

3, 23, 11

*Library of the Theological Seminary,*

PRINCETON, N. J.

Presented by A. G. Cameron, Ph.D.

Division

BS1

Section

1863

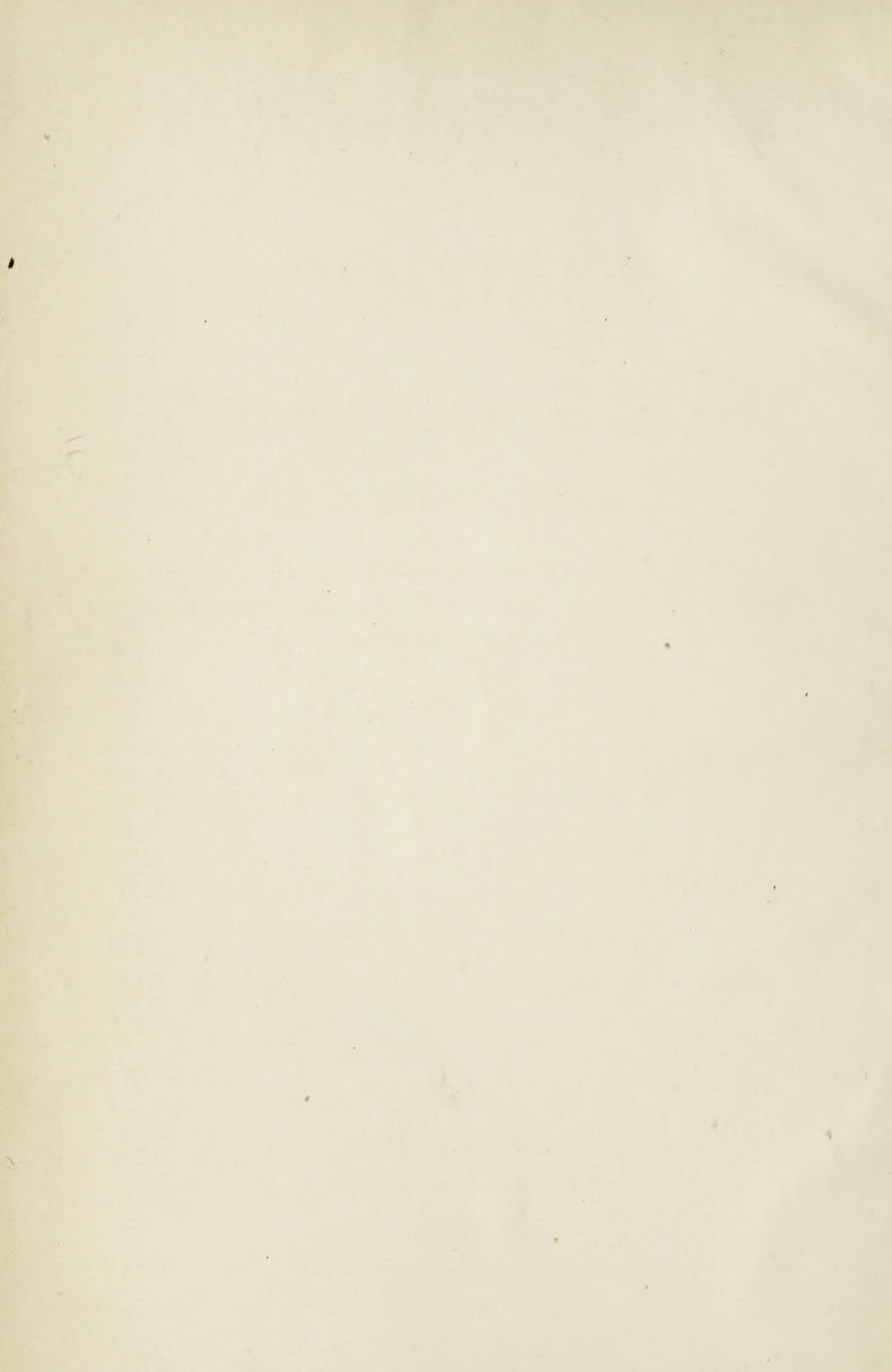
v. 3

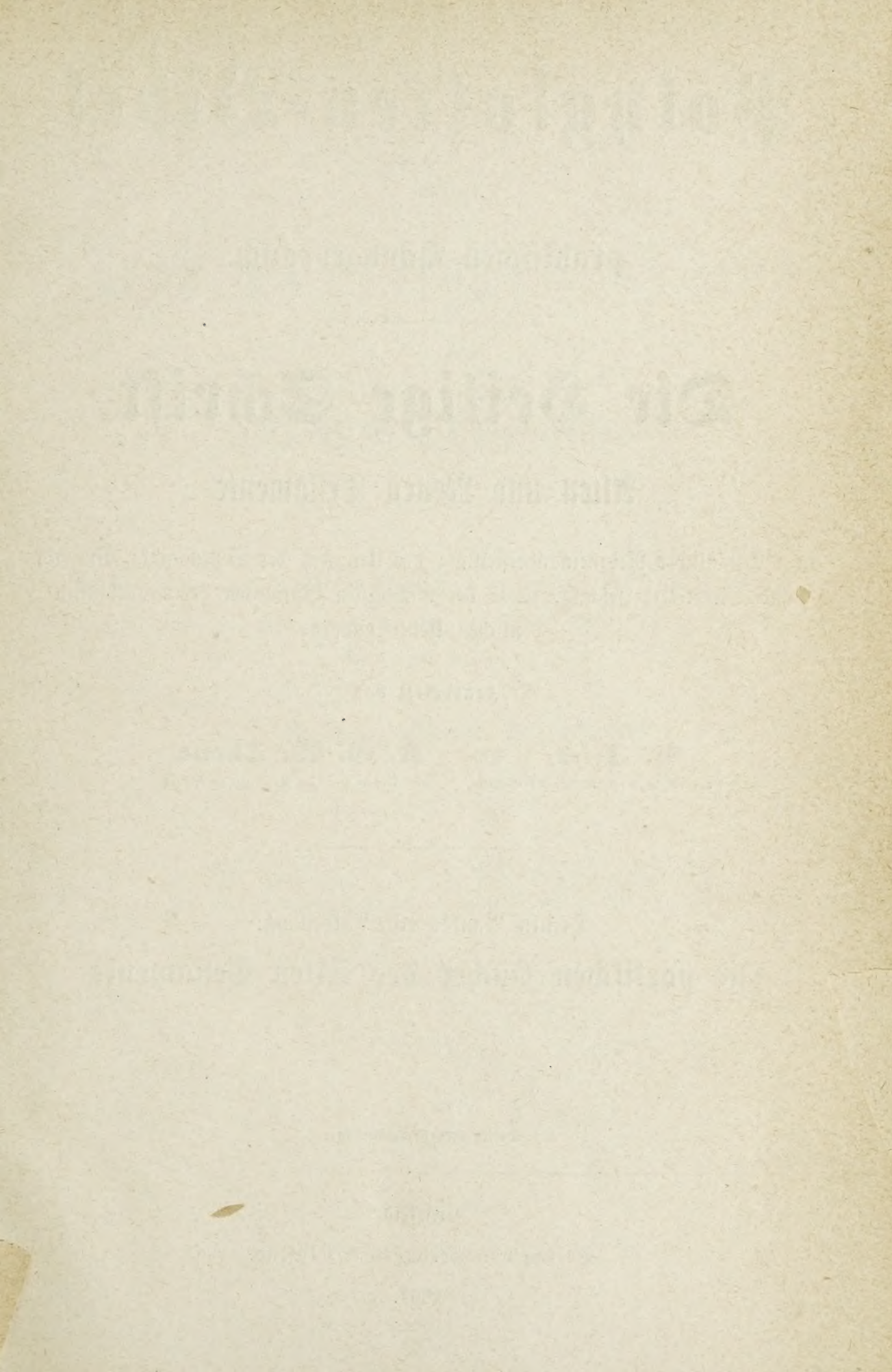
copy 1











✓ Bible. Polyglot 1863.

# Polyglotten-Bibel

zum

praktischen Handgebrauch.

---

## Die Heilige Schrift

Alten und Neuen Testaments

in übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta, Vulgata und Luther-Üebersetzung, sowie der wichtigsten Varianten der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

bearbeitet von

**H. Stier,**

und

**H. G. W. Theile,**

weil. Dr. d. Theol. u. Superint. in Gisleben.

weil. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

---

Dritten Bandes erste Abtheilung:

**Die poetischen Bücher des Alten Testaments.**

---

Dritte verbesserte Auflage.

---

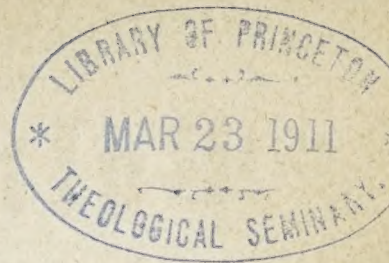
Giefelfeld.

Verlag von Belhagen & Klasing.

1864.



כתובים ז



---

# Die poetischen Bücher

des

## Alten Testaments.

---

In übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta, Vulgata und Luther-Üebersetzung, sowie der wichtigsten Varianten der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

für den praktischen Handgebrauch

bearbeitet von

**H. Stier,** und **K. G. W. Theile,**  
weil. Dr. d. Theol. u. Superint. in Gisleben.      weil. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

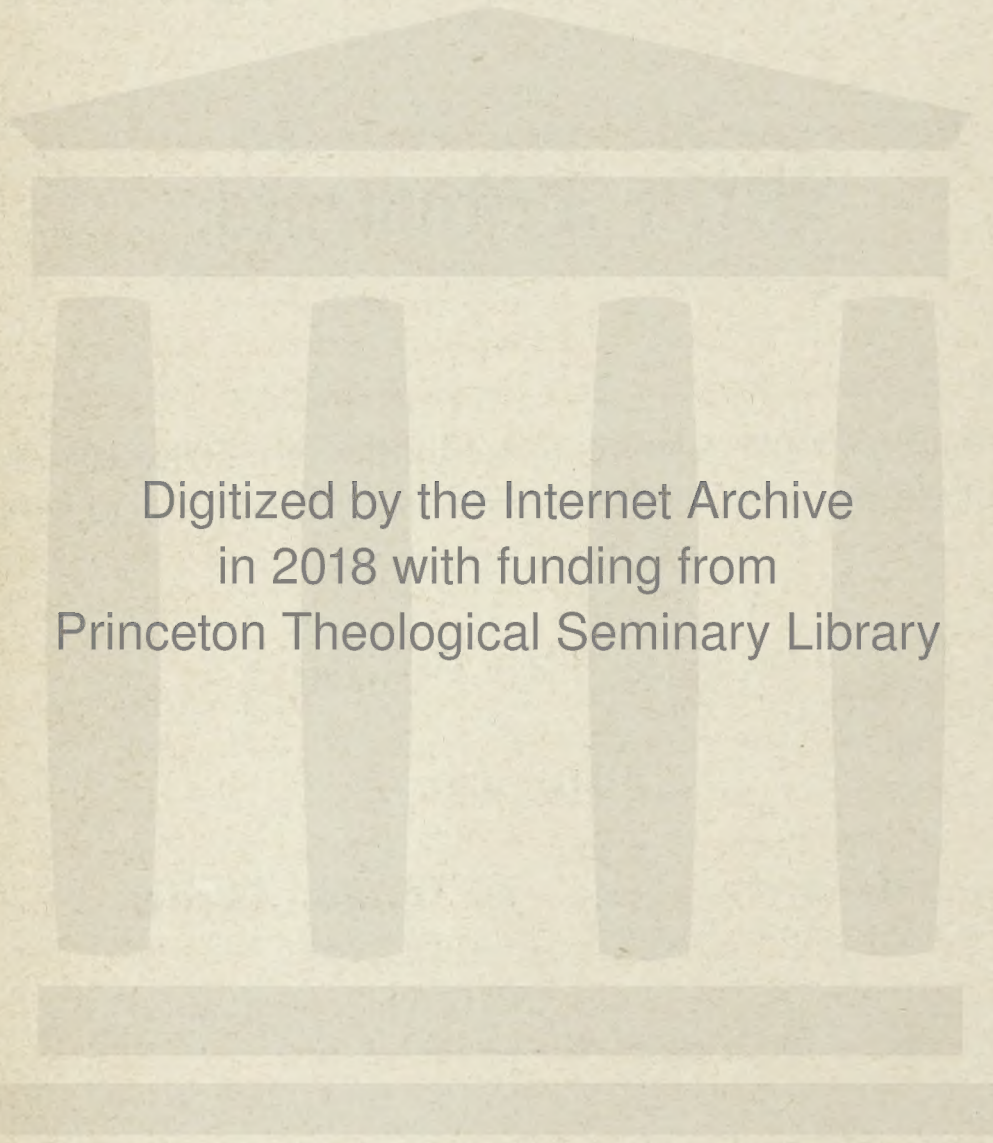
---

Dritte verbesserte Auflage.

Giesefeld.

Verlag von Belshagen & Klasing.

1864.



Digitized by the Internet Archive  
in 2018 with funding from  
Princeton Theological Seminary Library

## V o r r e d e.

Der Gleichförmigkeit wegen sei, wiewohl eigentlich wenig Veranlassung dazu sich findet, auch dieser Band unseres dem Ende sich nahenden Bibelwerkes mit einigen Worten eingeführt, wobei wir uns im Allgemeinen auf das bei dem vorhergehenden Bande Gesagte zurück beziehen können.

Dort ist namentlich für Psalter und Sprüchwörter gebührend anerkannt worden, wie Luther mit besonderem Geschick und Eifer übersetzt habe: dennoch fehlt viel daran, daß nicht auch in diesen Büchern vielmal noch der Grundtext richtiger und genauer dargestellt werden könne. Darum bliebe freilich das vollständige Herbeiziehen aller Uebersetzer sowie mitunter selbständig neue Bearbeitung wünschenswerth; allein die schon in der früheren Vorrede gegebenen Gründe gegen solches Verlassen der gesteckten Gränze dieses Bibelwerkes mußten ferner entscheidend bleiben. Wenn endlich irgendwo Luther nicht genügen kann, so ist es bei dem Buche Hiob, dessen Hieroglyphen (wie v. Meyer einmal sagt) noch bis heute kein Professor wie Wasser lesen mag, das also vollends damals nicht selten kaum etwas Anderes übrig ließ, als einstweiliges Tappen und Rathen, wo die alten Versionen verlassen wurden. In der That, man darf kühn sagen, daß wir in unsrer deutschen Bibel das eigentliche, rechte Buch Hiob, insonderheit für Verständniß des Zusammenhanges, noch gar nicht besitzen. Zum Glück läßt sich anderseits getrost behaupten, daß grade hier v. Meyers Berichtigung trefflich eintritt: sie ist, wie der einsichtig nacharbeitende Forscher finden wird, ein Meisterwerk in ihrer Art.

Möge nun überhaupt, was hier abermals vorliegt, recht viele Gebraucher unseres Werkes antreiben zur gewissenhaft pflichtmäßigen Hervorholung des Grundtextes heiliger Schrift! Möge, wem die deutschen Uebersetzungs-Varianten zu viel und zu kleinlich erscheinen, bedenken und im Gebrauch erfahren, daß man es nicht nur mit dem Schriftworte nicht genau genug nehmen kann, sondern daß auch, wie nun einmal hier nur thunlich war, grade durch möglichste Vollständigkeit des in den Bereich Gezogenen wenigstens überall angeregt, aufmerksam gemacht werden mußte. Manche willkürlich abtrende oder geschmacklose Uebersetzung wird entweder Luthers oder v. Meyers Text

um so besser würdigen lehren, manche ferner durch ihre Falschheit antreiben, das noch nirgends vorhandene Rechte selber zu suchen.

Um noch einmal auf den Psalter, das praktisch eingreifendste Stück dieses Bandes zu kommen, so ist es gewiß beklagenswerth, sogar Anklage verdienend, wenn in Predigten und Bet- oder Bibelstunden immer noch unbesehen die lutherische Vulgata für alles Einzelne fortgeführt wird in evangelischer Kirche! Wir erlauben es uns, daß wir nur ganz Auffallendes herauswählen, zu verweisen z. B. auf Stellen wie Ps. 11,7. 45,6. 48,3. 15. 72,6. 74,3. 20. 84,7. 8. 103,20. 109,7. 122,3. 128,3. 139,5. 141,6. (womit etwa gleich zu stellen Sprüchw. 1,19. 9,10. 14,13. 20,27. 21,12. 22,19. 30,3). Es thut Noth, daß wenigstens ein revidirter Psalter, nicht nach dem antiquarisch ächten Luthertext, sondern nach dem allein ächten Grundtext revidirt, fleißig unter die Leute gebracht und in Gebrauch gesetzt werde. Wir wiederholen aber dabei für die ganze Schrift, jetzt am nahenden Ende dieses Werkes, was am Anfang die Vorrede zum zuerst erschienenen N. T. gesagt hat: Es wäre der schönste Preis des Werkes, wenn ihm verliehen würde, die endliche Herstellung einer gemeinsam anerkannten, Luthers Nachlaß durch unerläßliche Fortbildung allein sicher bewahrenden deutschen Volksbibel, welche dem Stande unserer Textkenntniß und Sprachkunst entspricht, auch seinerseits anzubahnen. Wir wiederholen das mit um so größerem Nachdruck, da seitdem leider das unverständige Festhalten der Lutherbibel nur zugenommen hat, und bitten alle wunderlichen Eiferer dafür, hier nachzusehen, hier sich belehren zu lassen über die nicht seltenen, nicht unbedeutenden, durchaus nicht dem Worte Gottes unnachtheiligen Abweichungen und Falschheiten des lutherischen Textes.

Scheudis und Leipzig, im Februar 1854.

Dr. N. Stier.  
Dr. Theile.

Auch bei diesem Theile gilt in Betreff der vorliegenden dritten Auflage dasselbe, was bei dem vorhergehenden II. Bande bemerkt wurde. Durch eine sehr sorgfältige Platten-Revision ist auch hier die letzte Hand an die Herstellung äußerster Correctheit gelegt und damit die Revisionsarbeit abgeschlossen worden.

Bielefeld, September 1864.

Die Verlagshandlung.

# Erklärung der gebrauchten Abbreviaturen und Zeichen.

## I. Abbreviaturen.

### 1. allgemeine.

- a. = ante.  
Al., al. = Alii, alibi.  
alt. = alterum.  
in. = initio.  
in f. = in fine.  
l. = loco.  
p. = post.  
pr. = primum.  
s. ss. = versus sequens und sequentes.

### 2. zum deutschen Texte.

- A. = Alioli.  
A.A. = andere Ausgaben (der Luther-Uebersetzung).  
B. = Berlenburger Bibel.  
vE. = van Es.  
U.L. = ursprünglich Luther.  
dW. = de Wette.

(Es sei hier wiederholt, daß die mit fetter Schrift gedruckten Varianten der von Meyerschen berichtigten Luther-Bibel angehören.)

### 3. zum lateinischen Texte.

- p. pp. (bei den diesem Texte beigegebenen Citaten) = die Parallelstelle, die Parallelstellen.  
R = Text in der Antwerpner Polyglotte (Biblia regia).  
S = Ed. Sixtina (vom J. 1590).

### 4. zum griechischen Texte.

- A = alexandrinischer Text.  
A<sup>1</sup> = alex. Codex.  
A<sup>2</sup> = alex. Ausgabe (Grabe, Breitinger, Reineccius).  
B = vaticanischer Text.  
B<sup>1</sup> = vaticanischer Codex.  
B<sup>2</sup> = römische Ausgabe (1587).  
C = Codex Friderico-Augustanus (bei Tischendorf).  
D = Codex Ephraemi rescr. (bei Tischendorf).  
E = Editio Aldina (1518).  
F = Text der Complutensischen Polyglotte.  
X = andere, ungenannte Handschriften.

## II. Zeichen.

- \* bezeichnet im deutschen und lat. Texte den Versanfang, sonst, daß andere Auctoritäten etwas weglassen.  
† bezeichnet, daß andere Auctoritäten etwas hinzusetzen.  
: bezeichnet das Folgende als eine abweichende Lesart oder Uebersetzung.  
; und .. bezeichnen bei den (zu der Zeile des lat. Textes, bei welcher sie beginnen, gehörenden) Parallelen, ersteres, daß eine neue Reihe von Stellen folgt, letzteres, daß die Nachweisung aus dem bei der betreffenden Stelle Angemerkten zu ergänzen ist.



כ ת ו ב י ם א

H A G I O G R A P H O R U M

P A R S P R I O R.

תהלים	Psalmi.
משלי	Proverbia.
איוב	Job.
שיר השירים	Cant. Canticorum.
רות	Ruth.
איכה	Threni.
קהלת	Ecclesiastes.

---

ΨΑΛΤΗΡΙΟΝ.

תהלים

α'.

✠

<sup>1</sup> Μακάριος ἀνὴρ, ὃς οὐκ ἐπορεύθη ἐν βουλῇ ἀσεβῶν, καὶ ἐν ὁδῷ ἁμαρτωλῶν οὐκ ἔστη, καὶ ἐπὶ καθέδρᾳ λοιμῶν οὐκ ἐκάθισεν· <sup>2</sup> ἀλλ' ἢ ἐν τῷ νόμῳ κυρίου τὸ θέλημα αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ νόμῳ αὐτοῦ μελετήσῃ ἡμέρας καὶ νυκτός. <sup>3</sup> Καὶ ἔσται ὡς τὸ ξύλον τὸ πεφυτευμένον παρὰ τὰς διεξόδους τῶν ὑδάτων, ὃ τὸν καρπὸν αὐτοῦ δώσει ἐν καιρῷ αὐτοῦ, καὶ τὸ φύλλον αὐτοῦ οὐκ ἀπορρήσεται· καὶ πάντα, ἧσα ἂν ποιήσῃ, κατενοδωθήσεται.

<sup>4</sup> Οὐχ οὕτως οἱ ἀσεβεῖς, οὐχ οὕτως, ἀλλ' ἢ ὡς ὁ χνόυς ὃν ἐκρίπτει ὁ ἄνεμος ἀπὸ προσώπου τῆς γῆς. <sup>5</sup> Διὰ τοῦτο οὐκ ἀναστήσονται ἀσεβεῖς ἐν κρίσει, οὐδὲ οἱ ἁμαρτωλοὶ ἐν βουλῇ δικαίων. <sup>6</sup> Ὅτι γινώσκει κύριος ὁδὸν δικαίων, καὶ ὁδὸς ἀσεβῶν ἀπολεῖται.

β'.

ב

<sup>1</sup> Ἵνατί ἐφρούζουν ἔθνη, καὶ λαοὶ ἐμελέτησαν κενά; <sup>2</sup> Παρέστησαν οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς καὶ οἱ ἄρχοντες συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτό, κατὰ τοῦ κυρίου καὶ κατὰ τοῦ χριστοῦ αὐτοῦ· <sup>3</sup> Διαρρήξωμεν τοὺς δεσμοὺς αὐτῶν, καὶ ἀπορρήψωμεν ἀφ' ἡμῶν τὸν ζυγὸν αὐτῶν.

א אֲשֶׁרִי הָאִישׁ אֲשֶׁר לֹא הָלַךְ בְּעֵצָת רְשָׁעִים וּבְדַרְךַּ חַטָּאִים לֹא עָמַד וּבְמִשָּׁב לַצֵּים לֹא יָשָׁב׃ פִּי אִם בְּתוֹרַת יְהוָה חִפְצוֹ וּבְתוֹרָתוֹ יִהְיֶה יוֹמָם וּלְיָלֵה׃ וְהָיָה כְּעֵץ שָׁתוּל עַל-פְּלִי-מַיִם אֲשֶׁר פִּרְיוֹ יִתֵּן בְּעֵתוֹ וְעֵלְהוּ לֹא-יִבֹּל וְכָל אֲשֶׁר-יַעֲשֶׂה יִצְלִיחַ׃

ה לֹא-יִכֶן הַרְשָׁעִים כִּי אִם-כַּמְלֵךְ אֲשֶׁר-הַ תִּדְפְּנוּ רוּחַ׃ עַל-כֵּן לֹא-יִקְמוּ רְשָׁעִים בְּמִשְׁפַּט וְחַטָּאִים בְּעֵדוּת צְדִיקִים׃ כִּי-יִוָּדַע יְהוָה דַּרְךְ צְדִיקִים וְדַרְךְ רְשָׁעִים תִּאבֵּד׃

א לָמָּה רָגַשׁוּ גוֹיִם וְלְאֻמִּים יִתְגַּבְּרוּ׃ רִיק׃ יִתְיַצְּבוּ מַלְכֵי-אֶרֶץ וְרוֹזְנִים נוֹסְדוּ-יַחַד עַל-יְהוָה וְעַל-מְשִׁיחוֹ׃ נִנְתְּקָה אֶת-מוֹסְרוֹתֵימוֹ וְנִשְׁלִיכָה מִמֶּנּוּ עֲבֹתֵימוֹ׃

Inscr. B: ΨΑΛΜΟΙ.

1,1. X: ἐκ ἔστι, κ. ἐπὶ καθέδραν.

3. B: ποιῆ (X: ποιῆ).

4. EFX: ὡσεὶ χνόυς.

5. B: ἀναστ. οἱ ἀσεβ. ... ἔδὲ ἁμαρτ.

2,1. EF† (ab in.) Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ. X: κενά.

2. A† (in f.) Διάψαλμα (rell.\*).

בנ"א כמוך 1,4.

1,1. stehet auf dem Weg. dW: Heil dem Manne. B.vE: Selig (ist) der Mann. A: Glückselig. dW: nach d. Frevler R. vE.A: nach b. Mathe d. Bösen (gehelt). dW: den W. d. S. nicht betritt. vE: auf dem Sitze der Sp. B: Stuhle. dW: im Kreise!

2. sinnet in s. Gesetze. B: nachsinnet. A: betrachtet. dW: über s. G. sinnet. vE: nachdenkt!

3. Früchte. B.vE.A: wird sein. vE: Fr. gibt.



## Der Psalter.

## 1.

1 Wohl dem, der nicht wandelt im Rath der Gottlosen, noch tritt auf den Weg der Sünder, noch sitzt, da die Spötter sitzen; 2 \* sondern hat Lust zum Gesetz des Herrn, und redet von seinem Gesetz Tag und 3 Nacht. \* Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringet zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht; und was er macht, das geräth wohl.

4 Aber so sind die Gottlosen nicht, sondern wie Spreu, die der Wind verstreuet. 5 \* Darum bleiben die Gottlosen nicht im Gericht, noch die Sünder in der Gemeinde 6 der Gerechten. \* Denn der Herr kennet den Weg der Gerechten, aber der Gottlosen Weg vergehet.

## 2.

1 Warum toben die Heiden, und die Leute 2 reden so vergeblich? \* Die Könige im Lande lehnen sich auf, und die Herren rathschlagen mit einander, wider den Herrn 3 und seinen Gesalbten: \* Lasset uns zerreißen ihre Bande, und von uns werfen ihre Seile!

B: wird geben ... werden verwelken ... machen wird, das wird wohl gelingen. vE: dessen Blatt nicht welkt. A: sein Laub wird n. abfallen. dW.vE.A: thut. dW.vE: gelingt (ihm).

4. dW: Nicht so die Freuler. vE: Bösen. B.dW: die Spreu. dW: zerstäubt. vE: jagt. B: ein Wind wegtreiben wird.

5. bestehen. vE: weil d. Bösen n. best. vE.A: Versammlung.

## I.

119, 1, 128, 1; Job. 21, 16, 34, 5; Pr. 4, 14ss. Beatus vir, qui non abiit in consilio impiorum, et in via peccatorum non stetit, et in cathedra pestilentiae non sedit; \* sed in lege Domini voluntas ejus, et in lege ejus meditabitur die ac nocte. Ps. 26, 4s. Jer. 15, 17. 112, 1. \* Et erit tamquam lignum quod plantatum est secus decursus aquarum, quod fructum suum dabit in tempore suo, et folium ejus non defluet; et omnia, quaecumque faciet, prosperabuntur. Dt. 6, 7. Jos. 1, 8. 92, 13ss. Jer. 17, 8. Ez. 47, 12. (Es. 1, 30. Sir. 4, 14.

Non sic impii, non sic, sed tamquam pulvis quem projicit ventus a facie terrae. \* Ideo non resurgent impii in judicio, neque peccatores in concilio justorum. Mt. 25, 32. 149, 1. \* Quoniam novit Dominus viam justorum, et iter impiorum peribit. Job. 23, 10. Gn. 18, 19al. Sap. 5, 7.

## II.

Act. 4, 25ss. Quare fremuerunt gentes, et populi meditati sunt inania? \* Astiterunt reges terrae, et principes convenerunt in unum, adversus Dominum et adversus Christum ejus: \* Dirumpamus vincula eorum, et projiciamus a nobis jugum ipsorum. Ap. 17, 18; Pr. 31, 14. 1Sm. 2, 10. (Ps. 45, 8; Jer. 2, 20. Lc. 19, 14.

1, 5. S: resurgunt. Al.: consilio.

6. dW: Wandel! dW.vE.A: führt zum Verderben? B: wird sich verlieren.

2, 1. dW.vE: toben (die) Völker, u. sinnen (die) Nationen Göttes. A: sinnen die V. auf G. B: bedenken vergebliche Dinge.

2. der Erde ... Fürsten. dW.A: stehen auf. dW: Herrscher. dW.vE: rathschl. zusammen. A: kommen auf.

3. dW: Banden... Fesseln. vE: Fesseln... Bande.

## III.

## Contra refragantes uncto Domini. Contra hostes.

4 Ὁ κατοικῶν ἐν οὐρανοῖς ἐγγελάσεται αὐτούς, καὶ ὁ κύριος ἐκμυκτηριεῖ αὐτούς. 5 Τότε λαλήσει πρὸς αὐτούς ἐν ὀργῇ αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ θυμῷ αὐτοῦ ταράξει αὐτούς. 6 Ἐγὼ δὲ κατεσιάσθην βασιλεὺς ὑπ' αὐτοῦ ἐπὶ Σιών, ὄρος τὸ ἅγιον αὐτοῦ, 7 διαγγελῶν τὸ πρόσταγμα κυρίου.

Κύριος εἶπεν πρὸς με· Τίός μου εἰ σύ, ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε. 8 Αἴτησαι παρ' ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σου, καὶ τὴν κατάσχεσίν σου τὰ πέρατα τῆς γῆς. 9 Ποιμανεῖς αὐτούς ἐν ῥάβδῳ σιδηρᾷ, καὶ ὡς σκεύη κεραμέως συντρίψεις αὐτούς.

10 Καὶ νῦν, βασιλεῖς, σύνετε· παιδεύθητε, πάντες οἱ κρίνοντες τὴν γῆν. 11 Δουλεύσατε τῷ κυρίῳ ἐν φόβῳ, καὶ ἀγαλλιᾶσθε αὐτῷ ἐν τρόμῳ. 12 Δράξασθε παιδείας, μήποτε ὀργισθῇ κύριος, καὶ ἀπολεῖσθε ἐξ ὁδοῦ δικαίας, ὅταν ἐκκαυθῇ ἐν τάχει ὁ θυμὸς αὐτοῦ. Μακάριοι πάντες οἱ πεποιθότες ἐπ' αὐτῷ.

γ'.

1 Ψαλμὸς τῷ Δαβὶδ, ὅποτε ἀπεδίδρασκεν ἀπὸ προσώπου Ἀβεσσαλωμ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ.

2 Κύριε, τί ἐπληθύνθησαν οἱ θλίβοντές με; Πολλοὶ ἐπανέστησαν ἐπ' ἐμέ, 3 πολλοὶ λέγουσιν τῇ ψυχῇ μου· Οὐκ ἔστιν σωτηρία αὐτῷ ἐν τῷ θεῷ αὐτοῦ. Διάψαλμα.

4 Σὺ δέ, κύριε, ἀντιλήπτωρ μου εἶ, δόξα μου καὶ ὑψῶν τὴν κεφαλὴν μου. 5 Φωνῇ μου πρὸς κύριον ἐκέκραξα, καὶ εἰσήκουσέν μου ἐξ ὄρους ἁγίου αὐτοῦ. Διάψαλμα. 6 Ἐγὼ δὲ ἐκοι-

4. B: ἐγγελάσ. 7. B: διαγγέλλων. 8. A<sup>1</sup>: πέρα (πέρατα A<sup>2</sup>B). 9. B\* καὶ. A<sup>2</sup>B: σκεῦος (σκεύη A<sup>1</sup> EFX). 12. X: ἐπ' αὐτόν.

3, 1. A<sup>1</sup>\* Ψαλμὸς (A<sup>2</sup>B†). X: ὅτι. EFX: Ἀβεσσαλωμ. X† (in f.) ἐν τῇ ἐρήμῳ. 2. B: ἐπανίστανται (X: -σταντο). 3. EFX\* Διάψ. 4. A<sup>1</sup>\* κύριε (A<sup>2</sup>B†). 5. B: ἐπήκασί. 6. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

4. vE: thront. dW: Der Thronende im H. lächelt!! B: wird ihrer lachen.

5. B: Alsdann wird er. dW.A: Dann redet er. vE: Sings ... B.dW.vE.A: zu ihnen. dW: u. in seiner Zorngluth.

6. Ich habe. dW: habe ja. B.dW.vE: gesalbet.

7. zur Sagung verkündigen. vE: verkünden die G. Jehovahs. B: erzählen von dem Rathschluss. dW: Laßt mich verkünden d. Bes. schl.

8. Enden. B.dW: Fordere. A: Begehre. vE: Bitte! dW: Befügung... Eizenth. B.vE: Erbth. il... Befügung (Besüße).

4 יוֹשֵׁב בַּשָּׁמַיִם יִשְׁחַק אֱדֹנָי יִלְעַג-  
ה לָמוֹ: אִזְ יִדְבַר אֱלֹהֵימוֹ בְּאָפוֹ וּבְכַחְרוֹנוֹ  
6 וּבְהַלְמוֹ: וְאֲנִי נִסְכַּתִּי מִלְּכֵי עַל-  
צִיּוֹן הַר-קֹדְשִׁי:

7 אֶסְפְּרָה אֶל-חֵק יְהוָה אָמַר אֱלֹהֵי  
8 בְּנֵי אֲתָה אֲנִי הַיּוֹם יִלְדְּתִיךָ: שְׂאֵל  
מִמֶּנִּי וְאֲתַנְּה גּוֹיִם נַחֲלֶתְךָ וְאַחֲזֶתְךָ  
9 אֶפְסֵי-אָרֶץ: תִּרְעַם בְּשַׁבַּט בְּרֹזֶל  
כְּכֹלֵי יוֹצֵר תִּנְפְּצֵם:

10 וְעַתָּה מַלְכִים הַשָּׁכִילֹה הַיּוֹסֵרוֹ  
11 שְׂפָטֵי אָרֶץ: עֲבַדוּ אֶת-יְהוָה בִּירְאָה  
12 וְגִילוּ בְרַעְדָּה: נִשְׁקוּ-בַר שֵׁן-יְאֲנֹף  
וְתֹאבְדוּ דָרָךְ כִּי-יִבְעַר כְּמַעַט אָפוֹ  
אֲשֵׁרֵי כָל-חֹסֵי כּוֹ:

ג

8 מִזְמוֹר לְדָוִד בְּבָרְחוֹ מִשָּׁנֵי  
אֲבֻשָׁלוֹם בְּנוֹ:

2 יְהוָה מִה-רַבּוֹ צָרֵי רַבִּים קָמִים  
3 עָלָי: רַבִּים אֲמָרִים לְנַפְשִׁי אֵין  
יִשׁוּעָתָה לֹא בְּאֱלֹהִים סָלָה:

4 וְאֲתָה יְהוָה מִגֵּן בְּעַדִּי כְּבוֹדִי  
ה וּמִרִים רֵאשִׁי: קוֹלִי אֶל-יְהוָה אֶקְרָא  
6 וַיַּעֲנֵנִי מִהַר קֹדְשׁוֹ סָלָה: אֲנִי שְׂכַבְתִּי

2, 7. פתח באהנה

9. dW: zerschmettern (vE: weiden mit der eis. Ruthe. A: beherrschen). B: wie eines Topfers Gefäß. dW.vE.A: wie (ein) Topfergefäß. dW.vE: zertrümmern.

10. B: handelt nun verständig. vE: Nun denn, ich R., werde flug. A: versteht. dW: besinnt euch ... warnen. vE: beschren. A: weisen. B.vE: Richter der Erde. dW: der Länder!

11. dW: Unterwerft euch ... verehrt ihn. vE.A: frohlocket (ihm).

12. entbrennen. (A: Ergreift die Zucht.) B: über ein Kleines. dW.vE: bald entglüheth ... dW: Heil ...

Der König auf Zion. Der Sohn und sein Zorn. Der Feinde Menge. **II.**

4 Aber der im Himmel wohnt, lachet ih-  
5 rer, und der Herr spottet ihrer. \* Er wird  
einst mit ihnen reden in seinem Zorn, und  
mit seinem Grimm wird er sie schrecken.  
6 \* Aber ich habe meinen König eingesetzt  
auf meinem heiligen Berge Zion.

7 Ich will von einer solchen Weise predi-  
gen, daß der Herr zu mir gesagt hat: Du  
bist mein Sohn, heute habe ich dich ge-  
8 zeuget. \* Heische von mir, so will ich dir  
die Heiden zum Erbe geben, und der Welt  
9 Ende zum Eigenthum. \* Du sollst sie mit  
einem eisernen Scepter zerschlagen, wie Töp-  
pfe sollst du sie zerschmeißen.

10 So laßt euch nun weisen, ihr Könige,  
und laßt euch züchtigen, ihr Richter auf  
11 Erden. \* Dienet dem Herrn mit Furcht,  
12 und freuet euch mit Zittern. \* Küßet den  
Sohn, daß er nicht zürne, und ihr um-  
kommet auf dem Wege; denn sein Zorn  
wird bald anbrennen. Aber wohl allen,  
die auf ihn trauen.

3.

1 Ein Psalm Davids, da er flohe vor sei-  
nem Sohn Absalom.

2 Ach Herr, wie sind meiner Feinde so  
viel, und setzen sich so viele wider mich!  
3 \* Viele sagen von meiner Seele: Sie hat  
keine Hülfe bei Gott! Sela.

4 Aber du, Herr, bist der Schild für mich,  
und der mich zu Ehren setzet und mein  
5 Haupt aufrichtet. \* Ich rufe an mit mei-  
ner Stimme den Herrn, so erhöret er mich  
6 von seinem heiligen Berge. Sela. \* Ich

2,5. A.A: einst reden mit ihnen.  
6. U.L: auf meinen heiligen Berg?  
9. U.L: Löpfen.  
3,2. A.A: Feinde so viele. U.L: wie ist.

37,13,59,9. Qui habitat in coelis, irridebit 4  
Pr.1,26. eos, et Dominus subsannabit eos.  
Sap.4,18. \* Tunc loquetur ad eos in ira 5  
Es.34,1ss. sua, et in furore suo conturbabit  
eos. \* Ego autem constitutus 6  
48,3. sum rex ab eo super Sion, mon-  
Ebr.12,22. tem sanctum ejus, \* praedicans 7  
praeceptum ejus.

Act.13,33. Dominus dixit ad me: Filius  
Ebr.1,5,5,5. meus es tu, ego hodie genui te.  
Joh.17,2,24; \* Postula a me, et dabo tibi gen- 8  
Ps.22,28. tes haereditatem tuam, et posses-  
72,8. sionem tuam terminos terrae. \* Re- 9  
Zach.11,7. ges eos in virga ferrea, et tam-  
Ap.2,27,12,5; quam vas figuli confringes eos.  
Es.30,14.

Sap.6,1s. Et nunc, reges, intelligite! 10  
erudimini, qui judicatis terram!  
Ebr.12,28s. \* Servite Domino in timore, et 11  
exultate ei cum tremore! \* Ap- 12  
11Sm.10,1. prendite disciplinam, ne quando  
1,6. irascatur Dominus, et pereatis de  
via justa, cum exarserit in brevi  
ira ejus. Beati omnes, qui con-  
fident in eo.

Ap.1,1; III.  
Joh.4,36. Psalmus David, cum fugeret 1  
Ap.6,16ss. a facie Absalom filii sui.  
Ps.34,9,84. 25,19.

13,Es.30,18. Domine, quid multiplicati sunt. 2  
Jer.17,7. qui tribulant me? Multi insurgunt  
adversum me, \* multi dicunt ani- 3  
10,1,94,7. mae meae: Non est salus ipsi in  
Deo ejus.

15,13,7,11. Tu autem, Domine, susceptor 4  
Gn.15,1; meus es, gloria mea et exaltans  
Ps.27,6,110. caput meum. \* Voce mea ad 5  
7. Dominum clamavi, et exaudivit me  
99,5,9. de monte sancto suo. \* Ego dor- 6

2,7. Al.: praecept. Domini.  
9. Al.\* et.  
11. Al.: in trem.

ihm vertrauen. vE: Selig alle ... B: Selig sind a. d. zu ihm Zuflucht nehmen.

3,1. dW.vE: Gefang Davids! dW: auf seiner Flucht.

2. erheben sich. B: Widersacher. dW: Bedränger. vE: zahlreich sind m. Dränger, Viele die sich auflehnen ...

3. A: zu m. S. dW.vE: sprechen von mir. B: Er

hat kein Heil. A: Für sie ist k. S. dW.vE: Für ihn ist k. Rettung.

4. B.vE: ein Sch. (um) mich. dW: mein Sch. B.A: meine Ehre. dW: Ehrenretter. vE: Ruhm. B: erhöhet. dW: emporhebt.

5. B: habe... zu d. S. gerufen, u. er hat mir geantwortet. vE: ... rief ich. dW: Flehend ruf' ich ... antwortet.

III.

Contra insolentes afflicti contemtores.

μήθην και ὑπνωσα· ἐξηγέρθην, ὅτι κύριος ἀντιλήψεταιί μου. 7 Οὐ φοβηθήσομαι ἀπὸ μυριάδων λαοῦ τῶν κύκλω συνεπιτιθεμένων μοι.

8 Ἀνάστα, κύριε· σῶσόν με, ὁ θεός μου· ὅτι σὺ ἐπάταξας πάντας τοὺς ἐχθραίνοντάς μου ματαιάως, ὀδόντας ἀμαρτωλῶν συνέτριψας. 9 Τοῦ κυρίου ἡ σωτηρία, και ἐπὶ τὸν λαόν σου ἡ εὐλογία σου.

δ'.

1 Εἰς τὸ τέλος ἐν ὕμνοις, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

2 Ἐν τῷ ἐπικαλεῖσθαί με εἰσήκουσέν μου ὁ θεὸς τῆς δικαιοσύνης μου, ἐν θλίψει ἐπλάτυνάς μοι· οἰκτείρησόν με και εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου.

3 Υἱοὶ ἀνθρώπων, ἕως πότε βαρυνκάρδιοι; ἱνατί ἀγαπάτε ματαιότητας και ζητεῖτε ψεῦδος; Διάψαλμα. 4 Καὶ γινώτε ὅτι ἐθανμάστωσεν κύριος τὸν ὅσιον αὐτοῦ· κύριος εἰσακούσεταιί μου ἐν τῷ κεκραγέναι με πρὸς αὐτόν. 5 Ὁργί- ζεσθε, και μὴ ἀμαρτάνετε. Ἄ λέγετε ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν, ἐπὶ ταῖς κοίταις ὑμῶν κατανώ- γητε. Διάψαλμα. 6 Θύσατε θυσίαν δικαιο- σύνης, και ἐλπύσατε ἐπὶ κύριον.

7 Πολλοὶ λέγουσιν· Τίς δεῖξει ἡμῖν τὰ ἀγαθὰ; Ἐσημειώθη ἐφ' ἡμᾶς τὸ φῶς τοῦ προσώπου σου, κύριε. 8 ἔδωκας εὐφροσύνην εἰς τὴν καρ- διάν μου, ἀπὸ καρποῦ σίτου και οἶνου και ἐλαίου αὐτῶν ἐπληθύνθησαν. 9 Ἐν εἰρήνῃ ἐπὶ τὸ αὐτὸ κοιμηθήσομαι και ὑπνώσω· ὅτι σὺ, κύριε, κατὰ μόνους ἐπ' ἐλπίδι κατώκισάς με.

7. A<sup>1</sup>X: κύκλον (κύκλω A<sup>2</sup>B). B: ἐπιτιθεμένον. 9. A<sup>2</sup>† (in f.) Διάψαλμα.

4,1. A<sup>1</sup>\* ἐν ὕμν. (A<sup>2</sup>EFX†; B: ἐν ψαλμοῖς). B (pro ψαλμὸς) ᾠδή. 2. EX: εἰσήκουσάς με. EFX: ἐπλάτ. με. 3. A<sup>2</sup>B: ματαιότητα. EFX\* Διάψ. (eti. vs. 5). 5. A<sup>2</sup>: καρδ. ὑμῶν ἐπὶ ... ὑμῶν, και καταν. A<sup>1</sup>: κατανοίγητε (-νύγ. A<sup>2</sup>B). 7. B: δεῖξ. ὑμῖν. 8. A<sup>2</sup> (pro καρπῶ) καιρῶ. EFX\* (pr.) και. X: ἐλ. αὐτῶ. 9. X: κατώκισάς.

6. B: habe mich gelegt u. bin eingeschlafen; ich bin erwacht, weil d. G. mich unterstützt hat. vE: legte m. u. schlief ... stützte mich. dW: lege m. nieder u. entschlafte ... erhält.

7. viel Tausenden Volks ... lagern. vE: Zehntausend des B. (B: eines B.). dW: Myriaden Volkess!

8. B: Mache dich auf, G., hilf mir aus. dW.vE: rette mich. A: erlöse. B: hast geschlagen. vE: allen meinen F. zerschll. den B. dW: zerschläast.

9. B: Das Heil ist des G., dein G. ist über deinem B. dW.vE: Bei Jehova ist Rettung. A: Bei d. G.

וְאֵי שָׁנָה הִקְיָצוּתִי כִּי יְהוָה יִסְמְכֵנִי : 7 לֹא-אִירָא מִרְבָּבוֹת עִם אֲשֶׁר סָבִיב שְׁתֹּף עָלַי :

8 קוּמָה יְהוָה , הוֹשִׁיעֵנִי אֱלֹהֵי כִּי- הַפִּיִת אֶת-כָּל-אֹיְבֵי לִהֵי שְׁנֵי רַשְׁעִים 9 שִׁפְרָתְךָ : לִיהוָה הִישָׁעָה עַל-עַמֶּךָ בְּרַבְתָּהּ סֵלָה :

ד

א לְמִנְצָחַ בְּגִינֹת מִזְמוֹר לְדָוִד :

2 בְּקִרְאֵי עֲנֵנִי אֱלֹהֵי צְדָקָי בְּצָר הִרְחַבְתָּ לִּי חֲנֻנִי וְשָׁמַע תְּפִלָּתִי :

3 בְּנִי-אִישׁ עַד-מָה כְּבוֹדִי לְכַלְמָה

4 תִּאֲהַבּוּן רִיק תִּבְקָשׁוּ פִּזּוֹב סֵלָה : וַדַּעַר

ה כִּי-הִפְלָה יְהוָה חֲסִיד לֹו | יְהוָה

ו וְשָׁמַע בְּקִרְאֵי אֱלֹוִי : רָגַזוּ וְאֶל-

ז תִּחַטְּאוּ אִמְרוּ בְּלִבְבְּכֶם עַל-מִשְׁפַּכְכֶם

8 וְדַמּוּ סֵלָה : זָכְחוּ זָכְחֵי-צְדָק וּבִטְחוּ אֶל-יְהוָה :

9 רַבִּים אָמְרוּ מִי-יִרְאֵנוּ טוֹב נִסְהַר

א עָלֵינוּ אִוֵּר פְּנִיָה יְהוָה : נִתְתַּה שְׂמִיחָה

ב בְּלִבִּי מִעַת דָּגְגַם וְתִירוֹשֶׁם רַבִּי :

ג בְּשָׁלוֹם יַחְדָּו אֲשַׁכְּבָה וְאִישׁוֹן כִּי-אַתָּה

ד יְהוָה לְכַדֵּד לְבַטָּח תוֹשִׁיכֵנִי :

3,8. פתח בס' פ' בנ"א הס' בדגש v. 9. בנ"א הק' בדגש 4,3.

ist das Heil. dW: deinem B. G. von dir! vE: über deinem B. sei dein Segen!

4,1. B: Dem Vorsänger auf den Saitensp. dW: Musikmeister, nach G. vE: Vorspieler zum Saitenspiele! (A: Zum Ende unter den Liedern!!)

2. und höre. B: Wenn... so wollest du nur antworten. dW: Mein Rufen erhöere, G., mein Rächer? B: der du mir Raum gemacht in der Angst. A: in der Trübsal hast... vE: in d. Bedrängniß rette mich. dW: aus d. B. hilf mir. dW.vE.A: Erbarme dich mein. dW: u. vernimm m. Flehen.

liege und schlafe; und erwache, denn der 7 Herr hält mich. \* Ich fürchte mich nicht vor viel hundert Tausenden, die sich umher wider mich legen.

8 Auf, Herr! und hilf mir, mein Gott! denn du schlägst alle meine Feinde auf den Backen, und zerschmetterst der Gottlosen Zähne. \* Bei dem Herrn findet man Hülfe, und deinen Segen über dein Volk. Sela.

## 4.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen auf Saitenspielen.

2 Erhöre mich, wenn ich rufe, Gott meiner Gerechtigkeit, der du mich tröstest in Angst; sei mir gnädig, und erhöre mein Gebet!

3 Liebe Herren, wie lange soll meine Ehre geschändet werden? wie habt ihr das Eitle so lieb, und die Lügen so gerne? Sela.

4 \* Erkennet doch, daß der Herr seine Heiligen wunderbarlich führet; der Herr höret, 5 wenn ich ihn anrufe. \* Zürnet ihr, so sündigtet nicht! Redet mit eurem Herzen auf eurem Lager, und harret. Sela.

6 \* Opfert Gerechtigkeit, und hoffet auf den Herrn.

7 Viele sagen: Wie sollte uns dieser weisen, was gut ist? Aber Herr, erhebe über 8 uns das Licht deines Antlitzes! \* Du erfreuest mein Herz, ob jene gleich viel Wein 9 und Korn haben. \* Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; denn allein du, Herr, hilfst mir, daß ich sicher wohne.

4,3. A.A: Lieben ... Ihr Männer.

3. Ihr Männeröhne. B.dW.vE: Männer. A: Menschenkinder? B: zur Schande sein. vE: mein Ruhm z. Schmach. dW: wollt ihr m. Würde schänden. B: daß ihr das G. liebet ... suchet. dW.vE: (wolltet ihr) G. lieben, nach E. trachten. A: Warum liebet ihr die Eitelkeit u. suchet ...

4. B: ein Besonderes thut mit dem, der sein Günstgenosß ist. dW: seinen Frommen auserkoren? vE: Wunderbares thut an seinen Fr. A: Wisset... Wunder gethan an seinem Heiligen.

5. u. seid stille. B: J. u. sünd. nicht. (dW.vE: Zittert...?) B.vE: Sprechet in... dW: Bedenket es im... ruhet. vE: verstummet.

4,9.Pr.3,24ss. mivi et soporatus sum; et exurrexi, quia Dominus suscepit me.

27,3. \* Non timebo millia populi circumdantis me. 7

Exurge, Domine! salvum me fac, 8

Deus meus! quoniam tu percussisti omnes adversantes mihi sine causa, dentes peccatorum contrivisti. \* Domini est salus; et super 9

58,7. Job.29,17. 74,12. Es.43,11. Ps.129,8.115,15. populum tuum benedictio tua.

## IV.

In finem in carminibus, psalmus David. 1

Cum invocarem, exaudivit me 2 Deus justitiae meae, in tribulatione dilatasti mihi. Miserere mei, et exaudi orationem meam!

62,10. Filii hominum, usquequo gravi corde? ut quid diligitis vanitatem et quaeritis mendacium? \* Et 3

1Sm.12,21. 17,7. scitote, quoniam mirificavit Dominus sanctum suum; Dominus exaudiet me, cum clamavero ad eum. \* Irascimini, et nolite peccare! Quae dicitis in cordibus vestris, in cubilibus vestris compungimini. \* Sacrificate sacrificium 6

6,10. Eph.4,26. 77,7. justitiae, et sperate in Domino.

51,19.21.Dt. 33,19;Ps.62,9. Multi dicunt: Quis ostendit nobis bona? Signatum est super nos lumen vultus tui, Domine; \* dedisti laetitiam in corde meo. 8

3,3.Sir.13,29. 30,8. Nm.6,26. A fructu frumenti, vini et olei sui multiplicati sunt. \* In pace in id ipsum dormiam et requiescam; quoniam tu, Domine, singulariter in spe constituisti me.

Zach.9,17. 3,6.Lv.26,6. 3,6. Al.: suscipiet.

4,1. S: Ps. cantici David, in finem. 4. S\* Et. 5. S: et in cub. 7. Al.: ostendet.

6. Bringet Opfer der Ger. B.dW.A: Opfert (ein) ... (Frömmigkeit). vE: gerechte Opfer? B.dW.vE: vertrauet.

7. Wer wird uns sehen lassen das Gute? vE: läßt uns Gutes sehen. dW: D möchten wir Glück schauen!

8. mehr als wann jene v. R. u. Most haben. B.A: hast Freude in m. H. gegeben. vE: gibst Fr. mir ins H. dW: Fr. legst du ...! vE: Getreide u. M. sich häufen? dW: ihres R. u. M. viel ist.

9. B: Im Fr. werde ich mich zugleich legen u. einschlafen. dW.vE: leg' ich m. (zu gleicher Zeit) u. schlafe. vE: in Sicherheit. dW: gibst mir sichere Wohnung.

## V.

## Contra mendaces.

ε΄.

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ τῆς κληρονομουμένης, ψαλμὸς τῷ Δαβὶδ.

<sup>2</sup> Τὰ ῥήματά μου ἐνώτισαι, κύριε, σύνεες τῇ κραυγῇ μου, <sup>3</sup> πρόσχεες τῇ φωνῇ τῆς δεήσεώς μου, ὁ βασιλεὺς μου καὶ ὁ θεὸς μου· ὅτι πρὸς σε προσεύξομαι, <sup>4</sup> κύριε. Τὸ πρῶν εἰσακουσῆ τῆς φωνῆς μου· τὸ πρῶν παραστήσομαι σοι, καὶ ἐπόψομαι.

<sup>5</sup> Ὅτι οὐχὶ θεὸς θέλων ἀνομίαν σὺ εἶ· οὐδὲ παροικήσει σοι πονηρηνόμενος, <sup>6</sup> οὐδὲ διαμενοῦσιν παράνομοι κατέναντι τῶν ὀφθαλμῶν σου· ἐμίσησας, κύριε, πάντα τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν, <sup>7</sup> ἀπολεῖς πάντα τοὺς λαλοῦντας τὸ ψεῦδος· ἀνδρα αἱμάτων καὶ δόλιον βδελύσσεται κύριος. <sup>8</sup> Ἐγὼ δὲ ἐν τῷ πλήθει τοῦ ἐλέου σου εἰσελεύσομαι εἰς τὸν οἶκόν σου, προσκυνήσω πρὸς τὸν ἅγιόν σου ἐν φόβῳ σου.

<sup>9</sup> Κύριε, ὁδήγησόν με ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ἕνεκα τῶν ἐχθρῶν μου· κατεύθυνον ἐνώπιόν μου τὴν ὁδόν σου. <sup>10</sup> Ὅτι οὐκ ἔστιν ἐν τῷ στόματι αὐτῶν ἀλήθεια, ἡ καρδία αὐτῶν ματαιαία· τάφος ἀνεωγμένος ὁ λάρυγξ αὐτῶν, ταῖς γλώσσαις αὐτῶν ἐδολιοῦσαν. <sup>11</sup> Κρῖνον αὐτοῦς, ὁ θεός. Ἀποπεσάτωσαν ἀπὸ τῶν διαβουλιῶν αὐτῶν, κατὰ τὸ πλῆθος τῶν ἀσεβειῶν αὐτῶν ἔξωσον αὐτοῦς· ὅτι παρεπύκρναν σε, κύριε. <sup>12</sup> Καὶ εὐφρανθήτωσαν ἐπὶ σοὶ πάντες οἱ ἐλπίζοντες ἐπὶ σέ· εἰς αἰῶνα ὑγαλλιάσονται, καὶ κατασκηνώσεις ἐν αὐτοῖς· καὶ καυχῆσονται ἐν σοὶ πάντες οἱ ἀγαπῶντες τὸ ὄνομά σου. <sup>13</sup> Ὅτι σὺ εὐλογῆσεις δίκαιον, κύριε· ὡς ὄπλῳ εὐδοκίας ἐστεφάνωσας ἡμᾶς.

5,1. EFX\* Εἰς τὸ τέλ. X\* ὑπὲρ τῆς κληρ. 2. B: τῆς κραυγῆς. 4. A<sup>1</sup>X: ἐπόψη με (ἐπόψομαι A<sup>2</sup>B; EFX: ἐπόψει με). 5. A<sup>2</sup>EFX (pro ἑδὲ) ε. X\* σοι. 6. EFX\* κύριε (A<sup>2</sup> uncis incl.). 8. B: ἔλεος. 9. A<sup>1</sup>X: ἐνώπ. σσ τ. ὁδ. μσ (... μσ ... σσ A<sup>2</sup>B). 10. A<sup>1</sup>X: λάρυξ. 11. X: Ἀποπεσάτωσαν. 12. EFX: εὐφρανθήτωσαν (\* ἐπὶ σοὶ, A<sup>2</sup> uncis incl.). X (pro ἐπὶ σέ) ἐπὶ σοὶ. B: καυχ. ἐπὶ σοὶ. FX\* (sq.) πάντες. A<sup>1</sup>: εὐλογεῖς (εὐλογῆσεις A<sup>2</sup>B).

5,1. zu den Flöten. B: Dem Vorsänger bei den Fl. dW: nach Fl. vE: zum Saitenspieler.

2. meine Worte. B.A: nimm zu Ohren. dW: vernimm ... Stöhnen. A: Geschrei. vE: achte auf m. Klage. B: vernimm m. Seufzen.

3. B.vE: Merke auf die Stimme meines Schr. (Geschreies). dW: horch' auf m. Rufen. B.dW.vE.A: zu dir. dW: bet' ich. vE: fleh' ich.

4. u. aufmerken. dW: am frühen Morgen. A: des Morgens. dW: wend' ich mich zu dir u. harre. vE: an dich u. schaue hin. B: u. Wacht halten?

5. B: der an Gottlosigkeit u. Gefallen hat. dW: dem

ה

א לְמִנְצַחַ אֱלֹהֵי הַחַיִּים מִזְמוֹר לְדָוִד:

2 אֲמַרְי הַאֲזִינָה יְהוָה בִּינָה הַגִּיגִי:

3 הַקְּשִׁיבָה לְקוֹל שׁוֹעֵי מַלְכִי וְאֵלֵהי

4 כִּי־אֵלֵה אֶתְפַּלֵּל: יְהוָה בְּקֶר תִּשְׁמַע

קוֹלִי בְּקֶר אֶעֱרֶה־לָּהּ וְאֶצְפֶּה:

ה כִּי לֹא אֶל־חַפְצֵךְ רָשַׁע אֶתָּה לֹא

6 יִגְרֶה רַע: לֹא־יִתְנַצְּבוּ הוֹלְלִים לְגַדְד

7 עֵינֶיךָ שְׁנֵאתָ כָּל־פְּעֵלֵי אָוֶן: תִּאֲבֹד

דְּבָרֵי כֹזֵב אִישׁ־דְּמִים וּמְרִמָּה יִתְעַב

8 יְהוָה: וְאֲנִי בְּרַב חַסְדֶּךָ אֲבוֹא בֵיתְךָ

אֲשַׁתְּחֶה אֶל־הַיְכָל־קִדְשֶׁךָ בִּירְאָתְךָ:

9 יְהוָה נִחַנִּי בְּצַדִּיקְתֶּךָ לְמַעַן שׁוֹרְרֵי

י הַיֹּשֶׁר לְפָנַי דִּרְכֶּךָ: כִּי אֲוִן בְּפִי־הוּ

נִכְוֵנָה קִרְבָּם הַיּוֹת קִבְּר־פְּתוּיַת גְּרָנָם

11 לְשׁוֹנָם יַחְלִיקוּן: הָאֲשִׁימִם אֱלֹהִים

יַפְלֶה מִמְּעַצּוֹתֵיהֶם בְּרַב פִּשְׁעֵיהֶם

הַדִּיחֶמוּ כִּי־מָרוּ בָּךְ:

12 וַיִּשְׁמַחֵוּ כָּל־חַוְסֵי בָּךְ לְעוֹלָם יִרְנְנֵוּ

וְתִסֶּה עֲלֵימוּ וַיַּעֲלֶצּוּ בָּךְ אֲהַבֵּי

13 שְׁמֶךָ: כִּי־אֶתָּה תִּבְרַךְ צְדִיק יְהוָה

כִּצְפָה רָצוֹן תַּעֲטֹרְפוּ:

בנ"א פסיק. 5,3.

פחה באחנה. v. 5.

הישר ק' v. 9.

בנ"א לא פסיק. v. 13.

Frevler gefällt. vE: der Freude hat an Bosheit. A: Unrecht liebt. dW.A: nicht weilt bei dir der Böse. vE: es darf bei dir u. weilen. B: ein Böser kann sich nicht b. dir aufhalten.

6. B: Unsinigen? vE: Frevler? dW: nicht treten Uebermüthige vor deine A.

7. B: Lügnerredner. dW.vE: (ver-)tilgest, die Lügen reden. A: verderbest alle ... dW: Männer des Blutes u. Truges verabscheut Schova. A: den Mann ... vE: den blutigier. u. d. trüg rischen Menschen.

8. dW: Doch ich durch ... komme zu deinem Hause?

## Der Feind der Uebelthäter und Lügner. Das offne Grab.

V.

## 5.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen für das Erbe.

2 Herr, höre mein Wort, merke auf meine  
3 Rede, \* vernimm mein Schreien, mein Röh-  
nig und mein Gott! denn ich will vor dir  
4 beten. \* Herr, frühe wollest du meine  
Stimme hören; frühe will ich mich zu dir  
schicken und darauf merken.

5 Denn du bist nicht ein Gott, dem gott-  
los Wesen gefällt; wer böse ist, bleibet nicht  
6 vor dir; \* die Ruhmräthigen bestehen nicht  
vor deinen Augen, du bist feind allen Uebel-  
7 thätern; \* du bringest die Lügner um; der  
Herr hat Gräuel an den Blutgierigen und  
8 Faltschen. \* Ich aber will in dein Haus  
gehen auf deine große Güte, und anbeten  
gegen deinen heiligen Tempel in deiner  
Furcht.

9 Herr, leite mich in deiner Gerechtigkeit  
um meiner Feinde willen; richte deinen  
10 Weg vor mir her. \* Denn in ihrem Munde  
ist nichts Gewisses, ihr Inwendiges ist Her-  
zeleid; ihr Nachen ist ein offenes Grab, mit  
11 ihren Zungen heucheln sie. \* Schuldige  
sie, Gott, daß sie fallen von ihrem Vor-  
nehmen, stoße sie aus um ihrer großen  
Uebertretung willen; denn sie sind dir wi-  
derspenstig.

12 Laß sich freuen alle, die auf dich trauen;  
ewiglich laß sie rühmen, denn du beschir-  
mest sie; fröhlich laß sein in dir, die dei-  
13 nen Namen lieben. \* Denn du, Herr, seg-  
nest die Gerechten; du krönest sie mit Gnade  
wie mit einem Schilde.

5,5. A. A: gottloses.

6. U. L.: Ruhmredigen.

vE: gehe auf d. gr. Gnade in ... A: in der Fülle deis-  
ner Barmherzigkeit? dW: vor deinem h. T. A: nach  
... hin. vE: in Ehrfurcht gegen dich. dW: Gottesfurcht!

9. B: Laurer. dW.vE: ebene vor mir d. (Psab).

10. ihr Schlund ... ihrer Zunge. B: Nichtiges.  
dW.vE: Wahres. A: keine Wahrheit. dW: ihr In-  
neres Verderben. vE: Frevel. B: ganz verkehrt?  
dW.vE: ihre Kehle. B: ihre Z. machen sie glatt. dW:  
glätten! vE: mit ... schmücken sie.

11. Uebertretungen. dW: Laß sie büßen. vE: ihre

## V.

In finem pro ea quae haeredi 1  
tatem consequitur, psalmus David.

4,2,17,1. Verba mea auribus percipe, Do- 2  
mine! intellige clamorem meum,  
\* intende voci orationis meae, rex 3  
84,4. meus et Deus meus! quoniam ad  
te orabo. \* Domine, mane exau- 4  
88,14.Sap. 16,28. dies vocem meam; mane astabo  
tibi et videbo.

34,17.Zach.8, 17.Jdth.5,19. Quoniam non Deus volens ini- 5  
quitatem tu es; neque habitabit  
juxta te malignus, \* neque per- 6  
73,5. manebunt injusti ante oculos tuos;  
Mt.7,23. odisti omnes qui operantur iniqui-  
tatem, \* perdes omnes qui lo- 7  
9,6; 55,24. quantur mendacium; virum san-  
guinum et dolosum abominabitur  
Dominus. \* Ego autem in multi- 8  
tudine misericordiae tuae introibo  
in domum tuam, adorabo ad tem-  
plum sanctum tuum in timore tuo.

138,2. Domine, deduc me in justitia 9  
1Sm.3,3. tua propter inimicos meos; dirige  
25,4a. in conspectu tuo viam meam.

27,11.107,7. \* Quoniam non est in ore eorum 10  
veritas, cor eorum vanum est; se-  
pulehrum patens est guttur eorum,  
Rm.3,13. 55,22.140,4. linguis suis dolose agebant. \* Ju- 11  
83,17. dica illos, Deus! Decidant a cogi-  
tationibus suis, secundum multitudi-  
nem impietatum eorum expelle eos;  
quoniam irritaverunt te, Domine.

40,17. \* Et laetentur omnes qui sperant 12  
in te; in aeternum exultabunt, et  
habitabis in eis; et gloriabuntur  
in te omnes qui diligunt nomen  
tuam. \* Quoniam tu benedices 13  
84,12. justo, Domine; ut scuto bonae vo-  
luntatis tuae coronasti nos.  
103,4.

5,1. S: Ps. David pro ea, quae haer. accepit.

9. Al.: meo viam tuam. 13. Al.\* tuae.

Schuld tragen. B: v. ihren Rathschlägen. vE: durch  
ihren Rath? dW: vereitle ihre Rathschl. vE: wegen  
d. Menge ihrer Verbrechen. dW.vE: stürze sie. dW:  
empören sich gegen dich.

12. daß du sie beschirdest. B: zu dir Zuflucht neh-  
men ... bedeckst. dW.vE: Dann freuen sich ... (im-  
merhin) jubeln sie, daß du sie schüttest (weil ... schir-  
mest), u. (es) frohlocken über dich ...

13. B.dW.vE.A: den Gerechten. dW: schirdest.  
vE: umgibst. B.vE: mit Wohlgefallen.

## VI.

## Supplicatio contra hostes.

ζ'.

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος ἐν ὕμνοις ὑπὲρ τῆς ὀργῆς, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

<sup>2</sup> Κύριε, μὴ τῷ θυμῷ σου ἐλέγξῃς με, μηδὲ τῆ ὀργῆ σου παιδεύῃς με. <sup>3</sup> Ἐλέησόν με, κύριε, ὅτι ἀσθενής εἰμι· ἴασαί με, κύριε, ὅτι ἐταράχθη τὰ ὀστέα μου, <sup>4</sup> καὶ ἡ ψυχὴ μου ἐταράχθη σφόδρα· καὶ σύ, κύριε, ἕως πότε;

<sup>5</sup> Ἐπιστρέψον, κύριε, ῥῦσαι τὴν ψυχὴν μου· σῶσόν με ἔνεκεν τοῦ ἐλέους σου. <sup>6</sup> Ὅτι οὐκ ἔστιν ἐν τῷ θανάτῳ ὁ μνημονεύων σου· ἐν δὲ τῷ ἄδῃ τίς ἐξομολογήσεται σοι; <sup>7</sup> Ἐκοπίασα ἐν τῷ στεναγμῷ μου, λούσω καθ' ἑκάστην νύκτα τὴν κλίνην μου, ἐν δάκρυσίν μου τὴν στρωμνὴν μου βρέξω. <sup>8</sup> Ἐταράχθη ἀπὸ θυμοῦ ὁ ὀφθαλμὸς μου, ἐπαλαιώθην ἐν πᾶσιν τοῖς ἐχθροῖς μου.

<sup>9</sup> Ἀπόστητε ἀπ' ἐμοῦ, πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν, ὅτι εἰσήκουσεν κύριος τῆς φωνῆς τοῦ κλαυθμοῦ μου, <sup>10</sup> ἤκουσεν κύριος τῆς δεήσεώς μου, κύριος τὴν προσευχὴν μου προσεδέξατο. <sup>11</sup> Αἰσχυνθεῖσαν καὶ ταραχθεῖσαν σφόδρα πάντες οἱ ἐχθροί μου, ἀποστραφείησαν εἰς τὰ ὀπίσω καὶ καταισχυνθεῖσαν σφόδρα διὰ τάχους.

ζ'.

<sup>1</sup> Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ, ὃν ᾄσεν τῷ κυρίῳ ὑπὲρ τῶν λόγων Χουσί υἱοῦ Ἰεμεΐ.

<sup>2</sup> Κύριε ὁ θεός μου, ἐπὶ σοὶ ἤλπισα· σῶσόν με ἐκ πάντων τῶν διωκόντων με, καὶ ῥῦσαί με, <sup>3</sup> μήποτε ἀρπάσῃ ὡς λέων τὴν ψυχὴν μου, μὴ ὄντος λυτρουμένου μηδὲ σώζοντος.

6, 1. A<sup>1</sup>X\* ἐν ὕμν. (A<sup>2</sup>B†). 7. B\* τῷ. 8. X: ἐπαλαιώθη. 10. B: εἰσήκουσε κύρ. 11. EFX\* (pr.) σφόδρα. B: ἐπιστραφείησαν (\* cum EFX εἰς τὰ ὀπίσω) καὶ αἰσχυνθεῖσαν.

7, 1. B: Ἰεμεΐ.

6, 1. auf dem Spiel mit acht Saiten. dW: mit Saitenspiel nach der Oktave. vE: dem Oktavtone. B: im tiefen Ton.

3. dW.vE.A: erbarme dich mein. B: bin ohnmächtig. dW.vE: verschmachte. vE.A: Geb. zittern.

5. dW: Kehre [zu mir]. vE: Kehre wieder. B: befreie. vE: Gnade.

6. ist dein Gedächtniß nicht. B: kein Andenken von dir. dW: rühmet man dich nicht? dW.vE: in d. Unsterwelt. B.A: dich loben. dW: möchte dich preisen. vE: preiset dich.

1

א לְמַנְצֵחַ בְּגִיבוֹתַי עַל-הַשְּׂמִינִית  
מְזִמֹּר לְדָוִד:

2 יְהוָה אֱלֹ-בְאִפְתָּה תּוֹכִיחַנִי וְאֵל-

3 בְּחַמְתָּה תִּנְסֶנֶנִי: חַפְּנִי יְהוָה פִּי

אֲמַלְלֵ אֲנִי רַפְּאֵנִי יְהוָה פִּי נִבְהַלְתִּי

4 עֲצָמָי: וְנִפְשִׁי נִבְהַלְתָּה מְאֹד וְאִפְתָּה

יְהוָה עַד-מָתַי:

ה שׁוּבָה יְהוָה חַלְצֵה נַפְשִׁי הוֹשִׁיעֵנִי

6 לְמַעַן חֲסִדְךָ: פִּי אֵין בְּמִוֹת זְכָרְךָ

7 בְּשָׂאוֹל מִי יוֹדֵה-לָּךְ: יַגִּיעַתִּי בְּאַנְחֹתַי

אֲשַׁחַה בְּכָל-לַיְלָה מִשְׁתִּי בְּדַמְעֹתַי

8 עֲרִשִׁי אֲמַסֶּה: עֲשָׂשָׁה מִפְּעַס עֵינָי

עֲתָקָה בְּכָל-צָוָרָי:

9 סוּרֹו מִמֶּנִּי כָל-פְּעַלֵי אֶוֶן פִּי-שָׁמַע

י יְהוָה קוֹל בְּכִי: שָׁמַע יְהוָה תְּחִנָּתַי

11 יְהוָה תְּפַלְתִּי יִקַּח: וַיִּבְשֹׁו וַיִּבְהַלְתִּי

מְאֹד כָּל-אֵיבֵי יִשְׁבֹו וַיִּבְשֹׁו רַגְעַ:

1

א שְׁגִיּוֹן לְדָוִד אֲשֶׁר-שָׁר לַיהוָה עַל-

דְּבָרֵי-כֹזֵשׁ בְּן־יִמִּינִי:

2 יְהוָה אֱלֹהֵי בְנֵה חֲסִיֹתַי הוֹשִׁיעֵנִי

3 מִכָּל-רֹדְפָי וְהַצִּילֵנִי: פֶּן-יִטְרַף

כְּאַרְיֵה נַפְשִׁי פֶּרוֹק וְאֵין מַצִּיל:

ואתה ק'

v. 11. בנ' פסוק

7. dW: ermüde mich mit S. vE: mühe m. ab in meinem S. A: habe m. abgemühet ... wasche. vE.A: jede Nacht? (vE: mache ich zerfließen?)

8. B: vor Verdruss. dW: Es schmachtet vor Gram mein Auge? A: ist verdunkelt? vE: schm. hin v. Kummer m. Angesicht. B: wegen aller meiner Widerwärtigen. dW: ob all m. Feinden. vE: wegen meiner vielen S.

9. die Stimme meines Weinens. A: hat erhört.

11. B: Es werden ... beschämt w. vE: Besch. müs-



## Bitte um Gnade und Hilfe.

## VI.

## 6.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen auf acht Saiten.
- 2 Ach, Herr, strafe mich nicht in deinem Zorn, und züchtige mich nicht in deinem Grimm. \* Herr, sei mir gnädig, denn ich bin schwach; heile mich, Herr, denn meine Gebeine sind erschrocken, \* und meine Seele ist sehr erschrocken; ach, du Herr, wie so lange!
- 5 Wende dich, Herr, und errette meine Seele! hilf mir um deiner Güte willen!
- 6 \* Denn im Tode gedenkt man deiner nicht; wer will dir in der Hölle danken? \* Ich bin so müde von Seufzen, ich schwemme mein Bette die ganze Nacht, und neße mit meinen Thränen mein Lager. \* Meine Gestalt ist verfallen vor Trauern, und ist alt geworden; denn ich allenthalben geängstigt werde.
- 9 Weichet von mir, alle Uebelthäter! denn der Herr höret mein Weinen, \* der Herr höret mein Flehen, mein Gebet nimmt der Herr an. \* Es müssen alle meine Feinde zu Schanden werden und sehr erschrecken, sich zurück kehren und zu Schanden werden plötzlich.

## 7.

- 1 Die Unschuld Davids, davon er sang dem Herrn, von wegen der Worte des Mohren, des Seminiten.
- 2 Auf dich, Herr, traue ich, mein Gott: hilf mir von allen meinen Verfolgern, und errette mich, \* daß sie nicht wie Löwen meine Seele erhaschen und zerreißen, weil kein Erretter da ist.

6,4. U.L.: wie lange.

8. (U.L.) A.A.: geängstigt.

sen w. u. sehr bestürzt ... sie müssen wieder besch. w. A.: Es sollen sich schämen u. heftig erchr. ... sich wenden u. schäm. gar schnell. dW: Mit Schande werden hinweggeschreckt ... weichen zurück m. Sch., plötzlich.

7,1. Ein Klageged. d., das ... v. wegen Chus, des Beniaminiten. B.: Elendlied. dW: in Betreff.

## VI.

- <sup>12,1.</sup> In finem in carminibus, psalmus David pro octava. 1
- <sup>38,2.Jer.10,24.</sup> Domine, ne in furore tuo arguas me, neque in ira tua corripias me. \* Miserere mei, Domine, quoniam infirmus sum; sana me, Domine, quoniam conturbata sunt ossa mea, \* et anima mea turbata est valde; sed tu, Domine, usquequo? 2
- <sup>51,10; 13,2.</sup> Convertere, Domine, et eripe animam meam! salvum me fac propter misericordiam tuam! \* Quoniam non est in morte qui memor sit tui; in inferno autem quis confitebitur tibi? \* Laboravi in gemitu meo, lavabo per singulas noctes lectum meum, lacrymis meis stratum meum rigabo. \* Turbatus est a furore oculus meus, inveteravi inter omnes inimicos meos. 3
- <sup>86,16.119,132.</sup> Discedite a me, omnes qui operamini iniquitatem! quoniam exaudivit Dominus vocem fletus mei, \* exaudivit Dominus deprecationem meam, Dominus orationem meam suscepit. \* Erubescant et conturbentur vehementer omnes inimici mei, convertantur et erubescant valde velociter. 4
- <sup>30,10.115,17.</sup> 5
- <sup>Thr.1,2.</sup> 6
- <sup>31,10.Job.17,7.</sup> 7
- <sup>31,10.Job.17,7.</sup> 8
- <sup>Mt.7,23.25,41.Lc.13,27.</sup> 9
- <sup>10,17.34,5,18.</sup> 10
- <sup>35,4.40,15.</sup> 11

## VII.

- Psalmus David quem cantavit Domino pro verbis Chusi filii Jemini. 1
- <sup>18Sm.24,10.26,19.(28Sm.16.</sup> Domine Deus meus, in te speravi: salvum me fac ex omnibus persequentibus me, et libera me, \* ne quando rapiat ut leo animam meam, dum non est qui redimat neque qui salvum faciat. 2
- <sup>10,9.</sup> 3

6,1. S: Ps. David in finem, in hymnis pro octava.

4. Al.: et tu, D.

5. Al.\* et.

2. Herr m. G., auf dich tr. ich. B: zu dir nehme ich Zuflucht. dW: flücht' ich. A: hab' ich gehofft?

3. B.dW.vE.A: daß er nicht (etwa). B: zerreiße u. wegreiße. dW: mich n. zerr. dem L. gleich, zermalmend. vE: wie ein L. der zerfleischt, wo Niemand rettet. dW: ohne Rettung.

## VII.

## Pro vindicatione innocentiae.

<sup>4</sup> Κύριε ὁ θεός μου, εἰ ἐποίησα τοῦτο, εἰ ἔστιν ἀδικία ἐν χερσίν μου, <sup>5</sup> εἰ ἀνταπέδωκα τοῖς ἀνταποδιδούσιν μοι κακά: ἀποπέσοιμι ἄρα ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν μου κενός, <sup>6</sup> καταδιώξαι ἄρα ὁ ἐχθρὸς τὴν ψυχὴν μου καὶ καταλάβοι, καὶ καταπατήσαι εἰς γῆν τὴν ζωὴν μου, καὶ τὴν δόξαν μου εἰς χυῖν κατασκηνώσαι. Διάψαλμα.

<sup>7</sup> Ἀνάστηθι, κύριε, ἐν ὄργῃ σου, ὑψώθητι ἐν τοῖς πέρασιν τῶν ἐχθρῶν μου, καὶ ἐξεγέρθητι, κύριε ὁ θεός μου, ἐν προστάγματι ᾧ ἐνετείλω. <sup>8</sup> Καὶ συναγωγὴ λαῶν κυκλώσει σε, καὶ ὑπὲρ ταύτης εἰς ὕψος ἐπίστρεψον. <sup>9</sup> Κύριος κρινεῖ λαούς: κρινόν μοι, κύριε, κατὰ τὴν δικαιοσύνην μου, καὶ κατὰ τὴν ἀκακίαν μου ἐπ' ἐμοί. <sup>10</sup> Συντελεσθήτω δὴ πονηρία ἀμαρτωλῶν, καὶ κατεθνεύει δίκαιον, εἰάξω καρδίας καὶ νεφροὺς ὁ θεός.

Δικαία <sup>11</sup> ἡ βοήθειά μου παρὰ τοῦ θεοῦ τοῦ σώζοντος τοὺς εὐθεῖς τῇ καρδίᾳ. <sup>12</sup> Ὁ θεός κριτῆς δίκαιος καὶ ἰσχυρὸς καὶ μακρόθυμος, μὴ ὀργὴν ἐπάγων καθ' ἐκάστην ἡμέραν. <sup>13</sup> Ἐὰν μὴ ἐπιστραφήτε, τὴν ῥομφαίαν αὐτοῦ σιλιβώσει. Τὸ τόξον αὐτοῦ ἐνέτεινεν καὶ ἠτοίμασεν αὐτό, <sup>14</sup> καὶ ἐν αὐτῷ ἠτοίμασεν σκεύη θανάτου, τὰ βέλη αὐτοῦ τοῖς καιομένοις ἐξειργάσατο.

<sup>15</sup> Ἴδον ᾧδίνησεν ἀδικίαν, συνέλαβεν πόνον, καὶ ἔτεκεν ἀνομίαν. <sup>16</sup> Λάκκον ὠρυξεν καὶ ἀνέσκαψεν αὐτόν, καὶ ἐμπεσεῖται εἰς βόθρον ὃν εἰργάσατο. <sup>17</sup> Ἐπιστρέψει ὁ πόνος αὐτοῦ εἰς κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ ἐπὶ κορυφὴν αὐτοῦ ἡ ἀδικία αὐτοῦ καταβήσεται. <sup>18</sup> Ἐξομολογήσομαι τῷ κυρίῳ κατὰ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ, καὶ ψαλῷ τῷ ὀνόματι κυρίου τοῦ ὑψίστου.

5. B\* ἀπό (?). 6. EFX\* Διάψ. 7. EFX\* ἐχθρ. σσ. B\* καὶ. 9. A<sup>2</sup>B: κρ. με (κρ. μοι A<sup>1</sup>EFX). 10s. A<sup>2</sup>† (a. εἰάξ.) καὶ. FX: ὁ θεός δικαίως (A1: δίκαιος). Ἡ βοήθ. 12. EFX† (a. μὴ) καὶ. 14. A<sup>2</sup> (pro ἐν αὐτῷ) ἑαυτῷ. 15. A<sup>2</sup>† (a. συνέλ.) καὶ. 18. B\* τῷ (pr.) et καὶ.

4. vE: hätte ich dies geth., wäre Trug. dW.vE: in meiner Hand.

5. B: dem der Friede mit mir hielt. vE: hätte ich meinem Freunde Uebels zugefügt. dW: lohnt' ich m. Fr. mit Bösem, u. plündert' ich den mich grundlos Be- feindenden. vE: geplündert, der mir Feind war ohne Grund. (B: da ich freigelassen den ... ??)

6. der Feind. dW: verfolge mich ... erreiche, u. trete mich ... strecke mich ...! vE: meinen Ruhm?

7. wider die Wuth ... wache auf zu mir, der du das Recht verordnethast. dW: auf zu mir, ordne Gericht! vE: beim Uebermuth ... wache auf über mich, gebiete Recht! (B: du hast ein Gericht befohlen.)

8. Und laß die Versammlung der Völker dich um- ringen, und steige über ihr ... B: So wird die Ge-

יהוה אלהי אם-עשיתי זאת אם- 4  
יש-עול בכפפי: אם-גמלתי שלמי 5  
רע ואחלצה צוררי ריקם: ירדה 6  
אוליב נפשי וישג וירמס לארץ חיי 7  
וכבודי לעפר וישפן סלה:

קומה יהוה באפה הנשא בעברות 7  
צוררי ועורה אלי משפט צריות: 8  
ועדת לאמים תסובבה ועליה למרום 9  
שובה: יהוה ידון עמים משפטיני 10  
יהוה פצדקי וכתמי עלי: יגמר-נא 11  
רע ורשעים ותכונן צדיק ובחן לבות 12  
וכליות אלהים צדיק:

מגני על-אלהים מושיע ישרי-לב: 11  
אלהים שופט צדיק ואל זעם בכל- 12  
יום: אם-לא ושוב חרבו ילטוש 13  
קשתו דרד ויכו-ננה: ולו הכין כלי- 14  
מות תציו לדלקים ופעל:

הנה יחבל-און והרה עמל וילד 15  
שקר: בור פרה ויחפרהו ויפל 16  
בשחת ופעל: ושוב ו עמלו בראשו 17  
ועל קדקדו חמסו ירד: אודה יהוה 18  
פצדקו ואזמרה שם-יהוה עליון:

בנ' א' חק' בחטף קמץ. 7,17.

meinde der Nationen dich umgeben, u. um ... in die Höhe. dW.vE: Und der B. Verf. umringe (umgebe) dich, u. über ihr fehre zur H.

9. Völker. B: wird den B. Recht verschaffen? vE: wird richten. dW.A: richtet. dW: Schaff mir Recht. vE: Urtheile über mich ... u. n. m. Rechtschaffenheit über mich. dW.A: u. Unschuld geschehe mir. B: Einfalt, die bei mir ist?

10. B: Ende haben. dW.vE.A: enden. dW: stärke. B.vE: (b) festige den Ger.

11. B: den Aufrichtigen von Herzen. dW: Recht-schaffenem. A: die, so aufr. Herzens sind, rettet. vE rechtschaff. Herzens.

12. B.dW.vE.A: (ein) gerechter. B.vE: alle Tage. dW: jeden Tag. dW.vE: zürnet.

## Der Richter der Herzen und Nieren prüft. Des Bösen Fehlgeburt.

## VII.

4 Herr, mein Gott, habe ich solches ge-  
 5 \* habe ich Böses vergolten denen, so fried-  
 6 Ursach feind waren, beschädigt: \* so ver-  
 folge mein Feind meine Seele und er-  
 greife sie, und trete mein Leben zu Boden,  
 und lege meine Ehre in den Staub! Sela.  
 7 Stehe auf, Herr, in deinem Zorn, er-  
 hebe dich über den Grimm meiner Feinde,  
 und hilf mir wieder in das Amt, daß du  
 8 mir befohlen hast, \* daß sich die Leute wie-  
 9 len komme wieder empor. \* Der Herr ist  
 Richter über die Leute: richte mich, Herr,  
 nach meiner Gerechtigkeit und Frömmigkeit.  
 10 \* Laß der Gottlosen Bosheit ein Ende  
 werden, und fördere die Gerechten; denn  
 du, gerechter Gott, prüfest Herzen und  
 Nieren.  
 11 Mein Schild ist bei Gott, der den from-  
 12 men Herzen hilft. \* Gott ist ein rechter  
 Richter, und ein Gott, der täglich dräuet.  
 13 \* Will man sich nicht befehren, so hat er  
 sein Schwert gewetzt, und seinen Bogen  
 14 gespannt und zieleet, \* und hat darauf  
 gelegt tödtliche Geschosse: seine Pfeile hat  
 er zugerichtet zu verderben.  
 15 Siehe, der hat Böses im Sinn, mit  
 Unglück ist er schwanger, er wird aber ei-  
 16 nen Fehl gebären. \* Er hat eine Grube  
 gegraben und ausgeföhret, und ist in die  
 17 Grube gefallen, die er gemacht hat. \* Sein  
 Unglück wird auf seinen Kopf kommen,  
 und sein Frevel auf seinen Scheitel fallen.  
 18 \* Ich danke dem Herrn um seiner Gerech-  
 tigkeit willen, und will loben den Namen  
 des Herrn, des Allerhöchsten.

Joh. 31, 7<sup>aa</sup>. Domine Deus meus, si feci istud, 4  
 si est iniquitas in manibus meis,  
 38, 21. Pr. 3, 29. \* si reddidi retribuentibus mihi 5  
 mala: decidam merito ab inimicis  
 143, 3. meis inanis, \* persequatur inimicus 6  
 animam meam, et comprehendat et  
 16, 9; 22, 16. conculcet in terra vitam meam, et  
 9, 20, 21, 14. gloriam meam in pulverem deducat. 7  
 Exurge, Domine, in ira tua, et  
 80, 3, 142, 5. exaltare in finibus inimicorum meo- 8  
 rum, et exurge, Domine Deus meus,  
 Gn. 18, 25. in praecepto quod mandasti! \* Et 9  
 synagoga populorum circumdabit  
 te, et propter hanc in altum re-  
 104, 35. gredere. \* Dominus judicat popu- 9  
 los: judica me, Domine, secundum  
 139, 1s. 1 Sm. 16, 7. 1 Rg. 8, 39. Jer. 11, 20. 1 Ch. 30, 17. Act. 1, 24. Ap. 2, 23. Ps. 3, 4. Gn. 15, 1. Justum \* adjutorium meum a Do- 11  
 mino, qui salvos facit rectos corde. 11  
 9, 5. \* Deus judex justus, fortis et pa- 12  
 tiens: numquid irascitur per sin-  
 1 Dt. 32, 41. gulos dies? \* Nisi conversi fueri- 13  
 tis, gladium suum vibrabit. Ar-  
 1 Th. 2, 4, 3, 12. cum suum tetendit et paravit il-  
 lum, \* et in eo paravit vasa mor- 14  
 38, 3, 45, 6. Eph. 6, 16. tis; sagittas suas ardentibus effecit. 14  
 Ecce, parturit injustitiam, con- 15  
 59, 4. cepit dolorem, et peperit iniquita-  
 4, 16, 35, 7. Pr. 26, 27. Job. 6, 27. tem. \* Lacum aperuit et effodit 16  
 eum, et incidit in foveam quam  
 1 Sm. 25, 39. 1 Rg. 4, 32. Pr. 5, 22. Sir 27, 25<sup>ss</sup>. fecit. \* Convertetur dolor ejus in 17  
 caput ejus, et in verticem ipsius  
 iniquitas ejus descendet. \* Con- 18  
 92, 2. fitebor Domino secundum justitiam  
 ejus, et psallam nomini Domini  
 altissimi.

7, 5. A. A: die friedlich. 12. A. A: drohet.  
 14. U. L: tödtlich Geschöß. 17. A. A: seine Scheitel.

13. vE: Wenn er n. umfehrt. dW: Läßt er n. ab.  
 B: wird ... wegen, er hat ... u. ihn bereitet. dW:  
 weßt er ... u. richtet ihn. vE: schärfet.

14. hat ihm zugerichtet ... machet er feurig. dW.  
 vE: richtet auf ihn Todesgeschosse (tödtendes Gesch.)  
 ... brennend. (B: er wird s. Pf. gegen die hitzigen Ver-  
 folger zurecht machen?)

15. der trägt ... Unheil. B: er ist in Geburtswen-  
 den mit Eitelkeit, u. m. Mühseligkeit ... dW: em-  
 pfing B. u. ging schw. m. Unheil, aber gebar Täu-

7, 7. Al.\* et. 10. Al.: Consummetur. 13. Al.:  
 vibravit. 15. Al.: parturit. 16. Al.: incidet.

schung. vE: seine Schweregeburt ist U., denn er ging  
 schw. m. Bosheit, u. gebar Trug. B: wird aber Falsch-  
 heit gebären.

16. u. ausgehöhlet ... den Abgrund. dW: Ein  
 Loch grub er ... bereitet. vE. A: aber er fiel in das Loch.

17. Unheil ... Sch. stürzen. B: wiederkehren ...  
 herabkommen. A: zurückkehren ... herniederkommen.  
 dW. vE: Es kehrt auf s. Haupt. — 18. will danken.  
 B: loben ... lobsingen. vE. A: preisen ... (singen).  
 dW: preise ... ünge. B. dW. vE. A: nach s. Ger.

VIII.

Magnificencia Domini et homo. Celebratio victoriae.

η'.

<sup>1</sup>Εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ τῶν ληνῶν, ψαλμὸς τῷ Δαβὶδ.

<sup>2</sup>Κύριε ὁ κύριος ἡμῶν, ὡς θαυμαστὸν τὸ ὄνομά σου ἐν πάσῃ τῇ γῆ· ὅτι ἐπήρθη ἡ μεγαλοπρέπειά σου ὑπεράνω τῶν οὐρανῶν.

<sup>3</sup>Ἐκ στόματος νηπίων καὶ θηλαζόντων κατηρτίσω αἶνον, ἔνεκα τῶν ἐχθρῶν σου, τοῦ καταλύσαι ἐχθρὸν καὶ ἐκδικητήν.

<sup>4</sup>Ὅτι ὕψομαι τοὺς οὐρανοὺς σου, ἔργα τῶν δακτύλων σου, σελήνην καὶ ἀστέρας ἃ σὺ ἐθεμελίωσας. <sup>5</sup>Τίς ἐστὶν ἄνθρωπος, ὅτι μιμησάσῃ αὐτοῦ; ἢ υἱὸς ἀνθρώπου, ὅτι ἐπισκέπηται αὐτόν; <sup>6</sup>Ἠλάττωσας αὐτὸν βραχὺ τι παρ' ἀγγέλους, δόξῃ καὶ τιμῇ ἐστεφάνωσας αὐτόν, <sup>7</sup>καὶ κατέστησας αὐτὸν ἐπὶ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν σου, πάντα ὑπέταξας ὑποκάτω τῶν ποδῶν αὐτοῦ. <sup>8</sup>πρόβατα καὶ βόας ἀπάσας, ἔτι δὲ καὶ τὰ κτήνη τοῦ πεδίου, <sup>9</sup>τὰ πτερινὰ τοῦ οὐρανοῦ καὶ τοὺς ἰχθύας τῆς θαλάσσης, τὰ διαπορευόμενα τριβύβους θαλασσῶν. <sup>10</sup>Κύριε ὁ κύριος ἡμῶν, ὡς θαυμαστὸν τὸ ὄνομά σου ἐν πάσῃ τῇ γῆ.

θ'.

<sup>1</sup>Εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ τῶν κρυφίων τοῦ υἱοῦ, ψαλμὸς τῷ Δαβὶδ.

<sup>2</sup>Ἐξομολογήσομαί σοι, κύριε, ἐν ὄλῃ καρδίας μου, διηγῆσομαι πάντα τὰ θαυμάσιά σου· <sup>3</sup>εὐφρανθήσομαι καὶ ἀγαλλιάσομαι ἐν σοί, ψαλῶ τῷ ὀνόματί σου, ὕψιστε, <sup>4</sup>ἐν τῷ ἀποστραφῆναι τὸν ἐχθρὸν μου εἰς τὰ ὀπίσω· ἀσθενήσουσιν καὶ ἀπολοῦνται ἀπὸ προσώπου σου. <sup>5</sup>Ὅτι ἐποίησας τὴν κρίσιν μου καὶ τὴν δίκην μου, ἐκάθισας ἐπὶ θρόνον ὁ κρίνων δικαιοσύνην. <sup>6</sup>Ἐπετίμησας ἔθνεσιν, καὶ ἀπ-

8,5. B: Τί ἐστ. X: μιμησκει ... ἐπισκέπτει. 8. B: πάσας. 10. B\* τὸ.

3s. B<sup>2</sup> interpg. ὕψιστε. Ἐν τῷ... ὀπίσω, ἀσθ. ...

8,1. B: bei dem Kelterlied? A: für die Kelter? dW. vE: nach d. Githith.

2. du, dessen Ruhm ergeheth über die Himmel. A: wie wunderbar. B.dW.vE.A: auf der ganzen Erde. B: darum daß du deine Majestät gesetzt hast über...? dW: der du erhebst deine Höhe über den H. vE: deine Herrlichkeit setzest.

3. deiner Widersacher. B: eine Stärke gegründet. vE.A: (vollkommenes) Lob bereitet. dW: bereitest du [dir] Lob. vE: damit du beschwichtigest... der Rache suchst. dW: um Feind'... zu schwichtigen. (B: u. den, der sich selbst rächet.)

4. deine Himmel ... bereitet. (vE: Wenn ich sehe

\*

π

1 לְמִנְצַחַ עַל-הַגּוֹתִית מִזְמוֹר לְדָוִד: א

2 יְהוָה אֲדִלְיִנוּ מִה-אֲדִיר שְׁמֵךְ 2

3 בְּכָל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר תָּנָה הַיּוֹדֶךָ עַל- 3

הַשָּׁמַיִם: מִפִּי עוֹלָלִים וְיִנְקִיִם יִסְדָּךָ 3

עַז לְמַעַן צוֹרְרֶיךָ | לְהַשְׁבִּית אוֹיֵב 3

וּמִתְנַקֵּם: 3

4 כִּי-אֶרְאֶה שְׁמִיךָ מַעֲשֵׂה אֲצַבְעֶתֶיךָ 4

ה יָרַח וְכוֹכָבִים אֲשֶׁר פִּוּנַנְתָּה: מִה- 4

אֲנוֹשׁ כִּי־תִזְכְּרֵנוּ וּבִן-אָדָם כִּי תִפְקְדֵנוּ: 4

6 וְתַחֲסֶרְהוּ מַעַט מֵאֱלֹהִים וְכָבוֹד וְהָדָר 6

7 תִּעֲשֶׂרְהוּ: תִּמְשִׁילְהוּ בְּמַעֲשֵׂי יָדֶיךָ 7

8 כָּל שִׁפְתָה תַחַת-רַגְלָיו: צָנָה וְאֲלָפִים 8

9 כָּלֶם וְגַם בַּהֲמוֹת שָׂדֵי: צִפּוֹר שְׁמַיִם 9

10 וְדַגֵּי הַיָּם עִבֵר אֲרָחוֹת יַמַּיִם: יְהוָה 10

אֲדִלְיִנוּ מִה-אֲדִיר שְׁמֵךְ בְּכָל-הָאָרֶץ: 10

ט

1 לְמִנְצַחַ עַל-מוֹת לִבֵּן מִזְמוֹר לְדָוִד: א

2 אֹדְתָה יְהוָה בְּכָל-לִבִּי אֲסַפְּרָה 2

3 כָּל-נִפְלְאוֹתֶיךָ: אֲשַׁמְחָה וְאֶעֱלֶצָה 3

4 כִּךָ אֲזַמְרָה שְׁמִיךָ עַלְיוֹן: בְּשֹׁבֵב- 4

אֹיֵבִי אֲחֹר וּפְשָׁלוּ וַיֵּאבְדוּ מִפְּנֶיךָ: 4

ה כִּי-עֲשִׂיתָ מִשְׁפָּטִי וְדִינִי יִשְׁבַּתָּ 5

6 לְכִסֵּא שׁוֹפֵט צֶדֶק: גָּעַרְתָּ גּוֹיִם אֲבֹדָתָ 6

בנ"א בחולם 9,4.

... dW: Schau' ich ... Hände Werk. A: Denn schau' ich ... an.)

5. dW: der Sterbliche! B.dW: u. des Menschen Sohn, daß du ihn besuchest (auf ihn siehest). vE: der Sohn des M. A: oder der Menschensohn... heimsuchest.

6. Du hast. B: geringer sein denn die Engel? (vE: wenig geringer als Gott? dW: Und doch siehst du ihn nur wenig unter Gott??) B: mit Herrlichkeit u. Schm. hast du ihn gekrönt. vE: Ehre u. Pracht. dW: mit Herrl. u. Würde kröntest du ihn.

7. Werke. B: hast ihn herrschen lassen. vE: zum Herrscher gemacht. dW: machtest.

8. dW.vE.A: u. Kinder. dW: Thiere des Gesil-

Der Mund der Säuglinge. Die Himmel und des Menschen Sohn. Dank für Hülfe. VIII.

## 8.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen auf der Sitith.
- 2 Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen, da man dir
- 3 danket im Himmel! \* Aus dem Munde der jungen Kinder und Säuglinge hast du eine Macht zugerichtet, um deiner Feinde willen, daß du vertilgest den Feind und den Rachgierigen.
- 4 Denn ich werde sehen die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die
- 5 Sterne, die du bereitest. \* Was ist der Mensch, daß du seiner gedenkest? und des Menschen Kind, daß du dich seiner an-
- 6 nimmst? \* Du wirst ihn lassen eine kleine Zeit von Gott verlassen sein, aber mit Ehre und Schmuck wirst du ihn krönen;
- 7 \* du wirst ihn zum Herrn machen über deiner Hände Werk, alles hast du unter
- 8 seine Füße gethan: \* Schafe und Ochsen allzumal, dazu auch die wilden Thiere,
- 9 \* die Vögel unter dem Himmel, und die Fische im Meer, und was im Meer gehet.
- 10 \* Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen!

## 9.

- 1 Ein Psalm Davids, von der schönen Jugend, vorzusingen.
- 2 Ich danke dem Herrn von ganzem Herzen, und erzähle alle deine Wunder; \* ich freue mich und bin fröhlich in dir, und lobe
- 3 deinen Namen, du Allerhöchster, \* daß du meine Feinde hinter sich getrieben hast: sie sind gefallen und umgekommen vor dir.
- 4 \* Denn du führest mein Recht und Sache aus, und sitzest auf dem Stuhl ein rechter Richter. \* Du schiltst die Heiden, und

8,4. U.L: den Monden.

5. U.L: sein... sein.

des. vE.A: (das Vieh) des Felbes.

9. in den Straßen der Meere. B.dW.vE.A: des Himmels ... Meeres. B: die Gänge des Meers durchgeheth. dW: welche die Pfade ... durchwandern. vE: wandeln d. Pf. der Meere.

9,1. vorzusingen auf Ruth: Labeen. B: über dem Sterben für den Sohn. (dW: nach der Jungferungsweise, den Veniten.)

2. will danken ... erzählen. B: loben. dW: preisen ... Wunderthaten.

## VIII.

- 81,1.84,1. In finem pro torcularibus, psal- 1  
mus David.
- 57,12. Es. 6,3. Domine Dominus noster, quam 2  
admirabile est nomen tuum in uni-  
versa terra! quoniam elevata est  
magnificentia tua super coelos. \* Ex 3  
Mt. 11, 25, 21. ore infantium et lactentium perfe-  
16. Sap. 10, 21. cisti laudem, propter inimicos tuos,  
ut destruas inimicum et ultorem.
- Ebr. 2, 5, 2 Pt. Quoniam videbo coelos tuos, 4  
3, 13; opera digitorum tuorum, lunam et  
Ps. 102, 26. stellas quae tu fundasti, \* quid est 5  
144, 3. Job. 7. homo, quod memor es ejus? aut  
17. Ebr. 2, 6 ss. filius hominis, quoniam visitas eum?
- Ebr. 2, 7. \* Minuisti eum paulo minus ab an- 6  
Phil. 2, 8 ss.; gelis, gloria et honore coronasti  
Ps. 21, 4, 6. eum, \* et constituisti eum super 7  
1 Co. 15, 27. opera manuum tuarum, omnia sub-  
Eph. 1, 22. jecisti sub pedibus ejus: \* oves 8  
110, 1. Gn. 1, et boves universas, insuper et pe-  
28. cora campi, \* volucres coeli, et 9  
50, 10 s. Jer. pisces maris qui perambulant se-  
27, 6. Dn. 2, 38. mitas maris. \* Domine Dominus 10  
v. 2. noster, quam admirabile est nomen  
Es. 6, 3. tuum in universa terra!

## IX.

- In finem pro occultis filii, psal- 1  
mus David.
- 138, 1. Confitebor tibi, Domine, in toto 2  
26, 7, 66, 16. corde meo, narrabo omnia mira-  
31, 8. bilia tua; \* laetabor et exultabo in 3  
92, 2. te, psallam nomini tuo, Altissime,  
\* in convertendo inimicum meum 4  
6, 11, 20, 9. Pr. retrorsum: infirmabuntur et peri-  
24, 16. bunt a facie tua. \* Quoniam fecisti 5  
7, 12, 50, 6. judicium meum et causam meam,  
94, 10. sedisti super thronum, qui judicas  
justitiam. \* Increpasti gentes, et 6

8,1. Ps. David, in finem, pro torcularibus.

4. Al.\* tuos.

9,1. Ps. David in finem, pro occultis filii.

3. Freuen will ich m., u. frohlocken ... lobsingen deinem N. du Höchster. dW.vE: über dich. A: besingen.

4. daß m. F. ... weichen mußten, und ... dW: wenn ... zurücke weichen, sinken u. schwinden vor deinem Antlitz. vE: daß ... zurückweichen, hinstürzten u. umfamen.

5. B: hast ... ausgeführt, du hast dich gesetzt. dW: führtest meinen Handel u. Streit. vE: führtest ... Throne. B.dW.vE: ein (als) gerechter N.

## IX.

## Celebratio victoriae contra hostes.

ώλετο ὁ ἀσεβής, τὸ ὄνομα αὐτῶν ἐξήλειψας εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.  
7 Τοῦ ἐχθροῦ ἐξέλειπον αἱ ῥομφαῖαι εἰς τέλος, καὶ πόλεις καθεῖλες· ἀπόλετο τὸ μνημόσυνον αὐτῶν μετ' ἡγούς.

8 Καὶ ὁ κύριος εἰς τὸν αἰῶνα μένει· ἠτοίμασεν ἐν κρίσει τὸν θρόνον αὐτοῦ, 9 καὶ αὐτὸς κρινεῖ τὴν οἰκουμένην ἐν δικαιοσύνῃ, κρινεῖ λαοὺς ἐν εὐθύτητι. 10 Καὶ ἐγένετο κύριος καταφυγὴ τῷ πένητι, βοηθὸς ἐν ἐνκαιρίαις ἐν θλίψει. 11 Καὶ ἐλπισάτωσαν ἐπὶ σοὶ πάντες οἱ γινώσκοντες τὸ ὄνομά σου· ὅτι οὐκ ἐγκατέλιπες τοὺς ἐκζητούντάς σε, κύριε. 12 Ψάλλατε τῷ κυρίῳ τῷ κατοικοῦντι ἐν Σιών, ἀναγγεῖλατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ. 13 Ὅτι ἐκζητῶν τὰ αἵματα αὐτῶν ἐμνήσθη, οὐκ ἐπελάθετο τῆς φωνῆς τῶν πενήτων.

14 Ἐλέησόν με, κύριε· ἴδε τὴν ταπεινώσιν μου ἐκ τῶν ἐχθρῶν μου, ὁ ὑψῶν με ἐκ τῶν πνυλῶν τοῦ θανάτου, 15 ὅπως ἂν ἐξαγγείλω πύσας τὰς αἰνέσεις σου ἐν ταῖς πύλαις τῆς θυγατρὸς Σιών· ἀγαλλιάσομαι ἐν τῷ σωτηρίῳ σου.

16 Ἐνεπάγησαν ἔθνη ἐν διαφθορᾷ ἢ ἐποίησαν· ἐν παγίδι ταύτῃ ἢ ἐκρυψαν συνελήφθη ὁ ποῦς αὐτῶν. 17 Γινώσκειται κύριος κρίματα ποιῶν, ἐν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν αὐτοῦ συνελήφθη ὁ ἁμαρτωλός. Ὡδὴ διαψάλματος. 18 Ἀποστραφήτωσαν οἱ ἁμαρτωλοὶ εἰς τὸν ἄδην, πάντα τὰ ἔθνη τὰ ἐπιλανθανόμενα τοῦ θεοῦ. 19 Ὅτι οὐκ εἰς τέλος ἐπιλησθήσεται ὁ πτωχός, ἢ ὑπομονὴ τῶν πενήτων οὐκ ἀπολείται εἰς τέλος.

6. A<sup>1</sup>: ὄν. σε (ὄν. αὐτῶν A<sup>2</sup>B; FX: ὄν. αὐτῆ).  
7. B: ἐξέλειπον. EFX: μνημόσ. αὐτῆ. B: ἡγού. 8. A<sup>2</sup>: μενεῖ (μένει B<sup>2</sup>). EX: ἠτοίμασας. 10. EFX: θλίψουσιν. 11. B: ἐλπ. ἐπὶ σὲ οἱ γιν. (A<sup>2</sup> πάντες unciis incl.). 12. X: Ψάλλατε... ἐπιτηδ. αὐτῶν. 13. EFX† ὁ (a. ἐκ.). A<sup>2</sup>EFX (pro φωνῆς) κραυγῆς (B: θεήσεως). 14. A<sup>1</sup>: εἰδὲ (?). 15. EFX: ἀγαλλιασώμεθα s. -σώμεθα. B: ἐπὶ τῷ σωτ. 17. EFX\* Ὡδὴ διαψ. 19. B: ἀπολ. εἰς τὸν αἰῶνα.

6. B: den Gottlosen. vE: Bösen. dW.vE: löscheſt aus.

7. Verwüstungen ... gar ein G. B: O du Feind! die B. haben ein G. auf immerdar. dW: Die Feinde — vollendet ist die Verw. für u. für. vE: Jener Feind — soll. sind d. Verheerungen auf immer. dW.vE.A: (ihre) St. hast du zerstört. dW.vE: getilgt ist (selbst) ihr Andenken.

8. B: wird bleiben. dW.vE: thronet ... stellt (hin) ...

9. reg. mit Gerechtigkeit. dW.vE.A: richtet. vE. A: den Erdfreis. dW: die Welt. B.dW.vE: in (mit)

7 רָשָׁע שָׁמַם מַחִית לְעוֹלָם וְעַד: הָאֵוִיב תִּפְּרוּ חַרְבוֹת לְנֶצַח וְעָרִים נִתְּשָׁף אֶבֶד זְכָרם הָמָּה:

8 וַיְהִי הַיְהוָה לְעוֹלָם יֹשֵׁב כּוֹנֵן לַמִּשְׁפָּט

9 כְּסֹאיוֹ: וְהוּא יִשְׁפֹּט תִּבְּל בְּצַדֵּק יַדְּיוֹ

10 לְאֲמִים בְּמִישְׁרָיִם: וַיְהִי יְהוָה מִשְׁגָּב

11 לְדָהָר מִשְׁגָּב לְעֵתוֹת בְּצָרָה: וַיִּבְטְחוּ

12 בָּהּ יוֹדְעֵי שְׁמֹהּ כִּי לֹא־עֲזָבָהּ דָּרְשֵׁיהּ

13 יְהוָה: זָמְרוּ לַיהוָה יֹשֵׁב צִיּוֹן הַדָּהָר

14 בְּעַמִּים עֲלִילוֹתָיו: כִּי־דָרַשׁ דָּמִים

15 אוֹתָם זָכַר לֹא שָׁכַח צַעֲקַת עֲנָוִים:

16 הִנְנִי יְהוָה רְאֵה עֲנִי מִשְׁנֹאֵי

17 טוֹמְרוֹמְמוֹי מִשְׁעֲרֵי־מוֹת: לְמַעַן אֲסַפְּרָה

18 כָּל־תְּהִלָּתֶיךָ בְּשַׁעֲרֵי בֵּת־צִיּוֹן אֲגִידָלָה

19 בַּיְשׁוּעָתֶךָ:

16 טַבְעוּ גוֹיִם בְּשַׁחַת עָשׂוּ בְּרִשְׁת־זָר

17 טָמְנוּ נִלְכְּדָה רַגְלָם: נֹדַע יְהוָה מִשְׁפָּט

18 עָשָׂה בְּפַעַל כְּפִיּוֹ נֹקַשׁ רָשָׁע הַצִּיּוֹן סֵלָה: יִשׁוּבוּ רָשָׁעִים לְשִׂאוֹלָה

19 כָּל־גוֹיִם שִׁבְּחֵי אֱלֹהִים: כִּי לֹא לְנֶצַח יִשְׁכַּח אֲבִיוֹן תִּקְוַת עֲנָוִים תִּאֲבֹד

לְעַד:

v. 13. עַנּוּיִם ק'

v. 14. בִּנְיָ אֱלֹהִים בַּתְּחִלָּה

v. 10. עַנּוּיִם ק'

Gerechtigt. B: wird den Nationen Recht verschaffen in Billigkeit. dW: spricht N. den Völkern mit Wahrheit.

10. in Zeiten der Noth. B: wird ein hoher Ort sein! dW: Zuflucht der N., Zufl. für Z. der Drangsal. vE: dem Bedrückten ... zur Zeit d. Bedrängniß. A: zur gelegenen Z., in d. Trübsal.

11. B: hast nicht verlassen?

12. Völkern. vE: thront. dW: Singet ... dem Thronenden. dW.vE.A: auf Zion. B.dW.vE: seine Thaten.

13. der nach den Blutschulden fragt, ged. ihrer ...

- bringest die Gottlosen um, ihren Namen vertilgest du immer und ewiglich.
- 7\* Die Schwerter des Feindes haben ein Ende, die Städte hast du umgekehret; ihr Gedächtniß ist umgekommen sammt ihnen.
- 8 Der Herr aber bleibt ewiglich: er hat
- 9 seinen Stuhl bereitet zum Gericht, \* und er wird den Erdboden recht richten, und
- 10 die Leute regieren rechtschaffen. \* Und der Herr ist des Armen Schutz, ein Schutz
- 11 in der Noth. \* Darum hoffen auf dich, die deinen Namen kennen; denn du verlässest nicht, die dich, Herr, suchen.
- 12\* Lobet den Herrn, der zu Zion wohnet, verkündiget unter den Leuten sein Thun!
- 13\* Denn er gedenket und fraget nach ihrem Blut, er vergißt nicht des Schreiens der Armen.
- 14 Herr, sei mir gnädig! siehe an mein Elend unter den Feinden, der du mich er-
- 15 hebest aus den Thoren des Todes, \* auf daß ich erzähle alle deinen Preis in den Thoren der Tochter Zion, daß ich fröhlich sei über deiner Hülfe.
- 16 Die Heiden sind versunken in der Grube, die sie zugerichtet hatten; ihr Fuß ist gefangen im Netz, das sie gestellet hatten.
- 17\* So erkennet man, daß der Herr Recht schafft; der Gottlose ist verstrickt in dem Werk seiner Hände, durch das Wort. Sela.
- 18\* Ach, daß die Gottlosen müßten zur Hölle gefehret werden, alle Heiden, die Gottes
- 19 vergessen! \* Denn er wird des Armen nicht so ganz vergessen, und die Hoffnung der Elenden wird nicht verloren sein ewiglich.

- 5,7,34,17. perit impius, nomen eorum delesti in aeternum et in saeculum saeculi. \* Inimici defecerunt frameae 7
- Gn.19,29. in finem, et civitates eorum destruxisti; perit memoria eorum cum sonitu.
- 11,9,15. Et Dominus in aeternum per-
- 103,19. manet: paravit in iudicio thronum suum, \* et ipse iudicabit orbem 9
- 95,13,98,9. Act.17,31. terrae in aequitate, iudicabit populos in justitia. \* Et factus est Do-
- 37,39. minus refugium pauperi, adiutor in opportunitatibus in tribulatione.
- 91,14. \* Et sperent in te qui noverunt 11 nomen tuum; quoniam non dereliquisti quaerentes te, Domine.
- 74,2,76,3; 35,18,57,10. \* Psallite Domino, qui habitat in 12
- Gn.4,9.Dt.32, 43. Sion; annunciate inter gentes studia ejus! \* Quoniam requirens san-
- Job.34,28. guinem eorum recordatus est, non est oblitus clamorem pauperum.
- Miserere mei, Domine! vide hu-
- 107,18,Job. 38,17. militatem meam de inimicis meis, qui exaltas me de portis mortis, 15
- 2Rg.19,21. \* ut annunciem omnes laudationes tuas in portis filiae Sion. Exul-
- 13,6. tabo in salutari tuo.
- 7,16. Infixae sunt gentes in interitu 16
- Pr.26,27. quem fecerunt; in laqueo isto quem absconderunt comprehensus est pes eorum. \* Cognoscetur Domi-
- 36,1. nus iudicia faciens; in operibus manuum suarum comprehensus est peccator. \* Convertantur pecca-
- 10,16. tores in infernum, omnes gentes quae obliviscuntur Deum. \* Quo-
- 10,14,74,19. niam non in finem oblivio erit pauperis, patientia pauperum non peribit in finem.

7. Al.\* (pr.) eorum.

17. Al.: Cognoscitur.

Elenden. B: er untersucht die Bl., da hat er an sie gedacht. dW: er, Rächer des Blutes, gedenket ihrer ... die Klagen. vE: er, der R. ... das Geschrei der Leidenden.

14. erbarme dich mein ... Leiden von meinen Haffern. dW.vE: durch meine H. A: Erniedrigung durch m. Feinde. B: erhöhest. A: emporhebest. vE: du kannst mich erheben. dW: mich emporhebend.

15. B: deinem Heil. vE: frohlocke deines Heils.

16. B.dW.vE: verborgen (gestellet). dW: fängt

Volhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

sich ihr Fuß.

17. Der Herr ist kund worden, daß er ... Hände. Siggajon, Sela. dW: daß er Gericht hält. vE: Ger. hat er gehalten. B: da er G. geübet. dW.vE: verstrickt sich. (B: Hier ist Nachsinnens!)

18. Die Gottl. müssen. B: werden ... kehren. dW: Es sinken die Frevler. vE: Sie führen hin, d. Bösen. dW.vE: zur Unterwelt.

19. des A. wird u. für immer verg. A. bis ans Ende. B: Sollte ... verl. sein auf immer?

IX.

Supplicatio adversus improbos oppressores.

20 Ἀνάστηθι, κύριε, μὴ κραταιοῦσθω ἄνθρωπος· κριθῆτωσαν ἔθνη ἐνώπιόν σου. 21 Κατάστησον, κύριε, νομοθέτην ἐπ' αὐτούς· γνώτωσαν ἔθνη ὅτι ἄνθρωποι εἰσιν. Διάψαλμα.

†).

1 Ἰνατί, κύριε, ἀφίστηκας μακρόθεν, ὑπεροχῆς ἐν εὐκαιρίαις ἐν θλίψει; 2 Ἐν τῷ ὑπερηφανεύεσθαι τὸν ἀσεβῆ ἐμπυρρίζεται ὁ πτωχός· συλλαμβάνονται ἐν διαβουλίαις οἷς διαλογίζονται. 3 Ὅτι ἐπαινῆται ὁ ἁμαρτωλὸς ἐν ταῖς ἐπιθυμίαις τῆς ψυχῆς αὐτοῦ, καὶ ὁ ἀδικῶν ἐνευλογεῖται. Παρωξύνει τὸν κύριον ὁ ἁμαρτωλός, κατὰ τὸ πληθος τῆς ὀργῆς αὐτοῦ οὐκ ἐκζητήσῃ, οὐκ ἔστιν ὁ θεὸς ἐνώπιον αὐτοῦ. 5 Βεβηλοῦνται αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ ἐν παντὶ καιρῷ· ἀνταναιριεῖται τὰ κρίματά σου ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ, πάντων τῶν ἐχθρῶν αὐτοῦ κατακυριεύσει. 6 Εἶπεν γὰρ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ· Οὐ μὴ συλευθῶ ἀπὸ γενεᾶς εἰς γενεάν, ἀνευκικοῦ. 7 Οὐ ἄρῃς τὸ στόμα αὐτοῦ γέμει καὶ πικρίας καὶ δόλον, ὑπὸ τὴν γλῶσσαν αὐτοῦ κόπος καὶ πότος. 8 Ἐγκάθηται ἐνέδρα μετὰ πλουσίων, ἐν ἀποκρύφοις ἀποκτεῖναι ἀθῶον· οἱ οφθαλμοὶ αὐτοῦ εἰς τὸν πένητα ἀποβλέπουσιν. 9 Ἐνεδρεύει ἐν ἀποκρύφῳ ὡς λέων ἐν τῇ μάνδρα αὐτοῦ, ἐνεδρεύει τοῦ ἀρπάσαι πτωχόν, ἀρπάσαι πτωχόν ἐν τῷ ἐλκῦσαι αὐτόν. Ἐν τῇ παγίδι αὐτοῦ 10 ταπεινώσει αὐτόν, κύψει καὶ πεσεῖται ἐν τῷ αὐτόν κατακυριεύσαι τῶν πενήτων. 11 Εἶπεν γὰρ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ·

ב קומה יהוה אל-יעז אנש ישפטו גוים על-פניה: שותה יהוה מורה להם ידעו גוים אנש תמה סלה:

א למה יהוה תעמד ברחוק תעלים 2 לעתות בצרה: בגאות רשע ידלק 3 עני ותפשו או במזמות זר השבר: כי-הלל רשע על-תאות נפשו ובצע 4 ברה לאץ יהוה: רשע פגבה אפו בלי-ידרש אין אלהים כל-מזמותיו: ה יחילו דרכו בכל-עת מרום משפטיה מפגדו כל-צוררו ופיה 6 בהם: אמר בלבו כל-אמוט לדר 7 ודר אשר לא ברע: אלה פוהו מלא ומרמות ותה תחת לשונו 8 עמל ואון: ישב במארב חצרים במסתרים יהרג נקי עינו לחלכה 9 וצפנו: יארב במסתר פארזה בספה יארב לחטוף עני יחטף עני 10 במשכו ברשתו: ודפה ישח ונפל בעצומיו חלפאים: אמר בלבו

21. EFX\* Διάψ. 10,1. EFX: θλίψει. 3. EFX: εὐλογεῖται. 8. A2F X† (a. ἐνέδρα) ἐν. B† (a. ἀποκτ.) τῶ. X: ἐπιβλέπουν. 9s. A1\* ἐν ἀποκρ.-ἐνεδρεύει (A2B†). A2: ἀρπάσει πτ. ἐν τῷ ἐλκ. αὐτόν ἐν τῇ παγ. αὐτῶ. Ταπεινώσει αὐτόν' κύψ. κτλ. 10. (A1?) X: ἐν τῷ αὐτῷ. 11. B† (a. καρδ.) τῇ.

v. 21. בנ"א ה' בס' רפה ib. במקום א' בנ"א לא פסיק 10,2. דרכיו ק' v. 5. חל כאים ק' ib. ידכה ק' v. 10.

†) In graecis et latinis (etiam S) conjungitur cum Ps. IX. (v. 22—39), unde numerorum (uncis inclusa) discrepantia usque ad Ps. CXLI., cujus in duos Psalmos partitione defectus compensatur.

20. B: zu stark werden. A: es erstarke nicht der Mensch. vE: laß n. übermächtig werdenden Menschen. dW: daß der M. sich n. überhebe. 21. B: Setze sie in Furcht. dW.vE: Lege Schrecken auf si. 10,1. B.dW.vE: stehst du (von) ferne. 2. müssen gefangen werden in den Lücken, die sie erdenken. B: Der G. verfolgt hitziglich im Hochmuth den G. dW: Beim Ueberm. der Frevler ängstigen sich die G. vE: des Bösen ängstiget s. der Leidende. A: So lange Ueb. triebet der G., muß brennen der Arme. B: Anschlagen, die sie erdacht haben. vE: Ränken ...

erfennen. dW: Listen ... ersinnen. 3. segnet u. lästert. dW: seiner Gelüste. vE: der Gel. seiner Seele. A: in den Lüften ... B: wegen des Wunsches. vE: Habsüchtige. dW: Räuber? vE: lästert, verachtet. dW: läßt. schmähend. 4. vE: fragt nach nichts in seinem Hochmuth. dW: [sichert] in s. Stolz: „Er ahndet nicht!“ B: Alle seine Gedanken sind, daß kein Gott sei. dW: „Es ist f. Gott,“ sind all s. G. vE: ist ganz sein Gedanke. 5. dW: Es gelingen s. Wege zu jeder Zeit. (vE: sind verkehrt? A: bestecht? B: bringen Schmerzen?) B: eine Höhe, so fern v. ihm ab ist! Alle s. Wider-



20 Herr, stehe auf, daß Menschen nicht  
Ueberhand kriegen! laß alle Heiden vor dir  
21 gerichtet werden! \* Gib ihnen, Herr, ei-  
nen Meister, daß die Heiden erkennen, daß  
sie Menschen sind. Selá.

## 10.

1 Herr, warum trittst du so ferne, ver-  
2 birgst dich zur Zeit der Noth? \* Weil der  
Gottlose Uebermuth treibet, muß der Glende  
leiden; sie hängen sich an einander und  
3 erdenken böse Tücke. \* Denn der Gottlose  
rühmet sich seines Muthwillens, und der  
Geizige segnet sich und lästert den Herrn.  
4 \* Der Gottlose ist so stolz und zornig, daß  
er nach niemand fraget; in allen seinen  
5 Tücken hält er Gott für nichts. \* Er fährt  
fort mit seinem Thun immerdar, deine Ge-  
richte sind ferne von ihm, er handelt trotzig  
6 mit allen seinen Feinden. \* Er spricht in  
seinem Herzen: Ich werde nimmermehr dar-  
nieder liegen, es wird für und für keine  
7 Noth haben. \* Sein Mund ist voll Flu-  
chens, Falsches und Trugs, seine Zunge  
8 richtet Mühle und Arbeit an. \* Er sitzt  
und lauert in den Höfen, er erwürget die  
Unschuldigen heimlich, seine Augen halten  
9 auf die Armen. \* Er lauert im Verbor-  
genen wie ein Löwe in der Höhle, er  
lauert, daß er den Glenden erhasche, und  
erhaschet ihn, wenn er ihn in sein Netz  
10 zieht. \* Er zerschlägt und drückt nie-  
der und stößt zu Boden den Armen mit  
11 Gewalt. \* Er spricht in seinem Herzen:

9,20. A.A: sich nicht überheben.

10,7. A.A: Fluchen, Falschheit und Trug.

9. U.L: Leu ... Netze zeucht.

wärtigen, die schnaubet er an. vE: Widersacher. dW: Feinde, [stolz] schn. er sie an.

6. wanken. dW.vE: wanke nicht, von Geschlecht zu Geschlecht! B.vE: denn ich werde ... in keinem (nie im) Unglück sein. dW: frei von Ungl. A: ohne.

7. unter seiner B. ist Unheil u. Jammer. B: Fl., Verrügerei u. List? dW: Meineid, Trug u. Schaden? B: Mühseligkeit u. Gitterkeit? vE: Unrecht u. Bosheit. A: Mühsal u. Schmerz? dW: auf ... Unh. u. Verderben.

8. B: sitzt in einem Hinterhalt. dW.vE.A: liegt (sitzt) auf der Lauer. vE: der Höfe. dW: bei den Dör-

77. Exurge, Domine! non confor- 20  
tetur homo! judicentur gentes in  
21 conspectu tuo! \* Constitue, Do-  
mine, legislatorem super eos, ut  
59,14; 8,5. sciant gentes, quoniam homines  
sunt.

## X †).

Jer.14,8. Ut quid, Domine, recessisti 1  
Thr.3,56as. longe, despicias in opportunitati- 2  
bus in tribulatione? \* Dum super-  
bit impius, incenditur pauper;  
comprehenduntur in consiliis qui-  
bus cogitant. \* Quoniam lauda- 3  
tur peccator in desideriis animae  
[Job.1,5. suae, et iniquus benedicatur. Ex-  
acerbavit Dominum \* peccator, se- 4  
cundum multitudinem irae suae  
14,1. non quaeret, non est Deus in  
conspectu ejus. \* Inquinatae sunt 5  
viae illius in omni tempore, aufe-  
runtur judicia tua a facie ejus,  
Job.22,12-14. Ez.12,27. Am.6,3. omnium inimicorum suorum do-  
minabitur. \* Dixit enim in corde 6  
suo: Non movebor a genera-  
1Th.5,3.Ap. 15,7; Ps.30,7. tione in generationem, sine ma-  
lo. \* Cujus maledictione os ple- 7  
num est et amaritudine et  
Rom.3,14. dolo, sub lingua ejus labor et  
66,17.Job. 20,12.Jac.3,8. dolor. \* Sedet in insidiis cum 8  
divitibus in occultis, ut inter-  
ficiat innocentem; oculi ejus in  
pauperem respiciunt. \* Insidiatur 9  
in abscondito quasi leo in spe-  
lunca sua, insidiatur ut rapiat  
37,32.Job. 38,40. pauperem, rapere pauperem, dum  
atrahit eum. In laqueo suo  
\* humiliabit eum, inclinabit se et 10  
cadet, cum dominatus fuerit pau-  
perum. \* Dixit enim in corde suo: 11

10,1. Al.: despicias.

fern? vE: im Verborgenen. dW: Hinterhalt mordet er. vE: den Unschuldigen ... stellen dem Unglücklichen nach. (dW: sein Auge spähet nach Ungl.)

9. dW: gleich dem L. im Dickicht. vE: Lager. dW: lauert auf den Fang des G., tünat den G. vE.A um zu fangen den Leidenden (Armen.).

10. ducket sich u. bückt sich, u. unter seinen Star-  
ken fällt der arme Haufe. B: muß sich ducken ... d. a.  
Haufe, wenn er f. u. seine Gewaltigen? dW.vE: zer-  
malmt stürzt (sinkt) er zu Boden (?), u. es fallen in f.  
Klauen die Unglücklichen.

## X.

## Adversus oppressores. Fiducia in Deo justo.

Ἐπιλέλησται ὁ θεός, ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ τοῦ μὴ βλέπειν εἰς τέλος.

12 Ἀνάστηθι, κύριε ὁ θεός μου, ὑψωθήτω ἡ χεὶρ σου, μὴ ἐπιλάβῃς τῶν πενήτων. 13 Ἐνεκεν τίνος παρώξυνεν ὁ ἀσεβὴς τὸν θεόν; εἶπεν γὰρ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ· Οὐκ ἐκζητήσεται. 14 Βλέπετε, ὅτι σὺ κόπον καὶ θυμὸν κατανοεῖς, τοῦ παραδοῦναι αὐτοὺς εἰς χεῖράς σου· σοὶ οὖν ἐγκαταλείπεται ὁ πτωχός, ὁρφανῶ σὺ ἦσθα βοηθῶν. 15 Σύντριψον τὸν βραχίονα τοῦ ἀμαρτωλοῦ καὶ πονηροῦ· ζητηθήσεται ἡ ἀμαρτία αὐτοῦ, καὶ οὐ μὴ εὐρεθῆ.

16 Βασιλεύσει κύριος εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· ἀπολείσθε ἔθνη ἐκ τῆς γῆς αὐτοῦ. 17 Τὴν ἐπιθυμίαν τῶν πενήτων εἰσήκουσεν κύριος, τὴν ἐτοιμασίαν τῆς καρδίας αὐτῶν προσέσχεν τὸ οὖς αὐτοῦ, 18 κρῖναι ὁρφανῶ καὶ ταπεινῶ, ἵνα μὴ προσθῆ ἔτι τοῦ μεγαλαυχεῖν ἄνθρωπος ἐπὶ τῆς γῆς.

יא' (י').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

Ἐπὶ τῷ κυρίῳ πέποιθα. Πῶς ἐρεῖτε τῇ ψυχῇ μου· Μεταναστεύον ἐπὶ τὰ ὄρη ὡς στρουθίον; <sup>2</sup> Οὐκ ἰδοὺ οἱ ἀμαρτωλοὶ ἐνέτειναν τόξον, ἠτοίμασαν βέλη εἰς φαρέτραν, τοῦ κατατοξεῦσαι ἐν σκοτομήνῃ τοὺς εὐθεῖς τῇ καρδίᾳ. <sup>3</sup> Οὐκ ἂν σὺ κατηρτίσω, αὐτοὶ καθέλων· ὁ δὲ δίκαιος τί ἐποίησεν;

<sup>4</sup> Κύριος ἐν ναῶ ἁγίῳ αὐτοῦ, κύριος — ἐν οὐρανῶ ὁ θρόνος αὐτοῦ· οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ εἰς τὸν πένητα ἀποβλέπουσιν, τὰ βλέφαρα αὐτοῦ ἐξετάζει τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων.

<sup>5</sup> Κύριος ἐξετάζει τὸν δίκαιον καὶ τὸν

12. B\* *ms* (A<sup>2</sup> unciis incl.) ...: ἐπιλάβῃ. EFX† (in f.) *σε εἰς τέλος*.

13. EFX: παρώργισεν (Al.: παρώργησεν). B: Οὐκ ἐκζητήσεται.

14. B (pro κόπ.) πόνον. EFX (pro αὐτὰς) αὐτόν. B\* *ἐν* (A<sup>2</sup> unciis incl.) ...: βοηθός.

15. A<sup>1</sup>† (in f.) *δὲ αὐτήν* (A<sup>2</sup> unciis incl.; B\*).

16. EFX: Κύριος βασιλεύς εἰς.

17. A<sup>2</sup> EFX: εἰσήκουσας. A<sup>2</sup> FX: κύριε, τῇ ἐτοιμασίᾳ. A<sup>2</sup> B (pro αὐτὸς) *σε*.

18. B\* *τῶ*. X: ἄνθρωπον.

11, 1. X: ἐρεῖται. A<sup>1</sup>: τὴν ψυχὴν (τῇ ψυχῇ A<sup>2</sup> B).

3. B\* *σὺ et αὐτοὶ* (A<sup>1</sup> EFX†; A<sup>2</sup> unciis incl.).

4. EFX: ἐπιβλέψαι.

שָׁכַח אֱלֹהֵי הַסִּתִּיר פָּנָיו בְּלֹא-רָאָה לְנֶצַח:

12 קוֹמָה יְהוָה אֱלֹהֵי נַשְׂא יְדָהּ אֶל-

13 תִּשְׁפַח עֵינָיִם: עַל-מָה | נֶאֱמַר רָשָׁע |

אֱלֹהִים אָמַר בְּלִבּוֹ לֹא תִדְרָשׁ:

14 רָאָתָה | כִּי-אָתָּה | עָמַל וְכַעַס | תִּבְיֹט

לְתֵת בְּיָדָהּ עֲזוֹב חֵלְכָהּ יְתוֹם

טו אָתָּה | הֲיִיתָ עוֹזֵר: שָׁכַח זְרוּעַ רָשָׁע

וְרָע תִּדְרוֹשׁ-רָשָׁעוֹ בְּלֹא-תִמְצָא:

16 יְהוָה מֶלֶךְ עוֹלָם וְעַד אֲבָדוֹ גּוֹיִם

17 מֵאַרְצוֹ: תֵּאֱמַת עֲנוּיִם שָׁמַעְתָּ יְהוָה

18 תִּכְוֶן לְלֶם תִּקְשִׁיב אֲזַנְךָ: לְשִׁפְט

יְתוֹם וְדָהּ בְּלִי-יוֹסֵף עוֹד לְעַרְץ אֲנֹשׁ

מִן-הָאָרֶץ:

יא

א לְמַנְצַח לְדָוָד

בִּיהוָה | חֲסִיתִי אִיהָ תִּאֲמָרוּ לְנַפְשִׁי

2 נִדְדוּ הַרְכָּם צְפוֹר: כִּי הִנֵּה הַרְשָׁעִים

יִדְרָכוּן קָשֶׁת כּוֹנְנֵי חַצְצִים עַל-יָתֵר

3 לִירוֹת בְּמוֹ-אֶפֶל לְיִשְׂרָאֵל-לֵב: כִּי

הַשְּׁתוֹת יִהְיֶה-סוֹן צִדִּיק מִהַ-שָּׁעַל:

4 יְהוָה | בְּהִיכַל קִדְשׁוֹ יְהוָה

בְּשָׁמַיִם כָּסְאוֹ עֵינָיו יַחֲזוּ עַפְעַפְיוֹ

ה יִבְחָנוּ בְּנֵי אָדָם: יְהוָה צִדִּיק יִבְחֵן

v. 12. בנ"א לא פסיק v. 14. ענוים ק' נודי ק' ובנ"א מלרע 11,1.

11. dW.vE: vergift (es), verbirgt (verhüllt) f. A., siehet es niemals.

12. B: hebe d. G. auf du starker Gott.

13. Bösewicht. dW.vE: verachten. dW: du ahndest nicht. A: er ahndet's u. vE: es kümmert ihn n.

14. siehest ja, du sch. an G. vE: Siehest doch du das Unrecht, u. den Gram erblickest du. B: daß mans in deine Hand übergebe. A: um sie deiner G. zu übergeben? dW.vE: u. zeichnest es (schreibst ihn) in deine G.? dir überläßt sich der Unglückliche. A: ist überlassen.

15. des Bösen gottl. W., daß mans nimmer finde. B: Gottlosigkeit wollest du suchen, daß du sie n. finden mögest. dW: der Böse — f. inen Frevel suche, u. find' ihn nicht mehr! vE: forsch' seiner Bosheit nach, bis du nichts m. findest.

Der Waisen Helfer. Vertrauen auf den Herrn im Himmel.

X.

Gott hats vergeffen, er hat sein Antlitz verborgen, er wirds nimmermehr sehen.  
 12 Stehe auf, Herr Gott, erhebe deine  
 13 Hand, vergiß der Elenden nicht! \* Warum soll der Gottlose Gott lästern und in seinem Herzen sprechen: Du fragst nicht darnach? \* Du siehest ja; denn du schauest das Elend und Jammer, es stehet in deinen Händen; die Armen befehlen es dir,  
 15 du bist der Waisen Helfer. \* Zerbrich den Arm des Gottlosen und suche das Böse: so wird man sein gottloses Wesen nimmer finden.  
 16 Der Herr ist König immer und ewiglich: die Heiden müssen aus seinem Lande umkommen. \* Das Verlangen der Elenden hörest du, Herr! ihr Herz ist gewiß, daß  
 18 dein Ohr darauf merket, \* daß du Recht schaffest dem Waisen und Armen, daß der Mensch nicht mehr troge auf Erden.

11.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.  
 Ich traue auf den Herrn. Wie saget ihr denn zu meiner Seele, sie soll fliegen wie ein Vogel auf eure Berge? \* Denn siehe, die Gottlosen spannen den Bogen, und legen ihre Pfeile auf die Sehnen, damit heimlich zu schießen die Frommen.  
 3 \* Denn sie reißen den Grund um: was sollte der Gerechte ausrichten?  
 4 Der Herr ist in seinem heiligen Tempel, des Herrn Stuhl ist im Himmel; seine Augen sehen darauf, seine Augenlider prüfen die Menschenkinder. \* Der Herr prüfet den Gerechten, seine

94, 7. Job. 22, 13. Ez. 8, 12. Oblitus est Deus, avertit faciem suam ne videat in finem.  
 9, 20. Exurge, Domine Deus! exaltetur manus tua, ne obliviscaris pauperum. \* Propter quid irritavit impius Deum? dixit enim in corde suo: Non requiret! \* Vides; quoniam tu laborem et dolorem consideras, ut tradas eos in manus tuas; tibi derelictus est pauper, orphano tu eris adjutor. \* Contere brachium peccatoris et maligni: quaeretur peccatum illius, et non inveniatur.  
 29, 10. 146, 10. Jer. 10, 10. Dominus regnabit in aeternum et in saeculum saeculi: peribitis gentes de terra illius. \* Desiderium pauperum exaudivit Dominus, praeparationem cordis eorum audivit auribus tua, \* judicare pupillo et humili, ut non apponat ultra magnificare se homo super terram.

XI (X).

In finem, psalmus David. 1  
 2, 12. 55, 23. In Domino confido. Quomodo dicitis animae meae: Transmigra in montem sicut passer? \* Quoniam ecce peccatores intenderunt arcum, paraverunt sagittas suas in pharetra, ut sagittent in obscuro rectos corde. \* Quoniam quae perfecisti, destruxerunt: justus autem quid fecit? 2  
 64, 5. 102, 5. Dominus in templo sancto suo, Dominus — in coelo sedes ejus; oculi ejus in pauperem respiciunt, palpebrae ejus interrogant filios hominum. \* Dominus interrogat justum 3  
 Hab. 2, 20. Ez. 66, 1. Mt. 5, 34. Dominus in templo sancto suo, Dominus — in coelo sedes ejus; oculi ejus in pauperem respiciunt, palpebrae ejus interrogant filios hominum. \* Dominus interrogat justum 4  
 5

12. U.L.: des Elenden. 14. A.A.: den Jammer.  
 15. U.L.: gottlos Wesen.  
 11, 2. A.A.: Schne.

16. B.: sind umgekommen. dW.: es schwinden. vE.: werden vertilgt.

17. du machest ihr S. gew. B.: Sanftmüthigen. dW.: Wünsche! vE.: Harren der Leidenden erhörst. B.: wirfst ihr S. befestigen, d. Ohr wird aufmerken. dW., vE.: stärktest ihr S., neigst d. Ohr (hin).

18. B.: richtest ... es müsse der M., der von der Erden ist, n. m. fortfahren gewaltsam zu verfahren! dW., vE.: daß man n. m. die M. (ferner den Menschen ver-)scheuche aus dem Lande??

11, 1. stehen. B.: habe meine Zuflucht genommen zu

12. Al.: et exalt.

14. Al.: eras adjutor.

11, 1. S.: Ps. David, in finem. Al.: in montes.

d. S. dW., vE.: zu mir: Fliehet auf eure B. wie (Vogel)? B.: daß ich ... zu eurem B. fl. soll.

2. B.A.: im Dunkeln. dW., vE.: Finstern. B.A.: nach denen (auf die) so aufrichtigen Herzens sind. vE.: rechtschaffen. dW.: die Redlichen.

3. B.: Wenn die Gründe umgerissen werden. vE.: Pfeiler niederger. sind. dW.: Sind die Pf. zerstört. vE.: was kann. dW.: soll der G. thun. B.A.: hat da (aber) d. G. gethan.

4. B.: werdend sehen ... prüfen. dW., vE.: Blicke. dW., A.: erforschen.

## XI.

## Querela de impiorum incremento et arrogantia.

ἀσεβῆ· ὁ δὲ ἀγαπῶν τὴν ἀδικίαν μισεῖ τὴν  
ἑαυτοῦ ψυχὴν. <sup>6</sup> Ἐπιβρέξει ἐπὶ ἁμαρτωλοῦς  
παγίδας· πῦρ καὶ θεῖον καὶ πνεῦμα καταγίδος·  
ἢ μερὶς τοῦ ποτηρίου αὐτῶν. <sup>7</sup> Ὅτι δίκαιος  
κύριος καὶ δικαιοσύνας ἠγάπησεν, εὐθύτητας  
εἶδεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ.

## ιβ' (ια').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος ψαλμὸς τῷ Δαυίδ, ὑπὲρ τῆς  
ὀγδόης.

<sup>2</sup> Σῶσόν με, κύριε· ὅτι ἐκλέλοιπεν ὅσιος,  
ὅτι ὀλιγόθησαν αἱ ἀλήθειαι ἀπὸ τῶν υἰῶν  
τῶν ἀνθρώπων. <sup>3</sup> Μάταια ἐλάλησεν ἕκαστος  
πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ, χεῖλη δόλια, ἐν καρ-  
δίᾳ καὶ ἐν καρδίᾳ ἐλάλησαν κακά. <sup>4</sup> Ἐξολε-  
θρεύσει κύριος πάντα τὰ χεῖλη τὰ δόλια καὶ  
γλῶσσαν μεγαλορήμονα, <sup>5</sup> τοὺς εἰπόντας· Τὴν  
γλῶσσαν ἡμῶν μεγαλυνοῦμεν, τὰ χεῖλη ἡμῶν  
παρ' ἡμῶν ἐστίν, τίς ἡμῶν κύριός ἐστιν;

<sup>6</sup> Ἀπὸ τῆς ταλαιπωρίας τῶν πτωχῶν καὶ  
ἀπὸ τοῦ στεναγοῦ τῶν πενήτων νῦν ἀναστή-  
σομαι, λέγει κύριος· θήσομαι ἐν σωτηρίῳ,  
παύσησάσομαι ἐν αὐτῷ. <sup>7</sup> Τὰ λόγια κυρίου  
λόγια ἀγά, ἀργύριον πεπυρωμένον, δοκίμιον  
τῆ γῆ, κεκαθαρισμένον ἑπταπλασίως. <sup>8</sup> Σὺ,  
κύριε, φυλάξεις ἡμᾶς, καὶ διατηρήσεις ἡμᾶς  
ἀπὸ τῆς γενεᾶς ταύτης καὶ εἰς τὸν αἰῶνα.  
<sup>9</sup> Κύκλω οἱ ἀσεβεῖς περιπατοῦσιν· κατὰ τὸ  
ῦπος σου ἐπολυώρησας τοὺς υἰοὺς τῶν ἀν-  
θρώπων.

## ιγ' (ιβ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

<sup>2</sup> Ἔως πότε, κύριε, ἐπιλήση μου εἰς τέλος;

5. B\* (pr.) τὴν.

6. A<sup>1</sup> X: παγίδα (-ιδας A<sup>2</sup>B). X: ποτ. αὐτῶ.

7. A<sup>2</sup>B: εὐθύτητα (-τας A<sup>1</sup>EFX).

12,1. B pon. ὑπὲρ τῆς ὀγδ. post τέλος.

3. A<sup>2</sup>: Μάτ. ἐλάλησαν. EFX (alt. loco) ἐλάλησεν.

B\* κακά (A<sup>1</sup>EFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.).

4. B: Ἐξολοθρεύσαι ... μεγαλοῤῥήμονα.

5. A<sup>2</sup>EFX: ἡμῶν παρ' ἡμῖν.

6. EFX (pro Ἀπό) Ἐνεκεν ... \* (alt.) ἀπό.

7. X: δοκ. ἐν τῇ γῆ καὶ κεκαθ.

8. EFX: φυλάξαις ... διατηρήσεις (A<sup>1</sup>: διατηρή-  
σης?). A<sup>2</sup> unc. incl. alt. καὶ.

9. A<sup>1</sup>X† (p. ἐπολ.) πάντα (B\*; A<sup>2</sup> uncis incl.).

13,1. X\* Εἰς τὸ τέλος.

וְרָשַׁע וְאֱהָב חָמָס שִׁנְאָה נַפְשׁוֹ׃  
יִמְטֵר עַל־רָשָׁעִים פְּחִים אֵשׁ וְגַפְרִית׃  
וְרוּחַ זִלְעָפוֹת מִנֶּט פּוֹקֶם׃ כִּי־  
צַדִּיק יִהְיֶה צְדָקוֹת אֱהָב יִשָּׂר יַחַד׃  
פְּנִימוֹ׃

## יב

א לְמִנְצָח עַל־הַשְּׁמִינִית מִזְמוֹר  
לְדָוִד׃

ב הוֹשִׁיעָה יְהוָה כִּי־גָמַר חֶסֶד כִּי־

ג פָּסַח אֱמוּנִים מִבְּנֵי אָדָם׃ שָׁאֵל

ד יִדְבַר אִישׁ אֶת־רֵעֵהוּ שִׁפְתַי חֲלָקוֹת

ה בָּלַב וְלֵב יִדְבַר׃ יִכְרַת יְהוָה כָּל־

ו שִׁפְתַי חֲלָקוֹת לְשׁוֹן מִדְּבַר תְּדַלּוֹת׃

ז אֲשֶׁר אָמַר׃ לְלִשְׁנִי נִגְבִּיר שִׁפְתֵינוּ

ח אֲתַנֵּי מִי אֲדוֹן לָנוּ׃

ט מִשֵּׁד עֲנִיִּים מֵאַנְקַת אֲכִיּוֹנִים עֲתָה

י אָקוּם יֹאמַר יְהוָה אֲשִׁית בְּיֹשֵׁעַ יַפְיָה

יא לָו׃ אֲמָרוֹת יְהוָה אֲמָרוֹת טְהוֹרוֹת

יב כַּסֵּף צָרוּף בַּעֲלִיל לְאַרְץ מִזְקָק

יג שִׁבְעֵתַיִם׃ אֲתַהֲ־יִהְיֶה תִשְׁמַרְם

יד תִּצְרַנְפוּ מִן־הַהַדּוֹר זֶה לְעוֹלָם׃ סָבִיב

טו רָשָׁעִים יִתְהַלְכוּן פָּרָם זְלוֹת לְבַנֵּי אָדָם׃

## יג

א לְמִנְצָח מִזְמוֹר לְדָוִד׃

ב עַד־אָנָּה יְהוָה תִּשְׁפָּתְנִי נֹצֵחַ עַד־

6. Blisstrahlen; F. u. Schw. u. Gluthwind ist ih-  
res Bechers Theil. B: Sticke? dW.A: Schlingen?  
vE: Gluthhauch.

7. die Frommen werden sein Angesicht schauen. B:  
wer aufrichtig ist. vE: auf den Rechtschaffenen sieht  
f. Angesicht? A: auf Billigkeit schaut ...?

12,2. wenig worden. B: Erlöse, o H., denn ... ein  
Ende genommen. dW.vE.A: (Frommen) nehmen ab.  
dW: die Treuen verli ren sich? vE: verschwinden?  
(A: die Wahrheit mindert sich??)

3. Citiles; mit glatter Lippe, m. zwiefachem Her-  
zen reden sie. dW: Falschheit ... Schmeichelworte.  
vE: m. Schmeichellippen, m. doppelsünnigem H. B.  
dW.A: doppeltm.

Das Wetter zum Lohn. Der Heiligen Abnahme. Die lautere Rede. **XI.**

Seele hasset den Gottlosen und die gerne  
6 freveln. \* Er wird regnen lassen über die  
Gottlosen Blitz, Feuer und Schwefel, und  
wird ihnen ein Wetter zum Lohn geben.  
7 \* Der Herr ist gerecht und hat Gerechtigkeit  
lieb, darum daß ihre Angefichter schauen  
auf daß da recht ist.

12.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen auf  
acht Saiten.  
2 Hilf, Herr! die Heiligen haben abge-  
nommen, und der Gläubigen ist wenig un-  
3 ter den Menschenkindern. \* Einer redet  
mit dem andern unnütze Dinge, und heu-  
cheln, und lehren aus uneinigem Herzen.  
4 \* Der Herr wolle austrotten alle Heuchelei,  
5 und die Zunge, die da stolz redet, \* die  
da sagen: Unsere Zunge soll Ueberhand ha-  
ben, uns gebührt zu reden, wer ist unser  
Herr?

6 Weil denn die Elenden verstorbet werden  
und die Armen seufzen, will ich auf, spricht  
der Herr; ich will eine Hülfe schaffen, daß  
7 man getroßt lehren soll. \* Die Rede des  
Herrn ist lauter, wie durchläutert Silber  
im irdenen Tiegel, bewähret siebenmal.  
8 \* Du, Herr, wollest sie bewahren, und uns  
behüten vor diesem Geschlecht ewiglich.  
9 \* Denn es wird allenthalben voll Gottlo-  
ser, wo solche lose Leute unter den Men-  
schen herrschen.

13.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.  
2 Herr, wie lange willst du meiner so gar

7. A.A: das was recht ist.  
12,7. A.A: durchläutertes. U.L: erdenen.  
13,2. U.L: mein so.

4. alle glatte Lippen. B: große Dinge redet. dW:  
A: großsprecherischen Zungen. vE: großrednerischen.  
5. Mit unserer Z. wollen wir .. unsere Lippen ste-  
hen uns bei. dW: siegen wir. vE: Durch ... sind wir  
stark. A: u. L. sind für uns. B: wir haben u. L. bei  
uns! vE: kann Herr über uns sein? dW: überwältigt  
uns?  
6. nun auf ... will G. sch. dem, den man anschau-  
bet. B: in Sicherheit stellen, den ... dW: rette sie, auf  
die sie schrauben.

et impium; qui autem diligit ini-  
quitatem, odit animam suam. \* Pluet 6  
super peccatores laqueos; ignis  
et sulphur et spiritus procella-  
rum pars calicis eorum. \* Quo- 7  
niam justus Dominus et justitias di-  
lexit, aequitatem vidit vultus ejus.

XII (XI).

6,1. In finem pro octava, psalmus 1  
David.

Salvum me fac, Domine! quo- 2  
niam defecit sanctus, quoniam di-  
minutae sunt veritates a filiis ho- 3  
minum. \* Vana locuti sunt unus-  
quisque ad proximum suum, labia 4  
dolosa, in corde et corde locuti  
sunt. \* Disperdat Dominus uni- 4  
versa labia dolosa et linguam  
magniloquam, \* qui dixerunt: Lin- 5  
guam nostram magnificabimus, la-  
bia nostra a nobis sunt, quis  
noster Dominus est?

Propter miseriam inopum et ge- 6  
mitum pauperum nunc exurgam,  
dicit Dominus; ponam in salutari,  
fiducialiter agam in eo. \* Eloquia 7  
Domini eloquia casta, argentum  
igne examinatum, probatum terrae,  
purgatum septuplum. \* Tu, Do- 8  
mine, servabis nos, et custodies  
nos a generatione hac in aeternum.  
Pr. 28, 12. (29, \* In circuitu impij ambulante: se- 9  
cundum altitudinem tuam multipli-  
casti filios hominum.

XIII (XII).

In finem, psalmus David. 1  
Usquequo, Domine, oblivisceris 2

6. Al.\* (bis) et. 7. Al.\* et.  
12,1. S: Ps. David in finem, pro octava.  
4. Al.\* et.  
13,1. S: Ps. David, in finem.

7. Reden d. S. sind. B: Aussprachen ... reine  
Ausfpr., wie ein geschmolzen ... geläutert. dW: in  
der Werkstatt von Erde?  
8. wirst. dW: dieser Menschenart.  
9. wo Böbel hoch kommt unter d. Menschenkin-  
dern. B: Es werden überall G. herum wandeln, wenn  
man die Nichtswürdigen so erhebt. (dW: Ringsum  
w. Freveler; erheben st. sich: Schmach den Menschen-  
kindern! vE: Mögen streifen ringsum die Bösen, ob-  
gleich sich erhebt die Schlechtigkeit ...?)

## XIII. Imploratio opis divinae. Querela de corruptionis communitate.

ἕως ποτε ἀποστρέφεις τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ; <sup>3</sup> Ἔως τίνος θήσομαι βουλὰς ἐν ψυχῇ μου, ὀδύνας ἐν καρδίᾳ μου ἡμέρας καὶ νυκτός; ἕως ποτε ὑψωθήσεται ὁ ἐχθρὸς μου ἐπ' ἐμέ;

<sup>4</sup> Ἐπίβλεψον, εἰσάκουσόν μου, κύριε ὁ θεὸς μου. Φωτίσον τοὺς ὀφθαλμούς μου, μήποτε ὑπνώσω εἰς θάνατον, <sup>5</sup> μήποτε εἶπη ὁ ἐχθρὸς μου. Ἴσχυσα πρὸς αὐτόν. Οἱ θλίβοντές με ἀγαλλιάσονται ἐὰν σαλευθῶ.

<sup>6</sup> Ἐγὼ δὲ ἐπὶ τῷ ἔλεει σου ἤλπισα· ἀγαλλιάσεται ἡ καρδία μου ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ σου. Ἄισω τῷ κυρίῳ τῷ εὐεργετήσαντί με, καὶ ψαλῶ τῷ ὀνόματι κυρίου τοῦ ὑψίστου.

ιδ' (ιγ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

Ἐλεπεν ἄσφρων ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ· Οὐκ ἔστιν θεός. Διεφθάρησαν καὶ ἐβδελύχθησαν ἐν ἐπιτηδεύμασιν· οὐκ ἔστιν ποιῶν χρησιότητα, οὐκ ἔστιν ἕως ἐνός. <sup>2</sup> Κύριος ἐκ τοῦ οὐρανοῦ διέκλυψεν ἐπὶ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων, τοῦ ἰδεῖν εἰ ἔστιν συνιῶν ἢ ἐκζητῶν τὸν θεόν. <sup>3</sup> Πάντες ἐξέκλιναν, ἅμα ἠχρειώθησαν· οὐκ ἔστιν ποιῶν χρησιότητα, οὐκ ἔστιν ἕως ἐνός.

<sup>4</sup> Οὐχὶ γνώσκονται πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν, οἱ κατεσθιόντες τὸν λαόν μου ἐν βρώσει ἄρτου; Τὸν κύριον οὐκ ἐπεκαλέσαντο. <sup>5</sup> Ἐκεῖ ἐδειλίασαν φόβῳ οὐ οὐκ ἦν φόβος· ὅτι ὁ θεὸς ἐν γενεᾷ δικαίων. <sup>6</sup> Βουλήν πτωχοῦ κατησχύνατε, ὅτι κύριος ἐλπίς αὐτοῦ ἐστίν.

2. A<sup>2</sup>B: ἀποστρέψεις (X: ἀποστρέφης).

3. B\* καὶ νυκτός (A<sup>1</sup>EFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.).

5. B: εἶποι. X\* μου.

6. B: ἐν τῷ σωτ.

14,1. B: Διέφθειραν. FX\* ἔκ ἔστιν ἕως ἐνός.

3. B† (in f.) Τάφος ἀνεωγμένος ὁ λάρυγξ αὐτῶν, ταῖς γλώσσαις αὐτῶν ἐδολιῖσαν. Ἴος ἀσπίδων τὰ χεῖλη αὐτῶν, ὧν τὸ στόμα ἀρᾶς καὶ πικρίας γέμει. Ὅξεις οἱ πόδες αὐτῶν ἐκχέαι αἷμα. Σύντριμμα καὶ τάλαιπωρία ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν, καὶ ὀδὸν εἰρήνης ἔκ ἔγνωσαν. Οὐκ ἔστι φόβος θεῶ ἀπέναντι τῶν ὀφθαλμῶν αὐτῶν.

4. B: κατέσθοντες (EFX: ἐσθιόντες) ... \* ἐν.

5. FX: ἐδειλ. φόβον. A<sup>1</sup>X (pro ἔ A<sup>2</sup>B) ᾤ. FFX (pro ὁ θεός) κύριος. A<sup>2</sup>B: γεν. δικαία.

6. FX (pro ὅτι) ὁ δέ.

3 אָנָה · תִּסְתִּיר אֶת־פְּנֵיךָ מִמֶּנִּי : עַד־  
אָנָה · אֲשִׁית עֲצוֹת בְּנַפְשִׁי יָגוֹן בְּלִבִּי  
יִוָּמַם עַד־אָנָה · יָרוּם אִיבִי עָלַי :

4 הַבִּיטָה עֲנֵנִי יְהוָה אֱלֹהֵי הָאֲרֶזָה  
ה עֵינַי פָּן־אִישׁן הַמּוֹת : פָּן־אֹמַר אִיבִי  
יִכְלְתִּיו צָרִי וְגִילוֹ כִּי אֲמוֹט :

6 וְאֲנִי בַחֲסֵדְךָ בְּטַחְתִּי וְגַל לִבִּי  
בִישׁוּעֶתְךָ אֲשִׁירָה לְיְהוָה כִּי גַמַּל  
עָלַי :

✱

יד

א לְמִנְצַח לְדָוִד

אָמַר נָבַל בְּלִבּוֹ אֵין אֱלֹהִים הַשְּׁחִיתוּ  
הַתְּעִיבוּ עָלַי לָה אֵין עֲשֵׂה־טוֹב : יְהוָה

מִשְׁמִיִּם הַשְּׁקִיף עַל־בְּנֵי־אָדָם לָרְאוֹת

3 הַיֵּשׁ מִשְׁכֵּיל דַּלֵּשׁ אֶת־אֱלֹהִים : הַכֹּל  
כָּר יַחְדָּר לְאֶלְחָו אֵין עֲשֵׂה־טוֹב אֵין

גַּם־אֶחָד :

4 הֲלֹא יָדַעַה כֹּל־פְּעָלִי אָוֶן אֲכַלִּי

עָמִי אֲכָלוּ לַחֵם יְהוָה לֹא קָרָאִי :

ה שֵׁם יִשְׁפָּחוּ פֶחַד כִּי־אֱלֹהִים בְּדָוָר

6 צַדִּיק : עֲצַת־עָנִי תְבִישׁוּ כִּי יְהוָה  
מַחְסֵהוּ :

13,2. 3 bis פסיק בנ"א

14,4. בנ"א הלוא

13,3. B: Rathschläge anstellen. A: rathschlagen. vE: Sorge tragen. dW: S. begen im Busen, Kummer im H. den ganzen Tag. vE: den Tag über.

4. dW: bestrahle mein Auge! dW.vE.A: zum Tode.

5. B: spreche: Ich habe ihn übermocht. vE: überwältigt. dW: überwand ihn. B: wenn ich wanken würde. dW.vE.A: (weil) ich wanke.

6. B: will vertrauen auf deine Gültigkeit. dW.vE: vertraue (deiner) Güte. A: hoffe auf d. Barmherzigkeit. B: wird fröhlich sein in deinem Heil. dW: jubeln ob deiner Hülfe. vE: jauchzt über d. Heil. B: gethan hat. dW.vE: mir wohlgethan.

14,1. B: Der Narr spricht. vE.A: Thor. dW: Gottlose. B: Sie verderben es u. begen abcheuliche Thaten. dW: Verderbt, absch. ist ihre Handlung. vE: sind ihre Handlungen.

2. B.A: verständig. vE: so verst. sei u. Gott suche.

## Wie lange? Freudige Hoffnung. Die Thoren in ihrem Herzen. XIII.

vergessen? wie lange verbirgst du dein  
3 Antlitz vor mir? \* Wie lange soll ich sorgen in meiner Seele, und mich ängsten in meinem Herzen täglich? wie lange soll sich mein Feind über mich erheben?

4 Schaue doch und erhöre mich, Herr, mein Gott! Erleuchte meine Augen, daß ich nicht  
5 im Tode entschlafe, \* daß nicht mein Feind rühme, er sei meiner mächtig geworden, und meine Widersacher sich nicht freuen, daß ich niederliege.

6 Ich hoffe aber darauf, daß du so gnädig bist; mein Herz freuet sich, daß du so gerne hilfst. Ich will dem Herrn singen, daß er so wohl an mir thut.

## 14.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.

Die Thoren sprechen in ihrem Herzen: Es ist kein Gott. Sie taugen nichts, und sind ein Gräuel mit ihrem Wesen; da ist  
2 keiner, der Gutes thue. \* Der Herr schauet vom Himmel auf der Menschen Kinder, daß er sehe, ob jemand klug sei und nach  
3 Gott frage. \* Aber sie sind alle abgewichen, und allesammt untüchtig; da ist keiner, der Gutes thue, auch nicht Einer.

4 Will denn der Uebelthäter keiner das merken, die mein Volk fressen, daß sie sich nähren, aber den Herrn rufen sie nicht an?  
5 \* Daselbst fürchten sie sich, aber Gott ist  
6 bei dem Geschlecht der Gerechten. \* Ihr schändet des Armen Rath, aber Gott ist seine Zuversicht.

3. A. A.: ängstigen.

dW: ein Vernünftiger da sei, der G. verehere!

3. B: st. nkend worden. dW. vE: verdorben. A: unnütz geworden.

4. B: Wollen sie es nicht erkennen. dW: Sollen es n. inne werden. vE: Haben es n. Alle erfahren, die Böses übten, m. B. verzehrten, wie man Brot verzehrt. dW: fressen wie Br. A: auffr. wie einen Bissen Br.

5. denn Gott ... B: werden sie über die Maassen erschrecken, wenn G. sein wird ...? dW: Dann überfällt sie Schrecken. vE: Dort traf sie sehr der Schr. dW: unter d. gerechten Geschlecht.

6. B: beschämte ... daß d. G. seine Zuflucht gewesen. vE: wollten d. Rathschluß des Hülflosen zu Chancen machen, aber Schova war s. Zuv. A: habt ihr verspottet, weil d. G. s. Hoffnung ist. (dW: Die Rathschläge des Klenden verspottet nur, denn ...!)

44, 25. me in finem? usquequo avertis faciem tuam a me? \* Quamdiu ponam  
3 consilia in anima mea, dolorem in corde meo per diem? usquequo exaltabitur inimicus meus super me?

Respice et exaudi me, Domine  
19, 9. 1 Sm. 14, 27. Pr. 29, 13. Deus meus! Illumina oculos meos  
7, 6. Jer. 51, 39. ne umquam obdormiam in morte,  
25, 2. \* ne quando dicat inimicus meus:  
5 Praevalui adversus eum! Qui tribulant me, exultabunt, si motus fuero.

Ego autem in misericordia tua  
Ex. 66, 14. speravi; exultabit cor meum in salutarium tuo. Cantabo Domino qui bona  
103, 2. 142, 8. tribuit mihi, et psallam nomini Domini altissimi.

## XIV (XIII).

In finem, psalmus David. 1

Ps. 53, 10, 4. Dixit insipiens in corde suo: Non est Deus! Corrupti sunt, et abominabiles facti sunt in studiis suis; non est qui faciat bonum, non est usque ad unum. \* Dominus de  
2 coelo prospexit super filios hominum, ut videat, si est intelligens aut requirens Deum. \* Omnes de  
33, 13. (Gn. 18, 21; Jer. 5, 1. 22, 27. 24, 6. clinaverunt, simul inutiles facti sunt; non est qui faciat bonum, non est usque ad unum. Sepulchrum patens est guttur eorum, linguis suis dolose agebant. Venenum aspidum sub labiis eorum, quorum os maledictione et amaritudine plenum est. Veloces pedes eorum ad effundendum sanguinem. Contritio et infelicitas in viis eorum, et viam pacis non cognoverunt. Non est timor Dei ante oculos eorum.

33, 13. (Gn. 18, 21; Jer. 5, 1. 22, 27. 24, 6. Gn. 8, 21. Rm. 3, 12 ss. Job. 15, 16. Job. 14, 4. Rm. 3, 13. Ps. 5, 10. 140, 4. Rm. 3, 13 a. Ps. 10, 7. Pr. 1, 16. Es. 59, 7 a. Lc. 1, 79. Rm. 3, 18. Ps. 36, 2. Nonne cognoscent omnes qui  
4 operantur iniquitatem, qui devorant plebem meam sicut escam panis? Dominum non invocaverunt. \* Illic  
79, 7. Nm. 14, 9. Pr. 30, 14. Hab. 3, 14; Hos. 7, 7. 14. trepidaverunt timore, ubi non erat timor; quoniam Dominus in generatione  
6 ratione justa est. \* Consilium inopis confudistis, quoniam Dominus spes ejus est.

4. Al.: mortem.  
14, 1. S: Ps. David, in finem. 3. Al.: Sepulchrum — oculos eorum (quippe ex Rom. 3, 13—18 illata).  
5. Al.: Deus (pro Dom.).

4. Al.: mortem.  
14, 1. S: Ps. David, in finem. 3. Al.: Sepulchrum — oculos eorum (quippe ex Rom. 3, 13—18 illata).  
5. Al.: Deus (pro Dom.).

4. Al.: mortem.  
14, 1. S: Ps. David, in finem. 3. Al.: Sepulchrum — oculos eorum (quippe ex Rom. 3, 13—18 illata).  
5. Al.: Deus (pro Dom.).

XIV.

Cives regni Dei. Oratio patientis pro Deo.

7 Τίς δώσει ἐκ Σιών τὸ σωτήριον τοῦ Ἰσραήλ; Ἐν τῷ ἐπιστρέψαι κύριον τὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ λαοῦ αὐτοῦ ἀγαλλιάσεται Ἰακώβ καὶ εὐφρανθήσεται Ἰσραήλ.

ιε' (ιδ').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

Κύριε, τίς παροικήσει ἐν τῷ σκηνώματί σου; ἢ τίς κατασκηνώσει ἐν ὄρει τῷ ἁγίῳ σου; 2 Πορευόμενος ἄμωμος καὶ ἐργαζόμενος δικαιοσύνην, λαλῶν ἀλήθειαν ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ. 3 ὃς οὐκ ἐδόλωσεν ἐν γλώσσει αὐτοῦ, οὐδὲ ἐποίησεν τῷ πλησίον αὐτοῦ κακόν, καὶ ὀνειδισμὸν οὐκ ἔλαβεν ἐπὶ τοὺς ἔγγιστα αὐτοῦ. 4 ἔξουδένεται ἐνώπιον αὐτοῦ ποτηρευόμενος, τοὺς δὲ φοβουμένους κύριον δοξάζει· ὁ ὀμνῶν τῷ πλησίον αὐτοῦ καὶ οὐκ ἀθετῶν. 5 τὸ ἀργύριον αὐτοῦ οὐκ ἔδωκεν ἐπὶ τόκῳ, καὶ δῶρα ἐπ' ἀθώοις οὐκ ἔλαβεν. Ὁ ποιῶν ταῦτα οὐ σαλευθήσεται εἰς τὸν αἰῶνα.

ις' (ιε').

1 Στηλογραφία τῷ Δαβίδ.

Φύλαξόν με, κύριε, ὅτι ἐπὶ σοὶ ἠλπισα. 2 Εἶπα τῷ κυρίῳ· Κύριός μου εἶ σύ, ὅτι τῶν ἀγαθῶν μου οὐ χρειάν ἔχεις. 3 Τοῖς ἁγίοις τοῖς ἐν τῇ γῆ αὐτοῦ ἐθανυμάστωσεν πάντα τὰ θελήματα αὐτοῦ ἐν αὐτοῖς. 4 Ἐπληθύνθησαν αἱ ἀσθένειαι αὐτῶν μετὰ ταῦτα εἰάχνηαν. Οὐ μὴ συναγάγω τὰς συναγωγὰς αὐτῶν ἐξ αἱμάτων, οὐδ' οὐ μὴ μνησθῶ τῶν ὀνομάτων αὐτῶν διὰ χειλέων μου. 5 Κύριος ἡ μερίς τῆς κληρονομίας μου καὶ τοῦ ποτηρίου μου· σὺ εἶ ὁ ἀποκαθιστῶν τὴν κληρονομίαν μου ἐμοί.

7. B: ἀγαλλιάσθω ... εὐφρανθήτω.

15,1. EFX† (ab in.) Eἰς τὸ τέλος. B (pro ἦ) καὶ... † (a. ὄρ.) τῷ (EFX\* eti. ult. τῷ).

3. EFX (pro ἐδέ) καὶ ἐκ ... ἐπὶ τοῖς ἔγγ.

4. A<sup>1</sup>X† (a. πονηρ.) πᾶς (B rell. \*, A<sup>2</sup> uncis incl.) EFX† (a. κύρ.) τὸν.

5. A<sup>2</sup>: ἐπ' ἀθώοις.

16,3. EFX† (p. ἐθανυμ.) ὁ κύριος.

4. B: ἐδέ μὴ μν.

5. B\* ἦ.

7 מִי יִתֵּן מִצִּיּוֹן יְשׁוּעַת יִשְׂרָאֵל בְּשׁוּב יְהוָה שָׁבוֹת עִמּוֹ יָגַל יַעֲקֹב יִשְׂמַח יִשְׂרָאֵל:

טו

8 מְזִמּוֹר לְדָוִד

9 יְהוָה מִי־יִגְוֹר בְּאַהֲלָךְ מִי־יִשְׁפֹּן  
 2 בְּתֵר קְדָשֶׁךָ: הוֹלֵךְ הַתָּמִים וּפַעַל צֶדֶק  
 3 וְדַבֵּר אֱמֶת בְּלִבָּבוֹ: לֹא־רָגַל וְעַל־  
 4 לְשׁוֹן לֹא־עָשָׂה לְרֵעֵהוּ רָעָה וְהִרְפָּה  
 5 לֹא־נָשָׂא עַל־קִרְבּוֹ: נִבְזָה וּבְעֵינָיו  
 6 נִמְאָס וְאֶת־יְרֵאֵי יְהוָה יִכְבֵּד נִשְׁבַּע  
 7 לְהִרְעֹ וְלֹא יִמִּיר: כִּסְפוֹ וְלֹא־נָתַן  
 8 בְּנַשְׂף וְשָׁחַד עַל־נַפְשׁוֹ לֹא לָקַח עֲשֵׂה־  
 9 אֱלֹהִים לֹא יִמּוֹט לְעוֹלָם:

י

8 מִכְּתָם לְדָוִד

9 שְׁמַרְנִי אֱלֹהִים כִּי־חִסִּיתִי בְךָ: אִמְרָתְךָ  
 2 לִיהוָה אֲדַנִּי אֲתָה טוֹבָתִי בְל־עֲלִיָּה:  
 3 לְקִדּוּשִׁים אֲשֶׁר־בָּאָרֶץ הַמָּה וְאֲדִירָיו  
 4 כָּל־חֲפְצֵי־בָסֶם: וְרַבּוֹ עֲצָבוֹתֶם אֲחָר  
 5 מָהָרוּ בְל־אֲסִיף נִסְפִיתֶם מַדָּם וּבְל־  
 6 אֲשָׂא אֶת־שְׂמוֹתֶם עַל־שִׁפְתָי: יְהוָה  
 7 מִנְתַּחֲלָקִי וְכוֹסֵי אֲתָה תוֹמִיךָ צוּרְקִי:

7. B: Erlösung Israels aus 3. vE: Hilfe Isr. 15,1. dW.vE: darf weilen (bei deinem Zelte) ... wohnen.

2. B: vollkommen. dW: untadelig wandelst. vE: unsträflich.

3. seinem Genossen. B: Freunde. dW: dem Andern nicht Schaden thut, u. Schmähung n. ausspricht wider den N. vE: n. Schm. trägt auf f. Nachbar? B.A: (die) Schm. gegen f. N. nicht annimmt?

4. Verworfenen verachtet, ehret aber ... dW.vE: in wessen Augen (ist) verächtlich der Verworfene. A: nichts gilt der Bösewicht. dW: dem Bösen schw. u. den Eid nicht bricht? vE: dem B. abschwört u. n. unsträflich ist. (B: geschworen und sich Schaden gethan, aber es nicht ändert?)

5. dW.vE: Bestechung. vE.A: gegen den Unsch. B: wider einen. dW: gegen Unschuldige. B: nicht wankten in Ewigkeit. dW.A: wanket n. (ewiglich). vE: wankt nimmermehr.



## Wer bleibt. Die Heiligen auf Erden. Der Herr mein Theil.

## XIV.

7 Ach, daß die Hülfe aus Zion über Israel käme, und der Herr sein gefangenes Volk erlösete! So würde Jakob fröhlich sein und Israel sich freuen.

15.

1 Ein Psalm Davids.

Herr, wer wird wohnen in deiner Hütte? wer wird bleiben auf deinem heiligen 2 Berge? \* Wer ohne Wandel einher gehet und recht thut, und redet die Wahrheit 3 von Herzen; \* wer mit seiner Zunge nicht verleumdet, und seinem Nächsten kein Arges thut, und seinen Nächsten nicht schmä- 4 het; \* wer die Gottlosen nichts achtet, sondern ehret die Gottesfürchtigen; wer sei- 5 nem Nächsten schwöret und hält es; \* wer sein Geld nicht auf Bucher gibt, und nimmt nicht Geschenke über den Unschuldigen. Wer das thut, der wird wohl bleiben.

16.

1 Ein goldenes Kleinod Davids.

Bewahre mich, Gott, denn ich traue 2 auf dich. \* Ich habe gesagt zu dem Herrn: Du bist ja der Herr, ich muß um deinet- 3 willen leiden, \* für die Heiligen, so auf Erden sind, und für die Herrlichen, an 4 denen habe ich all mein Gefallen. \* Aber jene, die einem Andern nachtheilen, werden großes Herzleid haben. Ich will ihres 5 Trankopfers mit dem Blut nicht opfern, noch ihren Namen in meinem Munde führen. \* Der Herr aber ist mein Gut und mein Theil; du erhältst mein Erbtheil.

15, 4. U.L.: Gottfürchtigen.

5. U.L.: dem Unschuldigen.

16, 1. U.L.: gütigen.

2. U.L.: deinenwillen.

16, 1. dW: Schrift Davids. A: Ueberschrift. vE: Lieb.

2. es ist kein Glück für mich außer dir. B: mein Gutes ist nicht um deinetwillen. A: meiner Güter besdarfst du nicht!

3. An den H. B: Sondern für die ... an welchen ... dW. vE: Die H. die im Lande (sind), u. die Edeln, ich habe alle m. Lust (m. ganzes Wohlgefallen) an ihnen.

Rm. 11, 26.  
(Ps. 135, 21.)

Job. 12, 10.

Es. 35, 10.

Quis dabit ex Sion salutare 7  
Israel? Cum averterit Dominus  
captivitatem plebis suae, exultabit  
Jacob et laetabitur Israel.

XV (XIV).

Psalmus David.

24, 3, 84, 5. Es.  
33, 14 s.;  
Ap. 21, 3.

19, 11.

Zach. 8, 16 s.

Job. 27, 4.

2 Rg. 3, 14. Pr.  
18, 5.Ex. 22, 25. Lv.  
25, 36. Ez. 18,  
17;  
Pr. 17, 23.

Domine, quis habitabit in taber- 1  
naculo tuo? aut quis requiescet in 2  
monte sancto tuo? \* Qui ingredi- 2  
tur sine macula et operatur justitiam; qui loquitur veritatem in 3  
corde suo; \* qui non egit dolum 3  
in lingua sua, nec fecit proximo suo malum, et opprobrium non 4  
accepit adversus proximos suos; \* ad nihilum deductus est in con- 4  
spectu ejus malignus, timentes autem Dominum glorificat; qui 5  
jurat proximo suo, et non decipit; \* qui pecuniam suam non dedit ad 5  
usuram, et munera super innocentem non accepit. Qui facit haec, non movebitur in aeternum.

XVI (XV).

56, 1.

Tituli inscriptio ipsi David. 1

25, 20. Ebr. 2,  
13.

v. 3.

[77, 11;  
Joh. 17, 6. 11.  
14. 19. Eph. 5,  
20 s.]

32, 10.

[Es. 42, 9.]

Es. 1, 11. 13.  
66, 3.

Ex. 23, 13.

Dt. 18, 1 s. Ps.  
73, 26 Thr. 3,  
21.

Conserva me, Domine, quoniam 1  
speravi in te. \* Dixi Domino: Deus 2  
meus es tu, quoniam bonorum 2  
meorum non eges. \* Sanctis qui 3  
sunt in terra ejus, mirificavit omnes 3  
voluntates meas in eis. \* Multipli- 4  
catae sunt infirmitates eorum; 4  
postea acceleraverunt. Non congregabo conventicula eorum de sanguinibus, nec memor ero nominum eorum per labia mea. 5  
\* Dominus pars haereditatis meae 5  
et calicis mei; tu es qui restitues haereditatem meam mihi.

15, 5. Al.: innocentes.

16, 1. S: Psalmus David.

2. Al.: Dominus meus.

3. Al.: mirificabit.

4. von Blut ... ihre Namen. B: Deren ihre Schmerzen werden groß sein ... nachlaufen. dW: Viel sind die Schm. derer die anderswohin eilen. vE: die Göt. n? B. vE: auf meine Lippen nehmen. A: bringen. dW: bringe nicht.

5. B: das Theil meines Erbes u. m. Becher. dW. vE: m. (Erb-)Theil u. m. B., du bewahrest (hältst) m. Loos.

**XVI.** *Supplicatio innocentis afflicti adversus hostes mundo deditos.*

6 Σχοινία ἐπέπεσάν μοι ἐν τοῖς κρατίστοις· καὶ γὰρ ἡ κληρονομία μου κρατίστη μοὶ ἐστίν.

7 Εὐλογῆσω τὸν κύριον τὸν συνετήσαντά με· ἔτι δὲ καὶ ἕως νυκτὸς ἐπαίδευσάν με οἱ νεφροὶ μου. 8 Προωρώμην τὸν κύριον ἐνώπιόν μου διαπαντός, ὅτι ἐκ δεξιῶν μου ἐστίν, ἵνα μὴ σαλευθῶ. 9 Διὰ τοῦτο ἠψφράνθη ἡ καρδιά μου καὶ ἠγαλλιάσατο ἡ γλῶσσά μου, ἔτι δὲ καὶ ἡ σάρξ μου κατασκηνώσει ἐπ' ἐλπίδι. 10 Ὅτι οὐκ ἐγκαταλείψεις τὴν ψυχὴν μου εἰς ἄδου, οὐδὲ δώσεις τὸν ὄσιόν σου ἰδεῖν διαφθοράν. 11 Ἐγνώρισάς μοι ὁδοὺς ζωῆς· πληρώσεις με εὐφροσύνης μετὰ τοῦ προσώπου σου· τεργνότης ἐν τῇ δεξιᾷ σου εἰς τέλος.

יז' (יז').

1 Προσευχὴ τοῦ Δαυὶδ.

Εἰσάκουσον, κύριε, δικαιοσύνης μου, πρόσ-σχεσ τῇ δεήσει μου, ἐνώτισαι τὴν προσευχὴν μου, οὐκ ἐν χεῖλεσιν δολίοις. 2 Ἐκ προσώπου σου τὸ κρίμα μου ἐξέλθοι, οἱ ὀφθαλμοί μου ἰδέτωσαν εὐθύτητας. 3 Ἐδοκίμασας τὴν καρδίαν μου, ἐπεσκεψώ νυκτὸς, ἐπύρωσάς με· καὶ οὐχ εὐρέθη ἐν ἐμοὶ ἀδικία. Ὅπως ἂν μὴ λαλήσῃ τὸ στόμα μου 4 τὰ ἔργα τῶν ἀνθρώπων, διὰ τοὺς λόγους τῶν χειλέων σου ἐγὼ ἐφύλαξα ὁδοὺς σκληράς. 5 Κατάρισαι τὰ διαβήματά μου ἐν ταῖς τρίβοις σου, ἵνα μὴ σαλευθῶσιν τὰ διαβήματά μου.

6 Ἐγὼ ἐκέκραξα, ὅτι ἐπήκουσάς μου, ὁ θεός· κλῖνον τὸ οὖς σου ἐμοὶ καὶ εἰσάκουσον τῶν ῥημάτων μου. 7 Θαυμάστωσον τὰ ἔλεή σου, ὁ σώζων τοὺς ἐλπίζοντας ἐπὶ σὲ ἐκ τῶν

6. FX: ἐπέπεσέν s. ἐπέπεσόν... † (p. τοῖς κρατ.) μσ.  
7. B: συνετίσαντά. 8. A<sup>1</sup>X: Προορ. 9. EFX: εὐφράνθη. 10. B: εἰς ἄδην. 11. A<sup>1</sup>X: εὐφροσύνην (-σύνης A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B: τεργνότητις.  
17, 1. B † (a. δικ.) τῆς. 2. A<sup>2</sup>: ὀφθ. σσ. 5. B: σαλευθῆ. 6. A<sup>1</sup>: εἰσῆκουσεν (ἐπήκουσάς A<sup>2</sup>B). 7. X: ἐπὶ σοὶ. B<sup>2</sup>: ἐπὶ σέ. Ἐκ... δεξ. σσ φύλαζόν κτλ.

6. vE: ja ein Eigenthum, das mir gefällt. (dW: Ein Erbe fiel mir zu in anmuthiger Gegend, u. das Besitz ihm gefällt mir!)  
7. auch d. Nachts... dW.vE: der für mich gesorgt... mahnen mich.  
8. ich werde nicht wanken. B: stelle d. G. stets vor mich. dW.vE: allezeit (beständig) mir vor.  
9. dW: u. frohlockt m. Geist. vE: jauchzt m. Seele? B: sich sicher niederleg. n. A: ruhen in der Hoffnung. dW.vE: ruhet sorgenlos.  
10. vE: im Todtenreiche. dW: überlässest m. G.

6 חֲבִלִים נָפְלוּ-לִי בַּנְּעִימִים אֶף-נָחַלְתָּ שְׁפָרָה עָלַי;

7 אֲבָרְךָ אֶת-יְהוָה אֲשֶׁר יַעֲצֵנִי אֶף-לַיְלוֹת יִסְרוּנִי בַּלַּיֹתַי: שְׁוִיתִי יְהוָה לְנַגְדִי תָמִיד כִּי מִיַּמִּינִי בַּל-אֲמוּט: 9 לָכֵן שָׂמַח לִבִּי וַיִּגַּל כְּבוֹדִי אֶף-בְּשָׁרִי יִשְׁפֹן לְבַטַח: כִּי לֹא-תַעֲזֹב נַפְשִׁי לְשָׂאוֹל לֹא-תִתֵּן חַסִּידֶיךָ לְרֵאוֹת שְׁחַת: 11 תוֹדִיעֵנִי אֲרַח חַיִּים שְׁבַע שְׂמֵחוֹת אֶת-פְּנֵיךָ נַעֲמֹת בְּיַמִּינֶךָ נִצַּח:

יז

א תפלה לדוד

שמעה יהוה צדק הקשיבה רנתי האזינה תפלתי בלא שפתי מרמה: 2 מלפניך משפטי וצא עיניך תחזינה מי־שקים: 3 בחנת לבי פקדת לולה צרפתני בליתמצא זמתי בליעברפי: 4 לפעלות אדם בדבר שפתיה אני שמרתי ארתות פרוץ: 5 תמה אשרי במעגלותיה בלנמוטו פעמי: 6 אני־קראתיה פיתענני אל הט־ 7 אזנה לי שמע אמרתי: הפלה חסדיך מושיע חוסים ממתקוממים

16, 10. רתור ר' מלרע. ib. בנ"א הל' בדגש 17, 3. בנ"א פרץ v. 4.

nicht der Unterwelt. B: eine Verwerfung (s. vE: noch deinen Geliebten sehen lassen die Grube? A: deinem G. n. zu sehen geben die Verw. (dW: lässest deine Frommen n. schauen die Grube?)  
11. vE: lässest mich erkennen. dW.vE.A: W. des Lebens. B: Eine Erfättigung von Freuden ist vor deinem Angesicht. vE.A: Wonne (an) deiner Rechten. (dW: in!)  
17, 1. dW: Höre Redlichkeit! B: mit betrüglichen Lippen geschlecht. dW.A: Gebet, von U. sonder (ohne) Trug. vE: truglosen.

## Die Rettung aus Hölle und Verwerfung. Die Klage der Gerechtigkeit. XVI.

6 \* Das Loos ist mir gefallen aufs Liebliche, mir ist ein schön Erbtheil geworden.  
 7 Ich lobe den Herrn, der mir gerathen hat; auch züchtigen mich meine Nieren des  
 8 Nachts. \* Ich habe den Herrn allezeit vor Augen, denn er ist mir zur Rechten;  
 9 darum werde ich wohl bleiben. \* Darum freuet sich mein Herz, und meine Ehre ist fröhlich, auch mein Fleisch wird sicher liegen.  
 10 \* Denn du wirst meine Seele nicht in der Hölle lassen, und nicht zugeben,  
 11 daß dein Heiliger verweise. \* Du thust mir kund den Weg zum Leben; vor dir ist Freude die Fülle, und liebliches Wesen zu deiner Rechten ewiglich.

## 17.

## 1 Ein Gebet Davids.

Herr, erhöre die Gerechtigkeit, merke auf mein Geschrei, vernimm mein Gebet, das  
 2 nicht aus falschem Munde gehet. \* Sprich du in meiner Sache, und schaue du auf  
 3 das Recht. \* Du prüfest mein Herz und besuchest es des Nachts, und läuterst mich: und findest nichts. Ich habe mir vorge-  
 4 \* Ich bewahre mich in dem Wort deiner Lippen vor Menschen=Verk, auf dem Wege  
 5 des Mörders. \* Erhalte meinen Gang auf deinen Fußsteigen, daß meine Tritte nicht gleiten.  
 6 Ich rufe zu dir, daß du, Gott, wollest mich erhören; neige deine Ohren zu mir,  
 7 höre meine Rede. \* Beweise deine wunderliche Güte, du Heiland derer, die dir vertrauen, wider die, so sich wider deine

6. A.A: aufs Lieblichste!

17,7. A.A: wunderbare Güte.

2. B: Laß mein Recht von deinem Angesicht her ausgehen, laß deine Augen schauen auf Billigkeit. dW: Von d. Antlitz ergehe m. Gericht, d. A. schauen die Gerechtigkeit. vE: Von dir erg. m. Urtheil.

3. B.A: hast geprüft. dW.vE: Prüfe ... untersuche es ... du wirst nichts finden. dW: meine Gedanken weichen nicht von meinem Munde? vE: mein Denken geht n. über meinen M.?

4. Bei der Menschen Händeln bewahre ich ... vor ... B: habe ich mich durch das ... bewahret vor den Gängen des Gewaltfamen. dW: Beim Thun ... ge-

\* Funes ceciderunt mihi in praeclaris; etenim haereditas mea praeclara est mihi.

v. 11, 3. Jos. 16, 1. Ps. 2, 8. Tit. 2, 14.

Benedicam Dominum, qui tribuit  
 mihi intellectum; insuper et usque  
 ad noctem increpauerunt me renes  
 mei. \* Providebam Dominum in  
 conspectu meo semper; quoniam  
 a dextris est mihi, ne commovear.  
 \* Propter hoc laetatum est cor  
 meum et exultavit lingua mea, in-  
 super et caro mea requiescet in spe.  
 \* Quoniam non derelinques animam  
 meam in inferno, nec dabis sanctum  
 tuum videre corruptionem. \* Notas  
 mihi fecisti vias vitae; adimplebis  
 me laetitia cum vultu tuo; delectationes  
 in dextera tua usque in finem.

7, 10, 17, 3.

Act. 2, 25. (Ebr. 11, 27.)

109, 31.

13, 6.

[7, 6, 30, 13. Gn. 49, 5.]

Act. 2, 27, 31. 13, 35.

Mr. 1, 24.

41, 13.

110, 1.

## XVII (XVI).

## Oratio David.

1

4, 2, 5, 2.

43, 1. 1Sm. 24, 16.

7, 10. pp.

[89, 2.]

[Joh. 8, 44.]

1Sm. 2, 9.

66, 9.

88, 3.

31, 22, 4, 4.

Exaudi, Domine, justitiam meam, intende deprecationem meam, auribus percipe orationem meam, non in labiis dolosis. \* De vultu tuo judicium meum prodeat, oculi tui videant aequitates. \* Probasti cor meum et visitasti nocte, igne me examinasti: et non est inventa in me iniquitas. Ut non loquatur os meum \* opera hominum, propter verba labiorum tuorum ego custodivi vias duras. \* Perfice gressus meos in semitis tuis, ut non moveantur vestigia mea.

Ego clamavi, quoniam exaudisti me, Deus; inclina aurem tuam mihi et exaudi verba mea! \* Mirifica misericordias tuas, qui salvos facis sperantes in te. A resistentibus

17, 1. S: Psalm. Oratio David.

3. R\* (pr.) et. Al.\* in me.

mieden des Gewaltthätigen Wege.

5. B: Und habe meine Tritte erhalten ... Fußstapfen n. gewankt haben? vE: Fest blieb m. G. auf deiner Bahn, m. Tr. wankten nicht? A: Mach' standhaft m. Wandel auf d. Wegen. dW: Erhalte m. Schritte in d. Gleisen. — — 6. B.dW.vE: denn du erhörst mich. A: weil du ... B.dW.vE.A: dein Ohr.

7. so sich auflehnen gegen ... B: Mache deine Thaten wunderbar. dW: Sonderlich erweise d. Gnade. vE: Verherrliche? dW: Helfer der Schutzsuchenden gegen Widersacher, mit deiner Rechten.

XVII. *Supplicatio innocentis afflicti adversus hostes mundo deditos.*

ἀνθεστηκότων τῇ δεξιᾷ σου. <sup>8</sup> Φύλαξόν με ὡς κόρην ὀφθαλμοῦ, ἐν σκέπη τῶν πτερόγων σου σκεπάσεις με <sup>9</sup> ἀπὸ προσώπου ἀσεβῶν τῶν ταλαιπωρησάντων με. Οἱ ἐχθροί μου τὴν ψυχὴν μου περιέσχον, <sup>10</sup> τὸ στόμα αὐτῶν συνέλεισαν, τὸ στόμα αὐτῶν ἐλάλησεν ὑπερηφάναν. <sup>11</sup> ἐκβάλλοντές με ἡνὶ περιεκύκλωσάν με, τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν ἔθεντο ἐκκλῖναι ἐν τῇ γῆ. <sup>12</sup> ὑπέλαβόν με ὡσεὶ λέων εἰσιμιος εἰς θήραν καὶ ὡσεὶ σκύμνος οἰκῶν ἐν ἀποκρύφοις.

<sup>13</sup> Ἀνάστηθι, κύριε, πρόφθασον αὐτοὺς καὶ ὑποσκέλισον αὐτούς, ῥύσαι τὴν ψυχὴν μου ἀπὸ ἀσεβοῦς, ῥομφαίαν σου <sup>14</sup> ἀπὸ ἐχθρῶν τῆς χειρὸς σου, κύριε, ἀπὸ ὀλίγων ἀπὸ γῆς· διαμέρισον αὐτοὺς ἐν τῇ ζῳῇ αὐτῶν. Καὶ τῶν κεκρυμμένων σου ἐπλήσθη ἡ γαστήρ αὐτῶν, ἐχορτάσθησαν υἰῶν, καὶ ἀφῆκαν τὰ κατάλοιπα τοῖς νηπίοις αὐτῶν. <sup>15</sup> Ἐγὼ δὲ ἐν δικαιοσύνῃ ὀφθῆσομαι τῷ προσώπῳ σου, χορτασθήσομαι ἐν τῷ ὀφθῆναί μοι τὴν δόξαν σου.

יה' (יז').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος τῷ παιδί κυρίου τῷ Δαυίδ, ᾧ ἐλάλησεν τῷ κυρίῳ τοὺς λόγους τῆς ᾠδῆς ταύτης, ἐν ἡμέρᾳ ἣ ἐρύσσατο αὐτὸν κύριος ἐκ χειρὸς πάντων τῶν ἐχθρῶν αὐτοῦ καὶ ἐκ χειρὸς Σαούλ, <sup>2</sup> καὶ εἶπεν·

Ἀγαπήσω σε, κύριε, ἡ ἰσχὺς μου. <sup>3</sup> Κύριος στερέωμί μου καὶ καταφυγὴ μου καὶ ῥύστης μου, ὁ θεός μου, βοηθός μου καὶ ἐλπιδί ἐπ' αὐτόν, ὑπερασπιστής μου καὶ κέρας σωτηρίας μου, ἀντιλήπτωρ μου. <sup>4</sup> Αἰνῶν ἐπικαλέσομαι κύριον, καὶ ἐκ τῶν ἐχθρῶν μου σωθήσομαι.

8. EFX† (p. pr. με) κύριε. X: σκεπάσης. 9. A<sup>1</sup>: ἀσεβῆς (-βῶν A<sup>2</sup>B). 10. X: συνέλεισε. 11. B: ἐκβάλλοντες. 13s. A<sup>2</sup>X: ἀσεβῆς ῥομφαίᾳ (Al.: ῥομφαίας) σου, ἀπὸ ... 14. B (pro ἀπὸ ὀλίγ. AEFX) ἀπολύων ... ἐχορτ. υἰῶν (υἰῶν AEFX; Al.: υἰῶν). 15. B\* μοι (A<sup>1</sup>EFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.).

18,1. A<sup>1</sup>: ἐρύσσατο. EFX† (a. κύρ.) ὁ. 2. B\* ἡ. 3. B\* (tert.) καὶ (A<sup>1</sup>EFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.) ... † (a. ἀντιλ.) καὶ. 4. EFX† (a. κύρ.) τὸν.

8. B.dW.vE.A: Bewahre. vE.A. wie den Au: apfel. dW: den A., des Auges Sohn!

9. dW: anfallen. vE: verderben wollen. B.dW: Todfeinden, die mich umringen (rings umgeben). vE: mit Blutgier m. umgeben?

10. Sie verschließen sich in ihr Fett, mit ... dW. Ihr fühlloses Herz verschl. sie. vE: Das Herz. B: hochtrabend. dW: Hoffahrt. vE: Uebermuth.

11. B: In unfrem Gang haben sie uns jetzt umgeben. dW: Auf allen Schritten umringen. vE: Wo

8 בִּימִינָךְ : שְׁמַרְנִי כְּאִשְׁוֹן בְּתַעֲוִי  
9 בְּצֶל כְּנַפְיֶךָ תַּסְתִּירֵנִי : מִפְּנֵי רִשְׁעִים  
10 זֶה שָׂדֵדוֹנִי אֹיְבֵי בְּנַפְשׁ וְקִיפּוֹ עָלַי :  
11 תְּחַלְּבֵמוּ סָגְרוּ בְּיָמָיו דְּבָרָה בְּגִאֲוֹת :  
12 אֲשֵׁרְנוּ עֲתָה סִבְבֵנוּ עֵינֵיהֶם וְשִׁיתוּ  
13 לְנַטוֹת בְּאַרְצָךְ : דְּמִינֹו בְּאַרְיֵה וּכְסוּף  
לְטָרַף וְכַכְפִּיר יִשָּׁב בְּמִסְתָּרִים :

14 קוּמָה יְהוָה קְדָמָה פָּנֶי הַכְרִיעֵהוּ  
15 פְּלִטָה נַפְשִׁי מִרִשְׁעַ חַרְבָּךְ : מִמְּתִים-  
יָדָךְ יְהוָה מִמְּתִים מִחֶלֶד חַלְקֶם  
בְּחַיִּים וְצַפִּינָה תִמְלֵא בְטַנְּם וְשַׁבְעוּ  
16 בְּבָנִים וְהַנְּיָהוּ יִתְּרֵם לְעוֹלָלֵיהֶם : אֲנִי  
בְצַדֶּק אֲחַזֶּה פָנֶיךָ אֲשַׁבְּעָה בְּהַקְיָן  
תִּמְוִנָתֶךָ :

יח

1 אֲמַנְצָח לְעַבְדֵי יְהוָה לְדוֹר אֲשֶׁר  
דָּבַר לִיהוָה אֶת-דְּבָרֵי הַשִּׁירָה הַזֹּאת  
בַּיּוֹם הַזֶּה-יְהוָה אֹתוֹ מִבְּרַךְ-כָּל-  
2 אֹיְבָיו וּמִיַּד שָׂאֵיִל : וַיֹּאמֶר  
3 אֲרַחֲמֶנּוּ יְהוָה חֲזָקֵי : יְהוָה סִלְעֵי  
וּמִצִּדְתֵּי וּמִפְּלִטֵי אֱלֹהֵי צִוְרֵי אֲהַסֶּה-  
4 בּוֹ מִגַּפְנֵי וְקַרְוֵי יִשְׁעֵי מִשְׁנַבֵּי : מִהַלָּל  
אֲקַרְא יְהוָה וּמִן-אֹיְבֵי אֲוָשֵׁעַ :

v. 11. סבבנו ק' למע' לעלליהם. v. 14. וצפונך ק'

wir hinschreiten, da ... jetzt.

12. Sie sind ... B: Er ist. dW: Sie gleichen dem S. der nach Beute schwächet. vE: Raub trachtet. B: in verborgenen Dertern sitzt. vE: im Verb. lagert. dW: lauernd im Hinterhalt.

13. komm ihm zuvor. dW: ihnen. B: berge ihn nieder. dW.A: wirf (sic) nieder. dW.vE: durch dein Schw. (B: dem Gottl., der unter deinem Schw. ist?)

14. mit deiner S. ... diesem Leben. (B: die unter d. S. sind?) dW.vE: Menschen. vE: Weltmenschen.

## Die Gottlosen wie Löwen. Die Leute dieser Welt. Rettung von der Hand Sauls. XVII.

8 rechte Hand setzen. \* Behüte mich, wie einen Augapfel im Auge, beschirme mich  
9 unter dem Schatten deiner Flügel, \* vor den Gottlosen, die mich verstören, vor meinen Feinden, die um und um nach meiner  
10 Seele stehen. \* Ihre Fesseln halten zusammen, sie reden mit ihrem Munde stolz.  
11 \* Wo wir gehen, so umgeben sie uns; ihre Augen richten sie dahin, daß sie uns zur  
12 Erde stürzen: \* gleichwie ein Löwe, der des Raubes begehrt, wie ein junger Löwe, der in der Höhle sitzt.  
13 Herr, mache dich auf, überwältige ihn und demüthige ihn, errette meine Seele von dem Gottlosen mit deinem Schwert,  
14 \* von den Leuten deiner Hand, Herr, von den Leuten dieser Welt, welche ihr Theil haben in ihrem Leben, welchen du den Bauch füllest mit deinem Schatz, die da Kinder die Fülle haben, und lassen ihr  
15 Uebrigß ihren Jungen! \* Ich aber will schauen dein Antlitz in Gerechtigkeit, ich will satt werden, wenn ich erwache nach deinem Bilde.

## 18.

1 Ein Psalm vorzusingen, Davids des Herrn Knechts, welcher hat dem Herrn die Worte dieses Liedes geredet zur Zeit, da ihn der Herr errettet hatte von der Hand seiner Feinde und von der Hand Sauls,  
2 \* und sprach:

Herzlich lieb habe ich dich, Herr, meine  
3 Stärke, \* Herr, mein Fels, meine Burg, mein Erretter, mein Gott, mein Hort, auf den ich traue, mein Schild und Horn  
4 meines Heils, und mein Schutz! \* Ich will den Herrn loben und anrufen, so werde ich von meinen Feinden erlöset.

dW.vE: Ihr Erbeiß (das Leben), mit deinen Schätzen ... satt sind (haben) die Söhne. dW: ihren Ueberfluß lassen sie ihren Kindern. vE: u. sie hinterlegen Ueberfl. für ihre Enkel.

15. B.dW.vE: werde. dW.vE: durch Gerechtigkeit? B: von deinem Bilde. dW.vE: mich sättigen deines Anblicks (an deinem Anbl.).

18,1. B.vE.A: am Tage.

Ex. 15,6; Dt. 32,10; Zach. 2,8; Ps. 36,8,57,2; Mt. 23,37. dexteræ tuæ \* custodi me ut pupil- 8 lam oculi, sub umbra alarum tuarum protege me \* a facie impiorum 9 qui me afflixerunt. Inimici mei animam meam circumdederunt, \* ad- 10 pem suum concluderunt, os eorum locutum est superbiam; \* projici- 11 entes me nunc circumdederunt me, oculos suos statuerunt declinare in terram; \* susceperunt me 12 sicut leo paratus ad prædam et sicut catulus leonis habitans in abditis.

Exurge, Domine! præveni eum 13 et supplanta eum, eripe animam meam ab impio, frameam tuam \* ab inimicis manus tuæ, Domine, 14 a paucis de terra! divide eos in vita eorum! De absconditis tuis adimpletus est venter eorum, saturati sunt filii, et dimiserunt reliquias suas parvulis suis. \* Ego autem in iustitia apparebo conspectui tuo, 15 satiabor, cum apparuerit gloria tua.

## XVIII (XVII).

In finem puero Domini David, 1 qui locutus est Domino verba cantici hujus, in die qua eripuit eum Dominus de manu omnium inimicorum ejus et de manu Saul, \* et dixit: 2

Diligam te, Domine, fortitudo mea! \* Dominus firmamentum meum et refugium meum et liberator meus, Deus meus adjutor meus et sperabo in eum, protector meus et cornu salutis meae et susceptor meus. \* Laudans invocabo Dominum, et ab inimicis meis salvus ero. 4

8. Al.: proteges. 12. S: et sic. 13. Al.: framea tua. 14. Al.: Et de absconditis. Al.: filii.

18,1. S: Psalmus David, in finem, pro puero Domini in die, qua ... Saul.

2. dW.vE: Ich liebe dich. A: will dich lieben.

3. B: Der Herr ist ...? Mein Gott ist ...? dW: Hort, zu dem ich flüchte ... Horn der Rettung, Zuflucht. vE: meine Zufl.

4. Mit Lob will ... anrufen. B: Für einen Preiswürdigen w. ich d. G. anrufen, denn ich bin ... dW: Den Preis w. rief ich, Jehova, u. ... ward ich gerettet, vE: ruf ich an.

## XVIII.

## Hymnus pro liberatione e manibus hostium.

5 Περιέσχον με ὠδῖνες θανάτου, καὶ χεῖμαρ-  
θοὶ ἀνομίας ἐξετάραξάν με· 6 ὠδῖνες ἄδου  
περικύκλωσάν με, προέφθασάν με παγίδες  
θανάτου. 7 Καὶ ἐν τῷ θλίβεσθαί με ἐπ-  
εκαλεσάμην τὸν κύριον, καὶ πρὸς τὸν θεόν  
μου ἐκέκραξα· ἤκουσεν ἐκ ναοῦ ἁγίου αὐτοῦ  
φωνῆς μου, καὶ ἡ κραυγὴ μου ἐνώπιον αὐτοῦ  
εἰςελεύσεται εἰς τὰ ὦτα αὐτοῦ.

8 Καὶ ἐσαλεύθη καὶ ἐτρομος ἐγενήθη ἡ  
γῆ, καὶ τὰ θεμέλια τῶν ὄρεων ἐταράχθησαν  
καὶ ἐσαλεύθησαν, ὅτι ὠργίσθη αὐτοῖς ὁ θεός.  
9 Ἀνέβη καπνὸς ἐν ὄργῃ αὐτοῦ, καὶ πῦρ  
ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ κατεφλόγισεν, ἄνθρακες  
ἀνήφθησαν ἀπ' αὐτοῦ. 10 Καὶ ἐκλινεν οὐ-  
ρανὸν καὶ κατέβη, καὶ γνόφος ὑπὸ τοῦ πόδας  
αὐτοῦ. 11 Καὶ ἐπέβη ἐπὶ Χερουβὶμ καὶ ἐπε-  
τάσθη, ἐπετάσθη ἐπὶ πτερύγων ἀνέμων.  
12 Καὶ ἔθετο σκότος ἀποκρυφῆν αὐτοῦ, κύκλω  
αὐτοῦ ἡ σκηνὴ αὐτοῦ, σκοτεινὸν ὕδωρ ἐν  
νεφέλαις ἀέρων. 13 Ἀπὸ τῆς τηλαυγίσεως  
ἐνώπιον αὐτοῦ αἱ νεφέλαι διήλθον, γάλαζα  
καὶ ἄνθρακες πυρός. 14 Καὶ ἐβρόντησεν ἔξ  
οὐρανοῦ ὁ κύριος, καὶ ὁ ὑψιστος ἔδωκεν  
φωνὴν αὐτοῦ.

15 Καὶ ἐξαπέστειλεν βέλη καὶ ἐσκόρπισεν  
αὐτούς, καὶ ἀστραπὰς ἐπλήθυνεν καὶ συνετά-  
ραξεν αὐτούς. 16 Καὶ ὠφθησαν αἱ πηγαὶ  
τῶν ὑδάτων, καὶ ἀνεκαλύφθησαν τὰ θεμέλια  
τῆς οἰκουμένης ἀπὸ ἐπιτιμῆσεώς σου, κύριε,  
ἀπὸ ἐμπνεύσεως πνεύματος ὀργῆς σου. 17 Ἐξ-  
απέστειλεν ἔξ ὕψους καὶ ἔλαβέν με, προσελά-  
βετό με ἔξ ὑδάτων πολλῶν. 18 Ῥύσεται με  
ἔξ ἐχθρῶν μου δυνατῶν καὶ ἐκ τῶν μισούντων  
με· ὅτι ἐστερεώθησαν ὑπὲρ ἐμέ. 19 Προέφθα-

8. A<sup>2</sup>: [ὁ θεός]. 9. EFX: καταφλεγῆσεται.  
10. EFX: ἔρανος. 11. A<sup>1</sup>: Χερουβείμ (-βίμ B; A<sup>2</sup>:  
-βείμ). 13. X† (p. τηλαυγ.) αὐτῶ. X: γάλαζα.  
14. B\* ὁ. A<sup>2</sup>† (in f.) γάλαζα καὶ ἄνθρακες πυρός.  
15. A<sup>1</sup>EFX\* Καὶ (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>† (p. βέλη) αὐτῶ.  
16. B: ἀνεκαλύφθη. 18. A<sup>1</sup>: Ῥύσαι τέ με.

5. B: Des L. Schmerzen hatten m. überfallen. dW:  
Mich umrangen Wogen ...? vE: umgaben Stricke.  
dW.vE: Bäche (Ströme) des Verderbens. A: der  
Bosheit?

6. dW: Stricke der Unterwelt ... überraschten m.  
Schlingen d. Todes. vE: des Todtenreichs umschlang-  
gen m., üb r mich fielen die ... B: begegneten mir.

7. B: Da mir angst war, rief ... dW.vE: In mei-  
ner Bedrängniß (Angst) rief ... A: Trübsal.

8. u. erzitterte. B: wurde erschüttert u. bebte. dW:  
Da wankt' u. bebte ... zitterten u. schwankten. vE:  
Gründe der Berge. B: zornig ward.

9. Gluth fuhr aus von ihm. B: stieg auf in f. M.

ח אַפְפוּנִי חֲבִלֵי-מוֹת וְנִחְלֵי בְלִיעַל  
6 יְבַעֲתוּנִי: חֲבִלֵי שְׂאוּל סִבְבּוּנִי  
7 קִדְמוּנִי מוֹקְשֵׁי מוֹת: בַּצַּר-לִי אֶקְרָא  
יְהוָה וְאֵלֵי אֱלֹהֵי אֲשׁוּעַ וְשָׁמַע מִהֵיכְלֹ  
קוֹלִי וְשִׁוַּעַתִּי לְפָנָיו· הִבֵּא בְּאָזְנוֹ:  
8 וְהַגַּעֲשׂ וְהַתְרַעֲשׂ· הָאָרֶץ וּמִזְכְּרֵי  
הַרִים יִרְגָזוּ וַיִּתְהַעֲשֶׂה כִּי-הִרְהוּ לָו:  
9 עָלָה עָשָׁן· בְּאָפוֹ וְאֵשׁ-מִפִּיֹ תֹאכַל  
יִהְיֶה לִּים בַּעֲרוֹ מִמְּנוֹ: וַיִּטְטְשׂ שָׁמַיִם וַיִּרְד  
וַיִּרְפַּל תַּחַת רַגְלָיו: וַיִּרְפַּב עַל-  
פְּרוּב וַיַּעַף וַיִּדָּא עַל-פְּנֵי-רוּחַ:  
12 וַיִּשֶׁת חֲשֵׁךְ· סִתְרוּ סְבִיבוֹתָיו סִפְתָּו  
13 תְּשַׁכַּתְמִים עָבִי שְׂחָקִים: מִנְּפֹה נִגְדָּו  
14 עָבִיו עֲבָרוּ בְּרֹד וְנִחְלֵי-אֵשׁ: וַיִּרְעַם  
בְּשָׁמַיִם· יְהוָה וַעֲלִיֹז וַתֵּן קֶלֶו בְּרֹד  
וְנִחְלֵי-אֵשׁ:

טו וַיִּשְׁלַח חֲצִיֹ וַיְפִיֵצֵם וַיְבַרְקִים לָב  
16 וַיְהִי מָם: וַיִּרְאוּ אֶפְיֹ מִים וַיִּבְלָו  
מוֹסְדוֹת תֵּבֵל מִגַּעַרְתָּהּ יְהוָה מִנְּשַׁמֹּת  
17 רוּחַ אַפְּךָ: יִשְׁלַח מִמְרוֹם יִקְחֵנִי  
18 יִמְשְׁנֵנִי מִמַּיִם רַבִּים: וַצִּילֵנִי מֵאֹיְבֵי  
19 עַז וּמִשְׁנֵאֵי כִּי־אִמְצֹו מִמֵּנִי: וַקִּדְמוּנִי

dW.vE: Rauch aus ... A: in seinem Zorne? B.dW:  
(glühende) Kohlen brannten aus (demselben) ihm.  
vE: Feuerföhlen. — 10. vE: bog ... Wolf.nmacht.

11. B: saß auf einem ... ja er slog schnell daher.  
vE: rauschte auf d. Flügeln d. W. daher.

12. Er setzte sich Finsterniß zur Hülle, daß sie ihn  
umgab als ein Gezelt, währige Nacht, Wolken auf  
Wolken. B: stelte eine H. zu seiner Verb raung, was  
um ihn h.r war, zu f. Hütte. dW: machte Dunkel zu  
f. Hülle, rings um sich her zu f. Zelte. A: Versteckte  
... Zelte. dW: Regennacht, dichtes Gewölk. vE:  
Wasserdunkel, dicke W.

13. trennete sich fein Gewölk ... und feurigen

Der Hölle und des Todes Bande. Der Herr auf dem Cherub ic. **XVIII.**

5 Denn es umfingen mich des Todes  
Bande, und die Bäche Belials erschreckten  
6 mich; \* der Hölle Bande umfingen mich,  
und des Todes Stricke überwältigten mich.  
7 \* Wenn mir angst ist, so rufe ich den  
Herrn an und schreie zu meinem Gott: so  
erhöret er meine Stimme von seinem Tem-  
pel, und mein Geschrei kommt vor ihn zu  
seinen Ohren.

8 Die Erde bebte und ward bewegt, und  
die Grundfesten der Berge regten sich und  
9 bebten, da er zornig war. \* Dampf ging  
auf von seiner Nase, und verzehrend Feuer  
von seinem Munde, daß es davon bligte.

10 \* Er neigte den Himmel und fuhr herab,  
und Dunkel war unter seinen Füßen.

11 \* Und er fuhr auf dem Cherub und flog  
daher, er schwebte auf den Fittigen des  
12 Windes. \* Sein Gezelt um ihn her war  
finster und schwarze dicke Wolken, darin  
13 er verborgen war. \* Vom Glanz vor ihm  
trenneten sich die Wolken mit Hagel und  
14 Blitzen. \* Und der Herr donnerte im Him-  
mel, und der Höchste ließ seinen Donner  
aus mit Hagel und Blitzen.

15 Er schloß seine Strahlen und zerstreute  
sie, er ließ sehr blitzen und schreckte sie.

16 \* Da sahe man Wassergüsse, und des Erd-  
bodens Grund ward aufgedeckt, Herr, von  
deinem Schelten, von dem Odem und Schnau-  
17 ben deiner Nase. \* Er schickte aus von der  
Höhe und holet mich, und zog mich aus  
18 großen Wassern. \* Er errettete mich von  
meinen starken Feinden, von meinen Has-  
19 fern, die mir zu mächtig waren, \* die mich

18, 6. U.L: Strick überwältiget.  
8. U.L: Grundfeste.

Kohlen. dW: Aus ... seinen Wolken führen H. u.  
Feuerkohlen. vE: Lichtglanze ... durch seine W.

14. seine Stimme. dW: erschallen unter H. vE:  
ließ fahren sein Gefrach.

15. B. dW. vE. A: (sandt.) f. Pfeile (aus). B: auch  
schloß er Blitze. dW. vE: u. der B. viel. vE: ver-  
wirte?

16. das Bette der Wasser ... Schn. des Odems.  
B: die tiefen Gruben des Wasser. dW. vE: Thäler

53, 5. Act. 2, 24. Circumdederunt me dolores 5  
mortis, et torrentes iniquitatis con-  
turbaverunt me; \* dolores inferni 6  
circumdederunt me, praeoccupa-  
11, 3 Pr 14, 27 Job. 22, 10; Ps 118, 5. 121; 1. Jon. 2, 3. verunt me laquei mortis. \* In tri- 7  
bulatione mea invocavi Dominum,  
et ad Deum meum clamavi: et ex-  
11, 1. auditvit de templo sancto suo vocem  
meam, et clamor meus in con-  
spectu ejus introivit in aures ejus.

68, 9. Jer. 10, 10. Commota est et contremuit ter- 8  
ra, fundamenta montium conturbata  
sunt et commota sunt, quoniam ira-  
tus est eis. \* Ascendit fumus in 9  
ira ejus, et ignis a facie ejus ex-  
arsit, carbones succensi sunt ab eo.  
Es. 19, 18; 24, 17. Ps. 97, 3. Dt. 4, 24. Ebr. 12, 29. 144, 5. \* Inclinavit coelos et descendit, et 10  
caligo sub pedibus ejus. \* Et ascen- 11  
dit super Cherubim et volavit, vola-  
vit super pennas ventorum. \* Et 12  
posuit tenebras latibulum suum, in  
circuitu ejus tabernaculum ejus, te-  
nebrosa aqua in nubibus aëris.  
99, 1. Ez. 1, 4ss. \* Prae fulgore in conspectu ejus 13  
nubes transierunt, grando et car-  
bones ignis. \* Et intonuit de coelo 14  
Dominus, et Altissimus dedit vocem  
suam: grando et carbones ignis.  
29, 3. Jer. 51, 16. Sir. 46, 19. 1 Sm. 7, 10. Et misit sagittas suas et dissipa- 15  
vit eos, fulgura multiplicavit et con-  
turbavit eos. \* Et apparuerunt fon- 16  
tes aquarum, et revelata sunt fun-  
damenta orbis terrarum ab incre-  
patione tua, Domine, ab inspira-  
tione spiritus irae tuae. \* Misit de 17  
summo et accepit me, et assumpsit  
me de aquis multis. \* Eripuit me 18  
de inimicis meis fortissimis, et ab  
his qui oderunt me; quoniam con-  
fortati sunt super me. \* Praeve- 19

6. Al.: inferi. 7. Al.: introibit. 8. Al.: et fund.  
13. Al. † (p. nub.) ejus. 15. Al.: et fulg. 17. Al. \*  
(alt.) et. 18. Al.: Eripiet.

(Tiefen) des Meeres? B. dW: (enthüllten sich) die  
Grundvesten (der Welt). vE: Gründe. A: des Erd-  
kreises. vE: des Windes? A: schnaubenden Hauche  
deines Zornes.

17. dW: streckte [seine Hand]. vE: reichte aus der  
H. A: sandte. dW. vE. A: faßte mich.

18. B. vE: meinem (stärksten) Feinde. A: überstat-  
ten ... denn sie waren stärker als ich. vE: die mächt-  
ger w. als ich. dW: die mich überwältigt.

## XVIII.

## Hymnus pro liberatione e manibus hostium.

σάν με ἐν ἡμέρα κακώσεώς μου· καὶ ἐγένετο κύριος ἀντιστήριγμά μου, <sup>20</sup> καὶ ἐξήγαγέ με εἰς πλατυσμόν· ῥύσεται με, ὅτι ἠθέλησέν με.

<sup>21</sup> Καὶ ἀνταποδώσει μοι κύριος κατὰ τὴν δικαιοσύνην μου, καὶ κατὰ τὴν καθαριότητα τῶν χειρῶν μου ἀνταποδώσει μοι· <sup>22</sup> ὅτι ἐφύλαξα τὰς ὁδοὺς κυρίου, καὶ οὐκ ἠσέβησα ἀπὸ τοῦ θεοῦ μου. <sup>23</sup> Ὅτι πάντα τὰ κρίματα αὐτοῦ ἐνώπιόν μου, καὶ τὰ δικαιώματα αὐτοῦ οὐκ ἀπέστησαν ἀπ' ἐμοῦ. <sup>24</sup> Καὶ ἔσομαι ἄμωμος μετ' αὐτοῦ, καὶ φυλάξομαι ἀπὸ τῆς ἀνομίας μου. <sup>25</sup> Καὶ ἀνταποδώσει μοι κύριος κατὰ τὴν δικαιοσύνην μου, καὶ κατὰ τὴν καθαριότητα τῶν χειρῶν μου ἀνταποδώσει μοι ἐνώπιον τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ. <sup>26</sup> Μετὰ ὀσίον ὀσιωθήσῃ, καὶ μετὰ ἀνδρὸς ἀθώου ἀθῶος ἔσῃ, <sup>27</sup> καὶ μετὰ ἐκλεκτοῦ ἐκλεκτὸς ἔσῃ, καὶ μετὰ στρεβλοῦ διαστρέψεις. <sup>28</sup> Ὅτι σὺ λαὸν ταπεινὸν σώσεις, καὶ ὀφθαλμοὺς ὑπερήφανων ταπεινώσεις.

<sup>29</sup> Ὅτι σὺ φωτιεῖς λύχνον μου, κύριε· ὁ θεός μου, φωτιεῖς τὸ σκότος μου. <sup>30</sup> Ὅτι ἐν σοὶ ἵουσήσομαι ἀπὸ πειρατηρίου, καὶ ἐν τῷ θεῷ μὸν ὑπερβήσομαι τεῖχος. <sup>31</sup> Ὁ θεός μου — ἄμωμος ἢ ὁδὸς αὐτοῦ, τὰ λόγια κυρίου πεπυρωμένα, ὑπερασπιστὴς ἐστὶν πάντων τῶν ἐλπίζόντων ἐπ' αὐτόν. <sup>32</sup> Ὅτι τίς θεὸς πλὴν τοῦ κυρίου; καὶ τίς θεὸς πλὴν τοῦ θεοῦ ἡμῶν; <sup>33</sup> Ὁ θεὸς ὁ περιζωννύων με δύναιμι, καὶ ἔθετο ἄμωμον τὴν ὁδόν μου· <sup>34</sup> ὁ καταρτίζων τοὺς πόδας μου ὡσεὶ ἐλάφους, καὶ ἐπὶ τὰ ὑψηλὰ ἰσταν με· <sup>35</sup> διδάσκων χειρὰς μου εἰς πόλεμον, καὶ ἔθου τόξον χαλκοῦν

21. A<sup>1</sup>X† (ab in.) ῥύσεται με ἐξ ἐχθρῶν με δυνατῶν καὶ ἐκ τῶν μισάντων με. 23. A<sup>2</sup>FX: ἀπέστησα. 25. B\* (alt.) ἀνταποδ. μοι. 26. EFX: ὁσιος ἔσῃ. 32. EFX (pro pr. πλὴν) παρέξ ... (pro καὶ) ἢ. 34. EFX\* ὁ. BEFX: καταρτιζόμενος ... ἐλάφω.

19. überfielen ... Unglück; aber ... Stütze. dW. vE.A: am Tage. vE: meiner Noth. A: Trübsal.

20. dW.vE: ins Freie. A: Weite. dW.vE: zog mich (hervor). vE: Wohlgefallen an mir. dW.A: weil er mich liebte.

21. B: hat ... gethan. dW: vergalt. vE: Vergolten hat mir. dW.vE: lohnt(e) er mir. A: wird mir vergelten ... lohnen.

22. weiche n. frevelhaft von m. G. dW: hielt ... frevelte nicht wider ...

23. dW.vE: u. f. Sagenen ließ (laß) ich nicht (weichen) von mir.

24. vor meiner Sünde. B.A: vollkommen. dW. vE: unsträflich.

25. dW: die ihm vor Augen.

בְּיָוֶם-אִיּוֹדֵי יְיָ-יְהוָה לְמַשְׁעַן לִי׃  
כ וַיּוֹצִיאֵנִי לְמִרְחֹב יַחְלִצֵנִי מִכַּף-יָדַי׃  
21 וַיַּגְמֵלְנִי יְהוָה כַּצְדִּיקִי כְּכֹר יָדַי׃  
22 יָשִׁיב לִי׃ כִּי-שָׁמַרְתִּי דְרָכַי יְהוָה׃  
23 וְלֹא-אַרְשָׁעְתִּי מֵאֱלֹהֵי׃ כִּי כָל-מַשְׁפָּטַי׃  
24 לְנַגְדֵי וְחֻקֹּתָיו לֹא-אֶסִּיר מִנִּי׃ וְאֵהִי׃  
כח תָּמִים עִמּוֹ וְאַשְׁתַּמֵּר מֵעוֹנֵי׃ וַיֵּשֶׁב-  
יְהוָה לִי כַצְדִּיקִי כְּכֹר יָדַי לְנַגַּד עֵינָיו׃  
26 עִם-חֲסִיד תִּתְחַסֵּד עִם-בְּבָר תָּמִים׃  
27 תִּתְמַם׃ עִם-נֹכַח תִּתְבַּרֵר וְעִם-עֲקָשׁ׃  
28 תִּתְפַּתַּל׃ כִּי-אַתָּה עִם-עֵנִי תוֹשִׁיעַ וְעֵינַיִם רָמוֹת תִּשְׁפִּיל׃

29 כִּי-אַתָּה תִּתְאִיר נְרִי יְהוָה אֱלֹהֵי  
ל יְגִיָּה הַשְּׁפִי׃ כִּי בָהּ אֲרַךְ יְדָדִד׃  
31 וּבְאֱלֹהֵי אֲדַלְגֶ-שׁוּר׃ הָאֵל תָּמִים  
דַּרְכּוֹ אֲמַרְתִּי-יְהוָה צְרוּפָה מִגֵּן הַרְוֵא  
32 לְכֹל הַחֹסִים בּוֹ׃ כִּי מִי אֱלֹהֵי  
מִבְּלַעַדֵי יְהוָה וּמִי צֹרֵר זִוְלָתִי  
33 אֱלֹהֵינוּ׃ הָאֵל הַמְּאַזְרֵנִי חֵיַל וַיִּתֵּן  
34 תָּמִים דְרָכַי׃ מִשׁוּה רַגְלֵי כְּאֵילֹת  
לח וְעַל כְּמוֹתַי יַעֲמִידֵנִי׃ מִלִּמְד יָדַי  
לְמַלְחָמָה וְנִחַתָּה קָשְׁת-נְחוּשָׁה

בנ"א הו' בדגש 18,33.

26. B: Bei einem Gutthätigen erzeigst du dich gutth., u. bei e. vollkommenen Manne ... dW: Gegen den Guten bist du gütig, g. den reblichen Mann ... vE: gut.

27. dW.vE: gegen den (Falschen) bist du treulos?

28. dW: B. der Glenden. B: erlösest. vE: rettest das gebeugte B. A: dem demüthigen B. wirfst du helfen. dW.vE: stolze M. demüthigst du.

29. dW: liebest m. L. scheinen ... erhellte mein Dunkel. vE: zündest an ... erhellet.

30. B: will ich durch einen Kriegstruppen laufen. dW.vE: rannt' ich an (renne ich) gegen Schaaren ... übersprang (überspringe) ich Mauern.

31. Rede ... ist ... dW: ohne Trug. A: unbesleckt. dW.vE.A: Wort. vE: lauter. dW: geläutert im



## Der Retter des Gerechten. Der Krieger mit Gott. Die Wege ohne Wandel. XVIII.

überwältigten zur Zeit meines Unfalls: und  
20 der Herr ward meine Zuversicht, \* und  
er führete mich aus in den Raum, er riß  
mich heraus, denn er hatte Lust zu mir.

21 Der Herr thut wohl an mir nach mei-  
ner Gerechtigkeit, er vergilt mir nach der  
22 Reinigkeit meiner Hände; \* denn ich  
halte die Wege des Herrn, und bin nicht  
23 gottlos wider meinen Gott. \* Denn alle  
seine Rechte habe ich vor Augen, und seine  
24 Gebote werfe ich nicht von mir; \* son-  
dern ich bin ohne Wandel vor ihm, und  
25 hüte mich vor Sünden. \* Darum vergilt  
mir der Herr nach meiner Gerechtigkeit,  
nach der Reinigkeit meiner Hände vor sei-  
26 nen Augen. \* Bei den Heiligen bist du  
heilig, und bei den Frommen bist du  
27 fromm, \* und bei den Reinen bist du  
rein, und bei den Verkehrten bist du ver-  
28 kehrt. \* Denn du hilffst dem elenden Volk,  
und die hohen Augen niedrigest du.

29 Denn du erleuchtest meine Leuchte; der  
Herr, mein Gott, machet meine Finsterniß  
30 licht. \* Denn mit dir kann ich Kriegs-  
volk zerschmeißen, und mit meinem Gott  
31 über die Mauer springen. \* Gottes Wege  
sind ohne Wandel, die Reden des Herrn  
sind durchläutert; er ist ein Schild Allen,  
32 die ihm vertrauen. \* Denn wo ist ein  
Gott, ohne der Herr? oder ein Hort,  
33 ohne unser Gott? \* Gott rüstet mich mit  
Kraft, und macht meine Wege ohne Wan-  
34 del; \* er macht meine Füße gleich den  
Hirschen, und stellet mich auf meine Höhe;  
35 \* er lehret meine Hand streiten, und leh-  
ret meinen Arm einen ehernen Bogen

29. A.A: Licht.

Feuer. A: im F. bewährt.

32. B: wer ... als nur ... Fels ...? dW.vE.A: wer  
ist Gott, außer ...

33. B: Der Gott, der m. m. Tapferkeit gegürtet  
... hat. dW: G. ist, der m. gürte m. Kr. u. eb n  
machte m. Pfad. vE: G., der m. umgürtet ... unsiraf-

nerunt me in die afflictionis meae:  
et factus est Dominus protector  
meus, \* et eduxit me in latitudi- 20  
nem; salvum me fecit, quoniam vo-  
luit me.

v. 37, 31, 9;  
191, 15;  
2 Sm. 15, 26.  
Es. 62, 1.

Et retribuet mihi Dominus se- 21  
cundum justitiam meam, et secun-  
dum puritatem manuum mearum  
retribuet mihi; \* quia custodivi 22  
vias Domini, nec impie gessi a Deo  
meo. \* Quoniam omnia judicia e- 23  
jus in conspectu meo, et justitias  
ejus non repuli a me. \* Et ero im- 24  
maculatus cum eo, et observabo  
me ab iniquitate mea. \* Et retribuet 25  
mihi Dominus secundum justitiam  
meam et secundum puritatem ma-  
nuum mearum in conspectu oculo-  
rum ejus \* Cum sancto sanctus 26  
eris, et cum viro innocente inno-  
cens eris, \* et cum electo electus 27  
eris, et cum perverso perverteris.  
\* Quoniam tu populum humilem 28  
salvum facies, et oculos superbo-  
rum humiliabis.

7, 9.  
Job. 22, 36.  
119, 168.  
Dt. 17, 19.  
1 Rg. 14, 3, 15,  
5.  
15, 2.  
51, 7.  
v. 21.

Lv. 26, 23ss.  
1 Sm. 2, 8. Ps.  
113, 7;  
Job. 22, 29.  
1 Pt. 5, 5.

Quoniam tu illuminas lucernam 29  
meam, Domine! Deus meus illu-  
mina tenebras meas. \* Quoniam in 30  
te eripiar a tentatione, et in Deo  
meo transgrediar murum. \* Deus 31  
meus — impolluta via ejus, eloquia  
Domini igne examinata; protector  
est omnium sperantium in se.  
\* Quoniam quis Deus praeter Do- 32  
minum? aut quis Deus praeter  
Deum nostrum? \* Deus, qui prae- 33  
cinxit me virtute et posuit imma-  
culatam viam meam; \* qui perfe- 34  
cit pedes meos tamquam cervorum,  
et super excelsa statuens me; \* qui 35  
docet manus meas ad praelium, et  
posuisti ut arcum aereum brachia

Job. 29, 3.  
97, 11. Es. 42,  
16;  
Ps. 60, 14.  
Dt. 32, 4.  
12, 7.  
v. 3.  
1 Sm. 2, 2. Es.  
43, 11, 44, 6, 8.

v. 40.  
Hab. 3, 19;  
Ps. 61, 3. Dt.  
33, 29;  
Ps. 144, 1.

20. Al.: faciet. 32. Al.: et quis. 33. Al.: prae-  
cingit. Al.: virtutem.

lich macht er ...

34. dW: gab mir F. gleich H. vE: wie die der  
Hirsche. B.dW.vE.A: Hohen.

35. u. machet. dW.A: lehrte. B.vE.A: Hände.  
B.dW.A: den Streit. vE: übte ... zum Str. B: läßt  
meine Arme. dW: daß den ... spannet mein A.

## XVIII.

## Hymnus pro liberatione e manibus hostium.

τοὺς βραχίονάς μου· 36 καὶ ἔδωκάς μοι ὑπερ-  
ασπισμὸν σωτηρίας μου, καὶ ἡ δεξιὰ σου  
ἀντελάβετό μου· καὶ ἡ παιδεία σου ἀνώρθωσέν  
με εἰς τέλος, καὶ ἡ παιδεία σου αὐτὴ με δι-  
δάξει. 37 Ἐπλάτυνας τὰ διαβήματά μου ὑπο-  
κάτω μου, καὶ οὐκ ἤσθηνσαν τὰ ἴγρη μου.

38 Καταδιώξω τοὺς ἐχθρούς μου καὶ κατα-  
λήψομαι αὐτούς, καὶ οὐκ ἀποστραφήσομαι  
ἕως ἂν ἐκλείψωσιν. 39 Ἐκθλίψω αὐτούς, καὶ  
οὐ μὴ δύνωνται στήναι· πεσοῦνται ὑπὸ τοὺς  
πόδας μου. 40 Καὶ περιέζωσάς με δύναμιν  
εἰς πόλεμον, συνεπόδισας πάντα τοὺς ἐπαν-  
ιστανομένους ἐπ' ἐμὲ ὑποκάτω μου. 41 Καὶ  
τοὺς ἐχθρούς μου ἔδωκάς μοι νῶτον, καὶ τοὺς  
μισοῦντάς με ἐξώλεθρυνας. 42 Ἐκέκραξαν,  
καὶ οὐκ ἦν ὁ σῶζων· πρὸς κύριον, καὶ οὐκ  
εἰσῆκουσεν αὐτῶν. 43 Καὶ λεπτινῶ αὐτούς  
ὡσεὶ γροῖν κατὰ πρόσωπον ἀνέμου, ὡς πηλὸν  
πλατειῶν λεανῶ αὐτούς. 44 Ῥῦσαί με ἀπὸ  
ἀντιλογιῶν λαοῦ, καταστήσεις με εἰς κε-  
φαλήν ἐθνῶν· λαὸς ὃν οὐκ ἔγνω ἔδουλευ-  
σέν μοι, 45 εἰς ἀκοίην ὠτίου ὑπήκουσέν μου.  
Οἱ υἱοὶ ἀλλότριοι ἐψεύσαντό μοι, 46 υἱοὶ ἀλλό-  
τριοι ἐπαλαιώθησαν, καὶ ἐχώλαναν ἐκ τῶν  
τριβῶν αὐτῶν.

47 Ζῆ κύριος, καὶ εὐλογητὸς ὁ θεὸς μου,  
καὶ ὑψωθήτω ὁ θεὸς τῆς σωτηρίας μου, 48 ὁ  
θεὸς ὁ διδούς ἐκδικήσεις ἐμοί, καὶ ὑποτάξας  
λαοὺς ὑπ' ἐμέ, 49 ὁ ῥύστης μου ἐξ ἐχθρῶν  
μου ὀργίλων· ἀπὸ τῶν ἐπανισταμένων ἐπ' ἐμὲ  
ὑψώσεις με, ἀπὸ ἀνδρὸς ἀδίκου ῥύσαί με.  
50 Διὰ τοῦτο ἐξομολογήσομαί σοι ἐν ἔθνεσιν,  
κύριε, καὶ τῷ ὀνόματί σου ψαλῶ· 51 μεγαλύ-  
νων τὰς σωτηρίας τοῦ βασιλείως αὐτοῦ, καὶ  
ποιῶν ἔλεος τῷ χριστῷ αὐτοῦ, τῷ Δαυίδ, καὶ  
τῷ σπέρματι αὐτοῦ ἕως αἰῶνος.

36. B<sup>2</sup>: ἔδωκάς με? A<sup>2</sup> (pro pr. *me*) *se* (EFX\*).  
X: παιδ. *se* αὐτή.

37. EFX: ἤσθηνση.

38. X: ἐκλείπωσιν.

40. EX: *συνηπόδησας*. A<sup>2</sup>: [*πάντας*]. B: ἐπαν-  
ισταμένους.

41. B: ἐξωλόθρ. (X: ἐξολόθρ.).

42. B: εἰσῆκεν. — 43. B: ὡς γῆν.

44. A<sup>1</sup>: Ῥύσεται (Ῥύσαι A<sup>2</sup>B; EX: Ῥύση).  
BEFX (pro ἀπὸ) ἐξ. EFX: ἀντιλογίας. A<sup>1</sup>: λαῶν ...  
λαὸς ὃς (λαῶ ... λαὸς ὃν A<sup>2</sup>B). X: ἔγνω.

45. A: ἐπήκυσάς (ὑπήκυσέν A<sup>2</sup>B). B (pro *me* AE  
FX) μοι. \* Οἱ. X: ἐψεύσ. με.

46. B (pro ἐκ) ἀπὸ.

47. EFX\* (pr.) *me*.

48. X: λ. ἐπ' ἐμέ.

49. B\* (alt.) *me*. B: ῥύση.

51. EFX\* (pr.) αὐτῶ.

36 זרועתי: ותתן לי מגן ישעך וימינך

37 תסעדני וענותך תרבני: תרחיב

צעדי תחתי ולא מעוד קרסלי:

38 ארדוף אויבי ואשיגם ולא אשוב

39 עד-פלותם: אמחצם ולא יוכלו קום

מ יפלו תחת רגלי: ותאזרני חיל

41 למלחמה תכריע קמי תחתי: ואויבי

נתתה לי ערף ומשנאי אצמיתם:

42 ישועה ואין מושיע על-יהוה ולא

43 ענם: ואשחקם פעפר על-פני-רוח

44 כטיט חוצות ארוקם: תפלטני

מריבי עם תשימני לראש גוים עם

מה לא-יודעתי ועבדוני: לשמע און

46 ישמעו לי בני לך יכה-שו-לי: בני-

נבר יבלו ויחרגו ממסגרותיהם:

47 חי-יהוה וברוך צורי וירום

48 אלוהי ישעי: האל הנותן נקמות לי

49 וידבר עמים תחתי: מפלטי מאויבי

אף מן-קמי תרוממני מאיש חמס

תצילני: על-פני אודך בגוים יהוה

51 ולשמך אזמרה: מגדל ישועות

מלכו ועשה חסד למשיחו לדוד

ולזרעו עד-עולם:

v. 47. בנ"א אלהי

36. B: deine Sanftmuth hat m. groß gemacht.  
dW.vE: Güte erhob mich.

37. B: hast meinem Tritt... gemacht... gewankt  
haben. dW: gabst H. meinen Schritten... und...  
wankten n. vE: machtest weit meine Schr.

38. vertilgt. B: aufgerieben. dW: verfolgte... er-  
reichte... vE: setzte nach.

39. daß sie n. aufstehen können. A: stehen. dW.  
vE: zerschmetterte.

40. gürteten. dW.vE: gürtetest.

41. vE: Und meiner F. Rücken fehrtest du mir zu.

42. dW.A: riefen. vE: schreien. B: haben ge-  
schrien... Erlöser. dW: Retter.

43. kann. B: zerstäuben. dW: zermalmete. vE:  
zertrieb... goß ich sie aus? dW: zertrat?

44. du setzest m. zum S. B: hast m. lassen entrin-  
nen v. den Zänkereien des Volks. dW.vE: rettetest m.  
aus d. Kämpfen (der Völker). A: erlösest m. v. dem

Größe durch Demüthigung. Das zänkische Volk und die fremden Kinder. XVIII.

36 spannen; \* und gibst mir den Schild deines Heils, und deine Rechte stärket mich; und wenn du mich demüthigest, machst  
37 du mich groß. \* Du machst unter mir Raum zu gehen, daß meine Knöchel nicht gleiten.

38 Ich will meinen Feinden nachjagen und sie ergreifen, und nicht umkehren, bis ich  
39 sie umgebracht habe. \* Ich will sie zerschmeißen, und sollen mir nicht widerstehen; sie müssen unter meine Füße fallen.

40 \* Du kannst mich rüsten mit Stärke zum Streit, du kannst unter mich werfen, die  
41 sich wider mich setzen. \* Du gibst mir meine Feinde in die Flucht, daß ich meine  
42 Hasser verflöre. \* Sie rufen, aber da ist kein Helfer; zum Herrn, aber er antwortet  
43 ihnen nicht. \* Ich will sie zerstoßen wie Staub vor dem Winde, ich will sie wegräumen wie den Koth auf der Gasse.

44 \* Du hilffst mir von dem zänkischen Volk, und machst mich ein Haupt unter den  
45 Heiden; ein Volk, das ich nicht kannte, dient mir, \* es gehorchet mir mit gehorsamen Ohren; ja den fremden Kindern  
46 hat es wider mich gefehlet, \* die fremden Kinder verschmachten, und zappeln in ihren Banden.

47 Der Herr lebet, und gelobet sei mein Hort, und der Gott meines Heils müsse  
48 erhoben werden, \* der Gott, der mir Rache gibt und zwinget die Völker unter  
49 mich, \* der mich errettet von meinen Feinden, und erhöht mich aus denen, die sich wider mich setzen; du hilffst mir von den  
50 Frevlern. \* Darum will ich dir danken, Herr, unter den Heiden, und deinem Namen lobsingen, \* der seinem Könige großes Heil beweiset, und wohlthut seinem Gesalbten David und seinem Samen ewiglich.

49. U.L.: Freveln?

Widersprüche. B: wirfst mich stellen. dW.vE: Völker, die ich ...

45. Sie gehorchen ... die Kinder der Fremde schmeicheln mir. B: Aufs Gehör des Hrs. vE: Aufs Hören. dW: auf das bloße Gerücht? A: haben mir vortgelogen.

46. zittern aus ihren Schlöffern. dW: sinken hin, u. fliehen bebend ... vE: welken hin, sie z. aus ihren

mea; \* et dedisti mihi protectio- 36  
nem salutis tuae, et dextera tua  
suscepit me; et disciplina tua cor-  
71,20s.119, 71.Pr.15,33, 18,12.  
rexerit me in finem, et disciplina tua  
v.20.  
ipsa me docebit. \* Dilatasti gressus 37  
meos subtus me, et non sunt in-  
Pr.4,12.  
firmata vestigia mea.

Persequar inimicos meos et com- 38  
prehendam illos, et non convertar,  
donec deficiant. \* Confringam illos, 39  
nec poterunt stare; cadent subtus  
110,1.  
pedes meos. \* Et praecinxisti me 40  
v.33.1Sm.2, 4.  
virtute ad bellum, et supplantasti  
insurgentes in me subtus me. \* Et 41  
Ex.23,27.  
inimicos meos dedisti mihi dor-  
sum, et odientes me disperdidisti.

\* Clamaverunt, nec erat qui salvos 42  
faceret; ad Dominum, nec exaudi-  
vit eos. \* Et comminam eos ut 43  
1Sm.28,6.  
pulverem ante faciem venti, ut lu-  
2Rg.13,7.  
tum platearum delebo eos. \* Eri- 44

44  
pies me de contradictionibus po-  
puli, constitues me in caput gen-  
tium; populus quem non cogno-  
vi, servivit mihi, \* in auditu auris 45  
obedivit mihi. Filii alieni mentiti  
sunt mihi, \* filii alieni inveterati 46  
sunt, et claudicaverunt a semitis  
suis.

Vivit Dominus, et benedictus 47  
Deus meus, et exaltetur Deus sa-  
lutis meae, \* Deus, qui das vin- 48

47,4.  
dictas mihi et subdis populos sub  
me, \* liberator meus de inimicis 49  
v.18.  
meis iracundis: et ab insurgentibus  
in me exaltabis me, a viro iniquo  
27,6.  
eripies me. \* Propterea confitebor 50

50  
tibi in nationibus, Domine, et no-  
mini tuo psalmum dicam: \* magni- 51  
ficans salutes regis ejus, et faciens  
misericordiam Christo suo David et  
semini ejus usque in saeculum.

89,5.2Sm.7, 12s.

40. Al.: virtutem. Al.\* (alt.) et. 49. Al.\* et.

Burgen hervor.

47. dW.vE: Es lebe.

48. B: viele R. gegeben. dW.vE: mir unterwarf.

49. wider mich aufstehn. B: von dem frevelhaften Mann. dW: vom Gewaltthätigen. vE: Wütherich.

51. B: das vollkommene H. seines R. groß macht. dW: herrlichen Schutz leihet ... Huld übt an ... vE: Er verherrlicht das H. seines R. u. übt.

XIX.

Laus Dei legisque divinae.

יט' (יח').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβὶδ.

<sup>2</sup> Οἱ οὐρανοὶ διηγοῦνται δόξαν Θεοῦ, ποιήσιν δὲ χειρῶν αὐτοῦ ἀναγγέλλει τὸ στερέωμα.

<sup>3</sup> Ἡ ἡμέρα τῇ ἡμέρᾳ ἐρευνέται ῥῆμα, καὶ νύξ νυκτὶ ἀναγγέλλει γνώσιν.

<sup>4</sup> Οὐκ εἰσὶν λαλιαὶ οὐδὲ λόγοι, ὧν οὐχὶ ἀκούονται αἱ φωναὶ αὐτῶν.

<sup>5</sup> εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθεν ὁ φθόγγος αὐτῶν, καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς οἰκουμένης τὰ ῥήματα αὐτῶν.

<sup>6</sup> Ἐν τῷ ἡλίῳ ἔθετο τὸ σκῆνωμα αὐτοῦ.

<sup>7</sup> καὶ αὐτός, ὡς νυμφίος ἐκπορευόμενος ἐκ παστοῦ αὐτοῦ, ἀγαλλιᾶσεται ὡς γίγας δραμεῖν ὁδὸν αὐτοῦ.

<sup>8</sup> ἀπ' ἄκρου τοῦ οὐρανοῦ ἢ ἔξοδος αὐτοῦ, καὶ τὸ καταάντημα αὐτοῦ ἕως ἄκρου τοῦ οὐρανοῦ, καὶ οὐκ ἔστιν ὅς ἀποκρυβῆσεται τὴν θέρημν αὐτοῦ.

<sup>9</sup> Ὁ νόμος κυρίου ἀμωμος, ἐπιστρέφων ψυχάς· ἡ μαρτυρία κυρίου πιστή, σοφίζουσα νήπια.

<sup>10</sup> Τὰ δικαιώματα κυρίου εὐθεία, εὐφραίνοντα καρδίαν· ἡ ἐντολὴ κυρίου τηλαυγής, φωτίζουσα ὀφθαλμούς.

<sup>11</sup> Ὁ φόβος κυρίου ἀγνός, διαμένων εἰς αἰῶνα αἰῶνος.

<sup>12</sup> Τὰ κρίματα κυρίου ἀληθινά, δεδικαιωμένα ἐπὶ τὸ αὐτό,

<sup>13</sup> ἐπιθυμητὰ ὑπὲρ χρυσίου καὶ λίθου τίμιον πολὺν, καὶ γλυκύτερα ὑπὲρ μέλι καὶ κηρίον.

<sup>14</sup> Καὶ γὰρ ὁ δοῦλός σου φυλάσσει αὐτά· ἐν τῷ φυλάσσειν αὐτὰ ἀνταπόδοσις πολλή.

<sup>15</sup> Παραπτώματα τίς σνηήσει; Ἐκ τῶν κρυφίων μου καθάρισόν με,

<sup>16</sup> καὶ ἀπὸ ἀλλοτριῶν φεῖσαι τοῦ δούλου σου· ἐὰν μὴ μου κατακυριεύσωσιν, τότε ἄμωμος ἔσομαι καὶ καθαρισθήσομαι ἀπὸ ἀμαρτίας μεγάλης.

<sup>17</sup> Καὶ ἔσονται εἰς εὐδοκίαν τὰ λόγια τοῦ στόματός

<sup>18</sup> σου· ὡς ἡ ἀρετὴ σου ἡμῶν ἡμετέρας· ὡς ἡ ἀληθεία σου ἡμῶν ἡμετέρας.

<sup>19</sup> Ὁ φόβος σου ὡς ἡ ἀρετὴ σου ἡμῶν ἡμετέρας· ὡς ἡ ἀληθεία σου ἡμῶν ἡμετέρας.

<sup>20</sup> Ὁ φόβος σου ὡς ἡ ἀρετὴ σου ἡμῶν ἡμετέρας· ὡς ἡ ἀληθεία σου ἡμῶν ἡμετέρας.

<sup>21</sup> Ὁ φόβος σου ὡς ἡ ἀρετὴ σου ἡμῶν ἡμετέρας· ὡς ἡ ἀληθεία σου ἡμῶν ἡμετέρας.

<sup>22</sup> Ὁ φόβος σου ὡς ἡ ἀρετὴ σου ἡμῶν ἡμετέρας· ὡς ἡ ἀληθεία σου ἡμῶν ἡμετέρας.

<sup>23</sup> Ὁ φόβος σου ὡς ἡ ἀρετὴ σου ἡμῶν ἡμετέρας· ὡς ἡ ἀληθεία σου ἡμῶν ἡμετέρας.

<sup>24</sup> Ὁ φόβος σου ὡς ἡ ἀρετὴ σου ἡμῶν ἡμετέρας· ὡς ἡ ἀληθεία σου ἡμῶν ἡμετέρας.

<sup>25</sup> Ὁ φόβος σου ὡς ἡ ἀρετὴ σου ἡμῶν ἡμετέρας· ὡς ἡ ἀληθεία σου ἡμῶν ἡμετέρας.

<sup>26</sup> Ὁ φόβος σου ὡς ἡ ἀρετὴ σου ἡμῶν ἡμετέρας· ὡς ἡ ἀληθεία σου ἡμῶν ἡμετέρας.

<sup>27</sup> Ὁ φόβος σου ὡς ἡ ἀρετὴ σου ἡμῶν ἡμετέρας· ὡς ἡ ἀληθεία σου ἡμῶν ἡμετέρας.



יט

לְמַנְצַח מְזֻמּוֹר לְדָוִד: א

הַשָּׁמַיִם מְסַפְּרִים כְּבוֹד־אֱלֹהִים וּמַעֲשֵׂהָ 2

יְדִיו מִיָּד הַרְקִיעַ: יוֹם לְיוֹם וַיְבִיעַ 3

אָמַר וְלַיְלָה לְלַיְלָה יַחְזֶה־הַדָּעַת: אֵינ־ 4

אָמַר וְאֵין דְּבָרִים פְּלִי נִשְׁמַע קוֹלָם: 5

בְּכָל־הָאָרֶץ יֵצֵא קוֹם וּבְקַצֵּה תַבֵּל 6

מְלִיתֵהֶם לְשִׁמְשׁ שֶׁם־אֱהֵל בְּהֶם: וְהוּא 7

בְּחֶתֶן יֵצֵא מִחֶפְתּוֹ יִשִּׁישׁ כְּגַבּוֹר 8

לְרוּץ אֲרֶח: מְקַצֵּה הַשָּׁמַיִם מוֹצֵאֻ 9

וּתְקוּפָתּוֹ עַל־קִצּוֹתָם וְאֵין נִסְתָּר 10

מִחֶמְתּוֹ:

תֹּזְרַת יְהוָה תְּמִימָה מְשִׁיבַת נַפְשׁ 11

עֲדוֹת יְהוָה נְאֻמָּנָה מִחֶפְיֵמֶת פְּתִי: 12

פְּקוּדֵי יְהוָה יִשְׂרִים מְשִׁמְחִי־לֵב 13

מִצּוֹת יְהוָה בְּרָה מְאִירַת עֵינָיִם: 14

יִרְאֵת יְהוָה טְהוֹרָה עוֹמֶדֶת לְעַד 15

מְשִׁפְּטִי־יְהוָה אִמְתַּ צְדָקוֹ יַחֲדוּ: 16

הַנְּחַמְדִּים מִזֶּהֱבָ וּמִפֶּזֶז רַב וּמֵתוֹקִים 17

מִדְּבַשׁ וְנֹפֶת צִוְפִים: גַּם־עַבְדְּךָ נִזְהַר 18

בְּהֶם בְּשִׁמְרָם עֵקֶב רַב:

13 שְׂגִיאוֹת מִי־יָבִין מִנְסֻתָרוֹת

14 נִקְנִי: גַּם מִזֵּדִים חֲשֵׁךְ עַבְדְּךָ אֶל־

יִמְשְׁלוּ־בִי אִזְ אֹתָם וְנִקְיֵתִי מִפֶּשַׁע

טו רַב: יְהִי־לְרִצּוֹן וְאִמְרֵי־פִי

בנ'א הל' כרגש 19,3.  
בנ'א חשוק v. 14.

19,2. B.dW.A: Herrlichkeit. A: das Firmament. vE: Himmelsgewölbe. B: zeigt ... an.

3. B: läßt dem a. die Sprache hervorquellen ... deutet der a. die Erkenntniß an. dW: spricht zum a. die Rede. vE: strömt d. a. die R. zu. A: bringt d. a. das Wort hervor. dW.vE.A: meldet der and. die Kunde.

4. dW: keine R. u. f. Worte, deren St. man n. vernähme? vE: n. gehört werden könnte?

5. B: Nichtsfhnr ... auf der ganzen Erde. vE.A: Ueber die ganze Erde (hin) g. ihr Schall? dW: Durch

alle L. g. ihr Klang? B.vE: ihre Worte. dW: Ruf, wofelbst ... ein Zelt aufgeschlagen. vE: der S. schlug er daselbst auf das 3.

6. vE: aus seinem Brautgemach ... die Bahn.

7. dessen Enden. B: Ihr Ausgang ist von ... Umlauf. vE: Kreislauf. A: Rückkehr. dW: Vom ... tritt sie hervor, u. schwinget sich um. dW.vE: nichts ist geborgen ... Gluth.

8. ist vollkommen. dW: das Gemüth! B.A: befehret die Seele(n)? dW.vE: Verordnungen? B.dW

Der Himmel Rede. Das Gesetz zc. des Herrn. Die verborgenen Fehler. **XIX.**

## 19.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.  
 2 Die Himmel erzählen die Ehre Gottes,  
 und die Feste verkündiget seiner Hände  
 3 Werk. \* Ein Tag sagt es dem andern,  
 und eine Nacht thut es kund der andern.  
 4 \* Es ist keine Sprache noch Rede, da man  
 5 nicht ihre Stimme höre; \* ihre Schnur  
 gehet aus in alle Lande, und ihre Rede  
 an der Welt Ende. Er hat der Sonne eine  
 6 Hütte in denselbigen gemacht: \* und die-  
 selbe gehet heraus wie ein Bräutigam  
 aus seiner Kammer, und freuet sich, wie  
 7 ein Held, zu laufen den Weg; \* sie  
 gehet auf an einem Ende des Himmels,  
 und läuft um bis wieder an dasselbe  
 Ende, und bleibt nichts vor ihrer Hitze  
 verborgen.  
 8 Das Gesetz des Herrn ist ohne Wandel,  
 und erquickt die Seele; das Zeugniß des  
 Herrn ist gewiß, und macht die Albern  
 9 weise. \* Die Befehle des Herrn sind rich-  
 tig, und erfreuen das Herz; die Gebote  
 des Herrn sind lauter, und erleuchten die  
 10 Augen. \* Die Furcht des Herrn ist rein,  
 und bleibt ewiglich. Die Rechte des Herrn  
 11 sind wahrhaftig, allesammt gerecht: \* sie  
 sind köstlicher denn Gold und viel seines  
 Gold, sie sind süßer denn Honig und Ho-  
 12 nigseim. \* Auch wird dein Knecht durch  
 sie erinnert, und wer sie hält, der hat  
 großen Lohn.  
 13 Wer kann merken, wie oft er fehlet?  
 Verzeihe mir die verborgenen Fehler.  
 14 \* Bewahre auch deinen Knecht vor den  
 Stolzen, daß sie nicht über mich herr-  
 schen: so werde ich ohne Wandel sein, und  
 15 unschuldig bleiben großer Missethat. \* Laß  
 dir wohlgefallen die Rede meines Mun-

19,12. U.L.: groß Lohn.

13. U.L.: Fehle.

## XIX (XVIII).

In finem, psalmus David. 1

- 97,6.Rm.1, 20.Sir.43,1. Coeli enarrant gloriam Dei, et 2  
 opera manuum ejus annunciat fir-  
 mamentum. \* Dies diei eructat 3  
 verbum, et nox nocti indicat scien-  
 4 tiam. \* Non sunt loquelae neque  
 sermones, quorum non audiantur 5  
 voces eorum; \* in omnem terram 5  
 Rm.10,18. exivit sonus eorum, et in fines or-  
 bis terrae verba eorum. In sole 6  
 posuit tabernaculum suum: \* et 6  
 ipse, tamquam sponsus procedens 6  
 de thalamo suo, exultavit ut gigas  
 ad currendam viam; \* a summo 7  
 Eccl.1,5.Sir. 43,2ss. coelo egressio ejus, et occursus  
 ejus usque ad summum ejus, nec  
 est qui se abscondat a calore ejus.  
 18,31.Rm.7, 12; Ps.119,50,92. Lex Domini immaculata, conver- 8  
 tens animas; testimonium Domini  
 119,130. fidele, sapientiam praestans parvu-  
 lis. \* Justitiae Domini rectae, lae- 9  
 tificantes corda; praeceptum Do-  
 13,4.119,105. 2Pt.1,19. mini lucidum, illuminans oculos.  
 34,12. \* Timor Domini sanctus, perma- 10  
 nens in saeculum saeculi. Judicia  
 33,4.2Sm.7, 28. Domini vera, justificata in semet-  
 ipsa, \* desiderabilia super aurum 11  
 119,72.127. Pr.8,10. et lapidem pretiosum multum, et  
 dulciora super mel et favum. \* Et- 12  
 119,103. enim servus tuus custodit ea; in  
 106,3.Joh.14, 21.23. custodiendis illis retributio multa.  
 (51.7.Job.20, 11.Rm.6,12. Delicta quis intelligit? Ab ocul- 13  
 11.18,13. tis meis munda me, \* et ab alie- 14  
 104,34. nis parce servo tuo: si mei non  
 fuerint dominati, tunc immaculatus  
 ero, et emundabor a delicto ma-  
 ximo. \* Et erunt ut complacent 15  
 eloquia oris mei, et meditatio

19,1. S: Ps. David, in finem. 6. Al.: exultabit.  
13. Al.: intelliget. 14. Al.: dominata.vE: wahrhaft(ig). A: getreu. dW: belehrend den  
Unkundigen. vE: Thoren?

9. B: dW.vE.A: das Gebot.

10. dW: Jehovahs Dienst! B: bestehet immerdar.

vE: unwandelbar aufewig. B.dW: (sind) Wahrheit.

11. B: mehr zu begehren. A: wünschenswerther.

vE: reines G. dW: gebiegen.

12. dein Kn.wird. dW.vE:(ward) belehrt? dW:

in ihrer Haltung ist großer L. vE: im Halten dersel-  
ben ist reicher L.13. B: die Fehler merken? Mache mich frei v. den  
verborgenen! dW: Verirrungen, wer sieht sie ein?  
Von d. unerkannten sprich mich los. vE: weiß sie?  
Von d. mir unbewußten ... rein.14. dW.vE: Uebermüthigen. B: Halte ... zurück  
von d. Verwegenen.

## XX.

## Preces pro rege. Victoriae celebratio.

μον, καὶ ἡ μελέτη τῆς καρδίας μου ἐνώπιόν σου ἐστὶν διαπαντός, κύριε βοηθὲ μου καὶ λυτρωτά μου.

κ' (ιθ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

<sup>2</sup> Ἐπακούσαι σου κύριος ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως, ὑπερασπίσαι σου τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ Ἰακώβ.

<sup>3</sup> Ἐξαποστείλαι σοι βοήθειαν ἐξ ἁγίου, καὶ ἐκ Σιών ἀντιλάβοιτό σου. <sup>4</sup> Μνησθεὶ πάσης θυσίας σου, καὶ τὸ ὄλοκαύτωμά σου πιανύτω. Διάψαλμα.

<sup>5</sup> Δώη σοι κύριος κατὰ τὴν καρδίαν σου, καὶ πᾶσαν τὴν βουλήν σου πληρώσει.

<sup>6</sup> Ἀγαλλιασόμεθα ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ σου, καὶ ἐν ὀνόματι θεοῦ ἡμῶν μεγαλυνθησόμεθα. Πληρώσαι κύριος πάντα τὰ αἰτήματά σου.

<sup>7</sup> Νῦν ἔγνω ὅτι ἔσωσεν κύριος τὸν χριστὸν αὐτοῦ· ἐπακούσεται αὐτοῦ ἐξ οὐρανοῦ ἁγίου αὐτοῦ· ἐν δυναστείαις ἡ σωτηρία τῆς δεξιᾶς αὐτοῦ.

<sup>8</sup> Οὗτοι ἐν ἄρμασιν καὶ οὗτοι ἐν ἵπποις· ἡμεῖς δὲ ἐν ὀνόματι κυρίου θεοῦ ἡμῶν μεγαλυνθησόμεθα.

<sup>9</sup> Αὐτοὶ συνεποδίσθησαν καὶ ἔπεσαν· ἡμεῖς δὲ ἀνέστημεν καὶ ἀνωρθώθημεν.

<sup>10</sup> Κύριε, σῶσον τὸν βασιλέα καὶ ἐπάκουσον ἡμῶν, ἐν ἧ ἂν ἡμέρᾳ ἐπικαλεσώμεθά σε.

κα' (κ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

<sup>2</sup> Κύριε, ἐν τῇ δυνάμει σου εὐφρανθήσεται ὁ βασιλεύς, καὶ ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ σου ἀγαλλιάσεται σφόδρα.

<sup>3</sup> Τὴν ἐπιθυμίαν τῆς ψυχῆς αὐτοῦ ἔδωκας αὐτῷ, καὶ τὴν δέησιν τῶν χειλέων αὐτοῦ οὐκ ἐστέρησας αὐτόν. Διάψαλμα.

<sup>4</sup> Ὅτι προέφθασας αὐτόν ἐν εὐλογίαις χρηστότητος, ἔθηκας ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ στέφανον ἐκ λίθου τιμίου.

<sup>5</sup> Ζωὴν ἠτήσατό σε, καὶ ἔδωκας αὐτῷ μακρότητα

15. B\* ἐστιν (A<sup>2</sup> uncis incl.).

20, 1. X\* Εἰς τὸ τέλ.

2. X† (p. θλίψ.) σσ.

4. EFX\* Διάψ.

5. B\* κύρ. (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... : πληρώσαι.

6. EX: Ἀγαλλιασόμεθα. B (pro ἐπὶ) ἐν. EFX† (a. 9ε8) κυρίε.

8. A<sup>1</sup>\* κυρίε (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>EFX (pro μεγαλυνθ.) ἐπικαλεσόμεθα (A1.: ἐπικαλεσώμεθα).

9. EFX: ἔπεσον.

10. X: ἐπικαλεσόμεθα.

21, 1. EFX\* Εἰς τὸ τέλος.

3. A<sup>2</sup>EFX (pro ψυχῆς) καρδίας ... (pro δέησ ) θέλησιν. EFX\* Διάψ.

וְהִגִּינוּ לְבָבִי לְפָנֶיךָ יְהוָה צְרוּרִי  
וְגֹאֲלִי :

כ

א לְמַנְצֶחַ מְזִמּוֹר לְדָוִד :

ב יַעֲנֶנּוּ יְהוָה בְּיוֹם צָרָה וְשָׁבַחְךָ

ג שָׁם אֱלֹהֵי יַעֲקֹב : וְשָׁלַח-עֲזָרָךְ

ד מִקֹּדֶשׁ וּמִצִּיּוֹן יִסְעָדֶךָ : יִזְכָּר כָּל-

ה מִנְחֹתֶיךָ וְעוֹלֹתֶיךָ וְדַשְׁנָה סֶלָה : וְתָן-

ו לְךָ כָּל־בְּבָבָךָ וְכָל-עֲצָתֶךָ יְמִלֵּא :

ז נִרְנְנָה בְּיִשׁוּעֶתֶךָ וּבְשֵׁם אֱלֹהֵינוּ

ח נִדְגַל יְמִלֵּא יְהוָה כָּל-מִשְׁאֲלוֹתֶיךָ :

ט עֲתָה יִדְעֵתִי כִּי הוֹשִׁיעַ וְיְהוָה מִשִּׁיתוֹ

י יַעֲנֵהוּ מִשְׁמַי קֹדֶשׁוֹ בְּגִבּוֹרוֹת וְיִשַׁע

יא יְמִינֵו : אֱלֹה בָרַכְבּ וְאֱלֹה בַסּוּסִים

יב וְאֱלֹהֵינוּ בְשֵׁם-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ נִזְכָּר :

יג הַמָּה פָּרְעֵו וְנִפְלֹו וְאֲנַחְנוּ קָמְנוּ

יד וּפְתַעֲדָד : יְהוָה הוֹשִׁיעָה תְּמַלֵּךְ

וְעַנְנוּ בְּיוֹם-קָרְאָנוּ :

כא

א לְמַנְצֶחַ מְזִמּוֹר לְדָוִד :

ב יְהוָה בְּעֲזָרְךָ וּשְׂמַחַמְלֶךָ רַב־יִשׁוּעֶתֶךָ

ג מֵה-יָגִיל מֵאֵד : תִּאֲוֹת לְבָבוֹ נִתְּתָה

ד לוֹ וְאַרְשֶׁת שְׂפָתָיו בַּל-מִנְעָתָ סֶלָה :

ה כִּי-תִקְדַּמְנוּ בְּרִכּוֹת טוֹב תִּשְׁיֵת לְרֹאשׁוֹ

ו עֲטַרְת פָּז : חַיִּים וְשָׂאֵל מִמֶּךָ נִתְּתָה

בנ"א ה' בסגול 20,7.

והדר ר' ib. מלעיל 21,2.

15. B: u. die Betrachtung. vE: Gedanken. dW: das Dichten. A: Sinnen.

20, 2. am Tage der Noth. B: Angst. dW.vE: Drangsal. A: Trübsal.

3. B.dW.vE: (unter)stütze er dich.

4. vE: nehme er als Zeit an.

5. dW: thue dir nach deinem Sinne. vE.A: (gebe) ... deinem Herzen. dW.vE.A: Rathschlage.

6. wollen jauchzen über deinem Heil... aufwerfen. dW: ob d. Sieg! ... das B. schwingen. vE.A: uns rühmen? B.vE: erfülle alle deine Bitten. dW.A: Vorgehen.

7. von seinem. B.A: erkenne. dW.vE: weiß. B: seinen G. erlöset. vE: rettet. B.A: er wird ihn erhö-

des, und das Gespräch meines Herzens vor dir, Herr, mein Hort und mein Erlöser.

20.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.
- 2 Der Herr erhöre dich in der Noth, der Name des Gottes Jakobs schütze dich!
- 3 \* Er sende dir Hülfe vom Heiligthum, und
- 4 stärke dich aus Zion! \* Er gedenke alles
- deines Speisopfers, und dein Brandopfer
- 5 müsse fett sein! Sela. \* Er gebe dir,
- was dein Herz begehret, und erfülle alle
- 6 deine Anschläge! \* Wir rühmen, daß du
- uns hilfst, und im Namen unsers Gottes
- werfen wir Panier auf. Der Herr ge-
- währe dich aller deiner Bitte!
- 7 Nun merke ich, daß der Herr seinem
- Gesalbten hilft, und erhöhet ihn in seinem
- heiligen Himmel; seine rechte Hand hilft
- 8 gewaltiglich. \* Jene verlassen sich auf
- Wagen und Rosse; wir aber denken an
- den Namen des Herrn, unsers Gottes.
- 9 \* Sie sind niedergestürzt und gefallen; wir
- 10 aber stehen aufgerichtet. \* Hilf, Herr! der
- König erhöre uns, wenn wir rufen.

21.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.
- 2 Herr, der König freuet sich in deiner
- Kraft, und wie sehr fröhlich ist er über
- 3 deiner Hülfe! \* Du gibst ihm seines Her-
- zens Wunsch, und weigerst nicht, was sein
- 4 Mund bittet. Sela. \* Denn du über-
- schüttest ihn mit gutem Segen, du setzest
- 5 eine goldene Krone auf sein Haupt. \* Er
- bittet dich um das Leben: so gibst du ihm

20,6. A.A: dir alle deine Bitten.

9. U.L: aufgerichtet.

21,4. U.L: guten Segen ... güldene.

ren. B: das Heil seiner Rechten wird mit aller Gewalt sein. dW: mit hülfreichen Thaten seiner R. vE: kräftigster Rettung durch seine R. A: denn mächtig ist das Heil seiner R.

8. und Jene auf R. B: haben an ... wir aber haben ... gedacht. dW: rühmen sich der ... wir aber des ... vE: Laß diese sich ... aber wir rühmen uns ...

9. B: stehen aufg. u. sind noch da! dW.A: stehen u. sind aufrecht. vE: halten uns aufr.

10. dW.vE: hilf dem Könige! Er erhört ... (zu

cordis mei in conspectu tuo semper, Domine adjutor meus et redemptor meus.

v.19,18,3,78,35.

XX (XIX).

In finem, psalmus David. 1

Exaudiat te Dominus in die tribulationis, protegat te nomen Dei Jacob! \* Mittat tibi auxilium de sancto, et de Sion tueatur te! \* Memor sit omnis sacrificii tui, et holocaustum tuum pingue fiat! \* Tribuat tibi secundum cor tuum, et omne consilium tuum confirmet! \* Laetabimur in salutari tuo, et in nomine Dei nostri magnificabimur. Impleat Dominus omnes petitiones tuas!

Pr.18,10;Ps.46,8.

v.7,18,7.Es.57,15.

21,3.

33,21.Es.41,16.

v.8;160,6.

Nunc cognovi, quoniam salvum fecit Dominus Christum suum: exaudiet illum de coelo sancto suo; in potentatibus salus dexteræ ejus. \* Hi in curribus, et hi in equis; nos autem in nomine Domini Dei nostri invocabimus. \* Ipsi obligati sunt et ceciderunt; nos autem surreximus et erecti sumus. \* Domine, salvum fac regem! et exaudi nos in die qua invocaverimus te!

17,7,21,9.Ex.15,6;

Es.31,1.Dt.20,1;

Mich.4,5.

9,4.

XXI (XX).

In finem, psalmus David. 1

Domine, in virtute tua laetabitur rex, et super salutare tuum exultabit vehementer. \* Desiderium cordis ejus tribuisti ei, et voluntate labiorum ejus non fraudasti eum. \* Quoniam praevenisti eum in benedictionibus dulcedinis, posuisti in capite ejus coronam de lapide pretioso. \* Vitam petiit a te: et tribuisti ei longitudinem

20,6.

20,5s,37,4.1Rg.3,9.

132,18.

20,1. S: Ps. David, in finem. 7. S: exaudiat.

21,1. S: Ps. D., in finem. 5. Al.\* et.

ihm) rufen. (A: u. erhöre uns am Tage da wir dich anrufen?)

21,2. dW: deines Schutzes. B.vE: Stärke. B.A: Heil. vE: Rettung!

3. dW: gabst du ihm, u. das Verlangen seiner Lippen versagtest du nicht. A: entzogst du ihm u. vE: Was s. Herz begehrete ... s. Lippen wünschten ...

4. B: bist ihm zuvorgekommen m. vielem G. des Guten. dW: brachtest ihm entgegen Segnungen des Glücks. vE: segenreiches Gl.

XXI.

Victoriae celebratio. Derelicti imploratio Dei.

ἡμερῶν εἰς αἰῶνα αἰῶνος. <sup>6</sup> Μεγάλη ἡ δόξα αὐτοῦ ἐν τῷ σωτηρίῳ σου, δόξαν καὶ μεγαλοπρέπειαν ἐπιθήσεις ἐπ' αὐτόν· <sup>7</sup> ὅτι δώσεις αὐτῷ εὐλογίαν εἰς αἰῶνα αἰῶνος, εὐφρανεῖς αὐτόν ἐν χαρᾷ μετὰ τοῦ προσώπου σου. <sup>8</sup> Ὅτι ὁ βασιλεὺς ἐλπίζει ἐπὶ κύριον, καὶ ἐν τῷ ἐλέει τοῦ ὑψίστου οὐ μὴ σαλευθῆ.

<sup>9</sup> Εὐρεθείη ἡ χεὶρ σου πᾶσιν τοῖς ἐχθροῖς σου, ἡ δεξιὰ σου εὐροὶ πάντας τοὺς μισούντας σε. <sup>10</sup> Θήσεις αὐτοὺς ὡς κλίβανον πυρὸς εἰς καιρὸν τοῦ προσώπου σου· κύριος ἐν ὀργῇ αὐτοῦ συνταράξει αὐτούς, καὶ καταφάγεται αὐτοὺς πῦρ. <sup>11</sup> Τὸν καρπὸν αὐτῶν ἀπὸ γῆς ἀπολείς, καὶ τὸ σπέρμα αὐτῶν ἀπὸ νιῶν ἀνθρώπων· <sup>12</sup> ὅτι ἐκλιναν εἰς σὲ κακά, διελογίσαντο βουλὰς ἅς οὐ μὴ δύνωνται στήναι. <sup>13</sup> Ὅτι θήσεις αὐτοὺς νῶτον, ἐν τοῖς περιλοιποῖς σου ἐτοιμάσεις τὸ πρόσωπον αὐτῶν.

<sup>14</sup> Ὑψώθητι, κύριε, ἐν τῇ δυνάμει σου. Αἰσομεν καὶ ψαλοῦμεν τὰς δυναστείας σου.

κβ' (κα').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ τῆς ἀντιλήψεως τῆς ἑωθινῆς, ψαλμὸς τῷ Δαβὶδ.

<sup>2</sup> Ὁ θεὸς ὁ θεός μου, πρόσχες μοι· ἵνατί ἐγκατέλιπές με; Μακρὰν ἀπὸ τῆς σωτηρίας μου οἱ λόγοι τῶν παραπτωμάτων μου. <sup>3</sup> Ὁ θεός μου, κεκραῶμαι ἡμέρας πρὸς σε, καὶ οὐκ εἰσακούσῃ· καὶ νυκτός, καὶ οὐκ εἰς ἄνοιαν ἔμοι. <sup>4</sup> Σὺ δὲ ἐν ἀγίῳ κατοικεῖς, ὁ ἔπαινος Ἰσραὴλ. <sup>5</sup> Ἐπὶ σοὶ ἤλπισαν οἱ πατέρες ἡμῶν, ἤλπισαν, καὶ ἐρύσω αὐτούς. <sup>6</sup> Πρὸς σε ἐκέκραξαν, καὶ ἐσώθησαν· ἐπὶ σοὶ ἤλπισαν, καὶ οὐ κατησχύνθησαν.

5. A<sup>2</sup>† (p. ἡμερ.) εἰς αἰῶνα καὶ.  
6. X: ἐπιθ. ἐπ' αὐτῷ. X† (in f.) Διάψαλμα.  
7. EFX: δώης.  
10. EFX: Ὅτι θήσεις. X† (a. τῆ) μετὰ. A<sup>1</sup>X: κύριε, ἐν ὀργῇ σε συνταράξεις (κύριος... αὐτῶ συνταράξει A<sup>2</sup>B).  
11. X: καρπὸν αὐτόν.  
12. B: βελὴν ἦν (EFX: βελὰς αἰς) ... στήσαι.  
13. B<sup>2</sup> interpg. νῶτον ἐν τ. περ. σε, ἔτ.  
14. FX: Αἰσωμεν.  
22,1. X\* Εἰς τὸ τέλος. A<sup>1</sup>X\* ψαλμ. τῷ Δ. (A<sup>2</sup>B†).  
2. A<sup>1</sup>: ἐγκατέλιπες.  
3. EFX\* πρὸς σε (A<sup>2</sup> uncis incl.).  
4. A<sup>1</sup>: ἀγίοις (ἀγίῳ A<sup>2</sup>B). B† (a. Ἰσρ.) τῆ.  
5. B: ἐρήύσω.

6 לָו אֲרָךְ יָמִים עוֹלָם וְעַד: קְדוֹל כְּבוֹדוֹ בִּישׁוּעָתְךָ הוֹד וְהָדָר תְּשׁוּבָה 7 עָלָיו: כִּי־תִשְׁיָתְהוּ בְּרַכּוֹת לְעַד 8 תְּחַיֶּהוּ בְּשִׂמְחָה אֶת־פְּנֹתֶיךָ: כִּי־הִמְלִיךָ בְּטַח בְּיַהוָה וּבְחֶסֶד עָלְיוֹן בְּל־יָמוּט: 9 תִּמְצָא יָדְךָ לְכָל־אֵיבֹיךָ וְיָמִינְךָ 10 תִּמְצָא שִׁנְאֵיךָ: תִּשְׁיָתְמוּ כַּתְנֹפֵי אִשׁ לְעַת פְּנֵיךָ יַהוָה בְּאָפוּ יִבְלָעֵם 11 וְתֹאכְלֵם אִשׁ: פְּרִימוֹ מֵאֲרָץ תֹּאבֵד 12 וְזָרְעֵם מִבְּנֵי אָדָם: כִּי־נָטוּ עָלֶיךָ רַעְיָה 13 חֲשָׁבוּ מִזְמָה בְּל־יִוְכָלוּ: כִּי תִשְׁיָתְמוּ שָׁכֵם בְּמִיתְרֶיךָ תִּכְוֶנֶן עַל־פְּנֵיהֶם: 14 רִוְמָה יַהוָה בְּעֶזְרְךָ נְשִׁירָה וּבְזִמְרָה בְּקִירָתְךָ:

כב

א לְמַנְצַח עַל־אֵיִלַּת הַשָּׁחַר מִזְמוֹר לְדָוִד: 2 אֱלֹהֵי אֱלֹהֵי לְמָה עֲזַבְתָּנִי רְחוֹק 3 מִישׁוּעָתִי דִּבְרֵי שְׁאֲנָתִי: אֱלֹהֵי אֶקְרָא יוֹמָם וְלַיָּלָה תִּעַנֶּה וְלֹלָלָה וְלֹא־דוֹמָיָה 4 לִי: וְאַתָּה קְדוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהַלֹּת וְיִשְׂרָאֵל: בְּךָ בִּטְחוּ אֲבֹתֵינוּ בִּטְחוּ 6 וְתִפְלִטְמוּ: אֱלֹהֵי זַעֲקוֹ וְנִמְלָטוּ בְּךָ בִּטְחוּ וְלֹא־בָּרָשׁוּ:

6. B.A: Groß ist seine Herrlichkeit durch dein (in deinem) Heil. dW.vE: Ruhm d. d. (Rettung). B: Majestät u. Schm. dW.vE: Glanz u. Hoheit.  
7. B: vor deinem Angesicht. dW: bei! (A: durch?)  
8. B: nicht wanfen. vE.A: wanft er n. dW: vertrauet ... und auf des H. Gnade, drum ...  
9. dW: erreichen. vE: treffen.  
10. vE: zur Zeit deines Anblicks. A: Erscheins. dW: bei deiner Gegenwart.  
11. vE: ausrotten. dW.vE.A: aus den M.  
12. geb. Hebels wider dich. dW: spannten dir [Neze] des Unheils, sannnen Anschläge, aber vermochens n. B: haben Böses gegen dich angelegt... Tücken bedacht; sie werdens aber n. vermögen. vE: Wenn sie g. d. B. bereiten, Ränke sinnen, werden s. nichts v.  
13. B: zum Ziel setzen? vE. den Rücken wenden lassen. dW: in die Flucht schlagen.  
14. dW: mit d. Macht! Singen u. spielen... Cha-



Der König zum Segen. Vernichtung der Feinde. Von der Hindin. **XXI.**

6 langes Leben immer und ewiglich. \* Er hat große Ehre an deiner Hülfe, du legest 7 Lob und Schmuck auf ihn; \* denn du setzest ihn zum Segen ewiglich, du erfreuest ihn mit Freuden deines Antlitzes. 8 \* Denn der König hoffet auf den Herrn, und wird durch die Güte des Höchsten fest bleiben.

9 Deine Hand wird finden alle deine Feinde, deine Rechte wird finden, die dich 10 hassen. \* Du wirst sie machen wie einen Feuerofen, wenn du darein sehen wirst; der Herr wird sie verschlingen in seinem 11 Zorn, Feuer wird sie fressen. \* Ihre Frucht wirst du umbringen vom Erboden, und ihren Samen von den Menschen- 12 kindern; \* denn sie gedachten dir Uebels zu thun, und machten Anschläge, die sie 13 nicht konnten ausführen. \* Denn du wirst sie zur Schulter machen, mit deiner Sehne wirst du gegen ihr Antlitz zielen.

14 Herr, erhebe dich in deiner Kraft, so wollen wir singen und loben deine Macht.

22.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen von der Hindin, die frühe gejagt wird. 2 Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Ich heule, aber meine 3 Hülfe ist ferne. \* Mein Gott, des Tages rufe ich, so antwortest du nicht; und des 4 Nachts schweige ich auch nicht. \* Aber du bist heilig, der du wohnest unter dem 5 Lobe Israels. \* Unsere Väter hofften auf dich, und da sie hofften, halfst du ihnen 6 aus. \* Zu dir schriehen sie, und wurden errettet; sie hofften auf dich, und wurden nicht zu Schanden.

13. A.A: sie in die Flucht schlagen.

dierum in saeculum et in saeculum saeculi. \* Magna est gloria ejus in 6 salutari tuo, gloriam et magnum decorem impones super eum; \* quon- 7 iam dabis eum in benedictionem in saeculum saeculi, laetificabis eum in gaudio cum vultu tuo. \* Quoniam 8 rex sperat in Domino, et in misericordia Altissimi non commovebitur. 9 Inveniat manus tua omnibus inimicis tuis! dextera tua inveniat omnes qui te oderunt! \* Pones 10 eos ut clibanum ignis in tempore vultus tui; Dominus in ira sua conturbabit eos, et devorabit eos ignis. \* Fructum eorum de terra 11 perdes, et semen eorum a filiis hominum; \* quoniam declinaverunt in te mala, cogitaverunt consilia quae non potuerunt stabilire. 12 \* Quoniam pones eos dorsum, in reliquiis tuis praeparabis vultum eorum. 13 Exaltare, Domine, in virtute tua! 14 Cantabimus et psallemus virtutes tuas.

XXII (XXI).

In finem pro susceptione matutina, psalmus David.

Deus Deus meus, respice in me! 2

Quare me dereliquisti? Longe a salute mea verba delictorum meorum. \* Deus meus, clamabo per diem, et non exaudies; et nocte, et non ad insipientiam mihi. \* Tu autem in sancto habitas, laus Israel! \* In te speraverunt patres nostri, speraverunt, et liberasti eos. \* Ad te clamaverunt, et salvi facti sunt; in te speraverunt, et non sunt confusi.

6. Al.\* est. 13. Al.: in reliquiis.

22,1. S: Ps. D., in finem pro ... (Al.: assumptione).

schrieies.

3. dW.vE: hörst. A: erhörst. B: ist keine Stille bei mir? dW.vE: u. mir wird (ich erhalte) keine Ruhe.

4. dW: Und doch bist du der Heilige. vE: Doch du bist ... B.vE: den Lobgesängen. dW: thronend unter Lobliedern.

6. B: sind entronnen. dW: entrannen.

ten. vE: sei erhaben durch d. Kr. ... deiner Stärke. 22,1. auf die H. der Morgenröthe. dW: nach „H. der M.“ vE: nach Ajeleth Hassachar. A: für Hülfe am Morgen?

2. B: u. bist so ferne von meinem Heil, v. d. Worten meines Heulens. dW: v. meiner Hülfe, d. B. m. Gestöhns. vE: entfernt ... Rettung ... Angstge-

## XXII.

## Derelicti imploratio Dei et spes.

7 Ἐγὼ δὲ εἶμι σκώληξ καὶ οὐχὶ ἄνθρωπος, ὄνειδος ἀνθρώπου καὶ ἔξουθένημα λαοῦ.  
8 Πάντες οἱ θεωροῦντές με ἔξεμυκτηρίσαν με, ἐλάλησαν ἐν χεῖλεσιν, ἐκίνησαν κεφαλὴν.  
9 Ἠλπισεν ἐπὶ κύριον ὄυσάσθω αὐτόν, σωσάτω αὐτόν, ὅτι θέλει αὐτόν.

10 Ὅτι σὺ εἶ ὁ ἐκσπάσας με ἐκ γαστροῦ, ἢ ἐλπίς μου ἀπὸ μαστῶν τῆς μητρός μου.  
11 ἐπὶ σὲ ἐπερίφην ἐκ μήτρας, ἐκ κοιλίας μητρός μου θεὸς μου εἶ σὺ. 12 Μὴ ἀποστήσῃς ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι θλίψις ἐγγύς· ὅτι οὐκ ἔστιν ὁ βοηθῶν.

13 Περιεκύκλωσάν με μύσχοι πολλοί, ταῦροι πλόνες περιέσχον με· 14 ἤνοιξαν ἐπ' ἐμὲ τὸ στόμα αὐτῶν, ὡς λέων ὁ ἀρπάζων καὶ ὠρνώμενος.  
15 Ὡσεὶ ὕδωρ ἐξεχύθη, καὶ διεσκορπίσθη πάντα τὰ ὅστα μου· ἐγενήθη ἡ καρδιά μου ὡσεὶ κηρὸς τηρόμενος ἐν μέσῳ τῆς κοιλίας μου.  
16 ἔξηράνθη ὡς ὄστρακον ἡ ἰσχὺς μου, καὶ ἡ γλῶσσά μου κεκόλληται τῷ λάρυγγί μου· καὶ εἰς χοῦν θανάτου κατήγαγές με.  
17 Ὅτι ἐκύκλωσάν με κύνες πολλοί, συναγωγὴ πονηρευομένων περιέσχον με· ὠρῶσαν χεῖράς μου καὶ πόδας μου, 18 ἐξηρίθμησαν πάντα τὰ ὅστα μου· αὐτοὶ δὲ κατενόησαν καὶ ἐπίδον με.  
19 Διμερίσαντο τὰ ἱμάτιά μου ἐαυτοῖς, καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμὸν μου ἔβαλον κλῆρον.

20 Σὺ δέ, κύριε, μὴ μακρύνῃς τὴν βοήθειάν μου, εἰς τὴν ἀντίληψίν μου πρόσχευς.  
21 Ῥῦσαι ἀπὸ ὀμοφαλίας τὴν ψυχὴν μου, καὶ ἐκ χειρὸς κυνὸς τὴν μονογενῆ μου.  
22 Σῶσόν με ἐκ στόματος λέοντος, καὶ ἀπὸ κεράτων μονοκερῶτων τὴν ταπεινώσιν μου.

7. B: ἐκ ἀνθρ., ὄν. ἀνθρώπων. X: ἐξεδ. 11. B: ἐπερῆρίφην. EFX (pro ἐκ κοιλ.) ἀπὸ (s. ἐκ) γαστροῦ.  
12. X: θλίψις. EFX† (in f.) μοι (Al.: με s. μὲ).  
14. EFX\* ὁ. 15. EFX: ἐξεχύθη. EX: ἐγεννήθη.  
16. B: ὡσεὶ ὄστρ. 17. B\* (alt.) μὲ. 18. A<sup>2</sup>: ἔξη-  
ηρίθμησα. B: ἐπεῖδον. 20. EFX (pro pr. μὲ) σὲ  
(s. μὲ) ἀπ' ἐμῶ.

7. Hohu der L. B: Schmach der Menschen. vE: der Verachtteste des Volks? B.dW: verachtet vom B.  
8. dW: Wer m. siehet ... verzieht die Lippen, nicht mit dem Haupte.

9. befehle. B: hats auf den H. gewälzet. dW.vE: befiehlt (seine Sache) dem H. A: hat gehofft auf... vE: er hat ja Wohlgefallen an ihm! A: weil er sein ... hat. dW: ihn liebet.

10. B: lassen hervorbrechen ... hast mir ein Vertrauen gemacht. vE: Ja du bist, der ... mich sorglos machte. dW: liebest m. sorgl. liegen.

11. aus Muttterschoß. B: von der Bärmutter an.

7 וְאַנְכִי תוֹלַעַת וְלֹא-אִישׁ הָרַפְתָּ אֹדָם 7  
8 וּבְזוּי עַם: כָּל-רְאִי וְלַעֲבוֹדָה לִי יַפְטִירוּ 8  
9 בְּשִׁפְתָּהּ יַנִּיעוּרָהּ רֹאשׁ: גֹּל אֶל-יְהוָה 9  
וַיַּפְלֹטְהוּ יִצְיִלְהוּ כִּי חָפֵץ בּוֹ:

י כִּי-אַתָּה גָּחִי מִבֶּטֶן מִבְטִיחִי עַל- 11  
שִׁדְי אֲמִי: עָלֶיךָ הַשְׁלַכְתִּי מִרְחֹם 11  
מִבֶּטֶן אֲמִי אֵלַי אַתָּה: אֶל-תִּרְחַק 12  
מִמֶּנִּי כִּי-צָרָה קְרוּבָה כִּי-אֵין עֹזָר:

13 סִבְבוּנִי פָרִים רַבִּים אַבִּירִי בָשָׁן 13  
14 כִּתְרוּנִי: פָּצוּ עָלַי פִּיהֶם אֲרִיזֵה טָרַף 14  
טו וְשֹׁאֵג: כַּמַּיִם נִשְׁפַּכְתִּי וְהִתְפָּרְדוּ כָל- 15  
עֲצָמוֹתַי הֵיחָה לְבִי כַּדֹּנֵג נִמַּס בְּתוֹךְ 15

16 מַעַי: יָבֵשׁ כַּחֲרָשׁ כַּחֲי וְלָשׁוֹנִי 16  
מִדְּבַק מִלְקוּחֵי וְלַעֲפָר-מוֹת תִּשְׁפֹּתֵנִי: 16  
17 כִּי סִבְבוּנִי פְלִבִּים עֵדֶת מַרְעִים 17  
18 הַקִּיפוּנִי כְּאֲרִי יָדַי וְרַגְלֵי: אֶכְסֹף 18  
כָּל-עֲצָמוֹתַי הֵמָּה יַבִּיטוּ יְרֵאוּ-בִּי:

19 יַחֲלֶקוּ בְגְדֵי לְהֶם וְעַל-לְבוּשֵׁי יַפְיִלוּ 19  
גִּזְרֵל:

כ וְאַתָּה יְהוָה אֶל-תִּרְחַק אֵינְלוֹתַי 20  
21 לְעִזְרוֹתַי חַוֵּשָׁה: הַצִּילָה מִחֲרַב נַפְשִׁי 21  
22 מִיַּד-פְּלִבִּים יַחֲיִדְתִּי: הוֹשִׁיעֵנִי מִפִּי 22  
אַרְיֵה וּמִקְרָנֵי רַמִּים עֲנוֹתֵנִי:

כנ' א כארו קרי 22,17.

vE: habe ich mich gew. dW: warf ich m. v. b. Geburt an. A: dir ward ich zugeworfen. dW: warfst du m. Schuggott.

12. vE: Entferne dich ... die Noth ist nahe, weil Niemand hilft.

13. Stiere Basans. dW: große St., Gewaltige B. vE: viele St., die Starke von B.

15. dW: hingeschüttet. vE: hingegossen. A: ausgeg. dW.vE.A: u. aufgelöst sind ... B: worden wie das W., es ist zerschmolzen mitten in meinen Eingeweiden. dW: geschmolzen in m. Busen. vE: zerfloßen in m. Innern.

## Der Verlassene. Die durchgrabenen Hände und Füße. Das Loos um das Gewand. XXII.

7 Ich aber bin ein Wurm und kein Mensch, ein Spott der Leute und Verachtung des Volks. \* Alle, die mich sehen, spotten meiner, sperren das Maul auf und schütteln den Kopf: \* Er klage es dem Herrn: der helfe ihm aus und errette ihn, hat er Lust zu ihm.

10 Denn du hast mich aus meiner Mutter Leibe gezogen; du warst meine Zuversicht, da ich noch an meiner Mutter Brüsten war; \* auf dich bin ich geworfen aus Mutterleibe, du bist mein Gott von meiner Mutter Leibe an. \* Sei nicht ferne von mir, denn Angst ist nahe; denn es ist hier kein Helfer.

13 Große Farren haben mich umgeben, fette Dachsen haben mich umringt: \* ihren Rachen sperren sie auf wider mich wie ein brüllender und reißender Löwe. \* Ich bin ausgeschüttet wie Wasser, alle meine Gebeine haben sich zertrennet; mein Herz ist in meinem Leibe wie zerschmolzenes Wachs;

16 \* meine Kräfte sind vertrocknet wie eine Scherbe, und meine Zunge klebt an meinem Gaumen; und du legest mich in des Todes Staub. \* Denn Hunde haben mich umgeben, und der Bösen Rotté hat sich um mich gemacht: sie haben meine Hände und Füße durchgraben. \* Ich möchte alle meine Gebeine zählen; sie aber schauen, und sehen ihre Lust an mir. \* Sie theilen meine Kleider unter sich, und werfen das Loos um mein Gewand.

20 Aber du, Herr, sei nicht ferne! meine Stärke, eile mir zu helfen! \* Errette meine Seele vom Schwert, meine Einsame von den Hunden! \* Hilf mir aus dem Rachen des Löwen, und errette mich von den Einhörnern!

22,16. U.L: ein Scherbe. A.A: ein Scherben.

18. U.L: meine Beine.

16. Kraft ist. dW: Trocken wie Scherben ist m. Lebenskraft. vE: schon hast du mich gelegt.

17. hat mich umzingelt. B: Boshaftigen. dW.vE: Bösewichter. A: durchbohrt. vE: durchbohren mir. (dW: wie Löwen, meine ...?)

18. dW.vE: zähle. B: sch. zu u. sehen mich an. (vE: belustigen sich über mich?)

Es. 41, 14. Ego autem sum vermis et non 7  
69, 8. Es. 53, 3. homo, opprobrium hominum et ab-  
jectio plebis. \* Omnes videntes 8  
35, 21. Job. 16, 10; me deriserunt me, locuti sunt labiis  
Ps. 109, 25. Sir. 13, 9. Mt. 27, 39; 43. Sap. 2, 18. et moverunt caput: \* Speravit in 9  
Domino: eripiat eum, salvum faciat  
eum, quoniam vult eum.

18, 20. Quoniam tu es qui extraxisti me 10  
71, 6. de ventre, spes mea ab uberibus  
matris meae; \* in te projectus sum 11  
ex utero, de ventre matris meae  
10, 1. Deus meus es tu. \* Ne discesseris 12  
a me; quoniam tribulatio proxima  
est, quoniam non est qui adjuvet.

Circumdederunt me vituli mul- 13  
68, 31. Ez. 39, 18. Am. 4, 1; ti, tauri pingues obsederunt me:  
Mt. 27, 22s. \* aperuerunt super me os suum 14  
104, 21. 1 Pt. 5, 8; sicut leo rapiens et rugiens. \* Sicut 15  
Thr. 2, 19. Lo. 22, 44. aqua effusus sum, et dispersa sunt  
omnia ossa mea; factum est cor  
meum tamquam cera liquescens in  
medio ventris mei; \* aruit tamquam 16  
testa virtus mea, et lingua mea ad-  
haesit faucibus meis; et in pulve-  
rem mortis deduxisti me. \* Quon- 17  
iam circumdederunt me canes  
multi, concilium malignantium ob-  
sedit me: foderunt manus meas  
et pedes meos, \* dinumeraverunt 18  
omnia ossa mea; ipsi vero consi-  
deraverunt et inspexerunt me. \* Di- 19  
viserunt sibi vestimenta mea, et su-  
per vestem meam miserunt sortem.

68, 3. Tu autem, Domine, ne elon- 20  
gaveris auxilium tuum a me, ad de-  
fensionem meam conspice! \* Erue 21  
a framea, Deus, animam meam, et de  
manu canis unicum meam! \* Salva 22  
me ex ore leonis, et a cornibus  
unicornium humilitatem meam!

35, 21. 2 Tim. 4, 17. 1 Sm. 17, 37; Nm. 23, 22. Dt. 33, 17. v. 12. 38, 23. Zach. 13, 7. 35, 17.

17. Al.: consilium.

20. Al.: aux. meum. Al.\* a me.

21. Al.\* Deus.

20. B: zu meiner Hülfe. dW.vE: zu (zur) H. mir.

21. dW: von d. H. mein Leben? vE: mein Leben, aus der Pfote des Hundes mein Liebste! A: Hand. B: Gewalt.

22. B: wollest ... Hörnern der Einhörner erhören! dW: wider die H. d. Büffel erhöre mich. vE: aus den ... weg.

## XXII.

Derelicti imploratio Dei et spes. Dominus pastor.

23 Διηγῆσομαι τὸ ὄνομά σου τοῖς ἀδελφοῖς μου, ἐν μέσῳ ἐκκλησίας ὑμνήσω σε. 24 Οἱ φοβούμενοι κύριον, αἰνέσατε αὐτόν· ἅπαν τὸ σπέρμα Ἰακώβ, δοξάσατε αὐτόν· φοβηθήτωσαν αὐτόν ἅπαν τὸ σπέρμα Ἰσραήλ. 25 Ὅτι οὐκ ἐξουδένωσεν οὐδὲ προσώχθισεν τῇ δεήσει τοῦ πτωχοῦ, οὐδὲ ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ἐν τῷ κερραγῆναι με πρὸς αὐτόν ἐπήκουσέν μου. 26 Παρὰ σοῦ ὁ ἐπαινός μου ἐν ἐκκλησίᾳ μεγάλη, τὰς εὐχὰς μου ἀποδώσω ἐνώπιον πάντων τῶν φοβουμένων αὐτόν. 27 Φάγονται πένητες καὶ ἐμπλησθήσονται, καὶ αἰνέσουσιν κύριον οἱ ἐκζητοῦντες αὐτόν· ζήσονται αἱ καρδίαι αὐτῶν εἰς αἰῶνα αἰῶνος. 28 Μνησθήσονται καὶ ἐπιστραφήσονται πρὸς κύριον πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς, καὶ προσκυνήσουσιν ἐνώπιον αὐτοῦ πᾶσαι αἱ πατριαὶ τῶν ἐθνῶν. 29 Ὅτι τοῦ κυρίου ἡ βασιλεία, καὶ αὐτὸς δεσπόζει τῶν ἐθνῶν. 30 Ἐφαγον καὶ προσεκύνησαν πάντες οἱ πόνες τῆς γῆς, ἐνώπιον αὐτοῦ προπεσοῦνται πάντες οἱ καταβαίνοντες εἰς τὴν γῆν. Καὶ ἡ ψυχὴ μου αὐτῷ ζῆ, 31 καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ δουλεύσει αὐτῷ. Ἀναγγελησεται τῷ κυρίῳ γενεὰ 32 ἡ ἐρχομένη, καὶ ἀναγγελοῦσιν τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ λαῷ τῷ τεχθησομένῳ, ὃν ἐποίησεν κύριος.

κγ' (κβ').

Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

Κύριος ποιμαίνει με, καὶ οὐδὲν με ὑστερήσει. 2 Εἰς τόπον γλόης ἐκεῖ με κατεσκήνωσεν, ἐπὶ ὕδατος ἀναπαύσεως ἐξέθρεψέν με· 3 τὴν ψυχὴν μου ἐπέστρεψεν, ὠδήγησέν με ἐπὶ τρούβους δικαιοσύνης, ἕνεκεν τοῦ ὀνόματος αὐτοῦ.

23. A<sup>1</sup>: ἐμμέσῳ (semper).

24. EFX: φοβ. τὸν κύρ. ... φοβηθήτω δὴ ἀπ' αὐ- τῶ.

25. FX: προσώχθησεν. B: εἰσῆκυσέ.

26. B<sup>2</sup> interpg. ἐπ. μς, ἐν ἐκκλ. μεγάλη τὰς. EFX† (p. μεγάλη) ἐξομολογήσομαι σοι. X† (a. ἀποδ.) τῷ κυρίῳ. B\* πάντων (A<sup>2</sup> uncis incl.).

27. EX: Φάγονται.

28. A<sup>1</sup>: πέρα (πέρατα A<sup>2</sup>B).

30. EFX\* τὴν.

31. B (pro αὐτῶ) μς.

32. B† (a. κύρ.) ὁ.

23,1. A<sup>1</sup>: ποιμανεῖ (ποιμαίνει A<sup>2</sup>B).

3. EFX: ὠδήγησέ.

23 אֶסְפְּרָה שְׁמִי לְאַחֵי בְּתוֹךְ קְהָלִי 23  
24 אֶהְלֵלְךָ: יִרְאֵי יְהוָה. הֵלְלוּהוּ כָּל-  
זֶרַע יַעֲקֹב בְּבִדְוָהוּ וְגִירוֹ מִמִּנְפֵי כָּל-זֶרַע  
כַּח וְיִשְׂרָאֵל: כִּי לֹא-בָזָה וְלֹא שָׁקַץ עֲנֹתַי  
עֵינִי וְלֹא-הִסְתִּיר פְּנָיו מִמִּנְפֵי וּבְשִׁוְעֵי  
26 אֲלֵיו שָׁמַע: מֵאֲתָהּ תִּתְהַלְּתִי בְּקְהָלִי  
27 רַב נִדְרֵי אֲשַׁלֵּם נִגְדַי יִרְאֵוּ: יֵאכְלֵוּ  
עֲנֹוִים. וְיִשְׁפְּעוּ יְהִלְלוּ יְהוָה דְּרִשְׁוֵי  
28 יַחֲוֵי לְבַבְכֶם לְעַד: יִזְכְּרוּ וְיִשְׂבְּרוּ אֶל-  
יְהוָה כָּל-אֶפְסֵי-אָרֶץ וְיִשְׁתַּחֲוּוּ  
29 לְפָנָיו כָּל-מְשַׁחֲוֹת גִּוִּים: כִּי לַיהוָה  
לֵב הַמְּלוֹכָה וְמוֹשָׁל בְּגוִיִם: אֲכַלְוּ  
וְיִשְׁתַּחֲוּוּ. כָּל-דִּשְׁנֵי-אָרֶץ לְפָנָיו  
יִכְרְעוּ כָּל-יִוְרָדֵי עַפְרָו וְנִפְשׁוּ לֹא  
31 תִּיָּה: זֶרַע יַעֲבֹדְנָהוּ יִסְפָּר לְאֹדְנֵי לְדוֹר:  
32 יִבְאוּ וְיִגִּידוּ צְדָקָתוֹ לְעַם נוֹלָד כִּי  
עָשָׂה:



כג

מְזִמּוֹר לְדָוִד א

2 יְהוָה רָעִי לֹא אֶחָסֵר: בְּנִאוֹת דָּשָׁא

3 יִרְבִּיצַנִי עַל-מֵי מְנוּחָת יִנְהַלְנִי: נִפְשִׁי

יִשׁוּבֵב יִנְחֵנִי בְּמַעְגְלֵי צִדְקָה לְמַעַן שְׁמִו:

23. dW: preisen? vE.A: verkünden. B: erzählen. B.dW.vE: (mitten) in d. Versammlung (loben).

24. dW: bebet vor ihm, alle vom S. Zfr. vE: habet Ehrfurcht.

25. B: die Unterdrückung des Elenden. dW: des Gl. Glend. vE: das Leiden des Leidenden.

26. B.vE: Von dir soll mein Lob (gesang) sein. dW: B. dir m. Loblied. A: Bei dir ist m. Lob?

27. B: Sanftmütigen. vE: Bedrängten. dW: Jehovah rühmen seine Diener? vE: die ihn suchen. dW.vE: aufleben. B: immerdar. vE: für immer. dW: für u. für.

28. Es werden gedenken u. sich ... Geden, u. vor dir ... B: werdend eingedenk sein. dW.vE: Eingedenk fehren dann (zu dir) die G. der Erde. A: werden sich erinnern u. ... zurückkehren. dW: alle Völkerstämme.

29. das Reich. B: das Königreich ist dem S. A: Reich ist des S. dW: Jehovah ist d. Königthum!

Die Predigt in der Gemeinde. Des Herrn Reich und Same. Der Hirte. XXII.

23 Ich will deinen Namen predigen meinen Brüdern, ich will dich in der Gemeinde rühmen. \* Rühmet den Herrn, die ihr ihn fürchtet! es ehre ihn aller Same Jakobs, und vor ihm scheue sich aller Same Israels! \* Denn er hat nicht verachtet noch verschmähet das Elend des Armen, und sein Antlitz vor ihm nicht verborgen; und da er zu ihm schrie, hörte er es. 26 \* Dich will ich preisen in der großen Gemeinde, ich will meine Gelübde bezahlen vor denen, die ihn fürchten. \* Die Elenden sollen essen, daß sie satt werden, und die nach dem Herrn fragen, werden ihn preisen; euer Herz soll ewiglich leben. 28 \* Es werde gedacht aller Welt Ende, daß sie sich zum Herrn bekehren, und vor ihm anbeten alle Geschlechter der Heiden; 29 \* denn der Herr hat ein Reich, und er herrschet unter den Heiden. \* Alle Fetten auf Erden werden essen und anbeten, vor ihm werden Kniee beugen alle, die im Staube liegen, und die, so kümmerlich leben. \* Er wird einen Samen haben, der ihm dienet; vom Herrn wird man verkündigen zu Kindeskind. \* Sie werden kommen und seine Gerechtigkeit predigen dem Volk, das geboren wird, daß er es thut.

23.

1 Ein Psalm Davids.

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. \* Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser; \* er erquicket meine Seele, er führet mich auf rechter Straße, um seines Namens willen.

28. U.L: Geschlechter.

30. u. der sein Leben nicht fristen konnte. B: in den Staub hinabfahren. vE.A: (zur Erde) hinabsteigen. dW: zum Grabe Bereugten? B: der seine Seele n. beim Leben erhalten hat. vE: deren S. n. lebt.

31. B.vE: Ein (Der) S. wird ihm dienen. dW: Die Nachkommen. dW.vE: wird erzählt (man erzählen) bei der Nachwelt? B: der wird dem H. zugeschrieben werden auf die Geschlechter.

32. B: einem B. dW: Die da kommen, verkünden ... dem gebornen Geschlechter. vE: geb. Volke. A: das gemacht hat der Herr? vE: was er gethan hat? B:

Mt. 28, 10. Joh. 20, 17. Ebr. 2, 11s. Narrabo nomen tuum fratribus meis, in medio ecclesiae laudabo te. \* Qui timetis Dominum, laudate eum! universum semen Jacob, glorificate eum! timeat eum omne semen Israel! \* Quoniam non spre- vit neque despexit deprecationem pauperis, nec avertit faciem suam a me; et cum clamarem ad eum, exaudivit me. \* Apud te laus mea in ecclesia magna, vota mea redam in conspectu timentium eum. \* Edent pauperes et saturabuntur et laudabunt Dominum qui requirunt eum; vivent corda eorum in saeculum saeculi. \* Remiscentur et convertentur ad Dominum universi fines terrae, et adorabunt in conspectu ejus universae familiae gentium; \* quoniam Domini est regnum, et ipse dominabitur gentium. \* Manducaverunt et adoraverunt omnes pingues terrae, in conspectu ejus cadent omnes qui descendunt in terram. Et anima mea illi vivet, \* et semen meum serviet ipsi. Annunciabitur Domino generatio \* ventura, et annuntiabunt coeli justitiam ejus populo qui nascetur, quem fecit Dominus.

XXIII (XXII).

Psalmus David.

1 Dominus regit me, et nihil mihi deerit. \* In loco pascuae ibi collocavit, super aquam refectionis educavit me; \* animam meam convertit, deduxit me super semitas justitiae, propter nomen suum.

32. Al.\* coeli.

23,1. S: Ps. D., in finem.

wann erß wird geth. haben? dW: daß er wohlgethan.

23,1. vE: mangelt nichts. dW: ich leide nicht Mangel. (A: regieret mich.)

2. B: läffet m. niederliegen auf grasichten Auen ... zu sanften Wassern. dW: lagern; zu stillem W. vE: Auf grünen Triften ... stillen Gewässern. A: am Wasser der Erquickung.

3. leitet. dW: schaffet mir Erquickung! vE: rechter Spur. B: auf die Spuren der Gerechtigkeit. dW: in geradem Gleis?

## XXIII.

Dominus pastor. Domini regnum et cives.

4 Ἐὰν γὰρ καὶ πορευθῶ ἐν μέσῳ σκιᾶς θανάτου, οὐ φοβηθήσομαι κακά, ὅτι σὺ μετ' ἐμοῦ εἶ· ἡ ῥάβδος σου καὶ ἡ βακτηρία σου αὐτὰ με παρεκάλεσαν. 5 Ἡτοίμασας ἐνώπιόν μου τράπεζαν ἐξεναντίας τῶν θλιβόντων με· ἐλίπανας ἐν ἐλαίῳ τὴν κεφαλὴν μου, καὶ τὸ ποτήριόν σου μεθύσκον ὡς κράτιστον. Καὶ τὸ ἔλεός σου καταδιώξεται με πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς μου, καὶ τὸ κατοικεῖν με ἐν οἴκῳ κυρίου εἰς μακρότητα ἡμερῶν.

κδ' (κγ').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ τῆς μιᾶς σαββάτου.

Τοῦ κυρίου ἡ γῆ καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς, ἡ οἰκουμένη καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐν αὐτῇ. 2 Αὐτὸς ἐπὶ θαλασσῶν ἐθεμελίωσεν αὐτήν, καὶ ἐπὶ ποταμῶν ἠτοίμασεν αὐτήν.

3 Τίς ἀναβήσεται εἰς τὸ ὄρος τοῦ κυρίου; καὶ τίς στήσεται ἐν τόπῳ ἁγίῳ αὐτοῦ; 4 Ἀθῶος χερσίν καὶ καθαρὸς τῇ καρδίᾳ, ὃς οὐκ ἔλαβεν ἐπὶ ματαίῳ τὴν ψυχὴν μου, καὶ οὐκ ᾤμωσεν ἐπὶ δόλῳ τῷ πλησίον. 5 Οὗτος λήψεται εὐλογίαν παρὰ κυρίου, καὶ ἐλεημοσύνην παρὰ θεοῦ σωτήρος αὐτοῦ. 6 Αὕτη ἡ γενεὰ ζητούντων αὐτόν, ζητούντων τὸ πρόσωπον τοῦ θεοῦ Ἰακώβ. Διάψαλμα.

7 Ἀρατε πύλας, οἱ ἄρχοντες, ὑμῶν, καὶ ἐπάροθιτε, πύλαι αἰώνιοι· καὶ εἰσέλυσεται ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης. 8 Τίς ἐστὶν οὗτος ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης; Κύριος κραταῖος καὶ δυνατός, κύριος δυνατός ἐν πολέμῳ.

9 Ἀρατε πύλας, οἱ ἄρχοντες, ὑμῶν, καὶ ἐπάροθιτε, πύλαι αἰώνιοι· καὶ εἰσέλυσεται ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης. 10 Τίς ἐστὶν οὗτος ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης; Κύριος τῶν δυνάμεων αὐτός ἐστιν ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης.

4. B (pro αὐτὰ) αὐταί.

5. A<sup>2</sup>X: ποτ. μσ. FX† (in f.) με.

6. EFX: ὡσεὶ χρ. ... καταδιώξει (Al.: καταδιώξαι).

24,1. X† (ab in.) Εἰς τὸ τέλος ... \* τῆς. EFX: (FX† τῶν) σαββάτων.

2. A<sup>2</sup>† (p. Αὐτ.) γὰρ.

3. X\* τοῦ. EFX (pro καὶ) ἡ.

4. B (pro μσ) αὐτοῦ ... † (in f.) αὐτῶ.

6. EFX (pro αὐτόν) τὸν κύριον. A<sup>1</sup>EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†).

7. X: ἄρχ. ἡμῶν (eti. vs. 9).

10. X\* (pr.) ἔτος. B† (p. alt. ἐστίν) ἔτος. A<sup>2</sup>† (in f.) Διάψαλμα (X: Δόξα).

4 גַּם כִּי-אֵלֶיךָ בָּגִיא צְלָמוֹת לֹא-  
אֵרָא רָע כִּי-אֶתָּה עִמָּדִי שְׁבֻטְךָ  
וּמִשְׁעֲנִתֶךָ תִּמְהַ יִנְחַמְנִי: תִּעֲרֹךְ  
לְפָנַי. שְׁלַחֵן נִגְד צַרְרִי דִשְׁנֵת בְּשִׁמּוֹן  
6 רֵאשִׁי כּוֹסֵי רוּיָה: אֵךְ. טוֹב וְחֶסֶד  
יִרְדֶּפוּנִי כָּל-יְמֵי חַיִּי וְשִׁבְתִּי בְּבֵית-  
יְהוָה לְאַרְךָ יָמִים:

כד

8 לְדוֹד מְזֻמּוֹר  
4 לִיהוָה תֵּאָרֵץ וּמְלוֹאֶה תִּבְל וַיִּשְׁבִּי  
2 בָּה: כִּי-הוּא עַל-יָמִים יִסְדֶּה וְעַל-  
נְהָלוֹת יִכּוֹנְנֶה:  
3 מִי-יַעֲלֶה בְּתֵר-יְהוָה וַיְמִי יִקּוּם  
4 בְּמִקּוֹם קִדְשׁוֹ: נִקְי כַּפַּיִם וּבֵר-לִבָּב  
אֲשֶׁר. לֹא-נִשְׂא לְשׂוֹא נַפְשׁוֹ וְלֹא  
ה נִשְׁבַּע לְמַרְמָה: יִשָּׂא בְרָכָה מֵאֵת  
6 יְהוָה וְצַדִּיקָה מֵאֱלֹהֵי יִשְׁעוֹ: זֶה הַדּוֹר  
דִּרְשׁוּ מִבְּקִשֵׁי פָּנֶיךָ יַעֲקֹב סֵלָה:  
7 שָׂאוּ שְׁעָרִים. רֵאשִׁיכֶם וְהִנֵּשְׂאוּ  
8 פִתְחֵי עוֹלָם וַיִּבּוֹא מֶלֶךְ הַפְּכוּד: מִי-  
זֶה מֶלֶךְ הַפְּכוּד יְהוָה עֵינָיו וְגִבּוֹר  
יְהוָה גִּבּוֹר מִלְחָמָה:  
9 שָׂאוּ שְׁעָרִים. רֵאשִׁיכֶם וְשָׂאוּ פִתְחֵי  
י עוֹלָם וַיִּבּוֹא מֶלֶךְ הַפְּכוּד: מִי הוּא זֶה  
מֶלֶךְ הַפְּכוּד יְהוָה צְבָאוֹת הוּא מֶלֶךְ  
הַפְּכוּד סֵלָה:

נפשי ק' 24,4.

דורשיו ק' ובנ' א' דורשו v. 6.

4. B: sollte gehen durch das Thal des Todeschat- tens, werde ich... dW: durch ein grauenvolles Thal! vE: im Th. des Todesch. A: mitten im Todeschat- ten. dW.vE: nichts Böses. A: Uebels. vE: Stab u. deine Stütze.

5. im Angesicht meiner F. dW: rüfdest. vE: ge- genüber meinen F. B.dW: mein Becher läuft (fließt) über. vE: ist übervoll.

6. Ja, Gutes. B: Nur. dW.vE: Glück und Huld ... ich wohne. B: in die Länge der Tage. vE.A: auf lange Zeit?

Des Herrn Stecken und Stab. Die Erde des Herrn. Der König der Ehren. **XXIII.**

4 \* Und ob ich schon wanderte im finstern Thal, fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir: dein Stecken und Stab 5 tröstet mich. \* Du bereitest vor mir einen Tisch gegen meine Feinde; du salbest mein Haupt mit Del, und schenkest 6 mir voll ein. \* Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Lebelsang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

24.

1 Ein Psalm Davids.

Die Erde ist des Herrn und was darinnen ist, der Erdboden und was darauf wohnt. \* Denn er hat ihn an die Meere gegründet, und an den Wassern bereitet.

3 Wer wird auf des Herrn Berg gehen? und wer wird stehen an seiner heiligen 4 Stätte? \* Der unschuldige Hände hat und reines Herzens ist, der nicht Luft hat zu loser Lehre und schwöret nicht fälschlich.

5 \* Der wird den Segen vom Herrn empfangen, und Gerechtigkeit von dem Gott 6 seines Heils. \* Das ist das Geschlecht, das nach ihm fraget, das da sucht dein Antlitz, Jakob. Sela.

7 Machtet die Thore weit und die Thüren in der Welt hoch, daß der König der Ehren einziehe! \* Wer ist derselbige König der Ehren? Es ist der Herr, stark und mächtig, der Herr, mächtig im Streit.

9 Machtet die Thore weit und die Thüren in der Welt hoch, daß der König der Ehren einziehe. \* Wer ist derselbige König der Ehren? Es ist der Herr Zebaoth, er ist der König der Ehren. Sela.

23,6. U.L: und werde bleiben.

24,1. sie erfüllt. vE.A: Erdfreis. dW: die Welt u. ihre Bewohner.

2. auf Meere ... auf Ströme hat er ihn befestiget. dW.A: auf Strömen (sie festgestellt). vE: Fluthen.

3. dW: darf steigen ... auf seinem heil. Wohnsitz. vE: bestigen.

4. tosem Wesen. B: seine Seele nicht erhebet zur Eitelkeit. dW.vE: n. sein Herz an Eitles hängt. A: f. Seele n. gebraucht zum Eiteln?

5. vE: u. Huld? A: Barmherzigkeit?

Polglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

Job. 10, 21 s.; Ps. 46, 3; Zeph. 3, 15. \* Nam et si ambulavero in medio 4 umbrae mortis, non timebo mala, quoniam tu mecum es: virga tua et baculus tuus ipsa me consolata sunt. \* Parasti in conspectu meo 5 mensam, adversus eos qui tribulant me; impinguasti in oleo caput meum, et calix meus inebrians \* quam praeclarus est! Et misericordia tua subsequetur me omnibus diebus vitae meae, et ut inhabitem in domo Domini in longitudinem dierum.

XXIV (XXIII).

Prima sabbati, psalmus David. 1

50, 12; Ex. 9, 29, 19, 5; 1 Co. 10, 26. Domini est terra et plenitudo ejus, orbis terrarum et universi qui habitant in eo. \* Quia ipse 2 super maria fundavit eum, et super flumina praeparavit eum.

136, 6; Gn. 7, 11. Quis ascendet in montem Domini? aut quis stabit in loco sancto ejus? \* Innocens manibus et mundo 4 corde, qui non accepit in vano animam suam, nec juravit in dolo proximo suo. \* Hic accipiet benedictionem a Domino, et misericordiam a Deo, salutari suo. \* Haec 6 est generatio quaerentium eum, quaerentium faciem Dei Jacob.

Es. 45, 21, 48, 18. Attollite portas, principes, vestras; et elevamini, portae aeternales! et introibit rex gloriae. 7

118, 19, 68, 5; Es. 45, 1 s. \* Quis est iste rex gloriae? Dominus 8 fortis et potens, Dominus potens in praelio.

v. 7. Attollite portas, principes, vestras; et elevamini, portae aeternales! et introibit rex gloriae. \* Quis est iste rex gloriae? Dominus 10 virtutum, ipse est rex gloriae.

v. 8.

24,1. S: Ps. D., prima sabbati (Al.\* pr. sabb.).

6. B.vE: derer die n. ihm fragen. dW: seiner Ver ehrer! dW.vE: (das) von Jakob? B: das ist Jakob. (A: verlangen nach dem N. des Gottes Jakobs.)

7. B: Hebet auf, ihr Thore, eure Häupter, u. er hebet euch, ihr ewigen Th. dW.vE: erh. (sie), ihr ew. Pforten. dW.vE.A: der Herrlichkeit.

8. dW.A: der Starke u. Mächtige. vE: M. u. Starke.

10. B.A: G. der Heerschaaren. dW: der Herrsch. Gott.

## XXV.

## Supplicatio liberationis ab hostibus et veniae peccatorum.

κε' (κδ').

<sup>1</sup> Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

Πρὸς σέ, κύριε, ἤρα τὴν ψυχὴν μου·  
<sup>2</sup> ὁ θεὸς μου, ἐπὶ σοὶ πέποιθα· μὴ κατα-  
 σχνυθείην, μηδὲ καταγελασάτωσάν μου οἱ  
 ἐχθροί μου. <sup>3</sup> Καὶ γὰρ πάντες οἱ ὑπομένον-  
 τές σε οὐ μὴ καταισχνυθῶσιν· αἰσχνυθῆ-  
 τωσαν πάντες οἱ ἀνομοῦντες διὰ κειῆς.

<sup>4</sup> Τὰς ὁδοὺς σου, κύριε, γνώρισόν μοι, καὶ  
 τὰς τρίβους σου διδάξόν με. <sup>5</sup> Ὁδήγησόν με  
 ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου καὶ διδάξόν με, ὅτι σὺ εἶ  
 ὁ θεὸς ὁ σωτὴρ μου, καὶ σὲ ὑπέμεινα ὅλην  
 τὴν ἡμέραν. <sup>6</sup> Μνήσθητι τῶν οἰκτιρισμῶν σου,  
 κύριε, καὶ τὰ ἔλεή σου, ὅτι ἀπὸ τοῦ αἰῶ-  
 νός εἰσιν. <sup>7</sup> Ἀμαρτίας νεότητός μου καὶ  
 ἀγνοίας μου μὴ μνησθῆς· κατὰ τὸ ἔλεός  
 σου μνήσθητί μου, ἕνεκα τῆς χρηστότητός  
 σου, κύριε.

<sup>8</sup> Χρηστός καὶ εὐθύς ὁ κύριος· διὰ τοῦτο  
 νομοθετήσῃ ἀμαρτάνοντας ἐν ὁδῷ, <sup>9</sup> ὁδηγή-  
 σει πραεῖς ἐν κρίσει, διδάξῃ πραεῖς ὁδοὺς αὐ-  
 τοῦ. <sup>10</sup> Πᾶσαι αἱ ὁδοὶ κυρίου ἔλεος καὶ  
 ἀλήθεια τοῖς ἐκζητοῦσιν τὴν διαθήκην αὐτοῦ  
 καὶ τὰ μαρτύρια αὐτοῦ. <sup>11</sup> Ἐνεκα τοῦ ὀνό-  
 ματός σου, κύριε, καὶ ἰλάση τῇ ἀμαρτίᾳ μου,  
 πολλὴ γάρ ἐστιν.

<sup>12</sup> Τίς ἐστὶν ἄνθρωπος ὁ φοβούμενος τὸν  
 κύριον; Νομοθετήσῃ αὐτῷ ἐν ὁδῷ ἢ ἠρετί-  
 σατο. <sup>13</sup> Ἡ ψυχὴ αὐτοῦ ἐν ἀγαθοῖς ἀνλισθή-  
 σεται, καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ κληρονομήσει  
 γῆν. <sup>14</sup> Κραταίωμα κύριος τῶν φοβουμένων  
 αὐτόν, καὶ ἡ διαθήκη αὐτοῦ τοῦ δηλῶσαι  
 αὐτοῖς. <sup>15</sup> Οἱ ὀφθαλμοί μου διαπαντὸς πρὸς  
 τὸν κύριον· ὅτι αὐτὸς ἐκσπάσει ἐκ παγίδος  
 τοὺς πόδας μου.

25,1. X† (ab in.) Eius τὸ τέλος.

2. EFX† (p. καταισχ.) εἰς τὸν αἰῶνα ... : καταγελ.  
 με.

3. B\* (alt.) πάντες.

5. B: ἐπὶ τὴν ἀλήθειάν.

7. A<sup>2</sup>EFX† (p. tert. ms) σὺ. B: ἕνεκεν.

8. B: εὐθύς.

11. EFX: Ἐνεκεν ... ἰλάσθητι.

14. A<sup>1</sup>† (p. αὐτόν) καὶ τὸ ὄνομα κυρις τῶν ἐπικα-  
 λημένων αὐτόν (A<sup>2</sup> uncis incl.). EFX: (\* τῆ) δηλώ-  
 σει.

כה

לְדָוִד א

אֵלַי יְהוָה נַפְשִׁי אֶשְׂאָא : אֱלֹהֵי 2

בְּנֵי בְטַחְתִּי אֶל-אֲבוֹשָׁה אֶל-יַעֲלָצוּ 3

אֹיְבֵי לִי : גַּם כָּל-קְוֹתָ לֹא יִבְשׁוּ 3

יִבְשׁוּ הַבּוֹגְדִים רִיקָם :

דְּרַכֶּיךָ יְהוָה הוֹדִיעֵנִי אֲרַחֲוֶיךָ 4

ה לְמַדְנִי : הִדְרִיבֵנִי בְּאִמְתְּךָ וְלִמְדֵנִי 4

פִּי-אֶתָּה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל יִשְׁעֵי אֹתְךָ קָוִיתִי 5

6 כָּל-יְהוּם : זְכַר-רַחֲמֶיךָ יְהוָה וְחַסְדֶּיךָ 6

7 כִּי מַעֲוֹלָם הִמָּה : חַטָּאוֹת נַעֲוִירִי וְ 7

וּפְשָׁעֵי אֶל-תִּזְכֹּר כַּחַסְדֶּךָ זְכַר-לִי- 8

אֶתָּה לְמַעַן טוֹבֶכָה יְהוָה :

טוֹב-וַיִּשָּׂר יְהוָה עַל-פְּנֵי יוֹרֵה 8

9 חַטָּאִים בְּדַרְךָ : יִדְרֶךָ עַנּוּיִם בְּמִשְׁפָּט 9

י וַיִּלְמַד עַנּוּיִם דַּרְכּוֹ : כָּל-אֲרַחּוֹת 10

יְהוָה חֶסֶד וְאֱמֶת לְנַצְרֵי בְרִיתוֹ 10

11 וְעֵדֹתָיו : לְמַעַן-שָׁמַחַת יְהוָה וְסִלַּחְתָּ 11

לְעוֹנֵי כִּי רַב-הוּא :

12 מִי-זֶה הָאִישׁ יִרְאֵ יְהוָה יוֹרֵנִי 12

13 בְּדַרְךָ יִבְחָר : נַפְשׁוֹ בְּטוֹב תִּלְוִן 13

14 וְזָרְעוֹ יִירֹשׁ אֶרֶץ : סוֹד יְהוָה לִירְאָיו 14

טו וּבְרִיתוֹ לְהוֹדִיעֵם : עֵינֵי תִמְיֵד אֶל- 15

יְהוָה כִּי הוּא-יוֹצֵיא מִרְשֶׁת רַגְלֵי :

פתח באתנח 25,7.

25,1. B.dW.vE.A: Zu dir H. erhebe ich meine Seele.

2. dW: mache mich n. zu Sch.

3. dW: Berräther. B.vE: die treulos sind ohne Ursach.

4. B.dW: thue mir kund. vE: laß mich wissen. dW.vE: Pfade.

5. B: Laß m. einhertreten. dW.vE: wandeln. B.vE: Gott meines Heils. dW: mein hülfreicher G. B.dW.vE.A: auf dich habe ich geharret (gehoffet, hoffe ich) den ganzen Tag.

6. B: deiner Erbarmungen ... großen Güte. dW.vE: Gnade. A: Gnaden, die vom Anbeginne her sind.



Verlangen nach dem Herrn. Seine Güte und Unterweisung der Sünder. **XXV.**

25.

1 Ein Psalm Davids.  
 2 Nach dir, Herr, verlangest mich; \* mein Gott, ich hoffe auf dich. Laß mich nicht zu Schanden werden, daß sich meine Feinde nicht freuen über mich. \* Denn keiner wird zu Schanden, der deiner harret; aber zu Schanden müssen sie werden, die losen Verächter.  
 4 Herr, zeige mir deine Wege, und lehre mich deine Steige. \* Leite mich in deiner Wahrheit, und lehre mich, denn du bist der Gott, der mir hilfst; täglich harre ich deiner. \* Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit und an deine Güte, die von der Welt her gewesen ist. \* Gedenke nicht der Sünden meiner Jugend, und meiner Uebertretung; gedenke aber meiner nach deiner Barmherzigkeit, um deiner Güte willen.  
 8 Der Herr ist gut und fromm: darum unterweist er die Sünder auf dem Wege, \* er leitet die Elenden recht, und lehret die Elenden seinen Weg. \* Die Wege des Herrn sind eitel Güte und Wahrheit denen, die seinen Bund und Zeugniß halten. \* Um deines Namens willen, Herr, sei gnädig meiner Missethat, die da groß ist.  
 12 Wer ist der, der den Herrn fürchtet? Er wird ihn unterweisen den besten Weg.  
 13 \* Seine Seele wird im Guten wohnen, und sein Same wird das Land besitzen.  
 14 \* Das Geheimniß des Herrn ist unter denen, die ihn fürchten, und seinen Bund läßt er sie wissen. \* Meine Augen sehen stets zu dem Herrn; denn er wird meinen Fuß aus dem Neze ziehen.

5. U.L: ich dein.

7. U.L: aber mein nach.

B.dW.vE: denn von Ewigkeit (her) sind sie.

7. Uebertretungen. dW: Meiner Jugend-Sünden u. Missethaten ...

8. B: gütig u. aufrichtig. dW.vE.A: u. gerecht. dW: zeigt er den Sündern den W. vE: weist die S. auf den W. (A: wird er ein Gesetz geben den Fehlenden auf dem W.)

9. B: läßt d. Sanftmüthigen einhertreten im Recht. dW: Elenden wandeln. vE: Leidenden.

XXV (XXIV).

In finem, psalmus David. 1  
 63,2. (86,4. Ad te, Domine, levavi animam  
 22,5.31,2. meam; \* Deus meus, in te confido: 2  
 30,2. non erubescam, neque irrideant  
 Es.49,23. me inimici mei. \* Etenim universi 3  
 Sir.2,11. qui sustinent te, non confundentur;  
 confundantur omnes iniqua agentes  
 27,11.86,11. Vias tuas, Domine, demonstra 4  
 143,10. mihi, et semitas tuas edoce me! 5  
 \* Dirige me in veritate tua et doce 5  
 me; quia tu es Deus salvator meus,  
 et te sustinui tota die. \* Remini- 6  
 scere miserationum tuarum, Do-  
 mine, et misericordiarum tuarum,  
 quae a saeculo sunt. \* Delicta ju- 7  
 ventutis meae et ignorantias meas  
 103,17; Job.13,26. ne memineris; secundum miseri-  
 Jer.31,19. cordiam tuam memento mei tu,  
 116,4. Neh.5,19.13,31. propter bonitatem tuam, Domine!  
 18,26. Dt.32,4. Dulcis et rectus Dominus: pro- 8  
 32,8.1 Rg.8,36; Es.48,17. pter hoc legem dabit delinquentibus  
 in via, \* diriget mansuetos in judi- 9  
 cio, docebit mites vias suas. \* Uni- 10  
 26,3. Hos.14,10. versae viae Domini misericordia et  
 10.1.14. veritas requirentibus testamentum  
 ejus et testimonia ejus. \* Propter 11  
 23,3. nomen tuum, Domine, propitiaberis peccato meo, multum est enim.  
 Nm.14,19. Es.43,25. Quis est homo qui timet Domi- 12  
 v.8s. num? Legem statuit ei in via, quam  
 37,9.11,22. elegit. \* Anima ejus in bonis demo- 13  
 Es.60,21. ratur, et semen ejus haereditabit  
 [Dt.29,29. terram. \* Firmamentum est Domi- 14  
 Job.29,1. Pr.3,32. nus timentibus eum, et testamen-  
 121,1.123,1. tum ipsius, ut manifestetur illis.  
 Job.16,20. \* Oculi mei semper ad Dominum; 15  
 quoniam ipse evellet de laqueo  
 31,5. pedes meos.

25,1. S: Ps. D., in finem (Al.\* in finem).

3. Al.\* omnes. 4. Al.: doce. 12. Al.: statuet.

10. dW.vE: Gnade u. (Treu). B.A: seine Zeugnisse. dW: Gesetze. vE: Verordnungen.

12. der Mann. B: weisen auf d. W., den er erwählen soll. dW.vE: zeigt ihm ... wähle (wählt).

13. dW.vE: (bleibt) im Glück. A: wird weilen.

14. dW: Freund ist J. seiner Verehrer! vE: Vertrauten Umgang mit J. haben die ... A: sein Bund ist, daß er ihnen offenbar werde? B: ist, daß er ihnen will kund thun?

XXV. *Supplicatio liberationis et veniae. Innocentis fiducia in Deo.*

16 Ἐπιβλεψον ἐπ' ἐμὲ καὶ ἐλέησόν με, ὅτι μορογενῆς καὶ πτωχός εἰμι ἐγώ. 17 Αἱ θλίψεις τῆς καρδίας μου ἐπληθύνθησαν· ἐκ τῶν ἀναγκῶν μου ἐξάγαγέ με. 18 Ἴδε τὴν ταπεινωσίν μου καὶ τὸν κόπον μου, καὶ ἄφες πάσας τὰς ἁμαρτίας μου. 19 Ἴδε τοὺς ἐχθρούς μου, ὅτι ἐπληθύνθησαν, καὶ μῖσος ἄδικον ἐμίσησάν με. 20 Φύλαξον τὴν ψυχὴν μου καὶ ῥῦσάί με· μὴ καταισχνυθῆην, ὅτι ἤλπισα ἐπὶ σέ. 21 Ἀκακοὶ καὶ εὐθελῆς ἐκολλῶντό μοι, ὅτι ὑπέμεινά σε, κύριε. 22 Ἀντρωσαι, ὁ θεός, τὸν Ἰσραὴλ ἐκ πασῶν τῶν θλίψεων αὐτοῦ.

κς' (κε').

1 Τοῦ Δαυὶδ.

Κριόν μου, κύριε, ὅτι ἐγὼ ἐν ἀκακίᾳ μου ἐπορεύθην, καὶ ἐπὶ τῷ κυρίῳ ἐλπίζων οὐ μὴ ἀσθενήσω. 2 Δοκίμασόν με, κύριε, καὶ πείρασόν με· πύρωσον τοὺς νεφρούς μου καὶ τὴν καρδίαν μου. 3 Ὅτι τὸ ἔλεός σου κατέναντι τῶν ὀφθαλμῶν μου ἐστίν, καὶ εὐηρέστησα ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου. 4 οὐκ ἐκάθισα μετὰ συνεδρίου ματαιότητος, καὶ μετὰ παρανομούντων οὐ μὴ εἰσελθῶ. 5 ἐμίσησα ἐκκλησίαν πονηρομένων, καὶ μετὰ ἀσεβῶν οὐ μὴ καθίσω. 6 Νίψομαι ἐν ἀθώοις τὰς χεῖράς μου, καὶ κυκλώσω τὸ θυσιαστήριόν σου, κύριε, 7 τοῦ ἀκοῦσαι φωνὴν αἰνέσεως, καὶ διηγῆσασθαι πάντα τὰ θαυμάσιά σου. 8 Κύριε, ἠγάπησα εὐπρέπειαν οἴκου σου καὶ τόπον σκηνώματος δόξης σου.

9 Μὴ συναπολέσης μετὰ ἀσεβῶν τὴν ψυχὴν μου, καὶ μετὰ ἀνδρῶν αἱμάτων τὴν ζωὴν μου, 10 ὧν ἐν χερσίν αἱ ἀνομίαι, ἢ δεξιὰ αὐτῶν ἐπλήσθη δώρων. 11 Ἐγὼ δὲ

17. A<sup>2</sup>: ἐπλάτύνθησαν. 20. X: ἐπὶ σοί. 21. A<sup>2</sup>: [κύριε].

26,1. EFX: Παλμός τῷ Δαυίδ (Al.: Τῷ Δ. ψ. s. Tē Δ. ψ. s. Ψ. τῆ Δ.). Κρ. μοι. B (pro ἀσθ.) σαλευθῶ. 3. A<sup>1</sup>: ὀφθ. σε (ὀφθ. με A<sup>2</sup>B). 4. A<sup>1</sup>: ματαιότητος (-τητος A<sup>2</sup>B). 7. EFX† (p. ἀκ.) με ἐτ (p. αἰν.) σε. B: φωνῆς. 10. B\* αἱ.

16. dW: Schau nach mir u. erbarme dich mein. vE.A: (Blicke) auf mich. dW.vE: verlassen u. (be)drängt).

17. B: Die Aengsten ... haben sich sehr ausgebreitet. vE: Bedrängnisse ... erweitern sich. A: Trübsale ... sind vielfältig geworden. (dW: Den Drangsalen ... mache Luft?) dW.vE: aus m. Beklemmungen rette mich.

19. B.dW: Siehe (an) meine F., daß deren (ihrer) ... vE: wie zahlreich sie sind. A: S. auf m. F., denn

16 פְּנֵה אֵלַי וְחַנּוּנִי כִּי־יִחַיד וְעָנִי אָנִי 16  
17 צָרוֹת לְבָבִי הִרְחִיבוּ מִמְצוֹקוֹתַי 17  
18 הוֹצִיאֵנִי: רַחֵם עָנִי וְעַמְּלִי וְשָׂא 18  
19 לְכָל־חַטֹּאתַי: רַחֵם־אִיבֵי כִּי־רַבּוּ 19  
כ וְשִׁנְאַת חָמַס שִׁנְאַתִּי: שְׁמֵרָה נַפְשִׁי כ  
21 וְהַצִּילֵנִי אֶל־אֲבוֹשׁ כִּי־חִסִּיתִי בְךָ: אִם־ 21  
22 וַיִּשָׁר וַיִּצְרוּנִי כִּי קוֹיִתִּיךָ: פְּדֵה אֱלֹהִים 22  
אֶת־יִשְׂרָאֵל מִכָּל צָרוֹתָיו:

כו

לְדָוִד א

שְׁפֹטֵנִי יְהוָה כִּי אָנִי בְּתַמִּי הִלְכֹתִי 1  
2 וּבִיהוָה בָּטַחְתִּי לֹא אֶמְעַד: בְּחַנּוּנֵי 2  
יְהוָה וְנִסֵּי צְרוּפָה כְּלִיֹּתִי וְלִבִּי: 3  
3 כִּי חִסְדֶּךָ לִנְגִד עֵינַי וְהִתְתַּלְכֹּתִי 3  
4 בְּאַמְתֶּךָ: לֹא־יִשְׁבְּתִי עִם־מְתֵי־שׂוֹא 4  
ה וְעַם נַעֲלָמִים לֹא אָבוֹא: שִׁנְאַתִּי קָתַל 5  
6 מְרַעִים וְעַם־רָשָׁעִים לֹא אֲשַׁב: אֲרַחֵץ 6  
בְּנִקְיוֹן כַּפֵּי וְאֶסְבְּבָה אֶת־מִזְבְּחֶךָ 7  
7 יְהוָה: לִשְׁמַע בְּקוֹל תוֹדָה וְלִסְפֹּר 7  
8 כָּל־נִסְפְּלוֹתֶיךָ: יְהוָה אֱהַבְתִּי מֵעוֹן 8  
בֵּיתֶךָ וּמְקוֹם מִשְׁכַּן כְּבוֹדֶךָ: 9  
9 אֶל־תִּתְאַסֶּף עִם־חַטָּאִים נַפְשִׁי וְעִם־ 9  
י אֲנָשֵׁי דָמִים חַיִּי: אֲשֶׁר־בִּידֵיהֶם 10  
11 זִמְזָה וַיִּמַּיֵּן מַלְאָה שָׁחַד: וְאָנִי 11

פתח באתנח. 26,1.

וְחַנּוּנִי v. 2.

בנ"א ואסובבה. v. 6.

... B: mit Frevel-Haß. dW.A: ungerechtem H. vE: gewaltthätigem.

21. B: Einfältigkeit u. Aufrichtigkeit. dW: Unschuld u. Redlichkeit. vE: Rechtschaffenheit. (A: die Unschuldigen u. Aufrichtigen hangen mir an?) vE: bewachen mich. dW: müssen m. schützen.

26,1. wandle in meiner Unschuld. B.dW.vE.A: Richte mich. B: Einfältigkeit ... wanken. vE: ich wanke nicht. dW: ohne zu wanken. A: weil ich gehoffet ... will ich n. nachlassen?

Des Herzens Angst. Schlecht und recht. Des Unschuldigen Hoffnung. **XXV.**

16 Wende dich zu mir und sei mir gnädig, denn ich bin einsam und elend. \* Die Angst meines Herzens ist groß: führe mich aus meinen Nöthen. \* Siehe an meinen Jammer und Elend, und vergib mir alle meine Sünde. \* Siehe, daß meiner Feinde so viel ist, und hassen mich aus Frevel. \* Bewahre meine Seele, und errette mich; laß mich nicht zu Schanden werden, denn ich traue auf dich. \* Schlecht und recht, daß behüte mich, denn ich harre deiner. \* Gott, erlöse Israel aus aller seiner Noth.

26.

1 Ein Psalm Davids.

Herr, schaffe mir Recht; denn ich bin unschuldig. Ich hoffe auf den Herrn, darum werde ich nicht fallen. \* Prüfe mich, Herr, und versuche mich; läutere meine Nieren und mein Herz. \* Denn deine Güte ist vor meinen Augen, und ich wandle in deiner Wahrheit; \* ich sitze nicht bei den eitlen Leuten, und habe nicht Gemeinschaft mit den Falschen; \* ich hasse die Versammlung der Boshaftigen, und sitze nicht bei den Gottlosen; \* ich wasche meine Hände mit Unschuld, und halte mich, Herr, zu deinem Altar, \* da man höret die Stimme des Dankens und da man prediget alle deine Wunder. \* Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses, und den Ort, da deine Ehre wohnet. 9 Raffte meine Seele nicht hin mit den Sündern, noch mein Leben mit den Bluthürstigen, \* welche mit bösen Lücken umgehen und nehmen gerne Geschenke. \* Ich

25, 18. A. A: Sünden.

19. A. A: so viele sind.

21. U. L: harre dein.

2. vE: erprobe m. N. A: erforsche mit Feuer!

4. dW: Lügenhaften. vE: bei lügnerischen Menschen. A: Im Rathe der Eitelkeit bin ich n. gefessen. B: gehe n. um mit denen die sich verbergen. dW. vE: m. den Hinterlistigen geh' ich nicht (um).

6. in Aussch. B: rings um deinen A. vE: gehe um ... dW: umgehe ... B: will um ... her sein.

7. Hören zu lassen ... zu erzählen. dW: um anzuhören

Respice in me et miserere mei, 16 quia unicus et pauper sum ego.

Thr 1, 20. \* Tribulationes cordis mei multiplicatae sunt: de necessitatibus meis erue me! \* Vide humilitatem meam et laborem meum, et dimitte universa delicta mea. \* Respice inimicos meos, quoniam multiplicati sunt, et odio iniquo oderunt me. \* Custodi animam meam, et erue me; non erubescam, quoniam speravi in te. \* Innocentes et recti adhaeserunt mihi, quia sustinui te.

3, 2, 35, 19, Joh. 15, 25.

Ps. 16, 1, 36, 2.

Job 1, 1, 2, 3.

130, 8.

\* Libera, Deus, Israel ex omnibus tribulationibus suis.

XXVI (XXV).

In finem, psalmus David.

1

54, 3, 9, 17. Judica me, Domine! Quoniam ego in innocentia mea ingressus sum, et in Domino sperans non infirmabor. \* Proba me, Domine, et tenta me; ure renes meos et cor meum. \* Quoniam misericordia tua ante oculos meos est, et complacui in veritate tua; \* non sedi cum concilio vanitatis, et cum iniqua gerentibus non introibo; \* odivi ecclesiam malignantium, et cum impiis non sedebo; \* lavabo inter innocentes manus meas, et circumdabo altare tuum, Domine, \* ut audiam vocem laudis et enarrem universa mirabilia tua. \* Domine, dilexi decorem domus tuae et locum habitationis gloriae tuae.

7, 10, 17, 3, 1 Sm. 16, 7.

25, 10, 36, 6.

3 Joh. 3; Ps. 1, 1. Jer. 15, 17.

119, 128.

73, 13, Dt. 21, 6.

v. 8, 23, 6, 27, 4, 42, 3.

9, 2, 71, 17.

v. 6, 27, 4.

28, 3, Job. 27, 8.

15, 5.

Ne perdas cum impiis, Deus, animam meam, et cum viris sanguinum vitam meam, \* in quorum manibus iniquitates sunt, dextera eorum repleta est muneribus. \* Ego

9

10

11

26, 1. S\* In finem.

7. S: laud. tuae. 9. Al.\* Deus.

stimmen Lobgesang.

8. B. dW: Wohnung deines H. vE: Wohnort. dW. vE: u. den Wohnsitz deiner Herrlichkeit.

9. dW: Blutmenschen. vE: blutgierigen Männern.

10. lassen sich die Hand füllen mit G. B: In welcher Händen Lücke sind. vE: Schandthaten. dW: Hand Verbrechen. B: deren rechte Hand voll G. ist. dW. vE: Rechte voll (ist) von B. stechung.

## XXVI.

Fiducia in Deo ejusque verbo.

ἐν ἀκακίᾳ μου ἐπορεύθην· λύτρωσαί με, κύριε, καὶ ἐλέησόν με. <sup>12</sup> Ὁ γὰρ ποῦς μου ἔσται ἐν εὐθύτητι· ἐν ἐκκλησίαις εὐλογήσω σε, κύριε.

κζ' (κς').

<sup>1</sup> Tō David prò tou̅ chrisōthēnai.

Κύριος φωτισμός μου καὶ σωτήρ μου, τίνα φοβηθήσομαι; Κύριος ὑπερασπιστὴς τῆς ζωῆς μου, ἀπὸ τίνος δειλιάσω <sup>2</sup> ἐν τῷ ἐγγίσειν ἐπ' ἐμὲ κακοῦντας τοῦ φαγεῖν τὰς σάρκας μου; Οἱ θλίβοντές με καὶ οἱ ἐχθροί μου αὐτοὶ ἠσθένησαν καὶ ἔπεσαν. <sup>3</sup> Ἐὰν παρατάξῃται ἐπ' ἐμὲ παρεμβολή, οὐ φοβηθήσεται ἡ καρδιά μου· ἐὰν ἐπαναστῇ ἐπ' ἐμὲ πόλεμος, ἐν ταύτῃ ἐγὼ ἐλπίζω.

<sup>4</sup> Μίαν ἡγησάμην παρὰ κυρίου, ταύτην ἐκζητήσω· τὸ κατοικεῖν με ἐν οἴκῳ κυρίου πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς μου, τοῦ θεωρεῖν με τὴν τερνότητα κυρίου καὶ ἐπισκέπτεσθαι τὸν ναὸν τὸν ἅγιον αὐτοῦ. <sup>5</sup> Ὅτι ἔκρουψέν με ἐν σκηνῇ αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ κακῶν μου, ἐσκέπασέν με ἐν ἀποκρύφῳ τῆς σκηνῆς αὐτοῦ, ἐν πέτρᾳ ὑψώσέν με· <sup>6</sup> καὶ νῦν ἰδοὺ ὑψώσεν κύριος τὴν κεφαλὴν μου ἐπ' ἐχθρούς μου. Ἐκύκλωσα καὶ ἔθυσα ἐν τῇ σκηνῇ αὐτοῦ θυσίαν ἀλαλαγμοῦ, ἄσομαι καὶ ψαλῶ τῷ κυρίῳ.

<sup>7</sup> Εἰςάκουσον, κύριε, τῆς φωνῆς μου ἧς ἐπέκραξα πρὸς σε· ἐλέησόν με καὶ εἰςάκουσον μου. <sup>8</sup> Σοὶ εἶπεν ἡ καρδιά μου· Ἐξεζήτησα τὸ πρόσωπόν σου· τὸ πρόσωπόν σου, κύριε, ζητήσω. <sup>9</sup> Μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ, μὴ ἐκκλίνῃς ἐν ὀργῇ ἀπὸ τοῦ δούλου σου· βοηθός μου γενοῦ, μὴ ἐγκαταλίπῃς με καὶ μὴ ὑπερίδῃς με, ὁ θεὸς ὁ σωτήρ μου.

11. B\* κύρ. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

12. A<sup>2</sup>: [γάρ].

27, 1s. B: Tō Δ. (EFX: Ψαλμός τῷ Δ. s. τῷ Δ.). X\* prò τῷ χρ. Vulgo interpg. δειλιάσω; Ἐν ... μς, οἱ θλ.

2. EFX: ἔπεσον.

4. EFX: τ. ζητήσω. B: τῷ κατοικ. B\* τὸν ἅγ. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

5. A<sup>2</sup>: [μς].

6. A<sup>2</sup>: [ἰδῶ]. B\* κύριος (A<sup>2</sup> uncis). EFX\* τὴν ... † (p. θυς.) αἰνέσειως καὶ ... : ἄσω.

7. B\* πρὸς σε.

8. EFX† (p. καρδ. μς) Κύριον ζητήσω. A<sup>2</sup> EFX: ἐξεζήτησε (EX† σε) τὸ πρ. μς.

9. EFX: καὶ μὴ ἐκκλ. A<sup>2</sup> EFX (pro ἐγκατ. με κ. μὴ ὑπ.) ἀποσκορακίσης κ. μὴ ἐγκαταλίπῃς.

12 בְּתַמִּי אֵלֶיךָ פָּדַנִי וְחַנּוּנִי: רַגְלִי עִמָּדָה  
בְּמִישׁוֹר בְּמִקְהָלִים אֲבָרְךָ יְהוָה:

כו

א לְדָוִד

יְהוָה אֹרְרִי וַיִּשְׁעֵי מִמִּי אִירָא

2 יְהוָה מְעוֹז־חַיִּי מִמִּי אֶפְתָּח: בְּקֶרֶב

עָלַי מְרַעִים לֶאֱכֹל אֶת־בְּשָׂרִי צָרִי

3 וְאֵיבֵי לִי הֵמָּה פָּשְׁלוּ וַנִּפְּלוּ: אִם־

תִּחַנֶּה עָלַי מִחַנֶּה לֹא־יִירָא לִבִּי אִם־

תִּתְקוּם עָלַי מִלְחָמָה בְּזֹאת אֲנִי כוֹטֵה:

4 אֲחַת שְׂאֵלְתִי מֵאֵת־יְהוָה אוֹתָהּ

אֲבַקֵּשׁ שְׁבֹתִי בְּבֵית־יְהוָה כָּל־יְמֵי

חַיִּי לְחַזוֹת בְּנַעַם־יְהוָה וּלְבַקֵּר

ה בְּהֵיכָלוֹ: כִּי יִצְפֹּנֵנִי בְּסֹפֶה בְּיוֹם

רָעָה יִסְתִּירֵנִי בְּסֹתֵר אֲהַלֹּו בְּצִוֹר

6 יְרוּמֵמֵנִי: וְעַתָּה יְרוּם רֹאשִׁי עַל

אֵיבֵי סְבִיבוֹתַי וְאֲזַבְחָה בְּאֲהָלוֹ זְבַחֵי

תְּרוּעָה אֲשִׁירָה וְאֲזַמְרָה לַיהוָה:

7 שְׁמַע־יְהוָה קוֹלִי אֶקְרָא וְחַנּוּנִי

8 וְעֲנֵנִי: לֵךְ אֲמַר לִבִּי בְּקֶשׁוֹ פָּנֵי אֶת־

9 פָּנֶיךָ יְהוָה אֲבַקֵּשׁ: אֲלֵת־סֹתֵר פָּנֶיךָ

מִמִּנִּי אֲלֵתֵּט בְּאֶף עֲבֹדָה עֲזַרְתִּי הַיִּיתָ

אֲלֵת־תִּשְׁשֵׁנִי וְאֲלֵת־עֲזָבֵנִי אֱלֹהֵי יִשְׁעֵי:

פתח באמתה ib. בנ"א בסגול 27, 4.  
בסכו ק' v. 5.

12. auf ebenem Plan ... den Herrn loben. dW: tritt auf rechten Pfad. vE: steht recht.

27, 1. dW: Helfer. dW.vE: Schutzwehr. A: Beschirmer. B: sollst' ich erschrecken. dW.vE.A: zittern.

2. B: Da die Boshaftigen wider mich herzunaheten ... sind sie angelaufen. dW: Nahen wider mich Bösewichter, mich zu zerfleischen ... sie straucheln u. f. vE: die B., zu verzehren m. †l.

3. so bin ich dabei getroffen. B: lagern sollte. dW. vE: Mag ein Heerlager ... lagern ... dabei bin ich sorglos. A: so will ich dabei hoffen. B: vertraue ich hierauf?

4. das Liebliche des S. B: hab' ich gebeten ... will ich suchen. A: wiederum verlang' ichs? dW: darnach trachte ich. vE: strebe. B: die Liebllichkeit. A: Lust. dW.vE: Pracht? B.dW.vE: (fleißig) zu betrachten.

Der Herr Licht und Heil. Das Eine. Die schönen Gottesdienste. **XXVI.**

aber wandle unschuldig: erlöse mich, und  
12 sei mir gnädig. \* Mein Fuß gehet richtig:  
ich will dich loben, Herr, in den Ver-  
sammlungen.

27.

1 Ein Psalm Davids.

Der Herr ist mein Licht und mein Heil,  
vor wem sollte ich mich fürchten? Der  
Herr ist meines Lebens Kraft, vor wem  
2 sollte mir grauen? \* Darum, so die Bö-  
sen, meine Widersacher und Feinde, an  
mich wollen, mein Fleisch zu fressen, müssen  
3 sie anlaufen und fallen. \* Wenn sich  
schon ein Heer wider mich legt, so fürchtet  
sich dennoch mein Herz nicht; wenn sich  
Krieg wider mich erhebt, so verlasse ich  
mich auf ihn.

4 Eins bitte ich vom Herrn, das hätte ich  
gerne: daß ich im Hause des Herrn blei-  
ben möge mein Lebenslang, zu schauen die  
schönen Gottesdienste des Herrn, und sei-  
5 nen Tempel zu besuchen. \* Denn er decket  
mich in seiner Hütte zur bösen Zeit, er  
verbirgt mich heimlich in seinem Gezelt,  
6 und erhöht mich auf einem Felsen; \* und  
wird nun erhöhen mein Haupt über meine  
Feinde, die um mich sind. So will ich in  
seiner Hütte Lob opfern, ich will singen  
und lobsagen dem Herrn.

7 Herr, höre meine Stimme, wenn ich  
rufe; sei mir gnädig, und erhöre mich.  
8 \* Mein Herz hält dir vor dein Wort: Ihr  
sollt mein Antlitz suchen. Darum suche  
9 ich auch, Herr, dein Antlitz. \* Verbirg  
dein Antlitz nicht vor mir, und verstoße  
nicht im Zorn deinen Knecht; denn du bist  
meine Hülfe. Laß mich nicht, und thue nicht  
von mir die Hand ab, Gott, mein Heil.

5. dW.vE: (ver)birgt. A: hat m. verborgen. B:  
wird m. verstecken ... am bösen Tage. dW.vE.A:  
Tage des Unglücks. B.A: im Verborgenen seines  
Gez. dW.vE: schirmt m. mit d. Schirme s. Zeltes.  
vE: stellt mich hoch auf F. dW: hebt m. auf [sichern]  
Felsen.

6. Lobopfer bringen. B: Opfer des Jauchzens.  
dW: mit Posaunenschall. vE: bei Posaunenhall.

v. 1. autem in innocentia mea ingressus  
sum: redime me et miserere mei!  
143,10;22,23. \* Pes meus stetit in directo: in ec- 12  
40,10. 109,30. clesiis benedicam te, Domine!  
Ebr. 2,12.

**XXVII (XXVI).**

Psalmus David priusquam lini- 1  
retur.

Mich. 7, 8. Job. 29, 3. Dominus illuminatio mea et sa-  
Ps. 118, 14. Ex. 15, 2. Es. 12, 2. lus mea: quem timebo? Dominus  
protector vitae meae: a quo tre-  
pidabo, \* dum appropiant super 2  
Job. 19, 22. me nocentes ut edant carnes meas?  
Mich. 3, 3. Qui tribulant me inimici mei, ipsi  
infirmati sunt et ceciderunt. \* Si 3  
3, 7. consistant adversum me castra, non  
timebit cor meum; si exurgat ad-  
versum me praelium, in hoc ego  
Pr. 28, 1. sperabo.

Unam petii a Domino, hanc re- 4  
26, 8, 23, 6. quiram: ut inhabitem in domo Do-  
mini omnibus diebus vitae meae,  
84, 2, 48, 2. ut videam voluptatem Domini et vi-  
sitem templum ejus. \* Quoniam 5  
31, 21. Es. 4, 6. abscondit me in tabernaculo suo,  
in die malorum protexit me in abs-  
condito tabernaculi sui, in petra  
40, 3. exaltavit me; \* et nunc exaltavit 6  
18, 49. 110, 7. caput meum super inimicos meos.  
Circuivi et immolavi in tabernaculo  
ejus hostiam vociferationis, cantabo  
et psalmum dicam Domino.

4, 2, 5, 2. Exaudi, Domine, vocem meam 7  
qua clamavi ad te; miserere mei, et  
exaudi me. \* Tibi dixit cor meum: 8  
105, 4. Dt. 4, 29. Es. 45, 19. Exquisivit te facies mea; faciem  
Ps. 24, 6. tuam, Domine, requiram. \* Ne 9  
13, 2. avertas faciem tuam a me, ne de-  
clines in ira a servo tuo; adjutor  
meus esto, ne derelinquas me, neque  
despicias me, Deus, salutaris meus!

27, 1s. Al. \* priusq. linir. Vulgo: trepidabo? Dum  
... meas, qui ... 3. Al. (bis) adversus. 4. Al.: omnes  
dies. S: voluntatem. 7. Al. \* ad te. 8. Al. \* te.

7. dW.vE: Stimme, ich rufe. A: womit ich zu dir  
gerufen.

8. B: Von deinetwegen sagt mir mein Herz: Suchet  
... dW: Von dir denkst m. S. [des Wortes]. vE:  
spricht m. S.

9. und verlaß mich nicht. dW.vE: weise nicht ab.  
B: Hülfe geworden, laß m. nicht fahren. dW: verlaß  
u. verstoße m. nicht. vE: gib mich n. preis, verl.

XXVII. *Fiducia in Deo. Imploratio opis et poenae improborum.*

10<sup>o</sup> Ὅτι ὁ πατήρ μου καὶ ἡ μήτηρ μου ἐγκατέλιπόν με, ὁ δὲ κύριος προσελάβετό με.

11 Νομοθέτησόν με, κύριε, τῇ ὁδῷ σου, καὶ ὁδήγησόν με ἐν τριβῶν εὐθείᾳ, ἕνεκα τῶν ἐχθρῶν μου. 12 Μὴ παραδῶς με εἰς ψυχὰς θλιβόντων με· ὅτι ἐπαπέστησάν μοι μάρτυρες ἄδικοι, καὶ ἐψεύσατο ἡ ἀδικία ἐαυτῇ.

13 Πιστεύω τοῦ ἰδεῖν τὰ ἀγαθὰ κυρίου ἐν γῆ ζώντων. 14 Ὑπόμεινον τὸν κύριον· ἀνδρίζου, καὶ κραταιούσθω ἡ καρδία σου, καὶ ὑπόμεινον τὸν κύριον.

κη' (κζ').

<sup>1</sup> Τοῦ Δαυίδ.

Πρὸς σέ, κύριε, κεκραύξομαι· ὁ θεός μου, μὴ παρασιωπήσης ἀπ' ἐμοῦ, μήποτε παρασιωπήσης ἀπ' ἐμοῦ καὶ ὁμοιωθῆσομαι τοῖς καταβαίνουσιν εἰς λάκκον. 2 Εἰσάκουσον τῆς φωνῆς τῆς δεήσεώς μου ἐν τῷ δέεσθαί με πρὸς σε, ἐν τῷ αἶρειν με χεῖράς μου πρὸς ναὸν ἁγίον σου. 3 Μὴ συνελκύσης μετὰ ἀμαρτωλῶν τὴν ψυχὴν μου, καὶ μετὰ ἐργαζομένων τὴν ἀδικίαν μὴ συναπολέσης με, τῶν λαλούντων εἰρήνην μετὰ τῶν πλησίων αὐτῶν, κακὰ δὲ ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν. 4 Δὸς αὐτοῖς κατὰ τὰ ἔργα αὐτῶν καὶ κατὰ τὴν πονηρίαν τῶν ἐπιτηδευμάτων αὐτῶν, κατὰ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτῶν δὸς αὐτοῖς, ἀπόδος τὸ ἀνταπόδομα αὐτῶν αὐτοῖς· 5 ὅτι οὐ συνῆκαν εἰς τὰ ἔργα κυρίου καὶ εἰς τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτοῦ. Καθελεῖς αὐτοὺς καὶ οὐ μὴ οἰκοδομήσεις αὐτούς.

6 Εὐλογητὸς κύριος, ὅτι εἰζήκουσεν τῆς φωνῆς τῆς δεήσεώς μου. 7 Κύριος βοηθός μου καὶ ὑπερασπιστής μου· ἐπ' αὐτῷ ἠλπίσεν ἡ καρδία μου, καὶ ἐβοηθήθην καὶ ἀνέθαλεν ἡ σὰρξ μου· καὶ ἐκ θελήματός μου ἐξομολογήσομαι αὐτῷ.

11. B† (p. κύρ.) ἐν.

12. X: ἐψεύσαντο ... ἐαυτήν.

14. A<sup>1</sup>: με (σβ A<sup>2</sup>B).

28,1. EFX: Παλμός τῷ Δ. s. Τῷ Δ. ψ. B: ἐκέκραξα ... (bis pro ἀπ' ἐμοῦ) ἐπ' ἐμοί.

2. EFX† (p. Εἰσακ.) κύριε. A<sup>1</sup> (pro ἐν τῷ δέεσθ. με A<sup>2</sup>B) ἢ ἐκέκραξα. B: εἰς ναόν. FX: τὸν ἅγ.

3. A<sup>2</sup>EFX† (p. συνελκ.) με ... EFX\* τὴν ψυχὴν μου (A<sup>2</sup> uncis incl.). B\* (alt.) τὴν. X: πλησίων.

4. EFX† (p. pr. αὐτοῖς) κύριε. A<sup>1</sup>\* (tert.) αὐτῶν (A<sup>2</sup>B†).

5. A<sup>1</sup>: συνῆκα ... χειρ, αὐτῶν (?). X: οἰκοδομήσης.

7. A<sup>1</sup>: ἀνέθαλλεν.

10<sup>o</sup> כִּי־אָבִי וְאִמִּי עֲזָבוּנִי וַיְהוֹה יְאֹסֶפְנִי  
11 הוֹרֵנִי יְהוֹה דְרָכֶךָ וַיְנַחֲנִי בְּאַרְח  
12 מִיִּשׁוּר לְמַעַן שְׂרָרִי: אֶל־תִּתְּנֵנִי בְּנַפְשׁ  
צָרִי כִּי קָמוּ־בִי עֲדֵי־שֹׁקֵר וַיִּפְּחַ חֲמָס:  
13 לֹא־לֹא הָאִמְנַתִּי לְרֵאוֹת בְּטוֹב־יְהוֹה  
14 בְּאַרְץ חַיִּים: קוֹה אֶל־יְהוֹה חַזַּק  
וַיֵּאמֶץ לִבֶּךָ וְקוֹה אֶל־יְהוֹה:

כה

לְדָוִד א

אֲלֵיךָ יְהוֹה אֶקְרָא צוּרִי אֶל־  
תַּחֲרֹשׁ מִמֶּנִּי פֶן־תַּחֲשֶׂה מִמֶּנִּי  
2 וְנִמְשַׁלְתִּי עִם־יוֹדֵי בּוֹר: שָׁמַע קוֹל  
תַּחֲנוּנֵי בְּשׁוּעֵי אֲלֵיךָ בְּנִשְׁאֵי יָדַי אֶל־  
3 דְּבִיר קִדְשֶׁךָ: אֶל־תִּמְשַׁכְּנִי עִם־שָׁעִים  
וְעִם־פְּעֻלֵי אֲוֶן דְּבַרִי שְׁלוֹם עִם־רַעֲיֵהֶם  
4 וְרַעַה בְּלִבְכֶם: תִּן־לָהֶם פְּסַעְלָם וְכַרְע  
מַעַלְלֵיהֶם כְּמַעֲשֵׂה יְדֵיהֶם תִּן־לָהֶם  
ה הַיִּשָּׁב בְּמִוְלָם לָהֶם: כִּי לֹא יִבְיִנֶה אֶל־  
פְּעֻלַּת יְהוֹה וְאֶל־מַעֲשֵׂה יְדָיו יִהְרֹסֵם  
וְלֹא יִבְנֵם:

6 בְּרוּךְ יְהוֹה כִּי שָׁמַע קוֹל תַּחֲנוּנָי:  
7 יְהוֹה עָזַי וּמִגְּנִי בּוֹ בְּטַח לִבִּי וַיַּעֲזַרְתִּי  
וַיַּעֲקֹז לִבִּי וּמִשִּׁירֵי אֱהוּדָנָה:

v. 12. בנ' א' עירר. v. 13. נקוד עליו.

10. B.dW.vE: haben m. verlassen ... (wird m. aufnehmen).

11. Widersacher. dW: dem Pfade des Rechts. vE: rechten Pf. B: Laurer.

12. u. die da Frevel schrauben. B: in die Begierde. vE: hin der Nachgier. dW: preis der Wuth ... Verderben schrauben. vE: Gewaltthat. B: die einen mit Frevel anfahren.

13. dW: Fest glaub' ich, Jehovahs Segenzu schauen. B.vE: Sollte ich nicht geglaubt haben (glauben) ... (die Schuld).

14. dW: muthig u. getrofftes Herzens. vE: festen u. starken S. (B: sei stark, so wird er dein Herz verstärken?)

28,1. in die Grube. dW: gleicheden ins Grab Gefunfenen. vE: laß nicht ruhig von mir ab, damit du dich nicht von mir wendest.

2. deinem innersten Heiligthum. dW.vE: nach dei-

Hoffnung gegen falsche Zeugen. Schweige mir nicht. Gegen Uebelthäter. **XXVII.**

10 \* Denn mein Vater und meine Mutter verlassen mich, aber der Herr nimmt mich auf.

11 Herr, weise mir deinen Weg und leite mich auf richtiger Bahn, um meiner

12 Feinde willen. \* Gib mich nicht in den Willen meiner Feinde; denn es stehen falsche Zeugen wider mich, und thun mir Unrecht ohne Scheu.

13 Ich glaube aber doch, daß ich sehen werde das Gute des Herrn im Lande der

14 Lebendigen. \* Harre des Herrn! sei getrost und unverzagt, und harre des Herrn.

28.

1 Ein Psalm Davids.

Wenn ich rufe zu dir, Herr, mein Hört, so schweige mir nicht: auf daß nicht, wo du schweigst, ich gleich werde denen, die

2 in die Hölle fahren. \* Höre die Stimme meines Flehens, wenn ich zu dir schreie,

wenn ich meine Hände aufhebe zu deinem  
3 heiligen Chor. \* Ziehe mich nicht hin unter den Gottlosen und unter den Uebelthätern, die freundlich reden mit ihrem Nächsten, und haben Böses im Herzen.

4 \* Gib ihnen nach ihrer That und nach ihrem bösen Wesen, gib ihnen nach den Werken ihrer Hände, vergilt ihnen, was

5 sie verdienen haben; \* denn sie wollen nicht achten auf das Thun des Herrn, noch auf die Werke seiner Hände. Darum wird er sie zerbrechen und nicht bauen.

6 Gelobet sei der Herr, denn er hat er-  
7 hört die Stimme meines Flehens. \* Der

Herr ist meine Stärke und mein Schild: auf ihn hoffet mein Herz, und mir ist geholfen, und mein Herz ist fröhlich; und ich will ihm danken mit meinem Liede.

28,3. U.L.: Zeuch mich.

nem Allerheiligsten.

3. B: vom Frieden reden. dW.vE.A: friedlich. dW: m. ihren Freunden.

4. B: ihrem Vorhaben u. n. ihren bösen Thaten. dW: Thun u. n. ihrer Handlungen Bosheit. vE.A: Werken ... (Anschläge). vE: was sie gethan haben?

Es. 49, 15. \* Quoniam pater meus et mater 10  
1Sm. 22, 36. mea dereliquerunt me, Dominus autem assumpsit me.

25, 4. 86, 11. Legem pone mihi, Domine, in 11  
139, 24. via tua, et dirige me in semitam

rectam, propter inimicos meos. \* Ne 12

31, 9. tradideris me in animas tribulan-  
35, 11. tium me; quoniam insurrexerunt in me testes iniqui, et mentita est iniquitas sibi.

Credo videre bona Domini in 13  
142, 6. Job. 29, terra viventium. \* Expecta Domi- 14  
13. Es. 38, 11; num! viriliter age, et confortetur  
Hab. 2, 3. cor tuum, et sustine Dominum!

31, 25.

**XXVIII (XXVII).**

Psalmus ipsi David.

Ad te, Domine, clamabo: Deus 1

169, 1. meus, ne sileas a me, nequando  
89, 5. 143, 7. taceas a me et assimilabor descen-  
dentibus in lacum. \* Exaudi, Do- 2

mine, vocem deprecationis meae,  
dum oro ad te, dum extollo ma- 2

1Rg. 6, 5. Thr. nus meas ad templum sanctum  
3, 41. tuum. \* Ne simul trahas me cum 3

26, 9. peccatoribus, et cum operantibus  
iniquitatem ne perdas me, qui 3

55, 22. Jer. 9, loquuntur pacem cum proximo suo,  
8. mala autem in cordibus eorum.

Job. 34, 11. \* Da illis secundum opera eorum 4  
Neh. 6, 14. Mt. et secundum nequitiam adinven-  
16, 27. Rm. 2, tionum ipsorum, secundum opera  
6. 2Co. 5, 10. manuum eorum tribue illis, redde  
62, 13. retributionem eorum ipsis; \* quo- 5

Es. 5, 12. Job. niam non intellexerunt opera Do-  
34, 27. mini et in opera manuum ejus. De-  
strues illos et non aedificabis eos.

Job. 22, 23. Benedictus Dominus, quoniam 6

6, 10. 1Joh. 5, exaudivit vocem deprecationis  
14s. meae. \* Dominus adjutor meus et 7

18, 2s. 27, 1. protector meus: in ipso speravit  
Ex. 15, 2. cor meum, et adjutus sum et re-  
69, 31. floruit caro mea; et ex voluntate  
mea confitebor ei.

28, 1. S\* ipsi. 2. Al.\* Domine. 3. S: sim. tradas.

5. R: in opera Dom. 7. S: et in ipso.

dW: ihr Betragen? B: bring ihnen wieder ihre Ver-  
geltung.

5. dW: er zerstörte sie, u. baue sie n. wieder auf! vE:  
Zerstöre ... nie ...!

7. dW: mein Schutz u. Schild. vE: vertraute ...  
ward geholfen.

XXVIII.

Potens vox Dei. Gratiarum actio pro ereptione.

8 Κύριος κραταίωμα τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, καὶ ὑπερασπιστὴς τῶν σωτηρίων τοῦ χριστοῦ αὐτοῦ ἐστιν. 9 Σῶσον τὸν λαὸν σου καὶ ἐνλόγησον τὴν κληρονομίαν σου, καὶ ποιμανὸν αὐτοὺς καὶ ἔπαρον αὐτοὺς ἕως τοῦ αἰῶνος.

κθ' (κη').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ ἐξοδίου σκηνῆς.

Ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ, υἱοὶ θεοῦ, ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ υἱοὺς κριῶν, ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ δόξαν καὶ τιμὴν. 2 ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ δόξαν ὀνόματι αὐτοῦ, προσκυνήσατε τῷ κυρίῳ ἐν ἀνλή ἀγία αὐτοῦ.

3 Φωνὴ κυρίου ἐπὶ τῶν ὑδάτων, ὁ θεὸς τῆς δόξης ἐβρόντησεν, κύριος ἐπὶ ὑδάτων πολλῶν. 4 Φωνὴ κυρίου ἐν ἰσχύι, φωνὴ κυρίου ἐν μεγαλοπρεπείᾳ. 5 Φωνὴ κυρίου συντριβόντος κέδρους, συντριβει κύριος τὰς κέδρους τοῦ Αἰβάνου 6 καὶ λεπυνεῖ αὐτὰς ὡς τὸν μόσχον τὸν Αἰβανόν· καὶ ὁ ἠγαπημένος ὡς υἱὸς μονοκερώτων. 7 Φωνὴ κυρίου διακόπτοντος φλόγα πυρός. 8 Φωνὴ κυρίου συσσειόντος ἔρημον, συσσειεῖ κύριος τὴν ἔρημον Κάδης. 9 Φωνὴ κυρίου καταρτιζομένον ἐλάφους, καὶ ἀποκαλύψει δρυμούς. Καὶ ἐν τῷ ναῷ αὐτοῦ πᾶς τις λέγει δόξαν.

10 Κύριος τὸν κατακλυσμὸν κατοικιεῖ, καὶ καθιεῖται κύριος βασιλεὺς εἰς τὸν αἰῶνα. 11 Κύριος ἰσχνὴν τῷ λαῷ αὐτοῦ δώσει, κύριος ἐνλόγησει τὸν λαὸν αὐτοῦ ἐν εἰρήνῃ.

λ' (κθ').

1 Ψαλμὸς ᾠδῆς τοῦ ἐγκαινισμοῦ τοῦ οἴκου τῷ Δαυίδ.

2 Ὑψώσω σε, κύριε, ὅτι ὑπέλαβές με, καὶ οὐκ ἠΰφρανας τοὺς ἐχθρούς μου ἐπ' ἐμοί. 3 Κύριε ὁ

29,1. X: ἐξόδσ (Al.\* ἐξοδ. σκην.). 5. A<sup>2</sup>EFX† (a. συντριβει) καὶ. 6. A<sup>2</sup>: μόσχ. τῶ Αἰβάνσ. 8. A<sup>1</sup>: συσειόντος. EFX† (p. ἔρημ.) καὶ. EX: Κάδδης. 9. EFX: καταρτιζομένη.

30,1. B (ab in.) X (p. οἴκσ)† Εἰς τὸ τέλος (Al. al.). EFX\* τῷ (B: τῶ. Al.\* τῷ Δαυίδ). 2. B: εὔφρανας ... ἐπ' ἐμέ.

8. dW: Schutz seines Volkes, u. Schutzwehr u. Hilfe seines G. Gr. vE: die Schutzw. des Heils f. G. B: eine Befestigung alles S.

9. dW: weid' u. erbalt' es. vE: u. frage sie. 29,1. B.dW: Gebet. B: Kinder der Mächtigen. vE: Söhne d. Götter. dW: Göttersöhne... u. Preis. 3. dW.A: schallt (ist) über den Wassern. vE: Der Donner ... rollt über Gewässer, der majestätische Gott

יְהוָה עֲזָרְנוּ וּמְצִוֹת יְשׁוּעוֹת מְשִׁיחוֹ 8  
הוּא: הוֹשִׁיעָה אֶת־עַמֶּךָ וּבְרַךְ אֶת־נַחֲלָתְךָ וְרַעַם וְנִשְׂאֵם עַד־הַעֲלֹלִים: 9

כט

מְזֻמֹּר לְדָוִד א

הָבו לַיהוָה בְּנֵי אֱלֹהִים הָבו לַיהוָה

כְּכֹד וְעֵז: הָבו לַיהוָה כְּכֹד שְׁמוֹ

הַשְּׁתַּחֲוֹו לַיהוָה בְּהַדְרַת־קֹדֶשׁ:

קוֹל יְהוָה עַל־הַמַּיִם אֶל־הַכְּבוֹד

הַרְעִים יְהוָה עַל־מַיִם רַבִּים: קוֹל־יְהוָה

בַּפֶּחַ קוֹל יְהוָה בְּהַדָּר: קוֹל יְהוָה שֹׁבֵר

אֲרָזִים וַיִּשְׁבֵּר יְהוָה אֶת־אֲרָזֵי הַלְּבָנוֹן:

וַיַּרְקִידֵם כַּמֹּו־עֵגֶל לְבָנוֹן וְשָׂרוּן כַּמֹּו

בֶּן־רֵאמִים: קוֹל־יְהוָה חִצָּב לַהַבֹּת

אֵשׁ: קוֹל יְהוָה יַחִיל מִדְּבַר יַחִיל

יְהוָה מִדְּבַר קֹדֶשׁ: קוֹל יְהוָה יַחֲלֹל

אֵילֹת וַיַּחֲשֹׁף יַעֲרוֹת וּבִהְיוּכְלוּ כְּלוֹ

אָמַר כְּבוֹד:

יְהוָה לַמַּבּוּל יִשָּׁב וַיִּשָּׁב יְהוָה

מֶלֶךְ לְעוֹלָם: יְהוָה עֵז לְעַמּוֹ יִתֵּן

יְהוָה וּבְרַךְ אֶת־עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם:

ל

מְזֻמֹּר שִׁיר־חֲנֻכַּת הַבַּיִת לְדָוִד: א

אֲרוּמֶמְךָ יְהוָה פִּי דַלֹּתַי

וְלֹא־שִׁמְחָתָ אֲיָבִי לִי: יְהוָה ב

... über viele Gew. dW: Gott, der herrliche.

4. B: in Kraft ... mit Herrlichkeit. dW.vE: ist gewaltig ... prachtwoll (majestätisch).

5. dW.vE.A: zerschmettert.

6. B.vE: (läßt sie) springen. dW: hüpfen. dW.vE. Kälber ... junge Büffel.

7. hauet mit S. dW.vE: sprühet S. (A: zerttheilet die S.)



Die Stimme des Herrn. Der König in Ewigkeit. Von der Einweihung zc. **XXVIII.**

8 Der Herr ist ihre Stärke, er ist die  
9 Stärke, die seinem Gesalbten hilft. \* Hilf  
deinem Volk und segne dein Erbe, und  
weide sie und erhöhe sie ewiglich.

29.

1 Ein Psalm Davids.

Bringet her dem Herrn, ihr Gewaltigen,  
bringet her dem Herrn Ehre und  
2 Stärke; \* bringet dem Herrn Ehre seines  
Namens, betet an den Herrn in heiligem  
Schmuck!

3 Die Stimme des Herrn gehet auf den  
Wassern, der Gott der Ehre donnert, der  
4 Herr auf großen Wassern. \* Die Stimme  
des Herrn gehet mit Macht, die Stimme  
5 des Herrn gehet herrlich. \* Die Stimme  
des Herrn zerbricht die Cedern, der Herr  
6 zerbricht die Cedern im Libanon \* und  
machet sie löcken wie ein Kalb, Libanon  
7 und Sirion wie ein junges Einhorn. \* Die  
Stimme des Herrn häuet wie Feuerflam-  
8 men. \* Die Stimme des Herrn erregt  
die Wüste, die Stimme des Herrn erregt  
9 die Wüste Kades. \* Die Stimme des  
Herrn erregt die Hindinnen, und entblöhet  
die Wälder. Und in seinem Tempel wird  
ihm jedermann Ehre sagen.

10 Der Herr stzt, eine Sündfluth anzu-  
richten, und der Herr bleibt ein König  
11 in Ewigkeit. \* Der Herr wird seinem  
Volk Kraft geben, der Herr wird sein Volk  
segnen mit Frieden.

30.

1 Ein Psalm, zu singen von der Einwei-  
hung des Hauses Davids.

2 Ich preise dich, Herr, denn du hast  
mich erhöht, und lässest meine Feinde sich  
3 nicht über mich freuen. \* Herr, mein

29,2. U.L: im heiligen. 6. A.A: machet sie hüpfen. 7. A.A: hauet. A.A: sprühet Feuerfl.

8. dW.vE.A: erschüttert. (B: bringet in Geburts-  
schmerzen?)

9. macht die S. gebären ... sagt ihm Alles Ehre.  
vE: die Hirschkuh. dW: freisen. dW.vE: entblättert?  
B: Jedermann?

10. anzurichten. Und d. S. wird sitzen ein. B:  
Wasserfluth. dW.vE: thront über W.

Dominus fortitudo plebis suae, 8  
18,51. et protector salvationum Christi  
sui est. \* Salvum fac populum 9  
tuum, Domine, et benedic haeredi-  
29,11;Dt.9, 29,2Sm.14, 16;Mich.7,14. tati tuae, et rege eos et extolle  
illos usque in aeternum.

**XXIX (XXVIII).**

Ap.10,3. Psalmus David in consumma- 1  
tione tabernaculi.

96,7s.89,7s. Afferte Domino, filii Dei, affer-  
te Domino filios arietum, affer- 2  
115,1. te Domino gloriam et honorem; \* affer-  
te Domino gloriam nomini ejus, ado-  
110,3. rate Dominum in atrio sancto ejus!

104,7,18,12. 14.Job.37,2. 4s. Vox Domini super aquas, Deus 3  
majestatis intonuit, Dominus super  
68,31. aquas multas. \* Vox Domini in 4  
virtute, vox Domini in magnificen-  
Es.2,13. tia. \* Vox Domini confringentis ce- 5  
dros, et confringet Dominus cedros  
Libani \* et comminuet eas tam- 6  
[114,4,6. quam vitulum Libani: et dilectus,  
[Dt.3,9. quemadmodum filius unicornium.

22,22. \* Vox Domini intercidentis flammam 7  
Jer.23,29.Es. 66,15s. ignis. \* Vox Domini concutientis 8  
desertum, et commovebit Dominus  
Nm.33,36s. desertum Cades. \* Vox Domini 9  
Job.39,1ss. praeparantis cervos, et revelabit  
Ap.4,8,19,1. condensam. Et in templo ejus omnes  
dicent gloriam.

Sap.10,4. Dominus diluvium inhabitare fa- 10  
cit, et sedebit Dominus rex in ae-  
93,1. ternum. \* Dominus virtutem po- 11  
28,9s.68,36. pulo suo dabit, Dominus benedicet  
Nm.6,24,26. populo suo in pace.

**XXX (XXIX).**

2Sm.5,11.Dt. 20,5. Psalmus cantici in dedicatione 1  
domus David.

Exaltabo te, Domine, quoniam 2  
2Sm.5,12; Ps.33,19,24. suscepisti me, nec delectasti ini-  
micos meos super me. \* Domine 3

29,9. Al.: revelavit. Al.: omnis dicet (Al.: dicit).  
30,1. S† (p. cant.) in finem.

30,1. Psalm zum Einweihungslied. B: und Einw.  
dW: [nach] dem Liebe der Hausweihe. vE: nach d.  
Liebe: bei der Einw. des Hauses, von D.

2. emporgezogen. B: will dich erhöhen. vE.A: er-  
heben. dW: Ich erhebe dich. B: hervorgez. vE: her-  
aufgez. A: aufgenommen? dW: daß du mich ent-  
ruffest?

## XXX.

## Gratiarum actio pro ereptione ex afflictione.

Θεός μου, ἐκέκραξα πρὸς σε, καὶ ἴασω με. <sup>4</sup> Κύριε, ἀνήγαγες ἐξ ἄβου τὴν ψυχὴν μου, ἔσωσάς με ἀπὸ τῶν καταβαινόντων εἰς λάκκον. <sup>5</sup> Ψάλατε τῷ κυρίῳ, οἱ ὅσιοι αὐτοῦ, καὶ ἐξομολογεῖσθε τῇ μνήμῃ τῆς ἀγιωσύνης αὐτοῦ. <sup>6</sup> Ὅτι ὀργὴ ἐν τῷ θυμῷ αὐτοῦ, καὶ ζῶν ἐν τῷ θελήματι αὐτοῦ· τὸ ἐσπέρας ἀνλισθήσεται κλαυθμός, καὶ εἰς τὸ πρωὶ ἀγαλλίασις.

<sup>7</sup> Ἐγὼ δὲ εἶπα ἐν τῇ εὐθηνίᾳ μου· Οὐ μὴ σαλευθῶ εἰς τὸν αἰῶνα. <sup>8</sup> Κύριε, ἐν τῷ θελήματί σου παρέσχον τῷ κάλλει μου δύναμιν· ἀπέστρεψας δὲ τὸ πρόσωπόν σου, καὶ ἐγενήθην τεταραγμένος. <sup>9</sup> Πρὸς σέ, κύριε, κεκράξομαι, καὶ πρὸς τὸν θεόν μου δεηθήσομαι. <sup>10</sup> Τίς ὠφέλεια ἐν τῷ αἵματι μου, ἐν τῷ καταβῆναί με εἰς διαφθοράν; Μὴ ἐξομολογήσεται σοι χοῦς ἢ ἀναγγελεῖ τὴν ἀλήθειάν σου; <sup>11</sup> Ἦκουσεν κύριος καὶ ἠλέησέν με· κύριος ἐγενήθη βοηθός μου. <sup>12</sup> Ἔστρεψας τὸν κοπετόν μου εἰς χαρὰν ἐμοί, διέῳρηξας τὸν σάκκον μου καὶ περιέζωσάς με εὐφροσύνην, <sup>13</sup> ὅπως ἂν ψάλλῃ σοι ἡ δόξα μου, καὶ οὐ μὴ κατανυγῶ. Κύριε ὁ θεός μου, εἰς τὸν αἰῶνα ἐξομολογήσομαί σοι.

## λα' (λ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ, ἐκστάσεως.

<sup>2</sup> Ἐπὶ σοί, κύριε, ἤλπισα· μὴ καταισχυνθεῖν εἰς τὸν αἰῶνα· ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ῥῦσαί με καὶ ἐξελοῦ με. <sup>3</sup> Κλιῶν πρὸς με τὸ οὖς σου, τάχυνον τοῦ ἐξελέσθαι με. Γενοῦ μοι εἰς θεὸν ὑπερασπιστήν, καὶ εἰς οἶκον καταφυγῆς τοῦ σῶσαί με. <sup>4</sup> Ὅτι κραταίωσις μου καὶ καταφυγή μου εἶ σύ, καὶ ἔνεκεν τοῦ ὀνό-

3. X: ἰάσωμαι s. ἰάσομαι (\* με). 5. X: τὴν μνήμην. 8. A<sup>1</sup>: θελ. μς (θ. σς A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>EX: παράσχς. A<sup>2</sup>: [δέ]. 10. EFX: καταβαίνειν. E: χνῆς. 12. A<sup>2</sup> (pro χαρὰν) χορὸν. 13. X: ψάλλη.

31,1. X\* Εἰς τὸ τέλος et ἐκστάς. (A<sup>2</sup> ἐκστ. unciis incl.). 2. A<sup>1</sup>X: ἐξελομαι (\* με). A<sup>2</sup>: [z. ἐξελοῦ με]. 4. B: κραταίωμα.

3. dW.vE: ich rief ... u. du heiltest mich.

4. vor denen, die in d. Grube fahren. B: daß ich nicht bin ... hinabgefahren. dW: rieffst mich ins Leben aus der Gr. empor. vE: zum L. gebracht von denen ... fahren.

5. Lobfinget ... seine G., u. preiset seinen heiligen Ruhm. B: Günstgenossen. dW.vE: Frommen. vE: heil. Namen? B: danket zum Gedächtniß seiner Heiligkeit?

6. und lebenslang seine Guld; am Abend fehret

4 אֱלֹהֵי שְׁוֹעֲתִי אֲלִיךָ וַתִּרְפָּאֵנִי יְהוָה  
הַעֲלִיךָ מִן־שָׂאוֹל נַפְשִׁי הִחִיךָ־נִי  
ה מִיַּרְדֵּי־כּוֹר׃ זָמַרְוּ לַיהוָה חֲסִידָיו  
6 וְהוֹדוּ לְזָכֹר קִדְשׁוֹ׃ כִּי רָגַע בְּאֶפְסֹ  
חַיִּים בְּרָצוֹנֹו בְּעָרֵב יַלְיוֹן כִּכְי וּלְכַפָּר  
רַפָּה׃

7 וְאָנִי אָמַרְתִּי בְשָׁלוֹי בַל־אֲמוּט  
8 לְעוֹלָם׃ יְהוָה בְּרָצוֹנֶךָ הַעֲמַדְתָּה  
לְהִרְרִי עַז הַסִּתְרָתְךָ פָּנֶיךָ הִיַּיְתִי  
9 נִבְהַל׃ אֲלִיךָ יְהוָה אֶקְרָא וְאֶל־יְהוָה  
י אֶתְחַנֵּן׃ מִהֵבֵצֵעַ בְּדַמִּי בְרִדְתִּי אֶל־  
שַׁחַת הַיּוֹדֶךָ עָפַר הַיַּבֵּיד אֲמַתְּךָ׃  
11 שְׁמַע־יְהוָה וַחֲנֹנִי יְהוָה הִיְהִיעֲזֹר לִי׃  
12 הַפְּכֵת מִסִּפְדִּי לְמַחֹל לִי פִתְחֵת שִׁקְי  
13 וַתֹּאזְרֵנִי שְׂמַחָה׃ לְמַעַן יִזְמְרֶךָ כְּבוֹד  
וְלֹא יִתֵּם יְהוָה אֱלֹהֵי לְעוֹלָם אֲוֵדָה׃

## לא

א לְמַנְצֵחַ מִזְמוֹר לְדָוִד׃

2 בָּךְ־יְהוָה חֲסִיֹתִי אֶל־אֲבוֹשָׁה  
3 לְעוֹלָם בְּצַדִּיקְתֶּךָ פִּלְטֵנִי׃ הִטָּה אֲלֵי  
אֲזַנְךָ מִהֲרָה הַצִּילֵנִי הִיְהִי לִי לְצֹרֹר  
4 מְעוֹז׃ לְבַיִת מְצוּדוֹת לְהוֹשִׁיעֵנִי׃ כִּי־  
סִלְעֵי וּמְצוּדוֹתֵי אֶתָּה וּלְמַעַן שְׂמַחָה

בנ' א' ה' בפחה 30,3.  
מירדרי ק' ib. בנ' א' ח' בפחה v. 4.  
בנ' א' ה' בסגול v. 5.  
בנ' א' עוזר v. 11.  
בנ' א' לא פסיק 31,3.

das W. ein, u. am Morgen das Sauchzen. B: er ist einen M. in seinem Zorn, das Leben aber ist nach f. Wohlgefallen? dW.vE: Subel.

7. Ich zwar ... wanken. B.vE: in meinem Wohlstand. A: Ueberflusse. dW: gedacht' in meiner Sicherheit.

8. hattest. B: in der Stärke erhalten. dW: besetzt. vE: Festigkeit verliehen.

9. Zu dir, G., rief ich, dem G. flehete ich stetig. dW: betete ich stehend.

Der Zorn einen Augenblick. Die Verwandlung in Freude.

XXX.

Gott, da ich schrie zu dir, machtest du mich  
 4 gesund. \* Herr, du hast meine Seele aus  
 der Hölle geführt, du hast mich lebendig  
 behalten, da die in die Hölle fuhren.  
 5 \* Ihr Heiligen, lobstinget dem Herrn, dan-  
 6 ket und preiset seine Heiligkeit. \* Denn  
 sein Zorn währet einen Augenblick, und  
 er hat Lust zum Leben; den Abend lang  
 währet das Weinen, aber des Morgens  
 die Freude.  
 7 Ich aber sprach, da mirs wohl ging:  
 Ich werde nimmermehr darnieder liegen.  
 8 \* Denn, Herr, durch dein Wohlgefallen  
 hast du meinen Berg stark gemacht; aber  
 da du dein Antlitz verbargest, erschrak ich.  
 9 \* Ich will, Herr, rufen zu dir, dem Herrn  
 10 will ich flehen. \* Was ist nütze an mei-  
 nem Blut, wenn ich todt bin? Wird dir  
 auch der Staub danken und deine Treue  
 11 verkündigen? \* Herr, höre und sei mir  
 12 gnädig; Herr, sei mein Helfer. \* Du hast  
 mir meine Klage verwandelt in einen Reiz-  
 gen, du hast meinen Sack ausgezogen  
 13 und mich mit Freuden gegürtet, \* auf daß  
 dir lobstinge meine Ehre, und nicht stille  
 werde. Herr, mein Gott, ich will dir dan-  
 ken in Ewigkeit.

31.

1 Ein Psalm Davids, vorzustingen.

2 Herr, auf dich traue ich: laß mich nim-  
 mermehr zu Schanden werden; errette mich  
 3 durch deine Gerechtigkeit. \* Reige deine  
 Ohren zu mir, eilend hilf mir. Sei mir  
 ein starker Fels und eine Burg, daß du  
 4 mir helfest. \* Denn du bist mein Fels  
 und meine Burg, und um deines Namens

30,4. U.L: lebend behalten.

10. ins Verderben fahre. B: Was für Gewinn ist  
 in .. dW: Was frommet dir mein B., daß ich sinke  
 zur Grube? Kann Staub ...? vE: Welcher Gew. bei  
 ... lobt dich ... Wahrheit? A: zur Verwefung.

12. Da hast du ... mir meinen ... vE: gewendet ...  
 gelöst meinen Trauersack. dW: löstest mein Sack-  
 tuch. A: zerrissen m. Trauerkleid.

13. B: man dir lobst. mit Ehren? vE: Darum singe

6,3.Dt.32,39. Deus meus! clamavi ad te, et sanasti  
 Es.19,22; me. \* Domine, eduxisti ab infer- 4  
 Ps.86,13.116, no animam meam, salvasti me a  
 3s.1Sm.2,6. 2s,1. descendentibus in lacum. \* Psal- 5  
 97,12. lite Domino, sancti ejus, et confi-  
 103,9.Es.54, \* Quoniam ira in indignatione ejus, 6  
 2Sm.14,14. et vita in voluntate ejus; ad ve-  
 46,6.Tob.3, sperum demorabitur fletus, et ad  
 23. matutinum laetitia.

Ego autem dixi in abundantia 7  
 10,6. mea: Non movebor in aeternum.  
 \* Domine! in voluntate tua prae- 8  
 stitisti decori meo virtutem: aver-  
 13,1.Dt.31, tisti faciem tuam a me, et factus  
 17. sum conturbatus. \* Ad te, Domi- 9  
 ne, clamabo, et ad Deum meum  
 10 deprecabor. \* Quae utilitas in san- 10  
 guine meo, dum descendo in cor-  
 49,1.Job.33,24; ruptionem? Numquid confitebitur  
 Ps.6,6.88,11 tibi pulvis aut annuntiabit verita-  
 5. tem tuam? \* Audivit Dominus et 11  
 misertus est mei, Dominus factus  
 49,30.31. est adjutor meus. \* Convertisti 12  
 Joh.16,20. planctum meum in gaudium mihi,  
 Gn.37,34. conscidisti saccum meum et cir-  
 16,9. cumdedisti me laetitia, \*ut cantet 13  
 tibi gloria mea, et non compun-  
 gar. Domine Deus meus, in ae-  
 ternum confitebor tibi.

XXXI (XXX).

In finem, psalmus David pro 1  
 ecclasi.

25,2.Es.49,23. In te, Domine, speravi: non 2  
 confundar in aeternum; in justitia tua libera me! \*Inclina ad me 3  
 71,1s. aurem tuam, accelera ut eruas  
 me! Esto mihi in Deum protecto-  
 118,3. rem et in domum refugii, ut  
 salvum me facias. \*Quoniam for- 4  
 titudo mea et refugium meum  
 23,3. es tu, et propter nomen tuum

31,1. S: Ps. D., in finem, pro ecclasi.

man dir Ruhm u. schweige nicht? dW: daß dich singe  
 mein Herz u. n. verstumme.

31,2. Auf dich, G. B: Zu dir G. hab' ich Zuflucht  
 genommen. dW: flücht' ich. dW.vE.A: nach deis-  
 ner G.

3. dein Ohr ... feste Burg, mich erretten. vE: fe-  
 ster Fels. dW: schützender ... zu meiner Rettung. A:  
 ein Haus der Zuflucht. B: sehr festes Haus.

## XXXI.

## Imploratio in afflictione firmiter sperantis.

ματός σου ὀδηγήσεις με καὶ διαθρέψεις με. <sup>5</sup> Ἐξάξεις με ἐκ παγίδος ταύτης ἧς ἔκρυψάν μοι· ὅτι σὺ εἶ ὁ ὑπερασπιστής μου, κύριε. <sup>6</sup> Εἰς χεῖράς σου παραθήσομαι τὸ πνεῦμά μου· ἐλυτρώσω με, κύριε, ὁ θεὸς τῆς ἀληθείας. <sup>7</sup> Ἐμίσησας τοὺς διαφυλάσσοντας ματαιότητος διὰ κειῆς· ἐγὼ δὲ ἐπὶ τῷ κυρίῳ ἤλπισα. <sup>8</sup> Ἀγαλλιάσομαι καὶ εὐφρανθήσομαι ἐπὶ τῷ ἔλεει σου· ὅτι ἐφειδὲς τὴν ταπεινώσιν μου, ἔσωσας ἐκ τῶν ἀναγκῶν τὴν ψυχὴν μου, <sup>9</sup> καὶ οὐ συνέκλεισάς με εἰς χεῖρας ἐχθροῦ, ἔστησας ἐν εὐρυχώρῳ τοὺς πόδας μου.

<sup>10</sup> Ἐλέησόν με, κύριε· ὅτι θλίβομαι, ἐταράχθη ἐν θυμῷ ὁ ὀφθαλμὸς μου, ἡ ψυχὴ μου καὶ ἡ γαστήρ μου. <sup>11</sup> Ὅτι ἐξέλιπεν ἐν ὀδύνη ἡ ζωὴ μου καὶ τὰ ἔτη μου ἐν στεναγμοῖς, ἡσθένησεν ἐν πτωχείᾳ ἡ ἰσχύς μου, καὶ τὰ ὀστά μου ἐταράχθησαν. <sup>12</sup> Παρὰ πάντα τοὺς ἐχθρούς μου ἐγενήθην ὄνειδος καὶ τοῖς γέλοσίν μου σφόδρα, καὶ φόβος τοῖς γνωστοῖς μου· οἱ θεωροῦντές με ἔξω ἔφυγον ἀπ' ἐμοῦ. <sup>13</sup> Ἐπελήσθην ὡσεὶ νεκρὸς ἀπὸ καρδίας, ἐγενήθην ὡσεὶ σκεῦος ἀπολωλός. <sup>14</sup> Ὅτι ἤκουσα ψόγον πολλῶν παροικούντων κυκλόθεν· ἐν τῷ ἐπισυναχθῆναι αὐτοὺς ἅμα ἐπ' ἐμέ, τοῦ λαβεῖν τὴν ψυχὴν μου ἐβουλεύσαντο.

<sup>15</sup> Ἐγὼ δὲ ἐπὶ σοί, κύριε, ἤλπισα. Εἶπα· Σὺ εἶ ὁ θεὸς μου. <sup>16</sup> Ἐν ταῖς χερσίν σου οἱ κληροὶ μου· ὄυσάι με ἐκ χερῶν ἐχθρῶν μου καὶ ἐκ τῶν καταδιωκόντων με. <sup>17</sup> Ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ τὸν δούλόν σου, σῶσόν με ἐν τῷ ἔλεει σου. <sup>18</sup> Κύριε, μὴ κατασχυνθείην, ὅτι ἐπεκαλεσάμην σε· αἰσχυνθείησαν ἀσεβεῖς καὶ καταχθείησαν εἰς ἄδου. <sup>19</sup> Ἀλαλα γενηθήτω τὰ χεῖλη τὰ δόλια,

5. A<sup>2</sup>: [κύριε]. 8. B: ἐπειδὲς (X: ἐπίδεις). EFX† (p. ἐφ.) ἐπὶ. 9. EFX: ἐχθρῶν. 11. A<sup>1</sup>: ἐξέλειπεν. 14. B: ἐν τῷ συναχθῆναι. 15. B: ἤλπ. κύριε. 16. A<sup>2</sup> (pro κληροὶ) καιροὶ. 18. B† οἱ (a. ἀσεβ.). X (pro καταχθ.) κατασχυνθείησαν.

5. B: heimlich gestellt. vE: heiml. gelegt. dW: wirst ... verborgen. A: wirst ... dieser Schlinge ... verbargen ... mein Beschirmer. dW: Schutz. vE: Schutzwehr.

6. dW: O dem, du wirst m. erlösen. vE: befreiest mich! A: Gott der Wahrheit.

7. auf Lügendunst. B: über der wichtigen Eitelkeit. dW: falsche Wichtigkeiten ehren. vE: eitlen Götzen dienen?

8. B: angesehen, u. mich erkannt hast in den Angesten meiner Seele? dW: erkannt m. S. Drangsal.

9. dW.vE: ins Freie gestellt (hast) meinen Fuß.

10. mein Auge verschmachtet. B: Verdruß. dW:

ה תִּנְחַנְחֵנִי וְתִנְהַלְנֵנִי: הוֹצִיאֵנִי מִרְשָׁתִּי  
זו טַמְנֵנִי לִי כִּי אֲתָה מַעֲזֵי: בִּידֶךָ  
אֶפְקִיד רִחְמֵי פְדִיתָה אוֹתִי יְהוָה אֵל  
אֱמֶת: שָׁנֵאתִי הַשְּׂמֵרִים הַבְּלִי-שׁוֹא  
וְאֲנִי אֵל-יְהוָה בְּטַחְתִּי: אֲנִי לֵה  
וְאֲשַׁמְתָּה בַּחֲסֶדְךָ אֲשֶׁר רָאִיתָ אֶת-  
עֵינַי יָדַעְתָּ בְּצָרוֹת נַפְשִׁי: וְלֹא  
הִסְגַּרְתָּנִי בְּיַד אוֹיֵב הַעַמְדָתָ בַּמְרַחֵב  
רַגְלִי:

י חֲנַנִּי יְהוָה כִּי צָרִיכִי עָשִׂשָׁה בְּכַעַס  
יֵינִי נַפְשִׁי וּבְטַחְתִּי: כִּי כָלָה בִּיגְלוֹן חַיִּי  
וּשְׁנוֹתַי בְּאִנְחָה פָּשַׁל בְּעוֹנֵי כַחֲוִי  
וְעֲצָמַי עָשָׂשׁוּ: מִכָּל-צוֹרְרֵי הַיּוֹתִי  
חִרְפָּה וְלִשְׁכַּנִּי מֵאֵד וּפָחַד לְמִי־הָעֵי  
לֹא בַחֲוִץ נִדְדוּ מִמֶּנִּי: נִשְׁפַּחְתִּי כַּמֶּת  
מִלֵּב הַיּוֹתִי כִּכְלִי אֶבֶד: כִּי שָׁמַעְתִּי  
דַּבַּת רַבִּים מְגוֹר מִסֹּבִיב בְּהוֹסֵדֵם יַחַד  
עָלַי לְקַחְתִּי נַפְשִׁי זָמְמוּ:

טו וְאֲנִי עָלִיךָ בְּטַחְתִּי יְהוָה אֲמַרְתִּי  
יֵלֵתִי אֲתָה: בִּידֶךָ עֲתַתִּי הַצִּילֵנִי  
יִמִּיד-אוֹיְבֵי וּמִרְדָּפֵי: הָאִירָה פְּנֶיךָ  
עַל-עַבְדֶּךָ הוֹשִׁיעֵנִי בַּחֲסֶדְךָ: יְהוָה  
אֵל-אֲבוֹשָׁה כִּי קָרָאתִיךָ יִבְשֵׁי רַשְׁעִים  
יִדְמִו לְשִׂאוֹל: חָאֵל מָנָה שְׁפִתַי-שִׁקָּר

v. 10. בנ"א ב' רפה. ib. בנ"א הב' בפתח. v. 19. בנ"א לא מקה.

Kummer. vE: Harm. dW.vE.A: Leib.

11. u. m. Jahre. B: ist verzehret in Betr. dW: im Schmerz verschwindet... Stöhnen. vE: Es schwindet hin vor Kummer. (dW: durch meine Strafe? vE: mein Glend?)

12. Vor all meinen Drängern bin ich... dW: sehr zum Hohn. vE: u. zwar m. Nachb. am meisten. B. dW: u. ein (zum) Schrecken. vE: z. Abscheu. A: zur Furcht. B. dW.vE.A: m. Befannten. dW.A: draußen.

13. B: aus dem H. ... verdorben Gef. vE: wegge- worfenes?

14. ich höre Vieler heimlich Schelten; Furcht ist rings umher... u. sinnen. B: böse Nachrede. dW.vE:

## Der Geist in Gottes Hände. Die verfallene Gestalt. Die falschen Mäuler. XXXI.

willen wollest du mich leiten und führen.  
 5 \* Du wollest mich aus dem Neze ziehen,  
 das sie mir gestellet haben; denn du bist  
 6 meine Stärke. \* In deine Hände befehle  
 ich meinen Geist: du hast mich erlöstet,  
 7 Herr, du treuer Gott. \* Ich hasse, die  
 da halten auf lose Lehre; ich hoffe aber  
 8 auf den Herrn. \* Ich freue mich und bin  
 fröhlich über deiner Güte, daß du mein  
 Elend ansehest und erkennest meine Seele  
 9 in der Noth, \* und übergibst mich nicht  
 in die Hände des Feindes, du stellest meine  
 Füße auf weiten Raum.

10 Herr, sei mir gnädig! denn mir ist angst,  
 meine Gestalt ist verfallen vor Trauern,  
 11 dazu meine Seele und mein Bauch. \* Denn  
 mein Leben hat abgenommen vor Betrüb-  
 niß und meine Zeit vor Seufzen, meine  
 Kraft ist verfallen vor meiner Missethat,  
 und meine Gebeine sind verschmachtet.  
 12 \* Es gehet mir so übel, daß ich bin eine  
 große Schmach geworden meinen Nach-  
 barn, und eine Scheu meinen Verwandten;  
 die mich sehen auf der Gasse, fliehen vor  
 13 mir. \* Meiner ist vergessen im Herzen  
 wie eines Todten; ich bin geworden wie  
 14 ein zerbrochenes Gefäß. \* Denn viele schel-  
 ten mich übel, daß jedermann sich vor mir  
 scheuet; sie rathschlagen mit einander über  
 mich, und denken mir das Leben zu  
 nehmen.

15 Ich aber, Herr, hoffe auf dich, und  
 16 spreche: Du bist mein Gott! \* Meine  
 Zeit stehet in deinen Händen: errette  
 mich von der Hand meiner Feinde, und  
 17 von denen, die mich verfolgen. \* Laß  
 leuchten dein Antlitz über deinen Knecht,  
 18 hilf mir durch deine Güte. \* Herr, laß  
 mich nicht zu Schanden werden, denn ich  
 rufe dich an; die Gottlosen müssen zu  
 Schanden und geschweigt werden in der  
 19 Hölle. \* Verstummen müssen falsche Mäuler,

31, 11. U.L. vor Trübniß.

13. U.L. Mein ist.

die Lästerungen. A: Schmähung. B.dW: Schrecken.  
 vE: ein Scheusal bin ich?

15. dW: ich denke!

16. B: Seiten sind in deiner Hand. vE.dW.A:  
 Schicksal(e).

deduces me et enutries me. \* Edu- 5  
 25, 15. 140, 6. ces me de laqueo hoc quem abscon-  
 derunt mihi; quoniam tu es pro-  
 18, 2. 28, 7; tector meus. \* In manus tuas com- 6  
 Lc. 23, 46. Sap. mendo spiritum meum: redemisti  
 Ps. 49, 16. me, Domine, Deus veritatis. \* Odisti 7  
 119, 113. observantes vanitates supervacue;  
 ego autem in Domino speravi.  
 9, 3. \* Exultabo et laetabor in miseri- 8  
 cordia tua; quoniam respexisti hu-  
 militatem meam, salvasti de neces- 9  
 2Sm. 7, 20. sitatibus animam meam, \* nec con-  
 27, 12. clusisti me in manibus inimici, sta-  
 18, 20. 40, 3. tuisti in loco spatioso pedes meos.  
 Job. 36, 16.

Miserere mei, Domine! quoniam 10  
 tribulor, conturbatus est in ira  
 6, 8. 88, 10. oculus meus, anima mea et venter  
 Job. 17, 7. meus. \* Quoniam defecit in do- 11  
 lore vita mea et anni mei in ge-  
 mitibus, infirmata est in pauper-  
 38, 4. 32, 3. tate virtus mea, et ossa mea con-  
 turbata sunt. \* Super omnes ini- 12  
 44, 14. 79, 4. micos meos factus sum opprobrium  
 80, 7. et vicinis meis valde, et timor no-  
 Job. 19, 13. tis meis; qui videbant me, foras  
 fugerunt a me. \* Oblivioni datus 13  
 Eccl. 9, 5. sum, tamquam mortuus, a corde;  
 factus sum tamquam vas perditum.  
 Hos. 8, 8. Jer. 48, 38. \* Quoniam audiivi vituperationem 14  
 multorum commorantium in cir-  
 2, 2. cuitu: in eo dum convenirent si-  
 mul adversum me, accipere ani-  
 mam meam consiliati sunt.

Ego autem in te speravi, Do- 15  
 140, 7. mine; dixi: Deus meus es tu! \* In 16  
 Job. 14, 5. Ps. 39, 5. 139, 16. manibus tuis sortes meae! eripe  
 me de manu inimicorum meorum  
 et a persequentibus me! \* Illu- 17  
 80, 4. 67, 2. stra faciem tuam super servum  
 Nm. 6, 25. tuum, salvum me fac in misericor-  
 dia tua! \* Domine, non confun- 18  
 Sir. 2, 11. dar, quoniam invocavi te; erube-  
 6, 11. 25, 3. scant impii, et deducantur in in-  
 fernum! \* Muta fiant labia dolosa, 19

6. S: commendabo.

12. S\* (pr.) et.

17. dW: strahlen!

18. in die Hölle. dW: zur Unterwelt hinab. vE:  
 vertilgt ... in das Totenreich hinab.

19. B.A: (trügerische) Lippen. dW: die Lügen-Lip-  
 pen. vE: Lügenmäuler.

XXXI. *Imploratio afflicti firmiter sperantis. Beatitas veniae.*

τὰ λαλοῦντα κατὰ τοῦ δικαίου ἀνομίαν ἐν ὑπερηφανίᾳ καὶ ἐξουθενώσει.

20 Ὡς πολὺ τὸ πλῆθος τῆς χρησιότητός σου, κύριε, ἧς ἐκρυψας τοῖς φοβουμένοις σε, ἐξειργάσω τοῖς ἐλπίζουσιν ἐπὶ σοὶ ἐναντίον τῶν υἰῶν τῶν ἀνθρώπων. 21 Καὶ κατακρύψεις αὐτοὺς ἐν ἀποκρύφῳ τοῦ προσώπου σου ἀπὸ ταραχῆς ἀνθρώπων· σκεπάσεις αὐτοὺς ἐν σκηνῇ ἀπὸ ἀντιλογίας γλωσσῶν. 22 Εὐλογητὸς κύριος, ὅτι ἐθανμάστωσεν τὸ ἔλεος αὐτοῦ, ἐν πόλει περιοχῆς. 23 Ἐγὼ δὲ εἶπα ἐν τῇ ἐκστάσει μου· Ἀπέθρομμαι ἀπὸ προσώπου τῶν ὀφθαλμῶν σου· διὰ τοῦτο εἰσήκουσας τῆς φωνῆς τῆς δεήσεώς μου ἐν τῷ κεραιγένοι με πρὸς σε.

24 Ἀγαπήσατε τὸν κύριον, πάντες οἱ ὅσοι αὐτοῦ· ὅτι ἀληθείας ἐκζητεῖ ὁ κύριος, καὶ ἀνταποδίδωσιν τοῖς περισσῶς ποιῶσιν ὑπερηφανίαν. 25 Ἀνδρίζεσθε, καὶ κραταιούσθω ἡ καρδιά ὑμῶν, πάντες οἱ ἐλπίζοντες ἐπὶ κύριον.

λβ' (λα').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ συνέσεως.

Μακάριοι ὧν ἀφέθησαν αἱ ἀνομίαι, καὶ ὧν ἐπεκαλύφθησαν αἱ ἁμαρτίαι. 2 Μακάριος ἀνὴρ ᾧ οὐ μὴ λογίσηται κύριος ἁμαρτίαν, οὐδέ ἐστιν ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ δόλος.

3 Ὅτι εἰσήκουσα, ἐπαλαιώθη τὰ ὀστέα μου ἀπὸ τοῦ κράζειν με ὅλην τὴν ἡμέραν. 4 Ὅτι ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἐβαρύνθη ἐπ' ἐμὲ ἡ χεὶρ σου, ἐστράφην εἰς ταλαιπωρίαν ἐν τῷ παγήναι μοι ἄκανθαν. Διάψαλμα. 5 Τὴν ἀνομίαν μου ἐγνώρισα, καὶ τὴν ἁμαρτίαν μου οὐκ ἐκάλυψα, εἶπα· Ἐξαγορεύσω κατ' ἐμοῦ τὴν ἀνομίαν μου τῷ κυρίῳ. Καὶ οὐ ἀφῆκας τὴν ἀσέβειαν τῆς

20. B: ἐλπ. ἐπὶ σέ.

21. B\* Καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). X: σκεπάσης.

22. A<sup>2</sup>X† (p. αὐτῶ) ἐμοί.

23. A<sup>1</sup>: εἰσήκουσεν (-σας A<sup>2</sup>B; B† κύριε).

32,1. BX\* Ψαλμὸς (AEFX†). B: Συνέσεως τῷ Δ. (X: Τῷ Δ. συνέσεως). A<sup>1</sup>\* συνέσεως (A<sup>2</sup>BEFX†). X: ἀπεκαλύφθ.

2. A<sup>1</sup>: ἀνὴρ ᾧ ἔ ἐ (ἀν. ᾧ ἔ A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup> (pro στόμ.) πνεύματι.

4. A<sup>2</sup>† (p. ταλαιπ.) μσ. BEFX: ἐμπαγήναι. B\* μοι. A<sup>1</sup>EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†).

5. A<sup>2</sup>B: Τὴν ἁμαρτίαν μσ ἐγν. κ. τ. ἀνομίαν μσ ... A<sup>2</sup>† (p. ἐγνώρ.) μοι.

הַדְּבָרוֹת עַל-צַדִּיק עֲתָק בְּגֵאוּהוּ  
וְבוֹיז׃

ב מה רב טובךָ אֲשֶׁר-צָפַנְתָּ לִירְאֵיךָ  
פְּעֵלְתָּ לְחֹסִים בְּךָ נִגְדַּ בְּנֵי אָדָם׃  
21 תִּסְתִּירֵם בְּסֶתֶר פְּנוּיָךְ מִרְכְּסֵי אִישׁ  
22 תִּצְפְּנֵם בְּסֶפֶה מִרִּיב לְשָׁנוֹת׃ בְּרוּךְ  
יְהוָה כִּי הִפְלִיא חֶסְדּוֹ לִי בְעִיר  
23 מִצּוּר׃ וְאֲנִי אֲמַרְתִּי בְּחַפְזִי נִגְרַזְתִּי  
מִנִּגְדַּ עֵינֶיךָ אֲכֵן שָׁמַעְתָּ קוֹל תְּחִנּוֹתַי  
בְּשִׁוּעֵי אֲלוֹהֶיךָ׃

24 אֲהַבֵּי אֱתֵיְהוָה כִּלְיֵי-חֶסֶדְיוֹ אַמְנוּנִים  
נִצְרַ יְהוָה וּמִשְׁלָם עַל-זוֹתָר עֲשֵׂה  
כַּהֲגֵאוּהוּ׃ חֲזָקִי וַיֵּאמֶץ לְבַבְכֶם כָּל-  
הַמִּיתָלִים לַיהוָה׃

ל

א לְדָוִד מִשְׁכִּיל

אֲשֶׁרֵי נִשְׁוִי-פִשֵׁעַ כְּסִי חֲטָאָה׃  
2 אֲשֶׁרֵי-אָדָם לֹא יַחֲשֹב יְהוָה לֹו עוֹן  
וְאֵין בְּרוּחוֹ רַמִּיה׃

3 כִּי הִחַרְשֵׁתִי בְּלֹו עֲצָמֵי בְּשִׁאֲגֹתִי  
4 כָּל-תֵּיּוֹם׃ כִּי יוֹמָם וּלְיָלֵלָה תִּכְבַּד  
עָלַי יְדָךְ נִהַפְּתָה לְשִׁדְּי בְּחַרְבוֹתַי  
ה קִיץ סִלְהָ׃ חֲטָאֹתִי אֲדַוְעֶךָ וְעוֹנֵי  
לֹא-כִסִּיתִי אֲמַרְתִּי אֲוֵדָה עָלַי  
פִּשְׁעֵי לַיהוָה וְאַתָּה נָשֵׂאתָ עוֹן

v. 20. בנ' א לחסרם 32,4. בנ' א בחרבני

19. B: hart reden ... mit Hochmuth u. Verachtung. dW: frech ... vE: frech, übermüthig u. verächtlich.

20. die auf d. tr., vor d. Menschenfindern. B: verwahret. vE: aufbewahrest. dW: sparest. dW.A: im Angesichte der (Menschen).

21. B: wirfst sie verbergen im Verborgenen deines Angesichtes. dW.vE: schirmst sie mit d. (Antlitzes) Schirm. A: verbirgst sie in der Heimlichkeit ... dW: vor der Menschen Meutereien. vE: den Verschwörungen d. Leute. B.dW: vor dem Streit der S.

22. hat seine. B: f. G. an mir wunderbar gemacht. dW.A: mir f. (Gnade) w. erwiesen. vE: an mir verherrlicht in der belagerten St. dW: wie in befestigter.

23. dW.vE: (gedachte) in m. Bestürzung. vE.A:

Des Herrn wunderliche Güte und Vergeltung. Sündenbekenntniß und Vergebung. XXXI.

die da reden wider den Gerechten steif, stolz und höhniſch.

20 Wie groß iſt deine Güte, die du verborgen haſt denen, die dich fürchten, und erzeigeſt denen, die vor den Leuten auf dich  
21 trauen! \* Du verbirgſt ſie heimlich bei dir vor jedermanns Troß, du verdeckeſt ſie in der Hütte vor den zänkischen  
22 Zungen. \* Gelobet ſei der Herr, daß er hat eine wunderliche Güte mir bewieſen,  
23 in einer feſten Stadt! \* Denn ich ſprach in meinem Zagen: Ich bin von deinen Augen verſtoßen; dennoch höreſt du meines Flehens Stimme, da ich zu dir ſchrie.

24 Liebet den Herrn, alle ſeine Heiligen! Die Gläubigen behütet der Herr, und vergilt reichlich dem, der Hochmuth übet.  
25 \* Seid getroßt und unverzagt, alle, die ihr des Herrn harret!

32.

1 Eine Unterweiſung Davids.

Wohl dem, dem die Uebertretungen vergeben ſind, dem die Sünde bedeckt iſt!

2 \* Wohl dem Menſchen, dem der Herr die Miſſethat nicht zurechnet, in deß Geiſt kein Falſch iſt!

3 Denn da ich eß wollte verſchweigen, verſchmachteten meine Gebeine durch mein

4 tägliches Heulen. \* Denn deine Hand war Tag und Nacht ſchwer auf mir, daß mein Saft vertrocknete, wie eß im Sommer

5 dürre wird. Sela. \* Darum bekenne ich dir meine Sünde, und verhehle meine Miſſethat nicht. Ich ſprach: Ich will dem Herrn meine Uebertretung bekennen. Da vergabſt du mir die Miſſethat meiner

22. U.L: beweiset.

verworfen. B: abgeſchnitten. dW: vertilgt aus d. A.  
24. dW.vE: die Treuen? vE: im reichen Maße ... Uebermuth übet. dW: dem Uebermüthigen.

25. Wie Pf. 27, 14.

32, 1. (dW: ein Gedicht? vE: Lied?) B.vE.A: Selig (iſt der). dW: Heil dem. vE: zugebedt. dW: verziehen!

2. B: Berkehrtheit? dW.vE: Schuld ... (Gemüth) kein Trug. B: Betrug.

Volhglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

quae loquantur adversus justum iniquitatem in superbia et in abusione.

94, 1.

36, 6-8. Es. 64, 4.

Quam magna multitudo dulcedinis tuae, Domine, quam abscondisti timentibus te, perfecisti eis, qui sperant in te, in conspectu filiorum hominum! \* Abscondes eos in

27, 5. 1Sm. 25, 29.

21 abscondito faciei tuae a conturbatione hominum, proteges eos in tabernaculo tuo a contradictione linguarum. \* Benedictus Dominus, quoniam mirificavit misericordiam suam mihi, in civitate munita! \* Ego

17, 7.

60, 11. Es. 26, 13.

Ps. 116, 11.

23 autem dixi in excessu mentis meae: Projectus sum a facie oculorum tuorum; ideo exaudisti vocem orationis meae, dum clamarem ad te.

145, 19.

Diligite Dominum, omnes sancti eius! quoniam veritatem requirit Dominus, et retribuet abundanter facientibus superbiam. \* Viriliter agite, et confortetur cor vestrum, omnes qui speratis in Domino!

Pr. 29, 23. 1Pt. 5, 5.

27, 14.

XXXII (XXXI).

2Sm. 12, 13. Ps. 78, 1.

Ipsi David intellectus. 1

85, 3. Rm. 1, 7.

Beati, quorum remissae sunt iniquitates, et quorum tecta sunt peccata! \* Beatus vir, cui non imputavit Dominus peccatum, nec est in spiritu ejus dolus!

2Sm. 19, 19. 2Co. 5, 19. Es. 38, 17.

Job. 31, 33. 2Co. 1, 12. Ap. 14, 5.

Ps. 31, 11. Pr. 17, 22.

3 Quoniam tacui, inveteraverunt ossa mea, dum clamarem tota die. \* Quoniam die ac nocte gravata est

32, 3. Job. 33, 7. 1Sm. 5, 7.

Ps. 102, 5. 12.

4 super me manus tua, conversus sum in aerumma mea, dum configitur spina. \* Delictum meum

38, 19. Pr. 28, 13. Neh. 1, 6. 1Joh. 1, 9.

5 gnatum tibi feci, et injustitiam meam non abscondi, dixi: Confitebor adversum me injustitiam meam Domino. Et tu remisisti impietatem

21. Al.\* tuo.

24. Al.: veritates requirit ... retribuit.

32, 1. S: Psalm. D., intelligentia. 2. Al.: imputabit.

3. dW: Weil ich schwieg. A: geschwiegen. dW.vE: verzehrte(n) sich. B.A: veralteten? dW: Stöhnen. vE: Gestöhn. B.dW.vE.A: den ganzen Tag.

4. dW: lastete. dW.vE: Lebenssaft. B: ward verändert. dW: wie in Sommer-Dürre. vE: verwandelt ist ... in S.

5. B: Ich will ... Berkehrtheit nicht bedecken. vE: Als ich ... bekannte ... nicht mehr bedecken konnte, sprach ich. dW: Und so ... m. Sünden Schuld.

XXXII.

Beatitas veniae. Gaudium in operibus Dei.

καρδίας μου. Διάψαλμα. 6 Ὑπὲρ ταύτης προσεύξεται πρὸς σε πᾶς ὄσιος ἐν καιρῷ εὐθέτω· πλὴν ἐν κατακλυσμῶ ὑδάτων πολλῶν πρὸς αὐτὸν οὐκ ἐγγιῶσιν. 7 Σὺ μου εἰ καταφυγὴ ἀπὸ θλίψεως τῆς περιεχοῦσης με· τὸ ἀγαλλιάμα μου, λύτρωσαί με ἀπὸ τῶν κυκλωσάντων με. Διάψαλμα.

8 Συνετιῶ σε καὶ συμβιβῶ σε ἐν ὁδῷ ταύτη ἢ πορεύσῃ· ἐπιστηριῶ ἐπὶ σὲ τοὺς ὀφθαλμούς μου. 9 Μὴ γίνεσθε ὡς ἵππος καὶ ἡμίονος, οἷς οὐκ ἔστιν σύνεσις· ἐν κημῷ καὶ χαλινῷ τὰς σιαγόνας αὐτῶν ἄγξεις, τῶν μὴ ἐγγιζόντων πρὸς σε. 10 Πολλὰ αἱ μάστιγες τοῦ ἀμαρτωλοῦ, τὸν δὲ ἐλπίζοντα ἐπὶ κύριον ἔλεος κυκλώσει. 11 Εὐφράνθητε ἐπὶ κύριον καὶ ἀγαλλιᾶσθε, δίκαιοι, καὶ κανχᾶσθε, πάντες οἱ εὐθεῖς τῆ καρδίᾳ.

λγ' (λβ').

Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

1 Ἀγαλλιᾶσθε, δίκαιοι, ἐν τῷ κυρίῳ· τοῖς εὐθέσιν πρέπει ἡ αἴνεσις. 2 Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ ἐν κιθάρα, ἐν ψαλτηρίῳ δεκαχόρδῳ ψάλατε αὐτῷ. 3 Αἰσατε αὐτῷ ᾄσμα καινόν, καλῶς ψάλατε ἐν ἀλαλαγμῷ.

4 Ὅτι εὐθύς ὁ λόγος τοῦ κυρίου, καὶ πάντα τὰ ἔργα αὐτοῦ ἐν πίστει. 5 ἀγαπᾷ ἐλεημοσύνην καὶ κρίσιν ὁ κύριος, τοῦ ἐλέους κυρίου πλήρης ἡ γῆ. 6 Τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν, καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν. 7 συνάγων ὡσεὶ ἄσκον ὑδάτα θαλάσσης, τιθεὶς ἐν θησαυροῖς ἀβύσσους. 8 Φοβηθήτω τὸν κύριον πᾶσα ἡ γῆ, ἀπ' αὐτοῦ δὲ σαλευθήτωσαν πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν οἰκουμένην.

5. A<sup>2</sup> (pro καρδ.) ἀμαρτίας. 7. A<sup>1</sup> EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†). 9. B: ἐν χαλινῷ κ. κημῷ ... ἄγξαι (EFX: ἄγξαις).

33,1. B\* Ψαλμὸς. EFX† (p. A.) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις ... \* (alt.) τῷ. B\* ἢ. 3. X: ψάλατε. EFX† (p. ψάλ.) αὐτῷ. 4. B: εὐθής. 5. B\* ὁ κύρ. (A<sup>2</sup> inter uncōs). 6. B† (a. κυρ.) τῷ. 8. X: Φοβήθητε.

6. Darum ... anstehen zur Zeit, wo du zu finden bist. Ja, wenn ... B: Findens-Zeit! dW: jeglicher Fromme ... die Fluth großer Gewässer, nur ihn wird sie nicht treffen. vE: ja sie mögen herfluthen, die gr. Gew., bis zu ihm gel. sie n. A: u. in der Fluth vieler Wasser, die wird ihn n. erreichen.

7. wirst ... u. mich umgeben mit Jubeln der Errettung. B: meine Verbergung. vE: Schutz vor Drangsal, du wahrst mich. dW, vE: Rettungs-Jubel. B: Befreiungs-Gefängen.

8. vE: verständig machen u. dich lehren ... A: dir

6 חֲשַׁאתִי סִלְהָ: עַל-זְאֹת יִתְפַּלֵּל כָּל-חֲסִיד אֱלֹהִים לְעַת מִצְאָ רַק לְשִׁטְף מִיָּם רַבִּים אֲלֵיו לֹא יִבְיָעוּ: אַתָּה ו סִתָּר לִי | מִצָּר תִּצְרֵנִי | רַנִּי פִלְט תְּסוּבְּבֵנִי סִלְהָ:

8 אֲשַׁפִּילָהּ | וְאוֹרָהּ | בְּדַרְךָ-זוֹ תִלְךָ אִיעֲצָה עָלַיָּה עֵינַי: אֶל-תִּהְיֶה וּפְסוּם בְּפֶרֶד אֵין הֶבִין | בְּמִתְגַּוְרֶסֶן עֵדוּן לְבָלוֹם כֹּל קָרוֹב אֱלֹהִים: רַבִּים מִכְּאוֹבִים לָרָשָׁע | וְהַבּוֹטָח בַּיהוָה יִחְסֵד וְסוּבְבָנָו: שְׂמַחֵהוּ בַּיהוָה וְגִילֵהוּ צְדִיקִים וְהִרְנִינוּ כָּל-יִשְׂרָאֵל לֵב:

לג

8 רַנְּנוּ צְדִיקִים בַּיהוָה לְיִשְׂרָאֵל נְאוּה תְהִלָּה: הוֹדוּ לַיהוָה בְּכִנּוֹר בְּבָבֶל עֲשׂוֹר זְמִירוֹ-לוֹ: שִׁירוּ-לוֹ שִׁיר חֲדָשׁ הַיְטִיבוּ נֶגֶן בְּתַרוּעָה: 4 כִּי-יִשָּׁר דְּבַר-יְהוָה וְכָל-מַעֲשָׂהוּ בְּאֱמוּנָה: אֱהָב צְדָקָה וּמִשְׁפָּט חֲסֵד יְהוָה מִלְּאֵה הָאָרֶץ: בְּדַבַּר יְהוָה שָׁמַיִם נַעֲשׂוּ וּבְרוּחַ פָּיו כָּל-צְבָאִים: 7 כִּנֹּס בְּפִנּוּ מִי הַיָּם נִתַּן בְּאוֹצְרוֹת תְּהוֹמֹת: יִירָאוּ מִיְהוָה כָּל-הָאָרֶץ מִמֶּנּוּ וְגִירוֹ כָּל-יִשְׂרָאֵל תִּבְּל:

v. 6. בנ"א הש' בצירי  
v. 9. בנ"א קרב  
33,2. בנ"א הנ' בצירי

Verstand geben u. d. unterrichten in diesem Wege. B: dir m. m. Augen rather. dW: [dir] rather, mein Auge auf dich [gerichtet]. vE: es soll für dich sorgen m. Auge?

9. ohne Verstand. B: Maulesel ... deren Maul man mit ... bändigen muß? dW: (die) mit ... ihrem Geschirr, (sind sie) zu bändigen. B, dW: (weil) ... dir nahen. (vE: nein! lehre in dich?)

10. B, dW: Schmerzen. dW: ihn umgibt er mit Gnade?

11. B, A: die ihr aufrichtiges Herzens seid. vE: rechtschaffenen S. sind. dW: ihr Rechtschaffenen.



Nicht wie Rosse etc. Der Wahrhaftige. Der Himmel durch sein Wort. XXXII.

6 Sünde. Sela. \* Dafür werden dich alle Heiligen bitten zur rechten Zeit: darum, wenn große Wasserfluthen kommen, werden sie nicht an dieselbigen gelangen. \* Du bist mein Schirm, du wollest mich vor Angst behüten, daß ich, errettet, ganz fröhlich rühmen könne. Sela.

8 Ich will dich unterweisen, und dir den Weg zeigen, den du wandeln sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten. \* Seid nicht wie Rosse und Maulthiere, die nicht verständig sind, welchen man Zaum und Gebiß muß ins Maul legen, wenn sie nicht zu dir wollen. \* Der Gottlose hat viel Plage; wer aber auf den Herrn hoffet, den wird die Güte umfassen. \* Freuet euch des Herrn, und seid fröhlich, ihr Gerechten, und rühmet, alle ihr Frommen!

33.

1 Freuet euch des Herrn, ihr Gerechten! die Frommen sollen ihn schön preisen.

2 \* Danket dem Herrn mit Harfen, und lobfinget ihm auf dem Psalter von zehn Saiten! \* Singet ihm ein neues Lied, macht es gut auf Saitenspielen mit Schalle!

4 Denn des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiß; \* er liebet Gerechtigkeit und Gericht, die Erde ist voll der Güte des Herrn. \* Der Himmel ist durch das Wort des Herrn gemacht, und alles sein Heer durch den Geist seines Mundes. \* Er hält das Wasser im Meer zusammen wie in einem Schlauch, und legt die Tiefe in das Verborgene. \* Alle Welt fürchte den Herrn, und vor ihm scheue sich alles, was auf dem Erdboden wohnet.

32,7. U.L.: rühmen könnte (fünde).  
9. U.L.: und Mäuler.

33,1. Frohlocket im H. ... den Fr. ziemet Lobgesang. dW.A: den Redlichen. vE: Rechtschaffenen. B: den Aufrichtigen siehet das Lob fein an.

2. spielt ihm. B: Laute. dW: auf zehnsaitigen Lauten. vE: zehnsaitiger Laute.

3. B: spielt wohl auf Saiten mit Sauchzen. dW: rühret daß die S. unter Posaunenschall. vE: auf schönste ... Jubelgesang.

4. u. sein Thun ist lauter Treue. B: rechtschaffen. dW: gerecht. vE: recht. A: aufrichtig. B: allf. Wort

peccati mei. \* Pro hac orabit ad te omnis sanctus in tempore opportuno: verumtamen in diluvis aquarum multarum ad eum non proximabunt. \* Tu es refugium meum a tribulatione quae circumdedit me; exultatio mea, erue me a circumdantibus me!

Intellectum tibi dabo, et instruam te in via hac qua gradieris; firmabo super te oculos meos. \* Nolite fieri sicut equus et mulus, quibus non est intellectus: in campo et fraeno maxillas eorum constringe, qui non approximant ad te. \* Multa flagella peccatoris, sperantem autem in Domino misericordia circumdabit. \* Laetamini in Domino et exultate, iusti, et gloriamini, omnes recti corde!

XXXIII (XXXII).

Psalmus David.

Exultate, iusti, in Domino! relictos decet collaudatio. \* Confitemini Domino in cithara, in psalterio decem chordarum psallite illi! \* Cantate ei canticum novum, bene psallite ei in vociferatione!

Quia rectum est verbum Domini, et omnia opera ejus in fide; diligit misericordiam et iudicium, misericordia Domini plena est terra. \* Verbo Domini coeli firmati sunt, et spiritu oris ejus omnis virtus eorum: \* congregans sicut in utre aquas maris, ponens in thesauris abyssos. \* Timeat Dominum omnis terra, ab eo autem commoveantur omnes inhabitantes orbem.

33,1. Al.: laudatio.  
7. Al.: in utrem (Al.\* in).

geschieht mit Tr. dW: Thun ist treu. vE: verlässig.

5. dW: Recht u. Gerechtigt. vE: Billigt. u. R.

6. Die Himmel sind. dW.vE: Hauch!

7. fasset d. W. des M. auf. wie einen Haufen; er legt Tiefen ... B.dW.vE: sammelt. dW: als H. B. A: in Schakammern. dW.vE: in Vorrathshäuser (B.richlosse) die Fluthen.

8. B.dW.vE.A: ... die ganze Erde. dW.vE: (müssen) beben. A: zittern.

XXXIII. *Gaudium in operibus Dei. Celebratio auxilii divini.*

9<sup>ο</sup> Οτι αὐτὸς εἶπεν, καὶ ἐγενήθησαν· αὐτὸς ἐνετείλατο, καὶ ἐκτίσθησαν. 10 Κύριος διασκεδάσει βουλὰς ἐθνῶν, ἀθετεῖ δὲ λογισμοὺς λαῶν, καὶ ἀθετεῖ βουλὰς ἀρχόντων. 11 Ἡ δὲ βουλή τοῦ κυρίου εἰς τὸν αἰῶνα μένει, λογισμοὶ τῆς καρδίας αὐτοῦ εἰς γενεὰν καὶ γενεάν.

12 Μακάριον τὸ ἔθνος οὗ ἐστιν κύριος ὁ θεὸς αὐτοῦ, λαὸς ὃν ἐξελέξατο εἰς κληρονομίαν ἑαυτῶ. 13 Ἐξ οὐρανοῦ ἐπέβλεψεν ὁ κύριος, εἶδεν πάντας τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων·

14 ἐξ ἑτοίμου κατοικητηρίου αὐτοῦ ἐπέβλεψεν ἐπὶ πάντας τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν, 15 ὁ πλάσας καταμόνας τὰς καρδίας αὐτῶν, ὁ συνιεὶς πάντα τὰ ἔργα αὐτῶν. 16 Οὐ σώζεται βασιλεὺς διὰ πολλὴν δύναμιν, καὶ γίγας οὐ σωθήσεται ἐν πλήθει ἰσχύος αὐτοῦ. 17 ψευδῆς ἵππος εἰς σωτηρίαν, ἐν δὲ πλήθει δυνάμεως αὐτοῦ οὐ σωθήσεται.

18 Ἴδού οἱ ὀφθαλμοὶ κυρίου ἐπὶ τοὺς φοβούμενους αὐτόν, τοὺς ἐλπίζοντας ἐπὶ τὸ ἔλεος αὐτοῦ, 19 ῥύσασθαι ἐκ θανάτου τὰς ψυχὰς αὐτῶν, καὶ διαθρέψαι αὐτοὺς ἐν λιμῶ. 20 Ἡ ψυχὴ ἡμῶν ὑπομένει τῷ κυρίῳ, ὅτι βοηθὸς καὶ ὑπερασπιστὴς ἡμῶν ἐστίν· 21 ὅτι ἐν αὐτῷ εὐφρανθήσεται ἡ καρδία ἡμῶν, καὶ ἐν τῷ ὀνόματι τῷ ἁγίῳ αὐτοῦ ἠλπίσαμεν. 22 Γένοιτο, κύριε, τὸ ἔλεός σου ἐφ' ἡμᾶς, καθάπερ ἠλπίσαμεν ἐπὶ σοί.

λδ' (λγ').

1 Τῷ Δαυίδ, ὅποτε ἠλλοίωσεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐναντίον Ἀβιμέλεχ, καὶ ἀπέλυσεν αὐτόν, καὶ ἀπῆλθεν.

2 Εὐλογήσω τὸν κύριον ἐν παντὶ καιρῷ, διαπαντός ἢ αἰνεῖσις αὐτοῦ ἐν τῷ στόματί μου. 3 Ἐν τῷ κυρίῳ ἐπαινεθήσεται ἡ ψυχὴ μου· ἀκουσάτωσαν πραεῖς, καὶ εὐφρανθήτωσαν. 4 Μεγαλύνετε τὸν κύριον σὺν ἐμοί, καὶ ὑψώσωμεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐπὶ τὸ αὐτό.

11. B: ἀπὸ γενεῶν εἰς γενεάς. 15. A<sup>2</sup>EFX† (p. συνιεὶς) εἰς. 18. X: τοῖς ἐλπίζουσιν. 20. X† (p. Ἡ) δε. A<sup>2</sup>FX: ὑπομενεῖ (-μένει B<sup>2</sup>). 22. B: Γέν. τὸ ἔλ. σε, κύριε, ἐφ' ... ἐπὶ σέ.

34,1. EFX: Ψαλμὸς τῷ Δ., ὅτε. 4. B: ὑψώσωμεν.

10. dW: die Rathschläge ... vereitelt. vE: vereitelt ... vernichtet. B: fehret ab.

11. B.vE.A: von Geschlecht zu Geschl. dW: auf G. und G.

12. dem B., das er ihm ... dW: Heil. B.vE: Selig (ist) das B. dW.vE: Eigenthum.

14. B: festen Sitz. dW: Wohnstz. vE: Thronstz.

9 כִּי הוּא אָמַר וַיֵּהִי הוּא צִוָּה וַיַּעֲמֵד: 10 יְהוָה הַפְּסִיר עֲצַת-גּוֹיִם הֵנִיא מַחְשְׁבוֹת עַמִּים: 11 עֲצַת יְהוָה לְעוֹלָם תִּעֲמַד מַחְשְׁבוֹת לְבֹו לְדָר וָדָר:

12 אֲשֶׁר־יִהְיֶה אֲשֶׁר-יִהְיֶה אֶל-הַיּוֹ 13 תֵּעָם בַּחַר לְנַחֲלָה לּוֹ: מִשְׁמַיִם תִּבְיֹט יְהוָה רֹאֵה אֶת-כָּל-בְּנֵי הָאָדָם:

14 מִמְּכוֹן-שְׁבֹתוֹ הַשָּׁמַיִת אֵל כָּל-יֹשְׁבֵי הָאָרֶץ: הַיַּיִצָר יַחַד לָבָם הַמִּבִּין אֶל-כָּל-מַעֲשֵׂיהֶם: אֵין הַמֶּלֶךְ נוֹשָׁע בְּרַב-

16 חַיִל גְּבוּר לֹא-יִנְצֵל בְּרַב-כַּחַ: שִׁקָר הַסּוֹס לַתְּשׁוּעָה וּבְרַב חַיִלוֹ לֹא יִמְלֹט:

18 הִנֵּה עֵין יְהוָה אֶל-יִרְאִיו לְמִיחֲלִים 19 לְחַסְדּוֹ: לְהַצִּיל מִמּוֹת נַפְשָם וּלְחַיֹּתָם בְּרַעַב: נַפְשָנוּ חֲפַתָה

21 לְיְהוָה עֲזָרָנוּ וּמַגִּנָּנוּ הוּא: כִּי-בֹו יִשְׁמַח לְבַנּוּ כִּי בִשְׁם קִדְשׁוֹ בְּטַחָנוּ:

22 יְהִי-חַסְדְּךָ יְהוָה עָלֵינוּ כַּאֲשֶׁר יְחַלְנוּ לָךְ:

לד

א לְדָוִד בְּשִׁנוֹתָיו אֶת-טַעֲמוֹ לְפָנַי אֲבִימֶלֶךְ וַיַּגִּרְשֵׁהוּ וַיִּלְךָ:

2 אֲבָרְכָה אֶת-יְהוָה בְּכָל-עֵת תְּמִיד 3 תִּתְהַלְּתוּ בְּפִי: בִּיהוָה תִּתְהַלֵּל נַפְשִׁי 4 יִשְׁמְעוּ עַנּוּיִם וַיִּשְׁמַחוּ: גְּדַלְו לְיְהוָה אֲתִי וַנְרוּמָמָה שְׁמוֹ יַחַדוּ:

בנ"א היוצר v. 15.  
פחה בס"פ 34,1.

15. bildet ihnen die Herzen allzumal.

16. B: der König wird nicht erlöset durch gr. Heersmacht; ein Held w. n. errettet ... dW.vE: Kein K. siegt durch Größe der W.

17. sind eine betrüglische Hilfe, u. mit ihrer gr. St. erretten s. n. B: das Ross hilft n. zum Heil. dW: eitel ist ... Siege. vE: trüglisch.

18. schauet. dW: blickt. B: gehet.

## Der ewige Rath. Das Auge vom Himmel. David vor Abimelech. XXXIII.

9 \* Denn so er spricht, so geschieht es; so er  
10 gebeut, so steht es da. \* Der Herr machet  
zunichte der Heiden Rath, und wendet  
11 die Gedanken der Völker. \* Aber der  
Rath des Herrn bleibt ewiglich, seines  
Herzens Gedanken für und für.

12 Wohl dem Volk, des der Herr sein Gott  
ist; das Volk, das er zum Erbe erwählet  
13 hat. \* Der Herr schauet vom Himmel  
14 und siehet aller Menschen Kinder; \* von  
seinem festen Thron siehet er auf alle, die  
15 auf Erden wohnen; \* er lenket ihnen  
allen das Herz, er merket auf alle ihre  
16 Werke. \* Einem Könige hilft nicht seine  
große Macht, ein Riese wird nicht errettet  
17 durch seine große Kraft; \* Koffe helfen  
auch nicht, und ihre große Stärke er-  
rettet nicht.

18 Siehe, des Herrn Auge siehet auf die,  
so ihn fürchten, die auf seine Güte hoffen,  
19 \* daß er ihre Seele errette vom Tode, und  
20 ernähre sie in der Theurung. \* Unsere  
Seele harret auf den Herrn, er ist unsere  
21 Hülfe und Schild; \* denn unser Herz  
freuet sich seiner, und wir trauen auf  
22 seinen heiligen Namen. \* Deine Güte,  
Herr, sei über uns, wie wir auf dich  
hoffen.

## 34.

1 Ein Psalm Davids, da er seine Geberde  
verstellte vor Abimelech, der ihn von sich  
trieb, und er wegging.

2 Ich will den Herrn loben allezeit, sein  
Lob soll immerdar in meinem Munde sein.  
3 \* Meine Seele soll sich rühmen des Herrn,  
daß die Clenden hören und sich freuen.  
4 \* Preiset mit mir den Herrn, und laßt  
uns mit einander seinen Namen erhöhen.

33,12. U.L: ein Gott. 21. U.L: sich sein.

19. B: erhalte sie beim Leben in d. Hungernöth.  
dW.vE: ihr L. zu erhalten im Hunger.

22. dW: Es komme d. Gnade auf uns ... von dir  
hoffen.

34,1. und der ... B: veränderte ... verstieß. dW.

148,5. Gn. 1,3. \* Quoniam ipse dixit, et facta sunt; 9  
Jdth. 16,17. ipse mandavit, et creata sunt. \* Do- 10

Neh 4,15. Job. 5,12. minus dissipat consilia gentium, re-  
probat autem cogitationes populo-  
rum et reprobat consilia principum.

Pr. 19,21. Es. 14,27. \* Consilium autem Domini in aeter- 11  
num manet, cogitationes cordis ejus  
in generatione et generationem.

144,15. Beata gens, cujus est Dominus 12  
Deus ejus; populus, quem elegit in  
haereditatem sibi. \* De coelo re- 13

14,2. 102,20. spexit Dominus, vidit omnes filios  
hominum; \* de praeparato habita- 14

1Rg. 8,39. culo suo respexit super omnes qui  
habitant terram, \* qui finxit sigil- 15

Zach. 12,1. Jer. 10,23. latim corda eorum, qui intelligit  
omnia opera eorum. \* Non sal- 16

1Sm. 17,45ss. vatur rex per multam virtutem, et  
gigas non salvabitur in multitudine  
virtutis suae; \* fallax equus ad sa- 17

147,10. Pr. 21,31. Jdth. 9,13. lutem, in abundantia autem virtutis  
suae non salvabitur.

34,16. Job. 36,7. Sir. 34,16. Ecce, oculi Domini super me- 18  
tuentes eum et in eis qui spe-  
rant super misericordia ejus, \* ut 19

Job. 5,20; Ps. 34,10. 37,19; Es. 8,17. eruat a morte animas eorum, et alat  
eos in fame. \* Anima nostra sus- 20

84,12. tinet Dominum, quoniam adjutor  
et protector noster est; \* quia in 21  
eo laetabitur cor nostrum, et in  
nomine sancto ejus speravimus.

31,7s. \* Fiat misericordia tua, Domine, su- 22  
per nos, quemadmodum speravi-  
mus in te.

## XXXIV (XXXIII).

1Sm. 21,12ss. Davidi, cum immutavit vultum 1  
suum coram Achimelech, et dimisit  
eum, et abiit.

63,5. Benedicam Dominum in omni 2  
tempore, semper laus ejus in ore  
meo. \* In Domino laudabitur anima 3

Jer. 9,24. Le. 1,46s. mea: audiant mansueti, et laeten-  
tur. \* Magnificate Dominum mecum, 4

145,1. et exaltemus nomen ejus in idipsum.

16. Al.\* et. 18. Al.\* et.

34,1. S: Psalmus David; cum ... Abimelech.

vE: seinen Verstand. A: sich. vE: entkam.

2. preisen.

3. B.A: die Sanftmüthigen. vE: Bedrängten?

4. Erhebet. B.A: Machet groß. dW.vE: Beherr-  
licht ... erheben.

## XXXIV.

## Celebratio auxilii divini et commendatio.

5 Ἐξεζήτησα τὸν κύριον, καὶ ἐπήκουσέν μου καὶ ἐκ πασῶν τῶν θλίψεών μου ἐρύσατό με. 6 Προσεέλθατε πρὸς αὐτὸν καὶ φωτισθήτε, καὶ τὰ πρόσωπα ὑμῶν οὐ μὴ καταισχνυθῆ. 7 Οὗτος ὁ πτωχὸς ἐκέκραξεν, καὶ ὁ κύριος εἰσήκουσεν αὐτοῦ καὶ ἐκ πασῶν τῶν θλίψεων αὐτοῦ ἔσωσεν αὐτόν. 8 Παρεμβαλεῖ ἄγγελος κυρίου κύκλω τῶν φοβουμένων αὐτόν καὶ ῥύσεται αὐτούς. 9 Γεύσασθε καὶ ἴδετε, ὅτι χρηστὸς ὁ κύριος· μακάριος ἀνὴρ ὃς ἐλπίζει ἐπ' αὐτόν. 10 Φοβήθητε τὸν κύριον, πάντες οἱ ἄγιοι αὐτοῦ· ὅτι οὐκ ἔστιν ὑστέρημα τοῖς φοβουμένοις αὐτόν. 11 Πλούσιοι ἐπιτώχενσαν καὶ ἐπείνασαν, οἱ δὲ ἐκζητοῦντες τὸν κύριον οὐκ ἐλαττωθήσονται πάντως ἀγαθοῦ. Διάψαλμα.

12 Δεῦτε τέκνα, ἀκούσατέ μου· φόβον κυρίου διδάξω ὑμᾶς. 13 Τίς ἐστιν ἄνθρωπος ὁ θέλων ζῆν, ἀγαπῶν ἡμέρας ἰδεῖν ἀγαθὰς; 14 Παῦσον τὴν γλῶσσάν σου ἀπὸ κακοῦ, καὶ χεῖλη σου τοῦ μὴ λαλῆσαι δόλον. 15 ἔκκλινον ἀπὸ κακοῦ καὶ ποιήσον ἀγαθόν, ζήτησον εἰρήνην καὶ δίωξον αὐτήν. 16 Ὄφθαλμοὶ κυρίου ἐπὶ δίκαιους, καὶ ὅτα αὐτοῦ εἰς δέησιν αὐτῶν. 17 πρόσωπον δὲ κυρίου ἐπὶ ποιοῦντας κακά, τοῦ ἐξολοθρεῦσαι ἐκ γῆς τὸ μνημόσυνον αὐτῶν. 18 Ἐκέκραξαν οἱ δίκαιοι, καὶ ὁ κύριος εἰσήκουσεν αὐτῶν καὶ ἐκ πασῶν τῶν θλίψεων αὐτῶν ἐρύσατο αὐτούς. 19 Ἐγγὺς κύριος τοῖς συντριμμένοις τὴν καρδίαν, καὶ τοὺς ταπεινοὺς τῷ πνεύματι σώσει. 20 Πολλαὶ αἱ θλίψεις τῶν δικαίων· καὶ ἐκ πασῶν αὐτῶν ῥύσεται αὐτούς ὁ κύριος. 21 φυλάσσει κύριος πάντα τὰ ὀστέα αὐτῶν, ἐν ἑξ αὐτῶν οὐ συντριβήσεται. 22 Θάνατος ἀμαρτωλῶν πονηρός, καὶ οἱ μισοῦντες τὸν δίκαιον πλημμελήσουσιν. 23 Αντρώσεται κύριος ψυχὰς δούλων αὐτοῦ, καὶ οὐ μὴ πλημμελήσουσιν πάντες οἱ ἐλπίζοντες ἐπ' αὐτόν.

5. B (pro θλίψ.) παροικιῶν. 6. EFX: Προσεέλθετε. 8. A<sup>1</sup>: ῥύσ. αὐτόν (ῥ. αὐτός A<sup>2</sup>B). 11. EFX\* Διάψ. 19. X: τῆ καρδίᾳ. 21. B\* κύριος. 23. X: πλημμελήσωσιν.

5. B: Ich habe d. S. gesucht u. er hat... allen meinen Furchten. dW.vE: suchte... er hörte mich.

6. dW: Die auf ihn blicken, werden erheitert, und ihr M. darfn. erröthen. vE: können heiter sein. A: Tretet hin zu ihm, so werdet ihr erleuchtet.

7. vE: Dieser Leidende rief, und...

8. vE: Die... lagern. B: machet sie frei. dW: er rettet sie.

9. dW: Fühlet! vE: Empfendet! dW.vE: gütig.

ח דרשתי את־יהוה וענני ומפל־  
6 מגורותי הצילני: הביטו אליו ונתרו  
7 ופניהם אל־יחפרו: זה עני קרא  
8 ויהוה שמע ומפל־צרותיו הושיעו:  
8 חנה מלאה־יהוה סביב ליראיו  
9 ויחלצם: טעמו וראו כי־טוב יהוה  
י אשרי הגבר יחסה־בו: יראו את־  
יהוה קדשו פי־אין מהסור ליראיו:  
11 כפירים רשו ורעבו ודרשו יהוה לא־  
יחסרו כל־טוב:

12 לכו־בנים שמעו־לי יראת יהוה  
13 אלמדכם: מי־האיש החפץ חיים  
14 אהב ימים לראות טוב: נצר לשונך  
טו מרע ושפתיה מדבר מרמה: סור  
מרע ועשה־טוב בקש שלום ורדפהו:  
16 עיני יהוה אל־צדיקים ואזניו אל־  
17 שועתם: פני יהוה בעשי רע להכרית  
18 מארץ זכרם: צעקו ויהוה שמע  
19 ומפל־צרותם הצילם: קרוב יהוה  
לנשבר־לב ואת־דפא־רוח יושיע:  
כ רבות רעות צדיק ומפלם וצילנו  
21 יהוה: שמר כל־עצמותיו אחת  
22 מהנה לא נשברה: המותת רשע  
23 רעה ושנאי צדיק ואשמו: פודה  
יהוה נפש עבדיו ולא יאשמו כל־  
החוסים בו:

v. 5. בנ' א מגורתי

v. 11. בנ' א בשורק

v. 15. בנ' א הר' בפתח

v. 17. בנ' א בעושר v. 23. בנ' א פרה

A: Verkostet... denn d. S. ist süß! B: Selbig ist b. Mann, der zu ihm s. Zuflucht nimmt.

11. Junge Löwen. dW: mangeln keines Gutes. vE: denen mangelt's nicht an allem Guten.

12. dW.vE: Söhne, höret (auf) mich!

13. B: der Mann, der einen Gefallen hat am Leben, der gern Tage hätte, daß er Gutes sehen möchte. dW: der das L. liebet, Jahre sich wünschet, Glück zu genießen. vE: Tage... Gutes zu sehen.

5 Da ich den Herrn suchte, antwortete er  
 mir und errettete mich aus aller meiner  
 6 Furcht. \* Welche ihn ansehen und an-  
 laufen, derer Angesicht wird nicht zu  
 7 Schanden. \* Da dieser Glende rief, hö-  
 rete der Herr und half ihm aus allen sei-  
 8 nen Nöthen. \* Der Engel des Herrn la-  
 gert sich um die Her, so ihn fürchten, und  
 9 hilft ihnen aus. \* Schmecket und sehet,  
 wie freundlich der Herr ist! wohl dem,  
 10 der auf ihn trauet! \* Fürchtet den Herrn,  
 ihr seine Heiligen! denn die ihn fürchten,  
 11 haben keinen Mangel. \* Die Reichen  
 müssen darben und hungern, aber die den  
 Herrn suchen, haben keinen Mangel an  
 irgend einem Gut.

12 Kommt her, Kinder, höret mir zu! ich  
 will euch die Furcht des Herrn lehren.  
 13 \* Wer ist, der gut Leben begehrt und  
 14 gerne gute Tage hätte? \* Behüte deine  
 Zunge vor Bösem, und deine Lippen, daß  
 15 sie nicht falsch reden; \* laß vom Bösen  
 und thue Gutes, suche Frieden und jage  
 16 ihm nach. \* Die Augen des Herrn sehen  
 auf die Gerechten, und seine Ohren auf  
 17 ihr Schreien; \* das Antlitz aber des  
 Herrn stehet über die, so Böses thun, daß  
 er ihr Gedächtniß ausrotte von der Erde.  
 18 \* Wenn die (Gerechten) schreien, so höret  
 der Herr und errettet sie aus aller ihrer  
 19 Noth. \* Der Herr ist nahe bei denen, die  
 zerbrochenes Herzens sind, und hilft denen,  
 20 die zerschlagenes Gemüth haben. \* Der  
 Gerechte muß viel leiden: aber der Herr  
 21 hilft ihm aus dem allen; \* er bewahret  
 ihm alle seine Gebeine, daß derer nicht eins  
 22 zerbrochen wird. \* Den Gottlosen wird  
 das Unglück tödten, und die den Gerechten  
 23 hassen, werden Schuld haben. \* Der Herr  
 erlöset die Seele seiner Knechte, und alle,  
 die auf ihn trauen, werden keine Schuld  
 haben.

34,6. U.L.: der Angesicht.  
 21. U.L.: der nicht eins.

14. dW: vor Trugrede. vE: trügerischen Neben.  
 15. B.dW.vE.A: Weiche (ab). A: das Gute.  
 16. merken. B: sind. dW.A: Ohren hören.  
 17. wider die. dW.vE.A: Uebelthäter.  
 18. Jene schreien. B: Da Jene geschrien. dW.vE:  
 Sie schreien.

Es. 65, 24. Exquisivi Dominum, et exaudivit 5  
 me et ex omnibus tribulationibus 5  
 [Mich. 7, 7. meis eripuit me. \* Accedite ad eum 6  
 et illuminamini, et facies vestrae 6  
 25, 3. 1 Rg. 2, non confundentur. \* Iste pauper 7  
 16; Ps. 91, 15. Sir. 21, 6. clamavit, et Dominus exaudivit eum 7  
 et de omnibus tribulationibus ejus 8  
 91, 11. Gn. 32, salvavit eum. \* Immittet angelus 8  
 1. 2 Rg. 6, 17. Domini in circuitu timentium eum, 8  
 Es. 37, 36. et eripiet eos. \* Gustate et videte, 9  
 1 Pt. 2, 3. quoniam suavis est Dominus! bea- 9  
 2, 12. tus vir, qui sperat in eo! \* Timete 10  
 Dominum, omnes sancti ejus! quon- 10  
 v. 11. 37, 19; iam non est inopia timentibus 11  
 [35, 17. 91, 13. eum. \* Divites eguerunt et esurie- 11  
 runt, inquirentes autem Dominum 11  
 v. 10. Lc. 1, 53. non minuentur omni bono. 11  
 66, 16. Pr. 1, 8. Sir. Venite filii, audite me! timorem 12  
 39, 17; Pr. 16, 6. Domini docebo vos. \* Quis est 13  
 1 Pt. 3, 10 ss. homo, qui vult vitam, diligit dies 13  
 Job. 27, 4. videre bonos? \* Prohibe linguam 14  
 37, 27. 97, 10. tuam a malo, et labia tua ne lo- 14  
 Ebr. 12, 14. quantur dolum; \* diverte a malo 15  
 et fac bonum, inquire pacem et 15  
 33, 18. Job. 36, 7. Ebr. 4, 13. perseguere eam. \* Oculi Domini 16  
 super justos, et aures ejus in pre- 16  
 Lv. 17, 10. Ez. ces eorum; \* vultus autem Domini 17  
 15, 7. super facientes mala, ut perdat de 17  
 9, 7. Job. 18, 17. Pr. 10, 7. terra memoriam eorum. \* Clama- 18  
 verunt justi, et Dominus exaudivit 18  
 v. 5. eos, et ex omnibus tribulationibus 18  
 51, 19. 145, 18. eorum liberavit eos. \* Juxta est Do- 19  
 (Lc. 18, 13. minus iis qui tribulato sunt corde, 19  
 et humiles spiritu salvabit. \* Mul- 20  
 2 Co. 1, 5. Rm. 8, 17. tae tribulationes justorum: et de 20  
 omnibus his liberabit eos Dominus; 20  
 Joh. 19, 36. Es. 66, 14. \* custodit Dominus omnia ossa eo- 21  
 rum, unum ex his non conteretur. 21  
 (Pr. 22, 8. \* Mors peccatorum pessima, et qui 22  
 oderunt justum, delinquent. \* Re- 23  
 37, 33. Rm. 8, 1. dimet Dominus animas servorum 23  
 suorum, et non delinquent omnes 23  
 qui sperant in eo. 23

23. Al.: sp. in eum.

19. dW: Herz-Zermalnten, u. den Geist-Gebeug-  
 ten ...! A: bedrängten Herzens.  
 20. B: hat zwar des Unglücks viel ... wird ... er-  
 retten. vE: Der Unglücke viele ... dW: Viel Unglück.  
 22. B: schuldig werden. vE büßen müssen. dW: des  
 Ger. Hasser büßen.

XXXV.

Precatio pro liberatione a temere osis.

λε' (λδ').

<sup>1</sup> Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

Δίκασον, κύριε, τοὺς ἀδικούντάς με, πολέμησον τοὺς πολεμοῦντάς με. <sup>2</sup> Ἐπιλαβοῦ ὄπλον καὶ θυρεοῦ, καὶ ἀνάστηθι εἰς βοήθειάν μου. <sup>3</sup> ἔκχεον ῥομφαίαν σου, καὶ συγκλειςον ἔξεναντίας τῶν καταδιωκόντων με. Εἶπὸν τῇ ψυχῇ μου· Σωτηρία σου εἰμι ἐγώ. <sup>4</sup> Αἰσχυνθήτωσαν καὶ ἐντραπήτωσαν οἱ ζητοῦντες τὴν ψυχὴν μου, ἀποστραφήτωσαν εἰς τὰ ὀπίσω καὶ καταισχυνθήτωσαν οἱ λογιζόμενοί μοι κακά. <sup>5</sup> Γενηθήτωσαν ὡσεὶ χροῦς κατὰ πρόσωπον ἀνέμου, καὶ ἄγγελος κυρίου ἐκθλίβων αὐτούς. <sup>6</sup> Γενηθήτω ἡ ὁδὸς αὐτῶν σκοτός καὶ ὀλίσθημα, καὶ ἄγγελος κυρίου καταδιώκων αὐτούς. <sup>7</sup> Ὅτι δωρεὰν ἔκρυψάν μοι διαφθορὰν παγίδος αὐτῶν, μάτην ὠνείδισαν τὴν ψυχὴν μου. <sup>8</sup> Ἐλθάτω αὐτοῖς παγίς ἣν οὐ γνώσκουσιν, καὶ ἡ θήρα ἣν ἔκρυψαν συλλαβέτω αὐτούς, καὶ ἐν τῇ παγίδι πεσοῦνται ἐν αὐτῇ. <sup>9</sup> Ἡ δὲ ψυχὴ μου ἀγαλλιάσεται ἐπὶ τῷ κυρίῳ, τερφθήσεται ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ αὐτοῦ. <sup>10</sup> Πάντα τὰ ὀστέα μου ἐρουσίν· Κύριε, κύριε, τίς ὁμοίός σοι; Ῥυόμενος πτωχὸν ἐκ στρεωτέρων αὐτοῦ, καὶ πτωχὸν καὶ πένητα ἀπὸ τῶν διαρπαζόντων αὐτόν.

<sup>11</sup> Ἀναστάντες μάρτυρες ἀδικοὶ ἃ οὐκ ἐγίνωσκον ἠρώτων με. <sup>12</sup> Ἀνταποδίδουσάν μοι πονηρὰ ἀντὶ ἀγαθῶν, καὶ ἀτεκνίαν τῇ ψυχῇ μου. <sup>13</sup> Ἐγὼ δὲ ἐν τῷ αὐτοῦς παρενοχλεῖν μοι ἐεδυόμην σάκκον, καὶ ἐταπείνουν ἐν ἰηστειᾷ τὴν ψυχὴν μου, καὶ ἡ προσευχὴ μου εἰς κόλπον μου ἀποστραφήτω.

35,1. B\* Ψαλμὸς (A<sup>2</sup> inter uncōs).

2. EFX† (a. βοήθ.) τὴν. B: βοήθ. μοι.

3. B\* (pr.) σσ (A<sup>2</sup> inter uncōs) ...: ἐγώ εἰμι.

4. B: Αἰσχυνθείησαν καὶ ἐντραπήησαν ... ἀποστραφήησαν ... καταισχυνθείησαν.

5. B: χῶς.

8. B: Ἐλθέτω. A<sup>2</sup> EFX: αὐτῷ ... γνώσκει ... ἔκρυψεν. AEFX: συλλ. αὐτόν ... πεσιῖται (αὐτές ... πεσοῦνται B).10. B\* (alt.) κύριε (A<sup>2</sup> uncis incl.). B† (a. στειρ.) χειρός.

11. EFX† (p. Αναστ.) μοι. B: ἐπηρώτων.

12. B: Ἀνταπεδίδ. ... ἀντὶ καλῶν. X: τὴν ψυχὴν.

13. A<sup>2</sup>: [καὶ] ἐταπ. B: ἀποστραφήσεται.

לה

לְדָוִד א

רִיבָה יְהוָה אֶת־יְרִיבֵי לְחֵם אֶת־  
 2 לְחַמֵּי: הַחֹזֵק מִנִּי וְצַנְה וְקוֹמָה  
 3 בְּעִזְרָתִי: וְהָרַק חַנּוּת וְסִגְר לְקִרְאָת  
 4 רִדְפֵי אִמֹר לְנַפְשִׁי יִשְׁעָתֶךָ אֲנִי: יִבְשׂוּ  
 5 וַיַּכְלִמוּ מִבְּקִשְׁי נַפְשִׁי יִסְגֹּר אֶתְהוֹר  
 6 וַיִּתְפָּרוּ הַשְּׂבִי רַעְתִּי: יְהוֹי פְּמִץ  
 7 לְפָנַי רִוּחַ וּמַלְאָךְ יְהוָה יִחַה: יְהִי־  
 8 דַרְפֵם חֶשֶׁךְ וְחַלְקִלְקֵת וּמַלְאָךְ יְהוָה  
 9 רִדְפֵם: פִּי־חַנֵּם טַמְנִי־לִי שַׁחַת רִשְׁתָּם  
 10 חַנֵּם חֶפְרוּ לְנַפְשִׁי: תִּבְוֹאֶהוּ שׂוֹאֵה  
 11 לֹא יָדַע וְרִשְׁתּוּ אֲשֶׁר־טַמְנִי תִלְכְּדוּ  
 12 בְּשׂוֹאֵה יִפְל־בָּהּ: וְנַפְשִׁי תִגִּיל בִּיהוָה  
 13 תְּשִׁישׁ בִּישׂוּעָתוֹ: כָּל עֲצָמוֹתַי  
 14 תִּתְאַמְרְנָה יְהוָה מִי כִמּוֹךְ מַצִּיל עַנִּי  
 15 מִחֹזֵק מִמֶּנּוּ וְעַנִּי וְאֶבְיוֹן מִזִּלּוֹ:  
 16 יִקְוִמוּן עֵדֵי חָמֵס אֲשֶׁר לֹא־  
 17 יָדְעוּתִי וּשְׂאֲלוּנִי: יִשְׁלַמְנִי רַעַה  
 18 תַּחַת טוֹבָה שְׂכֹל לְנַפְשִׁי: וְאֲנִי  
 19 בְּחַלּוֹתֶם לְבַבְשִׁי שָׁק עֵנִיתִי בַצָּוֶם  
 20 נַפְשִׁי וְתִפְלְתִי עַל־חֵיקֵי תִשׁוּב:

עט' בקמץ. 35,1.

בנ' א' וסגור. v. 3.

בנ' א' דוחה. ib. v. 5.

בנ' א' וחלקלקרה. v. 6.

בנ' א' עצמתי. ib. v. 10.

35,1. dW: Bestreite, die mich bestreiten; bekämpfe, d. m. bef.

2. B.dW: u. Tarttsche. vE: den großen u. kleinen Schild! dW.A: stehe auf. vE: erhebe dich. vE.B: zu meiner Hilfe. dW: meinem Beistand.

3. verrenne den Weg vor meinen B. B: schließe ... zu. dW.vE: Schwinge Sp. u. Artwider ... vE: Rettung. B.A: Heil. (dW: rufe mir zu?)

4. B: meine Seele suchen ... auf mein Unglück denken. dW.A: Zu Schanden u. Schimpf laß (sollen) ... mir Ungl. sinnen (Böses ansinnen). vE: auf mein Verderben.

5. B.dW: (treibe) sie fort. vE: stürze sie.

6. dW: dunkel. vE: düster.

35.

1 Ein Psalm Davids.

Herr, hadere mit meinen Haderern,  
 2 streite wider meine Bestreiter! \* Ergreife  
 den Schild und Waffen, und mache dich  
 3 auf, mir zu helfen! \* Suche den Spieß,  
 und schütze mich wider meine Verfolger!  
 Sprich zu meiner Seele: Ich bin deine  
 4 Hülfe! \* Es müssen sich schämen und ge-  
 höhnet werden, die nach meiner Seele  
 stehen; es müssen zurückkehren und zu  
 Schanden werden, die mir übel wollen.  
 5 \* Sie müssen werden wie Spreu vor dem  
 Winde, und der Engel des Herrn stoße  
 6 sie weg. \* Ihr Weg müsse finster und  
 schlüpfrig werden, und der Engel des  
 7 Herrn verfolge sie. \* Denn sie haben mir  
 ohne Ursach gestellet ihre Neze, zu verder-  
 ben, und haben ohne Ursach meiner Seele  
 8 Gruben zugerichtet. \* Er müsse unver-  
 sehens überfallen werden, und sein Netz,  
 das er gestellet hat, müsse ihn fangen,  
 und müsse darinnen überfallen werden.  
 9 \* Aber meine Seele müsse sich freuen des  
 Herrn, und fröhlich sein auf seine Hülfe.  
 10 \* Alle meine Gebeine müssen sagen: Herr,  
 wer ist deines Gleichen? Der du den Glen-  
 den errettest von dem, der ihm zu stark ist,  
 und den Glenden und Armen von seinen  
 Räubern.

11 Es treten frevele Zeugen auf, die zeihen  
 12 mich, daß ich nicht schuldig bin. \* Sie  
 thun mir Arges um Gutes, mich in Her-  
 13 zeleid zu bringen. \* Ich aber, wenn sie  
 krank waren, zog einen Sack an, that mir  
 wehe mit Fasten, und betete von Herzen stets;

35,3. U.L: Züffe.  
 8. U.L: fahen.  
 13. U.L: thät.

7. zum Verd. B: die Grube ihres Netzes verborgen. dW: bargen f. mir Grub' und Netz ... höhnten f. mir [Löcher]. vE: vergebens (?) machte man mir verborgene Netzgruben. A: das Verderben ihres Fallstricks?

8. Einen Solchen müsse Verstorung überf. und ... jählings hineinstürzen. B: Ein Ungestüm m. über ihn kommen, daß ers nicht merket. dW: Sie treffe Verderben, eh' sie's vermuthen. B: mit Ungestüm hineinfallen. dW.vE: zum Verderben (stürzt er selbst) hinein.

10. dir gleich. dW: wie du, der Glende rettet von

XXXV (XXXIV).

Ipsi David.

1

<sup>13m.24,16.</sup>  
<sup>Es.49,25.</sup> Judica, Domine, nocentes me,  
 expugna impugnantes me! \* Ap-  
 2 prehende arma et scutum, et exurge  
 in adjutorium mihi! \* Effunde fra-  
 3 meam, et conclude adversus eos  
 qui persequuntur me! Dic animae  
 meae: Salus tua ego sum! \* Con-  
 4 fundantur et reveantur quae-  
 rentes animam meam; avertantur  
 retrorsum et confundantur cogi-  
 5 tantes mihi mala. \* Fiant tamquam  
 pulvis ante faciem venti, et angelus  
 Domini coarctans eos! \* Fiat via  
 6 illorum tenebrae et lubricum, et  
 angelus Domini persequens eos!  
 7 \* Quoniam gratis absconderunt mi-  
 hi interitum laquei sui, supervacue  
<sup>119,85.Jer.</sup>  
<sup>18,20.Ez.19,</sup>  
<sup>4.8.</sup> exprobraverunt animam meam.  
 8 \* Veniat illi laqueus quem ignorat,  
 et captio quam abscondit apprehen-  
 9 dat eum, et in laqueum cadat in  
 ipsum. \* Anima autem mea exul-  
 10 tabit in Domino, et delectabitur su-  
 per salutari suo. \* Omnia ossa  
<sup>89,7.Jer.10,6;</sup>  
<sup>Job.36,15.</sup> mea dicent: Domine, quis similis  
 tibi? Eripiens inopem de manu for-  
 11 tiorum ejus, egenum et pauperem  
 a diripientibus eum.  
<sup>27,12.Mt.26,</sup>  
<sup>59ss.</sup> Surgentes testes iniqui quae  
 12 ignorabam interrogabant me. \* Re-  
 13 tribuebant mihi mala pro bonis,  
<sup>38,21,109,4s.</sup>  
<sup>Jer.18,20.</sup>  
<sup>Joh.10,32.</sup> sterilitatem animae meae. \* Ego  
 autem, cum mihi molesti essent,  
<sup>Sir.7,33s.Rm.</sup>  
<sup>12,13;Esth.</sup>  
<sup>4,1.</sup> induebar cilicio, humiliabam in  
 jejunio animam meam, et ora-  
 tio mea in sinu meo convertetur;

35,1. S: Psalmus David. Al.: expugnantes.  
 8. Al.: in idipsum. 9. Al.\* et. 11. Al.: ignorabant.

Uebermächtigen.

11. mir nicht bewußt bin. dW.vE.A: (standen) ungerechte 3. auf. vE: was ich nicht weiß, fragten sie mich? A: und ... wovon ich nichts wußte? dW: fragt man? B: fordern von mir.

12. daß meine Seele soll verwaist sein. B: die Ver-  
 raubung meiner Seele. dW: verw. bin ich? vE: ver-  
 lassen war m. Seele?

13. B: da war mein Kleid ein S. dW: fastete  
 mich ... mein Gebet wandte sich in meinen Busen.  
 vE: sich senkte nach m. B. hin! (B: m. G. aber feh-  
 rete wieder in ...?)

## XXXV.

## Precatio pro liberatione a temere osis.

14 ὡς πλησίον, ὡς ἀδελφὸν ἡμέτερον οὕτως εὐηρέστουν, ὡς πενθῶν καὶ σκυθρωπάζων οὕτως ἐταπεινούμην. 15 Καὶ κατ' ἐμοῦ ἠυφράνθησαν καὶ συνήχθησαν, συνήχθησαν ἐπ' ἐμὲ μάστιγες καὶ οὐκ ἔγνωσαν, διεσχίσθησαν καὶ οὐ κατενύγησαν. 16 Ἐπειράσαν με, ἐξεμυκτηρισάν με μυκτηρισμόν, ἔβρυσαν ἐπ' ἐμὲ τοὺς ὀδόντας αὐτῶν.

17 Κύριε, πότε ἐπόψει; Ἀποκατάστησον τὴν ψυχὴν μου ἀπὸ τῆς κακουργίας αὐτῶν, ἀπὸ λεόντων τὴν μονογενῆ μου. 18 Ἐξομολογήσομαί σοι ἐν ἐκκλησίᾳ πολλῇ, ἐν λαῷ βαρεῖ αἰνέσω σε. 19 Μὴ ἐπιχαρείσάν μοι οἱ ἐχθραίνοντές μοι ἀδίκως, οἱ μισοῦντές με δωρεὰν καὶ διανεύοντες ὀφθαλμοῖς. 20 Ὅτι ἐμοὶ μὲν εἰρηρικὰ ἐλάλουν, καὶ ἐπ' ὀργὴν δόλους διελογίζοντο, 21 καὶ ἐπλάτνυον ἐπ' ἐμὲ τὸ στόμα αὐτῶν, εἶπον· Εὐγε εὐγε, εἶδον οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν.

22 Εἶδες, κύριε, μὴ παρασιωπήσης· κύριε, μὴ ἀποστῆς ἀπ' ἐμοῦ. 23 Ἐξεγέρθητι, κύριε, καὶ πρόσχευε τῇ κρίσει μου, ὁ θεὸς μου καὶ ὁ κύριος μου, εἰς τὴν δίκην μου. 24 Κρῖνόν μοι, κύριε, κατὰ τὴν δικαιοσύνην σου, κύριε ὁ θεὸς μου, καὶ μὴ ἐπιχαρείσάν μοι. 25 Μὴ εἴποισαν ἐν καρδίαις αὐτῶν· Εὐγε εὐγε τῇ ψυχῇ ἡμῶν. Μὴδὲ εἴποισαν· Κατεπίομεν αὐτόν. 26 Αἰσχυνθεῖσάν καὶ ἐντραπήσάν ἅμα οἱ ἐπιχαίροντες τοῖς κακοῖς μου· ἐνδυσάσθωσαν αἰσχύνην καὶ ἐντροπὴν οἱ μεγαλορημονοῦντες ἐπ' ἐμὲ.

27 Ἀγαλλιάσονται καὶ εὐφρανθεῖσάν οἱ θέλοντες τὴν δικαιοσύνην μου, καὶ εἰπάτωσαν

14 כָּרַע פֶּאֶחַ לִי הַתְּהַלְלֹתַי כַּאֲבֵל-אֵם  
טו קָדַר שְׁחֹתַי וּבְצַלְעֵי שְׂמֵחָה וְנִאֲסַפּוּ  
נִאֲסַפּוּ עָלַי גְּכִים וְלֹא יָדַעְתִּי קָרְעוּ  
16 וְלֹא-דָמּוּ: בְּחַנְפֵי לְעַגִּי מֵעוֹג הַרְק  
עָלַי שְׂפִימוּ:

17 אֲדַנֶּי פַּמָּה תִּרְאֶה הַשִּׁיבָה גַּפְשִׁי  
18 מִשְׂאֵיהֶם מִכְּפִיּוֹם יִחִידְתִּי: אֲוִדָּה  
19 בְּקִהְל רַב בְּעַם עֲצוֹם אֶהְלֵלָה: אֶל-  
יִשְׁמַחֻ-לִּי אֲיֹבֵי שִׁקְר שְׂנְאֵי הַנֶּפֶס  
ב יִקְרְצוּ-עֵינַי: כִּי לֹא שָׁלוֹם יִדְבְּרוּ וְעַל  
רַגְעֵי-אָרֶץ דְּבָרֵי מִרְמוֹת יִתְשַׁבְּחוּ:  
21 וַיִּרְחִיבוּ עָלַי שְׂפֵיהֶם אָמְרוּ הֵאֱחָה  
הֵאֱחָה רֵאתָה עֵינָנִי:

22 רְאִיתָה יְהוָה אֶל-תַּחֲרַשׁ אֲדַנֶּי  
23 אֶל-תַּרְחַק מִמֶּנִּי: הָעִירָה וְהִקִּיצָה  
לְמִשְׁפָּטֵי אֱלֹהֵי וְאֲדַנֶּי לְרִיבֵי:  
24 שְׁפֹטֵנִי כְּצַדִּיקָה יְהוָה אֱלֹהֵי וְאֶל-  
כח יִשְׁמַחֻ-לִּי: אֶל-יִאֲמְרוּ בְּלִבָּם הֵאֱחָה  
26 נַפְשֵׁנוּ אֶל-יִאֲמְרוּ בְּלַעֲנֹהוּ: יִבְשֻׁ  
וַיִּחַפְּרוּ וַיִּחַדּוּ שְׂמִיחֵי רַעְתִּי וּלְבַשְׂוֹ-  
בִשְׁת וּכְלִמָּה הַמַּגְדִּילִים עָלַי:

27 יִרְנּוּ וַיִּשְׂמַחוּ חֲפֹצֵי צַדִּיק וַיִּאֲמְרוּ

v. 19. 20. סגול באתנח

v. 22. פתח באתנח בנ"א קמוץ

v. 24. קמץ בלי א"ס

14. EFX: ἀδελφῶ ἡμετέρῳ.

15. X\* Καὶ. B: εὐφράνθ.

16. EFX: μυκτηρισμῶ.

17. X: ἐπόψει.

18. B† (p. σοι) καὶ.

19. X: ἐχθρ. με. B (pro ἀδικ.) ματαιῶς. A<sup>1</sup>\* με (A<sup>2</sup>B†).

20. B: ἐπ' ὀργῇ. A<sup>2</sup>† (p. ὀργ.) γῆς λαλῶντες.

21. FX\* καὶ. B: εἶπαν.

23. A<sup>2</sup>: [κύριε].

24. A<sup>2</sup>B: Κρ. με (Κρ. μοι A<sup>1</sup>X). X\* (pr.) κύριε (A<sup>2</sup> uncis incl.). X: δικ. με.

25. X (pr. loco): εἶπῃσαν s. εἶπαισαν s. εἶποιεν. B (alt. loco): εἶποιεν (X: εἶπαισαν).

26. B: μεγαλοῤῥημονῶντες (B<sup>2</sup>: μεγαλοῤῥημῶν-τες).

27. B: Ἀγαλλιάσονται. EFX: Ἀγαλλιάσθωσαν κ. εὐφρανθήτωσαν. A<sup>1</sup>† (p. εὐφρ.) ἐπὶ σοὶ (A<sup>2</sup> inter uncis).

14. tr. gebückt ... um eine M. trägt. B.dW: ging (stet) einher.

15. die mich schlagen, u. ich merkte es nicht. B: Da ich nun hinkte, freueten sie sich und versammelten sich. dW: Aber meines Falles freuen ... B: als Zerschlagene? dW: schmähend, da ich von nichts weiß. vE: beklatschen, was ich nicht weiß! dW.vE: lästern (mich u. schweigen nicht).

16. B: Auf den heuchlerischen u. spöttischen Gastereien? dW: Mit den Ruchlosen der Kuchen-Wißlinge. vE: Bei den ruchl. Spöttern bei Kuchen knirschen ... mit den 3. dW: fletschen ... die Zähne!

17. dW: von ihrem Verderben. vE: vom Untergang durch sie. dW: mein Leben. vE: Liebste!

19. B: fälschlich. dW: ohne Ursach. vE: unversdient. A: mit Unrecht. B.dW.vE. (A:) mit d. A. winken.



## Die schadenfrohen Spötter wider die Stillen im Lande.

## XXXV.

14 \*ich hielt mich, als wäre es mein Freund und Bruder, ich ging traurig, wie einer, der Leide trägt über seine Mutter.

15 \* Sie aber freuen sich über meinen Schaden und rotten sich, es rotten sich die Sinkenden wider mich ohne meine Schuld,

16 sie reißen, und hören nicht auf. \* Mit denen, die da heucheln und spotten um des Bauchs willen, beißen sie ihre Zähne zusammen über mich.

17 Herr, wie lange willst du zusehen? Errette doch meine Seele aus ihrem Getümmel, und meine Einsame von den jungen Löwen. \* Ich will dir danken in der großen Gemeinde, und unter viel Volks will ich dich rühmen. \* Laß sich nicht über mich freuen, die mir unbillig feind sind, noch mit den Augen spotten, die mich ohne Ursach hassen. \* Denn sie trachten Schaden zu thun, und suchen falsche Sachen wider die Stillen im Lande, \* und sperren ihr Maul weit auf wider mich und sprechen: Da, da! das sehen wir gerne!

22 Herr, du stehst es: schweige nicht! Herr, sei nicht ferne von mir! \* Erwecke dich und wache auf zu meinem Recht und zu meiner Sache, mein Gott und Herr!

24 \* Herr, mein Gott, richte mich nach deiner Gerechtigkeit, daß sie sich über mich nicht freuen. \* Laß sie nicht sagen in ihrem Herzen: Da, da! das wollten wir! Laß sie nicht sagen: Wir haben ihn verschlungen. \* Sie müssen sich schämen und zu Schanden werden, alle die sich meines Uebels freuen; sie müssen mit Schande und Scham gekleidet werden, die sich wider mich rühmen.

27 Rühmen und freuen müssen sich, die mir gönnen, daß ich Recht behalte; und immer

14. A.A: Leid trägt.

18. A.A: unter vielem Volke.

20. trachten nach Unfriede. B.dW: reden nicht zum Frieden. vE: Unfr. reden sie ... sinnen sie falsche Dinge. dW: Trug. B: erdenken betrüglische Worte?

21. dW: reißen über mich ... rufen: Sieh da! wir sehens mit Augen! B: Ha, ha! unser Auge hats gesehen. vE: es siehets ... (A: So recht! So recht!)

23. dW: Steh auf u. erwache, mir Recht zu schaffen ... meine S. zu führen. vE: Mache dich ... für mein R.

\* quasi proximum et quasi fratrem nostrum sic complacebam, quasi lugens et contristatus sic humiliabar. \* Et adversum me laetati sunt et convenerunt, congregata sunt super me flagella et ignoravi, dissipati sunt nec compuncti. \* Tentaverunt me, subsannaverunt me subsannatione, frenderunt super me dentibus suis.

Jer. 18, 18. Pr. 18, 8.

[Pr. 28, 24; Ps. 112, 10, 37, 17; Job. 16, 9.

Domine, quando respicies? Re- stitue animam meam a malignitate eorum, a leonibus uncam meam. \* Confitebor tibi in ecclesia magna in populo gravi laudabo te. \* Non supergaudeant mihi qui adversantur mihi inique, qui oderunt me gratis et annunt oculis. \* Quoniam mihi quidem pacifice loquebantur, et in iracundia terrae loquentes dolos cogitabant, \* et dilataverunt super me os suum, dixerunt: Euge euge! viderunt oculi nostri!

34, 11; 22, 21.

22, 26. 40, 10.

30, 2.

69, 5. Joh. 15, 25; Pr. 6, 13.

136, 5.

55, 21.

22, 8. Job. 16, 10;

Ps. 35, 25. 40, 16. 70, 4.

28, 1.

44, 24. Job. 8, 6.

v. 21.

v. 4.

132, 18.

40, 17.

Vidisti, Domine: ne sileas! Domine, ne discedas a me! \* Exurge et intende iudicio meo, Deus meus et Dominus meus, in causam meam! \* Judica me secundum iustitiam tuam, Domine Deus meus! et non supergaudeant mihi. \* Non dicant in cordibus suis: Euge euge animae nostrae! Nec dicant: Devoravimus eum! \* Erubescant et reverentur simul qui gratulantur malis meis; induantur confusione et reverentia qui magna loquuntur super me.

Exultent et laetentur qui volunt iustitiam meam; et dicant sem-

14. Al.\* (pr.) et.

25. S: Devorabimus.

26. S: maligna loq.

25. B: Ha, das ist unser Wille! dW: Sieh da, unser Wunsch! vE: Ha, das war ... A: So recht! So recht! Das ist unsre Herzenslust! ... gefressen. dW: verderbet.

26. wider mich brüsten. B: großmachen. W: gr. thun. vE: so trotzig thun. A: großsprechen.

27. mein Recht lieben. B: Gefallen haben an meiner Gerechtigkeit. vE: mir die Rechtsbegründung gönnen!

XXXV. Contra impiorum pravitatem. Imploratio Dei piorum refugii.

διαπαντὸς „Μεγαλυνθήτω ὁ κύριος“ οἱ θέλοντες τὴν εἰρήνην τοῦ δούλου αὐτοῦ. 28 Καὶ ἡ γλῶσσά μου μελετήσῃ τὴν δικαιοσύνην σου, ὅλην τὴν ἡμέραν τὸν ἔπαιμόν σου.

לס' (לע').

1 Eius tō τέλος, τῷ δούλῳ κυρίου τῷ Δαυιδ ψαλμός.

2 Φησὶν ὁ παράνομος τοῦ ἀμαρτάνειν ἐν ἑαυτῷ, οὐκ ἔστιν φόβος θεοῦ ἀπέναντι τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ. 3 ὅτι ἐδόλωσεν ἐνώπιον αὐτοῦ, τοῦ ἐνρεῖν τὴν ἀνομίαν αὐτοῦ καὶ μισῆσαι. 4 Τὰ ῥήματα τοῦ στόματος αὐτοῦ ἀνομία καὶ δόλος, οὐκ ἤβουλήθη συνίεναι τοῦ ἀγαθῆναι. 5 Ἀνομίαν διελογίσατο ἐπὶ τῆς κοίτης αὐτοῦ, παρέστη πάση ὁδῷ οὐκ ἀγαθῇ, κακία δὲ οὐ προσώχθισεν.

6 Κύριε, ἐν τῷ οὐρανῷ τὸ ἔλεός σου, καὶ ἡ ἀλήθειά σου ἕως τῶν νεφελῶν. 7 ἡ δικαιοσύνη σου ὡς ὄρη θεοῦ, τὰ κρίματά σου ἄβυσσος πολλή· ἀνθρώπους καὶ κτήνη σώσεις, κύριε. 8 Ὡς ἐπλήθυνας τὸ ἔλεός σου, ὁ θεός. Οἱ δὲ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων ἐν σκέπη τῶν πτερυγῶν σου ἐλπιοῦσιν, 9 μεθυσθήσονται ἀπὸ πύοιτος οἴκου σου, καὶ τὸν χειμάρρον τῆς τρυφῆς σου ποτιεῖς αὐτούς. 10 Ὅτι παρὰ σοὶ πηγὴ ζωῆς, ἐν τῷ φωτί σου ὀψόμεθα φῶς.

11 Παράτεινον τὸ ἔλεός σου τοῖς γινώσκουσίν σε, καὶ τὴν δικαιοσύνην σου τοῖς εὐθέσιν τῆ καρδίᾳ. 12 Μὴ ἐλθάτω μοι πὺς ὑπερηφανίας, καὶ χεὶρ ἀμαρτωλοῦ μὴ σαλεύσαι με. 13 Ἐκεῖ ἔπεσαν πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν· ἐξώσθησαν, καὶ οὐ μὴ δύνωνται στήναι.

27. B: Μεγαλυνθείη. 28. A<sup>1</sup> pr. manu: ὁ ἔπαιμός.

36, 1. A<sup>1</sup>\* τῷ δούλῳ κυρ. (A<sup>2</sup>B†; EFX: τῷ παιδὶ κυρ.). B\* ψαλμός (A<sup>2</sup> uncis incl.). 3. X (pro ἐνώπ.) ἐν γλώσση. 4. A<sup>1</sup>X: ἐβλήθη. 5. B: ἐλογίσατο ... τῇ δὲ κακία. X: προσώχθησε. 7. B† (a. ἄβ.) ὡσεὶ. 8. A<sup>1</sup>† (p. δὲ) οἱ (A<sup>2</sup> uncis incl., B\*). 12. B: ἐλθέτω ... ἀμαρτωλῶν. A<sup>1</sup>X: σαλεύσει (-σαι A<sup>2</sup>B; A1: σαλεύσῃ). 13. B: ἔπεσον. A<sup>2</sup>: [πάντες].

27. B: müsse groß werden, der am Frieden seines Kn. Gefallen hat. dW: Groß ist S. der f. Kn. Wohl liebt.

28. B: von deinem Lob den ganzen Tag. dW.vE: (alltäglich) deinen Ruhm.

36, 2. Des Gottl. Missethat spricht in m. S. Grund: Es ist f. G. vor seinen Augen. B: Es spr. die Uebertretung ... Inwendigen m. S. ... kein Schrecken vor Gott ... dW: Ein Spruch von der Bosheit des Frevlers ist mir im S. (vE: Der Bosheits-Spruch des Bösen steht vor m. S. Nichts ist die Gottesf. in f. A.)

3. Denn er schmeichelt ihm selber in seinen Augen,

תמיד יגדל יהוה החפץ שלום עבדו: 28 הלשוני תהנה צדקה כל-היום תהלתה:

לו

א למנצח • לעבד-יהוה לדוד:

ב נאם-פשע לרשע בקרב לבי אין-

ג פחד אלהים לנגד עיניו: פיתהחליק

ד אליו בעיניו למצא עונו לשנא:

ה דברי-פיו און ומרמה חדל להשכיל

ו להיטיב: און ו יהשב על-משפכו

ז יתיצב על-דרכו לא-טוב רע לא

ימאס:

ח יהוה בהשמים חסדה אמונתה

ט עד-שחקים: צדקתה ו פהררי-אל

י משפטיה תהום רבה אדם ובהמה

יא תושיע יהוה: מה-יקר חסדה אלהים

יב ובני אדם בצל כנפיה יחסיון: ירויון

יג מדשן ביתה ונחל עדניה תשקם:

יד כי עמה מקור חיים באורה נראה-

אור:

טו משף חסדה לודעיה וצדקתה

טז לושרי-לב: אל-תבואני רגל

יז באוה ויד רשעים אל-תנדני: שם

יח נפלו פעלי און דחו ולא-יכלו

קים:

בנ"א פסיק 36, 1.  
בנ"א משהו v. 11.

daß er sünden wolle seine Sünde, und hassen. (B: sünden möchte f. Verkehrtheit, die er h. sollte? dW: seine Schuld nicht findet u. hasset? vE: als daß er f. Bosheit finden sollte zum Hassen?)

4. Seines Mundes Worte sind Unheil ... er läßt ... thäte. B: Eitelkeit u. Betrug; er läßt's anstehen, daß er möchte klug werden G. zu thun. dW: steht ab von Vernunft, von Wohlthun. vE: hat verzichtet, weise u. gut zu handeln. A: will nicht klug werden um ...

5. Unheil sinnet er auf seinem L., steht ... dW: Unrecht. vE: Arges. B: bedenket Eitelkeit ... stellt

## Der Gottlosen Wesen. Gottes Güte und Wahrheit. Das Licht im Lichte. XXXV.

sagen: Der Herr müsse hochgelobet sein,  
28 der seinem Knechte wohl will. \* Und meine  
Zunge soll reden von deiner Gerechtigkeit,  
und dich täglich preisen.

## 36.

1 Ein Psalm Davids, des Herrn Knechts,  
vorzusingen.

2 Es ist von Grund meines Herzens von  
der Gottlosen Wesen gesprochen, daß keine  
3 Gottesfurcht bei ihnen ist. \* Sie schmücken  
sich unter einander selbst, daß sie ihre böse  
Sache fördern, und andere verunglimpsen.

4 \* Alle ihre Lehre ist schädlich und erlogen,  
sie lassen sich auch nicht weisen, daß sie  
5 Gutes thäten; \* sondern sie trachten auf  
ihrem Lager nach Schaden, und stehen fest  
auf dem bösen Wege, und scheuen kein Arges.

6 Herr, deine Güte reichet, so weit der  
Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit

7 die Wolken gehen; \* deine Gerechtigkeit  
steht wie die Berge Gottes, und dein  
Recht wie große Tiefe: Herr, du hilffst

8 beide Menschen und Vieh. \* Wie theuer  
ist deine Güte, Gott, daß Menschenkinder  
unter dem Schatten deiner Flügel trauen!

9 \* Sie werden trunken von den reichen Gü-  
tern deines Hauses, und du tränkest sie  
mit Wollust als mit einem Strom.

10 \* Denn bei dir ist die lebendige Quelle,  
und in deinem Licht sehen wir das Licht.

11 Breite deine Güte über die, die dich  
kennen, und deine Gerechtigkeit über die

12 Frommen. \* Laß mich nicht von den  
Stolzen untertreten werden, und die Hand

13 der Gottlosen stürze mich nicht; \* son-  
dern laß sie, die Uebelthäter, daselbst fal-  
len, daß sie verstoßen werden, und nicht  
bleiben mögen.

36,4. A.A: gelogen. 7. A.A: Tiefen. A.A: bei-  
des. U.L: beiden ... Viehe.

sich auf einen Weg, der nicht gut ist. dW: betritt Wege,  
die n. g.

6. B: ist in den Himmeln ... gehet bis an die W.  
dW: bis zum H. reichet d. Gnade, deine Treue ...

7. B: wie mächtige Berge? B.dW.vE.A: deine Ge-  
richte. B: sind ein großer Abgrund. dW: gleich gr.  
Meeren.

8. dW: köstlich ... die M. flüchten in d. Fl. Schat-  
ten. vE: daß d. M. Schutz suchen dürfen.

9. B: von der Fettigkeit ... mit einem Bach deiner  
Wollüste. dW: laben sich am Ueberfluß ... deiner  
Wonne Strom ... vE: sättigen sich vom Fette.

per: Magnificetur Dominus! qui vo-  
lunt pacem servi ejus. \* Et lingua 28  
mea meditabitur justitiam tuam, to-  
ta die laudem tuam.

## XXXVI (XXXV).

In finem, servo Domini ipsi 1  
David.

Dixit injustus ut delinquat in se- 2  
metipso, non est timor Dei ante

oculos ejus; \* quoniam dolose egit 3  
in conspectu ejus, ut inveniatur

iniquitas ejus ad odium. \* Verba 4  
oris ejus iniquitas et dolus, noluit

intelligere ut bene ageret. \* Ini- 5  
quitatem meditatus est in cubili suo,

astitit omni viae non bonae, mali-  
tiam autem non odivit.

Domine, in coelo misericordia 6  
tua, et veritas tua usque ad nubes;

\* justitia tua sicut montes Dei, ju- 7  
dicia tua abyssus multa: homines et

jumenta salvabis, Domine! \* Quem- 8  
admodum multiplicasti misericor-  
diam tuam, Deus! Filii autem homi-

num in tegmine alarum tuarum  
sperabunt, \* inebriabuntur ab uber-

tate domus tuae, et torrente vo- 9  
luptatis tuae potabis eos. \* Quon-

iam apud te est fons vitae, et in 10  
lumine tuo videbimus lumen.

Praetende misericordiam tuam 11  
scientibus te, et justitiam tuam his

qui recto sunt corde. \* Non ve- 12  
niat mihi pes superbiae, et manus

peccatoris non moveat me. \* Ibi 13  
ceciderrunt qui operantur iniquita-

tem; expulsi sunt, nec potuerunt  
stare.

Gn. 20, 11.  
Rm. 3, 15.

Dt. 29, 19.

39, 13.

Mich. 2, 1.

57, 11, 26, 3.  
108, 5.

125, 1s. Jon.

3, 3;

Rm. 11, 33;

1 Co. 9, 9.

17, 8, 57, 2.  
Rth. 2, 12.

63, 5. (Es. 25;  
6, 66, 11.)

Jer. 2, 13, 17.

13; Ps. 4, 7. Job.

29, 3. 2 Co. 1, 6;

Es. 9, 2.

v. 9.

19, 14.

27, 2. Jer. 50,  
32.

36,1. S: Psalmus Dav., in finem, servo Domini.  
10. Al.\* et.

10. B.dW.vE.A: (der Quell) des Lebens. vE: steht  
man L. dW: durch dein L. schauen wir L.

11. frommen Herzen. B: Fahre fort mit deiner G.  
bei denen ... die aufrichtigen Herzens sind. dW: Laß  
d. Gnade dauern deinen Bekennern ... Redlichen. vE:  
Erhalte.

12. B: den hochmüthigen Fuß n. über mich kommen  
... mich n. vertreiben. dW: mich nicht treffen der  
Hoffahrt F. vE: Nie erreiche m. d. F. des Hochmuths.

13. Dann fallen die Ueb. u. liegen umgestoßen, daß  
sie n. aufstehen mögen. B: Daselbst sind f. gefallen.  
vE: Deri. dW: Schon sinken.

## XXXVII.

Felicitas impiorum felici exitu carens.

לז' (לז').

<sup>1</sup>Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

Μὴ παραζήλων ἐν πονηρομένοις, μηδὲ ζήλων τοὺς ποιοῦντας τὴν ἀνομίαν. <sup>2</sup>ὅτι ὡσεὶ χόρτος ταχὺ ἀποξηρανθήσονται, καὶ ὡσεὶ λάχανα γλῶσς ταχὺ ἀποπεσοῦνται. <sup>3</sup>Ἐλπῖσον ἐπὶ κύριον, καὶ ποιεὶ χρηστότητα· καὶ κατασκίηνου τὴν γῆν καὶ ποιμανθήσῃ ἐπὶ τῷ πλούτῳ αὐτοῖς. <sup>4</sup>Κατατρώψῃσον τοῦ κυρίου, καὶ δώσει σοὶ τὰ αἰτήματα τῆς καρδίας σου. <sup>5</sup>Ἀποκάλυψον πρὸς κύριον τὴν ὁδὸν σου καὶ ἔλπισον ἐπ' αὐτόν· καὶ αὐτὸς ποιήσει, <sup>6</sup>καὶ ἐξοίσει ὡς φῶς τὴν δικαιοσύνην σου, καὶ τὸ κριμα σου ὡς μεσημβριαν. <sup>7</sup>ὑποτάγηθι τῷ κυρίῳ καὶ ἰκέτευσον αὐτόν· μὴ παραζήλων ἐν τῷ κατενοδομένῳ ἐν τῇ ὁδῷ αὐτοῦ, ἐν ἀνθρώπῳ ποιοῦντι παρανομίαν. <sup>8</sup>Παῦσαι ἀπὸ ὀργῆς καὶ ἐγκατάλιπε θυμόν, μὴ παραζήλων ὥστε πονηρεύεσθαι.

<sup>9</sup>Ὅτι οἱ πονηρευόμενοι ἐξολοθρευθήσονται, οἱ δὲ ὑπομένοντες τὸν κύριον αὐτοὶ κληρονομήσουσιν γῆν. <sup>10</sup>Καὶ ἔτι ὀλίγον, καὶ οὐ μὴ ὑπάρξει ὁ ἁμαρτωλός· καὶ ζητήσεις τὸν τόπον αὐτοῦ, καὶ οὐ μὴ εὔρησ. <sup>11</sup>Οἱ δὲ πραεῖς κληρονομήσουσιν γῆν, καὶ κατατρώψῃσουσιν ἐπὶ πλήθει εἰρήνης ἐπ' αὐτῆς. <sup>12</sup>Παρατηρήσεται ὁ ἁμαρτωλός τὸν δίκαιον, καὶ βρῦξει ἐπ' αὐτόν τοὺς ὀδόντας αὐτοῦ. <sup>13</sup>ὁ δὲ κύριος ἐκγελάσεται αὐτόν, ὅτι προβλέπει ὅτι ἤξει ἡ ἡμέρα αὐτοῦ. <sup>14</sup>Ρομφαίαν ἐσπάσαντο οἱ ἁμαρτωλοὶ, ἐνέτειναν τόξον αὐτῶν τοῦ καταβαλεῖν πτωχὸν καὶ πένητα, τοῦ σφάζαι τοὺς εὐθεῖς τῇ καρδίᾳ. <sup>15</sup>ἡ ῥομφαία αὐτῶν εἰσέλθοι εἰς τὴν καρδίαν αὐτῶν, καὶ τὰ τόξα αὐτῶν συντριβεῖη.

37,1. EFX\* Εἰς τὸ τέλ. B\* Εἰς τὸ τ. ψαλμὸς (A<sup>2</sup> uncis incl.).

3. A<sup>1</sup>X: ποιμανθήσει (-θήσῃ A<sup>2</sup>B).

4. A<sup>1</sup>EFX: δῶη (δώσει A<sup>2</sup>B).

7. A<sup>2</sup>B: παρανομίας.

8. A<sup>1</sup>X: ἐγκατάλιπε.

9. B: ἐξολοθρ. (eti. in sqq.) ... † τὴν (a. γῆν).

10. B: ὑπάρξη (\* ὁ) ἄμ.

11. B\* ἐπ' αὐτῆς (A<sup>2</sup> uncis incl.).

15. EFX: εἰς τὰς καρδίας (Al.: εἰς καρδίαν s. εἰς καρδίας).

לו

לְדָוִד א

אֶל-תִּתְחַר בַּמַּרְעִים אֶל-תִּקְנֵא  
 בְּעֵשִׂי עוֹלָה: כִּי כַחצִיר מֵהַרְה וַיִּמְלֹ  
 וַיִּכְרַק דָּשָׁא וַיִּבְלֹן: בְּטַח בִּיהוָה  
 וַעֲשֵׂה-טוֹב שְׂכֵן-אָרֶץ וַרְעֵה אֲמוֹנָה:  
 וְהִתְעַנֵּג עַל-יְהוָה וַיִּתֵּן-לָהּ מִשְׂאֵלוֹת  
 לֶבֶךָ: גִּזּוֹל עַל-יְהוָה דַּרְפָּךָ וּבְטַח  
 עָלָיו וְהוּא יַעֲשֶׂה: וְהוֹצִיא כְּאוֹר  
 צְדָקָה וּמִשְׁפָּטָה בַּצְּהָרִים: דָּוִם ו  
 לִיהוָה וְהִתְהוֹלַל לוֹ אֶל-תִּתְחַר  
 בְּמַצְלִיחַ דַּרְכּוֹ בְּאִישׁ עֲשֵׂה מְזֻמּוֹת:  
 הֲרַף מֵאֵף וַעֲזֹב חֲמָה אֶל-תִּתְחַר  
 אֶד-לְהַרְע:

כִּי מַרְעִים וַיִּפְרֹתוּן וַיִּקְרִי יְהוָה  
 הַחֲמָה יִירְשֵׁי-אָרֶץ: וַעֲוֹד מַעַט וַאֲיוֹן  
 רָשָׁע וְהִתְבּוֹנְנָה עַל-מְקוֹמוֹ וַאֲיַנּוּ:  
 וַעֲנוּיִם יִירְשֵׁי-אָרֶץ וְהִתְעַנְגּוּ עַל-רֹב  
 שָׁלוֹם: זִמַּם רָשָׁע לְצַדִּיק וְחָרַק עָלָיו  
 שִׁנּוּי: אֲדָנִי וַשִּׁחַק-לוֹ כִּי-רָאָה כִּי-  
 יִבֵּא יוֹמוֹ: חָרַב וַפִּתְחֵי רָשָׁעִים  
 וְדַרְכּוֹ קִשְׁתָּם לְהַפִּיל עָנִי וַאֲבִיוֹן  
 שׁוֹ לְטַבּוֹחַ וַשִּׁרֵי-דָרְךָ: חָרַפְם תִּכְוֹא  
 בְּלִבָּם וַקִּשְׁתוּהֶם תִּשְׁבַּרְנָה:

בנ"א ויבולון. 37,2.

בנ"א משאלת. v. 4.

בנ"א חבא. v. 15.

37,1. dW: Entrüfte ... Bösewichter, beneide nicht die Ungerechten. vE: eifere u. über ... B.A: ereifere dich.

2. dW.vE: welfen sie schnell (hin) ... verdozen sie.

3. B: bewohne die Erde u. nähre dich im Glauben. dW: pflege Hebllichkeit? (vE: bestleißige dich der R.)

4. dW.vE: Vergnüge dich an (Gott). dW.A: beiznes H. zens Verlangen.

5. B.dW: Wälze auf ... (deine Sorgen). vE: beiznen Weg. B: ausmachen. dW.vE.A: wird('s) schon

## 37.

## 1 Ein Psalm Davids.

Erzürne dich nicht über die Bösen, sei  
2 nicht neidisch über die Uebelthäter; \* denn  
wie das Gras werden sie bald abgehauen,  
und wie das grüne Kraut werden sie ver-  
3 welken. \* Hoffe auf den Herrn, und thue  
Gutes; bleibe im Lande, und nähre dich  
4 redlich. \* Habe deine Lust an dem Herrn: der  
wird dir geben, was dein Herz wünschet.  
5 \* Befehl dem Herrn deine Wege und  
hoffe auf ihn: er wird es wohl machen,  
6 \* und wird deine Gerechtigkeit hervorbrin-  
gen wie das Licht, und dein Recht wie den  
7 Mittag. \* Sei stille dem Herrn, und  
warte auf ihn! erzürne dich nicht über  
den, dem sein Muthwille glücklich fort-  
8 gehet. \* Stehe ab vom Zorn, und laß  
den Grimm; erzürne dich nicht, daß du  
auch übel thust.

9 Denn die Bösen werden ausgerottet, die  
aber des Herrn harren, werden das Land  
10 erben. \* Es ist noch um ein Kleines, so  
ist der Gottlose nimmer; und wenn du  
nach seiner Stätte sehen wirst, wird er  
11 weg sein. \* Aber die Glenden werden das  
Land erben, und Lust haben in großem  
12 Frieden. \* Der Gottlose drohet dem Ge-  
rechten, und beißet seine Zähne zusammen  
13 über ihn; \* aber der Herr lachet seiner,  
14 denn er stehet, daß sein Tag kommt. \* Die  
Gottlosen ziehen das Schwert aus, und  
spannen ihren Bogen, daß sie fällen den  
15 Frommen; \* aber ihr Schwert wird in  
ihr Herz gehen, und ihr Bogen wird zer-  
brechen.

12. U.L: dräuet.

machen!

6. dW.vE: aufgehen lassen ... wie (Mittagslicht).

7. dW: Hoffe still auf ... vE: Sei still gegen ...  
B: über den, dem s. Weg gellinget, über d. Mann, der  
mit Lücken umgeheth. dW: Glücklichen ... Trug übet.  
vE: wenn s. Weg gel., über ... Verbrechen übt.8. dW: nur um übel zu thun. vE: es ist nur zum  
Bösen!

9. B.dW.vE: (erblich) besitzen.

10. B: wird sie nicht mehr sein. A: du suchst nach

## XXXVII (XXXVI).

Psalmus ipsi David.

1

Pr. 24, 19.  
Ecl. 10, 4. Noli aemulari in malignantibus,  
neque zelaveris facientes iniquita-  
tem; \* quoniam tamquam foenum  
103, 15, 129, 6, 2  
Es. 37, 27, 40,  
6s. velociter arescent, et quemadmo-  
dum olera herbarum cito decident.  
v. 9, 27, 29.  
Hos. 12, 6s;  
Ex. 20, 12. \* Spera in Domino, et fac bonita-  
tem; et inhabita terram, et pasceris  
in divitiis ejus. \* Delectare in Do-  
20, 5. mino: et dabit tibi petitiones cordis  
55, 23, 52, 11, 3  
(Mt. 6, 25. tui. \* Revela Domino viam tuam,  
et spera in eo: et ipse faciet, \* et  
6  
Es. 58, 8, Ps.  
112, 4. educet quasi lumen justitiam tuam,  
et iudicium tuum tamquam meri-  
diem. \* Subditus esto Domino, et  
7  
Hos. 6, 5, Job.  
11, 17; Es. 30,  
15, Hab. 2, 20. ora eum! noli aemulari in eo qui  
prosperatur in via sua, in homine  
faciente injustitias. \* Desine ab ira  
8  
Eph. 4, 26, 31. et derelinque furorem, noli aemu-  
lari ut maligneris.

Quoniam qui malignantur, exter- 9  
minabuntur, sustinentes autem Do-  
minum ipsi haereditabunt terram.  
v. 11, 22, 25,  
13, Pr. 2, 21. \* Et adhuc pusillum, et non erit 10  
peccator; et quaeres locum ejus,  
Job. 7, 21, 20,  
Ps. 37, 9, Mt. 5,  
5, Es. 34, 17. et non invenies. \* Mansueti au- 11  
tem haereditabunt terram, et dele-  
ctabuntur in multitudine pacis.  
119, 165. \* Observabit peccator justum, et 12  
stridebit super eum dentibus suis;  
35, 16, Act. 7,  
54;  
Ps. 2, 4. \* Dominus autem irridebit eum, 13  
quoniam prospicit, quod veniet dies  
Job. 18, 20,  
Jer. 50, 27, 31. ejus. \* Gladium evaginaverunt pec- 14  
catores, intenderunt arcum suum,  
11, 2. ut dejiciant pauperem et inopem,  
Rom. 8, 36,  
7, 16s. ut trucident rectos corde: \* gla- 15  
dius eorum intret in corda ipsorum,  
46, 10, 1Sm. 2,  
4. et arcus eorum confringatur.

37, 1. S\* ipsi. 2. S\* et. 5. Al.: in eum. 6. Al.:  
meridie. 14. S: decipiant. 15. Al.: confringantur.

seiner St. u. findest sie nicht.

11. B.A: Sanftmüthigen. vE: Dulder. B: ihre  
Lust. A: sich erlustigen in Fülle des Fr. vE: freuen  
des vielen Fr. dW: ergößen sich an reichem Glück.12. sinnet wider d. G. u. knirschet mit den Z. B:  
geheth mit Lücken um. vE: stellt dem G. nach.14. die auf frommen Wege wandeln. B: aufrichti-  
gen Weges sind. vE: Sie mögen ziehen ... niederzu-  
meheln, die auf rechtlichem W. sind.

15. dW.vE.A: eigne Herz.

## XXXVII.

## Felicitas impiorum felici extu carens.

16 Κρεῖσσον ὀλίγον τῷ δικαίῳ ὑπὲρ πλου-  
τον ἁμαρτωλῶν πολύν. 17 Ὅτι βραχίονες  
ἁμαρτωλῶν συντριβήσονται, ὑποστηρίζει δὲ  
τοὺς δικαίους ὁ κύριος. 18 Γινώσκει κύριος  
τὰς ὁδοὺς τῶν ἀμώμων, καὶ ἡ κληρονομία  
αὐτῶν εἰς αἰῶνα ἔσται. 19 Οὐ καταισχνυθή-  
σονται ἐν καιρῷ πονηρῷ, καὶ ἐν ἡμέραις  
λιμοῦ χορτασθήσονται. 20 Ὅτι οἱ ἁμαρτω-  
λοὶ ἀπολοῦνται, οἱ δὲ ἐχθροὶ τοῦ κυρίου ἅμα  
τῷ δοξασθῆναι αὐτοὺς καὶ ὑψωθῆναι ἐκλεί-  
ποντες ὡσεὶ καπνὸς ἐξέλιπον. 21 Δανεῖζεται  
ὁ ἁμαρτωλὸς καὶ οὐκ ἀποτίσει, ὁ δὲ δίκαιος  
οἰκτεῖρει καὶ δίδωσιν. 22 Ὅτι οἱ εὐλογοῦντες  
αὐτὸν κληρονομήσουσιν γῆν, οἱ δὲ καταρω-  
μενοὶ αὐτὸν ἐξολεθρευθήσονται. 23 Παρὰ  
κυρίου τὰ διαβήματα ἀνθρώπου κατενθύνε-  
ται, καὶ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ θελήσει σφόδρα.  
24 Ὅταν πέσῃ, οὐ καταραχθήσεται· ὅτι κύριος  
ἀντιστηρίζει χεῖρα αὐτοῦ. 25 Νεώτερος ἐγε-  
νόμην καὶ γὰρ ἐγήρασα, καὶ οὐκ εἶδον δίκαιον  
ἐγκαταλειμμένον οὐδὲ τὸ σπέρμα αὐτοῦ ζη-  
τοῦν ἄρτους. 26 Ὀλην τὴν ἡμέραν ἐλεεῖ καὶ  
δανεῖζει ὁ δίκαιος, καὶ τὸ σπέρμα αὐτοῦ εἰς  
εὐλογίαν ἔσται.

27 Ἐκκλινον ἀπὸ κακοῦ καὶ ποιήσον ἀγα-  
θόν, καὶ κατασκήνον εἰς αἰῶνα αἰῶνος.  
28 Ὅτι κύριος ἀγαπᾷ κρίσιν, καὶ οὐκ ἐγκατα-  
λείπει τοὺς ὀπίους αὐτοῦ, εἰς τὸν αἰῶνα φυ-  
λαχθήσονται· ἄνομοι δὲ ἐκδιωχθήσονται, καὶ  
σπέρμα ἀσεβῶν ἐξολεθρευθήσεται. 29 Δίκαιοι  
δὲ κληρονομήσουσιν γῆν, καὶ κατασκηνώσουσιν  
εἰς αἰῶνα αἰῶνος ἐπ' αὐτῆς. 30 Στόμα δίκαιον  
μελετήσῃ σοφίαν, καὶ ἡ γλῶσσα αὐτοῦ λαλήσῃ  
κρίσιν. 31 ὁ νόμος τοῦ θεοῦ αὐτοῦ ἐν καρ-  
δίᾳ αὐτοῦ, καὶ οὐκ ὑποσκελισθήσεται τὰ δια-  
βήματα αὐτοῦ. 32 Κατανοεῖ ὁ ἁμαρτωλὸς τὸν  
δίκαιον, καὶ ζητεῖ τοῦ θανατῶσαι αὐτόν·

18. B† (p. εἰς) τὸν.

20. X: ἐκλιπόντες. A<sup>1</sup> X: ἐξέλειπον.

21. B: διδοῖ.

23. B\* σφόδρα (A<sup>2</sup> inter uncōs).

24. EFX: γ. αὐτῷ.

26. B\* ὁ δίκ. (A<sup>1</sup> EFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.).

28. B: ἄμωμοι (ἄνομοι AEFX) \* δὲ. A<sup>2</sup> B: ἐκδικη-  
θήσονται (ἐκδιώχθ. A<sup>1</sup> EFX).

31. X\* (bis) αὐτῷ.

טוב מעט לצדיק ממהון רשעים 16  
רבים: פי | זרועות רשעים תשברנה 17  
וסומה צדיקים יהוה: יודע יהוה 18  
ימי תמימים ונחלתם לעולם תהיה:  
לא יבשו בעת רעה ובימי רעבון 19  
כ יבשעו: פי רשעים | יאבדו ואיבי  
יהוה פיקר פרים פלו בעשן פלו:  
לוה רשע ולא ישלם וצדיק חונן 21  
ונותן: פי מברכו יירשו ארץ 22  
ומקללו ופרתו: מיהוה מצעדי- 23  
גבר פוננו ודרכו יחפץ: פי- 24  
יפל לא יוטל פי- יהוה סומה  
כה ידו: גער | היתו גם- זקנתי ולא  
ראיתי צדיק נעזב וזרעו מבקש-  
להם: פל-היום חונן ומלוה וזרעו 26  
לברכה:

סור מרע ועשה טוב ושכן לעולם: 27  
פי יהוה | אהב משפט ולא יעזב 28  
את- חסידיו לעולם נשמרו וזרע  
רשעים נכרת: צדיקים יירשו-ארץ 29  
ל וישפנו לעד עליה: פי- צדיק יהוה  
חכמה ולשונו תדבר משפט: תורת 31  
אלהיו בלבבו לא תמעד אשריו:  
צופה רשע לצדיק ומבקש להמיתו: 32

v. 20. בנ"א הב' רפה

v. 25. בנ"א לא פסיק

v. 27. בנ"א הר' בפתח

16. B.dW: der Ueberfluß. vE: Reichthum großer  
Bösewichter.

17. B.dW.vE.A: Arme werden (gebrochen). A:  
befestiget. dW.vE: (unter)stützet. vE: wer die G.  
stützt, ist Jehova.

18. ihr Erbe. B: erfennet. dW: das Leben. dW.  
vE: der Rechtschaffenen. B: Vollkommenen! A: Un-  
bestekten.

19. B.dW: zur 3. des Unglücks. B: in den Tagen  
der Hungernoth. dW.vE.A: des Hungers. dW.vE:  
sich sättigen. B.A: gesättigt (werden).

20. Aber ... Herrn wie der Schmuck der Augen; sie  
w. vergehen ... (B: wären sie wie das Köstlichste von  
den Lämmern?) dW: wie des Ungers Pracht. vE:

Das Wenige besser als großes Gut. Des Gerechten und des Gottlosen Same. XXXVII.

16 Das Wenige, das ein Gerechter hat, ist  
besser, denn das große Gut vieler Gottlo-  
17 sen. \* Denn der Gottlosen Arm wird zer-  
brechen, aber der Herr erhält die Gerech-  
18 ten. \* Der Herr kennet die Tage der  
Frommen, und ihr Gut wird ewiglich  
19 bleiben. \* Sie werden nicht zu Schanden  
in der bösen Zeit, und in der Theurung  
20 werden sie genug haben. \* Denn die  
Gottlosen werden umkommen, und die  
Feinde des Herrn, wenn sie gleich sind  
wie eine köstliche Aue, werden sie doch ver-  
21 gehen, wie der Rauch vergehet. \* Der  
Gottlose borget, und bezahlet nicht; der  
Gerechte aber ist barmherzig und milde.  
22 \* Denn seine Gesegneten erben das Land,  
aber seine Verfluchten werden ausgerottet.  
23 \* Von dem Herrn wird solches Mannes  
Gang gefördert, und hat Lust an seinem  
24 Wege. \* Fällt er, so wird er nicht weg-  
geworfen; denn der Herr erhält ihn bei  
25 der Hand. \* Ich bin jung gewesen und  
alt geworden, und habe noch nie gesehen  
den Gerechten verlassen oder seinen Sa-  
26 men nach Brot gehen. \* Er ist allezeit  
barmherzig und leihet gern, und sein  
Same wird gesegnet sein.  
27 Laß vom Bösen und thue Gutes, und  
28 bleibe immerdar. \* Denn der Herr hat  
das Recht lieb, und verläßet seine Heili-  
gen nicht, ewiglich werden sie bewahret;  
aber der Gottlosen Same wird ausgerottet.  
29 \* Die Gerechten erben das Land, und blei-  
30 ben ewiglich darinnen. \* Der Mund des  
Gerechten redet die Weisheit, und seine  
31 Zunge lehret das Recht; \* das Gesetz seines  
Gottes ist in seinem Herzen, seine Tritte  
32 gleiten nicht. \* Der Gottlose lauert auf  
den Gerechten, und gedenket ihn zu tödten:

37,23. A.A: er hat Lust.

gleich dem ... schwinden sie hin, im Rauche verschwin-  
den sie.

21. ist mildthätig u. gibt. dW: schenket u. g.

23. B: eines M. Tritte befestigt. dW: des M.  
Schritte gesichert, u. er ist hold seinem Beginnen. A:  
des Menschen Gang geleitet.

24. B: niedergeworfen... unterstützt seine H. dW.  
vE: stüzet. dW: stürzt er nicht hin. vE: erliegt er n.  
A: legt unter ihn s. H.

Polylgotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

Melius est modicum justo super 16  
divitias peccatorum multas. \* Quon- 17  
10, 15. 1Sm. 2, 31. Jer. 48, 25. iam brachia peccatorum conteren-  
tur, confirmat autem justos Do-  
minus. \* Novit Dominus dies im- 18  
maculatorum, et haereditas eorum  
in aeternum erit. \* Non confun- 19  
dentur in tempore malo, et in die-  
bus famis saturabuntur. \* Quia 20  
peccatores peribunt, inimici vero  
Domini mox, ut honorificati fuerint  
et exaltati, deficientes quemadmo-  
dum fumus deficient. \* Mutuabitur 21  
peccator, et non solvet; justus  
autem miseretur, et tribuet. \* Quia 22  
benedicentes ei haereditabunt ter-  
ram, maledicentes autem ei dis-  
peribunt. \* Apud Dominum gressus 23  
hominis dirigentur, et viam ejus  
volet. \* Cum ceciderit, non col- 24  
lidetur; quia Dominus supponit ma-  
num suam. \* Junior fui, etenim 25  
seniui, et non vidi justum dereli-  
ctum nec semen ejus quaerens  
panem. \* Tota die miseretur et 26  
commodat, et semen illius in bene-  
dictione erit.

Declina a malo et fac bonum, et 27  
inhabita in saeculum saeculi. \* Quia 28  
11, 7. Dominus amat iudicium, et non de-  
relinquet sanctos suos, in aeter-  
num conservabuntur; iniusti pu-  
nientur, et semen impiorum peribit.  
1Rg. 8, 57. \* Justi autem haereditabunt terram, 29  
et inhabitabunt in saeculum saeculi  
super eam. \* Os justi meditabitur 30  
Pr. 10, 31. 31. sapientiam, et lingua ejus loquetur  
26. (Mt. 12, 35. iudicium; \* lex Dei ejus in corde 31  
40, 9. Es. 51, 7. ipsius, et non supplantabuntur gres-  
sus ejus. \* Considerat peccator 32  
10, 8s. justum, et quaerit mortificare eum:

21. Al.: mutuatur. S: retribuet.

23. Al.: dirigitur.

26. Täglich schenket u. leihet er ... ist im Segen.  
dW.vE: (hoch) gesegnet. B: wird zum Segen sein.

27. B: so wirst du in Ewigkeit wohnend bleiben.  
vE: ewig wohnen. (dW: u. bleibe stets ruhig?)

28. B: Gunstgenossen. dW.vE: Frommen.

30. dW.vE: spricht W. ... redet Recht.

31. B: seiner Tr. wird nicht einer gl. dW.vE: nicht  
(nie) wanken s. (Schritte). A: werden n. wankend  
gemacht.

## XXXVII. Felicitas impiorum felici exitu carens. Davidis poenitentia.

33 ὁ δὲ κύριος οὐ μὴ ἐγκαταλίπη αὐτὸν εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ, οὐδ' οὐ μὴ καταδικάσῃται αὐτόν, ὅταν κρινῆται αὐτῷ.

34 Ὑπόμεινον τὸν κύριον καὶ φύλαξον τὴν ὁδὸν αὐτοῦ· καὶ ὑψώσει σε τοῦ κατακληρονομήσαι γῆν· ἐν τῷ ἐξολεθρευέσθαι ἁμαρτωλοὺς ὄψει. 35 Εἶδον τὸν ἄσεβῃ ὑπερυψούμενον καὶ ἐπαιρόμενον ὡς τὰς κέδρους τοῦ Λιβάνου· 36 καὶ παρῆλθον, καὶ ἶδον οὐκ ἦν· καὶ ἐζήτησα αὐτόν, καὶ οὐχ εὗρέθη ὁ τόπος αὐτοῦ. 37 Φύλασσε ἀκακίαν καὶ ἴδε εὐθύτητα, ὅτι ἐστὶν ἐγκατάλειμμα ἀνθρώπου εἰρηκῶ. 38 Οἱ δὲ παράνομοι ἐξολεθρευθήσονται ἐπὶ τὸ αὐτό, τὰ ἐγκαταλείμματα τῶν ἄσεβῶν ἐξολεθρευθήσονται. 39 Σωτηρία δὲ τῶν δικαίων παρὰ κυρίου, καὶ ὑπερασπιστὴς αὐτῶν ἐστὶν ἐν καιρῷ θλίψεως· 40 καὶ βοηθήσει αὐτοῖς κύριος καὶ ῥύσεται αὐτούς, καὶ ἐξελεῖται αὐτούς ἐξ ἁμαρτωλῶν καὶ σώσει αὐτούς, ὅτι ἤλπισαν ἐπ' αὐτόν.

λη' (λζ').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαυὶδ εἰς ἀνάμνησιν περὶ τοῦ σαββάτου.

2 Κύριε, μὴ τῷ θυμῷ σου ἐλέγξῃς με, μηδὲ τῇ ὀργῇ σου παιδεύσῃς με. 3 Ὅτι τὰ βέλη σου ἐνεπάγησάν μοι, καὶ ἐπεστήρισας ἐπ' ἐμὲ τὴν χεῖρά σου. 4 Οὐκ ἔστιν ἴσσις ἐν τῇ σαρκί μου ἀπὸ προσώπου τῆς ὀργῆς σου, οὐκ ἔστιν εἰρήνη ἐν τοῖς ὀστέοις μου ἀπὸ προσώπου τῶν ἁμαρτιῶν μου. 5 Ὅτι αἱ ἀνομίαι μου ὑπερῆραν τὴν κεφαλὴν μου, ὡσεὶ φορτίον βαρὺ ἐβαρύνθησαν ἐπ' ἐμέ. 6 Προσώζεσαν καὶ ἐσάπησαν οἱ μῶλωπέδες μου ἀπὸ προσώπου τῆς ἀφροσύνης μου. 7 Ἐταλαιπώρησα καὶ κατεκάμφθην ἕως τέλους, ὅλην τὴν ἡμέραν σκυ-

33. A<sup>1</sup>X: ἐγκαταλείπη (EFX: -λίποι). B: ἠδὲ μὴ καταδικάσαι. A<sup>1</sup>\* ὅταν (A<sup>2</sup>B†). A: κρινεται (κρινηται B). X (in f.): αὐτόν.

34. A<sup>1</sup>X: κληρονομήσαι. B: τὴν γῆν ... ὄψει.

36. X: παρῆλθεν.

38. X: ἐξολεθρευθήσεται.

38,1. A<sup>1</sup>: ἀμνησιν (ἀνάμν. A<sup>2</sup>B). X\* περὶ. B\* τῷ. X\* περὶ τῷ σαββ.

2. A<sup>1</sup>X: ἐλέγξεις.

3. B: ἐπεστήρισας.

4. B\* (alt.) ἐν.

5. A<sup>1</sup>\* βαρὺ (A<sup>2</sup>B†).

33 יהוה לא יעזבני בידו ולא ירשיעני ביהשפטו:

34 קנה אל-יהוה ושמר דרכו

וירוממה לרשת ארץ בהפרת

לח רשעים תראה: ראיתי רשע ערוץ

36 ומתעלה פאזה רענו: ויעבר והנה

37 איננו ואבקשהו ולא נמצא: שמר-

תם וראה ישר פי-אחרית לאיש

38 שקלום: רפשיעים נשמדו יחדו אחרית

39 רשעים נכרתה: ותשויעת צדיקים

מ מיהוה מעוזם בעת צרה: ויעזרם

יהוה ויפלטם ויפלטם מרשעים

ויושיעם פי-חסו בו:

לח

א מזמור לדוד להזכיר:

2 יהוה אל-פקצפני תוכיחני

3 ובהמתה תיפסני: פי-תציף נחתו

4 בי ותנחת עלי ידה: אין-מתם

בבשרי מפני זעמה אין-שקלום

ה פעצמי מפני חטאתי: פי עונתי

עברו ראשי כמשא כבד וכבדו

6 ממני: הבאישי נמקו חבורתי מפני

7 אולתי: נעויתי שתותי עד-מאד כל-

v. 35. בנ"א הר' בפתח.

v. 39. בנ"א הז' רפה.

33. gerichtet wird. dW: im Gericht.

34. B.vE.A: bewahre. dW: hilft er dir auf.

35. heimischer Baum. B: war gewaltig. dW.vE: Frevler (Bösewicht), einen Wütherich. B: grüner B., der von sich selbst ausgewachsen. dW: sich spreizend, wie ein belaubter, tiefwurzelnder B. vE: unverpflanzter üppiggrüner.

37. dW.vE: Bewahre Redlichkeit (Frömmigf.) u. sieh auf Rechtschaffenheit. A: Bew. die Unschuld u. sieh was recht ist. (B: Gib Acht auf den Vollkommenen u. i. auf den Aufrichtigen?) dW: denn Nachkommen hat der Mann des Friedens? vE: wenn Nachf. d. M. d. Glücks haben will? A: einem friedlichen Menschen bleibt es übrig! B: eines Solchen Letzteres wird Friede sein.

38. dW: der Frevler Nachkommen werden ausger. ?



Der Gottlosen und der Gerechten Ende. Der Sünden Last. XXXVII.

33 \* aber der Herr läßt ihn nicht in seinen Händen, und verdammet ihn nicht, wenn er verurtheilet wird.  
 34 Harre auf den Herrn und halte seinen Weg: so wird er dich erhöhen, daß du das Land erbest; du wirst es sehen, daß die  
 35 Gottlosen ausgerottet werden. \* Ich habe gesehen einen Gottlosen, der war trotzig und breitete sich aus, und grünete wie ein  
 36 Lorbeerbaum: \* da man vorüber ging, siehe, da war er dahin; ich fragte nach  
 37 ihm, da ward er nirgend gefunden. \* Bleibe fromm und halte dich recht! denn solchem  
 38 wird es zuletzt wohl gehen. \* Die Uebertreter aber werden vertilget mit einander, und die Gottlosen werden zuletzt ausge-  
 39 rottet. \* Aber der Herr hilft den Gerech-  
 40 ten, der ist ihre Stärke in der Noth; \* und der Herr wird ihnen beistehen und wird sie erretten, er wird sie von den Gottlosen erretten und ihnen helfen, denn sie trauen auf ihn.

38.

1 Ein Psalm Davids, zum Gedächtniß.  
 2 Herr, strafe mich nicht in deinem Zorn, und züchtige mich nicht in deinem Grimm!  
 3 \* Denn deine Pfeile stecken in mir, und  
 4 deine Hand drückt mich. \* Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe vor deinem Drohen, und ist kein Friede in meinen  
 5 Gebeinen vor meiner Sünde; \* denn meine Sünden gehen über mein Haupt, wie eine schwere Last sind sie mir zu schwer  
 6 geworden. \* Meine Wunden stinken und  
 7 eitern vor meiner Thorheit. \* Ich gehe frumm und sehr gebückt, den ganzen Tag

38,4. U.L: Dräuen.

A: die Ueberbleibsel ... gehen zu Grunde?

39. Und den Ger. kommt Hilfe vom Herrn. B.vE.A: das Heil der G. (ist) ... dW: ihre Schutzwehr. vE: Schutz ist er ihnen. A: Beschirmer.

38,1. dW.A: zur Erinnerung. B: um sich zu erinnern. vE: in Grinn. zu bringen.

3. B: sind in mich gefahren ... ist auf mich herabgekommen. dW.vE: haben mich getroffen, u. (ja) getr. hat mich ...

\* Dominus autem non derelinquet 33 eum in manibus ejus, nec damnabit eum, cum judicabitur illi.

Expecta Dominum et custodiviam 34 ejus: et exaltabit te ut haereditate capias terram; cum perierint peccatores, videbis. \* Vidi impium su-

perexaltatum, et elevatum sicut cedros Libani: \* et transivi, et ecce 36

non erat; et quaesivi eum, et non est inventus locus ejus. \* Custodi 37

innocentiam et vide aequitatem, quoniam sunt reliquiae homini paci-

fico. \* Injusti autem disperibunt 38 simul, reliquiae impiorum inter-

ibunt. \* Salus autem justorum a 39

Domino, et protector eorum in tempore tribulationis; \* et adjuvabit 40

eos Dominus et liberabit eos, et eruet eos a peccatoribus et salva-

bit eos, quia speraverunt in eo.

XXXVIII (XXXVII).

Psalmus David in rememorationem de sabbato. 1

Domine, ne in furore tuo arguas me, neque in ira tua corripias me! \* Quoniam sagittae tuae in-

fixae sunt mihi, et confirmasti super me manum tuam. \* Non est

sanitas in carne mea a facie irae tuae, non est pax ossibus meis a

facie peccatorum meorum; \* quon-

iam iniquitates meae supergressae sunt caput meum, et sicut onus

grave gravatae sunt super me. \* Pu-

truerunt et corruptae sunt cicatrices meae a facie insipientiae meae.

\* Miser factus sum et curvatus sum 7 usque in finem, tota die contristatus

36. S\* (tert.) et. 39. Al.\* et.

38,1. S: recordationem sabbati (Al.: die sabbati). 5. Al.\* et.

4. B: Ganzes an m. Fleisch ... Erbitterung. dW. vE: Heiles ... ob d. Grimm. dW: nichts Gesundes an m. Gebein?

5. Missethaten. dW: übersteigen m. S. ... lassen sie auf mir.

6. B: Eiterbeulen ... sind verfaulet. dW.vE: Beulen.

7. dW: bin gekrümmt, niedergebeugt gänzlich. vE: ... gar sehr ...

## XXXVIII.

## Davidis poenitentia.

θρωπάζων ἐπορευόμην· 8 ὅτι αἱ ψυαὶ μου ἐπλήσθησαν ἐμπαιγμάτων, καὶ οὐκ ἔστιν ἴασις ἐν τῇ σαρκί μου. 9 Ἐκακώθην καὶ ἐταπεινώθην ἕως σφόδρα, ὠρνόμην ἀπὸ στεναγμοῦ τῆς καρδίας μου. 10 Κύριε, ἐναντίον σου πᾶσα ἡ ἐπιθυμία μου, καὶ ὁ στεναγμός μου ἀπὸ σοῦ οὐκ ἐκρύβη. 11 Ἡ καρδία μου ἐταράχθη, ἐγκατέλιπέν με ἡ ἰσχὺς μου, καὶ τὸ φῶς τῶν ὀφθαλμῶν μου καὶ αὐτὸ οὐκ ἔστιν μετ' ἐμοῦ.

12 Οἱ φίλοι μου καὶ οἱ πλησίον μου ἐξεναντίας μου ἤγγισαν καὶ ἔστησαν, καὶ οἱ ἔγγιστά μου ἀπὸ μακρόθεν ἔστησαν. 13 καὶ ἐξεβιάσαντο οἱ ζητοῦντες τὴν ψυχὴν μου, καὶ οἱ ζητοῦντες τὰ κακά μοι ἐλάλησαν ματαιότητος, καὶ δολιότητος ὅλην τὴν ἡμέραν ἐμελέτησαν. 14 Ἐγὼ δὲ ὡσεὶ κωφὸς οὐκ ἤκουον, καὶ ὡσεὶ ἄλαλος οὐκ ἀνοίγων τὸ στόμα αὐτοῦ. 15 καὶ ἐγενόμην ὡσεὶ ἄνθρωπος οὐκ ἀκούων καὶ οὐκ ἔχων ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ ἔλεγμούς.

16 Ὅτι ἐπὶ σοί, κύριε, ἤλπισα· σὺ εἰσακούσῃ, κύριε ὁ θεὸς μου. 17 Ὅτι εἶπα· Μήποτε ἐπιχαρῶσίν μοι οἱ ἐχθροί μου. Καὶ ἐν τῷ σαλευθῆναι πόδας μου ἐπ' ἐμὲ ἐμεγαλορημόνησαν. 18 Ὅτι ἐγὼ εἰς μᾶστιγας ἔτοιμος, καὶ ἡ ἀλγηδὼν μου ἐνώπιόν μου ἔστιν διαπαντός. 19 Ὅτι τὴν ἀνομίαν μου ἐγὼ ἀναγγεῖλω, καὶ μεριμνήσω ὑπὲρ τῆς ἁμαρτίας μου. 20 Οἱ δὲ ἐχθροί μου ζῶσιν καὶ κεκραταίωσιν ὑπὲρ ἐμέ, καὶ ἐπληθύνθησαν οἱ μισοῦντές με ἀδίκως. 21 Οἱ ἀνταποδιδόντες μοι κακὰ ἀντὶ ἀγαθῶν ἐνδιέβαλλον με, ἐπεὶ κατεδίωκον δικαιοσύνην.

8. B: ἡ ψυχὴ με ἐπλήσθη ἐμπαιγμοῖν. EFX: ψυαὶ (Al.: ψυαὶ s. ψυχαί).

10. B (pro Κύρ.) Καὶ ... ἔκρυβη (ἀπεκρ. eti. EFX) ἀπὸ σοῦ.

11. A<sup>1</sup>X: ἐγκατέλειπεν. B\* καὶ αὐτὸ.

12. B\* ἀπὸ.

13. B: ἐξεβιάζοντο.

17. EFX: εἶπον. X: ἐπιχ. με. B: ἐμεγαλορῆμ.

18. B\* ἔστιν (A<sup>2</sup> inter uncōs).

19. B\* ἐγὼ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

20. A<sup>1</sup>\* με (A<sup>2</sup>B†).

21. B\* μοι (A<sup>2</sup> uncis incl.). X: ἐνδιέβαλόν. A<sup>2</sup>E FX (pro δικ.) ἀγαθ(ο)σύνην.

8 הַיּוֹם קָדַר הַלִּבִּי: כִּי-כִסְלִי מִלְּאֵי 8  
9 נִקְלָה וְאֵין מִתָּם בְּבִשְׂרִי: נְפִילְתִּי 9  
וְנִדְפִיתִי עַד-מְאֹד שְׁאַנְתִּי מִנְהַמַּת 10  
י לִבִּי: אֲדֹנָי נִגְדָה כָּל-תְּאוּתִי וְאַנְחָתִי 10  
11 מִמֶּנָּה לֹא-נִסְתַּרְהָ: לִבִּי סָחַרְחָר 11  
עַזְבֵנִי כְחֵי וְאֹרֶר-עֵינַי בְּגַם-יְהִם אֵין 11  
אֶתִּי:

12 אֲהִבִּי וְרַעִי מִפְּנֵי נִגְעֵי יַעֲמֹדֶי 12  
13 וְקָרוֹבֵי מִרְחֹק עָמְדֵי: וַיִּנְקְשׂוּ מִבְּקִשְׁתִּי 13  
נִפְשִׁי וְדַרְשִׁי רַעְתִּי דְבַרְוֵי הַיּוֹת 13  
14 וְמִרְמוֹת כָּל-הַיּוֹם יְהִי: וְאֲנִי בְּחַרֵּשׁ 14  
לֹא אֲשָׁמַע וְכֹאֲלָם לֹא יִפְתַּח-פִּי: 14  
טו וְאֵהִי כְּאִישׁ אֲשֶׁר לֹא-שָׁמַע וְאֵין 14  
כְּפִי תוֹכְחוֹת:

16 כִּי-לֵבָי יְהוָה הוֹחֵלְתִי אֶתֶּה תַעֲנֶנָּה 16  
17 אֲדֹנָי אֱלֹהֵי: כִּי-אֲמַרְתִּי פִּן-יִשְׁמַחֵנִי 17  
18 לִי בְּמוֹט רַגְלֵי עָלַי הַגְדִּילֵי: כִּי-אֲנִי 18  
לְצַלַּע נִכּוֹן וּמִכְאוּבֵי נִגְדֵי תַמִּיד: 18  
19 כִּי-עֲוֹנֵי אֲגִיד אֲדַאֵג מִחַטָּאתַי: 19  
כ וְאֵיבֵי הַיָּיִם עָצְמוּ וְרַבּוּ שִׁנְאֵי שִׁקָּר: 19  
21 וּמִשְׁלָמֵי רַעְיָה תַחַת טוֹבָה יִשְׁטַנּוּנֵי 21  
תַחַת רְדוּפֵי טוֹב:

בנ"א וקרבי 38,12.

ררפרי ק' 21.

7. wandle ich. vE: trübe einher.

8. dW: mein Eingeweid ist voll Fieberbrand. vE: Nieren ... Brand.

9. Ich bin schlaff u. sehr z. B: erstarrt u. gar zu sehr niedergeschlagen. dW.vE: kraftlos u. (ganz) zerfchlagen ... vor Gestöhn m. S.

10. dW: offenbar ist dir all mein Verlangen. vE: vor dich komme ... Begehren?

11. auch das ist nicht. dW.vE: pocht (heftig). B: wendet sich hin u. her? A: ist verwirrt. dW: auch das weicht von mir.

12. gegenüber meiner Pl. dW: meinem Weh. vE: bleiben weg vor m. Pl. B.dW.vE: (Nah-)Verwandten. vE: bleiben weit weg.

13. reden von Ungemach, u. g. täglich m. S. um. B: sie legen Stricke, die mir ... stellen. dW: Schlingen legen, die meinem Leben nachstellen. vE: ... mir nach d. S. trachten. dW.vE: mein Unglück suchen, r.

## Des Geplagten Seufzen und Hoffen gegenüber mächtigen Feinden. XXXVIII.

8 Gehe ich traurig; \* denn meine Lenden  
verdorren ganz, und ist nichts Gesundes  
9 an meinem Leibe. \* Es ist mit mir gar  
anders und bin sehr zerstoßen, ich heule  
10 vor Unruhe meines Herzens. \* Herr, vor  
dir ist alle meine Begierde, und mein Seuf-  
11 zen ist dir nicht verborgen. \* Mein Herz  
bebet, meine Kraft hat mich verlassen, und  
das Licht meiner Augen ist nicht bei mir.

12 Meine Lieben und Freunde stehen gegen  
mir und schauen meine Plage, und meine  
13 Nächsten treten ferne; \* und die mir nach  
der Seele stehen, stellen mir; und die mir  
übel wollen, reden, wie sie Schaden thun  
wollen, und gehen mit eitel Listen um.  
14 \* Ich aber muß sein wie ein Tauber, und  
nicht hören, und wie ein Stummer, der  
15 seinen Mund nicht aufthut; \* und muß  
sein wie einer, der nicht höret und der  
keine Widerrede in seinem Munde hat.

16 Aber ich harre, Herr, auf dich: du  
17 Herr, mein Gott, wirst erhören. \* Denn  
ich denke, daß sie ja sich nicht über mich  
freuen. Wenn mein Fuß wankte, würden  
18 sie sich hoch rühmen wider mich. \* Denn  
ich bin zu Leiden gemacht, und mein  
19 Schmerz ist immer vor mir. \* Denn ich  
zeige meine Missethat an, und sorge für  
20 meine Sünde. \* Aber meine Feinde leben  
und sind mächtig; die mich unbillig hassen,  
21 sind groß. \* Und die mir Arges thun  
um Gutes, sehen sich wider mich, darum,  
daß ich ob dem Guten halte.

38,9. A.A.: ganz anders.

18. U.L.: zu leiden.

Verderben (Frevel). B: bringen lauter Betrug her-  
vor. dW: List sinnen sie. vE: Ränke. B.dW.vE.A:  
den ganzen Tag.

14. B: bin ... daß ichs n. höre. dW.vE: ich, wie  
taub, höre nicht(s).

16. B: Denn ich habe ... gehoffet. dW.vE.A: auf  
... harre ich.

17. spreche: Daß ... dW.vE: (bete): Laß sie ...  
froßlocken. B: sich groß machen. dW.vE: gr. thun.

ingrediebar; \* quoniam lumbi mei 8  
impleti sunt illusionibus, et non est  
(22,15s. sanitas in carne mea. \* Afflictus 9  
sum et humiliatus sum nimis, rugie-  
bam a gemitu cordis mei. \* Domine, 10  
ante te omne desiderium meum, et  
gemitus meus a te non est abscon-  
ditus. \* Cor meum conturbatum 11  
est, dereliquit me virtus mea, et lu-  
men oculorum meorum et ipsum  
non est mecum.

88,9,19..Job. Amici mei et proximi mei adver- 12  
19,14. sum me appropinquaverunt et ste-  
terunt, et qui juxta me erant de-  
71,10,57,7. longe steterunt; \* et vim faciebant, 13  
qui quaerebant animam meam; et  
qui inquirebant mala mihi, locuti  
sunt vanitates, et dolos tota die me-  
ditabantur. \* Ego autem tamquam 14  
39,3.Es.53,7. surdus non audiebam, et sicut mu-  
tus non aperiens os suum; \* et 15  
factus sum sicut homo non audiens  
1Pt.2,23.Mr. et non habens in ore suo redargu-  
14,60,15,4uu. tionem.

Quoniam in te, Domine, speravi: 16  
tu exaudies me, Domine Deus meus.

\* Quia dixi: Nequando supergau- 17  
30,2,35,15. deant mihi inimici mei! Et dum  
19,24. commoventur pedes mei, super me  
magna locuti sunt. \* Quoniam ego 18  
in flagella paratus sum, et dolor  
meus in conspectu meo semper.

\* Quoniam iniquitatem meam annun- 19  
32,5. ciabo, et cogitabo pro peccato meo.

\* Inimici autem mei vivunt, et con- 20  
firmati sunt super me; et multipli-  
cati sunt qui oderunt me inique.

\* Qui retribuunt mala pro bonis, 21  
35,12,109,5. detrahebant mihi, quoniam seque-  
bar bonitatem.

11. Al.: cont. est in me. 16. Al.\* me.

17. Al.: commoverentur. 18. Al.\* sum.

18. B: zum Sinken zugerichtet? dW: bereit zum  
Fall? vE: Schon bin ich dem F. nah.

19. bin bekümmert über m. G. dW.vE: befenne  
... (kummere mich).

20. vE: starb. dW: erstarken. B: deren ... viel.  
dW: es mehren sich. A: zahlreich sind geworden.

21. vergelten. B: sind mir zuwider ... dem G.  
nachjage. dW: Bezahrend Böses für G. befeinden sie  
mich für mein Trachten nach Gutem.

## XXXVIII. Recordatio brevitatis vitae remissionisque spes.

22 Μὴ ἐγκαταλείψῃς με, κύριε ὁ θεὸς μου, μὴ ἀποστῆς ἀπ' ἐμοῦ. 23 Πρόσχευε εἰς τὴν βοήθειάν μου, κύριε τῆς σωτηρίας μου.

## λθ' (λη').

1 Εἰς τὸ τέλος τῷ Ἰδιθὺν, ᾧδῆ τῷ Δαβὶδ.

2 Ἐἶπα· φυλάξω τὰς ὁδοὺς μου τοῦ μὴ ἁμαρτάνειν με ἐν γλώσση μου· ἐθέμην τῷ στόματί μου φυλακὴν ἐν τῷ συστῆναι τὸν ἁμαρτωλὸν ἐναντίον μου. 3 Ἐκωφώθην καὶ ἐταπεινώθην καὶ ἐσίγησα ἐξ ἀγαθῶν, καὶ τὸ ἄλγημά μου ἀνεκαινίσθη. 4 Ἐθερμάνθη ἡ καρδία μου ἐντός μου, καὶ ἐν τῇ μελέτῃ μου ἐκκαυθήσεται πῦρ. Ἐλάλησα ἐν γλώσση μου.

5 Γνώρισόν μοι, κύριε, τὸ πέρασ μου, καὶ τὸν ἀριθμὸν τῶν ἡμερῶν μου τίς ἐστίν, ἵνα γνῶ τί ὑστερῶ ἐγώ. 6 Ἴδού παλαιστὰς ἔθου τὰς ἡμέρας μου, καὶ ἡ ὑπόστασις μου ὡσεὶ οὐθὲν ἐνώπιόν σου· πλὴν τὰ σύμπαντα ματαιότης, πᾶς ἄνθρωπος ζῶν. Διάψαλμα. 7 Μέντοιγε ἐν εἰκόνι διαπορεύεται ἄνθρωπος, πλὴν μάτην ταράσσεται· θησαυρίζει, καὶ οὐ γινώσκει, τίτι συνάγει αὐτά.

8 Καὶ νῦν τίς ἡ ὑπομονή μου; οὐχὶ ὁ κύριος; καὶ ἡ ὑπόστασις μου παρὰ σοῦ ἐστίν. 9 Ἀπὸ πασῶν τῶν ἀνομιῶν μου ῥῦσαι με· ὄνειδος ἄφρονι ἔδωκάς με. 10 Ἐκωφώθην καὶ οὐκ ἤνοιξα τὸ στόμα μου, ὅτι σὺ ἐποίησάς με. 11 Ἀπόστησον ἀπ' ἐμοῦ τὰς μάλιστα σου· ἀπὸ γὰρ τῆς ἰσχύος τῆς χειρὸς σου ἐγὼ ἐξέλιπον.

22. A<sup>1</sup>X: ἐγκαταλείψης.

39,1. A<sup>1</sup>EFX: Ἰδιθὺμ. X (pro ᾧδῆ) ψαλμὸς.

2. B\* με (A<sup>2</sup> inter uncas).

5. X: τῶν ἀριθμῶν. A<sup>1</sup>\* με (A<sup>2</sup>B†).

6. B: παλαιὰς (-αιστὰς AEFX) ... \* ἡ. X\* Διάψ.

7. B: συνάξει.

8. FX\* ἐχὶ ὁ κύρ. A<sup>2</sup>B: παρὰ σοὶ (π. σσ A<sup>1</sup>EFX). B† (in f.) Διάψαλμα.

9. X: ἔδ. μοι.

10. B: ὅτι σὺ εἶ ὁ ποιήσας με. EFX\* με (A<sup>2</sup> inter uncas).

11. B\* γὰρ (AEFX†; A<sup>2</sup> inter uncas). A<sup>1</sup>X: ἐξέλιπον.

22 אֶל-תִּעַזְבֵנִי יְהוָה אֱלֹהֵי אֱלֹהֵי 22  
23 תִּרְחַק מִמֶּנִּי: הוֹשֵׁה לְעִזְרָתִי אֱדֹנָי 23  
תְּשׁוּעָתִי:

## לט

א לְמַנְצֵחַ לְיַדִּיתוֹן מִזְמוֹר לְדָוִד: א

ב אִמְרָתִי אֲשַׁמְרָה דְרָכַי מִחַטָּא 2

ג בְּלִשׁוֹנִי אֲשַׁמְרָה לְפִי מִחֶסֶם בְּעוֹד 3

ד רָשָׁע לִנְגָדַי: נֶאֱלַמְתִּי דוּמְיָה הַחַשְׁיָתִי 3

ה מְטוֹב וּכְאָבִי נִעְפָּר: חֶסֶם-לְפִי 4

ו בְּקִרְבִּי בַתְּהִיבִי תְבַעַר-אֵשׁ דְּבִרְתִּי 4

בְּלִשׁוֹנִי:

ז הוֹדִיעֵנִי יְהוָה וְקַצֵּי וּמַתַּת יָמַי 5

ח מַה-הָיָה אֲדַעַה מַה-חָדַל אֲנִי: הַבְּה 6

ט טַפְחוֹת וְנִתְתַּה יָמַי וְחִלְדֵי כְּאִין 6

י נִגְדָה אֵךְ כָּל-הַבָּל כָּל-אָדָם נִצָּב 6

יא סֵלָה: אֵךְ-בְּצֵלֶם וְיִתְהַלֵּךְ-אִישׁ אֵךְ- 7

יב הַבָּל יַהֲמִיין וְיִצְפֹּר וְלֹא-יֵדַע מִי- 7

אִסְפָּם:

יג וְעַתָּה מַה-קִּנִּיתִי אֱדֹנָי הַזוֹחֵלְתִי 8

יד לָךְ הָיָה: מִכָּל-פִּשְׁעֵי הַצִּיֵּלְנִי חֲרַפְתָּ 9

יז נָבַל אֶל-תְּשִׁימֵנִי: נֶאֱלַמְתִּי לֹא 9

יח אֲפַתַח-פִּי כִּי אֲתָה עֲשִׂיתָ: הַסֵּר 11

יט מֵעַלִּי נִגְעָה מִתַּגְרַת יָדְךָ אֲנִי כָלִיתִי: 11

39,1. לידותון ק'

v. 2. בנ'א בער

v. 5. בנ'א לא פסיק

23. B.vE: zu meiner Hülfe, Herr, mein Heil.

39,1. dW: Dem Musikmeister der Zebuthunter.

2. B: hab's gesagt: Ich w. meine Wege bewahren ... bew. mit einem Zaum. dW: sprach: Bewahr' ich m. Wandel, um nicht zu fehlen ... meines Mundes Z.

3. aber m. Z. wühlet in mir. B.A: schwieg (auch) von dem Guten. dW: von Allem? vE: still ver-schmerzte ich das Nichtgute? dW: m. Schmerz war empöret. vE: ward aufgeregt. A: erneuert.

4. in m. Innern. vE: erglühete mir. dW: Busen. B: in meinem Seufzen entbrannte ein Feuer, so habe ich geredet ... dW: im innern Toben entzündete sich Z. vE: in meiner Klage.

5. Ziel hat; laß mich erkennen, wie vergänglich ich bin. B: thue mir kund mein U., u. welches das

## Des Geplagten Schweigen. Der Tage Kürze und die vergebliche Unruhe. XXXVIII.

22 Verlaß mich nicht, Herr, mein Gott! sei  
23 nicht ferne von mir! \* Gile mir beizustehen, Herr, meine Hülfe!

## 39.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen für Ieduthun.

2 Ich habe mir vorgesezt: ich will mich hüten, daß ich nicht sündige mit meiner Zunge; ich will meinen Mund zäumen, weil ich muß den Gottlosen so vor mir  
3 sehen. \* Ich bin verstummet und still, und schweige der Freuden, und muß mein  
4 Leid in mich fressen. \* Mein Herz ist entbrannt in meinem Leibe, und wenn ich daran gedente, werde ich entzündet, ich rede mit meiner Zunge.

5 Aber, Herr, lehre doch mich, daß es ein Ende mit mir haben muß, und mein Leben ein Ziel hat und ich davon muß.

6 \* Siehe, meine Tage sind einer Hand breit bei dir, und mein Leben ist wie nichts vor dir. Wie gar nichts sind alle Menschen,  
7 die doch so sicher leben! Sela. \* Sie gehen daher wie ein Schemen, und machen ihnen viel vergebliche Unruhe: sie sammeln, und wissen nicht, wer es kriegen wird.

8 Nun Herr, wess soll ich mich trösten?  
9 Ich hoffe auf dich. \* Errette mich von aller meiner Sünde, und laß mich nicht  
10 den Narren ein Spott werden. \* Ich will schweigen und meinen Mund nicht auf-  
11 thun, du wirst es wohl machen. \* Wende deine Plage von mir; denn ich bin verächtet von der Strafe deiner Hand.

39,5. U.L: daß ein Ende.

7. A.A: Schatten, und machen sich.

Maß meiner Tage sei, so werde ich ... sei. (dW: laß mich wissen, wann es aus mit mir?) vE: daß ich erkenne, wie hinfällig ich bin.

6. du machest e. S. br. meine T., u. m. Lebenszeit wie ... vE: spannelang. B: Gewißlich ist ein jeder Mensch, wie er auch stehet, lauter Eitelkeit. A: Wahrlich l. G. ist jegl. M. der da lebet. vE: nur l. Land ... wie fest er stehet. dW: ja, vergänglich ist der M. ... stehe.

7. dW: Ja, als ein Schattenbild wandelt der Sterbliche. A: w. vorüber d. Mensch. vE: Nur im

22,12. Ne derelinquas me, Domine Deus 22  
40,14.35,3. meus! ne discesseris a me! \* In- 23  
tende in adiutorium meum, Domine, Deus salutis meae!

## XXXIX (XXXVIII).

62,1.77,1. In finem, ipsi Idithun, canticum 1  
1Chr.26,1.3. David.

17,3s.141,3. Dixi: Custodiam vias meas, ut 2  
Jac.3,3ss. non delinquam in lingua mea; posui  
ori meo custodiam, cum consisteret  
38,14. peccator adversum me. \* Obmutui 3  
et humiliatus sum et silui a bonis,  
et dolor meus renovatus est. \* Con- 4  
119,53. caluit cor meum intra me, et in  
meditatione mea exardescet ignis.  
Locutus sum in lingua mea:

90,12. Notum fac mihi, Domine, finem 5  
Job.14,5. meum, et numerum dierum meorum  
quis est, ut sciam quid desit mihi.

90,5.2Pt.3,5. \* Ecce, mensurabiles posuisti dies 6  
meos, et substantia mea tamquam  
v.12.62,11. nihilum ante te; verumtamen uni-  
Job.14,1s. versa vanitas, omnis homo vivens.

\* Verumtamen in imagine pertransit 7  
homo, sed et frustra conturbatur:  
49,11.Eccl.2. thesaurizat, et ignorat, cui con-  
21.Lc.12,20. gregabit ea.

Et nunc quae est expectatio 8  
mea? nonne Dominus? et sub-  
stantia mea apud te est. \* Ab 9  
25,2. omnibus iniquitatibus meis erue  
79,9. me! opprobrium insipienti dedisti  
me. \* Obmutui et non aperui 10  
v.3. os meum, quoniam tu fecisti.

2Sm.16,10ss. \* Amove a me plagas tuas! a 11  
Mich.7,9. fortitudine manus tuae ego defeci  
32,1.(Mt.26,39.

23. Al.\* Deus.

39,1. S: Psalmus, canticum David, in finem, pro Idithum.

Schattenbilde gehet d. M. einher. B: Es g. ein Mann nur stets daher im Bilde! Man wühlet nur in der Eitelkeit; man häufet zusammen ... dW: Vergänglichliches strebt er. vE: nur nach Land toben sie!

8. Meine Hoffnung stehet ... B: worauf soll ich harren. dW.vE: was s. ich hoffen.

9. dW.vE: zum Sp. des Gottlosen (Thoren) mache mich nicht.

10. denn Du hast's gethan.

11. dW: deine Schläge; ob den Streichen d. S. vergeh' ich. vE: vor der Entrüstung.

XXXIX. *Liberati grata obsequiumque promittens Dei celebratio.*

12 Ἐν ἐλεγμοῖς ὑπὲρ ἀνομίας ἐπαίδευσας ἄνθρωπον, καὶ ἐξέτηξας ὡς ἀράχνην τὴν ψυχὴν αὐτοῦ· πλὴν μάτην πᾶς ἄνθρωπος. Διάψαλμα.

13 Εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου, κύριε, καὶ τῆς δεήσεώς μου ἐνώτισαι, τῶν δακρῶν μου μὴ παρασιωπήσης· ὅτι πάροικος ἐγὼ εἰμι παρὰ σοὶ καὶ παρεπίδημος, καθὼς πάντες οἱ πατέρες μου. 14 Ἄνες μοι, ἵνα ἀναψύξω πρὸ τοῦ με ἀπελθεῖν καὶ οὐκέτι οὐ μὴ υπάρξω.

μ' (λθ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

2 Ὑπομένων ὑπέμεινα τὸν κύριον· καὶ πρόσχευ μοι καὶ εἰσήκουσεν τῆς δεήσεώς μου, 3 καὶ ἀνήγαγέν με ἐκ λάκκου ταλαιπωρίας καὶ ἀπὸ πηλοῦ ἰλύος, καὶ ἔστησεν ἐπὶ πέτραν τοὺς πόδας μου, καὶ κατηύθυνεν τὰ διαβήματά μου. 4 καὶ ἐνέβαλεν εἰς τὸ στόμα μου ἄσμα καινόν, ὕμνον τῷ θεῷ ἡμῶν. Ὅσοι πολλοὶ καὶ φοβηθήσονται, καὶ ἐλπιοῦσιν ἐπὶ κύριον. 5 Μακάριος ἀνὴρ οὗ ἔστιν τὸ ὄνομα κυρίου ἐλπίς αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐνέβλεψεν εἰς ματαιότητος καὶ μανίας ψευδεῖς.

6 Πολλὰ ἐποίησας σύ, κύριε ὁ θεός μου, τὰ θαυμάσιά σου, καὶ τοῖς διαλογισμοῖς σου οὐκ ἔστιν τις ὁμοιωθήσεται σοι· ἀπήγγειλα καὶ ἐλάλησα, ἐπληθύνθησαν ὑπὲρ ἀριθμῶν. 7 Θυσίαν καὶ προσφορὰν οὐκ ἠθέλησας, σῶμα δὲ κατηρτίσω μοι· ὀλοκαυτώματα καὶ περὶ ἀμαρτίας οὐκ ἐζήτησας. 8 Τότε εἶπον· Ἴδου ἦκω, ἐν κεφαλίδι βιβλίου γέγραπται περὶ ἐμοῦ. 9 Τοῦ ποιῆσαι τὸ θέλημά σου, ὁ θεός μου, ἠβουλήθην, καὶ τὸν νόμον σου ἐν μέσῳ τῆς κοιλίας μου. 10 Εὐηγγελισάμην δικαιοσύνην ἐν ἐκκλησίᾳ μεγάλῃ, ἰδοὺ

12. B† (p. μάτ.) ταράσσεται (AEFX\*). A<sup>1</sup>X\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†).

13. B<sup>2</sup> interpg. μν, ἐνώτισαι τῶν δ. μου, μῆ. B (pro παρὰ σοὶ AEFX) ἐν τῇ γῆ.

14. B\* ἔ.

40,1. X\* Εἰς τὸ τέλος. B: τῷ Δ. ψαλμ.

3. A<sup>1</sup>X: ἕλωος (ἰλύος A<sup>2</sup>B). B: κατηύθυνε.

5. B: ἐπέβλεψεν.

6. A<sup>1</sup>\* σοι (A<sup>2</sup>B†).

7. B: ὀλοκαύτωμα. A<sup>2</sup>B: ἤτησας (ἐζήτησας A<sup>1</sup>E FX).

9. X: ἐβήθηθην. B (pro κοιλ.) καρδίας.

12 בְּתוֹכָתוֹת עַל-עוֹן | וַיִּסְרָף אִישׁ וַתִּמָּס  
כַּעֲשׂ חַמּוּדוֹ אֵךְ הַבֵּל כָּל-אָדָם סָלָה׃  
13 שְׁמַעָה תִּפְלְתִי | יְהוָה וְשׁוּעָתִי |  
הַאֲזִינָה אֶל-דַּמְעוֹתַי אֶל-תִּתְחַרֵּשׁ כִּי  
גַר אֲנִי עַמְּךָ תוֹשֵׁב כָּכָל-אַבוֹתַי׃  
14 הֲשַׁע מִמֶּנִּי וְאַבְלִיגָה בְּטָרִם אֲלֶיךָ  
וְאִינְנִי׃

מ

א לְמַנְצֵחַ לְדוֹד מְזֻמָּר׃  
2 קָנִה קִנְיִתִי יְהוָה וַיֵּט אֵלַי וַיִּשְׁמַע  
3 שׁוּעָתִי׃ וַיַּעֲלֵנִי | מִבּוֹר שָׁאוֹן מִטִּיט  
4 הַיְוֹן וַיִּקַּם עַל-סִלְעַ רַגְלֵי כוֹנֵן אֲשֶׁרִי׃  
וַיִּתֵּן בְּפִי | שִׁיר חֲדָשׁ תְּהַלֵּלָה לְאֱלֹהֵינוּ  
וַיֵּרְאוּ רַבִּים וַיִּירָאוּ וַיִּבְטְחוּ בִיהוָה׃  
ה אֲשֶׁרִי הִגְבַּר אֲשֶׁר-שָׁם יְהוָה מִבְּטַחוֹ  
וְלֹא-פָנָה אֶל-רֵהָבִים וְשִׁטִּי כָזָב׃  
6 רַבּוֹת עָשִׂיתָ | אֶתָּה | יְהוָה אֱלֹהֵי  
נַפְלְאוֹתֶיךָ וּמַחְשַׁבְתֶּיךָ אֱלֹהֵינוּ אֵין |  
עֲרַךְ אֵלֶיךָ אַמְיָדָה וְאַדְבָּרָה עֲצָמוֹ  
7 מִסֶּפֶר׃ זָבָה וּמִנְחָה | לֹא חִפְצָתָ  
אֲזָנִים כְּרִית לִי עוֹלָה וְחֶטְאָה לֹא  
8 שָׁאַלְתָּ׃ אִזּו אֲמַרְתִּי הִנֵּה-בֵאתִי  
9 בַּמַּגְלַת-סֶפֶר כִּתוּב עָלַי׃ לְעֵשׂוֹתַי  
רְצוֹנָתְךָ אֱלֹהֵי חִפְצָתִי וְתוֹרַתְךָ בְּתוֹךְ  
י מַעֲי׃ בְּשִׁרְתִּי צָדֵק | בְּקָהֵל רַב הִנֵּה

v. 12. בנ"א בחטף פחה

12. dW: mit Strafen für seine Schuld, so zehrt du, der Wotte gleich, s. Schöne. vE: sein Schönstes. (Vgl. auch B. 6.)

13. zu m. Ehr.; denn ich bin ein P. bei dir u. ein Fremdling. B.dW.vE: (ein) Weisaffe.

14. nicht mehr sei. B: Schauweg v. mir. dW.vE: Blick' ab (weg) ... erheitere.

40,2. B: habe d. S. beständiglich geharret. vE: Fest hoffte ich auf ... dW: Harren that ich ...! A: Hoffend hartete ...

3. tiefen Schlamm ... u. machte meine Tritte gewiß. B: Grube der Verstorung. dW.vE: des Verderbens. A: Glendz. B: aus dem fothichten Schl. dW.vE:

**Züchtigung um der Sünde willen. Des Erhörten neues Lied. Der Kommende. XXXIX.**

12 \*Wenn du einen züchtigest um der Sünde willen, so wird seine Schöne verzehret, wie von Motten. Ach, wie gar nichts sind doch alle Menschen! Sela.

13 Höre mein Gebet, Herr, und vernimm mein Schreien, und schweige nicht über meinen Thränen! denn ich bin beides dein Pilgrim und dein Bürger, wie alle meine Väter. \*Laß ab von mir, daß ich mich erquicke, ehe denn ich hinfahre und nicht mehr hier sei.

40.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.
- 2 Ich harrete des Herrn: und er neigte sich zu mir und hörte mein Schreien,
- 3 \*und zog mich aus der grausamen Grube und aus dem Schlamm, und stellte meine Füße auf einen Fels, daß ich gewiß treten kann; \*und hat mir ein neues Lied in meinen Mund gegeben, zu loben unsern Gott. Das werden viele sehen, und den Herrn fürchten und auf ihn hoffen.
- 5 \*Wohl dem, der seine Hoffnung setzt auf den Herrn, und sich nicht wendet zu den Hoffärtigen und die mit Lügen umgehen.
- 6 Herr, mein Gott! groß sind deine Wunder und deine Gedanken, die du an uns beweisest; dir ist nichts gleich. Ich will sie verkündigen und davon sagen, wiewohl sie nicht zu zählen sind. \*Opfer und Speisopfer gefallen dir nicht, aber die Ohren hast du mir aufgethan; du willst weder Brandopfer noch Sündopfer. \*Da sprach ich: Siehe, ich komme, im Buch ist von mir geschrieben. \*Deinen Willen, mein Gott, thue ich gerne, und dein Befehl habe ich in meinem Herzen. \*Ich will predigen die Gerechtigkeit in der großen Gemeinde, siehe, ich will mir mei-

13. U.L: beide dein.

fothigem. A: Roth u. Schl. dW.vE: sicherte m. (Schritte). A: leitete?

4. dW.vE.A: Lobgesang auf u. G.

5. B: die abweichen zu L. vE: sich zu L. neigen. dW: Trotzigen u. Lügenhaften.

6. aber sie sind unzählbar. B: Du... hast deiner... gegen uns viele gemacht. dW: Viel thatest du... Rathschläge gegen uns. vE: Großes hast du gethan... deine..., Nichts kann man dir gleichstellen. B: Man kann sie dir nicht in Ordnung vorstellen? dW: Nichts ist dir gleichzustellen.

\* in increpationibus. Propter iniquitatem corripuisti hominem, et tabescere fecisti sicut araneam animam ejus; verumtamen vane conturbatur omnis homo.

Job. 4, 19. Es. 51, 8.

v. 5.

5, 2s. 27, 7.

Exaudi orationem meam, Domine, et deprecationem meam, auribus percipe lacrymas meas, ne sileas! quoniam advena ego sum apud te et peregrinus, sicut omnes patres mei.

Gn. 35, 27. Lc. 25, 23. 1Chr. 30, 15. Ebr. 11, 13. 1Pt. 2, 11; Job. 14, 6. 10; 20. Bar. 2, 13.

30, 15. Ebr. 11, 13. 1Pt. 2, 11;

Job. 14, 6. 10;

20. Bar. 2, 13.

\* Remitte mihi, ut refrigerer, priusquam abeam et amplius non ero.

**XL (XXXIX).**

In finem, psalmus ipsi David. 1

27, 14.

Expectans expectavi Dominum: et intendit mihi et exaudivit preces meas,

31, 16.

\* et eduxit me de lacu miseriae et de luto faecis, et statuit super petram pedes meos et direxit gressus meos;

69, 3.

18, 34.

\* et immisit in os meum canticum novum, carmen Deo nostro. Videbunt multi et timebunt, et sperabunt in Domino. \* Beatus vir, cujus est nomen Domini spes ejus, et non respexit in vanitates et insanias falsas.

33, 3. Ap. 5, 9. 2Co. 5, 17.

2, 12. 31, 9. Pr. 16, 20. 22, 19.

6

7

8

9

10

11

12

13

14

106, 2. 136, 4; 92, 6. 139, 17s. Jer. 29, 11.

51, 18. 1Sm. 15, 22. Ebr. 10, 5; Ex. 21, 6. Es. 50, 5; Jer. 7, 22ss.

Joh. 5, 39. Lc. 24, 25s. Ebr. 10, 7. Es. 50, 5.

Es. 57, 7. Jer. 31, 33.

35, 18. 26, 12.

40, 1. S: Psalmus David, in finem. 6. Al.: multiplicatae (Al.: multiplicata). 9. Al.: med. ventris.

7. Schlachtopfer. dW.vE: liebest du nicht. A: hast du nicht verlangt... zugerichtet. B: durchbohret. vE: bohrtest du mir. (dW: liebest du nicht, offenbartest du mir?) B: hast weder... gefordert.

8. B: Dazumal. dW.vE: Darum? B: in der Rolle des Buchs. vE.A: Buchrolle. (dW: wandle [wie] in der Buchr. mir vorgeschrieben?)

9. B: Ich habe Lust zu thun d. Wohlgefallen. dW.vE: D. Willen zu thun ist meine Lust.

10. in großer G. ... B: die gute Botschaft bringen von der Ger.

## XL.

Liberati grata Dei celebratio. De beneficentia et proditore.

τὰ χεῖλη μου οὐ μὴ κωλύσω· κύριε, σὺ ἔγνωσ.  
 11 Τὴν δικαιοσύνην σου οὐκ ἔκρυπα ἐν τῇ  
 καρδίᾳ μου, τὴν ἀλήθειάν σου καὶ τὸ σωτή-  
 ριόν σου εἶπα, οὐκ ἔκρυπα τὸ ἔλεός σου καὶ  
 τὴν ἀλήθειάν σου ἀπὸ συναγωγῆς πολλῆς.

12 Σὺ δέ, κύριε, μὴ μακρύνῃς τοὺς οἰκτιρ-  
 μούς σου ἀπ' ἐμοῦ, τὸ ἔλεός σου καὶ ἡ ἀλή-  
 θειά σου διαπαντὸς ἀντιλάβουτό μου. 13 Ὅτι  
 περιέσχον με κακά, ὧν οὐκ ἔστιν ἀριθμὸς·  
 κατέλαβόν με αἱ ἀνομίαι μου, καὶ οὐκ ἠδυνή-  
 θην τοῦ βλέπειν· ἐπληθύνθησαν ὑπὲρ τὰς  
 τρίχας τῆς κεφαλῆς μου, καὶ ἡ καρδία μου  
 ἐγκατέλειπέν με. 14 Εὐδόκησον, κύριε, τοῦ  
 ῥύσασθαι με· κύριε, εἰς τὸ βοηθῆσαί μοι  
 σπεῦσον. 15 Καταισχυνθείησαν καὶ ἐντρα-  
 πείησαν ἅμα οἱ ζητοῦντες τὴν ψυχὴν μου τοῦ  
 ἐξῆραι αὐτήν· ἀποστραφείησαν εἰς τὰ ὀπίσω  
 καὶ καταισχυνθείησαν οἱ θέλοντές μοι κακά.

16 Κομισάσθωσαν παραχρῆμα αἰσχύνην αὐ-  
 τῶν οἱ λέγοντές μοι· Εὐγε εὐγε.  
 17 Ἀγαλλιᾶσονται καὶ εὐφρανθείησαν ἐπὶ  
 σοὶ πάντες οἱ ζητοῦντές σε, κύριε, καὶ εἰπά-  
 τωσαν διαπαντὸς „Μεγαλυνθήτω ὁ κύριος“  
 οἱ ἀγαπῶντες τὸ σωτήριόν σου. 18 Ἐγὼ δὲ  
 πτωχὸς εἰμι καὶ πένης· ὁ κύριος φροντιεῖ  
 μου, βοηθός μου καὶ ὑπερασπιστής μου εἰ σύ.  
 Ὁ θεός μου, μὴ χρονίσῃς.

## μα' (μ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

2 Μακάριος ὁ συνιῶν ἐπὶ πτωχὸν καὶ  
 πένητα. Ἐν ἡμέρᾳ πονηρᾷ ῥύσεται αὐτὸν ὁ  
 κύριος· 3 κύριος διαφυλάξαι αὐτὸν καὶ ζῆσαι  
 αὐτόν, καὶ μακαρίσαι αὐτόν ἐν τῇ γῆ, καὶ  
 μὴ παραδῶῃ αὐτόν εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτοῦ·  
 4 κύριος βοηθήσει αὐτῷ ἐπὶ κλίνης ὀδύνης

10s. B: κωλύσω. Κύριε, σὺ ἔγνωσ τὴν δικαιοσύνην  
 μου· ἐκ ... καρδ. μου τὴν ἀλήθ. σου, καὶ ...

12. B: ἀντελάβουτό (X: ἀντελάβετό s. ἀντιλά-  
 βοιτό).

13. B: ἠδυνάσθην ... ἐγκατέλιπέ.

14. A<sup>2</sup>B (pro σπεῦσ.) πρόσχεσ.

15. X: Αἰσχυνθείησαν ...\* ἅμα. B (pro alt. κα-  
 ταισχ.) ἐντραπείησαν.

17. B: Ἀγαλλιᾶσονται. EFX: Ἀγαλλιᾶσθωσαν κ.  
 εὐφρανθήτωσαν. A<sup>2</sup>: [κύριε].

18. B: καὶ πένης εἰμί· \* ὁ.

41,1. X: Εἰς τὸ τέλ.

3. B: φυλάξαι... παραδοῖ (EFX: παραδῶ)... ἐχθρῶ.

4. B: βοηθήσαι.

שִׁפְתַי לֹא אֶכְלָא יְהוָה אֶתָּה יִדְעָהּ׃  
 11 צִדְקָתְךָ לֹא-כִסִּיתִי בַתּוֹךְ לְבִי  
 אֲמוֹנַתְךָ וְתַשׁוּעָתְךָ אֲמַרְתִּי לֹא-  
 כַחַדְתִּי חֲסֵדְךָ וְאַמְתִּיךָ לְקָהֵל רַב׃

12 אֶתָּה יְהוָה לֹא-תִכְלָא רַחֲמֶיךָ׃

מִמְנֵי חֲסֵדְךָ וְאַמְתִּיךָ תָּמִיד וְצָרֵינִי׃

13 כִּי אֶפְפוּ-עָלַי רָעוֹת עַד-אֵין מִסְפָּר  
 הַשְׂוִיגֵנִי עֹנֹתַי וְלֹא-יִכְלְתִי לְרַאוֹת  
 עֲצָמוֹ מִשְׁעָרוֹת רֵאשֵׁי וְלִבִּי עֲזָבֵנִי׃

14 רָצָה יְהוָה לְהַצִּילֵנִי יְהוָה לְעִזְרָתִי  
 טו חוֹשָׁה׃ יִבְשׂוּ וַיִּחַפְּרוּ יַחַד מִבְּקִשָּׁי  
 נַפְשִׁי לְסַפּוֹתֶיךָ יִסְגּוּ אַחֹר וַיִּכְלָמוּ

16 חִפְצֵי רַעְתִּי׃ יִשְׁמוּ עַל-עַקֵּב בְּשִׂתָּם  
 הָאֹמְרִים לִי הָאֵח׃ הָאֵח׃

17 וְיִשְׂשׂוּ וַיִּשְׂמְחוּ בְךָ כָּל-מִבְּקִשָּׁיךָ  
 וְאֹמְרוּ תָּמִיד יִגְדַּל יְהוָה אֱלֹהֵי

18 תַּשׁוּעָתְךָ׃ וְאֲנִי עָנִי וְאִבְיוֹן אֲדֹנָי  
 וַיִּחַשְׁבֵּ-לִי עִזְרָתִי וּמִפְּלִטֵי אֶתָּה אֱלֹהֵי  
 אֵל-תִּתְאַחֵר׃

## מא

1 לְמַנְצֵחַ מִזְמוֹר לְדָוִד׃

2 אֲשָׁרֵי מִשְׁפִּיל אֶל-דָּל בְּיוֹם רָעָה

3 וַיִּמְלִטְהוּ יְהוָה׃ יְהוָה וַיִּשְׁמְרֵהוּ

4 בְּנַפְשׁ אִיבִיר׃ יְהוָה יִסְעֲדֵנִי עַל-עַרְשׁ

בנ'א פסוק 40,17.

פתח באתנח v. 18.

ואשר ק' 41,3.

10. meine Lippen nicht verschließen.

11. B: bedecke ich nicht. dW: deine Treue u. Hilfe verhe ich?

12. nicht verschließen vor mir. B: Erbarmungen n. vor mir zurückhalten. dW: hemme nicht dein Erbarmen gegen mich. vE: halte n. zurück.

13. dW.vE.A: Unglück. B: haben mich Unglücke überfallen. vE: Missethaten h. m. erreicht. dW: mich erreichen m. Vergehungen. dW.vE: (und) ich kann sie n. übersehen.

15. zu Sch. w. aßzumal. B.A: sie wegzunehmen.



Die Predigt ohne Hehl. Des Elenden Bitte. Des Wohlthuns Lohn. **XI.**

nen Mund nicht stopfen lassen; Herr, daß  
11 weißt du. \* Deine Gerechtigkeit verberge  
ich nicht in meinem Herzen, von deiner  
Wahrheit und von deinem Heil rede ich,  
ich verhehle deine Güte und Treue nicht  
vor der großen Gemeinde.

12 Du aber, Herr, wollest deine Barm-  
herzigkeit von mir nicht wenden! Laß deine  
Güte und Treue allewege mich behüten.

13 \* Denn es hat mich umgeben Leiden ohne  
Zahl, es haben mich meine Sünden er-  
griffen, daß ich nicht sehen kann; ihrer ist  
mehr denn Haare auf meinem Haupt,

14 und mein Herz hat mich verlassen. \* Laß  
dich gefallen, Herr, daß du mich errettest;

15 eile, Herr, mir zu helfen. \* Schämen  
müssen sich und zu Schanden werden, die  
mir nach meiner Seele stehen, daß sie die  
umbringen; zurück müssen sie fallen und  
zu Schanden werden, die mir Uebels gön-  
16 nen. \* Sie müssen in ihrer Schande  
erschrecken, die über mich schreien: Da  
da!

17 Es müssen sich freuen und fröhlich  
sein alle, die nach dir fragen; und die  
dein Heil lieben, müssen sagen allewege:

18 Der Herr sei hoch gelobt! \* Denn ich  
bin arm und elend, der Herr aber forget  
für mich; du bist mein Helfer und Er-  
retter. Mein Gott, verziehe nicht!

## 41.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.

2 Wohl dem, der sich des Dürstigen an-  
nimmt! Den wird der Herr erretten zur  
3 bösen Zeit; \* der Herr wird ihn be-  
wahren und beim Leben erhalten, und  
ihm lassen wohl gehen auf Erden, und  
4 nicht geben in seiner Feinde Willen; \* der  
Herr wird ihn erquickten auf seinem Siech-

40,13. U.L.: ihr ist.

18. U.L.: verzeuch.

dW.vE: (meinem Leben nachstellen) es wegzuraffen.  
B: Lust haben an meinem Unglück. dW.vE: mein U.  
wollen.

16. Erschr. m. über ihrer Sch. B: sich entsetzen  
über ihr schändliches Ende. vE: Bestürzt werden  
wegen ihres schmählischen Lohns. dW: erstarren?  
B.dW.vE.A: zu mir. B: Ha, ha! dW: Sieh da!  
vE: Gi, Gi! A: So recht!

17. dein sich fr. dW: Dann fr. sich ... B.dW.vE.A:  
dich suchen. dW.vE: Groß ist Jehova!

mea non prohibebo; Domine, tu sci-  
sti. \* Justitiam tuam non abscondi in 11  
corde meo, veritatem tuam et salu-  
tare tuum dixi, non abscondi miseri-  
cordiam tuam et veritatem tuam a  
concilio multo.

v.12 Joh.1,  
18.

Tu autem, Domine, ne longe facias 12

v.11.  
61,8,57,4

miserationes tuas a me! misericordia  
tua et veritas tua semper susceperunt

31,11.

me. \* Quoniam circumdederunt me 13  
mala, quorum non est numerus; com-  
prehenderunt me iniquitates meae, et

69,5.Esr.9,6.

non potui ut viderem: multiplicatae  
sunt super capillos capitis mei, et cor

38,11.

meum dereliquit me. \* Complaceat 14

70,24.

tibi, Domine, ut eruas me! Domine,  
ad adjuvandum me respice! \* Con- 15

22,20,38,23.

fundantur et reveantur simul qu.  
quaerunt animam meam ut auferant

35,4,70,3.

eam; convertantur retrorsum et re-  
vereantur qui volunt mihi mala. \* Ferant 16

35,21,25.

confestim confusionem suam qui di-  
cunt mihi: Euge euge!

35,27.

Exultent et laentur super te o- 17  
mnes quaerentes te; et dicant semper:

22,27.

Magnificetur Dominus! qui diligunt sa-  
lutare tuum. \* Ego autem mendicus 18

Gn.49,18.

sum et pauper: Dominus sollicitus est  
mei, adjutor meus et protector meus

70,6,109,22.

tu es. Deus meus, ne tardaveris!

## XLI (XL).

In finem, psalmus ipsi David. 1

Pr.14,21.Dn.4,24.  
Lo.14,13.Tob.4,  
Eph.6,13.

Beatus, qui intelligit super egenum 2  
et pauperem! In die mala liberabit

11;

eum Dominus; \* Dominus conservet 3  
eum et vivificet eum, et beatum faciat

27,12.

eum in terra, et non tradat eum in  
animam inimicorum ejus; \* Dominus 4

opem ferat illi super lectum doloris

13. Al.: multiplicati.

41,1. S: Ps. D., in finem. 2. S: Beat. vir, qui.

18. dW: achtet mein. B: wird meiner eingedenk  
sein.

41,2. der S. wird ihn ... vE: auf den Armen ach-  
tet. B: sich gegen einen Gerungen verständig betrügt.  
B.dW.vE.A: am Lage d. Unglücks.

3. vE: er wird beglückt im Lande sein? dW: ist  
glücklich ...? A: u. macht ihn selig auf G. B: er wird  
selig gepriesen werden auf d. G. u. du wirst ihn ...  
dW.vE: gibst ihn nicht preis (hin) der Wuth ...

4. B: unterstützen. dW.vE: unterstützt.

## XLI.

De proditore. Desiderium afflicti videndi Deum.

αὐτοῦ, ὅλην τὴν κοίτην αὐτοῦ ἔστρεψας ἐν τῇ ἀρρώστιά αὐτοῦ.

5 Ἐγὼ εἶπα· Κύριε, ἐλέησόν με, ἴασαι τὴν ψυχὴν μου, ὅτι ἤμαρτόν σοι. 6 Οἱ ἐχθροί μου εἶπαν κακά μοι· Πότε ἀποθανεῖται καὶ ἀπολεῖται τὸ ὄνομα αὐτοῦ; 7 Καὶ εἰ εἰσπορεύετο τοῦ ἰδεῖν, μάτην ἐλάλει, ἢ καρδιά αὐτοῦ συνήγαγεν ἀνομίαν ἑαυτῶ, ἐξεπορεύετο ἔξω καὶ ἐλάλει 8 ἐπὶ τὸ αὐτό. Κατ' ἐμοῦ ἐπιθύριζον πάντες οἱ ἐχθροί μου, κατ' ἐμοῦ ἐλογίζοντο κακά μοι. 9 Λόγον παράνομον κατέθεντο κατ' ἐμοῦ· Μὴ ὁ κοιμώμενος οὐχὶ προσθήσει τοῦ ἀναστῆναι; 10 Καὶ γὰρ ὁ ἄνθρωπος τῆς εἰρήνης μου, ἐφ' ὃν ἠλπισα, ὁ ἐσθίων ἄρτους μου, ἐμεγάλυνεν ἐπ' ἐμὲ πτερισμόν.

11 Σὺ δέ, κύριε, ἐλέησόν με καὶ ἀνάστησόν με, καὶ ἀνταποδώσω αὐτοῖς. 12 Ἐν τούτῳ ἔγνων ὅτι τεθέληκάς με, ὅτι οὐ μὴ ἐπιχαρῆ ὁ ἐχθρός μου ἐπ' ἐμέ. 13 Ἐμοῦ δὲ διὰ τὴν ἀκακίαν ἀντελάβου, καὶ ἐβεβαίωσάς με ἐνώπιόν σου εἰς τὸν αἰῶνα.

14 Εὐλόγητός κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ εἰς τὸν αἰῶνα. Γένοιτο, γένοιτο.

μβ' (μα').

1 Εἰς τὸ τέλος, εἰς σύνεσιν τοῖς υἱοῖς Κορέ, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

2 Ὁν τρόπον ἐπιποθεῖ ἡ ἔλαφος ἐπὶ τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων, οὕτως ἐπιποθεῖ ἡ ψυχὴ μου πρὸς σε, ὁ θεός. 3 Ἐδίψησεν ἡ ψυχὴ μου πρὸς τὸν θεὸν τὸν ἰσχυρὸν τὸν ζῶντα· πότε ἤξω καὶ ὀφθήσομαι τῷ προσώπῳ τοῦ θεοῦ; 4 Ἐγενήθη τὰ δάκρυά μου ἐμοὶ

6. EFX: εἶπον.

7s. A<sup>1</sup>EFX\* εἰ (A<sup>2</sup>B†). A interpg. μάτην ἐλάλει· ἢ καρδ. αὐτῆ σ. ἀν. ἑαυτῶ· ἔξεπ. ... ἐλάλει. Ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατ' ...

13. X† (p. ἀκακ.) μου.

42,1. A<sup>2</sup>X (pro εἰς σύν.) συνίσεως. X\* ψαλμὸς. B\* ψαλμὸς τῷ Δ.

2. X\* ἦ.

3. B\* τὸν ἰσχυρὸν (AEFX†).

דָּוִד כָּל־מִשְׁכַּבוֹ הִפְכָּתָּ בְּחֵלְוֹ׃  
ה אֲנִי אֲמַרְתִּי יְהוָה חַנּוּנִי רַחֵם  
6 נַפְשִׁי כִּי־חָטָאתִי לָךְ׃ אֹיְבֵי יֹאמְרוּ  
7 רַע לִי מִתֵּי לְמוֹת וְאָבַד שְׁמוֹ׃ וְאִם־  
8 בָּא לְרֵאוֹתִי׃ שָׁוָא יִדְבֹר לְבוֹ יִקְבֹּץ־  
אָוֶן לּוֹ יֵצֵא לְחַוֵּץ יִדְבֹר׃ יַחַד עָלַי  
9 יִתְלַחֲשׁוּ כָּל־שֹׂנְאָי עָלַי׃ יִתְשַׁבֵּר  
רַעַה לִּי׃ דַּבֵּר־בְּלִיעַל יִצְוֶק בּוֹ וְאֲשֶׁר  
10 שָׁלַב לֹא־יוֹסִיף לְקוֹם׃ גַּם־אִישׁ  
שָׁלוֹמִי׃ אֲשֶׁר־בָּטַחְתִּי בּוֹ אִוְכַל  
לְחַמִּי הַגְּדִיל עָלַי עֵקֶב׃

11 וְאַתָּה יְהוָה חַנּוּנִי וְרַחֵם־מִנִּי  
12 וְאַשְׁלֵמָה לָּךְ׃ בְּזָאת יִדְעֵתִי כִּי־  
חָפַצְתָּ בִּי כִּי לֹא־יָרִיעַ אֹיְבֵי עָלַי׃  
13 וְאֲנִי בְּתַמִּי תַמְכֹּתָ בִּי וַתַּצִּיבֵנִי  
לְסַנְיָה לְעוֹלָם׃

14 בָּרוּךְ יְהוָה׃ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל  
מִהָעוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם אָמֵן׃ וְאָמֵן׃

ס פ ר ש נ י

מב

א לְמַנְצָחַ מִשְׁפִּיל לְבַנְיָקְרָח׃  
2 כְּפֹאֵל תִּעְרַג עַל־אֲפִיקֵי־מַיִם בֶּן  
3 נַפְשִׁי תִעְרַג אֵלַי אֱלֹהִים׃ צַמְאָה  
נַפְשִׁי׃ לְאֱלֹהִים לֹאֵל חֵי מִתִּי אֲבוֹא  
4 וְאַרְאֶה פָנַי אֱלֹהִים׃ הִיָּתֵה־לִּי דַמְעָתִי

v. 5. מלרע

4. B: sein ganzes Lager verwandelst du in seiner Kr. dW: all f. Krankenlager wendest du. vE: f. ganzes Darniederliegen w. du während f. Kr.

5. dW: spräche? ... heile mich?

6. B.dW.vE: sprechen böse (Böses) von mir. vE: erlösen. dW: stirbt ... erlischt.

7. B: Und wenn Siner kommt zu sehen, so redet er von unnützen Dingen? dW: Kommt G. mich zu f., Falschheit redet er. vE: Falsches. A: hereinkam ... Gitlet. B: sein Herz sammelt das Gitlet für sich auf. dW.A: f. sich Bosheit. vE: Böses. B: kommt er hinaus, so redet er davon. dW: er geht, draußen r. er. vE: g. hinaus u. redets.

8. dW.vE: flüstern ... finnen (Unheil).

9. Es sei ein B. über ihn ... B: steckt ... in ihm?

Der Feinde Schadenfreude. Des Freundes Verrath. Der Seele Dürsten. **XLII.**

bette, du hilfst ihm von aller seiner Krankheit.

5 Ich sprach: Herr, sei mir gnädig, heile meine Seele, denn ich habe an dir gesündigt. \* Meine Feinde reden Arges wider mich: Wann wird er sterben und sein Name vergehen? \* Sie kommen, daß sie schauen, und meinen es doch nicht von Herzen, sondern suchen etwas, das sie lästern mögen, gehen hin und tragen es aus. \* Alle, die mich hassen, raunen mit einander wider mich, und denken Böses über mich. \* Sie haben ein Bubenstück über mich beschlossen: Wenn er liegt, soll er nicht wieder aufstehen! \* Auch mein Freund, dem ich mich vertrauete, der mein Brot aß, tritt mich unter die Füße.

11 Du aber, Herr, sei mir gnädig und hilf mir auf, so will ich sie bezahlen. 12 \* Dabei merke ich, daß du Gefallen an mir hast, daß mein Feind über mich nicht jauchzen wird. \* Mich aber erhältst du um meiner Frömmigkeit willen, und stellst mich vor dein Angesicht ewiglich.

14 Gelobt sei der Herr, der Gott Israels, von nun an bis in Ewigkeit! Amen, Amen.

## 42.

1 Eine Unterweisung der Kinder Korah, vorzusingen.

2 Wie der Hirsch schreiet nach frischem Wasser, so schreiet meine Seele, Gott, zu dir.

3 \* Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott: wann werde ich dahin kommen, daß ich Gottes Angesicht schaue?

4 \* Meine Thränen sind meine Speise

41,7. A.A: etwas, daß sie.

dW: Verderben ist ausgeschüttet über ihn? vE: Schlechtigkeiten sind ausgegossen. B: Darum, wenn er sich legt, wird ...? dW: Er liegt und wird ... vE: u. wer l., steht nicht w. auf!

10. B.A: der Mann mit dem ich Friede hatte. vE: der, m. dem ich friedlich lebte. dW.vE: isset. B: hat die Ferse hoch wider mich erhoben. vE: wirft hoch ... dW: hebt. (A: trieb große Hinterlist.)

11. daß ich ihnen vergelte. B.dW.vE: richte mich auf.

12. dW.vE.A: Daran erkenn' ich daß du (mich liebst).

13. B: Und was mich anlangt, so hältst du bei mir

ejus, universum stratum ejus versasti in infirmitate ejus.

6,3. Ego dixi: Domine, miserere mei, 5 sana animam meam, quia peccavi tibi. \* Inimici mei dixerunt mala mihi: 6 Quando morietur, et peribit nomen ejus? \* Et si ingrediebatur ut videret, 7 vana loquebatur, cor ejus congregavit iniquitatem sibi, egrediebatur foras et loquebatur \* in idipsum. Adversum 8 me susurrabant omnes inimici mei, adversum me cogitabant mala mihi. \* Verbum iniquum constituerunt adversum me: Numquid, qui dormit, non adjiciet ut resurgat? \* Etenim homo 10 pacis meae, in quo speravi, qui edebat panes meos, magnificavit super me supplantationem.

Job. 14, 12.  
Mt. 27, 66; Ps.  
55, 14; Joh. 13,  
18. Act. 1, 16.  
Dn. 11, 26.

Tu autem, Domine, miserere mei 11 et resuscita me, et retribuam eis. \* In 12 hoc cognovi quoniam voluisti me, quoniam non gaudebit inimicus meus super me. \* Me autem propter innocentiam suscepisti, et confirmasti me in conspectu tuo in aeternum.

103, 10. Es. 59,  
18. 40, 2.

30, 2.

16, 11.

1 Chr. 18, 27.

72, 18. 89, 53.  
106, 46. Lc. 1,  
68.

Benedictus Dominus Deus Israel a 14 saeculo et usque in saeculum! Fiat, fiat!

## XLII (XLI).

32, 1; 1 Chr. 10, 19. In finem, intellectus filiis Core. 1

2 Quemadmodum desiderat cervus ad fontes aquarum, ita desiderat anima mea ad te, Deus! \* Sitivit anima mea ad Deum fortem vivum: quando veniam et apparebo ante faciem Dei? 3 \* Fuerunt mihi lacrymae meae panes 4

63, 2. 143, 6;  
Jer. 2, 13.

27, 4. (Es. 38,  
11;  
Ps. 80, 5.

7. Al.: vane. Al.: congregabit.

10. Al.: sperabam. 14. Al.: usque.

42, 1. S: Psalmus, in finem, int.

3. S: Deum fontem. 4. R: panis.

in m. Einfalt? vE: betrifft, bei m. Unschuld erhalte mich? dW: Mich aber in meinem Wohlstand erhältst du.

14. v. Gw. zu Gw. B: v. dieser Gw. u. bis in jene Gw.

42, 1. dW: Gedicht der Söhne K. vE: Lied.

2. nach dir. B: nach den Wasserbächen. dW.vE: (eine Hindin) lechzet nach Wasserb. A: verlangt n. Wasserquellen.

3. B: eingehen u. erscheinen vor G. A. vE.A: hinkommen ... dW: komm' u. erschein' ich.

4. B: mir zur Sp. worden. dW: Mir sind m. Thr. Sp. vE: sind mein Brot.

## XLII.

## Desiderium afflicti videndi Deum.

ἄρτος ἡμέρας καὶ νυκτός, ἐν τῷ λέγεσθαι μοι καθ' ἑκάστην ἡμέραν· Ποῦ ἔστιν ὁ θεός σου;

<sup>5</sup> Ταῦτα ἐμνήσθην, καὶ ἐξέχεα ἐπ' ἐμὲ τὴν ψυχὴν μου· ὅτι διελεύσομαι ἐν τόπῳ σκηνῆς θαυμαστῆς ἕως τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ, ἐν φωνῇ ἀγαλλιásiσεως καὶ ἐξομολογήσεως ἡχοῦς ἑορταζόντος. <sup>6</sup> Ἰνατί περιλύπος εἶ, ἡ ψυχὴ μου; καὶ ἰνατί συνταράσσεις με; Ἐλπίσον ἐπὶ τὸν θεόν, ὅτι ἐξομολογήσομαι αὐτῷ· Σωτήριον τοῦ προσώπου μου <sup>7</sup> καὶ ὁ θεός μου. Πρὸς ἔμμαντὸν ἡ ψυχὴ μου ἐταράχθη· διὰ τοῦτο μνησθήσομαί σου, κύριε, ἐκ γῆς Ἰορδάνου καὶ Ἐρμωνιεῖμ ἀπὸ ὄρους μικροῦ. <sup>8</sup> Ἄβυσσος ἄβυσσον ἐπικαλεῖται εἰς φωνὴν τῶν καταρακτιῶν σου· πάντες οἱ μετεωρισμοὶ σου καὶ τὰ κύματά σου ἐπ' ἐμὲ διήλθον.

<sup>9</sup> Ἡμέρας ἐντελεῖται κύριος τὸ ἔλεος αὐτοῦ, καὶ νυκτός ᾧδὴ αὐτοῦ παρ' ἐμοί. Προσευχὴ τῷ θεῷ τῆς ζωῆς μου, <sup>10</sup> ἔρῳ τῷ θεῷ· Ἀντιλήπτωρ μου, διατί μου ἐπελάθον; καὶ ἰνατί σκυθρωπάζων πορεύομαι ἐν τῷ ἐκθλίβειν τὸν ἐχθρόν μου; <sup>11</sup> Ἐν τῷ καταθλάσαι τὰ ὀστα μου ὠνείδιζόν με οἱ ἐχθροί μου, ἐν τῷ λέγειν αὐτούς μοι καθ' ἑκάστην ἡμέραν· Ποῦ ἔστιν ὁ θεός σου;

<sup>12</sup> Ἰνατί περιλύπος εἶ ἡ ψυχὴ μου; καὶ ἰνατί συνταράσσεις με; Ἐλπίσον ἐπὶ τὸν θεόν, ὅτι ἐξομολογήσομαι αὐτῷ· Σωτήριον τοῦ προσώπου μου καὶ ὁ θεός μου.

## μγ' (μβ').

Εἰς τὸ τέλος, συνέσεως τοῖς υἱοῖς Κορέ, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

<sup>1</sup> Κρινόν μοι, ὁ θεός, καὶ δίκασον τὴν δίκην μου ἐξ ἔθνους οὐχ ὀσίου· ἀπὸ ἀνθρώπου ἀδίκου

5. A<sup>2</sup>B: ἡγμ. B: ἑορταζόντων.

6. A<sup>2</sup>† (p. ὅτι) ἔτι (eti. v. 12. et 43,5).

7. B\* (pr.) καὶ. X: μνησθ. σοι. B\* κύρ. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

9. EX: ᾧδὴ αὐτῷ. B: νυκτός δηλώσει. Παρ' ἐμοί προσευχὴ τῷ ...

10. B† (p. pr. μσ) εἶ. X (pro διατί) ἰνατί. B\* καὶ. EF: πορεύομαι. EFX\* (ult.) μσ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

11. B: καταθλάσθαι ... ὠνείδισάν. A<sup>2</sup>B (pro ἐχθροί μσ A<sup>1</sup>EFX) θλίβοντές με.

12. Cf. v. 6. B (pro Σωτ.) Ἡ σωτηρία.

43,1. BEFX\* Εἰς-Κορέ (A<sup>2</sup> inter uncis). EFX† (p. Δαυίδ) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις. A<sup>2</sup>B: Κρ. με (Κρ. μοι A<sup>1</sup>EFX). X: ἀπὸ ἀνδρός ἀδ.

לָהֶם יוֹמָם וּלְלַיְלָה בְּאָמַר אֵלַי כָּל־  
הַיּוֹם אַיֵּה אֱלֹהֶיךָ:

ה אֱלֹהֵי אֲזַכְרֶה וְנַפְשִׁי עָלַי  
נַפְשִׁי כִּי אֶעְבֹּר וּבִפְסֵךְ אֲדִים עַד־בַּיִת  
אֱלֹהִים בְּקוֹל־רִנָּה וְתוֹדָה תִּמְוֶן חוֹגֵג:  
6 מִה־תִּשְׁתַּחֲוֶהוּי וְנַפְשִׁי וַתִּהְיֶה מִי עָלַי  
הוֹחֲלִי לְאֱלֹהִים כִּי־עוֹד אֲוַדְנָה וְיִשׁוּעוֹת  
7 סָנְיוּ: אֱלֹהֵי עָלַי נַפְשִׁי תִשְׁתַּחֲוֶה  
עַל־יָן אֲזַכְרֶךָ מֵאֶרֶץ יַרְדֵּן וְחַרְמוֹנִים  
8 מִהַר מִצְעָר: תִּהְיֶה־אֶל־תְּהוֹם קוֹרָא  
לְקוֹל צְפוּרִיָּה כָּל־מִשְׁבְּרֵיהָ וְגַלְיָה  
עָלַי עֲבָרוּ:

9 יוֹמָם וַיִּצְוֶה יְהוָה חֲסִדוֹ וּבְלַיְלָה  
י שִׁירָה עִמּוֹ/תִּפְּלָה לְאֵל חַיִּי: אֲוַמְרָה  
לְאֵל סִלְעֵי לְמָה שִׁכַּחֲתָנִי לְמָה־קִּדְר  
11 אַלְהָ בְּלַחַץ אוֹיֵב: בְּרִצָּח וּבַעֲצֻמוֹתַי  
חָרַפְתָּנִי צוּרַי בְּאָמַרְם אֵלַי כָּל־הַיּוֹם  
אַיֵּה אֱלֹהֶיךָ:

12 מִה־תִּשְׁתַּחֲוֶהוּי וְנַפְשִׁי וּמִה־תִּהְיֶה מִי  
עָלַי הוֹחֲלִי לְאֱלֹהִים כִּי־עוֹד אֲוַדְנָה  
וְיִשׁוּעַת סָנְי וְאֱלֹהֵי:

## מג

א שְׁפֹטְנִי אֱלֹהִים וְרִיבָה רִיבֵי מַגְוִי  
לְא־חֲסִיד מֵאִישׁ מְרָמָה וְעוֹלָה

4. dW: da man mir sagt den ganzen Tag.

5. δεξ' gedenke ... in der Schaar ... unterm Frohl. u. D. der feiernden Menge. B: meine Seele. vE: dann ergießt sich in mir m. S. dW: Daran denk' ich u. ergieße m. S. in Klagen. B: denn ich ging hin ... ging mit ihnen allgemählig fort? dW: wie einher ich zog ... wallete? vE: hinzog mit der Volksmenge? B: mit der Stimme des ... unter d. Menge, die da Fest hielten. dW: unter Jubel u. Lobgesang, in feiernder M. vE: Jubelgeschrei!

6. B: büdest du dich so nieder. dW.vE: Warum bist du gebeugt (m. Herz) u. jammertest (tobest). B: für das große Heil seines Angef. vE: dem Retter meines A. u. meinem Gott. dW: ihn preisen, ihn meinen A. u. m. G. A: er ist das Heil meines A. u. mein G.

7. aus dem Lande ... von d. Hl. Berge. dW.vE: Berge (Gebirge) Mizar.

## Des von Gott Verlassenen Hoffnung gegenüber dem Spotte der Feinde. XLII.

Tag und Nacht, weil man täglich zu mir sagt: Wo ist nun dein Gott?

5 Wenn ich dann des inne werde, so schützte ich mein Herz aus bei mir selbst; denn ich wollte gerne hingehen mit dem Haufen und mit ihnen wallen zum Hause Gottes mit Frohlocken und Danken, un-

6 ter dem Haufen, die da feiern. \* Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! denn ich werde ihm noch danken, daß er mir

7 hilft mit seinem Angesicht. \* Mein Gott, betrübt ist meine Seele in mir: darum gedanke ich an dich im Lande am Jordan und

8 Hermonim, auf dem kleinen Berge. \* Deine Fluthen rauschen daher, daß hier eine Tiefe und da eine Tiefe brausen; alle deine Wasserwogen und Wellen gehen über mich.

9 Der Herr hat des Tages verheißen seine Güte, und des Nachts singe ich ihm,

10 und bete zum Gott meines Lebens. \* Ich sage zu Gott, meinem Fels: Warum hast du meiner vergessen? warum muß ich so traurig gehen, wenn mein Feind mich

11 dränget? \* Es ist als ein Mord in meinen Weinen, daß mich meine Feinde schmähen, wenn sie täglich zu mir sagen: Wo ist nun dein Gott?

12 Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angesichts Hülfe und mein Gott ist.

## 43.

1 Richte mich, Gott, und führe mir meine Sache wider das unheilige Volk, und errette mich von den falschen und bö-

42,10. U.L.: mein verg.

8. Bei deiner Fl. Geräusch rufet eine T. der andern zu. B: Ein Abgrund v. dem and. zu, von wegen der Stimme deines Brausens. dW.vE: Fluth rufet der Fl., beim Br. (Rauschen) deiner Wasserfälle. dW: strömen über mich.

9. geboten seiner G. B: wird gebieten... wird sein Lied bei mir sein, das Gebet ... dW: entbot Jeh. seine Gnade ... war s. Lob mir im Busen. vE: entbietet... ist s. Loblied bei mir. A: sandte ... s. Barmherzigkeit ... Lobgesang, innerliches Gebet.

10. bei des F. Drängen. dW.A: [Nun] muß ich sprechen. dW.vE: unter dem Drucke.

v.11.79,10. 115,2.Jäh.7, 20. die ac nocte, dum dicitur mihi quotidie: Ubi est Deus tuus?

18m.1,15. Job.30,16.

155,15.

v.12.43,5.

28m.17,22; Jos.11,3.

69,2a.

119,62.149,5. Job.35,10.

13,2.Es.49, 14;43,2.

v.4.

v.6.43,5.

Haec recordatus sum, et effudi in me animam meam; quoniam transibo in locum tabernaculi admirabilis usque ad domum Dei: in voce exultationis et confessionis sonus epulantis.

\* Quare tristis es, anima mea? et quare conturbas me? Spera in Deo! quoniam adhuc confitebor illi: Salutare vultus mei \* et Deus meus. Ad me ipsum anima mea conturbata est: propterea memor ero tui de terra Jordanis et Hermoniim a monte modico. \* Abyssus abyssum invocat in voce cataractarum tuarum; omnia excelsa tua et fluctus tui super me transierunt.

In die mandavit Dominus misericordiam suam, et nocte canticum ejus. Apud me oratio Deo vitae meae, \* dicam Deo: Susceptor meus es! quare oblitus es mei? et quare contristatus incedo, dum affligit me inimicus? \* Dum confringuntur ossa mea, exprobraverunt mihi qui tribulant me inimici mei, dum dicunt mihi per singulos dies: Ubi est Deus tuus?

Quare tristis es, anima mea? et quare conturbas me? Spera in Deo! quoniam adhuc confitebor illi: Salutare vultus mei et Deus meus!

## XLIII (XLII).

Psalmus David.

17,2.Jer.11, 20.

Judica me, Deus, et discerne causam meam de gente non sancta! ab homine

6. Al.: in Deum! 7. Al.\* (pr.) et. 9. Al.: mandabit. 10. Al.\* et. 12. Al.: in Deum!

43,1. S: Ps. D., in finem.

11. Wie M. ... ist mir meiner F. Schmähen. B: Es schmähen mich meine Widerwärtigen mit einem tödtlichen Stich in m. Gebeinen. dW: Mit Zermalmung meiner G. schm. m. m. Dränger. vE: Bis zur ...

1. B: m. Streitsache aus mit dem ... dW.vE.A: Schaffe mir Recht. dW.vE: (entscheide) meinen Streit gegen ein liebloses B. A: entsch. m. Handel. B: von dem betrügl. u. ungerechten Mann. vE: Manne des Trugs u. d. Bosheit. A: unger. u. arglistigen M. dW: v. Männern des Tr. u. d. Ungerechtigk.

**XLIII. Spes ad Deum iudicem. Imploratio auxilii antiquis exhibiti.**

καὶ δολίον ῥῆσαι με· 2 ὅτι σύ, ὁ θεός, κραταίω-  
μά μου. Ἰνατί ἀπώσω με; καὶ ἰνατί σκυθρωπά-  
ζων πορεύομαι ἐν τῷ ἐκθλίβειν τὸν ἐχθρόν μου;  
3 Ἐξαπόστειλον τὸ φῶς σου καὶ τὴν ἀλήθειάν  
σου· αὐτὰ με ὠδήγησαν καὶ ἠγαγόν με εἰς  
ὄρος ἅγιόν σου καὶ εἰς τὰ σκηνώματά σου.  
4 Καὶ εἰσελεύσομαι πρὸς τὸ θυσιαστήριον τοῦ  
θεοῦ, πρὸς τὸν θεὸν τὸν εὐφραίνοντα τὴν  
νεότητά μου· ἔξομολογήσομαι σοὶ ἐν κιθάρᾳ,  
ὁ θεὸς ὁ θεός μου.

5 Ἰνατί περίλυπος εἶ, ἡ ψυχὴ μου; καὶ  
ἰνατί συνταράσσεις με; Ἐλπισον ἐπὶ τὸν θεόν,  
ὅτι ἔξομολογήσομαι αὐτῷ· Σωτήριον τοῦ προς-  
ώπου μου καὶ ὁ θεός μου.

μδ' (μγ').

1 Εἰς τὸ τέλος, τοῖς υἱοῖς Κορὲ εἰς σύνεσιν,  
ψαλμός.

2 Ὁ θεός, ἐν τοῖς ὡσὶν ἡμῶν ἠκούσαμεν,  
οἱ πατέρες ἡμῶν ἀνήγγειλαν ἡμῖν ἔργον ὃ εἶρ-  
γάσω ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτῶν, ἐν ἡμέραις ἀρ-  
χαιαῖς. 3 Ἡ χεὶρ σου ἔθνη ἐξωλέθρηνσεν,  
καὶ κατεφύτευσας αὐτούς· ἐκάκωσας λαοὺς  
καὶ ἐξέβαλες αὐτούς. 4 Οὐ γὰρ ἐν τῇ ῥομ-  
φαίᾳ αὐτῶν ἐκληρονόμησαν γῆν, καὶ ὁ βραχίον  
αὐτῶν οὐκ ἔσωσεν αὐτούς, ἀλλ' ἡ δεξιὰ σου  
καὶ ὁ βραχίον σου καὶ ὁ φωτισμὸς τοῦ προς-  
ώπου σου, ὅτι εὐδόκησας ἐν αὐτοῖς.

5 Σὺ εἶ αὐτὸς ὁ βασιλεύς μου καὶ ὁ θεός  
μου, ὁ ἐντελλόμενος τὰς σωτηρίας Ἰακώβ.  
6 Ἐν σοὶ τοὺς ἐχθροὺς ἡμῶν κερατιοῦμεν, καὶ  
ἐν τῷ ὀνόματί σου ἐξουδενώσομεν τοὺς ἐπ-  
ανιστανομένους ἡμῖν. 7 Οὐ γὰρ ἐπὶ τῷ τόξῳ  
μου ἐλπιδῶ, καὶ ἡ ῥομφαία μου οὐ σώσει με·  
8 ἔσωσας γὰρ ἡμᾶς ἐκ τῶν θλιβόντων ἡμᾶς,  
καὶ τοὺς μισούντας ἡμᾶς κατήσχυνας. 9 Ἐν  
τῷ θεῷ ἐπαινεθησόμεθα ὅλην τὴν ἡμέραν,  
καὶ ἐν τῷ ὀνόματί σου ἔξομολογησόμεθα εἰς  
τὸν αἰῶνα. Διάψαλμα.

2. B† (p. σύ) εἶ. EFX\* (ult.) μσ (A<sup>2</sup> inter uncōs).

4. A<sup>1</sup>\* (pr.) ὁ θεός (A<sup>2</sup>B†).

5. A<sup>2</sup>† (p. ὅτι) εἶτι (cf. Ps. 42, 6. 12). B\* (ult.) καὶ.

44, 1. A<sup>1</sup>X\* εἰς σύνεσιν (A<sup>2</sup>B†). EFX\* ψαλμ. (A<sup>2</sup> inter uncōs). X† (in f.) τῷ Δαυίδ.

2. EFX† (p. ἡκός.) καὶ.

3. X: κατεφύτευσεν ... ἐκάκωσεν.

6. X: ἐξουδενώσομεν. B: ἐπανισταμένους.

7. X: ἐπὶ τὸ τόξον.

9. A<sup>1</sup>EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B).

2 תִּפְלְטֵנִי : כִּי-אַתָּה | אֱלֹהֵי מַעֲזֵי לָמָּה  
זָנַחְתִּנִי לָמָּה-קָדַר אֶתְהַלֵּךְ בְּלַחַץ  
3 אוֹיֵב : שְׁלַח-אוֹרְךָ וְאַמְתָּךְ הַמָּה  
וַיַּחַוְנֵי וַיְבִיאוּנִי אֶל-הַר-קָדְשֶׁךָ וְאֶל-  
4 מִשְׁכְּנֹתֶיךָ : וְאַבּוֹאָה | אֶל-מִזְבֵּחַ  
אֱלֹהִים אֶל-אֵל שְׁמַחַת גִּילֵי וְאוֹדְךָ  
בְּכַפּוֹר אֱלֹהִים אֱלֹהֵי :

ה מֵהַתְּשׁוּחָתֶיךָ | וּנְפִשִׁי וּמֵהַתְּהַמִּי  
עָלֵי הוֹחִילִי לֵאלֹהִים כִּי-עוֹד אוֹדְנָה  
וְשִׁוְעַת פָּנָי וְאֱלֹהֵי :

מד

8 לְמַנְצֵחַ לְבַנְי-קָרַח מִשְׁפִּיל :

2 אֱלֹהִים | בְּאַזְנוֹנֵנוּ שְׁמַעְנוּ אַבּוֹתֵינוּ  
סִפְרוּ-לָנוּ פֶּעַל פְּעֻלַּת בְּיַמֵּיהֶם בְּיַמֵּי  
3 קָדָם : אַתָּה | יְדָךְ | גִּוִּים הוֹרֵשְׁתָּ  
וְתַטְעֵם תָּרַע לְאַמִּים וְתַשְׁלֵחֵם :  
4 כִּי | לֹא בְּחַרְפָּם יִרְשׁוּ-אֶרֶץ וְזָרוּעַם  
לֹא-הוֹשִׁיעָה לָמוֹ כִּי-יִמְיֹנָה וְזָרוּעָה  
וְאוֹר פָּנֶיךָ כִּי רָצִיתָם :

ה אַתָּה-הוּא מִלְּפִי אֱלֹהִים צִיָּה  
6 וְשִׁוְעוֹת יַעֲקֹב : בְּךָ צָרִינוּ נִנְגַח בְּשִׁמְךָ  
7 נְבוֹס קָמִינוּ : כִּי לֹא בְּקִשְׁתֵּי אֲבֹטָה  
8 וְחַרְבֵּי לֹא תוֹשִׁיעֵנִי : כִּי הוֹשִׁיעַתָּנִי  
9 מִצָּרֵינוּ וּמִשְׁנֵאֵינוּ הִבִּישׁוֹתָ : בְּאֱלֹהִים  
הִלְלָנוּ כָּל-הַיּוֹם וְשִׁמְךָ | לְעוֹלָם נִוְדָה  
סֵלָה :

בנ"א מעוזי 43, 2.

בנ"א משכנתיך ib. למד' ובאוני v. 3.

בנ"א ישועות v. 5.

בנ"א הס' רפח ib. בנ"א לא פסיק 44, 9.

2. muß ich so tr. einhergehen bei des F. Dr. vE: Kraft. dW: mein Schutzgott. dW.vE: verwirft. A: hast mich verworfen.

3. deinen Wohnungen. dW.vE: Treue!

4. dir auf Harfen danke, G., mein G. B: die Fr. meiner W. vE: G. der Fr. meines Frohlockens.

44, 2. B: was für ein Werk. dW: Großthaten thatest du. vE: Thaten hast du geth. A: das Werk,

Die Sehnsucht nach Gottes Altar. Gottes Thaten vor Alters. Er derselbe. XLIII.

2 sen Leuten; \* denn du bist der Gott meiner Stärke. Warum verstößest du mich? warum lässest du mich so traurig gehen, wenn mich mein Feind dränget?  
 3 \* Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten und bringen zu deinem heiligen Berge und zu deiner Wohnung,  
 4 \* daß ich hineingehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.  
 5 Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angesichts Hülfe und mein Gott ist.

44.

1 Eine Unterweisung der Kinder Korah, vorzusingen.  
 2 Gott, wir haben es mit unsern Ohren gehöret, unsere Väter haben es uns erzählt, was du gethan hast zu ihren Zeiten vor  
 3 Alters. \* Du hast mit deiner Hand die Heiden vertrieben, aber sie hast du eingesetzt; du hast die Völker verderbet, aber sie  
 4 hast du ausgebreitet. \* Denn sie haben das Land nicht eingenommen durch ihr Schwert, und ihr Arm half ihnen nicht, sondern deine Rechte, dein Arm und das Licht deines Angesichts, denn du hattest Wohlgefallen an ihnen.  
 5 Gott, du bist derselbe, mein König, der  
 6 du Jakob Hülfe verheißest. \* Durch dich wollen wir unsere Feinde zerstoßen, in deinem Namen wollen wir untertreten, die  
 7 sich wider uns setzen. \* Denn ich verlasse mich nicht auf meinen Bogen, und mein  
 8 Schwert kann mir nicht helfen, \* sondern du hilffst uns von unsern Feinden, und  
 9 machest zu Schanden, die uns hassen. \* Wir wollen täglich rühmen von Gott, und deinem Namen danken ewiglich. Sela.

iniquo et doloso erue me; \* quia tu es, 2  
 Deus, fortitudo mea. Quare me repulisti? et quare tristis incedo, dum affligit me inimicus? \* Emitte lucem tuam et 3  
 veritatem tuam: ipsa me deduxerunt et adduxerunt in montem sanctum tuum et in tabernacula tua. \* Et introibo 4  
 ad altare Dei, ad Deum, qui laetificat juventutem meam; confitebor tibi in cithara, Deus Deus meus!

42,6.12. Quare tristis es, anima mea? et 5  
 quare conturbas me? Spera in Deo! quoniam adhuc confitebor illi: Salutare vultus mei et Deus meus!

XLIV (XLIII).

42,1. In finem, filiis Core ad intellectum. 1

Deus, auribus nostris audivimus, 2  
 78,3.Dt.6,20. patres nostri annu-  
 ciaverunt nobis opus, quod operatus es in diebus eorum et in diebus antiquis. \* Manus 3  
 tua gentes disperdidit, et plantasti eos; afflixisti populos et expulisti eos. \* Nec 4  
 78,55,80,9s. Act.7,45;Ps. 44,7. enim in gladio suo possederunt terram, et brachium eorum non salvavit eos, sed dextera tua et brachium tuum et illuminatio vultus tui, quoniam com-  
 42,33,29. 4,7. placuisti in eis.

Tu es ipse rex meus et Deus meus, 5  
 74,12. 24,6. qui mandas salutes Jacob. \* In te 6  
 60,14. inimicos nostros ventilabimus cornu, et in nomine tuo spernemus insurgentes in nobis. \* Non enim in arcu 7  
 47. 20,8.Jos.24, 12,1Sm.17, 47. meo sperabo, et gladius meus non salvabit me; \* salvasti enim nos de 8  
 54,8. affligentibus nos, et odientes nos confudisti. \* In Deo laudabimur tota die, 9  
 et in nomine tuo constebimur in saeculum.

2. Al.\* et. 5. Al.. in Deum!

44,1. S: Psalmus, filiis Core ad int.

2. Al.\* et. 6. Al.: insurg. in nos.

das du geth. B.dW.vE.A: in ihren Tagen. B: in den vorigen T. dW.vE.A: T. der Vorzeit.

3. B.vE.A: (dafür) gepflanzt. dW: u. pflanztest jene. B: Völker zererschlagen.

4. B: erlöste sie nicht. dW.vE: schaffte (ihnen nicht den) Sieg. dW.A: warst ihnen hold!

5. Du derselbe bist m. K., o Gott; verordne J. S. Volhg. lotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

B: Gebiete dem gänzlichen Heil über J. (A: der du S. anordnest in J.)

6. wollen wir zertreten. dW.vE: Mit dir stoßen ... nieder. dW: treten w. unsre Gegner zu Boden. B: die wider uns aufstehen.

8. dW: schaffest uns Sieg über ... vE: gibst uns den S. B: hast uns erlöset.

## XLIV.

## Imploratio auxilii antiquis exhibiti.

10 *Nun* δὲ ἀπόσω καὶ κατήσχυνας ἡμᾶς, καὶ οὐκ ἐξελεύσῃ, ὁ θεός, ἐν ταῖς δυνάμεσιν ἡμῶν. 11 Ἀπέστρεψας ἡμᾶς εἰς τὰ ὀπίσω παρὰ τοὺς ἐχθροὺς ἡμῶν, καὶ οἱ μισοῦντες ἡμᾶς διήρπαζον ἐαυτοῖς. 12 ἔδωκας ἡμᾶς ὡς πρόβατα βρώσεως, καὶ ἐν τοῖς ἔθνεσιν διέσπειρας ἡμᾶς. 13 ἀπέδου τὸν λαόν σου ἀνευ τιμῆς, καὶ οὐκ ἦν πληθὸς ἐν τοῖς ἀλαλάγμασιν ἡμῶν. 14 ἔθου ἡμᾶς εἰς ὄνειδος τοῖς γείτοσιν ἡμῶν, μνηκτριισμόν καὶ χλευασμὸν τοῖς κύκλῳ ἡμῶν. 15 ἔθου ἡμᾶς εἰς παραβολὴν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, κίνησιν κεφαλῆς ἐν τοῖς λαοῖς. 16 Ὁλην τὴν ἡμέραν ἡ ἐντροπή μου κατενώπιόν μου ἐστίν, καὶ ἡ αἰσχύνη τοῦ προσώπου μου ἐκάλυψέν με, 17 ἀπὸ φωνῆς ὄνειδίζοντος καὶ καταλαλοῦντος, ἀπὸ προσώπου ἐχθροῦ καὶ ἐκδιώκοντος.

18 Ταῦτα πάντα ἤλθεν ἐφ' ἡμᾶς, καὶ οὐκ ἐπελαθόμεθα σου, καὶ οὐκ ἠδικήσαμεν ἐν διαθήκῃ σου, 19 καὶ οὐκ ἀπέστη εἰς τὰ ὀπίσω ἡ καρδία ἡμῶν· καὶ ἐξέκλινας τὰς τρίβους ἡμῶν ἀπὸ τῆς ὁδοῦ σου, 20 ὅτι ἐταπεινώσας ἡμᾶς ἐν τόπῳ κακώσεως, καὶ ἐπεκάλυψεν ἡμᾶς σκία θανάτου. 21 Εἰ ἐπελαθόμεθα τοῦ ὀνόματος τοῦ θεοῦ ἡμῶν καὶ εἰ διεπειθήσαμεν χεῖρας ἡμῶν πρὸς θεὸν ἄλλοτριον, 22 οὐχὶ ὁ θεὸς ἐκζητήσει ταῦτα; αὐτὸς γὰρ γινώσκει τὰ κρύφια τῆς καρδίας. 23 Ὅτι ἐνεκέν σου θανατοῦμεθα ὄλην τὴν ἡμέραν, ἐλογίσθημεν ὡς πρόβατα σφαγῆς.

24 Ἐξεγέρθητι ἰνατί ὑπνοῖς, κύριε; Ἀνάστηθι, καὶ μὴ ἀπόσῃ εἰς τέλος. 25 Ἰνατί πρόσωπόν σου ἀποστρέφεις, ἐπιλανθάνῃ τῆς πτωχείας ἡμῶν καὶ τῆς θλίψεως ἡμῶν; 26 Ὅτι ἐταπεινώθη εἰς χοῦν ἡ ψυχὴ ἡμῶν,

10. B\* ὁ θεός (AEFX†).

13. A<sup>2</sup>FX: ἀλλάγμασιν. A<sup>2</sup>B: αὐτῶν (ἡμῶν A<sup>1</sup>FX).

14. B\* εἰς. A<sup>2</sup>B (pro χλ. A<sup>1</sup>EFX) καταγέλωτα. A<sup>1</sup>† (in f.) καὶ οἱ ἐχθροὶ ἡμῶν ἐμνηκτήρισαν ἡμᾶς (A<sup>2</sup> uncis incl.).

15. X\* (pr.) ἐν. X: κεφαλῆν.

16. B: κατεναντίον μου.

17. B: παραλαλῆντος.

18. EFX: ἐν τῇ διαθ.

21. A<sup>1</sup>\* τῷ ὀνόμ. (A<sup>2</sup>B†).

23. B: ἐνεκα.

25. B† (a. πρόσ.) τὸ. X: ἀποστρέφης.

11 אַחֲרֵי-זַנְחָתָּ וְתַכְלִימֵנוּ וְלֹא-תִצָּר  
12 וּמִשְׁנֵאֵינוּ שָׁסוּ לָמוֹ: תִּתְיַנַּנּוּ כְּצֹאן  
13 מֵאֵכָל רִבְבוֹתָם זְרִיתָנוּ: תִּמְכַּר-עַמְּךָ  
כְּלֵא-הוֹן וְלֹא-רִבִּיתָ בְּמַחֲוֵרֵיהֶם:  
14 תִּשְׁיַמְנוּ חֲרָפָה לְשִׁבְנוֹנוּ לַעַג וְקִלְס  
טו לְסִבִּיבוֹתֵינוּ: תִּשְׁיַמְנוּ מִשָּׁל בְּבוֹתָם  
16 מְכֻדְ-רָאשׁ בְּלֵאמִים: כָּל-הַיּוֹם כָּל-מַתִּי  
17 נִגְדִי וּבִשְׁתַּת פָּנַי כְּסִתְנִי: מִקּוֹל מְחַרְרָר  
וּמִגְדָּה מִפְּנֵי אוֹיֵב וּמִתְנַקֵּם:

18 כָּל-זֹאת בְּאַתְנָה וְלֹא שָׁכַחְנוּךָ  
19 וְלֹא-שָׁקַרְנוּ בְּבְרִיתֶךָ: לֹא-נִסּוּג אֶחָזֵר  
כ לִבֵּנוּ וַתֵּט אֲשִׁרְנוּ מִפִּי אֶרְחֶק: כִּי  
ד פִּיתָנוּ בְּמִקּוֹם תַּנּוּיִם וַתִּבֶּס עֲלֵינוּ  
21 כְּצִלְמוֹת: אִם-שָׁכַחְנוּ שֵׁם אֱלֹהֵינוּ  
22 וַנִּפְרָשׁ כַּפֵּינוּ לְאֵל זָר: הֲלֵא אֱלֹהִים  
יַחְקֵר-זֹאת פִּי-הוּא יִדְעַ תַּעֲלֹמוֹת לֵב:  
23 כִּי-עָלִיךָ הוֹרְגָנוּ כָּל-הַיּוֹם נָחַשְׁבָנוּ  
כְּצֹאן טְבָחָה:

24 עִוְרָה לִמָּה תִישָׁן וְאֲדֹנָי הֲקִוְצָה  
כח אֶל-תִּזְנַח לִנְצַח: לִמָּה-פָּנִיךָ תִסְתִּיר  
26 תִשְׁפַּח עֲנִינוּ וְלִחְצָנוּ: כִּי שָׁחָה לַעֲפָר

בנ"א חלוא v. 22.

10. Nun aber verst. du uns. B: Dennoch hast du verstoßen. vE: Aber du h. uns verworfen u. beschimpfst. dW: Doch du verwarfst u. schändetest uns. B.dW.vE: mit unsern Heeren.

11. zurückweichen vor dem F. dW.vE: u. unsre Hafter machten (machen) sich Beute.

12. B: hast ... zur Speise dahingegeben. vE: gemacht wie Schlachtvieh. dW: machtest uns der Schlachtherde gleich. A: gabst uns hin wie Schlachtschafe.

13. Keinen großen Preis um sie. B: um kein Gut u. ihren Werth nicht groß gemacht. dW: um nichts; u. steigertest n. ihren Pr. vE: nichts gewonnen bei dessen Verkauf?

14. dW: unsern Umgebungen! vE: der Umgebend!

15. zum Sprüchwort ... zum Kopfschütteln unter den B. dW: Kopfnicken!



Bitte um Hülfe vor den Siegern. Das Volk wie Schlachtschafe um Gottes willen. XLIV.

10 Warum verstößest du uns denn nun, und lässest uns zu Schanden werden, und ziehest 11 nicht aus unter unserm Heer? \* Du lässest uns fliehen vor unserm Feinde, daß uns 12 berauben, die uns hassen; \* du lässest uns auffressen wie Schafe, und zerstreuest 13 uns unter die Heiden; \* du verkaufest dein Volk umsonst, und nimmst nichts darum; 14 \* du machst uns zur Schmach unsern Nachbarn, zum Spott und Hohn denen, 15 die um uns her sind; \* du machst uns zum Beispiel unter den Heiden, und daß die Völker das Haupt über uns schütteln. 16 \* Täglich ist meine Schmach vor mir, und 17 mein Antlitz ist voller Schande, \* daß ich die Schänder und Lästerer höre, und die Feinde und Nachgierigen sehen muß. 18 Dieß alles ist über uns gekommen, und haben doch deiner nicht vergessen, noch un- 19 treulich in deinem Bunde gehandelt; \* unser Herz ist nicht abgefallen, noch unser 20 Gang gewichen von deinem Wege, \* daß du uns so zerschlägst unter den Drachen, 21 und bedeckest uns mit Finsterniß. \* Wenn wir des Namens unsers Gottes vergessen hätten und unsere Hände aufgehoben zum 22 fremden Gott, \* das möchte Gott wohl finden: nun kennet er ja unsers Herzens 23 Grund. \* Denn wir werden ja um deinetwillen täglich erwürget, und sind geachtet wie Schlachtschafe. 24 Erwecke dich, Herr! warum schläffst du? Wache auf, und verstoße uns nicht so 25 gar! \* Warum verbirgst du dein Antlitz, vergiffest unsers Glends und Dranges? 26 \* Denn unsere Seele ist gebeugt zur Erde,

44,10. U.L: zeuchst. 18. U.L: dein nicht.  
23. U.L: deinetwillen.

16. mit Scham bedeckt. B.vE.A: die Sch. meines (Angesichtes) bed. mich. dW: steht mir m. Schande vor Augen, u. Sch. m. Antlitzes ...

17. B: Vor der Stimme des Schmähenden ... wegen des Feindes ... dW: ... vorm Anblick ... vE: vor dem F. u. Nachsüchtigen.

18. B: falsch gegen deinen B. dW: waren n. treulos deinem B. vE: gebrochen deinen B.

19. B: zurückgewichen, daß ... Pfad sich gewendet hätte. dW: abgewichen ... noch bog unser Schritt aus d. Pf. vE: lenkte.

20. B: Wiewohl du uns unterdrückest hast an dem Ort der Dr., u. mit Todeschatten es über uns her

60,12. Nunc autem repulisti et confudisti 10 nos, et non egredieris, Deus, in virtutibus nostris. \* Avertisti nos retror- 11 sum post inimicos nostros, et qui oderunt nos, diripiebant sibi; \* dedisti 12 nos tamquam oves escarum, et in gentibus dispersisti nos; \* vendidisti 13 populum tuum sine pretio, et non fuit multitudo in commutationibus eorum; 31,12,79,4. Jer.24,9. \* posuisti nos opprobrium vicinis 14 nostris, subsannationem et derisum his qui sunt in circuitu nostro; \* po- 15 suisti nos in similitudinem gentibus, commotionem capitis in populis. \* Tota 16 die verecundia mea contra me est, et confusio faciei meae cooperuit me, 74,10. \* a voce exprobrantis et obloquentis, 17 a facie inimici et persequentis.

Haec omnia venerunt super nos, 18 nec obliti sumus te, et inique non egimus in testamento tuo, \* et non re- 19 cessit retro cor nostrum; et declinasti semitas nostras a via tua, \* quoniam 20 humiliasti nos in loco afflictionis, et cooperuit nos umbra mortis. \* Si 21 obliti sumus nomen Dei nostri et si expandimus manus nostras ad deum alienum, \* nonne Deus requiret ista? 22 ipse enim novit abscondita cordis. \* Quoniam propter te mortificamur 23 tota die, aestimati sumus sicut oves occisionis.

35,23,59,5. Exurge! quare obdormis, Domine? 24 Exurge, et ne repellas in finem! 13,2,69,18. \* Quare faciem tuam avertis, obli- 25 visceris inopiae nostrae et tribulationis nostrae? \* Quoniam humi- 26 liata est in pulvere anima nostra,

10. Al.\* Deus.

bedeckt hast. dW.vE: zermalmtest im Lande der Schakale, u. uns umhülltest m. F. (hülltest in Todesch.).

21. B: ausgebreitet. dW.vE: gestreckt (nach einem) fr. G.

22. erforschen; kennet er ja des H. Gr. B: Sollte das G. nicht erf.? dW.vE: Würde ...? A: Wird ... B: denn er weiß des H. Heimlichkeiten. dW; kennt d. Geheimnisse ... vE: das Verborgene.

23. dW: Mein, um dich w. wir gemordet. vE: Vielmehr deinetwegen.

24. dW.vE: verwirf (uns) nicht ewig!

26. in den Staub.

XLIV.

Epithalamium regis ejusque sponsae.

ἐκολληθή εις γῆν ἢ γαστήρ ἡμῶν. 27 Ἀνάστα, κύριε, βοήθησον ἡμῖν καὶ λύτρωσαι ἡμᾶς, ἐνεκεν τοῦ ὀνόματός σου.

μέ' (μδ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν ἀλλοιωθησομένων τοῖς νίοις Korè εἰς σύνεσιν, ᾧδῆ τοῦ Δαυιδ ὑπὲρ τοῦ ἀγαπητοῦ.

2 Ἐξηρνούετο ἡ καρδία μου λόγον ἀγαθόν, λέγω ἐγὼ τὰ ἔργα μου τῷ βασιλεῖ· ἡ γλῶσσά μου κάλαμος γραμματέως ὀξυγράφου.

3 Ὁραῖος κάλλει παρὰ τοὺς νιόνους τῶν ἀνθρώπων, ἐξεχύθη χάρις ἐν χεῖρεσί σου· διὰ τοῦτο εὐλόγησέν σε ὁ θεὸς εἰς τὸν αἰῶνα.

4 Περιζῶσαι τὴν ὄμορφαίαν σου ἐπὶ τὸν μηρόν σου, δυνατὲ τῇ ὠραιότητί σου καὶ τῷ κάλλει σου, 5 καὶ ἔντεινον, καὶ κατευνοδοῦ καὶ βασιλευε ἐνεκεν ἀληθείας καὶ πραύτητος καὶ δικαιοσύνης· καὶ ὀδηγήσει σε θανμασιῶς ἢ δεξιᾶ σου.

6 Τὰ βέλη σου ἠκονημένα, δυνατὲ λαοὶ ὑποκάτω σου πεσοῦνται ἐν καρδίᾳ τῶν ἐχθρῶν τοῦ βασιλέως.

7 Ὁ θρόνος σου, ὁ θεὸς, εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, ῥάβδος εὐθύτητος ἢ ῥάβδος τῆς βασιλείας σου.

8 Ἠγάπησας δικαιοσύνην καὶ ἐμίσησας ἀδικίαν· διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε ὁ θεὸς ὁ θεὸς σου ἔλαιον ἀγαλλιάσεως παρὰ τοὺς μετόχους σου.

9 Σμύρνα καὶ στακτὴ καὶ κασία ἀπὸ τῶν ἱματίων σου, ἀπὸ βάρφων ἐλεφαντίνων, ἐξ ὧν ἠψφρανάν σε 10 θυγατέρες βασιλέων ἐν τῇ τιμῇ σου. Παρέστη ἡ βασίλισσα ἐκ δεξιῶν σου, ἐν ἱματισμῷ διαχύσῃ περιβεβλημένη, πεποικιλμένη.

11 Ἀκουσον, θύγατερ, καὶ ἴδε καὶ κλῖνον τὸ οὖς σου, καὶ ἐπιλάθου τοῦ λαοῦ σου καὶ

27 נִפְשָׁנוּ דְּבַקָה לְאַרְץ בְּטַנְנוּ: קוּמָה עֲזַרְתָּה לָנוּ וְפִדְנוּנוּ לְמַעַן חַסְדֶּךָ:

מה

א לְמַנְצַחַ עַל-שִׁשְׁנַיִם לְבַנְי־קָרַח מְשָׁפִיל שִׁיר יְדִידוֹת:

ב רָחַשׁ לְבִי וְדָבַר טוֹב אָמַר אָנֹכִי מֵעַשְׂי לְמַלְךָ לְשׁוֹנֵי עַט וְכוּפֵר מְהִיר:

ג יְפִיפִיתַי מִבְּנֵי אָדָם הַיּוֹצֵק חַן בְּשִׁפְתוֹתַי עַל-פֶּן בְּרַכָּה אֱלֹהִים

ד לְעוֹלָם: חָגוּר חֲרָפְךָ עַל-יַרְךָ בְּבוֹר הַיּוֹדָה וְהַדְרָה: וְהַדְרָה וְצֹלַח רִכְבֵּי עַל-דְּבַר-אַמֶּת וְעֵנְוָה-צֶדֶק וְתוֹרָה

ה נוֹרְאוֹת יְמִינֶךָ: חֲצִיךָ שְׁנוֹנִים עַמִּים תַּחֲתֶיךָ יִפְלְאוּ בְּלֵב אוֹיְבֵי הַמֶּלֶךְ:

ו כְּסֹאֲךָ אֱלֹהִים עוֹלָם וְעַד שִׁבְט מִיִּשְׂרָאֵל שִׁבְט מַלְכוּתֶךָ: אֲהַבֶּתָּ צֶדֶק

ז וְתִשְׁנֵא רָשָׁע עַל-פֶּן מִשְׁחָה אֱלֹהִים אֱלֹהֶיךָ שִׁמּוֹן שִׁשְׁוֹן מִחֲבֵלֶיךָ: מֵר-וְאַהֲלוֹת קִצְיֵעוֹת כָּל-בְּגְדוֹתֶיךָ מִן-

ח הַיִּכְלִי שֶׁן מִנֵּי שְׁמֹחֶיךָ: בְּנוֹת מַלְכִים בִּיקְרוֹתֶיךָ נִצְבָּה שִׁגְלָ לַיְמִינֶךָ בְּכֶתֶם אוֹפִיר:

ט שְׁמַעֵי-בֵת וְרָאִי וְהִטֵּי אֶזְנוֹךָ וְשַׁחֲחִי

45,1. A<sup>1</sup>\* Eίς-ᾧδῆ. B\* τῷ Δ. (A<sup>2</sup> inter uncōs). 3. X† (a. γάρ.) ἢ. 5. FX: ἔντεινε s. ἔντειναι. A<sup>2</sup>: ἔντεινον, [καί]. EFX: πραύτητος. 6. A<sup>2</sup>: [δυνατέ]. 7. B\* τὸν ei τῷ. 8. B: ἐμίς. ἀνομίαν. 9s. X: Σμύρναν κ. στακτὴν κ. κασίαν. A: interp. γ. ἠψφρανάν σε. Θυγ. 10. A<sup>1</sup>X: βασιλέως (-λέων A<sup>2</sup>B).

45,6. שוא באתנח

v. 8. בנ"א מחברך

v. 10. בנ"א הג' בפתח ib. חק' דגושה

26. dW.vE: (zu Boden gedrückt) unser Leib. 45,1. auf Schofschannim vorz. B: auf den Instrumenten von sechs Saiten ... Unterw. u. Lieb der geliebten Jungfrauen? dW: der Lieblichkeit. vE: lieblicher Gesang. 2. wallt auf mit feiner Rede ... dichten einem St. ... fertigen Schr. B: ist ganz rege von einem guten Wort. dW: waltet von holder R. vE: quillt eine schöne R. A: qu. v. guter R. B: Ich sage: Es sind meine Gedichte von einem St. dW: spreche: Dem R. mein Werk! (vE: will reden m. Gedicht dem R. A: finge m. Lied für ...?) dW: sei des f. Schr. Griffel!

vE: des Geschwindschreibers! 3. B: viel schöner denn die M. dW: schön vor allen M.-Söhnen. vE: der schönste vor den S. des M. B: die Gnade ist ausgegossen in deinen L. dW.vE.A: Anmuth ist (gegossen) über deine L. vE: denn G. hat dich gesegnet. 4. an die Hüfte. B: zu deiner Majestät u. d. Bracht. dW: deine Zierd' u. d. Schmuck. vE: deinen Ruhm ... 5. Und in d. Schm. zeuch mit Gelingen einher ob der W. u. milden Gerechtigkeit, u. Schreckliches lehre dich deine Rechte. B: fahre glücklich hinburc

Der Held der Wahrheit zu gut. Sein ewiger Gottesstuhl. Der Könige Töchter. XLIV.

27 unser Bauch klebt am Erdboden. \*Mache dich auf, hilf uns und erlöse uns, um deiner Güte willen!

45.

1 Ein Brautlied und Unterweisung der Kinder Korah, von den Rosen, vorzusingen.

2 Mein Herz dichtet ein feines Lied, ich will singen von einem Könige; meine Zunge ist ein Griffel eines guten Schreibers.

3 Du bist der schönste unter den Menschenkindern, holdselig sind deine Lippen: darum segnet dich Gott ewiglich.

4 \* Gürtle dein Schwert an deine Seite, du 5 Held, und schmücke dich schön. \* Es müsse dir gelingen in deinem Schmuck, ziehe einher der Wahrheit zu gut und die Glenden bei Recht zu behalten: so wird deine rechte

6 Hand Wunder beweisen. \* Scharf sind deine Pfeile, daß die Völker vor dir niederfallen, mitten unter den Feinden des Königs.

7 Gott, dein Stuhl bleibt immer und ewig, das Scepter deines Reichs ist ein 8 gerades Scepter. \* Du liebest Gerechtigkeit und hassst gottlozes Wesen: darum hat dich, Gott, dein Gott, gesalbet mit Freudenöl, mehr denn deine Gesellen.

9 \* Deine Kleider sind eitel Myrrhen, Aloes und Kezia, wenn du aus den elfenbeinernen Palästen daher trittst in deiner schönen

10 Pracht. \* In deinem Schmuck gehen der Könige Töchter, die Braut stehet zu deiner Rechten in eitel köstlichem Golde.

11 Höre, Tochter, schaue darauf, und neige deine Ohren! vergiß deines Volks und

45,5. U.L. zeuch.

auf dem Wort der W. u. d. sanftmüthigen G. (dW: fahr' hin siegreich um W., Wild' u. G. vE: für die Sache der ...) dW: u. furchtbare Thaten wird ... lehren. vE: Ja, Wunder wird dir zeigen ... A: so w. dich wunderbar führen ... ?

6. daß W. unter dir nied., sie gehen ins Herz der F. B: scharf gespitzt. vE: seien geschärft. dW: W. sinken zu deinen Füßen; [bringen] ins H. (B.vE: die im Herzen F. des K. sind?)

7. B.A: Thron. (vE: Thron von Gott? dW: Thron Gottes?) B: richtiges. vE: gerechtes. A: der Gerechtigkeit. dW: des Rechtes.

(Es. 51, 23.) conglutinatus est in terra venter noster. \* Exurge, Domine, adjuva nos 27 et redime nos, propter nomen tuum!

XLV (XLIV).

In finem, pro iis qui commutabuntur, filiis Core, ad intellectum, canticum pro dilecto.

Eructavit cor meum verbum bonum, dico ego opera mea regi; lingua mea calamus scribae velociter scribentis.

Speciosus forma prae filiis hominum, diffusa est gratia in labiis tuis: propterea benedixit te Deus in aeternum.

\* Accingere gladio tuo super femur tuum, potentissime! Specie tua et pulchritudine tua \* intende, prospere procede et regna propter veritatem et mansuetudinem et iustitiam: et deducet te mirabiliter dextera tua.

\* Sagittae tuae acutae — populi sub te cadent — in corda inimicorum regis.

Sedes tua, Deus, in saeculum saeculi, virga directionis virga regni tui. \* Dilexisti iustitiam et odisti iniquitatem: propterea unxit te Deus, Deus tuus, oleo laetitiae prae consortibus tuis. \* Myrrha et gutta et casia a vestimentis tuis, a domibus eburneis, ex quibus delectaverunt te \* filiae regum in honore tuo. Astitit regina a dextris tuis in vestitu deaurato, circumdata varietate.

Audi, filia, et vide, et inclina aurem tuam, et obliviscere populum tuum et

27. Al. \* Domine.

45,1. S: Psalm. filiis Core pro iis qui comm. in intellectu cant. pro dil. (Al.: delicto). 5. Al.: et intende et prosp. 6. Al.: in corde.

8. vE: das Recht ... das Unrecht. dW.vE: vor deinen Genossen.

9. aus elfenb. P. erfreuet dich Saitenspiel. (B: seither sie dich erfre. haben aus den ...?) vE: erfreuen Saiten dich.

10. Geschmeide gehen Königstöchter. B: in deinen Kostbarkeiten. (dW: sind unter deinen Geliebten? vE: Thronen?) A: in deiner Herrlichkeit. B.vE: die (königliche) Gemahlin. dW.A: Königin. B.dW.vE: im (feinsten) Gold von Ophir.

11. dein Ohr.

XLV. *Epithalamium regis ejusque sponsae. Deus urbis suae vindex.*

τοῦ οἴκου τοῦ πατρὸς σου, <sup>12</sup> καὶ ἐπιθυμήσει ὁ βασιλεὺς τοῦ κάλλους σου· ὅτι αὐτός ἐστιν ὁ κύριός σου. Καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ <sup>13</sup> θυγατέρες Τύρου ἐν δώροις, τὸ πρόσωπόν σου λιτανεύουσιν οἱ πλούσιοι τοῦ λαοῦ.

<sup>14</sup> Πᾶσα ἡ δόξα τῆς θυγατρὸς τοῦ βασιλέως ἔσωθεν, ἐν κροσσωτοῖς χρυσοῖς περιβεβλημένη, <sup>15</sup> πεποικιλμένη. Ἀπενεχθήσονται τῷ βασιλεῖ παρθένοι ὀπίσω αὐτῆς, αἱ πλησίον αὐτῆς ἀπενεχθήσονται σοι· <sup>16</sup> ἀπενεχθήσονται ἐν εὐφροσύνῃ καὶ ἀγαλλιάσει, ἀχθήσονται εἰς ναὸν βασιλείας. <sup>17</sup> Ἀντὶ τῶν πατέρων σου ἐγενήθησάν σοι υἱοί· καταστήσεις αὐτοὺς ἀρχοντας ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν.

<sup>18</sup> Καὶ μνησθήσονται τοῦ ὀνόματός σου ἐν πάσῃ γενεᾷ καὶ γενεᾷ· διὰ τοῦτο λαοὶ ἔξομολογήσονται σοι εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.

מס' (מע').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, υἱοῖς Κορὲ ὑπὲρ τῶν κρυφίων, τοῦ Δαβὶδ ψαλμός.

<sup>2</sup> Ὁ θεὸς ἡμῶν καταφυγὴ καὶ δύναμις, βοηθὸς ἐν θλίψεσιν ταῖς ευρουσαῖς ἡμᾶς σφόδρα. <sup>3</sup> Διὰ τοῦτο οὐ φοβηθησόμεθα ἐν τῷ ταράσσεσθαι τὴν γῆν καὶ μετατίθεσθαι ὄρη ἐν καρδίαις θαλασσῶν. <sup>4</sup> Ἠχῆσαν καὶ ἑταράχθησαν τὰ ὕδατα αὐτῶν, ἑταράχθη τὰ ὄρη ἐν τῇ κραταιότητι αὐτοῦ. Διάψαλμα. <sup>5</sup> Τοῦ ποταμοῦ τὰ ὄρηματα εὐφραίνουσιν τὴν πόλιν τοῦ θεοῦ· ἠγάσεν τὸ σκῆνωμα αὐτοῦ ὁ ὑψιστος. <sup>6</sup> Ὁ θεὸς ἐν μέσῳ αὐτῆς· οὐ σαλευθήσεται, βοηθήσει αὐτῇ ὁ θεὸς τὸ πρὸς πρῶν πρῶν. <sup>7</sup> Ἐταράχθησαν ἔθνη, ἔκλιναν βασιλείαι· ἔδωκεν φωνὴν αὐτοῦ ὁ ὑψιστος, ἔσα-

12. B: Ὅτι ἐπεθύμησεν. EFX\* (alt.) ὁ ...: προσκυνήσεις. X: προσκυνήσει αὐτόν.

13. A<sup>2</sup>EFX† (ab in.) καὶ. EFX: θυγάτηρ. B† (in f.) τῆς γῆς.

14. A<sup>2</sup>B: δόξα αὐτῆς θ. B (pro ἔσωθ.) Ἐσεβών.

15. A<sup>1</sup>: αὐτῆς, οἱ (αὐτῆς, αἱ A<sup>2</sup>B). X\* σοι.

17. B: ἐγεννήθ. A<sup>2</sup>: [σοι] (EFX: οἱ). A<sup>2</sup>EFX† (p. υἱοί) σου.

18. B\* Καὶ (A<sup>2</sup> inter uncōs). A<sup>2</sup>EFX: μνησθήσομαι.

46, 1. A<sup>1</sup>\* Εἰς-κρυφ. (A<sup>2</sup>BX†; B: ὑπὲρ τῶν υἱῶν). B\* τῷ Δ. (A<sup>2</sup> inter uncōs). X\* ψαλμός.

4. B: ἑταράχθησαν τὰ ὄρη. EFX\* Διάψ.

6. EFX: καὶ ἔσαλ. B: τῷ προσώπῳ (τὸ πρὸς πρῶν πρῶν A<sup>1</sup>EFX; A<sup>2</sup>: τῷ προσώπῳ πρῶν).

7. B\* ὁ ὑψ. (A<sup>1</sup>EFX†; A<sup>2</sup> inter uncōs).

12 עֲמִנָה וּבֵית אָבִיהָ: וְיִתְאוּ תַמְלֵךְ וַיִּפְגְּוּ

13 כִּי-הוּא אֲדֹנָיָהּ וְהִשְׁתַּחֲוִי-לוֹ: וּבֵת-

צָר | בְּמִנְחָה פָנֶיהָ יִחַלּוּ עֲשִׂירֵי עָם:

14 כָּל-כְּבוֹדָהּ בֵּת-מַלְכָּה פָּנִימָה

טו מִמְשַׁפְּצוֹת זָהָב לְבוּשָׁה: לְרַקְמוֹת

תְּהַבֵּל לְמַלְכָּה בְּתוֹלוֹת אֲחֵרֶיהָ רְעוּתֶיהָ

16 מוּבְאָוֹת לָהּ: תְּהַבֵּלְנָה בְּשִׂמְחַת וְגִיל

17 תְּבִאִינָה כְּתִיבֵל מַלְכָּה: תַּחַת אֲבֹתֶיהָ

יִתְרוּ בְּנֵיהָ תִשְׁיַתְמוּ לְשָׂרִים בְּכָל-

הָאָרֶץ:

18 אֲזַכִּירָה שְׁמֶךָ בְּכָל-יָר וְיָר עַל-פֶּן

עַמִּים יְהוּדִיָּה לְעַלְמֵס וְעַד:

מו

א לְמִנְצַח לְבִנְיָקָרָח עַל-עַלְמוֹת שִׁיר:

2 אֱלֹהִים לָנוּ מַחֲסֶה וְעֵז עֲזָרָה

3 בְּצָרוֹת נִמְצָא מָאֵד: עַל-פֶּן לֹא-יִרְא

בְּהַמִּיר אֶרֶץ וּבְמוֹט הָרִים בְּלֵב

4 יַמִּים: יִתְמוּ יִתְמָרוּ מִיַּמִּיו יִרְעֲשׂוּ-

ה הָרִים בְּגֵאוֹתוֹ סֵלָה: נָהָר פִּלְגָיו

יִשְׁמְחוּ עִיר-אֱלֹהִים קָדַשׁ מִשְׁפָּנֵי

6 עֲלִיוֹן: אֱלֹהִים בְּקַרְבָּה בְּלִ-תְּמוֹט

7 יַעֲזָרָה אֱלֹהִים לְפָנֹת בְּקָר: הָמוּ

גֹּזִים מָטוּ מִמְּלָכוֹת נָתַן בְּקוֹלוֹ תְּמוֹג

v. 14. בנ'א דגוש ib. דגש אחר שורק

v. 16. בנ'א פסיק v. 17. למד' בשמחות

12. dW: Nach d. Schönheit verlangt ...? vE: Es gelüftet den ...? dW: huldige ihm! vE: beuge dich vor ihm!

13. dW: ... mit Geschenken schmeicheln sie dir, die R. des Volkes.

14. von gold. Neugelein ist ihr Gewand. B: ihr Kleid ist aus gestickten Neua. v. Gold. dW: Ganz Pracht ... im Gemach, von Goldwirtferei ... vE: mit Gold gewirkt ist ihr Kl.

15. In bunten Kl. ... Jungfr. die ihr nachg., ihre Gesp., bringet man dir. B: ihre Freundinnen, die werden dir zugebracht. dW. vE: buntgewirkten (Gewändern).

17. An d. B. Statt werden deine Söhne sein; du wirfst sie ... B.A: auf der ganzen Erde. dW: treten d. Söhne ... in allen Landen. vE: Ahnen ... im ganzen Lande? — — 18. dich preisen.

- 12 deines Vaters Hauses! \* so wird der König Lust an deiner Schöne haben; denn er ist dein Herr, und sollst ihn anbeten.
- 13 \* Die Tochter Zion wird mit Geschenk da sein, die Reichen im Volk werden vor dir stehen.
- 14 Des Königs Tochter ist ganz herrlich inwendig, sie ist mit goldenen Stücken gekleidet. \* Man führet sie in gestickten Kleidern zum Könige, und ihre Gespielen, die Jungfrauen, die ihr nachgehen, führet man zu dir; \* man führet sie mit Freuden und Wonne, und gehen in des Königs Palast.
- 17 \* Anstatt deiner Väter wirst du Kinder kriegen: die wirst du zu Fürsten setzen in aller Welt.
- 18 Ich will deines Namens gedenken von Kind zu Kindeskind: darum werden dir danken die Völker immer und ewiglich.

## 46.

- 1 Ein Lied der Kinder Korah, von der Jugend, vorzustingen.
- 2 Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöthen, die uns getroffen haben. \* Darum fürchten wir uns nicht, wenn gleich die Welt unterginge und die Berge mitten ins Meer sanken, \* wenn gleich das Meer wüthete und wällete und von seinem Ungestüm die Berge einfielen. Sela. \* Dennoch soll die Stadt Gottes fein lustig bleiben mit ihren Brunnlein, da die heiligen Wohnungen des Höchsten sind. \* Gott ist bei ihr darinnen: darum wird sie wohl bleiben, Gott hilft ihr frühe. \* Die Heiden müssen verzagen und die Königreiche fallen, das Erdreich muß vergehen, wenn er

45,11. U.L.: Vaters Haus. 14. U.L.: gülden.  
16. A.A.: und gehet (A.A.: und sie gehen).

46,1. auf Mamoth. B: im reinsten Ton? dW: nach Jungfernwaise?

2. in Nöthen, kräftig erfunden. B.dW.vE.A: Zuflucht. dW: u. Schutz, als H. in Drangsal kräftiglich erfunden. vE: mächtig.

3. B: die Erde sich veränderte! vE: wechselte! A: sich bewegte. dW: wandelt sich auch die G. und wanken die B. im Herzen des Meeres!

4. sein Gewässer ... zitterten. B: Es mögen dessen Wasser brausen u. trübe werden ... beben von dessen Erhebung. dW: Mag toben u. schäumen f. Gew., erbeben d. B. bei seinem Aufruhr.

- Es. 62, 4. domum patris tui! \* et concupiscet rex decorem tuum; quoniam ipse est Dominus Deus tuus, et adorabunt eum.
- Es. 54, 5. 1 Pt. 3, 6. \* Et filiae Tyri in muneribus vultum tuum deprecabuntur, omnes divites plebis.
- Joel. 3, 9. 72, 10. Omnis gloria ejus filiae regis ab intus, in fimbriis aureis circumamicta \* varietatibus. Adducentur regi virgines post eam, proximae ejus afferentur tibi; \* afferentur in laetitia et exultatione, adducentur in templum regis. \* Pro patribus tuis nati sunt tibi filii: constitues eos principes super omnem terram.
- 1 Pt. 3, 3; Ex. 28, 4ss. Ez. 16, 10. Memores erunt nominis tui in omni generatione et generationem: propterea populi confitebuntur tibi in aeternum et in saeculum saeculi.
- Ebr. 11, 13. 40. Ex. 60, 22. Zach. 12, 8.

## XLVI (XLV).

- 1 Chr. 15, 20. In finem, filiis Core pro arcanis, 1 psalmus.
- 18, 20. 37, 39. Deus noster refugium et virtus; adjutor in tribulationibus quae invenerunt nos nimis. \* Propterea non timebimus, dum turbabitur terra et transferentur montes in cor maris. \* Sonuerunt et turbatae sunt aquae eorum, conturbati sunt montes in fortitudine ejus. \* Fluminis impetus laetificat civitatem Dei, sanctificavit tabernaculum suum Altissimus.
- Es. 54, 10. Mt. 21, 21. \* Deus in medio ejus: non commovebitur, adjuvabit eam Deus mane diluculo. \* Conturbatae sunt gentes, et inclinata sunt regna; dedit vocem
- v. 7. Ap. 17, 15. Ez. 47, 1ss. Es. 12, 3; Ps. 48, 2. 9.
- 48, 4. 87, 1ss. Es. 33, 20. Ez. 48, 35. Zach. 2, 5; Ps. 30, 6.

12. Al.\* Deus. 13. Al.\* omnes. 14. Al.\* ejus.  
18. Al.: Memor ero. Al.† (p. tui) Domine.  
46,1. S: Psalmus, in finem, pro filiis Core pro occultis. 4. Al.: Sonaverunt. 5. Al.: laetificant. 7. Al.\* et.

5. der Strom sammt seinen Bächlein die St. G. erfreuen. B: wird ein Str. u. seine Bäche ... dW.vE: Der (Ein) Str. (und) f. B. erfreuen. B.dW.vE: das Heiligthum der W. des H.

6. in ihrer Mitte, sie w. nicht wanken ... mit des Morgens Anbruch. dW: vom A. des M. B: bei anbrechendem M. A: frühe am M.

7. Die H. zagen, u. R. sinken ... zerschmilzt. B: sind unruhig ... bewegen sich. dW: Es tobten Völker, es sanken Königreiche; er ließ seinen Donner erschallen, es zitterte die Erde. A: da gab er f. Stimme, u. d. G. erbehte.

## XLVI.

*Deus urbis suae vindex orbisque terrarum rex.*

λεύθη ἡ γῆ. <sup>8</sup> Κύριος τῶν δυνάμεων μεθ' ἡμῶν, ἀντιλήπτωρ ἡμῶν ὁ θεὸς Ἰακώβ. Διάψαλμα.

<sup>9</sup> Δεῦτε καὶ ἴδατε τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ, ἃ ἔθετο τέρατα ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>10</sup> ἀντανειλών πολέμους μέχρι τῶν περάτων τῆς γῆς, τόξον συντρίψει καὶ συγκλάσει ὄπλον, καὶ θυρεοὺς κατακαύσει ἐν πυρὶ. <sup>11</sup> Σχολάσατε καὶ γινώτε, ὅτι ἐγὼ εἰμι ὁ θεός, ὑψωθήσομαι ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ὑψωθήσομαι ἐν τῇ γῆ. <sup>12</sup> Κύριος τῶν δυνάμεων μεθ' ἡμῶν, ἀντιλήπτωρ ἡμῶν ὁ θεὸς Ἰακώβ.

## μζ' (μς').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν υἱῶν Κορέ, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

<sup>2</sup> Πάντα τὰ ἔθνη, κροτήσατε χεῖρας, ἀλάξατε τῷ θεῷ ἐν φωνῇ ἀγαλλιάσεως. <sup>3</sup> Ὅτι κύριος ὑψιστος, φοβερός, βασιλεὺς μέγας ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν. <sup>4</sup> Ἦπέταξεν λαοὺς ἡμῶν, καὶ ἔθνη ὑπὸ τοὺς πόδας ἡμῶν. <sup>5</sup> ἔξελέξατο ἡμῖν τὴν κληρονομίαν ἐαυτοῦ, τὴν καλλονὴν Ἰακώβ ἣν ἠγάπησεν. Διάψαλμα.

<sup>6</sup> Ἀνέβη ὁ θεὸς ἐν ἀλαλαγμῷ, κύριος ἐν φωνῇ σάλπιγγος. <sup>7</sup> Ψάλατε τῷ θεῷ ἡμῶν, ψάλατε· ψάλατε τῷ βασιλεῖ ἡμῶν, ψάλατε. <sup>8</sup> Ὅτι βασιλεὺς πάσης τῆς γῆς ὁ θεός· ψάλατε συνετιῶς. <sup>9</sup> Ἐβασίλευσεν ὁ θεὸς ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη, ὁ θεὸς κάθηται ἐπὶ θρόνου ἀγίου αὐτοῦ. <sup>10</sup> Ἀρχοντες λαῶν συνήχθησαν μετὰ τοῦ θεοῦ Ἀβραάμ· ὅτι τοῦ θεοῦ οἱ κραταιοὶ τῆς γῆς σφόδρα ἐπήρθησαν.

## μη' (μς').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς ᾠδῆς τοῖς υἱοῖς Κορέ, τῷ Δαυίδ.

8. EFX\* Διάψ.

9. B: ἴδετε. A<sup>2</sup>B: ἔργα τῷ κυρίῳ.

10. B: ἀντανειρών. EFX: συνθλάσει.

12. A<sup>2</sup>X† (in l.) Διάψαλμα.

47, 1. A<sup>1</sup>\* ὑπὲρ τ. v. K. (A<sup>2</sup>B†; X: τοῖς υἱοῖς Κορέ). B\* τῷ Δ. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

5. B: κληρ. αὐτοῦ (κλ. ἐαυτῷ ΔEFX; A1.: ἐαυτῷ).

A<sup>1</sup>EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†).

9. B\* πάντα (A<sup>2</sup> inter uncis).

48, 1. B\* Εἰς τὸ τέλος (A<sup>2</sup> inter uncis). X: ᾠδὴ ψαλμῶ. A<sup>1</sup>\* ᾠδῆς-Κορέ (A<sup>2</sup>B†). BX (pro τῷ Δαυίδ) δευτέρα (X: δευτέρας) σαββάτης (A<sup>2</sup>: [τῷ Δ.]).

8 אָרֶץ: יְהוָה צְבָאוֹת עִמָּנוּ מִשָּׁנָה לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה:

9 לָכֵי חֲזוּ מַפְעָלוֹת יְהוָה אֱשֶׁר-שָׁם

10 שָׁמֹת בְּאֶרֶץ: מִשְׁבֵּית מַלְחָמוֹת עַד-קֶצֶה הָאָרֶץ קִשֵּׁת יִשְׁבֵּר וְקֶצֶץ

11 קִנִּית עֲגָלוֹת יִשְׂרָף בָּאֵשׁ: הַרְפּוּ וְדַעוּ כִּי-אֲנֹכִי אֱלֹהִים אֲרוֹם בְּגוֹיִם

12 אֲרוֹם בְּאֶרֶץ: יְהוָה צְבָאוֹת עִמָּנוּ מִשָּׁנָה לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה:

11 קִנִּית עֲגָלוֹת יִשְׂרָף בָּאֵשׁ: הַרְפּוּ וְדַעוּ כִּי-אֲנֹכִי אֱלֹהִים אֲרוֹם בְּגוֹיִם

12 אֲרוֹם בְּאֶרֶץ: יְהוָה צְבָאוֹת עִמָּנוּ מִשָּׁנָה לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה:

12 אֲרוֹם בְּאֶרֶץ: יְהוָה צְבָאוֹת עִמָּנוּ מִשָּׁנָה לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה:

מז

1 אֶל-הַעַמִּים תִּקְעוּ-בָהּ הַרְיֵעוּ לְאֱלֹהִים בְּקוֹל רַפָּה: כִּי-יְהוָה עָלְיוֹן

2 נֹרָא מֶלֶךְ גָּדוֹל עַל-כָּל-הָאָרֶץ:

3 יְדַבֵּר עַמִּים תַּחְתִּינוּ וְלְאֲמִים תַּחַת רַגְלֵינוּ: וּבַחֲרָ-לָנוּ אֶת-נַחֲלָתָנוּ אֵת

4 גְּאוֹן יַעֲקֹב אֱשֶׁר-אַהֲבָה סֵלָה:

5 עָלָה אֱלֹהִים בַּתְרוּעָה יְהוָה בְּקוֹל שׁוֹפָר:

6 זָמְרוּ אֱלֹהִים זָמְרוּ זָמְרוּ לְמַלְכֵנוּ זָמְרוּ: כִּי מֶלֶךְ כָּל-הָאָרֶץ

7 אֱלֹהִים זָמְרוּ מִשְׁפִּיל: מֶלֶךְ אֱלֹהִים עַל-גּוֹיִם אֱלֹהִים יִשָּׁב עַל-בֵּסֵא

8 קִדְשׁוֹ: נְדִיבֵי עַמִּים וְנֶאֱסָפוּ עִם אֱלֹהֵי אַבְרָהָם כִּי לְאֱלֹהִים מִגְּבֵי-אֶרֶץ מֵאֵד נַעֲלָה:

9 אֶרֶץ מֵאֵד נַעֲלָה:

10 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

11 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

12 שִׁיר מְזִמֹּר לְבְנֵי-קָרַח:

47, 1. בנ' א פסיק.

v. 5. סגול בלד מקה בנ' א במקה.

v. 10. בנ' א הא בשוא.

8. dW: unsre Beste. vE.A: Zuflucht.

9. dW: wie er Zerstörung wirkte. vE: Erstausliches? B: Verwüstungen. A: welche Wunder er gewirkt?

10. B: ein Ende macht. vE: Er ließ aufhören die Kr. dW: Kr. schwichtigend. dW.vE.A: bis ans Ende der Erde. B: Außenste. dW: Sp. stumpfte?

11. B.dW.vE: Lasser ab. B: ich will hoch sein. A: erhöht. dW.vE: Gott bin, erhaben.

## Der Herr über Krieg und Waffen. Der König auf dem ganzen Erdboden. XLVI.

8 sich hören läßt. \* Der Herr Zebaoth ist mit uns, der Gott Jakobs ist unser Schutz. Sela.

9 Kommt her und schauet die Werke des Herrn, der auf Erden solches Zerstoren anrichtet, \* der den Kriegen steuert in aller Welt, der Bogen zerbricht, Spieße zerschlägt und Wagen mit Feuer verbrennet. \* Seid stille und erkennet, daß ich Gott bin: ich will Ehre einlegen unter den Heiden, ich will Ehre einlegen auf Erden. \* Der Herr Zebaoth ist mit uns, der Gott Jakobs ist unser Schutz. Sela.

## 47.

1 Ein Psalm, vorzusingen, der Kinder Korah.

2 Frohlocket mit Händen, alle Völker, und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall!

3 \* Denn der Herr, der Allerhöchste, ist erschrecklich, ein großer König auf dem ganzen Erdboden. \* Er wird die Völker unter uns zwingen, und die Leute unter unsere

5 Füße. \* Er erwählet uns zum Erbtheil, die Herrlichkeit Jakobs, den er liebet. Sela.

6 Gott fährt auf mit Jauchzen, und der Herr mit heller Posaune. \* Lobset Gott! lobset Gott! lobset unsern

8 Könige! \* denn Gott ist König auf dem ganzen Erdboden: lobset ihm klüglich!

9 \* Gott ist König über die Heiden, Gott

10 sitzt auf seinem heiligen Stuhl. \* Die Fürsten unter den Völkern sind versammelt zu einem Volk dem Gott Abrahams; denn Gott ist sehr erhöht bei den Schilden auf Erden.

## 48.

1 Ein Psalmlied der Kinder Korah.

47,10. A.A: zu Einem Volk ... Schildern.

47,2. B.vE: Schlägt in die Hand. dW.A: klatscht (in d. Hände). dW.vE.A: Jubelschall. B: frohlockend der Stimme.

3. über die g. Erde. dW.vE: furchtbar.

4. A.dW.vE: und Nationen. A: die Heiden.

5. ein Erbth. B: wird uns unser G. erwählen. dW: Besizthum. B: Hoheit. dW.vE: den Stolz? B: den er geliebet hat.

6. mit Posaunenklang. dW: steigt empor. dW.vE:

97,5; 46,12.24,8. 10. suam, mola est terra. \* Dominus virtutum nobiscum, susceptor noster Deus Jacob.

66,5. Venite et videte opera Domini, quae posuit prodigia super terram!

76,1.Hos.2, 20.Jdth.16,3. \* Auferens bella usque ad finem terrae, arcum conteret et confringet arma, et scuta comburet igni. \* Vacate et videte, quoniam ego sum Deus: ex-

Jos. 11,6. labor in gentibus, et exaltabor in terra. \* Dominus virtutum nobiscum, susceptor noster Deus Jacob.

Es. 64,2. Ez. 28,22.39,21. v.8,2Chr.13, 10.12.Rm.8, 31.

## XLVII (XLVI).

46,1. In finem, pro filiis Core psalmus.

2Rg. 11,12. Omnes gentes, plaudite manibus, jubilate Deo in voce exultationis!

Sir. 1,7; Ps. 76,8; 98,1.Zach. 14, 9.Mal. 1,14. \* Quoniam Dominus excelsus, terribilis, rex magnus super omnem terram.

18,48. \* Subjecit populos nobis, et gentes sub pedibus nostris; \* elegit nobis

5 haereditatem suam, speciem Jacob quam dilexit.

68,19.2Sm.6, 15. Ascendit Deus in jubilo, et Dominus in voce tubae. \* Psallite Deo

7 nostro, psallite! psallite regi nostro, psallite! \* quoniam rex omnis terrae

8 Deus: psallite sapienter! \* Regnabit Deus super gentes, Deus sedet super

9 sedem sanctam suam. \* Principes populorum congregati sunt cum Deo

10 Abraham; quoniam dii fortes terrae vehementer elevati sunt.

## XLVIII (XLVII).

Psalmus cantici filii Core secunda sabbati.

47,1. S: Ps. David, in finem, pro filiis Core. 5. Al.: quem dilexit. 7. Al.\* (pr.) nostro. 9. Al.: Regnavit. Al.: sedit. 10. R: dei.

48,1. S: Ps., laus cantici, filii ... (Al.\* secunda sabbati).

A: (im) Jubelklang. dW.A: Posaunenschall. vE: Trommetenschall. B: mit der Stimme der Posaune.

8. dW: ihm Lieder. vE: das Lied. (B: wer Bestand hat?)

9. B: König worden ... hat sich aeseget.

10. F. der Völker ... B. des Gottes Abr.; denn Gottes sind die Schilde der Erde, er ist mächtig erhöht. dW: Häupter. vE: das Volk des ...? des Landes?

XLVIII.

Epinicium civitatis Dei.

2 Μέγας κύριος και αἰνετός σφόδρα ἐν πόλει τοῦ θεοῦ ἡμῶν, ἐν ὄρει ἁγίῳ αὐτοῦ, 3 εὐρίζων ἀγαλλιᾶματι πάσῃ τῇ γῆ· ὄρη Σιών τὰ πλευρὰ τοῦ βορρᾶ, ἡ πόλις τοῦ βασιλέως τοῦ μεγάλου. 4 Ὁ θεὸς ἐν ταῖς βάρεσι ἀντῆς γινώσκεται, ὅταν ἀντιλαμβάνηται αὐτῆς.

5 Ὅτι ἰδοὺ οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς συνήχθησαν, διήλθουσαν ἐπὶ τὸ αὐτό. 6 Αὐτοὶ ἰδόντες οὕτως ἐθαύμασαν, ἐταράχθησαν, ἐσαλεύθησαν. 7 τρόμος ἐπελάβετο αὐτῶν, ἐκεῖ ὠδῖνες ὡς τικτούσης. 8 Ἐν πνεύματι βιαίῳ συντρίψεις πλοῖα Θαρσεῖς. 9 Καθάπερ ἠκούσαμεν, οὕτως ἴδαμεν ἐν πόλει κυρίου τῶν δυνάμεων, ἐν πόλει τοῦ θεοῦ ἡμῶν· ὁ θεὸς ἐθεμελίωσεν αὐτὴν εἰς τὸν αἰῶνα. Διάψαλμα.

10 Ὑπελάβομεν, ὁ θεὸς, τὸ ἔλεός σου ἐν μέσῳ τοῦ λαοῦ σου. 11 Κατὰ τὸ ὄνομά σου, ὁ θεὸς, οὕτως καὶ ἡ αἴνεσις σου ἐπὶ τὰ πέρατα τῆς γῆς· δικαιοσύνης πλήρης ἡ δεξιὰ σου. 12 Εὐφρανθήτω τὸ ὄρος Σιών, καὶ ἀγαλλιᾶσθωσαν αἱ θυγατέρες τῆς Ἰουδαίας ἕνεκεν τῶν κριμάτων σου, κύριε.

13 Κυκλώσατε Σιών καὶ περιλάβετε αὐτήν, διηγῆσασθε ἐν τοῖς πύργοις αὐτῆς, 14 θέσθε τὰς καρδίας ὑμῶν εἰς τὴν δύναμιν αὐτῆς, καὶ καταδιέλεσθε τὰς βάρεις αὐτῆς, ὅπως ἂν διηγῆσησθε εἰς γενεὰν ἐτέραν. 15 Ὅτι οὕτως ἐστὶν ὁ θεὸς ἡμῶν εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, αὐτὸς ποιμανεῖ ἡμᾶς εἰς τοὺς αἰῶνας.

μθ' (μη').

1 Εἰς τὸ τέλος, τοῖς υἱοῖς Κορέ, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

- 3. A<sup>2</sup>EFX: εὐρίζω. B: πάσης τῆς γῆς.
- 4. A<sup>1</sup>X: ἀντιλαμβάνεται.
- 5. BX\* τῆς γῆς (A<sup>2</sup> inter uncas) ...: ἤλθουσαν (EX\*).
- 6. A<sup>1</sup>: ἰδότες (ιδόντες A<sup>2</sup>B).
- 7. A<sup>1</sup>: ὑπελ. (ἐπελάβ. A<sup>2</sup>B). X: αὐτός.
- 8. A<sup>1</sup>: συντρίψει (-ψεις A<sup>2</sup>B). B: Θαρσεῖς.
- 9. B: ἔτ. και εἶδομεν (X: ἴδομεν s. ἴδωμεν s. εἶδωμεν). A<sup>1</sup>EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†).
- 10. A<sup>2</sup>X: τῷ ναῶ σθ.
- 12. EFX\* τὸ. B\* καὶ ...: ἕνεκα.
- 15. A<sup>2</sup>X ὁ θεὸς bis.

49,1. A<sup>1</sup>\* Εἰς-Κορέ (A<sup>2</sup>B†). B\* τῷ Δ. (A<sup>2</sup> uncis incl.; X\* ψ. τῷ Δ.).

2 גָּדוֹל יְהוָה וּמְהַלֵּל מְאֹד בְּעִיר אֱלֹהֵינוּ הֶרְקַדְשׁוּ׃ יִפְה נֹף מְשׁוֹשׁ 3 כָּל־הָאָרֶץ הֶרְ־צִיּוֹן יִרְפְּתִי צָפוֹן 4 קְרִיֹת מִלְּךָ רַב׃ אֱלֹהִים בְּאַרְמֹנֹתֶיהָ נוֹדַע לְמִשְׁגָּב׃

ה פִּירֵה־נָה הַמְּלָכִים נוֹעֲדוּ עִבְרוּ יַחְדָּו׃ 6 תִּמְהוּ רָאוּ בֶן־תִּמְהוּ נִבְתְּלוּ נִחְפְּזוּ׃ 7 רַעְדָה אַחֲזַתֶם שֶׁם חָיִל בַּיּוֹלָדָה׃ 8 בְּרוּחַ קָדִים הִתְשַׁבֵּר אֲנִיּוֹת תִּרְשִׁישׁ׃ 9 פָּאֲשַׁר שָׁמַעְנוּ׃ בֶּן־רְאִינוּ בְּעִיר־יְהוָה צָבָאוֹת בְּעִיר אֱלֹהֵינוּ אֱלֹהִים יְכוּנָנָה עַד־עוֹלָם סֻלָּה׃

י דְּמִינוּ אֱלֹהִים חֲסִידָהּ בְּקָרֵב הַיּוֹכֵלָה׃ 11 כְּשִׁמְךָ אֱלֹהִים בֶּן־תִּהְלַתְּהָ עַל־קְצוּי־י 12 אָרֶץ צָדֵק מְלֵאָה יְמִינָה׃ וְשִׁמְחָ׃ הֶרְ־צִיּוֹן תִּגְלָנָה בְּנוֹת יְהוּדָה לְמַעַן מְשַׁפְּטֶיהָ׃

13 סִבּוּ צִיּוֹן וְתִקְוֶיהָ סִפְרוּ מַגְדָּלֶיהָ׃ 14 שִׁיתוּ לְבָבְכֶם׃ לְחִילָה פִּסְגּוֹ אַרְמֹנֹתֶיהָ 15 לְמַעַן תִּסְפְּרוּ לְדוֹר אַחֲרוֹן׃ פִּי זֶה׃ אֱלֹהִים אֱלֹהֵינוּ עוֹלָם וָעֶד הוּא יְנַהַגְנוּ עַל־מוֹת׃

מט

א לְמַנְצַח לְבַנְי־קָרַח מְזִמּוֹר׃

48,5. ח"פ באחנח סגול באחנח v. 11.

- 48,2. B: u. sehr zu preisen. dW.A: preiswürdig. vE: ruhmwürdig.
- 3. Schön ragt empor ... des g. Landes Lust. B: Es ist ein schöner Landstrich, die Freude der ganzen Erde? dW.vE: Lieblich erhebt sich (der g. G. Lust). B: die Seite ... die St. dW: die Nordseite.
- 4. als Sch. bekannt. dW: that sich an ihren P. fund? vE: ist erkannt in ...
- 5. die S. waren v. u. sind ... B: herübergezogen? vE: zogen sämtlich heran? dW: hinweg waren sie allzumal!



## Die Stadt des großen Königs. Der Gott immer und ewig. XLVIII.

2 Groß ist der Herr und hochberühmt  
in der Stadt unsers Gottes, auf seinem  
3 heiligen Berge. \* Der Berg Zion ist wie  
ein schönes Zweiglein, daß sich das ganze  
Land tröstet; an der Seite gegen Mitter-  
nacht liegt die Stadt des großen Königs.  
4 \* Gott ist in ihren Palästen bekannt, daß  
er der Schutz sei.  
5 Denn siehe, Könige sind versammelt  
6 und mit einander vorüber gezogen. \* Sie  
haben sich verwundert, da sie solches  
sahen; sie haben sich entsetzt und sind ge-  
7 stürzt; \* Zittern ist sie daselbst ange-  
8 kommen, Angst wie eine Gebälerin. \* Du  
zerbrichst Schiffe im Meer, durch den Ost-  
9 wind. \* Wie wir gehört haben, so sehen  
wir es an der Stadt des Herrn Zebaoth, an  
der Stadt unsers Gottes: Gott erhält die-  
selbige ewiglich. Sela.  
10 Gott, wir warten deiner Güte in deinem  
11 Tempel. \* Gott, wie dein Name, so ist  
auch dein Ruhm bis an der Welt Ende;  
12 deine Rechte ist voller Gerechtigkeit. \* Ge-  
freue sich der Berg Zion, und die Töchter  
Juda seien fröhlich, um deiner Rechte  
willen.  
13 Machet euch um Zion und umfanget  
14 sie, zählet ihre Thürme, \* leget Fleiß  
an ihre Mauern und erhöhet ihre Paläste,  
auf daß man davon verkündige bei den  
15 Nachkommen, \* daß dieser Gott sei unser  
Gott immer und ewiglich, er führet uns  
wie die Jugend.

## 49.

1 Ein Psalm der Kinder Korah, vorzu-  
singen.

48,13. U.L.: umfahet ... Thürne.

Magnus Dominus et laudabilis ni- 2  
mis in civitate Dei nostri, in monte  
3,12; Ps. 2,6. sancto ejus. \* Fundatur exultatione 3  
Thr. 2,15. universae terrae mons Sion, latera  
Es. 14,14; Mt. 5,33; Ps. 122,7. aquilonis civitas regis magni. \* Deus 4  
46,6.8. in domibus ejus cognoscetur, cum  
suscipiet eam.

(2,2. Quoniam ecce reges terrae con- 5  
gregati sunt, convenerunt in unum.  
\* Ipsi videntes sic admirati sunt, con- 6  
turbati sunt, commoti sunt; \* tremor 7  
Es. 13,8,21,3. Sir. 48,20. apprehendit eos, ibi dolores ut par-  
Job. 27,21. Es. 27,8. Ez. 27,26. turientis. \* In spiritu vehementi con- 8  
v. 2s. teres naves Tharsis. \* Sicut audivi- 9  
Mt. 16,18. mus, sic vidimus in civitate Domini  
virtutum, in civitate Dei nostri: Deus  
fundavit eam in aeternum.

Suscepimus, Deus, misericordiam 10  
tuam in medio templi tui. \* Secun- 11  
dum nomen tuum, Deus, sic et laus  
2Rg. 19,15. tua in fines terrae; justitia plena est  
97,8. dextera tua. \* Laetetur mons Sion, 12  
et exultent filiae Judae, propter judi-  
cia tua, Domine.

Circumdate Sion et complectimini 13  
eam, narrate in turribus ejus, \* ponite 14  
corda vestra in virtute ejus, et distri-  
buite domos ejus, ut enarretis in  
Ez. 25,6-10. progenie altera; \* quoniam hic est 15  
Deus, Deus noster in aeternum et in  
168,21. saeculum saeculi, ipse reget nos in  
saecula.

## XLIX (XLVIII).

47,1. In finem, filiis Core psalmus. 1

3. Al.: montes Sion.

5. Al.\* terrae.

49,1. S: Psalmus David, in finem, filiis Core.

6. Da sie es sahen, so erstaunten sie, wurden be-  
stürzt u. enteilt. dW: erbebten u. flohen.

7. dW.vE: Schrecken ergriff sie. A: erfaßte. B.A:  
Schmerzen wie ... dW.vE: Zittern.

8. Meerschiffe. B.vE.A: die Schiffe von Tarsh.  
dW: [wie gejagt] vom Ostw., der Sch. zertrüm-  
mert ...?

9. B.A: so haben wirs gesehen. dW.vE: sahen  
wirs. vE.A: hat sie gegründet (auf ewig).

10. gedenken. B: im Inwendigsten deines L.  
dW: in Mitte.

11. so reicht auch. dW: so [erschalle]?

12. Gerichte.

13. Umringet 3. B: Gehet um 3. herum. vE:  
Umgebet 3. u. umgeheth sie. dW: Umwandelt 3.  
ringß um.

14. betrachtet ... durchstreift ... ihrß verkündigt  
dem spätern Geschlecht. dW: beachtet seinen Gra-  
ben, zählet f. P. vE: betrachtet ihr Vorgemäuer,  
theilet ...

15. auch über den Tod. B: Der wird uns über  
das Sterben hinführen. dW.vE: leiten bis zum  
Tode?

## XLIX.

## Opum et imperiorum vanitas.

2<sup>2</sup> Ἀκούσατε ταῦτα, πάντα τὰ ἔθνη· ἐνωπί-  
σασθε, πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν οἰκουμέ-  
νην, <sup>3</sup> οἳ τε γηγενεῖς καὶ οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώ-  
πων, ἐπὶ τὸ αὐτὸ πλούσιος καὶ πένης. <sup>4</sup> Τὸ  
στόμα μου λαλήσει σοφίαν, καὶ ἡ μελέτη τῆς  
καρδίας μου σύρεσιν. <sup>5</sup> Κλινῶ εἰς παραβολὴν τὸ  
ὄψ μου, ἀνοίξω ἐν ψαλτηρίῳ τὸ πρόβλημα μου.

<sup>6</sup> Ἰνατί φοβοῦμαι ἐν ἡμέρᾳ πονηρᾶ; Ἡ ἀνο-  
μία τῆς πτέρυγος μου κυκλώσει με, <sup>7</sup> οἱ πεποι-  
θότες ἐπὶ τῇ δυνάμει αὐτῶν, καὶ ἐπὶ τῷ πλή-  
θει τοῦ πλούτου αὐτῶν κανχώμενοι. <sup>8</sup> Ἀδελ-  
φός οὐ λυτρώται· λυτρώσεται ἄνθρωπος; Οὐ  
δώσει τῷ θεῷ ἔξιλασμα αὐτοῦ, <sup>9</sup> καὶ τὴν τι-  
μὴν τῆς λυτρώσεως τῆς ψυχῆς αὐτοῦ· καὶ  
ἐκοπίασεν εἰς τὸν αἰῶνα, <sup>10</sup> καὶ ζήσεται εἰς  
τέλος, ὅτι οὐκ ὄψεται καταφθοράν. <sup>11</sup> Ὅταν  
ἴδῃ σοφὸς ἀποθνήσκοντας, ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἄφρων  
καὶ ἄνους ἀπολοῦνται, καὶ καταλείψουσιν ἄλ-  
λοτρίοις τὸν πλοῦτον αὐτῶν. <sup>12</sup> καὶ οἱ τάφοι  
αὐτῶν οἰκίαι αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα, σκηνώματα  
αὐτῶν εἰς γενεάν καὶ γενεάν, ἐπεκαλέσαντο τὰ  
ὀνόματα αὐτῶν ἐπὶ τῶν γαιῶν αὐτῶν. <sup>13</sup> Καὶ  
ἄνθρωπος ἐν τιμῇ ὣν οὐ συνῆκεν, παρασυν-  
εβλήθη τοῖς κτήνεσιν τοῖς ἀνοήτοις καὶ ὡμοιώ-  
θη αὐτοῖς.

<sup>14</sup> Αὕτη ἡ ὁδὸς αὐτῶν σκάνδαλον αὐτοῖς,  
καὶ μετὰ ταῦτα ἐν τῷ στόματι αὐτῶν ἐν-  
δοκῆσουσιν. Διάψαλμα. <sup>15</sup> Ὡς πρόβατα ἐν  
ἄδῃ ἔθεντο, θάνατος ποιμαίνει αὐτούς· καὶ  
κατακυριεύσουσιν αὐτῶν οἱ εὐθεῖς τὸ πρωί,  
καὶ ἡ βοήθεια αὐτῶν παλαιωθήσεται ἐν  
τῷ ἄδῃ, ἐκ τῆς δόξης αὐτῶν ἐξώσθησαν.

3. EFX\* οἱ. 8. B: ἰ λυτρωται... ἐξιλ. ἐαυτῶ (X: ἐξ.  
ἐαυτῶ). 9. A<sup>2</sup>: ἐκόπασεν. 10. A<sup>2</sup>† (p. ζήσ.) ἐτι.  
EFX\* ὅτι (A<sup>2</sup> inter uncōs). B interpg. τέλος. Ὅτι...  
καταφθοράν, ὅταν. 12. FX\* (ult.) αὐτῶν. 13. A<sup>1</sup> X:  
παρασυνεβλήθη (A<sup>1</sup> eti. v. 21). 14. B: εὐλογησασιν.  
FX\* Διάψ. 15. FX: ἔθεντο. A<sup>1</sup> X: κατακυριεύσωσιν  
(-σασιν A<sup>2</sup> B). B\* ἐξώσθη. (AEFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.).

49, 2. alle Bewohner der Zeitlichkeit. B: die in der  
Zeitl. wohnen. dW.vE: Bew. der Welt?

3. B: Sowohl ihr Menschenkinder als vornehme  
Leute. dW: Ihr M. u. Sterblichen? vE: Sowohl  
ihr Söhne der Niedrigen, als ihr S. der Hohen. A:  
alle ihr Erden- u. Menschenkinder?

4. soll W. reden, u. meines G. Dichten sei B. B:  
lauter W. ... Hervorbringen soll lauter Klugheit  
sein. vE: das Sinnen m. G. ist Kl. A: ... geb' ein  
fluges Wort.

5. Ich will mein Ohr neigen zu Sprüchen, und ...  
mein Räthsel kundthun. B: zu einem Spruch ... er-  
öffnen. dW: dem Liebe, bei Harfenklang eröffne ich  
meinen Spr. vE: Lehrgesang?

6. B: die Verkehrtheit. vE.A: Bosheit m. Nach-

שְׁמַעוּ-זֹאת כָּל-הָעַמִּים הַאֲזִינוּ 2  
כָּל-יִשְׁבֵי הַלְדָּ: גַם-בְּנֵי אָדָם גַּם- 3  
בְּנֵי-אִישׁ יַחַד עֲשִׂיר וְאַבְיוֹן: פִּי 4  
יְדַבֵּר חֲכָמוֹת וְהִגִּית לְבִי תְבוּנוֹת: 5  
ה אֲשֶׁה לְמַשָּׁל אֲזַנִּי אֶפְתָּח בְּכִנּוֹר 6  
חִידוֹתִי: 7

לְמַה אֵירָא בְיָמַי רַע עֵוֹן עַקְבֵי 6  
יִסְבְּנִי: הַבְּטַחִים עַל-חֵילֶם וּבְרַב 7  
עֲשָׂרָם יִתְהַלְלוּ: אֵה לְאֶ-פְנֵה יַפְדֶּה 8  
אִישׁ לְאִיִּתּוֹ לְאֵלֵהֶם כְּפָרוּ: וְיִקָּר 9  
פְּדִיוֹן נַפְשָׁם וְחֲדָל לְעוֹלָם: וַיִּחַי-עוֹד 10  
לְנֶצַח לֹא יִרְאֶה הַשְּׁחַת: פִּי יִרְאֶה 11  
חַלְמִים יָמוּתוּ יַחַד כְּסִיל וְבַעַר יֵאבְדוּ 12  
וְעִזְבוּ לְאַחֲרֵים חֵילֶם: קָרַבָם בְּתִימּוֹ 13  
לְעוֹלָם מִשְׁפַּנְתָּם לְדוֹר וָדוֹר קָרַא 14  
בְּשִׁמוֹתָם עָלַי אֲדָמוֹת: וְאָדָם בְּיָקָר 15  
כָּל-יִלְדוֹן נִמְשָׁל בְּפִה־מוֹת נְדָמוּ:

זֶה דְרָכָם כְּסָל לְמוֹ וְאַחֲרֵיהֶם 14  
טו בְּפִסִּיהֶם יִרְצוּ סֵלָה: פְּצֹאן לְשִׁאוֹל 15  
שְׁתוֹ מוֹת יִרְעֶם וַיִּרְדּוּ בָם יִשְׂרָיִם 16  
לְבַקֵּר וְצִיָּרָם לְבַלּוֹת שִׁאוֹל מִדָּבָל לּוֹ:

בנ"א הש' בקמץ 49,13.  
בנ"א הז' רפה ib. וצורם ק' v. 15.

steller.

7. B.A: ihre Macht? vE: Vermögen. B: ihres  
gr. R. sich rühmen. dW: auf ihres R. Größe sich  
brüsten.

8. Gotte Sühnung für ihn geben. B: Es kann  
Keiner einen Bruder auf einige Weise erlösen ... ein  
Versöhnopfer ... dW: Den Br. nicht vermag der  
Mensch zu lösen, kann G. nicht Lösegeld zahlen. vE:  
Niemand G. die Sühne für sich bringen?

9. Zu theuer ist das Lösegeld der Seelen. B: zu  
kostbar. dW: seines Lebens Kaufpreis? dW.vE: und  
(ja) er steht ab auf ewig.

10. B: daß er weiterhin möchte leben auf immer-  
dar, u. das Verderben nicht sehen. dW.vE: daß er  
fortlebe (für u. für).

## Der gute Spruch. Der Trost auf Reichthum. Der Seele Erlösung. XLIX.

2 Höret zu, alle Völker! merket auf, alle,  
3 die in dieser Zeit leben, \* beide gemeiner  
Mann und Herren, beide reich und arm  
4 mit einander! \* Mein Mund soll von  
Weisheit reden, und mein Herz von Ver-  
5 stand sagen. \* Wir wollen einen guten  
Spruch hören, und ein feines Gedicht auf  
der Harfe spielen.

6 Warum sollte ich mich fürchten in bösen  
Tagen, wenn mich die Missethat meiner  
7 Untertreter umgibt, \* die sich verlassen  
auf ihr Gut und trösten auf ihren großen  
8 Reichthum? \* Kann doch ein Bruder  
niemand erlösen, noch Gott jemand ver-  
9 söhnen: \* denn es kostet zu viel, ihre Seele  
zu erlösen, daß er es muß lassen anstehen  
10 ewiglich, \* ob er auch gleich lange lebet  
11 und die Grube nicht siehet. \* Denn man  
wird sehen, daß solche Weise doch sterben,  
so wohl als die Thoren und Narren um-  
kommen, und müssen ihr Gut Andern  
12 lassen. \* Das ist ihr Herz, daß ihre Häuser  
währen immerdar, ihre Wohnungen blei-  
ben für und für, und haben große Ehre  
13 auf Erden. \* Dennoch können sie nicht  
bleiben in solcher Würde, sondern müssen  
davon wie ein Vieh.

14 Dieß ihr Thun ist eitel Thorheit;  
noch loben es ihre Nachkommen mit  
15 ihrem Munde. Sela. \* Sie liegen in  
der Hölle wie Schafe, der Tod naget  
sie; aber die Frommen werden gar bald  
über sie herrschen, und ihr Trost muß  
vergehen, in der Hölle müssen sie bleiben.

49,3. U.L: gemein Mann. A.A: Reich und Arm. A.A: Reiche und Arme. 8. U.L: Gotte jemand versöhnen. 11. U.L: Weisen.

Audite haec, omnes gentes! au- 2  
ribus percipite, omnes qui habitatis 3  
(148,11. orbem, \* quique terrigenae et filii 3  
hominum, simul in unum dives et 4  
pauper! \* Os meum loquetur sapien- 4  
tiam, et meditatio cordis mei pru- 5  
dentiam. \* Inclinabo in parabolam 5  
aurem meam, aperiam in psalterio 5  
propositionem meam.

Nm.12,8. 27,1. Cur timebo in die mala? Iniquitas 6  
calcanei mei circumdabit me, \* qui 7  
52,9.Pr.11, 28. confidunt in virtute sua, et in multi-  
tudine divitiarum suarum gloriantur.

Lv.25,48. \*Frater non redimit: redimet homo? 8  
Non dabit Deo placationem suam, \* et 9  
pretium redemptionis animae suae; et  
laborabit in aeternum, \* et vivet ad- 10  
huc in finem. Non videbit interitum,

Mc.16,26.Mr. 9,37.1Pt.1, 18. \* cum viderit sapientes morientes: si- 11  
mul insipiens et stultus peribunt, et

Ecc1.2,16.18. relinquent alienis divitias suas; \* et 12  
sepulchra eorum domus illorum in  
aeternum, tabernacula eorum in pro-  
genie et progenie, vocaverunt nomina  
sua in terris suis. \* Et homo, cum 13  
in honore esset, non intellexit; com-  
paratus est jumentis insipientibus, et  
similis factus est illis.

Ecc1.3,19. 2Pt.2,12. Haec via illorum scandalum ipsis, et 14  
postea in ore suo complacebunt. \* Sic- 15  
ut oves in inferno positi sunt, mors  
depascet eos; et dominabuntur eorum  
justi in matutino, et auxilium eorum  
veterascet in inferno a gloria eorum.

Pr.28,4.Job. 21,33. Es.14,11. Es.66,24. 1Co.6,2.Sap. 3,8.

3. Al.\* simul. 8. Al.: Et non dab. 9. Al.: labo-  
ravit. 10. Al.\* adhuc. 12. Al.\* suis. 13. Al.\* Et.

11. Siehet er doch, daß die W. st. B: Denn er  
wirds sehen. (dW: Er sieht sie! Weise sterben. vE:  
Ja, er siehts.)

12. ewig wahren, u. ihre W. für u. für, daß man  
ihre Namen rühme in Landen. dW: In ihrem Sinn  
stehn ihre H. ewig. vE: Ihre Gedanken sind: ihre H.  
ständen ewig ... man rühme doch ihre N. auf Erden.  
(B: Sie nennen die Länder nach ihren Namen?)

13. Kann der Mensch ... ist gleich dem B. das ver-  
tilgt wird. dW: der M. in Herrlichkeit, er hat nicht  
Bestand. (vE: indesß der Niedere bei Ehre nicht weile,  
gleich dem B. das umkommt?) B: vergehet. dW:  
den Thieren, die man würgt.

14. geräth ihnen zur Th., und ihre N. loben sich

ihre Lehre. B: ist ihr Trost! dW: Dieser ihr Wandel  
ist ihre Hoffnung, u. die ihnen folgen, stimmen in ihre  
Rede. B.vE: haben (ein Wohl-) Gefallen an (ihren  
Worten).

15. frühe w. die Fr. auf sie treten; ihren Tr. muß  
verzehren die Hölle, u. sind alle heimatlos. B: wer-  
den sich gleich den Sch. in die H. legen. dW.vE: Wie  
Sch. zur Unterwelt getrieben, weidet sie d. Tod. B:  
die Aufrichtigen aber w. über sie herrschen an dem  
Morgen? dW: bald treten auf sie d. Redlichen. vE:  
dann ... bald. (B: Auch wird ihr Fels veralten ...  
daß er keine Wohnung mehr habe?) dW: ihre Gestalt  
zehret die Unterwelt. vE: sogar ... vernichtet ...  
nichts bleibt von ihnen! (dW: ob der Wohnung, die  
ihnen geworden?)

## XLIX.

Opum vanitas. Verus Dei cultus.

16 Πλὴν ὁ θεὸς λυτρῶσεται τὴν ψυχὴν μου ἐκ χειρὸς ἄδου, ὅταν λαμβάνη με. Διάψαλμα.

17 Μὴ φοβοῦ, ὅταν πλουτήσῃ ἄνθρωπος, ἢ ὅταν πληθυνθῇ ἡ δόξα τοῦ οἴκου αὐτοῦ·

18 ὅτι οὐκ ἐν τῷ ἀποθνήσκειν αὐτὸν λήψεται τὰ πάντα, οὐδὲ συγκαταβήσεται αὐτῷ ἡ δόξα αὐτοῦ.

19 Ὅτι ἡ ψυχὴ αὐτοῦ ἐν τῇ ζωῇ αὐτοῦ εὐλογηθήσεται, ἐξομολογήσεται σοι ὅταν ἀγαθύνης αὐτῷ.

20 Εἰσελευσεται ἕως γενεᾶς πατέρων αὐτοῦ, ἕως αἰῶνος οὐκ ὀψεται φῶς.

21 Καὶ ἄνθρωπος ἐν τιμῇ ὧν οὐ συνηκεν, παρασυνεβλήθη τοῖς κτήρεσιν τοῖς ἀνοήτοις καὶ ὁμοιωθή αὐτοῖς.

ν' (μθ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ.

Θεὸς θεῶν, κύριος ἐλάλησεν, καὶ ἐκάλεσεν τὴν γῆν ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου καὶ μέχρι δυσμῶν.

<sup>2</sup> ἐκ Σιών ἡ εὐπρέπεια τῆς ὠραιότητος αὐτοῦ. Ὁ θεὸς ἐμφανῶς <sup>3</sup> ἤξει, ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ οὐ παρασιωπήσεται. Πῦρ ἐναντίον αὐτοῦ κενθήσεται, καὶ κύκλω αὐτοῦ καταίγεις σφόδρα.

<sup>4</sup> Προσκαλέσεται τὸν οὐρανὸν ἄνω καὶ τὴν γῆν τοῦ διακρῖναι τὸν λαὸν αὐτοῦ. <sup>5</sup> συναγάγετε αὐτῷ τοὺς ὀσίλους αὐτοῦ, τοὺς διατιθεμένους τὴν διαθήκην αὐτοῦ ἐπὶ θυσίαις.

<sup>6</sup> Καὶ ἀναγγελοῦσιν οἱ οὐρανοὶ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ, ὅτι θεὸς κριτῆς ἐστίν. Διάψαλμα.

<sup>7</sup> Ἀκουσον, λαὸς μου, καὶ λαλήσω σοι Ἰσραὴλ, καὶ διαμαρτύρομαι σοι. Ὁ θεὸς ὁ θεός σου εἰμι ἐγώ.

<sup>8</sup> Οὐκ ἐπὶ ταῖς θυσίαις σου ἐλέγξω σε, τὰ δὲ ὀλοκαντώματά σου ἐνώπιόν μου ἐστίν διαπαντός.

<sup>9</sup> Οὐδέξομαι ἐκ τοῦ οἴκου σου μόσχους, οὐδὲ ἐκ τῶν ποιμνίων σου χιμάρους.

<sup>10</sup> Ὅτι ἐμὰ ἐστίν πάντα τὰ

16. A<sup>1</sup> EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup> B†).

17. EX: πλετήσει (Al.: πλετίση s. -ίσει). B: καὶ ὅταν.

19. X: ἀγαθ. αὐτόν.

21. B\* Καὶ.

50,1. B\* Εἰς τὸ τέλ. (A<sup>2</sup> inter uncas). A<sup>1</sup> X: τῷ Δαυίδ (τ. Ἀσάφ A<sup>2</sup> B). B\* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup> inter uncas).

3. EFX: Πῦρ ἐνώπιον.

4. B\* τῶ.

6. EFX: ὅτι ὁ θ. ... \* Διάψ.

7. EX: διαμαρτύρομαι (Al.: -τυρῶμαι).

9. A<sup>1</sup> X: χιμάρους.

16 אֵךְ - אֱלֹהִים יִפְדֶּה - נַפְשִׁי מִיַּד שָׂאוֹל  
כִּי יִקְחֵנִי סָלָה:

17 אֵל-תִּירָא כִּי-יַעֲשֶׂר אִישׁ כִּי-יִרְבֶּה  
כְּכֹד בֵּיתוֹ: כִּי לֹא בְּמוֹתוֹ יִקַּח הַכֹּל

19 לֹא-יִרְדַּ אַחֲרָיו כְּכֹדוֹ: כִּי-נַפְשׁוֹ  
כִּתְּוֵי יִבְרָךְ וַיִּזְדַּךְ כִּי-תִטִּיב לָךְ:

20 תָּבוֹא עַד-הַיּוֹר אַבְוֹתָיו עַד-נִצָּח לֹא  
יִרְאוּ-אִוֹר:

21 אָדָם בִּיקָר וְלֹא יִבִּין  
נִמְשָׁל כַּפְּהֵמוֹת נִדְמוֹ:

ן

מִזְמוֹר לְאַסָּף

אֵל | אֱלֹהִים יְהוָה דַּבֵּר וַיִּקְרָא-

2 אֶרֶץ מִמְזֶרַח-שָׁמֶשׁ עַד-מְבֹאֵן: מִצְיֹון

3 מִכְּלָל-יֹפִי אֱלֹהִים הוֹפִיעַ: יְבֹא

אֱלֹהֵינוּ וְאֵל-יִחְרַשׁ אֶשׁ-לְפָנָיו תֹּאכַל

4 וְסִבִּיבָיו נִשְׁעֲרָה מֵאֵד: יִקְרָא אֵל-

הַשָּׁמַיִם מֵעַל וְאֵל-הָאָרֶץ לְדִין עָמוֹ:

ה אֶסְפֹּי-לִי חֲסִידֵי כְרִיתִי עֲלֵי-

6 זָבַח: וַיַּגִּידוּ שָׁמַיִם צְדָקוֹ כִּי-אֱלֹהִים |

שִׁפְטָה תִּהְיֶה סָלָה:

7 שָׁמְעָה עַמִּי | וְאִדְבָּרָה יִשְׂרָאֵל

וְאֶעֱיֵדָה בְּךָ אֱלֹהִים אֱלֹהֵיךָ אֲנֹכִי:

8 לֹא עַל-זָבַחֶיךָ אֲזַכִּיחֶךָ וְעוֹלֹתֶיךָ

9 לֹנְגֵדִי תִמִּיד: לֹא-אֶקַּח מִבֵּיתֶךָ פָּר

י מִמִּכְלֵאתֶיךָ עֵתוּדִים: כִּי-לִי כָל-

16. B: Dennoch wird ... dW: Doch meine ... der Unterwelt entreißen. dW.vE: Denn (ja) er wird mich aufnehmen. B: annehmen. A: wenn er mich aufnimmt.

17. B.dW.A: fürchte dich nicht. vE: Sage. dW: feines G. Ueberfluß sich mehret. vE: Glanz.

18. B: das alles ... nicht mitn.

19. Ob er auch seine Seele bei seinem Leben segnet, u. sie dich loben, daß du dir gültlich thust. B: Wenn er ... wird gesegnet haben, u. man dich l. wird, wenn ... wirst gethan haben. dW: Ob er in s. E. sich glücklich gepriesen, u. r. hmten sie dich ... wohl thatest. (vE: Hat ja s. Seele im E. ... u. man dich gelobt, hast du dir gültl. geth.)

20. So wandert sie doch zu seiner Väter Geschlecht, welche nimmermehr ... dW: doch kommst du

Des guten Lebens Nichtigkeit beim Sterben. Der Bund mehr denn Opfer. XLIX.

16 \*Aber Gott wird meine Seele erlösen aus der Hölle Gewalt, denn er hat mich angenommen. Sela.  
 17 Laß dich nicht irren, ob einer reich wird, ob die Herrlichkeit seines Hauses  
 18 groß wird. \*Denn er wird nichts in seinem Sterben mitnehmen, und seine Herrlichkeit wird ihm nicht nachfahren; \*sondern er tröstet sich dieses guten Lebens, und preiset es, wenn einer nach guten Taten nachtrachtet. \*So fahren sie ihren Vätern nach, und sehen das Licht nimmermehr.  
 21 \*Kurz, wenn ein Mensch in der Würde ist und hat keinen Verstand, so fährt er davon wie ein Vieh.

50.

1 Ein Psalm Assaphs.

Gott, der Herr, der Mächtige, redet, und ruft der Welt vom Aufgang der Sonne bis zum Niedergang. \*Aus Zion bricht an der schöne Glanz Gottes. \*Unser Gott kommt und schweiget nicht. Trefsendes Feuer gehet vor ihm her, und um ihn her ein großes Wetter. \*Er ruft Himmel und Erde, daß er sein Volk richte. \*Versammelt mir meine Heiligen, die den Bund mehr achten denn Opfer.  
 6 \*Und die Himmel werden seine Gerechtigkeit verkündigen, denn Gott ist Richter. Sela.  
 7 Höre, mein Volk, laß mich reden; Israel, laß mich unter dir zeugen: Ich  
 8 Gott bin dein Gott. \*Deines Opfers halben strafe ich dich nicht; sind doch deine  
 9 Brandopfer sonst immer vor mir. \*Ich will nicht von deinem Hause Farren nehmen, noch Böcke aus deinen Ställen.  
 10 \*Denn alle Thiere im Walde sind mein,

Hos.13,14. \* Verumtamen Deus redimet animam meam de manu inferi, cum acceperit me.  
 16,10; 73,24.  
 Sir.11,20ss. Ne timueris, cum dives factus fuerit homo, et cum multiplicata fuerit gloria domus ejus; \* quoniam cum interierit, non sumet omnia, neque descendet cum eo gloria ejus. \* Quia anima ejus in vita ipsius benedicetur; confitebitur tibi, cum benefeceris ei. \* Introibit usque in progenies patrum suorum, et usque in aeternum non videbit lumen. \* Homo, cum in honore esset, non intellexit; comparatus est jumentis insipientibus, et similis factus est illis.  
 v.11. Job.1, 21.27,19. Eccl. 5,13s. 1 Tim. 6,7; [Ps.10,3.6. Dt.29,19.  
 36,10.58,9. v.13.

L (XLIX).

1Ch.16,5. Psalmus Asaph. 1  
 25,1. Deus deorum, Dominus locutus est, et vocavit terram a solis ortu usque ad occasum; \* ex Sion species decoris ejus. Deus manifeste \*veniet, Deus noster, et non silebit. Ignis in conspectu ejus exardescet, et in circuitu ejus tempestas valida. \* Advocabit coelum desursum, et terram, discernere populum suum. \* Congregate illi sanctos ejus, qui ordinant testamentum ejus super sacrificia. \* Et annuntiabunt coeli justitiam ejus, quoniam Deus judex est. Audi, populus meus, et loquar; Israel, et testificabor tibi: Deus tuus ego sum. \* Non in sacrificiis tuis arguam te, holocausta autem tua in conspectu meo sunt semper. \* Non accipiam de domo tua vitulos, neque de gregibus tuis hircos. \* Quoniam meae sunt omnes ferae sylvarum,

16. U.L: Höllen.

50,3. U.L: fressend ... groß.

zur Wohnung deiner B.

21. ist er gleich wie ein B. das vertilgt wird. (Vgl. B. 13.)

50,1. dW.A: beruft die Erde. vE: redete, er rief der Erde. (A: der Gott der Götter?)

2. bricht in voller Schöne G. Glanz. B: Aus Z., der vollkommenen Schöne, leuchtet Gott hervor. dW: der Schönheit Vollendung, erscheint G. vE: der vollendet schönen, glänzte.

3. B: Ein F. freiset vor s. Angesicht her ... stürmet es sehr. vE: F. verzehret. dW.A: brennt (auf).

20. Al.\* et.

50,4. S: Advocavit. 7. S: loquar Israel, et ...

4. dem G. droben, u. der G.

5. einen Opferbund mit mir gemacht haben. B: meinen Bund eingehen bei dem Opfer. dW.vE: geschlossen unter D.

7. ich will reden ... denn ich w. dich bezeugen. B.A: so will ich ... (unter) dir bezeugen. dW.vE: dich ermahnen.

8. Deiner D. dW.vE: Nicht ... tadl' ich dich.

9. dW: Stiere ... Hürden. vE: den Stier ... die Widder.

10. dW: alles Wild des Waldes.

L.

Verus Dei cultus.

θηρία τοῦ ἀγροῦ, κτήνη ἐν τοῖς ὄρεσιν καὶ βόες· <sup>11</sup> ἔγνωκα πάντα τὰ πειτεινά τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ὠραιότης ἀγροῦ μετ' ἐμοῦ ἐστίν. <sup>12</sup> Ἐὰν πεινάσω, οὐ μὴ σοι εἶπω· ἐμὴ γὰρ ἐστὶν ἡ οἰκουμένη καὶ τὸ πλῆρωμα αὐτῆς. <sup>13</sup> Μὴ φάγωμαι κρέα ταύρων, ἢ αἷμα τραγῶν πίνωμαι; <sup>14</sup> Θῦσον τῷ θεῷ θυσίαν αἰνέσεως, καὶ ἀπόδος τῷ ὑψίστῳ τὰς εὐχάς σου· <sup>15</sup> καὶ ἐπικάλεσαί με ἐν ἡμέρᾳ θλίψεώς σου, καὶ ἐξελοῦμαί σε, καὶ δοξάσεις με. Διάψαλμα. <sup>16</sup> Τῷ δὲ ἀμαρτωλῷ εἶπεν ὁ θεός· Ἰνατί σὺ ἐκδιηγῇ τὰ δικαιοῦματά μου, καὶ ἀναλαμβάνεις τὴν διαθήκην μου διὰ στόματός σου, <sup>17</sup> σὺ δὲ ἐμίσησας παιδείαν καὶ ἐξέβαλες τοὺς λόγους μου εἰς τὰ ὀπίσω; <sup>18</sup> Εἰ ἐθεώρεις κλέπτῃν, συνέτρεχες αὐτῷ, καὶ μετὰ μοιχῶν τὴν μερίδα σου ἐτίθεις· <sup>19</sup> τὸ στόμα σου ἐπλεόνησεν κακίαν, καὶ ἡ γλῶσσά σου περιέπλεκεν δολιότητα· <sup>20</sup> καθήμενος κατὰ τοῦ ἀδελφοῦ σου κατελάλεις, καὶ κατὰ τοῦ υἱοῦ τῆς μητρὸς σου ἐτίθεις σκάνδαλον. <sup>21</sup> Ταῦτα ἐποίησας, καὶ εἰσέγησα. Ὑπέλαβες ἀνομίαν, ὅτι ἔσομαί σοι ὅμοιος· ἐλέγξω σε καὶ παραστήσω κατὰ πρόσωπόν σου. <sup>22</sup> Σύνετε δὴ ταῦτα, οἱ ἐπιλανθανόμενοι τοῦ θεοῦ, μήποτε ἀρπάσῃ, καὶ μὴ ἦ ὁ ἠνόμητος. <sup>23</sup> Θυσία αἰνέσεως δοξάσει με· καὶ ἐκεῖ ὁδὸς ἣ δειξῶ αὐτῷ τὸ σωτήριον θεοῦ.

נא' (נ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβὶδ, <sup>2</sup> ἐν τῷ ἐλθεῖν πρὸς αὐτὸν Νάθαν τὸν προφήτην, ἠνίκα εἰσῆλθεν πρὸς Βηρσαβεεΐ.

- 10. B: θ. τῆ δρυμῶ.
- 13. (A<sup>1</sup>?) B: φάγωμαι ... πίνωμαι.
- 15. B\* σθ (A<sup>2</sup> inter uncōs). EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup> inter uncōs).
- 16. B: διηγῇ. A<sup>2</sup>: ἐπὶ στόμ.
- 17. A<sup>1</sup> X: ἐξέβαλας.
- 18. EFX: μοιχῶ. X: ἐτίθης (eti. v. 20).
- 19. X: κακίας. EFX: δολιότητας.
- 20. Ab hoc inde vs. usque ad Ps. 79,11. in codice Alexandrino est lacuna. Textus igitur maxime exhibitus est e codice Vaticano.
- 21. EFX† (in f.) τὰς ἀμαρτίας σου.
- 22. EFX: κ. ἢ μὴ.
- 23. X: ὁδὸς ἦν. EFX (pro θεῷ) μου.
- 51,1. X\* Εἰς τὸ τέλος.
- 2. EFX: εἰσελθεῖν ... † (in f.) τὴν γυναῖκα Οὐρίσ.

חַיְתוֹ-יַעַר בְּהַמּוֹת בְּהַרְרֵי-אֲלֶפֶס: <sup>11</sup> יָדַעְתִּי כָּל-עוֹף הָרִים וְזִיו שְׂדֵי עַמְדָּי: <sup>12</sup> אִם-אֲרַעֵב לֹא-אֶמַר לָךְ כִּי-לִי תִבֵּל וּמְלֵאָה: <sup>13</sup> הָאוֹכֵל בְּשָׂר אֲבִירִים וְדָם עֲתוּדִים אֲשַׁתָּה: <sup>14</sup> זָבַח לְאֱלֹהִים הַיּוֹדָה שׁוֹשֵׁלִים לְעֶלְיוֹן נְדַרְיָךְ: <sup>15</sup> וְקָרָאֲנִי בַיּוֹם צָרָה אֲחַלְצֶךָ וְתִכְבְּדֵנִי: <sup>16</sup> וְלַרְשָׁעִי אֶמַר אֱלֹהִים מַה-לָּךְ לְסֹפֵר חֲקֵי וַתִּשָּׂא בְרִיתִי עָלַי-פְּוֶה: <sup>17</sup> וְאַתָּה שָׁנֵאתָ מוֹסֵר וַתִּשְׁלַךְ דְּבָרֵי אֲחֵרֶיךָ: <sup>18</sup> אִסְדָּרְאִיתָ גָּבַב וַתַּרְץ עִמּוֹ וְעַם מְנַאֲפִים חָלַקְךָ: <sup>19</sup> פְּוֶה שָׁלַחְתָּ בְרָעָה וְלִשְׁוֹנָה תִצְמִיד מְרַמָּה: <sup>20</sup> תִּשָּׁב בְּאֲחֵרֶיךָ תִדְבֵּר בְּבֶן-אִמֶּךָ תִתְּוֹ-דָפִי: <sup>21</sup> אֱלֹהֵי עֲשִׂיתָ: <sup>22</sup> וְהַחֲלִשְׁתִּי דַמִּית הַיּוֹת-אֶהְיֶה כְמוֹךָ אוֹכִיחֶךָ וְאַעֲרֹכֶה לְעֵינֶיךָ: <sup>23</sup> בֵּינוֹ-נָא זֹאת שִׁבְחִי אֱלֹהֵי שֵׁן-אֲטוּרָךְ וְאִין מִצִּיל: <sup>24</sup> זָבַח הַיּוֹדָה יִכְבְּדֵנִי וְשֵׁם דְרָךְ אֲרַאֲפוּ בַיִּשְׁעֵי אֱלֹהִים:

נא

לְמַנְצָה מִזְמוֹר לְדָוִד: <sup>2</sup> בְּבוֹא-אֲלֵי וְנָתַן הַנְּבִיא כְּאֲשֶׁר-פָּא אֶל-בֵּת-שִׁבְע:

בנ' א' חב' רפה. 50,16.  
בנ' א' הי' בסגול. v. 23.

- 11. der Berge, u. das Wild auf den Feldern ... dW: des Gefildes W. ist mir kund. vE: mir gehört es zu.
- 12. mein ist der Erdbreis u. was ihn erfüllt. dW: die Welt.
- 13. B: Sollte ich Fleisch von starken Ochsen ...? dW.vE: Es ist denn Fl. der Stiere.
- 14. dW: erfülle. vE: halte. A: ein Opfer des Lobes?
- 15. und du sollst. B: wirfst mich verherrlichen? dW: du preise mich!
- 16. B: Was geht es dich an, daß du m. Ein-

## Das Ochsenfleisch und Boocksblut. Das Opfer des Dankes. Der Bund im Munde. L.

und Vieh auf den Bergen, da sie bei Lau-  
 11 send gehen; \*ich kenne alles Gevögel auf  
 den Bergen, und allerlei Thier auf dem  
 12 Felde ist vor mir. \*Wo mich hungerte,  
 wollte ich dir nicht davon sagen; denn der  
 Erdboden ist mein, und alles, was dar-  
 13 innen ist. \*Meinest du, daß ich Ochsen-  
 fleisch essen wolle, oder Boocksblut trinken?  
 14 \*Opfere Gott Dank, und bezahle dem  
 15 Höchsten deine Gelübde; \*und rufe mich  
 an in der Noth, so will ich dich erretten, so  
 sollst du mich preisen.

16 Aber zum Gottlosen spricht Gott: Was  
 verkündigst du meine Rechte und nimmst  
 17 meinen Bund in deinen Mund, \*so du  
 doch Zucht haffest und wirfst meine Worte  
 18 hinter dich? \*Wenn du einen Dieb stehest,  
 so läufft du mit ihm, und hast Gemein-  
 19 schaft mit den Ehebrechern; \*dein Maul  
 läffest du Böses reden, und deine Zunge  
 20 treibet Falschheit; \*du sitzest und redest  
 wider deinen Bruder, deiner Mutter Sohn  
 21 verleumdest du. \*Das thust du, und ich  
 schweige. Da meinest du, ich werde sein  
 gleich wie du; aber ich will dich strafen,  
 22 und will dir's unter Augen stellen. \*Mer-  
 ket doch das, die ihr Gottes vergeffet, daß  
 ich nicht einmal hinreiße, und sei kein  
 23 Retter mehr da. \*Wer Dank opfert, der  
 preiset mich: und da ist der Weg, daß ich  
 ihm zeige das Heil Gottes.

## 51.

<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ein Psalm Davids, vorzusingen, \*da  
 der Prophet Nathan zu ihm kam, als er  
 war zu Bathseba eingegangen.

10. A.A: bei Laufenden.

11. A.A: allerlei Thiere ... ist!

23. A.A: das ist der Weg.

Legungen erzählest. dW: hast du herzuzählen m.  
 Sagungen ... mein G. jeh. vE: Wie kannst du reden  
 von ...

18. B: hast du einen Wohlgefallen an ihm, u. dein  
 Theil ist ... dW: gibst du ihm Beifall. vE: machst du  
 Freundschaft mit ihm.

19. dW.vE: läffest du los (frei) zum Bösen. B:  
 aus im B. dW: slicht Betrug. vE: spinnst Trug. A:  
 zettelte Betr. an. (B: koppelt mit B. zusammen).

20. vE: Setzest du dich, so redest du ... dW.vE:  
 wider ... sprichst du Verleumdung. B: gibst du Lä-

Polhglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth.

8,8s. jumenta in montibus et boves; \* co- 11  
 gnovi omnia volatilia coeli, et pulchri- 12  
 tudo agri mecum est. \* Si esuriero, 12  
 non dicam tibi; meus est enim orbis  
 24,1.Ex.19,5. Job.11,2.1Co. terrae et plenitudo ejus. \* Numquid 13  
 10,26. manducabo carnes taurorum, aut san-  
 116,17.Ebr. 13,15s; guinem hircorum potabo? \* Immola 14  
 Ps.61,9,69, Deo sacrificium laudis, et redde Altis-  
 31s; simo vota tua; \* et invoca me in die 15  
 77,3,9,15. tribulationis: eruam te, et honorifi-  
 Zach.13,9. cabis me.

Peccatori autem dixit Deus: Quare 16  
 Rm.2,21s. tu enarras justitias meas et assumis  
 (1Co.9,27. testamentum meum per os tuum, \* tu 17  
 Pr.3,11,5,12; vero odisti disciplinam et projecisti  
 1Rg.14,9 sermones meos retrorsum? \* Si vi- 18  
 1Pt.4,4. debas furem, currebas cum eo, et  
 Eph.5,11. cum adulteris portionem tuam pone-  
 bas; \* os tuum abundavit malitia, et 19  
 (Mich.6,12. lingua tua concinnabat dolos; \* sedens 20  
 adversus fratrem tuum loquebaris, et  
 Lev.19,16. adversus filium matris tuae ponebas  
 scandalum. \* Haec fecisti, et tacui. 21  
 Es.42,14,57, Existimasti inique, quod ero tui simi-  
 11. lis: arguam te, et statuam contra fa-  
 2Mc.6,13; (Gn.42,12. ciem tuam. \* Intelligite haec, qui 22  
 obliviscimini Deum, nequando rapiat,  
 et non sit qui eripiat! \* Sacrificium 23  
 Dt.32,39. laudis honorificabit me: et illic iter,  
 quo ostendam illi salutare Dei.  
 Le.1,77.

## LI (L).

<sup>1</sup>/<sub>2</sub> In finem, psalmus David, \* cum <sup>1</sup>/<sub>2</sub>  
 venit ad eum Nathan propheta, quando  
 intravit ad Bethsabee.

15. Al.: et eruam.

51,1. S\* In finem.

2. Al.: Bersabee.

Herung aus.

21. dW: thatest ... überführe dich u. leg' es dir  
 vor. vE: werde dich züchtigen u. dir's vor Augen  
 legen.

22. dW: ihr Gottesvergeffeneu ... zerreiße ohne  
 Rettung. vE: u. zwar rettungslos. A: wegraffe.

23. das ist. (dW: wer Acht hat auf seinen Wandel,  
 ihn lass' ich Gottes Hülfe schauen? vE: der hat auch  
 Acht auf den Weg, den werde ich sehen lassen ...?)  
 B: er bahnet den W. da ich ihn will ...

51,2. dW.vE: nachdem er bei (der) B. gelegen!

LI.

Poenitentis ob Bathsebam Davidis interior pietas.

3 Ἐλέησόν με, ὁ θεός, κατὰ τὸ μέγα ἔλεός σου, καὶ κατὰ τὸ πλῆθος τῶν οἰκτιρισμῶν σου ἐξάλειψον τὸ ἀιόμημά μου. 4 Ἐπὶ πλεῖον πλῆθόν με ἀπὸ τῆς ἀνομίας μου, καὶ ἀπὸ τῆς ἁμαρτίας μου καθάρισόν με. 5 Ὅτι τὴν ἀνομίαν μου ἐγὼ γινώσκω, καὶ ἡ ἁμαρτία μου ἐνώπιόν μου ἐστὶν διαπαντός. 6 Σοὶ μόνῳ ἤμμητον καὶ τὸ ποτηρὸν ἐνώπιόν σου ἐποίησα, ὅπως ἂν δικαιωθῆς ἐν τοῖς λόγοις σου, καὶ νικήσης ἐν τῷ κρίνεσθαί σε. 7 Ἴδου γὰρ ἐν ἀνομίαις συνελήφθην, καὶ ἐν ἁμαρτίαις ἐκίσσησέν με ἡ μήτηρ μου.

8 Ἴδου γὰρ ἀλήθειαν ἠγάπησας, τὰ ἀδελὰ καὶ τὰ κρύφια τῆς σοφίας σου ἐδήλωσάς μοι. 9 Ρυτιεῖς με ὑσσώπῳ, καὶ καθαρισθήσομαι· πλυνεῖς με, καὶ ὑπὲρ χιόνα λευκανθήσομαι. 10 Ἀκουτιεῖς με ἀγαλλιάσιν καὶ εὐφροσύνην· ἀγαλλιάσονται ὅσα τεταπεινομένα. 11 Ἀποστρεψον τὸ πρόσωπόν σου ἀπὸ τῶν ἁμαρτιῶν μου, καὶ πάσας τὰς ἀνομίας μου ἐξάλειψον. 12 Καρδίαν καθαρὰν κτίσον ἐν ἐμοί, ὁ θεός, καὶ πνεῦμα εὐθὲς ἐγκαίνισον ἐν τοῖς ἐγκάτοις μου. 13 Μὴ ἀπορρόιψης με ἀπὸ τοῦ προσώπου σου, καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιόν σου μὴ ἀντανέλης ἀπ' ἐμοῦ. 14 Ἀπόδος μοι τὴν ἀγαλλίασιν τοῦ σωτηρίου σου, καὶ πνεύματι ἠγμονικῶ στήριζόν με.

15 Διδάξω ἀνόμους τὰς ὁδοὺς σου, καὶ ἀσεβεῖς ἐπὶ σὲ ἐπιστρέψουσιν. 16 Ρῦσαι με ἐξ αἱμάτων, ὁ θεός, ὁ θεός τῆς σωτηρίας μου· ἀγαλλιάσεται ἡ γλῶσσά μου τὴν δικαιοσύνην σου. 17 Κύριε, τὰ χεῖλη μου ἀνοίξεις, καὶ τὸ στόμα μου ἀναγγελεῖ τὴν αἴνεσίν σου. 18 Ὅτι εἰ ἠθέλησας θυσίαν, ἔδωκα ἂν· ὀλοκαυτώματα οὐκ εὐδοκήσεις. 19 Θυσία τῷ θεῷ πνεῦμα συντετριμμένον· καρδίαν συντετριμμένην καὶ τεταπεινωμένην ὁ θεός οὐκ ἐξουδενώσει.

6. X: δικαιωθείς... νικήσεις. 8. X: ἐδὴλ. με. 10. EF X: Ἀκ. μοι. X: ἀγαλλιάσεται. 13. EFX: σε τὸ ἅγ. 16. X: τῇ δικαιοσύνη. 18. X\* εἰ. 19. A<sup>2</sup>: ἐξουδενώσει.

3. meine Uebertretungen. dW.vE: Vergehen. A: Missethat. dW: Erbarmung. B: der Größe deiner Erbarmungen. A: Menge deiner Erbarmnisse?

4. dW: ganz rein. vE: immer mehr? A: mehr und mehr? B: v. m. Verkehrtheit. A: Ungerechtigfeit. dW: Schuld.

5. ex. meine Verbrechen. B.vE: Ubertretungen.

6. B: An dir, ja an dir. vE: Gegen dich, dich... B.dW.vE: (was böse ist) in deinen Augen. B.dW: gerecht seiest. A: befunden werdest. B: wenn du redest. dW: in deinem Spruch. vE: Darum bist du ger. in b. Aussprüchen... Gerichten. dW: Gericht. B: wenn

3 חַנּוּנֵי אֱלֹהִים פָּחַדְתָּ כְּרַב רַחֲמוֹתַי 3  
4 מַחַה פְּשָׁעַי: הֵרַבָּה בְּכַסְּנֵי מַעֲוֹנָי 4  
ה וּמַחֲשָׁאֵתִי טַהֲרֵנִי: כִּי־פֶשַׁעַי אֲנִי 5  
6 אָדַע וְחַטָּאתִי נִגְדֵי תָמִיד: לָךְ לְבַדְּךָ 6  
הַחַטָּאתִי וְהִרַע בְּעֵינַיִךְ עֲשִׂיתִי לְמַעַן 7  
7 תִּצְדַּק בְּדַבְּרֶךָ תִּזְכֶּה בְּשִׁפְטֶךָ: הֵן־ 7  
בְּעוֹן הוֹלֵלְתִי וּבִחַטָּא יַחַמֵּתֵנִי 8  
אֲמִי:

8 הֵן־אֵמֶת חִפְצָתְךָ בְּטָהוֹת וּבְסֻתָּם 8  
9 חֲכָמָה תּוֹדִיעֵנִי: תַּחֲשָׂאֵנִי בְּאֵזוֹב 9  
וּבְטַהַר תִּכְבְּסֵנִי וּמִשְׁלַג אֲלַבִּין: 10  
י תִּשְׂמִיעֵנִי שִׁשׁוֹן וְשִׁמְחָה תִּגְלַלְנָה 11  
11 עֲצָמוֹת דָּפִית: הִסְתַּר פְּנֵיךָ מִחַטָּאֵי 12  
12 וְכָל־עוֹנְתֵי מַחָה: לֵב טָהוֹר בְּרָא־לִי 13  
אֱלֹהִים וְרוּחַ נְכוֹן חִדַּשׁ בְּקַרְבִּי: 13  
13 אֱלֹהֵי־תִשְׁלִיכֵנִי מִלִּפְנֵיךָ וְרוּחַ קִדְשֶׁךָ 14  
14 אֱלֹהֵי־תִקַּח מִמֶּנִּי: הַשִּׁיבָה לִּי שִׁשׁוֹן 15  
יִשְׁעֶךָ וְרוּחַ נְדִיבָה תִּסְמְכֵנִי:

טו אֲלַמְּדָה פְּשָׁעִים דַּרְכֵיךָ וְחַטָּאִים 15  
16 אֵלֶיךָ יִשׁוּבוּ: תִּצְיֵלֵנִי מִדְּמַיִם אֱלֹהִים 16  
אֱלֹהֵי תִשְׁעֵתִי תִרְפוּ לְשׁוֹנֵי צְדָקְתֶךָ: 17  
17 אֲדַנִּי שְׁשַׁתִּי תִפְתַּח וּפִי יִגִּיד תִּהְלֵלְתֶךָ: 18  
18 כִּי לֹא־תִתְפַּחַץ זִבַּח וְאַתָּנָה עוֹלָה 19  
19 לֹא תִרְצֶה: זִבְחֵי אֱלֹהִים רוּחַ 20  
נְשָׁפָרָה לֵב־נִשְׁפָּר וְנִדְפָּה אֱלֹהִים 21  
לֹא תִבֹּזָה:

בנ"א חפויץ v. 18. הרב ק' 51,4.

du richtest. (A: den Sieg erhaltest, wenn man über dich urtheilt?)

7. in der Schuld bin ich geboren. dW: in Sch. vE: Missethat. B: Verkehrtheit.

8. W. im Verb. (B: in den innersten Theilen.) vE: in den Nieren. dW: im Herzen; so lehre mich denn im Innern W. vE: u. im Verborg. lehrst du ...?

9. B: so werde ich rein werden. A: gereinigt. B.dW.vE.A: weißer denn (der) Schnee.

10. vE: laß jauchzen. dW: daß mein Gebein frohs loffe.

12. B: erneure in meinem Inwendigen einen be-



Die Erbsünde. Die Wahrheit im Verborgnen. Die Gott wohlgefälligen Opfer. **LI.**

3 Gott, sei mir gnädig nach deiner Güte,  
und tilge meine Sünden nach deiner gro-  
4 ßen Barmherzigkeit. \* Wasche mich wohl  
von meiner Missethat, und reinige mich  
5 von meiner Sünde. \* Denn ich erkenne  
meine Missethat, und meine Sünde ist  
6 ist immer vor mir. \* An dir allein habe  
ich gesündigt und übel vor dir gethan,  
auf daß du Recht behaltest in deinen Wor-  
ten, und rein bleibest, wenn du gerichtet  
7 wirst. \* Siehe, ich bin aus sündlichem  
Samen gezeuget, und meine Mutter hat  
mich in Sünden empfangen.  
8 Siehe, du hast Lust zur Wahrheit, die  
im Verborgnen liegt, du lässest mich wis-  
9 sen die heimliche Weisheit. \* Entsündige  
mich mit Ijop, daß ich rein werde; wasche  
10 mich, daß ich schneeweiß werde. \* Laß mich  
hören Freude und Wonne, daß die Gebeine  
fröhlich werden, die du zerschlagen hast.  
11 \* Verbirg dein Antlitz von meinen Sünden,  
12 und tilge alle meine Missethat. \* Schaffe  
in mir, Gott, ein reines Herz, und gieb  
13 mir einen neuen, gewissen Geist. \* Werf  
mich nicht von deinem Angestcht, und  
nimm deinen heiligen Geist nicht von mir.  
14 \* Tröste mich wieder mit deiner Hülfe, und  
der freudige Geist enthalte mich.  
15 Denn ich will die Uebertreter deine Wege  
lehren, daß sich die Sünder zu dir bekehren.  
16 \* Errette mich von den Blutschulden, Gott,  
der du mein Gott und Heiland bist, daß  
meine Zunge deine Gerechtigkeit rühme.  
17 \* Herr, thue meine Lippen auf, daß mein  
18 Mund deinen Ruhm verkündige. \* Denn  
du hast nicht Lust zum Opfer, ich wollte  
dir es sonst wohl geben; und Brandopfer  
19 gefallen dir nicht. \* Die Opfer, die Gott  
gefallen, sind ein geängsteter Geist; ein  
geängstetes und zerschlagenes Herz wirst  
du, Gott, nicht verachten.

51, 3. U.L.: Sünde. 6. A.A.: Uebel. 9. U.L.:  
mit Ijopen. 19. U.L.: geängster ... geängstes.

vestigten G. dW: einen festen G. bibl' in mir neu.  
vE: erneue in mir. (A: den rechten Geist?)

13. B: Wirf mich nicht weg.

14. erhalte. B: Gib mir wieder die Wonne deines  
Heils. dW.vE: (Freude) deiner Hülfe. B: der frei-  
willige G. unterstütze mich. dW: mit willigem G.  
rüste mich aus. (vE: mit Geistes-Willigkeit unter-  
stütze mich.) A: mit dem fürstlichen G. befestige  
mich.

56, 2. Lc. 18, 13. Miserere mei, Deus, secundum ma- 3  
gnam misericordiam tuam, et secun-  
dum multitudinem miserationum tua-  
rum dele iniquitatem meam. \* Amplius 4  
Ez. 13, 25, 44, lava me ab iniquitate mea, et a pec- 4  
cato meo munda me. \* Quoniam ini- 5  
32, 5. quitatem meam ego cognosco, et pec-  
catum meum contra me est semper.  
\* Tibi soli peccavi et malum coram 6  
2Sm. 12, 9; Ps. 119, 137. te feci, ut justificeris in sermonibus  
Job. 40, 3. Rm. 3, 4, 19. tuis, et vincas, cum judicaris. \* Ecce 7  
58, 4. Joh. 3, 6. enim in iniquitatibus conceptus sum,  
et in peccatis concepit me mater mea.  
Job. 38, 36. Ecce enim veritatem dilexisti, in- 8  
Job. 11, 7. 1Co. 2, 7; Lv. 14, 6. Nm. 19, 6. 18. certa et occulta sapientiae tuae ma-  
nifestasti mihi. \* Asperges me hys- 9  
sopo, et mundabor; lavabis me, et  
Es. 1, 18. super nivem dealabor. \* Auditui meo 10  
38, 4. Ez. 38, 13. dabis gaudium et laetitiam, et exul-  
tabunt ossa humiliata. \* Averte faciem 11  
tuam a peccatis meis, et omnes ini-  
24, 4. 73, 1. Jer. 24, 7. Ez. 36, 26. Act. 15, 9. quitates meas dele. \* Cor mundum 12  
crea in me, Deus, et spiritum rectum  
15Sm. 15, 26. 16, 14. Jer. 7, 15. innova in visceribus meis. \* Ne pro- 13  
15. jicias me a facie tua, et spiritum san-  
ctum tuum ne auferas a me. \* Redde 14  
mihi laetitiam salutaris tui, et spiritu  
principalis confirma me.  
Lc. 22, 32. Hos. 14, 10. Docebo iniquos vias tuas, et impii 15  
ad te convertentur. \* Libera me de 16  
2Sm. 11, 17. Es. 4, 4. sanguinibus, Deus, Deus salutis meae!  
Rm. 1, 17. et exultabit lingua mea justitiam tuam.  
\* Domine, labia mea aperies, et os 17  
71, 8. meum annuntiabit laudem tuam.  
\* Quoniam si voluisses sacrificium, 18  
40, 7. 50, 8. 5. Ebr. 10, 5. dedissem utique; holocaustis non de-  
lectaberis. \* Sacrificium Deo spiritus 19  
34, 19. Ez. 57, 15. 66, 2. (Lc. 18, 13. contribulatus; cor contritum et hu-  
miliatum, Deus, non despicias.

9. Al. † Domine (a. hyss.).

10. Al. \* (alt.) et.

16. Al. \* et. S: exultabit.

19. Al.: despiciet.

15. So will ich. dW: Dann ... wenden.

16. dW: vom Blute? B.A: Gott meines Heils.  
dW.vE: meine(r) Hülfe. dW: juble ob deiner Güte?  
18. dW: dich freuen nicht Opfer. vE: du willst  
kein D.

19. B. Die D. Gottes sind ein gebrochener G.;  
ein gebr. u. zerfnirschter ... dW: Gottgefällige D.  
sind ein zerfnirschter ... vE: Ein gottgef. D. ist ... u.  
zermalmtes H. A: Opfer vor Gott.

LI.

Adversus Doëgi denunciationem et fastum.

20' *Αγάθυνον, κύριε, ἐν τῇ εὐδοκίᾳ σου τὴν Σιών, καὶ οἰκοδομηθήτω τὰ τεῖχη Ἱερουσαλήμ.* 21 *Τότε εὐδοκήσεις θυσίαν δικαιοσύνης, ἀναφορὰν καὶ ὀλοκαυτώματα· τότε ἀνοίσουσιν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριόν σου μόσχους.*

νβ' (να').

1 *Εἰς τὸ τέλος, συνέσεως τῷ Δαυίδ,* 2 *ἐν τῷ ἐλθεῖν Δαυὶδ τὸν Ἰδουμαῖον καὶ ἀναγγεῖλαι τῷ Σαούλ καὶ εἰπεῖν αὐτῷ· Ἦλθεν Δαυὶδ εἰς τὸν οἶκον Ἀβιμέλεχ.*

3 *Τί ἐγκανχᾶ ἐν κακίᾳ ὁ δυνατὸς ἀνομίαν; Ὅλην τὴν ἡμέραν ἄδικίαν ἐλογίσατο ἡ γλῶσσά σου, ὡσεὶ ξυρὸν ἠκονημένον ἐποίησας δόλον.* 5 *Ἠγάπησας κακίαν ὑπὲρ ἀγαθωσύνην, ἀδικίαν ὑπὲρ τὸ λαλῆσαι δικαιοσύνην. Διάψαλμα.* 6 *Ἠγάπησας πάντα τὰ ῥήματα καταποντισμοῦ, γλῶσσαν δολίαν.*

7 *Διὰ τοῦτο ὁ θεὸς καθέλοι σε εἰς τέλος, ἐκτίλει σε καὶ μεταναστεύσαι σε ἀπὸ σκηνώματος, καὶ τὸ ῥήζωμά σου ἐκ γῆς ζῶντων. Διάψαλμα.* 8 *Καὶ ὄψονται δίκαιοι καὶ φοβηθήσονται, καὶ ἐπ' αὐτὸν γελάσονται καὶ ἐροῦσιν·* 9 *Ἴδου ἄνθρωπος ὃς οὐκ ἔθετο τὸν θεὸν βοηθὸν αὐτοῦ, ἀλλ' ἐπήλπισεν ἐπὶ τὸ πλῆθος τοῦ πλούτου αὐτοῦ, καὶ ἐνεδυναμώθη ἐπὶ τῇ ματαιότητι αὐτοῦ.* 10 *Εγὼ δὲ ὡσεὶ ἔλαια κατάκαρπος ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ, ἤλπισα ἐπὶ τὸ ἔλεος τοῦ θεοῦ εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.* 11 *Ἐξομολογήσομαι σοι εἰς τὸν αἰῶνα, ὅτι ἐποίησας· καὶ ὑπομενεῶ τὸ ὄνομά σου, ὅτι χρηστὸν ἐναντίον τῶν ὀσίων σου.*

νγ' (νβ').

1 *Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ Μαυλέθ, συνέσεως τῷ Δαυίδ.*

52,1. X\* *Εἰς τὸ τέλ.*

2. X: *ἐν τῷ εἰσελθ. ... \* αὐτῷ s. καὶ εἰπεῖν αὐτῷ. X: Ἀπῆλθε Δ.*

3s. A<sup>2</sup>EX interpg. *δυνατός; Ἀνομίαν ὅλην τὴν ἡμέραν. Ἀδ. κτλ.*

5. EFX: *ὑπὲρ τὸ λαλ.*

6. EX\* *τὰ.*

7. X: *καθελεῖ. EFX† (p. σκην.) os ... \* Διάψ.*

8. EFX\* *Καὶ.*

9. EFX: *ἐπὶ τῷ πλήθει.*

הַיְטִיבָה בְּרָצוֹנָה אֶת־צִיּוֹן תְּבַנֶּה  
21 חוֹמוֹת יְרוּשָׁלַם: אִז תַּחֲפֹץ זְבַח־  
צֶדֶק עוֹלָה וְכֹלִיל אִז יַעֲלֶה עַל־  
מִזְבְּחֶךָ פָּרִים:

נב

לְמִנְצַח מִשְׁפִּיל לְדָוִד: בְּבוֹא  
דָּוִד הַיְאֵדוּמִי וַיַּגִּד לְשָׂאוּל וַיֹּאמֶר  
לֹא בָּא דָוִד אֶל־בֵּית אַחִימֵלֵךְ:  
3 מֵה־תַּתְּהַלֵּל בְּרָעָה הַגְּבֹר חֶסֶד  
4 אֵל כָּל־הַיּוֹם: הַיּוֹת תַּחֲשֹׁב לְשׁוֹנֶה  
ה פְּתַעַר מִלְּפָשׁ עֲשֵׂה רַמְיָה: אֶתְהַבֵּף  
רַע מִטּוֹב שִׁקֵּר וּמַדְבַּר צֶדֶק סִלָּה:  
6 אֶתְהַבֵּף כָּל־דְּבָרֵי־כֹלֵעַ לְשׁוֹן מַרְמָה:  
7 גַּם־אֵל יִתְצַף לְנֹצָח יַחֲתֶנָּה וַיִּסְחַנֶּנָּה  
מֵאַהֲל וְשִׁרְשָׁף מֵאַרְץ חַיִּים סִלָּה:  
8 וַיִּרְאוּ צַדִּיקִים וַיִּירָאוּ וְעַלְיוּ וַשְׁחַקּוּ:  
9 הִנֵּה הַגְּבֹר לֹא יִשִּׁים אֱלֹהִים מֵעַדָּו  
וַיִּבְטַח בְּרַב עֲשָׂרוּ יָעַז בְּהַיּוֹתוֹ:  
י וַאֲנִי פָּנֹת רַעֲנָן בְּבֵית אֱלֹהִים  
בְּטַחְתִּי בַחֶסֶד־אֱלֹהִים עוֹלָם וָעֶד:  
11 אִזְדַּח לְעוֹלָם כִּי עֲשִׂיתָ וְאַקְוֶה שְׂמֵךְ  
כִּי־טוֹב נִגַּד חֲסִידֶיךָ:

נג

לְמִנְצַח עַל־מַחֲלַת מִשְׁפִּיל לְדָוִד:

בנ"א הב' בקמץ v. 21.  
דגש אחר שורק 52,9.

21. dW: der Frömmigkeit! dW.vE: Stiere. A: Kälber.

52,3. B: rühmest du dich im Bösen, du Gewaltiger. dW.vE: ... der Bosheit, (o) Wütherich. vE: die Güte G. bleibt alle Tage.

4. B: bedenket lauter Sch. dW.vE: Unheil (Verderben) sinnet d. S. B: übet Betrug aus. vE: übst du Trug. dW: gleich scharfem Sch., du Trug Liebender!  
5. dW: liebst das Böse, nicht d. Gute, Lüge, u. Wahrheit reden.

6. B: liebest alle schädliche Worte, eine betrüglige Zunge. dW.vE: alle verderbl. Reden, (o) S. des Trugs.

7. dich hinraffen u. wegreißen aus d. G. B: abbrechen auf immerdar, er wird dich aufstraffen. dW:

Die Opfer der Gerechtigkeit. Die Zunge wie ein Scheermesser. Verlassung auf Gott. **LI.**

20 Thue wohl an Zion nach deiner Gnade,  
21 baue die Mauern zu Jerusalem. \* Dann  
werden dir gefallen die Opfer der Gerech-  
tigkeit, die Brandopfer und ganzen Opfer;  
dann wird man Farren auf deinem Altar  
opfern.

## 52.

1 Eine Unterweisung Davids, vorzu-  
2 sungen, \* da Doeg, der Edomiter, kam  
und sagte Saul an und sprach: David  
ist in Achimelechs Haus gekommen.

3 Was trodest du denn, du Tyrann, daß  
du kannst Schaden thun, so doch Gottes  
4 Güte noch täglich währet? \* Deine Zunge  
trachtet nach Schaden, und schneidet mit  
5 Lügen wie ein scharfes Scheermesser. \* Du  
redest lieber Böses denn Gutes, und falsch  
6 denn recht. Sela. \* Du redest gern alles,  
was zum Verderben dienet, mit falscher  
Zunge.

7 Darum wird dich Gott auch ganz und  
gar zerstören und zerschlagen, und aus der  
Hütte reißen, und aus dem Lande der Le-  
8 benden ausrotten. Sela. \* Und die Ge-  
rechten werden es sehen und sich fürch-  
9 ten, und werden seiner lachen: \* Siehe,  
das ist der Mann, der Gott nicht für seinen  
Trost hielt, sondern verließ sich auf sei-  
nen großen Reichtum, und war mächtig,  
10 Schaden zu thun. \* Ich aber werde blei-  
ben wie ein grüner Delbaum im Hause  
Gottes, verlasse mich auf Gottes Güte  
11 immer und ewiglich. \* Ich danke dir ewig-  
lich, denn du kannst es wohl machen; und  
will harren auf deinen Namen, denn deine  
Heiligen haben Freude daran.

## 53.

1 Eine Unterweisung Davids, im Chor  
um einander vorzusingen.

52,5. A.A: Falsch denn Recht.

6. U.L: zu Verderben.

10. A.A: ich verlasse mich.

53,1. A.A: Ermunterung!

147,2s.Es.33, 20.54,11. Benigne fac, Domine, in bona vo- 20  
luntate tua Sion, ut aedificentur muri  
Jerusalem. \* Tunc acceptabis sacri- 21  
4,6.Dt.33,19; 1Sm.7,9.Lv. ficiium justitiae, oblationes et holo-  
6,23.Dt.33, 10; causta; tunc imponent super altare  
(Ebr.13,10. tuum vitulos.  
15.

## LII (LI).

32,1. In finem, intellectus David, \* cum 1  
1Sm.22,9ss. venit Doëg Idumaeus et nunciavit  
Sauli: Venit David in domum Achi-  
melech.

71,1. Quid gloriaris in malitia, qui po- 3  
tens es in iniquitate? Tota die \* in- 4  
47,5.Pr.18,8. justitiam cogitavit lingua tua, sicut no-  
vacula acuta fecisti dolum. \* Dilexisti 5  
(Es.28,15. malitiam super benignitatem, iniqui-  
tatem magis quam loqui aequitatem,  
\* dilexisti omnia verba praecipitatio- 6  
nis, lingua dolosa!

Propterea Deus destruet te in fi- 7  
nem, evellet te et emigrabit te de ta-  
bernaculo tuo, et radicem tuam de 8  
terra viventium. \* Videbunt justi et 8  
timebunt, et super eum ridebunt et  
dicent: \* Ecce homo, qui non posuit 9  
49,7.Job.31, 24. Deum adiutorem suum, sed speravit  
in multitudine divitiarum suarum, et  
praevaluit in vanitate sua! \* Ego au- 10  
92,13-15.Pr. 11,28.Hos.14, 7. tem sicut oliva fructifera in domo  
Dei, speravi in misericordia Dei in  
aeternum et in saeculum saeculi.  
\* Confitebor tibi in saeculum, quia 11  
37,5.(39,10. fecisti; et expectabo nomen tuum,  
quoniam bonum est in conspectu  
sanctorum tuorum.

## LIII (LII).

In finem, pro Maeleth, intelligen- 1  
tia David.

20. Al.\* Domine.

52,1. S: Psalmus in f. ... 2. S: Abimelech. 6. Al.:  
linguam dolosam. 7. Al.\* tuo. 11. Al.\* est.

53,1. Psalmus, in fin., pro Amalech, intellectus Dav.

packen u. wegr. aus dem Zelte. vE: stürzen auf im-  
mer, dich wegraffen u. fortschaffen. B: mit der Wurzel  
ausrotten. dW: auswurzeln.

9. dW: Seht da den ... zum Schutz erfor. vE: zu  
seinem Sch. nahm. B: zu seiner Stärke stellte. B:  
wurde stark durch sein Schadenthun. dW: sich ft.  
dünkte in f. Bosheit? (vE: übertraf sich in f. Frevel!)

10. dW.vE.A: bin. dW.vE: grünender. A: frucht-

barer.

11. will dir ew. danken, daß du es w. gemacht.  
B.vE: denn du hast's gethan. dW: weil du [wohl]  
geth. A: hoffen, denn er ist gut im Angesichte deiner  
G. vE: du bist gütig vor d. Frommen. B: dieweil er  
gut ist vor d. Günstgenossen.

53,1. auf Machalath. B: auf der Flöte. dW: nach  
Flöten.

LIII.

Corruptio mundi. Adversus Ziphæos.

2 Εἶπεν ἄφρων ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ· Οὐκ ἔστιν θεός. Διέφθειραν καὶ ἐβδελύχθησαν ἐν ἀνομίαις· οὐκ ἔστιν ποιῶν ἀγαθόν. 3 Ὁ θεὸς ἐκ τοῦ οὐρανοῦ διέκλυψεν ἐπὶ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων, τοῦ ἰδεῖν εἰ ἔστιν συνιῶν ἢ ἐκζητῶν τὸν θεόν. 4 Πάντες ἐξέκλιναν, ἅμα ἠγχειώθησαν· οὐκ ἔστιν ποιῶν ἀγαθόν, οὐκ ἔστιν ἕως ἐνός.

5 Οὐχὶ γινώσκονται πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν, οἱ κατεσθίοντες τὸν λαὸν μου βρώσει ἄρτου; Τὸν θεὸν οὐκ ἐπεκαλέσαντο. 6 Ἐκεῖ ἐφοβήθησαν φόβον οὐ οὐκ ἦν φόβος· ὅτι ὁ θεὸς διεσκόρπισεν ὅσα ἀνθρωπαρέσκων. Κατησχύνθησαν, ὅτι ὁ θεὸς ἐξουδένωσεν αὐτούς.

7 Τίς δώσει ἐκ Σιών τὸ σωτήριον τοῦ Ἰσραήλ; Ἐν τῷ ἀποστρέψαι κύριον τὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ λαοῦ αὐτοῦ ἀγαλλιάσεται Ἰακώβ καὶ εὐφρανθήσεται Ἰσραήλ.

νδ' (νγ').

1 Εἰς τὸ τέλος, ἐν ὕμνοις συνέσεως τῷ Δαυίδ, 2 ἐν τῷ ἐλθεῖν τοὺς Ζειφαίους καὶ εἰπεῖν τῷ Σαούλ· Οὐκ ἰδοὺ Δαυίδ κέκρυπται παρ' ἡμῖν;

3 Ὁ θεός, ἐν τῷ ὀνόματί σου σῶσόν με, καὶ ἐν τῇ δυνάμει σου κρῖνόν με.

4 Ὁ θεός, εἰζάκουσον τῆς προσευχῆς μου, ἐνώτισαι τὰ ῥήματα τοῦ στόματός μου. 5 Ὅτι ἄλλότριοι ἐπανέστησαν ἐπ' ἐμέ, καὶ κραταιοὶ ἐζήτησαν τὴν ψυχὴν μου· οὐ προέθεντο τὸν θεὸν ἐνώπιον αὐτῶν. Διάψαλμα.

6 Ἰδοὺ γὰρ ὁ θεὸς βοηθεῖ μοι, καὶ ὁ κύριος ἀντιλήπτωρ τῆς ψυχῆς μου. 7 Ἀποστρέψει τὰ κακὰ τοῖς ἐχθροῖς μου· ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου ἐξολέθρευσον αὐτούς. 8 Ἐκουσίως θύσω σοι, ἐξομολογήσομαι τῷ ὀνό-

53,2. EFX: Διεφθάρησαν. 5. X: οἱ ἐσθίοντες. EFX† (a. βρώσ.) ἐν ...: Τὸν κύριον. 6. X: ἐφ. φόβω. 7. EFX: ἐπιστρέψαι. A<sup>2</sup>EFX (pro κύρ.) τὸν θεόν.

54,1. X\* ἐν ὕμν. 2. X (pro εἰπ.) ἀναγγεῖλαι. FX: κρινεῖς με. 5. EFX† (a. ε) καὶ ... \* Διάψ. 7. FX: Ἀποστρέψη.

2—7. Vgl. Ps. 14.

2. B: beähen abscheuliche Ungerechtigkeit. dW: vE: abscheulich ist ihre Unger. A: absch. sind sie gew. in ihren Sünden.

5. nicht zur Erkenntniß kommen.

6. Dann fürchten ... deiner Dränger. B: fürchten sie sich mit Schrecken, da kein Schr. gewesen. dW: überfällt sie Schr. wo f. Schr. vE: traf sie sehr der

אָמַר נָבַל בְּלִבּוֹ אֵין אֱלֹהִים 2  
הַשְׁחִיתוּ וְהַתְּעִיבוּ עַל אֵין עֲשֵׂה- 3  
טוֹב: אֱלֹהִים מִשָּׁמַיִם הַשְׁקִיפוּ עַל- 4  
בְּנֵי-אָדָם לְרֹאוֹת הַיֵּשׁ מִשָּׁפִיל דְּלִישׁ 5  
אֶת-אֱלֹהִים: פָּלוֹ סָג וַהֲרוּ נַאֲלָחוּ 6  
אֵין עֲשֵׂה-טוֹב אֵין עַם-אֶחָד:

ה תִּלְא־יַדְעוּ פַעְלֵי אֲוֹן אֲבֹלֵי עַמִּי 7  
אֲבֹלוּ לָחֵם אֱלֹהִים לֹא קָרְאוּ: שָׁם 8  
שָׁחַדוּ-פַחַד לֹא-הָיָה פַחַד פִּי-אֱלֹהִים 9  
שָׁנַר עֲצָמוֹת הַגֵּן הַבִּישְׁתָּה פִּי- 10  
אֱלֹהִים מִמָּסָם: מִי יִתֵּן מַצִּיחַן 11  
יִשְׁעוֹת יִשְׂרָאֵל בְּשׁוֹב אֱלֹהִים שְׁבוֹת 12  
עַמּוֹ יִגְלֵ יַעֲקֹב יִשְׂמַח יִשְׂרָאֵל: 13  
נָר

א לְמַנְצַח בְּנִגְיוֹנוֹת מִשָּׁפִיל לְדָד: 14  
ב בָּבוֹא הַזִּיפִים וַיֹּאמְרוּ לְשֹׂאֵל הַלֵּא 15  
דָּד מִסְתַּתֵּר עַמּוֹנִי: 16  
ה אֱלֹהִים בְּשִׁמְנָה הוֹשִׁיעֵנִי וּבְגִבּוֹרֶתֶךָ 17  
וְתִדְיַנְנִי:

ה אֱלֹהִים שָׁמַע תְּפִלָּתִי הַאֲזִינָה 18  
וְעַרְיָצִים בְּקִשּׁוֹ נַפְשִׁי לֹא שָׁמַר 19  
אֱלֹהִים לְנַגְדָם סָלָה: 20

ה תִּפְּהַ אֱלֹהִים עֲזָר לִי אֲדַנִּי בְּסִמְכֵי 21  
נַפְשִׁי: יִשׁוֹב הָרַע לְשִׁרְרֵי בְּאִמְתֶּךָ 22  
הַצְּמִיתָם: בְּנִדְבָה אֲזַבְּחֶךָ אֲוֹדָה 23

בנ' א הא' בשוא 53,4.  
בנ' א הק' בדגש 54,5.  
ו. 7. ק' ושיב

Schr., die ohne Schr. waren? B: weil G. zerstr. hat d. G. dessen der dich belagerte. dW: der wider dich Lagernden. vE: streuete umher ... Belagerer. dW: verpödetest sie. B.dW.vE: hat (hatte) sie verworfen.

7. B: völlige Erlösung.  
54,2. B: Hat sich nicht ...? vE.A: Ist nicht ...?  
dW: Siehe D. ist ...  
3. dW: durch deine Kraft räche mich.

Die Thoren. Die allgemeine Untüchtigkeit. Die trotzigigen Gegner ohne Gott. **LIII.**

- 2 Die Thoren sprechen in ihrem Herzen: Es ist kein Gott. Sie taugen nichts, und sind ein Gräuel geworden in ihrem bösen Wesen; da ist keiner, der Gutes thut.
- 3 \* Gott schauet vom Himmel auf der Menschen Kinder, daß er sehe, ob jemand klug sei, der nach Gott frage. \* Aber sie sind alle abgefallen und allesammt untüchtig; da ist keiner, der Gutes thue, auch nicht Einer.
- 5 Wollen denn die Uebelthäter ihnen nicht sagen lassen, die mein Volk fressen, daß sie sich nähren? Gott rufen sie nicht an.
- 6 \* Da fürchten sie sich aber, da nichts zu fürchten ist; denn Gott zerstreuet die Gebeine der Treiber. Du machest sie zu Schanden, denn Gott verschmähet sie. \* Ach daß die Hülfe aus Zion über Israel käme, und Gott sein gefangenes Volk erlösete! So würde sich Jakob freuen und Israel fröhlich sein.

## 54.

- 1 Eine Unterweisung Davids, vorzusingen auf Saitenspielen, \* da die von Siph kamen und sprachen zu Saul: David hat sich bei uns verborgen.
- 3 Hilf mir, Gott, durch deinen Namen, und schaffe mir Recht durch deine Gewalt!
- 4 Gott, erhöre mein Gebet, vernimm die Rede meines Mundes! \* Denn Stolze setzen sich wider mich, und Trotzigste stehen mir nach meiner Seele, und haben Gott nicht vor Augen. Sela.
- 6 Siehe, Gott stehet mir bei, der Herr er-  
7 hält meine Seele. \* Er wird die Bosheit meinen Feinden bezahlen; zerstöre sie  
8 durch deine Treue. \* So will ich dir ein Freudenopfer thun, und deinem Namen,

5. A.A: sich nicht sagen.

7. U.L: gefangen B.

4. B.dW: merke auf ... (Worte). vE: horche! A: nimm zu Ohren.

5. erheben sich. (B.vE.A: Fremde. dW: Barbaren!) B.dW.vE: und Wütherriche. A: Starke.

6. B: ist unter denen, die m. S. unterstützen? dW: G. ist mein Helfer, der Herr meines Lebens Stütze. vE: ist zur Stütze meiner S.

Ps. 14, 1ss.

Dixit insipiens in corde suo: Non est Deus. Corrupti sunt et abominabiles facti sunt in iniquitatibus; non est qui faciat bonum. \* Deus de coelo prospexit super filios hominum, ut videat, si est intelligens aut requirens Deum. \* Omnes declinaverunt, simul inutiles facti sunt; non est qui faciat bonum, non est usque ad unum.

Nonne scient omnes, qui operantur iniquitatem, qui devorant plebem meam ut cibum panis? Deum non invocaverunt. \* Illic trepidaverunt timore, ubi non erat timor; quoniam Deus dissipavit ossa eorum, qui hominibus placent. Confusi sunt, quoniam Deus sprevit eos. \* Quis dabit ex Sion salutare Israel? Cum converterit Deus captivitatem plebis suae, exultabit Jacob et laetabitur Israel.

## LIV (LIII).

Ps. 52; 1Sm. 23, 19. 26, 1. In finem, in carminibus intellectus David, \* cum venissent Ziphæi et dixissent ad Saul: Nonne David absconditus est apud nos?

v. 8, 52, 11, 25, 11, 79, 9. Deus, in nomine tuo salvum me fac, et in virtute tua judica me!

82, 3. Deus, exaudi orationem meam, auribus percipe verba oris mei! \* Quoniam alieni insurrexerunt adversum me, et fortes quaesierunt animam meam, et non proposuerunt Deum ante conspectum suum.

Tob. 4, 6.

97, 10. Ecce enim Deus adjuvat me, et Dominus susceptor est animae meae. \* Averte mala inimicis meis, et in veritate tua disperse illos. \* Voluntarie sacrificabo tibi, et confitebor

Lv. 7, 16, 22, 21, 23.

7. S: Dominus.

54, 1-2. S: Psalmus, in finem, in hymnis intellectus David, cum venerunt Ziphæi et dixerunt ad Saul: Nonne ecce David absc. est ap. nos? 5. Al.\* (alt.) et. 6. Al.\* et et est. 7. Al.: Avertet. Al.\* et. 8. Al.\* et.

7. dW: vergilt. B: das Böse auf meine Lauerer lassen zurückkehren. A: Wend' ab d. B. auf m. F. vE: Das Unglück falle zurück. B.A: durch deine (in deiner) Wahrheit.

8. B: mit Freiwilligkeit opfern. dW: Williges Herzens will ... vE: Willig werde ...

## LIV.

## Imploratio adversus socios.

ματί σου, κύριε, ὅτι ἀγαθόν· <sup>9</sup> ὅτι ἐκ πάσης θλίψεως ἐξήρυσσω με, καὶ ἐν τοῖς ἐχθροῖς μου ἐπείδεν ὁ ὀφθαλμός μου.

νε' (νδ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ἐν ὕμνοις, συνέσεως τῷ Δαβίδ.

<sup>2</sup> Ἐνώτισαι, ὁ θεός, τὴν προσευχὴν μου, καὶ μὴ ὑπερίδης τὴν δέησίν μου· <sup>3</sup> πρόσχε μοι καὶ εἰσάκουσόν μου. Ἐλυπήθην ἐν τῇ ἀδολεσχίᾳ μου, καὶ ἐταράχθην <sup>4</sup> ἀπὸ φωνῆς ἐχθροῦ καὶ ἀπὸ θλίψεως ἀμαρτωλοῦ· ὅτι ἐξέκλιναν ἐπ' ἐμὲ ἀνομίαν, καὶ ἐν ὀργῇ ἐνεκόντων μοι. <sup>5</sup> Ἡ καρδιά μου ἐταράχθη ἐν ἐμοί, καὶ δειλία θανάτου ἐπέπεσεν ἐπ' ἐμέ· <sup>6</sup> φόβος καὶ τρόμος ἤλθεν ἐπ' ἐμέ, καὶ ἐκάλυψέν με σκότος· <sup>7</sup> καὶ εἶπα· Τίς δώσει μοι πτέρυγας ὡσεὶ περιστερᾶς, καὶ πετασθήσομαι καὶ καταπαύσω; <sup>8</sup> Ἴδου ἐμάκρυνα φρυγαδεύων, καὶ ἠύλισθην ἐν τῇ ἐρήμῳ. Διάψαλμα. <sup>9</sup> Προςεδεχόμενην τὸν σώζοντά με ἀπὸ ὀλιγοψυχίας καὶ καταγίδος.

<sup>10</sup> Καταπόντισον, κύριε, καὶ καταδίελε τὰς γλώσσας αὐτῶν, ὅτι εἶδον ἀνομίαν καὶ ἀντιλογίαν ἐν τῇ πόλει. <sup>11</sup> Ἡμέρας καὶ νυκτὸς κυκλώσει αὐτὴν ἐπὶ τὰ τεῖχη αὐτῆς, ἀνομία καὶ πόνος ἐν μέσῳ αὐτῆς <sup>12</sup> καὶ ἀδικία, καὶ οὐκ ἐξέλειπεν ἐκ τῶν πλατειῶν αὐτῆς τόκος καὶ δόλος. <sup>13</sup> Ὅτι εἰ ἐχθρὸς ὠνειδίσειν με, ὑπήνεγκα ἄν· καὶ εἰ ὁ μισῶν ἐπ' ἐμὲ ἐμεγαλορῶρημόνησεν, ἐκρύβην ἄν ἀπ' αὐτοῦ. <sup>14</sup> Σὺ δέ, ἄνθρωπε ἰσόψυχε, ἠγεμών μου καὶ γνωστὴ μου·

55,1. EFX (pro Δαβίδ) Ἀσάφ. 4. X: ἀνομία (?) s. ἀνομία. 7s. B<sup>2</sup> interpg. περιστερᾶς; Καὶ πετ. ... καταπαύσω. Ἴδου ... 8. EFX\* Διάψ. 9. FX† (p. τὸν) θεὸν τὸν. EFX† (p. καὶ) ἀπὸ. 10. A<sup>2</sup>: [καὶ] καταδ. X: ἴδον. 11. A<sup>2</sup>EFX† (a. ἀνομ.) καὶ. EFX (pro πόν.) κόπος. 12. X: ἐξέλειπεν. 13. EFX† (a. ἐχθρ.) ὁ. A<sup>2</sup>EFX† (p. μισ.) με. 14. X: γνῶστά.

8. B.dW: (so) gütig. A: denn er ist gut. vE: der du gütig bist?

9. B: er hat m. aus a. Angst errettet ... meine Feinde hat ansehen können. dW: sich weidet an ...!

55,2. (Wie Ps. 54, 4.) vE: entziehe dich u. meinem Gl. A: schaue u. weg von ...

3. B: ich will in meiner Klage steif verharren u. laut rufen. dW: irr' umher ... u. seufze. vE: ... in meinem Kummer u. bin unruhig.

4. Weil ... wälzen Unheil auf mich. B: wollen die Ungerechtigkeit auf mich schieben ... im Zorne gram. dW: schütten auf m. Unheil, u. im Z. befeinden sie mich. vE: bürden mir Verbrechen auf. A: bringen auf m. böse Sachen.

9 שְׁמִיךָ יְהוָה כִּי-טוֹב: כִּי מִכָּל-צָרָה הֲצִילֵנִי וּבְאֵיבֵי רֵאֲתָה עֵינָי:

נה

4 לְמַנְצָחַ בְּנִינֹת מִשְׁכִּיל לְדָוִד:

2 הַאֲזִינָה אֱלֹהִים תְּפַלְתִּי וְאַל-

3 תִּתְעַלֶּם מִתְחַנְתִּי: הַקְשִׁיבָה לִּי

4 וְעַנֵּנִי אֲרִיד בְּשִׁיחִי וְאֶהְיָמָה: מִקּוֹל

אֹיֵב מִפְּנֵי עֶקֶת רָשָׁע כִּי-יִמְיִטוּ עָלַי

ה אֶוֹן וּבָאָה וּשְׂטֵמוֹנִי: לְבִי יִחַיל

בְּקִרְבִּי וְאִימוֹת מָוֶת נִפְלּוּ עָלַי:

6 יִרְאֶה וְרַעַד יָבֹא בִּי וְתִבְסֵנִי פִּלְצוֹת:

7 וְאָמַר מִי-יִתְּנֶנְךָ לִּי אֲבֵר כִּי-נָחָה אֶעֱפֹפָה

8 וְאֶשְׁפָּנָה: הִנֵּה אֲרַחֵק נֶדָד אֶלְיוֹן

9 בַּמַּדְבָּר סֵלָה: אֲחִישָׁה מִפְּלֹט לִי

מְרוּחַ סֵעָה מִסַּעַר:

י בַּלַּע אֲדָנִי פִלַּג לְשׁוֹנֵם כִּי-רֵאִיתִי

11 חֲמַס וְרִיב בְּעִיר: יוֹמָם וְלַיְלָה

יִסּוּבְבָה עַל-חֹמֹתֶיהָ וְאֶוֹן וְעַמִּל

12 בְּקִרְבָּהּ: תִּהְיֶה בְּקִרְבָּהּ וְלֹא-

13 יִמִּישׁ מִרְחֹבָה תֵּף וּמִרְמָה: כִּי

לֹא-אֹיֵב יִחַרְפֵּנִי וְאִשָּׁא לֹא-

מִשְׁנָאִי עָלַי תִּגְדִּיל וְאֶפְתָּר מִמֶּנּוּ:

14 וְאֲתָה אֲנֹשׁ כְּעַרְפִּי אֲלוֹפִי וּמִיִּדְעִי:

55,12. בנ"א מרחובה

5. Schrecken des Z. sind. B: Zutwendigen. dW: Busen! vE: windet sich in mir! B: die Schr. d. Z. dW: Todeschr. befallen mich. vE: überfallen.

6. Gr. hat mich bedeckt. dW: dringt in mich, u. mich decket Schauder. vE: Schauer.

7. etwo. B: ich wollte davonfliegen u. mich wo niederlassen. dW: u. Ruhe fände! vE: entflöhe u. ruhete.

8. ferne fliehen ... weiten. B: übernachten!

9. dW: schneller w. ich entriimmen, als ein reißender Wind, als ein Wetter? vE: beschleunigen würde ich mir das Entfliehen mehr als r. W. u. Sturm?

10. Zernichte, S., mache ... B: Verschlinge ...

Des Todes Furcht vor d. gottlosen Feinde. Frevel u. Hader in der Stadt. Der Geselle. **LIV.**

Herr, danken, daß er so tröstlich ist;  
9 \* denn du errettest mich aus aller meiner  
Noth, daß mein Auge an meinen Feinden  
Luft siehet.

## 55.

- 1 Eine Unterweisung Davids, vorzu-  
singen auf Saitenspielen.  
2 Gott, höre mein Gebet, und verbirg dich  
3 nicht vor meinem Flehen! \* Merke auf  
mich und erhöre mich, wie ich so kläglich  
4 zage und heule, \* daß der Feind so schreiet  
und der Gottlose dränget; denn sie wollen  
mir einen Tück beweisen, und sind mir hef-  
5 tig gram. \* Mein Herz ängstet sich in  
meinem Leibe, und des Todes Furcht ist  
6 auf mich gefallen; \* Furcht und Bittern  
ist mir angekommen, und Grauen hat mich  
7 überfallen. \* Ich sprach: O hätte ich  
Flügel wie Tauben, daß ich flöge und etwa  
8 bliebe! \* siehe, so wollte ich mich ferne  
weg machen und in der Wüste bleiben.  
9 Sela. \* Ich wollte eilen, daß ich ent-  
rönne vor dem Sturmwinde und Wet-  
ter.  
10 Mache ihre Zunge uneins, Herr, und  
laß sie untergehen! denn ich sehe Frevel  
11 und Hader in der Stadt. \* Solches gehet  
Tag und Nacht um und um in ihren  
Mauern, es ist Mühe und Arbeit darinnen;  
12 \* Schadenthun regiert darinnen, Lügen  
und Trügen läßt nicht von ihrer Gasse.  
13 \* Wenn mich doch mein Feind schändete,  
wollte ich es leiden; und wenn mir mein  
Hasser pochete, wollte ich mich vor ihm  
14 verbergen. \* Du aber bist mein Geselle,  
mein Pfleger und mein Verwandter;

55,4. A.A.: eine Tücke.

6. U.L.: ist mich ankommen.

7. (Vielleicht U.L.: etwa bliebe?)

13. U.L.: mich mein Hasser.

v.3. nomini tuo, Domine, quoniam bonum  
est; \* quoniam ex omni tribulatione 9  
eripuisti me, et super inimicos meos  
59,11. despexit oculus meus.

## LV (LIV).

54,1. In finem, in carminibus, intellectus 1  
David.

54,4. Exaudi, Deus, orationem meam, et 2  
144,25,69, ne despexeris deprecationem meam!  
18. \* intende mihi et exaudi me! Contri- 3  
status sum in exercitatione mea, et  
conturbatus sum \* a voce inimici et 4  
a tribulatione peccatoris; quoniam  
declinaverunt in me iniquitates, et in  
ira molesti erant mihi. \* Cor meum 5  
19,5. conturbatum est in me, et formido  
mortis cecidit super me; \* timor et 6  
tremor venerunt super me, et con-  
texterunt me tenebrae; \* et dixi: Quis 7  
Es.60,9. dabit mihi pennas sicut columbae, et  
volabo et requiescam? \* Ecce, elongavi 8  
Ap.12,14. fugiens, et mansi in solitudine. \* Ex- 9  
pectabam eum, qui salvum me fecit a  
pusillanimitate spiritus et tempestate.

Es.25,4. Praecipita, Domine, divide linguas 10  
Nm.16,32; eorum! quoniam vidi iniquitatem et  
Gn.11,7. (2Sm.15,31. contradictionem in civitate. \* Die ac 11  
Cant.3,3. nocte circumdabit eam super muros  
ejus iniquitas, et labor in medio  
Nm.23,21. ejus \* et injustitia, et non defecit 12  
de plateis ejus usura et dolus.  
\* Quoniam si inimicus meus male- 13  
dixisset mihi, sustinuissem utique;  
et si is qui oderat me super me  
magna locutus fuisset, abscondissem  
41,10,2Sm. me forsitan ab eo. \* Tu vero, homo 14  
15,12,31,Ob.7. unanimes, dux meus et notus meus;

55,1. S: Psalmus, in fin., in hymnis intellectus David.  
4. Al.: iniquitatem. 6. Al.: venit. Al.: contextit me  
tenebra. 10. Al.: et divide. 13. Al.: \* meus.

zertheile ... dW: theil' ihren Rath! dW.vE: Ge-  
walt u. Streit.

11. um auf ihren M., und ... ist innen bei ihr.  
B: Tag u. N. umgeben sie dieselbe. dW: umwandeln  
sie sie. vE: umzingeln. B: Eitelkeit u. Mühselig.  
dW: Unheil u. Jammer. vE: Laster u. Unrecht herr-  
schen in ihrem Innern.

12. dW: Verderben. vE: Frevel. dW.vE: Be-  
drückung (Druck) u. Trug. B.dW.vE.A: weicht  
(weichen) nicht.

13. B: Denn es ist nicht ein F., der mich schmähet,  
sonst w. ichs tragen. dW: Nicht der F. höhnt m.,  
das ertrüg' ich. vE: nicht mein F. ist's ... A: Ja  
wenn m. F. mir gesucht hätte, so würde ichs ertra-  
gen haben. B: der sich wider mich groß macht. dW:  
thut gr. gegen m. vE: der so trotzig thut.

14. u. m. Vertrauter. B.dW: (ein) Mensch mei-  
nes Gleichen, m. vertrauter (Freund) u. m. Bekann-  
ter. vE: ein Mann, den ich mir gleich achte. (A:  
Gleichgestunnter?)

LV.

Imploratio adversus socios et Philistaeos.

15 ὅς ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐγλύκανας ἐδέσματα, ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ ἐπορεύθημεν ἐν ὁμοιοίᾳ.

16 Ἐλθέτω θάνατος ἐπ' αὐτούς, καὶ καταβήτωσαν εἰς ἄδου ζῶντες· ὅτι πονηρία ἐν ταῖς παροικίαις αὐτῶν ἐν μέσῳ αὐτῶν. 17 Ἐγὼ πρὸς τὸν θεὸν ἐκέκραξα, καὶ ὁ κύριος εἰσηκούσέν μου. 18 Ἐσπέρας καὶ πρωὶ καὶ μεσημβρίας διηγῆσομαι καὶ ἀπαγγελῶ, καὶ εἰσακούσεται τῆς φωνῆς μου. 19 Ἀντιρῶσεται ἐν εἰρήνῃ τὴν ψυχὴν μου ἀπὸ τῶν ἐγγιζόντων μοι· ὅτι ἐν πολλοῖς ἦσαν σὺν ἐμοί. 20 Εἰσακούσεται ὁ θεός, καὶ ταπεινώσει αὐτούς ὁ ὑπάρχων πρὸ τῶν αἰῶνων. Διάψαλμα. Οὐ γάρ ἐστιν αὐτοῖς ἀντάλλαγμα, καὶ οὐκ ἐφοβήθησαν τὸν θεόν. 21 Ἐξέτεινεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐν τῷ ἀποδιδόναι· ἐβεβήλωσαν τὴν διαθήκην αὐτοῦ, 22 διεμερίσθησαν ἀπὸ ὀργῆς τοῦ προσώπου αὐτοῦ, καὶ ἤγγισεν ἡ καρδία αὐτοῦ· ἠπαλύνθησαν οἱ λόγοι αὐτοῦ ὑπὲρ ἔλαιον, καὶ αὐτοὶ εἰσιν βολίδες.

23 Ἐπιῶριπον ἐπὶ κύριον τὴν μέριμνάν σου· καὶ αὐτὸς σε διαθρέψει, οὐ δώσει εἰς τὸν αἰῶνα σάλον τῷ δικαίῳ. 24 Σὺ δέ, ὁ θεός, καταξείς αὐτούς εἰς φρέσρ διαφθορᾶς· ἄνδρες αἱμάτων καὶ δολιότητος οὐ μὴ ἡμισεύσωσιν τὰς ἡμέρας αὐτῶν. Ἐγὼ δὲ ἐλπῶ ἐπὶ σέ, κύριε.

νς' (νε').

1 Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τοῦ λαοῦ τοῦ ἀπὸ τῶν ἀγίων μεμακρυσμένον, τῷ Δαυιδ εἰς στηλογραφίαν, ὅποτε ἐκράτησαν αὐτὸν οἱ ἀλλόφυλοι ἐν Γέθ.

2 Ἐλέησόν με, ὁ θεός, ὅτι κατεπάτησέν με ἄνθρωπος, ὅλην τὴν ἡμέραν πολεμῶν ἐθλιψέν με. 3 Κατεπάτησάν με οἱ

15. X (pro ὅς) ὡς. EFX† (p. ἐγλ.) μοι.

16. EFX† (p. Ἐλθ.) δῆ.

20. EFX\* Διάψ. ... (pro sq. καὶ) ὅτι.

22. EFX: ἤγγισαν αἱ καρδίαι αὐτῶν ... λόγ. αὐτῶν.

24. EFX: κύριε, ἐλπ. ἐπὶ σέ.

15. freundlichen Rath mit einander pflogen, u. w. ins Haus G. unter der Schaar. B: von den Geheimnissen uns lieblich m. ein. unterredeten? dW.vE: zusammen süßes Vertrauen pflogen. B: in Gesellschaft? A: einträchtig. vE: bei frohem Gefolge.

16. überrasche ... in ihrer Wohnung, in ihrem Herzen. dW: zur Unterwelt sinken ... in ihrer Mitte. vE: ins Todtenreich steigen!

17. dW.vE.A: Sch (aber) rufe. B: mich erlösen.

18. B: u. laut rufen. dW: flag' u. feuß' ich. vE: bete u. ächze.

טו אֲשֶׁר יַחְדּוֹ נִמְתִּיק סוּד בְּבֵית אֱלֹהִים  
נִהְיָה בְּרִגְשׁ:

16 יִשְׂיָמוּתוּ עֲלֵימוֹ יַרְדּוּ שְׂאוֹל חַיִּים

17 כִּי־רָעוֹת בְּמַגִּוְרָם בְּקִרְבָּם: אֲנִי אֶל-

18 אֱלֹהִים אֶקְרָא וַיְהִיָּה יוֹשִׁיעֵנִי: עֶרֶב

וּבֹקֵר וְצַהֲרַיִם אֲשִׁיחָה וְאֶהְמָה

19 וַיִּשְׁמַע קוֹלִי: פָּדָה בְּשָׁלוֹם נַפְשִׁי

מִקִּרְב־לִי כִי־בְרַבִּים הָיָה עִמָּדִי:

כ וַיִּשְׁמַע אֱלֹהִים וַיִּעַנֵּם וַיִּשָּׁב קָדָם סֶלָה

אֲשֶׁר אֵין חֲלִיפוֹת לָמוֹ וְלֹא יִרְאֶה

21 אֱלֹהִים: שָׁלַח יָדָיו בְּשִׁלְמוֹ חֲלָל

22 בְּרִיתוֹ: חָלְקוּ מַחְמַאת פִּירוֹ וּקְרַב-

לָבוֹ רַבּוֹ דְּבַרְיוֹ מִשְׁמֹן וְהֵמָּה פִּתְחוֹת:

23 הַשֶּׁלֶךְ עַל־יְהוָה וַיְהַבֵּךְ וְהוּא

יִכַּל־לַלְּךָ לֹא־יִתֵּן לְעוֹלָם מוֹט לְצַדִּיק:

24 וְאַתָּה אֱלֹהִים תּוֹרֵדֵם לְבָאֵר שִׁחַת

אֲנָשֵׁי דָמִים וּמְרֹמָה לֹא־יִחַצֵּוּ יְמֵיהֶם

וְאֲנִי אֶכְסֶח־בָּךְ:

נו

א לְמַנְצָחַ עַל־יְוֹנַת אֱלֹם רַחֲקִים

לְדוֹד מִכְתָּם בְּאַחַז אוֹתוֹ פְּלִשְׁתִּים

בָּגַת:

2 חַנְּנִי אֱלֹהִים כִּי־שָׁאַפְנִי אֲנוֹשׁ

3 כָּל־הַיּוֹם לֶחֶם יִלְחָצֵנִי: שָׁאַפּוּ

v. 16. ישרא מות ק'

v. 19. בנ' א' ב' רפה

בנ' א' ה' ברגש 56,1

19. Seele, und sch. ihr N. von denen ... B: hat m. S. im Frieden erlöset, daß man nicht hat an mich kommen können, ob sie schon mit Menge sind gegen mich gewesen. dW: löset zum Heil m. S. aus dem Kampfe wider mich, denn Viele stehen wider mich. vE: wird retten ... Kriege ... wenggleich ... sind. A: von denen die mir [feindlich] nahen.

20. der da sitzt von Alters her. dW: er thront ja ... vE: der ... regiert. B: dieweil gar keine Veränderung bei ihnen ist. dW.vE: (für) bei denen f. Veränderung (ist).



## Eitel Bosheit. Glatter Mund und gelinde Worte.

## LV.

15 \* die wir freundlich mit einander waren unter uns, wir wandelten im Hause Gottes zu Hausen.

16 Der Tod überleile sie, und müssen lebendig in die Hölle fahren; denn es ist eitel Bosheit unter ihrem Hausen. \* Ich aber will zu Gott rufen, und der Herr wird mir 18 helfen. \* Des Abends, Morgens und Mittags will ich klagen und heulen, so 19 wird er meine Stimme hören. \* Er erlöset meine Seele von denen, die an mich wollen, und schaffet ihr Ruhe; denn ihrer 20 ist viel wider mich. \* Gott wird hören und sie demüthigen, der allewege bleibt. Sela. Denn sie werden nicht anders, und 21 fürchten Gott nicht. \* Denn sie legen ihre Hände an seine Friedensamen, und entheiligen seinen Bund; \* ihr Mund ist glatter denn Butter, und haben doch Krieg im Sinn; ihre Worte sind gelinder denn Del, und sind doch bloße Schwerter.

23 Wirf dein Anliegen auf den Herrn! der wird dich versorgen, und wird den Gerechten nicht ewiglich in Unruhe lassen. \* Aber, Gott, du wirfst sie hinunter stoßen in die tiefe Grube; die Blutgierigen und Falschen werden ihr Leben nicht zur Hälfte bringen. Ich aber hoffe auf dich.

56.

1 Ein goldenes Kleinod Davids, von der stummen Taube unter den Fremden, da ihn die Philister griffen zu Gath.

2 Gott, sei mir gnädig! denn Menschen wollen mich versenken, täglich streiten sie und ängsten mich. \* Meine Feinde

19. U.L.: ihr ist viel (A.A.: ihrer sind viele).

20. U.L.: allweg.

21. B: Er hat s. G. gelegt an die, so Friede mit ihm hielten? dW.vE: an ihre Freunde, brechen ihren Bund?

22. glatt wie B. dW: u. Krieg ihr Herz. B: in seinem G. aber ist Streit. dW: welcher ... gezogene Schw. vE: geschmeidiger ... gezüchte.

23. dW: Ueberlasse Jehova d. Geschick ... erhalten, w. nimmer den G. wanfen l. vE: Wirf ... was er dir auflegte. A: deine Sorge.

24. Und du, Gott. dW.vE.A: Ja (du) Gott. dW: tiefste. B.vE.A: Gr. (Brunnen) des Verder-

[Pr.27,9. 42,5. \* qui simul mecum dulces capiebas 15 cibos, in domo Dei ambulavimus cum consensu.

Nm.16,33. Veniat mors super illos, et descendent in infernum viventes; quoniam nequitiae in habitaculis eorum, in medio eorum. \* Ego autem ad Deum 17 clamavi, et Dominus salvabit me.

Dn.6,10. \* Vespere et mane et meridie narabo et annuntiabo, et exaudiet vocem meam. \* Redimet in pace animam 19 meam ab his, qui appropinquant mihi; quoniam inter multos erant mecum.

3,2. \* Exaudiet Deus et humiliabit illos, 20 qui est ante saecula; non enim est illis commutatio, et non timuerunt Deum. \* Extendit manum suam in 21 retribuendo: contaminaverunt testamentum ejus, \* divisi sunt ab ira vultus ejus, et appropinquavit cor illius;

Jer.2,30,5,3. [35,20. molliti sunt sermones ejus super oleum, et ipsi sunt jacula.

Pr.5,3s.Jer.9,8; Ps.57,5,9,8. 64,4; 37,5.Mt.6,25. Jacta super Dominum curam tuam! 23 et ipse te enutriet, non dabit in aeternum fluctuationem justo. \* Tu vero, Deus, deduces eos in puteum interitus; viri sanguinum et dolosi non dimidiabunt dies suos. Ego autem sperabo in te, Domine.

LVI (LV).

In finem, pro populo qui a Sanctis 1 longe factus est, David in tituli inscriptionem, cum tenuerunt eum Allophyli in Geth.

51,3,57,2. Miserere mei, Deus! quoniam 2 1124,3. conculcavit me homo, tota die impugnans tribulavit me. \* Conculca-

17. Al.: salvavit.

23. Al.: et non dab.

56,1. S: Psalmus, in finem.

bens. dW.vE.A: Männer des Bluts u. Truges. B.vE: ihre Tage. A: n. erreichen die G. ihrer T.

56,1. auf die st. T. in der Ferne. B: von der T. aus dem Häuslein der Entfernten? dW: nach „Taube der fernen Terebinthen“. vE: nach Jonath Clem Nehokim. dW.vE: ergriffen (hatten).

2. verschlingen. B: trachten mir nach. dW: gegen mich schnauben M., den ganzen Tag mich Feinde drängen. vE: drängt der Gegner mich. B: der mich bekrieger, dr. m. allen Tag. A: es zertritt mich der Mensch?

LVI.

Imploratio adversus Philistaeos et Saulum.

ἐχθροί μου ὄλην τὴν ἡμέραν ἀπὸ ὕψους ἡμέρας· ὅτι πολλοὶ οἱ πολεμοῦντές με <sup>4</sup>φοβηθήσονται, ἐγὼ δὲ ἐλπῶ ἐπὶ σοί. <sup>5</sup>Ἐν τῷ θεῷ ἐπαινέσω τοὺς λόγους μου· ἐν τῷ θεῷ ἤλπισα, οὐ φοβηθήσομαι· τί ποιήσει μοι σάρξ; <sup>6</sup>Ὁλην τὴν ἡμέραν τοὺς λόγους μου ἐβδελύσσοντο· κατ' ἐμοῦ πάντες οἱ διαλογισμοὶ αὐτῶν εἰς κακόν. <sup>7</sup>Παροικήσουσιν καὶ κατακρύψουσιν αὐτοί, τὴν πτέρναν μου φυλάξουσιν, καθάπερ ὑπέμεινα τῇ ψυχῇ μου. <sup>8</sup>Τίς τούτου μηθεὺς σώσεις αὐτούς; Ἐν ὀργῇ λαοὺς καταΐξεις. Ὁ θεός, <sup>9</sup>τὴν ζωὴν μου ἐξήγγειλά σοι· ἔθου τὰ δάκρυά μου ἐνώπιόν σου, ὡς καὶ ἐν τῇ ἐπαγγελίᾳ σου.

<sup>10</sup>Ἐπιστρέφουσιν οἱ ἐχθροί μου εἰς τὰ ὀπίσω, ἐν ἧ ἂν ἡμέρᾳ ἐπικαλέσωμαι σε· ἰδοὺ ἔργων ὅτι θεός μου εἶ σύ. <sup>11</sup>Ἐπὶ τῷ θεῷ αἰνέσω ῥῆμα, ἐπὶ τῷ κυρίῳ αἰνέσω λόγον. <sup>12</sup>Ἐπὶ τῷ θεῷ ἤλπισα, οὐ φοβηθήσομαι· τί ποιήσει μοι ἄνθρωπος; <sup>13</sup>Ἐν ἐμοί, ὁ θεός, αἱ εὐχαὶ ἄς ἀποδώσω αἰνέσεώς σου· <sup>14</sup>ὅτι ἐρύσω τὴν ψυχὴν μου ἐκ θανάτου, καὶ τοὺς πόδας μου ἐξ ὀλισθήματος, τοῦ εὐαρεστῆσαι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ ἐν φωτὶ ζώντων.

νζ' (νς').

<sup>1</sup>Εἰς τὸ τέλος, „Μὴ διαφθείρης“, τῷ Δαυίδ εἰς στηλογραφίαν, ἐν τῷ αὐτὸν ἀποδιδράσκειν ἀπὸ προσώπου Σαουλ εἰς τὸ σπήλαιον.

<sup>2</sup>Ἐλέησόν με, ὁ θεός, ἐλέησόν με, ὅτι ἐπὶ σοὶ πέποιθεν ἡ ψυχὴ μου· καὶ ἐν τῇ σκιᾷ τῶν πτερυγῶν σου ἐλπῶ, ἕως οὗ παρέλθῃ ἡ ἀνο-

56,3s. A<sup>2</sup>EFX: ἡμέραν· ὅτι π. οἱ πολ. με ἀπὸ ὕψος. Ἡμέρας οὐ (A<sup>2</sup>\* ὁ) φοβηθήσομαι, ἐγὼ ...

4. A<sup>2</sup>EFX: ἐπὶ σέ.

5. B† (a. ἐν τῷ θ.) ὄλην τὴν ἡμέραν. A<sup>2</sup>EFX: ἐπὶ τῷ θ. ἤλπ.

7. A<sup>2</sup> interpg. κατακρύψουσιν· αὐτοὶ τὴν. A<sup>2</sup>EFX: ὑπέμειναν τὴν ψυχὴν μου.

8s. EX: ὥσεις. B interpg. αὐτάς, ἐν. A<sup>2</sup> interpg. κατάξεις, ὁ θεός. Τὴν.

9. A<sup>2</sup>: ἐξήγγειλα· σὺ ἔθθ.

10. A<sup>2</sup>† (ab in.) Τότε.

13. EFX\* αἱ. A<sup>2</sup>† (p. εὐχ.) σε ...: αἰνέσεις σοι (X: αἰνέσεώς σοι).

14. EFX† (p. θαν.) τὰς ὀφθαλμούς μου ἀπὸ δακρύων ...: ἀπὸ ὀλισθ.· εὐαρεστήσω ἐνώπιον κυρίου.

57,1. X\* αὐτὸν et εἰς τὸ σπήλ.

2. EFX: παρέλθοι.

שׁוֹרְרֵי כָּל־הַיּוֹם כִּי־רַבִּים כְּחַמִּים לִי  
מָרוֹם: יוֹם אִירָא אֲנִי אֵלֶיךָ אֲבַטַח: 4  
בְּאֱלֹהִים אֲהַלֵּל דְּבָרוֹ בְּאֱלֹהִים ה  
בְּטַחְתִּי לֹא אִירָא מִה־יַּעֲשֶׂה בְּשׂוֹר  
לִי: כָּל־הַיּוֹם דְּבָרֵי יַעֲצֹבוּ עָלַי כָּל־ 6  
מִחְשַׁבְתֶּם לָרַע: יִגְדְּרוּ וַיַּצְפִּינֵנִי הַמָּוֶה 7  
עַקְבֵי וַיִּשְׁמְרוּ פֶּאֶשׁר קָרַף נַפְשִׁי: עַל־ 8  
אֲוֶן פִּלְט־לִמּוֹ בְּאֶף עַמִּים וְהוֹרֵד 9  
אֱלֹהִים: נָדִי סִפְרָתָה אֲתָה שְׂיִמָּה  
דַּמְעָתִי בְּנֹאדָךָ הֲלֹא בְּסִפְרָתְךָ:

אֲזוּ וַיִּשְׁבֹּבוּ אוֹיְבֵי אַחֲוֹר בְּיּוֹם  
אֲקַרָא זֶה־יִדְעֵתִי כִּי־אֱלֹהִים לִי:  
בְּאֱלֹהִים אֲהַלֵּל דְּבַר בִּיהוָה אֲהַלֵּל 11  
דְּבַר: בְּאֱלֹהִים בְּטַחְתִּי לֹא אִירָא 12  
מִה־יַּעֲשֶׂה אָדָם לִי: עָלַי אֱלֹהִים 13  
נִדְרִיךָ אֲשַׁלֵּם תּוֹדוֹת לָךְ: כִּי הִצַּלְתָּ 14  
נַפְשִׁי מִמָּוֶת הֲלֹא רַגְלֵי מִדְּהִי  
לְהַתְּהַלֵּךְ לִפְנֵי אֱלֹהִים בְּאוֹר הַחַיִּים:

נו

א לְמַנְצַח אֶל־תְּשַׁחַת לְדוֹד מִכְתָּם  
בְּבָרְחוֹ מִפְּנֵי־שְׂאוֹל בְּמַעְרָה:  
2 חַנְּנִי אֱלֹהִים וְחַנְּנִי כִּי בְּךָ חָסִיתָ  
נַפְשִׁי וּבְצַל־כַּנְּפוֹיךָ אֲחִסֶּה עַד־יַעֲבֹר

v. 7. ק' רצפוננו  
v. 10. בנ"א רפה  
בנ"א הח' בשוא 57,2.

3. wollen mich verschlingen. B: ihrer sind viel, die mich von einer Höhe bekriegen? dW: in Uebermuth. vE: mit Stolz.

4. vE: sagen will, vertraue ...

5. B: In Gott w. ich sein W. r. dW: Gottes r. ich mich, seiner Verheißung. vE: seines W. dW: was können Sterbliche ...

6. dW.vE: fränken f. meine Sache (Neben). B.dW.vE.A: (wider mich) zum Bösen.

7. dW.vE: (ver)sammeln sich. A: kommen zusammen. B.A: verstecken sich. vE: verbergen. dW: beobachten m. F. A: lauern nach meiner F. vE: beobachten m. Tritte. B: gleichwie die so auf m. S. warten. vE: wie sie mir nach d. Leben streben. dW:

## Rühmen Gottes Wort. Der Flucht und der Thränen Zählung. Zuflucht bei Gott. LVI.

versenken mich täglich; denn viele streiten  
4 wider mich stolziglich. \* Wenn ich mich  
5 fürchte, so hoffe ich auf dich. \* Ich will  
Gottes Wort rühmen, auf Gott will ich  
hoffen und mich nicht fürchten: was sollte  
6 mir Fleisch thun? \* Täglich fechten sie  
meine Worte an; alle ihre Gedanken sind,  
7 daß sie mir Uebels thun. \* Sie halten  
zu Hauf und lauern, und haben Acht auf  
meine Fersen, wie sie meine Seele erha=  
8 schen. \* Was sie Böses thun, das ist  
schon vergeben. Gott, stoße solche Leute  
9 ohne alle Gnade hinunter! \* Zähle meine  
Flucht, fasse meine Thränen in deinen  
Sack; ohne Zweifel du zählst sie.

10 Dann werden sich meine Feinde müssen  
zurückkehren; wenn ich rufe, so werde ich  
11 inne, daß du mein Gott bist. \* Ich will  
rühmen Gottes Wort, ich will rühmen des  
12 Herrn Wort. \* Auf Gott hoffe ich und  
fürchte mich nicht: was können mir die  
13 Menschen thun? \* Ich habe dir, Gott,  
14 gelobt, daß ich dir danken will; \* denn  
du hast meine Seele vom Tode errettet,  
meine Füße vom Gleiten, daß ich wandeln  
mag vor Gott im Licht der Lebendigen.

## 57.

1 Ein goldenes Kleinod Davids, vorzu=  
singen, daß er nicht umkäme, da er vor  
Saul flohe in die Höhle.

2 Sei mir gnädig, Gott, sei mir gnädig!  
denn auf dich trauet meine Seele, und un=  
ter dem Schatten deiner Flügel habe ich  
Zuflucht, bis daß das Unglück vorüber

56,7. U.L.: zubauf (A.A.: zu Hause, Hausen).

indem s. meinem L. nachstellen.

8. Durch Bosheit wollen sie entrinnen ... im  
Zorn hinab. B: Sollten sie in der Ungerechtigkeit  
frei ausgehen? dW: Soll in Bossh. ihre Rettung  
sein? vE: Sollte bei der B. R. für sie sein? dW.vE.A:  
die Völker? B: solch Volk.

9. Du hast ... gezählet... Schlauch. Ja, sie stehen  
in deinem Buche. dW: Meine Verbannung. dW.vE:  
stehen sie nicht ...? B: Sind s. nicht in deiner Rech=  
nung?

10. Fehren, w. ich rufe. Solches weiß ich, daß  
Gott für mich ist. B.dW.vE: (Dies) Das w. ich. vE:  
Denn G. ist für mich.

11. B: In Gott will ich das Wort ... dW: Gottes

3,2.55,19. verunt me inimici mei tota die; quon=  
iam multi bellantes adversum me. 4  
Ab altitudine \*diei timebo; ego vero 4  
in te sperabo. \* In Deo laudabo ser=  
5 25,2;  
56,11s. mones meos, in Deo speravi: non  
Ebr.13,6. timebo, quid faciat mihi caro. \* Tota 6  
78,39.Es.31, die verba mea execrabantur; adver=  
3. sum me omnes cogitationes eorum,  
in malum. \* Inhabitabunt et abscon=  
7 Job.13,27. dent, ipsi calcaneum meum obser=  
vabunt. Sicut sustinuerunt animam  
meam, \* pro nihilo salvos facies il=  
8 55,24.59,12. los; in ira populos confringes. Deus,  
\* vitam meam annunciai tibi: posuisti 9  
lacrymas meas in conspectu tuo, sic=  
ut et in promissione tua.  
1139,16.

Tunc convertentur inimici mei re- 10  
trorsum, in quacumque die invoca=  
vero te; ecce cognovi, quoniam Deus  
11 v.5.118,6. meus es. \* In Deo laudabo verbum, 11  
in Domino laudabo sermonem. \* In 12  
Deo speravi: non timebo, quid faciat  
12 Es.51,12. mihi homo. \* In me sunt, Deus, vota 13  
50,14.66,13. tua quae reddam, laudationes tibi;  
116,8s. \* quoniam eripuisti animam meam de 14  
17,5. morte et pedes meos de lapsu, ut  
6n.17,1; placeam coram Deo in lumine viven=  
Ps.27,3. tium.

## LVII (LVI).

56,1. In finem, „Ne disperdas“, David in 1  
1Sm.22,1.24, tituli inscriptionem, cum fugeret e fa=  
4. cie Saul in speluncam.

56,2. Miserere mei, Deus, miserere mei! 2  
quoniam in te confidit anima mea; et  
17,8.36,9.61, in umbra alarum tuarum sperabo, do=  
5.

13. Al.: laudationis.

57,1. S: Psalmus, in f., „Ne corrumpas“, David ...

rühm' ich mich, der Verheißung. vE: An Gott r. ich  
das W.

12. mir M. dW.vE: fürchte nichts. vE: ein Mensch.  
(A: was mir auch th. mag der M.)

13. Deine Gelübde, Gott, liegen mir ob; ich will  
dir Dankopfer bezahlen. B: bin ich schuldig. dW:  
muß dir D. entrichten! vE: werde dir bringen die D.

14. B: vom Anstoßen. dW: meinen Fuß vom  
Sturze. vE: Falle.

57,1. Verderbe nicht. B: Wollest nicht verderben!

2. nehme ich Zusf. B: zu dir nimmt m. S. 3., ja  
unter ... dW: zu dir flüchtet ... deiner Fittige ...  
bis vorüber das Verderben. vE: flieht ... flüchte ich  
mich. B: wird vorbeigegangen sein. A: die Bosheit?

## LVII.

## Imploratio adversus Saulum et iudices injustos.

μία. <sup>3</sup>Κεκραύξομαι πρὸς τὸν θεὸν τὸν ὑψιστον, τὸν θεὸν τὸν εὐεργετήσαντά με. Διάψαλμα. <sup>4</sup>Ἐξάπεστειλεν ἐξ οὐρανοῦ καὶ ἔσωσέν με, ἔδωκεν εἰς ὄνειδος τοὺς καταπατοῦντάς με· ἔξ-  
απέστειλεν ὁ θεὸς τὸ ἔλεος αὐτοῦ καὶ τὴν ἀλήθειαν αὐτοῦ, <sup>5</sup>καὶ ἐρῶσατο τὴν ψυχὴν μου ἐκ μέσου σκύμων. Ἐκοιμήθην τετα-  
ραγμένος· υἱοὶ ἀνθρώπων — οἱ ὀδόντες αὐ-  
τῶν ὄπλον καὶ βέλη, καὶ ἡ γλῶσσα αὐτῶν μάχαιρα ὀξεῖα. <sup>6</sup>Ἐψώθητι ἐπὶ τοὺς οὐρα-  
νοὺς, ὁ θεός, καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἡ δόξα σου. <sup>7</sup>Παγίδας ἠτοίμασαν τοῖς ποσίν μου, καὶ κατέκαμψαν τὴν ψυχὴν μου· ὠρυξαν πρὸ προσώπου μου βόθρον, καὶ ἐνέπεσαν εἰς αὐτόν. Διάψαλμα.

<sup>8</sup>Ἐτοιμή ἡ καρδιά μου, ὁ θεός, ἐτοιμὴ ἡ καρδιά μου· ἄσομαι καὶ ψαλῶ. <sup>9</sup>Ἐξεγέρθητι, ἡ δόξα μου· ἐξεγέρθητι, ψαλτήριον καὶ κιθάρα· ἐξεγερθήσομαι ὄρθρον. <sup>10</sup>Ἐξομολογήσομαί σοι ἐν λαοῖς, κύριε, ψαλῶ σοι ἐν ἔθνεσιν· <sup>11</sup>ὅτι ἐμεγαλύνθη ἕως τῶν οὐρανῶν τὸ ἔλεός σου, καὶ ἕως τῶν νεφελῶν ἡ ἀλήθειά σου. <sup>12</sup>Ἐψώθητι ἐπὶ τοὺς οὐρανοὺς, ὁ θεός, καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἡ δόξα σου.

νη' (νζ').

<sup>1</sup>Εἰς τὸ τέλος, „Μὴ διαφθείρης“, τῷ Δαυίδ εἰς στηλογραφίαν.

<sup>2</sup>Εἰ ἀληθῶς ἄρα δικαιοσύνην λαλεῖτε, εὐ-  
θεῖα κρίνετε, οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων. <sup>3</sup>Καὶ γὰρ ἐν καρδίᾳ ἀνομίας ἐργάζεσθε ἐν τῇ γῆ, ἀδι-  
κίαν αἱ χεῖρες ὑμῶν συμπλέκουσιν. <sup>4</sup>Ἀπηλλο-  
τριώθησαν οἱ ἁμαρτωλοὶ ἀπὸ μήτρας, ἐπλανή-  
θησαν ἀπὸ γαστροῦ, ἐλάλησαν ψευδῆ. <sup>5</sup>Θυ-  
μὸς αὐτοῖς κατὰ τὴν ὁμοίωσιν τοῦ ὄφραως, ὡσεὶ ἀσπίδος κωφῆς καὶ βουούσης τὰ ὦτα αὐτῆς,

3. X: Καὶ κραύξομαι. EFX\* Διάψ.

5. B<sup>2</sup> interpg. σκύμων, ἐκοιμ. τεταραγμένος. Υἱοὶ. EFX: ὄπλα.

7. A<sup>2</sup>EFX: Παγίδα. EFX: ἐνέπεσον. X\* Διάψ.

8. EFX† (in f.) ἐν τῇ δόξῃ μου.

58, 1. X\* εἰς στηλογρ.

2. EFX: εὐθεΐας. FX: κρίνατε. EFX\* οἱ. A<sup>2</sup> in-  
terpg. ἀνθρώπων;

4. EFX: ἀνομίαν. X: ἐργάζεσθαι.

5. X: Θ. αὐτῆς.

3 הַיּוֹת: אֶקְרָא לַאֱלֹהִים עֲלֵיוֹן לְאֵל  
4 זָמַר עָלַי: יִשְׁלַח מְשָׁמַיִם יְיָ וְיִשְׁעֵי עֲנֵי  
הַרְרָה שְׁאֵפִי סִלָּה וְיִשְׁלַח אֱלֹהִים חֶסֶדְךָ  
ה וְאִמְתָּךְ: נַפְשִׁי בְּתוֹךְ לִבָּאִם אֲשַׁכְּבָה  
לְהַטִּים בְּנִי-אָדָם שְׁנִיָּהֶם חֲנִית וְחַצְצִים  
6 וְלִשְׁוֹנֶם תִּרְבַּח חֶהָה: רִוְמָה עַל-הַשָּׁמַיִם  
7 אֱלֹהִים עַל כָּל-הָאָרֶץ כְּבוֹדְךָ: רִשְׁתָּ  
הַכִּינֹו לַפְעָמַי כְּפָפָה נַפְשִׁי כִּרְוֹ לַפְנֵי  
שִׁיחָה נִפְלְו בְּתוֹכָה סִלָּה:

8 נִכּוֹן לִבִּי אֱלֹהִים נִכּוֹן לִבִּי אֲשִׁירָה  
9 וְאִזְמַרְתָּ: עֲוֹרָה כְּבוֹדִי עֲוֹרָה הַנִּבְל  
י וְכִפּוֹר אֲעִירָה שְׁחָר: אִדְדָּךְ בְּעַמִּים  
11 אֲדַנִּי אִזְמַרְתָּ בַלְאֻמִּים: פִּי-גִדְל עַד-  
שָׁמַיִם חֶסֶדְךָ וְעַד-שְׁחָקִים אִמְתָּךְ:  
12 רִוְמָה עַל-שָׁמַיִם אֱלֹהִים עַל כָּל-  
הָאָרֶץ כְּבוֹדְךָ:

נח

א לְמִנְצָחָ אֶל-תְּשִׁיחַת לְדוֹד מִכְתָּם:  
2 הָאִמְנָם אֵלֶם צֶדֶק תְּדַבְּרוּן מִיִּשְׁרָיִם  
3 תְּשַׁטְטוּ בְּנֵי אָדָם: אַתְּ-בִּלְבַּ עוֹלָת  
תַּפְעֲלוֹן בְּאָרֶץ חַמֶּס יְדֵיכֶם תַּפְלִסוֹן:  
4 זָרוּ רִשְׁעִים מִרְחֶם תָּעוּ מִבֶּטֶן  
ה דְּבָרֵי כָזָב: חַמַּת-לָמוּ כְּדָמוֹת חַמַּת-  
נַחַש כְּמוֹ-פֶתֶן חֵרֶשׁ יֶאֱטֶם אֲזָנוֹ:

v. 7. 10. בנ' א' הב' בדגש

3. Höchsten ... für mich ein G. m. B: es bei mir zum G. bringet. dW: für mich hinausführt. vE: endigt.

4. beschämt meinen Verschlinger. dW: Verfolger. B: wird senden ... hat zu Schanden gemacht den, der mir nachtrachtete. vE: höhnt den, der mich anschaut! B.A: u. seine Wahrheit.

5. B: Meine G. ist mitten ... dW.vE: ... mein Leben. B: ich liege bei denen, die lichterloh brennen; der M. ihre Zähne ... dW.vE: unter Flammensprühenden (unter Menschen) deren ...

6. dW: Zeig' erhaben dich. B.dW.vE.A: d. Herrlichkeit über die ganze Erde.

7. B: meinen Tritten. dW.vE: Schritten. A:

3 gehe. \*Ich rufe zu Gott, dem Allerhöchsten, zu Gott, der meines Jammers ein  
4 Ende macht. \*Er sendet vom Himmel und hilft mir von der Schmach meines Ver-  
senkers. Sela. Gott sendet seine Güte  
5 und Treue. \*Ich liege mit meiner Seele unter den Löwen. Die Menschenfinder  
sind Flammen, ihre Zähne sind Spieße  
und Pfeile, und ihre Zungen scharfe  
6 Schwerter. \*Erhebe dich, Gott, über den Himmel, und deine Ehre über alle  
7 Welt. \*Sie stellen meinem Gange Neze, und drücken meine Seele nieder; sie gra-  
ben vor mir eine Grube, und fallen selbst  
darein. Sela.  
8 Mein Herz ist bereit, Gott! mein Herz  
9 ist bereit, daß ich singe und lobe. \*Wache auf, meine Ehre! wache auf, Psalter und  
10 Harfe! frühe will ich aufwachen. \*Herr, ich will dir danken unter den Völkern, ich  
will dir lobsingen unter den Leuten;  
11 \*denn deine Güte ist so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit so weit die Wol-  
12 ken gehen. \*Erhebe dich, Gott, über den Himmel, und deine Ehre über alle Welt!

## 58.

1 Ein goldenes Kleinod Davids, vorzu-  
singen, daß er nicht unkäme.  
2 Seid ihr denn stumm, daß ihr nicht  
reden wollt, was recht ist, und richten,  
3 was gleich ist, ihr Menschenfinder? \*Ja,  
muthwillig thut ihr Unrecht im Lande,  
und gehet stracks durch mit euren Händen  
4 zu freveln. \*Die Gottlosen sind verkehrt  
von Mutterleibe an, die Lügner irren von  
5 Mutterleibe an. \*Ihr Wüthen ist gleich  
wie das Wüthen einer Schlange, wie  
eine taube Otter, die ihr Ohr zustopft,

57,5. U.L.: sind Spies?

58,1. U.L.: gülden Kl.

Füßen. B: m. S. ist niedergeschlagen. dW.vE: schon  
(es) krümmte sich m. S. dW: Löcher!

8. dW.vE: Getrost ist ... singen will ich u. spie-  
len.

9. dW: Auf, mein Geist! (vE: Seele?) B.dW:  
Laute u. S. vE: Zither. B.vE: mit der Morgen-  
röthe. dW: dem Morgenroth.

11. B: groß bis an den Himmel ... obersten W.  
dW.vE.A: gr. bis zum ... (Treue).

58,2. Wollt ihr wirklich für das stumme Recht

Es.26,20. nec transeat iniquitas. \* Clamabo ad 3  
[138,8. Deum altissimum, Deum, qui benefecit  
mihi. \* Misit de coelo et liberavit me, 4  
56,2s.; dedit in opprobrium conculcantes me;  
40,11. misit Deus misericordiam suam et veri-  
tatem suam, \* et eripuit animam meam 5  
7,3. de medio catulorum leonum. Dormivi  
conturbatus; filii hominum — den-  
tes eorum arma et sagittae, et lingua  
eorum gladius acutus. \* Exaltare su- 6  
per coelos, Deus, et in omnem terram  
gloria tua! \* Laqueum paraverunt pe- 7  
dibus meis, et incurvaverunt animam  
meam; foderunt ante faciem meam  
foveam, et inciderunt in eam.

7,16. Pr.26,  
27. Eccl.10,8.  
Dn.6,24. Sir.  
27,26.

Paratum cor meum, Deus, paratum 8  
cor meum; cantabo et psalmum di-  
cam. \* Exurge, gloria mea! exurge, 9  
psalterium et cithara! exurgam dilu-  
culo. \* Confitebor tibi in populis, 10  
Domine, et psalmum dicam tibi in  
gentibus; \* quoniam magnificata est 11  
usque ad coelos misericordia tua, et  
usque ad nubes veritas tua. \* Exal- 12  
tare super coelos, Deus, et super  
omnem terram gloria tua!

## LVIII (LVII).

57,1. In finem, „Ne disperdas“, David in 1  
tituli inscriptionem.

[Pr.31,8s. Si vere utique justitiam loquimini, 2  
82,6s. recta iudicate, filii hominum. \* Et 3

Pr.21,29. in terra injustitias manus vestrae con- 4  
cinnant. \* Alienati sunt peccatores a

51,7. Gn.8,21; vulva, erraverunt ab utero, locuti 5  
Ps.116,11. sunt falsa. \* Furor illis secundum

140,4. Gn.3,1. similitudinem serpentis, sicut aspi- 6  
Jer.8,17. dis surdae et obturantibus aures suas,

Es.48,8.

6. Al.: super omn. 8. Al.† (in f.) Domino.

10. Al.\* et.

58,1. S: Psalmus, in f., „Ne corrupas“, David ...

2. S: recte. 4. Al.: Abalienati.

reden, u. grade richten. dW: Sprechet ihr wirklich  
d. verstummte N., richtet nach Gerechtigkeit. (vE:  
Sprächet ihr in Wahrheit ... so würdet ihr ...)

3. treibet ihr Widerrecht, wäget aus im L. den  
Frevel eurer Hände. B.dW.vE: Ja (Nein, Aber) im  
Herzen übet ihr Unr. (nehmt ihr Ungerechtigkeiten  
vor). dW.vE: im L. wäget ihr dar ... Gewalt-  
that(en). B: gebt dem Fr. ... das Gewicht.

4. B: entfremdet. dW.vE.A: abgewichen.

5. B.dW.vE: Gift haben sie ...

## LVIII.

## Imploratio adversus iudices injustos et Saulum.

ἥτις οὐκ εἰσακούσεται φωνὴν ἐπαδόντων, φαρμάκον τε φαρμακευομένον παρὰ σοφοῦ.

7 Ὁ θεὸς συνέτριψεν τοὺς ὀδόντας αὐτῶν ἐν τῷ στόματι αὐτῶν· τὰς μύλας τῶν λεόντων συνέθλασεν ὁ κύριος. 8 Ἐξουδενωθήσονται ὡς ὕδωρ διαπορευόμενον· ἐντερεῖ τὸ τόξον αὐτοῦ, ἕως οὗ ἀσθενήσουσιν. 9 Ὡσεὶ κηρὸς ὁ τακεῖς ἀνταναιρεθήσονται· ἔπεσεν πῦρ, καὶ οὐκ εἶδον τὸν ἥλιον. 10 Πρὸ τοῦ συνιέναι τὰς ἀκάνθας ὑμῶν τὴν ῥάμνον, ὡσεὶ ζῶντας ὡσεὶ ἐν ὄργῃ καταπίεται ὑμᾶς.

11 Εὐφρανθήσεται δίκαιος ὅταν ἴδῃ ἐκδίκησιν ἀσεβῶν, τὰς χεῖρας αὐτοῦ νύφεται ἐν τῷ αἵματι τοῦ ἀμαρτωλοῦ. 12 Καὶ ἐρεῖ ἄνθρωπος· Εἰ ἄρα ἐστὶν καρπὸς τῷ δικαίῳ, ἄρα ἐστὶν ὁ θεὸς κληίων αὐτοῦ ἐν τῇ γῆ.

נח' (נח').

1 Εἰς τὸ τέλος, „Μὴ διαφθείρης“, τῷ Δαυὶδ εἰς στηλογραφίαν, ὅποτε ἀπέστειλεν Σαουλ καὶ ἐφύλαξεν τὸν οἶκον αὐτοῦ, τοῦ θανατῶσαι αὐτόν.

2 Ἐξελοῦ με ἐκ τῶν ἐχθρῶν μου, ὁ θεός, καὶ ἐκ τῶν ἐπανισταμένων ἐπ' ἐμὲ λύτρωσαι με. 3 Ρῦσαι με ἐκ τῶν ἐργαζομένων τὴν ἀνομίαν, καὶ ἐξ ἀνδρῶν αἰμάτιον σῶσόν με. 4 Ὅτι ἰδοὺ ἐθήρευσαν τὴν ψυχὴν μου, ἐπέθεντο ἐπ' ἐμὲ κραταιοί· οὔτε ἡ ἀνομία μου οὔτε ἡ ἀμαρτία μου, κύριε, 5 ἀνευ ἀνομίας ἔδραμον καὶ κατεύθυνα. Ἐξεγέρθητι εἰς συνάντησίν μου, καὶ ἴδε. 6 Καὶ σύ, κύριε ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ, πρόσχευ τοῦ ἐπισκέψασθαι πάντα τὰ ἔθνη· μὴ οἰκτειρήσῃς πάντας τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν. Διάψαλμα. 7 Ἐπιστρέψουσιν εἰς ἐσπέραν καὶ λιμώ-

6. EFX: φωνῆς. EX: φαρμακεῖται φαρμ. EFX: φαρμακευομένη.

7. EFX: συντρίψει.

8. EFX: ὡσεὶ ὕδ. X: ἀσθενήσωσιν.

9. EFX\* ὁ ... † (p. πῦρ) ἐπ' αὐτές.

10. A<sup>2</sup>EFX (pro ὑμᾶς) αὐτές.

11. EFX\* ἀσεβ. (A<sup>2</sup> inter uncōs).

12. X\* Eī.

59,2. X: Ἐξελεῖμαι ἐκ ...

5. A<sup>2</sup>: κατεύθυναν.

6. X: οἰκτειρήσεις. EFX\* Διάψ.

6 אֲשֶׁר לֹא-יִשְׁמַע לְקוֹל מְלַחְשִׁים  
חוֹבֵר חֲבָרִים מִחֶפֶס:

7 אֱלֹהִים הִרְס-שִׁנָּיִמוּ בְּפִימוּ  
מִלְתָּעוֹת כְּפִירִים נִתּוּץ | יְהוָה:

8 וּמֵאֶסוּ כְמוֹ-מַיִם וַתִּהְלַכּוּ-לְמוֹ יְדִרְךָ  
הִצֵּרְוּ כְמוֹ יַתְמָלְלוּ: כְּמוֹ שֶׁבֶלֶל

יְתָמִים יִתְלַךְ נֶפֶל אִשְׁתִּי בַל-חַזוֹ שְׁמֵשׁ:  
בְּטָרִם וּבִינֵנוּ סִירְתִּיכֶם אֶטֶד כְּמוֹ-חֵי

כְּמוֹ-חֶרֶן וְשִׁעְרָנִי:

11 וְשִׁמְחָ צֶדִיק פִּי-חֶזֶה נֶקֶם פְּעָמוֹ  
12 יִרְחֹץ בְּדַם הַרְשָׁע: וַיֹּאמֶר אָדָם אֶד-  
פָּרִי לְצֶדִיק אֵד יֵשׁ-אֱלֹהִים שְׁפָטִים

בְּאָרֶץ:

נט

8 לְמַנְצָח אֶל-תְּשַׁחַת לְדוֹד מִכֶּתֶם  
בְּשִׁלַּח שְׂאוֹל וַיִּשְׁמְרוּ אֶת-הַבַּיִת  
לְהַמִּיתוֹ:

2 הַצִּילֵנִי מֵאִיבֵי | אֱלֹהֵי מַמְתַּקּוֹמֵי  
3 תִּשְׁבַּבְנִי: הַצִּילֵנִי מִפְּעָלֵי אֹן וּמֵאֲנָשִׁי

4 דְּמַיִם הוֹשִׁיעֵנִי: כִּי הִנֵּה אֲרַבּוֹ לְנַפְשִׁי  
וַיִּגְוֶה עָלַי עַזִּים לֹא-פִשְׁעֵי וְלֹא-

ה חֲטָאתִי יְהוָה: בְּלִי-עוֹן יִרְצוֹן וַיִּכּוֹנְנֵנוּ  
6 עִוְרָה לְקִרְאתִי וַרְאָה: וְאַתָּה יְהוָה-

אֱלֹהִים צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הַקּוֹצֵה  
לְפָקֶד כָּל-הַגּוֹיִם אֶל-תִּהְיוּן כָּל-בְּגַדֵי

7 אֹן סֵלָה: וַיָּשׁוּבוּ לְעָרֵב יְהִמוּ בְּכָלֵב

58,7. בנ"א הב' בדגש v. 8. חציו ק'

v. 9. בנ"א ה' בסגול ib. בצירוי

v. 10. למד' סירתכם

קמץ בלא א' סף. 59,7.

6. dW.vE: auf der Beschwörer St., des 3. welcher der Zaubereien kundig.

7. dW.vE: zerschmettre ... Rachen; das Gebiß ... B: brich ihre 3. ab ... reiße aus ...

8. müssen zerg. vE: sich verläuft. A: abläuft. dW: spannen ihre Pf., sie seien wie abgestumpft. vE: mögen ... wie abg. sind sie. (B: gleichsam abge-schnitten.)

9. zerschmilzt. dW: zerfließend wandelt. vE: zerfl. vergeht. dW.vE: Fehlgeburt (des) W. die (das Licht

Die Tauben. Gottes Gericht auf Erden. Unverschuldete Beseindung. **LVIII.**

- 6 \* daß sie nicht höre die Stimme des Zaubers, des Beschwörers, der wohl beschwören kann.
- 7 Gott, zerbrich ihre Zähne in ihrem Maul! zerstoße, Herr, die Backenzähne der 8 jungen Löwen! \* Sie werden zergehen wie Wasser, das dahin fließt. Sie zielen mit ihren Pfeilen, aber dieselben zer- 9 brechen. \* Sie vergehen, wie eine Schnecke verschnachtet; wie eine unzeitige Geburt eines Weibes sehen sie die Sonne nicht.
- 10 \* Ehe eure Dornen reif werden am Dornstrauche, wird sie ein Zorn so frisch wegreißen.
- 11 Der Gerechte wird sich freuen, wenn er solche Rache siehet, und wird seine Füße 12 baden in des Gottlosen Blut, \* daß die Leute werden sagen: Der Gerechte wird seiner ja genießen; es ist ja noch Gott Richter auf Erden.

## 59.

- 1 Ein goldenes Kleinod Davids, daß er nicht umkäme, da Saul hinsandte und ließ sein Haus bewahren, daß er ihn tödtete.
- 2 Errette mich, mein Gott, von meinen Feinden, und schütze mich vor denen, so 3 sich wider mich setzen. \* Errette mich von den Uebelthätern, und hilf mir von den 4 Blutgierigen. \* Denn siehe, Herr, sie lauern auf meine Seele, die Starken sammeln sich wider mich, ohne meine 5 Schuld und Missethat; \* sie laufen ohne meine Schuld, und bereiten sich. Erwache und begegne mir, und siehe 6 darein. \* Du Herr, Gott Zebaoth, Gott Israels, wache auf, und suche heim alle Heiden; sei derer keinem gnädig, die so 7 verwegene Uebelthäter sind. Sela. \* Des Abends laß sie wiederum auch heulen wie

8. U.L.: fleußt. 10. U.L.: dein Zorn.

nicht schaut).

10. Ehe eure Köpfe die D. merken, wird er beides frische und brennende hinwegstürmen. dW: so frisch wie brennend sind sie weggerafft.

11. seine Tritte. dW: Schritte. B.vE: waschen.

12. hat ja Frucht. B.dW.A: Und der Mensch wird sagen (spricht). vE: empfängt Lohn. dW: L. ist dem G.

59,1. bewachen. dW: sie s. G. belauerten.

2. B: Stelle mich an einen hohen Ort ... auflehnen. dW.vE: von meinen Widersachern befreie mich.

Holzglocken-Bibel. A. L. 3. Bds 1. Abth.

- Ecc. 10, 11. Sir. 12, 12. \* quae non exaudiet vocem incantantium et venefici incantantis sapienter. 6
- 3, 8. Job. 29, 17. Deus conteret dentes eorum in ore ipsorum; molas leonum confringet Dominus. \* Ad nihilum devenient tamquam aqua decurrens; intendit arcum suum, donec infirmentur. \* Sicut cera, 7 8 9
- 2Sm. 14, 14. quae fluit, auferentur; supercecidit ignis, et non viderunt solem. \* Priusquam intelligerent spinae vestrae rhamnum, sicut viventes sic in ira absorbet eos. 10
- [Job. 3, 16. Ecc. 6, 3, 1Co. 15, 8. (2Sm. 23, 6. Laetabitur justus, cum viderit vindictam; manus suas lavabit in sanguine peccatoris. \* Et dicet homo: Si utique est fructus justo, utique est Deus iudicans eos in terra. 11 12

## LIX (LVIII).

- 58, 1. In finem, „Ne disperdas“, David 1
- 1Sm. 19, 11. in tituli inscriptionem, quando misit Saul et custodivit domum ejus, ut eum interficeret. 2

- Eripe me de inimicis meis, Deus meus, et ab insurgentibus in me libera me! \* Eripe me de operantibus iniquitatem, et de viris sanguinum salva me! \* Quia ecce, ceperunt animam meam, irruerunt in me fortes: neque iniquitas mea, neque peccatum meum, Domine! \* sine iniquitate curri et direxi. Exurge in occursum meum et vide! \* Et tu, Domine Deus virtutum, Deus Israel, intende ad visitandas omnes gentes! non miserearis omnibus qui operantur iniquitatem. \* Convertentur ad vesperam, et famem 3 4 5 6 7

7. Al.: confregit. 10. Al. (bis): sicut.

59,1. S: Psalmus, in f., „Ne corrumpas“, David ...

3. dW: Blutmenschen. vE: blutgier. Männern.

4. ohne m. M. u. Sünde, o Herr. B: Starke. dW: Mächtige.

5. mir zu begegnen. dW.vE: rennen sie (an) u. rüsten sich. B.dW.vE: (Auf,) mir entgegen, u. siehe (es).

6. sei P. gn. der treulosen Uebelth. dW.vE: alle Völker zu strafen. dW: begnadige nicht die verrätherischen Ueb. vE: keinen der festen Bösewichter.

7. wiederkehren u. ... dW: Sie müssen zurückkommen ... vE: Kehren sie d. A. heim, so ...

## LIX.

## Imploratio adversus Saulum et Syros.

ζουσιν ὡς κύων, καὶ κυκλώσουσιν πόλιν.  
8 Ἰδοὺ ἀποφθέγγονται ἐν τῷ στόματι αὐτῶν,  
καὶ ῥομφαλα ἐν τοῖς χεῖλεσιν αὐτῶν· ὅτι τίς  
ἤκουσεν; 9 Καὶ σύ, κύριε, ἐγγελάσῃ αὐτούς,  
ἐξουθενώσεις πάντα τὰ ἔθνη.

10 Τὸ κράτος μου πρὸς σε φυλάξω, ὅτι σὺ  
ὁ θεὸς ἀντιλήπτωρ μου εἶ. 11 Ὁ θεὸς μου,  
τὸ ἔλεος αὐτοῦ προφθάσει με, ὁ θεὸς μου  
δείξει μοι ἐν τοῖς ἐχθροῖς μου. 12 Μὴ ἀπο-  
κτεινῆς αὐτούς, μήποτε ἐπιλάθωνται τοῦ νό-  
μου σου· διασκορπίσον αὐτούς ἐν τῇ δυνάμει  
σου καὶ κατὰγαγε αὐτούς, ὁ ὑπερασπιστής  
μου κύριε, 13 ἁμαρτίαν στόματος αὐτῶν, λό-  
γον χειλέων αὐτῶν, καὶ συλληφθήτωσαν ἐν τῇ  
ὑπερηφανίᾳ αὐτῶν. Καὶ ἐξ ἀράς καὶ ψεύδους  
διαγγελήσονται 14 συντέλειαι, ἐν ὀργῇ συντε-  
λείας, καὶ οὐ μὴ ὑπάρξουσιν· καὶ γινώσκονται  
ὅτι ὁ θεὸς τοῦ Ἰακώβ δεσπόζει τῶν περάτων  
τῆς γῆς. Διάψαλμα. 15 Ἐπιστρέψουσιν εἰς  
ἐσπέραν καὶ λιμώξουσιν ὡς κύων, καὶ κυκλώ-  
σουσιν πόλιν. 16 Αὐτοὶ διασκορπισθήσονται  
τοῦ φραγεῖν· ἐὰν δὲ μὴ χορτασθῶσιν, καὶ γογ-  
γύσουσιν.

17 Ἐγὼ δὲ ἄσομαι τῇ δυνάμει σου, καὶ  
ἀγαλλιάσομαι τὸ πρῶτὸν τὸ ἔλεός σου· ὅτι  
ἐγενήθης ἀντιλήπτωρ μου, καὶ καταφυγὴ μου  
ἐν ἡμέρᾳ θλίψεώς μου. 18 Βοηθός μου, σοὶ  
ψαλῶ, ὁ θεὸς μου· ἀντιλήπτωρ μου εἶ, ὁ  
θεὸς μου, τὸ ἔλεός μου.

ξ' (νθ').

1 Εἰς τὸ τέλος, τοῖς ἀλλοιωθησομένοις ἔτι, εἰς  
στηλογραφίαν τῷ Δαυὶδ εἰς διδασχὴν, 2 ὅποτε  
ἐνεπύρισε τὴν Μεσοποταμίαν Συρίας καὶ τὴν  
Συρίαν Σοβάλ, καὶ ἐπέστρεψεν Ἰωάβ καὶ

8. EFX† (p. Ἰδὲ) αὐτοὶ.

9. EFX: ἐγγελάσεις (Al.: ἐγγελάσης).

12s. X: ἐπιλάθονται. A<sup>2</sup> (pro τῷ νόμῳ σου) τῷ λαῷ  
μου (Al.: τῷ ὀνόματός σου s. τῶν ἔργων σου). Vulgo in-  
terpg. κύριε. Ἄμαρτ. (etiam in textu lat.).

13. EFX: Ἄμαρτία ... λόγος.

14. A<sup>2</sup>EFX (pro συντέλειαι) ἐν συντελείᾳ ...: ὑπ-  
ἀρξωσι. EFX: ὁ θεὸς δεσπ. τῷ Ἰακ. καὶ τῶν περ. ...  
\* Διάψ.

16. X: γογγύσουσιν.

17. A<sup>2</sup>X: ἄσ. τὴν δύναμίν σου.

18. EFX† (p. Βοηθ. μου) εἶ (s. εἶ σύ). X\* σοὶ. A<sup>2</sup>:  
ψαλῶ· ὅτι ὁ θεὸς [μου] (EFX: ὅτι σὺ ὁ θεὸς s. ὅτι ὁ  
θεὸς \* μου) ἀντιλ. ... ὁ θεὸς μου τὸ ἔλ.

60,1. EFX\* ἔτι. X\* εἰς διδασχ.

8 וַיִּסְבְּבוּ עִירִי הַנְּהָה | יַבְיַעוּן בְּפִתְּוֹהֶם  
חֲרִבוֹת בְּשִׁפְתוֹתֵיהֶם כִּי־מִי שָׁמַעַי׃  
9 וְאַתָּה יְהוָה תִּשְׁחַק־לָמוֹ תִּלְעַג לְכָל־  
גוֹיִם׃

10 עֲזֹר אֱלֹהֶי אֲשַׁמְרָה כִּי־אֱלֹהִים  
11 מִשְׁנֵגְבִי׃ אֱלֹהֵי חֲסִדוֹ יִקְדָּמְנִי אֱלֹהִים  
12 יִרְאֵנִי בְּשׁוֹרְרֵי׃ אֶל־תִּהְרָגִם | פֶּן־  
יִשְׁפְּחוּ עֲפֹנֵי הַנִּיעָמוֹ בְּחֵילָךְ וְהוֹרִידְמוֹ  
13 מִגִּבְּוֹתֵי אֲדָנָי׃ חֲטֹאת־פִּימוֹ דַּבֵּר־  
שִׁפְתֵימוֹ וַיִּלְכְּדוּ בְּגֹאוֹנָם וַיִּמְאַלְהוּ  
14 וַיִּמְפְּחֵשׁ יִסְפְּרוּ׃ כִּלְהוּ בְּחַמְהָ פִּלְהוּ  
וְאֵינָמוֹ וַיִּדְעוּ כִּי־אֱלֹהִים מִשְׁלַל בְּיַעֲקֹב  
15 לֹא־אֶפְסִי הָאָרֶץ סִלְהוּ׃ וַיִּשְׁבּוּ לְעָרֵב  
16 יִהְיוּ כַּפְּלָב וַיִּסְבְּבוּ עִירִי׃ הַנְּהָמָה  
וַיִּבְיַעוּן לְאֹכֵל אִם־לֹא יִשְׁבְּעוּ וַיִּבְלִינוּ׃  
17 וְאֲנִי | אֲשִׁיר עֲזָךְ וְאֶרְנֶן לְבַקֵּר  
חֲסִדֶּךָ כִּי־הֵייתָ מִשְׁנֵגֵב לִי וּמְנוֹחַס  
18 בְּיוֹם צָר־לִי׃ עֲזֹר אֱלֹהֶי אֲזַמְרָה  
כִּי־אֱלֹהִים מִשְׁנֵגְבִי אֱלֹהֵי חֲסִדָּי׃

o

11 לְמַנְצָה עַל־שׁוֹשֵׁן עֵדוֹת מִכְתָּם  
2 לְדוֹד לְלַמֵּד׃ בְּהַצּוֹתוֹ | אֶת אֲרָם  
נִהְרִים וְאֶת־אֲרָם צוֹבָה וַיִּשָּׁב יוֹאָב

v. 11. בנ'א בשררר. ib. חסדי ק'

v. 15. קמץ בלא א"סח

v. 16. יניעון ק'

סגול בלי מקה 60,2.

7. dW: rings die St. umlaufen.

8. mit vollem Munde ... auf ihren L. B: lassens  
aus ihrem M. herausquellen? dW.vE: lästern mit  
ihrem M.? A: reden! dW.vE.A: Denn wer hört es?  
B: ist der es h.

10. dW: Ob ihrer Stärke flüchte ... Burg. vE:  
Was ihre St. betrifft, so achte ich auf dich, denn G.  
du bist m. Zuflucht.

11. Meines Gottes G. Kommt mir entgegen.  
dW.vE: Mein gnädiger Gott. B: gütiger G. wird  
m. entg. kommen. A: Meines G. Warmherzigkeit w.  
m. zuvor kommen.



## Schwerver in den Lippen. Die Lust an den Feinden. Gottes Schutz und Gnade. LIX.

die Hunde, und in der Stadt umher  
8 laufen. \* Siehe, sie plaudern mit ein-  
ander, Schwerver sind in ihren Lip-  
9 pen: wer sollte es hören? \* Aber du,  
Herr, wirst ihrer lachen, und aller Hei-  
den spotten.

10 Vor ihrer Macht halte ich mich zu dir,  
11 denn Gott ist mein Schutz. \* Gott er-  
zeigt mir reichlich seine Güte, Gott läßt  
mich meine Lust sehen an meinen Feinden.

12 \* Erwürge sie nicht, daß es mein Volk  
nicht vergesse; zerstreue sie aber mit deiner  
Macht, Herr, unser Schild, und stoße sie  
13 hinunter. \* Ihre Lehre ist eitel Sünde  
und verharren in ihrer Hoffart, und pre-  
digen eitel Fluchen und Widersprechen.

14 \* Vertilge sie ohne alle Gnade, vertilge  
sie, daß sie nichts seien, und inne werden,  
daß Gott Herrscher sei in Jakob, in aller

15 Welt. Sela. \* Des Abends laß sie  
wiederum auch heulen wie Hunde, und

16 in der Stadt umher laufen. \* Laß sie  
hin und her laufen um Speise, und  
murren, wenn sie nicht satt werden.

17 Ich aber will von deiner Macht singen,  
und des Morgens rühmen deine Güte;  
denn du bist mein Schutz und Zuflucht

18 in meiner Noth. \* Ich will dir, mein  
Hort, lobsingen; denn du, Gott, bist mein  
Schutz und mein gnädiger Gott.

## 60.

1 Ein goldenes Kleinod Davids, vor-  
zusingen, von einem goldenen Rosen-  
2 span zu lehren, \* da er gestritten hatte  
mit den Syrern zu Mesopotamien und  
mit den Syrern von Zoba, da Joab

59,15. A.A: wie die Hunde.

18. U.L: dir, mein Gott, lobf.

12. dW.A: Lädte. dW.vE: vertreibe. B: Mache  
du sie herumschweifen ... darnach stoße ...

13. Eitel S. ist das Wort ihrer Lippen; darum  
müssen sie gefangen werden ... um ihres Fluchens  
willen und der Lügen, die sie erzählen. B: Es ist die  
S. ihres Mundes, nehmlich das ... dW.vE.A: S.  
ihres M. ist (ihrer L. Rede). dW: ob dem Meineid  
u. Trug, den sie reden. (vE: laß sie sich verstricken in  
ihrem Stolze, daß man von ... erzählen werde.)

14. im Grimm... bis an der W. Enden. B: Nachs

v.15.(22,17. patientur ut canes, et circuibunt ci-  
vitatem. \* Ecce, loquentur in ore 8  
55,22.57,5. suo, et gladius in labiis eorum; quon-  
iam quis audivit? \* Et tu, Domine, 9  
64,6. deridebis eos, ad nihilum deduces  
omnes gentes.

Fortitudinem meam ad te custo- 10  
diam, quia Deus susceptor meus es.  
\* Deus meus, misericordia ejus prae- 11  
54,9.91,8. veniet me, Deus ostendet mihi super  
inimicos meos. \* Ne occidas eos, 12  
nequando obliviscantur populi mei;  
disperge illos in virtute tua et de-  
pone eos, protector meus, Domine,

36,4. \* delictum oris eorum, sermonem la- 13  
biorum ipsorum, et comprehendan-  
tur in superbia sua. Et de execra-  
tione et mendacio annunciabuntur  
\* in consummatione, in ira consum- 14  
mationis, et non erunt; et scient,  
quia Deus dominabitur Jacob et finium  
terrae. \* Convertentur ad vesperam, 15  
et famem patientur ut canes, et cir-  
cuibunt civitatem. \* Ipsi dispergen- 16  
tur ad manducandum; si vero non  
fuerint saturati, et murmurabunt.

Ego autem cantabo fortitudinem 17  
tuam, et exultabo mane misericordiam  
tuam; quia factus es susceptor meus  
et refugium meum in die tribulationis  
meae. \* Adjutor meus, tibi psallam, 18  
quia Deus susceptor meus es; Deus  
meus misericordia mea.

Am.8,11s. 16  
v.7. 15  
et famem patientur ut canes, et cir-  
cuibunt civitatem. \* Ipsi dispergen-

16  
tur ad manducandum; si vero non  
fuerint saturati, et murmurabunt.

17  
Ego autem cantabo fortitudinem  
tuam, et exultabo mane misericordiam  
tuam; quia factus es susceptor meus  
et refugium meum in die tribulationis  
meae. \* Adjutor meus, tibi psallam, 18  
quia Deus susceptor meus es; Deus  
meus misericordia mea.

## LX (LIX).

In finem, pro his qui immutabuntur, 1  
in tituli inscriptionem ipsi David in  
doctrinam, \* cum succendit Mesopota- 2  
miam Syriae et Sobal, et convertit Joab

10. Al.\* es. 11. S: ostendit. 14. Al.: dominatur.  
15. Al.: Et convert. 17. S: exultabo.  
60,1. S: Psalmus, in f. S\* ipsi. 2. S: Syriam.

ein Ende. vE: damit man erkenne. A: Sie sollen  
wissen.

16. B: übernachten, wenn s. schon n. s. geworden  
sind. dW: wenn s., n. gesättigt, übernachten.

17. am Tage m. Noth. dW: meine Burg u. m. Zu-  
versicht in Drangsal.

18. B: meine Stärke. A: Helfer. dW: Ob deiner  
St. dich' ich zu dir!

60,1. auf Schuschan: Geduth. B: von der Lisse des  
Zeugnisses.

## LX.

## Imploratio adversus Syros. Precatio profugi.

ἐπάταξεν τὴν φάραγγα τῶν ἀλῶν δώδεκα χιλιάδας.

3<sup>ο</sup> Ὁ θεός, ἀπόσω ἡμᾶς καὶ καθεῖλες ἡμᾶς· ὠργίσθης, καὶ ὠκτείρησας ἡμᾶς. 4<sup>ο</sup> Συνέσεισας τὴν γῆν καὶ συνετάραξας αὐτήν· ἴασαι τὰ συντριμμάτα αὐτῆς, ὅτι ἐσαλεύθη. 5<sup>ο</sup> Ἐδειξας τῷ λαῷ σου σκληρά, ἐπότισας ἡμᾶς οἶνον κατανύξεως. 6<sup>ο</sup> Ἐδωκας τοῖς φοβουμένοις σε σημείωσιν, τοῦ φυγεῖν ἀπὸ προσώπου τόξου. Διάψαλμα. 7<sup>ο</sup> Ὅπως ἂν ὕσθῳσιν οἱ ἀγαπητοί σου, σῶσον τῇ δεξιᾷ σου καὶ ἐπάκουσόν μου.

8<sup>ο</sup> Ὁ θεός ἐλάλησεν ἐν τῷ ἁγίῳ αὐτοῦ· Ἀγαλλιάσομαι καὶ διαμεριῶ Σίκιμα, καὶ τὴν κοιλάδα τῶν σκηνῶν διαμετρήσω. 9<sup>ο</sup> Ἐμός ἐστιν Γαλαὰδ, καὶ Ἐμός ἐστιν Μανασσή, καὶ Ἐφραῖμ κρατάωσις τῆς κεφαλῆς μου, Ἰούδας βασιλεύς μου. 10<sup>ο</sup> Μωάβ λέβης τῆς ἐλπίδος μου, ἐπὶ τὴν Ἰδουμαίαν ἐκτενω τὸ ὑπόδημά μου, ἔμοι ἀλλόφυλοι ὑπετάγησαν.

11<sup>ο</sup> Τίς ἀπάξει με εἰς πόλιν περιοχῆς; τίς ὀδηγήσει με ἕως τῆς Ἰδουμαίας; 12<sup>ο</sup> Οὐχὶ σὺ ὁ θεός, ὁ ἀποσάμενος ἡμᾶς; καὶ οὐκ ἐξελεύσῃ, ὁ θεός, ἐν ταῖς δυνάμεσιν ἡμῶν; 13<sup>ο</sup> Δὸς ἡμῖν βοήθειαν ἐκ θλίψεως· καὶ ματαία σωτηρία ἀνθρώπου. 14<sup>ο</sup> Ἐν τῷ θεῷ ποιήσωμεν δύναμιν· καὶ αὐτὸς ἐξουδενώσει τοὺς θλίβοντας ἡμᾶς.

## ξά' (ξ').

1<sup>ο</sup> Εἰς τὸ τέλος, ἐν ὕμνοις τῷ Δαβὶδ.

2<sup>ο</sup> Εἰσάκουσον, ὁ θεός, τῆς δεήσεώς μου, πρόσχευς τῇ προσευχῇ μου. 3<sup>ο</sup> Ἀπὸ τῶν περάτων τῆς γῆς πρὸς σε ἐκέκραξα, ἐν τῷ ἀκηδιάσαι τὴν καρδίαν μου. Ἐν πέτρᾳ ὑψώσας με· ὠδήγησάς με, 4<sup>ο</sup> ὅτι ἐγενήθης ἐλπίς μου,

2. A<sup>2</sup>EFX (pro τὴν φάρ.) τὸν Ἐδοῖμ ἐν τῇ φάραγγι. 6. X\* Διάψ. 9. EFX: Μανασσή. 11. EFX† (a. τίς ὁδ.) ἦ. 14. X: ποιήσωμεν.

61,1. EFX† (in f.) ψαλμός (Al. ante τῷ Δ.).

3. B: u. uns niedgereriffen ... fehre dich wieder zu uns. dW.vE: stell uns wieder her.

4. erschütttert ... denn sie wancket. dW.vE.A: das Land? vE: seine Riffe. A: es ist zerrüttet.

5. B: dein W. ein S. lassen sehen. dW: liehest ... fühlen. vE: hast d. W. S. erfahren lassen. B.dW.vE: mit Saumelwein getränkert. A: mit dem Weine der Trübsal.

6. ein Panier ... um der Wahrheit willen. dW:

וַיִּךְ אֶת-אֲדָוֹם בְּגִיא־מִלְחָ שְׁנַיִם עָשָׂר אֲלָף:

3 אֱלֹהִים זָנַחְתָּנוּ פָּרַצְתָּנוּ אָנַפְתָּ

4 תִּשׁוּב לָנוּ: הִרְעַשְׂתָּה אֶרֶץ פְּצַמְתָּהּ

ה רַפְּתָה שְׁבָרֶיהָ כִּי-מָטָה: הִרְאִיתָ עַמּוֹת

6 קָשָׁה הִשְׁקִיתָנוּ יַיִן תִּרְעַלְתָּה: נָתַתָּה

לִירְאִיךָ נָס לְהִתְנוּסִס מִפְּנֵי קִשְׁט

7 סָלָה: לְמַעַן יַחַלְצֶנּוּ יְדִידֶיךָ הַשְׁשִׁיעָה

וַיִּמְיֶנְךָ וַעֲנֶנּוּ:

8 אֱלֹהִים דַּבֵּר בְּקִדְשׁוֹ אֲעֲלֶזְהָ

אֶחְלֶקְתָּה שְׁכֵם וְעַמְּךָ סִבּוֹת אֲמַדֵּד:

9 לִי גִלְעָד וְלִי מְנַשֶּׁה וְאֶפְרַיִם מַעֲוֹז

י רֵאשִׁי יְהוּדָה מְחַקְקִי: מוֹאָב סִיר

יְרַחֲצֵי עַל-אָדָם אֲשַׁלֵּיךָ נַעֲלֵי עָלִי

פְּלִשְׁתִּי הַתְרוּעֵעִי:

11 מִי יוֹבִלְנִי עִיר מְצֹר מִי נָחַנִי עַד-

12 אָדָם: הִלֵּא-אֲתָה אֱלֹהִים זָנַחְתָּנוּ

13 וְלֵא-תִצָּא אֱלֹהִים בְּצַבְאוֹתֵינוּ: הִבָּה-

לָנוּ עֲזָרַת מְצָר וְשׂוֹא תִשׁוּעַת אָדָם:

14 בְּאֱלֹהִים נַעֲשֶׂה-חַיִל וְהוּא יְבוֹס

צָרֵינוּ:

## סד

א לְמַנְצֶחַ | עַל-נְגִינַת לְדָוִד:

2 שְׁמְעָה אֱלֹהִים רִנָּתִי הַקְּשִׁיבָה

3 תִּפְלָתִי: מְקַצֶּה הָאָרֶץ | אֲלִיךָ אֶקְרָא

בְּעֵטָר לִבִּי בְּצוּר-יִרְוֵם מִמִּנֵּי תִנְחַנִּי:

4 כִּי-הָיִיתָ מַחֲסֶה לִּי מִגְדָּל-עֹז

v. 7. ק' וענני

Gib deinen Verehrern! A: um zu fliehen. dW.vE: sich zu flüchten? dW.A: vor dem Bogen! vE: von der Wahrheit ab?

7. vE.A: gerettet. dW: sich retten. dW.vE.A: Geliebten.

8. hat geredet bei seiner Heiligkeit. dW: verhieß mit heiligem Wort? B.dW.vE: (will) werde frohlocken. dW.vE: ausmessen.

9. dW: Schirm. vE: Schutzwehr. B: meine Haupt-

umkehrte und schlug der Edomiter im Salzthal zwölf tausend.

3 Gott, der du uns verstoßen und zerstreuet hast und zornig warest, tröste uns 4 wieder. \* Der du die Erde bewegt und zerrissen hast, heile ihre Brüche, die so zer- 5 schellet ist. \* Denn du hast deinem Volk ein Hartes erzeugt, du hast uns einen Trunk 6 Wein gegeben, daß wir taumelten. \* Du hast aber doch ein Zeichen gegeben denen, die dich fürchten, welches sie aufwarfen 7 und sie sicher machte. Sela. \* Auf daß deine Lieben erlebiget werden, so hilf nun mit deiner Rechten und erhöhe uns.

8 Gott redet in seinem Heiligthum: Desß bin ich froh, und will theilen Sichem, und 9 abmessen das Thal Suchot; \* Gilead ist mein, mein ist Manasse, Ephraim ist die Macht meines Hauptes, Juda ist mein 10 Fürst; \* Moab ist mein Waschtöpf, meinen Schuh strecke ich über Edom, Philistäa jauchzet zu mir.

11 Wer will mich führen in eine feste Stadt? wer geleitet mich bis in Edom? 12 \* Wirst du es nicht thun, Gott, der du uns verstoßest? und ziehest nicht aus, Gott, 13 auf unser Heer? \* Schaffe uns Beistand in der Noth; denn Menschenhülfe ist kein 14 nütze. \* Mit Gott wollen wir Thaten thun: er wird unsere Feinde untertreten.

61.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen auf einem Saitenspiel.

2 Höre, Gott, mein Geschrei, und merke 3 auf mein Gebet. \* Hienieden auf Erden rufe ich zu dir, wenn mein Herz in Angst ist: du wollest mich führen auf einen hohen 4 Felsen. \* Denn du bist meine Zuversicht,

60,5. U.L: Weins. 10. U.L: Waschtöpfen.

12. A.A: mit unserm Heer.

61,3. U.L: aufm hohen Felsen?

et percussit Idumaeam in valle Salinarum duodecim millia.

Deus, repulisti nos et destruxisti 3 nos; iratus es, et misertus es nobis. 4 \* Commovisti terram et conturbasti eam: sana contritiones ejus, quia commota est. \* Ostendisti populo tuo 5 dura, potasti nos vino compunctionis. 6 \* Dedisti metuentibus te significatio- 7 nem, ut fugiant a facie arcus, \* ut liberentur dilecti tui. Salvum fac dextera tua et exaudi me!

59,36. Mich. 1,2.

[Jud. 8,5.

2Sm. 2,9.

Gn. 49,10; 2Sm. 8,1,2. 14.

Rth. 4,7.

31,22.

44,10.

108,13,118, 8.

44,6,18,30. 108,14.

Deus locutus est in sancto suo: 8 Laetabor et partabor Sichimam, et convallem tabernaculorum metibor; 9 \* meus est Galaad et meus est Manasses, et Ephraim fortitudo capitis mei, Juda rex meus; \* Moab olla 10 spei meae, in Idumaeam extendam calceamentum meum, mihi alienigenae subditi sunt.

Quis deducet me in civitatem mu- 11 nitam? quis deducet me usque in Idumaeam? \* Nonne tu, Deus, qui re- 12 pulisti nos? et non egredieris, Deus, in virtutibus nostris? \* Da nobis au- 13 xilium de tribulatione; quia vana salus hominis. \* In Deo faciemus vir- 14 tutem, et ipse ad nihilum deducet tribulantes nos.

LXI (LX).

In finem, in hymnis David. 1

5,2,54,4.

18,7.

27,5. Es. 33, 16.

Exaudi, Deus, deprecationem meam, 2 intende orationi meae. \* A finibus 3 terrae ad te clamavi, dum anxiaretur cor meum. In petra exaltasti me; deduxisti me, \* quia factus es spes 4

2. S: Edom.

13. Al.: et van.

61,1. S: Psalmus, in f.

vestung? dW.vE: Herrscherstab? A: König. B: Geseggeber!

10. jauchze mir zu. dW.vE: Waschbecken, auf G. werf ich ... B.dW: über (mir) mich jauchze. vE: mir ist Ph. mein Jauchzen?

11. vE: führte ... leitete? dW.vE.A: die feste St.

12. Thust ... verstoßen, u. n. auszogst, G., mit uns. S. B.dW.vE.A: unseren Heeren.

13. dW.vE: eitel ist der (des) Menschenhülfe. B:

eines M. Heil ist ein eitel Ding.

14. B: Tapferkeit beweisen. dW: siegen.

61,2. dW.vE.A: Flehen.

3. in meines Herzens Bangen; führe ... der mir zu hoch ist. B: Vom Außersten der Erde. dW.vE.A: Ende (des Landes?). dW: im Schmachten. vE: Hin-schmachten.

4. B: bist mir gewesen. B.dW.vE: eine (meine) Zuflucht.

## LXI.

## Precatio profugi. Fiducia afflicti.

πύργος ἰσχύος ἀπὸ προσώπου ἐχθροῦ. <sup>5</sup> Παροικήσω ἐν τῷ σκινηώματι σου εἰς τοὺς αἰῶνας, σκεπασθήσομαι ἐν σκέπη τῶν πτερυγῶν σου. Διάψαλμα. <sup>6</sup> Ὅτι σύ, ὁ θεός, εἰσῆκουσας τῶν προσευχῶν μου, ἔδωκας κληρονομίαν τοῖς φοβουμένοις τὸ ὄνομά σου.

<sup>7</sup> Ἡμέρας ἐφ' ἡμέρας βασιλείας προσθήσεις, τὰ ἔτη αὐτοῦ ἕως ἡμέρας γενεᾶς καὶ γενεᾶς. <sup>8</sup> Διαμενεῖ εἰς τὸν αἰῶνα ἐνώπιον τοῦ θεοῦ. Ἐλεος καὶ ἀλήθειαν αὐτοῦ τίς ἐκζητήσει αὐτῶν; <sup>9</sup> Οὕτως ψαλῶ τῷ ὀνόματι σου εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, τοῦ ἀποδοῦναί με τὰς εὐχὰς μου ἡμέραν ἐξ ἡμέρας.

ξβ' (ξα').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ Ἰδιθούν, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

<sup>2</sup> Οὐχὶ τῷ θεῷ ὑποταγήσεται ἡ ψυχὴ μου; παρ' αὐτοῦ γὰρ τὸ σωτήριόν μου. <sup>3</sup> Καὶ γὰρ αὐτὸς θεός μου καὶ σωτήρ μου, ἀντιλήπτωρ μου· οὐ μὴ σαλευθῶ ἐπὶ πλειόν. <sup>4</sup> Ἔως πότε ἐπιτίθεσθε ἐπ' ἄνθρωπον; φονεῦετε πάντες ὡς τοίχῳ κεκλιμένῳ καὶ φραγμαῷ ὠσμένῳ. <sup>5</sup> Πλὴν τὴν τιμὴν μου ἐβουλεύσαντο ἀπόσασθαι, ἔδραμον ἐν δίψει· τῷ στόματι αὐτῶν εὐλόγουν, καὶ τῇ καρδίᾳ αὐτῶν κατηρῶντο. Διάψαλμα. <sup>6</sup> Πλὴν τῷ θεῷ ὑποτάγηθι, ἡ ψυχὴ μου· ὅτι παρ' αὐτοῦ ἡ ὑπομονὴ μου. <sup>7</sup> Ὅτι αὐτὸς θεός μου καὶ σωτήρ μου, ἀντιλήπτωρ μου· οὐ μὴ μεταναστεύσω. <sup>8</sup> Ἐπὶ τῷ θεῷ τὸ σωτήριόν μου καὶ ἡ δόξα μου· ὁ θεὸς τῆς βοηθείας μου, καὶ ἡ ἐλπίς μου ἐπὶ τῷ θεῷ.

<sup>9</sup> Ἐλπίσατε ἐπ' αὐτόν, πᾶσα συναγωγὴ λαοῦ, ἐκχέετε ἐνώπιον αὐτοῦ τὰς καρδίας ὑμῶν· ὅτι ὁ θεὸς βοηθὸς ἡμῶν. Διάψαλμα. <sup>10</sup> Πλὴν μάταιοι οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων, ψευδεῖς οἱ υἱοὶ τῶν ἀν-

5. EFX: ἐν τῇ σκέπη ... \* Διάψ.

6. A<sup>2</sup>EFX: τῶν προσευχῶν με.

7. X: Ἡμέραν ἐφ'. X: ἐφ' ἡμέραν. EFX: τῆ βασιλ.

8. EFX\* αὐτῶν.

9. EFX: εἰς τὰς αἰῶνας (\* τῆ αἰῶν.). X: ἀποδ. μοι.

62,1. EFX: Ἰδιθούμ. X (pro ψαλμ.) ἐν ὕμνοις.

2. EFX: παρ' αὐτῷ.

4. A<sup>2</sup>EFX† (p. πάντ.) ὑμεῖς (Al. ἡμεῖς). X: κελεισμένῳ.

5. EFX: δίψει. FX\* Διάψ.

6. EFX: παρ' αὐτῷ.

7. X: Καὶ γὰρ αὐτὸς θ.

9. EX: συναγ. λαῶν. X: ἐκχέετε. X: τὰς καρδ. ἡμῶν. X† (p. ἡμῶν) ἐστί. EFX\* Διάψ.

10. X\* (bis) οἱ.

ה מִפְּנֵי אוֹיֵב: אֲנִירָה בְּאֵהָלֶךָ עוֹלָמִים  
6 אַחֲסֶה בְּסֶתֶר פְּנֵיפֶיךָ סֵלָה: כִּי־אֲתָה  
אֱלֹהִים שָׁמַעְתָּ לְנַדְרֵי נַתַּת יְרֻשַׁת  
יְרֵאֵי שְׁמֶךָ:

7 יָמִים עַל־יַמֵּי־מַלְכְּךָ תוֹסִיף שְׁנוֹתָיו  
8 כְּמוֹ־דָר וְדוֹר: יֵשֵׁב עוֹלָם לְפָנַי  
אֱלֹהִים חֶסֶד וְאֱמוּנָה מִן יִנְצְרֶהוּ:  
9 כִּן אֲזַמְרָה שְׁמֶךָ לְעַד לְשִׁלְמֵי נַדְרֵי  
יּוֹם וַיּוֹם:

סב

א לְמִנְצָחַ עַל־יְדוּתָיו מִזְמוֹר לְדָוִד:  
2 אֵךְ אֶל־אֱלֹהִים דּוּמִיָּה נִפְשִׁי מִפְּנֵי  
3 יִשְׁוּעָתִי: אֵךְ־הוּא צָרֵר וַיִּשְׁוּעַתִּי  
4 מִשְׁפָּבִי לֹא־אֲמוּט רַבָּה: עַד־אֲנָה  
ה תִּהְיוּתָיו עַל־אִישׁ תִּרְצָהוּ כְּלַכְּם כְּקִיר  
ה נִטְוִי גָדָר הַדְּחִינָה: אֵךְ מִשְׁאֲתָו  
יַעֲצֶה לְהַדְיָה יִרְצֶה כְּזָב בְּפִיו יִבְרַכֶּה  
6 וְבִקְרָבִים יִקְלֹל־סֵלָה: אֵךְ לְאֱלֹהִים  
7 דּוּמִי נִפְשִׁי כִּי־מִפְּנֵי תִקְוֹתֵי: אֵךְ־  
הוּא צָרֵר וַיִּשְׁוּעַתִּי מִשְׁפָּבִי לֹא אֲמוּט:  
8 עַל־אֱלֹהִים יִשְׁעִי וּכְבוֹדִי צָרֵר־עָזִי  
מִחֲסֵי בְּאֱלֹהִים:

9 בְּטַחֹ בּוֹ בְּכָל־עֵת. עָם שִׁפְכֹרֵי־  
לְפָנָיו לְבַבְכֶם אֱלֹהִים מַחֲסֶה־לְּנוֹ  
י סֵלָה: אֵךְ הַבֵּל בְּנִי־אָדָם פְּזָב בְּנֵי־

בנ"א דוד. 61,7.

בנ"א לא פסוק. v. 9.

בנ"א בפהח. 62,4.

בנ"א ל' רפה. v. 9.

4. vor dem Feinde. dW.vE:A: fester.

5. dem Schirm deiner Gütige. dW.vE: Laß mich (weilen). B: Zuflucht nehmen. dW: flüchten. vE: Schutz finden.

6. gibst mir das Erbe derer ...

7. B: wirst Tage zu des K. Tagen hinzuthun. dW: Tage lege den ... zu. vE: reihe an die T. dW: seien Geschlechter lang. vE: wie die Geschlechter Reihen!

8. dW.vE: Er throne ewig.

9. Tag für Tag. dW: wenn ich erfülle. vE: indem.

Der König vor Gott. Der drohende Fall. Die Hülfe nicht von Menschen. **LXI.**

ein starker Thurm vor meinen Feinden.

5 \* Ich will wohnen in deiner Hütte ewiglich, und trauen unter deinen Fittigen.

6 Sela. \* Denn du, Gott, hörst meine Gelübde, du belohnest die wohl, die deinen Namen fürchten.

7 Du gibst einem Könige langes Leben, daß seine Jahre währen immer für und

8 für, \* daß er immer sitzen bleibt vor Gott. Erzeige ihm Güte und Treue, die

9 ihn behüten. \* So will ich deinen Namen lobsingeln ewiglich, daß ich meine Gelübde bezahle täglich.

62.

1 Ein Psalm Davids für Jeduthun, vorzusingen.

2 Meine Seele ist stille zu Gott, der mir

3 hilft. \* Denn er ist mein Hort, meine Hülfe, mein Schutz, daß mich kein Fall

4 stürzen wird, wie groß er ist. \* Wie lange stellet ihr alle Einem nach, daß ihr ihn er-

5 würgt, als eine hangende Wand und zer-

6 rissene Mauer? \* Sie denken nur, wie sie ihn dämpfen; fleißigen sich der Lügen,

7 geben gute Worte, aber im Herzen fluchen

8 sie. Sela. \* Aber meine Seele harret nur auf Gott; denn er ist meine Hoff-

9 nung. \* Er ist mein Hort, meine Hülfe und mein Schutz, daß ich nicht fallen

10 werde. \* Bei Gott ist mein Heil, meine Ehre, der Fels meiner Stärke; meine Zuversicht ist auf Gott.

9 Hoffet auf ihn allezeit, lieben Leute, schüttet euer Herz vor ihm aus! Gott ist

10 unsere Zuversicht. Sela. \* Aber Menschen sind doch ja nichts, große Leute fehlen auch,

4. U.L.: Thurn.

71,3. mea, turris fortitudinis a facie inimi- 5  
15,1. mici. \* Inhabitabo in tabernaculo tuo

36,8.63,8. in saecula, protegar in velamento ala- 6  
rum tuarum. \* Quoniam tu, Deus meus,

exaudisti orationem meam, dedisti haereditatem timentibus nomen tuum.

21,5. Dies super dies regis adjicies, annos 7  
ejus usque in diem generationis

et generationis: \* permanet in aeternum in conspectu Dei. Misericordiam 8  
et veritatem ejus quis requiret? \* Sic

40,11s.57,4. psalmum dicam nomini tuo in saeculum saeculi, ut reddam vota mea 9  
de die in diem.

65,2. Job.22,27.

LXII (LXI).

39,1. In finem, pro Idithun, psalmus 1  
David.

v.6.37,7. Nonne Deo subjecta erit anima 2  
mea? ab ipso enim salutare meum.

v.7.18,2s. \* Nam et ipse Deus meus et salutaris 3  
meus, susceptor meus: non movebor amplius. \* Quousque irruitis

in hominem? interficitis universi vos, tamquam parieti inclinato et mace- 4  
riae depulsae? \* Verumtamen pretium meum cogitaverunt repellere,

Es.30,13. cucurri in siti; ore suo benedicebant, 5  
et corde suo maledicebant. \* Verum-

2s.3. Jer.9,8. tamen Deo subjecta esto, anima mea; 6  
quoniam ab ipso patientia mea. \* Quia

v.2. ipse Deus meus et salvator meus, ad- 7  
jutor meus: non emigrabo. \* In Deo

v.3. salutare meum et gloria mea; Deus 8  
auxilii mei, et spes mea in Deo est.

3,4. Sperate in eo, omnis congregatio 9  
populi, effundite coram illo corda

42,5. 1Sm.1,15. Job.30,16. vestra! Deus adjutor noster in aeter- 10  
num. \* Verumtamen vani filii homi-

39,6. 12. 146,3s.; 4,3. Rm.3,4. num, mendaces filii hominum in sta-

6. Al.\* meus. 8. Al.: permanebit.

62,1. S: Ps. D., in f., pro Idithum.

5. Al.: cucurrerunt. 9. Al.\* in aeternum.

5. rathschlagen ... von seiner Höhe stoßen ... segnen mit dem Munde. dW.vE: sinnen Lüge(n).

6. sei du nur stille zu G., denn von ihm kommt ...

7. wanken.

8. ist in Gott.

9. ihr Leute. B.dW.vE: du (o) Volk.

10. Menschenkinder ... Männeröhne sind Lüge. dW: Täuschung die Sterblichen? vE: Lauter Lügner sind b. Menschen, Lügner die Vornehmen.

62,2. B: Nur bei G. ist m. S. in der Stille, von ihm ist mein Heil. dW: Ja, auf G. hoffst still ... kommt m. Hülfe. vE: Nur in G. ist ruhig.

3. daß ich nicht heftig wanken werde. B.vE: nicht sehr! dW: viel!

4. stürzende W. dW: stürmet ihr auf einen Mann, wollt ihn alle zertrümmern, gleich sinkender W., umgestürzter W. vE: wie eine sturzdrohende W. die einstürzende Mauer?

LXII.

Fiducia afflicti. Cultus publici desiderium in deserto.

θρώπων ἐν ζυγοῖς τοῦ ἀδικῆσαι· αὐτοὶ ἐκ ματαιότητος ἐπὶ τὸ αὐτό. <sup>11</sup> Μὴ ἐλπίζετε ἐπ' ἀδικίαν, καὶ ἐπὶ ἀρπάγματα μὴ ἐπιποθεῖτε· πλοῦτος ἐὰν ῥέῃ, μὴ προστίθεσθε καρδίαν.

<sup>12</sup> Ἀπαξ ἐλάλησεν ὁ θεός, δύο ταῦτα ἤκουσα· Ὅτι τὸ κράτος τοῦ θεοῦ, <sup>13</sup> καὶ σοῦ, κύριε, τὸ ἔλεος· ὅτι σὺ ἀποδώσεις ἐκάστω κατὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ.

ξγ' (ξβ').

<sup>1</sup> Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ, ἐν τῷ εἶναι αὐτὸν ἐν τῇ ἐρήμῳ τῆς Ἰουδαίας.

<sup>2</sup> Ὁ Θεὸς ὁ θεός μου, πρὸς σε ὀρθρίζω· ἐδάρησέν σοι ἡ ψυχὴ μου, ποσαπλῶς σοι ἡ σάρξ μου, ἐν γῆ ἐρήμῳ καὶ ἀβάτῳ καὶ ἀνύδρῳ. <sup>3</sup> Οὕτως ἐν τῷ ἁγίῳ ὤφθη σοι, τοῦ ἰδεῖν τὴν δύναμίν σου καὶ τὴν δόξαν σου· <sup>4</sup> ὅτι κρεῖσσον τὸ ἔλεός σου ὑπὲρ ζωάς. Τὰ χεῖλη μου ἐπαινέσουσίν σε. <sup>5</sup> Οὕτως εὐλογῆσω σε ἐν τῇ ζωῇ μου, ἐν τῷ ὀνόματί σου ἁρῶ τὰς χεῖράς μου. <sup>6</sup> Ὡσεὶ σιέατος καὶ πιότητος ἐμπλησθεῖ ἡ ψυχὴ μου, καὶ χεῖλη ἀγαλλιᾶσεως αἰνέσει τὸ ὄνομά σου.

<sup>7</sup> Εἰ ἐμνημόνευόν σου ἐπὶ τῆς στρωμνῆς μου, ἐν τοῖς ὀρθροῖς ἐμελέτων εἰς σέ· <sup>8</sup> ὅτι ἐγενήθης βοηθός μου, καὶ ἐν τῇ σκέπῃ τῶν πτερυγῶν σου ἀγαλλιᾶσομαι. <sup>9</sup> Ἐκολλήθη ἡ ψυχὴ μου ὀπίσω σου· ἐμοῦ ἀντελάβετο ἡ δεξιὰ σου. <sup>10</sup> Αὐτοὶ δὲ εἰς μάτην ἐζήτησαν τὴν ψυχὴν μου· εἰσελεύσονται εἰς τὰ κατώτατα τῆς γῆς, <sup>11</sup> παραδοθήσονται εἰς χεῖρας ῥομφαίας, μερίδες ἀλωπέκων ἔσονται. <sup>12</sup> Ὁ δὲ βασιλεὺς εὐφρανθήσεται ἐπὶ τῷ θεῷ. Ἐπαινεθήσεται πᾶς ὁ ὀμνύων ἐν αὐτῷ, ὅτι ἐνεφράγη στόμα λαλούντων ἀδίκᾶ.

11. A<sup>2</sup>EFX: ἀρπαγμα. X: ἐπιποθῆτε ... καρδίᾳ. 13. A<sup>2</sup>X: καὶ σοί, κύρ.

63, 1. B: Ἰουδαίας (Ισδαίας A<sup>2</sup>EFX). 2. EFX: ἐδίψ. σε. X\* (pr.) καὶ. 5. X† (a. ἐν τῷ) καὶ. 6. EFX: Ὡς ἐκ σιέατ. A<sup>2</sup>X: χεῖλει. A<sup>2</sup>EFX: αἰν. τὸ στόμα μσ. 9. EFX† (p. ἐμῶ) δὲ.

10. dW: auf der Wage steigen sie empor allzumal vor Wichtigkeit. vE: ziehen sie sämtlich vor Land in die Höhe.

11. ... setzet nicht eitle Hoffnung auf Raub. B: werdet n. eitel von dem Geraubten? dW.vE: Erpressung (erpreßtes Gut), u. auf R. seid n. eitel. B: wenn R. zuwächst. dW.vE: (das Vermögen) wächst. A: zuströmet?

12. Gottes die Macht ist. B.vE: zweimal. A: diese Zwei? dW: Einmal verhiess G., zum zweitemal vernahm ichs.

אִישׁ בְּמִאֲזָנָיו לְעֹלֹת הַמָּה מִהַבֵּל  
 11 יַיְחַד: אֶל-תִּבְטְחוּ בְעֶשֶׂק וּבְגִזְלֵ אֶל-  
 תִּהְבְּלוּ חֵיל, כִּי-יָנוּב אֶל-תְּשִׁיתֵי לֵב:  
 12 אַחַת | דְּפַר אֱלֹהִים שְׁתִּים-זו  
 13 שְׁמַעְתִּי כִּי עָז לְאֱלֹהִים: וְלֹא-אֲדַנִּי  
 חֶסֶד כִּי-אַתָּה | תְּשַׁלֵּם לְאִישׁ כְּמַעֲשָׂהוּ:

סג

א מִזְמוֹר לְדָוִד בְּהִיּוֹתוֹ בְּמִדְבָּר  
 יְהוּדָה:

2 אֱלֹהִים | אֱלֹהִים אֱלֹהִים אֱלֹהִים אֱלֹהִים  
 לֵךְ | נַפְשִׁי כָּמָה לָנֶצַח בְּשָׂרִי בְּאַרְצֵ-  
 3 צִיָּה וְעַרְבַּ בְּלַיִם-מָוִם: בֵּן בְּקִדְשׁ  
 4 תְּזִיתָה לְרֵאוֹת עֵינֶיךָ וּכְבוֹדָה: כִּי-טוֹב  
 ה חֶסֶדְךָ מִחַיִּים שְׁפָתַי יִשְׁבְּחוּנֶךָ: בֵּן  
 6 אֲבָרְכֶךָ בְּחַיִּי בְּשִׁמְךָ אֱשָׂא כָּפִי: כְּמוֹ  
 תֵּלֵב וְדִשְׁן תִּשְׁבַּע נַפְשִׁי וְשִׁפְתֵי  
 רִנָּנוֹת יִהְלֵל-פִּי:

7 אִם-זִכְרִיתָה עַל-יְצוּרַי בְּאֲשִׁמְרוֹת  
 8 אֶהְגֶּה-בְּךָ: כִּי-הֵייתָ עֲזָרְתָה לִּי וּבְצֹל  
 9 כְּנַפְשֶׁךָ אֲרַבֵּן: דְּבַקָּה נַפְשִׁי אַחֲרֶיךָ  
 י כִּי תִמְכָּה יְמִינֶךָ: וְהָמָה לְשׂוֹאֵה  
 יבְקָשׁוּ נַפְשִׁי יִבְאוּ בְּתַחְתִּיּוֹת הָאָרֶץ:  
 11 וַיִּצְרְחוּ עַל-יְדֵי-חַרְבַּ מִנֹּת שְׁעָלִים  
 12 יִהְיוּ: וְהִמְלִיךְ יִשְׁמַח בְּאֱלֹהִים  
 יִתְהַלֵּל כָּל-הַנְּשַׁבְּע בּוֹ כִּי יִסְכַּר פִּי  
 דוֹבְרֵי-שֶׁקֶר:

63, 11. כנ' א' שועלים. כנ' א' הב' בפתח. v. 12.

13. denn du ... nach seinem Thun.

63, 2. durren u. matten. B: fr. will ich dich suchen. vE: suche ich dich. (dW: dich such' ich!) vE: schmachtet m. Hl. dW: dürstet m. Geist, lechzet m. Leib! vE: im durren, lechzenden, wasserlosen &.

3. So sehe ... dW: um d. Pracht u. Herrlichkeit zu sehen. (B: Ich habe dich gewißlich in dem H. geschauet, da ich gesehen ...? vE: So wie ... gesehen habe, zu sehen ...?)

4. Gnade... dich gern. dW.vE: würden dich loben?

Der Großen Wichtigkeit. Des Königs in der Wüste Sehnsucht nach dem Heiligthum. **LXII.**

11 sie wägen weniger denn nichts, so viel ihrer ist. \* Verlasset euch nicht auf Unrecht und Frevel, haltet euch nicht zu solchem, das nichts ist; fällt euch Reichthum zu, so hängen das Herz nicht daran.

12 Gott hat ein Wort geredet, das habe ich etliche Mal gehöret, daß Gott allein  
13 mächtig ist. \* Und du, Herr, bist gnädig, und bezahlest einem jeglichen, wie er es verdient

63.

1 Ein Psalm Davids, da er war in der Wüste Juda.

2 Gott, du bist mein Gott, früh wache ich zu dir; es dürstet meine Seele nach dir, mein Fleisch verlanget nach dir, in einem trockenen und dürrer Lande, da kein Wasser

3 ist. \* Dasselbst sehe ich nach dir in deinem Heiligthum, wollte gern schauen deine

4 Macht und Ehre; \* denn deine Güte ist besser denn Leben. Meine Lippen preis-

5 sen dich. \* Dasselbst wollte ich dich gerne loben mein Lebenlang, und meine Hände

6 in deinem Namen aufheben. \* Das wäre meines Herzens Freude und Wonne, wenn ich dich mit fröhlichem Munde loben sollte.

7 Wenn ich mich zu Bette lege, so denke ich an dich; wenn ich erwache, so rede ich

8 von dir. \* Denn du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel rühme

9 ich. \* Meine Seele hanget dir an: deine

10 rechte Hand erhält mich. \* Sie aber stehen nach meiner Seele, mich zu überfallen: sie werden unter die Erde hinunter fahren,

11 \* sie werden ins Schwert fallen, und den

12 Füchsen zu Theil werden. \* Aber der König freuet sich in Gott. Wer bei ihm schwöret, wird gerühmet werden; denn die Lügenmäuler sollen verstopfet werden.

62,10. U.L.: ihr ist (A.A.: ihrer sind).

5. So w. ich dich loben. dW: Alsbann würde. B: Ich will dich gewislich. B.dW.vE.A: in meinem Leben. vE: zu d. N. hin. dW: deinen N. [anrufend].

6. Da würde meine Seele gleich als von Fett und Feistem satt werden, u. mein Mund mit fröhlichen Lippen rühmen. B: lauterm Fett. dW: Wie an ... m. Herz sich laben. dW.vE.A: jubelnden L.

7. W. ich dein gedanke auf meinem Lager, so rede ich Nachtwachen lang v. dir. dW: sinn' ich über dich. vE: bei Nachtw. nachsinne über dich.

8. meine Hülf.

Es.30,12. teris, ut decipiant ipsi de vanitate in idipsum. \* Nolite sperare in iniquitate, et rapinas nolite concupiscere; divitiae si affluant, nolite cor apponere.

49,7.1Tm.6,9.17.

Job.39,35. Semel locutus est Deus, duo haec 12 audi: Quia potestas Dei est, \* et 13 tibi, Domine, misericordia; quia tu reddes unicuique juxta opera sua.

2Sm.3,39.Mt.16,27.Rm.2,6.1Co.3,8.

LXIII (LXII).

1 Psalmus David, cum esset in deserto Idumaeae.

1Sm.22,5.23,14.24,1.

2 Deus, Deus meus, ad te de luce vigilo; sitivit in te anima mea, quam multipliciter tibi caro mea, in terra deserta et in via et in aquosa. \* Sic

3 in sancto apparui tibi, ut viderem virtutem tuam et gloriam tuam; \* quon-

4 iam melior est misericordia tua super vitas. Labia mea laudabunt te.

5 \* Sic benedicam te in vita mea, et in nomine tuo levabo manus meas. \* Sic-

6 ut adipe et pinguedine repleatur anima mea, et labiis exultationis laudabit os meum.

7 Si memor fui tui super stratum meum, in matutinis meditabor in te;

8 \* quia fuisti adjutor meus, et in velamento alarum tuarum exultabo. \* Ad-

9 haesit anima mea post te: me suscepit dextera tua. \* Ipsi vero in vanum

10 quaesierunt animam meam: introibunt in inferiora terrae, \* tradentur in manus gladii, partes vulpium erunt. \* Rex

11 vero laetabitur in Deo. Laudabuntur omnes qui jurant in eo, quia obstructum est os loquentium iniqua.

12. Al.\* (alt.) est.

63,1. Al.: Judaeae. 2s. *Vulgo interpg.* ... caro mea. In terra ... inaquosa, sic ... 7.S: Sic memor. R: meditar. 12. Al.: Laudabitur omnis, qui jurat.

9. dW: hängen dir nach! (B: Habet dir hinten an!)

10. Gene aber, die meine S. suchen zu verstoren, müssen hinabfahren in die Tiefen der E. dW.vE: zum Verderben mir nach dem Leben stehen (streben). vE: stürzen hinab in den Abgrund d. E.

11. Man wird sie preis geben dem Schw., sie werden ... dW.vE: der Schafale Beute.

12. wird sich freuen ... es werden sich rühmen Alle, die bei ihm schwören. vE: aber verstummen muß der Mund derer, die Lügen reden. dW: wenn der Lügner M. verstopft ist.

## LXIV.

Vanae hostium insidiae. Fiducia divinae exauditionis.

ξδ' (ξγ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

<sup>2</sup> Εἰσάκουσον, ὁ θεός, τῆς προσευχῆς μου, ἐν τῷ δέεσθαι με πρὸς σε· ἀπὸ φόβου ἐχθροῦ ἐξελοῦ τὴν ψυχὴν μου. <sup>3</sup> Ἐσκέπασάς με ἀπὸ συστροφῆς πονηρευομένων, ἀπὸ πλῆθους ἐργαζομένων ἀδικίαν, <sup>4</sup> οἵτινες ἠκόνησαν ὡς ῥομφαίαν τὰς γλώσσας αὐτῶν, ἐνέτειναν τόξον, πρᾶγμα πικρόν, <sup>5</sup> τοῦ κατατοξεῦσαι ἐν ἀποκρύφοις ἄμωμον· ἐξάπινα κατατοξεύουσιν αὐτὸν καὶ οὐ φοβηθήσονται. <sup>6</sup> Ἐκραταίωσαν ἑαυτοῖς λόγον πονηρόν, διηγῆσαντο τοῦ κρύψαι παγίδας, εἶπαν· Τίς ὄψεται αὐτούς; <sup>7</sup> Ἐξηρευνήσαν ἀνομίαν, ἐξέλιπον ἐξερευνῶντες ἐξερευνήσει· προσελεύσεται ἄνθρωπος καὶ καρδιά βαθεῖα, <sup>8</sup> καὶ ὑψωθήσεται ὁ θεός.

Βέλος νηπίων ἐγενήθησαν αἱ πληγαὶ αὐτῶν, <sup>9</sup> καὶ ἐξουθένησαν αὐτὸν αἱ γλώσσαι αὐτῶν. Ἐταράχθησαν πάντες οἱ θεωροῦντες αὐτούς, <sup>10</sup> καὶ ἐφοβήθη πᾶς ἄνθρωπος· καὶ ἀνῆγγειλαν τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ, καὶ τὰ ποιήματα αὐτοῦ συνῆκαν. <sup>11</sup> Εὐφρανθήσεται δίκαιος ἐν τῷ κυρίῳ, καὶ ἐλπιδεῖ ἐπ' αὐτόν· καὶ ἐπαινεθήσονται πάντες οἱ εὐθεῖς τῇ καρδίᾳ.

ξε' (ξδ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ ᾠδὴ.

<sup>2</sup> Σοὶ πρέπει ὕμνος, ὁ θεός ἐν Σιών, καὶ σοὶ ἀποδοθήσεται ἐνχὴ. <sup>3</sup> Εἰσάκουσον προσευχῆς μου· πρὸς σε πᾶσα σὰρξ ἤξει. <sup>4</sup> Λόγοι ἀνόμων ὑπερεδυνάμωσαν ἡμᾶς, καὶ τὰς ἀσεβείας ἡμῶν σὺ ἰλάσῃ. <sup>5</sup> Μακάριος ὃν ἐξελέξω

64,1. X\* Εἰς τὸ τέλος.

2. EFX (pro προσευχ.) φωνῆς.

3. EFX: Σκέπασον.

4. A<sup>2</sup> EFX† (p. τόξ.) αὐτῶν.

5. X: φοβηθήσεται.

6. EFX: παγίδα, εἶπον·

7. EFX: ἐξερ. ἐξερευνήσεις.

9. X: καὶ ἐξουθένησαν ἐπ' αὐτὰς αἱ γλ.

65,1. X\* Εἰς τὸ τέλος. EFX: ψαλμὸς ᾠδῆς τῷ Δ., ᾠδὴ Ἱερεμῆ καὶ Ἰεζεκιήλ, τῷ λαῷ (s. ἐν τῷ λαῷ) τῆς παροικίας ὅτε ἐμελλον ἐκπορεύεσθαι.

2. EFX† (in f.) ἐν Ἱερουσαλήμ.

3. X† (a. προσευχ.) τῆς.

4. A<sup>2</sup>: A. ἀνομιῶν. A<sup>2</sup> EFX: ταῖς ἀσεβείαις.

סד

א לְמַנְצַחַ מְזִמּוֹר לְדָוִד:  
 ב שְׁמַע־אֱלֹהִים קוֹלִי בְּשִׁיחִי מִפְּחַד  
 ג אֹיִב תִּצַּר חַיִּי: תִּסְתִּירֵנִי מִסּוּד  
 ד מְרַעִים מִרְגֵּשֶׁת פְּעֻלֵי אֹרֶן: אֲשֶׁר  
 ה שָׁנְנוּ כְּחֶרֶב לְשׁוֹנֵם דְּרָכָו חָצֵם דְּבָר  
 ו מַר: לַיְרֹת בַּמִּסְתָּרִים תָּם פִּתְאֹם  
 ז יִרְהוּ וְלֹא יִירָאוּ: יַחְזְקוּ־לָמוּ דְבָר  
 ח רַע יִסְפְּרוּ לְטִמּוֹן מִזְקָשִׁים אֲמָרוּ מִי  
 ט יִרְאֶה־לָמוּ: יַחֲפֹשׂוּ־עוֹלֹת תַּמְנָה  
 י חֲפֹשׂ מִחֲפֹשׂ וְקָרַב אִישׁ וְלֵב עִמּוֹק:  
 יא וַיִּרְם אֱלֹהִים חַץ פִּתְאֹם הָיוּ  
 יב מִפּוֹתָם: וַיִּכְשִׁילֵהוּ עָלֵימוּ לְשׁוֹנֵם  
 יג יִתְנוּדְדוּ כָּל־רְאֵה בָם: וַיִּירָאוּ כָּל־  
 יד אָדָם וַיִּגִּידוּ פֶּעַל אֱלֹהִים וּמַעֲשָׂהוּ  
 טו הַשְּׁפִילוּ: וַיִּשְׁמַח צַדִּיק בַּיהוָה וַחֲסֵה  
 טז בּוֹ וַיִּתְהַלָּלוּ כָּל־יִשְׂרָאֵל־לֵב:

סה

א לְמַנְצַחַ מְזִמּוֹר לְדָוִד שִׁיר:  
 ב לָךְ דְּמִיָּה תִהְיֶה אֱלֹהִים בְּצִיּוֹן  
 ג וְלָךְ יִשְׁלַם־נֹדֶר: שְׁמַע תִּפְלֶה עֲדוּיָה  
 ד כָּל־בָּשָׂר וּבָאוּ: דְּבָרֵי עֲוֹנֹת גָּבְרוּ מִנִּי  
 ה פִּשְׁעֵינוּ אַתָּה תִּכְפֹּרֵם: אֲשֶׁר־יִתְבַּחַר

64,11. בנ'א בדגש

65,2. בנ'א בדגש

64,2. Schrecken des Feindes.

3. B: heimlichen Rath der Boshaftigen. dW.vE: Kreise der (Gottlosen). dW.vE.A: Nothe.

4. dW: ihre Pfeile spannen, verderbliche Reden. vE: wegen ... wie Pf. spannen bittere W.

5. B.dW.vE.A: im Verborgenen. vE: zu treffen. B: u. fürchten sich nicht. dW.vE.A: scheuen.

6. machens fest mit der bösen Sache, erzählen, wie sie Schlingen ... B: stärken sich in ... dW: setzen sich Böses vor. vE: eine schlechte That. dW: rathschlagen. vE: berathen sich.

7. erfinden Schalkheit: Wir sind fertig mit dem schlaun Feindlein! Und eines Jeden Herz und Inneres ist ein Abgrund. dW: sinnen Verbrechen: Wir habens fertig! erfunden ist der Anschlag! ... Wufen u. S. ist hier verhüllt. (vE: sie hatten vollkommen ausgeforscht, was auszuforschen war, sowohl das



## Die heimlichen ihre Urheber fällenden Ränke. Das Kommen im Gebet. LXIV.

## 64.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzustingen.  
 2 Höre, Gott, meine Stimme in meiner  
 3 Klage; behüte mein Leben vor dem grausa-  
 4 men Feinde. \* Verbirg mich vor der Ver-  
 5 sammlung der Bösen, vor dem Haufen der  
 6 Uebelthäter, \* welche ihre Zunge schärfen  
 7 wie ein Schwert, die mit ihren giftigen  
 8 Worten zielen wie mit Pfeilen, \* daß  
 9 sie heimlich schießen den Frommen: plöz-  
 10 lich schießen sie auf ihn ohne alle Scheu.  
 11 \* Sie sind kühn mit ihren bösen Anschlä-  
 12 gen, und sagen, wie sie Stricke legen  
 13 wollen, und sprechen: Wer kann sie sehen?  
 14 \* Sie erdichten Schalkheit und halten es  
 15 heimlich, sind verschlagen und haben ge-  
 16 schwinde Ränke.  
 17 Aber Gott wird sie plözlich schießen,  
 18 daß ihnen wehe thun wird. \* Ihre eigene  
 19 Zunge wird sie fällen, daß ihrer spotten  
 20 wird, wer sie siehet. \* Und alle Menschen,  
 21 die es sehen, werden sagen: Das hat Gott  
 22 gethan; und merken, daß es sein Werk sei.  
 23 \* Die Gerechten werden sich des Herrn  
 24 freuen und auf ihn trauen, und alle  
 25 fromme Herzen werden sich des rühmen.

## 65.

- 1 Ein Psalm Davids, zum Lied vorzu-  
 2 stingen.  
 3 Gott, man lobet dich in der Stille zu  
 4 Zion, und dir bezahlet man Gelübde.  
 5 \* Du erhörst Gebet: darum kommt alles  
 6 Fleisch zu dir. \* Unsere Missethat drückt  
 7 uns hart, du wollest unsere Sünde ver-  
 8 geben. \* Wohl dem, den du erwählst

64,9. U.L: daß ihr sp.

10. U.L: daß sein Werk.

## LXIV (LXIII).

- In finem, psalmus David. 1  
 Exaudi, Deus, orationem meam, 2  
 cum deprecor; a timore inimici eripe 3  
 animam meam. \* Protexisti me a con- 3  
 ventu malignantium, a multitudine ope- 4  
 rantium iniquitatem; \* quia exacu- 4  
 erunt ut gladium linguas suas, inten- 5  
 derunt arcum, rem amaram, \* ut sa- 5  
 gittent in occultis immaculatum: su- 5  
 bito sagittabunt eum, et non timebunt.  
 \* Firmaverunt sibi sermonem nequam, 6  
 narraverunt ut absconderent laqueos, 6  
 dixerunt: Quis videbit eos? \* Scru- 7  
 tati sunt iniquitates, defecerunt scru- 7  
 tantes scrutinio: accedet homo ad cor 8  
 altum, \* et exaltabitur Deus. 8  
 Sagittae parvulorum factae sunt 8  
 plagae eorum, \* et infirmatae sunt 9  
 contra eos linguae eorum. Contur- 9  
 bati sunt omnes qui videbant eos, \* et 10  
 timuit omnis homo; et annu- 10  
 ciaverunt opera Dei, et facta ejus intellexerunt.  
 \* Laetabitur justus in Domino et spe- 11  
 rabit in eo, et laudabuntur omnes 11  
 recti corde.

## LXV (LXIV).

- In finem, psalmus David. Canticum 1  
 Jeremiae et Ezechielis populo trans- 1  
 migrationis, cum inciperent exire.  
 Te decet hymnus, Deus, in Sion, 2  
 et tibi reddetur votum in Jerusalem. 2  
 \* Exaudi orationem meam! ad te omnis 3  
 caro veniet. \* Verba iniquorum prae- 4  
 valuerunt super nos, et impietatibus no- 4  
 stris tu propitiaberis. \* Beatus, quem 5

64,1. S: Ps. D., in f. 4. Al.: qui exac.

7. Al.: scrutinia. Al.: et (pro ad).

65,1. S: Ps. D., in f. S: Hieremiae. S: ex pop. (Al.: de verbo transmirationis).

Innerste eines Jeden, als die Tiefe des Herzens. B: forschen zum Aeußersten nach w. nachzuf. ist, selbst ... Mannes u. d. tiefe Herz.)

8. mit einem Pfeile. B: durch einen plözlichen Pf. sind ihre Schläge entstanden. dW: ein ... ist ihre Niederlage.

9. Ihre Z. w. sie über einander fällen, daß den Kopf schütteln ... B: Man w. sie wider sich selbst lassen anlaufen durch ihre Z.; sie werden sich davon machen, ein Jeder der sie siehet? dW: es fliehen Alle die sie sehen?

10. alle W. werden sich fürchten und Gottes That verkündigen, u. m. auf s. W. dW.vE: erkennen sein W.

65,2. Dich, Gott, lobet man. B: Vor dir ist die St. ein Lob, o G. in Z. dW.vE: Dir gebührt (stilles) Vertrauen, Lobgesang? A: ziemet ein Loblied.

3. dW: Hörer des Gebets! zu dir ... vE: Erhörer ... muß a. Gl. kommen.

4. dW: Der Verschuldung Last erdrückt mich. vE: Ueberwältigen mich die Sünden; unsre Uebertretungen, du wirst sie verg.

## LXV.

## Fiducia exauditionis. Gratiarum actio pro liberatione.

καὶ προσελάβον· κατασκηνώσει ἐν ταῖς ἀνυλαῖς σου. Πλησθησόμεθα ἐν τοῖς ἀγαθοῖς τοῦ οἴκου σου· ἅγιος ὁ ναὸς σου, <sup>6</sup> θαυμαστός ἐν δικαιοσύνῃ. Ἐπάκουσον ἡμῶν, ὁ θεὸς ὁ σωτὴρ ἡμῶν, ἡ ἐλπίς πάντων τῶν περᾶτων τῆς γῆς καὶ τῶν ἐν θαλάσῃ μακρᾶν· <sup>7</sup> ἔτοιμάζων ὄρη ἐν τῇ ἰσχύϊ σου, περιεζωσμένος ἐν δυναστείᾳ· <sup>8</sup> ὁ συνταράσσων τὸ κύτος τῆς θαλάσσης, ἡχους κυμάτων αὐτῆς. Ταραχθήσονται τὰ ἔθνη, <sup>9</sup> καὶ φοβηθήσονται οἱ κατοικοῦντες τὰ πέρατα ἀπὸ τῶν σημείων σου· ἐξόδους πρωίας καὶ ἐσπέρας τέρψεις. <sup>10</sup> Ἐπεσκέψω τὴν γῆν καὶ ἐμέθυσας αὐτήν, ἐπλήθυννας τοῦ πλουτίσαι αὐτήν. Ὁ ποταμὸς τοῦ θεοῦ ἐπληρώθη ὕδατων. Ἡτοιμάσας τὴν τροφήν αὐτῶν, ὅτι οὕτως ἡ ἔτοιμασία. <sup>11</sup> Τοὺς ἀνυλακας αὐτῆς μέθυσον, πλήθυνον τὰ γεννήματα αὐτῆς· ἐν ταῖς σταγόσιν αὐτῆς εὐφρανθήσεται ἀνατέλλουσα. Εὐλογήσεις <sup>12</sup> τὸν στέφανον τοῦ ἐναντιοῦ τῆς χρησιότητός σου, καὶ τὰ πεδία σου πλησθήσονται πιότητος. <sup>13</sup> Πιανθήσεται τὰ ὄρη τῆς ἐρήμον, καὶ ἀγαλλασιν οἱ βουνοὶ περιζώσονται. <sup>14</sup> Ἐνεδύσαντο οἱ κριοὶ τῶν προβάτων, καὶ αἱ κοιλάδες πληθυνούσιν σίτον· κεκραῶνται, καὶ γὰρ ὑμνήσουσιν.

ξς' (ξε').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ὡδὴ ψαλμοῦ ἀναστάσεως.

Ἀλαλάξατε τῷ θεῷ, πᾶσα ἡ γῆ· <sup>2</sup> ψάλατε δὴ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ, δότε δόξαν αἰνέσει αὐτοῦ, <sup>3</sup> εἶπατε τῷ θεῷ· Ὡς φοβερά τὰ ἔργα σου. Ἐν τῷ πλήθει τῆς δυνάμεώς σου ψεύσονται σε οἱ ἐχθροὶ σου. <sup>4</sup> Πᾶσα ἡ γῆ προσκυνησάτωσάν σοι καὶ ψαλάτωσάν σοι, ψαλάτωσαν τῷ ὀνόματί σου. Διάψαλμα.

5. X: κατασκηνώσεις. 7. EFX: ἰσχ. αὐτῆς. 8. EFX† (p. αὐτῆς) τίς ὑποστήσεται. 11. A<sup>2</sup>EFX: Τὰς ἀνυλ. 12. X: πλησθήσεται. 13. EFX: Πιανθήσονται. A<sup>2</sup>EFX: τὰ ὄρατα τῆς. 14. X: καὶ κρᾶζονται.

66,1. X\* Εἰς τὸ τέλος. EFX (pro θεῷ) κυρίω. 2. A<sup>2</sup>: [δὴ] (X\*). X† (a. αἰνέσ.) ἐν. 3. X: ψευσ. σοι. 4. EFX† (p. ψαλ.) δὴ. EFX† (p. ὄν. σs) ἕψιστε. X\* Διάψ.

5. Höfen. Laß uns satt werden v. den Gütern deines G., deines ... vE: weilen darf. B.dW.vE.A: Vorhöfen. B: v. dem Guten. dW: sättigen der Sonne.

6. Furchtbar in Ger. wirst du uns erhören, G. unseres Heils, du 3. aller fernen Enden der Erde u. des Meeres. B: Auf eine erschreckliche Weise. dW: Wunderbar, zum Heil?

7. festiget ... gegürtet.

9. an den Enden ... rühmen, was da hervorgehet. B: hervorkommt. dW: Des M. u. Ab. Ausgang füllt

וּתְקַרֵב יִשְׁפֹן חַצְרֹיךָ נִשְׁכַּעַה בְּטוֹב  
 בֵּיתְךָ קָדַשׁ הַיְכָלְךָ: נוֹרְאוֹת | 6  
 בְּצִדְקַת תַּעֲנֵנִי אֱלֹהֵי יִשְׁעֵנִי מִבְּטַח  
 כָּל-קַצְוֵי-אָרֶץ וַיִּם רְחֻקִים:  
 מִכִּין הַרִים בְּכַחוֹ נֶאֱזָר בְּגְבוּרָה: | 7  
 מִשְׁבִּיחַ שְׁאוֹן יָמִים שְׁאוֹן גְּלוֹתֵהֶם | 8  
 וְהַמֶּזֶן לְאֻמִּים: וַיִּירָאוּ יִשְׁבֵי קְצוֹת  
 מֵאוֹתֶיךָ מוֹצְאֵי בָקָר וְעֶרֶב תְּרִנּוּן:  
 שִׁקְדַת הָאָרֶץ וְהַשְׁקָקָה רִבַת תַּעֲשׂוּנָה  
 פֶּלֶג אֱלֹהִים מִלֵּא מַיִם תִּכְיֶן דְּגָנָם  
 כִּי-יִכֶן תִּכְיֶנָה: תִּלְמִיָה רַוָה נַחַת | 11  
 גְּדוּדָה בְּרִבְבִּים תִּמְוַגְגֶנָה צְמַחָה | 12  
 תִּבְרָךְ: עֲשֵׂרָה שָׁנַת טוֹבֶתְךָ וּמַעֲגָלֶיךָ | 13  
 יִרְעִפוּן דָּשֵׁן: יִרְעִפוּ נְאוֹת מִדְּבַר | 14  
 אֲדָמָה וְעֵמְקִים יַעֲשִׂפוּ-בָר יִתְרוֹעֲעוּ  
 אֶת-יִשְׁרָאֵל:

סו

לְמַנְצַח שִׁיר מְזֻמָּר | 1  
 הָרִיעוּ לְאֱלֹהִים כָּל-הָאָרֶץ: זַמְרוּ | 2  
 כְּבוֹד-שִׁמּוֹ שִׁימּוֹ כְבוֹד תִּהְלָתוּ:  
 אֲמְרוּ לְאֱלֹהִים מֵה-נוֹרָא מַעֲשֵׂיךָ | 3  
 כָּל־עֵינֶיךָ יִכְהַשּׁוּ לְךָ אֵיבֹיךָ: כָּל-  
 הָאָרֶץ יִשְׁתַּחֲוּוּ לְךָ וַיִּזְמְרוּ-לְךָ  
 יִזְמְרוּ שִׁמְךָ סִלָּה:

v. 9. בנ"א ברגש  
 v. 11. בנ"א תמגגנה

du mit Jubel. vE: Den Aufg. des M. u. den Abend machst du jubeln. A: Da, wo ausgehet der M. u. Ab., spendest du Freude.

10. wenn du jenes also bereitet hast. dW: siehst nach der Erde, u. leihst ihr Ueberfluß, begabest sie reichlich. vE: hast des Landes dich angenommen, hast es überströmen lassen ... Der Bach G. ist voll W. dW: G. Wäche ... Getr. bereitest du, wenn du sie also bereitet hast. B: es recht wirst zuber. haben. vE: ja, so hast du es zub. (A: denn also ist die Einrichtung der Erde.)

## Das Wohnen in Gottes Höfen. Seine Segnungen und seine Anbetung. LXV.

und zu dir lässest, daß er wohne in deinen Höfen! der hat reichen Trost von deinem Hause, deinem heiligen Tempel. \* Erhöre uns nach der wunderlichen Gerechtigkeit, Gott, unser Heil, der du bist Zuversicht aller auf Erden und ferne am Meer; 7 \* der die Berge fest setzt in seiner Kraft, 8 und gerüstet ist mit Macht; \* der du stillest das Brausen des Meers, das Brausen seiner Wellen und das Toben der Völker, \* daß sich entsetzen, die an denselben Enden wohnen, vor deinen Zeichen. Du machest fröhlich, was da webet, beides 10 des Morgens und Abends. \* Du suchest das Land heim und wässerst es, und machst es sehr reich. Gottes Brunnlein hat Wassers die Fülle. Du lässest ihr Getreide wohl gerathen, denn also bauest 11 du das Land. \* Du tränkest seine Furchen und feuchtest sein Gepflügetes, mit Regen machst du es weich und segnest sein 12 Gewächs. \* Du krönest das Jahr mit deinem Gut, und deine Fußtapfen triefen 13 von Fett. \* Die Wohnungen in der Wüste sind auch fett, daß sie triefen, und die Hügel sind umher lustig. \* Die Acker sind voll Schafe, und die Auen stehen dick mit Korn, daß man jauchzet und singet.

66.

1 Ein Psalmlied, vorzusingen.

2 Jauchzet Gott, alle Lande! \* lobset zu Ehren seinem Namen, rühmet ihn 3 herrlich! \* sprecht zu Gott: Wie wunderbarlich sind deine Werke! Es wird deinen Feinden fehlen vor deiner großen Macht. 4 \* Alles Land bete dich an, und lobset dir, lobset deinem Namen. Sela.

65,6. A.A: wunderbaren. 9. U.L: vor deinem Zeichen ... was da webert, beide bes.

66,3. A.A: wunderbar.

11. und ebnet. dW: ebend ihre Schollen. vE: zerdrückest seine Sch. B: wässerst ... lässest s. Sch. sich niedersinken, mit Regentropfen... dW: Regengüssen schwemmst du sie.

12. B: Jahr deiner Güte. dW.vE: mit deinem Segen?

13. Es triefen die Acker der W. u. die H. schürzen sich mit Lust. dW.vE: mit Jubel gürten sich.

14. Tristen sind bekleidet mit Schafen. dW: Es kleiden sich. vE: Herden bekleiden die Tr. B.vE: Thäler sind mit Frucht bedeckt. dW: gehüllt in Korn!

elegisti et assumpsisti! inhabitabit in atriis tuis. Replebimur in bonis domus tuae: sanctum est templum tuum, \* mirabile in aequitate. Exaudi 6 nos, Deus salutaris noster, spes omnium finium terrae et in mari longe; \* praeparans montes in virtute tua, 7 accinctus potentia; \* qui conturbas 8 profundum maris, sonum fluctuum ejus. Turbabuntur gentes, \* et timebunt, qui habitant terminos, a signis tuis; exitus matutini et vespere delectabis. \* Visitasti terram et inebriasti eam, multiplicasti locupletare eam. 10 Flumen Dei repletum est aquis. Parasti cibum illorum, quoniam ita est praeparatio ejus. \* Rivos ejus 11 inebria, multiplica genimina ejus! in stillicidiis ejus laetabitur germinans. Benedices \* coronae anni benignitatis 12 tuae, et campi tui replebuntur ubertate. \* Pinguescent speciosa deserti, 13 et exultatione colles accingentur. 14 \* Induti sunt arietes ovium, et valles abundabunt frumento; clamabunt, etenim hymnum dicent.

15,1;  
36,9.18,40;  
89,10. Es. 17,  
12a.

104,20—23.

Rth. 1,6;  
Dt. 11,10s.

46,3.

67,7.

Es. 35, 1s.

144,13.

## LXVI (LXV).

In finem, canticum psalmi resurrectionis. 1

98,4. 100,1. Jubilate Deo, omnis terra! \* psalmum dicite nomini ejus, date gloriam laudi ejus! \* dicite Deo: Quam terribilia sunt opera tua, Domine! In multitudine virtutis tuae mentientur tibi inimici tui. \* Omnis terra adoret te et psallat tibi, psalmum dicat nomini tuo. 4

5. Al.: habitabit. 9. Al.: vesperae. 11. S: inebrians.

66,1. S: Psalmus in finem ...

B: sie jauchzen, auch singen sie. vE: jubeln, ja sie j. dW: Alles jauchzet u. s. A: rufet u. lobset.

66,1. dW.A: zu Gott (alle Welt). vE: Es jauchze zu G. die ganze Erde. (B: ... du g. G.)

2. Singet die Ehre seines Namens. B.dW.vE: Herrlichkeit. B: machet sein Lob herrlich. dW: verherrlicht. vE: verh. ihn durch Loblieder.

3. wunderbar ... deine Feinde werden dir stehen. dW: dein Ehun. vE: fürchtbar. B.A: schrecklich (bist du in deinen W.). B: heucheln? A: lügen? dW.vE: schmeicheln.

## LXVI.

## Gratiarum actio pro liberatione.

<sup>5</sup> Δεῦτε καὶ ἴδετε τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ. Φοβερός ἐν βουλαῖς ὑπὲρ τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων, <sup>6</sup> ὁ μεταστρέφων τὴν θάλασσαν εἰς ξηρὰν· ἐν ποταμῷ διελεύσονται ποδί. Ἐκεῖ ἐφφρανθησόμεθα ἐπ' αὐτῷ, <sup>7</sup> τῷ δεσπόζοντι ἐν τῇ δυναστείᾳ αὐτοῦ τοῦ αἰῶνος. Οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ἐπὶ τὰ ἔθνη ἐπιβλέπουσιν· οἱ παραπικραίνοντες μὴ ὑπούσθωσαν ἐν ἑαυτοῖς. Διάψαλμα.

<sup>8</sup> Εὐλογεῖτε, ἔθνη, τὸν θεὸν ἡμῶν, καὶ ἀκοντίσατε τὴν φωνὴν τῆς αἰνέσεως αὐτοῦ, <sup>9</sup> τοῦ θεμένου τὴν ψυχὴν μου εἰς ζωὴν, καὶ μὴ δόντος εἰς σάλον τοὺς πόδας μου. <sup>10</sup> Ὅτι ἐδοκίμασας ἡμᾶς, ὁ θεός, ἐπύρωσας ἡμᾶς, ὡς πυροῦται τὸ ἀργύριον. <sup>11</sup> Εἰσήγαγες ἡμᾶς εἰς τὴν παγίδα, ἔθου θλίψεις ἐπὶ τὸν νῶτον ἡμῶν, <sup>12</sup> ἐπεβίβασας ἀνθρώπους ἐπὶ τὰς κεφαλὰς ἡμῶν, διήλθομεν διὰ πυρὸς καὶ ὕδατος· καὶ ἐξήγαγες ἡμᾶς εἰς ἀναψυχὴν.

<sup>13</sup> Εἰσελεύσομαι εἰς τὸν οἶκόν σου ἐν ὀλοκαντώμασιν, ἀποδώσω σοι τὰς εὐχὰς μου, <sup>14</sup> ὡς διέστειλεν τὰ χεῖλη μου καὶ ἐλάλησεν τὸ στόμα μου ἐν τῇ θλίψει μου. <sup>15</sup> Ὀλοκαντώματα μεμυαλωμένα ἀνοίσω σοι μετὰ θυμιάματος καὶ κριῶν, ποιήσω σοι βόας μετὰ χιμάρων. Διάψαλμα.

<sup>16</sup> Δεῦτε ἀκούσατε, καὶ διηγῆσομαι, πάντες οἱ φοβούμενοι τὸν θεόν, ὅσα ἐποίησεν τῇ ψυχῇ μου. <sup>17</sup> Πρὸς αὐτὸν τῷ στόματί μου ἐκέκραξα, καὶ ὑψωσα ὑπὸ τὴν γλῶσσάν μου. <sup>18</sup> Ἀδικίαν εἰ ἐθεώρουν ἐν καρδίᾳ μου, μὴ εἰσακουσάτω κύριος. <sup>19</sup> Διὰ τοῦτο εἰσηκούσεν μου ὁ θεός, προσέσχεν τῇ φωνῇ τῆς προσευχῆς μου. <sup>20</sup> Εὐλογητὸς ὁ θεός ὃς οὐκ ἀπέστησεν τὴν προσευχὴν μου καὶ τὸ ἔλεος αὐτοῦ ἀπ' ἐμοῦ.

5. EFX: Ὡς φοβερός ... Vulgo interp. (simil. in textu lat.): θεῖ, φοβερός ... ἀνθρώπων. Ὁ ... ξηρὰν, ἐν ποδί· ἐκεῖ.

6s. X: διελεύσεται. A<sup>2</sup> interp. αὐτῷ. Τῷ ... αἰῶνος· οἱ ...

7. X\* (alt.) ἐν et Διάψ.

11. X: ἐπὶ τῶν νῶτων.

13. X: Εἰσελευσόμεθα.

15. A<sup>2</sup>: [καὶ]. A<sup>2</sup>EFX (pro ποιήσω) ἀνοίσω. X\* Διάψ.

16. EFX† (p. διηγ.) ὑμῶν.

18. X† (p. εἰσακ.) μσ.

19. A<sup>2</sup>: εἰσήκ. [μσ]. A<sup>2</sup>EFX (pro προσευχ.) δεήσεως.

20. X (pro ὁ θεός) κύριος.

ה לכו וראו מפעלות אלהים נורא  
6 עלולה על-בני אדם: הפך ים  
לִיבְשָׁה בְנֵהָר יַעֲבְרוּ בְרַגְלֵ שָׁם  
7 נִשְׁמַחָה בּוֹ: מִשָּׁל בְּגִבּוֹרָתוֹ. עוֹלָם  
עֵינָיו בְּגוֹיִם תִּצְפֶּינָה הַסּוֹרְרִים. אֶל-  
יְרֵמּוֹ לָמוֹ סֵלָה:

8 בָּרְכוּ עַמִּים. אֶל־הַיַּיִן וְהַשְּׂמִיעַ  
9 קוֹל תְּהַלְלוּ: הַשֵּׁם נִפְשָׁנוּ בְּחַיִּים  
י וְלֹא-נָתַן לָמוֹט רַגְלָנוּ: כִּי-בָחַנְתָּנוּ  
11 אֱלֹהִים צָרַפְתָּנוּ כַּצָּרַף-כֶּסֶף: הִבְאֵתָנוּ  
בַּמַּצְוֵדָה שְׂמָה מוֹעֵקָה בַּמִּתְנַיִן:  
12 הִרְפַּבְתָּ אֲנֹשׁ לְרֹאשָׁנוּ בְּאִנּוּ בְּאִשׁ  
וּבַמַּיִם וְהוֹצֵאתָנוּ לְרוּיָה:

13 אָבוֹא בִיתְךָ בְּעוֹלֹת אֲשַׁלֵּם לָךְ  
14 נְדָרַי: אֲשֶׁר-פָּצוּ שִׁפְתַי וּדְבַר-פִּי  
טו בַּצַּר-לִי: עֹלֹת מִלְחִים אֶעֱלֶה-לָךְ  
עַם-קָטָרֶת אֵילִים אֶעֱשֶׂה בְּקֶר עַם-  
עַתוּדִים סֵלָה:

16 לְכוּ-שִׂמְעוּ וְאִסְפְּרוּ כָל-יִרְאֵי  
17 אֱלֹהִים אֲשֶׁר עָשָׂה לְנַפְשִׁי: אֲלִיו  
18 פִּי-קָרָאתִי וְרוּמָם תַּחַת לְשׁוֹנֵי: אֲוֹן  
אִם-רָאִיתִי בְלִבִּי לֹא יִשְׁמַע אֲדֹנָי:  
19 אֲכֹן שָׁמַע אֱלֹהִים הַקָּשִׁיב בְּקוֹל  
כ הַתְּפִלָּתִי: בְּרוּךְ אֱלֹהִים אֲשֶׁר לֹא-  
הִסִּיר תְּפִלָּתִי וַחֲסֵהוּ מֵאִתִּי:

ירומו ק' ib. בנ'א הסררים 66,7.  
בנ'א הר' בחטף פתח v. 8.  
בנ'א המ' בפתח v. 12.  
בנ'א מרחים v. 15.

5. wunderbar ... über d. M. B: bei. dW.vE: an Thaten gegen die M.

6. durch den Strom g. m. zu f. dW.vE.A: (ver-) wandelten. dW: damals freueten w. uns fein. vE: dort. A.B: daselbst.

7. dW: Ewig herrschend durch f. Macht, schauen... dW.vE: daß d. Empörer sich n. erheben.

9. B: unsre Seele ins E. stellt, u. gibt uns. f. n. hin zum Banken. dW.vE: beim (am) E. erhielt, u. uns. Fuß n. wanken ließ.

Gottes Werke und Versuchungen. Des Dankbaren Brandopfer und Gelübde. **LXVI.**

5 Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist mit seinem  
6 Thun unter den Menschenkindern. \* Er verwandelt das Meer ins Trockene, daß man zu Fuß über das Wasser gehet: daß  
7 freuen wir uns in ihm. \* Er herrschet mit seiner Gewalt ewiglich, seine Augen schauen auf die Völker: die Abtrünnigen werden sich nicht erhöhen können. Sela.  
8 Lobet, ihr Völker, unsern Gott, laßt  
9 seinen Ruhm weit erschallen, \* der unsere Seelen im Leben behält, und läßt unsere  
10 Füße nicht gleiten. \* Denn, Gott, du hast uns versucht und geläutert, wie das  
11 Silber geläutert wird. \* Du hast uns lassen in den Thurm werfen, du hast auf  
12 unsere Lenden eine Last gelegt, \* du hast Menschen lassen über unser Haupt fahren, wir sind in Feuer und Wasser gekommen: aber du hast uns ausgeführt und erquicket.  
13 Darum will ich mit Brandopfern gehen in dein Haus und dir meine Gelübde be-  
14 zahlen, \* wie ich meine Lippen habe aufgethan und mein Mund geredet hat in  
15 meiner Noth. \* Ich will dir feiste Brandopfer thun von gebrannten Widern, ich will opfern Rinder mit Böcken. Sela.  
16 Kommt her, höret zu alle, die ihr Gott fürchtet! ich will erzählen, was er an  
17 meiner Seele gethan hat. \* Zu ihm rief ich mit meinem Munde, und pries ihn mit  
18 meiner Zunge. \* Wo ich Unrecht hätte in meinem Herzen, so würde der  
19 Herr nicht hören. \* Darum erhöret mich  
20 Gott, und merkt auf mein Flehen. \* Gelobet sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet!

5. A.A: wunderbar.

15. A.A: fette. 17. U.L: preisete.

10. B.vE.A: geprüft. dW: prüftest.

11. B.vE: ins Netz gebracht. dW: führtest uns in Schlingen, legtest drückende L. auf uns. Rücken. A: geführt in den Fallstrick, Trübsal gelegt... (B: eine Enge!)

12. B: einen Menschen? B.dW.vE: auf unfrem H. reiten? dW.A: wir gingen durch F. u. W. B.vE: ausgef. zu einer vollen (zur) Erquickung. A: in die Erqu. dW: zum Ueberfluß.

13. vE.A: kommen. dW: Ich komme...

14. dW.vE: wozu m. L. sich aufgethan. A: die gesprochen m. L.

46,9. Venite et videte opera Dei! Terribilis in consiliis super filios hominum, 5  
11,3.Ex.14,\* qui convertit mare in aridam: in 6  
21.Jos.3,17. flumine pertransibunt pede. Ibi laetabimur in ipso, \* qui dominatur 7  
Sir.1,7s. in virtute sua in aeternum. Oculi 8  
11,4,33,13. ejus super gentes respiciunt: qui 9  
2Ch.16,9. exasperant, non exaltentur in semet- 10  
ipsis.

Benedicite, gentes, Deum nostrum, 8  
et auditam facite vocem laudis ejus, 9  
\* qui posuit animam meam ad vitam, 9  
et non dedit in commotionem pedes 10  
meos. \* Quoniam probasti nos, Deus, 10  
igne nos examinasti, sicut examinatur 11  
10.Pr.17,3. argentum. \* Induxisti nos in laqueum, 11  
[68,20. posuisti tribulationes in dorso nostro, 12  
Es.26,13. \* imposuisti homines super capita 12  
nostra, transivimus per ignem et  
4s.43,2.Dn.3, 17; aquam: et eduxisti nos in refrige-  
2Sm.22,17. rium.

Introibo in domum tuam in holocaustis, reddam tibi vota mea, \* quae 13  
50,14.116,18. distinxerunt labia mea et locutum 14  
Jud.1,35. est os meum in tribulatione mea.  
\* Holocausta medullata offeram tibi 15  
Lv.1,13.3,11. cum incenso arietum, offeram tibi 16  
boves cum hircis.

34,12. Venite, audite, et narrabo, omnes 16  
Lv.8,39. qui timetis Deum, quanta fecit animae meae. \* Ad ipsum ore meo 17  
clamavi, et exaltavi sub lingua mea.

Pr.15,29,28,\* Iniquitatem si aspexi in corde meo, 18  
9.Joh.9,31. non exaudiet Dominus. \* Propterea 19  
(Ps.17,1. exaudivit Deus et attendit voci deprecationis meae. \* Benedictus Deus, 20  
qui non amovit orationem meam et misericordiam suam a me!

6s. Vulgo interp.: ipso. Qui ... aeternum, oculi.  
17. S: exultavi. 19. Al.\* et.

15. rauchenden W. B: Br. von Mark? dW: Mastvieh. B: angezündeten W. A: mit dem Rauchwerke der W. vE: Opfer von W.

16. dW.vE: (an) mir gethan!

17. Preis ist nun auf m. 3. dW.vE: Lobgesang. vE: war?

18. B: nach Eitelkeit gesehen ... gehöret haben. dW: Hätt' ich auf Unrecht gedacht ... nicht hätte ... vE.A: (Frevl) gesehen?

19. Aber G. hat mich erhöret, u. gemerket auf die Stimme m. Flehens. B.dW: Gebets.

20. vE: von sich abgewiesen. dW.A: nicht abwies.

LXVII. *Celebratio Domini. Ascendentis victoris beneficia et imperium.*

ξζ' (ξζ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος ἐν ὕμνοις, ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

<sup>2</sup> Ὁ θεὸς οἰκτιρήσαι ἡμᾶς καὶ εὐλογῆσαι ἡμᾶς, ἐπιφάναι τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐφ' ἡμᾶς, διάψαλμα, <sup>3</sup> τοῦ γνῶναι ἐν τῇ γῆ τὴν ὁδόν σου, ἐν πᾶσιν ἔθνεσιν τὸ σωτήριόν σου.

<sup>4</sup> Ἐξομολογησάσθωσάν σοι λαοί, ὁ θεός, ἐξομολογησάσθωσάν σοι λαοὶ πάντες. <sup>5</sup> Εὐφρανθήτωσαν καὶ ἀγαλλιάσθωσαν ἔθνη, ὅτι κρινεῖς λαοὺς ἐν εὐθύτητι, καὶ ἔθνη ἐν τῇ γῆ ὁδηγήσεις. Διάψαλμα. <sup>6</sup> Ἐξομολογησάσθωσάν σοι λαοί, ὁ θεός, ἐξομολογησάσθωσάν σοι λαοὶ πάντες. <sup>7</sup> Γῆ ἔδωκεν τὸν καρπὸν αὐτῆς. Εὐλογῆσαι ἡμᾶς ὁ θεός, ὁ θεός ἡμῶν, <sup>8</sup> εὐλογῆσαι ἡμᾶς ὁ θεός· καὶ φοβηθήτωσαν αὐτὸν πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς.

ξη' (ξζ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, τῷ Δαυίδ ψαλμὸς ᾠδῆς.

<sup>2</sup> Ἀναστήτω ὁ θεός, καὶ διασκορπισθήτωσαν οἱ ἐχθροὶ αὐτοῦ, καὶ φυγέτωσαν οἱ μισοῦντες αὐτὸν ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ. <sup>3</sup> Ὡς ἐκλείπει καπνός, ἐκλιπέτωσαν· ὡς τήκεται κηρὸς ἀπὸ προσώπου πυρός, οὕτως ἀπόλονται οἱ ἁμαρτωλοὶ ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ. <sup>4</sup> Καὶ οἱ δίκαιοι εὐφρανθήτωσαν, ἀγαλλιάσθωσαν ἐνώπιον τοῦ θεοῦ, τερφθήτωσαν ἐν εὐφροσύνῃ. <sup>5</sup> Αἰσατε τῷ θεῷ, ψάλατε τῷ ὀνόματι αὐτοῦ· ὁδοποιήσατε τῷ ἐπιβεβηκότι ἐπὶ δυσμῶν, κύριος ὄνομα αὐτῷ· καὶ ἀγαλλιᾶσθε ἐνώπιον αὐτοῦ. Ταραχθήσονται ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ, <sup>6</sup> τοῦ πατρὸς τῶν ὀρφανῶν, καὶ κριτοῦ τῶν χηρῶν· ὁ θεός ἐν τόπῳ ἁγίῳ αὐτοῦ. <sup>7</sup> Ὁ θεός κατοικίζει μονοτρόπους ἐν οἴκῳ, ἐξάγων πεπεδημένους ἐν ἀνδρείᾳ, ὁμοίως τοὺς παραπικραίνοντας τοὺς κατοικοῦντας ἐν τάφοις.

67,1. X\* Εἰς τὸ τέλος. A<sup>2</sup>EFX† (p. ψαλμ.) ᾠδῆς. X\* Δαυίδ.

- 2. EFX (pro διάψ.) καὶ ἐλεῆσαι ἡμᾶς.
- 5. X: κρινεῖ... ὁδηγήσει. EFX\* Διάψ.
- 7. X\* (alt.) ὁ θεός.
- 8. X\* ὁ θεός.

- 68,1. X\* τῷ Δ. (Al.: ψαλμὸς τῷ Δ. \* ᾠδῆς).
- 2. EFX: ἀπὸ προσώπου αὐτῷ οἱ μισ. αὐτόν.
- 3. X: ἐκλιπέτωσαν. EFX: ἀπολῶνται.
- 4. A<sup>2</sup>† (a. τερφθ.) καὶ.
- 5. X: κύρ. ὄν. αὐτῷ.
- 6. EFX: Ταραχθήτωσαν.

יז

א לְמִנְצָחַ בְּנִינֹת מְזִמּוֹר שִׁיר׃ א  
ב אֱלֹהִים יִחַנְנֵנוּ וְיִבְרַכְנוּ יְאֵר שְׁנֵינוּ 2  
ג אֲתַנּוּ סִלָּה׃ לְדַעַת בְּאַרְץ דִּרְכָּךָ 3  
ד בְּכָל־גּוֹיִם יִשְׁוַעְתְּךָ׃

ה יוֹדוּךָ עַמִּים׃ אֱלֹהִים יוֹדוּךָ עַמִּים 4  
ו כָּל־ם׃ יִשְׁמְחוּ וְיִרְנְנוּ לְאֲמִים כִּי־ 5  
ז תִּשְׁפֹּט עַמִּים מִיִּשְׂרָאֵל לְאֲמִים׃ בְּאַרְץ 6  
ח תִּנְתַּם סִלָּה׃ יוֹדוּךָ עַמִּים׃ אֱלֹהִים 7  
ט יוֹדוּךָ עַמִּים כָּל־ם׃ אֲרֶץ נִתְּנָה וְיִבְלָה 8  
י וְיִבְרַכְנוּ אֱלֹהִים אֱלֹהֵינוּ׃ יִבְרַכְנוּ 9  
יא אֱלֹהִים וְיִירְאוּ אֹתוֹ כָּל־אֲפִסֵי־אֲרֶץ׃

יח

א לְמִנְצָחַ לְדוֹד מְזִמּוֹר שִׁיר׃ א  
ב יָקוּם אֱלֹהִים יִפְּצוּ אוֹיְבָיו וְיִנוּסוּ 2  
ג מִשְׁנֵאָיו מִפְּנֵיו׃ כִּהֵנְדָף עָשָׁן הֵנְדָף 3  
ד כִּהֵמָס דוֹנַג מִפְּנֵי־אֱשֵׁי וְאִבְדוּ רַשְׁעִים 4  
ה מִפְּנֵי אֱלֹהִים׃ וְצַדִּיקִים יִשְׁמְחוּ 5  
ו יַעֲלֶצוּ לְפָנֵי אֱלֹהִים וְיִשְׁיִשְׂוּ 6  
ז בְּשִׂמְחָה׃ שִׁירוּ לְאֱלֹהִים זִמְרוּ שִׁמּוֹ 7  
ח סִלּוֹ לָרֶכֶב בְּעֶרְבוֹת כִּיֵּה שִׁמּוֹ וְעֲלֶזָה 8  
ט לְפָנָיו׃ אָבִי יִתּוּמִים וְדִין אֲלֻמְנוֹת 9  
י אֱלֹהִים בְּמַעוֹן קָדְשׁוֹ׃ אֱלֹהִים 10  
יא מֹשִׁיב יְחִידִים׃ בְּיָתֵהּ מוֹצִיא 11  
יב אֲסִירִים בְּפוֹשְׁרוֹת אֶהֱסוֹרְרִים שְׁכָנֵי 12  
יג צַחִיקָה׃

בנ"א כנגינות. 67,1.  
בנ"א לא פסיק. v. 6.

- 67,2. vE.A: erbarme dich unser! B: bei uns. vE: auf uns. A: über. dW: gegen uns strahlen!
- 3. man auf G. erkenne. B.vE.A: deinen. dW: dein Thun! dW.vE: deine Hülfe!
- 4. B: werden dir danken. dW.vE: Dich (müssen) preisen. A: sollen.
- 5. Die Leute ... daß du d. Völker. B.dW: Nationen. dW.vE.A: und lenkest. B: wirst führen.
- 7. B.dW.vE.A: Die Erde. B: hat gegeben. A: wird geben. vE: Erzeugniß. dW: Ertrag. A: Frucht. dW.vE: segnet.

Der Völker Dank u. Gottes Segen. Freude vor dem Herrn der sanft herfähret. **LXVII.**

67.

- 1 Ein Psalmlied, vorzusingen auf Saitenspielen.
- 2 Gott sei uns gnädig und segne uns, er lasse uns sein Antlitz leuchten! Sela.
- 3 \* Daß wir auf Erden erkennen seinen Weg, unter allen Heiden sein Heil.
- 4 Es danken dir, Gott, die Völker; es
- 5 danken dir alle Völker. \* Die Völker freuen sich und jauchzen, daß du die Leute recht richtest, und regierest die Leute auf
- 6 auf Erden. Sela. \* Es danken dir, Gott, die Völker, es danken dir alle
- 7 Völker. \* Das Land gibt sein Gewächß.
- 8 Es segne uns Gott, unser Gott, \* es segne uns Gott; und alle Welt fürchte ihn.

68.

- 1 Ein Psalmlied Davids, vorzusingen.
- 2 Es stehe Gott auf, daß seine Feinde zerstreuet werden, und die ihn hassen, vor
- 3 ihm fliehen. \* Vertreibe sie, wie der Rauch vertrieben wird; wie das Wachs zerschmelzet vom Feuer, so müssen umkommen die
- 4 Gottlosen vor Gott. \* Die Gerechten aber müssen sich freuen und fröhlich sein vor
- 5 Gott, und von Herzen sich freuen. \* Singet Gott, lobset seinem Namen; machet Bahn dem, der da sanft herfähret — er heißet Herr —, und freuet euch vor ihm,
- 6 \* der ein Vater ist der Waisen, und ein Richter der Witwen. Er ist Gott in seiner
- 7 heiligen Wohnung, \* ein Gott, der den Einsamen das Haus voll Kinder gibt, der die Gefangenen ausführet zu rechter Zeit, und läßt die Abtrünnigen bleiben in der Dürre.

LXVII (LXVI).

- In finem, in hymnis, psalmus cantici David.
- 56,2. Deus misereatur nostri et benedicat nobis, illuminet vultum suum super nos et misereatur nostri, \* ut cognoscamus in terra viam tuam, in omnibus gentibus salutare tuum.
  - 31,17.Nm.6, 24s.(Ps.16, 15. 98,3. r.6.45,18. Rm.13,11. Confiteantur tibi populi, Deus, confiteantur tibi populi omnes. \* Laetentur et exultent gentes, quoniam judicas populos in aequitate, et gentes in terra dirigis. \* Confiteantur tibi populi, Deus, confiteantur tibi populi omnes. \* Terra dedit fructum suum. Benedicat nos Deus, Deus noster, \* benedicat nos Deus; et metuant eum omnes fines terrae.

LXVIII (LXVII).

- In finem, psalmus cantici ipsi David.
- Nm.10,35. Exurgat Deus, et dissipentur inimici ejus, et fugiant qui oderunt eum, a facie ejus. \* Sicut deficit fumus, deficient; sicut fluit cera a facie ignis, sic pereant peccatores a facie Dei. \* Et justi epulentur et exultent in conspectu Dei, et delectentur in laetitia. \* Cantate Deo, psalmum dicite nomini ejus; iter facite ei qui ascendit super occasum, Dominus nomen illi; exultate in conspectu ejus. Turbabuntur a facie ejus, \* patris orphanorum et iudicis viduarum. Deus in loco sancto suo, \* Deus, qui inhabitare facit unius moris in domo, qui educit vinctos in fortitudine, similiter eos qui exasperant, qui habitant in sepulchris.

67,1. S: Psalmus cantici David, in finem, in hymnis.

5. Al.: *judicabis et diriges.*

68,1. S: Ps. cantici David, in f.

4. Al.\* (alt. et tert.) et. 7. Al.\* (pr.) qui.

(A: über den Weisen hin herauffährt?) B: frohlocket in seinem N. S.

6. dW.vE: (ein) Sachwalter der Witwen. A: an f. heil. Orte.

7. ein S. gibt ... auf rechter Straße. B: die G. läßt mit einer Familie wohnen. dW: läßt Vertriebene zu Hause w. vE: gibt Heimath den Verlassenen. B: auf die richtigen Wege. vE: ins Gefegnetste? dW: zum Glücke? B.dW.vE: (doch die Empörer) wohnen in d. D.

8. B.dW.A: alle (die) Enden der Erde. vE: Grängen.

68,2. dW: Erhebt sich Gott, zerstreuen sich ...? A: Es erhebe sich. vE: Mächte G. aufstehen.

3. dW: Wie N. verwehet, verwehest du sie. vE: verweht wird, vertreibst. A: vergeht, sollen sie vergehen. dW: schwinden die Frevler.

4. fr. u. frohlocken ... fröhlich sein mit Wonne.

5. durch die Wüsten einherfähret; S. ist sein Name; u. jauchzet ... B: in den flachen Feldern.

## LXVIII.

## Domini ascendentis beneficia et imperium.

8 Ὁ θεὸς ἐν τῷ ἐκπορεύεσθαι σε ἐνώπιον τοῦ λαοῦ σου, ἐν τῷ διαβαίνειν σε τὸν ἔρημον, δίαψαλμα, 9 γῆ ἐσεΐσθη καὶ γὰρ οἱ οὐρανοὶ ἔσταξαν ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ τοῦ Σινᾶ, ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ. 10 Βροχὴν ἐκούσιον ἀφοριεῖς, ὁ θεός, τῇ κληρονομίᾳ σου· καὶ ἠσθένησεν, σὺ δὲ κατηρτίσω αὐτήν. 11 Τὰ ζῶά σου κατοικοῦσιν ἐν αὐτῇ· ἡτοιμάσας ἐν τῇ χρησιμότητί σου τῷ πτωχῷ, ὁ θεός. 12 Κύριος δώσει ῥῆμα τοῖς εὐαγγελιζομένοις δυνάμει πολλῇ, 13 ὁ βασιλεὺς τῶν δυνάμεων τοῦ ἀγαπητοῦ τοῦ ἀγαπητοῦ, καὶ ὠραιότητι τοῦ οἴκου διελέσθαι σκῦλα. 14 Ἐὰν κοιμηθῆτε ἀνὰ μέσον τῶν κλήρων, πτέρυγες περιστερᾶς περιηρηγρωμένοι, καὶ τὰ μετώφρα αὐτῆς ἐν χλωρότητι χρυσίου. 15 Ἐν τῷ διαστελλεῖν τὸν ἐπουράνιον βασιλεῖς ἐπ' αὐτῆς, χιονοθήσονται ἐν Σελμῶν.

16 Ὅρος τοῦ θεοῦ ὄρος πῖον, ὄρος τετυρωμένον, ὄρος πῖον. 17 Ἰνατί ὑπολαμβάνετε ὄρη τετυρωμένα; Τὸ ὄρος ὃ εὐδόκησεν ὁ θεός κατοικεῖν ἐν αὐτῷ· καὶ γὰρ ὁ κύριος κατασκηνώσει εἰς τέλος. 18 Τὸ ἄσμα τοῦ θεοῦ μυριοπλάσιον, χιλιάδες εὐθνηοῦντων· κύριος ἐν αὐτοῖς ἐν Σινᾶ ἐν τῷ ἁγίῳ. 19 Ἀναβὰς εἰς ὕψος ἡχμαλοῦτεσσας αἰχμαλωσίαν, ἔλαβες δόματα ἐν ἀνθρώπῳ, καὶ γὰρ ἀπειθοῦντες τοῦ κατασκηνώσαι.

Κύριος ὁ θεός 20 εὐλογητός, εὐλογητός κύριος ἡμέραν καθ' ἡμέραν· καὶ κατενοδώσει ἡμῖν ὁ θεός τῶν σωτηρίων ἡμῶν. Δίαψαλμα. 21 Ὁ θεός ἡμῶν ὁ θεός τοῦ σώζειν, καὶ τοῦ κυρίου αἱ διεξοδοί

8. A<sup>2</sup>EFX (pro τὴν ἔρ.) ἐν τῷ ἐρήμῳ. EFX\* διάψ.

9. A<sup>2</sup>: θεῶ, τῆτο Σιναι, ἀπό.

11s. B<sup>2</sup>: πτωχῷ. Ὁ θεός κύριος.

13. EFX\* (all.) τῷ ἀγαπ. EFX (pro καὶ ὄρ.) τῇ ὄρ. X: διέλεσθε.

14. X† (in f.) Δίαψαλμα.

17. X: ὑπολαμβάνεται. X: ἠυδόκησεν.

18. X: εὐθνηέντ. EFX: ἐν Σιναιν (Al.: ἐν Σιναι s. ἐν Σινᾶ ἦν).

19. EFX: Ἀνίβης. A<sup>2</sup>EFX: ἀνθρώποις. EFX: ἀπειθῆντας.

20. EFX\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). EFX\* Δίαψ.

21. A<sup>2</sup>EFX: κυρίσ κυρίσ αἱ.

8 אלהים בצאתך לפני עמך בצעדה 8  
9 בישיומן סלה: ארץ רעשה אר- 9  
שמים נטפה מפני אלהים זה סיני 9  
י מפני אלהים אלהי ישראל: גשם 9  
נדבות תניף אלהים נתלתך ונלאה 9  
11 אתה כוננתה: חיתך ושביבה תכין 11  
12 בטובתך לעני אלהים: אדני ותן- 12  
13 אמר המבשרות צבא רב: מלכי 13  
צבאות ידון וידון ונות בית תחלק 13  
14 שכל: אם-תשכבון בין שפתים פנפי 14  
יונה נחפה בפסך ואברותיה 14  
15 בירקרק חרוץ: בפרש שדי מלכים 15  
בה תשלב בצלמון: 15

16 הר- אלהים הר-בשן הר גבנפים 16  
17 הר-בשן: למטה | תרצדון הרים 17  
גבנפים ההר חמד אלהים לשבתו 17  
18 אר-יהוה ישפן לנצה: רכב אלהים 18  
רפתים אלפי שנאן אדני כם סיני 18  
19 בקדש: עליית למרום | שביית שבי 19  
לקחת מתנות באדם ואף סוררים 19  
לשפן | יה אלהים: 19

20 ברנה אדני יום | יום יעמס-לנו 20  
21 האל ישועתנו סלה: האל | לנו 21  
אל למושעות וליהוה אדני למות 21

68,8. בנ"א הב' בדגש.

v. 9. סגול באתנח. v. 14. בנ"א הנ' בקמץ.  
v. 18. רפה אחר מפיק. ib. בנ"א רבותים.

8. einher schrittest in d. Einöde.

9. vor Gott; dieser Sinai ... B.d.W: zitterte.

10. Mildem N. schüttetest du aus ... ermattet war, stärktest du. B: hast einen sehr m. N. tiefen lassen. d.W.v.E: Reichlichen N. sprengt, st du. A: Einen graden vollen.

11. Deine Schaar wohnte daselbst ... labetest ... deiner Gültigkeit. d.W: ließ sich nieder im Lande. v.E: Volkschaar l. sich da n. A: Heerde. d.W: im L. das du bereitet durch deine Güte den Elenden? B: Du hast es ber. dem ...? v.E: Das bereitest ...

12. großem Heer guter Botinnen. B: gab eine Aussprache: der g. Botschafterinnen war ein großes H. d.W: Siegesgesang, Siegesbotinnen dem großen



Der Gott in Sinai. Die Evangelisten und die Hausehre. Die Auffahrt. **LXVIII.**

8 Gott, da du vor deinem Volk herzogest, da du einher gingest in der Wüste, Sela,  
 9 \* da hebte die Erde und die Himmel trocken vor diesem Gott in Sinai, vor dem  
 10 Gott, der Israels Gott ist. \* Nun aber gibst du, Gott, einen gnädigen Regen, und dein Erbe, das dürre ist, erquickest du,  
 11 \* daß deine Thiere darinnen wohnen können. Gott, du labest die Glenden mit  
 12 deinen Gütern. \* Der Herr gibt das Wort mit großen Schaaren Evangelisten.  
 13 \* Die Könige der Heerschaaren sind unter einander Freunde, und die Hausehre thei-  
 14 let den Raub aus. \* Wenn ihr zu Felde lieget, so glänzet es als der Tauben Flügel, die wie Silber und Gold schimmern.  
 15 \* Wenn der Allmächtige hin und wieder unter ihnen Könige setzet, so wird es helle, wo es dunkel ist.  
 16 Der Berg Gottes ist ein fruchtbarer Berg, ein großes und fruchtbares Gebirge.  
 17 \* Was hüpfet ihr großen Gebirge? Gott hat Lust auf diesem Berge zu wohnen, und  
 18 der Herr bleibt auch immer daselbst. \* Der Wagen Gottes ist viel tausend mal tausend, der Herr ist unter ihnen im heiligen  
 19 Sinai. \* Du bist in die Höhe gefahren und hast das Gefängniß gefangen, du hast Gaben empfangen für die Menschen, auch die Abtrünnigen, daß Gott der Herr dennoch daselbst bleiben wird.  
 20 Gelobt sei der Herr täglich! Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.  
 21 Sela. \* Wir haben einen Gott, der da hilft, und den Herrn Herrn, der vom Tode

78, 15. Ex. 13, 20s. Deus, cum egredereris in conspectu 8  
 [v. 5; Ex. 19, 16. Jud. 5, 4s.] populi tui, cum pertransires in deserto, \* terra mota est, etenim coeli 9  
 Ex. 16, 4. (Es. 44, 3. Ez. 34, 26; Ps. 28, 9.) distillaverunt a facie Dei Sinai, a facie 10  
 Dei Israel. \* Pluviam voluntariam se- 10  
 gregabis, Deus, haereditati tuae; et infirmata est, tu vero perfecisti eam. \* Animalia tua habitabunt in ea; pa- 11  
 rasti in dulcedine tua pauperi, Deus. \* Dominus dabit verbum evangelizan- 12  
 v. 26. Es. 40, 9. 52, 7 tibus virtute multa. \* Rex virtutum 13  
 dilecti dilecti, et speciei domus dividere spolia. \* Si dormiatis inter me- 14  
 dios cleros, pennae columbae deargentatae, et posteriora dorsi ejus in pallore auri. \* Dum discernit coe- 15  
 lestis reges super eam, nive dealb-  
 buntur in Selmon.

Mons Dei mons pinguis, mons co- 16  
 gulatus, mons pinguis. \* Ut quid su- 17  
 [114, 4; 78, 68, 71, 2. Ez. 43, 7.] spicamini montes coagulatos? Mons, in quo beneplacitum est Deo habitare in eo; etenim Dominus habitabit in finem. \* Currus Dei decem millibus 18  
 2Rg. 6, 17 Dn. 7, 10. Dt. 33, 2. multiplex, millia laetantium; Dominus in eis in Sina in sancto. \* Ascen- 19  
 47, 6 Eph. 4, 5ss.; Col. 2, 15; Act. 2, 33. Joh. 1, 16. disti in altum, cepisti captivitatem, accepisti dona in hominibus, etenim non credentes inhabitare Dominum Deum.

Benedictus Dominus die quotidie! 20  
 66, 11. 1Co. 10, 13. Prosperum iter faciet nobis Deus salutarium nostrorum. \* Deus noster 21  
 1Sm. 2, 6 Sap. 16, 1. Tob. 13, 2. Deus salvos faciendi, et Domini Do-

68, 16. U.L.: groß u. fruchtbar Geb.

19. Al.: habitare.

8. vE: ließ reden die S. eines gr. Heeres?  
 13. sind geflohen, geflohen! B: die zu Haus blieb. dW: vE: Hausfrau (theilt.) Beute.  
 14. zwischen den Feldern ... die mit S. überzogen ist, u. ihr Gefieder mit grünlichem G. dW: ruhet zw. d. Viehställen? vE: ruhetet ... Viehhürden? A: mitten in euren Loosen. dW: Taubenflügeln, silberüberzogen [gleichet ihr] ... Goldeschimmer. vE: u. deren Schwingen von goldgelber Farbe.  
 15. Könige dort vertheilet ... in der Finsterniß. B: Da ... darinnen zerstr. uete, warest du schneeweiß auf Salmon? (dW: im Lande, war es überschneit gleich dem 3. vE: wie der 3.)  
 16. hohes. (B: Ein großer B. ist d. B. Basan, ein hügelichter ...? dW: Ihr Gottes Berge, Basans B., ihr nippelreichen ...! vE: Berg G., B. Basans, B. der Gipfel ...!) A: Der B. G. ist ein fetter B.,

ein fester ...  
 17. blicket ihr hohen. B: Worauf lauert? dW: Warum blicket ihr scheel ... auf den B., den G. erkoren zu seinem Sitz? er bewohnet ihn doch auf ewig. vE: sehet ihr scheel.  
 18. ein Sinai im Heiligthum. dW: der S. vE: A: wie auf Sinai ...?  
 19. der Herr, daselbst wohne. vE: fliegst in die H., führtest Gefangene ... von den M., selbst v. d. Empörrern, um da zu wohnen. dW: steigt zum hohen Sieg ... Geschenke ... d. Emp. auch.  
 20. dW: vE: legt (ladet) man uns L. auf, Gott ist unsere Hülfe?  
 21. B: G. ist uns ein G. der vollkommenen Erlösung, u. bei dem G. G. sind Ausgänge für den Tod. dW: ... des Helfens ... weiß vom L. Rettung! vE: kann aus d. L. führen.

## LXVIII.

## Domini ascendentis beneficia et imperium.

τοῦ θανάτου. 22 Πλὴν ὁ θεὸς συνθλάσει κεφαλὰς ἐχθρῶν αὐτοῦ, κορυφὴν τριχῶς διαπορευομένων ἐν πλημμυλείαις αὐτῶν. 23 Εἶπεν κύριος· Ἐκ Βασάν ἐπιστρέψω, ἐπιστρέψω ἐν βυθοῖς θαλάσσης, 24 ὅπως ἂν βαφῆ ὁ ποῦς σου ἐν αἵματι, ἢ γλῶσσα τῶν κυνῶν σου ἐξ ἐχθρῶν παρ' αὐτοῦ.

25 Ἐθιωρήθησαν αἱ πορεῖαί σου, ὁ θεός, αἱ πορεῖαι τοῦ θεοῦ μου τοῦ βασιλέως τοῦ ἐν τῷ ἁγίῳ. 26 Προέφθασαν ἄρχοντες ἐχόμενοι ψαλλόντων, ἐν μέσῳ νεανίδων τυμπανιστριῶν. 27 Ἐν ἐκκλησίαις εὐλογεῖτε τὸν θεόν, τὸν κύριον ἐκ πηγῶν Ἰσραὴλ. 28 Ἐκεῖ Βενιαμὴν νεώτερος ἐν ἐκστάσει, ἄρχοντες Ἰούδα ἡγεμόνες αὐτῶν, ἄρχοντες Ζαβουλαὶν, ἄρχοντες Νεφθαλί.

29 Ἐντειλαί, ὁ θεός, τῇ δυνάμει σου· δυνάμωσον, ὁ θεός, τοῦτο ὃ κατηρτίσω ἐν ἡμῖν. 30 Ἀπὸ τοῦ ναοῦ σου ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ σοὶ οἴσουσιν βασιλεῖς δῶρα. 31 Ἐπιτίμησον τοῖς θηρίοις τοῦ καλάμου· ἢ συναγωγὴ τῶν ταύρων ἐν ταῖς δαμίλεισιν τῶν λαῶν, τοῦ μὴ ἀποκλεισθῆναι τοὺς δεδοκιμασμένους τῷ ἀργυρίῳ. Διασκόρπισον ἔθνη τὰ τοὺς πολέμους θέλοντα. 32 Ἦξουσιν πρέσβεις ἐξ Αἰγύπτου, Αἰθιοπία προσθήσει χεῖρα αὐτῆς τῷ θεῷ.

33 Αἱ βασιλεῖαι τῆς γῆς, ἄσατε τῷ θεῷ, ψάλλετε τῷ κυρίῳ. Διάψαλμα. Ψάλλετε τῷ θεῷ, 34 τῷ ἐπιβεβηκότι ἐπὶ τὸν οὐρανὸν τοῦ οὐρανοῦ κατὰ ἀνατολὰς· ἰδοὺ δώσει ἐν τῇ φωνῇ αὐτοῦ φωνὴν δυνάμεως. 35 Δότε δόξαν τῷ θεῷ· ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ ἡ μεγαλοπρέπεια αὐτοῦ, καὶ ἡ δύναμις αὐτοῦ ἐν ταῖς νεφέλαις. 36 Θανμαστός ὁ θεός ἐν τοῖς ὀσίοις αὐτοῦ·

25. A<sup>2</sup>† (p. βασ.) μσ. 26. EFX: ἐχόμενα. 27. EF X\* (alt.) τὸν. 28. EX: Νεφθαλείμ (FX: -λίμ). 29. EFX: ὃ κατηργάσω (s. κατηργάσω). 31. A<sup>2</sup>: ἐν τοῖς δαμ. EX: τῆ (\* μὴ) ἐγκλεισθ. (FX: τῆ ἐκκλεισθ.). 33. X\* Διάψ. EFX\* Ψάλλ. τῷ θεῷ (X: Ψ. τ. κυρίῳ). 34. EFX\* ἐν (Al.: δώσει φωνὴν ...). 36. EFX: θ. ἐν τ. ἀγίοις.

22. den G. derer, die da fortwandeln in ihrer Schuld.

23. Es spr. ... sie aus Basan wiederbringen ... von den Tiefen d. M. B: hat gesagt. vE: herführen. dW. Gluthen.

24. auf daß du deinen F. in Bl. tauchest, u. die Zunge deiner G. es von d. Feinden lecke. dW: an d. F. ihren Theil habe? vE: sei unter d. F. von ihm?

25. B: Sie haben deine Gänge... gesehen. dW.vE: schauen (Man sah) deinen Einzug. A: Man schauet.

26. Saitenspieler, unter d. paukenden Mägdelein.

22 הַצְּאוֹת: אֱלֹהִים יִמְחַץ רֹאשׁ

אֵיבָיו קָדַקְדַּ שִׁעַר מַתְהִילָהּ בְּאַשְׁמִיּוֹ:

23 אָמַר אֲדָנִי מִכְּשֵׁן אָשִׁיב אָשִׁיב

24 מִמְּצֻלוֹת יָם: לְמַעַן תִּמְחַץ רִגְלֶיהָ

בְּדָם לְשׁוֹן כְּלָבִיהָ מֵאֵיבִים מִנְהַר:

כח רֹאשׁ הַלִּיכֹתֶיהָ אֱלֹהִים הַלִּיכֹת

26 אֱלֹהֵי מַלְכֵי בְּקֹדֶשׁ: קִדְמוֹ שָׁרִים

אַחַר נְגָנִים בְּתוֹךְ עֲלָמוֹת הַזֹּפִפוֹת:

27 בְּמִקְהֵלוֹת בְּרִכְוֵי אֱלֹהִים אֲדָנִי מִמְּקוֹר

28 יִשְׂרָאֵל: שֵׁם בְּנֵי־מֶן צִעִיר רֹדֵם שָׁרֵי

יְהוּדָה רִגְמָתָם שָׁרֵי זָבִלוֹן שָׁרֵי

נִפְתָּלִי:

29 צִוְּהָ אֱלֹהֵיהָ עֲזֵהָ עֲזֵהָ אֱלֹהִים

לִּי שֶׁעֲלָתָ לָנֶנֶ: מִהֵיכָלָהּ עַל-יְרוּשָׁלַם

31 לָהּ יוֹבִילוּ מְלָכִים שָׁי: גֵּעַר חֵית

קָנָה עֲדַת אֲבִירִים בְּעַגְלֵי עַמִּים

מִתְרַפֵּס בְּרִצְי־כֶסֶף בְּזָר עַמִּים קְרִבּוֹת

32 יִחַפְּצֵהוּ: יִאֲתֶיהוּ חֲשָׁמַיִם מִנֵּי מִצְרַיִם

כּוֹשׁ תִּרְיַץ יָדָיו לְאֱלֹהִים:

33 מִמְּלָכוֹת הָאָרֶץ שִׁירוּ לְאֱלֹהִים

34 זַמְרוּ אֲדָנִי סִלָּה: לָרֹכֵב בְּשָׁמַי שָׁמַי-

לֵה קָדַם הֵן יִתֵּן בְּקוֹלוֹ קוֹל עֵז: תִּנְנֵה עֵז

לְאֱלֹהִים עַל-יִשְׂרָאֵל גְּאוֹתוֹ וְעֵזוֹ

36 בְּשַׁחֲקִים: נוֹרָא אֱלֹהִים מִמְּקֹדֶשׁיָהּ

v. 29. דגש אחר שורק

B.dW.vE.A: (paukenschlagenden) Jungfrauen.

27. den Herrn, ihr aus dem Br. Isr. dW: vom Quell Jakobs! (B: den G. der da ist aus der Qu. Isr.?)

28. Da ist B., der Al., ihr Herrscher. dW.vE: sind B., der Jüngste, seine (ihr.) G. vE: ihre Schaar. (B: ihr Purpur?)

29. verordnet; sei mächtig, o G., in deinem M. an uns. B: deine Stärke geboten. dW.vE: Es gebietet (beschloß) dein G. [o Israet!] reine Macht. B: Stärke ... das was du uns bereitet hast. A: befestige

Gottes Einherzug. Der kleine Benjamin u. die Fürsten. Gottes Reich u. Macht. **LXVIII.**

22 errettet. \* Aber Gott wird den Kopf seiner Feinde zerschmeißen sammt ihrem Haarschädel, die da fortfahren in ihrer  
 23 Sünde. \* Doch spricht der Herr: Ich will unter den Fetten etliche holen, aus der Tiefe des Meers will ich etliche holen.  
 24 \* Darum wird dein Fuß in der Feinde Blut gefärbt werden, und deine Hunde werden es lecken.  
 25 Man stehet, Gott, wie du einher ziehest, wie du, mein Gott und König,  
 26 einher ziehest im Heiligthum. \* Die Sänger gehen vorher, darnach die Spielleute unter den Mägden, die da pauken.  
 27 \* Lobet Gott, den Herrn, in den Versammlungen, für den Brunnen Israels!  
 28 \* Da herrschet unter ihnen der kleine Benjamin, die Fürsten Juda mit ihren Häusern, die Fürsten Sebulon, die Fürsten Naphthali.  
 29 Dein Gott hat dein Reich aufgerichtet: dasselbe wollest du, Gott, uns stärken, denn  
 30 es ist dein Werk. \* Um deines Tempels willen zu Jerusalem werden dir die Könige  
 31 Geschenke zuführen. \* Schilt das Thier im Rohr, die Kotte der Ochsen unter ihren Kälbern, die da zertreten um Geldes willen. Er zerstreuet die Völker, die da gerne  
 32 kriegen. \* Die Fürsten aus Egypten werden kommen, Nubrenland wird seine Hände ausstrecken zu Gott.  
 33 Ihr Königreiche auf Erden, singet Gott,  
 34 lobsinget dem Herrn, Sela, \* dem, der da fährt im Himmel allenthalben von Anbeginn: siehe, er wird seinem Donner  
 35 Kraft geben. \* Gebet Gott die Macht! Seine Herrlichkeit ist in Israel, und  
 36 seine Macht in den Wolken. \* Gott ist wunderbar in seinem Heiligthum;

36. A.A: wunderbar.

... gewirkt unter uns. dW: zeige dich mächtig, G., der du für uns gew. vE: beweise ... wie du an uns gethan.

30. dW: über Jer. (vE: deiner Paläste in J.?)

31. Stiere unter den R. der Völker, daß sie sich niederwerfen mit Silberstücken. B: wilde Thier. A: die Thiere. dW.vE.A: des Schilfs. B: den Haufen ... der sich für die silbernen Stücklein unterwirft? dW: daß sie sich unterwerfen mit Silberbarren. vE: die sich niederwirft ... B: an den Krieg n Lust haben. vE: Gefallen. dW: des Kampfes sich freuen.

mini exitus mortis. \* Verumtamen 22  
 Deus confringet capita inimicorum  
 suorum, verticem capilli perambulan-  
 tium in delictis suis. \* Dixit Domi- 23  
 nus: Ex Basan convertam, convertam  
 in profundum maris, \* ut intingatur 24  
 pes tuus in sanguine, lingua canum  
 tuorum ex inimicis ab ipso.

58,11.

Viderunt ingressus tuos, Deus, in- 25  
 gressus Dei mei, regis mei qui est  
 in sancto. \* Praevenerunt principes 26  
 conjuncti psallentibus, in medio ju-  
 vencularum tympanistriarum. \* In 27  
 ecclesiis benedicite Deo Domino, de  
 fontibus Israel! \* Ibi Benjamin ado- 28  
 lescentulus in mentis excessu, prin-  
 cipes Juda duces eorum, principes  
 Zabulon, principes Nephthali.

Ex. 15, 20.  
 1Sm. 18, 6;  
 Ps. 22, 23.

Es. 48, 1, 51, 1;  
 Dt. 33, 12.  
 1Sm. 9, 21.  
 (Phil. 3, 5, 1Co.  
 15, 9ss.

Es. 9, 1.

Manda, Deus, virtuti tuae; con- 29  
 firma hoc, Deus, quod operatus es  
 in nobis. \* A templo tuo in Jeru- 30  
 salem tibi offerent reges munera.  
 \* Increpa feras arundinis: congrega- 31  
 tio taurorum in vaccis populorum,  
 ut excludant eos qui probati sunt  
 argento. Dissipa gentes, quae bella  
 volunt! \* Venient legati ex Aegy- 32  
 pto, Aethiopia praeveniet manus ejus  
 Deo.

72, 10, 15.  
 1Rg. 4, 21;  
 Job. 40, 16.  
 Ex. 29, 3;  
 Ps. 22, 13.

Es. 19, 21, 11,  
 11, 45, 14.

Regna terrae, cantate Deo, psallite 33  
 Domino, psallite Deo, \* qui ascendit 34  
 super coelum coeli ad orientem: ecce,  
 dabit voci suae vocem virtutis. \* Date 35  
 gloriam Deo super Israel! Magnifi-  
 centia ejus et virtus ejus in nubi-  
 bus. \* Mirabilis Deus in sanctis suis; 36

1Rg. 8, 27.

29, 3s.

29, 1;  
 Dt. 33, 26.

23. Al.: profundis s. profundo.

33. R\* psallite Deo.

32. dW: Es kommen Magnaten! vE: Bernehme. dW: Aethiopien eilt mit aufgehobnen H. vE: läßt seine H. eilen. (A: soll zuerst aufheben ...?)

34. auf der Himmel Himmeln ... seinen D. auslassen, den D. der Kraft. dW.vE: am uralten Himmel? B: seine Stimme als einen mächtigen D. ausl.

35. über Isr. B: Hoheit ist in Isr. dW: Ehre dem G., des Hob. über Isr. B: obersten Wolken.

36. du bist ... deinem G. ... B: Schrecklich. dW. vE: Furchtbar. B: aus deinen Heiligthumen. vE: von deinem G. her.

LXIX.

Immersi ignominia et pro domo Dei preces.

ὁ θεὸς Ἰσραὴλ αὐτὸς δώσει δύναμιν καὶ κρα-  
ταίωσιν τῷ λαῷ αὐτοῦ. Εὐλογητὸς ὁ θεός.

ξθ' (ξη').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν ἀλλοιωθησομένων  
τῷ Δαβίδ.

<sup>2</sup> Σῶσόν με, ὁ θεός, ὅτι εἰσῆλθουσαν ὕδατα  
ἕως ψυχῆς μου. <sup>3</sup> Ἐνεπάργην εἰς ἴλυν βυθοῦ,  
καὶ οὐκ ἔστιν ὑπόστασις ἤλθον εἰς τὰ βάθη  
τῆς θαλάσσης, καὶ καταγίς κατεπόντισέν με.  
<sup>4</sup> Ἐκοπίασα κράζων, ἐβροιγχίασεν ὁ λάρυγξ  
μου, ἐξέλιπον οἱ οφθαλμοί μου ἀπὸ τοῦ ἐλ-  
πίζειν με ἐπὶ τὸν θεόν μου. <sup>5</sup> Ἐπληθύνθη-  
σαν ὑπὲρ τὰς τρίχας τῆς κεφαλῆς μου οἱ μι-  
σοῦντές με δωρεάν· ἐκραταιώθησαν οἱ ἐχθροί  
μου οἱ ἐκδιώκοντές με ἰδίως· ἃ οὐχ ἤρπυσσα,  
τότε ἀπειλύνουν. <sup>6</sup> Ὁ θεός, σὺ ἔγνωσ τὴν  
ἀφροσύνην μου, καὶ αἱ πλημμέλειαί μου ἀπὸ  
σοῦ οὐκ ἐκρύβησαν. <sup>7</sup> Μὴ αἰσχυνθείησαν ἐπ'  
ἐμὲ οἱ ὑπομεινοντές σε, κύριε τῶν δυνάμεων·  
μὴ ἐντραπήσαν ἐπ' ἐμὲ οἱ ζητοῦντές σε, ὁ  
θεός τοῦ Ἰσραὴλ.

<sup>8</sup> Ὅτι ἕνεκά σου ὑπήνεργα ὄνειδισμόν, ἐκά-  
λυπεν ἐντροπὴ τὸ πρόσωπόν μου· <sup>9</sup> ἀπηλλο-  
τριωμένος ἐγενήθην τοῖς ἀδελφοῖς μου, καὶ  
ξένος τοῖς υἱοῖς τῆς μητρὸς μου. <sup>10</sup> Ὅτι ὁ ζῆ-  
λος τοῦ οἴκου σου κατέφαγέν με, καὶ οἱ ὄνει-  
δισμοὶ τῶν ὄνειδιζόντων σε ἐπέπεσον ἐπ' ἐμέ.  
<sup>11</sup> Καὶ συνέκαμψα ἐν νηστεία τὴν ψυχὴν μου,  
καὶ ἐγενήθη εἰς ὄνειδισμοὺς ἐμοί· <sup>12</sup> καὶ ἐθέ-  
μην τὸ ἐνδυμά μου σάκκον, καὶ ἐγενόμην αὐ-  
τοῖς εἰς παραβολήν. <sup>13</sup> Κατ' ἐμοῦ ἠδολέσχουν  
οἱ καθήμενοι ἐν πύλῃ, καὶ εἰς ἐμὲ ἔψαλλον οἱ  
πίνοντες τὸν οἶνον.

69, 1. EFX† (ante s. post τῷ Δ.) ψαλμὸς.

3. X: ὕλην βυθῶ. 5. EFX: ἤρπαζον.

7. A<sup>2</sup>EFX: κύριε bis. EFX† (a. ἐντραπ.) δὲ.

8. X: ἐντροπήν.

11. A<sup>2</sup>EFX: συνεκάλυψα ἐν ν. X: ἐγενήθην.

13. EFX: ἐν πύλαις ... \* τὸν.

36. der d. S. M. u. Stärke gibt.

69, 2. B: ist gekommen. dW: bringt mir ans Le-  
ben. vE: die Gewässer dringen ein bis ans L.

3. bin gekommen in Wasserschlünde. vE: der  
grundlos ist. B: da nicht zu stehen ist. dW.vE: (die)  
Sl. überflutet mich. B: hat m. überflutet.

4. B: bin müde geworden durch mein Rufen. dW.  
vE: m. von (vom) R. A: mühe mich ab mit R. B:  
meine Kehle ist verbrannt. dW: vertrocknet. vE:  
trockenheiß! B.dW.vE: meine Augen verichmachten.

אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הוּא נִתָּן | עֵז וְתַעֲצֻמוֹת  
לְעַם בְּרוּךְ אֱלֹהִים:

טו

א לְמַנְצֵחַ | עַל-שׂוֹשְׁפִים לְדָוִד:

2 הוֹשִׁיעֵנִי אֱלֹהִים כִּי בָא מֵיַם עַד-

3 נַפְשִׁי: טָבַעְתִּי | בְּיַוֵּן מִצֹּלָה וְאִין

מַעֲמַד בְּאֵתִי בְּמַעֲמָקֵי-מַיִם וְשִׁפְלֹת

4 שְׁטַפְתָּנִי: וְגַעְתִּי בְּקִרְאֵי נַחַר בְּרוּחֵי

ה כָּלֹו עֵינָי מִיַּחַל לְאֱלֹהֵי: רַבִּי |

מִשְׁפַּעְרוֹת רֹאשִׁי שָׁנְאֵי הַנֶּסֶם עֲצֻמוֹ

מַצְמִיתִי אֵיבֵי שִׁקָר אֲשֶׁר לֹא-גָזַלְתִּי

6 אֲזִ אָשִׁיב: אֱלֹהִים אַתָּה יוֹדַעְתָּ

לְאֵוֹלָתִי וְאֲשַׁמֹּתִי מִמֶּנֶּה לֹא-נִכְחַדְתָּ:

7 אֱלֹ-יִבְשׂוּ בִי | קִוִּיָּה אֲדַנִּי יִהְיֶה

צָבָאוֹת אֱלֹ-יִפְלְמוּ בִי מִבְּקִשְׁיָה אֱלֹהֵי

יִשְׂרָאֵל:

8 כִּי-עָלִיָּה נִשְׁאַתִּי הַרְפֵּה כַּפְתָּה

9 לְלַמֶּה פָנָי: מוֹזַר הָיִיתִי לְאֹחֵי וְנִכְרֵי

י לְבָנֵי אֹמִי: כִּי-קִנְאַת בֵּיתְךָ אֲכַלְתָּנִי

11 וְהַרְפֹּת חוֹרְפִיָּה נִפְלֹו עָלַי: וְאַבְפֵּה

בְּצוּם נַפְשִׁי וַתְּהִי לְהַרְפֹּת לִי:

12 וְאַתָּנָה לְבוֹשִׁי שִׁק וְאֵהִי לָהֶם לְמַשָּׁל:

13 יִשְׁיַחֲוּ בִי יִשְׂבִי שֶׁעַר וְנִגְיָנוֹת שִׁוְתֵי

שִׁכְר:

69, 4. בנ' א' הנ' בפחה

v. 5. סגול באתנח

v. 8. בנ' א' הכ' בדגש

A: verzehren sich. vE.A: während ich harre (hoffe).  
dW: harrend.

5. muß erstatten. dW: grundlos. vE: unverschul-  
det. B: Meine Vertilger, die mir aus Falschheit feind  
sind. vE: stark sind sie, m. Verderber, d. m. anfeinden  
ohne Anlaß. dW: zahlreich. B: muß ich alsdann  
wiedergeben. dW.vE: soll ich (doch) erstatten.

6. w. um m. Thorh. (dW.vE.A: kennest meine  
Th.?)

7. B.dW.A: (beschämt w.) durch mich. vE: mei-

Das Wasser bis an die Seele. Die Hasser ohne Ursach. Der Eifer um Gottes Haus. **LXIX.**

er ist Gott Israels, er wird dem Volk Macht und Kraft geben. Gelobt sei Gott!

69.

1 Ein Psalm Davids von den Rosen, vorzusingen.

2 Gott, hilf mir! denn das Wasser gehet

3 mir bis an die Seele. \* Ich verfinke im tiefen Schlamm, da kein Grund ist; ich bin im tiefen Wasser, und die Fluth will mich

4 ersäufen. \* Ich habe mich müde geschrien, mein Hals ist heisch, das Gesicht vergehet mir, daß ich so lange muß harren auf mei-

5 nen Gott. \* Die mich ohne Ursach hassen, derer ist mehr, denn ich Haare auf dem Haupte habe; die mir unbillig feind sind und mich verderben, sind mächtig; ich muß bezahlen, das ich nicht geraubt habe.

6 \* Gott, du weißt meine Thorheit, und meine Schulden sind dir nicht verborgen.

7 \* Laß nicht zu Schanden werden an mir, die deiner harren, Herr Herr Zebaoth! laß nicht schamroth werden an mir, die dich

suchen, Gott Israels!

8 Denn um deinetwillen trage ich Schmach, mein Angesicht ist voller

9 Schande; \* ich bin fremd geworden meinen Brüdern, und unbekannt meiner

10 Mutter Kindern. \* Denn ich eifere mich schier zu Tode um dein Haus, und die

Schmähungen derer, die dich schmähen,

11 fallen auf mich. \* Und ich weine und faste bitterlich, und man spottet meiner

12 dazu. \* Ich habe einen Sack angezo-

gen, aber sie treiben das Gespött dar-

13 aus. \* Die im Thor sitzen, waschen von mir, und in den Bechen singet man von mir.

69,4. A.A.: heiser. 5. U.L.: der ist m. 8. U.L.: deinetwillen. 10. U.L.: und die Schmach.

29,11. (Es. 40), 29. Deus Israel ipse dabit virtutem et fortitudinem plebi suae. Benedictus Deus!

**LXIX (LXVIII).**

45,1. In finem, pro iis qui commutabuntur, David. 1

Jon. 2,6. v. 15, 40, 3. Job. 30, 19. 2. Salvum me fac, Deus! quoniam intraverunt aquae usque ad animam meam. \* Infixus sum in limo profundi, et non est substantia; veni in

42, 8, 144, 7. Es. 28, 15. 3. altitudinem maris, et tempestas demersit me. \* Laboravi clamans, ruciae factae sunt fauces meae, defecerunt oculi mei, dum spero in Deum

22, 35. Job. 19, 7, 30, 20. 4. meum. \* Multiplicati sunt super capillos capitis mei qui oderunt me gratis; confortati sunt qui persecuti sunt me inimici mei injuste; quae

25, 19, 35, 19. Job. 15, 25. 5. non rapui, tunc exolvebam. \* Deus, tu seis insipientiam meam, et delicta mea a te non sunt abscondita. \* Non

Ez. 33, 15. 2Co. 5, 21. 6. erubescant in me qui expectant te, Domine, Domine virtutum! non confundantur super me qui quaerunt te, Deus Israel!

22, 6, 44, 16. 7. Quoniam propter te sustinui opprobrium, operuit confusio faciem meam; \* extraneus factus sum fratribus meis, et peregrinus filius matris meae. \* Quoniam zelus domus

38, 12. Job. 19, 13s. (Joh. 7, 5. 1, 11. 8. tuae comedit me, et opprobria exprobrantium tibi ceciderunt super me. \* Et operui in jejunio animam

119, 139. Joh. 2, 17; Rm. 15, 3. 9. meam, et factum est in opprobrium mihi; \* et posui vestimentum meum

35, 13; Job. 17, 6. 10. cilicium, et factus sum illis in parabolam. \* Adversum me loquebantur

Thr. 3, 63. Job. 30, 9ss. 11. qui sedebant in porta, et in me psallebant qui bibebant vinum.

69,1. S: Ps. David, in f., pro iis, qui comm. (Al.: ipsi David).

netwegen. dW: durch mich beschimpft sein.

8. dW: Hohn, deckt Schmach m. A. vE: bedeckt Schande. B: hat bedeckt.

9. dW.vE: Entfremdet ... (ein Unbekannter) den Söhnen m. M. A: und ein Fremdling.

10. der Eifer ... hat mich verzehret. B.dW.vE.A: für dein H. dW.A: verz. mich. vE: zehret. B: Schmähworte. dW: der dich höhnenenden Hohn.

11. darob. B: Ja ich habe geweinet im Fasten, in

meiner Seelen, u. es ist mir zu lautem Schmach worden. dW: Und als ich weinte u. fastete, ward m. dies zum Hohn. vE: beim Fasten meiner Seele?

12. und bin ihnen zum Sprüchwort geworden. dW: als ich mich kleidete in Sacktuch, ward ich ...

13. schwagen. B: halten Gespräche. dW: sprechen. vE: sprachen? B: u. bin ein Saftenspiel der r, die starken Trank trinken. dW.vE: u. die (Spott-) Lieder der Weintrinker.

## LXIX.

Immersi ignominia et pro domo Dei preces.

14 Ἐγὼ δὲ τῇ προσευχῇ μου πρὸς σε, κύριε· καιρὸς εὐδοκίας, ὁ θεός. Ἐν τῷ πλήθει τοῦ ἔλεους σου ἐπάκουσόν μου, ἐν ἀληθείᾳ τῆς σωτηρίας σου. 15 Σῶσόν με ἀπὸ πηλοῦ, ἵνα μὴ ἐμπαγῶ· ὕψθειν ἐκ τῶν μισούτων με καὶ ἐκ τοῦ βάθους τῶν ὑδάτων. 16 Μὴ με καταπιοντισάτω καταγίγς ὕδατος, μηδὲ καταπιέτω με βυθός, μηδὲ συσχέτω ἐπ' ἐμέ φρέαρ τὸ στόμα αὐτοῦ. 17 Εἰςάκουσόν μου, κύριε, ὅτι χρηστὸν τὸ ἔλεός σου· κατὰ τὸ πλήθος τῶν οἰκτιρισμῶν σου ἐπίβλεψον ἐπ' ἐμέ, 18 καὶ μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπόν σου ἀπὸ τοῦ παιδός σου, ὅτι θλίβομαι· ταχὺ ἐπάκουσόν μου. 19 Πρόσχευε τῇ ψυχῇ μου καὶ λύτρωσαι αὐτήν· ἕνεκα τῶν ἐχθρῶν μου ὕψαί με. 20 Σὺ γὰρ γινώσκεις τὸν ὀνειδισμόν μου καὶ τὴν αἰσχύνην μου καὶ τὴν ἐντροπήν μου· ἐναντίον σου πάντες οἱ θλίβοιτές με. 21 Ὀνειδισμόν προσεδόκησεν ἡ ψυχὴ μου καὶ ταλαιπωρίαν· καὶ ὑπέμεινα συλλυπούμενον, καὶ οὐχ ὑπῆρξεν· καὶ παρακαλοῦντα, καὶ οὐκ εὔρον. 22 Καὶ ἔδωκαν εἰς τὸ βρωμά μου χολήν, καὶ εἰς τὴν δίψαν μου ἐπότισάν με ὄζος.

23 Γενηθήτω ἡ τράπεζα αὐτῶν ἐνώπιον αὐτῶν εἰς παγίδα καὶ εἰς ἀνταπόδοσιν καὶ εἰς σκάνδαλον. 24 Σκοτισθήτωσαν οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτῶν τοῦ μὴ βλέπειν, καὶ τὸν νῶτον αὐτῶν διαπυρντός σύγκαμψον. 25 Ἐκχεον ἐπ' αὐτούς τὴν ὀργήν σου, καὶ ὁ θυμὸς τῆς ὀργῆς σου καταλάβοι αὐτούς. 26 Γενηθήτω ἡ ἔπαυλις αὐτῶν ἡρημωμένη, καὶ ἐν τοῖς σκηνώμασιν αὐτῶν μὴ ἔστω ὁ κατοικῶν. 27 Ὅτι, ὄν σὺ ἐπάταξας, αὐτοὶ κατεδίωξαν, καὶ ἐπὶ τὸ ἄλλο τῶν τραυμάτων μου προσέθησαν. 28 Πρὸς θεὸς ἀνομίαν ἐπὶ τὴν ἀνομίαν αὐτῶν, καὶ μὴ

14s. B<sup>2</sup> interp. καιρὸς εὐδοκίας ὁ θεός ... σωτηρίας σε σῶσόν. X: σωτ. μσ.

15. A<sup>2</sup>EFX: ἐκ τῶν βαθύων.

18. EFX\* καὶ.

20. A<sup>2</sup>: [γὰρ].

21. A<sup>2</sup>EFX: παρακαλῶντας.

24. B<sup>2</sup>EFX: σύγκαμψον (-καμψ. A<sup>2</sup> al.).

27. A<sup>2</sup>: τ. τραυματιῶν σε.

28. EFX: ἐπὶ τῇ ἀνομίᾳ.

14 וְאֲנִי תַפְלִיתִי-לְךָ יְהוָה עַתָּה רְצוֹן 14 אֱלֹהִים בְּרַב־חַסְדֶּךָ עֲנֵנִי בְּאֵמֶת טוֹ וַיִּשְׁעָה: הַצִּילֵנִי מִמָּוֶט וְאֶל־אֲטַבְעָה 16 אֲנַצֵּלְךָ מִשְׁנַיִ וּמִמַּעַמְמֵי-מַיִם: אֶל־תִּשְׁטַפְּנֵנִי וְשִׁפְלֵת מַיִם וְאֶל־תִּבְלַעְנֵנִי מִצִּלָּה וְאֶל־תִּאֲטַר־עָלַי בְּאֵר פִּיָּה: 17 עֲנֵנִי יְהוָה כִּי־טוֹב חַסְדֶּךָ כְּרַב 18 רַחֲמֶיךָ פְּנֵה אֵלַי: וְאֶל־תִּסְתֵּר פְּנֵיךָ 19 מֵעַבְדֶּךָ כִּי־צָר־לִי מֵהָרַ עֲנֵנִי: קְרָבָה אֶל־נַפְשִׁי גְּאֻלָּה לְמַעַן אֲיַבֵּי פִדְנִי: כ אֲתָה יְדַעַת הַרְפַּתִּי וּבִשְׁפָתִי וּכְלַמְתִּי 21 נִגְדָה כָּל־צָוָרָי: הַרְפָּה וְשַׁבְּרָה לְבִי וְאֲנִישָׁה וְאֲקַוֶּה לְנֹד וְאִין וְלִמְנַחֵמִים 22 וְלֹא מִצָּאתִי: וַיִּתְּנֵנִי בְּכַרְוֹתֵי רֹאשׁ וְלִצְמָאֵי וַיִּשְׁקֹנֵנִי חֶמֶץ:

23 יְהִי-שְׁלֹחֲנִים לְפָנֶיהֶם לְפַח 24 וְלִשְׁלֹמִים לְמוֹקֶשׁ: תַּחֲשַׁכְנָה עֵינֵיהֶם כַּ מִּרְאוֹת וּמִתְנִיָּהֶם תִּמְיֵד הַמַּעַד: שִׁפְךָ עֲלֵיהֶם זַעֲמָה וְחַרוֹן אַפָּה וַשִּׁיגֵם: 26 תִּהְיֶיטִירְתֶּם נִשְׁמָה בְּאֵה לֵיהֶם אֶל־יְהִי 27 יִשָּׁב: כִּי־אֲתָה אֲשֶׁר־הִפִּיתָ רַדְפִּי וְאֶל־ 28 מִכְּאוֹב הִלְלִיךָ יִסְפְּרוּ: תָּנָה-עוֹן עַל־

14. dW: Nun aber [fomme] mein Gebet. vE.A: Ich aber richte ... dW: wohlgefälligen Zeit. vE.A: 3. des Wohlgefällens. dW: hülfreien Treue? vE: Tr. deiner Hülfes. B.A: nach (in) der Wahrheit deines Heils.

15. dW.vE.A: Schlamm. vE.A: stecken bleibe.

16. (Vgl. B. 3.) B: laß die Gr. ihren Mund ... schließen. dW: sich n. über mir schl. vE: ihre Öffnung!

17. dW: denn groß ist d. G. vE: gütig ist d. Gnade. dW.vE: blicke auf mich. A: schaue.

18. dW.vE: ich bin bedrängt. A: werde gequält.

19. Nähe dich ... befreie mich. B: befreie sie, erlöse mich.

20. dW: fenest meinen Hohn u. Schimpf u. Schmach. dW.vE: dir offenbar (entgeg. n?) sind a. m. Dränger.

21. daß ich Franke. B: u. ich bin tödtlich krank. dW: vergehe. B: ich habe gewartet auf Mißleid, aber da ist keines. vE: hoffte ... aber keins! dW: hoffe ... keines wird mir.

Gebet zur angenehmen Zeit. Galle u. Essig. Der Tisch zum Strick. Wüste Wohnung. **LXIX.**

14 Ich aber bete, Herr, zu dir zur angenehmen Zeit; Gott, durch deine große Güte, erhöere mich mit deiner treuen

15 Hülfe! \* Errette mich aus dem Noth, daß ich nicht versinke, daß ich errettet werde von meinen Hassern und aus dem

16 tiefen Wasser, \* daß mich die Wasserfluth nicht erschäufte, und die Tiefe nicht verschlinge, und das Loch der Grube nicht

17 über mir zusammen gehe. \* Erhöere mich, Herr, denn deine Güte ist tröstlich; wende dich zu mir nach deiner großen Barmherzigkeit, \* und verbirg dein Angesicht nicht vor deinem Knechte, denn mir ist

19 angst: erhöere mich eilend! \* Mache dich zu meiner Seele und erlöse sie; erlöse

20 mich um meiner Feinde willen. \* Du weißt meine Schmach, Schande und Scham; meine Widersacher sind alle vor

21 dir. \* Die Schmach bricht mir mein Herz und kränket mich. Ich warte, ob es jemand jammerte, aber da ist niemand; und auf Tröster, aber ich finde

22 keine. \* Und sie geben mir Galle zu essen, und Essig zu trinken in meinem großen Durst.

23 Ihr Tisch müsse vor ihnen zum Strick werden, zur Vergeltung und zu einer

24 Falle. \* Ihre Augen müssen finster werden, daß sie nicht sehen; und ihre Lenden

25 laß immer wanken. \* Gieße deine Ungnade auf sie, und dein grimmiger Zorn

26 ergreife sie. \* Ihre Wohnung müsse wüste werden, und sei niemand, der in ihren

27 Hütten wohnt. \* Denn sie verfolgen, den du geschlagen hast, und rühmen, daß

28 du die Deinen übel schlägst. \* Laß sie in eine Sünde über die andere fallen, daß

25. U.L: Geuß.

Ego vero orationem meam ad te, **14**

<sup>32,6.Es.49,8.</sup><sub>2Co.6,2.</sub> Domine! tempus beneplaciti, Deus!

In multitudine misericordiae tuae exaudi me, in veritate salutis tuae!

<sup>v.3.18,17s.</sup> \* Eripe me de luto, ut non infigar! **15**

<sup>v.2.</sup> libera me ab iis qui oderunt me, et de profundis aquarum! \* Non me **16**

<sup>v.3.</sup> demergat tempestas aquae, neque absorbeat me profundum, neque urgeat super me puteus os suum.

\* Exaudi me, Domine, quoniam be- **17**

<sup>63,4.</sup> nigna est misericordia tua; secundum multitudinem miserationum tuarum respice in me, \* et ne avertas fa- **18**

<sup>102,3.</sup> ciem tuam a puero tuo, quoniam tribulor: velociter exaudi me! \* In- **19**

tende animae meae et libera eam; propter inimicos meos eripe me!

<sup>44,16.</sup> \* Tu scis improperium meum et con- **20**

fusionem meam et reverentiam meam; in conspectu tuo sunt omnes qui tribulant me. \* Improperium expe- **21**

ctavit cor meum et miseriam: et sustinui, qui simul contristaretur, et non fuit; et qui consolaretur, et non inveni. \* Et dederunt in escam meam **22**

<sup>Thr.1,2.9.</sup> fel, et in siti mea potaverunt me aceto.

<sup>Thr.3,19.Mt.27,34.38.</sup> Fiat mensa eorum coram ipsis in **23**

<sup>Rm.11,9s.</sup> laqueum et in retributiones et in scandalum! \* Obscurentur oculi eorum ne **24**

<sup>Joh.12,40.Lo.19,42.</sup> videant, et dorsum eorum semper incurva! \* Effunde super eos iram **25**

<sup>Mt.23,38.Act.1,20.</sup> tuam, et furor irae tuae comprehendat eos! \* Fiat habitatio eorum de- **26**

serta, et in tabernaculis eorum non sit qui inhabitet. \* Quoniam, quem **27**

<sup>Es.53,4.</sup> tu percussisti, persecuti sunt, et super dolorem vulnerum meorum addiderunt. \* Appone iniquitatem su- **28**

<sup>81,13.Rm.1,24.</sup> per iniquitatem eorum, et non

20. Al.: omn. tribulantes. 22. Al.: in esca mea. 23. Al.: retributionem.

22. B: Ja sie haben mir im Essen G. gegeben. dW: Sie thun in meine Speise G., u. für m. D. tränken s. mich mit G. vE.A: gaben (geben) mir zur Sp.

23. B: vollen Vergeltung. dW.vE: Fallstrick, u. den Sorglosen zur Schlinge. A: zum Anstoße.

24. dW: Dunkl seien ... vE: Erblinden mögen. A: ihren Rücken krümme immer.

25. B: Erbitterung. dW: Grimm. vE.A: Zorn.

dW: deines Z. Bluth erretche sie. A: Grimm deines Z. vE: Grimm erfasse.

26. B: Ihr Palast? dW: Behausung.

27. erzählen von dem Schmerz deiner Verwundeten. dW.vE: reden. B: erzählens zum Schm.

28. B: Uebergib sie in Verkehrtheit zu ihrer Verk. dW: Füge Schuld zu ihrer Sch. vE: Laß sie Sünde fügen zu Sünden.

**LXIX.** *Immersi pro domo preces. Imploratio adversus hostes.*

εἰσελθέτωσαν ἐν δικαιοσύνῃ σου· <sup>29</sup> ἐξάλειφθήτωσαν ἐκ βίβλου ζώντων, καὶ μετὰ δικαίων μὴ γραφήτωσαν.

<sup>30</sup> Πτωχὸς καὶ ἀλγοῶν εἰμὶ ἐγώ· καὶ ἡ σωτηρία τοῦ προσώπου σου ἀντελάβειτό μου.  
<sup>31</sup> Αἰνέσω τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ μου μετ' ᾠδῆς, μεγαλυνῶ αὐτὸν ἐν αἰνέσει· <sup>32</sup> καὶ ἀρέσει τῷ θεῷ ὑπὲρ μύσχον νέον, κέρατα ἐκφέροντα καὶ ὀπλάς.  
<sup>33</sup> Ἰδέτωσαν πτωχοὶ καὶ εὐφρανθήτωσαν· ἐκζητήσατε τὸν θεὸν καὶ ζήσεσθε.  
<sup>34</sup> Ὅτι εἰσήκουσεν τῶν πενήτων ὁ κύριος, καὶ τοὺς πεπεδημένους αὐτοῦ οὐκ ἐξουδένωσεν.  
<sup>35</sup> Αἰνεσάτωσαν αὐτὸν οἱ οὐρανοὶ καὶ ἡ γῆ, θάλισσα καὶ πάντα τὰ ἔρποντα ἐν αὐτοῖς.  
<sup>36</sup> Ὅτι ὁ θεὸς σώσει τὴν Σιών, καὶ οἰκοδομηθήσονται αἱ πόλεις τῆς Ἰουδαίας· καὶ κατοικήσουσιν ἐκεῖ καὶ κληρονομήσουσιν αὐτήν,  
<sup>37</sup> καὶ τὸ σπέρμα τῶν δούλων αὐτοῦ καθεξούσιν αὐτήν, καὶ οἱ ἀγαπῶντες τὸ ὄνομα αὐτοῦ κατασκηνώσουσιν ἐν αὐτῇ.

ο' (ξθ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, τῷ Δαβὶδ εἰς ἀνάμνησιν, εἰς τὸ σῶσαί με κύριον.

<sup>2</sup> Ὁ θεός, εἰς τὴν βοήθειάν μου πρόσχες.  
<sup>3</sup> Αἰσχυρθεῖσαν καὶ ἐντραπήθησαν οἱ ζητοῦντες τὴν ψυχὴν μου· ὑποστραφείησαν εἰς τὰ ὀπίσω καὶ καταισχυρθεῖσαν οἱ βουλόμενοί μοι κακά·  
<sup>4</sup> ἀποστραφείησαν παραντίκα αἰσχυρόμενοι οἱ λέγοντές μοι· Εὐγε εὐγε. <sup>5</sup> Ἀγαλλιάσθωσαν καὶ εὐφρανθήτωσαν ἐπὶ σοὶ πάντες οἱ ζητοῦντές σε, καὶ λεγέτωσαν διαπαντός „Μεγαλυνθήτω ὁ θεός“ οἱ ἀγαπῶντες τὸ σωτήριόν σου.  
<sup>6</sup> Ἐγὼ δὲ πτωχὸς καὶ πένης· ὁ θεός, βοήθησόν μοι. Βοηθός μου καὶ ῥύστης μου εἰ σύ, κύριε· μὴ χρονίσης.

28. X\* *cs.* 30. EFX\* (alt.) *καὶ et τῶ προσώπῃ (A<sup>2</sup> inter uncōs). A<sup>2</sup>EFX: cs ὁ θεός ἀντιλάβειτό με.* 31. X\* *ms.* A<sup>2</sup>† (a. *μεγ.*) *καὶ.* 33. A<sup>2</sup>EFX (pro ζήσ.) *ζήσεται ἡ ψυχὴ ὑμῶν (Al: ψ. ἡμῶν).* 34. X: *πεπ. αὐτῶν.* 35. EFX: *ἔρπ. ἐν αὐτῇ.* 37. EFX: *τ. δὲσ. cs ... τὸ ὄν. cs.*

70,1. X\* *Εἰς τὸ τέλος. X† (a. τῷ Δ.) ψαλμός. X\* εἰς τὸ σῶσαί με κύρ. X: κύριε.* 2. A<sup>2</sup>EFX† (in f.) *κύριε, εἰς τὸ βοηθησαί μοι σπεῦσον.* 3s. EFX: *Αἰσχυρθήτωσαν ... ἐντραπήτωσαν ... ἀποστραφήτωσαν ... καταισχυρθήτωσαν ... ἀποστραφήτωσαν.* 5. EFX† (p. ζητ. σε) *ὁ θεός (s. κύριε) ... (pro θεός) κύριος.* 6. EFX† (p. πτωχ.) *εἰμι. X (pro κύρ.) ὁ θεός ms.*

29 עֲוֹנֵם וְאֵל-יִבְאֹוּ בְצַדִּיקְתָּהּ: וַיִּמְחַו מִסֵּפֶר חַיִּים וְעַם צְדִיקִים אֵל-יִפְתָּבוּ:

ל וְאֲנִי עָנִי וְכוֹאֵב יִשְׁעֵתָּה אֱלֹהִים 31  
 הַשְּׁבִנֵנִי: אֵהְלֶלְתָּ שֵׁם-אֱלֹהִים בְּשִׁיר 32  
 וְאֲגַדְלֶנּוּ בַתּוֹדָה: וְתִיטֵב לַיהוָה 33  
 מִשׁוֹר פֶּר מִקֶּרֶן מִפְּרִים: רֵאֵו עֲנוּיִם יִשְׁמַחוּ דְרָשִׁי אֱלֹהִים וַיְחִי לְבַבְכֶם: 34  
 כִּי-שָׁמַע אֵל-אֲבִיוֹנִים יְהוָה וְאֶת- 35  
 לֵה אֲסִירָיו לֹא בָזָה: יֵהְלֶלְהוּ שָׁמַיִם 36  
 וְאָרֶץ יַמִּים וְכָל-רֹמֵשׁ בָּם: כִּי אֱלֹהִים יִוְשִׁיעַ צִיּוֹן וַיְבַנֶּה עָרֵי 37  
 יְהוּדָה וַיִּשְׁבֵּי שָׁם וַיִּרְשְׁוּהָ: וְזָרַע עַבְדּוֹ יִנְחַלְהָ וְאֶתְבִּי שָׁמוֹ וַיִּשְׁכְּנֶה- 38  
 בָּהּ:

ע

א לְמִנְצַח לְדוֹד לְהַזְכִּיר: 2  
 אֱלֹהִים לְהַצִּילֵנִי יְהוָה לְעֶזְרָתִי 3  
 חוֹשָׁה: יִבְשׂוּ וַיַּחֲפְרוּ מִבְּקִשֵׁי נַפְשִׁי 4  
 וַסָּגוּ אַחֹר וַיִּפְלְמוּ חִפְצֵי רַעְתִּי: 5  
 וַיִּשְׁבְּוּ עַל-עַקֵּב בְּשַׁתֵּם הָאֲמָרִים 6  
 הָאֵחָ הָאֵחָ: יִשְׁיִשׂוּ וַיִּשְׁמַחוּ בָּךְ 7  
 כָּל-מִבְּקִשֵׁיךָ וַיֹּאמְרוּ תָמִיד יִגְדַּל 8  
 אֱלֹהִים אֱלֹהֵי יִשְׁרָאֵל: וְאֲנִי עָנִי 9  
 וְאֲבִיוֹן אֱלֹהִים חוֹשָׁה לִי עֶזְרִי וּמְפַלְטִי 10  
 אֲתָה יְהוָה אֱלֹהֵי אֲתָהּ:

בנ"א הא' בפתח. 70,6.

29. Sie müssen getilgt werden ... und ... dW: *ausgelöscht ... des Lebens. dW.vE: aufgezeichnet.*  
 30. dW.vE: *Doch mich, der (ich) cl. u. leidend (bin), mich wird ... (beglücken). A: Dein Heil w. m. aufnehm n.*  
 31. dW: *im Liebe. vE.A: mit Gesang.*  
 32. B: *Dchs u. Farr. dW.vE: Rind und Stier mit S. A: junges Kalb, dem ... wachsen.*  
 33. B: *Sanftmü higen ... die ihr G. suchet, euch...* dW.vE: *euer S. lebt auf. (A: suchet G., so wird leben eure Seele.)*



Lob und Dank besser denn ein Farr mit Hörnern und Klauen. Erhörung und Hülfe. **LXIX.**

ste nicht kommen zu deiner Gerechtigkeit.  
 29 \* Tilge sie aus dem Buch der Lebendigen, daß sie mit den Gerechten nicht angeschrieben werden.  
 30 Ich aber bin elend, und mir ist wehe.  
 31 Gott, deine Hülfe schütze mich! \* Ich will den Namen Gottes loben mit einem Liede,  
 32 und will ihn hoch ehren mit Dank. \* Das wird dem Herrn besser gefallen, denn ein Farr, der Hörner und Klauen hat.  
 33 \* Die Elenden sehen es, und freuen sich; und die Gott suchen, denen wird das  
 34 Herz leben. \* Denn der Herr höret die Armen, und verachtet seine Gefangenen  
 35 nicht. \* Es lobe ihn Himmel, Erde und Meer und alles, das sich darinnen reget.  
 36 \* Denn Gott wird Zion helfen und die Städte Juda bauen, daß man daselbst  
 37 wohne und sie besitze. \* Und der Same seiner Knechte wird sie ererben, und die seinen Namen lieben, werden darinnen bleiben.

70.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen zum Gedächtniß.  
 2 Eile, Gott, mich zu erretten, Herr,  
 3 mir zu helfen! \* Es müssen sich schämen und zu Schanden werden, die nach meiner Seele stehen! sie müssen zurückkehren und gehöhnet werden, die mir  
 4 Uebels wünschen! \* daß sie müssen wiederum zu Schanden werden, die da über  
 5 mich schreien: Da da! \* Freuen und fröhlich müssen sein an dir, die nach dir fragen, und die dein Heil lieben, immer  
 6 sagen: Hochgelobt sei Gott! \* Ich aber bin elend und arm: Gott, eile zu mir, denn du bist mein Helfer und Erretter! Mein Gott, verziehe nicht!

32. U.L.: daß gefallen.

34. U.L.: f. Gefangene.

37. U.L.: werden (wird) ererben.

70,6. U.L.: v.rzeuch).

35. dW: darinnen wimmelt.

37. B.dW.vE.A: (werden) wohnen.

70,2. B: zu in iner Hülfe. dW.vE: mir zu H.

3. zurück weichen. dW: meinem Leben nachstellen. vE: mir nach dem L. streben. dW.vE: (abziehen mit Schimpf) d. mein Unglück wollen. A: mir Uebels wollen. B: Lust haben an m. Ungl.

intrent in justitiam tuam! \* deleantur 29  
 Ex.32,32.Es. 4,3.Lc.10,20. de libro viventium, et cum justis non scribantur!

Ego sum pauper et dolens: salus 30  
 tua, Deus, suscepit me. \* Laudabo 31  
 29,7,145,1s. nomen Dei cum cantico, et magnificabo eum in laude: \* et placebit 32  
 50,9,13,51,21. Deo super vitulum novellum, cornua producentem et ungulas. \* Videant 33  
 22,27,1Ch. 16,10. pauperes et laentur; quaerite Deum, et vivet anima vestra. \* Quoniam 34  
 149,1. exaudivit pauperes Dominus, et victos suos non despexit. \* Laud nt 35  
 51,20.Es.26,1. illum coeli et terra, mare et omnia reptilia in eis. \* Quoniam Deus sal- 36  
 vam faciet Sion, et aedificabuntur civitates Juda: et inhabitabunt ibi, et haereditate acquirunt eam; \*et se- 37  
 102,29. men servorum ejus possidebit eam, et qui diligunt nomen ejus, habitabunt in ea.

LXX (LXIX).

38,1. In finem, psalmus David, in remembrance, quod salvum fecerit eum Dominus. 1

Deus, in adjutorium meum intende! Domine, ad adjuvandum me festina! \* Confundantur et reveantur, 2  
 71,12. 35,4,40,15,83,18. qui quaerunt animam meam! avertantur retrorsum et erubescant, qui volunt mihi mala! \* avertantur sti- 4  
 35,21. tim erubescences qui dicunt mihi: Euge euge! \* Exultent et laentur 5  
 35,27. in te omnes qui quaerunt te, et dicant semper: Magnificetur Dominus! qui diligunt salutare tuum. \* Ego 6  
 40,18. vero egenus et pauper sum: Deus, adjuva me! Adjutor meus et liberator meus es tu, Domine! ne moreris!

28. Al.: justitia tua.

31. Al.\* et.

37. Al.: possidebunt.

70,1. S: Ps. David, in f. S: fecit. Al.: me Dom.

4. Es müssen umkehren vor Scham. B: zurückkehren zu ihrem schändlichen Lohn? vE: wegen ihres schändlichen L. dW: ob ihrer Schande. B: Ha ha! dW: Sieh da! vE: Si ei! A: So recht!

5. dW: Dann freuen sich. B: Gott müsse groß sein dW.vE: Gr. ist G.

6. vE: Bin ich auch ... so eile du ...

## LXXI.

Senescentis fiducia et sponso.

οά' (ο').

Τῷ Δαυίδ, υἱῶν Ἰωνυδάβ καὶ τῶν πρώτων αἰχμάλωτισθέντων.

1 Ἐπὶ σοί, κύριε, ἤλπισα· μὴ καταισχυ-  
θειήν εἰς τὸν αἰῶνα. 2 Ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου  
ῥῦσαί με καὶ ἐξελοῦ με· κλῖνον πρὸς με τὸ  
ὄς σου καὶ σῶσόν με. 3 Γενοῦ μοι εἰς θεὸν  
ὑπερασπιστὴν καὶ εἰς τόπον ὄχυρόν τοῦ σῶ-  
σαί με· ὅτι στερέωμά μου καὶ καταφυγή μου  
εἶ σύ.

4 Ὁ θεὸς μου, ῥῦσαί με ἐκ χειρὸς ἀμαρτω-  
λοῦ, ἐκ χειρὸς πικρανομοῦντος καὶ ἀδικούντος·  
5 ὅτι σὺ εἶ ἡ ὑπομονή μου, κύριε κύριε, ἡ ἐλ-  
πίς μου ἐκ νεότητός μου. 6 Ἐπὶ σὲ ἐπεστη-  
ρίχθην ἀπὸ γαστρὸς, ἐκ κοιλίας μητρὸς μου  
σύ μου εἶ σκεπυστής. Ἐν σοὶ ἡ ὕμνησίς μου  
διαπαντός. 7 Ὡς εἰ τέρας ἐγενήθην τοῖς πολ-  
λοῖς, καὶ σὺ βοηθὸς κραταιός. 8 Πληρωθήτω  
τὸ στόμα μου ἀνέσεως, ὅπως ὑμνήσω τὴν  
δόξαν σου, ὅλην τὴν ἡμέραν τὴν μεγαλοπρέ-  
πειάν σου.

9 Μὴ ἀπορρίψῃς με εἰς καιρὸν γήρους· ἐν  
τῷ ἐκλείπειν τὴν ἰσχύν μου μὴ ἐγκαταλίπῃς  
με. 10 Ὅτι εἶπαν οἱ ἐχθροί μου ἐμοί, καὶ οἱ  
φυλάσσοντες τὴν ψυχὴν μου ἐβουλεύσαντο ἐπὶ  
τὸ αὐτό, 11 λέγοντες· Ὁ θεὸς ἐγκατέλιπεν  
αὐτόν, καταδιώξατε καὶ καταλάβετε αὐτόν,  
ὅτι οὐκ ἔστιν ὁ ῥυόμενος. 12 Ὁ θεός, μὴ  
μακρύνῃς ἀπ' ἐμοῦ· ὁ θεός μου, εἰς τὴν βοή-  
θειάν μου πρόσχευε. 13 Αἰσχυρθήτωσαν καὶ  
ἐκλιπέτωσαν οἱ ἐνδιαβάλλοντες τὴν ψυχὴν μου,  
περιβαλλέσθωσαν αἰσχύνην καὶ ἐντροπὴν οἱ  
ζητοῦντες τὰ κακά μοι.

14 Ἐγὼ δὲ διαπαντός ἐλπῶ, καὶ προσθήσω  
ἐπὶ πᾶσαν τὴν αἰεσίαν σου. 15 Τὸ στόμα  
μου ἐξαγγελεῖ τὴν δικαιοσύνην σου, ὅλην τὴν  
ἡμέραν τὴν σωτηρίαν σου, ὅτι οὐκ ἔγνων πρα-

71,1. EFX† (p. Τῷ Δ.) ψαλμός (Al.: Ψαλμός τῷ  
Δ.), τῶν ...: πρώτοις (s. πρώτων) ... † (in f.) ἀνεπί-  
γραφος παρ' Ἑβραίοις.

2. X: ἐξελεῖμαι·

5. X\* εἶ.

7. EFX† (p. βοηθ.) μσ.

9. EFX: γήρως (eti. v. 18). X: ἐγκαταλείπῃς.

10. EFX: εἶπον.

12. EFX† (p. pr. θεός) μσ.

13. X: ἐκλιπέτωσαν. X: περιβαλλέσθ.

14. EFX† (p. ἐλπ.) ἐπὶ σέ.

15. EFX: ἀναγγελεῖ.

נע

א בְּ-יְהוָה חֲסִיתִי אֶל-אֲבוֹשָׁה א  
2 לְעוֹלָם: בְּצַדִּיקְתָּהּ תִּצְיֵלֵנִי וּתְפַלְטֵנִי  
3 הַשֵּׁה-אֵלַי אֲזִנָּה וְהוֹשִׁיעֵנִי: הַיְהִה  
לִי לְצוּר מַעוֹן לְבוֹא תָמִיד צְרוּיָתְךָ  
לְהוֹשִׁיעֵנִי כִּי-סִלְעִי וּמִצְדִּיקְתִּי אַתָּה:  
4 אֱלֹהֵי פְלִטָנִי מִיַּד רָשָׁע מִפֶּה מְעַלְּלִים  
ה וְהוֹמֵךְ: כִּי-אַתָּה תִקּוּתִי אֲדֹנָי יְהוָה  
6 מִבְּטָחִי מִנְעוּרַי: עָלֶיךָ נִסְמַכְתִּי  
מִבֶּטֶן מִמְעֵי אֲמִי אַתָּה גֹזֵזִי בְּךָ  
7 תִּהְלֵתִי תָמִיד: כַּמּוֹפֵת הַיּוֹתֵי לְרַבִּים  
8 וְאַתָּה מַחֲסִי-לִז: וּמִלֵּא פִי תִהְלֵתְךָ  
כָּל-הַיּוֹם תִּפְאַרְתְּךָ:

9 אֶל-תִּשְׁלִיכֵנִי לַעֲת זַקְנָה כַּכּוֹת  
י כִּחֵי אֶל-תִּעַזְבֵנִי: כִּי-אֲמָרוּ אוֹיְבֵי לִי  
11 וְשִׁמְרֵי נַפְשִׁי נוֹעֲצוּ יַחְדָּר: לֵאמֹר  
אֱלֹהִים עָזְבוּ רַדְפּוּ וְתִפְשׁוּהוּ כִּי-אֵין  
12 מִצִּיל: אֱלֹהִים אֶל-תִּרְחַק מִמֶּנִּי  
13 אֱלֹהֵי לְעִזְרָתִי חִיָּשָׁה: יִבְשׁוּ וּכְלָהּ  
שִׁטְנֵי נַפְשִׁי יַעֲטֵה חֲרָפָה וּכְלָמָה  
מִבְּקִשֵׁי רַעְתִּי:

14 וְאֲנִי תָמִיד אֵיחָל וְהוֹסַפְתִּי עַל-  
טו כָּל-תִּהְלֵתְךָ: פִּי יִסְפֹּר צַדִּיקְתְּךָ  
כָּל-הַיּוֹם תִּשְׁוַעְתְּךָ כִּי לֹא יִדְעֵתִי

71,6. בנ"א ה' ברגש  
v. 12. חושה ק'

71,1. Auf dich S. tr. ich. B: Zu dir S. habe ich  
Zuflucht genommen. dW: flüchte ich.

2. dein Ohr ... erlöse mich.

3. B: zu einem Felsen der Wohnung, ste's darein  
zu gehen. dW: Felsen: W. zur beständigen Zuflucht.  
vE: ein S. der Zufl., um beständig kommen zu dürfen.

4. Faust des Ung. dW, vE: Arm.

5. Hoffnung ... Zuversicht. B: Erwartung ... Ver-  
trauen.

6. bin ich gestützt ... W. Schoon ... B: hab' ich  
mich gest.

Die Hoffnung von Mutterleibe an noch im Alter. Des Ruhmes tägl. Verkündigung. LXXI.

## 71.

- 1 Herr, ich traue auf dich: laß mich  
2 nimmermehr zu Schanden werden. \* Er-  
rette mich durch deine Gerechtigkeit und  
hilf mir aus! neige deine Ohren zu mir  
3 und hilf mir! \* Sei mir ein starker  
Hort, dahin ich immer fliehen möge, der  
du zugesagt hast, mir zu helfen! denn du  
bist mein Fels und meine Burg.
- 4 Mein Gott, hilf mir aus der Hand des  
Gottlosen, aus der Hand des Ungerechten  
5 und Tyrannen! \* denn du bist meine  
Zuversicht, Herr Herr, meine Hoffnung  
6 von meiner Jugend an. \* Auf dich habe  
ich mich verlassen von Mutterleibe an,  
du hast mich aus meiner Mutter Leibe  
gezogen. Mein Ruhm ist immer von dir.
- 7 \* Ich bin vor vielen wie ein Wunder,  
8 aber du bist meine starke Zuversicht. \* Laß  
meinen Mund deines Ruhmes und dei-  
nes Preises voll sein täglich.
- 9 Werwurf mich nicht in meinem Alter!  
verlaß mich nicht, wenn ich schwach werde!
- 10 \* Denn meine Feinde reden wider mich,  
und die auf meine Seele halten, berathen  
11 sich mit einander, \* und sprechen: Gott  
hat ihn verlassen, jaget nach und ergreift  
12 ihn! denn da ist kein Erretter. \* Gott,  
sei nicht ferne von mir! mein Gott, eile  
13 mir zu helfen! \* Schämen müssen sich  
und umkommen, die meiner Seele zuwi-  
der sind; mit Schande und Hohn müssen  
sie überschüttet werden, die mein Unglück  
suchen.
- 14 Ich aber will immer harren, und will  
immer deines Ruhmes mehr machen.
- 15 \* Mein Mund soll verkündigen deine Ge-  
rechtigkeit, täglich dein Heil, die ich nicht

71,13. U.L: meiner Seele wider.

8. voll sein, u. d. Pr. alltäglich. dW.vE.A: den ganzen Tag?

9. B.dW.vE.A: zur Zeit des (meines) Alters. B: wenn meine Kraft verachtet. vE: schwindet. A: abgenommen. dW: beim Schwinden meiner Kr.

10. B.dW.vE.A: sprechen von mir. dW.vE.A: auf m. Leben lauern.

11. dW.vE: verfolgt und greift.

## LXXI (LXX).

Psalmus David, filiorum Jonadab  
et priorum captivorum.

- 31,2. In te, Domine, speravi: non con- 1  
fundar in aeternum. \* In justitia 2  
31,2s. tua libera me et eripe me! inclina  
ad me aurem tuam et salva me!  
\* Esto mihi in Deum protectorem et 3  
in locum munitum, ut salvum me  
18,2.46,2. facias! quoniam firmamentum meum  
et refugium meum es tu.
- Deus meus, eripe me de manu 4  
peccatoris et de manu contra legem  
agentis et iniqui! \* quoniam tu es 5  
patientia mea, Domine Domine, spes  
mea a juventute mea. \* In te con- 6  
firmatus sum ex utero, de ventre  
22,10s. matris meae tu es protector meus.  
In te cantatio mea semper. \* Tam- 7  
quam prodigium factus sum multis,  
4,4. Ez. 12,6. et tu adjutor fortis. \* Repleatur os 8  
24,24.27. meum laude, ut cantem gloriam  
51,17. tuam, tota die magnitudinem tuam.
- Ne projicias me in tempore sene- 9  
ctutis! cum defecerit virtus mea, ne  
Es. 46,4. derelinquas me! \* Quia dixerunt ini- 10  
mici mei mihi, et qui custodiebant  
38,13. animam meam, consilium fecerunt in  
unum, \* dicentes: Deus dereliquit 11  
eum, persequimini et comprehendite  
eum! quia non est qui eripiat. \* Deus, 12  
ne elongeris a me! Deus meus, in  
70,2. auxilium meum respice! \* Confun- 13  
dantur et deficient detrahentes ani-  
v. 24,35.4.40. mae meae, operiantur confusione et  
15.70,3. pudore qui quaerunt mala mihi.
- Ego autem semper sperabo, et ad- 14  
51,17. jiciam super omnem laudem tuam.  
\* Os meum annuntiabit justitiam tuam, 15  
tota die salutare tuum, quoniam non

71,1. S: et eorum, qui primi captivi ducti sunt.

4. Al.\* (pr.) et. 9. Al.: deficient.

12. B: zu meiner Hilfe. dW.vE: mir zu (zur) H.  
13. in Schande ... gehüllet. dW: Voll Scham  
müssen. dW.vE: mich befeinden. B.dW.vE.A: be-  
deckt.14. B: über all dein Lob mehr hinzuthun. dW.vE:  
vermehrten (noch mehr) all d. Ruhm.15. so ich nicht ... B.dW.vE.A: den ganzen Tag.  
B: wiewohl ich es nicht. dW: denn ich.

I. XXI.

Senescentis fiducia et sponsio. Salomoni.

γραμματείας. <sup>16</sup> Εἰς ἐλεύσομαι ἐν δυναστείᾳ κυρίου· κύριε, μνησθήσομαι τῆς δικαιοσύνης σου μόνου. <sup>17</sup> Ἐδίδαξάς με, ὁ θεός, ἐκ νεότητός μου, καὶ μέχρι νῦν ἀπαγγελῶ τὰ θαυμάσιά σου. <sup>18</sup> Καὶ ἕως γήρους καὶ πρεσβείων, ὁ θεός μὴ ἐγκυταλίπῃς με, ἕως ἂν ἀπαγγείλω τὸν βραχίονά σου πάση τῇ γενεᾷ τῇ ἐρχομένῃ, τὴν δυναστείαν σου. <sup>19</sup> καὶ τὴν δικαιοσύνην σου, ὁ θεός, ἕως ὑψίστων, ἃ ἐποίησας μεγαλεῖα. Ὁ θεός, τίς ὁμοίός σοι; <sup>20</sup> Ὅσας ἔδειξάς μοι θλίψεις πολλὰς καὶ κακὰς. Καὶ ἐπιστρέψα; ἔξωποποίησάς με, καὶ ἐκ τῶν ἀβύσσων τῆς γῆς πάλιν ἀνήγαγές με. <sup>21</sup> ἐπλεόνησας τὴν δικαιοσύνην σου, καὶ ἐπιστρέψας παρεκάλεισάς με, καὶ ἐκ τῶν ἀβύσσων τῆς γῆς πάλιν ἀνήγαγές με.

<sup>22</sup> Καὶ γὰρ ἐγὼ ἔξομολογήσομαι σοι ἐν σκεύει ψαλμοῦ τὴν ἀλήθειάν σου, ὁ θεός, ψαλῶ σοι ἐν κιθάρα, ὁ ἅγιος τοῦ Ἰσραὴλ. <sup>23</sup> Ἀγαλλιάσονται τὰ χεῖλη μου ὅταν ψάλλω σοι, καὶ ἡ ψυχὴ μου ἦν ἐλυτρώσω. <sup>24</sup> Ἐτι δὲ καὶ ἡ γλῶσσά μου ὄλην τὴν ἡμέραν μελετήσῃ τὴν δικαιοσύνην σου, ὅταν αἰχμηθῶσιν καὶ ἐντραπῶσιν οἱ ζητοῦντες τὰ κακὰ μοι.

οβ' (οα').

<sup>1</sup> Εἰς Σαλωμών.

Ὁ θεός, τὸ κρίμα σου τῷ βασιλεῖ δός, καὶ τὴν δικαιοσύνην σου τῷ νιῷ τοῦ βασιλέως, <sup>2</sup> κρίνειν τὸν λαόν σου ἐν δικαιοσύνῃ καὶ τοὺς πτωχοὺς σου ἐν κρίσει. <sup>3</sup> Ἀναλαβέω τὰ ὄρη εἰρήνην τῷ λαῷ σου καὶ οἱ βουνοί. Ἐν δικαιοσύνῃ <sup>4</sup> κρίνει τὸς πτωχοὺς τοῦ λαοῦ,

15. A<sup>2</sup>EFX: γραμματείας.

17s. X: Ὁ θεός μου, ἃ ἐδίδαξάς με ... καὶ μ. τῆ νῦν.

B<sup>2</sup> interpg. θαυμ. σε, καὶ ἕως ... πρεσβεῖν· ὁ θεός, μὴ ...

18. C: v. 9. EFX: ὁ θεός μου, μὴ ... X: ἕως ἔ.

EFX: ἀπαγγελῶ ... τῇ γ. πάση.

19. EFX: ἕως τῶν ὑψ. ... ἐπ. μοι μετ.

20. EFX\* πάλιν (Al: πάλαι).

21. EFX† (p. ἐπλ.) ἐπ' ἐμέ. A<sup>2</sup>EFX (pro δικ. σε) μεγαλοσύνην μου. A<sup>2</sup>: [καὶ ἐκ τῶν ... ἀν. με]. X (pro πάλιν) πάλαι.

22. EFX: ἔξομολ. σοι ἐν λαοῖς, κύριε, ἐν σκεύεσι ...

23. X: Ἀγαλλιάσεται. X: ψάλλω.

72,1. X† (ab in.) Εἰς τὸ τέλος ψαλμὸς τῷ Δαυὶδ (post Σιλ. Al.† ψαλμὸς, EFX† ψαλμὸς τῷ Δαυὶδ. Al. al)

3s. X: Ἀναλαβέτωσαν. EFX\* σε (A<sup>2</sup> inter uncas) ... βουοὶ οὐ δικαιοσύνην. Kp.

16 ספרות: אבוא בגברות אדני יהוה  
 17 אזכיר צדקתך לבדה: אלהים למדתני  
 מנעירי ועד-הנה אפיד נפלאותיך:  
 18 וגם עד-זקנתי ושיבה אלהים אל-  
 תעזבני עד-אפיד זרועך לדור לכל-  
 19 יבוא גבורתך: וצדקתך אלהים עד-  
 מרום אשר-עשית גדלות אלהים מי  
 כמות: אשר הראיתנו וצרות רבות  
 ורעות תשוב תחיינו ומתהומות  
 21 הארץ תשוב תעלנו: תרב גדלתי  
 ותסב תנחמני:

22 גס-אני אודת בכלי-נבל אמתך  
 אלהי אומרך לת בכפור קדוש  
 23 ישראל: תרננה שפתי פי אומרך-  
 24 לה ונפשי אשר פדית: גס-לשוני  
 כל-היום תהנה צדקתך פי-בשי כיי-  
 חפרו מבקשי רעתי:  
 עב

א לשלמה

אלהים משפטיה למלכה תו וצדקתך  
 2 לבו-מלכה: ידיו עמת בצדק וענייך  
 3 במשפט: ישאו הרים ש'לום לעם  
 4 וגבעות בצדקה: ישפט עניי-עם

v. 20. תעלני ק' ib. תחייני ק' ib. הראיתני ק' v. 22. קמץ בלא א"ס

15. B: zu zählen weiß. dW: fenne keine Zahlen. (A: Bücherweisheit fenn' ich nicht!)

16. will einhergehen. B: kommen in der großen Macht? dW: Mit Lobliedern will ich kommen? vE: mit den Machtthaten. A: So will ich eingehen in die Kraft.

17. und bis hierher verk. ich. dW.vE.A: bis jetzt B: hab' ich d. W. angezeigt.

18. B: bis ins A. u. das graue A., bis das... werde angezeigt haben dem Geschlecht. dW: bis zum greifen ... dem [jungen] Geschl. dein Thun verkünde, allen Nachkommen d. Macht.

19. B: Auch ist... bis in die Höhe gekommen. dW. vE: Denn ... reicht bis zur H.

20. den Tiefen. B: hast m. gewißlich viele Meng- sten u. Unglücke sehen lassen. dW: uns viel Noth u. Ungl. schauen l. B: du wollest ... machen? dW.vE-

Angst und Hülfe. Dank für Gottes Treue. Der König und des Königs Sohn. **LXXI.**

16 alle zählen kann. \* Ich gehe einher in der Kraft des Herrn Herrn, ich preise  
17 deine Gerechtigkeit allein. \* Gott, du hast mich von Jugend auf gelehret: darum ver-  
18 kündige ich deine Wunder. \* Auch ver-  
laß mich nicht, Gott, im Alter, wenn ich grau werde, bis ich deinen Arm ver-  
kündige Kindeskindern, und deine Kraft  
19 allen, die noch kommen sollen. \* Gott, deine Gerechtigkeit ist hoch, der du große Dinge thust. Gott, wer ist dir gleich?  
20 \* Denn du lässest mich erfahren viele und große Angst: und machst mich wieder lebendig, und holest mich wieder aus der  
21 Tiefe der Erde herauf; \* du machst mich sehr groß, und tröstest mich wieder.

22 So danke ich auch dir mit Psalter-  
spiel für deine Treue, mein Gott; ich lobsfinge dir auf der Harfe, du Heiliger  
23 in Israel. \* Meine Lippen und meine Seele, die du erlöset hast, sind fröh-  
24 lich und lobfingen dir. \* Auch dichtet meine Zunge täglich von deiner Gerechtigkeit; denn schämen müssen sich und zu Schanden werden, die mein Unglück suchen.

72.

1 Des Salomo.

Gott, gib dein Gericht dem Könige, und deine Gerechtigkeit des Königs Sohne,  
2 \* daß er dein Volk bringe zur Gerech-  
3 tigkeit, und deine Elenden errette. \* Laß die Berge den Frieden bringen unter das Volk, und die Hügel die Gerechtigkeit.  
4 \* Er wird das elende Volk bei Recht er-

72,2. U.L: rette.

<sup>140,6;</sup><sub>(66,13.</sub> cognovi litteraturam. \* Introibo in 16  
potentias Domini; Domine, memora-  
bor justitiae tuae solius. \* Deus, 17  
docuisti me a juventute mea, et us-  
9,2,77,12. que nunc pronuntiabo mirabilia tua.  
v.9.Es.46,4. \* Et usque in senectam et senium, 18  
Deus, ne derelinquas me, donec an-  
nunciem brachium tuum generationi  
omni quae ventura est, potentiam  
tuam \* et justitiam tuam, Deus, us- 19  
que in altissima, quae fecisti magna-  
lia. Deus, quis similis tibi? \* Quantas 20  
ostendisti mihi tribulationes multas  
et malas! Et conversus vivificasti me,  
et de abyssis terrae iterum reduxisti  
me; \* multiplicasti magnificentiam 21  
tuam, et conversus consolatus es me.

Nam et ego confitebor tibi in va- 22  
sis psalmi veritatem tuam, Deus; psal-  
lam tibi in cithara, Sanctus Israel.  
\* Exultabunt labia mea, cum canta- 23  
vero tibi, et anima mea, quam rede-  
misti. \* Sed et lingua mea tota die 24  
meditabitur justitiam tuam, cum con-  
fusi et reveriti fuerint qui quaerunt  
mala mihi.

LXXII (LXXI).

127,1. Psalmus, in Salomonem. 1

Joh.5,22,27. Deus, judicium tuum regi da, et  
(Dn.7,27. justitiam tuam filio regis, \* judicare 2  
Es.32,1. populum tuum in justitia, et pauperes  
tuos in judicio. \* Suscipiant mon- 3  
tes pacem populo, et colles justi-  
tiam. \* Judicabit pauperes populi, 4

15s. Vulgo interpg.: sal. tuum. Quoniam ... lit-  
teraturam, intr.

16. Al.: potentiam. 19. Al.: sit tibi?

20. Al.: Quanta.

72,1. Al.\* Psalmus.

wirft (uns) auch w. beleben. A: Doch du wandtest dich, belestest mich. B.dW.A: Abgründen. dW: hervorziehen.

21. B: wirft meine Hoheit vermehren, u. mich auf allen Seiten trösten. dW: mich erhören. vE: Mehreren w. du m. Größe.

22. B: will ich dir auch dank'n. dW.vE.A: dich preisen. B: mit dem Instrument der Laute. dW: Lautenklang. vE: m. der Harfe ... m. Saitenspiel.

23. M. S. jauchzen, wann ich dir spiele, u. meine ... hast. vE.A: (dir) singe.

24. B: soll ... deine Ger. hervorbringen. dW: re-

det den ganzen Tag deine G., dieweil zu Schanden u. Hohn geworden ... wollten. vE: wenn zu Sch. gew., wenn beschämt sind. (A: wohl überlegt sprechen.)

72,1. B.vE: deine Rechte. dW: Gerichte.

2. richte mit Ger. ... mit Recht. B: So wird ... richten. dW: richtet er. vE: Er richte. A: um zu richten. dW: nach Recht ... nach Billigkeit.

3. die B. Fr. tragen dem B. ... durch Ger. B: Es werden ... bringen ... werden sein mit Ger. dW: Es tragen die B. Heil ...

4. den Elenden im B. N. schaffen ... B.dW: Gl. des Volks. vE: Bedrängten.

LXXII. *Celebratio regni pacifici et salutiferi aeternum duraturi.*

καὶ σώσει τοὺς υἱοὺς τῶν πενήτων, καὶ ταπεινώσει συκοφάντην· <sup>5</sup> καὶ συμπυραμενεὶ τῷ ἡλίῳ, καὶ πρὸ τῆς σελήνης γενεᾶς γενεῶν. <sup>6</sup> Καταβήσεται ὡς ὑετὸς ἐπὶ πόκον, καὶ ὡσεὶ σταγόνες σταύζουσι ἐπὶ τὴν γῆν. <sup>7</sup> Ἀνατελεῖ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ δικαιοσύνη, καὶ πληθος εἰρήνης, ἕως οὗ ἀνταναιρεθῆ ἡ σελήνη.

<sup>8</sup> Καὶ κατακυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμοῦ ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης. <sup>9</sup> Ἐνώπιον αὐτοῦ προπεσοῦνται Αἰθίοπες, καὶ οἱ ἐχθροὶ αὐτοῦ χοῦν λελξουσιν· <sup>10</sup> βασιλεῖς Θαρσίς καὶ αἱ νῆσοι δῶρα προσοίσουσιν, βασιλεῖς Ἀράβων καὶ Σαβὰ δῶρα προσάξουσιν· <sup>11</sup> καὶ προσκυνήσουσιν αὐτῷ πάντες οἱ βασιλεῖς, πάντα τὰ ἔθνη δουλεύουσιν αὐτῷ. <sup>12</sup> Ὅτι ἐρύσεται πτωχὸν ἐκ δυνάστου, καὶ πένητα ᾧ οὐχ ὑπῆρχεν βοηθός· <sup>13</sup> φείσεται πτωχοῦ καὶ πένητος, καὶ ψυχὰς πενήτων σώσει· <sup>14</sup> ἐκ τόκου καὶ ἐξ ἀδικίας λυτρώσεται τὰς ψυχὰς αὐτῶν, καὶ ἐντιμον τὸ ὄνομα αὐτῶν ἐνώπιον αὐτοῦ.

<sup>15</sup> Καὶ ζήσεται, καὶ δοθήσεται αὐτῷ ἐκ τοῦ χρυσίου τῆς Ἀραβίας, καὶ προσεύξονται περὶ αὐτοῦ διαπαντός, ὅλην τὴν ἡμέραν εὐλογήσουσιν αὐτόν. <sup>16</sup> Ἔσται στήριγμα ἐν τῇ γῆ ἐπ' ἄκρων τῶν ὀρέων· ὑπερρθησεται ὑπὲρ τὸν Αἶβανον ὁ καρπὸς αὐτοῦ, καὶ ἐξανθήσουσιν ἐκ πόλεως ὡσεὶ χόρτος τῆς γῆς. <sup>17</sup> Ἔστω τὸ ὄνομα αὐτοῦ εὐλογημένον εἰς τοὺς αἰῶνας, πρὸ τοῦ ἡλίου διαμενεὶ τὸ ὄνομα αὐτοῦ· καὶ εὐλογηθήσονται ἐν αὐτῷ πᾶσαι αἱ φυλαὶ τῆς γῆς, πάντα τὰ ἔθνη μακαριοῦσιν αὐτόν.

<sup>18</sup> Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραὴλ,

6. EFX: σταγὼν ἢ σταύζουσα. X: ἐπὶ τῆς γῆς. 7. X: δικαιοσύνην. 8. EFX: ποταμῶν. 9. E: χνῶν. 10. EFX: Θαρσίς ... \* αἱ. 11. EFX† (p. βασ.) τῆς γῆς. 14. EFX: ὄν. αὐτῶν. FX: ἐνώπ. αὐτῶν. 16. X: καρπὸς αὐτῶν. 17. EFX: Ἔσται. X: διαμένει. EF X: ἐνευλογηθ. 18. A<sup>2</sup>: ὁ θεὸς bis. X\* τῶν.

4. Unterdrücker. B: die Kinder des Armen erlösen. vE: helfe den Söhnen ... zermahme den Gewaltthätigen.

5. dW: die S. scheint, u. d. Mond. vE: Man fürchte dich?

6. wie N. auf die Matte. B: auf ein abgemähtes Feld. dW: geschorne Wiesen. vE: Wiesen-Schur. dW: Wassergüsse, Besprengung des Landes. vE: Regenschauer, Regenstrom auf das L. A: Regngeträufel auf die Erde.

7. B.dW.vE.A: in seinen Tagen. A: die Fülle des Fr. dW: Glückes-Fülle. dW.A: bis d. M. vergeht.

יִוָּשֵׁעַ לְבָנֵי אֲבוֹן וַיִּדְפֵּא עוֹשֶׁק׃  
ה יִרְאֶה עַם-שָׁמַשׁ וְלִפְנֵי יְרַח דָּוָר  
דּוֹרִים׃ יֵרֵד כְּמַטֵּר עַל-גֹּזַז פְּרֻכִּים  
7 זְרוּף אֶרֶץ׃ יִפְרַח-בְּיָמָיו צְדִיק וְרַב  
שָׁלוֹם עַל-בְּלֵי יְרַח׃

8 וַיֵּרֶד מִיָּם עַד-יָם וּמִנְהַר עַד-אֲפְסֵי-  
9 אֶרֶץ׃ לִפְנֵי יִכְרַעוּ צַיִים וְאֲבוֹר  
י עַפְרַי יִלְחָכוּ׃ מַלְכֵי תַרְשִׁישׁ וְאֲנִים  
מִנְחָה וְשִׁבוּ מַלְכֵי שָׁבָא וְסָבָא  
11 אֲשַׁכֵּר יִקְרִיבוּ׃ וַיִּשְׁתַּחֲוּ-לּוֹ כָּל-  
12 מַלְכִים כָּל-גֹּזִים יַעֲבֹדוּהוּ׃ כִּי-יֵצֵא  
13 אֲבוֹן מִשָּׁשׁ וְעָנִי וְאִין-עֲזָר לּוֹ׃ יַחַס  
עַל-דָּל וְאֲבוֹן וְנַפְשׁוֹת אֲבוֹנִים  
14 יוֹשִׁיעַ׃ מִתּוֹךְ הַמַּחֲמָס יִגְאֵל נַפְשָׁם  
וַיִּקַּר דָּמָם בְּעֵינָיו׃

טו וַיַּחֲוֵ וַיִּתֵּן-לּוֹ מִזֶּהָב שָׁבָא וַיִּתְפַּלֵּל  
16 בְּעַדוֹ תָמִיד כָּל-הַיּוֹם יִבְרַכְנָהוּ׃ יְהִי  
פֶסֶת-בַּר׃ בְּאֶרֶץ בְּרָאשׁ הָרִים יִרְעַשׁ  
כָּל-בְּנוֹן פְּרִיֹו וַיֵּצֵא מְעִיר כְּעֶשֶׂב  
17 הָאֶרֶץ׃ יְהִי שָׁמוֹ׃ לְעוֹלָם לִפְנֵי-  
שָׁמַשׁ וַיִּן שָׁמוֹ וַיִּתְבָּרַכּוּ-בּוֹ כָּל-גֹּזִים  
יִאֲשְׁרֶהוּ׃

18 בָּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהִים אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל

ינן ק' 72, 17.

vE: kein M. mehr ist!

8. v. dem Strom bis an die Enden der Erde. vE: von Meer zu M.

9. dW.vE: die Steppen-Bewohner.

10. S. von Farsis u. den J. dW: zinsen Gaben ... von Sabäa und Meroe bringen Gesch. A: Gesch. opfern ... Gaben bringen.

11. dW: vor ihm neigen sich! vE: werden niederfallen.

13. schonen des Ger. B: verschonen. dW.vE: das Leben d. N. rettet er? B: die Seelen ... erlösen.

Der große Friede. Der Könige Anbetung. Des Lebenden ewig segnender Name. LXXII.

halten, und den Armen helfen, und die  
5 Lasterer zerschmeißen. \* Man wird dich  
fürchten, so lange die Sonne und der  
Mond währet, von Kind zu Kindeskin-  
6 dern. \* Er wird herab fahren, wie der  
Regen auf das Fell, wie die Tropfen,  
7 die das Land feuchten. \* Zu seinen Zei-  
ten wird blühen der Gerechte und großer  
Friede, bis daß der Mond nimmer sei.  
8 Er wird herrschen von einem Meer bis  
an das andere, und von dem Wasser an  
9 bis zur Welt Ende. \* Vor ihm werden  
sich neigen die in der Wüste, und seine  
10 Feinde werden Staub lecken; \* die Kö-  
nige am Meer und in den Inseln wer-  
den Geschenke bringen, die Könige aus  
Reich Arabien und Seba werden Gaben  
11 zuführen; \* alle Könige werden ihn an-  
beten, alle Heiden werden ihm dienen.  
12 \* Denn er wird den Armen erretten, der  
da schreiet, und den Elenden, der keinen  
13 Helfer hat; \* er wird gnädig sein den  
Geringen und Armen, und den Seelen  
14 der Armen wird er helfen; \* er wird  
ihre Seele aus dem Trug und Frevell  
erlösen, und ihr Blut wird theuer geach-  
tet werden vor ihm.  
15 Er wird leben, und man wird ihm vom  
Golde aus Reich Arabien geben, und  
man wird immerdar vor ihm beten, täg-  
16 lich wird man ihn loben. \* Auf Erden,  
oben auf den Bergen, wird das Getreide  
dick stehen, seine Frucht wird beben wie  
Libanon, und wird grünen in den Städten  
17 wie Gras auf Erden. \* Sein Name wird  
ewiglich bleiben; so lange die Sonne wäh-  
ret, wird sein Name auf die Nachkommen  
reichen, und werden durch denselben ge-  
segnet sein; alle Heiden werden ihn preisen.  
18 Gelobet sei Gott, der Herr, der Gott

et salvos faciet filios pauperum, et  
humiliabit calumniatorem; \* et per- 5  
manebit cum sole et ante lunam, in  
59,37. generatione et generationem. \* De- 6  
Es. 45, 5; Ps. 68, 10. Jud. 6, 36ss. scendet sicut pluvia in vellus, et sic-  
ut stillicidia stillantia super terram.  
192, 13. \* Orietur in diebus ejus justitia et 7  
Es. 9, 7. Mich. 4, 3. abundantia pacis, donec auferatur  
luna.  
Gn. 15, 18. Ex. 23, 31. Zach. 9, 10. Sir. 44, 21. Et dominabitur a mari usque ad 8  
mare, et a flumine usque ad termi-  
nos orbis terrarum. \* Coram illo 9  
74, 14. procident Aethiopes, et inimici ejus  
Es. 49, 23; Ps. 68, 30. 1 Rg. 10, 1. 14ss. Es. 60, 6, 9; Gn. 25, 3. Job. 1, 15. insulae munera offerent, reges Ara-  
bum et Saba dona adducent; \* et 11  
adorabunt eum omnes reges terrae,  
86, 9, 2, 8. omnes gentes servient ei. \* Quia 12  
▼ 4, 35, 10. Job. 36, 15. liberabit pauperem a potente, et pau-  
perem cui non erat adjutor; \* par- 13  
cet pauperi et inopi, et animas pau-  
perum salvas faciet; \* ex usuris et 14  
iniquitate redimet animas eorum, et  
19, 13, 15. Mich. 26, 21. honorabile nomen eorum coram  
illo.  
Es. 53, 10. Rm. 6, 9ss. Eph. 7, 25. Ap. 1, 18; 1 Rg. 10, 10. Et vivet, et dabitur ei de au- 15  
ro Arabiae, et adorabunt de ipso  
semper, tota die benedicent ei. \* Et 16  
erit firmamentum in terra in sum-  
mis montium, superextolletur super  
Hos. 14, 6. Libanum fructus ejus, et florebunt  
de civitate sicut foenum terrae. \* Sit 17  
Job. 5, 25. nomen ejus benedictum in saecula,  
ante solem permanet nomen ejus:  
Gn. 12, 3, 22, 18. et benedicentur in ipso omnes tribus  
terrae, omnes gentes magnificabunt  
eum.  
41, 14. 1 Chr. 16, 36. Benedictus Dominus Deus Israel, 18

8. A. A.: bis an der Welt Ende.  
10. 15. A. A.: reich Arabien (A. A.: aus dem  
Reich Ar.).

5. Al.: (\* et) generationum. 11. Al.: terrae.  
12. Al.: liberavit. 15. Al.: orabunt.  
16. Al.: Et. Al.: frumentum. Al.: fluctus ejus.

14. dW: von Schaden u. Gewalt. vE: Bedrückung  
u. Gewaltthat.

15. für ihn... segnen. B: wieder lebendig werden!  
dW: [Darum] lebt er. B: er wird stets für ihn b.

16. Und es wird ... im Lande, auf den Gipfeln der  
Berge ... werden hervorgrünen aus den St., wie das  
Gr. der Erde. B: Wird eine Handvoll Getr. in der  
Erde sein ... so wird seine Frucht rauschen. dW: Die

stehet das Korn ... es waltet ... u. Städten entblühet  
Volk, wie Kraut des Landes. vE: Es wird Ueberfluß  
sein an ... wogen ... man wird aus der Stadt hervor-  
blühen ...

17. B: sein N. durch Kinder fortgepflanzt werden.  
dW: sproffet f. N. B: sie werden sich in demselben  
segnen. dW: mit ihm segnet man sich.

LXXII.

Impiorum felicitas haud duratura.

ὁ ποιῶν θαυμάσια μόνος, 19 καὶ εὐλογητὸν τὸ ὄνομα τῆς δόξης αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· καὶ πληρωθῆσεται τῆς δόξης αὐτοῦ πᾶσα ἡ γῆ. Γένοιτο, γένοιτο.

20 Ἐξέλιπον οἱ ὕμνοι Δαυὶδ τοῦ υἱοῦ Ἰεσσαί.

ογ' (οβ').

1 Ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ.

Ὡς ἀγαθὸς ὁ θεὸς τῷ Ἰσραὴλ, τοῖς εὐθέσιν καρδίᾳ. 2 Ἐμοῦ δὲ παρὰ μικρὸν ἐσαλεύθησαν οἱ πόδες, παρ' ὀλίγον ἐξεχύθη τὰ διαβήματά μου· 3 ὅτι ἐζήλωσα ἐπὶ τοῖς ἀνόμοις, εἰρήνην ἀμαρτωλῶν θεωρῶν.

4 Ὅτι οὐκ ἔστιν ἀνάνευσις ἐν τῷ θανάτῳ αὐτῶν, καὶ στερέωμα ἐν τῇ μάστιγι αὐτῶν· 5 ἐν κόποις ἀνθρώπων οὐκ εἰσὶν, καὶ μετὰ ἀνθρώπων οὐ μαστιγωθήσονται. 6 Διὰ τοῦτο ἐκράτησεν αὐτοὺς ἡ ὑπερηφανία, περιεβάλοντο ἀδικίαν καὶ ἀσέβειαν αὐτῶν. 7 Ἐξελεύσεται ὡς ἐκ σιέματος ἡ ἀδικία αὐτῶν, διήλθον εἰς διάθεσιν καρδίας· 8 διανοήθησαν καὶ ἐλάλησαν ἐν πονηρίᾳ, ἀδικίαν εἰς τὸ ὕψος ἐλάλησαν· 9 ἔθεντο εἰς οὐρανὸν τὸ στόμα αὐτῶν, καὶ ἡ γλῶσσα αὐτῶν διήλθεν ἐπὶ τῆς γῆς. 10 Διὰ τοῦτο ἐπιστρέφει ὁ λαὸς μου ἐνταῦθα, καὶ ἡμέραι πλήρεις εὐρεθήσονται ἐν αὐτοῖς. 11 Καὶ εἶπαν· Πῶς ἔγρω ὁ θεός; καὶ εἰ ἔστιν γνώσις ἐν τῷ ὑψίστῳ;

12 Ἴδού οὗτοι οἱ ἀμαρτωλοὶ καὶ εὐθηνούτες εἰς τὸν αἰῶνα κατέσχον πλούτου. 13 Καὶ εἶπα· Ἄρα ματαίως ἐδικαίωσα τὴν καρδίαν

19. EFX: εὐλογημένον ... (bis) τὸν αἰῶνα. A2: [καὶ εἰς αἰῶνα τῶ αἰῶν.]. 20. X\* vs. (EFX ponunt hunc vs. ab initio psalmi 73.). EFX\* τῷ.

73,1. X† (p. Ἀσ.) ᾠδὴ πρὸς τὸν Ἀσούριον. X: τῷ Ἰσρ. EFX† τῇ (a. καρδ.). 6. EFX† (p. ὑπερηφ.) αὐτῶν εἰς τέλος (Al.† εἰς τέλος sine αὐτῶν) ...: ἀσέβ. ἐαυτοῖς; (A2: ἀσ. αὐτῶν). 7. A2: Ἐξελεύσατο. EFX: διήλθουσαν. 11. EFX: εἶπον. 12. X\* οἱ ...: πλῆστον. 13s. Al.: Ἄρα ... προΐας;

19. dW: So sei es, ja so sei es!

73,1. B: Gott ist dennoch gut dem Isr., denen die v. S. sind. dW.vE: Ja, gütig ist gegen Isr. G. A: Wie gut ...

2. dW: Ich aber, wenig fehlte, so strauchelten meine S.; fast nichts, so glitten m. Schritte. vE: beinahe wären m. Schr. hingegossen!

3. B.A: ich eiferte über. dW: beneidete d. Uebermüthigen, weil ich das Glück der Frevler sah. B: den Wohlstand. A: Frieden der Sünder.

4. haben keine Wein bis an ihren Tod, u. ihre

19 עֲשֵׂה נִפְלְאוֹת לְבָדּוֹ: וּבְרוּךְ אֱלֹהִים כְּבוֹדוֹ לְעוֹלָם וַיִּמְלֵא כְבוֹדוֹ אֶת-כָּל הָאָרֶץ אָמֵן וְאָמֵן:

כ פָּלוּ תַפְלוֹת דָּוִד בֶּן-יִשָּׁי:

ס פ ר ש ל י ש י

עג

א מִזְמוֹר לְאַסָּף

א אֵךְ טוֹב לְיִשְׂרָאֵל אֱלֹהִים לְבָרֵךְ

2 לֵבָב: וְאֲנִי בְּמַעַט נְטוּרִי רַגְלִי כְּאֵין

3 שֶׁפְּכָה אֲשֶׁר־י: כִּי קִנְאַתִּי בַהוֹלְלִים

שָׁלוֹם רְשָׁעִים אֲרָאָה:

4 כִּי אֵין חֲרָצְפוֹת לְמוֹתָם וּבְרִיא

ה אֱוִלָּם: בְּעַמַּל אֲנֹשׁ אֵינִימוֹ וְעַם-אֲדָם

6 לֹא יִנְבְּעוּ: לִכֹּן עֲנַקְתָּמוּ גְאוּהַ יַעֲטֶר-

7 שֵׁית הַחֶמֶס לָמוֹ: יֵצֵא מִחֶלֶב עֵינַיְכוֹמוֹ

8 עֲבָרוּ מִשִּׁפְפוֹת לֵבָב: יִמְיָקוּ וַיִּדְבְּרוּ

9 בְּרַע עֲשָׂק מִמְרוֹם יִדְבְּרוּ: שִׁתּוֹ

בְּשָׁמַיִם פִּיהֶם וּלְשׁוֹנָם תִּהְלַךְ בְּאָרֶץ:

י לִכֹּן וַיִּשָּׁב עִמּוֹ הַלֵּם וּמִי מִלֵּא וַיִּמְצֵאוּ

11 לָמוֹ: וְאָמְרוּ אֵיכָה יִדְעֶ-אֱלֹהִים וַיֵּשׁ דְּעָה

בְּעֵלְיוֹן:

12 הִנֵּה-אֱלֹהֵי רְשָׁעִים וְשִׁלּוּי עוֹלָם

13 הַשְּׂגוּר־חַיִל: אֶךְ-רִיק זַפִּיתִי לְבָבִי

v. 18. בנ' א' הש' בסגול 73,2. שפכו ק' ib. נטרו ק' בנ' א' ענימו v. 7. ישוב ק' v. 10.

Kraft ist wohlgenähret. (B: keine Knoten!) dW: Qualen ... Körper. vE: ohne Du. ist ihr Tod? B: ihr Vermögen ist frisch.

5. B: in Mühseligkeit. dW: Vom Ungemach der Menschen sind sie frei, u. mit den Sterblichen ... geschlagen. vE: Im ... leben sie nicht. A: Die Mühsal der M. haben sie n.

6. ihr Fr. sie zierlich Fleiden. B: umgibt sie der Hochmuth wie eine Halskette, u. Isr. bedeckt sie wie ein Schmuck. dW: ist ihr Halsgeschmeide Hoffahrt; sie decket als Schm. Gewaltthat. vE: als Schm. be-



## Assaphs Verdruß an der Gottlosen Wohlergehen.

LXXII.

19 Israels, der allein Wunder thut, \* und gelobet sei sein herrlicher Name ewiglich! und alle Lande müssen seiner Ehre voll werden! Amen, Amen.

20 Ein Ende haben die Gebete Davids, des Sohns Isai.

## 73.

1 Ein Psalm Assaphs.

Israel hat dennoch Gott zum Trost, wer 2 nur reines Herzens ist. \* Ich aber hätte schier gestrauchelt mit meinen Füßen, mein 3 Tritt hätte beinahe geglitten; \* denn es verdroß mich auf die Ruhmräthigen, da ich sahe, daß es den Gottlosen so wohl ging.

4 Denn sie sind in keiner Gefahr des Todes, sondern stehen fest wie ein Palast;

5 \* sie sind nicht in Unglück wie andere Leute, und werden nicht wie andere Menschen geplagt. \* Darum muß ihr Trozen köstlich Ding sein, und ihr Frevel muß

7 wohlgethan heißen. \* Ihre Person brüstet sich wie ein fetter Wanst, sie thun, 8 was sie nur gedenken. \* Sie vernichten alles und reden übel davon, und reden

9 und lästern hoch her. \* Was sie reden, das muß vom Himmel herab geredet sein; was sie sagen, das muß gelten auf Erden.

10 \* Darum fällt ihnen ihr Pöbel zu, und laufen ihnen zu mit Haufen wie Wasser, 11 \* und sprechen: Was sollte Gott nach jenen fragen? was sollte der Höchste ihrer achten?

12 Siehe, das sind die Gottlosen, die sind glücklich in der Welt und werden reich.

13 \* Soll es denn umsonst sein, daß mein

73,2. U.L: vielnah (viel nahe) gegl. 3. U.L: Ruhmredigen ... daß den Gottl. 4. U.L: Fahr des T. 5. A.A: im Unglück. 11. U.L: ihr achten.

kleidet sie.

7. Ihr Angesicht strotzet von Fett ... das Herz nur gedenket. (dW: Aus dem süßlosen Herzen kommt ihr Verbrechen?) vE: Ihre Augen blicken hervor aus dem Fette, sie dringen durch die Arglisten des Herzens. dW: es steigen Argl. aus ihrem H. B: sie haben die Einbildungen des H. überschritten?

8. verhöhnien ... boshaftig von Gewalt; sie r. hoch her. B: saugen die Leute aus ... Unterdrückung. vE: aus der Höhe herab sprechen sic. dW: mit Uebermuth r. sie.

9. B: Sie haben ihren Mund in den H. gesetzt, u. ihre Zunge gehet herdurch auf der Erde! dW: heben

<sup>136,4.</sup> qui facit mirabilia solus, \* et benedictum nomen majestatis ejus in aeternum! et replebitur majestati ejus <sup>8,2.10.Es.6.3.</sup> omnis terra! Fiat, fiat!

Defecerunt laudes David filii Jesse. 20

## LXXIII (LXXII).

<sup>50,1.</sup> Psalmus Asaph. 1

Quam bonus Israel Deus, his qui <sup>21,4.Mt.5,9. Joh.1,37. Ps.94,18.</sup> recto sunt corde! \* Mei autem paene <sup>37,1;5,6; Job.21,7.Jer.12,1.Mal.3,15.</sup> moti sunt pedes, paene effusi sunt gressus mei; \* quia zelavi super iniquos, pacem peccatorum videns. 2 3

Quia non est respectus morti eorum, et firmamentum in plaga eorum; \* in labore hominum non sunt, et cum hominibus non flagellabuntur. \* Ideo tenuit eos superbia, operti sunt iniquitate et impietate sua. 4 5 6

<sup>Job.15,27.</sup> \* Prodiit quasi ex adipe iniquitas eorum, transierunt in affectum cordis; \* cogitaverunt et locuti sunt nequitiam, iniquitatem in excelso locuti sunt; \* posuerunt in coelum os suum, et lingua eorum transivit in terra. 7 8

<sup>12,4ss.Sir.13,25.</sup> \* Ideo convertetur populus meus hic, et dies pleni invenientur in eis. \* Et <sup>10,11,Es.29,15.</sup> dixerunt: Quomodo scit Deus? et si est scientia in excelso? 9 10 11

Ecce, ipsi peccatores et abundantes in saeculo obtinuerunt divitias. 12

<sup>Mal.3,14.</sup> \* Et dixi: Ergo sine causa justificavi 13

20. S\* tot. vs., sed cf. notam ad Ps. 73,1.

73,1. S: Ps. Asaph. Defecerunt hymni David filii Jesse. 3. Al.: iniquis. 8. Al.: in nequitia. 11. Al.: scivit.

zum H. ... geht durch das [ganze] Land. vE: hauset auf der Erde. A: gehet herum.

10. wendet sich sein Volk hierhin, allwo es volles W. findet. B: da ihnen Wassers die Fülle ausgepreßt wird? dW.vE: wo sie W. in (die) F. schlürfen.

11. Wie sollte G. was wissen? und Kunde bei dem H. sein? B: dieses wissen? Ja sollte wohl ein Erkenntniß dessen ...? dW: ist Wissen bei d. H.

12. sind Gottlose ... häufen Reichthum. dW: S. diese Frevler! in ewiger Ruhe h. sie Schätze. vE: ... Bösen da! doch stets glücklich ... Vermögen.

13. Nur umf. reinige ich mein ... B: Ich habe nur vergeblich ... dW.vE: Fürwahr (Ja), verg.

## LXXIII.

## Impiorum felicitas haud duratura.

μου, καὶ ἐνιψάμην ἐν ἀθώοις τὰς χεῖράς μου·  
 14 καὶ ἐγενόμην μεμαστιγωμένος ὅλην τὴν ἡμέ-  
 ραν, καὶ ὁ ἔλεγχός μου εἰς τὰς προβάς. 15 Εἰ  
 ἔλεγον· Διηγῆσομαι οὕτως· ἰδοὺ τῇ γενεᾷ τῶν  
 υἱῶν σου ἠσυνθέτηκα.

16 Καὶ ὑπέλαβον τοῦ γινῶναι· τοῦτο κόπος  
 ἐστὶν ἐναντίον μου, 17 ἕως εἰσέλθω εἰς τὸ ἀγια-  
 στήριον τοῦ θεοῦ, συνῶ εἰς τὰ ἔσχατα. 18 Πλὴν  
 διὰ τὰς δολιότητες ἔθου αὐτοῖς, κατέβαλες  
 αὐτούς ἐν τῷ ἐπαρθῆναι. 19 Πῶς ἐγένοντο  
 εἰς ἐρήμωσιν. Ἐξάπινα ἐξέλιπον, ἀπόλοντο  
 διὰ τὴν ἀνομίαν αὐτῶν. 20 Ὡσεὶ ἐνύπνιον  
 ἐξεγειρομένον, κύριε, ἐν τῇ πόλει σου τὴν εἰ-  
 κόνα αὐτῶν ἐξουδενώσεις.

21 Ὅτι ἠψφράνθη ἡ καρδιά μου, καὶ οἱ νε-  
 φροὶ μου ἠλλοιώθησαν· 22 κἀγὼ ἐξουδενωμέ-  
 νος καὶ οὐκ ἔγνω, κτηνώδης ἐγενόμην παρὰ  
 σοί. 23 Κἀγὼ διαπαντός μετὰ σοῦ· ἐκράτη-  
 σασ τῆς χειρὸς τῆς δεξιᾶς μου, 24 ἐν τῇ βουλῇ  
 σου ὠδήγησάς με, καὶ μετὰ δόξης προσελά-  
 βου με.

25 Τί γάρ μοι ὑπάρχει ἐν τῷ οὐρανῷ; καὶ  
 παρὰ σοῦ τί ἠθέλησα ἐπὶ τῆς γῆς; 26 Ἐξέλι-  
 πην ἡ καρδιά μου καὶ ἡ σάρξ μου· ὁ θεὸς  
 τῆς καρδίας μου, καὶ ἡ μερίς μου ὁ θεὸς εἰς  
 τὸν αἰῶνα. 27 Ὅτι ἰδοὺ οἱ μακρύνοντες ἐαν-  
 τοὺς ἀπὸ σοῦ ἀπολοῦνται· ἐξωλέθρευσας πάν-  
 τα τὸν πορνεύοντα ἀπὸ σοῦ. 28 Ἐμοὶ δὲ τὸ  
 προσκολλᾶσθαι τῷ θεῷ ἀγαθόν ἐστιν, τίθε-  
 σθαι ἐν τῷ κρητῷ τὴν ἐλπίδα μου, τοῦ ἐξαγ-  
 γεῖλαι πάσας τὰς αἰνέσεις σου ἐν ταῖς πύλαις  
 τῆς θυγατρὸς Σιών.

15. EX: ἠσυνθέτηκας.

16. EFX: ἐνώπιόν μου.

17. EX: ἕως ἔ εἰσέλθω ... θεῶ καὶ συνῶ. A<sup>2</sup>EFX†  
 (in f.) αὐτῶν.

18. EFX† (p. δολ.) αὐτῶν et (p. αὐτοῖς) κακά.

19. Al. interpg. ἐρήμωσιν ἐξάπινα; Ἐξέλ.

20. X: ἐξεγειρομένον.

21. A<sup>2</sup>EFX (pro ἠψφρ.) ἐξεκαύθη.

22. EFX: κτ. ἐγενήθη.

24. EFX† (ab in.) καὶ.

28. EFX† (p. ἐξαγγ.) με. A<sup>2</sup>: ἐξαγγ. πάντα τὰ  
 ἀπαγγέλματά σου ἐν τ. π.

14 וְאַרְחֵץ בְּנִקְיוֹן כַּפָּי: וְאֵתִי נְגַעַ  
 טו כָּל-הַיּוֹם וְתוֹכַחְתִּי לַבְּקָרִים: אִם-  
 אֲמַרְתִּי אֲסַפְּרָה כְּמוֹ הַנֶּחֱדָה דֹּר בְּנֵי־  
 בְּגֵדְתִי:

16 וְאַחַשְׁבָּה לְדַעַת זֹאת עִמָּל הַיּוֹם  
 17 בְּעֵינַי: עַד-אָבוֹא אֶל-מִקְדָּשֵׁי-אֱלֹ  
 18 אֲבִינָה לְאַחֲרִיתָם: אֵךְ בַּחֲלָקוֹת  
 19 תִּשִׁית לָמוֹ הַפְּלִתָם לְמִשְׁוֹאוֹת: אֵיךְ  
 הָיוּ לְשִׁמָּה כְּרָגַע סִפּוֹ תָמוּ מִן-  
 פְּלִהוֹת: פַּחַלּוֹם מִתְקַיֵּץ אֲדַנִּי בְּעִיר  
 צַלְמָם תִּבְזֶה:

21 כִּי יתְחַמֵּץ לִבִּי וְכִלְיוֹתִי אֲשַׁתּוֹנֵן:  
 22 וְאֲנִי-בַעַר וְלֹא אֲדַע בְּהִמּוֹת תְּהִיִּיתִי  
 23 עִמָּךְ: וְאֲנִי תָמִיד עִמָּךְ אֲחִזֶּזְתָּ בְּיַד  
 24 יְמִינִי: בְּעֲצָתְךָ תִּנְחַנִּי וְאַחֲרַי כְּבוֹד  
 תִּתְקַחְנִי:

כה מִי-לִי בַשָּׁמַיִם וְעִמָּךְ לֹא-תִפְצָתִי  
 26 בְּאַרְצְךָ: פִּלְהַ שְׂאִרֵי וְלִבִּי צוּר-לִבִּי  
 27 וְחֲלָקִי אֱלֹהִים לְעוֹלָם: כִּי-הִנֵּה  
 רַחֲקִיךָ יֵאָבְדוּ הַצְּמִתָּה כָּל-זוֹנֵה  
 28 מִמָּךְ: וְאֲנִי קָרַבְתָּ אֱלֹהִים לִי-טוֹב  
 שְׁתִּי בְּאֲדַנִּי יִהְיֶה מִחֲסִי לְסִפּוֹר  
 כָּל-מַלְאָכּוֹתֶיךָ:

v. 16. הוא ק'

13. ... und wasche ... B: m. Herz gereinigt. dW.  
 vE: hielt ich rein m. S.

14. dW.vE.A: geschlagen. A: gestraft schon am  
 frühen Morgen?

15. Sätte ich auch so reden wollen, f. so hätte ich  
 das Geschlecht deiner S. verrathen. B: Wenn ich ge-  
 sagt hätte: ich will so v. wie sie: ... treulos gehandelt  
 am ... vE: dann verließ ich treulos.

16. B.dW: es war aber Mühe (mühevoll w. es) in  
 meinen Augen. vE: zu mühsam aber w. das. A: es  
 w. mir zu mühsam.

17. einging. B: hineingegangen in G. Heiligthū-  
 mer, u. habe ihr Letzteres betrachtet. dW: ich drang  
 ... Acht hatte ... vE: kam?

18. Nur auf ... zu Trümmern. dW.B: (an) auf  
 schlüpfst. Dertter hast du sie (gestellt). dW: lässest sie  
 fall-n in Gruben? vE: in Tr. zerfallen. A: auf be-  
 trügerischen Stand.

Herz unsträflich lebt, und ich meine Hände  
14 in Unschuld wasche? \* und bin geplagt  
täglich, und meine Strafe ist alle Morgen  
15 da? \* Ich hätte auch schier so gesagt wie  
ste; aber stehe, damit hätte ich verdammt  
alle deine Kinder, die je gewesen sind.

16 Ich gedachte ihm nach, daß ich es be-  
greifen möchte; aber es war mir zu schwer,  
17 \* bis daß ich ging in das Heiligthum Got-  
tes und merkte auf ihr Ende. \* Aber  
18 du sehest sie auf das Schlüpfrige, und  
19 stürzest sie zu Boden. \* Wie werden sie  
so plötzlich zunichte! Sie gehen unter, und  
20 nehmen ein Ende mit Schrecken. \* Wie ein  
Traum, wenn einer erwachet, so machst du,  
Herr, ihr Bild in der Stadt verschmähst.

21 Aber es thut mir wehe im Herzen, und  
22 sticht mich in meinen Nieren, \* daß ich  
muß ein Narr sein und nichts wissen,  
und muß wie ein Thier sein vor dir.

23 \* Dennoch bleibe ich stets an dir; denn  
du hältst mich bei meiner rechten Hand,  
24 \* du leitest mich nach deinem Rath, und  
nimmst mich endlich mit Ehren an.

25 Wenn ich nur dich habe, so frage ich  
26 nichts nach Himmel und Erde. \* Wenn  
mir gleich Leib und Seele verschmachtet,  
so bist du doch, Gott, allezeit meines Her-  
zens Trost und mein Heil. \* Denn,  
stehe, die von dir weichen, werden um-  
kommen; du bringst um alle, die wider  
28 dich huren. \* Aber das ist meine Freude,  
daß ich mich zu Gott halte und meine  
Zuversicht setze auf den Herrn Herrn,  
daß ich verkündige alles dein Thun.

28. A.A. alle dein Thun. U.L. allein dein Th.

19. dW: ergreift sie Verderben unversehens! weg-  
gerafft, gehen s. unter plötzlich. vE: sind sie vertilgt  
im Augenblick, sind verschwunden, g. u. im plögl. Ver-  
derben.

20. nach dem Erwachen. dW: Träume. vE: im  
Aufwachen. dW: ... aufweckend ihren Wahn zu  
Spott. vE: wirst du beim Aufwachen ihr Schatten-  
bild verachten. B: wenn du aufwachen wirst?

21. Da mirs im H. so gohr, u. mich stach ... B:  
Als mein H. aufschwoll. dW: sich betrübte. vE: Wenn  
m. H. erbittert war.

22. da war ich ein N. u. wußte nichts; ich war ...  
B.dW: unvernünftig u. (erkannte es nicht). vE:  
dumm, u. sah es nicht ein, wie das Vieh ... dW.vE:  
gegen dich.

23. blieb ... hieltst m. bei deiner r. H. B: hast m.  
bei meiner r. H. gefaßt. dW: faßtst mich. vE: meine

cor meum, et lavi inter innocentes  
26,6. (Job. 9, 30; Ps. 33, 18) manus meas; \* et fui flagellatus tota 14  
die, et castigatio mea in matutinis.

\* Si dicebam: Narrabo sic; ecce na- 15  
tionem filiorum tuorum reprobavi.

Ebr. 12, 5ss. Existimabam ut cognoscerem hoc: 16  
139, 6. Job. 42, 3. Eccl. 8, 17. labor est ante me, \* donec intrem 17  
in sanctuarium Dei et intelligam in

novissimis eorum. \* Verumtamen pro- 18

pter dolos posuisti eis, dejecisti eos, 19  
dum allevarentur. \* Quomodo facti 19  
sunt in desolationem! Subito defe-  
cerunt, perierunt propter iniquitatem  
suam. \* Velut somnium surgentium, 20  
Domine, in civitate tua imaginem  
ipsorum ad nihilum rediges.

Quia inflammatum est cor meum 21  
et renes mei commutati sunt, \* et 22  
ego ad nihilum redactus sum et ne-  
scivi, ut jumentum factus sum apud  
te. \* Et ego semper tecum: tenuisti 23  
manum dexteram meam, \* et in vo- 24  
luntate tua deduxisti me, et cum glo-  
ria suscepisti me.

Quid enim mihi est in coelo? et 25  
a te quid volui super terram? \* De- 26  
fecit caro mea et cor meum: Deus  
cordis mei, et pars mea Deus in aeter-  
num. \* Quia ecce, qui elongant se 27  
a te, peribunt; perdidisti omnes, qui  
fornicantur abs te. \* Mihi autem ad- 28  
haerere Deo bonum est, ponere in  
Domino Deo spem meam, ut annun-  
ciem omnes praedicationes tuas in  
portis filiae Sion.

16. Al.: Et exist. 27. Al.: omnem, qui fornicatur.

rechte H.

24. B: wollest mich leiten. dW: Durch deinen N.  
wirst ... darnach ... aufnehmen. vE: nachher. B: zu  
Ehren.

25. B: Wen hab' ich im Himmel? Und neben dir  
hab' ich keine Lust an etwas auf der E. dW: lieb' ich  
nichts auf Erden. vE: Ja wie dich so ... A: was ...  
u. was l. ich auf E. außer dir?

26. ewiglich. B: mein Fleisch u. m. Herz. B.vE:  
der Fels meines H. dW.vE: Bergehe mein ...! dW:  
Mein Herz: nshort ...

27. vE: sich von dir entfernen. dW: fern sind. B:  
von dir abhuren. dW.vE.A: abfallen.

28. B: Was mich aber betrifft, so ist mirs gut nahe  
bei G. zu sein. dW: Mir aber ist G. nahe sein Won-  
ne. vE: die Nähe Gottes mein Glück. dW.vE: alle  
deine Werke.

LXXIV.

Imploratio auxilii divini contra vastatores.

οδ' (ογ').

<sup>1</sup> Συνέσεως τῷ Ἀσάφ.

Ἰνατί ἀπόσω, ὁ θεός, εἰς τέλος, ὠργίσθη ὁ θυμός σου ἐπὶ πρόβατα νομῆς σου; <sup>2</sup> Μνήσθητι τῆς συναγωγῆς σου ἧς ἐκτίσω ἀπ' ἀρχῆς· ἐλυτρώσω ῥάβδον κληρονομίας σου, ὄρος Σιών τοῦτο ὃ κατεσηήσασας ἐν αὐτῷ. <sup>3</sup> Ἐπαρον τὰς χεῖράς σου ἐπὶ τὰς ὑπερηφανίας αὐτῶν εἰς τέλος. Ὅσα ἐπονηρέυσατο ὁ ἐχθρὸς ἐν τοῖς ἁγίοις σου.

<sup>4</sup> Καὶ ἐνεκαυχῆσαντο οἱ μισοῦντές σε ἐν μέσῳ τῆς ἑορτῆς σου· ἔθεντο τὰ σημεῖα αὐτῶν σημεῖα, <sup>5</sup> καὶ οὐκ ἔγνωσαν, ὡς εἰς τὴν εἰσοδὸν ὑπεράνω· ὡς ἐν δρυμῷ ξύλων ἀξίναις <sup>6</sup> ἐξέκοψαν τὰς θύρας αὐτῆς ἐπὶ τὸ αὐτό, ἐν πελέκει καὶ λαξευτηρίῳ κατέρραξαν αὐτήν· <sup>7</sup> ἐνεπύρισαν ἐν πυρὶ τὸ ἁγιαστήριόν σου εἰς τὴν γῆν, ἐβεβίλωσαν τὸ σκήνωμα τοῦ ὀνόματός σου. <sup>8</sup> Εἶπαν ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῶν ἡ συγγένεια αὐτῶν ἐπὶ τὸ αὐτό· Δεῦτε καταπαύσωμεν τὰς ἑορτὰς κυρίου ἀπὸ τῆς γῆς. <sup>9</sup> Τὰ σημεῖα ἡμῶν οὐκ εἶδομεν, οὐκ ἔστιν ἔτι προφήτης, καὶ ἡμᾶς οὐ γνώσεται ἔτι. <sup>10</sup> Ἔως πότε, ὁ θεός, ὀνειδιεῖ ὁ ἐχθρὸς; παροξυνεῖ ὁ ὑπεναντίος τὸ ὄνομά σου εἰς τέλος; <sup>11</sup> Ἰνατί ἀποστρέφεις τὴν χεῖρά σου καὶ τὴν δεξιάν σου ἐκ μέσου τοῦ κόλπου σου εἰς τέλος;

<sup>12</sup> Ὁ δὲ θεός, βασιλεὺς ἡμῶν πρὸ αἰῶνος, εἰργάσατο σωτηρίαν ἐν μέσῳ τῆς γῆς. <sup>13</sup> Σὺ ἐκραταίωσας ἐν τῇ δυνάμει σου τὴν θάλασσαν, σὺ συνέτριψας τὰς κεφαλὰς τῶν δρακόντων ἐπὶ τοῦ ὕδατος· <sup>14</sup> σὺ συνέτριψας τὰς κεφαλὰς τοῦ δράκοντος, ἔδωκας αὐτὸν βρῶμα

74,2. X: ἐκτίσω. X: ῥάβδῳ κληρονομίαν σε.

3. A<sup>2</sup>EFX: ἐχθρ. ἐν τῷ ἁγίῳ σε (A<sup>2</sup> σε uncis incl.).

5. A<sup>2</sup>EFX (pro εἰσοδ.) ἔξοδον.

7. A<sup>2</sup>EX interpg. ἀγ. σε, εἰς τὴν γῆν ἐβ. (comma post γῆν pon. B).

8. EFX: Εἶπον ... αἱ συγγένεια. A<sup>2</sup>: [Δεῦτε]. EFX† (p. A.) καὶ. A<sup>2</sup>: κατακαύσωμεν. A<sup>2</sup>EFX: πάσας τὰς ἑορτ. τὰ θεῖα ἀπό.

9. EX: σημ. αὐτῶν ἐκ.

12. X: πρὸ αἰῶνων.

14. A<sup>2</sup>EFX: σὺ συνέθλασας. EFX: τὴν κεφαλὴν.

עג

מִשְׁפִּיל לְאַסָּף א

לְמַה אֱלֹהִים זָנְחָתָ לְנַצַּח יַעֲשֶׂן

אִפְּהָ בְצֹאן מִרְעִיתָהּ: זָכַר עֲדַתָּהּ 2

קָנִיתָ קָדָם גְּאֻלָּתָ שְׁבַט נַחֲלָתָהּ הַר-

צִיּוֹן זֶה שְׁכַנְתָּ בּוֹ: הֲרִימָה פְּעֻמֶיהָ 3

לְמִשְׁאֹת נַצַּח פֶּלֶה־הָרַע אוֹיֵב בְּקָדְשׁ:

שָׁאֲנֵה צוֹרְרֶיהָ בְּקָרֵב מוֹעֲדָהּ שְׁמִי 4

אוֹתֹתֶם אֹתוֹת: יוֹדַע פִּמְבִּיא לְמַעֲלָה 5

בְּסִבָּה־עֵץ קָרָה־מוֹת: וְעַתָּה פִּתְחוּ־חִיהָ 6

יַחַד בְּכַשְׂפִּיל וְכִי־לַפּוֹת יִהְיֶה־לְמוֹן: שְׁלַחְהוּ 7

בְּאֵשׁ מִקְדָּשְׁךָ לְאַרְץ חֲלָלוּ מִשְׁפָּן 8

שְׁמֶךָ: אָמְרוּ בְּלִבָּם נִינָם יַחַד שְׁרַפְוּ 9

כָּל־מוֹעֲדֵי־אֵל בְּאַרְץ: אֹתוֹתֵינוּ לֹא־ 10

רָאִינוּ אִי־עוֹד נִבְיָא וְלֹא־אֲתָנוּ יוֹדַע 11

יַעֲד־מָה: עַד־מָתִי אֱלֹהִים יִהְרַף צַר 12

וַיִּנְאַץ אוֹיֵב שְׁמֶךָ לְנַצַּח: לְמַה תִּשְׁיֵב 13

יְדָהּ וַיְמִינָהּ מִקָּרֵב הֲוֹקֵנָה כִּלְהָ: 14

וְאֱלֹהִים מִלְּפִי מִקְדָּם פֶּעַל וְשׁוֹעוֹת 12

בְּקָרֵב הָאָרֶץ: אֲתָה פּוֹרְרָת בְּעֻזֶנָּה 13

יָם שְׁבַרְתָּ רֹאשֵׁי תַנִּינִים עַל־הַמַּיִם: 14

אֲתָה רִצַּצְתָּ רֹאשֵׁי לְוִיתָן תַּתְּנַנְוּ 14

ועתה ק' 74,6.

חיקך ק' v. 11. הל' רפה v. 7.

74,1. und rauchet dein Horn. B: verst. du auf immerbar. dW: verschmähst du [uns] ganz u. gar. vE: verwirfst du auf ewig. A: vollends! vE: rauchet deine Nase! A: ergrimmt dein Z. B: wider. dW.vE: die Heerde.

2. dW: losgekauft vor Alters, erlöst als deinen eigenthümlichen Stamm ... gewohnt. vE. das dir zugemessene Eigenthum ... wohntest. A: die du besessen hast ... der du gewohnt ...

3. Erhebe deine Schritte zu den ewigen Trümmern. B: Tritte zu d. immerwährenden Verwüstungen. dW.vE: gänzlichen (Tr.). dW: Alles mißhandelt ... vE: hat ... übel zugerichtet.

4. inwendig in deinem Stift ... ihre Zeichen zu Z. dW.vE: an (mitten in) deinem Versammlungsort. vE: reihen ihre Z. an Zeichen? dW: ihre Bräuche setzen sie ein zu Bräuchen?

5. Er erscheint wie Stuer, der hoch die Art führet

## Die Gemeine von Alters her. Die Verderbung im Heiligthum. LXXIV.

74.

1 Eine Unterweisung Assaphs.

Gott, warum verstößest du uns so gar, und bist so grimmig zornig über die Schafe deiner Weide? \* Gedenke an deine Gemeine, die du von Alters her erworben und dir zum Erbtheil erlöset hast; an den Berg Zion, darauf du wohnest. \* Tritt auf sie mit Füßen, und stoße sie gar zu Boden. Der Feind hat alles verderbet im Heiligthum.

4 Deine Widerwärtigen brüllen in deinen Häusern, und setzen ihre Götzen darein.

5 \* Man stehet die Aelte oben her blicken, 6 wie man in einen Wald hauet, \* und zerhauen alle seine Tafelwerke mit Beil und Barten; \* sie verbrennen dein Heiligthum, sie entweihen die Wohnung deines Namens zu Boden. \* Sie sprechen in ihrem Herzen: Laßt uns sie plündern. Sie verbrennen alle Häuser Gottes im Lande. \* Unsere Zeichen sehen wir nicht, und kein Prophet prediget mehr, und kein Lehrer lehret uns mehr. \* Ach Gott, wie lange soll der Widerwärtige schmähen, und der Feind deinen Namen so gar verlästern? \* Warum wendest du deine Hand ab, und deine Rechte von deinem Schooß so gar?

12 Aber Gott ist mein König von Alters her, der alle Hülfe thut, so auf Erden geschieht. \* Du zertrennest das Meer durch deine Kraft, und zerbrichst die Köpfe der Drachen im Wasser; \* du zerschlägst die Köpfe der Wallfische, und gibst sie zur

74,2. U.L.: vor Alters erw.

5. A.A.: oben herblicken!

über des Waldes Dickicht. B: Man erfähret, wie sie die Aelte in die Höhe führen, wo das Gehölz am dichtesten siehet. dW: Sie erscheinen wie Solche, die emporschwingen auf Holzdickicht Aelte. vE: Es sieht aus, wie wenn man in die Höhe schwinget auf das S. zu die Aelte.

6. Zur Stunde zerh. sie s. Schnitzwerke allzumal. B: mit B. u. Keilen. dW.vE: (Beilen) u. Hämmer.

7. stecken d. S. in Brand. dW: reißen zu B. vE: auf die Erde hin entw. sie. (A: entw. im Lande?)

8. beugen allesammt! ... Stiftsörter. B: unterdrücken. dW.vE: verderben. B: Zusammenkunftshäuser. dW: Gottes-Versammlungen. vE: Versamm-

LXXIV (LXXIII).

52,1;73,1. Intellectus Asaph. 1

44,24. Ut quid, Deus, repulisti in finem, iratus est furor tuus super oves pascuae tuae? \* Memor esto congregationis tuae, quam possedisti ab initio, redemisti virgam haereditatis tuae! mons Sion, in quo habitasti in eo. \* Leva manus tuas in superbias eorum in finem! Quanta malignatus est inimicus in sancto!

9,12.68,17. Joel.3,21. Et gloriati sunt qui oderunt te, in medio solemnitatis tuae; posuerunt signa sua signa, \* et non cognoverunt sicut in exitu super summum; quasi in silva lignorum securibus \* exciderunt januas ejus in idipsum, in securi et ascia dejecerunt eam; \* incenderunt igni sanctuarium tuum, in terra polluerunt tabernaculum nominis tui. \* Dixerunt in corde suo cognatio eorum simul: Quiescere faciamus omnes dies festos Dei a terra! \* Signa nostra non vidimus, jam non est propheta, et nos non cognoscet amplius. \* Usquequo, Deus, improperabit inimicus, irritat adversarius nomen tuum in finem? \* Ut quid avertis manum tuam et dexteram tuam de medio sinu tuo in finem?

1Mcc.1,15ss. 23ss.41ss.4. 38.2Th.2,4. Ex.33,7. Gn.17,11.Ex.31,13. Jer.46,22; 11Rg.6,29. 2Rg.25,9. 1Mo.2,11s. 183,13. Thr.2,9.Ex.7,26.1Mcc.9,27. 94,3s. 138,8. 44,5. 68,21.121,1s. 124,8.Jdth.9,3. 1Ps.66,6pp. Es.27,1. Deus autem, rex noster ante saecula, operatus est salutem in medio terrae. \* Tu confirmasti in virtute tua mare, contribulasti capita draconum in aquis; \* tu confregisti capita draconis, dedisti eum escam populi.

74,1. S: Psalmus int. A. 2. Al.: montem S.

5. Al.: exitum. 12. Al.: salutes.

lungsorte.

9. es ist k. Pr. mehr, u. ist keiner bei uns, der da wisse, bis wohin. B.dW: wie lange. vE: wohinans das will. dW: Bränche? vE: Abzeichen.

11. u. d. Rechte? Zersch sie aus d. Busen, u. ende doch! dW: Streck sie hervor aus dem B., tilge! vE. Rechte? Heraus ...! Vertilge! A: mach' ein Ende!

12. Ist doch G. ... allerlei S. th. mitten auf G. B: viel Heil wirket m. in dem Lande. dW.vE: Hülfe geleistet vor aller Welt (im L.).

13. am W. vE: spaltetest. dW.vE: zerschmettertest der Ungeheuer Häupter auf (in) dem W.

14. dW: zerschlugst der Krokodile Häupter; gabst sie zum Fraß. vE: des Leviathans.

LXXIV.

Imploratio contra vastatores. Laus Dei iudicis.

λαοῖς τοῖς Αἰθίοσιν· 15 σὺ διέρρηξας πηγὰς καὶ χειμάρρους, σὺ ἐξήρανας ποταμοὺς Ἠθάν· 16 Σὴ ἐστὶν ἡ ἡμέρα καὶ σὴ ἐστὶν ἡ νύξ, σὺ κατηρτίσω ἥλιον καὶ σελήνην· 17 σὺ ἐποίησας πάντα τὰ ὄρια τῆς γῆς, θέρους καὶ ἔαρ σὺ ἐποίησας.

18 Μνήσθητι ταύτης τῆς κτίσεώς σου· ἐχθρὸς ὠνειδίσειν τὸν κύριον, καὶ λαὸς ἄφρων παρῶξυνεν τὸ ὄνομά σου· 19 Μὴ παραδῶς τοῖς θηρίοις ψυχὴν ἐξομολογουμένην σοι, τῶν ψυχῶν τῶν πενήτων σου μὴ ἐπιλάθῃ εἰς τέλος· 20 Ἐπίβλεπον εἰς τὴν διαθήκην σου· ὅτι ἐπληρώθησαν οἱ ἐσκοτωμένοι τῆς γῆς οἴκων ἀνομιῶν· 21 Μὴ ἀποστραφήτω τεταπεινωμένος καὶ κατησχυμμένος· πτωχὸς καὶ πένης αἰνέουσιν τὸ ὄνομά σου· 22 Ἀνάστα, ὁ θεός, δίκασον τὴν δίκην σου· μνήσθητι τῶν ὠνειδισμῶν σου τῶν ὑπὸ ἄφρονος ὄλην τὴν ἡμέραν· 23 Μὴ ἐπιλάθῃ τῆς φωνῆς τῶν ἱκετῶν σου· ἡ ὑπερηφανία τῶν μισούντων σε ἀναβαλεῖ διαπαντός πρὸς σε.

οε' (οδ').

1 Εἰς τὸ τέλος, „Μὴ διαφθείρης“, ψαλμὸς ᾠδῆς τῷ Ἀσάφ.

2 Ἐξομολογησόμεθά σοι, ὁ θεός, ἐξομολογησόμεθα καὶ ἐπικαλεσόμεθα τὸ ὄνομά σου· διηγῆσομαι πάντα τὰ θαυμάσιά σου.

3 Ὄταν λάβω καιρόν, ἐγὼ εὐθύτητας κρινῶ· 4 Ἐτάκη ἡ γῆ καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες αὐτήν· ἐγὼ ἐστερέωσα τοὺς στύλους αὐτῆς. Διάψαλμα.

15. EX: Ἠθάν.

16. A<sup>2</sup>EFX: καταρτ. φαῦσιν κ. ἥλιον.

17. EX (pro ὄρ.) ὄραϊα. A<sup>2</sup>EFX: θ. κ. ἔαρ σὺ ἐπλασας αὐτά.

18. EFX\* τῆς κτίσ. σε (A<sup>2</sup> uncis incl.).

20. EFX: ἐσκοτισμένοι.

21. EFX\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup> inter uncis).

22. EFX: τῶ ὠνειδισμῶ σε τῶ ὑπὸ.

23. A<sup>2</sup> (pro ἱκετ.) ἐχθρῶν (EX: οἰκετῶν). A<sup>2</sup>EFX: ἀνέβη. EFX\* πρὸς σε (A<sup>2</sup> incl. uncis).

75, 1. X\* ψαλμὸς ᾠδῆς. X: τῷ Ἀσ. ψαλμὸς (\* ᾠδῆς).

2. EFX† (p. alt. ἐξομ.) σοι. A<sup>2</sup>: [πάντα].

4. EFX (pro αὐτήν) ἐν αὐτῇ. EF pon. Διάψ. in medio vs. (X\*).

15 מְאַכַל לְעַם לְצַדִּיקִים: אַתָּה בְּקַעַתָּ מַעַיִן וְנַחַל אַתָּה הוֹבִשְׁתָּ נְהַרֹת אֵיתָן: 16 לַעֲךָ יוֹם אַתָּה לִילָה אַתָּה הַכִּינֹתָ 17 מְאוּר וְשָׁמֶשׁ: אַתָּה הַצַּבְתָּ כָּל-גְּבוּלֹת אֶרֶץ קִיץ וְחֶרֶף אַתָּה יִצְרָתֶם: 18 זָכַר-זֹאת אוֹיֵב חֶרֶף יִהְיֶה וְעַם-נֹבֵל נִאֲצָר שְׁמֶךָ: אֶל-תִּתֵּן לַחַיִת נַפֶּשׁ הַתּוֹרָה חַיִת עֲנִיָּה אֶל-תִּשְׁפַח לְנַצַּח: הַבֵּט לְפָרִית פִּי-מִלְּאֵי מַחֲשָׁפָי 21 אֶרֶץ נְאוֹת חָמָס: אֶל-יִשָּׁב עָךְ נִכְלָם 22 עֵינֵי וְאַבְיוֹן יִהְלְכוּ שְׁמֶךָ: קוֹמָה אֱלֹהִים רִיבָה רִיבָה זָכַר חֶרְפְּתֶךָ 23 מִנִּי-נֹבֵל כָּל-הַיּוֹם: אֶל-תִּשְׁפַח קוֹל צַרְרֶיךָ שְׁאוֹן קָמִיָה עוֹלָה תָמִיד:

עה

א לְמַנְצַח | אֶל-תִּשְׁחַת מְזִמּוֹר לְאַסָּף שִׁיר: 2 הוֹדִינוּ לָךְ | אֱלֹהִים הוֹדִינוּ וְקָרֹב שְׁמֶךָ סִפְרוּ נִפְלְאוֹתֶיךָ: 3 כִּי אֶקַח מוֹעֵד אֲנִי מִיִּשְׂרָאֵל אֶשְׁפֹּט: 4 נִמְגִים-אֶרֶץ וְכָל-יֹשְׁבֵיהָ אֲנֹכִי תִפְנְתִי עַמּוּדֶיךָ סָלָה:

14. dW: dem Volk der Steppenbewohner. vE: Wüstenbew.

15. ewige Str. dW.vE: liehest Quell u. Bach hervorbrehen, du trocknest immerfließende (nie verfließende) Str.

16. Dein ist der Z., d. ist d. N., du hast Gest. u. S. zugerichtet. B: ber. itet das Licht u. die S. dW.vE: (die) Lichter u. S.

17. alle Grenzen der Erde ... bildest du. dW.vE: du hast sie gemacht.

18. B: närrisches! dW: gottlosos.

19. u. des Lebens deiner Stenden. B: wilden Th. vE: Raubthier. A: den Raubthieren dW: Gib nicht Preis deiner Turt. Leben. B: des Häufleins deiner Gl. vE: die Seelen d. Armen ... vollends!

20. Schaue auf den Bund, denn in den Finsternis-

15 Speise dem Volk in der Einöde; \* du lässest quellen Brunnen und Bäche, du lässest versteinerte starke Ströme. \* Tag und Nacht ist dein, du machst, daß beides Sonne und Gestirn ihren gewissen Lauf haben; \* du setzest einem jeglichen Lande seine Grenze, Sommer und Winter machst du.

18 So gedenke doch deß, daß der Feind den Herrn schmähete, und ein thörichtes Volk lästert deinen Namen. \* Du wollest nicht dem Thier geben die Seele deiner Turteltaube, und deiner elenden Thiere nicht so gar vergessen. \* Gedenke an den Bund; denn das Land ist allenthalben jämmerlich verheeret, und die Häuser sind zerrissen. \* Laß den Geringen nicht mit Schanden davon gehen! denn die Armen und Elenden rühmen deinen Namen.

22 \* Mache dich auf, Gott, und führe aus deine Sache! gedenke an die Schmach, die dir täglich von den Thoren widersfährt!

23 \* Vergiß nicht des Geschreies deiner Feinde! das Loben deiner Widerwärtigen wird je länger je größer.

75.

1 Ein Psalm und Lied Asaphs, daß er nicht umkäme, vorzusingen.

2 Wir danken dir, Gott, wir danken dir und verkündigen deine Wunder, daß dein Name so nahe ist.

3 Denn zu seiner Zeit so werde ich recht richten. \* Das Land zittert, und alle, die darinnen wohnen; aber ich halte seine Säulen fest. Sela.

75,4. U.L: Säule feste.

72,9; 104,10. 105,41. Ex. 17,1; Jos. 3,15; Ps. 104,19. 136,8s. \* Tuus est dies et tua est nox, tu fabricatus es auroram et solem; \* tu fecisti omnes terminos terrae, aestatem et ver tu plasmasti ea.

18 Memor esto hujus: inimicus impropertavit Domino, et populus insipiens incitavit nomen tuum. \* Ne tradas bestiis animas confitentes tibi, et animas pauperum tuorum ne obliviscaris in finem. \* Respice in testamentum tuum; quia repleti sunt qui obscurati sunt terrae domibus iniquitatum. \* Ne avertatur humilis factus confusus! pauper et inops laudabunt nomen tuum. \* Exurge, Deus, judica causam tuam! memor esto improperiorum tuorum, eorum quae ab insipiente sunt tota die! \* Ne obliviscaris voces inimicorum tuorum! superbia eorum qui te oderunt ascendit semper.

19. Al.: animam confitentem. Al.\* et. 75,1. S: Ps. c. A., in f., „Ne corr.“ (Al.: disperdas).

LXXV (LXXIV).

In finem, „Ne corrumpas“, psalmus cantici Asaph.

Confitebimur tibi, Deus, confitemur et invocabimus nomen tuum; narrabimus mirabilia tua.

Cum accepero tempus, ego justitias judicabo. \* Liquefacta est terra, et omnes qui habitant in ea; ego confirmavi columnas ejus.

19. Al.: animam confitentem. Al.\* et.

75,1. S: Ps. c. A., in f., „Ne corr.“ (Al.: disperdas).

sen der Erde ist voll Wohnungen des Frevels. B: die finstern Dertter des Landes sind ... der Gewaltthätigkeit. dW: voll sind d. L. Schlupfwinkel von Mörderhöhlen. vE: Höhlen der Gewaltthat.

21. beschämt ... laß die Gl. u. N. d. N. rühmen. dW: Weise n. den Bedrängten besch. ab. vE: Laß n. d. Niedrigen besch. abgewiesen werden. A: den Demüthigen.

22. dW.A: Steh auf, o Gott. vE: Auf, Gott! B: Streitsache. A: Rechtsache. A: richte deinen Handel. dW: streite d. Streit. B: deine Schm. von den Narren, die den ganzen Tag währet. dW: von den Gottlosen. vE: wie der Thor dich schmähete.

23. steigt immerdar. B: st. stets auf. dW: des

Lärmes d. Gegner, der stets aufsteiget. vE: des Ungestüms ... des Lobens ... beständig aufst.

75,1. vorzusingen: Verderbe nicht. B: Du wollest nicht verderben. vE: Nach Thascheth.

2. danken dir, daß ... man verkündiget d. W. vE: preisen dich ... denn nahe ... dW: Alle erzählen d. Wunderthaten.

3. Wenn meine Z. kommt. dW: ich Z. erhalte. A: bekomme. vE: die rechte Z. vernehme. (B: die bestimnte Zusammenkunft werde empfangen haben?)

4. dW: Es hebet die Erde ... stelle fest ... vE: verzagt ... habe grade gestellt. A: dann zergelhet? B: Es waren zerschmolzen d. Land u. alle s. Einwohner.

LXXV.

Laus Dei iudicis et vindicis.

5 *Εἶπα τοῖς παρανομοῦσιν, μὴ παρανομεῖν, καὶ τοῖς ἁμαρτάνουσιν· Μὴ ὑψοῦτε κέρασ.*  
 6 *Μὴ ἐπαίρετε εἰς ὑψος τὸ κέρασ ὑμῶν, μὴ λαλεῖτε κατὰ τοῦ θεοῦ ἀδικίαν,* 7 *ὅτι οὔτε ἀπὸ ἐξόδων οὔτε ἀπὸ θνσμῶν οὔτε ἀπὸ ἐρήμων ὀρέων.* 8 *Ὅτι ὁ θεὸσ κριτῆσ ἐστίν· τοῦτον ταπεινοῖ καὶ τοῦτον ὑψοῖ.* 9 *Ὅτι ποτήριον ἐν χειρὶ κυρίου, οἴνου ἀκράτου πλήρες κεράσματος, καὶ ἐκλινεν ἐκ τούτου εἰσ τούτο· πλὴν ὁ τρυγίας αὐτοῦ οὐκ ἐξεκενώθη, πίνονται πάντες οἱ ἁμαρτωλοὶ τῆσ γῆσ.* 10 *Ἐγὼ δὲ ἀγαλλιάσομαι εἰσ τὸν αἰῶνα, ψαλω τῷ θεῷ Ἰακώβ.*

11 *Καὶ πάντα τὰ κέρατα τῶν ἁμαρτωλῶν συγκλάσσω, καὶ ὑψωθήσεται τὰ κέρατα τοῦ δικαίου.*

οσ' (οε').

1 *Εἰσ τὸ τέλος, ἐν ὕμνοις, ψαλμὸσ τῷ Ἀσάφ, ᾠδὴ πρὸσ τὸν Ἀσούριον.*

2 *Γνωστὸσ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ ὁ θεὸσ, ἐν τῷ Ἰσραὴλ μέγα τὸ ὄνομα αὐτοῦ.* 3 *Καὶ ἐγενήθη ἐν εἰρήνῃ ὁ τόπος αὐτοῦ, καὶ τὸ κατοικητήριον αὐτοῦ ἐν Σιών.* 4 *Ἐκεῖ συνέτριψεν τὰ κράτη τῶν τόξων, ὄπλον καὶ ῥομφαίαν καὶ πόλεμον. Διάψαλμα.* 5 *Φωτίζεις σὺ θανμασιῶσ ἀπὸ ὀρέων αἰωνίων.* 6 *Ἐταράχθησαν πάντες οἱ ἀσύνετοὶ τῇ καρδίᾳ, ὑπνωσαν ὕπνον αὐτῶν· καὶ οὐχ εὔρον οὐδὲν πάντες οἱ ἄνδρες τοῦ πλοῦτου ταῖσ χερσίν αὐτῶν.* 7 *Ἀπὸ ἐπιτιμῆσεὸσ σου, ὁ θεὸσ Ἰακώβ, ἐνύσταξαν οἱ ἐπιβεβηκότες τοὺσ ἵππους.*

8 *Σὺ φοβερός εἶ, καὶ τίσ ἀντιστήσεται σοὶ ἀπὸ τῆσ ὀργῆσ σου;* 9 *Ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἠκού-*

5. A<sup>2</sup>EFX: παρανομοῦσι· Μὴ παρανομεῖτε.  
 6. EFX† (a. μὴ λαλ.) καὶ.  
 7. EFX: ἐξ ἐξόδ.  
 9. EFX: πίνονται.  
 10. A<sup>2</sup>: Ἐγὼ δὲ ἀπαγγελῶ.  
 11. EFX: συνθλάσσω ... τὸ κέρασ.  
 76,1. X\* Εἰσ τὸ τέλος. X\* ἐν ὕμνοις. X\* ᾠδὴ πρὸσ τὸν Ἀσσ.  
 3. X\* Καὶ.  
 4. EFX\* Διάψ.  
 5. X: θανμασιῶσ.  
 7. EFX: τοῖσ ἵπποισ.  
 8. A<sup>2</sup>EFX: ἀντ. σοὶ ἀπὸ τότε ἡ ὀργή σσ;

ה אָמַרְתִּי לְהוֹלִלִים אֶל-תִּהְיוּ  
 6 וְלִרְשָׁעִים אֶל-תִּרְימוּ קָרוֹן: אֶל-תִּרְימוּ  
 לְמָרוֹם קַרְנֵכֶם תִּדְבְּרוּ בְצַוָּאר עֲתָק:  
 7 כִּי לֹא מִמוּצָא וּמִמַּעַרְב וְלֹא מִמִּדְבָּר  
 8 הָרִים: כִּי-אֱלֹהִים שִׁפְטֹה זֶה יִשְׁפִּיל  
 9 וְזֶה יָרִים: כִּי כּוֹס בְּיַד-יְהוָה וַיִּן  
 הַמֵּר וּמִלֵּא מִסֶּךָ וַיִּגַּר מִזֶּה אֶד-  
 שְׁמָרְיָה וּמִצָּר וּשְׁתֹּר כָּל רִשְׁעֵי-אָרֶץ:  
 י וַאֲנִי אֲגִיד לְעַלְמֵ אֲזַמְּרָה לְאֱלֹהֵי  
 יַעֲקֹב:

11 וְכָל-קַרְנֵי רִשְׁעִים אֲגַדֵּעַ תִּרְוִמְמָנָה  
 קַרְנוֹת צַדִּיק:

עו

א לְמִנְצָח בְּנִגִּינֹת מִזְמוֹר לְאַסָּף  
 שִׁיר:

2 נִדְעַע בְּיְהוָה אֱלֹהִים בְּיִשְׂרָאֵל  
 3 גְּדוֹל שְׁמוֹ: וַיְהִי בְשָׁלֹם סֶכֶף וּמַעֲוֹנָתוֹ  
 4 בְּצִיּוֹן: שָׁמָּה שָׁבַר רִשְׁעֵי-קַשְׁת מִגֶּן  
 ה וְחָרַב וּמִלְחָמָה סָלָה: נֹאזַר אֶתְהָ  
 6 אֲדִיר מִתְהַרְרֵי-טָרָף: אֲשֵׁתוֹ לָלוּ וְאֲבִירֵי  
 לֵב נִמְּוֹ שְׁנָתָם וְלֹא-מִצָּאָהוּ כָל-אֲנָשִׁי-  
 7 תָּוִל יְדֵיהֶם: מִגְּעַרְתָּהּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב  
 נִרְדָּם וְרָכַב וְסוּס:  
 8 אֶתְהָ וְנֹרָא אֶתְהָ וּמִי-יַעֲמֵד לְפָנֶיהָ  
 9 מֵאֵז אֶפְסָה: מִשְׁמַיִם הַשְׁמַעַת דִּין

בנ"א סוכו 76,3.  
 הפ' רפה v. 4.  
 מלרע v. 6.

5. Erhebet nicht so das Horn. B: Unfinnigen: Seid n. so unfinnig. dW: Stolzen ... stolz ... Freveln ... Haupt! vE: Uebermüthigen.  
 6. B: daß ihr so Hartes redet mit dem Halse? dW: r. n. steifes Halses Frechheit. vE: mit frechem H.  
 7. denn Hochsein kommt weder ... von der W. B: das Erheben. dW: Erhebung. vE: Es kommt nichts ... v. d. Gebirgswüste her?  
 8. Sondern ... B: Diesen wird er ... vE: Fürwahr! G. wird richten. A: weil G. der R. ist.  
 9. u. spendet ... seine Hefen m. schlürfen u. saufen alle G. auf Erden. B: es ist ein B. in d. H. des H.,



Des Herrn Becher. Der Herr zu Salem und Zion.

LXXV.

5 Ich sprach zu den Ruhmräthigen:  
 Rühmet nicht so! und zu den Gottlosen:  
 6 Bochet nicht auf Gewalt! \*Bochet nicht  
 so hoch auf eure Gewalt, redet nicht hals=  
 7 starrig, \*es habe keine Noth, weder vom  
 Aufgang, noch vom Niedergang, noch  
 8 von dem Gebirge in der Wüste. \*Denn  
 Gott ist Richter, der diesen erniedriget  
 9 und jenen erhöhet. \*Denn der Herr hat  
 einen Becher in der Hand und mit star=  
 kem Wein voll eingeschenkt, und schenket  
 aus demselben; aber die Gottlosen müs=  
 sen alle trinken und die Hefen aussaufen.  
 10 \*Ich aber will verkündigen ewiglich, und  
 lobsingen dem Gott Jakobs.  
 11 Und will alle Gewalt der Gottlosen  
 zerbrechen, daß die Gewalt des Gerech=  
 ten erhöhet werde.

76.

1 Ein Psalmlied Assaphs, auf Saiten=  
 spiel vorzustimmen.  
 2 Gott ist in Juda bekannt, in Israel  
 3 ist sein Name herrlich. \*Zu Salem ist  
 sein Gezelt, und seine Wohnung zu Zion.  
 4 \*Daselbst zerbricht er die Pfeile des Bo=  
 gens, Schild, Schwert und Streit. Sela.  
 5 \*Du bist herrlicher und mächtiger denn  
 6 die Raube=Berge. \*Die Stolzen müssen  
 beraubt werden und entschlafen, und alle  
 Krieger müssen die Hand lassen sinken.  
 7 \*Von deinem Schelten, Gott Jakobs,  
 sinket in Schlaf beides Roß und Wa=  
 gen.  
 8 Du bist erschrecklich. Wer kann vor  
 9 dir stehen, wenn du zürnest? \*Wenn  
 du das Urtheil lässest hören vom Him=  
 mel.

5. U.L: Ruhmredigen. 7. U.L: beide Roß.  
 8. U.L: niedriget. 76.  
 7. U. L: beide Roß.

73,3. Dixi iniquis: Nolite inique agere! 5  
 89,18. et delinquentibus: Nolite exaltare cor=  
 nu! \*Nolite extollere in altum cor=  
 31,19.91,4. nu vestrum, nolite loqui adversus  
 Jos.11,2. Deum iniquitatem, \*quia neque ab 7  
 oriente, neque ab occidente, neque  
 a desertis montibus. \*Quoniam Deus 8  
 1Sm.2,7.Job.5,11; judex est: hunc humiliat et hunc  
 Ps.60,5.Es.51,17.22.Jer.8,14.25,15. exaltat. \*Quia calix in manu Domini 9  
 Ez.23,31.Ap.14,10.16,19. vini meri plenus misto, et inclinavit  
 ex hoc in hoc; verumtamen faex ejus  
 non est exinanita, bibent omnes pec=  
 catores terrae. \*Ego autem annun=  
 46,8. ciabo in saeculum, cantabo Deo Ja=  
 cob.  
 v.5s. Et omnia cornua peccatorum con=  
 11 fringam, et exaltabuntur cornua ju=  
 sti.

LXXVI (LXXV).

50,1. In sinem, in laudibus, psalmus 1  
 Asaph, canticum ad Assyrios.  
 Notus in Judaea Deus, in Israel 2  
 magnum nomen ejus. \*Et factus est 3  
 in pace locus ejus, et habitatio ejus  
 4 in Sion. \*Ibi confregit potentias  
 37,15. arcuum, scutum, gladium et bellum.  
 Es.9,4s. \*Illuminans tu mirabiliter a monti=  
 68,17.Hab.3,6. bus aeternis. \*Turbati sunt omnes in=  
 51,39. sipientes corde, dormierunt somnum  
 suum; et nihil invenerunt omnes viri  
 divitiarum in manibus suis. \*Ab in=  
 7 crepatione tua, Deus Jacob, dormita=  
 verunt qui ascenderunt equos.  
 Sir.1,7; Nah.1,6.Ap.6,17. Tu terribilis es, et quis resistet 8  
 tibi, ex tunc ira tua? \*De coelo au=  
 9

76,1. S. pon. Psalm. As. ab in. Al.: in carminibus.  
 4. S: potentias, arcum. 5. Al.: Illuminas. 6. Al.\* in.  
 8. Vulgo interpg.: res. tibi? ex tunc ira tua.

Raubes. vE: Raubgebirge.

6. Zur Beute sind worden d. Tapfern, u. schlum=  
 mern ihren Schlaf, u. a. Selden haben d. Hände ver=  
 loren. B: Die Starke von Muth haben sich berau=  
 ben lassen. dW: Zur ... muthigen Tapfern, sanken  
 in ... vE: St. an M. B: ihre H. nicht gefunden. vE:  
 kein Kriegsheld fand seine Hand.

7. dW: Vor ... sanken betäubt so B. als Reiter.  
 vE: liegen betäubt.

8. B: vor deinem Angesicht bestehen, von dem an  
 wenn dein Zorn entsteht. dW.vE: furchtbar. vE:  
 dir widerstehen seit deinem J. A: sobald du z.

9. B: Du hast ein ... lassen. dW: Vom H. liehest  
 du Gericht erschallen. vE: lässest du donnern das G.

u. ein W. der trübe worden, der ganz gemischt ist?  
 dW: u. W. gährt, voll Mischung. vE: der W. schäumt,  
 mit M. gefüllt. A: Kelch ... voll starken u. gemisch=  
 ten W. B: die H. desselben auslecken u. trinken. dW:  
 bis auf d. H. schlürfen. vE: sogar seine Hefe. (A: u.  
 J. H. ist noch darin.)

10. vE.A: singen. dW: spielen.

11. alle Hörner ... werden. vE: brechen. B: ab=  
 hauen. dW: Häupter ... heugen.

76,2. N. groß.

3. vE: Zelt. B: Hütte. dW: Sig.

4. B.vE: hat er zerbrochen. dW.A: zerbrach. B:  
 Feuerpfeile. dW.vE: Blitze ... u. Kriegswaffen.

5. dW: Glänzend bist du, herrl. als d. Berge des

## LXXVI.

Laus Dei vindicis. Solatium ex historia.

τισας κρίσιν· γῆ ἐφοβήθη καὶ ἠσύχασεν,  
10 ἐν τῷ ἀναστῆναι εἰς κρίσιν τὸν θεὸν τοῦ  
σῶσαι πάντας τοὺς πραεῖς τῇ καρδίᾳ. Διά-  
ψαλμα. 11 Ὅτι ἐνθύμιον ἀνθρώπου ἐξομο-  
λογήσεται σοι, καὶ ἐγκατάλειμμα ἐνθύμιον  
ἐορτάσει σοι.

12 Εὐξασθε καὶ ἀπόδοτε κυρίῳ τῷ θεῷ  
ἡμῶν· πάντες οἱ κύκλῳ αὐτοῦ οἴσουσιν δῶρον  
τῷ φοβερῷ 13 καὶ ἀφαιρουμένῳ πνεύματα  
ἀρχόντων, φοβερῷ παρὰ τοῖς βασιλεῦσιν  
τῆς γῆς.

οζ' (ος').

1 Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ Ἰδιθούν, ψαλμὸς τῷ  
Ἀσάφ.

2 Φωνῇ μου πρὸς κύριον ἐκέκραξα, καὶ ἡ  
φωνή μου πρὸς τὸν θεόν· καὶ προσέσχεν μοι.  
3 Ἐν ἡμέρᾳ θλίψεώς μου τὸν θεὸν ἐξεζήτησα,  
ταῖς χερσίν μου νυκτὸς ἐναντίον αὐτοῦ· καὶ  
οὐκ ἠπατήθην. Ἀπηγήνατο παρακληθῆναι ἡ  
ψυχὴ μου, 4 ἐμνήσθην τοῦ θεοῦ· καὶ εὐφράν-  
θην. Ἠδολέσχῃ καὶ ὀλιγοψύχησεν τὸ πνεῦμά  
μου. Διάψαλμα. 5 Προκατελάβοντο φυλακὰς  
πάντες οἱ ἐχθροί μου· ἐταράχθην, καὶ οὐκ  
ἐλάλησα. 6 Διελογισάμην ἡμέρας ἀρχαίας, καὶ  
ἔτη αἰῶνια 7 ἐμνήσθην, καὶ ἐμελέτησα· νυκτὸς  
μετὰ τῆς καρδίας μου ἠδολέσχουν, καὶ ἔσκαλ-  
λον τὸ πνεῦμά μου.

8 Μὴ εἰς τοὺς αἰῶνας ἀπόσεται κύριος, καὶ  
οὐ προσθήσει τοῦ εὐδοκῆσαι ἔτι; 9 Ἡ εἰς τέ-  
λος ἀποκόψει τὸ ἔλεος ἀπὸ γενεᾶς καὶ γενεᾶς;  
10 Ἡ ἐπιλήσεται τοῦ οἰκτιρῆσαι ὁ θεός, ἢ  
συνέξει ἐν τῇ ὀργῇ αὐτοῦ τοὺς οἰκτιρμούς αὐ-  
τοῦ; Διάψαλμα.

10. A<sup>2</sup>EFX: πραεῖς τῆς γῆς. X\* Διάψ.12. A<sup>2</sup>X: θεῷ ὑμῶν.13. A<sup>2</sup>X: πνεῦμα ἀρχ.77, 1. EFX: Ἰδιθούμ ... \* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>E  
FX: τῇ φωνῇ μου.

4. X: εὐφράνθην. X\* Διάψ.

5. A<sup>2</sup>EFX\* πάντ. ... (pro ἐχθρ.) ὀφθαλμοί.

7. EFX: ἔσκαλλεν (Al.: ἤσχαλε).

8. A<sup>2</sup>X: ἀπόσεται.9. X\*<sup>H</sup>. A<sup>2</sup>EFX† (p. ἔλ.) αὐτῶ, συνετέλεσεν ῥῆ-  
μα ... (pro καὶ γεν.) εἰς γενεάν.10. EFX (pro<sup>H</sup>) Μῆ. X\* Διάψ.

1 אֶרֶץ יִרְאָה וְשָׁקְטָה: בְּקוֹם-לְמִשְׁפָּט  
אֱלֹהִים לְהוֹשִׁיעַ כָּל-עַנְוֵי-אֶרֶץ כֹּלָה:  
11 כִּי-תָמַת אָדָם תִּזְדַּק שְׂאֵרֵית חַמֹּת  
תִּתְחַבֵּר:

12 נִדְרֵי וְשִׁלְמוֹ לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם כָּל-  
13 סִבְיָיו יִזְכְּרוּ שְׂוֵי לְמוֹרָא: וּבְצַר  
רַחֵם נְגִידִים נוֹרָא לְמַלְכֵי-אֶרֶץ:

עז

א לְמַנְצָה עַל-יְדֵיהֶן לְאֶסֶף מִזְמוֹר:

2 קוֹלִי אֶל-אֱלֹהִים וְאַצְעֲקָה קוֹלִי

3 אֶל-אֱלֹהִים וְהֶאֱזֵן אֵלַי: בְּיוֹם צָרְתִי

אֲדַנִּי דָרְשָׁתִי יְדֵי לַיְלָה נִגְרָה וְלֹא

4 תִּפְרַג מֵאַנְהָה הַנְּחָם נַפְשִׁי: אִזְכְּרָה

אֱלֹהִים וְאֱהַמִּיָּה אֲשִׁיחָה וְתִתְעַשֶּׂה

ה רַחֲמֵי כֹלָה: אַחֲזָה שְׁמֹרוֹת עֵינָי

6 נַפְעַמְתִּי וְלֹא אֲדַבֵּר: חֲשַׁבְתִּי יָמַיִם

7 מִקְדָּם שְׁנוֹת עוֹלָמַיִם: אִזְכְּרָה נְגִינָתִי

כְּלִילָה עַם-לִבְבִי אֲשִׁיחָה וַיַּחַשֵּׁשׁ

רַחֲמֵי:

8 תִּלְעוֹלָמַיִם יִזְנֶה אֲדַנִּי וְלֹא-יִסְיֵף

9 לְרַצוֹת עוֹד: הֶאֱפֵס לְנִצָּחַ חֲסֵדוֹ

י גָּמַר אֲמַר לְדָר וְדָר: תִּשְׁכַּח תַּנּוֹת

אֵל אִם-קָפֵץ בְּאֶף רַחֲמָיו כֹּלָה:

v. 12. בנ"א הר בחטף פחה  
ידוחון ק' 77,1.

9. B: so hat sich die Erde gefürchtet u. ist st. worden.  
dW: die G. erschraf u. ruhte! vE: d. G. zittert.

10. B: zu erlösen alle Sanftmütigen!

11. Denn durch der M. Wüthen ... u. gürtest dich  
mit des Grimmes Hebrigem. B: der M. Grimm wird  
dich preisen müssen, da wirft du d. m. dem übrigen  
großen Gr. umgürten. dW: Der Gr. des M. preiset  
dich, wenn m. d. letzten ... gürtest. (vE: gegen den  
Rest des Gr. g. du dich?)

12. die um ihn h. sind, müssen G. bringen. dW:  
Thut u. erfüllet Gelübde.

13. furchtbar ist den R. dW.vE: Gr mähet den  
(Stolz) d. Fürsten!

77, 2. B: Meine St. ist zu G., da schr. ich ... hat  
das Ohr zu mir geneiget. dW: Ich rufe zu G. u. siehe

mel, so erschrickt das Erdreich und wird  
10 stille, \*wenn Gott sich aufmacht zu rich-  
ten, daß er helfe allen Elenden auf Er-  
11 den. Sela. \*Wenn Menschen wider dich  
wüthen, so legest du Ehre ein; und wenn  
sie noch mehr wüthen, bist du auch noch  
gerüstet.

12 Gelobet und haltet dem Herrn, eurem  
Gott, alle, die ihr um ihn her seid; brin-  
13 get Geschenke dem Schrecklichen. \*der  
den Fürsten den Muth nimmt, und schreck-  
lich ist unter den Königen auf Erden.

## 77.

1 Ein Psalm Assaphs für Jeduthun,  
vorzusingen.

2 Ich schreie mit meiner Stimme zu  
Gott, zu Gott schreie ich: und er erhört  
3 mich. \*In der Zeit meiner Noth suche  
ich den Herrn, meine Hand ist des Nachts  
ausgereckt und läßt nicht ab; denn meine  
4 Seele will sich nicht trösten lassen. \*Wenn  
ich betrübt bin, so denke ich an Gott; wenn  
mein Herz in Angsten ist, so rede ich.  
5 Sela. \*Meine Augen hältst du, daß  
sie wachen; ich bin so ohnmächtig, daß  
6 ich nicht reden kann. \*Ich denke der  
7 alten Zeit, der vorigen Jahre. \*Ich denke  
des Nachts an mein Saitenspiel und rede  
mit meinem Herzen, mein Geist muß for-  
schen.

8 Wird denn der Herr ewiglich verstoßen,  
9 und keine Gnade mehr erzeugen? \*Ist's  
denn ganz und gar aus mit seiner Güte,  
10 und hat die Verheißung ein Ende? \*Hat  
denn Gott vergessen, gnädig zu sein, und  
seine Barmherzigkeit vor Zorn verschlos-  
sen? Sela.

76,11. U.L.: gerüst.

.. mög' er auf mich merken! vE: Zu G. erhebe ich ...  
hört auf mich.

3. B.dW.vE.A: Am Tage. B: Angst. A: Trübsal.  
dW: der Drangsal ... unermüdet, es weigert sich des  
Drostes mein Herz. vE: läßt nicht nach.

4. Ich denke an G. u. bin voll Unruhe; ich sinne  
nach, u. m. Geist verschmachtet. dW: u. erseufze ...  
verzagt. vE: ächze.

5. so erschüttert. B: zer schlagen? dW: Wach hältst  
u m. Augenlider, voll Unruh bin ich ...

ditum fecisti iudicium: terra tremuit  
(Es. 34,8,13, et quievit, \*cum exurgeret in judi- 10  
9. cium Deus, ut salvos faceret omnes  
mansuetos terrae. \*Quoniam cogi- 11  
[Ex. 14,17, tatio hominis confitebitur tibi, et re-  
Ez. 28,22. liquiae cogitationis diem festum agent  
tibi.

56,13,50,14. Vovete et reddite Domino Deo ve- 12  
Ecc. 5,3a. stro, omnes qui in circuitu ejus af-  
feritis munera, terribili \*et ei, qui 13  
Dt. 7,21. aufert spiritum principum, terribili  
Job. 12,18,21. apud reges terrae.

## LXXVII (LXXVI).

62,1; In finem, pro Idithun, psalmus 1  
50,1. Asaph.

Voce mea ad Dominum clamavi, 2  
voce mea ad Deum: et intendit mihi.  
86,7,50,15; \*In die tribulationis meae Deum ex- 3  
2Ch. 20,3; quisivi, manibus meis nocte contra  
Ps. 28,2. eum: et non sum deceptus. Renuit  
Gn 37,35,Jer. consolari anima mea, \*memor sui 4  
31,15; [Ps. 18,7,Es. 26,16. Dei: et delectatus sum. Et exercita-  
102,8. tus sum et defecit spiritus meus,  
\*anticipaverunt vigilias oculi mei, tur- 5  
143,5, (Es. 51, 9a. gitavi dies antiquos, et annos ae-  
ternos \*in mente habui, et medi- 7  
4,5, (Es. 26,9. tatus sum nocte cum corde meo et  
Jac 5,13. exercitabar, et scopeham spiritum  
meum.

79,5,55,6,13, Numquid in aeternum projiciet 8  
Deus, aut non apponet ut complaci-  
tior sit adhuc? \*Aut in finem miseri- 9  
cordiam suam abscindet, a genera-  
tione in generationem? \*Aut obli- 10  
viscetur misereri Deus, aut contine-  
bit in ira sua misericordias suas?

9. Al.: timuit et q. 12. Al.: afferent.

77,1. S. pon. Psalmus A. ab initio.

4. Al.\* Et. 7. Al.\* (alt.) et.

8. Al.: et (pro aut).

6. Jahre der Vorwelt. dW: überdenke der Vor-  
zeit Tage, d. J. d. Vergangenheit. vE: Urzeit. (B:  
Ewigkeiten?)

7. forschet. dW: meine Loblieder.

8. dW: verschmähen, nicht m. begnadigen hinsort.  
vE: verwerfen, nie wieder gewogener werden! A: sich  
nicht noch versöhnen lassen!

9. Ende für immer. dW: läßt ab b. B. für u. für.  
B.vE.A: von Geschlecht zu G.

10. verg. der Gnade ... im 3. verschl.

LXXVII.

Solatium et hortatio ex historia.

11 Καὶ εἶπα· Νῦν ἠρξάμην, αὕτη ἡ ἀλλοίωσις τῆς δεξιᾶς τοῦ ὑψίστου. 12 Ἐμνήσθην τῶν ἔργων κυρίου· ὅτι μνησθήσομαι ἀπὸ τῆς ἀρχῆς τῶν θαυμασίων σου, 13 καὶ μελετήσω ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις σου, καὶ ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασίν σου ἀδολεσχήσω. 14 Ὁ θεός, ἐν τῷ ἀγῶνι ἡ ὁδός σου. Τίς θεὸς μέγας ὡς ὁ θεὸς ἡμῶν; 15 Σὺ εἶ ὁ θεὸς ὁ ποιοῦν θαυμάσια· ἐργώρισας ἐν τοῖς λαοῖς τὴν δύναμίν σου, 16 ἐλυτρώσω ἐν τῷ βραχίονί σου τὸν λαόν σου, τοὺς υἱοὺς Ἰακώβ καὶ Ἰωσήφ. Διάψαλμα.

17 Εἶδοσάν σε ὕδατα, ὁ θεός, εἶδοσάν σε ὕδατα καὶ ἐφοβήθησαν, καὶ ἐταράχθησαν ἄβυσσοι· 18 πλῆθος ἤχους ὑδάτων. Φωνὴν ἔδωκαν αἱ νεφέλαι, καὶ γὰρ τὰ βέλη σου διαπορεύονται. 19 Φωνὴ τῆς βροντῆς σου ἐν τῷ τροχῷ, ἔφανεσαν αἱ ἀστραπαὶ σου τῇ οἰκουμένῃ· ἐσαλεύθη καὶ ἔντρομος ἐγενήθη ἡ γῆ. 20 Ἐν τῇ θαλάσῃ ἡ ὁδός σου, καὶ αἱ τρίβοι σου ἐν ὑδάσιν πολλοῖς· καὶ τὰ ἴχνη σου οὐ γνωσθήσονται. 21 Ὡδήγησας ὡς πρόβατα τὸν λαόν σου ἐν χειρὶ Μωϋσῆ καὶ Ἀαρῶν.

ση' (οζ').

1 Συνέσεως τῷ Ἀσάφ.

Προσέχετε, λαός μου, τὸν νόμον μου· κλίνατε τὸ οὖς ὑμῶν εἰς τὰ ῥήματα τοῦ στόματός μου. 2 Ἀνοίξω ἐν παραβολαῖς τὸ στόμα μου, φθέγγομαι προβλήματα ἀπ' ἀρχῆς, 3 ὅσα ἠκούσαμεν καὶ ἔγνωμεν αὐτά, καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν διηγῆσαντο ἡμῖν 4 οὐκ ἐκρύβη ἀπὸ τῶν τέκνων αὐτῶν εἰς γενεὰν ἐτέραν, ἀπαγγέλλοντες τὰς αἰνήσεις κυρίου καὶ τὰς δυναστείας αὐτοῦ καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ ἃ ἐποίησεν.

5 Καὶ ἀνέστησεν μαρτύριον ἐν Ἰακώβ, καὶ

15. X† (p. θανμ.) μόνος. 16. EFX\* Διάψ.

17. X: Ἰδοσάν ... ἰδοσάν. EFX\* (alt.) καί.

18. X: πλήθος. X: ἤχου. X: διαπορεύεται.

20. EFX: αἱ ὁδοὶ σε. X: γνωσθήσεται.

78,1. X (pro Συνέσ.) Ψαλμὸς. EFX: τῷ νόμῳ.

4. EFX† (a. κυρ.) τῶ.

11. Doch spreche. dW: Mein Leiden ist solches, [doch] Menderung in der Richtung d. G. vE: ändern kann es ... (B: Soll mich dies fränken, daß ... sich ändert?)

12. W. vor Alters. vE: aus der Vorzeit. A: vom Anfange her.

13. sinne über das Th. dW: Ich sinne über... deine Thaten betrach' ich. vE: überdenke ich.

14. großer. B: im Heiligthum. dW.vE.A: wel-

11 ואמר חקותי היא שנות ימיו  
12 עליון: אזכיר מעל ליהיה כיאזכרה  
13 מקדם פלאה: והגיתי בכל פעלה  
14 ובעלילותיה אשיחה: אלהים בקדש  
15 ודרבה מיראל גדול פאלהים: אתה  
16 האל עשה פלא הודעה בעמים ענה:  
17 גאלת בזרוע עמה בני יעקב ויוסף  
סלה:

17 ראיה פנים אלהים ראיה פנים  
18 יחילו אף ורגזו תהמות: זרמו מים  
עבות קול נתנו שחקים אף חצציה  
19 ותהלכו: קול רעמה בבלל האירה  
ברקים תבל רגזה ותפעש הארץ:  
כ בים דרפה ושבילה במים רבים  
21 ועקבותיה לא נודעו: נחית כצאן  
עמה ביד משה ואהרן:

עח

משפיל לאספ

האזינה עמי תורתך השו אנכם  
2 לאמרי פי: אפתחה במשל פי  
3 אביעה חידות מני קדם: אשר  
שמענו ונדעם ואבתינו ספרו לנו:  
4 לא נכחד מבניהם לדור אחרון  
מספרים תהלות יהוה ועזוזו  
ונפלאתיו אשר עשה:

ה ויקם עדות ביעקב ותורה שם

v. 12. אזכור ק'  
v. 20. יהיר ר'

der G. ist groß wie (unser) G.  
16. mit starkem Urm. B.dW: mit dem A. A: durch deinen A.

17. dW: es zitterten die Blüthen. B: auch wurden die Abgründe bewegt.

18. das Gewölk donnerte, u. deine Str. dW: vom Donner erscholl der Aether! B.dW.vE.A: Pfeile. A: führen vorüber? B: hin u. her. dW: flogen!

19. Dein Donner scholl durch den Himmelskreis;

## Gedächtniß der vorigen Thaten. Der Mund zu Sprüchen. LXXVII.

11 Aber doch sprach ich: Ich muß das  
leiden, die rechte Hand des Höchsten kann  
12 alles ändern. \* Darum gedenke ich an  
die Thaten des Herrn, ja ich gedenke an  
13 deine vorigen Wunder, \* und rede von  
allen deinen Werken, und sage von dei-  
14 nem Thun. \* Gott, dein Weg ist heilig.  
Wo ist so ein mächtiger Gott, als du,  
15 Gott, bist? \* Du bist der Gott, der Wun-  
der thut: du hast deine Macht bewiesen  
16 unter den Völkern, \* du hast dein Volk  
erlöst gewaltiglich, die Kinder Jakobs  
und Josephs. Sela.

17 Die Wasser sahen dich, Gott, die Was-  
ser sahen dich und ängsteten sich, und  
18 die Tiefen tobten. \* Die dicken Wolken  
gossen Wasser, die Wolken donnerten, und  
19 die Strahlen fuhren daher. \* Es don-  
nerte im Himmel, deine Blitze leuchteten  
auf dem Erdboden; das Erdreich regte sich  
20 und bebte davon. \* Dein Weg war im  
Meer, und dein Pfad in großen Was-  
fern; und man spürete doch deinen Fuß  
21 nicht. \* Du führetest dein Volk, wie eine  
Heerde Schafe, durch Mose und Aaron.

## 78.

1 Eine Unterweisung Assaphs.  
Höre, mein Volk, mein Gesetz! neiget  
eure Ohren zu der Rede meines Mundes!  
2 \* Ich will meinen Mund aufthun zu Sprü-  
3 chen, und alte Geschichte aussprechen, \* die  
wir gehöret haben und wissen, und un-  
4 sere Väter uns erzählt haben, \* daß wir  
es nicht verhalten sollen ihren Kindern,  
die hernach kommen, und verkündigen den  
Ruhm des Herrn, und seine Macht und  
Wunder, die er gethan hat.

5 Er richtete ein Zeugniß auf in Jakob,

77,15. U.L: beweiset.

78,2. A.A: Geschichten.

4. U.L: und verkündigeten.

Bl. erleuchteten die Welt; die Erde zitterte u. bebte.  
B: Deines D. Stimme war in dem Umkreis. dW:  
frachte im Wirbelwind? vE: Geroll? (A: rolle!)

20. dW.vE: Durchs M. ging... B: deine Fußstritte  
wurden n. erkannt. vE: erkannte man n. A: Fuß-  
tappen sind doch n. kenntlich. dW: unkenntl. waren d.  
Spuren.

78,1. dW.vE: meine Lehre. B.dW: zu den Reden.  
A: Worten. vE: auf die Worte.

2. ich will Räthsel verkündigen aus alter Zeit.

[Jer. 10,19. Et dixi: Nunc coepi, haec muta- 11  
118,15. tio dexteræ excelsi. \* Memor fui 12  
operum Domini; quia memor ero ab  
v. 6. 105, 2ss. Dt. 32, 7. initio mirabilium tuorum, \* et medi- 13  
71, 17. tabor in omnibus operibus tuis, et  
in adinventionibus tuis exercebor.  
145, 17. \* Deus, in sancto via tua. Quis Deus 14  
89, 9. magnus sicut Deus noster? \* Tu es 15  
99, 1. Deus qui facis mirabilia: notam fe-  
cisti in populis virtutem tuam, \* rede- 16  
Ex. 6, 6. misti in brachio tuo populum tuum,  
filios Jacob et Joseph.

114, 3s. Viderunt te aquae, Deus, viderunt 17  
te aquae et timuerunt, et turbatae  
sunt abyssi; \* multitudo sonitus 18  
aquarum. Vocem dederunt nubes,  
(Job. 37, 5. etenim sagittae tuae transeunt. \* Vox 19  
tonitru tui in rota, illuxerunt coru-  
scationes tuae orbi terrae; commota  
Ex. 14, 26ss. est et contremuit terra. \* In mari 20  
via tua, et semitae tuae in aquis mul-  
tis; et vestigia tua non cognoscentur.  
78, 52. Ex. 12, 37. 14, 22. Es. \* Deduxisti sicut oves populum tuum 21  
63, 11ss. Hos. in manu Moysi et Aaron.  
12, 14.

## LXXVIII (LXXVII).

74, 1. Intellectus Asaph. 1  
50, 7. 81, 9. Pr. Attendite, popule meus, legem  
8, 5. meam! inclinate aurem vestram in  
49, 1s. Mt. 13, verba oris mei! \* Aperiam in para- 2  
35. bolis os meum, loquar propositiones  
14, 2. ab initio, \* quanta audivimus et cogno- 3  
vimus ea, et patres nostri narra-  
verunt nobis; \* non sunt occultata a 4  
filiis eorum in generatione altera,  
narrantes laudes Domini et virtutes  
ejus et mirabilia ejus quae fecit.  
Et suscitavit testimonium in Jacob, 5

78,1. S: Psalmus int. A. Al.: populus.

2. Al.: in parabola.

4. Al.: in generationem alteram.

B: hervorquellen lassen. dW.vE: Zum Liebe (Gesang)  
... Sprüche ... aus d. Vorzeit? A: in Gleichnissen ...  
vom Anfang her.

3. Was wir geh. u. erfahren.

4. u. den Nachkommen verk. B: Wir wollen sie  
n. verhehlen ... dem folgenden Geschlecht erzählen.  
vE: wollens n. vorenthalten. B: die löblichen Tha-  
ten.

5. B: Da er aufgerichtet hat. dW: gab Verord-  
nungen. vE: stellte B. auf.

## LXXVIII.

## Hortatio ex historia.

νόμον ἔθετο ἐν Ἰσραὴλ, ὃν ἐνετείλατο τοῖς πατράσιν ἡμῶν γνωρίσαι αὐτὸν τοῖς υἱοῖς αὐτῶν, <sup>6</sup> ὅπως ἂν γνῶ γενεὰ ἑτέρα, υἱοὶ οἱ τεχθησόμενοι, καὶ ἀναστήσονται καὶ ἀπαγγελοῦσιν οὐτὰ τοῖς υἱοῖς αὐτῶν, <sup>7</sup> ἵνα θῶνται ἐπὶ τὸν θεὸν τὴν ἐλπίδα αὐτῶν, καὶ μὴ ἐπιλάθωνται τῶν ἔργων τοῦ θεοῦ, καὶ τὰς ἐντολάς αὐτοῦ ἐκζητήσωσιν, <sup>8</sup> ἵνα μὴ γένωνται ὡς οἱ πατέρες αὐτῶν, γενεὰ σκολιὰ καὶ παραπικραίνουσα, γενεὰ ἣτις οὐ κατεύθυνεν ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῆς, καὶ οὐκ ἐπιστώθη μετὰ τοῦ θεοῦ τὸ πνεῦμα αὐτῆς.

<sup>9</sup> Τίσι Ἐφραΐμ ἐντεινόντες καὶ βάλλοντες τόξον ἐστράφησαν ἐν ἡμέρᾳ πολέμου. <sup>10</sup> οὐκ ἐφύλαξαν τὴν διαθήκην τοῦ θεοῦ, καὶ ἐν τῷ νόμῳ αὐτοῦ οὐκ ἠθέλον πορεύεσθαι, <sup>11</sup> καὶ ἐπελάθοντο τῶν εὐεργεσιῶν αὐτοῦ καὶ τῶν θαυμασιῶν αὐτοῦ ὧν ἔδειξεν αὐτοῖς, <sup>12</sup> ἐναντίον τῶν πατέρων αὐτῶν ἃ ἐποίησεν θαυμάσια, ἐν γῆ Αἰγύπτῳ ἐν πεδίῳ Τάνεως. <sup>13</sup> Διέρρηξεν θάλασσαν καὶ διήγαγεν αὐτούς, ἔστησεν ὕδατα ὡσεὶ ἄσκόν. <sup>14</sup> καὶ ὠδήγησεν αὐτούς ἐν νεφέλῃ ἡμέρας, καὶ ὄλην τὴν νύκτι ἐν φωτισμῷ πυρός. <sup>15</sup> Διέρρηξεν πέτραν ἐν ἐρήμῳ, καὶ ἐπότισεν αὐτούς ὡς ἐν ἀβύσσῳ πολλῇ. <sup>16</sup> καὶ ἐξήγαγεν ὕδωρ ἐκ πέτρας, καὶ κατήγαγεν ὡς ποταμοὺς ὕδατα.

<sup>17</sup> Καὶ προσέθεντο ἔτι τοῦ ἀμαρτάνειν αὐτῷ, παρεπίκραναν τὸν ὑψιστον ἐν ἀνδρῶ, <sup>18</sup> καὶ ἐξεπείρασαν τὸν θεὸν ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν, τοῦ αἰτῆσαι βρώματα ταῖς ψυχαῖς αὐτῶν. <sup>19</sup> Καὶ κατελάλησαν τοῦ θεοῦ καὶ εἶπαν· Μὴ δυνήσεται ὁ θεὸς ἐτοιμάσαι τράπεζαν ἐν ἐρήμῳ; <sup>20</sup> Ἐπεὶ ἐπάταξεν πέτραν, καὶ ἐρρῆσαν ὕδατα καὶ χεῖμαρροι κατεκλύσθησαν· μὴ καὶ ἄρτον δυνήσεται δοῦναι, ἢ ἐτοιμάσαι τράπεζαν τῷ λαῷ αὐτοῦ;

5. A<sup>2</sup>EFX: ὅσα ἐνετείλατο ... τῷ γνωρ. αὐτὰ.

6. EFX\* οἱ. X: ἀναγγ. A<sup>2</sup>: [αὐτὰ].

7. X: ἐκζητήσωσιν.

8. A<sup>2</sup>EFX: κατεύθ. τὴν καρδίαν. EFX: καρδ. ἐαν-  
της (A<sup>2</sup>: καρδ. αὐτῆς).

9. EFX: τόξοις.

10. EX: ἢ ἐβυλήθησαν (FX: ἠβυλ.) πορ.

11s. A<sup>2</sup>: αὐτοῖς. Ἐναντ. ... [ἃ].

13. EFX: παρέστησεν ὕδ.

20. EFX: δύναται δ.

בְּיִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר צָוָה אֶת-אֲבוֹתֵינוּ  
לְהוֹדִיעֵם לְבְנֵיהֶם: לְמַעַן יֵדְעוּ | דָּוָר  
אֲחֵרוֹן בְּנִים יִוָּלְדוּ וְיִסְפְּרוּ  
לְבְנֵיהֶם: וְיִשְׂמְרוּ בְּאֵלֵהֶם כְּסֹלֶם  
וְלֹא יִשְׁכַּחוּ מַעַלְלֵי-אֱלֹהִים וּמִצְוֹתָיו  
וְיִצְרוּ: וְלֹא יִהְיוּ | פְּאֻבוֹתֶם דָּוָר  
סוֹרֵר וּמְרֵה דָוָר לֹא-יִהְיוּ לְבָבֵי וְלֹא-  
נְאֻמָּה אֶת-אֱלֹהֵינוּ:

9 בְּנֵי-אֶפְרַיִם נוֹשְׂקֵי רוֹמֵי-קֶשֶׁת  
יִהְפְּכוּ בְּיוֹם קָרֵב: לֹא שָׁמְרוּ בְרִית  
אֱלֹהִים וּבְתוֹרֹתָיו מֵאֲנֹף לְלַכֵּת:  
11 וַיִּשְׁכַּחוּ עַל-לוֹתָיו וְנִפְלְאוֹתָיו אֲשֶׁר  
12 הִרְאָם: נִגַּד אֲבוֹתֶם עָשָׂה פֶלֶא בְּאֶרֶץ  
13 מִצְרַיִם שְׂדֵה-צֹעַן: בָּקַע יָם וַיַּעֲבִירֵם  
14 וַיַּצַּב-מַיִם כַּמּוֹ-נֶגֶד: וַיִּנְתֶּם בַּעַן יוֹמָם  
טו וְכָל-הַלַּיְלָה בְּאוֹר אֵשׁ: וַבֶּקַע צָרוּם  
16 בַּמִּדְבָּר וַיִּשְׁקַן כְּתֹהֲמוֹת רַבָּה: וַיּוֹצֵא  
נוֹזְלִים מִסַּלַּע וַיּוֹרֵד כְּנַהֲרוֹת מַיִם:  
17 וַיּוֹסִיפוּ עוֹד לְחַטֹּא-לֹו לְמַרְוֹת  
18 עַל-יוֹן בְּצִיָּה: וַיִּנְסוּ אֱלֹהִים בְּלִבָּבָם לְשֹׂאֵל-  
19 אֲכַל לְנַפְשָׁם: וַיִּדְבְּרוּ בְּאֵלֵהֶם אֲמָרוּ  
הַיּוֹכֵל אֱלֹהִים לְעַרְוָה שְׂלֵחַן בַּמִּדְבָּר:  
כ הֲיֵן הַפֶּה-צֹרֵר | וַיַּזְבּוּ מַיִם וַנְּחַלִּים  
יִשְׁטַפוּ הַגַּם-לֶחֶם יוֹכֵל תֵּת אֶם-יִזְכֶּן  
שֶׁאֵר לְעַמּוֹ:

5. dW: stellte Gesetze! vE: gab G.

6. es wüßten. B: erkennen möchten. dW.vE: auf daß sie kannte (kenne) das kommende G: schlecht. dW: daß sie aufwüchsen und ... erzählten. vE: welche aufwachsen u. es erzählen.

7. B.dW: ihr Vertrauen.

8. B: ein widerpenstig u. ungehorsam Geschlecht, ein G. das f. G. n. fest gerichtet ... beständig gewesen mit G. dW: ... [zu Gott] n. richtete, u. daß Gemüth n. gegen ihn treu. vE: das nichts beherziget (?) ... n. fr. mit G. es meint. A: böses u. erbitterndes ... kein grades G. hatte.

9. B: so sich waffneten mit Bogenschützen, wendeten sich. vE: gerüstet, schießend mit dem Bogen, sich wenden. dW: Ueber Gphr. Söhne [waren wie] Bogenbewaffnete u. Schützen, die den Rücken wenden am Tage

Das Gesetz. Die abtrünnigen Väter in der Wüste. **LXXVIII.**

und gab ein Gesetz in Israel, das er unsern Vätern gebot zu lehren ihre Kinder, 6 \* auf daß die Nachkommen lerneten, und die Kinder, die noch sollten geboren werden, wenn sie aufkämen, daß sie es auch 7 ihren Kindern verkündigten, \* daß sie setzten auf Gott ihre Hoffnung, und nicht vergäßen der Thaten Gottes, und seine 8 Gebote hielten, \* und nicht würden wie ihre Väter, eine abtrünnige und ungehorsame Art, welchen ihr Herz nicht fest war, und ihr Geist nicht treulich hielt an Gott; 9 \* wie die Kinder Ephraim, so geharnischt den Bogen führten, abfielen zur Zeit des 10 Streits: \* sie hielten den Bund Gottes nicht und wollten nicht in seinem Gesetz 11 wandeln, \* und vergaßen seiner Thaten und seiner Wunder, die er ihnen erzeiget 12 hatte. \* Vor ihren Vätern that er Wunder 13 in Egyptenland, im Felde Zoan. \* Er zertheilte das Meer und ließ sie durchhin gehen, und stellte das Wasser wie eine 14 Mauer. \* Er leitete sie des Tages mit einer Wolke, und des Nachts mit einem 15 hellen Feuer. \* Er riß die Felsen in der Wüste und tränkte sie mit Wasser die Fülle, 16 \* und ließ Bäche aus dem Felsen fließen, daß sie hinab flossen wie Wasserströme. 17 Noch sündigten sie weiter wider ihn, und erzürneten den Höchsten in der Wüste, 18 \* und versuchten Gott in ihrem Herzen, daß sie Speise forderten für ihre Seelen. 19 \* Und redeten wider Gott und sprachen: Ja, Gott sollte wohl können einen Tisch 20 bereiten in der Wüste! \* Siehe, er hat wohl den Felsen geschlagen, daß Wasser flossen und Bäche sich ergossen: aber wie kann er Brot geben, und seinem Volk Fleisch verschaffen?

16. U.L.: aus den Felsen. 18. A.A.: Seele.

et legem posuit in Israel, quanta mandavit patribus nostris nota facere ea filiis suis, \* ut cognoscat generatio altera, filii qui nascentur et exurgent et narrabunt filiis suis, \* ut ponant in Deo spem suam et non obliviscantur operum Dei, et mandata ejus exquirant, \* ne fiant sicut patres eorum, generatio prava et exasperans, generatio, quae non direxit cor suum, et non est creditus cum Deo spiritus ejus. Filii Ephrem intendentes et mittentes arcum conversi sunt in die belli: \* non custodierunt testamentum Dei, et in lege ejus noluerunt ambulare, \* et obliti sunt benefactorum ejus, et mirabilium ejus quae ostendit eis. \* Coram patribus eorum fecit mirabilia in terra Aegypti, in campo Taneos. \* Interrupit mare et perduxit eos, et statuit aquas quasi in utre; \* et deduxit eos in nube diei, et tota nocte in illuminatione ignis. \* Interrupit petram in eremo, et adaquavit eos velut in abysso multa; \* et eduxit aquam de petra, et deduxit tamquam flumina aquas. Et apposuerunt adhuc peccare ei, in iram excitaverunt excelsum in inaquoso, \* et tentaverunt Deum in cordibus suis, ut peterent escas animabus suis. \* Et male locuti sunt de Deo, dixerunt: Numquid poterit Deus parare mensam in deserto? \* Quoniam percussit petram, et fluxerunt aquae et torrentes inundaverunt: numquid et panem poterit dare, aut parare mensam populo suo?

13. Al.\* (alt.) et. 16. Al.: (bis) eduxit. 17. Al.: in ira.

d. Kampfs. A: Schützen, die den B. spannen, aber umwenden ...

11. B.dW: die er sie (hatte) sehen (schauen) lassen.

12. B: ein Wunder?

13. wie Hügel. B: wie einen Haufen. dW.vE: Damm.

14. B.dW.vE.A: die ganze Nacht. A: leuchtendem F. dW.vE: Feuerschein.

15. spaltete F. ... wie m. Fluthen d. F. vE: reichlich. dW: r. wie m. Strömen. (B: wie aus großen Abgründen?)

Vollglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

16. aus Klippen, u. hinabrinnen Wasser wie Ströme. dW: springen aus der Klippe, u. B. rinnen gleich Flüssen.

17. dW.vE: Und doch führen sie fort ... sich wider d. G. zu empören in d. (Steppe).

18. Seele. B: nach ihrer Begierde. dW: für ihre Lust. vE: Gier.

19. sprachen: Sollte Gott ... dW: Vermag auch G. ein Mahl zu rüsten. vE: Ist G. im Stande ... bereiten.

20. aber kann er auch ...

## LXXVIII.

## Hortatio ex historia.

21 Διὰ τοῦτο ἤκουσεν κύριος, καὶ ἀνεβάλετο. Καὶ πῦρ ἀνήφθη ἐν Ἰακώβ, καὶ ὄργη ἀνέβη ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ. 22 ὅτι οὐκ ἐπίστευσαν ἐν τῷ θεῷ, οὐδὲ ἠλπισαν ἐπὶ τῷ σωτήριον αὐτοῦ. 23 Καὶ ἐνετελλάτο νεφέλαις ὑπεράνωθεν καὶ θύρας οὐρανοῦ ἀνέφξεν, 24 καὶ ἔβρεξεν αὐτοῖς μάννα φαγεῖν, καὶ ἄρτον οὐρανοῦ ἔδωκεν αὐτοῖς. 25 ἄρτον ἀγγέλων ἔφαγεν ἄνθρωπος, ἐπισιτισμὸν ἀπέστειλεν αὐτοῖς εἰς πλησμονήν. 26 Ἀπῆρεν νότον ἐξ οὐρανοῦ, καὶ ἐπήγαγεν ἐν τῇ δυναστείᾳ αὐτοῦ λίβα, 27 καὶ ἔβρεξεν ἐπ' αὐτοὺς ὡσεὶ χοῦν σάρκας, καὶ ὡσεὶ ἄμμον θαλασσῶν πετεινὰ πτερωτά. 28 καὶ ἐπέπεσον εἰς μέσον τῆς παρεμβολῆς αὐτῶν, κύκλω τῶν σκηνοματίων αὐτῶν. 29 Καὶ ἐφάγασαν καὶ ἐνεπλήσθησαν σφόδρα, καὶ τὴν ἐπιθυμίαν αὐτῶν ἠνεγκεν αὐτοῖς. 30 οὐκ ἐστερήθησαν ἀπὸ τῆς ἐπιθυμίας αὐτῶν. Ἐτι τῆς βρώσεως αὐτῶν οὐσης ἐν τῷ στόματι αὐτῶν, 31 καὶ ὄργη τοῦ θεοῦ ἀνέβη ἐπ' αὐτοὺς καὶ ἀπέκτεινεν ἐν τοῖς πλοισιν αὐτῶν, καὶ τοὺς ἐκλεκτοὺς τοῦ Ἰσραὴλ συνεπόδισεν.

32 Ἐν πᾶσιν τούτοις ἤμαρτον ἔτι, καὶ οὐκ ἐπίστευσαν τοῖς θαναματοῖς αὐτοῦ. 33 Καὶ ἐξέλιπον ἐν ματαιότητι αἱ ἡμέραι αὐτῶν, καὶ τὰ ἔτη αὐτῶν μετὰ σπουδῆς. 34 Ὄταν ἀπέκτεινεν αὐτούς, ἐξήτουν αὐτόν, καὶ ἐπέστρεφον καὶ ὠρθηρίζον πρὸς τὸν θεόν. 35 καὶ ἐμνήσθησαν ὅτι ὁ θεὸς βοηθὸς αὐτῶν ἐστίν, καὶ ὁ θεὸς ὁ ὑπιστος λυτρωτὴς αὐτῶν ἐστίν. 36 Καὶ ἠγάπησαν αὐτόν ἐν τῷ στόματι αὐτῶν, καὶ τῇ γλώσσει αὐτῶν ἐψεύσαντο αὐτῷ. 37 Ἡ δὲ καρδία αὐτῶν οὐκ εὐθεῖα μετ' αὐτοῦ, οὐδὲ ἐπιστώθησαν ἐν τῇ διαθήκῃ αὐτοῦ.

38 Αὐτὸς δὲ ἐστὶν οἰκτίρμων καὶ ἰλάσσεται ταῖς ἁμαρτίαις αὐτῶν, καὶ οὐ διαφθε-

22. X: ἐπὶ τῷ σωτηρίῳ.

23. X: νεφέλας.

26. EFX: ἐν τῇ δυνάμει.

27. EFX: χνῆν (Al.: χνῆς).

28. X: ἐπέπεσιν. EFX: ἐν μέσῳ.

29. EFX: ἔφαγον.

30. EFX\* (alt.) αὐτῶν.

31. EFX (pro πίσ.) πλειοσιν.

32. A<sup>2</sup>EFX† (a. τοῖς) ἐν.

34. EFX: τότε ἐξεζήτην αὐτόν.

36. A<sup>2</sup> (pro ἠγάπ.) ἠπάτησαν. X: ἐψ. αὐτόν.

38. EX: ἰλάσσεται. X: τὰς ἁμαρτίας.

21 לָכֵן וַיִּשְׁמַע יְהוָה וַיִּתְעַבֵּר וַיִּאֲשֶׁר נַשְׁתָּקָה בְּיַעֲקֹב וְגַם-אַף עָלָה בְּיִשְׂרָאֵל׃  
22 כִּי לֹא הִאֲמִינוּ בֵּאלֹהִים וְלֹא בָטְחוּ בִישׁוּעָתוֹ׃ וַיִּצְוּ שְׁחָקִים מִמַּעַל וַדַּלְתֵּי שָׁמַיִם שָׁתַח׃ וַיִּמְטֵר וַעֲלִיֵּהם מִן כַּח לֶאֱכֹל וַדְגָן-שָׁמַיִם נָתַן לָמוֹ׃ לַחֵם אַבִּירִים אָכַל אִישׁ צִידָה שֶׁלַח לָהֶם לְשִׁבְעֵ׃ יַסַּע קָדִים בְּשָׁמַיִם וַיִּנְהַג בְּעֵזוֹ תִימֹן׃ וַיִּמְטֵר עֲלֵיהֶם כַּעֲפָר שָׁאֵר וּכְחֹל וַיִּמֵּם עוֹף פְּנֵף׃ וַיִּפֹּל בְּקֶרֶב מִחֲנֹהוּ סָבִיב לְמַשְׁכְּנֹתָיו׃ וַיִּאֲכְלוּ וַיִּשְׁבְּעוּ מֵאֵד וְתֹארוֹתָם יָבֹא לָהֶם׃ לֹא-זָרוּ מִתֹּארוֹתָם עוֹד אֲכָלִם בְּפִיָּהֶם׃ וַאֲף אֱלֹהִים וַעֲלָה כָתֶם וַיִּתְהַגּ בְּמַשְׁמַיָּהֶם וּבְחֹרֵי יִשְׂרָאֵל הַכְּרִיעַ׃

32 בְּכָל-זֵאת חָטְאוּ-עוֹד וְלֹא הִאֲמִינוּ בְּנִשְׁפָּלָתָיו׃ וַיִּכַּל-בַּהֶבֶל יַמִּיהֶם וַיִּשְׁנֹתָם בְּבַהֶלֶת׃ אִם-תִּהְרַגְם וַדַּרְשׁוּהוּ לֹה וְשָׁבוּ וְשָׁתַרְוּ-אֵל׃ וַיִּזְכְּרוּ כִּי-אֱלֹהִים צִוְּרָם וְאֵל עֲלִיוֹן גֹּאֲלָם׃ וַיִּפְתְּוּהוּ בְּפִיָּהֶם וּבְלִשׁוֹנָם יַכְזְבוּ-לוֹ׃ וּלְבָם לֹא-נִכְוֹן עִמּוֹ וְלֹא נֶאֱמְנוּ בְּבְרִיתוֹ׃  
38 וְהוּא רַחוּם וַיַּכְפֹּר עוֹן וְלֹא-

78, 31. בנ' א' הב' בדגש  
v. 36. חצי הספר

21. wider J., u. S. erhob sich wider J. B: es zündete sich ein F. an in J. dW: entrüstete er sich, u. Gluth entbrannte wider... vE: so daß die Gl. brannte ... der J. aufstieg.

23. B.vE.A: die Thüren. dW: Pforten.

24. Himmelskorn. dW.vE.A: zur Speise. dW: Himmelsgetreide. vE: Getr. des H.

25. aßen alle. B: Es aß Jedermann Brod der Starfen. dW.vE: Br. (Speise) der Vornehmen aß ein Jeder? B: Zehrung zur Sättigung. dW.vE: Nahrung (bis) zur S. A: Engelsbr. aß da der Mensch; ... im Ueberflusse.

26. am S. B: u. führete her. dW.vE: Ilesß den Ost herfahren ... d. Süd herbei.



## Das Engelbrot und die Vögel. Die Heuchler und Lügner. LXXVIII.

21 Da nun das der Herr hörte, entbrannte er, und Feuer ging an in Jakob, und  
 22 Zorn kam über Israel, \* daß sie nicht glaubten an Gott, und hoffeten nicht auf  
 23 seine Hülfe. \* Und er gebot den Wolken droben und that auf die Thür des Him-  
 24 mels, \* und ließ das Man auf sie regnen, zu essen, und gab ihnen Himmelbrot:  
 25 \* sie aßen Engelbrot, er sandte ihnen  
 26 Speise die Fülle. \* Er ließ wehen den Ostwind unter dem Himmel, und erregte  
 27 durch seine Stärke den Südwind, \* und ließ Fleisch auf sie regnen wie Staub, und  
 28 Vögel wie Sand am Meer, \* und ließ sie fallen unter ihr Lager allenthalben,  
 29 da sie wohnten. \* Da aßen sie, und wurden allzufatt; er ließ sie ihre Lust büßen.  
 30 \* Da sie nun ihre Lust gebüßet hatten  
 31 und sie noch davon aßen, \* da kam der Zorn Gottes über sie und erwürgete die Vornehmsten unter ihnen, und schlug darnieder die Besten in Israel.

32 Aber über das alles sündigten sie noch mehr, und glaubten nicht an seine Wunder. \* Darum ließ er sie dahin sterben, daß sie nichts erlangten, und mußten ihr  
 34 Lebenlang geplagt sein. \* Wenn er sie erwürgete, suchten sie ihn und lehrten  
 35 sich frühe zu Gott; \* und gedachten, daß Gott ihr Hort ist, und Gott der Höchste  
 36 ihr Erlöser ist. \* Und heuchelten ihm mit ihrem Munde, und logen ihm mit ihrer  
 37 Zunge; \* aber ihr Herz war nicht fest an ihm, und hielten nicht treulich an seinem Bunde.

38 Er aber war barmherzig und vergab die Missethat, und vertilgte sie

24. A.A: Himmelsbrot.

27. gefiederte B. B: geflügeltes Gevögel.

28. mitten in ihr L., rings um ihre Wohnungen her.

29. sehr satt. dW: ihr Gelust schafft' er ihnen. (vE: denn ihr Gelust ward ihnen befriedigt?)

30. Und da sie ihre L. noch nicht abgebüßet hatten, u. ihre Speise noch in ihrem Munde war. (dW: Noch stillten sie ...) B: Sie waren v. ihrer L. noch n. abgekommen. vE: Noch hatten s. n. abgelassen ...

31. erhob sich ... wider ... von ihren Fetten, u. streckte nieder d. Jünglinge Israels. B: Fettesten. dW.vE: unter ihren (Starken).

Nm.11,1. Ideo audivit Dominus, et distulit. 21  
 Et ignis accensus est in Jacob, et  
 ira ascendit in Israel; \* quia non  
 crediderunt in Deo, nec speraverunt  
 in salutari ejus. \* Et mandavit nubi-  
 bus desuper et januas coeli aperuit,  
 \* et pluit illis manna ad manducan-  
 dum, et panem coeli dedit eis: \* pa-  
 nem angelorum manducavit homo,  
 cibaria misit eis in abundantia.  
 Ex.10,13. \* Transtulit austrum de coelo, et in-  
 duxit in virtute sua africum, \* et pluit  
 super eos sicut pulverem carnes, et  
 sicut arenam maris volatilia pennata:  
 \* et ceciderunt in medio castrorum  
 eorum, circa tabernacula eorum.  
 \* Et manducaverunt, et saturati sunt  
 nimis, et desiderium eorum attulit  
 eis: \* non sunt fraudati a desiderio  
 suo. Adhuc escae eorum erant in  
 ore ipsorum, \* et ira Dei ascendit  
 super eos et occidit pingues eorum,  
 et electos Israel impedit.

In omnibus his peccaverunt adhuc, 32  
 et non crediderunt in mirabilibus  
 ejus. \* Et defecerunt in vanitate dies  
 eorum, et anni eorum cum festina-  
 tione. \* Cum occideret eos, quaere-  
 bant eum, et revertebantur et dilu-  
 culo veniebant ad eum; \* et reme-  
 morati sunt, quia Deus adjutor est  
 eorum, et Deus excelsus redemptor  
 eorum est. \* Et dilexerunt eum in  
 ore suo, et lingua sua mentiti sunt ei;  
 \* cor autem eorum non erat rectum  
 cum eo, nec fideles habitati sunt in  
 testamento ejus.

Ipse autem est misericors et pro-  
 pitius fiet peccatis eorum, et non dis-

34. Al.: ad Deum.

32. bei dem Allen.

33. geängstigt. B: ihre Tage vergehen in der Eitelkeit, u. ihre Jahre mit Schrecken. dW: wie Hauch ihre L. schwinden ... in plötzlichem Verderben. vE: vergebens hinschwinden?

34. fragten s. nach ihm, u. F. sich u. suchten G. vE: kehrten um u. wendeten sich an G. A: kamen frühzeitig zu ihm?

35. B.vE: Fels. A: Helfer.

36. dW.vE: Aber sie (täuschten ihn).

37. vE: hing nicht aufrichtig an ihm. B: u. waren n. beständig in s. B.

## LXXVIII.

## Hortatio ex historia.

ρεῖ· καὶ πληθυνεῖ τοῦ ἀποστρέφαι τὸν θυμὸν αὐτοῦ, καὶ οὐχὶ ἐκκαύσει πᾶσαν τὴν ὀργὴν αὐτοῦ. 39 καὶ ἐμνήσθη ὅτι σάρξ εἰσιν, πνεῦμα πορευόμενον καὶ οὐκ ἐπιστρέφον.

40 Ποσάκις παρεπίκραναν αὐτὸν ἐν τῇ ἐρήμῳ, παρώρισαν αὐτὸν ἐν γῆ ἀνύδρω, 41 καὶ ἐπέστρεψαν καὶ ἐπέρασαν τὸν θεόν, καὶ τὸν ἅγιον τοῦ Ἰσραὴλ παρώξυναν. 42 Οὐκ ἐμνήσθησαν τῆς χειρὸς αὐτοῦ, ἡμέρας ἧς ἐλυτρώσατο αὐτοὺς ἐκ χειρὸς θλίβοντος, 43 ὡς ἔθετο ἐν Αἰγύπτῳ τὰ σημεῖα αὐτοῦ, καὶ τὰ τέρατα αὐτοῦ ἐν πεδίῳ Τάνεως. 44 Καὶ μετέστρεψεν εἰς αἷμα τοὺς ποταμοὺς αὐτῶν, καὶ τὰ ὄμβροματα αὐτῶν ὅπως μὴ πίωσιν. 45 Ἐξ᾽ ἀπέστειλεν εἰς αὐτοὺς κυνόμυϊαν, καὶ κατέφαγεν αὐτούς, καὶ βάτραχον, καὶ διέφθειρεν αὐτούς. 46 καὶ ἔδωκεν τῇ ἐρυσίβῃ τὸν καρπὸν αὐτῶν, καὶ τοὺς πόρους αὐτῶν τῇ ἀκριδί. 47 Ἀπέκτεινεν ἐν χαλάζῃ τὴν ἀμπελον αὐτῶν, καὶ τὰς σκαμίνους αὐτῶν ἐν τῇ πάγῃ. 48 καὶ παρέδωκεν ἐν χαλάζῃ τὰ κτήνη αὐτῶν, καὶ τὴν ὑπαρξίν αὐτῶν τῷ πυρί. 49 Ἐξ᾽ ἀπέστειλεν εἰς αὐτοὺς ὀργὴν θυμοῦ αὐτοῦ, θυμὸν καὶ ὀργὴν καὶ θλίψιν, ἀποστολὴν δι' ἀγγέλων πονηρῶν. 50 Ὡδοποίησεν τρίβον τῇ ὀργῇ αὐτοῦ, οὐκ ἐφείσατο ἀπὸ θανάτου τῶν ψυχῶν αὐτῶν, καὶ τὰ κτήνη αὐτῶν εἰς θάνατον συνέκλεισεν. 51 καὶ ἐπάταξεν πᾶν πρωτότοκον ἐν γῆ Αἰγύπτῳ, ἀπαρχὴν πόρων αὐτῶν ἐν τοῖς σκηνώμασιν Χάμ. 52 Καὶ ἀπῆρεν ὡς πρόβατα τὸν λαὸν αὐτοῦ, ἤγαγεν αὐτοὺς ὡς εἰ ποίμνιον ἐν ἐρήμῳ. 53 καὶ ὠδήγησεν αὐτούς ἐν ἐλπίδι, καὶ οὐκ ἐδειλίασαν· καὶ τοὺς ἐχθροὺς αὐτῶν ἐκάλυψεν θάλασσα. 54 Καὶ εἰσήγαγεν αὐτοὺς εἰς ὄρος ἀγιάσματος αὐτοῦ, ὄρος τοῦτο ὃ ἐκτίσασατο ἡ δεξιὰ αὐτοῦ. 55 καὶ ἐξέβαλεν ἀπὸ προσώπου αὐτῶν ἔθνη, καὶ ἐκκληροδότη-

42. EX (pro Οὐκ) Καὶ (FX: Καὶ θκ). 46. EFX: τὰς καρπὸς. 47. X† (ab in.) Καὶ. 48. A<sup>2</sup>EFX: εἰς χαλάζαν. 51. X: Αἰγύπτῳ. EFX: ἀπαρχ. παντὸς πόρος αὐτ. 52. A<sup>2</sup>EFX (pro ἤγαγ.) καὶ ἀνήγαγεν. 53. EFX: ἐπ' ἔλπ. 54. A<sup>2</sup> (pro pr. ὄρος) ὄριον. X: ἐκτίσατο.

38. ganzen Grimm erwachen. dW: ließ viel nach von f. Zerne, u. regte n. auf all f. Gr. vE: bot n. f. ganzen Gr. auf! A: wandte um Vieles ab?

39. Fl. seien. dW.vE: Hauch, der schwindet (vergeht) u. n. wiederfehrt.

40. Wie oft erz. sie ...! B: haben f. ihn erbittert ... ihm Schmerzen angethan. dW.vE: empörten sie sich.

41. dW: befürmerten? vE: brachten auf? B: umschränkten.

וַיִּשְׁחִית וְהִרְבָּה לְהַשִּׁיב אִפּוֹ וְלֹא-  
יָעִיר כָּל-חַמָּתוֹ: וַיִּזְכֹּר כִּי-בָשָׂר  
הָיְתָה רוּחַ הוֹלֵךְ וְלֹא יָשׁוּב:

מ כַּמָּה יַמְרוּתוֹ בַּמִּדְבָּר וַעֲצִיבוּתוֹ  
41 בְּיַשִּׁימוֹן: וַיָּשׁוּבוּ וַיִּנְסוּ אֶל וַקְדוֹשׁ  
42 יִשְׂרָאֵל הַתּוֹי: לֹא-זָכְרוּ אֶת-יְדוֹ  
43 יוֹם אֲשֶׁר-פָּדַם מִנִּי-צָר: אֲשֶׁר-שָׁם  
בַּמִּצְרַיִם אֶתֹתָיו וַמוֹפְתָיו בַּשִּׂדְהָ-  
44 צֹעַן: וַיַּהֲפֹךְ לָדָם יַאֲרִיחֵם וַנּוֹזְלִיחֵם  
מֵה בַל-וַיִּשְׁתּוּיֹן: יִשְׁלַח בָּהֶם עַרְב  
46 וַיֹּאכְלֵם וַצְּפֹרֵעַ וַתִּשְׁחִיתֵם: וַיִּתֵּן  
47 לַחֲסִיל יְבוּלָם וַיַּגִּיעֵם לְאַרְבֶּבָה: יַהֲרֹג  
48 בַּבָּרַד גַּפְנֵם וַשְּׁקִמּוֹתֶם בַּחֲנַמַּל: וַיִּסְגֵּר  
לַבָּרַד בְּעִירָם וַמְקַנְיֵהֶם לְרִשְׁפִּים:  
49 וַיִּשְׁלַח-בָּם חֲרוֹן אַפּוֹ עֲבָרָה וַזַּעַם  
נ וַצָּרָה מְשַׁלַּחַת מִלְּאֲכֵי רָעִים: וַיַּפְּלֵם  
נָתִיב לְאַפּוֹ לֹא-חָשָׂה מִמּוֹת נַפְשָׁם  
51 וַחֲתִיתֶם לְדַבַּר הַסְּבִיר: וַיֵּהָךְ כָּל-בְּכוֹר  
בַּמִּצְרַיִם רַאשֵׁיית אֲוִנִים פְּאֵה־לֵי-חֶם:  
52 וַיִּסַּע פְּצֵאן עֲמוֹ וַיִּנְהַגֵם כְּעֵדֶר  
53 בַּמִּדְבָּר: וַיִּנְחֵם לְכַטַּח וְלֹא פָחַדוּ  
54 וְאֶת-אוֹיְבֵיהֶם פָּסָה הַיָּם: וַיְבִיאֵם  
אֶל-גְּבוּל קְדְשׁוֹ הַר-זֶה קָנְתָה יְמִינוֹ:  
נַה וַיַּגְרֵשׁ מִפְּנֵיהֶם גּוֹיִם וַיִּפְּסִילֵם בְּחֶבֶל

v. 47. בנ'א המ' בפתח

43. Felde Zoan.

44. ihre Flüsse. B.dW.vE: Ströme. B: u. ihre B., daß sie die ... vE: man sie ... konnte.

45. Frösche. dW: Hundsfiegen. vE.A: Fliegen (b. sie zerfraßen).

46. dW: der Grille ... Heuschrecke. B.dW.vE.A: u. ihre Arbeit.

47. B.A: wilden Feigenbäume. vE: Maulbeerfei- genb. dW: Sykomoren!

48. dem S. preisgab ... Heerden den Wetterstrah-

## Die Plagen in Egypten und die Herausführung.

## LXXVIII.

nicht, und wandte oft seinen Zorn ab, und ließ nicht seinen ganzen Zorn gehen; 39 \* denn er gedachte, daß sie Fleisch sind, ein Wind, der dahin fährt und nicht wiederkommt.

40 Sie erzürneten ihn gar oft in der Wüste, 41 und entrüsteten ihn in der Einöde; \* sie versuchten Gott immer wieder, und meißerten den Heiligen in Israel. \* Sie dachten nicht an seine Hand des Tages, 43 da er sie erlösete von den Feinden, \* wie er denn seine Zeichen in Egypten gethan hatte, und seine Wunder im Lande Zoan: 44 \* da er ihr Wasser in Blut verwandelte, daß sie ihre Bäche nicht trinken konnten; \* da er Ungezieser unter sie schickte, die sie fraßen, und Kröten, die sie verderbeten, \* und gab ihr Gewäch den Raupen, und ihre Saat den Heuschrecken; \* da er ihre Weinstöcke mit Hagel schlug, und ihre Maulbeerbäume mit Schloßen; \* da er ihr Vieh schlug mit Hagel, und ihre Heerde mit Strahlen; 49 \* da er böse Engel unter sie sandte in seinem grimmigen Zorn, und ließ sie toben und wüthen und Leide thun; \* da er seinen Zorn ließ fortgehen, und ihrer Seelen vor dem Tode nicht verschonte, und ließ ihr Vieh an der Pestilenz sterben; 51 \* da er alle Erstgeburt in Egypten schlug, die ersten Erben in den Hütten Hams, 52 \* und ließ sein Volk ausziehen wie Schafe, und führte sie wie eine Heerde in der Wüste. \* Und er leitete sie sicher, daß sie sich nicht fürchteten; aber ihre Feinde bedeckte 54 das Meer. \* Und brachte sie in seine heilige Grenze, zu diesem Berge, den seine Rechte erworben hat; \* und vertrieb vor ihnen her die Völker, und ließ ihnen das

45. U.L: Unzieser.

48. A.A: Heerden.

53. U.L: fürchten.

perdet eos; et abundavit ut averteret iram suam, et non accendit omnem iram suam: \* et recordatus est, 39 quia caro sunt, spiritus vadens et non rediens.

(56, 5. Joh. 3, 6; Job. 7, 7. Jac. 4, 11; 2 Sm. 12, 23.)

v. 17.

Quoties exacerbaverunt eum in deserto, in iram concitaverunt eum in inaquoso, \* et conversi sunt et tentaverunt Deum, et Sanctum Israel exacerbaverunt! \* Non sunt recordati manus ejus, die qua redemit eos de manu tribulantis, \* sic ut posuit in Aegypto signa sua, et prodigia sua in campo Taneos.

v. 12. 105, 29. Ex. 4, 9. 7, 17. as.

\* Et convertit in sanguinem flumina eorum, et imbres eorum, ne biberent.

Ex. 8, 21. as. Sap. 16, 9.

\* Misit in eos coenomyiam, et comedit eos, et ranam, et disperdidit eos;

Ex. 8, 2. as.

\* et dedit aerugini fructus eorum, et labores eorum locustae; \* et occidit in grandine vineas eorum, et moros eorum in pruina; \* et tradidit gran-

Ex. 10, 4. as.

Ex. 9, 22. as.

dini jumenta eorum, et possessionem eorum igni. \* Misit in eos iram indignationis suae, indignationem et iram et tribulationem, immissiones per angelos malos. \* Viam fecit semitae irae suae, non pepercit a morte animabus eorum, et jumenta eorum in morte conclusit; \* et percussit omne primogenitum in terra Aegypti, primitias omnis laboris eorum in tabernaculis Cham. \* Et abstulit sicut oves populum suum, et perduxit eos tanquam gregem in deserto; \* et deduxit eos in spe, et non timuerunt; et inimicos eorum operuit mare. \* Et induxit eos in montem sanctificationis suae, montem, quem acquisivit dextera ejus; \* et ejecit a facie eorum gentes, et sorte divisit eis terram in

Sap. 13, 3.

Ex. 9, 6.

Ex. 12, 29. Ps. 105, 36.

105, 23.

77, 21. Es. 63, 11.

Ex. 14, 19. 28.

Ex. 15, 17. [Dt. 3, 25.]

v. 68.

44, 3. Jos. 13, 6. 17, 5. 14.

38. Al.: multiplicavit ut. Al.: accendet. 45. S: cynomyiam. 47. Al.\* (pr.) et. 49. Al.: immissionem. 50. Al.: et non pep. 51. Al.: prim. laborum. 53. Al.: eduxit.

len. B: übergab. dW. vE: Blitzen.

49. er unter s. sandte die Gluth seines Zorns, Grimm, Anguade u. Angst, mit einem Heere böser G. B: die Loslassung der b. G. dW: ganze Schaaren von Engeln des Unglücks. (vE: Gesandte durch Engel des Ungl. A: Bescherungen böser Engel!)

50. seinem S. Bahn machte ... gab ihr B. der P.

hin. B: Er wog s. J. einen Pfad ab! dW: ließ ... freien Lauf. vE: bahnte ... den Weg. dW: versagte n. dem Tod ihre Seele, u. ihr Leben g. er preis der Pest. vE: rettete n. vom T.

51. die Erstlinge der Kraft.

52. vE: Obwohl er ausz. ließ ... ?

53. B: hatte d. M. bedeckt.

## LXXVIII.

## Hortatio ex historia.

σεν αὐτοὺς ἐν σχοινίῳ κληροδοσίας, καὶ κατεσκήνωσεν ἐν τοῖς σκηνώμασιν αὐτῶν τὰς φυλάς τοῦ Ἰσραήλ.

56 Καὶ ἐπέειρασαν καὶ παρεπίκραναν τὸν θεὸν τὸν ὑψιστον, καὶ τὰ μαρτύρια αὐτοῦ οὐκ ἐφυλάξαντο· 57 καὶ ἀπέστρεψαν καὶ ἠσυνθέτησαν, καθὼς καὶ οἱ πατέρες αὐτῶν, μετεστράφησαν εἰς τόξον στρεβλόν· 58 καὶ παρώργισαν αὐτὸν ἐπὶ τοῖς βουνοῖς αὐτῶν, καὶ ἐν τοῖς γλυπτοῖς αὐτῶν παρεζήλωσαν αὐτόν. 59 Ἦκουσεν ὁ θεὸς καὶ ὑπερεΐδεν, καὶ ἐξουδένωσεν σφόδρα τὸν Ἰσραήλ· 60 καὶ ἀπόσατο τὴν σκηνὴν Σηλώμ, σκηνώμα αὐτοῦ οὐ κατεσκήνωσεν ἐν ἀνθρώποις· 61 καὶ παρέδωκεν εἰς αἰχμαλωσίαν τὴν ἰσχὺν αὐτῶν, καὶ τὴν καλλονὴν αὐτῶν εἰς χεῖρα ἐχθροῦ. 62 Καὶ συνέκλεισεν εἰς ῥομφαίαν τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ ὑπερεΐδεν. 63 Τοὺς νεανίσκους αὐτῶν κατέφαγεν πῦρ, καὶ αἱ παρθένοι αὐτῶν οὐκ ἐπένθησαν. 64 Οἱ ἱερεῖς αὐτῶν ἐν ῥομφαίᾳ ἔπεσον, καὶ αἱ χῆραι αὐτῶν οὐ κλαυσθήσονται.

65 Καὶ ἐξηγέρθη ὡς ὁ ὑπνῶν κύριος, ὡς δυνατὸς κεκραυπαλῆκῶς ἐξ οἴνου· 66 καὶ ἐπάταξεν τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ εἰς τὰ ὀπίσω, ὄνειδος αἰῶνιον ἔδωκεν αὐτοῖς. 67 Καὶ ἀπόσατο τὸ σκηνώμα Ἰωσήφ, καὶ τὴν φυλὴν Ἐφραΐμ οὐκ ἐξελέξατο· 68 καὶ ἐξελέξατο τὴν φυλὴν Ἰούδα, τὸ ὄρος τὸ Σιών ὃ ἠγάπησεν, 69 καὶ ἠκοδόμησεν ὡς μονοκερώτων τὸ ἅγιασμα αὐτοῦ, ἐν τῇ γῆ ἐθεμελίωσεν αὐτὴν εἰς τὸν αἰῶνα. 70 Καὶ ἐξελέξατο Δαυὶδ τὸν δοῦλον αὐτοῦ, καὶ ἀνέλαβεν αὐτὸν ἐκ τῶν ποιμνίων τῶν προβάτων· 71 ἐξόπισθεν τῶν λοχευομένων ἔλαβεν αὐτόν, ποιμαίνειν Ἰακώβ τὸν δοῦλον αὐτοῦ, καὶ Ἰσραὴλ τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ.

57. EFX (pro ἡσύνθ.) ἠθέτησαν. A<sup>2</sup>X (pro εἰς) ὡς.

58. EFX (pro ἐπὶ) ἐν. X: βωμοῖς.

60. EFX: Σηλώμ, σκηνώμα ὃ κατεσκ.

61. EFX: εἰς χεῖρας ἐχθρῶν.

62. EFX: ἐν ῥομφαίᾳ.

63. A<sup>2</sup>EFX: ἐκ ἐπενθήθησαν.

65. EFX† (a. κεκρ.) καὶ.

66. X: ἐχθρ. αὐτῶν.

69. EFX: μονοκέρωτος.

נחלה וַיִּשְׁכַּן בְּאֶתְלֵיהֶם שְׁבִטֵי  
יִשְׂרָאֵל:

56 וַיִּנְסוּ וַיִּמְרוּ אֶת־אֱלֹהִים עֲלֵיוֹן

57 וַיַּעֲדוּתָיו לֹא שָׁמְרוּ: וַיִּסְגּוּ וַיִּבְדְּדוּ

בְּאֲבוֹתָם כִּנְהַפְכוּ כִּקְשֵׁת רַמְיָהּ:

58 וַיִּכְעִסוּהוּ בְּבִמּוֹתָם וּבַפְּסִילֵיהֶם

59 יִקְנִיאוּהוּ: שָׁמַע אֱלֹהִים וַיִּתְעַבֵּר

ס וַיִּמְאֵס מְאֹד בְּיִשְׂרָאֵל: וַיִּשַׁשׁ מִשְׁכַּן

61 שְׁלוֹ אֱהֵל שֹׁכֵן בְּאָדָם: וַיִּתֵּן לְשִׁבְי

62 עָזוֹ וַתִּפְאֲרֵהוּ בְּיַד־צָר: וַיִּסְגֵּר לְחָרֵב

63 עַמּוֹ וּבְנַחֲלָתוֹ הִתְעַבֵּר: בַּחֲרִיו

אֲבֹלֵת־אֶשׁ וַתְּתוֹלְתָיו לֹא הוֹלֵלָהּ:

64 כִּתְּהִיו בַּחָרֵב נִפְלָה וְאֶל־מִנְתָּיו לֹא

תִּבְפִּינָה:

סח וַיִּקַּץ כִּי־שָׁן וְאֲדָנִי כִּגְבוֹר מִתְרוֹנָן

66 מִיַּיִן: וַיִּגַּד צָרָיו אֲהוֹר חֲרַפְתָּ עוֹלָם

67 נָתַן לָמוֹ: וַיִּמְאֵס בְּאֱהֵל יוֹסֵף וּבְשִׁבְט

68 אֶפְרַיִם לֹא בָחַר: וַיִּבְחַר אֶת־שִׁבְט

69 יְהוּדָה אֶת־צָר צִיּוֹן אֲשֶׁר אֱהָב: וַיִּבֶן

כְּמוֹ־רַמִּים מִקְדָּשׁוֹ כְּאַרְץ יִסְדָּה

ע לְעוֹלָם: וַיִּבְחַר בְּדָוִד עַבְדּוֹ וַיִּקְהֵהוּ

71 מִמִּכְלָלֵת צֶאֱן: מֵאַחַר עֲלוֹת הַבְּיָאוֹ

לְרַעוֹת בּוֹעֵקֵב עַמּוֹ וּבְיִשְׂרָאֵל נַחֲלָתוֹ:

בנ' א ב' רפה. v. 61. בנ' א בדגש. v. 58.  
דגש אחר שורק. v. 63.

55. verloofte sie nach der Schnur des Erbes. dW: zum Erbtheil des Besitzes. B: theilte sie aus bei Loosen durch die Messschnur des Erbtheils. vE: ihnen austheilte mit der M. ihr Erbe. A: Schnur der Theilung.

56. dW.vE: Verordnungen.

57. u. waren untreu. B.dW.vE: wichen (zurück). B: u. handelten treulos. dW.vE: fielen ab. B.dW.vE: wandten sich wie ein (be)trüglicher B.

58. B: thaten ihm Verdruss an ... bewegten ihn zum Eifer. dW: reizten seinen Zorn ... seine Eifersucht. A: r. ihn zum S. ... brachten ihn zur E. dW.vE: Götzenbildern. B.A: geschnitzten Bildern.

59. dW.vE: verabscheute S. sehr. A: brachte S. sehr herab?

## Silo's Verwerfung. Juda's Erwählung. David von den Schaffställen. LXXVIII.

Erbe austheilen, und ließ in jener Hütten die Stämme Israels wohnen.

56 Aber sie versuchten und erzürneten Gott, den Höchsten, und hielten seine Zeugnisse nicht; \* und fielen zurück und verachteten alles, wie ihre Väter, und hielten nicht, gleichwie ein loser Bogen; 58 \* und erzürneten ihn mit ihren Höhen, 59 und reizten ihn mit ihren Götzen. \* Und da das Gott hörte, entbrannte er und warf Israel sehr, \* daß er seine Wohnung zu Silo ließ fahren, die Hütte, da 61 er unter Menschen wohnete; \* und gab ihre Macht in das Gefängniß, und ihre Herrlichkeit in die Hand des Feindes. 62 \* Und übergab sein Volk ins Schwert, 63 und entbrannte über sein Erbe. \* Ihre junge Mannschaft fraß das Feuer, und ihre Jungfrauen mußten ungefreiet bleiben. \* Ihre Priester fielen durch das Schwert, und waren keine Wittwen, die da weinen sollten.

65 Und der Herr erwachte wie ein Schlafender, wie ein Starcker jauchzet, der vom Wein kommt; \* und schlug seine Feinde von hinten, und hängte ihnen eine ewige Schande an. \* Und verwarf die Hütte Josephs, und erwählte nicht den Stamm Ephraim; \* sondern erwählte den Stamm Juda, den Berg Zion, welchen 69 er liebte, \* und bauete sein Heiligthum hoch, wie ein Land, das ewiglich fest stehen soll. \* Und erwählte seinen Knecht David, und nahm ihn von den Schaffställen; \* von den säugenden Schafen holte er ihn, daß er sein Volk Jakob weiden sollte, und sein Erbe Israel.

66. U.L.: F. im Hintern.

60. dW: Und so verließ er die W. Silo's. dW.vE: das Zelt. dW: da er [seinen Namen] wohnen lassen unter den M.? B: die H., die er ... zur Wohnung gemacht hatte.

61. B.A: u. ihre Zierde. dW: seine Herrlichkeit ... seine Majestät. vE: seinen Glanz ... Herrl.

63. ihren Jungfr. ward sein Hochzeittlied. B.dW.vE.A: (seine) Jünglinge. B.vE: wurden nicht gepriesen? A: betrauert? dW: klagten nicht?

64. ihre W. konnten nicht w. B.dW.vE: weinten nicht.

funiculo distributionis, et habitare fecit in tabernaculis eorum tribus Israel.

Di. 6, 16. Et tentaverunt et exacerbaverunt 56 Deum excelsum, et testimonia ejus non custodierunt; \* et averterunt se 57 et non servaverunt pactum, quemadmodum patres eorum, conversi sunt in arcum pravum; \* in iram concitaverunt eum in collibus suis, et in sculptilibus suis ad aemulationem eum provocaverunt. \* Audivit Deus, et sprevit et ad nihilum redegit valde Israel; \* et repulit tabernaculum Silo, tabernaculum suum ubi habitavit in hominibus; \* et tradidit in captivitatem 61 virtutem eorum, et pulchritudinem eorum in manus inimici. \* Et conclusit in gladio populum suum, et haereditatem suam sprevit. \* Juvenes 63 eorum comedit ignis, et virgines eorum non sunt lamentatae. \* Sacerdotes eorum in gladio ceciderunt, et viduae eorum non plorabantur.

Et excitatus est tamquam dormiens 65 Dominus, tamquam potens crapulatus a vino; \* et percussit inimicos suos in posteriora, opprobrium sempiternum dedit illis. \* Et repulit tabernaculum 67 Joseph, et tribum Ephraim non elegit; \* sed elegit tribum Juda, montem Sion, 68 quem dilexit, \* et aedificavit sicut 69 unicornium sanctificium suum in terra, quam fundavit in saecula. \* Et elegit 70 David servum suum, et sustulit eum de gregibus ovium; \* de post foetantes accepit eum, pascere Jacob servum suum, et Israel haereditatem suam.

58. Al.: et in iram.

64. Al.: plorabuntur.

67. Al.: Ephrem s. Effrem.

69. Al.: unicornis.

65. Aber. B: v. W. jauchzet? dW.vE: ein Held, übermannt v. W.

66. B: hinterwärts. dW.vE: zurück? dW: ewigen Schimpf legt' er auf sie.

69. wie die Himmelshöhe, wie die Erde, die er auf ewig gegründet hat. B: die erhabenen Dertter? dW.vE: den Himmelshöhen gleich.

70. dW.vE: Schafhürden.

71. dW.vE: (hinter) den melkenden Sch. (weg) brachte er ihn.

LXXVIII.

Adversus vastatores urbis et templi.

72 Καὶ ἐποίμανεν αὐτοὺς ἐν τῇ ἀκακίᾳ τῆς καρδίας αὐτοῦ, καὶ ἐν τῇ συνέσει τῶν χειρῶν αὐτοῦ ὠδήγησεν αὐτούς.

οθ' (οη').

1 Ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ.

Ὁ θεός, ἤλθοσαν ἔθνη εἰς τὴν κληρονομίαν σου, ἐμίαιαν τὸν ναὸν τὸν ἅγιόν σου, ἔθεντο Ἱερουσαλήμ εἰς ὀπωροφυλάκιον. 2 Ἐθεντο τὰ θνησιμαῖα τῶν δούλων σου βρώματα τοῖς πετεινοῖς τοῦ οὐρανοῦ, τὰς σάρκας τῶν ὀσίων σου τοῖς θηρίοις τῆς γῆς. 3 Ἐξέχεαν τὸ αἷμα αὐτῶν ὡς ὕδωρ κύκλω Ἱερουσαλήμ, καὶ οὐκ ἦν ὁ θάπτων. 4 Ἐγενήθημεν εἰς ὄνειδος τοῖς γείτοσιν ἡμῶν, μνηστρισμὸς καὶ χλευασμὸς τοῖς κύκλω ἡμῶν.

5 Ἔως πότε, κύριε, ὀργισθήσῃ εἰς τέλος, ἐκκαυθήσεται ὡς πῦρ ὁ ζῆλός σου; 6 Ἐκχεον τὴν ὀργὴν σου ἐπὶ ἔθνη τὰ μὴ ἐπεγνωκότα σε, καὶ ἐπὶ βασιλείας αἱ τὸ ὄνομά σου οὐκ ἐπεκαλίεσαντο. 7 Ὅτι κατέφαγον τὸν Ἰακώβ, καὶ τὸν τόπον αὐτοῦ ἠρήμωσαν.

8 Μὴ μνησθῆς ἡμῶν ἀνομιῶν ἀρχαίων· ταχὺ προκαταλαβέτωσαν ἡμᾶς οἱ οἰκτιρμοὶ σου, ὅτι ἐπτώχευσάμεν σφόδρα. 9 Βοήθησον ἡμῖν, ὁ θεὸς ὁ σωτὴρ ἡμῶν· ἔνεκα τῆς δόξης τοῦ ὀνόματός σου, κύριε, ῥῦσαι ἡμᾶς, καὶ ἰλάσθητι ταῖς ἁμαρτίαις ἡμῶν ἔνεκα τοῦ ὀνόματός σου, 10 μήποτε εἰπωσιν ἐν τοῖς ἔθνεσιν· Ποῦ ἔστιν ὁ θεὸς αὐτῶν; Καὶ γνωσθήτω ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐνώπιον τῶν ὀφθαλμῶν ἡμῶν ἡ ἐκδίκασις τοῦ αἵματος τῶν δούλων σου τοῦ ἐκκεχυμένου. 11 Εἰςελθέτω ἐνώπιόν σου ὁ στεναγμὸς τῶν πεπεδημένων, κατὰ τὴν μεγαλωσύνην τοῦ βραχίονός σου περιποίησαι τοὺς υἱοὺς τῶν τεθραυσμένων. 12 Ἀπόδος τοῖς γείτοσιν ἡμῶν ἑπταπλάσια εἰς τὸν κόλπον αὐ-

72. A<sup>2</sup>EFX: ἐν ταῖς συνέσεσι.

79,1. X: Συνέσεως τῷ Ἀσ. EFX: ὡς ὀπωρ.

3. EFX: ὡσεὶ ὕδ.

4. EFX\* εἰς (A<sup>2</sup> uncis incl.).

6. A<sup>2</sup>EFX: τὰ ἔθνη τὰ. EFX: τὰ μὴ γινώσκοντά.

8. EFX† (p. οἰκτ. σβ) κύριε.

9. EFX: ἔνεκεν τῆς δόξ. A<sup>2</sup>† (a. ῥῦσ.) καὶ.

10. EFX: εἶπ. τὰ ἔθνη.

12. EFX: ἑπταπλάσιονα.

72 וַיִּרְעַם כַּתָּם לְבָבוֹ וּבִתְכוּנוֹת פִּפְיוֹ יִנְחָם:

טע

א מְזִמּוֹר לְאַסָּף

אֱלֹהִים בָּאֵי גוֹיִם וּבִנְחֻלָּתָהּ טְמֵאָה

אֶת־הַיִּכָּל קִדְּשָׁהּ שָׂמוּ אֶת־יְרֵדוֹתֶיהָ

לְעַיִים: נִתְּנוּ אֶת־נִבְלֹת עַבְדֶּיהָ מֵאֵכָל

לְעוֹף הַשָּׁמַיִם בְּשֵׁר חֲסִידוֹהָ לְחֵיתוֹ-

אָרֶץ: שִׁפְכוּ דָמָם וּפְמִיִם סְבִיבוֹת

יְרוּשָׁלַם וְאִין קוֹבֵר: הַיַּיִנוֹ הֲרַפְּהָ

לְשִׁכְנֵיהָ לְעַג וְקָלָס לְסְבִיבוֹתֶיהָ:

ה עַד־מָה יִהְיֶה תְּאַנֶּף לְנֹצַח תִּבְעַר

כְּמוֹ־אֵשׁ קִנְיָתָהּ: שִׁפְךָ הַחַמָּתָהּ וְאֶל־

הַגּוֹיִם אֲשֶׁר לֹא־יִדְעוּךָ וְעַל־מַמְלְכוֹת

אֲשֶׁר בְּשִׁמְךָ לֹא קָרְאוּ: כִּי אָכַל אֶת־

יַעֲקֹב וְאֶת־נוֹהַו הַשָּׁמַיִם:

ו אַל תִּזְכַּר־לָנוּ עֹנֹת רַאשֵׁינוֹ מִיָּהָר

יִקְדְּמוֹנֵי רַחֲמֶיךָ כִּי דָלוֹנוֹ מֵאֵד:

ז עֲזַרְנוּ וְאֱלֹהֵי יִשְׁעֵנוֹ עַל־דָּבָר כְּבוֹד־

שִׁמְךָ וְהִצִּילָנוּ וּכְפַר עַל־חַטְאוֹתֵינוּ

ח לְמַעַן שִׁמְךָ: לָמָּה וְיֹאמְרוּ הַגּוֹיִם

אֵיךָ אֱלֹהֵיהֶם וְיִדְעוּ בְּגוֹיִם לְעֵינֵינוּ

ט נִקְמַת דָּם־עַבְדֶּיךָ תִּשְׁפֹּךְ: תִּבּוֹא

י לְפָנֶיךָ אֲנָקַת אֲסִיר כְּגֹדֶל זְרוּעֶךָ

יא הוֹתֵר בְּנֵי תְמוֹתָהּ: וְהִשָּׁב לְשִׁכְנֵינוּ

יב שִׁבְעֵתִים אֶל־חֵיקָם הֲרַפְּתָם אֲשֶׁר

v. 72. בנ"א ה' בחירק 79,10. בגוים ק'

72. w. sie m. frommen Herzen, u. führete f. m. fluger Hand. B: nach der Einfalt seines Herzens ... m. großem Verstand seiner Hände. vE: Rechtschaffenheit ... nach der Einsicht ... dW: mit redlichem H. ... klugen Händen. A: in d. Unschuld f. H. ... Klugheit ...

79,1. Gott. B: Erbtheil gekommen. dW.vE: (die) Völker drängen (fi-len) in d. Eigenthum, entweiheten n.

2. vE: warfen hin. dW.vE: zum Fraß ... Hl. beizener Frommen. B.A: wilden Thieren. vE: dem Wild.

Der Einfall in Gottes Erbe. Bitte um Vergebung und Rache. **LXXVIII.**

72 \* Und er weidete sie auch mit aller Treue, und regierte sie mit allem Fleiß.

## 79.

## 1 Ein Psalm Asaphs.

Herr, es sind Heiden in dein Erbe gefallen, die haben deinen heiligen Tempel verunreiniget, und aus Jerusalem Steinhäufen gemacht. \* Sie haben die Leichname deiner Knechte den Vögeln unter dem Himmel zu fressen gegeben, und das Fleisch deiner Heiligen den Thieren im Lande. \* Sie haben Blut vergossen um Jerusalem her wie Wasser, und war niemand, der begrub. \* Wir sind unsern Nachbarn eine Schmach geworden, ein Spott und Hohn denen, die um uns sind. Herr, wie lange willst du so gar zürnen, und deinen Eifer wie Feuer brennen lassen? \* Schütte deinen Grimm auf die Heiden, die dich nicht kennen, und auf die Königreiche, die deinen Namen nicht anrufen. \* Denn sie haben Jakob aufgefressen, und seine Häuser verwüstet. Gedenke nicht unserer vorigen Missethat! erbarme dich unser bald, denn wir sind fast dünne geworden. \* Hilf du uns, Gott, unser Helfer, um deines Namens Ehre willen! errette uns, und vergib uns unsere Sünde, um deines Namens willen! \* Warum lässest du die Heiden sagen: Wo ist nun ihr Gott? Laß unter den Heiden vor unsern Augen kund werden die Rache des Bluts deiner Knechte, das vergossen ist. \* Laß vor dich kommen das Seufzen der Gefangenen! nach deinem großen Arm behalte die Kinder des Todes! \* und vergilt unsern Nachbarn siebenfältig in ihren Busen ihre

79, 8. A. A: sehr dünne.

9. A. A: Sünden.

dW. vE. A: des Landes. B: der Erde.

3. derselben Bl.

4. dW: der Hohn unsrer N., Sp. u. Gelächter unsern Umgebungen. vE: der Schimpf u. Sp. der Völker um uns her.

7. seine Wohnstätte. dW. vE: verschlungen.

8. laß uns bald begegnen deine Barmherzigkeit. B: d. Erbarmungen eiligt zuvorkommen. vE: eilends uns entgegenk. dein Erbarmen. B: gering. dW:

<sup>2Sm. 9, 15.</sup>  
<sup>Ex. 34, 23.</sup> \* Et pavit eos in innocentia cordis sui, et in intellectibus manuum suarum deduxit eos.

## LXXIX (LXXVIII).

50, 1.

Psalmus Asaph.

1

<sup>74, 3; Jer. 12, 8.</sup>  
<sup>Es. 63, 18.</sup>

Deus, venerunt gentes in haereditatem tuam, polluerunt templum sanctum tuum, posuerunt Jerusalem in pomorum custodiam. \* Posuerunt morticina servorum tuorum escas volatilibus coeli, carnes sanctorum tuorum bestiis terrae. \* Effuderunt sanguinem eorum tamquam aquam in circuitu Jerusalem, et non erat qui sepeliret. \* Facti sumus opprobrium vicinis nostris, subsannatio et illusio his qui in circuitu nostro sunt.

2

3

4

<sup>77, 8, 85, 6.</sup>  
<sup>89, 47.</sup>

Usquequo, Domine, irasceris in finem, accendetur velut ignis zelus tuus? \* Effunde iram tuam in gentes quae te non noverunt, et in regna quae nomen tuum non invocaverunt.

5

6

83, 17.

<sup>Jer. 10, 25.</sup>

\* Quia comederunt Jacob, et locum ejus desolaverunt.

7

<sup>25, 7. Es. 64, 9.</sup>  
<sup>Job. 13, 26.</sup>

Ne memineris iniquitatum nostrarum antiquarum! cito anticipent nos misericordiae tuae, quia pauperes facti sumus nimis. \* Adjuva nos, Deus salutaris noster! et propter gloriam nominis tui, Domine, libera nos! et propitius esto peccatis nostris propter nomen tuum! \* ne forte dicant in gentibus: Ubi est Deus eorum? Et innotescat in nationibus coram oculis nostris ultio sanguinis servorum tuorum qui effusus est. \* Introeat in conspectu tuo gemitus compeditorum! secundum magnitudinem brachii tui posside filios mortificatorum! \* et redde vicinis nostris septuplum in sinu eorum, improperium ipsorum,

8

9

10

11

12

<sup>42, 4, 115, 2.</sup>  
<sup>Ex. 32, 12.</sup>  
<sup>Joel. 2, 17.</sup>

<sup>Ap. 6, 10.</sup>

102, 21.

<sup>Ap. 18, 6.</sup>

<sup>Es. 65, 6.</sup>

79, 9. Al.\* (pr.) et. Al.\* Domine.

elend. vE: niedergedrückt. A: überaus arm.

9. unseres Heils ... sühne unsre Sünden. B: ver-sühne. dW. vE: unser Retter! A: Heiland.

10. Warum sollen.

11. nach deines Armes Größe. dW: die Klage. vE: der Gefesselten. dW: Armes Macht. dW. vE: erhalte. B: laß übrig bleiben diejenigen, die da sollen getödtet werden.

12. dW. A: gib zurück. vE: siebenmal.

LXXIX.

Pro grege, vite et filio.

των, τὸν ὄνειδισμόν αὐτῶν ὃν ὠνειδίσαί σε, κύριε. <sup>13</sup> Ἡμεῖς γάρ, λαός σου καὶ πρόβατα νομῆς σου, ἀνθομολογησόμεθα σοι εἰς τὸν αἰῶνα, εἰς γενεὰν καὶ γενεὰν ἐξαγγελουμέν τὴν αἴνεσίν σου.

π' (οθ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν ἀλλοιωθησομένων, μαρτύριον τῷ Ἀσάφ, ψαλμὸς ὑπὲρ τοῦ Ἀσσυρίου.

<sup>2</sup> Ὁ ποιμαίνων τὸν Ἰσραήλ, πρόσχε· ὁ ὁδηγῶν ὡσεὶ πρόβατα τὸν Ἰωσήφ, ὁ καθήμενος ἐπὶ τῶν Χερουβὶμ, ἐμφάνηθι <sup>3</sup> ἐναντίον Ἐφραΐμ καὶ Βενιαμὴν καὶ Μανασσῆ· ἐξέγειρον τὴν δυναστείαν σου καὶ ἐλθὲ εἰς τὸ σῶσαι ἡμᾶς.

<sup>4</sup> Ὁ θεός, ἐπίστρεψον ἡμᾶς καὶ ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου, καὶ σωθῆσόμεθα. <sup>5</sup> Κύριε ὁ θεός τῶν δυνάμεων, ἕως πότε ὀργίξῃ ἐπὶ τὴν προσευχὴν τοῦ δούλου σου; <sup>6</sup> ψωμίεις ἡμᾶς ἄρτον δακρύων, καὶ ποτιεῖς ἡμᾶς ἐν δάκρυσιν ἐν μέτρῳ; <sup>7</sup> Ἔθου ἡμᾶς εἰς ἀντιλογία τῶν γείτοσιν ἡμῶν, καὶ οἱ ἐχθροὶ ἡμῶν ἐμυκτήρισαν ἡμᾶς. <sup>8</sup> Κύριε ὁ θεός τῶν δυνάμεων, ἐπίστρεψον ἡμᾶς καὶ ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου, καὶ σωθῆσόμεθα. Διάψαλμα.

<sup>9</sup> Ἀμπελον ἐξ Αἰγύπτου μετήρας, ἐξέβαλες ἔθνη καὶ κατεφύτευσας αὐτήν· <sup>10</sup> ὁδοποίησας ἔμπροσθεν αὐτῆς, καὶ κατεφύτευσας τὰς ῥίζας αὐτῆς, καὶ ἐπλήσθη ἡ γῆ. <sup>11</sup> Ἐκάλυψεν ὄρη ἡ σκιά αὐτῆς, καὶ αἱ ἀναυδενδράδες αὐτῆς τὰς κέδρους τοῦ θεοῦ· <sup>12</sup> ἐξέτεινεν τὰ κλήματα αὐτῆς ἕως θαλάσσης, καὶ ἕως ποταμοῦ τὰς παραφράδας αὐτῆς. <sup>13</sup> Ἰνατί καθεῖλες τὸν φραγμὸν αὐτῆς, καὶ τρυγῶσιν αὐτήν πάντες οἱ παραπορευόμενοι τὴν ὁδόν; <sup>14</sup> Ἐλυμήνατο αὐτήν ὡς ἐκ δρυμοῦ, καὶ μονιὸς ἄγριος κατενεμήσατο αὐτήν.

13. A<sup>2</sup>EFX (pro γὰρ) δὲ. EFX† (p. σοι) ὁ θεός.

80,1. A<sup>2</sup>X: ἀλλοιωθησῶμ. X† (a. μαρτ.) εἰς. X\* ψαλμὸς. FX\* ὑπὲρ τῷ Ἀσσ. (A<sup>2</sup> uncis incl.; Al.: ὑπὲρ τῶν Ἀσσυρίων).

2. A<sup>2</sup>EFX: πρόβατον.

5. EFX: τῶν δέλων.

6s. Vulgo interp. ψωμίεις ... ἐν μέτρῳ· ἔθθ ...

8. EX: σωθῆσόμεθα. EFX\* Διάψ.

9. X: ἐξέβαλας.

10. A<sup>2</sup>EFX: κ. ἐπλήρωσε τὴν γῆν.

11. X\* αἰ. — A verbis τὰς κέδρ. τῷ θ. rursus incipit A<sup>1</sup> (cf. Ps. 50, 20).

12. A<sup>2</sup>EFX: ποταμῶν.

14. B: σῦς.

13 חַרְפוֹתַי אֲדַכֶּיךָ וְאֲנַחְנוּ עִמָּךָ וְיָצְאֵן מִרְעִיתֶךָ נֹדֶדָה לָּךְ לְעוֹלָם לְדוֹר וָדוֹר נִסְפָּר תְּהַלְתֶּךָ :

פ

א לְמִנְצַחַת אֶל־שְׁשָׁנַיִם עֵדוּת לְאַסְתָּר מִזְמוֹר :

2 רְעֵה יִשְׂרָאֵל וְהֲאִזְיִנָה נְהַג כַּצֹּאֵן

3 יוֹסֵף יוֹשֵׁב הַפְּרָבִים הוֹפִיעָה : לִפְנֵי

אֶפְרַיִם וּבְנֵימִן וּמִנְשֵׁה עוֹרְרָה אֶת־

4 גְּבוּרָתֶךָ וְלִכְחַ לִישַׁעְתָּה לָנוּ : אֱלֹהִים

ה הַשְּׁיֹבֵנוּ וְהֵאָר פְּנֶיךָ וְנִשְׁעָה : יְהוָה

אֱלֹהִים צְבָאוֹת עַד־מָתִי עֲשֵׂנָה

6 בַּתְּפִלַּת עֲמָךְ : הֲאֶכְלָתָם לֶחֶם דַּמְעָה

7 וְתִשְׁקָמוּ בְדַמְעוֹת שְׁלִישׁ : הַשְּׁיֹמְנוּ

8 מִדוֹן לְשִׁכְנֵינוּ וְאִיבֵינוּ וְלַעֲגוּ־לָמוֹ :

אֱלֹהִים צְבָאוֹת הַשְּׁיֹבֵנוּ וְהֵאָר פְּנֶיךָ

וְנִשְׁעָה :

9 גִּפְּן מִמִּצְרַיִם תְּפִיעַ תְּגַרְשׁ גּוֹזִים

י וְתִשְׁעָה : פְּנִיָּת לִפְנֵיךָ וְתִשְׁרַשׁ

11 שְׁרָשִׁיָּה וְתַמְלֵא־אָרֶץ : פְּסוּ הַרִים

12 צִלָּה וְעַנְפִּיָּה אֶרְזֵי־אֵל : תִּשְׁלַח

קְצִירֶיָּה עַד־יָם וְאֶל־נְהַר יוֹנְקוֹתֶיהָ :

13 לָמָּה פִּרְצָתָ גְּדִרֶיהָ וְאֶרְוָה כָּל־עַבְרֵי

14 דְרָךְ : יִכְרַסְמָנָה חֲזִיר מִיַּעַר וְזִז שְׂדֵי

יִרְעָנָה :

v. 13. בנ'א ודור  
80,14. עין חלוייה

13. wollen dir danken. dW: Dann wollen ...  
Heerde d. W.

80,1. Auf Schofchannim vorz., ein Zeugniß u.  
pf. u. B: auf den Instrumenten von sechs Saiten.  
dW.vE: (nach) Schofchannim Geduth.

2. B: nimm zu Dhren. dW.A: merk' auf. dW:  
auf den Cher. thronest. vE: auf Cherub thr. zeige dich  
im Glanze. B: leuchte hervor, der du wohnest zwischen  
den Ch.

3. Gew. vor ... Manasse, und ...

4. B: bringe uns wieder her? dW.vE: stelle ...  
A: befehre uns? dW: daß uns geholfen werde. vE:



Israels Hirte. Das Thränenbrot. Der Weinstock aus Egypten. **LXXIX.**

Schmach, damit sie dich, Herr, geschmä-  
**13** het haben. \* Wir aber, dein Volk und  
 Schafe deiner Weide, danken dir ewiglich,  
 und verkündigen deinen Ruhm für und  
 für.

80.

**1** Ein Psalm Assaphs, von den Span-  
 rosen, vorzustingen.

**2** Du Hirte Israels, höre! der du Joseph  
 hütetest wie der Schafe, erscheine, der du  
**3** sitzt über Cherubim. \* Erwecke deine  
 Gewalt, der du vor Ephraim, Benjamin  
 und Manasse bist, und komm uns zu Hülfe!

**4** \* Gott, tröste uns, und laß leuchten dein  
**5** Antlig! so genesen wir. \* Herr, Gott Ze-  
 baath, wie lange willst du zürnen über

**6** dem Gebet deines Volks? \* Du speisest  
 sie mit Thränenbrot, und tränkest sie mit

**7** großem Maaß voll Thränen. \* Du segest  
 uns unsern Nachbarn zum Zank, und unsre

**8** Feinde spotten unser. \* Gott Zebaath,  
 tröste uns, laß leuchten dein Antlig! so  
 genesen wir.

**9** Du hast einen Weinstock aus Egypten  
 geholet, und hast vertrieben die Heiden

**10** und denselben gepflanzt; \* du hast vor  
 ihm die Bahn gemacht, und hast ihn las-  
 sen einwurzeln, daß er das Land erfüllet

**11** hat. \* Berge sind mit seinem Schatten  
 bedeckt, und mit seinen Neben die Cedern

**12** Gottes. \* Du hast sein Gewächs aus-  
 gebreitet bis an das Meer, und seine Zwei-  
**13** ge bis an das Wasser. \* Warum hast  
 du denn seinen Zaun zerbrochen, daß ihn

**14** zerreißen alles, das vorüber gehet? \* Es  
 haben ihn zerwühlet die wilden Säue, und  
 die wilden Thiere haben ihn verderbet.

80,1. A.A: Spanntrosen!

so ist uns geh. A: wird uns geh. sein. B: werden wir  
 erlöset werden.

5. B: rauchen wider das ...! vE: rauchest du bei ...!

6. dW: in Thränen lässest du sie trinken das Maaß?  
 vE: tr. sie m. Thr. übermäßig.

7. dW: Zankapfel. vE: stelltest uns auf zur Zank-  
 lust. B: sp. bei ihnen? dW: unter sich.

9. dW: G. W. hobst du aus Eg. aus.

10. vor ihm Raum. B: v. ihm her aus dem Wege  
 geräumt ... seine Wurzeln l. einw. vE: machtest v.  
 ihm Platz, ließeest ihn W. schlagen. dW: u. er schlug  
 W. u. füllte d. L.

quod exprobraverunt tibi, Domine!  
 100,3. \* Nos autem, populus tuus et oves **13**  
 pascuae tuae, confitebimur tibi in  
 saeculum, in generationem et genera-  
 tionem annuntiabimus laudem tuam.

**LXXX (LXXIX).**

In finem, pro iis qui commutabun- **1**  
 tur, testimonium Asaph, psalmus.

**2** Qui regis Israel, intende! qui de-  
 ducis velut ovem Joseph, qui sedes  
 super Cherubim, manifestare \* coram **3**  
 Ephraim, Benjamin et Manasse! ex-  
 cita potentiam tuam et veni, ut sal-  
 vos facias nos. \* Deus, converte nos et **4**

**4** ostende faciem tuam! et salvi erimus.  
 \* Domine Deus virtutum, quousque **5**  
 irascaris super orationem servi tui?

**6** \* cibabis nos pane lacrymarum, et  
 potum dabis nobis in lacrymis in

**7** mensura? \* Posuisti nos in contradi-  
 ctionem vicinis nostris, et inimici  
 nostri subsannaverunt nos. \* Deus **8**

**8** virtutum, converte nos, et ostende  
 faciem tuam! et salvi erimus.

Vineam de Aegypto transtulisti, eje- **9**  
 cisti gentes et plantasti eam; \* dux **10**  
 itineris fuisti in conspectu ejus, plan-  
 tasti radices ejus, et implevit terram.

\* Operuit montes umbra ejus, et ar- **11**  
 busta ejus cedros Dei; \* extendit pal- **12**

mites suos usque ad mare, et usque  
 ad flumen propagines ejus. \* Ut quid **13**

**13** destruxisti maceriam ejus, et vinde-  
 miant eam omnes qui praetergre-  
 diuntur viam? \* Exterminavit eam aper **14**

**14** de silva, et singularis ferus depastus  
 est eam.

13. S: in generatione.  
 80,1. S. pon. Psalmus ab init. 2. Al.: tanquam oves.  
 3. Al.: Ephrem. Al.: et Benj.

11. B: seine Nester waren wie G. Gottes? dW:  
 Zweige gleich ...? vE: wurden G. Gottes?

12. an den Strom. B: Er hat s. Zweige ausge-  
 streckt ... Schößlinge ... dW: breitete s. Neben ...  
 Sprossen. vE: Du ließeest treiben s. Ranken.

13. ihn berupfet. dW.vE: risset du nieder s.  
 Mauern, daß von ihm pflücken. A: v. ihm lesen. B:  
 ihn bepflücken alle die des Weges vorbeigehen. dW.A:  
 des W. ziehen. vE: Vorübergehenden.

14. Es zerwühlen ... Thiere des Feldes fressen ihn  
 ab. B: Säue aus dem Wald ... abgeweidet. dW: Ihn  
 zerw. der Eber aus d. W. vE: des Waldes.

LXXX.

Pro vite et filio. Exhortatio festi celebrandi.

15 Ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, ἐπίστρεψον δὴ καὶ ἐπίβλεψον ἐξ οὐρανοῦ καὶ ἴδε, καὶ ἐπίσκεψαι τὴν ἀμπελον ταύτην· 16 καὶ κατάρτισαι αὐτὴν ἢ ἐφύτευσεν ἢ δεξιὰ σου, καὶ ἐπὶ υἱὸν ἀνθρώπου ὃν ἐκραταίωσας σεαυτῷ. 17 Ἐμπεπυρισμένη πύρι καὶ ἀνεσκαμμένη· ἀπὸ ἐπιτιμῆσεως τοῦ προσώπου σου ἀπολοῦνται. 18 Γενηθῆτω ἡ χεὶρ σου ἐπ' ἄνδρα δεξιᾶς σου, καὶ ἐπὶ υἱὸν ἀνθρώπου ὃν ἐκραταίωσας σεαυτῷ· 19 καὶ οὐ μὴ ἀποστῶμεν ἀπὸ σοῦ. Ζωώσεις ἡμᾶς, καὶ τὸ ὄνομά σου ἐπικαλεσόμεθα. 20 Κύριε ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, ἐπίστρεψον ἡμᾶς καὶ ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου, καὶ σωθησόμεθα.

πα' (π').

1 Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν ληνῶν, ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ.

2 Ἀγαλλιᾶσθε τῷ θεῷ τῷ βοηθῷ ἡμῶν, ἀλαλάξατε τῷ θεῷ Ἰακώβ· 3 λάβετε ψαλμὸν καὶ δότε τύμπανον, ψαλτήριον τερπνὸν μετὰ κιθάρας· 4 σαλπίζατε ἐν νεομηρίᾳ σάλπιγγι, ἐν εὐσήμεναι ἡμέρᾳ ἑορτῆς ἡμῶν. 5 Ὅτι πρόσταγμα τῷ Ἰσραὴλ ἔστιν, καὶ κρίμα τῷ θεῷ Ἰακώβ· 6 μαρτύριον ἐν τῷ Ἰωσήφ ἔθετο αὐτόν, ἐν τῷ ἐξελεῖν αὐτὸν ἐκ γῆς Αἰγύπτου· γλῶσσαν ἦν οὐκ ἔγνω ἤκουσεν. 7 Ἀπέστησεν ἀπὸ ἄρσεων τὸν νῶτον αὐτοῦ· αἱ χεῖρες αὐτοῦ ἐν τῷ κοφίνῳ ἐδούλευσαν.

8 Ἐν θλίψει ἐπεκαλέσω με, καὶ ἐρῶνσάμην σε· ἐπήκουσά σου ἐν ἀποκρύφῳ καταγίδος, ἐδοκίμασά σε ἐπὶ ὕδατος ἀντιλογίας. Διάψαλμα. 9 Ἄκουσον, λαὸς μου· καὶ διαμαρτυροῦμαι σοι, Ἰσραὴλ, ἐὰν ἀκούσης μου. 10 Οὐκ ἔσται ἐν σοὶ θεὸς πρόσφατος, οὐδὲ προσκυνήσεις θεῷ ἄλλοτριῷ. 11 Ἐγὼ γάρ εἰμι κύριος ὁ θεὸς σου, ὁ ἀναγαγὼν σε

15. B\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup> inter uncōs).

16. X: ἐκρ. ἐαυτῷ.

18. X: δεξιὰ (A<sup>1</sup>: δεξιάν?) σς.

19. A<sup>1</sup>? X: ἐπικαλεσόμεθα.

81,1. A<sup>1</sup> (pro ληνῶν A<sup>2</sup>B) ἀλλοιωθησομένων. X\* ψαλμὸς (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup> X: Δαυὶδ (Ἀσάφ A<sup>2</sup>B).

4. A<sup>1</sup>: ἡμέρας (ἡμέρα A<sup>2</sup>B). B: ἑορτ. ὑμῶν.

6. A<sup>2</sup>X: ἔθ. αὐτό (s. αὐτῷ).

7. A<sup>1</sup>: νῶτ. αὐτῶν (v. αὐτῷ A<sup>2</sup>B).

8. A<sup>1</sup>\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†; EF pon. p. καταγ.).

9s. B: Ἄκ., λ. με, καὶ λαλήσω σοι· Ἰσραὴλ, καὶ διαμαρτύρομαι σοι. Ἐὰν ἄκ. με, ἐκ ἔσται κτλ. X: διαμαρτύρωμαι.

16 מְשָׁמִים וְרָאָה וּפָקֵד בְּפָנַי זֹאת׃ וְכַפֵּה אֲשֶׁר-נָטַעָה יְמִינָהּ וְעַל-בֶּן אֲמַצְיָה לָּהּ׃ שָׂרְפָה בְּאֵשׁ פְּסוּחָהּ מִגְעַרַת 17 פְּנֵיהָ יֵאבְדוּ׃ תִּתִּי-יְיָ עַל-אִישׁ 18 יְמִינָהּ עַל-בֶּן-אָדָם אֲמַצְיָה לָּהּ׃ וְלֹא-נִסְוֹג מִמּוֹךְ תִּתְחַיֶּינֵנוּ וּבִשְׂמֵךְ נִקְרָא׃ יְהוָה אֱלֹהִים צְבָאוֹת תְּשִׁיבֵנוּ הָאֵר פְּנֵיהָ וְנִשְׁעָה׃

פא

16 לְמַנְצֶיָּה עַל-הַגְּתִיית לְאַסָּף׃ 2 הַרְנִינוּ לְאֱלֹהִים עַוְזֵנוּ הַרְוֵנוּ לְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב׃ שְׁאוֹ-זְמַרָה וּתְנוּ-תָּהּ 4 פָּנּוּר נָעִים עִם-נִבְל׃ תִּקְעוּ בַחֲדָשׁ ח שׁוֹפָר בַּפִּסָּה לַיּוֹם חַגְנוּ׃ כִּי חֵק לְיִשְׂרָאֵל הוּא מִשְׁפָּט לְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב׃ 6 יַעֲדוּת׃ בִּיהוֹסֵף שָׁמוּ בַצְּאֵתוֹ עַל- 7 אֶרֶץ מִצְרַיִם שִׁפְתַּי לֹא-יִדְעֵתִי אֲשַׁמֵּע׃ תְּסִירוּתִי מִסִּבְלִי שְׂכָמוֹ כִּפְּיוֹ מִדָּוֶד תִּעֲבֹרְנָה׃ 8 בַצְּרָה קָרָאתָ וְאֶחָלְצָה אֶעֱנֶה בְּסִתָּר רָעַם אֲבַחֲנֶה עַל-מִי מְרִיבָה 9 סִלָּה׃ שָׁמַע עָמִי וְאֶעֱוֶדָה בָּהּ יִשְׂרָאֵל אִם-תִּשְׁמַע-לִי׃ לֹא-יִהְיֶה בָּהּ אֵל זָר וְלֹא תִשְׁתַּחֲוֶה לְאֵל נָכָר׃ 11 אֲנֹכִי יְהוָה אֱלֹהֵיךָ הַמַּעֲלֶה מֵאֶרֶץ

v. 16. כ' רבתי

בנ' א' הר' בפתח v. 8. דגש אחר שורק 81,2.

15. dW: kehre doch wieder! ... blicke nach diesem W. vE: blicke doch wieder herab v. S. ... nimm dich dieses W. an.

16. Den Söbling, den ... u. den Sohn, den ... B: Stoc. dW.vE: (Be-)Schüge, was deine (Hand) gepflanzt (hat)? ... bestätigt hast? (B: und das um des Sprößlings willen, den du dir bevestigt hast?)

17. Er ist mit Feuer verbrannt u. zerhauen; vor dem Schelten deines Angesichts vergehen sie. B: abgehauen. dW.vE: abgeschnitten.

18. sei über dem Mann d. N., über d. Menschensohn, den ... dW.vE: Halte deine S. über den ...

Das Volk der Rechten. Die Laubrüste. Die fremde Sprache. **LXXX.**

15 Gott Zebaoth, wende dich doch! schaue vom Himmel und siehe an, und suche heim diesen Weinstock! \* und halte ihn im Bau, den deine Rechte gepflanzt hat, und den du dir festiglich erwählet hast. 17 \* Siehe darein, und schilt, daß des Brenns und Reißens ein Ende werde. \* Deine Hand schütze das Volk deiner Rechten, und die Leute, die du dir festiglich erwählet hast! \* so wollen wir nicht von dir weichen. Laß uns leben, so wollen wir deinen Namen anrufen. \* Herr, Gott Zebaoth, tröste uns, laß dein Antlitz leuchten! so genesen wir.

## 81.

1 Auf der Githith vorzustimmen, Assaph. 2 Singet fröhlich Gotte, der unsere Stärke ist! jauchzet dem Gott Jakobs! 3 \* Nehmet die Psalmen, und gebet her die Pauken, liebliche Harfen mit Psaltern! 4 \* Blaset im Neumonden die Posaunen, in unserm Fest der Laubrüste! \* Denn solches ist eine Weise in Israel, und ein Recht des Gottes Jakobs; \* solches hat er zum Zeugniß gesetzt unter Joseph, da sie aus Egyptenland zogen und fremde Sprache gehört hatten, \* da ich ihre Schulter von der Last entlediget hatte, und ihre Hände der Köpfe los wurden. 8 Da du mich in der Noth anriefest, half ich dir aus, und erhörete dich, da dich das Wetter überfiel, und versuchte dich am Haderwasser. Sela. \* Höre, mein Volk, ich will unter dir zeugen: 10 Israel, du sollst mich hören, \* daß unter dir kein anderer Gott sei, und du keinen fremden Gott anbetest. \* Ich bin der Herr, dein Gott, der dich aus Egypten-

81,4. U.L.: Posaune.

19. vE: aufleben. dW: beleb' uns wieder.  
81,3. Hebet Lieder an. B: einen Psalm. A: den Ps. dW.vE: Erhebet Gesang, u. schlaget d. B. dW: die liebliche Harfe sammt der Laute. vE: Zither u. Harfe.  
4. im Vollmond, am Tage unseres Fests. B: auf die Jahreszeit?  
5. B: Einsetzung. dW.vE: Satzung ist es für J., u. ein Geseß ...  
6. er auszog wider Eg., da wir eine unbekannte Spr. hörten. B: ich ... gehöret. dW.vE: Die Stimme (Nede) eines mir Unbekannten hör' ich (vernehm'

Deus virtutum, convertere! respice 15  
Thr.3,50. de coelo et vide, et visita vineam  
istam! \* et perfice eam, quam plan- 16  
(78,34;  
80,15. Ex.4,  
22.Hos.11,1. tavit dextera tua; et super filium ho-  
minis, quem confirmasti tibi. \* In- 17  
censa igni et suffossa; ab increpatione  
vultus tui peribunt. \* Fiat manus tua 18  
super virum dexterae tuae, et super  
filium hominis quem confirmasti tibi!  
v.16. \* et non discedimus a te. Vivificabis 19  
nos, et nomen tuum invocabimus.  
\* Domine Deus virtutum, converte nos, 20  
et ostende faciem tuam! et salvi erimus.

## LXXXI (LXXX).

8,1.84,1. In finem, pro torcularibus, psal- 1  
50,1. mus ipsi Asaph.  
Exultate Deo adjutori nostro! ju- 2  
46,2.47,5. bilate Deo Jacob! \* Sumite psalmum 3  
et date tympanum, psalterium ju- 4  
Nm.10,10. cundum cum cithara! \* Buccinate 4  
29,1;  
Dt.16,13. in neomenia tuba, in insigni die  
solemnitatis vestrae! \* Quia praece- 5  
ptum in Israel est, et iudicium Deo Ja- 6  
77,16.78,67. cob; \* testimonium in Joseph posuit  
80,2. illud, cum exiret de terra Aegypti;  
Dt.28,49. linguam, quam non noverat, audi-  
Ex.1,11.  
1Ch.4,23. vit. \* Divertit ab oneribus dorsum 7  
ejus; manus ejus in cophino servierunt.  
50,15. Ex. 8  
14,10. In tribulatione invocasti me, et li-  
18,12. beravi te: exaudivi te in abscondito  
106,32. Ex. 9  
17,7 Nm.20, contradictionis. \* Audi, populus meus!  
13. Dt. 2,51; Ps. 50,7. et contestabor te, Israel, si audieris  
Ex.20,3. me. \* Non erit in te deus recens, ne- 10  
que adorabis deum alienum. \* Ego 11  
Ex.20,2. Dt. enim sum Dominus Deus tuus, qui  
5,6. Hos. 13,4.

16. Al.\* hominis.

81,1. Ps. A., in f., pro torc., quinta sabbati. (Al.\* Psalmus.) 4. Al.: nostrae. 5. Al.\* in.

ich)!

7. Ich habe ... ihre G. sind ... worden. dW: des Korbes ledig. vE: Lastkorbes los.

8. in der Hülle des Wetters. B: hab ich dich frei gemacht ... Verbergung des Donners, u. prüfte ... dW.vE: Hülle des D. A: im Dunkel des W.

9. daß du mir gehorchtest! dW.vE: ich ermahne dich! Isr., möchtest du mich hören! A: wenn du m. h. willst? B: so du mir gehorchen wirst.

10. Es soll ... sein, u. sollst ... anbeten. B: fremder ... unbekanntten. dW.vE: falle nicht nieder vor Göttern des Auslandes!

LXXXI.

Castigatio inobedientiae. Adversus Deos terrae.

ἐκ γῆς Αἰγύπτου. Πλάτννον τὸ στόμα σου, καὶ πληρώσω αὐτό. <sup>12</sup> Καὶ οὐκ ἤκουσεν ὁ λαός μου τῆς φωνῆς μου, καὶ Ἰσραὴλ οὐ προσέσχεν μοι. <sup>13</sup> Καὶ ἐξαπέστειλα αὐτοὺς κατὰ τὰ ἐπιτηδεύματα τῶν καρδιῶν αὐτῶν, πορεύσονται ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτῶν.

<sup>14</sup> Εἰ ὁ λαός μου ἤκουσέν μου, Ἰσραὴλ ταῖς ὁδοῖς μου εἰ ἐπορεύθη, <sup>15</sup> ἐν τῷ μηδενὶ ἂν τοὺς ἐχθροὺς αὐτῶν ἐταπεινώσω, καὶ ἐπὶ τοὺς θλίβοντας αὐτοὺς ἐπέβαλον ἂν τὴν χειρὰ μου. <sup>16</sup> οἱ ἐχθροὶ κυρίου ἐψεύσαντο αὐτῷ, καὶ ἔσται ὁ καιρὸς αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα. <sup>17</sup> καὶ ἐψώμισεν αὐτοὺς ἐκ στέατος πυροῦ, καὶ ἐκ πέτρας μέλι ἐχόρτασεν αὐτοὺς.

πβ' (πα').

<sup>1</sup> Ψαλμὸς τῷ Ἀσάφ.

Ὁ θεὸς ἔστη ἐν συναγωγῇ θεῶν, ἐν μέσῳ δὲ θεοῦ διακρίνει. <sup>2</sup> Ἔως πότε κρίνετε ἀδικίαν, καὶ πρόσωπα ἀμαρτωλῶν λαμβάνετε; Διάψαλμα. <sup>3</sup> Κρίνετε ὄρφανῶν καὶ πτωχῶν, ταπεινὸν καὶ πένητα δικαιώσατε. <sup>4</sup> ἐξέλεσθε πένητα καὶ πτωχόν, ἐκ χειρὸς ἀμαρτωλοῦ ῥύσασθε αὐτούς. <sup>5</sup> Οὐκ ἔγνωσαν οὐδὲ συνῆκαν, ἐν σκοτίῃ διαπορεύονται· σαλευθήσονται πάντα τὰ θεμέλια τῆς γῆς. <sup>6</sup> Ἐγὼ εἶπα· Θεοὶ ἐστε καὶ υἱοὶ ὑψίστου πάντες. <sup>7</sup> Ἰμεῖς δὲ ὡς ἄνθρωποι ἀποθνήσκετε, καὶ ὡς εἰς τῶν ἀρχόντων πίπτετε.

<sup>8</sup> Ἀνάστα, ὁ θεός, κρῖνον τὴν γῆν· ὅτι σὺ κατακληρονομήσεις αὐτοὺς ἐν πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν.

πγ' (πβ').

<sup>1</sup> Ωιδὴ ψαλμοῦ τῷ Ἀσάφ.

- 13. X: ἐξαπ. αὐτοῖς.
- 15. X: ἐταπεινώσαν.
- 16. X: ἐψ. αὐτόν.
- 17. X† (a. pg. ἐκ) ὡς.
- 82, 1. X: διακρίνει.
- 2. EFX\* Διάψα.
- 3. B: Κρίνατε ὄρφανόν κ. πτωχόν.
- 4. B: ἐξ. πένητα, καὶ πτ. ... \* αὐτὲς (A<sup>2</sup> uncis incl., EFX: αὐτόν).
- 5. EFX: σαλευθήτωσαν.
- 8. EF: κρῖνων. B\* αὐτὲς (A<sup>2</sup> inter uncis).
- 83, 1. X: (\* Ωιδὴ) Ψαλμὸς.

12 מִצְרַיִם הִרְחִיב־פִּיָּהּ וַאֲמַלְאָהּ: וְלֹא־שָׁמַע עַמִּי לְקוֹלִי וַיִּשְׁרֹאֵל לֹא־אָבָה לִּי: וַאֲשַׁלְּחֵהוּ בְּשִׁרְיֹתַי לְבָם וְלִכְוֹ בְּמוֹעֲצוֹתֵיהֶם:

14 לֹה עַמִּי שָׁמַע לִי וְיִשְׂרָאֵל בְּדַרְכֵי טוֹיָהּ לָכֹה: בְּמַעַט אֹיְבֵיהֶם אֶכְנִיעַ וְעַל־צָרֵיהֶם אֲשִׁיב יָדַי: מִשְׁנֵאֵי יְהוָה יִכְחָשׁוּ־לֹו וַיְהִי עֲתָם לְעוֹלָם: וַיִּאֲכִילֵהוּ מִחֶלֶב חֶטְאָה וּמִצֹּר דְּבַשׁ אֲשִׁיעָה:

כב

⌘ מְזִמּוֹר לְאַסָּף אֱלֹהִים נִצַּב בְּעֵדַת־אֵל בְּקֶרֶב אֱלֹהִים וַיִּשְׁפֹּט: עַד־מִתִּי תִשְׁפֹּטוּ־עוֹל וּפְנֵי רְשָׁעִים תִּשְׁאֹ־סִלָּה: שִׁפְטוּ־דָל וַיִּתְּוֹם עָנִי וְרַשׁ הִצְדִּיקוּ: פְּלִטוּ־דָל וְאֲבִיוֹן מִיַּד רְשָׁעִים הִצִּילוּ: לֹא יִדְעוּ וְלֹא־יִבְיִנוּ בְּחִשְׁבָּה יִתְהַלְכוּ וּמֹוֹטוֹ כָּל־מוֹסְדֵי אָרֶץ: אֲנִי אֲמַרְתִּי אֱלֹהִים אַתֶּם וּבְנֵי עֲלִיוֹן כְּלַכֶּם: אֲכֹן כְּאַדָּם תִּמְוֹתוֹן וּכְאַחַד תִּשְׁרִים תִּפְּלוּ: קוּמָה אֱלֹהִים שִׁפְטָה הָאָרֶץ כִּי־אַתָּה תִּנְחַל בְּכָל־הַגּוֹיִם:

כג

⌘ שִׁיר מְזִמּוֹר לְאַסָּף:

- 11. B.A: so will ich ihn füllen. dW.vE: ich will.
- 12. B: gehorchte ... wollte. dW.vE.A: hörte nicht auf meine St. dW: war mir n. gehorsam? vE: folgsam? A: hatte n. Acht auf mich.
- 13. überlassen ihres ... B: Gutdünken. dW: überließ ichs dem Starsinn seines H. vE: der Verstocktheit ... sie mochten wandeln nach ihren Anschlägen. (A: Einfallen!) B.dW: in ihren Rathschlägen.
- 14. meinen Wegen. B: Ach daß ... gehorchet hätte ... einhergegangen wäre! dW.vE: D wollte ... mich hören! A: D wenn ... gehört hätte.
- 15. gegen ihre W. B: Um ein Weniges ... gedemüthigt ... haben. dW.vE: bald ... beugen, u. wider ihre Dränger (fehren) m. H. A: so hätt' ich mit Leichtem etwa ...

tenland geführt hat. Thue deinen Mund  
12 weit auf, laß mich ihn füllen. \* Aber  
mein Volk gehorcht nicht meiner Stimme,  
13 und Israel will meiner nicht. \* So habe  
ich sie gelassen in ihres Herzens Dünkel,  
daß sie wandeln nach ihrem Rath.

14 Wollte mein Volk mir gehorsam sein,  
und Israel auf meinem Wege gehen:  
15 \* so wollte ich ihre Feinde bald dämpfen,  
und meine Hand über ihre Widerwärti-  
16 gen wenden, \* und die den Herrn hassen,  
müßten an ihm fehlen; ihre Zeit aber  
17 würde ewiglich währen, \* und ich würde  
sie mit dem besten Weizen speisen und  
mit Honig aus dem Felsen sättigen.

82.

1 Ein Psalm Affaphs.

Gott stehet in der Gemeine Gottes,  
2 und ist Richter unter den Göttern. \* Wie  
lange wollt ihr unrecht richten, und die  
Person der Gottlosen vorziehen? Sela.  
3 \* Schaffet Recht dem Armen und dem Wai-  
sen, und helfet dem Elenden und Dürftigen  
4 zum Recht! \* Errettet den Geringen und  
Armen, und erlöset ihn aus der Gottlo-  
5 losen Gewalt! \* Aber sie lassen ihnen  
nicht sagen und achten es nicht, sie gehen  
immer hin im Finstern: darum müssen  
6 alle Grundfesten des Landes fallen. \* Ich  
habe wohl gesagt: Ihr seid Götter und  
7 allzumal Kinder des Höchsten; \* aber  
ihr werdet sterben wie Menschen, und  
wie ein Tyrann zu Grunde gehen.  
8 Gott, mache dich auf, und richte das  
Land! denn du bist Erbherr über alle Heiden.

83.

1 Ein Psalmlied Affaphs.

82,5. A.A: sich nicht sagen.

16. m. ihm stehen. dW.vE: sollten ihm schmei-  
cheln. B.A: würden ihm (geheuchelt) haben. dW.vE:  
ihr Glück?

17. mit fettem B. B: dem Fett des B. dW.A:  
(dem) Mark. vE: Felsenhonig.

82,1. B: ist Statthalter? dW: tritt auf in Gottes-  
Versammlung? vE.A: Versamml. der Götter? B:  
wird richten. dW.vE: hält Gericht. vE: in der Mitte  
der G. dW: [Erden-] Götter! A: richtet darin die  
Götter?

2. B: ansehen. dW.A: die Parthei der Frevler  
(Sünder) nehmen. vE: die Bösen begünstigen!

3. zur Gerechtigkeit. dW: Gebet R. A: Sprechet.  
B: u. rechtfertiget die ... vE: vertheidiget.

119,31. eduxi te de terra Aegypti. Dilata os  
tuum, et implebo illud. \* Et non 12  
audivit populus meus vocem meam,  
et Israel non intendit mihi. \* Et di- 13

Act. 14, 16. Rm. 1, 24. Es. 20, 25; Es. 65, 2. Jer. 7, 24; Lv. 26, 3. Dt. 5, 29. 2<sup>a</sup>, 1s. Es. 48, 18. Bar. 3, 13; Ex. 23, 22.

misi eos secundum desideria cordis eorum, ibunt in adinventionibus suis. Si populus meus audisset me, Israel 14 si in viis meis ambulasset, \* pro nihilo 15 forsitan inimicos eorum humiliassem, et super tribulantes eos misissem manum meam. \* Inimici Domini mentiti 16 sunt ei, et erit tempus eorum in saecula. \* Et cibavit eos ex adipi fru- 17 menti, et de petra melle saturavit eos.

Sir. 37, 27.

147, 14. Nm. 18, 12; Dt. 32, 13.

(1Sm. 14, 26.

LXXXII (LXXXI).

50, 1.

Psalmus Asaph.

2Ch. 19, 6. Deus stetit in synagoga deorum, 1 in medio autem deos dijudicat. \* Us- 2 quequo judicatis iniquitatem, et fa-

Dt. 1, 17; Es. 1, 17. Job. 36, 6.

Pr. 24, 11.

egeno et pupillo; humilem et paupe- 3 rem justifyate! \* Eripite pauperem, et 4 egenum de manu peccatoris liberate! \* Nescierunt neque intellexerunt, in 5

Pr. 2, 13. Eph. 4, 17s. 5, 8; Ps. 11, 3. Es. 24, 19; Ps. 52, 1 pp. Joh. 10, 34.

Ez. 31, 14.

tenebris ambulat: movebuntur omnia 6 fundamenta terrae. \* Ego dixi: Dii 7 estis, et filii Excelsi omnes; \* vos 7 autem sicut homines moriemini, et sicut unus de principibus cadetis.

2,8. Surge, Deus, judica terram! quon- 8 iam tu haereditabis in omnibus gen- tibus.

LXXXIII (LXXXII).

50, 1.

Canticum psalmi Asaph.

1

16. Al.: in saeculo.

4. B: befreiet. dW.vE.A: (ent)reißet. B.dW.vE A: aus der Hand.

5. erkennens nicht u. a. nicht ... wanken. dW: sind ohne Einsicht u. ohne Verstand. vE: wollen u. zur Erkenntniß, zum B. kommen ... Stützen des L. B.dW.A: Gr. der Erde.

6. dW.vE.A: Söhne.

7. wie ein anderer der Fürsten fallen. B.vE: wie ein Mensch. A: jeder der F. dW.vE: andre F. (B: wie sonst einer werdet ihr F. dahinfallen?)

8. B.dW.A: die Erde. B: wirft unter allen Heiden die Erbschaft bekommen. dW: besitzest alle Völker! vE: dein Erbeigenthum sind a. B. (A: du erbest aus allen B.)

## LXXXIII.

Adversus hostes gentis.

2<sup>ο</sup> Ὁ θεός, τίς ὁμοιωθήσεται σοι; Μὴ σιγήσης μηδὲ καταπραΰνης, ὁ θεός. 3<sup>ο</sup> Οὐ ἰδοὺ οἱ ἐχθροὶ σου ἤχησαν, καὶ οἱ μισοῦντές σε ἦσαν κεφαλὴν. 4<sup>ο</sup> Ἐπὶ τὸν λαόν σου, κύριε, κατεπανουργέσαντο γνώμην, καὶ ἐβουλεύσαντο κατὰ τῶν ἁγίων σου. 5<sup>ο</sup> Ἐλπαν. Δεῦτε καὶ ἐξολοθρεύσωμεν αὐτούς ἐξ ἔθνους, καὶ οὐ μὴ μνησθῆ τὸ ὄνομα Ἰσραὴλ ἔτι. 6<sup>ο</sup> Οὐ ἐβουλεύσαντο ἐν ὁμονοίᾳ ἐπὶ τὸ αὐτό, κατὰ σοῦ διαθήκην διέθεντο. 7<sup>ο</sup> τὰ σκηνώματα τῶν Ἰδουμαίων καὶ οἱ Ἰσμαηλῖται, Μωᾶβ καὶ οἱ Ἀγαρηνοί, 8<sup>ο</sup> Γεβὰλ καὶ Ἀμμὼν καὶ Ἀμαλῆκ, καὶ ἄλλοφυλοι μετὰ τῶν κατοικούντων Τύρον. 9<sup>ο</sup> καὶ γὰρ καὶ Ἀσσοὺρ συμπαραγένητο μετ' αὐτῶν, ἐγενήθησαν εἰς ἀντίληψιν τοῖς υἱοῖς Ἀὐτ. Διάψαλμα.

10<sup>ο</sup> Ποίησον αὐτοῖς ὡς τῇ Μαδιάμ καὶ τῷ Σισάρα, ὡς τῷ Ἰαβείν ἐν τῷ χειμάρρῳ Κισσῶν. 11<sup>ο</sup> ἐξολοθρεύθησαν ἐν Ἀενδώρ, ἐγενήθησαν ὡσεὶ κόπρος τῇ γῆ. 12<sup>ο</sup> Θεοῦ τοὺς ἀρχοντας αὐτῶν ὡς τὸν Ὠρήβ καὶ Ζήβ καὶ Ζεβεὲ καὶ Σαλμανά, πάντας τοὺς ἀρχοντας αὐτῶν, 13<sup>ο</sup> οἰτινες εἶπαν. Κληρονομήσωμεν ἑαυτοῖς τὸ ἁγιαστήριον τοῦ θεοῦ.

14<sup>ο</sup> Ὁ θεός μου, θεοῦ αὐτούς ὡς τροχόν, ὡς καλάμην κατὰ πρόσωπον ἀνέμου. 15<sup>ο</sup> Ὡσεὶ πῦρ ὃ διαφλέξει δρυμόν, ὡσεὶ φλόξ κατακαύσαι ὄρη, 16<sup>ο</sup> οὕτως καταδιώξεις αὐτούς ἐν τῇ καταιγίδι σου, καὶ ἐν τῇ ὄργῃ σου ταράξεις αὐτούς. 17<sup>ο</sup> Πλήρωσον τὰ πρόσωπα αὐτῶν ἀτιμίας· καὶ ζητήσουσιν τὸ ὄνομά σου, κύριε. 18<sup>ο</sup> Αἰσχυνθήτωσαν καὶ ταραχθήτωσαν εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, καὶ ἐντραπήτωσαν καὶ ἀπολέσθωσαν. 19<sup>ο</sup> καὶ γνώτωσαν ὅτι ὄνομά σοι Κύριος, σὺ μόνος ὑψιστος ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν.

4. B\* κύρ. (A<sup>2</sup> uncis incl.). X: γνώμη.

5. X: Εἶπον. B: ἐξολοθρ. (ut semper).

7. A<sup>1</sup>: Ἀγαρηνοί.8. EFX\* (tert.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).9. A<sup>1</sup>X\* Διάψ (A<sup>2</sup>B†).10. X: Π. αὐτῶν. B: Σισάρα. A<sup>1</sup>: ὁ Ἰαβ. (τῷ Ἰ. A<sup>2</sup>B). B: Κισσῶν.

11. X: κόπρ. τῆς γῆς.

12. X: Σαλμανάν.

13. EFX: εἶπον. B: τὸ θυσιαστήριον τ. θ.

14s. B<sup>2</sup>: ἀνέμω, ὡσεὶ.

15. EFX: φλ. ἢ κατακαύσει ὄρη.

16. EFX: συνταράξεις.

17. A<sup>1</sup>: πρόσωπόν (ὄνομά A<sup>2</sup>B).

19. X: κύριε.

2 אֱלֹהִים אֵל-דָּמִי-לָךְ אֵל-תַּהַרְשׁ 2  
וְאֵל-תִּשְׁקֹט אֵל: כִּי-הִנֵּה אֹיְבֶיךָ 3  
יִהְיֶינָה וּמִשְׁנֵאֵיךָ נִשְׂאֵר רֹאשׁ: עַל- 4  
עַמֶּךָ יַעֲרִימוּ סוּד וְיִתְעַצְּבוּ עַל- 5  
צַפּוֹנֶיךָ: אָמְרוּ לָכֹה וְנִכְחַדְתֶּם מִגֹּי 6  
וְלֹא-יִזְכָּר שֵׁם-יִשְׂרָאֵל עוֹד: כִּי נִוְעַצְּבוּ 6  
לֵב יַחְדוֹ עָלֶיךָ בְּרִית וּכְחַתוּ: אֱהֵלֵי 7  
אָדוּם וַיִּשְׁמַע אֱלֹהִים מוֹאֵב וְהַגָּרִים: 8  
עָבַל וְעִמּוֹן וְעַמְלֵק פָּלְשֶׁת עַם-יִשְׂרָאֵל 8  
צוּר: גַּם-אֲשׁוּר נִלְוָה עִמָּם הָיוּ זְרוּעַ 9  
לְבַנְיָ-לְוִט סֶלָה:

9 עֲשֵׂה-לָהֶם כַּמִּדְיָן כַּסִּיחָא כְּיִבִין 9  
בְּנַחַל קִישׁוֹן: נִשְׁמְדוּ בְעִין-דְּאֵר הָיוּ 11  
דָּמִן לְאֲדָמָה: שִׁיתָמוּ נְדִיבָמוּ כְּעַרְב 12  
וְכִזָּאֵב וְכִזְבָּח וְכִצְלָמְנַע כָּל-נְסִיכָמוּ: 12  
13 אֲשֶׁר אָמְרוּ נִירְשֵׁה-לָנוּ אֵת נַאֲוֹת 13  
אֱלֹהִים:

14 אֱלֹהֵי שִׁיתָמוּ כַּצִּלְצֵל כְּקֶשׁ לְפָנַי- 14  
טו רִוַח: כַּאֲשׁ תִּבְעַר-יַעַר וְכִלְהָבָה 15  
16 תִּלְהֹט הָרִים: בֵּן תִּרְדָּפֶם בְּסַעֲרֶךָ 16  
17 וּבְסוֹפְתֶךָ תִּבְהַלֵּם: מִלֵּא פְּנֵיהֶם קָלוֹן 17  
18 וַיִּבְקֹשׁוּ שְׁמֶךָ יְהוָה: יִבְשׁוּ וַיִּבְהַלּוּ 18  
19 עֵדֵי-עַד וַיַּחֲפְרוּ וַיֹּאבְדוּ: וַיִּדְעוּ כִּי- 19  
אָתָּה שְׁמֶךָ יְהוָה לְבַדָּה עָלְיוֹן עַל- 20  
כָּל-הָאָרֶץ:

83,14. בנ"א בפתח

83,2. halte dich...ruhig. B: es sei kein Schweigen bei dir, du wollest n. so st. noch so ruhig sein, o. G. dW: verstumme n. u. sei n. still. vE: u. laß es n. bezruhen! (A: laß dich n. abhalten?)

3. B: heben. dW.vE.A: (er)heben das Haupt.

4. B: stellen listiglich eine heimliche Zusammenkunft an. dW: Schutzbefohlen. vE: Schuttschergenossen.

5. B.vE.A: Kommet (her)! dW: Auf! dW.vE.A: (ver)tilgen aus den Völkern. dW.A: 3fr. Name n. mehr genannt (sei).

6. Ja... B: im Herzen zusammen gerathschlaget. dW: rathschlagen von G. zuf. vE: eintig? A: einmüthig. dW: gegen... zu schließen.

9. B: binzugethan. vE: an sie angeschlossen; sic

Gottes Schweigen. Die Verbündeten wider Gott und ihre Beschämung. LXXXIII.

2 Gott, schweige doch nicht also, und  
 sei doch nicht so stille; Gott, halte doch  
 3 nicht so inne. \* Denn siehe, deine Feinde  
 toben, und die dich hassen, richten den  
 4 Kopf auf. \* Sie machen listige Anschläge  
 wider dein Volk, und rathschlagen  
 5 wider deine Verborgenen. \* Wohl her,  
 sprechen sie, laßt uns sie ausrotten, daß sie  
 kein Volk seien, daß des Namens Israel  
 6 nicht mehr gedacht werde! \* Denn sie  
 haben sich mit einander vereinigt und  
 7 einen Bund wider dich gemacht: \* die  
 Hütten der Edomiter und Ismaeliter, der  
 8 Moabiter und Sagariter, \* der Geba-  
 liter, Ammoniter und Amalekiter, die Phi-  
 9 lister sammt denen zu Tyrus; \* Assur  
 hat sich auch zu ihnen geschlagen, und  
 helfen den Kindern Lots. Sela.  
 10 Thue ihnen wie den Midianitern, wie  
 Siffera, wie Jabin am Bach Kison,  
 11 \* die vertilget wurden bei Endor, und  
 12 wurden zu Roth auf Erden. \* Mache  
 ihre Fürsten wie Oreb und Seeb, alle  
 ihre Obersten wie Sebah und Zalmuna,  
 13 \* die da sagen: Wir wollen die Häuser  
 Gottes einnehmen.  
 14 Gott, mache sie wie einen Wirbel, wie  
 15 Stoppeln vor dem Winde. \* Wie ein  
 Feuer den Wald verbrennt, und wie eine  
 16 Flamme die Berge anzündet, \* also ver-  
 folge sie mit deinem Wetter, und erschrecke  
 17 sie mit deinem Ungewitter. \* Mache ihre  
 Angesichter voll Schande, daß sie nach  
 18 deinem Namen fragen müssen. \* Schä-  
 men müssen sie sich und erschrecken immer  
 mehr und mehr, und zu Schanden wer-  
 19 den und umkommen. \* So werden sie er-  
 kennen, daß du mit deinem Namen heißest  
 Herr allein, und der Höchste in aller Welt

28,1.109,1. Deus, quis similis erit tibi? Ne ta- 2  
 ceas neque compescaris, Deus! \* Quon- 3  
 iam ecce inimici tui sonuerunt, et qui 4  
 110,7. oderunt te, extulerunt caput. \* Super 4  
 populum tuum malignaverunt consi-  
 lium, et cogitaverunt adversus sanctos 5  
 127,5.35,20. ctos tuos. \* Dixerunt: Venite et dis- 5  
 Jer.11,19. perdamus eos de gente, et non me- 6  
 48,2. moretur nomen Israel ultra. \* Quon- 6  
 iam cogitaverunt unanimiter, simul  
 adversum te testamentum disposue- 7  
 runt: \* tabernacula Idumaeorum et 7  
 1Chr.5,10. Ismaelitae, Moab et Agareni, \* Gebal 8  
 1Rg.5,18.Ez. 27,9. et Ammon et Amalec, alienigenae 9  
 cum habitantibus Tyrum; \* etenim As- 9  
 sur venit cum illis, facti sunt in ad-  
 jutorium filiis Lot.  
 Gn.19,37e.  
 Fac illis sicut Madian et Sisarae, 10  
 sicut Jabin in torrente Cisson: \* dis- 11  
 perierunt in Endor, facti sunt ut ster-  
 cus terrae. \* Pone principes eorum 12  
 sicut Oreb et Zeb et Zebee et Sal-  
 mana, omnes principes eorum, \* qui 13  
 dixerunt: Haereditate possideamus  
 sanctuarium Dei.  
 74,7a.  
 Deus meus, pone illos ut rotam, 14  
 et sicut stipulam ante faciem venti. 15  
 \* Sicut ignis qui comburit silvam, et 15  
 sicut flamma comburens montes, \* ita 16  
 11,6. persequeris illos in tempestate tua, et  
 in ira tua turbabis eos. \* Imple facies 17  
 34,6. eorum ignominia! et quaerent nomen  
 tuum, Domine. \* Erubescant et con- 18  
 6,11.35,1. turbentur in saeculum saeculi, et con-  
 70,3. fundantur et pereant: \* et cognoscant, 19  
 68,5.Ez.14,4. quia nomen tibi Dominus, tu solus  
 1,3.Es.44,6. Altissimus in omni terra.  
 Hos.12,6

83,14. Al.\* et. 15. Al.: comburet silv. 16. Al.  
 conturbabis. 19. Al.: in omnem terram.

83,11. U.L: vertilget worden.  
 sind der Arm der Söhne v. B: sind zum A. worden  
 den ... dW: schließt sich an sie an, u. leihet seinen A.  
 10. wie Midian.  
 11. Mist auf dem Lande. A: des Landes. dW:  
 Dänger w. dem Erdboden. vE: Roth des Bodens.  
 12. B: sie u. ihre F. dW: sie, ihre. dW: W. es  
 ihnen, ihren F. B.dW: a. ihre Gesalbten.  
 13. Wohnungen. dW.vE: Laßt uns erobern. A:  
 als Erbe besitzen.  
 14. (B.A: ein Rad!) vE: wie Staubwirbel, wie  
 Spreu.  
 16. Sturmwind. dW: Also ... Sturm, u. m. dei-  
 Volhgottens-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

ner Windsbraut scheuche sie fort. vE: deinem Stoß-  
 winde raffe sie fort.  
 17. müssen, o Herr. B.dW.vE.A: deinen N. suchen  
 (mögen).  
 18. erfahr. für immer. B: bis in die Ewigkeit.  
 dW: Laß s. mit Schande plötzlich untergehen auf im-  
 mer, u. m. Hohn umf. vE: Beschämt m. sie u. weg-  
 gef. heucht w. rd n auf immer.  
 19. B.dW: erfahren. B: N. Herr es allein bist,  
 der d. G. ist über die ganze Erde. dW: dein N. a.  
 Jehova, daß du d. G. bist über alle W. vE: du, dein  
 N. J., du allein es bist.

LXXXIV.

Desiderium cultus divini.

πδ' (πγ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, ὑπὲρ τῶν ληνῶν, τοῖς υἱοῖς Κορὲ ψαλμός.

<sup>2</sup> Ως ἀγαπητὰ τὰ σκηνώματά σου, κύριε τῶν δυνάμεων. <sup>3</sup> Επιποθεῖ καὶ ἐκλείπει ἡ ψυχὴ μου εἰς τὰς ἀντλάς τοῦ κυρίου· ἡ καρδιά μου καὶ ἡ σὰρξ μου ἠγαλλιάσαντο ἐπὶ θεὸν ζῶντα. <sup>4</sup> Καὶ γὰρ στρουθίον εὔρεν ἑαυτῷ οἰκίαν, καὶ τρυγὼν νοσσιὰν ἑαυτῇ, οὐ θήσει τὰ νοσσία ἑαυτῆς· τὰ θυσιαστήριά σου, κύριε τῶν δυνάμεων, ὁ βασιλεύς μου καὶ ὁ θεός μου.

<sup>5</sup> Μακάριοι πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐν τῷ οἴκῳ σου· εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων αἰνέσουσίν σε. Διάψαλμα. <sup>6</sup> Μακάριος ἀνὴρ οὗ ἐστὶν ἀντίληψις αὐτοῦ παρὰ σοῦ, κύριε· ἀναβάσεις ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ <sup>7</sup> διέθετο, εἰς τὴν κοιλάδα τοῦ κλαυθμῶνος, εἰς τόπον ὃν ἔθετο. Καὶ γὰρ εὐλογίας δώσει ὁ νομοθετῶν· <sup>8</sup> πορεύονται ἐκ δυνάμεως εἰς δύναμιν, ὀφθήσεται ὁ θεὸς τῶν θεῶν ἐν Σιών.

<sup>9</sup> Κύριε, ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου· ἐνώτισαι, ὁ θεὸς Ἰακώβ. Διάψαλμα. <sup>10</sup> Ὑπερασπιστὰ ἡμῶν, ἴδε, ὁ θεός, καὶ ἐπίβλεπον ἐπὶ τὸ πρόσωπον τοῦ χριστοῦ σου. <sup>11</sup> Ὅτι κρείσσων ἡμέρα μία ἐν ταῖς ἀντλαῖς σου ὑπὲρ χιλιάδας· ἐξελεξάμην παραρίπτεσθαι ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ μου μᾶλλον ἢ οἰκεῖν ἐν σκηνώμασιν ἀμαρτωλῶν. <sup>12</sup> Ὅτι ἔλεον καὶ ἀλήθειαν ἀγαπᾷ κύριος ὁ θεός, χάριν καὶ δόξαν δώσει κύριος, οὐχ ὑστερήσει τὰ ἀγαθὰ τοὺς πορευομένους ἐν ἀκακίᾳ. <sup>13</sup> Κύριε τῶν δυνάμεων, μακάριος ἄνθρωπος ὁ ἐλπίζων ἐπὶ σέ.

84,1. X\* ψαλμός.

3. X: ἐπὶ θεῷ ζῶντι.

5. B\* πάντες (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>X\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†).

6. EFX: ἀν. ῶ ἐστίν. B† (a. ἀντίλ.) ἢ. FX: ἀντίλ. αὐτῷ. FX: παρὰ σοί. EFX\* κύριε.

7. B† τὸν (a. τόπ.). X: τόπ. ὃν διέθετο.

8. X† (in l.) Διάψαλμα.

9. A<sup>1</sup>X\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†).

10. EFX: ἐπίβλ. εἰς τὸ.

11. A<sup>1</sup>X: κρείσσων. B: παραρίπτεῖσθαι ... (\* μσ) μ. ἢ οἰκεῖν με ἐπὶ σκην.

12. EFX: ἔλεος ... κύριος ἔστερήσει τὰ. Al. interpung. ἀγ. κύριος, ὁ θεὸς χάρι. ... δώσει· κύριος ἐχ ... B: τοῖς πορευομένοις.

13. EFX† (p. Κύριε) ὁ θεός.

פד

א לְמִנְצַחַ עַל-הַגִּתִּית לְבְנֵי-קָרַח מְזִמּוֹר :

ב מֵה-יְדִידוֹת מְשַׁכְּנוֹתֶיךָ יְהוָה

ג צְבָאוֹת : נִכְסְפָה וְגַם-פִּלְתָּהּ | נִפְשִׁי

ד לְחַצְרוֹת יְהוָה לְבִי וּבִשְׂרֵי יִרְנָנִי

ה אֶל-אֵל חַי : גַּם-צִפּוֹר | מִצְאָה בֵּית

ו וְדָרוֹר | קֵן לָהּ אֲשֶׁר-שָׁתָה אֶפְרָחֶיהָ

ז אֶת-מִזְבְּחֹתֶיךָ יְהוָה צְבָאוֹת מִלְּפִי

ח וְאֵלֶיךָ :

ט אֲשֶׁר־יֹשְׁבֵי בֵיתְךָ עוֹד יִתְלַלְוּךָ

י סֵלָה : אֲשֶׁר־י אָדָם עוֹז-לוֹ בְּךָ מְסֻלוֹת

יא בְּלִבָּבָם : עֲבָרִי | בְּעַמֶּק הַבְּכָא מַעַן

יב יִשְׁתַּוְּהוּ גַם-פְּרָכּוֹת יַעֲטָה מוֹרָה :

יג יֵלְכוּ מִתְּחִיל אֶל-חַיִל יִרְאָה אֶל-

יד אֱלֹהִים בְּצִיּוֹן :

טו יְהוָה אֱלֹהִים צְבָאוֹת שְׁמַעָה

טז תְּפַלְתִּי הַאֲזִינָה אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה :

יז מִגִּבּוֹר רִאָּה אֱלֹהִים וְהִפֵּט פִּנִּי

יח מִשִּׁיחָךָ : פִּי טוֹב-יוֹם בְּתַחֲצִינֶיךָ

יט מֵאֲלֹהַ בְּתַרְתִּי הִסְתּוֹפַף בְּבֵית אֱלֹהֵי

כ מְהִיר בְּאֶהְלִי-רָשָׁע : פִּי שְׁמֵשׁ | וּמִגֵּן

כא יְהוָה אֱלֹהִים חַן וְכְבוֹד יִתֵּן יְהוָה

כב לֹא יִמְנַע-טוֹב לְהֵלְכִים בְּתַמִּים :

כג יְהוָה צְבָאוֹת אֲשֶׁר־י אָדָם בִּטְחָ בְּךָ :

84,2. בנ"א ק' רבתר v. 4. בנ"א ה' רפה v. 5. פתח באהנה v. 11. בנ"א הס' בדגש

84,1. B: bei dem Kelterlied?

3. jauchzen zu dem l. G. B: sehnet sich, daß sie auch verschmachtet. dW.vE.A: und schmachtet. B.vE.A: M. Herz u. m. Fleisch. dW: Leib. B: rufen laut zu... dW: jauchzen dem l. G. entgegen. vE: hin nach ...

4. Auch ... ihre Zungen. B: Spaß ... die wilde Taube hat ein N., wo ... hinleget. dW: findet ... N. für sich ... bergen. vE: Sogar ... Wohnstätte ... ihre Brut sie b. B.dW.vE: bei deinen Altären? A: die Turteltaube ... legt; ich [finde] deine N.

5. B.vE.A: Selig (find). dW: Heil den Bewoh- nern deines Hauses!



## 84.

- 1 Ein Psalm der Kinder Korah, auf der Githith vorzusingen.
- 2 Wie lieblich sind deine Wohnungen,  
3 Herr Zebaoth! \* Meine Seele verlangt und sehnet sich nach den Vorhöfen des Herrn; mein Leib und Seele freuen sich in  
4 dem lebendigen Gott. \* Denn der Vogel hat ein Haus gefunden, und die Schwalbe ihr Nest, da sie Junge hecken: nehmlich deine Altäre, Herr Zebaoth, mein König und mein Gott.
- 5 Wohl denen, die in deinem Hause wohnen, die loben dich immerdar. Sela.
- 6 \* Wohl den Menschen, die dich für ihre Stärke halten und von Herzen dir nachwandeln, \* die durch das Jammerthal gehen und machen daselbst Brunnen; und die Lehrer werden mit viel Segen  
8 geschmückt. \* Sie erhalten einen Sieg nach dem andern, daß man sehen muß, der rechte Gott sei zu Zion.
- 9 Herr, Gott Zebaoth, höre mein Gebet!  
10 vernimm es, Gott Jakobs! Sela. \* Gott, unser Schild, schaue doch, stehe an das  
11 Reich deines Gesalbten! \* Denn Ein Tag in deinen Vorhöfen ist besser denn sonst tausend. Ich will lieber der Thür hüten in meines Gottes Hause, denn lange wohnen in der Gottlosen Hütten. \* Denn  
12 Gott, der Herr, ist Sonne und Schild, der Herr gibt Gnade und Ehre, er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen.
- 13 \* Herr Zebaoth! wohl dem Menschen, der sich auf dich verläßt!

## LXXXIV (LXXXIII).

- 81,1.  
42,1. In sinem, pro torcularibus, filiis 1  
Core psalmus.
- 23,6,26,6,8.  
27,4,42,3;  
84,11,96,8. Quam dilecta tabernacula tua, Do- 2  
mine virtutum! \* Concupiscit et desi- 3  
cit anima mea in atria Domini; cor  
meum et caro mea exultaverunt in  
Deum vivum. \* Etenim passer inve- 4  
nit sibi domum, et turtur nidum sibi,  
ubi ponat pullos suos: altaria tua,  
Domine virtutum, rex meus et Deus  
meus.
- 5,3. Beati qui habitant in domo tua, 5  
65,5. Domine! in saecula saeculorum lau-  
dabunt te. \* Beatus vir, cujus est 6  
auxilium abs te: ascensiones in corde  
suo \* disposuit, in valle lacrymarum, 7  
in loco quem posuit. Etenim bene-  
dictionem dabit legislator: \* ibunt de 8  
Es.40,31. virtute in virtutem, videbitur Deus  
[Ex.34,24. deorum in Sion.
- 81,2. Domine, Deus virtutum, exaudi ora- 9  
tionem meam! auribus percipe, Deus  
Jacob! \* Protector noster, aspice, 10  
[v.12; 132,10. Deus! et respice in faciem Christi tui!  
v.2s. \* Quia melior est dies una in atriiis 11  
tuis super millia; elegi abjectus esse  
in domo Dei mei magis quam habitare  
in tabernaculis peccatorum. \* Quia mi- 12  
[Mal.4,2;]Ps. sericordiam et veritatem diligit Deus,  
3,4,59,19. gratiam et gloriam dabit Dominus,  
91,4. non privabit bonis eos qui ambulant  
34,11. in innocentia. \* Domine virtutum! 13  
2,12,Jer. beatus homo, qui sperat in te!  
17,7.

84,1. S: Psalmus, in sinem, pro etc. 4. S\* (alt.) sibi. 5. Al.\* Domine. 7. Al.: benedictiones. 12. Al.: Dominus Deus.

6. in deren Herzen sind gebahnte Wege. B: Selig ist der Mensch, dessen St. in dir ist. dW: Heil dem M. des Ruhm du bist! vE: der seine Zuflucht bei dir hat? A: f. Hilfe von dir hat, Aufgänge bereitet er in f. Herzen. dW: wer der Straßen [nach Jerusalem] denket?

7. Thränenthal gehen, machen es quellenreich; und ein Herbstregen kleidet es m. Segen. B: Maulbeerenthal? vE: Wenn sie zögen durchs Thränenthal. dW: J. sie b. ein Thal des Leidens ... B: werden es zu einem Brunnen machen. vE: so machten sie es zum Quellorte. dW: Spatregen. B.vE: Frühregen.

8. gehen von Kraft zu Kraft, bis ihrer Jeglicher vor G. erscheint in 3. vE: kommen. B: werden gehen ... ein Jeder wird bei ... erscheinen. dW:

Gehend wachsen sie an Kr. A: man wandelt von Tugend in Tug. (vE: es erscheint der Gott der Götter? A: man schaut den...?)

10. siehe auf das Antlitz. A: Unser Beschirmer! dW.vE: schaue herab.

11. B: ich habe erwählt lieber an der Schwelle zu stehen ... drinnen zu wohnen ... dW: lieber will ich stehen ... in des Frevlers Zelten w. vE: weilen ... der Bosheit.

12. dW: Gnad' u. Glück schenket Jehova, versagt kein Gut dem redlich Wandelnden. vE: Gn. u. Herrlichkeit ... denen die rechtschaffen wandeln. A: wird nicht entziehen die Güter denen, so w. in Unschuld. B: das Gute n. vorenthalten denen, die in Vollkommenheit einhergehen.

LXXXV.

Pro reductis. Supplicatio afflicti.

πε' (πδ').

<sup>1</sup> Εἰς τὸ τέλος, τοῖς υἱοῖς Κορὲ ψαλμός.

<sup>2</sup> Εὐδόκησας, κύριε, τὴν γῆν σου, ἐπέστρεψας τὴν αἰχμαλωσίαν Ἰακώβ· <sup>3</sup> ἀφῆκας τὰς ἀνομίας τῷ λαῷ σου, ἐκάλυψας πάσας τὰς ἀμαρτίας αὐτῶν, διάψαλμα· <sup>4</sup> κατέπαυσας πᾶσαν τὴν ὀργὴν σου, ἀπέστρεψας ἀπὸ ὀργῆς θυμοῦ σου· <sup>5</sup> ἐπίστρεψον ἡμᾶς, ὁ θεὸς τῶν σωτηριῶν ἡμῶν, καὶ ἀπόστρεψον τὸν θυμὸν σου ἀφ' ἡμῶν. <sup>6</sup> Μὴ εἰς τοὺς αἰῶνας ὀργισθῆς ἡμῖν; ἢ διατενεῖς τὴν ὀργὴν σου ἀπὸ γενεᾶς εἰς γενεάν; <sup>7</sup> Ὁ θεός, σὺ ἐπιστρέφεις ζωώσεις ἡμᾶς, καὶ ὁ λαός σου εὐφρανθήσεται ἐπὶ σοί. <sup>8</sup> Δεῖξον ἡμῖν, κύριε, τὸ ἔλεός σου, καὶ τὸ σωτηριόν σου, κύριε, δόξης ἡμῖν.

<sup>9</sup> Ἀκούσομαι τί λαλήσει ἐν ἐμοὶ κύριος ὁ θεός· ὅτι λαλήσει εἰρήνην ἐπὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τοὺς ὀσίους αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τοὺς ἐπιστρέφοντας πρὸς αὐτὸν καρδίαν. <sup>10</sup> Πλήν ἐγγὺς τῶν βοουμένων αὐτὸν τὸ σωτήριον αὐτοῦ, τοῦ κατασκηρῶσαι δόξαν ἐν τῇ γῇ ἡμῶν. <sup>11</sup> Ἐλεος καὶ ἀλήθεια συνήνητησαν, δικαιοσύνη καὶ εἰρήνη κατεφίλησαν· <sup>12</sup> ἀλήθεια ἐκ τῆς γῆς ἀνέτειλεν, καὶ δικαιοσύνη ἐκ τοῦ οὐρανοῦ διέκλυεν. <sup>16</sup> Καὶ γὰρ ὁ κύριος δώσει χρηστότητα, καὶ ἡ γῆ ἡμῶν δώσει τὸν καρπὸν αὐτῆς. <sup>14</sup> Δικαιοσύνη ἐνώπιον αὐτοῦ προπορεύεται, καὶ θήσει εἰς ὁδὸν τὰ διαβήματα αὐτοῦ.

πς' (πε').

<sup>1</sup> Προσευχὴ τῷ Δαβὶδ.

Κλιῖον, κύριε, τὸ οὖς σου καὶ ἐπάκουσόν μου· ὅτι πτωχὸς καὶ πένης εἰμὶ ἐγώ. <sup>2</sup> Φύλαξον τὴν ψυχὴν μου, ὅτι ὀσίος εἰμὶ· σῶσον τὸν

85,2. B: ἀπέστρ. 3. EFX\* Διάψ. 6. A<sup>2</sup>B: εἰς τὸν αἰῶνα. 7. X: ἐπὶ σέ. 8. B\* κύρ. (A<sup>2</sup> uncis incl.). 9. EFX: ἐπιστρ. καρδίαν ἐπ' αὐτόν. 12. A<sup>1</sup>\* καὶ (A<sup>2</sup>B†). 14. B: Δικ. ἐναντίον.

86,1. A\* Προσευχὴ (B†). X: Εἰς τὸ τέλος τοῖς υἱοῖς Κορὲ ψαλμός (\* Πρ. τῷ Δ.). B: εἰς ἀκασόν.

85,2. Herr, du bist gn. gewesen. B: hast einen Wohlgefallen gehabt an ... Gefangenschaft Z. gemendet. dW.vE: (hattest) dem L. begnadigt, zurückgeführt...

4. Grimm ... der Gluth d. Z. B: weggenommen. dW. abgelegt. vE: zurückgezogen d. ganzen Zorn. (A: gemildert!) dW.vE: nachgelassen von. B. Hitze.

5. B: Bringe uns wieder? vE: zurück? dW: Stell uns w. her? A: Befehre uns? B: G. unieres Heils. dW.vE: unsere(r) Hilfe. B.dW: hebe auf (laß) deinen Unwillen g gen uns.

6. wahren I. für u. für. B: so fort I. von Geschlecht

פה

לְמַנְצֵחַ לְבַנֵּי-קָרַח · מְזֻמֹּר : א  
רְצִיתָ יְהוָה אֲרָצְךָ שְׁבַת שְׁבוֹת 2  
יַעֲקֹב : נָשְׂאתָ עֵן עַמְּךָ פְּסִיתָ כָּל- 3  
הַשָּׂאתָם סֵלָה : אֶסְפֹּת כָּל-עֲבָרְתֶךָ 4  
הַשִּׁיבוֹת מִהָרוֹן אֶפְסָה : שׁוּבֵנָה אֶלְהִי 5  
וְשַׁעֲנֵה וְהַפֵּר פַּעֲסֶךָ עַמְּנִי : הֲלַעֲזֹלָם 6  
תִּאֲנַף-בָּנָה תִּמְשָׁךְ אֶפְסָה לְדָר וְדָר : 7  
הֲלֹא אֲתָה תָשׁוּב תַּחֲיִינוּ וְעַמְּךָ 8  
וְשִׁמְחֵה-בָּךְ : הֲרֵאֲנֹה יְהוָה חֲסִדֶךָ 9  
וְיִשְׁעֶךָ תִּתֵּן-לָנוּ :

אֶשְׁמָעָה מִה-יִדְבַּר הָאֵל יְהוָה בִּי 9  
יִדְבַר שָׁלוֹם אֶל-עַמּוֹ וְאֶל-חֲסִידָיו 10  
וְאֶל-יֹשְׁבֵי לְבַסֵּלָה : אֵה קָרֹב לִירֵאָיו 11  
וְיִשְׁעוּ לְשִׁפְן כָּבוֹד בְּאֲרָצְנוּ : חֲסִד- 12  
וְאֵמֶת נִפְגְּשׁוּ צֶדֶק וְשָׁלוֹם נִשְׁקִי : 13  
אֵמֶת מֵאֲרֶץ תִּצְמַח וְצֶדֶק מִשָּׁמַיִם 14  
נִשְׁקֶף : פֶּסֶי-יְהוָה יִתֵּן הַטּוֹב וְאֲרָצְנוּ 15  
תִּתֵּן יְבוּלָהּ : צֶדֶק לְפָנָיו יְהִלֵּךְ וַיִּשֶׁם 16  
לְדָרָה פְּעַמָּיו :

פו

תְּפִלָּה לְדָוִד א  
הִטְהַרְיֵהוּ אֲזַנְךָ עַנְנֵי כִּי-עָנִי 2  
וְאֲבִיוֹן אָנִי : שְׁמְרָה נַפְשִׁי כִּי-חֲסִיד

85,1. בנ"א פסיק. כ' שביח ק' בנ"א ודור. v. 6.

zu Geschl. dW: fortsetzen auf Geschl. und G. vE: hinüberziehen! A: aus ehnen.

7. B: lebendig machen. dW.vE: beleben. B: in dir.

8. u. schenke uns dein Heil. B: laß uns sehen d. Güte, u. gib ...

9. Ich will h. was... redet; denn er sagt Fr. zu... u. sollen u. wieder auf Zh. ger. B: reden wird, d. er wird von Fr. reden ... daß sie sich u. w. zur Zh. kehren. dW: nur fehr' es nicht ...! vE: daß sie nur u. wiederkehren.

10. Sa, f. S. ist. dW: Glück wird wohnen ...

## Bitte um Trost und Frieden. Die Gerechtigkeit im Schwange. LXXXV.

## 85.

- 1 Ein Psalm der Kinder Korah, vorzu-  
singen.  
2 Herr, der du bist vormals gnädig ge-  
wesen deinem Lande, und hast die Gefan-  
3 genen Jakobs erlöst; \* der du die Misse-  
4 thät vormals vergeben hast deinem Volk,  
5 und alle ihre Sünde bedecket, Sela; \* der  
6 du vormals hast allen deinen Zorn auf-  
gehoben, und dich gewendet von dem  
7 Grimm deines Zornes: \* tröste uns,  
8 Gott, unser Heiland, und laß ab von  
9 deiner Ungnade über uns. \* Willst du  
10 denn ewiglich über uns zürnen, und  
11 deinen Zorn gehen lassen immer für  
12 und für? \* Willst du uns denn nicht  
13 wieder erquickten, daß sich dein Volk  
14 über dich freuen möge? \* Herr, erzeuge  
15 uns deine Gnade, und hilf uns!  
16 Ach daß ich hören sollte, daß Gott der  
17 Herr redete, daß er Frieden zusagte sei-  
18 nem Volk und seinen Heiligen, auf daß  
19 sie nicht auf eine Thorheit gerathen.  
20 \* Doch ist ja seine Hülfe nahe denen, die  
21 ihn fürchten, daß in unserm Lande Ehre  
22 wohne, \* daß Güte und Treue einander  
23 begegnen, Gerechtigkeit und Friede sich  
24 küssen, \* daß Treue auf der Erde wachse,  
25 und Gerechtigkeit vom Himmel schaue,  
26 \* daß uns auch der Herr Gutes thue,  
27 damit unser Land sein Gewächs gebe,  
28 \* daß Gerechtigkeit dennoch vor ihm bleibe  
29 und im Schwange gehe.

## 86.

- 1 Ein Gebet Davids.  
Herr, neige deine Ohren und erhö-  
2 re mich; denn ich bin elend und arm. \* Be-  
3 wahre meine Seele, denn ich bin heilig;

85,2. U.L. gewest.

4. U.L. alle deinen.

vE: dann müsse Wohlfahrt heimisch sein ...! A: da-  
mit die Herrlichkeit wohne.11. vE: Liebe u. Treue. A: Warmherzigkeit u.  
Wahrheit.

12. Wahrheit aus d. G. sprieche.

13. Ja, d. H. wird uns geben das Gute, so wird  
... dW: Ichova gibt Segen, und ... seinen Ertrag.  
vE: Erzeugniß. A: Güteigkeit ... Frucht.

## LXXXV (LXXXIV).

- 84,1. In finem, filiis Core psalmus. 1  
Benedixisti, Domine, terram tuam, 2  
14,7. avertisti captivitatem Jacob; \* remi- 3  
32,1,78,38. sisti iniquitatem plebis tuae, operuisti 4  
omnia peccata eorum; \* mitigasti 5  
omnem iram tuam, avertisti ab ira 6  
indignationis tuae: \* converte nos, 7  
Deus salutaris noster, et averte iram 8  
79,5pp. tuam a nobis! \* Numquid in aeter- 9  
num irasceris nobis? aut extends 10  
iram tuam a generatione in genera- 11  
tionem? \* Deus, tu conversus vivifi- 12  
cabis nos, et plebs tua laetabitur 13  
in te. \* Ostende nobis, Domine, mi- 14  
sericordiam tuam, et salutare tuum 15  
da nobis!  
Mich.7,7. Audiam, quid loquatur in me Do- 9  
Hab.2,1. minus Deus; quoniam loquetur pacem  
in plebem suam et super sanctos suos  
et in eos qui convertuntur ad cor.  
145,18s. \* Verumtamen prope timentes eum sa- 10  
?Es.6,3. lutare ipsius, ut inhabitet gloria in  
Es.32,16s. terra nostra. \* Misericordia et veri- 11  
tas obviaverunt sibi, justitia et pax  
osculatae sunt; \* veritas de terra orta 12  
72,3,97,6. est, et justitia de coelo prospexit.  
Es.45,8. \* Etenim Dominus dabit benignitatem, 13  
67,7. Lv.26,4. et terra nostra dabit fructum suum.  
Ez.34,2; Pa.89,15. Es. 14  
59,14. \* Justitia ante eum ambulabit, et 14  
ponet in via gressus suos

## LXXXVI (LXXXV).

- Oratio ipsi David. 1  
88,3. Inclina, Domine, aurem tuam et  
exaudi me; quoniam inops et pauper  
16,1,25,20. sum ego. \* Custodi animam meam, 2  
quoniam sanctus sum; salvum fac

85,1. S pon. Psalmus ab init.

86,1. S: Psalmus, oratio D.

14. Ger. wird vor seinem Angesicht wandeln, u.  
ihre Tritte setzen auf den Weg. dW: wandelt ...  
schreitet fürder auf ihrem Pfad. vE: setzte des Weges  
fort ihre Schritte. (B: er wird seine Fußstapfen auf  
den W. setzen?)

86,1. dein Ohr.

2. dW.vE: (Schütze) mein Leben (?), denn ich bin  
fromm!

LXXXVI. *Supplicatio afflicti gratiam et ductionem in Dei via orantis.*

δοῦλόν σου, ὁ θεός μου, τὸν ἐλπίζοντα ἐπὶ σέ. <sup>3</sup> Ἐλέησόν με, κύριε, ὅτι πρὸς σε κεκράξομαι ὅλην τὴν ἡμέραν. <sup>4</sup> Εὐφρανὸν τὴν ψυχὴν τοῦ δούλου σου· ὅτι πρὸς σε, κύριε, ἦρα τὴν ψυχὴν μου. <sup>5</sup> Ὅτι σύ, κύριε, χρηστός καὶ ἐπιεικὴς καὶ πολυέλεος πᾶσιν τοῖς ἐπικαλουμένοις σε. <sup>6</sup> Ἐνώτισαι, κύριε, τὴν προσευχήν μου, καὶ πρόσχευε τῇ φωνῇ τῆς δεήσεώς μου. <sup>7</sup> Ἐν ἡμέρᾳ θλίψεώς μου ἐκέκραξα πρὸς σε, ὅτι ἐπήκουσάς μου.

<sup>8</sup> Οὐκ ἔστιν ὁμοίός σοι ἐν θεοῖς, κύριε, καὶ οὐκ ἔστιν κατὰ τὰ ἔργα σου. <sup>9</sup> Πάντα τὰ ἔθνη ὅσα ἐποίησας ἤξουσιν καὶ προσκυνήσουσιν ἐνώπιόν σου, κύριε, καὶ δοξάσουσιν τὸ ὄνομά σου. <sup>10</sup> Ὅτι μέγας εἶ σύ καὶ ποιῶν θαυμάσια, σὺ εἶ ὁ θεὸς μόνος.

<sup>11</sup> Ὁδήγησόν με, κύριε, ἐν τῇ ὁδῷ σου, καὶ πορεύσομαι ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου· εὐφρανθήτω ἡ καρδιά μου τοῦ φοβεῖσθαι τὸ ὄνομά σου. <sup>12</sup> Ἐξομολογήσομαι σοι, κύριε ὁ θεός μου, ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου, καὶ δοξάσω τὸ ὄνομά σου εἰς τὸν αἰῶνα. <sup>13</sup> Ὅτι τὸ ἔλεός σου μέγα ἐπ' ἐμέ, καὶ ἐρύσω τὴν ψυχὴν μου ἐξ ἄδου κατωτάτου.

<sup>14</sup> Ὁ θεός, παράνομοι ἐπανεστήσαν ἐπ' ἐμέ, καὶ συναγωγὴ κραταιῶν ἐζήτησαν τὴν ψυχὴν μου, καὶ οὐ προέθεντό σε ἐνώπιον αὐτῶν. <sup>15</sup> Καὶ σύ, κύριε ὁ θεός, οἰκτίρμων καὶ ἐλεήμων, μακρόθυμος καὶ πολυέλεος καὶ ἀληθινός, <sup>16</sup> ἐπίβλεπον ἐπ' ἐμέ καὶ ἐλέησόν με, δος τὸ κράτος σου τῷ παιδί σου, καὶ σῶσον τὸν υἱὸν τῆς παιδείας σου. <sup>17</sup> Ποίησον μετ' ἐμοῦ σημεῖον εἰς ἀγαθόν· καὶ ἰδέτωσαν οἱ μισοῦντές με καὶ αἰσχυνθήτωσαν, ὅτι σύ, κύριε, ἐβοήθησάς μοι καὶ παρεκάλεσάς με.

2. B\* μ. X: ἐλπ. ἐπὶ σοί.

4. EFX\* κύριε.

7. B: εἰσῆκασας.

10. EFX\* ὁ. B† (in f.) ὁ μέγας.

11. A1\* (bis) ἐν (B†; A2† alt.).

12. X\* ὁ θεός μ.

15. EFX† (p. θεός) μ.

17. X: ἐβοήθ. με.

אֲנִי הוֹשַׁע עַבְדְּךָ אֱלֹהֵי הַבֹּטְחָה  
אֱלֹהֵי: חַנּוּנִי אֲדֹנָי כִּי־אֱלֹהֵי אֶקְרָא  
כָּל־הַיּוֹם: שִׁמַּח נַפְשִׁי עַבְדְּךָ כִּי אֱלֹהֵי  
הָאֲדֹנָי נַפְשִׁי אֲשָׂא: כִּי־אֲתָה אֲדֹנָי  
טוֹב וְסֶלַח וְרַב־חֶסֶד לְכָל־קְרֹאֶיךָ:  
הַאֲזִינָה יְהוָה תַּפְּלֵתִי וְהַקְשִׁיבָה  
בְּקוֹל תַּחֲנוּנֹתַי: בְּיוֹם צָרָתִי אֶקְרָאֶךָ  
כִּי תַעֲנֵנִי:

אֵין־כַּמּוֹה בְּאֱלֹהִים וְאֲדֹנָי וְאֵין  
כַּמַּעֲשִׂיךָ: כָּל־גּוֹיִם וְאִשָּׁר עָשִׂיתָ  
יְבוֹאֵוּ וְיִשְׁתַּחֲוּוּ לְפָנֶיךָ אֲדֹנָי וְיִכְבְּדוּ  
לְשִׁמְךָ: כִּי־גָדוֹל אַתָּה וְעָשִׂיתָ נִפְלְאוֹת  
אַתָּה אֱלֹהִים לְבַדְּךָ:

הוֹרֵנִי יְהוָה וְדַרְפֶּךָ אֶתְלַךְ בְּאַמְתֶּךָ  
יַחַד לְבָבִי לִירְאָה שִׁמְךָ: אֲוֹדֶךָ וְאֲדֹנָי  
אֱלֹהֵי כָּל־לְבָבִי וְאֶכְבְּדָה שִׁמְךָ  
לְעוֹלָם: כִּי־חֶסֶדְךָ גָּדוֹל עָלַי וְהִצַּלְתָּ  
נַפְשִׁי מִשָּׂאוֹל תַּחֲתֶיךָ:

אֱלֹהִים וְיָדִים קָמוּ עָלַי וְעַדְתָּ  
עָרִיצִים בְּקִשְׁוִי נַפְשִׁי וְלֹא שָׁמְרָה  
טו לְנַגְדָם: וְאַתָּה אֲדֹנָי אֱלֹהֵי רַחוּם וְחַנּוּן  
אַרְךָ אַפַּיִם וְרַב־חֶסֶד וְאַמֶּת: פְּנֵה  
אֵלַי וְהַנְּנִי תְּנֵה־עֵזְךָ לְעַבְדְּךָ וְהוֹשִׁיעָה  
לְבֹן־אַמְתֶּךָ: עֲשֵׂה־עִמִּי אֹת לְטוֹבָה  
וְיִרְאוּ שָׂנְאָי וְיִבְשׂוּ כִּי־אַתָּה יְהוָה  
עֲזַרְתָּנִי וְנַחַמְתָּנִי:

בנ"א יהוה v. 3. פתח באחנח 86,2.  
בנ"א לא פסיק ib. בנ"א בדגש v. 8.

2. B: erlöse deinen Knecht.

3. den ganzen Tag. dW.vE.A: Erbarme dich mein.

4. B.dW.vE.A: zu dir, G., erhebe ich meine Seele.

5. g. u. milde, v. gr. Gnade. dW: gütig u. verzeihend. vE: u. gnädig. B: zur Vergebung geneigt. dW: gnadenreich gegen Alle.

7. Am Tage meiner N. ... denn du erhörst mich. B: Angst will ich dich anrufen. dW.vE: (zur Zeit) m. Drangsal. dW: wirst m. erhören.

8. B: es sind keine Werke wie die deinen. dW.vE: nichts gleich(t) deinen Tbaten. A: Werk n.

9. dW.vE.A: Völker. dW.vE: müssen kommen.

Des Herrn Gnade und Macht. Sein Weg und seine Wahrheit. **LXXXVI.**

hilf du, mein Gott, deinem Knechte, der  
3 sich verläßt auf dich. \* Herr, sei mir gnä=  
4 dig! denn ich rufe täglich zu dir. \* Er=  
freue die Seele deines Knechtes! denn  
5 nach dir, Herr, verlangst mich. \* Denn  
du, Herr, bist gut und gnädig, von gro=  
6 ßer Güte allen, die dich anrufen. \* Ver=  
7 nimm, Herr, mein Gebet, und merke auf  
die Stimme meines Flehens. \* In der  
Noth rufe ich dich an, du wollest mich er=  
hören.

8 Herr, es ist dir keiner gleich unter den  
Göttern, und ist niemand, der thun kann  
9 wie du. \* Alle Heiden, die du gemacht  
hast, werden kommen und vor dir an=  
beten, Herr, und deinen Namen ehren,  
10 \* daß du so groß bist und Wunder thust,  
und allein Gott bist.

11 Weise mir, Herr, deinen Weg, daß  
ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte  
mein Herz bei dem Einigen, daß ich  
12 deinen Namen fürchte. \* Ich danke dir,  
Herr, mein Gott, von ganzem Herzen,  
13 und ehre deinen Namen ewiglich. \* Denn  
deine Güte ist groß über mich, und  
hast meine Seele errettet aus der tiefen  
Hölle.

14 Gott, es setzen sich die Stolzen wider  
mich, und der Haufe der Tyrannen steht  
mir nach meiner Seele, und haben dich  
15 nicht vor Augen. \* Du aber, Herr Gott,  
bist barmherzig und gnädig, geduldig und  
16 von großer Güte und Treue. \* Wende  
dich zu mir, sei mir gnädig, stärke dei=  
nen Knecht mit deiner Macht, und hilf  
17 dem Sohne deiner Magd. \* Thue ein  
Zeichen an mir, daß mirs wohl gehe,  
daß es sehen, die mich hassen, und sich  
schämen müssen, daß du mir beistehst,  
Herr, und tröstest mich.

10. B.dW.vE.A: denn gr. bist du. dW: u. B.  
übend. B: du G. bist es allein.

11. B.dW.vE: (ver) einige mein [ganzes] G. zur  
Furcht deines N. (zu fürchten deinen N.).

12. B: So will ich dir danken. dW.vE.A: Ich will  
(dich preisen).

13. über mir. B: untersten. dW.vE: tiefen Unter=  
welt. A: hast erlöst ... dem untersten Abgrund.

14. dW.vE: Uebermüthige. dW: stehen wider m.  
auf. vE: sind aufgestanden. dW: der Wüthriche

servum tuum, Deus meus, sperantem  
6,3. in te. \* Miserere mei, Domine! quon=  
iam ad te clamavi tota die. \* Lae=  
4 tifica animam servi tui! quoniam ad  
25,1. te, Domine, animam meam levavi.  
\* Quoniam tu, Domine, suavis et 5  
v.15.103,8. mitis et multae misericordiae omni=  
116,5.Ex.34. bus invocantibus te. \* Auribus per=  
6. Joel.2,13. cipe, Domine, orationem meam, et  
5,2. intende voci deprecationis meae. \* In 7  
50,15.77,3. die tribulationis meae clamavi ad te,  
quia exaudisti me.

71,19.82,1.6. Non est similis tui in diis, Domine, 8  
Ex.15,11. et non est secundum opera tua.  
1Sm.2,2. \* Omnes gentes, quascumque fecisti, 9  
72,10s.Jer.3. venient et adorabunt coram te, Do=  
17.Ap.15,4. mine, et glorificabunt nomen tuum;  
2Sm.7,22. \* quoniam magnus es tu et faciens 10  
Dt.6,4.Ex.45, mirabilia, tu es Deus solus.

5; Deduc me, Domine, in via tua, et 11  
Ps.25,4.27. ingrediar in veritate tua; laetetur  
11,139,24. cor meum, ut timeat nomen tuum.  
143,10; 26,3.

9,2. \* Confitebor tibi, Domine Deus meus, 12  
in toto corde meo, et glorificabo  
nomen tuum in aeternum. \* Quia 13  
misericordia tua magna est super  
30,4. me, et eruisti animam meam ex in=  
71,20.116,3. ferno inferiori.

54,5. Deus, iniqui insurrexerunt super 14  
me, et synagoga potentium quae=  
sierunt animam meam, et non pro=  
posuerunt te in conspectu suo. \* Et 15  
tu, Domine Deus, miserator et mise=  
v.5pp. ricors, patiens et multae misericor=  
diae et verax, \* respice in me et 16  
miserere mei, da imperium tuum  
puero tuo, et salvum fac filium an=  
116,16.Ex. cillae tuae. \* Fac mecum signum in 17  
23,12,21,4; bonum, ut videant qui oderunt me,  
Ps.60,4. et confundantur; quoniam tu, Domi=  
ne, adjuvisti me et consolatus es me.

3. Al.: clamabo. 17. Al.: in bono. Al.: et vid.

Notte stellt m. nach d. Leben. vE: eine R. B. trachtet.  
A: die Versammlung der Mächtigen.

15. B.vE: langmüthig. vE: bist ein barmherziger  
u. gn. G. dW.A: Doch du G., b. u. gn. Gott.

16. gib deine Stärke deinem Kn. dW: Blicke nach  
mir u. erbarme dich mein, leih deinen Schutz. vE:  
Steh auf mich ... gib d. Sch. A: deine Herrschaft?

17. weil du mir. B.A: zum Guten. dW: Heil.  
vE: Segen. dW.vE: wie du m. beistehst. B: daß  
du m. geholfen ... hast.

## LXXXVII.

## Laus civitatis Dei. Supplicatio Hemani.

πζ' (πς').

1 Τοῖς υἱοῖς Κορὲ ψαλμὸς ᾠδῆς.

Οἱ θεμέλιοι αὐτοῦ ἐν τοῖς ὄρεσιν τοῖς ἁγίοις· 2 ἀγαπᾷ κύριος τὰς πύλας Σιών ὑπὲρ πάντα τὰ σκηνώματα Ἰακώβ.

3 Δεδοξασμένα ἐλαλήθη περὶ σοῦ, ἡ πόλις τοῦ θεοῦ. Διάψαλμα. 4 Μνησθήσομαι Ρυὰβ καὶ Βαρυλῶνος τοῖς γνωσκούσιν με· καὶ ἰδοὺ ἀλλόφυλοι καὶ Τύρος καὶ λαὸς Αἰθιοπῶν οὗτοι ἐγενήθησαν ἐκεῖ. 5 Μήτηρ Σιών ἐρεῖ ἄνθρωπος, καὶ ἄνθρωπος ἐγενήθη ἐν αὐτῇ, καὶ αὐτὸς ἐθεμελίωσεν αὐτὴν ὁ ὕψιστος. 6 Κύριος διηγῆσεται ἐν γραφῇ λαῶν καὶ ἀρχόντων, τοῦτον τῶν γεγεννημένων ἐν αὐτῇ. Διάψαλμα. 7 Ὡς εὐφραينوμένων πάντων ἡ κατοικία ἐν σοί.

πη' (πζ').

1 Ὡιδῆ ψαλμοῦ τοῖς υἱοῖς Κορὲ, εἰς τὸ τέλος ὑπὲρ μαελεθ τοῦ ἀποκριθῆναι, συνέσεως Αἰμᾶν τῷ Ἰσραηλίτῃ.

2 Κύριε ὁ θεὸς τῆς σωτηρίας μου, ἡμέρας ἐκέκραξα καὶ ἐν νυκτὶ ἐναντίον σου. 3 Εἰσελθάτω ἐνώπιόν σου ἡ προσευχή μου, κλίνον τὸ οὖς σου εἰς τὴν δέησίν μου, κύριε. 4 Ὅτι ἐπλήσθη κακῶν ἡ ψυχὴ μου, καὶ ἡ ζωὴ μου τῷ ἄδῃ ἤγγισεν.

5 Προσελογίσθην μετὰ τῶν καταβαινόντων εἰς λάκκον, ἐγενήθην ὡσεὶ ἄνθρωπος ἀβοήθητος, 6 ἐν νεκροῖς ἐλεύθερος· ὡσεὶ τραυματῆαι καθεύδοιτες ἐν τάφῳ, ὧν οὐκ ἐμνήσθης ἔτι, καὶ αὐτοὶ ἐκ τῆς χειρὸς σου ἀπόσθησαν. 7 Ἐθεντό με ἐν λάκκῳ κατω-

87, 1. X† (ab in.) Εἰς τὸ τέλος. X\* ᾠδῆς.

3. EFX\* Διάψ.

4. A<sup>2</sup>: [καὶ] ἰδὲ. EFX† τῶν (a. Αἰθ.). Al. (B?): ἐγεννήθησαν.5. A<sup>2</sup>: Μὴ τῇ Σιών ἐρεῖ· Ἄνθρωπος κ. ἄνθρ. ἐγ. ἐν αὐτῇ; Καὶ κτλ. EFX: ἐγεννήθη.6. EX: γεγεννημ. A<sup>1</sup>EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†).88, 1. X\* Ὡιδῆ ψ. τοῖς υ. Κορὲ. X: μαελωθ s. μαλελωθ s. Μαλελεθ s. al. X† λόγον (a. συνέσ.). A<sup>1</sup>EX: Αἰθάμ (Αἰμᾶν A<sup>2</sup>B). X\* τῷ Ἰσρ. (A<sup>2</sup>: τῷ Εσραϊτῃ. Al.: τῷ Ἰσραηλίτῃ).2. A<sup>1</sup>: κειράσομαι (ἐκέκραξα A<sup>2</sup>B).3. B: Εἰσελθάτω. EFX\* κύριε (A<sup>2</sup> uncis incl.).

5. B: ὡς ἄνθρ.

6. B† (p. τραυμ.) ἐθόρμημένοι (AEFX\*).

פ

לְבַנְי־קְרַח מִזְמוֹר שִׁיר א 8  
 וְכִסְדֹתָו בְּהַר־רֵי־קֹדֶשׁ: אֱהָב יְהוָה 2  
 שְׁעָרֵי צִיּוֹן מִכָּל מִשְׁפָּנוֹת יַעֲקֹב:  
 נִכְבְּדוֹת מְדַבֵּר בְּהָ עִיר הָאֱלֹהִים 3  
 סִלָּה: אֲזַכִּיר רַחֵב וּבְבֹל לְיַדַּעִי 4  
 הַנֶּה פִלְשֵׁת וְצוֹר עִם־פּוֹשׁ זֶה יִלְד־ 5  
 שָׁם: וְלִצִּיּוֹן וַיֹּאמֶר אִישׁ וְאִישׁ וְלִד־ 6  
 בְּהָ וְהוּא יְכוֹנֵנָה עַל־יוֹן: יְהוָה יִסְפֹּר 6  
 בְּכִתּוֹב עַמִּים זֶה יִלְד־שָׁם סִלָּה:  
 וְשָׁרִים כְּחַלְלִים כָּל־מַעֲוֵנֵי בְּהָ: 7

פח

שִׁיר מִזְמוֹר לְבַנְי־קְרַח לְמִנְצַח א 8  
 עַל־מַחֲלַת לְעַפּוֹת מִשְׁפִּיל לְהִימָן 9  
 הָאֲזַרְחִי:  
 יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׁרָעֵתִי יוֹם־צַעֲקָתִי 2  
 בְּפִלְגָה נִגְדָה: תָּבוֹא לְפָנַי תִּפְלָתִי 3  
 הַשָּׁה אֲזַנְהָ לְרַפְתִּי: כִּי־שָׁבַעַה בְּרַעוֹת 4  
 נַפְשִׁי וְחַיִּי לְשִׁאוֹל הַחַיִּיעוּ:  
 נִהַשְׁבַּתִּי עִם־יְוָרְדֵי בּוֹר הַחַיִּיעוּ 5  
 כְּגָבַר אִין־אֵיִל: בְּמִתִּים חִפְשִׁי כְּמוֹ 6  
 חֲלָלִים שְׁכַבִּי קָבַר אֲשֶׁר לֹא־זָכַרְתָּם  
 עוֹד וְהִמָּה מִיַּדְךָ נִגְדָרוּ: שְׁתַּנִּי בְּבוֹר 7

87, 1. B: Er hat seine Grundlegung. dW. vE: Sein Grund ist auf h. B.

3. sind von dir geredet. B: werden. dW: Herrliches ist verheissen. A: wird gesagt. vE: Ruhmvolles ist ausgesprochen über dich.

4. gedenken Nahabs u. B. unter denen, die mich z. B: eingedenk sein. dW: nenne ... als meine Befenner.

5. von 3. B: es wird v. 3. gesagt werden: Dieser u. Jener ist ... u. Er selbst, d. S., wird sie bevestigen. vE: Jedermann? dW: Männiglich. A: Mensch um Mensch?

6. aufzählen im Verzeichniß die Völker: Diese sind das, geb. B: erzählen bei Aufschreibung der Völker: Dieser ist auch ... dW: zähler v rzeichnend.

7. sie werden singen ...: Alle meine Brunnen sind

## 87.

1 Ein Psalmlied der Kinder Korah.

Sie ist fest gegründet auf den heiligen Bergen; \* der Herr liebet die Thore Zions über alle Wohnungen Jakobs.

3 Herrliche Dinge werden in dir gepredigt, du Stadt Gottes. Sela. \* Ich

will predigen lassen Rahab und Babel, daß sie mich kennen sollen; siehe, die Philister und Tyrer sammt den Mohren

5 werden daselbst geboren. \* Man wird zu Zion sagen, daß allerlei Leute darinnen geboren werden, und daß Er, der

6 Höchste, sie baue. \* Der Herr wird predigen lassen in allerlei Sprachen, daß

7 Sela. \* Und die Säger, wie am Reigen, werden alle in dir singen, eins ums andere.

## 88.

1 Ein Psalmlied der Kinder Korah, vorzusingen, von der Schwachheit der Glenden. Eine Unterweisung Semans des Esrahiten.

2 Herr Gott, mein Heiland, ich schreie 3 Tag und Nacht vor dir. \* Laß mein Gebet vor dich kommen, neige deine Ohren zu meinem Geschrei. \* Denn meine Seele ist voll Sammers, und mein Leben ist nahe bei der Hölle.

5 Ich bin geachtet gleich denen, die zur Hölle fahren; ich bin wie ein Mann, der

6 keine Hülfe hat. \* Ich liege unter den Todten verlassen, wie die Erschlagenen, die im Grabe liegen, derer du nicht mehr

7 gedenkest, und sie von deiner Hand ab-

87,4. U.L: sammt dem Mohren.  
6. U.L: der etliche.

## LXXXVII (LXXXVI).

85,1. Filiis Core, psalmus cantici. 1

125,2.Es.14, Fundamenta ejus in montibus sanctis; \* diligit Dominus portas Sion super omnia tabernacula Jacob. 2

Es.10,18. Gloriosa dicta sunt de te, civitas Dei! \* Memor ero Rahab et Babylonis scientium me; ecce, alienigenae et Tyrus et populus Aethiopum hifuerunt illic. \* Numquid Sion dicet: 3

89,11.Es.30,7. Homo et homo natus est in ea, et ipse fundavit eam Altissimus? \* Dominus narrabit in scripturis populorum et principum, horum, qui fuerunt in ea. \* Sicut laetantium omnium habitatio est in te. 4

45,13; 68,32. (Gal.4,26. Homo et homo natus est in ea, et ipse fundavit eam Altissimus? \* Dominus narrabit in scripturis populorum et principum, horum, qui fuerunt in ea. \* Sicut laetantium omnium habitatio est in te. 5

Es.4,3,44,5. 136,10,46,5. 73,10. habitatio est in te. 6

## LXXXVIII (LXXXVII).

87,1. Canticum psalmi, filiis Core, in finem pro Maheleth ad respondendum, intellectus Eman Ezrahitae. 1

53,1. Domine, Deus salutis meae, in die clamavi et nocte coram te. \* Intret in conspectu tuo oratio mea, inclina aurem tuam ad precem meam! \* Quia repleta est malis anima mea, et vita mea inferno appropinquavit. 2

17,6,86,1. Aestimatus sum cum descendentibus in lacum, factus sum sicut homo sine adjutorio, \* inter mortuos liber; sicut vulnerati dormientes in sepulchris, quorum non es memor amplius, et ipsi de manu tua repulsi sunt. \* Posuerunt me in lacu inferni. 3

Job.33,22. Aestimatus sum cum descendentibus in lacum, factus sum sicut homo sine adjutorio, \* inter mortuos liber; sicut vulnerati dormientes in sepulchris, quorum non es memor amplius, et ipsi de manu tua repulsi sunt. \* Posuerunt me in lacu inferni. 4

Job.17,1. 28,1,30,4. v.13.(Job.10,21. sicut vulnerati dormientes in sepulchris, quorum non es memor amplius, et ipsi de manu tua repulsi sunt. \* Posuerunt me in lacu inferni. 5

87,1. S: Psalmus cant., f. Core. 4. Al.: scientis. 6. Al.: in scriptura. 7. Al.\* est. 7

88,1. S: Psalmus, cant. ps., in f., filiis Core, pro ... Israelitae.

in dir. dW.vE: Säger wie Tänzer, a. m. Quellen...? 88,1. wechselnd auf Machalath vorz. B: auf den Flöten um einander zu antworten. dW: nach Sichern zu singen.

2. B. des Tages schr. ich, in der N. bin ich vor dir. dW: ruf ich, des Nachts vor dir.

3. dein Ohr. dW.vE A: zu m. Flehen.

4. B: satt von Unglücken. dW.vE: des Unalücks. A: erfüllet mit U. B: zur H. hinangelangt. dW.vE:

neigt sich z. Unterwelt.

5. zur Grube ... Kräfte hat. B: werde gerechnet mit denen. vE: hinab in die Gr. sinken. dW: gleich den ins Grab Gesunkenen. dW.vE: Mann ohne Kraft. A: Mensch ohne Hülfe.

6. B: bin ... wie ganz abgefordert. dW.vE: bei (unter die) T. hingestreck? A: entlass n? B: v. deiner H. abgeschnitten. dW: ausgeschlossen. vE.A: verstoßen.

**LXXXVIII.** *Supplicatio in summa miseria. Ethani precatio.*

τάτω, ἐν σκοτεινοῖς καὶ ἐν σκιᾷ θανάτου.  
 8' Ἐπ' ἐμὲ ἐπεστηρίχθη ὁ θυμὸς σου, καὶ πάν-  
 τας τοὺς μετεωρισμοὺς σου ἐπήγαγες ἐπ' ἐμέ.  
 Διάψαλμα. 9' Ἐμάκρυνας τοὺς γνωστούς μου  
 ἀπ' ἐμοῦ, ἔθεντό με βδελύγμα ἑαυτοῖς· παρ-  
 εδόθην καὶ οὐκ ἐξεπορευόμην· 10 οἱ ὀφθαλ-  
 μοί μου ἠσθένησαν ἀπὸ πτωχείας. Ἐκέκραξα  
 πρὸς σε, κύριε, ὅλην τὴν ἡμέραν, διεπέτασα  
 πρὸς σε τὰς χεῖράς μου.

11 Μὴ τοῖς νεκροῖς ποιήσεις θαυμάσια; ἢ  
 ἰατροὶ ἀναστήσουσιν καὶ ἐξομολογήσουναί σοι;  
 12 Μὴ διηγῆσεται τις ἐν τάφῳ τὸ ἔλεός σου,  
 καὶ τὴν ἀλήθειάν σου ἐν τῇ ἀπωλείᾳ; 13 Μὴ  
 γνωσθῆσεται ἐν τῷ σκότει τὰ θαυμάσιά σου,  
 καὶ ἡ δικαιοσύνη σου ἐν γῇ ἐπιλεησμένη;

14 Καὶ ἐγὼ πρὸς σε, κύριε, ἐκέκραξα, καὶ  
 τὸ πρῶν ἢ προσευχὴ μου προσφθάσει σε.  
 15 Ἰνατί, κύριε, ἀποθῆῖς τὴν ψυχὴν μου,  
 ἀποστρέφεις τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ;  
 16 Πτωχός εἰμι ἐγὼ καὶ ἐν κόποις ἐκ νεότητός  
 μου, ὑψοθῆῖς δὲ ἐταπεινώθην καὶ ἐξηπορήθην.  
 17 Ἐπ' ἐμὲ διήλθον αἱ ὄργαι σου, καὶ οἱ  
 φοβερισμοί σου ἐξετάραζάν με. 18 Ἐκύκλωσάν  
 με ὡς ὕδωρ, ὅλην τὴν ἡμέραν περιέσχον με  
 ἅμα. 19 Ἐμάκρυνας ἀπ' ἐμοῦ φίλον καὶ  
 πλησίον, καὶ τοὺς γνωστούς μου ἀπὸ ταλαι-  
 πωρίας.

πθ' (πθ').

1 Συνέσεως Αἰθάν τῷ Ἰσραηλίτῃ.

2 Τὰ ἐλέη σου, κύριε, εἰς τὸν αἰῶνα ἄσσομαι,  
 εἰς γενεάν καὶ γενεάν ἀπαγγελοῦ τὴν ἀλήθειάν  
 σου ἐν τῷ στόματι μου. 3 Ὅτι εἶπας· Εἰς  
 τὸν αἰῶνα ἔλεος οἰκοδομηθήσεται, ἐν τοῖς

7. X\* (a. σκιᾷ) ἐν.  
 8. X\* Διάψ.  
 10. B: καὶ ἐκέκραξα.  
 11. X: ποιήσης.  
 12. EFX† τῷ (a. τάφ.).  
 13. X: γνωσθήτω.  
 14. B: Καγὼ.  
 15. FX: ἀποθῆῖς (EX: ἀποθῆῖ?). B (pro ψυχὴν)  
 προσευχὴν. X: ἀποστρέφης.  
 17. EFX\* καὶ.  
 18. EFX: ὡσεὶ ὕδ. A interpg.: ὕδωρ ὅλην τ. ἡμέ-  
 ραν, περ.  
 19. B\* καὶ πλησίον.  
 89,1. B: Αἰθάν (X: Αἰμάν). A<sup>2</sup>: τῷ Ἐζραΐτῃ (X:  
 τῷ Ἰσραηλίτῃ).  
 2. A<sup>2</sup>: ἐλέη κυρίε εἰς. X: ἄσσομαι.

8 תַּחֲתֵי־יָדַי בְּמַחְשָׁפִים בְּמַצְלוֹת: עָלַי  
 סִמְכָה חַמְתָּךְ וְכָל־מִשְׁפָּרֶיךָ עֲנִיתָ  
 9 סָלָה: הִרְחַקְתָּ מִיָּדַי מִמְּנִי שִׁתְּנִי  
 תּוֹעֲבוֹת לָמוֹ כִּלְא וְלֹא אֵצֵא: עֵינַי  
 דָּאֵבָה מִמְּנִי־עָנִי קָרְאתִיךָ יְהוָה בְּכָל־  
 יוֹם שִׁשְׁחֵתִי אֱלֹהֶיךָ כִּפְּי:

11 תִּלְמִתִּים תַּעֲשֶׂה־פֶלֶא אִסְר־פְּאִים  
 12 יִקְוֶמוּ יוֹדוּךָ סָלָה: הֵי־סִפֵּר בְּקִבְר  
 13 חֶסְדְּךָ אֱמוּנָתְךָ בְּאֲבָדוֹן: הִי־דַע  
 בְּחַשְׁךָ פֶּלֶאֱךָ וְצִדְקָתְךָ בְּאֶרֶץ נִשְׁיָה:  
 14 רֵאנִי וְאֱלֹהֶיךָ יְהוָה שִׁבְעֵתִי וּבִבְקִר  
 טו תִּפְסַלְתִּי תִקְדַּמְךָ: לָמָּה יְהוָה תִּזְנַח  
 16 נַפְשִׁי תִסְתִּיר פָּנֶיךָ מִמְּנִי: עָנִי אֲנִי  
 וְגֹעַ מִנְעֵר נִשְׁאָתִי אֲמִיָּה אֲפֹרְתָה:  
 17 עָלַי עֲבָרוּ חַרְוֹנֶיךָ בְּעֵתֶיךָ צַמְתָּתוֹנִי:  
 18 סִבּוֹנִי בְּמִים כָּל־הַיּוֹם תִּקְיִפוּ עָלַי  
 19 יַחַד: הִרְחַקְתָּ מִמְּנִי אֱהָב וְרַע מִיָּדַעִי  
 מִחַשְׁךָ:

פט

8 מִשְׁפִּיל לְאִיתָן הָאֲזָרְחִי:  
 2 חֶסְדֵי יְהוָה עוֹלָם אֲשִׁירָה לְדָר  
 3 וְדָר וְאוֹדִיעַ אֱמוּנָתְךָ בְּפִי: כִּי־  
 אֲמַרְתִּי עוֹלָם חֶסֶד יִבְנֶה שְׂמַיִם:

88,9. פחח באהנה v. 14. בנ'א הועבה  
 89,2. בנ'א ברנש  
 7. unterste Gr. (B: der untersten Gruben eine?)  
 dW: gestoßen in d. Gr. der Tiefe. vE: tiefste. B: in  
 finstere u. in tiefe Derter. dW.vE: Finsternisse, in  
 Abgründe.  
 8. B: hat sich auf mich gelehnet, u. du hast mich  
 untergedrückt. dW: Auf mir lastet... all deine Wogen;  
 du beugst mich. A: liegt stark.  
 9. B.dW.vE.A: Bekannten. dW: Abscheu. B.dW:  
 eingeschlossen. vE: eingeferrt. dW: sind' ich keinen  
 Ausweg. A: ausgeliefert (?) u. habe f. U. vE: fann  
 n. herauskommen.  
 10. Auge ist verschmachtet. vE: vorummer.  
 11. an den T. vE: Abgeschiedenen... dich preisen.  
 dW: erstehen Schatten u. pr. dich?  
 12. dW.vE: im Grabe. B: Ort des Verberbens.  
 dW: Abgrund. vE: Unterwelt.  
 13. Lande der Vergessenheit. dW.vE: des Ber-



Das Gedächtniß in den Gräbern. Die ewige Gnade. **LXXXVIII.**

Grube hinunter gelegt, in die Finsterniß  
 8 und in die Tiefe. \* Dein Grimm drückt  
 mich, und drängest mich mit allen deinen  
 9 Fluthen. Sela. \* Meine Freunde hast  
 du ferne von mir gethan, du hast mich  
 ihnen zum Gräuel gemacht; ich liege  
 gefangen, und kann nicht auskommen;  
 10 \* meine Gestalt ist jämmerlich vor Elend.  
 Herr, ich rufe dich an täglich, ich breite  
 meine Hände aus zu dir.  
 11 Wirfst du denn unter den Todten Wun-  
 der thun? oder werden die Verstorbenen  
 12 aufstehen und dir danken? Sela. \* Wird  
 man in Gräbern erzählen deine Güte,  
 13 und deine Treue im Verderben? \* Mö-  
 gen denn deine Wunder in der Finsterniß  
 erkannt werden? oder deine Gerechtig-  
 keit im Lande, da man nichts gedenket?  
 14 Aber ich schreie zu dir, Herr, und mein  
 15 Gebet kommt frühe vor dich. \* Warum  
 verstoßest du, Herr, meine Seele, und ver-  
 16 birgst dein Antlitz vor mir? \* Ich bin  
 elend und ohnmächtig, daß ich so versto-  
 ßen bin; ich leide dein Schrecken, daß ich  
 17 schier verzage. \* Dein Grimm gehet über  
 18 mich, dein Schrecken drückt mich. \* Sie  
 umgeben mich täglich wie Wasser, und um-  
 19 ringen mich mit einander. \* Du machst,  
 daß meine Freunde und Nächsten und  
 meine Verwandten sich ferne von mir  
 thun, um solches Elendes willen.

89.

1 Eine Unterweisung Ethans, des Ez-  
 rahiten.  
 2 Ich will singen von der Gnade des  
 Herrn ewiglich, und seine Wahrheit ver-  
 kündigen mit meinem Munde für und für,  
 3 \* und sage also: Daß eine ewige Gnade  
 wird aufgehen, und du wirfst deine Wahr-

88,13. U.L. in Finsterniß.

geffens.

14. frühe Morgens. B: soll in der Morgenstunde  
 dir zuvorkommen!

15. verwirrst. dW: verschmähtst du mich.

16. trage deine Schr. B: gebe den Geist auf.  
 dW: u. sterbend. vE: Bedrängt bin ich u. hinsterbend.  
 dW.vE: von Jugend auf? B: vor starkem Geschrei?  
 B: deine Erschrecklichkeiten, ich bin zweifel-müthig.  
 vE: in Verzweiflung. dW: verzweifle.

17. deine Schrecknisse zernichten mich. dW.vE:  
 Aengste vernichten.

rioni, in tenebrosis et in umbra  
 mortis. \* Super me confirmatus est 8  
 42,8. furor tuus, et omnes fluctus tuos  
 induxisti super me. \* Longe fecisti 9  
 v.19,38,12. notos meos a me, posuerunt me  
 31,12; abominationem sibi; traditus sum,  
 Job.30,10. et non egrediebar; \* oculi mei lan- 10  
 31,10. guerunt prae inopia. Clamavi ad te,  
 28,2. Domine, tota die, expandi ad te ma-  
 nus meas.  
 6,6,30,10. Numquid mortuis facies mirabilia? 11  
 aut medici suscitabunt, et confitebun-  
 tur tibi? \* Numquid narrabit aliquis 12  
 in sepulchro misericordiam tuam, et  
 Job.26,6. veritatem tuam in perditione? \* Num- 13  
 Job.10,21s. quid cognoscentur in tenebris mira-  
 Eccl.9,5. bilia tua, et justitia tua in terra obli-  
 vionis?

Et ego ad te, Domine, clamavi, et 14  
 5,4. mane oratio mea praeveniet te. \* Ut 15  
 quid, Domine, repellis orationem  
 13,2,44,25. meam, avertis faciem tuam a me?  
 \* Pauper sum ego et in laboribus a 16  
 juventute mea, exaltatus autem humi-  
 liatus sum et conturbatus. \* In me 17  
 Job.6,4. transierunt irae tuae, et terrores tui  
 conturbaverunt me. \* Circumdede- 18  
 22,13. runt me sicut aqua tota die, circum-  
 dederunt me simul. \* Elongasti a me 19  
 v.9. amicum et proximum, et notos meos  
 a miseria.

LXXXIX (LXXXVIII).

1 Intellectus Ethan Ezrahitae. 1  
 1Rg.4,31; Ps.88,1.  
 92,3.Joh.1, 17. Misericordias Domini in aeternum 2  
 cantabo, in generationem et genera-  
 tionem annuntiabo veritatem tuam in  
 Mich.7,20. ore meo. \* Quoniam dixisti: In aeter- 3  
 num misericordia aedificabitur in coe-

89,1. S: Psalmus, int. E. Israelitae.

2. S: in generatione.

19. hast Freund u. N. von mir entfernt; meine  
 Vertrauten sind im Finstern. dW.vE: Geliebte u:  
 Freunde. B.dW.vE: meine Bekannten. vE: sind  
 Finsterniß. (dW: unsichtbar?)

89,2. B: v. der großen Güte? dW: Jehova's Gna-  
 den. A: Die Erbarmungen des H. B.dW.vE: deine  
 Treue.

3. Denn ich sage: Ewig wird die Gn. stehen, u.  
 im H. wirst du d. W. befestigen. B: sprach? dW:  
 denke! B: aufewig erbauet werden. dW.vE: auf ew.  
 ist gegründet.

## LXXXIX.

## Ethani precatio pro domo Davidica.

οὐρανοῖς ἐτοιμασθήσεται ἡ ἀλήθειά σου.  
 4 Διεθέμην διαθήκην τοῖς ἐκλεκτοῖς μου,  
 ὡμωσα Δαυὶδ τῷ δούλῳ μου. 5 Ἐως τοῦ  
 αἰῶνος ἐτοιμάσω τὸ σπέρμα σου, καὶ οἰκο-  
 δομήσω εἰς γενεὰν καὶ γενεὰν τὸν θρόνον σου.  
 Διάψαλμα.

6 Ἐξομολογήσονται οἱ οὐρανοὶ τὰ θαυμάσια  
 σου, κύριε, καὶ γὰρ τὴν ἀλήθειάν σου ἐν ἐκ-  
 κλησίᾳ ἀγίων. 7 Ὅτι τίς ἐν νεφέλαις ἰσωθή-  
 σεται τῷ κυρίῳ, ὁμοιωθήσεται τῷ κυρίῳ ἐν  
 υἱοῖς θεοῦ; 8 Ὁ θεὸς ἐνδοξαζόμενος ἐν βουλή  
 ἀγίων, μέγας καὶ φοβερός ἐστὶν ἐπὶ πάντας  
 τοὺς περικύκλω αὐτοῦ.

9 Κύριε, ὁ θεὸς τῶν δυνάμεων, τίς ὁμοίος  
 σοι; Δυνατὸς εἶ, κύριε, καὶ ἡ ἀλήθειά σου  
 κύκλω σου. 10 Σὺ δεσπόζεις τοῦ κράτους  
 τῆς θαλάσσης, τὸν δὲ σάλον τῶν κυμάτων  
 αὐτῆς σὺ καταπραΰνης. 11 Σὺ ἐταπεινώσας,  
 ὡς τραυματίαν, ὑπερήφανον· ἐν τῷ βραχίονι  
 τῆς δυνάμεώς σου διεσκόρπισας τοὺς ἐχθρούς  
 σου. 12 Σοὶ εἰσὶν οἱ οὐρανοί, καὶ σὴ ἐστὶν  
 ἡ γῆ· τὴν οἰκουμένην καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς  
 σὺ ἐθεμελίωσας. 13 Τὸν βορῶν καὶ τὴν  
 θάλασσαν σὺ ἔκτισας· Θαβώρ καὶ Ἐρμών  
 ἐν τῷ ὀνόματί σου ἀγαλλιάσονται. 14 Σὺ ὁ  
 βραχίων μετὰ δυναστείας· κραταιωθήτω ἡ  
 χεὶρ σου, ὑψωθήτω ἡ δεξιὰ σου. 15 Δικαιο-  
 σύνη καὶ κρίμα ἐτοιμασία τοῦ θρόνου σου·  
 ἔλεος καὶ ἀλήθεια προπορεύονται πρὸ προσ-  
 ὄπου σου.

16 Μακάριος ὁ λαὸς ὁ γινώσκων ἀλαλαγμόν  
 κύριε, ἐν τῷ φωτὶ τοῦ προσώπου σου πορεύ-  
 σονται, 17 καὶ ἐν τῷ ὀνόματί σου ἀγαλλιάσου-  
 νται ὅλην τὴν ἡμέραν, καὶ ἐν τῇ δικαιοσύνῃ  
 σου ὑψωθήσονται. 18 Ὅτι καύχημα τῆς δυνά-  
 μεως αὐτῶν εἶ σύ, καὶ ἐν τῇ εὐδοκίᾳ σου  
 ὑψωθήσεται τὸ κέρας ἡμῶν. 19 Ὅτι τοῦ κυ-  
 ρίου ἡ ἀντίληψις, καὶ τοῦ ἁγίου Ἰσραὴλ βυσι-  
 λέως ἡμῶν.

3. A<sup>2</sup>† (in f.) ἐν αὐτοῖς.

5. A<sup>1</sup>EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†).

6. B\* γὰρ (AEFX†).

7. B† καὶ τίς (a. ὁμοιωθ.).

8. B\* ἐστὶν (A<sup>2</sup> inter unc.).

10. E: δεσπόζης. X: τὸ κράτος. B: καταπραΰνεις.

11. B† καὶ (a. ἐν).

13. B\* τὴν. A<sup>1</sup>: Ἐρμονίειν τῷ (Ἐρμών ἐν τῷ A<sup>2</sup>B).

15. X: προπορεύεται.

18. B: Ὅτι τὸ καύχ. ... σὺ εἶ.

19. A<sup>2</sup>† (p. ἀντίλ.) ἡμῶν.

4 תָּכֵן אֲמוּנָתְךָ בָּהֶם: פָּרַתִּי בְרִית  
 ה לְבַחֲרֵי נַשְׁפָּעֵתִי לְדוֹד עֲבָדַי: עַד-  
 עוֹלָם אֲכִין זְרַעְךָ וּבְנֵי־יָדְדוֹר  
 פְּסָאֵךְ סֵלָה:

6 וַיִּזְדַּר שָׁמַיִם פְּלִאֵךְ יְהוָה אֶת-

7 אֲמוּנָתְךָ בְּקִתְּל קְדָשִׁים: פִּי מִי

בַּשֶּׁחַק יַעֲרַךְ לַיהוָה יִדְמָה לַיהוָה

8 בְּבָנֵי אֱלֹים: אֵל גַּעֲרָךְ בְּסוֹד-קְדָשִׁים

רַבָּה וְנוֹרָא עַל-פְּלִ-סְבִיבִיו:

9 יְהוָה אֱלֹהֵי צְבָאוֹת מִי-כְמוֹךָ

1 חֲסִין יְהוָה וְאֲמוּנָתְךָ סְבִיבוֹתֶיךָ: אֶתְּה

מוֹשֵׁל בְּגֵאוֹת הַיָּם בְּשׂוֹא גְלוֹר אֶתְּה

11 תִּשְׁבְּחֶם: אֶתְּה דַפְּאֵת כַּחֲלָל רַהֲב

12 בְּזִרוּעַ עֲזֻךָ פְּזַרְתָּ אִיבֵיךָ: לְךָ שָׁמַיִם

אֶתְּה לְךָ אֶרֶץ תִּבְּל וּמְלֵאָה אֶתְּה

13 יְסוֹדֶתָם: צָפוֹן וַיְמִין אֶתְּה בְּרֵאֲתָם

14 תָּבוֹר וְחֶרְמוֹן בְּשִׁמְךָ יִרְפָּנוּ: לְךָ

זְרוּעַ עַם-גְּבוּרָה תִּעַז יִדְךָ תִּרְוִים

15 וַיְמִינֶךָ: צָדֵק וּמִשְׁפָּט מִכּוֹן פְּסָאֵךָ

חֲסֵד רַחֲמֵת וְקִדְמוֹ פָּנֶיךָ:

16 אֲשֶׁרֵי הָעַם יִדְעֵי תִרְוַעָה יְהוָה

17 בְּאוֹר-פָּנֶיךָ יִהְיֶיכוֹן: בְּשִׁמְךָ יִגִּילוּן

18 כָּל-יְהוּדִים וּבְצַדִּיקֶתְךָ יִרְוִמוּ: פִּי־תִפְאַרֶת

19 עֲזָמוֹ אֶתְּה וּבְרַצוֹנֶךָ תִּרְוִים קִרְנָנוּ: פִּי

לַיהוָה מִגִּנְנוּ וְלִקְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל מִלְּפָנֶיךָ:

v. 11. בנ' א' אויבך. v. 18. 'ק' הרום

4. dW: dem G. gleich? vE: den G. hast du befe-  
 stigt, deine Treue mit ihm?

5. Auf ewig u. ich deinen G. bestätigen. vE: fest-  
 stellen. dW, vE: gründen auf Geschlecht u. Geschl. d.  
 Chron. A: aufbauen von G. zu G.

6. B: dein Wunder bekennen, dazu d. Treue. dW:  
 Es preiset ja der G. ... Versammlung...? vE: Ja, es pr.

7. B: verglichen werden, der d. G. gleich wäre.  
 dW: vergleicht sich, kommt Jehova nah. vE: gleicht...  
 ist gleich. dW: Göttersöhnen. A: Gottessehnen? B:  
 Kindern der Mächtigen?

8. sehr erschrecklich... u. hebr. B: entsetzlich im gro-  
 ßen Rath... erschreckl. bei Allen. dW: im Kreise. dW.  
 vE: furchtbar über Alle um ihn her (die ihn umgeben).

9. B: so mächtig, o Herr. vE: ein mächtiger Jehova!

4 heit treulich halten im Himmel. \* Ich habe einen Bund gemacht mit meinem Auserwählten, ich habe David, meinem 5 Knechte, geschworen: \* Ich will dir ewiglich Samen verschaffen, und deinen Stuhl bauen für und für. Sela.

6 Und die Himmel werden, Herr, deine Wunder preisen, und deine Wahrheit in 7 der Gemeinde der Heiligen. \* Denn wer mag in den Wolken dem Herrn gleich gel-

ten, und gleich sein unter den Kindern der 8 Götter dem Herrn? \* Gott ist fast mächtig in der Versammlung der Heiligen, und wunderbarlich über alle, die um ihn sind.

9 Herr, Gott Zebaoth, wer ist wie du, ein mächtiger Gott? Und deine Wahrheit

10 ist um dich her. \* Du herrschest über das ungestüme Meer; du stillest seine Wellen,

11 wenn sie sich erheben. \* Du schlägst Ra-

12 hab zu Tode; du zerstreuest deine Feinde mit deinem starken Arm. \* Himmel und

13 Erde ist dein, du hast gegründet den Erd-

14 boden und was darinnen ist. \* Mitter-

15 nacht und Mittag hast du geschaffen; Thabor und Hermon jauchzen in deinem

16 Namen. \* Du hast einen gewaltigen Arm; stark ist deine Hand, und hoch

17 ist deine Rechte. \* Gerechtigkeit und Ge-

18 richt ist deines Stuhles Festung; Gnade und Wahrheit sind vor deinem Ange-

19 sichte. Wohl dem Volk, das jauchzen kann! Herr, sie werden im Licht deines Antlitzes

17 wandeln, \* sie werden über deinem Na-

18 men täglich fröhlich sein, und in deiner

19 Gerechtigkeit herrlich sein. \* Denn du

10 bist der Ruhm ihrer Stärke, und durch

11 deine Gnade wirfst du unser Horn erhöhen;

12 \* denn der Herr ist unser Schild, und

13 der Heilige in Israel ist unser König.

119,89. lis, praeparabitur veritas tua in eis.

2Sm.7,12s. \* Disposui testamentum electis meis, 4  
Es.55,3. Act. juravi David servo meo: \* Usque in 5  
13,34; aeternum praeparabo semen tuum,  
Ps.89,30. 132, et aedificabo in generationem et ge-  
11. Le.1,32. nerationem sedem tuam.  
Ap.2,30.

(1Petr.1,12. Confitebuntur coeli mirabilia tua, 6  
Eph.3,10. Domine, etenim veritatem tuam in

7 ecclesia sanctorum. \* Quoniam quis

8 in nubibus aequabitur Domino, simi-

9 lis erit Deo in filiis Dei? \* Deus, qui

10 glorificatur in consilio sanctorum,

11 magnus et terribilis super omnes qui

12 in circuitu ejus sunt.

13 Domine, Deus virtutum, quis similis

14 tibi? Potens es, Domine, et veritas

15 tua in circuitu tuo. \* Tu dominaris

16 potestati maris; motum autem flu-

17 ctuum ejus tu mitigas. \* Tu humi-

18 liasti, sicut vulneratum, superbum;

19 in brachio virtutis tuae dispersisti

20 inimicos tuos. \* Tul sunt coeli et

21 tua est terra, orbem terrae et pleni-

22 tudinem ejus tu fundasti. \* Aquilo-

23 nem et mare tu creasti; Thabor et

24 Hermon in nomine tuo exultabunt.

25 \* Tuum brachium cum potentia; fir-

26 metur manus tua, et exaltetur dex-

27 tera tua. \* Justitia et judicium prae-

28 paratio sedis tuae; misericordia et

29 veritas praecedent faciem tuam.

30 Beatus populus, qui scit jubilatio-

31 nem! Domine, in lumine vultus tui

32 ambulabunt, \* et in nomine tuo exul-

33 tabunt tota die, et in justitia tua exal-

34 tabuntur. \* Quoniam gloria virtutis

35 eorum tu es, et in beneplacito tuo

36 exaltabitur cornu nostrum; \* quia 19

37 Domini est assumptio nostra, et

38 Sancti Israel, regis nostri.

89,8. A.A: sehr mächtig.

10. B: die Erhebung des M. dW: Aufruhr. vE: Uebermuth. A: Gewalt? dW: erh. sich f. W., du sänftigt sie. vE: wenn es f. Wogen erhebt.

11. zermalmet N. wie Erschlagene. B: zertrittschest die Hochmüthigen? dW.vE: Trohigen?

12. dW: die Welt u. was sie erfüllt, du hast sie gegr. vE.A: den Erdkreis u. w. ihn (füllt).

13. Norden u. Süden. dW.vE: (jubeln) über deinen Namen?

14. dW.vE: (Dein ist ein) N. von Gewalt ... erhaben d. N. B: N. mit Macht.

5. S: in generatione et g. 7. Al.: (bis) Domino. 8. S: in concilio.

15. dW: Recht u. Gerechtigt. vE: Gerecht. u. R. dW.vE: Thrones Grundveste. A: Zurichtung? B.A: gehen her vor d. N. dW: stehen? vE: geh n dir voran.

16. B: die das Jauchzen erkennen? A: zu jubeln versteht? dW: das den Posaunenruf kennt. vE: Posaunenhall.

17. sich erheben. B.A: erhöht werden. dW.vE: deiner Ger. rühmen sie sich?

18. B: die Zierde. dW: ihre herrlich. 3. dW.vE: Gunst erhebt sich unser (Haupt). A: in deinem Wohlgefallen. — — 19. vom Herrn ... vom Heiligen.

## LXXXIX.

## Ethani precatio pro domo Davidica.

20 Τότε ἐλάλησας ἐν ὄρασει τοῖς υἱοῖς σου, καὶ εἶπας· Ἐθέμην βοήθειαν ἐπὶ δυνατὸν, ὑψωσα ἐκλεκτὸν ἐκ τοῦ λαοῦ μου. 21 εὗρον Δαυὶδ τὸν δοῦλόν μου, ἐν ἐλαίῳ ἁγίῳ μου ἔχρισα αὐτόν. 22 Ἡ γὰρ χεὶρ μου συναντιλήπεται αὐτῷ, καὶ ὁ βραχίον μου κατισχύσει αὐτόν. 23 Οὐκ ὠφελήσει ἐχθρὸς ἐν αὐτῷ, καὶ υἱὸς ἀνομίας οὐ προσθήσει τοῦ κακῶσαι αὐτόν. 24 καὶ συγκόψω τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ, καὶ τοὺς μισούντας αὐτόν τροποῖσομαι. 25 Καὶ ἡ ἀλήθειά μου καὶ τὸ ἔλεός μου μετ' αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ ὀνόματί μου ὑψωθήσεται τὸ κέρας αὐτοῦ. 26 καὶ θήσομαι ἐν θαλάσῃ χεῖρα αὐτοῦ, καὶ ἐν ποταμοῖς δεξιὰν αὐτοῦ. 27 Αὐτὸς ἐπικαλέσεται με· Πατήρ μου εἰ σύ, ὁ θεὸς μου καὶ ἀντιλήπτωρ τῆς σωτηρίας μου. 28 Καὶ ἐγὼ πρωτότοκον θήσομαι αὐτόν, ὑψηλὸν παρὰ τοῖς βασιλεῦσιν τῆς γῆς. 29 Εἰς τὸν αἰῶνα φυλάξω αὐτῷ τὸ ἔλεός μου, καὶ ἡ διαθήκη μου πιστὴ αὐτῷ. 30 καὶ θήσομαι εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος τὸ σπέρμα αὐτοῦ, καὶ τὸν θρόνον αὐτοῦ ὡς τὰς ἡμέρας τοῦ οὐρανοῦ. 31 Ἐὰν ἐγκαταλείπωσιν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τὸν νόμον μου, καὶ τοῖς κρίμασίν μου μὴ πορευθῶσιν. 32 Ἐὰν τὰ δικαιώματά μου βεβηλώσωσιν, καὶ τὰς ἐντολάς μου μὴ φυλάξωσιν. 33 ἐπισκέψομαι ἐν ῥάβδῳ τὰς ἀνομίας αὐτῶν, καὶ ἐν μάστιξιν τὰς ἀδικίας αὐτῶν.

34 Τὸ δὲ ἔλεός μου οὐ μὴ διασκεδάσω ἀπ' αὐτοῦ, οὐδ' οὐ μὴ ἀδικήσω ἐν τῇ ἀληθείᾳ μου. 35 οὐδὲ μὴ βεβηλώσω τὴν διαθήκην μου, καὶ τὰ ἐκπορευόμενα διὰ τῶν χειλέων μου οὐ μὴ ἀθετήσω. 36 Ἀπαξ ὤμοσα ἐν τῷ ἁγίῳ μου· Εἰ τῷ Δαυὶδ ψεύσομαι. 37 Τὸ σπέρμα αὐτοῦ

20. A<sup>2</sup> (pro υἱοῖς) ἁγίοις.

21. B: ἐν ἐλείε ἁγ. BX\* μν.

22. X: κατισχ. αὐτῷ.

23. A<sup>1</sup> (pr. manu) A<sup>2</sup> (pro προςθ. τῆ κακ.) κακῶσει.

24. B: συγκ. ἀπὸ προς. αὐτῆ τῆς ἐχθρ. αὐτῆ (ἐχθρὸς αὐτῆ etiam A<sup>2</sup>; A<sup>1</sup>: συγκ. τῆς ἐχθρ. μν ἀπὸ πρ. αὐτῆ).

27. B\* ὁ.

28. B: Κἀγὼ.

30. X: ἕως τὰς ἡμ.

31. A<sup>1</sup> X: ἐγκαταλείπωσιν. X\* οἱ. A<sup>2</sup> † ἐν (a. τοῖς).

32. A<sup>1</sup> X: βεβηλώσωσιν (-σωσιν A<sup>2</sup>B).

33. X: ἐπισκέψομαι. B (pro ἀδικ.) ἀμαρτίας.

34. EFX: διασκ. ἀπ' αὐτῶν. B: ἰδὲ μὴ ἀδικ.

35. EFX: ἰδ' ἢ μὴ βεβ.

36. F\* τῷ.

כ אז דברת־בְּחַזֵּן לַחֲסִידֶיךָ וּתְאָמַר כ  
שְׁוִיתִי עֵזֶר עַל־גְּבוּר הַרִימֹתַי בְּחֹר  
21 מַעַם: מִצְּאֵתִי דָוִד עַבְדִּי בְּשִׁמֹן קֹדֶשִׁי  
22 מִשְׁחֵתִיו: אֲשֶׁר יָדַי תִּכְּוֶן עִמּוֹ אֶפֶס־  
23 זְרוּעֵי תְּאֻמְצָנִי: לֹא־יִשְׂאֵא אֹיִב בּוֹ  
24 וּבֶן־עוֹלָה לֹא יַעֲנֶנּוּ: וּכְתוֹתִי מִפְּנֵי  
כח צָרִיו וּמִשְׁנֵאָיו אֶגּוֹף: וְאִמְוַנְתִּי וַחֲסִדֵּי  
26 עִמּוֹ וּבְשִׁמִּי תִרְוֶם קֶרְנוֹ: וּשְׁמִתִּי  
27 בַיָּם יָדוֹ וּבַנְּהָרוֹת יִמְיָנוֹ: הוּא יִקְרָאֵנִי  
28 אָבִי אֶתְּהָ אֱלֹהֵי וְצוּר יִשׁוּעָתִי: אֶפֶס־  
אֲנִי בְּכֹר אֶתְּנֶנּוּ עֲלֵיוֹן לְמַלְכֵי־אֶרֶץ:  
29 לְעוֹלָם אֲשַׁמְרֶנּוּ־לּוֹ חֲסִדֵּי וּבְרִיתִי  
ל נֶאֱמַנְתִּי לּוֹ: וּשְׁמִתִּי לְעַד זְרַעוֹ וְכִסְאוֹ  
31 פְּיָמֵי שָׁמַיִם: אִם־יַעֲזֹבוּ בְּנֵי הַדּוֹרֹתִי  
32 וּבְמִשְׁפָּטִי לֹא יִלְכּוּן: אִם־חֲקַתִּי  
33 יַחֲלִלּוּ וּמִצְוֹתִי לֹא יִשְׁמְרוּ: וּפְקַדְוֹתִי  
בְּשִׁבְט שִׁשָּׁעַם וּבַנְּגָעִים עֲוֹנָם:  
34 וַחֲסִדֵּי לֹא־אֶפִּיר מֵעַמּוֹ וְלֹא אֲשַׁקֵּר  
לח בְּאִמְוַנְתִּי: לֹא־אֲחַלֵּל בְּרִיתִי וּמוֹצָא  
36 שְׁפָתִי לֹא אֲשַׁנֶּה: אַחַת נִשְׁבַּעְתִּי  
37 בְּקֹדֶשִׁי אִם־לָדוּד אֲכַזֵּב: זְרַעוֹ לְעוֹלָם

v. 20. יתיר ו' v. 20. בנ' א' חב' בדגש

20. Hilfe gestellt auf einen Helden. B: eine H. gelegt in. dW: Hilfe hab' ich dem H. geliehen? vE: d. Starke gegeben?

22. an ihm fest bleiben. B: Mit welchem m. H. fest sein soll. dW: Bei ihm... bleiben... unterstützen. vE: so daß m. H. ihm beistehen ... kräftigen soll?

23. Der Feind soll ihn n. drängen, u. der Unger. dW: u. der Widersacher ihn n. drücken. B: das Kind der Ungerechtigkeit. vE.A: der Sohn der (Boosheit).

24. B: zerstoßen. dW.vE: zermalmen ... f. Haffer schlagen.

25. Und ... mit ihm sein. dW: sein Haupt sich heben.

26. die Ströme. B: auf d. Meer! dW.vE.A: bringe bis ans Meer?

27. u. der H. meines Heils. dW.vE: (soll) mir rufen. A: zu mir. B.dW.vE: Fels. A: Zuflucht.

28. zum Erstgeborenen. B: zum Allerhöchsten. dW.vE: Höchsten über die Könige. B.dW.vE.A: der Erde.

29. B: m. Güte. B.dW.vE.A: bewahren. B.dW: beständig sein. vE: unverbrüchlich.

## Der erste Sohn unter den Königen.

## LXXXIX.

20 Dazumal redetest du im Gesicht zu deinem Heiligen, und sprachst: Ich habe einen Held erweckt, der helfen soll; ich habe erhöht einen Auserwählten aus dem Volk, \* ich habe gefunden meinen Knecht David, ich habe ihn gesalbet mit meinem heiligen Del. \* Meine Hand soll ihn erhalten, und mein Arm soll ihn stärken. \* Die Feinde sollen ihn nicht überwältigen, und die Ungerechten sollen ihn nicht dämpfen; \* sondern ich will seine Widersacher schlagen vor ihm her, und die ihn hassen, will ich plagen.

25 \* Aber meine Wahrheit und Gnade soll bei ihm sein, und sein Horn soll in meinem Namen erhoben werden. \* Ich will seine Hand ins Meer stellen, und seine Rechte in die Wasser. \* Er wird mich nennen also: Du bist mein Vater, mein Gott und Hort, der mir hilfst. \* Und ich will ihn zum ersten Sohn machen, allerhöchst unter den Königen auf Erden.

29 \* Ich will ihm ewiglich behalten meine Gnade, und mein Bund soll ihm fest bleiben. \* Ich will ihm ewiglich Samen geben, und seinen Stuhl, so lange der Himmel währet, erhalten. \* Wo aber seine Kinder mein Gesetz verlassen und in meinen Rechten nicht wandeln, \* so sie meine Ordnungen entheiligen und meine Gebote nicht halten: \* so will ich ihre Sünde mit der Ruthe heimsuchen, und ihre Missethat mit Plagen.

34 Aber meine Gnade will ich nicht von ihm wenden, und meine Wahrheit nicht lassen fehlen. \* Ich will meinen Bund nicht entheiligen, und nicht ändern, was aus meinem Munde gegangen ist. \* Ich habe einst geschworen bei meiner Heiligkeit, ich will David nicht lügen: \* Sein Same soll

v. 4. 1Sm. 13, 14. 2Sm. 7, 4ss. Tunc locutus es in visione sanctis 20 tuis, et dixisti: Posui adjutorium in potente, et exaltavi electum de plebe mea; \* inveni David servum meum, 21 oleo sancto meo unxi eum. \* Manus enim mea auxiliabitur ei, et brachium meum confortabit eum. \* Nihil proficiet inimicus in eo, et 23 filius iniquitatis non apponet nocere ei; \* et concidam a facie ipsius inimicos ejus, et odientes eum in fugam convertam. \* Et veritas mea et misericordia mea cum ipso, et in nomine meo exaltabitur cornu ejus; \* et ponam in mari manum ejus, et 26 in fluminibus dexteram ejus. \* Ipse 27 invocabit me: Pater meus es tu, Deus meus, et susceptor salutis meae! \* Et ego primogenitum ponam illum, excelsum prae regibus terrae. \* In aeternum servabo illi 29 misericordiam meam, et testamentum meum fidele ipsi; \* et ponam 30 in saeculum saeculi semen ejus, et thronum ejus sicut dies coeli. \* Si 31 autem dereliquerint filii ejus legem meam, et in judiciis meis non ambulaverint; \* si justitias meas profanaverint, et mandata mea non custodierint: \* visitabo in virga iniquitates 33 eorum, et in verberibus peccata eorum.

v. 25. Es. 54, 10. Misericordiam autem meam non 34 dispergam ab eo, neque nocebo in veritate mea; \* neque profanabo testamentum meum, et quae procedunt de labiis meis, non faciam irrita. 60, 8; 1Sm. 15, 29; Ps. 89, 30. \* Semel juravi in sancto meo: Si David 36 mentiar! \* semen ejus in aeternum 37

20. Al.: in (s. super) potentem. Al.\* (alt.) et. 22. Al.: confirmabit. 23. Al.: noc. eum. 27. Al.: invocavit. 31. Al.\* autem. 34. Al.: neque decipiam.

30. ewig dauern lassen seinen S. ... die Tage vom S. wahren. dW: Ich mache dauernd. vE: Auf ewig w. ich erhalten. B.A: wie die Tage der Himmel (des H.). vE: Dauer des H. dW: gleich des H. Alter!

31. B.dW.vE.A: Söhne.

32. B: Einsetzungen. dW.vE.A: Sägungen. dW: brechen.

33. u. mit Schlägen. vE: strafen. dW: straf' ich. dW.vE: mit Streichen ihr Verbrechen.

34. B.A: wegnehmen. dW: ihm entziehen. B.A: an meiner (Treue) es n. l. fehlen. dW: täuschen mit m. Tr. vE: meine Tr. brechen.

35. vE.A: entweihen. dW: brechen. B.A: (von) meinen Lippen. vE: über meine L. dW: meiner L. Ausdruck.

36. B: Eins. dW.vE.A: Einmal. (dW: mit meinem heiligen Wort!) vE: nie werd' ich gegen D. lügen. dW.A: w. ich (dem) gegen D. lügen?

## LXXXIX.

## Ethani precatio pro domo Davidica.

εἰς τὸν αἰῶνα μενεῖ, καὶ ὁ θρόνος αὐτοῦ ὡς ὁ ἥλιος ἐναντίον μου, <sup>38</sup> καὶ ὡς ἡ σελήνη κατηρητισμένη εἰς τὸν αἰῶνα· καὶ ὁ μάρτυς ἐν οὐρανῷ πιστός. Διάψαλμα.

<sup>39</sup> Σὺ δὲ ἀπόσω καὶ ἐξουδένωσας, ἀνεβάλου τὸν χριστόν σου· <sup>40</sup> κατέστρεψας τὴν διαθήκην τοῦ δούλου σου, ἐβεβήλωσας εἰς τὴν γῆν τὸ ἅγλασμα αὐτοῦ· <sup>41</sup> καθεῖλες πάντας τοὺς φραγμοὺς αὐτοῦ, ἔθου τὰ ὀχυρώματα αὐτοῦ δειλίαν. <sup>42</sup> Διήρπαζον αὐτὸν πάντες οἱ παραπορευόμενοι τὴν ὁδόν, ἐγενήθη ὄνειδος τοῖς γείτοσιν αὐτοῦ. <sup>43</sup> Ὑψώσας τὴν δεξιὰν τῶν θλιβόντων αὐτόν, εὐφρανᾶς πάντας τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ· <sup>44</sup> ἀπέστρεψας τὴν βοήθειαν τῆς ῥομφαίας αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἀντελάβου αὐτοῦ ἐν τῷ πολέμῳ· <sup>45</sup> κατέλυσας ἀπὸ καθαρισμοῦ αὐτόν, τὸν θρόνον αὐτοῦ εἰς τὴν γῆν κατεῖρξας· <sup>46</sup> ἐσμίκρυνας τὰς ἡμέρας τοῦ χρόνου αὐτοῦ, κατέχευς αὐτοῦ αἰσχύνην. Διάψαλμα.

<sup>47</sup> Ἐως πότε, κύριε, ἀποστρέφεις εἰς τέλος, ἐκκαυθήσεται ὡς πῦρ ἡ ὀργή σου; <sup>48</sup> Μνήσθητι τίς μου ἡ ὑπόστασις· μὴ γὰρ ματαίως ἔκτισας πάντας τοὺς υἱοὺς τῶν ἀνθρώπων; <sup>49</sup> Τίς ἐστὶν ἄνθρωπος ὃς ζήσεται καὶ οὐκ ὄψεται θάνατον, ῥύσεται τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἐκ χειρὸς ἄδου; Διάψαλμα. <sup>50</sup> Ποῦ εἰσιν τὰ ἔλεή σου τὰ ἀρχαία, κύριε, ἃ ὤμωσας τῷ Δαυὶδ ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου; <sup>51</sup> Μνήσθητι, κύριε, τοῦ ὀνειδισμοῦ τῶν δούλων σου, οὗ ὑπέσχον ἐν τῷ κόλπῳ μου πολλῶν ἐθνῶν, <sup>52</sup> οὗ ὠνείδισαν οἱ ἐχθροί σου, κύριε, οὗ ὠνείδισαν τὸ ἀντάλλαγμα τοῦ χριστοῦ σου.

<sup>53</sup> Εὐλογητὸς κύριος εἰς τὸν αἰῶνα. Γένοιτο, γένοιτο.

37. X: μένει.

38. A' (pr. manu) X\* Διάψ.

42. B: Διήρπασαν αὐτὸν π. οἱ διοδεύοντες ὁδόν.

43. EX: τῶν θλ. αὐτῶν s. αὐτῶ (B: τῶν ἐχθρῶν αὐτῶ).

45. A<sup>2</sup> EFX: καθ. αὐτῶ.

46. B (pro χρόνος) θρόνος. X: αὐτῷ αἰσχ. EFX\* Διάψ.

47. A<sup>2</sup>: ἀποστρέφεις (B: ἀποστρέφη).

48. B: τίς ἡ ὑπόστ. μν.

49. X\* Διάψ.

50. B: Πῶ ἐστι.

51. X\* κύριε. EX: ὑπέσχε.

38 יהוה וכסאו פשמש נגדו: בורח  
יפון עולם ועד בפשח נאמן סלה:

39 ואתה זנחת ותמאס התעברת  
עם משיחה: נארתה ברית עבדה

41 חללת לארץ נזרו: פרצת כל-

42 גדרתיו שמת מבצרו מחתה: שפה  
כל-עברי דרך היה חרפה לשכניו:

43 הרימות ימין צרו השמחת כל-

44 אויביו: אפתשיב צור חרבו ולא  
מה הקמתו במלחמה: השבת משתרו

46 וכסאו לארץ מקרתה: הקצרת  
ימי עלומי העטרת עליו בושפה  
סלה:

47 עד-מה יהוה תפתר לנצח תבער  
48 כמו-אש חמתה: זכר-אני מה-הלך

49 על-מה-שוא בראת כל-בני-אדם: מי  
גבר יהיה ולא יראה-מות ימלט

נ נפשו מיד-שאל סלה: איה חסדיה  
הראשנים: אדני נשבעת לדוד

51 באמונתה: זכר אדני חרפת עבדיה  
52 שאתי בחיקי כל-רבים עמים: אשר  
חרפו אויביה: יהוה אשר חרפו  
עקבות משיחה:

53 ברה יהוה לעולם אמן: ואמן:

v. 41. בנ"א הכ' בדגש  
v. 45. פתח בס' ה'

38. bestehen. B: fest sein ... beständig ist. dW: u. der ... ist wahrhaft! vE: ja, der ... verlässlich! A: der 3. im Himmel ist treu.

39. B.vE: hast verfloßen u. verworfen.

40. verschmähest... entweihst. dW: verachtest... wirfst. B: hast entheiligt.

41. legt f. Westen in Trümmern. dW.vE: reißest nieder. B.A: Säune. vE: Burgen zu Tr. dW: Schutzwehren.

42. berauben. vE: plündern. dW: des Weges ziehen.

ewig sein, und sein Stuhl vor mir wie die  
38 Sonne; \* wie der Mond soll er ewiglich  
erhalten sein, und gleich wie der Zeuge  
in den Wolken gewiß sein. Sela.

39 Aber nun verstößest du und verwirfst,  
40 und zürnest mit deinem Gesalbten; \* du  
verstößest den Bund deines Knechtes, und  
41 trittst seine Krone zu Boden; \* du  
zerreißest alle seine Mauern, und lässest  
42 seine Festen zerbrechen. \* Es rauben ihn  
alle, die vorüber gehen; er ist seinen Nach-  
43 barn ein Spott geworden. \* Du erhöhst  
die Rechte seiner Widerwärtigen, und er-  
44 freuest alle seine Feinde. \* Auch hast du  
die Kraft seines Schwerts weggenommen,  
und lässest ihn nicht siegen im Streit;  
45 \* du zerstörst seine Heiligkeit, und wirfst  
46 seinen Stuhl zu Boden; \* du verkürzest  
die Zeit seiner Jugend, und bedeckst ihn  
mit Hohn. Sela.

47 Herr, wie lange willst du dich so gar  
verbergen, und deinen Grimm wie Feuer  
48 brennen lassen? \* Gedenke, wie kurz mein  
Leben ist. Warum willst du alle Men-  
49 schen umsonst geschaffen haben? \* Wo  
ist jemand, der da lebet und den Tod  
nicht sehe? der seine Seele errette aus  
50 der Hölle Hand? Sela. \* Herr, wo ist  
deine vorige Gnade, die du David ge-  
51 schworen hast in deiner Wahrheit? \* Ge-  
denke, Herr, an die Schmach deiner Knech-  
te, die ich trage in meinem Schooß, von  
52 so vielen Völkern allen, \* damit dich,  
Herr, deine Feinde schmähen, damit sie  
schmähen die Fußstapfen deines Gesalbten.  
53 Gelobet sei der Herr ewiglich! Amen,  
Amen.

num manebit, et thronus ejus sicut  
sol in conspectu meo, \* et sicut luna 38  
perfecta in aeternum; et testis in  
coelo fidelis.

Gn.<sup>9,13</sup>.Es.  
54,9.Jer.33,  
20s.

121,4.Ez.21,  
26s.

80,13.

44,14.79,4.

v.24.

2Sm.1,22.

55,24.102,25.  
Pr.10,27;  
Ps.132,18.

77,8.79,5.

39,5s.90,9s.

Sir.40,1.

49,9s.

v.36s.

79,12.

41,14.

Tu vero repulisti et despexisti, 39  
distulisti Christum tuum; \* evertisti 40  
testamentum servi tui, profanasti in  
terra sanctuarium ejus; \* destruxisti 41  
omnes sepes ejus, posuisti firmamen-  
tum ejus formidinem. \* Diripuerunt 42  
eum omnes transeuntes viam, factus  
est opprobrium vicinis suis. \* Exal- 43  
tasti dexteram deprimentium eum,  
laetificasti omnes inimicos ejus;  
\* avertisti adjutorium gladii ejus, et 44  
non es auxiliatus ei in bello; \* de- 45  
struxisti eum ab emundatione, et se-  
dem ejus in terram collisisti; \* mi- 46  
norasti dies temporis ejus, persudisti  
eum confusione.

Usquequo, Domine, avertis in finem, 47  
exardescet sicut ignis ira tua? \* Me- 48  
morare, quae mea substantia! Num-  
quid enim vane constituisti omnes  
filios hominum? \* Quis est homo, 49  
qui vivet et non videbit mortem,  
eruet animam suam de manu inferi?  
\* Ubi sunt misericordiae tuae anti- 50  
quae, Domine, sicut jurasti David in  
veritate tua? \* Memor esto, Domine, 51  
opprobrii servorum tuorum, quod  
continui in sinu meo, multarum gen-  
tium, \* quod exprobraverunt inimici 52  
tui, Domine, quod exprobraverunt  
commutationem Christi tui.

Benedictus Dominus in aeternum! 53  
Fiat, fiat!

40. Al.: avertisti. 43. Al.: dext. inimicorum ejus.  
45. Al.: a mundatione.

43. dW.vE: erhebst... Dränger, lässest frohlocken...  
44. Schärfe s. Schw. gewendet, u. hältst ihn n.  
aufrecht. B: umgekehrt... im Stand erhalten. dW:  
lässest weichen... bestehen.

45. B: hast lassen aufhören. dW: machst ein Ende  
seinem Glanze. vE: hast vernichtet seinen Gl.

46. die Tage. A: seiner Zeit? dW.vE.A: mit  
Schmach. B: Scham.

47. B: wie lang! willst du d. auf immerdar ver-  
bergen? vE: verborgen bleiben ewig? dW: Wie l.  
wirst du so ganz dich bergen.

48. was meine Lebenszeit ist; wie wichtig du gesch.  
Polhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

a. Menschenkinder. dW: Gedenke mein, wie [kurz]  
das Leben. vE: was ist d. L. (A: mein Wesen?)  
dW.vE: zu welchem Nichts (hast) du gesch.

49. B: Wer ist der Mann, d. da wird leben. dW:  
Welcher Mann lebt u. schaut... vE: muß n. sehen.  
A: Wo ist d. Mensch. dW: Unterwelt. vE: vom  
Lobtenreiche.

50. dW.vE: vorigen Gnaden. B: erstere große  
Güte. A: alten Erbarmungen. B.dW.A: bei deiner  
(Treue). vE: nach d. Tr.

51. dW.vE.A: Busen.

52. Damit, Herr. dW.vE: Schritte.

φ' (πθ').

<sup>1</sup> Προσευχῇ τῷ Μωϋσῆ ἀνθρώπῳ τοῦ θεοῦ.

Κύριε, καταφυγὴ ἐγενήθης ἡμῖν ἐν γενεᾷ καὶ γενεᾷ. <sup>2</sup> πρὸ τοῦ ὄρη γεννηθῆναι καὶ πλασθῆναι τὴν γῆν καὶ τὴν οἰκουμένην, καὶ ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος σὺ εἶ. Μὴ <sup>3</sup> ἀποστρέψῃς ἀνθρώπον εἰς ταπεινώσιν, καὶ εἴπας· Ἐπιστρέψατε, οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων. <sup>4</sup> Ὅτι χίλια ἔτη ἐν ὀφθαλμοῖς σου, κύριε, ὡς ἡ ἡμέρα ἢ ἐχθρὸς ἢ τις διήλθεν, καὶ φυλακὴ ἐν νυκτί. <sup>5</sup> Τὰ ἐξουδενώματα αὐτῶν ἔτη ἔσονται. Τὸ πρῶτ' ὡσεὶ γλῶσση παρέλθοι, <sup>6</sup> τὸ πρῶτ' ἀνθήσει καὶ παρέλθοι, τὸ ἑσπέρας ἀποπέσοι, σκληρυνθεὶ καὶ ξηρανθεὶ.

<sup>7</sup> Ὅτι ἐξελείπομεν ἐν τῇ ὀργῇ σου, καὶ ἐν τῷ θυμῷ σου ἐταράχθημεν. <sup>8</sup> Ἔθου τὰς ἀνομίας ἡμῶν ἐνώπιόν σου, ὁ αἰὼν ἡμῶν εἰς φωτισμὸν τοῦ προσώπου σου. <sup>9</sup> Ὅτι πᾶσαι αἱ ἡμέραι ἡμῶν ἐξέλειπον, καὶ ἐν τῇ ὀργῇ σου ἐξελείπομεν· τὰ ἔτη ἡμῶν ὡσεὶ ἀράχνη ἐμελέτων. <sup>10</sup> Αἱ ἡμέραι τῶν εἰτῶν ἡμῶν ἐν αὐτοῖς ἑβδομηκοντα ἔτη, εἰάν δὲ ἐν δυναστείαις, ὀγδοήκοντα ἔτη, καὶ τὸ πλεῖον αὐτῶν κόπος καὶ πόνος· ὅτι ἐπῆλθεν πρᾶότης ἐφ' ἡμᾶς, καὶ παιδευθησόμεθα.

<sup>11</sup> Τίς γινώσκει τὸ κράτος τῆς ὀργῆς σου, καὶ ἀπὸ τοῦ φόβου σου τὸν θυμὸν σου <sup>12</sup> ἐξαριθμήσασθαι; Τὴν δεξιάν σου οὕτως γνώρισόν μοι, καὶ τοὺς πεπαιδευμένους τῇ καρδίᾳ ἐν σοφίᾳ.

90,1. B: τῷ Μωϋσῆ ἀνθρώπῳ. A: Μωσῆ. EFX\* τῷ. A<sup>2</sup>† σὺ (a. ἐγεν.).

2. B\* (ult.) καὶ. A<sup>2</sup>† (p. εἶ) ὁ θεός.

3. BEFX\* οἱ. B: υἱοὶ ἀνθρώπων;

4. B\* κύριε (A<sup>2</sup> uncis incl.). X (pro ὡς ἡ) ὡσεὶ. EFX\* (pr.) ἡ. X: χθρὸς.

5. X: ἔτι ἔσονται.

6. X: ἀνθήσει.

7. B: ἐξελείπομεν.

8. EFX: ἐναντίον σθ.

9. B: ἐξέλιπον ... ἐξελείπομεν ... ὡς ἀρ.

10. B: πρᾶύτης. A<sup>2</sup>: [ἐφ' ἡμᾶς].

11. B: γινώσκει ... φόβῳ (\* σθ) τῷ θυμῷ (σθ τὸν θυμὸν AEFX) σθ.

12. B\* μοι (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>EX: πεπεδημένως (πεπαιδευμ. A<sup>2</sup>B).

ס פ ר ר ב ו ע י

צ

א תַּפְלָה לְמֹשֶׁה אִישׁ־הָאֱלֹהִים  
ב אֲדָנִי מֵעוֹן אַתָּה הָיִיתָ לָנוּ בְּדָר  
ג וְדָר: בְּטָרָם הָרִים יִלְדוּ וַתְּהוֹלֵל  
ד אֶרֶץ וַתַּבֵּל וּמֵעוֹלָם עַד־עוֹלָם אַתָּה  
ה אֵל: תִּשָּׁב אֲנוֹשׁ עַד־כַּף וַתֹּאמֶר שׁוּבוּ  
ו בְנֵי־אָדָם: כִּי אֵלֶּךָ שָׁנִים בְּעֵינֶיךָ כְּיוֹם  
ז אַתְּמוּל כִּי יַעֲבֹר וְאַשְׁמֹרֶה בַּלַּיְלָה:  
ח זַרְמַתָּם שָׁנָה יִהְיֶה בַּבֹּקֶר כַּחֲצִיר  
ט יַחֲלֹף: בַּבֹּקֶר יִצְיֹן וַחֲלֹף לְעֶרֶב  
י וּמוֹלֵל וַיִּבֶשׁ:

יא כִּי־כִלְיוֹנוֹ בְּאַפְּךָ וּבַחֲמַתְךָ נִבְהַלְנוּ:  
יב שִׁתָּ עֹנֹתֵינוּ לְנִגְדֶךָ עַל־מִנּוֹ לְמֵאוֹר  
יג פְּנִיָּה: כִּי כָל־יִמֵּינוּ פָּנוּ בַעֲבַרְתֶּךָ  
יד כִּלְיוֹנוֹ שָׁנִינוּ כַּמֹּד־הַגֶּהֱ: וּמִי־שָׁנוֹתֵינוּ  
טו בָּהֶם שְׁבָעִים שָׁנָה וְאִם בַּגְּבוּרֹת  
טז שְׁמוֹנִים שָׁנָה וְרַחֲמֶם עָמַל וְאוֹן כִּי־  
יז גַּז הָיִשׁ וַנַּעֲפֶה:

יח מִיַּיִוֶּדַע עַז אַפְּךָ וּכְבוֹרֹתֶךָ עַבְרַתְךָ:  
יט לְמִנּוֹת יִמֵּינוּ כִּן הַיִּוֶּדַע וְנִבְנָא לְכַב  
כ הַכְּמָה:

בנ"א עונותינו ib. שתה ק' 90,8.  
בנ"א בגבורות v. 10.  
פתח באחנח בנ"א הד' בקמץ v. 12.  
בנ"א ונביא ib.

90,2. B: unsre Wohnung gewesen. B.dW.vE: von Geschlecht zu G. B: geboren worden, u. du d. G. u. den Erdboden gezeugt hast, so b. du G. gewesen. dW: gezeugt waren, u. G. u. Welt gebar. vE: erzeugt.  
3. in Staub wandelst. B: bringest den M. wieder zur Zermalmung. dW: kehrest ... in 3. vE: lässest ... fahren bis z. 3.  
4. B.dW: der gestrige Tag, wenn er (vorbeigegangen) ist. vE: der vorüber ist. dW.vE.A: (wie) eine Wache in der Nacht.  
5. schwemmest sie dahin, sie sind ... grünen auf am Morgen wie Gr. B: überschüttest sie, so kommen sie in den Schlaf? dW: raffest ihn hinweg, er ist ein Schlummer? vE: lässest sie verfließen, ein Traum sind sie?  
6. am Morgen bl. u. grünet. B: Um M. wird es



Gott v. Ewigkeit zu Ewigkeit. Tausend Jahre wie Ein Tag. Des Lebens Kürze u. Mühe. XC.

90.

- 1 Ein Gebet Mose, des Mannes Gottes.  
 Herr Gott, du bist unsere Zuflucht für  
 2 und für; \* ehe denn die Berge geworden,  
 und die Erde und die Welt geschaffen wor-  
 den, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewig-  
 3 keit; \* der du die Menschen lässest sterben,  
 und sprichst: Kommt wieder, Menschen-  
 4 kinder! \* Denn tausend Jahre sind vor dir  
 wie der Tag, der gestern vergangen ist, und  
 5 wie eine Nachtwache. \* Du lässest sie da-  
 hin fahren wie einen Strom, und sind wie  
 ein Schlaf, gleichwie ein Gras, das doch  
 6 bald welk wird, \* das da frühe blühet und  
 bald welk wird, und des Abends abge-  
 hauen wird, und verdorret.  
 7 Das macht dein Zorn, daß wir so ver-  
 gehen, und dein Grimm, daß wir so plöz-  
 8 lich dahin müssen. \* Denn unsere Mis-  
 sethat stellest du vor dich, unsere uner-  
 kannte Sünde in das Licht vor deinem  
 9 Angesicht. \* Darum fahren alle unsere  
 Tage dahin durch deinen Zorn, wir brin-  
 gen unsere Jahre zu wie ein Geschwäg.  
 10 \* Unser Leben währet siebenzig Jahre,  
 und wenn es hoch kommt, so sind es  
 achtzig Jahre, und wenn es köstlich ge-  
 wesen ist, so ist es Mühe und Arbeit ge-  
 wesen; denn es fährt schnell dahin, als  
 flögen wir davon.  
 11 Wer glaubt es aber, daß du so sehr  
 zürnest? und wer fürchtet sich vor solchem  
 12 deinem Grimm? \* Lehre uns bedenken,  
 daß wir sterben müssen, auf daß wir klug  
 werden.

90,2. U.L: Ewigkeit in Ewigk.

blühen u. sich erfrischen? dW: Am M. blühet er u. gr. ... abgeschnitten. vE: So bl. er ... gr. auf, am Ab. ist er abgesch. u. dorret.

7. B: Denn wir vergehen durch deinen Z., u. durch d. Gr. werden wir erschreckt. dW: Denn wir ... schwinden w. dahin. vE: vor deinem ... werden w. vernichtet. A: in deinem ... fortgeschreckt.

8. deines Angesichtes. dW.vE: dir vor Augen. B: verborgenen Sünden. dW: unsre Vergehen ... unsre unerkannten vor d. Antlitzes L. vE: das uns Unbekannte! (A: die Zeit unsres Lebens!)

9. Denn ... schwinden ... verbringen. B: es haben sich geneiget. dW: wie einen Gedanken! vE: verhallen ... laut!

10. flögen wir. B: Was die Tage unsrer Jahre betrifft, so sind darinnen 70 J. dW.A: Die Zeit u.

XC (LXXXIX).

- Dt.33,1. Oratio Moysis, hominis Dei. 1  
 Dt.33,27. Domine, refugium factus es no-  
 bis a generatione in generationem;  
 Pr.8,25s.Es.43,14. \* priusquam montes fierent aut for- 2  
 92,9. maretur terra et orbis, a saeculo et  
 usque in saeculum tu es Deus. Ne  
 \* avertas hominem in humilitatem! 3  
 Gn.3,19.Eccl.12,7. et dixisti: Convertimini, filii homi-  
 num! \* Quoniam mille anni ante 4  
 2Pt.3,8. oculos tuos tamquam dies hesterna  
 quae praeteriit, et custodia in nocte.  
 63,7. \* Quae pro nihilo habentur, eorum 5  
 anni erunt. Mane sicut herba trans-  
 eat, \* mane floreat et transeat; ve- 6  
 Es.40,6s.51,12.Sir.14,18s. spere decidat, induret et arescat.  
 Job.14,2.Mt.6,30.1Pt.1,24; Quia defecimus in ira tua, et in 7  
 Ps.76,7s.Nah.1,6. furore tuo turbati sumus. \* Posuisti 8  
 51,11.Rm.2,16. iniquitates nostras in conspectu tuo,  
 saeculum nostrum in illuminatione  
 vultus tui. \* Quoniam omnes dies 9  
 nostri defecerunt, et in ira tua de-  
 fecimus; anni nostri sicut aranea me-  
 ditabuntur. \* Dies annorum nostro- 10  
 2Sm.5,4. rum in ipsis septuaginta anni, si  
 (Sir.18,8. autem in potentatibus, octoginta anni,  
 Jos.14,10s. et amplius eorum labor et dolor;  
 Eccl.1,3,8. quoniam supervenit mansuetudo, et  
 Job.9,25.14,1. corripiemur.  
 (Sir.16,19. Quis novit potestatem irae tuae, 11  
 et prae timore tuo iram tuam \* di- 12  
 139,5. numerare? Dexteram tuam sic notam  
 fac, et eruditos corde in sapientia!

90,1. Al.: tu fact. Al.: in generatione et generatione.  
 2. Al.: et form. 9. Al.: meditabantur.

J. ist. vE: Was ... betr., so mögen es während derselben ... sein. B: oder wenn wir sehr stark sind. dW: u. wenn mit Kraft. vE: wohl auch, wenn man bei Kräften ist. A: u. aufs Höchste. B: ihr Köstlichstes ist Mühseligkeit u. Eitelk. gewesen. dW: Stolz ist Mühsal u. Noth. (vE: Ungestim? A: was darüber noch?) dW: vorüber eilt es, u. wir fliegen! vE: doch schnell schwindet es vorüber, dann sind wir entflohen.

11. erkennt aber die Stärke deines Zornes ... sich recht. dW.vE.A: Gewalt. B: u. deinen Gr., so wie du zu fürchten bist. dW: deiner Furcht gemäß d. Unwillen. (vE: wie deine Furchtbarkeit, so ist d. Grimm?) A: in der Furcht vor dir.

12. So lehre uns denn unsere Tage zählen, daß wir erlangen ein weises Herz. B: Thue uns also kund u. L. zu J. vE: Um u. L. also zu J., lehre uns.

XC.

Vitae brevitatis et miseriae. Dei tutela in periculis.

13 Ἐπίστρεψον, κύριε. Ἔως πότε; Καὶ παρακληθήσῃ ἐπὶ τοῖς δούλοις σου. 14 Ἐνεπλήσθημεν τὸ πρῶτὸν τοῦ ἔλεους σου, καὶ ἠγαλλιασάμεθα καὶ ἠψφράνθημεν· ἐν πάσαις ταῖς ἡμέραις ἡμῶν 15 εὐφράνθημεν, ἀνθ' ὧν ἡμερῶν ἐταπεινώσας ἡμᾶς, ἐτῶν ὧν εἶδομεν κακά. 16 Καὶ ἴδε ἐπὶ τοὺς δούλους σου καὶ ἐπὶ τὰ ἔργα σου, καὶ ὁδήγησον τοὺς υἱοὺς αὐτῶν. 17 Καὶ ἔστω ἡ λαμπρότης κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐφ' ἡμᾶς, καὶ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν ἡμῶν κατεύθυνον ἐφ' ἡμᾶς, καὶ τὸ ἔργον τῶν χειρῶν ἡμῶν κατεύθυνον.

φα' (φ').

Ἄινος ᾠδῆς τῷ Δαβίδ.

1 Ὁ κατοικῶν ἐν βοήθειᾳ τοῦ ὑψίστου, ἐν σκέπῃ τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ ἀνλισθήσεται, 2 ἔρει τῷ κυρίῳ· Ἀντιλήπτωρ μου εἶ καὶ καταφυγή μου, ὁ θεὸς μου, ἐλπιδὴ ἐπ' αὐτόν· 3 ὅτι αὐτὸς ῥύσεται με ἐκ παγίδος θηρευτῶν, καὶ ἀπὸ λόγου ταραχῶδους. 4 Ἐν τοῖς μεταφρένοις αὐτοῦ ἐπισκιάσει σοι, καὶ ὑπὸ τὰς πτέρυγας αὐτοῦ ἐλπιδίς· ὄπλω κυκλώσει σε ἡ ἀλήθεια αὐτοῦ. 5 Οὐ φοβηθήσῃ ἀπὸ φόβου νυκτερινοῦ, ἀπὸ βέλους πετομένου ἡμέρας, 6 ἀπὸ πράγματος διαπορευομένου ἐν σκοτεινῇ, ἀπὸ συμπτώματος καὶ δαιμονίου μεσημβρινοῦ. 7 Πεσεῖται ἐκ τοῦ κλίτους σου χιλιάς, καὶ μυριάς ἐκ δεξιῶν σου, πρὸς σε δὲ οὐκ ἐγγιεῖ. 8 Πλὴν τοῖς ὀφθαλμοῖς σου κατανοήσεις, καὶ ἀνταπόδοσιν ἀμαρτωλῶν ὄψῃ.

9 Ὅτι σύ, κύριε, ἡ ἐλπίς μου· τὸν ὑψιστον ἔθου καταφυγήν σου. 10 Οὐ προσελεύσεται πρὸς σε κακά, καὶ μάστιξ

13. X: ἐπὶ τὰς δάλας.

14. EFX† (p. ἔλ. σσ) κύριε. B: εὐφρ.

15. B: εὐφρανθήμεν.

17. X (pro τὰ ἔργ.) τὸ ἔργον. B\* καὶ τὸ ἔργ.-fin. (AEFX†).

91, inscript. EFX† (p. Δαβίδ) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

2. X† (p. θεός μσ) βοηθός μσ. EFX† (a. ἔλπ.) καί.

3. A<sup>2</sup>B: ῥύσ. σε (ῥ. με A<sup>1</sup>X).

8. B: ὄψει.

13 שׁוּבָה יְהוָה עַד-מָתַי וְהַנְּחֵם עַל- 13  
 עַבְדֶּיךָ: שְׁבַענוּ בְּכַף כַּסֵּף וְנִרְנַנָּה 14  
 טוֹ וְנִשְׂמַחָה בְּכָל-יְמֵינוּ: שְׂמַחְנוּ כַּיְמֹת 14  
 16 עֲבֹתֵנוּ שְׁנוֹת רֵאִינוּ רַעַה: יִרְאֶה  
 אֶל-עַבְדֶּיךָ פַּעֲלֶיךָ וְהִדְרֶה עַל-בְּנֵיהֶם: 16  
 17 וַיְהִי נָעַם יְהוָה אֱלֹהֵינוּ עָלֵינוּ 17  
 וּמַעֲשֵׂה יַדָּינוּ כִּוְנָה עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה 17  
 יַדָּינוּ כִּוְנָה:

צא

1 וְשָׁב בְּסֵתֶר עֲלֵינוּ בְּצַל שִׁחַי יִתְלוֹנֵן: 1  
 2 אֹמַר לַיהוָה מַחְסֵי וּמַצְוֹתַי אֱלֹהֵי 2  
 3 אֲבֹתַי-בָּבו: כִּי הוּא יִצְיֶלֶה מִפֶּחַ 3  
 4 יָקוּשׁ מִדְּבַר הַיּוֹת: בְּאַבְרָתוֹ יִסֶּה 4  
 5 לֵךְ וְתַחַת-כַּנְּפָיו תִּחְסֶה צַנְה וְסִתְרָה 5  
 6 אֲמַתּוֹ: לֹא תִירָא מִפֶּחַד לִיְלֶה מִחַץ 6  
 7 יַעֲוֶה יוֹמָם: מִדְּבַר בָּאֶפֶל יִתְלֶה מִקְּטָב 7  
 8 יִשׁוּד צְהָרִים: יִפֹּל מִצְדָּה יִאֲלָף 8  
 9 וְרַכְבָּה מִיְמִינֶה אֱלֹהֵי לֹא יִגָּשׁ: 9  
 10 רַק בְּעֵינַיֶךָ תִּבְיֵט וְשִׁלְמַת רְשָׁעִים 10  
 תִּרְאֶה:

9 כִּי-אַתָּה יְהוָה מַחְסֵי עֲלֵינוּ שְׂמַתָּ 9  
 11 מַעֲוֹנָה: לֹא-תִתְאַפֶּה אֱלֹהֵי רַעַה וְנִגַּע 11

v. 17. בנ"א אדנר.

13. Kehre wieder, Herr! Ach wie lange? Habe Mitleid m. d. Kn. B: Bis wie l. soll's währen? vE: Bis wann? B: laß dichs gereuen über d. Kn.

14. Sättige ... daß wir ... mögen. dW: bald. vE: am Morgen. B: in der Morgenstunde.

15. Erfr. uns, gleich den Tagen, da du uns beugtest, den Jahren, da wir Ungl. sahen. B: nach den ... unterdrückt hast? dW: so viel Tage ... gebeugt, ... Ungl. geschaut. vE: für die ... betrübtest?

16. dein Thun. B: Laß an d. Kn. d. Werk gesehen werden. dW: Laß deine Kn. schauen d. Thaten. vE: sehen d. Werke.

17. die Freundlichkeit des ... sei über uns ... wollest du f. B: Lieblichkeit. vE: Hulb. dW: Es komme die H. ... auf uns. vE: schirme an uns? dW: unter-

13 Herr, lehre dich doch wieder zu uns,  
14 und sei deinen Knechten gnädig! \* Fülle  
uns frühe mit deiner Gnade, so wollen  
wir rühmen und fröhlich sein unser Le-  
15 benlang. \* Erfreue uns nun wieder,  
nachdem du uns so lange plagest, nach-  
16 dem wir so lange Unglück leiden. \* Zeige  
deinen Knechten deine Werke, und deine  
17 Ehre ihren Kindern. \* Und der Herr,  
unser Gott, sei uns freundlich und för-  
dere das Werk unserer Hände bei uns,  
ja das Werk unserer Hände wolle er  
fördern!

## 91.

1 Wer unter dem Schirm des Höchsten  
sitzt und unter dem Schatten des All-  
2 mächtigen bleibt, \* der spricht zu dem  
Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg,  
3 mein Gott, auf den ich hoffe. \* Denn  
er errettet mich vom Strick des Jägers  
4 und von der schädlichen Pestilenz. \* Er  
wird dich mit seinen Fittigen decken, und  
deine Zuversicht wird sein unter seinen  
Flügeln. Seine Wahrheit ist Schirm und  
5 Schild, \* daß du nicht erschrecken müßest  
vor dem Grauen des Nachts, vor den Pfei-  
6 len, die des Tages fliegen, \* vor der Pestilenz,  
die im Finstern schleicht, vor der  
7 Seuche, die im Mittage verderbet. \* Ob  
tausend fallen zu deiner Seite, und zehn  
tausend zu deiner Rechten, so wird es doch  
8 dich nicht treffen. \* Ja, du wirst mit dei-  
nen Augen deine Lust sehen, und schauen,  
wie es den Gottlosen vergolten wird.  
9 Denn der Herr ist deine Zuversicht, der  
10 Höchste ist deine Zuflucht. \* Es wird dir  
kein Uebels begegnen, und keine Plage

91,10. A.A.: Nebel.

flüg' uns. B: bevestige.

91,1. dW: im Sch. d. N. wohnt. B: der wird unter  
... übernachten! vE: B. unter den ... sich begibt,  
der weilet im ...2. B: Ich spreche: Bei d. G. ist m. Zuflucht ...  
Er ist ... vertraue. (vE: Zu Jehova spr. ich ... bist du.  
dW: Gott nenn' ich ...?)3. dich. dW: entreißt dich dem. B: Voglers. dW:  
dW: Vogelstellers. vE: Vogelfängers. dW.vE: ver-  
berbl. Pest.

6,4. Convertere, Domine! Usquequo? 13  
Et deprecabilis esto super servos  
143,8.Es.33,2. tuos. \* Repleti sumus mane miseri- 14  
cordia tua, et exultavimus et delectati  
sumus omnibus diebus nostris; \* lae- 15  
85,7. tati sumus pro diebus quibus nos  
humiliasti, annis, quibus vidimus  
mala. \* Respice in servos tuos et 16  
103,7.95,9. in opera tua, et dirige filios eorum.  
\* Et sit splendor Domini Dei nostri 17  
138,8.Es.65,22a. super nos, et opera manuum nostra-  
rum dirige super nos, et opus ma-  
nuum nostrarum dirige!

## XCI (XC).

Laus cantici David.

Qui habitat in adjutorio Altissimi, 1  
17,8.36,8. in protectione Dei coeli commorabi-  
Hos.14,8. tur, \* dicet Domino: Susceptor meus 2  
18,3.142,6. es tu et refugium meum, Deus meus,  
sperabo in eum; \* quoniam ipse libe- 3  
124,7.2Tim.2,26. ravit me de laqueo venantium et a  
verbo aspero. \* Scapulis suis obum- 4  
57,2.(Mt.23,37; Pr.84,12.Pr.30,5. brabit tibi, et sub pennis ejus spera-  
bis; scuto circumdabit te veritas ejus.  
\* Non timebis a timore nocturno, a 5  
sagitta volante in die, \* a negotio 6  
Cant.3,8. perambulante in tenebris, ab incursu  
[Dt.32,23. et daemonio meridiano. \* Cadent a 7  
latero tuo mille, et decem millia a  
dextris tuis, ad te autem non appro- 8  
92,12.112,8. pinquabit. \* Verumtamen oculis tuis  
considerabis, et retributionem pecca-  
torum videbis.

Quoniam tu es, Domine, spes mea; 9

Altissimum posuisti refugium tuum.

Job.5,19.Ex.11,5.7.12,13. \* Non accedet ad te malum, et fla- 10

14. S\* (pr.) et.

91,3. Al.: liberabit (Al.: liberabis te).

4. Al.: In scap.

4. B: seinem Fittig. dW: Gefieder. dW.vE: Treue.

5. der Nacht. B.dW: Schrecken. vE: Schrecknis.  
B.dW.vE.A: dem (den) Pfeil, der d. T. fliegt.6. B.dW: im (Dunkeln) wandelt! ... verwüstet.  
vE: verheert.7. dich trifft es nicht! B.A: so w. es doch (zu) dir  
n. nahen.

8. Du w. es nur ... schauen, u. sehen.

9. den G. hast du zur Zufl. genommen. B: zu bei-  
ner Wohnung gestellt.

## XCI.

## Tutela Dei in periculis. Laus Dei vindicis piorum.

οὐκ ἔγγιεῖ τῷ σκηνώματί σου. <sup>11</sup> Ὅτι τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ, τοῦ διαφυλάξαι σε ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς σου. <sup>12</sup> ἐπὶ χειρῶν ἀροῦσίν σε, μήποτε προσκόψῃς πρὸς λίθον τὸν πόδα σου. <sup>13</sup> Ἐπὶ ἀσπίδα καὶ βασιλίσκον ἐπιβήσῃ, καὶ καταπατήσεις λέοντα καὶ δράκοντα.

<sup>14</sup> Ὅτι ἐπ' ἐμὲ ἠλπισεν, καὶ ὄυσομαι αὐτόν· σκεπάσω αὐτόν, ὅτι ἔγνων τὸ ὄνομά μου. <sup>15</sup> Κεκράξεται πρὸς με, καὶ ἐπακούσομαι αὐτοῦ· μετ' αὐτοῦ εἰμι ἐν θλίψει καὶ ἐξελεύσομαι αὐτόν καὶ δοξάσω αὐτόν. <sup>16</sup> Μακρότητα ἡμερῶν ἐμπλήσω αὐτόν, καὶ δείξω αὐτῷ τὸ σωτήριόν μου.

φβ' (φα').

<sup>1</sup> Ψαλμὸς ᾠδῆς εἰς τὴν ἡμέραν τοῦ σαββάτου.

<sup>2</sup> Ἀγαθὸν τὸ ἐξομολογεῖσθαι τῷ κυρίῳ, καὶ ψάλλειν τῷ ὀνόματί σου, ὕψιστε, <sup>3</sup> τοῦ ἀναγγέλλειν τὸ πρῶν τὸ ἔλεός σου, καὶ τὴν ἀληθειάν σου κατὰ νύκτα, <sup>4</sup> ἐν δεκαχόρδῳ ψαλτηρίῳ, μετ' ᾠδῆς ἐν κιθάρα.

<sup>5</sup> Ὅτι εὐφρανάς με, κύριε, ἐν τῷ ποιήματί σου, καὶ ἐν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν σου ἀγαλλιάσομαι. <sup>6</sup> Ὡς ἐμεγαλύνθη τὰ ἔργα σου, κύριε· σφόδρα ἐβαθύνθησαν οἱ διαλογισμοί σου. <sup>7</sup> Ἀνὴρ ἄφρων οὐ γνώσεται, καὶ ἀσυνετος οὐ συνήσει ταῦτα. <sup>8</sup> Ἐν τῷ ἀνατεῖλαι ἀμαρτωλοὺς ὡσεὶ χόρτον, καὶ διεκνυσαν πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν, ὅπως ἂν ἐξολεθρευθῶσιν εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος. <sup>9</sup> Σὺ δὲ ὕψιστος εἰς τὸν αἰῶνα, κύριε. <sup>10</sup> Ὅτι ἰδοὺ οἱ ἐχθροί σου, κύριε, ὅτι ἰδοὺ οἱ ἐχθροί σου ἀπολοῦνται, καὶ διασκορπισθήσονται πάντες οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν. <sup>11</sup> Καὶ ὑψωθήσεται

10. EFX† (a. τῷ) ἐν.

12. X: προσκόψεις.

13. B: Ἐπ' ἀσπ.

15. B (pro Κεκρ.) Ἐπικαλέσεται (A<sup>1</sup>? X: Καὶ κρᾶξεται) ... εἰσακούσομαι. EFX\* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup> unciis incl.).

16. B: Μακρότητι (X: Μακρότητος).

92,1. X† (p. ᾠδ.) τῷ Δαυίδ. X: τῷ προσαββάτῳ.

5. X: ἐβαρύνθη.

8. B† (a. ἀμαρτ.) τὸς ...: ἐξολοθρ.

10. B\* ἰδὲ οἱ - ὅτι (AEFX†).

11 לֹא-יִקְרַב בְּאַהֲלָהּ: כִּי מִלְאֲכָיו יִצְוֶה-  
12 לָהּ לְשַׁמְרָהּ בְּכָל-דְּרָכֶיהָ: עַל-כַּפְּיָם  
13 יִשְׁאַוּנָהּ פֶּן-תִּצְוֶה בְּאֶבֶן רִגְלָהּ: עַל-  
שַׁחַל וַפְתָּן וַתְּדַרְךָ תִּרְמַס כְּפִיר  
וַתַּנְיִן:

14 כִּי בִי חָשַׁק וְאֶפְלָטָהּ אֲשַׁבְּחֶהּ  
טו כִּי-יִדַע שְׁמִי: יִקְרָאֵנִי וְאֶעֱנֶהּ עִמּוֹ-  
16 אֲנֹכִי בְצָרָהּ אֲחַלְצֶהּ וְאֶכְבְּדֶהּ: אֲרַךְ-  
יָמִים אֲשַׁבְּיעֶהּ וְאֶרְאֶהּ בִּישׁוּעָתִי:

צב

8 מִזְמוֹר שִׁיר לְיוֹם הַשַּׁבָּת:

2 טוֹב לְהוֹדוֹת לַיהוָה וּלְזַמֵּר לְשִׁמְחָה  
3 עֲלֵיוֹן: לְהַגִּיד בְּפִקֹּר חֶסֶדְהָ וְאֱמוּנָתֶיהָ  
4 בְּלִילוֹת: עַל-יַעֲשׂוֹר וְעַל-יִנְבַּל עַל־י  
הַגִּיּוֹן בְּכִנּוֹר:

ה כִּי שִׁמַּחְתִּנִּי יְהוָה בַּפַּעֲלָהּ בְּמַעֲשֵׁי  
6 יְדֵיהָ אֲרַנֵּן: מִהֲגִדְלָהּ מַעֲשֵׂיהָ יְהוָה  
7 מֵאֵד עַמְקֵי מַחְשַׁבְתֶּיהָ: אִישׁ-בַּעַר  
לֹא יֵדַע וְכִסִּיל לֹא-יִבִּין אֶת-זִמְתָּהּ:  
8 בְּפִרְחֵי רִשְׁעִים, כְּמוֹ עֵשֶׂב וַיִּצְוֶה  
כָּל-פַּעְלֵי אֱוֹן לְהַשְׁמִדֵם עֲדֵי-עַד:  
9 וְאַתָּה מְרוֹם לְעֵלְמָם יְהוָה: כִּי הִנֵּה  
אֵיבֵיהָ יְהוָה כִּי-תִהְיֶה אֵיבֵיהָ יֶאֱבֹדוּ  
11 וְתִפְרְדוּ כָּל-פַּעְלֵי אֱוֹן: וְתִרַם כְּרָאִים

כנ"א לעולם. 92,9.

11. B: wird f. G. beinethalben befehlen. dW: seine G. entbietet er dir. vE: befehlt er beinethwegen.

12. Sie werden ... daß ... B: auf beiden Händen.

13. B: treten ... zertreten. dW: Ueber Löw' u. Otter schreitest du, trittstl auf ...

14. B: Weil er m. so sehr beg. dW: mich liebet. vE: an mir hängt. dW. vE: ihn retten. B: Ich w. ihn an einen hohen Ort stellen, weil ...

15. B: herrlich machen. dW: verherrlichen. A bring' ich zu G. vE: Er wird mich anrufen, u. ich werde ... zu Ehre bringen.

92,2. B: Es ist gut. A: Gut ist's. dW: Schön ist's. vE: Herrlich. dW: d. N. zu spielen!

3. B. dW. vE. A: (in der Morgenstunde) ... in den Nächten.

11 wird zu deiner Hütte sich nahen. \* Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen, \* daß sie dich auf den Händen tragen, und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest. \* Auf den Löwen und Ottern wirst du gehen, und treten auf den jungen Löwen und Drachen.  
 14 Er begehret meiner, so will ich ihm ausschelfen; er kennet meinen Namen, darum will ich ihn schützen. \* Er ruft mich an, so will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der Noth, ich will ihn herausreißen und zu Ehren machen. \* Ich will ihn sättigen mit langem Leben, und will ihm zeigen mein Heil.

92.

1 Ein Psalmlied auf den Sabbathtag.  
 2 Das ist ein köstliches Ding, dem Herrn danken, und lobsingen deinem Namen, du 3 Höchster, \* des Morgens deine Gnade und des Nachts deine Wahrheit verkündigen, \* auf den zehn Saiten und Psalter, mit Spielen auf der Harfe.  
 5 Denn, Herr, du lässest mich fröhlich singen von deinen Werken, und ich rühme die Geschäfte deiner Hände. \* Herr, wie sind deine Werke so groß! deine Gedanken sind so sehr tief. \* Ein Thörichter glaubt das nicht, und ein Narr achtet 8 solches nicht. \* Die Gottlosen grünen wie das Gras, und die Uebelthäter blühen alle, bis sie vertilgt werden immer 9 und ewiglich. \* Aber du, Herr, bist der 10 Höchste, und bleibest ewiglich. \* Denn stehe, deine Feinde, Herr, stehe, deine Feinde werden umkommen, und alle Uebelthäter müssen zerstreuet werden.  
 11 \* Aber mein Horn wird erhöht wer-

14. U.L: beg. mein, so.  
 92,2. U.L: köstlich Ding.

gellum non appropinquabit tabernaculo tuo. \* Quoniam angelis suis mandavit de te, ut custodiant te in omnibus viis tuis: \* in manibus portabunt te, ne forte offendas ad lapidem pedem tuum. \* Super aspidem et basiliscum ambulabis, et conculcabis leonem et draconem.

Quoniam in me speravit, liberabo eum; protegam eum, quoniam cognovit nomen meum. \* Clamabit ad me, et ego exaudiam eum; cum ipso sum in tribulatione, eripiam eum et glorificabo eum. \* Longitudine dierum replebo eum, et ostendam illi salutare meum.

XCII (XCI).

Psalmus cantici in die sabbati. 1

147,1. Bonum est confiteri Domino et psallere nomini tuo, Altissime, \* ad annunciandum mane misericordiam tuam, et veritatem tuam per noctem, \* in decachordo psalterio, cum cantico in cithara.

Quia delectasti me, Domine, in factura tua, et in operibus manuum tuarum exultabo. \* Quam magnificentata sunt opera tua, Domine! nimis profundae factae sunt cogitationes tuae. \* Vir insipiens non cognoscet, et stultus non intelliget haec. \* Cum exorti fuerint peccatores sicut foenum, et apparuerint omnes qui operantur iniquitatem, — ut intereant in saeculum saeculi. \* Tu autem Altissimus in aeternum, Domine! \* Quoniam ecce inimici tui, Domine, quoniam ecce inimici tui peribunt, et dispergentur omnes qui operantur iniquitatem. \* Et exaltabitur sicut

11. Al.: mandabit. 14. Al.: et lib. 15. Al.: Clamavit. 16. Al.: Longitudinem.  
 92,4. Al.: et psalt.

4. dW: auf dem Decachord! B: mit einem sinnreichen Gedicht! dW: rauschendem Spiel? vE: Gesang.  
 5. erfreuest mich, G., durch deine W., von den ... rühme ich. dW: ob der Thaten d. G.  
 6. dW: unergündlich deine Rathschläge. vE: unerforschlich.  
 7. weiß ... merket. B: Unvernünftiger. dW.vE: Der unvern. Mensch ... Thor sieht es n. ein.

8. B: Wenn ... so ist's dazu, daß ... dW: [so ist's] um getilgt zu w. vE: Wenn auch ... so müssen sie doch ...  
 9. bist hoch in Ewigkeit. dW: erhaben!  
 10. müssen umk., u. sich zerstreuen ...  
 11. wirst du erhöhen ... B: hast du erhöht. dW.vE: erhöhst.

## XCII.

Deus piorum vindex. Dominus rex et ultor.

ὡς μονοκέρωτος τὸ κέρασ μου, καὶ τὸ γῆ-  
ράσ μου ἐν ἐλαίῳ πίονι. <sup>12</sup> Καὶ ἐφῖδεν ὁ  
ὀφθαλμός μου ἐν τοῖς ἐχθροῖς μου, καὶ ἐν  
τοῖς ἐπανιστανομένοις ἐπ' ἐμὲ πονηρευομένοις  
ἀκούσεται τὸ οὖς μου.

<sup>13</sup> Δίκαιος ὡς φοῖνιξ ἀνθήσει, ὡσεὶ κέδρος  
ἢ ἐν τῷ Λιβάνῳ πληθυνθήσεται. <sup>14</sup> Περυ-  
τευμένοι ἐν τῷ οἴκῳ κυρίου, ἐν ταῖς ἀνλαῖς  
τοῦ θεοῦ ἡμῶν, ἐξανθήσουσιν. <sup>15</sup> ἔτι πληθύν-  
θήσονται ἐν γῆρει πίονι, καὶ εὐπαθοῦντες  
ἔσονται, <sup>16</sup> τοῦ ἀναγγεῖλαι, ὅτι εὐθὺς κύριος  
ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ οὐκ ἔστιν ἀδικία ἐν αὐτῷ.

φγ' (φβ').

Εἰς τὴν ἡμέραν τοῦ σαββάτου, ὅτε ἐκατώ-  
κισται ἡ γῆ, αἶνος ᾠδῆς τῷ Δαυίδ.

<sup>1</sup> Ὁ κύριος ἐβασίλευσεν, εὐπρέπειαν ἐνεδύ-  
σατο· ἐνεδύσατο κύριος δύναμιν καὶ περιεζώ-  
σατο· καὶ γὰρ ἐστερέωσεν τὴν οἰκουμένην, ἣτις  
οὐ σαλευθήσεται. <sup>2</sup> Ἐτοιμος ὁ θρόνος σου  
ἀπὸ τότε· ἀπὸ τοῦ αἰῶνος σὺ εἶ. <sup>3</sup> Ἐπήραν  
οἱ ποταμοί, κύριε, ἐπήραν οἱ ποταμοὶ φωνὰς  
αὐτῶν, ἀρουσὶν οἱ ποταμοὶ ἐπιτρίψεις αὐτῶν,  
<sup>4</sup> ἀπὸ φωνῶν ὑδάτων πολλῶν. Θανμαστοὶ οἱ  
μετεωρισμοὶ τῆς θαλάσσης, θανμαστοὶ ἐν  
ὑψηλοῖς ὁ κύριος. <sup>5</sup> Τὰ μαρτύριά σου ἐπι-  
στῶθησαν σφόδρα· τῷ οἴκῳ σου πρέπει ἀγία-  
σμα, κύριε, εἰς μακρότητα ἡμερῶν.

φδ' (φγ').

Ψαλμὸς ᾠδῆς τῷ Δαυίδ, τετράδι σαββά-  
του.

<sup>1</sup> Θεὸς ἐκδικήσεν κύριος, θεὸς ἐκδικήσεν  
ἐπαρῶσιάσατο. <sup>2</sup> Ὑψώθητι, ὁ κρίνων τὴν  
γῆν, ἀπόδος ἀνταπόδοσιν τοῖς ὑπερηφάνοις.  
<sup>3</sup> Ἔως πότε ἀμαρτωλοὶ, κύριε, ἕως πότε

11. B: ἐλέω (ἐλαίω AEFX).

12. B: ἐπιῖδεν ... ἐπανισταμένοις.

13. B: ὡς ἡ κέδρ.

15. B (pro ετι) τότε (X: ὅτι). X: γήρα.

16. B: εὐθὺς. A<sup>2</sup>B: θεός μου (θ. ἡμῶν A<sup>1</sup>EFX).93, inscr. FX\* Εἰς τὴν-γῆ. B: τῆ προσαββάτῃ ...  
κατώκισται (EX: κατώκιστο). X\* αἶνος- fin. X† (p.  
Δαυίδ) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

3. B\* ἀρῶσ.- fin. (AEFX†).

94, inscr. X (pro Ψαλμ.) Αἶνος. B\* ᾠδῆς. X† (p.  
σαββ.) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

1. B† (a. alt. θεός) ὁ.

12 קָרְנִי בְּלִתִּי בְּשִׁמֹן רֵעֲנֹן : וַתִּבֹּט עֵינָי  
בְּשׂוֹרֵי בְּקָמִים עָלַי מֵרַעִים תִּשְׁמַעְנָה  
אָזְנִי :

13 צְדִיק כַּתְּמַר יִפְרַח כְּאֶרֶז בְּלִבְנוֹן  
14 וְיִשְׁגֶּה : שְׁתוּלִים כְּבֵית יְהוָה בְּחַצְרוֹת  
טו וְאֶלְתֵּינֵי יִפְרִיחוּ : עוֹד יִנּוּבוּן בְּשִׁיבֵה  
16 דְּשָׁנִים וְרַעֲנָנִים יִהְיוּ : לְהַגִּיד כִּי-יִשָּׁר  
יְהוָה צְדִיקוֹ וְלֹא-עָלְתָה בּוֹ :

צג

א יְהוָה מֶלֶךְ גָּאוֹת לָבַשׁ לָבַשׁ יְהוָה  
ב עוֹתָתָאֲרָ אֶרֶץ-תְּפוֹן תִּבְלַל בְּלִתְמוֹט :  
ג נִכּוֹן כְּסֵאֵךְ מֵאֵז מֵעוֹלָם אַתָּה : נִשְׂאֹ  
ד נְהָרוֹת | יְהוָה נִשְׂאֹ נְהָרוֹת קוֹלָם  
ה יִשְׂאֹ נְהָרוֹת דְּכִים : מִקְלוֹת | מַיִם  
ו רַבִּים אֲדִירִים מִשְׁפְּרִיזִים אֲדִיר בְּמָרוֹם  
ז יְהוָה : עֲדֹתֶיךָ | נֶאֱמָנוּ מֵאֵד לְבִיתֶךָ  
ח נֶאֱוָה-קָדֵשׁ יְהוָה לְאַרְךָ יָמִים :

צד

א אֲלֵי-נִקְמֹת יְהוָה אֵל נִקְמֹת הוֹפִיעַ :  
ב הַנְּשֵׂא שִׁפְט הָאָרֶץ הַשֵּׁב גָּמוּל עַל-  
ג גָּאִים : עַד-מָתַי רַשָּׁעִים | יְהוָה עַד-

v. 16. עולתה ק' כולו קמץ 93,1.

11. werde geneset sein. vE: Büffels. dW: gleich den Büffeln. B: bin übergossen mit ... dW.vE: triefe von ...

12. dW: weidet sich! vE: belustiget sich über ...! B: wird meine Lauer anschauen.

15. Noch im Alter w. sie Frucht tragen, saftig ... B: im grauen A. Früchte bringen, f. u. grün fein. dW.vE: Noch sprossen sie im A., sind saftreich (saft= voll) u. (dick)belaubt.

16. B: aufrichtig. dW.vE.A: gerecht. B.vE. Fels. 93,1. geschm. u. mit Kraft gegürtet; darum stehet der Erdkreis fest u. wanket nicht. B: König worden er hat Scheit angezogen; der H. hat sich angez., mit

den wie eines Einhorns, und werde ge-  
12 salbet mit frischem Del. \* Und mein  
Auge wird seine Lust sehen an meinen  
Feinden, und mein Ohr wird seine Lust  
hören an den Boshaftigen, die sich wider  
mich sehen.

13 Der Gerechte wird grünen wie ein  
Palmbaum, er wird wachsen wie eine  
14 Ceder auf Libanon. \* Die gepflanzt sind  
im Hause des Herrn, werden in den Vor-  
15 höfen unsers Gottes grünen; \* und wenn  
sie gleich alt werden, werden sie dennoch  
16 blühen, fruchtbar und frisch sein, \* daß  
sie verkündigen, daß der Herr so fromm ist,  
mein Hort, und ist kein Unrecht an ihm.

## 93.

1 Der Herr ist König, und herrlich ge-  
schmückt; der Herr ist geschmückt, und  
hat ein Reich angefangen, so weit die  
Welt ist, und zugerichtet, daß es bleiben  
2 soll. \* Von dem an stehet dein Stuhl  
3 fest; du bist ewig. \* Herr, die Wasser-  
ströme erheben sich, die Wasserströme  
erheben ihr Brausen, die Wasserströme  
4 heben empor die Wellen, \* die Wasser-  
wogen im Meer sind groß und brausen  
gräulich; der Herr aber ist noch größer  
5 in der Höhe. \* Dein Wort ist eine rechte  
Lehre; Heiligkeit ist die Zierde deines  
Hauseß ewiglich.

## 94.

1 Herr Gott, deß die Rache ist, Gott,  
2 deß die Rache ist, erscheine. \* Erhebe  
dich, du Richter der Welt, vergilt den  
3 Hoffärtigen, was sie verdienen. \* Herr,  
wie lange sollen die Gottlosen, wie lange

11. A.A: und ich werde.  
93,1. U.L: zugericht, daß.

Stärke hat er sich umgürtet. dW: König, mit Hoh. an-  
gethan ... m. Macht umg. vE: bekleidet. A: regiert,  
hat Zierde sich angethan. dW.vE: (denn es) besteht  
die Welt.

2. Von jeher st. d. Stuhl, du b. von Ewigkeit.  
dW: von Alters her!

3. ihre Stimme ... ihr Brausen. dW: Getös. vE:  
Tosen ... Brausen.

4. Mächtiger, als die Stimme großer Wasser,

Nm.23,22;  
Ps.89,18;  
123,5. unicornis cornu meum, et senectus  
mea in misericordia uberi. \* Et de- 12  
91,8.112,8. spexit oculus meus inimicos meos,  
et in insurgentibus in me malignan-  
tibus audiet auris mea.

52,10.Pr.11,  
18. Justus ut palma florebit, sicut ce- 13  
Es.61,3. drus Libani multiplicabitur. \* Plan- 14  
84,3. tati in domo Domini, in atriis domus  
Dei nostri, florebut; \* adhuc multi- 15  
1,3. plicabuntur in senecta uberi, et bene  
patientes erunt, \* ut annuncient, quon- 16  
Dt.32,4. iam rectus Dominus Deus noster et  
non est iniquitas in eo.

## XCIII (XCII).

Laus cantici ipsi David in die ante  
sabbatum, quando fundata est terra.

97,1.Ex.15,  
18.Ap.11,17. Dominus regnavit, decorem indu- 1  
19,6;  
Ps.65,7. tus est; indutus est Dominus fortitu-  
dinem et praecinxit se; etenim fir-  
96,10. mavit orbem terrae, qui non com-  
9,8.15,7.47,9. movebitur. \* Parata sedes tua ex 2  
65,8.Es.17,  
12.Ap.17,15. runt flumina, Domine, elevaverunt  
flumina vocem suam, elevaverunt flu-  
mina fluctus suos, \* a vocibus aqua- 4  
rum multarum. Mirabiles elationes  
maris, mirabilis in altis Dominus.  
92,9. \* Testimonia tua credibilia facta sunt 5  
Ap.19,9.21,5,  
22,6. nimis; domum tuam decet sanctitudo,  
Domine, in longitudinem dierum.

## XCIV (XCIII).

Psalmus ipsi David, quarta sabbati.

Dt.32,35.Sir.  
28,1.Rm.12, 19;  
[Ps.80,2.102, num libere egit. \* Exaltare, qui judicas 2  
17;7,12.Gn. 18,25; terram, redde retributionem superbis!  
Ps.31,24; \* Usquequo peccatores, Domine, us- 3  
74,10.13,3.

12. S\*(pr.) in (Al.: ab insurg.). 14. Al.\* domus.  
93. S: Psalmus, laus cant. David. 2. S: tua, Deus.  
5. S: in longitudine.  
94. S\* ipsi.

sind die Wogen des Meeres; mächtiger noch ... der  
Herr. dW: prächtiger.

5. Sehr wahrhaftig sind deine Zeugnisse. dW.  
vE.A: deinem Hause ziemet H. (B: stehet fein an!)

94,1. B.dW.vE:(du) G. der (großen) R. B: leuchte  
hervor. vE: zeige dich im Glanze.

2. B.dW.vE.A: der Erde. B: bring die Bergel-  
tung über die H. dW.A: zahle (gib) B. den Stol-  
zen.

## XCIV.

Dominus ultor.

ἀμαρτωλοὶ καυχῆσονται, <sup>4</sup> φθέγγονται καὶ  
λαλήσουσιν ἀδικίαν, λαλήσουσιν πάντες οἱ  
ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν;

<sup>5</sup> Τὸν λαὸν σου, κύριε, ἐταπείνωσαν, καὶ τὴν  
κληρονομίαν σου ἐκάκωσαν· <sup>6</sup> χήραν καὶ ὀρ-  
φανὸν ἀπέκτειναν, καὶ προσήλυτον ἐφόνευσαν,  
<sup>7</sup> καὶ εἶπαν· Οὐκ ὄψεται κύριος, οὐδὲ συνήσει  
ὁ θεὸς τοῦ Ἰακώβ.

<sup>8</sup> Σύνετε δὴ, ἄφρονες ἐν τῷ λαῷ· καὶ μω-  
ροί, ποτὲ φρονήσατε. <sup>9</sup> Ὁ φρυτεύσας τὸ οὖς  
οὐχὶ ἀκούει; ἢ ὁ πλάσας τὸν ὀφθαλμὸν οὐχὶ  
κατανοεῖ; <sup>10</sup> Ὁ παιδεύων ἔθνη οὐχὶ ἐλέγξει; ὁ  
διδάσκων ἄνθρωπον γνώσιν; <sup>11</sup> Κύριος γινώ-  
σκει τοὺς διαλογισμοὺς τῶν ἀνθρώπων, ὅτι  
εἰσὶν μάταιοι.

<sup>12</sup> Μακάριος ἄνθρωπος ὃν ἂν παιδεύσης,  
κύριε, καὶ ἐκ τοῦ νόμου σου διδάξης αὐτόν,  
<sup>13</sup> τοῦ πράνναι αὐτῷ ἀφ' ἡμερῶν πονηρῶν,  
ἕως οὗ ὀρυγῆ τῷ ἀμαρτωλῷ βόθρος. <sup>14</sup> Ὅτι  
οὐκ ἀπόσεται κύριος τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ  
τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ οὐκ ἐγκαταλείψει,  
<sup>15</sup> ἕως οὗ δικαιοσύνη ἐπιστρέψει εἰς κρίσιν,  
καὶ ἐχόμενοι αὐτῆς πάντες οἱ εὐθεῖς τῇ καρ-  
δίᾳ. Διάψαλμα.

<sup>16</sup> Τίς ἀναστήσεται μοι ἐπὶ πονηρευομέ-  
νους; ἢ τίς συμπαράσθεται μοι ἐπὶ τοὺς  
ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν; <sup>17</sup> Εἰ μὴ ὅτι  
κύριος ἐβοήθησέν μοι, παρὰ βραχὺ παρ-  
ώκησεν τῷ ἄδῃ ἡ ψυχὴ μου. <sup>18</sup> Εἰ ἔλεγον·  
Σεσάλευται ὁ πούς μου· τὸ ἔλεός σου, κύ-  
ριε, ἐβοήθει μοι. <sup>19</sup> Κατὰ τὸ πλῆθος τῶν  
ὀδυνῶν μου ἐν τῇ καρδίᾳ μου αἱ πα-  
ρακλήσεις σου ἠύφραναν τὴν ψυχὴν μου.

3s. B<sup>2</sup> interp. καυχῆσονται; ... ἀνομίαν. (puncto).

8. A<sup>2</sup> interp. φρονήσατε;

9. X\* ἦ.

12. B† (p. Μακ.) ὁ ... † (p. ἂν) σὺ. X: διδάξεις.

13. EFX: τῷ πρ. αὐτόν.

15. B: ἐπιστρέψῃ. X\* Διάψ.

16. A<sup>1</sup>EFX: ἐπὶ πονηρευομένοις (-μένους A<sup>2</sup>B).

EFX: ἐπὶ τοῖς ἐργαζομένοις.

19. B† (ab in.) Κύριε ... (pro ἠύφρ.) ἠγάπησαν  
(EFX: εὐφραναν).

4 מַתִּי רָשָׁעִים יַעֲלֹזוּ: יַבִּיעוּ וַיְדַבְּרוּ  
עַתָּק יִתְאַמְרוּ כָּל-פְּעֵלֵי אֱוֹן:

ה עֲמֹץ יִהְיֶה יַדְכֹּאף וַיִּנְחַלְתֶּךָ

6 יַעֲפוּ: אֶלְמַנָּה וְגַר יִהְיֶה גַר וַיִּתּוֹמִים

7 יִרְצָחוּ: וַיִּתְאַמְרוּ לֹא יִרְאֶה-יְהוָה וְלֹא

יִבִּין אֱלֹהֵי יַעֲקֹב:

8 בֵּינוּ בַעֲרִים בָּעַם וַיְכַסִּילִים מַתִּי

9 תִּשְׁפִּילוּ: הַנֹּטַע אֲזֵן הַלֵּא יִשְׁמַע

י אִם-יִצָּר עֵינֵי הַלֵּא יִפִּיט: הַיֹּסֵר גֵּוִים

11 הַלֵּא יוֹכִיחַ הַמְלַמֵּד אָדָם דַּעַת: יִהְיֶה

יָדַע מִחֲשָׁבוֹת אָדָם כִּי-יִהְיֶה הַבֵּל:

12 אֲשֶׁרִי \* הַגִּבֹּר אֲשֶׁר-תִּיֹסְרֶנּוּ יְהוָה

13 וַיִּמְתּוֹרֶתְךָ תִּלְמַדְנֶנּוּ: לְהַשְׁקִיט לֹו

14 מִיַּמֵּי רַע עַד יִפְרָה לְרָשָׁע שַׁחַת: כִּי

לֹא-יִשָּׁשׁ יִהְיֶה עֲמוֹ וַיִּנְחַלְתּוֹ לֹא יַעֲזֹב:

טו כִּי-עַד-צָדֵק יָשׁוּב מִשִּׁפְּטֹו וְאַחֲרָיו

כָּל-יִשְׁרֵי-לֵב:

16 מִי-יִקּוּם לִי עִם-מְרַעִים מִי-

17 יִתִּיצֵב לִי עִם-פְּעֵלֵי אֱוֹן: לֹוֹלֵי יִהְיֶה

עֲזָרְתָה לִי כַּמַּעַט | שְׁכַנָּה דוֹמָה

18 נִפְשֵׁי: אִם-אֲמַרְתִּי מַטָּה רַגְלִי

19 חֲסִדְךָ יְהוָה יִסְעֶדְנִי: בְּרַב שְׂרַעֲפֵי

בְּקִרְבִּי תִּנְחַוְמֶנּוּ יִשַׁעְשַׁעוּ נַפְשֵׁי:

94,12. בנ"א ח' רפה ib. בנ"א פסיק. 94,12.

3. B.dW.vE: frohlocken. A: sich rühmen.

4. trostige Reden austreten. B: daß sie so heraus-  
fahren, u. so hart reden ... von sich sprechen. dW:  
Sie stoßen aus freche M. vE: sollen ausprudeln,  
Freches schwätzen. A: großsprechen Alle die Unrecht  
thun.

5. B: unterdrücken. dW: treten in Staub. vE:  
zertreten.

7. B: wirds nicht sehen ... merken.

8. B: unvernünftigen. dW.vE: unvernünftigsten  
der Menschen (Leute).

9. Auge gebildet.

10. B: die Erkenntniß lehret. dW: den M. Ver-  
stand. vE: Weisheit.

12. aus deinem G. dW: mahnest, u. in deiner  
Lehre ihn unterweistest. A: unterweistest, u. ihn leh-



4 sollen die Gottlosen prahlen, \* und so trotziglich reden, und alle Uebelthäter sich so rühmen?

5 Herr, sie zerschlagen dein Volk, und 6 plagen dein Erbe; \* Witwen und Fremdlinge erwürgen sie, und tödten die Waisen, \* und sagen: Der Herr stehet es nicht, und der Gott Jakobs achtet es nicht.

8 Merket doch, ihr Narren unter dem Volk, und ihr Thoren! wenn wollt ihr 9 klug werden? \* Der das Ohr gepflanzt hat, sollte der nicht hören? Der das Auge gemacht hat, sollte der nicht sehen? \* Der die Heiden züchtiget, sollte der nicht strafen? der die Menschen lehret, was sie 11 wissen? \* Aber der Herr weiß die Gedanken der Menschen, daß sie eitel sind.

12 Wohl dem, den du, Herr, züchtigest, 13 und lehrest ihn durch dein Gesetz, \* daß er Geduld habe, wenn es übel gehet, bis dem Gottlosen die Grube bereitet 14 werde! \* Denn der Herr wird sein Volk nicht verstoßen, noch sein Erbe verlassen; \* denn Recht muß doch Recht bleiben, und dem werden alle fromme Herzen zufallen.

16 Wer stehet bei mir wider die Boshaften? Wer tritt zu mir wider die 17 Uebelthäter? \* Wo der Herr mir nicht hülfe, so läge meine Seele schier in 18 der Stille. \* Ich sprach: Mein Fuß hat gestrauchelt, aber deine Gnade, 19 Herr, hielt mich. \* Ich hatte viel Bekümmerniß in meinem Herzen, aber deine Tröstungen ergözten meine Seele.

94, 4. U.L: trotziglich.

8. A.A: wann.

19. U.L: Bekümmernisse.

rest dein G.

13. B: du ihm Ruhe gebest in den bösen Tagen. dW.vE: ihn zu beruhigen in des Unglücks Tagen ... gegraben ist. B: wird gegr. werden.

15. B: das R. wird wiederkehren zur Gerechtigkeit. dW.vE: zum R. w. kehren (sich wenden) das Gericht. A: bis sich die Gerechtigt. wendet zum Ger. B: alle Aufrichtige von G. nachfolgen. dW: ihm folgen alle Redlichen. vE: u. hinter ihm her Alle, die rechtschaffenen Herzens sind. A: bis Alle bei ihm sind ...

16. B: wird für mich stehen ... sich für mich dar-

quequo peccatores gloriabuntur, \* et 4  
fabuntur et loquentur iniquitatem,  
loquentur omnes qui operantur in-  
justitiam?

Judae 15.

Populum tuum, Domine, humilia- 5  
verunt, et haereditatem tuam vexa-  
verunt; \* viduam et advenam inter- 6  
fecerunt, et pupillos occiderunt, \* et 7  
dixerunt: Non videbit Dominus, nec  
intelliget Deus Jacob.

10, 11, 13. Ez.  
8, 12. Es. 29,  
15. Job. 22, 14.

50, 22, 92, 7.  
Pr. 8, 5.

Intelligite, insipientes in populo! et 8  
stulti, aliquando sapite! \* Qui plan- 9  
tavit aurem, non audiet? aut qui finxit  
oculum, non considerat? \* Qui cor- 10  
ripit gentes, non arguet? qui docet  
hominem scientiam? \* Dominus scit 11  
cogitationes hominum, quoniam vanae  
sunt.

Ex. 4, 11. Pr.  
20, 12.

9, 6.

1 Co. 3, 20.

Job. 5, 17. Pr.  
3, 12.

Beatus homo, quem tu erudieris, 12  
Domine, et de lege tua docueris eum,  
\* ut mitiges ei a diebus malis, donec 13  
fodiatur peccatori fovea! \* Quia non 14  
repellet Dominus plebem suam, et  
haereditatem suam non derelinquet,  
\* quoadusque justitia convertatur in 15  
judicium, et qui juxta illam omnes  
qui recto sunt corde.

7, 16.

Rm. 11, 2.

1 Rg. 8, 57.

115, 17.

73, 2.

Job. 15, 11.  
2 Co. 1, 4s.

Quis consurget mihi adversus ma- 16  
lignantes? aut quis stabit mecum ad-  
versus operantes iniquitatem? \* Nisi 17  
quia Dominus adjuvit me, paulo minus  
habitasset in inferno anima mea. \* Si 18  
dicebam: Motus est pes meus: mi-  
sericordia tua, Domine, adjuvabat me.  
\* Secundum multitudinem dolorum 19  
meorum in corde meo consolationes  
tuae laetificaverunt animam meam.

15. Al.: in justitiam conv. judicium. Al.: juxta illa  
et omnes recti sunt corde.

stellen. dW.vE: erhebt sich ... stehet für mich (mir bei).

17. B: meine Hülfe gewesen wäre, so hätte m. S. um ein wenig es sich niedergelegt in die St. dW.vE: schon ruhte (bald läge) im stillen Lande m. S.

18. B: Wenn ... strauchelt, so hat ... unterstüzet. dW.vE: W. ich (denke): es wanket m. F. so stüzet ...

19. B: Wenn meiner schweren Gedanken viel wurden in meinem Inwendigen, so haben ... ergözt. dW: Bei meinen vielen Sorgen im Busen erquickten ... vE: Betrübnißen in m. Innern erheitern. A: Nach der Menge meiner Schmerzen.

XCIV.

Dominus ultor. Corda non obduranda.

20 Μὴ συμπροσέστω σοι θρόνος ἀνομίας, ὁ πλάσσων κόπον ἐπὶ πρόσταγμα.

21 Θηρεύουσιν ἐπὶ ψυχὴν δικαίου, καὶ αἷμα ἀθῶον καταδικάζονται. 22 Καὶ ἐγένετό μοι κύριος εἰς καταφυγὴν, καὶ ὁ θεὸς μου εἰς βοήθῃον ἐλπίδος μου. 23 καὶ ἀποδώσει αὐτοῖς κύριος κατὰ τὴν ἀνομίαν αὐτῶν, καὶ κατὰ τὴν πονηρίαν αὐτῶν ἀφανιεῖ αὐτοὺς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν.

φ' (φδ').

Αἶνος ᾠδῆς τῷ Δαβίδ.

1 Δεῦτε ἀγαλλιασώμεθα τῷ κυρίῳ, ἀλαλάξωμεν τῷ θεῷ τῷ σωτήρι ἡμῶν. 2 Προφθάσωμεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐν ἐξομολογήσει, καὶ ἐν ψαλμοῖς ἀλαλάξωμεν αὐτῷ. 3 Ὅτι θεὸς μέγας κύριος καὶ βασιλεὺς μέγας ἐπὶ πάντα τοὺς θεοὺς. 4 Ὅτι ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ τὰ πέπρατα τῆς γῆς καὶ τὰ ὕψη τῶν ὀρέων αὐτοῦ εἰσίν. 5 Ὅτι αὐτοῦ ἐστὶν ἡ θάλασσα καὶ αὐτὸς ἐποίησεν αὐτήν, καὶ τὴν ξηρὰν αἱ χεῖρες αὐτοῦ ἐπλασαν.

6 Δεῦτε προσκυνήσωμεν καὶ προσπέσωμεν αὐτῷ, καὶ κλαύσωμεν ἐναντίον κυρίου τοῦ ποιήσαντος ἡμᾶς. 7 ὅτι αὐτός ἐστιν ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ ἡμεῖς λαὸς νομῆς αὐτοῦ καὶ πρόβατα τῆς χειρὸς αὐτοῦ. Σήμερον ἐὰν τῆς φωνῆς αὐτοῦ ἀκούσητε, 8 μὴ σκληρόνητε τὰς καρδίας ὑμῶν, ὡς ἐν τῷ παραπικρασμῷ, κατὰ τὴν ἡμέραν τοῦ πειρασμοῦ ἐν τῇ ἐρήμῳ, 9 οὐκ ἐπείρασάν με οἱ πατέρες ὑμῶν, ἐδοκίμασάν με καὶ ἴδον τὰ ἔργα μου. 10 Τεσσαράκοντα ἔτη προσώχθισα τῇ γενεᾷ ἐκείνῃ, καὶ εἶπον· Αἰεὶ πλανῶνται τῇ καρδίᾳ, αὐτοὶ δὲ οὐκ ἔγνωσαν τὰς ὁδοὺς μου, 11 ὡς ᾤμοσα ἐν τῇ ὀργῇ μου· Εἰ εἰσελεύσονται εἰς τὴν καταπαυσίν μου.

20. A<sup>2</sup>B: Μὴ συμπροσέσται ... ἐπὶ (A<sup>2</sup>:) πρόσταγμα; (B: προστάγματι; B<sup>2</sup> interpung. plene). 23. B\* κύριος κατὰ (A<sup>1</sup>EFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.) et (alt.) κατὰ. A<sup>2</sup>: ἀφ. αὐτός· ἀφανιεῖ αὐτὸς κύρ. EFX\* ἡμῶν.

95, inscr. EFX† (p. Δαβίδ) ἀνεπιγραφος παρ' Ἑβραίοις.

3. A<sup>1</sup> (pro πάντ. τὸς θεός A<sup>2</sup>B) πᾶσαν τὴν γῆν. 4. B† (ab init.) Ὅτι ἐκ ἀπόσεται κύριος τὸν λαὸν αὐτῶ ... (pro εἰσίν) ἐστίν. 6. A<sup>2</sup>: [αὐτῷ]. A<sup>1</sup>: κλαύσωμεν, ἀνὸκλάσωμεν? (κλαύσωμεν A<sup>2</sup>B). 7. B\* (pr.) τῆς. 8. EX: καρδ. ἡμῶν. B (pro πειρ.) πικρασμῶ. 9. A<sup>1</sup>X\* (pr.) με (A<sup>2</sup>B†). B\* (alt.) με (AEFX†)...: εἶδον. 10. B: εἶπα ... καρδ., καὶ αὐτοὶ ἐκ. 11. A<sup>1</sup> (pr. man.) X\* Εἰ (A<sup>2</sup>B†; A<sup>1</sup> alt. man. H).

כ הַיְחַבְרָה פֶּסַא הַתּוֹת יִצָר עַמָּל עַל־יִחְקָק:

21 וַיִּגְדְּהוּ עַל־נַפְשׁ צְדִיק וְדָם נָקִי 22 וַיִּרְשָׁעוּ: וַיְהִי יְהוָה לִי לְמִשְׁגָּב 23 וַאֲלֹהֵי לְצֹר מַחְסִי: וַיִּשָּׁב עֲלֵיהֶם וְאֶת־אֹנֶם וּבְרַעְתֶּם יִצְמִיתֶם וְיִצְמִיתֶם יְהוָה אֱלֹהֵינוּ:

צה

א לְכוּ נִרְנְנָה לַיהוָה נְרִיעָה לְצֹר 2 יִשְׁעֵנוּ: נִקְדָּמָה פָּנֵינוּ בַתּוֹדָה בְּזִמְרוֹת 3 נְרִיעַ לָו: כִּי אֵל גָּדוֹל יְהוָה וּמִלְּהָ 4 גָּדוֹל עַל־כָּל־אֱלֹהִים: אֲשֶׁר בְּיָדוֹ מַחְקֵי־אָרֶץ וְתוֹעֵפוֹת הַרִים לָו: 5 אֲשֶׁר־לוֹ הַיָּם וְהַיָּם עֲשָׂהוּ וַיַּבְשֵׁת יַדָּיו וַיִּצְרָה:

6 בָּאוּ נִשְׁתַּחֲוֶה וְנִכְרַעַה נִבְרָכָה 7 לְפָנֵי־יְהוָה עֲשָׂנוּ: כִּי הוּא אֱלֹהֵינוּ וְאִנְחָנוּ עִם מַרְעִיתוֹ וְצִאָן יָדוֹ הַיּוֹם 8 אִם־בְּקָלוֹ תִשְׁמָעוּ: אֲל־תִּקְשֹׁו לְבַבְכֶם 9 כַּמְרִיבָה כְּיוֹם מִסָּה בַּמִּדְבָּר: אֲשֶׁר נִסּוּנִי אֲבוֹתֵיכֶם בְּחַנּוּנֵי גַם־רָאוּ 10 פַעֲלֵי: אַרְבָּעִים שָׁנָה וְאֶקְוֶט בְּדוֹר וְאִמַר עִם הַיָּם לְבַב הַיָּם לֹא־ 11 יִדְעוּ דַרְכֵי: אֲשֶׁר־נִשְׁבַּעְתִּי בְּאִפִּי אִם־יִבְאֹוֹן אֶל־מִנְחָתִי:

v. 21. גש אחר חולם

20. Unheil stiftet für Ordnung. B: Sollte sich der sch. St. zu dir gefellen, der Mühseligkeit dichtet über das was gefest ist? dW: Ist dir verbündet der Thron des Verderbens, d. Unheil sinnet wider das Gesetz? vE: Kann dir verbunden sein d. Richterstuhl ... Unrecht ...

21. rotten sich. dW.vE: das Leben. 22. dW.vE: Schutz(wehr) ... Fels m. Zuflucht. 23. durch ihre B. B: ihre Ungerechtigkeit wieder über sie bringen ... in ihrer B. 95,2. mit Gefängen.

Der schädliche Stuhl. Das Heute der göttlichen Stimme. Meriba und Massa. **XCIV.**

20 \* Du wirst ja nimmer einß mit dem schädlichen Stuhl, der das Gesetz übel deutet.

21 Sie rüsten sich wider die Seele des Gerechten, und verdammen unschuldig Blut.

22 \* Aber der Herr ist mein Schutz, mein Gott ist der Hort meiner Zuversicht;

23 \* und er wird ihnen ihr Unrecht vergelten, und wird sie um ihre Bosheit vertilgen, der Herr, unser Gott, wird sie vertilgen.

## 95.

1 Kommt herzu, laßt uns dem Herrn frohlocken, und jauchzen dem Hort unserß Heils! \* Laßt uns mit Danken vor sein Angesicht kommen, und mit Psalmen ihm jauchzen! \* Denn der Herr ist ein großer Gott, und ein großer König über alle Götter. \* Denn in seiner Hand ist, was die Erde bringet, und die Höhen der Berge sind auch sein. \* Denn sein ist das Meer, und er hat es gemacht, und seine Hände haben das Trockene bereitet.

6 Kommt, laßt uns anbeten und knieen und niederfallen vor dem Herrn, der uns gemacht hat! \* denn er ist unser Gott, und wir das Volk seiner Weide und Schafe seiner Hand. Heute, so ihr seine Stimme höret, \* so verstocket euer Herz nicht, wie zu Meriba geschah, wie zu Massa in der Wüste, \* da mich eure Väter versuchten, fühlten und sahen mein Werk,

10 \* daß ich vierzig Jahre Mühe hatte mit diesem Volk und sprach: Es sind Leute, deren Herz immer den Irrweg will und die meine Wege nicht lernen wollen, \* daß ich schwur in meinem Zorn: Sie sollen nicht zu meiner Ruhe kommen!

95,9. A.A: (U.L.?) meine Werke.

10. U.L: der Herz.

4. das Inwendige der G. B: die tiefsten Dexter... höchsten Dexter. dW.vE: Innerste ... die Schätze.

6. dW: niederfallen u. uns beugen! I. uns knieen. dW.vE: unserem Schöpfer.

7. dW.vE: die Herde s. G. D möchtetet ihr heute (seiner St. gehorchen)!

8. B.dW.vE.A: Verhärtet. dW.vE: beim Haberwasser. A: bei der Reizung. B.dW.vE.A: am Tage der Versuchung.

Ap.2,13.Am. \* Numquid adhaeret tibi sedes ini- 20  
quitatis, qui fingis laborem in prae-  
cepto?  
[2Co.2,17.4.  
6,3;  
2.

Mt.27,1. Captabunt in animam justi, et san- 21  
guinem innocentem condemnabunt.

\* Et factus est mihi Dominus in re- 22  
fugium, et Deus meus in adiutorium  
spei meae, \* et reddet illis iniquita- 23  
tem ipsorum, et in malitia eorum  
disperdet eos, disperdet illos Domi-  
nus Deus noster.

## XCV (XCIV).

Laus cantici ipsi David.

Venite, exultemus Domino, jubi- 1  
lemus Deo salutari nostro! \* Prae- 2  
occupemus faciem ejus in confessione,  
et in psalmis jubilemus ei! \* Quo- 3

96,4s.97,7.9. 82,1.6. iam Deus magnus Dominus, et rex 4  
magnus super omnes deos. \* Quia

50,10. in manu ejus sunt omnes fines ter- 4  
rae, et altitudines montium ipsius  
sunt. \* Quoniam ipsius est mare et 5  
ipse fecit illud, et siccam manus ejus  
formaverunt.

132,7; 6  
Esr.9,5. Venite, adoremus et procidamus  
et ploremus ante Dominum qui fecit  
nos! \* quia ipse est Dominus Deus 7

100,3. noster, et nos populus pascuae ejus  
et oves manus ejus. Hodie si vo-  
cem ejus audieritis, \* nolite obdurare 8

Ebr.3,7ss.4. corda vestra, sicut in irritatione se-  
cundum diem tentationis in deserto,  
\* ubi tentaverunt me patres vestri, 9

Ex.17,2.7. Nm.14,22. probaverunt me et viderunt opera  
mea. \* Quadraginta annis offensus 10  
fui generationi illi, et dixi: Semper

Dt.5,29. Jer. 5,23; Nm.14,23; (Ps.106,26; Dt.12,9.Ebr. 4,3. hi errant corde, et isti non cogno-  
verunt vias meas, \* ut juravi in ira 11  
mea: Si introibunt in requiem meam!

20. Al.: et qui et fingit et dolorem.

95. S\* ipsi. 9. S\* (alt.) me.

9. prüfeten mich u. sahen doch. dW.vE: ob schon (obwohl) sie (meine Werke) sahen.

10. Vierzig J. h. ich Verdruß an dem Geschlecht... sie wollten ... lernen. vE: Gfel vor d. G. dW: verdroß mich des G. B: Sie sind ein Volk die irenden Herzens sind. dW.vE: Ein B. irr. G. sind sie, und kennen nicht m. W. B: haben m. W. u. erkannt.

11. dW.vE.A: eingehen.

## XCVI.

## Celebratio Dei creatoris et iudicis.

φς' (φε').

Ῥιδή τῷ Δαυίδ, ὅτε ὁ οἶκος ᾠκοδομεῖτο μετὰ τὴν αἰχμαλωσίαν.

<sup>1</sup>Ἀισατε τῷ κυρίῳ ᾄσμα καινόν, ᾄσατε τῷ κυρίῳ, πᾶσα ἡ γῆ. <sup>2</sup>Ἀισατε τῷ κυρίῳ, εὐλογήσατε τὸ ὄνομα αὐτοῦ, εὐαγγελίξασθε ἡμέραν ἐξ ἡμέρας τὸ σωτήριον αὐτοῦ. <sup>3</sup>Αναγγεῖλατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν τὴν δόξαν αὐτοῦ, ἐν πᾶσιν τοῖς λαοῖς τὰ θαυμάσια αὐτοῦ.

<sup>4</sup>Ὅτι μέγας κύριος καὶ αἰνετὸς σφόδρα, φοβερός ἐστὶν ἐπὶ πάντα τοὺς θεοὺς. <sup>5</sup>Ὅτι πάντες οἱ θεοὶ τῶν ἐθνῶν δαιμόνια, ὁ δὲ κύριος τοὺς οὐρανοὺς ἐποίησεν. <sup>6</sup>Ἐξομολόγησις καὶ ὠραιότης ἐνώπιον αὐτοῦ, ἀγιωσύνη καὶ μεγαλοπρέπεια ἐν τῷ ἀγιάσματι αὐτοῦ.

<sup>7</sup>Ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ, αἱ πατριαὶ τῶν ἐθνῶν, ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ δόξαν καὶ τιμὴν. <sup>8</sup>Ἐνέγκατε τῷ κυρίῳ δόξαν ὀνόματι αὐτοῦ, ἄρατε θυσίας καὶ εἰσπορεύεσθε εἰς τὰς ἀνάκτας αὐτοῦ. <sup>9</sup>Προσκυνήσατε τῷ κυρίῳ ἐν ἀντλή ἀγίας αὐτοῦ, σαλευθήτω ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ πᾶσα ἡ γῆ. <sup>10</sup>Εἶπατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν. Ὅτι κύριος ἐβασίλευσεν, καὶ γὰρ κατώρθωσεν τὴν οἰκουμένην, ἥτις οὐ σαλευθήσεται· κρινεῖ λαοὺς ἐν εὐθύτητι.

<sup>11</sup>Εὐφρανέσθωσαν οἱ οὐρανοὶ καὶ ἀγαλλιᾶσθω ἡ γῆ, σαλευθήτω ἡ θάλασσα καὶ τὸ πλῆρωμα αὐτῆς. <sup>12</sup>Χαρήσεται τὰ πεδία καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς, τότε ἀγαλλιᾶσονται πάντα τὰ ξύλα τοῦ δρυμοῦ. <sup>13</sup>ἀπὸ προσώπου κυρίου, ὅτι ἔρχεται, ὅτι ἔρχεται κρῖναι τὴν γῆν. Κρινεῖ τὴν οἰκουμένην ἐν δικαιοσύνῃ, καὶ λαοὺς ἐν τῇ ἀληθείᾳ αὐτοῦ.

φς' (φς').

Τῷ Δαυίδ, ὅτε ἡ γῆ αὐτοῦ καθίσταται.

<sup>1</sup>Ὁ κύριος ἐβασίλευσεν· ἀγαλλιᾶσθω ἡ γῆ,

96, inscr. Al. al. B: ᾠκοδομηται et pon. ᾠδὴ τῷ Δ. in fine. EFX† (in f.) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

3. X: Ἀπαγγ. EX\* ἐν πᾶσιν - fin.

4. EFX (pro ἐπὶ) ὑπέρ.

10. B (pro Ὅτι) Ὁ.

12. X: Χαρίσεται. X: ἀγαλλιᾶσεται.

13. B: πρὸ προσώπου τῆ κυρ.

97, inscr. Al. al. EFX† (ab in.) Ψαλμὸς...: καθίστατο. Ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

צו

א שִׁירָה לַיהוָה שִׁיר קֹדֶשׁ שִׁירָה  
2 לַיהוָה כָּל-הָאָרֶץ׃ שִׁירָה לַיהוָה  
בְּרַכּוּ שְׁמוֹ בַּשָּׁמַיִם מִיּוֹם-לְיוֹם וּשְׁוֹעֵתוֹ׃  
3 סַפְּרוּ בַגּוֹיִם כְּבוֹדוֹ כְּכֹל-הָעַמִּים  
נִפְלְאוֹתָיו׃

4 כִּי-גָדוֹל יְהוָה וּמְהֻלָּל מְאֹד נוֹרָא  
ה הוּא עַל-כָּל-אֱלֹהִים׃ כִּי כָל-אֱלֹהֵי  
הָעַמִּים אֱלִילִים יְהוָה שָׁמַיִם עָשָׂה׃  
6 הוֹדוּ-וְהִדָּר לְפָנָיו עַז וְתִפְאַרֶת  
בְּמִקְדָּשׁוֹ׃

7 הָבוּ לַיהוָה מִשְׁפָּחוֹת עַמִּים הָבוּ  
8 לַיהוָה כְּבוֹד וְעֹז׃ הָבוּ לַיהוָה כְּבוֹד  
שְׁמוֹ שְׂאוּ-מִנְחָה וּבֹאוּ לְחַצְרוֹתָיו׃  
9 הַשְׁתַּחֲוּוּ לַיהוָה בַּהֲדַר-תְּקֹדֶשׁ הַיְלֹה  
י מְשָׁנוּ כָּל-הָאָרֶץ׃ אָמְרוּ בַגּוֹיִם  
יְהוָה מֶלֶךְ אֶת-תְּכוֹן תִּבֵּל כָּל-תַּמּוּט  
יָדִין עַמִּים בְּמִישְׁרִים׃

11 וּשְׁמַחוּ הַשְּׁמַיִם וְתִגַּל הָאָרֶץ יִרְעֻם  
12 הַיָּם וּמַלְאֲוֹ׃ יַעֲלֶז שְׂדֵי וְכָל-אֲשֶׁר-בוֹ  
13 אֵז יִרְנְנוּ כָּל-עֵצֵי-יַעַר׃ לְפָנָי יְהוָה׃  
כִּי כָּא כִּי כָּא כִּי כָּא לְשַׁפֵּט הָאָרֶץ וּשְׁפֹט-  
תִּבֵּל בְּצַדִּק וְעַמִּים בְּאִמּוֹנָתוֹ׃

צו

א יהוה מלך תגל הארץ ושמחו

96,10. כולו קמץ 97,1. כולו קמץ

96,1. dW.A: alle Lande. B.vE: du (die) ganze Erde.

2. B.dW.vE.A: Verfündet von Tag zu Tag.

4. furchtbar. dW.vE: sehr preiswürdig. A: lo-  
benswerth.

5. vE: sind nichtig ... erschaffen. (A: böse Geister!)

6. Pracht u. Herrlichkeit sind vor seinem Ange-  
sicht, Macht u. Bieder ... B: Majestät ... Stärke.

dW: Glanz u. Höheit ... Ehr' u. Herrlichkeit. vE:  
Gl. u. Pracht ... W. u. Herrl. A: Lob u. Schönheit.

7. Bringet ... Geschlechter der B. B.dW: Gebet.

## 96.

- 1 Singet dem Herrn ein neues Lied,  
 2 singet dem Herrn, alle Welt! \* Singet dem  
 Herrn und lobet seinen Namen, prediget  
 3 einen Tag am andern sein Heil! \* Erzäh-  
 let unter den Heiden seine Ehre, unter  
 allen Völkern seine Wunder!
- 4 Denn der Herr ist groß und hoch zu  
 loben, wunderbarlich über alle Götter;  
 5 \* denn alle Götter der Völker sind Götzen,  
 aber der Herr hat den Himmel gemacht.  
 6 \* Es stehet herrlich und prächtig vor ihm,  
 und gehet gewaltiglich und löblich zu in  
 seinem Heiligthum.
- 7 Ihr Völker, bringet her dem Herrn,  
 bringet her dem Herrn Ehre und Macht!  
 8 \* bringet her dem Herrn die Ehre seinem  
 Namen, bringet Geschenke und kommet  
 9 in seine Vorhöfe! \* Betet an den Herrn  
 im heiligen Schmuck! es fürchte ihn alle  
 10 Welt! \* Saget unter den Heiden, daß  
 der Herr König sei und habe sein Reich,  
 so weit die Welt ist, bereitet, daß es blei-  
 ben soll, und richtet die Völker recht.
- 11 Himmel, freue dich, und Erde, sei fröh-  
 lich! das Meer brause, und was darinnen  
 12 ist! \* Das Feld sei fröhlich, und alles,  
 was darauf ist, und lasset rühmen alle  
 13 Bäume im Walde \* vor dem Herrn,  
 denn er kommt, denn er kommt zu rich-  
 ten das Erdreich! Er wird den Erdboden  
 richten mit Gerechtigkeit, und die Völker  
 mit seiner Wahrheit.

## 97.

- 1 Der Herr ist König: daß freue sich

96,8. A.A: seines Namens.

11. A.A: Der H. freue sich, u. die Erde.

U.L: Himmel fr. sich, u. Erde.

dW: Völkerstämme ... Ehr' u. Preis.

8. seines Namens.

9. dW: zittert vor ihm, alle Lande. vE: zittere v.  
 ihm die ganze Erde. B: Erschreckt v. f. Angesicht,  
 du g. G.

10. Der H. ist K.: darum stehet der Erdkreis fest  
 u. wanket nicht. Er ... (Vgl. Ps. 93, 1.) B: wird d.  
 B. richten nach aller Billigkeit.

## XCVI (XCV).

Canticum ipsi David, quando do-  
 mus aedificabatur post captivitatem.

- <sup>33,3,98,1.</sup>  
<sup>1Ch.16,23ss.</sup> Cantate Domino canticum novum, 1  
 cantate Domino, omnis terra! \* Can- 2  
 tate Domino, et benedicite nomini  
<sup>19,3.</sup> ejus! annunciate de die in diem sa-  
 lutare ejus! \* Annunciate inter gentes 3  
 gloriam ejus, in omnibus populis mi-  
 rabilia ejus!
- <sup>95,3.Sir.43,</sup>  
<sup>31.</sup> Quoniam magnus Dominus et lau- 4  
 dabilis nimis, terribilis est super  
<sup>115,4.Es.41,</sup>  
<sup>21,29.</sup> omnes deos; \* quoniam omnes dii 5  
 gentium daemonia, Dominus autem  
<sup>93,5.</sup> coelos fecit. \* Confessio et pulchri- 6  
 tudo in conspectu ejus, sanctimonia  
 et magnificentia in sanctificatione ejus.
- <sup>29,1s.</sup> Afferte Domino, patriae gentium, 7  
 afferte Domino gloriam et honorem!  
<sup>29,2.138,5.</sup> \* afferte Domino gloriam nomini ejus, 8  
<sup>2Sm.8,2;</sup>  
<sup>Ps.84,3.</sup> tollite hostias et introite in atria ejus!  
<sup>29,2.110,3;</sup>  
<sup>33,5.</sup> \* Adorate Dominum in atrio sancto 9  
 ejus! commoveatur a facie ejus uni-  
<sup>93,1.97,1,7,</sup>  
<sup>9.</sup> versa terra! \* Dicite in gentibus, quia 10  
 Dominus regnavit, etenim correxit  
 orbem terrae, qui non commovebi-  
 tur; judicabit populos in aequitate.
- <sup>Es.49,13.Ap.</sup>  
<sup>12,12.</sup> Laetentur coeli et exultet terra, 11  
 commoveatur mare et plenitudo ejus!
- <sup>Es.55,12.</sup> \* Gaudebunt campi et omnia quae in 12  
 eis sunt, tunc exultabunt omnia ligna  
<sup>98,9.</sup> sylvarum \* a facie Domini, quia ve- 13  
<sup>Es.3,13s.</sup> nit, quoniam venit judicare terram!  
 Judicabit orbem terrae in aequitate,  
 et populos in veritate sua.
- <sup>Rm.2,2.</sup>

## XCVII (XCVI).

Huic David, quando terra ejus re-  
 stituta est.

- <sup>99,1.93,1pp.</sup> Dominus regnavit: exultet terra, 1

96. S\* ipsi.

2. Al.\* et. 10. Al.\* terrae.

97. S: Psalmus David, quando ... est ei.

11. freue sich. A: es bewege sich d. M. dW.vE.A:  
 u. was es (er)füllt.

12. frohlocke ... es müssen... des Waldes. B: müsse  
 lustig sein. dW.vE: Fröhlich sei die Flur... es (dann)  
 jauchzen ...

13. dW: nach Recht. dW.vE: nach f. Wahrh.  
 B: in.

97,1. B: König worden.

**XCVII.**

*Celebratio Dei terrarum regis et iudicis.*

εὐφρανθήτωσαν νῆσοι πολλαί. <sup>2</sup> Νεφέλη καὶ γνόφος κύκλω αὐτοῦ· δικαιοσύνη καὶ κρίμα κατόρθωσις τοῦ θρόνου αὐτοῦ. <sup>3</sup> Πῦρ ἐναντίον αὐτοῦ προπορεύεται, καὶ φλογιεῖ κύκλω τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ. <sup>4</sup> Ἐφαναὶ αἱ ἀστραπαὶ αὐτοῦ τῇ οἰκουμένῃ, εἶδεν καὶ ἐσαλεύθη ἡ γῆ. <sup>5</sup> Τὰ ὄρη ἐτάκνησαν ὡσεὶ κηρὸς ἀπὸ προσώπου κυρίου, ἀπὸ προσώπου κυρίου πάσης τῆς γῆς. <sup>6</sup> Ἀνήγγειλαν οἱ οὐρανοὶ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ, καὶ εἶδον πάντες οἱ λαοὶ τὴν δόξαν αὐτοῦ.

<sup>7</sup> Αἰσχυνθήτωσαν πάντες οἱ προσκυνοῦντες τοῖς γλυπτοῖς, οἱ ἐγκανχώμενοι ἐν τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν. Προσκυνήσατε αὐτῷ, πάντες οἱ ἄγγελοι αὐτοῦ. <sup>8</sup> Ἦκουσεν καὶ ἠψυγράνθη Σιών, καὶ ἠγαλλίασαντο αἱ θυγατέρες τῆς Ἰουδαίας ἔνεκεν τῶν κριμάτων σου, κύριε. <sup>9</sup> Ὅτι σὺ κύριος ὑψιστος ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν, σφόδρα ὑπερυψώθης ὑπὲρ πάντας τοὺς θεούς.

<sup>10</sup> Οἱ ἀγαπῶντες τὸν κύριον, μισεῖτε πονηρά· φυλάσσει κύριος τὰς ψυχὰς τῶν ὁσίων αὐτοῦ, ἐκ χειρὸς ἀμαρτωλοῦ ῥύσεται αὐτούς. <sup>11</sup> Ὡς ἀνέτειλεν τῷ δικαίῳ, καὶ τοῖς εὐθέειν τῇ καρδίᾳ εὐφροσύνη. <sup>12</sup> Εὐφρανθήτε, δίκαιοι, ἐν τῷ κυρίῳ, καὶ ἔξομολογεῖσθε τῇ μνήμῃ τῆς ἀγιοσύνης αὐτοῦ.

φη' (φς').

<sup>1</sup> Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

<sup>1</sup> Αἰσατε τῷ κυρίῳ ἄσμα καινόν, ὅτι θανμασιὰ ἐποίησεν ὁ κύριος· ἔσωσεν αὐτῷ ἡ δεξιὰ αὐτοῦ καὶ ὁ βραχίον ὁ ἅγιος αὐτοῦ. <sup>2</sup> Ἐγνώρισεν κύριος τὸ σωτήριον αὐτοῦ· ἐναντίον τῶν ἐθνῶν ἀπεκάλυψεν τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ. <sup>3</sup> Ἐμνήσθη τοῦ ἐλέους αὐτοῦ τῷ Ἰακώβ, καὶ τῆς ἀληθείας αὐτοῦ τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ· εἶδον πάντα τὰ πέρατα τῆς γῆς τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ ἡμῶν.

3. EFX (pro ἐναντ.) ἐνώπιον. 5. B: ὡσεὶ κηρ. ἐτάκ. 6. A<sup>1</sup> (pr. man.): ἕδον, A<sup>1</sup> (alt. man.) X: ἕδον (εἶδον A<sup>2</sup>B). 7. B\* (alt.) οἱ. 8. B: εὐφρ. FX: ἡ Σιών. 9. B: σὺ εἶ κύριος ὁ ὑψ. 10. A<sup>2</sup>B: πονηρόν (πονηρά A<sup>1</sup>EFX). B: γ. ἀμαρτωλῶν. 11. A<sup>1</sup>X: εὐφροσύνην (-σύνη A<sup>2</sup>B). 12. X: τὴν μνήμην.

98,1. X† (p. Δαυίδ) ἀνεπίγραφος s. ἀνεπ. παρ' Ἑβραίοις. A<sup>2</sup>: [ὁ κύριος]. EFX: ἔσωσ. αὐτόν. 3. A<sup>2</sup>: [τῷ Ἰακ.], A<sup>1</sup> (inter uncōs) X: τῷ Ἰακ. A<sup>1</sup>: ἕδον.

2 אַיִם רַבִּים: עַנְּן וְעַרְפֵּל סְבִיבֵיו  
3 צֶדֶק וּמִשְׁפָּט מְכוֹן כְּסֹא: אֵשׁ לְפָנָיו  
4 תִּלְגָּהּ וּתְלַהֵט סְבִיב צָרֵיו: הָאֵירוּ  
ה בְּרָקוֹ תִּבְלֵ רֵאֲתָהּ וּתְחַלֵּה אֶרֶץ:  
ה הַרִים כַּדֹּנֵג נִמְסוּ מִלְּפָנָי יְהוָה  
6 מִלְּפָנָי אֲדוֹן כָּל־הָאָרֶץ: הַיְדֹדוֹ  
הַשָּׁמַיִם צֶדֶקוֹ וְרָאָה כָל־הָעַמִּים  
כְּבוֹדוֹ:

7 יִבְשׁוּ וְכָל־עֲבָדָי פֶּסֶל הַמֵּתֵה לְלֵים  
7 בְּאֵלִילִים הַשִּׁתְחַו־לוֹ כָּל־אֱלֹהִים:  
8 שִׁמְעָה וּתְשַׁמַּח צִיּוֹן וּתְגַלְגֵּל בְּנֹת  
9 יְהוּדָה לְמַעַן מִשְׁפָּטֶיהָ יְהוָה: פִּי־  
אֲתָהּ וְיְהוָה עֲלִיוֹן עַל־כָּל־הָאָרֶץ  
מֵאֵד נְעֻלֹתַי עַל־כָּל־אֱלֹהִים:

10 אֲהַבִּי יְהוָה שְׁנֵאֲרָרַע שְׁמֵר נִפְשׁוֹת  
11 חֲסִידָיו מִיַּד רָשָׁעִים וַיְצִילֵם: אִזּוֹר  
זָרַע לְצִדִּיק וּלְיֹשְׁרֵי־לֵב שִׁמְחָה:  
12 שִׁמְחוּ צְדִיקִים בִּיהוָה יְהוּדָה לְזִכַּר  
קִדְשׁוֹ:

צח

מזמור 8

שִׁירָה לַיהוָה שִׁיר הַדָּשׁ כִּי־נִפְלְאוֹת  
עָשָׂה הוֹשִׁיעָה־לוֹ יְמִינוֹ וְזָרַע קִדְשׁוֹ:  
2 הוֹדִיעַ יְהוָה יְשׁוּעָתוֹ לְעֵינַי הַגּוֹיִם  
3 גָּלָה צֶדֶקְתּוֹ: זָכַר חֲסִדוֹ וְאֲמוֹנָתוֹ  
לְבַיִת יִשְׂרָאֵל רָאוּ כָּל־אֶפְסֵי־אָרֶץ  
אֵת יְשׁוּעַת אֱלֹהֵינוּ:

1. B: viele Inseln. dW.vE.A: die vielen.  
2. dW.vE: Gewölk u. (Wolfennacht). A: u. Finsterniß. (Vgl. Bf. 89,15.)  
3. B: seine Widerwärtigen ringsumher. dW.vE. A: verzehret ringsum.  
4. beleuchten den G. dW.vE: bestrahlen (hellen) die Welt; es sichts u. zittert die Erde.  
5. vE.A: zerfließen.  
7. vE: die auf die Götzen trogen; ihn müssen anbeten ... dW: vor ihm beugen sich! (A: ihr alle seine Engel?)

das Erdreich, und seien fröhlich die In= 2  
2 sein, so viel ihrer ist. \* Wolken und Dun= 3  
3 fel ist um ihn her; Gerechtigkeit und Ge= 4  
4 richt ist seines Stuhles Festung. \* Feuer 5  
5 gehet vor ihm her und zündet an um= 6  
6 her seine Feinde. \* Seine Blige leuchten 7  
7 auf den Erdboden, das Erdreich siehet es 8  
8 und erschrickt. \* Berge zerschmelzen wie 9  
9 Wachs vor dem Herrn, vor dem Herr= 10  
10 scher des ganzen Erdbodens. \* Die Him= 11  
11 mel verkündigen seine Gerechtigkeit, und 12  
12 alle Völker sehen seine Ehre.

7 Schänen müssen sich alle, die den Bil= 7  
7 dern dienen und sich der Götzen rühmen. 8  
8 Betet ihn an, alle Götter! \* Zion höret 9  
9 es und ist froh, und die Töchter Juda 10  
10 sind fröhlich, Herr, über deinem Regiment. 11  
11 \* Denn du, Herr, bist der Höchste in allen 12  
12 Ländern, du bist sehr erhöht über alle 13  
13 Götter.

10 Die ihr den Herrn liebet, hasset das 10  
10 Arge! der Herr bewahret die Seelen 11  
11 seiner Heiligen, von der Gottlosen Hand 12  
12 wird er sie erretten. \* Dem Gerechten 13  
13 muß das Licht immer wieder aufgehen, 14  
14 und Freude den frommen Herzen. \* Ihr 15  
15 Gerechten, freuet euch des Herrn und 16  
16 danket ihm, und preiset seine Heiligkeit.

98.

## 1 Ein Psalm.

Singet dem Herrn ein neues Lied, 1  
1 denn er thut Wunder; er sieget mit sei= 2  
2 ner Rechten und mit seinem heiligen Arm. 3  
3 \* Der Herr läßt sein Heil verkündigen; 4  
4 vor den Völkern läßt er seine Gerechtigkeit 5  
5 offenbaren. \* Er gedenket an seine Gnade 6  
6 und Wahrheit dem Hause Israel; aller 7  
7 Welt Ende sehen das Heil unsers Got= 8  
8 tes.

97,1. U.L: so viel ihr ist.

4. U.L: siehet und erschrickt.

9. U.L: Landen.

8. B: wegen deiner Gerichte. dW.vE.A: um d. G. 8  
8 willen.9. über alle Lande. dW: Welt. vE: die ganze 9  
9 Erde. B: auf der g. G.

10. B: Günstgenossen. dW.vE: Frommen.

11. B.vE: (Das) L. ist dem G. gesäet! dW: L. 11  
11 gehet auf. A: Ein L. ist aufgegangen?

Vollglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

72,10.Gn.10, 5.Es.24,15; Ps.18,12; 89,15.Pr.16, 12. laetentur insulae multae! \* Nubes et 2  
50,3. caligo in circuitu ejus; justitia et ju- 3  
Nah.1,2. dicitum correctio sedis ejus. \* Ignis 4  
77,17.Nah.1, 5; Ps.68,3.Es. 64,1.Mich.1, 4.Joth.16,18. ante ipsum praecedet et inflammabit 5  
19,2; 85,10ss; 98,2s. in circuitu inimicos ejus. \* Illuxerunt 6  
fulgura ejus orbi terrae, vidit et 7  
commota est terra. \* Montes sicut 8  
cera fluxerunt a facie Domini, a facie 9  
Domini omnis terra. \* Annunciaverunt 10  
coeli justitiam ejus, et viderunt omnes 11  
populi gloriam ejus.

Ex.20,4.Dt.5, 8. Confundantur omnes, qui ado- 7  
7 rant sculptilia et qui gloriantur in 8  
95,3.Ebr.1,6. simulacris suis! Adorate eum, omnes 9  
angeli ejus! \* Audivit et laetata est 10  
48,12. Sion, et exultaverunt filiae Judae 11  
propter judicia tua, Domine! \* Quon- 12  
95,3.135,5. iam tu Dominus altissimus super 13  
13 omnem terram, nimis exaltatus es 14  
super omnes deos.

37,27.Am.5, 14s.Rm.12,9; 1Sm.2,9. Qui diligitis Dominum, odite ma- 10  
lum! custodit Dominus animas sancto- 11  
rum suorum, de manu peccatoris 12  
liberabit eos. \* Lux orta est justo, 13  
27,1.37,6. 112,4. et rectis corde laetitia. \* Laetamini, 14  
32,11.33,1. justi, in Domino, et confitemini me- 15  
15 moriae sanctificationis ejus!

## XCVIII (XCVII).

Psalmus ipsi David.

96,1.33,3. Cantate Domino canticum novum, 1  
1 quia mirabilia fecit; salvavit sibi 2  
Es.52,10,59, 16. dextera ejus et brachium sanctum 3  
ejus. \* Notum fecit Dominus salu- 4  
96,3. tare suum; in conspectu gentium re- 5  
velavit justitiam suam. \* Recordatus 6  
89,2s. est misericordiae suae, et veritatis 7  
suae domui Israel; viderunt omnes 8  
Es.52,10. termini terrae salutare Dei nostri.

4. S: Alluxerunt.

7. Al.\* et. 8. S: Juda.

10. Al.: peccatorum.

98,1. S\* ipsi.

12. B: Danket bei dem Gedächtniß seiner H. dW. 12  
12 vE: preiset seinen heiligen Namen?98,1. hat W. gethan. Es hat ihm geholfen seine 13  
13 N., u. sein heil. N. vE: den Sieg errang ihm.2. hat kund gethan ... hat er geoffenbaret ... vE: 14  
14 versichtbarte er!

3. B.dW.vE: gegen das H. Isr. A: für.

XCVIII. *Celebratio Dei regis et iudicis condonantisque sancti.*

4 Ἀλαλάξατε τῷ κυρίῳ, πᾶσα ἡ γῆ· ἄσατε καὶ ἀγαλλιᾶσθε καὶ ψάλατε. 5 Ψάλατε τῷ κυρίῳ ἐν κιθάρα, ἐν κιθάρα καὶ φωνῇ ψαλμοῦ, 6 ἐν σάλπιγγιν ἐλαταῖς καὶ φωνῇ σάλπιγγος κερατίνης· ἀλαλάξατε ἐνώπιον τοῦ βασιλέως κυρίου. 7 Σαλευθήτω ἡ θάλασσα καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς, ἡ οἰκουμένη καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες ἐν αὐτῇ· 8 ποταμοὶ κροτήσουσιν χεῖρι ἐπὶ τὸ αὐτό, τὰ ὄρη ἀγαλλιᾶσονται 9 ἀπὸ προσώπου κυρίου· ὅτι ἔρχεται, ὅτι ἦκει κρῖναι τὴν γῆν. Κρινεῖ τὴν οἰκουμένην ἐν δικαιοσύνῃ, καὶ λαοὺς ἐν εὐθύτητι.

פד' (פח').

Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

1 Ὁ κύριος ἐβασίλευσεν, ὀργιζέσθωσαν λαοί· ὁ καθήμενος ἐπὶ τῶν Χερουβίμ, σαλευθήτω ἡ γῆ. 2 Κύριος ἐν Σιών μέγας, καὶ ὑψηλός ἐστιν ἐπὶ πάντας τοὺς λαοὺς. 3 Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ ὀνόματί σου τῷ μεγάλῳ, ὅτι φοβερόν καὶ ἅγιόν ἐστιν. 4 Καὶ τιμὴ βασιλέως κρίσιν ἀγαπᾷ· σὺ ἠτοίμασας εὐθύτητας, κρίσιν καὶ δικαιοσύνην ἐν Ἰακώβ σὺ ἐποίησας. 5 Ὑψοῦτε κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν, καὶ προσκυνεῖτε τῷ ὑποποδίῳ τῶν ποδῶν αὐτοῦ, ὅτι ἅγιόν ἐστιν.

6 Μωϋσῆς καὶ Ἀαρὼν ἐν τοῖς ἱερεῦσιν αὐτοῦ, καὶ Σαμουὴλ ἐν τοῖς ἐπικαλουμένοις τὸ ὄνομα αὐτοῦ· ἐπεκαλοῦντο τὸν κύριον, καὶ αὐτὸς εἰσῆκουσεν αὐτῶν. 7 Ἐν στύλῳ νεφέλης ἐλάλει πρὸς αὐτούς· ὅτι ἐφύλασσον τὰ μαρτύρια αὐτοῦ καὶ τὰ προστάγματα αὐτοῦ ἃ ἔδωκεν αὐτοῖς. 8 Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, σὺ ἐπήκουες αὐτῶν· ὁ θεός, σὺ εὐλάτος ἐγίνου αὐτοῖς, καὶ ἐκδικῶν ἐπὶ πάντα τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτῶν.

9 Ὑψοῦτε κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν, καὶ προσκυνεῖτε εἰς ὄρος ἅγιον αὐτοῦ· ὅτι ἅγιος κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν.

4. B (pro κυρ.) θεῶ.

6. A<sup>1</sup>X: φωνῆς (φωνῆ A<sup>2</sup>B). B: βασ. κυρίω.

7. B\* πάντες (A<sup>2</sup> uncis incl.) ...: κατοικ. αὐτήν.

8. X: ἀγαλλιᾶσεται.

9. B\* ἀπὸ πρ.-ἐρχ. (AEFX†; A<sup>2</sup> uncis incl. ὅτι ἔρχ.).

99, inscr. X† (p. A.) ἀνεπίγραφος παρ' Ἑβραίοις.

1. A<sup>1</sup>: Χερσεβείν (-βίμ B; A<sup>2</sup>: -βείμ).

5. B: ἅγιός.

6. BEFX: εἰσῆκεν. B\* αὐτῶν.

7. B\* ὅτι (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>: κ. τὸ πρόσταγμα [αὐτῶ] ὁ.

8. B\* (alt.) σὺ. A<sup>1</sup>: εὐείλ. X: ἐγένεθ.

הָרִיעוּ לַיהוָה כָּל־הָאָרֶץ פִּצְחוּ  
ה וְרַבְּנוּ וּזְמַרוּ: זַמְרוּ לַיהוָה בְּכִנּוֹר  
בְּכִנּוֹר וְקוֹל זְמֵרָה: בַּחֲצֹצְרוֹת וְקוֹל  
שׁוֹפָר הָרִיעוּ לְפָנָיו הַמַּלְאָה יְהוָה:  
וְרַעַם הַיָּם וּמַלְאֵו הַיַּבַּל וַיִּשְׁבְּי בָהּ:  
נְהַרֹת וּמִחֲאוּ־כַף יַחַד הַרִים יִרְבְּנוּ:  
לְפָנָיו יְהוָה כִּי־בֹא לְשַׁפֵּט הָאָרֶץ  
וְשַׁפֵּט־תִּבְל בְּצַדִּיק וְעַמִּים בְּמִישְׁרִים:

צט

א יְהוָה מַלְאָה יִרְבְּנוּ עַמִּים וַיִּשְׁבְּ  
בְּרוּבִים תִּנּוּט הָאָרֶץ: יְהוָה בְּצִיּוֹן  
גָּדוֹל וְרַם הוּא עַל־כָּל־הָעַמִּים: יוֹדֵה  
שִׁמְךָ גָּדוֹל וְנוֹרָא קְדוֹשׁ הוּא: וְעַז  
מַלְאָה מִשַּׁפֵּט אֲתָה מִפּוֹנֵנֶת  
מִישְׁרִים מִשַּׁפֵּט וְצַדִּיקָה בְּיַעֲקֹב ו  
ה אֲתָה עֲשִׂיתָ: רוֹמְמוּ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ  
וְהַשְׁתַּחֲוֶה לְהַדָּם רַגְלָיו קְדוֹשׁ הוּא:  
6 מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן בְּכִהְנוּ וַשְׁמוּאֵל  
בְּקִרְאֵי שְׁמוֹ קִרְאִים אֶל־יְהוָה וְהוּא  
7 יַעֲנֵם: בְּעַמּוּד עָנָן יִדְבַר אֱלֹהֵם  
8 שִׁמְרוּ עֲדֹתָיו וְתַק נֶתֶן־לָמוּ: יְהוָה  
אֱלֹהֵינוּ אֲתָה עֲנִיתָם אֶל נִשְׂא הַיִּיתָ  
לָהֶם וְנָקָם עַל־עֲלִילוֹתָם:

9 רוֹמְמוּ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוֶה  
לְהַר קְדָשׁוֹ כִּי־קְדוֹשׁ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ:

כולו קמץ 99,1.  
הא נחה v. 6.

4. B: du ganze Erde. vE: die. dW.A: alle Lande. dW.vE: brechet aus in Jubel u. spielt.

5. Psalmengetön. B: Stimmen eines Lobgesangs. vE: Klang des Saitenspiels. dW: auf der Harfe mit Gesang.

6. Posaunenklang. vE: Posaunen u. schmettern: den Trommeten.

8. B: müssen mit Händen klappen. dW.vE: Es klatschen die Ströme in die Hände.

9. Wie Ps. 96,13.



Des Erdreichs Richter. Der König auf Cherubim. Mose u. Aaron u. Samuel. **XCVIII.**

4 Jauchzet dem Herrn, alle Welt! singet,  
5 rühmet und lobet! \* Lobet den Herrn  
mit Harfen, mit Harfen und Psalmen;  
6 \* mit Trompeten und Posaunen jauchzet  
7 vor dem Herrn, dem Könige! \* Das Meer  
brause, und was darinnen ist, der Erd=  
8 boden, und die darauf wohnen; \* die  
Wasserströme frohlocken, und alle Berge  
9 seien fröhlich \* vor dem Herrn: denn  
er kommt das Erdreich zu richten! Er  
wird den Erdboden richten mit Gerechtig=  
keit, und die Völker mit Recht.

99.

1 Der Herr ist König, darum toben die  
Völker; er sitzt auf Cherubim, darum  
2 reget sich die Welt. \* Der Herr ist groß  
zu Zion, und hoch über alle Völker.  
3 \* Man danke deinem großen und wun=  
derbarlichen Namen, der da heilig ist.  
4 \* Im Reich dieses Königs hat man das  
Recht lieb: du gibst Frömmigkeit, du  
schaffest Gericht und Gerechtigkeit in Ja=  
5 kob. \* Erhebet den Herrn, unsern Gott,  
betet an zu seinem Fußschemel, denn er  
ist heilig.  
6 Mose und Aaron unter seinen Priestern,  
und Samuel unter denen, die seinen Na=  
men anrufen; sie riefen an den Herrn,  
7 und er erhörte sie. \* Er redete mit ihnen  
durch eine Wolkensäule: sie hielten seine  
Zeugnisse und Gebote, die er ihnen gab.  
8 \* Herr, du bist unser Gott, du erhörtest  
sie; du, Gott, vergabst ihnen, und straf=  
test ihr Thun.  
9 Erhöhet den Herrn, unsern Gott, und  
betet an zu seinem heiligen Berge! denn  
der Herr, unser Gott, ist heilig.

98,6. U.L.: Drommeten.

99,1. zittern. (Vgl. Ps. 80,2.) B: so erregt sich die Erde. dW.vE: bebt.

3. preise deinen gr. u. furchtbaren N. B: schrecklichen. dW.vE: heilig ist er!

4. Und die Macht des K., der d. N. liebt. Du setzt Ordnung fest. dW.vE: den Ruhm? A: die Ehre? dW.vE: hältst Gerechtigk. aufrecht, (Recht u. Billigkeit) übst du (aus) in J. A: bereitest rechte Wege?

100,1.66,1. Jubilate Deo, omnis terra! cantate 4  
150,3. et exultate et psallite! \* Psallite Do- 5  
Nm.23,21. psalmi, \* in tubis ductilibus et voce 6  
96,11s.1Ch.16,32. tubae corneae! jubilate in conspectu 7  
regis Domini! \* Moveatur mare et 7  
plenitudo ejus, orbis terrarum et qui 8  
habitans in eo! \* flumina plaudent 8  
96,13.9,9. manu, simul montes exultabunt \* a 9  
conspectu Domini: quoniam venit ju-  
dicare terram. Judicabit orbem ter-  
rarum in justitia, et populos in aequi-  
tate.

**XCIX (XCVIII).**

Psalmus ipsi David.

93,1pp. Dominus regnavit, irascantur po- 1  
80,2.19,11. puli; qui sedet super Cherubim, mo- 2  
1Sm.4,4. veatur terra. \* Dominus in Sion 2  
2Sm.6,2; Ps.48,2. magnus, et excelsus super omnes 3  
111,9. populos. \* Confiteantur nomini tuo 3  
magno, quoniam terribile et sanctum 4  
est. \* Et honor regis judicium diligit: 4  
[94,20; 103,6.Es.9,7. tu parasti directiones, judicium et 5  
justitiam in Jacob tu fecisti. \* Exal- 5  
Es.6,3. tate Dominum Deum nostrum, et ado- 5  
132,7.1Rg.8,44. rate scabellum pedum ejus, quoniam 5  
sanctum est.  
Ex.14,15.Jer.15,1. Moyses et Aaron in sacerdotibus 6  
ejus, et Samuel inter eos qui invo-  
cant nomen ejus; invocabant Domi-  
num, et ipse exaudiebat eos. \* In 7  
Ex.33,9.Dt.31,15s. columna nubis loquebatur ad eos: 8  
custodiebant testimonia ejus et prae-  
ceptum quod dedit illis. \* Domine 8  
Deus noster, tu exaudiebas eos; Deus, 8  
116,5. tu propitius fuisti eis, et ulciscens 8  
in omnes adinventiones eorum.  
Exaltate Dominum Deum nostrum, 9  
3,5. et adorate in monte sancto ejus! quon-  
iam sanctus Dominus Deus noster.

99. S\* ipsi. 1. Al.: sedes.

5. dW.vE.A: fallet nieder vor dem Schemel seiner Füße.

6. dW: mit f. Pr., u. S. der anrief...?

7. in einer W. dW.vE: in der. A: aus.

8. S. unser G.... warst ihnen ein G. der verzieh, u. ein Rächer ihrer Thaten. dW: ein verzeihender G.... rächtest aber ihre Handlungen. vE: doch strafte er auch ihr Thun.

9. dW.vE: fallet nieder vor ...!

C.

Celebratio Dei laudandi. Virtutes imperantis.

ρ' (φθ').

1 Ψαλμὸς εἰς ἔξομολόγησιν.

1 *Αλαλάξατε τῷ κυρίῳ, πᾶσα ἡ γῆ.* 2 *Δουλεύσατε τῷ κυρίῳ ἐν εὐφροσύνῃ, εἰσέλθατε ἐνώπιον αὐτοῦ ἐν ἀγαλλιάσει.* 3 *Γινώστε ὅτι κύριος αὐτός ἐστιν ὁ θεὸς ἡμῶν. Αὐτὸς ἐποίησεν ἡμᾶς, καὶ οὐχ ἡμεῖς· ἡμεῖς δὲ λαὸς αὐτοῦ καὶ πρόβατα νομῆς αὐτοῦ.*

4 *Εἰσέλθατε εἰς τὰς πύλας αὐτοῦ ἐν ἔξομολογήσει, εἰς τὰς ἀνύλας αὐτοῦ ἐν ὕμνοις· ἔξομολογεῖσθε αὐτῷ, αἰνεῖτε τὸ ὄνομα αὐτοῦ.* 5 *Ὅτι χρηστὸς κύριος, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ, καὶ ἕως γενεᾶς καὶ γενεᾶς ἡ ἀλήθεια αὐτοῦ.*

ρα' (ρ').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

1 *Ἐλεον καὶ κρίσιν ἄσομαι σοι, κύριε· ψαλαῶ,* 2 *καὶ συνήσω ἐν ὁδῷ ἀμώμῳ· πότε ἤξεις πρὸς με;*

*Διεπορευόμεν ἐν ἀκακίᾳ καρδίας μου ἐν μέσῳ τοῦ οἴκου μου.* 3 *Οὐ προεθέμην πρὸ ὀφθαλμῶν μου πρᾶγμα παράνομον· ποιοῦντας παραβάσεις ἐμίσησα. Οὐκ ἐκολλήθη μοι* 4 *καρδία σκαμβή· ἐκκλίνοντος ἀπ' ἐμοῦ τοῦ πονηροῦ οὐκ ἐγίνωσκον.* 5 *Τὸν καταλαλοῦντα λάθρα τοῦ πλησίον αὐτοῦ, τοῦτον ἐξεδίωκον· ὑπερηφάνῳ ὀφθαλμῷ καὶ ἀπλήστῳ καρδίᾳ, τούτῳ οὐ συνήσθιον.* 6 *Οἱ ὀφθαλμοί μου ἐπὶ τοὺς πιστοὺς τῆς γῆς, τοῦ συγκαθῆσθαι αὐτοὺς μετ' ἐμοῦ· πορευόμενος ἐν ὁδῷ ἀμώμῳ, οὗτός μοι ἐλειτούργει.* 7 *Οὐ κατέκει ἐν μέσῳ τῆς οὐκίας μου ποιῶν ὑπερηφανίαν· λαλῶν ἀδίκᾳ οὐ κατηύθυνεν ἐνώπιον τῶν ὀφθαλμῶν*

100,1. EFX† (p. Ψαλμ.) τῷ Δαυίδ. EFX (pro κυρ.) θεῶ.

2. EFX: εἰσέλθετε (eti. v. 4).

3. B\* ἡμῶν (A<sup>2</sup> uncis incl.) et ἡμεῖς δὲ (X: ὑμεῖς δὲ) ... † τῆς (a. νομ.).

4. B\* (alt.) εἰς. A<sup>1</sup> conjungit ἐν ὕμνοις cum ἔξομ.

5. B\* (alt.) ὅτι (A<sup>2</sup> uncis incl.).

101,1. A<sup>1</sup>\* Ψαλμ. (A<sup>2</sup>B†). X: Τῷ Δ. ψαλ. B: Ἐλεος.

2. A<sup>1</sup>: ἐμέσῳ (ut alibi).

3. EFX: προετιθέμην.

5. EFX: τῶν (Al.: τὸν) πλησ.

6. EX: συγκαθῆσθαι. A<sup>2</sup>: [αὐτῆς].

7. A<sup>2</sup>B: κατεύθ. B (pro ἐνώπι.) ἐναντίον.

ק

מְזִמּוֹר לַתּוֹדָה א

הַרְיֵעוּ לַיהוָה כְּלִיהֶאָרֶץ: עֲבַדוּ אֶת־

יְהוָה בְּשִׂמְחָה בְּאוֹר לְפָנָיו בְּרִנְנָה:

דָּעוּ כִּי־יְהוָה הוּא אֱלֹהִים הוּא עֲשֵׂנוּ

וְלֹא־ אֲנַחְנוּ עִמּוֹ וְצִאֵן מִרְעִיתוֹ:

בְּאוֹר שְׁעָרָיו בְּתוֹדָה הִצַּרְתִּיו

הַבְּתִלְתָּה הַיְדוּד לָנוּ בְּרַכּוּ שְׁמוֹ: כִּי־

טוֹב יְהוָה לְעוֹלָם חַסְדּוֹ וְעַד־דָּר וְדָר

אֲמוֹנָתוֹ:

קא

לְדוֹד מְזִמּוֹר א

חַסְדֵי־וַיִּמְשַׁשׁ אֶשְׂיָרָה לָךְ יְהוָה

אֲזַמְרָה:

אֲשַׁפִּילָה בְּדַרְךָ תָּמִים מְתִי

תָּבוֹא אֵלַי אֶתְהַלֵּךְ בְּתָם־לִבִּי

בְּקָרֵב בֵּיתִי: לֹא־אֲשִׁית לִנְגַד עֵינָי

דְּבַר־בְּלִיעַל עֲשֵׂה־סִטִּים שָׁנֵאתִי לֹא

יִדְבַק בִּי: לִיבֵב עֵקֶשׁ יִסּוֹר מִמֶּנִּי רַע

לֹא אֲדַע: מִלֹּשׁוֹנִי בִּסְתֵר וְרֵעֵהוּ

אוֹתוֹ אֲצַמִּית גְּבַה־עֵינַיִם וַיִּרְחַב לִיבֵב

אֹתוֹ לֹא אוֹכַל: עֵינָי בְּנֶאֱמַנִי־אֶרֶץ

לְשֹׁבֵת עַמִּי הִלֵּךְ בְּדַרְךָ תָּמִים הוּא

יִשְׁרָתֵנִי: לֹא־יִשָּׁב בְּקָרֵב בֵּיתִי עֲשֵׂה

רַמְיָה דְּבַר שְׁקָרִים לֹא־יִפּוֹן לִנְגַד

100,3. בנ"א בפחה. ib. בנ"א לא פסיק. ib. ולו ק' 101,5. בנ"א אותו. ib. יתיר ו'

100,1. Wie Ps. 98,4.

3. dW: und sein sind wir? dW.vE: sein B. (sind wir) u. die Heerde s. B.

4. dW.vE: Tretet in seine Thore. dW: mit Lob- lied. vE: Lobgesang. A: Lobgefängen.

5. dW.vE: gütig. A: lieblich! B: gut; seine Güte. dW.vE: Treue.

101,1. dir, S., will ich spielen. B: Güte u. Ge- richt. dW: u. Gerechtigkeit.

2. will ... wandeln, wenn du zu mir kommst; ich will frommen Herzens einhergehen ... B: verständig handeln auf einem vollkommenen Wege. dW: merken auf redlichen Weg? vE: beachten den rechtschaffenen

## 100.

- 1 Ein Dankpsalm.  
 2 Jauchzet dem Herrn, alle Welt! \* Diener dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken! \* Erkennet, daß der Herr Gott ist! Er hat uns gemacht, und nicht wir selbst, zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide.  
 4 Gehet zu seinen Thoren ein mit Danken, zu seinen Vorhöfen mit Loben! danket ihm, lobet seinen Namen! \* Denn der Herr ist freundlich, und seine Gnade währet ewig, und seine Wahrheit für und für.

## 101.

- 1 Ein Psalm Davids.  
 Von Gnade und Recht will ich singen, und dir, Herr, lobsagen.  
 2 Ich handle vorsichtig und redlich bei denen, die mir zugehören, und wandle treulich in meinem Hause. \* Ich nehme mir keine böse Sache vor; ich hasse den Uebertreter, und lasse ihn nicht bei mir bleiben. \* Ein verkehrtes Herz muß von mir weichen; den Bösen leide ich nicht.  
 5 \* Der seinen Nächsten heimlich verleumdet, den vertilge ich; ich mag des nicht, der stolze Geberden und hohen Muth hat. \* Meine Augen sehen nach den Treuen im Lande, daß sie bei mir wohnen; und habe gern fromme Diener.  
 7 \* Falsche Leute halte ich nicht in meinem Hause; die Lügner gedeihen nicht bei

101,4. U.L: verkehrt Herz.

## C (XCIX).

- Psalmus in confessione. 1  
 66,1.98,4. Jubilate Deo, omnis terra! \* Servite Domino in laetitia, introite in conspectu ejus in exultatione! \* Scitote, quoniam Dominus ipse est Deus! 2  
 95,2.2.11. Ipse fecit nos et non ipsi nos, populus ejus et oves pascuae ejus. 3  
 95,6a.149,2. Introite portas ejus in confessione, atria ejus in hymnis! confitemini illi, laudate nomen ejus! \* Quoniam suavis est Dominus, in aeternum misericordia ejus, et usque in generationem et generationem veritas ejus. 4  
 96,8. 5  
 106,1. 6  
 117,2.89,2a. 7

## CI (C).

- Psalmus ipsi David. 1  
 89,2a. Misericordiam et judicium cantabo tibi, Domine; psallam, \* et intelligam in via immaculata, quando venies ad me. 2  
 15m.18,14. Perambulabam in innocentia cordis mei, in medio domus meae. \* Non proponebam ante oculos meos rem injustam; facientes praevaricationes odivi. Non adhaesit mihi \* cor primum; declinantem a me malignum non cognoscebam. \* Detrahentem secreto proximo suo, hunc persequer; superbo oculo et insatiabili corde, cum hoc non edebam. \* Oculi mei ad fideles terrae, ut sedeant mecum; ambulans in via immaculata, hic mihi ministrabat. \* Non habitabit in medio domus meae, qui facit superbiam; qui loquitur iniqua, non direxit in conspectu oculorum meo- 3  
 139,21. 4  
 16,9. 5  
 15,3.140,12. 6  
 Pr.21,4. 7  
 Pr.13,5. 7

100,1. Al.: Domino. 5. Al.\* est. S: in generatione.

101,1. S\* ipsi. 4. Al.: declinante a me maligno.

W.? A: Acht haben auf d. unbefleckten W.? B.A: wann wirst du zu mir kommen? dW: redlichen Herz. B: in Einfalt meines H. A: der Unschuld. vE: Rechtschaffenheit.

3. der Ueb. Thun, u. lasse einen solchen ... haften. dW: will n. nicht vor Augen stellen Uebelthat. vE: nie meine A. richten nach bösen Dingen. B: d. Thun der Abtrünnigen. dW: Uebertretungen zu üben? vE: Sünden zu begehen? B: Es soll mir nicht ankleben. dW.A: anhangen. vE: bei mir n. haften.

4. will ich n. kennen. dW: falsches H. soll fern sein v. mir.

5. weiten W. dW.vE: s. Freund lästert? B: hohe

Augen u. ein trotziges Herz? vE: stolze A. u. e. aufgeblasenes? A: wessen Auge stolz ist u. unersättlich das H. dW: den Hoffärtigen u. Hochmüthigen (?) kann ich n. ertragen. vE: will ich n. dulden.

6. der fromme Wege geht, soll mein D. sein. dW: Mein Auge [soll suchen] nach. vE: Augenmerk soll sein auf die Tr. des Landes. dW.vE: um mich bleiben? A: sitzen bei mir. B: auf dem vollkommenen Weg. dW: redlichem. vE: rechtschaffenem. A: unbeflecktem.

7. bleiben nicht ... bestehen vor meinen Augen nicht. B.dW.vE: wer Betrug (Trug) übet ... Lügen redet.

## CII.

Supplicatio afflicti in conspectu Dei precem suam effundentis.

μον. <sup>8</sup>Εἰς τὰς πρωίας ἀπέκτενον πάντα τοὺς ἁμαρτωλοὺς τῆς γῆς, τοῦ ἐξολεθρεῦσαι ἐκ πόλεως κυρίου πάντα τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν.

ρβ' (ρα').

<sup>1</sup>Προσευχὴ τῷ πτουχῷ, ὅταν ἀκηδιάσῃ καὶ ἔναντι κυρίου ἐκχέῃ τὴν δέησιν αὐτοῦ.

<sup>2</sup>Κύριε, εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου, καὶ ἢ κραυγὴ μου πρὸς σε ἐλθάτω. <sup>3</sup>Μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ· ἐν ἣ ἂν ἡμέρα θλίβωμαι, κλῖνον πρὸς με τὸ οὖς σου· ἐν ἣ ἂν ἡμέρα ἐπικαλέσομαι σε, ταχὺ εἰσάκουσόν μου. <sup>4</sup>Ὅτι ἐξέλειπον ὡσεὶ καπνὸς αἱ ἡμέραι μου, καὶ τὰ ὀστά μου ὡσεὶ φρύγιον συνεφρύγησαν. <sup>5</sup>Ἐπλήγην ὡσεὶ χόρτος, καὶ ἐξηράνθη ἡ καρδιά μου, ὅτι ἐπελαθόμην τοῦ φαγεῖν τὸν ἄρτον μου. <sup>6</sup>Ἀπὸ φωνῆς τοῦ στεναγμοῦ μου ἐκολλήθη τὸ ὄστον μου τῇ σαρκί μου. <sup>7</sup>Ὡμοιώθην πελεκᾶνι ἐρημικῷ, ἐγενήθη ὡσεὶ νυκτικόραξ ἐν οἰκοπέδῳ. <sup>8</sup>Ἡγρύπνησα καὶ ἐγενόμην ὡς στρουθίον μονάζον ἐπὶ δώματι. <sup>9</sup>Ὀλην τὴν ἡμέραν ὠνειδίζόν με οἱ ἐχθροί μου, καὶ οἱ ἐπαινοῦντές με κατ' ἐμοῦ ὠμνον. <sup>10</sup>Ὅτι σποδὸν ὡσεὶ ἄρτον ἔφαγον, καὶ τὸ πόμα μου μετὰ κλαυθμοῦ ἐκίρωνον, <sup>11</sup>ἀπὸ προσώπου τῆς ὀργῆς σου καὶ τοῦ θυμοῦ σου· ὅτι ἐπάρας κατέθραξάς με. <sup>12</sup>Αἱ ἡμέραι μου ὡσεὶ σκιά ἐκλήθησαν, καὶ ἐγὼ ὡσεὶ χόρτος ἐξηράνθη.

<sup>13</sup>Σὺ δέ, κύριε, εἰς τὸν αἰῶνα μένεις, καὶ τὸ μνημόσυνόν σου εἰς γενεὰν καὶ γενεάν. <sup>14</sup>Σὺ ἀναστὰς οἰκτειρήσεις τὴν Σιών· ὅτι καιρὸς τοῦ οἰκτειρῆσαι αὐτήν, ὅτι ἦκει καιρὸς. <sup>15</sup>Ὅτι εὐδόκησαν οἱ δοῦλοί σου τοὺς λίθους αὐτῆς, καὶ τὸν χοῦν αὐτῆς οἰκτειρήσουσιν.

8. B: ἐξολοθρ. ... (pro ἀνομ.) ἀδικίαν.

102,1. B: ἐναντίον κυρ.

2. B: ἐλθέτω.

3. EFX: θλίβωμαι. B: ἐπικαλέσωμαι. EFX: ἐπικουσόν.

4. B: ἐξέλειπον.

5. X: Ἐπλήγη.

8. B: ἐγενήθη ὡσεὶ στρ. A<sup>1</sup>X: μονάζων. EFX: ἐπὶ δώματος.

12. B: καγὼ. X: ἐξηράνθη.

13. A<sup>2</sup>: μενεῖς.

8 עֵינַי לְבַקְרִים אֲצַמִּית כָּל־רִשְׁעֵי־אָרֶץ  
לְהַכְרִית מֵעִיר־יְהוָה כָּל־פְּעֵלֵי אָוֶן:

קב

א תַּפְּלָה לְעֵינֵי כִי־יַעֲטֶה וְלַפְּנֵי יְהוָה  
יִשְׁפָּה שִׁיחוֹ:

2 יְהוָה שְׁמַעָה תַּפְּלָתִי וְשִׁוְעָתִי

3 אֱלֹהֵי תְבוּא: אֶל־תַּסְתֵּר פְּנֵיךָ מִמֶּנִּי

בְּיוֹם צָר־לִי הִטֵּה־אֵלַי אָזְנְךָ בְּיוֹם

4 אֶקְרָא מִהָרַעַן עֵנִי: כִּי־כָלִי בְּעָשָׁן יָמִי

ה וְעֲצָמוֹתַי כְּמוֹקֵד נִחְרוּ: הִוַּפְתָּה כְּעֵשֶׁב

ו וַיִּבֶשׂ לִבִּי כִּי שָׁכַחְתִּי מֵאֲכָל לֶחֶמִי:

6 מִקּוֹל אֲנַחְתִּי דַבַּרְתָּה עֲצָמֵי לִבְשָׁרִי:

7 דַּמִּיתִי לְקֶאֱת מַדְבַּר הָיִיתִי כְּכֹס

8 הַרְבּוֹת: שָׁקַדְתִּי וְאֵהִיָּה כְּצַפּוֹר

9 בַּוָּדַד עַל־גַּג: כָּל־הַיּוֹם הִרְפּוּנִי אֲוִיבִי

י מְהוֹלָלִי בִּי נִשְׁפָּעוּ: כִּי־אָפַר כַּלְחָם

11 אֲכַלְתִּי וְשָׁקוּי בִּבְכֵי מַסְכָּתִי: מִפְּנֵי־

12 זַעֲמָה וְקִצְפָּה כִּי נִשְׁאַתְנִי וַתִּשְׁלִיכֵנִי:

13 יָמִי כַּצֶּל נִטְוִי וְאַנִּי כְּעֵשֶׁב אִיבֶשׁ:

14 וְאַתָּה יְהוָה לְעוֹלָם תִּשָּׁב וְזַכְרְךָ

15 לְדָר וָדָר: אַתָּה תִּקַּם תִּרְחַם צִיּוֹן

טו כִּי־עֵת לְחַנּוּנָה כִּי־בָא מוֹעֵד: כִּי־רָצוּ

16 עַבְדֶּיךָ אֶת־אֲבִינֶיךָ וְאֶת־עַפְרָהּ יַחְנְנוּ:

102,4. דגש אחר שורק. v. 5. בנ"א כעשן.

8. will ich vertilgen. B: Alle Morgen vertilge ...? vE: Jeden M. will ... dW: Alltäglich.

102,1. tief betrübt. dW: eines Gl., wenn er in tiefster Betrübniß ... vE: da er verzagen wollte. A: in Nengsten war.

2. A: Rufen. dW.vE: u. m. Flehen komme zu dir.

3. dein Ohr ... ich rufe. B.dW.vE: am Tage meiner (Angst, Drangsal). A: an welchem T. immer ich in Trübsal bin? B.dW.vE: eilend.

4. wie Brände. dW.vE: geschwunden ... Reifer. A: schwinden hin ... verdorren wie dürres Reis. B: ausgebrannt wie ein Feuerheerd.

5. dW: Gefengt, wie Kraut, welket m. S., denn ich v. vE: Niebergefengt ... u. verdorrt ist ...

6. dW: Klagen u. S. vE: Gestöhn meines S. B. A: Stimme.

7. an verst. Stätten. dW: gleiche dem Pelikan

8 mir. \* Früh vertilge ich alle Gottlosen im Lande, daß ich alle Uebelthäter ausrotte aus der Stadt des Herrn.

## 102.

1 Ein Gebet des Glenden, so er betrübt ist und seine Klage vor dem Herrn ausschüttet.

2 Herr, höre mein Gebet, und laß mein  
3 Schreien zu dir kommen! \* Verberg dein Antlitz nicht vor mir in der Noth, neige deine Ohren zu mir! wenn ich dich an-  
4 rufe, so erhöre mich bald! \* Denn meine Tage sind vergangen wie ein Rauch, und meine Gebeine sind verbrannt wie ein  
5 Brand. \* Mein Herz ist geschlagen und verdorret wie Gras, daß ich auch vergesse  
6 mein Brot zu essen. \* Mein Gebein klebet an meinem Fleisch, vor Heulen und  
7 Seufzen. \* Ich bin gleich wie eine Rohrdommel in der Wüste; ich bin gleich wie ein Käuzlein in den verstorren Städten.  
8 \* Ich wache, und bin wie ein einsamer  
9 Vogel auf dem Dache. \* Täglich schmähren mich meine Feinde; und die mich spot-  
10 ten, schwören bei mir. \* Denn ich esse Asche wie Brot, und mische meinen Trank  
11 mit Weinen, \* vor deinem Drohen und Zorn, daß du mich aufgehoben und zu  
12 Boden gestoßen hast. \* Meine Tage sind dahin wie ein Schatten, und ich verdorre wie Gras.

13 Du aber, Herr, bleibest ewiglich, und  
14 dein Gedächtniß für und für. \* Du wollest dich aufmachen und über Zion erbarmen; denn es ist Zeit, daß du ihr gnädig seiest, und die Stunde ist gekommen.  
15 \* Denn deine Knechte wollten gerne, daß sie gebauet würde, und sähen gerne, daß ihre Steine und Kalk zugerichtet würden,

102,7. U.L: ein Rohrdommel.

11. U.L: Dräuen.

der W. ... eine Gule in Trümmern. vE: Kropfgang.  
8. vE: Wache ich auf, so bin ich ...? A: bin schlaflos.  
9. die wider m. rasen. B. dW. vE. A: Den ganzen Tag.  
10. B: wie das Br. dW. vE. A: Thränen.  
11. Unwillen ... geworfen hast. dW. vE: genommen? B. vE: u. hingeworfen. dW. A: niedergew.  
12. sind wie ein sinkender Sch. B: sich neigender. vE: ausgestreckter. dW: wie gestreckte Sch.

rum. \* In matutino interficiebam omnes peccatores terrae, ut disperderem de civitate Domini omnes operantes iniquitatem.

## CII (CI).

Oratio pauperis, cum anxius fuerit et in conspectu Domini effuderit precem suam.

142,3. Domine, exaudi orationem meam, et clamor meus ad te veniat! \* Non avertas faciem tuam a me! in quacumque die tribulor, inclina ad me aurem tuam! in quacumque die invocavero te, velociter exaudi me! \* Quia defecerunt sicut fumus dies mei, et ossa mea sicut cremium aruerunt. \* Percussus sum ut foenum, et aruit cor meum; quia oblitus sum comedere panem meum. \* A voce gemitus mei adhaesit os meum carni meae. \* Similis factus sum pellicano solitudinis; factus sum sicut nycticorax in domicilio. \* Vigilavi, et factus sum sicut passer solitarius in tecto. \* Tota die exprobrabant mihi inimici mei; et quae laudabant me, adversum me jurabant. \* Quia cinerem tamquam panem manducabam, et potum meum cum fletu miscebam, \* a facie irae et indignationis tuae; quia elevans allisisti me. \* Dies mei sicut umbra declinaverunt, et ego sicut foenum arui.  
Tu autem, Domine, in aeternum permanes, et memoriale tuum in generationem et generationem. \* Tu exurgens misereberis Sion; quia tempus miserendi ejus, quia venit tempus. \* Quoniam placuerunt servis tuis lapides ejus, et terrae ejus miserebuntur.

102,1. S: Oratio inopis, cum angeretur (Al.: anxiaretur) ... effunderet (Al.: effudit) ... 7. Al.: pellicano. 10. Al.: poculum. 11. S\* et. 13. S: in generatione et g. 14. Al.: Tu Domine.

13. dW: thronest ewig. dW. vE: Name (bauert) auf Geschlecht u. Geschl.

14. dW. vE. A: Du wirst aufstehen! B: ja die bestimmte 3. ist gef.

15. haben Lust zu ihren Steinen, u. Mitleid mit ihrem Staub. B: ein Wohlgefallen an ...? vE: Verlangen. dW: lieben Zions Steine. dW. vE. A: bebauern ihren Schutt.

## CII.

Supplicatio afflicti; in ruina Deus idem.

16 Καὶ φοβηθήσονται τὰ ἔθνη τὸ ὄνομά σου, κύριε, καὶ πάντες οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς τὴν δόξαν σου. 17 ὅτι οἰκοδομήσει κύριος τὴν Σιών, καὶ ὀφθήσεται ἐν τῇ δόξῃ αὐτοῦ. 18 Ἐπέβλεψεν ἐπὶ τὴν προσευχὴν τῶν ταπεινῶν, καὶ οὐκ ἐξουδένωσεν τὴν δέησιν αὐτῶν. 19 Γραφήτω αὕτη εἰς γενεὰν ἐτέραν, καὶ λαὸς ὁ κτιζόμενος αἰνέσει τὸν κύριον. 20 Ὅτι ἐξέκνυψεν ἐξ ὕψους ἁγίου αὐτοῦ, κύριος ἐξ οὐρανοῦ ἐπὶ τὴν γῆν ἐπέβλεψεν, 21 τοῦ ἀκοῦσαι τὸν στεναγμὸν τῶν πεπεδημένων, τοῦ λῦσαι τοὺς υἱοὺς τῶν τεθνατωμένων, 22 τοῦ ἀναγγεῖλαι ἐν Σιών τὸ ὄνομα κυρίου καὶ τὴν αἶνεσιν αὐτοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ, 23 ἐν τῷ ἐπισυναχθῆναι λαοὺς ἐπὶ τὸ αὐτὸ καὶ βασιλεῖς τοῦ δουλεύειν τῷ κυρίῳ.

24 Ἀπεκρίθη αὐτῷ ἐν ὁδῷ ἰσχύος αὐτοῦ. Τὴν ὀλιγότητα τῶν ἡμερῶν μου 25 ἀνάγγειλον μοι· μὴ ἀναγάγῃς με ἐν ἡμίσει ἡμερῶν μου. Ἐν γενεᾷ γενεῶν τὰ ἔτη σου. 26 Κατ' ἀρχὰς σύ, κύριε, τὴν γῆν ἐθεμελίωσας, καὶ ἔργα τῶν χειρῶν σου εἰσιν οἱ οὐρανοί. 27 Αὐτοὶ ἀπολοῦνται, σὺ δὲ διαμένεις· καὶ πάντες ὡς ἱμάτιον παλαιωθήσονται· καὶ ὡσεὶ περιβόλαιον ἐλίξεις αὐτούς, καὶ ἀλλαγῆσονται. 28 Σὺ δὲ ὁ αὐτὸς εἶ, καὶ τὰ ἔτη σου οὐκ ἐκλείψουσιν. 29 Ὅτι τῶν δούλων σου κατασκηνώσουσιν, καὶ τὸ σπέρμα αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα κατευθυνθήσεται.

ργ' (ρβ').

1 Τῷ Δαυίδ.

Ἐυλόγει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον, καὶ πάντα τὰ ἐντός μου, τὸ ὄνομα τὸ ἅγιον αὐτοῦ. 2 Ἐυλόγει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον, καὶ μὴ ἐπιλανθάνου πάσας τὰς ἀνταποδόσεις αὐτοῦ.

16. A<sup>2</sup>EFX: ὄν. κυρίε, καὶ. B\* τῆς γῆς.

21. B: τῶ στεναγμῶ.

23. B: ἐν τῷ συναχθῆναι. A<sup>2</sup>: κ. βασιλείας.

26. B: τὴν γῆν σύ, κύριε, ἐθ.

27. A<sup>2</sup>: διαμενεῖς ... (pro ἐλίξ.) ἀλλάξεις.

29. B: Οἱ υἱοὶ ...

103, 1. EFX† (ante s. post Τῷ Δ.) ψαλμός.

2. B (pro ἀνταποδ.) αἰνέσεις.

16 וַיִּירָאוּ גוֹיִם אֶת־שֵׁם יְהוָה וְכָל־מַלְכֵי 16  
הָאָרֶץ אֶת־כְּבוֹדָהּ: כִּי־בָנָה יְהוָה 17  
צִיּוֹן נִרְאָה בְּכּוֹדוֹ: פָּנָה אֶל־תְּפִלַּת 18  
הָעֲרֵר וְלֹא בָּזָה אֶת־תְּפִלָּתָם:  
19 תִּפְתָּב זֹאת לְדָר אַחֲרוֹן וְעַם נִבְרָא  
בַּיְהוָה לִיְהוָה: כִּי־הִשְׁקִיף מִמְרוֹם קִדְשׁוֹ  
יְהוָה מִשָּׁמַיִם אֶל־אָרֶץ הַבְּיֹט:  
21 לְשִׁמְעַ אֲנַקְתָּ אֲסִיר לְפִתְחַ בְּנֵי  
22 תְּמוֹתָהּ: לְסַפֵּר בְּצִיּוֹן שֵׁם יְהוָה  
23 וְתִהְיֶה־לָּתוֹ בִּירוּשָׁלַם: בְּהַקְבֵּץ עַמִּים  
יַחְדוֹ וּמִמְלָכוֹת לַעֲבֹד אֶת־יְהוָה:

24 עֲנֵה בְּדַרְךָ כַּחַו קֶצֶר יָמַי: אֲמַר כה  
אֱלֹהֵי אֶל־תַּעֲלֵנִי בַּחֲצֵי יָמַי בְּדָוֹר  
26 דְּוָרִים שְׁנוֹתֶיךָ: לְפָנַי הָאָרֶץ  
27 יִסְדָּתָ וּמַעֲשֵׂה יְדֶיךָ שָׁמַיִם: הַמָּה ו'  
וְאֲבָדוֹ וְאַתָּה תַעֲמִד וְכָל־ס כַּפְּגַד  
יִבְלֹוּ כַּלְבֹּשׁ תִּחְלִיפֵם וְיִחַלְפוּ:  
28 וְאַתָּה הִיא רִשְׁנוֹתֶיךָ לֹא יִתְפָּרוּ:  
29 בְּנֵי־עַבְדֶיךָ וּשְׂכֹנֵיךָ וְזָרְעִם לְפָנֶיךָ  
יִפְּוּ:

קג

א לְדוֹד

בְּרַכִּי נַפְשִׁי אֶת־יְהוָה וְכָל־קִרְבֵי 1  
אֶת־שֵׁם קִדְשׁוֹ: בְּרַכִּי נַפְשִׁי אֶת־ 2  
יְהוָה וְאֶל־תִּשְׁפָּחֵי כָל־גְּמוּלָיו:

v. 16. בני' א' בדגש v. 24. כחי ק'

v. 26. פתח באחזח v. 27. בני' א' לא פסיק

v. 28. בני' א' המ' רפה

16. So werden ... (vE: daß d. Völker sehen ...?)  
17. B: Wann ... wird gebauet haben, u. in s. Herrlichkeit w. erschienen sein. dW: bauet, sich zeigt. vE: verächtbaret!

18. B: Wann er sich wird gewendet haben. vE: schauet auf das Geb. B: des, der ganz entblößet ist.

19. vE: aufgezeichnet. B: das nachkommende Geschlecht. dW: dem künftigen. vE: für das künft. dW: das aufwachsende Volk?

20. zur Erde. dW.vE: blicket herab. B: daß er herabgeschauet.

16 \* daß die Heiden den Namen des Herrn fürchten, und alle Könige auf Erden deine Ehre, \* daß der Herr Zion bauet, und 17 erscheinet in seiner Ehre. \* Er wendet sich zum Gebet der Verlassenen, und ver- 18 schmähet ihr Gebet nicht. \* Das werde geschrieben auf die Nachkommen; und das Volk, das geschaffen soll werden, wird 20 den Herrn loben. \* Denn er schauet von seiner heiligen Höhe, und der Herr siehet 21 vom Himmel auf Erden, \* daß er das Seufzen des Gefangenen höre, und los 22 mache die Kinder des Todes, \* auf daß sie zu Zion predigen den Namen des Herrn, 23 und sein Lob zu Jerusalem, \* wenn die Völker zusammen kommen und die Königreiche, dem Herrn zu dienen.

24 Er demüthiget auf dem Wege meine Kraft, er verkürzet meine Tage. \* Ich sage: Mein Gott, nimm mich nicht weg in der Hälfte meiner Tage! Deine Jahre 26 währen für und für. \* Du hast vorhin die Erde gegründet, und die Himmel sind 27 deiner Hände Werk. \* Sie werden vergehen, aber du bleibest; sie werden alle veralten wie ein Gewand; sie werden verwandelt wie ein Kleid, wenn du sie verwandeln wirst. \* Du aber bleibest wie du bist, und deine Jahre nehmen kein 29 Ende. \* Die Kinder deiner Knechte werden bleiben, und ihr Same wird vor dir gedeihen.

## 103.

1 Ein Psalm Davids.

Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen!

2 \* Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes gethan hat!

103,2. U.L: mir Guts gethan.

21. B.dW.A: der Gef. dW.vE: zu lösen. A: erlösen.

23. sich sammeln zuhauf. dW: allzumal. vE: sämtlichen W.

24. B: hat ... geschwächt. dW: gebeugt. vE: aufgerieben.

27. dW: bestehest. B: wirst bestehen ... du wirst sie verw. wie ... u. sie werden verw. werden. dW:

72,11. \* Et timebunt gentes nomen tuum, 16 Domine, et omnes reges terrae gloriam tuam; \* quia aedificavit Do- 17 minus Sion, et videbitur in gloria sua. \* Respexit in orationem hu- 18 milium, et non spreuit precem eorum. \* Scribantur haec in ge- 19 neratione altera, et populus qui creabitur laudabit Dominum. \* Quia 20 prospexit de excelso sancto suo, Dominus de coelo in terram aspexit, \* ut audiret gemitus compeditorum, 21 ut solveret filios interemptorum, \* ut 22 annuncient in Sion nomen Domini, et laudem ejus in Jerusalem, \* in 23 conveniendo populos in unum, et reges, ut serviant Domino.

Respondit ei in via virtutis suae: 24 Paucitatem dierum meorum \* nuncia 25 mihi! ne revoces me in dimidio dierum meorum! In generationem et generationem anni tui. \* Initio tu, 26 Domine, terram fundasti, et opera manuum tuarum sunt coeli. \* Ipsi 27 peribunt, tu autem permanes; et omnes sicut vestimentum veterascent; et sicut opertorium mutabis eos, et mutabuntur. \* Tu autem idem ipse 28 es, et anni tui non deficient. \* Filii 29 servorum tuorum habitabunt, et semen eorum in saeculum dirigetur.

## CIII (CII).

Ipsi David. 1

104,1,35. **B**enedic, anima mea, Domino, et omnia quae intra me sunt, nomini sancto ejus! \* **B**enedic, anima mea, Domino, et noli oblivisci omnes retributiones ejus!

16. Al.: nomen Domini. 17. Al.: aedificabit. 19. Al.: Scribatur. Al.: in generationem alteram. 21. Al.: gemitum. 22. Al.: annunciet. Al.: laudem suam. 25. S: In generatione.

103,1. S: Psalmus David.

wechselest du sie. vE: wirst du sie w. A: veränderst.

28. B.dW.vE.A: bist (eben) Derselbe.

29. B: werdens bewohnen ... bevestigt werden. dW.vE: [im Lande] wohnen. A: bei dir? dW.vE.A: bestehen.

103,1. Alles was. dW: all mein Inneres. vE: m. ganzes Innere.

2. dW.A: alle seine Wohlthaten. vE: Gutthaten.

## CIII.

## Celebratio condonantis benignitatis et justitiae Dei.

3 τὸν ἐνὶ λατεύοντα πάσαις ταῖς ἀνομίαις σου, τὸν ἰώμενον πάσας τὰς νόσους σου, 4 τὸν λυτρούμενον ἐκ φθορᾶς τὴν ζωὴν σου, τὸν στεφανοῦντά σε ἐν ἐλέει καὶ οἰκτιρμοῖς, 5 τὸν ἐμπιπλῶντα ἐν ἀγαθοῖς τὴν ἐπιθυμίαν σου· ἀνακαινισθήσεται ὡς ἀετοῦ ἡ νεότης σου. 6 Ποιῶν ἐλεημοσύνας ὁ κύριος, καὶ κρίμα πᾶσιν τοῖς ἀδικουμένοις. 7 Ἐγνώρισεν τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ τῷ Μωϋσῆϊ, τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ τὰ θελήματα αὐτοῦ.

8 Οἰκτίρων καὶ ἐλεήμων ὁ κύριος, μακροθυμος καὶ πολυέλεος καὶ ἀληθεὶνός. 9 Οὐκ εἰς τέλος ὀργισθήσεται, οὐδὲ εἰς τὸν αἰῶνα μηριεῖ. 10 Οὐ κατὰ τὰς ἀμαρτίας ἡμῶν ἐποίησεν ἡμῖν, οὐδὲ κατὰ τὰς ἀνομίας ἡμῶν ἀνταπέδωκεν ἡμῖν. 11 Ὅτι κατὰ τὸ ὕψος τοῦ οὐρανοῦ ἀπὸ τῆς γῆς ἐκραταίωσεν κύριος τὸ ἔλεος αὐτοῦ ἐπὶ τοὺς φοβουμένους αὐτόν. 12 καθ' ὅσον ἀπέχουσιν ἀνατολαὶ ἀπὸ δυσμῶν, ἐμάκρυνεν ἀφ' ἡμῶν τὰς ἀνομίας ἡμῶν. 13 Καθὼς οἰκτεῖρει πατὴρ υἱούς, ὥκτειρήσεν κύριος τοὺς φοβουμένους αὐτόν. 14 Ὅτι αὐτὸς ἔγνω τὸ πλάσμα ἡμῶν, ἐμνήσθη ὅτι χοῦς ἐσμέν. 15 Ἄνθρωπος — ὡσεὶ χορτός αἱ ἡμέραι αὐτοῦ, ὡσεὶ ἄνθος τοῦ ἀγροῦ οὕτως ἐξανθήσει· 16 ὅτι πνεῦμα διήλθεν ἐν αὐτῷ, καὶ οὐχ ὑπάρξει, καὶ οὐκ ἐπιγνώσεται εἶτι τὸν τόπον αὐτοῦ.

17 Τὸ δὲ ἔλεος τοῦ κυρίου ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος ἐπὶ τοὺς φοβουμένους αὐτόν, καὶ ἡ δικαιοσύνη αὐτοῦ ἐπὶ υἱοὺς υἰῶν, 18 τοῖς φυλάσσουσιν τὴν διαθήκην αὐτοῦ καὶ μεμνημένοις τῶν ἐντολῶν αὐτοῦ τοῦ ποιῆσαι αὐτίας. 19 Κύριος ἐν τῷ οὐρανῷ ἠτοιμάσεν τὸν θρόνον αὐτοῦ, καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ πάντων δεσπόζει.

3. EFX: πάσας τὰς ἀνομίας.

8. B\* καὶ ἀληθ. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

10. EFX: τὰς ἀνομίας ... τὰς ἀμαρτίας.

11. A<sup>2</sup>: [κύριος]. X: ἐπὶ τοῖς φοβουμένοις.

13. A<sup>1</sup>: οἰκτεῖρησεν. X: τοῖς φοβουμένοις.

14. B: μνήσθητι ὅτι.

17. X: ἐπὶ τοῖς φοβουμένοις. EFX: ἐπὶ υἱοῖς υἰῶν.

18. Pauci: τὸς φυλάσσοντας ... μεμνημένους.

3 הַפְלִיחַ לְכֹל-עֲוֹנוֹתַי הָרַפָּא לְכֹל-  
4 תַּחֲלוּאֵיכִי: הַנּוֹאֵל מִשְׁחַת תְּהִיכִי  
ה הַמְעַטְרֵכִי חֶסֶד וְרַחֲמִים: הַמְשַׁבֵּיעַ  
בְּטוֹב עֲדִיךָ תִּתְהַדָּשׁ כַּנְּשֵׁר נְעוּרַיִכִי:  
6 עֲשֵׂה צְדָקוֹת יְהוָה וּמִשְׁפָּטִים לְכֹל-  
7 עֲשׂוּקִים: יוֹדִיעַ דְּרָכָיו לְמֹשֶׁה לְבְנֵי  
יִשְׂרָאֵל עַל־לוֹתֵיו:

8 רַחֲמִים וְחַנּוּן יְהוָה אַרְךָ אַפְיִם  
9 וְרַב-חֶסֶד: לֹא-לִנְצַח יָרִיב וְלֹא  
י לְעוֹלָם יִשׂוֹר: לֹא כַחֲטָאֵינוּ עָשָׂה  
11 לָנוּ וְלֹא כְעֹנֵתֵינוּ צָמַל עָלֵינוּ: כִּי  
כִגְבַּהַ שְׁמַיִם עַל-הָאָרֶץ גָּבַר חֶסֶדוֹ  
12 עַל-יְרֵאָיו: כִּרְחַק מִזְרַח מִמְּעַרֵב  
13 הִרְחִיק מִמֶּנּוּ אֶת-פְּשָׁעֵינוּ: כִּרְחֵם  
אָב עַל-בָּנִים רַחֵם יְהוָה עַל-  
14 יְרֵאָיו: כִּי-הוּא יָדַע יִצְרָנוּ זְכוּר  
טו כִּי-עָפַר אַנְחָנוּ: אֲנוֹשׁ כַּחֲצִיר יַמִּיר  
16 כַּצִּיץ הַשָּׂדֶה כֵּן יִצְיֵץ: כִּי רַוַּח  
עַבְרָה-כֵּן וְאֵינָנוּ וְלֹא-יִפְיָרְנוּ עוֹד  
מְקוֹמוֹ:

17 וְחֶסֶד יְהוָה מֵעוֹלָם וְעַד-עוֹלָם עַל-  
18 יְרֵאָיו וְצְדָקָתוֹ לְבְנֵי בָנִים: לְשִׁמְרֵי  
19 בְּרִיתוֹ וּלְזִכְרֵי פְקֻדוֹ לַעֲשׂוֹתָם: יְהוָה  
בְּשָׁמַיִם הִכִּין כִּסְאוֹ וּמַלְכוּתוֹ בְּכֹל  
מִשְׁלָה:

103,6. בנ' א' הש' בסגול  
בנ' א' כעונותינו v. 10.

3. dW.vE: Krankheiten. A: Schwachheiten!

4. A: Untergänge. dW.vE: löset aus der Grube.

5. mit Gutem sättiget. dW.vE: dein Alter? A: dein Verlangen m. Gütern erfüllt? B.A: daß sich deine Jugend wie eines (des) A. verneuert. dW: gleich dem A. vE: es wird sich erneuern.

6. B: unterdrückt werden. dW: für alle Unterdrückten. vE: allen Bedrängten.

7. B: dem M. bekannt gemacht. A: kund gethan. dW.vE: that kund. B.dW.vE: seine Thaten.



## Barmherzig und gnädig. Der Vater über Kinder. Der Mensch wie Gras. CIII.

3 \* der dir alle deine Sünde vergibt, und  
4 heilet alle deine Gebrechen; \* der dein  
Leben vom Verderben erlöset; der dich  
krönet mit Gnade und Barmherzigkeit;  
5 \* der deinen Mund fröhlich macht, und du  
6 wieder jung wirst wie ein Adler. \* Der  
Herr schafft Gerechtigkeit und Gericht  
7 allen, die Unrecht leiden. \* Er hat seine  
Wege Moise wissen lassen, die Kinder  
Israel sein Thun.

8 Barmherzig und gnädig ist der Herr,  
9 geduldig und von großer Güte. \* Er  
wird nicht immer hadern, noch ewiglich  
10 Zorn halten. \* Er handelt nicht mit uns  
nach unsern Sünden, und vergilt uns  
11 nicht nach unserer Missethat. \* Denn so  
hoch der Himmel über der Erde ist, läßt  
er seine Gnade walten über die, so ihn  
12 fürchten; \* so fern der Morgen ist vom  
Abend, läßt er unsere Uebertretung von  
13 uns sein. \* Wie sich ein Vater über Kin-  
der erbarmet, so erbarmet sich der Herr  
14 über die, so ihn fürchten. \* Denn er  
kennet, was für ein Gemächte wir sind;  
er gedenket daran, daß wir Staub sind.  
15 \* Ein Mensch ist in seinem Leben wie  
Gras, er blühet wie eine Blume auf dem  
16 Felde: \* wenn der Wind darüber gehet,  
so ist sie nimmer da, und ihre Stätte ken-  
net sie nicht mehr.

17 Die Gnade aber des Herrn währet  
von Ewigkeit zu Ewigkeit über die, so  
ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf  
18 Kindeskind, \* bei denen, die seinen Bund  
halten und gedenken an seine Gebote,  
19 daß sie darnach thun. \* Der Herr hat  
seinen Stuhl im Himmel bereitet, und  
sein Reich herrschet über alles.

14. U.L: Gemächt.

8. B.dW.vE.A: langmüthig.

9. dW: Nicht immerdar fordert er vor Gericht ...  
trägt er nach.

11. waltet f. Gn. B.vE: ist mächtig. A: stark.  
dW: wie mächtig des H. Höhe ... so mächtig.

12. dW.vE: Wie (weit) der Ausgang. (ist) v. Un-  
tergang.

14. B: kennet unser Dichten? dW.vE: Gebild.

\* qui propitiatur omnibus iniquitati- 3  
bus tuis; qui sanat omnes infirmitates 4  
tuas; \* qui redimit de interitu vitam 4  
tuam; qui coronat te in misericordia 5  
et miserationibus; \* qui replet in bo- 5  
nis desiderium tuum: renovabitur ut 6  
aquilae juvenus tua. \* Faciens miseri- 6  
cordias Dominus, et iudicium omni- 7  
bus injuriam patientibus. \* Notas fecit 7  
vias suas Moysi, filiis Israel volunta-  
tes suas.

Miserator et misericors Dominus, 8  
longanimis et multum misericors. 8

\* Non in perpetuum irascetur, neque 9  
in aeternum comminabitur. \* Non 10  
secundum peccata nostra fecit nobis,  
neque secundum iniquitates nostras  
retribuit nobis. \* Quoniam secun- 11

dum altitudinem coeli a terra corro-  
boravit misericordiam suam super  
timentes se; \* quantum distat ortus 12  
ab occidente, longe fecit a nobis ini-  
quitates nostras. \* Quomodo misere- 13  
tur pater filiorum, misertus est Do-  
minus timentibus se. \* Quoniam 14  
ipse cognovit sumentum nostrum;  
recordatus est, quoniam pulvis su-  
mus. \* Homo — sicut foenum dies 15  
ejus, tamquam flos agri sic effloreat;  
\* quoniam spiritus pertransibit in illo, 16  
et non subsistet, et non cognoscel  
amplius locum suum.

Misericordia autem Domini ab ae- 17  
terno et usque in aeternum super  
timentes eum, et justitia illius in  
filios filiorum, \* his, qui servant te- 18  
stamentum ejus et memores sunt  
mandatorum ipsius ad faciendum ea.  
\* Dominus in coelo paravit sedem 19  
suam, et regnum ipsius omnibus do-  
minabitur.

9. S\* in.

A: was wir für Geschöpfe sind.

15. Des Menschen Tage sind ... des Feldes. dW.  
vE: Der Mensch, wie Gr. sind seine T. (A: Heu!)

16. B.dW.vE: ein W. darüber (fähret). vE: man  
f. n. mehr ihre Stelle? A: nimmer ihren Ort? dW:  
nicht f. sie mehr ihr Ort.

19. dW.vE: errichtet f. Thron. B: besetzt. A:  
Sitz. B: Königreich. dW: Königthum!

## CIII.

## Celebratio majestatis Dei creatoris.

20 *Εὐλογεῖτε τὸν κύριον, πάντες οἱ ἄγγελοι αὐτοῦ, δυνατοὶ ἰσχύι, ποιοῦντες τὸν λόγον αὐτοῦ, τοῦ ἀκοῦσαι τῆς φωνῆς τῶν λόγων αὐτοῦ.* 21 *Εὐλογεῖτε τὸν κύριον, πᾶσαι αἱ δυνάμεις αὐτοῦ, λειτουργοὶ αὐτοῦ, ποιοῦντες τὸ θέλημα αὐτοῦ.* 22 *Εὐλογεῖτε τὸν κύριον, πάντα τὰ ἔργα αὐτοῦ, ἐν παντὶ τόπῳ τῆς δεσποτίας αὐτοῦ. Εὐλόγει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον.*

ρδ' (ργ').

Τοῦ Δαυίδ.

1 *Εὐλόγει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον. Κύριε ὁ θεὸς μου, ἐμεγαλύνθησ σου σφόδρα. Ἐξομολόγησιν καὶ μεγαλοπρέπειαν ἐνεδύσω.* 2 *ἀναβαλλόμενος φῶς ὡς ἱμάτιον, ἐκτεινὼν τὸν οὐρανὸν ὡσεὶ δέροιν.* 3 *ὁ στεγάζων ἐν ὕδασιν τὰ ὑπερῶα αὐτοῦ, ὁ τιθεὶς νέφη τὴν ἐπίβασιν αὐτοῦ, ὁ περιπατῶν ἐπὶ πτερυγῶν ἀνέμων.* 4 *ὁ ποιῶν τοὺς ἀγγέλους αὐτοῦ πνεύματα, καὶ τοὺς λειτουργοὺς αὐτοῦ πυρὸς φλόγα.* 5 *ὁ θεμελιῶν τὴν γῆν ἐπὶ τὴν ἀσφάλειαν αὐτῆς, οὐ κλιθῆσεται εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.*

6 *Ἄβυσσος ὡς ἱμάτιον τὸ περιβόλαιον αὐτοῦ. Ἐπὶ τῶν ὀρέων στήσονται ὕδατα.* 7 *ἀπὸ ἐπιτιμῆσεώς σου φεύξονται, ἀπὸ φωνῆς βροντῆς σου δειλιάσουσιν.* 8 *Ἀναβαίνουσιν ὄρη, καὶ καταβαίνουσιν πεδιά εἰς τόπον ὃν ἐθεμελίωσας αὐτοῖς.* 9 *Ὅριον ἔθου ὃ οὐ παρελεύσονται, οὐδὲ ἐπιστρέψουσιν καλύψαι τὴν γῆν.*

10 *Ὁ ἔξαποστέλλων πηγὰς ἐν φάραγξιν, ἀνά μέσον τῶν ὀρέων διελεύσονται ὕδατα.* 11 *ποτιοῦσιν πάντα τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ, προσδέξονται ὄναγροι εἰς δίψαν αὐτῶν.* 12 *Ἐπ' αὐτὰ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ κατασκηνώσει, ἐκ μέσον τῶν πετρῶν δώσουσιν φωνήν.*

20. B\* οἱ. X† (a. ποιῶντ.) οἱ (eti. v. 21).

21. B: τὰ θελήματα.

22. EFX: δεσποτίας (B: δυναστείας).

104, inser. B: *Τῷ Δ.* (EFX: *Ψαλμὸς τῷ Δ. ὑπὲρ τῆς τῆ κόσμος συστάσεως.* Al.: *Ψ. τῷ Δ. περὶ τῆς τῆ κόσμος γενέσεως.*)

1. A<sup>2</sup>B (pro μεγαλοπρ. A<sup>1</sup>EFX) *εὐπρέπειαν.*

2. X† (bis) ὁ (a. ἀναβ. et ἐκτ.).

3. EX: νέφει.

4. B: *πῦρ φλέγον* (πυρὸς φλόγα A<sup>2</sup>EFX; A<sup>1</sup>: *πυρὸς φλέγα*).

5. A<sup>1</sup>: *κινηθήσεται* (κλιθ. A<sup>2</sup>B; X *κληθήσεται*?).

6. X: *περιβ. αὐτῆς ... στήσεται.*

8. EFX: *εἰς τὸν τόπ. ὃν ἐθ. αὐτὰ.*

9. X: *παρελεύσεται.*

10. X: *διελεύσεται.*

כ בּרְכּוּ יְהוָה מִלְאֲכֵיֹו גְבֻרֵי כֹחַ  
21 עֲשֵׂי דְבָרוֹ לְשִׁמְעַ בְּקוֹל דְּבָרוֹ: בְּרְכּוּ  
יְהוָה כָּל־צְבָאוֹ מְשַׁרְתָּיו עֲשֵׂי  
22 רְצוֹנּוֹ: בְּרְכּוּ יְהוָה כָּל־מַעֲשָׂיו  
בְּכָל־מְקוֹמוֹת מִמְּשַׁלְתּוֹ בְּרְכֵי נַפְשֵׁי  
אֶת־יְהוָה:

קד

א בְּרְכֵי נַפְשֵׁי אֶת־יְהוָה יְהוָה אֱלֹהֵי  
גְדֻלַּת מַאֲד הוֹד וְהָדָר לְבִשְׁתָּ:  
2 עֲטָה אֶזְרַח פְּשֻׁלָּה נוֹטָה שְׁמַיִם  
3 בְּרִיעָה: הַמְקַרְהַ בַּמַּיִם עַל־יּוֹתָיו  
הַשָּׁם עָבִים רְכוּבוֹ הַמְהַלֵּךְ עַל־כַּנְפָּיו־  
4 רוּחַ: עֲשֵׂה מִלְאֲכֵיֹו רוּחֹת מְשַׁרְתָּיו  
ה אֵשׁ לְהַט: יֹסֵד־אָרֶץ עַל־מְכוֹנֶיהָ  
בְּלִתְמוֹט עוֹלָם וָעֶד:

6 תְּהוֹם בְּלִבָּיֶשׁ פְּסִיתוֹ עַל־הָרִים  
7 יַעֲמְדוּ־מַיִם: מִן־גְּעַרְתָּנָּה יִנוֹסוּן מוֹן־  
8 קוֹל רְעֵמָה יִחַפְּזוּן: יַעֲלוּ הָרִים  
יִרְדּוּ בְּקַעֲוֹת אֶל־מְקוֹם זֶה יִסְדָּתָּ  
9 לָהֶם: גְּבוּל־שִׁמְתָּ בְּלִי־עֵבְרוֹן בְּלִי־  
יִשְׁבּוּן לְכַסּוֹת הָאָרֶץ:

י הַמְשַׁלֵּחַ מַעֲיָנִים בְּפִתְחֵי־בַיִת  
11 הָרִים יִתְלַכּוּן: יִשְׁקוּ כָּל־חַיֵּיתוֹ שָׂדֵי  
12 יִשְׁבְּרוּ פְּרָאִים צִמְאִים: עַל־יְהֵם עוֹרֵף־  
הַשְּׁמַיִם יִשְׁפּוּן מִבַּיִן עֶסְפָּאִים יִתְנַקְּלוּ:

104, 11. בנ"א הפ' בדגש

20. zu gehorchen der Et. dW: ihr Gewaltigen, Thäter seines Wortes, gehorfsam ... vE: Starfen an Kraft ... höret auf die ...!

21. dW.vE: (sämmtlichen) Scere. B: seinen Wohlgefallen. — — 22. vE: seines Reichs.

104, 1. sehr groß. B: hast Majestät u. Herrlichkeit angezogen. dW.vE: groß, mit Glanz u. Pracht (Höheit) bekleidet. A: hast angethan Lob u. Zierde.

2. B: Er bedeckt sich mit dem L. wie m. einem Kleid. dW: hüllet sich in L. wie in Gewand. vE: L. ziehet er an wie ein G. dW.vE: spannet d. S. (aus) wie ein Gezelt (Zelttuch).

3. wölbst deine Säle ... nimmst W. zu deinem W. dW.vE: bälftet. vE: auf W. B: Oberfälle. dW.vE:

## Die starken Helden. Die Engel zu Winden. Die Wasser zwischen den Bergen. CIV.

- 20 Lobet den Herrn, ihr seine Engel, ihr starken Helden, die ihr seinen Befehl ausgerichtet, daß man höre die Stimme seines
- 21 Worts. \* Lobet den Herrn, alle seine Heerschaaren, seine Diener, die ihr seinen
- 22 Willen thut. \* Lobet den Herrn, alle seine Werke, an allen Orten seiner Herrschaft. Lobe den Herrn, meine Seele!

104.

- 1 Lobe den Herrn, meine Seele! Herr, mein Gott, du bist sehr herrlich, du bist
- 2 schön und prächtig geschmückt. \* Licht ist dein Kleid, das du anhast; du breitest aus den Himmel wie einen Teppich.
- 3 \* Du wölbst es oben mit Wasser, du fährst auf den Wolken wie auf einem Wagen, und gehst auf den Fittigen des Windes.
- 4 \* Der du machst deine Engel zu Winden, und deine Diener zu Feuerflammen.
- 5 \* Der du das Erdreich gründest auf seinen Boden, daß es bleibt immer und ewiglich.
- 6 Mit der Tiefe deckst du es wie mit einem Kleide, und Wasser stehen über den
- 7 Bergen. \* Aber von deinem Schelten fliehen sie, von deinem Donner fahren sie
- 8 dahin. \* Die Berge gehen hoch hervor, und die Breiten setzen sich herunter, zum
- 9 Ort, den du ihnen gegründet hast. \* Du hast eine Grenze gesetzt, darüber kommen sie nicht, und müssen nicht wiederum das Erdreich bedecken.
- 10 Du lässest Brunnen quellen in den Gründen, daß die Wasser zwischen den
- 11 Bergen hinfließen, \* daß alle Thiere auf dem Felde trinken, und das Wild seinen
- 12 Durst lösche. \* An denselben sitzen die Vögel des Himmels, und singen unter den Zweigen.

- Obergemach. B: gehet einher. B.vE.A: Flügeln.
4. B: zu Geistern ... zu einem flammenden Feuer. dW.vE: macht zu seinen Boten (Engeln die) Winde...?
5. gründetest ... nicht wanket. dW.vE: Er stützte. B.dW.vE.A: die Erde auf ihre Grundvesten.
6. decktest ... standen. B: mit dem Abgrund. vE: Fluth. dW.vE: hattest du sie (bedeckt). A: Der Abgr. war ihre Hülle.
7. stoben ... deiner Donnerstimme fahren ... dW. hinweg. vE: Gefrach deines D. entflohen sie.
8. stiegen empor, die Thäler sanken hinab. B: hin-

- Benedicite Domino, omnes angeli 20  
ejus, potentes virtute, facientes ver-  
bum illius, ad audiendam vocem ser-  
monum ejus. \* Benedicite Domino, 21  
omnes virtutes ejus, ministri ejus,  
qui facitis voluntatem ejus. \* Bene- 22  
dicite Domino, omnia opera ejus, in  
omni loco dominationis ejus. Bene-  
dic, anima mea, Domino!

CIV (CIII).

Ipsi David.

- 103,1.22. **Benedic, anima mea, Domino! Do-** 1  
mine, Deus meus, magnificatus es  
vehementer. Confessionem et deco-  
rem induisti: \* amictus lumine sicut 2  
vestimento, extendens coelum sicut  
pellem; \* qui tegis aquis superiora 3  
ejus; qui ponis nubem ascensum  
tuum; qui ambulas super pennas  
ventorum; \* qui facis angelos tuos 4  
spiritus, et ministros tuos ignem  
urentem; \* qui fundasti terram super 5  
stabilitatem suam, non inclinabitur  
in saeculum saeculi.
- Job.38,8. **Abyssus: sicut vestimentum amictus** 6  
ejus. Super montes stabunt aquae:  
\* ab increpatione tua fugient, a voce 7  
tonitruui tui formidabunt. \* Ascen- 8  
dunt montes, et descendunt campi  
in locum quem fundasti eis. \* Ter- 9  
minum posuisti, quem non transgre-  
dientur, neque convertentur operire  
terram.
- 74,15. **Qui emittis fontes in convallibus, 10**  
inter medium montium pertransibunt  
aquae: \* potabunt omnes bestiae 11  
agri, expectabunt onagri in siti sua.  
\* Super ea volucres coeli habitabunt, 12  
de medio petrarum dabunt voces.

20. Al.\* omnes. 22. Al.: dominationes.  
104,1. S: Psalmus David. 12. Al.: vocem.

- auf ... kamen herab. dW.vE: Es st. B., sanken Th.
9. dW.vE: Gränzen setztest du, die s. n. überschreiten, daß sie ...
10. daß sie ... hinwallen. dW: Quellen fließen. vE: Du. rinnen in den Thälern. dW: rinnen sie hin. vE: fließen.
11. sie tranken a. Th. des Feldes. B: wilde Th. B.dW.vE.A: die Waldbes.
12. wohnen. B: lassen sich nieder. B.vE: zwischen d. Zw. (hervor). dW: unter ... hervor. B.dW: lassen sie ihre Stimme ergehen (erschallen). vE: tönen den Gesang

## CIV.

## Celebratio majestatis Dei creatoris.

13 Ποτίζων ὄρη ἐκ τῶν ὑπεράνω αὐτοῦ, ἀπὸ καρποῦ τῶν ἔργων σου χορτασθήσεται ἡ γῆ. 14 Ὁ ἐξανατέλλων χόρτον τοῖς κτήνεσιν, καὶ γλόβην τῇ δουλείᾳ τῶν ἀνθρώπων, τοῦ ἐξαγαγεῖν ἄρτον ἐκ τῆς γῆς. 15 καὶ οἶνος ἐμφραίνει καρδίαν ἀνθρώπου τοῦ ἰλαρῦναι πρόσωπον ἐν ἐλαίῳ, καὶ ἄρτος καρδίαν ἀνθρώπου στηρίζει. 16 Χορτασθήσονται τὰ ξύλα τοῦ πεδίου, αἱ κέδροι τοῦ Λιβάνου ἃς ἐφύτευσας. 17 ἐκεῖ στρουθία ἐννοσσεύουσιν, τοῦ ἐρωδιοῦ ἢ οἰκία ἡγεῖται αὐτῶν. 18 Ὅρη τὰ ὑψηλὰ ταῖς ἐλάφοις, πέτρα καταφυγὴ τοῖς λαγωοῖς.

19 Ἐποίησεν σελήνην εἰς καιρούς· ὁ ἥλιος ἔγνω τὴν δύσιν αὐτοῦ. 20 Ἐθου σκότος, καὶ ἐγένετο νύξ· ἐν αὐτῇ διελεύονται πάντα τὰ θηρία τοῦ δρυμοῦ, 21 σκῦμοι ὠρόμενοι τοῦ ἀρπάσαι καὶ ζητῆσαι παρὰ τοῦ θεοῦ βρωσιν αὐτοῖς. 22 Ἀνέτειλεν ὁ ἥλιος, καὶ συνήχθησαν καὶ εἰς τὰς μάνδρας αὐτῶν κοιτασθήσονται. 23 Ἐξελεύσεται ἀνθρώπος ἐπὶ τὸ ἔργον αὐτοῦ καὶ ἐπὶ τὴν ἐργασίαν αὐτοῦ ἕως ἑσπέρας.

24 Ὡς ἐμεγαλύνθη τὰ ἔργα σου, κύριε· πάντα ἐν σοφίᾳ ἐποίησας, ἐπληρώθη ἡ γῆ τῆς κτίσεώς σου. 25 Αὕτη ἡ θάλασσα ἡ μεγάλη καὶ ἐνρύνχωρος· ἐκεῖ ἔρπετὰ ὧν οὐκ ἔστιν ἀριθμὸς, ζῶα μικρὰ μετὰ μεγάλων. 26 ἐκεῖ πλοῖα διαπορεύονται, δράκων οὗτος ὃν ἐπλάσας ἐμπαιίζειν αὐτῷ. 27 Πάντα πρὸς σε προσδοκῶσιν, δοῦναι τὴν τροφήν αὐτῶν εἰς καιρόν. 28 Δόντος σου αὐτοῖς συλλέξουσιν, ἀνοίξαντος δέ σου τὴν χεῖρα τὰ σύμπαντα πλησθήσονται χρησιμότητος. 29 Ἀποστρέψαντος δέ σου τὸ

16. B: Χορτασθήσεται. A<sup>2</sup>B: ἐφύτευσεν (ἐφύτευσας A<sup>1</sup>EFX).

17. A<sup>1</sup>X: ἀρωδιῶ. EFX: ἡ κατοικία.

18. B (pro λαγ. AEFX) χοιρογορυλλίους.

20. X: διελεύσεται. X (pro δρυμῶ) ἀγρῶ.

21. B\* (pr.) τῶ. EFX: παρὰ τῷ θεῷ.

22. B: συναχθήσονται κ. ἐν ταῖς μάνδραις.

24. A<sup>2</sup>X: τῆς κτίσεώς σου.

25. A<sup>2</sup>† (p. εὐρύχ.) χειρῶν.

26. A<sup>2</sup>: διαπορεύονται (X: διαπόρευεται). X: ἐμπ. αὐτά.

27. B: τροφ. αὐτοῖς εὐκαιρον (EFX: τροφ. αὐτῶν εἰς εὐκαιρον).

28. X: Δ. σε αὐτοῖς συλλ. EFX\* δέ (A<sup>2</sup>uncis incl.). X: πλησθήσεται. A<sup>1</sup>: πιότητος (χρηστ. A<sup>2</sup>B).

13 מִשְׁקֵה הַרִים מִעֲלֵיוֹתָיו מִפְּרִי 13  
 14 מִעֲשֵׂיךָ תִשָּׁבַע הָאָרֶץ: מִצְמִיחַ 14  
 חֲצִיר. לִפְהֶמָה וְעֵשֶׂב לְעִבְדַת הָאָדָם  
 טו לְהוֹצִיא לָחֶם מִן־הָאָרֶץ: וַיִּין 15  
 יִשְׂמַח לִב־אָנוּשׁ לְהִצְהִיל פָּנָיו  
 מִשְׁמֵן וְלָחֶם לִב־אָנוּשׁ יִסְעֵד: 16  
 יִשְׁבְּעוּ עֵצֵי יְהוָה אֲרָזֵי לְבִנוֹן אֲשֶׁר  
 17 נָטַע: אֲשֶׁר־שָׁם צִפְרִים יִקְנְנוּ חֲסִידָה  
 18 בְּרוּשִׁים בֵּיתָה: הַרִים הַגְּבוּהִים  
 לְיַעֲלִים סְלָעִים מַחֲסֵה לְשִׁפְנָיִם:

19 עֵשָׂה יִרַח לְמוֹעֲדִים שְׁמֵשׁ יָדַע 19  
 כ מִבוֹאֹו: תִשָּׁת־תִּשְׁךָ וַיְהִי לַיְלָה בּוֹ-  
 21 תְרַמֵּשׁ כָּל־חַיְתוֹ־יַעַר: הַפְּפִירִים  
 שְׁאֲנִים לְטָרַף וּלְבִקֵּשׁ מֵאֵל אֲכֻלָּם:  
 22 תִזְרַח הַשְׁמֵשׁ יִאֲסֹפוּן וְאֶל־מְעוֹנֹתָם  
 23 יִרְבְּצוּן: יֵצֵא אָדָם לַפְעֵלוֹ וְלַעֲבַדְתּוֹ  
 עַד־יַעֲרֵב:

24 מִה־רִבּוֹ מִעֲשֵׂיךָ יְהוָה כָּל־ם 24  
 בְּחִכְמָה עֲשִׂיתָ מְלֵאָה הָאָרֶץ קִנְיֹנֶיךָ:  
 כה זֶה הַיָּם גְּדוֹל וְרַחֵב יָדָיִם שְׁס־רַמֵּשׁ  
 וְאִין מִסְפָּר תַיּוֹת קְשׁוֹת עַם־גְּדֻלוֹת:  
 26 שָׁם אֲנִיּוֹת יִהְלְכוּן לְוַיְתֵן זֶה וַיִּצְרַף  
 27 לְשִׁחֲק־בוֹ: כָּל־ם אֵלֶיךָ יִשְׁבְּרוּן לְתַת  
 28 אֲכֻלָּם בְּעֵתוֹ: תִתֵּן לָהֶם וְלִקְטוּן  
 29 תִפְתַּח יָדְךָ יִשְׁבְּעוּן טוֹב: תִסְתִּיר

v. 18. השׁין רפה בנ׳ א׳ רגוש  
 בנ׳ א׳ קניןך.

13. tränkst d. B. aus deinen Sälen; von den ... wird die Erde satt. B.vE: von (mit) der Frucht deiner Berge.

14. B: Kräuter zum Dienst des M. dW.vE.A: Kraut zum (Nugen).

15. glänze. B: daß er das Angesicht fröhlich mache. vE: das Antlitz kann glänzen. A: daß man mit Del erfrische das M. dW: das M. glänzender machend als Del.

16. B: gesättigt werden. dW.vE: Es sättigen sich. A: werden satt.

17. B: der Störche ihr Haus sind die L. dW: Wo selbst ... der Storch, Cypressen sind fein S.

## Des Landes Früchte. Mond und Sonne. Das Meer und seine Schiffe. CIV.

13 Du feuchtest die Berge von oben her; du machst das Land voll Früchte, die du  
 14 schaffest. \* Du lässest Gras wachsen für das Vieh, und Saat zu Ruh den Menschen, daß du Brot aus der Erde bringest,  
 15 \* und daß der Wein erfreue des Menschen Herz und seine Gestalt schön werde vom Del und das Brot des Menschen Herz  
 16 stärke, \* daß die Bäume des Herrn voll Safts stehen, die Cedern Libanons, die  
 17 er gepflanzt hat. \* Dasselbst nisten die Vögel, und die Reiger wohnen auf den  
 18 Tannen. \* Die hohen Berge sind der Gemsen Zuflucht, und die Steinklüfte der Kaninchen.  
 19 Du machst den Mond, das Jahr darnach zu theilen; die Sonne weiß ihren  
 20 Niedergang. \* Du machst Finsterniß, daß Nacht wird: da regen sich alle wilde  
 21 Thiere, \* die jungen Löwen, die da brüllen nach dem Raube und ihre Speise  
 22 suchen von Gott. \* Wenn aber die Sonne aufgehet, heben sie sich davon und legen  
 23 sich in ihre Löcher. \* So gehet dann der Mensch aus an seine Arbeit und an sein Uferwerk bis an den Abend.  
 24 Herr, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weislich geordnet, und die Erde ist voll deiner  
 25 Güter. \* Das Meer, das so groß und weit ist, da wimmelt es ohne Zahl, beides  
 26 große und kleine Thiere; \* dasselbst gehen die Schiffe, da sind Wallfische, die du gemacht hast, daß sie darinnen scherzen.  
 27 \* Es wartet alles auf dich, daß du ihnen Speise gebest zu seiner Zeit. \* Wenn du ihnen gibst, so sammeln sie; wenn du deine Hand aufhufst, so werden sie mit  
 29 Gut gesättiget. \* Verbirgst du dein An-

65,11.(Dt.11, 1.Job.9,10. Rigans montes de superioribus 13 suis: de fructu operum tuorum satiabitur terra. \* Producens foenum 14 jumentis, et herbam servituti hominum: ut educas panem de terra, \* et 15 vinum laetificet cor hominis; ut exhilaret faciem in oleo, et panis cor hominis confirmet. \* Saturabuntur 16 ligna campi et cedri Libani, quas plantavit: \* illic passereres nidificabunt, herodii domus dux est eorum. Job.39,1. \* Montes excelsi cervis, petra refugium herinacis.

74,16.136, 7-9.Gn.1,14s.; Am.4,13. Fecit lunam in tempora; sol cognovit occasum suum. \* Posuisti 20 tenebras, et facta est nox: in ipsa pertransibunt omnes bestiae silvae, Es.31,4. \* catuli leonum rugientes, ut rapiant, 21 et quaerant a Deo escam sibi. \* Ortus est sol, et congregati sunt, et in cubilibus suis collocabuntur. \* Exhibit homo ad opus suum et ad operationem suam usque ad vesperum.

92,5s.111,2. Quam magnificata sunt opera tua, Domine! Omnia in sapientia fecisti, impleta est terra possessione tua. 33,5. \* Hoc mare magnum et spatiosum 25 manibus: illic reptilia quorum non est numerus, animalia pusilla cum magnis; \* illic naves pertransibunt, 26 draco iste quem formasti ad illudendum ei. \* Omnia a te expectant, ut 27 des illis escam in tempore. \* Daute te illis colligent, aperiente te manum tuam omnia implebuntur bonitate. 30,8. \* Avertente autem te faciem turba-

104,16. A.A: Saftes, Saft.  
 25. U.L: beide große.

14. Al.: educat.  
 15. Al.: confirmat (Al.: laetificat).  
 25. Al.\* manibus.

18. dW: für die Steinböcke, die Felsen der Bergmäuse Zufl. vE: Springhafen.  
 19. machtest d. M. zum Zeichen der Zeiten. B: zu bestimmten J. vE: zur Zeitangabe. dW: der S. Untergang kennet er? vE: u. die S., die ihren U. kennt.  
 20. Thiere des Waldes. B: kriechen hervor.  
 21. dW.vE.A: verlangen ... (Nahrung).  
 22. Höhlen. dW: lagern. vE: Die S. g. auf, sie ziehen sich zurück u. liegen in ihren H. A: u. sie versammeln sich.

23. vE: Landbau. B: Dienst? A: Werk ... Arbeit.  
 24. B.dW.vE.A: mit Weisheit gemacht.  
 25. B: Hier ist das große M., das so breit ist zu beiden Seiten! dW: Dies M., gr. u. ausgebehnt. vE: weit nach h. S. A: das ausbreitet seine Arme? vE: da regt sich. A: dasselbst ist Thiergewimmel.  
 26. gebildet. B: wandeln! dW: spielen darin. vE: der Leviathan ... kann dort scherzen. A: das Meerungeheuer ... damit spielen zu können.  
 29. dW: Du birgst ...

## CIV.

## Celebratio majestatis Dei ex natura et historia.

πρόσωπον ταραχθήσονται· ἀνταρλεῖς τὸ πνεῦμα αὐτῶν, καὶ ἐκλείφουσιν καὶ εἰς τὸν χοῦν αὐτῶν ἐπιστρέψουσιν. <sup>30</sup> Ἐξαποστελεῖς τὸ πνεῦμά σου, καὶ κτισθήσονται, καὶ ἀνακαινεῖς τὸ πρόσωπον τῆς γῆς.

<sup>31</sup> Ἦτω ἡ δόξα κυρίου εἰς τοὺς αἰῶνας. Εὐφρανθήσεται κύριος ἐπὶ τοῖς ἔργοις αὐτοῦ. <sup>32</sup> ὁ ἐπιβλέπων ἐπὶ τὴν γῆν καὶ ποιῶν αὐτὴν τρέμειν, ὁ ἀπτόμενος τῶν ὀρέων καὶ καπνίζονται. <sup>33</sup> Αἰσω τῷ κυρίῳ ἐν τῇ ζωῇ μου, ψαλλῶ τῷ θεῷ μου ἕως ὑπάρχω. <sup>34</sup> ἠδυνθείη αὐτῷ ἡ διαλογία μου. Ἐγὼ δὲ εὐφρανθήσομαι ἐπὶ τῷ κυρίῳ. <sup>35</sup> Ἐκλείποισαν ἁμαρτωλοὶ ἀπὸ τῆς γῆς καὶ ἄνομοι, ὥστε μὴ ὑπάρχειν αὐτούς. Εὐλόγει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον.

ρε' (ρδ').

Ἀλληλοῦια.

<sup>1</sup> Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ καὶ ἐπικαλεῖσθε τὸ ὄνομα αὐτοῦ, ἀπαγγεῖλατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν τὰ ἔργα αὐτοῦ. <sup>2</sup> Αἰσατε αὐτῷ καὶ ψάλατε αὐτῷ, διηγῆσασθε πάντα τὰ θαυμασία αὐτοῦ. <sup>3</sup> Ἐπαινεῖσθε ἐν τῷ ὀνόματι τῷ ἁγίῳ αὐτοῦ· εὐφρανθήτω καρδία ζητούντων τὸν κύριον. <sup>4</sup> Ζητήσατε τὸν κύριον καὶ κραταιώθητε, ζητήσατε τὸ πρόσωπον αὐτοῦ διαπαντός. <sup>5</sup> Μνήσθητε τῶν θαυμασίων αὐτοῦ ὧν ἐποίησεν, τὰ τέρατα αὐτοῦ καὶ τὰ κρίματα τοῦ στόματος αὐτοῦ, <sup>6</sup> σπέρμα Ἀβραάμ δοῦλοι αὐτοῦ, υἱοὶ Ἰακώβ ἐκλεκτοὶ αὐτοῦ.

<sup>7</sup> Αὐτὸς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν· ἐν πάσῃ τῇ γῇ τὰ κρίματα αὐτοῦ. <sup>8</sup> Ἐμνήσθη εἰς τὸν αἰῶνα διαθήκης αὐτοῦ, λόγου οὗ ἐνετείλατο εἰς γιλίας γενεάς, <sup>9</sup> ὃν διεθέτο τῷ Ἀβραάμ, καὶ τοῦ ὄρκου αὐτοῦ τῷ Ἰσαάκ. <sup>10</sup> καὶ ἔστησεν αὐτὴν τῷ Ἰακώβ εἰς πρόσταγμα καὶ τῷ Ἰσραὴλ εἰς διαθήκην αἰώνιον, <sup>11</sup> λέγων· Σοὶ δώσω τὴν γῆν Χαναάν, σχοίνισμα κληρονο-

פְּנֵיָהּ יִבְהַלְלוּ תִּפְסֹף רַחֲמָהּ יִגְוַעוּן וְאֶל-  
ל עֲפָרָם יִשׁוּבוּן׃ תִּשְׁלַח רַחֲמָהּ יִבְרָאוּן  
וְתַחֲדָשׁ פְּנֵי אֲדָמָה׃

31 יְהִי כְבוֹד יְהוָה לְעוֹלָם יִשְׂמַח  
32 יְהוָה בְּמַעֲשָׂיו׃ הַמַּבִּיט לְאָרֶץ  
33 וְתִרְעַד יַעַב בְּהַרִים וַיַּעֲשֶׂנוּ׃ אֲשִׁירָה  
לַיהוָה בְּחַיֵּי אֲזַמְרָה לְאֱלֹהֵי בְעוֹדֵי׃  
34 יַעֲרֹב עָלָיו שִׂיחֵי אֲנֹכִי אֲשַׂמַּח  
לִּי בַיהוָה׃ יִתְמוּ חֲשָׁאִים ׀ מִן-הָאָרֶץ  
וְרִשְׁעִים ׀ עוֹד אֵינָם בְּרַכִּי נַפְשִׁי  
אֶת-יְהוָה הַלְלוּ-יְהוָה׃

קה

א הוֹדוּ לַיהוָה קְרָאֵי בְשִׁמּוֹ הוֹדִיעוּ  
2 בְּעַמִּים עֲלִילוֹתָיו׃ שִׁירוּ-לוֹ זַמְרוּ-לוֹ  
3 שִׂיחוּ בְכָל-נַפְלְאוֹתָיו׃ הַתְהַלְלוּ בְשֵׁם  
קִדְשׁוֹ יִשְׂמַח לֵב ׀ מִבְּקִשֵׁי יְהוָה׃  
4 דַּרְשׁוּ יְהוָה וַעֲזוּ בְּקִשׁוֹ פְּנֵיו תָּמִיד׃  
ה זְכֹרוּ נַפְלְאוֹתָיו אֲשֶׁר-עָשָׂה מִפְּתוֹ  
6 וּמִשְׁפָּטֵי-פִּוּ׃ זַרַע אֲבָרָהֶם עֲבָדוּ  
בְּנֵי יַעֲקֹב בְּחִירָיו׃  
7 הוּא יְהוָה אֱלֹהֵינוּ בְּכָל-הָאָרֶץ  
8 מִשְׁפָּטָיו׃ זָכַר לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ דָּבָר  
9 צָהֳתָה לְאַלֹף דָּוָר׃ אֲשֶׁר פָּרַת אֶת-  
י אֲבָרָהֶם וּשְׁבוּעָתוֹ לְיִשְׁחָק׃ וַיַּעֲמִידָהּ  
לְיַעֲקֹב לְחֹק לְיִשְׂרָאֵל בְּרִית עוֹלָם׃  
11 לֵאמֹר לָךְ אֶתֵּן אֶת-אֶרֶץ פְּנֵעַן חֶבְל

חד מן ג' חסרין v. 29.

31. A<sup>2</sup>B: εἰς τὸν αἰῶνα.

35. EFX: Ἐκλείποιεν s. Ἐκλείποιεν.

105,1. X: ἀναγγ.

9. A<sup>1</sup>X: τῷ ὄρκῳ (τῷ ὄρκῳ A<sup>2</sup>B).

10. A<sup>2</sup>EFX: ἔστ. αὐτὸν.

29. B: geben sie den Geist auf, u. kehren wieder zu ihrem St. dW: sie schwinden hin ... sterben, u. kehren in den St. vE: so sind sie vernichtet ... hauchen sie aus u. f. zurück zu ihrem St.

30. vE: sind sie gesch. dW: entstehen! A: das Angesicht der G.

31. freuet sich seiner W. B: sei in Ewigkeit ... müsse sich freuen. vE: währe ... freue sich. A: wird sich fr.

33. B: weil ich noch da bin?

## Des Herrn Odem. Sein Thun unter den Völkern. Der Bund mit Abraham. CIV.

gesticht, so erschrecken sie; du nimmst weg ihren Odem, so vergehen sie und werden  
30 wieder zu Staub. \* Du lässest aus deinen Odem, so werden sie geschaffen, und verneuerst die Gestalt der Erde.

31 Die Ehre des Herrn ist ewig, der Herr hat Wohlgefallen an seinen Werken.  
32 \* Er schauet die Erde an, so hebet sie; er  
33 rühret die Berge an, so rauchen sie. \* Ich will dem Herrn singen mein Lebenlang, und meinen Gott loben, so lange ich bin;  
34 \* meine Rede müsse ihm wohlgefallen!  
35 Ich freue mich des Herrn. \* Der Sünder müsse ein Ende werden auf Erden, und die Gottlosen nicht mehr sein. Lobe den Herrn, meine Seele! Halleluja!

## 105.

1 Danket dem Herrn und prediget seinen Namen, verkündiget sein Thun unter den  
2 Völkern! \* Singet von ihm und lobet ihn,  
3 redet von allen seinen Wundern! \* Ruhmet seinen heiligen Namen! es freue sich das Herz derer, die den Herrn suchen!  
4 \* Fraget nach dem Herrn und nach seiner Macht, suchet sein Anlitz allewege!  
5 \* Gedenket seiner Wunderwerke, die er gethan hat, seiner Wunder und seines Wortes,  
6 \* ihr, der Same Abrahams, seines Knechts, ihr Kinder Jakobs, seine Auserwählten!  
7 Er ist der Herr, unser Gott; er richtet  
8 in aller Welt. \* Er gedenkt ewiglich an seinen Bund, des Wortes, das er verheissen hat auf viele tausend für und für,  
9 \* den er gemacht hat mit Abraham, und  
10 des Eides mit Isaak; \* und stellte dasselbige Jakob zu einem Rechte, und Israel  
11 zum ewigen Bunde, \* und sprach: Dir will ich das Land Canaan geben, das Loos

30. A.A: erneuerst. U.L: verneuest.

34. B: Betrachtung. dW.vE: Mög' ihm gefallen mein Dichten (Lied)!

35. dW: Schwänden die S. von der G., u. wären die Freyler nicht mehr! vE: Möchten vertilgt werden. A: Mögen vergehen ... u. die Gottl., so daß sie nimmer sind.

105,1. dW.vE.A: ruft an s. N. B.dW.vE: machet bekannt (thut kund) ... seine Thaten. A: Werke.

2. dW: S. ihm, spielet ihm, dichtet ... vE.A: erzählt.

Polylgotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth.

Job. 34, 14. Gn. 7, 21a. buntur; auferes spiritum eorum, et deficient et in pulverem suum revertentur. \* Emittes spiritum tuum, 30 et creabuntur, et renovabis faciem terrae.

Job. 33, 4. Act. 17, 25. 28; Ap. 21, 5. Sit gloria Domini in saeculum! 31  
Gn. 1, 31. Laetabitur Dominus in operibus suis: \* qui respicit terram, et facit eam 32 tremere; qui tangit montes, et fumigant. \* Cantabo Domino in vita 33 mea, psallam Deo meo quamdiu sum; \* jucundum sit ei eloquium meum! 34  
144, 5. Ego vero delectabor in Domino. \* De- 35  
146, 2. 34, 2. 63, 5. ficiant peccatores a terra, et iniqui  
19, 15. ita, ut non sint. Benedic, anima mea, Domino!

## CV (CIV).

[Ap. 19, 1. Alleluja.

1Ch. 16, 8ss. Es. 12, 4. Confitemini Domino et invoke 1  
96, 3. nomen ejus, annunciate inter gentes  
71, 17. opera ejus! \* Cantate ei et psallite 2  
34, 4. ei, narrate omnia mirabilia ejus!  
69, 33. \* Laudamini in nomine sancto ejus! 3  
[2Ch. 6, 41; Ps. 27, 8. laetetur cor quaerentium Dominum! 4  
78, 11. \* Quaerite Dominum et confirmamini, 4  
quaerite faciem ejus semper! \* Me- 5  
mentote mirabilium ejus quae fecit, prodigia ejus et judicia oris ejus,  
\* semen Abraham servi ejus, filii Ja- 6  
cob electi ejus!

Ipse Dominus Deus noster; in uni- 7  
versa terra judicia ejus. \* Memor 8  
Act. 7, 5; Ex. 2, 24. 20, 6. Lc. 1, 73. fuit in saeculum testamenti sui, verbi,  
quod mandavit in mille generationes,  
v. 42. Gn. 12, 7. quod disposuit ad Abraham, et ju- 9  
22, 16. 26, 4. al. ramenti sui ad Isaac; \* et statuit il- 10  
lud Jacob in praeceptum, et Israel  
in testamentum aeternum, \* dicens: 11  
Gn. 13, 15. 15. Tibi dabo terram Chanaan, funiculum

35. Al.: Deficient.

3. N. euch seines h. Namens. B: in seinem h. N.  
5. der Wunder ... Zeichen, u. der Gerichte seines Mundes.

6. dW.A: seine Knechte?

7. B.A: seine Gerichte sind auf der ganzen Erde. dW: über alle W. vE: Auf ... ist sein Gerichtskreis!

8. verordnet. B: zugesagt? dW.vE.A: geboten.

10. B: zur Einsetzung. dW.vE: Sägung.

11. dW.vE: zum L. (eurer Bestigung). B.A: zur Schnur.

## CV.

## Celebratio majestatis Dei ex historia.

μίας ἡμῶν· 12 ἐν τῷ εἶναι αὐτοὺς ἀριθμῷ βρα-  
χεῖς, ὀλιγοστούς, καὶ παροίκους ἐν αὐτῇ. 13 Καὶ  
διήλθον ἐξ ἔθνους εἰς ἔθνος, καὶ ἐκ βασιλείας  
εἰς λαὸν ἕτερον. 14 Οὐκ ἀφῆκεν ἄνθρωπον  
ἀδικῆσαι αὐτούς, καὶ ἤλεγξεν ὑπὲρ αὐτῶν βα-  
σιλεῖς· 15 Μὴ ἀπεισθε τῶν χριστῶν μου, καὶ  
ἐν τοῖς προφήταις μου μὴ πονηρεύεσθε.

16 Καὶ ἐκάλεσεν λιμὸν ἐπὶ τὴν γῆν, πᾶν  
στήριγμα ἄρτου συνέτριψεν. 17 Ἐξάπέστειλεν  
ἔμπροσθεν αὐτῶν ἄνθρωπον· εἰς δοῦλον ἐπρά-  
θη Ἰωσήφ. 18 Ἐταπεινώσαν ἐν πέδαις τοὺς  
πόδας αὐτοῦ, σίδηρον διήλθεν ἡ ψυχὴ αὐτοῦ,  
19 μέχρι τοῦ ἐλθεῖν τὸν λόγον αὐτοῦ. Τὸ λό-  
γιον κυρίου ἐπύρωσεν αὐτόν. 20 Ἀπέστειλεν  
βασιλεὺς καὶ ἔλυσεν αὐτόν, ἄρχων λαῶν, καὶ  
ἀφῆκεν αὐτόν· 21 κατέστησεν αὐτόν κύριον  
τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ ἄρχοντα πάσης τῆς κτή-  
σεως αὐτοῦ, 22 τοῦ παιδεῦσαι τοὺς ἄρχοντας  
αὐτοῦ ὡς ἑαυτόν, καὶ τοὺς πρεσβυτέρους αὐ-  
τοῦ σοφίσει. 23 Καὶ εἰσῆλθεν Ἰσραὴλ εἰς  
Αἴγυπτον, καὶ Ἰακώβ παρώκησεν ἐν γῆ Χάμ.  
24 Καὶ ἠὔξησεν τὸν λαὸν αὐτοῦ σφόδρα, καὶ  
ἐκραταίωσεν αὐτὸν ὑπὲρ τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ.  
25 Μετέστρεψεν τὴν καρδίαν αὐτῶν τοῦ μισῆ-  
σαι τὸν λαὸν αὐτοῦ, τοῦ δολιοῦσθαι ἐν τοῖς  
δοῦλοις αὐτοῦ.

26 Ἐξάπέστειλεν Μωϋσῆν τὸν δοῦλον αὐ-  
τοῦ, Ἀαρὼν ὃν ἐξελέξατο ἑαυτῷ. 27 Ἔθετο ἐν  
αὐτοῖς τοὺς λόγους τῶν σημείων αὐτοῦ, καὶ  
τῶν τεράτων αὐτοῦ ἐν γῆ Χάμ. 28 Ἐξάπ-  
έστειλεν σκότος καὶ ἐσκότασεν, ὅτι παρεπί-  
κραναν τοὺς λόγους αὐτοῦ. 29 Μετέστρεψεν  
τὰ ὕδατα αὐτῶν εἰς αἷμα, καὶ ἀπέκτεινεν τοὺς  
ἰχθύνας αὐτῶν. 30 Ἐξῆρψεν ἡ γῆ αὐτῶν βι-  
τράχους ἐν τοῖς ταμείοις τῶν βασιλέων αὐ-  
τῶν. 31 Εἶπεν, καὶ ἦλθεν κυνόμνια καὶ σκνί-  
φες ἐν πᾶσιν τοῖς ὄρισις αὐτῶν. 32 Ἔθετο  
τὰς βροχὰς αὐτῶν γάλαζαν, πῦρ καταφλέγον  
ἐν τῇ γῇ αὐτῶν, 33 καὶ ἐπάταξεν τὰς ἀμπέ-

12 נָחַלְתֶּם מִסֵּפֶר כְּמַעֲט  
13 וְגֵרִים בָּהֶן: וַיִּתְּנֶה לָכֹהּ מִגְּוֵי אֶל-גְּוֵי  
14 מִמַּמְלָכָה אֶל-עַם אֲחֵר: לֹא-תִנְיִחַ  
אָדָם לְעַשְׂקָם וַיִּזְכַּח עֲלֵיהֶם מַלְכִים:  
טו אֶל-תִּתְּעֶוּ בְּמִשְׁיחֵי וְלִנְבִיאֵי אֱלֹהֵי-תִרְעוּ:  
16 וַיִּקְרָא רָעַב עַל-הָאָרֶץ כָּל-מִשְׁהָה-  
17 לָחֵם שָׁבַר: שָׁלַח לְפָנֵיהֶם אִישׁ לְעַבְד  
18 נַמְפָּר יוֹסֵף: עָנּוּ בְּכַבֵּל רַגְלָו בְּרֹזֶל  
19 בָּאָה נַפְשׁוֹ: עַד-עַתָּה בִּאֲדַבְרוֹ אִמְרַת  
כ יְהוָה צָרַפְתָּהּ: שָׁלַח מַלְאָךְ וַיִּתִּירֶהּ  
21 מִשָּׁל עַמִּים וַיִּפְתַּחֶהּ: שָׁמוּ אֲדוֹן  
22 לְבֵיתוֹ וּמִשָּׁל בְּכָל-קְנִינֹו: לְאֲחֵר  
23 שָׁרְרוּ בְּנַפְשׁוֹ וַיִּזְקְנוּ יַחְכָּם: וַיִּבְא  
יִשְׂרָאֵל מִצְרַיִם וַיַּעֲקֹב בָּר בְּאֶרֶץ-חָם:  
24 וַיַּיְסַר אֶת-עַמּוֹ מֵאֵד וַיַּעֲצֵמֶהּ מִצְרַיִם:  
כה הִפְךָ לִבָּם לְשָׂנֵא עַמּוֹ לְהַתְּנִיחַ  
כֶּעֱבָדָיו:

26 שָׁלַח מִשְׁהָ עֲבָדוֹ אֶהֱרֹן אֲשֶׁר-בָּחַר  
27 בּוֹ: שָׁמוּ-בָם דְּבָרֵי אֲתוּתָיו וּמִפְתֵּי  
28 בְּאֶרֶץ חָם: שָׁלַח חֲשֵׁךְ וַיִּחְשֵׁךְ וְלֹא  
29 מָרוּ אֶת-דְּבָרָיו: הִפְךָ אֶת-מִימֵיהֶם  
ל כֶּדֶם וַיִּמַּת אֶת-דְּגָתָם: שָׁרַץ אֲרָצָם  
31 צָפְרָדַעִים בְּחֻדְרֵי מַלְכֵיהֶם: אָמַר  
32 וַיִּבְא עָרֹב כְּפִיִם בְּכָל-גְּבוּלָם: נָתַן  
33 בְּשָׁמֵיהֶם בְּרֹד אֲשֶׁלֶּה בְּאֲרָצָם: וַיִּהְיֶה

בנ"א ומופתים. v. 27. רגליו ק' 105, 18.  
דבריו ק' v. 28.

11. B: ἡμῶν. — 13. EFX: διήλθεν.  
15. B: ἀψησθε (ἀπεισθε A<sup>2</sup>EFX; A<sup>1</sup>X: ἀπει-  
σθαι). X: χρηστῶν. A<sup>1</sup>: πονηρεύεσθαι.  
17. B: Ἀπέστειλεν. — 19. B: λόγ. τῆ κυρ.  
20. EFX: ἄρχ. λαῶν.  
21. B(?)X: τ. κτίσεως αὐτ.  
25. B† (ab in.) Καὶ. A<sup>1</sup>EFX: καρδ. αὐτῶ (καρδ.  
αὐτῶν A<sup>2</sup>B).  
26. A<sup>2</sup>B (pro ἑαυτῷ A<sup>1</sup>EFX) αὐτόν.  
27. B\* (alt.) αὐτῶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).  
28. B (pro ὅτι) καὶ (A<sup>2</sup>: καὶ ὅ).  
30. EFX: Ἐξῆρψεν. X: ταμείοις. X: βασιλειῶν.  
31. B: σκνίπες (X: σκίπες).  
32. X: γάλαζα.

12. dW: noch eine geringe Anzahl waren, Wenige  
u. Fr. im Lande.  
14. B. dW. vE: (ließ feinem M. zu) gestattete Nie-  
mand, sie zu unterdrücken.  
16. rief den Hunger ... zerbrach alle Stütze ... B:  
Stab. vE: jede Nahrungs-Stütze!  
18. dW. vE: in Fesseln (feinen Fuß).  
19. dW: eintraf, die Rede Jehovas ihn bewährte.  
vE: erprobt hatte.  
21. dW. vE: (all) fein (ganzes) Eigenthum. A:  
Gut.  
22. zwänge nach Lust. B: zu binden nach feinem



12 eures Erbes; \* da ste wenig und gering  
13 waren, und Fremdlinge darinnen. \* Und  
ste zogen von Volk zu Volk, von einem  
14 Königreich zum andern Volk. \* Er ließ  
keinen Menschen ihnen Schaden thun, und  
15 strafte Könige um ihretwillen: \* Lastet  
meine Gesalbten nicht an, und thut mei-  
nen Propheten kein Leid.

16 Und er ließ eine Theurung in das Land  
kommen, und entzog allen Borrath des  
17 Brots. \* Er sandte einen Mann vor ihnen  
hin: Joseph ward zum Knecht verkauft.  
18 \* Sie zwangen seine Füße in Stock, sein  
19 Leib mußte in Eisen liegen, \* bis daß sein  
Wort kam und die Rede des Herrn ihn  
20 durchläuterte. \* Da sandte der König  
hin und ließ ihn los geben, der Herr  
21 über Völker hieß ihn auslassen: \* er  
setzte ihn zum Herrn über sein Haus, zum  
22 Herrscher über alle seine Güter, \* daß  
er seine Fürsten unterwiese nach seiner  
Weise, und seine Aeltesten Weisheit leh-  
23 rete. \* Und Israel zog in Egypten, und  
Jakob ward ein Fremdling im Lande  
24 Hamß. \* Und er ließ sein Volk sehr  
wachsen, und machte ste mächtiger denn  
25 ihre Feinde. \* Er verkehrte jener Herz,  
daß ste seinem Volk gram wurden, und  
dachten seine Knechte mit List zu dämpfen.

26 Er sandte seinen Knecht Mose, Aaron,  
27 den er hatte erwählet. \* Dieselben tha-  
ten seine Zeichen unter ihnen, und seine  
28 Wunder im Lande Hamß. \* Er ließ Fin-  
sterniß kommen, und machte es finster;  
und waren nicht ungehorsam seinen Wor-  
29 ten. \* Er verwandelte ihre Wasser in  
30 Blut, und tödtete ihre Fische. \* Ihr Land  
wimmelte Kröten heraus in den Kam-  
31 mern ihrer Könige. \* Er sprach, da kam  
Ungeziefer, Läuse in allen ihren Grenzen.  
32 \* Er gab ihnen Hagel zum Regen, Feuer-  
33 flammen in ihrem Lande, \* und schlug ihre

105, 14. U.L: ihrenwillen. 18. U.L: zwun-  
gen. A.A: in den Stock. 22. U.L: unterweiz-  
sete. 31. U.L: Ungeziefer.

Begehren. dW.vE: fesselte. dW: nach Willfür?  
23. dW: Und so kam. B: Da ist gekommen. dW:  
wanderte ins L. S.

24. B.dW: machte sehr fruchtbar. vE: mehrte.

25. Arglist übten wider s. An. dW.vE: wandelte  
ihr S. B.dW.vE.A: sein B. haften. A: List brauch-  
ten. B: listige Anschläge machten.

Act. 7, 5. haereditatis vestrae; \* cum essent 12  
Ebr. 11, 9; numero brevi, paucissimi, et incolae  
Gn. 12, 1, 13, 1. ejus. \* Et pertransierunt de gente 13  
18. Act. 7, 3, 5. in gentem, et de regno ad populum  
Ebr. 11, 8. alterum. \* Non reliquit hominem 14  
Gn. 12, 17s. nocere eis, et corripuit pro eis re-  
20, 3ss. ges: \* Nolite tangere christos meos, 15  
2Sm. 1, 14; et in prophetis meis nolite malignari.  
Gn. 20, 7, 26, 11. (Joh. 7, 44; et  
Gn. 41, 5, 4ss. Et vocavit famem super terram, et 16  
Act. 7, 11; omne firmamentum panis contrivit.  
Lv. 26, 26. Es. 3, 1; \* Misit ante eos virum: in servum 17  
Gn. 45, 5. venundatus est Joseph. \* Humilia- 18  
Gn. 37, 28, 36. verunt in compedibus pedes ejus,  
Act. 7, 9; ferrum pertransiit animam ejus, \* do- 19  
Gn. 39, 20. nec veniret verbum ejus. Eloquium  
[Job. 13, 27. Act. 16, 24. Domini inflammavit eum. \* Misit rex 20  
107, 20. et solvit eum, princeps populorum,  
Gn. 41, 14. et dimisit eum: \* constituit eum do- 21  
Gn. 41, 40. minum domus suae, et principem  
omnis possessionis suae, \* ut erudi- 22  
Gn. 46, 1ss. ret principes ejus sicut semetipsum,  
v. 27, 106, 22; et senes ejus prudentiam doceret.  
Ex. 1, 7, 12. \* Et intravit Israel in Aegyptum, et 23  
Act. 7, 17. Jacob accola fuit in terra Cham.  
\* Et auxit populum suum vehemen- 24  
Ex. 1, 10ss. ter, et firmavit eum super inimicos  
(Sap. 12, 2. ejus. \* Convertit cor eorum, ut odi- 25  
rent populum ejus et dolum facerent  
in servos ejus.

Ex. 3, 10, 4. Misit Moysen servum suum, Aaron, 26  
14ss. Jos. 24, quem elegit ipsum. \* Posuit in eis 27  
Ex. 1, 7, 12; 5. 1Sm. 12, 8; verba signorum suorum, et prodigio-  
Ps. 78, 43. Ex. 7, 10. rum in terra Cham. \* Misit tenebras 28  
v. 23; et obscuravit, et non exacerbavit ser-  
Ex. 10, 21. mones suos. \* Convertit aquas eorum 29  
Sap. 17, 2; in sanguinem, et occidit pisces eorum.  
[Ps. 99, 7. Nm. 27, 14; \* Edidit terra eorum ranas in pene- 30  
Ps. 78, 44s. Ex. 7, 20. tralibus regum ipsorum. \* Dixit, et 31  
Ex. 8, 6. venit coenomyia et cinifes in omnibus  
Ex. 8, 16, 21. finibus eorum. \* Posuit pluvias eo- 32  
78, 47s. Ex. 9, rum grandinem, ignem comburentem  
25. in terra ipsorum, \* et percussit vi- 33

105, 12. Al.: breves. 18. Al.: anima. 25. Al.: ut  
dol. 30. Al.: Et dedit. 31. S: cynomyia.

27. B: die Befehle seiner S.  
30. Frösche. dW.vE: wimmelte von Fr., bis in  
die Gemächer.  
31. Hundstiegen, Mücken in all ihr Gebiet. A:  
Mücken u. Fliegen.  
32. B.A: Ihre(n) R. machte er zu S. dW.vE:  
auf ihr Land.

CV.

Celebratio majestatis Dei ex historia. Majorum delicta.

λους αὐτῶν καὶ τὰς σνκᾶς αὐτῶν, καὶ συν-  
έτριψεν πᾶν ξύλον ὄρου αὐτῶν. 34 Εἶπεν,  
καὶ ἦλθεν ἀκρίς καὶ βροῦχος, οὗ οὐκ ἦν  
ἀριθμὸς· 35 καὶ κατέφαγεν πάντα χόρτον ἐν  
τῇ γῆ αὐτῶν, καὶ κατέφαγεν πάντα τὸν καρ-  
πὸν τῆς γῆς αὐτῶν. 36 Καὶ ἐπάταξεν πᾶν  
πρωτότοκον ἐν τῇ γῆ αὐτῶν, ἀπαρχὴν παντὸς  
πόνου αὐτῶν.

37 Καὶ ἐξήγαγεν αὐτοὺς ἐν ἀργυρίῳ καὶ  
χρυσίῳ, καὶ οὐκ ἦν ἐν ταῖς φυλαῖς αὐτῶν  
ἀσθενῶν. 38 Εὐφράνθη Αἴγυπτος ἐν τῇ ἐξόδῳ  
αὐτῶν, ὅτι ἐπέπεσεν ὁ φόβος αὐτῶν ἐπ' αὐτούς.

39 Διεπέτασεν νεφέλην εἰς σκέπην αὐτοῖς,  
καὶ πῦρ τοῦ φωτίσαι αὐτοῖς τὴν νύκτα.

40 Ἡιτησαν, καὶ ἦλθεν ὀρνυγομήτρα, καὶ ἄρ-  
τον οὐρανοῦ ἐνέπλησεν αὐτούς. 41 Διέρρηξεν

πέτραν, καὶ ἐρρύησαν ὕδατα, ἐπορεύθησαν ἐν  
ἀνδρῶν ποταμοί. 42 Ὅτι ἐμνήσθη τοῦ λόγου

τοῦ ἁγίου αὐτοῦ, τοῦ πρὸς Ἀβραάμ τὸν δου-  
λον αὐτοῦ. 43 Καὶ ἐξήγαγεν τὸν λαὸν αὐτοῦ

ἐν ἀγαλλιάσει, καὶ τοὺς ἐκλεκτοὺς αὐτοῦ ἐν  
εὐφροσύνῃ. 44 Καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς χώρας ἐθνῶν,

καὶ πόρους λαῶν κατεκληρονόμησαν, 45 ὅπως  
ἂν φυλάξωσιν τὰ δικαιώματα αὐτοῦ, καὶ τὸν  
νόμον αὐτοῦ ἐκζητήσωσιν.

95' (9ε').

1' Ἀλληλουία.

Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι χρηστός, ὅτι  
εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 2 Τίς λαλήσει  
τὰς δυναστείας τοῦ κυρίου, ἀκουστάς ποιήσει  
πάσας τὰς αἰνέσεις αὐτοῦ; 3 Μακάριοι οἱ φυ-  
λάσσοντες κρίσιν καὶ ποιῶντες δικαιοσύνην  
ἐν παντὶ καιρῷ. 4 Μνήσθητι ἡμῶν, κύριε,  
ἐν τῇ εὐδοκίᾳ τοῦ λαοῦ σου, ἐπίσκεψαι ἡμᾶς  
ἐν τῷ σωτηρίῳ σου, 5 τοῦ ἰδεῖν ἐν τῇ χρηστό-  
τητι τῶν ἐκλεκτῶν σου, τοῦ εὐφρανθῆναι ἐν  
τῇ εὐφροσύνῃ τοῦ ἔθνους σου, τοῦ ἐπαυεῖ-  
σθαι μετὰ τῆς κληρονομίας σου.

33. A<sup>2</sup>: [πᾶν].  
35. B† (a. χόρτ.) τὸν ... \* (alt.) πάντα.  
36. B: πρ. ἐκ τῆς γῆς.  
37. B† (a. ἀσθ.) ὁ.  
39. X: σκ. αὐτῶν. X: φωτ. αὐτῆς.  
40. X: ἄρτων.  
41. A<sup>1</sup>(?)X: ποταμοῖς.  
43. A<sup>1</sup>\* (alt.) αὐτῆ (A<sup>2</sup>B†).  
44. B: ἐκληρονόμησαν.  
45. A<sup>1</sup>X: ἐκζητήσωσιν (-σωσιν A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>† (in f.)  
Ἀλληλουία.

3 פָּנֶם וּתְאַנְתֶּם וַיִּשְׁבֵּר עַץ בְּבוֹלָם:

34 אָמַר וַיִּבֵּא אֲרֵבָה וַיִּזְלַק וַאֲיוֹן מִסִּפְּרָ:

לֵה וַיִּאֲכַל כָּל-עֵשֶׂב בְּאַרְצָם וַיִּאֲכַל פְּרִי

36 אֲדָמְתָם: וַיִּךְ כָּל-בְּכוֹר בְּאַרְצָם

רְאשִׁית לְכָל-אוֹנָם:

37 וַיּוֹצִיֵאֵם בְּכֶסֶף וַיִּזְהַב וַאֲיוֹן בְּשִׁבְטָיו

38 כּוֹשֵׁל: שָׂמַח מִצָּרִים בְּצִאתָם כִּי-

נָפַל פְּהָדָם עֲלֵיהֶם:

39 פָּרַשׁ עֵנָן לְמִסְךָ וַאֲשׁ לְהָאִיר

מ לְלוֹלָה: שָׁאַל וַיִּבֵּא שָׁלוֹ וְלָהֶם שְׂמִיִם

41 יִשְׁבִּיעֵם: פָּתַח צֹר וַיַּזְוֶב מַיִם

42 הִלְכוּ בַצִּיּוֹת נָהָר: כִּי זָכַר אֶת-דְּבַר

43 קִדְשׁוֹ אֶת-אַבְרָהָם עַבְדּוֹ: וַיּוֹצֵא עִמּוֹ

44 בְּשִׁשּׁוֹן בְּרָפָה אֶת-בְּתִירָיו: וַיִּתֵּן

לָהֶם אֲרָצוֹת גּוֹיִם וְעַמִּל לְאֻמִּים

מֵה יִירָשׁוּ: בְּעֵבֹר וַיִּשְׁמְרוּ חֻקָּיו

וְתוֹרָתָיו וַיִּצְרֻהוּ הִלְלוּ-יָיָה:

קו

א הִלְלוּ יָיָה ו

הוֹדוּ לַיהוָה כִּי-טוֹב כִּי לְעוֹלָם

2 חֲסִדּוֹ: מִי יִמְלֵל גְּבוּרֹת יְהוָה

3 וַיִּשְׁמִיעַ כָּל-תְּהִלָּתוֹ: אֲשֶׁר־יִשְׁמְרוּ

4 מִשְׁפָּט עֲשֵׂה צְדָקָה בְּכָל-עֵת: זָכַרְנִי

יְהוָה בְּרָצוֹן עִמָּךְ שְׁקַנְנִי בִישׁוּעָתְךָ:

ה לְרֵאוֹת וּ בְטוֹבַת בְּחִירֶיךָ לְשִׂמְחָה

בְּשִׂמְחַת גּוֹיֶיךָ לְתִהְיֶה לְעַם-נַחֲלָתְךָ:

v. 40. חסר יוד

34. dW.vE.A: u. Grillen.  
35. dW: die Frucht ihrer Flur. vE.A: ihres Bo-  
dens.  
36. in ihrem Lande, alle Erstlinge ihrer Kraft.  
37. B: Strauchelnder. vE: Schwacher. A: Kran-  
ker? dW: Milder.  
38. B.dW.vE.A: freute sich (da sie ausz.) ihres  
Auszugs. dW.vE.A: ihr Schrecken. B: ein Schr.  
vor ihnen.  
39. dW.vE: Gewölk zum Schirm ... die Nacht zu  
erleuchten.  
40. begehreten. vE: forderten. A: verlangten.  
41. dW: floß B., rann in d. Steppe, ein Strom.

## Die Plagen. Der Auszug. Die Wohlfahrt der Auserwählten.

## CV.

Weinstöcke und Feigenbäume, und zer-  
34 brach die Bäume in ihren Grenzen. \* Er  
sprach, da kamen Heuschrecken und Kä-  
35 fer ohne Zahl: \* und sie fraßen alles  
Gras in ihrem Lande, und fraßen die  
36 Früchte auf ihrem Felde. \* Und schlug  
alle Erstgeburt in Egypten, alle ihre er-  
sten Erben.

37 Und führete sie aus mit Silber und  
Gold, und war kein Gebrechlicher unter  
38 ihren Stämmen. \* Egypten ward froh,  
daß sie auszogen, denn ihre Furcht war  
auf sie gefallen.

39 Er breitete eine Wolke aus zur Decke,  
und ein Feuer des Nachts zu leuch-  
40 ten. \* Sie baten, da ließ er Wachteln  
kommen, und er sättigte sie mit Himmel-  
41 brot. \* Er öffnete den Felsen, da flossen  
Wasser aus, daß Bäche liefen in der dür-  
42 ren Wüste. \* Denn er gedachte an sein  
heiliges Wort, Abraham, seinem Knechte,  
43 geredet. \* Also führte er sein Volk aus  
mit Freuden, und seine Auserwählten  
44 mit Wonne. \* Und gab ihnen die Län-  
der der Heiden, daß sie die Güter der  
45 Völker einnahmen, \* auf daß sie halten  
sollten seine Rechte, und seine Gesetze be-  
wahren. Halleluja!

106.

## 1 Halleluja.

Danket dem Herrn, denn er ist freund-  
lich, und seine Güte währet ewiglich.  
2 \* Wer kann die großen Thaten des Herrn  
ausreden, und alle seine löblichen Werke  
3 preisen? \* Wohl denen, die das Ge-  
bot halten und thun immerdar recht.  
4 \* Herr, gedenke meiner nach der Gnade,  
die du deinem Volk verheißest hast, be-  
5 weise uns deine Hülfe, \* daß wir sehen  
mögen die Wohlfahrt deiner Auserwähl-  
ten, und uns freuen, daß es deinem  
Volke wohl gehet, und uns rühmen mit  
deinem Erbtheil.

40. A.A: Himmelsbrot. 42. U.L: geredt.  
106,5. U.L: daß deinem Volke.

42. B: Wort, an Ab. seinen Kn.

44. B.dW.vE.A: Arbeit der (B.) Nationen.

106,1. dW.vE: gütig ... Gnade. A: gut ... Barm-  
herzigkeit.2. mächtigen ... preisen all seinen Ruhm. B: Hel-  
denthaten. dW.A: Großthaten. vE: Machtth.

neas eorum et ficulneas eorum, et  
contrivit lignum finium eorum. \* Dixit, 34  
78,46.Ex.10,  
12.Sap.16,9. et venit locusta et bruchus, cujus  
non erat numerus: \* et comedit omne 35  
foenum in terra eorum, et comedit  
78,51.Ex.12,  
29. omnem fructum terrae eorum. \* Et 36  
percussit omne primogenitum in terra  
eorum, primitias omnis laboris eorum.  
Ex.12,35s. Et eduxit eos cum argento et auro, 37  
et non erat in tribubus eorum infir-  
mus. \* Laetata est Aegyptus in pro- 38  
fectione eorum, quia incubuit timor  
eorum super eos.

78,14.Ex.13,  
21.1Co.10,1. Expandit nubem in protectionem 39  
eorum, et ignem, ut luceret eis per  
noctem. \* Petierunt, et venit cotur- 40  
Ex.16,13. nix, et pane coeli saturavit eos.

78,24. 78,16.Ex.17,  
6.Nm.20,11. \* Dirupit petram, et fluxerunt aquae, 41  
abierunt in sicco flumina. \* Quon- 42

v.8s. iam memor fuit verbi sancti sui,  
quod habuit ad Abraham puerum  
suum. \* Et eduxit populum suum 43  
in exultatione, et electos suos in lae-  
Dt.11,24.  
Jos.1,1.3s.6. titia. \* Et dedit illis regiones gen- 44  
tium, et labores populorum posse-  
derunt, \* ut custodiant justificationes 45  
ejus, et legem ejus requirant.

## CVI (CV).

## Alleluja.

1

107,1.100,5.  
118,1.29. Confitemini Domino, quoniam bo-  
nus, quoniam in saeculum misericor-  
dia ejus. \* Quis loquetur potentias 2  
Sir.12,17.  
43,29.35. Domini, auditas faciet omnes laudes  
ejus? \* Beati, qui custodiunt judi- 3  
37,37.Pr.19,  
16. cium et faciunt justitiam in omni  
Neh.5,19.13,  
31. tempore. \* Memento nostri, Domine, 4  
in beneplacito populi tui, visita nos  
in salutari tuo, \* ad videndum in bo- 5  
nitate electorum tuorum, ad laetan-  
dum in laetitia gentis tuae, ut lau-  
47,5.74,2. deris cum haereditate tua.

37. Al.: in arg. 45. Al.† (in f.) Alleluja.  
106,1. Al.\* Alleluja.

4. Gn. an dein B., suche mich heim mit d. S. B.A:  
Wohlfgefallen. dW.vE: (mit) d. Gn. gegen d. B.,  
blick auf mich ... B: besuche m. m. deinem Heil.

5. ich meine Lust f. möge an der ... mich fr. der  
Freude deines B. B: sehen das Gute d. A. dW.vE:  
das Wohl.

## CVI.

## Majorum in Dei beneficiis delicta.

6 Ἡμάρτομεν μετὰ τῶν πατέρων ἡμῶν, ἠνομήσαμεν, ἠδικήσαμεν. 7 Οἱ πατέρες ἡμῶν ἐν Αἰγύπτῳ οὐ συνῆκαν τὰ θαυμάσιά σου, οὐκ ἐμνήσθησαν τοῦ πλήθους τοῦ ἐλέους σου, καὶ παρεπίκραναν ἀναβαίροντες ἐν τῇ ἐρυθρᾷ θαλάσῃ. 8 Καὶ ἔσωσεν αὐτοὺς ἕνεκεν τοῦ ὀνόματος αὐτοῦ, τοῦ γνωρίσαι τὴν δυναστείαν αὐτοῦ. 9 Καὶ ἐπειθύμησεν τῇ ἐρυθρᾷ θαλάσῃ, καὶ ἐξηράνθη· καὶ ὠδήγησεν αὐτοὺς ἐν ἄβυσσῳ ὡς ἐν ἐρήμῳ. 10 Καὶ ἔσωσεν αὐτοὺς ἐκ χειρὸς μισούντος, καὶ ἐλυτρώσατο αὐτοὺς ἐκ χειρὸς ἐχθροῦ. 11 Ἐκάλυπεν ὕδωρ τοὺς θλίβοντας αὐτούς, εἰς ἐξ αὐτῶν οὐχ ὑπελείφθη. 12 Καὶ ἐπίστευσαν ἐν τοῖς λόγοις αὐτοῦ, καὶ ἤνεσαν τὴν αἴνεσιν αὐτοῦ.

13 Ἐτάχυναν ἐπελάθοντο τῶν ἔργων αὐτοῦ, οὐχ ὑπέμειναν τὴν βουλὴν αὐτοῦ. 14 καὶ ἐπειθύμησαν ἐπιθυμίαν ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ ἐπειράσαν τὸν θεὸν ἐν ἀνύδρῳ. 15 Καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς τὸ αἶτημα αὐτῶν, ἐξαπέστειλεν πλησμονὴν εἰς τὰς ψυχὰς αὐτῶν. 16 Καὶ παρώργισαν τὸν Μωϋσῆν ἐν τῇ παρεμβολῇ, τὸν Ἀαρὼν τὸν ἅγιον κυρίου. 17 Ἠνοίχθη ἡ γῆ καὶ κατέπιεν Λαθάν, καὶ ἐκάλυπεν ἐπὶ τὴν συναγωγὴν Ἀβειρών. 18 καὶ ἐξεκαύθη πῦρ ἐν τῇ συναγωγῇ αὐτῶν, φλόξ κατέφλεξεν ἀμαρτωλοὺς.

19 Καὶ ἐποίησαν μύσχον ἐν Χωρήβ, καὶ προσεκύνησαν τῷ γλυπτῷ. 20 καὶ ἠλλάξαντο τὴν δόξαν αὐτῶν ἐν ὁμοιώματι μύσχον ἔσθοντος χόρτον. 21 Ἐπελάθοντο θεοῦ τοῦ σώζοντος αὐτούς, τοῦ ποιήσαντος μεγαλεῖα ἐν Αἰγύπτῳ, 22 θαυμάσιαι ἐν γῆ Χάμ, φοβερά ἐπὶ θαλάσσης ἐρυθρᾶς. 23 Καὶ εἶπεν τοῦ ἐξολοθρεῦσαι αὐτούς, εἰ μὴ Μωϋσῆς ὁ ἐκλεκτὸς αὐτοῦ ἔστη ἐν τῇ θραύσει ἐνώπιον αὐτοῦ, τοῦ ἀποστρέψαι τὸν θυμὸν αὐτοῦ, τοῦ μὴ ἐξολοθρεῦσαι αὐτούς.

106,7. B† (a. ἕκ ἐμν.) καὶ. A<sup>2</sup>† (p. ἀναβ.) ἐν θαλάσῃ.

9. A<sup>2</sup>: ἐν ἄβυσσοῖς.

10. B: μισόντων. EFX: ἐχθρῶν.

12. B\* ἐν. EFX: τῷ λόγῳ. A<sup>2</sup>EFX: κ. ἦσαν τὴν.

15. A<sup>2</sup>B† (a. ἐξαπ.) καὶ ... εἰς τὴν ψυχὴν. A<sup>1</sup>: ἐξ-ἀπόστειλεν.

16. B\* (pr.) τὸν. A: Μωσῆν. B (pro alt. τὸν) καὶ.

18. B† (a. φλ.) καὶ.

20. A<sup>1</sup>EFX: δόξαν αὐτῶ (δ. αὐτῶν A<sup>2</sup>B). EFX: ἔσθιοντος.

21. EFX† (ab in.) Καὶ. B† (a. θεῶ) τῶ. B: μέγαρα.

22. B: θαυμαστά ... † (a. φοβ.) καὶ.

23. B: ἐξολοθρ. (ut semper) ... ἀποστρ. ἀπὸ θυ-μῶ ὀργῆς αὐτῶ ... \* αὐτῶς.

6 חטאנו עם אבותינו העוונה 6

7 הרשענו: אבותינו במצרים לא-

השפילו נפלאותיה לא זכרו את-

רב חסדיה וימרו על-ים סוף:

8 ויושיעם למען שמו להודיע את-

9 גבורתו: ויגער בים-סוף ויחרב

י ויזליכם פתהמות במדבר: ויושיעם

11 מיד שונא ויגאלם מיד אויב: ויכסה-

מים צריהם אחד מהם לא נותר:

12 ויאמינו בדבריו וישירו תהלתו:

13 מהרו שכחו מעשיו לא-חפו

14 לעצתו: ויתאפו תאוה במדבר

טו וינסו-אל בישימון: ויתן להם

16 שאלתם וישלח רזון בנפשם: ויקנאו

למשה במחנה לאהרן קדוש יהוה:

17 תפתח-ארץ ותבלע דתן ותכס על-

18 עדת אבירים: ותבער-אש בעדתם

להכה תלהט רשעים:

19 יעשו-עגל בחרב וישתחוה

כ למסכה: וימירו את-כבודם בתבנית

21 שור אכל עשב: שכחו אל מושיעם

22 עשה גדלות במצרים: נפלאות

בארץ חם נוראות על-ים-סוף:

23 ויאמר להשמידם לולי משה בחירו

עמד בפריץ לפניו להשיב חמתו

מהשקית:

בנ' א רוב. 106,7.

בנ' א הג' דגוש. v. 21.

6. dW: uns vergangen, gefrevelt. vE: unrecht ge-  
handelt, Böses gethan.

7. dW.A: merkten n. auf d. W. vE: achteten. B:  
haben n. Achtung gegeben.

9. dW.vE: ließ sie d. d. Fluthen gehen, wie durch  
die W.

11. bedeckten.

14. dW: hatten Gelust. vE: befamen Gelüste.

Der Ungehorsam am Schilfmeer. Dathan und Abiram. Das Kalb. **CVI.**

6 Wir haben gesündigt sammt unsern Vätern, wir haben mißhandelt und sind  
7 gottlos gewesen. \* Unsere Väter in Egypten wollten deine Wunder nicht verstehen, sie gedachten nicht an deine große Güte, und waren ungehorsam am  
8 Meer, nehmlich am Schilfmeer. \* Er half ihnen aber um seines Namens willen, daß  
9 er seine Macht bewiese. \* Und er schalt das Schilfmeer, da ward es trocken; und führte sie durch die Tiefen wie in einer  
10 Wüste. \* Und half ihnen von der Hand des, der sie hassete, und erlösete sie von  
11 der Hand des Feindes; \* und die Wasser ersäuften ihre Widersacher, daß nicht  
12 Einer überblieb. \* Da glaubten sie an seine Worte, und sangen sein Lob.  
13 Aber sie vergaßen bald seiner Werke,  
14 sie warteten nicht seines Rathes; \* und sie wurden lüstern in der Wüste, und  
15 versuchten Gott in der Einöde. \* Er aber gab ihnen ihre Bitte und sandte ihnen genug, bis ihnen davor ekelte.  
16 \* Und sie empörten sich wider Mose im Lager, wider Aaron, den Heiligen des  
17 Herrn. \* Die Erde that sich auf und verschlang Dathan, und deckte zu die  
18 Nothe Abirams; \* und Feuer ward unter ihrer Nothe angezündet, die Flamme verbrannte die Gottlosen.  
19 Sie machten ein Kalb in Horeb, und  
20 beteten an das gegoffene Bild; \* und verwandelten ihre Ehre in ein Gleichniß  
21 eines Ochsen, der Gras isset. \* Sie vergaßen Gottes, ihres Heilandes, der so große Dinge in Egypten gethan hatte,  
22 \* Wunder im Lande Sams, und schreckliche Werke am Schilfmeer. \* Und er sprach, er wollte sie vertilgen, wo nicht Mose, sein Auserwählter, den Riß aufgehalten hätte, seinen Grimm abzumenden, auf daß er sie nicht gar verderbete.

Thr. 3, 42. Dn. 9, 5. Jdth. 7, 19. Peccavimus cum patribus nostris, 6  
injuste egimus, iniquitatem fecimus. 7  
\* Patres nostri in Aegypto non intel- 7  
(Act. 7, 25. legerunt mirabilia tua, non fuerunt memores multitudinis misericordiae tuae, et irritaverunt ascendentes in mare, mare rubrum. \* Et salvavit 8  
Ex. 14, 11. eos propter nomen suum, ut notam faceret potentiam suam. \* Et incre- 9  
Dt. 9, 4s. puit mare rubrum, et exsiccatum est; et deduxit eos in abyssis sicut in deserto. \* Et salvavit eos de manu 10  
Ex. 14, 21s. odientium, et redemit eos de manu inimici; \* et operuit aqua tribulantes 11  
Ex. 8, 31. Nm. 21, 35. Jos. 8, 22. Jud. 3, 29; Ex. 14, 31; 15, 1. eos, unus ex eis non remansit. \* Et 12  
crediderunt verbis ejus, et laudaverunt laudem ejus.  
v. 21. (Jer. 2, 32. Cito fecerunt, obliti sunt operum 13  
ejus, et non sustinuerunt consilium ejus; \* et concupierunt concupiscen- 14  
Ex. 16, 2s. Nm. 11, 4ss. tiam in deserto, et tentaverunt Deum in inaquoso. \* Et dedit eis petiti- 15  
78, 30s. Nm. 11, 31ss. nem ipsorum, et misit saturitatem in animas eorum. \* Et irritaverunt 16  
Ex. 15, 21. Nm. 11, 20; Dt. 33, 8. Mr. 1, 24; Nm. 16, 31s. Dt. 11, 6. Moysen in castris, Aaron sanctum Domini. \* Aperta est terra et de- 17  
glutivit Dathan, et operuit super congregationem Abiron; \* et exarsit ignis 18  
in synagoga eorum, flamma combussit peccatores.  
Ex. 32. Et fecerunt vitulum in Horeb, et 19  
adoraverunt sculptile; \* et mutave- 20  
Jer. 2, 11. Rm. 1, 23. runt gloriam suam in similitudinem vituli comedentis foenum. \* Obliti 21  
v. 13. sunt Deum, qui salvavit eos, qui fecit magnalia in Aegypto, \* mirabilia 22  
105, 27. in terra Cham, terribilia in mari rubro. \* Et dixit ut disperderet eos, 23  
Ex. 32, 10ss. si non Moyses electus ejus stetisset in confractione in conspectu ejus, ut averteret iram ejus, ne disperderet eos.

6. A.A: mißgehandelt.

8. U.L: beweisete. 12. U.L: fangen.

12. Al.: in verbis.

15. Al.\* Et. Al.: in animam.

15. sandte die Seuche zwischen ihre Stier. dW: Seuchen unter sie? vE: auf ihre G. B: eine Auszehrung an ihre Seele?

16. eiferten. vE: ereiferten sich.

19. dW.vE: vor dem (Gußbilde).

20. dW: vertauschten ihren herrlichen Gott mit der Gestalt des Grasfressenden Kindes. vE: ihre Herrlich-

keit um das Bild eines ... Stieres.

22. B: schreckl. Dinge. dW.vE: (Wunderbares)... Furchtbares. A: Schreckliches.

23. in den R. getreten wäre vor ihm. B.dW: gedachte sie zu vert. vE: Schon hatte er gesprochen: Sie sollen vertilgt werden! dW: vor den R. A: in d. Bruch! vE: sich in d. R. gestellt hätte.

## CVI.

## Majorum in Dei beneficiis delicta.

24 Καὶ ἐξουδένωσαν γῆν ἐπιθυμητήν, οὐκ ἐπίστευσαν τῷ λόγῳ αὐτοῦ· 25 καὶ ἐγόγγυσαν ἐν τοῖς σκηνώμασιν αὐτῶν, οὐκ εἰσήκουσαν τῆς φωνῆς κυρίου. 26 Καὶ ἐπῆρεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπ' αὐτούς, τοῦ καταβαλεῖν αὐτούς ἐν τῇ ἐρήμῳ, 27 καὶ τοῦ καταβαλεῖν τὸ σπέρμα αὐτῶν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, καὶ διασκορπίσαι αὐτούς ἐν ταῖς χώραις.

28 Καὶ ἐτελέσθησαν τῷ Βεελφεγὼρ, καὶ ἔφαγον θυσίας νεκρῶν, 29 καὶ παρώξυναν αὐτὸν ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτῶν· καὶ ἐπληθύνθη ἐν αὐτοῖς ἡ πτώσις. 30 Καὶ ἔστη Φινεὲς καὶ ἐξιλίασάτο· καὶ ἐκόπασεν ἡ θραῦσις. 31 Καὶ ἐλογίσθη αὐτῷ εἰς δικαιοσύνην εἰς γενεάν καὶ γενεάν ἕως τοῦ αἰῶνος.

32 Καὶ παρώργισαν αὐτὸν ἐπὶ ὕδατος ἀντιλογίας, καὶ ἐκακώθη Μωϋσῆς δι' αὐτούς. 33 Ὅτι παρεπίκραναν τὸ πνεῦμα αὐτοῦ, καὶ διέστειλεν ἐν τοῖς χεῖλεσιν αὐτοῦ.

34 Οὐκ ἐξωλέθρευσαν τὰ ἔθνη ἃ εἶπεν κύριος αὐτοῖς· 35 καὶ ἐμίγησαν ἐν τοῖς ἔθνεσιν καὶ ἔμαθον τὰ ἔργα αὐτῶν, 36 καὶ ἐδούλευσαν τοῖς γλυπτοῖς αὐτῶν, καὶ ἐγενήθη αὐτοῖς εἰς σκάνδαλον. 37 Καὶ ἔθυσαν τοὺς υἱοὺς αὐτῶν καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν τοῖς δαιμονίοις, 38 καὶ ἐξέχεαν αἷμα ἀθῶων, αἷμα υἱῶν αὐτῶν καὶ θυγατέρων ὧν ἔθυσαν τοῖς γλυπτοῖς Χαναάν· καὶ ἐφρονοκτονήθη ἡ γῆ ἐν τοῖς αἵμασιν αὐτῶν, 39 καὶ ἐμιάνθη ἐν τοῖς ἔργοις αὐτῶν· καὶ ἐπόρνευσαν ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτῶν.

40 Καὶ ὠργίσθη θυμῷ κύριος ἐπὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ καὶ ἐβδελύξατο τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ, 41 καὶ παρέδωκεν αὐτούς εἰς χεῖρας ἔθνῶν· καὶ ἐκυρίευσαν αὐτῶν οἱ μισοῦντες αὐτούς, 42 καὶ ἔθλιψαν αὐτούς οἱ ἐχθροὶ αὐτῶν. Καὶ ἐταπεινώθησαν ὑπὸ τὰς χεῖρας αὐτῶν. 43 Πλεονάκις ἐρόύσατο αὐτούς· αὐτοὶ δὲ παρεπίκρα-

24. A<sup>1</sup>: τὴν (pro γῆν)? B: καὶ ἕκ ἐπ.

38. A<sup>2</sup>† (p. θυγατέρων) αὐτῶν. B\* (ult.) αὐτῶν.

39. A<sup>1</sup>\* tot. vs. (A<sup>2</sup>B†).

41. B (pro ἐθν. [A<sup>1</sup> pr. manu ?] A<sup>2</sup>X) ἐχθρῶν.

24 וַיִּמְאַסוּ בְּאַרְץ חַמְדָּה לֹא־הֵאֱמִינוּ 24  
כֹּה לְדַבְּרוֹ: וַיִּרְגְּנוּ בְּאֱהָלֵיהֶם לֹא שָׁמְעוּ  
26 בְּקוֹל יְהוָה: וַיִּשְׂא יָדוֹ לָהֶם לְהַפִּיל  
27 אֹתָם בַּמִּדְבָּר: וְלַהֲפִיל זְרָעָם בְּגוֹיִם  
וְלִזְרוֹתָם בְּאַרְצוֹת:

28 וַיִּצְמְדוּ לְבַעַל פְּעוֹר וַיִּאֲכְלוּ זִבְחֵי  
29 מִתִּים: וַיִּכְעִסוּ בְּמַעַלְלֵיהֶם וַתִּפְרָץ  
ל בָּם מַגִּפָּה: וַיַּעֲמֵד פִּינְחָס וַיִּפְלֵל  
31 וַתַּעֲזַר הַמַּגִּפָּה: וַתִּחַשֵּׁב לוֹ לְצַדִּיקָה  
לָדָר וְדָר עַד־עוֹלָם:

32 וַיִּקְצִיפוּ עַל־מִי מְרִיבָה וַיִּרַע  
33 לְמֹשֶׁה בְּעִבְרוֹם: כִּי־הִמְרוּ אֶת־רוּחוֹ  
וַיִּבְשָׂא בַשִּׁפְתָיו:

34 לֹא־הִשְׁמִידוּ אֶת־הָעַמִּים אֲשֶׁר  
לֵאמֹר יְהוָה לָהֶם: וַיִּתְעַרְבוּ בְּגוֹיִם  
36 וַיִּלְמְדוּ מַעֲשֵׂיהֶם: וַיַּעֲבְדוּ אֶת־  
37 עֲצָבֵיהֶם וַיִּהְיוּ לָהֶם לְמוֹקֵשׁ: וַיִּזְבְּחוּ  
אֶת־בְּנֵיהֶם וְאֶת־בְּנוֹתֵיהֶם לְשִׁדִּים:  
38 וַיִּשְׁפְּכוּ דָם נְקִי דַם־בְּנֵיהֶם וּבְנוֹתֵיהֶם  
אֲשֶׁר זָבְחוּ לְעֲצָבֵי כְנָעַן וַתִּחַנֶּף  
39 הָאָרֶץ בְּדָמִים: וַיִּטְמְאוּ בְּמַעֲשֵׂיהֶם  
וַיִּזְנוּ בְּמַעַלְלֵיהֶם:

מ וַיִּחַר־אַף יְהוָה בְּעַמּוֹ וַיִּתְעַב אֶת־  
41 נַחֲלָתוֹ: וַיִּתְּנֵם בְּיַד־גּוֹיִם וַיִּמְשְׁלוּ  
42 בָהֶם שׁוֹנְאֵיהֶם: וַיִּלְחָצוּם אוֹיְבֵיהֶם  
43 וַיִּכְנְעוּ תַחַת יָדָם: פְּעָמִים רַבּוֹת

24. B: gewünschte L. dW.vE: verschmäheten das erwünschte. A: L. des Verlangens.

26. fällen wollte. dW: Da erhob er ihnen s. H. [und schwur], sie umkommen zu lassen. vE: erh. er s. H. wider sie: Sie sollen gestürzt werden.

27. werfen ... sie streuen. B.dW: zerstreuen.

28. B.vE.A: der Lobten.

29. dW: drum brach in sie ein. vE: da br. ... unter sie aus.

30. vE: richtete. dW: strafte. (A: machte Verführung?)

32. daß es auch M. übel erging um ihretwillen.

33. erbitterten s. Gemüth. B: seinen Geist, daß er mit seinen Lippen herausfuhr. vE: seinen L. Unbe-

24 Und sie verachteten das liebe Land,  
 25 sie glaubten seinem Worte nicht; \* und  
 murreten in ihren Hütten, sie gehorchten  
 26 der Stimme des Herrn nicht. \* Und  
 er hob auf seine Hand wider sie, daß er  
 27 sie niederschläge in der Wüste, \* und  
 würde ihren Samen unter die Heiden,  
 und streuete sie in die Länder.  
 28 Und sie hingen sich an den Baal  
 Peor, und aßen von den Opfern der  
 29 todten Götzen, \* und erzürneten ihn  
 mit ihrem Thun: da riß auch die Plage  
 30 unter sie. \* Da trat zu Pinehas und  
 schlichtete die Sache: da ward der Plage  
 31 gesteuert. \* Und ward ihm gerechnet zur  
 Gerechtigkeit für und für ewiglich.  
 32 Und sie erzürneten ihn am Hader=  
 wasser, und sie zerplagten den Mose übel.  
 33 \* Denn sie betrübten ihm sein Herz, daß  
 ihm etliche Worte entfuhrten.  
 34 Auch vertilgten sie die Völker nicht,  
 wie sie doch der Herr geheißen hatte;  
 35 \* sondern sie mengten sich unter die Hei=  
 36 den und lerneten derselben Werke, \* und  
 dienten ihren Götzen, die geriethen ihnen  
 37 zum Mergerniß. \* Und sie opferten ihre  
 Söhne und ihre Töchter den Teufeln,  
 38 \* und vergossen unschuldiges Blut, das  
 Blut ihrer Söhne und ihrer Töchter, die  
 sie opferten den Götzen Canaans, daß  
 das Land mit Blutschulden besleckt ward;  
 39 \* und verunreinigten sich mit ihren Wer=  
 ken, und hureten mit ihrem Thun.  
 40 Da ergrimmete der Zorn des Herrn  
 über sein Volk und gewann einen Gräuel  
 41 an seinem Erbe, \* und gab sie in die  
 Hand der Heiden, daß über sie herrsch=  
 42 ten, die ihnen gram waren; \* und ihre  
 Feinde ängsteten sie. Und wurden gede=  
 43 müthigt unter ihre Hände. \* Er errettete  
 sie oftmals; aber sie erzürneten ihn mit

Nm.14,2ss. Et pro nihilo habuerunt terram desi- 24  
 derabilem, non crediderunt verbo ejus;  
 Dt 1,27.1Co. \* et murmuraverunt in tabernaculis 25  
 10,10. suis, non exaudierunt vocem Domini.  
 95,11.Nm.14,23s. \* Et elevavit manum suam super eos, 26  
 1Co.10,5. ut prosterneret eos in deserto, \* et  
 Lv.26,33s. ut dejiceret semen eorum in nationi- 27  
 bus, et dispergeret eos in regionibus.  
 Nm.25,3. Et initiati sunt Beelphegor, et com- 28  
 Hos.9,10. ederunt sacrificia mortuorum, \* et 29  
 115,5ss. irritaverunt eum in adinventionibus  
 suis: et multiplicata est in eis ruina.  
 Nm.25,7. \* Et stetit Phinees et placavit: et 30  
 cessavit quassatio. \* Et reputatum 31  
 Nm.25,12s. est ei in justitiam in generationem et  
 Sir.45,27s. generationem usque in sempiternum.  
 Gn.15,6. Et irritaverunt eum ad aquas con- 32  
 Ex.17,3.Nm. tradictionis, et vexatus est Moyses  
 20,12s.Dt.1, 37. propter eos. \* Quia exacerbaverunt 33  
 Nm.20,10. spiritum ejus, et distinxit in labiis suis.  
 Jud.1,28ss; Non disperdiderunt gentes, quas 34  
 Dt.7,1s.12, dixit Dominus illis; \* et commisti 35  
 2s. sunt inter gentes et didicerunt opera  
 (Hos.7,8; eorum, \* et servierunt sculptilibus 36  
 Dt.12,30.18, eorum, et factum est illis in scanda-  
 9. lum. \* Et immolaverunt filios suos 37  
 Ex.23,33s. et filias suas daemoniis, \* et effude- 38  
 (Dt.7,16. Jud. runt sanguinem innocentem, sangui-  
 2,3; nem filiorum suorum et filiarum sua-  
 Lv.18,21.Dc. rum, quas sacrificaverunt sculptilibus  
 18,10.12,31; Chanaan: et infecta est terra in san-  
 32,17.1Co.10, 20. guinibus, \* et contaminata est in ope- 39  
 Nm.35,33. ribus eorum; et fornicati sunt in  
 Ex.31,16. adinventionibus suis.  
 Et iratus est furore Dominus in 40  
 populum suum et abominatus est  
 v.5; haereditatem suam, \* et tradidit eos 41  
 Jud.2,14ss. in manus gentium: et dominati sunt  
 eorum qui oderunt eos, \* et tribu- 42  
 laverunt eos inimici eorum. Et humili-  
 liati sunt sub manibus eorum. \* Saepe 43  
 liberavit eos; ipsi autem exacerbave-

26. U.L: hub auf. 32. A.A: zerplagten Mo-  
 fen. 35. U.L: Werk.

31. Al.: ad just. S: in generatione et gen. 32. Al.:  
 ad aquam. 38. Al.: interfecta.

sonnenes entfuhr. dW: u. er redete unbedacht mit s. l.  
 34. dW.vE: was ihnen Jehova befohlen. B.A:  
 von denen (wovon) d. S. (zu) ihnen gesagt hatte.  
 35. dW: vermischten sich mit d. Völkern. vE: lie-  
 fen sich ein.  
 36. Fallstrick.

37. B: schädlichen Teufeln. dW.vE: Götzen.  
 38. dW.vE: entweiht durch (mit) Blut.  
 40. A: Abscheu. vE: verabscheuete sein Eigenthum.  
 41. B.A: sie hasseten. dW.vE: ihre Hasser.  
 42. bedrückten. B.vE: drängten. dW.vE: gebeugt.  
 43. erbitterten. dW.vE: waren widerspenstig in.

## CVI.

Majorum delicta. Reversorum pro exauditione grates.

ναν αὐτὸν ἐν τῇ βουλῇ αὐτῶν, καὶ ἐταπεινώθησαν ἐν ταῖς ἀνομίαις αὐτῶν. <sup>44</sup> Καὶ ἶδεν κύριος ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς, ἐν τῷ αὐτὸν εἰσακοῦσαι τῆς δεήσεως αὐτῶν, <sup>45</sup> καὶ ἐμνήσθη τῆς διαθήκης αὐτοῦ· καὶ μετεμελήθη κατὰ τὸ πλῆθος τοῦ ἐλέους αὐτοῦ, <sup>46</sup> καὶ ἔδωκεν αὐτούς εἰς οἰκτιρμοὺς ἐναντίον πάντων τῶν αἰχμαλωτισάντων αὐτούς.

<sup>47</sup> Σῶσον ἡμᾶς, κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ ἐπισυνάγαγε ἡμᾶς ἐκ τῶν ἐθνῶν, τοῦ ἔξομολογήσασθαι τῷ ὀνόματί σου τῷ ἁγίῳ, τοῦ ἐγκανχᾶσθαι ἐν τῇ αἰνέσει σου.

<sup>48</sup> Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος. Καὶ ἐρεῖ πᾶς ὁ λαός· Γένοιτο, γένοιτο.

ρς' (ρς').

'Αλληλουία.

<sup>1</sup> Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι χρηστός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ — <sup>2</sup> εἰπάτωσαν οἱ λελυτρωμένοι ὑπὸ κυρίου, οὓς ἐλυτρώσατο ἐκ χειρὸς ἐχθροῦ, <sup>3</sup> καὶ ἐκ τῶν χωρῶν συνήγαγεν αὐτούς, ἀπὸ ἀνατολῶν καὶ δυσμῶν καὶ βορρᾶ καὶ θαλάσσης.

<sup>4</sup> Ἐπλανήθησαν ἐν τῇ ἐρήμῳ ἐν ἀνύδρῳ, ὁδὸν πόλεως κατοικητηρίου οὐχ εὖρον, <sup>5</sup> πεινῶντες καὶ διψῶντες, ἡ ψυχὴ αὐτῶν ἐν αὐτοῖς ἐξέλειπεν. <sup>6</sup> Καὶ ἐκέκραξαν πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς· καὶ ἐκ τῶν ἀναγκῶν αὐτῶν ἐρρύσατο αὐτούς, <sup>7</sup> καὶ ὠδήγησεν αὐτούς εἰς ὁδὸν εὐθειᾶν τοῦ πορευθῆναι εἰς πόλιν κατοικητηρίου. <sup>8</sup> Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ κυρίῳ τὰ ἔλεῃ αὐτοῦ καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων· <sup>9</sup> ὅτι ἐχόρτασεν ψυχὴν κενήν, καὶ ψυχὴν πεινώσαν ἐνέπλησεν ἀγαθῶν, <sup>10</sup> καθημένους ἐν σκότει καὶ σκιᾷ θανάτου, πεπεδημένους ἐν πτω-

44. B: εἶδεν. A<sup>2</sup>: [κύριος].

46. B: αἰχμαλωτευσάντων.

47. X: ἔξομολογεῖσθαι.

48. X: θεὸς τῶ Ἰσρ.

107,2. X: ἐχθρῶν.

3. A<sup>1</sup>\* (pr.) καὶ († A<sup>2</sup>B).

5. B: ἐξέλειπεν.

6. A<sup>1</sup>: ἐρύσατο.

9ss. B\* (alt.) ψυχὴν. Vulgo interpg. (item in textu lat.): ἐνέπλ. ἀγαθῶν. Καθῆμ. ... σιδήρω· ὅτι ...

וַיִּצְיָלוּם וַיהוָה יִמְרֵר בְּעַצְתָּם וַיִּמְכֹּר  
44 בְּעוֹנָם: וַיִּרְא בַצָּר לָהֶם בְּשִׁמְעוֹ  
מֵה אֶת־רַחֲמָתָם: וַיִּזְכֹּר לָהֶם בְּרִיתוֹ וַיִּנְחֵם  
46 בְּרַב חַסְדּוֹ: וַיִּתֵּן אוֹתָם לְרַחֲמִים  
לְפָנָי כָּל־שׁוֹבֵיהֶם:

47 הוֹשִׁיעֵנוּ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וְקַבְּצֵנוּ  
מִן־הַגּוֹיִם לְהוֹדוֹת לְשִׁם קְדוֹשְׁךָ  
לְהַשְׁתַּפֵּחַ בְּתִהְלֶךְךָ:

48 בְּרַחֲמֵי יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־  
הָעוֹלָם וְעַד הָעוֹלָם וְאָמַר כָּל־הָעַם  
אָמֵן הַלְלוּ־יְהוָה:

ס פ ר ח מ י ש י

קו

א הִדְרָה לַיהוָה כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם  
2 חַסְדּוֹ: וְאָמַרו גְּאוּלַי יְהוָה אֲשֶׁר  
3 גָּאָלָם מִיַּד־צָר: וּמֵאֲרָצוֹת קָבְצָם  
מִמִּזְרַח וּמִמְעַרֵב מִצָּפוֹן וּמִיָּם:

4 תָּעָרָה בַּמִּדְבָּר בִּישׁוּמֵי דֶרֶךְ עֵיר  
ה מוֹשָׁב לֹא מָצְאוּ: רַעֲבִים גַּם־צָמְאִים  
6 נִפְשָׁם בָּהֶם תִּתְעַשֵּׂר: וַיִּצְעֲקוּ אֶל־

יְהוָה בַּצָּר לָהֶם מִמִּצּוֹקוֹתֵיהֶם  
7 וַיִּצְיָלוּם: וַיְנַדְרִיכֵם בְּדֶרֶךְ יִשְׂרָאֵל לְלַכֵּת

8 אֶל־עֵיר מוֹשָׁב: יוֹדְוָה לַיהוָה חַסְדּוֹ  
9 וְנִפְלְאוֹתָיו לְבָנֵי אָדָם: כִּי־הִשְׁבִּיעַ  
נַפְשׁ שְׁקָקָה וְנַפְשׁ רַעֲבָה מִלֵּא־טוֹב:

י וַיִּשְׁבֵי תַשְׁהָ וַצְלַמּוֹת אֲסִירֵי עַנִּי

v. 45. 'ק סדריו  
בנ"א ונפלאותיו. 107,8.

43. dW.vE: ihrem Rath u. stürzten sich [ins Glend] durch ihre Missethat. (B: verarmten durch ihre Unge-rechtigkeit!)

45. ged. ihnen au f. B., u. reuete. B: ihretwegen. vE: ihrer seines B. wegen? dW: u. hatte Mitleid. vE: erbarmte sich.

46. B: gab ihnen B. vE: wandte ihnen Erbarmen zu... gef. fortgeführt hatten. dW: ließ sie Erb. finden



ihrem Vornehmen, und wurden wenig um 44 ihrer Missethat willen. \* Und er sahe ihre 45 Noth an, da er ihre Klage hörte, \* und gedachte an seinen Bund, mit ihnen gemacht; und reuete ihn nach seiner großen 46 Güte, \* und ließ sie zur Barmherzigkeit kommen vor allen, die sie gefangen hatten.

47 Hilf uns, Herr, unser Gott, und bringe uns zusammen aus den Heiden, daß wir danken deinem heiligen Namen und rühmen dein Lob.

48 Gelobet sei der Herr, der Gott Israels, von Ewigkeit in Ewigkeit. Und alles Volk spreche: Amen, Halleluja!

## 107.

1 Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet ewiglich!  
2 \* saget, die ihr erlöst seid durch den Herrn, die er aus der Noth erlöst hat,  
3 \* und die er aus den Ländern zusammen gebracht hat, vom Aufgang, vom Niedergang, von Mitternacht und vom Meer.  
4 Die irre gingen in der Wüste, in ungebahntem Wege, und fanden keine  
5 Stadt, da sie wohnen konnten, \* hung-  
6 rig und durstig und ihre Seele ver-  
7 schmachtet, \* und sie zum Herrn riefen in ihrer Noth, und er sie errettete aus  
8 ihren Nengsten, \* und führete sie einen richtigen Weg, daß sie gingen zur Stadt,  
9 da sie wohnen konnten: \* die sollen dem Herrn danken um seine Güte und um seine Wunder, die er an den Menschenkindern thut, \* daß er sättiget die durstige Seele, und füllet die hungrige Seele mit Gutem.  
10 Die da sitzen mußten in Finsterniß und Dunkel, gefangen im Zwang

107,4. U.L: funden. 10. U.L: im Finsterniß.

vor a. ihren Siegern. A: zu Gnaden kommen.

47. dW.vE.A: sammle uns (von) d. Bölfern ... und rühmen deines Lobes. B: in deinem L.

48. dW: spreche: So sei es! Lobet Gott!

107,2. So sagen die Erlöseten des H. dW.vE.A: aus (des) Feindes Hand? B: des Widerwärtigen?

3. B: daß er sie ... habe.

4. vE: auf ödem Wege ... St. zur Wohnung. dW: in der Einöde. dW.A: den W. zur St. der W. fanden s. n. B: keine Wohnstadt.

runt eum in consilio suo, et humiliati sunt in iniquitatibus suis. \* Et 44 vidit cum tribularentur, et audivit orationem eorum, \* et memor fuit 45 testamenti sui; et poenituit eum secundum multitudinem misericordiae suae, \* et dedit eos in misericordias 46 in conspectu omnium qui ceperant eos.

105,8s.Dt.30,  
1s.

1Rg.8,50.

Dt.30,3.1Ch.  
16,35;  
Es.11,12.

Salvos nos fac, Domine Deus no- 47 ster, et congrega nos de nationibus, ut confiteamur nomini sancto tuo et gloriemur in laude tua.

41,14pp.

Benedictus Dominus Deus Israel a 48 saeculo et usque in saeculum! Et dicet omnis populus: Fiat, fiat!

## CVII (CVI).

Alleluja.

106,1.Jdth.  
13,21.

Confitemini Domino, quoniam bo- 1 nus, quoniam in saeculum miseri-

106,10.(Es.1,  
27.

cordia ejus! \* dicant qui redempti 2 sunt a Domino, quos redemit de manu

106,27.Es.49,  
12.

3 inimici, \* et de regionibus congregavit eos, a solis ortu et occasu, ab aquilone et mari.

(Ebr.13,14.

4 Erraverunt in solitudine in in-  
quoso, viam civitatis habitaculi non

5,9.

5 invenerunt, \* esurientes et sitientes,  
6 anima eorum in ipsis defecit. \* Et

v.13,22,6,50,  
15,99,9.

6 clamaverunt ad Dominum cum tribularentur: et de necessitatibus eorum

5,9.

7 eripuit eos, \* et deduxit eos in viam  
8 rectam, ut irent in civitatem habita-

v.15.

8 tionis. \* Confiteantur Domino miseri-

146,7.Lc.1,  
53.

9 hominum; \* quia satiavit animam  
10 inanem, et animam esurientem satiavit bonis, \* sedentes in tenebris

105,18.Job.36,  
8.

10 et umbra mortis, vinctos in mendi-

44. Al.: audiret. 48. Al.† (in f.) Alleluja.  
107,1. Al.\* Alleluja (S. bis pon.). 3. Al.\* (pr.).  
8. Al.: misericordia.

5. in ihnen verschmachtetete. B: sich ängstigte. vE: vor Hunger ... schmachtetete hin ... dW: und sie überfiel Dhumacht!

7. dW.A: (leitete) s. auf d. rechten W. um zu kommen. vE: auf gradem W. daß s. kamen.

9. B: begierige. dW: die Schmachttenden. vE: den Lechtzenden.

10. B.vE.A: Todesshatten. dW: Bewohner der F. u. Todesnacht. B.dW.vE.A: (gebunden) in Glend ...

## CVII.

## Reversorum pro exauditione grales.

χρῆς καὶ σιδήρῳ, <sup>11</sup> ὅτι παρεπίκραναν τὰ λόγια τοῦ Θεοῦ καὶ τὴν βουλὴν τοῦ ὑψίστου παρώξυναν.

<sup>12</sup> Καὶ ἐταπεινώθη ἐν κόποις ἡ καρδία αὐτῶν, ἡσθένησαν καὶ οὐκ ἦν ὁ βοήθων. <sup>13</sup> Καὶ ἐκέκραξαν πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς· καὶ ἐκ τῶν ἀναγκῶν αὐτῶν ἔσωσεν αὐτούς, <sup>14</sup> καὶ ἐξήγαγεν αὐτούς ἐκ σκοτῶν καὶ σκιᾶς θανάτου, καὶ τοὺς δεσμοὺς αὐτῶν διέρρηξεν. <sup>15</sup> Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ κυρίῳ τὰ ἔλεη αὐτοῦ καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων. <sup>16</sup> Ὅτι συνέτριψεν πύλας χαλκᾶς καὶ μοχλοὺς σιδηροῦς συνέθλασεν, <sup>17</sup> ἀντελάβετο αὐτῶν ἐξ ὁδοῦ ἀνομίας αὐτῶν· διὰ γὰρ τὰς ἀνομίας αὐτῶν ἐταπεινώθησαν.

<sup>18</sup> Πᾶν βρῶμα ἐβδελύξατο ἡ ψυχὴ αὐτῶν, καὶ ἠγγισαν ἕως τῶν πυλῶν τοῦ θανάτου. <sup>19</sup> Καὶ ἐκέκραξαν πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς· καὶ ἐκ τῶν ἀναγκῶν αὐτῶν ἔσωσεν αὐτούς, <sup>20</sup> ἀπέστειλεν τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ ἴασατο αὐτούς, καὶ ἐρρύσατο αὐτούς ἐκ τῶν διαφθορῶν αὐτῶν. <sup>21</sup> Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ κυρίῳ τὰ ἔλεη αὐτοῦ, καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων· <sup>22</sup> καὶ θυσάτωσαν αὐτῷ θυσίαν αἰνέσεως, καὶ ἐξαγγελιάτωσαν τὰ ἔργα αὐτοῦ ἐν ἀγαλλίασει.

<sup>23</sup> Οἱ καταβαίνοντες εἰς τὴν θάλασσαν ἐν πλοίοις, οἱ ποιοῦντες ἔργασίαν ἐν ὕδασι πολλοῖς, <sup>24</sup> αὐτοὶ ἴδον τὰ ἔργα κυρίου καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ ἐν τῷ βυθῷ. <sup>25</sup> Εἶπεν, καὶ ἔστι πνεῦμα καταιγίδος, καὶ ὑψώθη τὰ κύματα αὐτῆς, <sup>26</sup> ἀναβαίνουσιν ἕως τῶν οὐρανῶν καὶ καταβαίνουσιν ἕως τῶν ἀβύσσων· ἡ ψυχὴ αὐτῶν ἐν κακοῖς ἐτήμετο, <sup>27</sup> ἐταράχθησαν, ἐσαλεύθησαν ὡς ὁ μεθύων, καὶ πᾶσα ἡ σοφία αὐτῶν κατεπόθη. <sup>28</sup> Καὶ ἐκέκραξαν πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι αὐτούς· καὶ ἐκ τῶν ἀναγκῶν αὐτῶν ἐξήγαγεν αὐτούς. <sup>29</sup> Καὶ ἐπέταξεν τῇ καταιγίδι· καὶ ἔστι εἰς ἄβυσσον, καὶ ἐσίγησαν τὰ κύματα αὐτῆς.

12. A<sup>1</sup>† (a. ἡσθ.) καὶ (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.).

22. A<sup>2</sup>: [αὐτῷ].

23. B\* τὴν et oi.

24. B: εἶδον (X: εἶδοσαν).

29. X: ἐπάταξε ... ἐσίγησε.

11 וּבְרָזָל: כִּי־הִמְרוּ אִמְרֵי־אֱלֹהִים וְעָצְתָּ  
12 עַל־יוֹן נֶאֱצַו: וַיִּכְנַע בְּעַמְל לָבָם כַּפָּי  
13 וְאִין עֲזָר: וַיִּזְעַקוּ אֶל־יְהוָה בַּצָּר לָהֶם  
14 מִמַּצְוֹקוֹתֵיהֶם יוֹשִׁיעֵם: יוֹצִיאֵם  
15 מִתְּשֻׁבָה וְצַלְמוֹת וּמִוִּסְרוֹתֵיהֶם יִנְתַּק:  
16 יוֹדוּ לַיהוָה חַסְדּוֹ וְנִפְלְאוֹתָיו לְבָנֵי  
17 אָדָם: כִּי־שָׁבַר זַלְתוֹת נְחֹשֶׁת וּבְרִיחַי  
18 בְרָזָל גִּדְעָה:

17 אֱוֹלִים מִדֶּרֶךְ פְּשָׁעִים וּמַעֲוֹנֹתֵיהֶם  
18 יִתְעַנּוּ: כֹּל־אֲכַל תִּתְעַב נִפְשָׁם וַיִּבְזְעוּ  
19 עַד־שַׁעֲרֵי־מוֹת: וַיִּזְעַקוּ אֶל־יְהוָה בַּצָּר  
20 לָהֶם מִמַּצְוֹקוֹתֵיהֶם יוֹשִׁיעֵם: יִשְׁלַח  
21 דְּבָרוֹ וַיִּרְפָּאֵם וַיִּמְלֹט מִשְׁהוֹתוֹתָם:  
22 יוֹדוּ לַיהוָה חַסְדּוֹ וְנִפְלְאוֹתָיו לְבָנֵי  
23 אָדָם: וַיִּזְבְּחוּ זִבְחֵי תוֹדָה וַיִּסְפְּרוּ  
24 מַעֲשָׂיו בְּרִנָּה:

23 יוֹרְדֵי הַיָּם בְּאֵינִיּוֹת עֲשִׂי מְלָאכָה  
24 בְּמַיִם רַבִּים: תִּמְהָ רָאוּ מַעֲשֵׂי יְהוָה  
25 כִּי וְנִפְלְאוֹתָיו בְּמַצְוֹלָה: וַיֹּאמֶר וַיִּבְעַמְד  
26 רִוַח סְעָרָה וַתְּרוֹמֵם גַּלְיָו: יַעֲלוּ  
27 שְׁמַיִם יִרְדּוּ תְהוֹמוֹת נִפְשָׁם בְּרַעָה  
28 תִתְמוֹנָג: יִחַזְּפוּ וַיִּנְעִפוּ כַּשְׂכּוֹר וְכָל־  
29 חֲכָמָתָם תִּתְבַּלַּע: וַיִּזְעַקוּ אֶל־יְהוָה  
30 בַּצָּר לָהֶם וּמִמַּצְוֹקוֹתֵיהֶם יוֹצִיאֵם:  
31 יִקַּם סְעָרָה לְדַמְמָה וַיִּחַשְׁבוּ גַלְיָהֶם:

v. 17. בנ"א אוילים. v. 27. דגש אחר חולם.

v. 28. בנ"א וממצוקותיהם.

11. Worten ... den Rath d. G. verschmähete.  
12. er ... beugte. B: demüthigte ... strauchelten!  
dW.vE: fanfen. A: wurden kraftlos.  
16. B.dW.vE: zerbrochen die ... (zerhauen).  
17. des Wandels ihrer Heb. ... Sünden w. B:  
Weges. dW: ob ihrem abtrünnigen Wandel.  
18. ihrer Seele ... nahe waren den Pforten des  
Todes. dW: sie neigten sich zu ...  
20. err. sie von ihren Gruben. B.vE: auß. dW  
entriß f. ihren G. A: ihrem Untergang.  
22. Sauchzen. B.A: Danopfer (bringen). dW.  
vE: opfern Opfer des D.  
23. aufs w. B: hinabfuhren. dW.vE: (zur See)

## Die gesund gemachten Narren. Die Geängsteten im Meer.

CVII.

11 und Eisen, \* darum, daß sie Gottes Geboten ungehorsam gewesen waren und das Gesetz des Höchsten geschändet hatten (\* darum mußte ihr Herz mit Unglück geplagt werden, daß sie da lagen und 12 ihnen niemand half), \* und sie zum Herrn riefen in ihrer Noth, und er ihnen half 13 aus ihren Nengsten, \* und sie aus der Finsterniß und Dunkel führte und ihre 14 Bande zerriß: \* die sollen dem Herrn danken um seine Güte und um seine Wunder, die er an den Menschenkindern thut, 15 \* daß er zerbricht eiserne Thüren und zerschlägt eiserne Niegel.

17 Die Narren, so geplagt waren um ihrer Uebertretung willen und um ihrer 18 Sünde willen, \* daß ihnen ekelte vor aller Speise und wurden todtkrank, 19 \* und sie zum Herrn riefen in ihrer Noth, und er ihnen half aus ihren 20 Nengsten, \* er sandte sein Wort und machte sie gesund, und errettete sie, daß 21 sie nicht starben: \* die sollen dem Herrn danken um seine Güte und um seine Wunder, die er an den Menschenkindern 22 thut, \* und Dank opfern, und erzählen seine Werke mit Freuden.

23 Die mit Schiffen auf dem Meer fuhren und trieben ihren Handel in großen 24 Wassern, \* die des Herrn Werke erfahren haben und seine Wunder im Meer, 25 \* wenn er sprach und einen Sturmwind 26 erregte, der die Wellen erhob, \* und sie gen Himmel fuhren und in den Abgrund fuhren, daß ihre Seele vor Angst verzagte, \* daß sie taumelten und wankten wie ein Trunkener, und wußten keinen Rath mehr, \* und sie zum Herrn schriehen in ihrer Noth, und er sie aus 29 ihren Nengsten führte, \* und stillete das Ungewitter, daß die Wellen sich legten,

11. U.L: gewest. 14. U.L: dem Finsterniß.  
20. U.L: starben. 26. U.L: in Abgrund.

gingen. A: stiegen auf Schiffe ins M. hinab. B: einen S. vE: die Geschäfte. dW: arbeiteten? A: schafften u. arb.

24. sahen ... auf der Tiefe. B: in. dW: auf den Fluthen!

25. B: und seine W. dW: der thürmte d. W. des Meeres.

26. vor Weh. B: in Abgründe. vE: Himmelhoch stiegen sie, u. abgrundstief fielen sie, ihre S. zerfloß

Pr. 1, 30. Lc. 7, 30. citate et ferro, \* quia exacerbaverunt 11 eloquia Dei et consilium Altissimi irritaverunt.

2Rg. 14, 26. v. 6. 19. Et humiliatum est in laboribus 12 cor eorum, infirmati sunt, nec fuit qui adjuvaret. \* Et clamaverunt ad 13 Dominum cum tribularentur: et de necessitatibus eorum liberavit eos, \* et eduxit eos de tenebris et umbra 14 mortis, et vincula eorum dirupit. 116, 16. v. 8. 21. \* Confiteantur Domino misericordiae 15 ejus, et mirabilia ejus filiis hominum.

Es. 45, 2. Nah. 1, 13. \* Quia contrivit portas aereas et 16 vectes ferreos confregit, \* suscepit 17 eos de via iniquitatis eorum; propter injustitias enim suas humiliati sunt.

Job. 33, 20. Omnem escam abominata est anima 18 eorum, et appropinquaverunt usque 9, 14. Es. 38, 10; Ps. 107, 13. 28. ad Dominum cum tribularentur: et de necessitatibus eorum liberavit eos, 105, 19. Sap. 16, 12. \* misit verbum suum et sanavit eos, 20 et eripuit eos de interitionibus eorum.

v. 15. 31. \* Confiteantur Domino misericordiae 21 ejus, et mirabilia ejus filiis hominum; \* et sacrificent sacrificium laudis, et 22 annuncient opera ejus in exultatione.

Sir. 43, 26. Qui descendunt mare in navibus, 23 facientes operationem in aquis multis, \* ipsi viderunt opera Domini, et 24 mirabilia ejus in profundo. \* Dixit, 25 et stetit spiritus procellae, et exaltati sunt fluctus ejus, \* ascendunt 26 usque ad coelos et descendunt usque ad abyssos: anima eorum in malis tabescebat, \* turbati sunt et 27

Es. 24, 20. moti sunt sicut ebrius, et omnis sapientia eorum devorata est. \* Et 28 clamaverunt ad Dominum cum tribularentur: et de necessitatibus eorum eduxit eos. \* Et statuit procellam ejus 29

v. 19. in auram, et siluerunt fluctus ejus. (Mt. 14, 32. Lc. 8, 25.)

15. 21. Al.: misericordia.

im Unglück. B: zerschmelzte. A: zerschmolz in Eisd. dW: ihr Muth zerrann in der Noth.

27. alle ihre Weisheit dahin war. B: verschlungen ward. dW: schwindelten. dW.A: war verschwunden. vE: vernichtet.

29. zum sanften Wehen. B: ließ d. U. zum s. Wind sich auflären. dW: hemmte den Sturm zur Windstille. vE: Sturmwind z. leisen Wehen. B.A: stille wurden. dW.vE: schwielen.

CVII. *Reversorum pro exauditione grates. Fiducia auxilii divini.*

30 Καὶ ἠψφράνθησαν ὅτι ἠσύχασαν, καὶ ὠδήγησεν αὐτοὺς ἐπὶ λιμένα θελήματος αὐτῶν.  
 31 Ἐξομολογησάσθωσαν τῷ κυρίῳ τὰ ἐλέη αὐτοῦ, καὶ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων· 32 ὑψωσάτωσαν αὐτὸν ἐν ἐκκλησίᾳ λαοῦ, καὶ ἐν καθέδρᾳ πρεσβυτέρων αἰνεσάτωσαν αὐτόν.

33 Ἔθετο ποταμούς εἰς ἔρημον, καὶ διεξόδους ὑδάτων εἰς δίψαν, 34 γῆν καρποφόρον εἰς ἄλμην, ἀπὸ κακίας τῶν κατοικούντων ἐν αὐτῇ.  
 35 Ἔθετο ἔρημον εἰς λίμνας ὑδάτων, καὶ γῆν ἀνυδρον εἰς διεξόδους ὑδάτων, 36 καὶ κατῴκισεν ἐκεῖ πεινῶντας· καὶ συνεστήσαντο πόλεις κατοικεσίας, 37 καὶ ἔσπειραν ἀγρούς καὶ ἐφύτευσαν ἀμπελῶνας, καὶ ἐποίησαν καρπὸν γενήματος. 38 Καὶ εὐλόγησεν αὐτούς, καὶ ἐπληθύνθησαν σφόδρα· καὶ τὰ κτήνη αὐτῶν οὐκ ἐσμίκρυνεν. 39 Καὶ ὀλιγόθησαν, καὶ ἐκακώθησαν ἀπὸ θλίψεως κακῶν καὶ ὀδύνης· 40 ἐξεχύθη ἐξουδένωσις ἐπ' ἀρχοντας αὐτῶν, καὶ ἐπλάνησεν αὐτούς ἐν ἀβάτῳ καὶ οὐχ ὁδῶ. 41 Καὶ ἐβοήθησεν πένητι ἐκ πτωχείας, καὶ ἔθετο ὡς πρόβατα πατριάς. 42 Ὁψονται εὐθεῖς καὶ εὐφρανθήσονται, καὶ πᾶσα ἀνομία ἐμφράξει στόμα αὐτῆς. 43 Τίς σοφὸς καὶ φυλάξει ταῦτα; Καὶ συνήσουσιν τὰ ἐλέη τοῦ κυρίου.

ρη' (ρζ').

1 Ὡιδὴ ψαλμοῦ τῷ Δαυίδ.

2 Ἐτοίμη ἡ καρδία μου, ὁ θεός, ἐτοίμη ἡ καρδία μου· ἄσομαι καὶ ψαλῶ ἐν τῇ δόξῃ μου. 3 Ἐξεγέρθητι, ψαλτήριον καὶ κιθάρα· ἐξ-

30. B: εὐφρ. A<sup>1</sup>FX: αὐτῶ (αὐτῶν A<sup>2</sup>B).

32. A<sup>2</sup>† (ab in.) καὶ. X: λαῶν. A<sup>1</sup>: καθέδραις (καθέδρα A<sup>2</sup>B).

36. X: συνεστήσατο. A<sup>2</sup>: πόλιν.

37. B: γεννήμ.

40. X† (ab in.) καὶ.

42. B† (a. στ.) τὸ.

43. B: ταῦτα, καὶ συνήσει ... κυρίε;

108,1. A<sup>1</sup>: Ψαλμὸς τ. Δ. (Ὡιδὴ ψαλμῶ τ. Δ. A<sup>2</sup>B).

3. EFX† (p. Ἐξεγ.) ἡ δόξα μῶ· ἐξεγέρθητι.

ל וַיִּשְׂמְחוּ כִּי־יִשְׁתַּקֻּוּ רַיְנֵהֶם אֶל־מְהוּז  
 31 תִּפְצֹצִם: יוֹדוּ לַיהוָה חֲסֵדוֹ וְנִפְלְאוֹתָיו  
 32 לְבַנְי אָדָם: וַיְרוּמְמוּהוּ בְּקַתֵּל עֵם  
 וּבְמוֹשֵׁב זְקָנִים יְהִלְלוּהוּ:

33 יִשֶׁם נְהַרֹת לְמַדְבָּר וּמִצְאֵי מַיִם  
 34 לְצִמְאֹן: אֶרֶץ פָּרִי לְמִלְחָה מֵרַעַת  
 לַהַיּוֹשְׁבֵי בָהּ: יִשֶׁם מַדְבָּר לְאַגַּם־מַיִם  
 36 וְאֶרֶץ צִיָּה לְמִצְאֵי מַיִם: וַיּוֹשֵׁב שָׁם  
 37 רַעֲבִים וַיְכַוְנֵנוּ עֵר מוֹשֵׁב: וַיִּזְרְעוּ  
 שְׂדוֹת וַיִּטְעוּ כְרָמִים וַיַּעֲשׂוּ פָרִי  
 38 תְבוּאָה: וַיְבָרְכֵם וַיִּרְבּוּ מֵאֵד  
 39 וּבְהַמְתֵּם לֹא יִמְעִיט: וַיִּמְעַטוּ וַיִּשְׁחָרוּ  
 מ מַעֲצָר רַעַה וַיִּגְוֹן: שִׁפְךָ בְּיַד עַל־  
 41 נְדִיבִים וַיִּתְעַם בְּתַהוֹ לֹא־דָרְךָ: וַיִּשְׁגַּב  
 אֲבִיוֹן מֵעוֹנֵי וַיִּשֶׁם פְּצֹאֵן מִשְׁפָּחוֹת:  
 42 יִרְאוּ יִשְׂרָיִם וַיִּשְׂמְחוּ וְכָל־עוֹלָה  
 43 קִפְצָה פִּיהָ: מִי־חֲכָם וַיִּשְׁמַר־אֱלֹהֵ  
 וַיִּתְבוּנֵנוּ חֲסֵדֵי יְהוָה:

קח

א שִׁיר מְזֻמֹּר לְדָוִד:  
 2 נִכּוֹן לְבִי אֱלֹהִים אֲשִׁירָה וְאֶזְמָרָה  
 3 אֶת־כְּבוֹדֵי: עוֹרָה הַתְּפִל וְכִנּוֹר אֶעֱיָרָה

v. 31. פתח באתנח. v. 35. פתח באתנח.  
 בנ"א הנ' בצירי 108,3.

30. zum Hafen. B: daß sie hatten Ruhe bekommen. dW.vE: da sie sich legten. B: nach ihrem erwünschten S. A: S. ihres Verlangens. dW.vE: erw. Küste.

32. Gem. des Volks, u. in der Sitzung der A. B: vE: Versammlung. dW: in Volksversf. dW.vE: Meltesten. B: wo die Welt. zusammenstgen.

33. Er machet B. zu Wüsten, u. W. zum durstigen Ort. dW.vE: wandelte Ströme in ... durstig Land (Dürre).

34. und ... zum Salzgrund ... wohnen. dW.vE: Salzsteppe.

35. und machet die Wüste zum Wasserteich ... B. dW.vE: Wassersee.

36. und seget. B.dW.vE: ließ daselbst wohnen. dW.vE: errichteten Städte der (zur) Wohnung.

37. dW: daß sie jährl. Fr. trugen. B: die einkomenden. vE: Fr. des Erzeugnisses.

Die aus Unfruchtbarkeit und Dürre Geretteten. Der rechte Ernst. CVII.

30 \* und sie froh wurden, daß es stille ge-  
worden war, und er sie zu Lande brachte  
31 nach ihrem Wunsch: \* die sollen dem  
Herrn danken um seine Güte und um  
seine Wunder, die er an den Menschen=  
32 kindern thut, \* und ihn bei der Ge-  
meine preisen und bei den Alten rühmen.  
33 Die, welchen ihre Bäche vertrocknet  
und die Wasserquellen verstepft waren,  
34 \* daß ein fruchtbares Land nichts trug,  
um der Bosheit willen derer, die darin=  
35 nen wohnten, \* und er das Trockene  
wiederum wasserreich machte und im  
36 dürrer Lande Wasserquellen, \* und die  
Hungrigen dahin gesetzt hat, daß sie eine  
Stadt zurichteten, da sie wohnen könnten,  
37 \* und Acker besäen und Weinberge pflan-  
zen möchten, und die jährlichen Früchte  
38 kriegten, \* und er sie segnete, daß sie sich  
fast mehreten, und ihnen viel Vieh gab,  
39 \* die, welche niedergedrückt und geschwächt  
waren von dem Bösen, der sie gezwun-  
40 gen und gedrungen hatte, \* da Ver-  
achtung auf die Fürsten geschüttet war,  
41 daß alles irrig und wüste stand, \* und  
er den Armen schützte vor Elend, und  
sein Geschlecht wie eine Heerde mehrete —  
42 \* solches werden die Frommen sehen und  
sich freuen, und aller Bosheit wird das  
43 Maul gestopft werden. \* Wer ist weise  
und behält dieß? So werden sie merken,  
wie viel Wohlthat der Herr erzeiget.

108.

- 1 Ein Psalmlied Davids.
- 2 Gott, es ist mein rechter Ernst: ich  
will singen und dichten, meine Ehre auch.
- 3 \* Wohlauß, Psalter und Harfe! ich will

30. U.L: daß stille. 37. U.L: die jährliche  
Fr. A.A: Früchte bekämen. 38. A.A: sehr  
mehreten ... vieles Vieh. U.L: viel Viehs.

38. macht ihres B. nicht wenig. dW: ihr B. ver-  
mindert' er nicht. vE: ihren Viehbestand ließ er n. w.  
sein.

39. nachdem sie geschw. u. nied. waren, vom  
Drang d. Unglücks u. Kummer. dW: Vermindert  
w. f. u. niedergebeugt, von Druck, u. u. Jammer.  
vE: Ob schon sie ... waren. (B: Da ihrer aber wenig  
geworden u. sie sich hüten mußten vor böser Gewalt  
u. Betrübniß?)

40. Er schüttet ... u. läßt sie irren in unwegsamer  
Oede.

\* Et laetati sunt, quia siluerunt; et 30  
deduxit eos in portum voluntatis  
(Act. 27, 44. v. 21. eorum. \* Confiteantur Domino mi- 31  
sericordiae ejus, et mirabilia ejus fi-  
liis hominum; \* et exaltent eum in 32  
ecclesia plebis, et in cathedra senio-  
rum laudent eum. Thr. 5, 14.  
106, 9. 1 Rg. 17, 7. Posuit flumina in desertum, et 33  
exitus aquarum in sitim, \* terram 34  
Gn. 13, 10. 19, 25; Dt. 29, 23. fructiferam in salsuginem, a malitia  
Jer. 17, 6. inhabitantium in ea. \* Posuit deser- 35  
Zeph. 2, 9. tum in stagna aquarum, et terram  
Es. 41, 18. sine aqua in exitus aquarum, \* et 36  
collocavit illic esurientes: et consti-  
v. 7. tuerunt civitatem habitatiōnis, \* et 37  
seminaverunt agros et plantaverunt  
vineas, et fecerunt fructum nativitatis.  
\* Et benedixit eis, et multiplicati sunt 38  
nimis; et jumenta eorum non mino-  
ravavit. \* Et pauci facti sunt, et vexati 39  
44, 26. sunt a tribulatione malorum et do-  
lore; \* effusa est contemptio super 40  
Job. 12, 12. 24. principes, et errare fecit eos in invio  
(Es. 40, 23. et non in via. \* Et adjuvit pauperem 41  
113, 9. Job. 21, 11. de inopia, et posuit sicut oves fami-  
Job. 22, 19. lias. \* Videbunt recti et laetabun- 42  
tur, et omnis iniquitas oppilabit os  
Job. 5, 16. Mt. 22, 34; suum. \* Quis sapiens et custodiet 43  
Dt. 32, 29. Jer. 9, 12. Hos. 14, 10. Jac. 3, 13. haec, et intelliget misericordias Do-  
mini?

CVIII (CVII).

57, 8ss. Canticum psalmi, ipsi David. 1  
Paratum cor meum, Deus, para- 2  
tum cor meum: cantabo et psallam  
16, 9. in gloria mea. \* Exurge, gloria mea! 3  
exurge, psalterium et cithara! exur-

31. Al.: misericordia. 32. Al.\* (pr.) et. 40. S:  
contentio. 42. Al.: oppilavit.  
108, 1. S\* ipsi.

41. und hebt d. A. aus d. G. u. macht ... B.dW.  
vE.A: die Geschlechter.

42. B: Aufrichtigen. dW.A: Redlichen. vE: Recht-  
schaffenen. B: alle Ungerechtigkeit wird ihren Mund  
zuhalten müssen. A: Bosheit verschließt ... vE: jede  
Verkehrth. schließt den M. dW: alle Boshaften.

43. dW.vE: Wer w. ist, der nimmt dies wahr u.  
hat Acht auf Seh. Gnade. A: u. versteht die Gnaden  
des Herrn. B: daß sie betrachteten die große Güte.  
108, 2—6. Vgl. Ps. 57, 8—12.

2. und spielen.

CVIII.

Fiducia auxilii divini. Imprecationes in hostem.

εγερθήσομαι ὄρθρον. 4 Ἐξομολογήσομαι σοι ἐν λαοῖς, κύριε, ψαλῶ σοι ἐν ἔθνεσιν· 5 ὅτι μέγα ἐπάνω τῶν οὐρανῶν τὸ ἔλεός σου, καὶ ἕως τῶν νεφελῶν ἡ ἀλήθειά σου. 6 Ὑψώθητι ἐπὶ τοὺς οὐρανοὺς, ὁ θεός, καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἡ δόξα σου, 7 ὅπως ἂν ἴσυσθῶσιν οἱ ἀγαπητοί σου. Σῶσον τῇ δεξιᾷ σου καὶ ἐπάκουσόν μου.

8 Ὁ θεός ἐλάλησεν ἐν τῷ ἁγίῳ αὐτοῦ· Ὑψωθήσομαι καὶ διαμεριῶ Σίκιμα, καὶ τὴν κοιλάδα τῶν σκηνῶν διαμετρήσω· 9 ἐμός ἐστιν Γαλαάδ, καὶ ἐμός ἐστιν Μανασσῆς, καὶ Ἐφραΐμ ἀντίληψις τῆς κεφαλῆς μου, Ἰούδας βασιλεὺς μου· 10 Μωᾶβ λέβηθ τῆς ἐλπίδος μου, ἐπὶ τὴν Ἰδουμαίαν ἐπιβαλὼν τὸ ὑπόδημά μου, ἐμοὶ ἀλλόφυλοι ὑπετάγησαν. 11 Τίς ἀπάξει με εἰς πόλιν περιοχῆς; ἢ τίς ὀδηγήσει με ἕως τῆς Ἰδουμαίας; 12 Οὐχὶ σὺ ὁ θεός, ὁ ἀποσάμενος ἡμᾶς, καὶ οὐκ ἐξελεύσῃ, ὁ θεός, ἐν ταῖς δυνάμεσιν ἡμῶν; 13 Δὸς ἡμῖν βοήθειαν ἐκ θλίψεως· καὶ ματαία σωτηρία ἀνθρώπου. 14 Ἐν τῷ θεῷ ποιήσωμεν δύναμιν, καὶ αὐτὸς ἐξουδενώσει τοὺς θλίβοντας ἡμᾶς.

ρθ' (ρη').

1 Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

Ὁ θεός, τὴν αἰνέσιν μου μὴ παρασιωπήσης· 2 ὅτι στόμα ἀμαρτωλοῦ καὶ στόμα δολίου ἐπ' ἐμὲ ἠνοιχθή, ἐλάλησαν κατ' ἐμοῦ γλώσση δολία, 3 καὶ λόγοις μίσους ἐκύκλωσάν με, καὶ ἐπολέμησάν με δωρεάν. 4 Ἀντὶ τοῦ ἀγαπᾶν με ἐνδιέβαλλον με· ἐγὼ δὲ προσηνόμην. 5 Καὶ ἔθεντο κατ' ἐμοῦ κακὰ ἀντὶ ἀγαθῶν, καὶ μῖσος ἀντὶ τῆς ἀγαπήσεώς μου.

6 Κατάστησον ἐπ' αὐτὸν ἀμαρτωλόν, καὶ διάβολος στήτω ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ. 7 Ἐν τῷ κρίνεσθαι αὐτὸν ἐξέλθοι καταδεδικασμένος, καὶ ἡ προσευχὴ αὐτοῦ γενέσθω εἰς ἀμαρτίαν. 8 Γενηθήτωσαν αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ὀλίγαι, καὶ

4. A2† (a. ψαλῶ) καὶ.

8. Al. interpg. αὐτῆ, ὑψωθ.

9. X (pro ἀντίλ.) κραταιώσις.

10. X (pro ἐπιβ.) ἐκτενω.

11. A2: [ῆ].

12. X: ἐξελεύσει.

14. A1 EX: ποιήσωμεν (-ομεν A2B). B: ἐξεδ. τὰς ἐχθρὰς ἡμῶν.

109, 1. X\* Εἰς τὸ τέλ.

4. X: ἐνδιέβαλλον.

4 שָׁחַר: אִדְתָּ בְעַמִּים: יְהוָה וְאֶזְמַרְתָּ ה' בְּלְאֻמִּים: כִּי-גָדוֹל מֵעַל-שָׁמַיִם חֶסֶדְךָ וְעַד-שָׁחַקִים אֲמַתְךָ: רַחֲמֵה עַל-שָׁמַיִם אֱלֹהִים וְעַל כָּל-הָאָרֶץ כְּבוֹדְךָ: לְמַעַן יַחַלְצוּן יְדִידֶיךָ הַוְשִׁיעָה יְמִינְךָ וְעַנְנוּ: אֱלֹהִים: דְּבַר בְּקִדְשׁוֹ אֶעֱלֶזָה אֲחַלְקָה שְׁכֵם וְעַמְּךָ סִפּוֹת אֲמַדְד: לִי גִלְעָד: לִי מְנַשֶּׁה וְאַפְרַיִם מֵעוֹז רַחֲמֵי יְהוָה מְחַקְקֵי: מוֹאָב: סִיר רַחֲמֵי עַל-אָדוֹם אֲשַׁלֶּיךָ נַעֲלֵי עָלַי פְּלִשְׁתִּי אֲתָרוּעַע: מִי יִבְלֵנִי עִיר מִבְּצָר מִי נַחֲנִי עַד-אָדוֹם: הַלְאֵ-אֱלֹהִים זִנְחַתְנוּ וְלֹא-תִצָּא אֱלֹהִים בְּצַבָּאוֹתֵינוּ: הִבֵּה-לָנוּ עֲזַרְתִּי מִצָּר וְשׂוֹא הַשְׂוִיעַת אָדָם: בְּאֱלֹהִים נַעֲשֶׂה-חַיִל וְהוּא יְבוֹס צָרוֹנוּ:

קט

א לְמַנְצֶחַ לְדוֹד מִזְמוֹר אֱלֹהֵי תְהַלֵּלְתִּי אֶל-תַּחֲרָשׁ: כִּי פִי רָשַׁע וּפִי-מִרְמָה עָלַי פִּתְחֹו דְּבָרוֹ אֲתִי לְשׁוֹן שָׁקֵר: וְדַבְרֵי שִׁנְאָה סִבְבוּנִי וַיִּלְחַמוּנִי חַנָּם: תַּחַת-אֲהַבְתִּי וְשִׁטְנוּנִי וְאֲנִי תִפְלֵה: וַיִּשְׁימוּ עָלַי רָעָה תַחַת טוֹבָה וְשִׁנְאָה תַחַת אֲהַבְתִּי: הַפְקֵד עָלַי רָשַׁע וְשָׁטָן יַעֲמֵד עַל-יְמִינִי: בְּהַשְׁפֵּטוּ יֵצֵא רָשַׁע וְתִפְלֵתוֹ תִהְיֶה לְחַטָּאה: יְהוִי-יָמָיו מֵעַשִׂים

v. 3. וַעֲנִי ק' בנ'א הש' רפה v. 7. וַעֲנִי ק' בנ'א יובלני v. 11.

3. B: mich mit d. Morgenröthe erwecken.  
5. B: bis über d. H. vE: groß über. dW: größer als der H.  
7—14. Bgl. Pf. 60,7—14.  
8. vermessen.  
109,1. B: O du G. meines Lobes. vE: Ruhms.  
2. zu mir m. Zügenzungen. dW: Frevlers Mund u. Truges Wl. öffnen sich ...

## Gottes Güte etc. Die Siege durch Gott. Böses u. Gutes. Der Satan zur Rechten. CVIII.

4 frühe auf sein. \* Ich will dir danken,  
Herr, unter den Völkern, ich will dir  
5 lobsingen unter den Leuten; \* denn deine  
Gnade reicht, so weit der Himmel ist,  
und deine Wahrheit, so weit die Wolken  
6 gehen. \* Erhebe dich, Gott, über den  
Himmel, und deine Ehre über alle Lande,  
7 \* auf daß deine lieben Freunde erledigt  
werden. Hilf mit deiner Rechten, und  
erhöre mich!

8 Gott redet in seinem Heiligthum: Deß  
bin ich froh, und will Sichern theilen,  
9 und das Thal Sichothe abmessen; \* Gi-  
lead ist mein, Manasse ist auch mein,  
und Ephraim ist die Macht meines Haupt,  
10 Juda ist mein Fürst; \* Moab ist mein  
Waschtöpfen, ich will meinen Schuh über  
Edom strecken, über die Philister will ich  
11 jauchzen. \* Wer will mich führen in  
eine feste Stadt? wer wird mich leiten  
12 in Edom? \* Wirst du es nicht thun,  
Gott, der du uns verstößest, und ziehest  
nicht aus, Gott, mit unserm Heer?  
13 \* Schaffe uns Beistand in der Noth;  
14 denn Menschen-Hülfe ist kein nütze. \* Mit  
Gott wollen wir Thaten thun. Er wird  
unsre Feinde untertreten.

## 109.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.

Gott, mein Ruhm, schweige nicht!  
2 \* denn sie haben ihr gottloses und fal-  
sches Maul wider mich aufgethan, und  
reden wider mich mit falscher Zunge,  
3 \* und sie reden giftig wider mich allent-  
halben, und streiten wider mich ohne Ur-  
4 sach. \* Dafür, daß ich sie liebe, sind sie  
5 wider mich; ich aber bete. \* Sie bewei-  
sen mir Böses um Gutes, und Haß um  
Liebe.

6 Setze Gottlose über ihn, und der Sa-  
7 tan müsse stehen zu seiner Rechten. \* Wer  
sich denselben lehren läßt, deß Leben müsse  
gottlos sein, und sein Gebet müsse Sünde  
8 sein. \* Seiner Tage müssen wenige wer-

108,10. A.A: Waschtopf, Waschbecken.  
109,8. U.L: wenig.

3. umgeben mich mit Worten des Hasses. B: ge-  
hässigen. A: befeinden mich. vE: ohne Grund.

4. B: Für meine Liebe widerstehen sie mir. dW:  
vE: befeinden sie mich. B: bin im Gebete.

5. B.dW.vE.A: für meine Liebe.

Volhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

gam diluculo. \* Confitebor tibi in 4  
populis, Domine, et psallam tibi in 5  
nationibus; \* quia magna est super 5  
coelos misericordia tua, et usque ad 6  
nubes veritas tua. \* Exaltare super 6  
coelos, Deus, et super omnem ter- 7  
ram gloria tua, \* ut liberentur di- 7  
lecti tui. Salvum fac dextera tua et 8  
exaudi me!

Deus locutus est in sancto suo: 8  
Exultabo et dividam Sichimam, et 9  
convallam tabernaculorum dimetiar; 9  
\* meus est Galaad et meus est Ma- 9  
nasses, et Ephraim susceptio capitis 10  
mei, Juda rex meus; \* Moab lebes 10  
spei meae, in Idumaeam extendam 11  
calceamentum meum, mihi alienige- 11  
nae amici facti sunt. \* Quis dedu- 11  
cet me in civitatem munitam? quis 12  
deducet me usque in Idumaeam? 12  
\* Nonne tu Deus, qui repulisti nos, 12  
et non exhibis, Deus, in virtutibus no- 13  
stris? \* Da nobis auxilium de tribu- 13  
latione; quia vana salus hominis. 14  
\* In Deo faciemus virtutem, et ipse 14  
ad nihilum deducet inimicos nostros.

## CLX (CVIII).

In finem, psalmus David. 1

Deus, laudem meam ne tacueris! 1  
\* quia os peccatoris et os dolosi su- 2  
per me apertum est, locuti sunt 3  
adversum me lingua dolosa, \* et ser- 3  
monibus odii circumdederunt me, et 4  
expugnauerunt me gratis. \* Pro eo 4  
ut me diligerent, detrahebant mihi; 5  
ego autem orabam. \* Et posuerunt 5  
adversum me mala pro bonis, et 6  
odium pro dilectione mea.

Constitu super eum peccatorem, 6  
et diabolus stet a dextris ejus. 7  
\* Cum iudicatur, exeat condemna- 7  
tus, et oratio ejus fiat in pecca- 8  
tum. \* Fiant dies ejus pauci, et 8

13. Al.: et (pro quia).  
109,1. S: Ps. D., in f.

6. einen Gottlosen. dW: den Frevler, u. der  
Widersacher ... vE: Bösesten ... Ankläger.

7. Wenn er gerichtet wird, müsse er verdammt  
ausgehen ... zur Z. werden. dW: Aus dem Gericht  
geh' er schuldig. A: geh' er als Verdammt davon.

## CIX.

## Imprecationes in hostem.

τὴν ἐπισκοπὴν αὐτοῦ λάβοι ἕτερος. <sup>9</sup> Γενηθήτωσαν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ ὄρφανοί, καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ χήρα. <sup>10</sup> Σαλευόμενοι μεταναστήτωσαν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἐπαιτησάτωσαν, ἐκβληθήτωσαν ἐκ τῶν οἰκοπέδων αὐτῶν. <sup>11</sup> Ἐξερυνησάτω δανειστῆς πάντα ὅσα ὑπάρχει αὐτῷ, καὶ διαρπασάτωσαν ἄλλότριοι τοὺς πόρους αὐτοῦ. <sup>12</sup> Μὴ ὑπαρξάτω αὐτῷ ἀντιλήπτωρ, μηδὲ γενηθήτω οἰκτίρμων τοῖς ὄρφανοῖς αὐτοῦ. <sup>13</sup> Γενηθήτω τὰ τέκνα αὐτοῦ εἰς ἐξολέθρευσιν, ἐν γενεᾷ μιᾷ ἐξαλειφθήτω τὸ ὄνομα αὐτοῦ.

<sup>14</sup> Ἀναμνησθεῖη ἡ ἀνομία τῶν πατέρων αὐτοῦ ἔναντι κυρίου, καὶ ἡ ἁμαρτία τῆς μητρὸς αὐτοῦ μὴ ἐξαλειφθεῖη. <sup>15</sup> Γενηθήτωσαν ἔναντιον κυρίου διαπαντός, καὶ ἐξολεθρευθεῖη ἐκ γῆς τὸ μνημόσυνον αὐτῶν. <sup>16</sup> Ἄνθ' ὧν οὐκ ἐμνήσθη τοῦ ποιῆσαι ἔλεος, καὶ κατεδίωξεν ἄνθρωπον πένητα καὶ πτωχὸν καὶ κατανενυγμένον τῇ καρδίᾳ, τοῦ θανατῶσαι. <sup>17</sup> Καὶ ἠγάπησεν κατάραν, καὶ ἤξει αὐτῷ· καὶ οὐκ ἠθέλησεν εὐλογίαν, καὶ μακρυνθήσεται ἀπ' αὐτοῦ. <sup>18</sup> Καὶ ἐνεδύσατο κατάραν ὡς ἱμάτιον, καὶ εἰσῆλθεν ὡσεὶ ὕδωρ εἰς τὰ ἔγκατα αὐτοῦ καὶ ὡσεὶ ἔλαιον ἐν τοῖς ὀστέοις αὐτοῦ. <sup>19</sup> γενηθήτω αὐτῷ ὡς ἱμάτιον ὃ περιβάλλεται, καὶ ὡσεὶ ζώνη ἣν διαπαντός περιζώνονται. <sup>20</sup> Τοῦτο τὸ ἔργον τῶν ἐνδιαβαλλόντων με παρὰ κυρίου, καὶ τῶν λαλούντων πονηρὰ κατὰ τῆς ψυχῆς μου.

<sup>21</sup> Καὶ σύ, κύριε κύριε, ποιήσον μετ' ἐμοῦ ἔλεος ἔνεκεν τοῦ ὀνόματός σου, ὅτι χρηστὸν τὸ ἔλεός σου. Ῥῥσαί με, <sup>22</sup> ὅτι πτωχὸς καὶ πένης εἰμὶ ἐγώ, καὶ ἡ καρδία μου τετάρακται ἐντός μου. <sup>23</sup> Ὡσεὶ σκιά ἐν τῷ ἐκκλῖναι αὐτὴν ἀντανηρέθην, ἐξετινάχθη ὡσεὶ

<sup>9</sup> פְּקֻדָּתוֹ יִקַּח אֲחֵר׃ יְהוּי־בְנֵי יִהוּמִים  
י וְאִשְׁתּוֹ אֶלְמָנָה׃ וְנוֹעַ יְנוּעֵי בְנֵי  
11 וְשֹׂאֵלֹו וְדָרְשֵׁי מִחֲרָבוֹתֵיהֶם׃ יִנְקֹשׁ  
נוֹשֶׂה לְכָל־אֲשֶׁר־לוֹ וַיִּבְזֶה זָרִים יְגִיעוּ׃  
12 אֶל־יְהוּי־לוֹ מִשֶּׁה חָסֵד וְאֶל־יְהוּי חוֹנֵן  
13 לְיִתוּמָיו׃ יְהוּי־אֲחֵרֵיתוֹ לְהַכְרִית  
בְּדוֹר אֲחֵר יִמַח שְׁמֹם׃

<sup>14</sup> יִזְכְּרוּ עֵן אֲבֹתָיו אֶל־יְהוָה וְחַטָּאת  
טו אֲמֹו אֶל־תַּמָּה׃ יְהוּי נִגְד־יְהוָה תַּמִּיד  
16 וַיִּכְרַת מֵאֶרֶץ זָכָרִם׃ יַעַן אֲשֶׁר לֹא־  
זָכַר עֲשׂוֹת חָסֵד וַיִּרְדֹּף אִישׁ־עֵנִי  
17 וְאֲבִיוֹן וְנִכְאָה לִבָּב לְמוֹתָת׃ וַיִּאָּהֵב  
קָלְלָהּ וַתְּבוֹאֶהוּ וְלֹא־חָפֵץ בְּבָרְכָהּ  
18 וַתִּרְחַק מִמֶּנּוּ׃ וַיִּלְבַּשׁ קָלְלָהּ  
כְּמִדּוֹ וַתִּכָּא כַּמִּים בְּקִרְבּוֹ וְכִשְׁמֹן  
19 בַּעֲצָמוֹתָיו׃ תִּתֵּי־לוֹ כַּבֶּגֶד יַעֲטֶהּ  
כ וְלִמְזַח תַּמִּיד יַחְנָרָה׃ זֹאת פְּעֻלַּת  
שְׁטֵנִי מֵאֵת יְהוָה וְהַדְּבָרִים רָע עַל־  
נַפְשִׁי׃

<sup>21</sup> וְאֲתָהּ וְיְהוָה אֲדֹנָי עֲשֵׂה־אֵתִי  
לְמַעַן שְׂמֶה פִי־טוֹב חֲסֵדֶךָ תַּצִּילֵנִי׃  
22 פִּי־עֵנִי וְאֲבִיוֹן אֲנֹכִי וְלִבִּי חָלַל  
23 בְּקִרְבִּי׃ כַּצֶּל כַּנְּטוּתוֹ נִהְלַכְתִּי נִנְעַרְתִּי

9s. X\* (bis) οί.

11. A<sup>1</sup> (alt. man.) † (ab in.) Καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

A<sup>1</sup>: Ἐξερυνν. (ut solet). X: πόν. αὐτῶν.

13. B: ἐξαλειφθεῖη.

15. A<sup>1</sup>X: αὐτῷ (αὐτῶν A<sup>2</sup>B).

16. B\* (pr.) τῷ.

18. X: ἔλεον.

19. A<sup>1</sup>X: ζώνην.

20. A<sup>1</sup>: π. κυρίω (π. κυρίσ A<sup>2</sup>B).

21. B\* ἔλεος (A<sup>2</sup> uncis incl.).

23. A<sup>1</sup>: ἀντανηρέθην (-νηρέθην A<sup>2</sup>B; X: -νηρέθην).

8. B.A: Aufseheramt.

10. verstört. (B.)dW.vE: umherschweifen. A: unstät herumsehweifen. B: nachsuchen von ihren verstörten Dertern her. dW: [Brot] suchen fern v. ihren Trümmern. vE: betteln außerhalb ...

11. bestricken. dW: Es pfände. vE: verschlinge. B.dW.A: feine Arbeit. vE: Erarbeitetes.

12. dW: bewahre ihm Liebe. vE: Er habe Keinen, der ihm ...

13. dW.vE: Nachkommenschaft werde vertilgt. B.dW.vE: andere Geschlecht. dW: erlösch. vE: werde gelöscht.

15. immer vor A. haben ... er ausrotten.

16. nicht gedachte B. zu thun. dW: daran dachte Liebe zu üben. vE: an... nie dachte.

17. B: hat d. Fl. geliebt, der ist auch über ihn gekommen; u. am S. hat er n. Lust gehabt, so ist ... gewichen. dW.vE: so treff' er ihn?



## Das Amt ein anderer u. Der Fluch wie Del in die Gebeine.

## CIX.

den, und sein Amt müsse ein anderer  
 9 empfangen. \* Seine Kinder müssen Wai-  
 sen werden, und sein Weib eine Witwe.  
 10 \* Seine Kinder müssen in der Irre ge-  
 hen und betteln, und suchen, als die ver-  
 11 dorben sind. \* Es müsse der Bucherer  
 ausjaugen alles, was er hat, und Fremde  
 12 müssen seine Güter rauben. \* Und nie-  
 mand müsse ihm Gutes thun, und nie-  
 13 mand erbarme sich seiner Waisen. \* Sei-  
 ne Nachkommen müssen ausgerottet wer-  
 den, ihr Name müsse im andern Glied  
 verübt werden.  
 14 Seiner Väter Missethat müsse gedacht  
 werden vor dem Herrn, und seiner Mutter  
 Sünde müsse nicht ausgetilgt werden.  
 15 \* Der Herr müsse sie nimmer aus den  
 Augen lassen, und ihr Gedächtniß müsse  
 16 ausgerottet werden auf Erden. \* Darum,  
 daß er so gar keine Barmherzigkeit hatte,  
 sondern verfolgte den Elenden und Ar-  
 17 tödtete. \* Und er wollte den Fluch ha-  
 ben, der wird ihm auch kommen; er wollte  
 des Segens nicht, so wird er auch ferne  
 18 von ihm bleiben. \* Und zog an den  
 Fluch wie sein Hemd, und ist in sein  
 Inwendiges gegangen wie Wasser, und  
 19 wie Del in seine Gebeine: \* so werde  
 er ihm wie ein Kleid, das er an habe,  
 und wie ein Gürtel, da er sich allewege  
 20 mit gürtete. \* So geschehe denen vom  
 Herrn, die mir zuwider sind, und reden  
 Böses wider meine Seele.  
 21 Aber du, Herr Herr, sei du mit  
 mir, um deines Namens willen; denn  
 deine Gnade ist mein Trost. Errette mich,  
 22 \* denn ich bin arm und elend, mein  
 23 Herz ist zerschlagen in mir. \* Ich fah-  
 re dahin wie ein Schatten, der vertrie-  
 ben wird, und werde verjagt wie die

8. U.L: empfahen. 20. U.L: mir wider sind.  
 22. U.L: erschlagen.

18. dW: Er ziehe Fl. an. dW.vE: Gewand. B:  
 Rock. A: ein Kleid.

19. umhabe. B: anleget. dW.vE: das Kl. darein  
 er sich hüllet. A: bedecket.

20. werde gelohnet. B: Das ist der Lohn derer.  
 dW.vE: Dies sei meiner Widersacher (Feinde) L.  
 dW.vE.A: wider mich.

21. B: mache es mit mir! vE: handle m. mir.

Act. 1, 21;  
 Ex. 22, 21. Dt.  
 28, 32. episcopatum ejus accipiat alter. \* Fiant 9  
 filii ejus orphani, et uxor ejus vidua.  
 J. b. 20, 10, 27,  
 14. \* Nutantes transferantur filii ejus et 10  
 mendicent, et ejectionibus suis. \* Scrutetur foenerator 11  
 (Dt. 28, 43s. omnem substantiam ejus, et diripiant  
 105, 11. Job. 11, 48. alieni labores ejus. \* Non sit illi ad- 12  
 jutor, nec sit qui misereatur pupillis  
 21, 11. Job. 18, 19. Es. 14, 22. ejus. \* Fiant nati ejus in interitum, 13  
 in generatione una deleatur nomen  
 ejus.

Ex. 20, 5. Mt.  
 23, 35. In memoriam redeat iniquitas pa- 14  
 trum ejus in conspectu Domini, et  
 peccatum matris ejus non deleatur.

Jer. 18, 23. \* Fiant contra Dominum semper, et 15

9, 7. Dt. 32, 26.  
 (Pr. 10, 7. dispereat de terra memoria eorum. 16

Jac. 2, 13. \* Pro eo, quod non est recordatus 16  
 facere misericordiam, et persecu-  
 tus est hominem inopem et men-  
 dicum et compunctum corde, morti-  
 ficare. \* Et dilexit maledictionem, et 17

Pr. 11, 27. Mt.  
 27, 25. Act. 3,  
 26. Sap. 1, 12.  
 16. veniet ei; et noluit benedictionem,  
 et elongabitur ab eo. \* Et induit 18

Nm. 5, 22ss.  
 Job. 15, 16. maledictionem sicut vestimentum, et  
 intravit sicut aqua in interiora ejus  
 et sicut oleum in ossibus ejus: \* fiat 19

ei sicut vestimentum quo operitur,  
 et sicut zona qua semper praecingi-  
 tur. \* Hoc opus eorum, qui de- 20  
 trahunt mihi apud Dominum, et qui  
 loquuntur mala adversus animam  
 meam.

Et tu, Domine Domine, fac mecum 21  
 propter nomen tuum; quia suavis  
 est misericordia tua. Libera me,

40, 18. \* quia egenus et pauper ego sum, 22  
 et cor meum conturbatum est intra  
 102, 5;  
 12, 14, 1. Job.  
 14, 2. Jer. 6, 1. me. \* Sicut umbra, cum declinat, 23

ablatus sum, et excussus sum sicut

10. Al.\* (alt.) et. 19. Al.: operietur. Al.: prae-  
 cingetur. 22. Al.: turbatum. 23. Al.\* et.

dW: stehe mir bei ... groß ist d. Gnade? vE: gütig.  
 B: deine Güte ist gut. A: lieblich ist d. Barmherzig-  
 keit.

22. dW.vE: verwundet.

23. der sich neiget. dW: Wie der Sch., wenn er  
 sich strecket, schwind' ich. vE: Gleich einem Sch., wie  
 er sich weithin dehnt, schw. ich bin. B: ausgespüttelt.  
 A: weggesch. dW: weggeschencht. vE: bin vertrieben.

## CIX.

## Imprecationes in hostem. Rex sacerdos.

ἀκρίδες. 24 Τὰ γόνατά μου ἠσθένησαν ἀπὸ νηστείας, καὶ ἡ σάρξ μου ἠλλοιώθη δι' ἔλαιον. 25 Καὶ ἐγὼ ἐγενήθην ὄνειδος αὐτοῖς· ἴδοσάν με, ἐσάλευσαν κεφαλὰς αὐτῶν.

26 Βοήθησον μοι, κύριε ὁ θεός μου, καὶ σῶσόν με κατὰ τὸ ἔλεός σου. 27 καὶ γνώτωσαν ὅτι ἡ χεὶρ σου αὐτή, καὶ σύ, κύριε, ἐποίησας αὐτήν. 28 Καταράσσονται αὐτοί, καὶ σὺ εὐλογήσεις· οἱ ἐπανιστανόμενοί μοι αἰσχυνθήτωσαν, ὁ δὲ δοῦλός σου εὐφρανθήσεται. 29 Ἐνδυσάσθωσαν οἱ ἐνδιαβάλλοντές με ἐντροπήν, καὶ περιβαλέσθωσαν ὡς διπλοῖδα αἰσχύνην αὐτῶν. 30 Ἐξομολογήσομαι τῷ κυρίῳ σφόδρα ἐν τῷ στόματί μου, καὶ ἐν μέσῳ πολλῶν αἰνέσω αὐτόν. 31 ὅτι παρέστη ἐκ δεξιῶν πένητος, τοῦ σῶσαι ἐκ τῶν καταδιωκόντων τὴν ψυχὴν μου.

οὐ' (ρθ').

1 Τῷ Δαυὶδ ψαλμός.

Ἐἶπεν ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου· Κάθου ἐκ δεξιῶν μου, ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου. 2 Ράβδον δυνάμεως ἐξαποστελεῖ κύριος ἐκ Σιών· καὶ κατακυριεύει ἐν μέσῳ τῶν ἐχθρῶν σου. 3 Μετὰ σοῦ ἡ ἀρχὴ ἐν ἡμέρᾳ τῆς δυνάμεώς σου ἐν ταῖς λαμπρότησιν τῶν ἁγίων σου· ἐκ γαστροῦς πρὸ ἑωσφόρου ἐγέννησά σε. 4 Ὄμωσεν κύριος (καὶ οὐ μεταμεληθήσεται)· Σὺ ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκ.

5 Κύριος ἐκ δεξιῶν σου συνέθλασεν ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς αὐτοῦ βασιλεῖς. 6 Κριεῖ ἐν τοῖς ἔθνεσιν, πληρώσει πτώματα, συνθλάσει κεφαλὰς ἐπὶ γῆς πολλῶν. 7 Ἐκ χειμάρρου ἐν ὁδῷ πίεται· διὰ τοῦτο ὑψώσει κεφαλὴν.

24. X: ἔλεον.

25. B: Καγὼ ... εἶδοσαν.

110,1. B: Ψαλμ. τῷ Δ. (X: Ἀλληλῆῖα).

2. A<sup>2</sup>† (p. δυνάμ.) σσ. B† (p. ἐξαπ.) σου ... \* καὶ (A<sup>1</sup>EFX†; A<sup>2</sup> unciis incl.).

3. A<sup>2</sup>: ἀγ. [σσ].

4. X: Σὺ εἶ ἱερ.

7. A<sup>1</sup>† (p. πίετ.) ὕδωρ (A<sup>2</sup> unciis incl., B\*).

כַּאֲרֵבָה: בְּרַפִּי כִפְשָׁלוֹ מִצָּוֹם וְרַבְשָׁרֵי 24  
כַּה פָּחַשׁ מִשָּׁמֶן: וְאֲנִי הַיִּיְתִי חֲרָפָה  
לָהֶם יִרְאוּנִי וְיִנְיְעוּן רֵאשִׁים:

עֲזַרְנִי יְהוָה אֱלֹהֵי הַיְשׁוּעָה 26

כַּחֲסֵדָה: וַיִּדְעוּ פִּי-יְיָ זֹאת אַתָּה 27

יְהוָה עֲשִׂיתָה: יִקְלְלוּ-הַמָּה וְאַתָּה 28

תִּבְרַךְ קַמּוֹ וְיִבְשֵׁי וְעַבְדֶּךָ יִשְׂמַח:

וְיִלְבְּשֵׁי שׁוֹטְנֵי כְלָמָה וַיַּעֲטוּ כַמְעִיל 29

בְּשִׁפְתָם: אֹזְדָה יְהוָה מֵאֵד בְּפִי וּבַתּוֹךְ 30

רַבִּים אֶת־לִלְפוֹ: פִּי-יַעֲמֵד לִימִין אֲבִיוֹן 31

לְהוֹשִׁיעַ מִשִּׁפְטֵי נַפְשׁוֹ:

ק

לְדָוִד מְזֻמָּר 24

נֶאֱמַר יְהוָה לֹא-דָנִי שִׁב לִימִינִי 24

עַד-אֲשִׁית אֲיִבִיךָ הַדָּם לְרַגְלֶיךָ: מִשָּׂה 25

עֲדֶךָ יִשְׁלַח יְהוָה מִצִּיּוֹן רִדָּה בְּקִרְבִּי 26

אֲיִבִיךָ: עֲמֶךָ נִדְבַת בְּיוֹם הַיְלָלָה 27

בַּהֲדַר־קֹדֶשׁ מִרְחֹם מִשְׁחַר לָךְ טַל 28

יִלְדָּתֶךָ: נִשְׁבַּע יְהוָה וְלֹא יִנְחֹם אַתָּה- 29

כֹּהֵן לְעוֹלָם עַל-דְּבַרְתִּי מִלְּפִי-צֶדֶק:

אֲדַנִּי עַל-יְמִינֶךָ מִחַץ בְּיוֹם-אִפּוֹ 30

מִלְּכִים: יָדִין בַּגּוֹיִם מִלֵּא גִוְיוֹת מִחַץ 31

רֹאשׁ עַל-אַרְצָה רַבָּה: מִנְחַל בַּדְּרָה 32

יִשְׁתָּה עַל-כֵּן יָרִים רֹאשׁ:

למע' מזמר 110,1.

24. ist entfallen vom Fetz. B: straucheln. dW: stinken. vE: wanken. dW.vE: nimmt ab an (von) F.

25. dW.vE.A: bin ihnen zum Hohn. vE.A: sie sehen m. u. sch. ihr Haupt. dW: nickten mit dem H.

27. dW: laß sie erfahren. vE: erkennen. A: wissen. dW.vE.A: es gethan (hast).

28. dW.vE: Sie mögen fl., du aber... aufstehen...

31. B: seine Seele richten. vE: von seinen Richtern. dW: Unterdrücken!

110,1. werde gelegt haben. dW: Das ist Jehovahs Spruch... Sitze... mache zum... vE: zum Sch. dir zu Füßen lege.

2. mitten unter. B: Scepter deiner Stärke. dW: den Stab d. Macht strecket Jeh. aus. vE.A: Scept. d. M. A: ausgehen lassen.

Des Spottes Gegenstand. Gottes Hand. Der Herr zur Rechten des Herrn. CIX.

24 Heuschrecken. \* Meine Kniee sind schwach von Fasten, und mein Fleisch ist mager  
 25 und hat kein Fett. \* Und ich muß ihr Spott sein; wenn sie mich sehen, schützen sie ihren Kopf.  
 26 Stehe mir bei, Herr, mein Gott! hilf  
 27 mir nach deiner Gnade, \* daß sie inne werden, daß dieß sei deine Hand, daß  
 28 du, Herr, solches thust. \* Fluchen sie, so segne du; segnen sie sich wider mich, so müssen sie zu Schanden werden, aber  
 29 dein Knecht müsse sich freuen. \* Meine Widersacher müssen mit Schmach angezogen werden, und mit ihrer Schande bekleidet werden wie mit einem Rock.  
 30 \* Ich will dem Herrn sehr danken mit meinem Munde, und ihn rühmen unter  
 31 vielen; \* denn er stehet dem Armen zur Rechten, daß er ihm helfe von denen, die sein Leben verurtheilen.

110.

1 Ein Psalm Davids.

Der Herr sprach zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde zum Schemel deiner Füße  
 2 lege. \* Der Herr wird das Scepter deines Reichs senden aus Zion: herrsche  
 3 unter deinen Feinden. \* Nach deinem Sieg wird dir dein Volk williglich opfern in heiligem Schmuck; deine Kinder werden dir geboren wie der Thau aus der  
 4 Morgenröthe. \* Der Herr hat geschworen (und wird ihn nicht gereuen): Du bist ein Priester ewiglich nach der Weise Melchisedechs.  
 5 Der Herr zu deiner Rechten wird zerschmeißen die Könige zur Zeit seines  
 6 Zorns. \* Er wird richten unter den Heiden, er wird große Schlacht thun, er wird zerschmeißen das Haupt über große Lan-  
 7 de. \* Er wird trinken vom Bache auf dem Wege: darum wird er das Haupt empor heben.

3. Am Tage deines Heerzugs w. dein ... junge Mannschaft kommt dir wie Th. aus d. Schoß der M. B: deiner Heeresmacht. dW: deinem Heertage! B: dein W. werden lauter freiwillige Opfer sein. dW: Willig zeigt sich ...? vE: ist willig! B: Du wirfst den Th. deiner Jugend aus der Bärmutter d. M. in einem heil. Schm. bekommen. dW: [wie] aus der Frühe Schooß thauet dir Jugend!

31,11. locustae. \* Genua mea infirmata sunt 24  
 a jejunio, et caro mea immutata est  
 22,8. propter oleum. \* Et ego factus sum 25  
 opprobrium illis; viderunt me, et  
 27,39. moverunt capita sua.  
 Adjuva me, Domine Deus meus! 26  
 salvum me fac secundum misericor-  
 diam tuam! \* et sciant, quia manus 27  
 tua haec, et tu, Domine, fecisti eam.  
 Neh. 6,16; Mt. 5,14,1Co. 3,12. \* Maledicent illi, et tu benedices; qui 28  
 insurgunt in me, confundantur, ser-  
 35,26. vus autem tuus laetabitur. \* In- 29  
 duantur, qui detrahunt mihi, pudore,  
 et operiantur sicut diploide confu-  
 sione sua. \* Confitebor Domino ni- 30  
 32,23,107,32. mis in ore meo, et in medio multo-  
 108,4. rum laudabo eum; \* quia astitit a 31  
 v. 6,16,8. Act. 2,25. dextris pauperis, ut salvam faceret a  
 persequentibus animam meam.

CX (CIX).

Psalmus David.

1

Dixit Dominus Domino meo: Sede  
 a dextris meis, donec ponam inimi-  
 cos tuos scabellum pedum tuorum.  
 \* Virgam virtutis tuae emittet Domi- 2  
 nus ex Sion: dominare in medio  
 inimicorum tuorum. \* Tecum prin- 3  
 cipium in die virtutis tuae in splen-  
 doribus sanctorum; ex utero ante  
 luciferum genui te. \* Juravit Domi- 4  
 minus (et non poenitebit eum): Tu  
 es sacerdos in aeternum secundum  
 ordinem Melchisedech!

v. 1,2,2,5,9. Dominus a dextris tuis confregit 5  
 Es. 24,21. in die irae suae reges. \* Judicabit 6  
 Jer. 25,31. Ap. 16,14ss.19, in nationibus, implebit ruinas, con-  
 11ss. quassabit capita in terra multorum.  
 1Rg. 17,4. \* De torrente in via bibit: propterea 7  
 18,36. Lc. 24, exaltabit caput.  
 26.

23. Al.: locusta. 26. S: propter miseric. 27. Al.: fec. ea. 31. Al.: qui.  
 110,7. S: bibit.

4. dW.vE: nach d. Weise.  
 5. B.dW.vE.A: am Tage. A: zerschmettern. dW. vE: zerschmettert. B: darniederschlagen.  
 6. wirds voller Leichen machen. dW: erfüllt von L. vE: füllt sie mit L. vE.A: die Häupter über viele Länder (in v. Landen)? dW: zerschmettert H. auf weitem Land?  
 7. dW: auf dem Zuge? vE.A: am Wege?

## CXI.

## Laus Dei. Beatitudo Deum timentis.

ρια' (ρι').

1' Ἀλληλοῦα.

<sup>1</sup> Ἐξομολογήσομαι σοι, κύριε, ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου, ἐν βουλήῃ εὐθέων καὶ συναγωγῇ.

<sup>2</sup> Μεγάλα τὰ ἔργα κυρίου, ἐξεζητημένα εἰς πάντα τὰ θελήματα αὐτοῦ. <sup>3</sup> Ἐξομολόγησις καὶ μεγαλοπρέπεια τὸ ἔργον αὐτοῦ, καὶ ἡ δικαιοσύνη αὐτοῦ μένει εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος. <sup>4</sup> Μνεῖαν ἐποίησατο τῶν θαυμασίων αὐτοῦ, ἐλεήμων καὶ οἰκτιρῶν ὁ κύριος. <sup>5</sup> Τροφὴν ἔδωκεν τοῖς φοβουμένοις αὐτόν· μνησθήσεται εἰς τὸν αἰῶνα διαθήκης αὐτοῦ. <sup>6</sup> Ἰσχὺν ἔργων αὐτοῦ ἀνήγγειλεν τῷ λαῷ αὐτοῦ, τοῦ δοῦναι αὐτοῖς κληρονομίαν ἐθνῶν. <sup>7</sup> Ἔργα χειρῶν αὐτοῦ ἀλήθεια καὶ κρίσις· πισταὶ πᾶσαι αἱ ἐντολαὶ αὐτοῦ, <sup>8</sup> ἐστηριγμένοι εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, πεποιτημένοι ἐν ἀληθείᾳ καὶ εὐθύτητι. <sup>9</sup> Ἀνθρώπων ἀπέστειλεν τῷ λαῷ αὐτοῦ· ἐνετείλατο εἰς τὸν αἰῶνα διαθήκη αὐτοῦ. Ἅγιον καὶ φοβερὸν τὸ ὄνομα αὐτοῦ.

<sup>10</sup> Ἀρχὴ σοφίας φόβος κυρίου, σύνεσις δὲ ἀγαθὴ πᾶσιν τοῖς ποιῶσιν αὐτήν. Ἡ αἴνεσις αὐτοῦ μένει εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.

ριβ' (ρια').

1' Ἀλληλοῦα.

<sup>1</sup> Μακάριος ἀνὴρ ὁ φοβούμενος τὸν κύριον, ἐν ταῖς ἐντολαῖς αὐτοῦ θελήσει σφόδρα. <sup>2</sup> Ἀνατὸν ἐν τῇ γῆ ἔσται τὸ σπέρμα αὐτοῦ, γενεὰ εὐθέων εὐλογηθήσεται. <sup>3</sup> Δόξα καὶ πλοῦτος ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ, καὶ ἡ δικαιοσύνη αὐτοῦ μένει εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος. <sup>4</sup> Ἐξανέτειλεν ἐν σκότει φῶς τοῖς εὐθέσιν· ἐλεήμων καὶ οἰκτιρῶν καὶ δίκαιος κύριος ὁ θεός. <sup>5</sup> Χρηστὸς ἀνὴρ ὁ οἰκτιρῶν καὶ κηρῶν, οἰκονομήσει τοὺς λόγους αὐτοῦ ἐν κρίσει· <sup>6</sup> ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα

111,1. A<sup>1</sup>: εὐθέων (X: εὐθειῶν).

7. X: κρίσεις.

9. X† (p. ἀπέστ.) κύριος. X: διαθήκης.

10. A<sup>2</sup>: [δὲ] ... ποιῶσ. αὐτόν.

112,1. X† (p. Ἀλλ.) τῆς (s. ἐν τῆς) ἐπιγραφῆς (s. ἐπιστροφῆς) Ἀγγαῖς καὶ Ζαχαρίας (Al. nonnisi: Ἀγγ. κ. Ζαχ.).

2. A<sup>1</sup> X: εὐθειῶν.

4. X (pro εὐθ.) ἔθνεσιν. B\* κύρ. ὁ θεός (A<sup>2</sup> uncis incl.).

קיא

הַלְלוּ יְהוָה א

אודת יהוה בכל־לבב בסוד  
ישירים ועדה:

גדלים מעשי יהוה דרושים לכל־

תפציהם: הודו־והדר פעלו וצדקתו

עמדת לעד: זכר עשה לנפלאותיו

חפון ורחום יהוה: טרף נתן ליראיו

וזכר לעולם בריתו: פח מעשיו

הגיד לעמו לתת להם נחלת גוים:

מעשי ידיו אמת ומשפט נאמנים כל־

פקידיו: סמוכים לעד לעולם עשויים

באמת וישר: פדות ו שכל לעמו

צוה לעולם בריתו קדוש ונורא שמו:

ראשית חכמה ו יראת יהוה שכל

טוב לכל־עשיתם את־לתו עמדת לעד:

קיב

הַלְלוּ יְהוָה א

אשר־איש ירא את־יהוה במצותיו

תפץ מאד: גבור בארץ יהיה

זרעו דור ישירים וברך: הון־ועשר

בביתו וצדקתו עמדת לעד: זרח

בתשך אור לישירים חפון ורחום

ה וצדיק: טוב־איש חונן ומלך

יכלכל דבריו במשפט: פי־לעולם

111,1. B: geheimen N. dW: Kreis!

2. B: u. werden nachgeforscht von Allen, die L. davon haben. vE: beachtet... Freude. (A: ausgesucht nach allem seinem Wohlgefallen!) dW: erwünscht nach all ihrer Lust?

3. Böbl. u. h. ist sein Thun. B: Majestätisch. vE: Pracht u. Herrlichkeit. dW: Glanz u. Hoheit.

4. vE: Denkmal durch seine W.? B.dW.vE: gnädig u. h. ist der G.

6. verkündigt. B.A: die Kraft seiner Werke. dW. vE: Macht f. Th.

7. beständig. B.dW.vE: wahrhaft(ig).

8. dW: Unerfüllter ewig u. immerdar, gemacht mit Wahrheit u. Redlichkeit. vE: Feststehend auf... A: bestätigt. B: Sie werden unterstützt... ausgeübt mit Treue u. Aufrichtigkeit.

9. B.A: u. schrecklich. dW.vE: fürchtbar.

## 111.

1 Halleluja.

Ich danke dem Herrn von ganzem Herzen, im Rath der Frommen und in der Gemeine.

2 Groß sind die Werke des Herrn! wer ihrer achtet, der hat eitel Lust daran.

3 \* Was er ordnet, das ist löblich und herrlich, und seine Gerechtigkeit bleibt ewiglich.

4 \* Er hat ein Gedächtniß gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr. \* Er gibt Speise denen, so ihn fürchten; er gedenket ewiglich an

6 seinen Bund. \* Er läßt verkündigen seine gewaltigen Thaten seinem Volk, daß

7 er ihnen gebe das Erbe der Heiden. \* Die Werke seiner Hände sind Wahrheit und Recht; alle seine Gebote sind rechtschaffen,

8 \* sie werden erhalten immer und ewiglich, und geschehen treulich und redlich.

9 \* Er sendet eine Erlösung seinem Volk; er verheißet, daß sein Bund ewiglich bleiben soll. Heilig und hehr ist sein Name.

10 Die Furcht des Herrn ist der Weisheit Anfang: das ist eine feine Klugheit. Wer darnach thut, deß Lob bleibt ewiglich.

## 112.

1 Halleluja!

Wohl dem, der den Herrn fürchtet, der große Lust hat zu seinen Geboten!

2 \* Deß Same wird gewaltig sein auf Erden, das Geschlecht der Frommen wird

3 gesegnet sein. \* Reichthum und die Fülle wird in ihrem Hause sein, und ihre Gerechtigkeit bleibt ewiglich. \* Den Frommen gehet das Licht auf in der Finsterniß, von dem Gnädigen, Barmherzigen

5 und Gerechten. \* Wohl dem, der barmherzig ist und gerne leihet, und richtet seine Sachen aus, daß er niemand Un-

6 recht thue! \* denn er wird ewiglich

112,4. U.L. in Finsterniß.

10. B.A: Sie haben guten Verstand, Alle die darnach thun. dW: die wahre Einsicht hat, wer ... vE: rechte G. haben Alle ...

112,2. dW.vE.A mächtig.

3. dW.vE: u. Ueberfluß. B: Güter u. R. B.dW.vE.A: seinem ... seine G.

## CXI (CX).

106,107. Alleluja.

9,2.138,1. Confitebor tibi, Domine, in toto corde meo, in consilio justorum et congregatione. 1

101,21.Job.37,14. Magna opera Domini, exquisita in omnes voluntates ejus. \* Confessio et magnificentia opus ejus, et justitia ejus manet in saeculum saeculi. 2

Dn.9,21. 78,4ss.Ex.12,14. \* Memoriam fecit mirabilium suorum, misericors et miserator Dominus. 4

34,10.37,19. \* Escam dedit timentibus se; meritis erit in saeculum testamenti sui. \* Virtutem operum suorum annuntiabit 5

105,8. Dt.9,6.26s; Dn.4,34. \* Opera manuum ejus veritas et judicium; fidelia omnia mandata ejus, \* confirmata in saeculum saeculi, facta in veritate et aequitate. 7

Es.15,17.Lc.1,68. \* Redemptionem misit populo suo; mandavit in aeternum testamentum suum. Sanctum et terribile nomen ejus. 8

99,3.Lc.1,49. Initium sapientiae timor Domini: intellectus bonus omnibus facientibus eum. Laudatio ejus manet in saeculum saeculi. 9

Job.28,28.Pr.1,7.9,10.Sir.1,16. 10

## CXII (CXI).

106,1. Alleluja, reversionis Aggaei et Zachariae. 1

1,1s.128,1. Beatus vir, qui timet Dominum, in mandatis ejus volet nimis! \* Potens in terra erit semen ejus, generatio rectorum benedicetur. \* Gloria et divitiae in domo ejus, et justitia ejus manet in saeculum saeculi. 2

Pr.20,7. 34,10.111,5. v.9. \* Exortum est in tenebris lumen rectis; misericors et miserator et justus. \* Jucundus homo qui miseretur et commodat, disponet sermones suos in judicio: \* quia in aeternum 3

97,11.Job.11,17.9,10.Sir.1,16. Es.58,8. 4

37,26.Dt.15,8. 5

111,1. Al.\* meo.

9. Al: mis. Dominus.

112,1. S: conversio Aggaei (R\* rev. - Zachariae). 6

4. B.dW.vE: gnädig ist Er ... vE: ein Licht.

5. aus mit Recht. B: Ein gütiger Mann ist gnädig u. leihet; er wird f. S. erhalten im Gericht. dW: Wohl gehts dem Manne, er schenket ... behauptet f. Handel ... vE: der das Seinige besorgt nach dem Gesetze?

CXII.

Exaltati exaltantis celebratio. Exitus ex Aegypto.

οὐ σαλευθήσεται, εἰς μνημόσυνον αἰῶνιον ἔσται δίκαιος. 7 Ἀπὸ ἀκοῆς πονηρᾶς οὐ φοβηθήσεται· ἐτοιμία ἢ καρδία αὐτοῦ ἐλπίζει ἐπὶ κύριον. 8 Ἐστηρικταὶ ἢ καρδία αὐτοῦ, οὐ μὴ φοβηθῆ, ἕως οὐ ἐπίδη ἐπὶ τοὺς ἐχθρούς αὐτοῦ. 9 Ἐσκόρπισεν, ἔδωκεν τοῖς πένησιν· ἢ δικαιοσύνη αὐτοῦ μένει εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· τὸ κέρας αὐτοῦ ὑψωθήσεται ἐν δόξῃ. 10 Ἀμαρτωλὸς ὄψεται καὶ ὀργισθήσεται, τοὺς ὀδόντας αὐτοῦ βρῦξει καὶ τακῆσεται· ἐπιθυμία ἀμαρτωλῶν ἀπολείται.

ριγ' (ριβ').

1 Ἀλληλούια.

Αἰνεῖτε, παῖδες, τὸν κύριον· αἰνεῖτε τὸ ὄνομα κυρίου. 2 Εἶη τὸ ὄνομα κυρίου εὐλογημένον, ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος. 3 Ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου καὶ μέχρι δυσμῶν αἰνετὸν τὸ ὄνομα κυρίου.

4 Ὑψηλὸς ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη ὁ κύριος, ἐπὶ τοὺς οὐρανοὺς ἢ δόξα αὐτοῦ. 5 Τίς ὡς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν; Ὁ ἐν ὑψηλοῖς κατοικῶν, 6 καὶ τὰ ταπεινὰ ἐφορῶν ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ ἐν τῇ γῆ· 7 ὁ ἐγείρων ἀπὸ γῆς πτωχόν, καὶ ἀπὸ κοπρίας ἀνυψῶν πένητα, 8 τοῦ καθίσαι αὐτὸν μετὰ ἀρχόντων, μετὰ ἀρχόντων λαοῦ αὐτοῦ· 9 ὁ κατοικίζων στειρὰν ἐν οἴκῳ, μητέρα ἐπὶ τέκνοις εὐφραينوμένην.

ριδ' (ριγ').

Ἀλληλούια.

1 Ἐν ἐξόδῳ Ἰσραὴλ ἐξ Αἰγύπτου, οἴκου Ἰακώβ ἐκ λαοῦ βαρβάρου, 2 ἐγενήθη Ἰουδαία ἀγίασμα αὐτοῦ, Ἰσραὴλ ἐξουσία αὐτοῦ. 3 Ἡ θάλασσα ἶδεν, καὶ ἔφηνεν· ὁ Ἰορδάνης ἐστράφη εἰς τὰ ὀπίσω· 4 τὰ ὄρη ἐσκίρτησαν ὡσεὶ κριοί, καὶ οἱ βουνοὶ ὡς ἀρνία προβάτων.

8. B\* μη.

10. B: ἐπιθ. ἀμαρτωλῶ.

113,1. B\* τὸν.

3. B\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

9. X: στεῖρα.

114,3. B: εἶδε.

לֹא-יִמּוּט לְזָכַר עוֹלָם יְהוָה צַדִּיק׃  
 מִשְׁמוּעָה רָעָה לֹא יִירָא נֶכּוֹן לִבּוֹ 7  
 בַּטָּה בַּיהוָה׃ סִמּוּךְ לִבּוֹ לֹא יִירָא 8  
 עַד אֲשֶׁר-יִרְאֶה בְּצַרְיוֹ׃ פִּזְרֵה נִתַּן 9  
 לְאֲבִיוֹנִים צַדִּיקְתּוֹ עֲמֵדַת לְעַד קָרְנוֹ  
 תָרוּם בְּכְבוֹד׃ רָשַׁע יִרְאֶה וְכַעַס  
 שָׁנִיו יַחַלֵּק וְנַמַּס תְּאַוֶּת רָשָׁעִים  
 הַתְּאֵבֵד׃

קיג

הִלְלוּ יְהוָה הִלְלוּ עַבְדֵי יְהוָה הִלְלוּ 8  
 אֶת-שֵׁם יְהוָה׃ יְהִי שֵׁם יְהוָה מְבָרָךְ 2  
 מֵעַתָּה וְעַד-עוֹלָם׃ מִמְּזֶרֶח-שָׁמֶשׁ  
 עַד-מְבֹאֵהוּ מִהַלָּל שֵׁם יְהוָה׃  
 רַם עַל-כְּלֵי-זָוִים יְהוָה עַל הַשָּׁמַיִם 4  
 כְּבוֹדוֹ׃ מִי בַּיהוָה אֱלֹהֵינוּ הַמַּבְבִּיחַ 5  
 לְשָׁבַת׃ הַמְשַׁפִּילֵי לְרֵאשִׁית בְּשָׁמַיִם 6  
 וּבָאָרֶץ׃ מְקִימֵי מַעְפָּר דָּל מֵאֲשַׁפֵּת 7  
 יָרִים אֲבֹנוֹן׃ לְהוֹשִׁיבֵי עַם-נְדִיבִים 8  
 עַם נְדִיבֵי עַמּוֹ׃ מוֹשִׁיבֵי עַקְרַת 9  
 הַפְּוֹת אִם-הַבְּנִים שְׂמִיחָה הִלְלוּ-יְהוָה׃

קיד

בְּצֵאת יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרַיִם בַּיַּת וְעַקֵּב 8  
 מֵעַם לְעַד׃ הִיְתָה יְהוָהה לְקַדְשׁוֹ 2  
 יִשְׂרָאֵל מִמְשֻׁלּוֹתָיו׃ הַיָּם רָאָה וַיִּנָּס 3  
 הַיַּרְדֵּן וַיָּסֹב לְאַחֹר׃ הַהָרִים רָקְדוּ 4  
 כְּאֵילִים תְּבַעֲוֹת כְּבְנֵי-צֹאן׃

בנ"א הע' בקמץ 112,10.

6. B.vE.A: nicht wanken. dW: wanfct nicht, in ewigem Andenken ist der Ger. vE: wird d. G. fein. B.A: zum (im) ew. Gedächtniß.

7. Vor bösem Gerüchte ... dW: böser Botschaft. 9. vE: Reichlich theilt er aus. dW: Haupt ist er haben.

10. der G. Wunsch ist vercl. dW.vE: mit den (seinen) 3. knirscht er. dW.A: Wünsche.

Die Höhe über die Heiden. Die fröhliche Kindermutter. Das Meer u. der Jordan. **CXII.**

bleiben, des Gerechten wird nimmermehr  
7 vergessen. \* Wenn eine Plage kommen  
will, so fürchtet er sich nicht; sein Herz  
8 hoffet unverzagt auf den Herrn. \* Sein  
Herz ist getroßt und fürchtet sich nicht,  
bis er seine Lust an seinen Feinden siehet.  
9 \* Er streuet aus und gibt den Armen;  
seine Gerechtigkeit bleibet ewiglich; sein  
10 Horn wird erhöht mit Ehren. \* Der  
Gottlose wird es sehen und wird ihn ver-  
drießen, seine Zähne wird er zusammen  
beißen und vergehen; denn was die  
Gottlosen gerne wollten, das ist verloren.

## 113.

1 Halleluja!

Lobet, ihr Knechte des Herrn, lobet  
2 den Namen des Herrn! \* Gelobet sei  
des Herrn Name von nun an bis in  
3 Ewigkeit! \* Vom Aufgang der Sonne  
bis zu ihrem Niedergang sei gelobet der  
Name des Herrn!

4 Der Herr ist hoch über alle Heiden;  
seine Ehre gehet, so weit der Himmel ist.  
5 \* Wer ist wie der Herr unser Gott?  
6 Der sich so hoch gesetzt hat \* und auf  
das Niedrige siehet im Himmel und auf  
7 Erden; \* der den Gerungen aufrichtet  
aus dem Staube, und erhöht den Armen  
8 aus dem Roth, \* daß er ihn setze neben die  
Fürsten, neben die Fürsten seines Volks;  
9 \* der die Unfruchtbare im Hause wohnen  
macht, daß sie eine fröhliche Kindermut-  
ter wird. Halleluja!

## 114.

1 Da Israel aus Egypten zog, das  
Haus Jakobs aus dem fremden Volk,  
2 \* da ward Juda sein Heiligthum, Israel  
3 seine Herrschaft. \* Das Meer sahe, und  
flohe; der Jordan wandte sich zurück;  
4 \* die Berge hüpfen wie die Lämmer, die  
Hügel wie die jungen Schafe.

113,6. U.L. Himmel und Erden.

113,4. dW.vE: erhaben über a. Völker. B.dW.  
vE.A: über den (die) H. seine Herrlichkeit.

5. dW: hoch gestellet seinen Sitz.

6. dW: der herab [den Blick] senket, zu schauen auf  
den H. vE: so hoch er thronet, so herablassend schaut  
er ...

Pr. 10, 7. non commovebitur, in memoria aeter-  
na erit justus. \* Ab auditione mala 7  
Sir. 31, 16. non timebit; paratum cor ejus spe-  
rare in Domino. \* Confirmatum est 8  
91, 8. 118, 7. cor ejus, non commovebitur, donec  
2Co. 9, 9. Dn. 4. despiciat inimicos suos. \* Dispersit, 9  
24. Lc. 6, 30; dedit pauperibus; justitia ejus manet  
Ps. 112, 3. in saeculum saeculi; cornu ejus exal-  
89, 18. tabitur in gloria. \* Peccator videbit 10  
35, 16. 37, 12. et irascetur, dentibus suis fremet et  
Job. 8, 13. tabescet; desiderium peccatorum per-  
ibit.

## CXIII (CXII).

106, 1.

Alleluja.

1

134, 1. 135, 1.

Laudate, pueri, Dominum! laudate

Dn. 2, 20.

nomen Domini! \* Sit nomen Domini 2  
benedictum ex hoc nunc et usque in  
30, 1. Mal. 1, saeculum! \* A solis ortu usque ad 3  
11. occasum laudabile nomen Domini!

97, 9.

Excelsus super omnes gentes Do- 4  
minus, et super coelos gloria ejus.

86, 8. Ex 15,

\* Quis sicut Dominus Deus noster? 5

11;  
Es. 57, 15;  
Ps. 138, 6. Lc.

Qui in altis habitat, \* et humilia re- 6  
spicit in coelo et in terra; \* susci- 7

1, 52.

tans a terra inopem, et de stercore 8  
erigens pauperem, \* ut collocet eum

18, 28. 1Sm. 2,

cum principibus, cum principibus 9  
8. Job. 5, 11. populi sui; \* qui habitare facit steri-

68, 7. Gn. 21, 1.

lem in domo, matrem filiorum lae- 9  
1Sm. 1, 20. 2, tantem.  
5. Es. 54, 1.

CXIV (CXIII<sup>a</sup>).

106, 1.

Alleluja.

Ex. 12, 41.

In exitu Israel de Aegypto, domus 1

81, 6.

Jacob de populo barbaro, \* facta est 2

Ex. 19, 6.

Judaea sanctificatio ejus, Israel po- 3  
testas ejus. \* Mare vidit, et fugit;

77, 17ss. Ex.

Jordanis conversus est retrorsum; 3  
11, 16ss;

Jos. 3, 13ss;

\* montes exultaverunt ut arietes, et 4  
Ps. 68, 9. colles sicut agni ovium.

7. B: von dem Misthaufen!

9. der Unfr. ein H. zu bewohnen gibt. B: als eine  
fr. K. dW.vE.A: als fr. Mutter von Söhnen (Kin-  
dern).

114, 3. sah es. B: hat ihn gesehen? vE: wich zurück.

4. B.dW.vE.A: Widder ... (junge) Lämmer.

## CXIV.

Exitus ex Aegypto. Deus verus.

5 *Τί σοί ἐστίν, θάλασσα, ὅτι ἔφυγες; καὶ σοί, Ἰορδάνη, ὅτι ἐστράφης εἰς τὰ ὀπίσω;* 6 *τὰ ὄρη, ὅτι ἐσκιρτήσατε ὡσεὶ κριοί; καὶ οἱ βουνοί, ὡς ἀρνία προβάτων;* 7 *Ἀπὸ προσώπου κυρίου ἐσαλεύθη ἡ γῆ, ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ Ἰακώβ,* 8 *τοῦ στρέψαντος τὴν πέτραν εἰς λίμνας ὑδάτων, καὶ τὴν ἀκρότομον εἰς πηγὰς ὑδάτων.*

ριέ' (ριγ' 9—26).

1 *Μὴ ἡμῖν, κύριε, μὴ ἡμῖν, ἀλλ' ἢ τῷ ὀνόματί σου δὸς δόξαν, ἐπὶ τῷ ἔλεει σου καὶ τῇ ἀληθείᾳ σου,* 2 *μήποτε εἴπωσιν τὰ ἔθνη· Ποῦ ἐστὶν ὁ θεὸς αὐτῶν;* 3 *Ὁ δὲ θεὸς ἡμῶν ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ ἐν τῇ γῆ, πάντα ὅσα ἠθέλησεν, ἐποίησεν.* 4 *Τὰ εἰδῶλα τῶν ἐθνῶν ἀργύριον καὶ χρυσίον, ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων.* 5 *Στόμα ἔχουσιν, καὶ οὐ λαλήσουσιν· ὀφθαλμοὺς ἔχουσιν, καὶ οὐκ ὄψονται· ὠτα ἔχουσιν, καὶ οὐκ ἀκούσονται· ῥίνας ἔχουσιν, καὶ οὐκ ὀσφρανθήσονται.* 7 *Χεῖρας ἔχουσιν, καὶ οὐ ψηλαφήσουσιν· πόδας ἔχουσιν, καὶ οὐ περιπατήσουσιν· οὐ φωνήσουσιν ἐν τῷ λάρυγγι αὐτῶν.* 8 *Ὅμοιοι αὐτῶν γένοιτο οἱ ποιοῦντες αὐτά, καὶ πάντες οἱ πεποιθότες ἐπ' αὐτοῖς.*

9 *Οἶκος Ἰσραὴλ ἤλπισεν ἐπὶ κύριον· βοηθὸς καὶ ὑπερασπιστὴς αὐτῶν ἐστίν.* 10 *Οἶκος Ἀαρῶν ἤλπισεν ἐπὶ κύριον· βοηθὸς καὶ ὑπερασπιστὴς αὐτῶν ἐστίν.* 11 *Οἱ φοβούμενοι κύριον ἤλπισαν ἐπὶ κύριον· βοηθὸς καὶ ὑπερασπιστὴς αὐτῶν ἐστίν.* 12 *Κύριος μνησθεὶς ἡμῶν εὐλόγησεν ἡμᾶς· εὐλόγησεν τὸν οἶκον Ἰσραὴλ, εὐλόγησεν τὸν οἶκον Ἀαρῶν,* 13 *εὐλόγησεν τοὺς φοβουμένους τὸν κύριον, τοὺς μικροὺς μετὰ τῶν μεγάλων.* 14 *Προσθείη κύριος ἐφ' ἡμᾶς, ἐφ' ἡμᾶς καὶ ἐπὶ τοὺς υἱοὺς ἡμῶν.* 15 *Εὐλογημένοι ὑμεῖς τῷ κυρίῳ, τῷ ποιήσαντι τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν.* 16 *Ὁ οὐρανὸς τοῦ οὐρανοῦ τῷ κυρίῳ, τὴν δὲ γῆν ἔδωκεν τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων.*

5. B: καὶ σύ, Ἰορδ.

6. X\* ὅτι. X: ἐσκιρτήσαν (cum s. sine ὅτι).

115,3. A<sup>2</sup>: [καὶ ἐν τῇ γῆ].

8. B: Ὅμ. αὐτοῖς.

11. B† (p. φοβ.) τὸν.

14. X: ἐφ' ἡμᾶς, ἐφ' ἡμᾶς (Al. semel tantum) ... υἱὸς ἡμῶν.

15. EX: ἡμεῖς.

16. A<sup>1</sup>: τῷ ὕρανῳ (τῷ ὕρανῷ A<sup>2</sup>B).

7 *מִתֵּלֶה הַיָּם כִּי תָנוּס תִּירְיֶהוּ תִסָּב* 7  
8 *לְאַחֲזֹר׃ הַהָרִים תִּרְקְדוּ כְאֵילִים* 8  
9 *זִבְעוֹת כִּבְנֵי-צֹאן׃ מִלְּפָנַי אֲדוֹן הַזֹּהַר* 9  
10 *אֶרֶץ מִלְּפָנַי אֲלוֹהֵי יַעֲקֹב׃ הַהַפְּכֵי* 10  
11 *הַצִּיּוֹר אֲנִים-מַיִם הַלְּמַיִשׁ לְמַעַיְנוּ-מַיִם׃* 11

קטו

12 *לֹא לָנוּ וְיְהוָה לֹא-לָנוּ כִּי-לְשִׁמְךָ* 12  
13 *תָּנוּ כְבוֹד עַל-חַסְדֶּיךָ עַל-אַמְתֶּךָ׃ לְמַה* 13  
14 *וְאָמְרוּ הַגּוֹיִם אֵיחָד-נָא אֱלֹהֵיהֶם׃* 14  
15 *וְאֵלֵינוּ בְּשָׁמַיִם כֹּל אֲשֶׁר-הִפֵּךְ* 15  
16 *עָשָׂה׃ עֲצִבְיָהֶם פָּסַף וְזָהַב מַעֲשֵׂה* 16  
17 *יָדָיו אָדָם׃ שֶׁה־לָּהֶם וְלֹא יִדְבְּרוּ עֲרִיבִים* 17  
18 *כָּלֵהֶם וְלֹא יִרְאוּ׃ אֲזַנֵּימָם לָהֶם וְלֹא* 18  
19 *יִשְׁמְעוּ אֶף לָהֶם וְלֹא יִרְיָחוּן׃ יָדֵיהֶם וְלֹא* 19  
20 *יַמִּישׁוּן רַגְלֵיהֶם וְלֹא יִתְלַכּוּ לֹא-* 20  
21 *יִתְנוּ בַגְרוֹנָם׃ כַּמֹּהֶם יִתְנוּ עֲשִׂיהֶם* 21  
22 *כֹּל אֲשֶׁר-בִּטְחָ בָהֶם׃* 22

23 *יִשְׂרָאֵל בְּטַח בִּיהוָה עֲזָרָם וּמַגִּנָּם* 23  
24 *הוּא׃ בֵּית אֱתָרוֹן בְּטַחֵהוּ בִיהוָה עֲזָרָם* 24  
25 *וּמַגִּנָּם הוּא׃ יִרְאֵי יְהוָה בְּטַחֵהוּ בִיהוָה* 25  
26 *עֲזָרָם וּמַגִּנָּם הוּא׃ יְהוָה זָכַרְנוּ וְבָרַךְ* 26  
27 *יְבָרַךְ אֲתֵנְבִית יִשְׂרָאֵל וְבָרַךְ אֶת-* 27  
28 *בֵּית אֱתָרוֹן׃ יְבָרַךְ יִרְאֵי יְהוָה הַקְּטַנִּים* 28  
29 *עַם-הַגְּדֹלִים׃ יִסַּף יְהוָה עֲלֵיכֶם עֲלֵיכֶם* 29  
30 *טוֹעַל-בְּנֵיכֶם׃ בְּרוּכִים אַתֶּם לְיְהוָה* 30  
31 *עָשָׂה שָׁמַיִם וָאָרֶץ׃ הַשָּׁמַיִם שָׁמַיִם* 31  
32 *לְיְהוָה וְהָאָרֶץ נָתַן לְבְנֵי-אָדָם׃* 32

5. dW.A: ist dir ... fliehest. vE: hast du.

7. Vor d. Antlitz des H. hebe, o Erde, v. d. A des ...!

8. wandelt ... Kieselstein ...

115,3. B.dW.vE.A: thut Alles was er will.

4. B.dW: ein Werk (Gemächt) v. M. A: Werke. vE: der Menschenhände.

5. B. ein Maul. dW.vE.A: Mund.

6. B.dW.vE.A: eine Nase.

7. geben keinen Laut. B: bringen nichts hervor durch ihre Kehle. dW.vE: (sprechen) n. mit ihrer K.

8. B.vE: (gleich)wie sic. dW: gleich ihnen. A:



Der Fels in Wassersee etc. Der Gott im Himmel und die Götzen. **CXIV.**

5 Was war dir, du Meer, daß du flohest?  
und du Jordan, daß du dich zurückwand-  
6 test? \* ihr Berge, daß ihr hüpfet wie  
die Lämmer? ihr Hügel, wie die jungen  
7 Schafe? \* Vor dem Herrn bebte die  
8 Erde, vor dem Gott Jakobs, \* der den  
Fels wandelte in Wassersee, und die  
Steine in Wasserbrunnen.

## 115.

1 Nicht uns, Herr, nicht uns, sondern  
deinem Namen gib Ehre, um deine Gnade  
2 und Wahrheit. \* Warum sollen die Hei-  
3 den sagen: Wo ist nun ihr Gott? \* Aber  
unser Gott ist im Himmel, er kann schaffen,  
4 was er will. \* Jener Götzen aber sind  
Silber und Gold, von Menschenhänden  
5 gemacht. \* Sie haben Mäuler, und reden  
nicht; sie haben Augen, und sehen nicht;  
6 \* sie haben Ohren, und hören nicht; sie  
7 haben Nasen, und riechen nicht; \* sie  
haben Hände, und greifen nicht; Füße  
haben sie, und gehen nicht; und reden  
8 nicht durch ihren Hals. \* Die solche ma-  
chen, sind gleich also, und alle, die auf  
sie hoffen.

9 Aber Israel hoffe auf den Herrn: der  
10 ist ihre Hülfe und Schild. \* Das Haus  
Aarons hoffe auf den Herrn: der ist ihre  
11 Hülfe und Schild. \* Die den Herrn fürch-  
ten, hoffen auf den Herrn: der ist ihre  
12 Hülfe und Schild. \* Der Herr denkt  
an uns und segnet uns: er segnet das  
Haus Israel, er segnet das Haus Aarons,  
13 \* er segnet die den Herrn fürchten, beides  
14 Kleine und Große; \* der Herr segne  
euch je mehr und mehr, euch und eure  
15 Kinder! \* Ihr seid die Gesegneten des  
Herrn, der Himmel und Erde gemacht  
16 hat. \* Der Himmel allenthalben ist des  
Herrn, aber die Erde hat er den Men-  
schenkindern gegeben.

114,5. U.L: du zurück wandtest.

115,1. U.L: um deiner G.

11. U.L: hoffen auch auf d. G.

Nah.1,4. Quid est tibi, mare, quod fugisti? 5  
et tu Jordanis, quia conversus es 6  
retrosum? \* montes, exultastis sicut 6  
arietes, et colles, sicut agni ovium?  
101,32,77,19.\* A facie Domini mota est terra, a 7  
Ex.19,18. facie Dei Jacob, \* qui convertit pe- 8  
78,15s.Ex.17, 6s.Es.48,21. tram in stagna aquarum, et rupem 8  
in fontes aquarum.

CXV (CXIII<sup>b</sup>).

Es.48,11. Non nobis, Domine, non nobis, 1  
sed nomini tuo da gloriam, super 2  
misericordia tua et veritate tua, \* ne- 2  
quando dicant gentes: Ubi est Deus 3  
42,4,79,10. eorum? \* Deus autem noster in 3  
Dt.33,26.Mt. 6,9; coelo, omnia quaecumque voluit 3  
Ps.135,6. fecit. \* Simulacra gentium argentum 4  
135,15ss. et aurum, opera manuum hominum. 4  
Bar.6,7ss. \* Os habent, et non loquentur; ocu- 5  
Sap.15,15. los habent, et non videbunt; \* aures 6  
habent, et non audient; nares ha- 7  
bent, et non odorabunt; \* manus 7  
habent, et non palpabunt; pedes ha- 8  
bent, et non ambulabunt; non cla- 8  
mabunt in gutture suo. \* Similes 8  
Es.44,18ss. illis fiant qui faciunt ea, et omnes 8  
Sap.13,10ss. 14,9s. qui confidunt in eis!  
130,7,181,3. Domus Israel speravit in Domino: 9  
3,4. adjutor eorum et protector eorum 10  
est. \* Domus Aaron speravit in Do- 10  
mino: adjutor eorum et protector 11  
118,4.Act.13, eorum est. \* Qui timent Dominum, 11  
16,26. speraverunt in Domino: adjutor eo- 12  
rum et protector eorum est. \* Do- 12  
minus memor fuit nostri et benedixit 13  
nobis: benedixit domui Israel, bene- 13  
dixit domui Aaron, \* benedixit omni- 13  
bus qui timent Dominum, pusillis 14  
Sap.6,7.Sir. 10,22. cum majoribus; \* adjiciat Dominus 14  
super vos, super vos et super filios 15  
37,22.Gn.24, vestros! \* Benedicti vos a Domino, 15  
31,26,29.Es. 65,23. qui fecit coelum et terram. \* Coe- 16  
lum coeli Domino, terram autem de- 16  
dit filiis hominum.

115,15. Al.\* a.

werden ihnen gleich.

11. B.vE: die ihr ... fürchtet, vertrauet.

12. B: wie er unser eingedenk ist, so wird er segnen.

13. B.dW.vE: die Kleinen mit den Gr.

14. B: wird so über euch fortfahren. dW.vE: euch

(ver)mehren?

15. dW.vE: Gesegnet seid ihr von Jehova, dem Schöpfer Himmels ...

16. Die G. alle sind ... B: Der G. ist ein G. für den G. dW: ist Jehovas G. vE: ist G. für J.

## CXV.

Deus liberator.

17 Οὐχ οἱ νεκροὶ αἰνέσουσίν σε, κύριε, οὐδὲ πάντες οἱ καταβαλίνοντες εἰς ᾄδου· 18 ἀλλ' ἡμεῖς οἱ ζῶντες εὐλογήσωμεν τὸν κύριον, ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος.

ρις' (ριθ').

Ἀλληλούια.

1 Ἠγάπησα, ὅτι εἰσακούσεται κύριος τῆς φωνῆς τῆς δεήσεώς μου, 2 ὅτι ἔκλινεν τὸ οὖς αὐτοῦ ἐμοί· καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις μου ἐπικαλέσομαι. 3 Περιέσχον με ὡδίνες θανάτου, κίνδυνοι ᾄδου εὐροσάν με, θλάψιν καὶ ὀδύνην εὐρον, 4 καὶ τὸ ὄνομα κυρίου ἐπικαλεσάμην· ὦ κύριε, ῥῦσαι τὴν ψυχὴν μου. 5 Ἐλεήμων ὁ κύριος καὶ δίκαιος, καὶ ὁ θεὸς ἡμῶν ἐλεεῖ, 6 φυλάσσωσιν τὰ νήπια ὁ κύριος· ἐταπεινώθη, καὶ ἔσωσέν με.

7 Ἐπίστρεψον, ψυχὴ μου, εἰς τὴν ἀνάπαυσίν σου, ὅτι κύριος εὐηργέτησέν με· 8 ὅτι ἐξείλατο τὴν ψυχὴν μου ἐκ θανάτου, τοὺς ὀφθαλμούς μου ἀπὸ δακρῶν, καὶ τοὺς πόδας μου ἀπὸ ὀλισθήματος. 9 Εὐαρεστήσω ἐνώπιον κυρίου ἐν χώρᾳ ζώντων.

(ριε' 1—8.)

Ἀλληλούια.

10 Ἐπίστευσα, διὸ ἐλάλησα· ἐγὼ δὲ ἐταπεινώθη, σφόδρα. 11 Ἐγὼ εἶπα ἐν τῇ ἐκστάσει μου· Πᾶς ἄνθρωπος ψεύστης.

12 Τί ἀνταποδώσω τῷ κυρίῳ περὶ πάντων ὧν ἀνταπέδωκέν μοι; 13 Ποτήριον σωτηρίου λήψομαι, καὶ τὸ ὄνομα κυρίου ἐπικαλέσομαι· 14 τὰς εὐχὰς μου τῷ κυρίῳ ἀποδώσω ἐναντίον παντὸς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. 15 Τίμιος ἐναντίον κυρίου ὁ θάνατος τῶν ὁσίων αὐτοῦ. 16 ὦ κύριε, ἐγὼ δοῦλος σός, ἐγὼ δοῦλος σός καὶ υἱός·

17. X: Οὐχὶ νεκροὶ. X: εἰς ᾄδην.

18. B: εὐλογῆσομαι.

116, 3. A<sup>2</sup>† (a. κίνδ.) καὶ.7. A<sup>1</sup>: ψυχὴν (ψυχὴ A<sup>2</sup>B). B (pro me) σε.

8. B: ἐξείλετο.

11. B† (p. Ἐγὼ) δὲ.

14. A<sup>1</sup>X\* tot. vers. (A<sup>2</sup>B†).15. A<sup>1</sup>: ὁσ. αὐτῶν (ὁσ. αὐτῆ A<sup>2</sup>B).16. A<sup>2</sup>† (p. κύριε) ὅτι.

17 לֹא הַמֵּתִים יִתְלַלְלוּ יְהוָה וְלֹא כָל־ 17  
יְרֵדֵי דוֹמָה: וְאִנְחָנוּ וְנִבְרַךְ יְהוָה מִעַתָּה 18  
וְעַד־עוֹלָם הַלְלוּ־יְהוָה:

קיו

א אֶתְּבַתִּי כִּי־יִשְׁמַע יְהוָה אֶת־קוֹלִי א  
ב תִּחַנְנוּנִי: כִּי־הִטָּה אָזְנוֹ לִי וּבִימֵי 2  
ג אֶקְרָא: אֶפְפוּנִי חֲבֻלֵי־מוֹת וּמִצָּרֵי 3  
ד שְׂאוֹל מִצָּאֵנִי צָרָה וַיַּגִּזּוּן אֶמְצָא: 4  
ה וּבִשְׁם־יְהוָה אֶקְרָא אֲנִה יְהוָה מִלְּטָה 4  
ו נַפְשִׁי: חַנּוּן יְהוָה וְצַדִּיק וְאֱלֹהֵינוּ 5  
ז מִרְחָם: שֹׁמֵר פֶּתָאִים יְהוָה דַּלּוֹתַי 6  
ח וְלִי יְהוֹשִׁיעַ:

9 שׁוּבִי נַפְשִׁי לְמִנוּחַיְכִי כִּי־יְהוָה 7  
א מַלְּעָלֶיכִי: כִּי חִלַּצְתָּ נַפְשִׁי מִמוֹת 8  
ב אֶת־עֵינֵי מוֹדֵמְעָה אֶת־רַגְלִי מִדַּחִי: 9  
ג אֶתְהַלֵּךְ לִפְנֵי יְהוָה בְּאַרְצוֹת הַחַיִּים:

י הַאֲמִנְתִּי כִּי אֲדַבֵּר אֲנִי עֲנִיתִי מֵאֵד: י  
יא אֲנִי אֶמְרַתִּי בַחֲפוּזִי כָל־הָאָדָם כֶּזֶב: 11  
יב מִה־אֲשִׁיב לַיהוָה כָּל־תַּגְּמוֹלוֹתַי 12  
יג עָלַי: כּוֹס־יִשׁוּעוֹת אֶשָּׂא וּבִשְׁם יְהוָה 13  
יד אֶקְרָא: נִדְרֵי לַיהוָה אֲשַׁלֵּם נִגְדָה־כָּא 14  
טו לְכָל־עַמּוֹ: יִקָּר בְּעֵינֵי יְהוָה הַמּוֹתָה 15  
טז לְחַסִּידָיו: אֲנִה יְהוָה כִּי־אֲנִי עַבְדְּךָ 16

116, 1. בנ"א פסוק.

בנ"א רפה. v. 14.

17. den Herrn. dW.vE: (zur) St. hinabgesunken. 18. Aber wir wollen.

116, 1. B: Ich liebe es! dW: freue mich. vE: Erwünscht war es mir!

2. B.vE: in meinen Tagen!

3. B: Todes Schmerzen überfallen, u. Höllenängsten ... dW.vE: der Unterwelt Drangsale (Bedrängnisse). B: Angst u. Betrübnis hab' ich gefunden. vE: Noth u. Kummer traf ich an. A: Trübsal u. Schmerz fand ich.

4. dW.vE: mein Leben!

5. B: ein Erbarmer.

## Die Seele aus dem Tode. Das Reden aus Glauben. Der heilsame Kelch. CXV.

17 Die Todten werden dich, Herr, nicht  
loben, noch die hinunter fahren in die  
18 Stille; \* sondern wir loben den Herrn  
von nun an bis in Ewigkeit. Halleluja!

## 116.

1 Das ist mir lieb, daß der Herr meine  
2 Stimme und mein Flehen höret, \* daß  
er sein Ohr zu mir neiget; darum will  
3 ich mein Lebenlang ihn anrufen. \* Stri-  
cke des Todes hatten mich umfassen, und  
Angst der Hölle hatte mich getroffen, ich  
4 kam in Jammer und Noth, \* aber ich  
rief an den Namen des Herrn: O Herr,  
5 errette meine Seele! \* Der Herr ist gnä-  
dig und gerecht, und unser Gott ist barm-  
6 herzig, \* der Herr behütet die Einfäl-  
tigen; wenn ich unterliege, so hilft er mir.  
7 Sei nun wieder zufrieden, meine Seele,  
8 denn der Herr thut dir Gutes: \* denn  
du hast meine Seele aus dem Tode ge-  
rissen, mein Auge von den Thränen, mei-  
9 nen Fuß vom Gleiten. \* Ich will wan-  
deln vor dem Herrn im Lande der Le-  
bendigen.

10 Ich glaube, darum rede ich; ich wer-  
11 de aber sehr geplagt. \* Ich sprach in  
meinem Zagen: Alle Menschen sind Lüg-  
ner.

12 Wie soll ich dem Herrn vergelten alle  
13 seine Wohlthat, die er an mir thut? \* Ich  
will den heilsamen Kelch nehmen, und  
14 des Herrn Namen predigen; \* ich will  
meine Gelübde dem Herrn bezahlen vor  
15 allem seinem Volk. \* Der Tod seiner  
Heiligen ist werth gehalten vor dem Herrn.  
16 \* O Herr, ich bin dein Knecht, ich bin dein

116,14. U.L.: alle seinem.

6,6.Es.38,18.  
Bar.2,17. Non mortui laudabunt te, Domine, 17  
neque omnes qui descendunt in in-  
94,17. fernum; \* sed nos qui vivimus be- 18  
nedicimus Domino, ex hoc nunc et  
usque in saeculum.

## CXVI (CXIV).

Alleluja.

106,1. Dilexi, quoniam exaudiet Dominus 1  
vocem orationis meae, \* quia incli- 2  
17,6.31,3,88, navit aurem suam mihi; et in diebus  
18,6.2Sm.22, meis invocabo. \* Circumdederunt me 3  
5. dolores mortis, et pericula inferni  
invenerunt me, tribulationem et do- 4  
lorem inveni, \* et nomen Domini in-  
vocavi: O Domine, libera animam 4  
86,15.103,8. meam! \* Misericors Dominus et ju- 5  
stus, et Deus noster miseretur, \* cu- 6  
[119,130.Pr. stodiens parvulos Dominus; humilia-  
2,7. tus sum, et liberavit me.

42,6. Convertere, anima mea, in requiem 7  
tuam, quia Dominus benefecit tibi: 7  
56,14. \* quia eripuit animam meam de morte, 8  
Ap.21,4. oculos meos a lacrymis, pedes meos  
86,14.27,13. a lapsu. \* Placebo Domino in re- 9  
Es.38,11. gione vivorum.

## (CXV.)

Alleluja.

2Co.4,13. Credidi, propter quod locutus 10  
(Rm.10,10. sum; ego autem humiliatus sum ni-  
31,23. mis. \* Ego dixi in excessu meo: 11  
62,10.146,3s. Omnis homo mendax.

Tob.12,2.5. Quid retribuam Domino pro omni- 12  
Mt.26,39.27. bus, quae retribuit mihi? \* Calicem 13  
v.4.17. salutaris accipiam, et nomen Domini  
22,26.Pr.7, invocabo; \* vota mea Domino red- 14  
14. dam coram omni populo ejus. \* Pre- 15  
72,14.9,13. tiosa in conspectu Domini mors san-  
97,10. ctorum ejus. \* O Domine! quia ego 16  
86,16.Sap.9, servus tuus, ego servus tuus et filius  
5.

116,4. Al.: invocabo.

6. B: ich bin gering worden, so hat er mich erlöset.  
dW.vE: war elend, u. er half mir. A: gedemüthigt.

7. B.dW.vE: Kehre (wieder) zu deiner Ruhe. A:  
zurück in deine R. B.vE: hat G. (an) dir gethan. A:  
dir wohlgethan. dW: that dir wohl.

8. dW.vE: vom Weinen. B: vom Anstoßen. dW.  
vE.A: Fall.

9. Ich werde. B.vE: in den Ländern der (Leben-  
den).

10. B: habe geglaubt, daß ich reden würde; ich

war aber sehr elend. (dW: vertraute, ob schon ich  
sprach: Viel muß ich leiden?)

11. dW.vE: (gedachte) in meiner Bestürzung: N.  
M. täuschen.

13. Kelch des Heils. B: Becher des großen H.  
dW.vE: B. der Rettung erheben. B.dW.vE.A: an-  
rufen.

15. dW.vE: frommen. B: Günstgenossen. dW.  
vE.A: kostbar. B: köstlich.

16. dW: O höre mich ... denn ...? vE: Ich bitte.

CXVI.

Deus laudandus. Auxilium a solo Deo expectandum.

της παιδείκης σου· διέρρηξας τοὺς δεσμούς μου. 17 Σοὶ θύσω θυσίαν αἰνέσεως, καὶ ἐν ὀνόματι κυρίου ἐπικαλέσομαι· 18 τὰς εὐχὰς μου τῷ κυρίῳ ἀποδώσω ἐναντίον παντὸς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ, 19 ἐν ἀλυσίν οἴκου κυρίου, ἐν μέσῳ σου, Ἱερουσαλήμ.

ριζ' (ριζ').

Ἀλληλουία.

1 Αἰνεῖτε τὸν κύριον, πάντα τὰ ἔθνη· καὶ ἐπαινεσάτωσαν αὐτὸν πάντες οἱ λαοί. 2 Ὅτι ἐκραταιώθη ἐφ' ἡμᾶς τὸ ἔλεος αὐτοῦ, καὶ ἡ ἀλήθεια τοῦ κυρίου μένει εἰς τὸν αἰῶνα.

ριη' (ριζ').

Ἀλληλουία.

1 Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 2 Εἰπάτω δὴ οἶκος Ἰσραὴλ· Ὅτι ἀγαθός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 3 Εἰπάτω δὴ οἶκος Ἀαρὼν· Ὅτι ἀγαθός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 4 Εἰπάτωσαν δὴ πάντες οἱ φοβούμενοι τὸν κύριον· Ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.

5 Ἐκ θλίψεως ἐπεκαλεσάμην τὸν κύριον, καὶ ἐπήκουσέν μου εἰς πλατυσμόν. 6 Κύριος ἐμοὶ βοηθός, καὶ οὐ φοβηθήσομαι, τί ποιήσει μοι ἄνθρωπος. 7 Κύριος ἐμοὶ βοηθός, καὶ ἐγὼ ἐπόψομαι τοὺς ἐχθρούς μου. 8 Ἀγαθὸν πεποιθέναι ἐπὶ κύριον ἢ πεποιθέναι ἐπ' ἄνθρωπον. 9 Ἀγαθὸν ἐλπίζειν ἐπὶ κύριον ἢ ἐλπίζειν ἐπ' ἄρχοντας.

10 Πάντα τὰ ἔθνη ἐκύκλωσάν με, καὶ τῷ ὀνόματι κυρίου ἠμυνάμην αὐτούς. 11 Κυκλώσαντες ἐκύκλωσάν με, καὶ τῷ ὀνόματι κυρίου ἠμυνάμην αὐτούς. 12 Ἐκύκλωσάν με ὡσεὶ μέλισ-

19. A<sup>1</sup>: ἐμμέσῳ. A<sup>2</sup>† (in f.) Ἀλληλῳία.

117,1. B\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.; A<sup>1</sup>† alt. manu).

B: ἐπαινέσατε.

2. B: τὸ ἔλ. αὐτῆ ἐφ' ἡμ.

118,3. A<sup>2</sup>: [Ὅτι ἀγαθός].

4. A<sup>2</sup>: [πάντες]. B: Ὅτι ἀγαθός, ὅτι.

5. A<sup>2</sup>† (in f.) κύριος.

6. A<sup>2</sup>: [καὶ] (X\*).

7. B: καγὼ.

9. B: ἐπ' ἄρχουσι.

10. 11. A<sup>2</sup>† (a. τῷ ὄν.) ἐν et (a. ἠμυν.) ὅτι.

ἀνὶ ἐבְדָהּ בְּיַאֲמָתָהּ פִּתְחָהּ לְמוֹסְרֵי  
 17 לֵךְ אֲזַבַּח זִבְחַ הַיּוֹדָהּ וּבִשְׁם יְהוָה  
 18 אֶקְרָא׃ גִּדְרֵי לַיהוָה אֲשַׁלֵּם נִגְדָתֶי׃ כָּאֵ  
 19 לְכָל־עַמּוֹ׃ בַּחֲצֹרֹת׃ בֵּית יְהוָה  
 בְּתוֹכֵי יְרוּשָׁלַם הַלְלוּ־יָהּ׃

קיו

א הַלְלוּ אֶת־יְהוָה כָּל־גּוֹיִם שִׁבְחִיהוּ  
 2 כָּל־הָאֲמִיּוֹת׃ כִּי גָבַר עָלֵינוּ׃ חֲסִדּוֹ  
 וְאַמֶּת־יְהוָה לְעוֹלָם הַלְלוּ־יָהּ׃

קיה

א הַיּוֹדָהּ כִּי־הוּא כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם  
 2 חֲסִדּוֹ׃ וְאִמְרוּ־נָא יִשְׂרָאֵל כִּי לְעוֹלָם  
 3 חֲסִדּוֹ׃ וְאִמְרוּ־נָא בֵּית־אֱהֲרֹן כִּי  
 4 לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ׃ וְאִמְרוּ־נָא יִרְאֵי יְהוָה  
 כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ׃

ה מִן־הַמַּיִצָר קָרָאתִי יָהּ עֲנֵנִי בַמַּחְבָּ  
 6 יָהּ׃ יְהוָה לִי לֹא אִירָא מִה־יַעֲשֶׂה  
 7 לִי אָדָם׃ יְהוָה לִי בַעֲזָרִי וְאֲנִי אֶרְאֶה  
 8 בְּשִׁנְאֵי׃ טוֹב לַחֲסוֹת בַּיהוָה מִבְּטַח  
 9 בְּאָדָם׃ טוֹב לַחֲסוֹת בַּיהוָה מִבְּטַח  
 בְּגַדְיָבִים׃

י כָּל־גּוֹיִם סִבְבּוֹנִי בְּשֵׁם יְהוָה כִּי  
 11 אֲמִילָם׃ סִבּוֹנִי גַם־סִבְבּוֹנִי בְּשֵׁם  
 12 יְהוָה כִּי אֲמִילָם׃ סִבּוֹנִי כַדְבָרִים

v. 19. כמך בלא א' סך. בנ' א' הי' בדגש. ib. בנ' א' בקמץ. 118,5.

16. gelöst.

19. in deiner Mitte. B.dW.vE.A: Vorhöfen des Hauses.

117,2. B: f. Güte ist mächtig über uns, u. die B. des H. ist in Ewigkeit. dW: über uns waltet f. Gnade, u. Jehovahs Treue ist ewig. vE: mächtig waltet ... u. die B. f. ewiglich.

118,5. u. befreiete mich. B: Aus d. Angst. dW. vE: Aus (der) Bedrängniß. A: Trübsal. B: da hat mich d. H. mit einem weiten Raum erhört! vE: es erhörte mich ins Freie hin. dW: mich erh. befreiend sah. A: gab mir Gehör u. machte Raum.

Die ewige Güte. Auf den Herrn und nicht auf Menschen.

CXVI.

Knecht, deiner Magd Sohn; du hast meine Bande zerrissen. \* Dir will ich Dank opfern, und des Herrn Namen predigen; \* ich will meine Gelübde dem Herrn bezahlen vor allem seinem Volk, \* in den Höfen am Hause des Herrn, in dir, Jerusalem. Halleluja!

117.

1 Lobet den Herrn, alle Heiden! preiset 2 ihn, alle Völker! \* Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit. Halleluja!

118.

1 Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet ewiglich. 2 \* Es sage nun Israel: Seine Güte währet ewiglich. \* Es sage nun das Haus Aarons: Seine Güte währet ewiglich. 4 \* Es sagen nun, die den Herrn fürchten: Seine Güte währet ewiglich.

5 In der Angst rief ich den Herrn an: und der Herr erhörte mich und tröstete mich. \* Der Herr ist mit mir: darum fürchte ich mich nicht, was können mir Menschen thun? \* Der Herr ist mit mir, mir zu helfen; und ich will meine Lust sehen an meinen Feinden. \* Es ist gut auf den Herrn vertrauen, und sich nicht verlassen auf Menschen. \* Es ist gut auf den Herrn vertrauen, und sich nicht verlassen auf Fürsten.

10 Alle Heiden umgeben mich, aber im Namen des Herrn will ich sie zerhauen. 11 \* Sie umgeben mich allenthalben, aber im Namen des Herrn will ich sie zerhauen. \* Sie umgeben mich wie Bie-

118,8. 9. U.L.: und nicht sich.

6. dW.vE: für mich. vE: fürchte Nichts. B.A: will (mich) nicht fürchten. B.vE: was sollte (kann) ein Mensch mir thun?

7. B: unter denen die mir helfen! dW: mir zum Beistand.

8. besser ... denn sich verl. dW: zu Jeh. zu flüchten.

107,14. ancillae tuae, dirupisti vincula mea. 50,14.107,22.\* Tibi sacrificabo hostiam laudis, et <sup>v.13;</sup> <sup>v.14.</sup> nomen Domini invocabo; \* vota mea 18 Domino reddam in conspectu omnis populi ejus, \* in atriis domus Domini, in medio tui, Jerusalem.

CXVII (CXVI).

106,1. Alleluja.

Rm.15,11. Laudate Dominum, omnes gentes! 1 laudate eum, omnes populi! \* Quoniam 2 iam confirmata est super nos misericordia ejus, et veritas Domini manet in aeternum.

100,5.

CXVIII (CXVII).

106,1. Alleluja.

107,1. Confitemini Domino, quoniam bonus, quoniam in saeculum misericordia ejus. \* Dicat nunc Israel: 2 Quoniam bonus, quoniam in saeculum misericordia ejus. \* Dicat nunc 3 domus Aaron: Quoniam in saeculum misericordia ejus. \* Dicant nunc qui 4 timent Dominum: Quoniam in saeculum misericordia ejus.

135,20.

18,7.Es.26,16. De tribulatione invocavi Dominum: 5 et exaudivit me in latitudine Dominus. \* Dominus mihi adjutor: non 6 timebo, quid faciat mihi homo. \* Dominus mihi adjutor: et ego despiciam inimicos meos. \* Bonum est 8 confidere in Domino quam confidere in homine. \* Bonum est sperare in 9 Domino quam sperare in principibus.

56,5.12.Es. 51,12.Ebr. 13,6.Rm.8,31.

54,9; 108,13.Jer. 17,5.

146,3.

Omnes gentes circuierunt me: et 10 in nomine Domini, quia ultus sum in eos. \* Circumdantes circumdederunt me: et in nomine Domini, quia ultus sum in eos. \* Circumdederunt 12

118,3. Al.: Quoniam bonus, quoniam.

4. St† (p. nunc) omnes. Al.: Quoniam bonus, quoniam. 10. 11. Al.\* quia.

B: Zuflucht zu nehmen.

10. dW.vE.A: umrangen! vE: vertilgte ich sie? dW: in Jeh. Namen, ich tilge sie!

11. um und um. dW.A: ringsum. vE: umrangen mich, wieder umr. sie mich. B: haben mich zum öftern umgeben.

## CXVIII.

## Auxilii divini et salutis celebratio.

σαι κηρίον, καὶ ἐξεκαύθησαν ὡσεὶ πῦρ ἐν ἀκάνθαις· καὶ τῷ ὀνόματι κυρίου ἠμνῶσιν αὐτοῦς. 13 Ὡσθεις ἀνετράπην τοῦ πεσεῖν, καὶ ὁ κύριος ἀντελάβετό μου. 14 Ἰσχύς μου καὶ ὑμνησίς μου ὁ κύριος, καὶ ἐγένετό μοι εἰς σωτηρίαν. 15 Φωνὴ ἀγαλλιάσεως καὶ σωτηρίας ἐν σκηναῖς δικαίων· Δεξιὰ κυρίου ἐποίησεν δύναμιν, 16 δεξιὰ κυρίου ὑψώσεν με, δεξιὰ κυρίου ἐποίησεν δύναμιν. 17 Οὐκ ἀποθαροῦμαι, ἀλλὰ ζήσομαι, καὶ ἐκδιηγῆσομαι τὰ ἔργα κυρίου. 18 Παιδεύων ἐπαίδενσέν με ὁ κύριος, καὶ τῷ θανάτῳ οὐ παρέδωκέν με.

19 Ἀνοίξατέ μοι πύλας δικαιοσύνης· εἰσελεύσων ἐν αὐταῖς ἐξομολογήσομαι τῷ κυρίῳ. 20 Αὕτη ἡ πύλη τοῦ κυρίου· δίκαιοι εἰσελεύσονται ἐν αὐτῇ. 21 Ἐξομολογήσομαί σοι, ὅτι ἐπήκουσάς μου, καὶ ἐγένου μοι εἰς σωτηρίαν. 22 Αἶθρον ὃν ἀπεδοκίμασαν οἱ οἰκοδομοῦντες, οὗτος ἐγενήθη εἰς κεφαλὴν γωνίας. 23 Παρὰ κυρίου ἐγένετο αὕτη, καὶ ἔστιν θαυμαστὴ ἐν ὀφθαλμοῖς ἡμῶν.

24 Αὕτη ἡ ἡμέρα ἣν ἐποίησεν ὁ κύριος· ἀγαλλιασώμεθα καὶ εὐφρανθῶμεν ἐν αὐτῇ. 25 Ὡ κύριε, σῶσον δὴ· ὦ κύριε, εὐόδωσον δὴ. 26 Εὐλογημένος ὁ ἐρχόμενος ἐν ὀνόματι κυρίου· εὐλογῆκαμεν ὑμᾶς ἐξ οἴκου κυρίου. 27 Θεὸς κύριος, καὶ ἐπέφανεν ἡμῖν. Συστήσασθε ἑορτὴν ἐν τοῖς πυκάζουσιν ἕως τῶν κεράτων τοῦ θυσιαστηρίου. 28 Θεὸς μου εἰ σύ, καὶ ἐξομολογήσομαί σοι· θεὸς μου εἰ σύ, καὶ ὑψώσω σε. Ἐξομολογήσομαί σοι, ὅτι ἐπήκουσάς μου καὶ ἐγένου μοι εἰς σωτηρίαν. 29 Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.

12. A<sup>2</sup>: [κηρίον]. B: ὡς πῦρ. A<sup>2</sup>† (a. τῷ ὄν.) ἐν et (a. ἠμν.) ὅτι.

17. B: κ. διηγῆσ.

18. X: κύριος, τῷ δὲ θ.

23. X: κ. ἔστη θ.

24. A<sup>1</sup>X\* ἢ (A<sup>2</sup>B†). FX: ἀγαλλιασώμεθα.

26. A<sup>1</sup> (pr. man.) X: εὐλογ. ἡμᾶς.

דַּעְכוּ כְּאֵשׁ קוֹצִים בְּשֵׁם יְהוָה כִּי  
13 אֲמִילָם: הָחָה דְחִיתָנִי לְנַפְלֵי יְהוָה  
14 עֲזַרְנִי: עֲזַי וְזִמְרַת יְהוָה וַיְהִי-לִי  
טו לְיִשׁוּעָה: קוֹל וְרִפְּהָ יִשׁוּעָה בְּאַהֲלֵי  
16 צְדִיקִים וַיִּמְיוֹן יְהוָה עֲשָׂה חֵיל: וַיִּמְיוֹן  
יְהוָה רוּמְמָה וַיִּמְיוֹן יְהוָה עֲשָׂה חֵיל:  
17 לֹא-אֲמֹת כִּי-אֲחִיהָ וְאֶסְפֹּר מַעֲשָׂי  
18 יְהוָה: יִסֹּר יִסְרָנִי יְהוָה וְלַפְּנוֹת לֹא  
נִתְּנִי:

19 פִּתְחוּ-לִי שַׁעֲרֵי-צֶדֶק אֲבֹא-בָם  
כ אֲוֹדָה יְהוָה: זֶה-הַשַּׁעַר לַיהוָה צְדִיקִים  
21 יִבְאוּ בּוֹ: אֲוֹדָה כִּי עֲנִיתָנִי וַיְהִי-לִי  
22 לְיִשׁוּעָה: אֲבֹן מַאֲסוֹ הַבּוֹנִים הָיְתָה  
23 לְרֹאשׁ פִּנֵּה: מֵאֵת יְהוָה הִיְתָה זֵאת  
הִיא נַפְלֵאת בְּעֵינֵינוּ:

24 זֶה-הַיּוֹם יְהוָה עֲשָׂה יְהוָה נִגְלָה  
כִּה וְנִשְׁמַחַת בּוֹ: אֲנָא יְהוָה וְהוֹשִׁיעָה  
26 נָא אֲנָא יְהוָה הַצְּלִיחָה נָא: בְּרוּךְ  
הַבָּא בְּשֵׁם יְהוָה בְּרִכְנוּכֶם מִבֵּית  
27 יְהוָה: אֵל יְהוָה וַיֵּאָר לָנוּ אֶסְרֵי-  
חַג בְּעַבְתִּים עַד-קְרָנוֹת הַמִּזְבֵּחַ:  
28 אֵלֵי אֲתָה וְאֲוֹדָה אֵלֵי אֲרוּמְמָה:  
29 הִזְדַּר לַיהוָה כִּי-טוֹב כִּי לְעוֹלָם  
חֲסִדוֹ:

v. 18. בנ"א ה' בדגש

v. 25. מלרע. בנ"א לא פסיק. ib. בנ"א ה' בדגש

12. B: sind gedämpft worden wie von einem Dornfeuer? dW.vE: sie (v)erloschen wie D. (A brann-ten?)

13. B: Du hattest mich sehr hart gestossen ... sollte. vE: stürztest heftig auf mich zu. dW: Stossen woll- test du m. zu Boren.

14. ward m. S. B.vE.A: Stärke u. Lob(gefang) dW: M. Preis u. Gefang sei Jah, denn er war m. Erretter. vE: Sieg.

15. mit Tauschen vom Heil. B: Es ist eine Stimme des Frohlockens u. Heils. dW: Jubel- u. Siegesruf. vE: Geschrei des J. u. des S. hallet. B: hat Tapfer- keit bewiesen. vE: Mächtthaten gethan. A: Großes

## Die Rechte des Herrn. Die Thore der Gerechtigkeit. Der Eckstein. CXVIII.

nen, sie dämpfen wie ein Feuer in Dornen; aber im Namen des Herrn will ich sie zerhauen. \* Man stößt mich, daß ich fallen soll; aber der Herr hilft mir. 14 \* Der Herr ist meine Macht und mein 15 Psalm, und ist mein Heil. \* Man singet mit Freuden vom Sieg in den Hütten der Gerechten: Die Rechte des Herrn 16 behält den Sieg, \* die Rechte des Herrn ist erhöht, die Rechte des Herrn 17 behält den Sieg. \* Ich werde nicht sterben, sondern leben, und des Herrn Werk 18 verkündigen. \* Der Herr züchtigt mich wohl, aber er gibt mich dem Tode nicht. 19 Thut mir auf die Thore der Gerechtigkeit, daß ich da hinein gehe und dem 20 Herrn danke. \* Das ist das Thor des Herrn: die Gerechten werden da hinein 21 gehen. \* Ich danke dir, daß du mich demüthigst, und hilfst mir. \* Der Stein, den die Bauleute verworfen, ist zum Eckstein geworden. \* Das ist vom Herrn geschehen, und ist ein Wunder vor unsern Augen. 24 Dieß ist der Tag, den der Herr macht: laßt uns freuen und fröhlich darinnen 25 sein. \* O Herr, hilf! o Herr, laß wohl 26 gelingen! \* Gelobet sei, der da kommt im Namen des Herrn! wir segnen euch, 27 die ihr vom Hause des Herrn seid. \* Der Herr ist Gott, der uns erleuchtet. Schmückt das Fest mit Maien bis an die Hörner 28 des Altars. \* Du bist mein Gott, und ich danke dir; mein Gott, ich will dich 29 preisen. \* Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet ewiglich.

22. U.L. verwerfen.

Dt. 1, 44. Es. 7, 18; Ps. 120, 4. Es. 33, 12. me sicut apes, et exarserunt sicut ignis in spinis: et in nomine Domini, quia ultus sum in eos. \* Impulsus eversus sum, ut caderem; et Dominus suscepit me. \* Fortitudo mea et laus mea Dominus, et factus est mihi in salutem. \* Vox exultationis et salutis in tabernaculis justorum: Dextera Domini fecit virtutem, \* dextera Domini exaltavit me, dextera Domini fecit virtutem. \* Non moriar, sed vivam, et narrabo opera Domini. \* Castigans castigavit me Dominus, et morti non tradidit me. Aperite mihi portas justitiae! ingressus in eas confitebor Domino. \* Haec porta Domini: justi intrabunt in eam. \* Confitebor tibi, quoniam exaudisti me, et factus es mihi in salutem. \* Lapidem, quem reprobaverunt aedificantes, hic factus est in caput anguli. \* A Domino factum est istud, et est mirabile in oculis nostris. Haec est dies quam fecit Dominus: exultemus et laetemur in ea. \* O Domine, salvum me fac! o Domine, bene prosperare! \* Benedictus qui venit in nomine Domini! benediximus vobis de domo Domini. \* Deus Dominus, et illuxit nobis. Constituite diem solemnem in condensis usque ad cornu altaris. \* Deus meus es tu, et confitebor tibi; Deus meus es tu, et exaltabo te. Confitebor tibi, quoniam exaudisti me et factus es mihi in salutem. \* Confitemini Domino, quoniam bonus, quoniam in saeculum misericordia ejus.

12. Al.\* quia. 14. Al.: laudatio. 20. Al.: in ea. 23. Al.: hoc (pro et). 25. Al.\* me et bene. 26. Al.: venturus.

dW: thut mächtige Thaten.

16. B: hat sich erhöht. dW.vE: ist erhaben.

17. Werke.

19. dW: der Frömmigkeit Pforten?

20. dW: die Pforte zu Jehovah, Fromme gehen zu ihr ein! vE: dürfen hineingehen.

21. B.dW.vE.A: mich erhört hast. B: bist mir zum Heil worden. vE: mein Sieg. dW: m. Erretter warest.

22. B: Hauptstein von der Ecke.

Polhglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

23. wunderbar in unsf. A.

24. B.dW.vE.A: gemacht (hat).

25. B: erlöse doch! vE: Wohl an ... vollende es doch glücklich! dW: O höre ... beglücke.

26. B.dW.vE.(A:) Gesegnet ... segnen euch aus dem H.

27. vE: er leuchtet uns! dW: u. er bestrahlt uns [gnädig]! B: Bindet die Festopfer mit Stricken? vE: das Opferthier? dW: Fesselt das Opfer m. Seilen?

## CXIX.

## Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

קיט' (קיח').

Ἀλληλούια.

<sup>1</sup> Μακάριοι οἱ ἄμωμοι ἐν ὁδῷ, οἱ πορευόμενοι ἐν νόμῳ κυρίου. <sup>2</sup> Μακάριοι οἱ ἐξερευνῶντες τὰ μαρτύρια αὐτοῦ, ἐν ὅλῃ καρδίᾳ ἐκζητήσουσιν αὐτόν. <sup>3</sup> οὐ γὰρ οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ ἐπορεύθησαν. <sup>4</sup> Σὺ ἐνετείλω τὰς ἐντολάς σου φυλάσσεσθαι σφόδρα. <sup>5</sup> Ὁφελον κατευθυνθείησαν αἱ ὁδοί μου, τοῦ φυλάξασθαι τὰ δικαιώματά σου. <sup>6</sup> τότε οὐ μὴ ἐπαισχυνθῶ, ἐν τῷ με ἐπιβλέπειν ἐπὶ πάσας τὰς ἐντολάς σου. <sup>7</sup> Ἐξομολογήσομαί σοι ἐν εὐθύτητι καρδίας, ἐν τῷ μεμαθηκέναι με τὰ κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου. <sup>8</sup> Τὰ δικαιώματά σου φυλάξω· μὴ με ἐγκαταλείπῃς ἕως σφόδρα.

<sup>9</sup> Ἐν τίνι κατορθώσει νεώτερος τὴν ὁδὸν αὐτοῦ; Ἐν τῷ φυλάσσεσθαι τοὺς λόγους σου. <sup>10</sup> Ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου ἐξεζήτησά σε· μὴ ἀπόσῃ με ἀπὸ τῶν ἐντολῶν σου. <sup>11</sup> Ἐν τῇ καρδίᾳ μου ἔκρουσα τὰ λόγια σου, ὅπως ἂν μὴ ἀμάρτω σοι. <sup>12</sup> Εὐλογητὸς εἶ, κύριε· δίδαξόν με τὰ δικαιώματά σου. <sup>13</sup> Ἐν τοῖς χεῖλεσίν μου ἐξηγγεῖλα πάντα τὰ κρίματα τοῦ στόματός σου. <sup>14</sup> Ἐν τῇ ὁδῷ τῶν μαρτυρίων σου ἐτέρφθην ὡς ἐπὶ παντὶ πλούτῳ. <sup>15</sup> Ἐν ταῖς ἐντολαῖς σου ἀδολεσχήσω, καὶ κατανοήσω τὰς ὁδοὺς σου. <sup>16</sup> Ἐν τοῖς δικαιώμασίν σου μελετήσω, οὐκ ἐπιλήσομαι τῶν λόγων σου.

<sup>17</sup> Ἀνταπόδος τῷ δούλῳ σου· ζήσομαι, καὶ φυλάξω τοὺς λόγους σου. <sup>18</sup> Ἀποκάλυπον τοὺς ὀφθαλμούς μου· καὶ κατανοήσω τὰ θαυμάσιά σου ἐκ τοῦ νόμου σου. <sup>19</sup> Πάροικος ἐγώ εἰμι ἐν τῇ γῆ· μὴ ἀποκρύψῃς ἀπ' ἐμοῦ τὰς ἐντολάς σου. <sup>20</sup> Ἐπεπόθησεν ἡ ψυχὴ μου

119,1. B\* (pr.) οἱ.

2. A<sup>1</sup>: ἐξεραυν. (ut alibi).

4. A<sup>2</sup>B† (p. σσ) τῆ (A<sup>1</sup>X\*). B: φυλάξασθαι.

6. B: μὴ αἰσχυνθῶ.

7. A<sup>1</sup>† (p. σοι) κύριε (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.).

8. A<sup>2</sup>B: ἐγκαταλίπῃς.

9. B: φυλάξασθαι.

17. EFX: ζήσόν με.

18. B\* (pr.) σσ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

קיט

אֲשֶׁרֵי תְּמִימֵי דְרָךְ הַהֵלְכִים בְּתוֹרַת א  
יְהוָה: אֲשֶׁרֵי נִצְרֵי עֲדוּתוֹ בְּכָל-לֵב 2  
יְדַרְשׁוּהוּ: אִם לֹא-פָעַלְנוּ עוֹלָה 3  
בְּדַרְכָּיו הַלְכוּ: אִתָּה צְוִיתָה פְּקוּדוֹתַי 4  
לְשֹׁמֵר מֵאֵד: אֲחֻלִּי יִפְנוּ דַרְכֵי לְשֹׁמֵר 5  
הַקִּיָּה: אִז לֹא-אֲבוֹשׁ בְּהַבִּיטִי אֶל- 6  
כָּל-מַצּוֹתַיָּהּ: אִוְדָה בְּנֶשֶׁר לִבְבִּי לְלַמְדֵי 7  
מִשְׁפָּטַי צְדָקָה: אֶת-הַקִּיָּה אֲשֹׁמֵר 8  
אֶל-תְּעֻבָּתֵי עַד-מֵאֵד:

בַּיְמֵה יִזְכֶּה-נַעַר אֶת-אֲרָחוֹ לְשֹׁמֵר 9  
כְּדַבְּרָהּ: בְּכָל-לִבִּי דַרְשָׁתִּיךָ אֶל- 10  
תְּשׁוּבָתִי מִמַּצּוֹתַיָּהּ: בְּלִבִּי צָפַנְתִּי 11  
אֶמְרָתְךָ לְמַעַן לֹא אֲחַטְאֶלְךָ: בָּרוּךְ 12  
אִתָּה יְהוָה לְמַדְנֵי הַקִּיָּה: בְּשִׁפְתַי 13  
סִפַּרְתִּי כֹל מִשְׁפָּטֵי-פִיָּה: בְּדַרְךָ 14  
עֲדוּתִיךָ שִׁשְׁתִּי פָעַל כָּל-יְהוֹן: בְּפִקּוּדוֹתֶיךָ 15  
אֲשִׁיחֶה וְאֲבִיטָה אֲרוּחֹתֶיךָ: בְּחַקִּיתֶיךָ 16  
אֲשַׁתְּעֶשֶׂע לֹא אֲשַׁכַּח דְּבָרְךָ:

גָּמַל עַל-עֲבֹדָה אֲחִיָּה וְאֲשִׁמְרָהּ 17  
דְּבָרְךָ: גַּל-עֵינֵי וְאֲבִיטָה נִפְלְאוֹת 18  
מִתּוֹרַתְךָ: גַּר אֲנִכִּי בָאָרֶץ אֶל-תִּסְתֶּר 19  
כ מִמֶּנִּי מַצּוֹתֶיךָ: גִּרְסָה נִפְשִׁי לְתַאֲבָה

119,5. קמץ בלא א' סה  
פתח באתנה v. 13.

119,1. einhergehen. B: vollkommenes Weges sind. dW.vE: deren Weg unsträflich.

2. dW.vE: Verordnungen.

3. B: nehmen kein Unrecht vor. vE: Die f. u. thun, auf...

4. A: strenge. B: mit Ernst zu bewahren. vE: genau zu beobachten.

5. B: Nicht daß meine Wege besetzt wären, zu bewahren deine Einsetzungen. dW.vE.A: dahin gericht (b. Satzungen zu halten).

6. sch. auf alle d. G.

7. mit aufrichtigem S., wann ich ferne. dW: ge:



Der Wandel im Gesetz. Des Jünglings unsträflicher Weg. Die Wunder am Gesetz. **CXIX.**

119.

1 Wohl denen, die ohne Wandel leben,  
 2 die im Gesetz des Herrn wandeln! \* Wohl  
 denen, die seine Zeugnisse halten, die ihn  
 3 von ganzem Herzen suchen! \* denn wel-  
 che auf seinen Wegen wandeln, die thun  
 4 kein Uebles. \* Du hast geboten fleißig  
 5 zu halten deine Befehle: \* o daß mein Le-  
 ben deine Rechte mit ganzem Ernst hielte!  
 6 \* Wenn ich schaue allein auf deine Ge-  
 bote, so werde ich nicht zu Schanden.  
 7 \* Ich danke dir von rechtem Herzen, daß  
 du mich lehrest die Rechte deiner Gerech-  
 8 tigkeit. \* Deine Rechte will ich halten:  
 verlaß mich nimmermehr!

9 Wie wird ein Jüngling seinen Weg  
 unsträflich gehen? Wenn er sich hält nach  
 10 deinen Worten. \* Ich suche dich von gan-  
 zem Herzen: laß mich nicht fehlen deiner  
 11 Gebote! \* Ich behalte dein Wort in  
 meinem Herzen, auf daß ich nicht wider  
 12 dich sündige. \* Gelobet seist du, Herr!  
 13 lehre mich deine Rechte. \* Ich will mit  
 meinen Lippen erzählen alle Rechte dei-  
 14 nes Mundes. \* Ich freue mich des We-  
 ges deiner Zeugnisse als über allerlei  
 15 Reichthum. \* Ich rede, was du befoh-  
 len hast, und schaue auf deine Wege.  
 16 \* Ich habe Lust zu deinen Rechten, und  
 vergesse deiner Worte nicht.

17 Thue wohl deinem Knechte, daß ich  
 18 lebe und dein Wort halte. \* Deffne  
 mir die Augen, daß ich sehe die Wunder  
 19 an deinem Gesetz. \* Ich bin ein Gast  
 auf Erden: verbirg deine Gebote nicht  
 20 vor mir. \* Meine Seele ist zermalmet

CXIX (CXVIII).

106,1. Alleluja.

19,14. Beati immaculati in via, qui am- 1  
 1,1s.112,1. hulant in lege Domini! \* Beati, qui 2  
 scrutantur testimonia ejus, in toto  
 Dt.4,29. corde exquirunt eum! \* non enim 3  
 qui operantur iniquitatem, in viis  
 (1Joh.5,18. ejus ambulaverunt. \* Tu mandasti 4  
 mandata tua custodiri nimis: \* uti- 5  
 nam dirigantur viae meae ad custo-  
 diendas justificationes tuas! \* Tunc 6  
 non confundar, cum perspexero in  
 omnibus mandatis tuis. \* Confitebor 7  
 tibi in directione cordis, in eo quod  
 didici judicia justitiae tuae. \* Justi- 8  
 ficationes tuas custodiam: non me  
 derelinquas usquequaque!

(Mt.19,20. In quo corrigit adolescentior viam 9  
 suam? In custodiendo sermones tuos.

v.2. \* In toto corde meo exquisivi te: ne 10  
 repellas me a mandatis tuis! \* In 11  
 Pr.3,1. corde meo abscondi eloquia tua, ut  
 Tob.4,6. non peccem tibi. \* Benedictus es, 12  
 v.26.61.68. Domine! doce me justificationes tuas.  
 \* In labiis meis pronunciavi omnia 13  
 judicia oris tui. \* In via testimonio- 14  
 rum tuorum delectatus sum sicut in  
 omnibus divitiis. \* In mandatis tuis 15  
 exercebor, et considerabo vias tuas.  
 \* In justificationibus tuis meditabor, 16  
 non obliviscar sermones tuos.

86,16s.Dt.17, 19s. Retribue servo tuo, vivifica me! 17  
 et custodiam sermones tuos. \* Re- 18  
 vela oculos meos! et considerabo  
 v.27; 39,13.Ebr.11, 13.Gn.47,9. mirabilia de lege tua. \* Incola ego 19  
 sum in terra: non abscondas a me  
 mandata tua. \* Concupivit anima 20

119. Al.\* Alleluja. 4. Al.: custodire.  
 9. Al.: corriget.

lernet. A: darum daß ich gelernt habe. dW.vE: deine gerechten Gesetze (Ordnungen)?

8. Vorschriften. B: nicht gar zu sehr. dW.vE: ganz (u. gar).

9. deinem Wort. B: Gang rein halten. vE: r. er- halten s. Wandel. dW: schuldlos wandeln. B: als daß er sich bewahre.

10. B.dW: (ab)irren von deinen G. vE: abweichen.

11. berge. B: habe deine Rede ... beigelegt.

12. Sagen. B: Einsegnungen.

13. dW.vE: Mit m. L. zähle ich (auf). A: spreche ich aus.

14. B: bin fröhlicher auf dem ... als ... Güter. vE: froher wie über alle Schätze.

15. sinne über deinen Befehlen. B: will nachsinnen in ... Gänge. vE: denke nach ... Pfade.

16. ergöze mich an d. Sagen. B.dW.vE: deines Wortes.

18. in d. G. B: aus. dW: Enthülle ... Geheimnisse.

19. B.dW.vE.A: Fremdling.

## CXIX.

## Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

τοῦ ἐπιθυμῆσαι τὰ κρίματά σου ἐν παντί καιρῷ. 21 Ἐπετίμησας ὑπερηφάνοις· ἐπικατάρατοι οἱ ἐκκλίνοντες ἀπὸ τῶν ἐντολῶν σου.

22 Περιέλε ἀπ' ἐμοῦ ὄνειδος καὶ ἐξουδένωσιν, ὅτι τὰ μαρτύριά σου ἐξεζήτησα. 23 Καὶ γὰρ ἐκάθισαν ἄρχοντες καὶ κατ' ἐμοῦ κατελάλουν, ὁ δὲ δούλος σου ἠδολέσχει ἐν τοῖς δικαιομασίαι σου. 24 καὶ γὰρ τὰ μαρτύριά σου μελέτη μού ἐστιν, καὶ ἡ συμβουλία μου τὰ δικαιοματά σου.

25 Ἐκολλήθη τῷ ἐδάφει ἡ ψυχὴ μου· ζῆσόν με κατὰ τὸ λόγιόν σου. 26 Τὰς ὁδούς μου ἐξήγγειλα, καὶ ἐπήκουσάς μου· δίδαξόν με τὰ δικαιοματά σου. 27 Ὅδὸν δικαιομάτων σου συνέτισόν με, καὶ ἀδολεσχῆσω ἐν τοῖς θανμασίαις σου.

28 Ἐνύσταξεν ἡ ψυχὴ μου ἀπὸ ἀκηδίας· βεβαίωσόν με ἐν τοῖς λόγοις σου. 29 Ὅδὸν ἀδικίας ἀπόστησον ἀπ' ἐμοῦ, καὶ τῷ νόμῳ σου ἐλέησόν με. 30 Ὅδὸν ἀληθείας ἠρετισάμην, τὰ κρίματά σου οὐκ ἐπελαθόμην.

31 Ἐκολλήθη τῷ μαρτυρίαις σου, κύριε· μὴ με καταισχύνης. 32 Ὅδὸν ἐντολῶν σου ἔδραμον, ὅταν ἐπλάτυνας τὴν καρδίαν μου.

33 Νομοθέτησόν με, κύριε, τὴν ὁδὸν τῶν δικαιομάτων σου, καὶ ἐκζητήσω αὐτὴν διαπαντός.

34 Συνέτισόν με· καὶ ἐξερευνήσω τὸν νόμον σου, καὶ φυλάξω αὐτὸν ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου.

35 Ὁδήγησόν με ἐν τρίβῳ τῶν ἐντολῶν σου, ὅτι αὐτὴν ἠθέλησα. 36 Κλῖνον τὴν καρδίαν μου εἰς τὰ μαρτύριά σου, καὶ μὴ εἰς πλεονεξίαν.

37 Ἀπόστρεψον τοὺς ὀφθαλμούς μου τοῦ μὴ ἰδεῖν ματαιότητα· ἐν τῇ ὁδῷ σου ζῆσόν με.

38 Στήσον τῷ δούλῳ σου τὸ λόγιόν σου εἰς τὸν φόβον σου. 39 Περιέλε τὸν ὄνειδισμόν μου ὃν ὑπόπτευσα· ὅτι τὰ κρίματά σου χρη-

21 אֶל-מִשְׁפָּטֶיךָ בְּכָל-עֵת: גְּעֹרֶת זָדִים

22 אַרְוֵרִים הַשָּׁגִים מִמִּצְוֹתֶיךָ: גָּל מֵעֲלֵי

23 חֶרְפָּה וּבִז כִּי עֲדֹתֶיךָ נִצְרָתִי: גַּם

יִשְׁכַּח שָׁרִים כִּי נִדְבְּרוּ עֲבֹדֶיךָ יִשְׁיַח

24 בְּחֻקֶיךָ: גַּם-עֲדֹתֶיךָ שָׁעֲשַׁעֵי אֲנָשִׁי

עֲצָתִי:

כה דַּבַּקָה לַעֲפָר נִפְשִׁי חֲיִנִי כַּדְבַרְךָ:

26 דַּרְכֵי סִפְרָתִי וַתַּעֲנֵנִי לְמַדְנֵי חֻקֶיךָ:

27 דַּרְךְ-פְּקוּדֵיךָ הִבִּינֵנִי וְאַשְׁיַחָה

28 בְּנִפְלְאוֹתֶיךָ: דַּלְפָּה נִפְשִׁי מִתּוֹגָה

29 קָיָמְנִי כַּדְבַרְךָ: דַּרְךְ-שֶׁקֶר הִסַּר

ל מִמֶּנִּי וַתּוֹרַתְךָ חֲנַנִּי: דַּרְךְ אֲמִוּנָה

31 בַּחֲרָתִי מִשְׁפָּטֶיךָ שְׁוִיתִי: דַּבַּקְתִּי

32 בְּעֲדוֹתֶיךָ יְהוָה אֶל-תְּבִישָׁנִי: דַּרְךְ-

מִצְוֹתֶיךָ אֲרוּץ כִּי תִרְחִיב לְבָבִי:

33 הוֹרַנִי יְהוָה דַּרְךְ חֻקֶיךָ וְאַצְרַנָּה

34 עֵקֶב: הִבִּינֵנִי וְאַצְרַה תּוֹרַתְךָ

לה וְאַשְׁמַרְנָה בְּכָל-לֵב: הִדְרִיכֵנִי בְּנִתְיָב

36 מִצְוֹתֶיךָ כִּי-כֹחַ חִפְצָתִי: הִט־לְבָבִי

37 אֶל-עֲדוֹתֶיךָ וְאֶל אֶל-בְּצַע: הֶעֱבַר

38 עֵינֵי מִרְאוֹת שׁוֹא בְּדַרְכֶּךָ חֲיִנִי: הִקָּם

39 לַעֲבֹדֶיךָ אֲמַרְתָּה אֲשֶׁר לִירְאָתְךָ: הֶעֱבַר

חֲרָפְתִי אֲשֶׁר יִגְרָתִי כִּי מִשְׁפָּטֶיךָ

v. 20. בנ"א ר' רפה. v. 28. בנ"א בדגש.

v. 31. 32. בנ"א בדגש.

v. 33. עט"ו ה'צ' בח"ק בנ"א בשוא.

v. 37. חסר ר'.

24. B: αἰ συμβουλία.

25. X: ζήσομαι κατὰ. B: κατὰ τὸν λόγον σου.

26. A<sup>1</sup>: ὁδός σου (ὁδ. με A<sup>2</sup>B).

28. A<sup>2</sup>: Ἐσταξεν ἡ ψ.

30. B† (a. τὰ κρ.) καὶ.

33. X: Νομοθ. μοι.

34. A<sup>1</sup>: ἐξεραυν. (ut alibi).

35. B: ἐν τῇ τρίβ.

21. dW: die Uebermüthigen, Verfluchten, die abweichen ...

22. B.dW.vE: Wälze.

23. auch 3. u. besprechen sich.

24. Sa, deine 3. sind mein Ergötzen, und ... vE: Ergötzungen. dW.vE: Rathgeber.

25. B.vE: fleht am St. A: Boden. dW: Zum St. gebeugt ist. B: mache mich lebendig. dW.vE: belebe mich. A: gib mir Leben. dW: nach d. Verheißung.

27. B: Gib mir zu verstehen. dW.vE: laß mich einsehen. B: nachsinnen in. vE: nachdenken über. dW: sinnen über d. Geheimnisse.

28. Meine Seele zerfleußt vor Gram; richte mich auf ... B.dW.vE: thranet vor Kummer (Betrübniß)-

vor Verlangen nach deinen Rechten alle-  
 21 zeit. \* Du schiltst die Stolzen: verflucht  
 22 sind, die deiner Gebote fehlen. \* Wende  
 von mir Schmach und Verachtung, denn  
 23 ich halte deine Zeugnisse. \* Es sitzen  
 auch die Fürsten und reden wider mich;  
 aber dein Knecht redet von deinen Rechten,  
 24 \* ich habe Lust zu deinen Zeugnissen:  
 die sind meine Rathslente.

25 Meine Seele liegt im Staube: erquickte  
 26 mich nach deinem Wort! \* Ich erzähle  
 meine Wege, und du erhörst mich: lehre  
 27 mich deine Rechte. \* Unterweise mich  
 den Weg deiner Befehle, so will ich reden  
 28 von deinen Wundern. \* Ich gräme mich,  
 daß mir das Herz verschmachtet: stärke  
 29 mich nach deinem Wort. \* Wende von  
 mir den falschen Weg, und gönne mir  
 30 dein Gesetz. \* Ich habe den Weg der  
 Wahrheit erwählet, deine Rechte habe ich  
 31 vor mich gestellet. \* Ich hange an deinen  
 Zeugnissen; Herr, laß mich nicht zu Schan-  
 32 den werden! \* Wenn du mein Herz tröstest,  
 so laufe ich den Weg deiner Gebote.

33 Zeige mir, Herr, den Weg deiner Rech-  
 te, daß ich sie bewahre bis ans Ende.  
 34 \* Unterweise mich, daß ich bewahre dein  
 Gesetz und halte es von ganzem Herzen.  
 35 \* Führe mich auf dem Steige deiner Ge-  
 36 bote, denn ich habe Lust dazu. \* Neige  
 mein Herz zu deinen Zeugnissen, und nicht  
 37 zum Geiz! \* Wende meine Augen ab,  
 daß sie nicht sehen nach unnützer Lehre;  
 sondern erquickte mich auf deinem Wege.  
 38 \* Laß deinen Knecht dein Gebot festig-  
 lich für dein Wort halten, daß ich dich  
 39 fürchte! \* Wende von mir die Schmach,  
 die ich scheue; denn deine Rechte sind lieb-

9,6.138,6;  
 Dt.27,26.Jer.  
 11,3.  
 2,2.  
 v.46.  
 v.47.99.Dt.  
 17,19.  
 v.107.44,26.  
 mea desiderare justificationes tuas in  
 omni tempore. \* Increpasti super- 21  
 bos: maledicti qui declinant a man-  
 datis tuis. \* Aufer a me opprobrium 22  
 et contemptum, quia testimonia tua  
 exquisivi. \* Etenim sederunt prin- 23  
 cipes et adversum me loquebantur,  
 servus autem tuus exercebatur in ju-  
 stificationibus tuis; \* nam et testi- 24  
 monia tua meditatio mea est, et consi-  
 lium meum justificationes tuae.

Adhaesit pavimento anima mea: 25  
 vivifica me secundum verbum tuum!  
 \* Vias meas enunciavi, et exaudisti 26  
 me, doce me justificationes tuas.  
 25,4. \* Viam justificationum tuarum instrue 27  
 me! et exercebor in mirabilibus tuis.  
 v.129s.9,2.  
 105,2. \* Dormitavit anima mea prae taedio: 28  
 confirma me in verbis tuis! \* Viam 29  
 iniquitatis amove a me, et de lege  
 tua miserere mei! \* Viam veritatis 30  
 1Rg.8,36. elegi, judicia tua non sum oblitus.  
 \* Adhaesi testimoniis tuis, Domine; 31  
 v.88. noli me confundere. \* Viam manda- 32  
 torum tuorum cucurri, cum dilatasti  
 cor meum.

Legem pone mihi, Domine, viam 33  
 justificationum tuarum! et exquiram  
 eam semper. \* Da mihi intellectum: 34  
 et scrutabor legem tuam, et custo-  
 diam illam in toto corde meo. \* De- 35  
 duc me in semitam mandatorum tuo-  
 rum, quia ipsam volui. \* Inclina 36  
 v.112.1Sm.8,  
 3. cor meum in testimonia tua, et non  
 in avaritiam! \* Averte oculos meos, 37  
 1Sm.12,21. ne videant vanitatem; in via tua vi-  
 vifica me! \* Statue servo tuo elo- 38  
 quium tuum in timore tuo! \* Am- 39  
 1Es.66,2. puta opprobrium meum, quod sus-  
 picatus sum; quia judicia tua ju-

24. Al.\* est. 28. Al.: Stillavit. 29. Al.\* de.  
 37. Al.: videam.

29. B: Weg der Falschheit. dW: Lüge. vE: des  
 Truges. B: begnadige mich mit d. G. dW: deines  
 G. [Kunde] schenke mir? vE: deine Belehrung ver-  
 leihe mir!

32. B: Ich will laufen ... meinem H. wirst Raum  
 gemacht haben. dW: mein H. öffnest? vE: denn du  
 ermuthigest.

33. ihn bew. B: so will ich ihn behalten.

34. B: Mache mich verständig. A: Gib mir Ver-  
 stand. dW.vE: Einsicht.

35. B: Laß mich einhertreten. dW: betreten den  
 Pfad.

36. B: Gewinnst? dW: Gewinn? vE: Habsucht!

37. nach dem Citeln. B.A: Citelheit. vE: auf Land.

38. Bestätige deinem An. d. Wort, so deiner  
 Furcht gegeben ist. B: Zusage. dW: Erfülle ... Ver-  
 sprechen für die, welche dich fürchten. vE: Bestät. an ...  
 so wie an der Ehrfurcht vor dir? B: der deiner F.  
 ergeben ist?

39. B.vE: gut. dW: gütig sind d. Gerichte.

## CXIX.

## Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

στά. 40 Ἴδον ἐπεθύμησα τὰς ἐντολάς σου ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ζῆσόν με.

41 Καὶ ἔλθοι ἐπ' ἐμὲ τὸ ἔλεός σου, κύριε, τὸ σωτήριόν σου κατὰ λόγιόν σου. 42 καὶ ἀποκριθῆσομαι τοῖς ὄνειδίζουσίν με λόγον, ὅτι ἠλίπισα ἐπὶ τοὺς λόγους σου. 43 Καὶ μὴ περιέλῃς ἐκ τοῦ στόματός μου λόγον ἀληθείας ἕως σφόδρα· ὅτι ἐπὶ τοῖς κρίμασίν σου ἐφήλπισα. 44 Καὶ φυλάξω τὸν νόμον σου διαπαντός, εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος. 45 Καὶ ἐπορευόμην ἐν πλατυσμῷ, ὅτι τὰς ἐντολάς σου ἐξεζήτησα. 46 καὶ ἐλάλουν ἐν τοῖς μαρτυρίοις σου ἐναντίον βασιλέων, καὶ οὐκ ἠσχυνόμην. 47 καὶ ἐμελέτων ἐν ταῖς ἐντολαῖς σου, αἷς ἠγάπησα σφόδρα. 48 καὶ ἦρα τὰς χεῖράς μου πρὸς τὰς ἐντολάς σου ἃς ἠγάπησα σφόδρα, καὶ ἠδολέσχουν ἐν τοῖς δικαιομασίαις σου.

49 Μνήσθητι τὸν λόγον σου τῷ δούλῳ σου ᾧ ἐφήλπισάς με. 50 Αὕτη με παρεκάλεσεν ἐν τῇ ταπεινώσει μου, ὅτι τὸ λόγιόν σου ἐζήσεν με. 51 Ὑπερήφανοι παρηγόμουν ἕως σφόδρα· ἀπὸ δὲ τοῦ νόμου σου οὐκ ἐξέκλινα. 52 Ἐμνήσθην τῶν κριμάτων σου ἀπ' αἰῶνος, κύριε, καὶ παρεκλήθην. 53 Ἀθυμία κατέσχευε με ἀπὸ ἀμαρτωλῶν τῶν ἐγκαταλιμπανόντων τὸν νόμον σου. 54 Ψαλτὰ ἤσάν μοι τὰ δικαιοματά σου ἐν τόπῳ παροικίας μου. 55 Ἐμνήσθην ἐν νυκτὶ τοῦ ὀνόματός σου, κύριε, καὶ ἐφύλαξα τὸν νόμον σου. 56 Αὕτη ἐγενήθη μοι, ὅτι τὰ δικαιοματά σου ἐξεζήτησα.

57 Μερὶς μου εἶ, κύριε, εἶπα, φυλάξασθαι τὸν νόμον σου. 58 Ἐδεήθην τοῦ προσώπου σου ἐν ὅλῃ καρδίᾳ μου· ἐλέησόν με κατὰ λόγιόν σου. 59 Διελογισάμην κατὰ τὰς ὁδοὺς σου, καὶ ἐπέστρεψα τοὺς πόδας μου εἰς τὰ μαρτύριά σου. 60 Ἡτοιμάσθην καὶ οὐκ ἐταράχθην,

41. X† (a. λόγ.) τὸ (B: κατὰ τὸν λόγον σς).

42. B: ὄνειδ. μοι ... ἐπὶ τοῖς λόγοις σς.

43. B: ἐπήλπισα.

47. X: αἷς ἠγάπ. A<sup>2</sup>: [σφόδρα].

48. B\* σφόδρα.

49. B: Μν. τῶν λόγων ... ἐπήλπ.

57. A<sup>2</sup>B† (a. φυλ.) τῆ.

58. B: κατὰ τὸ λόγ. (X: κατὰ τὸν λόγον).

59. B\* κατὰ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>: ὁδ. μς.

מ טובים: הנה תאבתי לפקודיה  
בצדקתך חניני

41 ויבאני חסדך יהוה תשובעתך

42 כאמרתך: ואענה חרפי דבר פי

43 בטחתי בדברך: ואל-תצל מפיי

דבר-אמת עד-מאד פי למשפטך

44 יחלתני: ואשמרה תורתך תמיד

מה לעולם ועד: ואתהלכה ברחבה פי

46 פקודיך דרשתי: ואדברה בעדותיך

47 נגד מלכים ולא אבוש: ואשתעשע

48 במצותיך אשר אהבתי: ואשא כפי

אל-מצותיך אשר אהבתי ואשיחה

בתקוה:

49 זכר-דבר לעבדך על אשר יחלתני:

נ זאת נחמתי בעניי פי אמרתך תיתני:

51 זדים הליצני עד-מאד מתורתך לא

52 נטיתי: זכרתי ממשפטיך מעולם

53 יהוה ואתנחם: ולעפה אחזתני

54 מרשעים עזבי תורתך: זמרות היו-

נה לי תקוה בבית מגורי: זכרתי בלולה

56 שמך יהוה ואשמרה תורתך: זאת

היתה-לי פי פקודיך נצרתני:

57 חלקי יהוה אמרתי לשמר דבריך:

58 חליתי פניך בכל-לב חפני כאמרתך:

59 חשבתי דרכי ואשיבה רגלי אל-

ס עדותיך: חשתי ולא התמהמתני

v. 41. 43. חסר ר'

v. 58. בנ"א בדגש

41. B: d. Güte über mich kommen. B.A: dein Heil.  
42. vE: Dann will ich Rede stehen dem, der mich schmähet.

45. dW: u. wandeln auf freier Bahn. vE: freien Weges fortwandeln. A: in der Welt!

47. B.dW.vE.A: (welche) die ich liebe.

49. B: das W. dW: deiner Verheißung gegen deinen Kn., dieweil du ...

50. daß d. W. m. erqu.

51. spotten mein gar sehr. dW: beug' ich n. aus.

52. an deine Gerichte. vE: Aussprüche? dW.vE.

40 lich. \* Siehe, ich begehre deiner Befehle:  
erquickte mich mit deiner Gerechtigkeit!

41 Herr, laß mir deine Gnade widerfahren,  
42 deine Hülfe nach deinem Wort, \* daß  
ich antworten möge meinem Lästerer; denn  
43 ich verlasse mich auf dein Wort. \* Und  
nimm ja nicht von meinem Munde das  
Wort der Wahrheit; denn ich hoffe auf  
44 deine Rechte. \* Ich will dein Gesetz hal-  
45 ten allewege, immer und ewiglich. \* Und  
ich wandle fröhlich; denn ich suche deine  
46 Befehle. \* Ich rede von deinen Zeug-  
nissen vor Königen, und schäme mich nicht;  
47 \* und habe Lust an deinen Geboten, und  
48 sind mir lieb; \* und hebe meine Hände  
auf zu deinen Geboten, die mir lieb sind,  
und rede von deinen Rechten.

49 Bedenke deinem Knechte an dein Wort,  
50 auf welches du mich lässest hoffen. \* Das  
ist mein Trost in meinem Elend, denn  
51 dein Wort erquicket mich. \* Die Stol-  
zen haben ihren Spott an mir; dennoch  
52 weiche ich nicht von deinem Gesetz. \* Herr,  
wenn ich gedenke, wie du von der Welt  
her gerichtet hast, so werde ich getröstet.  
53 \* Ich bin entbrannt über die Gottlosen,  
54 die dein Gesetz verlassen. \* Deine Rechte  
sind mein Lied in dem Hause meiner Wall-  
55 fahrt. \* Herr, ich gedenke des Nachts  
an deinen Namen, und halte dein Gesetz.  
56 \* Das ist mein Schatz, daß ich deine Be-  
fehle halte.  
57 Ich habe gesagt: Herr, das soll mein  
Erbe sein, daß ich deine Wege halte.  
58 \* Ich flehe vor deinem Angesichte von  
ganzem Herzen: sei mir gnädig nach dei-  
59 nem Wort! \* Ich betrachte meine Wege,  
und lehre meine Füße zu deinen Zeug-  
60 nissen. \* Ich eile und säume mich nicht,

119,54. U.L.: Lied in meinem Hause.

cunda. \* Ecce, concupivi mandata tua: 40  
in aequitate tua vivifica me!

Et veniat super me misericordia 41  
tua, Domine, salutare tuum secundum  
eloquium tuum! \* et respondebo ex- 42  
probrantibus mihi verbum; quia spe-  
ravi in sermonibus tuis. \* Et ne 43  
auferas de ore meo verbum veri-  
tatis usquequaque; quia in judiciis  
tuis supersperavi. \* Et custodiam 44  
legem tuam semper, in saeculum et  
in saeculum saeculi. \* Et ambulabam 45  
in latitudine, quia mandata tua ex-  
quisivi; \* et loquebar in testimoniis 46  
tuis in conspectu regum, et non con-  
fundebar; \* et meditabar in mandatis 47  
tuis quae dilexi; \* et levavi manus 48  
meas ad mandata tua quae dilexi, et  
exercebar in justificationibus tuis.

Memor esto verbi tui servo tuo, 49  
in quo mihi spem dedisti. \* Haec 50  
me consolata est in humilitate mea,  
quia eloquium tuum vivificavit me.  
\* Superbi inique agebant usquequa- 51  
que; a lege autem tua non declinavi.  
\* Memor fui iudiciorum tuorum a sae- 52  
culo, Domine, et consolatus sum. \* De- 53  
fectio tenuit me pro peccatoribus de-  
relinquentibus legem tuam. \* Canta- 54  
biles mihi erant justificationes tuae in  
loco peregrinationis meae. \* Memor 55  
fui nocte nominis tui, Domine, et cu-  
stodivi legem tuam. \* Haec facta est 56  
mihi, quia justificationes tuas exquisivi.

Portio mea, Domine, dixi, custo- 57  
dire legem tuam. \* Deprecatus sum 58  
faciem tuam in toto corde meo: mi-  
serere mei secundum eloquium tuum!  
\* Cogitavi vias meas, et converti pe- 59  
des meos in testimonia tua. \* Pa- 60  
ratus sum et non sum turbatus,

41. Al.: veniet. 46. Al.: de testimoniis.

48. S: exercebor. 53. Al.: prae pecc.

55. Al.: in nocte. 59. Al.: averti.

von Alters her. A: Anbeginn.

53. B: Es hat mich ein Entsetzen ergriffen von wegen der G. vE: Zornluth ergreift mich. dW: Gluthwind!

54. B: meine Lieder gewesen an d. Ort m. Pilgrimschaft. dW.vE: (mein) Gesang ... Fremdling: schaft.

56. B: Dies ist mir geschehen ... gehalten habe? dW.vE: ist es was ich habe. A: m. Theil.

57. Theil ... Worte bewahre. B: Der Herr ist m. Th., habe ich gef.

58. zu dir ... d. Zusage.

59. B.A: bedenke. dW.vE: überdenke. B: kehre m. S. wieder.

## CXIX.

## Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

τοῦ φυλάσασθαι τὰς ἐντολάς σου. <sup>61</sup> Σχοι-  
νία ἀμαρτωλῶν περιεπλάκησάν μοι, καὶ τοῦ  
νόμου σου οὐκ ἐπελαθόμην. <sup>62</sup> Μεσονύκτιον  
ἐξεγειρόμην τοῦ ἐξομολογήσασθαι σοι ἐπὶ τὰ  
κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου. <sup>63</sup> Μέτοχος  
ἐγὼ εἰμι πάντων τῶν φοβουμένων σε καὶ  
τῶν φυλασσόντων τὰς ἐντολάς σου. <sup>64</sup> Τοῦ  
ἐλέους σου, κύριε, πλήρης ἡ γῆ· τὰ δικαιώ-  
ματά σου δίδαξόν με.

<sup>65</sup> Χρησιότητα ἐποίησας μετὰ τοῦ δούλου  
σου, κύριε, κατὰ τὸ λόγιόν σου. <sup>66</sup> Χρησιό-  
τητα καὶ παιδείαν καὶ γνώσιν δίδαξόν με· ὅτι  
ταῖς ἐντολαῖς σου ἐπίστευσα. <sup>67</sup> Πρὸ τοῦ με  
ταπεινωθῆναι ἐγὼ ἐπλημμέλησα· διὰ τοῦτο  
τὸ λόγιόν σου ἐγὼ ἐφύλαξα. <sup>68</sup> Χρηστός εἰ  
σύ, κύριε· καὶ ἐν τῇ χρησιότητι σου δίδα-  
ξόν με τὰ δικαιώματά σου. <sup>69</sup> Ἐπληθύνθη  
ἐπ' ἐμέ ἀδικία ὑπερηφάνων, ἐγὼ δὲ ἐν ὄλῃ  
καρδίᾳ μου ἐξερευνήσω τὰς ἐντολάς σου.  
<sup>70</sup> Ἐτυρώθη ὡς γάλα ἡ καρδιά αὐτῶν, ἐγὼ  
δὲ τὸν νόμον σου ἐμελέτησα. <sup>71</sup> Ἀγαθόν μοι  
ὅτι ἐταπεινώσας με, ὅπως ἂν μάθω τὰ δικαιώ-  
ματά σου. <sup>72</sup> Ἀγαθόν μοι ὁ νόμος τοῦ στό-  
ματός σου ὑπὲρ χιλιάδας χρυσίου καὶ ἀργυρίου.

<sup>73</sup> Αἱ χεῖρές σου ἐποίησάν με καὶ ἔπλασάν  
με· συνέτισόν με καὶ μαθήσομαι τὰς ἐντολάς  
σου. <sup>74</sup> Οἱ φοβούμενοί σε ὄψονται με καὶ  
εὐφρανθήσονται· ὅτι εἰς τοὺς λόγους σου ἐπήλ-  
πισα. <sup>75</sup> Ἔγνων, κύριε, ὅτι δικαιοσύνη τὰ  
κρίματά σου, καὶ ἀληθεῖα ἐταπεινώσας με.  
<sup>76</sup> Γενηθήτω δὴ τὸ ἔλεός σου τοῦ παρακαλέ-  
σαι με κατὰ τὸ λόγιόν σου τῷ δούλῳ σου.  
<sup>77</sup> Ἐλθάτωσάν μοι οἱ οἰκτιρμοί σου, καὶ ζή-  
σομαι· ὅτι ὁ νόμος σου μελέτη μου ἐστίν.  
<sup>78</sup> Αἰσχυνθήτωσαν ὑπερήφανοι, ὅτι ἀδίκως  
ἠνόμησαν εἰς ἐμέ· ἐγὼ δὲ ἀδολεσχήσω ἐν ταῖς  
ἐντολαῖς σου. <sup>79</sup> Ἐπιστρεψάτωσάν με οἱ φο-  
βούμενοί σε, καὶ οἱ γινώσκοντες τὰ μαρ-

61 לְשֹׁמֵר מִצְוֹתֶיךָ : הִבְלִי רַשְׁעִים עִוְדָנִי  
62 תּוֹרַתְךָ לֹא שָׁכַחְתִּי : הִצְוֹתֶיךָ לֹלֶה  
אֶקוּם לְהוֹדוֹת לְךָ עַל מִשְׁפָּטֵי צְדָקָה :  
63 הִכָּר אֲנִי לְכָל־אֲשֶׁר יִרְאֶיךָ וְלִשְׁמֵרֵי  
64 פְּקוּדֶיךָ : חֲסִדֶיךָ יִהְיֶה מִלְּאֵה הָאָרֶץ  
חֲקִיךָ לְמַדְנִי :

סה טוֹב עָשִׂיתָ עִם־עַבְדֶּךָ יְהוָה  
66 בְּדַבְרֶךָ : טוֹב טַעַם וַדַּעַת לְמַדְנִי כִּי  
67 בְּמִצְוֹתֶיךָ הֵאֱמַנְתִּי : טַרַם אֲעִנָּה  
אֲנִי שֹׁגֵג וְעֵתָה אִמְרַתְךָ שִׁמְרַתִּי :  
68 טוֹב־אֶתָּה וּמִטּוֹב לְמַדְנִי חֲקִיךָ :  
69 טַפְּלוֹ עָלַי שִׁקָּר זָדִים אֲנִי בְּכָל־לֵב  
ע אֲצַר פְּקוּדֶיךָ : טַפַּשׁ פָּחַלְב לְבַם אֲנִי  
71 תּוֹרַתְךָ שִׁעֲשַׁעְתִּי : טוֹב־לִי כִּי־עֲנִיתִי  
72 לְמַעַן אֲלַמֵּד חֲקִיךָ : טוֹב־לִי תּוֹרַת־  
פִּיךָ מֵאַלְפִי זָהָב וְכֶסֶף :

73 יְדִיךָ עֲשִׂנִי וַיְכַוְנֵנִי הִבִּינִי  
74 וְאַלְמֹדָה מִצְוֹתֶיךָ : יִרְאֶיךָ יִרְאֵנִי  
עַה וַיִּשְׂמַחוּ כִּי לְדַבְרֶךָ יַחֲלִתִּי : יַדְעִתִּי  
יִהְיֶה כִּי־צָדֵק מִשְׁפָּטֶיךָ וְאֱמוּנָה  
76 עֲנִיתָנִי : יְהִי־נָא חֲסִדֶיךָ לְנַחֲמָנִי  
77 כְּאִמְרַתְךָ לְעַבְדֶּךָ : יִבְאֵנִי רַחֲמֶיךָ  
78 וְאֱהִיָּה כִּי־תוֹרַתְךָ שִׁעֲשַׁעֵי : יִבְשֵׁי  
זָדִים כִּי־שִׁקָּר עֲוֹתָנִי אֲנִי אֲשִׁיחַ  
79 בְּפִקּוּדֶיךָ : יִשׁוּבוּ לִי יִרְאֶיךָ וַיִּדְעוּ

v. 65. שוא באהבה.

v. 79. וידעו ק'.

61. X: περιεπλ. με.

62. B: ἐξομολογεῖσθαι.

64. A<sup>1</sup>: ἔλ. κυρίε πλ. (ἐλ. σε, κύριε, πλ. A<sup>2</sup>B).

65. B: κατὰ τὸν λόγον σε.

66. X: ὅτι τὰς ἐντολάς.

67. B\* (alt.) ἐγὼ (A<sup>2</sup> uncis incl.).68. A<sup>2</sup>: [κύριε].69. A<sup>2</sup>: καρδ. [με]. A<sup>1</sup>: ἐξεραυν. (ut alibi).

72. B: Ἀγαθός μοι.

74. B: ἐπήλπ.

76. X: τὸν δὲ λόγον σε.

77. B: Ἐλθέτωσάν. X: Ἐλθ. με. A<sup>1</sup>X: ζήσόν με (ζήσομαι A<sup>2</sup>B)61. Motten umgeben mich. dW.vE: Fallstricke?  
63. gefelle m. zu Allen. dW.vE: Freund bin ich  
Allen.66. B: guten Verstand u. G. dW.vE: gute Ein-  
sicht u. (Kunde).68. gut u. gutthätig. vE: mildthätig. B: u. thust  
Gutes.69. B: suchen & wider m. zusammen. dW.vE:  
Trug sinnen ...

70. dW.vE: fühllos wie Fett.

71. ich gedem. ward ... lernte. B.dW.vE.A: gut.

## Heilsame Sitten und Erkenntniß. Die treuliche Demüthigung. CXIX.

61 zu halten deine Gebote. \* Der Gottlo-  
sen Rottte beraubet mich: aber ich ver-  
62 gesse deines Gesezes nicht. \* Zur Mit-  
ternacht stehe ich auf, dir zu danken für  
63 die Rechte deiner Gerechtigkeit. \* Ich  
halte mich zu denen, die dich fürchten  
64 und deine Befehle halten. \* Herr, die  
Erde ist voll deiner Güte: lehre mich  
deine Rechte.

65 Du thust Gutes deinem Knechte, Herr,  
66 nach deinem Wort. \* Lehre mich heil-  
same Sitten und Erkenntniß; denn ich  
67 glaube deinen Geboten. \* Ehe ich gede-  
müthiget ward, irrete ich; nun aber halte  
68 ich dein Wort. \* Du bist gütig und freund-  
69 lich: lehre mich deine Rechte. \* Die Stol-  
zen erdichten Lügen über mich, ich aber  
halte von ganzem Herzen deine Befehle.  
70 \* Ihr Herz ist dick wie Schmeer, ich aber  
71 habe Lust an deinem Gesez. \* Es ist  
mir lieb, daß du mich gedemüthiget hast,  
72 daß ich deine Rechte lerne. \* Daß Ge-  
sez deines Mundes ist mir lieber denn  
viel tausend Stück Gold und Silber.

73 Deine Hand hat mich gemacht und  
bereitet: unterweise mich, daß ich deine  
74 Gebote lerne. \* Die dich fürchten, sehen  
mich und freuen sich; denn ich hoffe auf  
75 dein Wort. \* Herr, ich weiß, daß deine  
Gerichte recht sind, und hast mich treu-  
76 lich gedemüthiget. \* Deine Gnade müsse  
mein Trost sein, wie du deinem Knechte  
77 zugesagt hast. \* Laß mir deine Barm-  
herzigkeit widerfahren, daß ich lebe; denn  
78 ich habe Lust zu deinem Gesez. \* Ach  
daß die Stolzen müßten zu Schanden  
werden, die mich mit Lügen nieder-  
drücken! Ich aber rede von deinem Be-  
79 fehl. \* Ach daß sich müßten zu mir  
halten, die dich fürchten und deine Zeug-

ut custodiam mandata tua. \* Funes 61  
peccatorum circumplexi sunt me: et  
legem tuam non sum oblitus. \* Me- 62  
42,9.(Act.16,25, dia nocte surgebam ad confitendum  
tibi super judicia justificationis tuae.

Sir.9,20,37, \* Particeps ego sum omnium timen- 63  
14s.(Eph.5,11. tium te et custodientium mandata tua.

33,5, \* Misericordia tua, Domine, plena 64  
v.12.68. est terra: justificationes tuas doce me.  
v.17.41.

Bonitatem fecisti cum servo tuo, 65  
Domine, secundum verbum tuum.  
\* Bonitatem et disciplinam et scien- 66  
tiam doce me; quia mandatis tuis  
v.71.75. credidi. \* Priusquam humiliarer, ego 67  
deliqui; propterea eloquium tuum  
custodivi. \* Bonus es tu, et in bo- 68

v.12.64.25, nitate tua doce me justificationes  
9. tuas. \* Multiplicata est super me 69

v.78.85. iniquitas superborum, ego autem in  
toto corde meo scrutabor mandata

Es.6,10.Mt. tua. \* Coagulatum est sicut lac cor 70  
13,15. eorum, ego vero legem tuam medi-  
v.77. tatus sum. \* Bonum mihi, quia hu- 71

v.67.118,21. miliasti me, ut discam justificationes  
Ebr.12,11. tuas. \* Bonum mihi lex oris tui su- 72  
v.127.19,11. per millia auri et argenti.

139,14.Job. Manus tuae fecerunt me et plas- 73  
10,8.Es.44,2. maverunt me: da mihi intellectum,  
et discam mandata tua. \* Qui ti- 74  
ment te, videbunt me et laetabuntur;  
quia in verba tua supersperavi. \* Co- 75  
gnovi, Domine, quia aequitas judicia  
tua, et in veritate tua humiliasti me.

v.107. \* Fiat misericordia tua ut consoletur 76  
me, secundum eloquium tuum servo  
tuo. \* Veniant mihi miserationes 77

v.35. tuae, et vivam; quia lex tua medita-  
tio mea est. \* Confundantur superbi, 78  
quia injuste iniquitatem fecerunt in  
me; ego autem exercebor in man-  
datis tuis. \* Convertantur mihi ti- 79  
v.69. mentes te, et qui noverunt testimo-

62. A.A: Zu Mitternacht.

69. U.L: deinen Befehl.

72. A.A: Stücke Goldes und Silbers.

61. Al.\* et. 69. S\* meo. 73. S: ut disc. 75. Al.\*  
in et tua.

72. B.dW.vE.A: besser. dW.vE: als Tausende  
von ...

73. B.dW.vE.A: Hände. B: u. befestigt? vE: ge-  
schaffen u. gebildet.

75. B.A: erkenne. dW.vE: mit Treue du m. de-

müthigst.

78. Es müssen ... deinen Befehlen. B: mit Falsch-  
heit. dW.vE: denn ohne Ursach beugen sie mich.

79. Es müssen ... wenden. dW.vE: kehren. B:  
Laß sich wieder ...

## CXIX.

## Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

τύριά σου. <sup>80</sup> Γενηθήτω ἡ καρδιά μου ἄμωμος ἐν τοῖς δικαιομασίᾳ σου, ὅπως ἂν μὴ αἰσχυρθῶ.

<sup>81</sup> Ἐκλείπει εἰς τὸ σωτήριόν σου ἡ ψυχή μου, εἰς τὸν λόγον σου ἐπήλπισα. <sup>82</sup> Ἐξέλειπον οἱ ὀφθαλμοί μου εἰς τὸ λόγιόν σου, λέγοντες· Πότε παρακαλέσεις με; <sup>83</sup> Ὅτι ἐγενήθην ὡσεὶ ἄσκος ἐν πάργῃ· τὰ δικαιοματά σου οὐκ ἐπελαθόμην. <sup>84</sup> Πόσαι εἰσὶν αἱ ἡμέραι τοῦ δούλου σου; πότε ποιήσεις μοι ἐκ τῶν καταδικόντων με κρίσις; <sup>85</sup> Διηγῆσαντό μοι παράνομοι ἀδολεσχίας, ἀλλ' οὐχ ὡς ὁ νόμος σου, κύριε. <sup>86</sup> Πᾶσαι αἱ ἐντολαί σου ἀλήθεια. Ἀδίκως κατεδίωξαν με· βοήθησόν μοι. <sup>87</sup> Παρὰ βραχὺ συνετέλεσάν με ἐν τῇ γῆ, ἐγὼ δὲ οὐκ ἐγκατέλειπον τὰς ἐντολάς σου. <sup>88</sup> Κατὰ τὸ ἔλεός σου ζῆσόν με, καὶ φυλάξω τὰ μαρτύρια τοῦ στόματός σου.

<sup>89</sup> Εἰς τὸν αἰῶνα, κύριε, ὁ λόγος σου διαμένει ἐν τῷ οὐρανῷ, <sup>90</sup> εἰς γενεὰν καὶ γενεὰν ἡ ἀλήθειά σου. Ἐθεμελίωσας τὴν γῆν, καὶ διαμένει. <sup>91</sup> Τῇ διατάξει σου διαμένει ἡ ἡμέρα· ὅτι τὰ σύμπαντα δοῦλα σά. <sup>92</sup> Εἰ μὴ ὅτι ὁ νόμος σου μελέτη μου ἔστιν, τότε ἂν ἀπωλόμην ἐν τῇ ταπεινώσει μου. <sup>93</sup> Εἰς τὸν αἰῶνα οὐ μὴ ἐπιλάθωμαι τῶν δικαιοματῶν σου, ὅτι ἐν αὐτοῖς ἐζήσάς με. <sup>94</sup> Σὸς εἰμι ἐγώ, σῶσόν με· ὅτι τὰ δικαιοματά σου ἐξεζήτησα. <sup>95</sup> Ἐμὲ ὑπέμειναν ἁμαρτωλοὶ τοῦ ἀπολέσαι με· τὰ μαρτύριά σου συνῆκα. <sup>96</sup> Πάσης συντελείας ἴδον πέρας· πλατεῖα ἡ ἐντολή σου σφόδρα.

<sup>97</sup> Ὡς ἠγάπησα τὸν νόμον σου, κύριε· ὅλην τὴν ἡμέραν μελέτη μου ἔστιν. <sup>98</sup> Ὑπὲρ τοὺς ἐχθρούς μου ἐσόφισάς με τὴν ἐντολήν σου, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα μοί ἐστιν. <sup>99</sup> Ὑπὲρ πάντα

עֲדֹתָיָהּ: יְהִי-לִבִּי תָמִים בְּחֻקֶיהָ לְמַעַן לֹא יִבְוֹשׂ:

81 כָּל־תְּהִלָּתְךָ לְתַשׁוּעָתְךָ נִפְשִׁי לְדַבְרֶךָ

82 יִחַלְתִּי: כָּל־יְעִינִי לְאַמְרֶתְךָ לֵאמֹר

83 מַתִּי תִנְחַמְנִי: כִּי-הִיְיֹתִי כְנֹאֵד

84 בְּקִיטֹר חֻקֶיהָ לֹא שָׁכַחְתִּי: כַּמֶּה-

יְמֵי-עַבְדֶּךָ מַתִּי תַעֲשֶׂה בְרַדְפִּי

פַּה מִשֶּׁפֶט: כַּרְדִּי לִי זָדִים שְׂיִחֹת אֲשֶׁר

86 לֹא כְתוּרְתְךָ: כָּל-מִצְוֹתֶיךָ אֱמוּנָה

87 שֶׁקֶר רַדְפּוּנִי עֲזָרְנִי: בְּמַעַט כָּל־וַנִּי

בְּאֶרֶץ וְאֲנִי לֹא-עֲזַבְתִּי פִקְדֹתֶיךָ:

88 כְּחֶסֶדְךָ חֲנִנִי וְאַשְׁמְרֵה עֲדֹת פִּיֶיךָ:

89 לְעוֹלָם יְהוָה דְּבַרְךָ נִצָּב בַּשָּׁמַיִם:

צ לְדָר וְדָר אֱמוּנָתְךָ כּוֹנֵנֶת אֶרֶץ

91 וּתְעַמֵּד: לְמִשְׁפָּטֶיךָ עֲמֵדוּ הַיּוֹם כִּי

92 הַכֹּל עַבְדֶּךָ: כִּי-לִי תוֹרַתְךָ שֶׁעֲשִׂי

93 אֲנִי אֲבֹדְתִי בְעַנְיִי: לְעוֹלָם לֹא-אֲשַׁכַּח

94 פִקְדֹתֶיךָ כִּי-בָכַם תִּיִיתָנִי: לָךְ-אֲנִי

צה הוֹשִׁיעֵנִי כִּי פִקְדֹתֶיךָ דַרְשֵׁתִי: לִי קִרְיָ

96 רְשָׁעִים לֹא-אֲבֹדְנִי עֲדֹתֶיךָ אֲתַבְּוֹנֵן: לְכָל-

תַּכְלֵה רְאִיתִי קֶץ רַחֲמֶיךָ מִצְוֹתֶיךָ מֵאֵד:

97 מֵה־אֲתַבְּתִי תוֹרַתְךָ כָּל-הַיּוֹם תִּיאַ

98 שְׂיִחֹתִי: מֵאֹיְבֵי תַחֲפִמְנִי מִצְוֹתֶיךָ

99 כִּי לְעוֹלָם תִּיאַ-לִּי: מִכָּל-מַלְמַדֵּי

בנ"א מצותך v. 98. בנ"א בדגש v. 84.

80. Satzungen. B: müsse vollkommen sein. vE: unsträflich nach ... dW: ganz ergeben deinen G.

81. sehnet sich. B.dW.vE: schmachtet.

82. B: deiner Zusage. dW: Versprechen. B.dW.vE: wirst du mich trösten. A: willst.

83. Ob ich auch würde wie ein Schlang.

84. B: Wie viel sollen der Tage deines An. sein? dW.vE.A: sind.

85. dW.vE: die ... thun. B: welches nicht ist ...

86. B.dW.vE.A: Alle d. G. sind W.

87. dW: Beinahe tilgen sie m. von der G. vE: hätten f. m. ganz aufgerieben.

88. nach deiner ... das Zeugniß.

89. stehet ew. fest im Himmel. dW: gleich dem G.

90. dW.vE. A: gegründet.

91. stehet noch heute n. deinen Rechten. B: Sie

81. EX: Ἐκλείποι. B: εἰς τὰς λόγους σε ἐπήλπ.

82. B: Ἐξέλιπον. A<sup>1</sup>\* λέγ.-fin. (A<sup>2</sup>B†). X: παρακαλέσεις.

83. B: ὡς ἄσκ.

84. A<sup>2</sup>: [μοι] (X: με).

85. A<sup>2</sup>: [κύριε].

87. B: ἐγκατέλιπον.

88. X (pro ζῆσ. με) ζήσομαι.

90. A<sup>2</sup>: διαμενεῖ.

91. B\* ἤ.

93. X: ἐπιλάθωμαι.

96. B: εἶδον.

98. B (pro μοι) ἐμή (FX: ἐμοί).



Wie eine Haut im Rauch. Des Wortes Ewigkeit und der Dinge Ende. **CXIX.**

80 nisse kennen! \* Mein Herz bleibe rechtschaffen in deinen Rechten, daß ich nicht zu Schanden werde.

81 Meine Seele verlangt nach deinem

82 Heil, ich hoffe auf dein Wort. \* Meine Augen sehnen sich nach deinem Wort und

83 sagen: Wenn tröstest du mich? \* Denn ich bin wie eine Haut im Rauch; deiner

84 Rechte vergesse ich nicht. \* Wie lange soll dein Knecht warten? wenn willst du Gericht halten über meine Verfolger?

85 \* Die Stolzen graben mir Gruben, die 86 nicht sind nach deinem Gesetz. \* Deine Gebote sind eitel Wahrheit. Sie ver-

87 folgen mich mit Lügen: hilf mir! \* Sie haben mich schier umgebracht auf Erden,

88 ich aber verlasse deine Befehle nicht. \* Er-

89 halte die Zeugnisse deines Mundes.

89 Herr, dein Wort bleibet ewiglich, so

90 weit der Himmel ist; \* deine Wahrheit währet für und für. Du hast die Erde zugerichtet, und sie bleibt stehen.

91 \* Es bleibet täglich nach deinem Wort;

92 denn es muß dir alles dienen. \* Wo dein Gesetz nicht mein Trost gewesen wäre,

93 so wäre ich vergangen in meinem Elende.

94 \* Ich will deine Befehle nimmermehr vergessen, denn du erquicktest mich damit.

95 \* Ich bin dein, hilf mir! denn ich suche deine Befehle. \* Die Gottlosen warten

96 auf mich, daß sie mich umbringen; ich aber merke auf deine Zeugnisse. \* Ich

97 habe alles Dinges ein Ende gesehen: aber dein Gebot währet.

98 Wie habe ich dein Gesetz so lieb! täglich rede ich davon. \* Du machst

99 mich mein Schatz. \* Ich bin gelehrter

nia tua. \* Fiat cor meum immacu- 80  
latum in justificationibus tuis, ut non  
confundar.

v.123,166.  
Gn.49,18.

Defecit in salutare tuum anima 81  
mea, et in verbum tuum superspera-

ravi. \* Defecerunt oculi mei in elo- 82  
quium tuum, dicentes: Quando con-

solaberis me? \* Quia factus sum sicut 83  
uter in pruina; justificationes tuas

[102,4.

non sum oblitus. \* Quot sunt dies 84  
servi tui? quando facies de perse-

35,17;  
Ap.6,10.

quentibus me iudicium? \* Narra- 85  
v.78,35,7.  
Jer.18,20.

runt mihi iniqui fabulationes, sed  
non ut lex tua. \* Omnia mandata 86

v.151.(Joh.  
17,17.

tua veritas. Inique persecuti sunt  
me: adjuva me! \* Paulo minus con- 87

summaverunt me in terra: ego autem  
non dereliqui mandata tua. \* Se- 88

v.149,159.

cundum misericordiam tuam vivifica  
me! et custodiam testimonia oris tui.

89,3.Es.40,8.  
(Lc.21,33.  
1Pt.1,25.

In aeternum, Domine, verbum tuum 89  
permanet in coelo, \* in generationem 90

24,2,89,12.

et generationem veritas tua. Fundasti  
terram, et permanet. \* Ordinatione 91

148,6.Es.48,  
13.

tua perseverat dies; quoniam omnia  
serviunt tibi. \* Nisi quod lex tua me- 92

v.50.Jer.15,  
16.

ditatio mea est, tunc forte periissem in  
humilitate mea. \* In aeternum non 93

obliviscar justificationes tuas, quia in  
ipsis vivificasti me. \* Tuus sum ego, 94

v.45.

salvum me fac! quoniam justificatio-  
nes tuas exquisivi. \* Me expectave- 95

37,32.

runt peccatores ut perderent me;  
testimonia tua intellexi. \* Omnis 96

consummationis vidi finem: latum  
mandatum tuum nimis.

Quomodo dilexi legem tuam, Do- 97  
mine! tota die meditatio mea est.

1,2.(Dt.17,  
19;  
Dt.4,6ss.

\* Super inimicos meos prudentem 98  
me fecisti mandato tuo, quia in ae-

v.56.

ternum mihi est. \* Super omnes 99

82. 84. A.A: Wann ... wann.

96. A.A: aller Dinge.

stehen ... sind alle deine Knechte? dW: ist dir unter-  
than.

93. B: hast mich dadurch lebendig gemacht? dW.  
A: belebst du mich. vE: erhältst.

94. B: forsche deinen B. nach.

95. vE.A: lauern.

96. alles Köstlichen ... währet fort. B.dW: aller  
Vollkommenheit. vE: Alles noch so Vollkommene sah

81. Al.: Defecit. Al.\* et. 86. S: Iniqui. 90. S: in gene-  
ratione. 91. Al.: perseverant. 95. Al.: dilexi. 96. Al.:  
Omni consummationi. Al.: fidem. 97. Al.\* Domine.

ich vergänglich ... endlos. dW: unendlich. B: sehr  
breit? A: geht sehr weit.

97. dW: alltäglich ist es mein Sinnen. B: Nach-  
sinnen. vE: Gedanke. A: Betrachtung.

98. Dein G. macht ... ew. mein. B: Es m. mich  
durch deine Gebote. dW.A: ewig bleibt es (bei) mir.  
vE: bleiben mir diese.

99. B.vE: verständiger. dW: kundiger.

## CXIX.

## Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

τοὺς διδάσκοντάς με συνῆκα, ὅτι τὰ μαρτύριά σου μελέτη μου ἔστιν. 100 Ὑπὲρ πρεσβυτέρους συνῆκα, ὅτι τὰς ἐντολάς σου ἐξεζήτησα. 101 Ἐκ πάσης ὁδοῦ πονηρᾶς ἐκώλυσα τοὺς πόδας μου, ὅπως ἂν φυλάξω τοὺς λόγους σου. 102 Ἀπὸ τῶν κριμάτων σου οὐκ ἐξέκλινα, ὅτι σὺ ἐνομοθέτησάς με. 103 Ὡς γλυκεία τῷ λάρυγγί μου τὰ λόγια σου, ὑπὲρ μέλι τῷ στόματί μου. 104 Ἀπὸ τῶν ἐντολῶν σου συνῆκα· διὰ τοῦτο ἐμίσησα πᾶσαν ὁδὸν ἀδικίας.

105 Ἀνῆχος τοῖς ποσίν μου ὁ νόμος σου, καὶ φῶς ταῖς τρίβοις μου. 106 Ὡμοσα καὶ ἔστησα τοῦ φυλάσασθαι τὰ κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου. 107 Ἐταπεινώθην ἕως σφόδρα, κύριε· ζῆσόν με κατὰ τὸν λόγον σου. 108 Τὰ ἑκούσια τοῦ στόματός μου εὐδόκησον δῆ, κύριε, καὶ τὰ κρίματά σου διδάξόν με. 109 Ἡ ψυχὴ μου ἐν ταῖς χερσίν μου διαπαντός, καὶ τοῦ νόμου σου οὐκ ἐπελαθόμην. 110 Ἐθεντο ἁμαρτωλοὶ παγίδα μοι, καὶ ἐκ τῶν ἐντολῶν σου οὐκ ἐπλανήθην. 111 Ἐκληρονόμησα τὰ μαρτύριά σου εἰς τὸν αἰῶνα, ὅτι ἀγαλλίαμα τῆς καρδίας μου εἰσιν. 112 Ἐκλίνα τὴν καρδίαν μου τοῦ ποιῆσαι τὰ δικαιώματά σου εἰς τὸν αἰῶνα δι' ἀντάμειψιν.

113 Παρανόμους ἐμίσησα, τὸν δὲ νόμον σου ἠγάπησα. 114 Βοηθός μου καὶ ἀντιλήτωρ μου εἶ σύ, εἰς τοὺς λόγους σου ἐφήλπισα. 115 Ἐκκλίνατε ἀπ' ἐμοῦ, πονηροῦμενοι· καὶ ἐξερενήσω τὰς ἐντολάς τοῦ θεοῦ μου. 116 Ἀντιλαβοῦ μου κατὰ τὸ λόγιόν σου καὶ ζῆσόν με, καὶ μὴ καταισχύνης με ἀπὸ τῆς προσδοκίας μου. 117 Βοήθησόν μοι, καὶ σωθήσομαι· καὶ μελετήσω ἐν τοῖς δικαιώμασί σου διαπαντός. 118 Ἐξουδένωσας πάντας τοὺς ἀποστατοῦντας ἀπὸ τῶν δικαιωμάτων σου· ὅτι ἀδικον τὸ ἐνθύμημα αὐτῶν.

103. A<sup>1</sup>X: γλυκῖα (γλυκεία A<sup>2</sup>B; X: γλυκειά).

104. A<sup>1</sup>† (in f.) ὅτι σὺ ἐνομοθέτησάς με (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.).

107. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup> disting. sic: σφόδρα· κύριε, ζῆσόν.

109. B: χερσί σ.

114. B: ἐπήλπ.

115. A<sup>1</sup>: ἐξερανν. (ut alibi).

116. X (pro λόγ.) ἔλεός. A<sup>2</sup>X: κ. ζήσομαι· καὶ.

הַשְׁפִּילְתִּי כִּי עֲדוּתֶיךָ שִׁיחָה לִּי  
 פ מִזְקָנִים אֶתְבֹּנֵן כִּי פִקְדוֹתֶיךָ נִצְרָתַי  
 101 מִכָּל-אֶרֶח רָע פָּלֵאתִי רַגְלִי לְמַעַן  
 102 אֲשַׁמֵּר דְּבָרֶיךָ: מִמִּשְׁפָּטֶיךָ לֹא-סָרְתִי  
 103 כִּי-אַתָּה הוֹרַתְנִי: מִה-נִמְלָצוּ לִחְפִּי  
 104 אִמְרָתֶךָ מִדְּבַשׁ לִפִּי: מִפִּקְדוֹתֶיךָ  
 אֶתְבֹּנֵן עַל-כֵּן שָׁנֵאתִי כָל-אֶרֶח  
 שִׁקָּר:

ק ה נִרְ-לְרַגְלִי דְּבָרֶיךָ וְאוֹר לְנִתְיֹבְתִי  
 106 נִשְׁבַּעְתִּי וְאַקְיָמָה לְשֹׁמֵר מִשְׁפָּטֶי  
 107 צְדָקָתֶךָ: נַעֲנִיתִי עַד-מְאֹד יְהוָה חַיִּנִּי  
 108 כִּדְבָרֶיךָ: נִדְּבֹת פִּי רָצָה-נָא יְהוָה  
 109 וּמִשְׁפָּטֶיךָ לְמַדְנִי: נַפְשִׁי בִכְפִי תִמְיֵד  
 קי וְתוֹרַתֶךָ לֹא שָׁכַחְתִּי: נִתְנֹו רְשָׁעִים  
 111 פֶּח לִי וּמִפִּקְדוֹתֶיךָ לֹא תַעֲיִתִי: נַחֲלֵתִי  
 עֲדוּתֶיךָ לְעוֹלָם כִּי-שָׁשׂוֹן לִבִּי הִמָּה:  
 112 נְטִיתִי לִבִּי לְעֲשׂוֹת חֲקֶיךָ לְעוֹלָם  
 עֵקֶב:

113 סַעֲפִים שָׁנֵאתִי וְתוֹרַתֶךָ אֶהְבֵּתִי  
 114 סִתְרִי וּמַגִּנִּי אֶתָּה לְדְבָרֶיךָ יַחֲלֵתִי:  
 קטו סוֹרֵף מִיַּמֵּי מַרְעִים וְאַצְרָה מִצְוֹת  
 116 אֱלֹהֵי: סִמְכֵנִי כְּאִמְרַתֶךָ וְאַחִיהַ  
 117 וְאַלִּיתְבִּישְׁנִי מִשְׁבָּרִי: סַעֲדֵנִי וְאַשְׁעָה  
 118 וְאַשְׁעָה בְּחֲקֶיךָ תִמְיֵד: סִלִּית כָּל-  
 שׂוֹגִים מִחֲפִיךָ כִּי-שִׁקָּר תִּרְמִיתֵם:

v. 99. בנ"א רפה ib. פחה באתנח

בנ"א בדגש v. 117.

99. mein Nachdenken.

100. dW.vE: Meistesten!

101. B: habe abgehalten von ... vE: halte ab. dW.A: zurück.

102. belehrest. B: unterweistest.

103. B: Wie süß ist d. Rede m. Gaumen! Es ist m. M. mehr denn S. vE: süßer als S. m. M.

104. Von deinen Befehlen werde ich kl. B: Aus ... bin ich kl. worden. dW: lern' ich Verstand.

106. bewahren. dW.vE.A: gerechten Gesetze?

107. dW: niedergebeugt. vE: Bin ich gar zu sehr gebeugt, so erhalte ...

denn alle meine Lehrer, denn deine  
 100 Zeugnisse sind meine Rede. \* Ich bin  
 flüger denn die Alten, denn ich halte  
 101 deine Befehle. \* Ich wehre meinem Fuß  
 alle böse Wege, daß ich dein Wort halte.  
 102 \* Ich weiche nicht von deinen Rechten,  
 103 denn du lehrest mich. \* Dein Wort  
 ist meinem Munde süßer denn Honig.  
 104 \* Dein Wort macht mich klug: darum  
 habe ich alle falsche Wege.

105 Dein Wort ist meines Fußes Leuchte,  
 106 und ein Licht auf meinem Wege. \* Ich  
 schwöre und will es halten, daß ich  
 die Rechte deiner Gerechtigkeit halten  
 107 will. \* Ich bin sehr gedemüthiget; Herr,  
 108 erquickte mich nach deinem Wort! \* Laß  
 dir gefallen, Herr, das willige Opfer  
 meines Mundes, und lehre mich deine  
 109 Rechte! \* Ich trage meine Seele im-  
 mer in meinen Händen, und ich ver-  
 110 gesse deines Gesetzes nicht. \* Die Gott-  
 losen legen mir Stricke, ich aber irre  
 111 nicht von deinem Befehl. \* Deine Zeug-  
 nisse sind mein ewiges Erbe, denn sie  
 112 sind meines Herzens Wonne. \* Ich neige  
 mein Herz zu thun nach deinen Rechten  
 immer und ewiglich.

113 Ich habe die Flattergeister, und liebe  
 114 dein Gesetz. \* Du bist mein Schirm  
 und Schild, ich hoffe auf dein Wort.  
 115 \* Weichet von mir, ihr Boshaftigen!  
 ich will halten die Gebote meines Gottes.  
 116 \* Erhalte mich durch dein Wort, daß  
 ich lebe; und laß mich nicht zu Schanden  
 117 werden über meiner Hoffnung. \* Stärke  
 mich, daß ich genes! so will ich stets  
 meine Lust haben an deinen Rechten.  
 118 \* Du zertrittst alle, die deiner Rechte feh-  
 len; denn ihre Trügerei ist eitel Lügen.

v.24. docentes me intellexi, quia testimo-  
 100 nia tua meditatio mea est. \* Super  
 Job.32,7ss. 100 senes intellexi, quia mandata tua  
 Sap.8,10. quaesivi. \* Ab omni via mala pro-  
 Pr.1,15.4,27. 101 hibui pedes meos, ut custodiam  
 verba tua. \* A judiciis tuis non  
 102 declinavi, quia tu legem posuisti  
 mihi. \* Quam dulcia faucibus meis  
 103 eloquia tua! super mel ori meo.  
 19,11. \* A mandatis tuis intellexi: propter-  
 v.128. 104 ea odivi omnem viam iniquitatis.  
 Pr.6,23.2Pt. Lucerna pedibus meis verbum  
 1,19.Ps.19,9. 105 tuum, et lumen semitis meis. \* Ju-  
 Neh.10,29. 106 ravi et statui custodire judicia justi-  
 Job.27,5. 107 tiae tuae. \* Humiliatus sum usque-  
 v.25. 107 quaque, Domine; vivifica me secun-  
 19,15.Hos.14, 108 dum verbum tuum! \* Voluntaria  
 3. 108 oris mei beneplacita fac, Domine,  
 Jud.12,3.Job. et judicia tua doce me! \* Anima  
 13,14. 109 mea in manibus meis semper, et  
 140,6.142,4. 110 legem tuam non sum oblitus. \* Po-  
 110 suerunt peccatores laqueum mihi,  
 et de mandatis tuis non erravi.  
 v.97a. 111 \* Haereditate acquisivi testimonia  
 tua in aeternum, quia exultatio cor-  
 v.36.1Rg.8, 112 dis mei sunt. \* Inclinavi cor meum  
 58. ad faciendas justificationes tuas in  
 aeternum, propter retributionem.  
 31,7; Iniquos odio habui, et legem tuam  
 119,147. 113 dilexi. \* Adjutor et susceptor meus  
 114 es tu, et in verbum tuum super-  
 6,9.Mt.7,23. 115 speravi. \* Declinate a me, maligni!  
 25,41. et scrutabor mandata Dei mei.  
 \* Suscipe me secundum eloquium  
 25,2a. 116 tuum, et vivam; et non confundas  
 me ab expectatione mea. \* Adjuva  
 v.70.143.Rm. 117 me! et salvus ero, et meditabor in  
 7,22. justificationibus tuis semper. \* Spre-  
 118 visti omnes discedentes a judiciis  
 tuis; quia injusta cogitatio eorum.

114. Al.\* (alt.) et.

118. Al.: justitiis.

108. die willigen D. dW.vE.A: freiwilligen. dW:  
 nimm gnädig an.

109. B: Meine Seele ist stets in m. Hand. vE:  
 Leben. (dW: M. Leben steht auf dem Spiele bestän-  
 dig?)

111. dW.vE: hab ich mir (zu)geeignet auf ewig.  
 A: zum G. erworben. B: Erbtheil bekommen.

112. B.dW.vE: ewig bis ans Ende.

113. B: flüchtigen Gedanken. dW: Zweibeutigen?  
 vE: Zügellosen?

115. B.dW: daß ich halte.

116. nach deiner Zusage.

117. allezeit schauen auf d. Sagen. B: erlöset  
 werde. dW. Stütze ... errettet w. vE: Halte mich, so  
 ist mir geholfen; schau' ich doch ...

118. verwirrst. dW.vE: vergeblich ist ihr Trug.

## CXIX.

## Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

119 Παραβαίνοντας ἐλογισάμην πάντας τοὺς ἁμαρτωλοὺς τῆς γῆς· διὰ τοῦτο ἠγάπησα τὰ μαρτύριά σου. 120 Καθήλωσον ἐκ τοῦ φόβου σου τὰς σάρκας μου· ἀπὸ γὰρ τῶν κριμάτων σου ἐφοβήθην.

121 Ἐποίησα κρίμα καὶ δικαιοσύνην· μὴ παραδῶς με τοῖς ἄδικουσίν με. 122 Ἐκδέξαι τὸν δούλον σου εἰς ἀγαθόν· μὴ συκοφαντήσάτωσάν με ὑπερήφανοι. 123 Οἱ ὀφθαλμοί μου ἐξέλειπον εἰς τὸ σωτήριόν σου καὶ εἰς τὸ λόγιον τῆς δικαιοσύνης σου. 124 Ποίησον μετὰ τοῦ δούλου σου, κύριε, κατὰ τὸ ἔλεός σου, καὶ τὰ δικαίωμάτα σου διδάξόν με. 125 Δούλος σου εἰμι ἐγώ· συνέτισόν με, καὶ γνώσομαι τὰ μαρτύριά σου. 126 Καιρὸς τοῦ ποιῆσαι τῷ κυρίῳ· διεσκέδασαν τὸν νόμον σου. 127 Διὰ τοῦτο ἠγάπησα τὰς ἐντολάς σου ὑπὲρ τὸ χρυσίον καὶ τοπάζιον. 128 Διὰ τοῦτο πρὸς πάσας τὰς ἐντολάς σου κατορθούμην, πᾶσαν ὁδὸν ἄδικον ἐμίσησα.

129 Θαυμαστὰ τὰ μαρτύριά σου· διὰ τοῦτο ἐξηρενήσησεν ἀντὶ ἡ ψυχὴ μου. 130 Ἡ δὴλώσις τῶν λόγων σου φωτιεῖ καὶ συνετιεῖ νηπίους. 131 Τὸ στόμα μου ἠνοιξα καὶ ἐίλκυσα πνεῦμα, ὅτι τὰς ἐντολάς σου ἐπεπόθουν. 132 Ἐπίβλεψον ἐπ' ἐμὲ καὶ ἐλέησόν με κατὰ τὸ κρίμα τῶν ἀγαπώντων τὸ ὄνομά σου. 133 Τὰ διαβήματά μου κατεύθυνον κατὰ τὸ λόγιόν σου, καὶ μὴ κατακυριενσάτω μου πᾶσα ἀνομία. 134 Ἀντρωσαί με ἀπὸ συκοφαντίας ἀνθρώπων, καὶ φυλάξω τὰς ἐντολάς σου. 135 Τὸ πρόσωπόν σου ἐπίφανον ἐπὶ τὸν δούλον σου, καὶ διδάξόν με τὰ δικαίωμάτα σου. 136 Διεξόδους ὑδάτων κατέβησαν οἱ ὀφθαλμοί μου, ἐπεὶ οὐκ ἐφύλαξα τὸν νόμον σου.

137 Δίκαιος εἶ, κύριε, καὶ εὐθεῖς αἱ κρίσεις σου· 138 ἐνετείλω δικαιοσύνην, τὰ μαρτύριά σου καὶ ἀλήθειαν σφόδρα.

121. X: παράδος.

122. B: Ἐνδεξαι.

123. B: ἐξέλειπον.

124. B\* κύρ. (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup> (pro ἔλεός A<sup>2</sup> B) λόγιον.

126. X: διεσκέδασα.

127. B\* τὸ.

131. A<sup>1</sup>: ἠνοιξα κ. ἠίλκυσα.

132. A<sup>1</sup>: ἀγαπόντων.

136. A<sup>1</sup>: διέβησαν (κατέβ. B; A<sup>2</sup>: κατεβίβασαν, EFX: κατέδυσαν). A<sup>2</sup> X: ἐφύλαξαν.

138. X: ἀλήθεια.

119 סִיגִים הַשְּׁבֵתָה כָּל־רִשְׁעֵי־אָרֶץ לִכֹּן  
כִּי אֶתְהַבְּתִי עֲדוֹתֶיךָ: סִמּוּר מִפְּחָדֶךָ בְּשָׂרִי  
וּמִמְשַׁפְּטֶיךָ יִרְאֵתִי:

121 עֲשִׂיתִי מִשְׁפָּט וְצֶדֶק בְּלִבִּי־חַיִּי

122 לְעֵשְׂקִי: עַרְבַּ עֲבָדֶךָ לְטוֹב אֶל-

123 וְעֵשְׂקֵנִי יָדַים: עֵינַי פָּלְאוּ לִישׁוּעֶתְךָ

124 וְלֹא־אִמַּרְתָּ צֶדֶקְךָ: עֲשֵׂה עִם־עֲבָדֶךָ

כִּי־הִכַּחֲסִיךָ וְחַקִּיךָ לְמַדְנִי: עֲבָדֶךָ־אֲנִי

126 הִבִּינֵנִי וְאִדְעָה עֲדוֹתֶיךָ: יֵת לְעֲשׂוֹת

127 לַיהוָה הַפְּרוּ תוֹרַתְךָ: עַל־כֵּן אֶתְהַבְּתִי

128 מִצְוֹתֶיךָ מִזֶּהָב וּמַפֵּז: עַל־כֵּן יִפְלֶ-

פְּקוּדֵי כָל יִשְׂרָאֵל כָּל־אֲחֵי שֹׁקֵר

שְׁנֵאתִי:

129 פְּלִאוֹת עֲדוֹתֶיךָ עַל־כֵּן נִצְרַתֶּם

כָּל־נַפְשֵׁי: פִּתַּח־דַּבְּרֶיךָ יֵאִיר מַבְּיֹן

131 פְּתָיִים: פִּי פִּעְרַתִּי וְאֲשַׁאֲפֶה כִּי

132 לְמַוֹתֶיךָ יִאֲבֹתִי: פִּנְה־אֲלֵי וְחַפְּנִי

133 כְּמִשְׁפָּט לְאֶחָבִי שִׁמְךָ: פִּעְמֵי הַכֹּן

בְּאִמְרַתְךָ וְאֶל־תִּשְׁלַט־בִּי כָל־אֲוֹן:

134 פִּדְנִי מֵעֶשֶׂק אָדָם וְאֶשְׁמְרֶה פְּקוּדֶיךָ:

כִּי־הִפְנִיךָ הָאָרֶץ בְּעֲבָדֶךָ וְלִמְדֵנִי אֶת־

136 חַקִּיךָ: פְּלִגֵּי־מַיִם יִרְדּוּ עֵינַי עַל־לֶאֱ-

שְׁמְרוּ תוֹרַתְךָ:

137 צִדִּיק אַתָּה יְהוָה וַיִּשָּׁר מִשְׁפָּטֶיךָ:

138 צִוִּיתָ צֶדֶק עֲדוֹתֶיךָ וְאִמּוֹנָה מֵאֵד:

119. thust ... weg. dW.vE: schafft.

120. B: Mein Fleisch sch. vor Schrecken ... dW.vE: Es sch. mir vor deinem Schr. die h.

121. übe N. ... überlaß... dW: habe gethan. vE.A: thue (was gefeßlich u. recht ist).

122. An. aufs Beste. B: Werde Bürge für d. An. zum Guten. vE: Besten. dW: Heil.

126. B: es thue. dW.vE.A: Zeit ist's zu handeln für Jehovah (o Herr). dW: Bund. dW.vE: gebrochen. B.A: aufgehoben!

127. dW.vE: gebiegen G.

128. alle B. in Allem, u. haffe. B.dW: halte ich a. B. (von Allem) für recht? vE: halte genau. A: richte mich nach ...

130. Die Offenbarung deines W. erleuchtet. B dW: Eröffnung deiner Worte. A: Erklärung! vE:

## Des Herrn Knecht. Die wunderbarlichen Zeugnisse und das erfreuende Wort. CXIX.

119 \* Du wirfst alle Gottlosen auf Erden weg wie Schlacken: darum liebe ich deine Zeugnisse. \* Ich fürchte mich vor dir, daß mir die Haut schauert, und entsetze mich vor deinen Rechten.

121 Ich halte über dem Recht und Gerechtigkeit: übergib mich nicht denen, die mir wollen Gewalt thun. \* Vertritt du deinen Knecht und tröste ihn, daß mir die Stolzen nicht Gewalt thun.

123 \* Meine Augen sehnen sich nach deinem Heil, und nach dem Wort deiner Gerechtigkeit. \* Handle mit deinem Knecht nach deiner Gnade, und lehre mich deine Rechte. \* Ich bin dein Knecht: unterweise mich, daß ich erkenne deine Zeugnisse. \* Es ist Zeit, daß der Herr dazu thue: sie haben dein Gesetz zerrissen.

127 \* Darum liebe ich dein Gebot über Gold und über feines Gold. \* Darum halte ich stracks alle deine Befehle, ich hasse allen falschen Weg.

129 Deine Zeugnisse sind wunderbarlich: 130 darum hält sie meine Seele. \* Wenn dein Wort offenbar wird, so erfreuet es 131 und machet klug die Einfältigen. \* Ich thue meinen Mund auf und begehre deine Gebote, denn mich verlangt darnach. \* Wende dich zu mir und sei mir gnädig, wie du pflegst zu thun denen, die deinen Namen lieben. \* Laß meinen Gang gewiß sein in deinem Wort, und laß kein Unrecht über mich herrschen.

134 \* Erlöse mich von der Menschen Greuel, 135 so will ich halten deine Befehle. \* Laß dein Antlitz leuchten über deinen Knecht, 136 und lehre mich deine Rechte. \* Meine Augen fließen mit Wasser, daß man dein Gesetz nicht hält.

137 Herr, du bist gerecht, und dein Wort ist 138 recht; \* du hast die Zeugnisse deiner Gerechtigkeit und die Wahrheit hart geboten.

\* Praevaricantes reputavi omnes 119  
peccatores terrae: ideo dilexi testi-  
monia tua. \* Confige timore tuo 120  
carnes meas; a iudiciis enim tuis  
timui.

Feci iudicium et iustitiam: non 121  
tradas me calumniantibus me. \* Sus- 122  
cipe servum tuum in bonum: non  
calumnientur me superbi! \* Oculi 123  
mei defecerunt in salutare tuum et  
in eloquium iustitiae tuae. \* Fac 124  
cum servo tuo secundum miseri-  
cordiam tuam, et justificationes  
tuas doce me. \* Servus tuus sum 125  
ego: da mihi intellectum, ut sciam  
testimonia tua. \* Tempus facien- 126  
di, Domine: dissipaverunt legem  
tuam. \* Ideo dilexi mandata tua 127  
super aurum et topazion. \* Pro- 128  
pterea ad omnia mandata tua di-  
rigebar, omnem viam iniquam odio  
habui.

Mirabilia testimonia tua: ideo 129  
scrutata est ea anima mea. \* De- 130  
claratio sermonum tuorum illuminat  
et intellectum dat parvulis. \* Os 131  
meum aperui et attraxi spiritum,  
quia mandata tua desiderabam.  
\* Aspice in me et miserere mei, 132  
secundum iudicium diligentium no-  
men tuum. \* Gressus meos dirige 133  
secundum eloquium tuum, et non  
dominetur mei omnis injustitia. \* Re- 134  
dime me a calumniis hominum, ut  
custodiam mandata tua. \* Faciem 135  
tuam illumina super servum tuum,  
et doce me justificationes tuas. \* Exi- 136  
tus aquarum deduxerunt oculi mei,  
quia non custodierunt legem tuam.

Justus es, Domine, et rectum judi- 137  
cium tuum; \* mandasti iustitiam, te- 138  
stimonia tua et veritatem tuam nimis.

125. Al.: et sciam. 126. Al.: Domino.

134. Al.: et cust. 138. Al.\* tuam.

Der Aufschluß ... klärt auf!

131. u. lechze; denn nach d. G. verl. mich. B: schöpfe nach dem. vE: schnappe! A: athme nach Geist!

132. B: nach dem Recht gegen die, so ... A: R. derer. vE: Verfahren. dW: wie billig ...?

133. B: Mache m. Fußtritte fest nach d. Zusage. dW.vE: M. Schritte befestige in d. W.

134. vE: aus dem Drucke d. M. dW: Unterdrückung. B: Gewaltthätigkeit.

136. Wasserbächen.

137. deine Gerichte sind r. B: Rechte s. aufrichtig. dW.vE: Gesetze (richtig).

138. B: ernstlich. A: gar sehr. dW: u. große Wahrheit? vE: lehre?

## CXIX.

## Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

139' Εξέτηξέν με ὁ ζῆλός σου, ὅτι ἐπελάθοντο τῶν λόγων σου οἱ ἐχθροί μου. 140 Πεπρωμένον τὸ λόγιόν σου σφόδρα, καὶ ὁ δοῦλός σου ἠγάπησεν αὐτό. 141 Νεώτερος ἐγώ εἰμι καὶ ἐξουδενωμένος, τὰ δικαιώματά σου οὐκ ἐπελαθόμην. 142 Ἡ δικαιοσύνη σου δικαιοσύνη εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ ὁ νόμος σου ἀλήθεια. 143 Θλίψεις καὶ ἀνάγκαι εὐροσάν με· αἱ ἐντολαί σου μελέτη μου. 144 Δικαιοσύνη τὰ μαρτύριά σου εἰς τὸν αἰῶνα· συνέτισόν με, καὶ ζήσομαι.

145' Ἐκέκραξα ἐν ὄλῃ καρδίᾳ μου· ἐπάκουσόν μου, κύριε· τὰ δικαιώματά σου ἐκζητήσω. 146 Ἐκέκραξά σε· σῶσόν με, καὶ φυλάξω τὰ μαρτύριά σου. 147 Προέφθασα ἐν ἀωρία καὶ ἐκέκραξα· εἰς τοὺς λόγους σου ἐφήλπισα. 148 Προέφθασαν οἱ ὀφθαλμοί μου πρὸς ὄρθρον, τοῦ μελετᾶν τὰ λόγιά σου. 149 Τῆς φωνῆς μου ἀκουσον, κύριε, κατὰ τὸ ἔλεός σου· κατὰ τὸ κρίμα σου ζῆσόν με. 150 Προσήγγισαν οἱ καταδιώκοντές με ἀνομία· ἀπὸ δὲ τοῦ νόμου σου ἐμακρύνθησαν. 151 Ἐγγὺς εἶ σύ, κύριε, καὶ πᾶσαι αἱ ἐντολαί σου ἀλήθεια. 152 Κατ' ἀρχὰς ἔργων ἐκ τῶν μαρτυρίων σου, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα ἐθμελίωσας αὐτά.

153 Ἴδε τὴν ταπεινώσιν μου καὶ ἐξελοῦ με· ὅτι τοῦ νόμου σου οὐκ ἐπελαθόμην. 154 Κρῖνον τὴν κρίσιν μου καὶ λύτρωσαι με, διὰ τὸν λόγον σου ζῆσόν με. 155 Μακρὰν ἀπὸ ἀμαρτωλῶν σωτηρία, ὅτι τὰ δικαιώματά σου οὐκ ἐξεζήτησαν. 156 Οἱ οἰκτιρμοί σου πολλοί, κύριε· κατὰ τὸ κρίμα σου ζῆσόν με. 157 Πολλοὶ οἱ ἐκδιώκοντές με καὶ ἐκθλίβοντές με· ἐκ τῶν μαρτυρίων σου οὐκ ἐξέκλινα. 158 Ἴδον ἀσυνετοῦντας καὶ ἐξετεκόμην, ὅτι τὰ λό-

139. A<sup>1</sup> † (p. ζῆλ.) τῷ οἴκω. A<sup>2</sup>: ζ. μσ. A<sup>1</sup>: ἐντολῶν (λόγων A<sup>2</sup>B).

143. B\* αἱ.

144. A<sup>1</sup>X: ζῆσόν με (ζήσομαι A<sup>2</sup>B).

146. B: Ἐκέκρ. σοι.

147. B: ἐπήλπ.

150. X: ἀνομίαν.

151. B\* σύ ... (pro ἐντολ.) ὁδοί.

153. A<sup>1</sup>X: ἐξελεῖμαι (ἐξελεῖ με A<sup>2</sup>B).

154. X: λόγ. σσ ζήσομαι.

155. X: ἐξεζήτησα.

157. X: καὶ θλίβοντές.

158. B: Εἶδον. A<sup>1</sup>: ἀσυνθετῶντας (ἀσυνετ. A<sup>2</sup>B).

צְמַתְתִּי כִּי־שָׁחַו דְּבַרְיָךְ 139  
קמ צָרִי: צְרוּפָה אִמְרַתְךָ מֵאֵד וְעַבְדְּךָ  
יִאֱהָבֶהָ: צָעִיר אֲנִכִּי וְנִבְזָה פְּקֻדֶיךָ 141  
לֹא שָׁכַחְתִּי: צְדָקָתְךָ צְדָק לְעוֹלָם 142  
וְתוֹרַתְךָ אֱמֶת: צָרוּמְצוֹן מִצְאֹנֵי 143  
מִצְוֹתֶיךָ שֶׁעָשִׂי: צְדָק עֲדוּתֶיךָ 144  
לְעוֹלָם הִבִּינֵנִי וְאַחִיָּה:

קמה קראתי בכל־לב ענני יהוה חקיה  
אצרה: קראתיה הושיעני ואשמרה 146  
עדתיך: קדמתי בנשף ואשועה 147  
לדבריה יחלתי: קדמי עיני אשמרות 148  
לשיח באמרתך: קולי שמעה 149  
כי כחסיך יהוה כמשפטך חניני: קרבו  
רדפי זמה מתורתך רחקי: קרוב 151  
אתה יהוה וכל־מצותיה אמת:  
קדם ידעתי מעדותיה פי לעולם 152  
יסדתם:

ראה־ענני וחלצני פי־תורתך 153  
לֹא שָׁכַחְתִּי: רִיבָה רִיבִי וּגְאֹלֵנִי 154  
קנה לאמרתך חניני: רחוק מרשעים  
ישועה פי־חקיה לא דרשו: רחמיך 156  
רבים יהוה כמשפטך חניני: רבים 157  
רדפי וצרי מעדותיה לא נטיתי:  
ראיתי בגדים ואתקוטטה אשר 158

v. 147. ר' ותר

v. 149. ר' חסר

139. bin verzehret vor Eifer. B: Mein G. hat mich verz. dW. vE: verz. mich. A: zehrt m. schier auf.

140. vE: sehr gel. dW: rein.

141. vE: Mag ich geringgeschätzt sein ...

142. vE: bleibt ewig Gtr.

143. deine G. aber sind meine G. B: waren. vE: Mögen M. u. Bedrängniß m. treffen.

147. früh in der Dämmerung. B: komme zuvor. dW: Der D. f. ich zuvor. vE: stehe früh auf. A: st. vor Tag auf.

148. fr. in der Nacht. B. vE: Meine Augen kommen den Nachtwachen zuvor. dW: Mein Auge.

## Das geläuterte Wort. Die böshaftigen Verfolger. Der Schmerz über die Verächter. CXIX.

139 \* Ich habe mich schier zu Tode geeifert,  
daß meine Widersacher deiner Worte  
140 vergessen. \* Dein Wort ist wohl ge-  
läutert, und dein Knecht hat es lieb.  
141 \* Ich bin gering und verachtet, ich ver-  
142 gesse aber nicht deines Befehls. \* Deine  
Gerechtigkeit ist eine ewige Gerechtigkeit,  
143 und dein Gesetz ist Wahrheit. \* Angst  
und Noth haben mich getroffen: ich habe  
144 aber Lust an deinen Geboten. \* Die  
Gerechtigkeit deiner Zeugnisse ist ewig:  
unterweise mich, so lebe ich.

145 Ich rufe von ganzem Herzen: erhöre  
mich, Herr, daß ich deine Rechte halte.  
146 \* Ich rufe zu dir: hilf mir, daß ich deine  
147 Zeugnisse halte. \* Ich komme frühe und  
148 schreie; auf dein Wort hoffe ich. \* Ich  
wache frühe auf, daß ich rede von dei-  
149 nem Wort. \* Höre meine Stimme nach  
deiner Gnade! Herr, erquicke mich nach  
150 deinen Rechten! \* Meine böshaftigen  
Verfolger wollen mir zu, und sind  
151 ferne von deinem Gesetz. \* Herr, du  
bist nahe, und deine Gebote sind eitel  
152 Wahrheit. \* Zuvor weiß ich aber, daß  
du deine Zeugnisse ewiglich gegründet  
hast

153 Siehe mein Elend und errette mich,  
hilf mir aus! denn ich vergesse deines  
154 Gesetzes nicht. \* Führe meine Sache  
und erlöse mich, erquicke mich durch dein  
155 Wort! \* Das Heil ist ferne von den  
Gottlosen, denn sie achten deine Rechte  
156 nicht. \* Herr, deine Barmherzigkeit ist  
groß: erquicke mich nach deinen Rech-  
157 ten! \* Meiner Verfolger und Wider-  
sacher ist viel: ich weiche aber nicht  
158 von deinen Zeugnissen. \* Ich sehe die  
Verächter, und thut mir wehe, daß sie

157. A.A.: sind viele.

149. deinem Recht. vE: mit deinem Ausspruch?  
150. B: Die bösen Lücken nachjagen, nahen sich  
herbei. dW: Es nahen, die dem Verbrechen nachj.  
vE: den Schandthaten.

152. Längst w. ich aus deinen B., daß du sie ...  
B.A.: von.

Poliglotten-Bibel. A. L. 3. Bds 1. Abth.

69,10. Joh. 2, \* Tabescere me fecit zelus meus, 139  
17.  
quia obliti sunt verba tua inimici  
12,7. 18,31. mei. \* Ignitum eloquium tuum 140  
19,9. Pr. 30,5. vehementer, et servus tuus di-  
lexit illud. \* Adolescentulus sum 141  
ego et contemptus, justificationes  
tuas non sum oblitus. \* Justitia 142  
tua justitia in aeternum, et lex tua  
v. 151. Joh. 17, 17; Ps. 116,3. veritas. \* Tribulatio et angustia 143  
invenerunt me: mandata tua medi-  
tatio mea est. \* Aequitas testimo- 144  
nia tua in aeternum: intellectum da  
mihi, et vivam.

Clamavi in toto corde meo: exaudi 145  
me, Domine! justificationes tuas re-  
quiram. \* Clamavi ad te: salvum 146  
me fac, ut custodiam mandata tua.  
5,4. 88,14. \* Praeveni in maturitate et clamavi; 147  
130,6; 119,114. quia in verba tua supersperavi.  
\* Praevenerunt oculi mei ad te di- 148  
v. 62. Es. 26,9. luculo, ut meditarer eloquia tua.  
\* Vocem meam audi secundum mi- 149  
sericordiam tuam, Domine! et se-  
cundum judicium tuum vivifica me!  
v. 88. 154. \* Appropinquaverunt persequentes 150  
me iniquitati, a lege autem tua  
longe facti sunt. \* Prope es tu, 151  
v. 86. 160. Domine, et omnes viae tuae veritas.  
\* Initio cognovi de testimoniis tuis, 152  
1 Pt. 1,25. Mt. 5,18. quia in aeternum fundasti ea.

Vide humilitatem meam et eripe 153  
me! quia legem tuam non sum obli-  
v. 61. 144. tus. \* Judica judicium meum et 154  
17,2. 43,1. redime me, propter eloquium tuum  
v. 50. vivifica me! \* Longe a peccatoribus 155  
salus, quia justificationes tuas non  
exquisierunt. \* Misericordiae tuae 156  
Thr. 3,22s. Sir. 2,20. multae, Domine! secundum judicium  
3,2. 25,19. tuum vivifica me! \* Multi qui per- 157  
sequuntur me et tribulant me: a  
25,3. testimoniis tuis non declinavi. \* Vidi 158  
praevaricantes et tabescebam, quia

143. Al.\* est. 145. Al.\* meo. 146. Al.: et cust.  
Al.: testimonia tua. 147. Al.: immaturitate. Al.\*  
quia (Al.: et). 149. Al.\* et. 150. Al.: iniquitatem.

154. B: Streitsache. dW: Streite meinen Streit.  
vE.A: Schlichte m. (Handel).

155. suchen. B.A: forschen (gehen) n. nach. vE:  
achten n. auf.

158. B: es hat mich verdrossen. dW: mit Abscheu.  
vE: Sehe ich Treulose, so habe ich A., weil ...

## CXIX.

## Alphabetum pietatis legem Dei celebrans.

για σου οὐκ ἐφυλάξαντο. 159 Ἴδε ὅτι τὰς ἐντολάς σου ἠγάπησα, κύριε· ἐν τῷ ἔλεει σου ζήσόν με. 160 Ἀρχὴ τῶν λόγων σου ἀλήθεια, καὶ εἰς τὸν αἰῶνα πάντα τὰ κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου.

161 Ἀρχοντες κατεδίωξαν με δωρεάν· καὶ ἀπὸ τῶν λόγων σου ἐδειλίασεν ἡ καρδιά μου. 162 Ἀγαλλιάσομαι ἐγὼ ἐπὶ τὰ λόγια σου, ὡς ὁ εὐρίσκων σκῦλα πολλὰ. 163 Ἀδικίαν ἐμίσησα καὶ ἐβδελυξάμην, τὸν δὲ νόμον σου ἠγάπησα. 164 Ἐπτάκις τῆς ἡμέρας ἤνεσά σοι ἐπὶ τὰ κρίματα τῆς δικαιοσύνης σου. 165 Εἰρήνη πολλὴ τοῖς ἀγαπῶσιν τὸν νόμον σου, καὶ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς σκάνδαλον. 166 Προσεδύκουν τὸ σωτήριόν σου, κύριε, καὶ τὰς ἐντολάς σου ἠγάπησα. 167 ἐφύλαξεν ἡ ψυχὴ μου τὰ μαρτύριά σου, καὶ ἠγάπησεν αὐτὰ σφόδρα. 168 ἐφύλαξα τὰς ἐντολάς σου καὶ τὰ μαρτύριά σου, ὅτι πᾶσαι αἱ ὁδοὶ μου ἐνώπιόν σου, κύριε.

169 Ἐγγισάτω ἡ δέησίς μου ἐναντίον σου, κύριε· κατὰ τὸ λόγιόν σου συνέτισόν με. 170 Εἰσέλθοι τὸ ἀξιωμα μου ἐνώπιόν σου, κύριε· κατὰ τὸ λόγιόν σου ῥῦσαί με. 171 Ἐξερευζονται τὰ χεῖλη μου ὕμνον, ὅταν διδάξης με τὰ δικαιοματά σου. 172 φθέγγεται ἡ γλῶσσά μου τὸ λόγιόν σου, ὅτι πᾶσαι αἱ ἐντολαί σου δικαιοσύνη. 173 Γενέσθω ἡ χεὶρ σου τοῦ σῶσαί με· ὅτι τὰς ἐντολάς σου ἠρεμισάμην. 174 Ἐπεπόθησα τὸ σωτήριόν σου, κύριε, καὶ ὁ νόμος σου μελέτη μου ἔστιν. 175 Ζήσεται ἡ ψυχὴ μου, καὶ αἰνέσει σε· καὶ τὰ κρίματά σου βοηθήσει μοι. 176 Ἐπλανήθην ὡς πρόβατον ἀπολωλός· ζήτησον τὸν δούλόν σου, ὅτι τὰς ἐντολάς σου οὐκ ἐπελαθόμην.

159. A distinguit: ἠγάπησα· κύριε, ἐν. X: ἔλ. σσ ζήσομαι.

161. X: ἀπὸ τῶ λόγσ.

164. B: ἠνεσά σε.

165. A<sup>1</sup>X: τὸ ὄνομα (τὸν νόμον A<sup>2</sup>B).

166. B: προσεδύκων.

168. B (pro ἐνώπ.) ἐναντίον. A<sup>2</sup>: [κύριε].

169. B: Ἐγγυσάτω ... μσ ἐνώπιόν σσ. A distinguit (etiam v. 170): σσ· κύριε, κατὰ.

170. A<sup>1</sup>: κατὰ τὸ κρίμα σσ ζήσόν με (... λόγιόν ... ῥῦσαί με A<sup>2</sup>B).

171s. B: Ἐξερευζαίντο (X: Ἐξερευζοῖντο s. Ἐξερευζάντο) ... φθέγγαίτο (X: φθέγγοιτο) ... τὰ λόγια σσ.

175. X: Ζήσοιτο. X: αἰνέσαι. X: βοηθήσαι.

159 אִמְרֹתֶיךָ לֹא שָׁמַרְוּ: רָאִתָּה כִּי־פָקֻדֶיךָ ס אֶתְּחַבְּתִי יְהוָה כַּחֲסֵדֶךָ חֲיִנִּי: רֹאשׁ־דְּבָרֶךָ אֱמֶת וְלַעֲוֹלָם כָּל־מִשְׁפָּט צְדָקָה:

161 שָׁרִים רָדְפוּנִי חֲנָם וּמִדְּבַרְיֶךָ פָּחַד 162 לִבִּי: שָׁשׂ אֲנֹכִי עַל־אִמְרֹתֶיךָ כְּמוֹצֵא 163 שָׁלָל רַב: שִׁקַּר שָׁנְאַתִּי וְאֶתְעַבֶּה 164 הַזֹּרֵתְךָ אֶתְּחַבְּתִי: שָׁבַע בַּיּוֹם הַלַּלְתִּיךָ 165 כֹּסֵה־עַל מִשְׁפָּטֶי צְדָקָה: שָׁלוֹם רַב לְאַהֲבֵי 166 הַזֹּרֵתְךָ וְאִין לָמוּ מִכְּשׁוֹל: שִׁבְרַתִּי לִישׁוּעַתְּךָ יְהוָה וּמִצְוֹתֶיךָ עֲשִׂיתִי: 167 שָׁמַרְתָּ נַפְשִׁי עֲדֹתֶיךָ וְאַתְּבָם מֵאֵד: 168 שָׁמַרְתִּי פְקוּדֶיךָ וְעֲדֹתֶיךָ כִּי כָל־דַּרְכֵי נִגְדָה:

169 תִּקְרַב רַנְתִּי לְפָנֶיךָ יְהוָה כְּדַבְּרֶךָ קֵד הִבִּינִנִּי: תִּבּוֹא תַחֲנַתִּי לְפָנֶיךָ 171 כְּאִמְרֹתֶיךָ הַצִּילֵנִי: תִּבְעַנְהָ שִׁפְתֵי 172 תְּהַלֵּה כִּי תִלְמַדְנִי חֻקֶיךָ: תִּעַן לְשׁוֹנֵי אִמְרֹתֶיךָ כִּי כָל־מִצְוֹתֶיךָ צְדָק: 173 תִּהְיֶי־יָדֶךָ לְעֲזָרְנִי כִּי פָקוּדֶיךָ בַּחֲרַתִּי: 174 תִּאֲבָתִי לִישׁוּעַתְּךָ יְהוָה וְתִזְרַתְךָ קֵסֵה־שִׁעֲשַׁעִי: תַּחֲוִי־נַפְשִׁי וְתִהְלֹלְךָ 176 וּמִשְׁפָּטֶךָ יַעֲזָרְנִי: תַּעֲוִיתִי כְּשֵׁה אֲבַד בִּקְשׁ עֲבֹדֶךָ כִּי מִצְוֹתֶיךָ לֹא שָׁכַחְתִּי:

v. 161. יתיר ו'

v. 168. כנ"א בדגש

159. B.dW.vE.A: Siehe daß ich ...

160. B: Das Bornehmste in d. W. ist Wahrheit? dW: Die Summe deines W. vE: Das Ganze.

161. dW.vE: [nur] vor d. W. hebet (scheut sich) m. 5.

162. findet. B: großen Staub antrifft. A: viele W.

163. B.dW: (Falschheit) hasse ich. vE: Trug. dW.vE: u. verabscheue.



159 dein Wort nicht halten. \* Siehe, ich liebe deine Befehle; Herr, erquickte mich nach deiner Gnade! \* Dein Wort ist nichts denn Wahrheit, alle Rechte deiner Gerechtigkeit wahren ewiglich.

161 Die Fürsten verfolgen mich ohne Ursache; und mein Herz fürchtet sich vor deinen Worten. \* Ich freue mich über deinem Wort, wie einer, der eine große Beute kriegt. \* Lügen bin ich gram und habe Gräuel daran, aber dein Gesetz habe ich lieb. \* Ich lobe dich des Tages siebenmal um der Rechte willen deiner Gerechtigkeit. \* Großen Frieden haben, die dein Gesetz lieben, und werden nicht straucheln. \* Herr, ich warte auf dein Heil, und thue nach deinen Geboten; \* meine Seele hält deine Zeugnisse, und liebet sie fast; \* ich halte deine Befehle und deine Zeugnisse, denn alle meine Wege sind vor dir.

169 Herr, laß meine Klage vor dich kommen! unterweise mich nach deinem Wort! 170 \* Laß mein Flehen vor dich kommen! 171 erreiche mich nach deinem Wort! \* Meine Lippen sollen loben, wenn du mich deine Rechte lehrest; \* meine Zunge soll ihr Gespräch haben von deinem Wort, denn alle deine Gebote sind recht. 173 \* Laß mir deine Hand beistehen; denn ich habe erwählet deine Befehle. \* Herr, mich verlangest nach deinem Heil, und ich habe Lust an deinem Gesetz. \* Laß meine Seele leben, daß sie dich lobe, und deine Rechte mir helfen. \* Ich bin wie ein verirrtes und verlornes Schaf: suche deinen Knecht, denn ich vergesse deiner Gebote nicht.

162. A.A: Beute macht.

167. A.A: liebet sie sehr.

165. B: haben keinen Anstoß. vE: nirgend stoßen sie an. dW: ihnen drohet kein Unfall?

169. nahen. B.vE: Geschrei. dW: Rufen. A: Flehen.

170. deiner Zusage.

171. strömen von Lob. A: überstr. B: L. hervorquellen. vE: Entströmen soll meinen L. L.

eloquia tua non custodierunt. \* Vide, 159 quoniam mandata tua dilexi, Domine! in misericordia tua vivifica me! \* Principium verborum tuorum 160 veritas, in aeternum omnia iudicia justitiae tuae.

v.86.151.Joh.  
17,17.

69,5.

66,2.

Es.9,3.

1101,7.

Es.57,21.Gal.  
6,16.

v.81.Gn.49,  
18.

18,22.

139,3.

145,7.

Pr.6,22.

v.166.

Es.53,6.Ez.  
34,4.1Pt.2,  
25.Lc.15,6.

Principes persecuti sunt me gratias; et a verbis tuis formidavit cor meum. \* Laetabor ego super eloquia tua, sicut qui invenit spolia multa. \* Iniquitatem odio habui et abominatus sum, legem autem tuam dilexi. \* Septies in die laudem dixi tibi super iudicia justitiae tuae. \* Pax multa diligentibus legem tuam, et non est illis scandalum. \* Expectabam salutare tuum, Domine, et mandata tua dilexi; \* custodivit anima mea testimonia tua, et dilexit ea vehementer; \* servavi mandata tua et testimonia tua, quia omnes viae meae in conspectu tuo.

Appropinquet deprecatio mea in conspectu tuo, Domine! juxta eloquium tuum da mihi intellectum! \* Intret postulatio mea in conspectu tuo! secundum eloquium tuum eripe me! \* Eructabunt labia mea hymnum, cum docueris me justificationes tuas; \* pronuntiabit lingua mea eloquium tuum, quia omnia mandata tua aequitas. \* Fiat manus tua ut salvet me; quoniam mandata tua elegi. \* Concupivi salutare tuum, Domine, et lex tua meditatio mea est. \* Vivet anima mea et laudabit te, et iudicia tua adjuvabunt me. \* Erravi sicut ovis quae periit: quaere servum tuum, quia mandata tua non sum oblitus.

160. Al.: et in aet.

174. Al.\* est.

172. B: zeugen. vE: bezeugen. A: aussprechen. dW: singen?

174. dein G. ist m. Ergößen. vE: Ich sehnte mich ... da ward ...

175. vE: ja, d. Befehle werden mir h.

176. irre wie ein verl. Sch. B: habe mich verirret; wie ... wollest du d. An. suchen.

## קכ' (קיθ').

1' Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Πρὸς κύριον ἐν τῷ θλίβεσθαι με ἐκέκραξα, καὶ εἰσῆκονσέν μου. 2 Κύριε, ῥῦσαι τὴν ψυχὴν μου ἀπὸ χειλέων ἀδίκων καὶ ἀπὸ γλώσσης δολίας. 3 Τί δοθῆι σοι, καὶ τί προστεθῆι σοι πρὸς γλώσσαν δολίαν; 4 Τὰ βελη τοῦ δυνατοῦ ἤκονημένα, σὺν τοῖς ἀνθραξιν τοῖς ἐρημικοῖς.

5 Οἴμμοι, ὅτι ἡ παροικία μου ἐμακρύνθη, κατεσκήνωσα μετὰ τῶν σκηνομαμάτων Κηδάρ. 6 Πολλὰ παρώκησεν ἡ ψυχὴ μου μετὰ τῶν μισούντων εἰρήνην. 7 Ἦμην εἰρημικός· ὅταν ἐλάλουν ἀντοῖς, ἐπολέμουν με δωρεάν.

## קכא' (קכ').

1' Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου εἰς τὰ ὄρη, πόθεν ἤξει ἡ βοήθειά μου. 2 Ἡ βοήθειά μου παρὰ κυρίου, τοῦ ποιήσαντος τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν. 3 Μὴ δώης εἰς σάλον τὸν πόδα σου, μηδὲ νυστάξει ὁ φυλάσσω σοι. 4 Ἴδου οὐ νυστάξει οὐδὲ ὑπνώσει ὁ φυλάσσω τὸν Ἰσραήλ. 5 Κύριος φυλάξει σε, κύριος σκέπη σου ἐπὶ χεῖρα δεξιάν σου. 6 Ἡμέρας ὁ ἥλιος οὐ συγκαύσει σε, οὐδὲ ἡ σελήνη τὴν νύκτα. 7 Κύριος φυλάξει σε ἀπὸ παντός κακοῦ, φυλάξει τὴν ψυχὴν σου ὁ κύριος. 8 κύριος φυλάξει τὴν εἰσοδόν σου καὶ τὴν ἔξοδόν σου ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος.

## קכב' (קכא').

1' Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Εὐφράνθη ἐπὶ τοῖς εἰρηκόσιν μοι· εἰς οἶκον κυρίου πορευσόμεθα. 2 ἐστῶτες ἦσαν οἱ πόδες ἡμῶν ἐν ταῖς ἀνυλαῖς σου, Ἱερουσαλήμ. 3 Ἱερουσαλήμ οἰκοδομουμένη ὡς πόλις,

120,5. B: Οἴμμοι. X: Κηδάρ.

6s. B† (a. εἰρ.) τὴν. AB<sup>2</sup> interp. ψυχὴ μου. Μετὰ ... εἰρήνην ἤμην εἰρ. X: εἰρημικῶς.

121,1. B: ὀθεν ἤξ.

3. A<sup>2</sup>: δώη. B: νυστάξει (X: νυστάξει s. νυστάξει).

5. FX: φυλάξει (s. φυλάξει). EFX: σκέπη σοι (Al.: σκέπει σοι s. σε). A<sup>1</sup>: δεξιᾶς (δεξιάν A<sup>2</sup>B).

7. B: Κύριος φυλάξει (F: φυλάξει) σε. X: φυλάξει τὴν ψ.

8. FX: φυλάξει (s. φυλάξει).

122,1. EX: πορευσόμεθα.

## קכ

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת א

אֶל־יְהוָה בַּצֹּרְתָהּ לִי קָרָאתִי

וַיַּעֲנֵנִי: יְהוָה הִצִּילָה נַפְשִׁי מִשִּׁפְתַּי־

שָׁקַר מִלְשׁוֹן רַמְיָהּ: מִה־יִתְּנִן לִי

וּמִה־יִסִּיף לִי לְשׁוֹן רַמְיָהּ: חֲצִי

גִּבּוֹר שְׁנוּנִים עִם גַּחְלֵי רִתְמִים:

ה אֲוִיה־לִּי פִי־גִרְתִּי מִשָּׂה שְׂכָנָתִי

6 עִם־אֱהָלֵי קֶדֶר: רַבַּת שְׂכָנָה־לְתֵה

7 נַפְשִׁי עִם שׁוֹנֵא שָׁלוֹם: אֲנִי־שָׁלוֹם

וְכִי אֲדַבֵּר יְהִמָּה לְמַלְחָמָה:

## קכא

שִׁיר לַמַּעֲלוֹת א

אֲשָׂא עֵינַי אֶל־הַהָרִים מֵאֵין יְבוּא

2 עֲזָרִי: עֲזָרִי מֵעַם יְהוָה עֲשֵׂה שְׂמִים

3 וְאַרְצִי: אֶל־יִתְּנִן לְמוֹט רַגְלֶךָ אֶל־יָנוּם

4 שְׁמֵרָה: הִנֵּה לֹא־יָנוּם וְלֹא יִישָׁן

ה שְׁמֵר יִשְׂרָאֵל: יְהוָה שְׁמֵרָה יְהוָה

6 צִלְךָ עַל־יַד יְמִינֶךָ: יוֹמָם הַשֶּׁמֶשׁ

7 לֹא־יַכְכָּה וַיִּרַח בְּלִילָהּ: יְהוָה

יִשְׁמֵרָה מִכָּל־רַע יִשְׁמֵר אֶת־נַפְשֶׁךָ:

8 יְהוָה יִשְׁמֵר־צִאתֶךָ וּבֹאֶךָ מֵעַתָּה

וְעַד־עוֹלָם:

## קכב

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת לְדָוִד א

שָׂמַחְתִּי בְּאַמְרִים לִי בֵּית יְהוָה

2 נִלְךָ: עֲמָדוֹת הַיָּהּ רַגְלֵינוּ בְּשִׁעְרֶיךָ

3 יְרוּשָׁלַם: יְרוּשָׁלַם הַבְּנוּיָה כְּעִיר

120,5. עשי' בדגש

120,1. Ein Stufenlied. B: Lied der Aufstiege.

2. B: falschen Lippen. vE: der trügerischen Lippe. dW: L. der Lüge.

3. B: geben ... hinzuthun. dW.vE: Was gibt dir u. was mehret dir (des Truges 3.).

4. dW: des Kriegers. dW.vE: Kohlen des Stin-sterstrauches.

6. B: Meine G. hat gar zu lang ihre Wohnung gehabt bei dem, der ... dW.vE: L. genug hab' ich

## Die Lügenmäuler. Die Hülfe vom Hüter Israels. Jerusalems Thore. CXX.

## 120.

## 1 Ein Lied im höhern Chor.

Ich rufe zu dem Herrn in meiner Noth,  
2 und er erhöret mich. \* Herr, errette meine  
Seele von den Lügenmäulern und von  
3 den falschen Zungen! \* Was kann dir  
die falsche Zunge thun, und was kann  
4 sie ausrichten? \* Sie ist wie scharfe Pfeile  
eines Starken, wie Feuer in Wachholdern.  
5 Wehe mir, daß ich ein Fremdling bin  
unter Mesech, ich muß wohnen unter  
6 den Hütten Kedars! \* Es wird meiner  
Seele lange zu wohnen bei denen, die  
7 den Frieden hassen. \* Ich halte Frieden;  
aber wenn ich rede, so fangen sie Krieg an.

## 121.

## 1 Ein Lied im höhern Chor.

Ich hebe meine Augen auf zu den  
Bergen, von welchen mir Hülfe kommt.  
2 \* Meine Hülfe kommt vom Herrn, der  
3 Himmel und Erde gemacht hat. \* Er wird  
deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der  
4 dich behütet, schläft nicht. \* Siehe, der  
Hüter Israels schläft noch schlummert  
5 nicht. \* Der Herr behütet dich, der Herr  
ist dein Schatten über deiner rechten Hand,  
6 \* daß dich des Tages die Sonne nicht steche,  
7 noch der Mond des Nachts. \* Der Herr  
behüte dich vor allem Uebel, er behüte  
8 deine Seele! \* Der Herr behüte deinen  
Ausgang und Eingang von nun an bis  
in Ewigkeit!

## 122.

## 1 Ein Lied Davids im höhern Chor.

Ich freue mich des, daß mir geredet  
ist, daß wir werden ins Haus des Herrn  
2 gehen, \* und daß unsere Füße werden  
3 stehen in deinen Thoren, Jerusalem. \* Je-  
rusalem ist gebaut, daß es eine Stadt sei,

120,3. A.A.: thun? was kann sie ausr.

7. U.L.: fahen.

122,3. U.L.: daß eine Stadt.

(hat m. S.) gewohnet.

7. dW: will Fr. vE: bin friedlich ... wollen Jene Krieg. dW: sind J. für Streit.

121,1. dW.vE: woher wird mir H. kommen?

3. B.dW.vE.A: wanken. dW.vE: nicht (noch) schlummert dein Hüter.

5. dW.vE: dein Schirm, dir zur r. H.

## CXX (CXIX).

121-134.

Canticum graduum.

1

50,15.

Ad Dominum, cum tribularer,  
clamavi: et exaudivit me. \* Domine,  
libera animam meam a labiis iniquis  
et a lingua dolosa! \* Quid detur tibi  
aut quid apponatur tibi ad linguam  
dolosam? \* Sagittae potentis acutae,  
cum carbonibus desolatoriiis.

Jac.3,5.

11,3.61,4.Pr.

25,18;  
Ps.118,12.

[Gn.10,2.

Gn.25,13.  
Cant.1,5.Es.48,22.57,  
21.Rin.3,17.

109,4s.

Heu mihi, quia incolatus meus  
prolongatus est, habitavi cum habi-  
tantibus Cedar! \* Multum incola fuit  
anima mea cum his qui oderunt pa-  
cem. \* Eram pacificus; cum loque-  
bar illis, impugnabant me gratis.

## CXXI (CXX)

120,1.

Canticum graduum.

1

123,1;125,2.  
Dt.33,15.124,8.Jdth.9,  
3.

66,9.91,12.

1Rg.18,27.8,  
52;  
Job.7,20.

Es.25,4s.

Jon.4,8.Sap.  
18,3.Ap.7,16.

Levavi oculos meos in montes,  
unde veniet auxilium mihi. \* Auxi-  
lium meum a Domino, qui fecit coe-  
lum et terram. \* Non det in commo-  
tionem pedem tuum, neque dormitet  
qui custodit te. \* Ecce non dormi-  
tabit neque dormiet, qui custodit Is-  
rael. \* Dominus custodit te, Dominus  
protectio tua super manum dexteram  
tuam: \* per diem sol non uret te,  
neque luna per noctem. \* Dominus  
custodit te ab omni malo: custodiat  
animam tuam Dominus! \* Dominus  
custodiat introitum tuum et exitum  
tuum ex hoc nunc et usque in sae-  
culum.

## CXXII (CXXI).

120,1.

Canticum graduum.

1

9,15.87,2.

2Ch.6,6.Jer.  
31,4.

Laetatus sum in his quae dicta  
sunt mihi: In domum Domini ibi-  
mus; \* stantes erant pedes nostri  
in atriis tuis, Jerusalem. \* Jeru-  
salem, quae aedificatur ut civitas,

120,5ss. Vulgo interpg.: Cedar; multum ... mea.  
Cum ... pacem, eram ...

121,5. 7 (bis). 8. Al.: custodiet.

6. vE: wird ... treffen. A: brennen?

122,1. wenn sie zu mir sagen: Lasset uns ... B:  
über die so ... vE: derer.2. unsere F. stehen. B: sind zu st. gekommen. vE:  
Schon stehen ...3. Jer., du wohlgebaute, als eine St., so mit sich  
selbst in Eins verbunden ist. dW.vE: wieder erbaute?

## CXXII.

## Cantica graduum.

ἦς ἢ μετοχὴ αὐτῆς ἐπὶ τὸ αὐτό. <sup>4</sup> Ἐκεῖ γὰρ ἀνέβησαν αἱ φυλαί, αἱ φυλαὶ κυρίου, μαρτύριον τῷ Ἰσραήλ, τοῦ ἐξομολογήσασθαι τῷ ὀνόματι κυρίου. <sup>5</sup> ὅτι ἐκεῖ ἐκάθισαν θρόνοι εἰς κλίσιν, θρόνοι ἐπ' οἶκον Δαυίδ.

<sup>6</sup> Ἐρωτήσατε δὴ τὰ εἰς εἰρήνην τὴν Ἱερουσαλήμ· καὶ εὐθηνία τοῖς ἀγαπῶσίν σε. <sup>7</sup> Γενέσθω δὲ εἰρήνη ἐν τῇ δυνάμει σου, καὶ εὐθηνία ἐν ταῖς πυργοβάρεσίν σου. <sup>8</sup> Ἐνεκεν τῶν ἀδελφῶν μου καὶ τῶν πλησίων μου ἐλάλουν δὴ εἰρήνην περὶ σοῦ. <sup>9</sup> Ἐνεκεν τοῦ οἴκου κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐξεζήτησα ἀγαθὰ σοι.

## רקג' (רקב').

<sup>1</sup> Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Πρὸς σὲ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου, τὸν κατοικοῦντα ἐν τῷ οὐρανῷ. <sup>2</sup> Ἴδου ὡς ὀφθαλμοὶ δούλων εἰς χεῖρας τῶν κυρίων αὐτῶν, ὡς ὀφθαλμοὶ παιδίσκης εἰς χεῖρας τῆς κυρίας αὐτῆς· οὕτως οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν πρὸς κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν, ἕως οὗ οἰκτειρήσῃ ἡμᾶς. <sup>3</sup> Ἐλέησον ἡμᾶς, κύριε, ἐλέησον ἡμᾶς, ὅτι ἐπὶ πολὺ ἐπλήσθημεν ἐξουδενώσεως, <sup>4</sup> ἐπὶ πλεῖον ἐπλήσθη ἡ ψυχὴ ἡμῶν· τὸ ὄνειδος τοῖς εὐθηνούουσιν καὶ ἡ ἐξουδένωσις τοῖς ὑπερηφάνοις.

## רקד' (רקג').

<sup>1</sup> Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Εἰ μὴ ὅτι κύριος ἦν ἐν ἡμῖν, εἰπάτω δὴ Ἰσραήλ, <sup>2</sup> εἰ μὴ ὅτι κύριος ἦν ἐν ἡμῖν, ἐν τῷ ἐπαναστῆναι ἀνθρώπους ἐφ' ἡμᾶς, <sup>3</sup> ἄρα ζῶντας ἂν κατέπιον ἡμᾶς· ἐν τῷ ὀργισθῆναι τὸν θυμὸν αὐτῶν ἐφ' ἡμᾶς, <sup>4</sup> ἄρα τὸ ὕδωρ κατεπόντισεν ἡμᾶς· χεῖμαρῶρον διήλθεν ἡ ψυχὴ ἡμῶν, <sup>5</sup> ἄρα διήλθεν ἡ ψυχὴ ἡμῶν τὸ ὕδωρ τὸ ἀνυπόστατον.

3. A<sup>1</sup>: οἱ μέτοχοι (ἢ μετοχὴ A<sup>2</sup>B).

4. B\* (alt.) αἱ. EFX: τῆ Ἰσρ.

5. X: ἐκάθισαν. B: ἐπὶ οἶκ.

6. A<sup>2</sup>: [δὴ]. X† (a. τοῖς) ἐν.

7. A<sup>2</sup>: [δὲ] (B: δὴ).

8. B: Ἐνεκα. X: πλησίον. A<sup>1</sup>: δὲ (δὴ A<sup>2</sup>B).

9. B: ἔνεκα. X\* τῆ οἶκ. A<sup>1</sup>\* σοι (A<sup>2</sup>B†).

123, 2. X: οἰκτειρήσει s. οἰκτειρήση.

124, 1. EX: ἦν ἐν ὑμῖν.

3. EFX: θυμ. αὐτῶ.

4. B† (p. ὑδ.) ἂν.

שְׁחַבְרֵה-לָּהּ יַחְדּוֹ: שְׁשֵׁם עַלֶּיךָ שְׂבָטִים 4  
שְׂבָטֵי-יְהוָה עַדוֹת לְיִשְׂרָאֵל לְהוֹדוֹת 5  
לְשֵׁם יְהוָה: כִּי שָׁמָּה יִשְׁבּוּ כְסָאוֹת 6  
לְמִשְׁפַּט כְּסָאוֹת לְבֵית דָּוִד: 7  
שְׁאַלֵךְ שָׁלוֹם יְרוּשָׁלַם יִשְׁלֹו 8  
אֶתְהַבֶּיךָ: יְהִי-שָׁלוֹם בְּחֵילֶךָ שְׁלוֹה 9  
בְּאַרְמְנוֹתֶיךָ: לְמַעַן אֲחֵי וְרַעֲי 10  
אֶתְדַבְּרֵה-נָּא שָׁלוֹם בְּךָ: לְמַעַן בֵּית־ 11  
יְהוָה אֱלֹהֵינוּ אֲבַקֶּשֶׁה טוֹב לָּךְ:

## קכג

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת

אֲלֵיךָ נִשְׁאַתִּי אֶת-עֵינֵי הִי שְׂבִי 1  
בְּשָׁמַיִם: הִנֵּה כְּעֵינֵי עֲבָדִים אֶל-יְד 2  
אֲדוֹנֵיהֶם כְּעֵינֵי שִׁפְחָה אֶל-יְד בְּכַרְתָּהּ 3  
כִּן עֵינֵינוּ אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ עַד 4  
שִׁיחַכְּנוּ: חַנְּנוּ יְהוָה חַנְּנוּ כִּי-רַב 5  
שִׁבְעֵנוּ כִּיז: רַבַּת שִׁבְעָה-לָּהּ נַפְשֵׁנוּ 6  
הַלְעַג הַשְּׂאֲנָנִים הַבִּיז לַגֵּאִיוֹנִים:

## קכד

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת לְדָוִד

לִוְלֵי יְהוָה שִׁתְּיָה לָנוּ וְאִמַר-נָא 1  
יִשְׂרָאֵל: לִוְלֵי יְהוָה שִׁתְּיָה לָנוּ 2  
בְּקוֹם עַלְיֵנוּ אָדָם: אֲזִי חַיִּים בְּלַעֲוֵנוּ 3  
בְּחַרוֹת אַפְס בָּנוּ: אֲזִי חַיִּים שִׁטְפוּנוּ 4  
הַ נְחַלָּה עֲבַר עַל-נַפְשֵׁנוּ: אֲזִי עֲבַר 5  
עַל-נַפְשֵׁנוּ חַיִּים הַזִּידוֹנִים:

עטו' בקמץ. 123, 1.

בנ"א פסוק. v. 2.

לגאי יונים ק'. v. 4.

4. ein Zeugniß für Sfr. dW: nach Sfract's Brauch? vE: n. der Verordnung an Sfr.?

5. dW.vE.A: stehen die (Throne).

6. B: Bittet um den Frieden Jerusalems. vE: Grüßet freundlich! A: Ueberfluß sei. dW.vE: deinen Freunden.

## Die Stühle zum Gericht. Die Augen der Knechte. Der Herr bei uns. CXXII.

4 da man zusammen kommen soll, \* da die  
Stämme hinauf gehen sollen, nehmlich die  
Stämme des Herrn, zu predigen dem Volk  
Israel, zu danken dem Namen des Herrn.  
5 \* Denn daselbst sitzen die Stühle zum Ge-  
richt, die Stühle des Hauses Davids.  
6 Wünschet Jerusalem Glück! es müsse  
7 wohl gehen denen, die dich lieben! \* Es  
müsse Friede sein inwendig in deinen  
Mauern, und Glück in deinen Palästen!  
8 \* Um meiner Brüder und Freunde willen  
9 will ich dir Frieden wünschen; \* um des  
Hauses willen des Herrn, unsers Gottes,  
will ich dein Bestes suchen.

## 123.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Ich hebe meine Augen auf zu dir,  
2 der du im Himmel siehest. \* Siehe, wie  
die Augen der Knechte auf die Hände  
ihrer Herren sehen, wie die Augen der  
Magd auf die Hände ihrer Frau: also  
sehen unsere Augen auf den Herrn, un-  
sern Gott, bis er uns gnädig werde.  
3 \* Sei uns gnädig, Herr, sei uns gnädig!  
denn wir sind sehr voll Verachtung;  
4 \* sehr voll ist unsere Seele der Stolzen  
Spott und der Hoffärtigen Verach-  
tung.

## 124.

1 Ein Lied Davids im höhern Chor.

Wo der Herr nicht bei uns wäre, so  
2 sage Israel, \* wo der Herr nicht bei  
uns wäre, wenn die Menschen sich wi-  
3 der uns setzen: \* so verschlängen sie  
uns lebendig, wenn ihr Born über uns  
4 ergrimmete; \* so erfäufte uns Was-  
ser, Ströme gingen über unsere Seele;  
5 \* es gingen Wasser allzuhoch über un-  
sere Seele.

7. U.L: inwendig deinen.

123,2. U.L: Frauen.

7. Glückseligkeit. B: deiner Vormauer.

8. B: vom Fr. in dir reden.

9. vE: gönne ich dir Glück! A: wünsche ich dir  
Gutes.

123,1. dW.vE: du Thronender im H. A: der du  
wohnest.

2. dW.vE.A: ihrer Gebieterin.

3. B: satt genug von B. dW.vE: gesättigt mit B.  
(der Schmach). A: übergelb von B.

Eph. 4,16. *cujus participatio ejus in id ipsum.*

2Sm. 5,1. \* *Illuc enim ascenderunt tribus, tribus* 4  
*Domini, testimonium Israel, ad confi-*  
*tendum nomini Domini; \* quia illic* 5  
*sederunt sedes in judicio, sedes su-*  
*per domum David.*

Jer. 21,12. Mt.  
19,28. (1 Rg.  
7,7;  
Es. 66,10.  
Zach. 4,7.  
Tob. 13,17.

Rogate, quae ad pacem sunt Je- 6  
rusalem! et abundantia diligentibus 6  
te! \* *Fiat pax in virtute tua, et abun-* 7  
*dantia in turribus tuis! \* Propter* 8  
*fratres meos et proximos meos lo-* 8  
*quebar pacem de te; \* propter do-* 9  
*mum Domini Dei nostri quaesivi*  
*bona tibi.*

Jer. 29,7.  
(Rm. 15,2.

## CXXIII (CXXII).

120,1. *Canticum graduum.*

Ad te levavi oculos meos, qui 1  
2 *habitas in coelis. \* Ecce, sicut oculi* 2  
*servorum in manibus dominorum*  
*suorum, sicut oculi ancillae in ma-*  
*nibus dominae suae: ita oculi nostri*  
*ad Dominum Deum nostrum, donec*  
*misereatur nostri. \* Miserere nostri,* 3  
*Domine, miserere nostri! quia nul-*  
*tum repleti sumus despectione, \* quia* 4  
*multum repleta est anima nostra:*  
*opprobrium abundantibus et despe-*  
*ctio superbis.*

## CXXIV (CXXIII).

120,1. *Canticum graduum.* 1

Nisi quia Dominus erat in nobis, 2  
dicat nunc Israel, \* nisi quia Domi- 2  
nus erat in nobis, cum exurgerent  
homines in nos, \* forte vivos de- 3  
glutissent nos; cum irasceret furor 3  
eorum in nos, \* forsitan aqua 4  
absorbuisset nos; torrentem pertrans- 4  
ivit anima nostra, \* forsitan per- 5  
transisset anima nostra aquam into-  
lerabilem.

Dt. 31,17.  
Hos. 9,12.

Pr. 1,12. Ps.  
35,25.

69,16.2. Es.  
44,2.

124,1. B: Wo es nicht d. H. wäre, der bei uns ge-  
wesen ist.

2. B: setzten. dW.A: erhoben. vE: gegen uns auf-  
standen.

3. B.dW.vE.A: hätten ... verschlungen (geschl.).

4. dW: hätten die B. uns überfluthet, der Strom  
wäre uns über das Haupt geschwollen.

5. So gingen ... stolze Gewässer. vE: die tosenden.  
dW: das wogende.

CXXIV.

Cantica graduum.

6 *Εὐλογητὸς κύριος, ὃς οὐκ ἔδωκεν ἡμᾶς εἰς θήραν τοῖς ὁδοῦσιν αὐτῶν.* 7 *Ἡ ψυχὴ ἡμῶν ὡς στρουθίον ἐρρύσθη ἐκ τῆς παγίδος τῶν θηρευόντων· ἢ παγὶς συνετριβή, καὶ ἡμεῖς ἐρρύσθημεν.* 8 *Ἡ βοήθεια ἡμῶν ἐν ὀνόματι κυρίου, τοῦ ποιήσαντος τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν.*

רקע' (רקד').

1' *Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.*

*Οἱ πεποιθότες ἐπὶ κύριον ὡς ὄρος Σιών· οὐ σαλευθήσεται εἰς τὸν αἰῶνα ὁ κατοικῶν Ἱερουσαλὴμ.* " *Ὀρη κύκλω αὐτῆς, καὶ κύριος κύκλω τοῦ λαοῦ αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος.* 3 *Ὅτι οὐκ ἀφήσει τὴν ῥάβδον τῶν ἀμαρτωλῶν ἐπὶ τὸν κληρὸν τῶν δικαίων, ὅπως ἂν μὴ ἐκτείνωσιν οἱ δίκαιοι ἐν ἀνομίᾳ χειρὰς αὐτῶν.* 4 *Ἀγάθυνον, κύριε, τοῖς ἀγαθοῖς καὶ τοῖς εὐθέσις τῆ καρδία.* 5 *Τοὺς δὲ ἐκκλίνοντας εἰς τὰς στραγγαλίᾶς ἀπάξει κύριος μετὰ τῶν ἐργαζομένων τὴν ἀνομίαν. Εἰρήνη ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ.*

רקס' (רקע').

1' *Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.*

*Ἐν τῷ ἐπιστρέφει κύριον τὴν αἰχμαλωσίαν Σιών ἐγενήθημεν ὡς παρακεκλημένοι.* 2 *Τότε ἐπλήσθη χαρᾶς τὸ στόμα ἡμῶν, καὶ ἡ γλῶσσα ἡμῶν ἀγαλλιάσεως· τότε ἐροῦσιν ἐν τοῖς ἔθνεσιν· Ἐμεγάλυνεν κύριος τοῦ ποιῆσαι μετ' αὐτῶν.* 3 *Ἐμεγάλυνεν κύριος τοῦ ποιῆσαι μεθ' ἡμῶν· ἐγενήθημεν εὐφραυνόμενοι.*

4 *Ἐπίστρεψον, κύριε, τὴν αἰχμαλωσίαν ἡμῶν, ὡς ὁ χειμάρρους ἐν τῷ νότῳ.* 5 *Οἱ σπείροντες ἐν δάκρυσιν, ἐν ἀγαλλιάσει θεριοῦσιν.* 6 *Πορευόμενοι ἐπορεύοντο καὶ ἔκλαιον, αἶροντες τὰ σπέρματα αὐτῶν· ἐρχόμενοι δὲ ἤξουσιν ἐν ἀγαλλιάσει, αἶροντες τὰ δράγματα αὐτῶν.*

7. A<sup>1</sup>: ἐρύσθη ... ἐρύσθημεν.

125, 2. B† ὁ (a. κύρ.).

3. B† (p. ἀφ.) κύριος ...: ἐν ἀνομίαις.

5. X: Εἰρήνην.

126, 1. B: ὡσεὶ παρ.

2. A<sup>1</sup>: χαρᾶ (?)

4. B\* ὁ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

6. B (pro pr. αἶρ.) βάλλοντες.

6 בָּרוּךְ יְהוָה שְׁלֹא נִתְּנָנוּ לְטֶרֶף  
7 לְשֵׁנֵיהֶם: נַפְשֵׁנוּ כְּצִפּוֹר נִמְלְטָה  
מִפֶּחַ יוֹקְשִׁים הַפֶּחַ נִשְׁפָּר וְאֲנַחְנוּ  
8 נִמְלְטָנוּ: עֲזָרָנוּ בְּשֵׁם יְהוָה עֲשֵׂה  
שָׁמַיִם וָאָרֶץ:

קכה

א שִׁיר הַמַּעֲלוֹת

הַתְּבַטְּחִים בַּיהוָה כְּהֶרֶץ צִיּוֹן לֹא-  
2 יִמּוּט לְעוֹלָם יֵשֵׁב: יְרוּשָׁלַם הָרִים  
סָבִיב לָהּ וַיהוָה סָבִיב לְעַמּוֹ מֵעַתָּה  
3 וְעַד-עוֹלָם: כִּי לֹא יִנּוּחַ שִׁבְט הָרָשָׁע  
עַל גּוֹרֵל הַצְּדִיקִים לְמַעַן לֹא-יִשְׁלַחוּ  
4 הַצְּדִיקִים בְּעוֹלְתָהּ יְדֵיהֶם: הִטִּיבָה  
יְהוָה לְטוֹבִים וְלִישָׁרִים בְּלִבּוֹתָם:  
ה וְהַמַּטְּיִם עַקְלָקְלוֹתָם וּזְלִיבָם יְהוָה  
אֶת-פְּעָלֵי הָאָוֶן שְׁלֹום עַל-יִשְׂרָאֵל:

קכו

א שִׁיר הַמַּעֲלוֹת

בְּשׁוּב יְהוָה אֶת-שִׁיבַת צִיּוֹן הָיִינוּ  
2 כְּהַלְמִים: אִזּוּ וַיִּמְלֵא שְׂחֹק פִּינוּ  
וְלִשְׁוֹנָנוּ רִנָּה אִזּוּ יִאֲמְרוּ בְּגוֹיִם הַגִּדְּוִל  
3 יְהוָה לְעַשׂוֹת עִם-אֱלֹהֵי: הַגִּדְּוִל יְהוָה  
לְעַשׂוֹת עִמָּנוּ הָיִינוּ שְׂמֵחִים:  
4 שׁוּבָה יְהוָה אֶת-שְׁבוֹתָנוּ כַּאֲפִיקוֹם  
ה בְּנֶגֶב: הַזְרְעִים בְּדַמְעָה בְּרִפְּהַ וְקֶצֶר:  
6 הָלוֹךְ יֵלֵךְ וּבְכֹתֵה נִשָּׂא מִשְׁדֵּי-הַזֶּרַע  
בְּאֵיכָבָה בְּרִנָּה נִשָּׂא אֶלְמֹתָיו:

126, 4. שבוחנו ק' שבחנו  
v. 6. קמץ בלא א' סס

7. dW: der Vogelfsteller. vE: der Schlinge des Vogelfängers. A: der Jäger. B.dW: u. wir (sind) entronnen.

125, 1. wanken. B: sind wie der B. 3., der nicht wird ... dW.vE: n. wanket ... siehet.

2. dW.vE: Wie ... so (ist) ...

3. Soos der G. B: der Gottlosigkeit. vE: Bosheit dW: des Trevels.

Die Hülfe des Herrn. Der Herr um sein Volk. Der edle Same u. die Garben. CXXIV.

6 Gelobet sei der Herr, daß er uns nicht  
7 gibt zum Raube in ihre Zähne. \*Unsere  
Seele ist entronnen wie ein Vogel dem  
Strick des Voglers: der Strick ist zerrissen,  
8 und wir sind los. \*Unsere Hülfe stehet  
im Namen des Herrn, der Himmel und  
Erde gemacht hat.

## 125.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Die auf den Herrn hoffen, die werden  
nicht fallen, sondern ewig bleiben, wie  
2 der Berg Zion. \*Um Jerusalem her  
sind Berge, und der Herr ist um sein  
Volk her, von nun an bis in Ewigkeit.  
3 \*Denn der Gottlosen Scepter wird nicht  
bleiben über dem Häuslein der Gerechten,  
auf daß die Gerechten ihre Hand nicht  
4 ausstrecken zur Ungerechtigkeit. \*Herr,  
thue wohl den guten und frommen Herzen!  
5 \*Die aber abweichen auf ihre krummen  
Wege, wird der Herr wegstreiben mit  
den Uebelthätern; aber Friede sei über  
Israel!

## 126.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Wenn der Herr die Gefangenen Zions  
erlösen wird, so werden wir sein wie die  
2 Träumenden. \*Dann wird unser Mund  
voll Lachens, und unsere Zunge voll  
Rühmens sein; da wird man sagen un-  
ter den Heiden: Der Herr hat Großes  
3 an ihnen gethan. \*Der Herr hat Gro-  
ßes an uns gethan; deß sind wir fröhlich.  
4 Herr, wende unser Gefängniß, wie du  
5 die Wasser gegen Mittag trocknest. \*Die  
mit Thränen säen, werden mit Freuden  
6 ernten. \*Sie gehen hin und weinen,  
und tragen edlen Samen; und kommen  
mit Freuden und bringen ihre Gar-  
ben.

124,7. U.L: entronnen.

5. dW: ausbeugen. vE: auf ihren Abwegen. B:  
lassen hingehen. A: hinführen. dW.vE: die lasse  
(läßt) Ich. umkommen.

126,1. B: Da ... wiederbrachte, waren wir. dW:  
Zions Gefangenschaft zurückführte.

2. B.dW.vE: an Diesen.

4. bringe wieder ... wie die Bäche im Mittags-

Benedictus Dominus, qui non de- 6  
dit nos in captionem dentibus eorum!

Pr.6,5. \*Anima nostra sicut passer erepta 7  
est de laqueo venantium: laqueus  
contritus est, et nos liberati sumus.

<sup>121,2;</sup>  
Neh.9,6. Act. \*Adjutorium nostrum in nomine Do- 8  
<sup>14,15.17,24.</sup>  
Ap.10,6. (Jer. mini, qui fecit coelum et terram.  
<sup>10,11.</sup>

## CXXV (CXXIV).

120,1. Canticum graduum. 1

Pr.16,20.28, Qui confidunt in Domino, sicut 2  
<sup>25.29,25;</sup>  
Ps.87,1ss. mons Sion; non commovebitur in  
aeternum qui habitat \* in Jerusalem.

Es.33,20. Montes in circuitu ejus, et Dominus 3  
34,8. in circuitu populi sui ex hoc nunc  
et usque in saeculum. \*Quia non

16,5s. relinquet Dominus virgam peccatorum 3  
super sortem justorum, ut non ex-  
tendant justi ad iniquitatem manus

7,11.112,4. suas. \*Benefac, Domine, bonis et 4  
5

Pr.2,15. obligationes adducet Dominus cum 5  
operantibus iniquitatem. Pax super  
128,6. Gal.6, Israel!

## CXXVI (CXXV).

120,1. Canticum graduum. 1

14,7. Jer.33, In convertendo Dominus captivi- 2  
<sup>26.</sup>  
Job.8,21. tatem Sion facti sumus sicut conso-  
lati. \*Tunc repletum est gaudio os

Lc.1,49. cavit Dominus facere nobiscum; facti 3  
sumus laetantes.

Dt.30,3. Jer. Convertete, Domine, captivitatem 4  
29,14.30,3. nostram, sicut torrens in austro.  
<sup>31,23.</sup>

Joh.16,20. \*Qui seminant in lacrymis, in exul- 5  
Jac.5,7s. Mt. tatione metent. \*Euntes ibant et 6  
5,4. Lc.6,21. 16,20ss. flebant, mittentes semina sua; ve-  
nientes autem venient cum exulta-  
tione, portantes manipulos suos.

125,3. Al.\* Dominus. 5. Al.: obliqutiones.

126,6. Al.: portantes sem. Al.: in exult.

lande. B: Regenbäche gegen M.

6. B: Gehet er zwar immerfort u. weinet, der den  
S. auszustreuen trägt, so wird er doch gewißlich ...  
dW: Weinend gehet [der Säemann], tragend den  
Samenwurf; mit Jubel kommt er, tragend seine G.  
vE: Er geht u. geht, u. weinend übernimmt er das  
Samenstreuen; er kommt, kommt wieder u. trägt ...

## CXXVII.

## Cantica graduum.

## קכ"ז (קכ"ז').

<sup>1</sup>Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

<sup>1</sup>Εὰν μὴ ὁ κύριος οἰκοδομήσῃ οἶκον, εἰς μάτην ἐκοπίασαν οἱ οἰκοδομοῦντες αὐτόν· εἰ μὴ ὁ κύριος φυλάξῃ πόλιν, εἰς μάτην ἠγρύπνησεν ὁ φυλάσσων. <sup>2</sup>Εἰς μάτην ὑμῖν ἐστὶν τοῦ ὀρθορῖζειν ἐγείρεσθαι μετὰ τὸ καθῆσθαι, οἱ ἔσθιοντες ἄρτον ὀδύνης, ὅταν δῶ τοῖς ἀγαπητοῖς αὐτοῦ ὕπνον.

<sup>3</sup>Ἴδου ἡ κληρονομία κυρίου υἱοί, ὁ μισθὸς τοῦ καρποῦ τῆς γαστροῦς. <sup>4</sup>Ὡσεὶ βέλη ἐν χειρὶ δυνατοῦ, οὕτως οἱ υἱοὶ τῶν ἐκτετιναγμένων. <sup>5</sup>Μακάριος ἄνθρωπος ὃς πληρώσει τὴν ἐπιθυμίαν αὐτοῦ ἐξ αὐτῶν· οὐ καταισχυρθῶσιν, ὅταν λαλῶσιν τοῖς ἐχθροῖς αὐτῶν ἐν πύλῃ.

## קכ"ח (קכ"ז').

<sup>1</sup>Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Μακάριοι πάντες οἱ φοβούμενοι τὸν κύριον, οἱ πορευόμενοι ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ. <sup>2</sup>Τοὺς καρποὺς τῶν πόνων σου φάγεσαι, μακάριος εἶ καὶ καλῶς σοι ἔσται. <sup>3</sup>Ἡ γυνὴ σου ὡς ἄμπελος εὐθνηοῦσα ἐν τοῖς κλίτεσι τῆς οἰκίας σου, οἱ υἱοὶ σου ὡς νεόφυτα ἐλαιῶν κύκλω τῆς τραπέζης σου.

<sup>4</sup>Ἴδου οὕτως εὐλογηθήσεται ἄνθρωπος ὁ φοβούμενος τὸν κύριον. <sup>5</sup>Εὐλογήσαι σε κύριος ἐκ Σιών, καὶ ἴδοις τὰ ἀγαθὰ Ἱερουσαλήμ πάσας τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς σου, <sup>6</sup>καὶ ἴδοις υἱοὺς τῶν υἱῶν σου. Εἰρήνη ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ.

## קכ"θ (קכ"ז').

<sup>1</sup>Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Πλεονάκεις ἐπολέμησάν με ἐκ νεότητός μου, εἰπάτω δὴ Ἰσραήλ, <sup>2</sup>πλεονάκεις ἐπολέμησάν με ἐκ νεότητός μου, καὶ γὰρ οὐκ

127,1. A<sup>2</sup>† (p. ἀναβ.) τῷ Σαλομῶνος (X: τῷ s. εἰς Σαλομῶν s. Σολ.). B\* (his) ὁ (a. κύρ.). A<sup>1</sup>X: οἰκοδομήσει (-μήση A<sup>2</sup>B). B\* αὐτόν. X: φυλάξει. 2. X: ἡμῖν ἐστ. B: τὸ ὀρθορῖζειν· ἐγείρεσθε... ἔσθιοντες. X: καθεῖσθαι. 3. X: οἱ υἱοί. 4. X\* οἱ. 5. B\* ἄνθρ. ...: καταισχυρθήσονται... ἐν πύλαις. EFX: ἐχθρ. αὐτῶν.

128,2. A<sup>2</sup>B: πόνους τῶν καρπῶν. A<sup>2</sup>† (a. φάγ.) ὅτι. 3. X: εὐθνηοῦσα. B: ταῖς κλίτ. 5. A<sup>1</sup>X: Εὐλογήσει (-γήσει A<sup>2</sup>B).

## קכו

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת לְשֹׁלֹמֹה \* א

אִם-יְהוָה | לֹא-יִבְנֶה בַּיִת שְׁוֵא

עֲמֵלוּ בּוֹנֵי בֵּית אִם-יְהוָה לֹא-יִשְׁמַר-

עֵיר שְׁוֵא | שֶׁקֵּד שׁוֹמֵר: שְׁוֵא לָכֶם \* 2

מִשְׁפִּימֵי קוֹם מֵאַחֲרֵי-שִׁבְתָּ אֲכָלִי

לֶחֶם הַעֲצָבִים כִּן יִתֵּן לְיַדֵּיךָ שְׁנֵא:

הִנֵּה נִחַלְתָּ יְהוָה בָּנִים שָׂכָר פָּרִי 3

הַבֶּטֶן: פְּחָצִים כִּי-דַבָּר פֶּן בָּנֵי 4

הַנְּעוּרִים: אֲשֶׁרֵי הַגִּבּוֹר אֲשֶׁר מִלֵּא

אֶת-אֲשַׁפְתּוֹ מֵהֶם לֹא-יִבְשׁוּ כִי-יִדְבְּרוּ

אֶת-אֲזִיבִים בַּשָּׁעַר:

## קכח

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת \* א

אֲשֶׁרֵי כָל-יְרֵא יְהוָה תִּהְיֶה:

בְּדַרְכּוֹ: יִגִּיעַ בַּשִּׁיחַ כִּי תֹאכַל אֲשֶׁרֵיךָ 2

וְטוֹב לָךְ: אֲשַׁתֶּךָ | כַּגִּפֶּן פָּרִיךָ 3

כִּי-רַפְתִּי בֵּיתֶךָ בְּנִיךָ כַּשִּׁתְּלִי זִיתַיִם

סְכִיב לְשִׁלְחָנֶךָ:

הִנֵּה כִי-בֵן יִכְרֶה גִבּוֹר יְרֵא יְהוָה: 4

יִבְרַכֶּךָ יְהוָה מִצִּיּוֹן וְרֵאֶה בְּטוֹב 5

יְרוּשָׁלַם כָּל יְמֵי חַיֶּיךָ: וְרֵאֶה-בָּנִים 6

לְבָנֶיךָ שְׁלוֹם עַל-יִשְׂרָאֵל:

## קכט

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת \* א

רַבַּת צָרְרוּנֵי מִנְּעוּרַי יֹאמְרֵ-נָא 2

יִשְׂרָאֵל: רַבַּת צָרְרוּנֵי מִנְּעוּרַי גַּם

127,2. א' במקום ה' ib. בנ'א בפסיק. 128,4. קמץ בלא א' סס.

127,1. B.dW.vE.A: die (beffen) Bauleute.

2. auch schlafend. B: wird erst gewißlich mit dem Schlaf geben. dW: sauer erworbenes Brot? vE: machet spät Feierabend? dW.vE: dasselbe gibt er seinem Geliebten im Schlafe.

3. B: ein Erbtheil vom H. ... eine Belohnung.

4. B: Helden. dW: Kriegers. B.dW: (sind) die



Das Mühen umsonst. Die Kinder. Das Weib wie ein fruchtbarer Weinstock. CXXVII.

## 127.

1 Ein Lied Salomons im höhern Chor.

Wo der Herr nicht das Haus bauet,  
so arbeiten umsonst, die daran bauen;  
wo der Herr nicht die Stadt behütet, so  
2 wacht der Wächter umsonst. \* Es ist  
umsonst, daß ihr frühe aufstehet und  
hernach lange sitzet, und esset euer Brot  
mit Sorgen; denn seinen Freunden gibt  
er es schlafend.

3 Siehe, Kinder sind eine Gabe des Herrn,  
4 und Leibesfrucht ist ein Geschenk. \* Wie  
die Pfeile in der Hand eines Starken,  
5 also gerathen die jungen Knaben. \* Wohl  
dem, der seinen Köcher derselben voll hat!  
die werden nicht zu Schanden, wenn sie  
mit ihren Feinden handeln im Thor.

## 128.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Wohl dem, der den Herrn fürchtet  
2 und auf seinen Wegen gehet. \* Du wirst  
dich nähren deiner Hände Arbeit; wohl  
3 dir, du hast es gut. \* Dein Weib wird  
sein wie ein fruchtbarer Weinstock um  
dein Haus herum, deine Kinder wie die  
Delzweige um deinen Tisch her.

4 Siehe, also wird gesegnet der Mann,  
5 der den Herrn fürchtet. \* Der Herr wird  
dich segnen aus Zion, daß du sehest das  
6 Glück Jerusalems dein Lebenlang, \* und  
sehest deiner Kinder Kinder. Friede über  
Israel!

## 129.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Sie haben mich oft gedrängt von  
meiner Jugend auf, so sage Israel,  
2 \* sie haben mich oft gedrängt von mei-  
ner Jugend auf, aber sie haben mich

## CXXVII (CXXVI).

Canticum graduum Salomonis. 1

Nisi Dominus aedificaverit domum,  
in vanum laboraverunt qui aedificant  
eam; nisi Dominus custodierit civi-  
tatem, frustra vigilat qui custodit  
eam. \* Vanum est vobis ante lucem  
2 surgere: surgite postquam sederitis,  
qui manducatis panem doloris, cum  
dederit dilectis suis somnum.

(Joh. 21, 3ss.)

Ez. 12, 19.

[Pr. 10, 22.  
1 Rg. 3, 5ss.]

Gn. 30, 2, 33, 5.

Jer. 50, 9.

Pr. 22, 22.

Ecce, haereditas Domini filii, mer-  
ces fructus ventris. \* Sicut sagittae  
4 in manu potentis, ita filii excusso-  
rum. \* Beatus vir, qui implevit de-  
siderium suum ex ipsis! non confun-  
detur, cum loquetur inimicis suis in  
5 porta.

## CXXVIII (CXXVII).

Canticum graduum. 1

112, 1. 119, 1. Beati omnes, qui timent Domi-  
num, qui ambulant in viis ejus.  
(Gn. 3, 19. Dt. 28, 33.) \* Labores manuum tuarum quia man-  
ducabis, beatus es et bene tibi erit.  
\* Uxor tua sicut vitis abundans in  
3 lateribus domus tuae, filii tui sicut  
novellae olivarum in circuitu men-  
sae tuae.

Pr. 7, 11.

144, 12. Gn.  
49, 22. Job. 5,  
25.

Dt. 28, 2ss.

134, 3.

122, 7ss.

Gn. 50, 23.

125, 5. Gal. 6,  
16.

Ecce, sic benedicetur homo, qui  
4 timet Dominum. \* Benedicat tibi  
5 Dominus ex Sion, et videas bona Je-  
rusalem omnibus diebus vitae tuae,  
\* et videas filios filiorum tuorum,  
6 pacem super Israel!

## CXXIX (CXXVIII).

Canticum graduum. 1

Saepe expugnaverunt me a ju-  
ventute mea, dicat nunc Israel,  
\* saepe expugnaverunt me a ju-  
2 ventute mea, etenim non potu-

Ex. 1, 12.  
(2 Co. 4, 8s);  
Hos. 11, 1. Jer.  
2, 2s.

127, 2s. Al. (bis): surgere. *Vulgo interp.:* doloris.  
Cum ... somnum, ecce. 5. Al.: confundentur, c. lo-  
quentur.

128, 3. Al.: novella. 5. Al.: Bened. te.

Söhne der Jugend. vE: sind Kinder d. J.

5. B: wenn sie... reden werden. vE: rechten. (dW: sie tilgen die S. in den Thoren?)

128, 1. Jedem. vE. A: Selig (Glückselig) Alle die ...

2. wirst genießen. dW: isst. vE: Die A. deiner S. ist es, die du genießt.

3. dahinten in deinem S. dW. vE: im Innern deines S. B: an den Seiten? A: Wänden? B: Pflanzen von Delbäumen. vE: Pflänzlinge der Delb. dW. A: Delbaum-Pflanzen.

5. dW: Wohl. B: das Gute Jer.

129, 1. dW. vE: genugsam. B: vielmalß geängstigt.

## CXXIX.

## Cantica graduum.

ἔδυνήθησάν μοι. <sup>3</sup> Ἐπὶ τῷ νότῳ μου ἐτέκταινον οἱ ἁμαρτωλοὶ, ἐμάκρυναν τὴν ἀνομίαν αὐτῶν.

<sup>4</sup> Κύριος δίκαιος συνέκοψεν ἀρχένας ἁμαρτωλῶν. <sup>5</sup> Αἰσχυνθήτωσαν καὶ ἀποστραφήτωσαν εἰς τὰ ὀπίσω πάντες οἱ μισοῦντες Σιών. <sup>6</sup> Γενηθήτωσαν ὡσεὶ χόρτος δωματίων, ὃς πρὸ τοῦ ἐκσπασθῆναι ἐξηράνθη, <sup>7</sup> οὐ οὐκ ἐπλήρωσεν τὴν χεῖρα αὐτοῦ ὁ θερίζων, καὶ τὸν κόλπον αὐτοῦ ὁ τὰ δράγματα συλλέγων, <sup>8</sup> καὶ οὐκ εἶπαν οἱ παράγοντες· Εὐλογία κυρίου ἐφ' ὑμᾶς, εὐλογῆκαμεν ὑμᾶς ἐν ὀνόματι κυρίου.

ρλ' (ρλθ').

<sup>1</sup> Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Ἐκ βαθέων ἐκέκραξά σε, κύριε. <sup>2</sup> κύριε, εἰσάκουσον τῆς φωνῆς μου, γενηθήτω τὰ ὠτά σου προσέχοντα εἰς τὴν φωνὴν τῆς δεήσεώς μου.

<sup>3</sup> Ἐὰν ἀνομίας παρατηρήσης, κύριε κύριε, τίς ὑποστήσεται; <sup>4</sup> Ὅτι παρὰ σοὶ ὁ ἴλασμός ἐστιν· ἔνεκεν τοῦ ὀνόματός σου ὑπέμεινά σε, κύριε, ὑπέμεινεν ἡ ψυχὴ μου εἰς τὸν λόγον σου· ἠλπισεν <sup>6</sup> ἡ ψυχὴ μου ἐπὶ τὸν κύριον ἀπὸ φυλακῆς πρωίας καὶ μέχρι νυκτός. Ἀπὸ φυλακῆς πρωίας <sup>7</sup> ἐλπισάτω Ἰσραὴλ ἐπὶ τὸν κύριον· ὅτι παρὰ τῷ κυρίῳ τὸ ἔλεός ἐστιν, καὶ πολλὴ παρ' αὐτῷ λύτρωσις, <sup>8</sup> καὶ αὐτὸς λυτρῶσεται τὸν Ἰσραὴλ ἐκ πασῶν τῶν ἀνομιῶν αὐτοῦ.

ρλα' (ρλ').

<sup>1</sup> Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν, τῷ Δαυίδ.

Κύριε, οὐκ ὑψώθη μου ἡ καρδιά οὐδὲ ἐμετεωρίσθησαν οἱ ὀφθαλμοί μου, οὐδὲ ἐπορεύθη ἐν μεγάλοις οὐδὲ ἐν θαυμασίοις ὑπὲρ ἐμέ. <sup>2</sup> Εἰ μὴ ἐταπεινοφρόνουν, ἀλλὰ ὑψώσα τὴν καρδίαν μου, ὡς τὸ ἀπογεγαλακτισμένον ἐπὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ, ὡς ἀνταποδόσεις ἐπὶ τὴν ψυχὴν μου.

129, 2. B: ἠδυνήθ. 3. B: Ἐπὶ τὸν νότόν (X: Ἐπὶ τῷ νότῳ. A<sup>1</sup>: Ἐπὶ τῷ νότῳ?). 8. X: εἶπον. EX: ἐφ' ἡμᾶς.

130, 1. B: ἐκέκρ. σοι. 2. A<sup>1</sup> (pro φωνῆς A<sup>2</sup>B) προσευχῆς. 3. X: ἀνομίαις. A<sup>1</sup>X: παρατηρήσῃ (-ρήσῃς A<sup>2</sup>B). 4. X: παρὰ σὺ. A<sup>2</sup> (pro ὀνόμ.) νόμῳ. 6. B<sup>2</sup>: κύριον. Ἀπὸ φυλ. (haec cum seqq. conjungens). B\* (alt.) Ἀπὸ φυλακῆς πρωίας (A<sup>1</sup>E FX†. A<sup>2</sup> uncis incl.). 7. A<sup>1</sup>: ἔλαιος. B\* ἐστιν (A<sup>2</sup> uncis incl.). 8. A<sup>1</sup> (pr. man.) X: ἀνομ. αὐτῶν.

131, 1. B\* τῷ Δ. B: ὑψ. ἡ καρδ. μου. 2. A<sup>1</sup>: ἐταπεινοφρόνουν (-φρόνουν A<sup>2</sup>B). B (pro καρδ.) ψυχὴν. A<sup>2</sup>: ἀνταπόδοσις (B: ἀνταποδώσεις).

לֹא-יִכְלֹה לִי: עַל-גְּבֵי חַרְשֵׁי חַרְשֵׁים  
הָאֲרִיכוּ לְמַעַנְתָּם:

יְהוָה צִדִּיק קָצַץ עֲבוֹת רְשָׁעִים:  
וַיִּבְשׂוּ וַיִּסְגּוּ אַחֲזֹר כָּל שֹׁנְאֵי צִיּוֹן:  
וַיִּהְיוּ כַּחֲצִיר פְּנוֹת שֶׁקֶדְמַת שָׁלַף  
וַיִּבְשׂ: שֶׁלֹּא מִלֵּא כִפּוֹ קוֹצֵר וַחֲצִנּוֹ  
מֵעֵמָר: וְלֹא אָמְרוּ הַעֲבָרִים בְּרִכְתּוֹ  
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם בְּרִכְנוּ אֶתְכֶם בְּשֵׁם יְהוָה:

קל

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת

מִמַּעַמְקִים קָרָאתִיךָ יְהוָה: אֲדַנִּי  
שְׁמִיעָה בְּקוֹלִי תְהַיְיבֵנָה אֲזַנֶּיךָ קְשָׁבוֹת  
לְקוֹל תְּהַנְיֵנִי:

אִם-עֲוֹנוֹת תִּשְׁמַר-יְהוָה אֲדַנִּי מִי  
יַעֲמֹד: כִּי-עֲמַךְ הַסְּלִיחָה לְמַעַן תִּזְרָא:  
קִנְיֹתֵי יְהוָה קִנְיֹתָה נִפְשֵׁי וְלִדְבָרוֹ  
הוֹחֲלֹתִי: נִפְשֵׁי לְאֲדַנִּי מִשְׁמָרִים  
לְבַקֵּר שְׁמָרִים לְבַקֵּר: יַחַל וְיִשְׂרָאֵל  
אֶל-יְהוָה כִּי-עַם-יְהוָה הִתְחַסַּד וְהִרְבֵּה  
עֲמֹו סְדוֹת: וְהוּא יַפְדֶּה אֶת-יִשְׂרָאֵל  
מִכָּל עֲוֹנוֹתָיו:

קלא

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת לְדָוִד

יְהוָה לֹא-גָבַהּ לִבִּי וְלֹא-רָמוּ עֵינָי  
וְלֹא-הִלְכֹתִי בְּגִדְלוֹת וּבְנִפְלְאוֹת  
מִמֶּנִּי: אִם-לֹא שְׁוִיתִי וְדוּמַמְתִּי  
נִפְשֵׁי פְגַמֹּל עָלַי אִמּוֹ פְגַמֹּל עָלַי נִפְשֵׁי:

129, 3. למענתם ק' סגול באזנה ib. בנ"א רפה 130, 7. בנ"א בפתח 131, 1.

3. dW.vE: Auf m. H. pflügten (die) Bfl.  
4. vE: Straße der Bösen. dW: schnitt ab der Frevler Bande.

130, 1. B.A: Aus den Tiefen.

3. B.dW: Vergehungen bewahrest. vE: Missethaten nachträgst.

4. B.A: Aber. vE: Doch. dW: Mein, bei dir ist B.

6. mehr denn die Morgenwächter, die auf den

Die Pflüger auf dem Rücken. Der Ruf aus der Tiefe. Nicht in großen Dingen. **CXXIX.**

3 nicht übermocht. \* Die Pflüger haben auf meinem Rücken geackert, und ihre Furchen lang gezogen.

4 Der Herr, der gerecht ist, hat der Gott= 5 losen Seile abgehauen. \* Ach daß müß= 6 ten zu Schanden werden und zurückkeh= 7 ren alle, die Zion gram sind! \* Ach daß 8 ste müßten sein wie das Gras auf den 9 Dächern, welches verdorret, ehe man es 10 ausrauft, \* von welchem der Schnitter 11 seine Hand nicht füllet, noch der Garben= 12 binder seinen Arm voll, \* und die vor= 13 über gehen, nicht sprechen: Der Segen 14 des Herrn sei über euch! wir segnen euch 15 im Namen des Herrn.

## 130.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir: 2 \* Herr, höre meine Stimme! laß deine 3 Ohren merken auf die Stimme meines 4 Flehens!

5 So du willst, Herr, Sünde zurechnen, 6 Herr, wer wird bestehen? \* Denn bei dir 7 ist die Vergebung, daß man dich fürchte. 8 \* Ich harre des Herrn, meine Seele har= 9 ret, und ich hoffe auf sein Wort; \* meine 10 Seele wartet auf den Herrn von einer 11 Morgenwache bis zur andern. \* Israel 12 hoffe auf den Herrn! denn bei dem Herrn 13 ist die Gnade und viel Erlösung bei ihm, 14 \* und er wird Israel erlösen aus allen 15 seinen Sünden.

## 131.

1 Ein Lied Davids im höhern Chor.

Herr, mein Herz ist nicht hoffär= 2 tig und meine Augen sind nicht stolz, 3 und wandle nicht in großen Dingen, 4 die mir zu hoch sind. \* Wenn ich 5 meine Seele nicht setzte und stillete, 6 so ward meine Seele entwöhnet, wie 7 einer von seiner Mutter entwöhnet wird.

Morgen warten. dW: mehr als Wächter auf d. M., B. auf d. Morgen!

131,1. B: erhebet sich nicht ... hoch ... Dingen, die m. zu groß u. zu wunderbar sind. dW: noch stolz mein Blick. dW.vE: ich gehe mit nichts um, was ... über mich erhaben ist).

2. Habe ich doch m. S. gesetzt ... u. ist entw. bei

erunt mihi. \* Supra dorsum meum 3 fabricaverunt peccatores, prolongave= 4 runt iniquitatem suam.

[Es. 33, 20. Dominus justus concidit cervices 4 Job. 30, 11; peccatorum. \* Confundantur et con= 5 Ps. 6, 11, 40, 15. vertantur retrorsum omnes qui ode= 6 runt Sion! \* Fiant sicut foenum tecto= 7 rum, quod priusquam evellatur exa= 8 ruit, \* de quo non implevit manum 9 suam qui metit, et sinum suum qui 10 manipulos colligit, \* et non dixerunt 11 qui praeteribant: Benedictio Domini 12 super vos! benediximus vobis in no= 13 mine Domini.

143, 2. Job. 9, 2. (Rm. 4, 2. Si iniquitates observaveris, Do= 15 mine Domine, quis sustinebit? \* Quia 16 apud te propitiatio est; et propter le= 17 gem tuam \* sustinui te, Domine, susti= 18 nuit anima mea in verbo ejus; spera= 19 vit \* anima mea in Domino a custodia 20 matutina usque ad noctem. \* Speret 21 Israel in Domino! quia apud Domi= 22 num misericordia, et copiosa apud 23 eum redemptio, \* et ipse redimet 24 Israel ex omnibus iniquitatibus ejus.

## CXXX (CXXIX).

120, 1. Canticum graduum. 1

40, 3, 69, 3. De profundis clamavi ad te, Do= 2 mine! \* Domine, exaudi vocem meam! 3 fiant aures tuae intendentes in vocem 4 deprecationis meae!

143, 2. Job. 9, 2. (Rm. 4, 2. Si iniquitates observaveris, Do= 5 mine Domine, quis sustinebit? \* Quia 6 apud te propitiatio est; et propter le= 7 gem tuam \* sustinui te, Domine, susti= 8 nuit anima mea in verbo ejus; spera= 9 vit \* anima mea in Domino a custodia 10 matutina usque ad noctem. \* Speret 11 Israel in Domino! quia apud Domi= 12 num misericordia, et copiosa apud 13 eum redemptio, \* et ipse redimet 14 Israel ex omnibus iniquitatibus ejus.

Es. 55, 7. Dn. 9, 9. (Mr. 2, 7. Lc. 5, 21. 1, 50; Ps. 27, 14. Si iniquitates observaveris, Do= 15 mine Domine, quis sustinebit? \* Quia 16 apud te propitiatio est; et propter le= 17 gem tuam \* sustinui te, Domine, susti= 18 nuit anima mea in verbo ejus; spera= 19 vit \* anima mea in Domino a custodia 20 matutina usque ad noctem. \* Speret 21 Israel in Domino! quia apud Domi= 22 num misericordia, et copiosa apud 23 eum redemptio, \* et ipse redimet 24 Israel ex omnibus iniquitatibus ejus.

Ex. 14, 24. 115, 9. Israel in Domino! quia apud Domi= 25 num misericordia, et copiosa apud 26 eum redemptio, \* et ipse redimet 27 Israel ex omnibus iniquitatibus ejus.

## CXXXI (CXXX).

120, 1. Canticum graduum David. 1

2Sm. 6, 22. Pr. 16, 5. Tob. 4, 14; Es. 10, 12; Job. 42, 3. Domine, non est exaltatum cor 2 meum neque elati sunt oculi mei, 3 neque ambulavi in magnis neque in 4 mirabilibus super me. \* Si non hu= 5 militer sentiebam, sed exaltavi animam 6 meam, sicut ablactatus est super ma= 7 tre sua, ita retributio in anima mea.

129, 4. S: concidet. 7. S: implebit.

130, 6s. Vulgo: Domino. A cust. ... noctem speret.

131, 1. S\* est. 2. Al.\* est. Al.: super matrem suam.

Al.: in animam meam.

mir. B: S. ich nicht ... still gehalten? Wie ein Ent= 2 wöhnter bei seiner M., also ist m. S. bei mir entw. 3 worden. dW: Ja, gestillt u. geschweigt ... wie ein 4 entw. Kind an d. Mutter [Brust], wie ein entw. K. 5 ist in mir m. S. vE: Wenn ich nicht beruhigte u. still 6 ergab ... gegen seine Mutter ist, so entw. in mir war 7 m. S.

## CXXXI.

## Cantica graduum.

3 Ἐλπισάτω Ἰσραὴλ ἐπὶ τὸν κύριον ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος.

ρλβ' (ρλα').

1 Ὠιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Μνήσθητι, κύριε, τοῦ Δαυὶδ καὶ πάσης τῆς πραΰτητος αὐτοῦ, <sup>2</sup> ὡς ᾤμοσεν τῷ κυρίῳ, ἠΰξατο τῷ θεῷ Ἰακώβ. <sup>3</sup> Εἰ εἰσελεύσομαι εἰς σκηνῶμα οἴκου μου, εἰ ἀναβήσομαι ἐπὶ κλίνης στρωμνῆς μου, <sup>4</sup> εἰ δώσω ὑπνον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου καὶ τοῖς βλεφάροις μου νυσταγμὸν καὶ ἀνάπαισιν τοῖς κροτάφοις μου, <sup>5</sup> ἕως οὗ εὗρω τόπον τῷ κυρίῳ, σκηνῶμα τῷ θεῷ Ἰακώβ.

<sup>6</sup> Ἴδου ἠκούσαμεν αὐτὴν ἐν Εὐφραθᾶ, εὐραμεν αὐτὴν ἐν τοῖς δάσεσιν τοῦ δρυμοῦ. <sup>7</sup> εἰσελευσόμεθα εἰς τὰ σκηνώματα αὐτοῦ, προσκυνήσομεν εἰς τόπον οὗ ἔστησαν οἱ πόδες αὐτοῦ. <sup>8</sup> Ἀνάστηθι, κύριε, εἰς τὴν ἀνάπαυσίν σου, σὺ καὶ ἡ κιβωτὸς τοῦ ἁγιάσματος σου. <sup>9</sup> Οἱ ἱερεῖς σου ἐνδύσονται δικαιοσύνην, καὶ οἱ ὄσιοί σου ἀγαλλιάσει ἀγαλλιάσονται. <sup>10</sup> Ἐνεκεν Δαυὶδ τοῦ δούλου σου μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπον τοῦ χριστοῦ σου. <sup>11</sup> Ὡμοσεν κύριος τῷ Δαυὶδ ἀλήθειαν, καὶ οὐ μὴ ἀθετήσῃ αὐτήν· Ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τὸν θρόνον σου. <sup>12</sup> Ἐὰν φυλάξωνται υἱοί σου τὴν διαθήκην μου καὶ τὰ μαρτύριά μου ταῦτα ἃ διδάξω αὐτούς· καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν καθιῶνται ἕως τοῦ αἰῶνος ἐπὶ τοῦ θρόνου σου.

<sup>13</sup> Ὅτι ἐκεῖ ἐξελέξατο κύριος τὴν Σιών, ἠρετίσασα αὐτὴν εἰς κατοικίαν ἑαυτοῦ. <sup>14</sup> Αὐτὴ ἡ κατάπαυσις μου εἰς αἰῶνα αἰῶνος, ὡς κατασκηνώσω, ὅτι ἠρετισάμην αὐτήν. <sup>15</sup> Τὴν θήραν αὐτῆς εὐλογῶν εὐλογήσω, τοὺς πτωχοὺς αὐτῆς χορτάσω ἄρτων· <sup>16</sup> τοὺς ἱερεῖς αὐτῆς ἐνδύσω σωτηρίαν, καὶ οἱ ὄσιοι αὐτῆς ἀγαλλιάσει ἀγαλλιάσονται. <sup>17</sup> Ἐκεῖ ἔξανατελῶ κέρας τῷ Δαυίδ,

132,1. B: πραΰτητος. 3. X\* Eī (A<sup>1</sup>: <sup>3</sup>H?).

6. B: Ἐφραθᾶ (Εὐφρ. AEFX; Al.: Εὐφρανθᾶ s. Ἐφρανθᾶ), εὐρομεν αὐτ. ἐν τοῖς πεδίοις αὐτῆς.

7. A<sup>1</sup>(?)X: εἰσελευσόμεθα. A<sup>2</sup>: εἰς τὸ σκηνῶμα. X: προσκυνήσομεν. B: εἰς τὸν τόπον.

9. B\* ἀγαλλιάσει (A<sup>2</sup> uncis incl.).

11. X: ἀθετήσῃ. A<sup>1</sup>X: αὐτόν (αὐτὴν A<sup>2</sup>B). B: ἐπὶ τῷ θρόνῳ.

12. X: φυλάξονται. B† (a. υἱοί) οἱ. X\* οἱ (alt. loco). B: ἕως τῷ αἰῶν. καθιῶντ.

13. B\* ἐκεῖ (A<sup>2</sup> uncis incl.). X: ἑαυτῶς.

15. A<sup>1</sup>X: χήραν (θήραν A<sup>2</sup>B; X: θύραν). X: ἄρτων.

3 יִחַל יִשְׂרָאֵל אֶל־יְהוָה מֵעַתָּה וְעַד־  
עוֹלָם:

קלב

שִׁיר הַמַּעֲלוֹת א

זְכוֹר־יְהוָה לְדָוִד אֵת כָּל־עֲוֹנוֹתָיו:  
2 אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לַיהוָה נָדָר לְאָבִיר  
3 יַעֲקֹב: אִם־אָבֹא בְּאֶהָל בֵּיתִי אִם־  
4 אֵעֲלֶה עַל־עַרְשׂוֹ יִצְוֵעִי: אִם־אֶתֶּן שְׁנֵת  
ה לְעֵינַי לְעַפְעַפּוֹ תִנּוּמָה: עַד־אֲמַצֶּא  
מָקוֹם לַיהוָה מִשְׁכָּנֹת לְאָבִיר יַעֲקֹב:  
6 הִנֵּה שָׁמְעֵנוּהָ בְּאֶפְרַתָּה מִצְּאֲנוּיָהָ  
7 בְּשִׁדְי־יַעַר: נָכוֹאֶה לְמִשְׁכָּנֹתֶיהָ  
8 נִשְׁתַּחֲוֶה לְהַדָּם רַגְלֵיהָ: קוּמָה יְהוָה  
9 לְמִנְחֹתֶיהָ אֶתֶּה וְאַרְוֹן עֵינֶיהָ:  
י וְלִבְשֵׁי־צֶדֶק וְחִסְדֵי־יְרֵכָהּ: בְּעֶבֶר  
יֵד עֲבֹדָהּ אֶל־תִּשָּׁב שָׁנִי מִשִּׁיחָהּ:  
11 נִשְׁבַּע־יְהוָה לְדָוִד אֱמֶת לֹא־יָשׁוּב  
מִמֶּנָּה מִפָּרִי בִטְנָהּ אִשִּׁית לְכַסֵּא־לָהּ:  
12 אִם־יִשְׁמְרוּ בְנֵיהָ בְּרִיתִי וְעֵדֹתַי זֹ  
אֶל־מַדָּם עִם־בְּנֵיהֶם עֲדֵי־עַד יִשְׁבֹּר  
לְכַסֵּא־לָהּ:

13 פִּי־בָחַר יְהוָה בְּצִיּוֹן אֶתֶּה לְמוֹשָׁב  
14 לוֹ: זֹאת־מִנְחֹתַי עֲדֵי־עַד פֶּה אֲשַׁב  
טו פִּי אֶתֶּיָּה: צִדָּה בְּרַךְ אֲבָרָךְ אֲבִיחֵיָה  
16 אֲשַׁבֵּיעַ לָחֶם: וְכֹתֵבֶיָה אֶלְבִּישׁ יִשַׁע  
17 וְחִסְדֵיָה רַגְוֹ יְרַפְּנֵהּ: שֵׁם אֲצַמִּיחַ קָרוֹן

בנ"א זכר 132,1.

132,1. dW: dem D. all seiner Mühseligkeit. vE: Mühlen.

3. noch auf... steigen. dW: unter m. S. Dach. vE: mein Ruhelager.

4. dW: lasse keinen Schlaf auf m. N., auf m. Wimpern keinen Schlummer. vE: meinen N. gönnen. B: gestatten.

5. eine W. für... dW.vE: einen Sitz.

6. hörten. dW.vE: in den Fluren (dem Gefilde) Saars.

3 \* Israel hoffe auf den Herrn von nun an bis in Ewigkeit!

132.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Gedenke, Herr, an David und an

2 alle sein Leiden, \* der dem Herrn schwur und gelobte dem Mächtigen Jakobs:

3 \* Ich will nicht in die Hütte meines Hauses gehen, noch mich auf das Lager meines

4 Bettes legen, \* ich will meine Augen nicht schlafen lassen, noch meine Augen-

5 lider schlummern, \* bis ich eine Stätte finde für den Herrn, zur Wohnung dem Mächtigen Jakobs.

6 Siehe, wir hören von ihr in Ephrata, wir haben sie gefunden auf dem Felde

7 des Waldes: \* wir wollen in seine Wohnung gehen, und anbeten vor seinem Fuß-

8 schemel. \* Herr, mache dich auf zu deiner Ruhe, du und die Lade deiner Macht!

9 \* Deine Priester laß sich kleiden mit Gerechtigkeit, und deine Heiligen sich freuen.

10 \* Nimm nicht weg das Regiment deines Gesalbten, um deines Knechts Davids

11 willen. \* Der Herr hat David einen wahren Eid geschworen, davon wird er

sich nicht wenden: Ich will dir auf deinem Stuhl setzen die Frucht deines Leibes.

12 \* Werden deine Kinder meinen Bund halten, und mein Zeugniß, das ich sie lehren werde: so sollen auch ihre Kinder auf

deinem Stuhl sitzen ewiglich.

13 Denn der Herr hat Zion erwählet, und

14 hat Lust daselbst zu wohnen. \* Dieß ist meine Ruhe ewiglich, hier will ich wohn-

15 nen, denn es gefällt mir wohl. \* Ich will ihre Speise segnen, und ihren Ar-

16 men Brots genug geben; \* ihre Priester will ich mit Heil kleiden, und ihre

17 Heiligen sollen fröhlich sein. \* Daselbst soll aufgehen das Horn Davids, ich

132, 1. A.A: alles sein, alle seine.

115, 9, 130, 7. \* Speret Israel in Domino ex hoc nunc et usque in saeculum.

CXXXII (CXXXI).

120, 1.

Canticum graduum.

1

Memento, Domine, David et omnis

mansuetudinis ejus, \* sicut juravit

Domino, votum vovit Deo Jacob:

24, 6; 2Sm. 7, 2, 1Rg. 8, 17.

Pr. 6, 4.

3 \* Si introiero in tabernaculum domus meae, si ascendero in lectum

strati mei, \* si dederero somnum oculis meis et palpebris meis dormita-

2Sm. 6, 7, Act. 7, 10.

tionem et requiem temporibus meis, \* donec inveniam locum Domino, ta-

bernaculum Deo Jacob!

1Sm. 1, 3, 7, 1s. (Mich. 5, 1.

6 Ecce, audivimus eam in Ephrata, invenimus eam in campis silvae: \* in-

95, 6; 99, 5, 1Ch. 28, 2.

7 troibimus in tabernaculum ejus, adorabimus in loco ubi steterunt pedes

Nm. 10, 35s. 2Ch. 6, 41.

8 ejus. \* Surge, Domine, in requiem tuam, tu et arca sanctificationis tuae!

Job. 29, 14. Es. 61, 10; Ps. 32, 11.

9 \* Sacerdotes tui induantur justitiam, et sancti tui exultent. \* Propter Da-

84, 10, 2Ch. 6, 42; Ps. 89, 4s. 2Sm. 7, 12, Lc. 1, 5, Act. 2, 30.

10 vid servum tuum non avertas faciem Christi tui. \* Juravit Dominus David

1Rg. 2, 4, 8, 25.

11 veritatem, et non frustrabitur eam: De fructu ventris tui ponam super

Gn. 49, 10.

12 sedem tuam. \* Si custodierint filii tui testamentum meum et testimonia

78, 68s. 87, 2. 1Rg. 9, 3.

13 meae haec quae docebo eos: et filii

v. 8, 68, 17.

14 eorum usque in saeculum sedebunt super sedem tuam.

Es. 62, 4.

15 Quoniam elegit Dominus Sion, elegit eam in habitationem sibi. \* Haec

37, 19, 111, 5. v. 9.

16 requies mea in saeculum saeculi, hic habitabo, quoniam elegi eam. \* Vi-

89, 25, 1Sm. 2, 10, Mal. 3, 1, Lc. 1, 69.

17 duam ejus benedicens benedicam, pauperes ejus saturabo panibus; \* sacer-

132, 7. Al.: in tabernacula. 11. S: frustr. eum. 16. Al.: sancti tui. 17. Al.: Illic.

ordnungen.

13. B: er hats für sich zum Wohnstz begehret. dW vE: erforen zu s. Wohnung (Stze).

14. ich habe Lust an ihr. dW: Ruhort. vE: Ruhe- stz. B: habe es begehret. vE.A: ihn (sie) erforen.

15. B.dW.vE: seine Nahrung (reichlich) segnen.

17. will ich aufg. lassen. B.vE: (hervor)wachsen. dW: Davids Macht erhöhen.

7. Wohnungen. dW: niederfallen!

8. dW.vE: Erhebe dich ... Ruhort (Ruhestz) ... Herrlichkeit.

9. dW: mit Gnade?

10. Um ... weise n. ab d. Angesicht d. G.

11. von der Fr. B.dW.vE.A: (in) Wahrheit ... davon nicht abgehen. B: einen v. d. Fr.

12. B.A: diese meine Zeugnisse. dW.vE: m. Verz

## CXXXII.

## Cantica graduum. Laus Dei vivi.

ἡτοίμασα τῷ χριστῷ μου λύχνον. <sup>18</sup> Τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ ἐνδύσω αἰσχύνην, ἐπὶ δὲ αὐτὸν ἔξανθήσει τὸ ἅγιασμά μου.

ρλγ' (ρλβ').

<sup>1</sup>Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν, τῷ Δαβίδ.

Ἴδου δὴ, τί καλὸν ἢ τί τεραπνὸν ἀλλ' ἢ τὸ κατοικεῖν ἀδελφούς ἐπὶ τὸ αὐτό; <sup>2</sup>Ὡς μύρον ἐπὶ κεφαλῆν, τὸ καταβαῖνον ἐπὶ πώγωνα, τὸν πώγωνα τὸν Ἀαρῶν, τὸ καταβαῖνον ἐπὶ τὴν ὠαν τοῦ ἐνδύματος αὐτοῦ. <sup>3</sup>ὡς δρόσος Ἀερμῶν ἢ καταβαίνουσα ἐπὶ τὰ ὄρη Σιών. Ὅτι ἐκεῖ ἐνετείλατο κύριος τὴν εὐλογίαν αὐτοῦ καὶ ζῶην ἕως τοῦ αἰῶνος.

ρλδ' (ρλγ').

<sup>1</sup>Ωιδὴ τῶν ἀναβαθμῶν.

Ἴδου δὴ εὐλογεῖτε τὸν κύριον, πάντες οἱ δοῦλοι κυρίου, οἱ ἐστῶτες ἐν οἴκῳ κυρίου, ἐν αὐλαῖς οἴκου θεοῦ ἡμῶν. Ἐν ταῖς τυξίν <sup>2</sup>ἐπάρατε τὰς χεῖρας ὑμῶν εἰς τὰ ἅγια, καὶ εὐλογεῖτε τὸν κύριον. <sup>3</sup>Εὐλογῆσαι σε κύριος ἐκ Σιών, ὁ ποιήσας τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν.

ρλε' (ρλδ').

<sup>1</sup>Ἀλληλούια.

Αἰνεῖτε τὸ ὄνομα κυρίου, αἰνεῖτε, δοῦλοι, κύριον, <sup>2</sup>οἱ ἐστῶτες ἐν οἴκῳ κυρίου, ἐν αὐλαῖς οἴκου θεοῦ ἡμῶν. <sup>3</sup>Αἰνεῖτε τὸν κύριον, ὅτι ἀγαθὸς κύριος· ψάλατε τῷ ὀνόματι αὐτοῦ, ὅτι ἡδύ. <sup>4</sup>Ὅτι τὸν Ἰακώβ ἐξελέξατο ἑαυτῷ ὁ κύριος, Ἰσραὴλ εἰς περιουσιασμόν αὐτοῦ.

<sup>5</sup>Ὅτι ἐγὼ ἔγνω ὅτι μέγας κύριος, καὶ ὁ κύριος ἡμῶν παρὰ πάντας τοὺς θεούς. <sup>6</sup>Πάντα ὅσα ἠθέλησεν ὁ κύριος ἐποίησεν, ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ ἐν τῇ γῆ, ἐν ταῖς θαλάσσαις καὶ ἐν πάσαις ταῖς ἀβύσσοις. <sup>7</sup>ἀνάγων νεφέλας ἐξ ἐσχάτου τῆς γῆς ἀστραπὰς εἰς ὑέτον ἐποίησεν, ὁ ἐξάγων

17. A<sup>1</sup>: ἡτοίμασας (-μασα A<sup>2</sup>B). B: λύχνον τῷ χρ. μσ. X: χρηστῷ.

133,1. B\* τῷ Δ. 2. B: ἐπὶ κεφαλῆς. 3. B\* αὐτῆ καὶ.

134,2. EX: γ. ἡμῶν. 3. X: Εὐλογῆσει.

135,3. B (pro ἡδύ) καλόν. 4. B: περ. ἑαυτῷ. 5. B: ἔγνωκα ... μέγ. ὁ κύρ. 6. A<sup>1</sup>\* πάσαις (A<sup>2</sup>B†). 7. X: ἐξ ἐσχάτων.

לְדָוִד עֲרַכְתִּי נֵר לְמִשְׁחִי: אֲוִיבִי 18  
אֲלֵבִישׁ בְּשֵׁת יַעֲלִיו יַצִּיץ נִזְרוּ:

קלג

שִׁיר הַמַּעֲלֹת לְדָוִד א

הִנֵּה מֵה־שׁוֹב וּמֵה־נִּפְעִים שְׁבַת

אֲחִים בְּסִיחָד: בְּשִׁמְן הַשׁוֹב | עַל־ 2

הָרֹאשׁ יִרְדַּעַל־הַיָּקֵן זְקֹן־אֲהָרֹן שִׁירֵד

עַל־פִּי מִדֹּתָיו: כָּטַל תְּרַמֹּן שִׁירֵד 3

עַל־הַרְרֵי צִיּוֹן כִּי שָׁם | צָוָה יְהוָה

אֶת־הַבְּרָכָה תַּיִם עַד־הָעוֹלָם:

קלד

שִׁיר הַמַּעֲלֹת א

הִנֵּה | בָּרַכְו אֶת־יְהוָה כָּל־עַבְדֵי

יְהוָה הַעֲמֻדִים בְּבֵית־יְהוָה בְּלִילֹת:

שְׁאוּ־יְדֵיכֶם קֹדֶשׁ וּבָרַכְו אֶת־יְהוָה: 2

יְבָרַכְו יְהוָה מִצִּיּוֹן עֲשֵׂה שְׁמִים 3

וְאַרְץ:

קלה

הַלְלוּ יְהוָה א

הַלְלוּ אֶת־שֵׁם יְהוָה הַלְלוּ עַבְדֵי

יְהוָה: שְׁעֲמֻדִים בְּבֵית יְהוָה בְּחַצְרוֹת 2

בֵּית אֱלֹהֵינוּ: הַלְלוּ־יְהוָה כִּי־טוֹב 3

יְהוָה זָמְרוּ לְשִׁמּוֹ כִּי נָעִים: כִּי־ 4

יַעֲקֹב בָּחַר לָו יְהוָה וְיִשְׂרָאֵל לְסִגְלָתוֹ: 5

כִּי אֲנִי יִדְעֹתִי כִּי־גָדוֹל יְהוָה 6

וְאֲדַנִּינוּ מִכָּל־אֱלֹהִים: כָּל־אֲשֶׁר־חָפֵץ 6

יְהוָה עֲשֵׂה בְּשִׁמִּים וּבְאַרְץ בְּיַמִּים 7

וּכְל־תְּהַמּוֹת: מַעֲלָה נִשְׂאִים מִקְצֵה 7

הָאָרֶץ בְּרָקִים לְמַטֵּר עֲשֵׂה מוֹצֵא

חסר ר' 134,2.

בנ' א' בדגש 135,4.

א' נעה v. 5.

18. vE: glänzen. dW: auf seinem Haupte soll die Kr. schimmern.

133,1. wenn Br. B: gut u. wie Liebl. ist, daß Br. auch vereinigt zusammen w. dW.vE: schön.

Die Leuchte des Gesalbten. Die Brüder. Die Knechte im Hause des Herrn. **CXXXII.**

Habe meinem Gesalbten eine Leuchte zu-  
18 gerichtet. \* Seine Feinde will ich mit  
Schaude kleiden, aber über ihm soll  
blühen seine Krone.

133.

1 Ein Lied Davids im höhern Chor.

Siehe, wie fein und lieblich ist es, daß  
Brüder einträchtig bei einander wohnen!

2 \* Wie der köstliche Balsam ist, der vom  
Haupt Arons herab fließt in seinen gan-  
zen Bart, der herab fließt in sein Kleid;

3 \* wie der Thau, der vom Hermon herab  
fällt auf die Berge Zion. Denn daselbst  
verheißt der Herr Segen und Leben immer  
und ewiglich.

134.

1 Ein Lied im höhern Chor.

Siehe! lobet den Herrn, alle Knechte  
des Herrn, die ihr stehet des Nachts im

2 Hause des Herrn! \* Hebet eure Hände  
auf im Heiligthum, und lobet den Herrn!

3 \* Der Herr segne dich aus Zion, der Him-  
mel und Erde gemacht hat.

135.

1 Halleluja!

Lobet den Namen des Herrn, lobet,

2 ihr Knechte des Herrn, \* die ihr stehet  
im Hause des Herrn, in den Höfen des

3 Hauses unsers Gottes! \* Lobet den Herrn,  
denn der Herr ist freundlich! lobsinget

4 seinem Namen, denner ist lieblich! \* Denn  
der Herr hat sich Jakob erwählt, Israel  
zu seinem Eigenthum.

5 Denn ich weiß, daß der Herr groß ist,  
6 und unser Herr vor allen Göttern. \* Al-

les, was er will, das thut er, im Him-  
mel, auf Erden, im Meer und in allen

7 Tiefen: \* der die Wolken läßt auf-  
gehen vom Ende der Erde, der die Blitze  
sammlet dem Regen macht, der den Wind

133,2. U.L: fleußt.

135,4. U.L: hat ihm.

2. auf seines Kl. Rand. B: das beste Del auf dem  
H., das herabfl. auf den B., den B. A., der herab ge-  
het auf d. Saum seiner Kleider. dW: das liebliche  
Del. vE: kostbarste Salböl ... der herabhängt.

3. Th. des H., der... dW.vE: Th. auf H., wie der,  
o auf J. B. fällt?

134,1. B: in den Nächten.

2. zum G. B: gegen das.

Volhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

1Rg.11,36. lucernam Christo meo. \* Inimicos 18  
15,4. Job.21, ejus induam confusione, super ipsum  
17.Ps.35,26. autem effloreat sanctificatio mea.  
Job.8,22. 189,40.

CXXXIII (CXXXII).

120,1. Canticum graduum David. 1

Sir.25,1s. Ecce, quam bonum et quam ju-  
cundum, habitare fratres in unum!

Ex.29,7.Lv.8,12. \* Sicut unguentum in capite, quod 2  
descendit in barbam, barbam Aaron,  
quod descendit in oram vestimenti

Ex.28,32. ejus; \* sicut ros Hermon, qui de- 3  
scendit in montem Sion. Quoniam  
illic mandavit Dominus benedictionem  
et vitam usque in saeculum.

CXXXIV (CXXXIII).

120,1. Canticum graduum. 1

135,1s. Ecce! nunc benedicite Dominum,  
omnes servi Domini, qui statis in

Lv.8,35. domo Domini, in atriis domus Dei  
nostri! In noctibus \* extollite manus 2

1Ch.9,27; Ps.141,2. vestras in sancta, et benedicite Do- 3  
minum! \* Benedicat te Dominus ex

129,5.115,15. Sion, qui fecit coelum et terram.

CXXXV (CXXXIV).

106,1. Alleluja. 1

113,1.134,1. Laudate nomen Domini, laudate,  
servi, Dominum, \* qui statis in do- 2  
mo Domini, in atriis domus Dei nostri!

2Ch.4,9. \* Laudate Dominum, quia bonus Do- 3  
minus! psallite nomini ejus, quon-  
iam suave! \* Quoniam Jacob elegit 4

Dt.7,6. sibi Dominus, Israel in possessionem  
sibi.

Quia ego cognovi, quod magnus 5  
est Dominus, et Deus noster prae  
omnibus diis. \* Omnia quaecumque 6

115,3.Dn.4,32. voluit Dominus fecit, in coelo, in  
terra, in mari et in omnibus abyssis:

Jer.10,13. \* educens nubes ab extremo terrae 7  
Job.38,24s. fulgura in pluviam fecit; qui produ-

133,1. S\* David.

135,2. B.dW.vE.A: Vorhöfen.

3. B.A: d. H. ist gut. dW.vE: götig. vE: singet.  
dW: spielet ... hold.

6. w. der Herr will ... und auf G. B: Abgründen.  
dW: Kluthen!

7. der W. I. aufsteigen ... Blitze zu R. macht ...  
B: die Dämpfe! dW: Bl. zum R. bereitet er.

## CXXXV.

## Laus Dei vivi et benigni.

ἀνέμους ἐκ Θησαυρῶν αὐτοῦ· <sup>8</sup> ὃς ἐπάταξεν τὰ πρωτότοκα Αἰγύπτου ἀπὸ ἀνθρώπου ἕως κτήνους, <sup>9</sup> ἐξαπέστειλεν σημεῖα καὶ τέρατα ἐν μέσῳ σου, Αἴγυπτε, ἐν Φαραῶ καὶ ἐν πᾶσιν τοῖς δούλοις αὐτοῦ· <sup>10</sup> ὃς ἐπάταξεν ἔθνη πολλά, καὶ ἀπέκτεινεν βασιλεῖς κραταιούς, <sup>11</sup> τὸν Σηὼν βασιλέα τῶν Ἀμορραίων, καὶ τὸν Ὠγ βασιλέα τῆς Βασάν, καὶ πάσας τὰς βασιλείας Χαναάν, <sup>12</sup> καὶ ἔδωκεν τὴν γῆν αὐτῶν κληρονομίαν, κληρονομίαν Ἰσραὴλ λαῶ αὐτοῦ. <sup>13</sup> Κύριε, τὸ ὄνομά σου εἰς τὸν αἰῶνα· κύριε, τὸ μνημόσυνόν σου εἰς γενεὰν καὶ γενεάν. <sup>14</sup> Ὅτι κρινεῖ κύριος τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ ἐπὶ τοῖς δούλοις αὐτοῦ παρακληθήσεται.

<sup>15</sup> Τὰ εἶδωλα τῶν ἐθνῶν ἀργύριον καὶ χρυσίον, ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων. <sup>16</sup> Στόμα ἔχουσιν, καὶ οὐ λαλήσουσιν· ὀφθαλμοὺς ἔχουσιν, καὶ οὐκ ὄψονται· <sup>17</sup> ὠτὰ ἔχουσιν, καὶ οὐκ ἐνωτισθήσονται· οὐδὲ γὰρ ἐστὶν πνεῦμα ἐν τῷ στόματι αὐτῶν. <sup>18</sup> Ὅμοιοι αὐτοῖς γένοιντο πάντες οἱ ποιῶντες αὐτά, καὶ πάντες οἱ πεποιθότες ἐπ' αὐτοῖς.

<sup>19</sup> Οἶκος Ἰσραὴλ, εὐλογήσατε τὸν κύριον· οἶκος Ἀαρῶν, εὐλογήσατε τὸν κύριον· <sup>20</sup> οἶκος Λευεί, εὐλογήσατε τὸν κύριον· οἱ φοβούμενοι τὸν κύριον, εὐλογήσατε τὸν κύριον. <sup>21</sup> Εὐλογητὸς κύριος ἐκ Σιών, ὁ κατοικῶν Ἱερουσαλήμ.

רלס' (רלע').

Ἀλληλοῦα.

<sup>1</sup> Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι χρηστός, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.

<sup>2</sup> Ἐξομολογεῖσθε τῷ θεῷ τῶν θεῶν, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. <sup>3</sup> Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ τῶν κυρίων, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. <sup>4</sup> Τῷ ποιήσαντι θαυμάσια μεγάλα μόνῳ· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. <sup>5</sup> Τῷ ποιήσαντι τοὺς οὐρανοὺς ἐν συνέσει· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. <sup>6</sup> Τῷ στερεώσαντι τὴν γῆν ἐπὶ τῶν

7. X: Θησ. αὐτῶν. 11. X: Σιών. 12. A<sup>2</sup>† (a. Ἰσρ.) τῷ. A<sup>1</sup>X: ὁ ἔλεος (λαῶ A<sup>2</sup>B). 13. B (pro alt. κύρ.) καὶ. 17. A<sup>1</sup>X: ἀκίβονται (ἐνωτισθ. A<sup>2</sup>B). A (A<sup>2</sup> inter uncus) † (p. ἐνωτ.) ἠένας ἔχουσιν, καὶ ἐν ὀφθαλμοῖς ἔχουσιν, καὶ ἐ περιπατήσασιν· ἐ φωνήσασιν ἐν τῷ λάρυγγι αὐτῶν. 18. B\* πάντες (A<sup>2</sup> uncis incl.). 20. B: Λευί. 21. B: ἐν Σιών.

136. X: Ἀλληλῆα τῆς διπλῆς. 1. B: ὅτι ἀγαθός, ὅτι.

8 רוּחַ מְאֹצְרוֹתָיו: שְׁהִפְּה בְּכוֹרֵי  
9 מִצְרַיִם מֵאֲדָם עַד-בְּהֵמָה: שְׁלַח  
10 אֲתוֹת וּמִפְתִּים בְּתוֹכָכִי מִצְרַיִם  
11 בְּפִרְעֹה וּבְכָל-עַבְדָּיו: שְׁהִפְּה גֵוִים  
12 רַבִּים וְהָרַג מְלָכִים עֲצוּמִים: לְסִיְהוֹן  
13 מֶלֶךְ הָאֲמֹרִי וְלְעוֹג מֶלֶךְ הַבְּשָׁן וְלְכָל  
12 מִמְּלָכוֹת כְּנָעַן: וְנָתַן אֲרָצָם נַחֲלָה  
13 נַחֲלָה לְיִשְׂרָאֵל עַמּוֹ: יְהוָה שְׁמִי  
14 לְעוֹלָם יְהוָה זְכוֹרָה לְדָר-וָדָר: כִּי-  
יִדִין יְהוָה עַמּוֹ וְעַל-עַבְדָּיו יִתְנַחֵם:

15 עֲצָבֵי הַגֵּוִים כֶּסֶף וְזָהָב מְעַשֶׂה  
16 יְדֵי אָדָם: פֶּה לָהֶם וְלֹא יִדְבְּרוּ עֵינֵיהֶם  
17 לָהֶם וְלֹא יִרְאוּ: אֲזַנֵּיהֶם לָהֶם וְלֹא  
יִאֲזִינוּ אֵף אֵין-יִשְׁ-רוּחַ בְּפוֹתֵיהֶם:  
18 כִּמּוֹתֵיהֶם יִהְיוּ עֲשִׂיהֶם כָּל אֲשֶׁר-בְּטַח  
בְּהֶם:

19 בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּרַכּוּ אֶת-יְהוָה בֵּית  
20 אֱהֲרֹן בְּרַכּוּ אֶת-יְהוָה: בֵּית הַלְוִי  
בְּרַכּוּ אֶת-יְהוָה יִרְאֵי יְהוָה בְּרַכּוּ  
21 אֶת-יְהוָה: בְּרוּךְ יְהוָה מִצִּיּוֹן שִׁכּוֹן  
יְרוּשָׁלַם הַלְלוּ-יָהּ:

קלו

א הוֹדוּ לַיהוָה כִּי-טוֹב כִּי לְעוֹלָם  
חֲסִדּוֹ:

2 הוֹדוּ לְאֱלֹהֵי הָאֱלֹהִים כִּי לְעוֹלָם

3 חֲסִדּוֹ: הוֹדוּ לְאֱדֹנָי הָאֱדֹנִים כִּי

4 לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ: לַעֲשֵׂה נִפְלְאוֹת

5 גְּדֻלוֹת לְבָדּוֹ כִּי לְעוֹלָם חֲסִדּוֹ:

ה לַעֲשֵׂה תְשׁוּמִים בְּתַבִּינָה כִּי לְעוֹלָם

6 חֲסִדּוֹ: לְרוּקַע הָאָרֶץ עַל-הַמַּיִם

v. 21. בנ"א לא מקב. קמץ בלא א' סק. א  
136, 3. נעה. א

7. hervorbringt aus seinen Schätzen. B: Schatzkammern. vE: Kammern. dW: Vorrathshäusern.

8. B.dW.vE.A: von den (vom) M. (an) bis zum B.



Die Zeichen in Egypten etc. Der Heiden Götzen. Der Gott aller Götter. CXXXV.

aus heimlichen Orten kommen läßt;  
 8 \* der die Erstgeburten schlug in Egypten, beides der Menschen und des Viehes,  
 9 \* und ließ seine Zeichen und Wunder kommen über dich, Egyptenland, über Pharaon und alle seine Knechte; \* der viele Völker schlug, und tödtete mächtige Könige,  
 11 \* Sihon, der Amoriter König, und Og, den König zu Basan, und alle Könige reiche in Canaan, \* und gab ihr Land zum Erbe, zum Erbe seinem Volk Israel.  
 13 \* Herr, dein Name währet ewiglich; dein Gedächtniß, Herr, währet für und für. \* Denn der Herr wird sein Volk richten, und seinen Knechten gnädig sein.  
 15 Der Heiden Götzen sind Silber und Gold, von Menschenhänden gemacht.  
 16 \* Sie haben Mäuler, und reden nicht; 17 sie haben Augen, und sehen nicht; \* sie haben Ohren, und hören nicht; auch ist 18 kein Odem in ihrem Munde. \* Die solche machen, sind gleich also, alle, die auf solche hoffen.  
 19 Das Haus Israel lobet den Herrn! Lobet den Herrn, ihr vom Hause Aaron!  
 20 \* ihr vom Hause Levi, lobet den Herrn! die ihr den Herrn fürchtet, lobet den 21 Herrn! \* Gelobet sei der Herr aus Zion, der zu Jerusalem wohnet! Halleluja!

136.

1 Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, denn seine Güte währet ewiglich.  
 2 Danket dem Gott aller Götter, denn 3 seine Güte währet ewiglich. \* Danket dem Herrn aller Herren, denn seine Güte 4 währet ewiglich. \* Der große Wunder thut allein; denn seine Güte währet ewiglich.  
 5 \* Der die Himmel ordentlich gemacht hat; denn seine Güte währet ewiglich.  
 6 \* Der die Erde aufs Wasser ausgebreitet

7. A.A: Orten.

8. U.L: ersten Geburten ... beide der.

9. B.dW.vE.A: sandte ... (mitten unter dich) in deiner (deine) Mitte.

14. über seine Kn. sich erbarmen. B: sichs gereuen lassen? vE: mit s. Kn. hat er Mitleid.

15—18. Vgl. Ps. 115, 4—8.

Dt. 28, 12. Joh. 3, 8; Ps. 78, 51. Ex. 12, 29. 78, 13ss. cit ventos de thesauris suis; \* qui 8 percussit primogenita Aegypti ab homine usque ad pecus, \* et misit signa 9 et prodigia in medio tui, Aegypte, in Pharaonem et in omnes servos ejus; 75, 55. Jos. 12, 1. 7ss. \* qui percussit gentes multas, et occidit reges fortes, \* Sehon regem 11 Amorrhæorum, et Og regem Basan, et omnia regna Chanaan, \* et dedit terram eorum haereditatem, haereditatem Israel populo suo. \* Domine, 13 nomen tuum in aeternum; Domine, memoriale tuum in generationem et generationem. \* Quia judicabit Dominus 14 minus populum suum, et in servis suis deprecabitur.

115, 4ss. Dt. 4, 28. Es. 37, 19. Simulacra gentium argentum et aurum, opera manuum hominum.

Sap. 15, 15. \* Os habent, et non loquentur; oculos habent, et non videbunt; \* aures habent, et non audient; neque enim est spiritus in ore ipsorum. \* Si miles illis fiant, qui faciunt ea, et omnes qui confidunt in eis.

115, 8. Es. 44, 9. 42, 17. Domus Israel, benedicite Domino! domus Aaron, benedicite Domino! \* domus Levi, benedicite Domino! qui timetis Dominum, benedicite Domino! \* Benedictus Dominus ex Sion, qui habitat in Jerusalem!

115, 11. 14, 7. 50, 2. 110, 2. Es. 2, 3. CXXXVI (CXXXV). Alleluja.

106, 1. 118, 1. Confitemini Domino, quoniam bonus, quoniam in aeternum misericordia ejus.

135, 5. Dt. 10, 17. Confitemini Deo deorum, quoniam in aeternum misericordia ejus. \* Confitemini Domino dominorum, quoniam in aeternum misericordia ejus. \* Qui facit mirabilia magna solus: quoniam in aeternum misericordia ejus.

Gn. 1, 1ss. Jer. 10, 12. \* Qui fecit coelos in intellectu: quoniam in aeternum misericordia ejus. 24, 2. \* Qui firmavit terram super aquas: 6

135, 9. Al.: emisit. 13. S: in generatione et.

136, 2. der Götter.

3. der Herren.

5. mit Verstand. vE: Weisheit. dW: Einsicht!

6. B: auf den Wassern ausgebreitet. dW.A: über ... befestigt. vE: über dem W. festigte.

## CXXXVI.

## Laus Dei benigni.

ὕδατων· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.  
 7 Τῷ ποιήσαντι φῶτα μεγάλα μόνῳ· ὅτι εἰς  
 τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 8 Τὸν ἥλιον εἰς  
 ἔξουσίαν τῆς ἡμέρας· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ  
 ἔλεος αὐτοῦ. 9 Τὴν σελήνην καὶ τὰ ἄστρα εἰς  
 ἔξουσίαν τῆς νυκτός· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος  
 αὐτοῦ. 10 Τῷ πατάξαντι Αἴγυπτον σὺν τοῖς  
 πρωτοτόκοις αὐτῶν· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος  
 αὐτοῦ. 11 Καὶ ἐξαγαγόντι τὸν Ἰσραὴλ ἐκ μέσου  
 αὐτῶν· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 12 Ἐν  
 χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐν βραχίονι ὑψηλῷ· ὅτι εἰς  
 τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 13 Τῷ καταδιελόντι  
 τὴν ἐρυθρὰν θάλασσαν εἰς διαιρέσεις· ὅτι εἰς  
 τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 14 Καὶ διαγαγόντι  
 τὸν Ἰσραὴλ διὰ μέσον αὐτῆς· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα  
 τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 15 Τῷ ἐκτινάξαντι Φαραὼ  
 καὶ τὴν δύναμιν αὐτοῦ εἰς θάλασσαν ἐρυθρὰν·  
 ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 16 Τῷ δι-  
 αγαγόντι τὸν λαὸν αὐτοῦ ἐν τῇ ἐρήμῳ· ὅτι εἰς  
 τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 17 Τῷ πατάξαντι  
 βασιλεῖς μεγάλους· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος  
 αὐτοῦ. 18 Καὶ ἀποκτείναντι βασιλεῖς κρα-  
 ταιούς· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.  
 19 Τὸν Σηὼν βασιλέα τῶν Ἀμορραίων· ὅτι εἰς  
 τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 20 Καὶ τὸν Ὠγ  
 βασιλέα τῆς Βασάν· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος  
 αὐτοῦ. 21 Καὶ δόντι τὴν γῆν αὐτῶν κληρονο-  
 μίαν· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 22 Κλη-  
 ρονομίαν Ἰσραὴλ δούλῳ αὐτοῦ· ὅτι εἰς τὸν  
 αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 23 Ὅτι ἐν τῇ ταπεινώσει  
 ἡμῶν ἐμνήσθη ἡμῶν ὁ κύριος· ὅτι εἰς τὸν  
 αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 24 Καὶ ἐλυτρώσατο  
 ἡμᾶς ἐκ τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα  
 τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 25 Ὁ διδὸνς τροφήν πάσῃ  
 σαρκί· ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.  
 26 Ἐξομολογεῖσθε τῷ θεῷ τοῦ οὐρανοῦ,  
 ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.

7. A<sup>2</sup>: [μόνῳ].

9. B: τὸς ἀστέρους.

11. X: ἐκ μέσου αὐτῆς.

15. B: Καὶ ἐκτινάξ. (A<sup>2</sup>: Καὶ τῷ ἐκτ.).

19. X: Σιών.

22. X (pro δούλῳ) λαῶν.

23. A<sup>2</sup>: [ὁ κύριος].26. A<sup>1</sup>: κυρίῳ (θεῷ A<sup>2</sup>B).

7 כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: לְעֵשֶׂה אֲוִרִים  
 8 גְּדֹלִים כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: אֶת-הַשָּׁמַשׁ  
 9 לְמַמְשָׁלֶת בַּיּוֹם כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: אֶת-  
 הַיָּרֵחַ וְכּוֹכָבִים לְמַמְשָׁלֹת בַּלַּיְלָה  
 י כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: לְמַהַר מִצְרַיִם  
 11 בְּבְכוּרֵיהֶם כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: וַיּוֹצֵא  
 12 יִשְׂרָאֵל מִתּוֹכָם כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: בְּיַד  
 חֲזָקָה וּבְזְרוּעַ נְטוּיָה כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:  
 13 לְגֵזֶר יַם-סוּף לְגִזְרִים כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:  
 14 וְהַעֲבִיר יִשְׂרָאֵל בְּתוֹכוֹ כִּי לְעוֹלָם  
 טו חַסְדּוֹ: וַנִּעַר פַּרְעֹה וְחִילּוֹ בַּיַם-סוּף  
 16 כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: לְמוֹלִיךְ עַמּוֹ  
 17 בַּמִּדְבָּר כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: לְמַהַר  
 מְלָכִים גְּדֹלִים כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:  
 18 וַיַּהַרֵג מְלָכִים אֲדִירִים כִּי לְעוֹלָם  
 19 חַסְדּוֹ: לְסִיחֹן מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי כִּי  
 כ לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: וַלְעֹג מֶלֶךְ הַבְּשָׁן כִּי  
 21 לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: וַנִּתַּן אֲרָצָם לְנַחֲלָה  
 22 כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: נַחֲלָה לְיִשְׂרָאֵל  
 23 עַבְדּוֹ כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: שֶׁשָּׁפְלָנוּ  
 24 זְכַר לָנוּ כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: וַיַּפְרֶקְנוּ  
 כה מִצְרֵינוּ כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ: נִתַּן לָחֶם  
 לְכָל-בָּשָׂר כִּי לְעוֹלָם חַסְדּוֹ:

26 הוֹדוּ לְאֵל הַשָּׁמַיִם כִּי לְעוֹלָם  
 חַסְדּוֹ:

7. dW.vE.A: die großen &amp;.

8. B: zur Herrschaft am Tage. vE: zu herrschen.  
dW.A: z. Beherrschung des Tages.

13. B.dW.vE.A: (zerschnitt) in Theile.

15. B: stürzte. dW.vE: (hinein) trieb.

18. B: herrliche. dW.A: tödtete.

23. der an uns gedachte in unserer Niedrigkeit.

24. dW: losriß von unsf. Drängern. vE: entriß.  
B: hat uns losgeriffen v. u. Widerwärtigen.

25. B: Brot. vE: Nahrung.

26. des Himmels.

hat; denn seine Güte währet ewiglich.  
 7 \* Der große Lichter gemacht hat; denn  
 8 seine Güte währet ewiglich. \* Die Sonne,  
 dem Tage vorzustehen; denn seine  
 9 Güte währet ewiglich. \* Den Mond  
 und Sterne, der Nacht vorzustehen; denn  
 10 seine Güte währet ewiglich. \* Der Egypten  
 schlug an ihren Erstgeburten; denn  
 11 seine Güte währet ewiglich. \* Und führete  
 Israel heraus; denn seine Güte währet  
 12 ewiglich. \* Durch mächtige Hand und  
 ausgereckten Arm; denn seine Güte währet  
 13 ewiglich. \* Der das Schilfmeer theilte  
 in zwei Theile; denn seine Güte währet  
 14 ewiglich. \* Und ließ Israel durchhingen;  
 15 denn seine Güte währet ewiglich. \* Der  
 Pharao und sein Heer in das Schilf-  
 meer stieß; denn seine Güte währet ewig-  
 16 lich. \* Der sein Volk führete durch die  
 Wüste; denn seine Güte währet ewiglich.  
 17 \* Der große Könige schlug; denn seine  
 18 Güte währet ewiglich. \* Und erwürgete  
 mächtige Könige; denn seine Güte wäh-  
 19 ret ewiglich. \* Sihon, der Amoriter Kö-  
 nig; denn seine Güte währet ewiglich.  
 20 \* Und Og, den König zu Basan; denn  
 21 seine Güte währet ewiglich. \* Und gab  
 ihr Land zum Erbe; denn seine Güte  
 22 währet ewiglich. \* Zum Erbe seinem  
 Knechte Israel; denn seine Güte währet  
 23 ewiglich. \* Denn er dachte an uns, da  
 wir untergedrückt waren; denn seine Güte  
 24 währet ewiglich. \* Und erlösete uns von  
 unsern Feinden; denn seine Güte wäh-  
 25 ret ewiglich. \* Der allem Fleische Speise  
 gibt; denn seine Güte währet ewiglich.  
 26 Danket dem Gott vom Himmel, denn  
 seine Güte währet ewiglich

136, 10. U.L: ersten Geburten.  
 23. A.A: unterdrückt.

quoniam in aeternum misericordia ejus.  
 Gn. 1, 1<sup>ss.</sup> \* Qui fecit luminaria magna: quoniam 7  
 Jer. 31, 35. in aeternum misericordia ejus. \* Solem 8  
 74, 16, 104, 19. in potestatem diei: quoniam in aeter-  
 num misericordia ejus. \* Lunam et 9  
 Sir. 43, 6<sup>ss.</sup> stellas in potestatem noctis: quoniam  
 in aeternum misericordia ejus. \* Qui 10  
 Ex. 12, 29. percussit Aegyptum cum primogeni-  
 tis eorum: quoniam in aeternum mi-  
 Ex. 12, 41. sericordia ejus. \* Qui eduxit Israel 11  
 de medio eorum: quoniam in aeter-  
 Ex. 13, 3. Dt. 4, 34<sup>al.</sup> num misericordia ejus. \* In manu po- 12  
 tenti et brachio excelso: quoniam in  
 aeternum misericordia ejus. \* Qui 13  
 Ex. 14, 16<sup>ss.</sup> divisit mare rubrum in divisiones:  
 Neh. 9, 11. quoniam in aeternum misericordia  
 78, 13, 106, 9. \* Et eduxit Israel per medium 14  
 Ex. 14, 22. ejus: quoniam in aeternum miseri-  
 Ex. 14, 28. cordia ejus. \* Et excussit Pharaonem 15  
 et virtutem ejus in mari rubro: quon-  
 iam in aeternum misericordia ejus.  
 Dt. 8, 2<sup>ss.</sup> \* Qui traduxit populum suum per 16  
 desertum: quoniam in aeternum mi-  
 135, 10<sup>ss.</sup> sericordia ejus. \* Qui percussit reges 17  
 magnos: quoniam in aeternum miseri-  
 cordia ejus. \* Et occidit reges fortes: 18  
 quoniam in aeternum misericordia  
 Nm. 21, 24. ejus. \* Sehon regem Amorrhaeo- 19  
 rum: quoniam in aeternum miseri-  
 Nm. 21, 33. cordia ejus. \* Et Og regem Basan: 20  
 quoniam in aeternum misericordia  
 Jos. 12. ejus. \* Et dedit terram eorum hae- 21  
 reditatem: quoniam in aeternum mi-  
 sericordia ejus. \* Haereditatem Israel 22  
 Es. 41, 8. servo suo: quoniam in aeternum mi-  
 sericordia ejus. \* Quia in humilitate 23  
 nostra memor fuit nostri: quoniam  
 in aeternum misericordia ejus. \* Et 24  
 redemit nos ab inimicis nostris: quon-  
 iam in aeternum misericordia ejus.  
 104, 27, 145, 15. 147, 9. \* Qui dat escam omni carni: quoniam 25  
 in aeternum misericordia ejus.  
 Esr. 1, 2. Confitemini Deo coeli, quoniam in 26  
 aeternum misericordia ejus! confite-  
 mini Domino dominorum, quoniam  
 in aeternum misericordia ejus!

136, 16. Al.: in deserto.  
 26. R\* conf. Dom. ... ejus.

CXXXVII. Recordatio miseriae Babylonicae. Gratiarum actio.

רלז' (רלז').

Τῷ Δαυίδ.

1<sup>Ε</sup>πὶ τῶν ποταμῶν Βαβυλῶνος, ἐκεῖ ἐκαθήσαμεν καὶ ἐκλαύσαμεν ἐν τῷ μνησθῆναι ἡμᾶς τῆς Σιών. 2<sup>ἐ</sup>πὶ ταῖς ἰτέαις ἐν μέσῳ αὐτῆς, ἐκεῖ ἐκρεμάσαμεν τὰ ὄργανα ἡμῶν. 3<sup>Ὅ</sup>τι ἐκεῖ ἐπληρώθησαν ἡμᾶς οἱ αἰχμαλωτεύοντες ἡμᾶς λόγους ᾠδῶν, καὶ οἱ ἀπαγαγόντες ἡμᾶς ὕμνον. 4<sup>Ἄ</sup>ισατε ἡμῖν ἐκ τῶν ᾠδῶν Σιών. 5<sup>Π</sup>ῶς ἄσομεν τὴν ᾠδὴν κυρίου ἐπὶ γῆς ἀλλοτριᾶς; 6<sup>Ἐ</sup>ὰν ἐπιλάθωμαί σου, Ἱερουσαλήμ, ἐπιλησθεῖη ἡ δεξιὰ μου. 7<sup>κ</sup>ολληθεῖη ἡ γλῶσσά μου τῷ λάρυγγί μου, ἐὰν μὴ σου μνησθῶ, ἐὰν μὴ προανατάξωμαι τὴν Ἱερουσαλήμ ἐν ἀρχῇ τῆς εὐφροσύνης μου.

7<sup>Μ</sup>νησθητι, κύριε, τῶν νιῶν Ἐδὼμ τὴν ἡμέραν Ἱερουσαλήμ, τῶν λεγόντων. Ἐκκενοῦτε, ἐκκενοῦτε, ἕως οὗ ὁ θεμέλιος ἐν αὐτῇ.

8<sup>Θ</sup>υγάτηρ Βαβυλῶνος ἡ ταλαίπωρος, μακάριος ὃς ἀνταποδώσει σοι τὸ ἀνταπόδομά σου, ὁ ἀνταπέδωκας ἡμῖν. 9<sup>μ</sup>ακάριος ὃς κρατήσει καὶ ἔδαφιεῖ τὰ νήπιά σου πρὸς τὴν πέτραν.

רלז' (רלז').

Τῷ Δαυίδ, Ζαχαρίου.

1<sup>Ἐ</sup>ξομολογήσομαί σοι, κύριε, ἐν ὄλῃ καρδία μου, καὶ ἐναντίον ἀγγέλων ψαλῶ σοι. 2<sup>Π</sup>ροσκυνήσω πρὸς ναὸν ἁγίον σου, καὶ ἐξομολογήσομαι τῷ ὀνόματί σου ἐπὶ τῷ ἔλεει σου καὶ τῇ ἀληθείᾳ σου. ὅτι ἐμεγάλυνας ἐπὶ πάντα τὸ ὄνομά σου τὸ ἅγιον. 3<sup>Ἐ</sup>ν ἧ ἂν ἡμέρᾳ ἐπικαλέσωμαί σε, ταχὺ ἐπάκουσόν μου. πολυωρήσεις με ἐν ψυχῇ μου ἐν δυνάμει.

137, inser. \* X. B: Τῷ Δαυίδ, Ἱερεμῖς (X: Ψαλμὸς τῷ Δ. s. Τῷ Δ. ψαλμὸς. EFX: Τῷ Δαυίδ διὰ Ἱερεμῖς).

1. X: Ἐπὶ τὸν ποταμὸν. X: τὴν Σιών.

2. B\* ἐκεῖ (A<sup>1</sup> X†; A<sup>2</sup> uncis incl.).

3. B: αἰχμαλωτεύσαντες.

4. B: ἄσομεν. — 5. X: ἐπιλάθωμαι.

6. X: προανατάξωμαι. B† (p. Ἱερσ.) ὄς.

7. X: Ἐκκενοῦται, ἐκκενοῦται. B: ἕως τῶν θεμελίων αὐτῆς.

138, 1. B: Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ, Ἀγγαῖς καὶ Ζαχαρίας. A<sup>2</sup>: [Ζαχαρίας] (X\*). B† (p. ψ. σοι) ὅτι ἠκυσας πάντα τὰ ῥήματα τῆς στόματός μου.

2. A<sup>2</sup> B: πᾶν (pro πάντας). B: τὸ ὄν. τὸ ἅγ. σς. A<sup>2</sup> (pro ἅγ.) λόγιόν σς.

3. B: ἐπικαλέσωμαί. A<sup>2</sup>: [ταχὺ]. B\* (ult.) ἐν (A<sup>2</sup> uncis incl.). B† (in f.) σς.

קלו

עַל-נְהָרוֹת | בְּבַל שָׁם יִשְׁבְּנוּ גַם- א  
בְּכִינֵנוּ בְּזִכְרֵנוּ אֶת-צִיּוֹן | עַל-עַרְבֹיִם 2  
בְּתוֹכָהּ תִּלְיֵנָה כַּנְּזֻרוֹתֵינוּ | כִּי שָׁם | 3  
שָׁאֲלוּנָה שׁוֹבֵינָה דְבָרֵי-שִׁיר וְתוֹלְלֵינָה | 4  
שְׁמַחָה שִׁירָה לָנוּ מִשִּׁיר צִיּוֹן | אִיךָ | 4  
נִשְׁיֵר אֶת-שִׁירֵיהֶזֶה עַל אֲדַמַּת נַכְרִי | 5  
אִם-אֶשְׁפָּחָה יְרוּשָׁלַם הַשְּׁפַח יְמִינֵי | 6  
הַדְּבַק לְשׁוֹנֵי | לְחַפְי אִם-לֹא אֶזְכְּרֵכִי | 6  
אִם-לֹא אֲעֵלָה אֶת-יְרוּשָׁלַם עַל רֹאשׁ |  
שְׁמַחָתִי |

זָכַר יְהוָה | לְבָבֵי אֲדוֹם אַתָּה יוֹם 7  
יְרוּשָׁלַם הָאֲמָרִים עָרוֹ | עָרוֹ עַד |  
הַיְסוּד בָּהּ |

בַּת-בְּבַל הַשְּׁדוּדָה אֲשֶׁרִי שִׁשְׁלָם- 8  
לָהּ אֶת-גְּמוּלָהּ שְׁגַמְלָתָ לָנוּ | אֲשֶׁרִי | 9  
שִׁיאֲחִזוּ | וְנִפְץ אֶת-עוֹלְלֹהָ אֶל-הַסַּלַּע |

קלח

לְדָוִד | א  
אֹדֶה בְּבַל-לִבִּי נֶגַד אֱלֹהִים אֲזַמְרָה |  
אֲשַׁתְּחִינָה | אֶל-הַיַּיִבֵּל קְדֹשָׁה וְאֹדֶה 2  
אֶת-שְׁמֶהָ עַל-חֲסִדָּהּ וְעַל-אַמְתָּהּ כִּי- 3  
הִגְדִּילָתָ עַל-כָּל-שְׁמֶהָ אֲמָרְתָהּ | בְּיוֹם |  
קָרָאתִי וְתַעֲנֵנִי תִרְהַבְנֵי בְּנִפְשֵׁי עַד |

137, 5. קמץ בלא א"ס. פתח באתנה. v. 6. קמץ בלא א"ס. v. 7. בנ"א י' רפה. v. 8. בנ"א ב' רפה. 138, 1.

137, 1. Und. Flüßen B., da... dW.vE: Strömen. 2. dW.vE: An den B. im Lande. 3. u. unfre Unterdrücker fr. sein: Singet uns eins von Zions Liedern. B: forderten von uns Worte des Gefanges. dW: ... unfre Sieger Gesänge. vE: Gefänge. A: Lieder. dW.vE: unfre Quäler (Peiniger) Freudenlieder. 5. meine Rechte. B: müßte m. R. sich vergessen? dW.vE: vergesse [mich] m. R.

Die Harfen an den Wassern zu Babel. Edom etc. Der herrliche Name. CXXXVII.

## 137.

- 1 An den Wassern zu Babel saßen wir und weinten, wenn wir an Zion gedachten; \* unsere Harfen hingen wir an die Weiden, die darinnen sind. \* Denn daselbst hießen uns singen, die uns gefangen hielten, und in unserm Heulen fröhlich sein: Lieber, singet uns ein Lied von Zion.
- 2 \* Wie sollten wir des Herrn Lied singen im fremden Lande? \* Vergesse ich dein, Jerusalem, so werde meiner Nechten ver-  
3 gessen! \* meine Zunge müsse an meinem Gaumen kleben, wo ich deiner nicht gedenke, wo ich nicht lasse Jerusalem meine höchste Freude sein.
- 4 Herr, gedenke der Kinder Edoms am Tage Jerusalems, die da sagen: Rein ab, rein ab, bis auf ihren Boden!
- 5 Du verstörte Tochter Babel! wohl dem, der dir vergilt, wie du uns gethan hast!
- 6 \* wohl dem, der deine jungen Kinder nimmt und zerschmettert sie an den Stein!

## 138.

- 1 Davids.
- 2 Ich danke dir von ganzem Herzen; vor den Göttern will ich dir lobsingeln.
- 3 \* Ich will anbeten zu deinem heiligen Tempel, und deinem Namen danken um deine Güte und Treue; denn du hast deinen Namen über alles herrlich gemacht durch dein Wort. \* Wenn ich dich anrufe, so erhöere mich, und gib meiner Seele große Kraft.

137,4. A.A: in fremdem. U.L: in fremden Landen. 8. A.A: vergelte, was (U.L: vergelte, wie). 9. A.A: dem Stein.

138,1. A.A: Ein Psalm Davids.

6. dW.vE: setze über die höchsten meiner Freuden. A: zur ersten.

7. den Kindern G. den Tag. B: Leeret sie aus ... bis auf ihren Grund zu. dW.vE: den Unglückstag ... tiefen (sprachen): Zerstört, z. bis auf ihre Grundveste!

8. vergelten wird was ... B: die da soll zerstört werden. dW: du Vermüsterin? vE: Verheererin?

9. an dem St. B.dW: ergreift ... am Felsen. vE: paßt!

## CXXXVII (CXXXVI).

Psalmus David, Hieremiae.

- 1 Super flumina Babylonis, illic sedimus et flevimus, cum recordaremur Sion; \* in salicibus in medio ejus suspendimus organa nostra. \* Quia illic interrogaverunt nos, qui captivos duxerunt nos: Hymnum cantate nobis de canticis Sion. \* Quomodo cantabimus canticum Domini in terra aliena? \* Si oblitus fuero tui, Jerusalem, oblivioni detur dextera mea! \* adhaereat lingua mea faucibus meis, si non meminero tui, si non proposuero Jerusalem in principio laetitiae meae!
- 2 Memor esto, Domine, filiorum Edom in die Jerusalem, qui dicunt: Exinanite, exinanite usque ad fundamentum in ea!
- 3 Filia Babylonis misera! beatus, qui retribuere tibi retributionem tuam, quam retribuisti nobis; \* beatus, qui tenebit et allidet parvulos tuos ad petram!

## CXXXVIII (CXXXVII).

Ipsi David.

- 1 Confitebor tibi, Domine, in toto corde meo, quoniam audisti verba oris mei; in conspectu angelorum psallam tibi. \* Adorabo ad templum sanctum tuum et confitebor nomini tuo super misericordia tua et veritate tua; quoniam magnificasti super omne nomen sanctum tuum. \* In quacunque die invocavero te, exaudi me! multiplicabis in anima mea virtutem.

137. Al.\* Ps. D. Hierem. (S: propter Hieremiam).  
1. Al.: tui Sion. 9. S: parv. suos.  
138,1. S\* Ipsi. Al.: et in consp.

138,1. dW.vE: im Angesicht Gottes? A: vor d. H. der Engel.

2. über all d. H. herrl. dein W. gemacht. B: deine Zusage groß gem. nach allem ...? dW: über all d. Ruhm verherrlicht deine Verheißung.

3. erhörest du m. u. gibst ... Muth u. Kr. B: hast mir einen W. gemacht, in meiner G. ist Stärke. vE: stärktest mir W. ein, in mir war Kr.

## CXXXVIII. Gratiarum actio. Dei cordum scrutatoris omnipraesentia.

4 Ἐξομολογησάσθωσάν σοι, κύριε, πάντες οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς, ὅτι ἤκουσαν πάντα τὰ ῥήματα τοῦ στόματός σου. 5 καὶ ἠσάτωσαν ἐν ταῖς ὁδοῖς κυρίου, ὅτι μεγάλη ἡ δόξα κυρίου. 6 Ὅτι ὑψηλὸς κύριος καὶ τὰ ταπεινὰ ἐφορεῖ, καὶ τὰ ὑψηλὰ ἀπὸ μακρόθεν γινώσκει. 7 Ἐὰν πορευθῶ ἐν μέσῳ θλίψεως, ζώσεις με· ἐπ' ὀργὴν ἐχθρῶν μου ἐξέτεινας χεῖράς σου, καὶ ἔσωσέν με ἡ δεξιὰ σου. 8 Κύριος ἀνταποδώσει ὑπὲρ ἐμοῦ. Κύριε, τὸ ἔλεός σου εἰς τὸν αἰῶνα· τὰ ἔργα τῶν χειρῶν σου μὴ παρίδης.

## רלח' (רלה').

1 Εἰς τὸ τέλος τῷ Δαυίδ, ψαλμὸς Ζαχαρίου ἐν τῇ διασπορᾷ.

Κύριε, ἐδοκίμασάς με καὶ ἔγνωσ με. 2 Σὺ ἔγνωσ τὴν καθέδραν μου καὶ τὴν ἐγερσίν μου, σὺ συνῆκας τοὺς διαλογισμούς μου ἀπὸ μακρόθεν. 3 τὴν τρίβον μου καὶ τὴν σχοινὸν μου σὺ ἐξηγίασας, καὶ πάσας τὰς ὁδοὺς μου προεΐδες, 4 ὅτι οὐκ ἔστιν λόγος ἄδικος ἐν γλώσση μου. Ἴδού, κύριε, σὺ ἔγνωσ πάντα, 5 τὰ ἔσχατα καὶ τὰ ἀρχαῖα. Σὺ ἐπλασάς με καὶ ἔθηκας ἐπ' ἐμὲ τὴν χεῖρά σου. 6 Ἐθανμαστώθη ἡ γνῶσις σου ἐξ ἐμοῦ· ἐκραταιώθη, οὐ μὴ δύνωμαι πρὸς αὐτήν.

7 Ποῦ πορευθῶ ἀπὸ τοῦ πνεύματός σου; καὶ ἀπὸ τοῦ προσώπου σου ποῦ φύγω; 8 Ἐὰν ἀναβῶ εἰς τὸν οὐρανόν, σὺ εἶ ἐκεῖ· εἰὰν καταβῶ εἰς τὸν ἄδην, πάρει. 9 εἰὰν ἀναλάβω τὰς πτέρυγας μου κατ' ὄρθρον καὶ κατασκηνώσω εἰς τὰ ἔσχατα τῆς θαλάσσης, 10 καὶ γὰρ ἐκεῖ ἡ χεὶρ σου ὀδηγήσει με καὶ καθέξει με ἡ δεξιὰ σου. 11 Καὶ εἶπα· Ἄρα σκότος καταπατήσει με· καὶ νῦξ φωτισμὸς ἐν τῇ τρυφῇ μου.

5. EX (pro ὁδοῖς) ὄδοις.

7. A<sup>2</sup>: ζώσεις (B: ζήσεις). X: χεῖρά.

8. B: Κύριε, ἀνταποδώσεις.

139, 1. X\* Εἰς τὸ τέλος. B: ψαλμὸς τῷ Δ. B\* Ζαχ. ἐν τῇ διασπ. († AEFX [ἐν τῇ διασπ. A<sup>1</sup> alt. man.], A<sup>2</sup> uncis incl.).

2. A<sup>2</sup>: [σὺ] συνῆκ.

3. B\* σὺ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

4. EFX (pro λόγ. ἄδικ.) δόλος (A<sup>2</sup> ἄδικ. uncis incl.).

8. B: σὺ ἐκεῖ εἶ.

9. EFX: ἀναλάβοιμι. B: κατ' ὄρθρον.

4 יודיה יהוה כל-מלכי-ארץ כִּי- 4  
 שָׁמְעוּ אֱמִרֵי-פִיהָ: וַיִּשְׁרְרוּ בְּדַרְכֵי 5  
 יְהוָה כִּי גָדוֹל כְּבוֹד יְהוָה: כִּי-רָם 6  
 יְהוָה וְשָׁפַל יִרְאֶה וְגָבוּהַ מִמֶּרְחֶק 7  
 יִידַע: אִם-אֵלֶיךָ בִּקְרַב צָרָה תִּחְיֶנִי 7  
 עַל אִם אֱוִיב תִּשְׁלַח יָדְךָ וְתוֹשִׁיעַנִי 8  
 יִמִּינֶךָ: יְהוָה יִגְמַר בְּעַדִּי יְהוָה חֲסִדְךָ 8  
 לְעוֹלָם מַעֲשֵׂי יְדִיךָ אֶל-תִּרְרָף:

## קלט

א לְמַנְצֵחַ לְדָוִד מְזִמּוֹר 2  
 יְהוָה חִקְרֹתַי וַתִּדַּע: אַתָּה יָדַעְתָּ 2  
 שִׁבְתִּי וְקוּמִי בַּנֶּתֶף לְרַעִי מִרְחֹק: 3  
 אֲרִתִּי וְרַבְעִי זְרִית וְכָל-דַּרְכֵי 3  
 הַסִּפְּנֵתָה: כִּי אֵין מַלְאָךְ בְּלִשְׁוֹנִי 4  
 הֵן יְהוָה יָדַעְתָּ כֻּלָּהּ: אֲתוֹר 5  
 וְקָדַם צַרְתָּנִי וַתִּשֶׁת עָלַי פִּפְכָה: 6  
 פִּלְאִיָּה דַעַת מִמִּנִּי נִשְׁבַּחָה לְאֵ- 6  
 אֱלֹהִים לְהָ: 7  
 אֲנָה אֵלֶיךָ מְרוּחָךָ וְאֵנָה מִסְּפִיךָ 7  
 אֶבְרַח: אִם-אֶפְסָק שָׁמַיִם שָׁם אַתָּה 8  
 וְאֶצִּיעָה שָׂאוֹל הַנֶּפֶךָ: אִשָּׁא כְּנַפְי- 9  
 שָׁחַר אֶשְׁכְּנֶה בְּאַחֲרֵית יָם: גַּם-שָׁם 10  
 יָדְךָ תִּנְהַנֵּי וְתִאֲחַזְנֵי יִמִּינֶךָ: וְאָמַר 11  
 אֶהְ-תִּשָּׂה יְשׁוּפְנִי וְלֹיָלָה אֲוֹר בְּעַדְנִי:

139, 3. פ' פתח בס"פ

v. 6. ב'נ'א מלצר' ib. פליאה ק'

v. 7. ב' טעמים

4. werden dir danken ... wann f. h. die Worte.

5. dW.A: von den W. vE: befangen die W. dW. vE.A: denn gr. ist die Herrlichkeit d. G.

6. B.dW: den Niedrigen. vE: Niedrigsten.

8. für mich. B: es zum G. bringen. dW: hinausführen. B.A: die Werke. (dW: von deiner G. Thaten lasse nicht?)

139, 1. B: u. weißt es!

2. B.dW.A: mein Sitzen u. (m.) Aufstehen. vE: Stehen. dW.A: merkest m. G.

3. bist vertraut mit allen m. W. B: Meinen Gang u. m. Liegen hast du umgeben ... versuchet. dW: W.

## Die Erquickung vom Herrn. Die Kenntniß von ferne. Der überall Nahe. CXXXVIII.

4 Es danken dir, Herr, alle Könige auf  
Erden, daß sie hören das Wort deines  
5 Mundes; \* und singen auf den Wegen  
des Herrn, daß die Ehre des Herrn groß  
6 sei. \* Denn der Herr ist hoch und ste-  
het auf das Niedrige, und kennet den  
7 Stolzen von ferne. \* Wenn ich mitten in  
der Angst wandle, so erquickest du mich;  
und streckest deine Hand über den Zorn  
meiner Feinde, und hilffst mir mit deiner  
8 Rechten. \* Der Herr wird es ein Ende  
machen um meinetwillen. Herr, deine  
Güte ist ewig: das Werk deiner Hände  
wollest du nicht lassen.

## 139.

1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.

Herr, du erforschest mich und kennest  
2 mich. \* Ich sitze oder stehe auf, so wei-  
fest du es, du verstehst meine Gedan-  
3 ken von ferne; \* ich gehe oder liege,  
so bist du um mich, und stehest alle meine  
4 Wege. \* Denn siehe, es ist kein Wort  
auf meiner Zunge, das du, Herr, nicht  
5 alles wissest. \* Du schaffest es, was ich  
vor oder hernach thue, und hältst deine  
6 Hand über mir. \* Solches Erkenntniß  
ist mir zu wunderbarlich und zu hoch, ich  
kann es nicht begreifen.

7 Wo soll ich hingehen vor deinem Geist?  
und wo soll ich hinfliehen vor deinem  
8 Angesicht? \* Führe ich gen Himmel, so  
bist du da; bettete ich mir in die Hölle,  
9 siehe, so bist du auch da; \* nähme ich  
Flügel der Morgenröthe und bliebe an  
10 äußersten Meer, \* so würde mich doch  
deine Hand daselbst führen und deine  
11 Rechte mich halten. \* Sprache ich:  
Finsterniß möge mich decken: so muß  
die Nacht auch Licht um mich sein.

8. U.L: meinetwillen.

Confiteantur tibi, Domine, o- 4  
68,32s.72,11. mnes reges terrae, quia audierunt 5  
148,11. omnia verba oris tui; \* et cantent in 6  
Hab.2,14; viis Domini, quoniam magna est glo- 7  
Ps.113,5s.; ria Domini. \* Quoniam excelsus Do- 8  
Lc.1,48.51. minus et humilia respicit, et alta a  
119,25. in medio tribulationis, vivificabis me;  
et super iram inimicorum meorum  
extendisti manum tuam, et salvum me  
60,7.63,9. fecit dextera tua. \* Dominus retribuet 8  
108,6;[57,3. pro me. Domine, misericordia tua  
52,3.Lc.1,50. in saeculum: opera manuum tuarum  
90,17.119, ne despicias.  
73.

## CXXXIX (CXXXVIII).

In finem, psalmus David. 1

v.23.7,10. Domine, probasti me et cogno- 2  
visti me. \* Tu cognovisti sessionem 3  
meam et resurrectionem meam, in-  
Dt.31,21.Job. tellexisti cogitationes meas de longe; 4  
42,2.Jer.17, \* semitam meam et funiculum meum 5  
10. investigasti, et omnes vias meas prae-  
Job.23,10.31, vidisti. \* Quia non est sermo in 6  
4. lingua mea, ecce Domine, tu cogno-  
visti omnia, \* novissima et antiqua. 7  
(Ex.33,22. Tu formasti me et posuisti super me  
manum tuam. \* Mirabilis facta est  
scientia tua ex me; confortata est,  
et non potero ad eam. 8  
Sap.1,7.(Es. Quo ibo a spiritu tuo? et quo a 9  
2,10. facie tua fugiam? \* Si ascendero in  
Job.26,6.Am. coelum, tu illic es; si descendero 10  
9,2. in infernum, ades; \* si sumpsero  
(Jer.49,16. pennas meas diluculo et habitavero 11  
51,53;Ps. in extremis maris, \* etenim illuc  
55,7;Joel.2, manus tua deducet me et tenebit me  
2. dextera tua. \* Et dixi: Forsitan te-  
(Jon.1,3. nebrae conculcabunt me: et nox  
Job.34,22. illuminatio mea in deliciis meis.  
Jer.23,21. Lbr.4,13.

4. Al.\* omnia. 5. Al.\* est.

139,1. S: Ps. D., in f.

11. Al.\* mea.

Wandeln ... sichtigst du. vE: siehst!

4. B: Wenn noch ... ist, siehe H., so weist du das  
Alles. dW.vE: Noch ist das W. nicht ... du w. es  
ganz.

5. Vorwärts u. rückwärts umlagerst du mich. dW:  
umschließest. (vE: drängest du dich mir an!)

6. dW: solche Kunde? B: ihm nicht beikommen.  
dW: nicht erreichen!

8. dW: Stieg' ich ... mach' ich die Unterwelt zu  
meinem Lager.

9. dW: Schwäng' ich der M. Fl. vE: Erhöhe ich  
mich mit den ..., ließe mich nieder. B.dW.A: wohnt'  
ich. dW.vE.A: auß. Ende des W.

10. auch da d. S. mich f. dW.vE: leitete ... faßte.

11. dW: Doch F. überfällt mich! vE: Aber F.  
wird m. einhüllen. A: Vielleicht kann F. m. decken.

## CXXXIX.

Dei cordum scrutatoris potentia et providentia.

12<sup>o</sup> Οτι τὸ σκότος οὐ σκοτισθήσεται ἀπὸ σοῦ, καὶ νύξ ὡς ἡμέρα φωτισθήσεται· ὡς τὸ σκότος αὐτῆς, οὕτως καὶ τὸ φῶς αὐτῆς.

13<sup>o</sup> Οτι σὺ ἐκτίσω τοὺς νεφρούς μου, κύριε, ἀντελάβου μου ἐκ γαστροῦ μητρός μου. 14<sup>o</sup> Ἐξομολογήσομαί σοι, ὅτι φοβερώς ἐθαυμαστοῖθης· θαυμασία τὰ ἔργα σου, καὶ ἡ ψυχὴ μου γινώσκει σφόδρα. 15<sup>o</sup> Οὐκ ἐκρύβη τὸ ὄστούν μου ἀπὸ σοῦ ὃ ἐποίησας ἐν κρυφῇ, καὶ ἡ ὑπόστασίς μου ἐν τοῖς κατωτάτοις τῆς γῆς. 16<sup>o</sup> Τὸ ἀκατέργαστόν μου εἶδον οἱ ὀφθαλμοί σου, καὶ ἐπὶ τὸ βιβλίον σου πάντες γραφήσονται· ἡμέρας πλασθήσονται, καὶ οὐθεις ἐν αὐτοῖς. 17<sup>o</sup> Ἐμοὶ δὲ λίαν ἐτιμήθησαν οἱ φίλοι σου, ὁ θεός· λίαν ἐκραταιώθησαν αἱ ἀρχαὶ αὐτῶν. 18<sup>o</sup> Ἐξαριθμήσομαι αὐτούς, καὶ ὑπὲρ ἄμμιον πληθυνθήσονται· ἐξεγέρθη, καὶ ἔτι εἰμι μετὰ σοῦ.

19<sup>o</sup> Ἐὰν ἀποκτείνῃς ἀμαρτωλούς, ὁ θεός. Ἄνδρες αἱμάτων, ἐκκλίνατε ἀπ' ἐμοῦ. 20<sup>o</sup> Οτι ἐρεῖς εἰς διαλογισμόν· ἀήφονται εἰς ματαιότητα τὰς πόλεις σου. 21<sup>o</sup> Οὐχὶ τοὺς μισούντάς σε, κύριε, ἐμίσησα, καὶ ἐπὶ τοῖς ἐχθροῖς σου ἐξετηκόμην; 22<sup>o</sup> Τέλειον μῖσος ἐμίσουν αὐτούς· εἰς ἐχθρούς ἐγένοντό μοι. 23<sup>o</sup> Δοκίμασόν με, κύριε, καὶ γινώθι τὴν καρδίαν μου· ἔτασόν με καὶ γινώθι τὰς τρίβους μου. 24<sup>o</sup> καὶ ἴδε, εἰ ὁδὸς ἀνομίας ἐν ἐμοί, καὶ ὁδήγησόν με ἐν ὁδῷ αἰωνίᾳ.

ρμ' (ρλθ').

1<sup>o</sup> Εἰς τὸ τέλος, ψαλμὸς τῷ Δαβίδ.

2<sup>o</sup> Ἐξελοῦ με, κύριε, ἐξ ἀνθρώπου πονηροῦ,

12. B\* (pr.) τὸ. A<sup>1</sup>\* καὶ νύξ-φωτισθ. (A<sup>2</sup>B†).

13. EFX\* κύριε (A<sup>2</sup> unciis incl.).

14. X: φοβερός.

15. B: ἐν τοῖς κατωτάτω.

16. B\* (pr.) Τὸ (AEFX†). A<sup>1</sup>: ἀκατ. σσ ... ὀφθ. μσ (ἀκ. μσ ... ὀφθ. σσ A<sup>2</sup>B). EX: πλησθήσονται.

20. A<sup>2</sup>: ἐρεῖ σε εἰς διαλ. (EFX: ἐρισται ἔστε εἰς διαλογισμός). X: ματαιότητος.

21. B: ἐπὶ τὰς ἐχθρούς.

23. A<sup>2</sup>B (pro κύριε) ὁ θεός.

24. EFX: καὶ εἶδέ. A<sup>1</sup>: ἡ εἶδες ὁδὸν (pro εἰ ὁδὸς

A<sup>2</sup>B; X: ἡ ὁδὸς).

140,1. X\* Εἰς τὸ τέλ. B: τῷ Δ. ψαλμός.

2. A<sup>1</sup>(?)X: Ἐξελεῖμαι, κύρ.

12 גַּם-חַשְׁךָ לֹא-יַחְשִׁיךָ מִמֶּנּוּ וְלַיְלָה  
פְּנִיּוֹם יֵאִיר פְּחַשְׁיֹכָה פְּאוֹרָה:

13 כִּי-אַתָּה קָנִיתָ כְּלִיָּתִי תְּסַבְּנִי בְּבֶטֶן

14 אִמִּי: אִוְדָהָ עַל כִּי נִזְרָאוֹת נִפְלִיָּתִי

נִפְלְאוֹתִים מַעֲשֵׂיךָ וְנִפְשִׁי יָדַעַת מֵאֵד:

טו לֹא-נִבְחַד עֲצָמֵי מִמֶּנּוּ אֲשֶׁר-עָשִׂיתִי

16 בְּסֶתֶר רִקְמֹתַי בְּתַהֲתִיזֹת אֶרֶץ: בְּלִמְי

רְאִי עֵינֶיךָ וְעַל-סִפְרֶךָ כָּלֵם יִפְתָּבוּ

17 יָמִים יִצְרֹו וְלֹא אֶחָד בָּהֶם: וְלִי מֵה-

יִקְרֹו רַעֲיָה אֶל מֵה עֲצָמֹו רֵאשִׁיָּהֶם:

18 אֲסַפְרָם מִתּוֹל יַרְבֵּוֹן הַקִּיצָתִי וְעוֹדֵי

עֲמָה:

19 אִם-תִּקְטַל אֱלֹהִים רַשָּׁע וְאֲנִשִּׁי

כ דָּמִים סוֹרֵוּ מִנִּי: אֲשֶׁר יִמְרוּךָ לְמִזְמֵה

21 נִשְׁוֹא לְשׁוֹא עָרִיךָ: הִלְוֵא-מִשְׁנֵאוֹךָ

יִהְיֶה, אֲשַׁנָּא וּבִתְקוּמִיָּה אֶהְקוּטָט:

22 תִּכְלִית שְׁנֵאָה שְׁנֵאָתִים לְאוֹיְבִים הִיךְ

23 לִי: הִקְרַנִּי אֶל וְדַע לְבָבִי בְּחַלְנִי

24 וְדַע שְׂרַעֲפֵי: וּרְאֵה אִם-תִּדְרֶךָ עֲצָבִי

וְיַחְנֵנִי בְּדֶרֶךְ עוֹלָם:

קמ

א לְמַנְצָה מִזְמוֹר לְדָוִד:

2 תִּלְצַנִּי יְהוָה מֵאָדָם רַע מֵאִישׁ

v. 16. 'ולו ק'  
v. 20. למד' ואמרוך

12. B: kann es n. vor dir f. machen. dW.vE: verfinstert n.

13. du umschloßest mich. B: befestigst ... hast mich bedeckt. dW.vE: hast gebildet. dW: mich gewoben. vE: beschirmt.

14. schauerlich wunderbar. vE: so erstaunlich w. dW: ein so staunenswerthes Wunder bin?

15. in den untern Dörtern d. G. dW: mein Körper. vE: Körpergebilde. B.dW: (da ich bin) gewirkt (worden). vE: künstlich gebildet.

16. alle auf ..., die S. ... deren ... B: meinen noch ungebildeten Klumpen ... alle diese Dinge. dW: m. Keim ... verzeichnet, die Tage, die bestimmt wurden, bevor einer von ihnen war. vE: das noch Ungestaltete von mir.



## Die Nacht wie der Tag. Die Bildung unten. Die Tage auf dem Buch. CXXXIX.

12 \* Denn auch Finsterniß nicht finster ist bei dir, und die Nacht leuchtet wie der Tag, Finsterniß ist wie das Licht.  
 13 Denn du hast meine Nieren in deiner Gewalt, du warest über mir im Mutterleibe. \* Ich danke dir darüber, daß ich wunderbarlich gemacht bin; wunderbarlich sind deine Werke, und das erkennt meine Seele wohl. \* Es war dir mein Geben nicht verholten, da ich im Verborgenen gemacht ward, da ich gebildet ward unten in der Erde. \* Deine Augen sahen mich, da ich noch unbereitet war; und waren alle Tage auf dein Buch geschrieben, die noch werden sollten, und derselben keiner da war. \* Aber wie köstlich sind vor mir, Gott, deine Gedanken! wie ist ihrer so eine große Summe! \* Sollte ich sie zählen, so würde ihrer mehr sein denn des Sandes; wenn ich aufwache, bin ich noch bei dir.  
 19 Ach Gott, daß du tödtest die Gottlosen, und die Blutgierigen von mir weichen müßten! \* Denn sie reden von dir lästerlich, und deine Feinde erheben sich ohne Ursach. \* Ich hasse ja, Herr, die dich hassen; und verdrießt mich auf sie, daß sie sich wider dich setzen. \* Ich hasse sie in rechtem Ernst, darum sind sie mir feind. \* Erforsche mich, Gott, und erfahre mein Herz! prüfe mich, und erfahre, wie ich es meine! \* und stehe, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege!

## 140.

- 1 Ein Psalm Davids, vorzusingen.  
 2 Errette mich, Herr, von den bösen Men-

139,17. U.L: ihr so ... Summa. 18. U.L: ihr mehr. 19. A.A: tödtetest. U.L: der du tödtest? 22. U.L: im rechten. 21. U.L: verdreußt.

17. dW: unbegreiflich? vE: unerforschlich? B: Wie mächtig viel sind deren Summen. dW: überschwänglich ihre S. vE: unzählig ihre Zahl.

19. B: den Gottl. dW: Freveler. B.dW.vE: (Und) ihr (Blutmenschen), weicht von mir!

20. eitel Weise. B: tückisch von dir sprechen. dW: verbrecherisch. vE: frevelhaft. dW.vE: zum Bösen (treulos) sich erheben, d. F.

21. auf die, so sich ... B: Sollte ich nicht hassen ... einen Ekel haben an denen, die gegen dich aufstehen?

Jac.1,17. \* Quia tenebrae non obscurabuntur a te, et nox sicut dies illuminabitur; sicut tenebrae ejus, ita et lumen ejus.

7,10. Quia tu possedisti renes meos, suscepisti me de utero matris meae.

119,73. Job. 10,8ss. (1Co. 12,18. \* Confitebor tibi, quia terribiliter magnificatus es; mirabilia opera tua, et anima mea cognoscit nimis. \* Non

15 est occultatum os meum a te, quod fecisti in occulto, et substantia mea in inferioribus terrae. \* Im-

16 perfectum meum viderunt oculi tui, et in libro tuo omnes scribentur; dies formabuntur, et nemo in eis.

\* Mihi autem nimis honorificati sunt amici tui, Deus; nimis confortatus est principatus eorum. \* Dinumera-

18 bo eos, et super arenam multiplicabuntur; exsurrexi, et adhuc sum tecum.

1Rg.4,29. (Gn.22,17. 32,12.41,49. Si occideris, Deus, peccatores! Viri sanguinum, declinate a me! \* Quia dicitis in cogitatione: Accipient in vanitate civitates tuas. \* Nonne qui oderunt te, Domine, oderam, et super inimicos tuos tabesebam? \* Perfecto odio oderam illos, et inimici facti sunt mihi.

\* Proba me, Deus, et scito cor meum! interroga me et cognosce semitas meas! \* et vide, si via iniquitatis in me est, et deduc me in via aeterna!

5,7. [Es.37,17. 101,3. 27,11.86,11. 143,8,10. 27,11.86,11. 143,8,10. terna!

23

22

21

20

19

## CXL (CXXXIX).

In finem, psalmus David. 1

43,1.142,7. Eripe me, Domine, ab homine 2

14. S: cognoscet. 16. Al.: die. 17. Al.: confortati sunt. 20. S: civ. suas. 22. Al.\* et (R: in inimicos). 140,1. S: Ps. D., in f.

dW: deine Empörer nicht verabscheuen?

22. mit vollem Haß, u. sind mir für Feinde. B.A: vollkommenem. dW. vollkommenen Hasses.

23. dW.A: u. erkenne. vE: durchschaue. B.dW. vE: meine Gedanken.

24. B: ob ein Weg des Schmerzens bei mir ist. dW.vE: (den Weg) der Götzen wandle? vE: auf den W. der Ewigkeit. dW: des Alterthums?

140,2. vE.A: vom b. M.

## CXL.

## Adversus malos eorumque insidias.

ἀπὸ ἀνδρὸς ἀδίκου ῥῦσαι με, <sup>3</sup> οἵτινες ἐλογί-  
σαντο ἀδικίαν ἐν καρδίᾳ, ὅλην τὴν ἡμέραν  
παρειάσονται πολέμους. <sup>4</sup> Ἠκόνησαν γλῶσσαν  
αὐτῶν ὡσεὶ ὄφρα· ἰὸς ἀσπίδων ὑπὸ τὰ χεῖλη  
αὐτῶν. Διάψαλμα. <sup>5</sup> Φύλαξόν με, κύριε, ἐκ  
χειρὸς ἀμαρτωλοῦ, ἀπὸ ἀνθρώπου ἀδίκου  
ῥῦσαι με, οἵτινες ἐλογίσαντο τοῦ ὑποσκελίσαι  
τὰ διαβήματά μου.

<sup>6</sup> Ἐκρυψαν ὑπερήφανοι παγίδα μοι, καὶ  
σχοινία διέτειναν παγίδας τοῖς ποσίν μου·  
ἐχόμενα τρίβον σκάνδαλον ἔθεντό μοι. Διά-  
ψαλμα. <sup>7</sup> Εἶπα τῷ κυρίῳ· Θεὸς μου εἰ σύ·  
ἐνώτισαι, κύριε, τὴν φωνὴν τῆς δεήσεώς μου.  
<sup>8</sup> Κύριε κύριε, δύναμις τῆς σωτηρίας μου,  
ἐπεσκίασας ἐπὶ τὴν κεφαλὴν μου ἐν ἡμέρᾳ  
πολέμου. <sup>9</sup> Μὴ παραδῶς με, κύριε, ἀπὸ τῆς  
ἐπιθυμίας μου ἀμαρτωλῶ. Διελογίσαντο κατ'  
ἐμοῦ· μὴ ἐγκαταλείψης με, μήποτε ὑψωθῶσιν.  
Διάψαλμα. <sup>10</sup> Ἡ κεφαλὴ τοῦ κυκλώματος  
αὐτῶν, κόπος τῶν χειλέων αὐτῶν καλύψει  
αὐτούς. <sup>11</sup> Πεσοῦνται ἐπ' αὐτούς ἄνθρακες·  
ἐν πυρὶ καταβαλεῖς αὐτούς· ἐν ταλαιπωρίαις  
οὐ μὴ ὑποστῶσιν. <sup>12</sup> Ἄνθρωπος γλωσσώδης οὐ  
κατευθυνθήσεται ἐπὶ τῆς γῆς· ἄνδρα ἀδίκον  
κακὰ θηρεύσει εἰς διαφθοράν.

<sup>13</sup> Ἔγνων ὅτι ποιήσει κύριος τὴν κρίσιν τοῦ  
πτωχοῦ καὶ τὴν δίκην τῶν πενήτων. <sup>14</sup> Πλὴν  
δίκαιοι ἐξομολογήσονται τῷ ὀνόματί σου, καὶ  
κατοικήσουσιν εὐθεῖς σὺν τῷ προσώπῳ σου.

## ρμα' (ρμ').

<sup>1</sup> Ψαλμὸς τῷ Δαυίδ.

3. A<sup>2</sup>B: ἀδικίας.

4. X\* Διάψ.

5. B: ἀπὸ ἀνθρώπων ἀδίκων ἐξελεῖ με (X: ἐξελεῖ-  
μαι). EFX: διελογίσαντο. A<sup>1</sup>\* τῶ (A<sup>2</sup>B†).

6. EF† (p. παγ. μοι) διάψαλμα. EFX: σχοινίοις...  
παγίδα. A<sup>2</sup>: [τοῖς ποσίν μου]. X: ἐχ. τρίβεις. EFX:  
σκάνδαλα. A<sup>1</sup>EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup>B†).

9. X\* (pr.) με. B: ἐγκαταλείψης. A<sup>1</sup>X\* Διάψ.  
(A<sup>2</sup>B†).

11. B: ἄνθρακες πυρὸς ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ καταβα-  
λεῖς αὐτὰς ἐν ταλαιπωρίαις, ἢ μὴ ὑποστ. EFX† (a.  
ἢ μὴ ὑπ.) καὶ.

12. B: εἰς καταφθοράν.

13. EFX: τῶν πτωχῶν.

14. A<sup>1</sup> (pr. man.) B\* καὶ (A<sup>1</sup> alt. man. A<sup>2</sup>EFX†).

3 הַמַּסִּים תִּנְצְרָנִי: אֲשֶׁר הִשְׁבּוּ רַעוּת  
4 בְּלִבְ כָּל-יּוֹם יִצְוּרֵי מַלְחָמוֹת: שִׁנְנוּ  
לְשׁוֹנָם כְּמוֹ-נִחַשׁ חֲמַת עֵבְשׁוֹב תַּחַת  
ה שִׁפְתֵימוֹ סִלָּה: שְׁמַרְנִי יְהוָה! מִיַּדִּי  
רָשָׁע מֵאִישׁ חַמְסִים תִּנְצְרָנִי אֲשֶׁר  
הִשְׁבּוּ לְדַחוֹת פְּעָמַי:

6 טְמַנְוֵי-גַּאִים! פָּח לִי וְחִבְּלִים פָּרַשׁוּ  
רָשָׁת לַיַּד-מַעַגָּל מְקַנְשִׁים שִׁתְרוּ-לִי

7 סִלָּה: אֲמַרְתִּי לַיהוָה אֱלֹהֵי אֲתָה

8 הַאֲזִינָה יְהוָה קוֹל תַּחֲנוּנָי: יְהוָה

אֲדָנִי עַז יִשְׁוַעְתִּי סְבוֹתָה לְרֹאשֵׁי

9 בְּיוֹם נִשְׁק: אֶל-תַּחֲנוּן יְהוָה מֵאֲרִי

רָשָׁע זָמְמוֹ אֶל-תִּפְק יָרוּמוֹ סִלָּה:

י רֹאשׁ מִסְבֵּי עַמְל שִׁפְתֵימוֹ יִכְסֹּמוֹ:

11 יַמְיִטוּ עֲלֵיהֶם גְּחָלִים בְּאֵשׁ יַפְלֹם

12 בְּמַתְמוֹת בַּל-יִקְוֵמוּ: אִישׁ לְשׁוֹן

בַּל-יִפְּוֹן בְּאַרְץ אִישׁ-חַמְס רַע יִצְוֹדְנוּ

לְמַדְחַפֹּת:

13 יִדְעַתָּ כִּי-יַעֲשֶׂה יְהוָה דִּין עַנְי

14 מְשַׁפֵּט אֲבִינִים: אֵה צְדִיקִים יוֹדוּ

לְשִׁמְךָ יִשְׁבּוּ וְשָׂרִים אֶת-פְּנֵיךָ:

## קמא

מזמור לדוד א

יכסרמו ק' 140,10.  
בנ"א רפילם ib. ימוטו ק' v. 11.  
ידעתו קרו ונ"א כתיב v. 13.

2. B.vE: vor dem (sehr) gewaltthätigen Mann.  
dW: vor den Männern der Gewaltthat wahre mich.

3. dW.vE: alltägl. Streit. B: allen Tag kommen  
sie nur zum Kr. zusammen.

4. dW.vE.A: spigen.

5. B: Händen des Gottl. vE: Bösen. dW: der  
Frevler Arm. B: meine Tritte. vE: Schritte. dW:  
Füße. dW.vE: zu stürzen. A: mich zum Falle zu  
bringen.

6. Schlingen u. Stricke; sie br. ein Netz aus am  
Weg ... Fallen. B.dW: zur Seite des (Pfads). vE:  
neben dem W.

## Die Schlangenzunge. Die Hoffärtigen. Das Unglück auf ihren Kopf. CXL.

schen, behüte mich vor den frevelhaf-  
3 ten Leuten, \* die Böses gedenken in  
ihrem Herzen und täglich Krieg erre-  
4 gen. \* Sie schärfen ihre Zunge wie eine  
Schlange; Otterngift ist unter ihren Lip-  
5 pen. Sela. \* Bewahre mich, Herr, vor  
der Hand der Gottlosen! behüte mich  
vor den frevelhaften Leuten, die meinen  
Gang gedenken umzustossen!

6 Die Hoffärtigen legen mir Stricke, und  
breiten mir Seile aus zum Netze, und  
stellen mir Fallen an den Weg. Sela.

7 \* Ich aber sage zum Herrn: Du bist  
mein Gott: Herr, vernimm die Stimme

8 meines Flehens! \* Herr Herr, meine  
starke Hülfe, du beschirmest mein Haupt

9 zur Zeit des Streits. \* Herr, laß dem  
Gottlosen seine Begierde nicht, stärke sei-  
nen Muthwillen nicht, ste möchten sich

10 erheben. Sela. \* Das Unglück, davon  
meine Feinde rathschlagen, müsse auf ihren

11 Kopf fallen. \* Er wird Strahlen über  
sie schütten, er wird sie mit Feuer tief  
in die Erde schlagen, daß sie nimmer

12 nicht aufstehen. \* Ein böses Maul wird  
kein Glück haben auf Erden; ein frevel-  
hafter böser Mensch wird verjagt und  
gestürzt werden.

13 Denn ich weiß, daß der Herr wird  
des Elenden Sache und der Armen

14 Recht ausführen. \* Auch werden die  
Gerechten deinem Namen danken, und  
die Frommen werden vor deinem Ange-  
sicht bleiben.

## 141.

1 Ein Psalm Davids.

140, 2. 5. U.L.: freveln Leuten.

9. A.A.: sich dessen erheben.

12. U.L.: frevelböser Mensch.

8. dW.vE: mächtige. B.A: Stärke meines Heils.

9. gib ... f. M. laß nicht gerathen. B: u. seinen  
Anschlag ihn u. ausführen lassen. dW: Erfülle n. die  
Wünsche der Frevler, ihre Absicht gewähre n. vE:  
f. Ränke laß n. gelingen. (dW: damit sie nicht ob-  
stegen?)

10. Auf den R. derer, die mich umringen, müsse  
der Harin ihrer Lippen fallen. dW: Die Häupter der  
mich Umringenden, das Unheil ihrer L. decke sie. vE:  
Was das Haupt der m. Umzingelnden betrifft, so  
müsse das Unrecht ...

11. Kohlen ... in Abgründe. B.vE: feurige R. B:

malo, a viro iniquo eripe me, \* qui 3  
cogitaverunt iniquitates in corde, tota  
die constituebant praelia! \* Acuerunt 4  
linguas suas sicut serpentis; vene-  
num aspidum sub labiis eorum.  
\* Custodi me, Domine, de manu 5  
peccatoris, et ab hominibus iniquis  
eripe me, qui cogitaverunt supplan-  
tare gressus meos!

119, 110, 141, Absconderunt superbi laqueum 6  
9, 142, 4. mihi, et funes extenderunt in laque-  
um; juxta iter scandalum posuerunt

22, 11, 31, 15, mihi. \* Dixi Domino: Deus meus 7  
142, 11. es tu: exaudi, Domine, vocem de-  
precationis meae! \* Domine Domine, 8

virtus salutis meae! obumbrasti super  
caput meum in die belli. \* Ne tra- 9  
das me, Domine, a desiderio meo

peccatori! Cogitaverunt contra me:  
ne derelinquas me, ne forte exalten-  
tur. \* Caput circuitus eorum, labor 10  
labiorum ipsorum operiet eos. \* Ca- 11

dent super eos carbones; in ignem  
dejicies eos; in miseriis non sub-  
sistent. \* Vir linguosus non dirige- 12  
tur in terra; virum injustum mala  
capiant in interitu.

9, 19, 34, 7, Cognovi, quia faciet Dominus ju- 13  
109, 31. dicitum inopis et vindictam pauperum.  
\* Verumtamen justi confitebuntur no- 14  
mini tuo, et habitabunt recti cum  
vultu tuo.

11, 6. dent super eos carbones; in ignem  
dejicies eos; in miseriis non sub-  
sistent. \* Vir linguosus non dirige- 12  
tur in terra; virum injustum mala  
capiant in interitu.

9, 19, 34, 7, Cognovi, quia faciet Dominus ju- 13  
109, 31. dicitum inopis et vindictam pauperum.  
\* Verumtamen justi confitebuntur no- 14  
mini tuo, et habitabunt recti cum  
vultu tuo.

## CXLI (CXL).

Psalmus David.

4. S: serpentes.

5. Al.\* et.

14. Al.\* et.

ins F. fallen lassen, in tiefe Gruben. dW: ins F.  
stürz' er sie, u. in Gr. vE: Untiefen.

12. B: schwaghaster Mann? vE: geschwägiger?  
dW.A: M. von [böser] Zunge. dW.vE: (kann) nicht  
bestehen. B: Einen bösen gewaltthätigen Mann den  
soll man jagen bis er gänzlich vertrieben ist. dW: der  
M. der Gewaltthat, ihn jagt das Verderben stürzend.  
vE: Unglück wird ihn eiligst erjagen.

13. dW: dem G. Recht schafft, Gerechtigkeit den U.  
vE: die Rechtsache des Gedrückten führt, das R.  
des U.

14. Ja, die G. werden. B.dW.A: wohnen?

CXLI.

Adversus malos tentatores. Supplicatio in antro.

Κύριε, ἐκέκραξα πρὸς σε, εἰσάκουσόν μου· πρὸς χεῖρας τῆ φωνῆ τῆς δεήσεώς μου ἐν τῷ κεκραγῆναι με πρὸς σε. <sup>2</sup> Κατευθυνθήτω ἡ προσευχή μου ὡς θυμίαμα ἐνώπιόν σου, ἔπαρσις τῶν χειρῶν μου θυσία ἐσπερινή. <sup>3</sup> Θεοῦ, κύριε, φυλακὴν τῷ στόματί μου, καὶ θύραν περιοχῆς περὶ τὰ χεῖλη μου. <sup>4</sup> Μὴ ἐκκλίνης τὴν καρδίαν μου εἰς λόγους πονηρίας, τοῦ προφασίζεσθαι προφάσεις ἐν ἀμαρτίαις, σὺν ἀνθρώποις ἐργαζομένοις τὴν ἀνομίαν· καὶ οὐ μὴ συνδυάσω μετὰ τῶν ἐκλεκτῶν αὐτῶν.

<sup>5</sup> Παιδεύσει με δίκαιος ἐν ἐλέει καὶ ἐλέγξει με, ἔλαιον δὲ ἀμαρτωλοῦ μὴ λιπανάτω τὴν κεφαλὴν μου· ὅτι ἐτι καὶ ἡ προσευχή μου ἐν ταῖς εὐδοκίαις αὐτῶν. <sup>6</sup> Κατεπόθησαν ἐχόμενα πέτρας οἱ κραταιοὶ αὐτῶν· ἀκούσονται τὰ ῥήματά μου, ὅτι ἠδύνθησαν. <sup>7</sup> Ὡσεὶ πάχος γῆς διερούαγη ἐπὶ τῆς γῆς, διεσκορπίσθη τὰ ὄστα ἡμῶν παρὰ τὸν ὄθην.

<sup>8</sup> Ὅτι πρὸς σέ, κύριε κύριε, οἱ ὀφθαλμοὶ μου, ἐπὶ σοὶ ἠλπίσα· μὴ ἀντατέλης τὴν ψυχὴν μου. <sup>9</sup> Φύλαξόν με ἀπὸ παγίδος ἧς συνεστήσαντό μοι, καὶ ἀπὸ σκανδάλων τῶν ἐργαζομένων τὴν ἀνομίαν. <sup>10</sup> Πεσοῦνται ἐν ἀμφιβλήστρω αὐτοῦ οἱ ἀμαρτωλοὶ· κατὰ μόνας εἰμί ἐγώ, ἕως οὗ παρέλθω.

ρμβ' (ρμα').

<sup>1</sup> Συνέσεως τῷ Δαυίδ ἐν τῷ εἶναι αὐτὸν ἐν τῷ σπηλαίῳ, προσευχή.

<sup>2</sup> Φωνῆ μου πρὸς κύριον ἐκέκραξα, καὶ ἡ φωνή μου πρὸς τὸν θεόν· καὶ προσέσχεν μοι. <sup>3</sup> Ἐκχεῶ ἐνώπιον αὐτοῦ τὴν δέησίν μου, τὴν θλίψίν μου ἐνώπιον αὐτοῦ ἀπαγγελῶ. <sup>4</sup> Ἐν τῷ ἐκλείπειν ἐξ ἐμοῦ τὸ πνευμά μου, καὶ σὺ ἔγνωσ τὰς τρίβους μου. Ἐν ὁδοῦ

141,1. A<sup>2</sup>: [τῆς δεήσεως].

4. B: συνδοιάσω (EFX: συνδιάσω).

5. X: ἔλεον.

6. A<sup>2</sup>EFX (pro κρατ.) κραται.

7. EFX: ἐρούαγη. A<sup>1</sup> (alt. man.) A<sup>2</sup>EFX: αὐτῶν (pro ἡμῶν A<sup>2</sup>B).

9. A<sup>1</sup>X: σκανδάλης (σκανδάλων A<sup>2</sup>B).

10. EFX: αὐτῶν οἱ ἀμαρτ. B\* οἱ ... † (p. 5) ἀν.

142,1. X (pro Συνέσ.) Ψαλμὸς. X\* ἐν τῷ εἶν.- προσευχή. EFX (pro προσευχή) προσευχομένον.

2. B\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B: φωνῆ με πρὸς κύριον ἐδίεθην. B\* καὶ προσέσχ. μοι.

3s. B: ἐχ. ἐναντίον αὐτῆ. A<sup>2</sup> interpg. ἀπαγγελῶ, ἐν τῷ ... πν. μς. Καὶ σὺ ... (ut supra B).

יהוה קראתיך תושפה לי האזינה  
 2 קולי בקראיך: תפון תפלתך קטרת  
 3 לפניך משאת פפי מנחת ערב: שירתה  
 יהוה שמרת לפי נצרה על-דל  
 4 שפתי: אל-תט לבי. לדבר רע  
 להתעולל עללות. ברשע את-אישים  
 פעלי-און ובל-אלהם במנעמיהם:

ה יהלמני צדיק. חסד ויוכיחני שמן  
 ראש אל-יני ראשי פי-עוד ותפלתך  
 6 ברעותיהם: נשמטו בידי-סלע  
 שפטיהם ושמעו אמרי פי נעמו:  
 7 כמו פלח ובקע בארץ נפזרו עצמינה  
 לפי שאול:

8 פי אליה. יהוה אדני עיני בכה  
 9 חסיתי אל-תער נפשי: שמרני מידי  
 פח יקשו לי ומקשות פעלי און:  
 י ופלח במכמריו רשעים יחד אנכי  
 עד-אעבור:

קמב

א משכיל לדוד בהיותו במערה  
 תפלה:

2 קולי אל-יהוה אזעק קולי אל-  
 3 יהוה אתחנן: אשפה לפניו שיתי  
 4 צרתי לפניו אגיד: בהתעטף עלי  
 רוחי ואפה ידעה נתיבתי בארחהו

בנ' א עלילות. 141,4.

141,1. dW.vE.A: (weil, da) ich zu dir rufe.

2. B: vor dein Angesicht gestellt werden zu einem R. dW: komme wie ein Rauchwerk vor dich. vE: gelte.

3. setze eine Wache meinem M., u. eine Gut an die Thür meiner S. B: bei das so aus m. S. hervorkommen will? dW.vE: bewahre die Thür?

4. dW: Laß m. S. n. ausbeugen zum Bösen. vE: sich neigen zu b. Dingen. B.dW.vE: von ihren Leckerbissen.

5. das ist B. auf mein S., es soll sich deß nicht weigern; aber noch bete ich wider Jener Bosheit. B: schl. mich, das wird Liebe sein; u. bestrafe m., das w. ein Del fürs S. sein: es soll sich m. S. n. abwenden.

Das Gebet wie ein Rauchopfer. Die Strafe wie Balsam. Der Geist in Aengsten. CXXI.

Herr, ich rufe zu dir, eile zu mir!  
vernimm meine Stimme, wenn ich dich  
2 anrufe! \* Mein Gebet müsse vor dir tau-  
gen wie ein Rauchopfer, meiner Hände  
3 Aufheben wie ein Abendopfer. \* Herr,  
behüte meinen Mund, und bewahre meine  
4 Lippen. \* Neige mein Herz nicht auf  
etwas Böses, ein gottloses Wesen zu füh-  
ren mit den Uebelthätern, daß ich nicht  
esse von dem, das ihnen geliebet.

5 Der Gerechte schlage mich freundlich,  
und strafe mich: das wird mir so wohl  
thun, als ein Balsam auf meinem Haupt;  
denn ich bete stets, daß sie mir nicht  
6 Schaden thun. \* Ihre Lehrer müssen  
gestürzt werden über einen Fels: so wird  
man dann meine Lehre hören, daß sie  
7 lieblich sei. \* Unsere Gebeine sind zer-  
streuet bis zur Hölle, wie einer das Land  
zerreißet und zerwühlet.

8 Denn auf dich, Herr Herr, sehen meine  
Augen, ich traue auf dich: verstoße meine  
9 Seele nicht! \* Bewahre mich vor dem  
Stricke, den sie mir gelegt haben, und  
10 vor der Falle der Uebelthäter. \* Die  
Gottlosen müssen in ihr eigen Netz fal-  
len mit einander, ich aber immer vor-  
über gehen.

## 142.

1 Eine Unterweisung Davids zu beten,  
da er in der Höhle war.

2 Ich schreie zum Herrn mit meiner  
Stimme, ich flehe dem Herrn mit meiner  
3 Stimme; \* ich schütte meine Rede vor  
ihm aus, und zeige an vor ihm meine  
4 Noth. \* Wenn mein Geist in Aengsten  
ist, so nimmst du dich meiner an. Sie

141, 2. A. A. (U. L.?) tügen.

10. A. A. eines Netzes.

dW. vE: Liebe ist ... Salbe des H. (Del auf d. H.).

6. Richter wurden entlassen im Felsenschlund, u.  
höreten m. Rede, wie sie sanft war. B: frei gelassen  
an d. Seiten d. Steinfluppen.

7. Wie der Pflüger in die Furchen des Landes,  
also streut man u. G. in den Rachen der H. dW. vE:  
Wie (wenn) man die G. aufreißet (spaltet) u. furchet.  
B: am Rande d. Hölle?

8. Aber ... gib m. G. nicht preis. dW. A: m. Le-  
ben! vE: daß du n. ausgießest m. L. B: wollest m. G.

[22, 20, 40, 14. Domine, clamavi ad te, exaudi  
me! intende voci meae, cum clama-  
19, 15. vero ad te! \* Dirigatur oratio mea 2  
Ex. 30, 7s. Ap. sicut incensum in conspectu tuo, ele-  
5, 8; vatio manuum mearum sacrificium  
Ps. 119, 48. Ex. 9, 29; 29, vespertinum! \* Pone, Domine, custo- 3  
38ss.; Ps. 39, 2. Sir. 22, 27. diam ori meo, et ostium circumstantiae  
119, 36. 112. labiis meis. \* Non declines cor meum 4  
in verba malitiae, ad excusandas ex-  
cusationes in peccatis, cum homini-  
Pr. 1, 10ss. bus operantibus iniquitatem: et non  
communicabo cum electis eorum.

27, 5s. 25, 12. Corripiet me justus in misericor- 5  
(Ebr. 13, 22. dia et increpabit me, oleum autem  
peccatoris non impinguet caput meum;  
quoniam adhuc et oratio mea in bene-  
placitis eorum. \* Absorpti sunt juncti 6  
18m. 24. petrae iudices eorum: audient verba  
mea, quoniam potuerunt. \* Sicut 7  
crassitudo terrae erupta est super  
18m. 22, 16ss. terram, dissipata sunt ossa nostra  
secus infernum.

123, 2. Quia ad te, Domine Domine, oculi 8  
mei, in te speravi: non auferas ani-  
mam meam! \* Custodi me a laqueo, 9  
140, 6. quem statuerunt mihi, et a scandalis  
operantium iniquitatem! \* Cadent in 10  
7, 16. 9, 16. 35, 8. retiaculo ejus peccatores: singulariter  
sum ego, donec transeam.

## CXXII (CXLI).

32, 1; 18m. 22, 24. Intellectus David, cum esset in 1  
spelunca, oratio.

Voce mea ad Dominum clamavi, 2  
voce mea ad Dominum deprecatus  
sum; \* effundo in conspectu ejus 3  
102, 1. Job. 30, 16. orationem meam, et tribulationem  
meam ante ipsum pronuncio. \* In 4  
138, 7. deficiendo ex me spiritum meum, et  
tu cognovisti semitas meas. In via

142, 3. Al. \* et.

n. entblößen?

9. u. v. den Schlingen.

10. ihre eigenen Netze f., dieweil ich heil vorüber  
gehe. B: bis daß ich zugleich werde v. gehen? dW:  
allzumal, bis ich v. gegangen? vE: wenn ich ganz  
v. bin!

142, 1. ein Gebet.

2. dW: Flehend schrei' ich ... fl. bet' ich.

3. m. Klage. vE: gieße ... bringe vor ihn.

4. so kennest du meinen Steig. dW. vE. A: verzagt.

## CXLII.

## Supplicatio in angustiis. Poenitentis preces.

ταύτη ἢ ἐπορευόμεν ἔκρυψαν παγίδα μοι.  
 5 Κατενόουν εἰς τὰ δεξιὰ καὶ ἐπέβλεπον, ὅτι  
 οὐκ ἦν ὁ ἐπιγινώσκων με· ἀπόλετο φρυγὴ ἀπ'  
 ἔμοῦ, καὶ οὐκ ἔστιν ὁ ἐκζητῶν τὴν ψυχὴν μου.

6 Ἐκέκραξα πρὸς σέ, κύριε, εἶπα· Σὺ εἶ ἡ  
 ἐλπίς μου, μερίς μου ἐν γῆ ζώντων. 7 Πρόσχευ  
 εἰς τὴν δέησίν μου, ὅτι ἐταπεινώθην σφόδρα·  
 ῥύσαι με ἐκ τῶν καταδικαζόντων με, ὅτι ἐκρα-  
 ταιώθησαν ὑπὲρ ἐμέ. 8 Ἐξάγαγε ἐκ φυλακῆς  
 τὴν ψυχὴν μου, τοῦ ἔξομολογήσασθαι τῷ  
 ὀνόματί σου, κύριε. Ἐμὲ ὑπομενοῦσιν δι-  
 καιοί, ἕως οὗ ἀνταποδοῶς μοι.

## ρμγ' (ρμβ').

1 Ψαλμὸς τῷ Δαβὶδ, ὅτε αὐτὸν ὁ υἱὸς  
 κατεδίωξεν.

Κύριε, εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς μου, ἐνώ-  
 τισαι τὴν δέησίν μου ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου, εἰς-  
 ἀκουσόν μου ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου, 2 καὶ μὴ  
 εἰσέλθῃς εἰς κρίσιν μετὰ τοῦ δούλου σου· ὅτι  
 οὐ δικαιωθήσεται ἐνώπιόν σου πᾶς ζῶν.

3 Ὅτι κατεδίωξεν ὁ ἐχθρὸς τὴν ψυχὴν μου,  
 ἐταπεινώσεν εἰς γῆν τὴν ζωὴν μου, ἐκάθισέν  
 με ἐν σκοτεινοῖς, ὡς νεκρὸς αἰῶνος· 4 καὶ  
 ἠκηδίασεν ἐπ' ἐμέ τὸ πνεῦμά μου, ἐν ἐμοὶ  
 ἐταράχθη ἡ καρδία μου. 5 Ἐμνήσθην ἡμερῶν  
 ἀρχαίων καὶ ἐμελέτησα ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις  
 σου, ἐν ποιήμασιν τῶν χειρῶν σου ἐμελέτων.  
 6 Διεπέτασα πρὸς σέ τὰς χεῖράς μου· ἡ ψυχὴ  
 μου ὡς γῆ ἀνυδρὸς σοι. Διάψαλμα. 7 Ταχὺ  
 εἰσάκουσόν μου, κύριε· ἐξέλειπεν τὸ πνεῦμά  
 μου. Μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπόν σου ἀπ'  
 ἔμοῦ, καὶ ὁμοιωθήσομαι τοῖς καταβαίνουσιν  
 εἰς λάκκον. 8 Ἀκουστὸν ποιήσόν μοι τὸ πρῶν  
 τὸ ἔλεός σου, ὅτι ἐπὶ σοὶ ἠλπισα. Γνώρι-  
 σόν μοι, κύριε, ὁδὸν ἐν ἣ πορεύσομαι, ὅτι

5. A<sup>2</sup>EFX (pro ὅτι) καὶ.

6. B: Πρὸς σέ κύριε ἐκέκραξα, καὶ εἶπα. X\* ἢ.  
 EFX† (p. μερίς μσ) εἶ.

7. B (pro εἰς) πρὸς.

8. EFX\* κύριε (A<sup>2</sup> uncis incl.).

143,1. EFX: ὁπότε κατεδίωκεν αὐτὸν Ἀβεσσαλώμ  
 ὁ (E\* ὁ) υἱὸς αὐτοῦ. B: κατεδίωκει ... (alt. loco) ἐπά-  
 κωσον.

3. B† τὴν (a. γῆν).

5. EFX\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

6. A<sup>1</sup>EFX\* Διάψ. (A<sup>2</sup> B†).

7. B: ἐξέλιπε.

8. A<sup>2</sup>: [κύριε].

ח אֶהְיֶה טָמְנוּ פֶּח לִי: הַפֵּיט יָמִין ו  
 וְרֵאָה וְאִין-לִי מִכִּיר אֶבֶד מָנוֹס מִמֶּנִּי  
 אִין הוֹרֵשׁ לְנַפְשִׁי:

6 זַעֲקָתִי אֵלֶיךָ יְהוָה אֲמַרְתִּי אַתָּה

7 מִחֲסֵי חֶלְקִי בְּאֶרֶץ הַחַיִּים: הַקְשִׁיבָהוּ

אֶל-רִנָּתִי כִּי-דַלּוֹתִי מְאֹד הִצִּילֵנִי

8 מִרְדַּפֵּי כִּי אֲמַצּוּ מִמֶּנִּי: הוֹצִיָאָה

מִמַּסְגָּר נַפְשִׁי לְהוֹדוֹת אֶת-שִׁמְךָ

כִּי נִכְתְּרוּ צַדִּיקִים כִּי תִגְמַל עֲלָי:

## קמג

מזמור לדָוִד

ח יְהוָה שִׁמַּע תַּפְלִתִּי הַאֲזִינָה אֶל-

תַּחֲנוּנָי בְּאֲמַנְתֶּךָ עֲנֵנִי בְצַדִּיקְתֶּךָ:

2 וְאֶל-תְּבוּאָה בְּמִשְׁפַּט אֶת-עַבְדֶּךָ כִּי

לֹא-יִצְדַק לִפְנֵיךָ כָל-חַי:

3 כִּי-רָדַף אוֹיֵב נַפְשִׁי דָבַא לְאֶרֶץ

חַתִּיתִי הוֹשִׁיבֵנִי בְּמַחְשָׁפִים כְּמַתִּי

4 עוֹלָם: וַתַּתְּעַטָּף עָלָי רוּחִי בְּתוֹכִי

ח יִשְׁתַּמְּמֵם לְבָבִי: זָכַרְתִּי יָמִים מִקְדָּם

הַגִּיתִי בְּכָל-פַּעֲלֶךָ בְּמַעֲשֵׂה יְדוּתֶךָ

6 אֲשׁוּחָה: פִּרְשָׁתִּי יָדַי אֵלֶיךָ נַפְשִׁי

7 כְּאֶרֶץ-עֵיפָה לְךָ סֵלָה: מֵהָר עֲנֵנִי

יְהוָה פָּלַתָה רוּחִי אֶל-תַּסְתֵּר פְּנֵיךָ

מִמֶּנִּי וְנִמְשַׁלְתִּי עִם-יָרְדֵי בּוֹר:

8 הַשְׁמִיעֵנִי בַּפֶּקֶר חֲסֵדֶךָ כִּי-בָךָ

בָּטַחְתִּי הוֹדִיעֵנִי דַרְךְ-זוֹ אֵלֶיךָ כִּי-

בנ' א' בדגש 142,4.

בנ' א' בפחה 143,1.

קמץ בלא א' סה' v. 8.

5. B: so wirst du sehen, daß Niemand ist der m.  
 kennt. dW: Blide ... u. schaue: Keiner will m. f.  
 vE: kummert sich um mich. B: Es ist mit der Flucht  
 für mich verloren. dW.A: verl. (verwehrt) ist mir  
 die Fl. vE: verl. ist für mich die Zuflucht. dW: Rei-  
 ner kummert sich um mich.

6. dW: ich denke! B.dW.vE: Zuflucht.

7. mein Rufen, d. ich bin sehr erschöpft. dW:  
 elend. vE: niedergedrückt. B: gering worden. A: ger-  
 bemühtigt. dW: überwältigen mich.

Der Verlassene. Die Gerechtigkeit vor Gottes Gericht. Die vorigen Zeiten. CXLII.

5 legen mir Stricke auf dem Wege, da ich auf gehe. \* Schaue zur Rechten, und stehe, da will mich niemand kennen; ich kann nicht entfliehen, niemand nimmt sich meiner Seele an.

6 Herr, zu dir schreie ich, und sage: Du bist meine Zuversicht, mein Theil  
7 im Lande der Lebendigen. \* Merke auf meine Klage, denn ich werde sehr geplaget; errette mich von meinen Verfolgern,  
8 denn sie sind mir zu mächtig. \* Führe meine Seele aus dem Kerker, daß ich danke deinem Namen. Die Gerechten werden sich zu mir sammeln, wenn du mir wohl thust.

143.

1 Ein Psalm Davids.

Herr, erhöre mein Gebet, vernimm mein Flehen um deiner Wahrheit willen, erhöre mich um deiner Gerechtigkeit willen, \* und gehe nicht ins Gericht mit deinem Knechte! denn vor dir ist kein Lebendiger gerecht.

3 Denn der Feind verfolgt meine Seele und zerschlägt mein Leben zu Boden, er legt mich in das Finstere, wie die Todten  
4 in der Welt: \* und mein Geist ist in mir geängstet, mein Herz ist mir in meinem Leibe verzehret. \* Ich gedenke an die vorigen Zeiten, ich rede von allen deinen Thaten, und sage von den Werken deiner Hände. \* Ich breite meine Hände aus zu dir; meine Seele dürstet nach dir wie ein dürres Land. Sela.  
7 \* Herr, erhöre mich bald! mein Geist verzehret. Verbirg dein Antlitz nicht von mir, daß ich nicht gleich werde denen, die in die  
8 Grube fahren. \* Laß mich frühe hören deine Gnade, denn ich hoffe auf dich! Thue mir kund den Weg, darauf ich gehen soll,

119, 110, 140, 6, Jer. 18, 22; [Ps. 109, 31.] hac, qua ambulabam, absconderunt laqueum mihi. \* Considerabam ad dexteram et videbam, et non erat qui cognosceret me; periit fuga a me, et non est qui requirat animam meam.

91, 2; 16, 5; 116, 9, 27, 13, Es. 38, 11. Clamavi ad te, Domine! dixi: Tu es spes mea, portio mea in terra viventium. \* Intende ad deprecationem meam, quia humiliatus sum nimis; libera me a persequentibus me, quia confortati sunt super me. \* Educ de custodia animam meam ad confitendum nomini tuo. Me expectant justi, donec retribuas mihi.

CXLIII (CXLII).

2Sm. 17. Psalmus David, quando persequatur eum Absalom filius ejus.

5, 2. Domine, exaudi orationem meam, auribus percipe obsecrationem meam in veritate tua, exaudi me in tua justitia, \* et non intres in iudicium cum servo tuo! quia non justificabitur in conspectu tuo omnis vivens.

7, 6. Quia persecutus est inimicus animam meam, humiliavit in terra vitam meam, collocavit me in obscuris sicut mortuos saeculi: \* et anxius est super me spiritus meus, in me turbatum est cor meum. \* Memor fui dierum antiquorum, meditatus sum in omnibus operibus tuis, in factis manuum tuarum meditabar. \* Expandi manus meas ad te; anima mea sicut terra sine aqua tibi. \* Velociter exaudi me, Domine! defecit spiritus meus. Non avertas faciem tuam a me, et similis ero descendentibus in lacum. \* Auditam fac mihi mane misericordiam tuam, quia in te speravi! Notam fac mihi viam in qua ambulem,

143, 1. Al. \* quando-ejus (S: quando eum fil. suos perseq.).

8. B. dW. vE: mir (wirft) wohlgethan (haben).  
143, 1. B. dW. vE. A: nach d. B. (Trene).  
3. vE: zertritt. dW: zermalmt ... stößt m. ins Dunkel. B: die so längst todt sind. vE: vorlängst gestorben. dW: Todten der Urzeit. A: Vorwelt.  
4. ist in m. Innern verstört. dW. vE: (im Busen) erstarrt m. S.

5. überlege alle ... sünne. B: u. spreche bei mir. dW. vE. A: (sünne über) ... über ... denk' ich nach.  
6. B: ist wie ein durstiges L. nach dir. vE: lechzendes L. gegen dich. dW: gleich schwachtendem L. [lechzet] m. S. nach dir.  
7. dW: es zehret sich [vor Sehnsucht] m. S. vE A: verschmachtet. dW: den zur Gr. Gesunkenen.

CXLIII.

Poenitentis preces. Adversus peregrinos.

πρὸς σὲ ἦρα τὴν ψυχὴν μου. 9 Ἐξελοῦ με ἐκ τῶν ἐχθρῶν μου, κύριε, ὅτι πρὸς σὲ κατέφυγον. 10 Δίδαξόν με τοῦ ποιεῖν τὸ θέλημά σου, ὅτι θεὸς μου εἶ σὺ· τὸ πνεῦμά σου τὸ ἀγαθὸν ὀδηγήσει με ἐν γῆ εὐθεία.

11 Ἐνεκα τοῦ ὀνόματός σου, κύριε, ζήσεις με· ἐν τῇ δικαιοσύνῃ σου ἐξάξεις ἐκ θλίψεως τὴν ψυχὴν μου. 12 καὶ ἐν τῷ ἐλέει σου ἐξολοθρεύσεις τοὺς ἐχθρούς μου, καὶ ἀπολεῖς πάντας τοὺς θλιβόντας τὴν ψυχὴν μου· ὅτι ἐγὼ δοῦλός σου εἰμι.

ρμδ' (ρμγ').

1 Τῷ Δαυίδ, πρὸς τὸν Γολιάδ.

Ἐνλογητὸς κύριος ὁ θεὸς μου, ὁ διδάσκων τὰς χεῖράς μου εἰς παράταξιν, τοὺς δακτύλους μου εἰς πόλεμον. 2 Ἐλεός μου καὶ καταφυγή μου, ἀντιλήπτωρ μου καὶ ὀύστης μου, ὑπερασπιστής μου καὶ ἐπ' αὐτῷ ἤλπισα, ὁ ὑποτάσσων τὸν λαόν μου ὑπ' ἐμέ.

3 Κύριε, τίς ἐστὶν ἄνθρωπος, ὅτι ἐγνώσθησ αὐτῷ; ἢ υἱὸς ἀνθρώπου, ὅτι λογιζῆται αὐτόν; 4 Ἄνθρωπος ματαιότητι ὡμοιώθη· αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ὡσεὶ σκιά παραγούσιν.

5 Κύριε, κλῖνον οὐρανοὺς σου, καὶ κατάβηθι· ἄψαι τῶν ὀρέων, καὶ καπνισθήσονται. 6 Ἀστραφον ἀστραπὴν, καὶ σκορπιεῖς αὐτούς· ἐξαπόστειλον τὰ βέλη σου, καὶ συνταράξεις αὐτούς. 7 Ἐξαπόστειλον τὴν χεῖρά σου ἐξ ὕψους· ἐξελοῦ με καὶ ὀύσαι με ἐξ ὕδατων πολλῶν, ἐκ χειρὸς υἱῶν ἄλλοτριῶν, 8 ὧν τὸ στόμα ἐλάλησεν ματαιότητα, καὶ ἡ δεξιὰ αὐτῶν δεξιὰ ἀδικίας. 9 Ὁ θεός, ὧδὴν καινὴν ἄσσομαί σοι, ἐν ψαλτηρίῳ δεκαχόρδῳ ψαλῶ σοι, 10 τῷ δίδοντι

9. X: Ἐξελεῖμαι (A1: Ἐξελεῖμαι) ἐκ. EFX\* ὅτι (A2 uncis incl.).

10. X: τὸ ποιεῖν. A1\* ὅτι θ. μ. εἶ σὺ (A2 B†; EFX: ὅτι σὺ εἶ ὁ θεός μου). A1: ἄγιον (ἀγαθὸν A2 B). B (pro γῆ) τῆ.

11. A2 distinguit: ... ζήσ. με ἐν τῇ δικ. σσ· ἐξάξ.

12. B: ἐξολοθρ. (ut alibi) ... ὅτι δὲλ. σὺ εἰμι ἐγώ.

144,1. EFX† (ab in.) Ψαλμός. A2 EFX: Γολιάθ.

2. A1 X: λαόν αὐτῷ (λ. μσ A2 B). X: ἐπ' ἐμέ.

3. B: τί ἐστ. EFX: λογ. αὐτῷ.

4. A1 (pr. man.) X: σκιαί.

5. EFX\* σσ.

6. A1 (alt. man.) X† (p. ἀστρ.) σσ (B\*, A2 uncis incl.).

7. X (eti. v. 11): ἐξελεῖμαι (A1: ἐξελεῖμαι).

8. X: ματαιότητας (etiam v. 11).

9 אֱלֹהֵי נַפְשִׁי נִשְׁאַתִּי נַפְשִׁי: הַצִּילֵנִי מֵאֹיְבָיו  
1 יהוה אֱלֹהֵי כִסִּי תִי: לְמַדְנִי, לַעֲשׂוֹת  
רְצוֹנֶךָ כִּי־אֵתָה אֱלֹהֵי רַחֲמֶךָ טוֹבָה  
תַּנְחֵנִי בְּאַרְץ מִישׁוֹר:

11 לְמַעַן שְׁמִיךָ יִהְיֶה תְּחִילָתִי בְּצַדִּיקֶיךָ  
12 תוֹצִיאַ מִצָּרָה נַפְשִׁי: וּבַחֲסִידֶיךָ  
תִּצְמִית אֹיְבֵי וְהִאֲבֹדָה כָּל־צָרָי  
נַפְשִׁי כִּי אֲנִי עֲבָדֶךָ:

קמד

8 לְדָוִד  
בְּרוּךְ יְהוָה צוּרֵי הַמַּלְמַד יְדֵי  
2 לְקָרֵב אֶצְבְּעוֹתַי לְמַלְחָמָה: חֲסִדֵי  
וּמִצְדִּיקוֹתַי מִשְׁגָּבֵי וּמִסִּלְטָתֵי־לִי מִגְּבֵי  
וּבֹו חֲסִידֵי הָרִדָּד עִמִּי תַחֲתֵי:

3 יְהוָה מֵה־אָדָם וְתַדְעֵהוּ בֶן־אֲנוּשׁ  
4 וְתַחֲשָׁבֵהוּ: אָדָם לַהֲבֵל דָּמָה יָמָיו  
כַּצֶּלַע עוֹבֵר:

ה יהוה הַט־שְׁמִיךָ וְתַרְדַּ נַע בַּהַרִים  
6 וְיַעֲשֵׂנִי: בְּרוּךְ בְּרוּךְ וְתַפִּיץ שְׁלַח  
7 חֲצִיָּה וְתַתְּמֵם: שְׁלַח יְדִיךָ מִמְּרוֹם  
8 פְּצֵנִי וְהַצִּילֵנִי מִמַּיִם רַבִּים מִיַּד בְּנֵי  
9 נֹכַר: אֲשֶׁר פִּיהֶם דִּבְר־שׁוּא וַיִּמְיֹנֵם  
9 יַמִּין שִׁקֵּר: אֱלֹהִים שִׁיר חֲדָשׁ אֲשִׁירָה  
י לָךְ בְּכָבֵד עָשׂוֹר אֲזַמְּרֶה־לָּךְ: הַנּוֹתֵן

בנ' א כסתי v. 9.  
קמץ בלא א' סה v. 10.  
בנ' א תחייני v. 11.  
קמץ בלא א' סה v. 12.  
בנ' א לא מקף 144,2.  
בנ' א בסגול v. 9.

8. B: zu dir habe ich meine Seele erhoben. dW. vE.A: erhebe ich.

9. Herr ... nehme ich 3. B: bei dir bin ich bedeckt? dW: dir entdecke ich mich? vE: vertraue ich m. an. A: bin ich gestochen.

10. dW: graben. A: der rechten B. vE: grabem Wege. B: in ebenem Lande.

144,1. B.dW.vE: Fels. dW: gelehret. B.A: den Streit (Kampf) ... den Krieg. dW: Kampf... Str. B.dW.vE.A: u. m. Finger.



## Der gute Geist und die ebene Bahn. Der Mensch wie ein Schatten. CXLIII.

- 9 denn mich verlanget nach dir. \* Errette mich, mein Gott, von meinen Feinden!  
 10 zu dir habe ich Zuflucht. \* Lehre mich thun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn.  
 11 Herr, erquickte mich um deines Namens willen, führe meine Seele aus der Noth  
 12 um deiner Gerechtigkeit willen! \* und verstore meine Feinde um deiner Güte willen, und bringe um alle, die meine Seele ängsten! denn ich bin dein Knecht.

## 144.

## 1 Ein Psalm Davids.

- Gelobet sei der Herr, mein Hort, der meine Hände lehret streiten, und meine 2 Fäuste kriegen! \* meine Güte und meine Burg, mein Schutz und mein Erretter, mein Schild, auf den ich traue, der mein Volk unter mich zwinget.  
 3 Herr, was ist der Mensch, daß du dich seiner so annimmst? und des Menschen 4 Kind, daß du ihn so achtest? \* Ist doch der Mensch gleich wie nichts; seine Zeit fährt dahin wie ein Schatten.  
 5 Herr, neige deine Himmel, und fahre herab; taste die Berge an, daß sie 6 rauchen. \* Laß blitzen, und zerstreue sie; schieße deine Strahlen, und schrecke 7 sie. \* Sende deine Hand von der Höhe und erlöse mich, und errette mich von großen Wassern, von der Hand der 8 fremden Kinder, \* welcher Lehre ist kein nütze, und ihre Werke sind falsch.  
 9 \* Gott, ich will dir ein neues Lied singen, ich will dir spielen auf dem Psal- 10 ter von zehn Saiten, \* der du den

144,3. U.L.: sein annimmst.

2. dW.vE: Mein Wohlthäter! B: unter m. bringet. B.A: mir unterwirft. dW: mir Völker unterwarf.

3. B.dW: ihn (er)kennest. B: eines M. Sohn.

4. gleich einem Dunst. B: Dampf. dW: gleicht dem Hauche. A: der Eitelkeit. vE: dem Nichts! B: f. Tage sind wie ein Sch. der vorbeigehet. dW: schwindende Sch. vE: ein schwindender.

5. vE: beuge. dW.vE.A: steige (hernieder).

6. B: Blitze ausfahren. dW: Blitze mit Blitzen!

- quia ad te levavi animam meam!  
 \* Eripe me de inimicis meis, Domine! 9  
 ad te confugi. \* Doce me facere vo- 10  
 luntatem tuam, quia Deus meus es  
 tu; spiritus tuus bonus deducet me  
 in terram rectam.  
 Propter nomen tuum, Domine, 11  
 vivificabis me in aequitate tua, edu-  
 ces de tribulatione animam meam;  
 \* et in misericordia tua disperdes 12  
 inimicos meos, et perdes omnes qui  
 tribulant animam meam: quoniam ego  
 servus tuus sum.

## CXLIV (CXLIII).

## Psalmus David, adversus Goliath. 1

- Benedictus Dominus Deus meus,  
 qui docet manus meas ad praelium,  
 et digitos meos ad bellum! \* mise- 2  
 ricordia mea et refugium meum,  
 susceptor meus et liberator meus,  
 protector meus et in ipso speravi,  
 qui subdit populum meum sub me.  
 Domine, quid est homo, quia in- 3  
 notuisti ei? aut filius hominis, quia  
 reputas eum? \* Homo vanitati simi- 4  
 lis factus est; dies ejus sicut umbra  
 praetereunt.  
 Domine, inclina coelos tuos, et 5  
 descende; tange montes, et fumiga-  
 bunt. \* Fulgura coruscationem, et 6  
 dissipabis eos; emitte sagittas tuas,  
 et conturbabis eos. \* Emitte manum 7  
 tuam de alto! eripe me et libera me  
 de aquis multis, de manu filiorum  
 alienorum, \* quorum os locutum 8  
 est vanitatem, et dextera eorum dex-  
 tera iniquitatis. \* Deus, canticum no- 9  
 vum cantabo tibi, in psalterio de-  
 cachordo psallam tibi, \* qui das sa- 10

10. Al.: in terra recta. 12. Al.: omnes inim.  
 144,1. Al.\* adv. Gol. 2. Al.: subdis. 10. Al.: dat.

A: Leuchte. vE: Schleudere Bliz' auf Blizc. B.dW. vE.A: (sende, wirf) deine Pfeile. dW: treibe sie in die Flucht. vE: verwirre.

7. dW.vE: Strecke. A: Reiche. dW.vE: befreie. B: entledige. dW.A: Söhne der Fremde. vE: des Auslandes.

8. deren Mund Gittles redet, u. ihre rechte Hand falsch ist. B: eine Rechte der Falschheit ist. dW: Falschh. redet ... der Lüge R. vE: die R. des Truges.

9. B: Laute. dW.vE: mit zehnsaitiger L. (Harfe).

CXLIV. *Adversus peregrinos. Dei ejusque operum collaudatio.*

σωτηρίαν τοῖς βασιλεῦσιν, τῷ λυτρομένῳ Δαυὶδ τὸν δούλον αὐτοῦ ἐκ ῥομφαίας πο-  
νηρᾶς.

11 Ῥῦσαι με καὶ ἐξελοῦ με ἐκ χειρὸς υἰῶν  
ἀλλοτριῶν, ὧν τὸ στόμα ἐλάλησεν ματαιότητα,  
καὶ ἡ δεξιὰ αὐτῶν δεξιὰ ἀδικίας· 12 ὧν οἱ  
υἱοὶ αὐτῶν ὡς νεόφυτα ἠδρυμένα ἐν τῇ νεό-  
τητι αὐτῶν, αἱ θυγατέρες αὐτῶν κεκαλλωπι-  
σμένοι, περικεκοσμημένοι ὡς ὁμοίωμα ναοῦ·  
13 τὰ ταμεία αὐτῶν πλήρη, ἐξερευγόμενα ἐκ  
τούτου εἰς τοῦτο· τὰ πρόβατα αὐτῶν πολύτοκα,  
πληθύνοντα ἐν ταῖς ἐξόδοις αὐτῶν· 14 οἱ βόες  
αὐτῶν παχεῖς· οὐκ ἔστιν κατάπτωμα φραγμοῦ  
οὐδὲ διεξοδος, οὐδὲ κραυγὴ ἐν ταῖς ἐπαύλεσιν  
αὐτῶν.

15 Ἐμακάρισαν τὸν λαὸν ᾧ ταῦτά ἐστιν.  
Μακάριος ὁ λαός, οὗ κύριος ὁ θεὸς αὐτοῦ.

ρμέ' (ρμδ').

1 Ἀνέσεως, τῷ Δαυίδ.

Υψώσω σε, ὁ θεὸς μου, ὁ βασιλεὺς μου,  
καὶ εὐλογήσω τὸ ὄνομά σου εἰς τὸν αἰῶνα καὶ  
εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· 2 καθ' ἑκάστην  
ἡμέραν εὐλογήσω σε, καὶ αἰνέσω τὸ ὄνομά  
σου εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ  
αἰῶνος· 3 Μέγας κύριος καὶ αἰνετὸς σφόδρα,  
καὶ τῆς μεγαλωσύνης αὐτοῦ οὐκ ἔστιν πέρας·  
4 Γενεὰ καὶ γενεὰ ἐπαινέσει τὰ ἔργα σου, καὶ  
τὴν δυνάμιν σου ἀπαγγελοῦσιν· 5 καὶ τὴν  
μεγαλοπρέπειαν τῆς δόξης τῆς ἁγιοσύνης σου  
λαλήσουσιν, καὶ τὰ θαυμάσιά σου διηγῆσονται·  
6 καὶ τὴν δυνάμιν τῶν φοβερῶν σου ἐροῦσιν,  
καὶ τὴν μεγαλωσύνην σου διηγῆσονται· 7 μνη-  
μην τοῦ πλήθους τῆς χρησιμότητός σου ἐρευ-  
ξονται, καὶ τῇ δικαιοσύνῃ σου ἀγαλλιάσονται.

10. B† (a. σωτ.) τὴν. X† (p. βασ.) ἡμῶν.

12. B\* (pr.) αὐτῶν. A<sup>2</sup>: ἠδρυμένα (B: ἰδρυμέ-  
να, X: ἠδρυμένα).

13. EFX: ταμεία (A<sup>1</sup>: ταμῖα).

14. A<sup>2</sup>EFX (pro ἐπαύλ.) πλατείας.

145,1. A<sup>2</sup>BFX: Αἰνεσις (Αἰνέσεως A<sup>1</sup>EX; X: Αἰ-  
νος s. Αἰνέσεως ψαλμός). B: τῶ Δ. (rell. fere omn.  
τῷ Δ.). A<sup>2</sup>: βασ. [us].

3. B: Μέγ. ὁ κύρ.

5. EFX\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>† (p. δόξ.)  
ος (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup> (pr. man.): τὴν ἁγιοσύνην.

6. A<sup>1</sup>† (in f.) καὶ τὴν δυναστείαν σε λαλήσουσιν  
(A<sup>2</sup> uncis incl.).

7. B: ἐξερευξονται. X: τὴν δικαιοσύνην. A<sup>1</sup>: ὑψω-  
θήσονται (ἀγαλλ. A<sup>2</sup>B).

תְּשׁוּעָה לַמַּלְכִּים הַפּוֹצֵה אֶת-דָּוִד  
עֲבָדוֹ מִחֶרֶב רָעָה:

11 פָּצְנִי וְהַצִּילֵנִי מִיַּד בְּנֵי-יָכָר אֲשֶׁר

פִּיהֶם דְּבַר-שָׁוָא וַיִּמְיָנִם יַמִּין שִׁקָּר:

12 אֲשֶׁר בְּנֵינוּ | פְּנֻטָעִים מִגְּדָלִים

בְּנְעוּרֵיהֶם בְּנוֹתֵינוּ כְּזוֹת מַחֲשָׁבוֹת

13 תְּבִנִית הַיִּכָּל: מְזוּיָנוּ מִלְּאִים מְפִיקִים

מִזֶּן אֶל-זֶן צְאוּנֵנוּ מֵאֲלִיפוֹת מְרַבְּבוֹת

14 בְּחֻצוֹתֵינוּ: אֲלוֹפֵינוּ מִסְבָּלִים אִין

פֶּרֶץ וְאִין יוֹצֵאת וְאִין צְוָחָה

בְּרַחֲבֵינוּ:

טו אֲשֶׁרֵי הָעַם שִׁפְכָה לָּו אֲשֶׁרֵי הָעַם

שִׁיהִיָּה אֱלֹהֵיו:

קמה

א תְּהַלֵּה לְדָוִד

א אֲרוֹמַמְתָּ אֱלֹהֵי הַמַּלְכָּה וְאֶבְרַכָּה

2 שְׁמִיָּה לְעוֹלָם וָעֶד: בְּכָל-יוֹם אֶבְרַכְךָ

3 וְאֶהְלָלְהָ שְׁמִיָּה לְעוֹלָם וָעֶד: גָּדוֹל

יְהוָה וּמִתְקַל מְאֹד וְלִגְדָלְתוֹ אִין

4 חֶקֶר: דָּוָר לְדָוָר יִשְׁבַּח מַעֲשֵׂיָהּ

ה וּבְבוֹרְתֵיהָ יִגְדֹּף: הַדָּר כְּבוֹד הַוָּדָה

6 וְדַבְרֵי נִפְלְאוֹתֵיהָ אֲשִׁיחָה: וְעֲזָוָה

נֹרְאוֹתֵיהָ יֹאמְרוּ וּגְדָלוֹתֵיהָ אֶסְפְּרָנָה:

7 זָכָר רַב-טוֹבָתָהּ יַבִּיעוּ וְצִדְקָתָהּ יִרְנְנוּ:

v. 13. בנ"א בקמץ

וגדולתך ק

בנ"א בצירי v. 7.

10. dW.vE: verderblichen. B: bösen.

12. feien w. d. ausgeh. Gesfäulen, nach Art der P.  
B: S. feien wie Pfl. die groß geworden sind in ihrer  
J. vE: großgezogen. dW: aufgewachsen. dW.vE:  
(schön) gehauene ... Bauart.

13. bringen t. u. zehntausendfältig ... Triften. B:  
Speisfammern. dW.vE: Speicher. dW: allerlei  
spendend. vE die auspenden von aller Art. dW.vE:  
sich mehren(d). B: Höfen.

14. Ninder v. tragen. B: beladen feien? dW.vE:  
(Ruhe) trüchtig. B: kein Einbruch noch Ausfall ...  
Geschrei. dW: Niederlage, f. Gefangenen? vE: M.,  
f. Abgang. A: Mauerriß noch Durchgang.

## Die fremden Kinder. Die Fruchtbarkeit vom Herrn. Seine Pracht u. Wunder. CXLIV.

Königen Sieg gibst, und erlösest deinen Knecht David vom mörderischen Schwert des Bösen.

- 11 Erlöse mich auch und errette mich von der Hand der fremden Kinder, welcher Lehre ist kein nütze, und ihre Werke  
12 sind falsch: \* daß unsere Söhne aufwachsen in ihrer Jugend wie die Pflanzen, und unsere Töchter wie die ausgehauenen Erker, gleichwie die Paläste,  
13 \* und unsere Kammern voll seien, die heraus geben können einen Vorrath nach dem andern; daß unsere Schafe tragen tausend und hundert tausend auf unsern  
14 Dörfern; \* daß unsere Ochsen viel erarbeitsen; daß kein Schade, kein Verlust, noch Klage auf unsern Gassen sei.  
15 Wohl dem Volk, dem es also gehet! Aber wohl dem Volk, daß der Herr sein Gott ist!

## 145.

## 1 Ein Lob Davids.

Ich will dich erhöhen, mein Gott, du König, und deinen Namen loben immer  
2 und ewiglich; \* ich will dich täglich loben, und deinen Namen rühmen immer  
3 und ewiglich. \* Der Herr ist groß und sehr löblich, und seine Größe ist unaussprechlich. \* Kindeskinde werden deine Werke preisen und von deiner Gewalt  
5 sagen. \* Ich will reden von deiner herrlichen schönen Pracht und von deinen  
6 Wundern, \* daß man solle reden von deinen herrlichen Thaten, und daß man  
7 erzähle deine Herrlichkeit, \* daß man preise deine große Güte, und deine Gerechtigkeit rühme.

15. U.L.: ein Gott.

145,3. unausforschlich. B: zu loben. vE: lobenswürdig. dW.A: preiswürdig. dW: seiner Gr. keine Erforschung. A: kein Ende!

4. deine G. verkündigen. B.dW.vE: Ein Geschlecht rühme (wird rühmen) dem andern. A: Ein G. nach d. and. vE: Machtthaten. dW: mächtigen Thaten.

5. Von... Wunderthaten w. ich dichten. B: Pracht deiner herrl. Majestät u. v. den Geschichten deiner Wunder bei mir sprechen. dW.vE: Pr. u. Herrlich-

Pr.21,31.  
1Mec.3,19.  
2Mec.13,15.  
lutem regibus, qui redemisti David servum tuum de gladio maligno.

- v.7s. Eripe me et erue me de manu filiorum alienorum, quorum os locutum est vanitatem, dextera eorum dextera iniquitatis: \* quorum filii  
12 sicut novellae plantationes in juventute sua, filiae eorum compositae, circumornatae ut similitudo templi; \* promptuaria eorum plena, eructantia  
13 ex hoc in illud; oves eorum foetosae, abundantes in egressibus suis; \* boves eorum crassae; non  
14 est ruina maceriae neque transitus, neque clamor in plateis eorum.

Beatum dixerunt populum, cui haec sunt. Beatus populus, cujus Dominus Deus ejus.

## CXLV (CXLIV).

Laudatio ipsi David.

- Exaltabo te, Deus meus, rex, et benedicam nomini tuo in saeculum et in saeculum saeculi; \* per singulos dies benedicam tibi, et laudabo nomen tuum in saeculum et in saeculum saeculi. \* Magnus Dominus et laudabilis nimis, et magnitudinis ejus non est finis. \* Generatio et generatio laudabit opera tua, et potentiam tuam pronuntiabunt; \* magnificentiam gloriae sanctitatis tuae loquentur, et mirabilia tua narrabunt; \* et virtutem terribilium tuorum dicent, et magnitudinem tuam narrabunt; \* memoriam abundantiae suavitatis tuae eructabunt, et justitia tua exultabunt.

10. Al.: redemit. Al.: serv. suum. 12. Al.: novella plantationis (Al.: novellae plantatae). 14. Al.: crassi. 145,1. S\* ipsi. 7. Al.: justitiam tuam.

feit d. Maj. vE: die Geschichte d. B. will ich singen.

6. soll r. v. deiner schreckl. Kraft, will ich erzählen d. Größe. dW: furchtbaren Macht. vE: Ja, eine M. deiner furchtb. Thaten! wird man sagen, wenn ich d. Gr. erzähle.

7. strömen lasse den Ruhm deiner vielen G. u. ob d. Ger. jauchze. B: Sie werden hervorquellen lassen. vE: Man wird ... ausbreiten. dW: sollen sie ausrufen.

CXLV. *Dei ejusque operum collaudatio. Spes in Deo collocanda.*

8 Οἰκτίρων καὶ ἐλεήμων ὁ κύριος, μακρόθυμος καὶ πολυέλεος· 9 χρηστός κύριος τοῖς ὑπομένουσιν αὐτόν, καὶ οἱ οἰκτιρμοὶ αὐτοῦ ἐπὶ πάντα τὰ ἔργα αὐτοῦ. 10 Ἐξομολογησάσθωσάν σοι, κύριε, πάντα τὰ ἔργα σου, καὶ οἱ ὅσιοί σου εὐλογησάτωσάν σε· 11 δόξαν τῆς βασιλείας σου ἐροῦσιν, καὶ τὴν δυναστείαν σου λαλήσουσιν, 12 τοῦ γνωρῖσαι τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων τὴν δυνάμιν σου καὶ τὴν δόξαν τῆς μεγαλοπρεπείας τῆς βασιλείας σου. 13 Ἡ βασιλεία σου βασιλεία πάντων τῶν αἰώνων, καὶ ἡ δεσποτεία σου ἐν πάσῃ γενεᾷ καὶ γενεᾷ. 14 Πιστὸς κύριος ἐν τοῖς λόγοις αὐτοῦ, καὶ ὁσίος ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις αὐτοῦ· ὑποστηρίζει κύριος πάντα τοὺς καταλίπτοντας, καὶ ἀνορθοῖ πάντα τοὺς κατερῶαγμένους.

15 Οἱ ὀφθαλμοὶ πάντων εἰς σὲ ἐλπίζουσιν, καὶ σὺ δίδως τὴν τροφήν αὐτῶν ἐν ἐνκαιρίᾳ· 16 ἀνοίγεις σὺ τὰς χεῖράς σου, καὶ ἐμπιπλᾷς πᾶν ζῶον εὐδοκίας. 17 Δίκαιος κύριος ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ, καὶ ὁσίος ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις αὐτοῦ. 18 Ἐγγὺς κύριος πᾶσιν τοῖς ἐπικαλουμένοις αὐτόν, πᾶσιν τοῖς ἐπικαλουμένοις αὐτόν ἐν ἀληθείᾳ· 19 θέλημα τῶν φοβουμένων αὐτόν ποιήσει, καὶ τῆς δεήσεως αὐτῶν ἐπακούσεται καὶ σώσει αὐτούς. 20 Φυλάσσει κύριος πάντα τοὺς ἀγαπῶντας αὐτόν, καὶ πάντα τοὺς ἀμαρτωλοὺς ἐξολεθρεύσει. 21 Αἶνεσιν κυρίου λαλήσει τὸ στόμα μου, καὶ εὐλογητῶ πᾶσα σὰρξ τὸ ὄνομα τὸ ἅγιον αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος.

ρμς' (ρμε').

1 Ἀλληλοῦια. Ἀγγαίου καὶ Ζαχαρίου.

Αἶνει, ἡ ψυχὴ μου, τὸν κύριον. 2 Αἶνέσω κύριον ἐν ζωῇ μου, ψαλῶ τῷ θεῷ μου ἕως ὑπάρχω. 3 Μὴ πεποιθᾶτε ἐπ' ἄρχοντας καὶ ἐπ' υἱοὺς ἀνθρώπων, οἷς οὐκ ἔστιν σωτηρία.

9. A<sup>2</sup>EFX (pro ὑπομ. αὐτόν) σύμψασι. B\* αὐτόν.

12. B (pro δύναμ.) δυναστείαν.

14. A<sup>2</sup>EFX† (a. τοῖς λόγ.) πᾶσι.

16. A<sup>1</sup>: ἀνοίξεις (ἀνοίγεις rell.). A<sup>2</sup>EFX: τὴν χεῖρά.

19. EFX: εἰσακέσεται.

146, 1. X\* Ἀγγ. u. Ζαχ.

2. EFX† τῇ (a. ζωῇ).

3. X: πεποιθετε. X\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). B: ἐφ' (EFX: ἐπὶ) υἱός.

8 חַנּוּן וְרַחֵם יְהוָה אֲרָךְ אַפַּיִם 8  
 9 וּגְדוֹל־חַסֵּד: טוֹב יְהוָה לְכָל יְרַחֲמֵי 9  
 י עַל-כָּל-מַעֲשָׂיו: יוֹדוּךָ יְהוָה כָּל- 10  
 11 מַעֲשֵׂיךָ וְחַסִּידוֹךָ וּבְרַכּוּכָה: כְּבוֹד 11  
 מַלְכוּתְךָ יֹאמְרוּ וּגְבוּרַתְךָ יְדַבְּרוּ: 12  
 12 לְהוֹדִיעַ לְבָנֵי הָאָדָם גְּבוּרָתוֹ וְכְבוֹד 12  
 13 הַדָּר מַלְכוּתוֹ: מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת כָּל- 13  
 עֲלָמִים וּמִמְשַׁלְתְּךָ בְּכָל-דָּוָר וְדָר: 14  
 14 סוֹמֵךְ יְהוָה לְכָל-הַנְּפֹלִים וְזוֹקֵף 14  
 לְכָל-הַכַּפְּפוּסִים:

טו עֵינַי-כָּל אֵלֶיךָ וְשִׁבְרוּ וְאֶתֶּה נֹתֵן- 15  
 16 לָהֶם אֶת-אֲכָלָם בְּעֵתוֹ: פֹּתַח אֶת- 16  
 17 יָדְךָ וּמִשְׁפִּיעַ לְכָל-חַי רַצּוֹן: צַדִּיק 17  
 יְהוָה בְּכָל-דַּרְכָּיו וְחַסִּיד בְּכָל-מַעֲשָׂיו: 18  
 18 קָרוֹב יְהוָה לְכָל-קָרְאָיו לְכָל אֲשֶׁר 18  
 19 יִקְרָאֵהוּ בְּאֵמֶת: רַצּוֹן-יִרְאֶוּ וְעֲשֵׂה 19  
 כ וְאֶת-שׁוֹעֲתָם וְשִׁמַּע וְיִוְשִׁיעֵם: שׁוֹמֵר 20  
 יְהוָה אֶת-כָּל-אֲתֵבָיו וְאֶת כָּל- 20  
 21 הַרְשָׁעִים יִשְׁמִיד: תִּתְּלַת יְהוָה 21  
 יְדַבְּרֵ-סִי וּיְבַרְךָ כָּל-בָּשָׂר שֵׁם קְדוֹשׁוֹ 22  
 לְעוֹלָם וָעֶד:

קמו

א תִּלְלוּ יְהוָה 23  
 2 הַלְלוּ נַפְשֵׁי אֶת-יְהוָה: אֲתֵלְלָהּ 24  
 יְהוָה בְּחַיֵּי אֲזַמְּרָה לְאֵלֵתַי 25  
 3 בְּעוֹדַי: אֵל-תִּבְטְחוּ בְּנֵדִיבִים 26  
 בְּכֹן-אָדָם: שִׂאִין לֹו תְשׁוּעָה:

v. 8. ו' יתיר  
 v. 21. בנ"א לא מקף

9. dW.vE: sein Erbarmen erstreckt sich über alle f. W. A: seine Erbarmung geht. B: Erbarmungen gehen.

12. herrliche pr. dW.vE.A: Pr. u. Herrlichkeit. B: Herrl. seines prächtigen Königt.

13. B: ein R. aller Ewigkeiten. vE: für die ganze Ewigkeit. dW: ist auf alle Ew. ... auf alle Ge-

## Der Allerbarmer und das ewige Reich. Der Menschen Hilfe. CXLV.

8 Gnädig und barmherzig ist der Herr,  
9 geduldig und von großer Güte; \* der  
Herr ist allen gütig, und erbarmet sich  
10 aller seiner Werke. \* Es sollen dir dan-  
ken, Herr, alle deine Werke, und deine  
11 Heiligen dich loben \* und die Ehre dei-  
nes Königreichs rühmen und von dei-  
12 ner Gewalt reden, \* daß den Menschen-  
kindern deine Gewalt kund werde und  
die ehrliche Pracht deines Königreichs.  
13 \* Dein Reich ist ein ewiges Reich, und  
deine Herrschaft währet für und für.  
14 \* Der Herr erhält alle, die da fallen,  
und richtet auf alle, die niedergeschla-  
gen sind.

15 Aller Augen warten auf dich, und du  
gibst ihnen ihre Speise zu seiner Zeit;  
16 \* du thust deine Hand auf und erfül-  
lest alles, was lebet, mit Wohlgefallen.  
17 \* Der Herr ist gerecht in allen seinen  
Wegen, und heilig in allen seinen Wer-  
18 ken. \* Der Herr ist nahe allen, die ihn  
anrufen, allen, die ihn mit Ernst anru-  
19 fen; \* er thut, was die Gottesfürch-  
tigen begehren, und höret ihr Schreien  
20 und hilft ihnen. \* Der Herr behütet  
alle, die ihn lieben, und wird vertilgen  
21 alle Gottlosen. \* Mein Mund soll des  
Herrn Lob sagen, und alles Fleisch lobe  
seinen heiligen Namen immer und ewig-  
lich.

## 146.

1 Halleluja!  
2 Lobe den Herrn, meine Seele! \* Ich  
will den Herrn loben, so lange ich lebe, und  
meinem Gott lobsingen, weil ich hier bin.  
3 \* Verlasset euch nicht auf Fürsten! sie sind  
Menschen, die können ja nicht helfen.

145,12. A.A: herrliche Pracht.

(schlechter.

14. B.dW.vE: (unter)stützet. A: hilft auf. vE.A: Gebeugten. dW: Niedergeb.

16. sättigest. dW: mit Gnade. A: Segen!

17. B: u. gütig. dW.vE: gnädig.

18. B.A: in der Wahrheit. dW.vE: mit W.

19. dW: Seiner Verehrer Wünsche! vE: Den

Ex. 34,6s. Miserator et misericors Dominus, 8  
86, 5. 15. 103, 9. Joel. 2, 13; 9  
Sir. 18, 11. Sap. 11, 23s. Rm. 11, 32. patiens et multum misericors; \* sua- 9  
vis Dominus universis, et miserationes  
ejus super omnia opera ejus. \* Con- 10  
103, 22. sultantur tibi, Domine, omnia opera  
tua, et sancti tui benedicant tibi!  
\* gloriam regni tui dicent, et poten- 11  
tiam tuam loquentur, \* ut notam fa- 12  
ciant filiis hominum potentiam tuam,  
et gloriam magnificentiae regni tui.  
10, 16. Dn. 4, 31. 6. 26. 7, 14. 27. Mich. 4, 7. Lc. 1, 33. \* Regnum tuum regnum omnium sae- 13  
culorum, et dominatio tua in omni  
generatione et generatione. Fidelis  
Dominus in omnibus verbis suis, et  
sanctus in omnibus operibus suis.

37, 24. \* Allevat Dominus omnes qui cor- 14  
146, 8. ruunt, et erigit omnes elisos.

104, 27s. Oculi omnium in te sperant, Do- 15  
136, 25. mine, et tu das escam illorum in  
tempore opportuno; \* aperis tu ma- 16  
Dt. 33, 23. num tuam et imples omne animal  
benedictione. \* Justus Dominus in 17

Dt. 32, 4. Job. 34, 10. omnibus viis suis, et sanctus in omni-  
bus operibus suis. \* Prope est Do- 18  
31, 19. 85, 10. 91, 15. Dt. 4, 7. Es. 55, 6; (Joh. 1, 23. minus omnibus invocantibus eum,  
omnibus invocantibus eum in veritate;

Pr. 10, 24. Joh. 9, 31. (Ex 14, 15. Jac. 5, 17s. \* voluntatem timentium se faciet, et 19  
deprecationem eorum exaudiet et  
salvos faciet eos. \* Custodit Domi- 20

1Sm. 2, 9. nus omnes diligentes se, et omnes  
peccatores disperdet. \* Laudationem 21  
Domini loquetur os meum, et bene-  
dicat omnis caro nomini sancto ejus  
in saeculum et in saeculum saeculi.

Joel. 3, 1.

## CXLVI (CXLV).

106, 1. Alleluja. Aggaei et Zachariae. 1

104, 1. Lauda, anima mea, Dominum!  
\* Laudabo Dominum in vita mea, psal- 2  
lam Deo meo quamdiu fuero. \* No- 3

118, 8s. Jer. 17, 5. lite confidere in principibus, in filiis  
hominum, in quibus non est salus.

15. Al.\* Domine.

146, 1. Al.\* Agg. et Zach.

3. Al.: nec in fil. Al.\* (ult.) in.

Wunsch derer, die ihn fürchten, erfüllt er. A: Wil-  
len ... thut er! B: Er wird thun den Wohlgefallen ...

146, 2. dieweil ich bin. B: weil ich noch bin? dW.  
vE.A: so lange ich bin.

3. haben keine Hilfe. B: auf eines M. Kind, bei  
dem kein Heil ist. dW.vE: Menschenkinder, bei denen  
f. Hilfe (ist).

## CXLVI.

Spes in Deo collocanda. Laus Dei defensoris.

4 Ἐξελεύσεται τὸ πνεῦμα αὐτοῦ καὶ ἐπιστρέψει εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ· ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ ἀπολοῦνται πάντες οἱ διαλογισμοὶ αὐτῶν.

5 Μακάριος οὗ ὁ θεὸς Ἰακώβ βοηθὸς αὐτοῦ, ἡ ἐλπίς αὐτοῦ ἐπὶ κύριον τὸν θεὸν αὐτοῦ·  
6 τὸν ποιήσαντα τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν, τὴν θάλασσαν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς· τὸν φυλάσσοντα ἀλήθειαν εἰς τὸν αἰῶνα, 7 ποιοῦντα κρίμα τοῖς ἀδικουμένοις, διδόντα τροφὴν τοῖς πεινῶσιν. Κύριος λύει πεπεδημένους· 8 κύριος ἀνορθοῖ κατερθάγμένους· κύριος σοφοῖ τυφλοῦς· κύριος ἀγαπᾷ δικαίους· 9 κύριος φυλάσσει τοὺς προσηλύτους, ὄρφανὸν καὶ χήραν ἀναλήψεται, καὶ ὁδὸν ἀμαρτωλῶν ἀφανίσει.

10 Βασιλεύσει κύριος εἰς τὸν αἰῶνα, ὁ θεὸς σου, Σιών, εἰς γενεὰν καὶ γενεάν.

## ρμζ' (ρμς').

Ἀλληλούια, Ἀγγαίου καὶ Ζαχαρίου.

1 Αἰνεῖτε τὸν κύριον, ὅτι ἀγαθὸν ψαλμός· τῷ θεῷ ἡμῶν ἠδυνθείη αἴνεσις. 2 Οἰκοδομῶν Ἰερουσαλὴμ ὁ κύριος, καὶ τὰς διασπορὰς τοῦ Ἰσραὴλ ἐπισυνάξει· 3 ὁ ἰώμενος τοὺς συντετριμμένους τὴν καρδίαν, καὶ δεσμεύων τὰ συντρίμματα αὐτῶν· 4 ὁ ἀριθμῶν πλήθη ἀστρῶν, καὶ πᾶσιν αὐτοῖς ὀνόματα καλῶν. 5 Μέγας ὁ κύριος ἡμῶν, καὶ μεγάλη ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ, καὶ τῆς συνέσεως αὐτοῦ οὐκ ἔστιν ἀριθμὸς. 6 Ἀναλαμβάνων πραεῖς ὁ κύριος, ταπεινῶν δὲ ἀμαρτωλοῦς ἕως τῆς γῆς.

7 Ἐξάρξατε τῷ κυρίῳ ἐν ἐξομολογήσει, ψάλατε τῷ θεῷ ἡμῶν ἐν κιθάρᾳ, 8 τῷ περιβάλλοντι τὸν οὐρανὸν ἐν νεφέλαις, τῷ ἐτοιμάζοντι τῇ

4. A<sup>2</sup>EFX: διαλ. αὐτῆ.5. A<sup>1</sup>\* (pr.) αὐτῆ (A<sup>2</sup>B†).

8. B pon. κύρ. ἀνορθ. κατερθῶ. post κύρ. σοφ. τυφλ.

9. B: ἀφανιῖ.

10. A<sup>2</sup>† (in f.) Ἀλληλῆσια.147, inser. EFX\*. A<sup>2</sup>\* Ἀλληλῆ.

1. FX: ἀγαθὸς ψ. EX† ἡ (a. αἰν.).

2. EFX\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

3. X: τῇ καρδίᾳ.

6. EFX\* τῆς.

4 תִּצַא רִוְחוֹ יָשֵׁב לְאֲדָמָתוֹ בַּיּוֹם  
הַהוּא אֲבָדוּ עֲשָׂתֶנְתִּירֹ:

ה אֲשֶׁר־י · שָׁאֵל יַעֲקֹב בְּעֶזְרוֹ שְׁבָרוֹ

6 עַל־יְהוָה אֱלֹהָיו: עֲשָׂה · שָׁמַיִם וָאָרֶץ

אֶת־הַיָּם וְאֶת־כָּל־אֲשֶׁר־בָּם הַשָּׁמַיִם

7 אֱמַת לְעוֹלָם: עֲשָׂה מִשְׁפָּט לְעֹשֵׂי־רָעָה

נָתַן לָהֶם לְרַעֲבִים יְהוָה מִתֵּיר

8 אֲסוּרִים: יְהוָה · פָּקַח עֵינָיו יְהוָה

זָקַף כְּפוּפִים יְהוָה אֱהָב צְדִיקִים:

9 יְהוָה · שָׁמַר אֶת־גֵּרִים יְתוֹם וְאַלְמָנָה

יַעֲוֹד וְדָרָךְ רַשְׁעִים יַעֲנֶת:

י יִמְלֹךְ יְהוָה · לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן

לְדָר וְדָר הַלְלוּ־יְהוָה:

## קמו

א הַלְלוּ יְהוָה · כִּי־טוֹב זְמִרָה אֱלֹהֵינוּ

2 כִּפְּנֵי־נַעֲמִים נִאֲוָה תְהַלֵּלָה: בּוֹנֵה יְרוּשָׁלַם

3 יְהוָה נִדְחֵי יִשְׂרָאֵל יַכְנֵם: הַרְוֵפֵא

4 לְשִׁבְרֵי לֵב וּמַחֲבֵשׁ לְעֵצְבוֹתָם: מוֹנֵה

מִסְפָּר לְכּוֹכְבִים לְכֹלֵם שָׁמַיִם יַקְרֵא:

ה גָּדוֹל אֲדִינֹנוּ וְרַב־כֹּחַ לְתַבּוּנָתוֹ אֵין

6 מִסְפָּר: מַעֲוֹד עֵינָיו יְהוָה מִשְׁפִּיל

רַשְׁעִים עַד־יִאֲרָץ:

7 עֵנֵי לִיהוָה בְּתוֹדָה זְמִרָה לְאֱלֹהֵינוּ

8 בְּכִנּוּר: הַמְכַסֶּה שָׁמַיִם · בְּעֵבִים

בנ"א פסיק 146,5.

בנ"א בדגש 147,7.

4. B: Sein G. muß ausfahren u. wiederkehren zu seiner Erde; an demselben Tage f. verl. f. hohen Gedanken. dW: Ihr Odem gehet aus, sie kehren in ihren Staub; selbiges Tages f. dahin ihre Dathschläge. vE: Geht ihr G. aus, f. sie zurück ... dann ist's aus mit ihren Anschl.

6. B.vE: Treue bewahret. dW: Er bew. Er.

7. B: R. thut. B.dW.vE: den Unterdrückten ... Brot gibt den G.

8. A: erleuchtet. dW: öffnet den Bl. die Augen. (Vergl. Psf. 145,14.)

9. Fremdlinge, er erh. Waisen u. W., u. verkehret. B: der G. der ... umkehret. dW: den ... krümmt er.

## Die Hoffnung auf den Herrn. Das köstliche Ding des göttlichen Lobes. CXLVI.

- 4 \* Denn des Menschen Geist muß davon,  
und er muß wieder zur Erde werden:  
alsdann sind verloren alle seine Anschläge.  
5 Wohl dem, des Hilfe der Gott Jakobs  
ist, des Hoffnung auf den Herrn, seinen  
6 Gott, stehet, \* der Himmel, Erde, Meer,  
und alles, was darinnen ist, gemacht  
7 hat; der Glauben hält ewiglich; \* der  
Recht schafft denen, so Gewalt leiden;  
der die Hungrigen speiset. Der Herr löset  
8 die Gefangenen; \* der Herr macht die  
Blinden sehend; der Herr richtet auf,  
die niedergeschlagen sind; der Herr liebet  
9 die Gerechten; \* der Herr behütet die  
Fremdlinge und Waisen und erhält die  
Witwen, und kehret zurück den Weg der  
Gottlosen.  
10 Der Herr ist König ewiglich, dein  
Gott, Zion, für und für. Halleluja!

## 147.

- 1 Lobet den Herrn! denn unsern Gott  
loben, das ist ein köstliches Ding; solches  
2 Lob ist lieblich und schön. \* Der Herr  
bauet Jerusalem, und bringet zusammen  
3 die Verjagten in Israel; \* er heilet die  
zerbrochenes Herzens sind, und verbindet  
4 ihre Schmerzen; \* er zählet die  
Sterne, und nennet sie alle mit Namen.  
5 \* Unser Herr ist groß und von großer  
Kraft, und ist unbegreiflich, wie er re-  
6 gieret. \* Der Herr richtet auf die Elen-  
den, und stößt die Gottlosen zu Bo-  
den.  
7 Singet um einander dem Herrn mit  
Danken, und lobet unsern Gott mit  
8 Harfen! \* der den Himmel mit Wol-  
ken verdeckt und gibt Regen auf Erden,

146,5. U.L.: auf dem Herrn, seinem Gott.

9. U.L.: behütet Fremdlinge.

vE: verdirbt.

10. B: wird R. sein. A: herrschen.

147,1. unsern G. lobsing. B: es ist gut ... ja  
es ist lieblich, es stehet das E. sein an. dW: schön  
ists ... spielen. dW.vE: denn lieblich, ziemlich ist  
Lobgesang.

2. B: Vertriebenen Israels. dW.vE: die Zerstreuten  
J. sammelt er.

3. dW.vE: verwundeten H. A: geschlagenen ...  
Wunden.

104,29; Gen. 3, \* Exhibit spiritus ejus, et revertetur in 4  
19. Eccl. 3, 20s. 12, 1. terram suam: in illa die peribunt  
omnes cogitationes eorum.

46, 8. Beatus, cujus Deus Jacob adjutor 5  
ejus, spes ejus in Domino Deo ipsius!

33, 6. 4. Neh. 9, \* qui fecit coelum et terram, mare, 6  
6. Act. 14, 15. et omnia quae in eis sunt; qui custodit  
Ap. 14, 7. veritatem in saeculum, \* facit judi-

103, 6. 12, 6; 1Sm. 2, 5. Lc. 1, 53; Es. 61, 1. 7  
(Zach. 9, 11. cium injuriam patientibus, dat escam  
esurientibus. Dominus solvit com-

145, 14. 8  
Ex. 22, 21ss. Dominus erigit elisos; Dominus diligit  
Ps. 69, 6. justos; \* Dominus custodit advenas, 9  
1, 6. pupillum et viduam suscipiet, et vias  
peccatorum disperdet.

Ex. 15, 18. Ps. 145, 13. Regnabit Dominus in saecula, Deus 10  
tuus, Sion, in generationem et generationem.

## CXLVII (CXLVI).

Alleluja.

92, 2s. Laudate Dominum! quoniam ho- 1  
nus est psalmus; Deo nostro sit ju- 2  
cunda decoraque laudatio. \* Aedi- 2  
ficans Jerusalem Dominus disper-  
150, 20. 102, 17. (Es. 60, 10; Es. 11, 12. siones Israelis congregabit; \* qui 3  
sanat contritos corde, et alligat con-

Ex. 15, 26. Es. 61, 1. 4  
Es. 40, 26. tritiones eorum; \* qui numerat mul-  
titudinem stellarum, et omnibus eis 4  
nomina vocat. \* Magnus Dominus no-

145, 3. 5  
Es. 40, 28. stier et magna virtus ejus, et sapien- 6  
tia ejus non est numerus. \* Susci- 6  
piens mansuetos Dominus, humilians  
146, 8s. Lc. 1, 52. autem peccatores usque ad terram.

Praecinite Domino in confessione! 7  
psallite Deo nostro in cithara! \* qui 8  
Job. 5, 10. 39, 26s. operit coelum nubibus et parat terrae

8. Al.: dirigit just. 9. Al.: viam.

10. S: in generatione et.

147, 1. Al.\* est. 4. Al.: vocans.

4. dW: berechnet! B.dW.vE: die Zahl der St.  
A: Menge. dW.A: benennet.

5. u. sein Verstand ist unermesslich. vE: Einsicht!  
B: seines B. ist keine Zahl. dW: kein Maß. A:  
seiner Weisheit ist f. M.

6. B: erhält die Sanftmüthigen. dW: richtet Leis-  
bende auf, erniedert Frevler zur Erde.

7. spielt unsern G. B.A: mit Dankfagung. dW:  
Danfliedern. vE: Lob.

8. bereitet N. der Erde.

CXLVII.

Laus Dei defensoris et creatoris.

γῆ ὑέτόν, τῷ ἐξανατέλλοντι ἐν ὄρεσιν χόρτον,  
 9 καὶ διδόντι τοῖς κτήνεσιν τροφήν αὐτῶν καὶ  
 τοῖς νεοσσοῖς τῶν κοράκων τοῖς ἐπικαλουμένοις  
 αὐτόν. 10 Οὐκ ἐν τῇ δυναστείᾳ τοῦ ἵππου  
 θελήσει, οὐδὲ ἐν ταῖς κνήμαις τοῦ ἀνδρὸς εὐ-  
 δοκεῖ. 11 Εὐδοκεῖ κύριος ἐν τοῖς φοβουμένοις  
 αὐτόν καὶ ἐν πᾶσιν τοῖς ἐλπίζουσιν ἐπὶ τὸ  
 ἔλεος αὐτοῦ.

(ρμζ', 1—9.)

Ἀλληλουῖα, Ἀγγαίου καὶ Ζαχαρίου.

12 Ἐπαίνει, Ἱερουσαλήμ, τὸν κύριον· αἶνει  
 τὸν θεόν σου, Σιών. 13 Ὅτι ἐνίσχυσεν τοὺς  
 μοχλοὺς τῶν πυλῶν σου, ἐλόγησεν τοὺς υἱοὺς  
 σου ἐν σοί. 14 Ὁ τιθεὶς τὰ ὄριά σου εἰρήνην,  
 καὶ στέαρ πυροῦ ἐμπιπλῶν σε. 15 Ὁ ἀποστελ-  
 λων τὸ λόγιον αὐτοῦ τῇ γῆ, ἕως τάχους δρα-  
 μεῖται ὁ λόγος αὐτοῦ, 16 τοῦ διδόντος χιόνα  
 ὡσεὶ ἔριον, ὀμίχλην ὡσεὶ σποδὸν πάσσοντος,  
 17 βάλλοντος κρύσταλλον αὐτοῦ ὡσεὶ ψωμούς·  
 κατὰ πρόσωπον ψύχους αὐτοῦ τίς ὑποστήσεται;  
 18 Ἀποστελεῖ τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ τήξει αὐτὰ·  
 πνεύσει τὸ πνεῦμα αὐτοῦ, καὶ ῥυήσεται ὕδατα.  
 19 Ἀπαγγελῶν τὸν λόγον αὐτοῦ τῷ Ἰακώβ,  
 δικαιώματα καὶ κρίματα αὐτοῦ τῷ Ἰσραήλ.  
 20 Οὐκ ἐποίησεν οὕτως παντὶ ἔθνει, καὶ τὰ  
 κρίματα αὐτοῦ οὐκ ἐδήλωσεν αὐτοῖς.

ρμη'.

1 Ἀλληλουῖα, Ἀγγαίου καὶ Ζαχαρίου.

Αἰνεῖτε τὸν κύριον ἐκ τῶν οὐρανῶν, αἰνεῖτε  
 αὐτόν ἐν τοῖς ὑψίστοις. 2 Αἰνεῖτε αὐτόν, πάντες  
 οἱ ἄγγελοι αὐτοῦ· αἰνεῖτε αὐτόν, πᾶσαι αἱ δυ-  
 νάμεις αὐτοῦ. 3 Αἰνεῖτε αὐτόν, ἥλιος καὶ σε-  
 λήνη· αἰνεῖτε αὐτόν, πάντα τὰ ἄστρα καὶ τὸ  
 φῶς. 4 Αἰνεῖτε αὐτόν, οἱ οὐρανοὶ τῶν οὐρανῶν  
 καὶ τὸ ὕδωρ τὸ ὑπεράνω τῶν οὐρανῶν. 5 Αἰνεσά-  
 τωσαν τὸ ὄνομα κυρίου· ὅτι αὐτὸς εἶπεν, καὶ  
 ἐγενήθησαν· αὐτὸς ἐνετείλατο, καὶ ἐκτίσθησαν.

8. B† (in f.) καὶ χλόην τῇ δσλεία τῶν ἀνθρώπων.  
 9. EFX\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).  
 11. EFX\* πᾶσιν (A<sup>2</sup> uncis incl.).  
 12. X\* Ἀγγ. κ. Ζαχ.  
 16. EFX\* τῆ et † (p. χιόνα) αὐτῆ.  
 18. EFX: Ἐξαποστελεῖ.  
 19. EFX: Ὁ ἀπαγγ. τὸ λόγιον. B: Ἀπαγγέλλον.  
 20. A<sup>2</sup>† (in f.) Ἀλληλουῖα.  
 148,1. X\* Ἀγγ. κ. Ζαχ. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

תַּמְכִּין לְאָרֶץ מִטֶּר הַמַּצְמִיחַ הַרִים  
 9 תְּצִיר: נוֹתֵן לְבֵהֵמָה לְחֵמָה לְבִנְי  
 עֶרֶב אֲשֶׁר יִקְרְאוּ: לֹא בַגְבוּרַת הַסּוּס  
 11 יִחַפֵּץ לֹא בְשׁוֹקֵי הָאִישׁ יִרְצֶה: רוּצֶה  
 יִהְיֶה אֶת־יִרְאוּ אֶת־הַמִּיחֲלִים  
 לְחֶסְדּוֹ:

12 שְׁבַחְתִּי יְרוּשָׁלַם אֶת־יְהוָה הַלְלִי  
 13 אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן: כִּי־חִזַּק בְּרִיחֵי שְׁעָרֶיךָ  
 14 בָרַךְ בְּנִיךָ בְּקִרְבֶּךָ: הַשֵּׁם־גְּבוּרָתְךָ  
 טו שְׁלֹם חֶלֶב חַטִּים יִשְׂבִיעֶךָ: הַשְׁלַח  
 אֶמְרָתוֹ אֶרֶץ עַד־מְהֵרָה יִרְיַץ דְּבָרוֹ:  
 16 הַנִּתֵּן שְׁלֵג כַּצֶּמֶר כַּפֹּר כַּאֲפֹר יַפְזֵר:  
 17 מִשְׁלֵיךְ קָרְחוֹ כְּפֶתִים לְפָנַי קָרְחוֹ  
 18 מִי יַעֲמֹד: יִשְׁלַח דְּבָרוֹ וַיִּמָּסֶם יִשָּׁב  
 19 רִוְחוֹ יִזְלוּ־מַיִם: מַצִּיד דְּבָרוֹ לִיעֲקֹב  
 כ חֲקִיו וּמִשְׁפָּטָיו לִישְׂרָאֵל: לֹא־עֲשָׂה  
 כֵּן לְכָל־גּוֹי וּמִשְׁפָּטִים בְּל־יִדְעוּם  
 הַלְלוּ־יְהוָה:

קמח

א הַלְלוּ יְהוָה  
 הַלְלוּ אֶת־יְהוָה מִן־הַשָּׁמַיִם  
 2 הַלְלוּהוּ בַּמְרוֹמִים: הַלְלוּהוּ כָל־  
 3 מַלְאָכָיו הַלְלוּהוּ כָל־צְבָאוֹ: הַלְלוּהוּ  
 שִׁמְשׁ וַיְרַח הַלְלוּהוּ כָל־כּוֹכְבֵי אֲוִר:  
 4 הַלְלוּהוּ שְׁמַי הַשָּׁמַיִם וְהַיָּמִים אֲשֶׁר  
 ה מַעַל הַשָּׁמַיִם: יְהַלְלוּ אֶת־שֵׁם  
 יְהוָה כִּי הוּא צַדִּיק וְנִבְרָאוּ:

v. 17. דבריו ק' בנ'א בקמץ חטוף v. 19. צבאיו ק' פתח באתח 148,1.

8. dW.vE: Kräuter sprossen.  
 9. dW.vE: die (da) rufen. B: wenn sie r.  
 10. B.vE.A: an d. (Schenkeln) des Mannes. dW: an Menschen-Weinen!  
 13. in dir. dW.vE: deiner Mitte.  
 14. fettesten. B: setz deine Gränze in Fr. dW. vE: macht d. G. sicher. A: friedlich. dW.A: (dem) Mark des B.



## Das Gefallen des Herrn. Sein Thun über Israel. Sein Lob. CXLVII.

der Gras auf Bergen wachsen läßt;  
 9 \* der dem Vieh sein Futter gibt, den  
 10 jungen Raben, die ihn anrufen. \* Er  
 hat nicht Lust an der Stärke des Rosses,  
 noch Gefallen an jemandes Weiden.  
 11 \* Der Herr hat Gefallen an denen,  
 die ihn fürchten, die auf seine Güte  
 hoffen.

12 Preise, Jerusalem, den Herrn! lobe,  
 13 Zion, deinen Gott! \* Denn er macht  
 fest die Miegel deiner Thore, und segnet  
 14 deine Kinder darinnen; \* er schafft deinen  
 Grenzen Frieden, und sättiget dich  
 15 mit dem besten Weizen; \* er sendet  
 seine Rede auf Erden, sein Wort läuft  
 16 schnell; \* er giebt Schnee wie Wolle,  
 17 er streuet Reis wie Asche, \* er wirft  
 seine Schloßen wie Bissen; wer kann  
 18 bleiben vor seinem Frost? \* Er spricht,  
 so zerschmelzet es; er läßt seinen Wind  
 19 wehen, so thauet es auf. \* Er zeigt  
 Jakob sein Wort, Israel seine Sitten  
 20 und Rechte. \* So thut er keinen Heiden,  
 noch läßt sie wissen seine Rechte.  
 Halleluja!

## 148.

1 Halleluja!  
 Lobet, ihr Himmel, den Herrn! lobet  
 2 ihn in der Höhe! \* Lobet ihn, alle  
 seine Engel! lobet ihn, alles sein Heer!  
 3 \* Lobet ihn, Sonne und Mond! lobet  
 4 ihn, alle leuchtende Sterne! \* Lobet ihn,  
 ihr Himmel allenthalben, und die Was-  
 5 ser, die oben am Himmel sind! \* Die  
 sollen loben den Namen des Herrn!  
 denn er gebietet, so wird es geschaffen.

148,5. U.L. gebeut.

15. dW: seinen Befehl. vE: sein Wort ... bis daß  
 es schn. läuft, f. W.

17. B: läßt sein Eis bei Stücken kommen. dW.  
 vE: wirft f. G. herab in St.

18. B.dW.vE.A: sendet sein Wort. A: es wehet  
 f. Hauch. B.A: so fließen die Wasser. dW.vE: es  
 fließet W.

19. dW.vE: Satzungen u. R. B: Einsetzungen.

72,16.104,13. pluviam; qui producit in montibus  
 foenum et herbam servituti homi-  
 104,21. num; \* qui dat jumentis escam ipso- 9  
 Job.38,41.Lc. rum, et pullis corvorum invocantibus  
 12,24. eum. \* Non in fortitudine equi volun- 10  
 20,8,33,17s. tatem habebit, nec in tibiis viri bene-  
 Pr.21,31; placitum erit ei. \* Beneplacitum est 11  
 Am.2,15. Domino super timentes eum, et in eis  
 149,4.Jer.9,24. qui sperant super misericordia ejus.

## (CXLVII.)

Alleluja.

146,10. Lauda, Jerusalem, Dominum! lau- 12  
 da Deum tuum, Sion! \* Quoniam 13  
 Neh.3,3. confortavit seras portarum tuarum,  
 benedixit filiis tuis in te; \* qui 14  
 Es.60,17; posuit fines tuos pacem, et adipe fru-  
 Ps.81,17. menti satiat te; \* qui emittit elo- 15  
 2Th.3,1. quium suum terrae, velociter currit  
 Sir.43,19s; sermo ejus; \* qui dat nivem sicut 16  
 Es.1,18. lanam, nebulam sicut cinerem spargit,  
 \* mittit crystallum suam sicut buc- 17  
 cellas; ante faciem frigoris ejus quis  
 sustinebit? \* Emitteret verbum suum, 18  
 Job.37,10. et liquefaciet ea; flabit spiritus ejus,  
 et fluent aquae. \* Qui annunciat ver- 19  
 Dt.1,8.29,29. bum suum Jacob, justitias et judicia  
 33,4.Rm.3,2. sua Israel. \* Non fecit taliter omni 20  
 Dt.4,7s.33, nationi, et judicia sua non manifesta-  
 29.Act.14,16. vit eis. Alleluja.

## CXLVIII.

106,1.

Alleluja.

1

69,35.Tob.8,7; Laudate Dominum de coelis! lau-  
 Lc.2,14. date eum in excelsis! \* Laudate eum, 2  
 omnes Angeli ejus! laudate eum,  
 103,21.1Rg. omnes virtutes ejus! \* Laudate eum, 3  
 22,19.Lc.2,13. sol et luna! laudate eum, omnes  
 stellae et lumen. \* Laudate eum, 4  
 1Rg.8,27;Ps. coeli coelorum, et aquae omnes quae  
 101,3.Cant.tr. puer.61.AP. super coelos sunt! \* Laudent no- 5  
 22,1. men Domini! quia ipse dixit, et facta  
 33,9.115,3. sunt; ipse mandavit, et creata sunt.  
 Es.48,13.AP. 4,11.

17. Al.: cryst. suum.

20. B: Also hat ... gethan. dW.A: Nicht also  
 that er allen Völkern. vE: So thut er keinem Volke.

148,1. Lobet d. G. vom Himmel her. B: aus dem  
 H. dW.vE: im H. dW.vE.A: in den Höhen.

2. B.dW.vE.A: alle seine Heere.

4. aller Himmel Himmel, u. ihr W. die über den  
 Himmeln sind.

5. gebot, so waren sie gesch.

CXLVIII. *Creaturarum collaudatio. Novum canticum ob nova beneficia.*

6 Ἐστησεν αὐτὰ εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· πρόσταγμα ἔθετο, καὶ οὐ παρελεύσεται.

7 Αἰνεῖτε τὸν κύριον ἐκ τῆς γῆς, δράκοντες καὶ πᾶσαι ἄβυσσοι, 8 πῦρ, χάλαζα, χιών, κρύσταλλος, πνεῦμα καταιγίδος, τὰ ποιοῦντα τὸν λόγον αὐτοῦ, 9 τὰ ὄρη καὶ πάντες οἱ βουνοί, ξύλα καρποφόρα καὶ πᾶσαι κέδροι, 10 τὰ θηρία καὶ πάντα τὰ κτήνη, ἔρπετά καὶ πετεινὰ πτερωτά, 11 βασιλεῖς τῆς γῆς καὶ πάντες λαοί, ἄρχοντες καὶ πάντες κριταὶ γῆς, 12 νεανίσκοι καὶ παρθένοι, πρεσβύτεροι μετὰ νεοτέρων. 13 Αἰνεσάτωσαν τὸ ὄνομα κυρίου· ὅτι ὑψώθη τὸ ὄνομα αὐτοῦ μόνου, ἢ ἑξομολόγησις αὐτοῦ ἐπὶ γῆς καὶ οὐρανοῦ. 14 καὶ ὑψώσει κέρας λαοῦ αὐτοῦ. Ὑμνος πᾶσιν τοῖς ὁσίοις αὐτοῦ, τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, λαῶ ἐγγίζοντι αὐτῷ.

## ρμθ'.

## 1 Ἀλληλουία.

Ἄισατε τῷ κυρίῳ ᾄσμα καινόν· ἡ αἴνεσις αὐτοῦ ἐν ἐκκλησίᾳ ὁσίων. 2 Εὐφρανθήτω Ἰσραὴλ ἐπὶ τῷ ποιήσαντι αὐτόν, καὶ υἱοὶ Σιών ἀγαλλιᾶσθωσαν ἐπὶ τῷ βασιλεῖ αὐτῶν. 3 αἰνεσάτωσαν τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐν χορῷ, ἐν τυμπάνῳ καὶ ψαλτηρίῳ ψαλάτωσαν αὐτῷ. 4 Ὅτι εὐδοκεῖ κύριος ἐν λαῷ αὐτοῦ, καὶ ὑψώσει πρᾶεις ἐν σωτηρίᾳ.

5 Καυχῆσονται ὅσοι ἐν δόξῃ, καὶ ἀγαλλιᾶσονται ἐπὶ τῶν κοιτῶν αὐτῶν. 6 αἱ ὑψώσεις τοῦ θεοῦ ἐν τῷ λάρυνγι αὐτῶν, καὶ ῥομφαῖαι δίστομοι ἐν ταῖς χερσὶν αὐτῶν, 7 τοῦ ποιῆσαι ἐκδίκησιν ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ἐλεγμούς ἐν τοῖς λαοῖς, 8 τοῦ δῆσαι τοὺς βασιλεῖς αὐτῶν ἐν πέδαις, καὶ τοὺς ἐνδόξους αὐτῶν ἐν χειροπέδαις

6. X (pro alt. καὶ) ὁ.

9. B\* οἱ.

12. EFX: πρεσβύτεροι.

14. A2† (in f.) Ἀλληλία.

149, 1. X† (p. Ἀλλ.) Ἀγγαῖς καὶ Ζαχαρίας.

2. X† οἱ (a. υἱοὶ).

4. EFX† (a. λαῶ) τῷ.

5. A2: [καὶ] ἀγ.

6. B\* τῷ.

6 וַיַּעֲמִידֵם לְעַד לְעוֹלָם חֶק-נֶתַן וְלֹא יַעֲבֹר:

7 הַלְלוּ אֶת-יְהוָה מִן-הָאָרֶץ תְּבוּיִנִּים  
8 וְכָל-תְּהוֹמוֹת: אֲשֶׁר וְבָרַד שֶׁלֵּג וְקִיטוֹר  
9 רוּחַ סְעָרָה עֲשֵׂה דְבָרוֹ: הַהָרִים וְכָל-  
10 גְּבְעוֹת עַץ פְּרִי וְכָל-אֲרָזִים: הַחַיִּית  
11 וְכָל-בְּהֵמָה רֹמֵשׁ וְצִפּוֹר כָּנָף: מַלְכֵי-  
12 אֲרֶץ וְכָל-לְאֻמִּים שָׂרִים וְכָל-שֹׁפְטֵי  
13 נְעָרִים: יִתְּלָלוּ אֶת-יְשֵׁם יְהוָה כִּי-נִשְׁבַּח  
שִׁמּוֹ לְבָדּוֹ הוֹדוּ עַל-אֲרֶץ וְשָׁמַיִם:  
14 וַיִּרְם קָרוֹן לְעַמּוֹ תְּהַלֵּל לְכָל-חַסִּידָיו  
לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל עִם קָרְבּוֹ תְּלַלּוּ-יְהוָה:

## קמט

א הַלְלוּ יְהוָה  
ב שִׁירָה לְיוֹהָה שִׁיר חֲדָשׁ תְּהַלְתֹּו  
2 בְּקִתְל חַסִּידִים: וְשִׁמְחָ יִשְׂרָאֵל  
3 בְּעֲשׂוֹר בְּנִי-צִיּוֹן וְגִילּוֹ בְּמִלְכָם: יִתְּלָלוּ  
שִׁמּוֹ בְּמַהוֹל בְּתַף וְכִפּוֹר יִזְמְרוּ-לוֹ:  
4 כִּי-רוֹצְחָה יְהוָה בְּעַמּוֹ וּפְאַר עֲנָוִים  
כִּי-שׁוֹעָה:

ה יַעֲלֶנּוּ חַסִּידִים בְּכָבוֹד יִרְנְנוּ עַל-  
6 מִשְׁכַּבְהֶתָם: רוֹמְמוֹת אֵל בְּגִרוֹנָם  
7 וְחָרַב פִּי-פִּינִית בִּידָם: לְעֲשׂוֹת נִקְמָה  
8 בַּגּוֹיִם תְּזַכְּחוֹת בְּלְאֻמִּים: לְאֹסֵר  
מַלְכֵיחֶתָם בְּזַקִּים וְנִכְבְּדֵיהֶם בְּכַבְּלֵי

v. 13. בנ'א בפתח  
בנ'א הללויה 149, 1.

6. Und hat sie gestellt auf immer u. ewig, u. eine Ordnung gesetzt, die sie nicht übertreten. B: beständig? dW: Satzungen gab er, u. sie überschreiten sie nicht. vE: Gesetze ... die n. überschritten werden. A: ein Gebot hat er gegeben, u. es wird n. vergehen. (B: Ordnung gemacht, die er n. überschreitet?)

7. von der Erde her. dW.A: Ungeheuer. vE: Meerthiere. B: Abgründe.

8. dW.vE: Schnee u. Nebel. B.dW.vE: du Sturmwind, der f. W. (befolgt).

9. Fruchtbäume.

## Die allgemeine Lobpreisung. Der Heiligen scharfe Schwerter. CXLVIII.

6 \* Er hält sie immer und ewiglich; er ordnet sie, daß sie nicht anders gehen müssen.

7 Lobet den Herrn auf Erden, ihr Wallfische und alle Tiefen, \* Feuer, Hagel, Schnee und Dampf, Sturmwinde, die 9 sein Wort ausrichten, \* Berge und alle Hügel, fruchtbare Bäume und alle Cedern, 10 \* Thiere und alles Vieh, Gewürm und 11 Vögel, \* ihr Könige auf Erden und alle Leute, Fürsten und alle Richter auf 12 Erden! \* Jünglinge und Jungfrauen, 13 Alte mit den Jungen, \* sollen loben den Namen des Herrn; denn sein Name allein ist hoch, sein Lob gehet, so 14 weit Himmel und Erde ist; \* und er erhöhet das Horn seines Volks. Alle seine Heiligen sollen loben, die Kinder Israel, das Volk, das ihm dienet! Halleluja!

## 149.

1 Halleluja!

Singet dem Herrn ein neues Lied! die Gemeinde der Heiligen soll ihn loben!

2 \* Israel freue sich des, der ihn gemacht hat; die Kinder Zion seien fröhlich über 3 ihren König: \* sie sollen loben seinen Namen im Reigen, mit Pauken und Harfen sollen sie ihm spielen. \* Denn der Herr hat Wohlgefallen an seinem Volk, er hilft den Elenden herrlich.

5 Die Heiligen sollen fröhlich sein, und preisen und rühmen auf ihren Lagern; 6 \* ihr Mund soll Gott erhöhen, und sollen scharfe Schwerter in ihren Händen haben, 7 \* daß sie Rache üben unter den Heiden, 8 Strafe unter den Völkern, \* ihre Könige zu binden mit Ketten, und ihre Edlen mit

149,2. U.L.: ihrem Könige.

<sup>119,91.Job. 38,33.Jer 31, 35.33,25.Sir. 16,26.</sup> \* Statuit ea in aeternum et in saeculum saeculi; praeceptum posuit, et non praeteribit.

<sup>104,26.</sup> Laudate Dominum de terra, dracones et omnes abyssi, \* ignis, grando, nix, glacies, spiritus procellarum quae faciunt verbum ejus, \* montes et omnes colles, ligna fructifera et omnes cedri, \* bestiae et universa pecora, serpentes et volucres pennatae, \* reges terrae et omnes populi, principes et omnes iudices terrae, \* juvenes et virgines, senes cum junioribus! \* Laudent nomen Domini! quia exaltatum est nomen ejus solius, confessio ejus super coelum et terram; \* et exaltavit cornu populi sui. Hymnus omnibus sanctis ejus, filiis Israel, populo appropinquanti sibi! Alleluja.

## CXLIX.

<sup>106,1.</sup> Alleluja. 1

<sup>96,1.98,1.</sup> Cantate Domino canticum novum! laus ejus in ecclesia sanctorum! <sup>1,5.149,14.</sup> \* Laetetur Israel in eo qui fecit eum, et filii Sion exultent in rege suo; <sup>100,3; 93,1.Mich.2, 13; Ps.150,3ss. Jer.31,13.</sup> \* laudent nomen ejus in choro, in tympano et psalterio psallant ei. <sup>147,11.Es.62,4.</sup> \* Quia beneplacitum est Domino in populo suo, et exaltabit mansuetos in salutem.

Exultabunt sancti in gloria, laetabuntur in cubilibus suis; \* exaltationes Dei in gutture eorum, et gladii ancipites in manibus eorum, \* ad faciendam vindictam in nationibus, increpationes in populis, \* ad alligandos reges eorum in compedibus, et nobiles eorum in mani-

148,6. Al.: ea in saeculum et. 14. Al.: exaltabit.

149,2. S: filiae. 4. S: exaltavit. Al.: in salute.

6. S: exultationes.

10. Kriechendes u. gefiederte Vögel. B.dW.A: ihr wilden Th.

11. B.vE: u. alle Nationen. dW.vE: Völker.

12. vE: Greife. dW.vE: sammt (den) Knaben.

13. seine Herrlichkeit g. über S. u. G. B.dW.vE: Erd' u. H.

14. Volkes, den Ruhm aller f. G., der S. J., des B. das ihm nahe ist.

149,1. sein Lob in der G. d. S. B.dW.vE: Versammlung. dW.vE: der Frommen!

2. dW.vE: seines Schöpfers. A: in seinem Ch.

3. vE: mit Tanz. A: in Chören.

4. schmücket die G. mit Hülfe. B: wird d. Sanftmüthigen m. Heil züren. vE: ruhmvoll macht er die Gedrückten durch Sieg!

5. fr. sein der Herrlichkeit, u. pr. auf ... vE: des Ruhms? (dW: Glückes?)

6. zweischneidige. dW: Lobeserhebungen Gottes in ihrem Munde ... in ihrer Hand.

7. B.dW.vE: an den (Völkern).

CXLIX. *Novum canticum e' nova beneficia. Collaudatio Dei.*

σιδηραῖς, <sup>9</sup> τοῦ ποιῆσαι ἐν αὐτοῖς κρίμα ἔγγραπτον. Δόξα αὕτη ἐστὶν πᾶσιν τοῖς ὁσίοις αὐτοῦ.

ρν'.

<sup>1</sup> Ἀλληλοῦια.

Αἰνεῖτε τὸν θεὸν ἐν τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν στερεώματι δυνάμεως αὐτοῦ. <sup>2</sup> αἰνεῖτε αὐτὸν ἐπὶ ταῖς δυναστείαις αὐτοῦ, αἰνεῖτε αὐτὸν κατὰ τὸ πλῆθος τῆς μεγαλωσύνης αὐτοῦ. <sup>3</sup> αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν ἤχῳ σάλπιγγος, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν ψαλτηρίῳ καὶ κιθάρᾳ. <sup>4</sup> αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν τυμπάνῳ καὶ χορῶ, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν χορδαῖς καὶ ὄργάνῳ. <sup>5</sup> αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν κυμβάλοις εὐήχοις, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν κυμβάλοις ἀλαλαγμοῦ. <sup>6</sup> Πᾶσα πνοὴ αἰνεσάτω τὸν κύριον.

ρνά'.

Οὗτος ὁ ψαλμὸς ἰδιόγραφος τοῦ Δαυὶδ καὶ ἔξωθεν τοῦ ἀριθμοῦ, ὅτε ἐμονομάχησεν πρὸς τὸν Γολιάθ.

<sup>1</sup> Μικρὸς ἤμην ἐν τοῖς ἀδελφοῖς μου, καὶ νεώτερος ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς μου. ἐποίμιανον τὰ πρόβατα τοῦ πατρὸς μου. <sup>2</sup> Αἱ χεῖρές μου ἐποίησαν ὄργανον, οἱ δάκτυλοί μου ἤρμωσαν ψαλτήριον. <sup>3</sup> Καὶ τίς ἀναγγελεῖ τῷ κυρίῳ μου; Αὐτὸς κύριος, αὐτὸς εἰσακούσεται μου. <sup>4</sup> αὐτὸς ἐξαπέστειλεν τὸν ἄγγελον αὐτοῦ, καὶ ἤρην με ἐκ τῶν προβάτων τοῦ πατρὸς μου,

9. EFX: Δ. αὕτη ἔσται. A<sup>2</sup>† (in f.) Ἀλληλῆσια.

150,1. X\* Ἀλληλ. X† (p. Ἀλλ.) Ἀγγαῖς καὶ Ζαχαρίας. 4. A<sup>1</sup>X: ὄργάνοις (-γάνῳ A<sup>2</sup>B). 6. A<sup>2</sup>† (in f.) Ἀλληλῆσια.

151. B\* ρνα' (numer.). F\* psalm. tot.

Inscr. X† (p. ἰδιογρ.) ἐστι. B (pro τῷ Δ.) εἰς Δ. (X: τῷ Δ.). EX† (p. ἀριθμῶ) τῶν ρν' ψαλμῶν

9 בְּרִזָּל: לַעֲשׂוֹת בָּהֶם מִשְׁפָּט בְּתוֹב הַדָּר הוּא לְכָל-הַיְיָדִיו הַלְלוּ-יְהוָה:

קנ

הַלְלוּ יְהוָה א

הַלְלוּ-יְהוָה בְּקִדְשׁוֹ הַלְלוּ-יְהוָה בְּרִקְיוֹע

2 עֲדָיו: הַלְלוּ-יְהוָה בְּגִבּוֹרֹתָיו הַלְלוּ-יְהוָה

3 בְּרַב גְּדָלוֹ: הַלְלוּ-יְהוָה בְּתַקְע שׁוֹפָר

4 הַלְלוּ-יְהוָה בְּנִבְל וּבְנֹר: הַלְלוּ-יְהוָה בְּתוֹב

ה וּמְחֹל הַלְלוּ-יְהוָה בְּמִנְיֹם וְעִבָּב: הַלְלוּ-יְהוָה

בְּצִלְצְלֵי-שִׁמְע הַלְלוּ-יְהוָה בְּצִלְצְלֵי

6 הַרְוֵעָה: כָּל הַנְּשָׁמָה הַתְּהַלֵּל יְהוָה

הַלְלוּ-יְהוָה:

בנ"א לא פסיק v. 9.

בנ"א רפה v. 4.

בנ"א הללויה 150,1.

בנ"א הללויה v. 6.

καὶ ἔχρισέν με ἐν τῷ ἐλαίῳ τῆς χρίσεως αὐτοῦ. <sup>5</sup> Οἱ δὲ ἀδελφοί μου καλοὶ καὶ μεγάλοι, καὶ οὐκ εὐδόκησεν ἐν αὐτοῖς ὁ κύριος. <sup>6</sup> Ἐξῆλθον εἰς συνάντησιν τῷ ἄλλοφύλῳ, καὶ ἐπικατηράσατό με ἐν τοῖς εἰδώλοις αὐτοῦ. <sup>7</sup> ἐγὼ δὲ σπασάμενος τὴν παρ' ἐκείνου μάχαιραν, ἀπεκεφάλισα αὐτόν, καὶ ἦρα ὄνειδος ἐξ υἱῶν Ἰσραὴλ.

(Al.: τῶν ρν' sine ψ.). B (pro πρὸς τὸν Γ.) τῷ Γ.

2. B† (a. οἱ) καὶ. 3. X\* (pr.) μσ. B: εἰσακῶσει (X: εἰσακῶσει) et\* (sq.) μσ. 4. X† (a. προβ.) ποιμνίων τῶν. A<sup>1</sup>X: ἐλέει (ἐλαίῳ A<sup>2</sup>B). 5. B\* δὲ et ὁ. 6. A<sup>1</sup>: Ἐξῆλθεν (?). 7. B (pro ἐκείνῳ) αὐτῆ.

Subscriptio: A: Ψαλμοὶ ρν' καὶ ἰδιόγραφος (B: Βίβλος ψαλμῶν ρν').

9 eisernen Fesseln, \* daß sie ihnen thun das Recht, davon geschrieben ist. Solche Ehre werden alle seine Heiligen haben. Halleluja!

150.

1 Halleluja!

Lobet den Herrn in seinem Heiligthum! lobet ihn in der Feste seiner Macht!

2 \* Lobet ihn in seinen Thaten! lobet ihn

3 in seiner großen Herrlichkeit! \* Lobet

ihn mit Posaunen! lobet ihn mit Psal-

4 ter und Harfe! \* Lobet ihn mit Pau-

ken und Reigen! lobet ihn mit Saiten

5 und Pfeifen! \* Lobet ihn mit hellen

Cymbeln! lobet ihn mit wohlklingenden

6 Cymbeln! \* Alles, was Odem hat, lobe

den Herrn! Halleluja!

150,3. U.L.: Harfen.

8. vE: Fußfeisen?

9. vE: vergelten. dW.vE.A: nach dem geschriebenen R.

150,1. dW: seiner Herrlichkeit. vE: starken Beste.

2. gewaltigen Th. ... nach s. gr. S. dW: mächtigen. vE: wegen seiner Machtthaten. A: in seinen Kräften! B: nach d. Menge seiner Größe. dW: f. erhabenen

cis ferreis, \*ut faciant in eis iudicium 9  
 Dt. 7,2.32,41. conscriptum. Gloria haec est omni-  
 Ez. 38,39. bus sanctis ejus. Alleluja.  
 149,14.

CL.

106,1. Alleluja. 1

149,1.Es.57, 15. Laudate Dominum in sanctis ejus!

Gn.1,6. laudate eum in firmamento virtutis 2  
 145,3.6. ejus! \* Laudate eum in virtutibus

ejus! laudate eum secundum mul- 3  
 98,5. titudinem magnitudinis ejus! \* Lau-

date eum in sono tubae! laudate eum 4  
 149,3. in psalterio et cithara! \* Laudate

eum in tympano et choro! laudate 5  
 1Ch.15,16, 19. eum in chordis et organo! \* Lau-

date eum in cymbalis bene sonanti- 6  
 bus! laudate eum in cymbalis jubila-

tionis! \* Omnis spiritus laudet Do- 6  
 Ap.5,13. minum! Alleluja.

9. Al.: faciat.

Gr. A: vielfältigen.

3. Posaunenklang. vE: Trommetenschall.

4. dW: S. u. Schalmei. (B: Saitenspielen u. Orgeln!)

5. lautklingenden. B: hellklingenden ... Cymb. des Sauchzens. A: Freuden=Cymbeln. dW: schal- lenden. vE: schallenden Becken ... klingenden B.

## I.

## Inscriptio. Sapientiae invitatio et querela.

## ΠΑΡΟΙΜΙΑΙ.

## מ ש ל י

**II.** Παροιμιαί Σολομώντος υἱοῦ Δαβὶδ, ὃς ἐβασίλευσεν ἐν Ἰσραήλ, <sup>2</sup> γινῶναι σοφίαν καὶ παιδείαν, νοῆσαι τε λόγους φρονήσεως, <sup>3</sup> δέξασθαι τε στροφὰς λόγων, νοῆσαι τε δικαιοσύνην ἀληθῆ, καὶ κρίμα κατευθύνειν, <sup>4</sup> ἵνα δῶ ἀκάκοις πανουργίαν, παιδὶ δὲ νέῳ αἴσθησίν τε καὶ ἔννοιαν. <sup>5</sup> Τῶν τε γὰρ ἀκούσας σοφὸς σοφώτερος ἔσται, ὁ δὲ νοήμων κυβέρνησιν κτήσεται. <sup>6</sup> νοήσει τε παραβολὴν καὶ σκοτεινὸν λόγον, ῥήσεις τε σοφῶν καὶ αἰνίγματα.

<sup>7</sup> Ἀρχὴ σοφίας φόβος κυρίου, σύνεσις δὲ ἀγαθὴ πᾶσιν τοῖς ποιοῦσιν αὐτήν· εὐσέβεια δὲ εἰς θεὸν ἀρχὴ αἰσθήσεως. Σοφίαν δὲ καὶ παιδείαν ἀσεβεῖς ἔξουθενήσουσιν.

<sup>8</sup> Ἄκουε, υἴε, νόμους πατρὸς σου, καὶ μὴ ἀπόση θεσμονὸς μητρὸς σου. <sup>9</sup> στέφανον γὰρ χαρίτων ἔξη σῆ κορυφῆ καὶ κλοιὸν χρύσειον περὶ σῶ τραχήλῳ. <sup>10</sup> Υἴε, μὴ σε πλανήσωσιν ἄνδρες ἀσεβεῖς, μηδὲ βουληθῆς, <sup>11</sup> εἰάν παρακαλέσωσίν σε, λέγοντες· Ἐλθὲ μεθ' ἡμῶν, κοινώνησον αἵματος· κρύψωμεν δὲ εἰς γῆν ἄνδρα δίκαιον ἀδίκως, <sup>12</sup> καταπίωμεν δὲ αὐτὸν ὡς περ ἄδης ζῶντα, καὶ ἄρωμεν αὐτοῦ τὴν μνήμην ἐκ γῆς, <sup>13</sup> τὴν κτίσιν αὐτοῦ τὴν πολυτελεῆ καταλαβώμεθα, πλήσωμεν δὲ οἴκους

Inscr. B: Παροιμιαί Σαλωμῶντος.

1. B: Σαλωμῶντος.

3. EFX† (p. λόγ.) καὶ λύσεις αἰνιγμάτων.

5. B (pro τε AD) δὲ. D: ἐστίν.

7. A<sup>2</sup>: [σύνεσις ... αἰσθήσεως]. A<sup>1</sup>: ἀρετὴ (pro ἀρχὴ alt. A<sup>2</sup>BD).

8. A<sup>2</sup>B (pro νόμ. A<sup>1</sup>DEFX) παιδείαν.

9. A<sup>2</sup>: ἔξη? (BD: δέξη).

10. D: πλανήσωσιν.

12. X: ἀπὸ τῆς γῆς.

13. A<sup>1</sup>: κτίσιν (κτίσιν A<sup>2</sup>BD).

**I.** כֹּשְׁלֵי שְׁלֹמֹה בְּיָדָיו מְלֵךְ יִשְׂרָאֵל: **I.**  
 לְדַעַת חֲכָמָה וּמוֹסֵר לְהַבִּין אֲמָרֵי **2**  
 בִּינָה: לְקַחַת מוֹסֵר הַשֶּׁפֶל צֶדֶק **3**  
 וּמִשְׁפָּט וּמִשְׁפָּרִים: לְתַת לְפִתְאִים **4**  
 עֲרָמָה לְנַעַר דַּעַת וּמְזֻמָּה: וְשָׁמַע **ה**  
 חָכָם וַיּוֹסֶף לְקַח וְנָכוֹן תְּחַבְּלוֹת **ה**  
 יִקְנֶה: לְהַבִּין מִשְׁלַל וּמְלִיצָה דְבָרֵי **6**  
 חֲכָמִים וְחִידוֹתָם:

**7** יִרְאֵת יְהוָה רֵאשִׁית דַּעַת חֲכָמָה  
 וּמוֹסֵר אֲוִילִים בְּזוּר:

**8** שָׁמַע בְּנֵי מוֹסֵר אָבִיהָ וְאֶל-תִּטְשֵׁ  
 תּוֹרַת אֲמָהּ: כִּי לֹוִית הָיוּ לְרֵאשִׁי  
 וְעֵנְקִים לְגִרְרֹתֶיהָ: בְּנֵי אִם-יִפְתּוּהָ  
 חֲטָאִים אֶל-תֵּבָא: אִם-יִאֲמְרוּ לְבָה  
 אֲתָנוּ נִאֲרָבָה לְדָם נִצְפָנָה לְנָקִי חָפִים:  
 נִבְלָעִים כְּשֵׂאוֹל חַיִּים וְתַמִּימִים כְּיִרְדֵי  
 בּוֹר: כָּל-תְּהוֹן יִקַּר נִמְצָא נִמְלֵא בְּתֵינוּ **13**

v. 1. רבתי מ'

v. 4. נחה א'

1. Dav. Sohnes, des K. Isr. B: Die Sprüche. dW.vE.A: Sprüche.

2. zu erkennen... zu verstehen die Reden des Verstandes. dW: kennen zu lernen! vE: damit man kennen lerne. A: die W. u. die Z. dW: verständige Reden. vE.A: die Worte (Regeln) der Klugheit.

3. zu empfangen die Zucht der ... Geradheit. B. dW.A: anzunehmen. dW: der Vernunft. vE: eine vernünftige Zucht: Ger., Rechtsliebe u. Geradsinn. B: u. Willigkeit.

4. zu geben den A. Wisg... Erkenntniß u. Nachdenken. B: u. Bedachtsamkeit. dW: den Einfältigen Klugheit, dem Jünglinge Einsicht u. Besonnenheit. vE: die G. Geschicktheit zu lehren, den J. Bef. u. Ueberlegung. A: Schlanheit... Wissenschaft u. Verstand.

## Die Sprüche Salomonis.

**I.** Dies sind die Sprüche Salomonis, des Königs Israels, Davids Sohnes, **2** \* zu lernen Weisheit und Zucht, **3** stand, \* Klugheit, Gerechtigkeit, Recht **4** und Schlecht, \* daß die Albernern witzig, und die Jünglinge vernünftig und vor- **5** sichtig werden. \* Wer weise ist, der höret zu und bessert sich, und wer ver- **6** ständig ist, der läßt ihm rathen, \* daß er vernehme die Sprüche und ihre Deutung, die Lehre der Weisen und ihre Beispiele.

**7** Des Herrn Furcht ist Anfang zu lernen. Die Ruchlosen verachten Weisheit und Zucht.

**8** Mein Kind, gehorche der Zucht deines Vaters, und verlaß nicht das Gebot **9** deiner Mutter; \* denn solches ist ein schöner Schmuck deinem Haupt, und **10** eine Kette an deinem Halse. \* Mein Kind, wenn dich die bösen Buben locken, **11** so folge nicht. \* Wenn sie sagen: Gehe mit uns, wir wollen auf Blut lauern, und den Unschuldigen ohne Ursach nach- **12** stellen; \* wir wollen sie lebendig verschlingen, wie die Hölle, und die Frommen, als die hinunter in die Grube **13** fahren; \* wir wollen großes Gut finden, wir wollen unsere Häuser mit Raube

5. A.A: läßt sich rathen.

5. wirds hören u. wachsen an Lehre ... wird seinen Rath gewinnen. dW: Es höre. vE: soll sie hören. A: Höret sie. B.dW.vE.A: der Weise. B: in der Lehre zunehmen. vE: daß er zunehme an Wissen. dW: mehre Gelahrtheit! B: weisen R. bekommen. dW: der Einsichtsvolle gewinne kluge Maafregeln! vE: Lebensklugheit sich zu eigen mache.

6. verstehe Spr. u. D.; Worte ... Räthsel. B: den Spruch u. die D. dW: Sprüche u. sinnreiche Rede. vE: tiefsinnigen Säge. A: wird Acht haben auf den Spr. u. die Auslegung.

7. Auf. der Erkenntniß; die Thoren ...

8. dW.vE.A: Höre (auf). B.dW.vE.A: (mein)

Polvglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

1Rg.2,12.3,  
12.4,32.

v.8.

Ps.19,8.

Ecl.12,11;  
1Rg.10,1.

9,10.Ps.111,  
10.Job.28,28,  
Sir.1,16.

3,11.4,1.13.  
6,20.

3,3.4.8s.Sir.  
6,30s.

4,14.16,29.  
24,1.3Joh.11.

12,6.Mich.7,  
2.

Ps.124,3.55,  
16.

Ps.28,1.

Nah. 2,13.

Parabolae Solomonis, filii David, **I.** regis Israel, \* ad sciendam sapientiam **2** et disciplinam, ad intelligenda verba prudentiae, \* et suscipiendam eruditionem doctrinae, justitiam et iudicium **3** et aequitatem, \* ut detur parvulis **4** astutia, adolescenti scientia et intellectus. \* Audiens sapiens sapientior **5** erit, et intelligens gubernacula possidebit: \* animadvertet parabolam et **6** interpretationem, verba sapientum et aenigmata eorum.

Timor Domini principium sapientiae. Sapientiam atque doctrinam stulti despiciunt. **7**

**Audi, fili mi, disciplinam patris tui, 8** et ne dimittas legem matris tuae, \* ut **9** addatur gratia capiti tuo, et torques collo tuo. \* Fili mi, si te lactaverint **10** peccatores, ne acquiescas eis! \* Si **11** dixerint: Veni nobiscum, insidiamur sanguini, abscondamus tendiculas contra insontem frustra, \* deglutiamus **12** eum sicut infernus viventem, et integrum quasi descendentem in lacum: \* omnem pretiosam substantiam reperi- **13** riemus, implebimus domos nostras

Sohn. B: laß n. fahren d. Gesek. vE: laß nicht ab von. dW.vE: Lehre.

9. solche sind. B: angenehmer Zierath. dW: anmuthiger Kranz für ... Geschmeide für ... vE: der schönste ... Ketten schmuck.

10. B.dW.vE.A: Sünder. B.dW: willige nicht ein.

11. dW.vE.A: dem (Schuldlosen). A: Neze legen. vE: ohne Anlaß. B: uns gegen ... verstecken?

12. B.dW.vE: wie die (Unterwelt) die Lebendigen. B: die Vollkommenen. vE: Unsträflichen. dW: Redliche ... Gruft sinken. A: lebendig u. ganz.

13. allerhand köstliches. dW: allerlei köstl. Reichthum. vE: kostbare Schätze. A: Habe. dW.vE.A: werden wir (erlangen). dW.vE: Beute.

## I.

## Sapientiae invitatio et querela.

ἡμετέροισι σκύλων· 14 τὸν δὲ σὸν κλῆρον βάλε ἐν ἡμῖν, κοινὸν δὲ βαλλάντιον κτησόμεθα πάντες καὶ μαρσίππιον ἐν γεννηθῆτω ἡμῖν. 15 Μὴ πορευθῆς ὁδοὺς μετ' αὐτῶν, ἐκκλινον δὲ τὸν σὸν πόδα ἐκ τῶν τρίβων αὐτῶν· 16 οἱ γὰρ πόδες αὐτῶν εἰς κακίαν τρέχουσιν, καὶ ταχινοὶ εἰσιν τοῦ ἐκχεῖν αἷμα. 17 Οὐ γὰρ ἀδίκως ἐκτείνεται δίκτυα πτερωτοῖς. 18 Αὐτοὶ γὰρ οἱ φόνου μετέχοντες θησαυρίζουσιν ἑαυτοῖς κακὰ, ἢ δὲ καταστροφή ἄνδρῶν παρανόμων κακῆ. 19 Αὐταὶ αἱ ὁδοὶ εἰσὶν πάντων τῶν συντελούντων τὰ ἄνομα· τῇ γὰρ ἀσεβείᾳ τὴν ἑαυτῶν ψυχὴν ἀφαιροῦνται.

20 Σοφία ἐν ἐξόδοις ὑμνεῖται, ἐν δὲ πλατεῖαις παρόρησιον ἀγει, 21 ἐπ' ἄκρων δὲ τειχέων κηρύσσεται, ἐπὶ δὲ πύλαις δυναστῶν παρεδρεύει, ἐπὶ δὲ πύλαις πόλεως θαρσύνουσα λέγει· 22 Ὅσον ἂν χρόνον ἄνακοι ἔχωνται τῆς δικαιοσύνης, οὐκ αἰσχυνθήσονται· οἱ δὲ ἄφρονες, τῆς ὕβρεως ὄντες ἐπιθυμηταί, ἀσεβεῖς γενόμενοι ἐμίσησαν αἰσθηθῆναι, 23 καὶ ὑπεύθυνοι ἐγένοντο ἐλέγχους. Ἴδου προήσομαι ὑμῖν ἐμῆς προῆς ῥῆσιν, διδάξω δὲ ὑμᾶς τὸν ἐμὸν λόγον. 24 Ἐπειδὴ ἐκάλουν καὶ οὐχ ὑπηκούετε, καὶ ἐξέτεινον λόγους καὶ οὐ προσείχετε, 25 ἀλλὰ ἀκύνους ἐποιεῖτε ἐμὰς βουλὰς, τοῖς δὲ ἐμοῖς ἐλέγχουσι οὐ προσείχετε· 26 τοιγαροῦν κἀγὼ τῇ ὑμετέρᾳ ἀπωλείᾳ ἐπιγελάσομαι, καταχαροῦμαι δέ, ἡνίκα ἂν ἔρχηται ὑμῖν ὄλεθρος 27 καὶ ὡς ἂν ἀφίκηται ὑμῖν ἄφρων θόρυβος, ἢ δὲ καταστροφή ὁμοίως καταγίδη παρῆ, ἢ ὅταν ἔρχηται ὑμῖν θλῆψις καὶ πολιορκία. 28 Ἔσται γὰρ, ὅταν ἐπικαλέσησθέ με, ἐγὼ δὲ οὐκ εἰσακούσομαι ὑμῶν· ζητήσουσίν με κακοί, καὶ οὐχ εὐρήσουσιν. 29 Ἐμίσησαν

14. B: βαλλάντιον.

15. X† (ab in.) Υἱέ μου. A<sup>2</sup>BD (pro ὁδοῦς A<sup>1</sup>EFX) ἐν ὁδῶ. EFX\* δὲ. BD: τὸν πόδα σε.

16. B\* tot. vs. (AEFX†). A<sup>1</sup>\* εἰσιν (A<sup>2</sup>EFX†).

17. EFX: ἐκτείνονται.

18. FX\* ἢ δὲ καταστρ.-fin. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

20. D† (p. Σοφ.) δὲ.

21. X\* (pr.) δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). F\* ἐπὶ δὲ π. δυν. παρεδρ. (A<sup>2</sup> uncis incl.). D: θαρσῦσα.

22. B: ἔχονται.

24. B: ὑπηκούσατε.

25. B (pro ε̄ προσείχ.) ἠπειθήσατε.

26. EX: ἐπιχαροῦμαι. B\* ἂν. EFX: ἐπέρχεται. A<sup>2</sup>: ὑμῶν ὄλ.

27. B (pro pr. ἦ) καὶ. A (A<sup>2</sup> inter uncis) B† (in f.) ἦ ὅταν ἔρχεται ὑμῖν ὄλεθρος (DEFX\*).

28. E\* δὲ.

14 שָׁלַלְ: גִּזְרֶלְךָ תִּפְּוֹל בְּתוֹכְנוּ כִּי־ס אֶחָד  
טו יְהִי־הָ לְכַלְנוּ: בְּנִי אֶל־תִּלְךָ בְּדַרְךָ  
16 אַתֶּם מִנַּע רַגְלְךָ מִנְּתִיבֹתֶם: כִּי  
רַגְלֵי־הֶם לָרַע יִרְצוּ וְיִמְתְּרוּ לְשִׁפְּוֹ-  
17 הֶם: כִּי־חָנֶם מְזוֹרָה תִּרְשַׁת בְּעֵינֵי  
18 כָּל־בַּעַל כְּנָף: וְהֶם לְדָמָם יִאֲרָבוּ  
19 יִצְעָנוּ לְנַפְשֹׁתָם: כִּן אֲרֵחוֹת כָּל־בָּצַע  
בָּצַע אֶת־נַפְשׁ בְּעַלְיוֹ יִקַּח:

כ חֲכָמוֹת בְּחַוֵּץ תִּרְנַה בְּרַחֲבוֹת תִּתֵּן  
21 קוֹלְךָ: בְּרֹאשׁ הַמַּיּוֹת תִּתְקַרֵּא בְּפִתְחֵי  
22 שְׁעָרִים בְּעִיר אֲמַרִּיתָ תֹאמַר: עַד־  
מָתִי וּפְתָיִם תִּתְּנֵנוּ פִּתֵי וְלִצְיִים לְצִוֵּן  
תִּמְדוּ לָהֶם וְכִסְיִים יִשְׁנֹאוּ־דַעַת:  
23 תִּשְׁבְּוּ לְתוֹכְהֵתִי הִנֵּה אֲפִיעָה לְכֶם  
24 רִוְחִי אֲוִידִיעָה דְּבַרִּי אֶתְכֶם: יַעַן  
קָרָאתִי וְהִמָּאֲנוּ נְטִיתִי יָדַי וְאִין  
כֹּה מִקְשִׁיב: וְתִפְרַעוּ כְּלִיעַצְתִּי וְתוֹכְהֵתִי  
26 לֹא אֲבִיתֶם: עַם־אֲנִי בְּאִידְכֶם אֲשַׁחֵק  
27 אֲלַעַג בְּכֹא פִּתְדְכֶם: בְּכֹא כִשְׁאוֹה  
פִּתְדְכֶם וְאִידְכֶם פִּסּוּפָה יִאֲתָה בְכֹא  
28 עַלְיֶכֶם צָרָה וְצוּקָה: אִזּוּ יִקְרָאֲנִי וְלֹא  
29 אֶעֱנֶה יִשְׁחַרְנֵנִי וְלֹא יִמְצָאֲנִי: תַּחַת

v. 27. כשוואה ק'

14. B.dW.vE: Du sollst dein Loos (mitten) unter uns werfen! Wir wollen Alle (sämmtlich) Einen B. haben. A: Wirf das L. mit uns!

15. dW.A: halte deinen F. zurück von ... vE: bezu-  
währe.

16. vE: rennen dem B. nach.

17. dW: ist bestreut das Neg? B: ausgebreitet. vE: ausgespannt. B: in den A. alles Geflügel. dW. vE: im Angesicht aller Geflügelten (Gewögel). A: Doch umsonst wirft man d. N. den B. vor die A. hin.

18. dW: Sie l. auf ihr eigen Bl., sie st. ihrem eig. L. nach. vE: l. ihrem eig. B. auf. A: machen An-  
schläge wider ihre Seelen.

19. gehets mit Allen, die dem Geiz anhangen; der nimmt d. L. seinem eigenen Herrn. B: sind die Gänge dessen ... nachhängt ... die Seele dessen, der ihm ergeben ist. dW: die Wege Aller, die nach [schuödem] Ge-



## Der Weisheit Klage und Strafe.

## II.

14 füllen: \* wage es mit uns, es soll  
 15 unser aller Ein Beutel sein, — \* mein  
 Kind, wandle den Weg nicht mit ihnen,  
 wehre deinem Fuß vor ihrem Pfad!  
 16 \* denn ihre Füße laufen zum Bösen,  
 17 und eilen Blut zu vergießen. \* Denn  
 es ist vergeblich, das Neß auswerfen  
 18 vor den Augen der Vögel. \* Auch  
 lauern sie selbst unter einander auf ihr  
 Blut, und stellet einer dem andern nach  
 19 dem Leben. \* Also thun alle Geizige,  
 daß einer dem andern das Leben nimmt.  
 20 Die Weisheit klagt draußen, und läßt  
 21 sich hören auf den Gassen, \* sie ruft  
 in der Thür am Thor, vorne unter dem  
 Volk, sie redet ihre Worte in der Stadt:  
 22 \* Wie lange wollt ihr Albernern albern  
 sein? und die Spötter Lust zur Spöt-  
 terei haben? und die Nuchlosen die  
 23 Lehre hassen? \* Kehret euch zu meiner  
 Strafe! Siehe, ich will euch heraus  
 sagen meinen Geist, und euch meine  
 24 Worte kund thun. \* Weil ich denn  
 rufe und ihr weigert euch, ich recke meine  
 Hand aus und niemand achtet darauf,  
 25 \* und laßt fahren allen meinen Rath  
 26 und wollet meiner Strafe nicht: \* so  
 will ich auch lachen in eurem Unfall,  
 und euer spotten, wenn da kommt, daß  
 27 ihr fürchtet, \* wenn über euch kommt  
 wie ein Sturm, daß ihr fürchtet, und  
 euer Unfall als ein Wetter, wenn über  
 28 euch Angst und Noth kommt. \* Dann  
 werden sie mich rufen, aber ich werde  
 nicht antworten; sie werden mich frühe  
 29 suchen, und nicht finden. \* Darum, daß

spoliis: \* sortem mitte nobiscum, 14  
 marsupium unum sit omnium no-  
 strum, — \* fili mi, ne ambules cum 15  
 eis, prohibe pedem tuum a semitis  
 eorum! \* pedes enim illorum ad ma- 16  
 lum currunt, et festinant ut effundant  
 sanguinem. \* Frustra autem jacitur 17  
 rete ante oculos pennatorum. \* Ipsi 18  
 quoque contra sanguinem suum insi-  
 dantur, et moliantur fraudes contra  
 animas suas. \* Sic semitae omnis 19  
 avari: animas possidentium rapiunt.  
 Sapientia foris praedicat, in plateis 20  
 dat vocem suam, \* in capite turba- 21  
 rum elamitat, in foribus portarum  
 urbis profert verba sua, dicens:  
 \* Usquequo, parvuli, diligitis infan- 22  
 tiam? et stulti ea quae sibi sunt noxia  
 cupient? et imprudentes odibunt scien-  
 tiam? \* Convertimini ad correptionem 23  
 meam! En, proferam vobis spiritum  
 meum, et ostendam vobis verba mea.  
 \* Quia vocavi et renuistis, extendi 24  
 manum meam et non fuit qui aspi-  
 ceret, \* despexistis omne consilium 25  
 meum, et increpationes meas neglexi-  
 stis: \* ego quoque in interitu vestro 26  
 ridebo, et subsannabo, cum vobis id,  
 quod timebatis, advenerit, \* cum 27  
 irruerit repentina calamitas, et interi-  
 tus quasi tempestas ingruerit, quando  
 venerit super vos tribulatio et angu-  
 stia. \* Tunc invocabunt me, et non 28  
 exaudiam; mane consurgent, et non  
 invenient me: \* eo quod exosam 29

Ps. 1, 1.

4, 27.

Es. 59, 7. Rm. 3, 15.

Job. 40, 19.

15, 27. Tim. 6, 9.

8, 15s.

v. 4.

[Ps. 1, 1.

v. 20s. Es. 65, 2. 12, 66, 4. Jer. 7, 13.

3, 34. Dt. 28, 63. Ps. 2, 4. Sap. 4, 8.

10, 21. Job. 3, 25.

Es. 1, 15. 59, 2. Jer. 11, 11. Ez. 8, 18. Mich. 3, 4.

v. 24s.

## 28. U.L: mir rufen.

winn geizen; er raubt d. L. seines Besitzers. vE: So geht es Jedem, der ungerechten Gew. sucht; es kostet dessen Besitzern ...

20. B: höchste W. dW: ruft. B.vE: r. (über)laut. A: predigt! B: auf der Gasse ... den Straßen. dW. vE: der Straße ... (den) Marktplätzen. B: l. ihre Stimme ergehen. dW: erschallen. vE.A: hören.

21. an den Ecken der Lärmplätze, sie ... an den Thoren d. St. B: auf den vornehmsten Versammlungsplätzen. dW: an der E. lärmender Straßen. A: Spitze der Volksaufen. vE: im größten Getümmel. B: in den Thüren der Th. vE: am Eingange... in die St. dW: in d. Eingängen d. Stadthore wridht sie ihre Reden. B: Reden aus. vE: hält ihre Anreden.

22. Narren d. Erkenntniß h. B: die Albernheit

lieb haben. dW: Einfältige, wollt ihr Einfalt lieben. vE: Leichtsinilige den Leichtsinn.

23. ausschütten. dW: Wendet. B: Kehret wieder. dW: Zurechtweisung. vE.A: Kehret um (Befehret euch) auf meine Warnung? B: hervorquellen lassen. dW: über euch ausströmen.

24. dW.vE.A: rief. A: u. ihr nicht wolltet.

25. B: wendet euch von ... ab. dW.vE: verwarfet. A: verachtetet.

26. dW: bei eurem Verderben. A: Untergange. vE: eurer Noth ... wenn hereinbricht. A: euch begegnet. B: euer Schrecken daherkommt. dW: w. Schr. über euch) f.

27. B: Verwüstung ... Sturmwind. dW.vE: (Donner-)Wetter ... St.

28. vE: mich anrufen ... erhören.

I.

Sapientiam acquirendi media.

γὰρ σοφίαν, τὸν δὲ φόβον κυρίου οὐ προεί-  
λαντο, <sup>30</sup> οὐδὲ ἠθέλον ἑμαῖς προσέχειν βου-  
λαῖς, ἐμυκτήριζον δὲ ἑμοὺς ἐλέγχους. <sup>31</sup> Τοι-  
γαροῦν ἔδονται τῆς ἑαυτῶν ὁδοῦ τοὺς καρ-  
πούς, καὶ τῆς ἑαυτῶν ἀσεβείας πλησθήσονται.  
<sup>32</sup> ἄνθ' ὧν γὰρ ἠδίκουν νηπίους φρονεθήσον-  
ται, καὶ ἔξετασμός ἀσεβεῖς ὀλεῖ. <sup>33</sup> Ὁ δὲ  
ἑμοῦ ἀκούων κατασκηνώσει ἐν ἐλπίδι, καὶ  
ἠσυχάσει ἀφόβως ἀπὸ παντὸς κακοῦ.

III. Υἱέ, ἐὰν δεξάμενος ῥῆσιν ἐμῆς ἐντολῆς  
κρύψῃς παρὰ σεαυτῶ, <sup>2</sup> ὑπακούσεται σοφίας  
τὸ οὖς σου, καὶ παραβαλεῖς καρδίαν σου εἰς  
σύνεσιν, παραβαλεῖς δὲ αὐτὴν ἐπὶ νουθετησίῃ  
τῶ νιῶ σου. <sup>3</sup> Ἐὰν γὰρ τὴν σοφίαν ἐπικαλέσῃ  
καὶ τῇ συνέσει δῶς φωνήν σου, τὴν δὲ αἰσθη-  
σιν ζητήσῃς μεγάλη τῇ φωνῇ, <sup>4</sup> καὶ ἐὰν ζητή-  
σῃς αὐτὴν ὡς ἀργύριον καὶ ὡς θησαυροὺς  
ἐξερευνήσῃς αὐτήν. <sup>5</sup> τότε συνήσεις φόβον  
κυρίου, καὶ ἐπίγνωσιν θεοῦ εὐρήσεις. <sup>6</sup> Ὅτι  
κύριος δίδωσιν σοφίαν, καὶ ἀπὸ προσώπου  
αὐτοῦ γνῶσις καὶ σύνεσις. <sup>7</sup> καὶ θησαυρίζει  
τοῖς κατορθοῦσιν σωτηρίαν, ὑπερασπιεῖ τὴν  
πορείαν αὐτῶν <sup>8</sup> τοῦ φυλάξαι ὁδὸν δικαιο-  
ματῶν, καὶ ὁδὸν εὐλαβουμένων αὐτὸν διαφυ-  
λάξει. <sup>9</sup> Τότε συνήσεις δικαιοσύνην καὶ κρίμα,  
καὶ κατορθώσεις πάντας ἄξονας ἀγαθῶν.

<sup>10</sup> Ἐὰν γὰρ ἔλθῃ ἡ σοφία εἰς σὴν διάνοιαν,  
ἡ δὲ αἰσθησις τῇ σῆ ψυχῇ καλὴ εἶναι δόξη,  
<sup>11</sup> βουλή καλὴ φυλάξει σε, ἔννοια δὲ ὁσία  
τηρήσει σε, <sup>12</sup> ἵνα ῥύσῃται σε ἀπὸ ὁδοῦ  
κακῆς καὶ ἀπὸ ἀνδρὸς λαλοῦντος μηδὲν  
πιστόν. <sup>13</sup> Ὡ οἱ ἐγκαταλείποντες ὁδοὺς εὐ-  
θείας τοῦ πορευέσθαι ἐν ὁδοῖς σκοτόν,

29. A<sup>1</sup>: παιδείαν (σοφ. A<sup>2</sup>BD). BD† (a. κυρ.) τῷ.  
A<sup>1</sup>B: λόγον (φόβον A<sup>2</sup>DEFX). EFX: προείλντο.

30. X: ἐμυκτήρισαν.

33. BD: ἐπ' ἐλπίδι.

1. D: ἄν δεξ.

2. D: δὲ αὐτὸν ἐπὶ νουθεσίαν.

3. B\* τὴν δὲ αἰσθ.-fin. (AD [alt. man.] EFX†).

4. A<sup>1</sup>: ἐξεραυνήσεις (D: ἐξερευνήσεις).

7. D: τ. κατορθῶσιν. A<sup>1</sup>D: πορίαν. EFX† (p. ὑπερασπ.) δὲ.

8. A<sup>2</sup>B (pro pr. ὁδὸν A<sup>1</sup>DEFX) ὁδὸς.

9. A<sup>1</sup>: αἰξονας (eti. vs. 18).

12. A<sup>1</sup>\* σε (rell. †).

13. EX: πορευθῆναι.

כִּי־שָׁנְאוּ דַעַת וַיִּרְאֵת יְהוָה לָא  
ל בַּחֲרוּ: לֹא־אָבוּ לְעַצְתִּי נֶאֱצַו כָּל־  
31 תְּזַכְּתֵי: וַיֹּאכְלוּ מִפְּרֵי דְרָפֶס  
32 וּמִמְעַצְתֵיהֶם יִשְׁבְּעוּ: כִּי מִשׁוֹבֵת  
פְּתָיִם תִּהְרָגֶם וּשְׁלֹת פְּסִילִים  
33 תֵּאָבְדֶם: וְשִׁמַּע לִי יִשְׁכַּן־בְּטַח  
וְשִׁאֲנֹן מִפְּחַד רָעָה:

III. בְּנֵי אִם־תִּקַּח אִמְרֵי וּמִצְוֹתַי תִּצְפֹּן 2  
אִתָּךְ: לֹהֵק־שִׁיב לְחֻכְמָה אֲזַנְךָ תִּשָּׂא 3  
לְבָבְךָ לְתַבּוּנָה: כִּי אִם לְבִינָה תִקְרָא 4  
לְתַבּוּנָה תִתֵּן קוֹלְךָ: אִם־תִּבְקֶשְׁנָה 5  
ה כַּפְסֶס וְכַמְטֻמְנִים תִּחַפְּשֶׁנָה: אִז תִּבִּין  
יִרְאֵת יְהוָה וְדַעַת אֱלֹהִים תִּמְצָא:  
6 כִּי־יִהְיֶה יִתֵּן חֻכְמָה מִפִּי דַעַת  
7 וְתַבּוּנָה: וְצִפֹּן לְיֹשְׁרִים תִּוְשִׁינָה מִגֵּן  
8 לְתִלְכֵי תָם: לְנֹצֵר אֲרֻחֹת מִשֶּׁפֶט  
9 וְדָרְךָ חֲסִידוֹ יִשְׁמֹר: אִז תִּבִּין צַדִּיק  
וּמִשֶּׁפֶט וּמִיֹּשְׁרִים כָּל־מַעַגְל־טוֹב:

י כִּי־תִבּוֹא חֻכְמָה בְּלִבְךָ וְדַעַת  
11 לְנַפְשֶׁךָ יִנָּעֶם: מִזְמָה תִשְׁמֹר עָלֶיךָ  
12 תַבּוּנָה תִנְצָרְפָה: לְהַצִּילְךָ מִדָּרְךָ  
13 רַע מֵאִישׁ מְדַבֵּר תִּהְפְּכוֹת: הַעֲזָבִים  
אֲרֻחֹת יִשָּׂר לְלֶכֶת בְּדַרְכֵי־חַשְׁךָ:

v. 7. 'צפון ק'  
v. 8. 'חסידו ק'

29. Erkenntnis, u. erwählten ... vE: Weisheit.  
31. B: Weges. dW.vE.A: Wandels. B.dW: von (an) ihren Rathschlägen sich sättigen. A: Anschl. vE: Ränken.

32. Denn ... Narren. B: die Abkehrung der A. wird sie tödten ... Wohlstand ... dW: Ja, der Einfältigen Abfall ... Sicherheit. vE: Leichtfönnigen. A: das Glück richtet sie zu Grunde, die Thoren.

33. sicher wohnen u. Ruhe h. B: ruhig sein vor den Schrecken eines Ungl. dW: vor der Furcht des U.

1. B: so du wirst ... verwahren. vE: wenn du m. Belehrungen annimmst. (dW: o nähmest du ...?)

2. Läßest du ... zum Verstand. vE: auf die Klugheitsregeln!

3. Ja, so du nach Klugheit rufest, u. um Verstand

30 sie hasseten die Lehre und wollten des Herrn Furcht nicht haben, \* wollten meines Rathes nicht und lästerten alle 31 meine Strafe, \* so sollen sie essen von den Früchten ihres Wesens, und ihres 32 Rathes satt werden. \* Das die Albernem gelüftet, tödtet sie, und der Nuchlosen 33 Glück bringet sie um. \* Wer aber mir gehorchet, wird sicher bleiben und genug haben, und kein Unglück fürchten.

III. Mein Kind, willst du meine Rede annehmen und meine Gebote bei dir 2 behalten, \* so laß dein Ohr auf Weisheit Acht haben, und neige dein Herz 3 mit Fleiß dazu. \* Denn so du mit Fleiß 4 darnach rufest und darum betest, \* so du sie suchest wie Silber, und forschest 5 sie wie die Schätze: \* alsdann wirst du die Furcht des Herrn vernehmen, 6 und Gottes Erkenntniß finden. \* Denn der Herr gibt Weisheit, und aus seinem Munde kommt Erkenntniß und Verstand. 7 \* Er läffet es den Aufrichtigen gelingen 8 und beschirmt die Frommen, \* und behütet die, so recht thun, und bewahret 9 den Weg seiner Heiligen. \* Dann wirst du verstehen Gerechtigkeit und Recht, und Frömmigkeit und allen guten Weg. 10 Wo die Weisheit dir zu Herzen gehet, 11 daß du gerne lernest, \* so wird dich guter Rath bewahren, und Verstand wird dich 12 behüten: \* daß du nicht gerathest auf den Weg der Bösen, noch unter die verkehrten Schwäger, \* die da verlassen die rechte Bahn und gehen finstere Wege,

De. 30, 19s. habuerint disciplinam, et timorem Domini non susceperint, \* nec acquirerint consilio meo, et detraxerint universae correptioni meae. \* Com- 31 edent igitur fructus viae suae, suisque consiliis saturabuntur. \* Aversio 32 parvulorum interficiet eos, et prosperitas stultorum perdet illos. \* Qui 33 autem me audierit, absque terrore requiescet et abundantia perfruetur, timore malorum sublato.

Fili mi, si susceperis sermones meos et mandata mea absconderis penes te, \* ut audiat sapientiam auris tua, inclina cor tuum ad cognoscendam prudentiam. \* Si enim sapientiam invocaveris et inclinaveris cor tuum prudentiae, \* si quaesieris eam quasi pecuniam et sicut thesauros effoderis illam: \* tunc intelliges timorem Domini, et scientiam Dei invenies. \* Quia Dominus dat sapientiam, et ex ore ejus prudentia et scientia. \* Custodiet rectorum salutem, et proteget gradientes simpliciter, \* servans semitas justitiae, et vias sanctorum custodiens. \* Tunc intelliges justitiam et iudicium et aequitatem et omnem semitam bonam.

Si intraverit sapientia cor tuum et scientia animae tuae placuerit, \* consilium custodiet te et prudentia servabit te: \* ut eruaris a via mala et ab homine qui perversa loquitur, \* qui relinquunt iter rectum et ambulant per vias tenebrosas,

12. Al.\* et.

schreiest. B: zur Kl. dW.vE: der (nach) Erkenntniß. A: die Weish. anrufest. B.dW.vE: deine Stimme erhebest.

4. B: verborgenen Sch. dW.vE: wie nach (verb.) Sch. nach ihr forschest.

6. vE: u. Verständniß.

7. die in Frömmigkeit wandeln.

8. B: verwahret den Aufr. das wahrhafteste Wesen, er ist ein Schild denen, so in d. Einfalt einhergehen. dW: bew. den Redlichen Heil, Sch. [ist er] für die in unschuld Wandelnden. vE: d. Rechtschaffenen Hilfe... unsträfl. wandeln.

9. u. allen geraden u. g. W. B: u. Billigkeit, u. a. g. Pfad. dW.A: Geradheit. vE: Geradsiinn, jede g. Bahn.

10. u. Erkenntniß deiner Seele lieblich ist. B: wird in dein Herz kommen, so wird die ... dW: kommt ... u. Erf. d. S. angenehm ist. vE: Denn d. W. kehrt ein ... ist d. S. so lieb.

11. B: Die Bedachtsamkeit w. über dir Wacht halten. dW.vE: Besonnenheit über dich wachen. dW: Einsicht. A: Vorsicht. vE: das Erfannte?

12. B: dich zu erretten vom bösen W., von dem Mann, der verkehrte Dinge redet. dW: W. des Bösen ... Falschheit spricht. vE: so daß sie dich abhalten ... Jedem, der Schlechtigkeit redet. A: W. der Bosheit.

13. dW.vE: (um zu) wandeln auf den W. der Finsterniß.

## III.

## Sapientiae acquirendi media et commoda.

14 οἱ εὐφραινόμενοι ἐπὶ κακοῖς καὶ χαίροντες ἐπὶ διαστροφῇ κακῇ, 15 ὧν αἱ τρίβοι σκολιαὶ καὶ καμπύλαι αἱ τροχιαὶ αὐτῶν, 16 τοῦ μακρὰν σε ποιῆσαι ἀπὸ ὁδοῦ εὐθείας καὶ ἀλλότριον τῆς δικαίας γνώμης. **Υἱέ**, μὴ σε καταλάβῃ κακὴ βουλή, 17 ἢ ἀπολιποῦσα διδασκαλίαν νεότητος καὶ διαθήκην θείαν ἐπιλεησμένη· 18 ἔθετο γὰρ παρὰ τῷ θανάτῳ τὸν οἶκον αὐτῆς, καὶ παρὰ τῷ ἔθῃ μετὰ τῶν γηγενῶν τοὺς ἄξονας αὐτῆς. 19 Πάντες οἱ πορευόμενοι ἐν αὐτῇ οὐκ ἀναστρέφουσιν οὐδὲ μὴ καταλάβουσιν τρίβους εὐθείας· οὐ γὰρ καταλαμβάνονται ὑπὸ ἐναντιῶν ζωῆς. 20 **Εἰ** γὰρ ἐπορεύοντο τρίβους ἀγαθὰς, εὗροσαν ἂν τρίβους δικαιοσύνης λείους. 21 Χρηστοὶ ἔσονται οἰκήτορες γῆς, ἀκακοὶ δὲ ὑπολειφθήσονται ἐν αὐτῇ· 22 ὁδοὶ δὲ ἀσεβῶν ἐκ γῆς ὀλοῦνται, οἱ δὲ παράνομοι ἐξωσθήσονται ἀπ' αὐτῆς.

**III.** **Υἱέ**, ἐμῶν νομίμων μὴ ἐπιλανθάνου, τὰ δὲ ῥήματά μου τηρεῖτω σὴ καρδιά· 2 μῆκος γὰρ βίου καὶ ἔτη ζωῆς καὶ εἰρήνην προσθήσουσίν σοι. 3 Ἐλεημοσύνη καὶ πίστις μὴ ἐκλειπέτωσάν σε· ἀφαιρῶν δὲ αὐτάς ἐπὶ σῶν τραχίλων, καὶ εὐρήσεις χάριν· γράψον δὲ αὐτάς ἐπὶ τὸ πλάτος τῆς καρδίας σου, 4 καὶ προνοοῦ καλὰ ἐνώπιον κυρίου καὶ ἀνθρώπων. 5 Ἴσθι πεποιθῶς ἐν ὅλῃ καρδίᾳ ἐπὶ θεῷ, ἐπὶ δὲ σῆ σοφίᾳ μὴ ἐπαίρου· 6 ἐν πάσαις ὁδοῖς σου γνώριζε αὐτήν, ἵνα ὀρθοτομῇ τὰς ὁδοὺς σου. 7 Μὴ ἴσθι φοβίμος παρὰ σεαυτῷ, φοβοῦ δὲ τὸν θεὸν καὶ ἔκκλινε ἀπὸ παντὸς κακοῦ· 8 τότε ἴσθις ἔσται τῷ σώματί σου καὶ ἐπιμέλεια τοῖς ὀστέοις σου. 9 Τίμα τὸν κύριον ἀπὸ σῶν δικαίων πόνων, καὶ ἀπάρχου αὐτῷ ἀπὸ

14. EFX: Ω οἱ εὐφρ.

17. EX: ἀπολειπῶσα. E\* καὶ.

18. Cf. vs. 9.

19. EFX: παραπορευόμενοι. B: καταλαμβάνονται.

20. A<sup>2</sup>BD: λείας (λείεις A<sup>1</sup>FX).21. BD (pro hoc vs.) "Ὅτι εὐθεῖς κατασκευώσασσι γῆν, καὶ ὅσοι ὑπολειφθήσονται ἐν αὐτῇ († eadem in f. A [A<sup>2</sup> inter uncōs] EFX).

22. B\* δὲ.

1. FX (pro νομίμ.) νόμων.

3. A<sup>2</sup>BD: πίστις. BD\* γράψ. - fin. (AEFX †; A<sup>2</sup>EFX: ἐπὶ πλατῶς τῆς).

5. B † (p. ὅλη) τῇ.

6. B\* ἐν. A<sup>2</sup>: γν. αὐτόν.

7. X (pro θεόν) κύριον.

14 הַשְּׂמֵחִים לַעֲשׂוֹת רַע יִגְדְּלוּ בְּתֵהֶֿפְכוֹת 14  
טו רַע: אֲשֶׁר אָרְחֵיתֶם עִקְשִׁים וְנִלְוִזִים  
16 בְּמַעֲלֹתֵם: לְהַצִּילָהּ מֵאִשָּׁה זָרָה  
17 מִנְּכַרְיָהּ אִמְרִיהָ הַחֲלִיקָה: הַעֲזֹבֶת  
אֶלֶף נְעוּרֶיהָ וְאֶת-בְּרִית אֱלֹהֶיהָ  
18 שְׂכָחָה: כִּי שָׁחָה אֶל-מוֹת בֵּיתָהּ  
19 וְאֶת-רַפְּאִים מַעֲלֵתֶיהָ: כָּל-בְּאִיָּהּ  
לֹא יִשׁוּבוּן וְלֹא יִשְׁיגוּ אָרְחֹת  
כ הַיָּיִם: לְמַעַן תִּלְךָ בְּדַרְךָ טוֹבִים  
21 וְאָרְחֹת צְדִיקִים תִּשְׁמֹר: כִּי-יִשְׁרִים  
יִשְׁכַּנּוּ-אֶרֶץ וְתַמִּימִים יִהְיוּתָהּ בָּהּ:  
22 וְרַשְׁעִים מֵאֶרֶץ יִפְרָתוּ וּבֹגְדִים יִסְחֹו  
מִמֶּנָּה:

**III.** בְּנֵי תוֹרָתִי אֶל-תִּשְׁכַּח וּמִצְוֹתַי  
2 יִצַּר לִבָּךְ: כִּי אֶרְךָ יָמִים וְשָׁנֹת  
3 תַּיִם וְשָׁלוֹם יוֹסִיפוּ לָךְ: חֶסֶד וְאֱמֶת  
אֶל-יַעֲזֹבְךָ קִשְׁרָם עַל-פְּרָגוֹרֶיךָ כְּתָבָם  
4 עַל-לִיחַ לִבָּךְ: וּמִצְאֵיחֵן וְשִׁכְלֵ טוֹב  
ה בְּעֵינֵי אֱלֹהִים וְאָדָם: בְּטַח אֶל-יְהוָה  
כָּכֵל לִבָּךְ וְאֶל-בִּינְתֶךָ אֶל-תִּשְׁעֶן:  
6 כָּכֵל-דַּרְכֶיךָ דַּעְהוּ דַּעְהוּ וְהוּא יִוִּשֶׁר  
7 אָרְחֵיךָ: אֶל-תִּתֵּי חֶכֶם בְּעֵינֶיךָ יִרְאֵ  
8 אֶת-יְהוָה וְסוּר מֵרַע: רַפְּאוֹת תִּתֵּי  
9 לְשִׁיךָ וְשִׁקְרֵי לַעֲצֻמוֹתֶיךָ: כִּבְד  
אֶת-יְהוָה מִהַוֹנָה וּמִרְאֲשִׁית כָּל-

v. 18. בנ'א מעגלותיה

v. 3. בנ'א גרגרותיך

v. 8. הר' בדגש

14. dW: frohlocken über Ränke der Bosheit. vE: B. gethan zu haben. A: wenn sie B. gethan. vE.A: über die ärgsten (Schlechtigkeiten) Dinge.

15. deren Wege krumm sind, u. abwegig ihre Bahnen. B.vE.A: verkehrt. dW: die mit ihren W. verk. sind, u. verdreht in ihren Pfaden.

16. an die Fremde, die ... B: dich zu erretten von d. fremden Weibe, v. d. Unbekannten, d. gl. Neben führt. dW: ihre R. glättet. vE: mit ihren Worten schmeichelt. (A: Ausländerin!)

17. B.A: Führer ihrer J. dW: Vertrauten. vE:

Des Andern Weib. Langes Leben und gute Jahre. Verlassung auf den Herrn. III.

14 \* die sich freuen Böses zu thun und sind fröhlich in ihrem bösen verkehrten Wesen,  
 15 \* welche ihren Weg verkehren und folgen ihrem Abwege; \* daß du nicht gerathest an eines Andern Weib und die nicht  
 17 dein ist, die glatte Worte gibt \* und verläßt den Herrn ihrer Jugend und verläßt den Bund ihres Gottes, \* denn ihr Haus neiget sich zum Tode und ihre Gänge zu den Verlorenen, \* alle, die zu ihr eingehen, kommen nicht wieder und ergreifen den Weg des Lebens  
 20 nicht; \* auf daß du wandelst auf gutem Wege, und bleibest auf der rechten Bahn. \* Denn die Gerechten werden im Lande wohnen, und die Frommen werden  
 22 darinnen bleiben; \* aber die Gottlosen werden aus dem Lande gerottet, und die Verächter werden daraus vertilget.

III. Mein Kind, vergiß meines Gesetzes nicht, und dein Herz behalte meine Gebote! \* denn sie werden dir langes Leben und gute Jahre und Frieden bringen, \* Gnade und Treue werden dich nicht lassen. Hänge sie an deinen Hals, und schreibe sie in die Tafel deines Herzens: \* so wirst du Gunst und Klugheit finden, die Gott und Menschen gefällt. \* Verlaß dich auf den Herrn von ganzem Herzen, und verlaß dich nicht auf deinen Verstand; \* sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, 7 so wird er dich recht führen. \* Dünke dich nicht weise sein, sondern fürchte den Herrn und weiche vom Bösen: \* das wird deinem Nabel gesund sein und deine 9 Gebeine erquickten. \* Ehre den Herrn von deinem Gut und von den Erstlingen alles

\* qui laetantur cum malefecerint, et exultant in rebus pessimis, \* quorum viae perversae sunt, et infames gressus eorum; \* ut eruaris a muliere aliena et ab extranea, quae mollit sermones suos \* et relinquit ducem pubertatis suae et pacti Dei sui oblita est, \* inclinata est enim ad mortem domus ejus, et ad inferos semitae ipsius, \* omnes qui ingrediuntur ad eam, non revertentur, nec apprehendent semitas vitae; \* ut ambules in via bona, et calles justorum custodias. \* Qui enim recti sunt, habitabunt in terra, et simplices permanent in ea; \* impii vero de terra perdentur, et qui inique agunt, auferentur ex ea.

Fili mi, ne obliviscaris legis meae, et praecepta mea cor tuum custodiat! \* longitudinem enim dierum et annos vitae et pacem apponent tibi. \* Misericordia et veritas te non deserant! Circumda eas gutturi tuo et describe in tabulis cordis tui: \* et invenies gratiam et disciplinam bonam coram Deo et hominibus. \* Habe fiduciam in Domino ex toto corde tuo, et ne inmitaris prudentiae tuae! \* In omnibus viis tuis cogita illum: et ipse diriget gressus tuos. \* Ne sis sapiens apud te ipsum; time Deum et recede a malo! \* sanitas quippe erit umbilico tuo et irrigatio ossium tuorum. \* Honora Dominum de tua substantia, et de primitiis omnium frugum tuarum

Vertrauesten.

18. dW: sinkt. vE: hinunter z. T. führt. dW.vE: u. zu den Schatten ihre Steige (ihr Pfad). B: Verstorbenen.

19. B.dW: erreichen n. die Wege (Gänge) d. L. vE: gelangen n. wieder auf den ...

20. haltest ein die r. B. B: W. der Gütigen, u. bewahrest die Gänge der Gerechten. dW: Guten. vE: So wandle denn den W. der Frommen.

21. B: überbleiben. dW: d. Unsträflichen bleiben darin übrig.

22. dW: Verräther. B.vE: Treulosen. dW.vE: verbannt. B: weggesetzt werden.

1. dW.vE: verg. n. meine Lehre.

2. B: Länge der Tage, u. die J. des Lebens. dW:

u. Lebens=J. vE: glücl. J. u. Heil.

3. dW.vE: Liebe u. (Wahrheit). B: Güte u. W. A: Barmherzigf. B.dW.vE.A: binde sie (um) d. H. ... auf die T.

4. dW: Guld u. gutes Glück? vE: Gnade u. günstige Anerkennung. A: gutes Begegnen? B.dW.vE: in den Augen Gottes u. d. W.

5. B: lehne dich nicht. dW: stütze.

6. B: Erkenne ihn ... deine Gänge richtig machen. vE: Pfade gerade. dW: ebnen.

7. B.dW.vE.A: Sei n. w. in deinen Augen.

8. B: eine Arznei ... deinen G. eine Besichtigung. dW.vE: Heilung deinem Leibe, Erquickung ...

9. vE: Vermögen. dW: mit d. Reichtum (?) u. m. dem Ersten deines ganzen Ertrages.

## III.

## Sapientiae commoda.

σῶν καρπῶν δικαιοσύνης, <sup>10</sup> ἵνα πίμπληται τὰ ταμειᾶ σου πλησμονῆς σίτου, οὐφ δὲ αἰληνοὶ σου ἐκβλύζωσιν. <sup>11</sup> Τιέ, μὴ ὀλιγόρει παιδείας κυρίου, μηδὲ ἐκλύνου ὑπ' αὐτοῦ ἐλεγχομένος. <sup>12</sup> Ὅν γὰρ ἀγαπᾷ κύριος παιδεύει, μαστιγοῖ δὲ πάντα υἱὸν ὃν παραδέχεται.

<sup>13</sup> Μακάριος ἄνθρωπος ὃς εὗρεν σοφίαν, καὶ θνητὸς ὃς ἶδεν φρόνησιν. <sup>14</sup> Κρεῖττον γὰρ αὐτὴν ἐμπορεύεσθαι ἢ χρυσίου καὶ ἀργυρίου θησαυρούς, <sup>15</sup> τιμιωτέρα δὲ ἐστὶν λίθων πολυτελῶν· οὐκ ἀντιτάσσεται αὐτῇ οὐδὲν πονηρόν. Εὐγνωστός ἐστὶν πᾶσιν τοῖς ἐγγίζουσιν αὐτῇ, πᾶν δὲ τίμιον οὐκ ἄξιον αὐτῆς ἐστίν. <sup>16</sup> Μῆκος γὰρ βίου καὶ ἔτη ζωῆς ἐν τῇ δεξιᾷ αὐτῆς, ἐν δὲ τῇ ἀριστερᾷ αὐτῆς πλοῦτος καὶ δόξα. Ἐκ τοῦ στόματος αὐτῆς ἐκπορεύεται δικαιοσύνη, νόμον δὲ καὶ ἔλεον ἐπὶ γλώσσης φορεῖ. <sup>17</sup> Αἱ ὁδοὶ αὐτῆς ὁδοὶ καλαί, καὶ πάντες οἱ τρίβοι αὐτῆς ἐν εἰρήνῃ. <sup>18</sup> Ἐύλον ζωῆς ἐστὶν πᾶσιν τοῖς ἀντεχομένοις αὐτῆς, καὶ τοῖς ἐπερειδομένοις ἐπ' αὐτὴν ὡς ἐπὶ κύριον ἀσφαλῆς. <sup>19</sup> Ὁ θεὸς τῇ σοφίᾳ ἐθεμελίωσεν τὴν γῆν, ἠτοίμασεν δὲ οὐρανοὺς ἐν φρονήσει. <sup>20</sup> ἐν αἰσθήσει ἄβυσσοι ἐρῶράγησαν, νέφη δὲ ἐρῶρυσαν δρόσους. <sup>21</sup> Τιέ, μὴ παραρῆς, τήρησον δὲ ἐμὴν βουλήν καὶ ἔννοιαν, <sup>22</sup> ἵνα ζήσῃ ἡ ψυχὴ σου, καὶ χάρις ἡ περὶ σὺ τραχήλω. Ἔσται δὲ ἴασις ταῖς σαρκί σου, καὶ ἐπιμέλεια τοῖς ὀστέοις σου, <sup>23</sup> ἵνα πορεύῃ πεπορθῶς ἐν εἰρήνῃ πάσας τὰς ὁδοὺς σου, ὃ δὲ πούς σου οὐ μὴ προσκόψῃ. <sup>24</sup> Ἐὰν κάθῃ, ἄφοβος ἔσῃ· ἔὰν δὲ καθεύδῃς, ἡδέως ὑπνώσεις, <sup>25</sup> καὶ οὐ μὴ φοβηθῆσιν πτόησιν ἐπελθοῦσαν οὐδὲ ὄρμας ἀσεβῶν ἐπερχομένας. <sup>26</sup> Ὁ γὰρ κύριος ἔσται ἐπὶ πασῶν ὁδῶν σου, καὶ ἐρείσει σὸν πόδα, ἵνα μὴ σαλευθῆς.

10. EFX: πίμπλωνται. B: σίτω. FX: πλησμονῆ σίτου.

12. B (pro παιδείῃ) ἐλέγχει.

13. B: εἶδε.

14. B: Κρεῖσσον.

15. B: ἀντιτάξεται.

16. FX: γλ. φέρει.

17. B: πάσαι αἱ τρίβοι. A<sup>2</sup>: [ἐν] εἰρήνῃ (sic).

19. B\* ἐν.

20. A<sup>2</sup> EFX† (p. αἰσθ.) αὐτῶ. EX: ἐρῶρῃ. A<sup>2</sup> X: δρόσον (EX: δρόσῳ).

21. B: παραρῆς.

22. A<sup>2</sup>: (ἔσται ... ὀστ. σσ'). B: τοῖς σοῖς ὀστ.

23. FX: προσκόπτῃ.

24. B† (p. Ἐὰν) γὰρ.

25. B\* μὴ.

י תבואתה: וימלאו אסמיה שבע  
11 ותירוש יקביו יפוצו: מוסר  
יהוה בני אל-תמאס ואל-תקץ  
12 בתוכחתו: כי את אשר-יאהב יהוה  
יוכיח וכאב את-בן ירצה:

13 אשרי אדם מצא חכמה ואדם יפיק

14 תבונה: כי טוב סחרה מסחר-בסו

טו ומחרוץ תבואתה: יקררה היא

מפניים וכל-תפציה לא ישו-בה:

16 ארה ומים בימינה בשמאלה עשר

17 וכבוד: דרכיה דרכי-נעם וכל-

18 נתיבותיה שלום: עין-חיים היא

למחזיקים בה ותמכיה מאשר:

19 יהוה בתחמה יסד ארץ כונן

כ שמים בתבונה: בדעתו תהומות

21 נבקעו השחקים ירעפו-טל: בני אל-

יגזו מעיניה נצר תשיה ומזמה:

22 ויהיה חיים לנפשך וחס לגרגרתיה:

23 אז תלך לבטח דרכך ורגלך לא

24 תגוף: אם-תשכב לא-תפחד וישכבת

כה וערבה שנתך: אל-תירא מפחד

פתאם ומשאת רשעים כי תבא:

26 כי-יהוה יהיה בכסלך ושמר רגלך

מלכד:

v. 12. סגול בלי מקף.

v. 15. מפנינים ק.

v. 17. בנ'א נהיבחה.

v. 21. בנ'א הושיה.

9. A: aller deiner Früchte?

10. vE: Speicher. B.vE: mit Ueberfluß angefüllt werden. dW.A: sich füllen. dW.vE: kufen überfließen.

11. B: habe keinen Verdruss an f. Str. vE: unwillig über seine Züchtigung. dW: laß dich f. Zu-rechtweisung n. verdrießen.

12. dW.vE: züchtigt. dW: wie ein B. den S., an dem er W. hat. vE: will ihm wohl, wie e. B. seinem S.

14. B: ihr Kaufhandel ist b. denn der K. des S. dW: Erwerb ... Ertrag. vE: Erwerbung ... Ge-

10 deines Einkommens: \* so werden deine Scheunen voll werden, und deine Kelter mit Most übergehen. \* Mein Kind, verwirf die Zucht des Herrn nicht, und sei nicht ungeduldig über seiner Strafe! 12 \* Denn welchen der Herr liebet, den straft er, und hat Wohlgefallen an ihm, wie ein Vater am Sohne. 13 Wohl dem Menschen, der Weisheit findet! und dem Menschen, der Verstand bekommt! \* Denn es ist besser um sie handthieren weder um Silber, und ihr Einkommen ist besser denn Gold. \* Sie ist edler denn Perlen, und alles, was du wünschen magst, ist ihr nicht zu gleichen. \* Langes Leben ist zu ihrer rechten Hand, zu ihrer Linken ist Reichthum und Ehre. \* Ihre Wege sind liebliche Wege, und alle ihre Steige sind Friede. 18 \* Sie ist ein Baum des Lebens allen, die sie ergreifen; und selig sind, die sie halten. \* Denn der Herr hat die Erde durch Weisheit gegründet, und durch seinen Rath die Himmel bereitet. \* Durch seine Weisheit sind die Tiefen zertheilet, und die Wolken mit Thau triefend gemacht. \* Mein Kind, laß sie nicht von deinen Augen weichen, so wirst du glücklich und flug werden. \* Das wird deiner Seele Leben sein, und dein Mund wird holdselig sein. \* Dann wirst du sicher wandeln auf deinem Wege, daß dein Fuß sich nicht stoßen wird. \* Legst du dich, so wirst du dich nicht fürchten, sondern süße schlafen, \* daß du dich nicht fürchten dürfest vor plötzlichem Schrecken, noch vor dem Sturm der Gottlosen, wenn er kommt. \* Denn der Herr ist dein Troß: der behütet deinen Fuß, daß er nicht gefangen werde.

14. A.A: um sie handeln denn.

winnung.

15. B.vE.A: kostbarer. dW: köstlicher. B: woran du Lust haben m. dW.vE: alle deine Kostbarkeiten.

17. vE: W. der Annehmlichkeit.

18. dW.A: erfassen. vE: nach ihr fassen? B: die ... davon ist ein Jeder selig zu preisen. dW.vE: wer sie festhält, ist beglückt (glücklich).

19. B: u. durch Verstand. dW.vE: (mit) Einsicht. A: die Klugheit. B.vE.A: beseitiget. dW: richtete auf?

20. D. f. Verstand ... entsprungen. B: haben sich d. Abgründe gespaltet. dW: brachen d. L. hervor.

24,4.Joel.2,24. da ei: \* et implebuntur horrea tua 10 saturitate, et vino torcularia tua red- undabunt. \* Disciplinam Domini, 11 Job.5,17.Ebr. 12,5s. fili mi, ne abicias, nec deficias, cum ab eo corripieris! \* Quem enim diligit 12 13,24.Tob. 12,13.Sir.4, 19.Ap.3,19. Dominus, corripit, et quasi pater in filio complacet sibi.

Beatus homo, qui invenit sapien- 13 tiam, et qui affluit prudentia! \* Me- 14 8,10s.19.Job. 23,15ss. lior est acquisitio ejus negotiatione argenti et auri primi, et purissimi fructus ejus. \* Pretiosior est cun- 15 18,11. ctis opibus, et omnia, quae desiderantur, huic non valent comparari.

8,35,18.1Rg. 3,11—14. \* Longitudo dierum in dextera ejus, 16 et in sinistra illius divitiae et gloria. \* Viae ejus viae pulchrae, et 17 Ps.119,165. omnes semitae illius pacificae. \* Li- 18 11,30.13,12. 15,4.Gn.2,9. gnum vitae est his qui apprehenderint eam; et qui tenuerit eam, beatus. \* Dominus sapientia fun- 19 8,22ss.Ps.33, 6. davit terram, stabilivit coelos prudentia. \* Sapientia illius eruperunt 20 abyssi, et nubes rore concresecunt.

4,21. \* Fili mi, ne effluant haec ab oculis 21 tuis, custodi legem atque consilium!

Ps.45,3. \* et erit vita animae tuae, et gratia fau- 22 23 cibus tuis. \* Tunc ambulabis fiducialiter in via tua, et pes tuus non im- 24 pinget. \* Si dormieris, non timebis; 25

Ps.91,12.Jer. 31,9. quiesces, et suavis erit somnus tuus: 26

Lv.26,6.Ps.3, 5,4,9.Job.11, 18s.; Ps.112,7.1Pt. 3,6; Pr.1,27. \* ne paveas repentino terrore et 25 irruentes tibi potentias impiorum.

10,29. \* Dominus enim erit in latere tuo, 26 et custodiet pedem tuum, ne capiaris.

9. S: da pauperibus.

13. Al.: effluit prudentiam.

14. S: auri et arg. (Al.: auro primo).

18. Al.: tenuerint eam, beati.

25. R: ruinas imp.

vE: sind d. Gewässer hervorgebracht.

21. bewahre Klugheit u. Bedacht. B: das wahrhafte Wesen u. Bedachtsamkeit. dW: Weissh. u. Besonnenh. vE: Ueberlegung.

22. B: u. eine Unmuthigkeit an d. Galse. dW: u. Unmuth d. H. vE: Schmuck für ...

24. wirst liegen u. f. schl. B: dein Schlaf wird f. sein. A: ruhen ... sanft. dW.vE: liegest du, so ist f. d. Schl.

25. vE: ausbricht. B: noch vor d. Verwüstung. dW: dem Sturze.

26. dW.vE: Vertrauen ... vor dem Fange.

III.

Sapientiae exempla. Paterna ad filium praecepta.

27 Μὴ ἀπόσχη εὖ ποιεῖν ἐνδεῆ, ἥνικα ἂν ἔχη ἢ χεῖρ σου εὖ ποιεῖν. 28 Μὴ εἴπης· Ἐπανεληθὼν ἐπάνηκε καὶ ἀνὴριον δώσω, δυνατοῦ σου ὄντος εὖ ποιεῖν· οὐ γὰρ οἶδας τί τέξεται ἢ ἐπιούσα. 29 Μὴ τέκταινε ἐπὶ σὸν φίλον κακά, παροικούντα καὶ πεποιθότα ἐπὶ σοί. 30 Μὴ φιλεχθρήσης πρὸς ἄνθρωπον μάτην, μῆτι εἰς σέ ἐργάζεται κακόν.

31 Μὴ κτήση κακῶν ἀνδρῶν ὄνειδη, μηδὲ ζηλώση τὰς ὁδοὺς αὐτῶν. 32 Ἀκάθαρτος γὰρ ἐναντι κυρίου πᾶς παράνομος· ἐν δὲ δικαίοις οὐ συνεδριάζει. 33 Κατάρρα θεοῦ ἐν οἴκοις ἀσεβῶν· ἐπαύλεις δὲ δικαίων εὐλογοῦνται. 34 Κύριος ὑπερηφάνοις ἀντιτάσσεται· ταπεινοῖς δὲ δίδωσιν χάριν. 35 Δόξαν σοφοὶ κληρονομήσουσιν· οἱ δὲ ἀσεβεῖς ὑψώσαν ἀτιμίαν.

IV. *Ἀκούσατε, παῖδες, παιδείαν πατρός, καὶ προσέχετε γινῶναι ἔννοιαν.* 2 Δῶρον γὰρ ἀγαθὸν δωροῦμαι ὑμῖν· τὸν ἐμὸν νόμον μὴ ἐγκαταλίπητε. 3 Τίος γὰρ ἐγενόμην ἀγῶ πατρὶ ὑπήκοος, καὶ ἀγαπώμενος ἐν προσώπῳ μητρός, 4 οἱ ἔλεγον καὶ ἐδίδασκόν με· Ἐρειδέτω ὁ ἡμέτερος λόγος εἰς σὴν καρδίαν, φύλασσε ἐντολάς· μὴ ἐπιλάθῃ μηδὲ παρίδῃς ῥῆσιν ἐμοῦ στόματος. 5 Κτῆσαι σοφίαν, κτῆσαι σύνεσιν· μὴ ἐπιλάθῃ μηδὲ ἐκκλίνῃς ἀπὸ ῥημάτων στόματός μου. 6 Μὴ ἐγκαταλείπῃς αὐτήν, καὶ ἀνθῆξεται σοῦ· ἐράσθητι αὐτῆς, καὶ τηρήσει σε. 7 Ἀρχὴ σοφίας κτῆσαι σοφίαν καὶ ἐν πάσῃ κτῆσει σοῦ κτῆσαι σύνεσιν. 8 Περιχαράκωσον αὐτήν, καὶ ὑψώσει σε· τίμησον αὐτήν, ἵνα σε περιλάβῃ.

27. B (pro alt. εὖ ποιεῖν) βοηθεῖν (A<sup>1</sup>: εὖ ποιεῖ).  
 28. B\* καί.  
 29. B: τεκτῆνη.  
 30. EFX† (a. μῆτι) ἵνα. B\* εἰς (AEFX†).  
 31. B: ζηλώσης.  
 33. A<sup>2</sup>EFX (pro θεῶ) κυρίως.  
 2. A<sup>1</sup>: ἐγκαταλείπ.  
 4. A<sup>2</sup>EX: ἐδίδασκόν με καὶ ἔλεγον. A<sup>2</sup>X† (p. ἐντ.)  
 μσ. A<sup>2</sup>: [μὴ ἐπιλ. ... στόμ.]. FX\* μηδὲ παρ.-fin.  
 5. B\* tot. vs. (AEFX†).  
 6. B: Μηδὲ (eti. EFX): ἐγκαταλίπησ.  
 7. A<sup>1</sup>B\* tot. vs. (A<sup>2</sup>EFX†).

27 אַל-תִּמְנַע-טוֹב מִבְּעַלְיוֹ בְּהוֹת 27  
 לְאֵל יְדִינָה לְעֲשׂוֹת: אֶל-תֹּאמַר לְרַעֲיוֹ 28  
 לָךְ וְשׁוֹב וּמַחֲר אֶתְּךָ וְנִשׁ אֶתְּךָ: אֶל- 29  
 תִּחַרֵּשׁ עַל-רַעֲוֹת רַעָה וְהוּא-יִוָּשֵׁב 30  
 לְבִטָּח אֶתְּךָ: אֶל-תִּרְוֹב עִם-אָדָם חָנָם 31  
 אִם-לֹא גַמְלָתָה רַעָה:

31 אַל-תִּקְנֵם בְּאִישׁ חָמָס וְאֶל-תִּבְחַר 31  
 בְּכָל-דַּרְכָיו: פִּי תוֹעֵבֶת יִהְיֶה נִלְוֶה 32  
 וְאֶת-יִשְׁרָיִם סוּדוֹ: מֵאֶרֶת יִהְיֶה בְּבֵית 33  
 רָשָׁע וְנֹנֶה צַדִּיקִים יִבְרָךְ: אִם-לֹלְצִים 34  
 לֵה תוּא יִלְךְ וְלַעֲנִיִּים יִתֵּן-חֵן: כְּבוֹד 35  
 חֲכָמִים יִנְחֲלוּ וְכִסְיִלִים מֵרִים קָלוּן:

IV. שְׁמַעֵי בָנִים מִיֹּסֵר אָב וְהִקְשִׁיבוּ 31  
 לְדַעַת בִּינָה: פִּי לֶקַח טוֹב נִתְּתִי 2  
 לָכֶם תִּזְכְּרוּ אֶל-תִּעֲזְבוּ: פִּי-בֶן הַיּוֹתִי 3  
 לְאָבִי רַךְ וְיִתִּיד לְפָנַי אָמִי: וַיִּהְיֶה 4  
 וַיֹּאמֶר לִי יִתְמָד-דַּבְּרִי לְבָרָה שְׁמַר 5  
 ח מִצֻּוֹתַי וְחִיָּה: קָנָה חֲכָמָה קָנָה 6  
 בִּינָה אֶל-תִּשְׁכַּח וְאֶל-תִּשָּׁט מֵאֲמַרֵּי- 7  
 פִּי: אֶל-תִּעֲזְבֶה וְתִשְׁמַרְךָ אֶתְּבֶה 8  
 7 וְתִצְרָךְ: רֵאשִׁית חֲכָמָה קָנָה חֲכָמָה 9  
 8 וּבְכָל-קַנְיָנָה קָנָה בִּינָה: סֶלְסֵלָה 10  
 10 וְתִרְוֹמָמָה תִּכְבְּדָךְ פִּי תִחַבְּקָנָה:

v. 27. 'ק' ירך  
 v. 28. 'ק' לרעד  
 v. 29. 'א' ישב  
 v. 30. 'ק' תריב  
 v. 34. 'ק' ולענויים  
 v. 8. 'א' בצירי

27. W. n. G. dem es gebühret ... S. vermag ...  
 dW: Versage n. die Wohlthat. vE: Vorenthalte. B:  
 der es nöthig hat. vE: darauf Anspruch. B: so es im  
 Vermögen deiner S. ist. dW.vE: in d. (Gewalt)  
 siefet.  
 28. Nächsten. B: da du es bei dir hast.  
 29. Nächsten. B.dW.vE: Schmiede! A: Sinne n.  
 auf B. dW: vertrauensvoll. vE: zutraulich. B: in  
 Sicherheit.  
 31. dW: dem gewaltthätigen Manne nach. vE:  
 einem Gew. B: wider einen gew. Mann?  
 32. dem Abtr. dW.vE: ein Gräuel Seh. ist der



## Einzelne Sittenregeln. Die Zucht des Vaters. Der Weisheit Anfang. III.

27 Weigere dich nicht, dem Dürstigen  
Gutes zu thun, so deine Hand von Gott  
28 hat, solches zu thun. \* Sprich nicht zu  
deinem Freunde: Gehe hin und komm  
wieder, morgen will ich dir geben; so  
29 du es doch wohl hast. \* Trachte nicht  
Böses wider deinen Freund, der auf  
30 Treue bei dir wohnet. \* Hadere nicht  
mit Jemand ohne Ursach, so er dir kein  
Leid gethan hat.  
31 Eifere nicht einem Frevler nach, und  
32 erwähle seiner Wege keinen. \* Denn der  
Herr hat Gräuel an den Abtrünnigen,  
und sein Geheimniß ist bei den From-  
33 men. \* In dem Hause des Gottlosen ist  
der Fluch des Herrn; aber das Haus der  
34 Gerechten wird gesegnet. \* Er wird der  
Spötter spotten; aber den Elenden wird  
35 er Gnade geben. \* Die Weisen werden  
Ehre erben; aber wenn die Narren hoch  
kommen, werden sie doch zu Schanden.

**IV.** Höret, meine Kinder, die Zucht  
eures Vaters! Merket auf, daß ihr lernet  
2 und flug werdet! \* Denn ich gebe euch  
eine gute Lehre: verlasset mein Gesetz  
3 nicht! \* Denn ich war meines Vaters  
Sohn, ein zarter und ein einziger vor  
4 meiner Mutter. \* Und er lehrte mich  
und sprach: Laß dein Herz meine Worte  
aufnehmen, halte meine Gebote, so wirst  
5 du leben. \* Nimm an Weisheit, nimm  
an Verstand! vergiß nicht und weiche  
nicht von der Rede meines Mundes!  
6 \* Verlaß sie nicht, so wird sie dich be-  
halten; liebe sie, so wird sie dich behü-  
7 ten. \* Denn der Weisheit Anfang ist,  
wenn man sie gerne höret und die Klug-  
8 heit lieber hat denn alle Güter. \* Achte  
sie hoch, so wird sie dich erhöhen; und wird  
dich zu Ehren machen, wo du sie herzeßt.

31. U.L.: einem Freveln.  
3. A.A.: von meiner M.

Tob.4,7s.1Pt.4,10. Noli prohibere benefacere eum, 27  
qui potest; si vales, et ipse benefac.  
\* Ne dicas amico tuo: Vade et rever- 28  
tere, cras dabo tibi; cum statim  
Ps.7,5. possis dare. \* Ne moliaris amico 29  
tuo malum, cum ille in te habeat  
fiduciam. \* Ne contendas adversus 30  
hominem frustra, cum ipse tibi ni-  
hil mali fecerit.  
23,17,24,19. Ps.37,1. Ne aemuleris hominem injustum, 31  
nec imiteris vias ejus. \* Quia abo- 32  
Ps.5,7. minatio Domini est omnis illusor, et  
Ps.25,14.Am.3,7; cum simplicibus sermocinatio ejus.  
Pr.11,21s.12,7.15,6.21,12. \* Egestas a Domino in domo impii; 33  
habitacula autem justorum benedi-  
centur. \* Ipse deludet illusores, et 34  
1,22.26.Es.28,11.1Pt.5,5.Jac.4,6. mansuetis dabit gratiam. \* Gloriam 35  
Phil.3,19. sapientes possidebunt; stultorum exal-  
tatio ignominia.

1,8. Audite, filii, disciplinam patris, **IV.**  
et attendite, ut sciatis prudentiam!  
\* Donum bonum tribuam vobis: legem 2  
meam ne derelinquatis! \* Nam et 3  
ego filius fui patris mei, tenellus et  
31,2.Cant.6,5. unigenitus coram matre mea. \* Et 4  
docebat me atque dicebat: Suscipiat  
4,13.Lv.18,5. Ez.20,11.Lc.10,28.Gal.3,12;Pr.23,23. verba mea cor tuum, custodi prae-  
cepta mea, et vives. \* Posside sa- 5  
3,1. pientiam, posside prudentiam! ne obli-  
viscaris neque declines a verbis oris  
6 mei! \* Ne dimittas eam, et custodiet  
2,11. te; dilige eam, et conservabit te.  
Sap.6,17.Mt.13,41ss.Ap.3,18. \* Principium sapientiae: Posside sa- 7  
pientiam, et in omni possessione  
8 tua acquire prudentiam! \* Arripi il-  
3,16. lam, et exaltabit te; glorificaberis  
ab ea, cum eam fueris amplexatus.

35. Al.: exaltatione.

Bösewicht, aber mit den Redlichen (Rechtshaffenen)  
ist er vertraut.

33. aber die Wohnung ... er segnen. dW.vE: ...  
ruht auf dem H.

34. B.dW: Wenn... (spottet). dW.vE: Demüthi-  
gen. B.A: Sanften.

35. B: die M. aber erhebet die Schande? dW:  
rafft Schmach hinweg? vE: aber die übermüthigen  
Stolgen Schande. A: wenn sie auch erhoben werden.

3. dW: zärtlich u. einzig in m. M. Augen. vE:  
Auch ich w. meinem B. ein lieber S., u. der einzige  
im Angesicht m. M.

4. fassen. dW.vE: Es halte ... fest.

5. Erwirb. vE: Erw. dir. B: Bewirb dich um ...

7. D. W. M. ist: Kaufe Weisheit; u. um all deine  
Habe f. Verstand. dW.vE.A: Erwirb (dir). B: dich  
bewerben um ...

8. B.dW.vE: Erhebe .. umarmest (umfassst).

IV.

Paterna ad filium praecepta.

9 ἵνα δῶ τῆ σῆ κεφαλῆ στέφανον χαρίτων, στεφάνῳ δὲ τρυφῆς ὑπερασπίσῃ σου.

10 Ἄκουε, υἱέ, καὶ δέξαι ἐμούς λόγους, καὶ πληθυνθήσεται σοι ἔτη ζωῆς σου, ἵνα σοι γένηται πολλαὶ ὁδοὶ βίου. 11 Ὅδους γὰρ σοφίας διδάσκω σε, ἐμβιβάζω δέ σε τροχιαῖς ὀρθαῖς. 12 Ἐὰν γὰρ πορεύῃ, οὐ συγκλεισθήσεται σοι τὰ διαβήματα· ἐὰν δὲ τρέχῃς, οὐ κοπιήσεις. 13 Ἐπιλαβοῦ ἐμῆς παιδείας, μὴ ἀφῆς· φύλαξον αὐτὴν σεαυτῷ εἰς ζωὴν σου. 14 Ὅδους ἀσεβῶν μὴ ἐπέλθῃς, μηδὲ ζηλώσῃς ὁδούς παρανόμων. 15 Ἐν ᾧ ἂν τόπω στρατοπεδεύσωσιν, μὴ ἐπέλθῃς ἐκεῖ, ἔκκλινον δὲ ἀπ' αὐτῶν καὶ παράλλαξον. 16 Οὐ γὰρ μὴ ὑπνώσωσιν, ἐὰν μὴ κακοποιήσωσιν· ἀφήρηται ὁ ὕπνος ἀπ' αὐτῶν καὶ οὐ κοιμῶνται, 17 οἷδε γὰρ σιτοῦνται σῖτα ἀσεβείας, οἶνω δὲ παρανόμῳ μεθύσκονται. 18 Αἰ δὲ ὁδοὶ τῶν δικαίων ὁμοίως φωτὶ λάμπουσιν· προπορεύονται καὶ φωτίζουσιν, ἕως κατορθώσῃ ἡ ἡμέρα. 19 Αἰ δὲ ὁδοὶ τῶν ἀσεβῶν σκοτειναί· οὐκ οἶδασιν, πῶς προσκόπτουσιν.

20 Γιέ, ἐμῆ ῥήσει πρόσεχε, τοῖς δὲ ἐμοῖς λόγοις παράβαλλε σὸν οὖς. 21 Ὅπως μὴ ἐκλίπωσίν σε αἱ πηγαὶ σου, φύλασσε αὐτάς ἐν σῆ καρδίᾳ. 22 Ζωὴ γὰρ ἐστὶν τοῖς εὐρίσκουσιν αὐτάς, καὶ πάσῃ σαρκὶ αὐτοῦ ἴασις. 23 Πάσῃ φυλακῇ τήρει σὴν καρδίαν· ἐκ γὰρ τούτων ἔξοδοι ζωῆς. 24 Περιέλε σεαυτοῦ σκολιὸν στόμα, καὶ ἀδικα χεῖλη ἀπὸ σοῦ μακρὰν ἄπωσον. 25 Οἱ ὀφθαλμοὶ σου ὀρθὰ βλέπέτωσαν, τὰ δὲ βλέφαρά σου νενέτω δίκαια. 26 Ὅρθας τροχιαῖς ποιεῖ σοῖς ποσίν, καὶ τὰς ὁδοὺς σου κατεύθυνε.

10. B\* σοι (pr.). 13. B† (a. φύλ.) ἀλλὰ. 15. EFX\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). 16. F\* ὁ. B\* ἀπ' (AEFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>\* καὶ (A<sup>2</sup>B†). 18. EFX† (p. ἕως) ἂν. A<sup>1</sup>E: κατορθώσει. 19. X (pro πῶς) ἐν τίνι (F: ἐν τίνι πῶς). 21. X: πηγαὶ τῆς ζωῆς σε. B\* σῆ. 22. EFX† (a. τοῖς) πᾶσι. B\* αὐτῆ (EX: αὐτῶν). 24. B: μακρὰν ἀπὸ σε ἄπωσαι. A<sup>2</sup> (pro ἄπωσ.) ποιήσον.

9. dir reichen eine zierliche Kr. (Vgl. Kap. 1, 9.) dW.vE: prächtige.

10. Lebensjahre. vE. Sprüche.

11. W. lehren. B: unterweisen in dem W. vE: zeige dir. dW.vE: auf die gerade B.

12. B: Wenn ... wird dein Tritt n. beängstigt werden. dW: n. beengt d. Schritt. vE: Wandelst du ste, so soll nichts hemmen deine Schritte.

13. B: Ergreife. dW.vE: Halte fest die Lehre (an der 3.).

9 תתן לראשך לזית-חן עטרת תפארת תמננה:

י שָׁמַע בְּנִי וְקַח אִמְרֵי וְיִרְבּוּ לָךְ

11 שְׁנוֹת חַיִּים: בְּדַרְךָ חֲכָמָה הִרְיִיתִיךָ

12 הַדְרִכְתִּיךָ בַּמַּעְגְּלֵי-וָשֶׁר: בְּלִכְתֹּתְךָ

לֹא-יִצָּר צַעְדְּךָ וְאִם-תְּרוּץ לֹא תִפְשָׁל:

13 הַחֲזַק בַּמּוֹסֵר אֶל-תְּרָף נִצָּרְתָּ כִּי-הוּא

14 חַיִּיךָ: בְּאַרְח רְשָׁעִים אֶל-תָּבֹא וְאֶל-

טו תִּפְאַשֶׁר בְּדַרְךָ רָעִים: פִּרְעֵהוּ אֶל-

16 תִּפְעַר-בּוֹ שִׁטָּה מֵעַלְיוֹ וְעֵבֶר: כִּי לֹא

יִשְׁנֶה אִם-לֹא יָרַעוּ וְנִגְזְלָה שְׁנָתָם אִם-

17 לֹא יִכְשׁוּלוּ: כִּי לַחֲמוֹ לַחֵם רִשְׁעֵ

18 וַיִּזֶן חַמְסִים יִשְׁתֶּהוּ: וְאַרְח צַדִּיקִים

כְּאֹר לְגֵה הַזֶּלֶךְ וְאֹר עַד-נִכּוֹן הַיּוֹם:

19 דַּרְךָ רְשָׁעִים כְּאִפְלָה לֹא יָדְעוּ בַּיָּמָה

וְכִשְׁלוּ:

כ בְּנִי לְדַבְרֵי הַקְּשִׁיבָה לְאִמְרֵי הַט

21 אֲזַנְךָ: אֶל-יְלִיזוּ מַעֲיִנֶיךָ שְׁמֵרִם

22 בְּתוֹךְ לִבְבְּךָ: כִּי-חַיִּים הֵם לְמִצְאֵיהֶם

23 וְלִכְל-בְּשָׂרוֹ מִרְפָּא: מִכָּל-מִשְׁמַר

נִצָּר לִבְךָ כִּי מִמֶּנּוּ תוֹצֵאוֹת חַיִּים:

24 הַסֵּר מִמֶּךָ עַקְשׁוֹת פִּיה וּלְזוֹת

כה שְׁפָתַיִם הִרְחַק מִמֶּךָ: עֵינֶיךָ לִנְכַח

26 יְבִיטוּ וְעַפְעַפִּיךָ יִישִׁירוּ נִגְדֶּךָ: פִּלֵּס

מֵעַגַל רַגְלֶךָ וְכָל-דְּרָכֶיךָ יִכְנֶה:

v. 13. בנ' א רפה  
v. 16. וכשולו ק'  
v. 26. בנ' א יכונו

15. dW.vE: (schreite) n. darauf fort.

16. B: ihr Schlaf wird weggenommen, wo sie nicht Jemand gefällt haben. dW.vE.A: (ist) geraubt. vE: sie h. denn Jemand gestürzt. A: wenn f. n. zu Falle gebracht haben. dW: Uebertretung geübt?

17. der Bosheit Br.

18. ist wie des Lichtes Glanz. B.dW: das L. des Sonnenglanzes. vE: ein hellendes L., das größer wird u. heller bis zum hohen Mittaglichte. dW: es w. immer h. bis zur Tageshöhe.

Der Weg der Bösen und der Gerechten Pfad. Das Leben aus dem Herzen. **IV.**

9 \* Sie wird dein Haupt schön schmücken, und wird dich zieren mit einer hübschen Krone.

10 So höre, mein Kind, und nimm an meine Rede, so werden deiner Jahre viele

11 werden. \* Ich will dich den Weg der Weisheit führen, ich will dich auf rech-

12 ter Bahn leiten, \* daß, wenn du gehest, dein Gang dir nicht sauer werde, und wenn du läufst, daß du dich nicht an-

13 stoßest. \* Fasse die Zucht, laß nicht davon, bewahre sie! denn sie ist dein Le-

14 ben. \* Komm nicht auf der Gottlosen Pfad, und tritt nicht auf den Weg der

15 Bösen. \* Laß ihn fahren, und gehe nicht darinnen! weiche von ihm, und gehe

16 vorüber! \* Denn sie schlafen nicht, sie haben denn übel gethan; und sie ruhen nicht, sie haben denn Schaden gethan.

17 \* Denn sie nähren sich von gottlosem Brot, und trinken vom Wein des Fre-

18 vels. \* Aber der Gerechten Pfad glänzet wie ein Licht, das da fortgeht und

19 leuchtet bis auf den vollen Tag. \* Der Gottlosen Weg aber ist wie Dunkel, und wissen nicht, wo sie fallen werden.

20 Mein Sohn, merke auf mein Wort, und neige dein Ohr zu meiner Rede!

21 \* Laß sie nicht von deinen Augen fahren! 22 behalte sie in deinem Herzen! \* Denn sie sind das Leben denen, die sie finden, und gesund ihrem ganzen Leibe.

23 \* Behüte dein Herz mit allem Fleiß! 24 denn daraus gehet das Leben. \* Thue von dir den verkehrten Mund, und laß das Lästermaul ferne von dir

25 sein! \* Laß deine Augen stracks vor sich sehen, und deine Augenlider rich-

26 tig vor dir hinsehen! \* Laß deinen Fuß gleich vor sich gehen, so gehest du gewiß.

12. A.A: daß du nicht anstoßest.

19. B.dW: worüber (woran) sie straucheln (werden). vE: hinstürzen.

20. meine Worte ... meinen Reden.

21. B: abweichen ... mitten in. dW.vE.A: weichen ... im Innern (in d. Mitte) deines H.

22. B.dW.vE: (eine) Heilung ihrem g. (Fleisch). A: Gesundheit für den g. Menschen!

23. Vor allen Dingen beh. B: vor Allem das zu bewahren ist. vE: du zu bew. hast. dW: Mehr denn

1,9.Sir.6,31; Ez.16,12; Sap.5,17. \* Dabit capiti tuo augmenta gratiarum, et corona inclyta proteget te. 9

Audi, fili mi, et suscipe verba mea, 10 ut multiplicentur tibi anni vitae.

3,2,16.Ex. 20,12; Ps.33,8,27, 11. \* Viam sapientiae monstrabo tibi, dum te per semitas aequitatis. \* Quas 11

3,23.Ps.18, 37. cum ingressus fueris, non arctabuntur gressus tui, et currens non habebis offendiculum. \* Tene disciplinam, ne 13

3,22; Ps.1,1. dimittas eam, custodi illam! quia ipsa est vita tua. \* Ne delecteris in se-

14 mitis impiorum, nec tibi placeat malorum via. \* Fuge ab ea, nec transeas 15

Ps.36,5.Mich. 2,1. \* Non enim dormiunt, nisi malefecerint; et rapitur somnus ab eis, nisi supplantaverint. \* Comedunt panem 17

9,5,17. impietatis, et vinum iniquitatis bibunt. \* Justorum autem semita quasi 18

Ps.97,11.Jud. 5,31.Job.22, 28.Sm.23,1. lux splendens procedit et crescit usque ad perfectam diem. \* Via im-

19 piorum tenebrosa; nesciunt, ubi corruant.

1Joh.2,11. 2Pt.2,9. 5,1. Fili mi, ausculta sermones meos, 20 et ad eloquia mea inclina aurem tuam! \* Ne recedant ab oculis tuis! 21

3,21. custodi ea in medio cordis tui! \* Vita enim sunt invenientibus ea, 22

3,8. et universae carni sanitas. \* Omni 23

Dt.1,15.Ebr. 13,9. custodia serva cor tuum! quia ex ipso vita procedit. \* Remove a te os 24

Sir.22,28.Jac. 3,2ss. pravum, et detrahentia labia sint procul a te! \* Oculi tui recta videant, 25

Le.9,62.Phil. 3,14. et palpebrae tuae praecedant gressus tuos! \* Dirige semitam pedibus tuis, 26

14,8.Ebr.12, 13. et omnes viae tuae stabilientur.

11. Al.: monstravi.

13. S: est via tua.

16. Al.: non rapitur (S: non capitur).

alles ... entspringet E. vE: quillt das E. B: sind die Ausgänge des E.

24. dW: Falschheit des M., Betrug der Lippen entferne v. dir. vE: Verkehrtheit ... Falschh.

25. grade vor dich hinblicken. B: vorwärts schauen. dW: grade vor sich blicken ... Wimpern.

26. Richte wohl deines F. Bahn ... überall gew. dW: Ebene. vE: Gradezu r. deinem F. die B., so wird dein ganzer Wandel bestehen. A: werden sicher sein alle d. Wege. (dW: u. a. d. W. seien recht?)

## IV.

## Amor meretricius et conjugalis.

27 Μὴ ἐκκλίνῃς εἰς τὰ δεξιὰ μηδὲ εἰς τὰ ἀριστερά, ἀπόσρῃσον δὲ σὸν πόδα ἀπὸ ὁδοῦ κακῆς· ὁδοὺς γὰρ τὰς ἐκ δεξιῶν οἶδεν ὁ θεός, διεστραμμένοι δὲ εἰσὶν αἱ ἐξ ἀριστερῶν. Αὐτὸς δὲ ὀρθὰς ποιήσει τὰς τροχιάς σου, τὰς δὲ πορείας σου ἐν εἰρήνῃ προάξει.

**V.** Υἱέ, ἐμὴ σοφία πρόσεχε, ἐμοῖς δὲ λόγοις παράβαλλε σὸν οὖς, <sup>2</sup> ἵνα φυλάξης ἔννοιαν ἀγαθὴν· αἰσθησὶν δὲ ἐμῶν χειλέων ἐντέλλομαι σοι. <sup>3</sup> Μὴ πρόσεχε φαύλη γυναικί. Μέλι γὰρ ἀποστίαζει ἀπὸ χειλέων γυναικὸς πόρνης, ἢ πρὸς καιρὸν λιπαίνει σὸν φάρυγγα· <sup>4</sup> ὕστερον δὲ πικρότερον χολῆς εὐρήσεις καὶ ἠκονημένον μᾶλλον μαχαίρας διστόμου. <sup>5</sup> Τῆς γὰρ ἀφροσύνης οἱ πόδες κατὰγονσιν τοὺς χρωμένους αὐτῇ μετὰ θανάτου, εἰς τὸν ἄδην, τὰ δὲ ἔγχη αὐτῆς οὐκ ἐρείδεται· <sup>6</sup> ὁδοὺς γὰρ ζωῆς οὐκ ἐπέροχεται, σφραλεραὶ δὲ αἱ τροχιαὶ αὐτῆς καὶ οὐκ εὐγνωστοί.

<sup>7</sup> Νῦν οὖν, υἱέ, ἀκούε μου, καὶ μὴ ἀκύρους ποιήσης ἐμοὺς λόγους. <sup>8</sup> Μακρὰν ποίησον ἀπ' αὐτῆς σὴν ὁδόν, μὴ ἐγγίσης πρὸς θύρας οἴκων αὐτῆς, <sup>9</sup> ἵνα μὴ πρόη ἀλλοίς ζωὴν σου, καὶ σὸν βίον ἀνελεήμοσιν, <sup>10</sup> ἵνα μὴ πλησθῶσιν ἀλλότριοι σῆς ἰσχύος, οἱ δὲ σοὶ πόνοι εἰς οἶκους ἀλλοτρίων εἰσέλθωσιν, <sup>11</sup> καὶ μὴ μεταμεληθῆς ἐπ' ἐσχάτων, ἥνικα ἂν κατατριβῶσιν σάρκες σώματός σου, <sup>12</sup> καὶ ἐρεῖς· Πῶς ἐμίσησα παιδείαν, καὶ ἐλέγχους ἐξέκλινεν ἡ καρδιά μου· <sup>13</sup> οὐκ ἤκουον φωνὴν παιδεύοντός με καὶ διδάσκοντός με, οὐδὲ παρέβαλλον τὸ οὖς μου. <sup>14</sup> Παρ' ὀλίγον ἐγενόμην ἐν παντὶ κακῷ μου, ἐν μέσῳ ἐκκλησίας καὶ συναγωγῆς.

27. A<sup>1</sup>: προάξει (-ἀξει A<sup>2</sup>B).

2. B: αἰσθησις ... ἐντέλλεται σοι.

3. A<sup>2</sup>: χάριν (pro καιρὸν).

4. B (pro δὲ) μέντοι.

6. FX\* ὁδὸς-ἐπέροχ. A<sup>1</sup>: ἔγνωστοι?

7. B: ποιήσεις.

8. A<sup>2</sup>† (a. μὴ) καὶ. A<sup>1</sup>: προθύραις (πρὸς θύρας B; A<sup>2</sup>F: πρὸς θύρας).

10. A<sup>1</sup>\* μὴ (A<sup>2</sup>B†). EFX: οἶκος ἀλλοτρίος. B: ἔλθωσι.

11. BX\* μὴ (A<sup>2</sup> uncis incl.). B: μεταμεληθήσης. A<sup>2</sup>EX† (p. ἐσχ.) σς.

14. B\* με (A<sup>2</sup> uncis incl.).

27 אֲל־תִּטּ יָמִין וּשְׂמֹאל הָסֵר רַגְלֶךָ  
מַרְע:

**V.** בְּנֵי לַחֲכָמָתִי הַקְּשִׁיבָה לְתַבּוּנָתִי  
2 הַט־אָזְנְךָ: לְשֹׁמֵר מְזֻמּוֹת יָדְעַת  
3 שְׁפָתֶיךָ וּנְצָרוּ: פִּי נִפְתַּח וְתַטְפְּנָה  
שְׁפָתֵי זָרָה וְחֻלְק מִשְׁמֵן חֲכָה:  
4 וְאַחֲרֵיתָה מָרָה כְּלַעְנָה חֲזָה כְּחָרֵב  
ה פְּיֹת: רַגְלֶיךָ יִרְדּוּת מוֹת שְׂאוֹל  
6 צְעָדֶיךָ יִתְמַכּוּ: אֲרַח תַּיִם פֶּן־תִּפְּלֹס  
נַעַר מֵעַגְלֹתֶיךָ לֹא תִדַּע:

7 וְעַתָּה בָנִים שְׁמַעוּ־לִי וְאֲל־תִּסְוּרוּ  
8 מֵאַמְרֵי־פִי: הִרְחַק מֵעֲלִיָּה דַרְכֶּךָ  
9 וְאֲל־תִּקְרַב אֶל־פֶּתַח בֵּיתָהּ: פֶּן־תִּתְּנֶן  
י לְאַחֲרֵים הוֹדָה וְשִׁנְתָּהּ לְאַכְזָרִי: פֶּן־  
יִשְׁבְּעוּ זָרִים כְּחָה וְעֵצְבִיךָ בְּבֵית  
11 נְכָרִי: וְנִתְּמַת בְּאַחֲרֵיתָה בְּכָלֹת  
12 בְּשִׁרְךָ וּשְׂאָרְךָ: וְאַמְרַת אִיָּה שְׁנֵאתִי  
13 מוֹסֵר וְתוֹכַחַת נֶאֱמַר לְבִי: וְלֹא־  
שְׁמַעְתִּי בְּקוֹל מוֹרִי וְלִמְלַמְדֵי לֹא־  
14 הִשְׁוִיתִי אָזְנִי: בְּמַעַט תְּהִיִּיתִי בְּכָל־רַע  
בְּתוֹךְ קִתְּל וְעֵדָה:

v. 2. בנ"א לשמור.

v. 9. בנ"א ושנתך.

v. 14. עט"ו רפה.

27. B: Neige dich. dW: Beuge. vE.A: Weiche.

1. zu m. Verstande.

2. Bedacht, u. deine Lippen Erkenntnis bewahren. dW: Kunde. vE: Vorsicht? A: die Lehre.

3. triefen von S., u. ihr Gaum. B: einer Fremden. dW: Zwar Honig träufeln des fr. Weibes L. vE: fr. Honigsüßes ... geschmeidiger.

4. hintennach ist sie. B: ihr Letzteres ist. dW: Ausgang. A: Ende. vE: zuletzt ist es.

5. B: Tritte halten sich an d. S. dW: die Unterwelt erreichen ihre Schritte. vE: fassen. A: bis zur S. reichen.

27 \* Wanke weder zur Rechten noch zur Linken, wende deinen Fuß vom Bösen!

V. Mein Kind! merke auf meine Weisheit, neige dein Ohr zu meiner Lehre, 2 \* daß du behaltest guten Rath, und dein 3 Mund wisse Unterschied zu haben. \* Denn die Lippen der Sure sind süße wie Honigseim, und ihre Kehle ist glätter denn 4 Del, \* aber hernach bitter wie Wermuth, und scharf wie ein zweischneidiges 5 Schwert. \* Ihre Füße laufen zum Tode hinunter, ihre Gänge erlangen die Hölle. 6 \* Sie gehet nicht stracks auf dem Wege des Lebens, unstät sind ihre Tritte, daß sie nicht weiß, wo sie gehet.

7 So gehorchet mir nun, meine Kinder, und weichet nicht von der Rede meines 8 Mundes! \* Laß deine Wege ferne von ihr sein, und nahe nicht zur Thür ihres 9 Hauses, \* daß du nicht den Fremden gebest deine Ehre und deine Jahre dem 10 Grausamen, \* daß sich nicht Fremde von deinem Vermögen sättigen, und deine Arbeit nicht sei in eines Andern Haus, 11 \* und müßest hernach seufzen, wenn du 12 deinen Leib und Gut verzehret hast, \* und sprechen: Ach wie habe ich die Zucht gehasset, und mein Herz die Strafe ver- 13 schmähet, \* und habe nicht gehorcht der Stimme meiner Lehrer, und mein Ohr nicht geneigt zu denen, die mich lehrten! 14 \* Ich bin schier in alles Unglück gekommen, vor allen Leuten und allem Volk.

2. U.L: Unterscheid.

11. U.L: dein Leib.

6. dW: es wanken ihre Pfade unversehens. vE: ausschweifend ist ihre Bahn geworden, ohne es zu achten. (B: Damit du nicht erwägen mögest den Pf. d. L., sind ihre Bahnen so unstät, daß du es n. erfahren m.)

9. nicht Andern. B: Schönheit. vE: vergeudest d. Blüthenzeit. dW: Blüthe. B: einem Gr.

10. B: saure Arb. dW.vE: sauer Erworbenes.

11. dein L. u. Fleisch verz. ist. dW: über deinen

Dt. 5, 32. Jos. 1, 7. Ps. 119, 101. \* Ne declines ad dexteram neque ad 27 sinistram, averte pedem tuum a malo! vias enim, quae a dextris sunt, novit Dominus; perversae vero sunt, quae a sinistris sunt. Ipse autem rectos faciet cursus tuos, itinera autem tua in pace producet.

4, 20. Fili mi! attende ad sapientiam V. meam, et prudentiae meae inclina aurem tuam, \* ut custodias cogitationes, 2 et disciplinam labia tua conservent. \* Ne attendas fallaciae mulieris! Fa- 3 vus enim distillans labia meretricis, et nitidius oleo guttur ejus, \* no- 4 vissima autem illius amara quasi absinthium, et acuta quasi gladius biceps. \* Pedes ejus descendunt in 5 mortem, et ad inferos gressus illius penetrant. \* Per semitam vitae non 6 ambulant; vagi sunt gressus ejus et investigabiles.

Nunc ergo, fili mi, audi me, et 7 ne recedas a verbis oris mei! \* Lon- 8 ge fac ab ea viam tuam, et ne appropinques foribus domus ejus, \* ne 9 des alienis honorem tuum, et annos tuos crudeli, \* ne forte impleantur 10 extranei viribus tuis, et labores tui sint in domo aliena, \* et gemas in no- 11 vissimis, quando consumpseris carnes tuas et corpus tuum, \* et dicas: 12 Cur detestatus sum disciplinam, et increpationibus non acquievit cor meum, \* nec audivi vocem docen- 13 tium me, et magistris non inclinavi aurem meam? \* Paene fui in omni 14 malo, in medio ecclesiae et synagogae.

27. R\* vias enim - producet.

3. Al.\* Ne - mulieris.

Ausgang. vE: zuletzt ächzen. dW: wenn Fl. u. L. dir schwindet.

12. dW: Ach daß ich ... vE: O warum hassetet ... dW.vE: (die) Warnung.

13. unterwiesen. dW: meinen Unterweisen.

14. B: Um ein wenig wäre ich in allem U. gewesen, mitten in d. Versammlung u. Gemeinde. dW: Wenig fehlet, so w. ich ganz ins U. gerathen. vE: Wie w. fehlte, daß ich in alles Verderben gestürzt w. vor der G. u. d. Volksvers.

## V.

## Amor conjugalis. Praecepta contra sponsiones et pigritiam.

15 Πῖνε ὕδατα ἀπὸ σῶν ἀγγείων καὶ ἀπὸ σῶν φρεάτων πηγῆς. 16 Ὑπερεκχεῖσθω σοι τὰ ὕδατα ἐκ τῆς σῆς πηγῆς, εἰς δὲ σὰς πλατείας διαπορευέσθω τὰ σὰ ὕδατα. 17 Ἔστω σοι μόνῳ ὑπάρχοντα, καὶ μηδεὶς ἀλλότριος μετασχέτω σοι. 18 Ἡ πηγὴ σου τοῦ ὕδατος ἔστω σοι ἰδία, καὶ συνευφραίνου μετὰ γυναικὸς τῆς ἐκ νεότητός σου. 19 Ἐλαφος φιλίας καὶ πῶλος σῶν χαρίτων ὀμιλεῖτω σοι, ἡ δὲ ἰδία ἡγείσθω σου καὶ συνέστω σοι ἐν παντὶ καιρῷ· ἐν γὰρ τῇ ταύτης φιλίᾳ συμπεριφερόμενος πολλοστός ἔση.

20 Μὴ πολὺς ἴσθι πρὸς ἀλλοτρίαν, μηδὲ συνέχου ἀγκάλαις ταῖς μὴ ἰδίαις. 21 ἐνώπιον γὰρ εἰσιν τῶν τοῦ θεοῦ ὀφθαλμῶν ὁδοὶ ἀνδρός, εἰς δὲ πάσας τροχιάς αὐτοῦ σκοπεύει. 22 Παρανομίαι ἀνδρῶν ἀγρεύουσιν, σειραῖς δὲ τῶν ἑαυτοῦ ἀμαρτιῶν ἕκαστος σφίγγεται. 23 Οὗτος τελευτᾷ μετὰ ἀπαιδευτῶν, ἐκ δὲ πλήθους τῆς ἑαυτοῦ βιότητος ἐξερίφη καὶ ἀπόλετο διὰ ἀφροσύνην.

**VI.** Υἱέ, ἐὰν ἐγγυῆ σὸν φίλον, παραδώσεις σὴν χεῖρα ἐχθρῷ. 2 παγὶς γὰρ ἰσχυρὰ τὰ ἴδια χεῖλη ἀνδρῶν, καὶ ἀλίσκεται χεῖλεσιν ἰδίου στόματος. 3 Ποίει, υἱέ, ἃ ἐγὼ σοι ἐντέλλομαι, καὶ σώξου· ἡκεῖς γὰρ εἰς χεῖρας κακῶν διὰ σὸν φίλον. Ἴσθι μὴ ἐκλυόμενος, παροξύνει δὲ καὶ τὸν φίλον σου ὃν ἐνεγγυήσω. 4 Μὴ δῶς ὕπνον σοῖς ὄμμασιν, μηδὲ ἐπινυστάξης σοῖς βλεφάροις, 5 ἵνα σώξῃ ὥσπερ δορκὰς ἐκ βρόχων, καὶ ὥσπερ ὄρνεον ἐκ παγίδος.

6 Ἴθι πρὸς τὸν μύρμηκα, ὃ ὀκνηρὸν, καὶ ζήλωσον ἰδῶν τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ, καὶ γενοῦ ἐκείνου σοφώτερος. 7 ἐκείνῳ γὰρ γεωργίου μὴ ὑπάρχοντος, μηδὲ τὸν ἀναγκάζοντα ἔχων μηδὲ

15. EFX† (ab in.) Υἱέ.

16. B† (ab in.) Μὴ ... \* (pr.) τὰ.

19. A<sup>1</sup>: ταύτη τῇ (τῇ ταύτης A<sup>2</sup>B).

20. A<sup>2</sup>B: τῆς μὴ ἰδίας (ταῖς μὴ ἰδίαις A<sup>1</sup>EX).

21. A<sup>1</sup>: εἰς δὲ σὰς τρ. αὐτῆς (... πάσας... αὐτῆ A<sup>2</sup>;

B: ... πάσας τὰς ... αὐτῆ).

23. B: ἐξερίφη ... δὲ ἀφρ.

1. A<sup>2</sup>B: ἐγγυήσω.

2. B: ἀνδρῶν τὰ ἴδ. χεῖλη. A<sup>2</sup>FX: ἀλίσκ. ῥήμασιν.

3. A<sup>2</sup>: Ἴθι μὴ ἐκλυόμενος. EX: ἐγγυήσω.

6. EX: Ἴσθι ... ζήλ. εἰδῶς.

7. A<sup>1</sup>: ἐκείνῳ (ἐκείνῳ A<sup>2</sup>B; FX: ἐκείνῳ). FX† (p. ὑπάρχοντος) αὐτῷ.

15 שְׁתֵּה-מַיִם מִבּוֹרֶיךָ וְיְנוּזְלִים מִתּוֹךְ 16 בְּאַרְצֶךָ: יִפְצּוּ מַעֲיִנְתֶיךָ חוּצָה 17 כְּרַחֲבוֹת פְּלִגְי-מַיִם: יִהְיֶה-לְךָ לְבֹדֶךָ 18 וְאִין לְזָרִים אֶתֶּךָ: יִהְיֶה-מְקוֹרְךָ בְּרִיךָ 19 וְשִׁמְחָה מֵאִשְׁתְּ נְעוּרֶיךָ: אֵיילַת אֶהְבִּים וְיַעֲלֶתְתָּן דְּדִיתָ יְרֵךְ בְּכָל-עֵת בְּאַתְבָּתָּה תִשְׁנָה תָמִיד:

20 וְלָמָּה תִשְׁנָה בְּנִי בְזָרָה וְתַחֲבֹק 21 תֶּחֶק נְכַרְיָה: פִּי נֹכַח עֵינַי יִהְיֶה דְרָכַי-אִישׁ וְכָל-מַעֲגַלְתָּיו מִפְּלָס: 22 עֲוֹנוֹתָיו יִלְפָדְנוּ אֶת-הַרְשָׁע וּבַח-בְּלִי 23 חֲטָאתוֹ יִתְמָךְ: הוּא יָמוּת בְּאִין מוֹסֵר וּבָרַב אֲוִלְתּוֹ יִשְׁנָה:

**VI.** בְּנִי אִם-עָרַבְתָּ לְרַעָה תִקְעַתָּ לְזָר 2 כַּפְּיָה: נֹקְשֵׁת בְּאִמְרֵי-פִיהָ נִלְפָדֶת 3 בְּאִמְרֵי-פִיהָ: עֵשָׂה זֹאת אִפּוּא בְּנִי 4 וְהַנְּצֵל פִּי בְּאֵת בְּכַף-רַעָה לָהּ הַתְרַפֵּס 4 וְרַחֵב רַעֲיָה: אַל-תִּתֵּן שִׁנָּה לְעֵינֶיהָ 5 וְתִתְנוּמָה לְעַפְעַפֵּיהָ: הַנְּצֵל כַּפְּבִי מִיָּד וּכְצַפּוֹר מִיָּד יִקּוּשׁ:

6 לָהּ אַל-נִמְלָה עֲצָל רָאֵה דְרָכֶיהָ 7 וְחַכֵּם: אֲשֶׁר אִין-לָהּ קָצִין שִׁטְר

v. 19. למד' ירויך. ib. בנ"א בדגש.

v. 3. בנ"א אפוא. ib. בנ"א בדגש.

15. B: Cisterne. vE: eigener Gr. B: fließendes W. dW: Nieselfndes! vE: was entquillt.

16. B: Quellen sich draußen ausbreiten. dW: so werden d. Du. auf d. Gasse überfließen. (vE: es möchten ausfl. ... aus d. Hause?)

17. dW: Sie werden für dich all. fein. vE: Behalte sie für dich, für d. a.

19. in ihrer Zärtlichkeit. dW: Der lieblichen Gafelle, der anmuthigen Gemse. (B.)vE: Sie ist eine Liebl. G., eine schöne G. B: ihre Brüste trunken machen. vE: ihre Brust berausche dich. dW: ihr Busen möge dich berauschen. dW.vE: in ihrer L. taumele stets (immerhin)!

20. dW: willst du taumeln [berauscht] von einer Andern. vE: herumtaumeln an eine Fr. B: den Schooß einer Unbekannten umarmen. dW.vE: Busen (umfassen).

15 Trink Wasser aus deiner Grube, und  
 16 Flüsse aus deinem Brunnen. \* Laß deine  
 Brunnen heraus fließen, und die Was-  
 17 serbäche auf die Gassen. \* Habe du aber  
 sie allein, und kein Fremder mit dir.  
 18 \* Dein Born sei gesegnet, und freue dich  
 19 des Weibes deiner Jugend! \* Sie ist lieb-  
 lich wie eine Hindin, und holdselig wie ein  
 Reh. Laß dich ihre Liebe allezeit sättigen,  
 und ergöße dich allewege in ihrer Liebe.  
 20 Mein Kind, warum willst du dich an  
 der Fremden ergößen, und herzeist dich  
 21 mit einer andern? \* Denn jedermanns  
 Wege sind stracks vor dem Herrn, und  
 22 er misst gleich alle ihre Gänge. \* Die  
 Missethat des Gottlosen wird ihn fan-  
 gen, und er wird mit dem Strick seiner  
 23 Sünde gehalten werden. \* Er wird ster-  
 ben, daß er sich nicht will ziehen lassen,  
 und um seiner großen Thorheit willen  
 wird es ihm nicht wohl gehen.

**VI.** Mein Kind, wirst du Bürge für  
 deinen Nächsten und hast deine Hand  
 2 bei einem Fremden verhaftet, \* so bist  
 du verknüpft mit der Rede deines Mun-  
 des, und gefangen mit den Reden deines  
 3 Mundes. \* So thue doch, mein Kind,  
 also, und errette dich; denn du bist dei-  
 nem Nächsten in die Hände gekommen.  
 Eile, dränge und treibe deinen Nächsten!  
 4 \* Laß deine Augen nicht schlafen, noch  
 5 deine Augenlider schlummern! \* Errette  
 dich wie ein Reh von der Hand, und  
 wie ein Vogel aus der Hand des Voglers.  
 6 Gehe hin zur Ameise, du Fauler,  
 7 siehe ihre Weise an, und lerne! \* Ob sie  
 wohl keinen Fürsten noch Hauptmann

22. U.L: fahen.  
 1. U.L: verheftet.

21. sind vor den Augen des H., u. er m. alle ...  
 dW: offen ... der Menschen Wege. vE: beobachtet  
 genau? B: erwäget.

22. Den G. w. seine eigene ... dW: Seine Ver-  
 gehungen fangen d. Frevler. vE: Die eig. Bosheit  
 fängt d. Bösen. dW.vE: von (in) den Stricken f.  
 Sünden w. er ergriffen.

23. w. er sich verlaufen. B: weil er ohne Zucht  
 gewesen. dW: durch Mangel an Z. vE: in der Zucht-  
 losigkeit. B: sich verirren. vE: niedertaumeln. dW:  
 taumelt er [nieder].

1. dW: hast du ... gebürget, für ... eingeschlagen.  
 vE: wenn du dich ... verbürgest ... einschlägst.

Polylotten-Bibel. A. L. 3. Bds 1. Abth.

9,17. Bibe aquam de cisterna tua, et 15  
 2Rg.18,31; fluenta putei tui. \* Deriventur fontes 16  
 Nm.24,7. tui foras, et in plateis aquas tuas  
 divide. \* Habeto eas solus, nec sint 17  
 17. Eccl.9,9; alieni participes tui. \* Sit vena tua 18  
 Cant.2,7. benedicta, et laetare cum muliere  
 adolescentiae tuae! \* Cervae charis- 19  
 20. Quare seduceris, fili mi, ab aliena, 20  
 Sir.9,10. et foreris in sinu alterius? \* Respi- 21  
 Job.14,16,31; cit Dominus vias hominis, et omnes  
 4.34,21. gressus ejus considerat. \* Iniquita- 22  
 11,5,18,7,29; tes suae capiunt impium, et funibus  
 6.Ps.7,16s. peccatorum suorum constringitur.  
 Est.7,9s. Ez.33,11. \* Ipse morietur, quia non habuit disci- 23  
 plinam, et in multitudine stultitiae  
 Ps.1,6. suae decipietur.

11,15,20,16. Fili mi, si sponderis pro VI.  
 Sir.8,16. amico tuo, defixisti apud extraneum  
 manum tuam: \* illaqueatus es verbis 2  
 oris tui et captus propriis sermoni- 3  
 bus. \* Fac ergo, quod dico, fili mi, 3  
 et temetipsum libera; quia incidisti  
 in manum proximi tui. Discurre,  
 festina, suscita amicum tuum! \* Ne 4  
 Ps.132,4. dederis somnum oculis tuis, nec dor-  
 mitent palpebrae tuae! \* Eruere quasi 5  
 2Sm.2,18; damula de manu, et quasi avis de  
 Ps.124,7. manu aucupis.

30,25; Vade ad formicam, o piger, et 6  
 20,4. considera vias ejus, et disce sa-  
 30,27. pientiam! \* Quae, cum non ha- 7  
 beat ducem nec praeceptorem nec

22. Al.: capient. Al.: constringetur.  
 5. Al. (pro alt. manu): insidiis (Al.\* aucupis).

2. B: verstrickt. dW.vE.A: gebunden.  
 3. eile, niedrige dich. dW: mache dich los. vE:  
 entbinde dich. B: Gehe hin, unterwirf dich. vE: Gehe,  
 wirf dich nieder. dW: [ihm] zu Füßen?

4. B.dW.vE: Verstatte (Gest.) deinen A. keinen  
 Schlaf, noch (einen) Schlummer d. (Wimpern). A:  
 Gönne.

5. dW.vE: Gazelle.  
 6. dW: Träger. B.A: ihre Wege. vE: Werke.  
 dW: Wandel! B: werde weise. dW: flug. vE.A:  
 lerne Weisheit.

7. B: noch Amtmann. dW: Fürsten, Vorsteher.  
 vE: Richter, Aufseher.

## VI.

## Praecepta contra pigritiam et fraudulentiam aliaque vitia.

ὑπὸ δεσπότην ὄν, <sup>8</sup> ἐτοιμάζεται θέρους τὴν τροφήν, πολλήν τε ἐν τῷ ἀμητῶ ποιεῖται τὴν παράθεσιν. "Ἡ πορεύθητι πρὸς τὴν μέλισσαν καὶ μάθε ὡς ἐργάτις ἐστίν, τὴν τε ἐργασίαν ὡς σεμνήν ποιεῖται· ἢς τοὺς πόρους βασιλεῖς καὶ ἰδιώται πρὸς ὑγίαν φέρονται· ποθεινὴ δὲ ἐστὶν πᾶσιν καὶ ἐπίδοξος, καίπερ οὐσα τῇ ῥώμῃ ἀσθενής, τὴν σοφίαν τιμήσασα προήχθη."  
<sup>9</sup> Ἔως τίνος, ὀκηρῆ, κατὰκεισαι; πότε δὲ ἐξ ὕπνου ἐγερθήσῃ; <sup>10</sup> Ὀλίγον μὲν ὕπνοις, ὀλίγον δὲ κάθησαι, μικρὸν δὲ νυστάξεις, ὀλίγον δὲ ἐναγκαλίξῃ χερσὶν στήθη. <sup>11</sup> εἴτ' ἐμπαραγίνεται σοι ὡς περ κακὸς ὁδοιπόρος ἢ πενία, καὶ ἢ ἔνδεια ὡς περ ἀγαθὸς δρομεύς. Ἐὰν δὲ ἄοκνος ἦς, ἦξι σοι ὡς περ πηγὴ ὁ ἀμητός σου, ἢ δὲ ἔνδεια ὡς περ κακὸς ἀνὴρ αὐτομολήσει.

<sup>12</sup> Ἀνὴρ ἄφρων καὶ παράνομος πορεύεται ὁδοὺς οὐκ ἀγαθὰς. <sup>13</sup> ὁ δ' αὐτὸς ἐννεύει ὀφθαλμῶ, σημαίνει δὲ ποδί, διδάσκει δὲ ἐννεύμασιν δακτύλων, <sup>14</sup> διεστραμμένη δὲ καρδία τεκταινεται κακά· ἐν παντὶ καιρῶ ὁ τοιοῦτος ταραχὰς συνίστησιν πόλει. <sup>15</sup> Διὰ δὲ τοῦτο ἐξαπίνης ἔρχεται ἡ ἀπώλεια αὐτοῦ, διακοπὴ καὶ συντριβὴ ἀνιάτος. <sup>16</sup> ὅτι χαίρει πᾶσιν οἷς μισεῖ ὁ κύριος, συντρίβεται δὲ διὰ ἀκαθαρσίαν ψυχῆς. <sup>17</sup> ὀφθαλμὸς ὑβριστοῦ, γλώσσα ἀδικος, χεῖρες ἐκχέουσαι αἷμα δίκαιον, <sup>18</sup> καὶ καρδία τεκταινομένη λογισμοὺς κακοῦς, καὶ πόδες ἐπισπεύδοντες κακοποιεῖν.

<sup>19</sup> Ἐκκαλεῖ ψευδῆ μάρτυς ἀδικος, καὶ ἐπιπέμπει κρίσεις ἀνὰ μέσον ἀδελφῶν.

<sup>20</sup> Φύλασσε, νιέ, νόμους πατρὸς σου, καὶ μὴ ἀπόση θεσμοὺς μητρὸς σου. <sup>21</sup> ἀφαιρῶ δὲ αὐτοὺς ἐπὶ σῆ ψυχῇ διαπαντός, καὶ ἐγκλοῖωσαι περὶ σῶ τραχήλω. <sup>22</sup> Ἦνίκα ἂν περιπατήσῃς, ἐπάγου αὐτήν, καὶ μετὰ σοῦ ἔστω· ὡς δ' ἂν καθεύδῃς, φυλασσέτω σε, ἵνα ἐγειρομένῳ συλλαλή σοι. <sup>23</sup> Ὅτι λύγρος ἐντολὴ νόμου καὶ φῶς, καὶ ὁδὸς ζωῆς ἔλεγχος καὶ

8. F\* Ἡ πορεύθ. - fin. A<sup>2</sup>X: σμν. ἐμπορεύεται. EX† (p. βασιλ.) τε. B: πρ. ὑγίαν προσφέρονται. 9. B: Ἔως πότε. 11. X. εἴτα παραγ. F\* Ἐὰν δὲ ἄοκν. - fin. B\* σοι (p. ἦξ.) ... ὡςπ. κακ. δρομεύς ἀπ. αυτομολήσει. 12. EFX: πορεύεται. 13. EFX: νεύμασι. F: δακτύλω. 14. B<sup>2</sup>: διεστραμμένη (B\* δὲ) καρδία (nom.). 15. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). 16. B: μισ. ὁ θεός ... δι' ἀκ. 17. A<sup>2</sup>: ὑβριστής. B: δικαίς. 18. B\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). EX† (in f.) ἐξολοθρευθήσονται. 19. X† (p. Ἐκκ.) δὲ. 20. B: Υἱέ, φύλασσε. 21. X: δὲ αὐτὰς. 22. A<sup>1</sup>\* δ' (?) ...: συλλαλήσω (συλλαλή A<sup>2</sup>B). 23. B pon. (alt.) καὶ post ζωῆς.

8 ומשׁל: תִּכּוּן בְּקִיץ לַחֲמָה אֲגָרָה  
 9 בְּקִצִּיר מֵאֲכָלָהּ: עַד-מָתִי עֲצַל. תִּשְׁכַּב  
 10 מָתִי תִקּוּם מִשְׁנָתָהּ: מֵעַט שָׁנוֹת  
 11 מֵעַט תִּנּוּמוֹת מֵעַט. חֶבֶק יָדַי לְשֹׁכֵב:  
 12 וּבֹא-כֹמֶה לָהּ רֵאשֶׁה וּמַחֲסֶרָהּ בְּאִישׁ  
 מִקֵּץ:

12 אָדָם בְּלֵיַעַל אִישׁ אֲוֹן הוּא הוֹלֵךְ עַקְשׁוֹת  
 13 פֶּה: קוֹרֵץ בְּעֵינָיו מוֹלֵל בְּרַגְלָיו מִיָּה  
 14 בְּאֶצְבָּעֵתָיו: תִּהְפְּלוֹת. בְּלִבּוֹ חֵרֶשׁ  
 15 טוֹרַע בְּכָל-עֵת מִדְּנִיִּים יִשְׁלַח: עַל-כֵּן  
 16 פֶּתְאָם יָבוֹא אִידוֹ פֶּתַע יִשְׁבֵּר וְאִין  
 מִרְפָּא:

16 שֵׁשֶׁה-הֵנָּה שָׁנָא יְהוָה וְשִׁבַע תּוֹעֵבוֹת  
 17 נִפְשׁוֹ: עֵינָיִם רַמּוֹת לְשׁוֹן שֶׁקֶר וַיָּדַיִם  
 18 שִׁפְכוֹת דָּם-נָקִי: לֵב חֵרֶשׁ מִהִשְׁכּוֹת  
 19 אֲוֹן רַגְלָיִם מִמִּתְרוֹת לְרוּץ לְרַעָה:  
 20 יִפְיַח בְּזָבִים עַד שֶׁקֶר וּמִשְׁלַח מִדְּנִיִּים  
 בֵּין אֲחָיִם:

כ נֶצֶר בְּנֵי מִצְוֹת אָבִיךָ וְאַל-תִּשְׁכַּח  
 21 תּוֹרַת אִמְךָ: קִשְׁרָם עַל-לִבְּךָ תִּמְיֵד  
 22 עֲנִיִּים עַל-צַרְוֹתֶיךָ: בְּהִתְתַּלְּכָהּ  
 23 תִּנְחָה אֶתְךָ בְּשֹׁכֵב תִּשְׁמַר עַלֶיךָ  
 24 וְהִתְקִיצוֹת הִיא תִשְׁיַחֲךָ: כִּי נָרַ מִצְוָה  
 וְתוֹרָה אֹר וְדָרְךָ חַיִּים תּוֹכַחֹת

v. 12. כנ"א הלך.

v. 13. ברגליו ק' ib. בעיניו ק'

v. 14. כנ"א יבא v. 15. מדינים ק'

v. 16. חועבת ק'

7. B: noch Herrscher. dW: Gebieter. vE: Herrscher.

8. dW.vE: Nahrung ... (Futter).

10. daß du ruhest. B: Willst du ... schlafen ... liegen bleibst? dW.vE: Ein w. Schlaf ... Hände-falten im (Unterschlagung der H. zum) Liegen!

11. deine M. ... dein M. dW.vE: (Straßen-) Räuber. B: Mann mit einem Schild. vE: beschilde-ter. dW: Schildbewaffneter.

12. Ein eitler Mann ist e. nichtswürdiger Mensch, der ... umgeh. dW: Ein nichtsw. M. ist der unred-liche Mann, der da wandelt in Falschheit s. Mundes. vE: G. schlechter M., ein Unheilstifter ist ... trüge-



8 noch Herrn hat, \* bereitet sie doch ihr Brot im Sommer, und sammelt ihre 9 Speise in der Ernte. \* Wie lange liegst du, Fauler? wenn willst du aufstehen 10 von deinem Schlaf? \* Ja schlaf noch ein wenig, schlummre ein wenig, schlage die Hände in einander ein wenig, daß 11 du schlafest! \* so wird dich die Armuth überfallen wie ein Fußgänger, und \* der Mangel wie ein gewappneter Mann.

12 Ein loser Mensch, ein schädlicher Mann 13 gehet mit verkehrtem Munde, \* winket mit Augen, deutet mit Füßen, zeigt mit 14 Fingern, \* trachtet allezeit Böses und Verkehrtes in seinem Herzen, und richtet 15 Hader an. \* Darum wird ihm plötzlich sein Unfall kommen, und wird schnell zerbrochen werden, daß keine Hülfe da sein wird.

16 Diese sechs Stücke hasset der Herr, und am siebenten hat er einen Gräuel: 17 \* hohe Augen; falsche Zungen; Hände, 18 die unschuldiges Blut vergießen; \* Herz, das mit bösen Tücken umgeheth; Füße, die behende sind, Schaden zu thun; 19 \* falscher Zeuge, der frech Lügen redet; und der Hader zwischen Brüdern anrichtet.

20 Mein Kind, bewahre die Gebote deines Vaters, und laß nicht fahren das 21 Gesetz deiner Mutter! \* Binde sie zusammen auf dein Herz allewege, und 22 hänge sie an deinen Hals: \* wenn du gehst, daß sie dich geleiten; wenn du dich legst, daß sie dich bewahren; wenn du aufwachst, daß sie dein Gespräch 23 seien! \* Denn das Gebot ist eine Leuchte, und das Gesetz ein Licht, und die Strafe der Zucht ist ein Weg des

9. A.A: wann.

rischen Mundes.

13. dW: der m. seinen A. blinzelt? B.dW.vE: mit f. F. redet. dW.vE: Fingern deutet. B: weist.

14. B: Es ist lauter Verkehrtheit. dW: Hinterlist ist. vE: Er hegt Ränke. B.dW.vE: schmiedet Böses allezeit. vE: stiftet Zänkereien.

15. B.vE: unversehens zerbr. (untergehen). dW: im Augenblick zerschmettert. A: kein Heilmittel für: der für ihn. B.dW: (ohne) Heilung. vE: Rettung.

16. B.dW: und (sieben sind) ein Gr. seiner Seele.

17. dW.vE: stolze. dW.A: lügenhafte.

10,5. principem, \* parat in aestate cibum sibi 8 et congregat in messe, quod comedat. \* Usquequo, piger, dormies? quando 9 26,14. consurges e somno tuo? \* Paulu- 10 24,33,20,13. lum dormies, paululum dormitabis, paululum conseres manus ut dormias: \* et veniet tibi quasi viator 11 24,34. egestas, et pauperies quasi vir armatus. Si vero impiger fueris, veniet ut fons messis tua, et egestas longe fugiet a te.

Homo apostata, vir inutilis graditur ore perverso, \* annuit oculis, 12 4,21; 10,10; Es.58,9. terit pede, digito loquitur, \* pravo 14 corde machinatur malum, et omni tempore jurgia seminat. \* Huic ex- 15 templo veniet perditio sua, et subito conteretur, nec habebit ultra medicinam.

Sex sunt, quae odit Dominus, et 16 septimum detestatur anima ejus: 21,4,30,13; 12,22. \* oculos sublimes, linguam mendacem, manus effundentes innoxium sanguinem, \* cor machinans cogitationes 18 1,16. 2Rg.21, 16. pessimas, pedes veloces ad currendum in malum, \* proferentem mendacia 19 12,17,19,5. testem fallacem, et eum qui seminat inter fratres discordias.

1,8,23,22. Conserva, fili mi, praecepta patris 20 tui, et ne dimittas legem matris tuae! 3,3,7,5. \* Liga ea in corde tuo jugiter, et 21 Dt.6,7s.Pr. 3,23s. circumda gutturi tuo! \* Cum ambulaveris, gradientur tecum; cum dormieris, custodiant te; et evigilans loquere cum eis! \* Quia mandatum lucerna est, et lex lux, et via vitae incre-

11. R\* Si - a te.

21. Al.: circumda ea.

18. B: eitle Gedanken schmiedet. dW: böse Anschläge. vE: Ränke. B: eilends zum Bösen laufen. dW: eilen z. B. zu l. vE: hastig ... rennen.

19. B: aussprenget. dW: wer L. ausspricht als f. 3. vE: bläst! vE.A: Zwietracht (aus)stretet.

21. dW.vE: u. knüpfe sie an (um) d. S.

22. B: wird es dich führen ... über dir Wacht halten ... mit dir Gespr. halten. dW.vE: leiten ... über (dich) wachen. dW: zu dir sprechen. vE: mit dir reden.

23. dW: Unterweisung der 3. vE: die warnende Zuchtlehre. A: die Warnung der Lehre.

## VI.

## Paterna praecepta adversus adulterium.

παιδεία, 24 τοῦ διαφυλάσσειν σε ἀπὸ γυναικὸς ὑπάνδρου καὶ ἀπὸ διαβολῆς γλώσσης ἀλλοτριᾶς. 25 Μὴ σε νικήσῃ κάλλους ἐπιθυμία, μηδὲ ἀγρευθῆς σοῖς ὀφθαλμοῖς, μηδὲ συναρπασθῆς ἀπὸ τῶν αὐτῆς βλεφάρων. 26 Τιμὴ γὰρ πόρνης ὄση καὶ ἐνὸς ἄρτου· γυνὴ δὲ ἀνδρῶν τιμίας ψυχὰς ἀγρεύει. 27 Ἀποδέσει τις πῦρ ἐν κόλπῳ, τὰ δὲ ἱμάτια οὐ κατακαύσει; 28 ἢ περιπατήσῃ τις ἐπ' ἀνθρώπων πυρός, τοὺς δὲ πόδας οὐ κατακαύσει; 29 Οὕτως ὁ εἰσελθὼν πρὸς γυναῖκα ὑπάνδρου οὐκ ἀθωωθήσεται, οὐδὲ πᾶς ὁ ἀπτόμενος αὐτῆς. 30 Οὐ θαυμαστόν, εἴαν τις ἀλῶ κλέπτων, κλέπτει γὰρ ἵνα ἐμπλήσῃ ψυχὴν πεινώσαν. 31 εἴαν δὲ ἀλῶ, ἀποτίσει ἑπταπλάσια, καὶ πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ δοὺς ῥύσεται ἑαυτόν. 32 Ὁ δὲ μοιχὸς δι' ἐνδειαν φρενῶν ἀπώλειαν τῇ ψυχῇ αὐτοῦ περιποιεῖται, 33 ὀδύνας τε καὶ ἀτιμίας ὑποφέρει, τὸ δὲ ὄνειδος αὐτοῦ οὐκ ἐξαλειφθήσεται εἰς τὸν αἰῶνα. 34 Μεσὸς γὰρ ζήλου θυμὸς ἀνδρὸς αὐτῆς οὐ φείσεται ἐν ἡμέρᾳ κρίσεως, 35 οὐκ ἀνταλλάσσεται οὐδενὸς λύτρου τὴν ἔχθραν, οὐδὲ μὴ διὰ πολλῶν δώρων.

**VII.** Υἱέ, φύλασσε ἐμοὺς λόγους, τὰς δὲ ἐμὰς ἐντολὰς κρύψον παρὰ σεαυτῶ. Υἱέ, τίμα τὸν κύριον, καὶ ἰσχύσεις· πλὴν δὲ αὐτοῦ μὴ φοβοῦ ἄλλον. 2 Φύλαξον ἐμὰς ἐντολὰς, καὶ βιώσεις, τοὺς δὲ ἐμοὺς λόγους ὥσπερ κόρας ὀμμάτων. 3 Περίθου αὐτοὺς σοῖς δακτύλοις, ἐπίγραψον δὲ ἐπὶ τὸ πλάτος τῆς καρδίας σου. 4 Εἰπὸν τὴν σοφίαν σὴν ἀδελφῆν εἶναι, τὴν δὲ φρόνησιν γνώριμον περιποίησαι σεαυτῶ,

24. A<sup>2</sup>: [καὶ].

25. EFX† (ab in.) Υἱέ. A<sup>1</sup>: συναρπάσης (-πασθῆς A<sup>2</sup>B).

27. B: Ἀποδήσει.

28. A<sup>1</sup>: ἐπ' ἀνθρώπου ὀχνηυρός?

29. A<sup>1</sup>: ἀθωωθ.

30. B: ἀλῶ τις ... τὴν ψ. A<sup>2</sup>B: πεινῶν (πεινώσαν A<sup>1</sup>EFX).

35. B: μὴ διαλυθῆ πολλ.

2. A<sup>1</sup>: Φυλάξω?

3. B† (p. Περίθω) δὲ. A<sup>1</sup>: αὐτοῖς (αὐτὸς A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>: ἐπὶ πλακὸς τῆς.

24 מוסר: לשמרה מאשת רע מחלקת  
כה לשון נכריה: אל תחמד ופיה בלבבך  
26 ואל תקחנה בעפעפיה: פי בעד-אשה  
זונה עד-פכר-לחם ואשת איש נפש  
27 יקרה תצוד: תיחנה איש איש  
28 בחיקו ובגדיו לא תשרפנה: אם-  
יתלה איש על-ההקלים ורגליו לא  
29 תפוינה: פן תבא אל-אשת רעהו  
ל לא יפקה פל-הנגע בה: לא יבדדו  
לגנב פי וגנב למלא נפשו פי ירעב:  
31 ונמצא ושלם שבעתים את-פל-הון  
32 ביתו ותן: נאף אשה חסר-לב משחית  
33 נפשו הוא יעשנה: נגע-וקלון ימצא  
34 וחרפתו לא תמחה: פי-קנאה חמת-  
לה גבר ולא יחמול ביום נקם: לא-  
ישא פני כל-כפר ולא יאבה פי  
תרפה-שחד:

**VII.** בני שמר אמרי ומצותי תצפן  
2 אהך: שמר מצותי וחייה ותורת  
3 פאישון עיניך: קשרם על-אצבעתיך  
4 פתכם על-לויח לבך: אמר לחכמה  
אחתי אף ומדע לביתה תקרא:

v. 26. כמין בלא א' סק  
v. 4. בנ"א ומורע

24. dW: schlechten W. A: schmeichlerischen. vE: Schmeicheltzunge.

25. B: laß sie d. n. fangen mit ... vE: einnehmen durch ihre Blicke.

26. B: um eines hurischen Weibes willen kommt mit einem bis zum Laiblein Brots. dW: wegen einer S. [kommt man] bis zum [letzten] Laib Br. vE: durch ... aufs Rundbrot! B: wird die theure Seele erjagen. dW: stellt dem th. S. nach.

28. B.A: glühenden S. dW: über glühende.

29. dW: dem W. f. N. beiwohnt?

30. B: Man thut e. D. f. Schm. an, wenn ...? dW: steht dem D. nicht nach. vE: übersteht es. dW: Begierde zu stillen.

31. seines Hauses. dW: ertappt, muß er sieb. er-

24 Lebens, \* auf daß du bewahret werdest vor dem bösen Weibe, vor der glatten Zunge der Fremden. \* Laß dich ihre Schöne nicht gelüsten in deinem Herzen, und verfange dich nicht an ihren Augenlidern. \* Denn eine Hure bringt einen um das Brot; aber ein Ehe-  
27 weib fängt das edle Leben. \* Kann auch jemand ein Feuer im Busen behalten, daß seine Kleider nicht brennen?  
28 \* Wie sollte jemand auf Kohlen gehen, daß seine Füße nicht verbrannt würden?  
29 \* Also gehet es, wer zu seines Nächsten Weibe gehet: es bleibt keiner ungestraft,  
30 der sie berührt. \* Es ist einem Diebe nicht so große Schmach, ob er stiehlt, seine Seele zu sättigen, weil ihn hun-  
31 gert; \* und ob er begriffen wird, gibt er es siebenfältig wieder, und legt dar  
32 alles Gut in seinem Hause. \* Aber der mit einem Weibe die Ehe bricht, der ist ein Narr, der bringt sein Leben in das  
33 Verderben. \* Dazu trifft ihn Plage und Schande, und seine Schande wird nicht  
34 ausgetilgt. \* Denn der Grimm des Mannes eifert, und schonet nicht zur Zeit der  
35 Rache, \* und siehet keine Person an, die da verföhne, und nimmt es nicht an, ob du viel schenken wolltest.

**VII.** Mein Kind, behalte meine Rede,  
2 und verbirg meine Gebote bei dir! \* Be-  
halte meine Gebote, so wirst du leben,  
und mein Gesetz wie deinen Augapfel!  
3 \* Binde sie an deine Finger, schreibe sie  
4 auf die Tafel deines Herzens! \* Sprich zur Weisheit: Du bist meine Schwester!  
und nenne die Klugheit deine Freundin,

25. U.L: verfähe.  
26. U.L: fäheth.  
31. A.A: ergriffen.

5,3ss.7,5. patio disciplinae, \* ut custodiant te 24  
a muliere mala et a blanda lingua  
extraneae. \* Non concupiscat pulchri- 25  
tudinem ejus cor tuum, nec capiaris  
nutibus illius. \* Pretium enim scorti 26  
vix est unius panis; mulier autem viri  
pretiosam animam capit. \* Numquid 27  
potest homo abscondere ignem in sinu  
suo, ut vestimenta illius non ardeant?  
\* aut ambulare super prunas, ut non 28  
comburantur plantae ejus? \* Sic qui 29  
ingreditur ad mulierem proximi sui,  
non erit mundus, cum tetigerit eam.  
\* Non grandis est culpa, cum quis 30  
furatus fuerit, furatur enim ut esu-  
rientem impleat animam; \* deprehen- 31  
sus quoque reddet septuplum, et om-  
nem substantiam domus suae tradet.  
\* Qui autem adulter est, propter 32  
cordis inopiam perdet animam suam,  
\* turpitudinem et ignominiam congre- 33  
gat sibi, et opprobrium illius non  
delebitur. \* Quia zelus et furor viri 34  
non parcat in die vindictae, \* nec 35  
acquiescet cujusquam precibus, nec  
suscipiet pro redemptione dona plu-  
rima.

Fili mi, custodi sermones **VII.**  
meos, et praecepta mea reconde tibi!  
\* Fili, serva mandata mea, et vi- 2  
ves, et legem meam quasi pupillam  
oculi tui! \* Liga eam in digitis tuis, 3  
scribe illam in tabulis cordis tui!  
\* Dic sapientiae: Soror mea es! et 4  
prudentiam voca amicam tuam,

30. S\* furatur enim. 31. S: tamen (pro quoque).  
Al.† (in f.) et liberabit se.  
1. Al.† (in f.) Fili, honora Deum, et valebis: praeter  
eum vero ne timueris alienum. 2. Al.\* Fili. 3. Al.: ea.

statten, a. Reichthum ... geben. vE: die ganze Habe ... einlegen.

32. dW: unverständig. vE: unsinnig. dW: ver-  
derbt sich selbst?

33. Pl. u. Schmach wird ihn treffen. dW.vE:  
Schläge ... findet er. B: ausgelöscht. vE: ist unaus-  
löschlich.

34. dW: Eifersucht ist glühender Zorn des Man-  
nes. vE: wird zur Wuth. B.dW.vE.A: am Tage  
d. R.

35. Fein Lösegeld an, u. wird nicht zufrieden, ob ...  
B: wird ... n. einwilligen. dW: nimmt auf keinerlei  
2. Rücksicht, u. wird n. wollen. vE: mag durchaus f.  
2. sehen, er will keins, wenn auch die Sühne noch so  
groß wäre.

1. dW: bewahre. B: bew. ... verwahre. vE: halte  
m. Sprüche, u. bew. A: u. hinterlege bei dir!

2. dW: damit du lebest. dW.vE: u. meine Lehre.

3. dW.vE: um d. F. B: zusammen auf.

4. dW: Verwandte.

## VII.

## Paterna praecepta adversus adulterium.

5 ἵνα σε τηρήσῃ ἀπὸ γυναικὸς ἀλλοτριᾶς καὶ πονηρᾶς, ἕάν σε λόγοις τοῖς πρὸς χάριν ἐμβάλλῃται.

6 Ἀπὸ γὰρ θυρίδος ἐκ τοῦ οἴκου αὐτῆς εἰς τὰς πλατείας παρακύπτουσα, 7 ὃν ἂν ἴδῃ τῶν ἀφρόνων τέκνων γεανίαν ἐνδεῆ φρενῶν, 8 παραπορευόμενον παρὰ γωνίαν ἐν διόδοις οἴκων αὐτῆς καὶ λαλοῦντα, 9 ἐν σκότει ἐσπερινῶ, ἥνικα ἂν ἡσυχία νυκτερινῆ ἦ καὶ γρόφος, 10 ἡ δὲ γυνὴ συναντᾷ αὐτῶ, εἶδος ἔχουσα πορνικόν, ἡ ποιεῖ νέων ἐξίπτασθαι καρδίας. 11 Ἀνεπτρωμένη δὲ ἐστὶν καὶ ἄσωτος, ἐν οἴκῳ δὲ οὐχ ἡσυχάζουσιν οἱ πόδες αὐτῆς. 12 χρόνον γὰρ τινα ἔξω ῥέμβεται, χρόνον δὲ ἐν πλατείαις παρὰ πᾶσαν γωνίαν ἐνεδρεύει. 13 Εἶτα ἐπιλαβομένη ἐφίλησεν αὐτόν, ἀναιδεῖ δὲ προσώπῳ προσεῖπεν αὐτῶ. 14 Θυσία εἰρηνικὴ μοι ἐστίν, σήμερον ἀποδίδωμι τὰς εὐχὰς μου. 15 Ἔνεκα τούτου ἐξῆλθον εἰς συνάντησίν σου, ποθοῦσα τὸ σὸν πρόσωπον· εὐρηκά σε. 16 Κεῖραις τέτακα τὴν κλίνην μου, ἀμφιτάποις δὲ ἐστρωκα τοῖς ἀπ' Αἰγύπτου. 17 Διέρραγκα τὴν κοίτην μου κρόκῳ, τὸν δὲ οἶκόν μου κινναμώμῳ. 18 Ἐλθέ καὶ ἀπολαύσωμεν φιλίας ἕως ὄρθρου, δεῦρο καὶ ἐγκλισθῶμεν ἔρωτι. 19 Οὐ γὰρ πάρεστιν ὁ ἀνὴρ μου ἐν οἴκῳ· πεπόρευται δὲ ὁδὸν μακράν, 20 ἐνδεσμον ἀργυρίου λαβὼν ἐν χειρὶ αὐτοῦ· δι' ἡμερῶν πολλῶν ἐπανήξει εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ.

21 Ἀπεπλάνησεν δὲ αὐτὸν πολλῇ ὁμιλίᾳ, βρόχοις τε τοῖς ἀπὸ χειλέων ἐξώκειλεν αὐτόν. 22 Ὁ δὲ ἐπηκολούθησεν αὐτῇ κεφρωθεὶς, ὡς περ

5. B: ἐμβάλληται. 8. A<sup>2</sup>X† (p. παραπ.) ἐν ἀγορᾷ. EFX: ἐν γωνίᾳ. A<sup>2</sup>: κ. ἀλῶντα. 9. B: ἡσ. νυκτερινῆ (\* ἦ) καὶ γνοφώδης. 11. A<sup>1</sup>: σκ ἡσ. 15. B: συνάντ. σοι (A<sup>1</sup>: σ. μσ? σσA<sup>2</sup>EFX). 16. A<sup>1</sup>: κηρίαις. EFX\* δὲ. FX: διέστρωκα (E: διέστρωσα). 17. B: κροκίνῳ. 19. EFX\* δὲ (A<sup>2</sup> unciis incl.). 20. EFX: ἐν χερσίν. 22. A<sup>2</sup>B: κερρωθεὶς.

5. der Andern. B.dW.vE.A: (damit) sie dich bewahre. dW.vE: des (eines) Andern W., der Fremden. dW: ihre Reden glättet. vE: mit ihren Worten schmückt. A: süße W. spricht.

6. dW.vE: durch das F. B.dW.vE: mein Gitter. dW: da sah ich unter den Einfältigen. vE: Unerschahrenen.

7. Zöhenen. dW: sinnlosen! vE: unvorsichtigen! B: dem es an Verstand mangelte.

8. ihrer Gefe ... zu ihr. G. dW: nach ihr. G. hin. vE: zur Seite ...

ה לְשַׁמְרָהּ מֵאִשָּׁה זָרָה מִנְכַרְיָה אִמְרִיהָ  
הִתְלִיקָה:

6 כִּי בַחֲלוֹן בֵּיתִי בְעַד אֲשַׁנְבִּי

7 נִשְׁקַפְתִּי: וְאִרְא בְּשִׁתְּאִים אֲבִינָה

8 בְּבָנִים נָעַר חֶסֶר-לֵב: עֵבֶר בְּשׁוֹק

9 אֶצֶל שֹׁנֵה וְדָרָה בֵּיתָהּ יִצְעַד: בְּנִשְׁפָּ-

בְּעַרְב־יוֹם בְּאִישׁוֹן לַיְלָה וְאֶפְלָה:

י וְהִנֵּה אִשָּׁה לִקְרֹאתוֹ שֵׁית זֹנָה

11 וְנִצְרַת לֵב: הַמַּיָּה הִיא וְסָרְרַת בְּבֵיתָהּ

12 לֹא-יִשְׁפְּנוּ רַגְלֶיהָ: פְּעַם וּבַחֲוִץ פְּעַם

13 בְּרַחֲבַת וְאֶצֶל כָּל-שֹׁנֵה תֵאָרֵב:

14 וְהִתְחַזְּקָה בּוֹ וְנִשְׁקָה לוֹ הַעֲזָה שְׁנֵיהָ

14 וְהֵאמֵר לוֹ: זָבַחַי שְׁלָמִים עָלַי הַיּוֹם

טו שְׁלָמַתִּי נִדְרִי: עָלַי כִּן יִצְאֵתִי לִקְרֹאתָהּ

16 לְשִׁתָּר שְׁנֵיהָ וְאֶמְצָאָהּ: מִרְבֵּהִים

17 רַבְדֵּתַי עֲרַשֵׁי חֲטָבוֹת אִטּוֹן מִצְרָיִם:

17 נִפְתִּי מִשְׁפְּכֵי מֵר אֲהֵלִים וְקַנְמוֹן:

18 לִבָּה נִרְוָה וְדִים עַד-הַבְּקָר נִתְעַלְסָה

19 בְּאֲהָבִים: כִּי אֵין הָאִישׁ בְּבֵיתוֹ הָלָהּ

כ בְּדָרָה מִרְחֹק: צָרוֹר הַפֶּסֶס לָקַח

בִּידוֹ לַיּוֹם הַפֶּסֶס יִבֵּא בֵיתוֹ:

21 הַשְׁתָּו בָּרַב לִקְחָהּ בְּחֶלֶק שְׁפִתֶיהָ

22 תִּדְחִקְנָהּ: תוֹלָהּ אַחֲרֶיהָ שְׁתֵּאֵם בְּשׁוֹר

v. 7. כנ"א בדגש  
v. 12. כנ"א ברחובת או ברחבות  
v. 20. כנ"א רבוא  
v. 22. כנ"א פתאום

9. dW.vE: in der Mitte der N. u. Finsterniß (der Dunkelheit).

10. vE: in buhlerischem Gewande. dW: verschlossenes Herzens? vE: mit belistender Kunde. B: die mit dem Herzen auf der Hut war.

11. dW: wild schwärmend. vE: umherschw. B: plauderhaft u. widerspenstig. dW.vE: in ihrem G. ruheten ihre F. n.

12. dW: Balb auf d. Gasse, b. auf den Plägen. vE: vor d. Thüre ... Straßen.

13. B: ergriff. dW.A: erfaßte. vE: umfaßte. B:

5 \* daß du behütet werdest vor dem fremden Weibe, vor einer Andern, die glatte Worte gibt.  
 6 Denn am Fenster meines Hauses kuckte ich durch das Gitter, und sah unter die 7 Albernern, \* und ward gewahr unter den 8 Kindern eines närrischen Jünglings, \* der ging auf der Gasse an einer Ecke und trat daher auf dem Wege an ihrem Hause 9 \* in der Dämmerung, am Abend des Tages, da es Nacht ward und dunkel war.  
 10 Und siehe, da begegnete ihm ein Weib 11 im Suren Schmuck, listig, \* wild und un- bändig, daß ihre Füße in ihrem Hause 12 nicht bleiben können. \* Jetzt ist sie draußen, ist auf der Gasse, und lauert an allen 13 Ecken. \* Und erwischte ihn, und küßete ihn unverschämt, und sprach zu ihm: 14 \* Ich habe Dankopfer für mich heute be- 15 zahlt für meine Gelübde. \* Darum bin ich heraus gegangen, dir zu begegnen, dein Angesicht frühe zu suchen, und habe 16 dich gefunden. \* Ich habe mein Bett schön geschmückt mit bunten Teppichen 17 aus Egypten. \* Ich habe mein Lager mit Myrrhen, Aloe und Cinnamen be- 18 sprengt. \* Komm, laß uns genug buh- len bis an den Morgen, und laß uns 19 der Liebe pflegen. \* Denn der Mann ist nicht daheim, er ist einen fernen Weg 20 gezogen. \* Er hat den Geldsack mit sich genommen; er wird erst auf das Fest wieder heim kommen.  
 21 Sie überredete ihn mit vielen Wor- ten, und gewann ihn mit ihrem glatten 22 Munde. \* Er folgte ihr bald nach, wie ein

6. A.A: guckte. U.L: Ggitter. 12. U.L: haufen. 17. A.A: Aloes ... Cynnamen (Syn- namen!). 21. U.L: gewann ihn ein mit.

2,16.6,21. \*ut custodiat te a muliere extranea, 5 et ab aliena, quae verba sua dulcia facit.

De fenestra enim domus meae 6 per cancellos prospexi, \*et video 7 parvulos, considero vecordem juve- nem, \*qui transit per plateam juxta 8 angulum et prope viam domus illius graditur \*in obscuro, advespera- 9 scente die, in noctis tenebris et cali- gine.

Et ecce, occurrit illi mulier ornata 10 meretricio, praeparata ad capiendas animas, \*garrula et vaga, quietis im- 11 patiens, nec valens in domo consistere pedibus suis, \*nunc foris, nunc in 12 plateis, nunc juxta angulos insidians. \*Apprehensumque deosculatur juve- 13 nem, et procaci vultu blanditur, di- cens: \*Victimas pro salute vovi, 14 hodie reddidi vota mea. \*Idcirco 15 egressa sum in occursum tuum, desi- derans te videre, et reperi. \*Intexui 16 funibus lectulum meum, stravi tapeti- bus pictis ex Aegypto. \*Aspersi 17 cubile meum myrrha et aloe et cinna- momo. \*Veni, inebriemur uberibus 18 et fruamur cupitis amplexibus, donec illucescat dies. \*Non est enim vir 19 in domo sua, abiit via longissima. \*Sacculum pecuniae secum tulit; in 20 die plenae lunae reversurus est in domum suam.

Irretivit eum multis sermonibus, 21 et blanditiis labiorum protraxit illum. \*Statim eam sequitur quasi bos du- 22

10. S: decipiendas.

18. Al: donec ill. dies, et fruam. cup. ampl:

Sie war frech in ihr. Angesicht u. spr. vE: erfrechte ihre Stirn. dW: mit frecher Miene.

14. D. bei mir, ich habe h. bez. m. G. B: war D. schuldig. vE: hatte D. gelobet. dW: D. lagen mir ob.

16. dW: Mit Decken h. ich gedeckt m. B., m. b. T. von ägyptischer Leinwand.

17. B.dW.vE.A: Zimmet.

18. der L. frühlich sein. dW: wir wollen schwelgen in Liebe ... uns ergözen an Liebfosungen. vE:

uns berauschen in Liebegenuß ... der Gelüsten uns erg. B.A: trunken werden.

20. B.dW.vE: Geldbeutel. B.dW: in die Hand. dW.vE.A: zur Zeit (am Tage) des Vollmondes.

21. bewog ihn m. vielem Zureden. dW: verführte ihn durch v. Ueberredung, d. die Glätte ihrer Lippen riß sie ihn fort. vE: zog ihn an d. ihre große Fang- funde, u. r. ihn hin d. ihre Schmeicheltippen.

22. B: ging stracks hinter ihr her. dW: geht ihr nach auf der Stelle. vE: folgte ... nach.

## VII.

## Praecepta adversus adulterium. Sapientiae ad se invitatio.

δὲ βοῦς ἐπὶ σφαγὴν ἄγεται, καὶ ὡς περ κύνων ἐπὶ δεσμούς, <sup>23</sup> ἢ ὡς ἔλαφος τοξεύματι πεπληγῶς εἰς τὸ ἦπαρ· σπεύδει δὲ ὡς περ ὄρνεον εἰς παγίδα, οὐκ εἰδὼς ὅτι περὶ ψυχῆς τρέχει.

<sup>24</sup> Nūn οὖν, νιέ, ἀκουέ μου, καὶ πρόσεχε ῥήμασιν στόματός μου. <sup>25</sup> Μὴ ἐκκλινάτω εἰς τὰς ὁδοὺς αὐτῆς ἢ καρδιά σου, καὶ μὴ πλανηθῆς ἐν ἀτραποῖς αὐτῆς. <sup>26</sup> Πολλοὺς γὰρ τρώσασα καταβέβληκεν, καὶ ἀναριθμητοὶ εἰσὶν οὗς πεφόνευκεν. <sup>27</sup> Ὅδοι ἄδον ὁ οἶκος αὐτῆς, κατὰ γουσαι εἰς ταμιεῖα τοῦ θανάτου.

**VIII.** Σὺ τὴν σοφίαν κηρύξεις, ἵνα φρόνησίς σοι ὑπακούσῃ. <sup>2</sup> Ἐπὶ γὰρ τῶν ὑψηλῶν ἀκρων ἐστίν, ἀνὰ μέσον δὲ τῶν τριβῶν ἐστηκεν. <sup>3</sup> Παρὰ γὰρ πύλαις δυναστῶν παρεδρεύει, ἐν δὲ εἰσόδοις ὑμνεῖται.

<sup>4</sup> Ὑμᾶς, ὦ ἄνθρωποι, παρακαλῶ, καὶ προΐεμαι ἐμὴν φωνὴν υἱοῖς ἀνθρώπων. <sup>5</sup> Νοήσατε, ἄκακοι, πανουργίαν· οἱ δὲ ἀπαίδευτοι, ἐνθουσιθε καρδίαν. <sup>6</sup> Εἰσακούσατέ μου· σεμνὰ γὰρ ἔρω, καὶ ἀνοίγω ἀπὸ χειλέων ὀρθά. <sup>7</sup> Ὅτι ἀλήθειαν μελετήσῃ ὁ φάρυγξ μου, ἐβδελυγμένα δὲ ἐναντίον ἐμοῦ χεῖλη ψευδῆ. <sup>8</sup> Μετὰ δικαιοσύνης πάντα τὰ ῥήματα τοῦ στόματός μου, οὐδὲν ἐν αὐτοῖς σκολιὸν οὐδὲ στραγγαλιῶδες. <sup>9</sup> Πάντα ἐνώπια τοῖς συνιοῦσιν, καὶ ὀρθά τοῖς εὐρίσκουσιν γινῶσιν. <sup>10</sup> Λάβετε παιδείαν καὶ μὴ ἀργύριον, καὶ γινῶσιν ὑπὲρ χρυσίου δεδοκιμασμένον· ἀνταναιριεῖσθε αἰσθησιν χρυσίου καὶ ἀργυρίου. <sup>11</sup> Κρείσσων γὰρ σοφία λίθων πολυτελεῶν, πᾶν δὲ τίμιον οὐκ ἄξιον αὐτῆς ἐστίν.

24. A<sup>1</sup>: ῥῆσιν (ῥήμασιν A<sup>2</sup>B).

25. B\* καὶ μὴ πλ. — fin.

27. B: εἰς τὰ ταμ.

1. EX† (ab in.) Διὸ ...: κήρυξον.

6. A<sup>2</sup>B: ἀνοίσω.

7. EFX: λάρυγξ.

8. A<sup>1</sup>: κρήματα (ῥήματα A<sup>2</sup>B). B: ἔδεν ἐαυτοῖς σκ. A<sup>2</sup>B: στραγγαλιῶδες (— λῶδες A<sup>1</sup>EX).

9. E: πάντα ἐνώπιον.

10. B\* ἀνταναιρ. — fin. (AEFX†, A<sup>2</sup> inter uncōs; EFX [pro καὶ ἀργ.] καθαρῶ).

אַל-טַבַּח יִבֵּא וְכַעֲכֵס אֶל-מוֹסֵר אֹיִל: 23  
עַד וּפְלֶחַח חָץ כְּבִדּוֹ כְּמַהֵר צַפּוֹר  
אֶל-פֶּחַח וְלֹא יָדַע כִּי-בִנְפֹשׁוֹ הוּא:

וְעַתָּה בָּנִים שְׁמַעוּ-לִי וְהִקְשִׁיבוּ 24  
כֹּה לֹא-מָרִי פִי: אֶל-יֵשׁוּט אֶל-דַּרְכֵיהָ לְבַרָּה  
אֶל-תִּתַּע בְּנִתְיִבְתֶּיהָ: כִּי-רַבִּים הַחֲלָלִים 26  
הַפְּסוּלָה וְעֲצָמִים פֶּלֶל-הָרֶגֶתָּה: דַּרְכֵי  
שְׂאוּל בֵּיתָהּ יוֹרְדוֹת אֶל-חֲדָרֵי-מָוֶת:

**VIII.** הֲלֹא-חֲכָמָה תִּקְרָא וְתִבְוָנָה 2  
תִּתֵּן קוֹלָהּ: בְּרֹאשׁ-מְרֻמִּים עַל־דַּרְוֹ 2  
בַּיִת נְתִיבֹת נֶצְבָּה: לְיַד-שַׁעֲרִים לְפִי-  
קָרַת מְבוֹא פִּתְחִים תִּתְּנָה:

אֵלֵיכֶם אִישִׁים אִקְרָא וְקוֹלִי אֶל- 4  
הַבְּנֵי אָדָם: הִבִּינוּ פִּתְאִים עֲרֻמָּה  
וְכִסְיִלִים הִבִּינוּ לֵב: שְׁמַעוּ כִּי-נִגְדִידִים 6  
אֲדַבֵּר וּמִפִּתַּח שְׁפִתַי מִיִּשְׂרָאֵל: כִּי- 7  
אֱמֶת יִהְיֶה חֶפְזִי וְתוֹעֵבַת שְׁפִתַי רָשָׁע:  
כְּצֹדֵק כָּל-אֲמַרֵי-פִי אֵין בָּהֶם נִפְתָּל 8  
וְעֵקֶשׁ: כָּלֵם נִכְחִים לְמִבִּין וְיִשְׂרָאֵל 9  
לְמַצְאֵי דַעַת: קַחוּ-מוֹסֵרִי וְאֶל-כֶּסֶף 10  
וְדַעַת מִחֲרוֹץ נִבְחָר: כִּי-טוֹבָה חֲכָמָה 11  
מִפְּנִינִים וְכֹל-חֲפָצִים לֹא יִשְׁוּוּ-בָּהּ:

v. 25. בנ"א בנתיבותיה

v. 26. בנ"א הרוגיה

v. 2. בנ"א מרומים ib. בנ"א נתיבת

v. 3. 5. בנ"א בדגש

22. B.dW.vE.A: Schlachtbank. dW: u. wie die Fessel zur Züchtigung des Thoren? vE: in Fesseln zur 3. der Thor?

23. ihm der Pf.

25. verf. auf ihre Steige. B.dW: u. verirrte dich nicht. vE: irre n. ab.

26. B: viele Verwundete gef. vE: verwundet gestürzt. dW: v. sind der Erschlagenen, die sie hingestreckt, u. zahlreich alle v. ihr Erw. vE: die sämtlich v. ihr erschlagen sind. B: mächtig viel.

27. Kammern. B: die hinuntergehen ... innersten R. dW.vE: (Ein Weg) zur Unterwelt.

1. B: u. der Verstand l. seine Stimme ergehen. dW.vE.A: ihre St. erschallen (hören).

2. Oben auf den Höhen am W. u. zwischen ... dW: Auf dem Gipfel der Anhöhen. vE: Spitze d. H. dW: an Kreuzwegen. vE: wo die Str. sich kreuzen.

23 Och zur Fleischbank geführt wird, und wie zur Fessel, da man die Narren mit züchtiget, \* bis sie ihm mit dem Pfeil die Leber spaltete; wie ein Vogel zum Strick eilet, und weiß nicht, daß es ihm das Leben gilt.

24 So gehorchet mir nun, meine Kinder, und merket auf die Rede meines Mundes.

25 \* Laß dein Herz nicht weichen auf ihren Weg, und laß dich nicht verführen auf

26 ihrer Bahn. \* Denn sie hat viele verwundet und gefället, und sind allerlei 27 Mächtige von ihr erwürget. \* Ihr Haus sind Wege zur Hölle, da man hinunter fährt in des Todes Kammer.

**VIII.** Rufft nicht die Weisheit, und 2 die Klugheit läßt sich hören? \* Deffentlich am Wege und an der Straße stehet 3 sie, \* an den Thoren bei der Stadt, da man zur Thür eingehet, schreiet sie:

4 O ihr Männer, ich schreie zu euch, 5 und rufe den Leuten. \* Merket, ihr A-

6 bernern, den Wig! und ihr Thoren, neh-

7 met es zu Herzen! \* Höret, denn ich will reden, was fürstlich ist, und lehren,

8 was recht ist. \* Denn mein Mund soll die Wahrheit reden, und meine Lippen 9 sollen hassen, das gottlos ist. \* Alle Re-

10 den meines Mundes sind gerecht: es ist nichts Verkehrtes noch Falsches darinnen;

11 \* sie sind alle gleichaus denen, die sie vernehmen, und richtig denen, die es annehmen wollen. \* Nehmet an meine

Zucht lieber denn Silber, und die Lehre

12 achtet höher denn köstliches Gold. \* Denn Weisheit ist besser denn Perlen, und alles, was man wünschen mag, kann ihr nicht gleichen.

22. A.A: Schlachtbank. U.L: Narren züchtiget.

2. A.A: an den Straßen.

dW.vE: stellt sie sich (hin).

3. zu den Thüren. dW: Zur Seite der Thore, an d. Deffnung d. St., am Eingange d. Pforte.

4. rufe d. Menschenkindern.

5. dW: Lernet, ihr Einfältigen, Klugheit. vE: Geſcheithheit. dW: werdet verständiges Herzens.

6. meine Lippen sollen l. w. richtig ist. dW: Edel- les. vE: Vortreffliches. (A: von hohen Dingen?) B. dW: das Aufsthen meiner L. ist Geradheit (soll lauter Billigkeit sein). vE: was m. L. eröffnen, ist das Rechte.

6,5. ctus ad victimam, et quasi agnus lascivens et ignorans, quod ad vincula stultus trahatur, \* donec transfigat 23 sagitta jecur ejus; velut si avis festinet ad laqueum, et nescit, quod de periculo animae illius agitur.

Nunc ergo, fili mi, audi me, et 24 attende verbis oris mei! \* Ne abstra-

25 hatur in viis illius mens tua, neque decipiaris semitis ejus. \* Multos enim 26 vulneratos dejecit, et fortissimi qui-

27 que interfecti sunt ab ea. \* Viae inferi domus ejus, penetrantes in interiora mortis.

1,20s.Sir.24, 1ss.(Mt.11, 19.Lc.11,49. Numquid non sapientia clamat, et prudentia dat vocem suam?

9,3. \* In summis excelsisque verticibus 2 supra viam, in mediis semitis stans, \* juxta portas civitatis in ipsis foribus loquitur, dicens:

Ps.49,3. O viri! ad vos clamito, et vox mea 4 ad filios hominum. \* Intelligite, par-

1,4.Ps.92,7. vuli, astutiam! et insipientes, advertite! \* Audite, quoniam de re-

17,7.(Mt.7, 29. bus magnis locutura sum, et aperientur labia mea, ut recta praedicent.

(Joh.8,46. \* Veritatem meditabitur guttur meum, 7 Ps.43,8. et labia mea detestabuntur impium.

Ps.19,10,12. \* Justi sunt omnes sermones mei: 8 (Es.53,9. non est in eis pravum quid neque

17,24. perversum; \* recti sunt intelligentibus, et aequi invenientibus scientiam.

3,14,16,16. Ps.119,72. \* Accipite disciplinam meam, 10 et non pecuniam; doctrinam magis

3,15.Job,28, 18. quam aurum eligite. \* Melior est 11 enim sapientia cunctis pretiosissimis, et omne desiderabile ei non potest comparari.

22. Al.: ignorat (R: nescit). 27. Al.: in inferiora (Al.\* in). 11. St† (p. cunctis) opibus.

7. soll W. sprechen ... hassen das Gottlose. dW: Gräuel meiner L. ist Frevel. vE: ein Gr. für meine L. ist Unrecht.

8. Worte. dW: F. u. Unlauteres? B: Verdrehtes noch Verk.

9. augensällig den Verständigen ... so Erkenntniß finden. dW.vE: richtig ... gerade (recht).

10. u. d. Erkenntniß. vE: Zuchtlehre. dW: Lehre. B.dW.vE: und nicht (fein) S. A: Geld. B: aus- erlesen G. dW: ausgewähltes. vE: das beste.

11. Vgl. Kap. 3, 15.

## VIII.

## Sapientiae ad se invitatio.

12 Ἐγὼ ἢ σοφία κατεσκεύησα βουλήν, καὶ γινῶσιν καὶ ἔννοιαν ἐγὼ ἐπεκαλεσάμην. 13 Φόβος κυρίου μισεῖ ἀδικίαν, ὕβριν τε καὶ ὑπερηφανίαν καὶ ὁδοὺς πονηρῶν· μεμίσηκα δὲ ἐγὼ δι-εστραμμένας ὁδοὺς κακῶν. 14 Ἐμὴ βουλή καὶ ἀσφάλεια, ἐμὴ φρόνησις, ἐμὴ δὲ ἰσχύς. 15 Δι' ἐμοῦ βασιλεῖς βασιλεύουσιν, καὶ οἱ δυνασταὶ γράφουσιν δικαιοσύνην. 16 Δι' ἐμοῦ μεγαλιότανες μεγαλύνονται, καὶ τύραννοι δι' ἐμοῦ κρατοῦσιν γῆς. 17 Ἐγὼ τοὺς ἐμὲ φιλοῦντας ἀγαπῶ, οἱ δὲ ἐμὲ ζητοῦντες εὐρήσουσιν χάριν. 18 Πλου-τος καὶ δόξα ἐμοὶ ὑπάρχει, καὶ κτήσις πολλῶν καὶ δικαιοσύνη. 19 Βέλτιον ἐμὲ καρπιζέσθαι ὑπὲρ χρυσοῦν καὶ λίθον τίμιον πολὺν, τὰ δὲ ἐμὰ γενήματα κρεῖσσον ἀργυρίου ἐκλεκτοῦ. 20 Ἐν ὁδοῖς δικαιοσύνης περιπατῶ, καὶ ἀνὰ μέ-σον τρίβων δικαιοσύνης ἀναστρέφομαι, 21 ἵνα μερίσω τοῖς ἐμὲ ἀγαπῶσιν ὑπαρξιν, καὶ τοὺς θησαυροὺς αὐτῶν ἐμπλήσω ἀγαθῶν. Ἐὰν ἀναγγέλω ὑμῖν τὰ καθ' ἡμέραν γινόμενα, μνη-μονεύσω τὰ ἐξ αἰῶνος ἀριθμῆσαι.

22 Κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ. 23 πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελίωσέν με. Ἐν ἀρχῇ πρὸ τοῦ τῆν γῆν ποιῆσαι 24 καὶ πρὸ τοῦ τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι, πρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων, 25 πρὸ τοῦ ὄρη ἐδρασεθῆναι, πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γεννᾶ με. 26 Κύριος ἐποίησεν χώρας καὶ οἰκίητους, καὶ ἄκρα οἰκούμενα τῆς ὑπ' οὐρα-νόν. 27 Ἡνίκα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν, συμ-παρήμην αὐτῷ, καὶ ὅτε ἀφώριζεν τὸν ἑαυτοῦ θρόνον ἐπ' ἀνέμων. 28 ἠνίκα ἰσχυρὰ ἐποίη-τὰ ἄνω νέφη, καὶ ὡς ἀσφαλεῖς ἐτίθει πηγὰς τῆς ὑπ' οὐρανόν, 29 ἐν τῷ τιθέναι τῇ θα-λάσῃ ἀκριβασμὸν αὐτοῦ καὶ ὑδάτα οὐ παρ-

12 אֲנִי חִכְמָה שָׁכַנְתִּי עִרְמָה וְדַעַת 12  
13 מִזְמוֹת אֲמַצָּא: וְרֵאתָ יְהוָה שְׂנֵאתָ 13  
רַע יָאֵה וְגֵאוֹן וְדַרְךָ רָע וּפִי תִהְיֶה כְּלוֹת 14  
14 שְׂנֵאתִי: לִי-עֵצָה וְתוֹשִׁיָה אֲנִי בֵינָה 14  
טו לִי גְבוּרָה: בֵּי מַלְכִּים יִמְלְכוּ וְרוֹזְנִים 15  
16 יִחַדְקֶקוּ צְדָק: בֵּי שָׁרִים יִשְׁרוּ וְנִדְיָבִים 16  
17 כָּל-שֹׁפְטֵי אָרֶץ: אֲנִי אֲהַבִּיהָ אֱהַב 17  
18 וְמִשְׁחֵרִי יִמְצְאוּנִי: עֲשֵׂר-וְכָבוֹד אֲתִי 18  
19 הוֹן עָתֵק וְצִדְקָה: טוֹב פְּרִי מִחֲרוֹץ 19  
כ וּמִפֶּזֶז וְתִבּוֹאָתִי מִפֶּסֶס נִבְחָר: בְּאֶרֶץ 20  
צְדָקָה אֲהַלֵּךְ בְּתוֹךְ נְתִיבוֹת מִשְׁפָּט: 20  
21 לְהִנְחִיל אֲהַבִּי יֵשׁ וְאַצְרֵתִיהֶם 21  
אֲמַלֵּא:

22 יְהוָה קָנְנִי רֵאשִׁית דְּרַפְּו קָדָם 22  
23 מִפְּעֻלָּיו מֵאֵז: מַעוֹלָם נִפְסַכְתִּי מִרֵּאשׁ 23  
24 מִקְדָּמֵי-אָרֶץ: בְּאֵין-תְּהִימוֹת חוֹלְלָתִי 24  
כַּה בְּאֵין מַעֲיֵנוֹת נִכְבְּדֵי-מַיִם: בְּטָרָם 25  
הָרִים הִטְבַּעִי לִפְנֵי גְבָעוֹת חוֹלְלָתִי: 25  
26 עַד-לֹא עָשָׂה אָרֶץ וְחוֹצוֹת וְרֵאשׁ 26  
27 עִפְרוֹת תִּבְל: בְּהַכִּינוּ שָׁמַיִם שָׁם 27  
28 אֲנִי בְּחַקּוֹ חוֹג עַל-פְּנֵי תְהוֹם: בְּאֲמַצּוֹ 28  
שִׁחְקִים מִמַּעַל בְּעֵזוֹז עֵינֹת תְהוֹם: 28  
29 בְּשׂוֹמְרוֹ לַיָּם חָקוֹ וּמַיִם לֹא יַעֲבְרוּ-פִיר 29

v. 13. בנ'א תהפכת v. 17. אהבי ק'

v. 21. בנ'א פסיק

v. 24. דגש אחר קמץ בנ'א הב' בפתח

v. 25. בנ'א בדגש

12. B interpg.: βελήν καὶ γινῶσιν, καὶ.

17. B\* χάριν (A<sup>1</sup>EFX†; A<sup>2</sup>: με).

18. A<sup>2</sup> (pro πολλ.) παλαιῶν.

19. B\* πολὺν (AX†; A<sup>2</sup> inter unc.). A<sup>1</sup>: γενήμ.

A<sup>2</sup>B: κρεῖσσω.

20. A<sup>2</sup>B: τρίβ. δικαιώματος (τρ. δικαιοσύνης A<sup>1</sup>F X; EX: τρ. ἀληθείας).

23. A<sup>1</sup>\* Ἐν ἀρχῇ (A<sup>2</sup>B†).

26. B: ὑπ' οὐρανῶν.

27. E\* καὶ.

28. B (pro ἠνίκα) καὶ ὡς.

29. B\* ἐν τῷ τιθ. - στόμ. αὐτῆ (AEFX† parum in-ter se diversi; A<sup>2</sup>X† [p. τιθέν.] αὐτόν).

12. flugen H. zu finden. dW: bei der Klugheit. vE: besitze Kl. dW: besonnene Erkenntnis find' ich. B: die Erf. aller Bedachtsamkeit. vE: habe die ein-sichtsvollste Gewandtheit erreicht!

13. B.A: Böse. dW: ist Haß gegen Böses. vE: ist: zu hassen das B., Stolz u. Uebermuth.

14. B: Bei mir H. u. das wahrhafte Wesen; Ich bin der B., bei mir ist Gewalt. dW: Ich habe H. u. Weisheit, ich bin B., ich habe Kraft. vE: H. u. Hülfe?

15. B: Fürsten s. die Gerechtigkeit. dW: geben ge-rechte Gesetze. vE: Herrscher verordnen, was recht ist.

16. S. u. Edeln. dW: üben Obere Obere Gewalt. B.dW.vE: alle Richter der Erde.

17. dW.vE: mich suchen. A: frühe zu mir wachen.

18. B: beständiges G. dW: glänzender Wohlstand



12 Ich Weisheit wohne bei dem Witz,  
 13 und ich weiß guten Rath zu geben. \* Die  
 Furcht des Herrn hasset das Urge, die  
 Hoffarth, den Hochmuth und bösen Weg;  
 und bin feind dem verkehrten Munde.  
 14 \* Mein ist beides Rath und That, ich  
 15 habe Verstand und Macht. \* Durch mich  
 regieren die Könige, und die Rathsherren  
 16 setzen das Recht. \* Durch mich herrschen  
 die Fürsten, und alle Regenten auf Er-  
 17 den. \* Ich liebe, die mich lieben; und  
 die mich frühe suchen, finden mich.  
 18 \* Reichthum und Ehre ist bei mir, wahr-  
 19 haftiges Gut und Gerechtigkeit. \* Meine  
 Frucht ist besser denn Gold und feines  
 20 außerlesenes Silber. \* Ich wandle auf  
 dem rechten Wege, auf der Straße des  
 21 Rechts, \* daß ich wohl berathe, die mich  
 lieben, und ihre Schätze voll mache.  
 22 Der Herr hat mich gehabt im Anfang  
 seiner Wege; ehe er was machte, war  
 23 ich da. \* Ich bin eingesetzt von Ewig-  
 24 keit, von Anfang vor der Erde. \* Da  
 die Tiefen noch nicht waren, da war ich  
 schon bereitet, da die Brunnen noch nicht  
 25 mit Wasser quollen. \* Ehe denn die  
 Berge eingesenkt waren, vor den Hü-  
 26 geln war ich bereitet. \* Er hatte die  
 Erde noch nicht gemacht und was dar-  
 an ist, noch die Berge des Erdbodens.  
 27 \* Da er die Himmel bereitete, war ich  
 daselbst; da er die Tiefen mit seinem Ziel  
 28 verfassete, \* da er die Wolken droben  
 festete, da er befestigte die Brunnen der  
 29 Tiefen, \* da er dem Meer das Ziel setzte,

Ego sapientia habito in consilio, 12  
 et eruditus intersum cogitationibus.  
 16,6.Sir.1,25.\* Timor Domini odit malum; arro- 13  
 6,12. gantiam et superbiam et viam pravam  
 Jer.32,19. et os bilingue detestor. \* Meum est 14  
 v.16.Sap.6, consilium et aequitas, mea est pru-  
 3s. dentia, mea est fortitudo. \* Per me 15  
 v.15. reges regnant, et legum conditores  
 Joh.14,21. justa decernunt. \* Per me principes 16  
 Hos.5,15. imperant, et potentes decernunt ju-  
 3,16.1Ch.29, stitiam. \* Ego diligentes me diligo; 17  
 12. et qui mane vigilant ad me, inve-  
 v.10s.Sap.7, nient me. \* Mecum sunt divitiae et 18  
 8. gloria, opes superbae et justitia.  
 21,20. \* Melior est enim fructus meus auro 19  
 et lapide pretioso, et genimina mea  
 argento electo. \* In viis justitiae 20  
 ambulo, in medio semitarum iudicii,  
 \* ut ditem diligentes me, et thesauros 21  
 eorum repleam.  
 Job.28,23ss. Dominus possedit me in initio via- 22  
 Sap.8,3ss.9,9. rum suarum, antequam quidquam  
 Sir.1,1.24,14; faceret a principio. \* Ab aeterno or- 23  
 Col.1,13s. dinata sum et ex antiquis, antequam  
 Job.40,14. terra fieret. \* Nondum erant abyssi, 24  
 Joh.1,1; et ego jam concepta eram, necdum  
 Sir.1,4.24,14 fontes aquarum eruperant, \* necdum 25  
 Ps.2,6. montes gravi mole constiterant; ante  
 Gn.1,2 colles ego parturiebar, \* adhuc ter- 26  
 Ps.104,10. ram non fecerat, et flumina et cardines  
 (Job.38,8; orbis terrae. \* Quando praeparabat 27  
 Ps.90,2.Job. coelos, aderam; quando certa lege et  
 15,7s. gyro vallabat abyssos, \* quando ae- 28  
 [Gn.13,16. thera firmabat sursum et librabat  
 (Es.40,15. fontes aquarum, \* quando circum- 29  
 Job.26,10. dabat mari terminum suum et legem  
 Gn.1,7.7,11. dabat mari terminum suum et legem  
 Job.26,6s. 38,6.10s.Ps.  
 104,9.

28. U.L: da er festigte.

20. Al.: ambulabo. 25. Al.† (p. ante) omnes.

u. Wohlthätigkeit?  
 19. dW: reines. vE: das reinste. dW: Ertrag.  
 vE: meine Gewinnung?  
 20. gerechtem W., mitten auf den Straßen ... B.  
 dW.vE.A: W. der Gerechtigkeit.  
 21. Ich kann w. berathen. B: zu beerben gebe ein  
 wesentliches Gut. dW: Besitz zu verleihen. vE: In  
 Bes. zu geben. dW.vE: stehet bei mir. vE: Schatz-  
 kammern. dW: Vorrathsf.  
 22. B: besessen als den A. seines Weges ... vor-  
 nahm, von dar an. dW: bereitete mich als A. f. Han-  
 delns, vor seinen Werken, ehemem. vE: schuf mich ...  
 vor f. Schöpfung, von jeher?  
 23. dW: Vor Alters? B.dW: gesalbet. dW: vor  
 Anfang, vor d. Ursprung der E. vE: von Urbeginne,  
 vor U.

24. ich geboren. dW: Wassertiefen. B: Abgründe.  
 dW: als noch keine Quellen, reich an W. vE: wasser-  
 reichen. B: die mit W. beschweret sind.  
 25. vE: gegründet.  
 26. noch d. Summe der Stäublein. B: u. die  
 äußersten Dertter? dW.vE: Land u. Steppen? B: den  
 Anfang von den St. dW: das Haupt des Staubes?  
 vE: den Urstoff?  
 27. den Abgrund in die Runde fassete. B: oben  
 über dem Abgr. einen Zirkel zum Ziel gesetzt. dW.  
 vE: den Bogen (be)festigte über der Tiefe. A: nach ge-  
 nauem Gesetze einen Kreis zog um die Tiefen.  
 28. dW: anheftete. vE: den Wolkenhimmel oben  
 spannte? A: den Luftraum? dW: die Quellen d. T.  
 rauschten. vE: mächtig strömen ließ ...  
 29. sein B. dW.A: Gränze. vE: Ufer bestimmte.

## VIII.

## Sapientiae invitatio. Aedificatio adversus seductiones.

ελεύσονται στόματος αὐτοῦ, καὶ ὡς ἰσχυρὰ ἐποίει τὰ θεμέλια τῆς γῆς, <sup>30</sup> ἤμην παρ' αὐτῷ ἀρμόζουσα· ἐγὼ ἤμην ἢ προσέχαιρεν, καθ' ἡμέραν δὲ εὐφραίνομην ἐν προσώπῳ αὐτοῦ ἐν παντὶ καιρῷ, <sup>31</sup> ὅτε ἠνυφραίνετο τὴν οἰκουμένην συντελέσας· καὶ ἐνυφραίνετο ἐν υἱοῖς ἀνθρώπων.

<sup>32</sup> Νῦν οὖν, υἱέ, ἀκονέ μου· καὶ μακάριοι οἱ ὁδοὺς μου φυλάσσοντες. <sup>33</sup> Ἀκούσατε σοφίαν καὶ σοφισθήτε, καὶ μὴ ἀποφραγῆτε.

<sup>34</sup> Μακάριος ἀνὴρ ὃς εἰσακούσεται μου, καὶ ἄνθρωπος ὃς τὰς ἐμὰς ὁδοὺς φυλάξει, ἀγρυπνῶν ἐπ' ἐμαῖς θύραις καθ' ἡμέραν, τηρῶν σταθμοὺς ἐμῶν εἰσόδων· <sup>35</sup> αἱ γὰρ ἕξοδοί μου ἕξοδοι ζωῆς, καὶ ἐτοιμάζεται θέλγησις παρὰ κυρίου. <sup>36</sup> Οἱ δὲ εἰς ἐμὲ ἀμαρτάνοντες ἀσεβοῦσιν εἰς τὰς ἐαυτῶν ψυχάς, καὶ οἱ μισοῦντές με ἀγαπῶσιν θάνατον.

**IX.** Ἡ σοφία ἀκοδόμησεν ἐαυτῇ οἶκον καὶ ὑπῆρξεν στυλοὺς ἐπὶ αὐτῆς, <sup>2</sup> ἔσφαξεν τὰ ἐαυτῆς θύματα, ἐκέρασεν εἰς κρατῆρα τὸν ἐαυτῆς οἶνον καὶ ἠτοιμάσατο τὴν ἐαυτῆς τράπεζαν, <sup>3</sup> ἀπέστειλεν τοὺς ἐαυτῆς δούλους, συγκαλοῦσα μετὰ ὑψηλοῦ κηρύγματος ἐπὶ κρατῆρα, λέγουσα· <sup>4</sup> Ὅς ἐστὶν ἀφρων, ἐκκλινατώ πρὸς μέ· καὶ τοῖς ἐνδεέσι φρενῶν εἶπεν· <sup>5</sup> Ἐλθετε, φάγετε τῶν ἐμῶν ἄρτων, καὶ πίετε οἶνον ὃν ἐκέρασα ὑμῖν. <sup>6</sup> Ἀπολείπετε ἀφροσύνην, ἵνα εἰς τὸν αἰῶνα βασιλεύσητε· καὶ ζητήσατε φρόνησιν, ἵνα βιώσητε· καὶ κατορθώσατε ἐν γνώσει σύνεσιν. <sup>7</sup> Ὁ παιδεύων κακὸν λήψεται ἐαυτῷ ἀτιμίαν· ἐλέγχων δὲ τὸν ἀσεβῆ μωμήσεται ἐαυτόν. <sup>8</sup> Μὴ ἔλεγχε κακούς, ἵνα μὴ μισῶσίν σε· ἔλεγχε σοφόν, καὶ ἀγαπήσει σε, ἄσοφον, καὶ μισήσει σε. <sup>9</sup> Αἶδον σοφῷ ἀφορμῆν, καὶ σοφώτερος ἔσται· γνώριζε δὲ δικαίῳ, καὶ προσθήσει τοῦ δέχεσθαι. <sup>10</sup> Ἀρχὴ σοφίας φόβος κυρίου, καὶ βουλή ἁγίων σύνεσις· τὸ δὲ γινῶναι νόμον διανοίας ἐστὶν ἀγαθῆς. <sup>11</sup> Τούτῳ γὰρ τῷ τρόπῳ πολὺν

29. A<sup>1</sup>EFX\* ὡς (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>: θελήματα (θεμέλια A<sup>2</sup>B). 31. B: ὅτε ἐνεφραίνετο (X: ὅτε εὐφρ.) ... κ. ἐνεφραίνετο (X: κ. εὐφρ.). 32s. B\* καὶ μακ. - ἀποφρ. (AEFX†; A<sup>2</sup>EX: φυλάξουσιν; A<sup>2</sup>X: Ἀν. παιδεύειαν καί). 34. EX: ὁδὸς τηρήσει ... (pro καθ' ἡμ.) διαπαντός. 36. B: ἀμαρτ. εἰς ἐμὲ.

2. EX† (a. ἐκέρ.) καὶ. 5. EFX: Ἐλθετε. EX: τὸν ἐμὸν ἄρτον ... κεκέρακα. 6. A<sup>2</sup>: [ἵνα εἰς... φρόνησιν]. EFX (pro ἵνα εἰς-βασιλ.) καὶ ζήσεσθε. B\* ἵνα βιώσ. (AEFX†). 7. EX† (in f.) οἱ γὰρ ἔλεγχοι τῷ ἀσεβεῖ μώλωπεσ αὐτῷ. 8. B: μισήσωσί ... \* ἄσοφον-fin. (AX†, A<sup>2</sup> inter uncōs). 9. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncōs incl.). 10. B: τὸ γὰρ γν.

ל בְּחִיקוֹ מוֹסְדֵי אֶרֶץ: וְאֵהִיָּה אֶצְלוֹ  
אֲמֹן וְאֵהִיָּה שְׁשׁוּעִים יוֹם יוֹם  
31 מִשְׁחַקֵּת לִפְנֵינוּ בְּכָל-עֵת: מִשְׁחַקֵּת  
בְּתַבֵּל אֶרֶצוֹ וְשַׁעֲשְׁעֵי אֶת-בְּנֵי אָדָם:  
32 וְעֵתָה בָּנִים שָׁמְעוּ-לִי וְאַשְׁרֵי דַרְכֵי  
33 וְשִׁמְרוּ: שָׁמְעוּ מוֹסֵר וְחִכְמוּ וְאַל-  
34 תִּפְרְעוּ: אֲשֶׁרֵי אָדָם שָׁמַע לִי לְשִׁקֵּד  
עַל-דַּלְתֹתַי יוֹם יוֹם לְשִׁמֹּר מִזִּזְזוֹת  
לֹה פִתְחוּ: כִּי מִצְּאֵי מִצְּאֵי חַיִּים וַיִּפְקֹ  
36 רָצוֹן מִיְהוָה: וְחִטְּאֵי חִמְס נִפְשׁוּ  
כָל-מִשְׁנֵאֵי אֲהָבוּ מוֹת:

**IX.** חִכְמוֹת בִּנְתָה בֵּיתָה חֲצֵבָה

2 עֲמֻדֵיהָ שְׁבֻעָה: טִבְתָּה טִבְחָה מִסְכָּה  
3 יִינָה אֶף עֲרֻכָה שְׁלַחְנָה: שְׁלַחְנָה  
נִעְרְתִיהָ תִקְרָא עַל-צִפִּי מְרִמֵי קָרָת:  
4 מִי-פִתֵי יִסֵּר הִנָּה חֲסֵר-לֵב אֲמָרָה  
ה לֹו: לָכוּ לְחִמּוֹ בְּלַחְמֵי וְשִׁתּוֹ בִּינִן  
6 מִסְכָּתִי: עֲזָבוּ פִתְאִים וְחִיוֹ וְאַשְׁרֵו  
7 בְּדַרְךָ בֵּינָה: יִסֵּר לֵץ לִקְחָ לֹו קָלוֹן  
8 וּמוֹכִיחַ לְרָשָׁע מוֹמוֹ: אַל-תִּזְכַּח לֵץ  
9 פְּוִי-שִׁנְאָה הוֹכַח לְחָכְם וַיֵּאֱהָבֵהּ: הֵן  
לְחָכְם וַיִּחַפְּס עוֹד הוֹדַע לְצַדִּיק וַיּוֹסֶף  
י לָקַח: תִּחַלַּת חִכְמָה יִרְאֵת יְהוָה  
11 וְדַעַת קְדוּשִׁים בֵּינָה: כִּי-בִי יִרְבֹּו

v. 35. ' יתיר ר'

v. 3. בנ"א מרומי

v. 5. בנ"א מלרע

v. 7. בנ"א לוקח

v. 8. בנ"א הא בשוא

29. dW: seinen Bord überschreiten. vE: Fluthen n. f. Mündung überströmten. A: die Gründe. B. dW: Grundvesten. vE: Säulen?

30. B: das Schooskind. dW: als Pflegekind ihm zur Seite. vE: der Vertrauteste, u. war die Wonne. B: die Belustigung. dW: sein Ergötzen.

31. dW: auf seiner Erde Kreis. vE. A: seinem (dem) Erdkreis. dW. vE: hatte m. Ergötzen (Freude) ...?

33. dW: Zurechtweisung. A: Lehre. vE. A: verwerfet sie n. B: wendet euch n. ab.

und den Wassern, daß sie nicht übergehen seinen Befehl, da er den Grund der Erde  
 30 legte: \* da war ich der Werkmeister bei ihm, und hatte meine Lust täglich, und  
 31 spielte vor ihm allezeit, \* und spielte auf seinem Erdboden; und meine Lust ist bei den Menschenkindern.

32 So gehorchet mir nun, meine Kinder! Wohl denen, die meine Wege behalten!  
 33 \* Höret die Zucht und werdet weise, und  
 34 laßt sie nicht fahren. \* Wohl dem Menschen, der mir gehorcht, daß er wache an meiner Thür täglich, daß er warte an den  
 35 Pfosten meiner Thür. \* Wer mich findet, der findet das Leben, und wird Wohlge-  
 36 fallen vom Herrn bekommen; \* wer aber an mir sündigt, der verlegt seine Seele. Alle, die mich hassen, lieben den Tod.

**IX.** Die Weisheit bauete ihr Haus, und  
 2 hieb sieben Säulen, \* schlachtete ihr Vieh und trug ihren Wein auf und bereitete  
 3 ihren Tisch, \* und sandte ihre Dirnen aus, zu laden oben auf die Paläste der  
 4 Stadt: \* Wer albern ist, der mache sich hieher! und zum Narren sprach sie:  
 5 \* Kommt, zehret von meinem Brot, und  
 6 trinket des Weins, den ich schenke! \* Verlasset das alberne Wesen, so werdet ihr  
 7 leben, und gehet auf dem Wege des Verstandes. \* Wer den Spötter züchtigt,  
 8 der muß Schande auf sich nehmen; und wer den Gottlosen strafet, der muß ge-  
 9 höhnet werden. \* Strafe den Spötter nicht, er hasset dich; strafe den Weisen,  
 10 der wird dich lieben. \* Gib dem Weisen, so wird er noch weiser werden; lehre den Gerechten, so wird er in der Lehre zu-  
 11 nehmen. \* Der Weisheit Anfang ist des Herrn Furcht, und der Verstand lehret,  
 11 was heilig ist. \* Denn durch mich wird

ponebat aquis ne transirent fines suos, quando appendebat fundamenta terrae: \* cum eo eram cuncta com-  
 30 ponens, et delectabar per singulos dies, ludens coram eo omni tempore, \* ludens in orbe terrarum; et deli-  
 31 ciae meae esse cum filiis hominum.

Nunc ergo, filii, audite me! Beati, 32 qui custodiunt vias meas! \* Audite 33 disciplinam, et estote sapientes, et nolite abjicere eam. \* Beatus homo, 34 qui audit me, et qui vigilat ad fores meas quotidie et observat ad postes ostii mei! \* Qui me invenerit, in- 35 veniet vitam et hauriet salutem a Domino; \* qui autem in me pecca- 36 verit, laedet animam suam. Omnes, qui me oderunt, diligunt mortem.

Sapientia aedificavit sibi do- **IX.**  
 mum, excidit columnas septem, \* im- 2 molavit victimas suas, miscuit vinum et proposuit mensam suam; \* misit 3 ancillas suas ut vocarent ad arcem et ad moenia civitatis: \* Si 4 quis est parvulus, veniat ad me! et insipientibus locuta est: \* Venite, 5 comedite panem meum, et bibite vinum, quod miscui vobis! \* Relin- 6 quite infantiam et vivite, et ambulate per vias prudentiae! \* Qui erudit deri- 7 sorem, ipse injuriam sibi facit; et qui arguit impium, sibi maculam generat. 8 \* Noli arguere derisorem, ne oderit te; argue sapientem, et diliget te. 9 \* Da sapienti occasionem, et addetur ei sapientia; doce justum, et festinabit accipere. \* Principium sapien- 10 tiae timor Domini, et scientia sanctorum prudentia. \* Per me enim mul- 11

34. an m. Pforte. B: Wacht halte an den Pf. dW.vE: hütet die Pf. meiner Pforte (Thore).

35. erlangen.

36. dW.vE: (sich gegen) mich verfehlt? B: thut seiner S. Gewalt an. dW.vE: verl. (frevelt gegen) sein Leben.

1. B: höchste Weissh. ... ihre 7 S. dW: bauet sich.

2. B.A: mischte ihren W. dW: mischet. vE: würzte.

3. auf den Höhen. vE: Mägde. B: auf d. Sinnen von den Stadthöhen. dW: Rücken der H. vE: Berg- rücken?

5. B.dW.A: gemischt (habe). vE: gewürzt.

6. dW: die Einfalt. vE: den Leichtsin!

7. dW: zieht sich Schimpf zu ... einen Schand- fleck. vE: belehren will ... Schmähung ... wird sich bestrecken.

8. B.dW.vE.A: damit er d. nicht (etwa) hasse.

9. dW: so mehrt er Gefahrtheit!

10. die Erkenntniß des Heiligen ist W. dW: All- heiligen. vE: Heiligsten ist die Klugheit. (B.A: der Heiligen?)

11. dW.vE: Ja, durch mich.

## IX. Sapientiae aedificatio adversus seductiones. Sententiae miscellae.

ζήση χρόνον, καὶ προστεθήσεται σοι ἔτη ζωῆς.  
 12 **Τιέ**, ἐὰν σοφὸς γένη, σεαυτῷ σοφὸς ἔσῃ καὶ τῷ πλησίον· ἐὰν δὲ κακὸς ἀποβῆς, μόνος ἂν ἀντλήσεις κακά. Ὅς ἐρείδεται ἐπὶ ψεύδεσιν, οὗτος ποιμανεῖ ἀνέμους, ὁ δ' αὐτὸς διώξεται ὄρνεα πετόμενα· ἀπέλειπεν γὰρ ὁδοὺς τοῦ ἑαυτοῦ ἀμπελώνος, τοὺς δὲ ἄξονας τοῦ ἰδίου γεωργίου πεπλάνηται· διαπορεύεται δὲ δι' ἀνύδρου ἐρήμου καὶ γῆν διατεταγμένην ἐν διαψώδεσιν, συναγει δὲ χερσὶν ἀκαρπίαν.

13 **Γυνή** ἄφρων καὶ θρασεῖα ἐνδεὴς ψωμοῦ γίνεται, ἣ οὐκ ἐπίσταται αἰσχύνῃν, 14 ἐκάθισεν ἐπὶ θύραις τοῦ ἑαυτῆς οἴκου, ἐπὶ δίφρου ἐμφανῶς ἐν πλατείαις, 15 προσκαλουμένη τοὺς παριόντας ὁδὸν καὶ κατευθύνοντας ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν· 16 Ὅς ἐστὶν ὑμῶν ἀφρονέστατος, ἐκκλινάτω πρὸς με. Ἐνδεέσιν δὲ φρονήσεως παρακελεύομαι λέγουσα· 17 Ἄρτων κρυφίως ἠδέως ἄψασθε, καὶ ὕδατος κλοπῆς γλυκεροῦ. 18 Ὁ δὲ οὐκ οἶδεν ὅτι γηγενεῖς παρ' αὐτῆ ὀλλυνται, καὶ ἐπὶ πέταυρον ἄδον συναντᾷ. Ἀλλὰ ἀποπήδησον, μὴ ἐγγρονίσῃς ἐν τῷ τόπῳ, μηδὲ ἐπιστῆς τὸ σὸν ὄμμα πρὸς αὐτήν· οὕτως γὰρ διαβήσῃ ὕδωρ ἀλλότριον, καὶ ὑπερβήσῃ ποταμὸν ἀλλότριον. Ἀπὸ δὲ ὕδατος ἀλλοτρίου ἀπόσχου, καὶ ἀπὸ πηγῆς ἀλλοτρίας μὴ πίης, ἵνα πολὺν ζήση χρόνον, προστεθῆ δέ σοι ἔτη ζωῆς.

**X.** Υἱὸς σοφὸς εὐφραίνει πατέρα· υἱὸς δὲ ἄφρων λύπη τῇ μητρὶ. 2 Οὐκ ὠφελήσουσιν θησαυροὶ ἀνόμους· δικαιοσύνη δὲ ῥύσεται θανάτου. 3 Οὐ λιμοκτονήσει κύριος ψυχὴν δικαίαν, ζωὴν δὲ ἀσεβῶν ἀνατρέψει. 4 Πενία ἄνδρα ταπεινοῦ· χεῖρες δὲ ἀνδρείων πλουτίζουν. 5 Υἱὸς πεπαιδευμένος σοφὸς ἔσται, τῷ δὲ ἄφρονι διακόνῳ χρήσεται· διεσώθη ἀπὸ καύματος υἱὸς νοήμων, ἀνεμόφθορος δὲ γίνεται ἐν ἀμητῷ υἱὸς παράνομος. 6 Εὐλογία κυρίου ἐπὶ κεφαλῆς δικαίου· στόμα δὲ ἀσεβῶν καλύψει πένθος ἄωρον. 7 Μνήμη δικαίων μετ' ἐγκωμίων· ὄνομα δὲ ἀσεβοῦς σβέννυται.

11. B: ζήσεις. A<sup>2</sup>B† (in f.) σs. 12. B: γένη σεαυτῷ, σοφὸς... τοῖς πλησ. EX† (p. πλησ.) σs. EFX\* ἂν. A<sup>2</sup>: τλήσεις. EX† (a. κακά) τὰ et (p. κακά) Υἱὸς πεπαιδευμένος σοφὸς ἔσται, τῷ δὲ ἄφρονι διακόνῳ χρήσεται. B: ποιμαίνει. X: ὄρν. περωτά. B: ἀπέλιπε. A<sup>2</sup>: γῆν διατεταγμένην. 13. X (pro ψωμῷ) ἄρτων. 15. B\* ὁδόν. EX (pro καὶ) τςς. 16. B: με, καὶ τοῖς ἐνδεέσι φρ. (EX: φρενῶν). 17. EFX† (in f.) πίετε. 18. A<sup>1</sup>: πέταυρον. B: μὴ χρονίσῃς. EX† (p. τόπῳ) αὐτῆς. B: μηδὲ ἐπιστῆς τὸ σὸν ὄνομα ... \* καὶ ὑπερβ.-ἀλλότρ...: ζήσης. EX: προστεθήσεται.

1. EFX\* τῇ. 2. X: ῥύεται. 3. A<sup>2</sup>X: δικαίς (E: δικαίων). 5. X\* Υἱὸς πεπ.-χρήσ. X: ἀνήρ νοήμων.

12 **יִמְיָךְ וַיִּוְסִיפוּ לְךָ שָׁנֹת חַיִּים**: אִם חֲכָמָה חֲכָמָה לְךָ וְלִצְפָּת לְבַדְּךָ תִּשָּׂא:

13 **אִשֶׁת בְּסִילֹת הַוּמִיָּה פְתִיחוֹת** וּבַל־יִדְעָהּ־מָה: וַיִּשְׁבָּה לְפַתַּח טו בֵּיתָהּ עַל־פְּסָא מַרְמִי קָרַת: לְקָרָא 16 לְעִבְרֵי־דְרָךְ הַמִּי־שָׁרִים אֲרַחֲוֹתָם: מִי־פָתִי וַיִּסָּר הַנָּה וַחֲסֵר־לֵב וְאִמְרָה 17 לָו: מִי־מַנְוֹבִים יִמְתַּקּוּ וְלָחֵם סִתְרִים 18 וַיִּנְעַם: וְלֹא יָדַע כִּי־רַפְּאִים שָׁם בְּעַמְּקֵי שְׂאֵוֹל קָרְאִיהָ: X. מִשְׁלֵי שְׁלֹמֹה

בֵּן חָכָם יִשְׂמַח־אָב וּבֵן פְּסִיל הַוּגָתָ אָמוֹ: לֹא־יִוְעִילוּ אֲוִצְרוֹת רָשָׁע וְצַדִּיקָה תִצְוֵל מִמּוֹת: לֹא־יִרְעִיב יְהוָה נַפְשׁ צַדִּיק וְהַנָּת רָשָׁעִים יִהְיֶה: רָאשׁ עֵשָׂה כַּפְר־מִיָּה וַיִּדַּע תְּרוּצִים תִּעֲשִׂיר: אֲנָר בְּקִיץ בֵּן מִשְׁפָּיל נִרְדָּם פְּקַצִּיר 6 בֵּן מִבִּישׁ: בְּרָכוֹת לְרָאשׁ צַדִּיק 7 וַפִּי רָשָׁעִים וַכֹּסֶה חָמָס: זָכָר צַדִּיק לְבִרְכָה וְשֵׁם רָשָׁעִים יִרְקָב:

בנ"א בצירי v. 7.

11. B: hinzugethan werden. vE.A: zugelegt. dW: es nehmen dir zu die S. d. L.

12. vE: dir selbst ... hast du es allein zu büßen.

13. B: Da ist ein närrisches W., die ist plauderhaft, die Ueberkeit selbst, u. w. gar von nichts. dW: Das W. der Thorheit schwärmt umher, ist unbefonnen. (vE: Die weibische Th. ... die einfältige, sie kümmert sich um nichts?)

14. dW: setzt sich vor die Th. (vE: als daß sie ... setzt?) B: auf den Höhen d. St. dW: Anhöhen. A: am hohen Orte. (vE: auf den Höhen=Thron!)

15. dW.A: rufen. vE: zuzurufen. B.dW: des Weges (ziehen). B: ihre Gänge richtig halten. dW: grade w. auf ihren Pfaden. vE: ihre gr. Straße gehen.

16. dW: einfältig. vE: leichtsinnig. (A: klein!) vE.A: kehre hier (bei mir) ein! B: und wemß an

6. B: ἐπὶ κεφαλῆν. 7. A<sup>2</sup>FX: δικαίς ... ἐγκωμίου. A<sup>2</sup>X: ἀσεβῶν.

Das thörichte milde Weib. Der weise und thörichte Sohn. Der Gerechte. IX.

deiner Tage viel werden, und werden dir  
12 der Jahre des Lebens mehr werden. \* Bist  
du weise, so bist du dir weise; bist du ein  
Spötter, so wirst du es allein tragen.

13 Es ist aber ein thörichte wild Weib, voll  
14 Schwägens, und weiß nichts, \* die sitzt  
in der Thür ihres Hauses auf dem Stuhl,  
15 oben in der Stadt, \* zu laden alle, die  
vorüber gehen und richtig auf ihrem We-  
16 ge wandeln: \* Wer ist albern, der mache  
sich hieher! und zum Narren spricht sie:  
17 \* Die verstorbenen Wasser sind süße, und  
18 das verborgene Brot ist niedlich. \* Er  
weiß aber nicht, daß daselbst Todte sind,  
und ihre Gäste in der tiefen Hölle.

X. Dieß sind die Sprüche Salomonis.

Ein weiser Sohn ist seines Vaters  
Freude; aber ein thörichter Sohn ist sei-  
2 ner Mutter Gramen. \* Unrecht Gut hilft  
nicht; aber Gerechtigkeit errettet vom Tode.  
3 \* Der Herr läßt die Seele des Gerechten  
nicht Hunger leiden, er stürzt aber der  
4 Gottlosen Schinderei. \* Läßige Hand  
5 macht arm; aber der Fleißigen Hand  
6 wird zu Schanden. \* Den Segen hat  
das Haupt des Gerechten; aber den Mund  
der Gottlosen wird ihr Frevel überfallen.  
7 \* Das Gedächtniß der Gerechten bleibet  
im Segen; aber der Gottlosen Name wird  
verwessen.

13. A.A: thöricht wildes ... Schwagens.

3,2.16.10,27. tiplicabuntur dies tui, et addentur tibi  
Job.22,2.Gal. anni vitae. \* Si sapiens fueris, tibi- 12  
6,5. met ipsi eris; si autem illusor, solus  
portabis malum.

7,11a. Mulier stulta et clamosa pleneque 13  
illecebris et nihil omnino sciens \* se- 14  
(Ap.18,7. dit in foribus domus suae super sel-  
v.3. lam in excelso urbis loco, \* ut vocaret 15  
transeuntes per viam et pergentes  
v.4. itinere suo: \* Qui est parvulus, de- 16  
clinet ad me! et vecordi locuta est:  
v.5.5,15s.20. \* Aquae furtivae dulciores sunt, et 17  
7.Sir.23,23. panis absconditus suavior. \* Et igno- 18  
7,27. ravit, quod ibi sint gigantes, et in  
profundis inferni convivae ejus.

25,1.

Parabolae Salomonis.

X.

15,20,23,15. Filius sapiens laetificat patrem;  
17,25. filius vero stultus moestitia est matris  
11,4.Ez.7,19. suae. \* Nil proderunt thesauri impie- 2  
tatis; justitia vero liberabit a morte.  
Ps.33,19,37. \* Non affliget Dominus fame animam 3  
25; justi, et insidias impiorum subvertet.  
Es.49,26. \* Egrestatem operata est manus re- 4  
12,24,27,13. missa; manus autem fortium divitias  
4,19,15. parat. Qui nititur mendaciis, hic  
pascit ventos; idem autem ipse sequi-  
6,8,30,25. tur aves volantes. \* Qui congregat 5  
in messe, filius sapiens est; qui au-  
tem stertit aestate, filius confusionis.  
(Gn.12,2s. \* Benedictio Domini super caput justii; 6  
v.14. os autem impiorum operit iniquitas.  
Ps.112,6. \* Memoria justii cum laudibus; et 7  
Hos.14,8.Sir. 14,13.(Mt. 26,13;Ps.9,6. nomen impiorum putrescet.  
Job.18,17.

15. Al.\* per. 18. Al.† (in f.) Qui enim applicabi-  
tur illi, descendet ad inferos: nam qui abscesserit ab  
ea salvabitur.

1. S\* Parabolae Salomonis. 4. Al.\* Qui nititur - vo-  
lantes. 6. Al.\* Domini.

Verstand mangelt. dW.A: zum Unverständigen.

17. B.A: gestohlenen. dW.vE: Gestohlenes B.  
dW: heimliches Br. schmecket wohl. vE: geheim zu-  
gestecktes Br. schm. am besten! A: ist schmachhafter!  
B: lieblich.

18. vE: ahnet. B: Verstorbene! dW.vE: die  
(Todten-) Schatten, u. in den Thälern (Abgrün-  
den) der Unterwelt ihre (die von ihr) Geladenen.

1. B.dW.vE.A: erfreuet den (seinen) Vater. B:  
Betrübniß. dW.vE: (der) Kummer. A: das Herzeleid.

2. B: Schätze der Gottlosigkeit. dW: des Frevels.

vE: ungerechte. A: der Ungerechtigf.

3. aber d. G. Gier stößt er weg. B: Schadens-  
thun? vE: Begehren. dW.vE: weist er ab.

4. B: Der mit betrügl. H. schaffet, ist arm? dW:  
A. wird, wer m. läßt. H. sch. A: Eine faule H.

5. B.dW.vE: ein kluger Sohn. A: weiser. B: fest  
schläft ... ein S. dessen man sich muß schämen. vE: ein  
verächtlicher S. dW: schlechter.

6. w. Fr. bedecken. B: Viel Segen. dW: Seg-  
nungen. dW.vE: ruhen auf d. H. der G.

7. B.A: versaulen! vE: morsch!

X.

Sententiae miscellae de justitia etc.

8 Σοφὸς καρδίᾳ δέξεται ἐντολάς· ὁ δὲ ἄσπε-  
 γος χεῖλεσιν σκολιάζων ὑποσκελισθήσεται.  
 9 Ὅς πορεύεται ἀπλῶς, πορεύεται πεποιθῶς·  
 ὁ δὲ διαστρέφων τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ γνωσθήσε-  
 ται. 10 Ὁ ἐννεύων ὀφθαλμοῖς μετὰ δόλου  
 συνάγει ἀνδράσιν λύπας· ὁ δὲ ἐλέγχων μετὰ  
 παρῴρησις εἰρηνοποιεῖ.

11 Πηγὴ ζωῆς ἐν χειρὶ δικαίου· στόμα δὲ  
 ἄσεβουὺς καλύπτει ἀπώλεια. 12 Μῖσος ἐγείρει  
 νεῖκος· πάντας δὲ τοὺς μὴ φιλονεικοῦντας  
 καλύπτει φιλία. 13 Ὅς ἐκ χειλέων προφέρει  
 σοφίαν, ῥάβδῳ τύπτει ἀνδρὰ ἀκάρδιον. 14 Σο-  
 φροὶ κρύψουσιν αἴσθησιν· στόμα δὲ προπετοῦς  
 ἐγγίζει συντριβῇ.

15 Κτῆσις πλουσίων πόλις ὄχυρά· συντριβῇ  
 δὲ ἄσεβῶν πενία. 16 Ἔργα δικαίων ζωὴν ποιεῖ,  
 καρποὶ δὲ ἄσεβῶν ἁμαρτίας. 17 Ὅδοὺς ζωῆς  
 φυλάσσει παιδεία· παιδεία δὲ ἀνεξέλεγκτος  
 πλανᾶται. 18 Καλύπτουσιν ἔχθραν χεῖλη δι-  
 καια· οἱ δὲ ἐκφέροντες λοιδορίας ἀφρονέστατοὶ  
 εἰσιν.

19 Ἐκ πολυλογίας οὐκ ἐκφρεύξῃ ἁμαρτίαν·  
 φειδόμενος δὲ χειλέων νοήμων ἔση. 20 Ἀργυ-  
 ρος πεπυρωμένος γλῶσσα δικαίου· καρδία  
 δὲ ἄσεβουὺς ἐκλείψει. 21 Χεῖλη δικαίων ἐπί-  
 σταται ὑψηλά· οἱ δὲ ἀφρονες ἐν ἐνδείᾳ τε-  
 λευτῶσιν.

22 Εὐλογία κυρίου ἐπὶ κεφαλῆς δικαίου  
 αὐτῆ πλουτίζει, καὶ οὐ μὴ προστεθῆ αὐτῇ  
 λύπη ἐν καρδίᾳ. 23 Ἐν γέλωτι ἀφρων πράσ-  
 σει κακά· ἡ δὲ σοφία ἀνδρὶ τίκτει φρόνησιν.

10. A<sup>2</sup>EX: ὀφθαλμῶ (FX: ὀφθαλμόν). 11. A<sup>2</sup>:  
 ἐν χεῖλει δι. 12. F: ἐγειρεῖ. A<sup>1</sup>: νῖκος. B: καλύπτει.  
 15. A<sup>2</sup> (pro ἄσεβ.) ἀσθενῶν. 16. F: καρπὸς ... ἁμαρ-  
 τίας. EX: ἁμαρτίαι. 17. B† (p. Ὀδ.) δικαίας. 18. A<sup>2</sup>:  
 χεῖλη ἄδικα. 19. A<sup>1</sup>: ἐκφρεύξεται ἁμαρτία (ἐκφρεύξῃ  
 ἁμαρτίαν A<sup>2</sup>B). EX (pro χειλ.) ὀημάτων. 20. A<sup>1</sup>:  
 πεπωρ. 22. B: ἐπὶ κεφαλῆν. A<sup>1</sup>\* αὐτῆ πλστ. (A<sup>2</sup>  
 B†). 23. A<sup>1</sup>: ἀνδρα? (ἀνδρὶ A<sup>2</sup>B).

8. vE: Belehrungen? B: von thörichten Lippen ist.  
 dW: thöricht v. L. B: wird sich verwirren. dW: stürzt  
 ins Verderben. vE: der thör. Schwäger st. sich selbst.

9. B: in Einfalt einhergeheth. dW: in Unschuld  
 wandelt. vE: redlich. A: einfältig. B.vE: erkannt  
 (werden). dW: [durch Strafe] gewisigt?

10. Schmerz. dW: blinzelt, richtet Verdruß an.  
 vE: verwundet (vgl. B. 8).

11. B.dW.vE.A: eine Quelle (ein Quell) des Le-  
 bens (vgl. B. 6).

13. dW: der Stoß. vE: wird B. gefunden, aber

חַכְמֵי לֵב יִקַּח מִצְוֹת וְאִוִּיל שְׁפָתָיו 8  
 יִלְבֹּט: הוֹלֵךְ בַּתּוֹם יִלְךָ בַטָּח וּמַעַקְשׁ 9  
 י אֲדַרְכִּיו וַיִּדְעַ: קִרְץ עֵינָו יִתֵּן עֲצָבֹת  
 וְאִוִּיל שְׁפָתָיו יִלְבֹּט:

11 מְקוֹר חַיִּים פִּי צַדִּיק וּפִי רָשָׁעִים  
 12 יִכְסֶה חָמָס: שְׂנְאָה תִעְרַר מִדָּנִים  
 וְעַל כָּל־שֹׁשְׁעִים תִּכְסֶה אֲהָבָה:

13 בְּשִׁפְתָיו נִבּוֹן תִּמְצֵא חֲכָמָה וְשִׁבֹט  
 14 לְגוֹ חֲסֵר־לֵב: חֲכָמִים יִצְפְּנוּ־דַעַת  
 וּפִי אִוִּיל מִחֶתֶת קָרְבָה:

טו הֵוֹן עֲשִׂיר קָרִית עֵזוֹ מִחֶתֶת דַּלִּים  
 16 רִישׁוֹם: פְּעֻלַּת־צַדִּיק לְחַיִּים תְּבוֹאֵת  
 17 רָשָׁע לְחַטָּאת: אֲרַח לְחַיִּים שׁוֹמֵר  
 18 מוֹסֵר וְעֵצָב תִּזְכַּת מִתְּעָה: מִכְּסֶה  
 שְׂנְאָה שְׁפָתָיו־שֹׁקֵר וּמוֹצֵיא דָבָר הוּא  
 כְּסִיל:

19 בְּרַב דְּבָרִים לֹא יִחַדֵּל־פִּשֶׁע וְחֹשֶׁן  
 כ שְׁפָתָיו מִשְׁפִּיל: כֶּסֶף נִבְחָר לְשׁוֹן  
 21 צַדִּיק לֵב רָשָׁעִים כְּמַעַט: שְׁפָתָיו  
 צַדִּיק וְרַעַי רַבִּים וְאִוִּילִים בְּחֲסֵר־  
 לֵב יָמוּתוּ:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

19 בְּרַב דְּבָרִים לֹא יִחַדֵּל־פִּשֶׁע וְחֹשֶׁן  
 כ שְׁפָתָיו מִשְׁפִּיל: כֶּסֶף נִבְחָר לְשׁוֹן  
 21 צַדִּיק לֵב רָשָׁעִים כְּמַעַט: שְׁפָתָיו  
 צַדִּיק וְרַעַי רַבִּים וְאִוִּילִים בְּחֲסֵר־  
 לֵב יָמוּתוּ:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

22 בְּרַפַּת יְהוָה הִיא תַעֲשֶׂיךָ וְלֹא  
 23 יוֹסֶף עֲצָב עִמָּה: כְּשִׁחּוֹק לְכִסִּיל  
 עֲשׂוֹת זְמַת וְחֲכָמָה לְאִישׁ תְּבוֹנָה:

v. 9. בנ"א הלך  
 בנ"א בצירי ib.

v. 22. בנ"א יוסיה או יוסיה

eine Geißel auf dem ...?

14. Erkenntniß. dW: der Mund ... nahes Ver-  
 derben. (vE: lassen ihr Wissen nicht merken? A: ver-  
 bergen die Erf.)

15. dW.vE: Des R. Habe (Reichthum) ist ihm  
 eine f. St. B: der Geringen Schrecken ist ihre R.  
 dW: der R. Verzagttheit. vE: das Verderben d. R.  
 ist ihre Dürftigkeit?

16. Gewinn. B: Der Lohn des G. ist z. L. dW:  
 L. des G. ist L., Gewinn d. Frevlers Unfall.

17. dW: Ein Weg z. L., wer Z. bewahret; w. aber

8 Wer weise von Herzen ist, nimmt die Gebote an; der aber ein Narrenmaul 9 hat, wird geschlagen. \* Wer unschuldig lebt, der lebt sicher; wer aber verkehrt ist auf seinen Wegen, wird offenbar werden. \* Wer mit Augen winket, wird Mühe anrichten; und der ein Narrenmaul hat, wird geschlagen.

11 Des Gerechten Mund ist ein lebendiger Brunnen; aber den Mund der Gottlosen 12 wird ihr Frevel überfallen. \* Haß erregt Sader; aber Liebe decket zu alle Uebertretungen. \* In den Lippen des Verständigen findet man Weisheit; aber auf den Rücken des Narren gehöret eine Ruthe. 14 \* Die Weisen bewahren die Lehre; aber der Narren Mund ist nahe dem Schrecken.

15 Das Gut des Reichen ist seine feste Stadt; aber die Armen macht die Ar- 16 muth blöde. \* Der Gerechte braucht seines Guts zum Leben; aber der Gottlose braucht seines Einkommens zur 17 Sünde. \* Die Zucht halten, ist der Weg zum Leben; wer aber die Strafe verläßt, 18 der bleibt irrig. \* Falsche Mäuler decken Haß; und wer verleumdet, der ist ein Narr.

19 Wo viele Worte sind, da geht es ohne Sünde nicht ab; wer aber seine Lippen 20 hält, ist klug. \* Des Gerechten Zunge ist köstliches Silber; aber der Gottlosen 21 Herz ist nichts. \* Des Gerechten Lippen weiden viele; aber die Narren werden in ihrer Thorheit sterben.

22 Der Segen des Herrn macht reich ohne 23 Mühe. \* Ein Narr treibt Muthwillen, und hat es noch dazu seinen Spott; aber der Mann ist weise, der darauf merkt.

15. U.L.: das Armuth.

Zurechtweisung verl., führt irre? vE: geht irre.

18. B: Wer H. bedeckt, der hat falsche Lippen, u. w. ein böß Geschrei ausbringt ... dW: W. H. verbirgt, hat Lügen-L.; u. w. Verleumdung ausbr.

19. B: wird die Uebertretung nicht nachlassen. dW. vE: Bei (zu) v. W. fehlt's n. an Vergebung. B: zurückhält. A: mäßigt. vE: mäßigen kann. dW: zügelt, handelt flügl.

20. wie nichts. B.A: auserlesenes. dW: ausgewähltes. vE: das beste. B.vE.A: wenig (gar nichts) werth.

21. vE: geben Vielen Nahrung! A: unterrichten? B: wegen Mangel des Verstandes. dW: sterben aus Verstandes-M. vE: während d. Thoren an Geistes-

Polglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

v.14.10. Sapiens corde praecepta suscipit; 8 stultus caeditur labiis. \* Qui ambulat 9 simpliciter, ambulat confidenter; qui autem depravat vias suas, manifestus erit. \* Qui annuit oculo, dabit do- 10 lorem; et stultus labiis verberabitur.

13,14.Ps.37,30. Vena vitae os justi; et os impiorum 11 operit iniquitatem. \* Odium suscitatur 12 rixas; et universa delicta operit charitas. \* In labiis sapientis invenitur 13 sapientia; et virga in dorso ejus qui indiget corde. \* Sapientes abscondunt 14 scientiam; os autem stulti confusio- nis proximum est.

18,11.Ps.49,7.Sir.40,26. Substantia divitis urbs fortitudinis 15 ejus; pavor pauperum egestas eorum. 11,18s.14,24. \* Opus justi ad vitam; fructus autem 16 impii ad peccatum. \* Via vitae custodi- 17 denti disciplinam; qui autem increpationes relinquit, errat. \* Abscon- 18 dunt odium labia mendacia; qui profert contumeliam, insipiens est.

Ecc.5,1s.10,14.Sir.23,6. In multiloquio non deerit pecca- 19 tum; qui autem moderatur labia sua, prudentissimus est. \* Argentum ele- 20 ctum lingua justi; cor autem impio- rum pro nihilo. \* Labia justi erudiunt 21 plurimos; qui autem indocti sunt, in cordis egestate moriuntur.

Ps.127,2.Gn.26,12. Benedictio Domini divites facit, 22 nec sociabitur eis afflictio. \* Quasi 23 per risum stultus operatur scelus; sapientia autem est viro prudentia.

22. Al.: ei.

Armuth dahinsterven! A: in der Verarmung des Geistes.

22. B: und thut dabei keinen Schmerzen hinzu? dW: u. nichts fügt saure Mühe hinzu? (vE: nein! das eigene Mühen thut's nicht.) A: u. hat keine Qual bei sich.

23. Dem N. ist's ein Spiel, Subenstück üben; und dem verständigen Manne Weisheit. B: Lücke beweisen ist d. N. wie ein Gelächter; aber bei einem v. M. ist W. dW: Wie Scherz ... Verbrechen zu üben. vE: Wie Sch. treibt d. Thor Schandthaten, aber weise handeln ist für den Mann das Ernstergiffene! A: Wie mit lachendem Munde begeht d. Th. eine Schandthat, aber d. weise M. ist überlegsam.

## X.

## Sententiae miscellae de vitae integrae commodis.

24 Ἐν ἀπωλείᾳ ἀσεβῆς περιφέρεται· δουλεύσει δὲ ἄφρων φρονίμῳ· Ἐπιθυμία δὲ δικαίου δεκτὴ· καρδία δὲ ἀσεβοῦς ἐκλείπει. 25 Παραπορευομένης καταιγίδος ἀφανίζεται ὁ ἀσεβῆς· δίκαιος δὲ ἐκκλίνας σώζεται εἰς τὸν αἰῶνα. 26 Ὡσπερ ὄμφαξ ὁδοῦσιν βλαβερὸς καὶ καπνὸς ὄμμασιν, οὕτως παρανομία τοῖς χρωμένοις αὐτῇ.

27 Φόβος κυρίου προστίθῃσιν ἡμέρας· ἔτη δὲ ἀσεβῶν ὀλιγοθήσεται. 28 Ἐγγροῦνζει δικαίοις εὐφροσύνη· ἐλπίς δὲ ἀσεβῶν ὄλλυται. 29 Ὀχύρωμα ὀσίον φόβος κυρίου· συντριβὴ δὲ τοῖς ἐργαζομένοις κακά. 30 Δίκαιος εἰς τὸν αἰῶνα οὐκ ἐνδῶσει· ἀσεβεῖς δὲ οὐκ οἰκήσουσιν γῆν.

31 Στόμα δικαίου ἀποστάζει σοφίαν· γλῶσσα δὲ ἀδίκου ἐξολεῖται. 32 Χέλλη ἀνδρῶν δικαίων ἀποστάζει χάριτας· στόμα δὲ ἀσεβῶν ἀποστρέφεται.

**XI.** Ζυγοὶ δόλιοι βδέλυγμα ἐνώπιον κυρίου, στάθμιον δὲ δίκαιον δεκτὸν αὐτῷ. 2 Οὐ ἐὰν εἰσέλθῃ ὕβρις, ἐκεῖ καὶ ἀτιμία· στόμα δὲ ταπεινῶν μελετᾷ σοφίαν. 3 Τελειότης εὐθειῶν ὁδηγήσει αὐτούς· καὶ ὑποσκελισμὸς ἀθετούντων προνομεύσει αὐτούς.

4 Οὐκ ὠφελήσει ὑπάρχοντα ἐν ἡμέρᾳ θυμοῦ· καὶ δικαιοσύνη ῥύσεται ἀπὸ θανάτου. Ἀποθανόντων δίκαιος ἔλειπεν μετὰμελον· πρόχειρος δὲ γίνεται καὶ ἐπίχαρτος ἀσεβῶν ἀπώλεια. 5 Δικαιοσύνη ἀμώμον ὀρθοτομεῖ ὁδούς· ἀσεβεία δὲ περιπίπτει ἀδικία. 6 Δικαιοσύνη ἀνδρῶν ὀρθῶν ῥύσεται αὐτούς· τῇ δὲ ἀβουλία ἀλίσκονται παράνομοι. 7 Τελευτήσαντος ἀνδρὸς δικαίου οὐκ ὄλλυται ἐλπίς· τὸ δὲ καύ-

24. A<sup>2</sup>: Ἐν ἀπορίᾳ ἀσ. B\* δσλ.-φρονίμω et καρδ.-ἐκλείπει (A<sup>2</sup> uncis incl.).

25. B\* δ.

26. B: βλαβερόν.

27. EX: ὀλιγοθήσονται.

28. A<sup>2</sup>B: ἀπολείται (ὄλλυται A<sup>1</sup>EFX).

29. A<sup>2</sup> (pro φόβ.) ὁδός.

30. A<sup>1</sup>X\* εἰς (A<sup>2</sup>B†).

32. A<sup>2</sup> (pro ἀποστάζει) ἐπίσταται. X: καταστρέφεται.

3s. B\* Τελειότης-θανάτου (AEFX† parum inter se diversi). A<sup>2</sup>: [Ἀποθανόντων... ἀπώλεια]. B: ἔλειπεν.

5. B: ἀμώμωσ ... ἀσεβεία ... ἀδικία.

6. B: ῥύεται ... (pro ἀβσλ.) ἀπώλεια (X: ἀσεβεία). BX† (p. ἀβσλ.) αὐτῶν.

24 מגורת רשע תיא תבואתו ותאות  
כה צדיקים יתן; פעבור סופה ואין רשע  
וצדיק יסוד עולם: כחמץ לשנים  
וכעשן לעינים פן העצל לשלחיו:

27 יראת יהוה תוסיף ימים ושנות  
28 רשעים תקצרנה: תחלת צדיקים  
29 שמחה ותקות רשעים תאבד: מעז  
לתם דרך יהוה ומחפה לפעלי און:  
ל צדיק לעולם בלימוט ורשעים לא  
ישפנו ארץ:

31 פי צדיק ינוב חכמה ולשון  
32 תהפכות תפרת: שפתי צדיק ידעון  
רצון ופי רשעים תהפכות:

**XI.** מאזני מרמה תועבת יהוה ואבן  
2 שלמה רצונו: פא זדון ויבא קלון  
3 ואת צנועים חכמה: תמת ישרים  
תנחם וסלף בגדים ושמם:  
4 לא יושיל הון ביום עברה וצדקה  
ה תציל ממות: צדקת תמים תישר  
6 דרפו וברשעתו ופל רשע: צדקת  
ישרים תצילם ובהות בגדים ולכדו:  
7 במות אדם רשע תאבד תקנה ותחלת

v. 29. בנ"א מעז  
v. 3. ושרם ק'

24. B: scheuet ... über ihn kommen. dW: Die Furcht des Frevlers kommt auf ihn, das Begehren des G. gewähret er. vE: ... das trifft ihn ... gew. er. B: das wird er geben.

25. B: Wie ein Sturmwetter vorbeigeht, so wird d. G. nicht m. sein. dW: vorüberfährt. vE: Sturmwind dahinfährt, so wird weg sein d. Böse. A: Ungewitter vorbeigeht. B.dW.A: ist (wie) eine ewige Grundveste. vE: hat einen ew. Grund.

26. vE.A: Was G. ist ... dW: Träge. A: gesandt haben. vE: beauftragen!

27. dW: Lebensstage ... sind kurz.

28. dW.vE.A: Erwartung. B: Hoffnung ... Erwartung. dW.A: geht zu Grunde. vE: wird zunichte.

29. B: dem Einfältigen eine Stärke, aber den Ueb. ein Schrecken. dW: Eine Veste der Unschuld ist ...



24 \* Was der Gottlose fürchtet, das wird ihm begegnen; und was die Gerechten 25 begehren, wird ihnen gegeben. \* Der Gottlose ist wie ein Wetter, das überhin geht und nicht mehr ist; der Gerechte 26 aber bestehet ewiglich. \* Wie der Esstg den Zähnen und der Rauch den Augen thut, so thut der Faule denen, die ihn senden. 27 Die Furcht des Herrn mehret die Tage; aber die Jahre der Gottlosen werden ver= 28 kürzt. \* Das Warten der Gerechten wird Freude werden; aber der Gottlosen Hoff= 29 nung wird verloren sein. \* Der Weg des Herrn ist der Frommen Trost; aber die 30 Uebelthäter sind blöde. \* Der Gerechte wird nimmermehr umgestoßen; aber die Gottlosen werden nicht im Lande bleiben. 31 Der Mund des Gerechten bringt Weis= heit; aber das Maul der Verkehrten wird 32 ausgerottet. \* Die Lippen der Gerechten lehren heilsame Dinge; aber der Gottlosen Mund ist verkehrt.

**XI.** Falsche Wage ist dem Herrn ein Gräuel; aber ein völliges Gewicht ist sein 2 Wohlgefallen. \* Wo Stolz ist, da ist auch Schmach; aber Weisheit ist bei den 3 Demüthigen. \* Unschuld wird die Frommen leiten; aber die Bosheit wird die Ver= ächter verführen. 4 Gut hilft nicht am Tage des Zorns; aber Gerechtigkeit errettet vom Tode. 5 \* Die Gerechtigkeit des Frommen macht seinen Weg eben; aber der Gottlose wird 6 fallen durch sein gottloses Wesen. \* Die Gerechtigkeit der Frommen wird sie erret= ten; aber die Verächter werden gefangen 7 in ihrer Bosheit. \* Wenn der gottlose Mensch stirbt, ist die Hoffnung verloren, und das Harren der Ungerechten wird

32. U.L.: heilsam Ding.

1,27.Ez.11,8.\* Quod timet impius, veniet super 24 eum; desiderium suum justis dabitur. Sap.3,10.  
11,32.(Ps.37,36.73,19.\* Quasi tempestas transiens non erit 25 impius; justus autem quasi fundamen- Ps.125,1 tum sempiternum. \* Sicut acetum 26 dentibus et fumus oculis, sic piger (25,13. his qui miserunt eum.  
3,2,4,10,14,27; Timor Domini apponet dies; et 27 Ps.53,24. anni impiorum breviabuntur. \* Ex- 28 11,23;11,7. spectatio justorum laetitia; spes autem Ps.112,10. impiorum peribit. \* Fortitudo sim- 29 Job.8,13s.18; plicis via Domini; et pavor his, qui 14;Pr.3,26. 21,15. operantur malum. \* Justus in aeter- 30 24,16. num non commovebitur; impii autem 2,22. non habitabunt super terram.  
v.11. Os justi parturiet sapientiam; lin- 31 12,4s. gua pravorum peribit. \* Labia justi 32 15,7. considerant placita; et os impiorum perversa.

16,11,20,10. Statera dolosa abominatio est **XI.** Dt.25,13,16. apud Dominum; et pondus aequum Mich.6,11. voluntas ejus. \* Ubi fuerit superbia, 2 16,18. ibi erit et contumelia; ubi autem est humilitas, ibi et sapientia. \* Simpli- 3 13,6;11,6. citas justorum diriget eos; et supplan- 2,22.Ps.52,7. tatio perversorum vastabit illos.  
10,2,21,6.Ez. Non proderunt divitiae in die ultio- 4 7,19.Zph.1, nis; justitia autem liberabit a morte. 18.Sir.5,10; \* Justitia simplicis diriget viam ejus; 5 Rm.2,5. et in impietate sua corrueat impius. 28,18. \* Justitia rectorum liberabit eos; et 6 5,22. in insidiis suis capientur iniqui.  
10,28,25,19. \* Mortuo homine impio nulla erit 7 Sap.3,18s.5, 15. ultra spes, et expectatio sollicitorum

26. Al.† (in f.) in via.

31. Al.: et lingua.

1. S: ap. Deum.

Verderben den Ueb. vE: Eine Zuflucht ist dem Unschuldigen das Walten Jehovas. A: ... ist die Stärke des Arglosen.

30. B: in Ewigk. nicht wanken ... die Erde n. bewohnen.

31. die verkehrte Zunge. B.vE.A: bringet hervor. dW: sprosset.

32. ist Verkehrtheit. B: wissen was wohlgefällig ist. vE: kennen das w. wohlgefällt. dW: f. Wohlgefälliges.

1. B: Betrüglische. vE: volles G.

2. Kommt Hochmuth, so kommt auch Schande.

dW: Uebermuth. A: Wo Hoffart ist, da wird auch Schmach sein.

3. Die Fr. w. ihre U. l., aber d. B. w. ihre Tücke verst. dW: Die U. der Reblichen leitet sie. B: Einfalt d. Aufrichtigen. dW: die Hinterlist der Verräther vernichtet sie. B: das verworrene Wesen der Treulosen w. sie verwüsten. (vE: Verderbenheit?)

4. dW.vE: (der) Reichthum. A: Reichthümer.

5. vE: führt ihn graden Weges.

6. B: in dem Schabenthun?

7. B: die Hoffnung, die aufs Vermögen gehet? (A: Erwartung des zu Sorgfältigen?)

## XI.

## Sententiae miscellae de vitae integrae commodis.

χημα τῶν ἀσεβῶν ὀλλυται. <sup>8</sup> Δίκαιος ἐκ θήρας δύνει· ἀντ' αὐτοῦ δὲ παραδίδεται ὁ ἀσεβής. <sup>9</sup> Ἐν στόματι ἀσεβῶν παγίς πολιταῖς· αἰσθησις δὲ δικαίων εὐοδος. <sup>10</sup> Ἐν ἀγαθοῖς δικαίων κατώρθωσεν πόλις, καὶ ἐν ἀπωλείᾳ ἀσεβῶν ἀγαλλίαμα. <sup>11</sup> Ἐν εὐλογίᾳ εὐθειῶν ὑψωθήσεται πόλις, στόμασιν δὲ ἀσεβῶν κατεσκάφη.

<sup>12</sup> Μυκτηρίζει πολίτας ἐνδεῆς φρενῶν· ἀνὴρ δὲ φρόνιμος ἠσυχίαν ἄγει. <sup>13</sup> Ἀνὴρ διγλωσσος ἀποκαλύπτει βουλὰς ἐν συνεδρίῳ· πιστὸς δὲ πνοῇ κρύπτει πράγματα.

<sup>14</sup> Οἷς μὴ ὑπάρχει κυβέρνησις, πίπτουσιν ὡς περ φύλλα· σωτηρία δὲ ὑπάρχει ἐν πολλῇ βουλή. <sup>15</sup> Πονηρὸς κακοποιεῖ, ὅταν συμμίξη δικαίῳ· μισεῖ δὲ ἧχον ἀσφαλείας.

<sup>16</sup> Γυνὴ εὐχάριστος ἐγείρει ἀνδρὶ δόξαν· θρόνος δὲ ἀτιμίας γυνὴ μισοῦσα δίκαια. Πλούτου ὀκνηροὶ ἐνδεεῖς γίνονται· οἱ δὲ ἀνδρεῖοι ἐρείδονται πλούτῳ. <sup>17</sup> Τῇ ψυχῇ αὐτοῦ ἀγαθὸν ποιεῖ ἀνὴρ ἐλεῆμων· ἐξολλύει δὲ αὐτοῦ σῶμα ὁ ἀνελεῆμων. <sup>18</sup> Ἀσεβῆς ποιεῖ ἔργα ἄδικα· σπέρμα δὲ δικαίων μισθὸς ἀληθείας. <sup>19</sup> Τίος δίκαιος γεννᾶται εἰς ζωὴν· διωγμὸς δὲ ἀσεβοῦς εἰς θάνατον.

<sup>20</sup> Βδέλυγμα κυρίῳ διεστραμμέναι ὁδοί· προσδεκτοὶ δὲ αὐτῷ πάντες ἄμωμοι ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν. <sup>21</sup> Χεῖρι χεῖρας ἐμβαλὼν ἀδίκως οὐκ ἀτιμώρητος ἔσται· ὁ δὲ σπειρῶν δικαιοσύνην λήψεται μισθὸν πιστῶν.

8. B: ἐκδύνει. X\* ὁ. 10s. B\* καὶ ἐν ἀπωλ.—πόλις (AEFX† parum inter se diversi). FX: κατασκαφήσεται. 12. A<sup>1</sup>: ἐνδεεῖς? 16. EX: Γ. εὐορηστος. 17. EX: ἐξολλύσει. 20. X\* ἐν ταῖς ὁδ. (A<sup>2</sup>EFX: ἐν ὁδῶ). EFX\* αὐτῶν (A<sup>2</sup> uncis incl.). 21. A<sup>2</sup>: ἀδικος. EFX† (p. ἔστ.) κακῶν. B: πιστόν.

8. B.vE: (Angst) befreiet. A: Trübsal gerettet.

9. dW: Mit d. Munde richtet der Nuchlose seinen M. zu Grunde. vE: Durch d. M. B: werden durch die Erkenntniß befreiet werden. vE: durch Befonnenheit gerettet. (dW: durch die Einsicht der G. wird er gerettet?)

10. B: wird jauchzen beim Wohlstand der G. ... wird Frohlocken sein. dW: Beim Glücke ... frohlocket die St., b. Untergange d. Frevler ist Jubel. vE: freut sich ... Bösen. A: ertönt Lobgesang!

11. dW: erhöht ... zerstört. B: niedergeriffen. A: verwüstet. vE: kommt e. St. empor ... wird ihr Untergang bereitet.

12. B.vE.A: verachtet. dW: feines N. spottet. B:

8 אֲוִיִּים אֲבָדָה: צַדִּיק מִצָּרָה נִחְלָץ  
9 וַיִּבֹּא רָשָׁע תַּחֲתָיו: בְּפֶה חֲנֹף יִשְׁחַת  
י רָעָהוּ וּבִדְעַת צַדִּיקִים יִחַלְצוּ: בְּטוֹב  
צַדִּיקִים תִּעֲלֶץ קַרְיָהּ וּבִבְאֵבֵד רָשָׁעִים  
11 רָפָה: בְּבִרְפַּת יִשְׂרָיִם תִּרְוֶם קָרַת  
וּבְפִי רָשָׁעִים תִּהְרָם:

12 בָּז לְרָעָהוּ חֲסֵר-לֵב וְאִישׁ תְּבוּנָתוֹ  
13 יִחְרִישׁ: הוֹלֵךְ רַכִּיל מִגְּלֵה-סוֹד  
וְנִאֲמַן-רֹוח מִכֶּסֶת דָּבָר:

14 בְּאֵין תַּחְבֻּלוֹת יִפְלָעַם וְתִשְׁוָעָה  
טו בְּרַב יוֹעֵץ: רַע יִרוּעַ כִּי-עֲרַב זָר וְשָׂנֵא  
תִּזְקַעִים בְּוֶטֶחַ:

16 אֲשֶׁת חָן תִּתְמַךְ כְּבוֹד וְעִרְיָצִים  
17 יִתְמַכּוּ-עִשָׂר: גִּמְלַל נִפְשׁוֹ אִישׁ חֶסֶד  
18 וְעֵכָר שְׂאֵרוֹ אֲכַזְרִי: רָשָׁע עֲשָׂה  
פְּעֻלַּת-שָׂקָר וְזָרַע צַדִּיקָה שִׁבְר  
19 אֶמֶת: כֹּן-צַדִּיקָה לְחַיִּים וּמְרַדָּף  
רָעָה לְמוֹתוֹ:

כ תוֹעֵבַת יְהוָה עֲקָשִׁי-לֵב וְרִצּוֹנוֹ  
21 תִּמְיָמִי דָרָה: יָד לְיָד לְאִי-נִקְתָּ רַע  
וְזָרַע צַדִּיקִים נִמְלֵט:

v. 11. בנ"א כ' רפה

v. 15. בנ"א חקעים

dW.vE.A: schweiget (still).

13. B: Wer mit Verleumdung umgeht, offenbaret Geheimniß. dW: als Verleumder umhergeht, enthüllt Geheimnisse. (vE: Die Verleumdung schleicht umher, um G. aufzudecken? A: Wer betrüglisch wandelt?) B: ein Treuherziger deckt die Sache zu. dW: treues Gewüths. vE: verlässigen Sinnes?

14. Aufschlag. B: keine weisen Rathschläge sind, da verfällt d. B. dW: f. Leitung ist, da sinkt. vE: Regierung ist, geht d. B. zu Grunde. A: kein Regent .. unter. B: da ist Heil. vE: Wohlfahrt kommt nach vieler Berathung.

15. dW.A: Uebel geht es dem, der ... vE: Schr. übel kommt der an. B.dW.vE.A: für e. Fremden. B:

- 8 zunichte. \* Der Gerechte wird aus der Noth erlöset, und der Gottlose kommt an seine Statt. \* Durch den Mund des Heuchlers wird sein Nächster verderbet; aber die Gerechten merken es, und werden erlöset.
- 10 \* Eine Stadt freuet sich, wenn es den Gerechten wohl gehet; und wenn die Gottlosen umkommen, wird man froh.
- 11 \* Durch den Segen der Frommen wird eine Stadt erhoben; aber durch den Mund der Gottlosen wird sie zerbrochen.
- 12 Wer seinen Nächsten schändet, ist ein Narr; aber ein verständiger Mann stillet es.
- 13 \* Ein Verleumder verräth, was er Heimliches weiß; aber wer eines getreuen Herzens ist, verbirgt dasselbe.
- 14 Wo nicht Rath ist, da gehet das Volk unter; wo aber viele Rathgeber sind, da gehet es wohl zu. \* Wer für einen andern Bürge wird, der wird Schaden haben; wer aber sich vor Geloben hütet, ist sicher.
- 16 Ein holdseliges Weib erhält die Ehre; aber die Tyrannen erhalten den Reichtum. \* Ein barmherziger Mann thut seinem Leibe Gutes; aber ein Unbarmherziger betrübt auch sein Fleisch und Blut.
- 18 \* Der Gottlosen Arbeit wird fehlen; aber wer Gerechtigkeit säet, das ist gewisses Gut. \* Denn Gerechtigkeit fördert zum Leben; aber dem Uebel nachjagen, fördert zum Tode.
- 20 Der Herr hat Gräuel an den verkehrten Herzen, und Wohlgefallen an den Frommen. \* Den Bösen hilft nichts, wenn sie auch alle Hände zusammen thäten; aber der Gerechten Same wird errettet werden.

13. U.L: heimlich weiß.

- Ps. 34, 20. peribit. \* Justus de angustia liberatus est, et tradetur impius pro eo. 8  
21, 18. Es. 43, 3s. Est. 7, 9. \* Simulator ore decipit amicum suum; 9  
29, 2. justus autem liberabuntur scientia. \* In bonis justorum exultabit civitas, et in perditione impiorum erit laudatio. 10  
28, 12. Sir. 16, 5. (Gn. 18, 32. \* Benedictione justorum exaltabitur civitas, et ore impiorum subvertetur. 11
- 10, 18. Qui despicit amicum suum, indigens corde est; vir autem prudens tacebit. 12  
20, 19. \* Qui ambulat fraudulentem, revelat arcana; qui autem fidelis est animi, celat amici commissum. 13  
15, 22. Sap. 6, 24. Ubi non est gubernator, populus corrueat; salus autem, ubi multa consilia. \* Affligetur malo qui fidem facit pro extraneo; qui autem cavet laqueos, securus erit. 14  
24, 8. Eph. 5, 28s. Sir. 14, 5s. Mulier gratiosa inveniet gloriam; et robusti habebunt divitias. \* Benefacit animae suae vir misericors; qui autem crudelis est, etiam propinquos abjicit. \* Impius facit opus instabile; seminanti autem justitiam merces fidelis. \* Clementia praeparat vitam, et sectatio malorum mortem. 17  
22, 8, 10, 16. Hos. 10, 12. Gal. 6, 8. 19, 23. Abominabile Domino cor pravum; et voluntas ejus in iis, qui simpliciter ambulant. \* Manus in manu non erit innocens malus; semen autem justorum salvabitur. 20

10. Al.: exultabitur.

13. S\* animi. Al.: animi comm.

19. Al.: praeparavit s. praeparabit.

wer aber die hasset, so in die Hand einschlagen? dW: Handschlag hasset. vE: Handschlaggeben.

16. erobert G. und d. Gewaltigen erob. Reichth. B: hält an der Ehre? dW: Ein anmuthiges W. erlangt G., wie ... vE: liebenswerthes W. gewinnt.

17. liebreicher ... sein eigen Fl. B.A: seiner Seele. dW: Sich selber th. wohl der Gütige. vE: Der th. sich selbst wohl, wer mildthätig ist. B: wer aber sein Fl. beunruhigt, ist grausam. dW: ins Unglück bringt sich selbst der Grausame. vE: es schadet s. selbst. (A: verstoßt auch seine Verwandten.)

18. bringt falschen Gewinn ... des Lohn ist wahr-

haftig. B: Ein G. bringt einen f. Arbeitslohn vor sich. dW: erwirbt nichtigen Lohn ... sichern Gewinn. vE: Des Bösen Arbeitsl. ist Trug. (A: thut ein Werk das nicht besteht ... des Lohn bleibt nicht aus.)

19. B: Also ist die G. zum L. dW: Wer aufrichtig in G., erlangt L. vE: fest an G. hält, greift nach L.

21. Die B. bleiben nicht ungestraft. B: Der Böse wird n. frei bleiben, w. auch Macht zu Macht käme! dW: Von Geschlecht zu Geschl. bleibt ...? vE: Ulied vor Ulied? A: Gehen auch Hand in H. die Bösen.

## XI.

## Sententiae miscellae de vitae integritate et disciplina.

22 Ὡς περ ἐνώτιον ἐν ὀνί ὕος, οὕτως γυναικὶ κακόφρονι κάλλος. 23 Ἐπιθυμία δικαίων πᾶσα ἀγαθή· ἐλπίς δὲ ἀσεβῶν ἀπολείται.

24 Εἰσὶν οἱ τὰ ἴδια σπείροντες πλείονα ποιῶσιν· εἰσὶν δὲ καὶ οἱ συνάγοντες ἐλαττοῦνται. 25 Ψυχὴ ἠὺλογημένη πᾶσα ἀπλῆ· ἀνὴρ δὲ θυμώδης οὐκ εὐσχήμων. 26 Ὁ συνέχων σῖτον ὑπολείπειτο αὐτὸν τοῖς ἔθνεσιν· εὐλογία δὲ εἰς κεφαλὴν τοῦ μεταδιδόντος.

27 Τεκταινόμενος ἀγαθὰ ζητεῖ χάριν ἀγαθὴν· ἐκζητοῦντα δὲ κακὰ καταλήψεται αὐτόν. 28 Ὁ πεποιθὼς ἐπὶ πλούτῳ οὗτος πεσεῖται· ὁ δὲ ἀντιλαμβάνόμενος δικαίων οὗτος ἀνατελεῖ. 29 Ὁ μὴ συμπεριφερόμενος τῷ ἑαυτοῦ οἴκῳ κληρονομήσει ἄνεμον· δουλεύσει δὲ ἄφρων φρονίμῳ. 30 Ἐκ καρποῦ δικαιοσύνης φύεται δένδρον ζωῆς· ἀφαιροῦνται δὲ ἄωροι ψυχαὶ παρανόμων. 31 Εἰ ὁ μὲν δίκαιος μόλις σώζεται, ὁ ἀσεβὴς καὶ ἁμαρτωλὸς ποῦ φανεῖται;

**XII.** Ὁ ἀγαπῶν παιδείαν ἀγαπᾷ αἴσθησιν· ὁ δὲ μισῶν ἐλέγχους ἄφρων. 2 Κρεῖσσων ὁ εὐρῶν χάριν παρὰ κυρίῳ· ἀνὴρ δὲ παράνομος παρασιωπηθήσεται. 3 Οὐ κατορθώσει ἄνθρωπος ἐξ ἀνόμων· αἱ δὲ ῥίζαι τῶν δικαίων οὐκ ἐξαρθήσονται.

4 Γυνὴ ἀνδρεία στέφανος τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς· ὥς περ δὲ ἐν ξύλῳ σκώληξ, οὕτως ἀνδρὰ ἀπόλλυσιν γυνὴ κακοποιός. 5 Λογισμοὶ δικαίων

22. A<sup>2</sup>EFX† (p. ἐνώτ.) χρυσῶν.

24. EX† οἱ (etiam a. πλείονα et a. ἐλαττ.). A<sup>2</sup>EX† (p. συνάγ.) τὰ ἀλλότρια.

25. B: εὐλογομένη (FX: εὐλογημένη).

26. EX: ὑπολίπειτο. X† (p. ἔθν.) ὁ τιμιεσκῶν σῖτον δημοκατάρατος s. ἐπικατάρατος.

28. A<sup>2</sup>FX† (p. πλύτῳ) ἑαυτῷ (X: αὐτῷ). A<sup>2</sup>: δικ. [ἔτος].

29. FX: ἀνίμης.

30. EX: ἀναίρῶνται.

2. F: Κρεῖσσων. EX: εὐρίσκων. A<sup>2</sup>X: παρὰ κυρίῳ (E: παρὰ κυρ. τῷ θεῷ).

22 נָחַם זָהָב בְּאָף חָזִיר אִשָּׁה יֹפִיָּה 22  
וְסִרְתָּ טַעַם: תִּבְאֶרֶת צְדִיקִים אֲדֹ-טוֹב 23  
תִּקְוֹת רְשָׁעִים עֲבָרָה:

24 יֵשׁ מִפֶּיֶר וְנוֹסֶף עוֹד וְחִשְׁךָ מִיֹּשֶׁר 24  
כֹּה אֲדֹ-לְמַחְסֹר: נִפְשׁ-בְּרָכָה תִּדְפֹּן 25  
וְמִרְוֵה גַם-הוּא יוֹרָא: מִנְעַ בַּר יִקְבְּהוּ 26  
לְאֹם וּבְרָכָה לְרֹאשׁ מִשְׁפִּיר:

27 שִׁחַר טוֹב יִבְקֹשׁ רָצוֹן וְדַרְשׁ רָעָה 27

28 תְּבוֹאֲנֹה: בּוֹטַח בְּעַשְׂרוֹ הוּא יִפֹּל 28

29 וְכַעֲלָה צְדִיקִים יִפְרָחוּ: עֲבַר בֵּיתוֹ 29

וַיִּנְחַל-רוּחַ וְעַבַד אֲוִיל לְחֶכֶם-לֵב:

ל פְּרִי צְדִיק עֵץ חַיִּים וְלִקְחָ נִפְשׁוֹת

31 חֶכֶם: הֵן צְדִיק בְּאֶרֶץ יִשְׁלַם אֹף 31

כִּי-רָשַׁע וְחֹטֵא:

**XII.** אֲהָב מוֹסֵר אֲהָב דַּעַת וְשׂוֹנֵא

2 תּוֹכַחַת בְּעַר: טוֹב יִפְיֹק רָצוֹן מִיְהוָה 2

3 וְאִישׁ מְזֻמֹּת יִרְשִׁיעַ: לֹא-יִכּוֹן אָדָם 3

בְּרָשַׁע וְשָׂרֵשׁ צְדִיקִים בְּלִי-יָמוּט:

4 אִשֶּׁת חַיִל עֵטְרָת בַּעֲלָהּ וּכְרָקָב 4

ה בַּעֲצֻמוֹתָיו מִבִּישָׁה: מַהֲשִׁבּוֹת

22. B: wenn sie sich ungeberdig stellt? dW.vE: Ein goldener Ring in (der) Schweines-Nase ... (die) ohne Verstand. B: wie ein g. Gehäng in d. Nase einer Sau.

23. B: Der G. Begierde ist nur nach dem Guten. dW.A: Begehren ist lauter Gutes. vE: erreicht nur G. B: ist Grimm? A: Zorn. dW: Strafe. vE: Strafgericht.

24. B: Da ist G. der streuet aus u. es wird mehr hinzugethan; und G. hält zurück mehr als recht ist, u. hat nur Mangel. dW: Es sind, die austreuen, u. es mehrt sich noch [die Habe]; u. die sparen mehr, als recht, nur zum M. vE: Der G. theilt reichlich aus u. wird doch noch reicher; e. A. farget ungerechter Weise, doch bis zur Armuth hin.

25. dW: Eine wohlthätige G. wird reichl. gesätigt; wer [Anderer] labt, wird auch gelabt. vE: ... bezlohnt; denn w. l., w. auch selbst gel. werden. (B: wer da wässert, der wird auch selbst ein Frühregen!)

26. B: die Frucht weigert. vE: Getreide vorerthält. A: R. verbirgt. dW: den verfluchet das Volk... auf das Haupt des Verkäufers. vE: Segenswünsche.

27. der erwirbt Wohlgefallen. B: das Gute früh suchet, d. sucht was wohlgefällig ist. dW: nach Gutem strebt, s. B. vE: erringt sich Beifall?

28. fallen. dW.vE: fällt. vE: gleich frischem

22 Ein schönes Weib ohne Zucht ist wie eine Sau mit einem goldenen Haarband.  
 23 \* Der Gerechten Wunsch muß doch wohl gerathen, und der Gottlosen Hoffen wird Unglück.  
 24 Einer theilet aus, und hat immer mehr; ein anderer karget, da er nicht soll,  
 25 und wird doch ärmer. \* Die Seele, die da reichlich segnet, wird fett; und wer trunken macht, der wird auch trunken  
 26 werden. \* Wer Korn inne hält, dem fluchen die Leute; aber Segen kommt über den, der es verkauft.  
 27 Wer da Gutes sucht, dem widerfährt Gutes; wer aber nach Unglück ringet, dem  
 28 wird es begegnen. \* Wer sich auf seinen Reichthum verläßt, der wird untergehen; aber die Gerechten werden grünen wie  
 29 ein Blatt. \* Wer sein eigenes Haus betrübt, der wird Wind zum Erbtheil haben; und ein Narr muß ein Knecht des  
 30 Weisen sein. \* Die Frucht des Gerechten ist ein Baum des Lebens, und ein Weiser nimmt sich der Leute herzlich an.  
 31 \* So der Gerechte auf Erden leiden muß, wie vielmehr der Gottlose und Sünder!

**XII.** Wer sich gerne läßt strafen, der wird klug werden; wer aber ungestraft  
 2 sein will, der bleibet ein Narr. \* Wer fromm ist, der bekommt Trost vom Herrn; aber ein Ruchloser verdammet sich selbst.  
 3 \* Ein gottloses Wesen fördert den Menschen nicht; aber die Wurzel der Gerechten wird bleiben.  
 4 Ein fleißiges Weib ist eine Krone ihres Mannes; aber eine unfleißige ist ein Eiter  
 5 in seinem Gebein. \* Die Gedanken der

26. U.L.: inhält ... über den, so es.  
 29. U.L.: zu Erbtheil.

25, 12, 31, 30. Circulus aureus in naribus suis 22  
 mulier pulchra et fatua. \* Desi- 23  
 10, 24, 15, 29. derium justorum omne bonum est;  
 v. 7. Job. 8, 13s. praestolatio impiorum furor.  
 13, 7, 15, 6, 28, 27. Ps. 112, 8. Alii dividunt propria, et ditiores 24  
 fiunt; alii rapiunt non sua, et semper  
 19, 17, 2 Co. 9, 6. in egestate sunt. \* Anima quae be- 25  
 6. nedicit, impinguabitur; et qui inebriat, ipse quoque inebriabitur. \* Qui 26  
 abscondit frumenta, maledicetur in populis; benedictio autem super caput vendentium.  
 [8, 35. Bene consurgit diluculo qui quaerit 27  
 17, 19, Ps. 7, 17, 57, 7, Sap. 1, 12, 16. bona; qui autem investigator malorum  
 est, opprimetur ab eis. \* Qui con- 28  
 Ps. 52, 9s, 62, 11. Sir. 5, 1; Es. 41, 4. Hos. 14, 6s. fidit in divitiis suis, corruet; justi  
 15, 27. autem quasi virens folium germinabunt. \* Qui conturbat domum suam, 29  
 possidebit ventos; et qui stultus est, serviet sapienti. \* Fructus justi lignum 30  
 3, 18, 15, 4; Lc. 5, 10, Jac. 5, 19s. vitae, et qui suscipit animas, sapiens  
 1 Pt. 4, 18. est. \* Si justus in terra recipit, 31  
 quanto magis impius et peccator!

13, 18, Ps. 141, 5. Qui diligit disciplinam, diligit **XII.**  
 scientiam; qui autem odit increpationes, insipiens est. \* Qui bonus 2  
 est, hauriet gratiam a Domino; qui  
 13, 5. autem confidit in cogitationibus suis, impie agit. \* Non roborabitur homo 3  
 v. 12, 10, 25, Jer. 17, 8. ex impietate; et radix justorum non commovebitur.  
 31, 10. Mulier diligens corona est viro 4  
 14, 30. suo; et putredo in ossibus ejus, quae confusione res dignas gerit. \* Cogita- 5

2. Al.: haur. sibi.

Laub aber gr. die G. A: wie e. grünend Bl. sproffen.  
 29. B: beunruhigt. dW: ins Unglück bringt, erbet W. vE: übel haushält, wird windiges Eigenthum haben?  
 30. nimmt Seelen ein. dW: vom Baume ...? vE: wer die Herzen einnimmt, ist der Weise. dW: H. nimmt ein d. W. (A: wer sich der Seelen annimmt?)  
 31. dem Gerechten auf G. vergolten wird ... dem ...? B.dW.vE: Siehe, dem G. wird ...  
 1. ziehen. B: Wer Zucht liebet, der l. Erkenntniß; wer aber Bestrafung hasset, ist unvernünftig. dW: ... Einsicht; wer Zurechtweisung h., bleibt dumm. vE.A: Weisheit, w. Tadel h.

2. erlangt Gunst. dW.vE: Der Gute. B.dW.vE: Wohlgefallen. B: aber einen tückischen Mann verdammt er. dW.vE: den M. der Ränke straft er.  
 3. B: Durch Gottlosigkeit wird ein M. n. bevestigt werden. dW: Nicht besteht der M. durch Frevel. vE: Es kann kein M. bestehen im Laster! A: Durch Bosheit stehet d. M. n. fest. B: nicht wanken. dW.A: wanket n.  
 4. tugendsam W. ... ein schändliches ist wie G. dW.vE: wackeres (braves) ... schlechtes. B: ein W., die einen beschämte? A: Schmachwürdiges thut? B: Fäule. A: Fäulniß. dW: Knochenfäulniß. vE: Knochenfraß. — — 5. vE: Das Vorhaben.

## XII.

## Sententiae miscellae de vitae integritate et disciplina.

κρήματα· κυβερνήσιν δὲ ἀσεβεῖς δόλους. <sup>6</sup> Λόγοι ἀσεβῶν δόλιοι· στόμα δὲ ὀρθῶν ῥύσεται αὐτούς. <sup>7</sup> Οὐ ἔαν στραφῆ ὁ ἀσεβής, ἀφανίζεται· οἴκοι δὲ δικαίων παραμενοῦσιν.

<sup>8</sup> Στόμα συνετοῦ ἐγκωμιάζεται ὑπὸ ἀνδρός· νωθροκάριος δὲ μνηστῆριζεται. <sup>9</sup> Κρείσσων ἀνὴρ ἐν ἀτιμίᾳ δουλεύων ἑαυτῷ, ἢ τιμῆν ἑαυτῷ περιτιθεὶς καὶ προσδεόμενος ἄρτου. <sup>10</sup> Οἰκτεῖρει δίκαιος ψυχὰς κτηνῶν αὐτοῦ· τὰ δὲ σπλάγγνα τῶν ἀσεβῶν ἀνελεήμονα. <sup>11</sup> Ὁ ἐργαζόμενος τὴν ἑαυτοῦ γῆν ἐμπλησθήσεται ἄρτων· οἱ δὲ διώκοντες μάταια ἐνδεεῖς φρενῶν. Ὅς ἐστιν ἡδὺς ἐν οἴνων διατριβαῖς, ἐν τοῖς ἑαυτοῦ ὀχυρώμασιν καταλείπει ἀτιμίαν.

<sup>12</sup> Ἐπιθυμία ἀσεβῶν κακαί· αἱ δὲ ῥίζαι τῶν εὐσεβῶν ἐν ὀχυρώμασιν. <sup>13</sup> Δι' ἀμαρτίας χειλέων ἐμπίπτει εἰς παγίδας ἀμαρτωλός· ἐκφεύγει δὲ ἐξ αὐτῶν δίκαιος. Ὁ βλέπων λεῖτα ἐλεηθήσεται· ὁ δὲ συναντῶν ἐν πύλαις ἐκθλίψει ψυχὰς. <sup>14</sup> Ἀπὸ καρπῶν στόματος ψυχὴ ἀνδρός πλησθήσεται ἀγαθῶν· ἀνταπόδομα δὲ χειλέων αὐτοῦ δοθήσεται αὐτῷ. <sup>15</sup> Ὅδοι ἀφρόνων ὀρθαὶ ἐνώπιον αὐτῶν· εἰσακούει δὲ συμβουλίας σοφός. <sup>16</sup> Ἀφρων αὐθημερόν ἐξαγγέλλει ὀργὴν αὐτοῦ· κρύπτει δὲ τὴν ἑαυτοῦ ἀτιμίαν πανούργος.

<sup>17</sup> Ἐπιδεικνυμένην πίστιν ἀπαγγέλλει δίκαιος· ὁ δὲ μάρτυς τῶν ἀδίκων δόλιος. <sup>18</sup> Εἰσὶν οἱ λέγοντες τιτρώσκουσιν μάχαιραι·

6. A<sup>2</sup>FX† (p. δόλ.) εἰς αἷμα.

7. B<sup>2</sup>: παραμένουσιν (-μενῶσιν A<sup>2</sup>EFX).

9. EFX: Κρεῖσσων. X† (p. ἢ) ὁ. A<sup>1</sup>: ἄρτων (ἄρ-  
τῆ A<sup>2</sup>B).

10. EX: Δικ. οἰκτ.

12. EX (pro εὐσ.) δικαίων.

13. A<sup>2</sup>B: Δι' ἀμαρτίαν. FX: ἐμπειεῖται. A<sup>2</sup>X:  
παγίδα. E (pro ἐκφ.) ἐξολισθαίνει (X: ἐξολισθανεῖ).  
A<sup>2</sup> (pro πύλαις) λύπαις.

14. A<sup>2</sup>: [ψυχῆ] ... (pro χειλ.) χειρῶν. FX: ἀπο-  
δοθήσεται (s. ανταποδοθήσεται).

16. EX: ἐξαγγελεῖ. B† (a. πανούργ.) ἀνὴρ.

17. A<sup>2</sup>: ἀπαγγελεῖ (EX: ἀναγγελεῖ).

18. A<sup>1</sup>: μάχαιραν (μάχαιραι B; A<sup>2</sup>X: μαχαίρα,  
FX: ὡς μαχαίρα).

צְדִיקִים מְשַׁטְט תְּחַבְּלוֹת רְשָׁעִים  
מִרְמָה: דְּבָרֵי רְשָׁעִים אֶרְבֵּדֵם וּפִי  
רְשָׁעִים יִצְיָלֵם: הַפּוֹךְ רְשָׁעִים וְאֹנֶם  
וּבֵית צְדִיקִים יַעֲמֵד:

לְפִי שִׁכְלוֹ יְהַלֵּל-אִישׁ וְנַעֲוֶה-לֵב  
יִהְיֶה לְבוֹז: טוֹב נִקְלָה וְעֶבֶד לֹ  
מִמֶּתֶפֶפֶד וְחֶסֶר-לֶחֶם: יוֹדַע צְדִיק  
נִפְשׁ בְּהַמְתּוֹ וְרַחֲמֵי רְשָׁעִים אֶכְזָרִי:  
עֶבֶד אֲדַמְתּוֹ וְשִׁבְעֵי-לֶחֶם וּמְרַדֵּף רֵיקִים  
חֶסֶר-לֵב:

חֶמֶד רָשָׁע מְצוֹד רַעִים וְשָׂרֵשׁ  
צְדִיקִים יִתֵּן: בְּפִשֵׁעַ שְׁפָתַיִם מוֹקֵשׁ  
רַע וַיִּצָּא מִצָּרָה צְדִיק: מִפְּרִי פִי-  
אִישׁ יִשְׁבַּע-טוֹב וּגְמוּל יְדֵי-אָדָם יִשׁוֹב  
יִרְדֶּה אֲוִיל יִשָּׂר בְּעֵינָיו וְשָׁמַע  
לְעֵצָה חֲכָם: אֲוִיל בַּיּוֹם יוֹדַע פְּעֻסוֹ  
וְכֶסֶה קִלְוֹן עָרוּם:

יִפְיַח אַמוּנָה יִצְדַּק וְעַד שִׁקְרִים  
מִרְמָה: יֵשׁ בּוֹטָה פְּמַדְקָרוֹת הָרֵב

v. 14. ק' ושיב ק'

5. B: sind das Recht ... listigen Anschl. vE: geht auf R.

6. Der G. Neden sind, auf Blut lauern. B: Worte.

7. B: umgekehret. vE: Sie müssen stürzen, d. Wö-  
sen, dann ist's aus mit ihnen ... steht fest. (A: Wende  
um die G., u. sie sind n. mehr!)

8. Nach seinem Verstande lobt man den Mann;  
aber ein verkehrtes Herz wird zu Sch. B: nach dem  
Maaf f. Verstandes ... verachtet werden. dW: N.  
Maßgabe f. Klugheit wird der M. gepriesen; aber  
wer verkehrtes Sinnes, kommt in Verachtung. vE:  
verschrobenen S. ist, wird zur B.

9. das ist b. d. groß sein wollen u. des Brots man-  
geln. B: u. einen Knecht hat? dW: der Geringge-  
schätzte, der e. Kn. hat? vE: niedrig sein u. sich selbst  
bedienen, als gr. thun u. kein Br. haben. B: der sich  
sehr ehren läffet u. hat Mangel an Br. dW: stolz  
thut u. f. Br. hat.

10. grausam. B: nimmt sich der Seele f. B. an!  
dW: sorgt für das Leben ...? vE: erkennt, wie seinem  
B. zu Muth ist! (B: der G. Erbarmung ist grausam!)

11. B: sein Land ... satt haben. dW.vE: genug. A:

Gerechten sind redlich; aber die Anschlä-  
6 ge der Gottlosen sind Trügerei. \* Der

Gottlosen Predigt richtet Blutvergießen  
an; aber der Frommen Mund errettet.

7 \* Die Gottlosen werden umgestürzt, und  
nicht mehr sein; aber das Haus der Ge-  
rechten bleibt stehen.

8 Eines weisen Mannes Rath wird ge-  
lobt; aber die Tücke werden zu Schanden.

9 \* Wer gering ist und wartet des Seinen,  
der ist besser, denn der groß sein will, dem

10 das Brot mangelt. \* Der Gerechte er-  
barmet sich seines Viehes; aber das Herz

11 der Gottlosen ist unbarmherzig. \* Wer  
seinen Acker bauet, der wird Brots die

Fülle haben; wer aber unnöthigen Sa-  
chen nachgeheth, der ist ein Narr.

12 Des Gottlosen Lust ist, Schaden zu  
thun; aber die Wurzel der Gerechten wird

13 Frucht bringen. \* Der Böse wird gefan-  
gen in seinen eigenen falschen Worten;

aber der Gerechte entgeheth der Angst.

14 \* Viel Gutes kommt einem durch die Frucht  
des Mundes, und dem Menschen wird

vergolten, nach dem seine Hände verdient

15 haben. \* Dem Narren gefällt seine Weise  
wohl; aber wer Rath gehorchet, der ist

16 weise. \* Ein Narr zeigt seinen Zorn bald;  
aber wer die Schmach birgt, ist wichtig.

17 Wer wahrhaftig ist, der sagt frei,  
was recht ist; aber ein falscher Zeu-

18 ge betrügt. \* Wer unvorsichtig heraus  
fährt, schießt wie ein Schwert; aber

5. U.L.: Was die Gerechten rathen, das ist ge-  
wiß Ding; aber was die Gottlosen rathen, das  
trugt. 8. A.A.: Lücken. 9. U.L.: des Brots.

vom Br. satt werden. B: leeren S. dW.vE: Müßig-  
gängern (folgt)? A: dem Müßiggange nachhängt.

12. Den G. gelüftet das Netz des Unglücks. B:  
Der G. hat Lust nach dem N. der Bösen. dW: gelü-  
stet n. d. Fange des B. vE: Es strebt der Böse ...  
der Schlechten; aber Wurzel gibt er den Gerechten?

13. B: Des B. Fallstrich ist in der Uebertretung  
der Lippen. dW: Im Vergehen d. L. ist ein schlimmer  
F. vE: Auf verbrecherischen L. liegt eine böse Schlin-  
ge. dW: der Noth. vE: Gefahr.

14. Ein Mann wird Genieß haben von der Fr.  
seines Mundes. dW: Von ... sättigt sich der M. mit  
Gutem, u. seiner H. Thun kehrt dem M. zurück. vE:  
was die Hand dem Andern gethan, kommt ihm z.

15. sein Weg. B.dW: Eines (Des) Thoren W. ist  
richtig (grade) in seinen Augen. vE: Der Wandel d.

tiones justorum judicia; et consilia  
impiorum fraudulenta. \* Verba im- 6

1,11.Mich.7,2. piorum insidiantur sanguini; os ju-  
storum liberabit eos. \* Verte impios, 7

14,11.32.Mt.7,24ss. et non erunt; domus autem justorum  
permanebit.

Doctrina sua noscetur vir; qui au- 8

24,27.Sir.10,27. tem vanus et excors est, patebit con-  
temptui. \* Melior est pauper et suffi- 9

Es.51,14; (Dt.22,6.25,4. ciens sibi, quam gloriosus et in-  
digens pane. \* Novit justus jumento- 10

28,19.Ecc1.5,8.Sir.20,28. rum suorum animas; viscera autem  
impiorum crudelia. \* Qui operatur 11

terram suam, satiabitur panibus; qui  
autem sectatur otium, stultissimus  
est. Qui suavis est in vini demora-

tionibus, in suis munitionibus relinquit  
contumeliam.

[Ecc1.9,12. Pr.2,14.Ps.3,5; Pr.12,3.Es.37,31; Pr.18,7.Sir.5,15. Desiderium impii munimentum est 12

pessimorum; radix autem justorum  
proficiet. \* Propter peccata labiorum 13

13,2. ruina proximat malo; effugiet autem  
justus de angustia. \* De fructu oris 14

24,12.Ps.62,13.Mt.16,27. justus de angustia. \* De fructu oris  
sui unusquisque replebitur bonis, et  
juxta opera manuum suarum retribu-

29,11.Ecc1.7,9. tur ei. \* Via stulti recta in oculis ejus; 15  
qui autem sapiens est, audit consilia.

\* Fatuus statim indicat iram suam; 16  
qui autem dissimulat injuriam, calli-

19,5.6,19.14,5. dus est. Qui, quod novit, loquitur, index 17  
justitiae est; qui autem mentitur, testis

13,3,19,21; Ps.59,8.64,4. est fraudulentus. \* Est qui promittit, 18  
et quasi gladio pungitur conscientiae;

8. S: noscitur. 11. S: morationibus (Al.\* Qui sua-  
vis-contumeliam). 12. S: monumentum (Al.: monim.).  
17. S: judex. 18. Al.: conscientia.

Th. ist recht ... A: Weg ... der rechte. B: Rath an-  
höret. dW.vE: auf R. höret. A: w. aber w. ist,  
h. auf R.

16. Flug. B: Eines Thoren Verdruß wird an dem-  
selben Tage kund. dW: Des Th. Unwille thut sich  
auf der Stelle kund. vE: Der Th. läßt gleich s. Ver-  
ger merken. A: alsbald s. 3.

17. Wer frei die Wahrheit spricht, sagt Gerech-  
tigkeit an ... Betrug. dW: W. W. ausspricht, ver-  
kündet Recht. vE: Frei heraus spr. der die W., wer  
das R. verk.; ein Lügenzeugniß aber gibt die Falsch-  
heit.

18. B: herausf. mit Worten, das ist wie die Stiche  
eines Schw. dW: Es sind, die [mit Reden] heraus-  
fahren, gleich Schwertsfichen. vE: W. herausplagt,  
ist wie e. durchbohrend Schw.

## XII.

## Sententiae miscellae de vitae disciplina et prudentia.

γλώσσαι δὲ σοφῶν ἰῶνται. <sup>19</sup> Χεῖλη ἀληθινὰ κατορθοῦ μαρτυρίαν· μάρτυς δὲ ταχὺς γλώσσαν ἔχει ἄδικον. <sup>20</sup> Δόλος ἐν καρδίᾳ τεκταινομένου κακά· οἱ δὲ βουλόμενοι εἰρήνην εὐφρανθήσονται. <sup>21</sup> Οὐκ ἄρεσει τῷ δικαίῳ οὐδὲν ἄδικον· οἱ δὲ ἀσεβεῖς πλησθήσονται κακῶν. <sup>22</sup> Βδέλυγμα κυρίῳ χεῖλη ψευδῆ· ὁ δὲ ποιῶν πίστεισ δεκτὸς παρ' αὐτῷ.

<sup>23</sup> Ἄνηρ συνετὸς θρόνος αἰσθήσεως· καρδία δὲ ἀφρόνων συναντήσεται ἀραῖς. <sup>24</sup> Χεῖρ ἐκλεπτικῶν κρατήσεται εὐχερῶς· δόλιοι δὲ ἔσονται εἰς προνομήν. <sup>25</sup> Φοβερός λόγος καρδίαν ταρασσει ἄνδρὸς δικαίου· ἀγγελία δὲ ἀγαθὴ εὐφρανεῖ αὐτόν. <sup>26</sup> Ἐπιγνώμων δίκαιος ἑαυτοῦ φίλος ἔσται· αἱ δὲ γνώμαι τῶν ἀσεβῶν ἀνεπιεικεῖς. Ἀμαρτάνοντας καταδιώξεται κακά· ἡ δὲ ὁδὸς τῶν ἀσεβῶν πλανήσεται αὐτούς. <sup>27</sup> Οὐκ ἐπιτεύξεται δόλιος θήρας· κτήμα δὲ τίμιον ἄνηρ καθαρὸς. <sup>28</sup> Ἐν ὁδοῖς δικαιοσύνης ζωὴ· ὁδοὶ δὲ μνησικακῶν εἰς θάνατον.

**XIII.** Υἱὸς πανούργου ὑπήκοος πατρί· υἱὸς δὲ ἀνήκοος ἐν ἀπωλείᾳ. <sup>2</sup> Ἀπὸ καρποῦ δικαιοσύνης φάγεται ἀγαθός· ψυχαὶ δὲ παρανόμων ὀλοῦνται ἄωροι. <sup>3</sup> Ὃς φυλάσσει τὸ ἑαυτοῦ στόμα, τηρεῖ τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν· ὁ δὲ προπετιῆς χεῖλεσιν προήσεται ἑαυτόν. <sup>4</sup> Ἐν ἐπιθυμίαις ἔστιν πᾶς ἀεργός· χεῖρες δὲ ἀνδρείων ἐν ἐπιμελείᾳ.

<sup>5</sup> Λόγον ἄδικον μισεῖ δίκαιος· ἀσεβῆς δὲ αἰσχύνεται, καὶ οὐχ ἔξει παρόρησιαν. <sup>6</sup> Δικαιοσύνη φυλάσσει ἀκάκους ὁδῶ· τοὺς δὲ ἀσεβεῖς

20. A<sup>2</sup>: βεβλημένοι. 22. A<sup>2</sup>: κυρίσ. EX: πίστιν. 24. A<sup>1</sup>: κρ. ἐχθρῶν (κρ. εὐχερῶς A<sup>2</sup>B). B: ἐν προνομή. 25. FX\* δικαίς (A<sup>2</sup>uncis incl.). B: εὐφραίνει. 26. B\* αἱ δὲ γν.-ἀνεπιεικ. A<sup>2</sup>: [αἱ δὲ γν.-καταδ. κακά] (F\*). B† (p. Ἀμαρτ.) δὲ. X (pro καταδιώξ.) καταλήψεται. 1. X (pro alt. υἱός) ὁ. 2. B: καρπῶν. 5. A<sup>1</sup>: ἐκ ἔξει. 6. B\* tot. vs. (AEFX†).

18. dW.vE: ist Heilung. B: eine Arznei.

19. Zunge auf einen Augenblick. dW: Der Wahrheit Lippe. vE: Das Wort der W. ... die Zungenzunge solange bis ich einen Aug. zubringe.

20. Betrug ist im Herzen derer, die Arges schmieden... haben Fr. B.dW.vE: Böses. A: auf B. finnen.

21. begegnen. dW: Uebel. vE: stößt f. Unfall zu ... von Ungl. überhäuft.

22. dW.vE: Zungenlippen. vE: redlich. dW: Wahrheit üben.

23. Ein kluger M. birgt sein Wissen. dW.A: Einsicht. B: bedeckt die Erkenntniß. vE: Der gescheite Mensch läßt f. W. nicht merken ... posaut die Thorheit aus!

19 וְלִשׁוֹן חֲכָמִים מְרַפָּא: שִׁפְתֵי אֲמֹת תִּפְּוֹן לְעַד וְעַד-אֲרָבָעָה לְשׁוֹן שִׁקָּר: מְרָמָה בְּלִב-הָרְשִׁירָע וּלְיוֹעֲצֵי שָׁלוֹם 21 שִׁמְחָה: לֹא-יֵאָנֶה לְצַדִּיק כָּל-אִוֹן 22 וְרָשָׁעִים מְלֹאוּ רָע: תּוֹעֲבַת יְהוָה שִׁפְתֵי-שִׁקָּר וְעִשֵׂי אֲמוֹנָה רְצוֹנוֹ:

23 אָדָם עָרוֹם כְּסֵה דַעַת וְלֵב כְּסִילִים 24 יִקְרָא אֲוֵלָת: יַד-חַרוֹצִים תִּמְשֹׁל כַּה וְרָמְיָה תִּהְיֶה לְמָס: דְּאָגָה בְּלִב-אִישׁ 26 יִשְׂחַנָּה וְדָבָר טוֹב יִשְׂמַחֶנָּה: יִתֵּר מְרַעֲהוּ צַדִּיק וְדַרְךְ רָשָׁעִים תִּתְּעַם: 27 לֹא-יִחַלְקֶה רְמִיָּה צִידוֹ וְהוֹן-אָדָם יִקָּר 28 חָרוֹץ: בְּאֲרַח-צַדִּיקָה תִּיָּים וְדַרְךְ נְתִיבָה אֶל-מָוֶת:

**XIII.** בֶּן חָכָם מוֹסֵר אֵב וְלֵץ לֹא-

2 שָׁמַע גְּעָרָה: מִפְּרִי פִי-אִישׁ יֵאָבֵל 3 טוֹב וְנַפֵּשׁ בְּגַדִּים חָמָס: נֹצֵר פִּיו שִׁמֵּר נַפְשׁוֹ פִּישָׁק שִׁפְתָיו מִחֲתָה-לוֹ: 4 מִתְאַוָּה רֵאִין נַפְשׁוֹ עַצֵּל וְנַפֵּשׁ חָרָצִים תִּדְּשָׁן:

ח דִּבְרֵי-שִׁקָּר יִשְׁנָא צַדִּיק וְרָשָׁע יִבְאִישׁ 6 וַיִּחַפֵּיר: צַדִּיקָה תִּצָּר תִּסְדַּרְךָ וְרָשָׁעָה

v. 20. בנ'א וליעצ. v. 28. הה' רפה

24. B.dW.vE: Der Fleißigen S. B: betrüglisch? vE: die faule muß frohnen. dW: wird frohnpflichtig.

25. B: Bekümmerniß im S. eines Mannes drückt es nieder ... gutes W. erst. es. dW.A: Gram im S. des M. vE: Kummer ... das erheitert ihn.

26. leitet seinen Freund zurecht. (B: forschet nach bei seinem Fr.?) dW: weist seinem Nächsten den Weg.

27. seine Jagd ... fleißig sein ist dem M. ein edler Reichtum. (B: Ein Betrüger wird sein Wildpret nicht braten!) dW: Der Läßige hascht f. W. n. vE: Die Faulheit erhascht n. wonach sie jagt; aber herrl. Schätze werden dem Fleißigen zu Theil. dW: köstl. Reichtum ist des Fl. B: das köstl. Gut eines Menschen ist des Fl.



Der wahrhaftige Mund. Die falschen Mäuler. Der Lässige. Das herausfahrende Maul. **XII.**

die Zunge der Weisen ist heilsam.  
 19 \* Wahrhaftiger Mund bestehet ewiglich;  
 aber die falsche Zunge bestehet nicht  
 20 lange. \* Die, so Böses rathen, betrügen;  
 aber die zum Frieden rathen, machen  
 21 Freude. \* Es wird dem Gerechten kein  
 Leid geschehen; aber die Gottlosen wer=  
 22 den voll Unglück sein. \* Falsche Mäuler  
 sind dem Herrn ein Gräuel; die aber  
 treulich handeln, gefallen ihm wohl.

23 Ein witziger Mann gibt nicht Klug=  
 heit vor; aber das Herz der Narren rufet  
 24 seine Narrheit aus. \* Fleißige Hand  
 wird herrschen; die aber lässig ist, wird  
 25 müssen zinsen. \* Sorge im Herzen krän=  
 ket; aber ein freundliches Wort erfreuet.  
 26 \* Der Gerechte hat es besser denn sein  
 Nächster; aber der Gottlosen Weg versüh=  
 27 ret sie. \* Einem Lässigen geräth sein  
 Handel nicht; aber ein fleißiger Mensch  
 28 wird reich. \* Auf dem rechten Wege  
 ist Leben, und auf dem gebahnten Pfad  
 ist kein Tod.

**XIII.** Ein weiser Sohn läßt sich den  
 Vater züchtigen; aber ein Spötter ge=  
 2 horcht der Strafe nicht. \* Der Frucht  
 des Mundes genießt man; aber die Ver=  
 3 ächter denken nur zu freveln. \* Wer sei=  
 nen Mund bewahret, der bewahret sein  
 Leben; wer aber mit seinem Maul heraus  
 4 fährt, der kommt in Schrecken. \* Der  
 Faulle begehret, und kriegt es doch nicht;  
 aber die Fleißigen kriegen genug.  
 5 Der Gerechte ist der Lüge feind; aber  
 der Gottlose schändet und schmähet sich  
 6 selbst. \* Die Gerechtigkeit behütet den  
 Unschuldigen; aber das gottlose Wesen

15,4. lingua autem sapientium sanitas est.  
 \* Labium veritatis firmum erit in 19  
 perpetuum; qui autem testis est re=  
 pentinus, concinnat linguam mendacii.  
 \* Dolus in corde cogitantium mala; 20  
 qui autem pacis ineunt consilia, se=  
 quitur eos gaudium. \* Non contrista- 21  
 bit justum quidquid ei acciderit; im=  
 22 32,10,34,22. pii autem replebuntur malo. \* Abo- 22  
 6,17,11,20. minatio est Domino labia mendacia;  
 Ps.5,7. qui autem fideliter agunt, placent ei.  
 13,16,29,11. Homo versutus celat scientiam; et 23  
 cor insipientium provocat stultitiam.  
 10,4,14,23. \* Manus fortium dominabitur; quae 24  
 autem remissa est, tributis serviet.  
 15,13,16,24. \* Moeror in corde viri humiliabit 25  
 illum, et sermone bono laetificabitur.  
 \* Qui negligit damnum propter ami- 26  
 cum, justus est; iter autem impiorum  
 decipiet eos. \* Non inveniet frau- 27  
 21,19,15. dulentus lucrum; et substantia homi-  
 13,4. nis erit auri pretium. \* In semita 28  
 (7,27. justitiae vita; iter autem devium ducit  
 ad mortem.

10,8,15,5,10. **Filius sapiens doctrina pa- **XIII.****  
 tris; qui autem illusor est, non audit  
 12,14,18,20. cum arguitur. \* De fructu oris sui 2  
 homo satiabitur bonis; anima autem  
 praevaricatorum iniqua. \* Qui custo- 3  
 18,21,21,23. dit os suum, custodit animam suam;  
 1Pt.3,10. qui autem inconsideratus est ad lo=  
 10,4,12,27. quendum, sentiet mala. \* Vult et 4  
 18,9. non vult piger; anima autem operan=  
 tium impinguabitur.  
 Ps.101,7,119, 5  
 163. Verbum mendax justus detesta=  
 bitur; impius autem confundit et  
 12,2; 6  
 10,30,11,3,5. confundetur. \* Justitia custodit in-  
 Ps.112,6. nocentis viam; impietas autem pec-

21. U.L: Unglücks. — 2. U.L: geneußt.

2. Al.\* sui.

28. B.dW.vE.A: (Pfade, der Bahn) der Gerech=  
 tigkeit. vE: gradem Wege. (B: u. der gebahnte Pfad  
 der Unsterblichkeit.)

1. B: höret des Vaters Zucht ... auch das Schel=  
 ten nicht. dW: keinen Tadel. vE: hört auf die Zucht=  
 lehre ... auf die Berweise. (A: ist die Lehres. Vaters!)

2. Von ... Gutes, aber der B. Gier muß Frevel  
 essen. dW: ist Jeder G. vE: Nach den Früchten sei=  
 nes M. genießt ... u. die Seele der Frevler das Un=  
 recht. B: der Treulosen die Gewaltthätigkeit. dW:  
 aber die Begierde d. Verräther ist Unr.

3. die Lippen aufreißt. B: M. hält ... aufsperrt.  
 dW: behütet f. Seele. vE: M. bewacht ... zu weit

f. L. sperrt. dW.vE: dem drohet Verderben.

4. der Fl. Seele wird fett werden. B: Cines Fau=  
 len S. ist begierig u. bekommt nichts. dW: Es be=  
 gehrt, doch nichts ist da, die Eglust des Trägen; aber  
 die G. der Fl. w. gesättiget! vE: Gierig ist der F., doch  
 hat er n. für f. Hunger; aber der H. ... reichl. gestillt.

5. B: hasset das falsche Wort ... machet sich Hin=  
 kend und schamroth! dW: Lügenwort ... bringt sich  
 selbst in Schimpf u. Schande. vE: Den Bösen bringt  
 es in üblen Geruch u. in Sch. (A: macht Andre zu  
 Schanden, u. wird selbst ...?)

6. B: die Gottlosigkeit. dW: Frevel. vE: die Bos=  
 heit aber.

## XIII.

## Sententiae miscellae de vitae prudentia et disciplina.

φάνλους ποιεῖ ἁμαρτία. 7 Εἰσὶν οἱ πλουτιζούσιν ἑαυτούς, μηδὲν ἔχοντες· καὶ εἰσὶν οἱ ταπεινοῦντες ἑαυτούς ἐν πολλῶ πλούτῳ. 8 Αὐτὸν ἀνδρὸς ψυχῆς ὁ ἴδιος πλουῖτος· πτωχὸς δὲ οὐχ ὑφίσταται ἀπειλήν. 9 Φῶς δικαίοις διαπαντός· φῶς δὲ ἀσεβῶν σβέννυται. Ψυχαὶ δόλιαι πλανῶνται ἐν ἁμαρτίαις· δίκαιοι δὲ οἰκτεῖρουσιν καὶ ἐλεοῦσιν.

10 Κακὸς μεθ' ὕβρεως πράσσει κακά· οἱ δὲ ἑαυτῶν ἐπιγνώμονες σοφοί. 11 Ὑπαρξίς ἐπισπονδαζομένη μετὰ ἀνομίας ἐλάσσων γίνεται· ὁ δὲ συνάγων ἑαυτῷ μετ' εὐσεβείας πληθυνθήσεται. Δίκαιος οἰκτεῖρει καὶ κυχρᾷ. 12 Κρείσσων ἐναρχόμενος βοηθεῖν καρδίᾳ τοῦ ἐπαγγελλομένου καὶ εἰς ἐλπίδα ἄγοντος· δένδρον γὰρ ζωῆς ἐπιθυμία ἀγαθή.

13 Ὅς καταφρονεῖ πράγματος, καταφρονηθήσεται ὑπ' αὐτοῦ· ὁ δὲ φοβούμενος ἐντολήν οὗτος ὑγιαίνει. Τίῳ δολίῳ οὐδὲν ἔσται ἀγαθόν· οἰκέτη δὲ σοφῶ εὐοδοὶ ἔσονται πράξεις καὶ κατευθυνθήσεται ἡ ὁδὸς αὐτοῦ. 14 Νόμος σοφοῦ πηγὴ ζωῆς· ὁ δὲ ἄνους ὑπὸ παγίδος θανεῖται. 15 Σύνεσις ἀγαθὴ δίδωσιν χάριν, τὸ δὲ γνῶναι νόμον διανοίας ἐστὶν ἀγαθῆς· ὁδοὶ δὲ καταφρονοῦντων ἐν ἀπωλείᾳ. 16 Πᾶς πανοῦργος πράσσει μετὰ γνώσεως· ὁ δὲ ἄφρων ἐξεπέτασεν ἑαυτοῦ κακίαν. 17 Βασιλεὺς θρασὺς ἐμπεσεῖται εἰς κακά· ἄγγελος δὲ σοφὸς ῥύσεται αὐτόν.

18 Πενίαν καὶ ἀτιμίαν ἀφαιρεῖται παιδεία· ὁ δὲ φυλάσσων ἐλέγχους δοξασθήσεται. 19 Ἐπιθυμία εὐσεβῶν ἠδύνουσιν ψυχὴν· ἔργα δὲ ἀσεβῶν μακρὰν ἀπὸ γνώσεως. 20 Ὁ συμπορευόμενος σοφοῖς σοφὸς ἔσται· ὁ δὲ συνρεμβόμενος

7. B: οἱ πλεσιζοντες.

9. EFX\* (pr.) δὲ.

11. X\* Δικ. - κυχρᾷ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

12. F\* Κρείσσ. - ἄγοντος. B: βοηθῶν. X† (p. ἄγ.) δίκαιος οἰκτεῖρει καὶ κυχρᾷ. A<sup>1</sup>: κακή (pro ἀγαθῆ A<sup>2</sup>B).

13. A<sup>2</sup>X: ὑγιανεῖ. EX (pro ἔσται) ἐστὶν ... \* (sq.) δὲ. X: ὁδ. αὐτῶν.

14. FX: ὁ δὲ ἀλάς.

17. EFX: πεσεῖται (s. ἐπιπίπτει).

19. EFX: Ἐπιθ. ἀσεβῶν.

20. B\* Ὁ. FX: Ὁ συμπεριφερόμενος. B: σοφὸς ἔση (FX: σοφισθήσεται). FX: συρῆεμβόμενος (B: συμπορευόμενος).

7 תְּסַלֵּף חַטָּאת: יֵשׁ מִתְעַשֵּׂר וְאֵין כָּל  
8 מִתְרוֹשֵׁשׁ וְהוֹן רַב: כִּפְּר נֶפֶשׁ-אִישׁ  
9 עֲשֶׂרוּ וְרֹשׁ לֹא-שָׁמַע בְּעָרְתָּ: אֶזְר-  
צַדִּיקִים יִשְׁמַח וְנָר רְשָׁעִים יִדְעָה:

י רַק-בְּזָדוֹן יִתֵּן מִצָּה וְאֶת-נוֹעֲצִים  
11 חֲכָמָה: הוֹן מִהֶבֶל יִמְעַט וְקִבֵּץ עַל-  
12 יַד יִרְבֶּה: הוֹחֵלֵת מִמְשָׁכָה מִחֵלָה  
לֵב וְעֵץ חַיִּים תִּאֲוֶה בָאָה:

13 בְּזו לְדָבָר יִחַבֵּל לוֹ וִירָא מִצָּוָה  
14 הוּא יִשְׁלָם: תּוֹרַת חָכָם מְקוֹר חַיִּים  
טו לְסוֹר מִמְּקוֹשֵׁי מוֹת: שְׂכַל-טוֹב וְתֵן-  
16 תֵּן וְדַרְךָ בְּגֵדִים אֵיתָן: כָּל-עָרוֹם  
יַעֲשֶׂה בְדַעַת וְכִסְיוֹ יִפְרֹשׂ אַוְלָת:  
17 מִלֵּאָה רָשָׁע יִפְּל בְּרַע וְצִיר אַמּוֹנִים  
מִרְפָּא:

18 רֵישׁ וְקִלּוֹן פּוֹרַע מוֹסֵר וְשֹׁמֵר  
19 הוֹכַחַת יִכְבֹּד: תִּאֲוֶה נְהִיָה תִּעְרַב  
לְנַפֵּשׁ וְתוֹעֵבַת כְּסִילִים כּוֹר מִרַע:  
כ הִלְוֶה אֶת-חֲכָמִים וְחָכָם וְרַעָה כְּסִילִים

v. 12. בנ' א' הח' בשוא

v. 20. עטר' הכ' רפה ib. יהכם ק' ib. הולך ק'

6. stürzt in Sünden. B: verwickelt in der Sünde. dW: stürzt Sünder? vE: macht die Sünde noch verderbter?

7. B: Es machet sich einer reich, u. hat nichts über: all; u. einer machet sich arm, da er groß Gut hat. dW: Es sind, die sich r. stellen u. gar n. haben; die f. a. st. u. gr. G. haben? vE: Mancher ist r. u. hat doch nichts; M. ist a. u. hat gr. Reichthum. A: Siner scheint r. ...

8. B: Das Lösegeld für eines Mannes L. ist sein Reichthum. dW. vE: L. des L. ist Manchem (wohl) f. R. dW: der Arme aber hört keine Drohung. vE: während d. A. gar f. Verweise h.

9. behält fröhlichen Schein. B: wird sich freuen! dW: brennet fröhlich. vE: gibt ein heiteres Licht!

10. bei denen, die sich rathen lassen, ist W. B: Durch den Stolz richtet man nur h. an. dW: Durch Uebermuth. vE: Nur bei Ueb. gibt es h.

11. B: Des Guts wird wegen der Sitelkeit weniger werden; wer aber unter der Hand sammelt, der wird

7 bringt einen zu der Sünde. \* Mancher ist arm bei großem Gut, und mancher ist 8 reich bei seiner Armuth. \* Mit Reichtum kann einer sein Leben erretten; aber ein Armer höret das Schelten nicht. 9 \* Das Licht der Gerechten macht fröhlich; aber die Leuchte der Gottlosen wird ausgelöschen. 10 Unter den Stolzen ist immer Hader; aber Weisheit macht vernünftige Leute. 11 \* Reichtum wird wenig, wo man es ver- 12 gendet; was man aber zusammen hält, das wird groß. \* Die Hoffnung, die sich ver- 13 zieht, ängstigt das Herz; wenn es aber kommt, das man begehret, das ist ein Baum des Lebens. 14 Wer das Wort verachtet, der verderbet sich selbst; wer aber das Gebot fürchtet, 15 dem wird es vergolten. \* Die Lehre des Weisen ist eine lebendige Quelle, zu meiden 16 die Stricke des Todes. \* Ein guter Rath thut sanft; aber der Verächter Weg bringt 17 Wehe. \* Ein Kluger thut alles mit Ver- 18 nunft; ein Narr aber breitet Narrheit aus. 19 \* Ein gottloser Bote bringt Unglück; aber ein treuer Werber ist heilsam. 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100

Ap. 3, 17. Mt. 5, 3. catorem supplantat. \* Est quasi 7 dives, cum nihil habeat; et est quasi pauper, cum in multis divitiis sit. 10, 15. \* Redemptio animae viri divitiae suae; 8 qui autem pauper est, increpationem non sustinet. \* Lux justorum laetificat; lucerna autem impiorum extinguetur. 24, 20; Job. 13, 6. 21, 17. 28, 25. Mt. 20, 21. Lc. 22, 24. Gal. 5, 26. Inter superbos semper jurgia sunt; 10 qui autem agunt omnia cum consilio, reguntur sapientia. \* Substantia fe- 11 stinata minuetur; quae autem paulatim colligitur manu, multiplicabitur. 28, 19a. \* Spes quae differtur, affligit animam; 12 lignum vitae desiderium veniens. 3, 18. 15, 4. Hos. 4, 6. Qui detrahit alicui rei, ipse se in 13 futurum obligat; qui autem timet praeceptum, in pace versabitur. Animae dolosae errant in peccatis; justii autem misericordes sunt et miserantur. Jac. 1, 21. \* Lex sapientis fons vitae, ut declinet 14 a ruina mortis. \* Doctrina bona da- 15 bit gratiam; in itinere contemptorum vorago. \* Astutus omnia agit cum 16 consilio; qui autem fatuus est, aperit stultitiam. \* Nuncius impii cadet in 17 malum; legatus autem fidelis sanitas. 25, 13. Egestas et ignominia ei qui deserit 18 disciplinam; qui autem acquiescit arguenti, glorificabitur. \* Desiderium 19 si compleatur, delectat animam; detestantur stulti eos, qui fugiunt mala. v. 12. \* Qui cum sapientibus graditur, sa- 20 piens erit; amicus stultorum similis

## 13. Al.\* Animae-miserantur.

## 12. U.L. verzeucht. U.L. u. A.A. ängstet.

vermehrten. dW: Reicht. verschwindet schneller als ein Hauch; w. aber in d. H. zusammenhält, mehrt ihn. vE: schwindet ... was man aber auf die H. sammelt, m. sich. (A: In Eil zusammengeräffter H. nimmt ab; ein nach u. nach mit Fleiß erworbener m. sich.)

12. Fränket. dW: macht krank. vE: Zaudernde H. wird Krankheit des H. ... wird erfüllter Wunsch. dW: ist das eingetroffene Begehren.

13. dW: geht zu Grunde. vE: wird dadurch zu Gr. gehen ... wird erhalten werden?

14. B.A: Das Geseß. B.vE.A: Qu. des Lebens. dW: ein Lebensborn, zu entweichen den ... vE: entgehen den Schlingen.

15. G. g. Verstand bringet Guld zuwege ... ist schroff. B: Gunst ... rauh. dW: Gute Einsicht verschafft G. ... verderblich. vE: macht beliebt!

16. B: Erkenntniß. vE: Ueberlegung. dW: Jeglicher Kl. handelt mit Erk. vE.A: verräth f. Thorheit.

17. fällt ins u. dW: treulofer Gesandter. A: B. des Gottlosen? vE: Der B. des Bösen trifft zum u. ein? B.A: treuer Gesandter. dW: redlicher Bote. vE: der Ges. der Redlichen? dW: ist Heilung. B: eine Arznei. A: bringt Heil. vE: Rettung!

18. die Strafe achtet. B: sich von d. J. abwendet ... die Bestrafung bewahret. dW: Zurechtweisung beachtet.

19. Wenns geschieht ... aber das S. meiden ... dW: Ein erfülltes Begehren ist dem H. süß. (vE: Was zur Leidenschaft geworden, ist der Seele süß; drum ist es entseßlich den Thoren, vom B. abzulassen?)

20. dW: mit Thoren verkehrt, wird ... vE: Umgang hat, muß ...

## XIII.

## Sententiae miscellae de prudentia in re familiari.

ἀφροσιν γνωσθήσεται. 21 Ἀμαρτάνοντας καταδιώξεται κακά· τὸν δὲ δίκαιον καταλήψεται ἀγαθά. 22 Ὁ ἀγαθὸς ἀγὴρ κληρονομήσει υἱὸν υἱῶν· θησαυρίζεται δὲ δίκαιος πλοῦτος ἀσεβῶν. 23 Δίκαιοι ποιήσουσιν ἐν πλούτῳ ἔτη πολλά· ἄδικοι δὲ ἀπολοῦνται συντόμως. 24 Ὅς φεΐδεται τῆς βακτηρίας, μισεῖ τὸν υἱὸν αὐτοῦ· ὁ δὲ ἀγαπῶν ἐπιμελῶς παιδεύει. 25 Δίκαιος ἔσθων ἐμπιπλᾷ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ· ψυχὰι δὲ ἀσεβῶν ἐνδεεῖς.

XIV. Σοφαὶ γυναῖκες ὠκοδόμησαν οἴκους· ἡ δὲ ἀφρων κατέστρεψεν ταῖς χερσὶν αὐτῆς. 2 Ὁ πορευόμενος ὀρθῶς φοβεῖται τὸν κύριον· ὁ δὲ σχολιάζων ταῖς ὁδοῖς αὐτοῦ ἀτιμασθήσεται. 3 Ἐκ στόματος ἀφρόνων βακτηρία ὑβρεως· χελεὴ δὲ σοφῶν φυλάξει αὐτούς.

4 Οὐ μὴ εἰσὶν βόες, φάτναι καθαραὶ· οὐ δὲ πολλὰ γενήματα, φανερά βόος ἰσχύς. 5 Μάρτυς πιστὸς οὐ ψεύδεται· ἐκκαλεῖ δὲ ψευδῆ μάρτυς ἄδικος. 6 Ζητήσεις σοφίαν παρὰ κακοῖς, καὶ οὐχ εὐρήσεις· αἰσθησις δὲ παρὰ φρονίμοις εὐχερής. 7 Πάντα ἐναντία ἀνδρὶ ἀφρονι· ὄπλα δὲ αἰσθήσεως χελεὴ σοφά.

8 Σοφία πανούργων ἐπιγνώσεται τὰς ὁδοὺς αὐτῶν· ἀνοία δὲ ἀφρόνων ἐν πλάνῃ. 9 Οἰκίαι ἀφρόνων ὀφειλήσουσιν καθαρισμόν· οἰκίαι δὲ δίκαιων δεκταί. 10 Καρδία ἀνδρὸς αἰσθητικῆς, λυπηρὰ ψυχὴ αὐτοῦ· ὅταν δὲ εὐφραίνεται, οὐκ ἐπιμίγνυται ὑβρει. 11 Οἰκίαι ἀσεβῶν ἀφανισθήσονται· σκηναὶ δὲ κατορθούντων στήσονται.

22. B\* O. 23. X: Δικ. ἀπολαύσει. 24. A<sup>2</sup>X† (a. βακτ.) ἐαυτῆ. 25. EX: ἐσθίων. X: ἐμπλήσει (E: ἐμπιπλάται, F: ἐμπιπλάται).

1. X† (p. ἀφρ.) γε(γ)νομένη. B: κατέστραψε. 3. B: φυλάσσει. 4. B: γεννήμ. 7. E\* δὲ. 8. EX: ἐνοία δὲ. 9. B (pro ἀφρ.) παρανόμων. 10. A<sup>1</sup>: ὑβρει (ὑβρει A<sup>2</sup>B).

20. B: Schaden leiden. dW: verkehrt. vE: schlecht werden.

21. dW: die G. belohnet Glück. vE: den G. vergilt er Gutes.

22. vererben. B: Kindesfinder zu Erben hinterlassen. dW: vererbt [seine Habe]. vE: läßt sein Erbe. A: hinterl. seine Kinder u. Enkel als Erben. dW. vE. A: aufgespart. B: verwahrt.

23. B: wird v. Sp. fein auf einem Brachacker der A.; es wird aber da weggerafft werden, wo man was mit Unr. hat. dW: Viel Nahrung bringt d. A. Neuzbruch; aber es sind, die zu Grunde gehen durch U. vE: Ein urbar gemachtes Feld nährt den A. reichlich; was man hat, geht zu Grund, wo kein Haushalt ist!

24. B: seine N. zurückhält ... sucht ihn frühzeitig mit d. Zucht. dW: sucht seine Züchtigung? vE: zieht ihn bei Zeiten.

21 וְרוּעַ: חֲטָאִים תִּרְדָּף רָעָה וְאֶת־ 22 צְדִיקִים יִשְׁלֵם־טוֹב: טוֹב יִנְחִיל בְּנֵי־ 23 בָּנִים וְצִפּוֹן לְצְדִיק הִיל חוּטָא: רַב־ 24 אֶכֶל נִיר רָאשִׁים וַיֵּשׁ נִסְפָּה בְּלֹא מִשְׁפָּט: הוֹשֶׁה יִשְׁבֹּטוּ שׁוֹנֵא בְנוֹ 25 כֹּה וְאֵהָבוּ שְׁחָרוּ מוֹסֵר: צְדִיק אֶכֶל לְשִׁבַע נַפְשׁוֹ וּבִטָּן רְשָׁעִים תִּחְסֹר:

XIV. חֲכָמוֹת נָשִׁים בְּנִתָּה בֵּיתָה 2 וְאוֹלֵת בֵּידֵיהָ תִּהְרַסְנָה: הוֹלֵךְ בִּישְׁרוֹ 3 יֵרָא יְהוָה וְיִנְלוֹז דְרָכָיו בּוֹזֵהוּ: בְּפִי־ 4 אֱוִיל תִּסָּר גְּאוּהָ וְשִׁפְתֵי חֲכָמִים תִּשְׁמְרוּם:

4 בָּאִין אֲלֵפִים אֲבוֹס בַּר וְרַב־ 5 תְּבוֹאוֹת בְּכַח שׁוֹר: עַד אֲמוֹנִים לֹא יִכָּזֵב וַיִּפְיחַ פְּזָבִים עַד שֶׁקֶר: בְּקֶשֶׁ־ 6 לֵץ חֲכָמָה וְאִין וְדַעַת לְנַבּוֹן נִקָּל: 7 לֵךְ מִנְגִיד לְאִישׁ כְּסִיל וּבַל־יִדְעָתָ שִׁפְתֵי־דַעַת:

8 חֲכָמַת עָרוֹם הָבִין דְרָכָו וְאוֹלֵת 9 כְּסִילִים מִרְמָה: אֲוִלִים יִלְיֵץ אֲשָׁם י וּבִין יִשְׁרִים רְצוֹן: לֵב יוֹדַע מִתָּת 11 נַפְשׁוֹ וּבְשִׁמְחָתוֹ לֹא־יִתְעַרֵב זָר: בֵּית רְשָׁעִים יִשְׁמַד וְאֵהֵל יִשְׁרִים יִפְרִיחַ:

הר' דגושה v. 10.

25. B: zur Sättigung seiner S. dW: f. Luft. vE: ist sich satt nach f. L. A: hat kein Genügen. B: wird Mangel haben. dW: leidet M. vE: wird leer bleiben.

1. mit ihren Händen. B: Eine jede von den w. W. bauet ihr Haus? vE: Die Weisheit der W. bringt ihr H. empor. dW: Der Frauen W. bauet ... die Thorheit aber reißt es ... ein. vE: zerstört es m. eignen H.

2. wandelt schiefe Wege. B: Wer in seiner Aufrichtigkeit einhergeht, der ... v. f. Wegen abweicht, verachtet ihn. dW: in Redlichf. wandelt ... weisen Wege aber verkehrt ... vE: Der geht f. graden Weges einher, wer ... der aber schlägt verkehrt f. Wege ein, wer ...

3. Im Darrenmund ist des Stolzes Muthe; aber die Lippen der W. bew. sic. dW: des [eigenen] St. vE: wird Geißel der Muthwille? ... die sollst du

21 Unglück haben. \* Unglück verfolgt die Sünder; aber den Gerechten wird Gutes vergolten. \* Der Gute wird erben auf Kindeskind; aber des Sünders Gut wird dem Gerechten vorgespart. \* Es ist viel Speise in den Furchen der Armen; aber 24 die Unrecht thun, verderben. \* Wer seiner Ruthe schonet, der hasset seinen Sohn; wer ihn aber lieb hat, der züchtigt 25 ihn bald. \* Der Gerechte isset, daß seine Seele satt wird; der Gottlosen Bauch aber hat nimmer genug.

**XIV.** Durch weise Weiber wird das Haus erbaut; eine Närrin aber zerbricht 2 es mit ihrem Thun. \* Wer den Herrn fürchtet, der gehet auf rechter Bahn; wer ihn aber verachtet, der weicht aus seinem 3 Wege. \* Narren reden tyrannisch; aber die Weisen bewahren ihren Mund. 4 Wo nicht Ochsen sind, da ist die Krippe rein; aber wo der Ochse geschäftig ist, da 5 ist viel Einkommens. \* Ein treuer Zeuge lügt nicht; aber ein falscher Zeuge redet 6 thürftiglich Lügen. \* Der Spötter sucht Weisheit, und findet sie nicht; aber dem Verständigen ist die Erkenntniß leicht. 7 \* Gehe von dem Narren, denn du lernest nichts von ihm. 8 Das ist des Klugen Weisheit, daß er auf seinen Weg merket; aber das ist der Narren Thorheit, daß es eitel 9 Trug mit ihnen ist. \* Die Narren treiben das Gespött mit der Sünde; aber die Frommen haben Lust an den Frommen. \* Wenn das Herz traurig ist, 11 so hilft keine äußerliche Freude. \* Das Haus der Gottlosen wird vertilgt; aber die Hütte der Frommen wird grün.

5. U.L: dürftiglich (A.A: fühllich).

beobachten?

4. dW: der Futterstall. vE: bleibt leer der Futterstetcher. B: bei Kräften ist. dW: viel Ertrag aber ist durch die Kraft des D. (vE: reichlichen Ertrag bringt eine starke Viehzucht! A: wo aber sehr viel Frucht ist, da zeigt sich des D. Stärke.)

5. frech. B: sprengt L. aus. dW: wahrhafter 3. ... L. spricht ... aus. (vE: Ein tr. 3. ist, wer niemals lügt; wer aber L. bläst, ist ...)

6. B: aber da ist keine. vE: doch vergebens ... wird Besonnenheit leicht.

7. dW: vom thörichten Manne, denn du vernimmst nicht Lippen der Einsicht. B: wirst da keine L. d. Erkennniß erfahren. vE: kein kluges Wort vernehmen.

efficietur. \* Peccatores persequitur 21 malum; et justis retribuentur bona. \* Bonus relinquit haeredes filios et 22 nepotes; et custoditur justo substantia peccatoris. \* Multi cibi in no- 23 valibus patrum; et aliis congregantur absque iudicio. \* Qui parcit virgae, 24 odit filium suum; qui autem diligit illum, instanter erudit. \* Justus com- 25 edit et replet animam suam; venter autem impiorum insaturabilis.

11,16,12,4. 19,14,24,3. Sapiens mulier aedificat do- **XIV.**

mum suam; insipiens exstructam quo- que manibus destruct. \* Ambulans 2 recto itinere et timens Deum despicitur ab eo, qui infami graditur via. \* In ore stulti virga superbiae; labia 3 autem sapientium custodiunt eos.

12,11. Ubi non sunt boves, praesepe va- 4 cuum est; ubi autem plurimae segetes, ibi manifesta est fortitudo bovis. \* Testis fidelis non mentitur; pro- 5 fert autem mendacium dolosus testis.

12,17. \* Quaerit derisor sapientiam, et non 6 invenit; doctrina prudentium facilis.

2Tm.3,7. \* Vade contra virum stultum, et 7 nescit labia prudentiae.

v.15.4,25ss. (Ps.139,24. Sapientia callidi est intelligere viam 8 suam; et imprudentia stultorum er-

10,23. rans. \* Stultus illudet peccatum; et 9 inter justos morabitur gratia. \* Cor 10 quod novit amaritudinem animae suae,

12,7. in gaudio ejus non miscebitur extra- 11 neus. \* Domus impiorum delebitur; ta- 11 bernacula vero justorum germinabunt.

23. Al.: alli. 24. Al.: virgae suae.

5. S: mentietur. 7. Al.: nescito. 9. S: Stultis.

11. Al.\* vero.

8. B: Cines Witzigen B. ist, f. W. verstehen; aber d. N. Th. ist Betrug. dW: des Albernens. vE: ist Selbstbetrug!

9. B: Ein jeder Thor spottet der Schuld, aber unter den Aufrichtigen ist das Wohlgefallen. dW: Redlichen [wohnt Gottes] B. vE: unter Rechtschafsen herrscht das, was wohlgefällt.

10. Das S. kennt seinen eigenen Kummer; und in seine Freude mengt sich kein Fremder. dW: kann ... mischen. B: Ein S., das seiner Seelen Bitterkeit erfährt, in dessen Fr. wird sich auch nichts Fremdes mischen. vE: Das S., wie es f. eig. R. kennt, so kann ... sich f. Fr. mischen.

11. dW: grünnet. vE: blühet auf.

## XIV.

## Sententiae miscellae de prudentia in vita communi.

12 "Εστιν ὁδὸς ἣ δοκεῖ ὀρθὴ εἶναι παρὰ ἀνθρώποις, τὰ δὲ τελευταῖα αὐτῆς ἐρχεται εἰς πνυμένα ἄδον. 13 Ἐν εὐφροσύναις οὐ προσμίννται λύπη· τελευταῖα δὲ χαρᾶς εἰς πένθος ἐρχεται. 14 Τῶν ἑαυτοῦ ὁδῶν πλησθήσεται θρασυκάρδιος, ἀπὸ δὲ τῶν διανοημάτων αὐτοῦ ἀνὴρ ἀγαθός. 15 Ἀκακος πιστεύει παντὶ λόγῳ· πανοῦργος δὲ ἐρχεται εἰς μετάνοιαν. 16 Σοφὸς φοβηθεὶς ἐξέκλινεν ἀπὸ κακοῦ· ὁ δὲ ἄφρων ἑαυτῷ πεποιθὸς μίγνται ἀνόμω.

17 Ὁξύθυμος πράσσει μετὰ ἀβουλίας· ἀνὴρ δὲ φρόνιμος πολλὰ ὑποφέρει. 18 Μεριοῦνται ἄφρονες κακίαν· οἱ δὲ πανοῦργοι κρατήσουσιν αἰσθήσεως. 19 Ὀλισθήσουσιν κακοὶ ἔναντι ἀγαθῶν, καὶ ἀσεβεῖς θεραπεύσουσιν θύρας δικαίων. 20 Φίλοι μισήσουσιν φίλους πτωχοῦς· φίλοι δὲ πλουσίων πολλοί. 21 Ὁ ἀτιμάζων πένητας ἀμαρτάνει· ἔλεων δὲ πτωχοῦς μακάριος ἔσται. 22 Πλανώμενοι τεκταίνουσιν κακά· ἔλεον δὲ καὶ ἀλήθειαν τεκταίνουσιν ἀγαθοί. Οὐκ ἐπίστανται ἔλεον καὶ πίστιν τέκτονες κακῶν· ἐλεημοσύνη δὲ καὶ πίστις παρὰ τέκτονιν ἀγαθοῖς.

23 Ἐν παντὶ μεριμνῶντι ἔνεστιν περισσόν· ὁ δὲ ἡδὺς καὶ ἀνάληγτος ἐν ἐνδείᾳ ἔσται. 24 Στέφανος σοφῶν πανοῦργος· ἡ δὲ διατριβὴ ἀφρόνων κακὴ. 25 Ρύσεται ἐκ κακῶν ψυχῆν μαρτυρὸς πιστός· ἐκκαίει δὲ ψευδῆ δόλιος.

26 Ἐν φόβῳ κυρίου ἐλπὶς ἰσχύος· τοῖς δὲ τέκνοις αὐτοῦ καταλείπει ἔρεισμα. 27 Πρόσταγμα κυρίου πηγὴ ζωῆς, ποιεῖ δὲ ἐκκλίνειν ἐκ

12. B: δοκ. παρὰ ἀνθρ. ὀρθὴ εἶναι. A<sup>1</sup>: τελ. αὐτῆς (τελ. αὐτῆς A<sup>2</sup>B). 13. B: χαρὰ (χαρᾶς AEFX). 20. A<sup>1</sup>: μισήσωσιν (-σσωσιν A<sup>2</sup>B). 21. A<sup>2</sup>EX: πένη-τα. EX† (a. ἐλ.) ὁ. B\* ἔσται. 22. EX† (p. Πλαν.) ἄδικοι ...: ἔλεος δὲ κ. 24. A<sup>2</sup>EFX (pro πανοργ.) πλῆ-τος αὐτῶν. 25. EFX\* ἐκ κακῶν. 26. A<sup>2</sup>EFX: κατα-λείπει. EX† (in f.) εἰρήνης. 27. A<sup>2</sup>EX (pro Προςτ.) Φόβος.

12. dW: Es sind Wege, die grade scheinen dem Menschen, aber ihr Ausgang ist Weg z. T. vE: Mancher Weg ist in den Augen des M. der rechte, u. sie sind doch zuletzt Wege z. T.

13. Auch durchs L. mag ein Herz in Weh kommen, und am letzten wird solche Freude zu Leid. B: im L. wird e. H. Schmerzen haben. dW: beim L. hat [oft] das H. Kummer, u. Fr. geht [oft] in Trauer aus. vE: Selbst ... wird trauern ... das Ende der Fr. wird Jammer.

14. Ein loses Herz w. seiner Wege genießen, und ein guter Mann sein selbst. B: Der mit dem Herzen abweicht ... von dem das bei ihm ist. dW: An f. We- gen sättiget sich, weissen H. abtrümmig; und fern von

12 יֵשׁ דֶּרֶךְ יִשְׂרָאֵל לְפָנֵי-אִישׁ וְאַחֲרֵיהֶּ 12  
13 דְּרֵכֵי-מוֹת׃ גַּם-בְּשֹׁחֶק וּכְאֵב-לֵב 13  
14 וְאַחֲרֵיהֶּ שְׂמֵתָה תִּוְגַת׃ מִדְּרָכָיו 14  
טו יִשְׁבַּע סוּג לֵב וְיַמְעִלּוּ אִישׁ טוֹב׃ פִּתִּי 15  
יֶאֱמִין לְכָל-דָּבָר וְעָרוֹם יִבִּין לְאֲשֶׁרוֹ׃ 16  
16 חָכְמָם יֵרָא וְסָר מֵרַע וּכְסִיל מִתְּעַבֵּר 16  
וּבוֹטַח׃ 17

17 קֶצֶר-אֲפַיִם יַעֲשֶׂה אִוְלַת וְאִישׁ 17  
18 מְזֻמּוֹת יִשְׁנָא׃ נִחְלוּ פְתָאִים אִוְלַת 18  
19 וְעָרוֹמִים יִכְתִּירוּ דַּעַת׃ שִׁחֵו רַעִים 19  
לְפָנֵי טוֹבִים וְרַשְׁעִים עַל-שַׁעְרֵי צְדִיק׃ 20  
כ גַּם-לְרַעְהוּ יִשְׁנָא רֵשׁ וְאִהְבִּי עֲשִׂיר 20  
21 רַבִּים׃ בָּז לְרַעְהוּ חוּטָא וּמַהוֹנֵן עֲנָיִים 21  
22 אֲשֶׁרוֹ׃ הֵלֹא יִתְעִי חֲרָשֵׁי רַע וְחֹסֵד 22  
וְאַמֶּת חֲרָשֵׁי טוֹב׃ 23

23 בְּכָל-עֶצֶב יִהְיֶה מוֹתָר וּדְבַר שְׂפָתָיִם 23  
24 אֵךְ לְמַחֲסוֹר׃ עֲטַרְתַּ חֲכָמִים עֲשָׂרָם 24  
כח אִוְלַת פְּסִילִים אִוְלַת׃ מַצִּיל נַפְשׁוֹת 25  
עַד אָמֶת וַיִּפְּיחַ פְּזָבִים מִרְמָה׃ 26  
26 בִּירְאֵת יִהְיֶה מִבְּטַח-עֵז וְלִלְבָבוֹ 26  
יִהְיֶה מַחֲסֶה׃ יִרְאֵת יִהְיֶה מְקוֹר חַיִּים 27

v. 13. בנ"א בשחוק.  
v. 21. ענוים ק'  
v. 25. בנ"א ויפח.

ihm der g. Mann. vE: Seines Wandels wird überfakt werden der Thor; drum hat es weit besser als er d. g. Mensch. A: weit mehr aber noch?

15. dW.vE: der Einfältige. A: Arglose. B.dW. vE.A: gl. (einem) jeden Worte. dW: Schritt. A: Schritte. vE: der Gescheite aber merkt sich seine Schr.

16. fest hindurch. vE: ist gottesfürchtig? dW: scheut sich. dW.vE.A: das Böse. B: weicht vom B. dW: ist übermüthig u. sicher. vE: rennt fort u. ist verwegen. A: setzt sich darüber weg u. hält sich sicher. (B: erzürnet sich?)

17. Heimtückischer ist hassenswerth. B: Ein Zähzorniger. dW.vE: Der Zähz. B.dW.vE.A: begehrt Thorheit. B.A: ein tückischer Mann (Mensch). dW:

Trauern nach dem Lachen. Die Albernern und Witzigen. Der Reichen Freunde. XIV.

12 Es gefällt manchem ein Weg wohl, aber endlich bringt er ihn zum Tode.  
 13 \* Nach dem Lachen kommt Trauern, und  
 14 nach der Freude kommt Leid. \* Einem losen Menschen wird es gehen, wie er handelt; aber ein Frommer wird über ihn  
 15 sein. \* Ein Albernern glaubt alles; aber ein Witziger merket auf seinen Gang.  
 16 \* Ein Weiser fürchtet sich und meidet das Arge; ein Narr aber fährt hindurch thürstiglich.  
 17 Ein Ungeduldiger thut närrisch; aber  
 18 ein Bedächtiger hasset es. \* Die Albernern erben Narrheit; aber es ist der Witzigen Krone, vorstichtiglich handeln. \* Die Bösen müssen sich bücken vor den Guten, und die Gottlosen in den Thoren des Gerechten.  
 20 \* Einen Armen hassen auch seine Nächsten; aber die Reichen haben  
 21 viele Freunde. \* Der Sünder verachtet seinen Nächsten; aber wohl dem, der sich  
 22 der Elenden erbarmet. \* Die mit bösen Ränken umgehen, werden fehlen; die aber Gutes denken, denen wird Treue und Güte widerfahren.  
 23 Wo man arbeitet, da ist genug; wo man aber mit Worten umgeheth, da ist  
 24 Mangel. \* Den Weisen ist ihr Reichthum eine Krone; aber die Thorheit der Narren  
 25 bleibt Thorheit. \* Ein treuer Zeuge errettet das Leben; aber ein falscher Zeuge betrügt.  
 26 Wer den Herrn fürchtet, der hat eine sichere Festung, und seine Kinder werden  
 27 auch beschirmet. \* Die Furcht des Herrn ist eine Quelle des Lebens, daß man meide

16,25. Est via, quae videtur homini justa; 12 novissima autem ejus deducunt ad mortem. \* Risus dolore miscebitur, 13 et extrema gaudii luctus occupat.  
 Eccl. 2,2. Lc. 6,21.25. Joh. 16,22. \* Viis suis replebitur stultus, et super 14 cum erit vir bonus. \* Innocens credit 15 omni verbo; astutus considerat gressus suos. Filio doloso nihil erit boni; servo autem sapienti prosperi erunt actus et dirigetur via ejus.  
 12,14. Es. 3,10s. Rm. 16,18. v. 9. \* Sapiens timet, et declinat a malo; 16 stultus transilit, et confidit.  
 12,26. Impatiens operabitur stultitiam; et 17 vir versutus odiosus est. \* Possi- 18 debunt parvuli stultitiam; et expectabunt astuti scientiam. \* Jacebunt 19 mali ante bonos, et impii ante portas justorum. \* Etiam proximo suo pau- 20 per odiosus erit; amici vero divitum multi. \* Qui despicit proximum suum, 21 peccat; qui autem miseretur pauperis, beatus erit. Qui credit in Domino, misericordiam diligit. \* Errant qui 22 operantur malum; misericordia et veritas praeparant bona.  
 Es. 60,14. In omni opere erit abundantia; 23 ubi autem verba sunt plurima, ibi frequenter egestas. \* Corona sapien- 24 tium divitiae eorum; fatuitas stultorum imprudentia. \* Liberat animas 25 testis fidelis; et profert mendacia versipellis.  
 19,7.4.17.8. v. 31. Ps. 41,2. 3,3. 10,4.12.24. 13,4.1Co. 4,20. 10,16. In timore Domini fiducia fortitu- 26 dinis, et filiis ejus erit spes. \* Timor 27 Domini fons vitae, ut declinent a

16. U.L.: dürstiglich (A.A.: kühnlich).  
 18. A.A.: vorstichtig. 25. A.A.: rettet.

15. Al.\* Filio-ejus. 16. Al.: transit. 17. Al.: vir verbosus. 20. Al.: est. 21. Al.\* Qui cred.-diligit. 23. S: op. bono. 27. S: declinet.

der Mann von Ränken. vE: der Ränkesüchtige. B: dW.vE.A: wird gehaßt.

18. der W. Kr. ist Erkenntniß. B: die W. werden mit G. gekrönt. dW: krönen sich m. Einsicht! vE: Weisheit.

19. an d. Th. der G. vE: Gebeugt liegen ... vor d. Thüren.

20. B: Ein Armer wird auch seinem Freund verhaßt sein, aber der Liebhaber eines N. sind v. vE: Selbst f. Fr. ist verh. d. Arme.

21. dW.A: Wer f. N. v. (der) sündigt. vE: Freund ... versündigt sich. B: sich gegen die G. gütig erweist.

22. auf Gutes ... Güte u. Fr. dW: Siehe, in der Irre gehen, die Böses schmieden; aber Liebe u. Fr. sünden, d. Gutes schm. vE: anstiften ... stiften. B.vE:

sollte es denen nicht fehlen?

23. B: Bei aller sauren Arbeit wird Ueberfluß sein; wo aber nur ein Wort der Lippen ist ... dW: f. Mühe ist Ueb.; aber Geschwätz d. L. [führt] nur zum N. vE: Bei vieler Arb. ist viel Gewinn; aber Lippen-Werk bringt nur N.

24. dW: Der W. Kr. ist ihr N.; der Thoren hoher Stand ist Land?

25. ein Betrüger sprengt Lügen aus. B: err. die Seelen. dW: G. rettet der J. der Wahrheit; aber L. spricht aus der des Trugs. vE: Ein Seelenretter ist ...

26. B: In des H. Furcht ist e. starke Zuversicht, u. dessen R. w. eine Zuflucht haben. dW: ist feste J. u. den Kindern ist er J. vE: wird er J. sein.

27. Wgl. Kap. 13,14.

XIV. *Sententiae miscellae de prudentia in regimine et vita communi.*

παρίδος θανάτου. 28 Ἐν πολλῶ ἔθνει δόξα βασιλέως· ἐν δὲ ἐκλείπει λαοῦ συντριβὴ δυνάστου. 29 Μακρόθυμος ἀνὴρ πολὺς ἐν φρονήσει· ὁ δὲ ὀλιγόψυχος ἰσχυρῶς ἀφρων. 30 Πραῦθυμος ἀνὴρ καρδίας ἰατρός· σῆς δὲ ὀστῆων καρδία αἰσθητική. 31 Ὁ συκοφαντῶν πένητα παροξύνει τὸν ποιήσαντα αὐτόν· ὁ δὲ τιμῶν αὐτόν ἐλεᾷ πτωχόν. 32 Ἐν κακίᾳ αὐτοῦ ἀποσθῆσεται ἀσεβῆς· ὁ δὲ πεποιθὼς τῇ ἑαυτοῦ ὀσιότητι δίκαιος. 33 Ἐν καρδίᾳ ἀγαθῆ ἀνδρός σοφία, ἐν δὲ καρδίᾳ ἀφρόνων οὐ διαγιγνώσκειται. 34 Δικαιοσύνη ὑποὶ ἔθνος· ἐλασσονοῦσιν δὲ φυλάς ἀμαρτίαι. 35 Δεκτὸς βασιλεὶ ὑπηρέτης νοήμων· τῇ δὲ ἑαυτοῦ εὐστροφίᾳ ἀφαιρεῖται ἀτιμίαν.

XV. Ὁργὴ ἀπόλλυσιν καὶ φρονίμους· 1 ἀποκρίσις δὲ ὑποπίπτουσα ἀποστρέφει θυμόν, λόγος δὲ λυπηρὸς ἐγείρει ὀργάς. 2 Γλώσσα σοφῶν καλὰ ἐπίσταται· στόμα δὲ ἀφρόνων ἀναγγέλλει κακά. 3 Ἐν παντὶ τόπῳ ὀφθαλμοὶ κυρίου σκοπεύουσιν κακοὺς τε καὶ ἀγαθοὺς. 4 Ἰασις γλώσσης δένδρον ζωῆς, ὁ δὲ συντηρῶν αὐτὴν πλησθήσεται πνεύματος.

5 Ἀφρων μνηστηρίζει παιδείαν πατρός· ὁ δὲ φυλάσσει ἐντολὰς πανουργότερος. 6 Ἐν πλεοναξίᾳ δικαιοσύνη ἰσχύς πολλή· οἱ δὲ ἀσεβεῖς ὀλοοῦνται ἐκ γῆς ὀλοῦνται. Οἴκοις δικαίων ἰσχύς πολλή· καρποὶ δὲ ἀσεβῶν ἀπολοῦνται. 7 Χελεὴ σοφῶν δέδεται αἰσθήσει· καρδίαι δὲ ἀφρόνων οὐκ ἀσφαλεῖς. 8 Θυσίαι ἀσεβῶν βδέλυγμα κυρίου· εὐχαὶ δὲ κατευθυνόντων δεκταὶ

29. FX: ἰσχυρὸς. 31. B: ἐλεᾷ. 32. X (pro ἀπωσθ.) ἀπολείπει. EF\* δὲ. EX† (p. πεπ.) ἐπὶ κύριον. 33. A2 EFX† (p. ἀνδρ.) ἀναπαύσεται (s. ἀναπαύεται).

2. A2: ἀναγγελεῖ. 3. X: ἀγαθὸς τε καὶ κακός. 6. B: ὀλοοῦνται. A2: [ἐκ γῆς]. B: ἀπολῶνται. 7. X: καρδία ... ἀσφαλής. 8. EX: Θυσία.

28. B: In der Menge des B. besteht eines K. G.; aber im Mangel d. B. ist ein Fürst verzag. dW: In Volksmenge best. des K. Schmuck, aber in M. an Leuten des F. Sturz. vE: Auf d. Mehrzahl d. B. beruht d. Ruhm; ... der Aufhebung d. B. liegt Untergang d. F.

29. großen Verstandes. B: langmüthig. dW: Der Langm. hat viel B.; der Sähzornige aber ... vE: Wer gelassen bleibt, zeigt ... aufbrausend ist, steigert die Th. A: richtet s. Th. auf?

30. gelassenes. (B.A: gesundes?) vE: Erhaltung des L. ist ein leidenschaftloses G. (vgl. Kap. 12,4). dW: Eifersucht? vE: Creiferung.

28 לְסוּר מִמוֹקְשֵׁי מוֹת: בָּרַב-עַם הַדֶּרֶת-מֶלֶךְ וּבְכֹאסֶס לְאֵם מִחֶתֶת רִזּוֹן: 29 אֶרֶךְ אַפַּיִם רַב-תְּבוּנָה וּקְצָר-רוּחַ ל מַרִּים אַוְלָת: חַיִּי בְשָׂרִים לֵב מֵרַפָּא 31 וְרַקֵּב עֲצָמוֹת קִנְיָה: עֲשֵׂק דָּל חֲרָף 32 עֲשֵׂהוּ וּמְכַבְּדוֹ חֲנֹן אֲבוּיוֹן: בְּרַעְתּוֹ 33 יִדְחֶה רָשָׁע וְחִסָּה בְּמוֹתוֹ צַדִּיק: בְּלֵב נְבוֹן תְּנוּיָה חֲכָמָה וּבְקָרֵב פְּסִילִים 34 תִּדְדַע: צַדִּיקָה תְרוֹמֵם גְּיוֹר וְחֶסֶד לָהּ לְאֲמִים חֲטָאָה: רִצּוֹן-מֶלֶךְ לְעַבֵּד מִשְׁפִּיל וְעֵבֶרְתּוֹ תִּהְיֶה מִבִּישׁ:

XV. מַעֲנֶה-רַךְ יִשִּׁיב חֲמָה וְדַבֵּר-עֲצָב יַעֲלֶה-אָף: לְשׁוֹן חֲכָמִים תִּיטִיב 2 דַּעַת וְפִי כְּסִילִים יַבִּיעַ אַוְלָת: בְּכָל-מָקוֹם עֵינָיו יִהְיֶה צוֹפֹת רָעִים וְטוֹבִים: 4 מֵרַפָּא לְשׁוֹן עַץ חַיִּים וְסִלְףָּה בָּהּ יִשְׁבֵּר בְּרוּחַ:

ה אֵוִיל יִנְאֵץ מוֹסֵר אָבִיו וְשֹׁמֵר תּוֹכַחַת יַעֲרֹם: בֵּית צַדִּיק חֶסֶן רַב 6 וּבִתְבוּנָתָהּ רָשָׁע נַעֲפָרֶת: שִׁפְתָיו חֲכָמִים 7 יִזְרוּ דַּעַת וְלֵב כְּסִילִים לֹא-כֵן: זָבַח רָשָׁעִים תּוֹעֵבַת יְהוָה וְתַפְלַת יִשְׂרָיִם

v. 34. בנ"א תרמם  
בנ"א יערים ib.

31. dW.vE: den (Geringen) drückt. B.A: schmähet. vE: höhnt.

32. B: wird in s. u. verstoßen werden. dW: Durch s. Bosheit w. d. Frevler gestürzt ... vertrauet ... B: nimmt ... Zuflucht.

33. dW: in der Brust der Thoren aber wird sie laut? vE: was aber ... ist, wird offenkundig. B: im Inwendigsten d. Narren ist, das w. bekannt.

34. B.dW: der Nationen Schande. (A: machet elend die Völker.)

35. zürnet er. dW: Des K. Wohlgefallen wird dem kl. Kn., sein Zorn aber d. schlechten zu Theil. vE: dem ungeschickten!



Des Königs Herrlichkeit. Der Leute Verderben. Die Augen des Herrn über Böse etc. **XIV.**

28 die Stricke des Todes. \* Wo ein König viel Volk hat, das ist seine Herrlichkeit; wo aber wenig Volk ist, das macht einen  
 29 Herrn blöde. \* Wer geduldig ist, der ist weise; wer aber ungeduldig ist, der offenbart seine Thorheit. \* Ein gütiges Herz ist des Leibes Leben; aber Neid ist Giter in  
 31 Beinen. \* Wer dem Geringen Gewalt thut, der lästert desselben Schöpfer; aber wer sich des Armen erbarmet, der ehret  
 32 Gott. \* Der Gottlose bestehet nicht in seinem Unglück; aber der Gerechte ist auch  
 33 in seinem Tode getroffen. \* Im Herzen des Verständigen ruhet Weisheit, und wird  
 34 offenbar unter den Narren. \* Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist  
 35 der Leute Verderben. \* Ein kluger Knecht gefällt dem Könige wohl; aber einem schändlichen Knechte ist er feind.

**XV.** Eine gelinde Antwort stillt den Zorn; aber ein hartes Wort richtet Grimm  
 2 an. \* Der Weisen Zunge macht die Lehre lieblich; der Narren Mund speiet eitel  
 3 Narrheit. \* Die Augen des Herrn schauen an allen Orten beides die Bösen und  
 4 Frommen. \* Eine heilsame Zunge ist ein Baum des Lebens, aber eine lügenhaftige macht Herzeleid.

5 Der Narr lästert die Zucht seines Vaters; wer aber Strafe annimmt, der wird  
 6 klug werden. \* In des Gerechten Hause ist Gutes genug; aber in dem Einkommen des Gottlosen ist Verderben. \* Der  
 8 der Weisen Mund streuet guten Rath; aber der Narren Herz ist nicht also. \* Der  
 8 der Gottlosen Opfer ist dem Herrn ein Gräuel; aber das Gebet der Frommen ist ihm

28. U.L.: viel Volks (A.A.: vieles Volk) ... wenig Volks.

1. U.L.: linde. — 3. U.L.: beide die.

4. A.A.: lügenhafte.

1. B: wendet d. Grimm ab ... schmerzendes W. bringet d. Zorn auf. dW: Sanfte N. w. Gr.; ab. e. bitteres W. fachtet 3. an. vE: barsches W. steigert d. Gr. A: eine harte Rede erweckt.

2. B: Erkenntniß angenehm, dW: m. Kenntniß Liebl. vE: trägt wohlthuend vor d. K. A: zieret d. Wissenschaft! B: quillt Thorh. hervor. dW: sprudelt Narrh. vE: spr. Th. aus. A: strömet.

3. dW: schauen auf Böse u. auf Gute. vE: durchschauen die ...?

4. verkehrte. dW.vE: Gelassenheit der 3. A:

[Ps. 18, 6. ruina mortis. \* In multitudine populi dignitas regis; et in paucitate plebis ignominia principis. \* Qui  
 16, 32, 19, 11, 11. patiens est, multa gubernatur prudentia; qui autem impatiens est, exaltat stultitiam suam. \* Vita carnis sa-  
 12, 16. nitas cordis; putredo ossium invidia.  
 12, 4. \* Qui calumniatur egentem, exprobrat factori ejus; honorat autem eum,  
 17, 5, 19, 17. qui miseretur pauperis. \* In malitia  
 Ex. 4, 11. sua expelletur impius; sperat autem  
 10, 25, Job. 21, 17. justus in morte sua. \* In corde  
 11, 11; prudentis requiescit sapientia, et indoctos quosque erudiet. \* Justitia  
 Sap. 5, 25, Tob. 12, 10. elevat gentem; miseros autem facit  
 Gn. 41, 38, Mt. 24, 45s. populos peccatum. \* Acceptus est regi minister intelligens; iracundiam ejus inutilis sustinebit.

25, 15, Jud. 8, 1ss. 18m. 25; 1Rg. 12, 13. **Responsio mollis frangit iram; XV.**  
 2 sermo durus suscitatur furem. \* Lingua sapientium ornat scientiam; os fatuorum ebullit stultitiam. \* In omni  
 v. 28, 12, 23. loco oculi Domini contemplantur bonos et malos. \* Lingua placabilis  
 13, 16, Es. 32, 6. Mt. 12, 35. lignum vitae; quae autem immoderata est, conteret spiritum.

Stultus irridet disciplinam patris  
 2 sui; qui autem custodit increpationes, astutior fiet. In abundanti justitia virtus maxima est; cogitationes autem impiorum eradicabuntur. \* Domus justi  
 3, 33, 10, 16. plurima fortitudo; et in fructibus impii  
 Job. 20, 18ss. conturbatio. \* Labia sapientium disseminabunt scientiam; cor stultorum  
 16, 23. dissimile erit. \* Victimae impiorum  
 v. 29, 21, 27. abominabiles Domino; vota justorum  
 28, 9, Gn. 4, 5; Ps. 34, 16.

33. Al.: quoque.

5. Al.: \* In abund. — eradicabuntur.

Eine friedliebende! (B: Die Arznei! vgl. 12, 18.) dW: Verkehrtheit in ihr Zermalmung des Gemüths. vE: die Zügellosigkeit bei ihr wird Zerrüttung im Geiste. B: die Verwirrung in derselben ist eine Kränkung im Geiste.

5. dW.vE: verschmäht ... Surechtweisung (Zuchtlehre) beachtet.

6. B: ein großer Vorrath ... etwas Unruhiges. dW.vE: des Reichthums viel. dW: [liegt] Zerrüttung. vE: beim Erwerb d. Bösen herrscht 3.

7. str. Erkenntniß aus. B.dW.vE.A: Lippen.

## XV.

## Sententiae miscellae de prudentiae commodis.

παρ' αὐτῶ. <sup>9</sup> Βδέλυγμα κυρίῳ ὁδοὶ ἀσεβοῦς·  
διώκοντας δὲ δικαιοσύνην ἀγαπᾷ. <sup>10</sup> Παιδεία  
ἀκάκου γνωρίζεται ὑπὸ τῶν παριόντων· οἱ δὲ  
μισοῦντες ἐλέγχους τελευτῶσιν αἰσχρῶς.

<sup>11</sup> Αἰδῆς καὶ ἀπόλεια φανερά παρὰ τῶ  
κυρίῳ· πῶς οὐχὶ καὶ αἱ καρδίαι τῶν ἀνθρώ-  
πων; <sup>12</sup> Οὐκ ἀγαπήσει ἀπαιδέντος τοὺς ἐλέγ-  
χοντας αὐτόν, μετὰ δὲ σοφῶν οὐχ ὁμιλήσει.  
<sup>13</sup> Καρδίας εὐφραينوμένης πρόσωπον θάλλει·  
ἐν δὲ λύπαις οὐσα σκυθρωπάζει. <sup>14</sup> Καρδία  
ὀρθὴ ζητεῖ αἴσθησιν· στόμα δὲ ἀπαιδέντων  
γνώσεται κακά. <sup>15</sup> Πάντα τὸν χρόνον οἱ  
ὀφθαλμοὶ τῶν κακῶν προσδέχονται κακά· οἱ  
δὲ ἀγαθοὶ ἡσυχάζουσιν διαπαντός.

<sup>16</sup> Κρείσσων μικρὰ μερὶς μετὰ φόβον κυρίου,  
ἢ θησαυροὶ μεγάλοι μετὰ ἀφοβίας. <sup>17</sup> Κρείσ-  
σων ξηνισμὸς λαχάνων πρὸς φιλίαν καὶ χάριν,  
ἢ παράθεσις μόσχων μετ' ἔχθρας. <sup>18</sup> Ἄνῆρ  
θυμώδης παρασκευάζει μάχας, μακρόθυμος  
δὲ καὶ τὴν μέλλουσαν καταπραΰνει. Μακρό-  
θυμος ἀνὴρ κατασβέσει κρίσεις, ὁ δὲ ἀσεβῆς  
ἐγείρει μᾶλλον. <sup>19</sup> Ὅδοι ἀεργῶν ἐστρωμέναι  
ἀκάνθαις, αἱ δὲ τῶν ἀνδρείων τετριμμέναι.  
<sup>20</sup> Τίος σοφὸς εὐφραίνει πατέρα· υἱὸς δὲ ἄφρων  
μυκτηρίζει μητέρα αὐτοῦ. <sup>21</sup> Ἀνοήτου τρίβοι  
ἐνδεεῖς φρενῶν· ἀνὴρ δὲ φρόνιμος κατευθύνων  
πορεύεται. <sup>22</sup> Ὑπερτίθενται λογισμοὺς οἱ μὴ  
τιμῶντες συνέδρια· ἐν δὲ καρδίαις βουλευομέ-  
νων μενεῖ βουλή. <sup>23</sup> Οὐ μὴ ὑπακούσῃ ὁ κα-  
κὸς αὐτῇ, οὐδὲ μὴ εἴπῃ κἀριόν τι καὶ καλὸν  
τῶ κοινῶ.

<sup>24</sup> Ὅδοι ζωῆς διανοήματα συνετοῦ, ἵνα ἐκ-  
κλίνας ἐκ τοῦ ἄδου σωθῇ. <sup>25</sup> Ὀλοὺς ὑβριστῶν  
κατασπᾷ κύριος, ἐστήρισεν δὲ ὄριον χήρας.

9. EF<sup>x</sup>\* δὲ. 11. EX\* τῶ. 13. A<sup>2</sup>B: ἔσης. A<sup>2</sup>X†  
(a. σκυθρ.) πνεῦμα. 14. X (pro γνώσ.) ζητεῖ. 16. B:  
Κρεῖσσων. 17. B† (a. λαχ.) μετὰ ...: μετὰ ἔχθρ.  
19. X (pro τετρ.) λείοι s. λείαι. 22. B<sup>2</sup>: μένει. 23. B:  
ὑπακούσει. E (bis): ἔ μὴν. 25. A<sup>2</sup>: ἔστησεν δὲ ὄρ.

9. den liebet er. B: wird er lieben.

10. Das bringt. B: Der wird e. b. Züchtigung  
bekommen, der d. W. verlässt. dW: Schlimme 3.  
dem ... vE: trifft den.

11. dW.vE: Unterwelt u. Abgrund sind offen ...  
der Menschenfinder.

12. B: daß man ihn bestrafet. dW: Zurechtwei-  
fung. vE: Dem Sp. behagt es n. daß m. ihn zu-  
rechtweise. (A: Der verdorbene Mensch!)

13. dW.vE.A: erheitert das A. dW: bei Herzens-  
kummer ist das Gemüth niedergeschlagen. vE: durch

9 רצונו: הוֹעֵבֶת יְהוָה דַּרְךְ דַּרְךְ רָשָׁע  
י וּמְרִדָה צְדָקָה יֵאָהֵב: מוֹסֵר רָע לְעֵזֵב  
אֶרֶח שׁוֹנֵא תוֹכַחַת יְמִית:

11 שְׂאוֹל וְאִבְדוֹן נִגְדָה יְהוָה אֵף כִּי-

12 לְבוֹת בְּנֵי-אָדָם: לֹא-יֵאָהֵב לְעַן הוֹכַח

13 לֵוֹ אֶל-חֲכָמִים לֹא יִלְךְ: לֵב שִׁמְחָה

יֵיטֵב פְּנִים וּבַעֲצָבֶת-לֵב רוּחַ נִכְאָה:

14 לֵב נָכוֹן יִבְקֹשׁ-דַּעַת וּפְנֵי כְסִילִים

שׁוֹרְעָה אֲפֹלֶת: כָּל-יְמֵי עֲנִי רָעִים וְטוֹב-

לֵב מְשַׁתֵּה תָמִיד:

16 טוֹב-מַעַט בְּיִרְאַת יְהוָה מֵאֲוֶצֶר

17 רָב וּמְהוּמָה בּוֹ: טוֹב אֶרְחַת יִרְקָה

וְאֶהְבֶּה-שָׁם מִשׁוֹר אֲבוֹט וּשְׁנֵאֵה-בוֹ:

18 אִישׁ חָמָה יִגְרֶה מְדוֹן וְאֶרְךָ אֲפִים

19 יִשְׁקִיט רִיב: דַּרְךְ עֶצֶל כְּמִשְׁכַּת חֲדָק

כ וְאֶרֶח יִשְׁרִים סִלְלָה: בֵּן חָכֵם יִשְׁמָח-

21 אֵב וּכְסִיל אָדָם בּוֹזֵה אֲמוֹ: אֲפֹלֶת

שִׁמְחָה לְחֶסֶר-לֵב וְאִישׁ תְּבוּנָה יִיִשֶׁר-

22 לְלֶכֶת: הַפֵּר מַחֲשָׁבוֹת בְּאֵין סוֹד וּבְרָב

23 וְזַעֲצִים תְּקוּם: שִׁמְחָה לְאִישׁ בְּמַעֲנָה-

פִּי וְדָבָר בְּעִתּוֹ מִה-טוֹב:

24 אֶרֶח חַיִּים לְמַעְלָה לְמִשְׁפִּיל

כח לְמַעַן סוֹר מִשְׂאוֹל מִטָּה: בֵּית גְּאִים

יִסַּח יְהוָה וַיִּצַּב גְּבוּל אֶלְמִנָּה:

v. 9. בנ' א' הא' בחטף סגול

v. 13. בנ' א' ויטוב

v. 14. ופי קרי יתיר נון

v. 16. בנ' א' הב' בדגש

v. 17. עטו' הש' בדגש

v. 19. בנ' א' סלולה

K. des H. ist d. Geist verzagt. B: beim Schmerzen ...  
geschlagen.

14. suchet Erkenntniß; aber Narrenmund wei-  
det sich an Thorheit. vE: hat Gefallen.

15. B.dW: Alle (Die) Tage eines (des) Glenden sind  
böse. (A: des Armen?) B: stätiges W. dW: frohes  
Herz ist e. beständiges Gelag! A: ruhiges Gemüth ist  
wie e. best. Freudenmahl. (vE: Hat es der Arme auch  
jeden Tag schlimm, so ist doch ein glücl. Herz e.  
dauerndes Fr.)

17. B.dW.vE: Gemüse.

9 angenehm. \* Des Gottlosen Weg ist dem  
Herrn ein Gräuel; wer aber der Gerech-  
10 tigkeit nachjaget, der wird geliebt. \* Das  
ist eine böse Zucht, den Weg verlassen;  
und wer die Strafe hasset, der muß sterben.  
11 Hölle und Verderbniß ist vor dem  
Herrn: wie vielmehr der Menschen Herzen!  
12 \* Der Spötter liebt nicht, der ihn straft,  
13 und gehet nicht zu den Weisen. \* Ein  
fröhliches Herz macht ein fröhliches Ange-  
sicht; aber wenn das Herz bekümmert ist,  
14 so fällt auch der Muth. \* Ein kluges Herz  
handelt bedächtiglich; aber die kühnen  
15 Narren regieren närrisch. \* Ein Betrübter  
hat nimmer keinen guten Tag; aber ein  
guter Muth ist ein tägliches Wohlleben.  
16 Es ist besser ein wenig mit der Furcht  
des Herrn, denn großer Schatz, darinnen  
17 Unruhe ist. \* Es ist besser ein Gericht  
Kraut mit Liebe, denn ein gemästeter  
18 Ochse mit Haß. \* Ein zorniger Mann  
richtet Hader an; ein geduldiger aber stillt  
19 den Zank. \* Der Weg des Faulen ist dor-  
nicht; aber der Weg der Frommen ist wohl  
20 gebahnet. \* Ein weiser Sohn erfreuet  
den Vater; und ein närrischer Mensch ist  
21 seiner Mutter Schande. \* Dem Thoren  
ist die Thorheit eine Freude; aber ein ver-  
ständiger Mann bleibt auf dem rechten  
22 Wege. \* Die Anschläge werden zunichte,  
wo nicht Rath ist; wo aber viele Rath-  
23 geber sind, bestehen sie. \* Es ist einem eine  
Freude, wo man ihm richtig antwortet,  
und ein Wort zu seiner Zeit ist sehr lieblich.  
24 Der Weg des Lebens gehet überwärts,  
flug zu machen, auf daß man meide  
25 die Hölle unterwärts. \* Der Herr wird  
das Haus der Hoffärthigen zerbrechen,  
und die Grenze der Witwen bestätigen.

19. A.A: dornig.

11,20.Ps.5,7; placabilia. \* Abominatio est Domino 9  
Joh.14,21.23. via impii; qui sequitur justitiam, dili-  
gitur ab eo. \* Doctrina mala deserenti 10  
2,13; 29,1. viam vitae; qui increpationes odit,  
moriatur.

Job.26,6.

Infernus et perditio coram Domino: 11  
Ps.7,10.Sir. quanto magis corda filiorum homi-  
42,18.(Pr.20, num! \* Non amat pestilens eum 12  
5; Pr.9,9.Am.5, qui se corripit, nec ad sapientes gra-  
10. datur. \* Cor gaudens exhilarat fa- 13  
17,22.18,14. ciem; in moerore animi dejicitur  
Ecc.3,13. spiritus. \* Cor sapientis quaerit do- 14  
1Tim.6,6.Sir. ctrinam; et os stultorum pascitur  
30,23. imperitia. \* Omnes dies pauperis 15  
v.13pp. mali; segura mens quasi juge convi-  
vium.

16,9.Ecc.4,6.

Melius est parum cum timore Do- 16  
mini, quam thesauri magni et insa-  
17,1. tiabiles. \* Melius est vocari ad olera 17  
cum charitate, quam ad vitulum  
26,21.15,1. saginatum cum odio. \* Vir iracundus 18  
29,22; 29,22; provocat rixas; qui patiens est, mitigat  
Ecc.10,1. suscitat. \* Iter pigrorum quasi 19  
22,13.24,30s. sepes spinarum; via justorum absque  
offendiculo. \* Filius sapiens laetificat 20  
10,1.17,21. patrem; et stultus homo despicit  
25,23,15,19. matrem suam. \* Stultitia gaudium 21  
13,26. stulto; et vir prudens dirigit gressus  
10,23. suos. \* Dissipantur cogitationes, ubi 22  
20,18. non est consilium; ubi vero sunt plu-  
11,14.24,6. res consilarii, confirmantur. \* Lae- 23  
v.28. tatur homo in sententia oris sui, et  
25,11. sermo opportunus est optimus.

Col.3,2.

Semita vitae super eruditum, ut 24  
declinet de inferno novissimo. \* Do- 25  
12,7.14,11. num superborum demolietur Domi-  
nus, et firmos faciet terminos viduae.

10. S: deserentium. Al.\* vitae.

19. Al.: Iter impiorum.

18. Der Jähzornige erregt Streit. vE: Ein auf-  
brausender Mensch ... gelassener. B: langmüthiger.

19. wie mit Dornen verjäumt. B.dW: wie eine  
Dornhecke. A: Dornenzaun. vE: gleicht einem Dorn-  
gesträuche. — — 20. verachtet seine M.

21. dW: wandelt grade. vE.A: geht seinen graden  
Weg. B: wird richtig einhergehen.

22. Gedanken ... Anschlag. dW: Bereitet w.A.,  
wo keine Verathung ... gelingen sie. vE: müssen  
scheitern ... Vorberathung ist; durch v. Ber. aber  
haben sie Bestand. B: wird es bestehen.

23. Es bringet e. Mann Fr., wo er r. a. B.dW:  
hat ein (der) M. Fr. an der Antwort s. Mundes.  
vE: Es freuet Leben, wenn er Rede stehen kann? B:  
aber wie gut ist ...! dW: ... wie schön! vE: zur  
rechten J. ist am nützlichsten. A: D. Mensch hat Fr.  
an dem Ausspruche s. M. ... ist das beste.

24. für den Klugen. B.dW.vE: aufwärts. dW.  
vE: Unterwelt. dW: abwärts. vE: nach unten zu!  
A: zu unterst.

25. umreißen. B: wegfehen! dW.vE: reißt nie-  
der ... stellet fest (sicher). A: bricht ab ... befestiget.

**XV.** *Sententiae miscellae de prudentiae commodis et providentiae operibus.*

26 Βδέλυγμα κυρίου λογισμὸς ἄδικος· ἀγνῶν δὲ ῥήσεις σεμναί. 27 Ἐξόλλυσιν ἑαυτὸν ὁ δωρολήπτης· ὁ δὲ μισῶν δώρων λήψεις σώζεται †). 28 Καρδίαι δικαίων μελετῶσιν πίστεις· στόμα δὲ ἀσεβῶν ἀποκρίνεται κακά.

29 Μακρὰν ἀπέχει ὁ θεὸς ἀπὸ ἀσεβῶν· εὐχαῖς δὲ δικαίων ἐπακούει. 30 Θεωρῶν ὀφθαλμὸς καλὰ εὐφραίνει καρδίαν· φήμη δὲ ἀγαθὴ πιαίνει ὅσα. 31 Ὁ εἰσακούων ἐλέγχους ζωῆς ἐν μέσῳ σοφῶν ἀνλισθήσεται. 32 Ὅς ἀποωθείται παιδείαν, μισεῖ ἑαυτὸν· ὁ δὲ τηρῶν ἐλέγχους ἀγαπᾷ ψυχὴν αὐτοῦ. 33 Φόβος κυρίου παιδεία καὶ σοφία, καὶ ἀρχὴ δόξης αὐτοῦ ἀποκριθήσεται αὐτῇ· προσπορεύεται ταπεινοῖς δόξα.

**XVI.** Τῷ ἀνθρώπῳ προθέσεις καρδίας· καὶ παρὰ κυρίου ἀπόκρισις γλώσσης. 2 Πάντα τὰ ἔργα τοῦ ταπεινοῦ φανερά παρὰ τῷ θεῷ· οἱ δὲ ἀσεβεῖς ἐν ἡμέρᾳ κακῇ ὀλοῦνται. 3 Κύλισον ἐπὶ κύριον τὰ ἔργα σου, καὶ ἐδρασθήσονται οἱ λογισμοί σου.

4 Πάντα τὰ ἔργα κυρίου μετὰ δικαιοσύνης· φυλάσσεται δὲ ὁ ἀσεβῆς εἰς ἡμέραν κακῆν. 5 Ἀκάθαρτος παρὰ τῷ θεῷ πᾶς ὑψηλοκαρδῖος, χειρὶ δὲ χειράς ἐμβαλὼν ἄδικως οὐκ ἀθωωθήσεται. Ἀρχὴ ὁδοῦ ἀγαθῆς τὸ ποιεῖν τὰ δίκαια, δεκτὰ δὲ παρὰ θεῷ μᾶλλον ἢ θύειν θυσίας. Ὁ ζητῶν τὸν κύριον εὐρήσει γνώσιν μετὰ δικαιοσύνης· οἱ δὲ ὀρθῶς ζητοῦντες αὐτὸν εὐρήσουσιν εἰρήνην. 6 Ἐλεημοσύναις καὶ πίστεσιν ἀποκαθαίρονται ἁμαρτίαι τῷ δὲ φόβῳ κυρίου ἐκκλίνει πᾶς ἀπὸ κακοῦ.

27. X (pro σώζ.) ζήσεται.

†) A versu 27. hujus capituli usque ad vs. 10. capituli seq. vulgo (etiam in A<sup>2</sup> et Reineccii Bibliis quadrilinguis) versuum ordo hic est: Vs. 27. 16,6. 15,28. 16,7. 15,29. 16,8. (hoc loco vulgo incipit cap. XVI.) 16,9. 15,30. 32. 33. 16,2. 5. 4. 10.

28. A<sup>2</sup>EX: Καρδία δικ. ... μελετήσει. EX: πίστιν. A<sup>2</sup>X: ἀποκριθήσεται. 29. FX: ὑπακούει. 31. A<sup>1</sup>B\* tot. vs. (A<sup>2</sup>EX†). 33. B\* αὐτῶ. A<sup>1</sup>X: αὐτῷ (αὐτῇ A<sup>2</sup>B). B\* προσπορ. -δόξα (A<sup>2</sup>EFX: προσπορεύεται δὲ ταπεινοῖς δ. — A<sup>1</sup>: ταπεινός).

1. A<sup>1</sup>B\* tot. vs. (A<sup>2</sup>X†). 2. A<sup>2</sup>X (pro οἱ δὲ ἀσ. -ὀλῶντ., quae verba ad vs. 4. transferunt) καὶ ἐδράζων πνεύματα κύριος. 3. A<sup>1</sup>B\* tot. vs. (A<sup>2</sup>X†). 4. B† (a. κυρ.) τῶ. A<sup>2</sup>X versum 4. bis exhibent, semel post vs. 5. ut edd. vulg. (verbis ut supra), semel post vs. 3. his verbis: Πάντα ἐργάσατο κύριος δι' ἑαυτὸν· οἱ δὲ ἀσεβεῖς ἐν ἡμέρᾳ κακῇ ὀλῶνται (cf. vs. 2). 5. B\* τῷ. FX\* (pr.) δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>D: ἀθωοθ. D: θυσίαν.

26 הַזְעֵבֶת יְהוָה מִתְשֻׁבוֹת רַע וְטִהָרִים 26  
אֲמָרֵי-נָעִם: עֵבֶר בֵּיתוֹ בּוֹזֵעַ בְּצַע 27  
וְשׁוֹנֵא מִתַּנְת יְחִיה: לֵב צַדִּיק יִהְיֶה 28  
לְעֲנוֹת וְפִי רְשָׁעִים יִבְיַע רָעוֹת:

29 רַחֵק יְהוָה מִרְשָׁעִים וְתִפְלֵת 29  
לְצַדִּיקִים יִשְׁמַע: מְאוּר-עֵינַיִם יִשְׁמַח- 30  
לֵב שְׂמוּעָה טוֹבָה תִּדְשֵׁן-עַצְמוֹ: אֵזֶן 31  
שְׂמֵעַת תּוֹכַחַת חַיִּים בְּקָרֵב הַכַּמִּים 32  
תִּלְיִן: פּוֹרַע מוֹסֵר מוֹאֵס נַפְשׁוֹ וְשִׁמְעַ 33  
תּוֹכַחַת קוֹנֶה לֵב: יִרְאֵת יְהוָה מוֹסֵר 33  
חֲכָמָה וְלִפְנֵי כְבוֹד עֲנוּה:

**XVI.** לְאָדָם מִעֲרִכֵי-לֵב וּמִיְהוָה מַעֲנֶה 2  
לְשׁוֹן: כָּל-דַּרְכֵי-אִישׁ זֶה בְּעֵינָיו וְתִכֵּן 2  
רִחְמוֹת יְהוָה: גָּל אֶל-יְהוָה מַעֲשֵׂיָהּ 3  
וְיִכְפֹּר מִחֲשֻׁבוֹתֶיהָ:

4 כָּל פֶּעַל יְהוָה לְמַעֲנֶהּוּ וְגַם-רְשָׁע 4  
ה לְיוֹם רָעָה: תְּזַעֲבֵת יְהוָה כָּל-צַבֵּיה- 5  
לֵב יָד לְיָד לֹא יִנְקָה: בְּחָסֵד וְאֱמֶת 6  
יִכְפֹּר עָוֹן וּבִירְאֵת יְהוָה סוּר מִרָע:

v. 26. בנ"א וטהורים

26. lieblich. dW: A. der Bosheit. vE: A: böse (Gedanken). B: bei den R. aber sind Liebl. Neben. dW: rein aber [wohlgefällig] Liebl. R. vE: die reinsten Opfer sind aber Worte der Schuld? (A: schöne Rede besteht herrlich vor ihm.)

27. B: Wer dem Geiz nachhängt. dW: nach Gewinn geizt. vE: unredlichen G. erstrebt. B: verunruhigt? dW: bringt ins Unglück. vE: Bestechung h., wird sich erhalten.

28. B: sinnet nach. dW: überlegt was er antwortet. vE: überl. wenn es reden muß. B: quillt böse Dinge hervor. dW: sprudelt Bosheit. vE: spr. das Aergste aus. A: fließt über vom Bösen.

30. B: A: Der Augen Licht. vE: Ein freundl. Gesichts. A: gibt Mark den Geb. dW: gute Nachricht gießt M. in die G. (vE: guter Name?)

31. vE: auf d. Zurechtweisung d. E. hören will, weißt ... dW: herbergt.

32. B: sich von der Zucht abwendet, der verwirft seine Seele. dW: 3. verläßt, verachtet sich selbst. vE: A: verwirft, v. f. (eigene) Seele. B: bekommt Verstand. dW: vE: erwirbt. A: hat.

26 \* Die Anschläge des Argen sind dem Herrn ein Gräuel; aber tröstlich reden 27 die Reinen. \* Der Geizige verstoffet sein eigenes Haus; wer aber Geschenke ha- 28 set, der wird leben. \* Das Herz des Gerechten dichtet, was zu antworten ist; aber der Mund der Gottlosen schäumt Böses.

29 Der Herr ist ferne von den Gottlosen; aber der Gerechten Gebet erhört er. 30 \* Freundlicher Anblick erfreuet das Herz; ein gutes Gerücht macht das Gebeine fett. 31 \* Das Ohr, das da höret die Strafe des Lebens, wird unter den Weisen wohnen. 32 \* Wer sich nicht ziehen läßt, der macht sich selbst zunichte; wer aber Strafe höret, der 33 wird klug. \* Die Furcht des Herrn ist Zucht zur Weisheit; und ehe man zu Ehren kommt, muß man zuvor leiden.

**XVI.** Der Mensch setzt ihm wohl vor im Herzen; aber vom Herrn kommt, was 2 die Zunge reden soll. \* Einem jeglichen dünken seine Wege rein sein; aber allein 3 der Herr macht das Herz gewiß. \* Befehl dem Herrn deine Werke, so werden deine Anschläge fortgehen. 4 Der Herr macht alles um sein selbst willen, auch den Gottlosen zum bösen 5 Tage. \* Ein stolzes Herz ist dem Herrn ein Gräuel, und wird nicht ungestraft bleiben, wenn sie sich gleich alle an ein- 6 ander hängen. \* Durch Güte und Treue wird Missethat versöhnet, und durch die Furcht des Herrn meidet man das Böse.

30. A.A: Gericht!

1. A.A: setzt sich.

33. B: eine Z. der W. vE: die Zuchtschule. B: vor der Herrlichkeit gehet Sanftmuth her. dW.vE.A: Ehre ... Demuth.

1. B: Bei dem M. sind die Einrichtungen des H. dW: Des M. Sache f. Entwürfe d. H. vE: Der M. hat wohl das Vorhaben im H. A: mag w. das H. bereiten. B: antworten soll. (vE: was der Z. entspricht? dW: Erhörung der Z.?)

2. aber d. H. wäget die Geister. (vE: Laß Jeder den ganzen Wandel r. sein in seinen Augen, denn Jeh. prüft ...!)

\* Abominatio Domini cogitationes ma- 26 lae; et purus sermo pulcherrimus 27 firmabitur ab eo. \* Conturbat do- 28 mum suam qui sectatur avaritiam; qui autem odit munera, vivet. Per misericordiam et fidem purgantur peccata; per timorem autem Domini declinat omnis a malo. \* Mens justi medita- 29 tur obedientiam; os impiorum redun- 30 dat malis.

Longe est Dominus ab impiis; et 29 orationes justorum exaudiet. \* Lux 30 oculorum laetificat animam; fama bona impinguat ossa. \* Auris quae 31 audit increpationes vitae, in medio sapientium commorabitur. \* Qui ab- 32 jicit disciplinam, despicit animam suam; qui autem acquiescit increpationibus, possessor est cordis. \* Ti- 33 mor Domini disciplina sapientiae; et gloriam praecedit humilitas.

**XVI.** Hominis est animam prae- 2 parare; et Domini gubernare linguam. 3 \* Omnes viae hominis patent oculis 4 ejus; spirituum ponderator est Do- 5 minus. \* Revela Domino opera tua, 6 et dirigentur cogitationes tuae. 7 Universa propter semetipsum ope- 8 ratum est Dominus, impium quoque ad 9 diem malum. \* Abominatio Domini 10 est omnis arrogans; etiam si manus ad manum fuerit, non est innocens. 11 Initium viae bonae facere justitiam: accepta est autem apud Deum magis quam immolare hostias. \* Misericor- 12 dia et veritate redimitur iniquitas, et 13 in timore Domini declinatur a malo.

26. Al.\* firm. ab eo. 27. Al.\* Per mis.-malo.

28. Al.: meditabitur. Al.: sapientiam.

2. Al.: hominum. 5. Al.\* Initium-hostias.

3. B.dW: Wälze auf ... dW: dein Thun. vE: Angelegenheiten. (A: Offenbare.) dW: gelingen. vE: dein Vorhaben bestehen.

4. um seiner Absicht w. B: wirkt Alles so wie es ihm geziemend ist? dW: schafft A. zu seinem Zwecke. vE: ordnet A. so wie es sich selbst entspricht. B.dW. vE: Tag d. Unglücks.

5. B: Ein Jeder so ein hoffärtig H. hat. dW: Jeder Uebermüthige. vE: Hochmüthige (vgl. Kap. 11, 21).

6. vE: muß man meiden.

## XVI. Sententiae miscellae de providentiae operibus et hominum officiis.

7 Δεκταὶ παρὰ κυρίῳ ὁδοὶ ἀνθρώπων δικαίων·  
διὰ δὲ αὐτῶν καὶ οἱ ἐχθροὶ φίλοι γίνονται.  
8 Κρείσων ὀλίγη λήψις μετὰ δικαιοσύνης, ἢ  
πολλὰ γενήματα μετὰ ἀδικίας.

9 Καρδία ἀνδρὸς λογιζέσθω δίκαια, ἵνα ὑπὸ  
τοῦ θεοῦ διορθωθῇ τὰ διαβήματα αὐτοῦ.  
10 Μαντεῖον ἐπὶ χεῖλεσιν βασιλέως, ἐν δὲ κρί-  
σει οὐ μὴ πλανηθῇ τὸ στόμα αὐτοῦ. 11 Ῥοπή  
ζυγοῦ δικαιοσύνη παρὰ κυρίῳ, τὰ δὲ ἔργα  
αὐτοῦ σιάθμια δίκαια. 12 Βδέλυγμα βασιλεῖ  
ὁ ποιῶν κακά· μετὰ γὰρ δικαιοσύνης ἐτοιμά-  
ζεται θρόνος ἀρχῆς. 13 Δεκτὰ βασιλεῖ χεῖλη  
δίκαια, λόγους δὲ ὀρθοὺς ἀγαπᾷ. 14 Θυμὸς  
βασιλέως ἀγγελὸς θανάτου· ἀνὴρ δὲ σοφὸς  
ἐξιλάσεται αὐτόν. 15 Ἐν φωτὶ ζωῆς υἱὸς βα-  
σιλέως· οἱ δὲ προσδεκτοὶ αὐτῷ ὡσπερ νέφος  
ὄψιμον.

16 Νοσοιαὶ σοφίας αἰρετώτεραι χρυσίου·  
νοσοιαὶ δὲ φρονήσεως αἰρετώτεραι ὑπὲρ ἀρ-  
γύριον. 17 Τρίβοι ζωῆς ἐκκλίνουσιν ἀπὸ κα-  
κῶν· μῆκος δὲ βίου ὁδοὶ δικαιοσύνης. Ὁ δε-  
χόμενος παιδείαν ἐν ἀγαθοῖς ἔσται· ὁ δὲ φυ-  
λάσσων ἐλέγχους σοφισθῆσεται. Ὅς φυλάσ-  
σει τὰς ἑαυτοῦ ὁδούς, τηρεῖ τὴν ἑαυτοῦ ψυ-  
χὴν· ἀγαπῶν δὲ ζωὴν αὐτοῦ φείσεται στόμα-  
τος αὐτοῦ. 18 Πρὸ συντριβῆς ἠγεῖται ὕβρις,  
πρὸ δὲ πτώματος κακοφροσύνη. 19 Κρείσ-  
σων πρᾶϋθυμος μετὰ ταπεινώσεως, ἢ ὅς  
διαίρεται σκύλα μετὰ ὑβριστῶν. 20 Συνετὸς  
ἐν πράγμασιν εὐρετὴς ἀγαθῶν· πεποιθὼς δὲ  
ἐπὶ κυρίῳ μακαριστός.

21 Τοὺς σοφοὺς καὶ συνετοὺς φανύλους  
καλοῦσιν· οἱ δὲ γλυκεῖς ἐν λόγῳ πλεῖον

7. EFX (pro ἀνθρ.) ἀνδρῶν.

8. B: γεννήμ.

10. E: εἰ μὴν.

11. A<sup>1</sup>X: παρὰ κυρίῳ (π. κυρίῳ A<sup>2</sup>B; DEFX: π.  
θεῶ).

12. X\* γὰρ.

13. D (pro ὀρθ.) ἀγαθός. EFX† (in f.) ὁ κύριος.

16. A<sup>1</sup>: χρυσίῳ (χρυσίῳ A<sup>2</sup>B).

17. A<sup>2</sup>X: ἀπὸ κακῶ. D: ζωὴν ἑαυτῶ.

19. A<sup>1</sup>: πρὸ θυμὸς (πρᾶϋθ. A<sup>2</sup>B). D: μ. ταπεινο-  
φροσύνης. A<sup>1</sup>: μ. ὑβρεως (μ. ὑβριστῶν A<sup>2</sup>BD).

20. B: ἐπὶ θεῶ μ.

21. B: πλείονα (πλεῖον ADEX).

7 בְּרָצוֹת יְהוָה דַּרְכֵי-אִישׁ גַּם-אֲוִיבֵיו  
8 וַיְשַׁלֵּם אֱתוֹ: טוֹב מַעַט בְּצַדִּיקָה מִרֹב  
תְּבוּאוֹת בְּלֹא מִשְׁפָּט:

9 לֵב אָדָם יִתְשַׁב דַּרְכּוֹ וַיְהִי יָכוֹן

10 צַדִּיקוֹ: קָסָם. עַל-שִׁפְתֵי-מֶלֶךְ בְּמִשְׁפָּט

11 לֹא וּמַעַל-פִּיּוֹ: פֶּלֶס. וּמֵאֲזֵנֵי מִשְׁפָּט

12 לַיהוָה מַעֲשָׂהוּ כְּלִיאֲבִינֵי-כִּיּוֹם: תְּוַעֲבַת

13 מַלְכִים עֲשׂוֹת רָשָׁע כִּי בְצַדִּיקָה וַיְכוּן

14 כֶּסֶף: רָצוֹן מַלְכִים שִׁפְתֵי-צַדִּיק וְדָבַר

15 יִשְׁרָיִם יֵאָהֵב: חֶמֶת-מֶלֶךְ מִלְּאֲכֵי-

16 מוֹת וְאִישׁ חֶכֶם יִכְפַּרְנָה: בְּאֹר-פְּנֵי-

17 מֶלֶךְ חַיִּים וְרָצוֹנוֹ כְּעַב מִלְּקוֹשׁ:

18 קָנְהִי חֶכְמָה מִהַיָּטוֹב מִחֲרוֹץ וַיִּקְנֹת

19 בִּינָה נִבְחַר מִכֶּסֶף: מִסְּלַת יִשְׁרָיִם סוֹר

20 מֵרַע שׁוֹמֵר נִפְשׁוֹ נֹצֵר דַּרְכּוֹ: \* לְפָנֵי-

21 יִשְׁבַּר גָּאוֹן וּלְפָנֵי כִשְׁלוֹן תְּבִיחַ רֹחַ:

22 טוֹב שִׁפְלֵ-רוּחַ אֶת-עֲנִיִּים מִחֶלֶק שָׁלַל

23 אֶת-גְּאִיִּים: מִשְׁפִּיל עַל-דָּבָר וּמִצָּא-

24 טוֹב וּבִזְטָח בִּיהוָה אֲשֶׁרֵיּוֹ:

25 לְחֶכֶם-לֵב יִקְרָא נְבוֹן וּמִתֵּק שִׁפְתָיוִם

26 v. 17. חצי הספר בפסוקים. v. 18. בנ"א שמר. v. 19. ענוים ק'.

27 v. 20. ובטח. v. 21. חכמים.

7. dW: versöhnt er. vE: söhnt... aus.

8. B: Einkünfte. vE: Erworbenes.

9. B: bedenket ... befestiget seinen Gang. dW: denkt f. W. aus ... richtet f. Schritte. vE: erdenkt sich ... sichert f. Schritt.

10. auf den Lippen. dW: Gottespruch sei ... im G. soll f. W. n. Unrecht sprechen. vE: ruhe ... sich n. verfühndigen. A: G. Spr. ist ... wird im G. n. irren.

11. B: Gew. u. Wagschalen. B.dW: Gewicht: steine (im Beutel). vE: Recht G. u. Wage hat Seh., seiner Verordnung sollen a. Steine im B. entsprechen?

12. u. th. ist der Könige Gr. B: Gottlos han-

deln. dW.vE: Ein Gr. sei (es den) Königen ... A: sind dem Könige Alle die göttl. handeln?

13. Gerechte Lippen sind der K. Wohlgefallen, u. w. recht redet ... B.dW: L. der Gerechtigkeit. vE: Das was wohlgefällt den K., seien ger. L. B: aufrichtig r., den wird er lieben. dW: Gradheit spricht, d. soll ... vE: Ungeschmeicheltes ... lieb haben.

14. B: sind Boten. dW: Königs-Grimm Todes-

## Des Menschen Herz zc. Des Königs Mund. Sein Wohlgefallen und sein Grimm. XVI.

7 \* Wenn jemandes Wege dem Herrn wohlgefallen, so macht er auch seine Feinde  
8 mit ihm zufrieden. \* Es ist besser wenig mit Gerechtigkeit, denn viel Einkommens mit Unrecht.

9 Des Menschen Herz schlägt seinen Weg an, aber der Herr allein gibt, daß er fortgehe. \* Weissagung ist in dem Munde des Königs, sein Mund fehlet nicht im

11 Gericht. \* Rechte Wage und Gewicht ist vom Herrn, und alle Pfunde im Saß  
12 sind seine Werke. \* Vor den Königen Unrecht thun, ist ein Gräuel; denn durch Gerechtigkeit wird der Thron bestätigt.

13 \* Recht rathen gefällt den Königen; und  
14 wer gleich zurath, wird geliebet. \* Des Königs Grimm ist ein Bote des Todes; aber ein weiser Mann wird ihn ver-

15 söhnen. \* Wenn des Königs Angesicht freundlich ist, das ist Leben, und seine Gnade ist wie ein Abendregen.

16 Nimm an die Weisheit, denn sie ist besser weder Gold; und Verstand haben  
17 ist edler denn Silber. \* Der Frommen Weg meidet das Arge; und wer seinen Weg bewahret, der behält sein Leben.

18 \* Wer zu Grunde gehen soll, der wird zuvor stolz; und stolzer Muth kommt vor  
19 dem Fall. \* Es ist besser niedriges Gemüths sein mit den Elenden, denn Raub

20 austheilen mit den Hoffärthigen. \* Wer eine Sache klüglich führet, der findet Glück; und wohl dem, der sich auf den Herrn verläßt.

21 Ein Verständiger wird gerühmet für einen weisen Mann, und liebliche Reden

16. A. A.: denn Gold.

18. U. L.: hoffärthiger und stolzer M.

\* Cum placuerint Domino viae hominis, inimicos quoque ejus convertet ad pacem. \* Melius est parum cum justitia, quam multi fructus cum iniquitate.

Gn. 31, 24.  
Jer. 39, 12.  
1 Pt. 3, 13.

15, 16.

v. 1 pp.

21, 1. 1 Rg. 3, 27.

11, 1 pp. 20, 10, 23.

20, 28, 25, 5.  
Ps. 89, 15.  
(Sap. 5, 25.)

19, 12, 20, 2.  
Est. 7, 7 ss.

15, 30, 19, 12.  
Job. 29, 23.

3, 14, 8, 10 s.  
Ps. 119, 72.  
Job. 28, 15.

8, 13, 4, 25 s.

11, 2, 17, 19, 18, 12.

3, 5, Ps. 2, 12, 146, 5, Jer. 17, 7.

Cor hominis disponit viam suam, 9 sed Domini est dirigere gressus ejus.

\* Divinatio in labiis regis, in judicio non errabit os ejus. \* Pondus et statera judicium Domini sunt, et opera

ejus omnes lapides sacculi. \* Abominabiles regi qui agunt impie; quoniam justitia firmatur solum. \* Voluntas regum labia justa; qui recta loquitur, diligetur. \* Indignatio regis nuncii mortis; et vir sapiens placabit eam. \* In hilaritate vultus regis vita, et clementia ejus quasi imber serotinus.

14

15

Posside sapientiam, quia auro melior est; et acquire prudentiam, quia pretiosior est argento. \* Semita justorum declinat mala; custos animae suae servat viam suam. \* Contritio nem praecedit superbia, et ante ruinam exaltatur spiritus. \* Melius est humiliari cum mitibus, quam dividere spolia cum superbis. \* Eruditus in verbo reperiet bona; et qui sperat in Domino, beatus est.

17

18

19

20

Qui sapiens est corde, appellabitur prudens; et qui dulcis eloquio, ma-

15, 26.

11. Al.: saeculi.

13. Al.: dirigitur.

Boten!

15. Spätregen. B: Im Licht von eines R. A. ist L. u. sein Wohlgefallen ist wie die Wolke eines Sp. dW: Im heitern Blicke des ... Gn. wie eine W. des Sp. vE: Huld wie ein bedeckter Himmel vom Sp.

16. W. erwerben ist b. denn ... erlangen ... B: D wie viel b. ist sich um W. bewerben ... um W. bew. ist auserlesener denn um S. dW: W. besitzen wie ... Einsicht ... vorzüglicher ...! vE: Klugheit ... schätzbarer.

17. Bahn ... hütet s. L. B: Der Aufrichtigen gebahnter W. ist weichen vom Bösen, u. der bewahret s. Seele ... behält. dW: Reblichen ... es bew. s. L. ... beachtet. vE: wer auf s. Wandel Acht hat.

18. Hochmuth. B: Vor der Zerstörung kommt Hoffart, und ... ein hoher Geist! dW: B. d. Verderben Stolz ... Hochm.

19. B: niedrig sein im Geist m. d. Sanftmüthigen. dW: demüthig s. m. d. Armen ... Stolzen. vE: im Geiste dem. ... Niedrigen, als Beute theilen ...

20. dW: Flug ist bei einer S. A: geschickt zu ... B: sich gegen das Wort Flug betragt ... Gutes. vE: Acht hat auf d. W.

21. Wer weises Herzens ist, w. ger. für verständig. B. dW. A: genannt (werden). vE: ein Beredter genannt? B: der Lippen Süßigkeit. dW: Anmuth d. L. vE: ein angenehmer Vortrag. A: wer annehmlich reden kann.

## XVI.

## Sententiae miscellae de stultitiae detrimentis.

ἀκούσονται. <sup>22</sup> Πηγή ζωῆς ἔννοια τοῖς κεκτημένοις· παιδεία δὲ ἀφρόνων κακῆ. <sup>23</sup> Καρδία σοφοῦ νοῆσει τὰ ἀπὸ τοῦ ἰδίου στόματος, ἐπὶ δὲ χεῖλεσιν φορέσει ἐπιγνωμοσύνην. <sup>24</sup> Κηρία μέλιτος λόγοι καλοί· γλῦκασμα δὲ αὐτῶν ἴασις ψυχῆς.

<sup>25</sup> Εἰσὶν ὁδοὶ δοκοῦσαι εἶναι ὀρθαὶ ἀνδρί, τὰ μέντοι τελευταῖα αὐτῶν βλέπει εἰς πνθμένα ἄδον. <sup>26</sup> Ἄνηρ ἐν πόνοις πονεῖ ἑαυτῷ καὶ ἐκβιάζεται ἑαυτοῦ τὴν ἀπώλειαν· ὁ μέντοι σκολιὸς ἐπὶ τῷ ἑαυτοῦ στόματι φορεῖ τὴν ἀπώλειαν. <sup>27</sup> Ἄνηρ ἄφρων ὀρούσσει ἑαυτῷ κακά, ἐπὶ δὲ τῶν ἑαυτοῦ χειλῶν θησαυρίζει πῦρ. <sup>28</sup> Ἄνηρ σκολιὸς διαπέμπεται κακά, καὶ λαμπτήρα δόλου πυρσεύει κακοῖς, καὶ διαχωρίζει φίλους. <sup>29</sup> Ἄνηρ παράνομος ἀποπειροῦται φίλων, καὶ ἀπάγει αὐτοὺς ὁδοὺς οὐκ ἀγαθὰς. <sup>30</sup> Στηριζῶν ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ λογιζέται διεστραμμένα, ὀρίζει δὲ τοῖς χεῖλεσιν αὐτοῦ πάντα τὰ κακά· οὗτος κάμινός ἐστιν κακῶν. <sup>31</sup> Στέφανος κανχήσεως γῆρας· ἐν δὲ ὁδοῖς δικαιοσύνης εὐρίσκειται. <sup>32</sup> Κρείσσων ἀνὴρ μακρόθυμος ἰσχυροῦ, καὶ ἀνὴρ φρόνησιν ἔχων γεωργίου μεγάλου· ὁ δὲ κρατῶν ὀργῆς κρείσσων τοῦ καταλαμβανομένου πόλιν. <sup>33</sup> Εἰς κόλπους ἐπέρχεται πάντα τοῖς ἀδίκοις· παρὰ δὲ κυρίου πάντα τὰ δίκαια.

**XVII.** Κρείσσων ψωμὸς μεθ' ἡδονῆς ἐν εἰρήνῃ, ἢ οἶκος πλήρης πολλῶν ἀγαθῶν καὶ ἀδίκων θυμάτων μετὰ μάχης. <sup>2</sup> Οἰκίτης νοήμων κρατήσει δεσποτῶν ἀφρόνων, ἐν δὲ ἀδελφοῖς διελεῖται μέρη. <sup>3</sup> Ὡσπερ δοκιμάζεται ἐν καμίνῳ ἄργυρος καὶ χρυσός,

21. A<sup>1</sup>: ἀκούσονται (ἀκούσονται A<sup>2</sup>BD).

24. B: δὲ αὐτῷ.

25. D: τὰ δὲ τελευτ. αὐτῷ.

26. B: ἐκβ. τὴν ἀπώλ. ἑαυτῷ (DEFX: ἐκβ. αὐτῷ τ. ἀπώλ.). D: φέρει.

27. A<sup>1</sup>: ὀρούσσει (θησαυρίζει A<sup>2</sup>BD).

28. B: πυρσεύσει.

30. B: Στηρ. δὲ ὀφθ. ... διαλογίζεται. A<sup>1</sup>: ὀρίζει (ὀρίζει A<sup>2</sup>B). EX: ἐπιδάκνων δὲ τοῖς χ. αὐτῷ ὀρίζει πάντα τ. κακά. B (pro κακῶν) κακίας.

32. B\* καὶ ἀνὴρ φρ. - μεγάλα (ADEFX†, A<sup>2</sup> unci incl.). EX\* (alt.) κρείσσ. B\* τῷ. X† (in f.) ὀχυρὰν s. ἰσχυράν.

33. X: κόλπον. FX: τοῖς δίκαιοις. X: πᾶσιν τὰ (Al.\* τὰ) δίκ.

1. B\* πλήρης (ADEFX†).

22 יסוף לקח: מקור חיים שכל בעליו  
23 ומוסר אילים אולת: לב חכם ישפיל  
24 פיהו ועל-שפתיו יסוף לקח: צוף-  
דבש אמרי-נעם מתוק לנפש ומרפא  
לעצם:

כה יש דרך ישר לפני-איש ואחריתו  
26 דרכי-מות: נפש עמל עמלה לו פי-  
27 אכה עליו פיהו: איש בלי-על פרה  
28 רעה ועל-שפתיו כאש צרבת: איש  
תהפכות ישלה מדון ונרצו מפריד  
29 אלוף: איש חמס יפתה רעהו  
ל והוליכו בדרך לא-טוב: עצה עינו  
לחשב תהפכות קרץ שפתיו פלה  
31 רעה: עטרת תפארת שיבה בדרך  
32 צדקה תמצא: טוב ארך אפים מגבור  
33 ומשל פרוחו מלכד עיר: בחוק יוטל  
את-הנזרל ומיהוה פל-משפטו:

**XVII.** טוב פת חרבה ושלובה  
2 מבית מלא זבחי-ריב: עבד משפיל  
ומשל בכר-מביש ובתוך אהים יחלק  
3 נחלה: מצרף לכסף וכור לתהב

בנ' א אילים v. 22.

נון ועירא v. 28. שפתו ק' v. 27.

21. B: wird die Lehre vermehren. dW: mehret Gelehrtheit! vE: steigert die Belehrung! A: gewinnt noch mehr.

22. (Wie 10,11. 13,14.) dW: für ihren Besizer. vE: ihrem. A: die Lehre d. Thoren ist Thorheit. vE: eine Züchtigung für die Th. ist die Th. (dW: aber 3. der Th. ist Thorheit?)

23. Einem Weisen G. machet seinen Mund Flug, u. häufet Unterricht auf seine Lippen. vE: mehrt auf seinen L. die Belehrung. dW: Gelehrtheit! B: Ein w. G. wird f. W. klüglich führen u. w. auf seinen L. die Lehre vermehren.

24. Liebliche Reden. B.dW.vE.A: süß der Seele. B: eine Arznei dem Gebeine. vE: heilsam. dW.A: Heilung den G.

25. Wie Kap. 14,12.

26. Des Mühseligen Seele hilft ihm arbeiten; aber sein Mund ist sein Treiber. B: Die S. eines



Der Weg zum Tode. Unglück durchs eigne Maul u. Graue Haare. Der trockne Bissen. **XVI.**

22 Lehren wohl. \* Klugheit ist ein lebendiger Brunnen dem, der sie hat; aber die  
 23 Zucht der Narren ist Narrheit. \* Ein weises Herz redet klüglich und lehret wohl.  
 24 \* Die Reden des Freundlichen sind Honigseim, trösten die Seele und erfrischen die Gebeine.  
 25 Manchem gefällt ein Weg wohl, aber  
 26 sein Letztes reichet zum Tode. \* Mancher kommt zu großem Unglück durch sein  
 27 eigenes Maul. \* Ein loser Mensch gräbt nach Unglück, und in seinem Maul brennet  
 28 Feuer. \* Ein verkehrter Mensch richtet Hader an, und ein Verleumder machet  
 29 Fürsten uneins. \* Ein Frevler lockt seinen Nächsten, und führet ihn auf keinen guten Weg. \* Wer mit den Augen winkt, denkt nichts Gutes; und wer mit den Lippen deutet, vollbringt Böses.  
 31 \* Graue Haare sind eine Krone der Ehren, die auf dem Wege der Gerechtigkeit gefunden werden. \* Ein Geduldiger ist besser denn ein Starcker, und der seines Muthes Herr ist, denn der Städte gewinnet.  
 33 \* Loos wird geworfen in den Schooß, aber es fällt, wie der Herr will.

**XVII.** Es ist ein trockner Bissen, daran man sich genügen läßt, besser, denn ein Haus voll Geschlachtetes mit Hader.  
 2 \* Ein kluger Knecht wird herrschen über unfleißige Erben, und wird unter den  
 3 Brüdern das Erbe austheilen. \* Wie das Feuer Silber, und der Ofen Gold,

22. U.L.: Brunn.

10,11,13,14. jora percipiet. \* Fons vitae eruditio  
 possidentis; doctrina stultorum fatuitas. \* Cor sapientis erudiet os ejus,  
 23 et labiis ejus addet gratiam. \* Favus mellis composita verba; dulcedo  
 animae sanitas ossium.  
 14,12. Est via quae videtur homini recta,  
 et novissima ejus ducunt ad mortem.  
 12Sm.1,16. \* Anima laborantis laborat sibi, quia  
 compulit eum os suum. \* Vir impius fodit malum, et in labiis ejus  
 ignis ardescit. \* Homo perversus suscit  
 at lites, et verbosus separat principes. \* Vir iniquus lactat amicum  
 suum, et ducit eum per viam non bonam. \* Qui attonitis oculis cogitat  
 prava, mordens labia sua perficit malum. \* Corona dignitatis senectus,  
 quae in viis justitiae reperietur. \* Melior est patiens viro forti, et qui dominatur animo suo, expugnatore urbium.  
 18,19. Jos.7,14. Act.1,24. \* Sortes mittuntur in sinum, sed a Domino temperantur.

15,16s.16,8. **Melior est buccella sicca XVII.**  
 cum gaudio, quam domus plena victimis cum jurgio. \* Servus sapiens dominabitur filiis stultis, et inter fratres haereditatem dividet. \* Sicut igne probatur argentum et aurum camino,

21. S: reperiet. 24. Al.: et sanitas. 25. Al.: novissimum ejus ducit. 27. Al.: insipiens. 30. Al.: perficiet.

Mühsamen richtet sich selber Mühe an, denn s. M. wird sich zu ihm selber wenden? dW: Der Hunger des Arbeiters arbeitet für ihn, denn es treibt ihn s. M. vE: ... läßt es ihm nicht sauer werden ... zur Arbeit s. M. A: Der Arb. arbeitet für sich selbst.  
 27. auf seinen Lippen br. es wie F. B: nichtswürdiger Mann. dW: Der nichtsw. M. stiftet U. vE: Ein schlechter Mensch ... B: ist wie ein brennendes F. dW: wie versengend. vE: ist ein feugend F.  
 28. Freunde. B: den besten Freund abwendig. dW.vE: (der) Ohrenbläser entzweit (Vertraute).  
 29. dW: unredlicher Mann verführet. vE: Ein frecher Bösewicht ist, wer s. Freund verf. u. ihn auf böse Wege verleitet.  
 30. B: winket, verkehrte Dinge zu bedenken ... hat B. beschlossen. vE: Man drückt seine N. zu, wenn m. auf Ränke sinnet; wer sich in die L. beißt, vollbr. B. (dW: Er dr. die N. zu, um Falschheit zu finden; er

heißt d. L. zusammen: er hat die Bosheit vollendet!)  
 31. B: zierliche Kr. vE: ehrenvolle. dW.vE: auf ... wird sie gef.  
 32. B: Langmüthiger ... Gewaltiger ... über seinen Geist ... eine Stadt einnimmt. dW: B. der L. als ein Held: u. wer s. G. beherrscht, als ein Stadt-Überr. vE: Wer gelassen ist, ist größer als e. Kriegsheld; u. w. s. Leidenschaft zu beherrschen weiß ...  
 33. B: vom H. ist all dessen Recht. dW: kommt all sein Bescheid. vE: ganz s. Entscheidung.  
 1. Ein tr. B. u. Ruhe dabei. dW: voll Zanke-Mahlzeiten. vE: Stück trocknes Brot (A: Schlachtopfer?).  
 2. über den ungerathenen Sohn. dW: schlechten. vE: thörichten.  
 3. Wie der Ziegel. B: Man hat einen Schmelztiegel zum S. und ... dW: Schm. fürs ... vE: Der Schm. ist ...

## XVII.

## Sententiae miscellae contra jurgia et convitia.

οὕτως ἐκλεκταὶ καρδίαι παρὰ θεῶ. 4 Κακὸς ὑπακούει γλώσσης παρανόμων· δίκαιος δὲ οὐ προσέχει χεῖλεσιν ψευδέσιν. Τοῦ πιστοῦ ὄλος ὁ κόσμος τῶν χρημάτων· τοῦ δὲ ἀπίστου οὐδὲ ὀβολός. 5 Ὁ καταγελαῶν πτωχοῦ παροξύνει τὸν ποιήσαντα αὐτόν· ὁ δὲ ἐπιχαίρων ἀπολλυμένῳ οὐκ ἀθωοθήσεται, ὁ δὲ σπλαγχνιζόμενος ἐλεηθήσεται.

6 Στέφανος γερόντων τέκνα τέκνων· κἀνήμα δὲ τέκνων πατέρες αὐτῶν. 7 Οὐχ ἀρμόσει ἄφρονι χεῖλη πιστά, οὐδὲ δικαίῳ χεῖλη ψευδῆ. 8 Μισθὸς χαρίτων ἢ παιδεία τοῖς χρομένοις· οὐ δ' ἂν ἐπιστρέψη, εὐδοθήσεται. 9 Ὅς κρύπτει ἀδικήματα, ζητεῖ φιλίαν· ὅς δὲ μισεῖ κρύπτειν, διύστησιν φίλους καὶ οἰκείους.

10 Συντριβεῖ ἀπειλή καρδίαν φρονίμου· ἄφρων δὲ μαστιγωθείς οὐκ αἰσθάνεται. 11 Ἀντιλογίας ἐγείρει πᾶς κακός· ὁ δὲ κύριος ἄγγελον ἀνελεήμονα ἐπέμψει αὐτῶ. 12 Ἐμπεσεῖται μέριμνα ἀνδρὶ νοήμονι· οἱ δὲ ἄφρονες διαλογοῦνται κακά. 13 Ὅς ἀποδίδωσιν κακὰ ἀντὶ ἀγαθῶν, οὐ κινήθησεται κακὰ ἐκ τοῦ οἴκου αὐτοῦ. 14 Ἐξουσίαν δίδωσιν λόγοις ἀρχῆ δικαιοσύνης· προηγεῖται δὲ τῆς ἐνδείας στάσις καὶ μάχη.

15 Ὅς δίκαιον κρίνει τὸν ἄδικον, ἄδικον δὲ τὸν δίκαιον, ἀκάθαρτος καὶ βδελυκτὸς παρὰ θεῶ. 16 Ἰνατὶ ὑπῆρξεν χρήματα ἄφρονι; κτήσασθαι δὲ σοφίας ἀκάρδιος οὐ δυνήσεται. Ὅς ὑψηλὸν ποιεῖ τὸν ἑαυτοῦ οἶκον, ζητεῖ συντριβὴν· ὁ δὲ σχολιάζων τοῦ μαθεῖν, ἐμπεσεῖται εἰς κακά. 17 Εἰς πάντα καιρὸν φίλος ὑπαρχέτω σοι, ἀδελφοὶ δὲ ἐν ἀνάγκαις χρησιμοὶ ἔστωσαν· τούτου γὰρ χάριν γεννῶνται.

3. X: ἐκλέγεται καρδίας ὁ κύριος. A<sup>2</sup>BD: παρὰ κυρίῳ.

4. FX: γλώσσαις (s. γλώσση) ... ἄδικος δὲ (\* ὲ) προσέχ. χ. B pon. T<sup>3</sup> πιστῆ-ὀβολός in fine vs. 6.

5. A<sup>1</sup>: καταγγέλλων? ... ἀθωοθ. B: ἐπισπλαγχν.

6. Cf. vs. 4.

7. A<sup>2</sup>: χεῖλη περισσά.

8. B\* ἦ.

9. FX: ἴστησι.

11. A<sup>2</sup>X: ἐγειρεῖ.

13. A<sup>1</sup>: εἰς τὰς οἴκους (ἐκ τῶ οἴκου A<sup>2</sup>BD).

16. A<sup>2</sup>B: Κτήσ. γὰρ σοφίαν.

17. FX† (a. φίλ.) ὁ ... \* δὲ.

4 וּבַחֵן לְבוֹת יְהוָה: מֵרַע מִקְשִׁיב עַל-  
שִׁפְתֵי אָוֶן יִשְׁקֵר מִזִּין עַל-לְשׁוֹן הַתְּהִי:  
ה לֵעֲגַ לְרֵשׁ חֲרָף עֲשֵׂהוּ שְׂמֵחַ לְאִיד  
לֹא יִפְקֶה:

6 עֵטְרַת זָקְנִים בְּנֵי בָנִים וְתִפְאַרֶת

7 בְּנִים אֲבוֹתָם: לֹא-נִאֲוָה לְנָבֵל שִׁפְת

8 יִתֵּר אֶף כִּי-לִנְדִיב שִׁפְתֵי-שֹׁקֵר: אָבֶן-

תֵּן הַשְּׂחָד בְּעֵינַי בַּעֲלִיו אֶל-כָּל-אִשָּׁר

9 יִפְנֶה יִשְׁפִּיל: מִכֶּסֶה-פֶּשַׁע מִבְּקֶשׁ

אֱהָבָה וְשִׁנָּה בְּדָבָר מִפְּרִיד אֱלֹהִם:

10 תִּתַּחַת גְּעֵרָה בְּמִבִּין מֵהַפּוֹת פְּסִיל

11 מֵאֵה: אֵה מְרִי יִבְקֶשׁ-רַע וּמִלֵּאָה

12 אֲכֹזְרִי יִשְׁלַח-בּוֹ: פֶּגְזוֹשׁ הֵב שִׁכּוֹל

13 בְּאִישׁ וְאֶל-פְּסִיל בְּאֹהֲלָתוֹ: מִשְׁיֹב

רָעָה תִּתַּחַת טוֹבָה לֹא-תִמְיֹשׁ רָעָה

14 מִבֵּיתוֹ: פּוֹטֵר מַיִם רֵאשִׁית מִדּוֹן

וְלִפְנֵי הַתַּגְּלַע הָרִיב נְטוֹשׁ:

15 מִצְדִּיק רָשָׁע וּמִרָשִׁיעַ צְדִיק תִּזְעַבֶּת

16 יְהוָה צֶם-שִׁנְיָהֶם: לְמַה-יֵּזֶה מִתְּוִיר

בְּיַד-פְּסִיל לְקִנּוֹת הַחֲכָמָה וְלִב-אִיוֹן:

17 בְּכָל-עֵת אֱהָב הָרַע וְאֵחַ לְצָרָה יִוָּלֵד:

v. 5. בנ' א לועג

v. 6. בנ' א אבתם

v. 10. מלעיל

v. 13. תמוש ק'

v. 16. בנ' א רפה

3. B: der aber d. S. pr., ist der Herr. dW: aber die ...

4. dW: Ein Bösewicht, wer merket auf die Lippe des Unheils; ein Lügner, wer horcht auf d. Zunge d. Frevels.

5. sich Unf. fr. dW: lästert. B: schmähet den, der ihn gemacht hat. A: über eines Andern Fall.

7. B: Lippen v. hohen D. ... falsche L. dW: Es ziemt dem M. n. die Lippe der Hoheit ... dem Edlen d. L. d. Lüge! (vE: Dem Gecken steht das Großmaul nicht ... das Lügenmaul!)

8. B: Das Geschenk ist ein angenehmer Stein in den Augen dess, der es hat; wo er sich wird hinwenden, w. es ihm gelingen. dW: Ein Edelst. ... seines Empfängers; wohin es sich wendet, macht es Glück. vE: Bestäfers.

9. der sucht Liebe ... ästert, d. scheidet den Freund. B: wiederholt. dW: wieder anregt. vE: an die S. wieder erinnert. A: immer u. immer davon spricht (vgl. 16,28).

## Die schädlichen Zungen. Des Schöpfers Hohnung. Gutes mit Bösem. Der Hader. XVII.

- 4 also prüfet der Herr die Herzen. \* Ein Böser achtet auf böse Mäuler, und ein Falscher gehorcht gerne schädlichen Zungen. \* Wer des Dürftigen spottet, der höhnet desselben Schöpfer; und wer sich seines Unfalls freuet, wird nicht ungestraft bleiben.
- 6 Der Alten Krone sind Kindeskinde, 7 und der Kinder Ehre sind ihre Väter. \* Es stehet einem Narren nicht wohl an, von hohen Dingen reden, viel weniger einem Fürsten, daß er gerne lügt. \* Wer zu schenken hat, dem ist es wie ein Edelstein: wo er sich hinkehret, ist er klug geachtet.
- 9 \* Wer Sünde zudeckt, der macht Freundschaft; wer aber die Sache eifert, der macht Fürsten uneins.
- 10 Schelten schreckt mehr an dem Verständigen, denn hundert Schläge an dem Narren. \* Ein bitterer Mensch trachtet Schaden zu thun: aber es wird ein grausamer Engel über ihn kommen. \* Es ist besser einem Bären begegnen, dem die Zungen geraubt sind, denn einem Narren in seiner Narrheit. \* Wer Gutes mit Bösem vergilt, von des Hause wird Böses nicht lassen.
- 14 \* Wer Hader anfängt, ist gleich als der dem Wasser den Damm aufreißt. Laß du vom Hader, ehe du darein gemenget wirst.
- 15 Wer dem Gottlosen Recht spricht und den Gerechten verdammt, die sind beide dem Herrn ein Gräuel. \* Was soll dem Narren Geld in der Hand, Weisheit zu kaufen, so er doch ein Narr ist? \* Ein Freund liebt allezeit, und ein Bruder wird in der Noth erfunden.

8. U.L: geacht. 9. A.A: Sünden. U.L: die Sache euert (äfert)? 14. U.L: anfähet. 15. U.L: recht spricht.

ita corda probat Dominus. \* Malus 4 obedit linguae iniquae, et fallax obtemperat labiis mendacibus. \* Qui 5 despicit pauperem, exprobrat factori ejus; et qui ruina laetatur alterius, non erit impunitus.

Ps.128,6. Corona senum filii filiorum, et 6 gloria filiorum patres eorum. \* Non 7 Es.32,8. decent stultum verba composita, nec 18,16,14,20. principem labium mentiens. \* Gemma gratissima expectatio praestolantis: quocumque se vertit, prudenter intelligit. \* Qui celat delictum, 9 quaerit amicitias; qui altero sermone repetit, separat foederatos.

(Mt.18,15. Plus proficit correptio apud prudentem, quam centum plagae apud stultum. \* Semper jurgia quaerit 11 malus: angelus autem crudelis mittetur contra eum. \* Expedit magis 12 ursae occurrere raptis foetibus, quam fatuo confidenti in stultitia sua. \* Qui 13 reddit mala pro bonis, non recedet malum de domo ejus. \* Qui dimittit 14 aquam, caput est jurgiorum; et antequam patiatur contumeliam, judicium deserit.

24,24.Ex.23, 2.Dt.25,1.Es. 5,23. Qui justificat impium et qui condemnat justum, abominabilis est uterque apud Deum. \* Quid prodest 16 stulto habere divitias, cum sapientiam emere non possit? Qui altam facit domum suam, quaerit ruinam; et qui evitat discere, incidet in mala. 18,24.Sir.12,\* 7s. Omni tempore diligit qui amicus est, 17 et frater in angustiis comprobatur.

9. Al.: amicitiam. 16. Al.\* Qui alt.-mala.

10. dringt mehr ein. B.dW: tiefer. dW: Tafel. vE: Ein Verweis macht bei d. B. mehr Eindruck, als 100 Streiche.

11. böser M. suchet nur Aufruhr. B: Widerspenstigkeit. dW: Der Widerspenstige s. n. Böses? vE: Nur Empörung s. der B. dW.vE: (schrecklicher) Vöte. B.dW.vE.A: wird wider ihn gesandt (werden).

12. dW: Beg. mag einem ein ... aber nicht der ... vE: Mag eine der J. beraubte Bärin Jemand beg., nur nicht ein ...!

14. ehe das Gemenge angeht. B: Der Anfang des H. ist, als wenn einer B. losläßt. dW: Einen

D. aufreißen heißt Zank anfangen: ehe der Streit heftig wird, gib nach! vE: Gewässer läßt los, wer Streit beginnt; darum, ehe es zum Ausbruch kommt ...

15. den Gottl. recht. dW: den Schuldigen ungeschuldig, u. den Unsch. schuldig.

16. dW: Wozu denn Kaufpreis. vE: W. doch Geldwerth. dW.vE: ... des Thoren? Weish. zu kaufen? Es fehlt ja der Verstand. B: so er doch keinen B. hat.

17. für die R. geboren. dW: aber als Br. ist er ... vE: Wer unwandelbar liebt, der ist ein Fr., ein Br. wird er in der R. (B: aber ein Br. in d. Angst, der muß geb. werden!)

XVII.

Sententiae miscellae contra jurgia et convitia.

18' Ἄνθρωπος ἀφρων ἐπικροτεῖ καὶ ἐπιχαίρει ἑαυτῷ, ὡς καὶ ὁ ἐγγυόμενος ἐγγύη τὸν ἑαυτοῦ φίλον.

19 Φιλαμαρτήμων χαίρει μάχαις· 20 ὁ δὲ σκληροκάριδος οὐ συναντᾷ ἀγαθοῖς. Ἄνθρωπος εὐμετάβολος γλώσση ἐμπεσεῖται εἰς κακὰ· 21 καρδία δὲ ἀφρονος ὀδύνη τῷ κεκτημένῳ αὐτήν. Οὐκ εὐφραίνεται πατήρ ἐφ' υἱῷ ἀπαιδεύτῳ· υἱὸς δὲ φρόνιμος εὐφρανεῖ μητέρα αὐτοῦ. 22 Καρδία εὐφρανομένη εὐεκτεῖν ποιεῖ· ἄνδρὸς δὲ λυπηροῦ ξηραίνεται τὰ ὀστέα.

23 Λαμβάνοντος δῶρα ἐν κόλπῳ ἀδίκως οὐ κατευοδοῦνται ὁδοί· ἀσεβῆς δὲ ἐκκλίνει ὁδοὺς δικαιοσύνης. 24 Πρόσωπον συνετὸν ἄνδρὸς σοφοῦ· οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ τοῦ ἀφρονος ἐπ' ἄκρα γῆς. 25 Ὁργὴ πατρὶ υἱὸς ἀφρων, καὶ ὀδύνη τῇ τεκούσῃ αὐτοῦ. 26 Ζημιοῦν ἄνδρα δίκαιον οὐ καλόν, οὐδὲ ὅσιον ἐπιβουλεύειν δυνάσταις δικαίοις. 27 Ὅς φεῖδεται ῥῆμα προέσθαι σκληρόν, ἐπιγνώμων· μακρόθυμος δὲ ἄνθρωπος φρόνιμος. 28 Ἀνοήτῳ ἐπερωτήσαντι σοφία λογισθῆσεται· ἐνεὸν δὲ τις ἑαυτὸν ποιήσας δόξει φρόνιμος εἶναι.

**XVIII.** Προφάσεις ζητεῖ ἄνθρωπος βουλόμενος χωρίζεσθαι ἀπὸ φίλων, ἐν παντὶ δὲ καιρῷ ἐπονειδιστος ἔσται. 2 Οὐ χρεῖαν ἔχει σοφίας ἐνδεὴς φρενῶν, μᾶλλον γὰρ ἀγάγεται ἀφροσύνη. 3 Ὅταν ἔλθῃ ἀσεβῆς εἰς βᾶθος κακῶν, καταφρονεῖ· ἐπέρχεται δὲ αὐτῷ ἀτιμία καὶ ὄνειδος.

18. X\* καὶ ὁ. B: τῶν ἑαυτῶ φίλων. EX† (in f.) ἐπὶ δὲ τῶν ἑαυτῶ χειλέων καὶ ὀδῶν (E\* καὶ ὀδῶν) πῦρ θησαυρίζει.

19. A<sup>1</sup>: κείρει μάχας (χαίρει μάχαις A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>X† (in f.) ὑψῶν θύραν αὐτῶ (s. ἑαυτῶ) ζητεῖ συντριβήν.

21. A<sup>2</sup>: [υἱὸς δὲ-μ. αὐτῶ]. B: εὐφραίνει.

22. EX\* τὰ.

23. B: ἀδίκως ἐν κόλποις (FX: ἐν κόλποις ἀδίκως). EFX: αἱ ὁδοί (X: ἐν ὁδοῖς).

24. A<sup>2</sup>X: Πρ. συνετῶ ἄνδρὸς σοφόν ... ἐπ' ἄκρ. γ.

25. A<sup>2</sup>B: τεκ. αὐτόν (τ. αὐτῶ A<sup>1</sup>FX).

27. EX† (in f.) κρειττων τῷ μὴ ζητῶντος μαθεῖν ὁ ἐπερωτῶν (E\* ὁ ἔπερ.).

28. B† (p. ἐπερωτ.) σοφίαν.

1. EX\* ἀπὸ.

2. B: ἀγεται ἀφρ.

18 אָדָם חָסֵר-לֵב תִּקַּע כָּף עָרֵב עֲרָבָה לְפָנָי רַעְהוּ:

19 אֲהָב פֶּשַׁע אֲהָב מִצָּה מִגְבוּיָה פְתָחוּ מִבְּקֶשׁ-שֹׁבֵר: עֲקֹשׁ-לֵב לֹא וּמִצָּא-

21 טוֹב וְנִהְיֶה בְלִשְׁוֹנוֹ יִפּוֹל בְּרַעְיָה: יִלְד בְּסִיל לְתוֹגָה לֹא וְלֹא יִשְׁמַח אָבִי נְבִיל:

22 לֵב שֹׁמֵחַ יֵיטֵב גֵּהֵת וְרוּחַ נְכִיָּה תִיבֹשׁ-צָרָם:

23 שָׂחַד מִחֵק רָשָׁע יִקַּח לְהַטּוֹת אֲרֻחֹת מִשֶּׁפֶט: אֶת-פָּנָי מִבֵּין חֲכָמָה

24 כַּח וְעֵינַי כְּסִיל בְּקִצֵּה-אָרֶץ: פֶּעַס לְאָבִיו בֶּן פְּסִיל וּמִמֶּר לְיוֹלְדָתּוֹ: גַּם עֲנוּשׁ

26 לְצַדִּיק לֹא-טוֹב לְתַכּוֹת נְדִיבִים עַל-וְיָשָׁר: חוֹשֶׁה אֲמָרְיוֹ יוֹדַע דַּעַת וְקָר-

27 רוּחַ אִישׁ תְּבוּנָה: גַּם אֲנִיל מַחְרִישׁ חֲכָם יַחֲשֵׁב אֲטֵם שִׁפְתָיו נָבוֹן:

**XVIII.** לְתַאֲוָה יִבְקֹשׁ נִפְרַד בְּכָל-תְּוִשָׁיָה יִתְגַּלֵּעַ: לֹא-יִחַפֵּץ כְּסִיל

2 בְּתְבוּנָה כִּי אִם-בְּהַתְגַּלְלוֹת לְבוֹ: בְּבוֹא רָשָׁע בָּא גַם-בְּיוֹ וְעַם-קָלּוֹן

3 חֲרִפָּה:

v. 22. כב' א ירטיב.  
v. 27. יקר ק'

18. thörichtester Mensch, der in ... dW: Ein unverständiger M. schlägt d. G. ein u. leistet Bürgschaft für den Andern. (vE: Verstandeslos ist, wer Hand-schlag gibt, wer sich verbürgt für s. Freund?)

19. B: Uebertretung. dW: Vergehen. (vE: Wer Entzweigung liebt, I. Zank? A: auf Uneinigkeit sinnt, I. Zänfereien?) dW.vE: zu hoch baut, sucht Einsturz (den Sturz). A: Untergang. B: Zerstörung.

20. falsches. dW: Wer falsches Herzens ist. vE: verdorbenen ... kein Glück. B: sich mit seiner Z. wendet. vE: dreht. A: seine Worte verdreht. dW: mit s. Z. trüget.

21. einen Thoren. B: der wird ihm zur Betrübniß fein. dW: der zeuget ihm sich zum Kummer. vE: hat Verdruß an ihm.

22. die Stirne heiter. B: machet die beste Arznei. dW: bringt gute Heilung. vE: ist wohlthuedend für die Genesung. B: zer-schlagener Geist. dW: niedergeschl. Gemüth. vE: verzagtes G. dörret d. G. aus.

Zank und Sünde. Des Narren Erzeuger. Der Narr wenn er schwiege. XVII.

18 \* Es ist ein Narr, der an die Hand ge-  
lobt und Bürge wird für seinen Nächsten.  
19 Wer Zank liebt, der liebt Sünde; und  
wer seine Thür hoch macht, ringet nach  
20 Unglück. \* Ein verkehrtes Herz findet  
nichts Gutes; und der verkehrter Zunge  
21 ist, wird in Unglück fallen. \* Wer einen  
Narren zeuget, der hat Grämen; und ei-  
22 nes Narren Vater hat keine Freude. \* Ein  
fröhliches Herz macht das Leben lustig;  
aber ein betrübter Muth vertrocknet das  
Gebein.

23 Der Gottlose nimmt heimlich gern Ge-  
schenke, zu beugen den Weg des Rechts.  
24 \* Ein Verständiger geberdet weislich; ein  
25 Narr wirft die Augen hin und her. \* Ein  
narrischer Sohn ist seines Vaters Trau-  
ern, und Betrübniß seiner Mutter, die ihn  
26 geboren hat. \* Es ist nicht gut, daß man  
den Gerechten schindet, den Fürsten zu  
27 schlagen, der recht regiert. \* Ein Ver-  
nünftiger mäsiget seine Rede, und ein ver-  
ständiger Mann ist eine theure Seele.  
28 \* Ein Narr, wenn er schwiege, würde auch  
weise gerechnet, und verständig, wenn er  
das Maul hielte.

**XVIII.** Wer sich absondert, der sucht,  
was ihn gelüftet, und setzt sich wider alles,  
2 was gut ist. \* Ein Narr hat nicht Lust  
am Verstand, sondern was in seinem Her-  
3 zen steckt. \* Wo der Gottlose hinkommt,  
da kommt Verachtung und Schmach mit  
Hohn.

24. A.A: geberdet sich.  
26. A.A: schändet.

6,12,11,15,22,26. \* Stultus homo plaudet manibus, cum 18  
sponderit pro amico suo.  
15,18,16,28. Qui meditatur discordias, diligit 19  
18,12,11,27. rixas; et qui exaltat ostium, quaerit  
2Rg.14,10. ruinam. \* Qui perversi cordis est, 20  
non inveniet bonum; et qui vertit lin-  
v.25,15,20. guam, incidet in malum. \* Natus est 21  
stultus in ignominiam suam; sed nec  
15,13,15.Sir. pater in fatuo laetabitur. \* Animus 22  
30,23ss. gaudens aetatem floridam facit; spiri-  
tus tristis exsiccat ossa.  
21,14.Dt.16,19. Munera de sinu impius accipit, ut 23  
14,6,8,9.Eccol. pervertat semitas iudicii. \* In facie 24  
2,14,8,1; prudentis lucet sapientia; oculi stul-  
Rm.10,6ss. torum in finibus terrae. \* Ira patris 25  
v.21,15,20. filius stultus, et dolor matris quae  
19,13. genuit eum. \* Non est bonum, 26  
damnum inferre justo, nec percutere  
Jaer.1,19. principem, qui recta iudicat. \* Qui 27  
moderatur sermones suos, doctus et  
Job.13,5. prudens est; et pretiosi spiritus vir  
eruditus. \* Stultus quoque si ta- 28  
cuerit sapiens reputabitur, et si com-  
presserit labia sua, intelligens.

**Occasiones quaerit qui XVIII.**  
vult recedere ab amico; omni tem-  
pore erit exprobrabilis. \* Non re- 2  
cipit stultus verba prudentiae, nisi  
12,23. ea dixeris, quae versantur in corde  
ejus. \* Impius, cum in profundum ve-  
nerit peccatorum, contemnit; sed se-  
quitur eum ignominia et opprobrium.

19. S: os suum (R: ostium suum).

23. nimmt Geschenk aus dem Busen. B: n. das  
G. aus d. Schooß an. vE: Bestechung... den Rechts-  
gang. B: die Gänge des R. A: Wege d. R. zu ver-  
kehren.

24. Vor dem Angesicht des Verst. ist die Weisheit;  
aber des N. A. schweifen bis an die Enden der Erde.  
B.dW: sind am Ende. vE: Vor Augen liegt dem ...  
aber dem Blicke des Thoren l. sie am ...

25. B. deren, die ihn geb. h. B: seinem B. ein Ver-  
druß, u. eine Bitterkeit ... dW.vE: Gram für (den)  
B. ... Kummer ... (A: ist der Zorn des B.)

26. Ist's schon n. g. den G. zu büßen: so noch  
minder, Edle zu schl. um der Redlichkeit willen.  
B: strafen ... die Edelmüthigen schl. wegen d. Auf-  
richtigk. dW: um d. Rechts w. vE: Gar arg wäre  
es ... Redlichkeit w.

27. ist gelassenen Geistes. B: Der Erkenntniß hat,  
hält s. Reden zurück ... nicht hitzigen G. dW: Wer  
s. R. zurückh. kennt Einsicht; wer kühles G., ist ein  
M. von Verstand. vE: ruhigen.

28. B: seine Lippen zuhielte. vE: schloffe. dW.vE:  
wer (wenn er) s. L. schließt.

1. B: u. menget sich in alles wahrhafte Wesen ein.  
dW: Nach Gelüst wählt der Sonderling, über a.  
Kluge ereifert er sich. vE: Den Launen folgt ...

2. sondern daß laut werde. B: daran daß s. f.  
Herz offenbare. dW: s. G. zu offenbaren. vE: Dem  
Thoren behagt n. Besonnenheit, sond. nur s. G. in  
der Blöße darzustellen.

3. B: Wenn d. G. kommt, so f. auch B., u. mit  
der Schande auch Schm. dW.vE: mit d. (Schänd-  
lichkeit) Schm.

## XVIII. Sententiae miscellae de imprudentis linguae et superbiae malis.

4 Ὑδωρ βαθὺν λόγος ἐν καρδίᾳ ἀνδρός· ποταμὸς δὲ ἀναπηδύει καὶ πηγὴ ζωῆς. 5 Θαυμάσαι πρόσωπον ἀσεβοῦς οὐ καλόν, οὐδὲ ὅσιν ἐκκλίνειν τὸ δίκαιον ἐν κρίσει. 6 Χεῖλη ἀφρονος ἀγουσι αὐτὸν εἰς κακά, τὸ δὲ στόμα αὐτοῦ τὸ θρασὺ θάνατον ἐπικαλεῖται. 7 Στόμα ἀφρονος συντριβὴ αὐτῶ, τὰ δὲ χεῖλη αὐτοῦ παγίς τῆ ψυχῆ αὐτοῦ. 8 Ὀνηροὺς καταβάλλει φόβος· ψυχὰι δὲ ἀνδρογύνων πεινάσουσιν. 9 Ὁ μὴ ἰώμενος ἑαυτὸν ἐν τοῖς ἔργοις αὐτοῦ ἀδελφὸς ἐστὶν τοῦ λυμαινομένου ἑαυτόν.

10 Ἐκ μεγαλωσύνης ἰσχύος ὄνομα κυρίου· αὐτῶ δὲ προσδραμόντες δίκαιοι ὑψοῦνται. 11 Ὑπαρξίς πλουσίον ἀνδρὸς πόλις ὄχυρά· ἡ δὲ δόξα αὐτῆς μέγα ἐπισκιάζει. 12 Πρὸ συντριβῆς ὑψοῦται καρδίᾳ ἀνδρός, καὶ πρὸ δόξης ταπεινοῦται. 13 Ὁς ἀποκρίνεται λόγον πρὶν ἀκοῦσαι, ἀφροσύνη αὐτῶ ἐστὶν καὶ ὄνειδος. 14 θυμὸν ἀνδρὸς πράγνυι θεράπων φρόνιμος· ὀλιγόψυχον δὲ ἀνδρα τίς ὑποίσει; 15 Καρδίᾳ φρονίμου κτᾶται αἴσθησις· ὧτα δὲ σοφῶν ζητεῖ ἔννοιαν.

16 Δόμα ἀνθρώπου ἐμπλατύνει αὐτόν, καὶ παρὰ δυνάσταις καθιζάνει αὐτόν. 17 Δίκαιος ἑαυτοῦ κατήγορος ἐν πρωτολογίᾳ· ὡς δ' ἂν ἐπιβάλλῃ ὁ ἀντίδικος, ἐλέγχεται. 18 Ἀντιλογίας παύει σιγηρός, ἐν δὲ δυνάσταις ὀρλίζει. 19 Ἀδελφὸς ὑπὸ ἀδελφοῦ βοηθούμενος ὡς πόλις ὄχυρά καὶ ὑψηλή, ἰσχύει δὲ ὡς περ τεθεμελιωμένον βασιλείον.

4. A<sup>2</sup>EX: ἀναπηδῶν. X\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). 6. A<sup>1</sup>: ἄγ. αὐτὰ (ἄγ. αὐτόν A<sup>2</sup>B). 9. B: ἰώμ. αὐτόν. 10. X† (a. ὅν.) φανερόν τὸ. 11. A<sup>1</sup>: ἐπισκιάσει (-άζει A<sup>2</sup>B). 18. X: παύσει. A<sup>2</sup>EX (pro σιγ.) κληρός. B: ἐν δὲ δυναστείαις. X† (in f.) πράγματα.

4. eines Mannes. dW: Reden aus d. Menschen M. B: hervorquellender Bach. dW: sprudelnder. vE: strömender. A: überstr. Fluß.

5. B: ansehen. dW: Partei zu nehmen für den Frevler ... unterdrücken. vE: Die P. des Bösen nehmen, wäre noch schlechter, um dem G. das Recht zu beugen vor G.

6. Kommen gern in S. ... rufet. vE: Maul fordert auf zu Schlägereien?

7. ist sein Untergang ... der Fallstrick seiner S. B: ihm zum Schrecken ... ein Strick. dW: wird ihm zum Verderben. vE: ist f. Unglück. dW.vE: Fallstr. für f. Leben.

8. wie Schl. u. gehen tief ins Eingeweide. B: als wenn sie sich selbst schlugen? dW.vE: Ohrenbläfers sind wie Leckerbissen. B.dW: bringen ein (hinab) in das Innerste d. Leibes. vE: gleiten hinab.

מִים עֲמֻקִּים דְּבָרֵי פִי־אִישׁ נָחַל 4  
ה נִבְעַ מְקוֹר חַכְמָה: שְׂאֵת פְּנֵי־רָשָׁע  
6 לֹא־טוֹב לְהִטּוֹת צְדִיק בְּמִשְׁפָּט: שִׁפְתָּי  
בְּסִיל יִבְאוּ בְּרִיב וְפִיו לְמַהֲלָפוֹת  
7 יִקְרָא: פִּי בְּסִיל מִחֶתֶה־לּוֹ וְשִׁפְתָּיו  
8 מוֹקֵשׁ נִפְשׁוֹ: דְּבָרֵי נִרְצָן פְּמַתְּלֵה־מִים  
9 וְהֵם יִרְדּוּ הַדְרֵי־בֶטֶן: גַּם מִתְרַפֶּה  
בְּמִלְאֲכָהוּ אֵחָ הוּא לְבַעַל מִשְׁחִית:

י מִגְדֵּל־עֵץ שֵׁם יְהוָה בּוֹ־יִרוּץ צְדִיק  
11 וְנִשְׁגָּב: הוֹן עֲשִׂיר קָרִית עֵצוֹ וּכְחוּמָה  
12 נִשְׁגָּבָה בְּמִשְׁפָּתוֹ: לְפָנֵי־שֶׁבֶר יִגְבֶּה  
13 לְכֹ־אִישׁ וּלְפָנֵי כְבוֹד עֵנוּה: מִשִּׁיב  
דָּבָר בְּטָרֵם וְשִׁמְעֵ אֲוֶלֶת הִיא־לּוֹ  
14 וּכְלָמָה: רוּחַ אִישׁ יִכְלָפֵל מִחֶלְהוֹ  
טו וְרוּחַ נִכְאָה מִי וְשִׁאֲפָה: לֵב נָכוֹן  
יִקְנֶה־דַעַת וְאֵזֶן חַכְמִים תִּבְקַשְׁ־דַּעַת:  
16 מִתֵּן אָדָם יִרְחִיב לּוֹ וּלְפָנֵי גְדוּלִים  
17 יִנְחַנְפוּ: צְדִיק הִרְאֵשׁוֹן בְּרִיבוֹ יִבְאֵ  
18 רֵיעָהוּ וְחִקְרוּ: מִדְּיָנִים יִשְׁבִּית הַגּוֹרֵל  
19 וּבִיּוֹן עֲצוּמִים יִפְרִיד: אֵחָ נִפְשָׁע  
מִקְרִית־עֵץ וּמִדְּוָנִים פְּבָרִית אֲרָמוֹן:

v. 6. בנ"א הל' רפה. v. 7. בנ"א המ' רפה. v. 10. ובא ק'. v. 17. ומדינים קרו ולמד'. v. 19. בנ"א בפתח. ib.

9. B: nachlässig. dW.vE: lässig ... (Geschäft). B: des Verderbers. dW.vE: Verschwenders.

10. B: starker Thurm. dW: fester. vE.A: der festeste. dW.vE: zu ihm (dahin) eilt. A: wird erhöht. (B: an einen hohen Ort gestellt.)

11. M. in seiner Einbildung. B.dW.A: feine (starke) St. vE: in f. Wahne.

12. (Vgl. 16,18,15,33.) dW: Vor dem Sturze hebt sich st. des Mannes h. vE: Falle versteigt sich d. h. d. Menschen. A: Das ... erhebt sich, ehe denn es gestürzt wird.

13. vE: angehört hat. dW: Antwort gibt, ehe er vernommen.

14. B: Der Geist eines Mannes erhält einen in seiner Krankheit. dW: Muth des M. erträgt f. L. vE: Ein mannhafter G. ert. f. Kr. (A: Schwach-

Die Lippen des Narren. Die Schläge durchs Herz. Der verletzte Bruder. XVIII.

4 Die Worte in eines Munde sind wie tiefe Wasser, und die Quelle der Weisheit ist ein voller Strom. \* Es ist nicht gut, die Person des Gottlosen achten, zu beugen den Gerechten im Gericht. \* Die Lippen des Narren bringen Zank, und sein Mund ringet nach Schlägen. \* Der Mund des Narren schadet ihm selbst, und seine Lippen fangen seine eigene Seele. \* Die Worte des Verleumders sind Schläge, und gehen einem durch das Herz. \* Wer laß ist in seiner Arbeit, der ist ein Bruder des, der das Seine umbringt.

10 Der Name des Herrn ist ein festes Schloß: der Gerechte läuft dahin, und wird beschirmet. \* Das Gut des Reichen ist ihm eine feste Stadt und wie eine hohe Mauer um ihn her. \* Wenn einer zu Grunde gehen soll, wird sein Herz zuvor stolz; und ehe man zu Ehren kommt, muß man zuvor leiden. \* Wer antwortet, ehe er höret, dem ist es Narrheit und Schande.

14 \* Wer ein fröhliches Herz hat, der weiß sich in seinem Leiden zu halten; wenn aber der Muth liegt, wer kann es tragen?

15 \* Ein verständig Herz weiß sich vernünftig zu halten, und die Weisen hören gerne, daß man vernünftig handelt.

16 Das Geschenk des Menschen macht ihm Raum, und bringt ihn vor die großen Herren. \* Der Gerechte ist seiner Sache zuvor gewiß: kommt sein Nächster, so findet er ihn also. \* Das Loos stillt den Hader, und scheidet zwischen den Mächtigen. \* Ein verletzter Bruder hält härter denn eine feste Stadt, und Zank hält härter denn ein Miegel am Palaß.

7. U.L: fahen. 9. A.A: Wer träge. 15. U.L: vernünftiglich. 16. U.L: bringt vor die. 19. U.L: denn Miegel.

20,5. Aqua profunda verba ex ore viri, et torrens redundans fons sapientiae.

24,23.Dt.1, 17.16,19. \* Accipere personam impii non est bonum, ut declines a veritate iudicii.

10,8.13,3. \* Labia stulti miscent se rixis, et os ejus jurgia provocat. \* Os stulti contritio ejus, et labia ipsius ruina animae ejus. \* Verba bilinguis quasi simplicia, et ipsa perveniunt usque ad interiora ventris. Pigrum dejicit timor; animae autem effeminatorum esurient.

10,4; 28,24. \* Qui mollis et dissolutus est in opere suo, frater est sua opera dissipantis.

14,26.Ps.20, 2.61,4. Turris fortissima nomen Domini: ad ipsum currit justus, et exaltabitur.

10,15. \* Substantia divitis urbs roboris ejus et quasi murus validus circumdans eum. \* Antequam conteratur, exaltatur cor hominis; et antequam glorificetur, humiliatur. \* Qui prius respondet quam audiat, stultum se esse demonstrat et confusione dignum. \* Spiritus viri sustentat imbecillitatem suam; spiritum vero ad irascendum facilem quis poterit sustinere? \* Cor prudens possidebit scientiam, et auris sapientium quaerit doctrinam.

15,13.

4,7. 15,31.

17,8.21,14. Gn.32,20. 1Sm.9,7. Donum hominis dilatat viam ejus, et ante principes spatium ei facit. \* Justus prior est accusator sui: venit amicus ejus, et investigabit eum. \* Contradictiones comprimit sors, et inter potentes quoque dijudicat. \* Frater qui adjuvatur a fratre, quasi civitas firma; et judicia quasi vectes urbium.

5. S: imp. in iudicio.  
8. Al.\* Pigrum - esurient.  
10. S: ad ipsam.

heit!) B: der G. niedergeschlagen. dW: ein niedergeschl. Muth, wer ... (vE: einen verzagten G., wer richtet ihn auf?)

15. erwirbt sich Wissenschaft, u. das Ohr der W. suchet selbige. B: bewirbt s. um Erkenntniß. dW: erw. Einsicht. vE: Klugheit ... strebt nach Kl.

16. B: führt ihn vor d. Großen. dW: Geschenke machen dem M. R. u. führen ... vE: verschaffen d. M. Platz, u. Zugang zu den Gr. A: erweitern d. M. die Bahn.

17. der Erste in s. Streitfache ... mag er ihn

forschen. B: Der Erste ist wohl gerecht ... untersucht er ihn. dW: Ger. scheint d. G. bei s. Str.; aber k. f. Gegner, so prüft man ihn. vE: Mag Recht haben ... es trete s. G. vor, dann untersuche sie.

18. dW.vE.A: Streitigkeiten schlichtet ... (selbst zw. M.) entscheidet es.

19. B: Ein Br. ist widerspenstiger ...? dW: Zerworfene Brüder sind [hartnäckiger]. vE: Entzweiete ... ärger. B: das Hadern ist wie ... dW: [ihr] S. wie Schlosses R. vE: Streitigkeiten sind wie die R. einer Burg.

## XVIII. Sententiae miscellae de imprudentis linguae malis et pro pauperibus.

20 Ἀπὸ καρποῦ στόματος ἀνὴρ πιμπλήσει κοι-  
λίαν αὐτοῦ, ἀπὸ δὲ καρπῶν χειλέων αὐτοῦ ἐμ-  
πλησθήσεται. 21 Θάνατος καὶ ζωὴ ἐν χειρὶ  
γλώσσης· οἱ δὲ κρατοῦντες αὐτῆς ἔδονται τοὺς  
καρπούς αὐτῆς.

22 Ὁς εὗρεν γυναῖκα ἀγαθὴν, εὗρεν χάριτας,  
ἔλαβεν δὲ παρὰ κυρίου ἰλαρότητα. Ὁς ἐκβάλ-  
λει γυναῖκα ἀγαθὴν, ἐβάλλει τὰ ἀγαθὰ· ὁ  
δὲ κατέχων μοιχαλίδα ἄφρων καὶ ἀσεβής.  
23 Δεήσεις φθέγγεται πένης· ὁ δὲ πλούσιος  
ἀποκρίνεται σκληρά. 24 Ἀνὴρ ἑταίρων πρὸς  
ἑταιρίαν, καὶ ἔστιν φίλος προσκολληθεὶς ὑπὲρ  
ἀδελφόν.

**XIX.** Κρείσσων ἐστὶν πτωχὸς πορευόμενος  
ἐν ἀπλότητι αὐτοῦ, ἢ στρεβλὸς τοῖς χειλέσιν  
αὐτοῦ καὶ αὐτὸς ἀνόητος. 2 Καίγε χωρὶς ἐπι-  
στήμης ψυχὴ οὐκ ἀγαθὴ· καὶ ὁ σπένδων τοῖς  
ποσὶν ἁμαρτάνει. 3 Ἀφροσύνη ἀνδρὸς λυμᾶ-  
νεται τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ· τὸν δὲ θεὸν αἰτιᾶται  
τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ. 4 †) Πλοῦτος προστίθησιν  
φίλους πολλοὺς· ὁ δὲ πτωχὸς καὶ ἀπὸ τοῦ  
ὑπάρχοντος φίλον λείπεται. 5 Μάρτυς ψευδῆς  
οὐκ ἀτιμώρητος ἔσται· ὁ δὲ ἐγκαλῶν ἀδίκως  
οὐ διαφεύξεται. 6 Πολλοὶ θεραπεύουσιν πρὸς-  
ωπα βασιλέων· πᾶς δὲ ὁ κακὸς γίνεται ὄνειδος  
ἀνδρὶ. 7 Πᾶς ὃς ἀδελφὸν πτωχὸν μισεῖ, καὶ  
φιλίας μακρὰν ἔσται. Ἐννοία ἀγαθὴ τοῖς εἰδό-  
σιν αὐτὴν ἐγγεῖ· ἀνὴρ δὲ φρόνιμος εὐρήσει  
αὐτήν. Ὁ πολλὰ κακοποιῶν τελεσιουργεῖ κα-  
κίαν· ὃς δὲ ἐρεθίζει λόγους, οὐ σωθήσεται.

20. B: Ἀπὸ καρπῶν ... πίμπλησι.

21. A<sup>1</sup>: Θανάτος ζωῆς?

22. B: παρὰ θεῶ. DX\* τὰ.

23-19, 2. \* A<sup>1</sup>BD († A<sup>2</sup>FX, sed X diverse).

23. X: Ἰκεσίας λαλήσει (s. λαλεῖ) ἄπορος· καὶ  
πλέσιος ἀποκριθήσεται θρασία.

24. X: Ἀνὴρ ἑταίριων τῷ ἑτερεύσασθαι, καὶ ἔστι  
φ. κολλώμενος ὑπ. ἀδ.

1. X: Κρείσσων ἄπορος πορευόμενος ἐν ἀπλότητι  
αὐτῷ ὑπὲρ στρεβλόχειλον ἄφρονα.

2. X: Καίγε ἐν ἡ γνώσει ψυχῆς ἐκ ἀγαθόν· καὶ  
ἐπίγειον ποσὶν αὐτῷ ἁμαρτάνει.

†) Vulgo hic initium cap. XIX.

5. A<sup>2</sup>: ὁ δὲ ἐκκαίων ἀδικίας ἢ διαφ.

6. EFX: βασιλέως. A<sup>1</sup>\* ὁ (A<sup>2</sup>B†) ... (pro ὄνειδος  
A<sup>2</sup>B) κακός.

7. D: Ὁ μὲν κακοποιῶν ... σώζεται (EX: διασωθή-  
σεται). X† (in f.) καταδιώκων ῥήσεις ἐκ αὐτῶ (s.  
αὐτῶν).

כ מִפְרִי פִי-אִישׁ תִּשְׁבַּע בְּטֶנְו הַכֹּהֵן  
21 שְׂפָתָיו יִשְׁבַּע: מוֹת וְחַיִּים בְּיַד-לְשׁוֹן  
וְאֶתְכֹהֵן יֹאכַל פְּרִיָהּ:

22 מָצָא אִשָּׁה מַצָּא טוֹב וַיִּפֶּק רִצּוֹן

23 מִיְהוָה: תַּחֲנוּנִים יִדְבַר-רֶשׁ וְעָשִׂר

24 יַעֲנֶה עֲזוֹת: אִישׁ רָעִים לְהִתְרוֹעַע

וַיֵּשׂ אֱהֵב דְּבַק מֵאֵח:

**XIX.** טוֹב רֶשׁ הוֹלֵךְ בְּתַמּוֹ מֵעֶקֶשׁ

2 שְׂפָתָיו וְהוּא כְּסִיל: גַּם בְּלֹא-דַעַת

נִפְשׁ לֹא-טוֹב וְאֵץ בְּרַגְלָיִם הוֹטָא:

3 אַנְלֵת אָדָם תִּסְלַף דַּרְכּוֹ וְעַל-יְהוָה

4 יִזְעַף לְבוֹ: הוֹן יִסִּיף רָעִים רַבִּים

ה וְדָל מֵרַעְהוּ יִפְרֹד: עַד שְׁקָרִים לֹא

יִנְקָה וַיִּפְיַח כְּזָבִים לֹא יִמְלֹט:

6 רַבִּים יַחֲלוּ פְנֵי-נְדִיב וְכָל-הָרַע

7 לְאִישׁ מִתָּן: כָּל אַחֲרֵרֶשׁ וְשִׁנְאָהוּ

אַף כִּי מֵרַעְהוּ רַחֲקוּ מִמֶּנּוּ מְרַדָּף

אַמְרִים לֹא-הֶמָּה:

v. 20. למד' חביאה  
v. 7. קמץ רחב ib. לו' ק'

20. B: Gines M. Leib wird v. d. Frucht des M.  
satt werden; er ... Einkommen s. L. dW: sättigt  
sich ... Ertrage. vE: sättigt Jeder seinen Leib, von  
den Folgen ...!

21. dW: L. u. L. durch die Z.; w. ste gebraucht,  
genießt ihre Fr. (vE: was man also vorzieht, dessen  
Fr. muß man genießen?)

22. ein Gut. dW: ein Weib ... Glück. vE: ge-  
funden, hat Gl. gef.

23. dW: Flehend ... hart. B: harte Dinge. vE:  
Flehentlich spricht ... mit Härte.

24. Wer viel Freunde hat, mag wohl zu Grunde  
gehen; hast du aber, der dich liebt, so hängt er fester  
an, denn ... dW: Viel Umgang bringt leicht Unter-  
gang; doch gibt es Freunde, die fester ... (vE: Wer  
viele Gesellschaften liebt, muß zu Gr. g.; hat man



Tod und Leben in der Zunge. Der Arme. Die Freunde des Geschenke-Gebers. XVIII.

- 20 \* Einem Manne wird vergolten, darnach sein Mund geredet hat, und wird gesättiget von der Frucht seiner Lippen.  
 21 \* Tod und Leben steht in der Zunge Gewalt: wer sie liebet, der wird von ihrer Frucht essen.  
 22 Wer eine Ehefrau findet, der findet was Gutes, und bekommt Wohlgefallen vom Herrn.  
 23 \* Ein Armer redet mit Flehen; ein Reicher antwortet stolz.  
 24 \* Ein treuer Freund liebet mehr und stehet fester bei denn ein Bruder.

**XIX.** Ein Armer, der in seiner Frömmigkeit wandelt, ist besser, denn ein Verkehrter mit seinen Lippen, der doch ein Narr ist. \* Wo man nicht mit Vernunft handelt, da geht es nicht wohl zu; und wer schnell ist mit Füßen, der thut Schaden.  
 3 \* Die Thorheit eines Menschen verleitet seinen Weg, daß sein Herz wider den Herrn tobet. \* Gut macht viele Freunde; aber der Arme wird von seinen Freunden verlassen.  
 5 \* Ein falscher Zeuge bleibt nicht ungestraft; und wer Lügen frech redet, wird nicht entrinnen. \* Viele warten auf die Person des Fürsten, und sind alle Freunde des, der Geschenke gibt. \* Den Armen hassen alle seine Brüder, ja auch seine Freunde entfernen sich von ihm; und wer sich auf Worte verläßt, dem wird nichts.

22. U.L.: u. kann guter Dinge sein im Herrn.  
 7. U.L.: fernen sich.

- 12,14,13,2. \* De fructu oris viri replebitur venter ejus, et gemina labiorum ipsius saturabunt eum. \* Mors et vita in manu linguae: qui diligunt eam, comedent fructus ejus.  
 13,3, Jac. 3, 6—12.  
 19,14,31,10. Sir. 26,16ss. Qui invenit mulierem bonam, invenit bonum, et hauriet jucunditatem a Domino. Qui expellit mulierem bonam, expellit bonum; qui autem tenet adulteram, stultus est et impius.  
 14,20,22,7. Sir. 13,4. \* Cum obsecrationibus loquetur pauper; et dives effabitur rigide. \* Vir amabilis ad societatem magis amicus erit quam frater.

28,6. **Melior est pauper qui ambulat in simplicitate sua, quam dives torquens labia sua et insipiens.**  
 6,18,20,21. Eccl. 9,11. \* Ubi non est scientia animae, non est bonum; et qui festinus est pedibus, offendet. \* Stultitia hominis supplantat gressus ejus, et contra Deum fervet animo suo. \* Divitiae addunt amicos plurimos; a paupere autem et hi, quos habuit, separantur. \* Testis falsus non erit impunitus; et qui mendacia loquitur, non effugiet. \* Multi colunt personam potentis, et amici sunt dona tribuentis. \* Fratres hominis pauperis oderunt eum; insuper et amici procul recesserunt ab eo.  
 Es. 37,28. Ez. 18,29. 14,20. v. 9,14,5,21. 28. Dt. 19,18s. 17,8. v. 4,27,10. Qui tantum verba sectatur, nihil ha-

21. Al.: in manibus.  
 22. S: est et insipiens (Al.\* Qui exp. - impius).  
 23. S: loquitur.  
 24. S: Vir amicabilis.  
 1. Al.\* dives. Al.\* sua et.

aber einen Fr., so halte man mehr auf ihn als auf...?

1. B.A: Einfalt (einbergehet). dW: Unschuld ... wer von falschen L. vE: seine L. drehet! A: verdrehet.

2. der fehlet. B: Auch wenn eine Seele ohne Erkenntnis ist, so ist es n. gut. dW: Ja, Gier ohne Einsicht ist n. g. vE: Nein, unbesonnenen Eifers sein, das ... A: Wo keine Erk. der S. ist, da ist kein Gut. dW: eilt, der tritt fehl. vE: zu eilsüßig ist, der strauchelt. A: eilig ... stößt an.

3. B: verwirret ... unmuthig wird. dW: wühlt s. W. auf, aber ... ergrimmt s. Gemüth. vE: w. sich selbst den W. auf, u. doch zürnet ... A: brauset auf.

4. v. seinem Freund. dW.vE.A: Reichtum. B:

bringt v. Fr. herbei. dW: führt zu. A: vermehret gar sehr. vE: mehrt der Fr. Zahl. B: ein Geringer ... abgefordert. vE: getrennt.

5. (Vgl. 14,5.) A: entkommt nicht. vE: kommt n. davon.

6. stehen einem Fr., u. Alle sind ... dW.vE: schmeicheln (das Antlitz). B.dW.vE: dem (des) Freigebigen. B: Jedermann ist ein Freund. vE: Jeder will Fr. sein dem ...

7. um so mehr ... geht Einer Worten nach, so ist nichts daran. B: hält er sich an die W. dW: Er folgt [ihren] W., sie sind nicht da! vE: ziehen sich v. ihm zurück .. er mag W. nachjagen, sie sind nichts. A: weichen weit ... wer nur auf W. geht, wird nichts erhalten.

XIX.

Sententiae miscellae ad commendandam disciplinam.

8 Ὁ κτώμενος φρόνησιν ἀγαπᾷ ἑαυτόν· ὃς δὲ φυλάσσει φρόνησιν, εὐρήσει ἀγαθά. 9 Μάρτυς ψευδῆς οὐκ ἀτιμώρητος ἔσται· ὃς δ' ἂν ἐκκαύσῃ κακίαν, ἀπολείπεται ὑπ' αὐτῆς. 10 Οὐ συμφέρει ἄφρονι τροφή, καὶ ἐὰν οἰκέτης ἄρξηται μεθ' ὕβρεως δυναστεύειν. 11 Ἐλεήμων ἀνὴρ μακροθυμεῖ, τὸ δὲ καύχημα αὐτοῦ ἐπέρχεται παρανόμοις.

12 Βασιλέως ἀπειλὴ ὁμοία βροντῶν λέοντος· ὡς περ δὲ δρόσος ἐπὶ χόρτῳ, οὕτως τὸ ἰλαρὸν αὐτοῦ. 13 Αἰσχύνῃ πατρὶ υἱὸς ἄφρων· οὐχ ἀγναὶ εὐχαὶ ἀπὸ μισθώματος ἐταίρας. 14 Οἶκον καὶ ὑπαρξιν μερίζουσιν πατέρες παισίν· παρὰ δὲ κυρίου ἀρμύζεται γυνὴ ἀνδρὶ.

15 Δειλία κατέχει ἀνδρόγυννον· ψυχὴ δὲ ἀεργοῦ πεινάσει. 16 Ὁς φυλάσσει ἐντολήν, τηρεῖ τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν· ὃ δὲ καταφρονῶν τῶν ἑαυτοῦ ὁδῶν ἀπολείπεται. 17 Δανεῖζει θεῶ ὁ ἐλεῶν πτωχόν· κατὰ δὲ τὸ δόμα αὐτοῦ ἀνταποδώσει αὐτῷ. 18 Παίδευε υἱόν σου, οὕτως γὰρ ἔσται εὐέλπις· εἰς δὲ ὕβριν μὴ ἐπάιρου τῇ ψυχῇ σου. 19 Κακόφρων ἀνὴρ πολλὰ ζημιωθήσεται· ἐὰν δὲ λοιμεύηται, καὶ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ προσθήσει.

20 Ἄκουε, νιέ, παιδείαν πατρός σου, ἵνα σοφὸς γένη ἐπ' ἐσχάτων σου. 21 Πολλοὶ λογισμοὶ ἐν καρδίᾳ ἀνδρός· ἡ δὲ βουλή τοῦ κυρίου εἰς τὸν αἰῶνα μενεῖ. 22 Καρπὸς ἀνδρὶ ἐλεημοσύνη· κρείσσον δὲ πτωχὸς δίκαιος ἢ πλούσιος ψεύστης. 23 Φόβος κυρίου εἰς ζωὴν ἀνδρὶ· ὃ δὲ ἄφοβος ἀνλισθήσεται ἐν τόποις,

9. FX: ἐκκαύσει. EX: ἀπ' αὐτῆς. 10. A<sup>2</sup>: δυναστῶν (X: δεσπότης). 11. A<sup>2</sup>: Νοήμων ἀνὴρ μακρ. X: μακροθύμος. 13. A† (p. ἄφρων) καὶ ὁδὸν τῆς τεκνύσῃ αὐτῷ (A<sup>2</sup> inter uncōs). A<sup>2</sup>DEFX† (a. ἕχ) καὶ. 14. A<sup>1</sup>DX: μερίζουσιν (μερίζουσιν A<sup>2</sup>B). 17. A<sup>2</sup>: Δαν. κυρίῳ. 18. FX\* (alt.) σσ. 19. DX: Κακοφρονῶν. FX: λυμáινεται. X\* αὐτῷ (A<sup>2</sup> uncis incl.). 21. B<sup>2</sup>: μένει (μενεῖ A<sup>2</sup>EFX). 22. B: ψευδῆς.

8. B: sich um Muth bewirbt? dW.vE: (sich) Verstand erwirbt. A: aber B. hat. B.dW.vE.A: seine Seele. B: er bewahret den Verst., daß er das Gute finden möge. dW: wer auf Klugheit hält, findet Glück. vE: Kl. bew. A: die Kl. in Acht hat.

10. B: Wollust? dW.A: Wohlleben. vE: Vergnügen sucht!

11. Einem M. Klugheit macht ihn langmüthig ... eine Ehre ... übergeben ꝑ. B: ist es, wenn er l. ist, u. seine Zierde, vor einer Uebertretung vorbeigehen. dW: Ein kl. Mann ist langsam zum Zorn ... Vergehung zu übersehen. vE: Die Klugh. d. M. ist, Geduld zu haben ... Unrecht ... A: sein Ruhm ist, über U. wegzugehen.

8 קָנָה-לֵב אֱהָב נַפְשׁוֹ שְׁמֵר תְּבוּנָה 8  
9 לְמַצָּא-טוֹב: עַד שְׁקָרִים לֹא יִנְקָה 9  
י וַיִּפְּוּחַ כְּזָבִים יֵאבֵד: לֹא-נִאֲוָה לְכַסִּיל  
י תַעֲנִיג אֶף כִּי-לְעֵבֵד וּמִשָּׁל בְּשָׂרִים:  
11 שִׁכַל אָדָם תְּאָרִיךְ אַפּוֹ וְתַפְאֲרֹתָו  
עֵבֶר עַל-פֶּשַׁע:

12 נָהֵם כְּפַפִּיר זַעַף מֶלֶךְ וַכְּטַל עַל-  
13 עֵשֶׂב רְצוּנוֹ: תִּהְיֶה לְאָבִיו בֶּן כֶּסֶל  
14 וְדִלָּה טִרְד מְדִינִי אִשָּׁה: בֵּית רְהוּן  
נַחֲלַת אֲבוֹת וַיְמִיחֶנָּה אִשָּׁה מִשְׁפָּכֶלֶת:  
טו עֲצָלָה תַפְּוִיל תַרְדֵּמָה וְנַפֶּשׁ רַמְיָה  
16 תִרְעֵב: שְׁמֵר מַצָּוָה שְׁמֵר נַפְשׁוֹ בַּחַיָּה  
17 דָרְכָיו יִזְמַת: מְלוּנָה יִהְיֶה תּוֹנֵן דָּל  
18 וְגַמְלָו יִשְׁלַם-לוֹ: יִסַר בְּנֵךְ כִּי-יִשׁ  
תַקְוָה וְאֶל-תִּמְיָתוֹ אֶל-תִּשָּׂא נַפְשֶׁךָ:  
19 גָּרַל-חַמָּה נִשָּׂא עֲנַשׁ כִּי אִם-תִּצְוִיל  
וְעוֹד תּוֹקֵף:

כ שְׁמַע עֲצָה וְקַבֵּל מוֹסֵר לְמַעַן  
21 תִּחַפֵּם בְּאַחֲרֵיתֶךָ: רַבּוֹת מִחֲשָׁבוֹת  
בְּלֵב-אִישׁ וְעֵצָה יִהְיֶה הֵיא תִקּוּם:  
22 תִּאֲוֹת אָדָם חֲסֵדוֹ וְטוֹב רֵשׁ מֵאִישׁ  
23 כְּזָב: יִרְאֵת יִהְיֶה לְחַיִּים וְשִׁבְעַ יִלּוֹן

v. 16. בנ'א בצירי ib. ימות ק'  
v. 17. בנ'א ל רפה v. 17.  
v. 19. גדל ק'

12. auf Gras. B: Unmuth... Wohlgefallen. dW. vE: Zorn ... (Hulb). A: Freundlichkeit.

13. B.dW.vE: (Biel) Unglück (für f. B.). A: Der Schmerz. B: das Zanken eines M. dW: die Zänkereien. vE: Zanksucht... eine beständige Traufe. dW. A: (rinnende) Dachtraufe.

14. sind eine Erbschaft der G. B: ein Erbtheil von den G. dW: das Erbe v. G.

15. B.A: macht daß man in einen tiefen Schlaf fällt. dW.A: versenkt in t. Schl. vE: läßt in Schlafsucht fallen. dW: muß S. l. vE: der Hang zur Unthätigkeit m. darben!

16. B.A: f. Seele. dW.A: vernachlässiget. vE: Wandel geringschäft!

Der Geduldige. Königs Gnade u. Ungnade. Das stetige Triefen. Zu großer Grimm. XIX.

8 Wer klug ist, liebet sein Leben, und  
 9 der Verständige findet Gutes. \* Ein fal-  
 scher Zeuge bleibt nicht ungestraft; und  
 wer frech Lügen redet, wird umkommen.  
 10 \* Dem Narren steht nicht wohl an, gute  
 Tage haben, viel weniger einem Knechte,  
 11 zu herrschen über Fürsten. \* Wer geduldig  
 ist, der ist ein kluger Mensch, und ist ihm  
 ehrlich, daß er Untugend überhören kann.  
 12 Die Ungnade des Königs ist wie das  
 Brüllen eines jungen Löwen; aber seine  
 Gnade ist wie Thau auf dem Grase.  
 13 \* Ein närrischer Sohn ist seines Vaters  
 Herzeleid, und ein zänkisches Weib ein ste-  
 14 tiges Triefen. \* Haus und Güter erben  
 die Eltern; aber ein vernünftiges Weib  
 kommt vom Herrn.  
 15 Faulheit bringt Schlafen, und eine läf-  
 16 sige Seele wird Hunger leiden. \* Wer  
 das Gebot bewahret, der bewahret sein  
 Leben; wer aber seinen Weg verachtet,  
 17 wird sterben. \* Wer sich des Armen er-  
 barmet, der leihet dem Herrn: der wird  
 18 ihm wieder Gutes vergelten. \* Züchtige  
 deinen Sohn, weil Hoffnung da ist, aber  
 laß deine Seele nicht bewegt werden, ihn  
 19 zu tödten, \* denn großer Grimm bringt  
 Schaden: darum laß ihn los, so kannst  
 du ihn mehr züchtigen.  
 20 Gehorche dem Rath und nimm die  
 Zucht an, daß du hernach weise seiest.  
 21 \* Es sind viele Anschläge in eines Man-  
 nes Herzen; aber der Rath des Herrn blei-  
 22 bet stehen. \* Einen Menschen lüftet seine  
 Wohlthat; und ein Armer ist besser denn  
 23 ein Lügner. \* Die Furcht des Herrn för-  
 dert zum Leben, und wird satt bleiben, daß

<sup>(S.36.</sup> bebit; \* qui autem possessor est men- 8  
 tis, diligit animam suam, et custos pru-  
 v.5. dentiae inveniet bona. \* Falsus testis 9  
 non erit impunitus; et qui loquitur  
 mendacia, peribit. \* Non decent stul- 10  
<sup>30,22.Eecl.</sup> tum deliciae, nec servum dominari  
<sup>10,7.</sup> principibus. \* Doctrina viri per pa- 11  
<sup>14,29.16,32.</sup> tientiam noscitur, et gloria ejus est  
 iniqua praetergredi.  
<sup>16,14s.20,2.</sup> Sicut fremitus leonis, ita et regis 12  
<sup>Mich.5,6.</sup> ira; et sicut ros super herbam, ita  
<sup>10,1.15,20.</sup> et hilaritas ejus. \* Dolor patris 13  
<sup>Eecl.10,18.</sup> filius stultus, et tecta jugiter per-  
<sup>Pr.27,15.</sup> stillantia litigiosa mulier. \* Domus 14  
<sup>18,22.31,10.</sup> et divitiae dantur a parentibus; a Do-  
 mino autem proprie uxor prudens.  
<sup>6,10s.21,25.</sup> Pigredo immittit soporem, et anima 15  
<sup>10,4.</sup> dissoluta esuriet. \* Qui custodit man- 16  
<sup>3,1s.Ez.20,</sup> datum, custodit animam suam; qui  
<sup>11.Lc.10,28.</sup> autem negligit viam suam, mortifica-  
<sup>22,9.Eecl.11,</sup> bitur. \* Foeneratur Domino qui mi- 17  
<sup>1.Ps.112,5.9.</sup> seretur pauperis: et vicissitudinem  
<sup>13,24.22,15.</sup> suam reddet ei. \* Erudi filium tuum, 18  
<sup>23,13.</sup> ne desperes; ad interfectionem autem  
<sup>Eph.6,4.</sup> ejus ne ponas animam tuam. \* Qui 19  
 impatiens est, sustinebit damnum; et  
 cum rapuerit, aliud apponet.  
 Audi consilium et suscipe disci- 20  
 plinam, ut sis sapiens in novissimis  
<sup>16,1.20,5.24.</sup> tuis. \* Multae cogitationes in corde 21  
<sup>Pr.33,10s.</sup> viri; voluntas autem Domini permane-  
<sup>Jer.10,23.</sup> bit. \* Homo indigens misericors est; 22  
 et melior est pauper quam vir men-  
<sup>11,19.Ps.34,</sup> dax. \* Timor Domini ad vitam, et 23  
<sup>10.</sup> in plenitudine commorabitur absque

13. A.A: stetes.  
 14. A.A: erbt man von Eltern.

16. Al.: vias suas. 19. Al.: Qui enim.  
 21. Al.: in aeternum perm. 22. Al.: pauper justus.

17. ihm seine Gutthat. dW: einem M. schenket ...  
 Wohlthat. vE: was er gethan.  
 18. B: nimm dir's n. in Sinn. dW: laß dir n. in  
 den S. kommen. (vE: trachte aber n. darnach, daß er  
 umkomme?) A: sei n. Vorsatz deiner Seele.  
 19. trägt Sch. davon. B: Wer einen heftigen Gr.  
 hat, der bringt Strafe d. dW: W. rauh im Zorne,  
 muß Str. leiden. vE: Heftiger J. (dW: denn bez  
 freist du ihn, so mußt du's wieder thun? vE: wenn  
 gleich du dich entziehen wolltest, so wirst du sie noch  
 mehr vergrößern?) B: Wenn du ihn aber wirst los-

geben, so kannst du ferner fortfahren.  
 20. dW.vE.A: Höre auf R. vE: Warnung. A:  
 Züchtigung auf dich. dW: in deiner Zukunft. A: an  
 deinem Ende noch w. werdest. vE: endlich. B: an d.  
 Besten.  
 21. vE: Mancherlei. dW: Pläne. A: Gedanken ...  
 Wille. vE: was Jch. beschlossen.  
 22. B: Des M. Wunsch soll sein, daß er gütig sei?  
 dW: Zier ist f. Güte? (vE: Liebe.)  
 23. dW.vE.A: führt. B: ist. dW: gesättigt wohnt  
 man, nicht ... vE: m. wird in Ueberfluß wohnen, von..

## XIX. Sententiae miscellae pro disciplina et contra ebrietatem et iram.

οὐ οὐκ ἐπισκοπεῖται γνώσις. 24 Ὁ ἐγκρύπτων εἰς τὸν κόλπον αὐτοῦ χεῖρας ἀδίκως, οὐδὲ τῷ στόματι οὐ μὴ προσαγάγη αὐτὰς. 25 Λοιμοῦ μαστιγουμένου ἄφρων πανουργότερος ἔσται· ἐὰν δὲ ἐλέγχῃς ἄνδρα φρόνιμον, νοήσει αἰσθησιν.

26 Ὁ ἀτιμάζων πατέρα καὶ ἀπωθούμενος μητέρα αὐτοῦ καταισχνθήσεται καὶ ἐπονείδιστος ἔσται. 27 Υἱὸς ἀπολειπόμενος φυλάξαι παιδείαν πατρὸς μελετήσῃ ῥήσεις κακὰς. 28 Ὁ ἐγγνώμενος παῖδα ἄφρονα καθυβρίζει δικαίωμα· στόμα δὲ ἀσεβῶν καταπίεται κρίσεις. 29 Ἐτοιμάζονται ἀκολάστοις μάστιγες, καὶ τιμωρίαι ὁμοίως ἄφροσιν.

XX. Ἀκόλαστον οἶνος καὶ ὑβριστικὸν μέθη· πᾶς δὲ ὁ συμμενόμενος οὐκ ἔσται σοφός. 2 Οὐ διαφέρει ἀπειλὴ βασιλέως θυμοῦ λέοντος· ὁ δὲ παροξύνων αὐτὸν ἀμαρτάνει εἰς τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν. 3 Δόξα ἀνδρὶ ἀποστρέφουσθαι λοιδορίας· πᾶς δὲ ἄφρων τοιούτοις συμπλέκεται. 4 Ὀνειδιζόμενος ὀκνηρὸς οὐκ αἰσχύνεται· ὡσαύτως καὶ ὁ δανειζόμενος σῖτον ἐν ἀμνητῷ. 5 Ἦδωρ βαθὺ βουλή ἐν καρδίᾳ ἀνδρός· ἀνὴρ δὲ φρόνιμος ἐξαντλήσει αὐτήν. 6 Μέγα ἄνθρωπος καὶ τίμιον ἀνὴρ ἐλεήμων· ἄνδρα δὲ πιστὸν ἔργον εὐρεῖν. 7 Ὁ ἀναστρέφεται ἄμωμος ἐν δικαιοσύνῃ, μακαρίουσ τοὺς παῖδας αὐτοῦ καταλείπει. 8 Ὄταν καθίση βασιλεὺς δίκαιος ἐπὶ θρόνου, οὐκ ἐναντιοῦται ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ πᾶν πονηρόν.

24. E: εἰς τὰς κόλπας. B: προσενείκη.

25. B: πανουργ. γίνεται. D: ἐλέγξῃς.

28. A<sup>2</sup>B: καθυβρίσει. A<sup>1</sup>EX: κρίσεις (i. q. κρίσεις A<sup>2</sup>B).

29. A<sup>2</sup>: τιμ. ὁμοίως ἄφρόνων.

1. B\* πᾶς δὲ ὁ συμμ.-σοφός. EFX (pro συμμ.) λυμαινόμενος. AB† (in f.) πᾶς δὲ ἄφρων τοιούτοις συμπλέκεται (A<sup>2</sup> inter uncōs; vid. vs. 3.).

2. A<sup>1</sup>: ἑαυτὸν (pro αὐτὸν A<sup>2</sup>B). EFX† (p. αὐτὸν) καὶ ἐπιμιγνύμενος.

4. EX: αἰσχυνθήσεται.

5. X (pro βελή) λόγος.

8. B: Ὄτ. βασ. δίκ. καθίση ἐπὶ θρ.

24 בל-יפקד רע: טמן עצל ידו בצלחת  
כה גם-אל-פיהו לא ישיבנה: לץ תקפה  
ופתי יערם והוכיח לנכון יבין  
דעת:

26 משדד-אב יבריח אם בן מיביש  
27 ומתפיר: חדל-בני לשמע מוסר  
28 לשונות מאמרי-דעת: עד בליעל  
יליץ משפט ופי רשעים יבלע-און:  
29 נכונה ללצים שפטים ומהלמות לגר  
פסילים:

XX. לץ היין המה שכר וכל-שגה  
2 בן לא יחכם: נהם כפפיר אימת מלך  
3 מתעברו חוטא נפשו: כבוד לאיש  
4 שבת מריב וכל-אוויל ותפלע: מהרף  
עצל לא יחרש ישאל בקציר ואון:  
ה מים עמקים עצה בלב-איש ואיש  
6 תבונה ידלנה: רב-אדם יקרא איש  
חסדו ואיש אמונים מי ימצא:  
7 מתהלך בתמו צדיק אשרי בנור  
8 אחריו: מלך יושב על-פסא-דון מזרה  
בעיניו כל-רע:

v. 29. בנ' א' מ' רפה

v. 4. ושאל ק'

v. 5. בנ' א' ק' רפה

23. dW: nicht heimgesucht vom Uebel. vE: v. feinem ...

24. steckt f. S. in den T. dW: versteckt. vE: senkt. B.dW.vE: die Schüffel. dW: selbst zu seinem M. mag er f. n. zurückführen. vE: doch bringt er f. kaum ... zurück.

25. Schlägst du ... strafe ... sich belehren lassen. B: auf die Erkenntniß merken. dW: lernt er Einsicht. vE: daß der Unerfahrene geschicket werde, u. man warne ... zur Eins. gelangen.

26. und abscheuliches. dW: ein schlechter u. schändl. Sohn. vE: Gewalt anthut dem B. ... ein S. der Schimpf u. Schande bringt. (B: der einen beschämt u. schamroth machet!)

27. B: die Unterweisung, da man sich verirret v. den Worten der Erkenntniß. dW: um abzutrenn ...

Der Faule. Das schändl. Kind. Der lose Wein. Das Hadern. Der rechtschaffnen Fromme. XIX.

24 kein Uebel sie heimsuchen wird. \* Der Faule verbirgt seine Hand im Topf, und bringt sie nicht wieder zum Munde.  
 25 \* Schlägt man den Spötter, so wird der Alberne witzig; straft man einen Verständigen, so wird er vernünftig.  
 26 Wer Vater verstört und Mutter verjagt, der ist ein schändliches und verfluchtes Kind. \* Laß ab, mein Sohn, zu hören die Zucht, die da abführet von vernünftiger Lehre. \* Ein loser Zeuge spottet des Rechts, und der Gottlosen Mund verschlinget das Unrecht. \* Den Spöttern sind Strafen bereitet, und Schläge auf der Narren Rücken.

**XX.** Der Wein macht lose Leute, und starkes Getränk macht wild; wer dazu Lust hat, wird nimmer weise. \* Das Schrecken des Königs ist wie das Brüllen eines jungen Löwen; wer ihn erzürnet, der sündigt wider sein Leben. \* Es ist dem Manne eine Ehre, vom Hader bleiben; aber die gerne hadern, sind allzumal Narren. \* Um der Kälte willen will der Faule nicht pflügen: so muß er in der Ernte betteln und nichts kriegen. \* Der Rath im Herzen eines Mannes ist wie tiefe Wasser; aber ein Verständiger kann es merken, was er meint. \* Viele Menschen werden fromm gerühmet; aber wer will finden einen, der rechtschaffen fromm sei? \* Ein Gerechter, der in seiner Frömmigkeit wandelt, des Kindern wird es wohl gehen nach ihm. \* Ein König, der auf dem Stuhle sitzt zu richten, zerstreuet alles Arge mit seinen Augen.

26. U.L: schändlich u. verflucht R.

Klugheit. vE: Hüte dich ... auf Lehren zu hören, die abf. v. d. Sprüchen d. Weisheit!

28. B.dW: nichtswürdiger. vE: verruchter. A: ungerechter J. verlachet das Gericht.

29. B: Gerichte. dW.vE.A: Strafgerichte. (A: Hammerschläge den Körpern der Thoren!)

1. ist ein Spötter ... fängt Lärm an. B: rumoret. dW.vE: u. tobend (hitziges) G. B: Ein Jeder der sich darin verirret. dW.vE: darin (davon) taumelt.

2. B: sich wider ihn erz. dW.vE: heftig wird gegen ihn. dW: sünd. an sich selbst. vE: verschuldet s. E.

3. zanken. dW: abzulassen. vE: v. Zank zu lassen. A: sich abzusondern. B: ein jeder Thor aber mengt sich darein. dW.vE: doch j. Th. ereifert sich.

26,15. visitatione pessima. \* Abscondit piger 24 manum suam sub ascella, nec ad os suum applicat eam. \* Pestilente flagellato stultus sapientior erit; si autem corripueris sapientem, intelliget disciplinam.  
 21,11. Qui affligit patrem et fugat matrem, 26 ignominiosus est et infelix. \* Non cesses, fili, audire doctrinam, nec ignores sermones scientiae. \* Testis iniquus deridet iudicium, et os impiorum devorat iniquitatem. \* Parata sunt derisoribus iudicia, et mallei percutientes stultorum corporibus.  
 15,20,28,24. Qui affligit patrem et fugat matrem, 26 ignominiosus est et infelix. \* Non cesses, fili, audire doctrinam, nec ignores sermones scientiae. \* Testis iniquus deridet iudicium, et os impiorum devorat iniquitatem. \* Parata sunt derisoribus iudicia, et mallei percutientes stultorum corporibus.  
 12Joh.10. Qui affligit patrem et fugat matrem, 26 ignominiosus est et infelix. \* Non cesses, fili, audire doctrinam, nec ignores sermones scientiae. \* Testis iniquus deridet iudicium, et os impiorum devorat iniquitatem. \* Parata sunt derisoribus iudicia, et mallei percutientes stultorum corporibus.  
 Job.15,16. Qui affligit patrem et fugat matrem, 26 ignominiosus est et infelix. \* Non cesses, fili, audire doctrinam, nec ignores sermones scientiae. \* Testis iniquus deridet iudicium, et os impiorum devorat iniquitatem. \* Parata sunt derisoribus iudicia, et mallei percutientes stultorum corporibus.  
 3,31,26,3. Qui affligit patrem et fugat matrem, 26 ignominiosus est et infelix. \* Non cesses, fili, audire doctrinam, nec ignores sermones scientiae. \* Testis iniquus deridet iudicium, et os impiorum devorat iniquitatem. \* Parata sunt derisoribus iudicia, et mallei percutientes stultorum corporibus.  
 (Es.29,20.)

**Luxuriosa res vinum, et tu-XX.**  
 multuosa ebrietas: quicumque his delectatur, non erit sapiens. \* Sicut rugitus leonis, ita et terror regis; qui provocat eum, peccat in animam suam. \* Honor est homini, qui separat se a contentione; omnes autem stulti miscentur contumeliis. \* Propter frigus piger arare noluit: mendicabit ergo aestate, et non dabitur illi. \* Sicut aqua profunda, sic consilium in corde viri; sed homo sapiens exhauriet illud. \* Multi homines misericordes vocantur; virum autem fidelem quis inveniet? \* Justus, qui ambulat in simplicitate sua, beatos post se filios derelinquet. \* Rex, qui sedet in solio iudicii, dissipat omne malum intuitu suo.

23. S: pessimi.

26. S: fugit.

4. dW: Des Winters wegen. vE: Im Herbst pflügt ... er bettelt ... aber vergebens. dW: sucht ... u. es ist nichts da. B: wenn ers dann ... begehret, so ...

5. schöpft ihn aus. vE: Rathschluß. dW: Anschlag. dW.vE.A: schöpft ihn heraus.

6. rühmen ein Jeder seine Gültigkeit ... einen wahrhaftigen Mann. B: Die meisten ... Gerechtigkeit. B.dW.A: (recht) treuen. vE: den tr.

7. dW: In s. Unschuld w. der G.: Heil s. Kindern. die er hinterläßt! vE: nach ihm!

8. dW: Der R., auf d. Richterstuhle sitzend, wursfelt ... Böse. A: Throne d. Gerichtes. vE.A: zerstr. m. s. Blicke.

XX. *Sententiae miscellae contra fraudem, pigritiam, vindictam etc.*

9 Τίς καυχῆσεται ἀγνήν ἔχειν τὴν καρδίαν; ἢ τίς παρήσσιασεται καθαρὸς εἶναι ἀπὸ ἀμαρτιῶν; 10 Στάθμιον μέγα καὶ μικρὸν καὶ μέτρα δισσὰ ἀκάθαρτα ἐνώπιον κυρίου καὶ ἀμφοτέρω, 11 καὶ ὁ ποιῶν αὐτὰ ἐν τοῖς ἐπιτηδεύμασιν αὐτοῦ συμποδισθήσεται. Νεανίσκος μετὰ ὀσίου, καὶ εὐθεῖα ἢ ὁδὸς αὐτοῦ. 12 Οὗς ἀκούει καὶ ὀφθαλμὸς ὄρα· κυρίου ἔργα καὶ ἀμφοτέρω. 13 Μὴ ἀγάπα καταλαλεῖν, ἵνα μὴ ἐξαρθῆς· διάνοιξον δὲ τοὺς ὀφθαλμοὺς σου, καὶ ἐμπλήσθητι ἄρτων. 14 Πονηρόν, πονηρόν, ἐρεῖ ὁ κτώμενος· καὶ πορευθεῖς, τότε καυχῆσεται. 15 Ἔστιν χρυσὸς καὶ πλήθος ἐσωτάτων· καὶ σκεῦος τίμιον χεῖλη γνώσεως. 16 Λάβε τὸ ἱμάτιον αὐτοῦ, ὅτι ἐνεγγήσατο ἀλλότριον, καὶ περὶ ξένης ἐνεχύρασεν αὐτόν. 17 Ἡδύνη ἀνθρώπῳ ἄρτος ψεύδους· καὶ μετὰ τοῦτο πληρωθήσεται τὸ στόμα αὐτοῦ ψηφίδος. 18 Λογισμὸς ἐν βουλῇ ἐτοιμασθήσεται· καὶ ἐν κυβερνήσεσιν ποιεῖ πόλεμον. 19 Ἀποκαλύπτων μυστήριον πορεύεται δόλω· καὶ ἀπατῶντι χεῖλη αὐτοῦ μὴ συναναμίλογον.

20 Κακολογοῦντος πατέρα ἢ μητέρα σβεσθήσεται λαμπτήρ, αἱ δὲ κόραι τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ ὄψονται σκότος. 21 Μερὶς ἐπισπουδαζομένη ἐν πρώτοις, ἐν τοῖς τελευταίοις οὐκ ἐυλογηθήσεται. 22 Μὴ εἴπῃς· Τίσομαι τὸν ἐχθρόν· ἀλλὰ ὑπόμεινον τὸν κύριον, ἵνα σοι βοηθήσῃ. 23 Βδέλυγμα κυρίῳ δισσὸν στάθμιον, καὶ ζυγὸς δόλιος οὐ καλὸν ἐνώπιον αὐτοῦ. 24 Παρὰ κυρίου εὐθύνεται διαβήματα ἀνδρὶ· θνητὸς δὲ πῶς ἂν νοήσαι τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ;

9. Post hunc vs. vulgo ponuntur vs. 20—22.

10s. EX\* (tert.) καὶ. B interpg. ὁ ποιῶν αὐτῶ. Ἐν τοῖς ... συμποδισθήσεται νεαν. ... EX (pro συμποδ.) ὑποσκελισθήσεται.

13. B\* δὲ.

14—19. \* A<sup>1</sup>B (A<sup>2</sup>FX†).

14. F: Κακόν, κακόν, λέγει ὁ ἀγοράζων· καὶ ὡς ἀπέλθῃ, τότε καυχῆσεται.

15. F: Ἔστι χρυσὸς καὶ πλήθος λίθων πολυτελῶν· καὶ σκεῦῃ ἐντιμα χεῖλη συνέσεως. A<sup>2</sup>: χρυσιον (χρυσὸς etiam X).

16. F: Ἀφελῶ τὸ ἱμάτιον τῷ ἐγγυῶντος ἀντὶ ἀλλοτρίῃ· καὶ ἀντὶ ἀλλοτρίᾳ λάβε ἐνέχυρον παρ' αὐτῶ.

17. F: Ἡδὺς ἀνθρώπῳ ἄρτος ψεύδους· καὶ ἔπειτα ἐμπλησθήσεται τὸ στόμα αὐτῶ χαλκῶν.

18. F: Διαλογισμοὶ ἐν βελῇ στεριῶνται· κυβερνήσεσι δὲ γίνεται πόλεμος.

19. F: Ὁ ἀνακαλύπτων βελὰς ἐν συνεδρίῳ πορεύεται δίγλωσσος· καὶ μετὰ πλατύνοντος τὰ ἑαυτῶ χεῖλη μὴ μύθητι.

20—22. vulgo ponuntur post vs. 9.

22. B: ἀλλ' ὑπ.

24. B† (a. διαβ.) τὰ. X: ἀνδρός.

9 מִי־יֹאמֵר זָכוּתִי לְבִי טְהוֹרָתִי 9  
 י מִחֲטָאתִי: אָבֹן וְאָבֹן אֵיפָה וְאֵיפָה  
 11 תִּזְעַבְתָּ יְהוָה גַּם־שִׁנְיָהֶם: גַּם בְּמַעַלְלָיו  
 יתְנַכְרֶנְעַר אִם־זָה וְאִם־יִשָּׁר פְּעָלוֹ:  
 12 אֲזֵן שִׁמְעֵת וְעֵין רֹאֵה יְהוָה עֲשֵׂה  
 13 גַּם־שִׁנְיָהֶם: אֶל־תִּתְּאָהֵב שָׁנָה פֶּן־  
 14 תִּתְּרַשׁ פִּקְח עֵינֶיךָ שְׁבַע־לַחֶם: רַע  
 רַע יֹאמֵר הַקּוֹנֵה וְאִזְלָל כֹּזֵן יִתְהַלָּל:  
 טו יֵשׁ זָהָב וְרַב־פְּנִינִים וְכָלִי יִקָּר שִׁפְתָיו־  
 16 דַּעַת: לֶקַח־בְּגָדוֹ פֶּן־יִעַרְב זָר וְיַבְעֵד  
 17 נִכְרִים חֲבָלְתָיו: עָרַב לְאִישׁ לַחֶם שִׁקָּר  
 18 וְאַחֵר יַמְלֵא־פִיהוּ הַצָּץ: מִחֲשָׁבוֹת  
 בַּעֲצָה תִפְּוֹן וּבַתְּחַבְּלוֹת עֲשֵׂה  
 19 מִלְחָמָה: גּוֹלֵת־סוּד הוֹלֵךְ רַכָּל  
 וְלִפְתָּה שִׁפְתָיו לֹא תִתְעַרְב:  
 כ מִקְלָל אָבִיו וְאִמּוֹ יִדְעָה נִרוֹ בְּאִישׁוֹן  
 21 חֲשֵׂה: נַחֲלָה מִבְּחַלַּת בְּרָאשׁוֹנָה  
 22 וְאַחֲרֵיתָהּ לֹא תִבְרָךְ: אֶל־תֵּאמֵר  
 אֲשַׁלְּמָה־רַע קָנָה לַיהוָה וַיִּשַׁע  
 23 לָהּ: תִּזְעַבְתָּ יְהוָה אָבֹן וְאָבֹן  
 24 וּמֵאֲזֵנֵי מִרְמָה לֹא־טוֹב: מִיְהוָה  
 מִצְעָדֵי־גִבּוֹר וְאָדָם מֵה־יָבִין דַּרְכּוֹ:

v. 16. יתרו ו' v. 20. נכריה ק' v. 21. מבהלת ק'

9. B: habe mein S. geäußert. dW: lauter erhalten, ich bin rein geblieben v. S. vE: rein erh.

10. Zweierlei G. u. zw. W. dW.vE: Verschleddenes. A: Doppeltes.

11. Schon einen Kn. dW: Schon der Kn. wird in f. Handlungen erkannt, ob rein u. r. sein Thun wird fein. vE: verrät sich in f. Treiben ... u. obrecht ... ist.

12. B.vE.A: hat gemacht. (dW: Das D. hört, das A. siehet: Seh. hat b. geschaffen?)

13. dW.vE: verarmest. B: thue d. A. auf. dW. vE.A: halte offen.

14. B: wenn es einem entgangen ist. dW.vE: Schlecht! Schlecht! spricht der Käufer; geht (ist) er aber fort, dann rühmt er sich.

15. B: Lippen von Erkenntniß sind ein kostbarer Hausrath. dW: Es gibt ... die Menge, aber e. kostb. Geräth sind verständige L. vE: Wäre G. u. Perlenschmuck des W. da, so sind doch d. kostbarste Schmuck weiße L.

## Wackre Augen. Das gestohlene Brot. Der Krieg. Die Eile nach dem Erbe. XX.

9 Wer kann sagen: Ich bin rein in meinem Herzen, und lauter von meiner Sünde? \* Mancherlei Gewicht und Maasß ist beides Gräuel dem Herrn. \* Auch kennet man einen Knaben an seinem Wesen, ob er fromm und redlich werden will. 12 \* Ein hörendes Ohr und sehendes Auge, 13 die macht beide der Herr. \* Liebe den Schlaf nicht, daß du nicht arm werdest; laß deine Augen wacker sein, so wirst du 14 Brots genug haben. \* Böse, böse, spricht man, wenn man es hat; aber wenn es weg 15 ist, so rühmt man es dann. \* Es ist Gold und viele Perlen; aber ein vernünftiger 16 Mund ist ein edles Kleinod. \* Nimm dem sein Kleid, der für einen andern Bürge wird, und pfände ihn um des Unbekannten 17 willen. \* Das gestohlene Brot schmeckt jedermann wohl: aber hernach wird ihm 18 der Mund voll Kieselinge werden. \* Unschläge bestehen, wenn man sie mit Rath führet; und Krieg soll man mit Vernunft 19 führen. \* Sei unverworren mit dem, der Heimlichkeit offenbaret, und mit dem Verleumder, und mit dem falschen Maul. 20 Wer seinem Vater und seiner Mutter flucht, desß Leuchte wird verlöschen 21 mitten in der Finsterniß. \* Das Erbe, darnach man zuerst sehr eilet, wird zu 22 letzt nicht gesegnet sein. \* Sprich nicht: Ich will Böses vergelten! Harre des 23 Herrn, der wird dir helfen. \* Mancherlei Gewicht ist ein Gräuel dem Herrn, 24 und eine falsche Wage ist nicht gut. \* Jedermanns Gänge kommen vom Herrn; welcher Mensch versteht seinen Weg?

17. A.A.: Kieselsteine.

20. A.A.: in Finsterniß (U.L.: im F.).

16. für e. Fremden. B: der Unbek. dW: für die Fremden. vE.A: statt (des) Fr.

17. Gestohlnes ... einem Manne süß. B: Falsches. dW: das Br. des Truges. A: der Lüge. vE: Trugesbr. (A: Sand.)

18. B: werden durch R. befestigt werden ... m. weisen Rathschlägen. dW: A. mit Ueberlegung gelingen; m. kluger Leitung führe Kr. vE: Vorschläge erhalten durch Verathung Bestand; darum wohlüberlegt fange Kr. an.

19. Der H. off., ist wie der B., u. m. d. offenen M. sei unverw. B: gehet mit Verleumdung um (vgl. 11,13). dW: mit dem, der s. Lippen offen hat, laß dich nicht ein. vE: solchem, dessen L. v. stehen,

1Rg.8,46. 2Ch.6,36. Job.4,17a. Eccl.7,20. 1Joh.1,8; Pr.20,23,11. 1. 22,6. Ex.4,11. Ps. 94,9. Mt.13,9. 14s. 6,10s. 24,33. Eccl.6,9,7. 10. 3,14s. 8,11. 17,18. 27,13. Ex.22,26. 9,17,5,4. Thr. 3,16. 15,22; 24,6. Lo.14,31. 11,13. 30,17. Ex.21, 17. Lv.20,9. Dt.27,16. Mt. 15,4. 21,5,28,20. 17,13,24,29. Rm.12,17s. Ps.27,14. v.10. Dt.25, 13ss. Ez.45, 10. 16,9. Ps.37, 23. Job.31,1. Jer.10,23. Quis potest dicere: Mundum est 9 cor meum, purus sum a peccato? \* Pondus et pondus, mensura et 10 mensura: utrumque abominabile est apud Deum. \* Ex studiis suis in- 11 telligitur puer, si munda et recta sint opera ejus. \* Aurem audientem 12 et oculum videntem Dominus fecit utrumque. \* Noli diligere somnum, 13 ne te egestas opprimat; aperi oculos tuos, et saturare panibus. \* Malum 14 est, malum est, dicit omnis emptor; et cum recesserit, tunc gloriabitur. 15 \* Est aurum et multitudo gemma- rum; et vas pretiosum labia scientiae. 16 \* Tolle vestimentum ejus, qui fide- jussor extitit alieni, et pro extraneis aufer pignus ab eo. \* Suavis est 17 homini panis mendacii: et postea implebitur os ejus calculo. \* Cogitatio- 18 nes consiliis roborantur; et gubernaculis tractanda sunt bella. \* Ei, qui 19 revelat mysteria et ambulat fraudulenter et dilatat labia sua, ne commiscearis. Qui maledicit patri suo et matri, 20 extinguetur lucerna ejus in mediis tenebris. \* Haereditas, ad quam festi- 21 natur in principio, in novissimo benedictione carebit. \* Ne dicas: Reddam 22 malum! Expecta Dominum, et liberabit te. \* Abominatio est apud Do- 23 minum pondus et pondus; statera dolosa non est bona. \* A Domino 24 diriguntur gressus viri: quis autem hominum intelligere potest viam suam?

15. S: vas autem.

22. Al.: malum pro malo.

gib d. n. ab. (B: der mit s. L. locket?)

20. B.A: in der dicksten F. dW: in dickster.

21. B: dessen Letzteres. dW: Eigenthum, Anfangs erzeigt, w. auch am Ende ... vE: Vermögen, das U. hastig gerafft, bringt doch am E. keinen Segen.

22. vE.A: das Böse (rächen). vE: schon helfen.

23. Zweierlei (B. 10). B: betrüglche. dW: B. des Betrugs.

24. und wie mag ein M. s. B. verstehen? B: Dritte. dW: Von Jehova [gehen aus] des Mannes Schritte. vE: hängen ab d. Schr. des Menschen. A: werden geleitet. B: denn wie sollte. dW: der M., wie kann er ...? vE: was versteht er von s. Wege? A: welcher M. kann begreifen s. B.

## XX. Sententiae miscellae de regiminis sapientia divinaque eorum gubernatione.

25 Παγίς ἀνδρὶ ταχύ τι τῶν ἰδίων ἀγιάσαι·  
μετὰ γὰρ τὸ εὐξασθαι μετανοεῖν γίνεται.  
26 Δικμήτωρ ἀσεβῶν βασιλεὺς σοφός, καὶ ἐπι-  
βαλεῖ αὐτοῖς τροχόν.

27 Φῶς κυρίου προὐχὸν ἀνθρώπων ἢ λύχνος,  
ὃς ἐρεννᾷ ταμιεῖα κοιλίας. 28 Ἐλεημοσύνη καὶ  
ἀλήθεια φυλακὴ βασιλεῦ, καὶ περικυκλώσουσιν  
ἐν δικαιοσύνῃ τὸν θρόνον αὐτοῦ. 29 Κόσμος  
νεανίας σοφία· δόξα δὲ πρεσβυτέρων πολιαί.  
30 Ὑπόπια καὶ συντριμματα συναπτᾶ κακοῖς,  
πληγαὶ δὲ εἰς ταμιεῖα κοιλίας.

XXI. Ὡς περ ὄρυγὴ ὕδατος, οὕτως καρδία  
βασιλέως ἐν χειρὶ θεοῦ· οὐ δ' ἂν θέλων νεύσῃ,  
ἐκλίεν αὐτήν. 2 Πᾶς ἀνὴρ φαίνεται ἐναντῷ δι-  
καιος· κατενθύνει δὲ καρδίας κύριος. 3 Ποιεῖν  
δίκαια καὶ ἀληθεύειν ἀρεστὰ παρὰ θεῶ μάλ-  
λον ἢ θυσιαῶν αἵμα.

4 Μεγαλόφρων ἐφ' ὕβρει θρασυκάρδιος· λαμ-  
πτῆρ δὲ ἀσεβῶν ἁμαρτῆται. 5 Λογισμοὶ συν-  
τέμνοντος πλήν εἰς περισσεΐαν· καὶ πᾶς ἐπι-  
σπουδάζων πλήν εἰς ὑστέρημα. 6 Ὁ ἐνεργῶν  
θησαυρίσματα γλώσση ψευδεῖ μάταια διώκει  
καὶ ἔρχεται ἐπὶ παγίδας θανάτου. 7 Ὁ λεθρὸς  
ἀσεβέσιν ἐπιξενωθήσεται· οὐ γὰρ βούλονται  
πράσσειν τὰ δίκαια. 8 Πρὸς τοὺς σκολιοὺς  
σκολιάς ὁδοὺς ἀποστελεῖ ὁ θεός· ἀγνὰ γὰρ  
καὶ ὀρθὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ.

27. B\* ἢ λύχνος (AFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.).

29. X: πολιά.

1. B: ἢ ἐὰν θέλων νεῦσαι, ἐκεῖ (ἐκεῖ etiam † FX)  
ἐκλίεν αὐτήν. EX: ἢ ἐὰν θέλη.

4. B: ἐν ὕβρ. ... ἁμαρτία.

5. A<sup>1</sup>B\* tot. vs. (A<sup>2</sup>EFX†; E: πᾶς μὴ ἐπισπῶδ.  
F: Διαλογισμοὶ ἀνδρείς εἰς πλησμονήν· καὶ πᾶς ὁ  
σπεύδων ἐν ἐλάσσονι).

6. B\* καὶ ἔργ. (AFX†, A<sup>2</sup> inter uncis).

8. B: ἀποστέλλει (EX: ἐξαποστέλλει). X: κύριος  
ὁ θεός· ἀγνὰ δὲ. A<sup>2</sup>: [καί].

כה מוקש אדם ילע קדש ואחר נדרים  
26 לְבַקֵּר: מִזְרָה רְשָׁעִים מִלֶּךְ חֲכָם  
וַיֵּשֶׁב עֲלֵיהֶם אוֹפֵן:

27 נֵר יְהוָה נְשַׁמֵּת אָדָם הַפֶּשַׁע כָּל-  
28 חֲדָרֵי-בֵּטֶן: חֶסֶד וְאֵמֶת יִצְרֵי-מֶלֶךְ  
29 וְסָעַד בְּחֶסֶד כְּסָאוֹ: תִּפְאַרֶת בְּחֹרֵי  
ל פָּחַם וְהִדָּר זְקֵנִים שִׁיבָה: חֲבָרוֹת  
שָׁעַע תִּמְרֵי־קַרְע וּמִכּוֹת חֲדָרֵי-  
בֵּטֶן:

XXI. פְּלִגְי־מַיִם לֶב-מֶלֶךְ בְּיַד-יְהוָה  
2 עַל-כֵּל-אֲשֶׁר יַחֲפֹץ יִטְנֶנּוּ: כָּל-דְּרָהָ  
אִישׁ יִשָּׁר בְּעֵינָיו וְתָכֵן לְבוֹת יְהוָה:  
3 עֲשֵׂה צְדָקָה וּמִשְׁפָּט נִבְחָר לַיהוָה  
מִזְבָּח:

4 רוּם עֵינַיִם וְרַחֲב־לֵב נֵר רְשָׁעִים  
ה חֲטָאֵת: מַחֲשָׁבוֹת חֲרוּץ אֶהְ-לְמוֹתָ  
6 וְכָל-אֵץ אֶהְ-לְמַחֲסוֹר: פֶּעַל אֲצָרוֹת  
בְּלִשׁוֹן שֶׁקֶר הִבֵּל נִדָּף מִבְּקִשֵׁי-מוֹת:  
7 שְׂדֵר־רְשָׁעִים יְגוֹרֵם כִּי מֵאֲנֹף לְעֲשׂוֹת  
8 מִשְׁפָּט: תִּפְכַּפֵּךְ דְּרָהָ אִישׁ וְזָר לְזָהָ  
יִשָּׁר פֶּעַל־וֹ:

v. 30. תמרוק ק'

25. verschlingen. dW.vE: Fallstrick. (A: Ver-  
berben.) dW: das S. zu übereilen u. nach den G. zu  
überlegen. vE: unbesonnen zu behandeln, was so heiz-  
lig ist, u. erst nach dem G. überl. wollen. B: nachdem  
er G. gethan, es w. untersuchen.

26. dW.vE: Es wurfelt d. Bösen. dW: St. [des  
Dreschwagens]. vE: rollet über f. d. Dreschrad.

27. Eine ... Seele, die durchforschet alle Kammern  
des Inwendigen. B: Leibes. dW: Gemäcker des  
Innern. (vE: Licht ... es durchschauet das ganze  
Innere d. Herzens?) A: Lebenshauch ... alles Heim-  
liche des Inn.

28. B: Güte u. Treue ... durch G. unterstützet er  
seinen Thr. dW.vE: Liebe. A: Warmherzigkeit u.  
Wahrheit. vE.A: schütgen. dW.vE: stüget.

29. Pr. ist ihre St. B: Zierde sind ihre Kräfte.  
dW.vE: Stolz. vE: Kraft. dW.A: (Würde) der  
Greife.



Die Leuchte im Menschen. Das Herz wie Wasserbäche. Das Sammeln mit Lügen. **XX.**

25 \* Es ist dem Menschen ein Strick, das Heilige lästern, und darnach Gelübde  
26 suchen. \* Ein weiser König zerstreuet die Gottlosen, und bringt das Rad über sie.

27 Die Leuchte des Herrn ist des Menschen Odem, die gehet durch das ganze Herz.  
28 \* Fromm und wahrhaftig sein behüten den König, und sein Thron bestehet durch  
29 Frömmigkeit. \* Der Jünglinge Stärke ist ihr Preis; und graues Haar ist der  
30 Alten Schmuck. \* Man muß dem Bösen wehren mit harter Strafe, und mit ernstest Schlägen, die man fühlt.

**XXI.** Des Königs Herz ist in der Hand des Herrn wie Wasserbäche, und er neiget  
2 es, wohin er will. \* Einem jeglichen dünket sein Weg recht sein; aber allein der  
3 Herr macht die Herzen gewiß. \* Wohl und recht thun ist dem Herrn lieber denn  
Opfer.

4 Hoffärtige Augen und stolzer Muth und die Leuchte der Gottlosen ist Sünde.  
5 \* Die Anschläge eines Endelichen bringen Ueberfluß; wer aber allzu jach ist, wird  
6 mangeln. \* Wer Schätze sammelt mit Lügen, der wird fehlen, und fallen unter  
7 die den Tod suchen. \* Der Gottlosen Rauben wird sie schrecken; denn sie wollen  
8 nicht thun, was recht war. \* Wer einen andern Weg gehet, der ist verkehret; wer aber in seinem Befehl gehet, des Werk ist recht.

28. A.A: behütet.

2. A.A: Einen Jeglichen ... recht zu sein.

5. A.A: Emsigen (Fleißigen). A.A: jach!

6. U.L: seinen Tod.

30. Beulen u. Wunden sind des B. Reinigung, u. Schläge, die tief in den Leib dringen. B: zur Aussezung an einem B. dW: Blutige Streiche sind R. vom B. vE: Bl. Striemen s. Besserungsmittel für den B. dW: bis ins Innere. vE: Innerste d. Herzens? A: Leibes.

1. B: hin überall wozu er Lust hat. dW: auf alles was er will. A: Wasserleitungen!

2. Wie Kap. 16, 2.

3. Recht u. Gerechtigkeit üben. B: auferlesener.

4. B: Hohe N. u. e. stolzes Herz. dW: Stolz der N. u. Hochmuth des H. (vE: Durch den ... entsteht auch der ... A: Ein aufgeblasenes H. macht stolze N.) dW: ist Fall? vE: die Verirrung. A: die Sünde!

5. Emsigen. B: Fleißigen. dW: Die Bedachtsam-

Eccl. 5, 4. \* Ruina est homini devorare sanctos, 25  
v. 8. et post vota retractare. \* Dissipat 26  
Jud. 8, 7, 16. impios rex sapiens, et incurvat super  
2 Sm. 12, 31. eos fornicem.  
Am. 1, 3.

Job. 29, 3. 1 Co. 2, 11. Lucerna Domini spiraculum homi- 27  
nis, quae investigat omnia secreta  
16, 12. ventris. \* Misericordia et veritas cu- 28  
25, 5. stodiunt regem, et roboratur ele-  
16, 31. mentia thronus ejus. \* Exultatio ju- 29  
venum fortitudo eorum; et dignitas  
10, 13. senum canities. \* Livor vulneris 30  
absterget mala, et plagae in secre-  
tioribus ventris.

20, 5. Pr. 33, 15. Sicut divisiones aquarum, **XXI.**

ita cor regis in manu Domini: quocumque voluerit, inclinabit illud.

20, 6. 16, 2. \* Omnis via viri recta sibi vide- 2  
24, 12. tur; appendit autem corda Dominus.

1 Sm. 15, 22. \* Facere misericordiam et iudicium 3  
Es. 1, 11. 16. magis placet Domino quam victimae.  
Hos. 6, 6.

29, 23. Es. 2, 11; Pr. 13, 9. Exaltatio oculorum est dilatatio 4  
cordis; lucerna impiorum peccatum.

10, 4. 22, 29. \* Cogitationes robusti semper in abun- 5  
20, 21. dantia; omnis autem piger semper in

10, 2. 8, 36. egestate est. \* Qui congregat thesau- 6  
1 Tm. 6, 9. ros lingua mendacii, vanus et excors

est, et impingetur ad laqueos mortis. \* Rapinae impiorum detrahent 7

eos, quia noluerunt facere iudicium.

2, 15. \* Perversa via viri aliena est; qui 8  
autem mundus est, rectum opus  
ejus.

25. S: devotare. Al.: tractare.

3. Al. (pro miseric.): justitiam.

4. Al. (pro est): et.

keit eines J. führt nur zum Ueb.; wer aber eilet, [eilet] nur z. M. vE: Nur das Bestreben der G. ... jedes hastig Raffenden nur M.

6. Sch. sammeln ... ist ein zerstiebender Dunst; für solche ... B: Das Bewerben um Sch. m. falscher Zunge ist ein Dampf, der vertrieben wird, beideneu ... dW: Erwerb von Sch. durch ... verwehter Hauch: man sucht ... vE: m. der J. des Betrugs ist wie d. vergehende H. derer, die sich d. T. wünschen?

7. B: Die Verstorung ... durchsägen! dW: Das Verderben ... rafft sie selbst fort. vE: gewaltsame Unrecht, das d. Bösen verüben ... weg.

8. Krumme Wege g. ist ein Bösewicht, aber des Reinen Werk ist grade. dW: Gefrümmt ist der W. des Schuldbelasteten; wer aber rein, des Thun ist gr. vE: Krumm ... der geht gr. zu Werk.

## XXI.

## Sententiae miscellae de prudentis hominis officiis.

9 Κρείσσον οἰκεῖν ἐπὶ γωνίας ὑπαίθρου, ἢ ἐν κεκοιταμένοις μετὰ ἀδικίας καὶ ἐν οἴκῳ κοινῷ. 10 Ψυχὴ ἀσεβοῦς οὐκ ἐλεηθήσεται ὑπ' οὐδενὸς τῶν ἀνθρώπων. 11 Ζημιουμένου ἀκολάστου πανουργότερος γίνεται ὁ ἀκάκος· συνιῶν δὲ σοφὸς δέξεται γνώσιν. 12 Συνιεὶ δίκαιος καρδίας ἀσεβῶν, καὶ φανλλίζει ἀσεβεῖς ἐν κακοῖς. 13 Ὃς φράσσει τὰ ὦτα αὐτοῦ τοῦ μὴ ὑπακοῦσαι ἀσθενοῦς, καὶ αὐτὸς ἐπικαλέσεται καὶ οὐκ ἔσται ὁ εἰσακούων. 14 Δόσις λάθριος ἀνατρέπει ὄργας· δῶρων δὲ ὁ φειδόμενος θυμὸν ἐγείρει ἰσχυρόν. 15 Εὐφροσύνη δικαίων ποιεῖν κρίμα· ὅσιος δὲ ἀκάθαρτος παρὰ κακούργοις. 16 Ἀνὴρ πλανώμενος ἐξ ὁδοῦ δικαιοσύνης ἐν συναγωγῇ γιγάντων ἀναπαύσεται. 17 Ἀνὴρ ἐνδεὴς ἀγαπᾷ εὐφροσύνην· φιλῶν οἶνον καὶ ἔλαιον εἰς πλοῦτον. 18 Περικάθαυμα δὲ δικαίου ἀνομος, καὶ ἀντὶ εὐθέων ἀσύνθετος.

19 Κρείσσον οἰκεῖν ἐν τῇ ἐρήμῳ, ἢ μετὰ γυναικὸς μαχίμου καὶ γλωσσώδους καὶ ὀργίλου. 20 Θησαυρὸς ἐπιθυμητὸς ἀναπαύσεται ἐπὶ στόματος σοφοῦ· ἄφρονες δὲ ἄνδρες καταπίονται αὐτόν. 21 Ὀδὸς δικαιοσύνης καὶ ἐλεημοσύνης εὐρήσει ζωὴν καὶ δόξαν.

22 Πόλεις ὄχυράς ἐπέβη σοφὸς καὶ καθέλεν τὸ ὄχυρόν· ὃ ἐπεπολύθεισαν οἱ ἀσεβεῖς. 23 Ὃς φυλάσσει τὸ στόμα αὐτοῦ καὶ τὴν γλῶσσαν, διατηρεῖ ἐκ θλίψεως τὴν ψυχὴν αὐτοῦ. 24 Θρασὺς καὶ ἀνθάδης καὶ ἀλαζῶν λοιμὸς καλεῖται· ὃς δὲ μνησικακεῖ, παράνομος.

10. A<sup>2</sup>X† (p. ἀσεβ.) ἐπιθυμήσει πονηρόν (F: ἐπιθυμεῖ κακῶν). X† (a. ἐκ) καὶ. 13. B: ἐπακῆσαι (EFX: ἀκῆσαι). EX: ὁ ἐπακῶν. 14. FX: λαθραῖος. 15. FX: κρίματα. 17. EX: Ἄν. δὲ ἐνδ. A<sup>2</sup>X (pro εἰς πλῆτ.) ἔ πλῆτῆσει. 18. A<sup>1</sup>B\* καὶ ἀντὶ εὐθ. ἄσ. (A<sup>2</sup>FX†; X: εὐθειῶν. F [pro ἀσύνθ.] παράνομος). 19. A<sup>2</sup>EFX: ἐν γῆ ἔρ. X: μαχίμης. X\* καὶ γλωσσ. (A<sup>2</sup> uncis incl.). 20. A<sup>2</sup>: ἐπὶ δώματος σοφῶ. 22. A<sup>2</sup>EX: Πόλεως ὄχυράς. F\* καὶ.

9. B: auf einer Ecke des D. dW: sitzen auf d. W. vE.A: u. im gemeinsamen H. dW: in Hausgenossenschaft.

10. dW: Begierde ... trachtet nach Bösem. A: verlangt n. dem B. vE: hat nur Lust am M. dW: Gnade findet nicht in s. Augen s. Freund. vE: kein Mitleid f. selbst ... B: es wird f. Nächster f. Gunst erlangen ...

11. gewinnt er Einsicht. B: wird er Erkenntnis bekommen. dW: nimmt er Belehrung an. vE: durch Belehrung des W. n. er an Einsicht zu? (A: wenn er dem W. folgt, erhält er Verstand?)

12. nimmt wahr an ... daß Einer ist, der d. G. ins Verderben stürzt. dW: Es merkt d. G. auf ... Er stürzt ... Unglück. vE: beobachtet ... daß Er ... (B:

טוב לָשֶׁבֶת עַל־פְּנֵת־גַּג מֵאֲשֶׁת 9

י מְדוֹנִים וּבֵית חָכָר: נִפְשׁ רָשָׁע אֲהַתֶּה־ 1

11 רַע לְאִי־תוֹן בְּעֵינָיו רַעֲהוּ: בְּעַנְשׁ־לֶךְ

יְחַכֵּם־פִּתִּי וּבֵה־שִׁפְיִל לְחַכֵּם יִקַּח

12 דַּעַת: מִשִּׁפְיִל צַדִּיק לְבֵית רָשָׁע מִסֹּסֶף

13 רָשָׁעִים לָרַע: אִטֵּם אֲזַנּוֹ מִזִּיעַקַת־דָּל

14 גַּם־תְּהוּא יִקְרָא וְלֹא יַעֲנֶה: מִתָּן בַּסֶּתֶר

יִכְפֶּה־אָף וְשָׁחַד בְּחֵק חֲמָה עֲזֵה:

טו שְׂמִיחָה לְצַדִּיק עֲשׂוֹת מִשִּׁפְט וּמִחֶתֶה

16 לְפַעְלֵי אֵוֶן: אָדָם תְּוַעֲה מִדֶּרֶךְ הַשִּׁפְל

17 בַּקְהָל רַפְּאִים יִנְיחַ: אִישׁ מִחֶסֶר אֲהַב

שְׂמִיחָה אֲהַב יִיֵן וְשָׁמֶן לֹא יַעֲשִׂיר:

18 כְּפָר לְצַדִּיק רָשָׁע וְתַחַת יִשְׂרָיִם בּוֹגֵד:

19 טוב שֶׁבֶת בְּאַרְץ מְדַבֵּר מֵאֲשֶׁת

ב מְדוֹנִים וְכַעַס: אוֹצָר וְנַחֲמֵד וְשָׁמֶן

21 בְּנֹה חֲכָם וְכִסִּיל אָדָם וּבִלְעַנִּי: רִדָּף

צַדִּיקָה וְחָסֵד וּמֵצָא חַיִּים צַדִּיקָה

וְכָבוֹד:

22 עֵיר גַּבְרִים עָלָה חֲכָם וְיִרֵד

23 עֵז מִבִּטְחָה: שֹׁמֵר פֶּיֹו וְלִשׁוֹנוֹ

24 שֹׁמֵר מִצָּרוֹת נַפְשׁוֹ: זֶד וְהִיר

לֶךְ שָׁמוֹ עוֹשֶׂה בְּעֶבְרַת זָדוֹן:

v. 9. 19. מדונים ק'  
v. 22. הה' רפה

handelt verständig gegen ... wer aber d. G. irre macht, das gereicht zum Ungl.)

13. sein Ohr. vE: verschließt.

14. dW: insgeheim beuget. vE: Geschenk bezähmt ... Bestechung? dW: in den Sch. vE.A: (dem) Busen. vE: heftigsten.

15. dW.vE.A: Schrecken. B: ein Erschrecken.

16. dW: Vernunft? vE: Weisheit. A: Lehre. B. dW.vE.A: Versammlung. B: der Verstorbenen. dW: Schatten. B.dW: ruhen? vE: Ruhe finden?

17. B.dW: Freunde liebt. B: Mangel leiden. dW: Ein Mann des M. wird ... vE: Ein armer M. wird, wer Lustbarkeiten liebt ... Salböl. A: Wohlleben ... W. u. Fettes.

18. zur Sühne werden. B: ein Sühnopfer. dW:

Das zänkische Weib. Die Seele des Gottlosen. Die heimpl. Gabe. Der Todten Gemeine. **XXI.**

9 Es ist besser wohnen im Winkel auf dem Dach, denn bei einem zänkischen Weibe in einem Hause beisammen. \* Die Seele des Gottlosen wünschet Arges, und gönnet seinem Nächsten nichts. \* Wenn der Spötter gestraft wird, so werden die Albernern weise; und wenn man einen Weisen unterrichtet, so wird er vernünftig. \* Der Gerechte hält sich weislich gegen des Gottlosen Haus; aber die Gottlosen denken nur Schaden zu thun. \* Wer seine Ohren verstopfet vor dem Schreien des Armen, der wird auch rufen und nicht erhöret werden. \* Eine heimliche Gabe stillt den Zorn, und ein Geschenk im Schooß den heftigen Grimm. \* Es ist dem Gerechten eine Freude, zu thun was recht ist, aber eine Furcht den Uebelthätern. \* Ein Mensch, der vom Wege der Klugheit irret, der wird bleiben in der Todten Gemeine. \* Wer gerne in Wollust lebt, wird mangeln; und wer Wein und Del liebt, wird nicht reich. \* Der Gottlose muß für den Gerechten gegeben werden, und der Verächter für die Frommen.

19 Es ist besser wohnen im wüsten Lande, denn bei einem zänkischen und zornigen Weibe. \* Im Hause des Weisen ist ein lieblicher Schatz und Del, aber ein Narr verschlemmet es. \* Wer der Barmherzigkeit und Güte nachjaget, der findet das Leben, Barmherzigkeit und Ehre.

22 Ein Weiser gewinnet die Stadt der Starken, und stürzet ihre Macht durch ihre Sicherheit. \* Wer seinen Mund und Zunge bewahret, der bewahret seine Seele vor Angst. \* Der stolz und vermessen ist, heißt ein loser Mensch, der im Zorn Stolz beweiset.

14. A.A.: in den Schooß.

16. A.A.: der todten Gemeinde.

v.19,25,24. Sir.25,21ss. Melius est sedere in angulo domus, quam cum muliere litigiosa et in domo communi. \* Anima impii desiderat malum, non miserebitur proximo suo. \* Muletato pestilente sapientior erit parvulus; et si sectetur sapientem, sumet scientiam. \* Excogitat justus de domo impii, ut detrahat impios a malo. \* Qui obturat aurem suam ad clamorem pauperis, et ipse clamabit et non exaudietur. \* Munus absconditum extinguir iras, et donum in sinu indignationem maximam. \* Gaudium justo est facere iudicium, et pavor operantibus iniquitatem. \* Vir qui erraverit a via doctrinae, in coetu gigantum commorabitur. \* Qui diligit epulas, in egestate erit; qui amat vinum et pingua, non ditabitur. \* Pro justo datur impius, et pro rectis iniquus.

19,25. 13,33. 3,27s. 1Joh.3,17; Pr.1,28. 17,23. 18m. 25,18. 10,29. (Ps.73,28. 12,18. Es.26,14. (Ps.1,5. 23,20s. Lc.15,13ss.; Sap.2,7. 11,8. Es.43,3.

v.9,25,24. Sir. 25,19,23. Melius est habitare in terra deserta, quam cum muliere rixosa et iracunda. \* Thesaurus desiderabilis et oleum in habitaculo justii; et imprudens homo dissipabit illud. \* Qui sequitur justitiam et misericordiam, inveniet vitam, justitiam et gloriam. Civitatem fortium ascendit sapiens et destruxit robur fiduciae ejus. \* Qui custodit os suum et linguam suam, custodit ab angustiis animam suam. \* Superbus et arrogans vocatur indoctus, qui in ira operatur superbiam.

24,4. Ps.34,13ss. Am.5,14. 24,5. (Ecc.9,16. 13,3,18,21.

12. Al.: in malum. 18. S: dabitur.

21. S\* (alt.) justitiam.

22. S: detraxitque.

Löfegeld. vE: preisgegeben. B: Treulose für die Aufzichtigen. dW: für d. Redlichen tritt der Verräther ein.

19. B: u. verbrießlichen. dW: Lande der Wüste. dW.vE: u. gräml.

20. B: anmuthiger. dW: köstlicher. vE: kostbare Schätze. B.dW: verschlingt es (sic). vE: verprasset. A: wünschenswerther ... verschwendet.

21. der Gerechtigkeit ... findet Leben, Ger. u. G. vE: u. Liebe. A: u. Barmherzigkeit.

22. stürzet die M. ihrer S. B: übersteigt... Gewaltigen. dW.vE.A: ersteigt ... (Helden). B: wirft d. Stärke ihres Vertrauens darnieder. dW.vE.A: die M. (St.) worauf sie vertraut(e).

23. dW: Noth. vE: Gefahren.

24. Spötter, u. handelt in der Wuth des Hochmuths. B: der mit einem stolzen Grimm handelt. dW: Der Stolz, Uebermüthige, sein Name ist Sp., er h. im Uebermaasse s. Stolztes. vE: weil er im ausschweifendsten Uebermuth h.

**XXI.**

*Sententiae miscellae de stultitia, bona fama etc.*

25 Ἐπιθυμία ὀκνηρὸν ἀποκτενοῦσιν· οὐ γὰρ προαιροῦνται αἱ χεῖρες αὐτοῦ ποιεῖν τι. 26 Ἀσεβῆς ἐπιθυμεῖ ὅλην τὴν ἡμέραν ἐπιθυμίας κακίας· ὁ δὲ δίκαιος ἐλεᾷ καὶ οἰκτεῖρει ἀφειδῶς. 27 Θυσίαι ἀσεβῶν βδέλυγμα κυρίῳ· καὶ γὰρ παρανόμως προσφέρουσιν αὐτάς.

28 Μάρτυς ψευδῆς ἀπολειπται· ἀνὴρ δὲ ὑπήκοος φυλασσόμενος λαλήσει. 29 Ἀσεβῆς ἀνὴρ ἀναιδῶς ὑφίσταται προσώπῳ· ὁ δὲ εὐθὺς αὐτὸς συνιεῖ τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ. 30 Οὐκ ἔστιν σοφία, οὐκ ἔστιν ἀνδρεία, οὐκ ἔστιν βουλή πρὸς τὸν ἀσεβῆ. 31 Ἴππος ἐτοιμάζεται εἰς ἡμέραν πολέμου, παρὰ δὲ κυρίου ἡ βοήθεια.

**XXII.** Αἰρετιώτερον ὄνομα καλὸν ἢ πλοῦτος πολὺς· ὑπὲρ δὲ ἀργύριον καὶ χρυσίον χάρις ἀγαθή. 2 Πλούσιος καὶ πτωχὸς συνήτησαν ἀλλήλοις· ἀμφοτέρους δὲ ὁ κύριος ἐποίησεν. 3 Πανοῦργος ἰδὼν πονηρὸν τιμωρούμενον κραταιῶς αὐτὸς παιδεύεται· οἱ δὲ ἄφρονες παρελθόντες ἐζημιώθησαν. 4 Γενεὰ σοφίας φόβος κυρίου, καὶ πλοῦτος καὶ δόξα καὶ ζωὴ. 5 Τρίβολοι καὶ παγίδες ἐν ὁδοῖς σκολιῶς· ὁ δὲ φυλάσσωσιν τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν ἀφῆξει αὐτῶν. 6 Ἐγκαινισμὸς νέου κατὰ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ· καί γε ὅταν γηράσῃ, οὐκ ἀποστήσεται ἀπ' αὐτοῦ. 7 Πλούσιοι πτωχῶν ἄρξουσιν· καὶ οἰκέται ἰδίοις δεσπόταις δανειοῦσιν. 8 Ὁ σπείρων φαῦλα θερίσει κακά, πληγὴν δὲ ἔργων αὐτοῦ συντελέσει· ἀνδρα ἰλαρὸν καὶ δότιν εὐλογεῖ ὁ θεός, ματαιότητα δὲ ἔργων αὐτοῦ συντελέσει. 9 Ὁ ἐλεῶν πτωχὸν αὐτὸς διατραφήσεται· τῶν

25. B: ἀποκτείνουσιν. 26. A<sup>2</sup>EFX: ἐλεεῖ. 28. EFX\* δὲ. 29. A<sup>2</sup>B: εὐθὺς. 30. X† (p. pr. ἔστ.) ἀνθρώπω ... (pro πρὸς τὸν ἀσ.) κατέναντι κυρίῳ. 6. A<sup>1</sup>B\* tot. vs. (A<sup>2</sup>X†; F: Ἐγκαινισμον τὸ παιδίον κατὰ τὴν ὁδὸν αὐτῆ· καί γε ἐὰν γηρ. ... ἀπ' αὐτῆς). 8. A<sup>2</sup>EFX (pro εὐλογ.) ἀγαπᾷ.

25. B: Gines f. Wunsch wird ihn tödten. dW: Des Trägen Begierde bringt ihn um. vE: Der Hang d. f. läßt ihn st. B.dW: weigern sich zu arbeiten (schaffen).  
26. wünscht u. wünscht den ganzen Tag. B: Den g. f. bringt er mit Wünschen zu. dW: begehrt die Begierde. (vE: Die Habsucht wird täglich gieriger?) B: spart n. dW.vE: hält n. zurück.  
27. vollends wenns Einer mit Tücke bringt. B: wie viel mehr ... bringen wird. vE: zumal wenn man es bei böser Gesinnung bringt! (A: weil m. sie aus sündhaft erworbenem Gute darbringt?)  
28. wer da höret, der wird auch immerdar r. B: ein Mann der es gehöret hat ... r. dürfen. (dW: der

כה תאנת עצל תמיתנה כִּי־מֵאֲנֵי יָדָיו  
26 לַעֲשׂוֹת: כָּל־הַיּוֹם תִּתְאַוֶּה תִּתְאַוֶּה  
27 וְצַדִּיק יִתֵּן וְלֹא יִחָשֶׂה: זָבַח רָשָׁעִים  
תֹּעֵבָה אֵף כִּי־בִזְמָה יִבִּיאָנָה:  
28 עַד־כְּזָבִים יֵאָבֵד וְאִישׁ שָׁמַע לְנֹצַח  
29 יִדְבַר: הֵלֵז אִישׁ רָשָׁע בְּפָנָיו וַיִּשָּׂר  
ל הוּא וְכִין דְּרָפִיו: אֵין חֲכָמָה וְאֵין  
תְּבוּנָה וְאֵין עֲצָה לְנַגֵּד יְהוָה:  
31 סוֹס מוֹכֵן לַיּוֹם מִלְחָמָה וְלַיהוָה  
תִּתְשׁוּעָה:

**XXII.** יבחר שם מעשר רב מכסף  
2 ומזהב הן טוב: עשיר ורש נפשו  
3 עשה כלם יהוה: ערום וראה רעה  
4 ויסתר וסתוים עברו ונענשו: עקב  
ענות וראת יהוה עשר וכבוד וחיים:  
ה צנים פחים בדרך עקש שומר נפשו  
6 ירחק מהם: חנה לנער עלפי דרכו  
7 גם פי־יזקין לא־יסור ממנה: עשיר  
פרשים ומשול ועבד ליה לאיש  
8 מלוה: זורע עולה וקצור־און ושבת  
9 עברתו וכלה: טוב־עין תוא יברך

דרכו ק' ib. רבין ק' v. 29.  
ונסתר ק' v. 3.  
ותיר ו' v. 8.

verständige M. darf ewig r. vE: wer aber zur Wahr-  
heit sich versteht, der redet.) A: ein M., der gehorsam  
ist, w. siegreich r.  
29. B: bezeigt sich frech in seinem Angesicht. dW:  
zeigt f. mit fr. Miene. vE: erschreket f. m. seiner  
Stirn ... achtet auf f. Wani el. dW: richtet f. Weg.  
B: wird f. W. befestigen. A: Frech nimmt d. G. feste  
Mienen an ... bessert f. W.  
30. dW.A: Es gibt... (vor Jehova?) vE: Keine...  
Klugheit ... vermag etwas wider J.  
31. B: das Heil. dW: Das Ross wird gerüstet. vE:  
Mag d. R. wohl gerüstet sein zum T. der Schlacht,  
doch bei Jehova steht d. S.  
1. B: Ein Name ist auserlesener. dW: Vorzögli-

Das tägliche Wünschen. Der Sieg v. Herrn. Gerücht u. Gunst. Leiden ein Reichthum. XXI.

25 \* Der Faule stirbt über seinem Wünsch-  
 26 en, denn seine Hände wollen nichts  
 27 thun. \* Er wünschet täglich; aber der  
 Gerechte gibt und versaget nicht. \* Der  
 Gottlosen Opfer ist ein Gräuel, denn sie  
 werden in Sünden geopfert.  
 28 Ein lügenhafter Zeuge wird un-  
 29 kommen; aber wer gehorcht, den läßt man  
 auch allezeit wiederum reden. \* Der Gott-  
 lose fährt mit dem Kopfe hindurch; aber  
 wer fromm ist, deß Weg wird bestehen.  
 30 \* Es hilft keine Weisheit, kein Verstand,  
 31 kein Rath wider den Herrn. \* Rosse  
 werden zum Streittage bereitet, aber der  
 Sieg kommt vom Herrn.

**XXII.** Das Gerücht ist köstlicher denn  
 großer Reichthum, und Gunst besser denn  
 2 Silber und Gold. \* Reiche und Arme  
 müssen unter einander sein: der Herr hat  
 3 sie alle gemacht. \* Der Witzige stehet  
 das Unglück und verbirgt sich; die Albern-  
 4 en gehen durchhin und werden beschä-  
 5 digt. \* Wo man leidet in des Herrn  
 Furcht, das ist Reichthum, Ehre und  
 6 Leben. \* Stacheln und Stricke sind auf  
 dem Wege des Verkehrten; wer aber sich  
 davon entfernt, bewahret sein Leben.  
 7 \* Wie man einen Knaben gewöhnt, so  
 läßt er nicht davon, wenn er alt wird.  
 8 \* Der Reiche herrscht über die Armen; und  
 wer borget, ist des Lehners Knecht.  
 9 \* Wer Unrecht säet, der wird Mühe  
 10 ernten, und wird durch die Ruthe  
 seiner Bosheit umkommen. \* Ein gut  
 Muge wird gesegnet; denn er gibt sei-

- 28. A.A: lügenhafter.
- 4. U.L: da ist.
- 5. U.L: davon fernet.

13,4. \* Desideria occidunt pigrum; nolu- 25  
 erunt enim quidquam manus ejus ope-  
 26 rari. \* Tota die concupiscit et desi-  
 Ps.37,26.Lc. derat; qui autem justus est, tribuet et  
 6,30. non cessabit. \* Hostiae impiorum abo- 27  
 15,8.Es.1,11. minabiles, quia offeruntur ex scelere.  
 15.Sir.34,19; Mal.1,8,13. Testis mendax peribit; vir obediens 28  
 19,5,9; loquetur victoriam. \* Vir impius pro- 29  
 Jac.1,19. caciter obfirmat vultum suum; qui  
 22,3.(Sir.19, 18. autem rectus est, corrigit viam suam.  
 Ps.33,10s. \* Non est sapientia, non est pruden- 30  
 Job.5,13,12. tia, non est consilium contra Domi-  
 17.Es.14,27. num. \* Equus paratur ad diem belli, 31  
 Ps.33,17;144, 10.1Mc.3,19. Dominus autem salutem tribuit.

25,25.Eccl.7, 1. **Melius est nomen bonum XXII.**  
 quam divitiae multae; super argen-  
 2 tum et aurum gratia bona. \* Dives et  
 29,23.14,31. pauper obviaverunt sibi: utriusque  
 Job.34,19. operator est Dominus. \* Callidus 3  
 27,12. vidit malum, et abscondit se; inno-  
 21,29. cens pertransiit, et afflictus est damno.  
 15,33. \* Finis modestiae timor Domini, divi- 4  
 4 Nm.33,55. tia et gloria et vita. \* Arma et 5  
 Jos.23,13. gladii in via perversi; custos autem  
 1Tim.6,9. animae suae longe recedit ab eis.  
 20,11. \* Proverbium est: Adolescens juxta 6  
 18,23.Jac.2, 6. viam suam, etiam cum senuerit, non  
 recedet ab ea. \* Dives pauperibus 7  
 Job.4,8.Jer. 4,3.Gal.6,7s. imperat; et qui accipit mutuum, ser-  
 11,25.Es.58, 7.10. vus est foenerantis. \* Qui seminat 8  
 iniquitatem, metet mala, et virga irae  
 suae consummabitur. \* Qui pronus 9  
 est ad misericordiam, benedicetur; de

- 27. S: quae off.
- 1. Al.† (p. argent.) enim.
- 3. S: videt.
- 5. Al.: superbi.
- 8. Al.: met. malum.

her ist guter N. ... gute G. vE: beliebt sein.  
 2. B.dW.vE.A: begegnen einander (sich). dW.A:  
 geschaffen.  
 3. dW.A: Kluge. vE: Gescheite ... Uebel. A:  
 Böse. dW: Einfältigen gehen fort. vE: Unerfahrenen  
 rennen hinein. dW.vE: müssen büßen. B: w. ge-  
 straft.  
 4. bringt zuletzt. B: Die Belohnung der Sanft-  
 muth... ist. dW.vE: Folge der Demuth ist Furcht...?  
 A: Frucht der Bescheidenheit ist die ...?  
 5. w. f. L. bewahren will, feruet f. d. B: Dornen...  
 f. Seele bewahret. dW.vE: D. (u.) Schlingen ...  
 (Falschen) ... entfernet f. d.

6. zu seinem Wege gew. B: Gewöhne den Kn.  
 nach dem es sein W. erfordert, so wird er ... weichen.  
 dW: Unterrichte ... seinem Wandel gemäß. vE: von  
 Anfang seiner Lebensweise?  
 7. dW: Kn. ist der Borgende des Leihenden. vE:  
 Sklave wird d. Schuldner dem Gläubiger. A: wer  
 Geld aufnimmt, ist dessen Kn., der ihm leihet.  
 8. u. die ... w. vergehen. B: Eitelkeit ernten. dW:  
 Unheil. vE.A: Unglück. B: N. f. Grimmes. dW:  
 die N. f. Strafe ist bereitet? vE: f. Strafruthe ist  
 schon ...? A: N. f. Zornes wird ihn vernichten.  
 9. gütig. vE: wohlwollendes. dW: Der Mitlei-  
 dige.

## XXII.

## Sententiae miscellae. Hortatio ad sapientiam.

γὰρ ἑαυτοῦ ἄρτων δέδωκεν τῷ πτωχῷ. Νίκην καὶ τιμὴν περιποιεῖται ὁ δῶρα διδούς· τὴν μέντοι ψυχὴν ἀφαιρεῖται τῶν κεκτημένων. <sup>10</sup> Ἐκβαλε ἐκ συνεδρίου λοιμόν, καὶ συνεξελεύσεται αὐτῷ νεῖκος· ὅταν γὰρ καθίσῃ ἐν συνεδρίῳ, πάντας ἀτιμάζει. <sup>11</sup> Ἀγαπᾷ κύριος ὁσίας καρδιάς, δεκτοὶ δὲ αὐτῷ πάντες ἄμωμοι· χεῖλεσιν ποιμαίνει βασιλεύς. <sup>12</sup> Οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ κυρίου διατηροῦσιν αἴσθησιν· φανλίζει δὲ λόγους παράνομος.

<sup>13</sup> Προφασίζεται καὶ λέγει ὀκνηρός· Λέων ἐν ταῖς ὁδοῖς, ἐν δὲ ταῖς πλατείαις φρονεῖται. <sup>14</sup> Βόθρος βαθύς στόμα παρανόμου· ὁ δὲ μισηθεὶς ὑπὸ κυρίου ἐμπεσεῖται εἰς αὐτόν. Εἰσὶν ὁδοὶ κακαὶ ἐνώπιον ἀνδρός, καὶ οὐκ ἀγαπᾷ τοῦ ἀποστρέψαι ἀπ' αὐτῶν· ἀποστρέφειν δὲ δεῖ ἀπὸ ὁδοῦ σκολιᾶς καὶ κακῆς. <sup>15</sup> Ἄνοια ἐξηπται καρδίᾳ νέου, ῥάβδος δὲ καὶ παιδεία μακρὰν ἀπ' αὐτοῦ. <sup>16</sup> Ὁ συκοφαντῶν πένητα πολλά ποιεῖ τὰ ἑαυτοῦ κακά, δίδωσιν δὲ πλουσίῳ ἐπ' ἐλάσσονι.

<sup>17</sup> Λόγοις σοφῶν παράβαλε σὸν οὖς καὶ ἄκουε ἐμὸν λόγον, τὴν δὲ σὴν καρδίαν ἐπίστησον, ἵνα γνῶς <sup>18</sup> ὅτι καλοὶ εἰσιν· καὶ ἐὰν ἐμβάλῃς αὐτοὺς εἰς τὴν καρδίαν σου, εὐφρανοῦσίν σε ἅμα ἐπὶ σοῖς χεῖλεσιν, <sup>19</sup> ἵνα σου γένηται ἐπὶ κύριον ἡ ἐλπίς, καὶ γνωρῖσῃ σοὶ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ. Καὶ σὺ <sup>20</sup> δὲ ἀπόγραψαι αὐτὰ σεαυτῷ τρισσῶς εἰς βουλὴν καὶ γνῶσιν ἐπὶ τὸ πλάτος τῆς καρδιάς σου. <sup>21</sup> Διδάσκω οὖν σε ἀληθῆ λόγον καὶ γνῶσιν ἀληθῆ ὑπακούειν, τοῦ ἀποκρίνεσθαι σε λόγους ἀληθείας τοῖς προβαλλομένοις σοι.

9. B: ἔδωκε ... δέξ.

11s. X: προσδεκτοὶ. EFX† (p. ἄμωμ.) ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν. X: ποιμανεῖ. B<sup>2</sup> interpg.: βασιλεύς, οἱ δὲ.

12. A<sup>1</sup>: διατηρήσασιν (-ρῶσιν A<sup>2</sup>B; F: τηρῶσιν).

14. F\* Εἰσὶν ὁδ.-fin. X† (a. Εἰσὶν ὁδ.) Εἰσὶν ὁδοὶ ὀρθαὶ πορεύεσθαι ἀνδρὶ· ὁ δὲ ἀσεβῆς ὁδὸς θανάτου καὶ ἀπωλείας φιλεῖ. A<sup>1</sup>: ἐχ' ἀγαπ.

15. B: καρδιάς (E: καρδίαν).

16. B\* κακά (AEFX†; A<sup>2</sup> inter uncōs).

17. B: παραβάλλε. EFX: τὸ ἔς σε ... ἐμῶν λόγων.

18. EX\* ἐπὶ.

19. B: ὁδὸν σε (ὁδ. αὐτῆ ADEFX).

20. DX\* δὲ. EX: αὐτὰς ... † (p. βελ.) καὶ ἔννοιαν. FX\* ἐπὶ τὸ πλ.-fin. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

21. DX: Διδάσκων. A<sup>2</sup>: [καὶ γνῶσ. ἀληθῆ ὑπακ.]. B: γν. ἀγαθῆν. A<sup>1</sup>X: ἀποκρίνασθαι (-ίνεσθαι A<sup>2</sup>B). X\* σε (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>: λόγοις (λόγος A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>EX: προβ. σε (πρ. σοι A<sup>2</sup>B).

י כִּי-נִתְּן מִלְּחָמוֹ לְדָל: גִּרְשׁ לֵךְ  
11 וַיֵּצֵא מִדֹּדוֹן וַיִּשְׁבֹּת דָּוִן וַקְלֹוֹן: אֶהָב  
טָהוֹר-לֵב תֵּן שְׁפָתָיו רַעְהוּ מִלֶּה:  
12 עֵינַי יִהְיֶה נֹצֵרוֹ דַּעַת וַיִּסְלַף דְּבָרַי  
בְּגַד:

13 אָמַר עָצַל אֲרִי בַחֲוֵץ בְּתוֹךְ רְחֹבוֹת  
14 אֲרָצָה: שׁוֹחֶה עֵמֶקָה פִּי זָרוֹת זְעִים  
טו יִהְיֶה יִפְּוֹל-שֵׁם: אֲוֹלֶת קְשׁוּרָה בְּלֶב-  
16 נַעַר שִׁבֵּט מוֹסֵר יִרְחִיקֶנָה מִמֶּנּוּ: עֵשֶׂק  
דָּל לְהַרְבּוֹת לוֹ נִתְּן לְעֹשִׂיר אֶהָ  
לְמַחְסוֹר:

17 הֵט אֲזַנְךָ וַשְׁמַע דְּבָרַי חֲכָמִים  
18 וְלִבֶּךָ תִּשְׁמָע לְדַעְתִּי: כִּי-נָעִים כִּי-  
תִשְׁמָרָם בְּבִטְנֶךָ יִכְנֹו נִחְדָו עַל-  
19 שְׁפָתֶיךָ: לְהִיּוֹת בִּיהִוָה מִבְּטַחֶךָ  
כ הַיּוֹדַעְתִּיךָ הַיּוֹם אַתָּה-אֶתָּה: הֲלֹא  
כֶּתֶבְתִּי לְךָ שְׁלֹשׁוֹם בְּמַעֲצוֹת וְדַעַת:  
21 לְהַיּוֹדַעְתִּיךָ קָשֶׁט אֲמַרִי אֲמַת לְהַשִּׁיב  
אֲמָרִים אֲמַת לְשִׁלְחֶיךָ:

v. 11. 14. 'ר תירי

v. 19. בנ'א בקמץ

v. 20. שלשים ק'

10. B.dW: (Streit) u. Schande. vE: Schaffe b. Sp. fort, so hört d. 3. auf, u. Str. u. Schmähung hat ein Ende. A: g. mit ihm d. 3. fort.

11. reines S. liebt, des Lippen sind holdselig. B: Reinigkeit des S. dW: Herzens-Reinheit l., auf wessen S. Anmuth. vE: dessen S. haben u.

12. die Erkenntniß. dW: bewahren Klugheit. vE: bewachen die Weisheit. B: Treulosen verwirret er. dW: Verräthers stürzt.

13. mitten auf. dW.vE: mitten auf d. Straße (den Straßen) könnt' ich ...

14. B: fremden Weiber. dW: fremder. vE: Fall-

Treues Herz 2c. Der Löwe draußen. Der Huren Mund. Der feste Grund. XXII.

10 nes Brots den Armen. \* Treibe den Spötter aus, so gehet der Bank weg, 11 so höret auf Haber und Schmach. \* Wer ein treues Herz und liebliche Rede hat, 12 des Freund ist der König. \* Die Augen des Herrn behüten guten Rath, aber die Worte des Verächters verköhret er.

13 Der Faule spricht: Es ist ein Löwe draußen, ich möchte erwürgt werden auf 14 der Gasse. \* Der Huren Mund ist eine tiefe Grube: wem der Herr ungnädig ist, 15 der fällt darein. \* Thorheit steckt dem Knaben im Herzen, aber die Ruthe der Zucht wird sie ferne von ihm treiben. 16 \* Wer dem Armen Unrecht thut, daß seines Guts viel werde, der wird auch einem Reichen geben, und mangeln.

17 Neige deine Ohren und höre die Worte der Weisen, und nimm zu Herzen meine 18 Lehre; \* denn es wird dir sanft thun, wo du sie wirst bei dir behalten, und werden mit einander durch deinen Mund wohl 19 gerathen, \* daß deine Hoffnung sei auf den Herrn. Ich muß dich solches täglich 20 erinnern, dir zu gut. \* Habe ich dir nicht mannigfaltig vorgeschrieben, mit 21 Rathen und Lehren, \* daß ich dir zeigte einen gewissen Grund der Wahrheit, daß du recht antworten könntest denen, die dich senden?

20. A.A: mannigfaltiglich.

panibus enim suis dedit pauperi. Victoriam et honorem acquires, qui dat munera; animam autem aufert accipientium. \* Ejice derisorem, et 10 exhibit cum eo jurgium, cessabuntque causae et contumeliae. \* Qui diligit 11 cordis munditiam, propter gratiam labiorum suorum habebit amicum regem. \* Oculi Domini custodiunt scientiam; et supplantantur verba iniqui. 26,13. Dicit piger: Leo est foris, in medio 13 platearum occidendus sum. \* Fovea 14 profunda os alienae: cui iratus est Dominus, incidet in eam. \* Stultitia colligata est in corde pueri, et 15 virga disciplinae fugabit eam. \* Qui 16 calumniatur pauperem ut augeat divitias suas, dabit ipse ditiori et egebit.

2,2,4,20,5,1. Inclina aurem tuam et audi verba 17 sapientium, appone autem cor ad doctrinam meam: \* quae pulchra erit 18 tibi, cum servaveris eam in ventre tuo, et redundabit in labiis tuis, 3,5s.Ps.71, 57.Jer.17,7; Ebr.3,7s. \* ut sit in Domino fiducia tua, unde 19 et ostendi eam tibi hodie. \* Ecce, 20 descripsi eam tibi tripliciter in cogitationibus et scientia, \* ut ostenderem 21 tibi firmitatem et eloquia veritatis, respondere ex his illis, qui miserunt te. Lo.1,4. 25,13.

9. Al.\* Victoriam-accipientium. 17. St† (ab in.) Fili mi!

Grube ... Buhlerin. A: des fr. Weibes. B: wer dem H. verhaßt ist. vE: den läßt Jeh. s. Zorn treffen, der hinein f. 15. hängt d. Kn. am H. B: ist mit eines Kn. H. verbunden. dW: Th., fest gefettet ans ..., der Stoch b. Züchtigung entfernt s. daraus. vE: Haftet die Th. n ... so w. d. Zuchtruthe s. schon heraustreiben. 16. B: daß er das Seinige vermehre, u. einem R. gibt, das gereicht zu lauter Mangel. dW: Man drückt den A., um ihn reich zu machen; man g. dem R., nur zum M. vE: Der Eine ... doch wird dieser reicher; der Andre ... der doch nur ärmer w. 17. dein Ohr. B: richte dein H. auf m. Erkenntniß. vE: Weisheit. dW: habe Acht ... Belehrung. 18. auf deinen Lippen bereit sein. B: w. lieblich ein ... in deinem Innersten bewahren w. dW: schön stz ... bewahrest in d. Innern. vE: ergözend sind sie.

dW: wenn s. bereit sind allzumal ... 19. Zuversicht ... Heute unterweise ich dich, eben dich. B: habe ich dir, ja dir h. bekannt gemacht. dW: das lehr' ich dich h., ja dich. (vE: lehrte ich dich; jetzt aber kommt es auf dich an?) 20. B: dir n. herrliche Dinge ...? dW: Siehe, ich h. dir Herrliches geschr. an Rathschlägen u. Klugheit. vE: ... die vortrefflichsten Vorschriften gegeben durch Rath u. Klugheitslehren? A: Siehe ich h. sie dir dreifach beschrieben durch Gedanken u. Erkenntniß. B: mit allerlei R. u. Erf. 21. B: die Gewißheit von d. Worten d. W., daß du wahrhaftige Worte ... dW: dir kund zu thun Recht [und] Neben d. W., damit du Wahrh. zur Antwort bringest. vE: um dich bekannt zu machen mit den wahren u. verlässigsten Sprüchen, damit du mit diesen v. Spr. Rede geben ... beauftragen.

## XXII.

## Praecepta miscella prudentiae in conversatione.

22 Μὴ ἀποβιάζου πένητα, πτωχὸς γὰρ ἐστίν· καὶ μὴ ἀτιμιάσης ἀσθενῆ ἐν πύλαις. 23 Ὁ γὰρ κύριος κρινεῖ αὐτοῦ τὴν δίκην, καὶ ῥύσῃ σὴν ἄσυχλον ψυχὴν. 24 Μὴ ἴσθι ἑταῖρος ἀνδρὶ θυμῶδει, φίλω δὲ ὀργίλω μὴ συναλλίζου, 25 μήποτε μάθῃς τῶν ὁδῶν αὐτοῦ καὶ λάβῃς βρόχους τῆ σῆ ψυχῆ. 26 Μὴ δίδου σεαυτὸν εἰς ἐγγύην, αἰσχυνόμενος πρόσωπον. 27 Ἐὰν γὰρ μὴ ἔχῃς πόθεν ἀποτίσης, λήψονται τὸ στρώμα τὸ ὑπὸ τὰς πλευράς σου. 28 Μὴ μέταιρε ὄρια αἰῶνια, ἃ ἔθεντο οἱ πατέρες σου. 29 Ὁρατικὸν ἀνδρα καὶ ὄξυν ἐν τοῖς ἔργοις αὐτοῦ βασιλεύσιν δεῖ παρεστάναι, καὶ μὴ παριστάναι ἀνδράσιν νοθροῖς.

**XXIII.** Ἐὰν καθίσῃς δειπνεῖν ἐπὶ τραπέζης δυνάστου, νοητῶς νόει τὰ παρατιθέμενά σοι, 2 καὶ ἐπίβαλλε τὴν χειρὰ σου, εἰδῶς ὅτι τοιαυτὰ σε δεῖ παρασκευάσαι. Εἰ δὲ ἀπληστότερος εἶ, 3 μὴ ἐπιθύμει τῶν ἐδεσμάτων αὐτοῦ· ταῦτα γὰρ ἔχεται ζωῆς ψευδοῦς. 4 Μὴ παρεκτείνου πένης ὢν πλουσίω· τῆ δὲ σῆ ἐννοία ἀπόσχου. 5 Ἐὰν ἐπιστήσης τὸ σὸν ὄμμα πρὸς αὐτόν, οὐδαμοῦ φανεῖται· κατεσκευάσται γὰρ αὐτῷ πτέρυγες ὡς περ ἀετοῦ, καὶ ὑποστρέφει εἰς τὸν οἶκον τοῦ προεστηκότος αὐτοῦ.

6 Μὴ συνδειπνεῖ ἀνδρὶ βασκάνω, μηδὲ ἐπιθύμει τῶν βρωμάτων αὐτοῦ. 7 ὃν τρόπον γὰρ εἴ τις καταπίοι τρίχα, οὕτως ἐσθίει καὶ πίνει. Μὴδὲ πρὸς σε εἰσαγάγῃς αὐτόν 8 καὶ φάγῃς τὸν

22. D\* γάρ.

23. A<sup>1</sup>: ἐαυτῆ (αὐτῆ A<sup>2</sup>B). B (pro δίκ.) κρῖσιν. A<sup>2</sup>: ῥύσει τὴν ἄσ.

27. B: ἔχη π. ἀποτίση.

28. FX: ἃ ἔστησαν.

29. D: (bis) παραστήναι. EX: δεῖ παριστάναι. B: (bis) παρεστάναι.

1. FX: δειπνήσαι.

2. D: τὰς χειρᾶς.

5. F: Ἐὰν ἐπιθήσης ... πτερύγισ. D: προεστ. αὐτόν.

6. DX: τῶν ἐδεσμάτων αὐτῆ.

22 אַל-תִּגְזַל-דָּל כִּי דַל-הוּא וְאֵל- 22  
23 תִּדְפֹּא עָנִי בַשָּׁעַר: כִּי-יְהוֹה יִרְיֵב 23  
24 רֵיבָם וְקָבַע אֶת-קַבְעֵיהֶם נַפְשׁ: אֵל- 24  
תִּתְרַע אֶת-בְּעַל אֶת וְאֶת-אִישׁ חַמּוֹת 24  
כֹּה לֹא תִבּוֹא: פֶּן-תִּאֲלַף אֶרְחֹתוֹ וְלִקְחָתָּ 24  
26 מִזְקֶשׁ לְנַפְשְׁךָ: אֵל-תִּהְיֶה בְתַקְעֵי-רַף 26  
27 בְּעַרְבִים מִשָּׂאוֹת: אִם-אֵין-לָךְ לְשֹׁלֵם 27  
28 לְמַה-יִּקַּח מִשְׁכָּבְךָ מִתַּחַתֶּיךָ: אֵל- 28  
תִּסַּג גְּבוּל עוֹלָם אֲשֶׁר עָשׂוּ אֲבוֹתֶיךָ: 28  
29 חֲזוֹת אִישׁ מִתֵּיר בְּמַלְאכָתוֹ לְפָנֶי- 29  
מַלְכִים יִתְיַצֵּב בַּל-יִתְיַצֵּב לְפָנֶי 29  
חַשְׁפִּים:

**XXIII.** כִּי-תֵשֵׁב לְלֶחֶם אֶת-מוֹשֶׁל 2  
2 בֵּין תִּבּוֹן אֶת-אֲשֶׁר לְפָנֶיךָ: וְשִׁמְתָּ 2  
שִׁפְיִן בְּלֶעָה אִם-בְּעַל נַפְשׁ אֶתְּהָ: 2  
3 אֵל-תִּתָּאוּ לְמַטְעַמֹתָיו וְהוּא לְלֶחֶם 3  
4 כְּזָבִים: אֵל-תִּיגַע לְהַעֲשִׂיר מִבִּינְתְּךָ 4  
ה חֲדָל: הִתְעַוָּה עֵינֶיךָ בּוֹ וְאֵינְנוּ כִּי 5  
עָשָׂה יַעֲשֶׂה-לּוֹ כְּנַפְסֹם כְּנֶשֶׁר וְעֵיף 5  
הַשָּׁמַיִם:

6 אֵל-תִּלְחֶם אֶת-לֶחֶם רַע עֵינִי וְאֵל- 6  
7 תִּתָּאוּ לְמַטְעַמֹתָיו: כִּי בְּמוֹ-שָׁעַר 7  
כְּנַפְשׁוֹ כֹּן-הוּא אֶכּוֹל וְשִׁתְּהָ וְאָמַר 7  
8 לָךְ וְלָבוֹ בַל-עַמְּךָ: פִּתְּךָ-אֶכְלָתָּ 8

v. 25. 'ארחתיו ק'

v. 26. 'בנ'א ב'בקמץ'

v. 5. 'יעוה ק' ib. 'בנ'א בפתח ib. התעוה ק'

22. weil er. vE: Bedrücke. A: Thun n. Gewalt an. dW: Schwachen ... Thore [des Gerichts].

23. Plünderer um ihre Seele plündern. B: Streitsache ausführen. vE: führt ihre Str. A: ist der Richter seines Handels. dW: streitet ihren Streit, u. beraubt ihre Räuber des Lebens. vE: raubt denen das L. die sie berauben. B: die Seele.

24. zum Bohnigen. dW: u. mit d. Hitzigen gehe n. um. vE: Laß dich n. ein mit ... pflege keinen Umgang m. d. Hestigen. A: Schließ f. Freundschaft m. einem 3. Menschen.



Der zornige Mann. Das Essen mit einem Herrn u. bei einem Neidischen. **XXII.**

22 Beraube den Armen nicht, ob er wohl arm ist, und unterdrücke den Elenden  
 23 nicht im Thor; \* denn der Herr wird ihre Sache handeln, und wird ihre Untertreter untertreten. \* Geselle dich nicht zum zornigen Mann, und halte dich nicht zu einem grimmigen Manne: \* du möchtest seinen Weg lernen, und deiner Seele Mergerniß empfangen. \* Sei nicht bei denen, die ihre Hand verhaften und für Schuld Bürge werden; \* denn wo du es nicht hast zu bezahlen, so wird man dir dein Bette unter dir wegnehmen.  
 28 \* Treibe nicht zurück die vorigen Grenzen, 29 die deine Väter gemacht haben. \* Siehest du einen Mann endelich in seinen Geschäfte, der wird vor den Königen stehen, und wird nicht vor den Unedlen stehen.

**XXIII.** Wenn du stehst und issest mit einem Herrn, so merke, wen du vor dir hast, \* und setze ein Messer an deine Kehle, willst du das Leben behalten; \* wünsch dir nicht seiner Speise, denn es ist falsches Brot. \* Bemühe dich nicht reich zu werden, und laß ab von deinem Fündlein. \* Laß deine Augen nicht fliegen dahin, das du nicht haben kannst; denn dasselbe macht ihm Flügel wie ein Adler, und fliegt gen Himmel.

6. Iß nicht Brot bei einem Neidischen, und wünsch dir seiner Speise nicht; \* denn wie ein Gespenst ist er intwendig. Er spricht: Iß und trink; und sein Herz ist doch nicht an dir. \* Deine Bissen,

25. U.L.: empfangen. 29. A.A.: emsig (rüstig).  
 3. A.A.: ein falsches. 5. A.A.: macht sich.  
 U.L.: fleucht.

25. Fallstrick. dW: für dich. vE: damit du dir n. angewöhnst ihre Sitten, n. in Gefahr deine S. setzest.  
 26. Schulden. B: mit der H. einschlagen. dW: die H. vE.A: (ihren) Handschlag geben.  
 27. B.dW: warum soll m. dein ...? vE: daß man nicht ... wegnehme.  
 28. alten Gr. B.dW.vE: Berrücke. vE: festgesetzt.  
 29. emsig. B: fertigen M. dW: der rüstig ist. vE: gewandt. B: gestellt werden. dW: Königen w. er dienen, nicht w. er Niedrigen d. vE: der müsse beim Könige angestellt, u. n. bei Geringen angestellt werden!  
 1. merke wohl. B: m. einer Herrschaft, so betrachte w dW.vE: Herrscher.  
 2. wenn du große Begierde hast. dW: gierig bist. B: lüstern. (vE: Du sehest dir selbst das ... wenn du

v.16p. Non facias violentiam pauperi, quia 22 pauper est, neque conteras egenum in porta; \* quia judicabit Dominus 23 causam ejus, et configet eos, qui confixerunt animam ejus. \* Noli esse 24 amicus homini iracundo, neque ambules cum viro furioso, \* ne forte 25 discas semitas ejus, et sumas scandalum animae tuae. \* Noli esse cum 26 his, qui defigunt manus suas et qui vades se offerunt pro debitis; \* si 27 enim non habes, unde restituas, quid causae est ut tollat operimentum de cubili tuo? \* Ne transgrediaris terminos antiquos, quos posuerunt patres tui. \* Vidisti virum velocem in opere 29 suo? Coram regibus stabit, nec erit ante ignobiles.  
 20,16.  
 23,10. Dt.27. 17. Job.24,2. Hos.5,10.  
 21,5.  
 1Rg.10,8.  
 Sir.31,12a. Quando sederis ut comedas cum principe, diligenter attende, quae apposita sunt ante faciem tuam, \* et statue cultrum in gutture tuo, 2 si tamen habes in potestate animam tuam; \* ne desideres de cibis ejus, 3 in quo est panis mendacii. \* Noli 4 laborare ut diteris, sed prudentiae tuae pone modum. \* Ne erigas oculos tuos ad opes quas non potes habere; quia facient sibi pennas quasi aquilae, et volabunt in coelum.  
 4p.12,14. (Jac.1,11; Pr.30,19.  
 Sir.14,10. Ne comedas cum homine invido, 6 et ne desideres cibos ejus; \* quoniam 7 iam in similitudinem arioli et conjectoris aestimat quod ignorat. Comede et bibe! dicet tibi, et mens ejus non est tecum. \* Cibos quos com- 8

27. Al.: op. tuum.

dich von der Gier beherrschen liegest!)  
 3. feinen Speisen. B.dW.A: Laß dich n. gelüsten. vE: Sei n. lüstern. dW.vE: nach f. Leckerbissen. B.A: Lügenbrot. vE: Trugspeisen. dW: betrügl. Speise.  
 4. v. deiner Klugheit. dW: [dieser] deiner? vE: verzichte auf diesen Verstand!  
 5. nach dem. B.vE: Willst du ... lassen, das doch nichts ist? dW: bald nicht mehr ist?  
 6. feinen Speisen. B: das Br. dessen, der ein arges Auge hat. dW.vE: vom Br. des Mißgünstigen.  
 7. wie ers abmisst in seiner Seele, so ist er. B: ausdenkt. dW: er rechnet in s. Herzen. vE: er gegen sich selbst farget, so ist's ... meint es n. so. B.dW.vE: mit dir.  
 8. B.dW: Deinen B. den ... vE: Den B.

## XXIII.

## Præcepta miscella de educatione et sobrietate.

ψαμόν σου μετ' αὐτοῦ· ἐξεμέσει γὰρ αὐτὸν  
καὶ λυμανεῖται τοὺς λόγους σου τοὺς καλοὺς.  
9 Εἰς ὧτα ἀφρονος μηδὲν λέγε, μήποτε μυκτη-  
ρίση τοὺς συνετοὺς λόγους σου. 10 Μὴ μεταθῆς  
ὄρια αἰώνια, ἃ ἔθεντο οἱ πατέρες σου, εἰς δὲ  
κτῆμα ὀρφανῶν μὴ εἰσέλθῃς. 11 ὁ γὰρ λυτρού-  
μενος αὐτοὺς κύριος κραταιὸς ἐστίν, καὶ κρινεῖ  
τὴν κρίσιν αὐτῶν μετὰ σοῦ. 12 Δός εἰς παι-  
δείαν τὴν καρδίαν σου, τὰ δὲ ὧτά σου ἐτοίμα-  
σον λόγοις αἰσθήσεως. 13 Μὴ ἀπόσχη νήπιον  
παιδεύων· ὅτι ἐὰν πατάξῃς αὐτὸν ῥάβδῳ, οὐ  
μὴ ἀποθάνῃ. 14 Σὺ μὲν γὰρ πατάξεις αὐ-  
τὸν ῥάβδῳ, τὴν δὲ ψυχὴν αὐτοῦ ἐκ θανά-  
του ῥύσῃ.

15 Υἱέ, ἐὰν σοφὴ γένηταί σου ἡ καρδία, εὐ-  
φρανεῖς καὶ τὴν ἐμὴν καρδίαν. 16 καὶ ἐνδια-  
τρίψει λόγοις τὰ σὰ χεῖλη πρὸς τὰ ἐμὰ χεῖλη,  
ἐὰν ὀρθὰ ὦσιν. 17 Μὴ ζηλοῦτω ἡ καρδία σου  
ἀμαρτωλοὺς, ἀλλὰ ἐν φόβῳ κυρίου ἴσθι ὅλην  
τὴν ἡμέραν. 18 ἐὰν γὰρ τηρήσῃς αὐτά, ἔσται  
σοι ἔγγονα, ἡ δὲ ἐλπίς σου οὐκ ἀποστήσεται.  
19 Ἄκουε, υἱέ, καὶ σοφὸς γίνου, καὶ κατεύθυνε  
ἐννοίας σῆς καρδίας. 20 Μὴ ἴσθι οἰνοπότης,  
μηδὲ ἐκτείνου συμβολαῖς κρεῶν τε ἀγορασμοῖς·  
21 πᾶς γὰρ μέθυσος καὶ πορνοκόπος πτωχεύσει,  
καὶ ἐνδύσεται διεθρογγμένα καὶ ῥακώδη πᾶς  
ὑπνώδης. 22 Ἄκουε, υἱέ, πατὴρ τοῦ γεννή-  
σαντός σε, καὶ μὴ καταφρόνει ὅτι γεγήρακέν  
σου ἡ μήτηρ. 23 Ἀλήθειαν κτῆσαι, καὶ μὴ  
ἀπόσχη σοφίαν καὶ παιδείαν καὶ σύνεσιν. 24 Κα-  
λῶς ἐκτρέφει πατὴρ δίκαιος, ἐπὶ δὲ νιφὶ σοφῶ  
εὐφραίνεται ἡ ψυχὴ αὐτοῦ. 25 Εὐφραίνεται ὁ  
πατὴρ καὶ ἡ μήτηρ ἐπὶ σοί, καὶ χαιρέτω ἡ  
τεκοῦσά σε. 26 Δός μοι, υἱέ, σὴν καρδίαν,

8. A<sup>2</sup>: ἐξεμέση.

9. DX: μυκτηρίσει.

10. B\* ἃ ἔθ. οἱ πατ. σθ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

13. B: παιδεύειν.

15. D: σοφός.

16. A<sup>1</sup>X: (X† ἐὰν) ἐνδιατρίψει (-ίψει B; A<sup>2</sup>: ἐν-  
διαθρούψει). EX: λόγων.

18. A<sup>2</sup>: τηρ. ταῦτα. B: ἔγγονα.

19. X: ἐννοίαν.

20. D: μηδὲ ἐκλύς.

23. A<sup>1</sup>B\* tot. vs. (A<sup>2</sup>EFX†).

24. A<sup>2</sup>: Καλ. ἐκτροφῆσει... εὐφρανθήσεται. X (pro  
ψ.) καρδία.

25. A<sup>2</sup>X (bis) † (p. πατ. et μήτ.) σθ.

תְּקִימָנָה וְשַׁחַת דְּבָרֶיךָ הַנְּעִימִים:  
9 בְּאָזְנִי כְּסִיל אֶל-תְּדַבֵּר כִּי-יָבוֹז לְשֹׁכֵל  
מְלִיךָ: אֶל-תִּסַּג גְּבוּל עוֹלָם וּבְשִׂדֵי  
11 וְתוֹמִים אֶל-תִּבְאָ: כִּי-גֹאֲלָם תִּזְק  
12 הוּא-יָרִיב אֶת-רִיבֶם אֲתָה: הִבִּיאָה  
לְמוֹסֵר לִבֶּךָ וְאֶזְנִיךָ לְאִמְרֵי-דַעַת:  
13 אֶל-תִּמְנַע מִנְעַר מוֹסֵר כִּי-תִכְנֹן בְּשִׁבְט  
לֹא יָמוּת: אֲתָה בְּשִׁבְט תִּכְנֹן וְנִפְשׁוּ  
מִשְׂאוֹל תִּצְיֹל:

15 בְּנִי אִסְחָכֶם לִבֶּךָ יִשְׁמַח לְבִי גַם-  
16 אָנִי: וְתַעֲלֶזְנָה כְּלִוְתֵי בְּדַבֵּר שְׂפָתֶיךָ  
17 מִיִּשְׁרָיִם: אֶל-יִקְנֵה לִבֶּךָ בַּחֲטָאִים  
18 כִּי אִם-בִּירְאָת יְהוָה כָּל-הַיּוֹם: כִּי  
אִם-יֹשֵׁב אַחֲרֵית וְתִקְוֹתֶיךָ לֹא תִכְרַת:  
19 שְׁמַע-אֲתָה בְּנִי וְחַכֶּם וְאַשֶּׁר בְּדַרְךָ  
כ לִבֶּךָ: אֶל-תִּהְיֶה בְּסִבְאֵי-יָיִן בְּזִלְלֵי  
21 בְּשֶׁר לָמוּ: כִּי-סִבָּא וְזוּלִל יוֹרֵשׁ  
22 וְקָרְעִים תִּלְבְּיֵשׁ נוֹמָה: שְׁמַע לְאַבְיָה  
זֶה יִלְדָה וְאֶל-תִּבְוֹז כִּי-יִקְנֵה אֲמָה:  
23 אֲמַת קָנָה וְאֶל-תִּמְכֹּר חֲכָמָה וּמוֹסֵר  
24 וּבִינָה: גֹּוֹל יִגּוֹל אָבִי צַדִּיק יוֹלֵד  
כֹּה חָכֶם וְיִשְׁמַח בּוֹ: יִשְׁמַח-אַבְיָה וְאֲמָה  
26 וְתִגַּל יוֹלְדָתָהּ: תִּנְהַה בְּנִי לִבֶּךָ לִי

v. 20. בנ' א' בדגש v. 21. בנ' א' טובה. v. 24. יב. ויולד ק' ib. גיל יגיל ק'.

8. vE: genossen ... wieder von dir geben.

9. vE: Zu den Ohren ... noch so weise Reden ver-  
achtet er.

10. alten ... komme (vgl. 22, 28). dW: in die  
Felder d. W. schreite n. ein. vE: brich n. ein.

11. dW. vE: Rächer. dW: streitet ihren Streit mit  
dir. A: Verwandter!

12. dW: Zurechtweisung. vE: Laß dir die Zucht-  
lehre ans H. gehen, u. zu Ohren d. Sprüche der Weis-  
heit. B: Reden d. Erkenntniß. dW: Einsicht. A:  
Laß d. H. eingehen in die Lehre ... kommen zu d. Wor-  
ten d. Erf.

13. muß er u. sterben. B: Entzeuch dem Kn. die  
Zucht n. dW: Züchtigung. vE: Laß es ... an Zücht.  
n. fehlen. dW: Stocke. B. dW. vE. A: schlägst, wird ...

14. dW: Schlage ... so errettest. vE: Du sollst ...

Das Herz zur Zucht. Die Züchtigung des Knaben. Die Säufer u. Schlemmer. **XXIII.**

die du gegessen hast, mußt du ausspeien,  
 und mußt deine freundlichen Worte ver-  
 9 loren haben. \* Rede nicht vor des Narren  
 Ohren; denn er verachtet die Klugheit  
 10 deiner Rede. \* Treibe nicht zurück die  
 vorigen Grenzen, und gehe nicht auf der  
 11 Waisen Acker; \* denn ihr Erlöser ist  
 mächtig, der wird ihre Sache wider dich  
 12 ausführen. \* Gib dein Herz zur Zucht,  
 und deine Ohren zu vernünftiger Rede.  
 13 \* Laß nicht ab, den Knaben zu züchtigen;  
 denn wo du ihn mit der Ruthe hauest,  
 14 so darf man ihn nicht tödten. \* Du hau-  
 est ihn mit der Ruthe, aber du errettest  
 seine Seele von der Hölle.  
 15 Mein Sohn, so du weise bist, so freuet  
 16 sich auch mein Herz; \* und meine Nieren  
 sind froh, wenn deine Lippen reden, was  
 17 recht ist. \* Dein Herz folge nicht den  
 Sündern, sondern sei täglich in der Furcht  
 18 des Herrn; \* denn es wird dir hernach  
 gut sein, und dein Warten wird nicht feh-  
 19 len. \* Höre, mein Sohn, und sei weise,  
 20 und richte dein Herz in den Weg. \* Sei  
 nicht unter den Säufern und Schlemmern;  
 21 \* denn die Säufer und Schlemmer verar-  
 men, und ein Schläfer muß zerriffene Klei-  
 22 der tragen. \* Gehorche deinem Vater,  
 der dich gezeugt hat, und verachte deine  
 23 Mutter nicht, wenn sie alt wird. \* Kaufe  
 Wahrheit, und verkaufe sie nicht, Weis-  
 24 heit, Zucht und Verstand. \* Ein Vater  
 des Gerechten freuet sich; und wer einen  
 Weisen gezeuget hat, ist fröhlich darüber.  
 25 \* Laß sich deinen Vater und deine Mutter  
 freuen, und fröhlich sein, die dich gezeuget  
 26 hat. \* Gib mir, mein Sohn, dein Herz,

8. U.L: gefessen hattest ... die freundliche W.

ederas evomes, et perdes pulchros  
 9,8.(Mt.7,6. sermones tuos. \* In auribus insi- 9  
 22,28.pp. pientium ne loquaris; quia despicient  
 Ex.22,22. doctrinam eloquii tui. \* Ne attingas 10  
 22,23.Ps.68. parvulorum terminos, et agrum pupil-  
 6.Mal.3,5. lorum ne introeas; \*propinquus enim 11  
 illorum fortis est, et ipse judicabit  
 12 contra te causam illorum. \* Ingre-  
 diatur ad doctrinam cor tuum, et  
 aures tuae ad verba scientiae. \* Noli 13  
 13,21.22,15. subtrahere a puero disciplinam; si  
 29,15.17.Sir. 30,1. enim percusseris eum virga, non mo-  
 22,15. rietur. \* Tu virga percuties eum, 14  
 et animam ejus de inferno liberabis.

27,11. Fili mi, si sapiens fuerit animus 15  
 tuus, gaudebit tecum cor meum; \* et 16  
 exultabunt renes mei, cum locuta  
 fuerint rectum labia tua. \* Non ae- 17  
 3,31.24,1-19. muletur cor tuum peccatores, sed in  
 timore Domini esto tota die; \* quia 18  
 habebis spem in novissimo, et prae-  
 24,14. stolatio tua non auferetur. \* Audi, 19  
 4,11.10.17. fili mi, et esto sapiens, et dirige in  
 16,17; Ps.5,22.Sir. via animum tuum. \* Noli esse in 20  
 18,30.Lc.21, conviviis potatorum, nec in comessa-  
 34.Rm.13,13. tionibus eorum, qui carnes ad vescen-  
 dum conferunt; \* quia vacantes po- 21  
 21,17.Sir.19, tibus et dantes symbola consumen-  
 1. tur, et vestiatur pannis dormitatio.  
 20,13. \* Audi patrem tuum, qui genuit te, 22  
 1,8.Sir.3, 12ss. et ne contempnas, cum senuerit mater  
 tua. \* Veritatem eme, et noli ven- 23  
 4,7. dere sapientiam et doctrinam et in-  
 telligentiam. \* Exultat gaudio pater 24  
 10,1.15,20. 27,11. justi; qui sapientem genuit, laetabitur  
 in eo. \* Gaudeat pater tuus et ma- 25  
 1Ch.22,19. ter tua, et exultet quae genuit te.  
 \* Praebe, fili mi, cor tuum mihi, 26

16. S: recta.

schlagen, damit du ...

15. dein Herz w. ist, so wird... freuen. dW.vE.A: fr. sich m. S., ja meines (mein eigenes). B: ja ich werd' es thun?

16. fröhlich sein. B: was billig. dW: Geradheit. vE: mein Innerstes frohlockt.

17. eifre n. nach. vE: strebe. B: Laß sich d. S. n. ereifern über die S. dW: beifere f. n. um ...

18. dW: wenn der Ausgang da ist, so w. deine Hoffnung n. vernichtet sein. vE: dann w., w. es zu Ende geht, auch... getäuscht werden. B: fintemal eine Belohnung ist, so w. d. Erwartung n. abgeschnitten

werden.

19. vE: werde... lenke. dW: graden W. B: laß d. S. auf dem W. einhergehen.

20. Weinsäufern. B: noch u. d. Fleischfressern? dW: die ihren Leib verschwenden. vE: eigenen L. verschwelgen.

21. dW: der S. u. Verschwender ... in Lumpen kleidet Schlummer. vE: Schwelger ... wird gekleidet der Trunkschläfrige. B: ein Schlummerer wird zerriffene L. müssen anziehen.

22. dW: er h. dich gez.

25. geboren. dW.A: Möge sich. vE: Fr. mögen sich,

XXIII. *Præcepta miscella de sobrietate et aversatione impiorum.*

οἱ δὲ σοὶ ὀφθαλμοὶ ἐμὰς ὁδοὺς τηρεῖτωσαν. 27 Πίθος γὰρ τετραμήενος ἐστὶν ἀλλότριος οἶκος καὶ φρέαρ στενὸν ἀλλότριον. 28 Οὕτως γὰρ συντόμως ἀπολείπεται, καὶ πᾶς παράνομος ἀναλωθήσεται.

29 Τίνι οὐαί; τίνι θόρυβος; τίνι κρίσεις; τίνι ἀηδία καὶ λέσχαι; τίνι συντριμματα διὰ κενῆς; τίνος πελιδνοὶ ὀφθαλμοί; 30 Οὐ τῶν ἐγγρονηζόντων ἐν οἴνοις; οὐ τῶν ἰχνεύοντων ποῦ πότοι γίνονται; 31 Μὴ μεθύσκεσθε οἴνω, ἀλλὰ ὀμιλεῖτε ἀνθρώποις δικαίοις, καὶ ὀμιλεῖτε ἐν περιπάτοις· ἐὰν γὰρ εἰς τὰς φιάλας καὶ εἰς τὰ ποτήρια δῶς τοὺς ὀφθαλμούς σου, ὕστερον περιπατήσεις γυμνότερος ὑπέρου, 32 τὸ δὲ ἔσχατον ὡς περ ὑπὸ ὄψεως πεπληγῶς ἐκτείνε-ται, καὶ ὡς περ ὑπὸ κεράστου διαχεῖται αὐτοῦ ὁ ἰός. 33 Οἱ ὀφθαλμοὶ σου ὅταν ἴδωσιν ἀλλοτριάν, τὸ στόμα σου τότε λαλήσει σκολιά, 34 καὶ κατακείσῃ ὡς περ ἐν καρδίᾳ θαλάσσης, καὶ ὡς περ κυβερνήτης ἐν πολλῷ κλύδωνι, 35 ἐρεῖς δέ· Τύπτουσίν με, καὶ οὐκ ἐπόνεσα· καὶ ἐνέπαιζάν μοι, ἐγὼ δὲ οὐκ ἤδειν. Πότε ὄρθρος ἐσται, ἵνα ἐλθὼν ζητήσω μεθ' ὧν συν-ελεύσομαι;

XXIV. Τίε, μὴ ζηλώσης κακοὺς ἀνδρας, μηδὲ ἐπιθυμήσης εἶναι μετ' αὐτῶν. 2 ψευδῆ γὰρ μελετᾷ ἡ καρδία αὐτῶν, καὶ πόνοὺς τὰ χεῖλη αὐτῶν λαλεῖ. 3 Μετὰ σοφίας οἰκοδομεῖται οἶκος, καὶ μετὰ συνέσεως ἀνορθοῦται. 4 μετὰ αἰσθήσεως ἐμπίπλονται ταμιεῖα ἐκ παν-τός πλοῦτου τιμίου καὶ καλοῦ. 5 Κρείσσων σοφός ἰσχυροῦ, καὶ ἀνὴρ φρόνησιν ἔχων γεωρ-γίου μεγάλου. 6 Μετὰ κυβερνήσεως γίνεται πόλεμος, βοήθεια δὲ μετὰ καρδίας βουλευ-τικῆς.

27. EFX: τετριμμένος.

28. A<sup>1</sup>X: Οὕτως (Οὕτος A<sup>2</sup>B).

29. X: κρίσεις (Al.\*). B† (a. ἀηδ.) δὲ. A<sup>1</sup>: πέλειοι (πελιδνοὶ A<sup>2</sup>B). B† (a. ὀφθ.) οἱ.

30. X (pro ἰχν.) κατασκοπεμένων.

31. B: μεθ. ἐν οἴνοις ... \* (alt.) εἰς.

32. B: αὐτῷ ὁ ἰός.

35. X: εἶτα ἐρεῖς· T. EFX: Ἐτυπτόν. B<sup>2</sup> non interpg. post ἤδειν, et post συνελ. ponit punctum.

4. A<sup>2</sup>X† (ab init.) καὶ. B: ἐμπίπλονται (FX: ἐμπίπλονται). EFX† (a. ταμ.) τὰ ... \* ἐκ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

27 וְעֵינַיִךָ דְרָכַי תִּרְצָנָה: כִּי-שִׁוְתָהּ

28 עֲמוּקָה זֹנָה וּבְאֵר צָרָה נִכְרִיָּה: אַף-

הִיא כַּחֲתָף תִּאָרֵב וּכְוַגְדִים בְּאָדָם  
תֹּסִיף:

29 לְמִי אֹי לְמִי אֲבֹי לְמִי מְדוּנִים ו

לְמִי-שִׁיחַ לְמִי פִצְעִים חַנָּם לְמִי

לְחַכְלָלוֹת עֵינַיִם: לְמֵאֲחָרִים עַל-הַיּוֹן

31 לְבָאִים לְחַקֹּר מִמֶּסְךָ: אַל-תִּרְאֵ יוֹן

כִּי יִתְאַדָּם כִּי-יִוָּתֵן בְּפִים עֵינָו יִתְהַלֵּךְ

32 בְּמִישָׁרִים: אַחֲרֵיתוֹ פִּנְחָשׁ וְשֵׁף

33 וּכְצַפְעֵנִי יִפְרָשׁ: עֵינֶיךָ יִרְאוּ זָרוֹת

34 וְלִבְךָ יִדְבֵר תְּהַפְכוֹת: וְהָיִית׃ פֶּשֶׁבַע

לֵה בְּלִבֵּיִם וְכִשְׁלֵב בְּרֹאשׁ חֶבֶל: הַכּוֹנֵי

בְּלִחְלִיתָי הַלְמוּנִי בְּלִיָּדְעָתִי מִתֵּי

אֶקְיֵץ אֹסִיף אֲבַקְשֶׁנּוּ עוֹד:

XXIV. אַל-תִּקְנַם בְּאַנְשֵׁי רָעָה וְאַל-

2 תִּתְאָו לְהַיּוֹת אִתָּם: כִּי-שֵׁד יִהְיֶה לְבָם

3 וְעַמָּל שִׁפְתֵיהֶם תִּדְבַרְנָה: בְּחַכְמָה

4 יִבְנֶה בַיִת וּבִתְבוּנָה יִתְפוֹנֵן: וּבִדְעַת

חֲדָרִים יִמְלֵאוּ כָּל-הַיּוֹן יִקָּר וְנָעִים:

ה גְּבַר-חֵכֶם פְּעוֹז וְאִישׁ דַּעַת מֵאֲמִן-כָּח:

6 כִּי בְתַחְבְּלוֹת תַּעֲשֶׂה-לָךְ מְלַחְמָה

וְתִשְׁעָה בְּרֵב יוֹעֵץ:

v. 26. תצרנה ק'

v. 29. מדינים ק' ib. בנ' א' חבלילות

v. 31. בכוס ק'

v. 5. בנ' א' בפתח

26. dW: dein Auge bewahre m. W. vE: deine A. mögen wahren meinen Weg.

27. B: u. eine Unbekannte. dW.vE: ein enger Born das fremde Weib (vgl. 22,14).

28. machet der Verächter ... mehr. B: wie auf einen Raub, u. vermehret die Treulosen. dW: die Tr. ... sammelt sie. vE: übertrifft die frechsten ...?

29. B: Bei wem ... leider? dW.vE.A: Wer hat. vE: Wunden um nichts. dW.A: trübe A.

30. man lange. B: bei denen die ... sich verspäten. dW: spät ... sitzen, d. kommen, um gewürzten Wein zu kosten. vE: Würzweine.

Die Ehebrecherin. Der Wein wie eine Schlange. Das ordentliche Haushalten. **XXIII.**

und laß deinen Augen meine Wege wohl  
27 gefallen. \* Denn eine Hure ist eine tiefe  
Grube, und die Ehebrecherin ist eine enge  
28 Grube. \* Auch lauert sie wie ein Räuber,  
und die Frechen unter den Menschen  
sammelt sie zu sich.

29 Wo ist Weh? wo ist Leid? wo ist  
Zank? wo ist Klagen? wo sind Wun-  
den ohne Ursach? wo sind rothe Augen?  
30 \* Nehmlich, wo man beim Wein liegt,  
und kommt auszusausen, was eingeschenkt  
31 ist. \* Siehe den Wein nicht an, daß er  
so roth ist und im Glase so schön stehet:  
32 er gehet glatt ein, \* aber darnach heißt  
er wie eine Schlange, und sticht wie eine  
33 Otter. \* So werden deine Augen nach  
andern Weibern sehen, und dein Herz  
34 wird verkehrte Dinge reden, \* und wirst  
sein wie einer, der mitten im Meer schläft,  
und wie einer schläft oben auf dem Mast-  
35 baum. \* Sie schlagen mich, aber es thut  
mir nicht wehe; sie klopfen mich, aber ich  
fühle es nicht. Wenn will ich aufwachen,  
daß ich es mehr treibe?

**XXIV.** Folge nicht bösen Leuten,  
und wünsche nicht bei ihnen zu sein;  
2 \* denn ihr Herz trachtet nach Schaden,  
und ihre Lippen rathen zum Unglück.  
3 \* Durch Weisheit wird ein Haus gebauet,  
4 und durch Verstand erhalten; \* durch  
ordentliches Haushalten werden die Kam-  
mern voll aller köstlicher, lieblicher Reich-  
5 thümer. \* Ein weiser Mann ist stark,  
und ein vernünftiger Mann ist mächtig  
6 von Kräften; \* denn mit Rath muß man  
Krieg führen, und wo viele Rathgeber  
sind, da ist der Sieg.

2. U.L.: zu Unglück.

31. **Becher.** B: seine Farbe gibt, u. so gl. stets  
eingeht. dW: Perlen wirft, sanft hinunter gleitet.  
(vE: er schleicht sich hinein, wenn er grad am besten  
ist?) A: er schleicht lieblich hinunter.

32. B: An seinem Ende. dW: Am Ende. vE.A: Zu-  
legt. dW: sticht ... u. wie e. Natter b. er. vE: ver-  
wundet. B.A: Basilisk?

33. B.dW.vE.A: fremden. vE: Unanständiges.

34. dW: vorn am M.

35. dW: stoßen. vE: schlagen ... fühlte keinen  
Schmerz; sie stießen ... nichts; wenn ich erwache, so  
werde ich doch nach demselben wieder verlangen. dW:  
aufw., will ich ihn suchen. B: W. werde ...? Ich w.  
denselben noch mehr s.

14,12. et oculi tui vias meas custodiant. \*Fo- 27  
22,14,2,16ss. vea enim profunda est meretrix, et  
7,12,22. puteus angustus aliena. \* Insidiatur 28  
in via quasi latro, et quos incautos  
viderit, interficiet.

Cui vae? cuius patri vae? cui rixae? 29  
cui foveae? cui sine causa vulnera?  
v.20.Es.5, cui suffusio oculorum? \* Nonne his, 30  
11s. qui commorantur in vino et student  
Gn.49,12. calicibus epotandis? \* Ne intuearis 31  
vinum, quando flavescit, cum splen-  
Cant.7,9. duerit in vitro color ejus: ingreditur  
20,17. blande, \* sed in novissimo mordebit 32  
ut coluber, et sicut regulus venena  
diffundet. \* Oculi tui videbunt extra- 33  
Sir.9,8.Mt.5, neas, et cor tuum loquetur perversa,  
28. \* et eris sicut dormiens in medio 34  
mari, et quasi sopitus gubernator  
amisso clavo, \* et dices: Verbera- 35  
verunt me, sed non dolui; traxerunt  
Ez.56,12. me, et ego non sensi. Quando evigi-  
labo et rursus vina reperiam?

1,10,23,17. Ne aemuleris viros malos, **XXIV.**  
Ps.1,1,37,1. nec desideres esse cum eis; \* quia 2  
rapinas meditatur mens eorum, et  
Ps.10,7. fraudes labia eorum loquuntur. \* Sa- 3  
3,33,14,1. pientia aedificabitur domus, et pru-  
dentia roborabitur; \* in doctrina 4  
3,10,8,21,21, replebuntur cellaria, universa sub-  
20.Ps.144,13 stantia pretiosa et pulcherrima. \* Vir 5  
21,22.Eccl.9, sapiens fortis est, et vir doctus robu-  
16. stus et validus; \* quia cum dispo- 6  
20,18; sitione initur bellum, et erit salus,  
11,14,15,22. ubi multa consilia sunt.

29. Al.: suffossio.

33. Al.: extranea.

1. **Cifere n. nach ...** (wie 23,17).

2. B: sinnet der Verführung nach ... reden von  
Mühseligkeit. dW.vE: (auf) Verderben sinnet ...  
Unheil ...

3. vE: steigt e. H. empor. vE.A: Klugheit. B.dW.  
vE.A: befestigt.

4. durch Vernunft. B: Erkenntniß. dW.A: Ein-  
sicht. vE: Gescheitheit. B: Gütern. vE: Schätzen.  
dW.A: Habe.

5. B: ist in der Stärke, u. e. M. von Erkenntniß  
befestigt die Kraft. dW: hat St. u. der kundige ...  
seine Kr. vE: bleibt bei ... geschickter M. verstärkt d.  
Macht.

6. **Flugem n.** B: weisem. dW: kluger Leitung.

## XXIV.

## Praecepta miscella de piorum officiis.

7 Σοφία καὶ ἔννοια ἀγαθὴ ἐν πύλαις σοφῶν· σοφοὶ οὐκ ἐκκλίνουσιν ἐκ στόματος κυρίου, 8 ἀλλὰ λογίζονται ἐν συνεδρίοις. Ἀπαιδεύτοις συναντᾷ θάνατος, 9 ἀποθνήσκει δὲ ἄφρων ἐν ἁμαρτίαις. Ἀκαθαρσία ἀνδρὶ λοιμῶ· 10 ἐμυλυνθήσεται ἐν ἡμέρᾳ κακῇ καὶ ἐν ἡμέρᾳ θλίψεως, ἕως ἂν ἐκλείπῃ. 11 Πῦσαι ἀγομένους εἰς θάνατον καὶ ἐκπρώ κτεινομένους, μὴ φείση. 12 Ἐὰν δὲ εἴπῃς· Οὐκ οἶδα τοῦτον, γίνωσκε ὅτι ὁ κύριος καρδίας πάντων γινώσκει, καὶ ὁ πλάσας πνοὴν πᾶσιν αὐτὸς οἶδεν πάντα, ὅς ἀποδίδωσιν ἐκάστω κατὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ.

13 Φάγε μέλι, υἱέ· ἀγαθὸν γὰρ κηρίον, ἵνα γλυκανθῇ σου ὁ φάρυγξ. 14 Οὕτως αἰσθήσῃ σοφίας τῇ σῇ ψυχῇ· ἐὰν γὰρ εὖρης, ἔσται καλὴ ἡ τελευτὴ σου, καὶ ἐλπίς σε οὐκ ἐγκαταλείψει. 15 Μὴ προσαγάγῃς ἀσεβῆ νομῆ δικαίων, μηδὲ ἀπατηθῆς χορτασίᾳ κοιλίας. 16 Ἐπιτάμις γὰρ πεσεῖται ὁ δίκαιος, καὶ ἀναστήσεται· οἱ δὲ ἀσεβεῖς ἀσθενήσουσιν ἐν κακοῖς. 17 Ἐὰν πέσῃ ὁ ἐχθρὸς σου, μὴ ἐπιχαρῆς αὐτῷ, ἐν δὲ τῷ ὑποσκελισματι αὐτοῦ μὴ ἐπαίρου· 18 ὅτι ὄψεται κύριος καὶ οὐκ ἀρέσει αὐτῷ, καὶ ἀποστρέψει τὸν θυμὸν αὐτοῦ ἀπ' αὐτοῦ.

19 Μὴ χαῖρε ἐπὶ κακοποιοῖς, μηδὲ ζήλου ἁμαρτωλοῦς· 20 οὐ γὰρ μὴ γένηται ἔγκοινα πονηρῶ, λαμπτήρ δὲ ἀσεβῶν σβεσθήσεται. 21 Φοβοῦ τὸν θεόν, υἱέ, καὶ βασιλεύ, καὶ μηδετέρῳ αὐτῶν ἀπειθήσης· 22 ἐξαίφνης γὰρ τίσσονται τοὺς ἀσεβεῖς, τὰς δὲ τιμωρίας ἀμφοτέρων τίς γνώσεται; Λόγον φυλασσόμενος υἱὸς ἀπωλείας ἐντὸς ἔσται, δεχόμενος δὲ ἐδέξατο αὐτόν. Μηδὲν ψεῦδος ἀπὸ γλώσσης βασιλέως λεγέσθω, καὶ οὐδὲν ψεῦδος ἀπὸ γλώσσης αὐτοῦ οὐ μὴ ἐξέλθῃ. Μάχαιρα γλώσσα βασιλέως καὶ οὐ σαρκίνη· ὅς δ' ἂν παραδοθῇ, συντριβήσεται. Ἐὰν γὰρ ὄξυνθῇ ὁ θυμὸς αὐτοῦ, σὺν νεύροις ἀνθρώπους ἀναλίσκει καὶ ὅστ' ἀνθρώπων κατατρώγει, καὶ συγκαίει ὡς περ φλόξ, ὥστε ἄβρωτα εἶναι νεοσοῖς ἀετῶν †).

7. EFX: ἐκ νόμου κυρ. 9. B† (p. Ακ.) δὲ. 10. B: ἐκλείπῃ. 11. A<sup>2</sup>B: ἐκπρώς (EX: ἐκπρωίς). 12. B\* (pr.) ὁ. EX† (a. πάντα) τὰ. A<sup>2</sup>EFX: ἀποδώσει. 14. EFX† (p. Οὕτως) γὰρ. A<sup>2</sup>X: αἰσθήσις. B: σοφίαν. EFX: καταλείψει. 15. A<sup>2</sup>: δικαίος. 16. B\* ὁ. 20. A<sup>1</sup>FX: πονηρῶν (πονηρῶ A<sup>2</sup>B; EX: πονηροῖς). 22. EX (pro γνώσ.) οἶδεν. F\* Λόγον φυλ.-fin. EX\* (pr.) ἀπὸ γλώσσ. B: βασιλεῦ λεγέσθω. A<sup>1</sup>: νευρ. ἀνθρώπων (v. ἀνθρώπους A<sup>2</sup>B).

†) Post vs. 22. vulgo ponuntur (vv. 23-37) cap. 30, 1-14.

7 ראמות לאויל חכמות בשער לא 7  
8 יפתח-פיהו: מחשב להרע לו בעל  
9 מזמות יקראו: זמת אולת חטאת  
י ותועבת לאדם לך: התרפית ביום  
11 צרה צר פחקה: הצל לקחים למות  
12 ומטים להרג אם-תחשוך: פיתאמר  
הן לא-ידענו זה הלאתכן לבות  
הואיבין ונצר נפשך הוא ידע ותשוב  
לאדם פפעלו:

13 אכל-בני דבש פי טוב ונפת מתוק  
14 על-חכה: פן ידעה חכמה לנפשך  
אם-מצאת ויש אחרית ותקותך לא  
טו תפרת: אל-תארב רשע לנה צדיק  
16 אל-תשדד רבצו: פי שבע יפול  
צדיק וקם ורשעים יפשו ברעה:  
17 בנפל אויביך אל-תשמח ובפנשכו  
18 אל-יגל לבך: פן-יראה יהוה ורע  
בעיניו ותשוב מעליו אפו:  
19 אל-תתחר במרעים אל-תקנא  
כ ברשעים: פן לא-תהיה אחרית לרע  
21 נר רשעים ידעה: ירא את-יהוה בני  
22 ומלך עם-שונים אל-תתערב: פן-  
פתאם יקום אדם ופיד שניהם מי  
יודע:

v. 14. בנ'א בסגול

v. 17. עטר' בדגש ib. ר' יתיר

8. zu schaden trachtet... Lüchfischen. B: Wer gedenket Schaden zu thun. dW: darauf sinnt, Böses ... Ränkemacher. vE: Der mit Ueberlegung B. ausübt ... Ränkesüchtigen.

9. B: Ein thörichter Anschlag. dW: Das Vorhaben der Thorheit. A: Was d. Thor denket. vE: Dem Th. wird d. Tücke zum Fall?

10. dW: Sinkt dir der Muth am Tage der N., so sinkt auch deine Kraft. vE: Läßt du ... den M. sinken, so ist gesperret ... B: Erzeigst du dich nachlässig ... Angst ... beflummt.

11. B: zum Tod hingenommen werden, u. die zur Erwürgung w., wenn du dich entziehst. dW: die z. T. Geführten, u. denen, d. z. Würgen hinwanfen ... vE: für den T. Weggeschleppten, u. den Hinwanfen-

## Der Erzbösewicht. Die Weisheit wie Honigseim. Die Aufrührerischen. XXIV.

7 Weisheit ist dem Narren zu hoch, er darf seinen Mund im Thor nicht aufthun.  
 8 \* Wer ihm selbst Schaden thut, den heißt  
 9 man billig einen Erzbösewicht. \* Des Narren Lücke ist Sünde, und der Spöter ist ein Gräuel vor den Leuten. \* Der ist nicht stark, der in der Noth nicht fest ist.  
 11 \* Errette die, so man tödten will, und entziehe dich nicht von denen, die man würgen will. \* Sprichst du: Siehe, wir verstehen es nicht: meinst du nicht, der die Herzen weiß, merket es, und der auf die Seele Acht hat, kennet es, und vergift dem Menschen nach seinem Werk?  
 13 Iß, mein Sohn, Honig; denn es ist gut, und Honigseim ist süß in deinem Halse.  
 14 \* Also lerne die Weisheit für deine Seele: wenn du sie findest, so wird es hernach wohl gehen, und deine Hoffnung wird nicht umsonst sein. \* Laure nicht als ein Gottloser auf das Haus des Gerechten, verstore seine Ruhe nicht. \* Denn ein Gerechter fällt siebenmal, und stehet wieder auf; aber die Gottlosen versinken im Unglück. \* Freue dich des Falls deines Feindes nicht, und dein Herz sei nicht froh über seinem Unglück: \* es möchte es der Herr sehen und ihm übel gefallen, und seinen Zorn von ihm wenden.  
 19 Erzürne dich nicht über den Bösen, und 20 eifere nicht über die Gottlosen; \* denn der Böse hat nichts zu hoffen, und die Leuchte der Gottlosen wird verlöschen.  
 21 \* Mein Kind, fürchte den Herrn und den König, und menge dich nicht unter die Aufrührerischen; \* denn ihr Unfall wird plötzlich entstehen, und wer weiß, wenn beider Unglück kommt?

8. A. A: sich selbst. 11. U. L: entzeuch. 16. U. L: in Unglück. 21. A. A: Aufrührerischen.

den zur Schlachtbank, o daß du denen d. n. entziehest!  
 12. S. wäget ... deine S. dW. vE: wußtens nicht! vE: fürwahr, so hat es ... prüft, bemerkt ... durchschauet, weiß es.

13. er ist ... süß d. Gaumen. vE: angenehm. B. dW. vE: auf d. G.

14. B: Also ist die Erkenntniß der W. A: Lehre d. W. (vgl. 23,18). vE: so mag auch das Neueste sich ergeben, aber deine Hoffnung w. n. schwinden.

15. die Wohnung. B: du Gottl. vE: Stelle n., du Bösewicht, der ... nach ... stille Hütte. (dW: ver- wüste f. Lagerstätte n.) — 16. stürzen ins U. vE: erliegen im U. A: versinken im Bösen.

14,6;  
 Job. 29,7.

11,17.

27,10.

31,8s. Job. 29,  
 12. Ps. 82,4.

21,2. 1Sm. 6,  
 7. Ap. 2,23.

Ps. 62,13. Job.  
 34,1. Rm. 2,6.

25,16. 27.

23,18;  
 Ps. 9,19. Sir.  
 16,13;  
 Pr. 1,11. Ps.  
 10,8s.

Ps. 37,21. Job.  
 5,19. Jer. 8,4.

Am. 8,14.

Job. 31,29s.  
 Mich. 7,8.

Ecc. 10,4. Ps.  
 37,1. 73,3.

13,9. Job. 18,  
 5s.

1Ch. 29,20.  
 1Pt. 2,17.  
 (Mt. 22,21;  
 Rm. 13,2. Act.  
 5,36s.)

Excelsa stulto sapientia, in porta 7 non aperiet os suum. \* Qui cogitat 8 mala facere, stultus vocabitur. \* Co- 9 gitatio stulti peccatum est, et abominatio hominum detractor. \* Si 10 desperaveris lassus in die angustiae, imminuetur fortitudo tua. \* Erue 11 eos, qui ducuntur ad mortem; et qui trahuntur ad interitum, liberare ne cesses. \* Si dixeris: Vires non 12 suppetunt: qui inspector est cordis, ipse intelligit, et servatorem animae tuae nihil fallit, reddetque homini juxta opera sua.

Comede, fili mi, mel; quia bonum 13 est, et favum dulcissimum gutturi tuo. \* Sic et doctrina sapientiae ani- 14 mae tuae: quam cum inveneris, habebis in novissimis spem, et spes tua non peribit. \* Ne insidieris et quaeras 15 impietatem in domo justi, neque vastes requiem ejus. \* Septies enim 16 cadet justus, et resurget; impii autem corruent in malum. \* Cum ce- 17 ciderit inimicus tuus, ne gaudeas, et in ruina ejus ne exultet cor tuum: \* ne forte videat Dominus et dis- 18 pliceat ei, et auferat ab eo iram suam.

Ne contendas cum pessimis, nec 19 aemuleris impios; \* quoniam non 20 habent futurorum spem mali, et lucerna impiorum extinguetur. \* Ti- 21 me Dominum, fili mi, et regem, et cum detractoribus non commiscearis; \* quoniam repente consurget perditio 22 eorum, et ruinam utriusque quis novit?

10. S: lapsus.

16. S: enim in die cadit ... resurgit.

17. seinem Straucheln. B: wenn er niedergefällt wird. dW: Sturz. vE: wenn er stürzt. A: Untergang.

19. dW: Entrüste. vE: Greifere. dW. vE. A: beide nicht.

20. B: wird keine Belohnung haben. dW: kein [guter] Ausgang w. für den B. fein. vE: es nimmt f. gutes Ende. A: die B. haben f. Hoffnung in die Zukunft.

21. B: so nach Veränderung sehen. dW: mit Mißvergnügen laß d. n. ein. vE: m. Aufrührern.

22. dW. A: pl. steigt ihr Verderben auf. vE: bricht ihr U. aus. B: w. erkennet B. U. dW: das U., von Beiden [verhängt], w. kennst es? vE: für B., w. kann es übersehen? A: den Untergang, den B. herbeiführen.

XXIV.

Appendix sententiarum miscellarum.

23 Ταῦτα δὲ λέγω ὑμῖν τοῖς σοφοῖς ἐπιγινώσκειν. Αἰδεσθαι πρόσωπον οὐ καλὸν ἐν κρίσει. 24 Ὁ εἰπὼν τὸν ἄσεβη· Δίκαιός ἐστιν, ἐπικατάρματος λαοῖς ἐστὶ καὶ μισητὸς εἰς ἔθνη· 25 οἱ δὲ ἐλέγχοντες βελτίους φανούται, ἐπ' αὐτοὺς δὲ ἤξει εὐλογία ἀγαθῆ· 26 Χεῖλη δὲ φιλήσουσιν ἀποκρινόμενα λόγους σοφούς. 27 Ἐτοιμάζε εἰς τὴν ἔξοδον τὰ ἔργα σου, καὶ παρασκευάζου εἰς τὸν ἀγρόν, καὶ πορεύου κατόπισθεν μου· καὶ ἀνοικοδομήσεις τὸν οἶκόν σου. 28 Μὴ ἴσθι ψευδῆς μάρτυς ἐπὶ σὸν πολίτην, μηδὲ πλατύνου σοῖς χεῖλεσιν. 29 Μὴ εἴπῃς· Ὁν τρόπον ἐχρήσατό μοι, χρήσομαι αὐτῷ, τίσομαι δὲ αὐτὸν ἃ με ἠδίκησεν.

30 Ὡς περ γεώργιον ἀνὴρ ἄφρων, καὶ ὡς περ ἀμπελῶν ἀνθρώπος ἐνδεὴς φρενῶν· 31 εἰ ἂν ἀφῆς αὐτόν, χερσωθήσεται καὶ χορτομανήσει ὄλος, καὶ γίνεται ἐκλελειμμένος, οἱ δὲ φραγμοὶ τῶν λίθων αὐτοῦ κατασκάπτονται. 32 Ὑστερον ἐγὼ μετενόησα, ἐπέβλεψα τοῦ ἐκλέξασθαι παιδείαν. 33 Ὀλίγον νυστάζω, ὀλίγον δὲ καθυπνῶ, ὀλίγον δὲ ἐναγκαλιζομαι χερσὶν στήθη· 34 εἰ ἂν δὲ τοῦτο ποιῆς, ἤξει προπουρομένη ἡ πενία σου, καὶ ἡ ἐνδεια ὡς περ ἀγαθὸς δραμεύς †).

XXV. Αὐται αἱ παροιμίαι Σολομῶντος αἱ ἀδιάκριτοι, ἃς ἐξεγράψαντο οἱ φίλοι Ἐζεκίου, τοῦ βασιλέως τῆς Ἰουδαίας.

2 Δόξα θεοῦ κρύπτει λόγον· δόξα δὲ βα-

23. X\* ὑμῖν. B: Αἰδεῖσθαι πρ. ἐν κρίσει ἔ καλ.

25. B\* ἀγαθῆ (ADEFX†).

26. A<sup>2</sup>B: λόγ. ἀγαθός (λ. σοφός A<sup>1</sup>D).

27. EX: οἶκόν μου.

31. X\* ὄλος.

32. A<sup>2</sup>: ἐκδέξασθαι παιδ.

33. X\* (pr.) δὲ. EX (pro καθυπνῶ) κάθημαι. E: ἐγκαλιζομαι.

34. A<sup>2</sup>B† (p. ἐνδ.) σs (A<sup>1</sup>DEFX\*).

† Post vs. 34. (49. cf. ad vs. 22) vulgo ponuntur (vv. 50-77) cap. 30, 15-cap. 31, 9.

1. B: Αὐται αἱ παιδεῖαι Σαλωμῶντος (E\*).

2. A<sup>2</sup>: κρύπτειν.

גַּם-אַלְהָ לַחֲכָמִים הַכָּר-פָּנִים 23  
בְּמִשְׁפָּט בַּל-טוֹב: אָמַר. לְרָשָׁע צִדִּיק 24  
אֶתָּה יִקְבְּהוּ עַמִּים יִזְעַמְוּהוּ לְאֻמִּים:  
כֹּה וְלִמְוֹכִיחִים יִנְעַם וְעַלֵּיהֶם תָּבוֹא  
26 בְּרֶפֶת-טוֹב: שְׁפָתַיִם וְשִׁק מִשִּׁיב  
27 דְּבָרִים נִכְחִים: הָבֵן בַּחוּץ מִלְּאֲכֹתֶיךָ  
וְעִתְדָה בְּשִׂדָה לָךְ אַחַר וּבְנִית בֵּיתֶךָ:  
28 אֶל-תִּהְיֶי עַד-חַנֵּם בְּרַעַי וְהִשְׁתִּית  
29 בְּשִׁפְתֶיךָ: אֶל-תֹּאמַר כִּי אֲשֶׁר עָשָׂה-  
לִי כֵן אֲעֲשֶׂה-לּוֹ אֲשִׁיב לְאִישׁ  
כַּפְּעָלוֹ:

ל עַל-שִׂדָה אִישׁ-עַצְל עַבְרָתִי וְעַל-  
31 פָּרֶם אָדָם חֶסֶר-לֵב: וְהִנֵּה עָלָה כָּלוֹ  
קַמְשׁוֹנִים פָּסוּ פָּנָיו חַרְלָיִם וְגָדַר אֲבָנָיו  
32 נִהְרָסָה: וְאַחֲזָה אֲנֹכִי אִשִּׁית לְבִי  
33 רָאִיתִי לְקַחְתִּי מוֹסֵר: מַעַט שִׁנּוֹת  
מַעַט תְּנוּמֹת מַעַט. חֶבֶק יָדַיִם לְשִׁכְבַּב:  
34 וּבֵא-מִתְהַלֵּךְ רִישָׁךְ וּמִחֲסִרֶיךָ כִּי אִישׁ  
מָגֵן:

XXV. גַּם-אַלְהָ מִשְׁלֵי שְׁלֵמָה אֲשֶׁר  
הָעִתִּיקוּ אֲנָשֵׁי. חֲזַקְיָה מֶלֶךְ-  
יְהוּדָה:

2 כָּבֹד אֱלֹהִים הַסִּתֵּר דְּבַר וּכְבֹד

v. 25. 27. בנ'א רפה  
v. 30. פתח באתנח  
v. 31. בנ'א הה' בשוא  
v. 2. בנ'א כבוד

23. dW: Auch dies v. W. vE.A: (ist) für Weisheit. B: Diese Dinge gehören a. für d. W. dW: Parthei nehmen. vE: Partheiisch sein.

24. gerecht ... hassen d. Völker. dW: z. Schulbigen sagt: Du hast Recht! d. fl. B., auf den zürnen Nationen. vE: den verfluchen ... verwünschen N.

25. die gefallen w. B: Die ihn aber bestrafen, denen mirs angenehm sein. dW: den strafenden [Richtern]. vE: Wer sie aber richtet, der findet Beifall. B.vE: S. vom (des) Guten. dW: d. Glücks.

26. ein N. auf die Lippen. dW: Die L. küßt, wer treffende N. gibt. vE: rüstet, w. gerechte Rede steht? (B: Man wird d. L. küssen daß, der r. N. gibt?)

27. B: u. bereite es für dich auf dem N. dW:



Das Personensehen. Die richtige Antwort. Des Faulen Acker. Die Männer Hiskia. XXIV.

23 Dieß kommt auch von den Weisen:  
Die Person ansehen im Gericht ist nicht  
24 gut. \* Wer zum Gottlosen spricht: Du  
bist fromm: dem fluchen die Leute und  
25 hasset das Volk; \* welche aber strafen,  
die gefallen wohl, und kommt ein reicher  
26 Segen auf sie. \* Eine richtige Antwort  
27 ist wie ein lieblicher Kuß. \* Richte drau-  
ßen dein Geschäft aus, und arbeite deinen  
28 Acker; darnach baue dein Haus. \* Sei  
nicht Zeuge ohne Ursach wider deinen  
Nächsten, und betrüge nicht mit deinem  
29 Munde. \* Sprich nicht: Wie man mir  
thut, so will ich wieder thun, und einem  
jeglichen sein Werk vergelten.

30 Ich ging vor dem Acker des Faulen  
und vor dem Weinberge des Narren,  
31 \* und stehe, da waren eitel Nesseln darauf,  
und stand voll Disteln, und die Mauer  
32 war eingefallen. \* Da ich das sahe, nahm  
ich es zu Herzen, und schauete und lernet  
33 daran. \* Du willst ein wenig schlafen  
und ein wenig schlummern, und ein wenig  
die Hände zusammen thun, daß du ruhest:  
34 \* aber es wird dir deine Armuth kommen  
wie ein Wanderer, und dein Mangel wie  
ein gewappneter Mann.

**XXV.** Dieß sind auch Sprüche Sa-  
lomonis, die hinzugesetzt haben die  
Männer Hiskia, des Königs Juda.

2 Es ist Gottes Ehre, eine Sache verber-

23. U.L: Der Person Ansehen.

<sup>25,1;</sup>  
<sup>18,5,23,21.</sup> Haec quoque sapientibus: Cogno- 23  
<sup>Lv. 19,15.Dt.</sup> scere personam in iudicio non est  
<sup>1,17.Sir.42,1.</sup> bonum. \* Qui dicunt impio: Justus 24  
<sup>17,15.Es.5,</sup> es! maledicent eis populi, et detesta-  
<sup>23.Ez.13,19.</sup> buntur eos tribus; \* qui arguunt 25  
<sup>11,26;</sup> eum, laudabuntur, et super ipsos  
<sup>28,23.</sup> veniet benedictio. \* Labia deoscula- 26  
<sup>25,11.</sup> bitur, qui recta verba respondet.  
<sup>12,9,28,19.</sup> \* Praepara foris opus tuum, et dili- 27  
genter exerce agrum tuum, ut postea  
<sup>19,5,25,18.</sup> aedifices domum tuam. \* Ne sis testis 28  
frustra contra proximum tuum, nec  
lactes quemquam labiis tuis. \* Ne 29  
<sup>20,22.Sir.28,</sup> dicas: Quomodo fecit mihi, sic fa-  
<sup>1.Mt.5,39s.</sup> ciam ei, reddam unicuique secundum  
<sup>Rm.12,17,19.</sup> opus suum.

Per agrum hominis pigri transivi et 30  
<sup>15,19.</sup> per vineam viri stulti, \* et ecce totum 31  
repleverant urticae, et operuerant su-  
<sup>Ps.80,13.</sup> perficiem ejus spinae, et maceria lapi-  
dum destructa erat. \* Quod cum vi- 32  
dissem, posui in corde meo, et exem-  
<sup>6,9s.</sup> plo didici disciplinam. \* Parum, in- 33  
quam, dormies, modicum dormita-  
bis, pauxillum manus conseres ut  
<sup>28,19.</sup> quiescas: \* et veniet tibi quasi cur- 34  
<sup>6,11.</sup> sor egestas, et mendicitas quasi vir  
armatus.

**XXV.** Hae quoque parabolae Sa-  
lomonis, quas transtulerunt viri  
<sup>10,1,24,23.</sup> Ezechiae, regis Juda.

<sup>Dt.29,29.</sup> Gloria Dei est celare verbum; et 2  
<sup>Ecc.8,17.</sup>

23. S: sap. dico. 25. Al.\* eum. 27. S: et postea.  
32. S† (in f.) Usquequo, piger, dormies? usquequo  
de somno consurges?

Besorge ... bestelle dein Feld. vE: Berrichte erst ...  
bes. was du auf d. A. zu thun hast. B: darnach so  
kannst du ... bauen. dW.vE: magst. A: daß du  
dann ... bauest.

28. B: wolltest du wohl einen m. d. Lippen bere-  
den? dW: w. du täuschen. vE: du könntest ...  
gleißen?

29. B.vE.A: er mir gethan (hat). dW: that.

30. B: beim A. ... vorbei. dW: Vor d. Felde d.  
trügen Mannes ... vorüber. vE: am A. eines f.  
Menschen.

31. da wuchsen. B: es waren überall darauf D.  
aufgegangen, er war obenher mit N. bedeckt. dW:  
er schoß ganz empor in N., u. seine Fläche w. bed.  
von Dornen. vE: ganz v. Disteln auf, es deckten f.  
Oberfläche D. B: f. steinerne Wand w. niedergedrissen.  
dW: Steinmauer w. einger. vE.A: die N. v. Stei-

nen w. (eingestürzt).

32. B: anschaute ... da ichs sahe, nahm ichs zur  
Warnung an. dW: n. mir daraus B. vE: betrach-  
tete es, faste die B. A: nahm das Exempel zur  
Lehre!

33. deine S. B: Wolltest du ... in einander schla-  
gen, daß du liegen bleibest. dW: „Ein w. Schlaf ...  
Händefalten im Liegen!“ vE: Unterschlagung der S.  
zum L.

34. B: so würde d. A. schnell dahergegangen f. ...  
M. mit einem Schild. dW: so kommt, wie e. Näu-  
ber ... Schildbewaffneter. vE: und es übersällt dich  
wie ein Straßenräuber ... Dürftigkeit wie e. be-  
schildeter M. A: Käufer.

1. B: hieher gesetzt. dW: zusammengetragen. vE.  
A: gesammelt.

2. vE: das Ereigniß zu verhüllen? A: das Wort.

## XXV.

## Sententiae additiciae de regibus et linguae usu.

σιλέως τιμᾶ προστάγματα. <sup>3</sup> Οὐρανὸς ὑψηλός, γῆ δὲ βαθεῖα· καρδία δὲ βασιλέως ἀνεξέλεγκτος. <sup>4</sup> Κρύπτε ἀδόκιμον ἀργύριον, καὶ καθαρισθήσεται καθαρὸν ἅπαν· <sup>5</sup> κτεῖνε ἄσβεῖς ἐκ προσώπου βασιλέως, καὶ κατορθώσει ἐν δικαιοσύνῃ ὁ θρόνος αὐτοῦ. <sup>6</sup> Μὴ ἀλαζονεύου ἐνώπιον βασιλέως, μηδὲ ἐν τόποις δυναστῶν ὑφίστασο· <sup>7</sup> κρεῖσσον γὰρ τὸ ῥηθῆναί σοι· Ἀνάβαινε πρὸς με, ἢ ταπεινώσαι σε ἐν προσώπῳ δυνάστου.

<sup>8</sup> Ἄ ἴδον οἱ ὀφθαλμοὶ σου λέγε. Μὴ πρόσπιπτε εἰς μάχην ταχέως, ἵνα μὴ μεταμεληθῆς ἐπ' ἐσχάτων· <sup>9</sup> ἤνικα δ' ἂν σε ὀνειδίῃ ὁ σὸς φίλος, ἀναχώρει εἰς τὰ ὀπίσω. Μὴ καταφρόνει, <sup>10</sup> μὴ σε ὀνειδίῃ μὲν ὁ φίλος· ἡ δὲ μάχη σου καὶ ἡ ἔχθρα οὐκ ἀπέσται, ἀλλ' ἔσται σοι ἴση θανάτῳ. Χάρις καὶ φιλία ἐλευθεροῖ, ὡς τήρησον σεαυτῶ, ἵνα μὴ ἐπονειδιστος γένη, ἀλλὰ φύλαξον τὰς ὁδοὺς σου εὐσυναλλάκτως. <sup>11</sup> Μῆλον χρύσειον ἐν ὀρμίσκῳ σαρκίῳ, οὕτως εἰπεῖν λόγον. <sup>12</sup> Εἰς ἐνώτιον χρυσοῦν σάρδιον πολυτελὲς δέδεται, λόγος σοφὸς εἰς εὐήκοον οὖς. <sup>13</sup> Ὡς περ ἔξοδος χιόνος ἐν ἀμητῶ κατὰ καῦμα ὠφελεῖ, οὕτως ἄγγελος πιστὸς τοὺς ἀποστείλαντας αὐτόν· ψυχὰς γὰρ τῶν αὐτῶ χρωμέρων ὠφελεῖ. <sup>14</sup> Ὡς περ ἄνεμοι καὶ νέφη καὶ ὑετοὶ ἐπιφανέστατοι, οὕτως οἱ κανχόμενοι ἐπὶ δόσει ψευδεῖ. <sup>15</sup> Ἐν μακροθυμίᾳ εὐοδία βασιλεῦσιν, γλῶσσα δὲ μαλακῆ συντριβεῖ ὅσα.

2. A<sup>2</sup>: τιμᾶν. A<sup>2</sup>X: προστάγμα (B: πράγματα). EX† (in f.) αὐτῶ.

4. B: Τύπτε.

6. FX: ἐφίστασο.

7. B: σοι τὸ ῥηθ. EX: ἀναβῆναι et \* πρὸς με. X: ταπεινωθῆναι. B: ἂ εἶδον.

8s. X† (p. ἐσχ.) σs. B\* δ' (AFX†, A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>EFX\* σὸς (A<sup>2</sup>B†). A interpg. ἐσχάτων, ἤνικα ... φίλος. Ἀναχ. ... ὀπίσω, μὴ ... (ut supra B).

10. EX† (p. ἔχθρ.) σs. B: ἀλλὰ ἔστ. FX: ἴση θανάτs.

11. B: χρυσοῦν. A<sup>2</sup>EX† (in f.) ἐπὶ ἀρμόλsσιν αὐτῶ.

12. A<sup>2</sup>B† (p. χρυσ.) καὶ (A<sup>1</sup>EFX\*).

14. B: ἐπιφανέστατα. A<sup>2</sup>B: ὁ κανχόμενος.

15. A<sup>2</sup>EX: βασιλέως. A<sup>2</sup>: συντριβεῖ (συντριβεῖ B<sup>2</sup>).

3 מְלָכִים חָקַר דָּבַר: שָׁמַיִם לָרוֹם וְאָרֶץ  
4 לְעֵמֶק וְלֵב מְלָכִים אֵין חָקַר: הַגּוֹ  
ה סִיּוּגִים מִכֶּסֶף וַיֵּצֵא לְצַרְפָּלָי: הַגּוֹ  
רָשָׁע לְפָנֵי-מֶלֶךְ וַיִּבּוֹן בְּצַדֵּק כֶּסֶף-אֹו:  
6 אֶל-תִּתְהַדֵּר לְפָנֵי-מֶלֶךְ וּבִמְקוֹם גְּדֻלִּים  
7 אֶל-תִּעַמּוֹד: כִּי טוֹב אֲמַר-לָךְ עַל-הַתְּהַנֵּה  
מִהַשְׁפִּילְךָ לְפָנַי נְדִיב אֲנִי רָאוּ  
עֵינַי:

8 אֶל-תֵּצֵא לְרֹב מֵהָר פֶּן מֵה-  
תִּעַשֶׂה בְּאַחֲרֵיתָהּ בְּהַכְּלִים אֶת-נַךְ  
9 רַעְיָךְ: רִיבָךְ רִיב אֶת-רַעְיָךְ וְסוֹד  
י אַחֲרֵי אֶל-תִּגְדֹּל: פֶּן-יִחְסְדֶנָּה שְׁמַע  
11 וְדַבַּתְךָ לֹא תִשׁוּב: תִּפְוֹדְךָ זָהָב  
בְּמִשְׁפָּנוֹת כֶּסֶף דָּבַר דָּבַר עַל-  
12 אֶפְנָיו: נָזַם זָהָב וַחֲלִי-כֶתֶם מוֹכֵיחַ  
13 חָכְם עַל-אֵזֶן שְׁמַעַת: כְּצַנֹּת-שֶׁלֶג  
בְּיוֹם קָצִיר צִיר נֶאֱמָן לְשִׁלְחִיו  
14 וְנִפְשׁ אֲדָנָיו יִשָּׁיב: נְשִׂאִים וְרוּחַ  
וְגִשְׁם אֵין אִישׁ מִתְהַלֵּל בְּמַתַּת-  
טו שְׁקָר: בְּאַרְךָ אַפְסִים יִפְתָּה קָצִיו  
וְלָשׁוֹן רַכָּה תִשְׁבַּר-גִּרְם:

בנ"א לריב 8. v.

בנ"א בפתח 9. v.

2. A: die Rede?

3. und d. K. B: in der Höhe ... Tiefe. dW.vE: [Wie] d. H. an (nach der) Höhe ... so sei ...? A: nach oben ... so ist ...

4. die Schlacken ... mag ein künstlich G. d. werden. B: den Schaum ... wird dem Goldschmied ein G. d. kommen. dW: Sondern ... geht ... hervor. vE: Scheide aus ... dann kann durch den Künstler Geräth d. gewonnen werden.

5. den Gottlosen. B: vor d. K. weg. (dW: Sondere d. Frevler aus der Umgebung des K.? vE: Scheide aus d. Bösen, der vor d. K. steht? A: Nimm ... vom Anblicke des K. weg?) vE: Gerechtigkeitspflege!

6. A: Brunne. dW.vE: Brüste dich. vE.A: stelle dich u. vE: in den Rang.

Gott u. die Könige. Goldene Aepfel u. Der getreue Bote. Wolken ohne Regen. **XXV.**

gen; aber der Könige Ehre ist es, eine  
**3** Sache erforschen. \* Der Himmel ist  
hoch und die Erde tief, aber der Könige  
**4** Herz ist unerforschlich. \* Man thue den  
Schaum vom Silber, so wird ein rein  
**5** Gefäß daraus: \* man thue gottlos Wesen  
vom Könige, so wird sein Thron mit  
**6** Gerechtigkeit bestätigt. \* Prange nicht  
vor dem Könige, und tritt nicht an den  
**7** Ort der Großen; \* denn es ist dir besser,  
daß man zu dir sage: Tritt hier herauf,  
denn daß du vor dem Fürsten geniedrigt  
wirst, daß deine Augen sehen müssen.  
**8** Fahre nicht bald heraus zu zanken;  
denn was willst du hernach machen, wenn  
du deinen Nächsten geschändet hast?  
**9** \* Handle deine Sache mit deinem Näch-  
sten, und offenbare nicht eines andern  
**10** Heimlichkeit, \* auf daß dir's nicht übel  
spreche, der es höret, und dein böses  
**11** Gerücht nimmer ablasse. \* Ein Wort  
geredet zu seiner Zeit, ist wie goldene  
**12** Aepfel in silbernen Schalen. \* Wer einen  
Weisen straft, der ihm gehorcht, das ist  
wie ein goldenes Stirnband und goldenes  
**13** Halsband. \* Wie die Kälte des Schnees  
zur Zeit der Ernte, so ist ein getreuer Bo-  
te dem, der ihn gesandt hat, und erquickt  
**14** seines Herrn Seele. \* Wer viel geredet  
und hält nicht, der ist wie Wolken und  
**15** Wind ohne Regen. \* Durch Geduld wird  
ein Fürst versöhnet, und eine gelinde Zun-  
ge bricht die Härte.

7. A.A: erniedriget.

11. U.L: gülbene.

12. U.L: gülden.

15. U.L: linde.

Ecc1.12,9. gloria regum investigare sermonem.  
\* Coelum sursum et terra deorsum, **3**  
20,5. et cor regum inscrutabile. \* Aufer **4**  
17,3.Ps.119, rubiginem de argento, et egredietur  
119.Es.1,22. vas purissimum: \* aufer impietatem **5**  
25;Tm. 2,21.  
16,12,20,28. de vultu regis, et firmabitur justitia  
29,14. thronus ejus. \* Ne gloriosus appa- **6**  
(Lc.14,10. reas coram rege, et in loco magno-  
rum ne steteris; \* melius est enim, **7**  
Lc.14,8ss. ut dicatur tibi: Ascende huc! quam  
ut humilieris coram principe.  
[Est.1,14. Quae viderunt oculi tui, \*ne pro- **8**  
feras in jurgio cito: ne postea emen-  
dare non possis, cum dehonestaveris  
Mt.18,15. amicum tuum. \*Causam tuam tracta **9**  
20,19.Sir.27, cum amico tuo, et secretum extraneo  
17,19,10;9. ne reveles: \* ne forte insultet tibi, **10**  
cum audierit, et exprobrare non ces-  
set. Gratia et amicitia liberant: quas  
tibi serva, ne exprobrabilis fias.  
15,23.Sir.20, \* Mala aurea in lectis argenteis, qui **11**  
20. loquitur verbum in tempore suo.  
11,22. \* Inauris aurea et margaritum ful- **12**  
Ps.141,5. gens, qui arguit sapientem et aurem  
obedientem. \* Sicut frigus nivis in **13**  
13,17.(26,6. die messis, ita legatus fidelis ei, qui  
misit eum, animam ipsius requiescere  
2Pt.2,17. facit. \* Nubes et ventus, et pluviae non **14**  
Ecc1.11,3. sequentes, vir gloriosus et promissa  
Judae12. non complens. \* Patientia lenietur **15**  
15,1,4. princeps, et lingua mollis confringet  
duritiam.

10. Al.\* Gratia-fias.

7. nach welchem d. A. sahen. dW: den d. A. sehen.

8. dich dein Nächster gesch. hat. B: so eilends heraus zu einer Streitsache. dW: schnell her. zum Streite; sonst ... beim Ausgang, w. d. der Andre beschimpft hat? B.vE: damit du n. am Ende (zu E. derselben) etwas thun müßest? vE: wodurch d. Gegner auf dich Schande brachte?

9. dW: Streite deinen Streit m. d. Gegner, aber das Geheimniß des A. enthülle n. vE: ohne daß du ... aufdeckest.

10. B.dW.vE: dich n. (etwa) schmähe. dW: die üble Rede n. von dir weiche. vE: so daß ... Nachrede nie ... weiche. B: d. böse Ger. n. wieder umkehre?

11. B: nach seinen Umständen. dW.vE: mit silb. Figuren?

12. Weiße Strafe in ein gehorchendes Ohr. B: Ein weiser Bestrafer bei einem hörenden D. dW: Warner für aufmerksames. vE: warnender Weiser für e. horchend D. dW.vE: Ein gold. Ring u. Schmuck v. (feinem) G. (ist) ...

13. B: Kühlung ... am Tage. dW: Schnee-Kühlung. vE: kühlender Schn. A: beruhigt? (vE: bringt wieder Leben in s. Herrn?)

14. B: Ein Mann, der sich rühmet wegen einer falschen Gabe. dW: mit Geschenken fälschlich prahlt. vE: Nebelwolken ... aber niemals R., das ist der M., der m. Gesch. pr., die er nie gibt.

15. B: Durch Langmuth ... überredet. dW.vE: (Sanftm.) läßt sich ... bereden. A: erweichen. B.A: sanfte. dW.vE: (die) weiche S. br. Knochen.

## XXV.

## Sententiae addititiae de sapientiae commodis.

16 Μέλι εύρων φάγε τὸ ἱκανόν, μήποτε πλησθῆις ἐξεμέσης. 17 Σπάνιον εἴσαγε σὸν πόδα πρὸς τὸν σεαυτοῦ φίλον, μήποτε πλησθῆις σου μισήση σε. 18 Ῥόπαλον καὶ μάχαιρα καὶ τόξενμα ἀκιδωτόν, οὕτως καὶ ὁ ἀνὴρ ὁ καταμαρτυροῦν κατὰ τοῦ φίλου ἑαυτοῦ μαρτυρίαν ψευδῆ. 19 Ὀδοὺς κακοῦ καὶ πούς παρὰ νόμου ὀλεῖται ἐν ἡμέρᾳ κακῇ.

20 Ὡσπερ ὄξος ἔλκει ἀσύμφορον, οὕτως προσπεσὸν πάθος σῶματι καρδίαν λυπεῖ. Ὡσπερ σῆς ἱματίῳ καὶ σκώληξ ξύλω, οὕτως λύπη ἀνδρὸς βλάπτει καρδίαν. 21 Ἐὰν πεινᾷ ὁ ἐχθρὸς σου, τρέφε αὐτόν· ἐὰν διαρᾷ, πότιζε αὐτόν. 22 τοῦτο γὰρ ποιῶν ἀνθρώπου σωρεύσεις ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, ὁ δὲ κύριος ἀνταποδώσει σοι ἀγαθὰ. 23 Ἄνεμος βορέας ἐξεγείρει νέφη· πρόσωπον δὲ ἀναιδὲς γλώσσαν ἐρεθίζει. 24 Κρεῖσσον οἰκεῖν ἐπὶ γωνίας δώματος, ἢ μετὰ γυναικὸς λοιδοροῦ ἐν οἰκίᾳ κοινῇ.

25 Ὡσπερ ὕδωρ ψυχρὸν ψυχῇ διψώση προσήνης, οὕτως ἀγγελία ἀγαθὴ ἐν γῆς μακρόθεν. 26 Ὡσπερ εἴ τις πηγὴν φράσσοι καὶ ὕδατος ἔξοδον λυμαίνοιτο, οὕτως ἀκοσμον δίκαιον πεπτωκέναι ἐνώπιον ἀσεβοῦς. 27 Ἐσθίειν μέλι πολὺ οὐ καλόν, τιμᾶν δὲ χρὴ λόγους ἐνδόξου. 28 Ὡσπερ πόλις τὰ τεῖχη καταβεβλημένη καὶ ἀτείχιστος, οὕτως ἀνὴρ ὃς οὐ μετὰ βουλής τι πράσσει.

**XXVI.** Ὡσπερ δρόσος ἐν ἀμητῷ καὶ ὡσπερ ὕετός ἐν θέρει, οὕτως οὐκ ἔστιν ἄφροσι τιμῆ. 2 Ὡσπερ ὄρνεα πέτανται καὶ στρουθοί, οὕτως ἀρὰ ματαῖα οὐκ ἐπελεύσεται οὐδενί.

17. X: εἰσάγαγε. B\* τὸν. A<sup>1</sup>: μισήσει? 18. A<sup>1</sup> EX: ἀκιδωτόν (ἀκιδωτόν A<sup>2</sup>B). X\* (tert.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). B\* (pr.) ὁ et κατὰ ... (pro ἑαυτ.) αὐτῷ. 19s. B: Ὀδός. A<sup>2</sup>X† (p. κακῇ) ἕτως ὁ περιελὼν ἱμάτιον ἐν ἡμέρᾳ ψύξης. EX† (p. ἀσύμφ.) καὶ κάπνος ὄμμασιν. B (bis) † (a. σώμ. et a. ἱματ.) ἐν. 21. A<sup>2</sup>B (pro τρέφε A<sup>1</sup>EFX) ψώμιζε. 22. B† (p. ἀνθρ.) πυρός. FX: ἐπὶ τῆς κεφαλῆς. A<sup>1</sup>: ἀνταποδοῖσι (-ἀποδώσει A<sup>2</sup>B). — 2. B: πέταται.

16. so viel dir genug ... ihn aus. dW: dein Genüge. vE: was dir dient. dW.vE: dich (davon) u. übersättigst.

17. B: Laß d. F. selten sein im H. dW: Mache selten. vE: Setze f. d. F. ins ... dW.vE: Freundes. B.vE: (zu) satt w. u. dich hassen.

18. ist ein Hammer. dW.vE: Streithammer ... spitziger (zugespitzter) Pf.

19. B: Das Vertrauen eines Treulosen am Tage d. Angst. dW.vE: auf Treulose. A: Hoffn. auf einen

דְּבַשׁ מִצְאָתָא אֲכַל דַּיָּהּ פֶּן-תִּשְׂבַּעֲנָה 16  
וְהִתְקַאֲתוּ: הִתְקַר רַגְלָךָ מִבַּיִת רַעְיָךָ פֶּן- 17  
יִשְׂבַּעֲךָ וּשְׂנֵאָה: מִפִּיךָ וְחָרַב וְחָץ 18  
שִׁנְיָן אִישׁ-עֲנֵה כְרִיעָהוּ עַד שִׁקָּר: שֵׁן 19  
רָעָה וְרַגְלָא מוֹעֵדָת מִבִּטָּח בּוֹגֵד בְּיוֹם  
צָרָה:

כ מִעֵדָה-בְּגַד בְּיוֹם קָרָה תִּחְמַץ עַל- 16  
נִתָּר וְשָׂר בַּשָּׂרִים עַל לִבְ-רַע: אִם- 21  
רָעַב שְׂנֵאָה תִּתְכַּלְהוּ לַחֵם וְאִם-צָמְאָה 22  
תִּשְׁקָהוּ מַיִם: כִּי גַחְלִים אֲתָה הַתָּה 22  
עַל-רֵאשׁוֹ וַיְהִי וַיִּשְׁלַם-לָךְ: רִוּחַ 23  
צָפוֹן תִּתְחַלֵּל גַּשְׁם וּפְנִים נִזְעַמִּים 23  
לְשׁוֹן סִתָּר: טוֹב שֵׁבֶת עַל-פִּנְתֵּי-צַנָּה 24  
מֵאֲשֶׁת מְדוֹנִים וּבַיִת הַחֵר:

כה מַיִם קָרִים עַל-נֶפֶשׁ עֵיפָה וּשְׂמוּעָה 25  
טוֹבָה מֵאֶרֶץ מְרַחֵק: מַעֲיֵן נִרְפָּשׁ 26  
וּמִקּוֹר מִשְׁחַת צְדִיק מִט לַפְּנֵי רַשָּׁע: 26  
אֲכַל דְּבַשׁ הַרְבּוֹת לֹא-טוֹב וְהִתְקַר כְּבָדִם 27  
כְּכּוֹד: עֵיר פְּרוּצָה אֵין תּוֹמָה אִישׁ 28  
אֲשֶׁר אֵין מַעֲצָר לְרוּחוֹ:

**XXVI.** כִּשְׁלַג בְּפִקִּיץ וּכְמִטָּר בְּקָצִיר 25  
כֵּן לֹא-יִנְאֹה לְכִסִּיל כְּכּוֹד: כִּצְפוֹר לָנוּד 26  
כִּדְרוֹר לְעוֹף כֵּן קַלְלַת חָפִם לֹא תִבָּא:

v. 24. מדונים ק'

v. 26. בנ"א הע' בחטף פתח

v. 27. בנ"א כבודם

לו ק' v. 2.

Xr. B: gebrochener S. dW.vE: zerbr. dW: wankender F. vE: lahmer.

20. verdrossenen ... Kleider-Ablegen bei der Kälte ... auf Steinsalz. B: bei einem traurigen Herzen ... an einem kalten Tage. dW: Wer das Kleid auszieht am T. der Kälte, G. auf Botasche: so, w. S. fängt dem tr. H. (vE: Wer Jemand d. Kl. auszieht?) vE.A: Laugensalz.

22. B.vE: feurige K. dW.A: glühende.

23. B: zeuget Regen, u. ein zorniges Gesicht

Des Verächters Hoffnung. Die Kohlen auf des Feindes Haupt. Der leere Fluch. **XXV.**

16 Findest du Honig, so ist seiner genug,  
daß du nicht zu satt werdest und speiest  
17 es aus. \* Entziehe deinen Fuß vom Hause  
deines Nächsten, er möchte deiner über-  
18 drüssig und dir gram werden. \* Wer  
wider seinen Nächsten falsches Zeugniß  
redet, der ist ein Spieß, Schwert und schar-  
19 fer Pfeil. \* Die Hoffnung des Veräch-  
ters zur Zeit der Noth ist wie ein fauler  
Bahn und gleitender Fuß.  
20 Wer einem bösen Herzen Lieder singet,  
das ist wie ein zerrissenes Kleid im Win-  
21 ter, und Eßig auf der Kreide. \* Hungert  
deinen Feind, so speise ihn mit Brot;  
dürstet ihn, so tränke ihn mit Wasser:  
22 \* denn du wirfst Kohlen auf sein Haupt  
häufen, und der Herr wird dir vergelten.  
23 \* Der Nordwind bringt Ungewitter, und  
die heimliche Zunge macht sauer Angesicht.  
24 \* Es ist besser im Winkel auf dem Dache  
sitzen, denn bei einem zänkischen Weibe in  
einem Hause beisammen.  
25 Ein gutes Gerücht aus fernen Landen  
ist wie kaltes Wasser einer durstigen Seele.  
26 \* Ein Gerechter, der vor einem Gottlosen  
fällt, ist wie ein trüber Brunnen und ver-  
27 derbte Quelle. \* Wer zu viel Honig isset,  
das ist nicht gut; und wer schwere Dinge  
28 forschet, dem wird es zu schwer. \* Ein  
Mann, der seinen Geist nicht halten kann,  
ist wie eine offene Stadt ohne Mauern.

**XXVI.** Wie der Schnee im Sommer  
und Regen in der Ernte, also reimet sich  
2 dem Narren Ehre nicht. \* Wie ein Vo-  
gel dahin fährt und eine Schwalbe fliegt,  
also ein unverdienter Fluch trifft nicht.

17. U.L.: Entzeuch.

23. A.A.: ein saures. U.L.: D. N. vertreibt  
Regen, und sauer Sehen heimliche Zungen.

26. U.L.: betrübt Brunn. A.A.: verborbene.  
2. U.L.: fleuget.

eine ... dW: gebiert ... verdrießl. Gesicht h. 3.  
vE: ein verdr. Gef. das h. Geflüster.

25. B: kühl W. e. matten S. dW.vE: Kühlendes  
W. für die (ermattete) S. ist (eine) gute Nachricht...  
A: Botschaft.

26. getrübt. B.vE: wankt. dW: wankend. B:  
trübgemachter. A: Quelle, die ein Fußtritt getrübt.

27. vE: das Forschen nach Ruhm ist nicht rüh-  
lich? A: also wird der, so die Majestät erforscht, von  
der Herrlichkeit erdrückt. (B: so die Erforschung der

v.27.24.13. Mel invenisti, comede, quod sufficit 16  
tibi, ne forte satiatu evomas illud.

27,14. \* Subtrahe pedem tuum de domo pro- 17  
ximi tui, ne quando satiatu oderit te.

Ps.52,4.64,4. \* Jaculum et gladius et sagitta acuta 18  
19,5,24,28. homo, qui loquitur contra proximum  
suum falsum testimonium. \* Dens 19

10,28. putridus et pes lassus, qui sperat  
super infideli in die angustiae, \* et 20  
amittit pallium in die frigoris.

Sir.22,5s. Acetum in nitro, qui cantat car-  
(Rm.12,15. mina cordi pessimo. Sicut tinea ve-  
stimento et vermibus ligno, ita tristitia

2Rg.6,22s. viri nocet cordi. \* Si esurierit ini- 21  
Rm.12,20s. micus tuus, ciba illum; si sitierit, da  
(Lc.6,27. Ex. ei aquam bibere: \* prunas enim con- 22

23,4s.; Rm.12,20. gregabis super caput ejus, et Domi- 22  
(1Sm.24,20. nus reddet tibi. \* Ventus aquilo dis- 23

v.9s. sipat pluvias, et facies tristis linguam  
21,9,27,15. detrahentem. \* Melius est sedere in 24  
17,1. angulo domatis, quam cum muliere  
litigiosa et in domo communi.

Aqua frigida animae sitiendi, et 25  
[15,30,22,1. nuncius bonus de terra longinqua.  
Eccl.7,1; \* Fons turbatus pede et vena cor- 26  
(Pr.10,11. rupta justus cadens coram impio.

v.16p. \* Sicut qui mel multum comedit, non 27  
Sir.3,20ss. est ei bonum, sic qui scrutator est  
majestatis, opprimetur a gloria. \* Sic- 28

16,32,29,11. ut urbs patens et absque muroram  
(1Co.14,32. ambitu, ita vir, qui non potest in  
loquendo cohibere spiritum suum.

Quomodo nix in aestate **XXVI.**  
1Sm.12,17. et pluviae in messe, sic indecens est  
stulto gloria. \* Sicut avis ad alia 2

v.8; Sap.5,11. transvolans et passer quo libet va-  
dens, sic maledictum frustra pro-  
latum in quempiam superveniet.

20. Al.: et qui. Al.\* Sicut-cordi.  
24. S\* tot. vs.  
2. Al.: Nam sicut. S: ad alta.

Herrl. von denen Dingen, die die S. sind!)

28. B: einhalten ... zerrissene. dW: seine Leiden-  
schaft n. zähmet! vE: Eine geschleifte ... keine Herr-  
schaft über s. L. hat.

1. dW.A: ziemet. B: stehet n. wohl an. vE: Wie  
Schnee zum S. ... so wenig schickt sich G. für d.  
Thoren.

2. dW.vE: der Sperling (dahin) flattert. vE: die  
Schw. streicht. B: wird ... n. kommen. (vE: so auch  
der Fluch; unveranlaßt tr. er n. ein!)

## XXVI.

Sententiae addititiae adversus stultos et pigros.

3 Ὡς περ μᾶστιξ ἵππῳ καὶ κέντρον ὄνω, οὕτως ῥάβδος ἔθνη παρανόμῳ.

4 Μὴ ἀποκρίνου ἄφρονι κατὰ τὴν ἐκείνου ἀφροσύνην, ἵνα μὴ ὁμοίος γένη αὐτῷ. 5 ἀλλὰ ἀποκρίνου ἄφρονι πρὸς τὴν ἀφροσύνην αὐτοῦ, ἵνα μὴ φαίνεται σοφὸς παρ' ἑαυτῷ. 6 Ἐκ τῶν ἑαυτοῦ ὁδῶν ὄνειδος ποιεῖται ὁ ἀποστελλας δι' ἀγγέλου ἄφρονος λόγον. 7 Ἀφελου πορείαν σκελῶν καὶ παρανομίαν ἐκ στόματος ἀφρόνων. 8 Ὡς ἀποδεσμεύει λίθον ἐκ σφενδόνη, ὁμοίως ἐστὶν τῷ διδόντι ἄφρονι δόξαν.

9 Ἀκανθαὶ φύονται ἐν χειρὶ τοῦ μεθύσου, δουλεία δὲ ἐν χειρὶ τῶν ἀφρόνων. 10 Πολλὰ χειμάζεται πᾶσα σὰρξ ἀφρόνων· συντριβεται γὰρ ἡ ἔκστασις αὐτῶν. 11 Ὡς περ κύων ὅταν ἐπέλθῃ ἐπὶ τὸν ἕμετον αὐτοῦ καὶ μισητὸς γένηται, οὕτως ἄφρων τῇ ἑαυτοῦ κακίᾳ ἀναστρέφεται ἐπὶ τὴν ἑαυτοῦ ἀμαρτίαν. Ἔστιν αἰσχύνῃ ἐπαγούσα ἀμαρτίαν, καὶ ἐστὶν αἰσχύνῃ δόξα καὶ χάρις. 12 Ἴδον ἄνδρα δόξαντα παρ' ἑαυτῷ σοφὸν εἶναι· ἐλπίδα μέντοι ἔσχεν ἄφρων μᾶλλον αὐτοῦ.

13 Λέγει ὀκνηρὸς ἀποστελλόμενος εἰς ὁδόν· Λέων ἐν ταῖς ὁδοῖς, ἐν δὲ ταῖς πλατείαις φρονεῖται. 14 Ὡς περ θύρα στρέφεται ἐπὶ τῷ στρόφιγγι, οὕτως ὀκνηρὸς ἐπὶ τῆς κλίνης αὐτοῦ.

15 Κρύψας ὀκνηρὸς τὴν χεῖρα ἐν τῷ κόλπῳ αὐτοῦ οὐ δύναται ἐπενεγκεῖν εἰς τὸ στόμα.

16 Σοφώτερος ὀκνηρὸς ἑαυτῷ φαίνεται τοῦ ἐν πλησμονῇ ἀποκομιζόντος ἀγγελίαν. 17 Ὡς περ ὁ κρατῶν κέρκον κυνός, οὕτως ὁ προεστὼς ἀλλοτριᾶς κρίσεως. 18 Ὡς περ οἱ ἰώμενοι προβάλλουσιν λόγους εἰς ἀνθρώπους, ὁ δὲ ἀπαντήσας τῷ λόγῳ πρῶτος ὑποσκελισθήσεται.

3. A<sup>2</sup>: παρανόμων.

4. B: ἄφρ. πρὸς τὴν.

5. B: ἄφρ. κατὰ τὴν. FX: τὴν ἐκείνῃς ἀφρ. (\* αὐτῷ).

6. B: ὁδῶν ἑαυτῷ (X: ἑαυτῷ ποδῶν). A<sup>2</sup>: ὄν. πίεται.

7. A<sup>2</sup>: σκελῶν χωλῶν καὶ παροιμίαν. FX: κ. παροιμίας.

9. B\* τῷ.

11. B: τὸν ἑαυτῷ ἕμετ. A<sup>2</sup>† (α. τῇ) ἐν.

12. B: Εἶδον ... παρ' αὐτῷ ... μᾶλλ. ἄφρων.

14. B: ἐπὶ τῷ στρόφιγγος.

15. A<sup>2</sup>† (ρ. χεῖρ.) αὐτῷ. B: ἢ δυνήσεται ... ἐπὶ στόμα.

16. B: ἑαυτῷ ὀκν.

18. A<sup>2</sup>EX (pro ἰώμ.) πειρώμενοι.

3 שׁוֹט לְסוֹס מֵתַג לְחֶמֶר וְשִׁבְט לְגַן כְּסִילִים :

4 אַל-תֵּעַן כְּסִיל כְּאֹלְתָו בֶּן-תְּשׁוּהָ-

ה לֹו גַם-אִתָּהּ : עֲנֵה כְּסִיל כְּאֹלְתָו בֶּן-

6 יְהִיָּה חֶכֶם בְּעֵינָיו : מְקַצֵּה רַגְלִים

חֲמַס שִׁתָּה שְׁלַח דְּבָרִים בְּיַד-כְּסִיל :

7 דַּלְוֵה שְׁקִים מִפְּסַח וּמִשָּׁל בְּפִי

8 כְּסִילִים : בְּצַרְוֹר אֲבֹן בְּמַרְצָמָה בֶּן-

9 נוֹתֵן לְכְסִיל כְּבוֹד : חוּחַ עָלָה בְּיַד-

י שִׁפּוֹר וּמִשָּׁל בְּפִי כְּסִילִים : רַב

מִחוּלָל-לֵל-כָּל וְשִׁכַר כְּסִיל וְשִׁכַר עֲבָרִים :

11 כִּכְלָב שָׁב עַל-קִאֹו כְּסִיל שׁוֹנֵה

12 בְּאֹלְתָו : רְאִיתָ אִישׁ חֶכֶם בְּעֵינָיו

תִּקְוָה לְכְסִיל מִמֶּנּוּ :

13 אָמַר עֶצֶל שִׁחַל בַּדְּרֹךְ אֲרִי בִּין

14 הַרְחִבּוֹת : תִּדְלַת תִּפְסֹב עַל-צִוְרָה

טו וְעֶצֶל עַל-מִשְׁתָּו : טָמֹן עֶצֶל יָדוֹ

בְּצַלְחַת נִלְאָה לְהַשִּׁיבָה אֶל-

16 פִּיר : חֶכֶם עֶצֶל בְּעֵינָיו מִשְׁבַּעָה

17 מִשִּׁיבֵי טַעַם : מִחֲזִיק בְּאֲזֵנֵי-כִלָּב

עֵבֶר מִתְעַבֵּר עַל-רִיב לֹא-לֹו :

18 בְּמַתְלַהֵלֶה הַיָּרֵה זְקִים הַצִּים וּמִוֵּת :

3. B: gehört eine G. dW: Die Peitsche fürs Pferd ... der Stock für d. R. der Thoren. vE: Nadeln.

6. schneidet sich die Füße ab, u. kriegt Unheils genug. B: nach Geschäften auswendt durch den Dienst eines Narren. dW: Geschäfte austr. d. einen Thoren. vE: etwas bestellt. A: seine Worte sendet. B: hauet ... trinket den Frevel. dW: Die F. verstümmelt, Unrecht leidet, wer ... vE: Einer, dem die F. abgehauen sind, der Gewalt trinken muß, ist ...

7. (B: Wie das Aufheben der Schenkel von e. Lahnmen, so gehet es mit einem Sprüchwort im Munde der Narren?) dW: Nehmet dem L. die Sch. weg, u. den Spruch ...! (vE: Die Füße dem L. nehmen, so ist der Sittenpruch ...?) A: Gleichwie der L. umionst schöne Weine hat, so schickt sich e. weiser Spruch ... nicht.

8. auf einen Steinhäufen. (B: wenn man e. Stein in die Schleuder bände?) dW: Wie e. Beutel Edelsteine auf e. Steinh. vE: einer Steinmasse!

9. Dorn. dW: Dornstecken, der sich erhebt. (vE: Dornstrauch, der aufschießt! B: Dorn, der ... hinfährt?) A: auffährt.

3 \* Dem Ross eine Geißel und dem Esel einen Zaum, und dem Narren eine Ruthe auf den Rücken.

4 Antworte dem Narren nicht nach seiner Narrheit, daß du ihm nicht auch gleich 5 werdest; \* antworte aber dem Narren nach seiner Narrheit, daß er sich nicht 6 weise lasse dünken. \* Wer eine Sache durch einen thörichten Boten ausrichtet, der ist wie ein Lahmer an Füßen, und nimmt 7 Schaden. \* Wie einem Krüppel das Lanzgen, also stehet den Narren an von Weisheit 8 reden. \* Wer einem Narren Ehre anlegt, das ist, als wenn einer einen Edelstein 9 auf den Rabenstein würfe. \* Ein Spruch in eines Narren Mund ist wie ein Dornzweig, der in eines Trunkenen 10 Hand sticht. \* Ein guter Meister macht ein Ding recht; aber wer einen Hünpler 11 dinget, dem wird es verdorben. \* Wie ein Hund sein Gespientes wieder frist, also ist der Narr, der seine Narrheit wieder 12 treibt. \* Wenn du einen siehest, der sich weise dünket, da ist an einem Narren mehr Hoffnung denn an ihm.

23 Der Faule spricht: Es ist ein junger Löwe auf dem Wege, und ein Löwe auf 14 den Gassen. \* Ein Fauler wendet sich im Bette, wie die Thür in der Angel. 15 \* Der Faule verbirgt seine Hand in dem Topf, und wird ihm sauer, daß 16 er sie zum Munde bringe. \* Ein Fauler dünkt sich weiser, denn sieben, die 17 da Sitten lehren. \* Wer vorgehet und sich menget in fremden Hader, der ist wie einer, der den Hund bei den Ohren 18 zwacket. \* Wie einer heimlich mit Geschos und Pfeilen schießt und tödtet,

10. U.L: verderbet. 15. U.L: Löpfen.  
16. U.L: Sitte.

10. Ein Schütze, der Alles verwundet, u. wer e. Narren oder Landstreicher dinget, sind gleich. B: Ein Großer thut Jedermann Verdruß an, der entwehret ...? dW: G. Gr. schrecket Alle, u. dinget ... Uebertreter? (vE: Der Gr. will Alles schaffen; ja er hat den Thoren im Lohn!)

11. B: zu seinem Gesp. wiederkehret, so wiederholeet ... dW.A: zurückkehrt zu dem was er gespicien.

13. ein Löwe ... Leu. B: grimmiger L. dW.vE: (der) Brüller. B: zwischen d. Straßen.

14. dW.vE: Die Th. drehet s. (um) in ihrer A. dW: u. der Träge auf s. Lager.

15. wieder z. M. (vgl. 19,24). B: er ist ver-

Polhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

Ps. 32, 9s.; \* Flagellum equo et camus asino, et 3  
Pr. 10, 13. 19, 29. 23, 13. 1 Pt. 2, 20. virga in dorso imprudentium.

Es. 36, 21. 1 Pt. 3, 9. Ne respondeas stulto juxta stultitiam suam, ne efficiaris ei similis; 4

\* responde stulto juxta stultitiam 5

v. 12. suam, ne sibi sapiens esse videatur. 6

\* Claudus pedibus et iniquitatem bi-

10, 26. (25, 13.) bens, qui mittit verba per nuncium 7

stultum. \* Quomodo pulchras frustra 8

habet claudus tibias, sic indecens 9

est in ore stultorum parabola. \* Sicut 10

qui mittit lapidem in acervum 11

v. 1. Mercurii, ita qui tribuit insipienti 12

honorem. \* Quomodo si spina nascatur 13

v. 7. Sir. 20, 20. in ore stultorum. \* Judicium deter-

minat causas; et qui imponit stulto 14

2 Pt. 2, 22. silentium, iras mitigat. \* Sicut canis 15

qui revertitur ad vomitum suum, sic 16

Joh. 5, 14. imprudens qui iterat stultitiam suam. 17

\* Vidisti hominem sapientem sibi vi-

v. 5, 3, 7. Es. 5, 21. Rm. 12, 17; Pr. 29, 20. deri? Magis illo spem habebit insi-

piens. 18

22, 13. Dicit piger: Leo est in via, et 19

6, 9s. leaena in itineribus. \* Sicut ostium 20

19, 24. vertitur in cardine suo, ita piger in 21

lectulo suo. \* Abscondit piger ma-

num sub ascella sua et laborat, si 22

v. 12, 28, 11. ad os suum eam converterit. \* Sa-

pientior sibi piger videtur septem 23

viris loquentibus sententias. \* Sicut 24

qui apprehendit auribus canem, sic 25

Ps. 11, 2. qui transit impatiens et commiscetur 26

rixae alterius. \* Sicut noxius est qui 27

mittit sagittas et lanceas in mortem, 28

broffen, sie ... zu bringen. dW: es ist ihm beschwerlich. vE: aber mit Mühe bringt ... zurück.

16. B: vernünftig antworten. vE: flug. dW: mit Einsicht Antwort geben. A: Sprüche reden.

17. vorbeigeht. B: sich erzürnet über eine Streitsache, die ihn nicht angehet. dW.vE: im Vorbeigehn sich ereifert über (fr. Streit) den Str. der ihn nichts a. B: angreift. dW: beim Ohre faßt. vE: Der zupfst d. H. an den D.

18. zum Spaß mit Bolzen, Pf. u. Tod um sich wirft. B: der sich unsinnig stellet und ... Ketten, Pf. u. tödlichen Geschos. dW: ein Wahnsinniger, der Gesch. Pf. u. Tod ... vE: Brandfackeln.

XXVI. Sententiae addititiae adv. susurrones et securitatem laudemque propriam.

19 οὕτως πάντες οἱ ἐνεδρευόντες τοὺς ἑαυτῶν φίλους, ὅταν δ' ἐφοραθῶσιν, λέγουσιν· Ὅτι παίζων ἔπραξα.

20 Ἐν πολλοῖς ξύλοις θάλλει πῦρ· ὅπου δὲ οὐκ ἔστιν ὀξύθυμος, ἡσυχάζει μάχη. 21 Ἐσχάρα ἀνθραξιν καὶ ξύλα πυρὶ, ἀνὴρ δὲ λοιδόρος εἰς ταραχὴν μάχης. 22 Λόγοι κερκόπων μαλακοί· οὗτοι δὲ τύπτουσιν εἰς ταμιεῖα σπλάγγνων. 23 Ἀργύριον διδόμενον μετὰ δόλου ὡσπερ ὄστρακον ἡγητέον· χεῖλη λεῖα καρδίαν καλύπτει λυπηράν. 24 Χεῖλεσιν πάντα ἐπινεύει ὁ ἀποκλαιόμενος ἔχθρος, ἐν δὲ τῇ καρδίᾳ τεκταινέται δόλος. 25 Ἐάν σου δέηται ὁ ἔχθρος μεγάλη τῇ φωνῇ, μὴ πεισθῆς αὐτῷ· ἑπτὰ γὰρ εἰσιν πονηραὶ ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ. 26 Ὁ κρύπτων ἔχθραν συνίστησιν δόλον· ἐκκαλύπτει δὲ τὰς ἑαυτοῦ ἀμαρτίας εὐγνωστος ἐν συνεδρίῳ. 27 Ὁ ὀρύσσων βόθρον τῷ πλησίον ἐμπεσεῖται εἰς αὐτόν· ὁ δὲ κυλίων λίθον ἐφ' ἑαυτόν κυλίει. 28 Γλῶσσα ψευδῆς μισεῖ ἀλήθειαν· στόμα δὲ ἄστεγον ποιεῖ ἀκαταστασίας.

XXVII. Μὴ κανχῶ τὰ εἰς αὔριον· οὐ γὰρ γινώσκεις τί τέξεται ἢ ἐπιούσα. 2 Ἐγκωμιαζέτω σε τὸ πέλας καὶ μὴ τὸ σὸν στόμα· ἀλλότριος, καὶ μὴ τὰ σὰ χεῖλη. 3 Βαρὺ λίθος καὶ δυσβάστακτον ἄμμος· ὀργῇ δὲ ἄφρονος βαρύτερα ἄμφοτέρων. 4 Ἀνελεήμων θυμὸς, καὶ ὀξεῖα ὀργή· ἀλλ' οὐδὲν ὑψίσταται ζῆλος. 5 Κρείσσους ἔλεγχοι ἀποκαλυπτόμενοι κρυπτομένης φιλίας. 6 Ἀξιοπιστότερα τραύματα φίλου ἢ ἐκούσια φιλήματα ἔχθροῦ.

19. B: ὅταν δὲ ὄραθῶσι. FX: φωραθῶσι. 20. B: δίθυμος. 22, X (pro spl.) κοιλίας. 23. X (pro λεῖα) δόλια. 24. A<sup>2</sup>EX: ἀπονέυει. B\* ὁ. 25. B\* αὐτῷ (ADFX†)... (pro καρδ.) ψυχῇ. 26. B: ἐν συνεδρίοις. 27. D: ἐφ' ἑαυτῆ. 28. A<sup>2</sup>FX: ἀκαταστασιν.

1. EX: ἢ γὰρ οἶδας. 2. A<sup>2</sup>B: ὁ πέλας. 4. D: ὑψιστατο. 5. B: ἀποκεκαλυμμένοι. 6. B† (p. Ἀξιοπ.) ἐστι. A<sup>2</sup>: ἢ ἰκείσια φ.

19, ein M., der seinen N. berückt. B: betrogen hat. dW: betrügt. vE: Freund stürzt. B.dW: Habe ich nicht ...? vE: Siehe ich scherzte nur!

20. dW.vE: Ehrenbläfer.

21. R. zur Gl. u. S. zum F. gelegt, also facht ... den S. an. (B: todte R. bei brennenden!) dW: R. dienen zur ... und ... um Streit zu entzünden. vE: gehören ... so ein Zänker zum Ausblasen des Str.

22. Wie Kap. 18,8.

23. Brünstige Lippen. B: brennende. dW.vE: feurige ... Schlackenfilber über (ein) irdenes Gefäß gezogen.

24. D. Saffer verstellte sich mit... inwendig Falsch-

19 בֶּן-אִישׁ רָמָה אֶת-רַעְיוֹתָיו וְאָמַר הַלֵּא-מִשְׁחָק אָנִי:

כ בְּאִפְסַת עֵצִים תִּכְבְּהוּ אִישׁ וּבְאִוֵּן נִרְבֵּן

21 וְיִשְׁתַּק מְדוּן: פֶּחַם לְגַחְלִים וְעֵצִים לְאִישׁ וְאִישׁ מְדוּזִים לְהַרְחֹרְרִיב:

22 דְּבָרֵי נִרְבֵּן כְּמַתְלֵתַיִם וְהֵם יִרְדּוּ

23 כְּדָרֵי-בֶטֶן: כֶּסֶף סִיגִים מְצַפֶּה עַל-

24 חָרֶשׁ שִׁפְתָיִם דְּלָקִים וְלִבִּירַע: בְּשִׁפְתָיו יִנְכַּר שׁוֹנֵא וּבְקִרְבּוֹ יִשִּׁית מְרָמָה:

כח כִּי-יִחַן קוֹלוֹ אֶל-תְּאֵמֹן-בּוֹ כִּי שָׁבַע

26 תִּזְעֹבֹת בְּלִבּוֹ: תִּפְסֹה שִׁנְאָה בְּמִשְׁאֹן

27 תִּגְלֶה רַעְיוֹתָיו בְּקֶהֶל: כְּרָה שִׁחַת בֵּיהַ

28 יַפְלֵ וְגַלְלֵ אֶבֶן אֲלֵיוֹ תִשׁוּב: לְשׁוֹן-שִׁקָּר יִשְׁנֵא דְבָרוֹ וַיִּפֶּה חֶלֶק יַעֲשֶׂה

מְדַחָה:

XXVII. אֶל-תִּתְהַלֵּל בְּיוֹם מַחַר כִּי

2 לֹא-תִדְעַ מַה-יִּלְדֵ יוֹם: יִתְלַלֶּנָּה זָר

3 וְלֹא-יִפְתָּה נִכְרֵי וְאֶל-שִׁפְתֶיהָ: כְּבֹד אֶבֶן וְנִטְלֵ תַחֲוֹל וְכַעַס אֲוִיל כְּבֹד מִשְׁנֵיהֶם:

4 אֲכַזְרִיּוֹת חֲמָה וְשִׁטַּף אָף וּמִי יַעֲמֹד

ה לִפְנֵי קִנְאָה: טוֹבָה תִזְכַּחַת מִגְלָה

6 מֵאֲהָבָה מִסְתַּרַת: נֶאֱמָנִים פְּצָעֵי

אוֹהֶב וְנִעְתָרוֹת נְשִׁיקוֹת שׁוֹנֵא:

v. 21. מדינים ק'  
v. 24. בשפתיו ק'

heit heget. B: stellt f. fremd ... aber in seinem Zuwendigsten hat er Betrug gelegt. dW: u. in f. Zuern hegt er Trug. vE: ... verräth sich ... daß er ... hegt?

25. dW: holdsf. redet. vE: noch so freundlich spricht, traue ...

26. Ob sich auch S. mit List bedeckt, seine ... B: Sollte der S. durch Betrug bed. werden, so wird doch dessen B. in einer Versammlung entdeckt w. dW: Verdeckt wird S. d. Täuschung; enthüllt ... in d. Volksversamml. vE: Mag sich stecken d. S. unter Gleisnerei; aufgedeckt ...

27. zurückrollen. B: wiederkehren. vE: der St.,



Der Verleumder und der heimliche Haß. Der morgende Tag. Lob, Zorn und Neid. **XXVI.**

19 \* also thut ein falscher Mensch mit seinem Nächsten, und spricht darnach: Ich habe gescherzet.

20 Wenn nimmer Holz da ist, so verlöschet das Feuer; und wenn der Verleumder weg ist, so höret der Hader auf.

21 \* Wie die Kohlen eine Glut, und Holz ein Feuer, also richtet ein zänkischer Mann

22 Hader an. \* Die Worte des Verleumders sind wie Schläge, und sie gehen durchs

23 Herz. \* Giftiger Mund und böses Herz ist wie ein Scherben mit Silberschaum

24 überzogen. \* Der Feind wird erkannt bei seiner Rede, wiewohl er im Herzen

25 falsch ist; \* wenn er seine Stimme holdselig macht, so glaube ihm nicht, denn es

26 \* Wer den Haß heimlich hält, Schaden zu thun, des Bosheit wird vor der Gemeine

27 offenbar werden. \* Wer eine Grube macht, der wird darcin fallen; und wer

28 einen Stein wälzt, auf den wird er kommen. \* Eine falsche Zunge hasset, der

ihn strafet; und ein Heuchelmaul richtet Verderben an.

**XXVII.** Rühme dich nicht des morgenden Tages; denn du weißt nicht, was

2 heute sich begeben mag. \* Laß dich einen andern loben, und nicht deinen Mund;

3 einen Fremden, und nicht deine eigenen Lippen. \* Stein ist schwer, und Sand

4 ist schwerer denn die beide. \* Zorn ist ein wüthiges Ding, und Grimm ist Un-

5 gestüm: und wer kann vor dem Neid bestehen? \* Deffentliche Strafe ist besser

6 denn heimliche Liebe. \* Die Schläge des Liebhabers meinen es recht gut, aber

das Küssen des Hassers ist ein Gewäsche.

28. A.A: h. den, der ihn.

4. A.A: ist ungestüm.

den er w., fällt auf ihn zurück.

28. die sie verlegt hat ... Unfall an. B: die von ihr unterdrückt sind. dW.vE: die sie stürzen will? B: Schmeichelmaul. dW.A: glatter Mund. vE: gleichender.

1. ein Tag gebären mag. B: auf den morg. T. dW: der T. erzeugt. vE: der heutige mit sich bringt. (A: kommende Tag ...?)

2. vE: Ein Anderer mag ... nur nicht ...

3. dW: Schwere hat der St. vE: Der St. ist schw., d. S. hat Gewicht. B: Verbruß. dW: Unmuth.

\* ita vir qui fraudulententer nocet amico suo, et cum fuerit deprehensus, dicit: Ludens feci.

Cum defecerint ligna, extinguetur ignis: et susurrone subtracto jurgia conquiescent. \* Sicut carbones ad

21 prunas et ligna ad ignem, sic homo iracundus suscitatur rixas. \* Verba

22 susurronis quasi simplicia, et ipsa perveniunt ad intima ventris. \* Quo-

23 modo si argento sordido ornare velis vas fictile, sic labia tumentia cum

24 pessimo corde sociata. \* Labiis suis intelligitur inimicus, cum in corde

25 tractaverit dolos; \* quando submisserit vocem suam, ne credideris ei,

26 quoniam septem nequitiae sunt in corde illius. \* Qui operit odium

27 in concilio. \* Qui fodit foveam, incidet in eam; et qui volvit lapidem,

28 revertetur ad eum. \* Lingua fallax non amat veritatem; et os lubricum operatur ruinas.

Ne gloriaris in crastinum, ignorans, quid superventura pariat dies. \* Laudet te alienus, et non os tuum; extraneus, et non labia

3 arena, sed ira stulti utroque gravior. \* Grave est saxum et onerosa

4 arena, sed ira stulti utroque gravior. \* Ira non habet misericordiam, nec erumpens furor: et impetum concitati

5 ferre quis poterit? \* Melior est manifesta correptio quam amor absconditus. \* Meliora sunt vulnera diligentis quam fraudulenta oscula odientis.

6

20. S: conquescent.

26. A1.: consilio.

4. S: conc. spiritus.

vE: drückender.

4. aber wer. B: Gr. ist eine Grausamkeit, u.3. ist e. Ueberschwemmung. dW: Grausam ist ... vE: Wild ... hereinstürzend. dW.vE: vor der Eifersucht?

5. B: Eine offenbare Bestrafung ... verborgen gehalten. dW: B. ist offener Tadel, als verhehlte. vE: öffentl. Züchtigung.

6. B: Verwundungen ... treulich. dW: Treu gemeint sind Freundes Wunden. vE: die W. vom Fr. (B: hat man abzubitten? vE: aber brandicht ... Feindes?) dW: reichlich.

## XXVII.

## Sententiae addititiae prudenter agendi.

7 Ψυχὴ ἐν πλησμονῇ οὐσα κηρύσσει ἐμπαίξει·  
ψυχὴ δὲ ἐνδεεῖ καὶ τὰ πικρὰ γλυκεῖα φαί-  
νεται.

8 Ὡσπερ ὄρνεον ὅταν καταπετασθῆ ἐκ τῆς  
ιδίας νοσοῦσας, οὕτως ἄνθρωπος δουλοῦται,  
ὅταν ἀποξενωθῆ ἐκ τῶν ἰδίων τόπων. 9 Μύ-  
ροις καὶ οἴνοις καὶ θυμιάμασιν τέρεται καρ-  
διά· καταρῶγγυται δὲ ὑπὸ συμπωμαίων ψυχὴ.

10 Φίλον σὸν καὶ φίλον πατρῶον μὴ ἐγκατα-  
λείπης· εἰς δὲ τὸν οἶκον τοῦ ἀδελφοῦ σου μὴ  
εἰσεέλθῃς ἀτυχοῦν. Κρείσσων φίλος ἐγγὺς ἢ  
ἀδελφὸς μακρὰν οἰκῶν. 11 Σοφὸς γίνου, υἱέ,  
ἵνα εὐφραίνῃται σου ἡ καρδιά· καὶ ἀπόστρε-  
ψον ἀπὸ σοῦ ἐπονειδίστους λόγους. 12 Παν-  
οῦργος κακῶν ἐπερχομένων ἀπεκρύβη· ἄφρο-  
νες δὲ ἐπελθόντες ζημίαν τίσουσιν. 13 Ἀφελοῦ  
τὸ ἱμάτιον αὐτοῦ, παρήλθεν γὰρ ὑβριστής,  
ὅστις τὰ ἀλλότρια λυμαίνεται. 14 Ὅς ἂν  
εὐλογῆ φίλον τὸ πρῶτὸν μεγάλη τῆ φωνῆ, κατ-  
αρωμένον οὐδὲν διαφέρειν δόξει.

15 Σταγόνες ἐκβάλλουσιν ἄνθρωπον ἐν ἡμέρᾳ  
χειμερινῇ ἐκ τοῦ οἴκου αὐτοῦ· ὡσαύτως καὶ  
γυνὴ λοιδόρος ἐκ τοῦ ἰδίου οἴκου. 16 Βορέας  
σκληρὸς ἄνεμος, ὀνόματι δὲ ἐπιδέξιος κα-  
λεῖται. 17 Σίδηρος σίδηρον ὀξύνει, ἀνὴρ δὲ  
παροξύνει πρόσωπον ἑτέρου. 18 Ὅς φυτεύει  
σνῆην, φάγεται τοὺς καρπούς αὐτῆς· ὅς δὲ  
φυλάσσει τὸν ἑαυτοῦ κύριον, τιμηθήσεται.  
19 Ὡσπερ οὐκ ὅμοια πρόσωπα προσώποις,  
οὕτως οὐδὲ αἱ καρδίαι τῶν ἀνθρώπων.  
20 Αἰδῆς καὶ ἀπώλεια οὐκ ἐμπίπλονται·  
ὡσαύτως καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ τῶν ἀνθρώπων  
ἀπληστοί. Βδέλυγμα κυρίου στηρίζων ὀφθαλ-  
μόν, καὶ οἱ ἀπαίδεστοι ἀκρατεῖς γλώσση.

7. EX: ἐν ἐνδείᾳ (pro ἐνδ.). B: γλυκεῖα.

8. B: ὅταν ὄρν. EX (p. νοσσ.) αὐτῆ. D: καταδσ-  
λῆται.

10. B (pro καὶ) ἢ ... ἐγκαταλίπης.

11. A<sup>2</sup>DFX: εὐφρ. μσ (εὐφρ. σσ A<sup>1</sup>EX; B: σσ  
εὐφρ.).

12. A<sup>1</sup>: ἐλθόντες (ἀπελθ. A<sup>2</sup>B).

13. A<sup>1</sup>D post γὰρ disting. A<sup>2</sup>: (παρήλθ. γ. ὑβρ.).

A<sup>1</sup>D: λοιμαίν.

14. FX: εὐλογεῖ ... \* μεγ. τῆ φωνῆ. D: δόξη.

15. EX (pro alt. ἐκ) ἀπό.

17. A<sup>2</sup>B: ἑταίρος (ἑτέρος A<sup>1</sup>DX).

19. B (pro καρδ.) διάνοιαι. DEFX† (in f.) ὅμοιαι.

20. B: ἐμπίπλονται.

7 נפש שבועה תבוס נפש ונפש רעה  
כל-מר מתוק:

8 בצפור נודדת מן-קנה בן איש

9 נודד ממקומו: שמן וקטרת ישמח-

לב ומתק רעהו מעצת-נפש: רעה

ורעה אחיה אל-תעזב ובית אחיה

אל-תבוא ביום אידה טוב שכן קרוב

11 מאח רחוק: חכם בני ושמה לבי

12 ואשיבה חרפי דבר: ערום ראיה

13 רעה נסתת פתאים עברו נענשו: קח-

בגדו כיי-ערב זר ובעד נכריה חבלהו:

14 מברך רעהו בקול גדול בפקר

השפים קללה תחשב לו:

15 דלף טורד ביום סגריר ואשת

16 מדוונים נשתנה: צפניה צפן-

17 רוח ושמן ימינו יקרא: ברזל

בברזל יחד ואיש יחד פני-רעהו:

18 נצר תאנה יאכל פריה ושמר אדניו

19 יכבד: כמים הפנים לפנים בן לב

כ האדם לאדם: שאול ואבהה לא

תשבוענה ועיני האדם לא תשבוענה:

v. 10. 'ה' ורר

v. 12. בנ'א הע' בשוא

v. 15. בנ'א מלרע ib. מדינים ק'

v. 20. 'ק' ואבדון

7. fatte. dW: Der Gefättigte tritt S. mit Füßen.  
vE: Wer satt ist, der ...

8. B: umherschweift. dW: fern v. f. N. schweift...  
Wohnsttze. vE: verschmücht ist ... Heimath.

9. Salben u. N. erfreuen d. S. B: eines Fr.  
Süßigkeit ist um ... dW: süß ist einem der Fr. durch  
Herzensrath. (vE: durch seinen angenehmen Fr. ist  
mehr als berathen die Seele?)

10. B. dW: am Tage deines Unglücks. (vE: falls  
du ins ... nicht kommen dürftest...?)

11. u. erfreue m. S., daß ich antw. möge. dW:  
so kann ich meinem Lästler Antwort geben. vE: daß  
sich ... u. ich Rede stehen ... lästert.

12. Wie Kap. 22,3.

13. (Vgl. 20,16.) dW: für die fremde Schulb  
pfänd' ihn aus.

14. B: des Morgens gar fr. segnet. dW: schon am  
fr. M. grüßet. vE: Mag Giner s. Freund ... jeden

Der Freund. Der Schemen im Wasser. Die unersättliche Hölle. XXVII.

7 \* Eine volle Seele zertritt wohl Honig-  
fein; aber einer hungrigen Seele ist  
alles Bitter süß.  
8 Wie ein Vogel ist, der aus seinem Neste  
weicht, also ist, der von seiner Stätte weicht.  
9 \* Das Herz freuet sich der Salbe und  
Räuchwerk; aber ein Freund ist lieblich  
um Rath's willen der Seele. \* Deinen  
10 Freund und deines Vaters Freund verlaß  
nicht, und gehe nicht ins Haus deines  
Bruders, wenn dir's übel gehet; denn ein  
Nachbar ist besser in der Nähe, weder ein  
11 Bruder in der Ferne. \* Sei weise, mein  
Sohn, so freuet sich mein Herz, so will  
ich antworten dem, der mich schmäheth.  
12 \* Ein Witziger stehet das Unglück, und  
verbirgt sich; aber die Albernern gehen  
13 durch, und leiden Schaden. \* Nimm dem  
sein Kleid, der für einen andern Bürge  
wird, und pfände ihn um der Fremden  
14 willen. \* Wer seinen Nächsten mit lauter  
Stimme segnet und früh aufstehet, das  
wird ihm für einen Fluch gerechnet.  
15 Ein zänkisches Weib und stetiges  
Triefen, wenn es sehr regnet, werden wohl  
16 mit einander verglichen: \* wer sie auf-  
hält, der hält den Wind, und will das  
17 Del mit der Hand fassen. \* Ein Messer  
weht das andre, und ein Mann den an-  
18 dern. \* Wer seinen Feigenbaum bewahret,  
der isset Früchte davon; und wer seinen  
19 Herrn bewahret, wird geehret. \* Wie  
der Schemen im Wasser ist gegen das  
Angesicht, also ist eines Menschen Herz  
20 gegen den andern. \* Hölle und Ver-  
derbniß werden nimmer voll, und der  
Menschen Augen sind auch unersättlich.

9. A.A: Salben und Räuchwerke. 10. A.A:  
Nähe, denn ein Br. 15. A.A: stetes. U.L:  
vergleicht. 19. A.A: der Schatten im W.  
20. U.L: unersättig.

Ex. 34, 18. \* Anima saturata calcabit favum; et 7  
(Job. 6, 7.) anima esuriens etiam amarum pro  
dulci sumet.  
Sicut avis transmigrans de nido 8  
suo, sic vir qui derelinquit locum  
suum. \* Unguento et variis odori- 9  
bus delectatur cor: et bonis amici  
17, 17. Ps. 55, consiliis anima dulcoratur. \* Ami- 10  
15. Sir. 6, 16. cum tuum et amicum patris tui ne  
(18, 18, 14, 20.) dimiseris; et domum fratris tui ne  
ingrediaris in die afflictionis tuae.  
18, 24. Sir. 6, Melior est vicinus juxta, quam frater  
14ss. procul. \* Stude sapientiae, fili mi, 11  
23, 15, 15, 20. et laetifica cor meum, ut possis  
exprobranti respondere sermonem.  
Sir. 30, 3, 6. \* Astutus videns malum absconditus 12  
Mt. 11, 19; Pr. 22, 3. est; parvuli transeuntes sustinuerunt  
21, 29. dispendia. \* Tolle vestimentum ejus 13  
20, 16, 22, 26. qui spondit pro extraneo, et pro  
alienis aufer ei pignus. \* Qui bene- 14  
25, 17. dicit proximo suo voce grandi de  
nocte consurgens, maledicenti simi-  
lis erit.  
19, 13, 25, 24. Tecta perstillantia in die frigoris et 15  
litigiosa mulier comparantur: \* qui 16  
retinet eam quasi qui ventum te-  
neat, et oleum dexteræ suæ vocabit.  
\* Ferrum ferro exacuitur, et homo 17  
Ebr. 10, 24. exacuit faciem amici sui. \* Qui servat 18  
1Rg. 1, 25. sicum, comedet fructus ejus; et qui  
custos est domini sui, glorificabitur.  
\* Quomodo in aquis resplendent vultus 19  
prospicientium, sic corda hominum  
manifesta sunt prudentibus. \* Infer- 20  
15, 11, 30, 16. nus et perditio numquam implentur:  
Ecl. 1, 8. similitur et oculi hominum insatiabiles.  
1Joh. 2, 16.

11. S: ut possim.  
16. S: evacuabit (Al.: evacuet).

M. fr. segnen, so dürfte es ihm doch ... gedeutet werden.

15. B: stets anhaltendes Tr. am Tage eines Platzregens. dW: Eine rinnende Dachtraufe am Regentage... sind gleich. vE: beständige Traufe zur Regenzeit ... ist eins.

16. B: verbergen ... u. das Del seiner Rechten, das sich selbst ausrufen. dW: in s. H., das schreiet. vE: Sie zurückhalten wäre den W. zurück. (vE: „o D. für meine Rechte!“ wird er rufen?)

17. B: Ein Eisen wird durch d. and. geschärfet, so

w. ein M. durch seines Nächsten Angesicht gesch. dW: G. w. d. G. scharf, u. Einer schärft den Zorn des Andern. vE: an G. u. der Eine sch. d. Blick ... ?

18. seines S. wartet. vE: des F. pflegt. dW.vE: Sorge trägt für ... (kommt zu Ehren). A: auf s. H. Licht hat, gelanget ...

19. B: im W. ein Angesicht ist gegen das andre. dW: N. gegen N., so des M. ... vE: Gesicht g. G.

20. B: nicht gesättigt werden. dW.vE: (Die) Unterwelt u. (der) Abgrund. vE: sind unersättl. A: unausfüllbar.

## XXVII.

Sententiae addititiae recte et pie agendi.

21 Δοκίμιον ἀργυρίου καὶ χρυσίου πύρωσις, ἀνὴρ δὲ δοκιμάζεται διὰ στόματος ἐγκωμιαζόντων αὐτόν. Καρδία ἀνόμου ἐκζητεῖ κακά, καρδία δὲ εὐθὺς ἐκζητεῖ γνώσιν. 22 Ἐὰν μαστιγοῖς τὸν ἄφρονα ἐν μέσῳ συνεδρίου ἀτιμάζων, οὐ μὴ περιέλῃς τὴν ἀφροσύνην αὐτοῦ.

23 Γνωστῶς ἐπιγνώσῃ ψυχὰς ποιμνίου σου, καὶ ἐπιστήσῃς καρδίαν σου σαῖς ἀγέλαις. 24 ὅτι οὐκ εἰς τὸν αἰῶνα ἀνδρὶ κράτος καὶ ἰσχύς, οὐδὲ παραδίδωσιν εἰς γενεὰς καὶ γενεὰς. 25 Ἐπιμελοῦ τῶν ἐν τῷ πεδίῳ γλωρῶν, καὶ κερεῖς ποιάν, καὶ συνάγαγε χόρτον ὄρεινόν, 26 ἵνα ἔχῃς πρόβατα εἰς ἱματισμόν· τίμα πεδίον, ἵνα ὦσιν σοι ἄρνες. 27 Γιέ, παρ' ἐμοῦ ἔχεις ῥήσεις ἰσχυρὰς εἰς τὴν ζωὴν σου καὶ εἰς τὴν ζωὴν σῶν θεραπόντων.

**XXVIII.** Φεύγει ἀσεβῆς μηδενὸς δίκαιου· δίκαιος δὲ ὡς περ λέων πέποιθεν. 2 Διὰ ἁμαρτίας ἀσεβῶν κρίσεις ἐγείρονται, ἀνὴρ δὲ πανούργος κατασβέσει αὐτάς. 3 Ἀνδρεῖος ἐν ἀσεβείαις συκοφαντεῖ πτωχοὺς, ὡς περ ὑετὸς λάβρος καὶ ἀνωφελής. 4 οὕτως οἱ ἐγκαταλείποντες τὸν νόμον ἐγκωμιάζουσιν ἀσέβειαν, οἱ δὲ ἀγαπῶντες τὸν νόμον περιβάλλουσιν ἑαυτοῖς τεῖχος. 5 Ἄνδρες κακοὶ οὐ συνήσουσιν κρῖμα· οἱ δὲ ζητοῦντες τὸν κύριον συνήσουσιν ἐν παντί. 6 Κρείσσων πτωχὸς πορευόμενος ἐν ἀληθείᾳ πλουσίου ψευδοῦς. 7 Φυλάσσει νόμον υἱὸς συνετός· ὃς δὲ ποιμαίνει ἀσωτίαν, ἀτιμάζει πατέρα αὐτοῦ.

21. B: χρυσῶ ... εὐθὺς ζητεῖ. 22. B\* τὸν ...: συνεδρίῃς. 23. DX: ποιμνίων. B: ἐπιστήσεις (EX: ἐπιθήσεις). 24. A<sup>1</sup>DX: s et \* εἰς (s<sup>2</sup> εἰς A<sup>2</sup>B). B: ἐκ γενεᾶς εἰς γενεάν (D: εἰς γενεὰς κ. γενεάν). 25. A<sup>1</sup>: γλωρῶ (γλωρῶν A<sup>2</sup>B). B: πόαν κ. σύναγε. 27. EX: ῥήσ. σεμνάς.

2. B: Δὶ ἄμ. 3s. EX: ἐν ἀσεβείῃ. B interpg. ... πτωχός. Ὡς περ ... ἀνωφελής, ὕτως ... 4. FX: ἐγκαταλιπόντες. 5. EFX: s νοήσαι. 6. EX: Κρείσσων. 7. B\* αὐτῶ.

21. nach Maasß seines Lobes. B: Wie ein Schmelzriegel ist für ... so muß der M. sein nach dem, was man von ihm rühmet? dW: so sei ... für den Mund f. Lobes. vE: so Seder ... dessen, der ihn lobt?

22. (B: u. mitten unter dem geschwungenen Flachs m. einem Schwängel?) dW: unter Gr. m. der Keule. vE: Körnern m. d. Stössel.

23. wohl Acht. B: Du mußt allerdings ... fennen, u. richte dein Herz auf die Heerden. dW: Bekümmere dich um ... vE: genau um dein Vieh. A: Schau fleißig nach, wie d. V. ausfieht.

24. eine Kr. B: ist auch e. Kr. von Geschlecht zu Geschlecht? dW: nicht ew. dauert der Reichthum; u. bleibt denn die...? vE: selbst nicht ...

21 מצרף לכסף וכור לזהב ואיש לפי מהללו: אם תכתוש את האויל במכתש בתוך הריפות בעלי לא תסור מעליו אולתו:

23 ידע תדע פני צאנך שית לבך לעדרים: פי לא לעולם חסן ואם-כה נזר לדור דור: גלה הציר ונראה-26 דשא ונאספו עשבות הרים: כבשים ללבושך ומחיר שדה עתודים: ודיו חלב עזים ללחמך ללחם ביתך וחיים לנערותיך:

**XXVIII.** נסו ואין-רדף רשע וצדיקים ככפיר יבטח: בפשע ארץ רבים שריה ובאדם מבין ידע בן יארוך: גבר רש ועשק דלים מטור סוף ואין לחם:

4 עזבי תורה ותלך רשע ושמרתי תורה ותגרו בם: אנשי-רע לא יבינו משפט ומבקשי יהוה יבינו כל: טוב-רש הולך בתמו מעקש דרכים והוא עשיר: נוצר תורה בן מבין ורעה זוללים וכלים אביו:

v. 24. 'ק רור

v. 25. חש' דגושה

v. 4. בנ' א' ושומר

25. B: Ist d. S. weggegangen, so wird d. grüne Gewächs gesehen, u. die Kräuter der Berge w. eingesammelt. dW.vE: D. Gras verschwindet u. junges Grün erscheint.

26. dW: Feldes Kaufpreis sind B. vE.A: der Preis d. Ackers.

27. zu deiner Sp., zur Sp. d. S. dW.vE: Mahlung ... (als) Lebensmittel ... (Mägde).

1. B: Die G. fliehen u. ist keiner, der sie verfolgt; die Gr. aber sind ... vE: Es fl., wenn auch M. j.; der Böse ... unerschrocken.

2. u. einsichtig. B: Uebertretung w. w. dessen Fürsten viele. dW: Bei Empörung e. L. sind seiner F. v. vE: Wo sich ein L. empört, da gibts v. F. A: Wenn e.

Acht auf die Heerde. Die Aenderungen der Fürstenthümer. Der fromme Arme. **XXVII.**

21 \* Ein Mann wird durch den Mund des  
22 Lobers bewährt, wie das Silber im Tiegel  
und das Gold im Ofen. \* Wenn du  
den Narren im Mörser zerstießest mit dem  
Stämpfel wie Grütze, so ließe doch seine  
Nartheit nicht von ihm.

23 Auf deine Schafe habe Acht, und  
24 nimm dich deiner Heerde an: \* denn  
Gut währet nicht ewiglich, und die Krone  
25 währet nicht für und für. \* Das Heu  
ist aufgegangen, und ist da das Gras,  
und wird Kraut auf den Bergen gesam-  
26 melt; \* die Lämmer kleiden dich, und die  
27 Böcke geben dir das Ackerfeld; \* du  
hast Ziegenmilch genug zur Speise dei-  
nes Hauses und zur Nahrung deiner  
Dirnen.

**XXVIII.** Der Gottlose fliehet, und  
niemand jagt ihn; der Gerechte aber ist  
2 getrost wie ein junger Löwe. \* Um des  
Landes Sünde willen werden viele Aen-  
derungen der Fürstenthümer; aber um der  
Leute willen, die verständig und vernünf-  
3 tig sind, bleiben sie lange. \* Ein armer  
Mann, der die Geringsen beleidigt, ist wie  
ein Mehlthau, der die Frucht verderbt.  
4 Die das Gesetz verlassen, loben den  
Gottlosen; die es aber bewahren, sind un-  
5 willig auf sie. \* Böse Leute merken nicht  
auf das Recht; die aber nach dem Herrn  
6 fragen, merken auf alles. \* Es ist besser  
ein Armer, der in seiner Frömmigkeit  
7 gehen, denn ein Reicher, der in verkehr-  
ten Wegen gehet. \* Wer das Gesetz bewah-  
ret, ist ein verständiges Kind; wer aber  
Schlemmer nähret, schändet seinen Vater.

1. U.L: fleucht.

17,3.Ps.12,7. \* Quomodo probatur in conflatorio 21  
argentum et in fornace aurum, sic  
22,8,28,4. probatur homo ore laudantis. Cor  
iniqui inquit mala, cor autem re-  
23 etum inquit scientiam. \* Si contu-  
deris stultum in pila quasi ptisanas  
feriente desuper pilo, non auferetur  
ab eo stultitia ejus.

24,27.Rm.12,7. Diligenter agnosce vultum pecoris 23  
tui, tuosque greges considera: \* non 24  
1Tim.6,7. enim habebis jugiter potestatem, sed  
corona tribuetur in generationem et  
generationem. \* Aperta sunt prata et 25  
Ps.147,8. apparuerunt herbae virentes, et colle-  
cta sunt foena de montibus; \* agni 26  
Job 31,20. ad vestimentum tuum, et hoedi ad  
31,16. agri pretium. \* Sufficiat tibi lac ca-  
27 prarum in cibos tuos et in necessaria  
domus tuae et ad victum ancillis tuis.

14,32.Lev.26,17,36.Job.15,20. Fugit impius nemine **XXVIII.**  
persequente; justus autem quasi leo  
confidens absque terrore erit. \* Pro- 2  
29,8.Hos.7,7. pter peccata terrae multi principes  
ejus; et propter hominis sapientiam et  
horum scientiam quae dicuntur, vita  
ducis longior erit. \* Vir pauper ca- 3  
lumnians pauperes similis est imbri  
vehementi, in quo paratur fames.

Es.5,20.Ps.49,14. Qui derelinquunt legem, laudant 4  
impium; qui custodiunt, succenduntur  
contra eum. \* Viri mali non cogitant 5  
judicium; qui autem inquirunt Domi-  
1Co.2,15. num, animadvertunt omnia. \* Me- 6  
19,1.Ecc.4,13. lior est pauper ambulans in simpli-  
citate sua, quam dives in pravis iti-  
neribus. \* Qui custodit legem, filius 7  
29,3. sapiens est; qui autem comessato-  
res pascit, confundit patrem suum.

21. Al.\* Cor-scientiam.

24. Al.: trib. tibi. S: in generatione.

26. Al.: agni sunt ad. S\* (alt.) ad.

2. sündigt, werden v. seine F. dW: doch bei klugen u.  
verst. Menschen, da herrscht [der Fürst] lange. (vE:  
durch einen weisen, einsichtsvollen Mann erhält es  
rechte Dauer? B: wird der Staat verlängert werden?)

3. bedrückt... Schlagregen. B: ist ein wegspülen-  
der Regen, der kein Brot gibt. dW: R. der weg-  
schwemmt und... vE: wegschwemmender R. u. macht  
brotlos. A: einem Blagregen gleich, der Hungers-  
noth bringt.

4. dW: halten. vE: beobachten. dW.vE: ent-  
rösten sich über ihn (sic). A: eifern. B: widersehen

sich ihnen.

5. verstehen n. das R. ... verst. Mes. dW: sehen  
n. ein.

6. W. schwanket. B: Einfalt einhergeht. dW.  
vE: (Unschuld) wandelt. B: ein Verkehrter von We-  
gen, ob derselbe gleich reich ist. dW: wer von falschem  
Wandel u. r. ist. vE: der krumme Wege gehet, wäre  
er auch noch so r.

7. B.dW.vE.A: Sohn. B: sich zu den Schl. ge-  
fessellet. dW: mit Verschwendern umgeht. vE: Schl.  
Umgang hat. dW.vE.A macht seinem B. Schande.

## XXVIII. Sententiae addititiae pie agendi singulatim in mali conscientia.

8 Ὁ πληθύνων τὸν πλοῦτον αὐτοῦ μετὰ τόκων καὶ πλεονασμῶν τῷ ἔλεοντι πτωχοὺς συνάγει αὐτόν.

9 Ὁ ἐκκλίνων τὸ οὖς αὐτοῦ τοῦ μὴ εἰσακοῦσαι νόμον, καὶ αὐτὸς τὴν προσευχὴν αὐτοῦ ἐβδέλυκται. 10 Ὅς πλανᾷ εὐθεὶς ἐν ὁδῷ κακῇ, εἰς διαφθορὰν αὐτὸς ἐμπεσεῖται· οἱ δὲ ἄνομοι διελεύσονται ἀγαθὰ, καὶ οὐκ εἰσελεύσονται εἰς αὐτά. 11 Σοφὸς παρ' ἑαυτῷ ἀνὴρ πλούσιος, πένης δὲ νοήμων καταγνώσεται αὐτοῦ. 12 Διὰ βοήθειαν δικαίων πολλὴ γίνεται δόξα· ἐν δὲ τόποις ἀσεβῶν ἀλίσκονται ἄνθρωποι. 13 Ὁ ἐπικαλύπτων ἀσέβειαν ἑαυτοῦ οὐκ εὐδοκῶσεται· ὁ δὲ ἐξηγούμενος ἐλέγχους ἀγαπηθήσεται. 14 Μακάριος ἀνὴρ ὃς καταπιήσεται πάντα δι' εὐλάβειαν· ὁ δὲ σκληρὸς τὴν καρδίαν ἐμπεσεῖται κακοῖς.

15 Λέων πεινῶν καὶ λύκος διψῶν ὃς τυραννεῖ, πτωχὸς ὢν, ἔθρους πενιχροῦ. 16 Βασιλεὺς ἐνδεὴς προσόδων μέγας συκοφάντης· ὁ δὲ μισῶν ἀδικίαν μακρὸν χρόνον ζήσεται.

17 Ἄνδρα τὸν ἐν αἰτία φόνου ὁ ἐγγυώμενος φυγὰς ἔσται καὶ οὐκ ἐν ἀσφαλείᾳ. Παιδεύει υἱόν, καὶ ἀγαπήσει σε καὶ δώσει κόσμον τῇ σῇ ψυχῇ, οὐ μὴ ὑπακούσῃ ἔθνει παρανόμῳ. 18 Ὁ πορευόμενος δικαίως βεβοήθηται· ὁ δὲ σχολιαῖς ὁδοῖς πορευόμενος ἐμπλακίησεται. 19 Ὁ ἐργαζόμενος τὴν ἑαυτοῦ γῆν πλησθήσεται ἄρτων· ὁ δὲ διώκων σχολὴν πλησθήσεται πενίας. 20 Ἄνθρωπος ἀξιοπιστότερος πολλὰ εὐλογηθήσεται· ὁ δὲ κακὸς οὐκ ἀτιμώρητος ἔσται. 21 Ὅς οὐκ αἰσχύνεται πρόσωπα δικαίων, οὐκ ἀγαθός· ὁ τοιοῦτος ψωμοῦ ἄρτου ἀποδῶσεται

8. B: ἐλεῶντι.

9. B\* τῶ. EFX: μὴ ἀκῶσαι.

10. A<sup>2</sup> (pro ἄνομ. διελ.) ἄνομοι διελεύονται (X† οἱ ἄνομοι s. ἀμεμπτοι διελεύονται ἀγαθὰ ante οἱ δὲ ἄνομοι). A<sup>2</sup>: [καὶ ἐκ ... αὐτά].

11. EX (pro πένης) πᾶς.

13. EFX: αὐτῶ s. αὐτῶ? FX (pro ἐλέγχ.) καὶ ἐλέγχων.

14. EX (pro κακοῖς) εἰς κακά.

17. F\* Παιδεύει—fin. (ex 29, 17s.). X† (p. υἱόν) sv. B: ὑπακούσει.

19. X: ἐμπλησθήσεται.

20. B: ἀξιοπίστος.

8 מַרְבֵּה הֵינִי בְנִשְׁךָ וּבְתַרְבִּית לְחֹנֶן דְּלִים יִקְבְּצֵנִי:

9 מִסִּיר אָזְנוֹ מִשְׁמַע תּוֹרָה גַם־

יִתְפַּלְתּוּ הַזְּעֵבָה: מִשְׁנֵה יִשְׂרָאֵל בְּדַרְךָ רַע בְּשִׁחַתּוֹ הוּא־יִפּוֹל וְתַמִּימִים

11 יִנְחֹלֵי־טוֹב: חָכֶם בְּעֵינָיו אִישׁ עֲשִׂיר

12 וְדָל מִבֵּין יַחְקְרֵנּוּ: בְּעַלְץ צְדִיקִים

רַבָּה תִּפְאַרֶת וּבָקִים רָשָׁעִים יִהְפֹּשׂ

13 אָדָם: מִכֶּסֶת פִּשְׁעָיו לֹא יִצְלִיחַ וּמִדָּה

14 וְעִזְבֵּי יָרַח: אֲשֶׁר־אָדָם מִפֶּתַח תְּמִיד

וּמִקְשָׁה לְבָו יִפּוֹל בְּרָעָה:

15 אֲרִי־נִהֵם וְנָב שׁוֹקֵק מוֹשֵׁל רָשָׁע

16 עַל עַם־דָּל: נָגִיד־חֶסֶר תְּבוּנוֹת וְרַב

מַעֲשָׂקוֹת שֵׁנָאִי כֹּזֵעַ יֶאֱרִיךָ יָמָיו:

17 אָדָם עֲשָׂק בְּדָם־נֶפֶשׁ עַד־בּוֹר וְנֹסֵם

18 אֶל־יִתְמָכוּ־בוֹ: הוֹלֵךְ תָּמִים יוֹשֵׁעַ

19 וְנִעְקַשׂ דְּרָכָיו יִפּוֹל בְּאַחַת: עַבְדֵּי

אֲדָמָתוֹ יִשְׁבַּע־לָחֶם וּמִרְתָּף רֵיקִים

20 יִשְׁבַּע־רִישׁ: אִישׁ אַמוֹנוֹת רַב־בְּרָכוֹת

21 וְאֵץ לְהַעֲשִׂיר לֹא יִנְקָה: הַכֶּר־פְּנִים

לֹא־טוֹב וְעַל־פֶּת־לָחֶם יִפְשַׁע־

v. 8. 'תור ב'

v. 16. 'תור ר'

v. 17. ד' זעירא

8. für den Wohlthäter d. M. B: dem, der sich der Geringen erbarmet. dW: W. u. Zins ... für den, der Armen schenkt. vE: für d. Freigebigen gegen M. wird er es gesammelt haben.

10. Rechtfertigen ... bösen Weg. B: Aufrechtigen irre führt. dW: Redliche.

11. schauet ihn durch. B: forschet ihn aus. vE: übersteht ihn?

12. verkriechen sich die Leute. B: jauchzen, das ist eine große Zierde ... wird den Menschen nachgestellt? dW: frohlocken, so gibt es viel Schmuck ... emporkommen, so verstecken s. d. Menschen? vE: verbergen?

13. B: Uebertretungen bedeckt. dW: M. verbirgt, kann nicht glücklich sein ... unterläßt. vE: seine Fehler bed., hat kein Glück. A: dem wirds n. wohlgehen.

14. sein Herz verhärtet. dW: beständig Scheu

Sammlung zu Nutz der Armen. Der Missethat Vergebung. Das Reichwerden. **XXVIII.**

8 \*Wer sein Gut mehret mit Wucher und Uebersatz, der sammelt es zu Nutz der Armen.  
 9 Wer sein Ohr abwendet zu hören das  
 10 Gesetz, des Gebet ist ein Gräuel. \* Wer die Frommen verführet auf bösem Wege, der wird in seine Grube fallen; aber die  
 11 Frommen werden Gutes ererben. \* Ein Reicher dünkt sich weise sein, aber ein  
 12 armer Verständiger merket ihn. \* Wenn die Gerechten Ueberhand haben, so gehet es sehr fein zu; wenn aber Gottlose aufkommen, wendet sich unter den Leuten.  
 13 \* Wer seine Missethat leugnet, dem wird es nicht gelingen; wer sie aber bekennet und läßt, der wird Barmherzigkeit erlangen.  
 14 \* Wohl dem, der sich allewege fürchtet; wer aber halsstarrig ist, wird in Unglück fallen.  
 15 Ein Gottloser, der über ein armes Volk regieret, das ist ein brüllender  
 16 Löwe und gieriger Bär. \* Wenn ein Fürst ohne Verstand ist, so geschiehet viel Unrecht; wer aber den Geiz hasset, der wird lange leben.  
 17 Ein Mensch, der am Blut einer Seele Unrecht thut, der wird nicht erhalten, ob  
 18 er auch in die Hölle führe. \* Wer fromm einher gehet, wird gencsen; wer aber verkehrtes Weges ist, wird auf einmal zerfallen.  
 19 \* Wer seinen Acker bauet, wird Brot genug haben; wer aber Müßiggang nachgeheth, wird Armuth genug haben. \* Ein treuer Mann wird viel gesegnet; wer aber eilet reich zu werden, wird nicht unschuldig  
 21 bleiben. \* Person ansehen ist nicht gut: denn er thäte übel, auch wohl um ein Stück

8. A.A. zum Nutzen. 11. A.A. weise zu sein.  
 12. A.A. die Ueberhand. 16. U.L. Unrechts.  
 19. U.L. Brots ... Armuths.

Lv. 23, 36s.  
Eccl. 2, 26. \* Qui coacervat divitias usuris et foenore, liberali in pauperes congregat eas.  
 Qui declinat aures suas, ne audiatur legem, oratio ejus erit execrabilis. \* Qui decipit justos in via mala, in interitu suo corrueat, et simplices possidebunt bona ejus. \* Sapiens sibi videtur vir dives, pauper autem prudens scrutabitur eum. \* In exultatione justorum multa gloria est; regnantibus impiis ruinae hominum. \* Qui abscondit scelera sua, non dirigitur; qui autem confessus fuerit et reliquerit ea, misericordiam consequitur. \* Beatus homo, qui semper est pavidus; qui vero mentis est durae, corrueat in malum.  
 Leo rugiens et ursus esuriens princeps impius super populum pauperem. \* Dux indigens prudentia multos opprimet per calumniam; qui autem odit avaritiam, longi fient dies ejus.  
 Hominem, qui calumniatur animae sanguinem, si usque ad lacum fugerit, nemo sustinet. \* Qui ambulat simpliciter, salvus erit; qui perversis graditur viis, concidet semel. \* Qui operatur terram suam, satiabitur panibus; qui autem sectatur otium, replebitur egestate. \* Vir fidelis multum laudabitur; qui autem festinat ditari, non erit innocens. \* Qui cognoscit in judicio faciem, non benefacit: iste et pro buccella panis deserit veritatem.  
Zeph. 3, 3.  
Job. 4, 10.  
Ex. 21, 14. Gn. 4, 12.  
v. 6, 10, 9, 11, 5, 11 Rg. 18, 21; Pr. 12, 11, 24, 27. Sir 20, 30.  
v. 22, 20, 21, 23, 4. 1 Tim. 6, 9.  
18, 5, 24, 23.  
Ez. 13, 19.

8. S. foen. liberali, in paup.  
 10. Al. \* ejus.

hat. vE: stets auf seiner Hut ist ... verstockt. A: hart von Gemüth ist.

15. dW: ein ungerechter Herrscher. vE: böser Regent. B: hin u. her laufender Bär? vE.A: hungriger.

16. begeheth er. B: viele Unterdrückungen. dW: übt viel Bedrückung. vE: mehrt die Bedrückungen. dW: Gewinn hasset? vE: die Habsucht.

17. den das ... drückt ... Grube stöhe. B: den soll man ... bis zu einer Gr. fliehen sollte. dW: mit Menschenblut belastet, schiehet bis z. Gr., daß m. ihn n. ergreife. vE: muß b. zum Grabe flüchtig sein; m. ergre. ihn nicht!

18. verkehrt auf zween Wegen wandelt, w. auf einem fallen. B: w. erlöset werden. dW: errettet. vE: glücklich sein?

19. (Vgl. 12, 11.) B: satt haben. vE: einem Müßiggänger folgt.

20. B: recht treuer. dW: Der ... ist reich an Segen ... bleibt n. ungestraft. vE: hastig v. w. will.

21. denn ein solcher. dW: Parthei nehmen. vE: Partheiisch sein. dW: aber um einen Bissen Br. begeheth der Mann Unrecht. vE: denn es könnte für ... d. Mensch ein Verbrecher werden! (B: doch sollte e. Mann wohl ... übertreten?)

## XXVIII. Sententiae addititiae de variis sapientiae impedimentis.

ἄνδρα. 22 Σπεύδει πλουτεῖν ἀνὴρ βάσκα-  
νος, καὶ οὐκ οἶδεν ὅτι ἐλεήμων κρατήσει  
αὐτοῦ.

23 Ὁ ἐλέγχων ἀνθρώπου ὁδὸν χάριτας ἔξει  
μᾶλλον τοῦ γλωσσοχαριτοῦντος. 24 Ὁς ἀπο-  
βιάζεται πατέρα ἢ μητέρα καὶ δοκεῖ μὴ ἀμαρ-  
τάνειν, οὗτος κοινωὸς ἐστὶν ἀνδρὸς ἀσεβοῦς.  
25 Ἀπληστος ἀνὴρ κρινεῖ εἰκῆ· ὃς δὲ πέποιθεν  
ἐπὶ κύριον, ἐν ἐπιμελείᾳ ἔσται. 26 Ὁς πέποι-  
θεν θρασεῖα καρδίᾳ, ὁ τοιοῦτος ἄφρων· ὃς  
δὲ πορεύεται σοφία, σωθήσεται. 27 Ὁς δίδω-  
σιν πτωχοῖς, οὐκ ἐνδεηθήσεται· ὃς δὲ ἀπο-  
στρέφει τὸν ὀφθαλμὸν αὐτοῦ, ἐν πολλῇ ἀπορία  
ἔσται. 28 Ἐν τόποις ἀσεβῶν στένουσιν δίκαιοι,  
ἐν δὲ τῇ ἐκείνων ἀπωλείᾳ πληθυνθήσονται  
δίκαιοι.

**XXIX.** Κρείσσων ἀνὴρ ἐλέγχων ἀνδρὸς  
σκληροτραχίλου· ἑξαπίνης γὰρ φλεγόμενου  
αὐτοῦ οὐκ ἔστιν ἴσσις. 2 Ἐγκωμιαζομένον δὲ  
δικαίου εὐφρανθήσονται λαοί· ἀρχόντων δὲ  
ἀσεβῶν στένουσιν ἄνδρες. 3 Ἀνδρὸς φιλοῦν-  
τος σοφίαν εὐφραίνεται ὁ πατὴρ αὐτοῦ· ὃς  
δὲ ποιμαίνει πόρνας, ἀπολεῖ πλοῦτον. 4 Βα-  
σιλεὺς δίκαιος ἀνίστησιν χώραν· ἀνὴρ δὲ πα-  
ράνομος κατασκάπτει.

5 Ὁς παρασκευάζεται ἐπὶ πρόσωπον τοῦ  
ἑαυτοῦ φίλου δίκτυον, περιβάλλει αὐτὸ τοῖς  
ἑαυτοῦ ποσίν. 6 Ἀμαρτάνοντι ἀνδρὶ μεγάλη  
παγίς· δίκαιος δὲ ἐν χαρᾷ καὶ εὐφροσύνῃ  
ἔσται. 7 Ἐπίσταται δίκαιος κρίνειν πενιχροῖς·  
ὁ δὲ ἀσεβῆς οὐ συνήσει γνῶσιν, καὶ πτωχῶ  
οὐχ ὑπάρχει νοῦς ἐπιγνώμων. 8 Ἄνδρες λοι-

24. B: Ὁς ἀποβάλλεται.

25. B: Ἀπιστος. B<sup>2</sup>: κρινεῖ.

27. F: Ὁ διδὸς πτωχῶ ἀνευδεῖς ἔσται.

1. A<sup>1</sup>X: ἔσται (ἔστιν A<sup>2</sup>B).

2. A<sup>2</sup>B: Ἐγκωμιαζομένων δὲ (B\* δὲ) δικαίων.

3. B\* ὁ. FX\* αὐτῶ.

5. FX: περιβαλεῖ.

6. B: καὶ ἐν εὐφρ.

7. X: πενιχρός. B: ἔ νοεῖ γν. FX (pro γνῶσ.) δι-  
κην.

8. B: Ἄνδρ. ἄνομοι.

22 צָבַר: נִבְהַל לְהוֹן אִישׁ רַע עֵין וְלֹא-  
יָדַע כִּי-יִחָסֵר וּבְאֵנָיו:

23 מוֹכִיחַ אָדָם אַחֲרֵי תוֹן יִמְצָא

24 מִמִּחְלִיק לְשׁוֹן: גּוֹזֵל אָבִיר וְאִמּוֹ  
וְאָמַר אִין-פֶּשַׁע חָבַר הוּא לְאִישׁ

כֹּה מִשְׁחִית: רַחֲב־נַפְשׁ יַגִּירָה מִדוֹן וּבִטָּח  
עַל-יְהוָה יִדְשֵׁן: בּוֹטָח בְּלִבּוֹ הוּא

כֶּסֶל וְהוֹלֵךְ בְּחֻכְמָה הוּא יִמְלֵט:  
27 נֹתֵן לְרֵשׁ אִין מַחְסוֹר וּמַעֲלִים עֵינָיו

28 רַב־מְאָרוֹת: בְּקוּם רַשְׁעִים יִפְתָּר  
אָדָם וּבְאֵבֶדֶם יִרְבּוּ צַדִּיקִים:

**XXIX.** אִישׁ הַזֹּכְחוֹת מִקְשָׁה-עֲרָף

2 פֶּתַע יִשְׁבֵּר וְאִין מִרְפָּא: בְּרַבּוֹת  
צַדִּיקִים יִשְׂמַח הָעַם וּבְמִשְׁלׁ רַשְׁעֵ

3 יֵאֲנַח עַם: אִישׁ-אֶתֵּב חֻכְמָה יִשְׂמַח  
4 אָבִיר וְרַעֲיָה זֹנְנוֹת וְאֶבֶד-הוֹן: מֶלֶךְ

בְּמִשְׁפַּט יַעֲמִיד אֶרֶץ וְאִישׁ תְּרוּמוֹת  
יִהְיֶה-רַסְנָה:

ה צָבַר מִחְלִיק עַל-רַעֲיָהוּ רַשֵׁת פּוֹרֵשׁ  
6 עַל-פְּעַמָּיו: בְּפֶשַׁע אִישׁ רַע מוֹקֵשׁ

7 וְצַדִּיק יִרוֹן וְשִׂמְחָה: יָדַע צַדִּיק דִּין  
8 הַלָּיִם רַשְׁעֵ לְאִיבִין דַּעַת: אֲנַשִּׁי

22. Ein Neidischer ... und ... Mangel. dW.vE:  
bedenkt nicht. B: über ihn kommen w. dW: kommt.  
vE: Armut ihm treffen kann! A: überfallen wird.

23. mit der Zunge h. (B: hintennach bestraft?)  
dW: die M. tabelt, findet zuletzt m. G. vE: in der  
Folge m. Weifall, als die gleifende 3. dW: welcher  
feine 3. glättet. B: eine glatte 3. braucht. A: hin-  
terher ... durch Schmeicheltreden ihn betrügt.

24. B: feinen ... beraubet ... keine Uebertretung.  
dW: kein Unrecht ... Genosse des Räubers.

25. B: Wer allzubegierig ist. dW: Der Aufgebla-  
sene ... reich. vE: Hochmüthige ... reichlich gesättigt  
werden. A: Wer groß thut u. sich breit macht.

26. in der W. dW: auf f. Verstand vertrauet?  
vE: seiner Einsicht trauet?

27. viel Fluchs haben. B: U. verbirgt. dW: ver-  
schließt, ladet v. Fluch auf sich. vE: schließt ... viele  
Flüche.

28. dW.A: emporkommen. vE: sich erheben. dW.  
vE.A: mehren sich die Ger.

1. B: Ein Mann, der öfters ist bestraft worden und



Offen strafen. Das rechte Sichverlassen. Der Gottlosen Auf- u. Umkommen. **XXVIII.**

22 Brot. \* Wer eilet zum Reichthum und ist neidisch, der weiß nicht, daß ihm Unfall begegnen wird.

23 Wer einen Menschen straft, wird hernach Gunst finden, mehr, denn der da

24 heuchelt. \* Wer seinem Vater oder Mutter etwas nimmt, und spricht, es sei nicht Sünde, der ist des Verderbers Gefelle.

25 \* Ein Stolzer erweckt Zank; wer aber auf

26 den Herrn sich verläßt, wird fett. \* Wer sich auf sein Herz verläßt, ist ein Narr; wer aber mit Weisheit gehet, wird ent-

27 rinnen. \* Wer dem Armen gibt, dem wird es nicht mangeln; wer aber seine Augen abwendet, der wird sehr verderben.

28 \* Wenn die Gottlosen auffommen, so verbergen sich die Leute; wenn sie aber umkommen, wird der Gerechten viel.

**XXIX.** Wer wider die Strafe halsstarrig ist, der wird plötzlich verderben

2 ohne alle Hülfe. \* Wenn der Gerechten viel ist, freuet sich das Volk; wenn aber der Gottlose herrschet, seufzet das Volk.

3 \* Wer Weisheit liebt, erfreuet seinen Vater; wer aber mit Huren sich nähret,

4 kommt um sein Gut. \* Ein König richtet das Land auf durch das Recht; ein Geiziger aber verderbet es.

5 Wer mit seinem Nächsten heuchelt, der breitet ein Netz zu seinen Fußtapfen.

6 \* Wenn ein Böser sündigt, verstrickt er sich selbst; aber ein Gerechter freuet sich

7 und hat Bonne. \* Der Gerechte erkennet die Sache der Armen; der Gottlose

8 achtet keine Vernunft. \* Die Spötter

21. U.L.: Brots. 24. U.L.: Mutter nimmt.

28. A.A.: werden der Gerechten viele.

2. A.A.: viele sind. 5. U.L.: bereitet.

v.20pp.Sir. 11,16s. tatem. \* Vir, qui festinat ditari et 22 aliis invidet, ignerat, quod egestas superveniet ei.

25,12,27,5s. Qui corripit hominem, gratiam 23 postea inveniet apud eum magis, quam ille, qui per linguae blandimenta decipit. \* Qui subtrahit ali-

19,26,29,5; Mt.15,5. 24 quid a patre suo et a matre, et dicit hoc non esse peccatum, particeps

[18,9. homicidae est. \* Qui se jactat et 25 dilatat, jurgia concitat; qui vero sperat in Domino, sanabitur. \* Qui 26

Es.55,2. confidit in corde suo, stultus est; qui autem graditur sapienter, ipse sal-

3,5.Gn.8,21. Jer.17,9. vabitur. \* Qui dat pauperi, non in-

11,24,19,17. 22,9.Ps.37, 25,2Co.9,9. 27 digebit; qui despicit deprecantem, sustinebit penuriam. \* Cum surrexerint 28

v.12,29,2. Am.5,13. impii, abscondentur homines; cum illi perierint, multiplicabuntur justi.

13,18,15,10. 28,14. Viro, qui corripientem **XXIX.** dura cervice contemnit, repentinus ei superveniet interitus, et eum sanitas non sequetur. \* In multipli-

11,10,28,12. 28. catione justorum laetabitur vulgus; cum impii sumpserint principatum, gemet populus. \* Vir, qui amat sa-

10,1,28,7. 3 pientiam, laetificat patrem suum; qui autem nutrit scorta, perdet substan-

Sir.9,6.Lc.15, 13,30. 4 tiam. \* Rex justus erigit terram; 4

25,5; Es.32,7s.Sir. 10,3. vir avarus destruet eam.

11,9,28,23 26,27. 5 Homo, qui blandis fictisque sermonibus loquitur amico suo, rete

Ps.9,17. 6 expandit gressibus ejus. \* Peccantem 6

Job.29,16. 7 virum iniquum involvet laqueus; et justus laudabit atque gaudebit. \* No-

11,11s.26,21. 8 vit justus causam pauperum; impius ignorat scientiam. \* Homines pesti-

26. S.: ipse laudabitur.

5. Al.: gress. suis.

den Nacken verhärtet ... zerbrochen werden, daß keine Genesung sein wird. dW: Der M. des Widerspruchs, der hartnäckig ist? vE: Ein gewarnter Mensch, d. h. bleibt, w. pl. untergehen ohne Rettung. dW: zertrümmert.

3. sich weidet. B: zu H. f. gefellet. dW: mit H. umgeh. vE.A: H. unterhält. dW: bringt sein Vermögen durch. vE: vergeudet. B: br. das Gut um.

4. zerrüttet. B: einer der viel Auflagen macht. dW: Geschenke nimmt? vE: Durch Rechtspflege erhebt der ... wer aber sich bestechen läßt, zerstört es?

5. N. aus für seine F. B: schmeichelt. vE: gegen

f. N. den Gleisner spielt. A: für f. Schritte. dW: seinen Schritten. (B: vor desselben Tritte?) vE: legt seinen Füßen den Fangstrick.

6. wird frohlocken u. W. haben. B: Bei der Uebertretung eines bösen Mannes ist ein Strick. dW: Im Bergchen des B. liegt ein Fallstr. vE: Verbrechen ... Schlinge. A: Um den b. M., der sündigt, wickelt sich e. Str. (vE: so daß der G. jauchzen u. frohl. kann?)

7. B.dW: Rechtsf. (der Oeringen). vE: nimmt sich der ... an. B: achtet f. Erkenntniß. dW.A: versteht (hat) f. Kenntniß. vE: will davon f. N. nehmen?

XXIX. Sententiae addititiae de variis sapientiae impedimentis.

μοι ἐξέκασαν πόλιν· σοφοὶ δὲ ἀπέστρεψαν ὀργήν. 9 Ἄνθρωπος σοφὸς κρινεῖ ἔθνη· ἄνθρωπος δὲ φανῶλος ὀργιζόμενος καταγελάτῃται καὶ οὐ καταπιτήσσει. 10 Ἄνδρες αἱμάτων μέτοχοι μισήσουσιν ὅσιον, οἱ δὲ εὐθελῆς ἐκζητήσουσιν ψυχὴν αὐτοῦ. 11 Ὅλον τὸν θυμὸν αὐτοῦ ἐκφέρει ἄφρων· σοφὸς δὲ ταμιεύεται κατὰ μέρος.

12 Βασιλέως ὑπακούοντος λόγον ἄδικον, πάντες οἱ ὑπ' αὐτὸν παράνομοι. 13 Δανειστοῦ καὶ χρεωφειλέτου ἀλλήλοις συνελθόντων, ἐπισκοπὴν ποιεῖται ἀμφοτέρων ὁ κύριος. 14 Βασιλέως ἐν ἀληθείᾳ κρινόντος πτωχοῦς, ὁ θρόνος αὐτοῦ εἰς μαρτύριον κατασταθήσεται. 15 Πληγαὶ καὶ ἔλεγχοι διδόασιν σοφίαν· παῖς δὲ πλανώμενος αἰσχύνει γονεῖς αὐτοῦ. 16 Πολλῶν ὄντων ἀσεβῶν πολλὰ γίνονται ἁμαρτίαι· οἱ δὲ δίκαιοι ἐκείνων πιπτόντων κατάφοβοι γίνονται. 17 Παῖδενε υἱὸν σου, καὶ ἀναπαύσει σε καὶ δώσει κόσμον τῇ ψυχῇ σου.

18 Οὐ μὴ ὑπάρξει ἐξηγητὴς ἔθνει παρανόμῳ· ὁ δὲ φυλάσσει τὸν νόμον μακαριστός. 19 Λόγοις οὐ παιδευθήσεται οἰκέτης σκληρός· εἰ γὰρ καὶ νοήσῃ, οὐχ ὑπακούσεται. 20 Ἐὰν ἴδῃς ἄνδρα ταχὺν ἐν λόγοις, γίνωσκε ὅτι ἐλπίδα ἔχει μᾶλλον ὁ ἄφρων αὐτοῦ. 21 Ὁ κατασπαταλῶν ἐκ παιδός, οἰκέτης ἔσται, ἔσχατον δὲ ὀδυνηθήσεται ἐφ' ἑαυτῷ. 22 Ἄνθρωπος θυμώδης ὀρῶσει νεῖκος· ἄνθρωπος δὲ ὀργίλος ἐξώρυσεν ἁμαρτίας. 23 Ὑβρις ἄνδρα ταπεινοῦ· τοὺς δὲ τα-

9. EX† (p. Ἀν.) δὲ. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup>: κρινεῖ (κρινεῖ EFX). 10. X\* μέτοχοι. A<sup>1</sup>: ζητήσουσιν (pro μισήσουσιν A<sup>2</sup>E FX; B: μισήσουσιν). 11. EX: ἐκφαίνει ἄφρ. 13. A<sup>1</sup>: ἀλλήλων (ἀλλήλοις A<sup>2</sup>B). X† (p. συνελθ.) ἐπὶ τὸ αὐτό. B: ἀμφ. ποιεῖται. 18. B: ὑπάρξει. 19. B† ἀλλ' (a. ἐχ). 20. EX: τραχύν. FX\* ὁ. 22. B (pro ὀρῶσει) ἐγείρει. A<sup>1</sup>: νίκος. A<sup>2</sup>B: ἁμαρτίαν (-τίας A<sup>1</sup>EFX).

8. Sp. setzen e. St. in Flammen. B: hegen ... an? vE: regen ... auf? A: bringen in Gährung! B.A: wenden ab. vE: dämpfen die Wuth.

9. so gibts n. N. B.vE.A: rechtet. dW: Ein w. Mann im Streite m. e. thörichten M. mag zürnen... (vE: so macht er doch keinen Eindruck?)

10. dW: suchen f. Leben [zu erhalten]? vE: eifern für f. Leben! (A: suchen ihn auf!)

11. B: läffet ... ganz aus. dW.vE: f. ganzen Zorn? A: bringt f. g. Geist hervor. dW: dämpft ihn zurück. vE: hält ein u. mäßiget ihn. B: füllet ihn zuletzt? A: verzicht u. hält zurück für die Zukunft?

12. der L. Gehör gibt. B: Regent, der auf falsche Worte aufmerket. dW: Merkt e. Herrscher auf das

לְצוֹן יִפְיחוּ קָרְיָהּ וְהַחֲכָמִים יִשְׁיבוּ 9 אָף: אִישׁ-חָכְם נִשְׁפָּט אֶת-אִישׁ אֱוִיל י וְרָגַז וְשָׁחַק וְאִין נַחַת: אַנְשֵׁי דָמִים יִשְׁנְאוּ-תָם וַיִּשְׁרִים יִבְקָשׁוּ נַפְשׁוֹ: 11 כָּל-רוּחוֹ יוֹצִיא כִסְיֵל וְחָכְם בְּאַחֵר יִשְׁבַּחנָה:

12 מִשָּׁל מִקְשִׁיב עַל-דְּבַר-שָׁקָר כָּל- 13 מִשְׁרָתוֹ רָשָׁעִים: רָשׁ וְאִישׁ תְּכָכִים נִפְגְּשׁוּ מֵאִיר וְעֵינָי שְׁנִיחִים יִהְיֶה: 14 מִלֶּךְ שׁוֹפֵט בְּאֵמֶת וְלֵימִם כֶּסֶאֻ לְעַד 15 וְיָדוֹן: שָׁבַט וְתוֹכַחַת יִתֵּן חֲכָמָה וְנֹעַר 16 מְשַׁלַּח מִכִּישׁ אָמוֹ: בְּרַבּוֹת רָשָׁעִים יִרְבֶּה-פְּשָׁע וְצַדִּיקִים בְּמִפְלְתָם יִרְאוּ: 17 יִסַּר בֶּנֶךְ וַיִּנְיַחֵךְ וַיִּתֵּן מִעֲדָנִים לְנַפְשֶׁךָ:

18 בְּאִין חָזוֹן יִפְרַע עֵם וְשֹׁמֵר תּוֹרָה 19 אֲשַׁרְהֶוּ: בְּדַבָּרִים לֹא-יִוָסֵר עַבְדְּ כִּי- 20 זָכִין וְאִין מַעֲנָה: חֲזִיתָ אִישׁ אֶךְ בְּדַבָּרָיו תִּקְוָה לְכִסְיֵל מִמֶּנּוּ: מִפְּנֵךְ מִנֹּעַר עַבְדֹּ וְאַחֲרֵיתוֹ יִהְיֶה מְנוֹן: 22 אִישׁ-אָף יִגְרֶה מְדוֹן וּבַעַל חֲמָה רַב- 23 פְּשָׁע: גִּבְאוֹת אָדָם תִּשְׁפִּילֵנּוּ וְשִׁפְל-

v. 12. בנ"א מושל  
v. 13. בנ"א מלעיל

Wort der Lüge, so ... vE: Gibt d. Reg. dem ... Gehör ... schlecht.

13. B: u. Arglistige? dW: Der A. u. d. Bedrucker. vE: Expresfer. A: Gläubiger? B: muß erleuchten.

14. dW.A: mit Wahrheit. vE: zuverlässig Recht schafft den A.

15. beschimpft. dW.vE: u. Züchtigung. vE: ausgelassener Knabe? dW: sich selbst überlassener. B: den man so hingehen läffet. A: dem sein Wille gelassen wird. dW.vE.A: macht (bringt) seiner M. Schande.

16. B: ansehen. A: sehen. dW: sehen an ihrem F. ihre Lust? vE: Je mehr Böse es gibt, desto ... deren Untergang sehen.

Die Weisen. Ruthe und Strafe. Weissagung u. Gesetz. Der Knecht ein Junker. **XXIX.**

bringen frechlich eine Stadt in Unglück; aber die Weisen stillen den Zorn.  
 9 \* Wenn ein Weiser mit einem Narren zu handeln kommt, er zürne oder lache, so hat er nicht Ruhe. \* Die Blutgierigen hassen den Frommen, aber die Gerechten suchen seine Seele. \* Ein Narr schüttet seinen Geist gar aus; aber ein Weiser hält an sich.  
 12 Ein Herr, der zu Lügen Lust hat, des Diener sind alle gottlos. \* Arme und Reiche begegnen einander: aber beider Augen erleuchtet der Herr. \* Ein König, der die Armen treulich richtet, des Thron wird ewiglich bestehen. \* Ruthe und Strafe gibt Weisheit; aber ein Knabe, ihm selbst gelassen, schändet seine Mutter.  
 16 \* Wo viele Gottlose sind, da sind viele Sünden; aber die Gerechten werden ihren Fall erleben. \* Züchtige deinen Sohn, so wird er dich ergötzen und wird deiner Seele sanft thun.  
 18 Wenn die Weissagung aus ist, wird das Volk wild und wüste; wohl aber dem, der das Gesetz handhabet. \* Ein Knecht läßt sich mit Worten nicht züchtigen: denn ob er es gleich versteht, nimmt er sich doch nicht an. \* Siehest du einen schnell zu reden, da ist an einem Narren mehr Hoffnung denn an ihm.  
 21 \* Wenn ein Knecht von Jugend auf zärtlich gehalten wird, so will er darnach ein Junker sein. \* Ein zorniger Mann richtet Hader an, und ein grimmiger thut viele Sünde. \* Die Hoffarth des Menschen wird ihn stürzen; aber der Demüthige

Eocl. 9, 15, 18. lentes dissipant civitatem; sapientes vero avertunt furorem. \* Vir sapiens, 9  
 Mt. 11, 17. si cum stulto contenderit, sive irascatur sive rideat, non inveniet quietem. \* Viri sanguinum oderunt 10  
 (Mt. 2, 16. simplicem, justi autem quaerunt animam ejus. \* Totum spiritum suum 11  
 25, 28, 14, 29, 33, 15, 2; 12, 16. profert stultus; sapiens differt et reservat in posterum.  
 Sir. 10, 2; Pr. 17, 4. Princeps, qui libenter audit verba 12  
 mendacii, omnes ministros habet impios. \* Pauper et creditor obviam 13  
 22, 2, Job. 31, 15; Ps. 13, 4. verunt sibi: utriusque illuminator est Dominus. \* Rex, qui judicat in veritate 14  
 16, 12, 20, 28, 25, 5. pauperes, thronus ejus in aeternum firmabitur. \* Virga atque correptio 15  
 v. 17, 13, 24, 22, 15, 23, 13a. Sir. 30, 1. tribuit sapientiam; puer autem, qui dimittitur voluntati suae, confundit matrem suam. \* In multiplicatione 16  
 10, 1. impiorum multiplicabuntur scelera; et justi ruinas eorum videbunt. \* Erudi filium tuum, et refrigerabit te et dabit delicias animae tuae.  
 Ps. 37, 36, 91, 8; Pr. 29, 15, 19, 18, 23, 13. Cum prophetia defecerit, dissipabitur 18  
 1Sm. 3, 1, Es. 8, 20ss. populus; qui vero custodit legem, beatus est. \* Servus verbis 19  
 Neh. 8, 2a. non potest erudiri: quia quod dicis, intelligit, et respondere contemnit.  
 Eocl. 5, 1s, Jac. 1, 19. \* Vidisti hominem velocem ad loquendum? Stultitia magis speranda 20  
 26, 12. est quam illius correptio. \* Qui 21  
 Sir. 33, 26. delicate a pueritia nutrit servum suum, postea sentiet eum contumacem. \* Vir iracundus provocat rixas; 22  
 15, 18, 26, 21, Jac. 1, 20. et qui ad indignandum facilis est, erit ad peccandum proclivior. \* Superbum 23  
 11, 2, Job. 22, 29, Mt. 23, 12, 1Pt. 5, 5. sequitur humilitas; et humi-

12. A.A: zu lügen. 20. U.L: am Narren.  
 22. A.A: viele Sünden. U.L: viel Sünde.  
 23. U.L: aber den Demüthigen?

15. 20. Al.: correctio.

17. dir Ruhe lassen ... Ergötzen schaffen. B: N. verschaffen ... allerlei Wollust geben. dW: so schafft ... gewährt Wonne ... vE: Halte in Zucht ... dich befriedigen, u. Freude gew.  
 18. Wo ... zügellos. B: kein Gesicht ist ... entblöset? dW.vE: keine Offenbarung. B: bewahret. vE: befolgt. (dW: wenn es aber d. G. bewahret, Heil ihm!)  
 19. dW: Durch Worte wird d. Kn. n. gezogen; er verst. es zwar, aber gehorcht n. vE: läßt d. Sklave sich n. erziehen; wenn er es auch v., so folgt er n. B: ob ... so wird doch keine Antwort da sein. (A:

wenn er v. was du sagst, u. aus Verachtung f. N. gibt!)  
 20. B: allzusehnell in seinen Worten. dW.vE: der sich in s. Reden übereilt.  
 21. B: Wenn Jemand seinen ... läßt wollüstig leben. B.vE: zuletzt ein (der) Sohn sein? dW: hernach S. sein?  
 22. dW: u. ein Hitziger vergeht sich viel. vE: wer leicht aufgebracht wird ... vielfach.  
 23. B: erniedrigen; wer aber niedriges Geistes ist. dW: erniedrigt ihn. vE: Hochmuth ern. den Menschen; aber wer demüthig ist im Geiste ...

## XXIX.

## Aguris confessio et oratio.

πεινόφρονος ἐρείδει δόξη κύριος. 24 Ὁς μεριζέται κλέπτη, μισεῖ τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν· ἐὰν δὲ ὄρκου προτεθέντος ἀκούσαντες μὴ ἀναγγέλωσιν, 25 φοβηθέντες καὶ αἰσχυρθέντες ἀνθρώπους ὑποσκελισθήσονται· ὁ δὲ πεποιθὼς ἐπὶ κύριον εὐφρανθήσεται. Ἀσέβεια ἀνδρὶ δίδωσιν σφάλμα· ὁ δὲ πεποιθὼς ἐπὶ τῷ δεσπότῃ σωθήσεται. 26 Πολλοὶ θεραπεύουσιν πρόσωπα ἡγουμένων, παρὰ δὲ κυρίου γίνεται τὸ δίκαιον ἀνδρὶ. 27 Βδέλυγμα δίκαιος ἀνὴρ ἀνδρὶ ἀδίκῳ· βδέλυγμα δὲ ἀνόμῳ κατευθύνουσα ὁδός.

XXX. Τοὺς δὲ ἐμοὺς λόγους, υἱέ, φοβήθητι, καὶ δεξάμενος αὐτοὺς μετανόει. Τάδε λέγει ὁ ἀνὴρ τοῖς πιστεύουσιν θεῷ, καὶ παύομαι. 2 Ἀφρονέστατος γάρ εἰμι πάντων ἀνθρώπων, καὶ φρόνησις ἀνθρώπου οὐκ ἔστιν ἐν ἐμοί. 3 Θεὸς δεδίδαχέν με σοφίαν, καὶ γινώσκω ἀγίων ἔργα. 4 Τίς ἀνέβη εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ κατέβη; Τίς συνήγαγεν ἀνέμους ἐν κόλπῳ; Τίς συνέστρεψεν ὕδωρ ἐν ἱματίῳ; Τίς ἐκράτησεν πάντων τῶν ἀκρῶν τῆς γῆς; Τί ὄνομα αὐτῷ, ἢ τί ὄνομα τοῖς τέκνοις αὐτοῦ ἵνα γινῶς; 5 Πάντες λόγοι θεοῦ πεπυρωμένοι, ὑπερασπίσει δὲ αὐτὸς τῶν ἐυλαβουμένων αὐτόν. 6 μὴ προσθῆς τοῖς λόγοις αὐτοῦ, ἵνα μὴ ἐλέγξῃ σε καὶ ψευδῆς γένη.

7 Δύο αἰτοῦμαι παρὰ σοῦ, μὴ ἀφέλῃς μου χάριν πρὸ τοῦ ἀποθανεῖν με. 8 Μάταιον λόγον καὶ ψευδῆ μακρὰν μου ποιήσον, πλοῦτον δὲ καὶ περιάν μὴ μοι δῶς· σύνταξον δὲ μοι πάντα τὰ δέοντα καὶ αὐτάρκη,

24. X: συμμεριζέται.

25. B: ὑποσκελισθησαν ... ἐπὶ κυρίῳ ... σφ.· ὅς δὲ πέποιθεν.

27. EX: Bδ. δικαίῳ ἀνὴρ ἄδικος.

Vss. 1-14. in editt. vulgaribus positi sunt inter vss. 23. et 24. capitulis 24.

1. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

2. B: ἀπάντων (DX: πάντων τῶν). B: φρ. ἀνθρώπων (φρ. ἀνθρώπου ADEFX).

3. DF: Ὁ θεός. A<sup>2</sup>EX† δὲ (a. δεδ.). EX: ἐδίδαξέ. A<sup>1</sup>: ἀνθρώπων (ἀγίων A<sup>2</sup>B).

4. EX† (a. ὕδ.). X\* πάντ. A<sup>1</sup>\* (ält.) τί ὄνομα (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup> (tert. man.) A<sup>2</sup>X: τῷ υἱῷ. B\* ἵνα γινῶς (ADFX†; E: ἵνα γινῶσι).

5. FX\* Πάντ. -πεπυρ. B† (p. Πάντ.) γάρ (ADF X\*) ...: ὑπερασπίσει (D: ὑπερασπιεῖ).

8. A<sup>1</sup> (pro περιάν) παιδίαν? B\* πάντα (A<sup>2</sup> uncis incl.) et † τὰ (a. αὐτάρκη).

24 רִיחַ יִתְמָךְ כְּבוֹד: הוֹלֵךְ עִם-גַּבְבֵּךְ  
שׁוֹנֵא נַפְשׁוֹ אֶלֶּה יִשְׁמַע וְלֹא יָגִיד:  
כֹּה תִרְדֶּה אָדָם יִתֵּן מוֹקֵשׁ וּבִוְטַח  
בְּיִהוָה יִשְׁגֹּב: רַבִּים מִבְּקָשִׁים פְּנִי-  
מִוֹשֵׁל וּמִיִּהוָה מִשְׁפֹּט-אִישׁ: הַוַּעֲבַת  
צְדִיקִים אִישׁ עוֹל וְהַוַּעֲבַת רָשָׁע  
יִשְׂרֹדֶרֶךְ:

XXX. דְּבַרִי אֲגִיד בִּן-יִקָּה הַמַּשָּׂא  
נַאֵם הַגִּבּוֹר לְאֹתֵי־אֵל לְאֹתֵי־אֵל וְאֶפְלִ:  
כִּי בַעַר אֲנֹכִי מֵאִישׁ וְלֹא-בִינַת  
אָדָם לִי: וְלֹא-לְמַדְתִּי חֲכָמָה וְדַעַת  
קְדָשִׁים אֲדַע: מִי עָלָה-שָׁמַיִם וַיִּירֵד  
מִי אֶסְפֶּה-רוּחַ וּבַח-פְּלִי מִי צָרַר-מַיִם וְ  
בְשִׁמְלָה מִי הֵקִים כָּל-אֶפְסֵי-אָרֶץ  
הַמֵּה-שָׁמַיִם וּמֵה-שָׁם-בָּנוּ כִּי תִדַע: כָּל-  
אֲמַרַת אֲלוֹהִים צְרוּפָה מִגֵּן הוּא לְחַסִּים  
בּוֹ: אֶל-תּוֹסֵף עַל-דְּבָרָיו פְּרִי-וְכוּיָה  
בְּתָ וְנִכְזָבָת:  
שִׁתִּים שָׂאֲלֵתִי מֵאַתָּה אֶל-תִּמְנַע  
מִמֶּנִּי בְּטָרִם אֲמוֹת: שְׁוֹא וְדַבֵּר-  
כְּזָב תִּרְחַק מִמֶּנִּי רֵאשׁ וְעֶשֶׂר  
אֶל-תִּתֶּן-לִי הַטְּרִיפֵנִי לַחֵם חֲקִי:

v. 1. בנ"א רפה

v. 5. בנ"א לחוסים

24. der haſſet ſein Leben; er höret den Fluch u. zeigt ſ. au. B: theilet ... Seele. dW: ſich ſelbſt, er h. d. Gib u. z. nichts an. A: höret beſchwören.

25. B: Vor einem M. erzittern, das bringet einen Fallſtrick zuwege ... auf einen hohen Ort geſtellt werden. dW: Menſchenfurcht leget F. vE: Die ... Fallſtricke. A: erhöhet werden.

26. des F. B.vE: eines (des) Regenten. dW: d. Herrſchers. B: Recht. dW: doch von ... des Mannes M. vE: erhält Jeder M.

27. B: aufrichtiges Wegeſ. dW: der redlich Wandelnde. vE: rechtfchaffenen Wandels iſt.

1. Weiſſagung und Spruch d. M. von Jthiel. vE: Ein Spruch, geſprochen von dem M. zu J. dW: an J. B: die er vorgetragen hat: es ſpricht der M.

Menschen. Der Allernährichste. Gottes Worte. Die zweierlei Bitte. **XXIX.**

24 wird Ehre empfangen. \* Wer mit Dieben Theil hat, höret fluchen und sagt es nicht an, der hasset sein Leben.  
 25 Vor Menschen sich scheuen, bringet zu Fall; wer sich aber auf den Herrn verlässt, wird beschützt. \* Viele suchen das Angesicht eines Fürsten, aber eines jeglichen Gericht kommt vom Herrn.  
 27 \* Ein ungerechter Mann ist dem Gerechten ein Gräuel; und wer rechtes Weges ist, der ist des Gottlosen Gräuel.

**XXX.** Dieß sind die Worte Agurs, des Sohnes Jafe, Lehre und Rede des Mannes Leithiel, Leithiel und Uchal.

2 Denn ich bin der Allernährichste, und 3 Menschenverstand ist nicht bei mir; \* ich habe Weisheit nicht gelernt, und was 4 heilig ist, weiß ich nicht. \* Wer fährt hinauf gen Himmel und herab? Wer fasset den Wind in seine Hände? Wer bindet die Wasser in ein Kleid? Wer hat alle Enden der Welt gestellet? Wie heißt er, und wie heißt sein Sohn? Weißt du 5 das? \* Alle Worte Gottes sind durchläutert, und sind ein Schild denen, die 6 auf ihn trauen: \* thue nichts zu seinen Worten, daß er dich nicht strafe, und werdest lügenhaftig erfunden.  
 7 Zweierlei bitte ich von dir, die wollest du mir nicht weigern, ehe denn ich 8 sterbe: \* Abgöttereien und Lügen laß ferne von mir sein, Armuth und Reichthum gib mir nicht; laß mich aber mein verschiedenes Theil Speise dahin nehmen,

- 3. U.L. was heilig sei.
- 6. A.A. lügenhaft gefunden.
- 8. A.A. verschiedenes (U.L. bescheiden) Th.

lem spiritu suscipiet gloria. \* Qui cum fure participat, odit animam suam: adjuramentum audit, et non indicat.  
 Jer. 17, 5. 7. Qui timet hominem, cito corruet; 25 Mt. 14, 5. Joh. 7, 13. 12, 42. qui sperat in Domino, sublevabitur.  
 19, 6. \* Multi requirunt faciem principis, 26 et judicium a Domino egreditur singulorum. \* Abominantur justi virum 27 impium; et abominantur impii eos, qui in recta sunt via. Verbum custodiens filius extra perditionem erit.

31, 1. Verba Congregantis, filii **XXX.** Vomentis, visio quam locutus est vir, cum quo est Deus et qui Deo secum morante confortatus ait:

1 Co. 15, 9. Stultissimus sum virorum, et sapientia hominum non est mecum; 2  
 Joh. 7, 15. \* non didici sapientiam, et non novi scientiam sanctorum. \* Quis ascendit in coelum atque descendit? Quis continuit spiritum in manibus suis? 3  
 9, 10; Job. 38, 35. Quis colligavit aquas quasi in vestimento? Quis suscitavit omnes terminos terrae? Quod nomen est ejus, et quod nomen filii ejus, si nosti? 4  
 Es. 40, 12. 28. \* Omnis sermo Dei ignitus, clypeus est sperantibus in se: \* ne addas quidquam verbis illius, et arguaris inveniariusque mendax. 5  
 Jud. 13, 18. Duo rogavi te, ne deneges mihi, antequam moriar: \* Vanitatem et verba mendacia longe fac a me, mendicitatem et divitias ne dederis mihi; 6  
 Ps. 2, 7. tribue tantum victui meo necessaria, 7  
 2 Sm. 22, 31. 5  
 Ps. 12, 7, 18. 6  
 31, 19, 9, 119, 140. 6  
 Dt. 4, 2, 12, 32. 6  
 Ap. 22, 19. 6  
 Mt. 6, 11. 1 Tm. 6, 8. Ebr. 13, 5.

- 27. Al.\* in. Al.\* Verbum-erit.
- 3. Al.\* (alt.) non.

2. Allerdümmste. B: gewißlich unvernünftiger als Jemand. dW: Ja! unv. bin ich als andre Leute. vE: Ich b. wohl unwissender als irgend Einer, u. menschliches Wissen habe ich n. A: der Unwissendste unter d. Männern, u. die Weisheit der Menschen ...  
 3. doch habe ich die Erkenntniß des Heiligen. B: weiß ... Allerheiligsten. dW: und Erk. des Allheiligen nicht erkannt? vE: doch Kenntniß d. Heiligsten habe ich.  
 4. B: ist hinauf in d. H. gefahren u. herabgestiegen? ... Fäuste gesammelt? ... zusammengebunden? ... Erde aufgerichtet? ... Solltest du das wohl wissen können? dW: steigt zum H. ... seine Faust? ... ins

Kleid? B. sehest fest alle Gränzen der Erde? ... wenn du es weißt? vE: hohlen Hände.  
 5. Reden ... er ist ... vE: Aussprüche ... erprobt. dW: Aller Ausspruch.  
 6. B. dW. vE. A: hinzu. dW: du zum Lügner werdest. vE: weil du ein Verfälscher bist!  
 7. vE: Um zwei Dinge bitte ich dich. A: hab ich d. gebeten. dW. A: versag' es (sic) mir n.  
 8. Eitelkeit u. L. B: Lügenworte. dW. vE: Falschheit u. Lügenreden (Lügenwort). B: gib mir aber ... Brots zu essen. dW: laß m. verzehren das Br. meines Bedarfs. vE: das mir zureichende Br. (A: gib mir nur, was ich brauche, mich zu nähren!)

XXX.

Aguris doctrinae variae.

9 ἵνα μὴ πλησθεὶς ψευδῆς γένωμαι καὶ εἴπω·  
 Τίς με ὀρθῶ; ἢ πενηθεὶς κλέψω καὶ ὁμώσω τὸ  
 ὄνομα τοῦ θεοῦ.

10 Μὴ παραδῶς οὐκείτην εἰς χεῖρας δεσπότου,  
 μήποτε καταράσῃται σε, καὶ ἀφανισθῆς.

11 Ἐκγονοῦ κακῶν πατέρα καταράται, τὴν  
 δὲ μητέρα οὐκ εὐλογεῖ· 12 Ἐκγονοῦ κακῶν  
 δίκαιον ἑαυτὸν κρίνει, τὴν δὲ ἔξοδον αὐτοῦ  
 οὐκ ἀπέριψεν· 13 Ἐκγονοῦ κακῶν ὑψηλοῦς  
 ὀφθαλμοῦς ἔχει, τοῖς δὲ βλεφάροις αὐτοῦ ἐπαί-  
 ρεται· 14 Ἐκγονοῦ κακῶν μαχαίρας τοὺς ὀδόν-  
 τας ἔχει καὶ τὰς μύλας τομίδας, ὥστε ἀναλί-  
 σκειν τοὺς ταπεινοὺς ἀπὸ τῆς γῆς καὶ τοὺς  
 πένητας αὐτῶν ἐξ ἀνθρώπων.

15 Τῇ βδέλλῃ τρεῖς θυγατέρες ἦσαν ἀγαπή-  
 σει ἀγαπώμεναι, καὶ αἱ τρεῖς αὐταὶ οὐκ ἐνεμ-  
 πίπλασαν αὐτήν, καὶ ἡ τετάρτη οὐκ ἠρκέσθη  
 εἰπεῖν· Ἰκανόν· 16 ἄδης, καὶ ἔρωσ γυναικός,  
 καὶ τάρταρος, καὶ γῆ οὐκ ἐμπιπλαμένη ὕδατος,  
 καὶ ὕδωρ καὶ πῦρ οὐ μὴ εἴπωσιν· Ἀρκεῖ.

17 Ὀφθαλμὸν καταγελοῶντα πατρός καὶ ἀτι-  
 μάζοντα γῆρας μητρὸς ἐκκολάψαισαν αὐτὸν  
 κόρακες ἐκ τῶν φαράγγων, καὶ καταφάγοισαν  
 αὐτὸν νεοσσοὶ ἀετῶν.

18 Τρία δὲ ἐστὶν ἀδύνατά μοι νοῆσαι, καὶ  
 τὸ τέταρτον οὐκ ἐπιγινώσκω· 19 Ἰγρή ἀετοῦ  
 πετομένου, καὶ ὁδοῦς ὄφρεως ἐπὶ πέτρας, καὶ  
 τριβουῦς νηὸς ποντοπορούσης, καὶ ὁδοῦς ἀνδρός  
 ἐν νεότητι· 20 Τοιαυτὴ ὁδὸς γυναικὸς μοιχα-  
 λίδος, ἢ ὅταν πράξη, ἀπονιψαμένη οὐδὲν φησιν  
 πεπραχέναι ἄτοπον.

9. EX: ἢ πένης γενηθεὶς (F: ἢ πενωθεὶς).

10. EFX: παρ. δῶλον. DEX: καταράσεται.

12. B: δ' ἔξοδ.

14. FX\* (pr.) τῆς. B† (p. ἀναλ.) καὶ κατεσθίειν.

A<sup>2</sup>DEFX (pro ταπ.) ἀσθενεῖς.

15-31, 9. vulgo 24, 50-77.

15. D: βδέλλι. B: ἐνεπίπλασαν.

16. B\* καὶ τάρτ. (ADX†, A<sup>2</sup> inter uncōs). DE: ἐμπιπλαμένη. D: κ. πῦρ κ. ὕδωρ.

17. B: ἐκκόψαισαν. A<sup>1</sup>: αὐτήν ... αὐτήν?

19. DFX: νεῶς.

9. B: damit ich nicht etwa ... es möge leugnen ...  
 den M. m. G. antastien. dW: überfättiget, [dich]  
 verleugne ... verarmet, stehle. (A: falsch schwöre  
 bei ... ?)

10. Verleumde ... bei seinem ... müßtest Sch. tr.  
 dW: Diener. vE: Sklaven. B: daß ... schuldig wer-  
 dest. dW: dich verschuldest. vE: es entgelten müß-  
 test.

9 פֶּן אֶשָּׁבַע וְכַחֲשֵׁיתִי וְאָמַרְתִּי מִי  
 יְהוָה וּפְסֹן-אֲהָרֹשׁ וּגְנַבְתִּי וְתַפְּשֵׁיתִי  
 שֵׁם אֱלֹהֵי :

10 אַל-תִּלְשֵׁן עֶבֶד אֶל-אֲדֹנָיו פֶּן-יַקְלִלְךָ  
 וְאָשַׁמְתָּ :

11 דֹר אָבִיו יַקְלִל וְאֵת-אִמּוֹ לֹא יְבָרֵךְ :

12 דֹר טָהוֹר בְּעֵינָיו וּמִצָּאָתוֹ לֹא

13 רָחֵץ : דֹר מֵה-רָמּוֹ עֵינָיו וְעַפְעָפִיו

14 יַפְשֵׁאוֹ : דֹר חֲרָבוֹת שָׁנָיו וּמֵאֲכָלוֹת

מֵתִלְעֵתָיו לֵאכֹל עַנְיִים מֵאֶרֶץ

וְאֲבִיוֹנִים מֵאָדָם :

15 לְעִלְוָקָה וְשֵׁתִי בְנוֹת הָבָה \* הַב

שְׁלוֹשׁ הַנֶּה לֹא תִשְׁבְּעֶנָּה אַרְבַּע לֹא-

16 אָמְרוּ הוּן : שְׂאוֹל וְעֶזְרָר רַחֵם אֶרֶץ

לֹא-שִׁבְעָה מַיִם וְאֵשׁ לֹא-אָמְרָה הוּן :

17 עֵין וְתִלְעַג לְאֵב וְתִבְז לְיִקְהֵת-

אִם יִקְרוּהָ עֲרַב־יִנְחַל וְיִאֲכַלְוּהָ בְנֵי-

נְשָׂר :

18 שְׁלֹשָׁה הֵמָּה נִפְלְאוֹ מִמֵּנֵי וְאֲרַבָּעַ

19 לֹא יִדְעֻקִּים : דַּרְךְ הַנְּשָׂר וּבְשָׂמִים

דַּרְךְ נַחֲשׁ עַל־יְצוֹר דַּרְךְ-אַנְיָה בְּלִב-

כ יֵם וְדַרְךְ גִּבּוֹר בְּעֵלְמָה : פֶּן דַּרְךְ אִשָּׁה

מִנְאִפֹת אֲכַלָּה וּמִחֲתָה פִיהָ וְאָמְרָה

לֹא-פָעַלְתִּי אֲוֹן :

v. 9. פחה באתנח בנ'א בקמץ

v. 10. אדוניו ק'

v. 14. סגול באתנח

v. 15. פחה באתנח. ib. בנ'א פסוק. ib. ב' זעירא

v. 16. עטר' בקמץ

v. 17. בנ'א ק' רפה

v. 18. וארבעה ק'

v. 19. בנ'א לא מקח

11. B.dW.vE.A: (gibt) ein Geschlecht.

12. dW.A: Unflath. vE: Schmutz.

13. B: dessen M. sehr h. sind ... sich erheben. dW:  
 wie h. f. f. u. erh. f. f. Wimpern!

14. u. Messer für Backenz. dW: um wegzustreifen  
 d. M. von der Erde, u. d. G. unter d. Menschen. vE:  
 aufzustr. d. Bedrängten aus d. L. B: ... daß sie aus  
 d. L., u. d. M. ... wegkommen.

Die besondre Art. Die drei Dinge und das vierte. Der Weg der Ehebrecherin. XXX.

9 \* ich möchte sonst, wo ich zu satt würde, verleugnen und sagen: Wer ist der Herr? oder wo ich zu arm würde, möchte ich stehlen und mich an dem Namen meines Gottes vergreifen.

10 Verrathe den Knecht nicht gegen seinen Herrn, er möchte dir fluchen, und du müßtest die Schuld tragen.

11 Es ist eine Art, die ihrem Vater flucht und ihre Mutter nicht segnet; \* eine Art, die sich rein dünkt und ist doch von ihrem Koth nicht gewaschen; \* eine Art, die ihre Augen hoch trägt und ihre Augenlider empor hält; \* eine Art, die Schwert für Zähne hat, die mit ihren Backenzähnen frist, und verzehret die Elenden im Lande und die Armen unter den Leuten.

15 Der Igel hat zwei Töchter: Bring her, Bring her. Drei Dinge sind nicht zu sättigen, und das vierte spricht nicht: Es ist genug: \* die Hölle, der Frauen verschlossene Mutter, die Erde wird nicht Wassers satt, und das Feuer spricht nicht: Es ist genug.

17 Ein Auge, das den Vater verspottet, und verachtet der Mutter zu gehorchen, das müssen die Raben am Bach aushacken und die jungen Adler fressen.

18 Drei Dinge sind mir zu wunderbarlich, und das vierte weiß ich nicht: \* des Adlers Weg im Himmel, der Schlangen Weg auf einem Felsen, des Schiffes Weg mitten im Meer, und eines Mannes Weg an einer Magd. \* Also ist auch der Weg der Ehebrecherin, die verschlinget und wischet ihr Maul, und spricht: Ich habe kein Uebels gethan.

Hos.13,6. \* ne forte satiatum illiciar ad negandum et dicam: Quis est Dominus? aut egestate compulsus furer, et perjurem nomen Dei mei.

Ex.5,2.Ps.12,5.Job.21,15;Pr.6,30.

Ne accuses servum ad dominum suum, ne forte maledicat tibi, et corruas.

20,20. Generatio, quae patri suo maledicit et quae matri suae non benedicit; \* generatio, quae sibi munda videtur et tamen non est lota a sordibus suis; \* generatio, cujus excelsi sunt oculi et palpebrae ejus in alta surrectae; \* generatio, quae pro dentibus gladios habet et commandit molaribus suis, ut comedat inopes de terra et pauperes ex hominibus.

12,18,25,18.Ps.55,22.Jer.9,8.

Sanguisugae duae sunt filiae, dicentes: Affer, affer! Tria sunt insaturabilia, et quartum quod numquam dicit: Sufficit: \* infernus, et os vulvae, et terra quae non satiat aqua, ignis vero numquam dicit: Sufficit!

Hab.2,5.

27,20.Hab.2,5;Gn.20,18,30,1s.

Oculum, qui subsannat patrem et qui despicit partum matris suae, effodiant eum corvi de torrentibus, et comedant eum filii aquilae.

20,20.Ex.21,15.17.Sir.3,3s.

Tria sunt difficilia mihi, et quartum penitus ignoro: \* viam aquilae in coelo, viam colubri super petram, viam navis in medio mari, et viam viri in adolescentia. \* Talis est et via mulieris adulterae, quae comedit et tergens os suum dicit: Non sum operata malum.

Job.39,27,9,26.

Sap.5,10.

2,16ss.

17. S\* (pr.) eum.  
19. Al.: adolescentula.

9. U.L: ich satt würde. 10. A.A: müßtest. U.L: die Schuld tragen müßtest. 15. A.A: Der Blutigel hat zwei Töchter, die da sprechen: Bring her. 18. U.L: Drei sind.

15. Blutigel ... Bring her! vE: Der Blutsauger. dW: Die Mufa! dW.vE.A: Gib her! dW: [das ist ihr Name.] A: die immer sagen. B.dW.vE: ja (und) Biere sprechen. dW: nie: Genug!

16. dW: die Unterwelt, die Unfruchtbare, die G. welche nie von W. gesättigt wird ... nie sagt: Genug! vE: Verschlossenheit des Muttermundes, die v. W. ungetränkte G. (A: ein geiles Weib?)

17. B.dW: den Gehorsam gegen die M. v. vE: nicht achtet auf den G. der M. B.vE: das werden.

A: sollen die Bachrabben. dW: hacken d. R. des Thales aus.

18. dW: unbegreiflich. vE: zu schwer für mich. A: kann ich nicht begreifen ... versteh ich gar n. B: ja Biere sinds die ich n. dW: u. B. verst. ich n.

19. Jungfrau. (dW: die Spur?) vE: himmelwärts ... zu e. Jungfr. dW: bei der Dirne.

20. B.vE: isset. dW: die Weise ... sie genießt u. w. sich den Mund!

**XXX.** *Aguris doctrinae variae. Lamuelis monita matris regiae.*

21 Διὰ τριῶν σείεται ἡ γῆ, τὸ δὲ τέταρτον οὐ δύναται φέρειν· 22 εἰάν οἰκέτης βασιλεύσῃ, καὶ ἄφρων πλησθῆ σιτίων, 23 καὶ οἰκέτις εἰάν ἐκβάλλῃ τὴν ἐναντίῃς κυρίαν, καὶ μισητὴ γυνὴ εἰάν τύχη ἀνδρὸς ἀγαθοῦ.

24 Τέσσαρα δὲ ἐστὶν ἐλάχιστα ἐπὶ τῆς γῆς, ταῦτα δὲ ἐστὶν σοφώτερα τῶν σοφῶν· 25 οἱ μύρμηκες οἷς μὴ ἔστιν ἰσχύς, καὶ ἐτοιμάζονται θέρους τὴν τροφήν· 26 καὶ οἱ χοιρογρούλλιοι, ἔθνος οὐκ ἰσχυρόν, οἱ ἐποίησαντο ἐν πέτραις τοὺς ἐαυτῶν οἴκους· 27 ἀβασίλευτόν ἐστιν ἡ ἀκρίς, καὶ ἐκστρατεύει ἀφ' ἐνὸς κελύσματος εὐτάκτως· 28 καὶ καλαβώτης χερσὶν ἐρειδόμενος καὶ εὐάλωτος ὢν, κατοικεῖ ἐν ὄχρῳμασιν βασιλέως.

29 Τρία δὲ ἐστὶν ἃ εὐόδως πορεύονται, καὶ τὸ τέταρτον ὃ καλῶς διαβαίνει· 30 σκύννος λέοντος ἰσχυρότερος κτηνῶν, ὃς οὐκ ἀποστρέφεται οὐδὲ καταπτήσσει κτήνος· 31 καὶ ἀλέκτωρ ἐμπεριπατῶν θηλείαις εὐψυχος· καὶ τράγος ἠγούμενος αἰπολλίον· καὶ βασιλεὺς δημογροῶν ἐν ἔθνει.

32 Ἐὰν πρόη σεαυτὸν εἰς εὐφροσύνην καὶ ἐκτείνῃς τὴν χεῖρά σου μετὰ μάχης, ἀτιμασθήσῃ. 33 Ἀμελεγε γάλα, καὶ ἔσται βούτυρον· εἰάν δὲ ἐκπιέξῃς μυκτῆρας, ἐξελεύσεται αἷμα· εἰάν δὲ ἐξέλκῃς λόγους, ἐξελεύσονται κρίσεις καὶ μάχαι.

**XXXI.** Οἱ ἐμοὶ λόγοι εἴρηνται ὑπὸ θεοῦ βασιλέως, χρηματισμὸς δὲν ἐπαίδευσεν ἡ μήτηρ αὐτοῦ.

2 **Τί,** τέκνον, τηρήσεις, τί; Ῥήσεις θεοῦ. Πρωτογενὲς σοὶ λέγω, νιέ· τί, τέκνον ἐμῆς κοιλίας; τί, τέκνον ἐμῶν εὐχῶν; 3 **Μὴ** δῶς γυναιξὶν σὸν πλοῦτον, καὶ τὸν σὸν νοῦν

23. B: οἰκέτης?  
 24. A<sup>2</sup>: [δέ]. B\* (pr.) ἐστιν.  
 27. B: κ. στρατεύει.  
 28. X: ἀσκαλαβώτης. B: βασιλέων.  
 29. B: πορεύεται ... \* τὸ.  
 31. EX† ἐν (α. θηλ.). EFX: εὐψύχως.  
 32. B: ἐν εὐφροσύνη.  
 2. A<sup>2</sup>: Τί τέκνον [τηρήσεις], τί ῥήσεις θεῶ; (ut supra B). EX\* (alt.) τί.  
 3. X: γυναικί. A<sup>1</sup>. σου πλῆτ. (σὸν πλ. A<sup>2</sup>B).

21 תחת שלוש רגזו ארץ ותחת ארבע 21

22 לא-תוכל שאת: תחת עבד פי ימלוך 22

23 וינבל פי ישבע-לחם: תחת שנואה 23

פי תבעל וישפחה ב-תירש גברתה: 24

24 ארבעה הם קטני-ארץ והמה 24

25 כחכמים מחכמים: הנמלים עם לא- 25

26 עז ויכיננו בקוץ לחמם: שפנים עם 26

27 לא-עצום וישומר בסלע ביתם: מלך 27

28 אין לארבה ויצא חצץ כלו: שממית 28

29 בידים שתפש והיא פתיכלי מלך: 29

30 שלשה המה מיטיבי צעד וארבעה 30

31 ולא-ישוב מפני-כל: זרזיר מתננים 31

32 או-תיש ומלך אלקום עמו: 32

32 אם-נבלת בהתנשא ואם-זמות יד 32

33 לפה: פי מיץ חלב יוציא המאה 33

34 ומיץ-אף יוציא דם ומיץ אפים 34

35 יוציא ריב: 35

**XXXI.** דברי למואל מלך משא 35

36 אשר-יסרתו אמו: 36

2 מה-ברי ומה-בר-בטני ומה בר- 2

3 נדרי: אל-תפתן לנשים חילך ודרך-יך 3

v. 21. סגול באתנח v. 29. בנ"א מטיברי

21. B: Unter dreien Dingen ... ja unter vieren, die es n. zu ertr. vermag. dW: hebt ... kann es n. aushalten. vE.A: wird d. E. erschüttert.

22. vE: Sklaven. dW: zu satt wird. B: Brots f. ist. vE: überfett an Nahrung hat.

23. B: unter einer Gehäften. dW: der Verschmähten, die Frau w. vE: Verstoßenen, wenn sie wieder verheirathet ist. dW.vE: der (Sklavin), die ihre Gebieterin verdrängt (hat).

24. vE.A: sehr klein. B: aber sie f. weise, die weislich unterwiesen sind. dW: u. doch w., wohlgelehrt. (vE: weiser als d. Schulweisen?)

25. vE: Wölfchen. dW: Wolf, gar nicht kräftig. B: bereiten ... Brot. vE: besorgen ... Nahrung.

26. dW: Bergmäuse. vE: Springhasen. B.vE: ohnmächtiges. A: kraftloses. dW: gar nicht stark ... Wohnung. vE: Wohnstätte an.

27. B: alle truppenweis. dW: geschaart. vE:



Dreierlei und das Vierte. Die vier kleinen Klugen. Der Mutter Lehre. XXX.

21 Ein Land wird durch Dreierlei unruhig, und das Vierte mag es nicht ertragen:  
22 \* ein Knecht, wenn er König wird;  
23 ein Narr, wenn er zu satt ist; \* eine Feindselige, wenn sie geehlicht wird; und eine Magd, wenn sie ihrer Frauen Erbe wird.

24 Vier sind klein auf Erden, und klüger  
25 denn die Weisen: \* die Ameisen, ein schwaches Volk, dennoch schaffen sie im  
26 Sommer ihre Speise; \* Kaninchen, ein schwaches Volk, dennoch legt es sein Haus  
27 in den Felsen; \* Heuschrecken haben keinen König, dennoch ziehen sie aus ganz mit  
28 Haufen; \* die Spinne wirkt mit ihren Händen, und ist in der Könige Schlössern.

29 Dreierlei haben einen feinen Gang, und  
30 das Vierte gehet wohl: \* der Löwe, mächtig unter den Thieren, und kehrt nicht um  
31 vor jemand; \* ein Wind von guten Tenden; und ein Widder; und ein König, wider den sich niemand darf legen.

32 Hast du genarret und zu hoch gefahren und Böses vorgehabt, so leg die Hand  
33 aufs Maul. \* Wenn man Milch stößt, so machet man Butter daraus; und wer die Nase hart schnäuzet, zwingt Blut heraus; und wer den Zorn reizet, zwingt Hader heraus.

**XXXI.** Dieß sind die Worte des Königs Lamuel, die Lehre, die ihn seine Mutter lehrte.

2 Ach mein Auserwählter, ach du Sohn meines Leibes, ach mein gewünschter Sohn,  
3 \* laß nicht den Weibern dein Vermögen,

31. A.A: Windhund. U.L: der König.

19,10. Per tria movetur terra, et quar-  
21 tum non potest sustinere: \* per  
22 servum, cum regnaverit; per stultum, cum saturatus fuerit cibo; \* per  
23 odiosam mulierem, cum in matrimo-  
Dt.21,15s. nio fuerit assumpta; et per ancillam,  
Gen.16,3s. cum fuerit haeres dominae suae.

Quatuor sunt minima terrae, et  
24 ipsa sunt sapientiora sapientibus:  
6,6—8. \* formicae, populus infirmus, qui  
10,5. praeparat in messe cibum sibi; \* le-  
Ps.104,18. puscus, plebs invalida, qui collocat  
6,7.Ap.9,11. in petra cubile suum; \* regem locusta  
27 non habet, et egreditur universa per  
28 turmas suas; \* stellio manibus niti-  
28 tur, et moratur in aedibus regis.

Tria sunt quae bene gradiuntur,  
29 et quartum quod incedit feliciter:  
Mich.5,7. \* leo fortissimus bestiarum, ad nul-  
30 lius pavebit occursum; \* gallus suc-  
31 cinctus lumbos; et aries; nec est  
Ecc.8,4. rex, qui resistat ei.

Est qui stultus apparuit, post-  
32 quam elevatus est in sublime; si enim intellexisset, ori suo imposuis-  
Mich.7,16. set manum. \* Qui autem fortiter  
Job.39,31. premit ubera ad eliciendum lac, ex-  
15,18. primit butyrum; et qui vehementer  
30,1. emungit, elicit sanguinem; et qui provocat iras, producit discordias.

Verba Lamuelis regis, vi-  
31 sio, qua erudivit eum mater sua.

4,3. Quid, dilecte mi, quid, dilecte uteri  
Dt.17,17. mei, quid, dilecte votorum meorum?  
1Rg.11,1s. \* Ne dederis mulieribus substantiam  
Mt.14,7. 3

25. Al.: quae praeparant. Al.: cib. suum.  
31. Al.\* rex (S: et rex, cui non est qui ...).  
32. Al.: apparuerit. Al.\* suo.

sämtlich heerweise. A: schaarenweise zusammen.  
28. dW: die Eidechse fängt m. den H. vE: greißt.  
vE.A: in den Palästen (des Königs). dW: Königs-P.  
29. B: Tritt, ja viere gehen w. dW: schönen Schritt ... schönen Gang. vE: stattlichen Schr.  
30. dW.vE.A: der Held. dW: er weicht v. Niemand zurück.  
31. Windhund ... Voc. B: der K., wider den N. aufstehen kann. A: dem N. widersteht. dW: das Tende-geürtete [Streitross]. vE: der an den L. Geg. dW.vE: (der) K. mit seinem Volke (bei ihm).  
32. B: in dem daß du dich erhoben hast, u. hast was vorgenommen. dW: Wenn du thörlich warest in Ue-

bermuth u. [Wöses] fannest. vE: th. gehandelt, indem du dich stolz erhobest, dann, wenn du zur Besinnung kommst ...?  
33. Denn wenn. B: M. presset ... die N. presset. dW: Druck der M. gibt ... Druck d. N. vE: das Stoßen ... St. an den 3.  
1. die Aussprüche, die ihn ... dW.A: B. an Lamuel, den König? vE: Lehren für ...? dW.vE: Sprüche.  
2. B: Was ist's, mein Sohn? ... S. meiner Gelübde? dW: Was, mein ... [soll ich dir sagen]? (vE: Nein!)  
3. gib. dW.vE: deine Kraft hin.

## XXXI.

## Lamuelis monita matris regiae.

καὶ βίον εἰς ὑστεροβουλίαν. 4 Μετὰ βουλῆς πάντα ποιεῖ, μετὰ βουλῆς οἴνοποτει. Οἱ δυνάσται θυμῶδεις εἰσίν, οἴνον μὴ πινέτωσαν, 5 ἵνα μὴ πίνοντες ἐπιλάθωνται τῆς σοφίας, καὶ ὀρθὰ κρίνειν οὐ μὴ δύνωνται τοὺς ἀσθενεῖς. 6 Δίδοτε μέθην τοῖς ἐν λύπαις, καὶ οἴνον πίνειν τοῖς ἐν ὀδύναϊς, 7 ἵνα ἐπιλάθωνται τῆς πένιας, καὶ τῶν πόνων μὴ μνησθῶσιν ἔτι. 8 Ἄνοιγε σὸν στόμα λόγῳ θεοῦ, καὶ κρίνε πάντα ὑγιῶς. 9 Ἄνοιγε σὸν στόμα καὶ κρίνε δικαίως, διακρίνε δὲ πένητα καὶ ἀσθενῆ.

10 Γυναῖκα ἀνδρείαν τίς εὐρήσει; Τιμιωτέρα δὲ ἐστὶν λίθων πολυτολῶν ἢ τοιαύτη. 11 Θαρσεῖ ἐπ' αὐτήν ἢ καρδία τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς· ἢ τοιαύτη καλῶν σκύλων οὐκ ἀπορήσει. 12 Ἐνεργεῖ γὰρ τῷ ἀνδρὶ ἀγαθόν, καὶ οὐ κακόν, πάντα τὸν βίον. 13 Μηρομένη ἔρια καὶ λίνον ἐποίησεν εὐχρησता ταῖς χερσὶν αὐτῆς. 14 Ἐγένετο δὲ ὡσεὶ ναῦς ἐμπορευομένη μακρόθεν, συνάγει δὲ αὐτῆς τὸν βίον. 15 Καὶ ἀνίσταται ἐκ νυκτῶν καὶ ἔδωκεν βρώματα τῷ οἴκῳ καὶ ἔργα ταῖς θεραπαίναις. 16 Θεωρήσασα γεώργιον ἐπρίατο· ἀπὸ δὲ καρπῶν χειρῶν αὐτῆς κατεφύτευσεν κτήμα. 17 Ἀναζωσαμένη ἰσχυρῶς τὴν ὄσφυν αὐτῆς ἤρεισεν τοὺς βραχίονας αὐτῆς εἰς ἔργον. 18 Ἐγεύσατο δὲ ὅτι καλόν ἐστὶν τὸ ἐργάζεσθαι, καὶ οὐκ ἀποσβέννυται ὄλην τὴν νύκτα ὁ λύχνος αὐτῆς. 19 Τὰς χεῖρας αὐτῆς ἐκτείνει ἐπὶ τὰ συμφέροντα, τοὺς δὲ πῆγεις αὐτῆς εὐρίδει εἰς ἄτρακτον.

3. A<sup>1</sup>: ὑστεροβουλίαν.

4. B† (p. οἴνον) δὲ.

5. B: κρίναι. X† (p. δύν.) πάντας.

6. EFX: Δότε. X: Δ. οἴνον.

8. EFX: Υἱέ, ἄνοιγε. EX: πάντα ὑγ.

10-31. vulgo 29,28-49.

11. EX: Θαρήε. A<sup>2</sup>B: ἐπ' αὐτῆ (ἐπ' αὐτήν A<sup>1</sup>EX).

X\* καλῶν (A<sup>2</sup> uncis incl.).

12. B: ἀνδρὶ εἰς ἀγαθὰ (\* καὶ ἔ κακόν) π. τ. β.

13. B: εὐχρηστον.

14s. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). FX\* (alt.) δὲ. X: ἐαυτῆς (B: αὐτή). A<sup>1</sup>: πλῆτον (πλῆτον etiam FX; βίον A<sup>2</sup>B), καὶ ἀνίστ. ἐκ νυκτῶν. Καὶ ...

18. B: Καὶ ἐγεύσ. BEFX\* δὲ. B: ὁ λύχν. αὐτ. ὄλ. τὴν νύκτα.

19. B: Τὰς πῆγεις αὐτῆς ἐκτ. ἐπὶ τὰ συμφ., τὰς δὲ χεῖρας ...

4 לַמְחֹת מְלָכִין: אֶל לְמַלְכִים. לְמוֹאֵל  
אֶל לְמַלְכִים שְׁתוּ-יַיִן וְלָרוֹזְזִים אִוּ  
ה שָׁכַר: פֶּן-יִשְׁתָּה וְיִשְׁכַּח מִחֻקֶּךָ  
6 וְיִשְׁנָה דִין פֶּל-בְּנֵי-עַנִי: תְּנוּ-שָׁכַר  
7 לְאוֹבֵד יַיִן לְמַרִי נַפְשׁ: יִשְׁתָּה  
וְיִשְׁכַּח רִישׁוֹ וְעַמְלוֹ לֹא יִזְכַּר-עוֹד:  
8 שְׂתַח-פִּיךָ לְאֱלֹם אֶל-דִּין פֶּל-בְּנֵי  
9 חֲלוֹף: שְׂתַח-פִּיךָ שְׁפֹט-צַדִּיק וְדִין  
עַנִי וְאַבְיוֹן:

1 אֲשֶׁת-חַיִל מִי יִמְצָא וְרָחֵק מִשְׁפָּנִים  
11 מִכְרָה: בֶּטַח בָּהּ לֵב בַּעֲלָהּ וְשִׁלָּל  
12 לֹא יַחֲסֵר: גְּמַלְתָּהּ טוֹב וְלֹא-רַע כֹּל  
13 יָמֵי חַיֶּיהָ: דַּרְשָׁה צָמַר וּפְשָׁתִים  
14 וְתַעֲשֵׂ בְחַפְץ כַּפִּיהָ: הֵיטָה כַּאֲנִיּוֹת  
טו סוֹחֵר מִמְרָחֵק תָּבִיא לַחֲמָה: וְתַקֵּם  
בְּעוֹד לַיְלָה וְתַתְּ-טַרְף לְבֵיתָהּ וְחֵק  
16 לְנַעֲרֹתֶיהָ: זָמְמָה שָׂדֵה וְתַקְחָהּ  
17 מִפְּרֵי כַפִּיהָ נִטְעַ כָּרִם: חֲגָרָה בְּעוֹז  
18 מִתְּנִיָּה וְתַאֲמִץ זְרוּעֹתֶיהָ: טַעַמָּה פִּי-  
19 טוֹב סוֹחֵרָה לֹא-יִכְבֶּה בְּלִיל נְרָה: יָדֶיהָ  
שִׁלְחָה בְּפִישׁוֹר וְכַפִּיהָ תִמְכּוּ פִלְךָ:

v. 4. אר ק' בנ"א בשורק. ib. בנ"א בדגש.

v. 16. נטעה ק'.

v. 18. בלילה ק'.

3. dW: noch keine W. den Königs-Verberberinnen? vE: noch dein Verfahren denen hin, welche K. verderben?

4. B: Es sei ferne von den ... u. von d. F. das Verlangen nach ... dW: F. seib v. K. ... Gang zu ... vE: Nicht für K. ... ziemt sich ... Regenten der K.

5. B: daß man nicht etwa ... dessen was verordnet ist ... Rechtsfache. dW: damit er ... das Gesetz ... verkehre das Recht aller Söhne des Glends. vE: Er möchte sonst ... K. aller Bedrängten beugen.

6. B: verloren gehen. dW: dem Unglücklichen ... dem Herzbetrübten. vE: Kummervollen.

7. B.dW.vE: vergesse f. Armuth.

8. B: vor denen man vorbeigeht? dW: nachgelassenen Kinder? vE: wider den St. im Gericht gegen alle Geschübertreter?

9. dW: führe die Sache. vE: schaffe Gerechtigkeit u. Recht dem Bedrängten u. A.

10. köstliche. B: Wer ... antrifft, deren Werth ist

und gehe die Wege nicht, darinnen sich  
 4 die Könige verderben. \* Nicht den Kö-  
 nigen, Lamuel, gib den Königen nicht  
 Wein zu trinken, noch den Fürsten star-  
 5 kes Getränk: \* sie möchten trinken und  
 der Rechte vergessen, und verändern die  
 6 Sache irgend der elenden Leute. \* Gebt  
 starkes Getränk denen, die umkommen  
 sollen, und den Wein den betrübten  
 7 Seelen, \* daß sie trinken und ihres  
 Glends vergessen, und ihres Unglücks nicht  
 8 mehr gedenken. \* Thue deinen Mund  
 auf für die Stummen, und für die Sache  
 9 aller, die verlassen sind. \* Thue deinen  
 Mund auf und richte recht, und räche  
 den Glenden und Armen.

10 Wem ein tugendsames Weib bescheret  
 ist, die ist viel edler denn die köstlichsten  
 11 Perlen. \* Ihres Mannes Herz darf sich  
 auf sie verlassen, und Nahrung wird ihm  
 12 nicht mangeln. \* Sie thut ihm Liebes,  
 13 und kein Leides sein Lebelang. \* Sie  
 gehet mit Wolle und Flachß um, und  
 14 arbeitet gerne mit ihren Händen. \* Sie  
 ist wie ein Kaufmannschiff, das seine  
 15 Nahrung von ferne bringt. \* Sie stehet  
 des Nachts auf und gibt Futter ihrem  
 16 Hause, und Essen ihren Dirnen. \* Sie  
 denkt nach einem Acker und kauft ihn,  
 und pflanzt einen Weinberg von den  
 17 Früchten ihrer Hände. \* Sie gürtet ihre  
 18 Lenden fest, und stärkt ihre Arme. \* Sie  
 merkt, wie ihr Handel Frommen bringt;  
 ihre Leuchte verlöschet des Nachts nicht.  
 19 \* Sie strecket ihre Hand nach dem Rocken,  
 und ihre Finger fassen die Spindel.

4. 6. A.A: starke Getränke (U.L: stark Ge-  
 tränke). 18. A.A: verlißt.

weit über die P. dW: Ein wackeres W., wer findet  
 es? Ueber P. geht ihr W. vE: braves ... Weit über  
 P. reicht ...

11. Gewinn. B: Chemanns H. vertrauet ... Aus-  
 beute. dW: Ihr vertr. das H. ihres M., und an  
 Beute fehlt es ihm n.

12. ihr Lebenl. B: beweiset ihm Gutes u. f. Bö-  
 ses. dW: th. ihm G. u. nichts B. vE: erzeugt ... nie  
 B. A: vergilt. B.dW.vE.A: alle (die) Tage ihres  
 Lebens.

13. B: fragt nach ... dW.vE: sorgt für. A: sucht  
 sich. B: arb. mit Lust ihrer H. vE: m. geschäftigsten  
 Händen? dW: schafft nach ihrer H. L.

14. B.dW: (die) Kaufmannschiffe. vE: den Han-  
 delsch. gleich. B: sie br. ihr Brot herbei aus der

tuam, et divitias tuas ad delendos re-  
 ges. \* Noli regibus, o Lamuel, noli 4  
 regibus dare vinum, quia nullum  
 secretum est, ubi regnat ebrietas,  
 5 \* et ne forte bibant et obliviscantur  
 5 judiciorum, et mutent causam filio-  
 rum pauperis. \* Date siceram moeren- 6  
 tibus, et vinum his qui amaro sunt  
 animo: \* bibant et obliviscantur 7  
 egestatis suae, et doloris sui non  
 recordentur amplius. \* Aperi os 8  
 8 tuum muto et causis omnium filio-  
 rum qui pertranseunt. \* Aperi os 9  
 9 tuum, decerne quod justum est, et  
 Job.29,12. judica inopem et pauperem.

Est.3,15.E.  
 5,22r.28,7.

Mt.27,31.

Ps.58,2.

Job.29,12.

12,4,18,22.  
 Sir.7,19,25,  
 11,26,2,18.  
 40,19.

Sir.26,1ss.

27,27.

Mulierem fortem quis inveniet? 10  
 Procul et de ultimis finibus pretium  
 ejus. \* Confidit in ea cor viri sui, 11  
 et spoliis non indigebit. \* Reddet 12  
 12 ei bonum, et non malum, omnibus  
 diebus vitae suae. \* Quaesivit lanam 13  
 et linum, et operata est consilio ma- 14  
 num suarum. \* Facta est quasi na- 14  
 vis institoris, de longe portans pa-  
 nem suum. \* Et de nocte surrexit 15  
 deditque praedam domesticis suis et  
 16 cibaria ancillis suis. \* Consideravit 16  
 agrum et emit eum; de fructu ma-  
 num suarum plantavit vineam. \* Ac- 17  
 cinxit fortitudine lumbos suos, et  
 18 roboravit brachium suum. \* Gusta- 18  
 vit, et vidit, quia bona est negotiatio  
 ejus; non extinguetur in nocte lucerna  
 ejus. \* Manum suam misit ad fortia, 19  
 et digiti ejus apprehenderunt fusum.

3. R: vias tuas. 7. S: ut bibant.

9. Al.: vindica inop. 18. Al.\* et vidit.

Ferne. dW.vE: von F. her br. f. ihre M.

15. auf, wenns noch Nacht ist ... u. das Ge-  
 setze ... B: Sveise ... das bescheidene Theil? dW:  
 das Tagwerk. vE: zu essen ihren Hausgenossen, u. d.  
 L. ihren Mägden.

16. B: bekommt ihn. dW: sinnet auf Feld u. er-  
 langt es. vE: ersah sich ein Grundstück u. erwirbt es  
 sich; v. dem Erwerb ... legt sie ... an.

17. mit Kraft. B: Stärke ... machet ... steif. vE:  
 strengt ... an.

18. B: daß ihr H. gut sei. dW: schmeckt, wie g.  
 ihr Erwerb. vE: fühlt ... es mit ihrer Gewinnung  
 geht. A: ihr Geschäft ist!

19. dW.vE: (Ihre Hände legt sie an den) Spinn-  
 rothen.

## XXXI.

Lamuelis monita matris regiae.

20 Χεῖρας δὲ αὐτῆς διήνοιξεν πένητι, καρπὸν δὲ ἐξέτεινεν πτωχῶ. 21 Οὐ φροντίζει τῶν ἐν οἴκῳ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς ὅταν που χρονίῃ· πάντες γὰρ οἱ παρ' αὐτῆς ἐνδιδύσκονται. Δισσὰς 22 χλαίνας ἐποίησεν τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς, ἐκ δὲ βύσσου καὶ πορφύρας ἑαυτῇ ἐνδύματα.

23 Περιβλεπτός δὲ γίνεται ἐν πύλαις ὁ ἀνὴρ αὐτῆς, ἦνίκα ἂν καθίσῃ ἐν συνεδρίῳ μετὰ τῶν πρεσβυτέρων τῆς γῆς. 24 Σινδόνας ἐποίησεν καὶ ἀπέδοτο, περιζώματα δὲ τοῖς Χαναταῖσι. 25 Ἰσχὺν καὶ εὐπρέπειαν ἐνεδύσατο, καὶ ἠψόφρανη ἐν ἡμέραις ἐσχάταις. 26 Στόμα αὐτῆς διήνοιξεν προσεχόντως καὶ ἐνόμως, καὶ τάξιν ἐστελλάτο τῇ γλώσσει αὐτῆς. 27 Στεγναὶ διατριβαὶ οἴκων αὐτῆς· οἶτα δὲ ὀκνηρὰ οὐκ ἔφαγεν.

Στόμα δὲ αὐτῆς ἀνοίγει σοφῶς καὶ νομοθέσμως, ἣ δὲ ἐλεημοσύνη αὐτῆς 28 ἀνέστησεν τὰ τέκνα αὐτῆς, καὶ ἐπλούτησαν· καὶ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς ἤνεσεν αὐτήν. 29 Πολλὰ θυγατέρες ἐκτίσαντο πλοῦτον, πολλὰ ἐποίησαν δυνατὰ· σὺ δὲ ὑπέρκεισαι καὶ ὑπερῆρας πάσας. 30 Ψευδεῖς ἀρέσκειαί, καὶ μάταιον κάλλος γυναικός· γυνὴ γὰρ συνετὴ εὐλογεῖται, φόβον δὲ κυρίου αὐτὴ αἰνεῖτω. 31 Δότε αὐτῇ ἀπὸ καρπῶν χειλέων αὐτῆς, καὶ αἰνεῖσθω ἐν πύλαις ὁ ἀνὴρ αὐτῆς.

21s. B: φροντίζει. A<sup>2</sup>: χιονίζει. A<sup>2</sup>EX: παρ' αὐτῆς. B: ἐνδεδυμένοι εἰσὶ. A<sup>2</sup>: ἐνδιδύσκονται δισσά. Χλαίνας κτλ. X† (p. Δισσ.) στολὰς καὶ. 22. X\* δὲ. 23. B: ὁ ἀνὴρ αὐτ. ἐν πύλ. ... συνεδρ. μετὰ τῶν γερόντων κατοίκων (EX: τῶν κατοικούντων) τῆς γῆς. 24. EX† (p. ἀπέδ.) τοῖς Φοίνιξιν. B: ἀπέδοτο περιζ. (\* δὲ) τοῖς X. EX: καὶ περιζ. τοῖς X. 25. et 26. B transpon. 25. B: εὐφρ. 26. A<sup>2</sup>: προσεχόντως. 27s. FX: οἴκῳ. B: ἔφαγε. Τὸ στόμα δὲ ἀνοίγ. A<sup>2</sup>: [Στόμα δὲ ... ἐλεημ. αὐτῆς.] Ἀνέστησαν τὰ τ. (Ἀνέστησαν etiam FX). 29. EX (pro ἐκτίσ.) ἐποίησαν. A<sup>2</sup>B (pro δυνατὰ A<sup>1</sup>EX) δύναμιν (Al.: πλῆτον). F\* σὺ δὲ. B\* καὶ (AFX†). A<sup>2</sup>: [καὶ ὑπερῆρας]. 30. EFX: κάλλος γυναικός (DFX\* γυναικός) ἢ ἐστὶν ἐν σοί. A<sup>2</sup> (pro συνετῇ) εὐσεβῆς... [φόβ... αἰνεῖτω]. 31. A<sup>2</sup>F (pro χειλ.) χειρῶν. X† (in f.) ὅτι ὁδοὶ ἀνδρὸς πρὸ προσώπῃ αὐτῆς πορεύονται, καὶ κατορθώσασιν αὐτῷ τὸν αἰῶνα τῶν αἰώνων.

Subscr. AD: Παροιμίαι Σολομῶντος (D† παρὰ ἐβδομήκοντα).

כ כפפה פרשה לעני יודיה שלחה כ  
21 לאביון: לא-תירא לבייתה משלג כי  
22 כל-בייתה לבש שנים: מרבדים  
עשתה-לה שש וארגמן לבושה:  
23 נודע בשערים בעלה בשבתו עם-  
24 זקני-ארץ: סדיו עשתה ותמכר  
כה זחזור נתנה לפני: עוז-והדר  
26 לבושה ותשתק ליום אחרון: פיה  
פתחה בחכמה ותורת-חסד על-  
27 לשונה: צופיה תילכות ביתה וליחס  
עצלות לא תאכל:  
28 קמו בניה ויאשריה בעלה  
29 ויהללה: רבות בנות עשו חיל  
ל ואת עליית על-פלנה: שקר תחן  
ותבל היפי אשה וראת-יהיה היא  
31 תתהלל: תנו-לה מפרי ידיה ויהללה  
בשערים מעשיה:

בנ' א עז 25. v.  
הליכות קרי ונ' א 27. v.

20. Hand ... Hände. vE: r. ihren Arm. A: öffnet ihre Hand ... streckt ihre Hände nach b. D. aus.

21. dW: n. für ihr H. den Sch. vE: sich n. vor Sch. für ihre Hausgenossen. B: ist mit doppelten Kl. gefleidet. (dW: befl. m. Karmesin? vE: alle ihre H. haben karmesinrothe Kleider?) A: Hausleute sind dopp. gefl.

22. feine Baumwolle. B: Leppiche, fein Leinen? A: weiße Leinwand? dW: Byffus. vE: in feinem baumwollenen u. in purpurfarbigem Zeuge ist f. gefleidet.

23. B: Ghemann ist bekannt. dW: gefaunt. vE: Geschäft ... Sitzung hat mit ... A: Rätthen.

24. B: fein Linnen? dW.vE.A: Hemden (fertiget)

20 \* Sie breitet ihre Hände aus zu dem Armen, und reicht ihre Hand dem Dürftigen.

21 \* Sie fürchtet ihres Hauses nicht vor dem Schnee; denn ihr ganzes Haus hat zwiefache Kleider. \* Sie macht ihr selbst Decken; weiße Seide und Purpur ist ihr Kleid.

23 Ihr Mann ist berühmt in den Thoren, wenn er sitzt bei den Ältesten des Landes.

24 \* Sie macht einen Rock und verkauft ihn; 25 einen Gürtel gibt sie dem Krämer. \* Ihr Schmuck ist, daß sie reinlich und fleißig

26 ist; und wird hernach lachen. \* Sie thut ihren Mund auf mit Weisheit, und auf

27 ihrer Zunge ist holdselige Lehre. \* Sie schauet, wie es in ihrem Hause zugehet, und isset ihr Brot nicht mit Faulheit.

28 Ihre Söhne kommen auf und preisen 29 sie selig; ihr Mann lobet sie. \* Viele Töchter bringen Reichthum: du aber über-

30 triffst sie alle. \* Lieblich und schön sein ist Nichts: ein Weib, das den Herrn

31 fürchtet, soll man loben. \* Sie wird gerühmt werden von den Früchten ihrer Hände, und ihre Werke werden sie loben in den Thoren.

22. A.A: sich selbst.

sie ... an den (die) Kananiter.

25. Stark u. zierlich ist ihr Kleid; sie lachet des künftigen Tages. B: Stärke u. Herrlichkeit. dW: Kraft u. Würde ist ihr Gewand, und ... kommenden T. vE: In Ruhm u. Schmuck ist sie gekleidet, so l. s. der Zukunft entgegen. A: Kraft u. Anmuth?

26. B: das Gesetz der Liebe. A: Milde. dW: der Anmuth Lehre? vE: lehrende Liebe?

27. B: gibt Achtung auf die Gänge ihres H. dW: beobachtet d. Wege. vE: wachet auf d. Lebensweise ihrer Hausgenossen! A: hat Acht auf den Wandel ihres H. B: isset n. das Br. der F. dW: Trägheit. vE: müßiges Br. A: ist ihr Br. n. müßig.

28. dW.vE: treten auf u. pr. sie; ihr M., u. l. sie.

\* Manum suam aperuit inopi, et 20 palmas suas extendit ad pauperem.

\* Non timebit domui suae a frigori- 21 bus nivis; omnes enim domestici ejus vestiti sunt duplicibus. \* Stragulatam 22 vestem fecit sibi; byssus et purpura indumentum ejus.

v.31.Job.29, 7ss.5,4. Nobilis in portis vir ejus, quando 23 sederit cum senatoribus terrae. \* Sin- 24

Act.9,39. donem fecit et vendidit, et cingulum tradidit Chananaeo. \* Fortitudo et 25

1Pt.3,3ss. decor indumentum ejus, et ridebit in die novissimo. \* Os suum aperuit 26

Tit.2,3. sapientiae, et lex clementiae in lingua ejus. \* Consideravit semitas domus 27

2Th.3,10. suae, et panem otiosa non comedit.

Surrexerunt filii ejus et beatissimi- 28 mam praedicaverunt; vir ejus, et laudavit eam. \* Multae filiae congre-

29 gaverunt divitias: tu supergressa es universas. \* Fallax gratia et vana 30

11,22. est pulchritudo: mulier timens Dominum ipsa laudabitur. \* Date ei 31

Mr.14,9. de fructu manuum suarum; et laudent eam in portis opera ejus.

v.23;(Act.9, 36.1Tm.2,10.

29. St sibi (a. div.).

A: Kinder kommen empor.

29. waren tugendsam. B: Viel sind der T. die tug. gehandelt haben ... hast s. a. überstiegen. dW: handeln wacker. vE: Schon v. Weiber betrogen sich brav ... hast s. a. übertroffen.

30. B: Die Anmuthigkeit ist Falschheit, u. b. Schönheit ist Eitelkeit. dW: Täuschung ist die Anmuth ... ein gottesfürchtiges W. muß m. l. vE: Trug ... Dunst ... verdient Lob. A: Betrüglich ... eitel ... wird gelobt werden.

31. B.dW.A: Gebet ihr v. der Frucht ... vE: Gestattet! B: u. laffet ... sie loben. dW: Es loben sie... (vE: Man rühme ... ihre Thaten?)

I Ω B.

א י ו ב

**I.** Ἄνθρωπος ἦν ἐν χώρᾳ τῆς Ἀνσίτιδι, ᾧ ὄνομα Ἰώβ, καὶ ἦν ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος ἀμειπτος, δίκαιος, ἀληθινός, θεοσεβής, ἀπεχόμενος ἀπὸ παντὸς πονηροῦ πράγματος. <sup>2</sup> Ἐγένοντο δὲ αὐτῷ υἱοὶ ἐπὶ τὰ καὶ θυγατέρες τρεῖς. <sup>3</sup> Καὶ ἦν τὰ κτήνη αὐτοῦ πρόβατα ἑπτακισχίλια, κάμηλοι τριεχίλιοι, ζεύγη βοῶν πεντακόσια, ὄνοι θήλειαι νομάδες πεντακόσιοι, καὶ ὑπηρεσία πολλὴ σφόδρα, καὶ ἔργα μεγάλα ἦν αὐτῷ ἐπὶ τῆς γῆς· καὶ ἦν ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος εὐγενῆς τῶν ἀφ' ἡλίου ἀνατολῶν.

<sup>4</sup> Συμπορευόμενοι δὲ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ πρὸς ἀλλήλους ἐποίουν πότον καθ' ἑκάστην ἡμέραν, συμπαραλαμβάνοντες ἅμα καὶ τὰς τρεῖς ἀδελφὰς αὐτῶν, ἐσθίειν καὶ πίνειν μετ' αὐτῶν. <sup>5</sup> Καὶ ὡς ἂν συνετελέσθησαν αἱ ἡμέραι τοῦ πότου, ἀπέστειλεν Ἰώβ καὶ ἐκαθάριζεν αὐτούς, ἀνιστάμενος τὸ πρωί, προσέφερέν τε θυσίας περὶ αὐτῶν κατὰ τὸν ἀριθμὸν αὐτῶν, καὶ μόσχον ἓνα περὶ ἁμαρτίας ὑπὲρ τῶν ψυχῶν αὐτῶν. Ἔλεγεν γάρ Ἰώβ· Μήποτε οἱ υἱοὶ μου ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῶν κακὰ ἐνενόησαν πρὸς τὸν θεόν. Οὕτως ἐποίει Ἰώβ πάσας τὰς ἡμέρας αὐτῶν.

<sup>6</sup> Καὶ ἐγένετο ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη, καὶ ἦλθον οἱ ἄγγελοι τοῦ θεοῦ παραστήναι ἐνώπιον τοῦ κυρίου, καὶ ὁ διάβολος ἦλθεν μετ' αὐτῶν. <sup>7</sup> Καὶ εἶπεν ὁ κύριος πρὸς τὸν διάβολον· Πόθεν παραγέγονας; Καὶ ἀποκριθεὶς ὁ διάβολος τῷ κυρίῳ εἶπεν· Περιελθὼν τὴν γῆν καὶ ἐμπεριπατήσας τὴν ὑπ' οὐρανὸν πάρεμι. <sup>8</sup> Καὶ εἶπεν

1. B† (p. Ἄνθρ.) τις. F: ἐν γῆ Οὐς, Ἰώβ ὄν. αὐτῷ. B: ἀληθ. ἀμειπτ. δίκ. θεοσ. A<sup>2</sup> (bis) † (a. ἀληθ. et θεοσ.) καὶ. 3. B: κάμ. τριεχίλιοι, ζ. β. πεντακόσιοι (?), θήλ. ὄνοι νομ. πεντακόσιοι. A<sup>2</sup>FX† (a. ὄνοι) καὶ. 4. B: ἐποιῶσαν. F: ἑκαστον τὴν ἑαυτῆς ἡμέραν. A<sup>2</sup>: [ἅμα]. 5. B: ἀπέστειλεν ... τὸ πρ. καὶ προσέφερε περὶ αὐτῶν θυσ. ... περὶ τῶν ψυχ. ... ἐν τῇ διανοίᾳ ... \* τὸν ... † (p. Οὐτ.) ἐν (AEX\*) ... \* (ult.) αὐτῶν (AFX†, A<sup>2</sup> inter uncōs). EX: ἀνισταμένους. EFX: καὶ προσφέρων. F\* n. μόσχ. - ψ. αὐτῶν. A<sup>2</sup>F† (p. υἱ. μσ) ἡμαρτον καὶ. A<sup>1</sup>\* (ult.) Ἰώβ (A<sup>2</sup>B†). 6. E\* ὡς (X pon. a. ἐγέν.). B† (a. ἦλθον) ἰδὲ. F: υἱοὶ τῶ θεῶ. A† (in f.) περιελθὼν τὴν γῆν καὶ ἐμπεριπατήσας τὴν ὑπ' οὐρανὸν (B\*). 7. B: κύρ. τῷ διαβόλῳ.

**I.** אִישׁ הָיָה בְּאֶרֶץ-עֵוִץ אִיּוֹב שְׁמוֹ וְהָיָה הָאִישׁ הַהוּא תָם וְיָשָׁר וְיָרֵא אֱלֹהִים וְסָר מֵרַע: וַיִּוָּלְדוּ לוֹ שְׁבַע בָּנִים וְשְׁלוֹשׁ בָּנוֹת: וַיְהִי מִקְנֵהוּ שְׁבַע עֶת אֶלְפֵי-צֹאן וְשִׁלְשַׁת אֶלְפֵי גַמְלִים וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת צֶמֶד-בָּקָר וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת אֶתְּוֹנוֹת וְעֶבְדָּה רַבָּה מֵאֵד וַיְהִי הָאִישׁ הַהוּא גָדוֹל מִכָּל-בְּנֵי-קֶדֶם:

וַהֲלָכוּ בָנָיו וַעֲשֵׂה מִשְׁתֵּה בֵּית אִישׁ יוֹמוֹ וְשָׁלְחוּ וַקְרָאוּ לְשִׁלְשַׁת אֶחָיוֹתֵיהֶם לֵאמֹר: וְלִשְׁתּוֹת עִמָּהֶם: וַיְהִי כִּי הִקְיֹפוּ יָמָיו הַמִּשְׁתֵּה וַיִּשְׁלַח אִיּוֹב וַיִּקְדָּשׁם וְהִשְׁפִּים בַּבָּקָר וְהִקְעִלָה עֲלוֹת מִסֶּפֶר כָּלֶם כִּי אָמַר אִיּוֹב אֱלֹהֵי חַטָּאוֹת בָּנֵי וַיְבָרְכוּ אֱלֹהִים בְּלִבְבָם כִּכְהָ יַעֲשֶׂה אִיּוֹב כָּל-הַיָּמִים:

וַיְהִי הַיּוֹם וַיִּבְלָאוּ בְּנֵי הָאֱלֹהִים לְהַתְיַצֵּב עַל-יְהוָה וַיִּבֹא גַם-הַשָּׁטָן בְּתוֹכָם: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-הַשָּׁטָן מֵאֵין תָּבֹא וַיַּעַן הַשָּׁטָן אֶת-יְהוָה וַיֹּאמֶר מַשִּׁיט בְּאָרֶץ וּמַתְהַלֵּךְ בָּהּ: וַיֹּאמֶר

1. B: dessen Name war S. dW: S. sein N. vE: Namens S. A: mit Namen. B: Derf. Mann w. einfältig u. aufrichtig, u. er fürchtete Gott u. wich vom B. A: enthielt sich. dW: fromm u. rechtschaffen u. gottesf. u. d. B. meidend. vE: unsträflich und ...

2. B.dW.vE.A: es wurden (waren) ihm ... geboren.

3. vE: sein Viehbestand. A: seine Habe. B.dW: größer. B: Kinder geg. N. dW: Söhne des Ostens.

# Das Buch Hiob.

**1.** Es war ein Mann im Lande Uz, der hieß Hiob. Derselbe war schlecht und recht, gottesfürchtig, und meidete das Böse; **2** \* und zeugete sieben Söhne und drei Töchter. \* Und seines Viehes waren sieben tausend Schafe, drei tausend Kameele, fünf hundert Joch Rinder, und fünf hundert Eselinnen, und sehr viel Gefindes; und er war herrlicher denn Alle, die gegen Morgen wohnten.

**4** Und seine Söhne gingen hin und machten Wohlleben, ein jeglicher in seinem Hause auf seinen Tag; und sandten hin und luden ihre drei Schwestern, mit ihnen **5** zu essen und zu trinken. \* Und wenn ein Tag des Wohllebens um war, sandte Hiob hin und heiligte sie, und machte sich des Morgens frühe auf und opferte Brandopfer nach ihrer aller Zahl. Denn Hiob gedachte: Meine Söhne möchten gesündigt und Gott gesegnet haben in ihren Herzen. Also that Hiob alle Tage.

**6** Es begab sich aber auf einen Tag, da die Kinder Gottes kamen und vor den Herrn traten, kam der Satan auch unter **7** ihnen. \* Der Herr aber sprach zum Satan: Wo kommst du her? Satan antwortete dem Herrn und sprach: Ich habe **8** das Land umher durchzogen. \* Der Herr

Gn. 22, 21, 36, 28. Jer. 25, 20. Thr. 4, 21; Ez. 14, 14, 20. Tob. 2, 12. Jac. 5, 11; Job. 2, 3. Ps. 25, 21. Pr. 16, 6; Job. 42, 13.

Gn. 29, 1. Jud. 6, 3. 1Rg. 4, 30.

3, 1. Gn. 40, 20.

Gn. 35, 2. Ex. 19, 10. Nm. 11, 18. Jos. 7, 13.

v. 11, 2, 9. Pr. 10, 3, 1Rg. 21, 10.

2, 1, 38, 7. 1Rg. 22, 19. Dn. 3, 25, 28; Job. 2, 2.

Zach. 1, 10. 1Pt. 5, 8.

Vir erat in terra Hus, nomine **1.** Job, et erat vir ille simplex et re-  
ctus ac timens Deum et recedens a  
malo. \* Natiq̄ue sunt ei septem filii **2**  
et tres filiae. \* Et fuit possessio **3**  
ejus septem millia ovium et tria  
millia camelorum, quingenta quoque  
juga boum et quingentae asinae, ac  
familia multa nimis; eratque vir ille  
magnus inter omnes Orientales.

Et ibant filii ejus et faciebant **4**  
convivium per domos, unusquisque  
in die suo; et mittentes vocabant  
tres sorores suas, ut comederent et  
biberent cum eis. \* Cumque in or- **5**  
bem transissent dies convivii, mitte-  
bat ad eos Job et sanctificabat illos,  
consurgensque diluculo offerebat ho-  
locausta pro singulis. Dicebat enim:  
Ne forte peccaverint filii mei et be-  
nedixerint Deo in cordibus suis.  
Sic faciebat Job cunctis diebus.

Quadam autem die cum venissent **6**  
filii Dei, ut assisterent coram Domino,  
affluit inter eos etiam Satan, \* cui **7**  
dixit Dominus: Unde venis? Qui re-  
spondens ait: Circuivi terram et  
perambulavi eam. \* Dixitque Domi- **8**

1. U.L: gottsfürchtig. 3. A.A: und des Gefindes war viel. 5. A.A: Gott entsaget! U.L: in ihrem Herzen. 7. U.L: zu dem Satan.

vE: der angesehenste unter allen S. d. Morgenlandes. A: groß u. a. Morgenländern.

4. B: hielten Gasterei. dW: gaben ein Gastmahl. vE: stellten ... an. A: richteten zu, von Haus zu H.

5. die Tage ... waren ... that S. allezeit. B: herumgekommen. vE: reiheum ... daß er sie sühnete. dW: Gott entsaget. vE: gelästert? B.A: alle die Tage.

6. B: Es kam aber der L., daß ... hineingingen,

sich ... zu stellen, u. d. S. f. auch hinein in ihrer Mitte. dW: Und es geschah des Tages ... Söhne ... Widersacher mit ihnen! vE: eines L. ... auch S. in ihre Mitte kam. A: um vor dem H. zu stehen.

7. B: Ich bin auf d. Erde herumgezogen u. habe auf derselben umhergewandelt. dW: z. Widersacher: Von wannen ... Vom Durchstreifen der E. u. v. Umherwandeln auf ihr. vE: Aufspüren auf d. E. ... Umherziehen.

I. *Jobi pietas et felicitas contraque mollimina Satanac patientia.*

αὐτῷ ὁ θεός· Προσέσχες τῇ διανοίᾳ σου κατὰ τοῦ θεράποντός μου Ἰώβ; Ὅτι οὐκ ἔστιν ἄνθρωπος ὅμοιος αὐτῷ τῶν ἐπὶ τῆς γῆς, ἄνθρωπος ἀμειπτος, δίκαιος, ἀληθινός, θεοσεβής, ἀπεχόμενος ἀπὸ παντὸς πονηροῦ πράγματος. <sup>9</sup> Ἀπεκριθῆ δὲ ὁ διάβολος ἐναντίον κυρίου καὶ εἶπεν· Μὴ δωρεὰν Ἰώβ σέβεται τὸν θεόν; <sup>10</sup> Οὐ σὺ περιέφραξας αὐτοῦ τὰ ἔξω καὶ τὰ ἔσω τῆς οἰκίας αὐτοῦ, καὶ τὰ ἔξωθεν πάντων τῶν ὄντων αὐτῷ κυκλόθεν; Τὰ δὲ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτοῦ εὐλόγησας, καὶ τὰ κτήνη αὐτοῦ πολλὰ ἐποίησας ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>11</sup> Ἀλλὰ ἀπόστειλον τὴν χειρὰ σου καὶ ἄψαι πάντων ὧν ἔχει· εἰ μὴν εἰς πρόσωπόν σε εὐλογήσει. <sup>12</sup> Καὶ εἶπεν ὁ κύριος τῷ διαβόλῳ· Ἴδου πάντα ὅσα ἔστιν αὐτῷ ἐν τῇ χειρὶ σου δέδωκα, ἀλλὰ αὐτοῦ μὴ ἄψῃ. Καὶ ἐξῆλθεν ὁ διάβολος ἀπὸ προσώπου κυρίου.

<sup>13</sup> Καὶ ἐγένετο ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη, καὶ οἱ υἱοὶ τοῦ Ἰώβ καὶ αἱ θυγατέρες αὐτοῦ ἦσθιον καὶ ἔπινον οἶνον ἐν τῇ οἰκίᾳ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτῶν τοῦ πρεσβυτέρου, <sup>14</sup> καὶ ἰδοὺ ἄγγελος ἦλθεν πρὸς Ἰώβ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Τὰ ζεύγη τῶν βοῶν ἡροστρία, καὶ αἱ θήλειαι ὄνοι ἐβόσκοντο ἐχόμεναι αὐτῶν. <sup>15</sup> καὶ ἐλθόντες οἱ αἰχμαλωτεύοντες ἤχημαλώτευσαν αὐτούς, καὶ τοὺς παῖδας ἐπάταξαν ἐν στόματι μαχαίρας· καὶ ἐσώθην ἐγὼ μόνος, καὶ ἦλθον τοῦ ἀπαγγεῖλαί σοι. <sup>16</sup> Ἐτι τούτου λαλοῦντος ἦλθεν ἕτερος ἄγγελος πρὸς Ἰώβ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Πῦρ ἔπεσεν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ κατέκαυσεν τὰ πρόβατα, καὶ τοὺς ποιμένας κατέφαγεν ὁμοίως· καὶ ἐσώθην ἐγὼ μόνος, καὶ ἦλθον τοῦ ἀπαγγεῖλαί σοι. <sup>17</sup> Ἐτι τούτου λαλοῦντος ἕτερος ἄγγελος ἔρχεται πρὸς Ἰώβ καὶ λέγει αὐτῷ· Οἱ ἰπαεῖς ἐποίησαν ἡμῖν ἀρχὰς τρεῖς, καὶ ἐκύκλωσαν τὰς καμήλους καὶ ἤχημαλώτευσαν αὐτάς, καὶ τοὺς παῖδας ἀπέκτειναν ἐν μαχαίραις·

8. A<sup>2</sup>B (pro θεός) κύριος ... (pro θεράπ. A<sup>1</sup>EFX) παιδός. B: ἐκ ἔστι (\* ἄνθρωπ., A<sup>2</sup> uncis incl.) κατ' αὐτὸν (ὄμ. τῶν AFX) ἐπὶ τῆς γ. ... \* δίκ. (A<sup>2</sup> uncis incl.). 9. B† (a. κυρίως) τῆ. A<sup>1</sup>\* καὶ εἶπεν (A<sup>2</sup>B†). B: σέβ. τ. κύριον. 10. FX: Οὐχὶ σὺ. B: περ. τὰ ἔξω αὐτῆ ... τὰ ἔξω πάντ. ... αὐτῆ κύκλω; EFX\* τὰ ἔξωθεν. FX\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). 11. B: ἡ μὴν. A<sup>2</sup>E FX† (p. πρόσωπ.) σσ. 12. B (pro pr. Καὶ) Τότε ... δίδωμι (δίδωμι etiam A<sup>2</sup>) ἐν τῇ χ. σσ, ἀλλ' ... διάβ. παρὰ τῆ κυρ. 13. B (pro ἐγέν.) ἦν ... \* (sq.) καὶ et (sq.) τῆ et ἦσθιον καὶ. 15. F: κ. ἐπέπεσε Σαβὰ. B: ἡχημ. αὐτάς, καὶ τῆς π. ἀπέκτειναν ἐν μαχαίραις· σωθεῖς δὲ ἐγὼ μόν. ἦλθον ... 16. B: ἔτ. ἄγγ. καὶ εἶπε

יהוה אל־השִׁטן תִּשְׁמַח לְבָרְךָ עַל־  
עַבְדִּי אִיּוֹב כִּי אֵין כָּמוֹהוּ בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר־  
תָּם וַיִּשָׁר יְרָא אֱלֹהִים וְכָר מַרְעִי:  
9 וַיַּעַן הַשִּׁטָּן אֶת־יְהוָה וַיֹּאמֶר הַתָּמָּה  
יְרָא אִיּוֹב אֱלֹהִים: הֲלֹא־אֶתְּ שִׁכְתָּךְ  
בְּעַדוֹ וּבְעַד־בֵּיתוֹ וּבְעַד כָּל־אֲשֶׁר־לוֹ  
מִסָּבִיב מַעֲשֵׂה יָדָיו בְּרִכְתָּךְ וּמִקְנֵהוּ  
11 שָׂרַץ בְּאֶרֶץ: וְאִוְלָם שָׁלַח־נָח יָדָךְ  
וַגַּע בְּכָל־אֲשֶׁר־לוֹ אִם־לֹא עַל־פְּנֵיךָ  
12 יִבְרַכְּךָ: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־הַשִּׁטָּן הֲנִה  
כָּל־אֲשֶׁר־לוֹ בְּיָדְךָ רַק אֲלֹוֹ אֶל־תְּשַׁלַּח  
יָדְךָ וַיֵּצֵא הַשִּׁטָּן מֵעַם פְּנֵי יְהוָה:  
13 וַיְהִי הַיּוֹם וּבָנָיו וּבָנֵי וּבָנֵי וּבָנֵי וּבָנֵי  
וּשְׁתֵּים־עָרָב וּבָנֵי וּבָנֵי וּבָנֵי וּבָנֵי:  
14 וּמִלְאָהָּ בָּא אֶל־אִיּוֹב וַיֹּאמֶר הַבָּקָר  
הָיוּ הַרְשֹׁת וְהַאֲתָנוֹת רַעוֹת עַל־  
טו יְדֵיהֶם: וְהַפֶּל שָׁבָא וְהַקָּחִים וְאֶת־  
הַנְּעָרִים הָפוּ לְפִי־חֶרֶב וְאִמְלִטָה רַק־  
16 אֲנִי לְבַדִּי לְהַגִּיד לָךְ: עוֹד זֶה מְדַבֵּר  
זֶה בָּא וַיֹּאמֶר אֵשׁ אֱלֹהִים נִפְלְאָה  
מִן־הַשָּׁמַיִם וְהַבָּעַר בָּצָאן וּבְנֵעָרִים  
וְהַאֲכַלְם וְאִמְלִטָה רַק־אֲנִי לְבַדִּי:  
17 לְהַגִּיד לָךְ: עוֹד זֶה מְדַבֵּר זֶה בָּא  
וַיֹּאמֶר כְּשֵׁדִים שָׁמוּ וְשָׁלַח רָאשֵׁים  
וַיִּפְשְׁטוּ עַל־הַגְּמָלִים וַיִּקְחֻם וְאֶת־  
הַנְּעָרִים הָפוּ לְפִי־חֶרֶב וְאִמְלִטָה רַק־

v. 10. אַתָּה ק'  
בנ"א והאֲתָנוֹת

πρὸς Ἰώβ· F\* ἄγγ. A<sup>2</sup>† (p. Πῦρ) θεῶ (F: παρὰ τῆ θεῶ). B\* ἐπὶ τὴν γῆν (AEX†; A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>EX: κατέφαγεν ... κατέκαυσεν (κατέκ. ... κατέφ. A<sup>2</sup>B). B: ὁμοίως· σωθεῖς δὲ ἐγ. μόν. ἦλθον. 17. B: λαλ. ἦλθεν ἔτ. ἄγγ. καὶ εἶπε πρὸς Ἰώβ· Οἱ ... ἡμ. κεφαλὰς τρεῖς ... μαχ.· ἐσώθην δὲ ἐγὼ ... F: Οἱ Χαλδαῖοι ἐπέθησαν.



sprach zum Satan: Hast du nicht Acht  
gehabt auf meinen Knecht Hiob? Denn es  
ist seines Gleichen nicht im Lande, schlecht  
und recht, gottesfürchtig und meidet das  
9 Böse. \* Satan antwortete dem Herrn  
und sprach: Meinst du, daß Hiob um-  
10 sonst Gott fürchtet? \* Hast du doch ihn,  
sein Haus, und Alles was er hat, rings  
umher verwahret; du hast das Werk  
seiner Hände gesegnet, und sein Gut hat  
11 sich ausgebreitet im Lande. \* Aber recke  
deine Hand aus und taste an alles, was  
er hat: was gilt's, er wird dich ins An-  
12 gesicht segnen. \* Der Herr sprach zum  
Satan: Siehe, alles was er hat, sei in  
deiner Hand; ohne allein an ihn selbst  
lege deine Hand nicht. Da ging der Sa-  
tan aus von dem Herrn.  
13 Des Tages aber, da seine Söhne und  
Töchter aßen und Wein tranken in ihres  
14 Bruders Hause, des Erstgebornen, \* kam  
ein Bote zu Hiob und sprach: Die Rin-  
der pflügten, und die Eselinnen gingen  
15 neben ihnen an der Weide: \* da fielen  
die aus dem Reich Arabien herein und  
nahmen sie, und schlugen die Knaben mit  
der Schärfe des Schwerts; und ich bin  
allein entronnen, daß ich dir's ansagte.  
16 \* Da der noch redete, kam ein anderer und  
sprach: Das Feuer Gottes fiel vom Him-  
mel und verbrannte Schafe und Knaben,  
und verzehrte sie; und ich bin allein entron-  
17 nen, daß ich dir's ansagte. \* Da der noch  
redete, kam einer und sprach: Die Chaldäer  
machten drei Spizen, und überfielen die  
Kameele und nahmen sie, und schlugen  
die Knaben mit der Schärfe des Schwerts;

8. U.L: gottfürchtig. 11. A.A: dir in das  
Angesicht entsagen. 12. U.L: ging Satan.  
13. U.L: und trunken Wein. 15. U.L: aus  
Reicharabia.

8. A: wohl Acht. vE: Hast du bemerkt ... B: auf  
der Erde. dW: nicht ist, wie er, auf d. G. ein Mann ...  
vE: fürwahr, wie er ist Keiner auf Erden, ein unsträf-  
licher ... (wie B. 1).

9. B.dW.vE.A: Fürchtet (wohl) ... ?

10. B: es nicht um ... veräuñet? dW: Schirmest  
... ringsum? vE: Hast du ihn n. umzäunt. A: mit  
einem Walle umgeben. B.dW.vE: f. Vieh (breitet  
sich aus). A: Besizthum hat zugenommen.

11. B.dW: strecke doch. vE: einmal ... schlage.  
A: nur ein wenig! (Wie B. 5.)

12. vE.A: nur (gegen) ihn strecke ... aus. B.dW.

nus ad eum: Numquid considerasti  
servum meum Job, quod non sit ei  
similis in terra, homo simplex et  
rectus ac timens Deum et recedens  
v.1. a malo? \* Cui respondens Satan ait: 9  
Ap.12,10.Lc. 22,31. Numquid Job frustra timet Deum?  
\* Nonne tu vallasti eum ac domum 10  
ejus universamque substantiam per  
Dt.2,7.Gn.30, circuitum? Operibus manuum ejus  
benedixisti et possessio ejus crevit  
in terra. \* Sed extende paululum 11  
manum tuam et tange cuncta quae  
possidet, nisi in faciem benedixerit  
tibi. \* Dixit ergo Dominus ad Sa- 12  
tan: Ecce, universa quae habet in  
Gn.16,6. manu tua sunt; tantum in eum ne  
extendas manum tuam. Egressusque  
est Satan a facie Domini.

Cum autem quadam die filii et fi- 13  
liae ejus comederent et biberent vi-  
num in domo fratris sui primogeniti,  
v.18; 15Sm.4,12.Ez. 33,21. \* nuncius venit ad Job qui diceret: 14  
Boves arabant, et asinae pascabantur  
Ps.72,10. juxta eos: \* et irruerunt Sabaei tule- 15  
runtque omnia, et pueros percus-  
serunt gladio; et evasi ego solus ut  
nunciarem tibi. \* Cumque adhuc ille 16  
loqueretur, venit alter et dixit: Ignis  
Nm.16,35. 2Rg.1,12. Dei cecidit e coelo et tactas oves  
puerosque consumpsit; et effugi ego  
solus ut nunciarem tibi. \* Sed et illo 17  
adhuc loquente venit alius et dixit:  
Jud.7,16,9, 43. Chaldaei fecerunt tres turmas et in-  
vaserunt camelos et tulerunt eos,  
nec non et pueros percusserunt gladio;

10. *Vulgo interp.*: circuitum, oper. ... terra?

11. Al.: fac. tuam (Al.: in facie tua).

vE.A: vom Angesichte des S.

13. B: Als nun der Tag kam. vE: Und es geschah  
eines T., daß ... A: Als aber an einem Tage ...

14. B.dW.vE.A: weideten (ihnen zur Seite).

15. aus Seba. B.dW.vE.A: (die) Sabäer. dW:  
die Leute. vE: nahmen sie weg, u. erschlugen d. Knechte.  
(A: nahmen Alles?) B: anzeigte. dW: es dir zu berich-  
ten. A: verkünden. vE: dir die Nachricht zu bringen.

16. B.dW.vE: brannte unter den ... A: traf die ...  
dW.A: fraß.

17. Stotten. B.dW.vE.A: Saufen. dW.vE: fielen  
über die R. her.

## II.

## Jobi pietas et felicitas contraque molimina Satanae patientia.

καὶ ἐσώθην ἐγὼ μόνος, καὶ ἦλθον τοῦ ἀπαγγεῖλαι σοι. 18 Ἐπι τούτου λαλοῦντος ἄλλος ἄγγελος ἔρχεται πρὸς Ἰώβ, λέγων· Τῶν υἱῶν σου καὶ τῶν θυγατέρων σου ἐσθιόντων καὶ πινόντων παρὰ τῶν υἱῶν σου, τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν τῶν πρεσβυτέρων, 19 ἐξαίφνης πνεῦμα μέγα ἦλθεν ἀπὸ τῆς ἐρήμου καὶ ἤψατο τῶν τεσσάρων γωνιῶν τῆς οἰκίας, καὶ ἔπεσεν ἡ οἰκία ἐπὶ τὰ παιδία σου καὶ ἐτελεύτησαν· καὶ ἐσώθην ἐγὼ μόνος, καὶ ἦλθον τοῦ ἀπαγγεῖλαι σοι. 20 Οὕτως ἀκούσας Ἰώβ ἀναστὰς διέρρηξεν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ ἐκείρατο τὴν κόμην τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ καὶ κατεπάσατο γῆν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ, καὶ πεσὼν χαμαὶ προσεκύνησεν τῷ κυρίῳ 21 καὶ εἶπεν· Αὐτὸς γυμνὸς ἐξῆλθον ἐκ κοιλίας μητρὸς μου, γυμνὸς καὶ ἀπελεύσομαι ἐκεῖ· ὁ κύριος ἔδωκεν, ὁ κύριος ἀφείλατο· ὡς τῷ κυρίῳ ἔδοξεν, οὕτως καὶ ἐγένετο· εἴη τὸ ὄνομα κυρίου εὐλογημένον εἰς τοὺς αἰῶνας. 22 Ἐν τούτοις πᾶσιν τοῖς συμβεβηκόσιν αὐτῷ οὐχ ἤμαρτεν Ἰώβ οὐδὲν ἔναντι κυρίου οὐδὲ ἐν τοῖς χεῖλεσιν αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔδωκεν ἀφροσύνην τῷ θεῷ.

III. Ἐγένετο δὲ ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη, καὶ ἦλθον οἱ ἄγγελοι τοῦ θεοῦ παραστῆναι ἐνώπιον κυρίου, καὶ ὁ διάβολος ἐν μέσῳ αὐτῶν ἦλθεν παραστῆναι ἔναντι κυρίου. 2 Καὶ εἶπεν ὁ κύριος τῷ διαβόλῳ· Πόθεν σὺ ἔρχῃ; Τότε εἶπεν ὁ διάβολος ἔναντι κυρίου· Διαπορευθεὶς τὴν ὑπὸ οὐρανὸν καὶ ἐμπεριπατήσας τὴν γῆν πάριμι. 3 Εἶπεν δὲ ὁ κύριος πρὸς τὸν σατανᾶν· Προσέσχεες οὖν τῷ θεράποντί μου Ἰώβ; Ὅτι οὐκ ἔστιν κατ' αὐτὸν τῶν ἐπὶ τῆς γῆς ἀνθρώπος ὁμοίος αὐτῷ, ἄμεμπτος, δίκαιος, ἀληθινός, θεοσεβής, ἀπεχόμενος ἀπὸ παντὸς κακοῦ, ἐτι δὲ ἔχεται ἀκακίας· σὺ δὲ εἶπας τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ ἀπολέσαι διὰ κενῆς. 4 Ὑπολαβὼν δὲ ὁ διάβολος εἶπεν τῷ κυρίῳ· Δέρμα ὑπὲρ δέρματος, καὶ πάντα ὅσα ὑπάρχει τῷ ἀνθρώπῳ

18. B: ἔρχ. λέγων τῷ Ἰώβ. A<sup>2</sup>† (p. πιν.) οἶνον. B\* τῶν υἱῶν σου (A<sup>2</sup> uncis incl.). 19. B: ἐπῆλθεν ἐκ τῆς ἐρ. ... ἐσώθην δὲ ἐγὼ. 20. B: Οὕτως (\* ἀκούσας, AEX†, A<sup>2</sup> inter uncis) ἀναστὰς Ἰώβ ἐρρηξε τὰ ἱμ. ἐαυτῷ ... \* αὐτῷ καὶ κατεπ.-κεφ. αὐτῷ (A<sup>2</sup> καὶ κατεπ.-κεφ. αὐτῷ uncis incl.) et \* τῷ κυρ. (AEX†, A<sup>2</sup> uncis incl.). 21. EFX: ἀφείλετο. B\* (tert.) καὶ (AEFX†, A<sup>2</sup> uncis incl.) et εἰς τὰς αἰῶν. (AEX†, A<sup>2</sup> uncis incl.). 22. B: ἔδεν ἤμαρτ. Ἰώβ ἔναντίον τῷ κυρ. (\* ἔδεν ἐν τ. χεῖλ. αὐτῷ, A<sup>2</sup> uncis incl.; FX sine ἔδεν et ἔδεν ἐν et αὐτῷ † τοῖς χεῖλεσιν post Ἰώβ s. post ἔναντι κυρ.), κ. ἔκ ...

1. F (pro ἄγγ.) υἱοὶ. B: παρ. ἔναντι κυρ., κ. ὁ διάβ. ἦλθεν ἐν μ. αὐτ. παρ. ἔναντίον τῷ κυρ. 2. E (bis):

18 אָנִי לְבָדִי לְהַגִּיד לָךְ: עַד זֶה מִדְבָּר וְזֶה בָּא וַיֹּאמֶר בְּנִיךָ וּבְנוֹתֶיךָ אֲכָלִים וְשָׁתִים יָוֵן בְּבֵית אָחִיכֶם הַבְּכוֹר: וְהִנֵּה רוּחַ גְּדוּלָה בָּאָה וּמַעֲבֵר הַמִּדְבָּר וַיָּבֵעַ בְּאַרְבַּע פְּנוֹת הַבַּיִת וַיַּפֵּל עַל-הַנְּעָרִים וַיַּמּוֹתוּ וַאֲמַלְטָה רַק-אֲנִי לְבָדִי לְהַגִּיד לָךְ: וַיִּקָּם אִיּוֹב וַיִּקְרַע אֶת-מַעְלֹו וַיִּגְזַ אֶת-רֹאשׁוֹ וַיַּפֵּל אֶרְצָה וַיִּשְׁתַּחֲוֶ: וַיֹּאמֶר עָרֹם יֵצְתִי מִבֶּטֶן אִמִּי וְעָרֹם אָשׁוּב שָׁמָּה יִהְיֶה נַתָּן וַיִּהְיֶה לָקַח יְהִי שֵׁם יְהוָה מְבֹרָךְ: בְּכָל-זֹאת לֹא-חָטָא אִיּוֹב וְלֹא-נָתַן תַּפְּלָה לְאֱלֹהִים:

III. וַיְהִי הַיּוֹם וַיָּבֹאוּ בְנֵי הָאֱלֹהִים לְהִתְיַצֵּב עַל-יְהוָה וַיָּבֹא גַם-הַשָּׁטָן בְּתוֹכָם לְהִתְיַצֵּב עַל-יְהוָה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-הַשָּׁטָן אֵי מִזֶּה תָּבֹא וַיַּעַן הַשָּׁטָן אֶת-יְהוָה וַיֹּאמֶר מַשֵּׁט בְּאַרְצֶךָ וּמִהִתְהַלֵּךְ בָּהּ: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-הַשָּׁטָן הַשְּׂמֹתָ לְבָנֶיךָ אֶל-עֲבָדַי אִיּוֹב כִּי אֵין כָּמֹהוּ בְּאַרְצֶךָ אִישׁ תָּם וַיִּשָּׁר וַיֵּרָא אֱלֹהִים וְסָר מִרַע וְעִלָּנֹה מִחֲזִיק בְּתַמָּתוֹ וַתְּסִיתָנִי בּוֹ לְבַלְעוֹ חֲנָם: וַיַּעַן הַשָּׁטָן אֶת-יְהוָה וַיֹּאמֶר עוֹר בְּעַד-עוֹר וְכֹל אֲשֶׁר לְאִישׁ יִתֵּן

v. 18. בנ' א' עוד

v. 19. בנ' א' ויפול

v. 21. חסר א'

v. 1. בנ' א' ויבוא

Εἶπεν δὲ. B: ὁ διάβ. ἐνώπιον τῷ κυρ. A<sup>2</sup>B: σύμπασαν (pro γῆν A<sup>1</sup>X). 3. A<sup>2</sup>B: πρ. τὸν διάβολον. EX\* ἔν. B: ἐπὶ τῆς γῆς, ἀνθρώπος ἀκακος, ἀληθ., ἄμεμπ., θεοσ. ... A<sup>2</sup> ὁμοίος αὐτῷ et δίκ. uncis incl. B: σὺ δὲ εἶπ. (\* τὰ) ὑπ. αὐτῷ διὰ κενῆς ἀπολ. 4. EX\* καὶ. B\* καὶ πάντα et τῷ.

und ich bin allein entronnen, daß ich  
 18 dir's ansagte. \* Da der noch redete,  
 kam einer und sprach: Deine Söhne und  
 Töchter aßen und tranken im Hause ihres  
 19 Bruders, des Erstgeborenen, \* und siehe,  
 da kam ein großer Wind von der  
 Wüste her, und stieß auf die vier Ecken  
 des Hauses und warf es auf die Knaben,  
 daß sie starben; und ich bin allein ent=  
 20 ronnen, daß ich dir's ansagte. \* Da stand  
 Hiob auf, und zerriß sein Kleid, und raufte  
 sein Haupt, und fiel auf die Erde und  
 21 betete an, \* und sprach: Ich bin nackend  
 von meiner Mutter Leibe gekommen,  
 nackend werde ich wieder dahin fahren;  
 der Herr hat es gegeben, der Herr hat  
 es genommen: der Name des Herrn sei  
 22 gelobet! \* In diesem allem sündigte Hiob  
 nicht, und that nichts Thörlisches wider  
 Gott.

III. Es begab sich aber des Tages, da die  
 Kinder Gottes kamen und traten vor den  
 Herrn, daß Satan auch unter ihnen kam  
 2 und vor den Herrn trat. \* Da sprach  
 der Herr zu dem Satan: Wo kommst du  
 her? Satan antwortete dem Herrn und  
 sprach: Ich habe das Land umher durch=  
 3 zogen. \* Der Herr sprach zu dem Sa=  
 tan: Hast du nicht Acht auf meinen Knecht  
 Hiob gehabt? Denn es ist seines Gleichen  
 im Lande nicht, schlecht und recht, gottes=  
 fürchtig und meidet das Böse, und hält  
 noch fest an seiner Frömmigkeit; du aber  
 hast mich bewogen, daß ich ihn ohne Ur=  
 4 sache verderbet habe. \* Satan antwor=  
 tete dem Herrn und sprach: Haut für  
 Haut, und alles, was ein Mann hat,

21. U.L: nackt.

22. A.A: Thörichtes.

3. U.L: gottfürchtig ... hast mich bewegt.

18. B.dW.vE: tr. Wein.

19. auf d. Jünglinge. vE: es fuhr ein heftiger W.  
 dW.vE: über die W. her. A: erschütterte die vier E.  
 B.dW: u. es fiel. vE: stürzte ein über d. Knechte? A:  
 erschlug deine Kinder.

20. beschor s. S. vE: erhob sich. B: Oberkleid.  
 dW.vE: Gewand. dW.vE.A: schor.

21. B: aus ... hervorgekommen. dW: N. kam ich  
 ... kehre ich dahin zurück. vE: ging ich hervor aus d.  
 Leibe meiner Mutter. dW: Jehova gab, u. J. nahm.

et ego fugi solus ut nunciarem  
 tibi. \* Adhuc loquebatur ille, et 18  
 ecce alius intravit et dixit: Filiis  
 tuis et filiabus vescentibus et bibenti=  
 bus vinum in domo fratris sui primo=  
 geniti, \* repente ventus vehemens 19  
 irruit a regione deserti et concussit  
 quatuor angulos domus, quae cor=  
 ruens oppressit liberos tuos, et mor=  
 tui sunt; et effugi ego solus ut nun=  
 ciarem tibi. \* Tunc surrexit Job et 20  
 scidit vestimenta sua, et tonso capite  
 corruens in terram adoravit \* et 21  
 dicit: Nudus egressus sum de utero  
 matris meae, et nudus revertar illuc;  
 Dominus dedit, Dominus abstulit; sic=  
 ut Domino placuit, ita factum est:  
 sit nomen Domini benedictum! \* In 22  
 omnibus his non peccavit Job labiis  
 suis, neque stultum quid contra Deum  
 locutus est.

Factum est autem, cum quadam III.  
 die venissent filii Dei et starent co=  
 ram Domino, venisset quoque Satan  
 inter eos et staret in conspectu ejus,  
 \* ut diceret Dominus ad Satan: Unde 2  
 venis? Qui respondens ait: Circuivi  
 terram et perambulavi eam. \* Et 3  
 dixit Dominus ad Satan: Numquid  
 considerasti servum meum Job, quod  
 non sit ei similis in terra, vir sim=  
 plex et rectus ac timens Deum et rece=  
 dens a malo, et adhuc retinens inno=  
 centiam? Tu autem commovisti me ad=  
 versus eum, ut affligerem eum fru=  
 4 stra. \* Cui respondens Satan ait: Pel=  
 lem pro pelle, et cuncta quae habet

20. Al: tunicam suam.

21. Al.\* sicut est.

22. Al.\* labiis suis.

22. dW.vE: Bei all dem (allem diesem). dW.vE:  
 stieß n. Th. aus gegen G. A: sprach ... wider G. B:  
 legte G. n. Ungereimtes bei.

3. B: mich wider ihn gereizet. dW: reiztest m. ihn  
 zu verderben vergebens! vE: hält er nicht ... Unsträf=  
 lichf. fest, obschon du ... gereizt hast, ihn unverdient  
 zu Grund zu richten? (A: ... und seine Unschuld noch  
 bewahrt?)

4. dW.vE.A: um S. (ja) ... der Mensch hat.

## III.

## Jobi pietas et felicitas contraque molimina Satanæ patientia.

δώσει ὑπὲρ τῆς ψυχῆς αὐτοῦ. <sup>5</sup> Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ ἀποστείλας τὴν χειρὰ σου ἄψαι τῶν ὀστέων αὐτοῦ καὶ τῶν σαρκῶν αὐτοῦ, εἰ μὴ εἰς πρόσωπόν σε εὐλογήσει. <sup>6</sup> Εἶπεν δὲ ὁ κύριος τῷ διαβόλῳ· Ἴδου παραδίδωμί σοι αὐτόν· μόνον τὴν ψυχὴν αὐτοῦ διατήρησον.

<sup>7</sup> Ἐξῆλθεν δὲ ὁ διάβολος παρὰ τοῦ κυρίου καὶ ἔπαισεν τὸν Ἰὼβ ἔλκει πονηρῶ ἀπὸ ποδῶν ἕως κεφαλῆς. <sup>8</sup> Καὶ ἔλαβεν Ἰὼβ ὄστρακον, ἵνα ἀποξέῃ τὸν ἰχώρα αὐτοῦ· καὶ αὐτὸς ἐκάθητο ἐπὶ τῆς κοπρίας ἔξω τῆς πόλεως. <sup>9</sup> Χρόνου δὲ πολλοῦ προβεβηκότος εἶπεν τῷ Ἰὼβ ἡ γυνὴ αὐτοῦ· Μέχρις τίνος καρτερήσεις, λέγων· Ἴδου ἀναμένω χρόνον ἔτι μικρὸν προσδεχόμενος τὴν ἐλπίδα τῆς σωτηρίας μου; Ἴδου γὰρ ἠφάνισται τὸ μνημόσυτόν σου ἀπὸ τῆς γῆς, υἱοὶ σου καὶ θυγατέρες, τῆς ἐμῆς κοιλίας ὠδῖνες καὶ πόνοι, οὓς εἰς τὸ κενὸν ἐκοπίασα μετὰ μόχθων· σὺ δὲ αὐτὸς ἐν σαπρία σκωλήκων κἀθησαι διανυκτερεύων αἰθρίας, καὶ ἐγὼ πλανῆτις καὶ λάτρις τόπον ἐκ τόπον περιερχομένη καὶ οἰκίαν ἐξ οἰκίας, προσδεχομένη τὸν ἥλιον πότε δύση, ἵνα ἀναπαύσωμαι τῶν μόχθων καὶ τῶν περιεχουσῶν με ὀδυνῶν, αἷ με νῦν συνέχουσιν. Ἀλλ' εἰπὸν τι ῥῆμα πρὸς κύριον καὶ τελεύτα.

<sup>10</sup> Ὁ δὲ ἐμβλέψας αὐτῇ εἶπεν· Ἰνατί ὥσπερ μία τῶν ἀφρόνων γυναικῶν οὕτως ἐλάλησας; Εἰ τὰ μὲν ἀγαθὰ ἐδεξάμεθα ἐκ χειρὸς κυρίου, τὰ δὲ κακὰ οὐχ ὑποίσομεν; Ἐν τούτοις πᾶσιν τοῖς συμβεβηκόσιν αὐτῷ οὐχ ἡμαρτεν Ἰὼβ οὐδὲ ἐν τοῖς χεῖλεσιν αὐτοῦ ἐναντίον τοῦ θεοῦ.

<sup>11</sup> Ἀκούσαντες δὲ οἱ τρεῖς φίλοι αὐτοῦ τὰ κακὰ πάντα τὰ ἐπελθόντα αὐτῷ, παρεγένοντο ἕκαστος ἐκ τῆς ἰδίας πόλεως πρὸς αὐτόν τοῦ παρακαλέσαι καὶ ἐπισκέψασθαι αὐτόν· Ἐλιφάθ ὁ Θαυμαίων βασιλεὺς, Βαλδὰδ ὁ Σαυχαίων τύραννος, καὶ Σωφάρ ὁ Μιναίων βασιλεὺς. Καὶ παρεγένοντο ὁμοθυμαδὸν πρὸς αὐτόν τοῦ παρακαλέσαι καὶ ἐπισκέψασθαι αὐτόν. <sup>12</sup> Ἰδόντες δὲ αὐτόν πόρρωθεν οὐκ ἐπέγνωσαν, καὶ βόησαντες φωνῇ μεγάλη ἐκλαυσαν, ῥήξαντες δὲ ἕκαστος τὴν ἑαυτοῦ στολήν, καὶ καταπασάμενοι γῆν ἐπὶ τὰς κεφαλὰς αὐτῶν <sup>13</sup> παρεκάθητο αὐτῷ ἐπὶ ἡμέρας καὶ ἐπὶ νύκτας,

4. B\* δώσει ... † (in f.) ἐκτίσει. 5. FX: ἀπόστειλον... καὶ ἄψ. B: ἡ μὴν (F: εἰ μὴ). A<sup>2</sup>† (p. πρόσωπ.) σς. 6. A<sup>2</sup>B: διαφύλαξον. 7. EFX: Καὶ ἐξῆλθ. (FX: δὲ). B: ἀπὸ τῆς κυρ. (A<sup>2</sup>X: ἀπὸ προσώπ. τ. κυρ.). X: ἔπεισεν τῷ I. X: μέχρι κεφ. 8. B\* Ἰὼβ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>FX† (a. ὄστρ.) ἑαυτῷ. B: ἵνα τὸν ἰχ. ξύη ... \* αὐτὸς. F: ἐντὸς τῆς σποδῆ (\* ἔξω τῆς πόλ.). 9. X\* πολλῶ. A<sup>2</sup>F† (a. εἶπεν) καὶ. A<sup>2</sup>B (pro τῷ I.)

4. B\* δώσει ... † (in f.) ἐκτίσει. 5. FX: ἀπόστειλον... καὶ ἄψ. B: ἡ μὴν (F: εἰ μὴ). A<sup>2</sup>† (p. πρόσωπ.) σς. 6. A<sup>2</sup>B: διαφύλαξον. 7. EFX: Καὶ ἐξῆλθ. (FX: δὲ). B: ἀπὸ τῆς κυρ. (A<sup>2</sup>X: ἀπὸ προσώπ. τ. κυρ.). X: ἔπεισεν τῷ I. X: μέχρι κεφ. 8. B\* Ἰὼβ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>FX† (a. ὄστρ.) ἑαυτῷ. B: ἵνα τὸν ἰχ. ξύη ... \* αὐτὸς. F: ἐντὸς τῆς σποδῆ (\* ἔξω τῆς πόλ.). 9. X\* πολλῶ. A<sup>2</sup>F† (a. εἶπεν) καὶ. A<sup>2</sup>B (pro τῷ I.)

ה בעד נפשו: אולם שלח-נא ידך וגע אל-עצמו ואל-בשרו אל-אל-פניה יברכה: ויאמר יהוה אל-השטן הנו בידך אה את-נפשו שמר: 7 ויצא השטן מאת פני יהוה וגה את-איוב בשחין רע מכת רגלו: עד 8 קדקדו: ויסקלו חרש להתגרד בו 9 והוא ישב בתוך-האפר: והאמר לו אשתי עדה מחזיק בתמתך ברה אלהים ומת: ויאמר אליה פדבר אחת הנבלות תדברי גם את-הטוב נקבל מאת האלהים ואת-הרע לך נקבל בכל-זאת ל-א-טא איוב בשפתיו:

11 וישמעו שלשה רעי איוב את כל-הרעה הזאת הפאה עליו ויבאו איש ממקמו אליפו התומני ובקדו השחיתו וצופר הנעמתי ויגיעו יחדו לבוא לנוד-לו ולנחמו: וישאו את-עיניהם מרחוק ולא הפייהו וישאו קולם ויבפו ויקרעו איש מעלו ויזרקו עפר על-ראשיהם השמימה: 13 וישבו אתו לארץ שבעת ימים

v. 7. בנ' א בשוא ib. וער קרי ונ' א

αὐτῷ. F\* Μέχρις τίν. - συνέχουσιν. B: Μέχρι ... σς τὸ μνημόσ. ... \* σς et τῆς ... σὺ τε αὐτ. ... καγὼ πλανομένη κ. λ. ... \* περιερχ. ... πότε δύσεται ... τῶν μόχθ. με καὶ τῶν (\* περιεχ. με) ὀδ. ... Ἀλλὰ εἶπ. τι ῥ. εἰς (εἰς etiam A<sup>2</sup>; πρὸς A<sup>1</sup>EFX). A<sup>2</sup>: ἀναμενῶ. 10. B: εἶπεν αὐτῇ \* Ἰνατί (AEFX†) et ἔτως (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B interpg. ἐλάλησας' εἰ. B\* μὲν et δὲ ... Ἐν πᾶσι τούτοις ... ἔδεν ἡμαρτ. Ἰὼβ τοῖς χεῖλ. ἐναντ. 11. A<sup>2</sup>† (p. πάντα) ταῦτα. A<sup>2</sup>B: ἰδ. χώρας. B\* τῶ παρακαλῆσαι κ. ἐπισκ. αὐτόν (A<sup>2</sup> uncis incl.; FX: τῶ παρακ. αὐτόν). A<sup>2</sup>EX† (a. Βαλδ.) καὶ. A<sup>1</sup>: Βαλδὰς (Βαλδὰδ A<sup>2</sup>B). B: Σαυχίων (A<sup>1</sup>: Αὐχαίων?) ... \* (sq.) καὶ et (sq.) ὁ ... πρὸς αὐτόν ὁμοθυμ. 12. B\* (alt.) δὲ et ἐπὶ τὰ κεφ. αὐτῶν. A<sup>2</sup>† (in f.) εἰς τὸν ἔρανόν. 13. B: παρεκάθησαν (FX: παρεκάθησαν). A<sup>2</sup>† (a. pr. ἐπτά) ἐπὶ τῆς γῆς.

5 läßt er für sein Leben. \* Aber recke deine Hand aus, und taste sein Gebein und Fleisch an, was gilt's, er wird dich ins  
6 Angeficht segnen. \* Der Herr sprach zu dem Satan: Siehe da, er sei in deiner Hand; doch schöne seines Lebens.

7 Da fuhr der Satan aus vom Angeficht des Herrn und schlug Hiob mit bösen Schwären von der Fußsohle an bis auf  
8 seine Scheitel. \* Und er nahm einen Scherben und schabte sich, und saß in der Asche.  
9 \* Und sein Weib sprach zu ihm: Hältst du noch fest an deiner Frömmigkeit? Ja,  
10 segne Gott und stirb! \* Er aber sprach zu ihr: Du redest, wie die närrischen Weiber reden. Haben wir Gutes empfangen von Gott, und sollten das Böse nicht auch annehmen? In diesem allem verführte sich Hiob nicht mit seinen Lippen.

11 Da aber die drei Freunde Hiobs hörten alles das Unglück, das über ihn gekommen war, kamen sie, ein jeglicher aus seinem Ort: Eliphaz von Theman, Bildad von Suah, und Zophar von Naema. Denn sie wurden eins, daß sie kämen, ihn  
12 zu klagen und zu trösten. \* Und da sie ihre Augen aufhoben von ferne, kannten sie ihn nicht, und hoben auf ihre Stimme und weineten, und ein jeglicher zerriß sein Kleid, und sprengeten Erde auf ihr  
13 Haupt gen Himmel, \* und saßen mit ihm auf der Erde sieben Tage und sieben Nächte,

7. A.A: an seine Scheitel.

8. A.A: eine Scherbe.

9. A.A: entsage Gott.

11. A.A: ihn zu beklagen.

4. dW.vE.A: gibt er ... A: um f. l. B: wird er dahingeben.

5. (Wie 1,11.) vE: schlage f. G. u. f. Fl.

6. B: nimm wahr. dW: nur sein l. bewahre.

7. dW: Beulen! B: bösem Geschwär. vE: bösarzigem Geschwäre. A: einem überbösem G.

8. sich damit. B: zu sich, daß er f. d. schabete. dW.vE: nahm sich ... zu schaben. B: setzte sich mitten in die A. vE: saß m. in der A. (A: auf einem Misthaufen!)

9. B.A: Einfalt (1,5).

10. B: wie eine von den Thörinnen zu r. pflegt. dW.vE: Wie eine der Th. redet, (so) r. du. A: eine

1,11.

homo, dabit pro anima sua. \* Alio- 5  
quin mitte manum tuam et tange  
os ejus et carnem, et tunc videbis,  
quod in faciem benedicat tibi. \* Di- 6  
xit ergo Dominus ad Satan: Ecce in  
manu tua est; verumtamen animam  
illius serva.

7,5. Dt. 28,27.  
35. (Es. 1,6.

42,6. Jon. 3,6.  
Mich. 1,10.  
Est. 4,3; Job.  
19,17. Tob. 2,  
22; Job. 2,3.  
Ps. 73,11ss.;  
Job. 1,21.5.

Ecc. 7,14.

1,22. Jac. 3,2.

Egressus igitur Satan a facie Domini 7  
percussit Job ulcere pessimo a planta  
pedis usque ad verticem ejus, \* qui te- 8  
sta saniem radebat, sedens in sterqui-  
linio. \* Dixit autem illi uxor sua: Ad- 9  
huc tu permanens in simplicitate tua?  
Benedic Deo et morere! \* Qui ait 10  
ad illam: Quasi una de stultis mu-  
lieribus locuta es. Si bona susce-  
pimus de manu Dei, mala quare non  
suscipiamus? In omnibus his non  
peccavit Job labiis suis.

Gn. 36,11. Jer. 49,7; Gn. 25,1;  
Jos. 13,41.

1Ch. 7,22.

Ps. 38,12.

1,20pp.;  
Jos. 7,6. 1Sm. 4,12. 2Sm. 13,19. Ez. 27,30;  
2Sm. 12,16. Es. 3,26. 47,1;  
Ez. 3,15. Sir. 22,10.

Igitur audientes tres amici Job 11  
omne malum, quod accidisset ei, ve-  
nerunt singuli de loco suo: Eliphaz  
Themanites, et Baldad Suhites, et  
Sopha Naamathites. Condixerant enim,  
ut pariter venientes visitarent eum  
et consolarentur. \* Cumque elevas- 12  
sent procul oculos suos, non cognove-  
runt eum, et exclamantes ploraverunt  
scissisque vestibibus sparserunt pul-  
verem super caput suum in coelum,  
\* et sederunt cum eo in terra 13  
septem diebus et septem noctibus,

5. Al.: in facie tua.

10. Al.\* mulieribus.

von den thörichten Weibern. dW: Das Gute empf. wir v. G., u. das B. wollten w. n. empfangen? vE: Haben w. doch ... angenommen ... (vgl. 1,22).

11. dW.vE: Und es h. drei Freunde. vE: Uebel. dW: Und sie verabredeten sich zusammenzukommen, um ihn zu beklagen ... vE: Denn sie hatten f. unter einander verabr., zu kommen, um ihm ihr Beileid zu bezeigen. A: daß sie mit einander kämen, ihn zu besuchen ... B: sie waren zugleich eins worden.

12. ihre Häupter. dW.vE.A: erkannten (1,20). vE.A: streueten. B.dW.vE.A: Staub. dW.vE: himmelwärts.

13. dW.vE: bei ihm.

## III.

## Jobi afflicti maledictio diei natalis.

καὶ οὐδεὶς αὐτῶν ἐλάλησεν πρὸς αὐτὸν λόγον·  
ἐώρων γὰρ τὴν πληγὴν δεινὴν οὖσαν καὶ με-  
γάλην σφόδρα.

**III.** Καὶ μετὰ ταῦτα ἤνοιξεν Ἰὼβ τὸ στό-  
μα αὐτοῦ καὶ κατηράσατο τὴν ἡμέραν αὐτοῦ.  
<sup>2</sup> Καὶ ἀπεκρίθη Ἰὼβ λέγων·

<sup>3</sup> Ἀπόλοιτο ἡ ἡμέρα ἐν ἣ ἔγενήθην ἐν αὐτῇ,  
καὶ ἡ νύξ ἐν ἣ εἶπον· Ἴδου ἄρσεν. <sup>4</sup> Ἡ ἡμέρα  
ἐκείνη εἶη σκότος, καὶ μὴ ἀναζητήσαι αὐτὴν  
ὁ κύριος ἄνωθεν, μηδὲ ἔλθοι εἰς αὐτὴν φέγγος·  
<sup>5</sup> ἐκλάβοι δὲ αὐτὴν σκότος καὶ σκία θανάτου,  
καὶ ἐπέλθοι ἐπ' αὐτὴν γνόφος. Καταραθεῖη  
ἡ ἡμέρα ἐκείνη <sup>6</sup> καὶ ἡ νύξ ἐκείνη, ἀπενέγκοιτο  
αὐτὴν σκότος· μὴ εἶη εἰς ἡμέρας ἐνιαυτῶν,  
μηδὲ ἀριθμηθεῖη εἰς ἡμέρας μηνῶν. <sup>7</sup> Ἀλλὰ  
ἡ νύξ ἐκείνη εἶη ὀδυνηρά, καὶ μὴ ἔλθοι ἐπ'  
αὐτὴν εὐφροσύνη μηδὲ χαρμονή· <sup>8</sup> ἀλλὰ  
καταράσαιο αὐτὴν ὁ καταρώμενος τὴν ἡμέ-  
ραν ἐκείνην, ὁ μέλλων τὸ μέγα κῆτος χειρώ-  
σασθαι. <sup>9</sup> Σκοτωθεῖη τὰ ἄστρα τῆς νυκτὸς  
ἐκείνης· ὑπομεῖναι, καὶ μὴ ἔλθοι εἰς φωτισμόν,  
μηδὲ ἴδοι ἕως φόρον ἀνατέλλοντα, <sup>10</sup> ὅτι οὐ  
συνέκλεισεν πύλας γαστρὸς μητρὸς μου· ἀπήλ-  
λαξεν γὰρ ἂν κόπον ἀπὸ ὀφθαλμῶν μου.

<sup>11</sup> Διὰ τί γὰρ ἐν κοιλίᾳ οὐκ ἐτελεύτησα; ἐκ  
γαστρὸς δὲ ἐξήλθον καὶ οὐκ εὐθὺς ἀπωλόμην;  
<sup>12</sup> καὶ ἵνατί συνήνησέν μοι γόνατα; ἵνατί δὲ  
μαστοὺς ἐθήλασα μητρὸς μου; <sup>13</sup> Νῦν ἂν  
κοιμηθεῖς ἡσύχασα, ὑπνώσας δὲ ἀνεπαυσάμην  
<sup>14</sup> μετὰ βασιλέων καὶ βουλευτῶν γῆς, οἳ ἤγαυ-

13. EX\* πρὸς αὐτὸν. B\* πρ. αὐτ. λόγον (ADFX†).

1. B\* Καὶ (AFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.). B: μ. τῆτο.

2. B\* Καὶ ἀπεκρ. Ἰὼβ.

3. B: ἐγεννήθην \* ἐν αὐτῇ ... ἡ νύξ ἐκείνη ἢ εἶπαν.

4. B (pro ἡμέρα) νύξ.

5. B\* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>EF: Καὶ τα-  
ραθεῖη. B\* ἐκείνη (AEFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.).

6. A<sup>2</sup>B: ἐνιαυτῶ.

7. A<sup>2</sup>B: εἶη ὀδύνη.

8. A<sup>1</sup>: καταρασε τοιαυτην? ... χειρωσασθαι?

9. DEFXT (a. ὑπομ.) καὶ μὴ. B: κ. εἰς φωτισμόν  
μὴ ἔλθοι, καὶ μὴ ἴδ. A<sup>1</sup> (pro εἰς φωτισμ. A<sup>2</sup>B) καὶ  
μὴ φωτίσαι.

10. FX\* ἂν. A<sup>2</sup>B (pro κόπ.) πόνον.

12. B\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... † (p. ἵνατί) δὲ et (a.  
γόν.) τὰ ... \* μητρὸς μου (A<sup>2</sup> uncis incl.).

13-15s. A<sup>2</sup>: (Nῦν ἂν ... ἀργυρίσ.) H.

14. B\* καὶ ... ἔγαυρ.

וְשַׁבַּעַת לַיְלֹת וְאִין-דָּבַר אֵלָיו דְּבָר  
כִּי רֵאִי כִּי-גָדַל הַפֶּאֶב מְאֹד:

**III.** אַחֲרֵי-כֵן פָּתַח אִיּוֹב אֶת-פִּיהוּ

וַיִּקְלַל אֶת-יוֹמוֹ: וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

וַיֹּאבֵד יוֹם אֲנִלְד בּוֹ וְהַלַּיְלָה אֶמָּר

תָּרַה גַּבְר: תַּיּוֹם הַהוּא יְהִי-חֲשֵׁךְ

אֶל-יְדֵרְשֵׁהוּ אֱלֹהֵי מִמַּעַל וְאֶל-תּוֹפֵעַ

הָ עָלָיו נִהְרָה: וַיִּגְאָלְהוּ חֲשֵׁךְ וַצְלַמּוּת

תִּשְׁכַּן-עָלָיו עַנְנָה וַיִּבְעַתְהוּ כַּמְרִירֵי

יוֹם: הַלַּיְלָה הַהוּא יִקְהֶהוּ אִפְסֵל אֶל-

וַחַד בַּיּוֹם שָׁנָה בְּמִסְפַּר יְרֻחִים אֶל-

יָבָא: הַנֵּה הַלַּיְלָה הַהוּא יְהִי גַלְמוּד

אֶל-תִּבּוֹא רִנְנָה בּוֹ: וַיִּקְבְּהוּ אַרְרֵי-

יוֹם הַעֲתִידִים עֲרָר לְוַיָּתָן: וַיַּחֲשֹׁכוּ

כּוֹכָבַי נִשְׁפוּ יְקוּלְאוֹר וְאִין וְאֶל-

יִרְאֶה בַעֲפַעֲפֵי-שָׁחַר: כִּי לֹא סָגַר

דַּלְתֵי בִטְנֵי וַיִּסְתַּר עַמְלֵ מֵעֵינַי:

לָמָּה לֹא מִרְחַם אֲמוֹת מִבְטָן

יִצְאֵתִי וְאֲגֹעַ: מַדּוּעַ קָדַמוּנִי בְרַכָּיִם

וּמַה-שָּׂדִים כִּי אֵינְךָ: כִּי-עַתָּה שַׁכַּבְתִּי

וְאֲשַׁקּוּט וַיִּשְׁנָתִי אֲזִי וַיְנַוְּחַ לִי: עַם-

מַלְכִים וַיִּנְעָצֵי אַרְץ הַבְּנִים הַרְבּוֹת

13. B.dW.vE.A: keiner rebete (sagte) ein Wort  
zu ihm.

1. dW: Hernachmals ... Geburtstag.

3. daran ich sollte geb. werden ... die da spr.  
dW.vE: Vertilgt sei ... (A: ein Mensch?)

4. B.vE: (eine) Finsterniß. dW: G. blicke n. auf  
ihn. vE: achte. dW.vE: über ihm strahle f. Licht.  
A: L. bestrahl' ihn n.

5. u. Schatten. B.vE.A: Todesshatten. B: ihn  
sich zueignen? dW: Ihn fordere Dunkel u. Todes-

nacht zurück? vE: Ihn schänden ... B: Gewölke m.  
sich ... niederlassen. dW: es ruh' auf ihm G. vE:

über ihm haufe. B: die schwarzen Dämpfe des Sa-  
ges. dW: ihn schrecke d. L. Schwüle. vE: der Blut-

hauch. 6. dW: Finsterniß nehme f. hinweg. vE: Die F.  
raffe sie hin.

7. darcin kommen. dW: unfruchtbar. vE: wäre  
sie unfr. gewesen! dW.vE: Jubel.

8. dW: Sie müssen verwünschen die Tagesflucher.

Die Unheilsnacht der Geburt zum Leben.

III.

und redeten nichts mit ihm; denn sie sahen, daß der Schmerz sehr groß war.

**III.** Darnach that Hiob seinen Mund auf und verfluchte seinen Tag. \* Und Hiob sprach:

3 Der Tag müsse verloren sein, darinnen ich geboren bin, und die Nacht, da man sprach: Es ist ein Männlein empfangen. \* Derselbe Tag müsse finster sein, und Gott von oben herab müsse nicht nach ihm fragen, kein Glanz müsse über ihn scheinen! \* Finsterniß und Dunkel müssen ihn überwältigen, und dicke Wolken müssen über ihm bleiben, und der Dampf am Tage mache ihn gräßlich! 6 \* Die Nacht müsse ein Dunkel einnehmen, und müsse sich nicht unter den Tagen des Jahrs freuen, noch in die Zahl der Monate kommen! \* Siehe, die Nacht müsse einsam sein und kein Jauchzen darinnen sein! 8 \* Es verfluchen sie die Verflucher des Tages, und die da bereit sind zu erwecken den Leviathan. \* Ihre Sterne müssen finster sein in ihrer Dämmerung; sie hoffe auf das Licht, und komme nicht; und müsse nicht sehen die Augenbrauen der Morgenröthe! 10 \* daß sie nicht verschlossen hat die Thür meines Leibes, und nicht verborgen das Unglück vor meinen Augen.

11 Warum bin ich nicht gestorben von Mutterleibe an? Warum bin ich nicht umgekommen, da ich aus dem Leibe kam? 12 \* Warum hat man mich auf den Schooß gesetzt? Warum bin ich mit Brüsten gesäuget? \* So läge ich doch nun und wäre stille, schlief und hätte Ruhe \* mit den Königen und Rathsherrn auf Erden, die

2. U.L: und sprach. 5. A.A: Dunkel müsse ihn. 6. U.L: Monden. 9. U.L: Augenbrauen.

vE: Hätten s. verwünscht d. Tages=Verfl. dW: kundig, zu erregen ... vE: die geschickt sind aufzuregen. A: aufzuschrecken.

9. Die St. ihrer D... Wimpern. vE: Wären verdunkelt ... harrend auf L., das n. kommt! Ja, daß sie n. gesehen hätte ...!

10. B: Bauchs. dW: weil s. mir n. schloß d. Pforte des Mutterleibes, u. n. den Sammer verhüllte... vE: die Thüren ... das Ungemach. B: u. also verb. hätte die Mühseligkeit.

11. aus d. Schooße trat. B: da ich aus d. Bauch hervorkam, daß ich da hätte den Geist aufgegeben.

Volgatalotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth.

et nemo loquebatur ei verbum; videbant enim dolorem esse vehementem.

Post haec aperuit Job os suum **III.** et maledixit diei suo, \* et locutus est:

1,4. Pereat dies, in qua natus sum! et nox, in qua dictum est: Conceptus est homo! \* Dies ille vertatur in tenebras, non requirat eum Deus desuper, et non illustretur lumine! 31,2. \* Obscurent eum tenebrae et umbra mortis, occupet eum caligo, et involvatur amaritudine! \* Noctem illam tenebrosus turbo possideat: non computetur in diebus anni, nec numeretur in mensibus! \* Sit nox illa solitaria nec laude digna! \* Maledicant ei qui maledicunt diei, qui parati sunt suscitare Leviathan. \* Obtenebrentur stellae caligine ejus; expectet lucem et non videat, nec ortum surgentis aurorae! \* quia non conclusit ostia ventris qui portavit me, nec abstulit mala ab oculis meis.

10,18. Quare non in vulva mortuus sum? 11 egressus ex utero non statim perii?

Gn.50,23. Es.66,12. \* Quare exceptus genibus? cur lactatus uberibus? \* Nunc enim dormiens silerem, et somno meo requiescerem \* cum regibus et consulis terrae, qui aedificant sibi so-

Es.14,18. Ez.32,19. 15,29.

4. Al.† (p. desuper) non sit in recordatione. Al. illustret.

9. Al.: expectent.

dW: in M., verschied n., als ich hervorging ... (vE: während Mutterleibes!)

12. haben Kntee mich aufgenommen. B: sind mir die Kn. zugekommen! dW: empfangen mich Kn., u. w. Brüste, daß ich sog. vE: kamen mir K. entgegen, u. wozu ...

13. B: Dann nun hätte ich mich gelegt u. wäre st. worden; ich hätte geschlafen, ja dazumal hätte ich K. bekommen. dW: läg' ich u. rastete. vE: hätte Friede. A: schwiege.

14. die sich ... A: bei K. B.A: Rätthen der Erde. dW.vE: des Landes.

## III.

## Jobi afflicti maledictio diei natalis.

οἰῶντο ἐπὶ ξίφεσιν, <sup>15</sup> καὶ μετὰ ἀρχόντων, ὧν πολὺς ὁ χρυσός, οἱ ἐπλησαν τοὺς οἴκους αὐτῶν ἀργυρίου. <sup>16</sup> ἢ ὡς περ ἔκτρομα ἐκπορευόμενον ἐκ μήτρας μητρός, ἢ ὡς περ νήπιος οἱ οὐκ εἶδον φῶς. <sup>17</sup> Ἐκεῖ ἀσεβεῖς ἔπαυσαν θυμὸν ὀργῆς, ἐκεῖ ἀνεπαύσαντο κατάκοποι σώματι. <sup>18</sup> ὁμοθυμαδὸν δὲ δι' αἰῶνος οὐκέτι ἤκουσαν φωνὴν φορολόγου. <sup>19</sup> μικρὸς καὶ μέγας ἐκεῖ ἐστίν, καὶ θεράπων οὐ δεδαικῶς τὸν κύριον αὐτοῦ.

<sup>20</sup> Ἰνατί γὰρ δέδοται τοῖς ἐν πικρία ψυχῆς φῶς, ζῶη δὲ ταῖς ἐν ὀδύναῖς ψυχαῖς, <sup>21</sup> οἱ ἰμείρονται θανάτου καὶ οὐ τυγχάνουσιν, ἀνορύσσοντες αὐτὸν ὡς περ θησαυρόν, <sup>22</sup> περιχαρεῖς δὲ ἐγένοντο, ἐὰν κατατύχωσιν θανάτου; <sup>23</sup> Θάνατος γὰρ ἀνδρὶ ἀνάπαυσις, οὗ ἢ ὁδοῦ ἀπεκρύβη· συνέκλεισεν γὰρ ὁ κύριος κατ' αὐτοῦ. <sup>24</sup> Πρὸ γὰρ τῶν σίτων μου στεναγμός μοι ἦκει, δακρύω δὲ ἐγὼ συνεχόμενος φόβῳ. <sup>25</sup> φόβος γὰρ ὃν εὐλαβούμεην ἤλθεν μοι, καὶ ὃν ἐδεδόκειν συνήτησέν μοι. <sup>26</sup> Οὔτε εἰρήνευσα οὔτε ἡσύχασα οὔτε ἀνεπαυσάμην, ἤλθεν δέ μοι ὀργή.

IV. Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιφάξ ὁ Θαϊμανίτης λέγει·

<sup>2</sup> Μὴ πολλάκις σοι λελάληται ἐν κόπῳ; ἰσχὺν δὲ ῥημάτων σου τίς ὑποίσει; <sup>3</sup> Εἰ γὰρ σὺ ἐνου-

15. B: ἢ μετὰ ἀρχ.

17. A<sup>2</sup>: ἐξέπαυσαν (ἔπαυσαν A<sup>1</sup>FX; B: ἐξέκαυσαν, EX: ἐξεκαύθησαν). B: κατὰκ. τῷ σώμ.

18. B: ὁμ. δὲ οἱ αἰώνιοι ἐκ ἦκ. A<sup>2</sup>: αἰῶνος εὐθνήνησαν, ἐκ [ἔτι] ἦκ.

19. B\* ὁ. EX: ἐαυτῶ.

20. B\* ψυχῆς (A<sup>2</sup> unclis incl.).

21. A<sup>1</sup>DX: ἰμείρονται. B† τῶ (a. θαν.) ... ἀνορύσσ. (\* αὐτὸν) ὡς π. θησαυρός.

22. B\* θανατ. (A<sup>2</sup> unclis incl.).

23. B\* γὰρ... ἀνάπαυμα, \* ἢ ἢ ὁδ. ἀπεκρ. (AFX†). X† (p. ἀπεκρ.) ἀπ' αὐτῶ. A<sup>2</sup>B: ὁ θεός.

24. B\* μοι (A<sup>1</sup>DEFX†, FX post ἦκ.; A<sup>2</sup>: μσ).

25. B (pro εὐλαβ.) ἐφρόντισα. B<sup>2</sup>: ἐνδεδόκειν.

26. D\* δέ.

1. D: Ἐλιφάξ ὁ Θεμ.

2. D: οἴσει.

טו למו: או עם-שרים זהב להם

16 הממלאים בתיהם כסף: או כנפל

טמון לא אהיה פעללים לא-ראו

17 אור: שם רשעים חדלו רגזו ושם

18 זנחתו ונעו כה: יחד אסורים

19 שאננו לא שמעו קול נגש: קטן

וגדול שם הוא ועבדו חפשי מאדניו:

כ למה יתן לעמל אור ותלים למרי

21 נפש: המתים למות ואיננו נחת פרהו

22 ממטמונים: השמחים אלי-גיל

23 ושישו פי ומצאו-קבר: לגבר אשר-

דרכו נסתרה ויסה אלוה פעדו:

24 כיו-לפני לחמי אנחתי תבא ויתכר

כה כמים שאנתי: פי פחד פחדתי

26 ויאיתיני ואשר זגרתו יבא לי: לא

שלותי ולא שקטתי ולא-נחתי

ויבא רגז:

IV. וישן אליפו התקמני ויאמר:

2 הנסה דבר אליה תלאה ועצר

3 במלון מי יוכל: הנה וסרה

v. 18. בנ"א נהש ib. בנ"א בפחה

v. 26. בנ"א מלעיל ib. בנ"א הנ' בפחה והת' בדגש

14. B: die Büstencien für sich bebauteten? dW.vE: sich Trümmer erbauteten.

15. die ... mit G. füllen. B.vE: hatten... (an)füllen. dW: reich an G. ... füllten.

16. oder wäre. B: Mißgeburt? dW: gleich unmerkter Fehlgeburt wär' ich nicht. vE: verscharrter?

17. die Müden an Kraft. B: an Kräften ermüdet gewesen. dW: Dort lassen d. Frevler vom L., u. d. feiern d. M. vE: hören d. Bösen auf zu toben ... Kräfterschöpften. A: Entkräfteten.

18. B: Ruhe. dW: zusammen rasten... vE: sämtlich ruhen d. Gefesselten. B.dW.vE.A: (Auf) d. Treibers.

19. u. der Sn. ist... freigel. vE: sind dort gleich. B.dW.vE.A: frei.

20. B: hat man geg. dW.vE: gibt G. B: Seelen. dW: Herz= Betrübten. vE: Erbitterten in der Seele! A: die bittern Herzens sind.

21. B: graben mehr darnach, als nach verborg.



Des Todes Frieden. Die Freude auf das Grab. Eliphazs Gegenrede. III.

15 das Wüste bauen, \* oder mit den Für-  
sten, die Gold haben und ihre Häuser voll  
16 Silber sind; \* oder wie eine unzeitige  
Geburt verborgen und nichts wäre; wie  
die jungen Kinder, die das Licht nie ge-  
17 sehen haben. \* Daselbst müssen doch auf-  
hören die Gottlosen mit Toben; daselbst  
ruhen doch, die viele Mühe gehabt haben;  
18 \* da haben doch mit einander Frieden die  
Gefangenen, und hören nicht die Stimme  
19 des Drängers; \* da sind beide klein und  
groß, Knecht und der von seinem Herrn  
frei gelassen ist.

20 Warum ist das Licht gegeben den Müh-  
seligen, und das Leben den betrübten Her-  
21 zen, \* die des Todes warten, und kommt  
nicht, und grüben ihn wohl aus dem Ver-  
22 borgenen, \* die sich fast freuen und sind  
fröhlich, daß sie das Grab bekommen?  
23 \* und dem Manne, des Weg verborgen ist  
und Gott vor ihm denselben bedeckt?  
24 \* Denn wenn ich essen soll, muß ich seuf-  
zen, und mein Seulen fährt heraus wie  
25 Wasser. \* Denn das ich gefürchtet habe,  
ist über mich gekommen, und das ich  
26 sorgte, hat mich getroffen. \* War ich  
nicht glücklich? war ich nicht fein still?  
hatte ich nicht gute Ruhe? und kommt  
solche Unruhe!

IV. Da antwortete Eliphaz von The-  
man, und sprach:

2 Du hast es vielleicht nicht gerne, so  
man versucht mit dir zu reden; aber wer  
3 kann sichs enthalten? \* Siehe, du hast

15. U.L: voll Silbers. 17. U.L: viel Mühe.  
19. A.A: beide, Klein und Groß.  
22. A.A: sich sehr freuen. 25. A.A: besorgte.

Schätzen. dW: nach ihm gr. mehr a. n. Sch. vE: und  
doch m. ihn erscharren, als verb. Sch. (A: gleich als  
grüben sie n. einem Schätze.)

22. freuen zum Jauchzen. B.dW.vE: freueten.  
B.vE: (bis) zum Frohlocken. dW: Jubel. B: froh  
wären, wenn s. d. Gr. antreffen würden. dW: froh-  
lockten, w. s. sänden. vE: jauchzeten.

23. dW: verschlossen. vE. dem der Ausweg verb.  
B: sich verdeckt? dW: den G. umzäunet. vE: ver-  
zäunet ringsum.

24. B: esse, kommt mein Seufzen. dW: vor mei-  
nem Essen gehet m. S. her. vE: kommt mir der Seuf-  
zer. B.vE: ergießt sich. dW: strömet. dW.vE: Ge-  
stöhn.

25. dW: das Schrecken, das mich schreckt, kehret

litudines, \* aut cum principibus, qui 15  
Nm.22,18. possident aurum et replent domos  
Ps.58,9. suas argento; \* aut sicut abortivum 16  
absconditum non subsisterem, vel  
qui concepti non viderunt lucem.  
Es.57,20. \* Ibi impii cessaverunt a tumultu, 17  
et ibi requieverunt fessi robore,  
\* et quondam vineti pariter sine 18  
Ex.5,13ss. molestia non audierunt vocem ex-  
actoris; \* parvus et magnus ibi sunt, 19  
et servus liber a domino suo!

Quare misero data est lux, et vita 20  
his qui in amaritudine animae sunt,  
7,15.Ap.9,6.\* qui expectant mortem et non venit, 21  
quasi effodientes thesaurum, \* gau- 22  
dentque vehementer, cum invenerint  
19,S.Es.40, sepulchrum? \* viro, cujus abscou- 23  
27. dita est via, et circumdedit eum  
Ps.80,6,102, Deus tenebris? \* Antequam com- 24  
10,Thr.2,19, edam, suspiro, et tamquam inundan-  
tes aquae, sic rugitus meus. \* Quia 25  
Pr.1,27. timor, quem timebam, evenit mihi, et  
[16,12,29,2. quod verebar, accidit. \* Nonne dissi- 26  
mulavi? nonne silui? nonne quievi?  
et venit super me indignatio!

Respondens autem Eliphaz The- IV.  
2,11,15,1,22, manites dixit:  
1.

Si coeperimus loqui tibi, forsitan 2  
moleste accipies; sed conceptum ser-  
monem tenere quis poterit? \* Ecce, do- 3

18. Al.\* quondam.

mir zurück, u. was ich schaudre, kommt mir wieder.  
(vE: Ja, das Furchtbarste fürchtete ich, u. es hat mich  
getroffen; u. wovor ich schrecke, ist über m. gef.)

26. dW: Nicht raste noch feire noch ruh' ich, u.  
[immer] kommt Ungemach. vE: Keine Stille u. f.  
Friede wird mir; f. Ruhe habe ich, sondern Schrecken  
kommt. A: War ich n. gelassen? schwieg ich nicht?  
war ich n. ruhig? Und doch ist d. Zorn über mich ge-  
kommen.

2. sich der Worte enth. B: Sollte dichs verbrießen,  
w. mans mit einem Wort gegen dich versuchte? dW:  
W. man ein W. zu dir versucht, ist es dir lästig? vE:  
Darf ... an dich versuchen? wirds d. l. sein? dW:  
denn der Rede sich zu enth., wer vermags? vE: doch  
hemmen die R.

## IV.

## Eliphast amici Jobum culpae insimulans responsio.

θέτησας πολλούς, καὶ χειρας ἀσθενούντων παρεκάλεσας, <sup>4</sup> ἀσθενούντας δὲ ἐξανέστησας ῥήμασιν, γόνασιν δὲ ἀδυνατοῦσιν περιέθηκας θάρσος· <sup>5</sup> νῦν δὲ ἤκει ἐπὶ σὲ πόνος καὶ ἡψατό σου, σὺ δὲ ἐσπούδακας. <sup>6</sup> Πότερον οὐχὶ ὁ φόβος σου ἐστὶν ἐν ἀφροσύνῃ, καὶ ἡ ἐλπίς σου καὶ ἡ κακία τῆς ὁδοῦ σου; <sup>7</sup> Μνήσθητι οὖν, ὅτι οὐδεὶς καθαρὸς ὢν ἀπόλετο· ἢ πότε ἀληθινοὶ ὁλόριζοι ἀπόλωντο;

<sup>8</sup> Καθ' ὃν τρόπον ἴδον τοὺς ἀροτριῶντας τὰ ἄτοπα, οἱ δὲ σπειρόντες αὐτὰ ὀδύνας θεωροῦσιν ἑαυτοῖς. <sup>9</sup> Ἀπὸ προστάγματος κυρίου ἀπολοῦνται, ἀπὸ δὲ πνεύματος ὀργῆς αὐτοῦ ἀφανισθήσονται. <sup>10</sup> Σθένος λέοντος, φωνὴ δὲ λεαίνης, γαυρίαμα δὲ δρακόντων ἐσβέσθη. <sup>11</sup> Μυρμηκολέων ὤλετο παρὰ τὸ μὴ ἔχειν βοράν, σκύμνοι δὲ λεόντων ἔλειπον ἀλλήλους.

<sup>12</sup> Εἰ δέ τι ῥῆμα ἀληθινὸν ἐγγένοι ἐν λόγοις σου, οὐδὲν ἂν τούτων κακῶν συνήνησέν σοι. Πότερον οὖν οὐ δέξεται τὸ οὖς μου ἐξαίσια; Ἐξαισίοι γὰρ παρ' αὐτοῦ <sup>13</sup> φόβοι καὶ ἡχὴ νυκτερινή, ἐπιπίπτων φόβος ἐπ' ἀνθρώπους, <sup>14</sup> φρίκη δὲ μοι συνήνησεν καὶ τρόμος, καὶ μεγάλως μου τὰ ὀσῆα συνέσεισεν, <sup>15</sup> καὶ πνεῦμα ἐπὶ πρόσωπόν μου ἐπῆλθεν, ἔφριξαν δὲ μου τρίχες καὶ σάρκες. <sup>16</sup> Καὶ ἀνέστην καὶ οὐκ ἐπέγνω, ἴδον καὶ οὐκ ἦν μορφὴ πρὸ ὀφθαλμῶν μου, ἀλλ' ἢ αὖραν καὶ φωνὴν ἤκουον· <sup>17</sup> Τί γάρ; μὴ καθαρὸς ἔσται βροτὸς ἐναντι κυρίου; ἢ ἀπὸ τῶν ἔργων

4 רַבִּים וַיְדִים רַפּוֹת תְּחַזֵּק: כּוֹשֵׁל  
יְקִימוּן מְלִיךָ וּבְרַבִּים כָּרַעוֹת תִּאֲמָץ:  
ה כִּי עָתָה תִּבּוֹא אֵלֶיךָ וְתִלָּא תַבַּע  
6 עָדֶיךָ וְתִבְהַל: הֲלֹא יִרְאֶתְךָ כַּסְלֶתְךָ  
7 תִּקְוֹתֶיךָ וְתָם דְרַכֶּיךָ: זָכַר-נָא מִי  
הוּא נָקִי אָבֵד וְאַיִפּהּ יִשְׂרָיִם נִכְחַדוּ:  
8 כַּאֲשֶׁר רָאִיתִי תִרְשִׁי אֵוֶן וְזָרַעִי  
9 עָמַל יִקְצְרֶהוּ: מִנְשַׁמַּת אֲלוֹהֵי יַאֲבֹדוּ  
י וְיִמְרוּחַ אָפּוֹ יִכְלֹו: שְׂאֲגַת אַרְיֵה  
11 וְקוֹל שִׁחַל וְשִׁנַי כַּפְיָרִים נִתְעָו: לִישׁ  
אָבֵד מִכְּלִי-טָרַף וּבְנֵי לָבִיא יִתְפָּרְדוּ:  
12 וְאַלִי דָבַר יִגְנַב וְתִקַּח אֲזִנִי שְׂמַךְ  
13 מִנְהוּ: בַּשְׂעֵפִים מִחֲזִיזוֹת לִילָה  
14 בְּנִפְל תִּרְדְּמָה עַל-אַנְשִׁים: פָּחַד  
קָרְאַנִי וְרַעֲדָה וְרַב עַצְמוֹתַי תִּפְקִיד:  
טו וְרוּחַ עַל-פְּנֵי יַחֲלֶף תִּסְמַר שְׂעֵרַת  
16 בְּשָׂרֵי: יַעֲמֵד וְלֹא-אַפִּיר מִרְאֵהוּ  
תִּמְוֹנָה לִנְגַד עֵינַי דְּמָמָה וְקוֹל אֲשַׁמַּע:  
17 הַאֲנֹשׁ מֵאֲלוֹהֵי יִצְדָּק אִם-מַעֲשֵׂהוּ

v. 14. בנ' א עצמתי

3. B: ἀσθενῆς (E: ἀσθενεῖς).  
4. B: ἀσθ. τε ... γόν. τε ... θάρσ. περιέθ.  
5. B: νῦν δὲ ... σὺ (\* δὲ) ἐσπούδασας.  
6. B: ἐχ (D: ἐκ). A<sup>1</sup>: ἀκακία.  
7. A<sup>2</sup>B: ἔν, τίς καθ. ... ὁλόριζοι.  
8. B: εἶδον. D: ἀροτριῶντας ... θεωρίσασιν. A<sup>1</sup>: ἐν αὐτοῖς (ἐαυτ. A<sup>2</sup>B).  
10. A<sup>2</sup>: Στόνος (F: Στίνος). D: κενρίαμα.  
11. A<sup>1</sup>X: βορῶν (F: θήραν). FX\* δὲ. A<sup>1</sup>DX: ἔλειπον.  
12. B: ἐθὲν ἂν σοι τῶν κακῶν ἀπήνησεν (\* σοι, A<sup>2</sup>X†, A<sup>1</sup>: μοι). Πότ. (\* ἔν) εἰ δέξ. μὲ ἐξαίσια (\* Ἐξαίσιοι γὰρ) παρ' αὐτῶ; A† (p. δέξ.) σε (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>: ἐξαίσια [ἐξαίσιοι γὰρ] παρ' αὐτῶ;  
13. B: φόβω δὲ καὶ ἡχῶ νυκτερινῇ ἐπιπ. EX: φόβος.  
14. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... διέσεισε.  
16. B\* (pr.) Καὶ-εἶδον.  
17. B: ἐναντίον τῶ κυρ.

3. dW: ermahnetest. vE: belehrt. dW.vE: schlaffe. A: müde.  
4. B: Worte haben Strauchelnde ... sinkenden ... befestiget. dW: Dem Wankenden half auf d. N. u. brechende Kn. befestigtest du. vE: Den Müden richteten auf d. Neben, u. sink. Kn. erstarktest du. A: behebenden Kn. gabst du Kraft.  
5. B: kommen will, so w. du es überdrüssig; da es an dich gelangt, so willst du plötzlich erschrecken. dW: erliegst ... dich antastet ...? vE: Nun aber f. es an dich, u. du erliegest? ... verzagest?  
6. Ist nicht d. Gottesf. dein Trost? d. S. nicht deiner Wege Frömmigkeit? B: Sollte ... deine Zuversicht sein? dW: d. Vertrauen ... dein frommer Wandel? vE: D. S. sei deiner W. Unsträflichkeit!  
7. vE: Besinne dich doch. dW: wer kam unschuldig um, u. wo wurden Redliche vernichtet? vE: Recht-schaffene vertilgt.  
8. Unheil säeten. B: Eitelkeit ... Mühseligkeit. dW.vE: Böses pflügten? A: Bosheit ... Schmerzen?  
9. verzehret. B: aufgerieben. vE: durch den Hauch Gottes. dW: v. Hauche seiner Nase schwanden sie

## Die Gerechten nie vertilgt. Der Mensch nicht gerechter denn Gott.

## IV.

viele unterwiesen, und lasse Hände gestärkt, \* deine Rede hat die Gefallenen aufgerichtet, und die bebenden Kniee hast du bekräftiget: \* nun es aber an dich kommt, wirst du weich; und nun es dich trifft, erschrickst du. \* Ist das deine (Gottes-) Furcht, dein Trost, deine Hoffnung und deine Frömmigkeit? \* Lieber, gedenke, wo ist ein Unschuldiger umgekommen? oder wo sind die Gerechten je vertilget? 8 Wie ich wohl gesehen habe, die da Mühe pflügten und Unglück säeten, ernten sie auch ein, \* daß sie durch den Odem Gottes sind umgekommen und vom Geist seines Zorns vertilget. \* Das Brüllen der Löwen und die Stimme der großen Löwen und die Zähne der jungen Löwen sind zerbrochen; \* der Löwe ist umgekommen, daß er nicht mehr raubet, und die Jungen der Löwin sind zerstreuet. 12 Und zu mir ist gekommen ein heimliches Wort, und mein Ohr hat ein Wörtlein aus demselben empfangen. \* Da ich Gesichte betrachtete in der Nacht, wenn der Schlaf auf die Leute fällt, \* da kam mich Furcht und Zittern an, und alle meine Gebeine erschrafen; \* und da der Geist vor mir über ging, standen mir die Haare zu Berge an meinem Leibe. \* Da stand ein Bild vor meinen Augen, und ich kannte seine Gestalt nicht; es war stille, und ich hörte eine Stimme: \* Wie mag ein Mensch gerechter sein denn Gott? oder ein Mann reiner sein denn der ihn ge-

3. U.L: viel unterweist. A.A: müde Hände.  
8. U.L: und ernteten.

Es. 35, 3. Ebr. 12, 12; Gal. 6, 1. cuisti multos, et manus lassas roborasti, \* vacillantes confirmaverunt sermones tui, et genua tremantia confortasti: \* nunc autem venit super te plaga, et defecisti; tetigit te, et conturbatus es. \* Ubi est timor tuus, fortitudo tua, patientia tua, et perfectio viarum tuarum? \* Recordare, obsecro te, quis unquam innocens periit? aut quando recti deleti sunt? Quin potius vidi eos, qui operantur iniquitatem, et seminant dolores et metunt eos, \* flante Deo perisse et spiritu irae ejus esse consumptos. \* Rugitus leonis et vox leaenae et dentes catulorum leonum contriti sunt; \* tigris periit eo quod non haberet praedam, et catuli leonis dissipati sunt.

26, 14. Porro ad me dictum est verbum absconditum, et quasi furtive suscepit auris mea venas susurri ejus, \* in horrore visionis nocturnae, quando solet sopor occupare homines. \* Pavor tenuit me et tremor, et omnia ossa mea perterrita sunt; \* et cum spiritus me praesente transiret, inhorruerunt pili carnis meae. \* Stetit quidam, cujus non agnoscebam vultum; imago coram oculis meis, et vocem quasi aurae lenis audivi: \* Numquid homo Dei comparatione justificabitur, aut factore suo purior

6. Al.: et patientia.

12ss. *Vulgo interpg.*: susurri ejus. In horr. ... homines, pavor ...

hin. vE: Schnauben. A: H. f. Zornes.

10. B: des grimmigen L. dW: Das Geschrei des L. u. des Brüllers St. vE: der Hall d. Br. dW: wurden zerschmettert. B: werden zermalmet. vE: sind ausgeschlagen.

11. der Leu. B: alte Löwe kommt um wegen Mangel des Raubes. dW: aus M. an R. vE: Heute. A: weil er f. R. hatte. dW: Söhne.

12. einen Laut von demf. B: Gemurmel. dW: Zu mir stahl sich eine Offenbarung, es fasste ... Flüstern davon. vE: Mir st. f. ein Ausspruch zu ... vernahm das Gelispel dav.

13. tiefer Schl. B: in zweifelhaften Gedanken war von Nachtgesichtern. dW: in den Ged. der Nachtge-

sichte. vE: bei d. G. nächtlicher Ges. B.dW: auf (die) Menschen. dW: die M. befällt.

14. dW.vE: (Schauer) ... u. durchschauerte all mein Gebein. B: daß es ... erschreckte.

15. Ein G. wandelte v. m. über, mir ... dW: ein Wehen? dW.vE.A: sträubten sich. B: H. meines Fleisches.

16. Da stand, ein ... B.vE: Er st., u. ich ... (aber) ein B. war ... dW: Da st. — ich f. n. ihr Ansehen — eine Gestalt ... A: Eine G., deren Angesicht ich n. f., st. vor m. A. B: Da hörte ich ein sanftes Säusen u. e. St. dW: ein Säuseln. vE: leises Wehen.

17. B: Sollte ... dW.vE: Ist denn (wohl) der M. vor G. gerecht, v. seinem Schöpfer rein der Mann?

## IV.

## Eliphasi Jobum culpae insimulans responsio.

αὐτοῦ ἀπεμπτος ἀνὴρ; <sup>18</sup> Εἰ κατὰ παιδῶν αὐτοῦ οὐ πιστεύει, κατὰ δὲ ἀγγέλων αὐτοῦ σκολιόν τι ἐπενόησεν. <sup>19</sup> Ἐὰ δὲ τοὺς κατοικοῦντας οἰκίας πηλίας, ἐξ ὧν καὶ αὐτοὶ ἐσμὲν ἐκ τοῦ αὐτοῦ πηλοῦ. Ἐπαισεν αὐτοὺς σητὸς τρόπον, <sup>20</sup> ἀπὸ πρωΐθεν ἕως ἑσπέρας οὐκέτι εἰσίν, καὶ παρὰ τὸ μὴ δύνασθαι αὐτοὺς ἑαυτοῖς βοηθηῖν ἀπόλλοιτο. <sup>21</sup> Ἐνεφύσησεν γὰρ αὐτοῖς καὶ ἐτελεύτησαν, καὶ παρὰ τὸ μὴ ἔχειν αὐτοὺς σοφίαν ἀπόλλοιτο.

V. Ἐπικάλεισαι δέ, εἴ τις σου εἰσακούσεται, ἢ εἴ τινα ἀγίων ἀγγέλων ὄψη. <sup>2</sup> καὶ γὰρ ἀφρονα ἀναίρει ὄργη, πεπλανημένον δὲ θανατοῖ ζῆλος. <sup>3</sup> Ἐγὼ δὲ ἑώρακα ἀφρονας ῥίξαν βάλλοντας, ἀλλ' εὐθύς ἡ δίαίτα αὐτῶν ἐβρώθη. <sup>4</sup> Πόρρω ἐγένοντο οἱ υἱοὶ αὐτῶν ἀπὸ σωτηρίας, κολαβρισθείησαν δὲ ἐπὶ θύραις ἡσόνων, καὶ οὐκ ἔσται ὁ ἐξαιρούμενος. <sup>5</sup> Ἄ γὰρ ἐκεῖνοι ἐθέρισαν, δίκαιοι ἔδονται· αὐτοὶ δὲ ἐκ κακῶν οὐκ ἐξαιρεθήσονται, καὶ ἐκσιφωνισθεῖν αὐτῶν ἡ ἰσχύς. <sup>6</sup> Οὐ γὰρ μὴ ἐξέλθῃ ἐκ γῆς κόπος, οὐδὲ ἐξ ὀρέων ἀναβλαστήσει πόνος. <sup>7</sup> ἀλλὰ ἄνθρωπος ἐν κόπῳ γεννᾶται, νεοσσοὶ δὲ γυπῶν τὰ ὑψηλὰ πέτονται.

<sup>8</sup> Οὐ μὴν δὲ ἀλλ' ἐγὼ δεηθήσομαι κυρίου, κύριον δὲ τὸν παντοκράτορα ἐπικαλέσομαι. <sup>9</sup> τὸν ποιοῦντα μεγάλα καὶ ἀνεξιχνίαστα, ἐνδοξά τε καὶ ἐξαισία, ὧν οὐκ ἔστιν ἀριθμὸς. <sup>10</sup> τὸν διδόντα ὑετὸν ἐπὶ τῆς γῆς, τὸν ἀποστελλόντα ὕδωρ ἐπὶ τὴν ὑπ' οὐρανόν. <sup>11</sup> τὸν ποιοῦντα ταπεινοὺς εἰς ὕψος,

19. B: (\* ἔα) τὸς δὲ κατ. A<sup>1</sup>: ἐξ ὧν (ἐξ ὧν A<sup>2</sup>B) ... κ. αὐτοὶ ἐκ τῶ αὐτῶ π. ἐσμέν;

20. B: καὶ ἀπὸ πρ. μέχρι ἔσπ. A<sup>1</sup>† (π. ἔσπ.) καὶ (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). B\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

21. FX: Συνεξῆρην τὸ ὑπόλειμμα αὐτῶν (X\* αὐτῶν) ἐν αὐτοῖς. F\* καὶ ἐτελ. B (pro ἐτελ. κτλ.) ἐξηρᾶνθησαν, ἀπόλλοιτο παρὰ τὸ μὴ ἔχ. αὐτὸς σοφ.

1. A<sup>2</sup> (pro δὲ) δὴ. B: σοι ὑπακέσεται ... ἀγγ. ἀγ. FX: ὄψει.

3. FX: ῥίξας. X: βαλόντας. B: ἀλλ' εὐθύς ἑβρω. αὐτῶν ἡ δίαίτα.

4. B: Π. γίνονται. A<sup>1</sup>: σκολαβρ. (F: καὶ ἐπιτριβήσονται).

5. A<sup>2</sup>B (pro ἐθέρ. A<sup>1</sup>EF) συνήγαγον. B: ἐξαιρέτοι ἔσονται (\* καὶ) ἐκσιφ.

6. B: ἐκ τῆς γῆς.

7. B: γεννᾶται κόπῳ ... γυπὸς (FX: ἀετῶν). EFX: πέτανται.

8. B: ἀλλὰ ἐγὼ (FX: ἀλλὰ καὶ ἐγ.). A<sup>2</sup>B: τὸν πάντων δεσπότην.

10. A<sup>2</sup>: ἐπὶ πρόσωπον τῆς γ. (B: ἐπὶ τὴν γῆν). B\* (sq.) τὸν.

18 יִטְהַר גָּבַר: הֵן בְּעַבְדּוֹ לֹא יֵאֱמִין  
19 וְבַמְּלֵאכָיו יִשִּׁים תְּהַלֵּה: אַחַ וְשִׁבְכֶי  
בְּתֵי-חֹמֶר אֲשֶׁר בְּעַפְרֵ יסוּדִם יִדְכָּאוּם  
כ לְפָנַי-עַשׂ: מִפֶּקֶר לָעָרֵב יִפְתְּוּ מִבְּלִי  
21 מִיָּשִׁים לְנֹצֵחַ יֵאָדְדוּ: הֲלֹא-נִסְעַ יִתְרַם  
בָּם יְמוֹתוֹ וְלֹא בְחֻכְמָה:

V. קָרֵא-נָא הַיֵּשׁ עוֹנֵדָ וְאֶל-מִי  
2 מִקְדָּשִׁים תִּפְנֶה: פִּי לְאוֹיֵל יִתְרַג-  
3 פַּעַשׁ וְפִתְהָ תִמּוֹת קִנְיָה: אֲנִי  
וְאַיְתִי אֲנוֹל מִשְׁרִישׁ וְאֶקּוֹב נִוְהוּ  
4 פִתְאֻם: יִרְחֲקוּ בְנֵינוּ מִיַּשֵּׁעַ וַיִּדְכָּאוּ  
ה בְּשֵׁעַר וְאִין מִצִּיָּל: אֲשֶׁר קָצִירוֹ  
ו רָעֵב יֵאֱכַל וְאֶל-מִצְּנִים יִקְחֶהוּ וְשָׁאֵף  
6 צְמִים חֵילִם: פִּי וְלֹא-יִצְאָ מִעַפְרֵ  
7 אֲנוֹן וְיִמְאֲדַמָּה לֹא-יִצְמַח עֵמֶל: פִּי אָדָם  
לְעֵמֶל יוֹלֵד וּבְנֵי רָשָׁע יִגְבִּיהוּ עוֹף:  
8 אַוְלָם אֲנִי אֶדְרֹשׁ אֶל-אֵל וְאֶל-  
9 אֱלֹהִים אֲשִׁים וְבִרְתִּי: עֲשֵׂה גְדֻלוֹת  
וְאִין חֶקֶר נְפִלְאוֹת עַד-אִין מִסְפָּר:  
י הַתָּתַן מַטֵּר עַל-פָּנַי אֶרֶץ וְשִׁלַּח מַיִם  
11 עַל-פָּנַי חוֹצוֹת: לְשׁוֹם שְׂפָלִים לְמָרוֹם

v. 20. עמי ת' רפה

v. 7. דגש אחר שורק

18. seinen An. darf er nicht vertrauen. B.dW.vE: trauet er n. dW.vE: seinen Engeln legt er Fehler zur Last (F. bei).

19. auf Staub ... u. wie Mottenfraß vergehen. dW: geschweige die Bewohner von Lehmhütten, deren Grund auf St. ruhet; sie zerfallen ...

20. sind sie zerschlagen, u. ehe mans gew. wird. dW: Vom M. zum M. s. s. zertrümmert, ohne daß m. achtet, auf immer s. s. dahin. vE: unvermerkt kommen sie auf ewig um! (A: und weil Keiner es zu Herzen nimmt?)

21. ihr Uebriges vergehet mit, u. st. im Unverstand. B: Gehet nicht ihr Vortreffliches mit ihnen fort? Sie st., aber nicht in der Weisheit. dW: Weggerafft wird das Herrlichste aus ihnen ... ohne daß sie weise geworden. vE: Wird n. ihr Edelstes unter ihnen weggerafft? ... u. doch dient es nicht zur Weisheit.

1. Aufe doch, ob dir Einer antwortet. B: Jemand will antworten. dW: ist S., der d. antwortet? vE: N. nur, ob wohl ... B: zu welchem von den S. willst

Nirgends ein Heiliger. Die Einwurzelung ohne Bestand. Gottes große Dinge. IV.

18 macht hat? \* Siehe, unter seinen Knechten  
ist keiner ohne Tadel, und in seinen Bo-  
19 ten findet er Thorheit: \* wie vielmehr, die  
in leimernen Häusern wohnen und welche  
auf Erden gegründet sind, werden von den  
20 Würmern gefressen werden! \* Es währet  
vom Morgen bis an den Abend, so werden  
sie ausgehauen; und ehe sie es gewahr wer-  
21 den, sind sie gar dahin. \* Und ihre Uebrigen  
vergehen, und sterben auch unversehens.

V. Nenne mir einen! was gilt's, ob du ei-  
nen findest? und stehe dich um irgend nach  
2 einem Heiligen. \* Einen Tollen aber er-  
würget wohl der Zorn, und den Uebrenen  
3 tödtet der Eifer. \* Ich sah einen Tollen ein-  
gewurzelt, und ich fluchte plötzlich seinem  
4 Hause. \* Seine Kinder werden fern sein  
vom Heil, und werden zerschlagen werden  
im Thor, da kein Erretter sein wird.  
5 \* Seine Ernte wird essen der Hungrige,  
und die Gewappneten werden ihn holen,  
und sein Gut werden die Durstigen aus-  
6 saufen. \* Denn Mühe aus der Erde nicht  
geheth, und Unglück aus dem Acker nicht  
7 wächst; \* sondern der Mensch wird zu  
Unglück geboren, wie die Vögel schweben  
empor zu fliegen.

8 Doch ich will igt von Gott reden, und  
9 von ihm handeln: \* der große Dinge thut,  
die nicht zu forschen sind, und Wunder, die  
10 nicht zu zählen sind; \* der den Regen aufs  
Land gibt, und läßt Wasser kommen auf  
11 die Straßen; \* der die Niedrigen erhöht,

15, 15, 2 Pt. 2, 4. erit vir? \* Ecce qui serviunt ei, non 18  
sunt stabiles, et in angelis suis reperit  
25, 6. 2 Co. 5, 1. pravitatem: \* quanto magis hi, qui 19  
habitant domus luteas, qui terrenum  
habent fundamentum, consumentur  
13, 28, 17, 14. velut a tinea! \* De mane usque ad 20  
Ps. 39, 12. Sir. 10, 13; Es. 38, 125. Ps. 90, 5; vesperam succidentur, et quia nullus  
Job. 36, 12, 20. intelligit, in aeternum peribunt. \* Qui 21  
8. Ps. 37, 36. autem reliqui fuerint, auferentur ex  
Ps. 49, 21. eis; morientur, et non in sapientia.  
Voca ergo, si est, qui tibi re- V.  
15, 15. spondeat; et ad aliquem sanctorum  
Ecc. 7, 9. Sir. 30, 26. convertere. \* Vere stultum interficit 2  
Ps. 37, 35a. \* Ego vidi stultum firma radice, et 3  
\* Longe fient filii ejus a salute et 4  
Dt. 16, 18, 17. conterentur in porta, et non erit qui  
5. 8. 21, 19. Pr. 22, 22; eruat. \* Cujus messem famelicus 5  
Job. 31, 8, 40. comedet, et ipsum rapiet armatus, et  
bibent sitientes divitias ejus. \* Nihil 6  
[4, 8. Ecc. 1, 8. 13. in terra sine causa fit, et de humo  
14, 1s. Ps. 90, non oritur dolor. \* Homo nascitur 7  
10. Ecc. 6, 7. ad laborem, et avis ad volatum.  
Gn. 47, 9.

Quam ob rem ego deprecabor 8  
Dominum, et ad Deum ponam elo-  
9, 10. Ps. 111, 2. quium meum: \* qui facit magna et 9  
inscrutabilia et mirabilia absque nu-  
36, 27. Ps. 104, 13. 147, 8. Jer. 5, 24; mero; \* qui dat pluviam super 10  
Job. 36, 15. Ps. 75, 8, 113, 7. faciem terrae et irrigat aquis uni-  
Lc. 1, 52. versa; \* qui ponit humiles in sublime, 11

2. Al.: Virum stult.  
5. Al.: ebibent.

19. U.L: in den Leimen-Häusern (A.A: in leimen H.).  
7. A.A: zum Unglück.

du dich wenden? dW: zu wem der ... vE: zu welchem H. du d. auch w. wirst.

2. B: Thoren ... Verdruf. dW.A: Unmuth. vE: Gram ... die Eifersucht?

3. dW: Thoren wurzeln, aber ich fl. seiner Wohnung alsbald. vE: Hütte augenblicklich.

4. vE: Glücke? B.dW.vE: unterdrückt.

5. u. wird sie aus den Dornen holen. B.dW: bis aus d. D. (rafft er sie weg). vE: zehrt er hungrig auf, sogar ... reißt er sie? B: nach ihrem G. w. d. Strauchdiebe schnappen? dW: es schlürfen d. Durstigen ... vE: Verderben rafft ihr G. hinweg?

6. Unheil. B: Eitelkeit wird aus d. Staub n. hervorkommen, noch Mühseligk. aus d. Lande w. dW: n. aus d. G. geht Unh. hervor, u. aus d. Boden n. sproffet Ungemach. vE: es schließt n. aus d. Staube

Ungl. auf, u. aus d. Erde ...

7. Unheil ... jungen Vögel. B: Funken hoch fliegen? dW: des Blißes Söhne sich schwingen zum Fluge. vE: hoch erheben den Flug.

8. würde mich an G. wenden, u. dem Höchsten heimstellen meine Sache. dW: vorlegen. vE: G. suchen ... übergeben. B: Aber ich will nach dem Allmächtigen fragen, u. m. G. Gott heimst. A: Darum w. ich zu d. Herrn stehen, und zu G. m. Rede richten.

9. dW: Großes ... Wunderbares, daß es ... vE.A: (Er schafft) Gr. u. Unerforschliches, W. ohne Zahl.

10. sendet W. auf d. Fluren. vE: Felder. dW: Fläche des Landes ... Fl. der Tristen.

11. B: daß er ... in die Höhe bringe. dW: Er hebt N. zur H. vE: bringt. A: der d. Demüthigen hebt in die Höhe.

V.

Eliphasi Jobum culpae insimulans responsio.

καὶ ἀπολωλότας ἐξεγείροντα· 12 τὸν διαλλάσ-  
σοντα βουλὰς πανούργων, καὶ οὐ μὴ ποιήσου-  
σιν αἱ χεῖρες αὐτῶν ἀληθείας· 13 ὁ καταλαμ-  
βάνων σοφοὺς ἐν τῇ φρονήσει αὐτῶν, βουλὰς  
δὲ πολυπλόκων ἐξέστησεν· 14 ἐν ἡμέρᾳ αὐτοῖς  
συναντήσεται σκότος, τὸ δὲ μεσημβρινὸν ψη-  
λαφήσειαν ἴσα νυκτί· 15 Ἀπόλοιτο δὲ ἐν πο-  
λέμῳ, ἀδύνατος δὲ ἐξέλθοι ἐκ χειρὸς δυνάστου,  
16 καὶ εἶη ἀδυνάτω ἐλπίς· καὶ ἀδίκου στόμα  
ἐμφραχθεῖη·

17 Μακάριος δὲ ἄνθρωπος ὃν ἤλεγξεν ὁ κύ-  
ριος ἐπὶ τῆς γῆς· νοουθέτημα δὲ παντοκράτο-  
ρος μὴ ἀπαναῖνον· 18 Αὐτὸς γὰρ ἀλγεῖν ποιεῖ,  
καὶ πάλιν ἀποκαθίστησιν· πατάξει, καὶ αἱ  
χεῖρες αὐτοῦ ἰάσονται· 19 Ἐξάνις ἐξ ἀναγκῶν  
ἐξελεῖται σε, ἐν δὲ τῷ ἔβδωμῳ οὐχ ἄψεται σου  
κακόν· 20 Ἐν λιμῷ ῥύσεται σε ἐκ θανάτου,  
καὶ ἐν πολέμῳ ἐκ χειρὸς σιδήρου ῥύσεται σε·  
21 Ἀπὸ μᾶστιγος γλώσσης κρύψει σε, καὶ οὐ  
φοβηθήσῃ ἀπὸ κακῶν ἐρχομένων· 22 Ἀδίκων  
καὶ ἀνόμων καταγελάσῃ, ἀπὸ δὲ θηρίων ἀγρίων  
τῆς γῆς οὐ φοβηθήσῃ· 23 ὅτι μετὰ τῶν λίθων  
τοῦ ἀγροῦ ἡ διαθήκη σου, καὶ τὰ θηρία τοῦ  
ἀγροῦ εἰρηνεύσει σοι· 24 Εἶτα γνώσῃ, ὅτι εἰ-  
ρηνεύσει σου ὁ οἶκος, ἡ δὲ δίαίτα τῆς σκηνῆς  
σου οὐ μὴ ἀμάρτη· 25 Καὶ γνώσῃ, ὅτι πολὺ  
τὸ σπέρμα σου, τὰ δὲ τέκνα σου ἔσται ὡσπερ  
τὸ παμβότανον τοῦ ἀγροῦ· 26 Ἀπελεύσῃ δὲ  
ἐν τάφῳ ὡσπερ σῖτος ὄριμος κατὰ καιρὸν αὐ-  
τοῦ θεριζόμενος, ἢ ὡσπερ θημωνία ἄλωνος  
καθ' ὄραν συγκομισθεῖσα·

11. A<sup>2</sup>X† (in f.) εἰς σωτηρίαν.  
12. B\* τὸν. F: διασκεδάζοντα. FX: ποιήσωσιν.  
13. B\* αὐτῶν. A<sup>2</sup>B: βελήν.  
14. B: (\* ἐν) ἡμέρας συναντ. αὐτοῖς σκ. ... ψηλα-  
φήσαισαν.  
15. X\* (alt.) δὲ.  
16. B: (\* καὶ) εἶη δὲ ἀδ. ἐλπ., ἀδίκος δὲ στ.  
17. B\* ἐπὶ τῆς γῆς (A<sup>2</sup> uncis incl.).  
18. A<sup>2</sup>B (pro πατάξει.) ἔπαισε. B: ἰάσαντο.  
19. B: σε ἐξελεῖτ. ... ἢ μὴ ἄψεται.  
20. B: (\* καὶ) ἐν πολ. δὲ. A<sup>2</sup>B (pro alt. ῥύσ.) λύσει.  
21. B: σε κρύψει, καὶ ἢ μὴ φοβηθήσῃ. A† (in f.) καὶ  
ἢ φοβηθήσῃ ἀπὸ τάλαιπωρίας, ὅτι ἐλεύσεται τάλαι-  
πωρία (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.).  
22. B: ἀγρίων (\* τῆς γῆς) ἢ μὴ φοβηθήσῃ.  
23. ABX† (ab in.) Θῆρες γὰρ (X\* γὰρ) ἀγριοὶ εἰ-  
ρηνεύσουσιν σοι. B\* ὅτι μετὰ τ. λίθ. - fin.  
24. A† (ab in.) Καὶ γνώσῃ, ὅτι ἐν εἰρήνῃ τὸ σπέρ-  
μα σε καὶ ἐπισκοπῇ τῆς εὐπρεπείας σε, καὶ ἢ μὴ  
ἀμάρτης (B\*). F (pro ἡ δὲ δίαίτα κτλ.) καὶ ἐπισκέ-  
ψει ὄραιότητά σε, καὶ ἢ μὴ ἀμαρτήσῃ.  
25. B: Γνώσῃ δὲ ὅτι. FX (pro τέκνα) ἔκγονα s. ἔγ-  
γονα.  
26. A<sup>2</sup>B: Ἐλεύσῃ. B\* αὐτῆ ... θημωνία.

12 וְקָדְרִים שָׁגְבוּ יִשְׁעַ: מִפֶּר מַחֲשָׁבוֹת  
עָרוּמִים וְלֹא־תֵעָשְׂנָה יְדֵיהֶם תְּשִׁיָּה:  
13 לְכַד חֲכָמִים בְּעַרְמָם וְעֲצַת נִפְתָּלִים  
14 נִמְהָרָה: יוֹמָם יִפְגְּשוּ־חַשְׁדַּ וְכַלְוִלָּה  
טו וַיִּמְשְׁשׂוּ בַצֵּהָרִים: וַיִּשְׁעַ מִחֶרֶב  
16 מִפִּיתָם וּמִיַּד חֲזָק אַבְיוֹן: וַתִּתִּי  
לְדָל תִּקְוָה וְעֲלָתָה קַפְצָה פִּיהָ:

17 הִנֵּה אֲשֶׁרִי אֲנֹשׁ וְיֹכִיחֵנִי אֱלֹהֵי  
18 וּמוֹסַר שִׁדְי אֱל־תְּמַאֵס: פִּי הוּא  
יִכְאוֹב וַיַּחֲבֹשׂ וַיִּמְחֶץ וַיְדַר תִּרְפִּינָה:  
19 בְּשֵׁשׁ צָרוֹת וַיְצַלֵּךְ וּבְשִׁבְעַ לֹא־  
כ וַיַּעַ בְּתֶּרַע: בִּרְעֵב פָּדַנְתָּ מַמּוֹת  
21 וּבְמִלְחָמָה מִיַּד־חֶרֶב: בְּשׂוֹט לְשׁוֹן  
תִּחַבָּא וְלֹא־תִירָא מִשׂוֹד פִּי יִבֹּא:  
22 לְשָׁד וּלְכַפֵּן תִּשְׁחַק וּמַחֲיִת הָאָרֶץ  
23 אֱל־תִּירָא: פִּי עַם־אַבְנֵי הַשָּׂדֶה כְּרִיתָהּ  
24 וּחֲיִית הַשָּׂדֶה הַשְׁלֵמָה־לָּךְ: וַיִּדְעַת  
פִּי־שָׁלוֹם אֲהַלֵּךְ וּפְקוּדַת נֹרָה וְלֹא  
כה תִּחַטָּא: וַיִּדְעַת פִּי־רֵב זִרְעָה  
26 וְצִאֲצָאֵיהָ פְעֻשֵׁב הָאָרֶץ: תִּבֹּא  
בְּכֻלָּה אֱלִי־קָבַר בְּעֲלוֹת גְּדִישׁ בְּעֵתוֹ:

v. 16. בנ' א ועולתה.  
v. 18. בנ' א יבא v. 21. וידרו ק'  
v. 26. בנ' א תבא  
11. B: u. die B. durchs Heil erhöht werden. dW:  
u. Trauernde steigen zum Glück! vE: erheben sich z.  
Heile. A: u. den Er. aufhilft z. S.  
12. Gedanken ... daß den Anschlag. B: ihre Hände  
nichts Wesentliches ausrichten mögen? vE: vereitelt  
... Schläuen. dW.vE: den Plan.  
13. dW: Kluge in ihrer List, u. der Verschmitzten  
R. wird übereilt. vE: daß d. Plan ... A: verwirrt.  
14. B: des T. werden ihnen Finsternisse entgegen  
kommen? dW.vE: bei (am) Tage stoßen sie auf S. A:  
rennen f. in die S.  
15. dW: er entretift ihrem Schw., ihrem Rachen,  
u. der S. des Starken den R. vE: So rettet er aus  
dem ... (A: von d. Schw. ihres Mundes?)  
16. daß dem Elenden S. wird, und ... muß zuh.  
B: der Geringe eine Erwartung habe, u. d. Ungerech-  
tigkeit ... dW: Und so ist dem G. S., u. B. ver-  
schleßt ... vE: so bleibt S. dem Gebeugten.  
17. dW: Heil dem Manne, d. G. züchtigt: die Zu-

12 und den Betrübten empor hilft. \* Er macht zu nichte die Anschläge der Listigen, daß es ihre Hand nicht ausführen kann. \* Er fängt die Weisen in ihrer Listigkeit, und stürzet der Verkehrten Rath, 14 \* daß sie des Tages in Finsterniß laufen, und tappen im Mittage wie in der Nacht; 15 \* und hilft dem Armen von dem Schwert und von ihrem Munde, und von der Hand 16 des Mächtigen. \* Und ist des Armen Hoffnung, daß die Bosheit wird ihren Mund müssen zuhalten.

17 Siehe, selig ist der Mensch, den Gott strafet: darum weigere dich der Züchtigung 18 des Allmächtigen nicht. \* Denn er ver- leget, und verbindet; er zerschmeißet, und 19 seine Hand heilet. \* Aus sechs Trübsalen wird er dich erretten, und in der siebenten 20 wird dich kein Uebel rühren. \* In der Eheurung wird er dich vom Tode erlösen, und im Kriege von des Schwertes Hand. 21 \* Er wird dich verbergen vor der Geißel der Zunge, daß du dich nicht fürchtest vor 22 dem Verderben, wenn es kommt. \* Im Verderben und Hunger wirst du lachen, und dich vor den wilden Thieren im Lande 23 nicht fürchten; \* sondern dein Bund wird sein mit den Steinen auf dem Felde, und die wilden Thiere auf dem Lande werden 24 Frieden mit dir halten. \* Und wirst erfahren, daß deine Hütte Frieden hat, und wirst deine Behausung versorgen, und nicht sün- 25 digen. \* Und wirst erfahren, daß deines Samens wird viel werden, und deine Nach- 26 kommen wie das Gras auf Erden. \* Und wirst im Alter zu Grabe kommen, wie Garben eingeführet werden zu seiner Zeit.

13. U.L: fähst.

14. A.A: in der Finsterniß.

rechtwelung d. A. verschmähe n. vE: deshalb v. n. d. Zücht. B: darum sollst du die Z. des Allgenugsa- men n. verwerfen.

18. B: wird Schmerzen machen, aber auch verbind- den; er w. zerschlagen, aber s. Hände w. auch heilen. dW.vE: verwundet u. verb., schlägt u. s. H. heilen.

19. In sechs. dW.vE: Röhren. dW: und in sie- ben. B: anrühren. vE: Unglück treffen. dW.A: nichts Böses.

20. B.vE: Hungersnoth. dW.A: Hunger.

21. u. darfst d. n. fürchten. B: Du wirst versteckt werden. dW: Bei der Z. G. bist du geborgen. vE: Vor ... verborgen.

22. dW.vE: des B. (u.) des H. lachst du. dW:

et moerentes erigit sospitate; \* qui 12 dissipat cogitationes malignorum, ne possint implere manus eorum quod coeperant; \* qui apprehendit sapien- 13 tes in astutia eorum, et consilium pravorum dissipat: \* per diem incur- 14 rent tenebras, et quasi in nocte sic palpabunt in meridie. \* Porro sal- 15 vum faciet egenum a gladio oris eorum, et de manu violenti paupe- rem. \* Et erit egeno spes, iniquitas 16 autem contrahet os suum.

Ps. 107, 42. Beatus homo, qui corripitur a 17 Deo: increpationem ergo Domini ne reprobes. \* Quia ipse vulnerat, et 18 medetur; percutit, et manus ejus sanabunt. \* In sex tribulationibus 19 liberabit te, et in septima non tanget te malum. \* In fame eruet te de 20 morte, et in bello de manu gladii. \* A flagello linguae absconderis, et 21 non timebis calamitatem, cum venerit. \* In vastitate et fame ridebis, 22 et bestias terrae non formidabis; \* sed cum lapidibus regionum pa- 23 ctum tuum, et bestiae terrae pacifi- cae erunt tibi. \* Et scies, quod pa- 24 cem habeat tabernaculum tuum, et visitans speciem tuam non peccabis. \* Scies quoque, quoniam multiplex 25 erit semen tuum, et progenies tua quasi herba terrae. \* Ingredieris in 26 abundantia sepulchrum, sicut infer- tur acervus tritici in tempore suo.

15. Al.\* egenum.

21. Al.: In flag.

vor dem Wilde des L. vE: von ... fürchtest du nichts. A: das W. der Erde n. fürchten.

23. dW: mit d. St. des F. bist du im Bunde. vE: hast du deinen B. B: ... des Feldes sind gegen dich zufrieden gestellt.

24. vE: dein Zelt. dW: Du weißt, daß in Fr. dein Z. ist. B: d. Wohnung bestellen, u. n. fehlschlagen. dW: musterst d. W. u. wirst n. getäuscht. vE: verfeh- lest nichts.

25. dW.vE: Sprößlinge (wie Gr. des Landes).

26. B: wie ein Fruchthausen in die Höhe kommt. dW: In hohem A. gehst du ins Gr., so wie sich er- hebt der Garbenhause ... vE: Du g. bei vollem Ge- gen zum Gr., wie ... A: In vollem Alter.

## V.

## Jobi se defendens conquestio.

27 Ἰδοὺ ταῦτα οὕτως ἐξιχνίασαμεν, ταῦτα ἔστιν ἃ ἀκηκόαμεν· σὺ δὲ γνώθι σεαυτῷ, τί ἐποίησας.

**VI.** Ὑπολαβὼν δὲ Ἰὼβ λέγει·

2 *Εἰ γὰρ τις ἰσχυρὸς στήσαι μου τὴν ὀργὴν, τὰς δὲ ὀδύνας μου ἄραι ἐν ζυγῷ ὁμοθυμαδόν, 3 καὶ δὴ ἄμμου παραλλίως βαρύτεραί εἰσιν· ἄλλ', ὡς ζοικεν, τὰ ῥήματά μου ἔστιν φαῦλα. 4 Βέλη γὰρ κυρίου ἐν τῷ σώματί μου ἔστιν, ὧν ὁ θυμὸς ἐκπίνει μου τὸ αἷμα· ὅταν ἀρξωμαι λαλεῖν, κεντοῦσίν με. 5 Τί γάρ; μὴ διὰ κενῆς κεκραῖζεται ὄνος ἀγριος, ἀλλ' ἢ τὰ σῖτα ζητῶν; εἰ δὲ καὶ ῥήξει φωνὴν βοῦς, ἐπὶ φάτνης ἔχων τὰ βρώματα; 6 Εἰ βρωθήσεται ἄρτος ἀνευ ἄλως; εἰ δὲ καὶ ἔστιν γεῦμα ἐν ῥήμασιν κενοῖς; 7 Οὐ δύναται δὲ μου παύσασθαι ἡ ψυχὴ· βρόμον γὰρ ὀρεῶ τὰ σῖτά μου ὡς περ ὀσμὴν λέοντος.*

8 *Εἰ γὰρ δόνη καὶ ἔλθη μου ἡ αἴτησις, καὶ τὴν ἐλπίδα μου δόνη ὁ θεός. 9 Ἀρξάμενος ὁ κύριος τρωσάτω με, εἰς τέλος δὲ μὴ με ἀνελέτω. 10 Εἶη δέ μοι ἡ πόλις μου τάφος, ἐφ' ἧς ἐπὶ τειχεῶν ἠλλόμην ἐπ' αὐτῆς. Οὐ μὴ φείσομαι· οὐ γὰρ ἐψευσάμην ἐν ῥήματι ἀγίου θεοῦ μου.*

11 *Τίς γάρ μου ἡ ἰσχὺς ὅτι ὑπομένω; ἢ τίς μου ὁ χρόνος ὅτι ἀνέχεται μου ἡ ψυχὴ; 12 Μὴ ἰσχὺς λίθων ἡ ἰσχὺς μου; ἢ αἱ σάρκες μου εἰσιν χαλκαῖ; 13 Ἡ οὐκ ἐπ' αὐτῷ ἐπεποιθεῖν; Βοήθεια δὲ ἀπ' ἐμοῦ ἀπεστίν,*

27. B (pro τί) εἴ τι. A<sup>2</sup>B: ἔπραξας.

2. A<sup>1</sup> (pro Εἰ A<sup>2</sup>B) Τί.

3. B: βαρύτερα ἔσται. F (pro ἀλλ' ὡς κτλ.) ἐπὶ τῷ τῶν τὰ ῥήματά μου κατεπατήθησαν.

4. B† (p. θυμ.) αὐτῶν.

6. A<sup>1</sup>: καινοῖς.

7. B: Οὐ δύν. γὰρ παύσ. μὴ ἡ ὀργή (D: εὐχή?).

8. B: ἔλθοι ... δ. ὁ κύριος.

9. A<sup>1</sup>FX\* (pr.) με (A<sup>2</sup>B†).

10. B: Εἶη δέ μου πόλις τάφ. ... ἠλλόμην, ἐπ' αὐτῆς ἔφεισ. A<sup>2</sup>: [μου] ... ἠλλ. [ἐπ' αὐτῆς]. Οὐ ... FX: φείσομαι. B: ἐψ. ῥήματα ἁγία.

11. A<sup>2</sup>X: ὑπομένω (-μένω B<sup>2</sup>).

12. B: χαλκαί (EFX: χαλκειαί).

13. FX: ἀπέσθη.

27 הִנֵּה-זֹאת חֲקַרְנוּהָ כִּן-הִיא שְׂמֹעֶנָה וְאֵתָה דַע-לָךְ:

**VI.** וַיַּעַן יוֹב וַיֹּאמֶר:

2 לֹא שִׁקוּל וּשְׁקָל בַּעֲשֵׂי הַיְיָתִי

3 בְּמֵאזְנוֹתַי וּשְׂאֵו־יִיחַד: כִּי עֲתָה מִחֹל

4 יַמִּים יִכָּבֵד עַל-יָפֶן דְּבַרִי לָעוֹ: כִּי

הֲצִי שִׂדֵי עַמּוּדֵי אֲשֶׁר חֲמַתָּם שִׁתָּה

ה רִוְחִי בַעֲתֵתִי אֶל־וַיֵּרְכֹנֵנִי: הַיִּבְתַּק

שָׂרָא עָלַי-דָּשָׂא אִם יִגְעֶה-שׂוֹר עַל-

6 בְּלִילָוֹ: הֵנְאֻכְכֵּל תִּפְּל מִבְּלִי-מַלְח

7 אִם-יִשְׁ-טָעַם בְּרִיר חֲלָמוֹת: מֵאַנְהָה

לִנְנוֹעַ נִפְשֵׁי הַמָּה פְּדוּנֵי לַחֲמִי:

8 מִי-יִתֵּן תִּבְוֵא שְׂאֵלְתִי וְתַקּוּתִי

9 יִתֵּן אֶל־וַיֵּאָל אֶל־וַיִּדְבַּקֵּנִי

י יִתֵּר יָדוֹ וַיִּבְצַעֵנִי: וְתַהֲי־עוֹד לְחַמַּתִּי

וְאִסְלָתָה בַתִּילָה לֵא יַחֲמוּל כִּי-לֵא

לַחֲדָתִי אֲמַרִי קְדוּשׁ:

11 מַה-פְּלִי כִּי אֵיחָל וּמַה-קָּצִי כִּי-

12 אֲאָרִיךָ נִפְשֵׁי: אִם-כָּה אֲבָנִים פָּחִי

13 אִם-בְּשָׂרֵי נִחַוֶּשׁ: הֵאִם אֵין עֲזַרְתִּי

בִּי וְתוֹשִׁיָה נִדְחָה מִיַּמֵּי:

v. 2. 'והותי ק' v. 11. מלרע בנ'

2. B: Ach daß m. m. Verdruß möchte recht wiegen, u. m. Unglück zugleich ...! dW: D würde doch gewogen m. Unmuth, u. zöge ... in der W. zugleich auf! vE: genau gew. m. Gram, u. m. Glend in d. Schale aufsteigen sämtlich!

3. der S. B: Es w. gewiß jetzt ... dW: Denn schon ist er ... vE: Ja schon ist's ... der Meere. B: Darum werden meine Worte verschlungen? dW: sind m. Reden verwegen. vE: waren m. W. zügellos.

4. B.vE: sind (bei) mir. B: ihr Gift. dW.vE: ihren (deren) Gift trinkt mein (Herz), die (Schrecken) G. rüsten sich wider m. B: sind gegen m. gerüstet. A: streiten w. m.

5. B: Schr. auch ein Waldefel beim Gras? ... bei seinem F. dW: Schr. denn ... brüllet ein Stier ...? vE: wohl der wilde Esel im jungen Grün? oder ... seinem Futterhorn?

6. B: Iffet man auch was Unberetetes ohne Salz? dW: denn Fades ...? vE: Geschmackloses. B: Ist wohl ein Geschmack im W. am Dotter? dW: Ist G. im Eiweiß?



27 Siehe, das haben wir erforschet, und ist also. Dem gehorche, und merke du dir's.

**VI.** Hiob antwortete und sprach:

2 Wenn man meinen Jammer wöge und mein Leiden zusammen in eine Wage legte,  
3 \* so würde es schwerer sein denn Sand am Meer: darum ist es umsonst, was ich  
4 rede. \* Denn die Pfeile des Allmächtigen stecken in mir, derselben Orinum säuft aus meinen Geist; und die Schreknisse Gottes sind auf mich gerichtet. \* Das Wild schreiet nicht, wenn es Gras hat; der Ochs blöket nicht, wenn er sein Futter hat.  
6 \* Kann man auch essen, das ungesalzen ist? oder wer mag kosten das Weiße um  
7 den Dotter? \* Was meiner Seele widerte anzurühren, das ist meine Speise vor Schmerzen.

8 O daß meine Bitte geschähe, und Gott  
9 gäbe mir, was ich hoffe! \* daß Gott anfinge und zerschläge mich, und ließe seine  
10 Hand gehen und zerscheiterte mich! \* So hätte ich noch Trost, und wollte bitten in meiner Krankheit, daß er nur nicht schone.  
11 Habe ich doch nicht verleugnet die Rede des Heiligen.

11 Was ist meine Kraft, daß ich möge beharren? und welches ist mein Ende, daß  
12 meine Seele geduldig sein sollte? \* Ist doch meine Kraft nicht steinern, so ist mein  
13 Fleisch nicht ehern. \* Habe ich doch nirgend keine Hülfe, und mein Vermögen ist weg.

2. A.A: meine Leiden!  
8. U.L: weß ich hoffe.  
11. U.L: sollte sein.

7. Sp. vollauf. B: M. G. widerts anz., sie sind mir wie eine ekelhafte Sp. dW: Mich widert es anz., u. dieses ist wie meine ekele Sp. vE: Was zu berühren m. G. ekelt, das ist gleichsam ...

8. dW: in Erfüllung ginge, u. G. mein Verlangen gewährte! vE: würde doch gewährt ... erfüllte ...

9. B: es G. gefiele u. zerknirschte mich, u. ließe s. H. los, u. machte es ein Ende mit mir! dW: Gestel' es G. mich zu zermalmen, rekt' er aus ... mir e. G. vE: möcht' er lösen s. H. u. mich vertilgen!

10. frohlocken im Schmerz, wenn ... B: aushalten. (dW: Aber noch sei mir das ein Tr., u. frohlock' ich im schonungslosen Schmerze, daß ich nicht die Worte ...!) vE: So wäre noch mein Tr., u. jauchzen wollt' ich ... Heiligsten! A: Aber das sei ... daß er

Bar.3,23.

Ecce hoc: ut investigavimus, ita 27 est; quod auditum, mente pertracta.

Respondens autem Job dixit: **VI.**

Utinam appenderentur peccata mea 2 quibus iram merui, et calamitas, quam patior, in statera! \* Quasi 3 arena maris haec gravior appareret: unde et verba mea dolore sunt plena. \* Quia sagittae Domini in 4 me sunt, quarum indignatio ebit spiritum meum; et terrores Domini militant contra me. \* Numquid rugiet 5 onager, cum habuerit herbam? aut mugiet bos, cum ante praesepe plenum steterit? \* Aut poterit comedi 6 insulsum, quod non est sale conditum? aut potest aliquis gustare, quod gustatum affert mortem? \* Quae 7 prius nolebat tangere anima mea, nunc prae angustia cibi mei sunt.

Pr.27,3.

34,6.Dt.32, 23.Ps.38,3.

30,15.Dt.28, 45.Ps.88,17.

3,21.

Quis det, ut veniat petitio mea, 8 et quod exspecto, tribuat mihi Deus? \* et qui coepit, ipse me conterat, 9 solvat manum suam et succidat me? \* Et haec mihi sit consolatio, ut affli- 10 gens me dolore non parcat, nec contradicam sermonibus Sancti.

Ps.40,11. (2Tm.2,12; Es.40,25.

Quae est enim fortitudo mea, ut 11 sustineam? aut quis finis meus, ut patienter agam? \* Nec fortitudo lapidum fortitudo mea, nec caro mea aenea est. \* Ecce, non est auxilium 13 mihi in me, et necessarii quoque mei recesserunt a me.

3. Al.: apparet. 4. Al.: terrores Dei. 5. Al.: fugiet onager. 6. Al.† (in f.) Animae enim esurienti etiam amara dulcia esse videntur.

mich plaget mit Schm. ohn' Verschonen, u. ich u. widerspreche den W. ...?

11. B: ... sollte hoffen? u. was wird m. G. sein, daß ich mein Leben verlängern wollte? dW: daß ich harren, u. was m. Rest, daß ich Langmuith haben soll? vE: ausharren ... geduldig ertragen kann?

12. B: Ist denn m. Kr. eine steinerne Kraft? dW: Ist Felsenkraft m. Kr., ist m. Körper Erz? vE: Ist die Kr. der Steine ... Fleisch von Erz?

13. G. in mir, u. das B. ist von mir geflohen. dW: Fürwahr, f. H. für mich, u. Rettung ist v. m. verscheucht. vE: Ist noch wohl eine ... in mir? Ist nicht die R. entflohen von mir? (B: Sollte denn so gar nichts von meiner H. bei mir sein, u. das wahrhaftige Wesen aus mir vertrieben sein?)

## VI.

## Jobi se defendens conquestio.

14 ἀπείπατο δὲ με ἔλεος, καὶ ἐπισκοπὴ κυρίου  
ὑπερίδεν με. 15 Οὐ προσίδον με οἱ ἐγγύτατοί  
μου, ὥσπερ χειμάρρους ἐκλείπων ἢ ὥσπερ κύ-  
ματα παρήλθόν με. 16 Οἴτινες με εὐλαβοῦν-  
το, νῦν ἐπιπεπτώκασίν μοι ὥσπερ χιῶν ἢ  
κρύσταλλος πεπηγώς. 17 Καθὼς τακεῖς θέρ-  
μης γινομένης οὐκέτι ἐγνωσθη ὅπερ ἦν·  
18 οὕτως καὶ ἐγὼ κατελείφθην ὑπὸ πάντων,  
ἀπωλόμην τε καὶ ἔξοικος ἐγενόμην. 19 Ἴδετε  
ὁδοὺς Θαιμανῶν καὶ ἀτραποὺς Σαβῶν, οἱ  
διορῶντες, αἰσχύνθητε. 20 αἰσχύνην οἱ ὄρῶν-  
τες ὀφειλήσουσιν, οἱ ἐπὶ πόλεσιν καὶ χρήμα-  
σιν πεποιθότες. 21 Ἀτὰρ δὲ καὶ ὑμεῖς ἐπ-  
έβητέ μοι ἀνελεημόνως, ὥστε ἰδόντες τὸ ἐμὸν  
τραῦμα φοβήθητε. 22 Τί γάρ; μὴ τι ὑμᾶς  
ἤτησα, ἢ τῆς παρ' ὑμῶν ἰσχύος ἐπιδέομαι,  
23 ὥστε σῶσαί με ἐκ χειρὸς ἐχθρῶν ἢ ὑῶσα-  
σθαί με ἐκ χειρὸς δυνάστου;

24 Διδάξατέ με, ἐγὼ δὲ κωφεύσω· εἴ τι  
πεπλάνημαι, φράσατέ μοι. 25 Ἄλλ', ὡς ἔοικεν,  
φάυλα ἀνδρὸς ἀληθινοῦ ῥήματα· οὐ γὰρ  
παρ' ὑμῶν ῥήμα οὐδὲ ἰσχὺν αἰτοῦμαι, 26 οὐδὲ  
ὁ ἔλεγχος ὑμῶν τὰ ῥήματά μου παύσει, οὐδὲ  
φθέγματος ῥήματος ὑμῶν ἀνέξομαι. 27 Πλὴν  
ὅτι ὀρφανῶ ἐπιπίπτετε, ἐνάλλεσθε δὲ ἐπὶ φί-  
λῳ ὑμῶν. 28 Nunī δὲ ἐμβλέψας εἰς πρόσωπα

14. B: ἀπ. (\* δέ) με ἔλ., ἐπισκ. δὲ κυρ. ὑπεριδέ με.

15. B: προσειδόν ... κῦμα.

16ss. B: διευλαβῆντο (DX: διηυλαβ.). FX: νυνί  
ἐπιπ. A<sup>2</sup> interp. ἐπιπ. μοι. Ὡσπερ ... πεπηγώς,  
καθὼς ... ὅπ. ἦν. Οὕτως κτλ.

17. B: τακεῖσα ... γινομένης ἔκ ἐπεγνώσθη (D:  
ἀνεγνώσθη). A<sup>2</sup>F: ὅπ. ἦν.

18. B: ἔτω καὶ γὰρ ... ἀπωλ. δὲ κ.

19. B\* καὶ. X† (p. ἀτρ.) δὲ. A<sup>1</sup>: ἀτρ. ἀσεβῶν?  
X: Ἐσσεβῶν. A<sup>2</sup>X: οἱ διορίζοντες. B\* αἰσχύνθ.

20. B† (ab in.) καὶ. B\* οἱ ὄρῶντ. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

21. A<sup>1</sup>X: δὴ (δὲ A<sup>2</sup>B).

22. X: μὴ ὑμ.

23. B (pro ἐκ χειρ.) ἐξ. A<sup>1</sup>: κακῶν (ἐχθρῶν A<sup>2</sup>B).

B: ἢ ἐκ χειρ. δυναστῶν ὑῶσ. με.

25. B\* ἀνδρὸς ... \* ῥήμα ἐδὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

26. B: ἐδὲ (\* ὁ) ἔλ. ὑμῶν ῥήμασί με παύσει, ἐδὲ  
γὰρ ὑμῶν φθέγμα ῥήματος ἀνέξ.

27. B† (a. ὄρφ.) ἐπ'.

28. B: εἰςβλέψ. EX: πρόσωπον.

14 לַמֵּס מַרְעֵהוּ חֶסֶד וַיִּרְאֵת שְׂדֵי 14  
שׁוּ יַעֲזֹב: אֲחֵי בְּגָדֵי כְמוֹ-נַחַל כְּאַפִּיק  
16 נְחָלִים יַעֲבְרוּ: הַקְּדָרִים מִנֵּי-קָרַח  
17 עָלֵימוּ יִתְעַלְמוּ-שָׁלֵג: בְּעֵת יִזְרְבוּ  
נִצְמַתוּ בְּחַפְזוֹ נִדְעַכּוּ מִמְּקוֹמָם:  
18 יִלְפָּתוּ אֲרָחֹת דְּרָכָם יַעֲלוּ בַתְּהוֹ  
19 וַיֵּאבְדוּ: הַבֵּיטוּ אֲרָחֹת תַּמָּא הַלֵּיכֹת  
כ שָׁבָא קוּוֹ-לָמוּ: בָּשׂוּ כִי-בִטָּח בָּאוּ  
21 עֲדִיָּה וַיִּתְּפְרוּ: כִּי-עֲתָה הֵייתֶם לֹא  
22 תִּרְאֶה תַתָּת וַתִּירְאֶה: הִכִּי-אַמְרֵתִי  
הָבֹה לִי וּמִפְתָּחֵכֶם שָׁחַדוּ בְעַדִּי:  
23 וּמִלְטוֹנֵי מִיַּד-צָר וּמִיַּד עֲרִיצִים  
תִּפְדּוּנִי:

24 הִזְרוּנִי וַאֲנִי אֲחֲרִישׁ וּמֵה-שְׁגִוִּיתִי  
כֹּה תִּבְיַנֵּה לִּי: מֵה-נִּמְרָצוּ אֲמַרֵי-יִשְׂרָאֵל  
26 וּמֵה-יִוָּכַיַח הַוָּכַח מִכֶּם: הַלְהִוָּכַח  
מַלְאִים תִּתְּשְׁבוּ וְלָרוּחַ אֲמַרֵי נוֹאֵשׁ:  
27 אַף עַל-יְתוֹם תִּפְּסִילוּ וְתִכְרוּ עַל-  
28 רֵיעֵכֶם: וְעֲתָה הוֹאִילוּ פְנוּ-בִי וְעַל-

v. 19. בנ"א הלוכה

v. 21. עשו' תיראו ib. לו' ק' פ

14. B: Bei wem die B. für s. N. verschwindet.  
dW.vE: Dem Unglücklichen gebührt von seinem  
Freund Erbarmen (Mitleid), sonst verl. er ...

15. trügen wie ... B.vE: sind treulos (worden).  
dW: täuschen. B: wie ein Regenbach unter den Wä-  
schen sind sie vorbeigegangen. dW: wie ein Bach der  
Thäler s. s. dahin. vE: gleich dem B. in Thälern  
verrinnen sie.

16. die trübe wallen von Eis, u. hat sich Schnee  
darein verfröhen. dW: Getrübt sind sie vom Frost,  
in sie birgt sich der Sch. vE: Getr. von Eis, in die  
sich entzogen ...

17. wenn sie warm werden, verfestigen sie ... ver-  
löschten sie ... B: von der Hitze ausgetrocknet. dW:  
da sie eingeengt w., schwinden sie, in der Hitze verfesti-  
gen ... Stelle. vE: werden sie aufgelöst u. zergehen,  
bei d. H. schwinden ...

18. Wanderzüge lenken vom Weg, reisen in die  
Wede, und kommen um. dW: Es beugen Karavananen  
um auf ihrem W., ziehen durch d. Wüste u. ver-  
schwächen. (B: Die Gänge ihres Laufs gehen in die  
Krümme; sie g. ins Wüste hin, u. verlieren sich. vE:

## Die Unbarmherzigkeit der Freunde und die gefährliche Sicherheit.

## VI.

4 Wer Barmherzigkeit seinem Nächsten weigert, der verläßt des Allmächtigen  
5 Furcht. \* Meine Brüder gehen verächtlich vor mir über, wie ein Bach, wie die  
6 Wasserströme vorüber fließen. \* Doch welche sich vor dem Reif scheuen, über die  
7 wird der Schnee fallen. \* Zur Zeit, wenn sie die Hitze drücken wird, werden sie verschmachten; und wenn es heiß wird, werden sie vergehen von ihrer Stätte. \* Ihr Weg gehet beiseit aus; sie treten auf das Ungebahnte, und werden unkommen.  
8 \* Sie sehen auf die Wege Thema, auf die Pfade des Reichs Arabien warten sie.  
9 \* Aber sie werden zu Schanden werden, wenn es am sichersten ist, und sich schämen müssen, wenn sie dahin kommen. \* Denn ihr seid nun zu mir gekommen, und weil ihr  
10 Jammer sehet, fürchtet ihr euch. \* Habe ich euch gesagt: Bringet her, und von eurem Vermögen schenket mir, \* und errettet mich aus der Hand des Feindes, und erlöset mich von der Hand der Tyrannen?  
11 Lehret mich, ich will schweigen; und was ich nicht weiß, das unterweist mich.  
12 \* Warum tadelt ihr die rechte Rede? Wer ist unter euch, der sie strafen könnte?  
13 \* Ihr erdenket Worte, daß ihr nur strafet, und daß ihr nur paustet Worte, die mich verzagt machen sollen. \* Ihr fallet über einen armen Waisen, und grabet eurem Nächsten Gruben. \* Doch weil ihr habt angehoben, sehet auf mich,

19. U.L: Reicharabias.

31,21—23. Qui tollit ab amico suo misericordiam, timorem Domini derelinquit.  
19,13.Ps.38,12. \* Fratres mei praeterierunt me, sicut torrens qui raptim transit in convallibus. \* Qui timent pruina, irruet super eos nix. \* Tempore, quo fuerint dissipati, peribunt, et ut incaluerit, solventur de loco suo. \* Involutae sunt semitae gressuum eorum, ambulabunt in vacuum et peribunt. \* Considerate semitas Thema, itinera Saba, et expectate paulisper. \* Confusi sunt, quia speravi; venerunt quoque usque ad me, et pudore cooperti sunt. \* Nunc venistis, et modo videntes plagam meam timetis. \* Numquid dixi: Aferte mihi, et te substantia vestra donate mihi? \* vel: Liberate me de manu hostis, et de manu robustorum eruite me?

Docete me, et ego tacebo; et si quid forte ignoravi, instruite me.  
14.Ecc.12,11. \* Quare detraxistis sermonibus veritatis, cum e vobis nullus sit qui possit arguere me? \* Ad increpandum tantum eloquia concinnatis, et in ventum verba profertis. \* Super pupillum irruitis, et subvertere nitimini amicum vestrum. \* Verumtamen, quod coepistis, explete! prae-

17. S: incaluerint. 20. Al.: speraverunt. 25. Al.\* me.

Sie winden die ... ziehen sich hin bis zur Leere u. verfliegen.)

19. Es schauen darnach die Züge Th., die Fahrten Saba hoffen auf sie. B: Die Reisenden von Th. ... Reisegesellschaften v. S. dW: Es blicken Thema's Karavananen hin, Sabaa's Reisezüge h. darauf. vE: Reisezüge ... Wanderer.

20. zu Sch., daß sie getrauet; u. wenn ... sch. sie sich. dW: sie kommen hin, u. erröthen. vE: sind getäuscht.

21. Gleich also werdet ihr nun zu Nichts; und ... B: ihr f. Schrecken u. f. euch. dW: Denn nun seid ihr N., sehet den Jammer u. bebt zurück.

22. Br. mir ... gebt Geschenke für mich. vE: Theilet mit mir, u. v. eurer Habe schenket mir.

23. vE: der Wütherische. dW: des Wütherichs.

24. und wo ich irre. B: worin ich geirret, das gebt mir zu verstehen. dW: Unterw. mich ... was ich ge-

fehlt, lehret m. vE: Belehret ... beweiset mir.

25. Wie scharf ist eine r. Rede! Aber was zeihet ein Zeihen von euch? B: gewaltig sind aufrichtige Reden! dW.vE: kräftig f. der Wahrheit Worte! Aber w. beweisen eure Verweise?

26. Achtet ihr Worte für ein Zeihen? und eines Verzweifelten Reden für Wind? dW: Gedenet ihr W. zu verweisen? vE: tadeln? dW: für den W. sind ja des Verzweifelnden Worte! (vE: Dann sind ... vergebliche W.)

27. B: werfet euch ... her. dW: Ja, über die Waise w. ihr [das Neg]! und grabet [Gruben] dem Freunde!

28. Es geliebt euch doch, mich anzuschauen, und vor Augen zu nehmen. B: Und nun laßet euch gefallen und sehet auf mich. dW: Nun aber, wollet doch auf mich blicken, so springt es euch in die Augen. vE: Doch seid so gut, euch zu mir zu wenden. Ja, vor eurem Angesicht, ich ...

## VI.

## Jobi se defendens conquestio.

ὑμῶν, οὐ ψεύσομαι. <sup>29</sup> Καθίσατε δὴ καὶ μὴ εἶη ἄδικον ἐν κρίσει, καὶ πάλιν τῷ δικαίῳ συνέρχεσθε. <sup>30</sup> Οὐ γὰρ ἔστιν ἄδικον ἐν γλώσση μου· οὐχὶ δὲ καὶ ὁ λάρυγξ μου σύνεσιν μελετᾷ;

**VII.** Πότερον οὐχὶ πειρατήριόν ἐστιν ὁ βίος ἀνθρώπου ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ὡς περ μισθίου ἀνθημερινοῦ ἢ ζωῆ αὐτοῦ; <sup>2</sup> ἢ ὡς περ θεράπων δεδοικῶς τὸν κύριον αὐτοῦ καὶ τετυχηκῶς σκιάς; ἢ ὡς περ μισθωτὸς ἀναμείνων τὸν μισθὸν αὐτοῦ; <sup>3</sup> Οὕτως καὶ ἐγὼ ὑπέμεινα μῆνας κενούς, νύκτες δὲ ὀδυνῶν δεδομέναί μοι εἰσιν. <sup>4</sup> Ἐὰν κοιμηθῶ, λέγω· Πότε ἡμέρα; ὡς δ' ἂν ἀναστῶ πάλιν· Πότε ἑσπέρα; Πλήρης δὲ γίνομαι ὀδυνῶν ἀφ' ἑσπέρας ἕως πρωῆ. <sup>5</sup> Φύρεται δέ μου τὸ σῶμα ἐν σαπρίᾳ σκωληκῶν, τήκω δὲ βόλακας γῆς ἀπὸ ἰχώρος ξέων. <sup>6</sup> Ὁ δὲ βίος μου ἐστιν ἐλαφρότερος δρομέως, ἀπόλωλεν δὲ ἐν κενῇ ἐλπίδι.

<sup>7</sup> Μνήσθητι δέ, ὅτι πνεῦμα μου ἢ ζωῆ, καὶ οὐκέτι ἐπανελεύσεται ὁ ὀφθαλμὸς μου ἰδεῖν ἀγαθόν. <sup>8</sup> Οὐκ ἀτενιῖ μοι ὁ ὀφθαλμὸς ὁρώντος με· οἱ ὀφθαλμοί σου ἐν ἐμοί, καὶ οὐκ εἰμί, <sup>9</sup> ὡς περ νέφος ἀποκαθαρθὲν ἀπ' οὐρανοῦ. Ἐὰν γὰρ ἄνθρωπος καταβῆ εἰς ἄδην, οὐ μὴ ἂν ἀναβῆ ἔτι, <sup>10</sup> οὐδὲ μὴ ἐπιστραφῆ ἔτι εἰς τὸν ἴδιον οἶκον, οὐδὲ μὴ ἐπιγινῶ αὐτὸν ὁ τόπος αὐτοῦ ἔτι. <sup>11</sup> Τολγαροῦν οὐδὲ ἐγὼ

29. B\* ἐν κρίσι. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

30. B: ἐν γλ. μσ ἄδικ. ἢ ὁ λάρ. μσ ἄχι σύν. μελ.;

A<sup>2</sup>: [καί].

1. A<sup>1</sup>(?)X: μισθῶ (A<sup>2</sup>B: μισθίς).

2. B: τετυχῶς.

3. B: κάγῳ.

4. A<sup>1</sup>: γίνωμαι? B: ἀπὸ ἑσπ.

5. B: ξύων.

6. A<sup>2</sup>B: ἐλαφρ. λαλιᾶς.

7. B (pro δὲ) ἔν ... \* ὁ.

8. A<sup>1</sup>: Οὐκ ἀτενοῖ μοι (Οὐκ ἀτενιῖ μοι A<sup>2</sup>; BX: Οὐ περιβλέφεται με [X\* με]). B\* ὁ ... † (p. ἔκ) ἔτι ... interpg. plene in fine.

9. BFX: ἔκ ἔτι (FX† ἔ) μὴ ἀναβῆ.

10. B: ἔδ' ἔ μὴ ἐπιστραφῆ (\* ἔτι) εἰς ... ἔδ' ἔ μὴ ἐπ. αὐτ. ἔτι ὁ τόπος αὐτῶ.

11. B: Ἀτὰρ ἔν ἔδὲ.

29 שְׁנֵיכֶם אִם-אֶכְזָב׃ שָׁבוּ נָא אֶל-תְּהִי ל עוֹלָה וְשָׁבוּ עוֹד צַדִּיקֵי-בַה׃ הַיֵּשׁ-בְּלִשׁוֹנֵי עוֹלָה אִם-חִפִּי לֹא-יִבִּין תְּהוֹת׃

**VII.** הֲלֹא-צָבָא לְאִנּוּשׁ עַל-אֲרֶץ

2 וְכִימִי שְׂכִיר יָמָיו׃ פְּעֵבַד יִשְׁאֵף-צֶלַל

3 וְכִשְׂכִיר יִקְוָה פְּעָלוֹ׃ כִּן הַנְּחַלְתִּי

לִי יַרְחִי-שׂוּא וְלִילֹת עָמַל מִכּוֹ-לִי׃

4 אִם-שָׂכַבְתִּי וְאָמַרְתִּי מַתִּי אֲקוּם

וּמַהֲדַ-עֲרַב וְשָׂבַעְתִּי נִדְדִים עַד־נַשְׂף׃

ה לָכֶשׁ בְּשָׂרֵי רַמָּה וְנָיֵשׁ עֲפָר עוֹרֵי

6 רָגַע וַיִּמָּאֵס׃ יָמֵי קַלּוֹ מִכּוֹ-אֲרָג

וַיִּכְלוּ בְּאֶפֶס תְּקוּתָה׃

7 זָכַר כִּי-רַחַת חַיִּי לֹא-תָשׁוּב עֵינָי

8 לְרֵאוֹת טוֹב׃ לֹא-תִשׁוּרְנֵי עֵין רֵאִי

9 עֵינֶיךָ כִּי וְאֵינֶנִּי׃ פָּלָה עֵן וַיִּלְךָ

י כִּן יוֹרֵד שְׂאוֹל לֹא יַעֲלֶה׃ לֹא-

יָשׁוּב עוֹד לְבֵיתוֹ וְלֹא יִפְרֹכְנֵי

11 עוֹד מִקּוֹמוֹ׃ גַּם-אֲנִי לֹא אֶחְשָׁף-

v. 29. ושבו ק' ושובו ib.

v. 1. וגוש קרי וג' זעירא v. 5. עלי ק'

28. ob ich lüge. B: ob ich euch auch ins Angesicht lügen werde. dW: ob ich gelogen. vE: ich lüge nicht!

29. Gebt wieder an, es wird kein Falsch da sein; und hebt nochmals an, so wird sich meine Gerechtigkeit finden. (B.dW: Kehret doch um. B: es müsse keine Ungerechtigkeit da sein. dW: es geschehe f. Unrecht. B: Ja kehret um forthin, die Ger. ist für mich in dem Stück! dW: noch ist mein Recht darin!) vE: Redet doch wieder, es wird sich f. Unrecht finden; ja kehrte r. w., noch ist das R. für mich.

30. Unr. auf meiner B. sei, und mein Gaum nicht schmecke was Harm ist? dW: Soll m. Gaumen n. fühlen das Leiden? vE: Sollte ... Glend. B: das verk. Wesen unterscheiden können.

1. B: Hat ... einen Str. dW: Ist's dem M. n. Kampf. vE: Steht ... im Streitdienst. dW: Miethsling's.

2. wie ein Z. hoffet. B: harret auf f. Arbeitslohn. dW: ... sechzet er n. Sch. ... h. er f. Lohnes. vE: Sklav schmachtet ... (A: verlanget nach dem Ende f. Werkes?)

3. auch ich eitle Wunden zum Erbtheil empfangen, u. N. des Glends wurden mir zugesägt. dW: wurden mir zu eignen Wunde des Wths ... Ungemachs zug.

Der Mensch im Streit. Ein Scheusal jedermann. Das Leben ein Wind. VI.

ob ich vor euch mit Lügen bestehen werde.  
 29 \* Antwortet, was recht ist; meine Ant-  
 30 wort wird noch recht bleiben. \* Was  
 gilt's, ob meine Zunge Unrecht habe und  
 mein Mund Böses vorgebe?

**VII.** Muß nicht der Mensch immer im  
 Streit sein auf Erden, und seine Lage sind  
 2 wie eines Tagelöhners? \* Wie ein Knecht  
 sich sehnet nach dem Schatten, und ein  
 Tagelöhner, daß seine Arbeit aus sei:  
 3 \* also habe ich wohl ganze Monate  
 vergeblich gearbeitet, und elender Nächte  
 4 sind mir viele geworden. \* Wenn ich  
 mich legte, sprach ich: Wenn werde ich  
 aufstehen? und darnach rechnete ich, wenn  
 es Abend wollte werden; denn ich war  
 ganz ein Scheusal jedermann, bis es fin-  
 5 ster ward. \* Mein Fleisch ist um und um  
 wurmicht und fothicht, meine Haut ist  
 verschrumpft und zu nichte geworden.  
 6 \* Meine Lage sind leichter dahin geflogen  
 denn eine Weberspule, und sind vergangen,  
 daß kein Aufhalten da gewesen ist.  
 7 Gedenke, daß mein Leben ein Wind ist,  
 und meine Augen nicht wieder kommen  
 8 zu sehen das Gute. \* Und kein lebendiges  
 Auge wird mich mehr sehen; deine Au-  
 gen sehen mich an, darüber vergehe ich.  
 9 \* Eine Wolke vergehet und fährt dahin:  
 also wer in die Hölle hinunter fährt, kommt  
 10 nicht wieder herauf, \* und kommt nicht  
 wieder in sein Haus, und sein Ort kennt  
 11 ihn nicht mehr. \* Darum will auch ich

bete aurem et videte, an mentiar!  
 \* Respondete obsecro absque con- 29  
 tentione, et loquentes id quod ju-  
 stum est judicate! \* Et non inve- 30  
 nietis in lingua mea iniquitatem, nec  
 in faucibus meis stultitia personabit.  
 12,11.  
 14,1.6.14. Militia est vita hominis super **VII.**  
 terram, et sicut dies mercenarii dies  
 ejus. \* Sicut servus desiderat um- 2  
 bram, et sicut mercenarius praesto-  
 latur finem operis sui: \* sic et ego 3  
 29,2; Ps.77,3-5. habui menses vacuos, et noctes la-  
 boriosas enumeravi mihi. \* Si dor- 4  
 miero, dicam: Quando consurgam?  
 et rursus expectabo vesperam, et  
 v.13s.Dt.28, 67. replebor doloribus usque ad tene-  
 bras. \* Induta est caro mea putre- 5  
 dine et sordibus pulveris, cutis mea  
 aruit et contracta est. \* Dies mei 6  
 9,25.Es.38, 12.Ps.90,6. velocius transierunt, quam a texente  
 tela succiditur, et consumpti sunt  
 absque ulla spe.  
 Memento, quia ventus est vita 7  
 v.16.8,9.Ps. 78,39.102,12. meae, et non revertetur oculus meus  
 Jac.4,14. ut videat bona. \* Nec aspiciet me 8  
 v.19s.Am.9, 8. visus hominis; oculi tui in me, et  
 non subsistam. \* Sicut consumitur 9  
 Gn.37,35. nubes et pertransit: sic qui descen-  
 derit ad inferos non ascendet, \* nec 10  
 Sap.2,1. revertetur ultra in domum suam, ne-  
 que cognoscet eum amplius locus  
 8,18.20,9.Ps. 37,36.103,16. ejus. \* Quapropter et ego non par- 11

2. U.L: sehnet sich. 3. U.L: Monden. 4. A.A: Wann werde ... wann es. U.L: bis finster.  
 5. U.L: wurmicht. A.A: wurmig u. fothig.  
 6. U.L: ein Weberspul.

vE: sind mir zugetheilt M. d. Jammers ... Kammers mir beschieden. B: man hat m. verordnet mühselige M.  
 4. lege, spreche ... aus den Brüsten d. Abends trinke ich mich Murrh satt bis zur Dämmerung. B: ... u. der Ab. ausgemessen sein? Da werde ich dann satt des Hinundherwerfens bis an die Morgenschimmerung. dW: und [wann] weicht die Nacht? u. w. d. Wälzens satt b. zur D. vE: u. weicht der Ab., so wälze ich mich müde b. z. Morgen-D.  
 5. S. geht zu u. eifert wieder. B: mit Würmen u. Erdklößen bekleidet. dW: Befl. ist m. Leib m. Gewürm u. Staubeschollen. vE: M. Fl. bekleiden G. u. Staubes-Schmutz. A: ist gekl. in Fäulniß u. Erdenfoth. dW: S. geneset. vE: ist überkrustet u. bricht von neuem auf. (B: aufgebrochen u. abscheulich worden?)

6. verg. ohne Hoffnung. B: all worden, daß keine S. da ist. dW: eilen schneller als Weberschifflein, u. schwinden hin. vE: rollen schn. ab als die Webersp. u. schw. hoffnungslos d.  
 7. dW: ein Hauch m. F. Nicht wird m. Auge wiederum Glück schauen. vE: M. A. kehrt n. wieder, zu sehen das Gl.  
 8. F. A., das mich sieht ... schauen. B: Es w. m. n. beschauen können das A. des, der ... dW: Nicht erblickt m. [wieder] das A. des, der [setzt] m. f. vE: schauet m. n. wieder ... das m. sah. B: Werden d. A. auf m. sehen, so werde ich nicht mehr sein? dW: D. A. [schauen] nach mir, u. ich bin n. m. vE: aber ich ...  
 9. dW: Es schwindet die ... zur Unterwelt sinkt, steigt n. w. empor. vE: hinabsteigt in die ... hinauf.  
 10. dW: ihn erkennen ... Wohnort. vE: Heimath.

VII.

Jobi se defendens conquestio. Bildadī amici responsio.

φείσομαι τῷ στόματί μου, λαλήσω δὲ ἐν ἀνάγκῃ  
ὣν τοῦ πνεύματός μου, ἀνοίξω τὸ στόμα μου  
ἐν πικρίᾳ ψυχῆς συνεχόμενος.

12 Πότερον θάλασσά εἰμι ἢ δράκων, ἐπεὶ  
κατέταξας κατ' ἐμοῦ φυλακὴν; 13 Εἶπον·  
Παρακαλέσει με ἡ κλίνη μου, ἀνοίσω δὲ πρὸς  
ἐμμαντὸν διάλογον ἰδίᾳ τῆ κοιτῆ μου· 14 διατί  
ἐκφοβεῖς με ἐνυπνίοις, καὶ ἐν ὄραμασίν με  
καταπλήσσεις; 15 Ἀπαλλάσσεις δὲ ἀπὸ πνεύ-  
ματος τὴν ψυχὴν μου, ἀπὸ δὲ θανάτου τὰ  
ὄσῳ μου. 16 Οὐ γάρ εἰς τὸν αἰῶνα ζήσομαι,  
ἵνα μακροθυμήσω· ἀπόστα ἀπ' ἐμοῦ, κενὸς  
γάρ μου ὁ βίος. 17 Τί γάρ ἐστιν ἄνθρωπος,  
ὅτι ἐμεγάλυνας αὐτόν, ἢ ὅτι προσέχεις τὸν  
νοῦν εἰς αὐτόν; 18 ἢ ἐπισκοπὴν αὐτοῦ ποιῆ  
τὸ πρωί, καὶ εἰς ἀνάπαυσιν αὐτόν κρίνεις;  
19 Ἔως τίνος οὐκ ἔξς με οὐδὲ προΐη με, ἔως  
ἂν καταπίω τὸν πύελόν μου ἐν ὀδύνῃ; 20 Εἰ  
ἐγὼ ἤμαρτον, τί δύναμαί σοι πρᾶξαι, ὃ ἐπι-  
στάμενος τὸν νοῦν τῶν ἀνθρώπων; Διατί ἔθου  
με κατεντευκτιήν σου, εἰμί δὲ ἐπὶ σοὶ φορτίον;  
21 καὶ διατί οὐ λήθην ἐποιήσω τῆς ἁμαρτίας  
μου καὶ καθαρισμόν τῆς ἀνομίας μου; Νυνὶ  
δὲ εἰς γῆν ἀπελεύσομαι, ὀρθρίζων δὲ οὐκέτι  
εἰμί.

VIII. Ὑπολαβὼν δὲ Βαλδὰδ ὁ Σαυχίτης  
λέγει·

2 Μέχρι τινὸς λαλήσεις ταῦτα, πνεῦμα πολυ-  
ρῆμον τοῦ στόματός σου; 3 Μὴ ὁ κύριος ἀδι-  
κήσει κρίνων; ἢ ὁ τὰ πάντα ποιήσας ταράξει  
τὸ δίκαιον; 4 Εἰ υἱὸς σου ἤμαρτον ἐναντίον

11. B\* δὲ et τῷ πνεύμ. με ... ἀνοίξω (\* τὸ στ. ἐν)  
πικρίαν ψυχῆς με συνεχ.

12. B: δρ., ὅτι κατέτ. ἐπ' ἐμέ φυλακὴν;

13. B: Εἶπα ὅτι παρακ. (A<sup>2</sup>: Ὅτι εἶπον· Παρ.) ...  
πρ. ἐμ. ἰδίᾳ λόγον τῆ κοιτῆ μου.

14. BX\* διατί (A<sup>2</sup> uncis incl.). X† (p. ἐκφ.) δὲ.  
A<sup>2</sup>† (a. ἐνυπν.) ἐν. A<sup>2</sup>B in f. punctum pon.

15. B: Ἀπαλλάξεις (\* δὲ) ἀπὸ πν. με. A<sup>1</sup>: τὴν  
ζωὴν με, τὴν δὲ ψυχὴν με ἀπὸ τῷ σώματός με (τὴν  
ψ. κτλ. A<sup>2</sup>B).

16. A<sup>1</sup>: καινός (ut saepe ai pro ε).

18. B: ποιήση ἔως τὸ πρωί ... κρίνεις.

19. B\* ἐν ὀδύνῃ.

20. B: τί δυνήσομαι (\* σοι) πρ.

21. B: (\* καὶ) διατί ἐκ ἐποιήσω τῆς ἀνομίας με  
λήθην κ. καθαρ. τῆς ἁμαρτίας με;

2. A<sup>2</sup>B: πολυῤῥῆμον (πολυρῆμ. A<sup>1</sup>EX).

4. B† (a. υἱός) οἶ.

פִּי אֲדַבְרָה בְּצַר רוּחִי אֲשִׁיחָה  
בְּמַר נַפְשִׁי:

12 הַיָּמִים אֲנִי אִם-תִּנְיִן כִּי-תִשָּׂים עָלַי  
13 מִשְׁמַר: כִּי-אֲמַרְתִּי תִנְחַמְנִי עַרְשִׁי  
14 וְיִשָּׂא בְשִׁיחִי מִשְׁכְּבִי: וְהַתִּנְיָ  
15 שׁוּבָה לְמֹת וּמְחַזֵּינֹת תִּבְעֵתְנִי: וְהַתִּבְחַר  
16 מִחֲנַק נַפְשִׁי מֹת מֵעַצְמוֹתַי: מֵאִסְתִּי  
17 לֹא-לְעֵלָם אַחִיָּה חָדַל מִמֶּנִּי כִּי-הִבֵּל  
17 יָמַי: מָה-אֲנוֹשׁ כִּי תַגְדֵּלְנוּ וְכִי-תִשִּׂית  
18 אֵלַי לַבָּהּ: וְתִפְקַדְנִי לְבַקָּרִים לְרִגְעִים  
19 תִּבְחַנְנִי: כִּמָּה לֹא-תִשְׁעָה מִמֶּנִּי לֹא  
כ תִרְפְּנִי עַד-בְּלַעֲי רָקִי: הִטָּאתִי מָה  
אֲפַעַל. לָךְ נֹצַר הָאָדָם לְמָה שִׁמְתָנִי  
21 לְמִפְנֵעַ לָךְ וְאַחִיָּה עָלַי לְמִשָּׂא: וּמָה  
לֹא-תִשָּׂא פִשְׁעֵי וְתַעֲבִיר אֶת-עֲרֹכִי  
כִּי-עָתָה לְעַפְרָא אֲשַׁכַּב וְשַׁחַרְתָּנִי  
וְאֵינְנִי:

VIII. וַיַּעַן בְּלָדָד הַשּׁוּחִי וַיֹּאמֶר:  
2 עַד-אֵן תִּמְלֹל-אֱלֹהִים וְרוּחַ כְּפִיר  
3 אֲמַר־יִפְיָהּ: הֲיֵאל יַעֲנֶת מִשְׁפָּט וְאִם-  
4 שִׁדֵּי יַעֲנֶת-צַדִּיק: אִם-כִּנְיָהּ הִטָּאוּ-

v. 14. בנ' א ב' דגוש ib. בחלומות  
בנ' א ומחזיונות ib. רפה ומלעיל v. 20.

11. B: meinen M. n. sparen ... Geistes ... Bitter-  
feit. dW: hemmen den M. ... Drangsal, klagen über  
m. S. Kummer. vE: in der Bedrängniß... bei dem K.

12. dW.vE.A: (See-) Ungeheuer. B: eine Wacht  
bei mich gestellet. vE: Wache wider mich stellest. dW:  
mir W. setzest. A: mich ringsum in Haft hältst.

13. gedenke ... meine Klage leichtern. B: wird ...  
was von m. Bekümmerniß tragen. dW: mittragen  
meinen Kummer. vE: mir den K. lindern.

14. So erschreckest ... mit Gesichtern m. du mir  
grauen. dW: durch G. ängstigst du mich. vE: mit  
Schreckbildern.

15. mehr denn m. S. B: zu ersticken erwählet.  
dW: lieber m. Herz Erwürgung wählste, den T., als  
m. Glieder. vE: Dann wünschte Erw. m. S., lieber  
... mein Gerippe!

16. Mir ekelt, ich mag n. immerdar leben .. fūd

Die nächtlichen Schrecken. Des Menschen tägliche Heimsuchung. Die stolze Rede. VII.

meinem Munde nicht wehren, ich will reden von der Angst meines Herzens, und will heraus sagen von der Betrübniß meiner Seele.

12 Bin ich denn ein Meer oder ein Wall-  
13 fisch, daß du mich so verwahrest? \* Wenn ich gedachte, mein Bette soll mich trösten,  
14 mein Lager soll mir erleichtern, \* wenn ich mit mir selbst rede, so erschreckest du mich mit Träumen, und machst mir  
15 Grauen, \* daß meine Seele wünschet er-  
16 hangen zu sein, und meine Gebeine den  
17 Tod. \* Ich begehre nicht mehr zu leben: höre auf von mir, denn meine Tage sind ei-  
18 tel gewesen. \* Was ist ein Mensch, daß du ihn groß achtest, und bekümmerst dich mit  
19 ihm? \* Du suchest ihn täglich heim, und versuchest ihn alle Stunden. \* Warum thust du dich nicht von mir, und lässest nicht ab,  
20 bis ich meinen Speichel schlinge? \* Habe ich gesündigt, was soll ich dir thun, o du Menschenhüter? Warum machst du mich, daß ich auf dich stoße und bin mir selbst  
21 eine Last? \* Und warum vergibst du mir meine Missethat nicht, und nimmst nicht weg meine Sünde? Denn nun werde ich mich in die Erde legen, und wenn man mich morgen suchet, werde ich nicht da sein.

VIII. Da antwortete Bildad von Suah, und sprach:

2 Wie lange willst du solches reden, und die Rede deines Mundes so einen stolzen Muth  
3 haben? \* Meineist du, daß Gott unrecht richte, oder der Allmächtige das Recht ver-  
4 kehre? \* Haben deine Söhne vor ihm ge-

11. U.L: vom Betrübniß. 12. U.L: oder Walfisch. 13. U.L: leichtern. 16. U.L: sind vergänglich gewesen. 20. A.A: zur Last.

ein Dunst. B: Ich bins überdrüssig, ich werde n. ewiglich l. Laß nach... Dampf. dW: Ich schwinde... ein Nichts ... vE: Ich verwarf es... Hauch. A: hab's aufgegeben, n. fürder will ich mehr l.

17. um ihn. dW: der M. ... würdigest, daß du Acht hast auf ihn. vE: so groß ihn machest, und ... achtest. B: Bin Herz auf ihn richtest. A: ihn gr. hältst, oder was sehest du d. S. an ihn.

18. prüfest. B: alle Morgen; alle Augenblicke pr. du ihn. dW: nach ihm siehest jeden M., jeden M. ihn pr. vE: seiner dich annimmst ...

19. Wie lange blickest du ... l. mich nicht ... B: willst du n. wegsehen ... du wirst m. n. fahren lassen. dW: wegblicken ... m. n. lassen so lange, als ... ver-

Holzgottens-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

10, 1. cam ori meo, loquar in tribulatione spiritus mei, confabulabor cum amaritudine animae meae.

38, 8. 10ss. Ps. 101, 22. Jer. 5, 22.

Numquid mare ego sum aut cetus, 12  
quia circumdedisti me carcere? \* Si 13  
dixero: Consolabitur me lectulus meus, et relevabor loquens mecum in strato meo: \* terrebis me per 14  
15 somnia, et per visiones horrore concuties; \* quam ob rem elegit sus-  
16 pendium anima mea, et mortem ossa mea. \* Desperavi, nequaquam  
17 ultra jam vivam: parce mihi, nihil enim sunt dies mei. \* Quid est  
18 homo, quia magnificas eum? aut quid apponis erga eum cor tuum?  
19 \* Visitas eum diluculo, et subito  
20 probas illum. \* Usquequo non par-  
21 cis mihi, nec dimittis me ut glutiam salivam meam? \* Peccavi, quid faciam tibi, o custos hominum? quare posuisti me contrarium tibi, et factus sum mihimet ipsi gravis? \* Cur non  
22 tollis peccatum meum, et quare non aufers iniquitatem meam? Ecce, nunc in pulvere dormiam, et si mane me quaesieris, non subsistam.

Sir. 40, 6.

6, 10. 10, 1. 1Rg. 19, 4. Jon. 1, 3. 8; Job. 7, 15. Nm. 11, 15.

v. 7; 14, 1—3. Ps. 8, 5. 144, 3. Ebr. 2, 6.

Ps. 73, 14.

14, 6.

9, 29. 35, 6; 7, 18. 10, 14. Pr. 21, 12; Job. 16, 12.

2Sm. 12, 13.

Ps. 37, 10.

2, 11. 18, 1. 25, 1.

Respondens autem Baldad VIII. Suhites dixit:

2 Usquequo loqueris talia, et spiritus 2  
multiplex sermones oris tui? 3  
34, 10s. Dn. 9, \* Numquid Deus supplantat iudicium, 3  
14. Rm. 3, 5. 9, aut omnipotens subvertit quod iustum est? \* Etiam si filii tui pecca- 4

2. Al.: sermonis.

schluße. vE: dich abwenden ... verschluckt habe.

20. was kann ... sehest du m. dir zum Vorwurf B: hast du ... Anlauf gestellet. dW: w. that ich dir, Menschen-Beobachter? ... Gegenstand. vE: hast du m. gemacht z. Verstoß gegen dich. (A: Gegner!)

21. B: würde ich ...? dW: schon lieg' ich im Staube; du suchest m. u. ich bin n. m. vE: Balb l. ich doch ... dann suchest ...

2. das Gespräch d. M. ein stolzes Schnauben sein. dW: vE: ein heftiger Sturm (sind) die Worte d. M. (B: da doch d. Reden d. M. ein sehr großer Wind sind?)

3. B: Sollte G. d. M. verkehren ... die Gerechtigkeit umkehren? dW: Soll G. beugen ... vE: verdrehen. A: Beuget denn ... stößt um ... was recht ist?

## VIII.

## Bildadi Jobum ad poenitentiam hortans responsio.

αὐτοῦ, ἀπέστειλεν ἐν χειρὶ τὴν ἀνομίαν αὐτῶν.  
5 Σὺ δὲ ὀρθριζε πρὸς κύριον παντοκράτορα  
δεόμενος· 6 εἰ καθαρὸς εἶ καὶ ἀληθινὸς εἶ,  
δεισέως σου ἐπακούσεται, ἀποκαταστήσει δὲ  
σοι δίκαιαν δικαιοσύνης; 7 Ἔσται οὖν τὰ μὲν  
πρῶτά σου ὀλγα, τὰ δὲ ἔσχατά σου ἀμύ-  
θητα.

8 Ἐπερώτησον γὰρ γενεὰν πρώτην, ἐξιχνία-  
σον δὲ κατὰ γένος πατέρων 9 (χθιζοὶ γὰρ  
ἔσμεν καὶ οὐκ οἶδαμεν, σκιά δὲ ἐστὶν ἡμῶν ὁ  
βίος ἐπὶ τῆς γῆς), 10 ἢ οὐχ οὗτοί σε διδάξου-  
σιν, καὶ ἀναγγελοῦσίν σοι σύνεσιν σοφίας, καὶ  
ἐκ καρδίας ἐξάξουσιν ῥήματα;

11 Μὴ θάλλει πάπυρος ἄνευ ὕδατος; ἢ  
ὑψωθῆσεται βούτομον ἄνευ ποτοῦ; 12 Ἐτι  
ὄν ἐπὶ ῥίζης, καὶ οὐ μὴ θερισθῆ· πρὸ τοῦ  
πιεῖν πᾶσαν βοτάνην ξηραίνεται. 13 Οὕτως  
τοίνυν ἔσται τὰ ἔσχατα πάντων τῶν ἐπι-  
λανθανομένων τοῦ θεοῦ· ἐλπίς γὰρ ἀσεβοῦς  
ὀλεῖται. 14 Ἀοίκητος δὲ ἔσται αὐτοῦ ὁ οἶ-  
κος καὶ ἡ ὁδὸς αὐτοῦ, ἢ δὲ σκηνὴ αὐτοῦ  
ἀράγνη ἀποβήσεται. 15 Ἐὰν ὑπερβῆσιν τὴν  
οἰκίαν αὐτοῦ, οὐ μὴ στή· ἐπιλαβομένου δὲ  
αὐτῆς οὐ μὴ ὑπομείνῃ. 16 Ὑγρὸς γὰρ ἐστὶν  
ὑπὸ ἡλίον, καὶ ἐκ σαπρίας αὐτοῦ ὁ ῥάδα-  
μος αὐτοῦ ἐξελεύσεται· 17 ἐπὶ συναγωγῇ  
λίθων κοιμᾶται, ἐν δὲ μέσῳ χαλίκων ζῆσεται·

4. A<sup>2</sup>B: χειρὶ ἀνομίας αὐτ.

5. A<sup>2</sup>: πρ. θεόν.

6. B: ἄλ. (\* εἶ), δεῖσ. ἐπακός. σβ.

8. A<sup>1</sup>\* γὰρ (A<sup>2</sup>B†). X\* δὲ.

9. B: σκ. γὰρ ἐστ. ἡμ. ἐπὶ τ. γῆς ὁ βίος.

10. A<sup>1</sup>† (p. διδ.) ῥήματα (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.).  
B\* σοι σύν. σοφ. (σοι † AE; A<sup>2</sup> σύν. σοφ. uncis in-  
cl.). A<sup>2</sup>† (p. καρδ.) αὐτῶν. A<sup>1</sup>: σε διδάξουσιν (ἐξάξ.  
A<sup>2</sup>B; E: ἐξάξωσι).

11s. X: θάλλῃ. EX: βέτρυμον. A interp. ποτῆ,  
ἔτι ...

12. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup> interp. ἔτι ... θερισθῆ; X: θερίσῃ. B:  
πρὸ τῆς π. πᾶσα βοτάνη ἐχὶ ξηρ.; A<sup>1</sup>† (p. βοτ.) ἔαν  
δὲ μὴ πῆ (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). EFX: ἐχὶ ξηρανθή-  
σεται; (Al. sine ἐχί).

13. B: τῆ κυρίσ ... ἀπολεῖται.

14. B: Ἀοίκ. γὰρ αὐτῆ ἔστ. ὁ οἶκ. (\* καὶ ἡ ὁδ. αὐτῆ,  
A<sup>2</sup> uncis incl.), ἀράγνη δὲ αὐτῆ ἀποβ. ἢ σκηνή.

15. B: ὑπερβῆσιν ... ἐπιλ. δὲ αὐτῆ ἔ.

17. B: ἐπὶ συναγωγῇ.

ה לֹו וַיִּשְׁלַחֵם בְּיַד־פְּשָׁעִים: אִם־אָתָּה  
תִּשְׁתַּחֲר אֶל־אֵל וְאֶל־שְׂדֵי תִתְחַנֵּן:  
6 אִם־יִהְיֶה וַיִּשָּׁר אָתָּה כִּי־עָתָה יַעִיר  
7 עָלֶיךָ וַיְשַׁלֵּם נֹת צְדָקָה: וְהִיָּה  
רַאשִׁיתְךָ מִצָּעַר וְאַחֲרֵיתְךָ יִשְׁגָּה  
מֵאֵד:

8 כִּי־שְׂאֵל־נָא לְדֹר רִשְׁוֹן וְכוֹנֵן  
9 לְחַקֵּר אֲבוֹתָם: כִּי־תִמְוֹל אֲנַחְנוּ  
וְלֹא נִדְעָ כִּי צָל יִמְיֵנו עַל־יֶאֱרֹץ:  
י תִּלְאֲתֵם יִזְרוּךְ נֶאֱמָרוּ לָךְ וּמַלְכָּם  
יִזְצָאוּ מִקְּלִים:

11 תִּינָגְאֵה־זָמַא בְּלֹא בַצָּה יִשְׁנָא־אַחַר  
12 בְּלִי־מַיִם: עֲדַנְפּוּ בְּאֵבוּ לֹא יִקְטַפּוּ  
13 וְלִפְנֵי לָל־חֲצִיר יִיבֵשׁ: כֵּן אֲרַחֹת  
כָּל־שִׁכְחֵי אֵל וְתַקְוֹת חַנְּפָה תֵאָבֵד:  
14 אֲשֶׁר־יִקְוֵט פֶּסֶלוֹ וְבֵית עֲבָדֵי  
טו מִבְּטָחוֹ: יִשְׁעֵן עַל־בֵּיתוֹ וְלֹא יַעֲמֹד  
16 יַחֲזִיק בּוֹ וְלֹא יִקְוֵם: רַטֵּב הוּא לִפְנֵי־  
17 שִׁמְשׁ וְעַל־גִּפְתּוֹ יִזְנַקְתּוֹ תִצָּא: עַל־  
כָּל שִׁרְשִׁיו יִסְכְּכוּ בֵּית אֲבָנִים יַחֲזֵה:

v. 8. בורד לבד ib. בנ"א לדר

v. 11. בנ"א ישגה

v. 12. בנ"א דגוש

v. 16. בנ"א רטוב

4. hingegeben in die Hand ihrer M. B: fahren lassen, weil ihre Uebertretung überhand genommen? dW.vE: gab er f. preis ihrer Schuld.

5. B: wirst früh zu G. machen. dW.vE: dich wendest, u. zum A. (um Gnade) flehest. A: frühe zu G. aufstehst.

6. die M. d. G. dW.vE: über dich wachen, u. beglücken deine gerechte Hütte? A: in Frieden versetzen? B: ergänzen.

7. B: so dein Ersteres ein Gerignes gewesen, so w. d. Letzteres sehr groß werden. dW: dein Früheres wird gering sein, u. d. Späteres w. f. wachsen. (vE: Zwar klein ... Anfang, aber d. Fortgang ...?) A: also daß d. Letztes überaus gr. w. wird, wenn auch d. Fr. kl. gewesen.

8. das vor. Geschlecht. dW: merk' auf die Forschung ihrer W. vE: beherzige. (A: forsche fleißig im Andenken der W.)



Neue und Befragung. Der Väter Rede. Des Heuchlers Zuvorsicht. VIII.

sündigt, so hat er sie verstoßen um ihrer  
 5 Missethat willen. \* So du aber dich bei  
 Zeiten zu Gott thust und dem Allmäch-  
 6 tigen flehest, \* und so du rein und fromm  
 bist: so wird er aufwachen zu dir und wird  
 wieder aufrichten die Wohnung um deiner  
 7 Gerechtigkeit willen, \* und was du zuerst  
 wenig gehabt hast, wird hernach fast zu-  
 nehmen.

8 Denn frage die vorigen Geschlechter,  
 und nimm dir vor zu forschen ihre Väter  
 9 \* (denn wir sind von gestern her und  
 wissen nichts, unser Leben ist ein Schatten  
 10 auf Erden): \* sie werden dichs lehren  
 und dir sagen, und ihre Rede aus ihrem  
 Herzen hervorbringen.

11 Kann auch das Schilf aufwachsen, wo  
 es nicht feucht stehet? oder Gras wachsen  
 12 ohne Wasser? \* Sonst, wenn es noch in  
 der Blüthe ist, ehe es abgehauen wird, ver-  
 13 dorret es, ehe denn man Heu machet. \* So  
 gehet es allen denen, die Gottes vergessen,  
 und die Hoffnung der Heuchler wird ver-

14 loren sein; \* denn seine Zuvorsicht verge-  
 gehet, und seine Hoffnung ist eine Spinn-  
 15 webe. \* Er verläßt sich auf sein Haus,  
 und wird doch nicht bestehen; er wird sich  
 daran halten, aber doch nicht stehen bleiben.

16 \* Er hat wohl Früchte, ehe denn die Sonne  
 kommt, und Reiser wachsen hervor in sei-  
 17 nem Garten; \* seine Saat stehet dicke bei  
 den Quellen, und sein Haus auf Steinen:

7. A.A: sehr zunehmen. 8. U.L: Geschlechter.  
 12. U.L: ehe man denn.  
 16. U.L: Es hat. A.A: Feuchte.

9. vE: und unerfahren. B.dW.vE.A: unsere Lage.  
 10. B: Werden dichs dieselben nicht ... Worte ...?  
 dW: aus ihrem Verstand N. geben. vE: aus ihrer  
 Einsicht gehen die Reden hervor.

11. B: da kein Schlamm ist, oder Riedgras groß  
 werden ... vE: Schießt wohl die Papierstaube auf  
 ohne Sumpf? wächst ...? A: Kann auch die Binse  
 grünen ohne Feuchtigkeit? (dW: Sieh, es sproßet  
 Papiershilf im S. ... am W.)

12. Noch in seiner Bl., ohne daß ... vor allem S.  
 B: Gras. dW: Noch ist es grün, nicht gemähet, u.  
 doch n. a. Gr. welkt es. vE: wird n. abgeschnitten ...  
 verdorrt es. A: vor a. Kräutern.

13. des Heuchlers. B: Also sind die Gänge aller  
 derer. dW: Wege aller Gottvergesenen ... der Ruch-  
 losen schwindet. vE: so schw. die S. des Gottlosen.

14. sein Frost bricht ab, u. f. Zuvorsicht ... B: an  
 seiner J. wird er Verdruß haben? dW: dessen Ver-

22,23. verunt ei, et dimisit eos in manu  
 iniquitatis suae, \* tu tamen si dilu- 5  
 culo consurrexeris ad Deum et Omni-  
 potentem fueris deprecatus, \* si 6  
 mundus et rectus incesseris: statim  
 Ps.35,23s. evigilabit ad te et pacatum reddet  
 Jer.31,23. habitaculum justitiae tuae, \* in tan- 7  
 tum, ut si priora tua fuerint parva,  
 42,10. et novissima tua multiplicentur nimis.

Dt.4,32,32,7. Interroga enim generationem pri- 8  
 Ps.77,6. stinam, et diligenter investiga patrum  
 memoriam \* (hesterni quippe su- 9  
 mus et ignoramus, quoniam sicut  
 7,6s.pp.14,2. umbra dies nostri sunt super terram):  
 Ps.144,4. \* et ipsi docebunt te, loquentur tibi, 10  
 et de corde suo proferent eloquia.

Numquid virere potest scirpus 11  
 absque humore, aut crescere care-  
 ctum sine aqua? \* Cum adhuc sit 12  
 in flore nec carpatur manu, ante  
 Ps.129,6.Sir. omnes herbas arescit. \* Sic viae 13  
 40,16. omnium qui obliviscuntur Deum, et

11,20,18,14. spes hypocritae peribit; \* non ei 14  
 Ps.112,10.Pr. placebit vecordia sua, et sicut tela  
 10,28; araneorum fiducia ejus. \* Innitetur 15  
 Es.38,12. super domum suam, et non stabit;  
 fulciet eam, et non consurget. \* Hu- 16  
 Mt.13,6. mectus videtur, antequam veniat  
 sol, et in ortu suo germen ejus  
 egredietur; \* super acervum pe- 17  
 trarum radices ejus densabuntur,  
 et inter lapides commorabitur:

16. R: in horto suo.

trauen abgeschnitten wird, u. ein Spinnenhaus ist f.  
 Stütze.

15. wird n. bleiben ... u. n. bestehen. B: wird sich  
 ... stützen. dW: lehnt sich ... es steht nicht ... es bleibt  
 n. aufrecht. vE: nicht fest ... bl. n. stehen. A: stüzet  
 es, u. es will n. aufr. halten.

16. wohl Saft ... seine N. sprechen über seinen G.  
 B: ist wohl feucht vor der S., u. sein Reis wächst ...  
 hinaus. dW: Saftvoll grünet er im Sonnenschein,  
 und ... hin laufen f. Ranken. vE: Bollsaftig bei S.  
 treibt er ... f. N. aus.

17. Wurzel ... er schauet ... B: Wurzeln flechten  
 sich dicht in einander an einer Springquelle, er siehet  
 ein steinern H. dW: Um Steinhäufen fl. sich f. W.,  
 auf Steinschicht dringet er? vE: ist wie ein stein. H.  
 zur Schau! (A: Auf Felsenlager verflechten ... unter  
 St. wuchert er.)

## VIII.

## Jobi de afflictione piorum querela.

18 *ἐὰν καταπίῃ αὐτὸν ὁ τόπος, ψεύσεται. Οὐχ ἐώρακας τοιαῦτα,* 19 *ὅτι καταστροφή ἀσεβοῦς τοιαύτη;* Ἐκ δὲ γῆς ἄλλον ἀναβλαστήσει.

20 *Ὁ γὰρ κύριος οὐ μὴ ἀποποιήσεται τὸν ἄκακον, πᾶν δὲ δῶρον ἀσεβοῦς οὐ δέξεται.* 21 *ἀληθινῶν δὲ στόμα ἐμπλήσει γέλωτος, καὶ τὰ χεῖλη αὐτῶν ἀγαλλιάσεως.* 22 *Οἱ δὲ ἐχθροὶ αὐτῶν ἐνδύσονται αἰσχύνῃν, καὶ δαίτια ἀσεβοῦς οὐκ ἔσται.*

## IX. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰὼβ λέγει·

2 *Ἐπ' ἀληθείας οἶδα ὅτι οὕτως ἔστιν· πῶς γὰρ ἔσται δίκαιος βροτὸς παρὰ κυρίου;* 3 *Ἐὰν γὰρ βούληται κριθῆναι μετ' αὐτοῦ, οὐ μὴ ὑπακούσῃ αὐτῷ, ἵνα μὴ ἀντεῖπῃ πρὸς ἕνα λόγον αὐτοῦ ἐκ χιλίων.* 4 *Σοφὸς γὰρ ἔστιν διανοία, κραταιὸς τε καὶ μέγας· τίς σκληρὸς γενόμενος ἐναντίον αὐτοῦ ὑπέμεινεν;* 5 *Ὁ παλαιῶν ὄρη καὶ οὐκ οἶδασιν, ὁ καταστρέφων αὐτὰ ἐν ὀργῇ·* 6 *ὁ σειῶν τὴν ὑπ' οὐρανὸν ἐκ θεμελίων, οἱ δὲ στῦλοι αὐτῆς σαλεύονται·* 7 *ὁ λέγων τῷ ἡλίῳ μὴ ἀνατέλλειν, καὶ οὐκ ἀνατέλλει, κατὰ δὲ ἀστρῶν κατασφραγίζει·* 8 *ὁ τανύσας τὸν οὐρανὸν μόνος, καὶ περιπατῶν ἐπὶ θαλάσσης ὡς ἐπ' ἐδάφους·* 9 *ὁ ποιῶν Πλειάδα καὶ Ἑσπερον καὶ Ἀρκτοῦρον καὶ ταμεῖα Νότου·* 10 *ὁ ποιῶν μεγάλα καὶ ἀνεξιχνίαστα, ἔνδοξά τε καὶ ἐξαισία, ὧν οὐκ ἔστιν ἀριθμὸς.*

11 *Ἐὰν ὑπερβῇ με, οὐ μὴ ἴδω· καὶ ἐὰν παρελθῇ με, οὐδ' ὡς ἔγνω.* 12 *Ἐὰν ἀπαλλάξῃ, τίς ἀπο-*

18. FX† (p. ἐὰν) δὲ (Al.: δὲ καὶ). B: ἐὰν καταπίῃ, ὁ τόπ. ψεύσ. αὐτόν. A2† (p. ψεύσ.) αὐτῷ.

19. B sine interrog. A1: ἄλλο (ἄλλον A2B).

20. B: ἀποποιήσεται.

21. X: ἀληθινόν. B: (\* καὶ) τὰ δὲ χεῖλη αὐτῶν ἐξομολογήσεως.

22. B: (\* καὶ) δαίτια δὲ.

2. X: παρὰ κυρίου.

3. B: κριθ. αὐτῷ. A2: [ἵνα μὴ ἀντεῖπῃ]. A1(?)EX: ἐκ χειλίων.

5. FX: καὶ καταστρ. (Al.: καὶ ὁ κ.). B\* ἐν.

7. B\* μὴ ἀνατέλλ. (A2 uncis incl.). X† (in f.) κατὰ δὲ ἀγγέλων αὐτῷ σκολιόν τι ἐπενόησεν.

8. B: ὡς ἐπ' ἐδάφ. ἐπὶ θαλάσσης.

9. X\* (alt.) καὶ.

11. B\* καὶ.

12. FX: τίς ἐπιστρ.

18 אִם-יִבְלַעֲנֵנּוּ מִמְקוֹמֹו וְכַחֵשׁ בּוֹ לֹא 18  
רְאִיתִיךָ: הֵן-הוּא מְשֹׁשׁ דַּרְכּוֹ וְיַמְעַפֵּר 19  
אֶתְּר וְצָמְהוּ:

כ הֵן-אֵל לֹא וּמַאֲסֶתֶם וְלֹא יִחַזֵּיק 20  
בְּיַד-מְרִיעִים: עַד-יִמְלֶה שְׂחֹק פִּיךָ 21  
וְשִׁפְתֵיךָ תְרוּעָה: שְׂנְאִיךָ וּלְבָשׁוֹ- 22  
בְּשֵׁת וְאֵהֵל רְשָׁעִים אֵינֶנּוּ:

## IX. וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

2 אַמְנֵם יַדְעֵתִי כִּי-כֵן וְמִה-יִצְדָּק 2  
אֲנוֹשׁ עַם-אֵל: אִם-יִחַפֵּץ לָרִיב עִמּוֹ 3  
לֹא יַעֲנֵנּוּ אַחַת מִנִּי-אֶלֶף: חֲכַם 4  
לִבָּב וְאִמְיָץ פֶּחַ מִי־הִקְשָׁה אֱלֹוֹ 5  
ה וַיִּשְׁלָם: הִמְעַתִּיק הָרִים וְלֹא יִדְעוּ 6  
אֲשֶׁר הִפְכֵם בְּאִפּוֹ: הִמְרִיז אֶרֶץ 7  
מִמְקוֹמָהּ וְעַמּוּדֶיהָ יִתְפַּלְצוּן: הֵאמֵר 8  
לְחָרָס וְלֹא יִזְרַח וּבְעַד כּוֹכְבִים 9  
יִחַתֵּם: נָטָה שָׁמַיִם לְבִדּוֹ וְדוֹרָךְ 10  
עַל-בִּמְתֵינָיִם: עָשָׂה עֵשׂ פְּסִיל וְכִימָה 11  
י וַחֲדָרֵי תַמָּן: עָשָׂה גְדֻלוֹת עַד-אֵין 12  
חֶקֶר וְנִפְלְאוֹת עַד-אֵין מִסְפָּר:

11 הֵן יַעֲבֹר עָלַי וְלֹא אֶרְאֶה וַיִּחַלְף 11  
וְלֹא-אֶבִּין לוֹ: הֵן יִחַתֵּף מִי וְשִׁיבֵנּוּ 12

v. 18. בנ"א ממקמו v. 20. בנ"א בצירר

ה' במקום א' v. 21.

בנ"א ודרך v. 8.

בנ"א יחתום v. 7.

בנ"א תימן v. 9.

18. ihn verleugnen [und sprechen]: Ich habe dich n. gesehen. dW: Reißt man ihn aus seiner Stelle, so verleugnet ... vE: Sobald m. ihn vertilgt von ... er ihn: Ich sahe dich nicht.

19. B: Fröhlichkeit f. Weges. dW: Lust ... aus d. Boden sprossen a. vE: es sproßt nun ... ein Anderer auf. A: daß aus d. B. Andre sprossen?

20. B: Siehe so wird G. n. verwerfen ... die B. n. bei der S. halten. dW: reißet n. den Bösewichtern die S. vE: fasset n. bei d. S. die B.

21. B: er deinen M. wird mit S. erfüllt haben. dW: während er m. Freude füllet ... vE: Ginst f. er noch.

22. in Schande gehüllet ... verschwinden. dW: Deine Haffer leiden sich in Scham ... ist nicht mehr. vE: das Zelt d. Bösen wird n. m. sein.

2. B: Und was sollte ein M. gerecht sein bei Gott?

Der Frommen Nicht-Verwerfung. Die Unmöglichkeit gegen Gott zu bestehen. VIII.

18 \* wenn er ihn aber verschlingt von seinem Ort, wird er sich gegen ihn stellen, als wenn  
19 nete er ihn nicht. \* Siehe, das ist die Freude seines Wesens, und werden andere aus dem Staube wachsen.  
20 Darum siehe, daß Gott nicht verwirft die Frommen, und erhält nicht die Hand  
21 der Boshaftigen, \* bis daß dein Mund voll Lachens werde, und deine Lippen voll  
22 Jauchzens. \* Die dich aber hassen, werden zu Schanden werden, und der Gottlosen Hütte wird nicht bestehen.

IX. Hiob antwortete und sprach:

2 Ja, ich weiß fast wohl, daß also ist, daß ein Mensch nicht rechtfertigt bestehen mag  
3 gegen Gott. \* Hat er Lust, mit ihm zu ha- dern, so kann er ihm auf tausend nicht Eins  
4 antworten. \* Er ist weise und mächtig: wem ist es je gelungen, der sich wider ihn  
5 gelegt hat? \* Er versetzet Berge, ehe sie es inne werden, die er in seinem Zorn um-  
6 kehret. \* Er beweget ein Land aus seinem Ort, daß seine Pfeiler zittern. \* Er spricht  
7 zur Sonne, so gehet sie nicht auf, und ver-  
8 steiget die Sterne. \* Er breitet den Him- mel aus allein, und gehet auf den Wogen  
9 des Meers. \* Er macht den Wagen am Himmel, und Orion und die Glücke, und  
10 die Sterne gegen Mittag. \* Er thut große Dinge, die nicht zu forschen sind, und Wun-  
11 der, deren keine Zahl ist.  
12 Siehe, er geht vor mir über, ehe ich es gewahr werde, und verwandelt sich,  
ehe ich es merke. \* Siehe, wenn er ge-  
schwind hinfähret, wer will ihn wieder ho-

2. A. A.: sehr wohl. 6. U. L.: Er weget. A. A.: Pfeile! 10. U. L.: der keine.

\* si absorbuerit eum de loco suo, 18  
7,10. negabit eum et dicet: Non novi te.  
\* Haec est enim laetitia viae ejus, 19  
34,24. Ps. 49, ut rursus de terra alii germinen-  
11. Sir. 14, 18. tur.  
Ps. 37, 24. Deus non projiciet simplicem, nec 20  
porriget manum malignis, \* donec 21  
Ps. 126, 2. impleatur risu os tuum, et labia tua  
Ps. 35, 26. 109, jubilo. \* Qui oderunt te, induentur 22  
29. 132, 18. confusione, et tabernaculum impio-  
rum non subsistet.

Et respondens Job ait: IX.

Vere scio, quod ita sit, et quod 2  
1, 17, 14, 4, 25, non justificetur homo compositus  
4. Ps. 143, 2. Deo. \* Si voluerit contendere cum 3  
Nah. 1, 3; eo, non poterit ei respondere unum  
Ex. 34, 7. Ps. 3 pro mille. \* Sapiens corde est et 4  
130, 3. fortis robore: quis restitit ei, et pa-  
37, 23. Act. 5, 39. cem habuit? \* Qui transtulit montes, 5  
Mt. 17, 20. et nescierunt hi, quos subvertit in  
Ap. 6, 14. furore suo; \* qui commovet terram 6  
26, 11. Ps. 75, de loco suo, et columnae ejus con-  
45 cutiuntur; \* qui praecipit soli, et 7  
Es. 13, 13; non oritur, et stellas claudit quasi  
(Jos. 10, 12. sub signaculo; \* qui extendit coelos 8  
Es. 40, 22. Jer. 10, 12. 51, 15; solus, et graditur super fluctus ma-  
(Mt. 14, 25; ris; \* qui facit Arcturum et Oriona 9  
Job. 38, 31. et Hyadas et interiora austri; \* qui 10  
Am. 5, 8. Es. 13, 10. facit magna et incomprehensibilia et  
5, 9. Sir. 18, 1. mirabilia, quorum non est numerus.  
Es. 45, 15. Si venerit ad me, non videbo 11  
111, 10. eum; si abierit, non intelligam. \* Si 12  
repente interroget, quis respondebit

2. Al.: comparatus Deo.  
11. Al.\* eum. Al.† (in f.) eum.

dW: Wie kann ...? vE: könnte ger. bestehen. (A: daß d. M. nicht g. ist mit G. verglichen!)  
3. dW.vE.A: rechten. vE: erwiedern.  
4. B: w. von Herzen u. stark v. Kraft. vE: an Einsicht ... an Kr. (A: weisen Herzens ...) B: Wer hat sich gegen ihn verhärtet u. hat Frieden gehabt? vE: widersetzte sich ihm ungestrast? dW: Dem Weisen, dem Gewaltigen, w. widersetzt s. ihm u. bleibt unverfehrt?  
5. und kehret s. um ... dW.vE: unversehens. vE: stürzt s. um.  
6. die Erde aus ihrem O. dW.vE: rüttelt d. G. von ihrer Stelle ... Säulen (er)beben.  
7. dW: befehlt der S., daß ... vE.A: gebeut. A: schließt wie unter Siegel. B: Der ... vor den St. her es versiegelt.

8. dW: neiget. (vE: spannt ... sich zum Zelte?)  
B: einhertritt. dW.vE: schreitet (einher). B.dW.vE: (über die) Höhen d. M. A: schr. hin über die Wellen.  
9. verborgenen Kammern im M. B.A: ... das Siebengestirn, u. d. verb. Sterne. dW: schuf Bär, D., S. u. des Südens R. vE: das Bären-, Orion- u. das S.  
10. B: so daß sie ... deren keine Zahl ist. (Vgl. 5, 9.)  
11. u. ich sehe es nicht; u. wandelt dahin, u. ich werde es n. gew. B: wird ... werde ihn n. merken. (dW: kommt über mich ... ihn nicht; er fällt an, u. ich bemerf' ihn nicht? vE: fällt er m. an, so ... stürmt er auf m. ein ...?) A: Kommt er zu mir ... geht er weg ...  
12. er hinreißet. B: etwas mit Gewalt nimmt ... machen daß ers wiedergebe? dW: er packet, w. hält ihn zurück? vE: p. er an, w. wehrt ihn ab?

IX.

Jobi de afflictione piorum querela.

στρέψει; ἢ τίς ἐρεῖ αὐτῷ· Τί ἐποίησας;  
 13 Αὐτὸς γὰρ οὐκ ἀπέστραπται ὀργήν· ὑπ'  
 αὐτοῦ ἐκάμφθη κήτη τὰ ὑπ' οὐρανόν.  
 14 Ἐάν δέ μου εἰσακούσῃ, ἢ διακρίνῃ τὰ  
 ῥήματά μου· 15 ἔάν τε γὰρ ὦ δίκαιος, οὐκ  
 εἰσακούσεται μου, τοῦ κριματος αὐτοῦ δεη-  
 θήσομαι. 16 Ἐάν τε καλέσω καὶ εἰσακούσῃ,  
 οὐ πιστεύω ὅτι εἰσακήκοέν μου τῆς φωνῆς.  
 17 Μὴ ἐν γνώφῳ με ἐκτρίψῃ; Πολλὰ δέ μου  
 τὰ συντριμματα πεποίηκεν διὰ κενῆς. 18 Οὐκ  
 ἔα γὰρ με ἀναπνεῦσαι, ἐπέπλησεν δέ με πικρίας,  
 19 ὅτι μὲν γὰρ ἰσχύι κρατεῖ· τίς οὖν κριματι  
 αὐτοῦ ἀντιστήσεται; 20 Ἐάν γὰρ ὦ δίκαιος,  
 τὸ στόμα μου ἀσεβήσῃ· ἔάν τε ὦ ἀμεμπτος,  
 σκολιὸς ἀποβήσομαι. 21 Εἶτε γὰρ ἠσέβησα,  
 οὐκ οἶδα τῇ ψυχῇ, πλὴν ὅτι ἀφήρηται μου ἡ  
 ζώή.

22 Διὸ εἶπον· Μέγαν καὶ δυνάστην ἀπολλύει  
 ὀργή, 23 ὅτι φαῦλοι ἐν θανάτῳ ἐξαισίου ἀπο-  
 λοῦνται, ἀλλὰ δίκαιοι καταγελῶνται. 24 Πα-  
 ραδέδονται γὰρ εἰς χεῖρας ἀσεβοῦς, πρόσωπα  
 κριτῶν αὐτοῦ συγκαλύπτει· εἰ δὲ μὴ αὐτὸς  
 ἔστιν, τίς ἐστιν;

25 Ὁ δὲ βίος μου ἐλαφρότερός ἐστιν δρο-  
 μῆος· ἀπέδρα, καὶ οὐκ ἴδον. 26 Ἡ καὶ ἐστιν

- 13. F: Ὁ θεὸς ἔ ἀναπόστρεπτος ἡ ὀργή. A<sup>1</sup>B\* ἔκ (A<sup>2</sup>†). A<sup>1</sup>: ὀργῆ (ὀργήν A<sup>2</sup>B). B: ἐκάμφθησαν.
- 14. B: Ἐάν δέ με ὑπακίσεται, ἢ διακρίνει (s. διακρινεῖ). FX: ὑπακίσεται. A<sup>2</sup>† (in f.) μεθ' αὐτῆ.
- 15. B\* τε (AFX†).
- 16. B: καλ. καὶ μὴ ὑπακίση. A<sup>1</sup>FX\* τῆς φωνῆς (A<sup>2</sup>B†).
- 17. B\* ἐν. A† (p. συντρ.) με (A<sup>2</sup> inter uncus; B\*).
- 19. B: ἰσχύει κρατεῖ (ἰσχύι κρατεῖ AEFX).
- 20. X† (p. Ἐάν) τε (F: δὲ).
- 21. A<sup>2</sup>: ἠὺσέβησα ... † (p. ψυχῇ) με. B\* ὅτι (AF X†, A<sup>2</sup> inter uncus). A<sup>2</sup>B: ἀφαιρεῖται (-ῆρηται A<sup>1</sup>FX).
- 22. A<sup>2</sup>† (ab in.) Ἐν ἐστιν. FX: ἡ ὀργή.
- 23. B\* ἀπολῶνται.
- 24. A<sup>2</sup>: Παραδέδοται γῆ εἰς. A<sup>2</sup>B: κριτ. αὐτῆς. FX\* (pr.) ἐστιν. A<sup>1</sup>\* τίς ἐστιν (A<sup>2</sup>B†).
- 25. B: ἐστιν ἐλαφρ. A<sup>2</sup>B: ἀπέδρασαν. B: εἶδοσαν (X: ἴδοσαν). A<sup>2</sup>† (in f.) ἀγαθωσύνην (X: ἀγαθόν).
- 26. FX: Εἰ καὶ ἐστ.

13 מִי־אָמַר אֵלָיו מַה־תַּעֲשֶׂה: אֵלֹהֵי  
 לֹא־יָשִׁיב אִפּוֹ תַחֲתָיו שָׁחֲחוּ עֵזְרִי  
 14 רֵהַב: אִם פִּי־אֲנֹכִי אֶעֱנֶנּוּ אֲבַחֲרֶה  
 15 וְדַבְרִי עִמּוֹ: אֲשֶׁר אִם־צַדִּיקָתִי לֹא  
 16 אֶעֱנֶה לְמַשְׁפָּטִי אֶתְחַנֵּן: אִם־קָרָאתִי  
 17 וַיַּעֲנֵנִי לֹא אֲמַיִן פִּי־יִאֲזִין קוֹלִי:  
 18 אֲשֶׁר־בְּשַׁעֲרָה יִשׁוּפָנִי וְהִרְבֵּה פִּצְעֵי  
 19 חַנּוּם: לֹא־יִתְּנֵנִי הַשֵּׁב רִיחִי פִי וְשִׁבְעֵנִי  
 20 מִמְּרֹרִים: אִם־לָלַכְהָ אֲמִיץ הַנֶּה וְאִם־  
 כ לְמַשְׁפָּט מִי יוֹעִידֵנִי: אִם־אֶצְדַּק פִּי  
 21 יִרְשִׁיעֵנִי תָם אֲנִי וַיַּעֲקֹשְׁנִי: תָם אֲנִי  
 לֹא־אֲדַע נַפְשִׁי אֲמַאֵס חַיִּי:  
 22 אַחַת־הִיא עַל־כֵּן אֲמַרְתִּי תָם  
 23 וְרָשָׁע הָיָא מִכֻּלָּם: אִם־שׁוֹט יַמִּית  
 24 פְּתָאִים לְמִסַּת נִקְיִים יִלְעַג: אֲרַץ ו  
 נִתְּנָה בִיד־רָשָׁע פְּנֵי־שַׁפְטִיָּה וַיִּכַּסֶּה  
 אִם־לֹא אִפּוֹ מִי־הוּא:  
 כה וְנִמְי קְלוֹ מִפִּי־רַץ בְּרַחֲוֹ  
 26 לֹא־רָאוּ טוֹבָה: חָלְפוּ עִם־אֲנִיּוֹת

- v. 13. 'ק תחתיו v. 14. בנ'א בדגש
- v. 18. בנ'א ממרורים v. 22. עטד' בקמץ
- v. 23. בנ'א נקרים v. 23. בנ'א נקרים
- 13. st. Selfer. B: G. wendet s. 3. nicht ab. dW: vE: läßt n. ab von ... trotzigen S.
- 14. B: Wie viel mehr, so ich ... meine ... auswäh- len. dW: Wie viel weniger könnt' ich mit ihm habern ... wählen. vE: geschweige daß ... sollte.
- 15. ich gl. N. hätte, wollte ... würde meinem Rich- ter fl. B. vE: müßte. dW: habern, zu m. N. fleht' ich um Gnade. vE: mich n. verantworten. A: irgend ein N. ... Worte wechseln.
- 16. ich riefte u. er antwortete mir, so wollte ich d. n. glauben. B: könnte ... sollte zu Ohren nehmen. vE: Forberte ich ihn, daß er mir Rede stehen soll; ich glaube n., d. er achten wird auf m. St.
- 17. B: würde m. gewiß m. u. zertreten? dW: er, der im Sturme m. überfällt. vE: zerschmettert ... unverdient.
- 18. sättiget m. mit Bitterkeit. B: würde mir n. zulassen, daß s. m. G. erhole. dW: n. mir gestattet Odem zu holen, weil ... bitterem Weh. vE: der mich n. Athem h. läßt, sondern ... Bitterkeiten.
- 19. m. Richter. B: Kommts aufs Vermögen an, siehe ... der Mächtige... wird mich vorbringen? dW: Gilt es Kraft des Starcken: „Sie bin ich!“ [spricht

Das Flehen um Recht. Das Umbringen beide des Frommen und Gottlosen. IX.

len? wer will zu ihm sagen: Was machst  
 13 du? \* Er ist Gott: seinen Zorn kann nie-  
 mand stillen; unter ihn müssen sich beugen  
 14 die stolzen Herren. \* Wie sollte ich denn  
 ihm antworten, und Worte finden gegen  
 15 ihn? \* Wenn ich auch gleich Recht habe,  
 kann ich ihm dennoch nicht antworten,  
 sondern ich muß um mein Recht flehen.  
 16 \* Wenn ich ihn schon anrufe und er mich  
 erhört, so glaube ich doch nicht, daß er  
 17 meine Stimme höre. \* Denn er fährt  
 über mich mit Ungeßüm, und macht mir  
 18 der Wunden viele ohne Ursach. \* Er läßt  
 meinen Geist sich nicht erquicken, sondern  
 19 macht mich voll Betrübniß. \* Will man  
 Macht, so ist er zu mächtig; will man  
 20 Recht, wer will mein Zeuge sein? \* Sage  
 ich, daß ich gerecht bin, so verdammet er  
 mich doch; bin ich fromm, so macht er  
 21 mich doch zu Unrecht. \* Bin ich denn  
 fromm, so darf sichs meine Seele nicht  
 annehmen; ich begehre keines Lebens  
 mehr.  
 22 Das ist das Eine, das ich gesagt habe:  
 Er bringet um beide den Frommen und  
 23 Gottlosen. \* Wenn er anhebt zu geißeln,  
 so dringt er fort bald zum Tode, und spot-  
 tet der Anfechtung der Unschuldigen.  
 24 \* Das Land aber wird gegeben unter die  
 Hand des Gottlosen, daß er ihre Rich-  
 ter unterdrücke. Ist's nicht also? wie  
 sollte es anders sein?  
 25 Meine Tage sind schneller gewesen denn  
 ein Läufer; sie sind geflohen, und haben  
 26 nichts Gutes erlebt. \* Sie sind vergangen

Dn. 4, 32. Es. 14, 27. Rm. 9, 20; Nah. 1, 6. ei? vel quis dicere potest: Cur ita  
 13 facis? \* Deus, cujus irae nemo re- 13  
 sistere potest, et sub quo curvantur  
 qui portant orbem. \* Quantus ergo 14  
 sum ego, ut respondeam ei et lo-  
 quar verbis meis cum eo? \* Qui 15  
 etiam si habuero quippiam justum,  
 non respondebo, sed meum judicem  
 deprecabor. \* Et cum invocantem 16  
 exaudierit me, non credo, quod au-  
 dierit vocem meam. \* In turbine 17  
 enim conteret me, et multiplicabit  
 vulnera mea etiam sine causa. \* Non 18  
 concedit requiescere spiritum meum,  
 et implet me amaritudinibus. \* Si 19  
 fortitudo quaeritur, robustissimus  
 est; si aequitas iudicii, nemo audet  
 pro me testimonium dicere. \* Si ju- 20  
 stificare me voluero, os meum con-  
 demnabit me; si innocentem ostende-  
 ro, pravum me comprobabit. \* Etiam 21  
 si simplex fuero, hoc ipsum ignorabit  
 anima mea, et taedebit me vitae meae.  
 Unum est, quod locutus sum: Et 22  
 innocentem et impium ipse consumit.  
 \* Si flagellat, occidat semel, et non 23  
 de poenis innocentum rideat! \* Terra 24  
 data est in manus impii, vultum ju-  
 dicum ejus operit. Quod si non  
 ille est, quis ergo est?  
 Dies mei velociores fuerunt cur- 25  
 sore; fugerunt, et non viderunt ho-  
 num. \* Pertransierunt quasi naves 26

13. A.A: (U.L.?) unter ihm.  
 15. U.L: ich müß.

er] ... „Wer fordert mich?“ vE: Gewalt d. Stär-  
 kern: siehe er ist es! ... mich vertreten? (A: so magt  
 Niemand für mich Zeugniß zu geben.)  
 20. Will ich g. sein, so muß m. mein Mund ver-  
 dammen. B: Wollte ich mich rechtfertigen, würde m.  
 doch ... dW: Hätt' ich auch Recht, m. M. verdamnte  
 m. vE: so soll ... B: Wollte ich einfältig sein, so würde  
 er m. doch verkehrt erweisen! dW: wär' ich unsträfl.,  
 er spräche m. schuldig. vE: so verdrehet er mich!  
 21. auch fr., so muß ich mich selbst verkennen, u.  
 mein L. mir gehässig sein. B: darf ichs in m. S. n.  
 wissen; ich muß ... n. achten. dW: wär' ich unsträfl.,  
 ich verkennte ... gäbe preis m. L. (vE: Unstr. bin ich,  
 muß aber ... ich bin überdrüssig m. Lebens?)  
 22. Es ist Eins; darum ich spreche: ... dW: Alles  
 ist .. den Unsträfl. u. Schuldigen tilgt er. vE: Gi-

nerlei ist es also, sage ich: Unsträfl. oder gottlos — Er  
 vertilgt!  
 23. B: mit d. Geißel plötzlich tödtet, so wird er d.  
 Versuchung ... spotten. dW: B. nur die G. tödtete  
 jählings! Aber er sp. d. Leidens ... vE: noch ... würgte!  
 ... höhnet der Leiden der Unschulb. A: nur, so er geiß-  
 felt, auf Einmal tödtete, u. n. lachte d. Strafen ...!  
 24. Die Erde wird ... ihrer N. Antlitz verhülle ...  
 Wer sollte ...? dW: ist preisgeg. dem Frevler, den  
 Blick ... verh. er. Wenn denn nicht, wer ist es? vE:  
 w. Er n., w. denn anders? B: Ist's nun n. so, wer  
 ist er dann?  
 25. B: das G. nicht gesehen. dW: schauen kein  
 Glück.  
 26. entschunden. B: vorübergefahren. dW: sah-  
 ren hin. vE: schwinden vorüber.

## IX.

## Jobi de afflictione piorum querela.

ναυσιν ἴγρος ὁδοῦ, ἢ ἀετοῦ πετομένου ζητοῦν-  
τος βοράν; 27 Ἐάν τε γὰρ εἶπω· Ἐπιλήσομαι  
λαλῶν, συγκύψας τῷ προσώπῳ στενάξω· 28 σεί-  
ομαι γὰρ πᾶσιν τοῖς μέλεσιν, οἶδα γὰρ ὅτι οὐκ  
ἀθῶόν με ἐάσεις.

29 Ἐπειδὴ εἰμι ἀσεβής, διατί οὐκ ἀπέθανον;  
30 Ἐάν γὰρ ἀπολούσομαι χιόνι, καὶ ἀποκαθά-  
ρωμαι χερσίν καθαραῖς, 31 ἱκανῶς με ἐν ῥύπῳ  
ἐβαψας, ἐβδελύξατο δέ με ἡ στολή μου. 32 Οὐ  
γὰρ εἶ ἄνθρωπος κατ' ἐμέ, ᾧ ἀντικρινοῦμαι,  
ἵνα ἔλθωμεν ὁμοθυμαδὸν εἰς κρίσιν. 33 Εἶθε  
ἦν ὁ μεσίτης ἡμῶν καὶ ὁ διελέγχων καὶ διακρί-  
νων ἀνά μέσον ἀμφοτέρων. 34 Ἀπαλλαξάτω  
ἀπ' ἐμοῦ τὴν ῥάβδον αὐτοῦ, καὶ ὁ φόβος  
αὐτοῦ μὴ με στροβείτω, 35 καὶ οὐ μὴ φοβη-  
θῶ, ἀλλὰ λαλήσω· οὐ γὰρ συνεπίσταμαι ἐμ-  
αντῷ ἄδικον.

**X.** Κάμνω δὲ τῇ ψυχῇ μου· στένων ἐπ'  
ἐμᾶντὸν ἐπαφήσω τὸν θυμόν μου, τὰ δὲ ῥή-  
ματά μου λαλήσω ἐν πικρίᾳ ψυχῆς μου συν-  
εχόμενος, 2 καὶ ἐρῶ πρὸς κύριον· Μὴ με ἀσε-  
βεῖν δίδασκε· καὶ διατί με οὕτως ἔκρινες; 3 Ἡ  
καλὸν σοὶ ἐστίν, ἐὰν ἀσεβήσω, ὅτι ἀπέλω με,  
ἔργα χειρῶν σου, βουλῇ δὲ ἀσεβῶν προσέσχεες;  
4 Ἡ ὡς περ βροτὸς ὁρᾷ καθορᾷς; ἢ καθὼς  
ὁρᾷ ἄνθρωπος βλέψει; 5 Ἡ ὁ βίος σου ἀν-  
θρώπινος, ἢ τὰ ἔτη σου ἀνδρός; 6 ὅτι ἀν-

26. A<sup>1</sup>X: βορῶν.

28. A<sup>2</sup>: [γὰρ]. A<sup>2</sup>X† (p. μέλ.) μσ.

29. B† (p. Ἐπ.) δέ. F (pro διατί κτλ.) εἰς τί τῆτο  
μάτην κοπιῶ;

30. A<sup>1</sup>X: ἀπολύσομαι.

31. B: ἐν ῥύπῳ με ... \* μσ (AEX†).

32. A<sup>1</sup>: ἔ (pro ᾧ A<sup>2</sup>B).

33. A<sup>1</sup>: Εἶ γὰρ (Εἶθε A<sup>2</sup>B; FX: Εἶγε). B\* (alt.)  
ὁ. A<sup>2</sup>B (pro διακρ.) διακρίων. A† (in f.) Διεῖν δέ  
μοι χρεῖα (A<sup>2</sup> inter uncōs).

34. B: ῥάβδ. (\* αὐτῶ), ὁ δὲ φόβ.

35. X (pro ἀλλὰ) ἐάν. B: ἔ γὰρ ἔτω συνεπίστ.  
(\* ἄδικ.).

1. B: Κάμνων (\* δὲ) ... μσ· στέν. ἐπαφήσω ἐπ' αὐ-  
τόν (\* τὸν θυμ. μσ) τὰ (\* δὲ) ῥήμ. μσ· λαλ. ... \* ἐν.  
A<sup>2</sup>: [δὲ] ... ἐπαφ. [τὸν θυμ. μσ] τὰ [δὲ] ῥήμ. μσ, λάλ.  
EX: πικρίαν. A<sup>1</sup>FX\* μσ (A<sup>2</sup>B†).

2. B: ἐκρινας.

3. B\* ἐστίν (A<sup>2</sup> uncis incl.). B (pro ἀσεβ.) ἀδι-  
κήσω (F: συγκοφαντήσω). B\* με (A<sup>2</sup> uncis incl.).

4. X: ἢ ὡς ὁρᾷ ἄνθρ. B: βλέψει.

5. B† (p. ἀνθρ.) ἐστίν. A<sup>2</sup>† (a. ἀνθρ.) ὡς ἡμέ-  
ραι.

27 אָבָה כְּנִשְׁר יָטוּשׁ עָלַי-אֲכָל: אִם-  
אָמְרִי אֲשַׁכַּחַה שִׁיחֵי אֶעֱזֹבָה פָּנַי  
28 וְאֲבָלִיגָה: יִזְרְתִי כָל-עֲצָבֹתַי יָדְעֵתִי  
כִּי-לֹא תִנְקֵנִי:

29 אֲנֹכִי אֲרֹשַׁע לְמַה-יָּהֵב הַבֵּל אֵיגַע:  
ל אִם-הִתְרַחֵצְתִי כִּמּוֹ-שֶׁלֶג וְהִזְכֹּתִי  
31 בְּכֹר כַּפֵּי: אִזּוּ בַשַּׁחַת תִּטְבַּלְנִי  
32 וְתַעֲבֹבֵנִי שְׁלֹמוֹתַי: כִּי-לֹא-אִישׁ כְּמוֹנִי  
33 אֶעֱנֶנּוּ נִבְוֵא וְיִחְדּוּ בַמִּשְׁפָּט: לֹא יֵשׁ-  
בֵּינֵינוּ מוֹכִיחַ יֵשׁת יָדוֹ עַל-שִׁנֵּינוּ:  
34 יוֹסֵר מֵעָלַי שֶׁבֶטוֹ וְאַמְתּוֹ אֶל־תִּבְעַתְנִי:  
לֹא אֲדַבְרָה וְלֹא אֲרַאֲנֵה כִּי-לֹא-כֵן אֲנֹכִי  
עֲמָדִי:

**X.** נִקְטָה נַפְשִׁי בְּחַיֵּי אֶעֱזֹבָה עָלַי  
2 שִׁיחֵי אֲדַבְרָה כְּמֹר נַפְשִׁי: אֲמַר אֶל-  
אֱלֹהֵי אֶל-תִּרְשָׁעֵנִי הוֹדִיעֵנִי עַל-מַה-  
3 תִּרְיַבֵּנִי: הַטּוֹב לָךְ, כִּי-תַעֲשֹׂק כִּי  
תִמְאֵס יִגִּיעַ כְּפֹדֶךָ וְעַל-עֲצַת רִשְׁעִים  
4 הוֹפְעֵתָ: הַעֵינִי בְּשָׂר לָךְ אִם-כְּרֵאוֹת  
ה אֲנֹשׁ תִּרְאֶה: הַכִּימִי אֲנֹשׁ יִמְיֶךָ  
6 אִם-שִׁנּוֹתֶיךָ כִּימִי גָבֵר: כִּי-תִבְקַשׁ

v. 30. בנ' א בבר ib. במי ק'

v. 31. בנ' א שלמתי.

v. 34. ט' רבתי.

26. w. d. leichten Sch. B: mit Schiffen, die nach  
Wunsch gehen? dW: gleich Rohrfähnen? vE: w.  
Schnellschiffe. B: herabschießt auf die Sp. dW.A:  
der auf (den) Fraz stürzt. vE: schießt.

27. B.vE: mein Gesicht. dW: lassen m. [finstrel]  
Miene, u. m. erheitern. vE: heiter sein.

28. dW: schaudre ich vor ... lossprichst.

29. B: Wäre ... sollte ich mich so vergeblich bemü-  
hen? dW: Ich muß schuldig sein! wozu müß' ich m.  
umsonst? vE: ... denn ... vergebli. ab?

30. dW.vE: Badete ich m. (auch) in Sch. ... m.  
Lauge. B: Seife.

31. B.dW: in die Grube. A: Unflath. B: mich ab-  
scheulich machen. vE: daß mich verabscheueten m. Kl.  
dW.A: meinem Gewand vor mir ekelte!

32. B: Mann wie ich ... möchte: Wir wollen ...  
kommen! dW: u. Mensch ist er wie ich, daß ich mit  
ihm haberte, daß w. zusammen gingen ins G. vE:

Kein Schiedsmann zwischen Gott. Des Nicht-Gottlosen Klage über Gewaltthat. IX.

wie die starken Schiffe, wie ein Adler  
 27 fliegt zur Speise. \* Wenn ich gedenke: Ich  
 will meiner Klage vergessen und meine Ge-  
 berde lassen fahren und mich erquicken:  
 28 \* so fürchte ich alle meine Schmerzen,  
 weil ich weiß, daß du mich nicht unschul-  
 dig sein lässest.  
 29 Bin ich denn gottlos? warum leide ich  
 30 denn solche vergebliche Plage? \* Wenn  
 ich mich gleich mit Schneewasser wüschte,  
 und reinigte meine Hände mit dem Brun-  
 31 nen, \* so wirfst du mich doch tunken in  
 den Koth, und werden mir meine Kleider  
 32 scheuslich anstehen. \* Denn er ist nicht mei-  
 nes Gleichen, dem ich antworten möchte,  
 daß wir vor Gericht mit einander kämen.  
 33 \* Es ist unter uns kein Schiedsmann, noch  
 der seine Hand zwischen uns beide lege.  
 34 \* Er nehme von mir seine Ruthen, und  
 35 lasse sein Schrecken von mir, \* daß ich  
 möge reden, und mich nicht vor ihm  
 fürchten dürfe; sonst kann ich nichts  
 thun, das für mich sei.

**X.** Meine Seele verdrießt mein Leben: ich  
 will meine Klage bei mir gehen lassen und  
 2 reden von Betrübniß meiner Seele, \* und  
 zu Gott sagen: Verdamme mich nicht! laß  
 mich wissen, warum du mit mir haderst.  
 3 \* Gefällt dir's, daß du Gewalt thust und  
 mich verwirfst, den deine Hände gemacht  
 haben, und machst der Gottlosen Vor-  
 4 nehmen zu Ehren? \* Hast du denn auch  
 fleischliche Augen, oder siehest du, wie ein  
 5 Mensch siehet? \* Oder ist deine Zeit wie  
 eines Menschen Zeit? oder deine Jahre  
 6 wie eines Mannes Jahre? \* daß du nach

26. U.L.: fleugt. 27. A.A.: Geberden. A.A.:  
 (Druckfehler?) Gebeine. 31. U.L.: in Koth.  
 33. U.L.: Scheidemann.  
 1. U.L.: verdreust.

Hab. 1,5. poma portantes, sicut aquila volans  
 ad escam. \* Cum dixero: Nequaquam 27  
 ita loquar: commuto faciem meam  
 et dolore torqueor. \* Verebar om- 28  
 10,14.1Rg.2, nia opera mea, sciens, quod non  
 9. parceres delinquenti.  
 7,20. Si autem et sic impius sum, quare 29  
 frustra laboravi? \* Si lotus fuero 30  
 Jer 2,22.Es. quasi aquis nivis, et fulserint velut  
 1,18. mundissimae manus meae, \* tamen 31  
 sordibus intinges me, et abomina-  
 buntur me vestimenta mea. \* Neque 32  
 v.14ss.Eccl.6, enim viro, qui similis mei est, re-  
 10.Jer.49,19. spondebo, nec qui mecum in iudicio  
 v.19.Ex.21, ex aequo possit audiri. \* Non est 33  
 22. qui utrumque valeat arguere et po-  
 Lv.24,14. nere manum suam in ambobus.  
 21,9.2Sm.7, \* Auferat a me virgam suam, et pa- 34  
 14.Es.10,5. vor ejus non me terreat: \* loquar, 35  
 Thr.3,1; et non timebo eum; neque enim  
 Job.13,21. possum metuens respondere.

Taedet animam meam vitae meae: **X.**  
 9,27.7,11.16. dimittam adversum me eloquium  
 meum, loquar in amaritudine animae  
 meae. \* Dicam Deo: Noli me con- 2  
 demnare! indica mihi, cur me ita  
 judices. \* Numquid bonum tibi vi- 3  
 detur, si calumniaris me et opprimas  
 Ps.138,8. me, opus manuum tuarum, et consi-  
 lium impiorum adjuves? \* Numquid 4  
 1Sm.16,7. oculi carnei tibi sunt? aut sicut videt  
 homo, et tu videbis? \* Numquid sicut 5  
 Ps.102,28. dies hominis dies tui, et anni tui sicut  
 humana sunt tempora? \* ut quaeras 6

3. Al.\* (pr.) me. Al.: pauperem (pro alt. me, quod alii \*).

daß ich ihm Rede stehen, wir zus. treten könnten  
 vor G.

33. zwischen uns ... auf uns. vE: Schiedsrichter  
 ... über uns.

34. B: daß f. Schr. mich nicht schreckhaft mache.  
 dW.vE: u. f. Schr. ängstigem. n. (mehr). A: schrecke.

35. denn bei mir selbst bin ich nicht so. B.dW.A:  
 So will ... vE: Dann. B: daß ich ... n. recht sollte  
 sein. dW: denn nicht also ist mir zu Muthe. (vE:  
 Aber so ist es nicht; ich bin mir selbst zuwider?)

1. B: hat einen Verdruß an ... in mir fahren l.  
 dW.vE: Es ekelt mich m. Lebens. dW: mir frei l.  
 vE: freien Lauf l. meiner Kl. vE.A: in der Bitterkeit.

dW: vom Kummer.

2. B: worüber ... streitest. dW: sag' an: worüber  
 rechttest ...?

3. begünstigt d. G. Nath. B: Ist's gut für dich ...  
 verw. die Arbeit deiner H. dW: Ergötzt es dich, wenn  
 du mißhandelst, wenn du verstößest das Werk. vE: Ist  
 es deine Lust, zu drücken, zu verstoßen ... B: erschei-  
 nest über dem ... vE: So gar glänzt du über den H.  
 d. Bösen! dW: d. H. d. Frevler bestrahlst du [gnä-  
 dig]!

4. dW: A. von Fleisch ... Sterbliche sehen. vE:  
 Menschen.

5. B.dW.vE.A: deine Tage.

## X.

## Jobi de afflictione piorum querela.

εξήτησας τὴν ἀνομίαν μου, καὶ τὰς ἀμαρτίας μου ἐξιχνίασας; <sup>7</sup> Οἶδας γὰρ ὅτι οὐκ ἠσεβήσα· ἀλλὰ τίς ἐστὶν ὁ ἐκ τῶν χειρῶν σου ἐξαιρούμενος;

<sup>8</sup> Αἱ χεῖρές σου ἐποίησάν με καὶ ἔπλασάν με· μετὰ δὲ ταῦτα μεταβαλὼν με ἔπαισας. <sup>9</sup> Μνήσθητι ὅτι πηλὸν με ἔπλασας· εἰς δὲ γῆν με πάλιν ἀποστρέφεις. <sup>10</sup> Ἡ οὐχ ὥσπερ γάλα με ἤμελξας, ἔπηξας δὲ με ἴσα τυρῶ; <sup>11</sup> Δέρμα καὶ κρέας με ἐνέδυσας, ὁστέοις δὲ καὶ νεύροις ἐνειράς με· <sup>12</sup> ζωὴν δὲ καὶ ἔλεον ἔθου παρ' ἐμοί, ἢ δὲ ἐπισκοπή σου ἐφύλαξέν μου τὸ πνεῦμα. <sup>13</sup> Ταῦτα ἔχων ἐν σεαυτῷ οἶδα ὅτι πάντα δύνασαι· ἀδυνατεῖ δέ σοι οὐδέν. <sup>14</sup> Ἐάν τε γὰρ ἀμάρτω, φυλάξεις με, ἀπὸ δὲ ἀνομίας οὐκ ἀθῶόν με ἐάσεις.

<sup>15</sup> Ἐάν τε γὰρ ἀσεβῆς ᾶ, οἴμμοι· ἐάν τε ᾶ δίκαιος, οὐ δυνήσομαι ἀνακύναι· πλήρης γὰρ εἰμι ἀτιμίας. <sup>16</sup> Ἀγρεύομαι δὲ ὥσπερ λέων εἰς σφαγὴν· καὶ πάλιν μεταβαλὼν με δεινῶς με ὀλέκεις, <sup>17</sup> ἐπανακαινίζων ἐπ' ἐμὲ τὴν ἔτασίν σου· ὀργῇ δὲ μεγάλη μοι ἐχρήσω, καὶ ἐπήγειρας ἐπ' ἐμὲ πειρατήρια. <sup>18</sup> Ἰνατί οὖν ἐκ κοιλίας με ἐξήγαγες, καὶ οὐκ ἀπέθανον, ὀφθαλμοῦ δέ με οὐκ εἶδεν, <sup>19</sup> καὶ ὥσπερ οὐκ ᾶν ἐγεγόνειν; Διατί δὲ ἐκ γαστροῦ εἰς μνήμα οὐκ ἀπῆλθον;

6. FX: τὰς ἀνομίας.

7. A<sup>1</sup>: Οἶδα (Οἶδας A<sup>2</sup>B).

8. B: ἔπλασάν ... ἐποίησάν ... \* δὲ. X (pro ἔπαισ.) ἐταπεινώσας.

9. A<sup>2</sup>: ἀποστρέφεις.

10. B: ἐτύρωσας δὲ με.

11. B: Δέρμα δὲ καὶ ... με ἐνειρας (F: συνῆρξασας sine με).

12. B: ἔλεος.

13. A<sup>1</sup> (pr. man.) X: ἐν ἑμαυτῷ (A1.: ἐν ἑαυτῷ). B: ὁθίν.

14. B: φυλάσσεις ... ἀθ. με πεποίησας.

15. B: ἀσεβήσω, οἴμοι (οἴμοι eti. A<sup>2</sup>).· ἐάν δὲ ᾶ δίκ., ἔ δύναμαι ... γὰρ ἀτιμ. εἰμί. F (pro ἀνακ.) ἄραι κεφαλήν. A<sup>1</sup>: ἀνομίας (ἀτιμ. A<sup>2</sup>B).

16. B: Ἀγρ. γὰρ ὥσπ. ... (\* καὶ) πάλιν γὰρ (FX: πάλιν δὲ) ... \* (pr.) με (A<sup>2</sup> uncis incl.). EX: ὀλέκεις.

17. B: ἔτ. με ... ἐχρ., ἐπήγαγες (ἐπήγαγες eti. A<sup>2</sup>) δὲ ἐπ'.

18s. A<sup>2</sup> interpg. ἀπέθανον; Ὀφθ. ... ἐγεγόνειν. Διατί ...

19. B: ἐγεγόνειν; Διατί γὰρ ἐκ. A<sup>2</sup>B: μν. ἐκ ἀπῆλθον; ἀπῆλθον;

7 לָעֹנִי וְלַחַטָּאתַי תִּדְרוֹשׁ׃ עַל־דַּעְתְּךָ כִּי־לֹא אָרַשָׁע וְאִין מִיָּדְךָ מִצִּיל׃

8 יְדִיָּךְ עֲצָבוֹנִי וַיַּעֲשֶׂוּנִי יַחַד סָכִיב

9 וַתַּבְלַעְנִי׃ זָכַר־נָא כִּי־כַתְמָר עֲשִׂיתָנִי

י וְאַל־עָפָר תְּשִׁיבָנִי׃ הֲלֹא כַחֲלָב

11 תַּתִּיבָנִי וְכִגְבָנָה תַקְפִּיאָנִי׃ עוֹר

וְבָשָׂר תִּלְבִּישָׁנִי וּבַעֲצָמוֹת וְגִידִים

12 תִּשְׂכַּכְנִי׃ הַיּוֹם וְחֹסֶד עָשִׂיתָ עִמָּדִי

13 וּפְקַדְתָּהּ שְׁמֵרָה רַוְהִי׃ וְאַל־הָאֵלָה צַפְנָתָה

14 בְּלִבְבָךְ יָדַעְתִּי כִּי־זָאת עִמָּךְ׃ אִם־

חַטָּאתַי וְשִׁמְרָתִנִּי וּמַעֲוִנִי לֹא תִנְקָנִי׃

טו אִם־רָשָׁעְתִּי וְאַל־לִי וְצַדִּיקְתִּי לֹא־

אֲשָׂא רֵאשִׁי שְׁבַע קָלוֹן וּרְאֵה עֲנִי׃

16 וַיִּגָּאֶה פְּשָׁחַל תִּצְוֶדְנִי וְתִשָּׁב תִּתְפַּלֵּא

17 כִּי׃ תַּחֲדַשׁ עֵדֶיךָ וְנִגְדִי וְתִרַב כַּעֲשֵׁנֹתַי

18 עִמָּדִי חֲלוּפֹת וְצַבָּא עִמִּי׃ וְלִמָּה

מֵרַחֵם הוֹצֵאתָנִי אֲגֹנֶעַ וְעֵינִי לֹא־

19 תִּרְאֵנִי׃ פֶּאֶשֶׁר לֹא־הָיִיתִי אֱהִיָּה

מִבְּטֶן לִקְבֵר אֹהֶב׃

v. 10. בנ"א וכגבירה

v. 18. בנ"א הצאתני

6. dW: suchest ... forschest. vE: forschest ... spürest.

7. B: Es ist dir bewusst, daß ... gehandelt. dW: nicht schuldig.

8. B: sich Mühe an mir gemacht u. mich zubereitet, u. du willst m. auf einmal ringsumher verschlingen. dW: bilden u. schufen mich, ganz um u. um ... verderben? vE: b. u. formten ... wolltest m. verfilgen?

9. wie Schon gebildet. A: geformt. dW: formtest. B: zu Staub lassen werden. dW.vE: in St. willst d. m. wandeln?

10. B: lassen ausfließen ... zusammen ger. dW: hingegossen. vE: u. gleich Wolken.

11. B: mich bedeckst? dW: aus Knochen u. Sehnen wobest du mich. vE: mit Kn. u. Muskeln m. durchflochten.

12. bewahrete. dW: u. Gnade erzeugtest du mir. vE: Liebe gabst. A: Barmherzigkeit schenkest. dW: Obhut. vE: Fürsorge. (A: Heimsuchung.) B.vE.A: meinen Geist!



Aus Erde u. zur Erde. Leben u. Wohlthat zc. Der Missethat Strafe. Die Zerplagung. X.

meiner Missethat fragest und suchest meine  
 7 Sünde, \* so du doch weißt, wie ich nicht  
 gottlos sei? so doch niemand ist, der aus  
 deiner Hand erretten möge?  
 8 Deine Hände haben mich gearbeitet, und  
 gemacht alles, was ich um und um bin:  
 9 und versenkest mich so gar! \* Gedenke  
 doch, daß du mich aus Leimen gemacht  
 hast: und wirfst mich wieder zu Erde ma-  
 10 chen! \* Hast du mich nicht wie Milch ge-  
 molken, und wie Käse lassen gerinnen?  
 11 \* Du hast mir Haut und Fleisch angezo-  
 gen, mit Beinen und Adern hast du mich  
 12 zusammen gefüget; \* Leben und Wohl-  
 that hast du an mir gethan, und dein Auf-  
 13 sehen bewahret meinen Odem. \* Und  
 wiewohl du solches in deinem Herzen ver-  
 birgst, so weiß ich doch, daß du deß geden-  
 14 kst. \* Wenn ich sündige, so merkst du  
 es bald, und lässest meine Missethat nicht  
 ungestraft.  
 15 Bin ich gottlos, so ist mir wehe; bin  
 ich gerecht, so darf ich doch mein Haupt  
 nicht aufheben, als der ich voll Schmach bin  
 16 und sehe mein Elend. \* Und wie ein aus-  
 gereckter Löwe jagest du mich, und handelst  
 17 wiederum gräulich mit mir. \* Du er-  
 neuerst deine Zeugen wider mich, und ma-  
 chest deines Bornes viel auf mich; es zer-  
 plagt mich eins über das andre mit Hausen.  
 18 \* Warum hast du mich aus Mutterleibe  
 kommen lassen? Ach daß ich wäre umge-  
 kommen, und mich nie kein Auge gesehen  
 19 hätte! \* So wäre ich, als die nie gewe-  
 sen sind, von Mutterleibe zum Grabe ge-  
 bracht.

9. A.A.: zur Erde. 15. U.L.: mir aber wehe.  
 16. U.L.: aufgereckter. 17. U.L.: erneuest.

13. hattest dies ... verborgen, u. ich muß merken,  
 daß solches bei dir war! B: Ich weiß, daß dies bei dir  
 ist. vE: hab' es erfahren. dW: dir im Sinne war.

14. ahndest du mirs. dW: sündigte, so trugst du  
 mirs nach, u. vom Vergehen sprachst du mich u. los.

15. schuldig, o w. mir! dW: gesättigt von Schmach  
 — siehe m. Elend! B: Laß dir genügen an der Schm.  
 u. s. an ...! (vE: doch sollte ich ... übersatt an Schm.  
 sogar m. G. sehen?)

16. Und erhöbe sichs: wie ein L. B: denn es rich-  
 tet sich in die Höhe auf? dW: Und es wächst? B: be-  
 zeigst dich w. so wunderbarlich gegen mir. dW: immer

iniquitatem meam, et peccatum meum  
 scrutaberis, \* et scias, quia nihil impium  
 7 fecerim, cum sit nemo qui de manu  
 tua possit eruere?  
 8 Manus tuae fecerunt me, et plas-  
 maverunt me totum in circuitu: et  
 sic repente praecipitas me! \* Me-  
 9 mento quaeso, quod sicut lutum fe-  
 ceris me: et in pulverem reduces  
 me! \* Nonne sicut lac mulsisti me,  
 10 et sicut caseum me coagulasti? \* Pelle  
 11 et carnibus vestisti me, ossibus et  
 nervis compegisti me; \* vitam et  
 12 misericordiam tribuisti mihi, et visi-  
 tatio tua custodivit spiritum meum.  
 \* Licet haec celes in corde tuo, ta-  
 13 men scio, quia universorum memi-  
 neris. \* Si peccavi, et ad horam  
 14 pepercisti mihi, cur ab iniquitate  
 mea mundum me esse non pateris?  
 9,29.

9,15.1Co.4,4.  
 Dt.32,39.  
 Tob.13,2.

Job.14,15.  
 Ps.119,73.  
 139,14.

33,6.Gn.2,7.  
 3,19.Ps.103,  
 14;  
 Eccl.12,7.

Sap.7,2;  
 Ez.37,6.  
 2McC.7,11.

Dn.5,23.Act.  
 17,25.28.

Et si impius fuero, vae mihi est; 15  
 11,15.22,26. et si justus, non levabo caput, satu-  
 ratus afflictione et miseria. \* Et 16  
 propter superbiam quasi laenam  
 17 capies me, reversusque mirabiliter  
 me crucias. \* Instauras testes 17  
 contra me, et multiplicas iram tuam  
 adversum me, et poenae militant in  
 me. \* Quare de vulva eduxisti me? 18  
 qui utinam consumptus essem, ne  
 oculus me videret! \* Fuissem quasi 19  
 non essem, de utero translatus ad  
 tumulum.

9. Al. interp.: fec. me, et ... red. me!  
 16. Al.: laena.

wieder beweisest du deine Wunderkraft gegen mich.  
 vE: v. neuem dich schrecklich an mir zeigen. (A: mit  
 neuen Wunderqualen mich peinigen.)

17. dW: Neue 3. stellst du vor m. vE: erneuen  
 deine Ausfälle gegen mich? B: Es ist ein stets abwech-  
 selnder Streit bei mir. dW: sich stets ablösende Heere  
 gegen mich. (vE: ein Heer von Unglücksfällen?)

18. geführt. B: herausgebracht. dW.vE: liebest  
 ... hervor(gehen). B: Hätte ich den Geist aufgeben,  
 so hätte ...? dW: Ich wäre verschieden, gesehen v.  
 keinem A. vE: hätte aushauchen sollen, so daß ...

19. dW: vom Mutterschooße z. Gr. getragen. vE:  
 ins G.

## X.

## Zopharī amīcī peccatorum agnitionem pascens responsio.

20 Ἡ οὐκ ὀλίγος ἐστὶν ὁ χρόνος τοῦ βίου μου; Ἐασόν με ἀναπαύσασθαι μικρὸν 21 πρὸ τοῦ με πορευθῆναι ὅθεν οὐκ ἀναστρέψω, εἰς γῆν σκοτεινὴν καὶ γνοφερὰν, 22 εἰς γῆν σκότους αἰωνίου, οὗ οὐκ ἔστιν φέγγος οὐδὲ ὄραϊν ζωῆν βροτῶν.

XI. Ὑπολαβὸν δὲ Σωφάρ ὁ Μιραῖος λέγει·

2 Ὁ τὰ πολλὰ λέγων καὶ ἀντακούσεται· ἢ καὶ ὁ εὐλαλος οἶεται δίκαιος εἶναι; 3 Εὐλογημένος γυναικὸς γεννητὸς ὀλιγόβιος. Μὴ πολὺς ἐν ῥήμασιν γίνου· οὐ γάρ ἐστιν ὁ ἀντικρινόμενός σοι. 4 Μὴ γὰρ λέγε· Ὅτι καθαρὸς εἰμι τοῖς ἔργοις καὶ ἀμεμπτος ἐναντὶον αὐτοῦ. 5 Ἀλλὰ πῶς ἂν λαλήσαι ὁ κύριος πρὸς σε, καὶ ἀνοίξῃ χεὶρ αὐτοῦ μετὰ σοῦ; 6 Εἶτα ἀναγγελεῖ σοι δύναμιν σοφίας, ὅτι διπλοῦς ἐστὶν τῶν κατὰ σέ· καὶ τότε γνώσῃ, ὅτι ἀξία σοι ἀπέβη ἀπὸ κυρίου ὧν ἠμάρτηκας.

7 Μὴ ἴγρος κυρίου εὐρήσεις; ἢ εἰς τὰ ἔσχατα ἀφίκου ὧν ἐποίησεν ὁ παντοκράτωρ; 8 Ὑψηλὸς ὁ οὐρανός, καὶ τί ποιήσεις; ἢ βαθύτερα τῶν ἐν ἄδου, τί οἶδας; 9 ἢ μακρότερα μέτρων· γῆς ἐπίστασαι, ἢ εὐρος θαλάσσης; 10 Ἐὰν δὲ καταστρέψῃ τὰ πάντα, τίς ἐρεῖ αὐτῶ· Τί ἐποίησας; 11 Αὐτὸς γὰρ οἶδεν ἔργα ἀνόμων, ἰδὼν δὲ ἄτοπον οὐ παρόψεται.

20. B: ὁ βίος τῷ χρόνῳ μς.

21. EX (pro por.) ἀπελθεῖν. B: ἀναστρέψω.

2. EX: λαλῶν. B: εἶναι δικ.

3. B: γενν. γυναικ. FX: ἀνταποκρινόμενός.

5. B: ὁ κύρ. λαλ. ... ἀνοίξει (DX: διανοίξει, EX: διανοίξει s. ἀνοίξει). A<sup>1</sup> (pr. man.): μετ' αὐτῷ.

6. F (pro δύν.) ἀπόρρητα. B: ἔσται. FX: τῶ κατὰ σέ. A<sup>1</sup>: παρέβη (ἀπέβη A<sup>2</sup>B). DFX: παρὰ κυρίας.

7. B: Ἡ ἴχν. ... ἃ ἐποίησεν.

8. D\* ὁ. A<sup>1</sup>† (p. εἶρ.) γῆ δὲ βαθεῖα (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). B: (\* ἦ) βαθ. δὲ τῶν.

9. B\* ἐπίστ. (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B: εὐρος.

11. B: ἄτοπα.

כ הלא-מעט ימי ויחַדל וישׁית מִפְּנֵי 21 וְאִבְלִיגָה מְעַט: בְּטָרַם אֲלֶיךָ וְלֹא 22 אָשׁוּב אֶל-אַרְצְךָ חַשֶׁה וְצִלְמוֹת: אֲרַץ עִפְתָּהּ. כְּמוֹ-אֶפֶס צִלְמוֹת וְלֹא-סִדְרֵיהֶם וְהִפַּע כְּמוֹ-אֶפֶס:

XI. וַיַּעַן צֹפָר הַנַּעֲמָתִי וַיֹּאמֶר:

2 הַרְבֵּה דִבְרֵים לֹא יַעֲנֶה וְאִם-אִישׁ 3 שְׁפָתָיו יִצְדֵק: בְּדִיָּה מִתִּים יִחַרְיֶשׁוּ 4 וְתִלְעַג וְאִין מִכְלָם: וְהִנְאֹמֵר נָךְ לְקַחֵי ה' וְיָבֵר הַיּוֹתִי בְעֵינֶיךָ: וְאֹלָם מִי-יִתֵּן אֱלוֹתֶי דִבֵּר וַיִּפְתַּח שְׁפָתָיו עִמָּךְ: 6 וַיַּגְדֵּלְךָ. הַעֲלַמוֹת חֲכָמָה כִּי-כִפְלוֹם לְתוֹשִׁיָה וְדַע. כִּי-יִשָּׂה לְךָ אֱלוֹתַי מֵעוֹנֶךָ:

7 הַחֲקֵר אֱלוֹתַי תִּמְצֵא אִם-עַד-תִּכְלִית 8 שְׁדֵי תִמְצֵא: גִבְהֵי שָׁמַיִם מֵה-תִּפְעַל 9 עֲמָקָה מִשְׁאוֹל מֵה-תִּדַע: אֲרַפֶּה 10 מֵאַרְצְךָ מִדָּה וְרַחֲבָה מִפְּיִים: אִם-יִחַלְךָ וַיִּסְגֵּר וַיִּקְהֵל וּמִי וְשִׁיבְכֵי: כִּי-הִיא יָדַע מִתִּי-שׁוּא וַיִּרְא-אֲוֹן וְלֹא יִתְבּוֹנֵן:

v. 20. בנ'א מ'רפה ib. ושׁיה'ק' ib. וחדל'ק' v. 3. בנ'א מכלים

20. Ist's n. ein Kleines um meine Tage? Er höre doch auf, u. lasse ab...werde. B.dW: Sind n. wenig. vE: Ist n. das Wischen meiner T. dahin? A: Wird m. T. Wenigkeit n. bald zu Ende sein? dW: So laß ab, wende dich...erheitre.

21. u. des Todessehattens. dW: Todesnacht.

22. trüb finster u. schattig. B: stockf. wie eine Dunkelheit, da Todessehatten u. f. Ordnungen sind. dW: L. des Grauens u. Dunkels, der Todesnacht ohne D. B: und so es leuchtet, ist's wie eine Dunkelheit. vE: wo das Tageslicht wie die Dusterh. ist. dW: das da strahlet wie Dunkel.

2. der Wortreiche. B: Sollen die vielen Worte nicht beantwortet werden? vE: Soll der Wortschwall ohne Antwort bleiben? dW: man der Wortmenge n. antworten, u. d. Lippen-Mann R. behalten? B: ein schwächhafter M. vE: der Schwächer.

3. d. prahlen. B: Ruhmredigkeit. dW: Zu d. Trugreden sollen Männer schw. vE: Sollen d. Tr. M. zum Schw. bringen.

4. Lehre. (dW: in Gottes Augen?)

Das Land des Dunkels. Das große Schwagen. Die heimliche Weisheit des Unermesslichen. X.

20 Will denn nicht ein Ende haben mein  
kurzes Leben, und von mir lassen, daß ich  
21 ein wenig erquickt würde, \* ehe denn ich  
hingehe und komme nicht wieder, nehmlich  
in das Land der Finsterniß und des Dun-  
22 kels, \* in das Land, da es stockdick finster  
ist, und da keine Ordnung ist, da es schei-  
net wie das Dunkel?

**XI.** Da antwortete Zophar von Naama,  
und sprach:

2 Wenn einer lange geredet, muß er nicht  
auch hören? muß denn ein Wäscher im-  
3 mer Recht haben? \* Müßten die Leute zu  
deinem großen Schwagen schweigen, daß  
du spottest und niemand dich beschäme?  
4 \* Du sprichst: Meine Rede ist rein, und  
5 lauter bin ich vor deinen Augen. \* Ach  
daß Gott mit dir redete und thäte seine  
6 Lippen auf, \* und zeigte die heimliche  
Weisheit! Denn er hätte noch wohl mehr  
an dir zu thun, auf daß du wissest, daß er  
deiner Sünden nicht aller gedenket.  
7 Meineist du, daß du so viel wissest, als  
Gott weiß, und wollest alles so vollkomm-  
8 lich treffen als der Allmächtige? \* Er  
ist höher denn der Himmel: was willst  
du thun? tiefer denn die Hölle: was  
9 kannst du wissen? \* Länger denn die Erde,  
10 und breiter denn das Meer. \* So er ste  
umkehrte oder verbürge oder in einen  
Haufen würfe, wer will es ihm wehren?  
11 \* Denn er kennet die losen Leute, er stehet  
die Untugend, und sollte es nicht merken?

3. U.L.: Leute deinem gr. Schw.

7. A.A.: vollkommenlich (A.A.: vollkommen).

10. A.A.: sich umkehrte!

5. G. redete ... zu dir. B.dW.vE: gegen (wider)  
dich:

6. z. dir ... wie sie zwiefältig groß ist von Verstand  
u. Erkenntniß; wie er ... B: die Verborgenenheiten der  
W. dW: offenbarte d. Tiefen. vE.A: Geheimnisse.  
B: daß noch einmal so viel gehöre zum wahrhaftigen  
Wesen! Und wisse, daß dir Gott noch borge von d.  
Verkehrtheit! dW: denn Doppeltes an Einsicht [be-  
sitzt er]; dann erkenntest du, daß G. dir nachläßt v. d.  
Schuld. vE: daß er dopp. so viel Weissh. hat; dann  
würdest ... Vergehen.

7. das Wissen Gottes auszugründen, oder zu fin-  
den die Vollkommenheit des A. B: Solltest du G.  
Allerinnerstes treffen? ... es bis zur ... finden? dW:  
Kannst du die Forschung G. erreichen, oder ... errei-

Gn.47,9.Ps.  
90,10;  
Job.9,34,7,  
19.Ps.39,14.  
16,22.  
3,19.  
2,11,20,1.  
Ps.140,12.  
38,1.  
38,36.Ps.51,  
Rm.11,33.  
15,8,37,16.  
1Rg.8,27.Sir.  
43,30.Eph.3,  
18.  
9,12,12,14.  
Ps.115,3.  
Jdth.16,16;  
Ps.138,6,Es.  
37,28.

Numquid non paucitas dierum 20  
meorum finietur brevi? Dimitte ergo  
me, ut plangam paululum dolorem  
meum, \* antequam vadam et non 21  
revertar, ad terram tenebrosam et  
opertam mortis caligine, \* terram 22  
miseriae et tenebrarum, ubi umbra  
mortis et nullus ordo, sed sempiter-  
nus horror inhabitat.

Respondens autem Sophar Naa- **XI.**  
mathites dixit:

Numquid qui multa loquitur, non 2  
et audiet? aut vir verbosus justifica-  
bitur? \* Tibi soli tacebunt homines? 3  
et cum caeteros irriseris, a nullo  
confutaberis? \* Dixisti enim: Purus 4  
est sermo meus, et mundus sum in  
5 conspectu tuo. \* Atque utinam Deus 5  
loqueretur tecum, et aperiret labia  
sua tibi, \* ut ostenderet tibi secreta 6  
sapientiae et quod multiplex esset  
lex ejus, et intelligeres, quod multo  
minora exigaris ab eo, quam mere-  
tur iniquitas tua!  
Forsitan vestigia Dei comprehen- 7  
des, et usque ad perfectum Omni-  
potentem reperies? \* Excelsior coelo 8  
est: et quid facies? profundior infer-  
no: et unde cognosces? \* Longior ter- 9  
ra mensura ejus, et latior mari. \* Si 10  
subverterit omnia vel in unum coar-  
ctaverit, quis contradicet ei? \* Ipse 11  
enim novit hominum vanitatem, et vi-  
dens iniquitatem nonne considerat?

22. Al.: inhabitans.

6. Al.: a Deo. Al. † (in f.) vel quis dicere ei potest:  
Cur ita facis?

chen? vE: das Geheime der Gottheit ergründen? bis  
z. Vollenbung den Höchsten ergr.

8. Sie ist. B: Es sind Höhen des H. dW: Höhen  
... was machst du? tiefer als d. Unterwelt, w. erkennst  
du? vE: Himmelshöhen sind es!

9. B.dW: ... (ist) ihr Maß. vE: das M.

10. dahersfähret, u. verschleußt, u. Gericht hält  
B: vorübergeht u. den Einen verschl. u. d. Andern in  
die Gemeinde aufnimmt? dW: anfällt u. fesselt u.  
Ger. beruft. vE: vorlabet. B: ihn abwenden. dW:  
hält ihn zurück.

11. sie merkt es n. B: eiteln. dW: der Menschen  
Frevel u. f. das Laster; aber man ... vE: Laster ...  
Frevel; aber m. will n. zur Erkenntniß kommen. A:  
Eitelkeit ... Ungerechtigkeit; oder achtet ers nicht?

## XII.

## Zophari responsio. Jobi expostulatio Dei iudicis.

12 "Ανθρωπος δὲ ἄλλως νήχεται λόγοις· βρο-  
τὸς δὲ γεννητὸς γυναικὸς ἴσα ὄφθ' ἐρημίτη.

13 Εἰ γὰρ σὺ καθαρὰν ἔθου τὴν καρδίαν  
σου, ὑπτιάζεις δὲ τὰς χεῖράς σου πρὸς αὐτόν·  
14 εἰ ἀνομόν τι ἐστὶν ἐν χερσίν σου, πόρρω  
ποιήσον αὐτὸ ἀπὸ σοῦ, ἀδικία δὲ ἐν διαίτη  
σου μὴ ἀνλισθήτω. 15 Οὕτως γὰρ ἀναλάμψει  
τὸ πρόσωπόν σου ὡς περ ὕδωρ καθαρὸν, ἐκδύση  
δὲ ῥύπον καὶ οὐ μὴ φοβηθῆς. 16 καὶ τῶν  
κόπων σου ἐπιλήση, ὡς περ κῆμα παρελθόν,  
καὶ οὐ μὴ πτοηθῆση. 17 Ἡ δὲ εὐχὴ σου ὡς περ  
ἕως φόρος, ἐκ δὲ μεσημβρίας ἀνατελεῖ σοι ζωή·  
18 πεποιθὸς τε ἔση ὅτι ἐστὶν σοι ἐλπίς, ἐκ δὲ  
μερίμνης καὶ φροντίδος ἀναφανεῖταί σοι εἰρήνη·  
19 ἡσυχάσεις γάρ, καὶ οὐκ ἔσται ὁ πολεμῶν  
σε, μεταβαλλόμενοι δὲ πολλοὶ σου δεηθήσονται.  
20 Καὶ σωτηρία αὐτοὺς ἀπολείψει· ἡ γὰρ ἐλπίς  
ἀπολείπεται, ὀφθαλμοὶ δὲ ἀσεβῶν τακῆσονται.

XIII. Ὑπολαβὸν δὲ Ἰωβ λέγει·

2 Μὴ ὑμεῖς ἐστε ἄνθρωποι μόνοι, ἢ μεθ'  
ὑμῶν τελευτήσῃ σοφία; 3 Καὶ ἐμοὶ μὲν καρ-  
δία καθ' ὑμᾶς ἐστίν. 4 Δίκαιος γὰρ ἀνὴρ καὶ  
ἀμεμπτος ἐγενόμην εἰς χλευασμόν· 5 εἰς χρόνον  
γὰρ τακτὸν ἠτοίμαστο πεσεῖν με ὑπ' ἄλλοις,

12. F (pro νήχ.) θρασύνεται. A1\* ἴσα (A2B†).

13. A1X: ὑπτιάσας (ὑπτιάζεις A2B). B\* τὰς et  
σβ.

14. X\* αὐτό. FX\* ἀπὸ σῶ.

15. B: σῶ τὸ πρόσωπ. ... φοβηθήση.

16. A2B: τὸν κόπον. B\* σβ (A2 uncis incl.) et μὴ.

FX: φοβηθήση.

18. D: πεποιθὸς δὲ ἔστιν σοι.

19. A1: μεταβαλλόμενος (-λόμενοι A2B; EFX: με-  
ταβαλλόμενοι). EX: βοηθήσονται.

20. A2† (ab in.) Ὄφθαλμοὶ δὲ ἀσεβῶν τακῆσον-  
ται. B: Σωτηρία δὲ αὐτ. A2B: ἀπόλεια (A2† ψυχῆς).  
A1† (in f.) παρ' αὐτῶ γὰρ σοφία καὶ δύναμις (B\*).  
A2: [ὀφθαλμοὶ ... σοφ. κ. δύναμις].

2. A2B (pro Mῆ) Εἶτα. B\* μόνοι.

3. B: Κάμοι.

4. B: ἐγεννήθη (A2FX: ἐγενήθη) ... εἰς χλευάσμα.

5. B: πεσ. (\* με, A2 uncis incl.) ὑπὸ ἄλλων (EX:  
ὑπὸ σ. ὑπ' ἄλλων, F: ὑπ' ἄλλων).

12 וְאִישׁ נְבוֹב וְלִבּוֹ יָקָב וְעֵיר פָּרָא אָדָם  
יִנְלַד:

13 אַם-אַתָּה הִכִּינֹתָ לִבֶּךָ וּפְרַשְׁתָּ

14 אֲלֵיו כַּפְיֶךָ: אַם-אֲנֹן בִּידֶךָ תִּרְחִיקֶהוּ

טו וְאַל-תִּשְׁכַּח בְּאֶהְלִיךָ עֹלָה: כִּי-אֵזוּ

הַנְּשָׂא פָנֶיךָ מִמָּוֶם וְהִיִּית׃ מִצֶּק וְלֹא

16 תִּירָא: כִּי-אַתָּה עַמְלֵ תִשְׁכַּח כְּמִים

17 עֲבָרוּ תִזְכֹּר: וּמִצִּהָרִים יָקוּם חֵלֶד

18 תִּעֲפֶה כַּבָּקָר תִּהְיֶה: וּבַטְחָתָ כִּי-יֵישׁ

19 תִּקְוָה וְחַפְרָתָ לַבְּטַח תִּשְׁכַּח: וּרְבִצָּתָ

כ וְאֲיוֹן מִחֲרִיד וְחִלּוֹ פָנֶיךָ רַבִּים: וְעֵינַי

רְשָׁעִים תִּכְלִינָה וּמָנוֹס אָבֵד מִנְהֶם

וְתִקְוָתָם מִפְּהַ-נִּפְשׁ:

XIII. וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

2 אַמְנֵם כִּי אֶתֶם-עַם וְעַמְכֶם תְּמוֹת

3 חָכְמָה: גַּם-לִי לִבָּב. כְּמוֹכֶם לֹא-נִפְלַ

אַנְכִי מִכֶּם וְאַתֶּם-מִי-אֲיוֹן כְּמוֹ-אַלֶּה:

4 שִׁחַק לָרַעְהוּ. אֱהִיָּה קָרָא לְאַלֹהֵי

ה וַיַּעֲנֶהוּ שִׁחֹק צִדִּיק תְּמִים: לִפְיֵד

בַּז לְעִשְׂתֹּת שְׂאֲנֹן נָכוֹן לְמוֹעֲדֵי רַגְלִ:

v. 15. בנ"א מוצק בלי דגש

בנ"א בשורק. v. 5.

12. Denn der ... ein W. wird als ein junges Wild geboren. (B: Und so wird ein unverständiger Mann Verstand bekommen, u. e. junger Waldfesel zu einem W. geb. werden! vE: So mag denn der hohle Mensch zum B. kommen, das Füllen des wilden Esfels zum W. umgeb. werden! dW: Denn d. thörichte W. bekommt B., wenn das Waldfesel-F. wird als W. geboren!) A: Der eitle Mann erhebt sich in Hoffart, u. dünkt sich freigeb. wie ein j. Waldfesel.

13. B: Hast ... zubereitet, so breite d. S. aus ... dW: Wenn du aber d. S. [zu ihm] richtest, und ... vE: Wendest du ...

14. B: Ist Eitelkeit ... so thue sie f. weg, u. laß ja f. u. in deinen Hütten wohnen! dW: Wenn Böses ... entfernen' es. vE: den Frevler ... schaffest du ihn fort u. lässest ...

15. B: ohne Fehler ... befestigt. dW: den Blick erheben tadellos. vE: fleckenlos. A: makellos.

16. vE: des Sammers. A: Esends. dW: das Ungemach verg. wie B. verronnen, gedenkst du sein.

17. deine Lebenszeit w. heller aufg. denn ... B: bestehen mehr als d. helle W. vE: heiterer als d. W. steigt ein Leben auf. B: sollte es finster werden, so

Des Neuen und Unschuldigen Trost. Die weisen Leute und das verachtete Lichtlein. **XI.**

12 \* Ein unnützer Mann blähet sich, und ein geborner Mensch will sein wie ein junges Wild.

13 Wenn du dein Herz hättest gerichtet und

14 deine Hände zu ihm ausgebreitet, \* wenn du die Untugend, die in deiner Hand ist, hättest ferne von dir gethan, daß in deiner

15 Hütte kein Unrecht bliebe: \* so möchtest du dein Untlig aufheben ohne Tadel, und würdest fest sein und dich nicht fürchten.

16 \* Dann würdest du der Mühe vergessen und so wenig gedenken, als des Wassers,

17 das vorüber gehet; \* und die Zeit deines Lebens würde aufgehen wie der Mittag, und das Finstere würde ein lichter Morgen

18 werden; \* und dürstest dich des trösten, daß Hoffnung da sei, und würdest mit

19 Ruhe in das Grab kommen; \* und würdest dich legen, und niemand würde dich aufschrecken, und viele würden vor dir fle-

20 hen. \* Aber die Augen der Gottlosen werden verschmachten, und werden nicht entrinnen mögen; denn ihre Hoffnung wird ihrer Seele fehlen.

**XII.** Da antwortete Hiob und sprach:

2 Ja, ihr seid die Leute, mit euch wird

3 die Weisheit sterben. \* Ich habe so wohl ein Herz als ihr, und bin nicht geringer denn ihr; und wer ist es, der solches nicht

4 wisse? \* Wer von seinem Nächsten verlacht wird, der wird Gott anrufen: der wird ihn erhören. Der Gerechte und From-

5 me muß verlacht sein, \* und ist ein verachtetes Lichtlein vor den Gedanken der Stolzen, stehet aber, daß sie sich daran ärgern.

3. A.A: wer ist, der. 5. U.L: verachtet &

wird es wie der M. sein. dW: im Dunkel [jetzt], bist du [dann] wie d. M. vE: nach deiner Dürsterheit ... wirst du sein.

18. Brunnen graben, u. ruhig schlafen. B: dich eingraben, daß du sicher liegest? A: verschanzt ruhest du sicher? dW: [jetzt] beschämt, wohnest du [dann] ruhig? vE: besch. wirst du r. wohnen?

19. dW: du liegest, u. Keiner scheucht dich auf, u. es streicheln dir das Angesicht Viele!

20. ihre Zuflucht wird verschwinden, u. ihre S. ist ein Rauch. dW.vE: schmachten (hin). B: verzehret werden, u. das Entfliehen w. vor ihnen vergehen ... wird sein als das Ausblasen der Seele. dW: ist der S. Aushauch. vE: Verhauchen.

2. B: Fürwahr, weil ihr das Volk seid, so wird ... dW: ihr s. wohl ... u. mit euch st. d. W. aus! vE: die

\*Vir vanus in superbiam erigitur, et 12 tamquam pullum onagri se liberum natum putat.

Tu autem firmasti cor tuum, et 13 expandisti ad eum manus tuas. \* Si 14 iniquitatem, quae est in manu tua, abstuleris a te, et non manserit in

22,23.

10,15.

1Joh.3,21.

9,27.Ebr.12,11.

Ps.37,6.Es.58,8.

Ps.3,6; Lv.26,6.Ps.4,9.91,5.Pr.3,24;Ps.45,13.

Es.45,14; Job.17,5.

Zach.11,17.14,12.

8,13,11,19.18,14.

tabernaculo tuo injustitia: \* tunc 15 levare poteris faciem tuam absque macula, et eris stabilis et non time-

bis. \* Miseriae quoque oblivisceris, 16 et quasi aquarum, quae praeterierunt, recordaberis; \* et quasi meridianus 17 fulgor consurget tibi ad vesperam, et cum te consumptum putaveris, orieris ut lucifer; \* et habebis fidu-

18 ciam, proposita tibi spe, et defossus securus dormies; \* requiesces, et 19 non erit qui te exterreat; et deprecabuntur faciem tuam plurimi. \* Oculi 20 autem impiorum deficient, et effugium peribit ab eis, et spes illorum abominatio animae.

18 ciam, proposita tibi spe, et defossus securus dormies; \* requiesces, et 19 non erit qui te exterreat; et deprecabuntur faciem tuam plurimi. \* Oculi 20 autem impiorum deficient, et effugium peribit ab eis, et spes illorum abominatio animae.

18 ciam, proposita tibi spe, et defossus securus dormies; \* requiesces, et 19 non erit qui te exterreat; et deprecabuntur faciem tuam plurimi. \* Oculi 20 autem impiorum deficient, et effugium peribit ab eis, et spes illorum abominatio animae.

18 ciam, proposita tibi spe, et defossus securus dormies; \* requiesces, et 19 non erit qui te exterreat; et deprecabuntur faciem tuam plurimi. \* Oculi 20 autem impiorum deficient, et effugium peribit ab eis, et spes illorum abominatio animae.

18 ciam, proposita tibi spe, et defossus securus dormies; \* requiesces, et 19 non erit qui te exterreat; et deprecabuntur faciem tuam plurimi. \* Oculi 20 autem impiorum deficient, et effugium peribit ab eis, et spes illorum abominatio animae.

Respondens autem Job dixit: **XII.**

Ergo vos estis soli homines, et 2 vobiscum morietur sapientia? \* Et 3 mihi est cor, sicut et vobis, nec inferior vestri sum; quis enim haec, 4 quae nostis, ignorat? \* Qui deridetur ab amico suo sicut ego, invocabit Deum, et exaudiet eum; deridetur enim justi simplicitas. \* Lampas 5 contempta apud cogitationes divitum, parata ad tempus statutum.

11,6.

13,2.16,2.

Pr.14,2.

Es.66,5.Sap.5,3.Tob.2,14. Lo.6,22.

Männer. A: Seid denn ihr allein Menschen ...?

3. n. dergleichen w. dW.vE: Verstand wie ihr? B: weiche n. vor euch. vE: falle. dW: n. steh' ich euch nach. B: bei wem sind n. dergl. Dinge?

4. verl. wird, wie ich. B: Der ein Gelächter ist seines N., bin ich geworden, der G. anruft, und er ... dW: Zum Gespött meinen Freunde bin ich; aber ich rufe zu G. vE: 3. Spott seinem Freunde muß ich sein, der zu G. rief, daß er ihn erhöre. B: Der vollkommene G. ist ein Gelächter. dW: zum Gesp. der G., Fromme! vE: 3. Sp. der G., der Tadellose!

5. Ein v. L. ist ... wem gesetzt ist, daß seine Füße gleiten. dW: Eine weggeworfene Fackel in des Glücklichen Urtheil ist, wer bereit ist zum Wanken. (vE: Dem Unglück Verachtung! So denkt der Gl., ob schon er im Begriff ist, zu wanken mit dem Fuße.)

## XII.

## Jobi expostulatio Dei iudicis.

6 οἴκους τε μου ἐκπορθεῖσθαι ὑπὸ ἀνόμων.

Ὁὐ μὴν δὲ ἀλλὰ μηθεὶς πεποιθέτω, πονηρὸς ὢν, ἀθῶος ἔσθαι· ὅσοι γὰρ ὀργίζουσιν τὸν κύριον, ὡς οὐχὶ καὶ ἔτασις αὐτῶν ἔσται. 7 Ἀλλὰ δὴ ἐπερώτησον τετραπόδα, ἐάν σοι εἴπῃ· πετεινά τε οὐρανοῦ, ἐάν σοι ἀναγγείλῃ· 8 ἐκδιηγήσῃαι δὲ γῆ, ἐάν σοι φράσῃ, καὶ εἰ ἐξηγήσονται σοι οἱ ἰχθύες τῆς θαλάσσης. 9 Ὅτι τίς οὐκ ἔγνω ἐν πᾶσιν τούτοις, ὅτι χεὶρ κυρίου ἐποίησεν ταῦτα; 10 Ὅτι ἐν χειρὶ αὐτοῦ ψυχὴ πάντων τῶν ζώντων, καὶ πνεῦμα παντὸς ἀνθρώπου.

11 Οὓς μὲν γὰρ ῥήματα διακρίνει, λάρυξ δὲ σῖτα γεύεται. 12 Ἐν πολλῷ χρόνῳ σοφία εὐρίσκεται, ἐν δὲ μακρῷ βίῳ ἐπιστήμη.

13 Παρ' αὐτῷ σοφία καὶ δύναμις, παρ' αὐτῷ βουλή καὶ σύνεσις. 14 Ἐὰν καταστρέψῃ, τίς οἰκοδομήσει; ἐὰν δὲ καὶ ἀποκλείσῃ κατὰ ἀνθρώπου, τίς ἀνοίξει; 15 Ἐὰν κωλύσῃ τὸ ὕδωρ, ξηρανεῖ τὴν γῆν· ἐὰν δὲ καὶ ἐπαφῇ, ἀπόλεσεν αὐτὴν καταστρέψας. 16 Παρ' αὐτῷ κράτος καὶ ἰσχύς, παρ' αὐτῷ ἐπιστήμη καὶ σύνεσις. 17 Διαγων βουλευτὰς γῆς αἰχμαλώτους, κριτὰς δὲ γῆς ἐξεστησεν. 18 Καθίζων βασιλεῖς ἐπὶ θρόνους, καὶ περιζωννύων αὐτοὺς ζώνῃ ὀσφύας αὐτῶν. 19 Ὁ ἑξαποστέλλων ἱερεῖς αἰχμαλώτους, δυνάστας δὲ γῆς κατέστρεψεν. 20 Διαλλάσσων χεὶλη πιστῶν, σύνεσιν δὲ πρεσβυτέρων ἔγνω. 21 Ἐκθέων ἀτιμίαν ἐπ' ἀρχοντας, τα-

6. A<sup>2</sup>B (pro μς) αὐτῶ (X: αὐτῶν). FX: μηθεὶς. A<sup>2</sup>B: ὅσοι παροργίζ. FX: πῶς ἔχι.

7. B: ἐρώτησον ... εἴπωσι, πετ. δὲ ἔρ. (FX: ἡ πετ. τῆ ἔρ.) ... ἀπαγγείλωσιν (FX: ἀναγγείλωσιν).

8. B\* δὲ ... \* εἰ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

9. B: (\*Ὅτι, A<sup>2</sup> uncis incl.) Τίς ἐν οὐκ. X† (in f.) πάντα.

10. B: Εἰ μὴ ἐν χ. ... \* τῶν. A<sup>2</sup>: πν. πάσης σαρκὸς ἀνθρ.

11. A<sup>1</sup>X: Νῆς (Oῦς A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>: λάρυξ. A<sup>2</sup>† (in f.) ἑαυτῶ.

12. B\* εὐρίσκ. ... (pro μακρῷ) πολλῶ.

13. B\* (alt.) παρ' (A<sup>2</sup> uncis incl.).

14. A<sup>2</sup>B (pro καταστρ.) καταβάλλῃ. B: ἐὰν κλείσῃ κατ' ἀνθρώπου.

15. B\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

16. B\* (alt.) παρ' (A<sup>2</sup> uncis incl.).

17. B\* (pr.) γῆς (A<sup>2</sup> uncis incl.).

18. B: Καθίζάνων (X: Καθιστάνων). FX: ἐπὶ θρόνον. B: καὶ περιέδησε (X: περιέζωσεν) \* αὐτῶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). FX: ζώνῃν.

19. B\* Ὁ.

21. FX: ἀτιμίας.

6 יְשַׁלְּיוּ אֱהָלַי וּבִטְהוֹת 6

לְמַרְגִּיזָיו אֵל לְאִשֶּׁר תִּבְיָא אֵלָיָהּ

7 בְּיָדוֹ; וְאַתֶּם שְׂאֵל-נָא בַּהֲמוֹת וּתְרַף 7

8 וְעוֹף הַשָּׁמַיִם וַיִּגְדֹּל-לָהּ: אֹף שִׁיחַ 8

לְאַרְץ וּתְרַף וַיִּסְפְּרוּ לָהּ דְגַי הַיָּם:

9 מִי לֹא-יִדְעַע בְּכָל-אַלֶּה כִּי יַד-יְהוָה 9

י עֲשָׂתָה זֹאת: אֲשֶׁר בִּידוֹ נִפְשׁ כָּל-חַי 1

וְרוּחַ כָּל-בֶּשֶׂר-אִישׁ:

11 תֵּלֵא-אֶזֶן מַלְּיֵן תִּבְחָן וְחַף אֶכְל 11

12 וַיִּשַׁע-לוֹ: בְּיֹשֵׁשִׁים חֲכָמָה וְאַרְף 12

יָמִים תִּבְוֹנָה:

13 עָמוֹ חֲכָמָה וּגְבוּרָה לֹו עֲצָה 13

14 וּתְבוֹנָה: הֵן יִהְרוּס וְלֹא יִבְנֶה יִסְבֵּר 14

טו עַל-אִישׁ וְלֹא יִפְתָּח: הֵן יַעֲצֵר בְּמַיִם 15

16 וַיִּבְשֵׂי וַיִּשְׁלַחֶם וַיִּתְּפְכוּ-אַרְץ: עָמוֹ 16

17 עַז וּתִוְשִׁיָה לֹו שִׁגַּג וּמִשְׁפָּה: מוֹלִיף 17

18 וַיִּוַעֲצִים שׁוֹלֵל וּשְׁפָטִים יִהוּלֵל: מוֹסֵר 18

מַלְכִים פִּתָּח וַיִּאֲסֹר אֶזֶר בְּמַתְּנֵיהֶם:

19 מוֹלִיף כְּתֵנִים שׁוֹלֵל וְאַיִתָּנִים יִסְבֵּר:

כ מִסִּיר שִׁפָּה לְנַאֲמָנִים וַיִּשַׁע זְקָנִים 19

21 וַיִּקַּח: שׁוֹפֵף בְּיַד עַל-גְּדִיבִים וּמְזִיחַ 21

v. 6. בנ"א לשודדים.  
v. 20. בנ"א בשוא.

6. haben Ruhe u. Sicherheit, die den Höchsten reizen, denen es G. in die H. führt. dW: Ruhig sind die Zelte Räubern, G. denen die G. erzürnen, die Gott führen in ihrer Faust! vE: den G. f. mit ...! B: bei d. die G. zu Zorn reizen ist ein ganz sicheres Wesen, bei dem was G. mit seiner Hand zugebracht hat. (A: weil er Alles in ihre Hände gegeben.)

7. dW.A: die Thiere.

8. B: oder das Gesträuch der Erde?

9. erkennt n. in dem Allen ... solches gem. h. vE: es n. an allen diesen. (dW: wüßte n. unter ...)

10. in dessen ... dW: der Ddem alles Lebendigen, u. d. Geist jegliches Menschenkörpers? vE: Ddem jedes Fl. des M. A: G. alles menschl. Fl.

11. der Gaum. B: Worte. vE: Soll n. d. D. die Neben prüfen? ... kosten? dW: Pr. ... n. R., so wie ... kostet? B: schm. d. Sp. die für ihn ist.

12. B: Uralten ... langen Jahren. dW: In Grei-

6 Der Verstörer Hütten haben die Fülle,  
und toben wider Gott thürstiglich, wie-  
wohl es ihnen Gott in ihre Hände ge-  
7 geben hat! \* Frage doch das Vieh, das  
wird dichs lehren; und die Vögel unter  
dem Himmel, die werden dir's sagen;  
8 \* oder rede mit der Erde, die wird dichs  
lehren, und die Fische im Meer werden  
9 dir's erzählen. \* Wer weiß solches Alles  
nicht, daß des Herrn Hand das gemacht  
10 hat? \* daß in seiner Hand ist die Seele  
alles des, das da lebet, und der Geist alles  
Fleisches eines jeglichen?  
11 Prüfet nicht das Ohr die Rede, und  
12 der Mund schmeckt die Speise? \* Ja, bei  
den Großvätern ist die Weisheit, und  
der Verstand bei den Alten.  
13 Bei ihm ist Weisheit und Gewalt, Rath  
14 und Verstand. \* Siehe, wenn er zerbricht,  
so hilft kein Bauen; wenn er jemand ver-  
15 schließt, kann niemand aufmachen. \* Sie-  
he, wenn er das Wasser verschließt, so wird  
alles dürre; und wenn er es ausläßt, so  
16 kehret es das Land um. \* Er ist stark,  
und führet es aus; sein ist, der da irret  
17 und der da verführet. \* Er führet die Klun-  
gen wie einen Raub, und macht die Rich-  
18 ter toll. \* Er löset auf der Könige Zwang,  
und gürtet mit einem Gürtel ihre Lenden.  
19 \* Er führet die Priester wie einen Raub,  
20 und läßt es fehlen den Festen. \* Er wendet  
weg die Lippen der Wahrhaftigen, und  
21 nimmt weg die Sitten der Alten. \* Er  
schüttet Verachtung auf die Fürsten, und

21,7. Ps. 17,  
14,73,7ss. Abundant tabernacula praedonum, 6  
et audacter provocant Deum, cum  
ipse dederit omnia in manus eorum.  
\* Nimirum interroga jumenta, et do- 7  
cebunt te; et volatilia coeli, et indi-  
cabunt tibi; \* loquere terrae, et 8  
respondebit tibi, et narrabunt pisces  
maris. \* Quis ignorat, quod omnia 9  
haec manus Domini fecerit; \* in cu- 10  
jus manu anima omnis viventis, et  
spiritus universae carnis hominis?  
Pr. 16,4.  
Act. 17,28.  
Nm. 16,22.  
34,3. Nonne auris verba dijudicat, et 11  
6,30. fauces comedentis saporem? \* In 12  
8,8ss. 15,10. antiquis est sapientia, et in multo  
Sir. 25,6ss. tempore prudentia.  
Pr. 8,14. Apud ipsum est sapientia et forti- 13  
tudo, ipse habet consilium et intelli-  
gentiam. \* Si destruxerit, nemo est 14  
Mal. 1,4. qui aedificet; si incluserit hominem,  
11,10. Es. 22, nullus est qui aperiat. \* Si conti- 15  
22. Ap. 3,7. nuerit aquas, omnia siccabuntur; et  
1 Rg. 17,1.7. si emiserit eas, subvertent terram.  
Es. 44,27. \* Apud ipsum est fortitudo et sa- 16  
Gn. 7. pientia, ipse novit et decipientem  
et eum qui decipitur. \* Adducit con- 17  
5,13. Es. 44, siliarios in stultum finem, et judices  
25. Pr. 21,30. in stuporem. \* Balteum regum dissol- 18  
1 Co. 1,19. vit, et praecingit fune renes eorum.  
v. 21. \* Ducit sacerdotes inglorios, et opti- 19  
Pr. 16,1. mates supplantat; \* commutans la- 20  
v. 12. bium veracium, et doctrinam senum  
Ps. 107,40. Es. auferens. \* Effundit despectionem su- 21  
40,23. per principes, eos, qui oppressi

6. U.L: dürstiglich. A.A: kühnlich. A.A: frech wider Gott. 14. 15. U.L: verschleußt. 15. U.L: so wirds alles.

sen ... hohem Alter Einsicht. (B.vE: Ist bei ... B. 13. so ist...)

13. Macht, sein ist ...

14. aufthun. B: sollte er niederreißen, so kann es nicht aufgebaut werden. dW: er zerstört, u. es wird n. wieder geb. vE: was Er z., w. nie erb. B: kann er n. losgemacht werden. dW: er schließt einen Mann ein, u. er wird n. gelöst. vE: wen er fesselt, wird nie frei.

15. verhält, so wirds ... kehret es ... B: zurückhält, so muß es trocken werden. dW: er hemmt die Gewässer, u. sie vertrocknen; er läßt sie los ... vE: verschließt ... versiegen ... sie verheeren d. L.

16. B: Bei ihm ist Stärke u. wahrhaftes Wesen. dW.vE.A: Weisheit? B: irreführet. vE: unter ihm

steht der Verföhrte u. d. Verföhrer. A: er kennt den Betrüger u. den d. betrogen wird. (dW: durch ihn Verirrter und Verföhrer?)

17. f. die Rathsherren. B: Rätze zum R. hin? dW: Volksrätze hinweg als Beute ... zu Thoren. vE: Fürstenträtze fort ... stellt die R. hin als Th.

18. B: Sucht. dW: schlinget die Fessel. (vE: löset Königen den Gürtel ab, u. legt Stricke ... Hüften?)

19. B: verwirret die Starken. dW: Gewaltige stürzt er. vE.A: Mächtige.

20. Den Wis der A. B: benimmt den Standhaftigen die Sprache. dW: raubet d. Lippe Bewährten. vE: nimmt d. Spr. den Beredtesten. B.dW: das Urtheil? vE: den Verstand. A: die Lehre.

21. dW: auf Edle. vE: gießt B. über G. aus.

## XII.

## Jobi expositulatio Dei iudicis.

πεινούς δὲ ἰάσατο. <sup>22</sup> Ὁ ἀποκαλύπτων βαθεία ἐκ σκότους, ἐξήγαγεν δὲ εἰς φῶς σκοιὰν θανάτου. <sup>23</sup> Πλανῶν ἔθνη καὶ ἀπολλύων αὐτά, κατασιρωννύων ἔθνη καὶ καθοδηγῶν αὐτά. <sup>24</sup> Διαλλάσσω καρδίας ἀρχόντων γῆς, ἐπλάνησεν δὲ αὐτοὺς ὁδῶν ἢ οὐκ ἤδεισαν. <sup>25</sup> ψηλαφήσειαν σκότος καὶ οὐ φῶς, πλανηθείησαν δὲ ὡσπερ ὁ μεθύων.

**XIII.** Ἴδον ταῦτα ἐώρακέν μου ὁ ὀφθαλμός καὶ τὸ οὖς μου ἀκήκοεν, <sup>2</sup> καὶ οἶδα ὅσα καὶ ὑμεῖς ἐπίστασθε, καίγε νεώτερος ὑμῶν οὐκ εἰμι ἀσυνετώτερος ὑμῶν.

<sup>3</sup> Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ πρὸς κύριον λαλήσω ἐγώ, ἐλέγξω δὲ ἐναντίον αὐτοῦ, ἐὰν βούληται. <sup>4</sup> ὑμεῖς γάρ ἐστε ἰατροὶ ἀδικοὶ καὶ ἰαταὶ κακῶν πάντες. <sup>5</sup> Εἴη δὲ ὑμῖν κωφεῦσαι, καὶ ἀποβήσεται ὑμῖν εἰς σοφίαν. <sup>6</sup> Ἀκούσατε ἔλεγχον στόματός μου, κρίσει δὲ χειλέων μου προσέχετε. <sup>7</sup> Πότερον οὐκ ἐναντι κυρίου λαλεῖτε, ἐναντι δὲ αὐτοῦ φθέγγεσθε δόλον; <sup>8</sup> ἢ ὑποστελεῖσθε αὐτοὶ ὑμεῖς κριταὶ γενέσθαι; <sup>9</sup> Καλῶς γε λαλοῦντες· ἐὰν γὰρ ἐξηγριάση ὑμᾶς, εἰ καὶ τὰ πάντα ποιοῦντες προστεθήσεσθε ὁδῶν αὐτοῦ, <sup>10</sup> οὐθὲν ἤττον ἐλέγξει ὑμᾶς· εἰ δὲ καὶ κρηφῆ πρόσωπον θαυμάσετε, <sup>11</sup> πότερον οὐχὶ δειλία αὐτοῦ στροβήσει ὑμᾶς; Φόβος δὲ

22. B\* O ... βαθεία.

24. A<sup>2</sup>† (p. ἀρχ.) λαῶ τῆς. A<sup>1</sup>\* γῆς (A<sup>2</sup>B†). B† (a. ὁδῶ) ἐν (X: ὁδόν).

25. B: ψηλαφήσαισαν σκ. κ. μὴ φ.

1. A<sup>2</sup>† (p. ταῦτα) πάντα. EFX: τεθεώρηκε. B: καὶ ἀκήκοέ μου τὸ ὄσ.

2. B: καὶ (\*-γε νεώτερος ὑμῶν, A<sup>2</sup> uncis incl. νεώτ. ὑμ.) ἐκ ἀσυνεωτότ. εἰμι ὑμ.

3. BFX: ἀλλ' ἐγώ (FX: ἀλλὰ ἐγ.) πρ. κυρ. λαλ., ἐλ.

4. B: Ὑμεῖς δέ.

5. B: ἀποβ. ὑμ. σοφία.

6. B: Ἀκούσ. δὲ (A<sup>2</sup>: δῆ) ἔλ. τῷ στόμ. μσ, κρίσιω δὲ.

7. FX: ἔ κατέναντι. EX: ἀπέναντι.

8. A<sup>2</sup>: ἢ ... γενέσθαι [καλῶς γε λαλῶντες]; B: ἢ ὑποστελεῖσθε; Ὑμεῖς δὲ αὐτοὶ κρ. γίνεσθε (X: γένεσθε). (sic puncto).

9. A<sup>2</sup>B: Καλὸν γάρ (FX: Καλὸν γε) ἐὰν (EX\* ἐὰν) ἐξίχθ. ὑμᾶς· εἰ. B (pro καὶ) γάρ. A<sup>2</sup>B (pro ὁδ. αὐ- τῶ) αὐτῶ.

10. FX: ἔδὲν τι ἤσσον s. ἤττον (E: ἔδὲν τί ἤττ.). B: πρόσωπα θαυμάσεσθε.

11. B: πότ. ἐχ ἢ δίνα (X: π. ἐχὶ ἢ δίνη, A<sup>2</sup>EX: π. ἐχὶ δεινά) ... Ὁ φόβ. δὲ.

22 אֲפִיקִים רָפָה : מַגִּלָּה עִמְקוֹת מַנִּי-  
23 חֲשֵׁהוּ וַיִּזְאָא לְאֹר צְלֻמוֹת : מִשְׁגִּיא  
לְגוֹיִם וַיִּאֲבֹדֵם שִׁטְחַ לְגוֹיִם וַיִּנְחֵם :  
24 מִסִּיר לֵב רָאֲשִׁי עִם-הָאָרֶץ וַיִּתְּעֵם  
כִּה בְּתֵהוּ לְאֲדָרְהָ : וַיִּמְשְׁוּ-תִשְׁתֵּהוּ וְלֹא-  
אֹר וַיִּתְּעֵם כַּשְׂפֹּר :

XIII. הַיּוֹם-כֹּל רָאִיתָ עֵינַי שָׁמְעָה

2 אָזְנִי וַתִּבֶּן לָהּ : כִּדְעִתְכֶם יִדְעִתִּי גַם-  
אֲנִי לֹא-נִפְלְ אֲנֹכִי מִפֶּם :

3 אִוְלָם אֲנִי אֶל-שָׂדֵי אֲדָבֵר וְהוֹכַח

4 אֶל-אֵל אֶחָפֵץ : וְאִוְלָם אֵתֶם טַפְלֵי-

ה שֶׁקֶר רַפְּאִי אֵלֶּל כָּלְכֶם : מִי-וַיִּתֵּן

הַחַרֶּשׁ תִּחְרִישׁוּן וַתְּהִי לָכֶם לְחַכְמָה :

6 שָׁמְעִי-נָא תוֹכַחְתִּי וְרִבּוֹת שִׁפְתַי

7 תִּקְשְׁיבוּ : הֲלֹאֵל תִּדְבַּרוּ עוֹלָה וְלֹ

8 תִּדְבַּרוּ רְמִיָּה : הַפְּנִי תִשְׁאֹן אִם-

9 לֹאֵל תִּרְיָבוּן : הַטּוֹב כִּי-יִחָקֵר אֶתְכֶם

י אִם-כִּתְתֵּל בְּאֲנוּשׁ תִּתְהַלֵּךְ בּוֹ : הוֹכַח

יזוֹכִיחַ אֶתְכֶם אִם-כִּפְתֵּר פְּנִים תִּשְׁאֹן :

11 הֲלֹא שְׂאֵתוֹ תִּבְעֵת אֶתְכֶם וַפְּחָהוּ וַיִּפְל

v. 22. בנ'א רפה

v. 6. בנ'א הב' בדגש

v. 9. דגש אחר ת'ג ונ'א ל' רפה

21. B: den Gürtel der Standfesten. dW: b. Starfen Gurt m. er schlaff. vE: löset ... Helden.

22. B: entdeket die Tiefen aus der Finsterniß ... den Todeschatten. dW: enthüllet S. vom Dunkel, u. ziehet ans L. Todesnacht. vE: entblößt.

23. mehret Völker, u. br. f. um; er zerstreuet B., u. führet sie heim. dW: läffet die B. wachsen u. verderbt sie, br. die B. aus u. führt f. zurück. B: wieder fort? vE: schränkt sie ein?

24. irren in Oeden. B.dW.vE: (raubt) den Verstand? A: der das Herz der Fürsten ... ändert. dW: Volkshäuptern. vE: den Häuptern des Ordenvolkes. dW.vE: ohne Weg. A: u. sie täuschet, daß sie auf Irwegen gehen ins Gitle.

25. B: die F. tasten, da kein L. ist ... taumeln.



Die fälschliche Deutung und die unnützen Aerzte. Die Gottesvertreter. XII.

22 macht den Bund der Gewaltigen los. \* Er  
 öffnet die finstern Gründe, und bringet  
 23 heraus das Dunkel an das Licht. \* Er  
 macht etliche zum großen Volk, und brin-  
 get sie wieder um; er breitet ein Volk  
 24 aus, und treibet es wieder weg. \* Er  
 nimmt weg den Muth der Obersten des  
 Volks im Lande, und macht sie irre auf  
 25 einem Unweg, da kein Weg ist, \* daß  
 sie in der Finsterniß tappen ohne Licht;  
 und macht sie irre wie die Trunkenen.

**XIII.** Siehe, das hat alles mein Au-  
 ge gesehen und mein Ohr gehöret, und  
 2 habe es verstanden. \* Was ihr wisset,  
 das weiß ich auch, und bin nicht geringer  
 denn ihr.  
 3 Doch wollte ich gerne wider den All-  
 mächtigen reden, und wollte gerne mit  
 4 Gott rechten; \* denn ihr deutet es fälsch-  
 5 lich, und seid alle unnütze Aerzte. \* Wollte  
 Gott, ihr schwieget! so würdet ihr weise.  
 6 \* Höre doch meine Strafe, und merket auf  
 7 die Sache, davon ich rede! \* Wollt ihr  
 Gott vertheidigen mit Unrecht, und vor  
 8 ihm List brauchen? \* Wollt ihr seine Per-  
 son ansehen? Wollt ihr Gott vertreten?  
 9 \* Wird es euch auch wohl gehen, wenn  
 er euch richten wird? Meinest ihr, daß ihr  
 ihn täuschen werdet, wie man einen Men-  
 10 schen täuschet? \* Er wird euch strafen,  
 11 wo ihr Person anseheth heimlich. \* Wird  
 er euch nicht erschrecken, wenn er sich wird  
 hervorthun? und seine Furcht wird über

[v. 18. Es. 28, 15s., Dn. 2, 22. (Mt. 10, 26.)] fuerant, relevans. \* Qui revelat pro- 22  
 funda de tenebris, et producit in  
 lucem umbram mortis. \* Qui multi- 23  
 plicat gentes et perdit eas, et sub-  
 versas in integrum restituit. \* Qui 24  
 immutat cor principum populi terrae,  
 et decipit eos, ut frustra incedant  
 per invium: \* palpabunt quasi in 25  
 tenebris, et non in luce; et errare  
 eos faciet quasi ebrios.

Ecce, omnia haec vidit ocu- **XIII.**  
 lus meus et audivit auris mea, et  
 intellexi singula. \* Secundum scien- 2  
 tiam vestram et ego novi, nec infe-  
 rior vestri sum.  
 Sed tamen ad Omnipotentem lo- 3  
 quar, et disputare cum Deo cupio,  
 \* prius vos ostendens fabricatores 4  
 mendacii, et cultores perversorum  
 dogmatum. \* Atque utinam taceretis, 5  
 ut putaremini esse sapientes! \* Au- 6  
 dite ergo correptionem meam, et  
 judicium labiorum meorum attendite!  
 \* Numquid Deus indiget vestro men- 7  
 dacio, ut pro illo loquamini dolos?  
 \* Numquid faciem ejus accipitis, et 8  
 pro Deo judicare nitimini? \* Aut 9  
 placebit ei, quem celare nihil potest?  
 aut decipietur ut homo vestris frau- 10  
 dulentiis? \* Ipse vos arguet, quon- 10  
 iam in abscondito faciem ejus acci-  
 pitis. \* Statim ut se commoverit, 11  
 turbabit vos, et terror ejus irruet

25. U.L: in die Finsterniß.  
 8. A.A: (Druckfehler?) vertreiben.

1. u. hat es v. dW: u. vernahm es. vE: merkte sichs.
2. B. Wie ihrs wisset, w. ichs auch. (Vgl. 12,3.)
3. mit dem A. r., u. m. G. zu r. wäre ich begierig. dW.vE: wünscht' ich. B: hätte Lust mich gegen G. zu vertheidigen.
4. B: Ihr aber seid gewißlich die, so Lügen zusammensuchen. dW: erfinnest nur falsche Worte. vE: erfünstelt L. B: nichtswürdige. vE: heillose.
5. Wenn ihr doch gar schw., so würde es euch zur Weisheit gereichen. dW: nur stille schw., das gälte euch für W. vE: D hättet ihr doch gänzl. geschwiegen, es wäre für euch W. gewesen.
6. Verantwortung ... den Streit meiner Lippen.

- B.dW: Vertheidigung. A: Rüge? B: auf die Schußreden. dW: Beweise. vE: Rügen.
7. für ihn reden mit L. B: Betrug. dW: für G. Unwahrheit reden, und ... Trug r. vE: Unr. sprechen, u. spr. ...
8. vE: für ihn partheilich sein. dW: für G. rechten. vE: streiten. (B: wenn ihr ...)
9. B: W. angenehm sein ... untersuchen wird? dW: gut gehen ... erforscht? vE: durchforscht.
10. scharf strafen. B: gewißlich. vE: Strenge w. ers euch verweisen. dW.A: (seine) Parthei nehmet.
11. Will euch n. ersch. seine Majestät? ... will ... ? B: Sollte ... Schrecken. dW: Schrecket ... Hoheit, u. überfällt ... ? vE: Erhabenheit ... S. vor ihm.

## XIII.

## Jobi expostulatio Dei iudicis.

κυρίου επιπεσεῖται ὑμῖν, <sup>12</sup> καὶ ἀποβήσεται ὑμῶν τὸ γαυρίαμα ἴσα σποδῶ, τὸ δὲ σῶμα πηλινον.

<sup>13</sup> Κοφεύσατε, ἵνα λαλήσω καὶ ἀναπαύσωμαι θυμοῦ μου, <sup>14</sup> ἀναλαβὼν τὰς σάρκας μου τοῖς ὁδοῦσίν μου, ψυχῇν δὲ μου θήσω ἐν χειρσίν μου. <sup>15</sup> Ἐάν με χειρώσῃται ὁ δυνάστης, ἐπεὶ καὶ ἤρῃται, οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ λαλήσω καὶ ἐλέγξω ὑμᾶς ἐναντίον αὐτοῦ. <sup>16</sup> καὶ τοῦτό μοι ἀποβήσεται εἰς σωτηρίαν, οὐ γὰρ εἰσελεύσεται ἐναντίον αὐτοῦ δόλος. <sup>17</sup> Ἀκούσατέ μου, ἀκούσατέ μου τὰ ῥήματα· ἀναγγελῶ γὰρ ὑμῶν ἀκουόντων. <sup>18</sup> Ἴδου ἐγὼ ἐγγὺς εἰμι τοῦ κρίματός μου· οἶδα ἐγὼ ὅτι δίκαιος ἀναφρανοῦμαι. <sup>19</sup> Τίς γάρ ἐστιν ὁ κριθησόμενός μοι, ἵνα νῦν κοφεύσω καὶ ἐκλείψω;

<sup>20</sup> Δυνεῖν δέ μοι χρεῖα, τότε ἀπὸ τοῦ προσώπου σου οὐ κρυβήσομαι. <sup>21</sup> τὴν χεῖρά σου ἀπόσχον ἀπ' ἐμοῦ, καὶ ὁ φόβος σου μὴ με καταπλησέτω. <sup>22</sup> Ἐἴτα καλέσεις, ἐγὼ δὲ σοι ὑπακούσω· λαλήσεις, ἐγὼ δὲ σοι δώσω ἀποκρισιν. <sup>23</sup> Πόσαι εἰσὶν αἱ ἁμαρτίαι μου καὶ ἀνομίαι μου; Τίνες εἰσὶν, δίδαξόν με. <sup>24</sup> Διὰ τί ἀπ' ἐμοῦ κρύπτῃ, ἤγησαι δέ με ὥσπερ ὑπεναντίον σου; <sup>25</sup> ἢ ὥσπερ φύλλον κινούμενον ὑπὸ ἀνέμον εὐλαβηθήσῃ, ἢ ὡς χόρτον φερόμενον ὑπὸ πνεύματος; ἀντίκεισαι δέ μοι, <sup>26</sup> ὅτι κατέγραψας κατ' ἐμοῦ κακὰ καὶ περιέθῃκάς μοι νεότητος ἁμαρτίας; <sup>27</sup> Ἔθου δέ μου τὸν πόδα ἐν κυκλώματι, καὶ ἐφύλαξάς μου πάντα

11. B: παρ' αὐτῶ ἐπιπ.

12. B: (\* καὶ) ἀποβήσεται δὲ ὑμ. FX: τὸ ἀγαυρίαμα. EFX: ἴσον σπ.

13. A<sup>2</sup>† (p. λαλ.) ἐγὼ. A<sup>1</sup>: θυμῶ? A<sup>2</sup>B\* ms.

14. B\* (pr. et tert.) ms ... ἐν χειρσί.

15. A† (p. Ἐάν) μὴ (A<sup>2</sup> inter uncus; X: δὲ). B: ἤρῃται, ἦν μὴν λαλ. ... \* ὑμᾶς (A<sup>2</sup> uncis incl.).

16. B ron. εἰσελ. in fine. A<sup>2</sup>: δόλιος.

17. B\* (pr.) ms (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... τὰ (X\* τὰ) ῥήματα ms.

19. B (pro ἵνα) ὅτι.

20. X: Δυνεῖν. A<sup>2</sup>† (p. δὲ) μὴ. A<sup>2</sup>B: χρήσῃ. X\* ε.

21. B: τὴν χεῖρα ἀπ' ἐμοῦ ἀπέχθ.

22. B: ὑπακύνσομαι. A<sup>2</sup>B† (a. λαλ.) ἦ. B: ἀντιἀποκρίσιν.

23. FX\* (pr.) ms ... † (p. καὶ) αἰ. B: διδ. με, τίνες εἰσὶ.

24. A<sup>1</sup>: με ἀποκρύπτῃ (ἀπ' ἐμοῦ κρύπτῃ A<sup>2</sup>B). B\* ὥσπερ. A<sup>2</sup>B: ὑπεναντ. σοι.

25s. B: ἢ ὡς φύλλ. A<sup>2</sup>B: ἢ ὡς χόρτω φερομένῳ ὑπὸ πνεύματος ἀντίκεισαι (B\* δὲ, A<sup>2</sup> uncis incl.) μοι; ... ἁμαρτίας. (puncto). B: (\* καὶ) περιέθῃκάς δέ μοι.

27. B: ἐν κυκλώματι (X: θυρλλημάτι), ἐφύλαξάς δέ μου.

<sup>12</sup> ἐליכם: זכרניכם משלי-אפר לגבי-  
חומר גביכם:

<sup>13</sup> תּחַרִישׁוּ מִמֶּנִּי וְאֲדַבְרָה-אֲנִי

<sup>14</sup> וַיַּעֲבֹר עָלַי מָה: עַל-מָה אֲשָׂא

בְּשָׂרִי בְּשָׂנֵי וְנַפְשִׁי אֲשִׁים בְּכַפִּי:

טו הַן-יִקְטְלֵנִי לֹא אֵיחַל אֶדְרָכִי אֶל-

<sup>16</sup> פָּנָיו אֹכִיחַ: גַּם-הוּא-לִי לִישׁוּעָה

<sup>17</sup> כִּי-לֹא לְפָנָיו חֲנֹף יָבֹוא: שְׂמֵעוּ

שְׂמוֹעַ מִלְּתִי וְאִחוּתִי בְּאָזְנֵיכֶם:

<sup>18</sup> הַיַּתָּה-נָא עֲרַכְתִּי מִשֶּׁפֶט יְדַעְתִּי כִּי-

<sup>19</sup> אֲנִי אֲצַדֵּק: מִי-הוּא וְרִיב עַמְדִי כִּי-

עַתָּה אֲחַרִישׁ וְאֶגֹּעַ:

כ אֶדְ-שָׁפְתִים אֶל-תַּעַשׂ עַמְדִי אֲז

<sup>21</sup> מִשְׁנִיחַ לֹא אֶסְתָּר: בִּפְסָה מֵעַלִּי

<sup>22</sup> הַרְחֵק וְאַיִמְתֵּךְ אֶל-תַּבְעֵתָנִי: וְקָרָא

וְאַנְכִי אֶעֱנֶה אוֹ אֲדַבֵּר וְהַשִּׁיבֵנִי:

<sup>23</sup> כַּמָּה לִּי עֲוֹנוֹת וְחַטָּאוֹת פִּשְׁעֵי

<sup>24</sup> וְחַטָּאוֹתֵי הַדִּיעֵנִי: לְמַת-פִּנְיָה תִסְתָּר

כֹּה וְתַחֲשָׁבֵנִי לְאוֹיֵב לָךְ: הַעֲלֵה נִדְחַ

<sup>26</sup> תַּעְרוּץ וְאַתְקַשׁ יָבֵשׁ תַּרְדֵּף: כִּי-

תַּכְתָּב עָלַי מְרֻרוֹת וְתוֹרֵי שְׂנֵי עֲוֹנוֹת

<sup>27</sup> נַעֲוִירִי: וְתִשֶּׁם בַּסֵּד רִגְלִי וְתִשְׁמֹר

v. 15. ל' ק'

v. 23. בנ"א חודיעני ובמדויקים חסר

v. 27. בנ"א ותשמר

12. Cure Denkfreden sind Sprüche von Asche, u. eure Schutzwehr ist eine Leimerne Sch. B: Gedeknsprüche f. Gleichnisse ... Schilde f. Sch. v. Leimen. dW: Denksprüche werden AschenSpr., zu Schmburgen eure Burgen. vE: sind Aschenlieder ... Wortburgen!

13. es gehe über mich, was will. vE: komme ... es sei.

14. Immerhin will ich ... in m. 3. tragen. dW: Um was es sei, Alles wag' ich, u. setze mein Leben auf Spiel! vE: Wofür es sei, ich will ... tragen, u. m. 2. legen in m. 3. (B: Warum sollte ... mit m. 3. fassen?)

15. ob er m. auch erwürget, u. ich nichts zu hoffen habe ... vertheidigen. dW: er tödte mich — ich darf nicht hoffen — nur meinen Wandel ... rechtfertigen. vE: Sollte er ... so werde ich doch wohl m. Wege v. ihm nachweisen dürfen! (B: wollte er m. tödten, so will ich auf ihn hoffen; ich wollte dennoch ...)

12 euch fallen? \* Euer Gedächtniß wird verglichen werden der Asche, und euer Rücken wird wie ein Leimenhaufen sein.

13 Schweiget mir, daß Ich rede; es soll 14 mir nichts fehlen. \* Was soll ich mein

Fleisch mit meinen Zähnen beißen, und meine Seele in meine Hände legen?

15 \* Siehe, er wird mich doch erwürgen, und ich kann es nicht erwarten; doch will ich

16 meine Wege vor ihm strafen. \* Er wird ja mein Heil sein; denn es kommt kein

17 Heuchler vor ihn. \* Höret meine Rede, und meine Auslegung vor euren Ohren.

18 \* Siehe, ich habe das Urtheil schon gefällt; ich weiß, daß ich werde gerecht

19 sein. \* Wer ist, der mit mir rechten will? Aber nun muß ich schweigen und verderben.

20 Zweierlei thue mir nur nicht, so will 21 ich mich nicht vor dir verbergen: \* laß

deine Hand ferne von mir sein, und dein 22 Schrecken erschrecke mich nicht. \* Rufe

23 mich, ich will dir antworten; oder ich will 24 reden, antworte du mir. \* Wie viel ist

meiner Missethat und Sünde? Laß mich wissen meine Uebertretung und Sünde.

24 \* Warum verbirgst du dein Antlitz, und 25 hältst mich für deinen Feind? \* Willst du

wider ein fliegendes Blatt so ernstlich sein, 26 und einen dürren Halm verfolgen? \* Denn

du schreibest mir an Betrübniß, und willst mich umbringen um der Sünden willen

27 meiner Jugend. \* Du hast meinen Fuß in den Stock gelegt, und hast Acht auf

12. U.L: vergleicht. 20. U.L: mich vor dir nicht. 22. U.L: Rufe mir. 25. U.L: so ernst. 26. U.L: Sünde. 27. U.L: in Stock.

16. **Ja er selbst.** (B: Auch würde er.) dW: Auch das muß mir zum H. sein? vE: Doch Er selbst w. m. Retter sein; als ein Ruchloser würde doch wohl Keiner v. ihn treten! dW: denn v. ihn tritt f. R. A: Heiland.

17. **G. wohl ... sei vor ...** dW: Gebt Gehör. vE: Einrede. B: u. mein Anbringen. dW: Erweist. vE: Erklärung bringe in e. D.

18. **mein Handel ist gerüstet ... Recht behalten.** B: ich habe mich zum Recht geschickt. dW: Wohlan, ich lege m. Sache vor. vE: stelle mich z. Rechtsbe- weise ... unschuldig bin.

19. **hadern ... verscheiden.** B.vE: (so) m. mir streiten (mag). dW: alsdann will ... sterben. B: so wollte ich alsdann schw. u. den Geist aufgeben. (vE: so daß ich dann schw. u. st. müßte?)

super vos. \* Memoria vestra com- 12 parabitur cineri, et redigentur in lutum cervices vestrae.

Tacete paulisper, ut loquar, quod- 13 cumque mihi mens suggererit.

\* Quare lacero carnes meas denti- 14 bus meis, et animam meam porto

Jud. 12, 3. 1 Sm. 28, 21. Ps. 119, 109. in manibus meis? \* Etiam si occi- 15

derit me, in ipso sperabo; verum- tamen vias meas in conspectu ejus

arguam. \* Et ipse erit salvator 16 meus; non enim veniet in conspectu

v. 6. ejus omnis hypocrita. \* Audite ser- 17

monem meum, et aenigmata percipite auribus vestris! \* Si fuero judicatus, 18

31, 35 ss. 34, 49. scio, quod justus inveniar. \* Quis 19

est, qui judicetur mecum? Veniat! quare tacens consumo?

Duo tantum ne facias mihi, et 20 tunc a facie tua non abscondar:

9, 34 s. 33, 7. \* manum tuam longe fac a me, et 21

14, 15. 33, 5. formido tua non me terreat. \* Voca 22

me, et ego respondebo tibi; aut certe loquar, et tu responde mihi.

\* Quantas habeo iniquitates et pec- 23 cata? Scelera mea et delicta ostende

Ps. 44, 25. mihi! \* Cur faciem tuam abscondis, 24

19, 11. 33, 10. et arbitraris me inimicum tuum? 14, 1—3.

\* Contra folium, quod vento rapi- 25 tur, ostendis potentiam tuam, et sti- pulam siccam persequeris. \* Scribis 26

Ps. 25, 7. Jer. 31, 19; Job. 33, 11. Ps. 105, 13; Job. 11, 16. enim contra me amaritudines, et con- sumere me vis peccatis adolescen- tiae meae. \* Posuisti in nervo pedem 27

meum, et observasti omnes semitas 23. Al.: delicta mea.

20. dW.vE.A: (und) dann berg' ich m. n. v. deinem Antlitz.

21. B: Erschrecklichkeit. dW.vE: ängstigen.

23. sind m. Missethaten u. Sünden? ... I. m. wissen! dW: thue mir kund. A: Wie große ... hab' ich denn? W. Laster u. Vergehen zeige mir!

25. B: zerstreutes Bl. durchbrechen, u. einem d. Strohalm nachjagen? dW: ein verwehetes Bl. schrecken, u. dürre Stoppel verf. vE: Du jagest ... in Furcht ...!

26. mir einen bitteren Spruch, u. lässest mich erben die ... B: daß du bittere Dinge wider mich schr. dW: so Bitteres, u. mir zurechnest meine Jugend=S. vE: so Hartes.

27. dW.vE.A: Block ... (spannest). vE: belauerst. A: hast ... bewacht. dW: bewachest.

## XIII.

## Jobi expostulatio Dei iudicis.

τὰ ἔργα, εἰς δὲ ῥίζας ποδῶν μου ἀφίκου. 28<sup>ο</sup> Ὁ παλαιοῦται ἴσα ἀσκῶ, ἢ ὡς περ ἱμάτιον σητόβρωτον.

**XIV.** Βροτὸς γὰρ γεννητὸς γυναικὸς ὀλιγόβιος καὶ πλήρης ὀργῆς. 2 ἢ ὡς περ ἄνθος ἀνθῆσαν ἐξέπεσεν, ἀπέδρα δὲ ὡς περ σικιά καὶ οὐ μὴ στή. 3 Οὐχὶ καὶ τούτου λόγον ἐποιήσω, καὶ τοῦτον ἐποίησας ἐν κρίματι εἰσελθεῖν ἐπὶ σοῦ; 4 Τίς γὰρ ἔσται καθαρὸς ἀπὸ ῥύπου; Οὐδὲ εἷς, 5 ἐὰν καὶ μιᾶς ἡμέρας γένηται ὁ βίος αὐτοῦ ἐπὶ τῆς γῆς. Αριθμητοὶ δὲ μῆρες αὐτοῦ παρ' αὐτῶ· εἰς χρόνον γὰρ ἔθου, καὶ οὐ μὴ ὑπερβῆ. 6 Ἀπόστα ἀπ' αὐτοῦ, ἵνα ἡσυχάσῃ, καὶ εὐδοκήσῃ τὸν βίον ὡς περ μισθωτὸς.

7 Ἔστιν γὰρ δένδρον ἑλίπς· ἐὰν δὲ καὶ ἐκκοπῆ, πάλιν ἀνθήσει, καὶ ὁ ῥάδαμνος αὐτοῦ οὐ μὴ ἐκλείπῃ. 8 ἐὰν γὰρ γηράσῃ ἐν γῆ ἢ ῥίζα αὐτοῦ, ἐὰν δὲ πέτραις τελευτήσῃ τὸ στέλεχος αὐτοῦ, 9 ἀπὸ ὀσμῆς ὕδατος ἀνθήσει, καὶ ποιήσει θερισμὸν ὡς περ νεόφυτον. 10 Ἀνὴρ δὲ τελευτήσας ὄψετο, καὶ πεσῶν βροτὸς οὐκ ἐτι ἐστίν. 11 Χρόνος γὰρ σπανίζεται θάλασσα, ποταμοὶ δὲ ἐρημωθέντες ξηρανθήσονται. 12 Ἄνθρωπος δὲ κοιμηθεὶς οὐ μὴ ἀναστῆ, καὶ οὐ μὴ ἐξεγερθῆ, ἕως ἂν ὁ οὐρανὸς παλαιωθῆ, καὶ οὐκ ἐξυπνισθῆσονται ἐξ ὕπνου αὐτῶν.

27. B† (a. pod.) τῶν.

28. A<sup>1</sup>: Οἱ παλαιῶνται (Ἦ παλαιῶται A<sup>2</sup>B).

1. X\* γὰρ. DX\* γεννητὸς.

2. X\* δὲ.

3. B: ἐπ. εἰσελθεῖν ἐν κρίματι ἐνώπιόν σε.

4. B: καθαρ. ἔστ. ἀπὸ ῥύπου; Ἄλλ' ἔθεις. DFX: Ἄλλ' ἔδειξ.

5. B: ἐὰν καὶ μία ἡμέρα ὁ β. ... αὐτῆ παρ' αὐτῆ (παρ' αὐτῶ A<sup>1</sup>EX; A<sup>2</sup>FX: παρὰ σοί). A<sup>2</sup>: [εἷς]. B\* γὰρ (A<sup>2</sup>: [γὰρ]).

6. A<sup>1</sup>: Ἀπόστα ἀπ' ἐμῆ, ἵνα ἡσυχάσω καὶ εὐδοκήσω με τὸν β. ... (αὐτῆ ... ἡσυχάσῃ ... εὐδοκήσῃ ... A<sup>2</sup>B; A<sup>2</sup>† [a. τὸν] αὐτῆ).

7. B: ἐὰν γὰρ ἐκκ. A<sup>2</sup>: [καί]. FX: κοπῆ. B: (\* πάλ.) ἐτι ἐπανθήσει (DX: πάλιν ἐπανθ.). A<sup>1</sup>(?)X: ἐκλείπῃ.

8. A<sup>2</sup>B: ἐν δὲ (ἐὰν δὲ A<sup>1</sup>DEX). A<sup>2</sup>BDEX: πέτρα. EX: τελευτήσῃ.

9. B: (\* καὶ) ποιήσει δὲ θερ.

10. B: (\* καὶ) πεσῶν δὲ βρ.

11. A<sup>2</sup>B: ποταμὸς δὲ ἐρημωθεὶς (A<sup>2</sup>:) ξηρανθήσεται (B: ἐξηρανθή).

12. B: ἔ μὴν (ἔ μὴ AFX) ἀναστῆ, ἕως ἂν ὁ οὐρανὸς (X† ἦ) ἔ μὴ συρῶσῃ, καὶ ἔκ ἐξυπν. A<sup>2</sup> (pro ἐξεγ.) συρῶσῃ.

כָּל-אַרְחֹתַי עַל-שָׁרְשֵׁי רִגְלֵי תַתְּחַפֶּה׃  
וְהוּא פָּרַקֵב יַבְלָה פְּבַגְד אֶכְלוּ עֵשׂ׃

**XIV.** אָדָם יֵלֵד אִשָּׁה קָצֵר יָמָיו׃

2 וְשָׁבַע-רִגְזוֹ׃ כְּצִיץ יֵצֵא וַיִּמָּל וַיִּבְרַח׃

3 כְּצִל וְלֹא יַעֲמֹד׃ אַף-עַל-זֶה פִּקְחֶתָ׃

עֵינֶיךָ וְאֵתִי תָבִיא בַמִּשְׁפָּט עִמָּךְ׃

4 מִי-יִתֵּן טָהוֹר מִשְׁמָא לֹא אֶחָד׃

ה אִם-יִחְרוּצִים יָמָיו מִסְפָּר־הַדָּשִׁיר׃

6 אֶתְּךָ חָפְזוֹ עֲשִׂיתָ וְלֹא יַעֲבֹר׃ שְׁעָה

מֵעַלְיוֹ וַיַּחְדֵּל עַד-יִרְצֶה כְּשֹׁכֵר יוֹמוֹ׃

7 כִּי יֵשׁ לְעֵץ תִּקְוָה אִם-יִפְרֹת וְעוֹד

8 יִחְלִיף וַיּוֹנְקֶתוֹ לֹא תִחְדָּל׃ אִם-יִזְקֶיךָ

בְּאָרֶץ שָׁרְשׁוֹ וְבַעֲפָר יָמוֹת גִּזְעוֹ׃

9 יִמְרִיחַ מַיִם וַיִּפְרַח וְעֲשָׂה קִצִּיר כְּמוֹ-

י נֹטַע׃ וַיִּגְבַּר יָמוֹת וַיַּחֲלֹשׁ וַיִּגְוַע אָדָם

11 וְאֵינֹ׃ אֲזֻלָּה-מַיִם מִמְּנִיִּים וְנִהַר יַחֲרֹב

12 וַיִּבְשׂ׃ וְאִישׁ שָׁכַב וְלֹא-יָקוּם עַד-

כָּל־תְּחֵי שָׁמַיִם לֹא יִקְיֹצוּ וְלֹא יַעֲרוּ

מִשְׁנָתָם׃

v. 27. בנ' א ארחותי

v. 3. בנ' א עינדך v. 5. חקיו ק'

27. meine Füße hast du umschränkt. vE: a. m. Wege. vE: von m. Fußst. den Umriß nimmst? B: machst dir Zeichen auf den Tritten meiner Füße? dW: meine Fußsohlen einengest.

28. wie Moder.

1. dW: der Weibgeborne, ist kurz an Tagen, und satt Ungemachs. vE: der wenige L., aber der Plagen viele hat. B: wird satt von Unr. A: mit vielem Glend erfüllt.

2. B: kommt hervor ... wird abgebrochen. dW: ... sproßt er u. welket. vE: der ... aufg. u. verwelkt, u. dahin ... unstät ist.

3. B: Gleichwohl stehest du scharf auf solchen, und bringest m. mit dir ins G. dW: und auf f. richtest du dein Auge.

4. aus denen. B: ... geben aus den Unreinen? Nicht einen! dW: Kommen denn Reine aus U.? Kein einziger! (vE: D möchte es doch einen R. vom U. her geben! Keinen gibt es. A: Wer kann rein machen den, der von unr. Samen empfangen? Bistis nicht du allein?)

5. ihm ein B. B: Sintemal f. Tage best. find. dW: Sind best. ... bei dir [beschlossen]; stecktest du sein S.,

## Der Weibgeborne. Kein Reiner. Der Todten Hoffnungslosigkeit. XIII.

alle meine Pfade und stehest auf die Fuß-  
28 tapfen meiner Füße, \* der ich doch wie  
ein faules Aas vergehe, und wie ein Kleid,  
das die Motten fressen.

**XIV.** Der Mensch, vom Weibe geboren,  
lebt kurze Zeit, und ist voll Unruhe,  
2 \* gehet auf wie eine Blume und fällt  
ab, flieheth wie ein Schatten und bleibet  
3 nicht. \* Und du thust deine Augen über  
solchem auf, daß du mich vor dir in das  
4 Gericht ziehest. \* Wer will einen Reinen  
5 finden bei denen, da keiner rein ist? \* Er  
hat seine bestimmte Zeit, die Zahl seiner  
Monate stehet bei dir; du hast ein Ziel ge-  
6 setzt, das wird er nicht übergehen. \* Thue  
dich von ihm, daß er Ruhe habe, bis daß  
seine Zeit komme, deren er wie ein Tage-  
löhner wartet.

7 Ein Baum hat Hoffnung, wenn er schon  
abgehauen ist, daß er sich wieder verän-  
dere; und seine Schößlinge hören nicht auf.  
8 \* Ob seine Wurzel in der Erde veraltet  
und sein Stamm in dem Staube erstirbt,  
9 \* so grünet er doch wieder vom Geruch  
des Wassers, und wächst daher, als wäre  
10 er gepflanzt. \* Wo ist aber ein Mensch,  
wenn er todt und umgekommen und dahin  
11 ist? \* Wie ein Wasser ausläuft aus dem  
See, und wie ein Strom verfliehet und ver-  
12 trocknet: \* so ist ein Mensch, wenn er  
sich legt, und wird nicht aufstehen und  
wird nicht aufwachen, so lange der Him-  
mel bleibt, noch von seinem Schlaf er-  
wecket werden.

2. U.L: fleucht. 3. U.L: zeuchst.  
5. U.L: Monden. 6. U.L: der er.

daß er es n. überschreite. vE: Sind beschlossen ...  
stehet ... hast du s. 3. gesetzt. (B: du hast s. Gränzen  
gemacht.)

6. So schaue denn weg ... bis ihm genüge, wie  
einem T., sein Tag. B: so wird er aufhören, bis er  
einen Gefallen habe an s. Tage ... dW: blicke doch  
ab ... ruhe, sich freue, wie ein Miethling, seines Ta-  
ges. vE: bis er abgetragen hat, w. e. Lohnarbeiter,  
sein Tagewerk.

7. dW: es ist für den B. G. ... so grünet er wieder  
... nehmen n. ab. vE: Der B. ... sproffet ... es fehlt  
ihm n. am Sprößlinge.

8. vE: abstirbt.

9. wie eine Pflanze. B: So wird ... eine Ernte  
verschaffen, als wenn man ihn gepfl. hätte. dW: v.

18,7. meas, et vestigia pedum meorum  
17,14. (1Co. 15,53. considerasti, \* qui quasi putredo 28  
consumendus sum, et quasi vestimen-  
tum quod comeditur a tineae.

4,19. Es. 51,9. Homo natus de muliere, bre- **XIV.**  
25,4. Ps. 39, 6s.; vi vivens tempore, repletur multis  
Ps. 90, 10. Sir. 18,8. miseris: \* qui quasi flos egreditur 2

Ps. 90, 6. 102, 12. Es. 40, 6; et conteritur, et fugit velut umbra, 2  
Job 8, 9. Eccl. 6, 12. 1Ch. 29, 15; et numquam in eodem statu permanet. \* Et dignum ducis super hujus- 3  
Job. 7, 17ss. cemodi aperire oculos tuos, et addu- 4

15, 14ss. Es. 64, 6. Rm. 3, 23. cere eum tecum in iudicium? \* Quis 4  
potest facere mundum de immundo  
conceptum semine? nonne tu, qui

16, 22. Ps. 31, 16. solus es? \* Breves dies hominis sunt, 5  
numerus mensium ejus apud te est;

Ps. 39, 5. constituisti terminos ejus, qui prae- 6  
teriri non poterunt. \* Recede pau- 6

7, 19. lulum ab eo, ut quiescat, donec op-  
tata veniat sicut mercenarii dies ejus.

7, 1. Lignum habet spem: si praecisum 7  
19, 10. Dn. 4, 12. fuerit, rursum virescit, et rami ejus

pullulant; \* si senuerit in terra ra- 8  
dix ejus, et in pulvere emortuus

fuerit truncus illius, \* ad odorem 9  
aquae germinabit et faciet comam,

quasi cum primum plantatum est. 9

Eccl. 3, 21. \* Homo vero cum mortuus fuerit et 10  
nudatus atque consumptus, ubi quae-

so est? \* Quomodo si recedant aquae 11  
6, 15s. 2Sm. 14, 14. de mari, et fluvius vacuefactus are-

scat: \* sic homo, cum dormierit, 12  
Es. 26, 14. 19; 2Pt. 3, 12s; Dn. 12, 2. non resurget; donec atteratur coe-

lum, non evigilabit, nec consurget  
de somno suo.

de somno suo.

6. Al.: Rec. ergo.

Dufte d. W. sproffet er auf u. treibt Nefte, wie neu  
gepl. vE: Zweige. A: Blätter, gleichwie da er zum  
erstenmale gepfl. ward.

10. Aber ein Mann stirbt, so liegt er verfallen;  
ein Mensch verscheidet, u. wo ist er? B: wann er  
schwach wird, u. hat der M. den Geist aufgegeben,  
wo ... dann? dW: der M., st. er, so l. er da. vE: so  
ists aus mit ihm.

11. vE: Die Gewässer aus Seen verschwinden, u.  
d. Fluß ... dW: Es verfliehet das ... (B: Soll-  
ten die W. fortgehen aus d. Meer, so würden die  
Flüsse ...!)

12. noch sich regen. B: wenn sich Jemand nieder-  
legt, wird er ... Bis daß d. G. nicht mehr sein wird,  
werden sie ... dW. bis d. G. vergeht, erwachen s. u

## XIV.

## Jobi expostulatio Dei iudicis. Eliphasi responsio.

<sup>13</sup> Εἰ γὰρ ὄφελον, ἐν ἄδη με φυλάξεις, κρύψεις δέ με, ἕως ἂν παύσῃται σου ἡ ὀργή, καὶ τάξῃ μοι χρόνον ἐν ᾧ μνηστὴρ μου ποιήσῃ.  
<sup>14</sup> Ἐὰν γὰρ ἀποθάνῃ ἄνθρωπος, ζήσεται συντελέσας ἡμέρας τοῦ βίου αὐτοῦ· ὑπομενῶ σε, ἕως ἂν πάλιν γένωμαι. <sup>15</sup> Ἐἴτα καλέσεις με, ἐγὼ δέ σοι ὑπακούσομαι· τὰ δὲ ἔργα τῶν χειρῶν σου μὴ ἀποποιού. <sup>16</sup> Ἡρόιθμησας δέ μου τὰ ἐπιτηδεύματα, καὶ οὐ μὴ παρέλθῃ σε οὐδὲν τῶν ἀμαρτιῶν μου. <sup>17</sup> Ἐσφράγισας δέ μου τὰ ἀμαρτήματα ἐν βαλαντίῳ, καὶ ἐπεσημήνω, εἴ τι ἄκων παρέβην.  
<sup>18</sup> Καὶ πλὴν ὄρος πίπτων πεσεῖται, καὶ πέτρα παλαιωθήσεται ἐκ τοῦ τόπου αὐτῆς·  
<sup>19</sup> λίθους ἐλέανεν ὕδατα, καὶ κατέκλυσεν ὕδατα ὕπτια τοῦ χόματος τῆς γῆς· καὶ ὑπομονὴν ἀνθρώπου ἀπόλεσας. <sup>20</sup> Ὄσας αὐτὸν εἰς τέλος, καὶ ὦχετο· καὶ ἐπέστησας αὐτῷ τὸ πρόσωπόν σου, καὶ ἐξαπεστάλῃ. <sup>21</sup> Πολλῶν δὲ γενομένων τῶν νύκτων αὐτοῦ οὐκ οἶδεν, ἐὰν τε ὀλίγοι γίνονται οὐκ ἐπίσταται. <sup>22</sup> Ἄλλ' ἢ αἱ σάρκες αὐτοῦ ἠλγησαν, ἡ δὲ ψυχὴ αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ ἐπέπλησεν.

XV. Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιφᾶζ ὁ Θαυμανίτης λέγει·

<sup>2</sup> Τίνα ἄρα σοφὸς ἀπόκρισιν δώσει συνέσεως πνεύματος; ἐμπλήσει δὲ πόνον γαστρός, <sup>3</sup> ἐλέγχων ἐν ῥήμασιν κενοῖς, ἐν λόγοις οἷς οὐδὲν ὄφελος; <sup>4</sup> Ὅτι καὶ σὺ ἀπεποιήσω φόβον, συνετελέσω δὲ ῥήματα τοιαῦτα ἔναντι κυρίου·

13. B: ἐφύλαξας, ἔκρυψας.

14. A<sup>2</sup>X: μήτι ζήσ...τ. βίς αὐτῆ; DFX: τὰς ἡμέρας. B\* σε (A<sup>2</sup> uncis incl.) et ἂν.

15. B\* με (A<sup>2</sup> uncis incl.).

16. D† (a. τὰ) πάντα.

17. X: τὰς ἀμαρτίας (B: τὰς ἀνομίας). A<sup>1</sup>DX: βαλλαντ. B: (\* καὶ) ἐπεσημ. δὲ εἴ...

18. A<sup>1</sup>X: πίπτων? B: διαπεσεῖται.

19. B: ἐλέαναν. X: κατέκλυσαν.

20. B\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>: μετέστησας αὐτῷ. B\* σε (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B: ἐξαπέστειλας (A<sup>2</sup>† αὐτόν).

21. B: ἐὰν δὲ ὀλ.

22. A<sup>2</sup>† (a. ἤλγ.) ἐπ' αὐτῷ. B\* ἐπ' αὐτῷ.

2. A<sup>2</sup>B (pro Τίνα ἄρα) Πότερον. B: πνεῦμα, καὶ ἐπέπλησε π.

3. A<sup>1</sup>† (p. ἐλέγγ.) με (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B (pro κενοῖς) οἷς ὁ δεῖ, καὶ.

4. B: Οὐ (pro Ὅτι) ... ἔναντι τῷ κυρίῳ; A<sup>1</sup>D: σοὶ (pro σὺ A<sup>2</sup>B).

13 מִי יִתֵּן בְּשָׂאוֹל תִּצְפְּנֵנִי תִסְתְּוֵרנִי  
 עַד-שׁוּב אִפְּךָ תִּשׁוּת לִי חֶק וְתִצְכְּרֵנִי:  
 14 אִם-יָמוּת זָכָר הַיּוֹחֵיהּ כָּל-יָמַי צְבֹאֵי  
 15 אֵיחָל עַד-בֹּא חַלִּיפְתִּי: תִקְרָא וְאַחֲכִי  
 16 אֶעֱנֶךָ לְמַעֲשֵׂה יַדְיָ תִכְסֶּה: כִּי-  
 עָתָה צְעָדִי תִסְפֹּר לֹא תִשְׁמֹר עַל-  
 17 חַטָּאתִי: חֶתֶם בְּצַרְוֹר פִּשְׁעֵי רַחֲטָפְלִי  
 עַל-עֲוֹנִי:

18 וְאוֹלָם הָרִ-נוֹפֵל וּבּוֹל רְצוּר יַעֲתֶק  
 19 מִמִּקְוָמוֹ: אֲבָנִים שִׁחַתְקוּ מַיִם תִּשְׁטֹף  
 20 סִפֵּיהֶיהּ עַפְר־אֶרֶץ וְתִקֹּת אֲנוּשׁ  
 21 הָאֲבֹדָתָ: תִתְקַפְּהוּ לִנְצַח וַיִּהְיֶה  
 22 מִשְׁנֵה סָנְיוֹ וְתִשְׁלַחְהוּ: יִכְבְּדוּ בָנוֹ  
 וְלֹא יִדַע רְוִיצֵרוֹ וְלֹא-יִבְנוּ לָמוֹ:  
 22 אֵךְ בְּשָׂרוֹ עָלְיוֹ וַיִּכָּאֵב וְנִפְשׁוֹ עָלְיוֹ  
 תִאֲכַל:

XV. וַיַּעַן אֱלִיפַז הַתִּיּוֹמָנִי וַיֹּאמֶר:

2 הַחֲכָם יַעֲנֶה דַעַת-רוּחַ וַיִּמְלֵא  
 3 קַדְוִים בִּטְנוֹ: הוֹכַח בְּדָבָר לֹא יִסְכּוֹן  
 4 וּמַלְוִים לֹא יוֹעִיל בָּם: אַף-אַתָּה  
 תִּפְרַר וַיִּרְאֶה וְתִגְרַע שִׁיחָה לְפָנֵי-אֵל:

13. dächtest. dW: ... Unterwelt, verhülltest ... nachließe ... u. gedächtest dann meiner.

14. Wird ... auch ...? So wollte ich harren alle Tage meines Streits ... Verwandlung käme. B: Abwechslung! dW: Kriegsdienstes ... Ablösung. vE: Streiddienstes. (A: da ich nun streite, will ... Umwandlung kommt!)

15. Rufe mir, daß ich dir antworte; verlange doch nach d. S. W. dW: des ... erbarme dich. (vE: Du riefest, u. ich würde ... würdest du dich erbarmen. B: so würdest du rufen, u. ich wollte ... du würdest dich nach ... sehnen.)

16. Aber nun zählst du m. Schritte, u. wachst ... dW: w. du nicht über ...? B: hast du n. Acht auf ...? vE: belauerst du ...?

17. dW.vE: Verf. im Beutel ist mein Vergehen, (u.) du erfinnest hinzu (noch) zu meiner W.

18. dW: Fürwahr, ein B., der fällt, bleibt liegen? vE: Allein auch Berge stürzen ein u. zerlösen sich; Felsen verwittern v. ihrer Stelle weg.

19. seine Tr. ... und ... machst du zu nichts. B:

Der Uebertretung Bündlein. Schmerzhaben im Fleische. Die Rede ohne Gottesfurcht. XIV.

13 Ach daß du mich in der Hölle verdecktest und verbürgest, bis dein Zorn sich lege, und setztest mir ein Ziel, daß du an mich  
 14 denkst! \* Meinst du, ein todter Mensch werde wieder leben? Ich harre täglich, dieweil ich streite, bis daß meine Ver-  
 15 änderung komme, \* daß du wollest mich rufen und ich dir antworten, und wollest das Werk deiner Hände nicht ausschlagen.  
 16 \* Denn du hast schon meine Gänge gezählet; aber du wollest ja nicht Acht ha-  
 17 ben auf meine Sünde. \* Du hast meine Uebertretung in einem Bündlein verstegelt, und meine Mißthat zusammen gefasset.  
 18 Zerfällt doch ein Berg und vergehet, und ein Fels wird von seinem Ort ver-  
 19 setzt; \* Wasser wäscht Steine weg, und die Tropfen stößen die Erde weg: aber des  
 20 Menschen Hoffnung ist verloren. \* Denn du stößest ihn gar um, daß er dahin fährt; veränderst sein Wesen, und lässest ihn  
 21 fahren. \* Sind seine Kinder in Ehren, das weiß er nicht; oder ob sie geringe sind, des  
 22 wird er nicht gewahr. \* Weil er das Fleisch an sich trägt, muß er Schmerzen haben, und weil seine Seele noch bei ihm ist, muß er Leide tragen.

XV. Da antwortete Eliphaz von Theman und sprach:

2 Soll ein weiser Mann so aufgeblasene Worte reden, und seinen Bauch so blähen  
 3 mit losen Reden? \* Du strafest mit Worten, die nicht taugen, und dein Reden ist  
 4 kein nütze. \* Du hast die Furcht fahren lassen, und redest zu verächtlich vor Gott.

13. U.L: verbergetest.  
 15. U.L: mir rufen.  
 22. U.L: das Fleisch anträgt. A.A: Leid tragen.

zerreißet. dW.vE.A: höhlet aus. dW: fort schwemmen s. Blüthen den Staub der G.

20. und schiekest ihn von dannen. B: überwältigt ihn für u. für. dW: drängest ihn stets ... gehet. vE: setzest ihm immer so hart zu, d. er umkommt. B: s. Angesicht. dW.vE: entstelltest s. Antlitz.

21. vE: Werden mächtig ... gering geachtet, er erfährt nichts davon.

22. Aber ... muß sie trauern. dW.vE: Nur um ihn (selber) fühlet Schmerz sein (Leib). vE: harmt s. Seele! (dW: trauert s. Leichnam?)

Quis mihi hoc tribuat, ut in in-13  
 ferno protegas me et abscondas me, donec pertranseat furor tuus, et  
 constituias mihi tempus, in quo re-  
 corderis mei? \* Putasne, mortuus 14  
 homo rursus vivat? Cunctis diebus, quibus nunc milito, expecto, donec  
 veniat immutatio mea. \* Vocabis me, 15  
 et ego respondebo tibi; operi manuum tuarum porriges dexteram.  
 \* Tu quidem gressus meos dinumerasti, sed parce peccatis meis. \* Si- 16  
 gnasti quasi in sacculo delicta mea, sed curasti iniquitatem meam.  
 Mons cadens defluit, et saxum 18  
 transfertur de loco suo; \* lapides 19  
 excavant aquae, et alluvione paulatim terra consumitur: et hominem ergo  
 similiter perdes. \* Roborasti eum 20  
 paululum, ut in perpetuum transiret; immutabis faciem ejus, et emittes  
 eum. \* Sive nobiles fuerint filii ejus 21  
 sive ignobiles, non intelliget. \* Attamen caro ejus, dum vivet, dolebit, et  
 anima illius super semetipso lugebit.

Respondens autem Eliphaz XV. Themanites dixit:

Numquid sapiens respondebit quasi 2  
 in ventum loquens, et implebit ardore stomachum suum? \* Arguis 3  
 verbis eum qui non est aequalis tibi, et loqueris quod tibi non expedit.  
 \* Quantum in te est, evacuasti timorem, et tulisti preces coram Deo.

16. Al.: parces.

2. Sollte ... lustige Lehre ... m. dem Ostwind? B: aus einer Wind-Erkenntniß antworten. dW: mit Windgedanken. vE: windiger Weisheit ... s. Brust!

3. Strafen ... mit R. die R. u. sind? B: daß man beweisen will mit R. die n. helfen, u. m. Worten ... dW: streitend ... ihm nichts helfen. vE: Nichtet er ... nichts frommen ... mit denen er n. fördert.

4. Willst auch du d. F. aufheben, u. mindern das Gebet ...? B: Ja du vernichtigest ... dW: Auch vernichtest du d. Gottesfurcht, u. verringerst d. Andacht. vE: Ja, du hebest auf ... schwächest.

XV.

Eliphasi incusando instans responsio.

5 ἄνοχος εἰ ῥήμασιν στόματός σου, καὶ οὐ διέκρινας ῥήματα δυναστῶν. 6 Ἐλέγξει σε τὸ σὸν στόμα, καὶ μὴ ἐγώ· τὰ δὲ χεῖλη σου καταμαρτυρήσει σου.

7 Τί γάρ; μὴ πρῶτος ἄνθρωπος ἐγεννήθης; ἢ πρὸ θινῶν ἐπάγη; 8 Ἡ σύνταγμα κυρίου ἀκήκοας; ἢ εἰς σὲ ἀφίκετο σοφία; 9 Τί γὰρ οἶδας, ὃ οὐκ οἶδαμεν; ἢ τί σὺ νοήσεις, ὃ οὐχὶ καὶ ἡμεῖς; 10 Καίγε πρεσβύτερος καίγε παλαιὸς ἐν ἡμῖν, βαρύτερος τοῦ πατρὸς σου ἡμέραις. 11 Ὀλίγα ὄν ἡμάρτηκας μεμαστίγῳσαι, μεγάλως ὑπερβαλλόντως λελάληκας.

12 Τί ὃ τι ἐτόλμησεν ἡ καρδιά σου; ἢ τί σοι ἐπήνεγκαν οἱ ὀφθαλμοὶ σου, 13 ὅτι θυμὸν ἐρῶξας ἐναντι κυρίου, ἐξήγαγες δὲ ἐκ στόματος ῥήματα τοιαῦτα; 14 Τίς γὰρ ὢν βροτὸς ὅτι ἔσται ἄμεμπτος; ἢ ὡς ἐσόμενος δίκαιος γεννητὸς γυναικός; 15 Εἰ κατὰ ἀγίον οὐ πιστεύει, μέμψις· ὃ οὐρανὸς δὲ οὐ καθαρὸς ἐναντίον αὐτοῦ, ἄστρα δὲ οὐκ ἄμεμπτα· 16 ἔα δὲ ἐβδελυγμένος καὶ ἀκάθαρτος ἀνὴρ, πίνων ἀδικίαν ἴσα ποτῶ.

17 Ἀναγγελῶ ὄν σοι, σὺ δέ μου ἄκουε· ἃ δὴ ἐώρακα, ἀναγγελῶ σοι, 18 ἃ σοφοὶ ἀνήγειραν, καὶ οὐκ ἔκρυψαν πατέρες αὐτῶν· 19 αὐτοῖς μόνοις ἐδόθη ἡ γῆ, καὶ οὐκ ἐπῆλθεν ἀλλογενῆς ἐπ' αὐτούς.

5. EX (pro εἰ) ἐν. BDFX\* καὶ. B: ἐδὲ δ.  
6. B: Ἐλέγξει (Ἐλέγξει A2; A1: Ἐλέγξῃ?) ... καταμαρτυρήσασί (DEFX: καταμαρτυρήσασαν).  
7. B: ἀνθρώπων.  
8. FX\* H. B: ἀκήκοας; ἢ συμβάλῳ σοι ἐχρήσατο ὁ θεός, εἰς δὲ σὲ ἄφ. ...  
9. B: ἢ τί συνιῖς σὺ ὃ ἐ καὶ ἡμ. FX\* σὺ.  
10. A1 (pr. man.) X (pro βαρ.) πρεσβύτερος.  
11. D: ἡμάρτησας. A1: ὑπερβάλλον ἔτιως?  
12. B\* ὃ τι et σοι (A2 uncis incl.). A2 X: ὑπήνεγκαν.  
14. A1\* ὅτι (A2 B†).  
15. A2† (p. ἀγ.) αὐτῶ. B\* μέμψ. et ἄστρ. δὲ ἐκ ἄμ. (A2 uncis incl.) et ὃ. A1. (secundum B) interpg. γενν. γυναικός, εἰ ... πιστεύει, ἐρ. δὲ ... ἐν. αὐτῶ;  
16. B: ἀδικίας.  
17. A1 (bis): Ἀναγγέλλω (Ἀναγγελῶ A2 B). A2: [ἐν] (B: δέ). B: (\* σὺ δέ) ἄκνέ μν. A2: ἃ δὲ ἐώρα.  
18. B: ἃ σ. ἐρῶσιν. X: πατέρας.  
19. DFX† (p. αὐτοῖς) δέ. FX: ἦλθεν.

ח כִּי-יֵאָלֶף עֲוֹנֹתַי פִּיךָ וְתִבְחַר לְשׁוֹן  
6 עֲרוּמִים: וְרָשִׁיעַת פִּיךָ וְלֹא-אֲנִי  
וְשִׁפְתֵיךָ יַעֲנוּ-בְךָ:

7 הֲרֵאִישׁוֹן אָדָם תִּלְדוּ וְלִפְנֵי גְבוּעוֹת  
8 הוֹלֵלְתָּ: הַבְּסוֹד אֲלוֹהֵי תִשְׁמַע וְתַגְרַע  
9 אֲלֵיךָ חֲכָמָה: מִה-יִדְעַת וְלֹא נָדַע  
י תִּכְיִן וְלֹא-עֲמִנֵי הוּא: גַּם-שָׁב גַּם-  
יִישׁ בְּנוֹ כַּפִּיר מֵאֲבִיךָ יִמִּים:  
11 הַמַּעֲט מִמֶּךָ תִּנְחַחַמֹּת אֶל וְדַבֵּר  
לֹאֵט עִמָּךְ:

12 מִהִי־קִסְתֵךְ לִבְךָ וּמִהִי־רִזְמוֹן עֵינֶיךָ:  
13 כִּי-תִשָּׁיב אֶל-אֵל רִוְחָךָ וְהוֹצֵאתָ  
14 מִפִּיךָ מִלִּין: מִה-אֲנוּשׁ כִּי-יִזְכָּה וְכִי  
טו יִצְדִּיק וְלֹד אֲשֶׁה: הֵן בְּקִדְשׁוֹ לֹא  
16 יִאֲמִין וְשָׂמִים לֹא-זָכַר בְּעֵינָיו: אֵף  
כִּי-נִתְעַב וְנִאֲלַח אִישׁ-שִׁתָּה בְּמִים  
עוֹלָה:

17 אֲחִוָּתָּ שָׁמַע-לִי וְזֶה-חִזִּיתִי  
18 וְאַסְפְּרָה: אֲשֶׁר-חֲכָמִים יִגִּידוּ וְלֹא  
19 כִּחְדוּ מֵאֲבוֹתָם: לָהֶם לִבָּדָם נִתְּנָה  
הָאָרֶץ וְלֹא-עָבַר זָר בְּתוֹכָם:

v. 5. בנ'א בדגש ו  
v. 7. ותר ר'  
v. 8. בנ'א הב' רפה  
v. 15. בקדשיו ק'

5. I. dein W., u. hast ... dW: d. eigner W. I. d. Schuld, obfchon du wählst Worte der Liftigen. vE: wähltest die Zunge der Schlaunen.  
6. wider dich antw. dW.vE: zeugen w. d.  
7. B: gezeuget. dW.A: geschaffen.  
8. Haft du d. W. in dich gefchlürfet? B: was von dem Geheimniß G. vE: gehorcht im N. G. B: zu dir weggenommen? dW: riffest an dich? vE: eingefogen.  
9. dW: w. siehest du ein, u. es wär' uns n. befannt. A: das uns unbef. w.  
10. Es sind auch ... dein Vater. dW.vE.A: Greife. dW: reicher als d. B. an Jahren. vE: bejahrter.



## Die Verdammung durch den eignen Mund. Das heimliche Stück. Keiner ohne Tadel. XV.

5 \* Denn deine Missethat lehret deinen Mund also, und hast erwählet eine schalk=  
6 hastige Zunge. \* Dein Mund wird dich verdammen, und nicht ich; deine Lippen sollen dir antworten.

7 Bist du der erste Mensch geboren? bist  
8 du vor allen Hügeln empfangen? \* Hast du Gottes heimlichen Rath gehöret, und ist die Weisheit selbst geringer denn du?

9 \* Was weißt du, das wir nicht wissen? Was verstehst du, das nicht bei uns sei?

10 \* Es sind Graue und Alte unter uns, die länger gelebt haben denn deine Väter.

11 \* Sollten Gottes Tröstungen so gering vor dir gelten? Aber du hast irgend noch ein heimliches Stück bei dir.

12 Was nimmt dein Herz vor? was stehst  
13 du so stolz? \* Was sehet sich dein Muth wider Gott, daß du solche Rede aus dei=  
14 nem Munde lässest? \* Was ist ein Mensch, daß er sollte rein sein? und daß der sollte gerecht sein, der vom Weibe geboren ist?

15 \* Siehe, unter seinen Heiligen ist keiner ohne Tadel, und die Himmel sind nicht  
16 rein vor ihm: \* wie viel mehr ein Mensch, der ein Gräuel und schändte ist, der Unrecht säuft wie Wasser!

17 Ich will dir zeigen, höre mir zu; und will dir erzählen, was ich gesehen habe,  
18 \* was die Weisen gesagt haben und ihren Vätern nicht verhohlen gewesen ist,  
19 \* welchen allein das Land gegeben ist, daß kein Fremder durch sie gehen muß.

5. A.A: schalkhafte.

14. U.L: daß der sollte ... und daß er ...

\* Docuit enim iniquitas tua os tuum, 5  
et imitaris linguam blasphemantium. \* Condemnabit te os tuum, 6  
et non ego; et labia tua respondebunt tibi.

38,21. Numquid primus homo tu natus 7  
Pr. 8,24a. es, et ante colles formatus? \* Num- 8

11,7. Es. 40, 13. Sap. 9,13. quid consilium Dei audisti, et infe-  
Sir. 18,3. Rm. 11,33s. rior te erit ejus sapientia? \* Quid 9  
Job. 13,2. nosti, quod ignoremus? quid intelligis, quod nesciamus? \* Et senes et 10

12,12. antiqui sunt in nobis multo vetustiores quam patres tui. \* Numquid 11

Ps. 94,19. grande est, ut consoletur te Deus? Sed verba tua prava hoc prohibent.

Quid te elevat cor tuum, et quasi 12  
16,9. magna cogitans attonitos habes oculos? \* Quid tumet contra Deum spi- 13

ritus tuus, ut proferas de ore tuo hujuscemodi sermones? \* Quid est 14  
4,17.25,1. homo, ut immaculatus sit? et ut ju-  
1Bg. 8,46. Pr. 20,9. Nah. 1,3. stus appareat natus de muliere?

4,18.23,5. \* Ecce, inter sanctos ejus nemo im- 15  
mutabilis, et coeli non sunt mundi in conspectu ejus: \* quanto magis 16

abominabilis et inutilis homo, qui bibit quasi aquam iniquitatem!

34,7. Ostendam tibi, audi me; quod vidi, 17  
narrabo tibi. \* Sapientes confiten- 18

tur, et non abscondunt patres suos, \* quibus solis data est terra, et non 19  
transivit alienus per eos.

11. und ein Wort, das man sauft zu dir spricht?

dW: Achtest du ger. ... Worte voll Sanftheit gegen dich? vE: Waren für dich zu g. ... das W. das so f. g. d. war? (B: sich g. d. verhüllt hat?)

12. Wo reißet d. S. dich hin? w. blinken deine Augen? dW: Was r. d. fort d. [stolzes]... funkeln... vE: wohin starren.

13. B: daß du deinen Geist sich lässest w. G. kehren, u. so Worte ... hervorbringest. dW: w. G. richtest d. Schnauben, u. R. ausstößest ... vE: wendest ... du hast aus eigenem M. gesprochen die R.

14. dW: u. ger. der Weibgeborene.

15. (Wie 4,18.) B.dW.vE: in (vor) seinen Augen.

A: Angefächte.

16. B.vE: Wie v. weniger (kann es sein). dW geschweige. B: einer der ein Abscheu u. stinkend geworden, ein Mann, der ...? dW: der Abscheuliche u. Verdorrene, d. Mensch ... trinkt. A: die Missethat w. W. hineintrinkt.

17. dW.vE: dich belehren. B: eingesehen?

18. dW: n. verborgen von den B. her. vE: verhehlten vor ihren B. (A: Die W. bekennens u. verleugnen ihre B. n.)

19. geg. war, u. ist ... gegangen. dW.vE: übergeben. dW: Feind drang in ihre Mitte. vE: in deren M. f. Fremdling drang.

## XV.

## Eliphasi incusando instans responsio.

20 Πᾶς ὁ βλος ἀσεβῶν ἐν φροντίδι, ἔτη δὲ ἀριθμητὰ δεδομένα δυνάστη, 21 ὁ δὲ φόβος αὐτοῦ ἐν ὧσιν αὐτοῦ· ὅταν δοκῇ ἤδη εἰρηνεύεσθαι, τότε ἤξει ἢ καταστροφή αὐτοῦ. 22 Μὴ πιστενέτω ἀποστραφῆναι ἀπὸ σκότους· ἐντέταλται γὰρ ἤδη εἰς χεῖρας σιδήρου, 23 καταπίπτει δὲ εἰς ἐξάλειψιν καὶ κατατίεταται εἰς σῖτα γυνθίν· οἶδεν δὲ ἐν ἑαυτῷ ὅτι μένει εἰς πτώμα. Ἡμέρα σκοτεινὴ 24 στροβήσει αὐτόν, ἀνάγκη δὲ καὶ θλίψις αὐτόν καθέξει ὥσπερ στρατηγὸς πρωτοσιάτης πεπτωκώς· 25 ὅτι ἤρκεν χεῖρας ἐναντι κυρίου, ἐναντι δὲ κυρίου παντοκράτορος ἐτραχηλίασεν, 26 ἔδραμεν δὲ ἐναντίον αὐτοῦ ὕβρει ἐν πάχει νότου ἀσπίδος αὐτοῦ. 27 Ὅτι ἐκάλυπεν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐν σιέατι αὐτοῦ, καὶ ἐποίησεν περιστόμιον ἐπὶ τῶν μηρῶν αὐτοῦ· αἶνος δὲ αὐτοῦ ὕβρις. 28 Ἀνλισθειῇ δὲ πόλεις ἐρήμους, καὶ εἰσέλθοι εἰς οἴκους ἀοικήτους· ἃ δὲ ἐκεῖνος ἠτοίμασεν, ἄλλοι ἀποίονται. 29 Οὔτε μὴ πλουτισθῇ, οὔτε μὴ μείνη τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ· οὐδὲ μὴ βάλῃ ἐπὶ τὴν γῆν σκιάν, 30 οὐδὲ μὴ ἐκφύγη σκότος· τὸν βλαστὸν αὐτοῦ μαράναι ἄνεμος, καὶ ἐκπέσοι αὐτοῦ τὸ ἄνθος. 31 Μὴ πιστενέτω ὅτι ὑπομενεῖ· κενὰ γὰρ αὐτῷ ἀποβήσεται. Ἡ τομὴ αὐτοῦ 32 πρὸ ὄρας φθαρήσεται, καὶ ὁ ῥάδαμνος αὐτοῦ οὐ μὴ πνκάσῃ· 33 τρυγηθεῖ δὲ ὥσπερ ὄμφαξ πρὸ ὄρας, καὶ ἐκπέσοι ὥσπερ ἄνθος ἐλαίας.

20. A<sup>2</sup>B: ἀσεβῶς.

21. B: εἰρηνεύειν, ἤξει αὐτῷ ἢ καταστρ.

22. A<sup>1</sup>: ἐντέταλται (-αλται A<sup>2</sup>B).

23. B\* καταπίπτ. -ἐξάλ. καὶ (A<sup>2</sup>: [καταπίπτ. -ἐξάλ.] καὶ): κατατίετ. δὲ (D: γὰρ) εἰς ... Ἡμ. δὲ σκ.

24. B: αὐτόν στροβ. ... πρωτ. πίπτων.

25. B: χεῖρ. ἐναντίον τῷ κυρ. (D: χ. ἐναντίον αὐτῷ).

FX\* (alt.) κυρ.

26. D\* (pr.) αὐτῷ. A<sup>1</sup>: πανεχίνω τῆς (pro πάχει νότου A<sup>2</sup>B).

27. EX\* ἐν στ. αὐτῷ. B: μηρίων. BEX\* (alt.) αὐτῷ (A<sup>2</sup> uncis incl.). B\* αἶνος-ὑβρις (AEX†, A<sup>2</sup> uncis incl.).

28. B: (\* καὶ) εἰσέλθοι δὲ εἰς ... ἃ δὲ ἐκεῖνοι ἠτοίμασαν.

29. B: αὐτῷ τὰ ὑπάρχ.· ἢ μὴ β. DFX: ἐπὶ γῆς.

30. B† (a. σκ.) τὸ. A<sup>1</sup>: μαράναι (μαράναι A<sup>2</sup>B).

B: (\* καὶ) ἐκπέσοι δὲ αὐτῷ.

31. B: ἀποβ. αὐτῷ.

32. F (pro πνκ.) εὐθαλήση.

33. B: ὡς ὄμφ. πρὸ ὄρ., ἐκπέσοι δὲ ὡς ἄνθ. ἐλ.

כ כל-ימי רשע הוא מתחולל ומספר  
21 שנים נצפנו לעריץ: קול-פחדים  
22 באזניו בשלום שודד יבואנו: לא-  
יאמין שוב מני-חשך וצפו הוא אל-  
23 חרב: נדד הוא ללחם איה ידע כי-  
24 נכון בידו יום חשך: יבעתהו צר  
ומצוקת התקפהו כמלך עתיד  
כה לפידור: כי-נטה אל-אל ידו ואל-  
26 שדי ותגבר: ירוץ אליו בצנאר בעבי  
27 גבי מגניו: כי-כסה פניו בחלב  
28 ויעש שימה עלי-כסל: וישפון ערים  
נכחדות בתים לא-ישבו למו אשר  
29 התעתדו לגלים: לא-יעשר ולא-  
יקום הילו ולא-יטש לארץ מנלם:  
ל לא-יסור מני-חשך יונקתו תיבש  
31 שלתבת ויסור פרוה פיו: אל-יאמן  
בשו נתעה פיי-שווא תהיה תמורתו:  
32 בלא-יומו תמלא וכפתו לא רעננה:  
33 יהמס פגפן בסרו וישלך פזית נצתו:

v. 31. חסר א'

20. B: Alle die Tage des G. zerplagt er sich. dW: All s. L. ist der Freyler gequält. vE: Die ganzen Lebenstage quält sich selbst d. Böse. (dW: alle S., die bestimmt dem Wütherich?) vE: u. die Zahl der S. sind best. d. W. (B: d. W. sind wenige S. verwahret?)

21. B: Es ist ein Schall von lauter Schrecken in seinen Ohren: Im Fr. wird d. B. über ihn kommen. dW: Die Stimme des Schr. tönt ... überfällt ihn d. Wüstener. vE: Schreckenstöne schallen ... mitten in der Ruhe ...

22. B: wiedergehen aus d. Finsterniß. dW: hoffet n. Wiederkehr. vE: gl. n. zu entgehen ... u. sich belauert vom Schw. A: überall schaut er um sich nach d. Schw. B: denn man gibt Achtung auf ihn zum Schw. dW: auserschn ist er für das Schw.

23. er weiß, daß ... ist. B: schweifet umher ... wo es sei. dW: irret ... wo [ers finde]. vE: es sein mag. dW: ein finsterner Tag vor ihm bereitet. vE: bereit ihm vorh. ist ein L. der Finsterniß. A: der ... nahe. (B: bevestigt in seiner Hand!)

24. zum Zummeln gerüstet. dW: Sturm. vE: Streit. B: der bereit ist z. Schlacht.

25. B: sich gewaltig angestellt. A: seine Kraft ge-

20 Der Gottlose lebet sein Lebenlang, und dem Tyrannen ist die Zahl seiner Jahre  
 21 verborgen. \* Was er höret, das schrecket ihn; und wenn es gleich Friede ist, fürchtet  
 22 er sich, der Verderber komme; \* glaubet nicht, daß er möge dem Unglück entrin-  
 23 \* Er ziehet hin und her nach Brot, und dünket ihn immer, die Zeit seines Un-  
 24 glücks sei vorhanden. \* Angst und Noth schrecken ihn, und schlagen ihn nieder, als  
 25 ein König mit einem Heer. \* Denn er hat seine Hand wider Gott gestreckt, und  
 26 \* er läuft mit dem Kopfe an ihn, und wider den Allmächtigen sich gesträubet;  
 27 sicht halsstarrig wider ihn. \* Er brüstet sich wie ein fetter Wanst, und macht sich  
 28 fett und dick. \* Er wird aber wohnen in verstorren Städten, da keine Häuser sind,  
 29 sondern auf einem Haufen liegen. \* Er wird nicht reich bleiben, und sein Gut wird  
 30 nicht ausbreiten im Lande. \* Unfall wird nicht von ihm lassen; die Flamme wird  
 31 \* dem ihres Mundes ihn wegessen. \* Er wird nicht bestehen; denn er ist in sei-  
 32 \* Er wird ein Ende nehmen, wenn es ihm uneben ist, und sein Zweig wird nicht grünen.  
 33 \* Er wird abgerissen werden wie eine unzeitige Traube vom Weinstock, und wie ein Delbaum seine Blüthe abwirft.

23. U.L: zeucht. 26. U.L: halsstarriglich.

[Gn. 4, 14. Dt. 28, 66. Es. 48, 22. Pr. 28, 1. Cunctis diebus suis impius super- 20  
 bit, et numerus annorum incertus  
 Lv. 26, 36. Dt. 28, 65. 67. est tyrannidis ejus. \* Sonitus terro- 21  
 ris semper in auribus illius, et cum  
 Sap. 17, 11 ss. tur. \* Non credit, quod reverti pos- 22  
 sit de tenebris ad lucem, circumspe-  
 ctans undique gladium. \* Cum se 23  
 moverit ad quaerendum panem, no-  
 vit, quod paratus sit in manu ejus  
 Lv. 26, 21. tenebrarum dies. \* Terrebit eum 24  
 tribulatio, et angustia vallabit eum,  
 sicut regem, qui praeparatur ad prae-  
 lium. \* Tetendit enim adversus Deum 25  
 manum suam, et contra Omnipoten-  
 tem roboratus est; \* cucurrit ad- 26  
 41, 6—8. versus eum erecto collo, et pingui  
 cervice armatus est. \* Operuit fa- 27  
 Dt. 32, 15. Ps. 73, 7. ciem ejus crassitudo, et de lateribus  
 ejus arvina dependet. \* Habitavit in 28  
 civitatibus desolatis et in domibus  
 desertis, quae in tumulos sunt red-  
 actae. \* Non ditabitur, nec perse- 29  
 verabit substantia ejus, nec mittet in  
 terra radicem suam. \* Non recedet de 30  
 tenebris; ramos ejus arefaciet flamma,  
 et auferetur spiritu oris sui. \* Non cre- 31  
 4, 9. 2Th. 2, 8. det frustra errore deceptus, quod ali-  
 1Sm. 12, 21. quo pretio redimendus sit. \* Antequam 32  
 22, 16. Ps. 73, 19; [Job. 18, 16. dies ejus impleantur, peribit, et ma-  
 nus ejus arescent. \* Laedetur quasi 33  
 vinea in primo flore botrus ejus, et  
 Es. 5, 2. quasi oliva projiciens florem suum.

21. Al.\* semper. 22. Al.\* ad lucem.  
 32. Al.: arescet.

braucht. dW: weil ... sich trotzig erhob. vE: lehnte s. auf.

26. geraden Halses ... mit den dichten Rücken sei-  
 ner Schilde. B: halsstarrig. dW: mit [emporgerack-  
 tem] Hals. vE: vorger. dW.vE: Buckeln. B: seinen  
 dicken hocherhabenen Sch.

27. hat sein Angesicht mit Fett bedeckt, u. Spect  
 um s. W. gezogen. vE: so lange er ... bedeckte? dW:  
 weil. B.dW.vE: seinem F. u. (Schmeer) ansetzte an  
 s. Lenden. B: Falten über d. W. gezogen.

28. wohnet a. in St. die verst. sein, in S., die  
 nicht bleiben werden, die zu Steinhäufen fertig sind.  
 B: vertilgten. B.dW: S. darin Niemand wohnt.  
 vE: die unbewohnt. dW.vE: bestimmt s. zu (Schutt-  
 haufen).

29. r. sein. B.A: werden. dW: Vermögen dauert  
 n. vE: Wohlstand ist n. von Dauer, s. Vermögen ...  
 dW: Besitz. (B: was sie zu Ende gebracht?)

30. er wird vergehen ... seines M. dW: Er ent-  
 weicht n. dem Verderben. vE: entgeht n. der Finster-  
 niß. B.A: wird n. (aus) d. F. entweichen. dW: seine  
 Sproßlinge senget ... vE: seinen Sproßling. (B: sein  
 Schößlein.) vE: weggerafft. dW: schwindet durch  
 Gottes Hauch.

31. Es vertraue nicht aufs Gitle der Betrogene;  
 denn Gittes ... B: Er darf ... trauen, da er betr. ist.  
 dW: traue n. dem Bösen, er wird getäuscht. B.dW.  
 vE: Bergeltung.

32. Es w. vor der Zeit mit ihm ... B: Wenn sein  
 Tag noch nicht ist, w. er vollends aus sein. dW.vE:  
 Vor s. J. ist es aus m. ihm. A: Ehe voll sind s. Tage,  
 wird er umkommen. dW: Ist grün et n. mehr.

33. abstoßen w. ein W. seine Hertlinge, u. ab-  
 werfen ... dW: wirft, w. die Rebe, s. unreifen Tr.  
 ab, u. läßt ... fallen. vE: reißt gleich dem W. ...  
 weg?

## XV.

## Jobi querelae exoptans mortem repetitio.

34 Μαρτύριον γὰρ ἄσεβοῦς θάνατος, πῦρ δὲ κατακαύσει οἴκους δωροδεκτῶν· 35 καὶ ἐν γαστρὶ λήψεται ὀδύνας, ἀποβήσεται δὲ αὐτῷ κενά, ἢ δὲ κοιλία αὐτοῦ ὑποίσει δόλον.

## XVI. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰὼβ λέγει·

2 Ἀκίκοα τοιαῦτα πολλά, παρακλήτορες κακῶν πάντες. 3 Τί γάρ; μὴ τάξις ἐστὶν ὀήμασιν πνεύματος; ἢ τί παρενοχλήσει σοι ὅτι ἀποκρίνη; 4 Καὶ ἐγὼ δὲ καθ' ὑμᾶς λαλήσω. Εἶγε ὑπέκειτο ἡ ψυχὴ ὑμῶν ἀντὶ τῆς ἐμῆς ψυχῆς, εἴτ' ἐναλοῦμαι ὑμῖν λόγοις, κινήσω δὲ καθ' ὑμῶν κεφαλὴν. 5 Εἴη δὲ ἰσχυρὸς ἐν τῷ στόματί μου, καὶ κίνησιν χειλέων οὐ φείσομαι.

6 Ἐὰν γὰρ λαλήσω, οὐκ ἀλλήσω τὸ τρωπυμά μου· ἐὰν δὲ καὶ σιωπήσω, τί ἄλαττον τρωθήσομαι; 7 Νῦν δὲ κατάκοπόν με πεποίηκεν, μωρόν, σεσηπότα, 8 καὶ ἐπελάβου μου· εἰς μαρτύριον ἐγενήθην, καὶ ἀνέστη ἐν ἐμοὶ τὸ ψευδὸς μου, κατὰ πρόσωπόν μου ἀνταπεκρίθη. 9 Ὅργῃ χρησάμενος κατέβαλλέν με, ἔβρουξεν δὲ ἐπ' ἐμὲ τοὺς ὀδόντας αὐτοῦ· βέλη πειρατηρίων αὐτοῦ ἐπ' ἐμοὶ ἔπεσαν. Ἀκίσις ὀφθαλμῶν ἐνήλατο, 10 ὅξει ἔπαισέν με ἐπὶ τὰ γόνατα, ὀμοθυμαδὸν δὲ κατέδραμον ἐπ' ἐμέ. 11 Παρέδωκεν γάρ με ὁ κύριος εἰς χεῖρας ἀδίκου, ἐπὶ δὲ ἄσεβεῖς ἔρρύπέν με· 12 εἰρητεύοντα διεσκέδασέν με, λαβῶν με τῆς κόμης διέτιλεν,

34. B: καύσει.

35. B: (\* καὶ) ἐν δὲ γαστρ. A<sup>1</sup>: λήφονται (λήψεται A<sup>2</sup>B). X\* (pr.) δὲ. A<sup>1</sup>: πόνον (δόλον A<sup>2</sup>B).

2. A<sup>2</sup>† (in f.) ὑμεῖς.

3. Al. interpg. Τί γάρ μὴ τ.

4. B: Κἀγὼ (\* δὲ) καθ' ... Εἰ ὑπέκειτό γε ... \* ψυχῆς ... (pro λόγ.) ὀήμασι. FX: καὶ ἐκίνησα ἂν ἐφ' ὑμῶν σὺν πένθει τὴν κεφαλὴν μου.

5. B: (\* καὶ) κινήσιν δὲ χειλ. A<sup>2</sup>X† (p. χειλ.) μου.

6. B\* μου.

8. FX: ἐπελάβετο. A<sup>2</sup>B: ἐγενήθη (ἐγενήθην A<sup>1</sup> FX).

9. B: κατέβαλέ ... \* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.) et (pr.) αὐτῷ ... πειρατῶν ... ἔπεσαν. FX: ἐπέπεσαν. A<sup>2</sup>: ἐνήλατό μοι.

10. B: εἰς τὰ γόν. (A<sup>2</sup>: εἰς σιαγόνα) ... ἐπ' ἐμοί.

11. B: ἀδίκου, ἐπὶ δὲ ἄσεβείων.

12. EX: διέτιλλεν.

34 כִּי-עַדְתָּ חַנּוּף בְּלִמּוּד וְיֵאֵשׁ אֶכְלֶה  
לֹא אֶהְיֶה לִי-שְׂחָד: הֲרַה עֵמַל וְיִלְד אֶנּוּ  
וּבְטַנְּם תִּכְיִן מִרְמָה:

## XVI. וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

2 שָׁמַעְתִּי כְאֵלֶה רַבּוֹת מִנְחַמֵּי עֵמַל  
3 כְּלַכְּם: תִּקַּץ לְדַבְרֵי-רִיחַ אוֹ מֵה-  
4 יִמְרִיצֶהָ כִּי תַעֲנֶה: גַּם אֲנֹכִי בְכֶם  
אֲדַבְּרָה לֹא יֵשׁ נַפְשֵׁכֶם תַּחַת נַפְשִׁי  
אֲחַבִּירָה עֲלֵיכֶם בְּמַלְאִים וְאֲנִיעָה  
ה עֲלֵיכֶם בְּמוֹ רֵאשִׁי: אֲאֻמָּצְכֶם בְּמוֹ-  
פִי וְנִיד שְׂפָתַי יַחֲשֶׂה:

6 אִם-אֲדַבְּרָה לֹא-יִחַשֶׂה כְּאִבִּי  
7 וְאֲחַדְלָה מֵה-מַּנִּי יַהֲלֶה: אֲדַעֲתָה  
8 הֲלֹאֲנִי הִשְׁמֹות פֶּל-עַדְתִּי: וּתְקַמְּטֵנִי  
לְעַד תִּהְיֶה וַיִּקֶּם כִּי כִחְשִׁי בְּפִנִּי יַעֲנֶה:  
9 אִפּוֹ טָרַף וַיִּשְׁטַמְּנִי חֶרֶק עָלַי בְּשִׁנָּיו  
י צָרִי וַיִּלְטוּשׁ עֵינָיו לִּי: פִּיעַרְוּ עָלַי  
כְּפִוְתָם בַּחֲרֹפָה תִּפְּו לַחֲיִי יַחַד עָלַי  
11 וַתַּמְלֵאוּנִי: וּסְבִירְנִי אֵל אֵל עֹוִל וְעַל-  
12 יָדַי רָשָׁעִים יִרְטְנִי: שָׁלוּ הָיִיתִי וַיִּפְרְפוּרְנִי  
וַיִּפְרְפוּרְנִי וְאֲחַז בְּעַרְפִּי וַיִּפְּצֵצְּנִי

v. 8. כנ"א בחטף פתח.

34. werden. B: Gemeinde. dW.vE.A: unfruchtbar. dW: ist das Haus? vE: die Familie! B: S. des Geschenkes. dW: Selte der Bestechung. vE: Wohnung.

35. Sie gehen. B: Mühseligkeit... Eitelkeit. dW: Unheil... Ungl. vE: Schuld... Unh. B: richtet Vertrag an. dW.vE: Leib (Innere?) bereitet Trug.

2. B: dergleichen viel. dW.vE: Vieles. B: mühselige. vE.A: lästige. dW: heillose.

3. reizet dich so, daß du antworten mußt? B: Windworte. vE: Wird ein G. den windigen Worten. dW: der w. Rede. B: macht d. so heftig, d. du wieder antwortest. dW.vE: bringt d. so auf... widerspricht.

4. wie ihr, wäre... B: Sollte auch ich wohl...? dW: Auch ich könnte... wäret ihr nur an m. Stelle! vE: euer Leben nur an d. St. meines L. B: mich wider euch m. W. gefellen. dW.vE: verbünden.

5. meiner L. Trost sollte euer schonen. dW: aufrichten. vE: Muth einsprechen. B: die Klage m. L. s. sich zurückhalten? dW: das Weileid... könnte lindern? vE: meine aufgeregten L. zurückh. (A: m

Die leidigen Tröster. Des Schmerzes Zeugniß wider den von Gott Geplagten. **XV.**

34 \* Denn der Heuchler Versammlung wird einsam bleiben, und das Feuer wird die  
35 Hütten fressen, die Geschenke nehmen. \* Er gehet schwanger mit Unglück und gebieret Mühe, und ihr Bauch bringt Fehl.

**XVI.** Hiob antwortete und sprach:

2 Ich habe solches oft gehöret; ihr seid  
3 allzumal leidige Tröster. \* Wollen die losen Worte kein Ende haben? oder was  
4 macht dich so frech, also zu reden? \* Ich könnte auch wohl reden wie ihr. Wollte Gott, eure Seele wäre an meiner Seele Statt! ich wollte auch mit Worten an euch setzen, und mein Haupt also über  
5 euch schütteln; \* ich wollte euch stärken mit dem Munde, und mit meinen Lippen trösten.

6 Aber wenn ich schon rede, so schonet meiner der Schmerz nicht; lasse ich es an-  
7 stehen, so gehet er nicht von mir. \* Nun aber macht er mich müde, und verstöret  
8 alles, was ich bin. \* Er hat mich runzlicht gemacht, und zeuget wider mich; und mein Widersprecher lehnet sich wider mich  
9 auf und antwortet wider mich. \* Sein Grimm reißet, und der mir gram ist, beißet die Zähne über mich zusammen; mein Widersacher funkelt mit seinen Au-  
10 gen auf mich. \* Sie haben ihren Mund aufgesperrt wider mich, und haben mich schmähslich auf meine Backen geschlagen; sie haben ihren Muth mit einander an  
11 mir gefühlet. \* Gott hat mich übergeben dem Ungerechten, und hat mich in  
12 der Gottlosen Hände lassen kommen. \* Ich war reich, aber er hat mich zu nichte gemacht: er hat mich beim Halse genommen

8. A.A: runzellig.

\* Congregatio enim hypocritae steri- 34  
lis, et ignis devorabit tabernacula  
eorum, qui munera libenter accipiunt.  
\* Concepit dolorem et peperit iniqui- 35  
tatem, et uterus ejus praeparat dolos.

Respondens autem Job dixit: **XVI.**

12,3. Audiui frequenter talia; consolato- 2  
res onerosi omnes vos estis. \* Num- 3  
quid habebunt finem verba ventosa?  
aut aliquid tibi molestum est, si lo-  
quaris? \* Poteram et ego similia 4  
vestri loqui, atque utinam esset  
anima vestra pro anima mea! †) con-  
solarer et ego vos sermonibus, et  
moverem caput meum super vos;  
\* roborarem vos ore meo, et move- 5  
rem labia mea quasi parcens vobis.

Sed quid agam? Si locutus fuero, 6  
non quiescet dolor meus; et si ta-  
cuero, non recedet a me. \* Nunc 7  
autem oppressit me dolor meus, et  
in nihilum redacti sunt omnes artus  
mei. \* Rugae meae testimonium di- 8  
cunt contra me, et suscitatur falsi-  
loquus adversus faciem meam con-  
tradicens mihi. \* Collegit furorem 9  
suum in me, et comminans mihi in-  
fremuit contra me dentibus suis;  
hostis meus terribilibus oculis me  
intuitus est. \* Aperuerunt super me 10  
ora sua, et exprobrantes percusse-  
runt maxillam meam; satiati sunt  
poenis meis. \* Conclusit me Deus 11  
apud iniquum, et manibus impiorum  
me tradidit. \* Ego ille quondam 12  
opulentus repente contritus sum:  
tenuit cervicem meam, confregit me,

†) Vulgo hic vs. 5., unde vs. 6-23. vulgo 5-22.

9. u. feindet mich an, er ... B: Zorn zerreißet.

6. B: wird mein Schm. sich n. zurückhalten lassen. dW.vE: w. n. gelindert. dW.A: u. schweige ich, er weicht ... vE: höre ich auf, was weicht ...? B: w. wird v. mir weggehen?

7. du verstörest. B: hat ... gemacht, du hast v. dW: Ja, schon h. er m. erschöpft. vE: Allein ... bereits ersch. dW: verödet (verwüftet) mein ganzes Haus. B: Gemeinde.

8. Du hast ... das zeuget ... Zehren tritt ... ziehet mich ins Angesicht. dW: mich gepackt. vE: gefesselt. B.dW.vE.A: meine Magerkeit. B: antwortet mir. vE: zeuget. dW: beschuldigt mich.

9. u. feindet mich an, er ... B: Zorn zerreißet. dW.vE: zerfleischt u. verfolgt mich. B.dW.vE.A: knirscht mit den (seinen) Z. B: schärft seine N. dW.vE: (als) m. Feind ... Blicke gegen mich.

10. dW.vE: schlagen mit Hohn m. Wangen. A: schlagen höhrend. B: mit einand. häufen s. sich gegen mich zusammen. dW: zusammen sehen ... bei? vE: sämmtlich rotten ...

11. S. geschleudert. dW: warfer mich. vE: stürzt.

12. glücklich ... zerschellet. B: ruhig ... zerbrochen. dW: da erschütterte' er mich. vE: schüttelte. B: beim Nacken ergriffen. dW: ergriff meinen N. vE: faßte m. bei dem N.

## XVI.

## Jobi querelae exoptans mortem repetitio.

κατέστησέν με ὡς περ σκοπόν. <sup>13</sup> Ἐκύνκλωσάν με λόγχαις βάλλοντες εἰς νεφρούς μου οὐ φειδόμενοι, ἐξέχεαν εἰς γῆν τὴν χολήν μου. <sup>14</sup> κατέβαλον με πτώμα ἐπὶ πτώματι, ἔδραμον ἐπ' ἐμὲ δυνατοί. <sup>15</sup> σάκκιον ἐξόρασαν ἐπὶ βύρση μου, τὸ δὲ σθένος μου εἰς γῆν ἔσβεσαν. <sup>16</sup> Ἡ γαστήρ μου συγκέανται ἀπὸ κλαυθμοῦ, ἐπὶ δὲ βλεφάρων μου σκιά θανάτου. <sup>17</sup> ἄδικον γὰρ οὐδὲν ἦν ἐν χερσίν μου, εὐχὴ δέ μου κατάρα.

<sup>18</sup> Γῆ, μὴ ἐπικαλύψῃς ἐφ' αἵματι σαρκός μου, μηδὲ εἴῃ τόπος τῆς κραυγῆς μου. <sup>19</sup> Καὶ νῦν ἰδοὺ ἐν οὐρανοῖς ὁ μάρτυς μου, ὁ δὲ συνίστωρ μου ἐν ὑψίστοις. <sup>20</sup> Ἀφίκοιτο ἡ δέησίς μου πρὸς κύριον, ἔναντι δὲ αὐτοῦ σιάξαι ὁ ὀφθαλμός μου. <sup>21</sup> Εἴῃ δὲ ὁ ἔλεγχος ἀνδρὶ ἔναντι κυρίου, καὶ νιῶ ἀνθρώπου τῷ πλησίον αὐτοῦ. <sup>22</sup> Ἐτη δὲ ἀριθμητὰ ἤκουσίν μοι, ὁδῶ δὲ ἡ οὐκ ἐπαναστραφήσομαι πορεύσομαι. **XVII.** <sup>1</sup> Ὀλέκομαι πνεύματι φερόμενος, δέομαι δὲ ταφῆς καὶ οὐ τυγχάνω.

<sup>2</sup> Λίσσομαι κάμνων, καὶ τί ποιήσω; <sup>3</sup> Ἐκλεψαν δὲ ἀλλότριον μου τὰ ὑπάρχοντα. τίς ἐστιν οὗτος; Τῇ χειρὶ μου συνδεθήτω. <sup>4</sup> Ὅτι καρδίαν αὐτῶν ἐκρυψαν ἀπὸ φρονήσεως. Διὰ τοῦτο οὐ μὴ ὑψώσῃς αὐτούς.

13. B conjg. ὁ φειδόμενοι ἐξέχ. ... † τὴν (a. γῆν). A<sup>1</sup>: ζοήν (χολήν A<sup>2</sup>B).

14. B: ἔδρ. πρὸς με δυνάμενοι.

15. A<sup>2</sup>: ἐξόρασα. B: ἐπὶ βύρσης μσ. EX\* εἰς γῆν (B: ἐν γῆ). A<sup>2</sup>B: ἐσβέσθη.

16. B: βλεφάρους ... \* θανάτου (AFX†).

17. B: ἄδ. δὲ ἔδ.

18. FX: ἐπικαλύψαι. B† (a. σαρκ.) τῆς. A<sup>2</sup>B: τῇ κραυγῇ.

19. A<sup>1</sup>\* (pr.) μσ (A<sup>2</sup>B†).

20. EX† (p. Ἄφ.) δὲ. B: μῶ ἡ δέησις ... σιάξου (X: σιάξει) μῶ ὁ ὀφθ.

21. B\* ὁ. A<sup>1</sup> (pro ἀνδρὶ A<sup>2</sup>B) μσ ... νιῶς (νιῶ A<sup>2</sup>B). DFX: ἐναντίον.

22. B: ἤκασιν (\* μοι).

2. B: ποιήσας.

3. A<sup>1</sup>: Ἐκλ. δὲ μσ (A<sup>2</sup> hoc μσ uncis incl.) ἀλλ. τὰ ὑπάρχ. (A<sup>2</sup> hic † μσ). B: Ἐκλ. δὲ μῶ τὰ ὑπάρχ. ἀλλ.

4. A<sup>2</sup>B: ἐκρυψας (ἐκρυψαν A<sup>1</sup>DFX). A<sup>1</sup>: ἔν μῃ (ἔ μῃ A<sup>2</sup>B). X: ὑψώσεις.

13 וַיִּקְיַמְנִי לֹא לַמְטָרָה: יֹסֵבּוּ עָלַי וְרַבּוֹ יַפְלִחַ בְּלִוְתַי וְלֹא יַחְמַל יִשְׁפֹּךְ לְאַרְץ מִרְרָתִי: וּפְרָצְנִי פֶרֶץ עַל-טו פְּנֵי-פֶרֶץ יִרְץ עָלַי כַּגְּבוּר: שָׁקַתְּ פִּרְתִּי 16 עָלַי גְּלָדִי וְעַל לְתִי בַעֲפָר קִרְנִי: פְּנֵי חֲמַרְמָרָה מִנִּי-בְכִי וְעַל עַפְעָפֵי 17 צְלַמּוֹת: עַל לֹא-חַמְס בְּכַפִּי וַתִּפְלֵתִי זָכָה:

18 אֶרֶץ אֶל-תִּכְסֵי דָמִי וְאֶל-יְהִי מָקוֹם 19 לְזַעֲקָתִי: גַּם-עָתָה תִּפְּחַ בְּשַׁמַּיִם עַדִּי כ וְשִׁהְדֵי בַמְרוֹמִים: מְלִיצֵי רַעֲוִי אֶל-21 אֱלֹהֵי הַדְּלָפָה עֵינָי: וַיּוֹכַח לַגִּבּוֹר עִם-22 אֱלֹהֵי וּבֶן-אָדָם לָרַעְוָה: כִּי-שָׁנֹת מִסְפָּר יֵאָתֶינּוּ וְאַרְחָ לֹא-אָשׁוּב **XVII.** אֵתְלָהּ: רִוְחִי חֶבְלָה יָמִי נִזְעַכְוּ קַבְרִים לִי:

2 אִם-לֹא תִתְּלִים עַמְדֵי הַבַּהֲמָרוֹתָם 3 תִּכְן עֵינָי: שִׁימָה נָא עַרְבֵנִי 4 עַמְדָּה מִי-הוּא לְיָדַי וַתִּקַּע: כִּי-לִבָּם צְפַנְתָּ מַשְׁכָּל עַל-פֶּן לֹא תִרְוִמִם:

v. 14. זעירא 'ץ

v. 16. בנ'א בחטף פתח: חמרמר ק'

v. 19. עטר' בחטף פתח

המ' בדגש בנ'א רפה v. 2.

v. 4. בנ'א תרמם

12. B: u. h. m. zerquetschet. dW: u. zerschmetterte. vE: u. schmetterte m. hin. B.dW: Zielpunkt!

13. B: Es haben mich umg. seine Sch. dW: umgaben. vE: umringen.

14. einen Pfeil über den a. B: mich mit einem Bruch ... durchbrochen. dW: durchbrach m., N. auf N. vE: reißt m. um ... stürmt auf mich. B.dW.vE: Hieb. A: Stiefe.

15. vE: Trauersack. dW: Sacktuch. vE: hüllte in Asche? dW: m. Haupt!

16. auf meinen N. liegt Todesschatten. B: sehr häßlich worden? vE: geröthet? dW: röthete sich? dW.vE.A: (Augen-)Wimpern.

17. B: Nicht wegen eines Fr. in m. Händen, da ... ist. dW.vE: Unrecht.

18. B: für ... kein Ort sein. vE: f. Aufenthalt werde meinem G. dW: nichts hemme m. Stehen.

Die Plagen über den Reinen. Der Zeuge im Himmel. Der Weg zum Grabe. **XVI.**

und zerstoßen, und hat mich ihm zum Ziel  
13 aufgerichtet; \* er hat mich umgeben mit  
seinen Schützen, er hat meine Nieren ge-  
spaltet und nicht verschonet, er hat meine  
14 Galle auf die Erde geschüttet; \* er hat  
mir eine Wunde über die andre gemacht,  
er ist an mich gelaufen wie ein Gewaltiger.  
15 \* Ich habe einen Sack um meine Haut ge-  
nähet und habe mein Horn in den Staub  
16 gelegt, \* mein Antlitz ist geschwollen vom  
Weinen, und meine Augenlider sind ver-  
17 dunkelt, \* wiewohl kein Frevler in mei-  
ner Hand ist und mein Gebet ist rein.

18 Ach Erde, verdecke mein Blut nicht,  
und mein Geschrei müsse nicht Raum für-  
19 den! \* Auch siehe da, mein Zeuge ist im  
Himmel, und der mich kennet, ist in der  
20 Höhe. \* Meine Freunde sind meine Spöt-  
ter; aber mein Auge thränet zu Gott.  
21 \* Wenn ein Mann könnte mit Gott  
rechten, wie ein Menschenkind mit seinem  
22 Freunde! \* Aber die bestimmten Jahre  
sind gekommen, und ich gehe hin des We-  
ges, den ich nicht wieder kommen werde.

**XVII.** \* Mein Odem ist schwach, und  
meine Tage sind abgekürzt, das Grab  
ist da.

2 Niemand ist von mir getäuscht, noch  
muß mein Auge darum bleiben in Betrüb-  
3 niß. \* Ob du gleich einen Bürgen für mich  
wolltest setzen, wer will für mich geloben?  
4 \* Du hast ihrem Herzen den Verstand ver-  
borgten: darum wirst du sie nicht erhöhen.

13. U.L: gespalten.

16. U.L: von Weinen.

3. U.L: wolltest, wer will ...

Thr. 3, 12. et posuit me sibi quasi in signum;  
\* circumdedit me lanceis suis, con- 13  
vulneravit lumbos meos, non peper-  
cit et effudit in terra viscera mea;  
\* concidit me vulnere super vulnus, 14  
15, 26; irruit in me quasi gigas. \* Saccum 15  
7, 5. 1 Rg. 21, consui super cutem meam, et operui  
27; cinere carnem meam; \* facies mea 16  
Thr. 3, 29; [1 Sm. 2, 1; Jer. 48, 25; Job. 17, 7; Ps. 38, 11.]  
intumuit a fletu, et palpebrae meae  
caligaverunt. \* Haec passus sum 17  
1 Ch. 12, 17. absque iniquitate manus meae, cum  
Ps. 17, 1. 1 Tm. 2, 8. haberem mundas ad Deum preces.

Gn. 4, 10. Terra, ne operias sanguinem meum, 18  
1 Sm. 26, 20. neque inveniat in te locum latendi  
Es. 26, 21. 1. 2. clamor meus! \* Ecce enim in coelo 19  
24, 7. testis meus, et conscius meus in ex-  
31, 2. 28. Es. 33, 5. celsis. \* Verbosi amici mei; ad Deum 20  
13, 3. Ecl. 6, stillat oculus meus. \* Atque utinam 21  
10. Jer. 12, 1. sic judicaretur vir cum Deo, quomodo  
Es. 45, 9. judicatur filius hominis cum collega  
14, 5. suo! \* Ecce enim breves anni trans- 22  
eunt, et semitam, per quam non  
10, 21. 7, 21. revertar, ambulo. \* Spiritus **XVII.**  
meus attenuabitur, dies mei brevia-  
buntur, et solum mihi superest se-  
pulchrum.

Ps. 88, 4.

Non peccavi, et in amaritudini- 2  
bus moratur oculus meus. \* Libera 3  
Ps. 119, 122. me, Domine, et pone me juxta te,  
et cuiusvis manus pugnet contra me.  
39, 17. Mt. 11, 25. \* Cor eorum longe fecisti a disci- 4  
plina: propterea non exaltabuntur.

13. Al.: meos et non pepercit, effud.

15. Al.: cornu meum.

2. Al.: morabitur.

3. Al.: \* Domine.

(A: sind' auf dir keine Stätte, sich zu bergen.)

19. Auch nun noch, s. mein ... dW: u. m. Für-  
sprecher? vE: Augenzeuge. B: der es mit mir weiß.

20. dW.vE: zu G. hinauf.

21. B: daß er für einen M. rechte ... für seinen Fr.  
dW: schlichte zwischen dem M. u. G., u. zw. dem  
Menschen u. seinen Freunden. (vE: Recht schaffe dem  
Menschen vor G., u. der Sohn des M. dem Andern!)

22. wiederkehren. B.dW.vE: die wenigen? A:  
kurzen? dW.vE.A: gehen (eilen) vorüber? B: werden  
herzukommen. dW: einen Pfad ohne Wiederkehr  
wandl' ich.

1. sind verloschen. dW: Athem ist zerstört. vE:  
Lebensgeist! (B: Geist ist verdorben. A: wird kraft-  
los.) dW: Gräber sind für mich. vE: warten meiner.

Bolzglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

B: ich gehöre unter die Gr. (A: es ist mir allein übrig  
das Gr.)

2. Noch ist stets Gespötte um mich, u. in seiner  
Wein ... übernachten. B: Sind nicht Spötter bei mir  
... in ihrer Verbitterung übern.? dW: Spöttereien  
um mich, u. auf ihrem Hader weilt ...? vE: muß n.  
unter ihrem Hader ... weilen?

3. Setze doch du das Pfand, bürge s. m. bei dir!  
B: Stelle doch Jemand dar, werde du Bürge ... dW:  
Setze doch ein, vertritt mich. B: Wer wird derjenige  
sein, der in meine Hand einschlagen wird? dW: Aber  
w. ist's ... einschlägt.

4. B: ihr Herz vor dem B. vE: verwahret v. B.  
dW: ihren Sinn verschlossen der Weisheit. dW:  
ihnen die Oberhand n. lassen. vE: ste n. steigen l.

XVII. *Jobi querelae exoptans mortem repetitio. Bildadi responsio.*

5 Τῆ μερίδι ἀναγγελεῖ κακίας· ὀφθαλμοὶ δὲ μου ἐφ' οὐνοῦ ἐτάκησαν.

6 Ἔθου με θρύλλημα ἐν ἔθνεσιν, καὶ ἀπέβην αὐτοῖς γέλωσ· 7 πεπήρουνται δὲ ἀπὸ ὀργῆς σου οἱ ὀφθαλμοί μου, καὶ πεπολιόρημαι ὑπὸ πάντων μεγάλως. 8 Θαῦμα ἔσχεν ἀληθινούς ἐπὶ τούτοις, δίκαιος δὲ ἐπὶ παρανόμῳ ἐπανασταίη· 9 σχοιή δὲ πιστὸς τὴν ἑαυτοῦ ὁδόν, καὶ ὁ καθαρὸς χερσὶν ἀναλάβοι θάρος. 10 Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ πάντες ἐρείδετε, καὶ δεῦτε δὴ· οὐ γὰρ εὐρίσκω ἐν ὑμῖν ἀληθές.

11 Αἱ ἡμέραι μου παρηλθον ἐν δρόμῳ, ἐρήραγῃ δὲ τὰ ἄρθρα τῆς καρδίας μου. 12 Νύκτα εἰς ἡμέραν ἔθηκα, φῶς ἐγγὺς ἀπὸ προσώπου σκοτόυς. 13 Ἐὰν γὰρ ὑπομείνω, ἄδης μου ὁ οἶκος, ἐν δὲ γνώφῳ ἔστρωται μοῦ ἡ στρωμνή. 14 Θάνατον προσεκαλεσάμην πατέρα μου εἶναι, μητέρα δὲ μου καὶ ἀδελφὴν σαπρίαν. 15 Ποῦ οὖν μοῦ ἔτι ἡ ἐλπίς; ἢ τὰ ἀγαθὰ μου ὕψομαι ἔτι; 16 Ἡ μετ' ἐμοῦ εἰς τὸν ἄδην καταβήσεται; ἢ ὁμοθυμαδὸν ἐπὶ χώματος καταβησόμεθα;

XVIII. Ὑπολαβὸν δὲ Βαλδὰδ ὁ Σαυχίτης λέγει·

2 Μέχρι τίνος οὐ παύσῃ; Ἐπίσχεσ, ἵνα καὶ αὐτοὶ λαλήσωμεν. 3 Ἰνατί δὲ ὡσπερ τετραπόδα

5. B\* *ms* (ADFX†, A<sup>2</sup> uncis incl.).

6. A<sup>2</sup>B† (p. *Ἔθσ*) δὲ. X\* *ἐν*. B: (\* καὶ) γέλωσ δὲ αὐτ. ἀπέβ.

7. B: πεπύρουνται γὰρ ἀπὸ ... \* *σθ* (A<sup>2</sup> uncis incl.) et καὶ ... : μεγάλ. ὑπὸ πάντ.

8. B: ἐπὶ τέτρω. A<sup>1</sup>: δικαίω γὰρ παρανόμος ἐπανέστη (δίκαιος κτλ. A<sup>2</sup>B).

9. B: (\* καὶ ὁ) καθαρὸς δὲ χεῖρας ἀναλ.

10. A<sup>1</sup>\* δὴ (A<sup>2</sup>B†).

11. A<sup>1</sup>: Καὶ (A<sup>1</sup> A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B: βρόμῳ (δρόμῳ A<sup>1</sup>EX).

12. B: ἔθηκα.

14. B: ἐπεκαλεσάμην. FX† (p. alt. *μσ*) εἶναι.

15. DFX\* (pr.) ἔτι. B† (p. pr. *ἔτι*) ἐστὶν ... \*(alt.) ἔτι (A<sup>2</sup> uncis incl.).

16. B: εἰς (\* τὸν) ἄδ. καταβήσονται.

1. A<sup>1</sup>: Βαλδὰς (Βαλδὰδ A<sup>2</sup>B) ὁ Αὐχίτης (?).

3. B: Διαιτί. FX\* δὲ.

ה לחלק ויגיד רעים ועיני בניו תכלנה:

6 והציגני למשול עמים ותפת לפנים

7 אהיה: ותבה מפעש עיני ויצרי

8 כצל כלם: ישמו ושרים על-זאת

9 ונקי על-הנה ותערר: ויאחז צדיק

י דרכו וטהר-ידיים יסוף אמן: ואלם

כלם תשובו ובאו נא ולא-אמצא

בכם חכם:

11 ימי עברי זמורתי נתקר מורשי

12 לבבי: לילה ליום ושימו אור קרוב

13 מפני-השן: אם-אקנה שאול ביתי

14 בהשן רפדתי וצויעי: לפחת קראתי

טו אבי אתה אמי ואחתי לרמה: ואיה

אפו תקותי ותקותי מי ושוהנה:

16 בדי שאול תרדנה אם-יהד על-

עפר נחת:

XVIII. ויען בלעד השחי ויאמר:

2 עד-אנה | תשימון קנציי למליון

3 תבינו ואחר נדבר: מדיע נחשבנו

v. 5. בנ'א תכלנה.

v. 10. בנ'א יבאו כתיב ובאו קרי.

v. 16. פתח באתח. ib. בנ'א שאול.

5. Wer seine Fr. zum Raub verräth, dessen ... dW.vE: zur Beute Freunde. (B: in Schmeichelei die Gedanken wird anzeigen?)

6. Scheusal vor ihnen. B: dargestellt, daß die Völker ein Spr. führen. dW: gemacht z. Spr. der B. vE: stellt m. hin z. Gespött. dW: ein Abscheu bin ich öffentlich. vE: ja ich bin geworden dem man ins Ungefißt speiet.

7. B: M. Auge ... Verbrießlichkeit. dW: Es trübt sich v. Kummer. vE: erblindet v. Gram. (B: m. Bildungen!)

8. staunen ... erregen. dW: entsetzen sich ... der Unschuldige empört f. w. den Gottlosen. vE: ereizert sich.

9. doch w. d. G. fest an f. Wege halten. B: desto stärker werden. dW: gewinnt neue Kraft. vE: mehrt die Kr.

10. B: f. allesammt um. A: wendet euch immer wieder her. dW: kommt nur immer wieder. vE:



Zum Sprüchwort unter den Leuten. Hinunter zur Hölle. Verwufung u. Würmer. XVII.

5 \* Er rühmet wohl feinen Freunden die Ausbeute, aber feiner Kinder Augen werden verſchmachten.  
 6 Er hat mich zum Sprüchwort unter den Leuten geſetzt, und muß ein Wunder unter 7 ihnen ſein. \* Meine Geſtalt iſt dunkel geworden vor Trauern, und alle meine 8 Glieder ſind wie ein Schatten. \* Darüber werden die Gerechten übel ſehen, und die Unſchuldigen werden ſich ſegen wider die 9 Heuchler: \* der Gerechte wird feinen Weg behalten, und der von reinen Händen wird 10 ſtark bleiben. \* Wohlان, ſo kehret euch alle her, und kommt! ich werde doch keinen Weiſen unter euch finden.  
 11 Meine Tage ſind vergangen, meine Anſchläge ſind zertrennet, die mein Herz beſeſſen haben. \* Und haben aus der Nacht Tag gemacht, und aus dem Tage Nacht.  
 13 \* Wenn ich gleich lange harre, ſo iſt doch die Hölle mein Haus, und in Finſterniß 14 iſt mein Bette gemacht. \* Die Verwufung heiße ich meinen Vater, und die Würmer meine Mutter und meine Schweſter. \* Was ſoll ich harren? und wer 16 achtet mein Hoffen? \* Hinunter in die Hölle wird es fahren, und wird mit mir in dem Staube liegen.

**XVIII.** Da antwortete Bildad von Suah, und ſprach:

2 Wenn wollt ihr der Rede ein Ende machen? Merket doch! darnach wollen wir reden. \* Warum werden wir geachtet wie

13. U.L.: im Finſterniß (A.A.: in der).  
 14. U.L.: Würme.  
 2. A.A.: Wann.

möget nur umkehren u. kommen. (B: Sollte ich denn...?)

11. dW: Hoffnungen zerriffen, das [liebſte] Eigen- thum meines H. vE: Plane, dafür m. H. ganz einge- nommen!

12. Die N. wird mir zum ... das Licht iſt nahe dem Dunkel. (B: Die d. N. z. T. machten, daß d. L. n. ſei von wegen der Finſterniß? vE: Sie hatten mir ... gemacht, das L. n. geſtellt vor die F.) dW: D. N. verwandelt ſich ... gränzet an F.

13. B: habe ich m. W. gemacht. (dW: Wenn ich muß harren auf die Unterwelt, m. H., im Finſtern m. Lager betten. vE: Harre ich nun der U. als m. Hauſes, bette ich ...) A: Wenn ich auch ausharre, iſt doch das Grab ...

14. B: die Grube? dW: das Grab? vE: Ruſe ich

11,20.Dt.28, 65.18m.2,33. \* Praedam pollicetur sociis, et oculi 5 filiorum ejus deficient.

30,9s.Dt.28, 37.Ps.69,12s. Posuit me quasi in proverbium 6 vulgi, et exemplum sum coram eis.

16,16.Ps.6,8, 31,10. \* Caligavit ab indignatione oculus 7 meus, et membra mea quasi in nihilum redacta sunt. \* Stupebunt justi 8 super hoc, et innocens contra hypocritam suscitabitur: \* et tenebit ju- 9 stus viam suam, et mundis manibus addet fortitudinem. \* Igitur omnes 10 vos convertimini et venite! et non inveniam in vobis ullum sapientem.

2,9,27,5s.

9,25.

Es.5,20.

13,28.

21,26.Sir.10, 11.

8,1,25,1.

Sir.33,4.

17,4,10.

Dies mei transierunt, cogitationes 11 meae dissipatae sunt, torquentes cor meum. \* Noctem verterunt in diem, 12 et rursum post tenebras spero lucem. \* Si sustinuero, infernus domus mea 13 est, et in tenebris stravi lectulum meum. \* Putredini dixi: Pater meus 14 es! mater mea et soror mea! vermibus. \* Ubi est ergo nunc prae- 15 stolatio mea? et patientiam meam quis considerat? \* In profundissimum 16 infernum descendant omnia mea: putasne, saltem ibi erit requies mihi?

**Respondens autem Baldad XVIII.** Suhites dixit:

Usque ad quem finem verba ja- 2 etabitis? Intelligite prius! et sic loquamur. \* Quare reputati sumus ut 3

9. Al.: mundus.

der Verwufung: Du biſt m. B., u. dem Moder: Du biſt ... A: Zur Fäulniß ſprach ich: M. B. biſt du.

15. Weß ... wird m. H. ſchauen? B: Wo ſollte denn nun m. Hoffnung ſein? dW: Wo iſt doch... vE: denn für mich noch H., ja für mich H. (A: alſo nun m. Harren? und wer achtet auf m. Geduld?)

16. In der H. Oeden w. es hinab f. B: Zu den Riegeln. (vE: Der ſie ſchauen will, ſteige hinab zu...) B: ſintemal zugleich im St. die Ruhe ſein wird. dW: wenn allzumal im St. N. vE: da ruhen wir zuſammen im St.

2. B: daß ihr aufmerket u. wir d. r. mögen. dW: W. endlich willſt du ein Ziel ſetzen den Worten? Werde flug! dann wollen ... vE: Kommet zur Ver- nunft! dann laſſet uns r. A: Verſtehet's zuvor.

## XVIII.

## Bildadi impiorum interitum inculcans responsio.

σεσιωπήκαμεν ἐναντίον σου; 4 Κέροησαι δὲ ὄρη. Τί γάρ; ἐάν σὺ ἀποθάνῃς, αὐίκτης ἔσται ἡ ὑπ' οὐρανόν; ἢ καταστραφήσεται ὄρη ἐκ θεμελιῶν;

5 Καὶ φῶς ἀσεβῶν σβεσθήσεται, καὶ οὐκ ἀναθήσεται αὐτοῦ ἡ φλόξ. 6 Τὸ φῶς αὐτοῦ σκότος ἐν διαίτῃ αὐτοῦ, ὁ δὲ λύχνος αὐτοῦ ἐπ' αὐτῷ σβεσθήσεται. 7 Θηρεύσειαν τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ ἐλάχιστοι, καὶ σφαλεῖν αὐτοῦ ἡ βουλή. 8 Ἐμβληθεὶν δὲ ὁ πούς αὐτοῦ ἐν παγίδι, καὶ ἐν δικτύῳ ἐίλιχθει. 9 Ἐλθοῖεν δὲ ἐπ' αὐτὸν παγίδες κύκλωθεν, καὶ κατισχύσουσιν ἐπ' αὐτὸν διψῶντες. 10 Κέκρυπται δὲ ἐν τῇ γῆ σχοινίον αὐτοῦ, καὶ ἡ σύλληψις αὐτοῦ ἐπὶ τρίβων 11 κυκλόθεν. Καὶ ὀλέσειαν αὐτὸν ὀδύνηαι· πολλοὶ δὲ περὶ πόδας αὐτοῦ 12 ἔλθοισαν ἐν λιμῷ στενωῷ, καὶ πτώμα αὐτῷ ἠτοίμαστο ἑξαίσιον. 13 Βρωθείησαν αὐτοῦ κλωνες ποδῶν, κατέδεται δὲ αὐτοῦ τὰ ὠραῖα θάνατος. 14 Ἐκραγεῖν δὲ ἐκ διαίτης αὐτοῦ ἴασις, σχοιή δὲ αὐτὸν ἀνάγκη καὶ αἰτία βασιλική. 15 Κατασκηνώσει ἐν τῇ σκηνῇ αὐτοῦ καὶ ἐν σώματι αὐτοῦ· κατασπαρήσεται τὰ εὐπρεπῆ αὐτοῦ θείῳ. 16 Ὑποκάτωθεν αἱ ῥίξαι αὐτοῦ ξηρανθήσονται, καὶ ἐπάνωθεν ἐπιπεσεῖται θερσιμὸς αὐτοῦ. 17 Τὸ μνημόσυνον αὐτοῦ ἀπόλοιτο ἐκ γῆς, καὶ ὑπάρχει ὄνομα αὐτῷ ἐπὶ πρόσωπον ἑξωτέρω· 18 καὶ ἀπόσειαν αὐτὸν ἐκ φωτός εἰς σκότος.

4. BF: Κέροηται σοι (F: σε) ὄρη. A<sup>1</sup>D: ἐάν σοι? D: ἀνοίκα. B\* ἔστ. A<sup>1</sup>: ἡ γῆ (ὄρη A<sup>2</sup>B).

5. B: ἀποθήσεται αὐτῶν.

6. FX: φ. αὐτοῖς σκ. BFX\* (alt. et tert.) αὐτῆ.

7. B: Θηρεύσαισαν ἐλάχ. τὰ ὑπάρχ. αὐτῆ, σφάλαι δὲ αὐτ. ἡ β.

8. B: Ἐμβέβληται. X\* δὲ. B\* καὶ ... ἐίλιχθ.

9. A<sup>2</sup>B: Ἐλθοῖσαν. B\* κυκλ. καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B: κατισχύσει ἐπ' αὐτὸν διψῶντας.

10s. B\* δὲ. A<sup>2</sup>B: τρίβων (τρίβων EFX; A<sup>1</sup>: ἐρίβων?). B: τρίβων. Κύκλω ὀλέσαισαν.

11s. A<sup>1</sup>: πολλῶν ... π. αὐτῆ ἔλθοισαν (\* ἐν) λ. (πολλοὶ ... π. αὐτῆ ἔλθοισαν ἐν λ. A<sup>2</sup>B). B: πόδα.

12. B: (\* καὶ) πτ. δὲ ἠτοίμασται ἑξαίσι.

13. EFX† (p. Bq.) δὲ. A<sup>1</sup>: ὄμια (ὠραῖα A<sup>2</sup>B).

14. A<sup>2</sup>B: ἀνάγκη (B\* καὶ, A<sup>2</sup> uncis incl.) αἰτία βασιλική.

15. A<sup>2</sup>B: σκ. αὐτῆ (B\* καὶ, A<sup>2</sup> uncis incl.) ἐν νυκτὶ αὐτῆ. B: κατασπαρήσονται. EX\* τὰ. EFX: ἐν θείῳ.

17. A<sup>2</sup>† (p. καὶ) ἔκ. B: ὑπάρξει (ὑπάρχει A<sup>1</sup>? EX; A<sup>2</sup>: ὑπάρχοι).

18. B\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). F† (in f.) καὶ ἀπὸ τῆς οὐκαμένης μετόπισαν αὐτόν.

4 כְּהֵמָה נְטַמְיִנוּ בְּעֵינֵיכֶם: טָרְה נִפְשׁוֹ בְּאָפוֹ הַלְמַעְנָה תַעֲזֹב אֶרֶץ וְיַעֲתַק צֹר מִמְקוֹמוֹ:

ה גַּם אֹר רְשָׁעִים יִדְעָה וְלֹא-יָזֶה

6 שְׁכִיב אִשׁוֹ: אֹר חֲשָׁה בְּאֵהָלוֹ וְנָרוֹ

7 עָלוֹר יִדְעָה: וְצָרָה צַעֲדֵי אֹזְנוֹ

8 וְתִשְׁלִיכֶהוּ עֲצָתוֹ: כִּי-שָׁלַח בְּרִשְׁתּוֹ

9 בְּרִגְלָיו וְעַל-שִׁבְכָה יִתְהַפֵּךְ: יֵאָחֶז

י בְּעַקֵּב פֶּחַ יִחַזַּק עָלָיו צַמִּים: טָמוֹן

בְּאֶרֶץ חֲבָלוֹ וּמַלְכָּדָתוֹ עָלָיו נָתִיב:

11 סָבִיב בַּעֲתָהּוּ בַלְהוֹת וְהֵפְצָהּוּ

12 לְרִגְלָיו: יִהְיֶה-רֵעֵב אָנוּ וְאִיד נָכוֹן

13 לְצַלְעוֹ: וְאָכַל בְּדָי עוֹרוֹ יֵאָכַל בְּדָיו

14 בְּכֹר מוֹת: וַיִּתֶּק מֵאֵהָלוֹ מִבְּטָהּוּ

טו וַתִּצְעִידָהּוּ לְמַלְכָּה בַלְהוֹת: תִּשְׁכָּוֶן

בְּאֵהָלוֹ מִבְּלִי-לוֹ יִזְרָה עַל-נַוְהָהּ

16 גַּפְרִית: מִתַּחַת שֶׁרָשָׁיו יִבְשׂוּ וּמִמַּעַל

17 יִמַּל קְצִירוֹ: זָכְרוּ-אֲבָד מִנִּי-אֶרֶץ

18 וְלֹא-שָׁם לוֹ עַל-פְּנֵי-חַוִּץ: יִהְיֶה-פָהּוּ

מֵאֹר אֶל-חֲשָׁהּ וּמִתַּבֵּל יִנְדָּהּוּ:

v. 14. כנ' א ותצדהו

v. 15. כנ' א בדגש

v. 18. כנ' א ד' רפה

3. dW: gelten für unr. in deinen N. vE: verächtlich.

4. Der du dich selbst zerfleischest in deinem Unmuth. B: Da man seine Seele in s. Zorn zerreißt, wird da ...? dW: Der sich zerfleischet in s. Z., soll deinet halben ...?

5. Wohl wird ... glänzen. dW.vE: n. (scheinet) die Flamme s. F.

6. dW: dunkelt in s. Zelte. vE: verbunkelt sich. B.dW.vE: Lampe (bei ihm).

7. Schritte s. Kraft w. enge w. B: starken Tritte beängstigt. dW: beengt sind s. gewaltigen Schr. A: eingeengt.

8. seine Füße stürzen ihn ins Netz ... über dem Garne. dW: führen. B: er ist mit s. F. ... hinein-geworfen. vE: wird ins Garn gefagt m. eigenen F. B: im Wirrgarn wird er wandeln? dW: in das G. vE: schreitet hin aufs N.

9. u. die Schlinge wird ... dW: Es fasset die F. die Falle, es ergreift ihn ... vE: Die Schl. ... die Falle hängt sich fest um ihn. (B: Die Strauchdiebe werden s. seiner bemächtigen?)

Wieh, und sind so unrein vor euren Augen? \* Willst du vor Bosheit bersten? Meineist du, daß um deinerwillen die Erde verlassen werde, und der Fels von seinem Ort versetzt werde?

5 Auch wird das Licht der Gottlosen verlöschen, und der Funke seines Feuers wird nicht leuchten. \* Das Licht wird finstler werden in seiner Hütte, und seine Leuchte über ihm verlöschen. \* Die Zugänge seiner Habe werden schmal werden, und sein Anschlag wird ihn fällen. \* Denn er ist mit seinen Füßen in Strick gebracht, und wandelt im Netze. \* Der Strick wird seine Fersen halten, und die Thürstigen werden ihn erhaschen. \* Sein Strick ist gelegt in die Erde, und seine Falle auf seinen Gang. \* Um und um wird ihn schrecken plöbliche Furcht, daß er nicht weiß, wo er hinaus soll. \* Hunger wird seine Habe sein, und Unglück wird ihm be- reitet sein und anhangen. \* Die Stärke seiner Haut wird verzehret werden, und seine Stärke wird verzehren der Fürst des Todes. \* Seine Hoffnung wird aus seiner Hütte gerottet werden, und sie werden ihn treiben zum Könige des Schreckens. \* In seiner Hütte wird nichts bleiben, über seine Hütte wird Schwefel gestreuet werden. \* Von unten werden verdorren seine Wurzeln, und von oben abgeschnitten seine Ernte. \* Sein Gedächtniß wird vergehen im Lande, und wird keinen Namen haben auf der Gasse. \* Er wird vom Licht in die Finsterniß vertrieben werden, und vom Erdboden verstoßen werden.

- 4. U.L: deinenwillen.
- 8. A.A: in den Strick.
- 9. A.A: die Kühnen (A.A: die Durstigen!)

10. Seit. B: verborgen auf der G. ... auf dem Pfade. dW: verb. im Boden ist ... Fangeisen... vE: liegt für ihn der Fallstrick ... ihm die Schlinge.

11. und ihn scheuchen auf allen Tritten. B: werden ihm Schrecken ein Grauen machen, u. ihn auf seinen Füßen hin u. her treiben. dW: Ringsum angestigen ihn Schrecknisse u. jagen ihn auf dem Fuße. vE: überfallen ... ihm ... nach.

12. Hungern w. f. Kraft ... drohet seinen Seiten. B: wird ihm zur Seite bereit sein. dW: Ausgehungert ist ... Verderben stehet ihm z. S. vE: Vom H. wird verzehret ... gerüstet ihm z. S.

13. Die Adern seines Fleisches w. verzehren, ja seine Adern ... Erstgeborne d. L. B: Knochen f.

jumenta, et sorduimus coram vobis? \* Qui perdis animam tuam in furore tuo, numquid propter te derelinquetur terra, et transferentur rupes de loco suo?

Nonne lux impii extinguetur, nec splendebit flamma ignis ejus? \* Lux obtenebrescet in tabernaculo illius, et lucerna, quae super eum est, extinguetur. \* Arctabuntur gressus virtutis ejus, et praecipitabit eum consilium suum. \* Immisit enim in rete pedes suos, et in maculis ejus ambulat. \* Tenebitur planta illius laqueo, et exardescet contra eum sitis. \* Abscondita est in terra pedica ejus, et decipula illius super semitam. \* Undique terrebunt eum formidines et involvent pedes ejus. \* Alletur fame robor ejus, et inedia invadat costas illius. \* Devoret pulchritudinem cutis ejus, consumat brachia illius primogenita mors. \* Avelatur de tabernaculo suo fiducia ejus, et calcet super eum quasi rex interitus. \* Habitent in tabernaculo illius socii ejus qui non est, aspergatur in tabernaculo ejus sulphur. \* Deorsum radices ejus siccantur, sursum autem atteratur messis ejus. \* Memoria illius pereat de terra, et non celebretur nomen ejus in plateis. \* Expellet eum de luce in tenebras, et de orbe transferet eum.

- 3. Al: coram te.
- 11. Al: (p. inv.) eum.

Haut? vE: Sehnen. dW: Glieder f. Leibes.

14. B: u. das wird ihn fort treiben. (dW: ihn treibt fort, wie ein Tyrann, das Schrecken? vE: es treiben ihn w. e. König die Schrecknisse? A: das Verderben soll auf ihn treten w. e. K.)

15. Man wird wohnen ... weil nichts von ihm übrig ist; über f. Behausung ... B: Das wird ... die weil sie nicht mehr sein ist. dW: Es wohnet in f. Zelte, das ... vE: Man w. ... er verlassen.

16. sein Gezweig. dW: welkt f. Ast.

17. dW: schwindet. vE: ist vertilgt. B.vE: von der Erde. A: auf Erden, u. f. Name n. gerühmt werden auf d. Plägen. (dW: auf der Trift?)

18. dW: aus der Welt fortgetrieben.

## XVIII. Jobi contra amicorum inhumanitatem in supremo vindice fiducia.

19 Οὐκ ἔσται ἐπίγνωτος ἐν τῷ λαῷ αὐτοῦ, οὐδὲ σεσωσμένος ἐν τῇ ὑπ' οὐρανὸν ὁ οἶκος αὐτοῦ, ἀλλ' ἐν τοῖς αὐτοῦ ζήσονται ἕτεροι. 20 Ἐπ' αὐτῷ ἐστέρνασαν ἔσχατοι, πρώτους δὲ ἔσχεν θαῦμα. 21 Οὗτοί εἰσιν οἱ ἀδίκων, οὗτος δὲ τόπος τῶν μὴ εἰδῶτων τὸν κύριον.

XIX. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰὼβ λέγει·

2 Ἔως πότε ἔγκοπον ποιήσετε τὴν ψυχὴν μου καὶ καθελεῖτέ με λόγοις; 3 Γνωῖτε μόνον ὅτι ὁ κύριος ἐποίησέν μοι οὕτως· καὶ καταλαλεῖτέ με, οὐκ αἰσχυρόμενοί με, καὶ ἐπίκεισθέ μοι. 4 Ναὶ δὴ ἐγὼ ἐπ' ἀληθείας ἐπλανήθην, καὶ ἐν ἐμοὶ ἀλλύζεται πλάνος, λαλήσαι ῥήμα ὃ οὐκ ἔδει, τὰ δὲ ῥήματά μου πλανᾶται, καὶ οὐκ ἐπὶ καιροῦ. 5 Ἔα δὲ ὅτι ἐπ' ἐμοὶ μεγάλυνεσθε, ἐνάλλεσθε δέ μοι ὀνειδίει. 6 Γνωῖτε οὖν ὅτι ὁ κύριός ἐστιν ὁ ταράσσας με, ὀχύρωμα δὲ αὐτοῦ ἐπ' ἐμὲ ὑψωσεν.

7 Ἴδου λαλῶ ὀνειδίη, καὶ οὐ λαλήσω· κενράξομαι, καὶ οὐδαμοῦ κρήμα. 8 Κύκλω περιοκοδόμημαι, καὶ οὐ μὴ διαβῶ· ἐπὶ δὲ ἀτραπούς μου σκότος ἔθετο. 9 Τὴν δόξαν μου ἀπ' ἐμοῦ ἐξέδυσεν, καὶ ἀφείλεν στέφανον ἀπὸ κεφαλῆς μου. 10 Διέσπασεν δέ με κύκλω, καὶ ὠχόμην· ἐξέκοψεν δὲ ὡς περὶ δένδρον τὴν ἐλπίδα μου. 11 Δεινῶς μοι ὀργῇ ἐχρήσατο, ἠγήσατο δέ με ὡς περὶ ἐχθρόν. 12 ὁμοθυμαδὸν αὐτοῦ ἤλθεν τὰ πειρατήρια ἐπ' ἐμέ, ταῖς ὁδοῖς μου ἐκύκλωσάν με ἐγκάθειτοι. 13 Ἀπ' ἐμοῦ δὲ ἀπέστησαν ἀδελφοί μου, ἔγνωσαν ἀλλοτρίους ἢ ἐμέ· οἱ φίλοι δὲ μου ἀνελεήμονες γεγόνασιν,

19. B\* τῷ. A<sup>1</sup>: ἐν τὸς (ἐν τοῖς A<sup>2</sup>B).

20. B† (a. οἶκ.) οἱ et (a. τόπ.) ὁ.

2. B: Ἔως τίνος ... \* τὴν ... καθαιρεῖτέ.

3. B: ἐποίησέν με ... \* (bis) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

4. B: ἐπ' ἀληθ. ἐγὼ ἐπλ., παρ' (παρ' etiam A<sup>2</sup>) ἐμοὶ δὲ αὐλ. ... ῥήματα ἃ ἔκ ἔδ.

6. A<sup>1</sup>\* ἐν (A<sup>2</sup>B†). B\* (pr.) ὁ et με.

7. A<sup>2</sup>B (pro λαλῶ) γελῶ. B: ὀνειδίει et \* (sq.) καὶ.

8. B (pro ἐπὶ δὲ ἀτρ.) ἐπὶ πρόσωπον (FX: ἐπὶ προσώπης).

9. B† (p. Τὴν) δὲ et \* με ... (\* καὶ) ἀφείλε δὲ στ.

10. B\* (pr.) δέ.

11. A<sup>2</sup>B† (p. Δειν.) δέ.

12. B: ὁμοθ. δὲ ἤλθ. τὰ πειρ. αὐτῷ ἐπ' ἐμοὶ ... \* με (AEFX†, A<sup>2</sup> inter uncis).

13. B: Ἀπ' ἐμῶ (\* δὲ, A<sup>2</sup> uncis incl.) ἀδελφοί μου (hoc με \* A<sup>1</sup>, † A<sup>2</sup>) ἀπίστ. ... \* οἱ.

19 לֹא בֵּן לְוָי וְלֹא-נֶכֶד בְּעַמּוֹ וְאִין שְׂרִיד כּ בְּמִגְרֵיו: עַל-יָמוֹ נִשְׁמַר אֶחָרָנִים 21 וְקִדְמָנִים אֶחָזוּ שְׁעָר: אֶת-אֵלֶּה מִשְׁפָּנוֹת עַל זֶה מְקוֹם לֹא-יָדַע אֵל:

XIX. וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

2 עַד-אָנָּה תִּגְיוֹן נַפְשִׁי וְתִדְכָּאוּנִי בְּמַלְיִם: זֶה עָשָׂר פְּעָמִים תִּכְלִימוּנִי לֹא-תִכְשֵׁן תִּהְפְּרוּ-לִי: וְאֶת-אֲמָנִים ח שָׁגִיתִי אֶתִּי תָלִין מְשֻׁגָּתִי: אִם-אֲמָנִים עָלַי תִּגְדְּלוּ וְתִזְכִּיחוּ עָלַי ח תִּרְפְּתִי: דְּעוּ-אִפּוֹ כִּי-אֵלֹהִים עֲוֹנִי וּמִצִּדּוֹ עָלַי הִקְוָה:

7 הֵן אֶצַּעַק חָמָס וְלֹא אֶעֱנֶה אֲשׁוּעַ וְאִין מִשְׁפָּט: אֶרְתִּי גָדַר וְלֹא אֶעֱבֹר 9 וְעַל-נְתִיבוֹתַי תִּשֶׁה יְשׁוּיִם: כְּבוֹדִי מֵעָלַי הִפְּשִׁיט וַיִּסָּר עֲטָרַת רֵאשִׁי: י וַיִּתְּצֵנִי סְבִיב וְאֵלֶּה וַיִּסַּע פְּעֵךְ תִּקְוֹתַי: 11 וַיִּחַר עָלַי אִפּוֹ וַיַּחֲשִׁבֵנִי לְוָי כַּצָּרִיו: 12 יַחַד יִבְאֵן גְּדוּדָיו וַיִּסְלֹף עָלַי 13 דִּרְפָס וַיִּחַנֵּן סְבִיב לְאֶהְלִי: אֶחִי מֵעָלַי הִרְחִיק וַיִּדְעִי אֶת-זָרְוִי מִמִּנִּי:

v. 20. בנ"א אחרונים.

v. 2. בנ"א תוגיון.

v. 7. בנ"א בסגול.

19. Feinen Sohn ... Feinen Enkel ... Wohnsitzen. dW: u. kein Ueberbleibsel in s. Wohnungen. vE: nicht ein Entrennener in seinem Bereiche! (A: Gegend!)

20. Schauer ergreifen. dW.vE: Ob seinem L. staunen die Nachkommen, u. d. Vorfahren ergreift Schauer. (A: die Jüngsten ... Ältesten?)

21. B.dW.A: (so sind) die Wohnungen. vE: So gehts den W. ... nach G. n. fragt. B: G. n. erfährt hat. A: kennt. dW: Gottvergeßenen.

2. Wie lange ... zermalmet mich. dW: wollt ihr mich ermüden? vE: betrüben m. S.

3. also übertäubet. dW.vE: schamlos übert. ihr mich.

4. dW: Und hab' ich auch fürwahr getretet, so bleibet bei mir mein Irrthum. vE: wirklich mich verirret, so bliebe.

19 \* Er wird keine Kinder haben und keine Nefsen unter seinem Volk, es wird ihm keiner überbleiben in seinen Gütern. \* Die nach ihm kommen, werden sich über seinen Tag entsetzen; und die vor ihm sind, wird eine Furcht ankommen. \* Das ist die Wohnung des Ungerechten, und dieß ist die Stätte des, der Gott nicht achtet.

**XIX.** Hiob antwortete und sprach:

2 Was plaget ihr doch meine Seele und peiniget mich mit Worten? \* Ihr habt mich nun zehnmal gehöhnet, und schämet euch nicht, daß ihr mich also umtreibet. \* Irre ich, so irre ich mir. \* Aber ihr erhebet euch wahrlich wider mich, und scheltet mich zu meiner Schmach. \* Merket doch einst, daß mir Gott Unrecht thut, und hat mich mit seinem Jagestrick umgeben. 7 Siehe, ob ich schon schreie über Frevel, so werde ich doch nicht erhöret; ich rufe, und ist kein Recht da. \* Er hat meinen Weg verjämert, daß ich nicht kann hinüber gehen, und hat Finsterniß auf meinen Steig gestellet. \* Er hat meine Ehre mir ausgezogen, und die Krone von meinem Haupt genommen. \* Er hat mich zerbrochen um und um und läßt mich gehen, und hat ausgerissen meine Hoffnung wie einen Baum. \* Sein Zorn ist über mich ergrimmet, und er achtet mich für seinen Feind; \* seine Kriegersleute sind mit einander gekommen und haben ihren Weg über mich gepflastert, und haben sich um meine Hütte her gelagert. \* Er hat meine Brüder ferne von mir gethan, und meine Verwandten sind mir fremde geworden;

6. A.A: Jagestrick.  
8. U.L: meinem Steig.

\* Non erit semen ejus neque progenies in populo suo, nec ullae reliquiae in regionibus ejus. \* In die ejus stupebunt novissimi, et primos invadet horror. \* Haec sunt ergo tabernacula iniqui, et iste locus ejus qui ignorat Deum.

Respondens autem Job dixit: **XIX.**

Usquequo affligitis animam meam et atteritis me sermonibus? \* En, decies confunditis me, et non erubescitis opprimentes me. \* Nempe, etsi ignoravi, mecum erit ignorantia mea. \* At vos contra me erigimini, et arguitis me opprobriis meis. \* Saltem nunc intelligite, quia Deus non aequo judicio afflixerit me et flagellis suis me cinxerit. 7 Ecce, clamabo vim patiens, et nemo audiet; vociferabor, et non est qui judicet. \* Semitam meam circumsepsit, et transire non possum, et in calle meo tenebras posuit. \* Spoliavit me gloria mea, et abstulit coronam de capite meo. \* Destruxit me undique et pereo, et quasi evulsae arbori abstulit spem meam. \* Iratus est contra me furor ejus, et sic me habuit quasi hostem suum; \* simul venerunt latrones ejus et fecerunt sibi viam per me, et obsederunt in gyro tabernaculum meum. \* Fratres meos longe fecit a me, et noti mei quasi alieni recesserunt a me;

10. Al.: arboris.

5. Wollt ihr euch durchaus groß w. m. machen, u. m. schelten über meine Schmach? B: Wenn ihr euch ja wollt ... zu meiner Schm. bestrafen. dW: fürwahr groß herfahret gegen m., so thut mir dar meine Schm. vE: Wolltet ihr wirkf. so gr. thun... beweiset w. m. m. Schande.

6. G. mich beuget. vE: Wisset denn. dW: sein Garn um m. stellet. vE: Neß um m. geworfen.

7. B: will ich schreien über Gewalt. dW: ich schreie über Gewaltthat. vE: rufe üb. Unrecht ... doch geschieht f. R. dW: finde f. R.

8. meine Steige. dW: umzäunt. vE: ummauert.

9. vE: Ehrenkleid! dW: gerissen.

10. daß ich vergehe. B: abgebrochen, daß ich davon muß. dW.vE: zerstörte m. ringsum, d. ich dahin bin.

11. B.dW.vE: entbrannt. vE: wie seine Feinde. B: seine Widersacher.

12. Kriegshausen ... wider mich ... B: Kriegstruppen. dW.vE: Schaaren. vE: Sämtlich rücken f. Sch. an. B: gebahnet. vE.A: bahnen sich zu mir (den) W. dW: bahneten zu mir heran. vE: belagern ringsum m. Zelt.

13. B: die mich kannten, f. gänzlich von m. entfremdet. dW: m. Vertrauten f. m. entf. vE: auch die ziehen sich zurück v. m.

## XIX. Jobi contra amicorum inhumanitatem in supremo vindice fiducia.

14 καὶ οὐ προσεποιήσαντό με οἱ ἐγγύτατοί μου,  
καὶ οἱ εἰδότες μου τὸ ὄνομα ἐπελάθοντό μου·  
15 γείτονες οἰκεῖοι, θεράποντες, θεράπαινοι —  
ἀλλογενῆς ἐγενόμην ἐναντίον αὐτῶν. 16 Θε-  
ράποντας δέ μου ἐκάλεσα, καὶ οὐχ ὑπήκουσάν  
μου, στόμα δέ μου ἐδέετο αὐτῶν. 17 Καὶ  
ἰκέτενον τὴν γυναῖκά μου, καὶ προσεκαλούμην  
κολακεύων υἱοὺς παλλακίδων μου· 18 οἱ δὲ  
εἰς τὸν αἰῶνά με ἀπέιπαντο· ὅταν ἀναστῶ,  
καὶ ἐμοῦ λαλοῦσιν. 19 Ἐβδελύξαντο δέ με  
οἱ εἰδότες με· καὶ οὐς ἠγάπων, ἐπανέστησάν  
μοι. 20 Ἐν δέρματί μου ἐσάπησαν σάρκες μου,  
τὰ δὲ ὀστά μου ἐν ὁδοῦσιν ἔχεται.

21 Ἐγγίσατέ μοι, ἐλεήσατέ με, ὦ φίλοι, ἐλεή-  
σατέ με· χεὶρ γὰρ κυρίου ἐστὶν ἡ ἀφαιμένη  
μου. 22 Διὰ τί δέ με διώκετε ὡς περ καὶ ὁ  
κύριος, ἀπὸ δὲ σαρκῶν μου οὐκ ἐμπίπλασθε;

23 Τίς γὰρ ἂν δόξῃ γραφῆναι τὰ ῥήματά  
μου, τεθῆναι δὲ αὐτὰ ἐν βιβλίῳ εἰς τὸν αἰῶνα  
24 ἐν γραφεῖω σιδηρῷ ἢ μολίβῳ, ἢ ἐν πέτραις  
ἐγγλυφῆναι;

25 Οἶδα γὰρ ὅτι ἀέναός ἐστιν ὁ ἐκλύειν  
με μέλλων ἐπὶ γῆς· ἀναστήσει 26 δέ μου τὸ  
σῶμα τὸ ἀναντιλοῦν ταῦτα. Παρὰ γὰρ κυ-  
ρίου μοι ταῦτα συνετελέσθη, 27 ἃ ἐγὼ ἐμαν-  
τῶ συνεπίσταμαι, ἃ οἱ ὀφθαλμοί μου ἐώρα-  
κασιν, καὶ οὐκ ἄλλος· πάντα δέ μοι συν-  
τετέλεσται ἐν κόλπῳ. 28 Εἰ δὲ καὶ ἐρεῖτε·

14. B\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>\* (alt.) καὶ  
(A<sup>2</sup>B†) ... ἰδόντες (εἰδότες A<sup>2</sup>B).

15. A<sup>2</sup>B: γείτ. οικίας. B\* θεράποντες (A<sup>2</sup> uncis  
incl.). A<sup>2</sup>B† (p. θεράπαινοι) τέ μν. B (pro ἐγενόμ.)  
ἡμην. X: εἰς ἀλλότριον ἐλογίσαντό με.

16. A<sup>2</sup>B: Θεράποντά (B\* δὲ, A<sup>2</sup> uncis incl.) ...  
ὑπήκουσεν (B\* μν, A<sup>2</sup> uncis incl.). B\* αὐτῶν (A<sup>2</sup>:  
αὐτῶ).

17. B: (\* alt. καὶ) προσεκαλ. δὲ κολακ.

18. A<sup>2</sup>B (pro ἀπειπ.) ἀπεποιήσαντο.

19. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... οἱ ἰδόντες με· εἰς δὴ  
(FX: δὲ) ἠγαπήκειν.

20. B† (a. σάρκ.) αἰ. A<sup>1</sup>: ὀδύναις (ὀδῶσιν A<sup>2</sup>B).

21. B\* Ἐγγίσ. μοι (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... pon. ὦ φίλ.  
post alt. ἐλεήσ. με et ἐστιν in fine vs.

22. B\* (pr.) δέ. EX: σαρκός.

23. B: δοίη.

24. A<sup>1</sup>EX: γραφεῖω. A<sup>2</sup>B (pro pr. ἦ) καὶ. EFX:  
μολίβδω. A<sup>2</sup>X† (in f.) εἰς μαρτύριον.

25s. FX (pro γὰρ) ἐγὼ. A<sup>1</sup>EX: ἀέναός. B: (B<sup>2</sup>:  
μέλλων, ἐπὶ) γῆς ἀναστήσαι (\* δὲ) τὸ δέρμα (δέρμα  
etiam A<sup>2</sup>) μν τὸ ἀν... ταῦτά μοι. FX: ἀνατλήν (s.  
ἀντλήν).

27. BFX: ἃ ὁ (FX\* ὁ) ὀφθαλμός μν ἐώρακε.

14 חַדְלֵךְ קְרוֹבֵי וּמִיָּדַעִי שְׂכַחְוָנִי: דְּרִי  
בֵּיתִי וְאַמְהַתִּי לְזָר תַּחֲשַׁבְנִי נִכְרִי  
16 תְּוִיתִי בְּעֵינֵיהֶם: לְעַבְדֵי קָרְאָתִי וְלֹא  
17 יַעֲנֶנּוּ בְּמוֹתַי אֶתְחַנְּנֶנּוּ לֹו: רִוְחִי זָרָה  
18 לְאַשְׁתִּי וְחַנּוּתִי לִבְנֵי בִטְנִי: גַּם-  
עוֹיָלִים מֵאַסּוּ בִי אֶקְרָמָה וַיְדַבְּרוּ-בִּי:  
19 תַעֲבֹבוּנִי כְּלִמְתִּי סוּדֵי וְזֶה-אֶהְבֹּתִי  
כ נְהַפְּכוּ-בִּי: בְּעוֹרִי וּבְבִשְׂרֵי דְבַקָּה  
עֲצָמֵי וְאַתְמִלְטָה בְּעוֹר שְׁנֵי:

21 חָנְנִי חָנְנִי אַתֶּם רַעִי כִּי יַד-אֱלֹהִים  
22 נִגְעָה בִּי: לִמָּה תִרְדַּפְּנִי כְּמוֹ-אֵל  
וּמִבִּשְׂרֵי לֹא תִשָּׁבְעוּ:

23 מִי-יִתֵּן אִפּוֹ וַיִּפְתְּכוּן מִלִּי מִי-יִתֵּן  
24 בְּסֶפֶר וַיַּחֲקוּ: בְּעֵט-בְּרִזָּל וְעַפְרַת  
לְעֵד בַּצּוּר יַחֲצֹבוּן:

כה וְאֲנִי יָדַעְתִּי גְּאֵלִי תִי וְאַחֲרוֹן  
26 עַל-עַפְרַת יָקוּם: וְאַחַר עוֹרִי נִקְפּוּ-  
27 זֶאת וּמִבִּשְׂרֵי אֶחָזֶה אֱלֹהִים: אֲשֶׁר  
אֲנִי אֶחָזֶה-לִּי וְעֵינֵי רָאִו וְלֹא-זָר  
28 כָּלֹו כְּלִיתִי בַחֲקִי: כִּי תֹאמְרוּ

בנ"א ואמהותי v. 15.

14. B: haben nachgelassen. dW: es lassen ab m.  
Verwandten. vE: weichen m. N. B.dW.vE: u. m.  
Befannten.

15. B: die in meinem Hause sich aufgehalten. dW:  
die Fremdlinge m. Hauses! vE: wie einen Fremden;  
ein Fremdling bin ich in ihren N. dW: Ausländer h.  
ich geworden.

17. Mein Odem ist fr. worden meinem W. (B:  
Geist?) dW: m. W. widrig, u. mein Flehen ...

18. Knaben verachten m. dW.vE: Selbst Kinder.  
B: Will ich mich aufmachen, so reden sie wider mich.  
dW: steh' ich auf ... vE: stände ... sie redeten ...

19. B: geheimsten Leute. dW: Mich verabscheuen  
a. m. Busenfreunde. vE: Vertrautesten. (A: die einst  
m. Rathgeber waren.)

20. ich bin kaum entronnen m. d. S. meiner B.  
B.dW: klebt. (vE: Zwischen S. u. Fl. hängt mir ... ?)  
B.vE: davongefommen. dW: m. meinem Zahnfleisch ?

21. A: wenigstens ihr. dW.vE: geschlagen.

22. gl. als G. dW: werdet n. satt mich zu zerfleis-  
chen.

**Der Fremdgewordene. Die Rede zum ewigen Gedächtniß. Der Erlöser u. Auferwecker. XIX.**

14 \* meine Nächsten haben sich entzogen, und meine Freunde haben meiner vergessen;  
 15 \* meine Hausgenossen und meine Mägde achten mich für fremd, ich bin unbekannt  
 16 geworden vor ihren Augen. \* Ich rief meinen Knecht, und er antwortete mir nicht; ich mußte ihm flehen mit eigenem  
 17 Munde. \* Mein Weib stellt sich fremd, wenn ich sie rufe; ich muß flehen den Kindern  
 18 meines Leibes. \* Auch die jungen Kinder geben nichts auf mich; wenn ich mich wider sie setze, so geben sie mir böse  
 19 Worte. \* Alle meine Getreuen haben Gräuel an mir; und die ich lieb hatte,  
 20 haben sich wider mich gekehret. \* Meine Gebeine hangen an meiner Haut und Fleisch, und kann meine Zähne mit der Haut nicht bedecken.  
 21 Erbarmet euch meiner, erbarmet euch meiner, ihr meine Freunde; denn die Hand  
 22 Gottes hat mich gerühret. \* Warum verfolget ihr mich gleich so wohl als Gott, und könnet meines Fleisches nicht satt werden?  
 23 Ach daß meine Reden geschrieben würden! ach daß sie in ein Buch gestellet würden!  
 24 \* mit einem eisernen Griffel auf Blei, und zum ewigen Gedächtniß in einen Fels gehauen würden!  
 25 Aber ich weiß, daß mein Erlöser lebt, und er wird mich hernach aus der  
 26 Erde auferwecken; \* und werde darnach mit dieser meiner Haut umgeben werden, und werde in meinem Fleisch Gott sehen.  
 27 \* Denselben werde ich mir sehen und meine Augen werden ihn schauen, und kein Fremder. Meine Nieren sind verzehret  
 28 in meinem Schooß; \* denn ihr sprecht:

16. U.L: meinem Knecht. 17. U.L: ihr rufe.  
 20. U.L: Mein Gebein hanget. 21. U.L: euch mein ... euch mein. 22. A.A: sowohl. 24. U.L: zu ewigem. 25. U.L: aufwecken.

Ps.38,12. \* dereliquerunt me propinqui mei, 14 et qui me noverant, oblitii sunt mei; \* inquilini domus meae et an- 15 cillae meae sicut alienum habuerunt me, et quasi peregrinus fui in oculis eorum. \* Servum meum vocavi, et 16 non respondit; ore proprio deprecabar illum. \* Halitum meum exhor- 17 ruit uxor mea, et orabam filios uteri mei. \* Stulti quoque despiciebant 18 me; et cum ab eis recessissem, detrahebant mihi. \* Abominati sunt 19 me quondam consilarii mei; et quem maxime diligebam, aversatus est me. \* Pelli meae, consumptis 20 carnibus, adhaesit os meum, et derelicta sunt tantummodo labia circa dentes meos.  
 Ps.102,6. Misere mei, misere mei, 21 saltem vos amici mei! quia manus Domini tetigit me. \* Quare perse- 22 quimini me sicut Deus, et carnibus meis saturamini?  
 Ps.27,2.Ap. 17,16. Quis mihi tribuat ut scribantur 23 sermone mei? quis mihi det, ut exarentur in libro \* stylo ferreo, et 24 plumbi lamina vel celte sculpantur in silice?  
 31,35.Es.30, 8. Scio enim, quod redemptor meus 25 vivit, et in novissimo die de terra surrecturus sum \* et rursum cir- 26 cumdabor pelle mea, et in carne mea videbo Deum meum, \* quem 27 visurus sum ego ipse et oculi mei conspecturi sunt, et non alius: reposita est haec spes mea in sinu meo. \* Quare ergo nunc dicitis: 28

19. Al.: adversatus est mihi.  
 21. Al.: man. Dei.  
 26. Al.\* meum (S: D. Salvatorem meum).

23. B. gezeichnet. dW.vE: aufgeschr. m. Worte. vE: eingegraben.

24. B: Gr. und Bl. auf immerdar. dW: mit Eisengriffel u. Bl. auf ewig.

25. wird der Letzte überm Staube stehen. B: über den St. sich aufmachen. dW: Retter ... der L. bleibt er auf der Erde? vE: auftreten w. er endlich über dem St.

26. hernach wird meine H. dies Ich umgeben ... aus m. Fl. dW: nachdem diese m. H. zerstört ist, auch ohne Fl. w. ich noch G. schauen! vE: wenn auch ... so w. ich ohne ... (B: nachdem ich werde erwachen, so werden diese Dinge abgelegt sein?)

27. B: nicht was Fremdes? vE: doch n. mehr als Feind? A: f. Anderer. dW: [vor Sehnsucht] verzehren sich m. N. im Busen. vE: daß schwächen ...

28. So ihr spr. vE: Dann werdet ihr sprechen:

## XIX.

## Zophari impius interire repelens responsio.

Τί ἐροῦμεν ἐναντίον αὐτοῦ; καὶ ῥίζαν λόγου ἐυρήσομεν ἐν αὐτῷ. <sup>29</sup> εὐλαβήθητε δὲ καὶ ὑμεῖς ἀπὸ κρίματος· θυμὸς γὰρ ἐπ' ἀνόμοις ἐπελεύσεται, καὶ τότε γινώσκονται, ὅτι οὐδαμοῦ αὐτῶν ἡ ἰσχὺς ἐστίν.

**XX.** Ὑπολαβὼν δὲ Σωφάρ ὁ Μιναῖος λέγει·  
<sup>2</sup> Οὐχ οὕτως ὑπελάμβανόν σε εἶναι καὶ ἀντρεεῖν σε ταῦτα, καὶ οὐχὶ συνιέναι μᾶλλον ἢ ἐγώ· <sup>3</sup> παιδείαν ἐντροπῆς σου ἀκούσομαι, καὶ πνεῦμα ἐκ τῆς συνέσεώς σου ἀποκρίνεται μοι.

<sup>4</sup> Μὴ ταῦτα ἔγνωσ ἀπὸ τοῦ ἔτι, ἀφ' οὗ ἐτέθη ἄνθρωπος ἐπὶ τῆς γῆς; <sup>5</sup> Εὐφροσύνη γὰρ ἀσεβῶν πτώμα ἐξαίσιον, χαρμονὴ δὲ παρανόμων ἀπώλεια. <sup>6</sup> Ἐὰν ἀναβῆ εἰς οὐρανὸν τὰ δῶρα αὐτοῦ, ἡ δὲ θυσία αὐτοῦ νεφῶν ἀψηται· <sup>7</sup> ὅταν δοκῇ ἤδη ἐστηρίχθαι, τότε εἰς τέλος ἀπολείται, οἱ δὲ εἰδότες αὐτὸν ἐροῦσιν· Ποῦ ἔστιν; <sup>8</sup> Ὡς περ ἐνύπνιον ἐκπετασθὲν οὐ μὴ εὐρεθῆ, ἔπτῃ δὲ ὡς περ φάντασμα νυκτερινόν· <sup>9</sup> ὀφθαλμὸς παρέβλεψεν, καὶ οὐ προσθήσει, καὶ οὐ προσνοήσει αὐτὸν ὁ τόπος αὐτοῦ οὐκέτι. <sup>10</sup> Τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ θλάσειαν ἤτινες, αἱ δὲ χεῖρες αὐτοῦ πυρσεύσαισαν ὀδύνας. <sup>11</sup> Ὅσα αὐτοῦ ἐνεπλήσθη νεότητος αὐτοῦ, καὶ μετ' αὐτοῦ ἐπὶ χώματος κοιμηθήσεται. <sup>12</sup> Ἐὰν γλυκανθῇ ἐν στόματι αὐτοῦ κακία, κρύψει αὐτήν ὑπὸ τῆν γλῶσσαν αὐτοῦ, <sup>13</sup> οὐ φείσεται αὐτῆς καὶ οὐκ ἐγκαταλείψει αὐτήν, καὶ συνάξει αὐτήν ἐν μέσῳ τοῦ λάρυγγος αὐτοῦ.

28. A<sup>2</sup>: Τί ἐριῶμεν. B: ἐναντι. A<sup>1</sup>: εὐρησον (εὐρήσομεν A<sup>2</sup>B).

29. B\* δὲ (B: δὴ). A<sup>2</sup>B (pro κρίμ.) ἐπικαλύμματος. B: ἐπ' ἀνόμοις ... γν. πᾶ ἔστιν αὐτῶν ἡ ὕλη (A<sup>2</sup>: γν. πᾶ αὐτῶν ἡ ὕλη ἐστίν).

2. B\* σε εἶναι καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B: συνιετε (συνιέναι A<sup>1</sup>X). B† (p. ἦ) καὶ.

3. A<sup>2</sup>B (bis): μσ (pro σσ).

4. EX (pro τῶ) τῆς. E\* ἔτι.

5. B (pro γὰρ) δὲ. A<sup>1</sup> (pro παραν. A<sup>2</sup>B) ἀσεβῶν.

6. B: αὐτῶ τὰ δῶρα.

7. B† (p. ὄτ.) γὰρ... κατεστηρίχθ. (ἔστηρ. ADFX).

A<sup>2</sup>: ἰδόντες. D: καὶ οἱ εἰδότες ἰδόντες.

8. B: φάσμα.

9. B: καὶ ἐκέτι προσνοήσ. ... \* ἐκέτι.

10. B (pro θλάσ.) ὀλέσαισαν... A<sup>1</sup> (pro πυρσ. A<sup>2</sup>B) ψηλαφήσαν.

11. B: ἐνεπλήσθησαν.

12. A<sup>1</sup>: (\* Ἐὰν) Ἐγλυκανθῇ (Ἐὰν γλυκανθῇ A<sup>2</sup>B). EX: ἐν τῷ στόμ.

13. A<sup>2</sup>: [ῥ] φείσ. A<sup>2</sup>X: συνάξει. D: ἐκ μέσῳ. EX: φάρυγγ.

מֵהַבְּרָדָה-לוֹ וְשָׂרַשׁ דְּדָבָר נִמְצְא-בִי  
29 גִּוְרָה לָכֶם מִפְּנֵי-חָרֵב כִּי-חָמָה  
עֲזָבוֹת חָרֵב לְמַעַן תִּדְעוּן שִׂדְיִן:

**XX.** וַיַּעַן צוֹפָר הַנְּעִמְתִּי וַיֹּאמֶר:

2 לָכֵן שָׁעַפִּי וַשִּׁיבֹתֵי רַבְעַבּוֹר חוֹשִׁי  
3 בִּי: מוֹסֵר כְּלַמְּתִי אֲשַׁמַּע וְרוֹחַ  
מִבִּינְתִּי יַעֲנֵנִי:

4 הַזָּאת יִדְעָה מִפִּי-עַד מִפִּי שִׁים

ה אָדָם עַל-י-אַרְצָךְ: כִּי רִנַּנְתָּ רַשְׁעִים

6 מִקְרֹוב וְשִׁמְחָתָה הִנָּחַ עַד-י-רַגְעָ: אִם-

יַעֲלֶה לְשָׁמַיִם שִׂיאוֹ וְרֵאשׁוֹ לָעֵב

7 יִגִּיעַ: פִּגְלָלוֹ לְנִצָּחַ יֵאבֵד רֵאִיו וַיֹּאמְרוּ

8 אִיו: כַּחֲלוֹם יַעֲוֶה וְלֹא יִמְצָאָהוּ

9 וַיִּדָּד כַּחֲזִיוֹן לְלוֹלָה: עֵין שִׁזְפָתוֹ וְלֹא

תוֹסִיף וְלֹא-עוֹד תִּשְׁוֶרְפוּ מִקוֹמוֹ:

י בָּנָיו יִרְצוּ דְלִים וַיִּדְרוּ תִשְׁבְּנָה אוֹנָו:

11 עֲצָמוֹתָיו מִלֵּאֵי עֲלוֹמוֹ וְעַמּוֹ עַל-עַפְרָ

12 תִּשְׁכַּב: אִם-תִּמְתִּיק בְּפִיו רַעַה

13 יִכְחִידֶנָּה תַּחַת לְשׁוֹנוֹ: וַיַּחַמַּל עָלֶיהָ

וְלֹא יַעֲזֹבֶנָּה וַיִּמְנַעֶנָּה בְּתוֹךְ חֶפְו:

v. 29. כ' שדון

v. 4. פתח באתנח

v. 11. ע' עלומיו

28. dW: Grund der Klage an ihm. A: ein gründliches Wort wider ihn. vE: Warum verfolgten wir ihn, u. entdeckten die Wurzel des Streitendes in ihm? (B: da doch d. W. d. Worts bei mir gefunden wird!)

29. B: der Grimm ist von den Missethaten des Schwertes? dW: [eure] Wuth ist schuld'ig des Schw. vE: S. ist ein Bergehn, des Schw. sch.

2. antw. mir meine Gedanken, u. darüber drängt mich innerlich. B: Darum bringen mich m. zweifelhaften G. wieder zurück? vE: Gewiß, m. G. lassen m. antw., schon wegen meines innern Stürmens. dW: um m. St. willen in mir. B: u. deswegen ist mein G. in mir.

3. mir Antwort leihen. B: Ich habe eine Züchtigung zu meiner Schmach angehört, aber d. G. soll aus meinem B. für m. antw. vE: Den für mich schmachlichen Verweis hörte ich ... meiner Einsicht antwortete mir. dW: Mir schm. B. muß ich hören ... erwiedert mir aus m. G.

4. B: solches n. von Ewigkeit her, seit daß er einen



Furcht vor dem Gericht. Der Gottlose wie ein Traum. Der Bosheit Aufhaltung. XIX.

Wie wollen wir ihn verfolgen, und eine  
29 Sache zu ihm finden! \* Fürchtet euch  
vor dem Schwert; denn das Schwert ist  
der Zorn über die Missethat, auf daß  
ihr wisset, daß ein Gericht sei.

**XX.** Da antwortete Sophar von Naema, und sprach:

2 Darauf muß ich antworten und kann  
3 nicht harren, \* und will gerne hören, wer  
mir das soll strafen und tadeln; denn der  
Geist meines Verstandes soll für mich ant-  
worten.

4 Weißt du nicht, daß es allezeit so ge-  
gangen ist, seit daß Menschen auf Erden  
5 gewesen sind, \* daß der Ruhm der Gott-  
losen stehet nicht lange, und die Freude  
des Heuchlers währet einen Augenblick?

6 \* Wenn gleich seine Höhe in den Himmel  
reicht und sein Haupt an die Wolken  
7 rührt, \* so wird er doch zuletzt umkommen  
wie ein Dreck, daß die, vor denen er ist  
angesehen, werden sagen: Wo ist er?

8 \* Wie ein Traum vergeht, so wird er auch  
nicht gefunden werden, und wie ein Ge-  
9 sichts in der Nacht verschwindet. \* Welch  
Auge ihn gesehen hat, wird ihn nicht mehr  
sehen, und seine Stätte wird ihn nicht mehr

10 schauen. \* Seine Kinder werden betteln  
gehen, und seine Hand wird ihm Mühe  
11 zum Lohn geben. \* Seine Beine wer-  
den seine heimliche Sünde wohl bezahlen,  
und werden sich mit ihm in die Erde legen.

12 \* Wenn ihm die Bosheit gleich in seinem  
Munde wohl schmeckt, wird sie doch ihm  
13 in seiner Zunge fehlen: \* sie wird auf-  
gehalten und ihm nicht gestattet, und wird  
ihm gewehret werden in seinem Halse.

Persequamur eum, et radicem verbi  
inveniamus contra eum! \* Fugite 29  
ergo a facie gladii, quoniam ultor  
iniquitatum gladius est, et scitote  
esse iudicium.

11,1. Respondens autem Sophar **XX.**  
Naamathites dixit:

Idcirco cogitationes meae variae 2  
succedunt sibi, et mens in diversa  
rapitur. \* Doctrinam, qua me ar- 3  
guis, audiam, et spiritus intelligentiae  
meae respondebit mihi.

Hoc scio a principio, ex quo po- 4  
situs est homo super terram, \* quod 5  
laus impiorum brevis sit, et gau-  
dium hypocritae adinstar puncti. \* Si 6  
ascenderit usque ad coelum superbia  
ejus et caput ejus nubes tetigerit,

\* quasi sterquilinum in fine perde- 7  
tur, et qui eum viderant, dicent:  
8 Ubi est? \* Velut somnium avolans 8  
non invenietur, transiet sicut visio  
nocturna. \* Oculus, qui eum viderat, 9  
non videbit, neque ultra intuebitur

eum locus suus. \* Filii ejus atteren- 10  
tur egestate, et manus illius reddent  
ei dolorem suum. \* Ossa ejus im- 11  
plebuntur vitiis adolescentiae ejus,  
et cum eo in pulvere dormient.

\* Cum enim dulce fuerit in ore ejus 12  
malum, abscondet illud sub lingua  
sua, \* parcat illi et non derelinquet 13  
illud, et celabit in gutture suo.

29. Al.: iniquitatis.

4. U.L: daß allezeit ... sint daß.  
7. A.A: ein Roth. 10. U.L: zu Lohn.

... gesehet hat? dW: M. gesetzt sind auf die G. vE:  
das nicht? Es war v. Gw. her, seit der M. ges. ist ...  
5. dW: der Jubel der Frevler kurz ... des Ruchlo-  
sen augenblicklich.  
6. B: Höhe an d. H. hinauflangte.  
7. gänzlich umf. wie sein Roth, d. die ihn sahen ...  
B: auf immerdar. dW.vE: ewig.  
8. entflucht er u. w. u. gef. ... verschw. er. dW:  
wird verschencht wie e. Nachtgesticht. vE: w. entflie-  
hen ... nächtliches G.  
9. dW: Das A. sah ihn, u. n. wieder, u. n. m. er-  
blicket ihn f. Wohnort.  
10. die Armen versöhnen ... erstatten sein Unrecht.

B: der Gerungen Gunst suchen. dW. suchen ... Armen.  
B: f. Hände müssen f. Vermögen wieder erst. dW:  
ihre G. geben zurück... vE: erst. w. das geraubte Gut.  
11. sind voll seiner h. S., die wird ... B: Gebeine  
... verborgenen Tücken. (dW: Sein Gebein strözt  
von Jugendkraft, mit ihm sinkt sie in d. Staub. vE:  
Mögen f. G. voll J. sein, aber f. streckt sich hin ...)  
12. u. er sie verbirgt unter f. B. B: süß sein würde,  
würde er f. doch ... verbergen? dW.vE: das Böse.  
13. und ihrer schonet, u. sie nicht fahren läßt, u.  
behält sie zwischen seinem Gaum. dW: parcat er es ..  
hält es zurück an f. Gaumen. vE: liebkoset er damit u.  
will's n. lassen .. in f. Munde.

## XX.

## Zophari impius interire repetens responsio.

14 καὶ οὐ μὴ δυνηθῆ βοθηθῆσαι ἑαυτῷ. Χολῆ  
 ἀσπίδος ἐν γαστρὶ αὐτοῦ. 15 πλοῦτος ἀδίκως  
 συναγόμενος ἐξεμεθήσεται ἐκ κοιλίας αὐτοῦ, ἐξ  
 οἰκίας δὲ αὐτοῦ ἐξελκύσει αὐτὸν ἄγγελος θανα-  
 τῶτος. 16 Θυμὸν δὲ δρακόντων θηλάσει, καὶ  
 ἄγγελοι αὐτὸν γλώσσα ὄφeos. 17 Μὴ ἴδοι ἄμελ-  
 ξιν νομάδων μηδὲ νομάς μέλιτος καὶ βουτύρου.  
 18 Εἰς κενὰ καὶ μάταια ἐκοπίασεν, σχοίη δὲ  
 πλοῦτον ἐξ οὐ οὐ γεύεται, ὡσπερ στρίγγον  
 ἀμάσητον, ἀκατάποτον. 19 Πολλῶν γὰρ ἀδυ-  
 νάτων οἴκους ἔθλασεν, δάιταν δὲ αὐτῶν ἤρ-  
 πασεν, καὶ οὐκ ἔστησεν. 20 Διὰ τοῦτο οὐκ  
 ἔστιν αὐτῷ σωτηρία ἐν τοῖς ὑπάρχουσιν αὐτοῦ,  
 ἐν ἐπιθυμίᾳ αὐτοῦ οὐ σωθήσεται. 21 Οὐκ  
 ἔστιν ὑπόλειμμα τοῖς βρώμασιν αὐτοῦ· οὐδὲ  
 ἀνθήσει αὐτοῦ τὰ ἀγαθὰ. 22 Ὅταν δοκῆ ἡδη  
 πεπληρωσθαι, θλιβήσεται· πᾶσα δὲ ἀνάγκη  
 ἐπ' αὐτὸν ἐπελεύσεται. 23 Εἰ πως εἶ πληρω-  
 σαι γαστέρα αὐτοῦ, ἐπαποστειλλαι ἐπ' αὐτὸν  
 θυμὸν ὀργῆς, ῥίψαι δὲ ἐπ' αὐτὸν ὀδύνας·  
 24 καὶ οὐ μὴ σωθῆ ἐκ χειρὸς σιδήρου, τρώ-  
 σαι δὲ αὐτὸν τόξον χάλκεον, 25 καὶ διεξέλ-  
 θοι διὰ σώματος αὐτοῦ βέλος· ἄστρα δὲ  
 ἐν διαίταις αὐτοῦ μὴ περιπατήσαι. Ἐπ' αὐτῷ  
 φόβοι, 26 καὶ πᾶν σκότος αὐτὸν ὑπομείναι·  
 κατέδεται δὲ αὐτὸν πῦρ ἄσβεστον, καὶ κα-  
 κῶσαι αὐτοῦ ἐπήλυτος τὸν οἶκον. 27 Ἀνακα-  
 λύψαι αὐτοῦ ὁ οὐρανὸς τὰς ἀνομίας, γῆ δὲ

14. FX: βοηθ. αὐτῷ. A<sup>1</sup>† (in f.) καὶ πόνος (A<sup>2</sup> in-  
 ter uncios, B\*). 15. B\* ἐκ κοιλ. αὐτῷ. A<sup>2</sup>: [ἐξ οἰκ. δὲ  
 αὐτῷ]. B\* δὲ. FX: ἐξελκύσαι. B\* θανάτω (A<sup>2</sup> uncis  
 incl.). 16. A<sup>1</sup>: Θυμὸς (Θυμὸν A<sup>2</sup>B). Σ\* δὲ. B:  
 θηλάσειεν, ἄγγελοι δὲ αὐτ. 17. D: εἶδοι. 18. B\* σχοίη  
 δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... ὡσπ. στρίγγον ἀμάσητος, ἀκα-  
 τάποτος. A<sup>1</sup>: ἀκαταπάτητον (ἀκατάποτον A<sup>2</sup>).  
 19. B: δυνατῶν (ἀδυν. ADFX). A<sup>1</sup>: ἔθρασεν (ἐθλ.  
 A<sup>2</sup>B). B\* αὐτῶν (A<sup>2</sup> uncis incl.). 20. B\* Διὰ τῆτο.  
 A<sup>1</sup>: ἔστη (ἔστιν B; A<sup>2</sup>: ἔσται). B (pro αὐτῷ) αὐτῷ ...  
 \* ἐν et αὐτῷ. A† (p. pr. αὐτῷ) ἐδὲ ἀνθήσει αὐτῷ τὰ  
 ἀγαθὰ (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.); cf. v. 21. 21. A<sup>1</sup>\* ἐδὲ  
 ἀνθ. - fin. (sed cf. v. 20. A<sup>2</sup>B: διὰ τῆτο ἐκ ἀνθήσει  
 κτλ.). 22s. B† (p. Ὅτ.) δὲ (AD\*). D (pro πεπληρ.)  
 εἰρηνεύειν. A interpg. ἐπελεύσεται, ... γ. αὐτῷ. Ἐπαπ.  
 23. A<sup>1</sup>: καὶ πληρώσει (Εἰ πως εἶ [FX\* εἶ] πληρωσῶσαι  
 A<sup>2</sup>B). EX: ἐπαποστειλεῖ. B: ῥίψαι (\* δὲ) ἐπ'. 24. B\*  
 δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... χάλκειον (DX: χάλκιον).  
 25. B: (\* καὶ) διεξέλθοι δὲ δ. FX: διέλθοι. EFX:  
 διὰ στόματος. A<sup>1</sup>: ἄνδρα (ἄστρα B; A<sup>2</sup>: ἀστρα-  
 πῆ). D: ἐν διαίτη. B: δ. αὐτῷ· περιπατήσασαν ἐπ'  
 αὐτῷ φόβ. A<sup>2</sup>: [μῆ]. 26. B: (\* καὶ) πᾶν δὲ σκ. αὐτῷ  
 ὑπ. B\* δὲ (ADFX†; A<sup>2</sup> uncis incl.) ... π. ἄκαυστον,  
 κακῶσ. δὲ αὐτῷ. 27. B† (p. Ἀνακ.) δὲ.

14 לְחַמוּ בְּמַעְיוֹ נְהַפְדָּ מְרוֹרֵת פְּתָנִים 14  
 טו בְּקָרְבוֹ: חַיִל בָּלַע וַיְקַאֲפוּ מִבֶּטְנוֹ  
 16 וְיָשְׁנוּ אֶל: רֵאשׁ-פְּתָנִים יִינֵק תְּהַרְגֶהוּ  
 17 לְשׁוֹן אַפְעָה: אֶל-יָרֵא בַּפְלִגּוֹת נְהַרִי  
 18 נְחָלֵי דְבִשׁ וְחֶמְאָה: מִשִּׁיב יָגַע וְלֹא  
 19 יִבְלַע כְּחַיִל תְּמוֹרָתוֹ וְלֹא יַעֲלֶם: כִּי-  
 רִצֵּץ עֵזֶב דְּלָיִם בְּיַד וְלֹא יִבְנֶהוּ:  
 כ כִּי לֹא-יִדַע שְׁלֹו בְּבִטְנוֹ כְּתְמוֹדוֹ לֹא  
 21 יִמְלֹט: אֵין-שָׁרִיד לֹא כְלָו עַל-פְּנוֹ לֹא-  
 22 יִחַיִל טוֹבוֹ: בְּמִלְאוֹת סִפְקוֹ יִצָּר לוֹ  
 23 כָּל-יַד עֲמַל תְּבַאֲפוּ: יְהִי לְמִלְא  
 בִּטְנוֹ וַיִּשְׁלַח-בוֹ חֶרוֹן אֶפּוֹ וַיִּמְטֵר  
 24 עָלָיו בְּלַחְמוֹ: וַיְבַרַח מִנְּשִׁק בְּרִזָּל  
 כה תִּחַלְפֶהוּ קִשֵׁת נְחֹשֶׁת: שְׁלֹף וַיִּצָּא  
 מִגְּוֹת וַיְבָרַק מִמְּרוֹרָתוֹ יִהְיֶה עָלָיו  
 26 אֲמִים: כָּל-חַשֵּׁף טְמוֹן לְצַפּוֹנָיו  
 תִּתְאַכְלֶהוּ אֲשׁ לֹא-נִסְפַח יָרַע שָׁרִיד  
 27 בְּאַתְלָו: יִגְלוּ שְׁמַיִם עֲוֹנוֹ וְאָרֶץ

v. 15. בנ' א יורשנו

v. 22. ' רתור ו' ib. בנ' א תבואנו

v. 25. בנ' א ארמים v. 26. מלעיל

14. So wird f. Sp. in f. Eingeweide f. verw. u. zu D. werden in f. Innern. dW: sein Fraß wandelt sich ... zu Otterngift in f. Leibe. vE: Schlangengift. A: Brot ... Matternagelle.

15. dW: Reichthum schlang er u. speit ihn von sich, aus f. B. treibt ihn G. vE: Schätze verschlang ...

16. Otterngift ... Mattern.

17. d. Bäche, d. Str. B: Str., Flüsse u. B. von ... dW: B., strömende Fl. v. G. u. Milch. vE: Fl., strö- mend ...

18. Das Erarbeitete muß er wiedergeben u. darfs ... wie die Gabe, so der Wechsel, daß er ihrer ... B: wirds n. einschlucken. dW: Er gibt zurück den Er- werb u. schlingt ihn n. vE: Zurückgeben m. er d. Er- worbene, ohne es zu verschlingen; wie also gewonnen, so zerronnen, damit er n. frohlocke. (B: wie das Gut ist, so er eingehandelt, davon wird er n. frohlocken. dW: soviel von f. Vermögen zu erstatten, u. w. n. froh.)

19. B: aber er wird sie n. bauen!

20. satt w.: darum w. er seines Köstlichen nichts davonbringen. vE: Weil er nie sich befriedigt fühlte für seinen Bauch, seiner Gier nichts entgegen— (f. d. folg. Vers.). dW: er kannte keine Ruhe in seinem B., u. was ihn gelüstete, ließ er nicht entinnen. (B: Die- weil er nichts gewußt hat von der Bergnügbarkeit ..

## Die Ottergalle im Leibe. Kein Genießen und Entrinnen. Der Grimm über ihn. XX.

14 \* Seine Speise inwendig im Leibe wird  
15 sich verwandeln in Ottergalle. \* Die Gü-  
ter, die er verschlungen hat, muß er wie-  
der ausspeien, und Gott wird sie aus sei-  
nem Bauch stoßen. \* Er wird der Ottern  
Galle saugen, und die Zunge der Schlange  
17 wird ihn tödten. \* Er wird nicht sehen  
die Ströme noch die Wasserbäche, die mit  
18 Honig und Butter fließen. \* Er wird ar-  
beiten und daß nicht genießen; und seine  
Güter werden ändern, daß er derer nicht  
19 froh wird. \* Denn er hat unterdrückt und  
verlassen den Armen, er hat Häuser zu  
sich gerissen, die er nicht erbauet hat;  
20 \* denn sein Wanst konnte nicht voll wer-  
den, und wird durch sein köstliches Gut  
21 nicht entrinnen. \* Es wird seiner Speise  
nichts überbleiben: darum wird sein gu-  
tes Leben keinen Bestand haben. \* Wenn  
er gleich die Fülle und genug hat, wird  
ihm doch angst werden; allerhand Mühe  
23 wird über ihn kommen. \* Es wird ihm  
der Wanst einmal voll werden, und er  
wird den Grimm seines Jorns über ihn  
senden, er wird über ihn regnen lassen sei-  
nen Streit. \* Er wird fliehen vor dem ei-  
sernen Harnisch, und der eherne Bogen  
25 wird ihn verzagen. \* Ein bloßes Schwert  
wird durch ihn ausgehen; und des  
Schwertes Bliß, der ihm bitter sein wird,  
26 wird mit Schrecken über ihn fahren. \* Es  
ist keine Finsterniß da, die ihn verdecken  
möchte: es wird ihn ein Feuer verzeh-  
ren, das nicht aufgeblasen ist; und wer  
übrig ist in seiner Hütte, dem wird es  
27 übel gehen. \* Der Himmel wird seine  
Missethat eröffnen, und die Erde wird sich

Pr. 20, 17. \* Panis ejus in utero illius vertetur 14  
Dt. 32, 33. in fel aspidum intrinsecus. \* Divitias, 15  
quas devoravit, evomet, et de ventre  
illius extrahet eas Deus. \* Caput 16  
aspidium suget, et occidet eum lin-  
29, 6. Ex. 3, 8. gua viperæ. \* Non videat rivulos 17  
fluminis, torrentes mellis et butyri.  
Dt. 28, 30. \* Luet quæ fecit omnia, nec tamen 18  
38. Jer. 12, 13. consumetur; juxta multitudinem ad-  
inventionum suarum sic et sustinebit.  
\* Quoniam confringens nudavit pau- 19  
Es. 5, 8. peres, domum rapuit, et non aedifi-  
cavit eam, \* nec est satiatus venter 20  
27, 29. [Zeph. ejus. Et cum habuerit quæ concu-  
1, 18. Ez. 7, 19. pierat, possidere non poterit. \* Non 21  
remansit de cibo ejus: et propterea  
nihil permanebit de bonis ejus. \* Cum 22  
satiatus fuerit, arctabitur, aestuabit,  
et omnis dolor irruet super eum.  
\* Utinam impleatur venter ejus, ut 23  
emittat in eum iram furoris sui et  
pluat super illum bellum suum.  
Ps. 11, 6. \* Fugiet arma ferrea, et irruet in 24  
(Es. 24, 18. arcum aereum. \* Eductus et egre- 25  
Jer. 48, 44. diens de vagina sua, et fulgurans in  
Am. 5, 19. amaritudine sua; vident et venient  
[Jud. 3, 22; super eum horribiles. \* Omnes te- 26  
Dt. 32, 41. Ps. 7, 13. Ez. 21, 9. nebrae absconditæ sunt in occultis  
ejus: devorabit eum ignis, qui non  
Dt. 32, 22. Es. 50, 11. Jer. 15, 14. 17, 4. succenditur; affligetur relictus in ta-  
bernaculo suo. \* Revelabunt coeli 27  
16, 18. iniquitatem ejus, et terra consurget

17. Al.: videbit.

25. S.: Gladius eductus.

so wird er v. s. Lust nichts davonbr.)

21. Wohlsein. B: war nach seinem Essen n. übrig ...  
Gutes. dW: N. blieb übr. vor s. Freßgier: darum  
besteht n. s. Wohlstand. vE: nichts entrinnen ließ sei-  
nem Verschlingen: drum ist s. W. n. von Dauer.

22. B: volles Genügen hat. dW: In seines Ueber-  
flusses Fülle befällt ihn Noth. vE: Bei der F. s. Ueb.  
muß er darben. B: alle Hand des Mühseligen. dW:  
a. Schläge d. Ungemachs treffen ihn. vE: ihn trifft  
des Mühsals ganze Macht.

23. in s. Schmaus. dW: seine Speise. vE: läßt  
auf sie r. mit seiner Sp.

24. ihn verfolgen. B: Sollte er dem ... entfliehen,  
so w. ihn ein eh. B. durchdringen. dW. vE: Flieheth  
er vor der Eisenrüstung, so durchbohrt ihn der ...

25. durch seinen Rücken ... durch seine Galle, daß

er dahinfähret, u. Schr. über ihm. B: Sollte ers  
herausziehen, daß es aus d. Leibe herauskäme, so w.  
es aus s. G. herausbligen; es w. ihn Grauen überge-  
hen. dW: Er zieht [am Pfeil], aber er drang durch  
den Leib; der Stahl ging durch s. G., Schr. befällt  
ihn. vE: Man zog heraus, u. er dr. d. seinen Körper,  
u. d. bligende St. ... weg war er! Außerdem das  
Schreckliche:

26. Alle F. ist ihm zum Schatz behalten. B: ver-  
borg'n zu seinen Schätzen. dW: Jegliches Unheil ist  
aufgespart als sein Sch. vE: seinen Sch. (A: verb.  
in s. Heimlichkeiten?) B: Es wird abweiden das Ue-  
brige in s. H. dW: verzehret den Rest in s. Zelte. vE:  
übel geht es dem Zurückgelassenen ...

27. B: offenbaren. dW: enthüllet s. Schuld. vE:  
deckt auf ...

## XX.

## Jobi impius diu florere remonstratio.

ἐπανασταίῃ αὐτῶ. 28 Ἐκλύσαι τὸν οἶκον αὐτοῦ ἀπόλεια εἰς τέλος, καὶ ἡμέρα ὀργῆς ἐπέλθοι αὐτῶ. 29 Αὕτη ἡ μερίς ἀνθρώπου ἀσεβοῦς παρὰ κυρίου, καὶ κτήμα ὑπαρχόντων αὐτοῦ παρὰ τοῦ ἐπισκόπου.

XXI. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰώβ λέγει·

2 Ἀκούσατέ μου, ἀκούσατέ μου τῶν λόγων, ἵνα μὴ εἴῃ μοι αὕτη παρ' ὑμῶν παράκλησις. 3 Βασιτιάσατέ με, ἐγὼ δὲ λαλήσω· εἶτα μὴ μου καταγελάτε. 4 Τί γάρ; μὴ ἐξ ἀνθρώπου ἡ ἔλεγχίς μου; καὶ διατί οὐ θνυωθήσομαι; 5 Ἐμβλέψαντες εἰς ἐμέ θαναμάσατε, χεῖρα θέντες ἐπὶ στόμα.

6 Ἐάν τε γὰρ μνησθῶ, ἐσπούδακα· ἔχουσιν δέ μου τὰς σάρκας ὀδύνηαι. 7 Διατί δὲ ἀσεβεῖς ζῶσιν, πεπαλαῖονται δὲ καὶ ἐν πλούτῳ; 8 Ὁ σπόρος αὐτῶν κατὰ ψυχὴν, τὰ δὲ τέκνα αὐτῶν ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτῶν. 9 Οἱ οἴκοι αὐτῶν εὐθιγροῦσιν, φόβος δὲ οὐδαμοῦ· μάλιστα δὲ παρὰ κυρίου οὐκ ἔστιν ἐπ' αὐτοῖς. 10 Ἡ βοῦς αὐτῶν οὐκ ὠμοτόκησεν, διεσώθη δὲ αὐτῶν ἡ ἐν γαστρὶ ἔχουσα καὶ οὐκ ἔσφαλεν. 11 μένουσιν δὲ ὡς περ πρόβατα αἰώνια. Τὰ δὲ παῖδιά αὐτῶν προσπαίξει αὐτοῖς, 12 ἀναλαμβάνοντα ψαλτήριον καὶ κιθάραν, καὶ εὐφραίνονται φωνῇ ψαλμοῦ. 13 Συνετέλεσαν ἐν ἀγαθοῖς τὸν βίον αὐτῶν, ἐν δὲ ἀναπαύσει ἄδου ἐκοιμήθησαν. 14 Λέγει δὲ ὁ ἀσεβῆς τῷ κυρίῳ· Απόστα ἀπ' ἐμοῦ, τὰς ὁδοὺς σου εἰδέναι οὐ βούλομαι. 15 Τί ἱκανὸς ὅτι δουλεύσωμεν αὐτῶ; καὶ τίς ὠφέλεια ὅτι ἀπαντήσωμεν αὐτῶ;

28. F: Ἐκλύσαι (X: Ἐκλύσαι). B\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

29. B: ὑπ. αὐτῶ (ὑπ. αὐτῶ AD).

2. B\* (pr.) με (A<sup>2</sup> uncis incl.)... ἵνα μὴ ἦ μοι παρ' ὑμῶν αὕτη ἡ παράκλ. EX\* παρ' ὑμ.

3. B (pro Βαστ.) Ἄρατε ... εἶτ' εἰ (X: εἶτ' εἰν) καταγελάσατέ με. EX: καταγελάσατέ με.

4. D: Τί γάρ μοι ἀνθρ. ἡ ἔλ.; B\* ἐξ (A<sup>2</sup> uncis incl.)... με ἡ ἔλεγχίς; ἡ διὰ τί.

5. B: Εἰςβλέψ. ... θαναμάσατε (EFX: θανάμα σχετε s. 9. ἔχετε). A<sup>2</sup>B: ἐπὶ σιαγόνη.

6. F: Ἐάν δὲ.

7. B\* (pr.) δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>\* ἐν (A<sup>2</sup>B†).

8. B\* (alt.) αὐτῶν.

9. EFX: εὐθιγροῦσι. DX\* ἐπ'.

10. B\* (alt.) ἡ. A<sup>1</sup>: ἐγγαστρὶ (ut alibi).

11. B: ὡς πρόβ. ... προσπαίξουσιν (\* αὐτοῖς).

12. B: ἀναλαμβάνοντες.

13. B† (p. Συνετ.) δὲ.

14. B\* ὁ ἀσεβ. (A<sup>2</sup> uncis incl.) et τῶ et τὰς.

15. EX: ἱκανῶς. A<sup>1</sup>B: δουλεύσωμεν (δουλεύσωμεν A<sup>2</sup>DE). D\* καὶ τίς—ἀπ. αὐτῶ. B: ἀπαντήσωμεν.

28 מתקוממה לו: יגל יבול ביתו  
29 נגרות ביום אפו: זה חלק-אדם  
רשע מאלהים ונחלת אמרו מאל:

XXI. ויען איוב ויאמר:

2 שמעו שמעו שמוע מלתי ותהי-זאת

3 הנחומתיכם: שאני ואנכי אדבר

4 ואחר דברי תלעיג: האנכי לאדם

שיתי ואם-מהוע לא-תקצר רוחי:

ה פנו-אלי והשמעו ושימו יד על-פה:

6 ואם-זכרתי ונכתלתי ואחז בשרי

7 פלצות: מהוע רשעים יהוי עתקו

8 גם-גברו חיל: זרעם נכון לפניהם

9 עמם וצאצאיהם לעיניהם: בתיהם

שלום מפחד ולא שבט אלוה עליהם:

י שורו עפר ולא יגעל תפלט פרתו

11 ולא תשכל: ישלחי כצאן עויליהם

12 ויולדיהם ירקדון: ישאו בתף וכפור

13 וישמחו לקול עוגב: יבקו בטוב

14 ימיהם וברגע שאול יחתי: ויאמרו

לאל סור ממנו ודעת דרכיה לא

טו תפצנו: מה-שדי פי-נעבדנו ומה-

פועיל פי נפגע-בו:

נ' א תנחומתיכם v. 2.

פחה בס' פ. ib. יכלו ק' ונ' א כתיב v. 13.

בנ' א ברגש v. 15.

27. w. ihu erheben. B: aufmachen. vE: empört sich ...

28. Einkommen seines H. w. wandern. dW: Es schwindet f. H. Ertrag, zerfließend am L. der Nache. vE: Gut, zerronnen ist. B: es wird alles zerfließen.

29. freveln etc. B.dW.A: das (der) Theil. vE: Loos. B: das Erbtheil, das ihm zugesprochen ist von d. Allmächtigen. vE: für ihn bestimmt vom Höchsten. dW: fein beschieden Loos.

2. was ich sage, u. l. das statt eurer Tröstungen sein. B: H. recht wohl meine Worte, u. l. dieses eure ... dW: Gebt Gehör m. R., u. dieses sei eure Tröstung. vE: H. wohl m. Einrede! Dies waren also e. Tröstungen!

3. dW.vE.A: Ertraget. vE: während ich r. B: so will ich reden; u. nachdem ich geredet, so magst du spotten. vE: nach meiner Rede. dW: wenn... spottet!

28 wider ihn setzen. \* Das Getreide in seinem Hause wird weggeführt werden, zerstreuet am Tage seines Zorns. \* Das ist der Lohn eines gottlosen Menschen bei Gott, und das Erbe seiner Rede bei Gott.

**XXI.** Hiob antwortete und sprach:

2 Höret doch zu meiner Rede, und laßt euch rathen! \* Vertraget mich, daß ich auch rede, und spottet darnach meiner!  
4 \* Handle ich denn mit einem Menschen, daß mein Muth hierin nicht sollte unwillig sein? \* Kehret euch her zu mir! ihr werdet sauer sehen und die Hand auf das Maul legen müssen.

6 Wenn ich daran gedenke, so erschrecke ich, und Bittern kommt mein Fleisch an.

7 \* Warum leben denn die Gottlosen, werden alt und nehmen zu mit Gütern? \* Ihr Same ist sicher um sie her, und ihre Nachkömmlinge sind bei ihnen. \* Ihr Haus hat Friede vor der Furcht, und Gottes Ruthe ist nicht über ihnen. \* Seine Dachsen läßt man zu, und mißrath ihm nicht; seine Kuh kalbet, und ist nicht unfruchtbar. \* Ihre jungen Kinder gehen aus wie eine Heerde, und ihre Kinder löcken. \* Sie jauchzen mit Pauken und Harfen, und sind fröhlich mit Pfeifen.

13 \* Sie werden alt bei guten Tagen, und erschrecken kaum einen Augenblick vor der Hölle, \* die doch sagen zu Gott: Hebe dich von uns, wir wollen von deinen Wegen nicht wissen! \* Wer ist der Allmächtige, daß wir ihm dienen sollten? oder was sind wirs gebessert, so wir ihn anrufen?

11. A.A: ihre Kinder springen.

4. Klage ich denn zu M. ... ungeduldig. dW: Ist gegen einen M. meine Klage? Und warum s. ich ... werden? vE: Richte ich auf ... wenn auch, warum ... (B: Ich führe ja gegen ... mein Geist verdrießlich w.)

5. staunen ... den Mund. dW: Blicket auf mich u. staunet. vE.A: entsetzet euch. A: den Finger!

6. vE: erhebe ... ergreift Schauer. dW: meinen Leib fasset Schauer.

7. B: bleiben l. vE: am L. ... Wohlstand. dW: wachsen an Kraft. A: erstarken durch Reichthum.

8. Sproßlinge wachsen vor ihren Augen. dW: bestehet vor ihnen, gleich ihnen. vE: neben ihnen, gleichwie sie.

9. B.dW.vE.A: Häuser. dW.vE: (sind) in Tr. (sicher) ohne F. ... kommt n. über sie.

10. Sein Kind empfängt u. m. u. ... verwirft u. B: Dohse macht trachtbar u. verwirfts ... mißgebiert

adversus eum. \* Apertum erit ger-  
men domus illius, detrahetur in die  
furoris Dei. \* Haec est pars hominis  
impii a Deo, et haereditas verborum  
ejus a Domino.

Respondens autem Job dixit: **XXI.**

Audite quaeso sermones meos, et  
agite poenitentiam! \* Sustinete me,  
et ego loquar, et post mea, si vide-  
bitur, verba ridete! \* Numquid con-  
tra hominem disputatio mea est, ut  
merito non debeam contristari? \* At-  
tendite me, et obstupescite et super-  
ponite digitum ori vestro!

Et ego quando recordatus fuero,  
pertimesco, et concutit carnem meam  
tremor. \* Quare ergo impii vivunt,  
sublevati sunt confortatique divitiis?

\* Semen eorum permanet coram eis,  
propinquorum turba et nepotum in  
conspectu eorum. \* Domus eorum  
securae sunt et pacatae, et non est  
virga Dei super illos. \* Bos eorum  
concepit, et non abortivit; vacca pe-  
perit, et non est privata foetu suo.

\* Egrediuntur quasi greges parvuli  
eorum, et infantes eorum exultant  
lusibus. \* Tenent tympanum et citha-  
ram, et gaudent ad sonitum organi.

\* Ducunt in bonis dies suos, et in  
puncto ad inferna descendunt, \* qui  
dixerunt Deo: Recede a nobis, et  
scientiam viarum tuarum nolumus!

\* Quis est Omnipotens, ut serviamus  
ei? et quid nobis prodest, si ora-  
verimus illum?

n. dW: Stier befruchtet u. verschmähet ... vE: R. empf. u. wirft es n. aus ... verkalbet n.

11. u. ihre Knaben. B: lassen sie aus wie die Schafe. vE: schicken aus. dW: führen aus. B.dW. vE: hüpfen.

12. beim Pfeifenschall. B: erheben sich? dW.vE: Klang der Schalmei.

13. B: verschleifen ihre L. im Wohlstand. dW.vE: Im Glück genießen ... A: bringen ... Wohlleben zu. dW: im Nu sinken sie zur Unterwelt. dW: in c. Aufsteigen s. hinab in d. U. B: im U. aber fahren ... Hölle.

14. B: an der Erkenntniß deiner W. haben w. feinen Gefallen. dW: Kunde ... Lust. vE: die Erf. d. W. behagt uns n.

15. vE: Was ist. B: haben wir für Nutzen. dW vE.A: müht es uns ... zu ihm beten. B: ihn anlaufen

## XXI.

## Jobi impius diu florere remonstratio.

16 Ἐν χερσὶν γὰρ αὐτῶν ἦν τὰ ἀγαθὰ, ἔργα δὲ ἀσεβῶν οὐ καθαρὰ. 17 Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ ἀσεβῶν λύχνος σβεσθήσεται, ἐπελεύσεται δὲ αὐτοῖς ἡ καταστροφή, καὶ ὠδίνες αὐτοὺς ἔξουσιν ἀπὸ ὀργῆς. 18 Ἔσονται δὲ ὡς περ ἄχρηα πρὸ ἀνέμου, ἢ ὡς περ κονιοροτὸς ὃν ὑφέλιτο λαίλαψ. 19 Ἐκλείπει υἱοῖς τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ· ἀνταποδώσει πρὸς αὐτὸν καὶ γνώσεται. 20 Ἴδοιεν δὲ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ τὴν ἐάντου σφαγὴν, καὶ ὑπὸ κυρίου μὴ διασωθεῖη. 21 Ὅτι τὸ θῆλημα αὐτοῦ ἐν οἴκῳ αὐτοῦ μετ' αὐτόν, καὶ ἀριθμοὶ μνηῶν αὐτοῦ διηρέθησαν. 22 Πότερον οὐχὶ ὁ κύριός ἐστιν ὁ διδάσκων σύνεσιν καὶ ἐπιστήμην; Αὐτὸς δὲ σοφοὺς διακρίνει.

23 Οὗτος ἀποθανεῖται ἐν κράτει ἀφροσύνης αὐτοῦ, ὄλος δὲ εὐπαθῶν καὶ εὐθηνῶν, 24 τὰ δὲ ἔγκατα αὐτοῦ πλήρη στέατος, ὁ δὲ μυελὸς αὐτοῦ διαχεῖται· 25 ὁ δὲ γε τελευτᾷ ὑπὸ πικρίας ψυχῆς, οὐ φαγῶν ἀγαθὸν οὐθέν· 26 ὁμοθυμαδὸν δὲ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ ἐπὶ γῆς κοιμηθήσονται, σαπρία δὲ αὐτοὺς ἐκάλυψεν ἐπὶ γῆς.

27 Ὡστε οἶδα ὑμᾶς ὅτι τόλμη ἐπίκεισθέ μοι, 28 ὥστε ἐρεῖτε· Ποῦ ἔστιν οἶκος ἀρχοντος; καὶ ποῦ ἔστιν σκέπη τῶν σκηνοματῶν τῶν ἀσεβῶν; 29 Ἐρωτήσατε παραπορευομένους ὁδόν, καὶ τὰ σημεῖα αὐτῶν οὐκ ἀπαλλοτριώσετε· 30 ὅτι εἰς ἡμέραν ἀπωλείας κουφίζεται ὁ πονηρός, καὶ εἰς ἡμέραν ὀργῆς αὐτοῦ ἀπαχθήσεται. 31 Τίς ἀπαγγελεῖ ἐπὶ πρόσωπον

16 הֵן לֹא בְיָדָם טוֹבִים עֲצַת רְשָׁעִים 16  
17 רַחֲקָה מִנִּי׃ פְּמָה׃ נִרְ-רְשָׁעִים יִדְעָהּ 17  
וַיִּבֶן עָלֵימוּ אֵידָם חֲבָלִים יַחְלֹק 18  
בְּאִפּוֹ׃ יִהְיוּ כְּתַבָּן לְפָנַי רוּחַ וְכַמּוֹץ 18  
19 וְנִבְּתָה סוּפָה׃ אֱלוֹהִי יִצְפֹּן-לְבַבְנוּ 19  
כ אֲזוּנוּ וְיִשְׁלַם אֱלֹהֵי וַיִּדַע׃ יִרְאוּ עֵינָיו 20  
21 כִּידוֹ וּמַחֲמַת שְׁנַי וְשִׁתָּה׃ כִּי מֵהֶ- 21  
חֶפְצוֹ בְּבֵיתוֹ אֲחֲרָיו וּמִסֶּפֶר חֲדָשָׁיו 22  
22 חֶצְצוֹ׃ הַלְאֵל יִלְמַד-דַּעַת וְהוּא רְמִים וְשִׁפּוֹט׃

23 זֶה יָמוּת בְּעֵצָם הָמוּ כָּלֹ שְׁלֹאֲנָן 23  
24 וְשָׁלִיר׃ עֵשִׂינִי מִלְאָה חֶלֶב וּמִחַ 24  
כֶּה עֲצֻמוֹתָיו וְשִׁקָּה׃ וְזֶה יָמוּת בְּנִפְשׁוֹ 25  
26 מָרָה וְלֹא אָכַל בְּטוֹבָה׃ יַחַד עַל- 26  
עַפְר וְיִשְׁכְּבוּ וְרָמָה תְּכַסֶּה עֲלֵיהֶם׃  
27 הֵן יִדְעָתִי מַחֲשָׁבוֹתֵיכֶם וּמִזְמוֹת 27  
28 עָלַי תַּחֲמֹסוּ׃ כִּי תֹאמְרוּ אֵינָה בֵּית- 28  
נְדִיב וְאֵינָה אֱהֵל׃ מִשְׁפָּנוֹת רְשָׁעִים׃  
29 הַלֵּא שְׂאֵלְתֶם עוֹבְרֵי דָרֶךְ וְאִתְּתֶם 29  
ל לֹא תִנְפְּרוּ׃ כִּי לְיוֹם אֵיד יַחֲשֶׂה רַע 30  
31 לְיוֹם עֲבָרוֹת יוֹבְלֹו׃ מִי-יִגִּיד עַל-

16. B: ἦν αὐτῶν. A<sup>2</sup>: ἐ καθορᾶ (B: ἐκ ἐφορᾶ).  
17. B: (\* καὶ) ὠδίνες δὲ αὐτ. A<sup>1</sup>: αὐτοῖς (αὐτῶς A<sup>2</sup>B) ἔξουσ.  
18. B: ὑπ' ἀνέμῳ ... ὑφέλιτο.  
19. B: υἱὸς. A<sup>2</sup>† (p. υἱὸς) αὐτῶ.  
20. B: Ἴδοισαν (\* δὲ) οἱ. DFX: τὴν αὐτῶ σφ. B: (\* καὶ) ἀπὸ δὲ κυρ.  
21. A<sup>2</sup>: Ὅτι τί θέλ. ... μετ' αὐτόν; B: μετ' αὐτῶ.  
22. FX: ἐχ ὁ. A<sup>2</sup>B: φόνος (σοφῶς A<sup>1</sup>DEFX). A<sup>2</sup>FX: διακρίνει. B: διακρίνει;  
23. A<sup>2</sup>B: ἀπλοσύνης (ἀφρ. A<sup>1</sup>FX; E: ἰσχύος).  
24. EX: τὰ δὲ ἔγγονα. A<sup>1</sup>DX: πλήρης? B: (\* ὁ) μυελὸς δὲ. DEX: αὐτῶν διαχ.  
25. B\* γε. F† (p. ψυχ.) αὐτῶ. BFX: ἐδὲν (FX: ἐθὲν) ἀγαθ.  
26. B\* οἱ υἱοὶ αὐτῶ (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... κοιμῶνται ... \* ἐπὶ γῆς (A<sup>2</sup> uncis incl.).  
28. A<sup>2</sup>DEFX: ὅτι ἐρ. A<sup>1</sup>: ἀρχαῖος (ἀρχοντος A<sup>2</sup>B). B† ἢ (a. σκέπη).  
29. D: πορευομένους. A<sup>1</sup>: ἀπαλλοτριωθήσεται (ἀπαλλοτριώσετε A<sup>2</sup>B; EX: ἀπαλλοτριώσεται).  
30. B\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B: ἀπαχθήσονται.  
31. D: ἀναγγελεῖ (E: ἐπαγγελεῖ). B: ἐπὶ πρόσω-  
πῶς.

v. 17. קמץ בלא אס' ה' עיניו ק'  
v. 18. בני' א וכמוץ v. 20. עיניו ק'

16. Glück ... Rath. B: Wohlstand ... ihrer Macht. (vE: Ist n. in ihrer Hand ihr Glück?)  
17. dW.vE: Wie oft erlischt ... Verderben. B: Lampe. B.dW: Schmerzen. (vE: das Loos, zuge-theilt ...?)  
18. B: Stroh. dW: Wirbelwind entführt. B: wegfliehet!  
19. so wird ers. dW: spart seinen K. sein Unheil. vE: s. Söhnen seine Schuld auf. B: Missethat ... wirds ihm verg. daß ers erfahren wird. dW: Ihm sollt er v., daß Er es fühle! vE: Vergelt' er ihm selbst, damit ...!  
20. dW: Sein Auge sollte ... vE: Mit eigenen A. sehe er ... er selbst trinke aus d. Zornbecher ...  
21. was w. er für ... dW: w. liegt ihm an s. G. nach dem Tode, wenn ... zugetheilt ist? vE: kummert ihn sein ... ihm ... B: da s. W. nach der Z. abgezählt sind? A: u. wenn ... abgesehen ist.  
22. B: Will man G. die Erkenntnis l. daß er d. G. richten möge? dW: Kann m. G. Weisheit lehren?

Die verlöschende Leuchte. Die Behaltung auf die Zukunft. Die zweierlei Sterbenden. **XXI.**

16 Aber siehe, ihr Gut stehet nicht in ihren  
Händen: darum soll der Gottlosen Sinn  
17 ferne von mir sein. \* Wie wird die Leuchte  
der Gottlosen verlöschen, und ihr Unglück  
über sie kommen! Er wird Herzeleid  
18 austheilen in seinem Zorn. \* Sie  
werden sein wie Stoppeln vor dem Winde,  
und wie Spreu, die der Sturmwind weg-  
19 führet. \* Gott behält desselben Unglück  
auf seine Kinder. Wenn er es ihm ver-  
gelten wird, so wird man es inne werden.  
20 \* Seine Augen werden sein Verderben se-  
hen, und vom Grimm des Allmächtigen  
21 wird er trinken. \* Denn wer wird Ge-  
fallen haben an seinem Hause nach ihm?  
und die Zahl seiner Monate wird kaum  
22 halb bleiben. \* Wer will Gott lehren,  
der auch die Hohen richtet?  
23 Dieser stirbt frisch und gesund in allem  
24 Reichthum und voller Gnüge, \* sein Melk-  
faß ist voll Milch, und seine Gebeine wer-  
25 den gemästet mit Mark; \* jener aber stirbt  
mit betrübter Seele und hat nie mit Freu-  
26 den gegessen: \* und liegen gleich mit einan-  
der in der Erde, und Würmer decken sie zu.  
27 Siehe, ich kenne eure Gedanken wohl  
und euer frevelhaftes Vornehmen wider  
28 mich; \* denn ihr sprecht: Wo ist das  
Haus des Fürsten? und wo ist die Hütte,  
29 da die Gottlosen wohnten? \* Redet ihr  
doch davon wie der gemeine Pöbel, und  
merket nicht, was jener Wesen bedeutet.  
30 \* Denn der Böse wird behalten auf den  
Tag des Verderbens, und auf den Tag  
31 des Grimms bleibt er. \* Wer will sagen,

Verumtamen quia non sunt in 16  
22,18. manu eorum bona sua, consilium  
impiorum longe sit a me. \* Quo- 17  
18,5,29,3,38, 15. ties lucerna impiorum extinguetur,  
et superveniet eis inundatio, et do-  
lores dividet furoris sui! \* Erunt 18  
Ps.1,4,35,5, Es.29,5. sicut paleae ante faciem venti, et  
sicut favilla quam turbo dispergit.  
20,10, Ex.20, 5. \* Deus servabit filiis illius dolorem 19  
patris; et cum reddiderit, tunc sciet.  
\* Videbunt oculi ejus interfectionem 20  
suam, et de furore Omnipotentis  
51,17, Jer.25, 15s. Ez.23,31. bibet. \* Quid enim ad eum pertinet 21  
de domo sua post se, et si numerus  
Ps.55,21. mensium ejus dimidiatur? \* Num- 22  
Eccl.5,7. quid Deum docebit quispiam scien-  
tiam, qui excelsos judicat?

Iste moritur robustus et sanus, 23  
dives et felix, \* viscera ejus plena 24  
sunt adipe, et medullis ossa illius  
irrigantur; \* alius vero moritur in 25  
amaritudine animae absque ullis opi-  
bus: \* et tamen simul in pulvere 26  
17,14, Es.14, 11. dormient, et vermes operient eos.  
Certe novi cogitationes vestras, 27  
et sententias contra me iniquas;  
\* dicitis enim: Ubi est domus prin- 28  
cipis? et ubi tabernacula impiorum?  
15,18. \* Interrogate quemlibet de viatori- 29  
bus, et haec eadem illum intelligere  
Pr.16,4,2Pt. 2,9. cognoscetis. \* Quia in diem perdi- 30  
v.32, Jer.12, 3. tionis servatur malus, et ad diem  
furoris ducetur. \* Quis arguet coram 31

16. Al.: quid.

20. A.A: das Verderben. 21. U.L: Monden.  
26. U.L: Würme. 27. U.L: frevel Vornehmen.  
30. U.L: Grimms.

Er r. ja d. Himmlischen! (A: Höchsten.)

23. in voller G. u. Ruhe. B: da er eben in seiner  
Vollkommenheit ist, da er ganz stolz u. ruhig ist. dW:  
mitten in s. Wohlstande, g. sorgenfrei u. wohlgenuth.  
vE: Der Eine ... ruhig u. glücklich.

24. s. Melkfaß ist. dW.vE: Herdenplätze? A:  
Eingeweide s. v. des Fettes. B: das M. seiner G.  
angefeuchtet. vE: getränkt ... Knochen. dW: frisch.

25. vE: kummervoller. dW: in Herzenskummer.  
A: der Bitterkeit der G. B: vom Guten nichts genos-  
sen. vE: Gutes nie. dW: nicht das Glück geschmeckt.

26. B.dW.vE.A: im Staube.

27. B: die Tücken, womit ihr w. m. frevelt. dW:  
vE: Meinungen (Urtheile) ... mir Unrecht thut. A:

Polhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

ungerechten u. w. m.

28. dW.vE: des Gewaltigen. vE: das Zelt der  
Wohnungen der Bösen. dW: Prachtgezelt!

29. Habt ihr nicht die Wanderer befragt, u. kennet  
ihre u. ihre Zeichen? B: die vorbeigehenden auf dem  
Wege, u. erkennet... dW: die des Weges ziehen. vE:  
Vorübergehenden. dW: Ihr werdet ihre Beweise n.  
verkennen. vE: Ja, ihre Zeugnisse könnet ...

30. verschont ... wird er eingeführt. B: gespart.  
dW: Am Tage ... wird d. B. versch., am T. der Rache  
werden sie begraben? vE: daß ... Unglücks versch.  
bleibt, u. am T. d. Zorns s. hinausgetragen werden?

31. ihm ins Angesicht ... B: seinen Weg in s. N.  
anzeigen. dW.A: rügt ihm ins A.

**XXI.***Eliphasi ad poenitentiam hortans accusatio.*

αὐτοῦ τὴν ὁδὸν αὐτοῦ; καὶ ᾧ αὐτὸς ἐποίησεν, τίς ἀνταποδώσει αὐτῷ; <sup>32</sup> Καὶ αὐτὸς εἰς τάρφους ἀπηνέχθη, καὶ ἐπὶ σωρῶ ἠγρόνησεν. <sup>33</sup> Ἐγλυκάνθησαν αὐτῷ χάλικες χεῖμαί σου, καὶ ὁπίσω αὐτοῦ πᾶς ἄνθρωπος ἀπελεύσεται, καὶ ἔμπροσθεν αὐτοῦ ἀναρίθμητοι. <sup>34</sup> Πῶς δὲ παρακαλεῖτέ με κενά; Τὸ δὲ ἀφ' ὑμῶν καταπαῦσαί με οὐδὲν ἔστιν.

**XXII.** Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιφᾶζ ὁ Θαυμανίτης λέγει·

<sup>2</sup> Πότερον οὐχὶ ὁ κύριός ἐστιν ὁ διδάσκων σύνεσιν καὶ ἐπιστήμην; <sup>3</sup> Τί γὰρ μέλει τῷ κυρίῳ, ἐὰν σὺ ἦς ἀμεμπτος τοῖς ἔργοις; ἢ ὠφέλεια αὐτῷ, ὅτι ἀπλώσῃς τὴν ὁδόν σου; <sup>4</sup> Ἡ λόγον σου ποιούμενος ἐλέγξει σε, καὶ συνεισελεύσεται σοι εἰς κρίσιν; <sup>5</sup> Πότερον οὐχὶ ἡ κακία σου ἐστὶν πολλή, ἀναρίθμητοι δὲ σοῦ αἱ ἁμαρτίαι; <sup>6</sup> Ἠνεχύραζες γὰρ τοὺς ἀδελφούς σου διὰ κενῆς, ἀμφιασιν δὲ γυμνῶν ἀφελλον· <sup>7</sup> οὐδὲ ὕδωρ διψῶντας ἐπότισας, ἀλλὰ πεινῶντων ἐστέρησας ψωμόν· <sup>8</sup> ἐθαύμασας δὲ τινων πρόσωπα, ἐκόμισας δὲ πτωχοὺς ἐπὶ γῆς· <sup>9</sup> χήρας δὲ ἐξαπέστειλας κενάς, καὶ ὄρφανοὺς ἐκάκωσας. <sup>10</sup> Τοιγαροῦν ἐκύνλωσάν σε παγίδες, καὶ ἐσπούδασέν σε πόλεμος ἐξαίσιος. <sup>11</sup> Τὸ φῶς σοι εἰς σκότος ἀπέβη, κοιμηθέντα δὲ σε ὕδωρ ἐκάλυψεν.

31. B\* ᾧ. B<sup>2</sup>: ἐποίησε;

32. B† (p. alt. καὶ) αὐτὸς ... ἐπὶ σωρῶν (EX: ἐπὶ σωρῶ; A<sup>1</sup>X: ἐπὶ σωρῶ).

33. A<sup>1</sup>: ἀριθμητοὶ (ἀναρίθμ. A<sup>2</sup>B).

34. DEX: με παρακα. (F: μοι παραβαλεῖτε). B: τὸ δὲ ἐμὲ καταπαύσασθαι ἀφ' ὑμῶν ἔδεν (\* ἔστιν).

3. B: ἐὰν σὺ ἦσθα τοῖς ἔργ. ᾧ. ... \* αὐτῷ (A<sup>2</sup> uncis incl.). DFX: ἀπλώσεις.

4. B: ἐλέγξεις (\* σε).

5. B: ἐχ ... † (a. αἱ) εἰσιν.

6. B (pro γὰρ) δὲ.

8. B: πρόσωπον, ᾧμισας δὲ τὸς πτωχ. ἐπὶ τῆς γῆς. A<sup>2</sup>: ἐκοίμισας (A<sup>1</sup>.: ᾧκησας).

9. B: (\* καὶ) ὄρφ. δὲ ἐκάκ.

11. B\* εἰς ...: ὕδωρ σε.

פָּנָיו דָּרְכוּ וְהוּא-עָשָׂה מִי יִשְׁלֶם-לוֹ; <sup>32</sup> וְהוּא לְקַבְּרוֹת יוֹבֵל וְעַל-גְּדֵי־יִשְׁקוֹד; <sup>33</sup> מִתְקוֹ-לוֹ רִגְבֵי-נַחַל וְאַחֲרָיו כָּל-אָדָם; <sup>34</sup> וּמִשׁוֹךְ וּלְפָנָיו אֵין מִסְפָּר; וְאִיךָ תִּנְחַמוּנִי הַבֵּל וְתִשְׁבְּתִיכֶם נִשְׁאָר-מֵעַל;

**XXII.** וַיַּעַן אֱלִיפָז הַתְּמַנִּי וַיֹּאמֶר:

2 הַלְאֵל יִסְכּוֹן-גָּבֵר כִּי-יִסְכּוֹן עָלָיו; <sup>3</sup> מִשְׁפִּיל: הַחֶפֶץ לְשֵׂדֵי כִי תִצְדֶּק; <sup>4</sup> וְאִם-יִצְעַע כִּי-תִתֶם דָּרְכֶיהָ: הַמִּירְאָתָהָ הַיְכִיחָהּ יִבּוֹא עָמָהּ בַּמִּשְׁפָּט: הַלֵּא רַעְתָּהּ רַבָּה וְאִין-קֶץ לַעֲוֹנוֹתֶיהָ; <sup>6</sup> כִּי-תִחַבֵּל אַחִיהָ הַנֶּם וּבְגַדֵי עֲרוּמִים תִּפְשִׁיט: לֵא-מַיִם עָיִתָה תִשְׁקָה וּמַרְעֵב תִּמְנַע-לָהֶם: וְאִישׁ זָרוּעַ לֹו הָאָרֶץ וּנְשׂוּאָה שָׁנִים יִשָּׁב בָּהּ: אֲלִמְנוֹת שְׁלֵחָתָהּ רִיקָם וְזָרְעוֹת יִתְמִים יִדְכָּא: י עַל-כֵּן סְבִיבוֹתֶיהָ פָּחִים וַיְבַהֲלֶהָ <sup>11</sup> פָּחַד פִּתְאוֹם: אוֹ-תִשָּׁה לֵא תִרְאָה וּשְׁפַעַת-מַיִם תִּכְסֶּה;

v. 6. דגש אחר שורק.  
v. 8. עטי' הש' בצורר.

31. dW.A: f. Wandel. vE: Weg. B: wann er es gethan hat, wer ... dW.A: was er gethan.

32. Und er w. zu Gr. geführt, u. wachet noch auf seinem Hügel. B: Also w. er zur Grabstätte hingetragen. vE: hinausgetr. dW: auf d. H. lebt er fort? (B: man w. bei d. Grabmal?)

33. Sanft sind ihm die Schollen d. Thals, u. er zeucht alle Welt hinter sich her. B: süß die Erdschollen ... W. nach sich. dW: Sanft liegen auf ihm des Th. Sch. vE: ruhen. dW: ihm voran [gingen] ohne S. vE: vor ihm her Unzählige.

34. dW: mögt ihr nun so eitel m. trösten? Cure u. bleiben Bosheit. vE: könnet ihr m. so nichtig tr.? ja, eure Einreden ... B: da in euren U. Treulosheit übrig bleibet.

2. mag ein Mann G. nütze sein, wenn er sich selber u. als ein Kl. dW: Nützet wohl G. der Mensch?



Der vergebliche Trost. Die sich fromm machende Bosheit und ihre Strafe. **XXI.**

was er verdienet, wenn man es äußerlich ansiehet? wer will ihm vergelten, was er 32 thut? \* Aber er wird zum Grabe gerissen, und muß bleiben bei dem Hausen. 33 \* Es gefiel ihm wohl der Schlamm des Bachs, und alle Menschen werden ihm nachgezogen, und derer, die vor ihm gewesen sind, ist keine Zahl. \* Wie tröstet 34 ihr mich so vergeblich, und eure Antwort findet sich unrecht!

**XXII.** Da antwortete Eliphaz von Theman, und sprach:

2 Was darf Gott eines Starken, und 3 was nützet ihm ein Kluger? \* Meinst du, daß dem Allmächtigen gefalle, daß du dich so fromm machst? oder was hilft es ihm, ob du deine Wege gleich ohne 4 Wandel achtest? \* Meinst du, er wird sich vor dir fürchten, dich zu strafen, und 5 mit dir vor Gericht treten? \* Ja, deine Bosheit ist zu groß, und deiner Missethat ist kein Ende. \* Du hast etwa deinem Bruder ein Pfand genommen ohne Ursach, du hast den Nackenden die Kleider 7 ausgezogen; \* du hast die Müden nicht getränkt mit Wasser, und hast dem Hungerigen dein Brot versagt; \* du hast Gewalt im Lande geübt, und prächtig darinnen gefessen; \* die Witwen hast du 10 leer lassen gehen, und die Arme der Waisen zerbrochen. \* Darum bist du mit 11 Stricken umgeben, und Furcht hat dich plötzlich erschreckt. \* Solltest du denn nicht die Finsterniß sehen, und die Wasserfluth dich nicht bedecken?

2. A.A: bedarf.

eo viam ejus? et quae fecit, quis reddet illi? \* Ipse ad sepulchra ductur, et in congerie mortuorum vigilabit. \* Dulcis fuit glareis Cocyti, et post se omnem hominem trahet et ante se innumerabiles. \* Quomodo igitur consolamini me frustra, cum responsio vestra repugnare ostensa sit veritati?

Ps. 49, 14.

16, 2.

4, 1. 15, 1.

**Respondens autem Eliphaz XXII.** Themanites dixit:

35, 7. Lc. 17, 10.

Numquid Deo potest comparari 2 homo, etiam cum perfectae fuerit scientiae? \* Quid prodest Deo, si 3 justus fueris? aut quid ei confers, si immaculata fuerit via tua? \* Numquid 4 timens arguet te et veniet tecum in iudicium, \* et non propter 5 malitiam tuam plurimam et infinitas iniquitates tuas? \* Abstulisti enim 6 pignus fratrum tuorum sine causa, et nudos spoliasti vestibus; \* aquam 7 lasso non dedisti, et esurienti subtraxisti panem; \* in fortitudine brachii tui possidebas terram, et potentissimus obtinebas eam; \* viduas 9 dimisisti vacuas, et lacertos pupillorum comminuisti. \* Propterea circumdatus es laqueis, et conturbat 10 te formido subita: \* et putabas te 11 tenebras non visurum, et impetu aquarum inundantium non oppressum iri?

Ez. 18, 7. 16.

21, 7. Ex. 22, 26. Es. 58, 7; Mt. 25, 12; Es. 58, 7.

31, 16.

18, 8—11. 2Sm. 22, 6.

18, 5. 18.

27, 20. 2Sm. 22, 17. Ps. 32, 6.

4. Al. † (p. tim.) te.

Mein, s. f. n. der Vernünftige. vE: Kann denn ... Nutzen bringen, w. er weise handelnd ...?

3. ein Gefallen geschehe, wenn du gerecht bist? oder e. Gewinn sei, w. ... wandellos machest? dW: Ist es des A. Vortheil ... unsträflich wandelst. vE: Sache!

4. Soll er aus Furcht v. dir zu Recht stehen. dW. A: Wird ... mit dir rechten. (B: aus deiner Gottesfurcht dich vertheidigen, so er ... kommen?)

5. Ist nicht ...? dW.vE: War n. (deines Uebelthuns viel)?

6. B: Wenn du deine Brüder ... gepfändet hättest. dW.vE: Denn du pfändetest.

7. das Br. dW: den Matten. B: vorenthalten.

8. Wer einen Arm hatte, dem gehörte das Land; u. w. Ansehen hatte, der saß darinnen. dW: Dem Gewaltigen ... der Angesehene durfte d. wohnen. vE: Aber dem Stärkeren, ihm ward ... wohnte d. B: Was aber einen Gew. beiraf, für den war ...

9. wurden zerbr. dW.vE: Stützen?

10. B: sind Str. rings um dich her. dW.vE: Schlingen.

11. oder mit F., daß du n. s. kannst ... muß d. bed. B: kannst du die F. n. s., da dich die Menge des Wassers bed. hat? dW: siehest du n. das Dunkel? u. Wasserfülle deckte dich. vE: oder gar F. ... siehest.

## XXII.

## Eliphasi ad poenitentiam hortans accusatio.

12 Μὴ ὁ τὰ ὑψηλὰ ναίων οὐκ ἐφορᾷ, τοὺς δὲ ὕβρει φερομένους ἐταπεινώσεν; 13 καὶ εἶπας· Τί ἔγνω ὁ ἰσχυρός, ἢ κατὰ τοῦ γνώφου κρίνει; 14 Νεφελὴ ἀποκρυφῆ αὐτοῦ, καὶ οὐχ ὄραθήσεται, καὶ γῦρον οὐρανοῦ διαπορεύσεται. 15 Μὴ τρίβον αἰώνιον φυλάξεις, ἣν ἐπάτησαν ἄνδρες δίκαιοι, 16 οἳ συνελήφθησαν ἄωροι; Ποταμὸς ἐπιρρέων οἱ θεμέλιοι αὐτῶν, 17 οἱ λέγοντες· Τί ποιήσει ἡμῖν ὁ κύριος; ἢ τί ἐπάξει ἡμῖν ὁ παντοκράτωρ; 18 ὃς δὲ ἐνέπλησεν τοὺς οἴκους αὐτῶν ἀγαθῶν, βουλή δὲ ἀσεβῶν πόρρω ἀπ' αὐτοῦ. 19 Ἰδόντες δίκαιοι ἐγέλασαν, ἀμειπιος δὲ ἐμνηστῆρισεν αὐτούς. 20 Εἰ μὴ ἠφανίσθη ὑπόστασις αὐτῶν, καὶ τὸ κατάλειμμα αὐτῶν καταφάγεται πῦρ;

21 Γενοῦ δὴ σκληρός· ἐὰν ὑπομείνης, εἶτα ὁ καρπὸς σου ἔσται ἐν ἀγαθοῖς. 22 Ἐκλαβε δὲ ἐκ στόματος αὐτοῦ ἐξηγορίαν, καὶ ἀνάλαβε τὰ ῥήματα αὐτοῦ ἐν καρδίᾳ σου. 23 Ἐὰν δὲ ἐπιστραφῆς καὶ ταπεινώσῃς σεαυτὸν ἔναντι κυρίου, καὶ πόρρω ποιήσῃς ἀπὸ διαίτης σου τὸ ἀδίκον· 24 θήσεις ἐπὶ χώματος ἐν πέτρᾳ, καὶ ὡς πέτρα χειμαῖρος Σωφίρ. 25 Ἔσται δέ σοι ὁ παντοκράτωρ βοηθὸς ἀπὸ ἐχθρῶν, καθαρὸν δὲ ἀποδώσει σε ὡς περ ἀργύριον πεπυρωμένον. 26 Εἶτα ἐνπαρόρησιάζῃ ἔναντι κυρίου, ἀναβλέψας εἰς τὸν οὐρανὸν ἰλαρῶς. 27 Εὐξαμένον δέ σου πρὸς αὐτὸν εἰσακούσεται σου, δώσει δὲ τὰς εὐχὰς σου ἀποδοῦναι· 28 ἀποκαταστήσει δέ

12. B: Μὴ ἐγὼ ὁ τὰ ... ναίων ἐφορᾷ.

13. A<sup>2</sup>FX: κρινεῖ (κρίνει B<sup>2</sup>).

14. B: διαπορεύεται.

15. X: φυλάξης. A<sup>1</sup>: ἐπανέστησαν (ἐπάτησαν A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>F (pro δίκ.) ἄδικοι.

17. B: Κύριος τί ποιήσει ἡμῖν; ἢ τί ἐπάξεται.

18. A<sup>1</sup>: ὅτε γε (ὃς δὲ A<sup>2</sup>B; X: οὗς δὲ). EFX\* ἀπ'.

19. B\* αὐτῆς.

20. X: Εἰ μὴν. FX: ἠφανίσται. B† (a. ὑπόστ.) ἦ. A1. in fine punctum ponunt.

21. A<sup>1</sup>EFX: δὲ (δὴ A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>: ἦ (pro εἶτα A<sup>2</sup>B).

22. EX: Ἐκλαβε. FX\* δὲ (A<sup>2</sup>: δὴ). A† (a. ἐξηγ.) σὺν (συνεξηγορίαν? nota accusativi? B\* σὺν).

23. B\* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>: ποιήσεις (B: ἐποίησας). B\* τὸ.

24. A<sup>2</sup>† (ab in.) καὶ. B: θήσῃ (EX: θήσει, FX: καθήσῃ) ἐπὶ χώματι. A<sup>1</sup>: ὡς περ (ὡς πέτρα A<sup>2</sup>B).

B: χειμαῖρος Σωφίρ. EX: Σωφίρ.

25. B: Ἔσται ἐν σοι ὁ.

26. B: παρόρησιάζῃ ἔναντιον κυρ.

27. B: δώσ. δὲ σοι ἀποδ. τὰς εὐχὰς (\* σο).

12 הֲלֹא אֱלֹהֵי גְבוּהַ שָׁמַיִם וְרֹאֵה רְאֵשׁ 12  
13 פְּכוּכָיִם כִּי־רָמוּ׃ וְאָמַרְתָּ מִה־יָדַעַ 13  
14 אֵל הַבְּעַד עֲרַפֵּל וְשָׁפוּט׃ עֵבִים 14  
סִתְּרוּ־לּוֹ וְלֹא יִרְאֶה וְחֹגֵג שָׁמַיִם  
טו יִתְהַלֵּךְ׃ הָאֲרֶחַ עוֹלָם תִּשְׁמֹר אֲנִשֶׁר  
16 דָּרְכוּ מִתִּי־אֹנָן׃ \* אֲשֶׁר־קָמְטוּ וְלֹא־  
17 עֵת נָהַר יוֹצֵק יִסְוֶדֶם׃ הָאֲמָרִים לְאֵל  
סוּר מִמֶּנּוּ וּמִה־יִפְעַל שְׂדֵי לָמוֹ׃  
18 וְהוּא מְלֵא בְּתִיָּהֶם טוֹב וְעֵצַת רְשָׁעִים  
19 רַחֲקָה מִלִּפְנֵי׃ יִרְאוּ צְדִיקִים וְיִשְׁמְחוּ  
כ וְיִנְקִי וְלַעֲגֵ לָמוֹ׃ אִם־לֹא נִכְחַד קִיּוּמֵנוּ  
וְיִתְרֵם אֲכַלָּה אֵשׁ׃

21 הַסִּפּוּיָנָא עִמּוֹ וּשְׁלֵם בְּהֵם תְּבוֹאֲתֵךְ 21  
22 טוֹבָה׃ קַח־נָא מִפִּי הַזֹּרָה וְשִׁים 22  
23 אֲמָרָיו בְּלִבְבֵךְ׃ אִם־תָּשׁוּב עַד־שְׂדֵי 23  
24 תִּבְנֶנָּה תִּרְחִיק עוֹלָה מֵאֲהָלֶיךָ׃ וְשִׁית־ 24  
עַל־עַפְרָ בָּצָר וּבְצָר נִחְלִים אֲמִיר׃  
כה וְהִיָּה שְׂדֵי בְּצָרֶיךָ וּכְסֹף תִּזְעַפּוֹת  
26 לָךְ׃ כִּי־אֵז עַל־שְׂדֵי תִתְעַנֵּג וְתִשָּׂא  
27 אֶל־אֱלֹהֵי שְׁפִיךָ׃ תִּעֲתִיר אֱלִיוֹ  
28 וְיִשְׁמַעֲךָ וּנְדַרֶיךָ תִשְׁלֵם׃ וְתִגְזֹר־אָמַר

v. 13. בנ"א הב' בדגש

v. 16. חצר הספר בפסוקים

v. 18. עטר' בדגש

12. Ist nicht ... oben ...? Und siehe ... wie erhaben sie sind! B.vE: in der Höhe des H. dW: schau' empor zu den St., wie hoch ...! vE: Ja schaue das Haupt der St.

13. hinterm D. B: Wolltest du denn sprechen. vE: Wolfendunkel. (A: u. er urtheilet wie durch einen Nebel!)

14. B: hat er zur Verbergung, daß er ... dW: Gewölk ist s. Hülle, d. er nichts s. vE: Umhüllung, so daß ... u. den Himmelskreis durchwandelt. dW: am Kreise.

15. B: Hast du nicht wahrgenommen den alten Pfad, den die eiteln Leute betreten haben? dW: Also zu dem a. Pf. hältst du dich ... Bösewichter betrachten? vE: H. du n. am Wege der Vorwelt, den Menschen d. Verderbens betr. A: Willst du zum W. d. Welt dich halten.

16. hingeraffet ... die Bluth. B. da sich eine Bl.

Gott in der Höhe. Der Welt Lauf. Die Vertragung mit Gott u. die Befehring. **XXII.**

12 Siehe, Gott ist hoch droben im Him-  
mel, und siehet die Sterne droben in der  
13 Höhe, \* und du sprichst: Was weiß Gott?  
Sollte er, das im Dunkel ist, richten kön-  
14 nen? \* Die Wolken sind seine Vordecke,  
und siehet nicht, und wandelt im Um-  
15 gang des Himmels. \* Willst du der Welt  
Lauf achten, darinnen die Ungerechten ge-  
16 gangen sind, \* die vergangen sind, ehe  
denn es Zeit war, und das Wasser hat  
17 ihren Grund weggewaschen? \* die zu  
Gott sprachen: Hebe dich von uns! was  
sollte der Allmächtige ihnen thun können?  
18 \* so er doch ihr Haus mit Gütern füllet?  
Aber der Gottlosen Rath sei ferne von mir.  
19 \* Die Gerechten werden es sehen und sich  
freuen, und der Unschuldige wird ihrer  
20 spotten: \* Was gilt's, ihr Wesen wird  
verschwinden, und ihr Uebriges wird das  
Feuer verzehren.  
21 So vertrage dich nun mit ihm und  
habe Frieden: daraus wird dir viel Gu-  
22 tes kommen. \* Höre das Gesetz von sei-  
nem Munde, und fasse seine Rede in dein  
23 Herz. \* Wirfst du dich befehren zu dem  
Allmächtigen, so wirst du gebauet werden;  
und Unrecht ferne von deiner Hütte thun,  
24 \* so wirst du für Erde Gold geben, und  
25 für die Felsen goldene Bäche, \* und der  
Allmächtige wird dein Gold sein, und Sil-  
26 ber wird dir zugehäuft werden. \* Dann  
wirst du deine Lust haben an dem All-  
mächtigen, und dein Antlitz zu Gott auf-  
27 heben. \* So wirst du ihn bitten, und er  
wird dich hören, und wirst deine Gelübde  
28 bezahlen. \* Was du wirst vornehmen,

An non cogitas, quod Deus excel- 12  
16,19. sior coelo sit, et super stellarum  
verticem sublimetur? \* et dicis: 13  
24,15.Ps.10, 11,94,7.Es. Quid enim novit Deus? et quasi per  
29,15.Sir.23, 25. caliginem judicat? \* Nubes latibulum 14  
ejus nec nostra considerat, et circa  
15,32s.Eccel 7, 17; Gn.7,21ss. quid semitam saeculorum custodire  
cupis, quam calcaverunt viri iniqui,  
\* qui sublati sunt ante tempus suum, 16  
21,14s.Judae 15. et fluvius subvertit fundamentum eo-  
rum? \* qui dicebant Deo: Recede 17  
a nobis! et quasi nihil posset facere  
Omnipotens, aestimabant eum, \* cum 18  
ille implesset domos eorum bonis?  
Quorum sententia procul sit a me!  
Ps.52,8,58, 11.107,42. \* Videbunt justi et laetabuntur, et 19  
innocens subsannabit eos: \* Nonne 20  
succisa est erectio eorum, et reli-  
quias eorum devoravit ignis?  
Ez.28,18. Acquiesce igitur ei et habeto pa- 21  
cem, et per haec habebis fructus  
Ez.3,10. optimos. \* Suscipe ex ore illius 22  
legem, et pone sermones ejus in  
8,5s. corde tuo. \* Si reversus fueris ad 23  
11,14. Omnipotentem, aedificaberis, et longe  
facies iniquitatem a tabernaculo tuo.  
\* Dabit pro terra silicem et pro 24  
128,16.1Rg. 9,28. silice torrentes aureos, \* eritque 25  
Omnipotens contra hostes tuos, et  
argentum coacervabitur tibi. \* Tunc 26  
super Omnipotentem deliciis afflues,  
Ps.37,4; Job.11,15. et elevabis ad Deum faciem tuam.  
Ps.91,15,50,\* 15.Es.59,9. \* Rogabis eum, et exaudiet te, et 27  
65,24;Ps.50, 14;20,5. vota tua reddes. \* Decernes rem, 28

12. Al.\* non.

14. A.A: und er siehet. 18. U.L: der Gott-  
losen Meinung. 19. U.L: ihr spotten. 20. U.L:  
Uebriges das Feuer. 24. U.L: güldene.

über ihren Gr. ergossen. dW: ein Strom ergoß s. über  
ihre Stätte. vE: reisender Str. war ihr Gr.  
17. dW.vE: und w. kann ... uns thun? (B: w.  
hätte aber ... ihnen th. sollen!)  
19. dW: Es sahens ... spottet ihrer. vE: Das  
sahen ... d. Schuldlose konnte nur ihrer sp.  
20. dW: „Ist nicht vertilgt unser Widersacher?  
Und ihre Herrlichkeit fraß d. F.“ vE: Hat n. ihr Edel-  
stes d. F. verzehrt?  
21. B: Versuch es doch m. Ihm, u. sei ruhig. dW:  
Vertraue dich nur Ihm, so gehtes dir wohl. vE: wirds  
d. w. ergehen, darin der beste Gewinn für dich sein. A:  
das wird dir die besten Früchte bringen.

22. Nimm an. dW: Empfange nur aus s. M. Be-  
lehrung! vE: Nimm doch ... Belehrungen an.  
23. vE: hergestellt. dW: aus deinen Zelten.  
24. in die S. G. legen, u. Sphirisch G. in die Kie-  
sel der B. (B: Und das G. in dem Staub liegen lassen,  
ja ... in den Felsen an den B.) dW: Setze dem St.  
gleich das Erz, u. den Kieseln der Bäche Sphirs G.  
vE: Wirf in den St. die Schätze, u. zu ...  
25. dir ein gehäuftes S. w. dW: Schätze von S.  
vE: Silberhaufen. B: kräftigstes S.  
27. dW: erfüllen. vE: abtragen. A: entrichten.  
28. B: So du wirst eine Sache beschließen. dW:  
Wenn du etwas. vE: Was du.

## XXII.

Jobi ad Deum impios tandem puniturum provocatio.

σοι δίαιταν δικαιοσύνης, ἐπὶ δὲ ὁδοῖς σου ἔσται φέγγος. <sup>29</sup> Ὅτι ἐταπεινώσας σεαυτὸν, καὶ ἔρεῖς· Εἰ ὑπερηφανεύσάμην, καὶ κύφοντα ὄφθαλμοῖς σώσει. <sup>30</sup> Ρύσεται δὲ ἀθῶον, καὶ διασωθήσῃ ἐν καθαραῖς χερσίν σου.

## XXIII. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰωβ λέγει·

<sup>2</sup> Καὶ δὴ οἶδα ὅτι ἐκ χειρῶν μου ἡ ἔλεγχίς ἐστιν· ἡ χεὶρ αὐτοῦ βαρεῖα γέγονεν ἐπ' ἐμοί, στεναζῶ δὲ ἐπ' ἐμαυτὸν. <sup>3</sup> Τίς γὰρ ἂν γνῶν ὅτι εὐροῖμι αὐτὸν καὶ ὅτι ἔλθοιμι εἰς τέλος; <sup>4</sup> Εἴποιμι δὲ ἐπ' αὐτοῦ κρίμα, τὸ δὲ στόμα μου ἐμπλήσει με ἐλέγχου. <sup>5</sup> Γνῶν δὲ ῥήματα ἃ μοι ἔρεῖ, αἰσθοίμην δὲ τίνα μοι ἀπαγγέλλει. <sup>6</sup> Καὶ εἰ ἐν πολλῇ ἰσχύϊ ἐπελεύσεται μοι; καὶ εἰ ἐν ἀπειλῇ οὐ χρήσεται μοι; <sup>7</sup> Ἀλήθεια γὰρ καὶ ἐλέγχος παρ' αὐτῶ· ἐξαγάγοι δὲ εἰς τέλος τὸ κρίμα μου. <sup>8</sup> Ἐὰν γὰρ πορευθῶ εἰς τὰ πρῶτα, οὐκέτι εἰμί· τὰ δὲ ἐπ' ἐσχάτοις, τί οἶδα; <sup>9</sup> Ἀριστερὰ ποιήσαντος αὐτοῦ, καὶ οὐ κατέσχον· περιβαλεῖ δεξιὰ, καὶ οὐκ ὄψομαι.

<sup>10</sup> Οἶδεν γὰρ ἤδη ὁδὸν μου αὐτός, καὶ διέκρινέν με ὡς περ χρυσίου. Ἐξελεύσομαι <sup>11</sup> δὲ ἐν ἐντάλμασιν αὐτοῦ· ὁδοὺς γὰρ αὐτοῦ ἐφύλαξα, καὶ οὐ μὴ ἐκκλίνω <sup>12</sup> ἀπὸ ἐντολῶν αὐτοῦ καὶ οὐ μὴ παρέλθω, ἵνα μὴ ἀποθάνω· ἐν δὲ κόλπῳ μου ἔκρυψα ῥήματα αὐτοῦ. <sup>13</sup> Εἰ δὲ καὶ αὐ-

28. A<sup>1</sup>: ὁδ. σοι (ὁδ. σς A<sup>2</sup>B).

29. A<sup>2</sup>EFX: Ὅτι ἐταπεινώσεν ἑαυτὸν (s. αὐτόν), καὶ ἔρεῖ· B\* Εἰ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B: Ὑπερηφανεύσατο. X: κεκυφότα.

30. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... διασωθήσῃ.

2. B: χειρός. EFX† (p. ἔλεγχ.) μς. B† (a. ἡ χεὶρ) καὶ ... \* ἐπ' ἐμοί (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B (pro στεν. δὲ ἐπ' ἐμ.) ἐπ' ἐμῶ στεναγμῶ.

3. B: Τίς δ' ἄρα γνοίη ... \* (alt.) ὅτι (A<sup>2</sup> uncis incl.).

4. B (pro ἐπ' αὐτῶ) ἐμαυτῶ. A<sup>2</sup>: ἐμπλήσαιμι (B: ἐμπλήσαι, EFX: ἐμπλήσω). A<sup>2</sup>BEFX: (\* με) ἐλέγχου.

5. B: Γνοίην δὲ ἰάματα ἃ. F: ἴαμα. A<sup>2</sup>B: ἀπαγγελεῖ.

6. B: Καὶ (\* εἰ, AEFX†) ἐν (A<sup>1</sup>\* ἐν, A<sup>2</sup>BEFX†) πολλῇ ... ἐπ. μοι, εἶτα (X: εἴ τε) ἐν ἀπειλῇ μοι ἔχρησεται. (sic puncto). FX\* s.

7. B: παρ' αὐτῶ. EFX: μς τὸ κρίμα.

8. B: Εἰ γὰρ πρῶτος (EFX: Εἰς γὰρ πρῶτα) πορεύσομαι, καὶ οὐκέτι εἰμί. A<sup>2</sup>† (in f.) αὐτόν.

10. B: ὁδ. μς (\* αὐτός [A<sup>2</sup> uncis incl.] et καὶ), διέκρινε δὲ με ὡς π. τὸ χρυσ.

11. A<sup>2</sup>X† (p. ἐντ. αὐτῶ) ἐκράτησεν (X: ἐκρότησεν) ὁ πῶς μς.

12. B: ἀπὸ ἐντάλματων. A<sup>1</sup>\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). B\* ἵνα μὴ ἀποθ. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

29 וַיִּקַּם לָהּ וְעַל-דַּרְכֶיהָ נָגְהָ אָזַר: כִּי-הִשְׁפִּילָהּ וַתֹּאמֶר גְּוָה וְשָׁח עֵינָיִם לַ יְוָשָׁע: יִמְלֹט אִי-נַקְרִי וְנִמְלֹט בְּכַר כַּפְיָהּ:

## XXIII. וַיַּעַן אִיּוֹב וַיֹּאמֶר:

2 בָּס-הַיּוֹם מָרִי שְׁחִי יָדַי כַּבְּדָה עַל-אֲנַחְתִּי: מִיַּיְתָן יָדַעְתִּי וְאִמָּצָאָהּ 3 אָבֹא עַד-תְּכוֹנְתּוֹ: אֲעַרְכָה לְפָנֶיךָ ה' מִשְׁפָּט וּפִי אִמְלֵא תוֹכְחוֹת: אֲדַעַה מַלְיָם יַעֲנֵנִי וְאֲכִינָה מַה-יֹּאמַר לִי: 4 הַבְּרַב-פֶּחַ יַרְיֵב עַמְדֵי לֹא אֶה-הוּא 5 וְשֵׁם בִּי: שֵׁם יִשָּׂר נֹכַח עַמּוֹ וְאִפְסָלְטָה 6 לְנַצַּח מִשְׁפָּטִי: הֵן קָדַם אֶה-לָּהּ וְאִינֵנִי 7 וְאֶחֱזֹר וְלֹא-אָבִין לוֹ: שְׂמְאוּל בַּעֲשֹׂתוֹ 8 וְלֹא-אֶחֱזֹ יַעֲטֹף יָמָיִן וְלֹא אֶרְאֶה:

9 כִּי-יָדַע דַּרְךָ עַמְדֵי בַּחֲנֵנִי כַּזָּהָב 10 אִמָּצָא: בְּאֲשֶׁרוֹ אֶחֱזָה וְגַלִּי דַרְכּוֹ 11 שְׂמֵרֹתַי וְלֹא-אֶט: מִצַּוֹת שְׁפָתָיו וְלֹא 12 אֶמְיֵשׁ מִחֻקֵּי צִפְנֹתַי אִמְרֵי-פִיו: וְהוּא

v. 29. בנ"א וישוע  
מלעיל 9.

28. w. dir gel. B: w. es dir bestehen (dW: gelingen).

29. B: Wann man dich wird erniedrigt haben, so wirst du von Erhöhung sprechen; denn dem Niedrigen von A. hilft er. vE: Drücken sie dich nieder, so sprichst du: Erhebung wird kommen! Den Niedergeschlagenen w. er befreien. (dW: senken sie sich, so gebietest du Erhebung!)

30. Ja, der nicht unschuldig ist ... durch die M. deiner S.

2. Plage ist schwerer denn mein S. dW.vE: Auch jetzt (noch) ist bitter m. Klage. B: heute muß... Widerstrengigkeit sein? dW: doch m. Leiden überwieget m. S. vE: die Hand auf mir liegt schwer auf m. S. A: meiner Pl. S. drückt schwerer als ...

3. B: bis zu. dW.vE.A: Thron.

4. darstellen ... Beweise. B: Ich wollte d. R. v. f. Angesicht ordentlich vorstellen, u. meinen M. mit Verteidigungen anfüllen. dW: meine Sache ihm vorlegen. A: Rechtsache vor ihm aufstellen... Streitreden füllen.

5. dW.vE: Wissen möcht' ich d. Worte ... (erwiderte).

Errettung um der Reinigkeit willen. Der Herr nicht da. Der richtige Weg. **XXII.**

wird er dir lassen gelingen, und das Licht  
 29 wird auf deinem Wege scheinen. \* Denn  
 die sich demüthigen, die erhöhet er; und  
 wer seine Augen niederschlägt, der wird  
 30 genesen. \* Und der Unschuldige wird er-  
 rettet werden, er wird aber errettet um  
 seiner Hände Reinigkeit willen.

**XXIII.** Hiob antwortete und sprach:

2 Meine Rede bleibt noch betrübt, meine  
 Macht ist schwach über meinem Seufzen.  
 3 \* Ach daß ich wüßte, wie ich ihn finden  
 und zu seinem Stuhle kommen möchte,  
 4 \* und das Recht vor ihm sollte vorlegen,  
 5 und den Mund voll Strafe fassen, \* und  
 erfahren die Rede, die er mir antworten,  
 und vernehmen, was er mir sagen würde!  
 6 \* Will er mit großer Macht mit mir rech-  
 ten? Er stelle sich nicht so gegen mich,  
 7 \* sondern lege mirs gleich vor, so will ich  
 8 mein Recht wohl gewinnen. \* Aber gehe  
 ich nun stracks vor mich, so ist er nicht  
 da; gehe ich zurück, so spüre ich ihn nicht.  
 9 \* Ist er zur Linken, so ergreife ich ihn  
 nicht; verbirgt er sich zur Rechten, so  
 sehe ich ihn nicht.

10 Er aber kennet meinen Weg wohl.  
 Er versuche mich, so will ich erfunden  
 11 werden wie das Gold. \* Denn ich setze  
 meinen Fuß auf seine Bahn, und halte  
 12 seinen Weg und weiche nicht ab, \* und  
 trete nicht von dem Gebot seiner Lippen,  
 und bewahre die Rede seines Mundes  
 13 mehr denn ich schuldig bin. \* Er ist einig,

6. U.L: gegen mir.  
 11. U.L: auf seiner Bahn.

6. Sollte ... hadern? Nein, sondern er würde  
 mein achten. B: m. der Größe der M. dW: Würde...  
 Machtfülle gegen m. streiten. vE: Allgewalt. B: Ein  
 solcher ist er gewißlich nicht! Er wird auf mich Acht  
 haben.

7. Da mag ein Redlicher mit ihm rechten, u.  
 ich wollte wohl heil meinem Richter entkommen.  
 B: sich ein Aufrichtiger bei ihm vertheidigen ... würde  
 immerdar frei ausgehen vor m. R. dW: ganz w.  
 ich mich befreien von ... vE: gänzlich frei entlassen  
 werden.

8. B: will ich vorwärts gehen. dW.vE: gen Osten  
 ... Westen? A: Aufgang ... Niedergang?

et veniet tibi, et in viis tuis splen-  
 29 debit lumen. \* Qui enim humilia-  
 23,12.Lc.14,11; tus fuerit, erit in gloria; et qui incli-  
 Lc.16,13. naverit oculos, ipse salvabitur. \* Sal- 30  
 42,7s.Gn.18,24s;Ps.12,21. vabitur innocens, salvabitur autem in  
 25.2Sm.22,21. munditia manuum suarum.

Respondens autem Job **XXIII.**

ait:  
 Nunc quoque in amaritudine est 2  
 sermo meus, et manus plagae meae  
 aggravata est super gemitum meum.  
 13,3. \* Quis mihi tribuat ut cognoscam 3  
 et inveniam illum, et veniam usque  
 13,18. ad solium ejus? \* Ponam coram 4  
 eo iudicium, et os meum replebo  
 increpationibus, \* ut sciam verba 5  
 quae mihi respondeat, et intelligam  
 quid loquatur mihi. \* Nolo multa 6  
 fortitudine contendat mecum, nec  
 magnitudinis suae mole me premat.  
 \* Proponat aequitatem contra me, 7  
 et perveniat ad victoriam iudicium  
 9,11. meum. \* Si ad orientem iero, non 8  
 apparet; si ad occidentem, non in-  
 35,14. telligam eum; \* si ad sinistram, quid 9  
 agam? non apprehendam eum; si me  
 vertam ad dexteram, non videbo illum.  
 31,1.Ps.1,6. Ipse vero scit viam meam, et pro- 10  
 139,3. bavit me quasi aurum quod per  
 Pr.17,3. ignem transit. \* Vestigia ejus secu- 11  
 Dt.17,11.Ps.119,51.102. divi et non declinavi ex ea; \* a 12  
 9,32s.Gal.3,20. mandatis labiorum ejus non reces-  
 si, et in sinu meo abscondi verba  
 oris ejus. \* Ipse enim solus est, 13

7. S: perveniet.

9. Wartet ... schaue... B: wirkt... bedeckt. dW:  
 hält er sich auf in Norden ... verhüllt ... Sünden! vE:  
 gen N., ob er da sich befinde.

10. hervorgehen. B: den W. der bei mir ist; wird  
 er mich prüfen, so werde... hervorkommen. dW: mei-  
 nen Wandel; er läutere mich. vE: prüfe.

11. B: Mein F. hat sich fest gehalten. dW: An sei-  
 nen Schritt hielt s. m. F. vE: seiner Spur. A: Sei-  
 nen Fußspuren folgte.

12. denn meine Weise. dW: Gesetz. vE: nach mei-  
 ner Gewohnheit?

13. dW.vE: einzig. A: ich allein.

XXIII.

Jobi ad Deum impios tandem puniturum provocatio.

τὸς ἔκριεν οὕτως, τίς ἐστὶν ὁ ἀντερῶν αὐτῶν; ὁ γὰρ αὐτὸς ἠθέλησεν, καὶ ἐποίησεν. 14 Διὰ τοῦτο ἐπ' αὐτῷ ἐσπονδάκειν· νουθετούμενος δὲ ἐφρόντισα αὐτοῦ. 15 Ἐπὶ τούτῳ ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ κατασπονδασθῶ· κατανοήσω, καὶ πτοηθήσομαι ἐξ αὐτοῦ. 16 Κύριος ἐμαλάκυνεν τὴν καρδίαν μου, ὁ δὲ παντοκράτωρ ἐσπούδακέν ἐπ' ἐμέ· 17 οὐ γὰρ ἤδειν ὅτι ἐπελεύσειαί μοι γνόφος, πρόσωπον δὲ μου καλύψει σκότος.

XXIV Διὰ τί δέ, κύριε, ἔλαθον ὄρας ἀσεβεῖς ἄνδρες; 2 Ὅριον δὲ ὑπερέβησαν, καὶ ποιμνιον σὺν ποιμένι ἤρπασαν· 3 ὑποζύγιον δὲ ὄρφανῶν ἀπήγαγον, καὶ βοῦν χήρας ἠνεχύρασαν. 4 Ἐξέκλιον δὲ ἀδύνατους ἐξ ὁδοῦ δικαίας, ὁμοθυμαδὸν δὲ ἐκρύβησαν πραεῖς γῆς. 5 Καὶ ἀπέβησαν ὡς περ ὄνοι ἐν ἀγρῷ, ὑπὲρ ἐμοῦ ἐξεληθόντες τῇ ἑαυτῶν πράξει· ἠδύνθη δὲ αὐτῷ ἄρτος εἰς νεωτέρους. 6 Ἄγρον πρὸ ὄρας οὐκ αὐτῶν ὄντα ἐθέρισαν· ἀδύνατοι δὲ ἀσεβῶν ἀμπελῶνας ἀσιτὶ καὶ ἀμισθὶ εἰργάσαντο. 7 Γυμνοὺς δὲ πολλοὺς ἐκοίμισαν ἀνευ ἱματίων, ἀμφιάσιν δὲ ψυχῆς αὐτῶν ἀφείλαντο· 8 ἀπὸ ψεκάδων ὀρέων ὑγραίνονται, καὶ παρὰ τὸ μὴ ἔχειν ἑαυτοὺς σκέπην πέτραν περιεβάλλοντο. 9 ἤρπασαν δὲ ὄρφανούς ἀπὸ μαστοῦ, καὶ ἐκπεπτωκότα ἐταπεινώσαν. 10 Γυμνοὺς ἐκοίμισαν ἀδίκως, πεινῶντων δὲ ψωμὸν ἀφείλαντο.

13. B: ὁ ἀντειπὼν (F: ἀντιλίπτων). B<sup>2</sup>: ὁ γὰρ (ὁ γὰρ A<sup>2</sup>EF).  
 14. A<sup>2</sup> (pro ἐπ' αὐτῷ) ἀπ' αὐτῆ. B: ἐσπῶδακα.  
 16. A<sup>1</sup>† (p. Κύρ.) μσ (B: δέ, A<sup>2</sup>: δέ [μσ]). B: ἐσπῶδασέ με. A<sup>2</sup>: [ἐπ'].  
 17. B: μοι σκότος, πρὸ προσώπου (πρὸ προσώπου etiam A<sup>2</sup>) δέ μσ ἐκάλυψε γνόφος.  
 1s. B: Διὰ τί δέ κύριον ἔλαθον ὄραι, ἀσεβεῖς δὲ ὄριον ὑπερέβ., (\* καὶ) ποιμν. ... ἠρπάσαντες; A<sup>2</sup>: Διὰ τί δὲ κύριον ἔκ (ἐκ etiam FX) ἔλαθ. ὄραι, ἀσεβεῖς δὲ [ἄνδρες] ἔκ εἶδον ἡμέρας αὐτῆ; Ὅρ. [δὲ] ὑπερέβ. κτλ.  
 3. B\* δέ (A<sup>2</sup> unciis incl.). E: ἦν ἐχύρασαν.  
 4. B: Ἐξέκλιαν (\* δὲ) ἀδ. FX\* (alt.) δέ (A<sup>2</sup> unciis incl.).  
 5. B: Ἀπέβησαν δὲ ὡς π. A<sup>2</sup> (pro ὑπὲρ ἐμῶ) ἐπ' ἐρήμῳ. B: ἐξελθ. τὴν ἑαυτῶν τάξιν (πράξιν EFX). A<sup>1</sup>: ἠδύνθη (ἠδύνθη A<sup>2</sup>B). B\* δέ. FX (pro αὐτῷ) αὐτῶν. A pon. ἠδύνθη (s. ἠδύνθη) - νεωτέρους post ἐθέρισαν vs. 6.  
 6. A† (p. ἐθέρισ.) ἠδύνθη κτλ. (cf. vs. 5.). B: ἀδύνατοι (\* δέ, AFX†) ἀμ. ἀσεβῶν ἀμισθὶ κ. ἀσιτὶ εἰργ.  
 7. B\* (pr.) δέ (A<sup>2</sup> unciis). EX: ἐκοίμισαν (X eti. v. 10). A<sup>1</sup>: ἑαυτῶν (αὐτῶν A<sup>2</sup>B). FX: ἀφείλοντο (eti. v. 10).  
 8. B\* καὶ. DX: αὐτῆς (FX: αὐτοῦς).  
 9. B\* δέ (A<sup>2</sup> unciis). A<sup>2</sup>B: ὄρφανόν. B: (\* καὶ) ἐκπεπτ. δὲ ἔταπ.  
 10. B† (a. ἐκοίμ.) δὲ et (a. ψωμ.) τόν.

בְּאֶחָד וּמִי וְיִשְׁבְּנוּ וְנִפְשׁוּ אֶתְתָּהּ 14  
 רַיַעַשׁ: כִּי יִשְׁלִים חֻקִּי וְכִהְנֶה רַבּוֹת 14  
 טו עִמּוֹ: עַל-כֵּן מִפְּנֵי אֲבֵהֶל אֶתְבוֹנֵן 15  
 וְאֶפְתָּח מִמֶּנּוּ: וְאֵל הַרְךָ לִבִּי וְשִׁדִּי 16  
 תְּבַהֵלֵנִי: כִּי-לֹא נִצַּמְתִּי מִפְּנֵי-חַשְׁדְּךָ 17  
 וּמִפְּנֵי פֶסֶה-אֲפֹל:

XXIV. מִהוּעַ מִשִּׁדִּי לֹא-נִצַּפְנוּ עִתּוֹם 2  
 וְיִדְעוּ לֹא-חָזוּ יִמּוֹ: גְּבוּלֹתַי וְשִׁיגְרוּ 2  
 עֵדֶר גְּזָזְלוֹ וַיִּרְעוּ: חֲמֹזֵר יְתוּמִים 3  
 וַיִּהְיֶה וַיִּחַבְּלוּ שׂוֹר אֶלְמִנָּה: יִטּוּ 4  
 אֲבִינִים מִדֶּרֶךְ יַחַד חֲבָאָה עֲנֹרָי- 5  
 ה אָרֶץ: הֵן פְּרָאִים וְ בַמִּדְבָּר יִצְאֹוּ 6  
 בַּפְּעֵלָם מִשְׁחָרֵי לְטָרַף עֲרֵבָה 6  
 לֹו לֶחֶם לְנַעֲרִים: בַּשָּׂדֶה בְּלִילֹו 6  
 7 יִקְצִירוּ וְכָרֶם רָשַׁע יִלְקָשׁוּ: עָרוֹם 7  
 יִלְיִנֹו מִבְּלִי לְבוּשׁ וְאִין כְּסוּת 7  
 8 בְּקָרְהָ: מִזֶּרֶם הָרִים יִרְטְבוּ וּמִבְּלִי 8  
 9 מִחֶסֶה חֲבָקוּ-צוּר: וַיִּגְזְלוּ מִשָּׂדֶה 9  
 י יְתוֹם וְעַל-עֲנִי יִחַבְּלוּ: עָרוֹם תִּלְכֹּו 10  
 בְּלִי לְבוּשׁ וַיִּרְעִיבִים נִשְׂאֹוּ עֹמֵר:

v. 1. וידעו ק'  
 v. 4. עניו ק'  
 v. 6. יקצורו ק'

13. ihn abwenden. dW.vE: wer hält ihn zurück (ab)? B: was seine Seele begehret, das thut er. vE: gelüftet! dW: f. S. beg., u. er thuts.  
 14. Wenn er vollstreckt, w. mir beschieden ist, so ist solcherlei n. m. bei ihm. dW: Er vollendet ... bestimmt, u. desgl. hat er m. im Sinn. vE: Darum wird er vollenden das über mich Beschlossene.  
 15. erwäge, so zage... B: will ichs betrachten. vE: denke ich daran.  
 16. B: feige. vE: schüchtern ... verzagt gem. dW: mir den Muth gebrochen.  
 17. daß ich nicht vertilgt ward, ehe d. F. kam, u. er d. D. nicht v. m. verdeckte. dW: weil ich n. umkam vor der F. vE: D daß ich n. vernichtet wurde vor dieser F., mir n. verborgen blieb d. D. (B: denn bin ich n. vergangen vor F., da ers vor m. Angesicht mit D. bedeckt hat?)  
 1. so doch, die ihn ... dW: W. sind ... u. warum sehen seine Verehrer n. f. Gerichte? vE: die Schick

Das Schrecken vor dem Herrn. Finsterniß ohne Ende. Des Herrn Zeiten u. Tage. **XXIII.**

wer will ihm antworten? und er macht  
 14 es, wie er will. \* Und wenn er mir gleich  
 vergilt, was ich verdient habe, so ist sein  
 15 noch mehr dahinten. \* Darum erschrecke  
 ich vor ihm, und wenn ich es merke, so  
 16 fürchte ich mich vor ihm. \* Gott hat  
 mein Herz blöde gemacht, und der All-  
 17 mächtige hat mich erschreckt; \* denn  
 die Finsterniß macht es kein Ende mit  
 mir, und das Dunkel will vor mir nicht  
 verdeckt werden.

**XXIV.** Warum sollten die Zeiten dem  
 Allmächtigen nicht verborgen sein? und  
 die ihn kennen, sehen seine Tage nicht.  
 2 \* Sie treiben die Grenzen zurück, sie rau-  
 3 ben die Heerde und weiden sie. \* Sie trei-  
 ben der Waisen Esel weg, und nehmen  
 4 der Witwen Ochsen zum Pfande. \* Die  
 Armen müssen ihnen weichen, und die  
 Dürstigen im Lande müssen sich verkrie-  
 5 chen. \* Siehe, das Wild in der Wüste  
 gehet heraus, wie sie pflegen, frühe zum  
 Raube, daß sie Speise bereiten für die  
 6 Jungen. \* Sie ernten auf dem Acker  
 alles, was er trägt, und lesen den Wein-  
 7 berg, den sie mit Unrecht haben. \* Die  
 Nackenden lassen sie liegen, und lassen  
 ihnen keine Decke im Frost, denen sie die  
 8 Kleider genommen haben, \* daß sie sich  
 müssen zu den Felsen halten, wenn ein  
 Platzregen von den Bergen auf sie  
 gießt, weil sie sonst keinen Trost haben.  
 9 \* Sie reißen das Kind von den Brüsten  
 und machen es zum Waisen, und machen  
 10 die Leute arm mit Pfänden. \* Den Na-  
 ckenden lassen sie ohne Kleider gehen, und  
 den Hungrigen nehmen sie die Garben.

8. U.L: von Bergen ... geußt.

fale? W. kennen ... Straftage? B: Da die 3. ... sind,  
 warum schauen denn ...?

2. Heerden. B.vE: Man verrückt.

4. aus dem Wege...allzumal verkf. dW: sie stoßen  
 Arme. B.dW: die Glenden (des Landes). vE: Be-  
 drängten.

5. gleich dem ... gehen sie h. an ihr Werk, spähend  
 nach N.; die Einöde ist ihr Brot, u. ihrer Knaben.  
 B: wie die Waldesel. dW: zur Arbeit. vE: wilden  
 Eseln gl. ziehens. in die Wüste aus. dW.vE: (mühselig)  
 Nahrung suchend? B: sie begeben sich früh auf den  
 N. dW: die Wildniß [gibt] ihnen Nahrung für d.  
 Kinder. vE: ihm Unterhalt.

6. B: Auf d. N. müssen s. e. sein Futter. dW: Felde

<sup>9,12.</sup> et nemo avertere potest cogitationem  
 ejus; et anima ejus, quodcumque vo-  
 luit, hoc fecit. \* Cum expleverit in me 14  
 voluntatem suam, et alia multa similia  
 praesto sunt ei: \* et idcirco a facie 15  
 ejus turbatus sum, et considerans  
 eum timore sollicitor. \* Deus molli- 16  
 vit cor meum, et Omnipotens con-  
 turbavit me; \* non enim perii pro- 17  
 pter imminentes tenebras, nec faciem  
 meam operuit caligo.

6,4.

Ab Omnipotente non sunt **XXIV.**  
 abscondita tempora; qui autem no-  
 verunt eum, ignorant dies illius.

Dt. 19, 11, 27. \* Alii terminos transtulerunt, diri- 2  
 17. Pr. 22, 28.

puerunt greges et paverunt eos;  
 \* asinum pupillorum abegerunt, et 3

Dt. 24, 6, 12s.

abstulerunt pro pignore bovem vi- 4  
 duae; \* subverterunt pauperum viam, 4

Am. 8, 4. Pr. 28, 28.

et oppresserunt pariter mansuetos 5  
 terrae. \* Alii quasi onagri in deserto 5

egrediuntur ad opus suum; vigilantes 6  
 ad praedam praeparant panem liberis;

\* agrum non suum demetunt, et vi- 6

(1Rg. 21, 15s.

neam ejus quem vi oppresserint vin- 7  
 demiant; \* nudos dimittunt homines, 7

v. 10, 22, 6, 31, 19. Mt. 25, 43.

indumenta tollentes, quibus non est 8  
 operimentum in frigore, \* quos im- 8

bres montium rigant, et non haben- 9  
 tes velamen amplexantur lapides.

30, 6.

\* Vim fecerunt depraedantes pupillos, 9  
 et vulgum pauperem spoliaverunt.

2Rg. 4, 1.

\* Nudis et incedentibus absque ve- 10

v. 7. Es. 58, 7.

stitu et esurientibus tulerunt spicas. 10

Jac. 5, 4.

10. Al.\* (pr.) et.

e. s. ihr F. vE: m. s. ihr Mischkorn schneiden! B: u.  
 den W. des Gottlosen lesen? im W. d. Frevlers stop-  
 peln sie?

7. liegen ohne Kleid ... Frost. B: Sie müssen  
 nackt übernachten ... ohne D. in d. Kälte. dW.vE:  
 N. übern. sie.

8. B: Vom Pl. werden s. naß auf d. W., u. weil  
 ... Zuflucht haben, umfassen s. einen Felsen! dW: W.  
 Regen des Gebirgs durchnäßt u. ohne 3. umarmen s.  
 den Fels! vE: Regenguß der Gebirge... Zufluchtsort.

9. den Waisen v. d. Br. u. pfänden was der Glende  
 anhat. B.dW: Man reißt.

10. Hungrige tragen ihre G. dW: N. gehen sie  
 einher ... tr. G. vE: müssen hungrig G. tr.

## XXIV.

Jobi ad Deum impios tandem puniturum provocatio.

11 Ἐν σκοτεινοῖς ἐνήδρευσαν ἀδίκως, ὁδὸν δὲ δικαίων οὐκ ᾔδεισαν. 12 Ἐκ πόλεως καὶ ἐξ οἰκιῶν ἰδίων ἐξέβαλον αὐτούς, ψυχὴ δὲ νηπίων ἐστέναξεν μεγάλως. Αὐτὸς δὲ διατὶ τούτων ἐπισκοπὴν οὐ πεποίηται;

13 Ἐτι ὄντων αὐτῶν ἐπὶ γῆς καὶ οὐκ ἐπέγνωσαν, ὁδὸν δὲ δικαιοσύνης οὐκ ᾔδεισαν, οὐδὲ ἐπορεύθησαν ἀτραποὺς αὐτῆς. 14 Γνοὺς δὲ αὐτῶν τὰ ἔργα παρέδωκεν αὐτοὺς εἰς σκότος, καὶ νυκτὸς ἔσται ὡς κλέπτῃς. 15 Καὶ ὀφθαλμὸς μοιχοῦ ἐφύλαξεν σκότος, λέγων· Οὐ προσνοήσει με ὁ ὀφθαλμὸς· καὶ ἀποκρυβὴν προσώπου ἔθετο. 16 Διῶρξεν ἐν σκότει οὐκίαις, ἡμέρας δὲ ἐσφράγισαν ἐναντούς, οὐκ ἐπέγνωσαν φῶς· 17 ὅτι ὁμοθυμαδὸν αὐτοῖς τὸ πρῶτὸν σκιά θανάτου, ὅτι ἐπιγνώσεται ταραχὰς σκιάς θανάτου. 18 Ἐλαφρὸς ἐστὶν ἐπὶ προσώπου ὑδάτος· καταραθελὴ ἢ μερίς αὐτῶν ἐπὶ γῆς, ἀναφανελὴ δὲ τὰ φυτὰ αὐτῶν. 19 ἐπὶ γῆς ξηρὰ· ἀγκαλίδα γὰρ ὀρφανοῦ ἤρπασαν. 20 Εἴτα ἐμνήσθη αὐτῶν ἡ ἀμαρτία, καὶ ὡς περὶ ὁμίχλη δρόσου ἀφανῆς ἐγένετο· ἀποδοθελὴ αὐτῶν καθὰ ἔπραξεν, συντριβελὴ δὲ πᾶς ἀδικὸς ἴσα ξύλω ἀνιάτω. 21 Στεῖραν γὰρ οὐκ ἐποίησαν, οὐδὲ ἀγύναιον ἠλέησαν· 22 θυμῷ δὲ κατέστρεψαν ἀδυνάτους. Ἀναστὰς τοιγαροῦν οὐ μὴ πιστεύσῃ ὑπὲρ τῆς ἐναντοῦ ζωῆς· 23 μαλακισθεῖς δὲ μὴ ἐλπιζέτω ὑγιάναι, ἀλλὰ πεσεῖται νόσω.

11. A<sup>2</sup>BD: στενοῖς (D† δὲ; σκοτ. A<sup>1</sup>FX). B: ἀδίκ. ἐνήδρ. A<sup>2</sup>B: δικαίαν (δικαίων A<sup>1</sup>EX).

12. B: Οἱ (Οἱ?) ἐκ πόλ. καὶ οἰκων ἰδ. ἐξεβάλλοντο (EX: ἐξεβάλλοντο) ... μέγα.

13. B: Ἐπὶ γῆς ὄντ. αὐτ. καὶ ἐκ ἐπ. ... ἕδρ. ἀτραπὸς αὐτῶν (αὐτῆς ADFX) ἐπορ.

15. B: προσνοήσ. ... \* ὁ. X: ἀποκρυβήν. A<sup>1</sup> (pro προσώπου) προς με πῃ?

16. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis). DX: ἐναντοῖς.

17. DEX: τὸ (E: τῶν) s. τῶ πρῶτῳ αὐτοῖς. A: δι-εσκεδάσεν (pro σκιά θανάτου A<sup>2</sup>B). X: ὅτι γνώσεται. B: ταραχὸς (ταραχὰς AEFX). A<sup>1</sup>: σκιά (σκιάς A<sup>2</sup>B; X: σκιάς s. σκιάν).

18. EX: Ἐλαφρότερός. B: ἐπὶ πρόσωπον. E: μερίς αὐτῶ. EX (pro φυτὰ) ὅστα.

19. X: ἐκ γῆς. A<sup>2</sup>B: ὀρφανῶν.

20. B: Εἴτ' ἀνεμνήσθη. A<sup>2</sup>B: αὐτῶ (αὐτῶν A<sup>1</sup>FX). B: (\* καὶ) ὡς περὶ δὲ ὁμ. ... ἀποδοθ. δὲ αὐτῶ ἢ ἐπραξ.

21. B (pro γὰρ) δὲ. A<sup>2</sup>B: ἐκ εὐ ἐποίησαν (EX: ἐκ εὐ ἐποίησαν). A<sup>2</sup>: ἕδρ. γύναιον ἠλέησεν (B: καὶ γύναιον ἐκ ἠλέησε).

22. A<sup>2</sup>B: κατέστρεψεν. A<sup>2</sup>: δυνατός. D: πιστεύσῃς ... σεαντῶ. B: κατὰ τῆς.

23. B\* δὲ ... ὑγιασθήναι.

11 בֵּין שְׂוֹרֹתָם וצְהִירוּ יִקְבִּים דְרָכָהּ  
12 וַיִּצְמַחוּ: מַעֲוֵר מַתִּים. וַיִּנְאָקוּ וַיִּנְפְּשׁוּ-  
חַלְלִים הַשָּׁוַע וְאַלְוֶה לֹא-יֵשִׁים  
תִּפְלָה:

13 הַמָּהּ. הִיָּה בְמַרְדֵּי-אֹר לֹא-הֶכִירוּ

14 דְרָכָיו וְלֹא יִשְׁבּוּ בַנְּתִיבַתָּיו: לְאֹר.

יָקוּם רוּצֵחַ וְקָטַל-עֲנִי וְאַבְיוֹן וְבָלְלָהּ

טו יְהִי כַפְנָב: וְעֵין נֶאֱפָה. שְׂמַרְהָ נִשְׂפָה

לְאמֹר לֹא-תִשְׁוֶרְנִי עֵין וְסַתֵּר פְּנֵים

16 יֵשִׁים: חֲתַר בַּחֲשֵׁה בְּתִים יוֹמָם

17 חֲתָמוּ-לְמוֹ לֹא-יִדְעוּ אֹר: כִּי יַחְדְּרוּ.

בְּקֹר לְמוֹ צְלָמוֹת כִּי יִכֹּר בְּלִהוֹת

18 צְלָמוֹת: קִל-הוּא. עַל-פְּנֵי-מִים תִּקְלַל

חֲלָקָתָם בְּאַרְץ לֹא-יִפְנֶה דְרָה כְּרָמִים:

19 צִיָּה גַם-הֵם וַיִּגְזְלוּ מִימֵי-שְׁלֵג שְׂאוּל

כ חֲטָאֵי: וַיִּשְׁפְּחֵהוּ רְחֵם. מִתְקוֹ רַמְהָ

עוֹד לֹא-יִזְכָּר וַתִּשְׁבֵּר בַּעַץ עוֹלָה:

21 רַעַה עֵקְרָה לֹא תִלְדּוּ וְאַלְמָנָה

22 לֹא יַיִטִּיב: וּמַשֶּׁה אַבְיָרִים בְּכַחוּ

23 יָקוּם וְלֹא-יֵאָמֵן בְּתַיִן: יִתֵּן-לוֹ

לְבַטַח וַיִּשְׁעַן וַיַּעֲיִנֶהוּ עַל-דְרָכֵיהֶם:

11. Zwischen ihren Mauern müssen sie Del pressen, tr. die K. u. dürsten.

12. G. zeiget f. nicht Lasters. dW: Aus Städten ächzen Sterbende, u. d. G. Seelen klagen. vE: röcheln St. u. die G. tödtlich Verwundeter schreiet; doch stellt Gott das Unrecht n. ein! dW: u. G. achtet n. auf d. Ungereimtheit!

13. Sie sind unter den Abtr. v. E. u. E. seine Wege n. u. weilen n. auf f. Pfaden. B: unter denen die dem E. widerstreben. dW: hassen das E. vE: sind Feinde des E. A: haben sich aufgelegt wiber d. E.

14. B: es Licht wird. dW: Mit dem E. erhebt sich. vE: Morgenlichte macht sich auf.

15. die Dämmerung. dW. vE: lauert. B. dW: soll f. A. (erblicken). dW: eine Hülle legt er auf f. Antlitz.

16. Der bricht ... verschließen f. sich und ... (B: die sie sich des Tages abgezeichnet haben? A: wie f. f. am E. verabredet?) dW. vE: sie kennen d. E. nicht. B: mögen nichts vom E. wissen. A: w. nichts ...

17. der M. ist ihnen gleichwie Todeschatten; denn sie sind vertraut mit den ... vE: für sie insgesammt ist Morgenroth Sch. des E.

18. Jener f. l. auf ... verflucht ist sein Theil ... er



## Die von Gott nicht Gestürzten. Wegnehmung durch die Hölle. Die Selbstsicherheit. XXIV.

11 \* Sie zwingen sie, Del zu machen auf ihren eigenen Mühlen und ihre eigene Kelter zu treten, und lassen sie doch Durst 12 leiden. \* Sie machen die Leute in der Stadt seufzend und die Seele der Erschlagenen schreiend. Und Gott stürzet sie nicht!

13 Darum sind sie abtrünnig geworden vom Licht, und kennen seinen Weg nicht, und kehren nicht wieder zu seiner Straße.

14 \* Wenn der Tag anbricht, stehet auf der Mörder und erwürgt den Armen und Dürftigen, und des Nachts ist er wie ein 15 Dieb. \* Das Auge des Schebrechers hat Nacht auf das Dunkel und spricht: Mich stehet kein Auge; und verdecket sein Ant-

16 litz. \* Im Finstern bricht er zu den Häusern ein; des Tages verbergen sie sich mit einander, und scheuen das Licht.

17 \* Denn wo ihnen der Morgen kommt, ist es ihnen wie eine Finsterniß; denn er füh-

18 let das Schrecken der Finsterniß. \* Er fährt leichtfertig wie auf einem Wasser dahin; seine Habe wird gering im Lande,

19 und bauet seinen Weinberg nicht. \* Die Hölle nimmt weg, die da sündigen, wie die Hitze und Dürre das Schneewasser

20 verzehret. \* Es werden seiner vergessen die Barmherzigen; seine Lust wird wur-

21 nicht werden; seiner wird nicht mehr gedacht; er wird zerbrochen werden wie ein fauler Baum. \* Er hat beleidigt die

22 Einsame, die nicht gebiert, und hat der Witwe kein Gutes gethan, \* und die Mäch-

23 tigen unter sich gezogen mit seiner Kraft. Wenn er stehet, wird er seines Lebens nicht gewiß sein. \* Er macht ihm wohl selbst eine Sicherheit, darauf er sich ver-

15. U.L: kein Auge; und meint, er sei verborgen. 20. U.L: sein verg... sein wird. A.A: wurmig. 23. U.L\* darauf er sich verlasse.

Fehret sich n. zum Wege der Weingärten. dW: Flüchtig ist ein solcher, wie auf Wasserwogen, öde sein Erbtheil. vE: Schnell fort sein sollte Jener ...?

19. dW: Wie ... verschlinget, so d. Unterwelt die Sünder.

20. Der Mutterleib vergiffet sein, die Würmer sind s. L. ... der Frevler w. zerbr. wie e. B. B: Es wird s. vergessen die natürliche Mutter. vE: süß ist ihm der Wurm. (dW: an ihm labt sich das Gewürm? B: die Ungerechtigkeit. dW: wie Holz. (vE: so sollte wie ein Stab ...!))

\* Inter acervos eorum meridiati sunt, 11 qui calcatis torcularibus sitiunt. \* De 12 civitatibus fecerunt viros gemere, et 35,9.Pr.29,2. anima vulneratorum clamavit. Et Gn.4,10. Deus inultum abire non patitur!

Ipsi fuerunt rebelles lumini, ne- 13 scierunt vias ejus, nec reversi sunt per semitas ejus. \* Mane primo con- 14 surgit homicida, interficit egenum et pauperem, per noctem vero erit quasi fur \* Oculus adulteri obser- 15 vat caliginem, dicens: Non me videbit oculus; et operiet vultum suum.

\* Perfodit in tenebris domos, sicut 16 in die condixerant sibi, et ignoraverunt lucem. \* Si subito apparuerit 17 aurora, arbitrantur umbram mortis: et sic in tenebris quasi in luce ambulat.

\* Levis est super faciem 18 aquae: maledicta sit pars ejus in terra, nec ambulet per viam vinearum. \* Ad nimium calorem trans- 19 eat ab aquis nivium, et usque ad inferos peccatum illius. \* Obli- 20 viscatur ejus misericordia; dulcedo illius vermes; non sit in recordatione, sed conteratur quasi lignum infructuosum. \* Pavit enim steri- 21 lem quae non parit, et viduae bene non fecit; \* detraxit fortes in 22 fortitudine sua. Et cum steterit, non credet vitae suae. \* Dedit 23 ei Deus locum poenitentiae, et ille abutitur eo in superbiam; oculi autem ejus sunt in viis illius.

21. St† et (a. quae).

21. der bel. hat d. Unfruchtbare. (B: Aber wer ... drückte ...)

22. auftrat, war s. L. Keiner gew. dW: er reißt Mächtige nieder. (vE: sogar M. weggraffte ... der besteht fort, obgleich er seinem Leben nicht tranete?) B: Mächte er sich auf, so tr. man dem L. n. dW: erhebt er sich, sie sind n. sicher ihres L.

23. ihm einen ... und s. A. sehen ... dW: [Gott] gibt ihm S. daß er sich stützen kann, sein A. [wacht] über seine Wege. vE: Er legt ihm noch Schutz zu, darauf ...

## XXIV.

## Bildadi responsio. Jobi majestatis Dei inculcatio.

24 Πολλοὺς γὰρ ἐκάκωσεν τὸ ὕψωμα αὐτοῦ· ἐμαράνθη δὲ ὡσπερ γλῶη ἐν καύματι, ἢ ὡσπερ σιάχης αὐτόματος ἀποπεσὼν ἀπὸ καλᾶμης. 25 Εἰ δὲ μή, τίς ἐστὶν ὁ φάμενός με ψευδῆ λέγειν, καὶ θήσει εἰς οὐθὲν τὰ ῥήματά μου;

**XXV.** Ὑπολαβὼν δὲ Βαλδαδ ὁ Σαυχίτης λέγει·

2 Τί γάρ; ἔστιν προοίμιον ἢ ὁ φόβος παρ' αὐτῶ; ὁ ποιῶν τὴν σύμπασαν ἐν ὑψίστῳ ἐστίν; 3 Μὴ γάρ τις ὑπολάβοι ὅτι ἐστὶν παρελκυσίς πειραταῖς· ἐπὶ τίνας δὲ αὐτῶν οὐκ ἐπελεύσεται ἐνέδρα παρ' αὐτοῦ; 4 Πῶς γὰρ ἔσται βροτὸς δίκαιος ἐναντι κυρίου; ἢ τίς ἂν ἀποκαθαρίσαι ἑαυτὸν γεννητὸς γυναικός; 5 Σελήνην δὲ συντάσσει καὶ οὐκ ἐπιφάσσει, ἄστρα δὲ οὐκ ἀμειπτα ἐναντίον αὐτοῦ· 6 ἕα δὲ πᾶς ἄνθρωπος, σαπρία, καὶ υἱὸς ἀνθρώπου, σκώληξ.

**XXVI.** Ὑπολαβὼν δὲ Ἰὼβ λέγει·

2 Τίνι πρόσκεισαι, ἢ τίνι μέλλεις βοθηεῖν; Πότερον οὐχ ᾧ πολλῆ ἢ ἰσχύς καὶ ὁ βραχίων κραταιός ἐστιν; 3 Τίνι συμβεβούλευσαι; οὐχ ᾧ ἢ ἡ πᾶσα σοφία; ἢ τίνι ἐπακολουθεῖς; οὐχ ᾧ ἢ ἡ μεγίστη δύναμις; 4 Τίνι ἀνήγγειλας ῥήματα; πνοὴ δὲ τίνος ἐστὶν ἢ ἐξελθούσα ἐκ σου;

5 Μὴ γίγαντες μαιωθήσονται ὑποκάτωθεν ὕδατος καὶ γειτόνων αὐτοῦ; 6 Γυμνὸς ὁ ἄδης ἐνώπιον αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔστιν περιβόλαιον τῇ ἀπωλείᾳ. 7 Ἐκτείνων βορέαν ἐπ' οὐδέν, κρεμῶν γῆν ἐπ' οὐδενός. 8 Δεσμεύων ὕδωρ ἐν νεφέλαις αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐρράγη νεφὸς ὑποκάτωθεν αὐτοῦ·

24. DEX\* δὲ. A<sup>2</sup>B (pro γλῶη) μολόγη (X: μαλάχη). B: ἀπὸ καλ. αὐτόμ. ἀποπ. EX: αὐτομάτως.

25. B: ψευδῆ με ... ἔδεν.

2. B. Τί γάρ (\* ἔστιν) προοίμ. A<sup>1</sup>\* ἢ (A<sup>2</sup>B†). B: παρ' αὐτῶ. B\* ἐστίν (A<sup>2</sup> uncis incl.).

3. B\* αὐτῶν (A<sup>2</sup> uncis incl.).

4s. B: δίκ. βροτ. DX\* ἄν. X: ἀποκαθαρίσει. B: αὐτὸν (ἐαυτ. ADEFX). AX† (p. γυναικός) Οὐδ' ἄνθρωπος ἔ καθαρός (X: Οὐρανός ἔ καθ.). Ὁ λέγων τῷ ἡλίῳ μὴ ἀνατέλλειν, καὶ ἔκ ἀνατέλλει (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). B: γυναικός, εἰ (etiam A<sup>2</sup>† εἰ, A<sup>1</sup>\*) σελήνη (\* δὲ, A<sup>2</sup> uncis incl.) συντ. ... ἐπιφάσσει, ἄστρα δὲ ἔ καθαρά (οὐ καθαρά eti. A<sup>2</sup>) ἐναντ. αὐτῶ;

6. B\* πᾶς (A<sup>2</sup> uncis incl.).

2. B\* ἢ ... (pro ὁ) ᾧ.

3. B (bis) \* ἢ et ἢ ... ἐπακολουθήσεις.

5. B† (a. γειτ.) τῶν.

6. EX† (in f.) αὐτῶ.

7. A<sup>1</sup>: βορέα (βορέαν A<sup>2</sup>B). B: κρεμάζων γ. ἐπὶ ἔδ. DFX: ἐπὶ μηδενός.

8. EX: ἐρράγε. B: ὑποκάτω αὐτῶ.

24 רָפוּ מַעַט וְאֵינָנוּ וְהַמָּלוּ כְּכֹל יִקְפָצוּן כה וּכְרֹאשׁ שְׂבָלֹת יִמְלֹו: וְאִם-לֹא אִפּוּ מִי יִכְזִיבֵנִי וַיִּשֶׁם לְאֵל מִלְתִּי:

**XXV.** וַיַּעַן בַּלְדָּד הַשְּׁחִי וַיֹּאמֶר:

2 הַמַּשָּׁל וְפָחַד עִמּוֹ עֲשֵׂה שְׁלוֹם  
3 בְּמִרוֹמָיו: הֲיֵשׁ מִסֶּפֶר לְגִדְדֵי וְעַל-  
4 מִי לֹא-יִקּוּם אֹרְהוֹ: וּמִה-יִצְדַּק אֲנוּשׁ  
ה עִם-אֵל וּמִה-יִזְכֶּה וְיֻלַּד אִשָּׁה: הֲיֵן  
עַד-יִרָח וְלֹא יֵאָהֵל וְכֹכְבִים לֹא-יִזְכּוּ  
6 בְּעֵינָיו: אִם כִּי-אֲנוּשׁ רַמֶּה וּבֶן-אָדָם  
תּוֹלַעַה:

**XXVI.** וַיַּעַן אֱיֹב וַיֹּאמֶר:

2 מִה-עֲזָרְתָּ לְלֹא-כֹחַ הַוְשַׁעְתָּ זְרוּעַ  
3 לֹא-עֵז: מִה-יַעֲצֶתָ לְלֹא חֲכָמָה  
4 וְתוֹשִׁיחַ לְרֹב הַוְדַעְתָּ: אֵת-מִי הַתְּדַף  
מַלְיָן וְנִשְׁמַת-מִי יִצָּא מִמֶּךָ:  
ה הַרְפְּאִים יִחַלְלוּ מִתַּחַת מַיִם  
6 וְשִׁכְנֵיהֶם: עָרוֹם שָׂאוֹל נִגְדּוּ וְאִין  
7 כְּסוּת לְאֲבָדוֹן: נִטָּה צַפּוֹן עַל-  
8 תְּהוֹ תִלָּה אֶרֶץ עַל-בְּלִימָה: צָרַר-  
מַיִם בְּעֵבְיוּ וְלֹא-נִבְקַע עֵנָן תַּחֲתָם:

v. 24. בנ"א רומו

26,6. בנ"א בפחה

24. und verschwinden u. werden verzehret, wie Alle dahingerafft werden, abgeschnitten wie der Kopf der Aehre. B: die Spitze an den Aehren. dW: Hoch stehen sie: ein Augenblick, und sie sind nicht mehr; sie sinken hin; wie Alle, w. sie gesammelt, wie Aehren abgemäht. vE: sterben wie die Uebrigen u. werden wie das Haupt der Aehren abgeschnitten.

25. dW: Und wenn denn nicht, w. straft mich & u. macht zunichte ...?

2. S. u. F. ist ... der Fr. m. in f. Höhen. vE: Herrschermacht. A: Macht. B.dW.vE.A: und (der) Schrecken.

3. dW.vE: Sind zu zählen (zählbar) f. Schaaren. (B: wem wird n. f. L. entgegenstehen?)

4. dW: der Weib-Geborne. vE: vom W. Geb.

5. dW: sogar ... hell. vE: selbst d. W., auch er ...

6. dW.vE: geschweige. vE: der Mober ... der W.

Keiner gerecht vor Gott. Die unnöthige Hülfe. Hölle u. Verderben offen vor ihm. **XXIV.**

24 \* Sie sind eine kleine Zeit erhaben, und werden zu nichte und unterdrückt und ganz und gar ausgetilget werden, und wie die erste Blüthe an den Aehren, werden 25 sie abgeschlagen werden. \* Ist es nicht also? Wohl an, wer will mich Lügen strafen, und bewähren, daß meine Rede nichts sei?

**XXV.** Da antwortete Bildad von Suah, und sprach:

2 Ist nicht die Herrschaft und Furcht bei ihm, der den Frieden macht unter seinen 3 Höchsten? \* Wer will seine Kriegskleute zählen? und über welchen geht nicht 4 auf sein Licht? \* Und wie mag ein Mensch gerecht vor Gott sein? und wie 5 mag rein sein eines Weibes Kind? \* Siehe, der Mond scheint noch nicht, und die Sterne sind noch nicht rein vor seinen Augen: \* wie viel weniger ein Mensch, die Made, und ein Menschenkind, der Wurm!

**XXVI.** Hiob antwortete und sprach:

2 Wem stehst du bei? dem, der keine Kraft hat? Hilfst du dem, der keine 3 Stärke in den Armen hat? \* Wem gibst du Rath? Dem, der keine Weisheit hat? und zeigest einem Mächtigen, wie 4 er es ausführen soll? \* Für wen redest du? und für wen gehet der Odem von dir?

5 Die Riesen ängsten sich unter den Wasserfern, und die bei ihnen wohnen. \* Die Hölle ist aufgedeckt vor ihm, und das 7 Verderben hat keine Decke. \* Er breitet aus die Mitternacht nirgend an, und 8 hänget die Erde an nichts. \* Er fasset das Wasser zusammen in seine Wolken, und die Wolken zerreißen darunter nicht.

24. A.A: unterdrückt.

26,2. U.L: in Armen.

2. Was hast du nun geholfen dem Ohnmächtigen? Wie hast du gerettet den kraftlosen Arm? B: O wie hast du geh. d. der keine Kraft hat! S. du erhalten d. N. der f. Stärke hat? dW: der Ohnmacht geh., unterstützt der Schwachheit N. vE: dem Schwachen aufgeh.

3. Was h. du Rath's gegeben dem Unweisen? und Anschlags die Menge gezeigt? dW: der Unweisheit gerathen, u. Einsicht in Fülle kund gethan. vE: dem Unwissenden ... Weisheit.

4. Mit wem ... weffen Odem ...? B: Bei wem hast du die Worte angezeigt. dW: Für wen h. du W. vor-

Ps. 37, 35s. \* Elevati sunt ad modicum, et non 24 subsistent, et humiliabuntur sicut omnia, et auferentur, et sicut summities spicarum conterentur. \* Quod 25 si non est ita, quis me potest arguere esse, mentitum et ponere ante Deum verba mea?

8, 1. 18, 1. Respondens autem Baldad **XXV.** Subites dixit:

26, 13. Potestas et terror apud eum est, 2 qui facit concordiam in sublimibus suis. \* Numquid est numerus militum ejus? et super quem non surget 3 lumen illius? \* Numquid justificari 4 potest homo comparatus Deo, aut apparere mundus natus de muliere? 15, 15. \* Ecce, luna etiam non splendet, et 5 stellae non sunt mundae in conspectu ejus: \* quanto magis homo, putredo, 6 et filius hominis, vermis!

Ps. 22, 7. Respondens autem Job **XXVI.** dixit:

4, 17. 9, 2. 14, 15s. Ps. 143, 2. Cujus adjutor es? numquid imbecillis? et sustentas brachium ejus qui non est fortis? \* Cui dedisti consilium? 3 forsitan illi, qui non habet sapientiam? et prudentiam tuam ostendisti plurimam? \* Quem docere voluisti? 4 nonne eum, qui fecit spiramentum?

Gn. 6, 4. Sap. 14, 6. 1 Pt. 3, 19s. Ecce, gigantes gemunt sub aquis, 5 et qui habitant cum eis. \* Nudus 6

Pr. 15, 11. Ps. 139, 8. 11. est infernus coram illo, et nullum est operimentum perditioni. \* Qui 7 extendit aquilonem super vacuum, et appendit terram super nihilum.

Ps. 88, 12. 38, 6. \* Qui ligat aquas in nubibus suis, 8 ut non erumpant pariter deorsum.

25, 3. Al.: fulget.

26, 4. Al.: Aut quem.

gebracht, u. w. Geist sprach aus dir? vE: Wem erzähltest du die W., u. w. Hauch ging aus dir hervor?

5. dW: [Vor Ihm] erbeben d. Schatten unten, das Wasser u. f. Bewohner.

6. nackt. dW: Bloß lieget d. Unterwelt v. ihm, u. ohne Hülle der Abgründ. vE: Deckung.

7. Mitt. über die Leere. B: das Wüste. vE: den Nord-Himmel. B.vE: an ein Nichts. A: das. dW: über das N.

8. sein Gewölke. B.vE.A: bindet. dW: band. (A: daß nicht alle zugleich herunterstürzen!)

## XXVI.

## Jobi inculcatio majestatis Dei suaeque innocentiae.

9 ὁ κρατῶν πρόσωπον θρόνου, ἐκπετάζων ἐπὶ αὐτὸν νέφος αὐτοῦ. 10 πρόσταγμα ἐγύρωσεν ἐπὶ πρόσωπον ὕδατος μέχρι συντελείας φωτὸς μετὰ σκότους. 11 Στυλοὶ οὐρανοῦ ἐπετάσθησαν, καὶ ἐξέστησαν ἀπὸ τῆς ἐπιτιμώσεως αὐτοῦ. 12 Ἰσχύι μὲν κατέπαυσεν τὴν θάλασσαν, ἐπιστήμη δὲ ἔστρωσεν τὸ κῆτος. 13 Κλειθρὰ τε οὐρανοῦ δεδοίκασιν αὐτόν· προστάγματι δὲ ἐθανάτωσεν δράκοντα ἀποστάτην. 14 Ἴδου ταῦτα μέρη ὁδοῦ αὐτοῦ, καὶ ἐπὶ ἑμάδα λόγου ἀκουσόμεθα ἐν αὐτῷ· σθένος δὲ βροντῆς αὐτοῦ τίς οἶδεν ὅποτε ποιήσει;

**XXVII.** Ἐτι δὲ προσθεῖς Ἰωβ τῷ προοιμίῳ εἶπεν·

2 Ζῆ κύριος ὅς οὕτως με κέκρικεν, καὶ ὁ παντοκράτωρ ὁ πικρώσας μου τὴν ψυχὴν. 3 εἰ μὴν ἔτι τῆς προῆς μου ἐνούσης ἐν ἐμοί, πνεῦμα δὲ θεῖον ἔτι περιὸν ἐν ῥησίν μου, 4 οὐ μὴ λαλήσει τὸ στόμα μου ἄδικα, οὐδὲ ἡ ψυχὴ μου μελετήσῃ ἄνομα. 5 Μὴ μοι εἴη δικαίους ὑμᾶς ἀποφῆναι, ἕως ἂν ἀποθάνω, οὐ γὰρ ἀπαλλάξω τὴν ἀκακίαν μου. 6 δικαιοσύνη δὲ προσέχων οὐ μὴ προῶμαι, οὐ γὰρ σύννοϊδα ἐμαντῷ ἄτοπον πράξας. 7 Οὐ μὴν δὲ ἀλλ' εἴησαν οἱ ἐχθροί μου ὡς περ ἡ καταστροφή τῶν ἀσεβῶν, καὶ οἱ ἐπανιστανόμενοί μοι ὡς περ ἡ ἀπώλεια τῶν παρανόμων. 8 Ναὶ μὴν τίς γάρ ἐστιν ἔτι ἐλπίς ἀσεβεῖ ὅτι ἐπέχει; μὴ πεποισθῶς ἐπὶ κύριον εἰ ἄρα σωθήσεται; 9 Ἡ τὴν δέησιν αὐ-

9. A<sup>1</sup>: σκέπων (ἐκπετάζ. A<sup>2</sup>B).

10. EX: ἐγύμνωσεν.

11. A<sup>1</sup>: ἐπεστάθησαν (ἐπετάσθ. A<sup>2</sup>B; EX: δι-επετάσθησαν).

12. B\* μὲν (A<sup>2</sup> uncis). B: ἔστρωται (ἔστρωσεν A<sup>1</sup>DEFX; A<sup>2</sup>X: ἔτρωσεν).

13. B (pro τε) δὲ. FX† (p. δὲ) αὐτῷ.

1. B: εἶπε τῷ προοιμ.

2. B: Ζῆ ὁ θεὸς ... πικράνας.

3. EX: ἦ (s. ἦ) μὴν. B\* ἐν ἐμοί ... \* (alt.) ἔτι (A<sup>2</sup> uncis incl.). BDEFX† (p. περιὸν) μοι et \* (ult.) μὲ. A<sup>1</sup>: ῥήμασιν (ῥησίν A<sup>2</sup>DEFX; B: ῥησι).

4. BFX\* ἔ. B: μὴ λαλήσειν (μὴ λαλήσει AFX; A<sup>1</sup>: μὴ λαλήση). A<sup>2</sup>B (pro τὸ στ.) τὰ χεῖλη. DX: μὲ τὰ χ. B: ἄνομα ... ἄδικα (inv. ord.).

5. B† (p. ἀπαλλ.) μὲ (ADFX\*).

6. A<sup>1</sup>: προσέχων (προσέχ. A<sup>2</sup>B). B: ἔ μὴν ... ἄτοπα.

7. B: ἀλλὰ εἴησ. ... καὶ οἱ ἐπ' ἐμὲ ἐπανιστάμενοι ὡς π.

8. B (pro Ναὶ μὴν) Καὶ. X\* γὰρ. B\* ἔτι et μὴ (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... ἐπὶ κύρ. (\* εἰ) ἄρα σωθ.;

9 מֵאַחַז פְּנֵי-כֶסֶה פָּרָשׁוּ עָלָיו עַנְנָיו; חָק  
הָג עַל-פְּנֵי-מַיִם עַד-תְּכַלִּית אֹר עַם-  
11 חֶשֶׁךְ; עֲמוּדֵי שָׁמַיִם יָרוּפְפוּ וַיִּתְמַהוּ  
12 מִצְעָרְתּוֹ; בִּכְחוֹ רַגְע הַיָּם וּבְתוֹבֵנְתּוֹ  
13 מִחַץ רֶהַב; בְּרוּחוֹ שָׁמַיִם שִׁפְרָה  
14 חִלְלָה יָדוֹ נָחַשׁ בְּרַחַ: הַן-אַלֶּה  
קְצוֹת דְּרָכָו וּמַה-שֶּׁמִּין דְּבַר נִשְׁמַע-  
בוּ וְרַעַם גְּבוּרָתּוֹ מִי יִתְבוֹנֵן;

**XXVII.** וַיֹּסֶף אִיּוֹב שְׂאֵת מִשְׁלוֹ  
וַיֹּאמֶר:

2 חִי-אַל תִּסְיֹר מִשִּׁפְטֵי יְשׁוּעֵי הַמָּר  
3 נִפְשֵׁי; פִּי-כָל-עוֹד נִשְׁמָתִי בִּי וְרוּחַ  
4 אֱלֹהֵי בְּאִפִּי; אִם-תִּדְבַרְנָה שִׁפְתֵי  
5 עוֹלָה וְלִשׁוֹנִי אִם-יִהְיֶה רַמִּיָּה;  
6 הַחֲלִילָה לִּי אִם-אֶצְטַיֵּק אֶתְכֶם עַד-  
7 אֲגוּעַ לֹא-אֶסְיֹר תְּמָתִי מִמֶּנִּי; בְּצַדִּיקְתִּי  
8 תִּחְזַקְתִּי וְלֹא אֶרְפֶּה לֹא-יִחַרְתָּ לְבָבִי  
9 מִיַּמַּי; יְהִי כְרֶשַׁע אִיבֵי וּמִתְקוֹ מִמִּי  
10 כְּעוֹל; פִּי מַה-תִּקְוֶת חָנַף פִּי יִבְצַע  
11 פִּי יִשָּׁל אֱלֹהֵי נִפְשֵׁי; הֲצַעֲקֶתוּ וְשִׁמְעוּ

v. 9. 'ה במקום א'

v. 12. 'ובתבונתו ק'

v. 14. 'בנ"א הש' בצירי ib. דרכיו ק'

ib. גבורתיו ק'

9. festiget seines Thrones Antlit. B: fasset den St. oben fest? dW. vE: verschloß (verschließt) das A. f. Thrones? vE: spannt über ihn aus sein Gewölk. dW: breitete um sich.

10. gezogen, bis wo ... endigt. dW: eine Grenze. B: abgezirkelt. vE: Eine Wölbung freifete er über dem W. dW: wo Licht in F. endet? vE: zu den Endgrenzen des L. u. der F. B: zum Ende ... neben d. F.

11. vE: und schaubern!

12. Mit f. Kr. erregt er die See, u. m. f. B. bricht er ihr Ungestüm. dW: regt er das W. auf, u. durch f. Weisheit schlägt er [dessen] Trug. vE: zerschellet er d. Lobes. B: schl. er den Stolzen darnieder?

13. Durch f. Odem schmüct er den G. B. dW. vE: Geist. B: sind die G. schön. dW: es schuf f. Arm d. flüchtige Schl. (vE: durchbohrt f. Hand d. langgestreckte?)

Das geringe Wörtlein. Das Festhalten des guten Gewissens u. der Gerechtigkeit. **XXVI.**

9 \* Er hält seinen Stuhl, und breitet seine  
10 Wolken davor. \* Er hat um das Wasser  
ein Ziel gesetzt, bis das Licht sammt der  
11 Finsterniß vergehe. \* Die Säulen des  
Himmels zittern, und entsetzen sich vor sei-  
12 nem Schelten. \* Vor seiner Kraft wird  
das Meer plötzlich ungestüm, und vor sei-  
nem Verstand erhebt sich die Höhe des  
13 Meers. \* Am Himmel wird es schön durch  
seinen Wind, und seine Hand bereitet die  
14 gerade Schlange. \* Siehe, also gehet sein  
Thun; aber davon haben wir ein geringes  
Wörtlein vernommen. Wer will aber den  
Donner seiner Macht verstehen?

**XXVII.** Und Hiob fuhr fort und hob  
an seine Sprüche, und sprach:

2 So wahr Gott lebt, der mir mein Recht  
nicht gehen läßt, und der Allmächtige, der  
3 meine Seele betrübt: \* so lange mein  
Odem in mir ist und das Schnauben von  
4 Gott in meiner Nase ist, \* meine Lip-  
pen sollen nichts Unrechtes reden, und  
meine Zunge soll keinen Betrug sagen.  
5 \* Das sei ferne von mir, daß ich euch  
Recht gebe: bis daß mein Ende kommt,  
will ich nicht weichen von meiner Fröm-  
6 migkeit; \* von meiner Gerechtigkeit, die  
ich habe, will ich nicht lassen; mein Ge-  
wissen heißt mich nicht meines ganzen Le-  
7 bens halber. \* Aber mein Feind wird  
erfunden werden ein Gottloser; und der  
sich wider mich auflehnet, ein Ungerechter.  
8 \* Denn was ist die Hoffnung des Heuch-  
lers, daß er so geizig ist, und Gott doch  
9 seine Seele hinreißet? \* Meinest du, daß

6. U.L: halben.

\* Qui tenet vultum solii sui, et ex- 9  
pandit super illud nebulam suam.  
\* Terminum circumdedit aquis, us- 10  
que dum finiantur lux et tenebrae.  
\* Columnae coeli contremiscunt, et 11  
pavent ad nutum ejus. \* In forti- 12  
tudine illius repente maria congre-  
gata sunt, et prudentia ejus percus- 13  
sit superbum. \* Spiritus ejus orna- 13  
vit coelos, et obstetricante manu ejus  
eductus est coluber tortuosus. \* Ecce, 14  
haec ex parte dicta sunt viarum ejus;  
et cum vix parvam stillam sermonis 15  
ejus audierimus, quis poterit toni-  
trum magnitudinis illius intueri?

Addidit quoque Job, as- **XXVII.**  
sumens parabolam suam, et dixit:

Vivit Deus qui abstulit judicium 2  
meum, et Omnipotens qui ad ama-  
ritudinem adduxit animam meam: 3  
\* quia donec superest halitus in me 3  
et spiritus Dei in naribus meis,  
\* non loquentur labia mea iniquita- 4  
tem, nec lingua mea meditabitur  
mendacium. \* Absit a me, ut justos 5  
vos esse judicem: donec deficiam,  
non recedam ab innocentia mea; 6  
\* justificationem meam, quam coepi 6  
tenere, non deseram; neque enim  
reprehendit me cor meum in omni 7  
vita mea. \* Sit ut impius inimicus 7  
meus, et adversarius meus quasi ini-  
quus. \* Quae est enim spes hypo- 8  
critae, si avare rapiat, et non liberet  
Deus animam ejus? \* Numquid Deus 9

14. Kleinste Thun; und w. von ihm v.  
B: dieses sind die äußersten Theile seiner Wege! dW: Grenzen s. Thaten. vE: nur Endpunkte s. W. B: Wie ist aber das nur ein Gemurmel des Worts, so davon ist gehört worden! dW: u. w. leiser Laut, den wir v. ihm hören. vE: ein l. l. des W. ... vernahmen; aber d. D. s. Kraft, w. fasset ihn? dW: s. Allmacht D., w. vernimmt ihn?

1. dW: in seinen Spr. vE: seiner Silberrede! A: sehte noch weiter fort s. Gleichnißrede.

2. B: der m. R. weggethan ... hat. dW: Beim Leben Gottes, der mir m. R. entziehet. vE: mir verbittert mein Leben?

3. dW.vE.A: Gottes Hauch.

5. verscheide ... von mir w. lassen meine Fr. B: gerecht sprechen. dW: laß ich m. Unschuld mir n. rauben. vE: verhauche ... Unsträflichkeit n. nehmen. B: Aufrichtigf.

6. Meine G. w. ich festhalten und ... vE: An m. Unschuld halte ich fest. B: Herz schilt m. n. wegen meiner Lage. dW: n. schmähet m. G. einen m. L.

7. w. werden wie... wie... B: Es müsse m. F. sein. dW: Es gehe, wie dem Frevler, meinem F., u. meinem Gegner ...

8. B: wenn Gott ... dW: wenn er [Reichthum] gewonnen ... dahinnimmt. vE: w. er endigt ... fordert.

## XXVII.

## Jobi sententiae suae de se et impiis repetitio.

τοῦ ἀκούσῃ ὁ κύριος; ἐπελθούσης δὲ αὐτῷ ἀνάγκης <sup>10</sup> μὴ ἔχει παρῴρησιαν ἐναντίον αὐτοῦ; ἢ πῶς ἐπικαλεσαμένου αὐτοῦ εἰσακούσεται αὐτοῦ;

<sup>11</sup> Ἀλλὰ δὴ ἀναγγελοῦ ὑμῖν, τί ἐστὶν ἐν χειρὶ κυρίου· ἃ ἐστὶν παρὰ τῷ παντοκράτορι, οὐ φεύσομαι. <sup>12</sup> Ἴδου δὴ πάντες ὑμεῖς ἐωράκατε· διατί δὲ κενὰ κενοῖς ἐπιβάλλεσθε; <sup>13</sup> Ἄντη ἢ μερὶς ἀνθρώπου ἀσεβοῦς παρὰ κυρίου, κτήμα δὲ δυναστῶν ἐξελεῦσεται παρὰ παντοκράτορος ἐπ' αὐτούς. <sup>14</sup> Ἐὰν πολλοὶ γένωνται οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, εἰς σφαγὴν ἔσονται· ἔὰν δὲ καὶ ἀνδρωθῶσιν, προσαιτήσωσιν· <sup>15</sup> οἱ δὲ περιόντες αὐτῶν κακῷ θανάτῳ τελευτήσωσιν, καὶ χήρας αὐτῶν οὐδεὶς ἐλεήσει. <sup>16</sup> Ἐὰν συναγάγῃ ὡς περ γῆν ἀργύριον, ἴσα δὲ πληθῶ χρυσίον ἐτοιμάσῃ, <sup>17</sup> ταῦτα πάντα δίκαιοι περιποιήσονται, τὰ δὲ χρήματα αὐτοῦ ἄληθινοὶ καθέξουσιν. <sup>18</sup> Ἀπέβη δὲ ὁ οἶκος αὐτοῦ ὡς περ σῆτος, καὶ ὡς περ ἀράγη ὁ πλοῦτος αὐτοῦ. <sup>19</sup> Πλούσιος κοιμηθεὶς οὐ προσθήσει· ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ διήνοιξεν, καὶ οὐκ ἔστιν. <sup>20</sup> Κοιμηθέντι συναντήσονται αὐτῷ ὡς περ ὕδωρ ὀδύνη, νυκτὶ δὲ ὑφείλατο αὐτὸν γρόφος· <sup>21</sup> ἀναλήψεται αὐτὸν καύσων καὶ ἀπελεύσεται, καὶ λικμήσει αὐτὸν ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ. <sup>22</sup> Καὶ ἀπορρίψει ἐπ' αὐτόν, καὶ οὐ φείσεται· ἐκ χειρὸς αὐτοῦ φυγῆ φεύξεται. <sup>23</sup> Κροτήσει ἐπ' αὐτὸν χεῖρας αὐτοῦ, καὶ συριεῖ αὐτὸν ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ.

9. B: εἰσακούσεται ὁ θεός; ἢ ἐπελθ. (\* δὲ) αὐτῷ.

10. DX: μὴ ἔχειν. A<sup>2</sup>B† (a. παρῴ.) τινά. B: ἐναντι. A<sup>2</sup>B: ἢ ὡς. A<sup>2</sup>X: ἐπικαλ. αὐτόν.

11. B\* τῷ. D: ψεύδομαι.

12. B\* δὴ (ADFX†, A<sup>2</sup> inter uncōs). D: p̄n ὑμ. B: πάντ. (\* ὑμεῖς) οἴδατε ὅτι κενὰ κεν. ἐπιβάλλετε.

13. A<sup>1</sup>: ὄργη (pro κτήμα A<sup>2</sup>BD rell.). B: ἐλεύσεται (DFX: ἐπελεύσ.).

14. B: Ἐὰν δὲ πολλ. ... υἱοὶ αὐτῶν. DX\* καὶ. B: προσαιτήσωσιν (D: προσαιτῶσιν).

15. A<sup>2</sup>B: περ. αὐτῶ. B (pro κακῷ) ἐν (etiam AD\* ἐν). A<sup>2</sup>: [κακῷ]. B: τελευτήσωσι, χήρας δὲ αὐτ.

16. B: ἐτοιμ. χρυσ.

18. B: σῆτες. A<sup>2</sup>B\* ὁ πλῆτ. αὐτῶ. A<sup>2</sup>EX† (in f.) ἃ συνετήρησεν.

19. A<sup>2</sup>B: Πλ. κοιμηθήσεται καὶ ἐ περ. A<sup>1</sup>: ὀφθαλμὸς (-μης A<sup>2</sup>B).

20. B: (\* Κοιμηθ., A<sup>2</sup> uncis incl.) Συνήνησαν ... ὕδ. αἰ ὀδ. ... ὑφείλετο (F: ἄφ.).

21. B† (p. ἀναλήψ.) δὲ.

22. B: ἐπιρρίψει. A<sup>1</sup>\* ἐπ' (A<sup>2</sup>B†). D (pro φείσ.) γνώσεται.

23. B: ἐπ' αὐτῶς χ. αὐτῶν. EX: συριεῖ.

י אל פי-תבוא עליו צרה: אם-על-שדי  
ויתענג יקרא אלֹהֵי בְכָל-עַתָּה:

11 אורה אתכם ביד-אל אשר עם-  
12 שדי לא אחד: הן-אתם כלכם  
13 תזיתם ולמה-זה הבל ההבל: זה  
חלק-אדם רשע | עם-אל ונחלת  
14 עריצים משדי וקחו: אם-ורבו בניו  
למו-הרב וצאצאיו לא ישבעו-לחם:  
15 שרידיו במות וקברו ולא מנתור לא  
16 תבפינה: אם-יצבר כעפר כסף  
17 וכחמר יכין מלביש: וכין וצדיק  
18 ילבש ולסף נקי יחלק: בנה כעש  
19 ביתו וכסף עשה נצר: עשיר ישכב  
כ ולא יאסף עינו פקה ואיננו: תשיגהו  
כמים בלהות לילה גנבתו סופה:  
21 ישאהו קדים וילה וישערהו ממקומו:  
22 וישלה עליו ולא יחמול מידו ברוח  
23 וברח: ישפק עלימו בפיומו וישרק  
עליו ממקומו:

v. 14. בנ'א בשוא

v. 15. בנ'א תבכנה ib. ואלמנותיו

v. 21. בנ'א בקמץ

9. vE: Angstgeschrei. dW.vE.A: Bedrängniß.

10. Kann ... G. anz. zu jeder Zeit? B: Hat er sich ... erlustigt? hat er ...?

11. B: die S. G. anweisen. dW.vE: befehlen von G. (Thun); wie der U. verfährt ...

12. habt es alle gesehen. dW: erkannt. A: wißt es. B: vereitelt ihr euch denn so ganz und gar. dW.vE: hegt ihr eiteln Wahn.

13. B.A: das (der) Theil. dW.vE: Loos. dW: Wütherische. vE: Unterdrücker. A: Gewaltthätigen.

14. dW: Mehrten sich seine Söhne, [so sind sie] für das Schw. vE: Sind seiner S. v., fürs Schw. f. sie es. dW: Sprößlinge. B.A: satt werden.

15. dW: Ueberbleibsel w. durch die Pest begr. vE: der Ueberrest von ihnen findet ... sein Grab. A: w. begr. im Verderben. dW.vE: ihre W.

16. B: Silber wird wie Staub zusammengehäuft... angeschafft haben. dW: häuften er ... vE: Er häuften... auf.

## Des Gottlosen Hoffnung und Lohn.

## XXVII.

Gott sein Schreien hören wird, wenn die  
10 Angst über ihn kommt? \* Wie kann er  
an dem Allmächtigen Lust haben, und  
Gott etwa anrufen?

11 Ich will euch lehren von der Hand Got-  
tes, und was bei dem Allmächtigen gilt,  
12 will ich nicht verhehlen. \* Siehe, ihr  
haltet euch alle für klug: warum gebt ihr  
13 denn solche unnütze Dinge vor? \* Das  
ist der Lohn eines gottlosen Menschen bei  
Gott, und das Erbe der Tyrannen, das  
ste von dem Allmächtigen nehmen werden.

14 \* Wird er viele Kinder haben, so werden  
ste des Schwerts sein, und seine Nach-  
kömmlinge werden des Brots nicht satt  
15 haben; \* seine Uebrigen werden im  
Tode begraben werden, und seine Wit-  
16 wen werden nicht weinen. \* Wenn er  
Geld zusammen bringet wie Erde, und  
17 sammelt Kleider wie Leinen, \* so wird  
er es wohl bereiten, aber der Gerechte  
wird es anziehen, und der Unschuldige

18 wird das Geld austheilen. \* Er bauet  
sein Haus wie eine Spinne, und wie ein  
19 Hüter einen Schauer macht. \* Der Rei-  
che, wenn er sich legt, wird er es nicht  
mitrassen; er wird seine Augen aufstun,  
20 und da wird nichts sein. \* Es wird ihn  
Schrecken überfallen wie Wasser, des  
Nachts wird ihn das Ungewitter weg-

21 nehmen; \* der Ostwind wird ihn wegfüh-  
ren, daß er dahin fährt, und Unge-  
stüm  
22 wird ihn von seinem Ort treiben. \* Er  
wird solches über ihn führen, und wird  
seiner nicht schonen: es wird ihm alles  
23 aus seinen Händen entfliehen. \* Man  
wird über ihn mit den Händen klappen,  
und über ihn zischen, da er gewesen ist.

22. U.L: sein nicht. 23. A.A: klatschen.

17. theilen. dW: er schafft, u. d. G. bekleidet sich  
damit. vE: sch. zwar an, aber ...

18. Worte. B.dW.vE: gleich der Hütte. dW.vE:  
die (sich) der Wächter macht.

19. B: Ein N. wird sich wohl niederlegen, er w.  
aber nicht eingesammelt werden! dW: liegt u. w. n.  
bestattet? vE: Reich legt er sich nieder, u. nichts ist  
entwendet. B: Wird man f. N. scharf aufst., so w. er  
nicht mehr sein. dW: ein Augenblick, u. er ist n. m.  
vE: er schlägt f. N. auf, u. nichts ist m. da.

20. hinnehmen. dW: ein Wirbelwind. vE: der  
Vohlglotten-Bibel. N. I. 3. Bds 1. Abth.

35, 13. (Pr. 1,  
26 pp. Joh. 9,  
31;  
Job. 22, 26.  
12, 4.  
audiet clamorem ejus, cum venerit  
super eum angustia? \* aut poterit  
in Omnipotente delectari, et invocare  
Deum omni tempore?

Docebo vos per manum Dei, quae  
Omnipotens habeat, nec abscondam.  
\* Ecce, vos omnes nostis: et quid  
sine causa vana loquimini? \* Haec  
est pars hominis impii apud Deum,  
et haereditas violentorum, quam ab  
Omnipotente suscipient. \* Si multi-

41 Hos. 9, 13.  
21, 19. De. 28,  
41 Hos. 9, 13.  
Ps. 37, 25.  
erunt, et nepotes ejus non satura-  
buntur pane; \* qui reliqui fuerint  
ex eo, sepelientur in interitu, et vi-  
duae illius non plorabunt. \* Si com-

16 portaverit quasi terram argentum,  
et sicut lutum praeparaverit vesti-  
menta, \* praeparabit quidem, sed  
justus vestiatur illis, et argentum  
innocens dividet. \* Aedificavit sicut  
linea domum suam, et sicut custos  
fecit umbraculum. \* Dives cum dor-

19 mierit, nihil secum auferet; aperiet  
oculos suos, et nihil inveniet. \* Ap-  
20 prendet eum quasi aqua inopia,  
nocte opprimet eum tempestas;  
\* tollet eum ventus urens et auferet,  
21 et velut turbo rapiet eum de loco  
suo. \* Et mittet super eum, et non  
22 parceret: de manu ejus fugiens fugiet.

23 \* Stringet super eum manus suas  
et sibilabit super illum intuens lo-  
cum ejus.

12. Al.: ut quid.  
22. Al.: Emittet.

12. Al.: ut quid.

22. Al.: Emittet.

Sturmwind. B: ein Sturmwetter wegstehlen.

21. u. w. ihn nicht hinwegstürmen ... B: aufheben.  
vE: Ihn hebt d. D. auf. dW: rafft empor der Ost,  
daß er vergehet. vE: u. er ist weg, fortgestürmt ...

22. w. ihn treffen u. f. n. schonen, daß er muß jäh-  
lings fliehen vor seiner Hand. B: wirbs auf ihn wer-  
fen. dW: [Gott] schießt auf ihn ohne Schonung. vE:  
stürzt auf ihn ein schonungslos.

23. dW.vE: klatscht über ihn in die H. dW: zischt  
ihn fort aus seiner Stätte? vE: über ihn von f. St.  
aus. B: aus f. Ort pfeifen.

**XXVIII.**

*Jobi sententiae suae de se et impijs repetitio.*

**XXVIII.** Ἔστιν γὰρ ἀργυρίου τόπος ὅθεν γίνεται, τόπος δὲ χρυσίου ὅθεν διηθεύεται. <sup>2</sup> σίδηρος μὲν γὰρ ἐκ γῆς γίνεται, χαλκὸς δὲ ἴσα λίθῳ λατομεῖται. <sup>3</sup> Τάξιν ἔθετο σκοῖται, καὶ πᾶν πέρας αὐτὸς ἐξακριβάζεται. λίθος σκοῖται καὶ σκιά θανάτου, <sup>4</sup> διακοπὴ χειμάρρου ἀπὸ κονίας· οἱ δὲ ἐπιλανθανόμενοι ὁδοὺς δικαιοσύνης ἠσθένησαν, ἐκ βροτῶν ἐσαλεύθησαν. <sup>5</sup> Γῆ, ἐξ αὐτῆς ἐξελεύσεται ἄρτος, ὑποκάτω αὐτῆς ἐστράφη ὡς πῦρ. <sup>6</sup> Τόπος σαπφείρου οἱ λίθοι αὐτῆς, καὶ χῶμα χρυσίου αὐτῷ. <sup>7</sup> Τρίβος, οὐκ ἔγνω αὐτὴν πετεινόν, καὶ οὐ παρέβλεψεν αὐτὴν ὀφθαλμὸς γυπὸς· <sup>8</sup> οὐκ ἐπάτησαν αὐτὴν νιοὶ ἀλαζόνων, οὐ παρήλθεν ἐπ' αὐτῆς λέων. <sup>9</sup> Ἐν ἀκροτόμῳ ἐξέτεινεν χεῖρα αὐτοῦ, κατέστρεψεν δὲ ἐκ ῥιζῶν ὄρη· <sup>10</sup> δῖνας δὲ ποταμῶν ἐρῶήξεν, πᾶν δὲ τιμιον ἶδεν αὐτοῦ ὁ ὀφθαλμὸς· <sup>11</sup> καὶ βάθη ποταμῶν ἀνεκάλυπεν, ἔδειξεν δὲ αὐτοῦ δύναμιν εἰς φῶς.

<sup>12</sup> Ἡ δὲ σοφία πόθεν εὔρέθη; ποῖος δὲ τόπος ἐστὶν ἐπιστήμης; <sup>13</sup> Οὐκ οἶδεν βροτὸς ὁδὸν αὐτῆς, οὐδὲ μὴ εὔρέθη ἐν ἀνθρώποις. <sup>14</sup> Ἀβυσσος εἶπεν· Οὐκ ἔστιν ἐν ἐμοί. Καὶ θάλασσα εἶπεν· Οὐκ ἔστιν μετ' ἐμοῦ. <sup>15</sup> Οὐ δώσει συγκλεισμὸν ἀντ' αὐτῆς, καὶ οὐ σταθίσειται ἀργύριον ἀντάλλαγμα αὐτῆς· <sup>16</sup> καὶ οὐ συμβασταχθίσειται χρυσίῳ Ῥφείρ,

1. B: χρυσίσι.  
 3. A<sup>1</sup> (pro p̄n B) καιρῶν (A<sup>2</sup>: [καιρῶν] π̄n).  
 4. X† (p. διακ.) δὲ. A<sup>2</sup>B: ὁδὸν. B: ὁδ. δικαίαν. A<sup>1</sup>DFX\* ἐσαλεύθ. (A<sup>2</sup>B†).  
 5. B: ὡσεὶ πῦρ.  
 6. A† (p. σαπφ.) καὶ (A<sup>2</sup> inter uncōs). X: χρ. αὐτῆς.  
 7. A<sup>1</sup>X: πετεινῶν.  
 8. B: καὶ ἐκ ἐπάτ. αὐτὸν. A<sup>1</sup>: γὰρ ἦλθ. (pro παρηλθ. A<sup>2</sup>B).  
 9. A<sup>2</sup>: [δὲ].  
 10. EX† (ab in.) τὰ κοιλώματα τῶν ὑδάτων τὰς σίλιγγας. EFX: θῖνας. B: διέρῶήξε, π̄n δὲ ἐντιμιον εἶδέ μὲ ὁ ὀφθ.  
 11. B: (\* καὶ) βάθη δὲ ποτ. D: αὐτῶν διν.  
 12. X† (p. σοφ.) αὐτῆ. A<sup>2</sup> (etiam vs. 13): εὔρεθῆ (εὔρεθῆ B<sup>2</sup>). B† (a. ἐπιστ.) τῆς.  
 13. DX: τῆν ὁδ. B: μὴν (μὴ ADEFX).  
 14. B: Οὐκ ἔνεστιν (bis) ... † (a. θάλ.) ἦ.  
 16. B: Σωφίρ (EX: Σωφείρ).

**XXVIII.** כִּי יֵשׁ לְכֶסֶף מוֹצֵא רְמָקוֹם 2 לְזָהָב יִזְקוּ: בְּרִזָּל מֵעַפְרָר יִקָּח וְאֶבֶן 3 יִצְוֶק נְחֹשֶׁת: קֶץ שָׁם לְחַשֵּׁךְ וּלְכָל־ 4 תְּכָלִית הוּא חוֹקֵר אֶבֶן אֶפֶל וְצִלְמוֹת: 5 שָׁרֵץ נַחַל מֵעַם־זָר הַנִּשְׁפָּחִים מִנִּי־ 6 הַרְגֵל הָלוּ מֵאֲנֹשׁ נָעוּ: אֶרֶץ מִמֶּנֶּה יֵצֵא־לָחֶם וְתַחְתֶּיהָ נִהְפָּךְ כְּמוֹ־אֵשׁ: 7 מְקוֹם־סִפְיָר אֲבִינָה וְעַפְרָת זָהָב לֹו: 8 נָתִיב לֹא־יִדְעוּ עֵיט וְלֹא שָׁזְפָתוּ עֵין אִיהָ: 9 לֹא־הִדְרוּכָהּ בְּנֵי־שַׁחַץ לֹא־ 10 עָדָה עָלֶיו שָׁחַל: בְּחֶלְמֵי־שָׁלַח יָדוֹ הִפָּךְ מִשָּׂרֵשׁ הָרִים: בְּצוּרוֹת 11 יֵאָרִים בְּקֶעַ וְכָל־יִקָּר רָאֵתָה עֵינֹו: מִבְּכֵי נְהִרוֹת חֲבֵשׁ וְתַעֲלָמָה יֵצֵא 12 אֹזֶר: 13 וְהַחֲכָמָה מֵאֵין תִּמְצָא וְאִי זֶה מְקוֹם בִּינָה: 14 לֹא־יִדְעַ אֲנֹשׁ עַרְפָּה וְלֹא תִמְצָא בְּאֶרֶץ הַחַיִּים: תִּהְיוּם אֲמַר לֹא בִי־הִיא וְיִם אֲמַר אֵין עַמְדֵי: 15 לֹא־יִתָּן סִנּוֹר תַּחְתֶּיהָ וְלֹא יִשְׁקָל 16 כֶּסֶף מִתּוֹרָה: לֹא תִסְלַח בְּכַתֶּם

v. 3. בנ"א חקר  
 v. 6. בנ"א ועפרות  
 1. B: einen Ausgang, u. es ist ein D. für d. G. dW: feinen Fundort, u. f. Sitz d. G. das m. läutert. vE: u. eine Urstätte!  
 2. B: wird genommen aus d. Staub. dW: aus d. Boden geholt. dW.vE: Steine (gießt) m. zu G.  
 3. Man macht je dem F. ein G., spürt all das Neueste aus, den Stein der Nacht u. der Schatten. dW: bis zur auß. Grenze erforscht m. den Fels des Dunkels u. d. Todesnacht. vE: bis in alle Tiefen forscht m. aus das Gestein der Finsterniß u. d. Todes Schatten.  
 4. ein B. aus der Tiefe daher, vergessene Quellen vom Grunde; aus schöpft sie der Mensch, sie wallen dahin. vE: Bricht e. Strom aus von d. Fremblingsorte; vom Fußtritt verlassen, hängen einige Menschen schwebend hinab. B: Bach hervor, daß sich Niemand dabei aufhalten kann, da kein Fuß wegen d. Wassers bleiben kann: so werden sie vom W. erschöpft u. verlaufen sich. dW: Man br. Gänge vom Fuße d. Berges aus; verlassen vom Fuße, hangen sie hinab; fern von W., schweben sie.



Das Verborgene aus der Erde. Der Weisheit und des Verstandes Stätte. **XXVIII.**

**XXVIII.** Es hat das Silber seine Gänge, und das Gold seinen Ort, da man 2 es schmelzt; \* Eisen bringt man aus der Erde, und aus den Steinen schmelzt man 3 Erz. \* Es wird je des Finstern etwa ein Ende, und jemand findet ja zuletzt 4 den Schiefer tief verborgen. \* Es bricht ein solcher Bach hervor, daß, die darum wohnen, den Weg daselbst verlieren, und fällt wieder, und schießet dahin von den 5 Leuten. \* Man bringt auch Feuer unten aus der Erde, da doch oben Spelse 6 auf wächst. \* Man findet Sapphir an etlichen Orten, und Erdenklöße, da Gold 7 ist. \* Den Steig kein Vogel erkannt 8 hat, und kein Geiers-Äuge gesehen; \* es haben die stolzen Kinder nicht darauf getreten, und ist kein Löwe darauf gegangen. \* Auch legt man die Hand an die 10 Felsen, und gräbt die Berge um; \* man reißet Bäche aus den Felsen, und alles, was 11 köstlich ist, stehet das Äuge; \* man wehret dem Strom des Wassers, und bringt, das verborgen darinnen ist, an das Licht. 12 Wo will man aber Weisheit finden? und wo ist die Stätte des Verstandes? 13 \* Niemand weiß, wo sie liegt, und wird nicht gefunden im Lande der Lebendigen. 14 \* Der Abgrund spricht: Sie ist in mir nicht. Und das Meer spricht: Sie ist nicht bei 15 mir. \* Man kann nicht Gold um sie geben, noch Silber darwägen, sie zu bezahlen. 16 \* Es gilt ihr nicht gleich ophirisch Gold,

3. U.L: Es wird ja. 4. U.L: schießt dahin.  
5. A.A: aufwächst.

5. Ein Erdreich ist, aus dem w. oben Sp., u. unten wird es umgekehrt wie F. B: Aus der E. kommt Brot hervor, u. unter ihr verändert sich... dW: Die E., aus welcher Nahrung sproßt, unter sich w. f. umgef. wie von F. vE: was unter ihr ist, w. umgewandelt.

6. In seinen Steinen findet ... seine E. geben G. B: Ihre St. haben den S. in sich, u. dabei ist Goldstaub. dW: Sie des S. ist ihr Gestein, u. Goldstufen findet man. vE: Die Urstätte ... Goldberg daselbst.

7. Kein Geier ... keines Falken A. g. B: Es gibt Steige, die f. Raubvogel ... dW: Den Pfad, ihn kennet ... ihn spähet n. des G. A. vE: D. Weg dahin f. n. der Adler.

8. betraten ihn n. d. R. des Stolzes. B: keine jungen hochmüthigen Löwen. dW.vE: die wilden (stolzen) Thiere.

9. an Kieselgestein ... aus der Wurzel um. vE:

Habet argentum vena-**XXVIII.**  
rum suarum principia, et auro locus  
est in quo conflat; \* ferrum de 2  
terra tollitur, et lapis solutus calore  
in aes vertitur. \* Tempus posuit 3  
tenebris, et universorum finem ipse  
considerat, lapidem quoque caliginis  
et umbram mortis. \* Dividit torrens 4  
a populo peregrinante eos, quos oblitus est pes egentis hominis, et invios. \* Terra, de qua oriebatur panis in loco suo, igni subversa est. 5  
\* Locus sapphiri lapides ejus, et glebae illius aurum. \* Semitam ignoravit avis, nec intuitus est eam oculus vulturis; \* non calcaverunt eam 8  
filii institorum, nec pertransivit per eam leaena. \* Ad silicem extendit 9  
manum suam, subvertit a radicibus montes; \* in petris rivos excidit, 10  
et omne pretiosum vidit oculus ejus;  
\* profunda quoque fluviorum scrutatus est, et abscondita in lucem produxit.

Sapientia vero ubi invenitur? et 12  
quis est locus intelligentiae? \* Ne- 13  
scit homo pretium ejus, nec invenitur in terra suaviter viventium. \* Abyssus dicit: Non est in 14  
me. Et mare loquitur: Non est mecum. \* Non dabitur aurum obrium pro ea, nec appendetur argentum in commutatione ejus. \* Non 16  
conferetur tinctis Indiae coloribus,

7. Al.: oculos.

Er [der Mensch] aber legt. B.dW: kehret um. vE: wühlet um. dW.vE.A: von (vom) Grund aus.

10. Ströme. dW: In F. bricht m. Str. durch. vE: Durch F.

11. bindet die Thränen der Bäche ... das Verborgene. B: Er b. die Flüsse ein, daß nicht ein Tropfen herauskommt. dW: Das Tröpfeln der Str. hemmt m. vE: Daß sie n. tr., verschließt er Str.

12. vE: Aber die W., woher erwirbt m. sie ... Urstätte. dW: der Sitz der Einsicht!

13. B: Der Mensch weiß ihren Werth nicht. vE: erkennt. dW: Nicht kennet d. M. ihre Schätzung. A: ihren Preis.

14. dW.vE: Die Tiefe.

15. sein G. B: das beste. vE.A.dW: köstliches. B: mit S. ihren Preis abwägen. dW.vE: zum Kaufpreis. A: sie umzutauschen.

16. dW.vE: Sie wird n. aufgewogen mit ...

## XXVIII.

## Jobi sententiae suae de se et impiis repetitio.

ἐν ὄνυχι τιμῶν καὶ σαπφείρων· 17 καὶ οὐκ ἰσωθήσεται αὐτῇ χρυσὸν καὶ ὕαλος, καὶ τὸ ἀλλαγμᾶ αὐτῆς σκευὴ χρυσᾶ. 18 Μετέωρα καὶ γαβεῖς οὐ μνησθήσεται, καὶ ἔλκυσον σοφίαν ὑπὲρ τὰ ἐσώτατα. 19 Οὐκ ἰσωθήσεται αὐτῇ τοπαζίων Αἰθιοπίας, χρυσίῳ καθαρῷ οὐ συμβασταχθήσεται.

20 Ἡ δὲ σοφία πόθεν εὐρέθη; ποῖος δὲ ἐστὶν τόπος συνέσεως; 21 Δέληθεν πάντα ἀνθρώπων, καὶ ἀπὸ πειρινῶν τοῦ οὐρανοῦ ἐκρύβη. 22 Ἡ ἀπώλεια καὶ ὁ θάνατος εἶπεν· Ἀκηκόαμεν αὐτῆς τὸ κλέος.

23 Ὁ κύριος εὐ συνέστησεν αὐτῆς τὴν ὁδόν, αὐτὸς γὰρ οἶδεν τὸν τόπον αὐτῆς· 24 αὐτὸς γὰρ τὴν ὑπ' οὐρανὸν πᾶσαν ἐφορᾷ, εἰδὼς τὰ ἐν τῇ γῆ πάντα ἃ ἐποίησεν, 25 ἐποίησεν δὲ ἀνέμων σταθμὸν καὶ ὑδάτων μέτρα. 26 Ὅτε ἐποίησεν οὕτως, ἰδὼν ἠρήθησεν καὶ ὁδὸν ἐν τινάγματι φωνᾶς. 27 Τότε ἶδεν αὐτὴν καὶ ἐξηγήσατο αὐτῇ, ἐτοιμάσας ἐξιχνύσας, 28 εἶπεν δὲ ἀνθρώπῳ· Ἴδου ἡ θεοσεβεία ἐστὶν σοφία, τὸ δὲ ἀπέχεσθαι ἀπὸ κακῶν ἐστὶν ἐπιστήμη.

**XXIX.** Προςθεῖς δὲ ἔτι τῷ προοιμίῳ Ἰὼβ λέγει·

2 Τίς ἂν με θείῃ κατὰ μῆνα τῶν ἔμπροσθεν ἡμερῶν ὧν ὁ θεὸς ἐφύλατιέν με; 3 ὡς ὅτε ἤγυε λύχνος αὐτοῦ ὑπὲρ κεφαλῆς μου, ὅτε ἐν τῷ φωτὶ αὐτοῦ ἐπορευόμην ἐν σκοτει, 4 ὅτε ἤμην ἐπιβρίθων ὁδοῖς, ὅτε ὁ κύριος ἐπισκοπῆν ἐποιεῖτο τοῦ οἴκου μου, 5 ὅτε ἤμην ὑλώδης

17. B\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>: ἔχ. DX: ἀντάλλαγμα. 18. B: γαβίς. 20. A<sup>1</sup>: Ἡ δὴ (Ἡ δὲ A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>: εὐρέθη (εὐρέθη B<sup>2</sup>). B: π. δὲ τόπος ἐστὶ τῆς συνέσ. 21. A<sup>1</sup>† (a. ἐκρύβη) ἐκ (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). 22. A<sup>2</sup>B: εἶπαν. B† (p. Ἀκηκ.) δὲ. 23. A<sup>2</sup>B: Ὁ θεός. B: αὐτὸς δὲ. 24. D: ἐπ' ἔρ. FX† (a. ᾶ) τε. 25s. B\* ἐποίησ. δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). BDFX: (\* καὶ) ὑδατος (sed FX p. ὑδ. † τε). B: ὑδ. μέτρα ὅτε ἐποίησεν· ἔτως ἰδὼν ἠρήθησεν, κ. ὁδ. A<sup>2</sup>FX (pro ἔτ.) ἔτος. A<sup>2</sup> (pro ἰδὼν) ἕτερον. A<sup>1</sup> (pr. m.) D (pr. m.) FX: φωνῆς. 27. A<sup>1</sup>: ἰδὼν (ἶδεν A<sup>2</sup>X; B: εἶδεν). EFX\* καὶ.

1. B: Ἐτι δὲ προςθ. Ἰὼβ εἶπε τῷ προοιμίῳ. 2. A<sup>1</sup>† (p. θείῃ) μῆνα et (p. μῆνα) ἡμερῶν (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). B\* τῶν ... ὧν με ὁ θ. ἐφύλαξεν. 3. B† (a. λύχν.) ὁ ... \* (pr.) ἐν. 4. B: ὁδός, ὅτε ὁ θεός ἐπισκ.

17 אִפְּיִר בְּשֵׁהֶם יִקָּר וְסַפִּיר לֹא יִעֲרַכְנָה זֶהב וְזָכוּכִית וְתַמְוִרְתָּהּ 18 כְּלִי־פֶזֶז רָאמוֹת וְגַבִּישׁ לֹא יִזְכָּר 19 וְיַמְשֶׁה חֲכָמָה מִפְּנִינִים לֹא־יִעֲרַכְנָה פְּטוּדַת־פֹּשֶׁשׁ בְּכַתֶּם טָהוֹר לֹא תִסְלָה 20 וְהַחֲכָמָה מֵאִין תָּבוֹא וְאִי זֶה 21 מְקוֹם בִּינָה וְנַעֲלָמָה מַעֲיִנִי כָל־חַי 22 וַיַּעֲזוֹף הַשָּׁמַיִם נִסְתָּרָה אַבְדּוֹן וּמּוֹת אָמְרוּ בְּאָזְנֵינוּ שְׁמַעְנוּ שְׁמַעְהָ 23 אֱלֹהִים הִבִּין דַּרְפָּה וְהוּא יָדַע 24 אֶת־מְקוֹמָהּ כִּי־הוּא לְקִצּוֹת־הָאָרֶץ כֹּה יָבִיט תַּחַת כָּל־הַשָּׁמַיִם יִרְאֶה לַעֲשׂוֹת לְרוּחַ מִשְׁקָל וַיְמִים תִּפְּן בְּמַדְהָ 26 בַּעֲשֵׂתוֹ לְמַטֵּר חֶק וְדָרָה לַחֲזוּז קוֹלֹת 27 אִזּוּ רָאָה וַיִּסְפָּרָה הַכִּינָה 28 וְגַם־הִקְרָה וַיֹּאמֶר לְאָדָם הֵן יִרְאֵת אֲדוֹנִי הִיא חֲכָמָה וְסוֹר מִרַע בִּינָה

**XXIX.** וַיִּסַּף אִיּוֹב שְׂאֵת מִשְׁלוֹ וַיֹּאמֶר

2 מִי־יִתְנֶנִּי כִּי־חִי־קָדָם כִּי־מִי אֶלֹהֵי 3 וַיִּשְׁמַרְנִי בַּהֲלֹךְ נָרוּ עָלַי רֵאשִׁי לְאוֹרוֹ 4 אֶלֶף חֲשֶׁה כַּאֲשֶׁר הָיִיתִי בִימֵי חַרְפִּי הַבְּסוּד אֶלֹהֵי עָבְדִי אֶהְלִי בְּעוֹד שְׂדֵי

בנ"א במפיק v. 27.

17. B.dW: u. Krystall. dW.A: Glas. vE: m. tauscht f. n. ein um Goldgeräthe. dW: ihr Eintausch ist n. g. Geräth.

18. Korallen und Bernstein. B: Der R. u. des Agtsteins. dW: R. u. Krystall kommen n. in Betracht. vE: Der R. u. des R. gar n. zu erwähnen! B: ist den B. vorzuziehen? dW.vE: der Bestg der W. geht über (ist mehr als) B.

19. dW.vE: Aethiopiens Topas. 21. vE: wenn sie verb. ist. dW: dem Blick. dW. vE: u. vor ... verhüllet.

22. B.A: Das Verderben. dW.vE: Der Abgrund. dW.A: ihren Ruf. vE: den R. von ihr.

23. zu ihr. dW: fennet ... weiß ihren Wohnstg. vE: Urstätte.

24. sch. w. u. allen Himmeln ist. vE: bis zu den

Der Weg zur Weisheit. Die Furcht des Herrn. Die vorigen Tage. **XXVIII.**

oder köstlicher Onych und Sapphir.  
 17 \* Gold und Demant mag ihr nicht gleichen, noch um sie goldenes Kleinod wechseln, noch um sie goldenes Kleinod wechseln,  
 18 seln. \* Ramoth und Gabis achtet man nicht; die Weisheit ist höher zu wägen  
 19 denn Perlen. \* Topastus aus Mohrenland wird ihr nicht gleich geschätzt, und das reinste Gold gilt ihr nicht gleich.  
 20 Woher kommt denn die Weisheit? und  
 21 wo ist die Stätte des Verstandes? \* Sie ist verhohlen vor den Augen aller Lebendigen, auch verborgen den Vögeln  
 22 unter dem Himmel. \* Die Verdammniß und der Tod sprechen: Wir haben mit unsern Ohren ihr Gerücht gehört.  
 23 Gott weiß den Weg dazu, und kennet  
 24 ihre Stätte; \* denn er stehet die Enden der Erde, und schauet alles, was unter  
 25 dem Himmel ist. \* Da er dem Winde sein Gewicht machte und setzte dem Wasser seine gewissen Maße, \* da er dem Regen ein Ziel machte, und dem Blitz und  
 27 Donner den Weg: \* da sahe er sie und erzählte sie, bereitete sie und erfand sie,  
 28 \* und sprach zum Menschen: Siehe, die Furcht des Herrn, das ist Weisheit; und meiden das Böse, das ist Verstand.

**XXIX.** Und Hiob hob abermal an seine Sprüche, und sprach:

2 O daß ich wäre wie in den vorigen Monaten, in den Tagen, da mich Gott  
 3 behütete; \* da seine Leuchte über meinem Haupte schien und ich bei seinem  
 4 Licht in der Finsterniß ging; \* wie ich war zur Zeit meiner Jugend, da Gottes Geheimniß über meiner Hütte  
 5 war; \* da der Allmächtige noch mit mir

17. U.L: gülden. 22. U.L: Das Verdammniß. 25. U.L: f. gewisse Maße. 27. U.L: erzählte. 28. U.L: ist die Weisheit.  
 1. U.L: hab. 3. U.L: in Finsterniß.

G. dW: bis aus Ende. dW.vE: dem ganzen H.  
 25. sein Maß. dW.vE.A: (das) Gew. gab. B. dW: die (Gewässer) mit einem (dem) M. abwog. vE: flächte m. der Sehwage.  
 26. dW.vE.A: Geseg(e) gab. B: dem Wlizen des D. dW: eine Bahn d. Wetterstrahl. vE: die B. d. Donnerstr.  
 27. B: dazumal. dW: u. offenbarte sie, bestellte f. u. erforschte sie. vE: that f. kund, gründete... auch. B: Er hat f. bereitet u. h. f. auch durchforscht.  
 28. B: abweichen von d. B.

nec lapidi sardonycho pretiosissimo  
 vel sapphiro. \* Non adaequabitur ei  
 aurum vel vitrum, nec commutabuntur  
 pro ea vasa auri. \* Excelsa et  
 eminentia non memorabuntur com-  
 paratione ejus; trahitur autem sa-  
 pientia de occultis. \* Non adaequa-  
 bitur ei topazius de Aethiopia, nec  
 tincturae mundissimae componetur.  
 Unde ergo sapientia venit? et  
 quis est locus intelligentiae? \* Abs-  
 condita est ab oculis omnium vi-  
 ventium, volucres quoque coeli latet.  
 \* Perditio et mors dixerunt: Auribus  
 nostris audivimus famam ejus.  
 Deus intelligit viam ejus, et ipse  
 novit locum illius; \* ipse enim fines  
 mundi intuetur, et omnia quae sub  
 coelo sunt respicit, \* qui fecit ven-  
 tis pondus, et aquas appendit in  
 mensura. \* Quando ponebat pluviis  
 legem, et viam procellis sonantibus,  
 \* tunc vidit illam et enarravit et  
 praeparavit et investigavit, \* et di-  
 xit homini: Ecce timor Domini ipsa  
 est sapientia, et recedere a malo in-  
 telligentia.

27,1. **Addidit quoque Job, as-XXIX.**  
 sumens parabolam suam, et dixit:

Quis mihi tribuat, ut sim juxta  
 menses pristinos, secundum dies quibus  
 Deus custodiebat me, \* quando  
 splendebat lucerna ejus super caput  
 meum, et ad lumen ejus ambula-  
 bam in tenebris? \* sicut fui in  
 diebus adolescentiae meae, quando  
 secreto Deus erat in tabernaculo  
 meo? \* quando erat Omnipotens me-

1. B: Ferner fuhr H. fort seinen Spruch anzuhel-  
 ben. dW: f. f. in f. Sprüchen. vE: seiner Silberrede!  
 A: Gleichnißrede.  
 2. dW.vE: M. der Vergangenheit.  
 3. B: er f. Lampe... ließ leuchten, daß ich... konnte  
 durch die F. gehen. dW: ich wandelte durchs Dunkel.  
 vE: durch die F. hin.  
 4. B.dW: in den Tagen meines Herbstes. vE:  
 Bollherbstes. dW: als Gott der Freund meines Zel-  
 tes. vE: vertraulich weilte in m. Z. A: heimlich war.  
 5. dW.vE.A: bei mir.

## XXIX. Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio.

λίαν, κύκλω δέ μου οἱ παῖδες· <sup>6</sup> ὅτε ἐχέοντό μου αἱ ὀδοὶ βουτύρω, τὰ δὲ ὄρη μου ἐχεῖτο γάλακτι· <sup>7</sup> ὅτε ἐξεπορευόμην ὄρθριος ἐν πόλει, ἐν δὲ πλατείαις ἐτίθειτό μου ὁ δίφρος· <sup>8</sup> Ἰδόντες με νεανίσκοι ἐκρύβησαν ἑαυτοῖς, πρεσβῦται δὲ πάντες ἐπανέστησαν· <sup>9</sup> ἄδρῳι δὲ ἐπαύσαντο λαλοῦντες, δάκτυλον ἐπιτιθέντες ἐπὶ στόματι αὐτῶν· <sup>10</sup> Οἱ δὲ ἀκούσαντες περὶ ἐμοῦ ἐμακάρισάν με, καὶ γλώσσα αὐτῶν τῷ λάρυγγι αὐτῶν ἐκολλήθη· <sup>11</sup> ὅτι οὖς ἤκουσεν καὶ ἐμακάρισέν με, ὀφθαλμὸς δὲ με ἰδὼν ἐξέκλινεν.

<sup>12</sup> Διέσωσα γὰρ πτωχὸν ἐκ χειρὸς δυνάστου, καὶ ὄρφανῶν ᾧ οὐχ ὑπῆρχεν βοήθης ἐβοήθησα· <sup>13</sup> εὐλογία ἀπολλυμένον ἐπ' ἐμὲ ἔλθοι, στόμα δὲ χήρας ἠυλόγησέν με· <sup>14</sup> Δικαιοσύνην δὲ ἐνδεδύκειν, ἡμφιασάμην δὲ κρίμα ἴσα διπλοῖδι· <sup>15</sup> Ὀφθαλμὸς ἦμην τυφλῶν, ποῦς δὲ χωλῶν· <sup>16</sup> Ἐγὼ ἦμην πατὴρ ἀδυνάτων, δίκην δὲ ἦν οὐκ ἠδεῖν ἐξίχνιασα· <sup>17</sup> Συνέτριψα δὲ μύλας ἀδίκων, ἐκ δὲ μέσου ὀδόντων αὐτῶν ἀρπαγμα ἐξέσπασα· <sup>18</sup> Εἶπον δέ· Ἡλικία μου γηράσει ὥσπερ στέλεχος φοίνικος, πολὺν δὲ χρόνον βιώσω· <sup>19</sup> Ἡ ῥίζα μου διήνοικται ἐπὶ ὕδατος, καὶ δρόσος ἀλλισθήσεται ἐπὶ τῷ θερισμῷ μου· <sup>20</sup> Ἡ δόξα μου καινὴ μετ' ἐμοῦ, καὶ τὸ τόξον μου ἐν χειρὶ αὐτοῦ πορεύεται.

<sup>21</sup> Πρεσβύτεροι ἀκούσαντές μου προσέσχον, ἐσιώπησαν δὲ ἐπὶ τῇ ἐμῇ βουλῇ· <sup>22</sup> ἐπὶ δὲ τῷ ἐμῷ ῥήματι οὐ προσέθεντο, καὶ περιχαρεῖς

6 עַמְדֵי סְבִיבוֹתַי נִעְרִי: בְּרַחֵץ תְּלִיכֵי  
בְּחֶמְתָּה וְצוּר יִצְוֹק עַמְדֵי שְׁלֵגֵי-  
7 שָׁמֹן: בְּצִאתִי שָׁעַר עַל־יַקְרֹת בְּרַחֹב  
8 אֲכִין מוֹשְׁבֵי: רְאוּנֵי נְעָרִים וְנַחְבְּאוֹ  
9 וַיִּשְׁיִשִׁים קָמוּ עַמְדוֹ: שָׂרִים עֲצָרוּ  
י בְּמַלְּאִים וְזָבַח יִשְׁיִמוּ לְפִיהֶם: קוֹל-  
נְגִידִים נַחְבְּאוֹ וְלִשְׁוֹנָם לְחֶפֶס דְּבַקָּה:  
11 כִּי אֲזֹן שָׁמְעָה וְהִאֲשִׁרְנִי וְעֵין רְאִיתָה  
וְתַעֲיִדְנִי:

12 כִּי-אֲמַלֵּט עֵינִי מִשְׁוַע יוֹתוֹם וְלֹא-  
13 עֲזָר לֹו: בְּרַפְתָּ אוֹבֵד עָלַי תִּבְאֵה וְלֵב  
14 אֲלֻמְנָה אֲרַנֵּן: צַדֵּק לִבְשִׁתִּי וַיִּלְבַּשְׁנִי  
טו כַּמְעִיל וְצִנִּיף מִשְׁפָּטִי: עֵינַיִם הִיִּיתִי  
16 לְעוֹר וְרִגְלַיִם לְפֶסֶח אָנִי: אֵב אֲנֹכִי  
לְאֲבוֹנִים וְרֵב לֹא-יִדְעֵתִי אַחְקָרְהוּ:  
17 וְאֲשַׁבְּרָה מִתְּלַעוֹת עֵגֶל וְמִשְׁפָּוִי  
18 אֲשַׁלִּיף טָרֶף: וְאֲמַר עַם-קִנִּי אֲגֹועַ  
19 וְכֶחֱזוֹל אֲרַבֶּה יַמִּים: שָׂרְשֵׁי שְׂתוּחַ  
כ אֲלֵי-מַיִם וְטַל יִלִּין בְּקִצְיָרִי: כְּבוֹדִי  
חֲדַשׁ עַמְדֵי וְקִשְׁתִּי בְיָדִי תַחֲלִיף:

21 לִי-שָׁמְעוּ וַיַּחֲלֹף וַיִּדְמֹו לְמוֹ עֲצָתִי:  
22 אַחֲרַי דַּבְּרִי לֹא וְשָׁנִי וְעֲלִימוֹ תִשָּׁף

v. 13. בנ"א רפה  
v. 15. בנ"א בפהח

5. A<sup>2</sup>F† (in f.) *ms.*  
6. B: ἐχ. αἱ ὀδοὶ *ms.* D: βετύρων. B: ἐχέοντο γαλ.  
8. B\* ἑαυτ. A<sup>2</sup> (pro πάντ.) στάντες. B: ἔστησαν.  
9. B: ἐπιθέντες ... \* αὐτῶν.  
10. B\* περὶ ἐμῶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).  
11. DFX: ὡτίον. B: δὲ ἰδὼν με ἐξ.  
12. B: ᾧ ἐκ ἦν βοηθ.  
13. FX: ἐπέλθοι. B: με εὐλόγησε.  
14. F\* (pr.) δὲ (D: γὰρ). A<sup>1</sup>: ἐδεδοίκεν (ἐνδεδύκ.  
A<sup>2</sup>B; F: ἐνδεδύκ.).  
15. A<sup>2</sup>: τυφλῶ ... χωλῶ.  
17. B: ἀδίκων ἐκ μέσῃ (DFX: ἐκ δὲ μέσῃ) τῶν ὀδ.  
αὐτῶν, ἀρπ. ἐξήρπασα (ἐξέσπασα ADEFX).  
18. B: Εἶπα. A<sup>1</sup>\* (pr.) δέ (A<sup>2</sup>B†). B: Ἡ ἡλικ. ...  
\* (alt.) δέ (A<sup>2</sup> uncis incl.).  
19. B\* (pr.) *ms.* ... : ἐν τῷ θερ.  
20. A<sup>1</sup> (?) B: καινὴ (καινὴ A<sup>2</sup>FX). A<sup>1</sup>: τόξ. αὐτῶ  
(τ. *ms.* A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>: χειρὶ *ms.* B: πορεύεται.  
21. B\* Πρεσβ. (A<sup>2</sup> uncis incl., DX pon. ante  
προσέσχ.). Ἐμῶ ἀκ. προσέσχ. D: τῇ ἐμῶ.  
22. B\* δέ (ADFX†, A<sup>2</sup> int. unc.) ... (\* καὶ) περιχ. δέ.

5. dW: Knaben?  
6. B: Gänge. dW.vE: Schritte sich badeten in  
Milch. B.dW: der Fels bei (neben) mir.  
7. an der St. B: einen Sitz auf dem Platz. dW.  
vE: Sing ich (dann). dW: ins Th. zur Stadt? vE:  
aus d. Th. vor die St. dW.vE: stellte (ich) auf d.  
Markte (großen Plage) meinen Sitz.  
8. B: Sahen mich ... so ... Uralten standen auf u.  
blieben stehen. dW: so traten d. Jünglinge zurück,  
wenn ... Greise erhoben sich u. standen.  
9. dW.vE: Fürsten. B: hielten inne mit Worten.  
vE: ein im Reden. dW: hemmten die Rede. A: den  
Finger!  
10. dW.vE: Obden. B: versteckte sich. dW: barg  
sich. vE: trat zurück.  
11. das pr. vE: glücklich! B.A: gab mir Zeugniß.  
12. Elenden. vE: dem sonst Niemand half.

Die vorige Ehre. Der fürstliche Hut. Die immer neue Herrlichkeit. **XXIX.**

war, und meine Kinder um mich her;  
 6 \* da ich meine Tritte wusch in Butter,  
 und die Felsen mit Delbäche gossen;  
 7 \* da ich ausging zum Thore in der  
 Stadt, und ließ meinen Stuhl auf der  
 8 Gasse bereiten; \* da mich die Jungen  
 sahen und sich versteckten, und die Alten  
 9 vor mir aufstanden; \* da die Obersten  
 aufhörten zu reden, und legten ihre Hand  
 10 auf ihren Mund; \* da die Stimme der  
 Fürsten sich verkroch, und ihre Zunge an  
 11 ihrem Gaumen klebte! \* Denn welches  
 Ohr mich hörte, der pries mich selig; und  
 welches Auge mich sah, der rühmte mich.  
 12 Denn ich errettete den Armen, der da  
 schrie, und den Waisen, der keinen Hel-  
 13 fer hatte. \* Der Segen des, der verder-  
 ben sollte, kam über mich, und ich er-  
 14 freuete das Herz der Witwen. \* Gerech-  
 tigkeit war mein Kleid, das ich anzog wie  
 einen Rock; und mein Recht war mein  
 15 fürstlicher Hut. \* Ich war des Blinden  
 16 Auge und des Lahmen Füße. \* Ich war  
 ein Vater der Armen; und welche Sache  
 17 ich nicht wußte, die erforschte ich. \* Ich  
 zerbrach die Backenzähne des Ungerech-  
 18 ten, und riß den Raub aus seinen Zäh-  
 nen. \* Ich gedachte: Ich will in mei-  
 nem Nest ersterben, und meiner Lage  
 19 viele machen wie Sand. \* Meine Saat  
 ging auf am Wasser, und der Thau blieb  
 20 über meiner Ernte. \* Meine Herrlich-  
 keit erneuerte sich immer an mir, und mein  
 Bogen besserte sich in meiner Hand.  
 21 Man hörte mir zu, und schwiegen, und  
 22 warteten auf meinen Rath; \* nach mei-  
 nen Worten redete niemand mehr, und

7. U.L: und mir ließ.

11. U.L: preifete. 15. A.A: Fuß.

cum, et in circuitu meo pueri mei?  
 20, 17. Gn. 49, 11. Dt. 33, 24. 32, 14. \* quando lavabam pedes meos bu- 6  
 tyro, et petra fundebat mihi rivos  
 5, 4 31, 21. olei? \* quando procedebam ad por- 7  
 tam civitatis, et in platea parabant  
 cathedram mihi? \* Videbant me ju- 8  
 Lv. 19, 32. venes et abscondebantur, et senes  
 21, 5. 39, 34. Sap. 8, 12. \* principes ces- 9  
 sabant loqui, et digitum superpo-  
 nebant ori suo; \* vocem suam 10  
 Ps. 137, 6. Ez. 3, 26. cohibebant duces, et lingua eorum  
 gutturi suo adhaerebat. \* Auris au- 11  
 diens beatificabat me, et oculus  
 videns testimonium reddebat mihi,  
 Ps. 82, 3s. 72. 12. Pr. 21, 13. \* eo quod liberassem pauperem vo- 12  
 ciferantem, et pupillum, cui non  
 21, 24. 13, 28. 2. esset adjutor. \* Benedictio perituri 13  
 super me veniebat, et cor viduae  
 consolatus sum.  
 Ps. 132, 9. Justitia indutus sum, et vestivi me, 14  
 sicut vestimento et diademate, judi-  
 Lv. 19, 14. Nm. 10, 31. cio meo. \* Oculus fui caeco et pes 15  
 31, 18. Sir. 4, 10. claudo. \* Pater eram pauperum, et 16  
 causam quam nesciebam diligentissi-  
 Pr. 3, 8. 58, 2. me investigabam. \* Conterebam mo- 17  
 las iniqui, et de dentibus illius au-  
 ferebam praedam. \* Dicebamque: In 18  
 nidulo meo moriar, et sicut palma  
 18, 16. (Dt. 28, 4. 11. multiplicabo dies. \* Radix mea aper- 19  
 ta est secus aquas, et ros morabitur  
 in messione mea. \* Gloria mea sem- 20  
 Gn. 49, 24. (1 Sm. 2, 4. per innovabitur, et arcus meus in  
 manu mea instaurabitur.

Qui me audiebant, expectabant 21  
 Sap. 8, 12. sententiam, et intenti tacebant ad  
 consilium meum; \* verbis meis ad- 22  
 Dt. 32, 2. Cant. 4, 11. dere nihil audebant, et super illos

13. B: verloren ging? dW.vE: des Verlassenen.  
 A: der sonst zu Grunde gegangen wäre.

14. anzog, und ... Mantel u. f. S. B: zog ich an  
 u. sie kleidete mich. dW.vE: zog mich an! dW: wie  
 M. u. Kopfbund war m. R. vE: wie Gewand u.  
 Kopfschmuck w. mir das R. A: wie mit e. M. u. einer  
 Krone bekleidete ich mich m. meinem R.

15. Fuß. B: Dem Bl. w. ich die Augen ... Füße.  
 vE: Augen w. ich dem ...!

16. des Unbekannten Handel. vE: Streitsache.

17. dW: das Gebiß. vE: zerschlug die Z. dem U.  
 u. sein m. Rachen entriß ...

18. dW: Hütte!

19. Wurzel stand offen dem W. ... ruhet auf mei-  
 nem Gezweig. B: breitete sich aus nach d. W. zu. dW:  
 ist dem W. aufgethan ... herberget auf m. Nesten. B.  
 vE: übernachtete.

20. vE: Ruhm blieb mir frisch ... verjüngte. dW:  
 bleibt ... gewinnt neue Kraft.

21. B: Sie ... warteten, u. sie schwiegen ... dW.  
 vE: harreten, u. schw. zu meinem R.

22. B: M. meinem Wort wiederholten sie's nicht.  
 dW: sprachen sie n. wieder.

## XXIX. Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio.

ἐγίνοντο ὁπότε αὐτοῖς ἐλάλουν· <sup>23</sup> ὡς περ γῆ διψῶσα προσδεχομένη ὑετόν, οὕτως οὗτοι τὴν ἐμὴν λαλίαν προσεδέχοντο. <sup>24</sup> Εἰ ἐγέλωσεν πρὸς αὐτούς, οὐκ ἐπίστευον, καὶ φῶς τοῦ προσώπου μου οὐκ ἀπέπιπτεν. <sup>25</sup> Ἐξελεξάμην ὁδὸν αὐτῶν καὶ ἐκάθισα ἄρχων, καὶ κατεσκήρουν ὡσεὶ βασιλεὺς ἐν μονοζώνοις, ὃν τρόπον συμπαθεῖς παρακαλῶν.

**XXX.** Nunñ δὲ κατεγέλασάν μου ἐλάγιστοι, νῦν ρουθετοῦσίν με ἐν μέρει ὧν ἐξουδέκουν τοὺς πατέρας αὐτῶν, οὓς οὐχ ἠγησάμην ἀξιόους εἶναι κυνῶν τῶν ἐμῶν νομάδων. <sup>2</sup> Καί γε ἰσχὺς χειρῶν αὐτῶν ἵνατί μοι; Ἐπ' αὐτούς ἀπόλλετο συντέλεια. <sup>3</sup> Ἐν ἐνδείᾳ καὶ λιμῷ ἄγονος, οἱ φεύγοντες ἄνδρον ἐχθρὸς συνοχῆν καὶ ταλαιπωρίαν. <sup>4</sup> οἱ περικυκλοῦντες ἄλιμα ἐπὶ ἠχοῦντι, ὧν ἄλιμα ἦν αὐτῶν τὰ σῖτα. <sup>5</sup> ἄτιμοί τε καὶ πεφραυλισμένοι, ἐνδεεῖς παντὸς ἀγαθοῦ, οἱ καὶ ῥίζας ξύλων ἐμασῶντο ὑπὸ λιμοῦ μεγάλου. Ἐπανέστησάν μοι κλέπται, <sup>6</sup> ὧν οἱ οἴκοι αὐτῶν ἦσαν τρωγλαὶ τῶν πετρῶν. <sup>7</sup> Ἀνὰ μέσον εὐήχων βοήσονται οἱ ὑπὸ φρυγανὰ ἀγρία διητῶντο, <sup>8</sup> ἀφρόνων υἱοὶ καὶ ἀτίμων, ὄνομα καὶ κλέος ἐσβεσμένον ἀπὸ γῆς.

<sup>9</sup> Nunñ δὲ κιθάρα αὐτῶν ἐγὼ εἶμι, καὶ ἐμὲ θρούλημα ἔχουσιν. <sup>10</sup> ἐβδελύξαντό με ἀποστάντες μακρὰν, ἀπὸ δὲ προσώπου μου

22. B: ὁπότεν.

23. B† (a. ὑετ.) τὸν ... \* προσεδέχ. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

24. B: Ἐὰν γελάσω πρ. αὐτῆς, ἢ μὴ πιστεύσωσι.

25. A<sup>2</sup> (pro συμ.) πινθινὸς (B: παθινὸς, DX: παθηνὸς). D: ἐπαρεκάλεν (EFX: παρεκάλεν).

1. A<sup>2</sup>† (p. μέρει) ἡμερῶν. EFX\* τῆς. B\* εἶναι (EX pon. a. ἀξ.). A<sup>1</sup>: κοινῶν?

3. E: λιμῷ ἀγόμενος.

4. A<sup>2</sup>FX: οἱ περικλῶντες. A<sup>2</sup> (bis): ἄλιμα (ἄλιμα B<sup>2</sup>; A<sup>1</sup>: ἄλιμμα). B (pro ὧν) οὔτινες.

5. B: ἄτιμ. δὲ κ. A<sup>1</sup>\* παντὸς (A<sup>2</sup>B†). B: ἐμασῶντο.

6. B\* τῶν.

8. A<sup>1</sup>X: ἐπὶ γῆς (ἀπὸ γ. A<sup>2</sup>B).

9. B: ἐγὼ εἶμι αὐτῶν. B: θρούλλ.

10. B† (p. ἐβδ.) δὲ et (a. προσώπ.) τῆ.

23 מִלְּתִי: וַיִּתְּלוּ כַמַּטֵּר לִי וּפְיָהֶם פָּעַרְוּ  
24 לְמַלְקוֹשׁ: אֲשַׁחֵק אֲלֵיהֶם לֹא יֵאֱמִינוּ  
כה וְאוֹר פָּנָי לֹא יִפְּלוֹן: אֲבַחֵר דְּרַכָּם  
וְאֲשַׁב רֹאשׁ וְאֲשַׁכּוֹן כַּמְלִךְ בַּגְּדוּד  
כְּאֲשֶׁר אֲבָלִים יִנְחֵם:

**XXX.** וְעַתָּה וְשַׁחֲקוּ עָלַי צְעִירִים  
מִמֶּנִּי לְיָמִים אֲשֶׁר־מָאֲסָתִי אֲבוֹתַם  
2 לְשִׁית עִם־פְּלָבִי צֹאנִי: גַּם־כַּחַךְ יִדְיָהֶם  
3 לְמָה לֹא עָלִימוּ אֲבָד פָּלַח: בְּחֹסֶר  
וּבְכַפֵּן גַּלְמוּד הָעֲרָקִים צִיָּה אֲמַשׁ  
4 שׂוֹאָה וּמִשָּׂאָה: הַקְטָפִים מִלְּוַח עָלַי־  
ה שִׁיחַ וְשָׂרֵשׁ רְתָמִים לַחֲמִם: מִן־פֶּן  
6 יִגְרַשׁוּ יָרִיעוּ עָלֵימוּ פִּגְנָב: בְּעֲרֹוץ  
7 נַחְלִים לְשֹׁפֵן חֲרִי עֶפֶר וְכִפְּסִים: בְּיוֹר־  
שִׁוְחִים יִנְהַקוּ תַחַת הַרְוֵל יִסְפַּחַו:  
8 בְּנִי נָבַל גַּם־בְּנִי בְלִי־שֵׁם נִפְאוּ מִן־  
הָאָרֶץ:

9 וְעַתָּה נִגְיַנְתָּם הִיִּיתִי וְאֵהִי לְהֵם  
י לְמַלְהָ: הַתְּעִבּוּנִי רַחֲקוּ מִנִּי וּמִפְּנֵי

בנ"א רפה. v. 2.  
בנ"א חורי. v. 6.

22. dW.A: träufelte.

23. Spatregen. dW: ihr W. lechzte.

24. B: verließen s. sich n. darauf. (dW: Lächelt' ich ihnen, nicht glaubten sie es? vE: Ich durfte sie nur anlächeln, wenn s. noch nicht traulich waren?) B: u. verstellten n. das ... dW.vE: die Heitre m. Blickes (das H. m. U.) trübten s. n.

25. Kriegshaufen, wie ein Tröster der Traurigen. B.vE: Erwählte ich ihren Weg? dW: Kam ich zu ihnen, so nahm ich oben Platz. B: u. ließ mich nieder. dW: saß ... der Schaar, wie unter Trauernden ein Tr. (A: saß ich auch ... umgeben von einem Heere, so war ich doch ein Tr. der Betrübten.)

1. bei m. Sch. dW.vE: nicht gewürdigt den Hunden meiner Heerde gleich zu setzen? A: werth hielt, sie zu ... zu stellen.

2. B: Wozu hätte auch das W. ihrer Hände mir sein sollen, das bei ihnen schon vergangen war vor Alter? dW: W. mir a. ihrer H. Kraft, denen das U. verloren geht? vE: Auch ... was konnte sie mir nugen? Geht ihnen ja selbst verl. graues U. (A: die sogar d. Lebens nicht werth erachtet wurden?)

Der König unter Kriegsknechten. Die Verlachung von Kindern loser Leute. **XXIX.**

23 meine Rede troff auf sie; \* sie warteten auf mich wie auf den Regen, und sperreten ihren Mund auf als nach dem Abendregen.  
 24 \* Wenn ich sie anlachte, wurden sie nicht zu kühn darauf, und das Licht meines Angeichts machte mich nicht geringer.  
 25 \* Wenn ich zu ihrem Geschäft wollte kommen, so mußte ich obenan sitzen; und wohnete wie ein König unter Kriegsknechten, da ich tröstete, die Leide trugen.

**XXX.** Nun aber lachen meiner, die jünger sind denn ich, welcher Väter ich verachtet hätte zu stellen unter meine Schafhunde; \* welcher Vermögen ich für nichts hielt, die nicht zum Alter kommen konnten; \* die vor Hunger und Kummer einsam flohen in die Einöde, neulich verdorben und elend geworden; \* die da Nesseln ausrauten um die Büsche, und Wachholderwurzel war ihre Speise, \* und wenn sie die heraus rissen, jauchzeten sie darüber wie ein Dieb. \* An den grausamen Bächen wohnten sie, in den Töchern der Erde und Steinrizen, \* zwischen den Büschen riefen sie, und unter den Disteln sammelten sie, \* die Kinder loser und verachteter Leute, die die Geringsten im Lande waren.

9 Nun bin ich ihr Saitenspiel geworden, und muß ihr Nährlein sein; \* sie haben einen Gräuel an mir, und machen sich ferne von mir, und schonen nicht, vor

stillabat eloquium meum; \* expectabant me sicut pluviam, et os suum aperiebant quasi ad imbrem serotinum. \* Si quando ridebam ad eos, non credebant, et lux vultus mei non cadebat in terram. \* Si voluissem ire ad eos, sedebam primus; cumque sederem quasi rex circumstante exercitu, eram tamen moerentium consolator.

Nunc autem derident me **XXX.** juniores tempore, quorum non dignabar patres ponere cum canibus gregis mei, \* quorum virtus manuum mihi erat pro nihilo, et vita ipsa putabantur indigni: \* egestate et fame steriles, qui rodebant in solitudine, squallentes calamitate et miseria, \* et mandebant herbas et arborum cortices, et radix juniperorum erat cibus eorum, \* qui de convallibus ista rapientes, cum singula reperissent, ad ea cum clamore currebant. \* In desertis habitabant torrentium, et in cavernis terrae vel super glaream, \* qui inter hujusmodi laetabantur, et esse sub sentibus delicias computabant, \* filii stultorum et ignobilium, et in terra penitus non parentes.

Nunc in eorum canticum versus sum, et factus sum eis in proverbium; \* abominantur me et longe fugiunt a me, et faciem meam con-

17,6. Ps. 35, 15. 69, 13. Thr. 3, 14. 63; Job. 19, 13. 19; Es. 50, 6; (Nm. 12, 14. Dt. 25, 9. Mc. 26, 67.

22. U.L: troff sie. 24. U.L: mit ihnen lachte. 25. A.A: Leid trugen. 4. A.A: Wachholderwurzeln war (waren). U.L: Wegholderwurzeln.

3. dürre Orter, da von eheher Rede u. Einöde war. B: Sie waren eins. vor Mangel u. H., sie flohen ... dW.vE: Von (Durch) M. u. H. abgezehrt, benagen sie die Steppe (das dürre Land), die Nacht der Wüste u. Verwüstung.

4. B: bei den Sträuchen. dW.vE: pflücken(b) Melde an (unter) b. Gesträuch, u. Ginster-W. ist ihr Brot.

5. Aus der Mitte der Leute wurden sie getrieben; man schrie über ihnen, wie über einem D. dW: Aus der [Menschen] M. sind s. verstoßen, m. schreit gegen s. gleich Dieben.

6. In gräulichen Schluchten. B: Klüften der Thä-

ler? dW: grausen Thälern. vE: schauerlichen. B. dW.vE: u. Felsen.

7. Sträucher brüllten ... sich. B: seufzten? dW.vE: unter Dorngebüsch (sind s. versammelt). B: Nestselsträuchen.

8. aus dem L. geschmissen. B: R. der Narren, auch R. von solchen, die keinen Namen hatten. dW: das gottlose Geschlecht, ohne ehrlichen N., ausgestoßen... vE: die Verworfenen u. Ehrlosen, sie werden hinausgetrieben. B: gepeitscht?

9. dW.vE: (zum) Spottlied ... bin (bei) ihnen zum Gespräche. A: zu ihrem Liebe gew., zum Sprüchwort ihnen gemacht.

10. dW.vE.A: verabscheuen mich.

**XXX. Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio.**

οὐκ ἐφείσαντο πινέλον. <sup>11</sup> Ἀνοίξας γὰρ ὄδε φαρέτραν αὐτοῦ ἐκάκωσέν με, καὶ χαλινὸν τοῦ προσώπου μου ἐξαπέστειλεν. <sup>12</sup> Ἐπὶ δεξιῶν τοῦ βλαστοῦ ἐπανέστησαν, πόδα αὐτῶν ἐξέτειναν, καὶ ὄδοποίησαν ἐπ' ἐμὲ τρίβους ἀπωλείας αὐτῶν. <sup>13</sup> Ἐξετριβήσαν τρίβοι μου· ἐξέδυσαν γάρ με τὴν στολὴν μου. <sup>14</sup> Βέλεσιν αὐτοῦ κατηκόντισέν με, κέχηται δέ μοι ὡς ἐβούλετο. Ἐν ὀδύναις πέφνημαι, <sup>15</sup> ἐπιστρέφονται δέ μοι αἱ ὀδύнай· ὄχητο μοῦ ἡ ἐλπίς ὡς περ πνεῦμα, καὶ ὡς περ νέφος ἡ σωτηρία μου παρήλθεν.

<sup>16</sup> Καὶ νῦν ἐπ' ἐμὲ ἐκχυθήσεται ἡ ψυχὴ μου· ἔχουσιν δέ με ἡμέραι ὀδυνῶν, <sup>17</sup> νύκτες δέ μοῦ τὰ ὀστιά συνέθλασαν, καὶ τὰ νεῦρά μου διαλέλυται. <sup>18</sup> Πολλῇ ἰσχύϊ ἐπελάβετο μοῦ τῆς στολῆς, ὡς περ τὸ περιστόμιον τοῦ χιτῶνός μου περιέσχεν με. <sup>19</sup> Ἠγηται δέ με ἴσα πηλῶ· ἐν γῆ καὶ σποδῶ ἡ μερίς μου. <sup>20</sup> Κέκραγα δὲ πρὸς σε, καὶ οὐκ εἰσακούεις μου· ἔστησαν καὶ κατενόησάν μοι. <sup>21</sup> Ἐπέβησαν δέ μοι ἀνελεγήμονες· ὡς χεῖρὶ κραταιᾷ με ἐμασίγησας. <sup>22</sup> Ἐταξας δέ με ἐν ὀδύναις, καὶ ἀπέριξάς με ἀπὸ σωτηρίας. <sup>23</sup> Οἶδα γὰρ ὅτι θάνατός με ἐκτρίψει· οἰκία γὰρ γῆ παντὶ θνητῶ.

10. B: πτύελον. 11. B\* ὄδε (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup> B: ἐξαπέστειλαν (-λεν A<sup>1</sup> EFX). 12s. B\* τῶ. A<sup>2</sup> EFX: πόδας. EFX: π. αὐτῶ ἐξέτεινε κ. ὄδοποίησε ... ἐξέδυσσε. B: ὄδοπ. ἐπ' ἐμέ· τριβ. ἀπωλ. αὐτῶν ἐξετρι. τρ. μς, ἐξεδ. γάρ μς τὴν στολὴν (\*με). 14. X\* δέ. B: ὡς βέλεται. 15. B\* δέ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup> X: μοι αἱ ὀδ. B\* παρήλθεν. 17. A<sup>2</sup>: νυκτὸς (B: νυκτι). B (pro συν-έθλ.) συγκέχεται (EFX: συγκέκασται). 18. A<sup>2</sup> B: Ἐν πολλῇ. FX: περιέσχον. 19. B: Ἠγησαι ... μς ἡ μερίς. 20. B: ἄκείεις. B: ἔστ. δέ κ. κατ. με. A<sup>2</sup>: ἔστησα, κ. κατενόησάς με. 21. A<sup>1</sup>: Ἀπέβησαν (Ἐπέβησαν B; A<sup>2</sup>: Ἐπέβησας, FX: Ἐπέβης). A<sup>2</sup> B: ἀνελεγήμονος. B\* ὄς. 22. FX: Ἐταξ. δέ μοι. A<sup>1</sup>: ἀπέριξας. 23. EX: ἐκτρίψει. B: παντὶ θν. γῆ.

10. B: halten den Speichel von m. A. nicht zurück. dW.A: in m. A. zu speien enthalten (scheuen) f. sich nicht? vE: enth. f. vor m. A. des Speiens n.

11. demüthigen mich, u. haben den Zaum vor mir abgeworfen. B: Weil er meine Senne aufgelöset u. mich gedemüthigt, so haben sie ... dW: Ihren Zügel lösen sie und ...? vE: Denn seinen Z. löset man u. beuget mich?

12. Zu meiner A. stehen Buben auf u. haben ... wider m. e. W. gebahnet. dW: tritt [mir] die Brut, sie stoßen m. Füße fort u. bahnen zu mir heran ihre verderblichen Wege. vE: erhebt sich ... werfen gegen m. auf W. ihres Verderbens.

13. meinen Steig zerrüttet; sie haben zu meinem Schaden geholfen, die keinen Helfer haben. B: abgebrochen ... meinen Sch. befördert, ohne daß sie einen H. gehabt hätten. dW.vE: zerstören m. Pfad. dW: zu m. Falle helfen sie, denen Niemand die Hand reicht.

11 לֹא-תִשְׁכַּח רַק: כִּי-יִתְרוּ שְׂפַת וַיַּעֲנֵי  
12 וְרָסַן מִפְּנֵי שְׁלָחוּ: עַל-מִיִן שְׂרָחַח  
וַיִּקְוֶמוּ רַגְלֵי שְׁלָחוּ וַיִּסְלְפוּ עָלַי אַרְהוֹת  
13 אֲיָדָם: נִתְּסוּ נִתְּוַבְתִּי לְהִיָּתָר יַעֲיֹלוּ  
14 לֹא עֲזַר לָמוּ: כְּפָרֶץ רָחַב יֵאָתֵרוּ  
טו תַּחַת שְׂאֵה הַתַּגְּלָגְלוּ: הִהַפֵּךְ עָלַי  
בְּפִתּוֹת הַרְדָּה פְרוּחַ נִדְבַתִּי וַיִּכְעַב  
עֲבָרָה וַשְׁעָתִּי:

16 וַעֲתָה עָלַי תִּשְׁתַּפֵּךְ נַפְשִׁי יֶאֱחָזֵנִי  
17 יָמֵי-עֵנִי: לֵיִלָּה עַצְמִי נִקַּר מֵעָלַי  
18 וְעַרְקִי לֹא וַשְׁפָּכוּן: בְּרַב-פֶּחַח יִתְחַפֵּשׂ  
19 לְבוֹשֵׁי פָּשִׁי פִּתְּנֵתִי יֶאֱזָרֵנִי: הַרְנִי  
כ לַחֲמֵר וְאֶתְמַשֵּׁל כְּעַפְרוֹ וְאַפְּרָ: אַשְׁוַע  
אֲלֵיךָ וְלֹא תַעֲנֵנִי עַמּוּדֹתַי וַתִּתְכַּנְּנֵן כִּי:  
21 תִּהְפֹּךְ לְאַכְזָר לִי בְעַצְם יָדְךָ תִּשְׁטַמְּנֵנִי:  
22 תִּשְׁאַנֵּנִי אֶל-רֵיחַ תְּרַפִּי בְנִי וַתִּמְגַּדְנֵנִי  
23 תִּשְׁחָה: כִּי-יִדְעָתִי מוֹת תִּשְׁוֹבְנִי  
דְּבִית מוֹעֵד לְכָל-חַי:

v. 11. 'תרו ק'

v. 12. בנ"א בפחה

v. 13. 'ק' להותי

v. 18. עפר' הכ' רפה

v. 22. 'ק' תשריח

vE: befördern m. Untergang, wider sie ist keine Hülfe?

14. unter der Verwüstung haben sie sich hergewälzt. B: herzugebrungen. dW: Gleich weitem Strome bringen f. ein, u. unter Trümmern stürmen f. an. vE: Wie durch einen w. Mauerriß ... zwischen Tr. wälzen f. sich daher.

15. B: Es h. f. bei mir in lauter Schr. verkehret. dW: Ueber mich wälzte f. Schr., scheuchte wie Sturmwind m. H., u. wie Gewölk schwand m. Glück. vE: Schr. werden üb. m. gewälzt, f. ver scheuchten ... Ansehen. B: es verfolget ... m. fürstlichen Stand, u. m. Wohlfahrt ist vorübergegangen ...

16. B: schüttet ... in mir aus. dW: m. Herz [in Klagen]. vE: zerfließt in m. m. H. B: die Lage des Glends haben m. ergr. dW.vE: (m. ergreifen) L. d. Zammers.

17. an mir ... nagen. B: durchsticht er m. Gebeine in mir, daß m. Adern u. ruhen können? dW: Die



Das Schrecken über den glücklichen Stand. Die elende Zeit. Der Verwandelte. XXX.

1 meinem Angesicht zu speien; \* sie ha-  
 2 ben mein Seil ausgespannt, und mich  
 zu nichte gemacht, und das Meine abge-  
 3 zäumt. \* Zur Rechten, da ich grünete,  
 haben sie sich wider mich gesetzt, und ha-  
 4 ben meinen Fuß ausgestoßen und ha-  
 ben über mich einen Weg gemacht, mich  
 5 zu verderben. \* Sie haben meine Stei-  
 ge zerbrochen. Es war ihnen so leicht mich  
 6 zu beschädigen, daß sie keiner Hülfe da-  
 7 zu bedurften. \* Sie sind gekommen wie  
 zur weiten Lücke herein, und sind ohne  
 8 Ordnung daher gefallen. \* Schrecken  
 hat sich gegen mich gekehrt, und hat ver-  
 9 folgt wie der Wind meine Herrlichkeit,  
 und wie eine laufende Wolke meinen glück-  
 10 feligen Stand.  
 11 Nun aber gießet sich aus meine Seele  
 über mich, und mich hat ergriffen die elen-  
 12 de Zeit. \* Des Nachts wird mein Gebirn  
 durchbohret allenthalben, und die mich  
 13 jagen, legen sich nicht schlafen. \* Durch  
 die Menge der Kraft werde ich anders und  
 14 anders gekleidet, und man gürtet mich  
 damit wie mit dem Loche meines Rocks.  
 15 \* Man hat mich in Dreck getreten, und  
 gleich geachtet dem Staub und Asche.  
 16 \* Schreie ich zu dir, so antwortest du mir  
 nicht; trete ich hervor, so achtest du nicht  
 17 auf mich. \* Du bist mir verwandelt in  
 einen Grausamen, und zeigest deinen  
 18 Gram an mir mit der Stärke deiner Hand.  
 19 \* Du hebest mich auf, und lässest mich  
 auf dem Winde fahren, und zerschmelzest  
 20 mich kräftiglich. \* Denn ich weiß, du wirfst  
 mich dem Tode überantworten: da ist das  
 21 bestimmte Haus aller Lebendigen.

13. U.L: durften. 16. U.L: geußt. 19. A.A:  
 in (den) Roth. 21. A.A: mit Stärke.

Nacht durchb. m. G. [und löst es ab] von mir, u. mei-  
 ne Mager schl. n. vE: an mir, u. was an mir naget,  
 ruhet n.

18. mit der Mündung. B: Durch die große Hestig-  
 keit hat sich mein Kleid verstelllet. dW: D. d. Gewalt  
 verwandelt sich [der Schmerz] in m. Gewand? vE:  
 Mit aller G. ward verw. m. Kl., wie der Halsfaum  
 m. Leibrock's schnürt er m. ein. dW: wie m. L. Borde  
 umgürtet er m. (B: wie d. Kragen an m. R.)

19. Roth... ich bin gl. worden. B. dW: Er hat... ge-  
 worfen. vE: warf m. nieder... daß ich aussehe wie...!

20. harre ich, so schauest du mich an. dW: ich stehe  
 [vor dir] u. du achtest n. auf m. vE: st. da, u. du mer-  
 test... A: siehst m. nicht an. (B: trete ich dar, daß du

spuere non verentur. \* Pharetram 11  
 enim suam aperuit et afflixit me, et  
 frenum posuit in os meum. \* Ad 12  
 dexteram orientis calamitates meae  
 illico surrexerunt, pedes meos sub-  
 13 verterunt, et oppresserunt quasi flu-  
 ctibus semitis suis. \* Dissipaverunt 13  
 itinera mea, insidiati sunt mihi et  
 praevaluerunt, et non fuit qui ferret  
 auxilium. \* Quasi rupto muro et 14  
 aperta janua irruerunt super me,  
 et ad meas miserias devoluti sunt.  
 \* Redactus sum in nihilum; abstulisti 15  
 quasi ventus desiderium meum; et  
 velut nubes pertransiit salus mea.

119,12.

Nunc autem in memetipso mar- 16  
 cescit anima mea, et possident me dies  
 afflictionis. \* Nocte os meum per- 17  
 foratur doloribus, et qui me com-  
 edunt, non dormiunt. \* In multitu- 18  
 dine eorum consumitur vestimentum  
 meum, et quasi capitio tunicae suc-  
 cinxerunt me. \* Comparatus sum 19  
 luto, et assimilatus sum favillae et  
 cineri. \* Clamo ad te, et non exau- 20  
 dis me; sto, et non respicis me.  
 \* Mutatus es mihi in crudelem, et 21  
 in duritia manus tuae adversaris  
 mihi. \* Elevasti me, et quasi super 22  
 ventum ponens elisisti me valide.  
 \* Scio, quia morti trades me, ubi 23  
 constituta est domus omni viventi.

Ps. 22, 15. 42,  
 5. 62, 9. Thr. 2,  
 59; Job. 30, 27.

17, 5.

Sir. 10, 9;  
 Job. 19, 7. 31,  
 35. Ps. 22, 3.  
 69, 4;  
 116, 9;  
 13, 14.

Ebr. 9, 27.

Ecc. 12, 5.

12. S: calamitatis (Al.: orientes calamitates).  
 15. Al.: abstulit (S: abiit).

solltest Acht auf m. haben.)

21. (B: So verwandelst du dich ...) dW: Zum  
 Wütherich ... befeindest du mich. vE: verfolgest. A:  
 mit d. Härte.

22. B: mit einem W. auf u. l. m. dahinfahren.  
 dW: hobst m. auf den W. daß ich dahinfuhr. vE:  
 raffest m. auf, schleuderst m. durch die Lüfte! B: lässest  
 das wahrhaftige Wesen bei mir zerschmelzen! dW:  
 u. alle Rettung verschwand? vE: machest mich ver-  
 zagt, schreckest mich?

23. B: zum T. bringen, u. zum ... dW: z. T. willst  
 du m. führen, ins Versammlungshaus a. L. vE: an  
 den Ort hin, wo alles Lebende zusammenkommt. A:  
 allen Leb. ein H. bestellet ist.

XXX. *Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio.*

24 Εἰ γὰρ ὄφελον δυναίμην ἐμαντὸν χειρώ-  
σασθαι ἢ δεηθῆναι ἑτέρου, καὶ ποιήσει μοι  
τοῦτο. 25 Ἐγὼ δὲ ἐπὶ παντὶ ἀδυνάτω ἔκλαυ-  
σα, καὶ ἐστέναξα ἰδὼν ἄνδρα ἐν ἀνάγκῃ. 26 Καὶ  
ἐπιῆχον ἐγὼ ἐν ἀγαθοῖς, καὶ ἰδοὺ συνήνησάν  
μοι μᾶλλον ἡμέραι κακῶν. 27 Ἡ κοιλία μου  
ἐξέξεσεν καὶ οὐ σιωπήσεται, προέφθασαν δὲ  
μὲ ἡμέραι πτωχείας. 28 Στένων πεπόρευμαι  
ἀνευ φιμοῦ, ἔστηκα δὲ ἐν ἐκκλησίᾳ κεκραγώς.  
29 Ἀδελφός γέγονα σειρήνων, ἑταῖρος δὲ στρου-  
θῶν. 30 Τὸ δὲ δέσμα μου μεμελάνωται με-  
γάλως, τὰ δὲ ὀστά μου ἀπὸ καύματος συν-  
εφρύγη. 31 Ἀπέβη δὲ εἰς πένθος ἡ κιθάρα  
μου, ὁ δὲ ψαλμός μου εἰς κλαυθμὸν ἔμοι.

**XXXI.** Διαθήκη ἐθέμην τοῖς ὀφθαλμοῖς  
μου, καὶ οὐ συνήσω ἐπὶ παρθένον. 2 Καὶ τί  
ἐμέρισεν ὁ θεὸς ἄνωθεν, καὶ κληρονομία ἱκα-  
νοῦ ἐξ ὑψίστων; 3 Οὐαὶ καὶ ἀπώλεια τῷ  
ἀδίκῳ, καὶ ἀπαλλοτριώσεις τοῖς ποιοῦσιν ἄνο-  
μίαν. 4 Οὐχὶ αὐτὸς ὄψεται ὁδὸν μου, καὶ  
πάντα τὰ διαβήματά μου ἐξαριθμήσεται;

5 Εἶγε ἤμην πεπορευμένος μετὰ γελοιαστῶν,  
εἰ δὲ καὶ ἐσπούδασεν εἰς δόλον ὁ πούς μου.  
6 Ἰστῶ με γὰρ ἐν ζυγῷ δικαίῳ, οἶδεν δὲ ὁ κύ-  
ριος τὴν ἀκακίαν μου. 7 Εἰ ἐξέκλινεν ὁ πούς  
μου ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ, εἰ δὲ καὶ τῷ ὀφθαλ-  
μῷ μου ἐπηκολούθησεν ἡ καρδία μου, καὶ εἰ  
ἐν ταῖς χερσίν μου ἠψάμην δώρων. 8 σπει-  
ροῦμι ἄρα, καὶ ἄλλοι φάγοισαν, ἄριζος δὲ γε-  
νοίμην ἐπὶ γῆς.

24. EFX: διαχειρῶσ. B: ἢ δεηθεὶς γε ἐτ. 25. BFX\*  
καὶ (FX: ἐστ. δὲ). B: ἐν ἀνάγκαις. 26. B: Ἐγὼ δὲ  
ἐπέχων (ἐπέχων ἐτί. A<sup>2</sup>) ἀγαθοῖς, ἰδὲ συνήντ. A<sup>2</sup>:  
[ἐν]. 27. EX: Ἡ καρδία. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.).  
28. FX: πορεύομαι. A<sup>2</sup>F: ἄν. θιμῶ. 29. X† (p. Ad.)  
δὲ. 30. FX\* (pr.) δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). B (pro μεμ.)  
ἐσκοτόται ... \* συνεφρ. 31. A<sup>1</sup>FX\* (pr.) δὲ (A<sup>2</sup>B†).  
B: μὲ ἢ κιθάρα. A<sup>2</sup>: [ἔμοι].

1. A<sup>1</sup>: ἐπὶ παρθένων (ἐπὶ παρθένον A<sup>2</sup>B; FX:  
ἐπὶ παρθένῳ). 2. A<sup>1</sup>: (\* τί) ἐπεμέρισεν (τί ἐμέρ.  
A<sup>2</sup>B; EX: ἐτι ἐμέρ.). FX: ἀπ- s. ἐπάνωθεν. EX:  
ἀποθάνομεν. A<sup>1</sup>: ὑψίστε (ὑψίστων A<sup>2</sup>B). 3. A<sup>2</sup>:  
Οὐχὶ [καὶ] (B\* καὶ) ἀπὸλ. 4. A<sup>1</sup>: ἐξαριθμηθήσεται  
(ἐξαριθμῆσεται A<sup>2</sup>B; FX: ἐξαριθμήσει). 5. B: Εἰ  
δὲ ἤμ. FX: ἐσπούδακην. B: ὁ πὸς μὲ εἰς δόλ. 6. B:  
ἔσταμαι γὰρ. A<sup>1</sup>\* δὲ (A<sup>2</sup>B†; D: γὰρ). 7. B (pro  
ἀπὸ) ἐκ ... \* αὐτῷ (A<sup>2</sup> uncis incl.) et (sq.) μὲ ...:  
καρδ. μὲ, εἰ δὲ καὶ ταῖς χ. ... 8. B: σπείρομαι. A<sup>1</sup>:  
φάγονται (φάγοισαι A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B: ἄριζ. (ἀριζ. A<sup>1</sup>D  
EX).

24 אֵךְ לֹא-בָעֵי וְשָׁלַח-יָד אִם-בְּפִידוֹ 24  
כֹּה לָהֶן שְׁוֵעַ: אִם-לֹא בְּכֹתֵי לְקֹשֶׁה-  
יּוֹם עֲגֻמָּה נִפְשֵׁי לְאַבְיוֹן: פִּי טוֹב  
קִוִּיתִי וַיִּבֹּא רַע וַאֲיַחֲלֶה לְאוֹר וַיִּבֹּא  
27 אִפְלִ: מַעֵי רִתְחוּ וְלֹא-דָמוּ קִדְמֵנִי  
28 וַיִּמְיֵעֵנִי: קִדְר הַלְכֹתִי בְּלֹא חֲמָה  
29 קִמְתִּי בִּקְהָל אֲשֻׁעַ: אֵךְ הַיִּיתִי  
לְתַנְיִים וְרַע לְבָנֹת יַעֲנָה: עֹרִי שָׁחַר  
31 מַעֲלִי וְעֲצָמֵי-חָרָה מִנִּי-חָרָב: וַיְהִי  
לְאַבֵּל פְּנָרִי וְעַגְבִּי לְקוֹל בָּכִים:

**XXXI.** בְּרִית פָּרַתִּי לְעֵינֵי וַמָּה  
2 אֶתְבוֹנֵן עַל-בְּתוּלָה: וַמָּה חֶלֶק  
אַלֹּהִים מִמַּעַל וְנִחַלְתָּ שָׁדַי מִמְרוֹמִים:  
3 הֲלֹא-אֵיִד לְעֹגֵל וְזָכַר לְפַעְלֵי אָוֶן:  
4 הֲלֹא-הוּא יִרְאֶה דְרָכֵי וְכָל-צַעְדֵי  
וְסִפּוֹר:

ה אִם-הִלְכֹתִי עִם-שָׂוִא וַתַּחַשׁ עַל-  
6 מַרְמֵה רַגְלִי: וְשָׁקַלְנִי בְּמֵאזְנֵי-צַדִּיק  
7 וַיַּדַּע אֱלֹהִים תַּמְתִּי: אִם תִּטֶּה אֲשָׁרִי  
מִנִּי הֲדַרְךָ וַאֲחַר עֵינֵי הַלֶּךְ לְבָרִי  
8 וּבְכַפִּי דָבַק מְאוֹם: אֲזַרְעָה וַאֲחַר  
יֹאכֵל וְשִׂאֲשֵׁאֵי יִשְׂרָשֵׁי:

24. nach dem Grabhügel. B: Er wolle nur ... an  
den Erdbauern, wann in Jemand's Unglück ein Trost-  
locken hierüber gewesen. dW: Ja, nichts [vermag]  
Gebet, streckt er aus d. H.; ist ihnen bei seinem Ver-  
hängniß Glehen vergönnt? vE: Doch gegen die Trüm-  
mer wird er n. mehr ... da in ihrem Tode deshalb Er-  
lösung ist!

25. doch über den, der harte Tage hatte. dW:  
Fürwahr, ich weine als ein Hartbedrängter; es trauert  
m. Herz über m. Glend. vE: beweine einen harten  
Tag, betrübt ist m. Seele üb. das G.

26. B: Wenn ich aufs G. hoffte, so kam ... wartete  
... Dunkelheit. dW: Denn da ich Glück ... Unglück.

27. dW: Mein G. wallet u. ruhet n. vE: Inner-  
stes w. unaufhörlich fort. B: es sind mir entgegenge-  
kommen die Tage des Glends. dW: mich überfielen  
L. d. Jammers. vE: es überraschten m. die ...

28. brannte. B.vE: nicht von der G. dW.vE:  
Geschwärtzt ... dW: vom Sonnenbrand.

29. B.A: Drachen? dW: [heulenden] Schakale.

Der Gefelle der Straußen. Der Bund mit den Augen. Das Unglück zum Lohn. **XXX.**

4 Doch wird er nicht die Hand ausstre-  
 5 cken in das Weinhaus, und werden nicht  
 6 schreien vor seinem Verderben. \* Ich  
 7 weinete ja in der harten Zeit, und mei-  
 8 ne Seele jammerte der Armen. \* Ich  
 9 wartete des Guten, und kommt das Böse;  
 10 ich hoffte aufs Licht, und kommt Finster-  
 11 niß. \* Meine Eingeweide steden, und  
 12 hören nicht auf; mich hat überfallen die  
 13 elende Zeit. \* Ich gehe schwarz einher,  
 14 und brennet mich doch keine Sonne nicht;  
 15 ich stehe auf in der Gemeinde und schreie.  
 16 \* Ich bin ein Bruder der Schlangen und  
 17 ein Gefelle der Straußen. \* Meine Haut  
 18 über mir ist schwarz geworden, und  
 19 meine Gebeine sind verdorret vor Hitze.  
 20 \* Meine Harfe ist eine Klage geworden,  
 21 und meine Pfeife ein Weinen.

**XXXI.** Ich habe einen Bund gemacht  
 2 mit meinen Augen, daß ich nicht achtete  
 3 auf eine Jungfrau. \* Was gibt mir aber  
 4 Gott zum Lohn von oben? und was für  
 5 ein Erbe der Allmächtige von der Höhe?  
 6 \* Sollte nicht billiger der Ungerechte sol-  
 7 ches Unglück haben, und ein Uebelthäter  
 8 so verstoßen werden? \* Siehet er nicht  
 9 meine Wege, und zählet alle meine Gänge?  
 10 Habe ich gewandelt in Eitelkeit, oder  
 11 hat mein Fuß geeilet zum Betrug: \* so  
 12 wäge man mich auf rechter Wage; so wird  
 13 Gott erfahren meine Frömmigkeit. \* Hat  
 14 mein Gang gewichen aus dem Wege, und  
 15 mein Herz meinen Augen nachgefolgt,  
 16 und ist etwas in meinen Händen beklebt:  
 17 \* so müsse ich säen, und ein anderer fresse  
 18 es, und mein Geschlecht müsse ausgewur-  
 19 zelt werden.

28. U.L.: und körnet.

1. U.L.: achte.

vE: und Mitbruder.

30. dW: wird schw. [und löst sich ab] von mir.  
 31. dW: u. m. Schalmel zu Trauertönen. vE:  
 Zither. (B: Orgel!)  
 1. B: hatte ... was sollte ich dann geachtet haben ...?  
 dW: geschlossen ... wie hätte ich doch ... geblickt? vE:  
 sollte ich nach der J. schauen? (A: daß ich auch keinen  
 Geranken hätte ...)  
 2. B: Denn was würde das Theil von ... gewesen  
 sein ...? dW: Welch Loos dann ...!  
 3. B: Ist n. das U. für den U., u. Entfremdung  
 für die Ueb.? vE: Gebührt n. U. dem Gottlosen, u.

Verumtamen non ad consumptio- 24  
 nem eorum emittis manum tuam; et  
 si corruerint, ipse salvabis. \* Fle- 25  
 26 bam quondam super eo, qui afflictus  
 erat, et compatiebatur anima mea pau-  
 27 peri. \* Expectabam bona, et vene- 26  
 runt mihi mala; praestolabar lucem,  
 et eruperunt tenebrae. \* Interiora 27  
 mea esserbuerunt absque ulla requie,  
 praevenerunt me dies afflictionis.  
 \* Moerens incedebam, sine furore; 28  
 consurgens in turba clamabam.  
 \* Frater fui draconum et socius 29  
 30 struthionum. \* Cutis mea denigrata 30  
 est super me, et ossa mea aruerunt  
 prae caumate. \* Versa est in luctum 31  
 31 cithara mea, et organum meum in  
 vocem flentium.

Pepigi foedus cum oculis **XXXI.**  
 meis, ut ne cogitarem quidem de  
 2 virgine. \* Quam enim partem habe-  
 3 ret in me Deus desuper, et haere-  
 4 ditatem Omnipotens de excelsis?  
 \* Numquid non perditio est iniquo, 3  
 et alienatio operantibus injustitiam?  
 \* Nonne ipse considerat vias meas, 4  
 et cunctos gressus meos dinumerat?  
 Si ambulavi in vanitate, et festi- 5  
 6 navit in dolo pes meus: \* appendat  
 me in statera justa, et sciat Deus  
 simplicitatem meam. \* Si declinavit 7  
 gressus meus de via, et si secutum  
 est oculos meos cor meum, et si  
 8 manibus meis adhaesit macula: \* se-  
 9 ram, et alius comedat, et progenies  
 mea eradicetur.

24. S: consumpt. meam. S: corruerim.  
 28. Al.: in tuba (Al.: in tenebris, Al.: in terra).  
 7. S: secutus est oculus meus.

Untergang ...? dW: Wird n. Verderben dem U., u.  
 Ungl. ...?

4. (B: Würde derselbe ... sehen ... Tritte zählen?)  
 dW.vE.A: Schritte.

5. dW.vE: Ging ich (je) mit Lüge um.

6. B: wolle er m. wägen auf den Wagschalen der  
 Gerechtigkeit. dW: Wage des R.chts. vE.A: (mit)  
 gerechter W.

7. an m. S. B: ein Fehl. vE: Fleck. dW.A:  
 Schandfleck.

8. esse ... meine Sprossen ... B: Nachkommen?  
 vE: was ich gepflanzt, entwurzelt w.

## XXXI. Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio

9 Εἰ ἐξηκολούθησεν ἡ καρδιά μου γυναικί  
ἀνδρὸς ἑτέρου, εἰ δὲ καὶ ἐγκάθετος ἐγενόμην  
ἐπὶ θύραις αὐτῆς· 10 ἀρέσαι ἄρα καὶ ἡ γυνή  
μου ἄλλω, τὰ δὲ νῆπιά μου ταπεινωθεῖη.  
11 Θυμὸς γὰρ ὀργῆς ἀκάθεκτος, τὸ μᾶναι  
ἀνδρὸς γυναῖκα· 12 πῦρ γὰρ ἐστὶν καιόμενον  
ἐκ πάντων τῶν μερῶν, οὐ δ' ἂν ἐπέλθῃ ἐκ  
οὐζῶν ἀπόλεσεν.

13 Εἰ δὲ καὶ ἐφάυλισα κρίμα θεράποντός  
μου ἢ θεραπαίνης, κρινομένων αὐτῶν πρὸς  
ἐμέ; 14 Τί γὰρ ποιήσω, εἰάν ἐτασίμ μου ποιή-  
σῃ ὁ κύριος; εἰάν δὲ καὶ ἐπισκοπήν, τίνα ἀπό-  
κρισιν ποιήσομαι; 15 Πότερον οὐχ ὡς ἐγὼ  
ἐγενόμην ἐν γαστρὶ καὶ ἐκεῖνοι γεγόνασιν; Γε-  
γόναμεν δὲ ἐν τῇ αὐτῇ κοιλίᾳ.

16 Ἀδύνατοι δὲ ἦν ποτε εἶχον χρεῖαν οὐκ  
ἀπέτυχον, καὶ χήρας τὸν ὀφθαλμὸν οὐκ ἔτηξα.  
17 Εἰ δὲ καὶ τὸν ψωμὸν μου ἔφαγον μόνος, καὶ  
οὐχὶ μετέδωκα ὀρφανῷ; 18 Ὅτι ἐκ νεότητός  
μου ἐξέτρεφον ὡς πατήρ, καὶ ἐκ γαστρὸς μη-  
τρὸς μου ὠδήγησα.

19 Εἰ δὲ καὶ ὑπερίδον γυμνὸν ἀπολλύμενον  
καὶ οὐκ ἠμφίασα· ἀδύνατοι δὲ 20 εἰ μὴ εὐ-  
λόγουν με, ἀπὸ δὲ κουρᾶς ἀρνῶν μου ἐθερ-  
μάνθησαν οἱ ὤμοι αὐτῶν· 21 εἰ δὲ καὶ ἐπῆρα  
ὀρφανῷ χεῖρα, πεποιθῶς ὅτι πολλή μοι βοή-  
θεια πάρεστιν· 22 ἀποστειλῆ ἄρα ἀπὸ τῆς  
κλειδὸς ὁ ὤμος μου, ὁ δὲ βραχίον μου ἀπὸ  
τοῦ ἀγκῶνός μου συντριβεῖη. 23 Φόβος γὰρ  
κυρίου συνεῖχέν με, καὶ ἀπὸ τοῦ λήμματος  
αὐτοῦ οὐχ ὑποίσω.

9. DFX: Εἰ δὲ ἐξηκ. (EX: Εἰ δὲ καὶ ἐξ.). A<sup>2</sup>: [ἀν-  
δρὸς] ἐταίρος. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

10. A<sup>2</sup>: ἀλέσαι ἄρ. B (pro ἄλλω) ἐτέρω.

11. B: ἀκατάσχετος.

12. A<sup>2</sup>B (pro pr. ἐκ) ἐπὶ. A<sup>2</sup>E (pro μερ.) ἡμερῶν  
(FX: μελῶν).

13. X (pro κρίμα) ὄημα. B: πρὸς μέ.

14. B: ποιῆται ὁ κύρ. (FX: ποιήσεται s. ποιήση-  
ται ὁ κύρ.). B<sup>2</sup>: ἐπισκοπήν τίνα, ἀπόκρ.

15. B† (p. ὡς) καὶ. FX\* Γεγόναμεν—fin.

16. B pro. χρεῖαν post δὲ... (\* καὶ) χήρας δὲ τὸν...  
ἐξέτηξα.

17. BD: ὀρφ. μετέδ. A<sup>2</sup>DEFX† (in f.) ἐξ αὐτῆ.

18. A<sup>1</sup>X (pro Ὅτι A<sup>2</sup>B) Καὶ. DX\* (bis) με.

19. B: ὑπερεῖδον ... † (p. ἡμφ.) αὐτόν.

20. B: εὐλόγησάν ... ἀρνῶν με.

21. B\* δὲ καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>X: χεῖρά με.  
DEX: μοι πολλή. B: περιέστιν.

22. B: ὁ ὦμ. με ἀπὸ τ. κλειδ. A<sup>1</sup>X: κλειδός. B\*  
(ult.) με. EX: συντριβεῖ.

23. B: συνεῖσχεν ... \* καὶ.

9 אִם-נִפְתָּה לְבִי עַל-אִשָּׁה וְעַל-פֶּתַח

10 י רְעִי אֲרַבְתִּי: תִּטְחַן לְאַחַר אֲשֵׁתִי

11 וְעַלֶּיהָ יִכְרַעוּן אַחֲרָיו: כִּי-הִיא זַמָּה

12 וְהִיא עָוֹן פְּלִילִים: כִּי אִישׁ הִיא עַד-

13 אֲבִדוֹן תֹּאכַל וּבְכָל-תְּבוּאָתִי תִשְׂרַשׁ:

14 אִם-אֲמַאֵס מְשַׁט עַבְדִּי וְאִמְתִּי

15 בְּרַבִּים עַמָּדִי: וּמָה אֵעֲשֶׂה כִּי-יִקְרֹם

16 אֵלַי וְכִי-יִפְקֹד מָה אֲשִׁיבנָה: הֲלֹא-

17 בְּבֶטֶן עֲשָׂנִי עֲשָׂהוּ וְיִכְוַנְנֵנוּ בְּרַחֵם אֶחָד:

18 אִם-אֲמַנַּע מִחַפֵּץ דַּלִּים וְעֵינַי

19 אֲלֻמְנָה אֲכַלֶּה: וְאֲכַל פֶּתִי לְבַדִּי

20 וְלֹא-אֲכַל יְתוֹם מִמִּנְפֶּה: כִּי מִנְעוּרֵי

21 גִּדְלַנִּי כָאֵב וּמִבֶּטֶן אִמִּי אֲנִחַנָּה:

22 אִם-אֲרֵאָה אוֹבֵד מִכְּלִי לְבִישׁ וְאוֹן

23 כְּסוֹת לְאַבְיוֹן: אִם-לֹא בְּרַכִּינִי חֶלְצוֹ

24 וּמַגֵּז כְּבִשְׂי יִתְחַמֵּם: אִם-הִנִּיפּוֹתַי

25 עַל-יְתוֹם יָדַי כִּי-אֲרֵאָה בְּשַׁעַר עֲזָרָתִי:

26 כִּתְפִי מִשְׁכַּמָּה תִפּוֹל וְאֲזַרְעִי מִקְּנֶה

27 תִּשְׂבֵּר: כִּי-סָחַד אֵלַי אֵיד אֵל וּמִשְׁאֵתוֹ

28 לֹא אוֹכַל:

29 חֲלָצוֹ ק' v. 20. וְהוּא ק' v. 11. ק' ib.

9. dW.vE: hinreißen. B: locken von einem W.

10. einen And. mahlen. B: Andre sich über sie  
krümmen. vE: auf sie sich hinbeugen!

11. B: Dies ist eine Schandthat, u. Jenes... dW:  
solches wäre Frevel, solches ein Verbrechen, der Strafe  
werth. vE: strafbares.

12. dW.vE: bis zur Vernichtung (Vertilgung)  
fräße. dW: meinen ganzen Ertrag entwurzelte. vE:  
ganze Ernte ausrottete.

13. B: verworfen ... in ihrer Streitsache mit mir.  
dW: Berwarf ich ... wenn sie m. m. stritten. vE:  
Hätte ich verschmähet ... Klage führten über mich. A:  
verschm. zum Gerichte zu gehen mit ...

14. dW: sich erhebe... strafe. vE: hätte ich machen  
wollen ... erhoben? Und w. er geahndet hätte ...

15. ihn im Schooße. B: uns in einerlei Gebär-  
mutter ber. dW.vE: uns nicht Einer ber. im Sch.  
(Mutter Schooße). A: der Eine!

16. B: der Gerungen B. abgeschlagen. dW: Ber-  
sagt' ich den Wunsch. vE: Hätte ich versagt d. W.  
d. Armen.

17. dW: die Waise.

Des Nächsten Weib. Des Knechtes u. der Magd Recht. Der Dürftige u. der Waise. XXXI.

9 Hat sich mein Herz lassen reizen zum  
Weibe, und habe ich an meines Nächsten  
10 Thür gelauert: \* so müsse mein Weib von  
einem andern geschändet werden, und an-  
11 dere müssen sie beschlafen. \* Denn das  
ist ein Laster, und eine Missethat für die  
12 Richter: \* denn das wäre ein Feuer, das  
bis ins Verderben verzehrete und alles  
mein Einkommen auswurzelte.  
13 Habe ich verachtet das Recht meines  
Knechts oder meiner Magd, wenn sie eine  
14 Sache wider mich hatten? \* Was wollte  
ich thun, wenn Gott sich aufmachte? und  
was würde ich antworten, wenn er heim-  
15 suchte? \* Hat ihn nicht auch der gemacht,  
der mich im Mutterleibe machte, und hat  
ihn im Leibe eben so wohl bereitet?  
16 Habe ich den Dürftigen ihre Begierde  
versagt, und die Augen der Witwen las-  
17 sen verschmachten? \* habe ich meinen  
Bissen allein gegessen, und nicht der Waise  
18 auch davon gegessen? \* Denn ich habe  
mich von Jugend auf gehalten wie ein  
Vater, und von meiner Mutter Leibe  
an habe ich gerne getröstet.  
19 Habe ich Jemand sehen unkommen,  
daß er kein Kleid hatte, und den Ar-  
20 men ohne Decke gehen lassen; \* haben  
mich nicht gesegnet seine Seiten, da er  
von den Fellen meiner Lämmer erwärmet  
21 ward; \* habe ich meine Hand an den  
Waisen gelegt, weil ich mich sahe im Thor  
22 Macht zu helfen haben: \* so falle meine  
Schulter von der Achsel, und mein Arm  
23 breche von der Höhre. \* Denn ich fürchte  
Gott wie einen Unfall über mich, und  
könnte seine Last nicht ertragen.

9. U.L: und habe an. 15. A.A: sowohl.  
17. A.A: und hat nicht. 19. A.A: sehen Je-  
mand. 21. U.L: mit meiner Hand über den  
Waisen gefahren.

18. B: Ja v. meiner S. an ist er bei mir groß wor-  
den wie bei einem W. ... jene geleitet. dW: Rein ...  
wuchs sie mir auf als einem ... Geburt an leitete ich  
jene.

19. B: einen Verstorbenen gef. dW: Konnt' ich  
B. rlassen sehen ohne G.wand, u. ohne Hülle den  
Dürftigen?

20. B: Lenden ... der Schur. dW: Hüften, u. ward  
er v. d. Sch. m. Schafe n. warm?

21. wider d. W. bewegt ... im Th. des Beistands  
versah? dW: Schwang ich ... dW.vE: meinen B.  
sah. B: meine Hüfte.

Si deceptum est cor meum super 9  
muliere, et si ad ostium amici mei  
insidiatus sum: \* scortum alterius 10  
sit uxor mea, et super illam incur-  
ventur alii. \* Hoc enim nefas est, 11  
et iniquitas maxima: \* ignis est us- 12  
que ad perditionem devorans, et om-  
nia eradicans genimina.

Dt. 28, 30.  
2 Sm. 12, 11.  
[Es. 47, 2.]

Lv. 20, 10.  
(Gn. 38, 24;  
Es. 47, 14. Pr.  
6, 27—29. Sir.  
19, 3.)

Eph. 6, 9. Col.  
4, 1.

Mal. 2, 10.

22, 7. 9. Pr. 3,  
27. Jac. 2, 15.

29, 16p.

24, 7. Es. 58, 7.

29, 13.

Pr. 27, 26.

29, 7p.

(Zach. 11, 17.)

6, 11. 32, 22.  
Gn. 50, 19.

Si contemsi subire iudicium cum 13  
servo meo et ancilla mea, cum dis-  
ceptarent adversum me? \* Quid enim 14  
faciam, cum surrexerit ad iudicandum  
Deus? et cum quaesierit, quid re-  
spondebo illi? \* Numquid non in 15  
utero fecit me qui et illum operatus  
est, et formavit me in vulva unus?  
Si negavi, quod volebant, paupe- 16  
ribus, et oculos viduae expectare  
feci? \* si comedi buccellam meam 17  
solus, et non comedit pupillus ex ea?  
\* Quia ab infantia mea crevit mecum 18  
miseratio, et de utero matris meae  
egressa est mecum.

Si despexi pereuntem, eo quod 19  
non habuerit indumentum, et absque  
operimento pauperem; \* si non be- 20  
nedixerunt mihi latera ejus, et de  
velleribus ovium mearum calefactus  
est; \* si levavi super pupillum ma- 21  
num meam, etiam cum viderem me  
in porta superiorem: \* humerus 22  
meus a junctura sua cadat, et bra-  
chium meum cum suis ossibus con-  
fringatur. \* Semper enim quasi tu- 23  
mentes super me fluctus timui Deum,  
et pondus ejus ferre non potui.

19. Al.: praetereuntem.

22. B: müsse ... aus d. Schulterblatt fallen ... in  
d. R. zerbrochen werden. dW: falle mir die H. aus  
der Sch. vE: Sch. vom Nacken. A: aus ihrer Fügung  
... in seinem Gebein.

23. fürchtete mich vor dem Verderben von G. u.  
daß ich f. Majestät n. möchte ertr. B: es war ein  
Schrecken bei mir eines Unglücks ... ich vermöchte  
nichts vor f. Hoheit. dW: Schr. w. mir das Verder-  
ben Gottes; vor f. M. vermöcht' ich n. vE: Ja, schreck-  
lich wäre ... gewesen, u. v. f. Erhabenheit hätte ich  
es nicht ausgehalten. A: sein Gewicht konnt' ich n.  
tragen.

## XXXI. Jobi pristinae fortunae cum praesente comparatio criminumque recusatio.

24 Εἰ ἔταξα χρυσίον ἰσχὺν μου, εἰ δὲ καὶ λίθῳ πολυτελεῖ ἐπεποιθήσα, 25 εἰ δὲ καὶ εὐφρανθῆν πολλοῦ πλούτου γενομένου μοι, καὶ εἰ ἐπ' ἀναριθμήτοις ἐθέμην χεῖρά μου 26 (ἢ οὐχ ὄρω μὲν ἥλιον τὸν ἐπιφανέσκοντα καὶ ἐκλείποντα, σελήνην δὲ φθίνουσαν; οὐ γὰρ ἐπ' αὐτοῖς ἔστιν), 27 καὶ εἰ ἠπατήθη λάθρα ἡ καρδία μου, εἰ δὲ καὶ χεῖρά μου ἐπιθείς ἐπὶ στόματί μου ἐφίλησα. 28 καὶ τοῦτό μοι ἄρα ἀνομιὰ λογισθεῖν μεγάλη, ὅτι ἐψευσάμην ἔναντι κυρίου τοῦ ὑψίστου.

29 Εἰ δὲ καὶ ἐπιχαρῆς ἐγενόμην ἐπὶ πτώματι ἐχθροῦ μου, καὶ εἰ εἶπεν ἡ καρδία μου· Εὐγε εὐγε. 30 ἀκούσαι ἄρα τὸ οὖς μου τὴν κατάραν μου, θρυληθεῖν δὲ ὑπὸ λαοῦ μου κακούμενος.

31 Εἰ δὲ καὶ πολλάκις εἶπον αἱ θεράπαιναι μου· Τίς ἂν δώῃ ἡμῖν τῶν σαρκῶν αὐτοῦ ἐμπλησθῆναι; λίαν μου χρηστοῦ ὄντος; 32 Ἐξω δὲ οὐκ ἠύλλιζετο ξένος, καὶ ἡ θύρα μου παντὶ ἐλθόντι ἠνέωκτο.

33 Εἰ δὲ καὶ ἀμαρτιῶν ἀκουσίως ἔκρουσα τὴν ἀμαρτίαν μου; 34 οὐ γὰρ διετράπην πολυοχλίαν λαοῦ, τοῦ μὴ ἐξαγορευοῦσαι ἔναντίον αὐτῶν. Εἰ δὲ καὶ εἴασα ἀδύνατον ἐξελθεῖν τὴν θύραν μου κόλπῳ κενῷ;

35 Τίς δώῃ ἀκούοντά μου; Χεῖρα δὲ κυρίου εἰ μὴ ἐδεδόκειν, συγγραφῆν δὲ ἦν εἶχον κατὰ τινας 36 εἰ ἐπ' ὥμοις περιθέμενος ὡς στέφανον 37 ἀνεγκλιωσκον, καὶ εἰ μὴ ῥήξας αὐτὴν ἀπέδωκα, οὐδὲν λαβῶν παρὰ χρεωφειλέτου μου.

24. A<sup>1</sup>B: εἰς χῆν (ἰσχὺν A<sup>2</sup>EFX).

25. DFX: ἠΐφρ. D\* μοι. B: μοι γενομ., εἰ δὲ καὶ ἐπ'.

26. Al. sine parentesi. B\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

27. B\* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

28. B: ἀνομ. ἢ μεγίστη λογισθ. ... ἔναντίον.

29. D: Καὶ εἰ δὲ ἐπιχ. X: περιχαρῆς. B: ἐγ. (\* ἐπὶ) πτώματι ἐχθρῶν μσ ... \* (alt.) εἰ. A<sup>1</sup>: εἶπον τῇ καρδία (εἶπεν ἡ καρδία A<sup>2</sup>B). B\* (alt.) εὐγε.

30. A<sup>2</sup>B: θρυλληθ. (θρυληθ. A<sup>1</sup>EFX). B† (p. δὲ) ἄρα. A<sup>1</sup>\* (tert.) μσ (A<sup>2</sup>B†).

31. B: πλησθῆναι (A<sup>2</sup>: ἢ πλησθ.).

32. B: (\* καὶ) ἢ δὲ θύρα ... ἀνέωκτο (D: διηνέωκτο).

33. X: ἐκασίως.

34. B (pro λαῶ) πλήθυσ ... ἐνώπιον. DX\* μῆ. B\* τὴν. EX† (in f.) εἰ μὴ ἐδεδόκειν.

35. EX† (a. κυρ.) μσ.

36. B\* εἰ ... † (p. ὥμ.) ἂν ... \* ὡς.

37. B: ὑθὲν ... \* μσ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

24 אֶבֶב-שְׁמַתִּי זָהָב כֶּסֶלִי וְלִפְתֹּם 24  
כִּי אָמַרְתִּי מִבְּטָחִי: אֶם-אֲשַׁמַּח בִּי-רֶב  
26 חֵילִי וְכִי-כָפִיר מִצְאָה יָדַי: אֶם-  
אֲרָאָה אֹר פִּי יִהְיֶה וְיִרְחַ וְיָקָר הַלֶּךְ:  
27 וַיִּפֹּת בַּפִּתָּר לִבִּי וַתִּשָּׁק יָדַי לְפִי:  
28 בְּסִתְּהוּא עֵינִי סָלִילִי כִּי-כַחֲשִׁיתִי לְאֵל  
מִמַּעַל:

29 אֶם-אֲשַׁמַּח בְּפִיד מִשְׁנֵאֵי וְהִתְעַרְרִיתִי  
לְבִי-מִצְאוֹ רַע: וְלֹא-נִתְתִּי לְחַטָּא  
חַפִּי לְשֵׂאֵל בְּאֵלֶּה נִפְשׁוֹ:

31 אֶם-לֹא אָמַרוּ מֵתִי אֱהֵלִי מִי-וִיתֵן  
32 מִבְּשָׂרוֹ לֹא נִשְׁבַּע: בַּחוּץ לְאִי-וִלְכִין  
גַּר וְלִתִּי לְאֶרֶח אִפְתָּח:

33 אֶם-כִּפְסִיתִי כְּאָדָם פְּשָׁעִי לְטָמוֹן  
34 בְּחַבִּי עֵינִי: כִּי אֶעְרוֹץ. הַמּוֹן רַבָּה  
וּבִזְמִשְׁפָּחוֹת יַחְתֵּנִי וְאָדָם לֹא-אֶצְא  
פִּתָּח:

35 מִי וִיתֵן-לִי. שָׁמַע לִי הֵן תְּהִי שֵׁדִי  
36 יַעֲנֵנִי וְסִפֵּר כְּתָב אִישׁ רִיבִי: אֶם-לֹא  
עַל-שִׁכְמִי אֲשַׁאנֶנּוּ אֶעֱנֶנּוּ עֲטָרוֹת לִי:  
37 מִסִּפֵּר צַעֲדֵי אֶפְיָדָנִי כְּמוֹ נֶגִיד אֶקְרָבָנִי:

v. 24. בנ"א הולך. v. 26. בנ"א הט' בקמץ.  
v. 20. והתעוררתי.

24. B: zu d. feinen Gold gef. es sei m. Vertrauen. dW: Setzt' ich auf G. m. B., sprach ich zum gelben Erz: W. Zuversicht?

25. mächtig viel erw. dW: Ueberfluß.

26. B: die Sonne ... der köstlich dahergehet. dW: Sah ich zum [Himmels:]E. weil es scheint ... der prächtig waltet. vE: prachtvoll wallte.

27. dW: ward heiml. mein G. hingeriffen. vE: hätte h. sich verführen l.

28. da oben (vgl. B. 11). vE: geheuchelt? dW. vE: in der Höhe.

29. B: über den Unfall meines Hassers, u. m. wasser erzeiget, w. ihn Uebles getroffen. dW: Verderben ... frohlockt' ich ...

30. B: habe meinem Gaumen n. verstattet zu f. dW. vE: Nie gestattete ich (meiner Zunge). B: ich im Fl. seine S. begehrt hätte. vE: mit Verwünschung zu fordern. dW: in Beschwörung seinen Tod zu f. A: daß ich ihm fluchend den T. wünschte.

31. Leute ... Wo ist Einer, der nicht ... satt würde? dW: Wäre doch nur G. ... geworden?

Das Gold. Das Licht und der Mond. Keine Schadenfreude u. Verheimlichung. XXXI.

24 Habe ich das Gold zu meiner Zuversicht gestellet, und zu dem Goldklumpen  
 25 gesagt: Mein Trost? \* Habe ich mich gefreuet, daß ich großes Gut hatte, und meine Hand allerlei erworben hatte?  
 26 \* Habe ich das Licht angesehen, wenn es helle leuchtete, und den Mond, wenn er  
 27 voll ging? \* Hat sich mein Herz heimlich bereden lassen, daß meine Hand meinen Mund küsse? \* Welches ist auch eine Missethat für die Richter; denn damit hätte ich verleugnet Gott von oben.  
 29 Habe ich mich gefreuet, wenn es meinem Feinde übel ging, und habe mich erhoben,  
 30 daß ihn Unglück betreten hatte? \* Denn ich ließ meinen Mund nicht sündigen, daß er wünschte einen Fluch seiner Seele.  
 31 Haben nicht die Männer in meiner Hütte müssen sagen: O wollte Gott, daß wir von seinem Fleisch nicht gesättigt würden!  
 32 \* Draußen mußte der Gast nicht bleiben, sondern meine Thür that ich dem Wanderer auf.  
 33 Habe ich meine Schalkheit wie ein Mensch gedeckt, daß ich heimlich meine  
 34 Missethat verbürge? \* Habe ich mir grauen lassen vor der großen Menge, und hat die Verachtung der Freundschaften mich abgeschreckt? Ich blieb stille, und ging nicht zur Thür aus.  
 35 Wer gibt mir einen Verhörer, daß meine Begierde der Allmächtige erhöhe, daß jemand ein Buch schreibe von meiner Sache? \* So wollte ich es auf meine Achseln nehmen, und mir wie eine  
 36 Krone umbinden. \* Ich wollte die Zahl meiner Gänge ansagen, und wie ein Fürst wollte ich sie darbringen.

27. A.A: küste. 33. U.L: verbürge.  
 34. U.L: und die ... abgeschreckt hat.  
 35. A.A: schreibe. 36. A.A: Achsel.

32. B: Der Fremdling m. u. auf der Classe übernachten.

33. im Busen. B: Uebertretungen wie Adam bedeckt, m. M. in m. Schooß zu verbergen. dW.A: Verhehlt ich nach Mensch-nart m. Vergeh-n (Sünde). vE: verheimlicht n. Menschenweise.

34. daß ich schwieg ...? dW: weil ich scheute die gr. Versammlung u. der Stämme B. m. schreckte. (vE: ja so müßte ich schrecken ... müßte m. nieder schlagen; dann hätte ich verstummen mögen.)

35. Hier ist m. Schrift! D. A. antworte mir; es

Bolnglotten-Bibel. N T. 3. Bds 1. Abth.

Ps. 52, 9, 62, 11. Si putavi aurum robur meum, et obrizo dixi: Fiducia mea? \* Si laetatus sum super multis divitiis meis, et quia plurima reperit manus mea? \* Si vidi solem cum fulgeret, et lunam incedentem clare, \* et laetatum est in abscondito cor meum, et osculatus sum manum meam ore meo? \* Quae est iniquitas maxima et negatio contra Deum altissimum.

Pr. 24, 17. Ps. 35, 13. Si gavisus sum ad ruinam ejus qui me oderat, et exultavi, quod invenisset eum malum? \* Non enim dedi ad peccandum guttur meum, ut expeterem maledicens animam ejus.

(Mt. 5, 44. Rm. 12, 14. 1Pt. 3, 9. v. 17. Si non dixerunt viri tabernaculi mei: Quis det de carnibus ejus, ut saturemur? \* Foris non mansit peregrinus, ostium meum viatori patuit.

Gn. 3, 7. Hos. 6, 7. Si abscondi quasi homo peccatum meum, et celavi in sinu meo iniquitatem meam? \* Si expavi ad multitudinem nimiam et despectio propinquorum terruit me, et non magis tacui nec egressus sum ostium?

13, 1. Quis mihi tribuat auditorem, ut desiderium meum audiat Omnipotens, et librum scribat ipse qui judicat? \* ut in humero meo portem illum, et circumdem illum quasi coronam mihi? \* Per singulos gradus meos pronuntiabo illum, et quasi principi offeram eum.

35. Al.: trib. adjutorem.

schreibe ein B., der mit mir rechet. dW.vE: O daß er mich (doch) hörte! (B: Siehe das ist m. Absicht, daß D. A. mir antworten möchte?) dW: seine Klage schreibe mein Gegner! vE: die Klagschrift.

36. Wahrlich, ich wollte. dW: Auf m. Schulter w. ich sie tragen, sie umbinden mir zum Hauptschmuck. vE: als Kopfschmuck.

37. ihm ansagen ... mich ihm nähern. B: Dritte. dW: Beglichen m. Schritte w. ich ihm bekennen. vE: vor ihn treten. B: ihn als einen Fürsten lassen herzunahen?

XXXI.

Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

38 εἰ ἐπ' ἐμοί ποτε ἢ γῆ ἐστὲναξεν, εἰ δὲ καὶ οἱ αὐλάκες αὐτῆς ἐκλαυσαν ὁμοθυμαδόν· 39 εἰ τὴν ἰσχὺν αὐτῆς ἔφαγον ἄνευ τιμῆς μόνος, εἰ δὲ καὶ ψυχὴν κυρίου τῆς γῆς ἐκβαλὼν ἐλύπησα· — 40 ἀντὶ πυροῦ ἐξέλεθ' μοι κνίδη, ἀντὶ δὲ κριθῆς βᾶτος.

†) Καὶ ἐπαύσατο Ἰὼβ ῥήμασιν.

XXXII. Ἡσύχασαν δὲ καὶ οἱ τρεῖς φίλοι αὐτοῦ ἔτι ἀντιπεῖν Ἰὼβ· ἦν γὰρ δίκαιος ἐναντίον αὐτῶν Ἰὼβ. 2 Ὠργίσθη δὲ Ἐλιὺς ὁ τοῦ Βαραχιήλ ὁ τοῦ Βουζὶ ἐκ τῆς συγγενείας Ράμ τῆς Αὐσείτιδος χώρας, καὶ ὠργίσθη τῷ Ἰὼβ σφόδρα, διότι ἀπέφηεν ἐναντὸν δίκαιον ἐναντὶ κυρίου. 3 Καὶ κατὰ τῶν δὲ τριῶν φίλων αὐτοῦ ὠργίσθη σφόδρα, διότι οὐκ ἠδυνήθησαν ἀποκριθῆναι ἀντίθετα τῷ Ἰὼβ, καὶ ἔθεντο αὐτὸν εἶναι ἄσεβῆ. 4 Ἐλιὺς δὲ ὑπέμεινεν δοῦναι ἀπόκρισιν τῷ Ἰὼβ· ὅτι πρεσβύτεροί εἰσιν αὐτοῦ ἡμερῶν. 5 Καὶ ἶδεν Ἐλιὺς ὅτι οὐκ ἔστιν ἀπόκρισις ἐν στόματι τῶν τριῶν ἀνδρῶν, καὶ ἐθυμώθη ὀργὴ αὐτοῦ.

6 Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιὺς ὁ τοῦ Βαραχιήλ ὁ τοῦ Βουζὶ λέγει· Νεώτερος μὲν εἰμι τῷ χρόνῳ, ὑμεῖς δὲ ἔστε πρεσβύτεροι· διότι ἠσύχασα, φοβηθεὶς τοῦ ἀναγγεῖλαι ὑμῖν τὴν ἐμὴν ἐπιστήμην. 7 Εἶπον δὲ ὅτι χρόνος ἐστὶν ὁ λαλῶν, ἐν πολλοῖς δὲ ἔτεσιν οἶδας σοφίαν. 8 Καὶ οὐχ οὕτως, ἀλλὰ πνεῦμά ἐστιν ἐν βροτοῖς, πνοὴ δὲ παντοκράτορος ἐστὶν ἢ διδάσκουσά με· 9 οὐ γὰρ οἱ πολυχρόνιοι εἰσιν σοφοί, οὐδὲ οἱ γέροντες οἶδας κρίμα. 10 Διὸ εἶπον· Ἀκούσατέ μου, καὶ ἀναγγεῖλω ὑμῖν ἃ οἶδα· ἐνωτίξθε τὰ ῥήματά μου, ἐρῶ γὰρ ὑμῶν ἀκουόντων.

39. B: εἰ δὲ καὶ τ. ἰσχ. ... μόνος ἄν. τιμ. ... ἐκλαβὼν ἐλύπ. 40. B: ἀντὶ π. ἄρα ἐξέλεθ'.

†) Vulgo hic initium cap. XXXII.

1. A<sup>1</sup>: αὐτῶ, ἔτι δὲ (A<sup>2</sup> δὲ uncis incl.) ἀντιπεῖν Ἰ. (αὐτῶ ἔτι ἀντιπεῖν Ἰ. A<sup>2</sup>B). B pon. (alt.) Ἰὼβ ante δίκ. D\* αὐτῶν (A<sup>2</sup>E: αὐτῶ). 2. B: ὁ Βουζίτης. A<sup>1</sup>: Ράμ (Ράμ A<sup>2</sup>B; DFX: Ἀράμ). B: (\* καὶ) ὠργ. δὲ τῷ. BEFX: ἐναντίον. E (pro κυρ.) ἔρανε. 3. B: τριῶν δὲ ... \* αὐτῶ. DFX: ὅτι ἐκ ἠδυνάσθησαν. X: ἀνταποκριθῆναι. B\* τῷ. 4. B\* τῷ ...: αὐτῶ εἰσιν. A<sup>2</sup>B: ἡμέραις (D: ἡμέρας). 5. B: εἶδεν. B<sup>2</sup>: ὀργῆ. 6. B: ὁ Βουζίτης εἶπεν ... διὸ ἠσυχ. ... τῶ ὑμῖν ἀναγγ. τὴν ἐναντῶ (DX: ἐναντῶ) ἐπιστ. 7. B: Εἶπα δὲ ὅτι ἐχ (etiam EFX† ἐχ) ὁ χρόν. FX\* ὅτι. EFX† (p. ἔτεσιν) ἐκ. EX: οἶδα. 8. B tell. \* Καὶ ἐχ ὅτως (A<sup>2</sup> uncis incl.). D: πνοὴ δὲ παρὰ κυρίως παντοκρ. FX\* ἐστὶ (B: ἐστίν). B\* με (A<sup>2</sup>X: αὐτῶ). 9. B\* γὰρ ...: ὁδοί. 10. B: εἶπα. A<sup>2</sup>: [ἐνωτίξ. - ἀκουόντων]. B: με τὰ ῥήματα.

38 אִם-עָלַי אֲדַמְתִּי תִזְעַק וְיִחַד תִּלְמִיחַ 38  
 39 וּבְפוּיוֹן: אִם-פָּחָה אֲכַלְתִּי בְלִי-כֶסֶף 39  
 מ וְנִפְשׁ בְּעֵלְיָהּ הִפְחָתִי: תַּחַת הַפֶּה ו  
 וַיֵּצֵא חוֹה וְתַחַת-שְׁעָרָה בְּאִשָּׁה  
 תִּמְרוּ דְבַרִּי אִיּוֹב:

XXXII. וַיִּשְׁבְּתוּ שְׁלֹשֶׁת הָאֲנָשִׁים 38  
 הָאֵלֶּה מַעֲנוֹת אֶת-אִיּוֹב כִּי הוּא צַדִּיק 38  
 2 בְּעֵינָיו: וַיַּחַר אֵף אֱלֹהֵיהֶם בְּ-  
 פִּרְכָּאֵל הַבּוֹזֵי מִמִּשְׁפַּחַת רָם בְּאִיּוֹב  
 חָרָה אָפוּ עַל-צַדִּיקוֹ נַפְשׁוֹ מֵאֱלֹהִים:  
 3 וּבְשִׁלְשֶׁת רַעֲיוֹ חָרָה אָפוּ עַל אִשְׁר  
 לֹא-מָצְאוּ מַעֲנָה וַיַּרְשִׁיעוּ אֶת-אִיּוֹב:  
 4 וְאֵלֵיהֶם חָפָה אֶת-אִיּוֹב בְּדַבְרֵים כִּי  
 ה זָקְנִים-הָיְתָה מִמֶּנּוּ לְיוֹמִים: וַיִּרְא  
 אֱלֹהֵיהֶם כִּי אֵין מַעֲנָה בְּפִי שְׁלֹשֶׁת  
 הָאֲנָשִׁים וַיַּחַר אָפוּ:  
 6 וַיַּעַן אֱלֹהֵיהֶם בְּ-פִרְכָּאֵל הַבּוֹזֵי  
 וַיֹּאמֶר צָעִיר אֲנִי לְיוֹמִים וְאַתֶּם  
 יִשְׂוִיִּים עַל-כֵּן זָחַלְתִּי וְאִוְרָא מִתְּהַת  
 7 דַּעֲי אֶתְכֶם: אֲמַרְתִּי יוֹמִים יִדְבְּרוּ  
 8 וְרַב שָׁנִים יִדְעוּ חֲכָמָה: אֲכֹן רִיחַ-  
 9 הוּא בְּאֲנָוֶשׁ וְנִשְׁמַת שְׁדַי תְּבִינֶם: לֹא-  
 י רַבִּים יַחֲכְמוּ וְזָקְנִים יְבִינּוּ מִשְׁפָּט: לְכֹן  
 אֲמַרְתִּי שְׁמַעְהָ-לִי אֲחִיָּה דַּעֲי אֶף-אֲנִי:

בנ"א בקמץ v. 2.  
 בנ"א יודיעו v. 7.

38. dW.vE: Ufer. dW: flagen.  
 39. dW.vE: seinen Ertrag ohne Zahlung. vE: häßt' ich ... das &. seiner Besitzer verhauchen lassen? B: die Seele derer, die es inne haben, nach dem Athem schnappen lassen! dW: preßt' ich Seufzer aus seinem Herrn. A: die S. seiner Uferleute betrübt.  
 40. und Schwierling. B: stinksicht Kraut. dW.vE: Unfrucht. vE: Zu G. sind die N. S. dW: Ende der N. S. A: So enden die Worte.  
 1. dW: hielt in seinen Augen. vE: in f. A. ger. war. B: wäre.  
 2. zornig: über S. w. er 3. B: Gs entbrannte aber



Kein Schreien des Landes. Der Zorn über Hiob und seine Freunde. XXXI.

38 Wird mein Land wider mich schreien,  
und mit einander seine Furchen weinen;  
39 \* habe ich seine Früchte unbezahlt geges-  
sen, und das Leben der Ackerleute sauer  
40 gemacht: \* so wachsen mir Disteln für  
Weizen, und Dornen für Gerste.

Die Worte Hiobs haben ein Ende.

**XXXII.** Da hörten die drei Männer  
auf, Hiob zu antworten, weil er sich für  
2 gerecht hielt. \* Aber Elihu, der Sohn  
Baracheels von Bus des Geschlechts  
Rams, ward zornig über Hiob, daß er  
seine Seele gerechter hielt denn Gott.  
3 \* Auch ward er zornig über seine drei  
Freunde, daß sie keine Antwort fanden,  
4 und doch Hiob verdamnten. \* Denn Eli-  
hu hatte geharret, bis daß sie mit Hiob  
geredet hatten, weil sie älter waren denn  
5 er. \* Darum, da er sahe, daß keine Ant-  
wort war im Munde der dreien Männer,  
ward er zornig.

6 Und so antwortete Elihu, der Sohn  
Baracheels von Bus, und sprach: Ich bin  
jung, ihr aber seid alt: darum habe ich  
mich geschüet und gefürchtet, meine Kunst  
7 an euch zu beweisen. \* Ich dachte: Laß  
die Jahre reden, und die Menge des Al-  
8 ters laß Weisheit beweisen. \* Aber der  
Geist ist in den Leuten, und der Odem  
des Allmächtigen macht sie verständig.  
9 \* Die Großen sind nicht die Weisesten,  
und die Alten verstehen nicht das Recht.  
10 \* Darum will ich auch reden: höre mir zu!  
ich will meine Kunst auch sehen lassen.

3. U.L: funden.

5. A.A: drei Männer.

6. U.L: gefürcht.

der Zorn Elihu ... es entbr. f. 3. dW.vE: Da entbr.  
dW: sich selbst rechtfertigte vor G. vE: ger. erklärte.  
A: sagte ger. zu sein. B: seine Seele mehr rechtf. denn  
Gott?

3. vE: Widerlegung ... für schuldig erklärten.

4. geh. m. S. zu reden. B: den S. ausgeharret in  
Worten! dW: harrete auf S. im Reden. vE: wartete  
auf S. mit dem R. A: bis daß S. geredet.

6. euch m. R. zu zeigen. B.dW.A: (jünger) an  
Jahren. vE: Tagen. B: Uralte. dW.vE: Greise. B:  
bin ich nicht gegangen u. h. mich gef. m. Erkenntniß

Si adversum me terra mea clamat, 38  
et cum ipsa sulci ejus descent; \* si 39  
fructus ejus comedi absque pecunia,  
et animam agricolarum ejus affixi:  
\* pro frumento oriatur mihi tribulus, 40  
et pro hordeo spina.

Finita sunt verba Job.

2, 11. **Omiserunt autem tres XXXII.**  
viri respondere Job, eo quod justus  
sibi videretur. \* Et iratus indigna- 2  
tusque est Eliu filius Barachel Bu-  
zites de cognatione Ram, iratus est  
autem adversum Job, eo quod ju-  
stum se esse diceret coram Deo.  
v. 11ss, 35, 4. \* Porro adversum amicos ejus in- 3  
dignatus est, eo quod non inve-  
nissent responsionem rationabilem,  
sed tantummodo condemnassent Job.  
\* Igitur Eliu expectavit Job loquen- 4  
tem, eo quod seniores essent qui  
loquebantur. \* Cum autem vidisset, 5  
quod tres respondere non potuis-  
sent, iratus est vehementer.

Respondensque Eliu filius Bara- 6  
chel Buzites dixit: Junior sum tem-  
pore, vos autem antiquiores: idcirco  
demisso capite veritus sum vobis in-  
dicare meam sententiam. \* Spera- 7  
bam enim, quod aetas prolixior lo-  
queretur, et annorum multitudo do-  
ceret sapientiam. \* Sed, ut video, 8  
Spiritus est in hominibus, et inspi-  
ratio Omnipotentis dat intelligen- 9  
tiam. \* Non sunt longaevi sapien-  
tes, nec senes intelligunt judicium.  
\* Ideo dicam: Audite me! ostendam 10  
vobis etiam ego meam sapientiam.

40. S\* Finita sunt verba Job.

4. Al.: seniores se. Al.: loquerentur.

10. Al.: scientiam.

euch anzuzeigen. dW.vE.A. m. Meinung zu eröffnen  
(sagen).

7. B: Tage. dW.vE: das Alter.

8. G. im Menschen ist. dW.vE: Hauch des  
(Höchsten). B.vE: der sie verst. m. dW: ihn kug.

9. B: weiser. dW: Nicht immer f. Befahrte weise?  
vE: Nichtbefahrte können w. sein, Nichtalte f. wissen  
was R. ist?

10. (Wie v. 6.) B: sage ich: Höre ... dW.vE:  
(Bitte) ich: S. mich.

## XXXII.

## Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

11 Ἰδοὺ ἤκουσα τοὺς λόγους ὑμῶν, ἐνωτισά-  
μην μέχρι συνέσεως ὑμῶν, ἄχρως οὐ ἐτά-  
σητε τοὺς λόγους ὑμῶν, 12 καὶ ἕως ὑμῶν  
συνήσω· καὶ ἰδοὺ οὐκ ἦν τῷ Ἰωβ ὁ ἐλέγχων,  
ἀνταποκρινόμενος ῥήμασιν αὐτοῦ ἐξ ὑμῶν.  
13 Ἴνα δὲ μὴ εἴπητε· Εὐρωμεν σοφίαν προς-  
θέμενοι κυρίῳ· ἀνθρώπῳ δὲ 14 ἐπειρέψατε  
λαλήσαι τοιαῦτα ῥήματα.

15 Ἐπισηθήσαν, οὐκ ἀπεκρίθησαν ἔτι,  
ἐπαλαίωσαν ἐξ αὐτῶν λόγους. 16 Ὑπέμεινα,  
οὐ γὰρ ἐλάλησα· ὅτι ἔστησαν, οὐκ ἀπεκρίθη-  
σαν. 17 Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιὺς λέγει· Πάλιν  
λαλήσω· 18 πλήρης γὰρ εἰμι ῥημάτων, ὀλέκει  
δὲ με τὸ πνεῦμα τῆς γαστροῦ, 19 καὶ ἡ γασ-  
τήρ μου ὡς περ ἄσκος γλεύκους γέμων δεδε-  
μένος, ἢ ὡς περ φουσητὴρ χαλκίως κατερῶρηγός.  
20 Λαλήσω ἵνα ἀναπαύσωμαι, ἀνοίξας τὰ χεῖλη  
μου. 21 Ἄνθρωπον γὰρ οὐ μὴ αἰσχυνθῶ, ἀλλὰ  
μὴν οὐδὲ βροτὸν οὐ μὴ ἐντραπῶ· 22 οὐ γὰρ  
ἐπίσταμαι θαυμάσαι πρόσωπον· εἰ δὲ μὴ, καὶ  
ἐμὲ σῆτες ἔδονται.

XXXIII. Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ ἄκουσον, Ἰωβ,  
τὰ ῥήματά μου, καὶ τὴν λαλίαν μου ἐνωτίζου.  
2 Ἰδοὺ γὰρ ἤνοιξα τὸ στόμα μου, καὶ ἐλάλησεν  
ἡ γλῶσσά μου. 3 Καθαρά μου ἡ καρδία ἐν ῥή-  
μασιν, σύνεσις δὲ χειλῶν μου καθαρά νοήσει.  
4 Πνεῦμα θεῖον τὸ ποιήσάν με, πνοὴ δὲ παρ-  
τοκράτορος ἡ διδάσκουσά με. 5 Ἐὰν δυνήθῃς,

11. B\* Ἰδὲ ἤκ. - συνέσ. ὑμῶν (AFX†). B\* (ult.)  
ὑμῶν (A<sup>2</sup> uncis incl.).

12. B (pro ἕως) μέχρι ... \* ὁ ... ῥήματα αὐτῶ (DFX:  
αὐτῶ ῥήματα).

13. B\* (pr.) δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). EX: Εὐρωμεν.  
B: κυρ. (DX: κυρίως) προσθ.

16. A<sup>2</sup>F: ἐλάλησαν.

17. A<sup>2</sup>FX† (ab in.) ὅτι ἀποκριθῶ καὶ γὰρ μέρους.

18. B: ὀλέκει γὰρ με. A<sup>2</sup>† (in f.) με.

19. B: (\* καὶ) ἡ δὲ γαστ. ... (pro γέμ.) ζέων. A† (p.  
χαλκ.) δεδεμένος (A<sup>2</sup> inter uncis). B: ἐρῶρηγός.

20. B\* με.

21. EX\* Ἄνθ ρ. - αἰσχ.

22. B: πρόσωπα.

1. B: καὶ (\* τὴν) λαλ. ἐνωτ. με.

2. X† (in f.) ἐν τῷ λάρυγγί μου.

3. B\* ἐν.

5. B: εἰς δύνη.

11 הֲן הוֹחַלְתִּי לְדַבְרֵיכֶם אֲזִין עַד-  
תְּבוּנוֹתֵיכֶם עַד-תַּחְקֶרְוּן מִלִּין:  
12 וְעַדִּיכֶם אֲתַבִּינֶן וְהִנֵּה אִין לְאִיֹּב  
13 מוֹכִיחַ עוֹנֵה אֹמְרוֹ מִכֶּם: פֶּן-  
תֹּאמְרוּ מִצְאֵנוּ חֲכָמָה אֶל יִדְפְּנוּ לֹא-  
14 אִישׁ: וְלֹא-עָרָה אֵלַי מִלִּין וְכֹאמְרוֹכֶם  
לֹא אֲשִׁיבֵנִי:

15 חֲתִיף לֹא-עָנֵה עוֹד הָעֵתִיקוּ מִהֵם  
16 מִלִּים: וְהוֹחַלְתִּי כִי-לֹא יִדְבַר כִּי  
17 עֲמֹדִי לֹא-עָנֵה עוֹד: אֲעִנֶה אֶפְ-  
18 הֶלְקִי אֲחִנֶּה דַעִי אֶפְ-אֲנִי: כִּי מִלְתִּי  
19 מִלִּים הִצִּיקְתָּנִי רִיחַ בִּטְנִי: הִנֵּה  
כִּבְטְנִי כִּינֹן לֹא יִפְתַּח פְּאֻכּוֹת הַחַדְשִׁים  
= וְיִבְקַע: אֲדַבְּרָה וַיִּרְוַח-לִי אִפְתָּח שְׁפָתַי  
21 וְאֲעִנֶה: אֶל-נָא אִשָּׁא פְנֵי-אִישׁ וְאֶל-  
22 אָדָם לֹא אֲכַנֶּה: כִּי לֹא יִדְעֵתִי אֲכַנֶּה  
כְּמַעַט וַיִּשְׁאַנֵּי עֲשָׂנִי:

XXXIII. וְאֵלֶם שָׁמַע-נָא אִיֹּב מִלִּי

2 וְכֹל-דַּבְּרֵי הָאֲזִינָה: הִנֵּה-נָא שְׁתַּחֲתִי

3 כִּי דַבַּרְתָּ לְשׁוֹנִי בַחֲפִי: יִשְׂר-לִבִּי

4 אֹמְרוֹ וְדַעַת שְׁפָתַי בְּרוּר מִמְּלִי: רִיחַ-

ה אֶל עֲשָׂתָנִי וְנִשְׁמַת שְׁדֵי תַחְתֵּינִי: אִם-

v. 11. עַד מִלְרַב

v. 18. כַּצֵּל בְּלֹא אֵ

v. 20. בְּנֵי אֵ הַעֵ בְּשׂוֹא

11. geh. euren Worten. dW.vE: horchte auf eure Beweisgründe. dW: bis raß ihr die Sache erforschet. vE: darauf d. ihr ergründen würdet d. S. B: ihr Worte ausgeforscht hättet?

12. B: überzogenet. dW: widerlege. vE: Keiner war, der S. zurecht wies, K. v. euch, der seine Worte widerlegte.

13. daß ihr nicht etwa saget ... G. wird ihn schlagen, u. kein Mensch. dW.vE: (Sprechet) nur nicht. B.vE: gefunden. B: umstoßen, u. f. Mann. dW.vE: kann ihn bestegen, (nicht der M.).

14. Er hat kein Gespräch wider mich geführt; auch w. ich ihn u. mit euren Reden widerlegen. B: Und weil er die Worte nicht gegen m. gerichtet, so w. ich ihm a. n. antworten... dW: u. mite. Gründen ... erwiedern. vE: Worten.

15. antw. u. mehr, die Sprache hat sie verlassen.

Die nicht genugthuende Rede. Der Bauch wie der Most. Der reine Verstand. XXXII.

11 \* Siehe, ich habe geharret, daß ihr geredet habt; ich habe aufgemerkt auf euren Verstand, bis ihr träfet die rechte Rede,  
 12 \* und habe Acht gehabt auf euch: aber siehe, da ist keiner unter euch, der Hiob  
 13 strafe oder seiner Rede antworte. \* Ihr werdet vielleicht sagen: Wir haben die Weisheit getroffen, daß Gott ihn versto-  
 14 hen hat, und sonst niemand. \* Die Rede thut mir nicht genug; ich will ihm nicht so nach eurer Rede antworten.  
 15 Ach sie sind verzagt, können nicht mehr antworten, sie können nicht mehr reden!  
 16 \* Weil ich denn geharret habe und sie konnten nicht reden (denn sie stehen still  
 17 und antworten nicht mehr), \* will doch ich mein Theil antworten, und will meine  
 18 Kunst beweisen. \* Denn ich bin der Rede so voll, daß mich der Odem in meinem  
 19 Bauch ängstet. \* Siehe, mein Bauch ist wie der Most, der zugestopft ist, der die  
 20 neuen Fässer zerreißt. \* Ich muß reden, daß ich Odem hole; ich muß meine Lip-  
 21 pen aufthun und antworten. \* Ich will niemandes Person ansehen, und will keinen Menschen rühmen; \* denn ich weiß nicht, wo ich es thäte, ob mich mein Schöpfer über ein kleines hinnehmen würde.

**XXXIII.** Höre doch, Hiob, meine Rede, und merke auf alle meine Worte.  
 2 \* Siehe, ich thue meinen Mund auf, und meine Zunge redet in meinem Munde.  
 3 \* Mein Herz soll recht reden, und meine Rippen sollen den reinen Verstand sagen.  
 4 \* Der Geist Gottes hat mich gemacht, und der Odem des Allmächtigen hat mir das  
 5 Leben gegeben. \* Kannst du, so antwor-

\* Expectavi enim sermones vestros, 11  
 audiui prudentiam vestram, donec dis-  
 ceptaremini sermonibus; \* et donec 12  
 putabam vos aliquid dicere, consi-  
 derabam: sed, ut video, non est qui  
 possit arguere Job, et respondere  
 ex vobis sermonibus ejus. \* Ne forte 13  
 dicatis: Invenimus sapientiam: Deus  
 projecit eum, non homo. \* Nihil lo- 14  
 cutus est mihi, et ego non secundum  
 sermones vestros respondebo illi.

Extimuerunt, nec responderunt 15  
 ultra, abstuleruntque a se eloquia.  
 \* Quoniam igitur expectavi et non 16  
 sunt locuti, steterunt nec ultra re-  
 sponderunt: \* respondebo et ego 17  
 partem meam, et ostendam scientiam  
 meam. \* Plenus sum enim sermoni- 18  
 bus, et coaretat me spiritus uteri  
 mei. \* En, venter meus quasi mu- 19  
 stum absque spiraculo, quod lagun-  
 culas novas dirumpit. \* Loquar, et 20  
 respirabo paululum; aperiam labia  
 mea et respondebo. \* Non accipiam 21  
 personam viri, et Deum homini non  
 aequabo; \* nescio enim, quamdiu 22  
 subsistam, et si post modicum tollat  
 me Factor meus.

Audi igitur, Job, elo- **XXXIII.**  
 quia mea, et omnes sermones meos  
 ausculta. \* Ecce, aperui os meum, 2  
 loquatur lingua mea in faucibus  
 meis. \* Simplici corde meo sermo- 3  
 nes mei, et sententiam puram labia  
 mea loquentur. \* Spiritus Dei fecit 4  
 me, et spiraculum Omnipotentis vi-  
 vificavit me. \* Si potes, responde 5

v. 6, 10.  
 Jer 20, 9.  
 Mt. 9, 17.  
 13, 8, 10, Mt. 22, 16.  
 31, 23.  
 34, 21.  
 Gn. 1, 2. Ps. 33, 6, 104, 30; Job. 32, 8. Act. 17, 25; Job. 13, 22.

2. Al.: loquetur (R: loquitur).  
 3. Al.: scientiam.

B.A: erschrocken. dW.vE: verwirrt. B: d. Worte sind ihnen entgangen. vE: entrückt. dW: entr. ist ihnen die Rede.  
 16. B: bleiben stehen. dW: da sie dastehen. vE: standen.  
 17. auch ich ... auch ... (wie B. 6).  
 18. B: Worte. dW.vE.A: von Sprüchen. dW: es drängt mich d. Geist im Busen? vE: in der Brust?  
 19. wie die n. Schläuche, die reißen wollen. B. dW.vE: wie Wein d. nicht geöffnet (wird, ist). dW: zerplagen. vE: zerspringen.  
 20. Luft kriege. dW.vE: will r. u. mir L. machen.  
 21. keinem M. schmeicheln. dW.vE.A: Keines

(Menschen) Parthei nehmen. B: gegen die M. nicht mit Titeln umgehen!  
 22. dW: m. n. zu schmeicheln, sonst raffte m. halb hinweg m. Sch. vE: verstehe ... wie b. könnte mich ...  
 2. Gaum. vE: schon redet ...  
 3. B: Meine Reden sollen aus der Aufrichtigkeit meines H. sein. vE: M. H. Rechtlichkeit sind m. Worte. dW: Rechtchaffenheit m. H. sprich' ich. B: die Erkenntniß rein aussprechen. dW.vE: die Meinung! A: Aus meinem einfältigen H. kommen m. Reden, u. eine reine M. sollen ...  
 4. gibt m. d. L. dW.vE: geschaffen ... Hauch belebte (belebte) mich.

XXXIII.

Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

δός μοι ἀπόκρισιν πρὸς ταῦτα· ὑπόμεινον καὶ  
 στήθι σὺ κατ' ἐμὲ <sup>6</sup> καὶ ἐγὼ κατὰ σέ. Ἐκ  
 πηλοῦ διήρησαι σὺ ὡς καὶ ἐγώ· ἐκ τοῦ αὐ-  
 τοῦ διηρητίσμεθα πηλοῦ. <sup>7</sup> Οὐχὶ ὁ φόβος μου  
 στροβήσει σε, οὐδὲ ἡ χεὶρ μου βαρεία ἔσται  
 ἐπὶ σοί.

<sup>8</sup> Πλὴν εἶπας ἐν ὧσιν μου, φωνὴν δὲ ῥημά-  
 των σου ἀκήκοα, <sup>9</sup> διότι λέγεις· Καθαρός  
 εἰμι, οὐχ ἤμαρτον τοῖς ἔργοις· ἀμεμπτος δὲ  
 εἰμι, οὐ γὰρ ἠνόμησα. <sup>10</sup> Μέμψιν δὲ κατ' ἐμοῦ  
 εὗρεν καὶ ἤγηται με ὡς περ ὑπεναντίον· <sup>11</sup> ἔθρετο  
 δὲ τὸν πόδα μου ἐν κνκλώματι, καὶ ἐφύλαξεν  
 μοῦ πάσας τὰς ὁδοὺς.

<sup>12</sup> Πῶς γὰρ λέγεις· Δίκαιός εἰμι, καὶ οὐκ  
 ἐπακήκοέν μου; αἰώνιος γὰρ ἐστὶν ὁ ἐπάνω  
 βροτῶν. <sup>13</sup> Λέγεις γάρ· Διατί τῆς δικαιοσύνης  
 μου οὐκ ἐπακήκοεν ἐν παντὶ ῥήματι; <sup>14</sup> Ἐν  
 γὰρ τῷ ἅπαξ λαλῆσαι ὁ κύριος, ἐν δὲ τῷ δευ-  
 τέρῳ <sup>15</sup> ἐνύπνιον, ὡς φάσμα ἐν μελέτῃ νυκτε-  
 ρινῇ, ὡς ὅταν ἐπιπίπτῃ φόβος δεινὸς ἐπ' ἄν-  
 θρώπους, ἐπὶ νυσταγμαίων ἐπὶ κοίτης· <sup>16</sup> τότε  
 ἀνακαλύπτει νοῦν ἀνθρώπων, ἐν εἶδεσιν φόβου  
 τοιοῦτοις ἐξεφόβησεν αὐτούς, <sup>17</sup> ἀποστρέψαι  
 ἄνθρωπον ἐξ ἀδικίας αὐτοῦ· τὸ δὲ σῶμα αὐ-  
 τοῦ ἀπὸ πτώματος ἐξόρυσσάτο, <sup>18</sup> καὶ ἐφείσατο  
 τῆς ψυχῆς αὐτοῦ ἀπὸ θανάτου, τοῦ μὴ πεσεῖν  
 αὐτὸν ἐν πολέμῳ.

<sup>19</sup> Πάλιν δὲ ἤλεγξεν αὐτὸν ἐν μαλακίᾳ ἐπὶ κοί-  
 της, καὶ πληθὸς ὀστέων αὐτοῦ ἐνάρκησεν· <sup>20</sup> πᾶν  
 δὲ βρωτὸν σίτου οὐ μὴ δύνηται προσδέξασθαι,  
 καὶ ἡ ψυχὴ αὐτοῦ βροῶσιν ἐπιθυμήσει· <sup>21</sup> ἕως ἂν

5. B<sup>2</sup>: ἀπόκρισιν, πρὸς ταῦτα ὑπόμεινον, στήθι  
 κτλ. B\* καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

6. DFX: κάγω. EX: διήρησαι. B\* (alt.) πηλεῖ  
 (A<sup>2</sup> uncis incl.).

7. B: Οὐχ ὁ ... σε στροβ. (FX: σε ἐκθαμβήσει).

8. A<sup>2</sup>: (φωνήν-ἀκήκοα). B\* δὲ.

9. B: ἄχ ἁμαρτῶν (\* τοῖς ἔργοις, A<sup>2</sup> uncis incl.) ...  
 \* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl., DFX: γὰρ). EX: ἄμ. δὲ ἡμην.

10. B: (\* καὶ) ἤγηται δέ με. A<sup>2</sup>† (in f.) αὐτῶ.

11. B: ἔθρ. δὲ ἐν ξύλῳ (ἐν ξύλῳ etiam A<sup>2</sup>, sed pon.  
 p. πόδα μς) τὸν π. μς, ἐφύλαξε δέ μς. DFX: μς τὸν  
 πόδ. ... τὰς ὁδ. μς πάσ. — — 12. A<sup>2</sup>: [ὁ] ἐπάνω.

13. B: Λέγ. δέ. D\* Διατί. A<sup>2</sup>B: δίκης (δικαιοσύ-  
 νης A<sup>1</sup>DEFX). B: ἐπακήκοέ μς πᾶν ῥήμα.

14. A<sup>2</sup>: λαλήσει.

15. A<sup>2</sup>B† (p. ἐνύπν.) ἢ. B\* ὡς φάσμα (A<sup>2</sup> uncis  
 incl.). DFX† (a. ὡς ὄτ.) ἦ. B: δειν. φόβ.

16. B: αὐτὸς (EFX: αὐτοῖς) ἐξεφόβ.

17. B: ἀνθρ. ἀπὸ ἀδικ. DFX\* (pr.) αὐτῶ. A†  
 (a. πτώμ.) ἀδικίας (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.).

18. B: (\* καὶ) ἐφείσ. δὲ τῆς ... (pro τῶ) καὶ.

19. A<sup>1</sup>\* ἐν (A<sup>2</sup>DFX†; B: ἐπὶ). B: ὀστέων.

20. X\* δὲ. DEX: ἐπιθυμῶ.

תוכל השיבני ערכה לפני התיצבה:  
 הן אני כפיך לאל מחמר קרצתי 6  
 גם אני: הנה אומתי לא תבעתה 7  
 ואכפי עליך לא יוכבד:

אה אמרת באזני וקול מפין אשמע:  
 זה אני בלי פשע תף אנכי ולא עון 9  
 לי: הן תנומות עלי ומצא ותשבני 11  
 לאויב לו: ישם בסד רגלי ישמר  
 כל ארחתי:

הן זאת לא צדקת אענה פי ירבה 12  
 אלוה מאנוש: מדוע אליו ריבות פי 13  
 כל דבריו לא יענה: פי באחת ידבר 14  
 אל ובשמים לא ישורפה: בתלום ו 15  
 חזון לילה בנפל תרהמה על אנשים 16  
 בתנומות עלי משפב: אז יגלה און 16  
 אנשים ובמסרם יחתם: להסיר אדם 17  
 מעשה וגוה מגבר יכסה: יחשה 18  
 נפשו מני שחת וחייתו מעבר בשלח:

והוכח במכאוב על משפכו 19  
 כ וריב עצמיו אתן: וזהמתו חיתו 20  
 לחם ונפשו מאכל תאוה: וכל 21

v. 9. מלרע באתה ח זעירא v. 19. רוב ק

5. dW: rüste dich g. m. B: stelle d. dar. vE: ge-  
 rüstet st. d. mir gegenüber.

6. genommen. dW: von G. vE: vor. dW: Schon  
 gebildet. vE: vom Th. abgeknippen!

7. Siehe, du ... B: die Furcht vor mir soll dich ...  
 dW: kann. vE: darf. dW: mein Ansehen dich n.  
 niederdrücken? vE: meine Last n. drückend für dich  
 sein?

8. B: ich h. die St. der Worte gehöret. dW. vE: den  
 Laut d. W. hörte ich.

9. B: ohne Uebertretung. dW: Vergehen. vE. A:  
 Sünde. dW. vE. A: unbefleckt. B: u. ist f. Verfehrt-  
 heit in mir. A: Ungerechtigkeit an mir. dW: Schuld  
 auf mir. vE: habe f. Sch.

10. Ursach. dW: Feindschaft sucht er wider mich ...  
 Gegner. vE: Feindseligkeit suchte.

11. Gänge. dW. vE: (spannt) in d. Block. dW:  
 bewachtet a. m. Pfade. vE: belauert a. m. Wege. B:  
 hat Acht auf ...

12. darin bist du nicht rechtfertigt, muß ich dir ant-

Die Stimme von der Reinheit. Gott in der Nacht zc. Strafe mit Schmerzen. XXXIII.

te mir; schicke dich gegen mich, und stelle 6 dich. \* Siehe, ich bin Gottes eben so wohl als du, und aus Leimen bin ich 7 auch gemacht. \* Doch du darfst vor mir nicht erschrecken, und meine Hand soll dir nicht zu schwer sein.

8 Du hast geredet vor meinen Ohren, die Stimme deiner Rede mußte ich hören:

9 \* Ich bin rein, ohne Missethat, unschuldig, und habe keine Sünde. \* Siehe, er hat eine Sache wider mich gefunden, darum achtet er mich für seinen Feind; \* er hat meinen Fuß in den Stock gelegt, und hat alle meine Wege verwahret.

12 Siehe, eben daraus schließe ich wider dich, daß du nicht recht bist; denn Gott 13 ist mehr weder ein Mensch. \* Warum willst du mit ihm zanken, daß er dir nicht Rechenschaft gibt alles seines Thuns?

14 \* Denn wenn Gott einmal etwas beschließt, so bedenket er es nicht erst hernach.

15 \* Im Traum des Gesichts in der Nacht, wenn der Schlaf auf die Leute fällt, wenn sie schlafen auf dem Bette, \* da öffnet er das Ohr der Leute, und schreckt sie und 17 züchtigt sie, \* daß er den Menschen von seinem Vornehmen wende, und beschirme 18 ihn vor Hoffahrt, \* und verschonet seiner Seele vor dem Verderben, und seines Lebens, daß es nicht ins Schwert falle.

19 Er straft ihn mit Schmerzen auf seinem Bette, und alle seine Gebeine heftig, 20 \* und richtet ihm sein Leben so zu, daß ihm vor der Speise ekelt, und seine Seele, 21 daß sie nicht Lust zu essen hat. \* Sein

11. U.L.: in Stock. 12. A.A.: denn ein Mensch. 18. A.A.: schonet. 20. A.A.: daß ihn.

worten. B: Dies ist es; du b. n. gerecht. dW: darin hast du n. Recht, ich will dich widerlegen. vE: hierin h. du Unrecht. A: Das ist's also! Darin ... dW.vE. A: größer als der M.

13. B: hast du gegen ihn gestritten, daß er n. wegen ... antwortet. vE: streiten: du mit ihm. dW: rechtest ... denn über ... gibt er nicht Antwort. vE: er hat überhaupt über s. Thun sich n. zu verantworten!

14. G. redet wohl einmal, und zum zweiten Mal, aber man achtet nicht darauf. B: Obschon ... so achtet ... dW: [aber der Mensch] merkt es nicht! vE: wenn m. n. darauf merkt?

15. tiefer Schlaf ... schlummern. B.dW: oder (im) Nachtgeschicht. vE.A: nächtlichen G. dW: die Menschen befällt. vE: übersällt. B: in dem Schlummern. dW. vE: im Schlummer auf d. Lager.

16. durch Züchtigung. dW: gibt er Offenbarung

mih, et adversus faciem meam consistere. \* Ecce, et me sicut et te fecit 6 Deus, et de eodem luto ego quoque formatus sum. \* Verumtamen miraculum meum non te terreat, et eloquentia mea non sit tibi gravis.

Dixisti ergo in auribus meis, et 8 vocem verborum tuorum audiui:

9 \* Mundus sum ego et absque delicto, immaculatus, et non est iniquitas in me. \* Quia querelas in me 10 reperit, ideo arbitratus est me inimicum sibi; \* posuit in nervo pedes 11 meos, custodivit omnes semitas meas.

Hoc est ergo, in quo non es justificatus; respondebo tibi, quia major sit Deus homine. \* Adversus 13 eum contendis, quod non ad omnia verba responderit tibi? \* Semel lo-

quitur Deus, et secundo id ipsum non repetit. \* Per somnium in visione nocturna, quando irruit sopor super homines et dormiunt in lectulo, \* tunc aperit aures virorum, 16 et erudiens eos instruit disciplina, \* ut avertat hominem ab his quae 17 facit, et liberet eum de superbia, \* eruens animam ejus a corruptione, 18 et vitam illius, ut non transeat in gladium.

19 Increpat quoque per dolorem in lectulo, et omnia ossa ejus marcescere facit. \* Abominabilis ei fit 20 in vita sua panis, et animae illius eibus ante desiderabilis. \* Tabescet 21

7. Al.: et eloquium meum n. s. t. grave. 17. Al.: fecit.

den Menschen. dW.vE: prägt ihnen Warnung(en) ein. B: versiegelt ihre Z.

17. dW: um d. M. abzuführen vom Thun, u. daß er den Uebermuth vom Mann entferne. vE: abzubringen ... v. seiner Uebelthat, damit er von dem Uebden M. befreie.

18. verschone ... daß er ... dW: seine S. wahre vor d. Grabe? B: nicht in den Spieß renne! dW: vor dem Geschoß [des Todes].

19. Auch str. er. B.dW.vE: wird er gezüchtigt. B: nebst der Menge seiner G. die so stark sind? dW: u. mit Kampf in seinem Gebein, stetig? (vE: u. sein ganzer Körper wird starr!)

20. daß seinem L. vor ... seiner S. vor niedlicher Kost. dW: Es ek. seinen Mund v. Brot, u. s. Gaumen v. Leckerbissen. vE: verabscheuet seine S. das Br., u. s. Gchlust den L.

## XXXIII.

## Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

σαπῶσιν αὐτοῦ αἱ σάρκες, καὶ ἀποδείξῃ τὰ ὅστια αὐτοῦ κενά· 22 ἔγγισε δὲ ἡ ψυχὴ αὐτοῦ εἰς θάνατον, ἢ δὲ ζωὴ αὐτοῦ ἐν τῷ ἄδῃ.

23 Ἐὰν ὣσιν χίλιοι ἄγγελοι θανατηφόροι, εἰς ἕξ αὐτῶν οὐ μὴ τρώσῃ αὐτόν. Ἐὰν νοήσῃ τῆ καρδίᾳ ἐπιστραφεῖν ἐπὶ τὸν κύριον, ἀναγγεῖλη δὲ ἀνθρώπῳ τὴν ἑαυτοῦ μέμψιν καὶ τὴν ἀνομίαν αὐτοῦ δεῖξῃ· 24 ἀνθῆξεται αὐτοῦ τοῦ μὴ πεσεῖν αὐτόν εἰς θάνατον, ἀνανεώσει δὲ αὐτοῦ τὸ σῶμα ὡς περ ἀλοιφῆν ἐπὶ τοίχῳ, καὶ τὰ ὅστια αὐτοῦ ἐμπλήσει μυελοῦ, 25 ἀπαλυνεῖ δὲ αὐτοῦ τὰς σάρκας ὡς περ νηπίον, καὶ ἀποκαταστήσει αὐτόν ἀνδρωθέντα ἐν ἀνθρώποις. 26 Εὐξεται πρὸς κύριον, καὶ δεκτὰ αὐτῷ ἔσται· εἰσελεύσεται δὲ προσώπῳ καθαρῷ σὺν ἐξηγορίᾳ, ἀποδώσει δὲ ἀνθρώπῳ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ. 27 Εἶτα τότε ἀπομέμψεται ἄνθρωπος αὐτὸς ἑαυτῷ, λέγων· Οἷα συντελούμην, καὶ οὐκ ἄξια ἦτασέν με ὧν ἤμαρτον. 28 Σῶσον τὴν ψυχὴν μου τοῦ μὴ ἐλθεῖν εἰς διαφθοράν, καὶ ζωὴ μου γῶς ὄψεται.

29 Ἴδου ταῦτα πάντα ἐργᾶται ὁ ἰσχυρὸς ὁδοὺς τρεῖς μετὰ ἀνδρός· 30 καὶ ἐρῶσατο τὴν ψυχὴν μου ἐκ θανάτου, ἵνα ἡ ψυχὴ μου ἐν φωτὶ αἰνῇ αὐτόν. 31 Πρόσεχε, Ἰώβ, καὶ ἄκουσόν μου· κώφευσον, ἵνα λαλήσω. 32 Εἰ εἰσὶν σοι λόγοι, ἀποκριθῆτί μοι· λάλησον, θέλω γὰρ σὲ δικαιωθῆναι. 33 Εἰ δὲ μή, σὺ ἄκουσόν μου· κώφευσον, καὶ διδάξω σε σοφίαν.

22. B: \*Ἦγγισε δὲ εἰς θάν. ἡ ψ. αὐτῷ... \* τῷ. 23. B\* ἕξ...: ἐπιστρ. πρὸς κύρ. ... (\* καὶ) τὴν δὲ ἄν. (DEFX: τὴν δὲ ἀνομίαν). EX: δείξει. 24. B\* (pr.) αὐτῷ ... \* αὐτόν (ADFX†) ... (\* καὶ) τὰ δὲ ὅστια. 25. B: (\* καὶ) ἀποκ. δὲ αὐτ. 26. B: Εὐξάμενος δὲ (X: Εὐξάμενος δὲ) πρ. ... \* (sq.) δὲ (ADEFX†) ... (pro καθαρῷ AD FX) ἰλαρῷ. EX\* (alt.) δὲ. B: ἀνθρώποις et \* τὴν et αὐτῷ. 27. A<sup>1</sup>X: ἀποπέμψεται (ἀπομέμψ. A<sup>2</sup>B). B: συντέλει. 28. B\* τὴν. A<sup>1</sup>: ἐξελεῖν (ἐλθεῖν A<sup>2</sup>B; X: εἰσελεῖν). B† (a. ζωὴ) ἢ. 29. D\* πάντα. 30. DEFX: ἀλλ' ἐρῶσ. B (pro ψυχῇ) ζωὴ. AX (unus tant. cod.) † (in f.) Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιὺς λέγει· Ἀκούσατέ μου, σοφοί· ἐπιστάμενοι, ἐνωτίζεσθε τὸ καλόν, ὅτι εἶρηκεν Ἰώβ· Ἴδὲ ταῦτα πάντα ἐργᾶται ὁ ἰσχυρὸς ὁδοὺς τρεῖς μετὰ ἀνδρός, τῷ ἐπιστρέψαι ψυχὴν αὐτῷ ἐκ διαφθορᾶς, τῷ φωτίσαι αὐτῷ ἐν φωτὶ ζώντων (A<sup>2</sup> uncis incl., rell. omnes \*). 31. B: Ἐνωτίζε, Ἰώβ, κ. ἄκμ. μου· κώφ., καὶ ἐγὼ (καὶ ἐγὼ et). A<sup>2</sup> pro ἵνα) εἰμι λαλήσω. 32. X\* σοι. FX: ἔστι σοι λόγος. B: δικαιωθῆναί σε. 33. B\* δὲ et σοφίαν.

בְּשָׁרוֹ מֵרָאִי וְשָׁפִי עֲצַמְתִּיר לָא 22  
רָאִי: וְתִקְרַב לִפְתַּח נַפְשׁוֹ וְחַיָּתוֹ  
לְמַמְתִּים:

23 אִם-יֵשׁ עָלָיו מִלְּאָהּ מַלְאָךְ מִלִּיץ אֶחָד  
24 מִפְּנֵי-אֱלֹהִים לְהַפִּיד לְאָדָם יִשְׂרוּ: וַיִּחַפְּפוּ  
וַיֹּאמֶר פְּדֵעֵהוּ מִרְדַּת שַׁחַת מִצַּאֲתָי  
כִּי כִפַּר: רִטְפַּשׁ בְּשָׁרוֹ מִנְעַר יָשׁוּב לְיָמֵי  
26 עַל-יָמָיו: יַעֲתֵר אֶל-אֱלֹהֵי וַיִּרְצֵהוּ  
וַיֵּרָא פָּנָיו בְּתַרְעֵה וַיֵּשֶׁב לְאֹנֹשׁ  
27 צְדָקָתוֹ: יִשֵּׁר וְעַל-אֲנָשִׁים וַיֹּאמֶר  
חַטָּאתַי וַיִּשֵּׁר הָעֲוִיּוֹתַי וְלֹא-שָׁוָה לִי:  
28 פָּדָה נַפְשִׁי מֵעֵבֶר בַּשַּׁחַת וְחַיָּתִי  
בְּאֹר תְּרָאָה:

29 הֵן-כָּל-אֱלֹהִים יַפְעֵל-אֵל פְּעָמִים  
ל שָׁלַשׁ עַם-צִבּוֹר: לְהַשִּׁיב נַפְשׁוֹ מִפְּנֵי-  
31 שַׁחַת לְאֹר בְּאֹר הַחַיִּים: הַקֶּשֶׁב  
אִיּוֹב שָׁמַע-לִי הַחֲרָשׁ וְאֹנְכֵי אֲדָבָר:  
32 אִם-יִשְׁמְלִין הַשִּׁיבָנִי דָבָר פִּי-חִפְצָתִי  
33 צְדָקָה: אִם-אֵין אִתָּה שָׁמַע-לִי הַחֲרָשׁ  
וְאֹאֲלַפְנָה חֲכָמָה:

v. 21. 'הר' ועשר' הא' בדגש 'ib. ושפוי ק'  
v. 28. 'חיתו ק' ib. נפשו ק'

21. aus dem Gesichte ... n. mehr siehet. B: Gebeine stehen heraus, die n. gesehen wurden. dW: f. Leib zehrt sich ab, [fast] nicht mehr sichtbar; n. fahl werden f. Knochen, [sonst] n. sichtbar. vE: Fleisch entschwindet dem Anblick; hager ... die kaum gesehen wurden. (A: das Gebein, so bedeckt war, wird entblößt.)

22. Tödtlern. B: Mördern. dW.vE: dem Grabe? vE: den Tödtlichen! dW: Todesengel. (A: tödtlichen Uebeln?)

23. Engel, ein Mittler, Einer a. t., ihm beisthet. B: der G., der Fürsprecher ist, der Eine. dW: Wird ihm e. G. Vermittler, der Tausende Einer, daß er d. M. seine Pflicht kund thut. vE: ... zu Theil als Dolmetscher.

Einer aus tausend. Die gefundene Veröhnung. Der Seele Herumholung. XXXIII.

Fleisch verschwindet, daß er nicht wohl sehen mag; und seine Beine werden zer-  
 schlagen, daß man sie nicht gerne anstehet:  
 22 \* daß seine Seele nahet zum Verderben,  
 und sein Leben zu den Todten.  
 23 So dann ein Engel, einer aus tausend,  
 mit ihm redet, zu verkündigen dem Men-  
 24 schen, wie er solle recht thun: \* so wird  
 er ihm gnädig sein und sagen: Er soll  
 erlöset werden, daß er nicht hinunterfahre  
 ins Verderben; denn ich habe eine Ver-  
 25 öhnung gefunden. \* Sein Fleisch grüne  
 wieder, wie in der Jugend, und laß ihn  
 26 wieder jung werden. \* Er wird Gott  
 bitten: der wird ihm Gnade erzeigen, und  
 wird sein Antlitz sehen lassen mit Freun-  
 den, und wird dem Menschen nach seiner  
 27 Gerechtigkeit vergelten. \* Er wird vor  
 den Leuten bekennen und sagen: Ich woll-  
 te gesündigt und das Recht verkehret ha-  
 ben, aber es hätte mir nichts genügt.  
 28 \* Er hat meine Seele erlöset, daß sie nicht  
 fahre ins Verderben, sondern mein Leben  
 das Licht sehe.  
 29 Siehe, das alles thut Gott zwei oder  
 30 drei Mal mit einem jeglichen, \* daß er  
 seine Seele herum hole aus dem Verder-  
 ben, und erleuchte ihn mit dem Licht der  
 31 Lebendigen. \* Merke auf, Hiob, und höre  
 32 mir zu; und schweige, daß ich rede! \* Hast  
 du aber was zu sagen, so antworte mir,  
 sage her! Bist du recht, ich will es gerne  
 33 hören. \* Hast du aber nichts, so höre mir  
 zu, und schweige! ich will dich die Weisheit  
 lehren.

caro ejus, et ossa quae tecta fuerant  
 v. 18. nudabuntur. \* Appropinquavit cor- 22  
 ruptioni anima ejus, et vita illius  
 mortiferis.  
 Gn. 48, 16. Ex. 23, 20. Mal. 3, 1. 1. Tm. 2, 5; Cant. 3, 10; Jos. 5, 14. Ps. (8, 18. Dn. 7, 10.  
 Si fuerit pro eo Angelus loquens, 23  
 unus de millibus, ut annunciet ho-  
 minis aequitatem: \* miserebitur ejus 24  
 et dicet: Libera eum, ut non de-  
 scendat in corruptionem; inveni, in  
 quo ei propitier. \* Consumpta est 25  
 caro ejus a suppliciis: revertatur  
 ad dies adolescentiae suae. \* De- 26  
 precabitur Deum, et placabilis ei  
 erit; et videbit faciem ejus in jubilo,  
 et reddet homini justitiam suam.  
 \* Respiciet homines et dicet: Pec- 27  
 cavi et vere deliqui, et ut eram di-  
 gnus, non recepi. \* Liberavit ani- 28  
 mam suam, ne pergeret in interitum,  
 sed vivens lucem videret.  
 Ps. 50, 15. Es. 54, 9.  
 Dn. 9, 24.  
 Ecce, haec omnia operatur Deus 29  
 v. 14. tribus vicibus per singulos, \* ut 30  
 v. 24. Ps. 56, 14. 103, 4. revocet animas eorum a corruptione  
 et illuminet luce viventium. \* Atten- 31  
 v. 1. de, Job, et audi me; et tace, dum  
 ego loquor! \* Si autem habes, quod 32  
 Ps. 35, 27. loquaris, responde mihi, loquere! vo-  
 lo enim te apparere justum. \* Quod 33  
 si non habes, audi me! tace, et do-  
 cebo te sapientiam.

23. Al.: unum. Al.: de similibus.

23. U.L.: So denn.  
 24. Erlöse ihn. B: Laß ihn los. (dW: Erlöse ihn vom Sinken ins Grab, ich habe Sühnung erhalten? vE: Rette ihn, daß er nicht steige ... Lösegeld erh.) B: ein Söhnopfer gef.  
 25. So wird s. Bl. grünen, mehr denn ... er w. wiederkehren zu den Tagen seiner Jünglingschaft. dW: Dann grünet s. Leib wieder auf, m. als in d. Kindheit. vE: blüht. dW.vE: in die L. f. Jugend.  
 26. zu G. beten ... daß er s. M. schaue m. Zauchzen ... wiedergeben seine G. dW: Unschuld. (vE: wendet ... Gnade wieder zu?)  
 27. Ich hatte ... hat. B: die Menschen anschauen.

(dW: singt zu den M. u. spricht? vE: unter.) B: er hat mirs nicht vergolten. dW.vE: mir ward n. v.  
 28. (Vgl. B. 24.) dW: und m. L. freut sich des L.  
 29. einem Mann. dW.vE: dem Menschen.  
 30. B.A: zurückbringe. vE: um zurückzuführen. dW: zu entreißen. B.dW: daß er erleuchtet werde. dW.vE: des Lebens.  
 31. B: so will ich reden. dW.vE: u. ich w. A: wenn ich rede?  
 32. denn ich wollte g. deine Rechtfertigung. B. dW: h. du (nun) Worte. B: dich rechtfertigen. vE: wünsche, du könntest d. r. dW: du habest Recht.

## XXXIV.

Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

XXXIV. Ἐπολαβὼν δὲ Ἐλιοὺς λέγει·

2 Ἀκούσατέ μου, σοφοί· ἐπιστάμενοι, ἐνω-  
τίζεσθε τὸ καλόν. 3 Ὅτι οὗς δοκιμάζει λό-  
γους, λάρουγξ δὲ γένηται βρωσιν. 4 Κρίσιν  
ἐλώμεθα ἑαυτοῖς, γινώμεν ἀνά μέσον αὐτῶν τὴν  
καλόν.

5 Ὅτι εἶρηκεν Ἰώβ· Δίκαιός εἰμι· ὁ κύριος  
ἀπὴλλαξεν μου τὸ κρίμα, 6 καὶ ἐψεύσατο τῷ  
κρίματί μου· βίαιον τὸ βέλος μου ἄνευ ἀδι-  
κίας. 7 Τίς ἀνὴρ ὡς περ Ἰώβ, πίνων μνηκτρι-  
σμὸν ὡς περ ὕδωρ; 8 Οὐχ ἁμαρτιῶν οὐδὲ ἀσε-  
βήσας, οὐδὲ κοινωθήσας ὁδοῦ μετὰ τῶν ποιούν-  
των τὰ ἄνομα, τοῦ πορευθῆναι μετὰ ἀσεβῶν.  
9 Μὴ γὰρ εἶπης ὅτι οὐκ ἔστιν ἐπισκοπὴ ἀνδρός,  
καὶ ἐπισκοπὴ αὐτοῦ παρὰ κυρίου.

10 Διὸ συνετοὶ καρδίᾳ, ἀκούσατέ μου· Μὴ  
μοι εἴη ἔναντι κυρίου ἀσεβῆσαι, ἔναντι δὲ παν-  
τοκράτορος ταράξαι τὸ δίκαιον· 11 ἀλλὰ γὰρ  
ἀποδίδωσιν ἀνθρώπῳ καθὰ ποιεῖ ἕκαστος αὐ-  
τῶν, καὶ ἐν τριβῶν ἀνδρὸς εὐρήσει αὐτόν. 12 Οἴη  
δὲ τὸν κύριον τὰ ἄτοπα ποιήσῃ; ἢ ὁ παν-  
τοκράτωρ ταράξει τὸ δίκαιον, 13 ὃς ἐποίησεν  
τὴν γῆν; τίς δὲ ἔστιν ὁ ποιήσας τὴν ὑπὲρ  
οὐρανὸν καὶ τὰ ἐνόητα πάντα; 14 Εἰ γὰρ  
βούλοιο συνέχειν, καὶ τὸ πνεῦμα παρ' αὐτῷ  
κατασχεῖν, 15 τελεντήσει πᾶσα σὰρξ ὁμοθυ-  
μαδόν, βροτὸς δὲ εἰς γῆν ἀπελεύσεται ὅθην  
καὶ ἐπλάσθη.

2. A<sup>2</sup>† (p. A.) ῥήματά. B\* τὸ καλόν (ADEFX†, A<sup>2</sup> inter uncas).

3. A<sup>1</sup>: νῆς (ἔς A<sup>2</sup>B). B: λόγ. δοκιμ., καὶ λάρ. γ.

4. B: μ. ἑαυτῶν ὅ τι καλόν.

5. A<sup>2</sup>† (a. ὁ κύρ.) καί.

6. B: (\* καί) ἐψεύσ. δὲ τῷ. DX: βέλ. αὐτῷ.

8. B: ἀσεβήσας, ἢ ἔδ' ἔ κοιν. μεταποιούντων τὰ ἄν.  
DEFX: ἄσ., ἔδ' ὅλως (E: ἄσ., ἔ δ' ὅλος) κοιν. A<sup>2</sup>† (a.  
ἀσεβῶν) ἀνδρῶν.

9. B: ἔκ ἔσται ... ἐπ. αὐτῷ. A<sup>2</sup>X: παρὰ κυρίῳ.

10. B: καρδίας ... (pro ἔν. δὲ) καὶ ἔναντι.

11. B: ἀλλὰ ἀποδιδού ἀνθρ.

12. B: Οἴη ... \* τὰ ...: ταρ. κρίσιν.

13. B (pro ποιήσας) ποιῶν. DX (pro ἐνόητα) ἐν  
αὐτῇ.

14. DEFX: συσχεῖν.

15. B: πᾶς δὲ βροτὸς (DEFX: πᾶς γὰρ βρ.).

XXXIV. וַיַּעַן אֱלִיהוּא וַיֹּאמֶר:

2 שְׁמַעוּ חַכְמִים מְלִי יוֹדְעִים הַאֲזִינוּ  
3 לִי: כִּי־אֲזִן מִלִּין תִּבְחֶן וְחָךְ יִטְעַם  
4 לְאֵלֶּל: מִשְׁפַּט נִבְחַרְה־לָנוּ נִדְעָה  
בִּינֵינוּ מִה־שׁוֹב:

5 כִּי־אָמַר אֵיּוֹב צָדִיקָתִי וְאֵל הַסִּיר  
6 מִשְׁפָּטִי: עַל־מִשְׁפָּטִי אֶכֹּזֵב אֲנֹשׁ  
7 חֲצִי בְלִי־פֶשַׁע: מִי־גָבַר כְּאֵיּוֹב  
8 וְשִׁתְּה־לֵּעַג כַּמִּים: וְאָרְחָה לְחִבְרָה  
9 עַם־פְּעָלִי אֲנֹן וְלִלְכֶת עִם־אֲנָשֵׁי־רָשָׁע:  
10 כִּי־אָמַר לֹא יִסְפֹּן־גָּבַר כְּרִצְתּוֹ עִם־  
אֱלֹהִים:

11 לָכֵן אֲנָשִׁי לִכְבֹּב שְׁמַעֲוִי־לִי הִלְלָה  
12 לְאֵל מִרְשַׁע וְשִׁדְי מַעוֹל: כִּי פָעַל  
אָדָם יִשְׁלֹם־לּוֹ וּכְאֶרְחָ אִישׁ יִמְצָאֵנּוּ:  
12 אֶת־אֲמָנָם אֵל לֹא־יִרְשִׁיעַ וְשִׁדְי לֹא־  
13 יַעֲוֶה מִשְׁפָּט: מִי־פָקַד עָלָיו אֲרִצָּה  
14 וּמִי שָׁם תִּבְלַל כְּלֵה: אִם־יִשְׁוִים אֲלֵיו  
לָבוֹ רִוְחוֹ וְנִשְׁמַתּוֹ אֲלֵיו יֵאָסֶף:  
15 טו יִגְוַע כָּל־בֶּשֶׂר יַחַד וְאָדָם עַל־עַפְרוֹ  
וְשׁוֹב:

פתח באתנח v. 5.

2. B.dW.vE.A: Worte. dW.A: u. ihr Kundige  
gen.

3. dW.vE: (so) wie der Gaumen. B: was zu essen  
taugt. dW: kostet, um zu essen? vE: den Geschmack  
prüft beim E.

4. B: das Recht. dW: Rechte untersuchen. vE:  
Was R. ist, l. uns forschten.

5. dW.vE: unschuldig. B: hat m. R. weggethan.  
dW: entziehet mir. vE: bringt mich um das R.

6. dW: trotz meinem R. vE: bei m. R. soll ich  
Lügner werden. B: Mein Pfeil ist unheilbar. vE:  
tödlich verwundend ist mir der Pf., ohne Verschul-  
den. dW: Unheilbar ist m. Wunde, ohne Schuld.

7. Welcher Mann ... sollte Sp. trinken. dW:  
Lästung. vE: Wie kann ein ... Gottesläst.

8. in Gesellschaft gehen. vE: sich gesellen zu.



Das Urtheil was gut sei. Spöttelei wie Wasser. Jeglicher nach seinem Thun. XXXIV.

XXXIV. Und Elihu antwortete und sprach:

2 Höret, ihr Weisen, meine Rede! und ihr  
3 Verständigen, merket auf mich! \* Denn  
das Ohr prüfet die Rede, und der Mund  
4 schmeckt die Speise. \* Laßt uns ein Ur-  
theil erwählen, daß wir erkennen unter  
uns, was gut sei.  
5 Denn Hiob hat gesagt: Ich bin ge-  
recht, und Gott weigert mir mein Recht;  
6 \* ich muß lügen, ob ich wohl Recht ha-  
be, und bin gequält von meinen Pfei-  
len, ob ich wohl nichts verschuldet habe.  
7 \* Wer ist ein solcher wie Hiob, der da  
8 Spöttelei trinkt wie Wasser, \* und auf  
dem Wege gehet mit den Uebelthätern,  
und wandelt mit den gottlosen Leuten?  
9 \* Denn er hat gesagt: Wenn jemand schon  
fromm ist, so gilt er doch nichts bei Gott.  
10 Darum höret mir zu, ihr weisen Leute!  
Es sei ferne, daß Gott sollte ungöttlich  
handeln, und der Allmächtige ungerecht;  
11 \* sondern er vergilt dem Menschen, dar-  
nach er verdienet hat, und trifft einen  
12 jeglichen nach seinem Thun. \* Ohne  
Zweifel, Gott verdammet Niemand mit  
Unrecht, und der Allmächtige beuget das  
13 Recht nicht. \* Wer hat, daß auf Erden  
ist, verordnet? und wer hat den ganzen  
14 Erdboden gesetzt? \* So er sichs würde  
unterwinden, so würde er aller Geist und  
15 Odem zu sich sammeln, \* alles Fleisch  
würde mit einander vergehen, und der  
Mensch würde wieder zu Asche werden.

6. A.A: ob ich schon.

10. U.L: sollte gottlos sein.

9. Es gilt einem Manne nichts, w. er schon gott-  
felig ist. B: schafft ... keinen Nutzen, w. er einen  
Wohlgefallen an Gott hat. dW.vE: Nicht (Nichts)  
frommt ... in Freundschaft stehet mit G.

10. böstlich handeln. B.dW.vE: Männer von Ver-  
stand. A: Herz! B: G. ist f. von Gottlosigkeit ... Un-  
gerechtigt. dW: F. sei von G. Frevel ... A: Bosheit.  
vE: ist ... das Böse.

11. läßets finden .. Wege. B: wie eines M.  
Werk ist ... Mannes Gang ist ... dW: des M. Thun  
... nach Jegliches Wandel. vE: ihm widerfahren.

12. Ja wahrlich, G. wird nicht u. thun. dW:  
frevelt n. vE: handelt n. böstlich. B: w. n. verdam-

Pronuncians itaque Eliu XXXIV.  
etiam haec locutus est:

33,1. Audite, sapientes, verba mea! et 2  
12,11. eruditi, auscultate me! \*Auris enim 3  
verba probat, et guttur escas gustu  
dijudicat. \*Judicium eligamus nobis, 4  
et inter nos videamus, quid sit  
melius.  
13,18,23,10. Quia dixit Job: Justus sum, et 5  
35,2;27,2,33, Deus subvertit judicium meum;  
9ss; 16,8,30,26. \* in judicando enim me mendacium 6  
6,4. est, violenta sagitta mea absque ullo  
v.36,15,16. peccato. \* Quis est vir ut est 7  
Job, qui bibit subsannationem quasi  
aquam, \* qui graditur cum operan- 8  
tibus iniquitatem et ambulat cum  
Ps.1,1. viris impiis? \* Dixit enim: Non pla- 9  
9,22,30s,10, cebit vir Deo, etiamsi cucurrerit  
15.Mal.3,14. cum eo.

Ideo, viri cordati, audite me! 10  
8,3,36,23.Gn. Absit a Deo impietas, et ab Omni-  
18,25.Dc.32, potente iniquitas! \* Opus enim ho- 11  
4.Ps.145,17, minis reddet ei, et juxta vias singulo-  
Rm.3,5,9,14; rum restituet eis. \* Vere enim Deus 12  
Ps.62,13.Pr. non condemnabit frustra, nec Omni-  
24,12.Rm.2, potens subvertet judicium. \* Quem 13  
6; Job.19,6s. constituit alium super terram? aut  
36,23.(Dt.16, quem posuit super orbem quem fa-  
19. bricatus est? \* Si direxerit ad eum 14  
38,4.Ps.119, cor suum, spiritum illius et statum  
90. ad se trahet, \* deficiet omnis caro 15  
33,4.Ps.104, simul, et homo in cinerem rever-  
Gn.3,19,7,21. tetur.  
Ecl.12,7.

men? A: verdammet n. umsonst?

13. befahl ihm die Erde au? dW.vE: hat ...  
(vertranet). vE: ordnete d. g. Erdfreis. dW: schuf  
die Welt, die ganze. (A: Welchen Andern h. er über  
d. G. gesetzt, oder wen h. er über d. W. bestellt, die er  
gemacht hat?)

14. So er sein Herz auf ihn stellen wollte ... sei-  
nen ... B: f. G. sich gegen ihn setzen würde. dW:  
Gäb' Er auf ihn [streng] Acht: f. G., f. Lebenshauch-  
riff' er an sich. (vE: W. er wider ihn sich benehmen,  
so dürfte er an sich halten f. Hauch ...)

15. verschiden ... Staub. vE: hinsterben ... wie-  
derkehren. dW: es erblickte ...!

## XXXIV.

Elihu contra Jobi puritatem et innocentiam.

16 Εἰ δὲ μὴ νοουθετῆ, ἄκουε ταῦτα, Ἰώβ, ἐνωτίζου φωνὴν ῥημάτων. 17 Εἰ δὲ σὺ οὐκ οἶε τὸν μισοῦντα τὰ ἄνομα καὶ τὸν ὀλλύντα τοὺς πονηροὺς, ὄντα αἰώνιον εἶναι δίκαιον; Ἀσεβῆς 18 ὁ λέγων βασιλεῖ· Παρανομεῖς Ἀσεβέστατοι, τοῖς ἄρχουσιν. 19 ὃς οὐκ αἰσχυνθῆ πρόσωπον ἐντίμου, οὐδὲ οἶδεν τιμῆν θέσθαι ἀδροῖς, τοῦ θαυμασθῆναι τὰ πρόσωπα αὐτῶν. Κενὰ δὲ αὐτοῖς ἀποβήσεται τὸ κευραγεῖναι καὶ δεῖσθαι ἀνδρός. 20 ἐχρήσατο γὰρ παρανόμως, ἐκκλειομένων ἀδυνάτων. 21 Αὐτὸς γὰρ ὁρατῆς ἐστὶν ἔργων ἀνθρώπων, λέληθεν δὲ αὐτὸν οὐδὲν ὧν πράσσουσιν. 22 οὐδὲ ἐστὶν τόπος τοῦ κρυβῆναι τοὺς ποιούντας τὰ ἄνομα. 23 ὅτι οὐκ ἐπ' ἀνδρα θήσει ἔτι. Ὁ γὰρ κύριος τὰ πάντα ἐφορᾷ, 24 ὁ καταλαμβάνων ἀνεξιχνίαστα, ἐνδοξά τε καὶ ἐξάλσια, ὧν οὐκ ἐστὶν ἀριθμὸς. 25 γνωρίζων αὐτῶν τὰ ἔργα, καὶ στρέψει νόκτα καὶ ταπεινωθήσονται. 26 Ἔσβεσεν δὲ ἀσεβεῖς, καὶ ὁρατοὶ ἐγένοντο ἐναντίον τῶν ἐχθρῶν. 27 ὅτι ἐξέκλιαν ἐκ νόμου θεοῦ, δικαιοῦματα δὲ αὐτοῦ οὐκ ἐπέγνωσαν, 28 τοῦ ἐπαγαγεῖν ἐπ' αὐτὸν κραυγὴν πένητος, καὶ κραυγὴν πτωχῶν εἰσακούσεται. 29 Καὶ αὐτὸς ἠσυχίαν παρέξει, καὶ τίς καταδικάζεται; καὶ κρύψει πρόσωπον, καὶ τίς ὀφρεται αὐτόν; καὶ κατὰ ἔθρους καὶ κατὰ ἀνθρώπου ὁμοῦ 30 βασιλεύων ἀνθρώπου ὑποκριτὴν ἀπὸ δυσκολίας λαοῦ.

16. B: Ἰδε (Ei δὲ ADEFX). B\* Ἰώβ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

17. B: Ἰδε (Ei δὲ AEX). A<sup>1</sup>: σοι (σὺ A<sup>2</sup>B rell.). B\* ἔκ οἶε. EFX (pro μισ.) ποιῶντα. B\* τὰ ... \* εἶναι (A<sup>2</sup>: καί).

18. A<sup>2</sup>B: Ἀσεβέστατε (EFX: Ἀσεβέστατος).

19. B: ἐπαισχυνθῆ (EFX: ἐπῆσχύνθη s. ἠσχύνθη). A<sup>2</sup>: ἐντίμων. A<sup>1</sup>: ἔκ ἔδωκεν δὲ (ὃδὲ οἶδε A<sup>2</sup>B, A<sup>2</sup>† [δὲ]). A<sup>1</sup>: ἀνδρῶν (ἀδροῖς A<sup>2</sup>B; X: ἀνδρός). B\* τῶ et τὰ. A<sup>2</sup>X: τῶ κευραγ.

20. FX: ἐχρήσατο. A<sup>1</sup>: ἀνόμοις, ἐκκλειομένοις u. ἀδυνάτοις (παρανόμως, ἐκκλειομένων [B: ἐκκλειομ., EX: ἐγγλειομ.] ἀδυνάτων A<sup>2</sup>BEFX).

22. A<sup>2</sup>DEFX: ἐστίν. A<sup>2</sup>X† (p. τόπος.) ὃδὲ σκιά θανάτου.

23. BDX\* τὰ. B: πάντας (πάντα ADX).

25. B: ὁ γνωρ.

26. B: (\* καὶ) ὄφ. δὲ (\* ἐγεν.) ἐναντίον αὐτῶ (\* τ. ἐχθρ.).

27. EFX\* δὲ. — 28. B: πένητων.

29. DEFX: παρέξεται.

16 ἰαזינה ואם-בינה שמעה-זאת 16  
לקול מלי: האף שונא משפט החבוש 17  
ואם-צדיק פביר תרשיע: האמר 18  
למלה בליעל רשע אל-נדבכים: 19  
אשר לא-נשא פני שרים ולא נפר-  
שוע לפני-דל פי-מעשה ידיו כלם: 20  
געע ימתו ותצות לילה וגעשו עם  
21 ויעברו ויסירו אביר לא ביד: פי-  
עיניו על-הרכיאישי וכל-צעדיו יראה:  
22 אין-חשה ואין צלמות להסתתר שם  
23 פעלי און: פי לא על-איש ישים  
24 עוד להקה אל-אל במשפט: ירע  
פבירים לא-חקר ויעמד אחרים  
כה תחתם: לכן ופיר מעבדיהם ותפד  
26 לילה ויהפאו: תחת-רשעים ספקם  
27 במקום ראים: אשר על-בן סרו  
מאחריו וכל-דרךיו לא השפילו:  
28 להביא עליו צעקת-דל וצעקת עניים  
29 ישמע: והוא ישקט ומי ירשע  
יוסתת פנים ומי ישירפני ועל-גוי  
ל ועל-אדם יחד: במלה אדם חנה  
ממקשי עם:

16. dW: Laut. B: m. Worte.

17. ©. wohl, der d. R. hasset, herrschen? und willst du den mächtigen ...? dW.vE: Kann auch, wer ... (regieren)? B: großen G. dW: den Ger., Gewaltigen. vE: den Mächtigen des Unrechts beschuldigen.

18. B: Du Belial! vE: Nichtswürdiger! (dW.A: der zum R. spricht.) dW: Bösewicht! A: Abtrünniger! der die F. gottlos nennt.

19. dW: Partei nimmt für Obere, u. Reiche u. achtet vor Geringen. vE: Vernehme, u. u. ansieht den Reichen ... B: erkennt den Unschulichen.

20. müssen sie st. u. zu Mitt. Völker ersch. ... ohne Hand. B: Im Augenblick ... selbst zu M. Es werden die L. erschüttert, daß sie dahin müssen. dW: Im Nu st. sie, um M. Es wanken B. u. sind dahin. vE: vertilgt wird der Starke. dW: Menschenhand.

21. dW: sein M. blickt auf des Menschen ... Schritte. B: Tritte.

22. dW: u. f. Nacht. B.vE: Todesschatten.

23. er braucht nicht lange auf den Menschen zu achten, daß er komme vor G. ins Gericht. dW: wenn

16 Hast du nun Verstand, so höre das,  
und merke auf die Stimme meiner Rede.  
17 \* Sollte einer darum das Recht zwingen,  
daß er es hasset? Und daß du stolz bist,  
solltest du darum den Gerechten verdam-  
18 men? \* Sollte einer zum Könige sagen:  
Du loser Mann! und zu den Fürsten:  
19 Ihr Gottlosen? \* Der doch nicht an-  
stehet die Person der Fürsten, und kennet  
den Herrlichen nicht mehr denn den Ar-  
men; denn sie sind alle seiner Hände  
20 Werk. \* Plötzlich müssen die Leute ster-  
ben, und zu Mitternacht erschrecken und  
vergehen; die Mächtigen werden kraft-  
21 los weggenommen. \* Denn seine Augen  
sehen auf eines jeglichen Wege, und er  
22 schauet alle ihre Gänge. \* Es ist keine Fin-  
sterniß noch Dunkel, daß sich da möchten  
23 verbergen die Uebelthäter. \* Denn es  
wird niemand gestattet, daß er mit Gott  
24 rechte. \* Er bringt der Stolzen viele  
um, die nicht zu zählen sind, und stellet  
25 andere an ihre Statt, \* darum, daß er  
kennet ihre Werke; und kehret sie um  
des Nachts, daß sie zerschlagen werden.  
26 \* Er wirft die Gottlosen über einen Hau-  
27 fen, da man es gerne siehet, \* darum,  
daß sie von ihm weggewichen sind, und  
28 verstanden seiner Wege keinen, \* daß  
das Schreien der Armen mußte vor ihn  
kommen, und er das Schreien der Elen-  
29 den hörte. \* Wenn er Frieden gibt,  
wer will verdammen? und wenn er das  
Antlitz verbirgt, wer will ihn schauen  
30 unter den Völkern und Leuten? \* Und  
läßt über sie regieren einen Heuchler,  
das Volk zu drängen.

18. U.L: zum (zun?) Fürsten.

21. U.L: Weg. 28. U.L: des Elenden.

er tritt. vE: setzt n. erst dem M. eine Frist, um ins  
G. mit G. zu gehen?

24. zerschmettert Gewaltige ohne Zahl. B: daß  
es nicht zu forschen ist. dW: ohne Untersuchung? vE:  
unverhört?

25. zermalmet. dW: kehret Nach: [auf sie]? A:  
führt er die M. herein?

26. w. sie nieder unter d. G. auf offenem Schau-  
platz. B: an dem Ort der Zuschauer. dW: Für ihre  
Frevel züchtigt er sie, vor den Augen ... vE: Um der  
Beiseit willen ... auf öffentlichem Plage. A: Als  
G. schlug er sie, an e. Orte, da mans sah.

27. B: hinter ihm abgew. u. alle f. W. nicht verst.  
dW.vE: achteten. A: verstehen wollten.

Si habes ergo intellectum, audi, 16  
quod dicitur, et ausculta vocem elo-  
quii mei! \* Numquid, qui non amat 17  
judicium, sanari potest? Et quomodo  
tu eum, qui justus est, in tantum  
condemnas? \* Qui dicit regi: Apo- 18  
stata! qui vocat duces impios; \* qui 19  
non accipit personas principum, nec  
cognovit tyrannum, cum disceptaret  
contra pauperem: opus enim ma-  
num ejus sunt universi. \* Subito 20  
morientur, et in media nocte turba-  
buntur populi et pertransibunt, et  
auferent violentum absque manu.  
\* Oculi enim ejus super vias homi- 21  
num, et omnes gressus eorum con-  
siderat. \* Non sunt tenebrae et non 22  
est umbra mortis, ut abscondantur  
ibi qui operantur iniquitatem. \* Ne- 23  
que enim ultra in hominis potestate  
est, ut veniat ad Deum in judicium.  
\* Conteret multos et innumerabiles, 24  
et stare faciet alios pro eis, \* novit 25  
enim opera eorum; et idcirco indu-  
cet noctem, et conterentur. \* Quasi 26  
impios percussit eos in loco viden-  
tium, \* qui quasi de industria re- 27  
cesserunt ab eo, et omnes vias ejus  
intelligere noluerunt, \* ut pervenire 28  
facerent ad eum clamorem egeni, et  
audiret vocem pauperum. \* Ipso 29  
enim concedente pacem quis est  
qui condemnet? ex quo absconderit  
vultum, quis est qui contempletur  
eum, et super gentes et super om-  
nes homines? \* Qui regnare facit 30  
hominem hypocritam propter pec-  
cata populi.

[v. 10s.]

Ex. 22, 28.

Dr. 10, 17. Pr.  
22, 2. Sap. 6,  
7s. Act. 10,  
31s.

27, 20.

Dn. 2, 34. Thr.  
4, 6;

Job. 14, 10. 23.  
10. 31, 4. Pr. 5,  
21. Jer. 16, 17.

Ps. 139, 11s.  
Jer. 23, 24. Sir.  
23, 27.

[23, 6.]

Lc. 1, 52.

v. 20 27, 20.

Ps. 28, 5. Es. 5,  
12;  
Ps. 9, 13. 14,  
19.

Es. 50, 9. (Rm.  
8, 34.)

28. B: daß er über ihn bringe ... denn er höret ...  
dW: über sie bringt d. A. Klage ... erhört er. vE: so  
läßt er vor sich kommen das Klagegeschrei. A: so daß  
sie zu ihm k. machten.

29. sei es über ein Volk, oder über den Einzelnen.  
B: stillt. dW: Verleiht er Ruhe, w. stört? (vE:  
Doch verhielt er sich ruhig, w. darf ihn verdammen??)  
dW: und so mit Völkern u. Menschen zumal. (vE:  
Wenn er über B. u. über Einzelne zugleich ... B. 30.)

30. daß ein heuchelnder Mensch nicht mehr  
herrsche, noch werde ein Fallstrick des B. B:  
Heuchel-M. ... wegen der Bedrückungen d. B. dW:  
so daß die Ruchlosen ... n. mehr d. B. Verderben  
find. (vE: Bösewichte h. u. Völker umstricken läßt.)

XXXIV. *Elihu pro justissima Dei potentissimi providentia et ira.*

31<sup>ο</sup> Οτι πρὸς τὸν ἰσχυρὸν ὁ λέγων· Εἴληφα, οὐκ ἐνεχυράσω· 32 ἀνευ ἔμαντοῦ ὄψομαι, σὺ δίδαξόν με· εἰ ἀδικίαν ἤργασάμην, οὐ μὴ προσθῶ. 33 Μὴ παρὰ σοῦ ἀποτίσει αὐτήν, ἔτι ἀπόσω; ὅτι σὺ ἐκλέξη, καὶ οὐκ ἐγώ; καὶ τί ἔργως λάλησον. 34 Διὸ συνετοὶ καρδίᾳ ἐρούσιν ταῦτα, ἀνὴρ δὲ φρόνιμος ἀκήκοέν μου τὸ ῥήμα· 35 Ἰώβ, οὐκ ἐν συνέσει ἐλάλησας, τὰ δὲ ῥήματά σου οὐκ ἐν ἐπιστήμῃ. 36 Οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ μάθε, Ἰώβ, μὴ δῶς ἔτι ἀποκρισιν ὡσπερ οἱ ἄφρονες· 37 ἵνα μὴ προσθῶμεν ἐφ' ἁμαρτίαις ἡμῶν, ἀνομία δὲ ἐφ' ἡμῖν λογισθῆσεται, πολλὰ λαλοῦσιν ῥήματα ἔναντι κυρίου.

## XXXV. Ὑπολαβὼν δὲ Ἐλιοὺς λέγει·

2 Τί τοῦτο ἠγγήσω ἐν κρίσει; Σὺ τίς εἶ ὅτι εἶπας· Δίκαιός εἰμι ἔναντι κυρίου; 3 ἢ ἐρεῖς· Τί ποιήσω ἁμαρτιῶν; 4 Ἐγὼ σοι δώσω ἀποκρισιν καὶ τοῖς τρισίν σου φίλοις. 5 Ἀνάβλεψον εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἴδε· κατάρμαθε τὰ νέφη καὶ ἴδε, ὡς ὑψηλὰ ἀπὸ σοῦ. 6 Εἰ ἤμαρτες, τί πράξεις; εἰ δὲ καὶ ἠνόμησας πολλά, τί δύνασαι ποιῆσαι; 7 Καὶ εἰ δίκαιος εἶ, τί δώσεις αὐτῶ, ἢ τί ἐκ χειρός σου λήψεται; 8 Ἄνδρὶ τῷ ὁμοίῳ σου ἢ ἀσέβειά σου, καὶ νιῶ ἀνθρώπου ἢ δικαιοσύνη σου.

31. A<sup>1</sup>: ἐνεχύρασα (ἐνεχυράσω A<sup>2</sup>B).

32. B: ὄψομαι· σὺ δεῖξόν μοι, εἰ ἀδ. εἰργασάμην, ... προσθῆσω.

33. B: Μὴ ἀπὸ σῶ. DX: ἀποτιεῖς s. -τίεις (EX: ἀποτίης, F: ἀποτίση). B: ὅτι σὺ ἀπόση (... ἀπόσω AFX). A<sup>1</sup>: ἐκλέξω (ἐκλέξη A<sup>2</sup>B) ... \* ἔκ (A<sup>2</sup>B†).

34. B: καρδίᾳς (D\*) ... ἀν. δὲ σοφός.

35. B† (p. Ἰώβ) δὲ. A<sup>2</sup>B rell.: ἐλάλησεν. B\* δὲ. A<sup>2</sup>B rell.: ῥήμ. αὐτῶ.

36. B: ἀνταποκρισιν.

37. A<sup>1</sup>: ἔσται (pro λογισθ. A<sup>2</sup>B; FX: λογισθείη). B: πολλὰ λαλόντων ῥ. ἔναντιον τῶ κυρ.

1. EX† (p. δὲ) ἔτι.

3. B\* tot. vs. (ADEFX†). FX (pro ἦ) ὅτι. A<sup>2</sup>† (a. Τί) Τί συμβαλεῖται σοι.

4. DEFX† (p. Ἐγὼ) δὲ. B: φιλ. σs (DEFX\* σs).

5. A<sup>2</sup>B† (p. κατάρμ.) δὲ (A<sup>1</sup>EFX\*). B\* τὰ ... \* (alt.) κ. ἴδε (A<sup>2</sup> uncis incl.).

6. B: πολλὰ ἠνόμ.

7. BEFX: Ἐπεὶ δὲ (EFX\* δὲ, X: Ἐπειδὴ) ἔν δικ. εἶ.

31 כִּי אֶל-אֱלֹהִים הִתְאַמַּר נַפְשִׁי לֵאמֹר 31  
אֶחָפֵּל: בְּלִעְדֵי אַחֲזָה אֶת־הַרְנִי 32  
אִם-עוֹל פָּעַלְתִּי לֵאמֹר: הַמַּעֲמִיד 33  
וְשִׁלְמִנָּה בִּי-מֵאֵסֶת כִּי-אַתָּה תִּבְחַר 34  
וְלֹא-אֲנִי וּמִה-יִדְעֶת דַּבָּר: אֲנִשִּׁי לִבִּי 34  
לֹא יֵאמְרוּ לִי וְגַבַּר חָכֶם שָׁמַע לִי: אֲיוֹב 34  
לֹא-בִדְעֶת יִדְבַר וְדַבְּרוּ לֹא בְהַשְׁפִּיל:  
אֲבִי יִבְחַן אֲיוֹב עַד-נִצָּח עַל-תְּשׁוּבַת 36  
בְּאֲנָשֵׁי-אָנוּן: כִּי יוֹסִיף עַל-חַטָּאתָו 37  
פֶּשַׁע בִּינִינוּ וְיִסְפֹּק וְיִרְבֵּ אֲמָרוֹ 37  
לְאֱלֹהִים:

## XXXV. וַיֵּשֶׁן אֱלִיהוּ וַיֹּאמֶר:

2 הַזֹּאת הַשְּׁבֶתָ לְמִשְׁפַּט אֲמָרָתָ 2  
צִדְקִי מֵאֵל: כִּי-תֹאמַר מִה-יִסְכֵּן-לְךָ 3  
מִה אֲעִיל מִחַטָּאתִי: אֲנִי אֲשִׁיבְךָ 4  
ה מַלְיָן וְאֶת-רַעֲיָה עִמָּךְ: הַבֵּט שָׁמַיִם 4  
6 וְרֵאה וְשׁוּר שְׁתִּקִּים גִּבְתֵּהוּ מִמֶּךָ: אִם- 6  
חַטָּאתָ מִה-תִּפְעַל-בּוֹ וְרַבּוֹ פִּשְׁעֵיךָ 6  
7 מִה-תִּעַשֶׂה-לָּו: אִם-צִדְקָתָ מִה-תִּתֵּן- 7  
8 לָו אִו מִה-מִיַּדְךָ וְקַח: לְאִישׁ-כְּמוֹךָ 8  
רִשְׁעָה וְלִבְנוֹ-אָדָם צִדְקָתְךָ:

v. 32. בנ' א' ה' בשוא  
v. 1. בנ' א' אליהוא

31. Ja, zu G. gebühret sichs zu sprechen: Ich habe erduldet, ich wills n. mehr verderben. dW: büßte, will n. m. übel thun. (vE: wer darf zu G. sagen: ... was ich n. verschuldet habe? B: Denn der ist wider G., der da spricht: Ich leide ... verdorben h.)

32. Was ich n. einsehe, deß belehre du m. dW: Anders, als ich sehe, lehre mich!

33. Solls von dir kommen, wie er vergelten soll? [daß er spreche:] Verschmähest du das, ei so wähle du statt meiner? B: Soll er es nach dem, wie es bei dir ist, verg., weil du verwirfst? ja w. du erwählst, und nicht ich. dW: nach deinem Sinn ...? „Denn du verw., du wählst, n. ich.“ (vE: Kann es von dir verbessert werden, wenn du schmähest? Doch du sollst prüfen ...!) dW: Was du [dagegen] w., rede!

34. Verständige S. werden mir beistimmen ... Gehör geben. B: für mich sprechen ... mich anhören. (dW: zu mir sagen, w. Männer, die m. hören: ...

Das Reden für Gott. Diekehr zu unrechten Leuten. Für den Menschen zu hoch. XXXIV.

31 Ich muß für Gott reden, und kann  
32 es nicht lassen. \* Habe ich es nicht ge-  
troffen, so lehre du michs besser; habe  
ich unrecht gehandelt, ich will es nicht  
33 mehr thun. \* Man wartet der Antwort  
von dir, denn du verwirfst alles; und du  
hast angefangen, und nicht ich. Weißt  
34 du nun was, so sage an! \* Weise Leute  
lasse ich mir sagen, und ein weiser Mann  
35 gehorcht mir. \* Aber Hiob redet mit  
Unverständnis, und seine Worte sind nicht  
36 klug. \* Mein Vater, laß Hiob versucht  
werden bis ans Ende, darum, daß er  
37 sich zu unrechten Leuten kehret! \* Er hat  
über seine Sünde dazu noch gelästert:  
darum laß ihn zwischen uns geschlagen  
werden, und darnach viel wider Gott  
plaudern.

XXXV. Und Elihu antwortete und sprach:

2 Achtest du das für recht, daß du sprichst:  
3 Ich bin gerechter denn Gott? \* Denn  
du sprichst: Wer gilt bei dir etwas? was  
hilft es, ob ich mich ohne Sünde mache?  
4 \* Ich will dir antworten ein Wort, und  
5 deinen Freunden mit dir. \* Schauge den  
Himmel und stehe, und schauge an die  
6 Wolken, daß sie dir zu hoch sind. \* Sün-  
digest du, was kannst du mit ihm machen?  
und ob deiner Missethat viel ist, was  
7 kannst du ihm thun? \* Und ob du ge-  
recht seiest, was kannst du ihm geben?  
oder was wird er von deinen Händen  
8 nehmen? \* Einem Menschen, wie du  
bist, mag wohl etwas thun deine Bos-  
heit, und einem Menschenkinde deine  
Gerechtigkeit.

33. U.L: du hast's.

B. 35.) A: sollen mit m. reden?

35. daß H. r. ... B: nicht mit Erkenntnis geredet ... n. m. Verständnis. dW: ohne Einsicht, u. f. Reden sind ohne Klugheit. vE: nicht mit ... Verstand.

36. Ach daß H. v. würde ... Antworten gibt wie die ungerechten L. dW: Mein Wunsch ist, H. werde geprüft immerfort ob seiner A. nach Art der Ung. vE: wegen der A. n. d. Uebelthäter Weise.

37. Denn zu seiner S. füget er Missethat, Platzt in die Hände zw. uns u. macht seiner Worte viel gegen G. dW: häuſet Reden. vE: thut groß mit f. Reden?

2. Meine Gerechtigkeit ist größer denn Gottes. dW: Rechtfertigung ... Ich habe Recht vor G. vE:

Quia ergo ego locutus sum ad 31  
Deum, te quoque non prohibebo.  
\* Si erravi, tu doce me; si iniquita- 32  
tem locutus sum, ultra non addam.  
39,35. \* Numquid a te Deus expetit eam, 33  
quia displicuit tibi? Tu enim coepisti loqui, et non ego. Quod si quid  
nosti melius, loquere! \* Viri intel- 34  
ligentes loquantur mihi, et vir sa-  
piens audiat me! \* Job autem stulte 35  
locutus est, et verba illius non so-  
nant disciplinam. \* Pater mi, pro- 36  
betur Job usque ad finem! ne desi-  
nas ab homine iniquitatis! \* Quia 37  
addit super peccata sua blasphemiam,  
inter nos interim constringatur: et  
tunc ad iudicium provocet sermoni-  
bus suis Deum.

Igitur Eliu haec rursum XXXV.  
locutus est:

32,2.34,5. Numquid aequa tibi videtur tua 2  
cogitatio, ut diceres: Justior sum  
Deo? \* Dixisti enim: Non tibi pla- 3  
cet, quod rectum est; vel quid tibi  
34,9. proderit, si ego peccavero? \* Itaque 4  
ego respondebo sermonibus tuis, et  
32,3. amicis tuis tecum. \* Suspice coelum 5  
et intuere, et contemplare aethera,  
42,3. Es. 55,9; quod altior te sit! \* Si peccaveris, 6  
Job. 7,20. quid ei nocebis? et si multiplicatae  
fuerint iniquitates tuae, quid facies  
22,2s. 41,2. contra eum? \* Porro si juste egeris, 7  
Lc. 17,10. Rm. 11,35; quid donabis ei? aut quid de manu  
1Ch. 29,14. tua accipiet? \* Homini, qui similis 8  
tui est, nocebit impietas tua, et fi-  
lium hominis adjuvabit justitia tua.

37. S: Qui. Al.: et tunc multiplicet sermones suos ad Deum.

das schon für Rechtsentscheidung.

3. was sie dir fromme? W. habe ich mehr davon, als v. meiner Sünde? B: bin ichs m. gebessert. dW: gewinn' ich m., als hätt' ich gesündigt. vE: als wenn ich sündigte.

4. entgegenen. B: Gesellen sammt dir!

5. B: beschauge d. obersten W., wie ... dW: hoch sind f. über dir! vE: höher ... als du!

6. du ihm m. B: wirfst du gegen ihn vornehmen. dW: thust du ihm ... schadest du ihm? A: schadest ... th. du wider ihn?

7. dW.A: empfängt er aus deiner Hand.

8. dW: Dem W. wie du [fällt anheim] dein Frevler.

**XXXV. Elihu pro justissima Dei potentissimi providentia et ira.**

9 Ἀπὸ πλήθους συκοφαντούμενοι κεκραξόν-  
ται, βοήσονται ἀπὸ βραχίονος πολλῶν· 10 καὶ  
οὐκ εἶπεν· Ποῦ ἐστὶν ὁ θεὸς ὁ ποιήσας με, ὁ  
κατατάσων φυλακὰς νυκτερινάς, 11 ὁ διορί-  
ζων με ἀπὸ τετραπόδων γῆς, καὶ ἀπὸ πετεινῶν  
οὐρανοῦ; 12 Ἐκεῖ κεκραξόνται, καὶ οὐ μὴ  
εἰσακούσῃ ἀπὸ ὕβρεως πονηρῶν. 13 Ἄστοι  
γὰρ ἰδεῖν οὐ βούλεται ὁ κύριος· αὐτὸς γὰρ ὁ  
παντοκράτωρ ὁρατὴς ἐστὶν 14 τῶν συντελούν-  
των τὰ ἄνομα, ὃς σώσει με. Κρίθητι δὲ ἐναν-  
τίον αὐτοῦ, εἰ δύνασαι αὐτὸν αἰνέσαι ὡς ἐστίν.  
15 Καὶ νῦν ὅτι οὐκ ἐστὶν ἐπισκεπτόμενος ὁργὴν  
αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔγνω παραπτώματι τι σφόδρα·  
16 καὶ Ἰσὼβ ματαίως ἀνοίγει τὸ στόμα αὐτοῦ,  
ἐν ἀγνοσίᾳ ῥήματα βαρύνει.

**XXXVI. Προσθεῖς δὲ Ἐλιὺς ἔτι λέγει·**

2 Μικρὸν με μείνον ἔτι, ἵνα διδάξω σε· ἔτι  
γὰρ μοι ἐνεστὶν λέξις. 3 Ἀναλαβὼν τὴν ἐπι-  
στήμην μου μακρὰν, ἔργοις δὲ μου δίκαια ἐρῶ  
4 ἐπ' ἀληθείας, καὶ οὐκ ἄδικα ῥήματα ἀδίκως  
συνηεῖς.

5 Γίνωσκε δὲ ὅτι ὁ κύριος οὐ μὴ ἀποποιή-  
σῃται τὸν ἄκακον· δυνατὸς ἰσχύϊ καρδίας  
6 ἀσεβῶν οὐ μὴ ζωοποιήσῃ, καὶ κρίμα πτω-  
χῶν δώσει. 7 Οὐκ ἀφελεῖ ἀπὸ δικαίου ὀφθαλ-  
μὸν αὐτοῦ, καὶ μετὰ βασιλέων εἰς θρόνον  
καθιεῖ αὐτούς, καὶ εἰς νίκος ὑψωθήσεται.

11. B: (\* καὶ) ἀπὸ δὲ πετ. A<sup>2</sup>† (in f.) σοφίζει με  
(X: σόφ. ἡμᾶς).

12. A<sup>1</sup>: κέκραζον (-άζονται A<sup>2</sup>B). B† (p. εἰσακ.)  
καί.

13. B: εἰ βάλ. ἰδεῖν.

14s. A<sup>2</sup>B (pro ὃς) καί. B<sup>2</sup>: ὡς ἐστι καὶ νῦν. Ὅτι ...

15. EFX: παραπτώματι σα

1. B: ἔτι Ἐλ.

2. B: Μείνον με μικρ. ... γὰρ ἐν ἐμοί ἐστι λέξις.

5. A<sup>1</sup>: Γινώσκω δὲ ἐγὼ (Γίνωσκε δὲ A<sup>2</sup>B).

6. A<sup>2</sup>B: ἀσεβῆ. B: ζωοποιήση. EX: κρίματα (F:  
χρήματα).

7. B: ὀφθαλμὸς ... εἰς θρ. καὶ καθιεῖ αὐτὸς εἰς νῖκ.  
A<sup>2</sup>: [καὶ] εἰς νῖκ. A<sup>2</sup>BEX† (a. ὑψωθ.) καί. A<sup>2</sup>B:  
ὑψωθήσονται (ὑψωθήσεται A<sup>1</sup>EX).

9 מרוב עשוקים יזעיקו ישועו מזרוע 9  
י רבים: ולא אמר איה אלוה עשי  
11 נתן זמרות בלילה: מלפני מבהמות  
12 ארץ ומעוף השמים יחכמנו: שם  
יזעקי ולא יענה מפני גאון רעים:  
13 אה-שוא לא-ישמע אל ושהי לא  
14 ושרפה: אה פי-תאמר לא תשרפה  
15 טדין לפניו ותחולל לו: ועתה פי-  
אין פקד אפו ולא-ידע בפש מאד:  
16 ואיוב הכל יפצה-פיהו בבלי-דעת  
מליו וכבר:

**XXXVI. ויסף אליהו ויאמר:**

2 כפתיכי זעיר ואחוק פייעוד לאלוה 2  
3 מלים: אשא דעי למרחוק ולפעלי  
4 אהו-צדק: פי-אמנם לא-שקר מלי  
תמים דעות עמה:

ה הן-אל כפיר ולא ומאס כפיר כח  
6 לב: לא-יחיה רשע ומשפט עניים  
7 והן: לא-יגרע מצהיק עינו ואת-  
מלכים לפסא וישוים לנצח ויגבהו:

9. Heber Gew. schr. die Unterdrückten. B: wegen  
der Menge? dW: Ob der M. der Unterdrückung  
schreit man, klagt ob d. Gewalt ... vE: Wegen man-  
cherlei Bedrückungen ... über d. Gewaltthat.

10. Aber keiner spricht. dW: Jubel verleiht ...  
[des Unglücks]? vE.A: Lobgesänge.

11. B.A: lehret mehr. dW: belehrte vor dem B.  
d. Geldes ... uns Weisheit gab. vE: uns Verstand  
gab v. d. Thieren der Erde.

12. Da mögen sie nun ... nicht antworten.

13. dW: Ja, eitles [Glehen] höret G. ... blicket n.  
darauf. (vE: Freilich umsonst! G. hört n.)

14. Obwohl du spr. ... dennoch ist ... B: Wie viel-  
mehr da ... dW: geschweige. vE: Auch wenn ... (A:  
richte dich nur vor ihm?) B: darum so mußt du auf  
ihn warten.

15. Doch weil ... dW: Aber nun, da s. 3. n. straft,  
u. n. merkt auf [der Sünden] große Menge. vE: Und  
wenn sogleich ... soll er darum n. merken auf den  
Frevel gar f hr?

16. sperret ... auf ... Dinge. dW: thut S. zu Nicht-  
tigem d. M. auf, ohne Verstand häuſet er Worte.  
vE: Ja, S. öffnet eitel ... ohne Einsicht schwagt er  
der W. viel. A: macht v. W. B: hat der W. sehr v.

Der Arm der Großen. Das Gericht vor Gott. Hiobs Theidinge. Gottes Wege. XXXV.

9 Dieselbigen mögen schreien, wenn ihnen viel Gewalt geschieht, und rufen  
 10 über den Arm der Großen; \*die nicht danach fragen: Wo ist Gott, mein Schöpfer, der das Gefänge macht in der Nacht,  
 11 \* der uns gelehrter macht denn das Vieh auf Erden, und weiser denn die Vögel  
 12 unter dem Himmel? \*Aber sie werden da auch schreien über den Hochmuth der Bösen,  
 13 und er wird sie nicht erhören. \*Denn Gott wird das Gitle nicht erhören, und der  
 14 Allmächtige wird es nicht ansehen. \*Dazu sprichst du, du werdest ihn nicht sehen. Aber es ist ein Gericht vor ihm: harre seiner nur,  
 15 \* ob sein Zorn so bald nicht heim sucht, und sich nicht annimmt, daß so  
 16 viele Laster da sind. \* Darum hat Hiob seinen Mund umsonst aufgesperret, und gibt stolze Theidinge vor mit Unverstand.

**XXXVI.** Elihu redete weiter, und sprach:

2 Harre mir noch ein wenig, ich will dir's zeigen; denn ich habe noch von  
 3 Gottes Wegen was zu sagen. \* Ich will meinen Verstand weit holen, und meinen Schöpfer beweisen, daß er recht sei.  
 4 \* Meine Reden sollen ohne Zweifel nicht falsch sein, mein Verstand soll ohne Wandel vor dir sein.  
 5 Siehe, Gott verwirft die Mächtigen nicht; denn er ist auch mächtig von  
 6 Kraft des Herzens. \* Den Gottlosen erhält er nicht, sondern hilft dem Elenden zum Rechten. \* Er wendet seine Augen nicht von dem Gerechten, und die Könige läßt er sitzen auf dem Thron immerdar, daß sie hoch bleiben.

15. U.L.: und sich nicht. 16. A.A.: stolze Dinge. A.A.: ohne Verstand häuſet er Worte.  
 2. A.A.: Gottes wegen. 3. U.L.: meinem Schöpfer. 6. A.A.: den Elenden.

ohne Erkenntniß gemacht.

1. fuhr fort.
2. B.: es sind n. mehr Worte für G. da. dW: noch hab' ich W. vE: daß mehr f. G. zu sagen ist.
3. Gerechtigkeit geben. B: m. Erkenntniß von fern herbringen ... die G. beilegen. dW: Von f. her hol' ich m. Meinung ... Recht schaffen. vE: Ich hole weit aus mit meinem Erweise.
4. gewißlich. dW: wahrlich n. Lüge. vE: ohne Täuschung. A: Trug. B: Du hast den, der vollkommen ist in aller Erkenntniß, bei dir! dW: ein Vollkommener an G. [redet] mit dir. vE: der vollf. Kennt-

Volzhgottens-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

Propter multitudinem calumniatorum clamabunt, et ejulabunt propter vim brachii tyrannorum; \* et non dixit: Ubi est Deus, qui fecit me, qui dedit carmina in nocte, \* qui docet nos super jumenta terrae, et super volucres coeli erudit nos? \* Ibi clamabunt, et non exaudiet, propter superbiam malorum. \* Non ergo frustra audiet Deus, et Omnipotens causas singulorum intuebitur. \* Etiam cum dixeris: Non considerare coram illo et expecta eum. \* Nunc enim non infert furorem suum, nec ulciscitur scelus valde. \* Ergo Job frustra aperit os suum, et absque scientia verba multiplicat.

24,14.  
 Ps. 42, 9, 32, 7.  
 18, 3, 2 Pt. 2, 12.  
 27, 9. Pr. 1, 28 pp.  
 27, 9. Ps. 66, 18. E. s. 1, 15. Joh. 9, 31.  
 23, 9.  
 Eccl. 3, 17. (Rm. 14, 10.)  
 Eccl. 8, 11 ss.

Addens quoque Eliu **XXXVI.** haec locutus est:

Sustine me paululum, et indicabo tibi; adhuc enim habeo, quod pro Deo loquar. \* Repetam scientiam meam a principio, et operatorem meum probabo justum. \* Vere enim absque mendacio sermones mei, et perfecta scientia probabitur tibi.

Ps. 51, 6.  
 (2Co. 2, 17.)  
 10, 3. Sap. 12, 16; Ps. 45, 5. 82, 3.  
 Ps. 33, 18, 38, 16; 113, 7. Ap. 5, 10.

Deus potentes non abjicit, cum et ipse sit potens; \* sed non salvat impios, et judicium pauperibus tribuit. \* Non auferet a justo oculos suos, et reges in solio collocat in perpetuum, et illi eriguntur,

5. Al.: potens non abj.
6. Al.: tribuet.
7. S: illic.

nist hat, spricht ...

5. ist mächtig, doch verschmähet er Keinen. B: sehr groß, er verwirft aber K. dW: doch verschm. er nichts, groß an Kr. des Verstandes? vE: Stärke d. Geistes?
6. Recht. dW: beglückt n. Frevler. vE: läßt n. aufleben den Bösen.
7. den G. u. mit den Königen setzt er sie ... B: entziehet. dW.vE.A: zieht n. ab. (B: ist mit d. K. auf d. Thr., u. läßt sie da sitzen ... erhaben sind? vE: Auch die Könige ... Er setzt s. auf immer ein, u. erhebt sie?)

XXXVI. *Elihu pro justissima Dei potentissimi providentia et ira.*

8 Καὶ οἱ πεπεδημένοι ἐν χειροπέδαις συσχεθῆ-  
σονται ἐν σχοινίοις πενίας· 9 καὶ ἀναγγελεῖ αὐ-  
τοῖς τὰ ἔργα αὐτῶν καὶ τὰ παραπτώματα αὐ-  
τῶν, ὅταν ἰσχύσωσιν. 10 Ἀλλὰ τοῦ δικαίου εἰς-  
ακούσεται· καὶ εἶπεν, ὅτι ἐπιστραφήσονται ἐξ  
ἀδικίας. 11 Ἐὰν ἀκούσωσιν καὶ δουλεύσωσιν,  
συντελέσωσιν τὰς ἡμέρας αὐτῶν ἐν ἀγαθοῖς,  
καὶ τὰ ἔτη αὐτῶν ἐν εὐπρεπείαις. 12 Ἀσεβεῖς  
δὲ οὐ διασώζει, παρὰ τὸ μὴ βούλεσθαι αὐτοὺς  
εἰδέναι τὸν κύριον, καὶ διότι νοουθετοῦμενοι  
ἀνήκοοι ἦσαν. 13 Καὶ ὑποκριταὶ καρδίᾳ τά-  
ξουσιν θυμόν· οὐ βοήσονται, ὅτι ἔδρησεν αὐ-  
τούς. 14 Αποθάνη τοίνυν ἐν νεότητι ἡ ψυχὴ  
αὐτῶν, ἢ δὲ ζωὴ αὐτῶν τιρωσκωμένη εἴη ὑπὸ  
ἀγγέλων, 15 ἀνθ' ὧν ἔθλιψαν ἀσθενῆ καὶ  
ἀδύνατον· κρίμα δὲ πράξεων ἐκθήσει.

16 Καὶ προσεπηπάτησέν σε ἐκ στόματος  
ἐχθροῦ, ἄβυσσος κατάχυσις ὑποκάτω αὐτῆς,  
καὶ κατέβη τράπεζά σου πλήρης πιότητος.  
17 Καὶ οὐχ ὑστερήσει ἀπὸ δικαίων κρίμα,  
18 θυμὸς δὲ ἐπ' ἀσεβεῖς ἤξει, διὰ ἀσέβειαν  
δώρων ὧν ἐδέχοντο ἐπ' ἀδικίας. Μὴ σε ἐκ-  
κλίνῃ 19 ὁ νοῦς ἐκὼν δεήσεως, ἀδυνατῶν ἐν  
ἀνάγκῃ ὄντων, καὶ πάντας τοὺς κραταιοῦντας  
ἰσχύν 20 μὴ ἐξελεύσης τὴν νύκτα, τοῦ ἀνα-  
βῆναι λαοὺς ἀντ' αὐτῶν. 21 Ἀλλὰ φύλαξαι  
μὴ πράξεως ἄνομα· ἐπὶ τούτων γὰρ ἐξείλω ἀπὸ  
πτωχείας.

22 Ἴδόν ὁ ἰσχυρὸς κραταιώσεται ἐν ἰσχύι αὐ-  
τοῦ· τίς γὰρ ἐστὶν κατ' αὐτὸν δυνάστης;  
23 Τίς δὲ ἐστὶν ὁ ἐιάζων αὐτοῦ τὰ ἔργα; ἢ

8. A<sup>1</sup>: κ. εἰ πεπ. EFX: ἐν σχοινίῳ.

9. B: ὅτι ἰσχύσωσι.

11. E: ἐν εὐπραγείαις (X: ἐν εὐπραγίαις).

14. B: Αποθάνοι ... \* εἴη.

16. A<sup>2</sup>: κ. προσέτι ἠπάτ. EFX\* σι. A<sup>2</sup>: (ἄβυσσ...  
αὐτῆς).

17. B: Οὐχ ὑστερ. δὲ ἀπὸ ...

18. A<sup>2</sup>B: ἐπ' ἀσ. ἔσται. B: δι' ἀσ. (FX: δι' ἀσε-  
βείας). A<sup>1</sup>: ἐπ' ἀδικίας (ἐπ' ἀδικίαις A<sup>2</sup>B). B: ἐκ-  
κλινάτω.

19. B: ἐκὼν ὁ νῦς δ. ἐν ἀνάγκῃ ὄντ. ἀδυν. (A<sup>1</sup>† [p.  
ὄντ.] ἀλλὰ φύλαξαι μὴ πράξεως ἄνομα? cf. v. 21).  
A<sup>2</sup>: ἰσχύι.

20. EFX (pro λαός) ἄλλως.

21. (A<sup>1</sup>\* Ἀλλὰ-ἄνομα? cf. vs. 19). B (pro ἄν.)  
ἄτοπα. A<sup>1</sup>X: ἐπὶ τῷτον (ἐπὶ τέτων B; A<sup>2</sup>: ἐπὶ τῷτο,  
EFX: ἀπὸ τέτων). EFX: ἐξείλω.

22. A† (p. κρατ.) σε (A<sup>2</sup> uncis incl., B\*).

8 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
9 ἐν: ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
10 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
11 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
12 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
13 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
14 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
15 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
16 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
17 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
18 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
19 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
20 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
21 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
22 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
23 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν

16 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
17 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
18 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
19 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
20 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
21 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
22 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
23 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν

22 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν  
23 ἰσχυροὺς ἐν χεῖρας ἐπὶ δεξιῶν ἐπὶ δεξιῶν

8. sie gefangen l. in Fesseln ... des Glends. B: wenn  
f. gebunden sind mit Ketten. dW: Werden sie aber ...

9. wie sie Uebermuth getrieben haben. B: Ueber-  
tretungen, daß f. überhand genommen haben? dW:  
wie f. sich stolz betrogen. vE: übermüthig sie waren.

10. dW: offenbaret ihnen Warnung, u. spricht, d.  
sie ablassen f. v. Bösen.

11. ihre Tage vollenden im Guten, u. ihre Jahre  
in Liebllichkeit. dW.vE: u. unterwerfen sich ... Glück  
... Wonne.

12. B: in den Spieß rennen, u. den Geist aufgeben  
in der Unwissenheit. dW: stürzen f. ins Geschoss, u.  
kommen um durch Unverstand. A: in Thorheit.

13. Die G. aber häufen den S. u. schr. u., wenn er  
sie bindet. dW.vE: flehen ... fesselt.

14. in der Jugend. dW: Schandbuben. (vE: ge-  
tödtet war ...?)

15. in f. G. dW: nachdem er sie gewarnt in d. Be-  
drängniß. vE: durch die Drangsal hat er geöffnet ...

16. Auch dich w. er rücken aus d. R. ... daß Raum  
ohne Drangsal dir dafür werde; u. deines T. Tracht  
w. sein voll Fettigkeit. dW: führen aus d. Drange



Die Verkündigung zur Bu<sup>ch</sup>t und in Trübsal. Kein Lehrer wie Gott. XXXVI.

8 \* Und wo Gefangene liegen in Stöcken, und  
 9 gebunden mit Stricken elendiglich: \* so  
 verkündigt er ihnen, was sie gethan ha-  
 ben, und ihre Untugend, daß sie mit Ge-  
 10 walt gefahren haben; \* und öffnet ihnen  
 das Ohr zur Bu<sup>ch</sup>t, und sagt ihnen, daß  
 sie sich von dem Unrecht bekehren sollen.  
 11 \* Gehorchen sie und dienen ihm, so wer-  
 den sie bei guten Tagen alt werden und  
 12 mit Lust leben. \* Gehorchen sie nicht,  
 so werden sie in das Schwert fallen,  
 und vergehen, ehe sie es gewahr werden.  
 13 \* Die Heuchler, wenn sie der Zorn trifft,  
 schreien sie nicht, wenn sie gefangen lie-  
 14 gen: \* so wird ihre Seele mit Qual  
 sterben, und ihr Leben unter den Hurern.  
 15 \* Aber den Elenden wird er aus seinem  
 Elende erretten, und dem Armen das  
 Ohr öffnen in Trübsal.  
 16 Er wird dich reißen aus dem weiten  
 Rachen der Angst, die keinen Boden hat;  
 und dein Tisch wird Ruhe haben, voll  
 17 alles Guten. \* Du aber machst die Sache  
 der Gottlosen gut, daß ihre Sache und  
 18 Recht erhalten wird. \* Siehe zu, daß  
 dich nicht vielleicht Zorn bewegt habe,  
 jemand zu plagen, oder großes Geschenk  
 19 dich nicht gebeugt habe. \* Meineist du,  
 daß er deine Gewalt achte, oder Gold,  
 oder irgend eine Stärke oder Vermögen?  
 20 \* Du darfst der Macht nicht begehren, die  
 21 Leute an ihrem Ort zu überfallen. \* Hüte  
 dich und kehre dich nicht zum Unrecht,  
 wie du denn vor Elend angefangen hast.  
 22 Siehe, Gott ist zu hoch in seiner Kraft;  
 23 wo ist ein Lehrer, wie er ist? \* Wer will  
 über ihn heimsuchen seinen Weg? und wer

Ps. 107, 10s. \* et si fuerint in catenis et vinciantur 8  
 funibus paupertatis. \* Indicabit eis 9  
 opera eorum et scelera eorum, quia  
 violenti fuerunt; \* revelabit quoque 10  
 v. 15, 33, 16. aurem eorum ut corripiat. et loquetur  
 I Ch. 17, 25. ut revertantur ab iniquitate. \* Si 11  
 Es. 1, 19. audierint et observaverint, comple-  
 bunt dies suos in bono et annos  
 suos in gloria. \* Si autem non au- 12  
 33, 18, Ps. 7, dierint, transibunt per gladium et  
 I Job. 4, 20. consumentur in stultitia. \* Simula- 13  
 Rm. 2, 5. tores et callidi provocant iram Dei,  
 neque clamabunt, cum vincti fuerint:  
 21, 21, 22, 16. \* morietur in tempestate anima eo- 14  
 rum, et vita eorum inter esseminatos.  
 5, 11, Ps. 35, \* Eripiet de angustia sua pauperem, 15  
 10, 72, 12. et revelabit in tribulatione aurem  
 v. 10 pp. ejus.

Igitur salvabit te de ore angusto 16  
 Ps. 18, 20. latissime, et non habente fundamen-  
 tum subter se; requies autem mensae  
 Ps. 23, 5. tuae erit plena pinguedine. \* Causa 17  
 v. 12s. tua quasi impii judicata est, causam  
 34, 37; judiciumque recipies. \* Non te ergo 18  
 33, 24. superet ira, ut aliquem opprimas;  
 nec multitudo donorum inclinet te.  
 \* Depone magnitudinem tuam absque 19  
 tribulatione, et omnes robustos for-  
 titudine. \* Ne protrahas noctem, ut 20  
 ascendant populi pro eis. \* Cave, 21  
 ne declines ad iniquitatem; hanc  
 enim coepisti sequi post miseriam.

Ps. 147, 5. Ecce, Deus excelsus in fortitudine 22  
 Ps. 25, 9, 94, sua, et nullus ei similis in legislatori-  
 12. bus. \* Quis poterit scrutari vias ejus? 23

10. U.L: Unrechten. 15. U.L: im Trübsal.

ins Weite, wo keine Beengung, u. die Befegung d. L. füllen mit Fett. vE: auf weiten R. wo f. Noth ist. B: was auf deinen L. kommt.

17. Erfüllest du aber das Recht des G., so wird R. u. Gericht dich ergreifen. (B: Aber du hast ... erfüllet ... festhalten.) dW: Doch bist du voll von Frevelers Schuld, so w. Sch. u. Strafe sich folgen. vE: Machest du aber v. die Sache des Bösen, so werden G. u. Strafgericht auf einander f.

18. nicht der Z. herausziehe mit Händeklatschen, u. gr. Lösegeld d. n. entwinden möge. dW: Denn der Grimm, daß er d. n. verstoße züchtigend! Gr. Lösung wird dich dann n. entw. (vE: Ja ... unter Züchtigung, u. die Größe des Löseg. d. n. verleite!)

B: Denn es ist ein Gr., daß er d. n. etwa durch einen Schlag wegnehme, da die ... entziehen wird.

19. deinen Reichthum achte? Nicht G. noch ... dW: alle Kräfte des Verm. vE: sämtliche Schätze.

20. Sehne dich n. nach d. R. welche Völker von ihrer Stelle rückt. dW: wo B. sich hinwegheben.

21. solches dem Leiden vorgezogen hast. B: daß du dich n. umsehest nach d. Eitelkeit! Denn um des willen h. du sie erwählst vor d. Elend. dW: solches wählst du lieber denn G.

22. ist hoch. dW.vE: erhaben in f. Macht; wer ist...? dW: gleich ihm weise?

23. B: hat ihm f. B. anbefohlen? dW.vE: schreibt ihm vor (f. Wege).

XXXVI. *Elihu pro justissima Dei potentissimi providentia et ira.*

τις ὁ εἰπών· Ἐπραξεν ἄδικα; 24 Μνήσθητι οὖν, Ἰώβ, ὅτι μεγάλα αὐτοῦ ἐστὶν τὰ ἔργα ὧν ἠρξάν ἄνδρες. 25 Πᾶς ἄνθρωπος ἴδεν ἐν ἑαυτῷ, ὅσοι τιρωσκόμενοί εἰσιν βροτοί. 26 Ἴδου ὁ ἰσχυρὸς πολὺς, καὶ οὐ γνωσόμεθα· ἀριθμὸς ἐτῶν αὐτοῦ καὶ ἀπέραντος. 27 Ἀριθμηταὶ δὲ αὐτῷ ὑετοῦ σταγόνας, καὶ ἐπιχυθήσονται ὑετῷ εἰς νεφέλην· 28 ῥύθονται παλαιώματα, ἐσκίασεν δὲ νέφη ἐπὶ ἀμυθῆτων βροτῶν. Ὡραν ἔθετο κτήρεσιν, καὶ οἶδασιν κοίτης τάξιν. Ἐπὶ τούτοις πᾶσιν οὐκ ἐξίστατό σου ἡ διάνοια, οὐδὲ διαλλάσσεται σου ἡ καρδιά ἀπὸ τοῦ σώματος; 29 Καὶ ἐὰν συνῆς ἐπέκτασιν νεφέλης, ἰσότητα σκηνῆς αὐτοῦ, 30 ἴδου ἐκτενεῖ ἐπ' αὐτὴν τὸ τόξον, καὶ ῥιζῶμα τῆς θαλάσσης ἐκάλυψεν. 31 Ἐν γὰρ αὐτοῖς κρινεῖ λαούς· δώσει τροφήν τῷ ἰσχύοντι. 32 Ἐπὶ χειρῶν ἐκάλυψεν φῶς, καὶ ἐνετελλάτο περὶ αὐτῆς ἐν ἀπαντῶντι. 33 Ἀναγγελεῖ περὶ αὐτοῦ φίλον αὐτοῦ κύριος, κτήσεις καὶ περὶ ἀδικίας.

**XXXVII.** Καὶ ὑπὲρ ταύτης ἐταράχθη ἡ καρδιά μου, καὶ ἀπερῶν ἕκ τοῦ τόπου αὐτῆς. 2 Ἄκουε, Ἰώβ, ἀκοὴν ἐν ὀργῇ θυμοῦ κυρίου, καὶ μελέτη ἐκ στόματος αὐτοῦ ἐξελεύσεται. 3 Ὑποκάτω παντὸς τοῦ οὐρανοῦ ἡ ἀρχὴ αὐτοῦ, καὶ τὸ φῶς αὐτοῦ ἐπὶ πτερύγων γῆς. 4 Ὀπίσω αὐτοῦ βοήσεται φωνῇ, βροντήσῃ ἐν φωνῇ ὑβρεως αὐτοῦ· καὶ οὐκ ἀνταλλάξει αὐτούς, ὅτι ἀκούσει φωνὴν αὐτοῦ. 5 Βροντήσῃ ὁ ἰσχυρὸς ἐν φωνῇ αὐτοῦ θαυμάσια· ἐποίησεν γὰρ μεγάλα ἃ οὐκ ἠδαιμεν, 6 συντάσσων χιόνι· Ἐπὶ γῆς γίνου,

24. B\* ἔν Ἰώβ (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... : ἐστὶν αὐτῷ.

25. B: εἶδεν. — 26. X (pro ἐτῶν) ὁδῶν.

27. B: στάγ. ὑετῷ.

28. EX: ῥύθονται. A<sup>2</sup>B: ἐπὶ ἀμυθῆτω βροτῶν (ἐπὶ ἀμυθῆτων βροτῶν A<sup>1</sup>EFX; F: βροντῶν?). FX\* Ὡραν ἔθ. — fin. B: (\* καὶ) οἶδασ. δὲ κοιτ. ... ἐξίσταται .. ἀπὸ (\* τῷ) σώματος. (puncto).

29. A<sup>2</sup>B: συνῆ. X: ἀπέκτασιν (B: ἀπέκτασις, EFX: ἐπέκτασις).

30. A<sup>2</sup>EFX: ἐκτείνει. B: ἐπ' αὐτὸν (ἐπ' αὐτὴν AE FX). A<sup>2</sup>B (pro τὸ τόξ.) ἠδῶ (ἠῶ?). A<sup>2</sup>B: ῥιζῶματα.

33. A<sup>2</sup>EX: φίλφ (X: φίλον). FX\* κύριος (B†; A: κυρίσ [A<sup>2</sup> inter uncis]). B: κτήσις.

1. X\* ὑπὲρ (B: ἀπό).

2. B\* Ἰώβ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

3. A<sup>1</sup>X\* Ὑποκ. — ἀρχὴ αὐτῷ (A<sup>2</sup>B rell. †). X\* ἡ. B† (a. γῆς) τῆς.

4. A<sup>2</sup>: βοήσ. φωνῇ (β. φωνῇ B<sup>2</sup>). A<sup>1</sup>X: ἀκέση (ἀκέσει A<sup>2</sup>B).

5. DEFX (parum inter se diversi) † (p. θαυμ.) Ὡραν ἔθετο — ἀπὸ σώματος ex 36, 28. DX (pro γὰρ) δὲ.

6. B: Γίνε ἐπὶ γῆς. DFX: Ἐπὶ τῆς γ. γ.

24 פִּעֲלָתָ עוֹלָהּ: זָכַר כִּי־תִשְׁנֶינָה פִּעֲלֹ  
כֹה אֲשֶׁר שָׁרַרְךָ אֲנָשִׁים: כָּל־אָדָם חֲזוּ־  
25 בּוֹ אֲנוֹשׁ יָבִיט מִרְהוֹק: הֲיִנְאֵל שְׁנֵינָה  
26 וְלֹא נִדַע מִסְפַּר שָׁנָיו וְלֹא־חֲקַר: כִּי  
יִגְרַע נְשֵׁי־מַיִם יִזְקַן מִטָּר לְאָדָם:  
27 אֲשֶׁר־יִזְלָו שְׁחָקִים יִרְעִפוּ עָלָי וְאָדָם  
28 רַב: אַף אִם־יִבִּין מִפְּרִשֵׁי־עַב תִּשְׁאֹת  
ל סִפְתָּו: הֲיִן־פָּרַשׁ עָלָיו אֹרֹו וְשָׁרְשֵׁי  
31 הַיָּם פָּסָה: כִּי־בָם יִדּוּן עַמִּים וַתֵּן־  
32 אֶכֶל לְמִכְבִּיר: עַל־פְּפִים פָּסָה־אֹר  
33 וַיִּצְו עָלֶיהָ בְּמִפְּגִיעַ: וַיִּזַּד עָלָיו רֵעוּ  
מִקְנָה אַף עַל־עוֹלָהּ:

**XXXVII.** אַף־לִזְמַת יִחַרְד לְבִי

2 וַיִּתֵּר מִמְּקוֹמוֹ: שָׁמְעוּ שָׁמוֹעַ בְּרָגֵז

3 קָלוּ וְהִגָּה מִפִּיו יֵצֵא: תַחַת כָּל־

הַשָּׁמַיִם יִשְׂרָהוּ וְאֹרֹו עַל־פְּנֵפֹת

4 הָאָרֶץ: אֲחֲרָיו וְיִשְׁאֵג־קוֹל יִרְעַם

בְּקוֹל גְּאוֹנוֹ וְלֹא יִעַקְבֶם כִּי־שָׁמַע

ח קוֹלוֹ: יִרְעַם אֶל בְּקוֹלוֹ נִפְלְאוֹת עֲשֶׂה

6 גְּדֻלוֹת וְלֹא נִדַע: כִּי לְשָׁלֵג וַיֹּאמֶר

24. erhöhst, davon ... B: mußt groß machen, welches d. E. beschauen? dW. vE: Menschen preisen.

25. Der Sterbliche schauets v. f. dW: staunen es an ... aus d. Ferne. vE: Jeder schauts ...?

26. u. ist uns unbek. B: so gr. daß wirs nicht erkennen mögen. dW: wir kennen ihn n. vE: uns unbegreiflich.

27. Wenn er Wassertropfen aufzeucht, so gießen sie aus den Regen seines Nebels. B: allgemach zusammenzeucht. dW: träufeln s. R. aus seinem R. vE: ergießen ... deren R.

28. Gewölke ... auf viel R. B: wovon die obersten W. fl. dW: davon rinnen ... tropfen auf die Menge der W. vE: träufeln auf die Menschenhaar.

29. Ja, mag Jemand verstehen die Ausspannung der Wolken? das Getöse s. Gezeltes? dW. vE: Erfrachten.

30. er br. um sich sein Licht, u. entblößet die Wurzeln d. W. B: so er f. E. über dass lbe außbr. u. die Gründe d. W. bedeckt? dW: um sich her ... den Grund d. W. verhüllt er?

## Gott groß und unbekannt. Seine Wolken und Blitz und Donner. XXXVI.

will zu ihm sagen: Du thust Unrecht?  
 24 \* Gedenke, daß du sein Werk nicht wiffest,  
 25 wie die Leute fingen. \* Denn alle Men-  
 26 schen sehen das, die Leute schauen es von  
 27 ferne. \* Siehe, Gott ist groß und un-  
 28 bekannt, seiner Jahre Zahl kann niemand  
 29 forschen. \* Er macht das Wasser zu klei-  
 30 nen Tropfen, und treibt seine Wolken  
 31 zusammen zum Regen, \* daß die Wol-  
 32 ken fließen, und triefen sehr auf die Men-  
 33 schen. \* Wenn er vornimmt, die Wol-  
 34 ken auszubreiten wie sein hoch Gezelt,  
 35 \* siehe, so breitet er aus seinen Blitz  
 36 über dieselbe, und bedeckt alle Enden des  
 37 Meers. \* Denn damit schreckt er die  
 38 Leute, und gibt doch Speise die Fülle.  
 39 \* Er deckt den Blitz wie mit Händen,  
 40 und heißet es doch wiederkommen. \* Da-  
 41 von zeuget sein Geselle, nehmlich des Don-  
 42 ners Zorn in Wolken.

**XXXVII.** Desß entsetzt sich mein Herz  
 2 und bebet. \* Lieber, höre doch, wie sein  
 3 Donner zürnet und was für Gespräch  
 4 von seinem Munde ausgehet. \* Er siehet  
 5 unter allen Himmeln, und sein Blitz schei-  
 6 net auf die Enden der Erde. \* Dem nach  
 7 brüllet der Donner, und er donnert mit  
 8 seinem großen Schall; und wenn sein  
 9 Donner gehört wird, kann man es nicht  
 10 aufhalten. \* Gott donnert mit seinem  
 11 Donner gräulich und thut große Dinge,  
 12 und wird doch nicht erkannt. \* Er spricht  
 13 zum Schnee, so ist er bald auf Erden;

26. U.L: seine Jahrzahl.

29. A.A: wie ein. A.A: sein hohes.

30. A.A: dieselben.

31. richtet er Völker, u. g. auch ... dW: Nahrung  
 in Ueberfluß.

32. hüllet seine S. in Licht, u. gebeut über solchem  
 durch Vertreter. dW: s. S. bedeckt er mit Feuer, u.  
 entbietet es gegen den Empörer? vE: m. Blitz, u.  
 befehligt ihn, wen er treffen soll? B: um desß willen,  
 der da bittet?

33. erkläret ihnen sein Gefallen, über dem Vieh,  
 ja über dem Gewächs. B: Er zeigt damit seine Gunst  
 an. dW: thut ihm kund s. Stimme, den Heerden und ...  
 (vE: Es verkündet mit ihm sein Gefrach: Bereitet sei  
 b. Zorn über die Ungerechten!!)

1. und springt aus seiner Stelle. dW: Ja, vor die-  
 sem erzittert ... bebet empor von s. St. vE: spr. auf.

2. Höret, höret. dW: das Loben s. Donners, u.

34,10. aut quis potest ei dicere: Ope-  
 ratus es iniquitatem? \* Memento, 24  
 35,10. quod ignores opus ejus, de quo ce-  
 cinerunt viri. \* Omnes homines vi- 25  
 Rm. 1,19a. dent eum, unusquisque intuetur pro-  
 cul. \* Ecce, Deus magnus, vincens 26  
 Ps. 145,3. scientiam nostram; numerus anno-  
 17m. 6,16. rum ejus inaestimabilis. \* Qui au- 27  
 10,5. Ps. 90,2. fert stillas pluviae, et effundit imbres  
 92,9; Job. 5,10.38, 25a. ad instar gurgitum, \* qui de nubibus 28  
 fluunt, quae praetexunt cuncta de-  
 super. \* Si voluerit extendere nubes 29  
 Ps. 18,12.104, 2.Pr. 8,28. quasi tentorium suum, \* et fulgu- 30  
 37,2; Ps. 18,16. rare lumine suo desuper, cardines  
 quoque maris operiet. \* Per haec 31  
 Ps. 18,15. enim judicat populos, et dat escas  
 multis mortalibus. \* In manibus abs- 32  
 Ps. 104,2. condit lucem, et praecipit ei, ut  
 [Ps. 104,4. rursus adveniat. \* Annunciat de ea 33  
 amico suo, quod possessio ejus sit,  
 et ad eam possit ascendere.

Super hoc expavit cor **XXXVII.**  
 meum et emotum est de loco suo.  
 38,1. Ps. 29,3. \* Audite auditionem in terrore vocis 2  
 ejus, et sonum de ore illius procedentem! \* Subter omnes coelos ipse 3  
 Mt. 24,27. considerat, et lumen illius super ter-  
 minos terrae. \* Post eum rugiet 4  
 36,27ss. sonitus, tonabit voce magnitudinis  
 suae; et non investigabitur, cum  
 Ps. 29,3s.77, 19. audita fuerit vox ejus. \* Tonabit 5  
 5,9,10. Deus in voce sua mirabiliter, qui  
 Ps. 147,16. facit magna et inscrutabilia: \* qui 6  
 praecipit nivi, ut descendat in ter-

27. Al.: stellas.

28. Al.: pluunt.

33. S: ut (pro et).

d. Gemurmel, das aus s. M. kommt. vE: Gefrach ...  
 Gerassel ... geht.

3. läßtets hinfahren unter dem ganzen S., u. s.  
 Leuchten auf ... dW: leitet er es hin, u. s. Licht nach  
 d. Säumen d. G.

4. hohen Schall ... verhält erd nicht. dW.vE.A:  
 Hinter ihm her. dW: m. seiner erhabenen Stimme.  
 B.vE: majestätischen (Hall). A: St. seiner Hoheit.  
 B: soll gehört werden. vE: nichts hält's auf, ist er-  
 schollen s. Krachen.

5. seiner Stimme wunderbarlich ... die wir nicht  
 erkennen. dW: Großes, das w. n. begreifen. vE: uns  
 unbegreiflich. A: u. Unbegreiflich:s.

6. Spricht er ... Falle ... B.vE: Sei auf Erden.  
 dW: F. zur G.

XXXVII. *Elihu pro justissima Dei potentissimi providentia et ira.*

καὶ χειμῶνι, ἵνα ἢ ὑετός, καὶ χειμῶν ὑετῶν δυνασ-  
τειάσῃ αὐτοῦ. <sup>7</sup> Ἐν χειρὶ παντός ἀνθρώπου κατα-  
σφραγίζει, ἵνα γνῶ πᾶς ἄνθρωπος τὴν ἐν-  
αυτοῦ ἀσθένειαν. <sup>8</sup> Εἰςῆλθον δὲ θηρία ὑπὸ σκέ-  
πης, καὶ ἡσύχασεν ἐπὶ κοίτης. <sup>9</sup> Ἐκ ταμείων  
ἐξέρχονται ὄδυναι, ἀπὸ δὲ ἀκρωτηρίων ψύχος.  
<sup>10</sup> Καὶ ἀπὸ προῆς ἰσχυροῦ δώσει πάγος· οἰα-  
κίζει δὲ ὕδωρ ὡς ἐάν βούληται, <sup>11</sup> καὶ ἐκλε-  
κτὸν καταπλήσσει νεφέλη· διασκορπίσει νέφος  
φῶς αὐτοῦ. <sup>12</sup> Καὶ αὐτὸς κυκλώματα δια-  
στρέψει ἐν θεεβουλαθῶθ εἰς ἔργα αὐτῶν.  
Πάντα ὅσα ἂν ἐντείλῃ αὐτοῖς, ταῦτα συντίετα-  
κται παρ' αὐτοῦ ἐπὶ τῆς γῆς, <sup>13</sup> ἐάν τε εἰς  
παιδείαν, ἐάν τε εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ, ἐάν τε εἰς  
ἔλεος αὐτοῦ.

<sup>14</sup> Ἐρωτίζον, Ἰώβ, ταῦτα· σιῆθι, νουθετοῦ  
δύναμιν κυρίου. <sup>15</sup> Οἶδας, ὡς ἔθειτο ὁ θεὸς  
ἔργα αὐτοῦ, ποιήσας φῶς ἐκ σκοτόους; <sup>16</sup> Ἐπί-  
στασαι δὲ διάκρισιν νεφῶν, ἐξαίσου δὲ πτώ-  
ματα ποτηρῶν; <sup>17</sup> Σοῦ δὲ ἢ στολή θερμῆ,  
ἡσυχάζεται δὲ ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>18</sup> Στερεώσεις  
μετ' αὐτοῦ εἰς παλαιώματα, ἰσχυραὶ ὡς  
ὄρασις ἐπιγύσεως. <sup>19</sup> Διὰ τί δίδαξόν με, τί  
ἐροῦμεν αὐτῶ; καὶ πυνσόμεθα πολλὰ λέ-  
γοντες. <sup>20</sup> Μὴ βίβλος ἢ γραμματεὺς μοι παρ-  
έστηκεν, ἵνα ἄνθρωπον ἐστὼς κατασιωπήσω;

6. DEF<sup>x</sup>\* καὶ χειμῶνι—ὑετός (A<sup>2</sup>: καὶ χειμῶν ὑετῶ, B: καὶ χειμῶν ὑετός). A<sup>2</sup>B: δυναστείας.

8. A<sup>2</sup>B: Εἰςῆλθεν. B: ὑπὸ τὴν σκέπην (DEF<sup>x</sup>: ὑπὸ σκέπην), ἡσύχασαν δὲ ἐπὶ κ. A<sup>2</sup>X: ἐπὶ κοίταις.

9. B: Ἐκ ταμείων (DX: ταμίων) ἐπέρχ. A<sup>2</sup> (pro ὀδ.) αὶ δῖναι. A<sup>1</sup>E: ἀκρωτ.

10. A<sup>1</sup>: οἰκεία? (E: οἰκίζει). B† (a. ὕδ.) τὸ.

11. B: καταπλάσσει (A<sup>2</sup>: καταπλήσει)... διασκορ-  
πιεῖ. D\* νεφ. διασκ.

12. A<sup>1</sup>: τοῖς κατοτάτω θεῖς (pro θεεβουλαθῶθ εἰς  
A<sup>2</sup>BEF<sup>x</sup> parum inter se divers.). B: ἐντείλῃται.

13. FX\* (pr.) τε. B\* (alt. et tert.) τε. B\* (alt.)  
αὐτῶ (A<sup>2</sup> unciis incl.). A<sup>2</sup>B† (in f.) εὐρήσει αὐτόν  
(EF<sup>x</sup>: εὐρήσει αὐτ.).

14. B: ταῦτα, Ἰώβ. A<sup>2</sup>† (a. νσθ.) καὶ. B: νσθετέ-  
μενος (νσθετέ ADEF<sup>x</sup>).

15. B: Οἶδαμεν ὅτι ὁ θεὸς (DEF<sup>x</sup>: ὅτι κύριος) ἔθ.  
... φῶς ποιήσας ἐκ σκοτόους. (puncto). EF<sup>x</sup>: τὰ ἔργ.

16. B: Ἐπίσταται ... ποτηρῶν. (puncto).

17s. A<sup>2</sup>DEF<sup>x</sup>† (in f.) ἀπὸ νότς (DX: γῆς· ἀπὸ  
νότς στερ.).

18. A<sup>1</sup>: Στερεώσεις (-εώσεις A<sup>2</sup>B; F: -εώσει, DX:  
-έωσις). A<sup>2</sup>X: ἰσχυρά. A<sup>1</sup>(?)FX: ὄρασις (ὄρασις  
A<sup>2</sup>B).

19. DEF<sup>x</sup>: πανσόμεθα.

20. B: ἐστηκώς.

הוֹאֲ-אֶרֶץ וְגֶשֶׁם מִטָּר וְגֶשֶׁם מִטְרוֹת  
7 עָזוּ: בְּיַד-כָּל-אָדָם יִהְיֶה לְדַעַת כָּל-  
8 אַנְשֵׁי מַעֲשֵׂהָ: וְתִבּוֹא חַיְתָּה בְּמוֹ-  
9 אֲרָב וּבְמַעוֹנוֹתֶיהָ תִּשְׁפֹּן: מִן-הַחֲדָר  
י תִּבּוֹא סִיפָהּ וּמִמְזָרִים קָרָה: מִנְּשִׁמַּת-  
אֵל וְתֵן-קָרָה וְרַחֵב מַיִם בְּמוֹצָק:  
11 אֶף-בְּרִי יִטְרִיחַ עַב יִפְיֵץ עֵנָן אֲזָרוּ:  
12 וְהָיָא מְסֻבּוֹת מִתְּהַפֵּה בְּתַחְבוּלָתָו  
לְפַעֲלָם כָּל אֲשֶׁר-יִצְוֶם עַל-פְּנֵי תִבְל  
13 אֲרָצָה: אִם-לְשִׁבֵט אִם-לְאַרְצָו אִם-  
לְחַכָּד וּמִצְאָהּ:

14 הָאֲזִינָה זָאת אֵיּוֹב עָמַד וְהִתְבּוֹנֵן  
טו נִפְלְאוֹת אֵל: הִתְדַע בְּשִׁוּם-אֱלֹהִים  
16 עֲלֵיהֶם וְהוֹפִיעַ אֲזָר עֵנָנוּ: הִתְדַע  
עַל-מִסְלְשֵׁי-עַב מִסְלְאוֹת הַמַּיִם הַדְּעִים:  
17 אֲשֶׁר-בְּגִדֶיהָ חַמִּים בְּהִשְׁקֵט אֶרֶץ  
18 מְדָרוּם: תִּרְקִיעַ עָמּוֹ לְשִׁחָקִים הַזְּקִים  
19 כְּרָאִי מוֹצָק: הוֹדִיעֵנוּ מִדֶּ-נְּאֻמָּר לוֹ  
כ לֹא נִעְרַךְ מִפְּנֵי-הַשֶּׁךְ: הַיִּסְפָּר-לוֹ  
פִּי אֲדַבֵּר אִם-אֹמֵר אִישׁ כִּי יִכְלַע:

v. 6. ib. בא' לא מקף

v. 8. בא' ורחב

v. 10. בא' בצירי

v. 12. בתחבולתו ק'

v. 14. בא' רפה

v. 15. בא' והפיע

v. 17. בא' בהשקוט

6. u. 3. Regenguß, u. 3. Platzregen seiner M.  
B: saunten Regen ... f. mächtigen Pl. vE: Sei Re-  
genguß! und der Regen wird zu Regenströmen durch  
f. M.

7. So versiegelt er dann die H. aller M., daß es  
l. müssen alle L. seines Werks. B: erkennen ... Ge-  
mächts. dW: lähmet ... [ihn] erk. a. M. seiner  
Schöpfung. vE: damit a. M. erk. f. Werk?

8. B: Da gehet d. Wild ... in f. Löchern. dW: in f.  
Lager, u. ruhet in f. Höhlen. vE: Höhle ... auf f. L.

9. B: Aus der innersten Kammer f. ein Sturm-  
wind, u. v. den zerstreunden Winden R. dW: Süden  
... Stürme, u. aus d. Norden R. vE: Aus d. Süd-  
kammer f. der Sturm ... die R.

10. B: gibts Fr. daß die breiten W. zusammen-  
stieren. dW: entücht Eis, u. d. Breite der W. wird  
eng. vE: breitesten Gewässer werden f. gestellt.

Frost u. große Wasser. Das Licht durch Wolken. Wie ein gegossener Spiegel. XXXVII.

und zum Plazregen, so ist der Plazre-  
 7 gen da mit Macht. \* Alle Menschen hat  
 er in der Hand als verschlossen, daß die  
 8 Leute lernen, was er thun kann. \* Das  
 wilde Thier gehet in die Höhle, und bleibt  
 9 an seinem Ort. \* Vom Mittag her kommt  
 Wetter, und von Mitternacht Kälte.  
 10 \* Vom Odem Gottes kommt Frost, und  
 große Wasser, wenn er aufthauen läßt.  
 11 \* Die dicken Wolken scheiden sich, daß es  
 helle werde, und durch den Nebel bricht  
 12 sein Licht. \* Er kehret die Wolken, wo  
 er hin will, daß sie schaffen alles, was  
 er ihnen gebietet, auf dem Erdboden,  
 13 \* es sei über ein Geschlecht oder über  
 ein Land, so man ihn barmherzig fin-  
 det.  
 14 Da merke auf, Hiob! stehe, und ver-  
 15 nimm die Wunder Gottes! \* Weißt du,  
 wenn Gott solches über sie bringt? und  
 wenn er das Licht seiner Wolken läßt  
 16 hervorbrechen? \* Weißt du, wie sich die  
 Wolken austreuen? Welche Wunder die  
 17 Vollkommenen wissen. \* Daß deine Klei-  
 der warm sind, wenn das Land stille ist  
 18 vom Mittagswinde? \* Ja, du wirfst mit  
 ihm die Wolken ausbreiten, die fest stehen  
 19 wie ein gegossener Spiegel. \* Zeige uns,  
 was wir ihm sagen sollen; denn wir wer-  
 den nicht dahin reichen vor Finsterniß.  
 20 \* Wer wird ihm erzählen, daß ich rede?  
 So jemand redet, der wird verschlungen.

1Rg. 18, 45. ram, et hyemis pluviis et imbri for-  
 titudinis suae; \* qui in manu om- 7  
 nium hominum signat, ut noverint  
 134, 19; Ps. 104, 22. singuli opera sua. \* Ingredietur he- 8  
 38, 40. stia latibulum, et in antro suo mo-  
 Es. 21, 1. rabitur. \* Ab interioribus egredie- 9  
 tur tempestas, et ab Arcturo frigus.  
 Ps. 147, 17. \* Flante Deo concresecit gelu, et 10  
 rursum latissimae funduntur aquae.  
 \* Frumentum desiderat nubes, et 11  
 v. 21. nubes spargunt lumen suum, \* quae 12  
 lustrant per circuitum, quocumque  
 eas voluntas gubernantis duxerit, ad  
 Ps. 148, 8. omne quod praeceperit illis super  
 [21, 9; Ps. 65, 10. faciem orbis terrarum, \* sive in una 13  
 tribu, sive in terra sua, sive in quo-  
 cumque loco misericordiae suae eas  
 jusserit inveniri.  
 Ausculta haec, Job! sta, et consi- 14  
 dera mirabilia Dei! \* Numquid scis, 15  
 quando praeceperit Deus pluviis, ut  
 ostenderent lucem nubium ejus?  
 35, 5, 34, 37; [11, 7. (1 Co. 14, 20. Ebr. 5, 14. 14. \* Numquid nosti semitas nubium ma- 16  
 gnas et perfectas scientias? \* Nonne 17  
 vestimenta tua calida sunt, cum per-  
 flata fuerit terra austro? \* Tu for- 18  
 v. 9. sitan cum eo fabricatus es coelos,  
 Ps. 104, 2. Ebr. 44, 21; Ex. 38, 8. qui solidissimi quasi aere fusi sunt?  
 \* Ostende nobis, quid dicamus illi; 19  
 nos quippe involvimur tenebris. \* Quis 20  
 narrabit ei, quae loquor? Etiam-  
 si locutus fuerit homo, devorabitur.

11. U.L: daß helle. 12. U.L: gebent.  
 15. A.A: wann.

9. S† austri (p. interior.).

11. Auch sch. f. d. W. wieder. dW: in Regen stürzt er herab die Wolke; es zerstreuet das Gewölk f. Bliß. vE: zur Wässerung. B: beschweret er das Gew. mit Feuchtigkeit, da er seine lichten Wolken zerstreuet.  
 12. wendet die Wechsel der Dinge mit Flugem Rath. dW: es w. sich ringsum nach seiner Leitung, zu thun, w. er ihm geb. über den Erdfreis. vE: läßt sie sich wenden ... Lenkung, damit f. Alles leisten ... geboten auf dem G. B: in den Umkreisen w. er sich hin u. her mit f. Rathschlägen, um sie auszuführen, in allem ...  
 13. ob ers zur Ruthe, oder für sein Land, oder aus Barmherzigkeit kommen lasse. B: es sei z. N. entw. wegen f. Landes, oder es f. z. Wohlthat, so wird ers ihn finden lassen. dW: z. Geißel ... Wohlthun, das er zu Theil werden läßt. vE: bald ... bald ... braucht er sie.  
 14. B: bleibe stehen u. betrachte. dW: steh' u. merk' auf G. W. vE: st. still.

15. hervorscheinen. B: wann sich G. an diese Dinge macht. dW: sie im Sinn hat, w. er leuchtet mit Feuer aus f. Gewölk. vE: sie beschligt u. leuchten l. den Bliß.  
 16. um das Gewäge der W., die W. des vollf. Weisen. dW: Schweben ... B. an Weisheit. vE: Wogen.  
 17. Wie ... werden. dW: heiß w. w. die Erde schwül wird v. Süden. vE: d. L. schw. v. Südwinde.  
 18. Wirfst du ... den Himmel spannen, daß er f. stehe. dW: kannst du wie er den Aether sp. vE: G. ausbreiten.  
 19. B: nichts können vorstellen. dW: vorbringen. vE: brächten n. hervor.  
 20. Wirds ihm erzählt werden ... oder wird Je- mand ihm sagen, er sei v. (dW: Sprache der Mensch, so würd' er vernichtet. vE: furwahr er w. v. werden! A: Wollte auch ein M. reden, er würde verschl.)

## XXXVII.

## Dei adversus Jobum sermo.

21 Πᾶσιν γὰρ οὐχ ὄρατον φῶς, τηλαυγές ἐστιν ἐν τοῖς παλαιαιώμασιν, ὡς περ τὸ παρ' αὐτοῦ ἐπὶ νεφῶν ἐξῆλθεν. 22 Ἀπὸ βοῶνᾶ νέφη χρυσαυγούντα· ἐπὶ τούτοις μεγάλη ἡ δόξα καὶ τιμὴ 23 τοῦ παντοκράτορος, καὶ οὐχ εὐρίσκομεν ἄλλον ὁμοιον αὐτῷ καὶ τῇ ἰσχύϊ αὐτοῦ. Ὁ τὰ δίκαια κρίνων, οἶει, ὅτι οὐκ εἰσακούει αὐτός; 24 Διὸ φοβηθήσονται αὐτὸν ἄνθρωποι, φοβηθήσονται δὲ αὐτὸν καὶ οἱ σοφοὶ τῇ καρδίᾳ.

**XXXVIII.** Μετὰ δὲ τὸ παύσασθαι Ἐλιοὺν τῆς λέξεως εἶπεν ὁ κύριος τῷ Ἰωβ διὰ λαίλαπος καὶ νέφους·

2 Τίς οὗτος ὁ κρύπτων με βουλήν, συνέγων δὲ ῥήματα ἐν καρδίᾳ, ἐμὲ δὲ οἶεται κρύπτειν; 3 Ζῶσαι ὡς περ ἀνὴρ τὴν ὀσφύν σου· ἐρωτήσω δέ σε, σὺ δέ μοι ἀποκρίθητι.

4 Ποῦ ἦσθα, ὅτε ἐθεμελίωσα τὴν γῆν; ἀνάγγειλόν μοι, εἰ ἐπίστασαι σύνεσιν. 5 Τίς ἔθετο τὰ μέτρα αὐτῆς, εἰ οἶδας; ἢ τίς ὁ ἐπαγαγὼν σπαρτίον ἐπ' αὐτῆς; 6 Ἐπὶ τίνος δὲ οἱ στῦλοι αὐτῆς πεπηγάσιν; τίς δὲ ἐστὶν ὁ βαλὼν λίθον γωνιαῖον ἐπ' αὐτῆς; 7 Ὅτε ἐγενήθη ἄστρα, ἤγεσάν με ἐν φωνῇ μεγάλη πάντες ἄγγελοι μου καὶ ὑμνησαν.

8 Ἐφραξα δὲ θάλασσαν πύλαις, ὅτε ἐμυιοῦτο καὶ ἐκ κοιλίας μητρὸς αὐτῆς ἐξεπορεύετο· 9 ἐθέμην δὲ αὐτῇ νέφος ἀμφίωσιν, ὁμίχλη δὲ αὐτὴν ἐσπιουργάωσα· 10 ἐθέμην δὲ αὐτῇ ὄρια, περιθεις κλειθρα καὶ πύλας· 11 εἶπον δὲ αὐτῇ· Μέγροι τούτου ἐλεύσῃ, καὶ οὐχ ὑπερβήσῃ, ἀλλ' ἐν σεαυτῇ συντριβήσεται σου τὰ κύματα.

21. B: Πᾶσ. δὲ ὄχ ὄρ. τὸ φῶς ... ἐξῆλθ.

23. B\* τῷ (DEFX: παρὰ) ... \* αὐτῷ καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). BDEFX: κρίνων, ὅκ οἶει (DX: οἶη) ἐπακούειν (DEFX: εἰσακούειν) αὐτόν.

24. B† οἱ (a. ἄνθρ.) ... \* τῇ.

1. B: νεφῶν (FX: νεφέλης).

2. F\* με.

3. D (alt. man.) † (ab in.) Ἄλλα νῦν.

4. B: Πῶ ἦς ἐν τῷ θεμελιῶν τὴν γ.; ἀπάγγ. ... ἐπίστη ... DX: δὴ μοι.

5. DX\* τὰ ... ἐπάγων.

6. B\* (pr.) δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B (pro στῦλ.) κρικοί. A<sup>2</sup>: [ἐπ']. DX: ἐπ' αὐτῆν.

7. B: ἐγενήθησαν ... \* ἐν ... \* κ. ὕμν. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

8. B: ὅτε ἐμαίμασσεν (\* καὶ) ἐκ κοιλ. ... ἐκπορευομένην.

11. B: Εἶπα. A<sup>1</sup>: ἐκ ὑπ. FX: συντριβήσονται.

21 וְעַתָּה | לֹא-רָאָה אִוֹר בְּהִיר הוּא  
בַּשְּׁחָקִים וְרִיחַ עֲבֹרָה וַתִּטְהַרם׃  
22 מִצָּפוֹן זָהָב וְאַתָּה עַל-אֲלוֹהַ נֹרָא הוּד׃  
23 שִׁדְי לֹא-מִצְאָנָהוּ שִׁגְיָא כָח וּמִשְׁפָּט  
24 וְרַב-צְדָקָה לֹא יַעֲנֶה׃ לָכֵן יִרְאֶיהוּ  
אֲנָשִׁים לֹא יִרְאֶה כָל-חַכְמֵי-לֵב׃

**XXXVIII.** וַיַּעַן-יְהוָה אֶת-אִיּוֹב

מִן הַסְּעָרָה וַיֹּאמֶר׃

2 מִי זֶה מִתְּשִׁיבָה עֲצָה כְּמַלְיִן בְּלִי-  
3 דַּעַת׃ אֲזַר-נָא כְגַבְרַתְּ חֲלָצִיךָ וְאַשְׁאֲלֶךָ  
וְהוֹדִיעַנִי׃

4 אֵיפֹה הָיִיתָ בְּיַסְדֵי-אָרֶץ הַיָּד אִם-  
ה יָדַעְתָּ בֵּינָה׃ מִי-שָׁם מִמַּדִּיָּה בְּיָ תִדַּע  
6 אִוֹ מִי-נָטָה עָלֶיךָ קוֹ׃ עַל-מָה אֲדַנִּיָּה  
7 הִטְפַּעַנִי אִוֹ מִי-יָרָה אֶבֶן פְּנִתָּה׃ בְּרוּךְ-  
יְחַד כּוֹכְבֵי בֶקֶר וַיְרִיעֵנִי כָל-בְּנֵי  
אֱלֹהִים׃

8 וַיִּסַּךְ בַּדְּלָתַיִם יָם בְּגִיחוֹ מֵרַחֵם  
9 יִצְא׃ בְּשׂוּמֵי עַנְן לִבְשׂוֹ וְעָרַפֶּל  
י הַתְּלָתוֹ׃ וְאַשְׁפֹּר עָלָיו חֲקֵי אֲנָשִׁים  
11 בְּרִיחַ וּדְלָתַיִם׃ וְאָמַר עַד-פֹּה תָבוֹא  
וְלֹא תִסֹּף וּפֹאֵ וְשִׁית בְּגִאוֹן בְּלִיָּה׃

v. 1. מן קרי בני' א' מנ' או מן-.

v. 11. בנ' א' תבא.

ib. במקום ה'.

21. das doch am Himmel ... hindurchstreichet ... dW: Nun, sie schauen ja n. ins Sonnenlicht, das strahlet im Aether, wenn d. Wind darüber fährt u. ihn reinigt. vE: Aber jetzt ... es schimmert durch die Wolken; es zieht ein W. vorüber u. flärt sie auf.

22. vE: Aus Norden kommt er golden her; um G. ist schauervolle Pracht. B: Da wird v. W. ein goldener Glanz kommen, von G., der erschrecklich ist von Majstat. (dW: und am Himmel Goldglanz hervor geht. Bei G. welche furchtbare Majstat!)

23. mögen wir. dW: Der A., wir bringen n. zu ihm; gr. ist er an Macht, u. an M. u. Gerechtigt. it; er unterdrückt n. vE: erfassen ihn nicht: gr. an M. u. G. u. vieler Güte; er verantwortet sich n. (B: der so gr. ist v. Nr., daß er das M. u. große Ger. n. wird unterdrücken lassen.)

Gottes Nichtfinden. Der Erde Gründung u. die Morgensterne. Das Meer. XXXVII.

21 \* Izt siehet man das Licht nicht, das  
in den Wolken helle leuchtet; wenn aber  
22 der Wind wehet, so wird es klar. \* Von  
Mitternacht kommt Gold, zu Lob vor  
23 dem schrecklichen Gott. \* Den Allmächtigen  
aber mögen sie nicht finden, der so groß  
ist von Kraft; denn er wird von seinem  
Recht und guter Sache nicht  
24 Rechenschaft geben. \* Darum müssen ihn  
fürchten die Leute; und er fürchtet sich  
vor keinem, wie weise sie sind.

**XXXVIII.** Und der Herr antwortete  
Hiob aus einem Wetter und sprach:  
2 Wer ist der, der so fehlet in der  
Weisheit und redet so mit Unverstand?  
3 \* Gürtle deine Lenden wie ein Mann.  
Ich will dich fragen, lehre mich.  
4 Wo warest du, da ich die Erde grün-  
dete? sage mirs, bist du so klug.  
5 \* Weißt du, wer ihr das Maaß gesetzt  
hat? oder wer über sie eine Nichtschnur  
6 gezogen hat? \* Oder worauf stehen ihre  
Füße versenkt? oder wer hat ihr einen  
7 Eckstein gelegt, \* da mich die Mor-  
gensterne mit einander lobten und jauch-  
zeten alle Kinder Gottes?  
8 Wer hat das Meer mit seinen Thüren  
verschlossen, da es herausbrach wie aus  
9 Mutterleibe? \* da ich es mit Wolken  
kleidete, und in Dunkel einwickelte wie  
10 in Windeln? \* da ich ihm den Lauf  
brach mit meinem Damm und setzte ihm  
11 Niegel und Thür, \* und sprach: Bis  
hieber sollst du kommen und nicht wei-  
ter, hier sollen sich legen deine stolzen  
Wellen?

23. U.L: mögen sie nicht begreifen.

24. ihrer Keiner wird ihn sehen. dW.vE: fürchtet ihn, ihr Menschen! dW: Ihn schauet Keiner der Weisesten. vE: Alle Weisen sehen nichts! B: Er siehet keine W. von Herzen an.

1. aus dem W.
2. der den Rath verdunkelt. dW.vE.A: [meinen] Rathschluß. B.dW: verfinstert. B: mit Worten ohne Erkenntniß. dW: Reden ohne Verstand. vE: durch W. ohne Kenntniß.
3. dW.vE: belehre (du) m.
4. B: wenn du von Verstand weißt. dW.vE.A: (Einsicht) hast.
5. dW.vE: W. bestimmte ihre Maaße ... die Meßschnur.
6. dW: ward ihr Grund eingesenkt? ... legte ihren

v.11. \* At nunc von vident lucem: subito 21  
aër cogetur in nubes, et ventus  
transiens fugabit eas. \* Ab aquilone 22  
aurum venit, et ad Deum formido-  
losa laudatio. \* Digne eum invenire 23  
non possumus: magnus fortitudine  
9,4,12,13,16. et judicio et justitia, et enarrari non  
36,22,Ps.145, 3,[Job.13,3. potest. \* Ideo timebunt eum viri et 24  
Ps.33,8. non audebunt contemplari omnes qui  
sibi videntur esse sapientes.

Respondens autem XXXVIII.

Dominus Job de turbine dixit:  
Quis est iste involvens sententias 2  
sermonibus imperitis? \* Accinge sic- 3  
ut vir lumbos tuos! Interrogabo te,  
et responde mihi.  
Ubi eras, quando ponebam funda- 4  
menta terrae? indica mihi, si habes  
intelligentiam. \* Quis posuit men- 5  
suras ejus, si nosti? vel quis tetendit  
super eam lineam? \* Super quo 6  
bases illius solidatae sunt, aut quis  
demisit lapidem angularem ejus,  
\* cum me laudarent simul astra ma- 7  
lutina, et jubilarent omnes filii Dei?  
Quis conclusit ostiis mare, quan- 8  
do erumpebat quasi de vulva proce-  
dens, \* cum ponerem nubem vesti- 9  
mentum ejus, et caligine illud quasi  
pannis infantiae obvolverem? \* Cir- 10  
cumdedit illud terminis meis, et posui  
vectem et ostia, \* et dixi: Usque 11  
huc venies, et non procedes amplius,  
et hic confringes tumentes fluctus  
tuos!

G. vE: ihre Grundfesten.

7. B: frohlockten. dW.vE: beim Jubeln aller M.
8. mit Th. B: v räunnet. dW: umschloß m. Thoren ... hervorbr. aus dem Mutterschooß. vE: den M. durchbrechend hervorkam.
9. B: die W. zu seinem Kleid machte, u. die Dunkelheit zu s. W. dW: ihm Gewölk gab zum Gewand, u. Wolkennacht zu W. vE: Wolkendunkel zu seiner Windel.
10. B: über ihm mein bestimmtes Maaß abbrach, u. stellte ... dW: ihm seine Grenzen bestimmte. vE: ringsum zumah meine Grenze.
11. B: soll sich l. mit Erh. bung deiner W. dW: sei ein Ziel gesetzt bei d. Wogen Troß. vE: soll brechen ... A: deine angeschwollenen W. zerbrechen.

## XXXVIII.

## Dei adversus Jobum sermo.

12 Ἡ ἐπὶ σοῦ συντέταχα φέγγος πρωινόν; ἕως φθόρος δὲ ἐπίδεν τὴν ἑαυτοῦ τάξιν, 13 ἐπιλαβείσθαι περὺ γῆς καὶ ἐκτινάξαι ἀσεβεῖς ἐξ αὐτῆς; 14 Ἡ σὺ λαβὼν γῆν πηλὸν ἔπλασας ζῶον, καὶ λαλητὸν αὐτὸ ἔθου ἐπὶ γῆς; 15 Ἀφείλω δὲ ἀπὸ ἀσεβῶν τὸ φῶς, καὶ βραχίονα ὑπερηφάνων συνέτριψας;

16 Ἡλθες δὲ ἐπὶ πηγὴν θαλάσσης, ἐν δὲ ἔγχεσιν ἀβύσσου περιεπάτησας; 17 Ἀνοίγονται δέ σοι φόβῳ πύλαι θανάτου, πυλωροὶ δὲ ἄδου ἰδόντες σε ἐπιτήξαν; 18 Νενουθεῖσθαι δὲ τὸ εὖρος τῆς ὑπ' οὐρανόν; Ἀνάγγειλον δέ μοι, πόση ἦτις ἐστίν.

19 Ἐν ποίᾳ δὲ γῆ ἀυλίζεται φῶς; σκότους δὲ ποίος ἐστὶν τόπος; 20 Εἰ ἄρα ἀγάγοις με εἰς ὄρια αὐτῶν; εἰ δὲ καὶ ἐπίστασαι τρίβους αὐτῶν; 21 Οἶδα ἄρα, ὅτι τότε γεγέννησαι, ἀριθμὸς δὲ ἐτῶν σου πολὺς.

22 Ἡλθες δὲ ἐπὶ θησαυροὺς χιόνος, θησαυροὺς δὲ χαλάζης εἰώρακας; 23 Ἀπόκειται δέ σοι εἰς ὄραν ἐχθρῶν, εἰς ἡμέραν πολέμου καὶ μάχης.

24 Πόθεν δὲ ἐκπορεύεται πάχνη, ἢ διασκεδάννυται νότος εἰς τὴν ὑπ' οὐρανόν; 25 Τίς δὲ ἠτοίμασεν ὑετῶν λάβρῳ ῥύσιν, ὁδὸν δὲ κυδοιμῶν, 26 τοῦ ὑετίσαι ἐπὶ γῆς οὐ οὐκ ἀνήρ, ἔρημον οὐ οὐχ ὑπάρχει ἄνθρωπος ἐν αὐτῇ, 27 τοῦ χορτάσαι ἄβατον καὶ ἀοίκητον, καὶ τοῦ ἐκβλαστῆσαι ἔξοδον γλόχης;

12. A<sup>2</sup>: οἶδεν (B: εἶδεν, X: ἐπίδεν). 13. B\* καὶ. 14. EFX: Καὶ σὺ λ. DFX: γῆς πηλὸν (E: ἀπὸ γῆς π.). B: λαλ. αὐτόν. 15. B: Ἀφείλις ... φῶς, βραχ. δὲ ὑπ. 16. A<sup>1</sup>DEFX: γῆν (πηγὴν A<sup>2</sup>B; X: γῆς s. \*). 18. B: Ἀνάγγ. δὴ μοι πόση (X: πῶς ἦ) τίς ἐστι. 19. B\* Ἐν ... † (a. φῶς) τὸ ... (pro ἔστ.) ὁ. 20. B\* ἄρα. 21. A<sup>2</sup>EX: Οἶδας ... πολὺς; A<sup>1</sup>: εἰς τῆτο (τότε A<sup>2</sup>B). 23. B: ἀπόκειται. A<sup>2</sup>: [σοι]. B: πολέμων. A<sup>1</sup>. interrog.: μάχης; 25. A<sup>2</sup>FX: κυδοιμῶ. 26. A<sup>2</sup>B: ἐπὶ γῆν (EX: ἐπὶ τὴν γ.). A<sup>1</sup>: ἐκ ὑπ.

12. B.vE: in deinen Tagen ... angewiesen. vE: dem Frühroth seine Urstätte! dW: Gebotst du je in deinem Leben ... wiefest ... Stätte.

13. sie ... fasseten, u. d. Hebelthäter ... dW: es umfasse die Säume ... Frevler von ihr verschleucht werden. vE: fasse ... vertrieben w. d. Bösen v. ihr.

14. daß sie sich wandle wie Siegelthon u. sie dastehen ... dW: wenn s. f. wandelt ... [Alles] hervortritt w. e. Gewand. vE: daß es ... sich darstelle ... A: wiedergeformt werde u. dasteh ...

15. den Hebelthättern ... werde ... S. zerbr. dW: wenn den Frevlern ... entrückt wird u. der hochgeh-

12 הַמִּימִיָּה צְנִיחַ בְּקָר יְדַעְתָּהּ שְׁחָר 12  
13 מְקוֹמוֹ: לְאַהֲוֹז בְּכַנְפוֹת הָאָרֶץ וַיִּנְעֶרָהּ 13  
14 רְשָׁעִים מִמֶּנָּה: תִּתְחַפֶּה בְּהִמָּר חוֹתֶם 14  
טו וַיִּתְנַצֵּב: כְּמוֹ לְבוֹשׁ: וַיִּמְנַע מֵרְשָׁעִים 15  
אֹרֶם וַיְזוּעַ רָמָה תִּשְׁבֵּר:

16 הִבֵּאתָ עַד-נְבִיִּים וּבַחֲקָר יְהוֹם 16  
17 הִתְחַלַּכְתָּ: תִּנְגַּלְוָה לְךָ שְׁעָרֵי-מוֹת 17  
18 וְשַׁעְרֵי צְלָמוֹת תִּרְאֶה: הִתְבַּנְּתָה 18  
עַד-רְחֵבֵי-אָרֶץ תֵּדַד אִם-יִדְעָתָ כֻּלָּה:

19 אֵי-יָזַה הַדָּרָה וַיִּשְׁפֹּךְ-אֹר וַחֲשָׁהּ 19  
כ אֵי-יָזַה מְקוֹמוֹ: כִּי תִקְחֶנּוּ אֶל-גְּבוּלוֹ 20  
21 וְכִי תִבִּין נְתִיבוֹת בֵּיתוֹ: יִדְעָתָ כִּי- 21  
אִז תִּתְּלַד וּמִסְפֵּר יְמֵיךָ רַבִּים:

22 הִבֵּאתָ אֶל-אַצְרוֹת שְׁלֵג וְאוֹצְרוֹת 22  
23 בָּרֶד תִּרְאֶה: אֲשֶׁר תִּשְׁכַּתִּי לְעֵת צָר 23  
לְיוֹם קָרֹב וּמִלְחָמָה:

24 אֵי-יָזַה הַדָּרָה יִחַלַּק אֹר יַפֵּץ קַדִּים 24  
כח עַל-יַרְרֵץ: מִי-פֹלֵג לְשִׁטַּף תִּתְעַלֶּה 25  
26 וְדָרָה לְחַזִּיו קָלוֹת: לְהַמְטִיר עַל- 26  
אָרֶץ לֹא-אִישׁ מְדַבֵּר לֹא-אָדָם בּוֹ: 27  
27 לְהַשְׁבִּיעַ שָׁמָּה וּמִשׁוֹמָה וּלְהַצְמִיחַ 27  
מִצָּחַ דְּשָׁא:

v. 12. ידעת השחר ק'

v. 13. 15. ע' תלויה

v. 19. בנ"א איזה

v. 22. בנ"א ואצרות

v. 24. בנ"א איזה

v. 27. בנ"א שואה ib. בנ"א מוצא

bene M. gelähmet. vE: daß entzogen w. d. Bösen ... gebrochen d. gehobene M. B: hohe M. zerbr.

16. B: bis zu den Ausflüssen ... die Erforschung des Abgrundes durchgewandelt. dW: ... des M. Quellen ... das Innere d. T. durchwandelt. vE: Tiefen ... bist du auf dem innersten Grund gewandelt.

17. B: entdeckt, daß du ... des Todes schattens gef. hast. dW: Enthüllten sich dir d. Pforten ... der Todesnacht gef. hast.

18. überschaut die Freiten der G. B: es betracht. tet bis an ... A: erschaut.

19. dW: zur Wohnung des L., u. die F. wo hat sie



## Die Thore der Finsterniß. Der Weg des Lichts. Schnee, Hagel u. Platzregen. XXXVIII.

12 Hast du bei deiner Zeit dem Morgen  
geboden, und der Morgenröthe ihren Ort  
13 gezeigt, \* daß die Ecken der Erde ge-  
fasset und die Gottlosen heraus geschüt-  
14 telt würden? \* Das Siegel wird sich  
wandeln wie Leimen, und sie stehen wie  
15 ein Kleid; \* und den Gottlosen wird ihr  
Licht genommen werden, und der Arm  
der Hoffärtigen wird zerbrochen werden.  
16 Bist du in den Grund des Meers ge-  
kommen, und hast in den Fußtapfen der  
17 Tiefe gewandelt? \* Haben sich dir des  
Todes Thore je aufgethan, oder hast  
du gesehen die Thore der Finsterniß?  
18 \* Hast du vernommen, wie breit die Erde  
sei? Sage an, weißt du solches Alles?  
19 Welches ist der Weg, da das Licht  
wohnet, und welches sei der Finsterniß  
20 Stätte, \* daß du mögest abnehmen seine  
Grenze, und merken den Pfad zu sei-  
21 nem Hause? \* Wußtest du, daß du zu  
der Zeit solltest geboren werden, und  
wie viele deiner Tage sein würden?  
22 Bist du gewesen, da der Schnee her-  
kommt, oder hast du gesehen, wo der  
23 Hagel herkommt, \* die ich habe verhal-  
ten bis auf die Zeit der Trübsal und  
auf den Tag des Streits und Kriegs?  
24 Durch welchen Weg theilt sich das  
Licht, und auffährt der Ostwind auf  
25 Erden? \* Wer hat dem Platzregen sei-  
nen Lauf ausgetheilt, und den Weg dem  
26 Blitz und Donner, \* daß es regnet auf  
das Land, da niemand ist, in der Wüste,  
27 da kein Mensch ist, \* daß er füllet die  
Sinöden und Wildniß, und macht, daß  
Gras wächst?

Ga. 1,5. Numquid post ortum tuum prae- 12  
cepisti diluculo, et ostendisti auro- 13  
rae locum suam? \* et tenuisti con- 13  
cutiens extrema terrae, et excussisti  
1,19; Neh. 3,13. Ps. 101,35. Mt. 13,41. 21,31. 21,31. 21,31. Restituetur ut lutum 14  
Ps. 102,27. Es. signaculum, et stabil sicut vesti-  
51,8; Job. 18,5. 18. mentum. \* Auferetur ab impiis lux 15  
21,17; Ps. 10. sua, et brachium excelsum confrui-  
15. Ez. 30,22. getur.

Ps. 77,20. Jer. Numquid ingressus es profunda 16  
31,37. maris, et in novissimis abyssi deam-  
bulasti? \* Numquid apertae sunt tibi 17  
26,6. 10,21. portae mortis, et ostia tenebrosa vi-  
Ps. 9,11. disti? \* Numquid considerasti latitu- 18  
dinem terrae?

Ap. 20,9. Indica mihi, si nosti, omnia, \* in 19  
qua via lux habitet, et tenebrarum  
quis locus sit, \* ut ducas unumquod- 20  
que ad terminos suos, et intelligas  
semitas domus ejus. \* Sciebas tunc, 21  
15,7. (Ps. 139, quod nasciturus esses? et numerum  
15. dierum tuorum noveras?

Jer. 50,25. Numquid ingressus es thesauros 22  
nivis, aut thesauros grandinis aspe-  
xisti, \* quae praeparavi in tempus 23  
Dt. 32,34. Ex. 9,18. Job. 10, 11. Sap. 2,23. Ap. 11,19. 16, 21. hostis, in diem pugnae et belli?

36,30. 37,3 Per quam viam spargitur lux, di- 24  
viditur aestus super terram? \* Quis 25  
dedit vehementissimo imbri cursum,  
28,26. Jer. 10, et viam sonantis tonitru, \* ut plue- 26  
13. Ps. 135,7; Job. 36,28. ret super terram absque homine in  
deserto, ubi nullus mortalium com-  
Ps. 107,35. moratur, \* ut impleret inviam et 27  
desolatam, et produceret herbas vi-  
rentes?

13. Al.: exclusisti. 18. Al.: latitudines.

tet auf Feindes Seiten?)

24. fährt aus. B: Welches ist der W. da ... da sich ... verstreuet. dW: vertheilt ... zerstr. über das Land.

25. d. Wasserguß die Rinne geöffnet, u. d. donnernden Bl. d. W. B: dem Bligen des D. dW: theilt dem Regengusse Kanäle ab ... Wetterstrahl. vE: theilte d. Regenstrom die R., u. die Bahn d. Donnerstrahl.

26. dW: ohne Menschen, auf Steppen ... vE: Heide, wo f. W. u. eile.

27. zu sättigen Sinöde, ... wachsen zu machen die Sprossen des Grases. B: einen grasichten Ort grünend zu machen? dW: der Graswuchs sprosset. vE: treiben zu lassen das sprossende Grün.

ihren Sitz. vE: Wo geht ... ist ihre Urstätte.

20. B: es bringen könntest zu seiner Grenze ... die Pfade seines H. (dW: Denn du führtest sie wohl bis zu ihrer G. u. kennest ... zu ihrem Haus! vE: Doch du brachtest ... ja du f. wohl ...!)

21. Weißt du es, weil du damals geb. warst? u. die Zahl d. T. so groß ist? (dW: Du w. es, denn dam. w. du schon geb., ... ist so groß! vE: ja gr.)

22. das Rüsthaus des H. gef. B: gekommen zu den Schatzkammern des Schn. vE: Vorrathskammern. dW: zur Vorrathskammer. A: in die Schätze ... gegangen.

23. B: gesparet ... Angst. dW: den ich spare für Zeiten d. Bedrängniß, für Tage ... vE: aufspare f. die S. ... des Kampfes u. der Schlacht. (A: zuberei-

## XXXVIII.

## Dei adversus Jobum sermo.

28 Τίς ἐστὶν ὑετοῦ πατήρ; τίς δὲ ἐστὶν ὁ τετοκῶς συνοχᾶς καὶ βώλουν; 29 Ἐκ γαστρὸς δὲ τίνος ἐκπορεύεται χρυσταλλοῦ; πάχην δὲ ἐν οὐραῖῳ τίς τέτοκεν; 30 ἢ καταβαίνει ὡς ὕδωρ ῥέον; Πρόσωπον δὲ ἀσεβοῦς τίς ἔτηξεν, συνήκας;

31 Δεσμὸν δὲ Πλειάδος ἔγνω; ἢ φραγμὸν Ὠρίωνος ἤνοιξας; 32 Ἡ διανοίξεις Μιζουρωθ ἐν καιρῷ αὐτοῦ; καὶ Ἔσπερον ἐπὶ κόμης αὐτοῦ, καὶ ἄξεις αὐτά; 33 Ἐπίστασαι δὲ τροπὰς οὐρανοῦ, ἢ τὰ ἐπ' οὐρανὸν ὁμοθυμαδὸν γινόμενα;

34 Καλέσεις δὲ νέφος φωνῆ, καὶ δρόμῳ ὕδατος λάβρον ὑπακοίσειταί σου; 35 Ἀποστελεῖς δὲ κερανοῦς, καὶ πορεύσονται; ἐροῦσιν δέ σοι· Τί ἐστίν; 36 Τίς ἔδωκεν γυναικὶ ὑφάσματος σοφίαν καὶ ποικιλικὴν ἐπιστήμην; 37 Τίς δὲ ὁ ἀριθμῶν νέφη σοφία, οὐρανὸν δὲ εἰς γῆν ἔκλινεν; 38 Κέχεται γὰρ ὡς περ γῆ χωνεῖα, κεκόλληκεν δὲ αὐτὸν ὡς περ κύβον λίθοις.

39 Θηρεύσεις δὲ λέουσιν βορᾶν, ψυχὰς δὲ δρακόντων ἐμπλήσεις; 40 Δεδοίκασιν γὰρ ἐν κοίταις αὐτῶν, κάθηνται δὲ ἐν ὕλαις ἐνεδρεύοντες. 41 Τίς δὲ ἠτοίμασεν κόρακι βορᾶν; Νεοσσοὶ δὲ αὐτοῦ πρὸς κύριον κεκράγουσιν, πλανώμενοι τὰ σῖτα ζητοῦντες.

28. B\* συνοχ. καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). EFX: βόλας.

29. B† (a. κρύστ.) ὁ.

30s. B: ὡς περ ὕδ. ... \* δὲ. A<sup>2</sup>F: ἀβύσσοσ (pro ἀσεβ.).

A<sup>2</sup>: ἔπηξεν (ἔτηξεν A<sup>1</sup>EFX; B: ἔπηξ.). B: ἔπηξεν; συνήκας δὲ δεσμ. Πλειάδος (\* ἔγν.), καὶ φρ. ...

32. A<sup>2</sup>EX: κόμης. B rell. \* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). EFX: ἄξ. αὐτόν.

34. B: τρόμῳ.

36. B† (p. Τίς) δὲ. A<sup>2</sup>B: γυναιξίν. B: ἢ ποικ. A† (p. ποικ.) σοφίας (A<sup>2</sup> inter uncis, B\*).

38. B (pro γάρ) δὲ. A<sup>1</sup>: γῆς (γῆ A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup> (pro κων.) χωνεῖα. B: κεκόλληκα ... λίθῳ κύβον.

41. B (pro alt. δὲ) γάρ. A<sup>1</sup>: πρὸς κύριον αὐτῷ (αὐτῷ φρ. κύρ. B; A<sup>2</sup>: αὐτῷ φρ. κύρ. [αὐτῷ]).

הַיֵּשׁ לַמַּטֵּר אֵב אִז מִי־הוֹלִיד אֲגִלִּי- 28

טל: מִבֶּטֶן מִי יֵצֵא הַקָּרָח וּכְפֹר 29  
ל שָׁמַיִם מִי יִלְדוּ: כְּאֵבֹן מִיָּם יִתְחַבְּאוּ  
וּפְנֵי תְהוֹם יִתְלַבְּדוּ:

הַתְּקַשֵּׁר מְעַדְנֹת כִּימָה אִז- 31

מִזְשָׁכוֹת כְּסִיל תִּפְתַּח: הַתְּצִיא 32

מִזְרָחוֹת בְּעֵתוֹ וְעֵשׂ עַל-בְּנֵיהָ תִּנְחַם:

הַיִּדְעָתָ חֻקֹּת שָׁמַיִם אִם-תִּשְׁשִׂים 33

מְשַׁטְרוֹ בְּאַרְץ:

הַתְּרִים לְעֵב קוֹלָהּ וְשַׁפְּעֵת-מַיִם 34

לֹחַת־כֶּסֶף: הַתְּשַׁלַּח בְּרָקִים וַיִּלְכוּ 35

וַיֵּאמְרוּ לָךְ הַפְּנֵי: מִי-שָׁת בַּשָּׁחֹת 36

חֲכָמָה אִז מִי-נָתַן לְשִׁכּוֹי בִּינָה: מִי- 37

יִסְפֹּר שְׁחָקִים בְּחֲכָמָה וְנִבְלֵי שָׁמַיִם

מִי יִשְׁפִּיב: בְּצַקַּת עֶפְר לַמּוֹצֵק 38

וּרְגָבִים יִדְבֹקוּ:

הַתְּצִיד לְלִבִּיא טָרַף וְחַיַּת כְּפִירִים 39

מִתְמַלֵּא: כִּי-יִשְׁחַח בַּמְּעוֹנָוֹת וְשִׁבֹּר

בַּסֶּפֶה לְמוֹ-אַרְב: מִי יִכּוֹן לְעֵרֵב 41

צִידוֹ כִּי יִלְדוּ אֶל-אֵל יִשְׁגְּעוּ וְתַעֲרֹ

לְבִלִי-אֶבֶל:

v. 32. בנ' א' החוציא

v. 41. 'ק' ולדיו

28. die Kuglein. B.dW.vE: Hat der N. einen Vater?

29. N. des Himmels geboren. B: Bauch. dW: Schooß. vE: Mutterschooß. A: Frost vom H.

30. dW: Wie Stein, verschwindet d. W., u. die Fläche der Fluthen hält zusammen. vE: Wie in St. versteckt sich ... d. Fluth bindet sich. A: wird gefesselt. (B: d. Fläche des Abirungs sich zusammenhalte.)

31. des Siebengestirns ... die Fesseln ... B: die Unmuthigkeiten? dW: Knüpfst du ... vE: Knüpfst. f.

32. die Planeten. dW: Führest du des Thierkreis-fes Bilder hervor. vE: die St. rnbilder zu ihrer Z. dW: leitest d. Bären mit seinen K. B: d. W. neben f. K. I. du die? B: kannst du sie, den W ...

33. die Ordnung des H. ... ihm seine Vorschrift stellen. B: Ordnungen der H. dW: Sagungen. vE:

## Die sieben Sterne etc. Die Wasserschläuche am Himmel. Der Raben Speise. XXXVIII.

28 Wer ist des Regens Vater? Wer hat  
 29 die Tropfen des Thaues gezeuget? \* Aus  
 weß Leibe ist das Eis gegangen, und wer  
 hat den Reif unter dem Himmel gezeuget,  
 30 \* daß das Wasser verborgen wird wie un-  
 ter Steinen, und die Tiefe oben gestehet?  
 31 Kannst du die Bande der sieben Sterne  
 zusammen binden? oder das Band des  
 32 Orion auflösen? \* Kannst du den Mor-  
 genstern hervorbringen zu seiner Zeit?  
 oder den Wagen am Himmel über seine  
 33 Kinder führen? \* Weißt du, wie der  
 Himmel zu regieren ist? oder kannst du  
 ihn meistern auf Erden?  
 34 Kannst du deinen Donner in der Wolke  
 hoch herführen? oder wird dich die Men-  
 35 ge des Wassers verdecken? \* Kannst du  
 die Blitze auslassen, daß sie hinfahren  
 36 und sprechen: Hier sind wir? \* Wer  
 gibt die Weisheit in das Verborgene?  
 37 Wer gibt verständige Gedanken? \* Wer  
 ist so weise, der die Wolken erzählen  
 könnte? Wer kann die Wasserschläuche  
 38 am Himmel verstopfen, \* wenn der  
 Staub begossen wird, daß er zu Hause  
 läuft und die Klöße an einander kleben?  
 39 Kannst du der Löwin ihren Raub zu  
 jagen geben, und die jungen Löwen sät-  
 40 tigen, \* daß sie sich legen in ihre Stätte,  
 und ruhen in der Höhle, da sie lauern?  
 41 \* Wer bereitet dem Raben die Speise,  
 wenn seine Zungen zu Gott rufen, und  
 fliegen irre, wenn sie nicht zu essen haben?

5, 10, 36, 27.  
 Jer. 14, 22.  
 Act. 14, 17.  
 Ps. 147, 16.  
 9, 9pp.  
 Jer. 31, 35a.  
 Ps. 148, 6; Es.  
 47, 13.  
 Quis est pluviae pater? vel quis 28  
 genuit stillas roris? \* De cujus 29  
 utero egressa est glacies, et gelu de  
 coelo quis genuit? \* In similitudi- 30  
 nem lapidis aquae durantur, et su-  
 perficies abyssi constringitur.  
 Numquid conjungere valebis mi- 31  
 cantes stellas Plejadas? aut gyrum  
 Arcturi poteris dissipare? \* Num- 32  
 quid producis Luciferum in tempore  
 suo? et vesperum super filios terrae  
 consurgere facis? \* Numquid nosti 33  
 ordinem coeli? et pones rationem  
 ejus in terra?

Numquid elevabis in nebula vocem 34  
 tuam? et impetus aquarum operiet  
 te? \* Numquid mittes fulgura, et 35  
 ibunt? et revertentia dicent tibi: Ad-  
 sumus? \* Quis posuit in visceribus 36  
 hominis sapientiam? vel quis dedit  
 gallo intelligentiam? \* Quis enarra- 37  
 bit coelorum rationem? et concentum  
 coeli quis dormire faciet? \* Quando 38  
 fundebatur pulvis in terra, et glebae  
 compingebantur?

4, 11. Ps. 104,  
 21.  
 37, 8. Ps. 10, 9.  
 104, 22.  
 Ps. 117, 9.  
 Numquid capies leaenae prae- 39 †)  
 dam, et animam catulorum ejus im-  
 plebis, \* quando cubant in antris, 40  
 et in specubus insidiantur? \* Quis 41  
 praeparat corvo escam suam, quando  
 pulli ejus clamant ad Deum, vagantes,  
 eo quod non habeant cibos?

30. A.A.: oben stehet.

37. A.A.: zählen.

38. A.A.: zu Hausen. U.L.: zuhauf.

34. Al.: ad nebulam.

41. S.: clam. ad eum, vagientes.

†) Secundum Al. cum hoc vs. incipit cap. XXXIX.

Grundgesetze. B: seine Herrschaft auf der G. bestellen.  
 dW. vE: bestimmst f. H. über die G. A: setzest du ihm  
 Regel.

34. B: deine Stimme zu den Wolken erheben, daß  
 d. eine M. W. bedecke. dW: Erhebest du zum Gewölk  
 ... Wasserfülle d. decke.

35. zu dir spr. dW.A: Sendest ... gehen. vE:  
 Schickest ... aus.

36. legte ... oder w. g. dem Ged. Verstand? B:  
 in die innersten Theile. vE: Nieren. dW: [dir] in d.  
 Nieren? (vE: dem Herzen B. dW: gab [einen]  
 Ged. Einsicht? A: dem Hahne!)

37. schüttet d. W. des H. aus. B: kann von dem  
 Lufthimmel mit Weisheit erz. dW. vE: zählt d. W.  
 (ab) ... B: kann ... niederlegen. dW: d. H. Krüge,

w. gießt f. aus. vE: Schläuche.

38. B: sie den St. begießen, d. er feste wird, u. d.  
 Erdflöße sich ... hängen. dW: der St. sich ergießt  
 zum Gufwurf, u. d. Schollen ... vE: so daß ... ver-  
 dichten.

39. die Eier der j. L. B: dem alten Löwen einen  
 N. j. dW: Sagst du der L. Heute ... Hunger. vE:  
 Erjagst du wohl ... die B., u. stillest ...

40. Wann f. f. bücken in ihren Wohnungen ...  
 zu l. B: niederlegen in d. Gruben, u. sitzen. dW: in  
 ihrer Höhle, f. im Dickicht auf der Lauer. vE: lagern  
 im ...

41. B: da sie herumsehweifen, daß ... dW: schafft  
 d. N. seinen Raub ... schreien, irren ohne Nahrung.  
 vE: aufschreien, umherirren. A: unstät sind.

## XXXIX.

## Dei aduersus Iobum sermo.

**XXXIX.** Ἡ ἔγνωσ καιρὸν τοκετοῦ τραγελάγων πέτρας; ἐφύλαξας δὲ ὠδίνας ἐλάφων; 2 Ἡρίθμησας δὲ αὐτῶν μῆνας πλήρεις τοκετοῦ, ὠδίνας δὲ αὐτῶν ἔλυσας; 3 Ἐξέθρεψας δὲ αὐτῶν τὰ παιδία ἄνευ φόβου, ὠδίνας δὲ αὐτῶν ἐξαποστελεῖς; 4 Ἀπορήξουσιν τὰ τέκνα αὐτῶν, πληθυνθήσονται ἐν γεννήματι· ἐξελεύσονται, καὶ οὐ μὴ ἀνακάμψουσιν αὐτοῖς.

5 Τίς δὲ ἐστὶν ὁ ἀφείς ὄνον ἀγριον ἐλεύθερον; δεσμοὺς δὲ αὐτοῦ τίς ἔλυσεν; 6 Ἐθέμην δὲ αὐτοῦ τὴν δίαιταν ἔρημον, καὶ τὰ σκηνώματα αὐτοῦ ἀλμυρίδα. 7 Καταγελῶν πολυοχλίας πόλεως, μέμψιν δὲ φορολόγου οὐκ ἀκούων, 8 κατασκέπεται ὄρη νομὴν αὐτοῦ, καὶ ὀπίσω παντὸς γλωροῦ ζητήσει.

9 Βουλήσεται δὲ σοι ἀτραπέλος μονόκερος δουλεῦσαι, ἢ κοιμηθῆναι ἐπὶ γάτης σου; 10 Δήσεις δὲ αὐτοῦ ἐν ἱμάσιν ζυγόν, ἢ ἐλκύσει σοι ἀύλακας ἐν πεδίῳ; 11 Πέποιθας δὲ ἐπ' αὐτῷ, ὅτι πολλὴ ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ; καὶ ἐπαφήσεις αὐτῷ τὰ ἔργα σου; 12 Πιστεύσεις δὲ αὐτῷ, ὅτι ἀποδώσει σοι τὸν σπόρον, καὶ εἰσώσει σοῦ τὴν ἄλωνα;

13 Πτέρυξ τεροπομένων νεέλασα, ἐὰν συλλάβῃ ἀσίδα καὶ νέσσα· 14 ὅτι ἀφήσει εἰς γῆν τὰ ὠὰ αὐτῆς καὶ ἐπὶ χοῦν θάλψει, 15 καὶ ἐπελάθετο ὅτι πόνος σκορπιεῖ, καὶ θηρία ἀγροῦ καταπατήσει.

1. (A<sup>1</sup> ponit Ἡ ἔγνωσ - πέτρας post ἄνευ φόβου vs. 3.) B: Εἰ ἔγν. FX: τραγελάφου.

2. B: μῆν. αὐτῶν (X\* αὐτῶν). EX: πλήρης. B† (p. τοκ.) αὐτῶν.

3. B: ἔσω φόβου. (Cf. vs. 1.)

4. EFX: ἀνακάμψουσιν. A<sup>1</sup>X: ἐάντοῖς (αὐτοῖς A<sup>2</sup>B).

6. B: τὴν δίαιτ. αὐτῷ.

8. B: ζητεῖ.

9. B\* ἀτραπέ. (A<sup>2</sup> unciis incl.).

10. B: ἐν ἱμάσι ζυγ. αὐτῷ ... σε αὐλ.

11. EX: Πέπ. τε (F: Π. τε δὲ). X: ἰσχὺς αὐτῷ. B: (\* καὶ) ἐπαφ. δὲ αὐτῷ.

12. B\* (p.) αὐτῷ ... (\* καὶ) εἰσώσει δὲ σε τὸν (τὴν AEF) ἄλ.

13. B: νεέλασσα ... νέσσα (X: νέσσαν). A† (in f.) ἐλάλησαν (A<sup>2</sup> inter uncos, B\*).

14. A<sup>1</sup>: ὄτα (ὠὰ A<sup>2</sup>B).

15. A<sup>2</sup> (bis) † (p. σκορπ. et p. καταπ.) αὐτά.

**XXXIX.** הַיְדַעְתָּ עֵת לֵדַת יְעֲלִי-

2 כַּלַּע הַלֵּל אֵילֹת תְּשֹׁמֶר׃ תְּסִפֹּר

יְרָחִים תְּמַלְאנָה וַיְדַעְתָּ עֵת לְדַתְנָה׃

3 תְּכַרְעֶנָּה וּלְדִיתָן תְּפַלְחֶנָּה חַבְלֵיהֶם

4 תְּשַׁלְּחֶנָּה׃ וַחֲלָמוֹ בְּנֵיהֶם וַרְבֵּי בַבְרָ

יִצְאוּ וְלֹא-יָשׁוּבוּ לָמוֹ׃

ה מִי-שַׁלַּח פָּרָא חֶפְשֵׁי וּמְסָרוֹת עֲרוּד

6 מִי פִתְחָה׃ אֲשֶׁר-שָׁמְתִי עַרְבָּה בֵּיתוֹ

7 וּמִשְׁפָּנוֹתָיו מְלַחָה׃ יִשְׁחַק קְהַלְמוֹן

8 קַרְיָה תְּשָׂאוֹת נוֹגֵשׁ לֹא יִשְׁמַע׃ יַתּוֹר

הָרִים מְרַעְהוּ וְאַחַר כָּל-יְרוּק יְדַרוֹשׁ׃

9 הַיְנָאֵבָה רִים עֲבֹדָה אִם-יֵלֵין עַל-

י אַבוּסָה׃ הַתְּקַשְׁרֵ-רִים בְּתַלְּם עֲבַתּוֹ

11 אִם-יִשְׁדָּד עַמְקִים אַחֲרֶיהָ׃ הַתְּבַטְּחָ-

בָּו כִּי-רַב פָּחוּ וְתַעֲזֹב אֲלֵיוּ וַיִּגְיעָה׃

12 הַתְּאֲמִין בָּו כִּי-יִשׁוּב זְרַעָהּ וַגְּרַנָּהּ

יֵאֱסֹף׃

13 כְּנַף-רְנַנִּים נַעֲלָסָה אִם-אֲבָרָהּ

14 חֲסִידָהּ וְנֹצָה׃ כִּי-תַעֲזֹב לְאַרְץ

טו כִּי-יִצֵּיָהּ וְעַל-עַפְרָהּ תַּחֲמַם׃ וְתַשְׁפֹּחַ

כִּי-רַגְלָהּ תְּזוּרָהּ וְחַיַּת תַּשְׁדָּה תְּדוּשָׁתָה׃

v. 1. בנ"א תשמור

v. 2. בנ"א מלרע ib.

v. 7. בנ"א תשוואה ib.

v. 12. וירב ק'

1. die S. freifen. B: wahrgenommen das Gebären der Hindin. dW: Zeit der Geburt der G., kannst du d. Hindinnen Wehen beachten. vE: Gebärgzeit d. Steinböcke (!), h. du das Kalben d. Hirschkuhe beobachtet.

2. gezählet ... ihrer Geburt. B: die sie erfüllen müssen. dW: da f. tragen?

3. krümmen sich, lassen hindurchreißen ihre S. u. werfen ihre Wehen aus. B: gebären mit Reissen ... lassen ... fahren. dW: werfen ihre S. u. entladen sich ihrer Schmerzen. vE: entlidigen.

4. Kinder ... und groß. B: vom Getr. dW: Es erstarken ... wachsen im Freien? vE: gedeihen ... w. auf.

5. den Waldfesel freigelassen ... wilden Esels gelöst? vE: die Zügel.

6. die Ginöde ... Salzwüste. B: das flache Feld ... Heide. dW: vE: Salzsteppe. A: das salzige Land.

7. Er verl. B: Geräusch des Tr. dW: Geschrei

Der Gemfen und Hirsche Zeit. Das Wild. Das Einhorn. Der Storch. XXXIX.

**XXXIX.** Weißt du die Zeit, wenn die Gemfen auf den Felsen gebären? oder hast du gemerkt, wenn die Hirsche schwanger gehen? \* Hast du erzählt ihre Monate, wenn sie voll werden? oder weißt du die Zeit, wenn sie gebären? \* Sie beugen sich, wenn sie gebären, und reißen sich und lassen aus ihre Jungen. \* Ihre Jungen werden feist, und mehren sich im Getreide; und gehen aus, und kommen nicht wieder zu ihnen.

5 Wer hat das Wild so frei lassen gehen? Wer hat die Bande des Wildes aufgelöst, \* dem ich das Feld zum Hause gegeben habe, und die Wüste zur Wohnung? \* Es verlacht das Getümmel der Stadt, das Pochen des Treibers höret es nicht. \* Es schauet nach den Bergen, da seine Weide ist, und sucht, wo es grün ist.

9 Meineist du, das Einhorn werde dir dienen, und werde bleiben an deiner Krippe? \* Kannst du ihm dein Joch anknüpfen, die Furchen zu machen, daß es hinter dir brache in Gründen? \* Magst du dich darauf verlassen, daß es so stark ist? und wirst es dir lassen arbeiten? \* Magst du ihm trauen, daß es deinen Samen dir wiederbringe und in deine Scheune sammle?

13 Die Federn des Pfauen sind schöner denn die Flügel und Federn des Storchs. \* Der seine Eier auf der Erde läßt und läßt sie die heiße Erde ausbrüten. \* Er vergisset, daß sie möchten zertreten werden, und ein wildes Thier sie zerbreche.

- 1. A.A: wann.
- 2. A.A: gezählet. U.L: Monden.
- 11. U.L: auf es verlassen.

Numquid nosti tempus **XXXIX.** partus ibicum in petris? vel parturientes cervas observasti? \* Dinumerasti 2 menses conceptus earum, et scisti tempus partus earum? \* Incurvantur 3 ad foetum, et pariunt, et rugitus emittunt. \* Separantur filii earum, 4 et pergunt ad pastum; egrediuntur, et non revertuntur ad eas.

<sup>1Sm.24,3.</sup>  
<sup>Ps.29,9.</sup>

<sup>Jer.2,24.</sup>

<sup>Dt.29,23.</sup>  
<sup>Jud.9,45.Ps.</sup>  
<sup>107,34.Jer.</sup>  
<sup>17,6.</sup>

<sup>Nm.23,22.</sup>

Quis dimisit onagrimum liberum, et 5 vincula ejus quis solvit? \* Cui dedi 6 in solitudine domum, et tabernacula ejus in terra salsuginis. \* Contemnit 7 multitudinem civitatis, clamorem exactoris non audit. \* Circumspicit 8 montes pascuae suae, et virentia quaeque perquirat.

Numquid volet rhinoceros servire 9 tibi, aut morabitur ad praesepe tuum? \* Numquid alligabis rhinocerotam ad 10 arandum loro tuo, aut confringet glebas vallium post te? \* Numquid 11 fiduciam habebis in magna fortitudine ejus, et derelinques ei labores tuos? \* Numquid credes illi, quod sementem 12 reddat tibi et aream tuam congreget?

Penna struthionis similis pennae 13 herodii et accipitris. \* Quando derelinquit ova sua in terra, tu forsitan in pulvere calefacies ea? \* Obliviscitur, quod pes con- 15 culcet ea, aut bestia agri conterat.

vE: Rufen. A: die Stimme.  
8. nach allerlei Grün. B: Das Nachspüren der B. ist f. W. dW: d. auf den B. Ausgespähetete ... all m Grünem spüret er nach. vE: Was er ... findet, ist f. Futter.  
9. übernachten. B: Wird d. G. einwilligen dir zu d. dW: Willigt der Büffel. vE: Wird dir d. B. gutwillig arbeiten, des Nachts ... bleiben? (A: Nashorn?)  
10. ein J. anfu. um F. ... wird es ... brachen ... B: das G. an die F. mit seinem Strick binden. dW: Spannest du den B. an d. Furchen des Seiles. vE: Kannst ... binden am Seil bei der F. B.vE: die Thäler eggen. dW: egget er d. Felder ...  
11. B: seine Kraft groß ist ... ihm deine Arbeit über-

lassen? dW: überlässest du ... vE: deinen Feldbau.  
12. dW: er deine Saat heimführe, u. einsammle d. Lenne. vE: dein Getreide.  
13. Fröhlich flattert der Fittig des Straußes; ja er hat die ... (dW: ... schwinget sich fröhlich, ist aber auch sein Fl. lieblich u. seine Feder?) vE: Des Str. starker F., ist er wie des Storches Fl. u. Feder? (B: Die Flügel der Gesangvögel sind ganz munter! Sollten es wohl Federn eines St. oder Str. sein?)  
14. Doch l. er f. G. der G., u. brütet sie im Staub. dW: Denn er überläßt ... läßt ... sie erwärmen. (A: Wenn er ... erwärmest du sie etwa ...?)  
15. möchte ein Fuß zertr. B: zerdrücken ... zertreten. dW: der F. sie zertritt, u. das Wild des Feldes f. zermalmet. vE: zerquetschet.

## XXXIX.

## Dei adversus Jobum sermo.

16 Ἀπεσκήρουνεν τὰ τέκνα αὐτῆς, ὥστε μὴ  
 ἑαυτὴν εἰς κενὸν ἐκοπίασεν, ἕνευ φόβου.  
 17 Ὅτι κατεσιώπησεν αὐτῇ ὁ θεὸς σοφίαν,  
 καὶ οὐκ ἐμέρισεν αὐτῇ ὁ θεὸς ἐν τῇ συνέσει.  
 18 Κατὰ καιρὸν ἐν ὕψει ὑψώσει, καταγελάσεται  
 ἵππου καὶ τοῦ ἐπιβίτου αὐτοῦ.

19 Ἡ σὺ περιέθηκας ἵππῳ δύναμιν, καὶ  
 ἐνέδυσας τραγίλῳ αὐτοῦ φόβον; 20 Περιέθη-  
 κας δὲ αὐτῷ πειροπλίαν, καὶ δόξῃ στηθέων  
 αὐτοῦ τόλμην; 21 Ἀνορύσσων ἐν πεδίῳ γαν-  
 ριᾶ, ἐκπορεύεται δὲ εἰς πεδίον ἐν ἰσχύϊ· συγαν-  
 τῶν βέλει 22 καταγελά, καὶ οὐ μὴ ἀποστραφῇ  
 σιδηρον. 23 Ἐπ' αὐτῷ γανριᾶ τόξον καὶ ὄξυ-  
 σθενῆς μάχαιρα, 24 καὶ ὄργῃ ἀφανιεῖ τὴν γῆν·  
 καὶ οὐ μὴ πιστεύσῃ ἕως ἂν σημάνῃ σάλπιγγι.  
 25 Σάλπιγγος δὲ σημαίνουσης ἔρει· Εὐγε. Πόρ-  
 ῳθεν δὲ ὀσφραίνεται πολέμου, καὶ σὺν ἄλματι  
 καὶ κραυγῇ ἐκπορεύεται.

26 Ἐκ δὲ τῆς σῆς ἐπιστήμης ἔστηκεν ἰέραξ,  
 ἀναπειάσας τὰς πτέρυγας ἀκίνητος, καθορῶν  
 τὰ πρὸς νότον; 27 Ἡ ἐπὶ τῷ σῶ προσητάγμα-  
 τι ὑψοῦται ἀετός, γῆψ δὲ ἐπὶ νοσσιᾶς αὐτοῦ  
 28 καθεσθεῖς ἀλλίζεται, ἐπ' ἐξοχῇ πέτρας καὶ  
 ἀποκρύφῳ; 29 Ἐκεῖσε ὡν ζητεῖ τὰ αἶτα, πόρ-  
 ῳθεν δὲ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ σκοπεύουσιν.  
 30 Νεοσσοὶ δὲ αὐτοῦ φύρονται ἐν αἵματι· οὐ  
 δὲ ἔαν ὡσιν τεθνεῶτες, παραχρῆμα εὐρίσκονται.

16. B: τέκνα ἑαυτῆς. A<sup>2</sup>: μὴ ἑαυτῇ.

17. B: ἐπεμέρισεν. B\* (alt.) ὁ θεὸς (A<sup>2</sup> uncis incl.).

18. A<sup>1</sup>: κατὰ καιρῶν s. καταχαίρων? (κατὰ και-  
 ρὸν A<sup>2</sup>B). EX† (a. καταγ.) καί.

19. B: (\* καί) ἐνέδ. δὲ τρ.

20. B: (\* καί) δόξαν δὲ στηθ. αὐτῆ τόλμη.

21. EFX (pro πεδ.) ποδί. B: βασιλεῖ (βέλει AFX).

22. B: κ. ἔ μὴν. A<sup>2</sup>: σιδήρῳ (B: ἀπὸ σιδήρῳ).

23. FX† (a. γανρ.) γάρ. B\* ὄξυσθ.

24. B<sup>2</sup>: ὄργῃ. FX\* (alt.) καί. A<sup>2</sup>B: πιστεύσει  
 (-ση A<sup>1</sup> EFX). A<sup>1</sup>: σημανιεῖ (-μάνη A<sup>2</sup>B).

25. B (pro ἔρει) λέγει ... \* καί (A<sup>2</sup> uncis incl.).  
 A<sup>2</sup>X (pro ἄλμ.) ἀλαλάγματι. B\* ἐκπορ. (A<sup>2</sup> uncis  
 incl.).

26. A<sup>2</sup>: ἐπτήκεν (pro ἔστ.).

27. B: (\*H) Ἐπὶ δὲ σῶ πρ.

28. X† (ab in.) πέτραν.

29. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

30. B: ἔ δ' ἂν ὡσιν.

16 הַקְשִׁיחַ בְּנִתָּה לְלֹא-לָהּ לְרִיק וַיְגִיעָה  
 17 בְּלִי-פָחַד: כִּי-הִשָּׁה אֶלֹּהֵי הַחֲמָה  
 18 וְלֹא-חָלַק לָהּ בְּבִינָה: כַּעַת בַּמָּרוֹם  
 תִּמְרִיא תִשְׁחַק לַסּוֹס וּלְרֹכְבוֹ:

19 הִתְתַּן לַסּוֹס גְּבוּרָה הִתְלַבְּישׁ  
 כ צִנְאָרוֹ רַעְמָה: הִתְרַעֵשׁנָה פֶּאֶרְבֵּה  
 21 הַיּוֹד נַחְרוֹ אִימָה: יַחְפְּרוּ בְעַמֵּק  
 22 וַיִּשִׁישׁ בְּכַח יָצָא לְקֶרֶת-נַשֵּׁק: וַיִּשְׁחַק  
 לַפָּחַד וְלֹא יָחַת וְלֹא יִשְׁכַּב מִפְּנֵי-  
 23 חֶרֶב: עָלָיו תִּרְנֶה אֲשַׁפֶּה לְהַב תְּנִית  
 24 וְכִידוֹן: בְּרַעַשׁ וְרָגַז יִגְמֵא-אָרֶץ וְלֹא  
 כה יֵאֱמִין כִּי-קוֹל שׁוֹפָר: בְּדִי שֹׁפֵר ו  
 יֵאֱמַר הָאֵח וּמִרְחוֹק יִרְיַח מִלְּחָמָה  
 רַעַם שָׁרוֹם וַתְּרוּעָה:

26 הַמְּבִינְתָּה יֶאֱבֶר-נָץ וַיִּפְרֹשׂ כַּנְּפֹר  
 27 לְתִימֹן: אִם-עַל-פִּיךָ וַיְגִבִיָּה נִשְׂר וְכִי  
 28 יִרְיַם קָנֹו: סִלַּע יִשְׁפֹן וַיִּתְלַנֵּן עַל-  
 29 שָׁן-סִלַּע וּמִצְוֶדָה: מִשָּׁם חָפַר אֲכַל  
 ל לְמִרְחוֹק עֵינָיו וּבִיטֹו: וַאֲפֹרְחֹו  
 יַעֲלֶע-דָם וּבִאֲשֶׁר חָלְלִים שָׁם הוּא:

v. 26. כנפיו ק'  
 v. 28. בנ"א ויחלון.  
 v. 30. ואפרחיו ק'

16. Er ist. B: ist ohne Furcht, daß seine Arbeit  
 möge vergeblich sein. dW: Ḥ. thut er mit s. Zun-  
 gen, wie n. seinen; s. Mūh' ist verloren, er fürchtete  
 nicht. vE: Ḥ. behandelt ... ohne abgeschreckt zu  
 werden?

17. B: ihn der W. vergessen lassen ... nichts von W.

18. auffährt, verl. er ... Weiter. B: sich in die  
 Höhe erhebt ... seinen H. dW: Bald verticht er sich  
 in d. Ḥ. A: Ist aber Zeit, u. richtet er empor seine  
 Stittige, so lacht er des ...

19. Stärke. B.A: Stärke. dW.vE: Gabst ...  
 Muth. B: mit Wiehern bekleiden. dW: kleidest s.  
 Ḥ. m. Schauer? vE: Erhabenheit?

20. hüpfen machen. (B: scheuchen?) dW.vE: Lehr-  
 test (läßt) du es springen. B: Sein prächtiges Schnau-  
 ben ist was Schreckliches! dW: prachtvoll s. Schn.,  
 schrecklich! vE: Wie majestätisch=furchtbar ...! A:  
 Die Pracht sein's Schn. wie schrecklich!

21. B.dW: scharret. B: in dem Thal? dW: im  
 B. u. freut sich der Kr. vE: Im B. scharrend u. muthig

**Das Roß den Geharnischten entgegen. Der Habicht und der Adler. XXXIX.**

16 \* Er wird so hart gegen seine Zungen,  
als wären sie nicht sein; achtet es nicht,  
17 daß er umsonst arbeitet. \* Denn Gott hat  
ihm die Weisheit genommen, und hat  
18 ihm keinen Verstand mitgetheilt. \* Zur  
Zeit wenn er hoch fährt, erhöht er  
sich und verlacht beide Roß und Mann.  
19 Kannst du dem Roß Kraft geben, oder  
seinen Hals zieren mit seinem Geschrei?  
20 \* Kannst du es schrecken wie die Heu-  
schrecken? Das ist Preis seiner Nase, was  
21 schrecklich ist. \* Es stampfet auf den  
Boden und ist freudig mit Kraft, und  
ziehet aus den Geharnischten entgegen.  
22 \* Es spottet der Furcht und erschrickt  
nicht, und fliehet vor dem Schwert nicht,  
23 \* wenn gleich wider dasselbe klingt der  
Röcher, und glänzet beides Spieß und  
24 Lanze. \* Es zittert und tobet und schar-  
ret in die Erde, und achtet nicht der  
25 Trompeten Hall. \* Wenn die Trompete  
stark klingt, spricht es: *Hui!* und riecht  
den Streit von ferne, das Schreien der  
Fürsten und Tauchzen.  
26 Fliegt der Habicht durch deinen Ver-  
stand, und breitet seine Flügel gegen  
27 Mittag? \* Fliegt der Adler aus dei-  
nem Befehl so hoch, daß er sein Nest in  
28 der Höhe macht? \* Im Felsen wohnt  
er, und bleibt auf den Klippen am Fel-  
29 sen und in festen Orten. \* Von dannen  
schauet er nach der Speise, und seine  
30 Augen sehen ferne. \* Seine Zungen sau-  
fen Blut; und wo ein Nas ist, da ist er.

21. U.L: zeucht. 22. U.L: fleucht. 23. U.L:  
wider es. 24. U.L: Drommeten. 25. U.L:  
Drommete fast klingt ... reucht. 26. 27. U.L:  
Fleuget. 28. U.L: In Felsen ... an Felsen.

vor Kr. rennt es vorwärts den Waffen zu. dW: zieht  
entgegen der Rüstung. B: dem Harnisch.

22. B.dW.vE: lachet. B.dW: kehret n. um ...  
vE: sprengt ... n. zurück.

23. B: raffelt. vE: Wenn R. klirren über ihm, ...  
blitzen. B: das blinkende Eisen des ... (dW: Auf ihm  
klirret der R., der blinkende Speer u. Wurfspeer?)

24. B: mit Wüthen u. Loben macht es d. G. höhl.  
dW: Im Lärm u. L. schlürft es den Boden. (vE:  
Mit der beweatesten Unruhe ...) A: Wüthend u.  
tobend verschlingt es das Feld. dW: steht nicht, wenn  
die Tr. schallt? vE: nicht mehr! B: w. d. Posaune  
sch., wirde n. bleiben?

25. vE: die Schlacht. dW: der Führer Lärmen u.  
Kriegsgeschrei.

Vollglossen-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

Thr. 4,3. \* Duratur ad filios suos, quasi non 16  
sint sui; frustra laboravit, nullo ti-  
more cogente. \* Privavit enim eum 17  
17,4. Deus sapientia, nec dedit illi intelli-  
gentiam. \* Cum tempus fuerit, in 18  
altum alas erigit, deridet equum et  
ascensorem ejus.

Jer. 8,6. Numquid praebebis equo fortitu- 19  
dinem, aut circumdabis collo ejus  
hinnitum? \* Numquid suscitabis eum 20  
Ps. 109,23. quasi locustas? Gloria narium ejus  
terror! \* Terram ungula sodit, exul- 21  
tat audacter, in occursum pergit ar-  
matis; \* contemnit pavorem, nec 22  
cedit gladio. \* Super ipsum sonabit 23  
pharetra, vibrabit hasta et clypeus.  
\* Fervens et fremens sorbet terram, 24  
nec reputat tubae sonare clangorem.

Nm. 10,9. \* Ubi audierit buccinam, dicit: Vah! 25  
1Mcc. 4,13. procul odoratur bellum, exhortatio-  
nem ducum et ululatum exercitus.

Numquid per sapientiam tuam 26  
plumescit accipiter, expandens alas  
suas ad austrum? \* Numquid ad 27  
Jer. 49,16.Pr. praeceptum tuum elevabitur aquila,  
30,19.Ob.4. et in arduis ponet nidum suum?  
\* In petris manet, et in praeruptis 28  
silicibus commoratur atque inaccessis  
rupibus. \* Inde contemplatur escam, 29  
et de longe oculi ejus prospiciunt.  
\* Pulli ejus lambent sanguinem; et 30  
Hab. 1,8.Mt. ubicumque cadaver fuerit, statim adest.  
24,28.

26. vE: mittelst deines B. ... wenn er ausbreitet  
seinen Fittig nach Süden. A: Fiebert sich ... deine  
Weisheit.

27. Schwingt sich. B.dW.A: Erhebt. dW.vE.A:  
auf dein Geheiß ... u. bauet ...

28. rastet auf den Zacken der F. u. Bergvesten  
B: w. u. übernachtet er, auf der Spitze eines F. u.  
vesten Orts. dW: herbergt er, auf Kl. d. F. u. Berg-  
spitzen. vE: u. übern. auf dem Zahn des F. A: weilet  
auf jähen Spitzen u. auf unzugänglichen Kl.

29. spähet er n. Sp. ... schauen f. B: erkundigt er  
sich ... in die Ferne hin. dW: sp. er Nahrung. vE:  
ersp. er den Fraß. (A: aus d. Ferne.)

30. B.dW.vE: wo Erschlagene (sind). dW.vE.A:  
schlürfen. A: ist er bald auch.

**XL.** Jobi ad Dei interrogationem responsio. Dei continuatus sermo.

**XL †).** Καὶ ἀπεκρίθη κύριος ὁ θεὸς τῷ Ἰὼβ καὶ εἶπεν· <sup>2</sup>Μὴ κρίσιν μετὰ ἱκανοῦ ἐκκλίνει; Ἐλέγχων θεὸν ἀποκριθήσεται αὐτήν.

<sup>3</sup>ὑπολαβὼν δὲ Ἰὼβ εἶπεν τῷ κυρίῳ· <sup>4</sup>Τί ἐτι ἐγὼ κρίνομαι, νουθετούμενος καὶ ἐλεγχόμενος ὑπὸ κυρίου, ἀκούων τοιαῦτα, μηδὲν ὦν ἐγώ; ἀπόκρισιν δὲ τίνα δῶ πρὸς ταῦτα; Χεῖρα θήσω ἐπὶ στόματί μου. <sup>5</sup>Ἄπαξ ἐλάλησα, ἐπὶ δὲ τῷ δευτέρῳ οὐ προσθήσω.

<sup>6</sup>Ἐτι δὲ ὑπολαβὼν ὁ κύριος εἶπεν τῷ Ἰὼβ διὰ τοῦ νέφους·

<sup>7</sup>Μὴ, ἀλλὰ ζῶσαι ὥσπερ ἀνὴρ τὴν ὄσφυν σου· ἐρωτήσω δὲ σε, σὺ δὲ μοι ἀποκριθήτι. <sup>8</sup>Μὴ ἀποποιῶ μου τὸ κρίμα. Οἶει δὲ με ἄλλως σοι κεχηματικέναι, ἀλλ' ἵνα δίκαιος ἀναφανῆς; <sup>9</sup>Εἰ βραχίον σοὶ ἐστὶν κατὰ κύριον, ἢ φωνῆ βροντῆς κατ' αὐτὸν βροντᾶς; <sup>10</sup>Ἀνάλαβε δὲ ὕψος καὶ δύναμιν, δόξαν καὶ τιμὴν ἀμφίβασαι. <sup>11</sup>Ἀπόστειλον δὲ ἀγγέλους ἐν ὀργῇ σου, πάντα δὲ ὑβριστὴν ταπεινώσον, <sup>12</sup>ὑπερήφανον δὲ σβέσον. Σῆψον δὲ ἀσεβεῖς παραχρηῆμα, <sup>13</sup>κρύψον δὲ αὐτοὺς εἰς γῆν ἕξω ὁμοθυμαδόν, τὰ δὲ πρόσωπα αὐτῶν ἀτιμίας ἔμπλησον. <sup>14</sup>Ὁμολογήσω ἄρα ὅτι δύναται σοῦ ἢ δεξιὰ σῶσαι.

<sup>15</sup>Ἄλλ' ἰδὸν παρὰ σοὶ θηρία, ἴσα βουσὶν χόρτον ἐσθίει. <sup>16</sup>Ἰδὸν δὴ ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ

2. A<sup>2</sup>: ἐκκλινεῖ (ἐκκλίνει B<sup>2</sup>; FX: κρίνεις, EX: κρίνης). B: Ἐλέγχων δὲ θεὸν ... FX: ἀποκριθήσεται αὐτῷ. 4. B: καὶ ἐλέγχων κύριον, ἀκ. τοιαῦτα ἔθεν ὦν; ἐγὼ δὲ τίνα ἀπόκρ. δῶ. A<sup>2</sup>: τοιαῦτα; μηδὲν ὦν ἐγώ, ἀπ. 5. B: λελάλημα. 6. B (pro διὰ) ἐκ. 7. B: ἀποκρίναι. 8. A<sup>2</sup>: Μὴ ἀποποιῆ (EFX: ἥ ἀποποιῆ). A<sup>1</sup>: Μὴδὲ οἶς (Οἶει δὲ A<sup>2</sup>B). EX† (a. ἄλλ.) μὴ. B: κεχρ., ἢ ἵνα ἀναφ. δικ.; 9. B: ἥ βραχ. ... κατὰ τῷ κυρίῳ, ἢ φ. (\* βροντῆς, A<sup>2</sup> uncis incl.) κατ' αὐτῷ (κατ' αὐτὸν AEFX) βρ.; A<sup>1</sup>: βροντᾶ ἴσα (βροντᾶς A<sup>2</sup>B). 10. A<sup>2</sup>B (pro δὲ A<sup>1</sup>EFX) δὴ. A<sup>1</sup>: εἰς ὕψ. (ὕψ. καὶ A<sup>2</sup>B). B† (p. δόξ.) δὲ (X: τε). 11. B\* ἐν et σε (σε A<sup>2</sup> uncis incl.). 12s. EX: ἀσεβεῖς δὲ παραχρ. κρύψον, σῆψον δὲ ... 13. B\* αὐτὸς et ἕξω (ἕξω† A [A<sup>2</sup> inter uncis] EFX, sed non eodem loco). 14. FX† (ab in.) Καίγε ἐγὼ. B\* ἄρα (AEFX†) ... ἢ δεξ. σε. A<sup>2</sup>† (in f.) σε. 15. B: Ἄλλὰ δὴ ἰδὲ θηρ. παρὰ σοὶ, χόρτον ἴσα βουσ. ἐσθίουσιν. 16. B\* αὐτῷ.

**XL.** וַיַּעַן יְהוָה אֶת-אִיּוֹב וַיֹּאמֶר: <sup>2</sup>הֲרַב עִם-שְׂדֵי יִסּוֹר מוֹכִיחַ אֱלֹהֵי יַעֲנֶנָּה:

<sup>3</sup>וַיַּעַן אִיּוֹב אֶת-יְהוָה וַיֹּאמֶר: הֲן <sup>4</sup>קָלְתִּי מִה אֲשִׁיבָה יָדִי שְׂמֹתִי לְמוֹ- <sup>ה</sup>פִּי: אַחַת דַּבַּרְתִּי וְלֹא אָעִנָּה וְשִׁתִּים וְלֹא אוֹסִיף:

<sup>6</sup>וַיַּעַן יְהוָה אֶת-אִיּוֹב מִן הַסְּעָרָה וַיֹּאמֶר:

<sup>7</sup>אֲזַר-נָא כְּגַבְרַת חֲלָצִיךָ אֲשֶׁאֱלָכֶךָ <sup>8</sup>וְהוֹדִיעֵנִי: הֲאֵף תִּפָּר מִשְׁפָּטִי <sup>9</sup>תִּרְשִׁיעֵנִי לְמַעַן תִּצְדַּק: וְאִם-זָרוּעַ <sup>י</sup>כָּאֱלֹלְךָ וּבְקוֹל כְּמֹהוּ תִרְעַם: עֵדֶה- <sup>נָא</sup> גָּאוֹן וְגִבְהַת וְהוֹד וְהִדָּר תִּלְבַּשׁ: <sup>11</sup>הֲפֵךְ עֲבָרוֹת אִפְּךָ וְרֵאֵה כָּל-גִּבְיֹתָ <sup>12</sup>וְהִשְׁפִּילְהוּ: רֵאֵה כָּל-גִּבְיֹתָ הַכְּנִיעֵהוּ <sup>13</sup>וְהִדָּךְ רְשָׁעִים תִּחַתָּם: טָמְנִם בְּעַפָּר <sup>14</sup>יַחַד שְׁנִיֵּיהֶם חֲבוּשׁ בְּשָׂמוֹן: וְגַם-אֲנִי אוֹדָךָ כִּי-תוֹשִׁיעַ לִנְי יְמִינֶךָ:

<sup>טו</sup>הִנֵּה-נָא בְּהִמּוֹת אֲשֶׁר-עָשִׂיתִי עִמָּךָ <sup>טז</sup>הֲצִיר כְּפָקֶר יֹאכֵל: הִנֵּה-נָא כְחוֹ

מִן ס' v. 6.  
בנ' א חכ' בדגש v. 7.  
בנ' א הא' בצירי v. 11. 12.

2. Der ... wird er ihn unterweisen? ... tadelt, solches beantworten? dW: Will ... der Tabler rechten? Der Ankläger Gottes antworte darauf! vE: Der G. meistern wollte, er antw. nun b. B: Sollte das Habern ... nicht bestrast werden? und ... der wird es verantworten müssen!  
4. dir entgegen? Ich lege ... B.dW.vE: bin zu gering? A: Da ich leichtf. geredet, w. kann ...?  
5. und will ... und s. and. u. wills ... dW: Einmal sprach ich, u. antworte n.; zweimal ... (A: hätte ich's doch n. gesagt! vE: aber hätte ich mich n. verantwortet! ... nein, ich versuche es n. wieder!)  
6. aus dem W.



Die zu leichtfertige Rede. Gottes und des Menschen Arm. Der Behemoth. XL.

**XL †).** Und der Herr antwortete Hiob  
 2 und sprach: \* Wer mit dem Allmächtigen  
 hadern will, soll es ihm der nicht bei-  
 bringen? Und wer Gott tadeln, soll es  
 der nicht verantworten?  
 3 Hiob aber antwortete dem Herrn und  
 4 sprach: \* Siehe, ich bin zu leichtfertig ge-  
 wesen, was soll ich antworten? Ich will  
 meine Hand auf meinen Mund legen.  
 5 \* Ich habe einmal geredet, darum will ich  
 nicht mehr antworten; zum andernmal  
 will ich es nicht mehr thun.  
 6 Und der Herr antwortete Hiob aus  
 einem Wetter, und sprach:  
 7 Gürtle wie ein Mann deine Lenden;  
 8 ich will dich fragen, lehre mich. \* Soll-  
 test du mein Urtheil zu nichte machen  
 und mich verdammen, daß du gerecht  
 9 seiest? \* Hast du einen Arm wie Gott,  
 und kannst mit gleicher Stimme donnern,  
 10 als er thut? \* Schmücke dich mit Pracht  
 und erhebe dich, ziehe dich löblich und  
 11 herrlich an! \* Streue aus den Zorn dei-  
 nes Grimms; schaue an die Hochmüthi-  
 12 gen, wo sie sind, und demüthige sie! \* Ja,  
 schaue die Hochmüthigen, wo sie sind, und  
 beuge sie, und mache die Gottlosen dünne,  
 13 wo sie sind! \* Verscharre sie mit einan-  
 der in der Erde, und versenke ihre Pracht  
 14 in das Verborgene! \* So will ich dir auch  
 bekennen, daß dir deine rechte Hand hel-  
 fen kann.  
 15 Siehe, der Behemoth, den ich neben  
 dir gemacht habe, frist Heu, wie ein  
 16 Ochse. \* Siehe, seine Kraft ist in seinen

Et adjecit Dominus et lo- **XL †).**  
 cutus est ad Job: \* Numquid qui 2  
 contendit cum Deo, tam facile con-  
 quiescit? Utique qui arguit Deum,  
 debet respondere ei.  
 Respondens autem Job Domino, 3  
 dixit: \* Qui leviter locutus sum, re- 4  
 spondere quid possum? Manum meam  
 21,5.29,9. Ps. 39,10. Pr. 30,32;  
 Job. 34,32. ponam super os meum. \* Unum lo- 5  
 cutus sum, quod utinam non dixis-  
 sem! et alterum, quibus ultra non  
 addam.  
 Respondens autem Dominus Job 6  
 38,1. de turbine dixit:  
 38,3. Jer. 1,17;  
 Job. 42,4. Accinge sicut vir lumbos tuos; 7  
 interrogabo te, et indica mihi. \* Num- 8  
 Ez. 18,25. Rm. 3,4. quid irritum facies iudicium meum  
 et condemnabis me, ut tu justifice-  
 ris? \* Et si habes brachium sicut 9  
 Es. 51,9;  
 Job. 37,5. Deus, et si voce simili tonas? \* Cir- 10  
 Ps. 45,4. 93,1. cumda tibi decorem et in sublime  
 96,6. 104,1. erigere, et esto gloriosus et speciosis  
 induere vestibus! \* Disperge super- 11  
 bos in furore tuo, et respiciens  
 omnem arrogantem humilia! \* Re- 12  
 spice cunctos superbos et confunde  
 eos, et contere impios in loco suo!  
 \* Absconde eos in pulvere simul, et 13  
 facies eorum demerge in foveam!  
 \* Et ego confitebor, quod salvare te 14  
 Ps. 98,1. possit dextera tua.  
 Ecce, Behemoth, quem feci te- 15  
 Es. 11,7. cum, foenum quasi bos comedet.  
 \* Fortitudo ejus in lumbis ejus, 16

4. U.L: gewest. 5. U.L: hernach will ich.  
 10. U.L: zeuch dich.

†) 40,1-32. vulgo 39,31-35. 40,1-27.

8. auch mein. B: Gericht. dW.A: Recht. vE: Du willst also meine Gerechtigkeit brechen, mich für ungerecht erklären, um dich ger. zu machen?  
 9. B.dW.vE: mit der St. d.  
 10. Pr. und Hohelt. B: Erhebung u. H. ... mit Majestät u. Herrlichkeit. vE: H. u. Maj., u. Glanz u. Pracht ziehe an.  
 11. Gr. d. Zornes ... alle Hochm. und ... dW. vE: Geuß aus die Fluthen ... blick hin auf a. Stolzen u. (beuge) sie.  
 12. sch. an alle S. B: zertrümmere d. G. aufihrem

Plag. dW: tritt d. Frevler nieder an ihrer Stelle. vE: wirf n. d. Bösen auf der St.  
 13. in den Staub ... Gestalt. dW: Versenke... ihr Angesicht verschließ in Dunkel. vE: Birg ... Finsterniß. B.A: Verbirg. B: verbinde ihre Ang.  
 14. dW: dich preisen ... Rechte hilft. vE: rühmen ... den Sieg erwarb d. R.  
 15. Siehe da. B: S. doch den... vE: das Nilpferd. dW.vE: geschaffen (ersch.) wie dich. A: mit dir. dW. vE.A: Gras, wie ein Rind, fr. er (es).  
 16. vE: S. doch! welche Kr. in ..

## XL.

## Dei continuatus sermo.

ἐπὶ ὀσφύος αὐτοῦ, ἡ δὲ δύναμις αὐτοῦ ἐπ' ὀμφα-  
λοῦ γαστρὸς αὐτοῦ. 17 Ἐστῆσεν οὐρανὸν αὐτοῦ  
ὡσπερ κυπάρισσον, τὰ δὲ νεῦρα αὐτοῦ ὡσπερ  
σχοινία συμπλέκται. 18 Αἶ πλευραὶ αὐτοῦ  
ὡς πέτραι χαλκαί, ἡ δὲ ῥάχις αὐτοῦ ὡς σίδη-  
ρος χυτός. 19 Τοῦτο ἐστὶν ἀρχὴ πλάσματος  
κυρίου, πεποιημένον εἰς τὸ ἐγκαταπαλῆσθαι  
ὑπὸ τῶν ἀγγέλων αὐτοῦ. 20 Ἐπελθὼν δὲ ἐπ'  
ὄρος ἀκρότομον ἐποίησεν χαρμονὴν τετράποσιν  
ἐν τῷ ταρτάρω. 21 Ὑπὸ παντοδαπὰ δένδρα  
κοιμάται, παρὰ κάλαμον καὶ πάπυρον καὶ βού-  
τομον. 22 σκιαζονται δὲ αὐτῷ δένδρα μεγάλα  
σὺν ῥαδάμοις καὶ κλώνες ἄγνου. 23 Ἐάν  
γένηται πλημμύρα, οὐ μὴ αἰσθηται, πέποιθεν  
ὅτι προσκρούσει ὁ Ἰορδάνης εἰς τὸ στόμα αὐ-  
τοῦ. 24 Ἐν τῷ ὀφθαλμῷ αὐτοῦ δεξεται αὐτόν,  
ἐνσκολιενόμενος τρήσει ῥῖνα αὐτοῦ.

25 Ἀξιεις δὲ δράκοντα ἐν ἀγίστρῳ, περιθή-  
σεις δὲ φορβεᾶν περὶ ῥῖνα αὐτοῦ; 26 καὶ εἰ-  
λήσεις κλοιὸν ἐν τῷ μυκτῆρι αὐτοῦ, ψελλίω δὲ  
τρυνήσεις τὸ χεῖλος αὐτοῦ; 27 Λαλήσει δὲ  
σοι δεήσεις καὶ ἰκετηρίας μαλακῶς; 28 Θή-  
σεται δὲ μετὰ σοῦ διαθήκη; λήψη δὲ αὐτόν  
δοῦλον αἰώμιον; 29 καὶ ἐμπαίξεις αὐτῷ ὡς-  
περ ὄρνέω; δῆσεις δὲ αὐτόν ὡσπερ στρουθίον  
παιδίω; 30 Ἐνσιτοῦνται δὲ αὐτόν ἔθνη, καὶ  
μεριτεύονται αὐτόν Φοινίκων γένη; 31 Πᾶν  
δὲ πλωτὸν συνελθὼν οὐ μὴ ἐνέγκῃ μίαν βύρ-

16. B: ἐπ' ὀσφύι et \* (alt.) αὐτῶ.

17. B: ἔραν ὡς κυπ. ... \* ὡσπ. σχοιν. (A<sup>2</sup> uncis  
incl.).

18. B: αἶ πλ. αὐτῶ πλευραὶ χάλκεια ... \* (eti. alt.)  
ὡς. A<sup>2</sup>: ὡς τύχος (?) σιδήρεος.

19. B: Τῆτ' ἔστ. EX: πεποιημένους. B\* εἰς τὸ.

20. A<sup>2</sup> (pro ταρτ.) ἀργῶ.

21. B: πάπ. κ. κάλ.

22. B: δὲ ἐν αὐτῷ. EFX: ὀροδάμοις (A<sup>1</sup>: δαρά-  
μοις?). B: ἀργῶ (ἀγνῶ AEFX).

23. B: αἰσθηθῆ. A<sup>2</sup>: ὅτε προσκρ.

24. A<sup>2</sup>: ἐνσκοιλ. B\* (alt.) αὐτῶ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

25. A<sup>2</sup>B: φορβαίαν (φορβεᾶν A<sup>1</sup>DFX).

26. A<sup>2</sup>: [καὶ] εἰ εἰλ. B: ἡ δῆσεις κρείον ἐν τῷ μ.  
A<sup>2</sup>B: ψελλίω.

27. B: δεήσει, ἰκετηρία (FX: δεήσει ἰκετηρίας.  
EX: ... ἰκετηρίας).

29. B: (\* καὶ) παίξῃ δὲ αὐτῷ ὡσπ. ὄρν.; ἡ δῆσ. αὐτ.

30. A<sup>2</sup>B: ἐν αὐτῷ ἔθνη. B: (\* καὶ) μεριτ. δὲ αὐτόν  
Φ. ἔθνη;

31. B: ἐνέγκωσι βύρσ. μίαν.

17 בְּמִתְנִיּוֹ וְאוֹזְנוֹ בְּשִׁירֵי בִטְנוֹ: יַחְפֹּץ  
זָנְבוֹ כְּמוֹ-אָרְז גִּידֵי פִתְחֹו יִשְׂרָגוּ:  
18 עֲצָמָיו אֲפִיקָי נְחֹשֶׁה גְרָמָיו כְּמַטְיֵל  
19 בְּרִזְלִי: הוּא רֵאשִׁית הַרְכִּי-אֵל הָעֵשׂוּ  
כ יִגֹּשׁ חֲרָפוֹ: כִּי-בֹל הָרִים יִשְׂאוּ-לוֹ  
21 וְכָל-חַיֵּית הַשָּׂדֶה יִשְׁחַק־שָׁם: תַּחַת-  
צְאֵלִים יִשְׁכַּב בְּסֶתֶר קִנְה וּבְצֵה:  
22 יִסְפְּהוּ צְאֵלִים צִלְלוֹ יִסְפְּהוּ עַרְבֵי-  
23 נַחַל: הֵן יַעֲשֶׂק נָהָר לֹא יַחְפּוּז וּבִטְח  
24 כִּי-יִגִּיחַ יִרְדּוּן אֶל-פִּיהוּ: בְּעֵינָיו יַקְחֶנּוּ  
בְּמוֹקְנָשִׁים וּנְקֹב-אָף:

כה תִּמְשָׁךְ לוֹיֹתָן בַּחֲבֹל וּבַחֲבֹל  
26 תִּשְׁקִיעַ לְשׁוֹנוֹ: הַתְּשִׁים אַגְמֹן בְּאִפוֹ  
27 וּבְחֹוֹת תִּקַּב לְחָיו: הַיִּרְבֶּה אֱלֹהֵי  
תַחְנוּנִים אִם-יִדְבַר אֱלֹהֵי רַכּוֹת:  
28 הַיִּכְרַת בְּרִית עִמָּךְ תִּקְחֶנּוּ לְעַבֵּד  
29 עוֹלָם: הַתְּשַׁחֲקֶנּוּ כְּצַפּוֹר וְתִקְשְׁרֶנּוּ  
לְנַעֲרוֹתָיו: וּכְרוּ עָלָיו חַבְרִים יַחְצֹהוּ  
31 בֵּין כְּנַעֲנִים: הַתְּמַלֵּא בְּשָׁפוֹת עוֹרוֹ

v. 17. פחדיו ק

בנ"א נחשה

בנ"א במקשים

16. dW.vE: Muskeln seines B.

17. seiner Hüften. B: Wenn er will, so ist f. Schw.  
wie ... dW: Er beugt seinen Schw., [starr] wie ... ?  
vE: die Sehnen f. Schenkel sind verflochten. dW.A:  
Nerven f. Schamtheile (Hoden) f. verschlungen?

18. B.dW.vE.A: (wie) Röhren von Erz. dW.vE:  
Stäbe von Eisen.

19. B: das Vornehmste? A: der Erstling. dW.vE:  
das Erste d. Werke. dW: sein Schöpfer reichte [ihm]  
dar sein Schw. vE: ihm das Schw. A: legt ihm f.  
Schw. an.

20. dW.vE: Futter tragen ... dW: wofelbst alles  
Wild d. Feldes sp. A: Gras bringen.

21. dW.vE: Unter Votos-Bäumen (=Büschchen)  
ruhet? B: unter dem Schirm des R. u. Schl. dW:  
des R. Hüll' im Sumpfe. vE: im Dickicht d. Schilf-  
rohrs u. im S.

22. umgeben ihn. vE: des Baches Weiden.

23. B: wenn ihm der Str. Gewalt anthut, so er-  
schrickt er n. dW: d. Str. schwillt an, er fliehet n. vE:

Lenden, und sein Vermögen in dem Nabel  
 17 seines Bauchs. \* Sein Schwanz strecket  
 sich wie eine Ceder, die Aderu seiner  
 18 Scham starren wie ein Aft. \* Seine  
 Knochen sind wie festes Erz, seine Ge-  
 19 beine sind wie eiserne Stäbe. \* Er ist  
 der Anfang der Wege Gottes; der ihn  
 gemacht hat, der greift ihn an mit sei-  
 20 nem Schwert. \* Die Berge tragen ihm  
 Kräuter, und alle wilde Thiere spielen  
 21 daselbst. \* Er liegt gerne im Schatten,  
 im Rohr und im Schlamm verborgen;  
 22 \* das Gebüsch bedeckt ihn mit seinem  
 Schatten, und die Bachweiden bedecken  
 23 ihn. \* Siehe, er schluckt in sich den  
 Strom, und achtet es nicht groß; läßt  
 sich dänken, er wolle den Jordan mit  
 24 seinem Munde ausschöpfen. \* Noch  
 fängt man ihn mit seinen eigenen Au-  
 gen, und durch Fallstricke durchbohret  
 man ihm seine Nase.

25 Kannst du den Leviathan ziehen mit  
 dem Hamen, und seine Zunge mit einem  
 26 Strick fassen? \* Kannst du ihm eine An-  
 gel in die Nase legen, und mit einem  
 Stachel ihm die Backen durchbohren?  
 27 \* Meinst du, er werde dir viel Fleisches  
 28 machen oder dir heucheln? \* Meinst  
 du, daß er einen Bund mit dir machen  
 werde, daß du ihn immer zum Knechte  
 29 habest? \* Kannst du mit ihm spielen wie  
 mit einem Vogel, oder ihn deinen Dirnen  
 30 binden? \* Meinst du, die Gesellschaf-  
 ten werden ihn zerschneiden, daß er unter  
 31 die Kaufleute zertheilet wird? \* Kannst  
 du das Netz füllen mit seiner Haut,

24. U.L: fähst.

26. U.L: einer Stachel.

schw. d. Str., es ist unerschrocken, bleibt ruhig, wenn  
 auch ein J. ihm bis zum Maule losbräche. dW: ge-  
 trost, ob e. J. losbr. über s. Haupt. B: wenn ihm der  
 J. ins M. einbricht. (A: dünket sich, daß e. J. in s.  
 Mund fließen könne.)

24. B.dW.vE.A: vor s. A. vE: in Fallstr. B: mit  
 Stricken? dW: in Fesseln.

25. vE: Krokodil. B: m. der Angel herausziehen,  
 u. m. e. Str. den du in s. J. hast versenken können?  
 dW.vE: u. drückst m. d. Str. s. J. nieder.

26. m. einem Haken. B: einen Binsfen ... stecken?  
 dW: legst du ein Seil. A: Ring? vE: durchziehen  
 ein Binsenseil durch s. N. dW.vE: mit einem Ring?

et virtus illius in umbilico ventris  
 ejus. \* Stringit caudam suam quasi  
 17 cedrum, nervi testicularum ejus per-  
 plexi sunt. \* Ossa ejus velut fistulae  
 18 aeris, cartilago illius quasi laminae  
 ferreae. \* Ipse est principium viarum  
 19 Dei; qui fecit eum, applicabit gladium  
 ejus. \* Huic montes herbas ferunt; 20  
 omnes bestiae agri ludent ibi. \* Sub 21  
 umbra dormit in secreto calami et  
 in locis humentibus; \* protegunt 22  
 umbrae umbram ejus, circumdabunt  
 eum salices torrentis. \* Ecce, absor- 23  
 bebit fluvium, et non mirabitur; et  
 habet fiduciam, quod influat Jordanis  
 in os ejus. \* In oculis ejus quasi 24  
 hamo capiet eum, et in sudibus per-  
 forabit nares ejus.

Pr. 8, 32.

Ps. 68, 31.

Jath. 9, 10. Pr.  
 1, 17.

v. 21.

3, 9. Es. 27, 1.

v. 19. 2Rg. 19,  
 28.

5, 23. Hos. 2,  
 20; Ex. 21, 6.  
 Jos. 9, 11.

An extrahere poteris Leviathan 25  
 hamo, et fune ligabis linguam ejus?

\* Numquid pones circulum in nari- 26  
 bus ejus, aut armilla perforabis ma-

xillam ejus? \* Numquid multiplicabit 27  
 ad te preces, aut loquetur tibi mol-

lia? \* Numquid feriet tecum pa- 28  
 etum, et accipies eum servum sem-

pitemum? \* Numquid illudes ei 29  
 quasi avi, aut ligabis eum ancillis

tuis? \* Concident eum amici, di- 30  
 vident illum negotiatores? \* Num-

quid implebis sagenas pelle ejus,

27. oder d. sauste Worte geben. B: gelind zu b.  
 reden. dW: viel um Gnade zu dir flehen, wird ... vE:  
 mit vielen Bitten dich fl., Schmeichelworte zu d. spre-  
 chen. A: viel bitten.

28. B.dW.A: z. ewigen Kn.

29. B: für deine D. anbinden. vE: anknüpfen für  
 d. Mädchen! A: Mägdelein.

30. über ihm schmausen. dW: Gesellen! B: seinet-  
 wegen eine Mahlzeit halten. vE: Schm. sein. die  
 Handelsgenossen? Vertheilen ... Handelsleute? B:  
 Krämer.

31. mit Stacheln seine H. f. B: spitziigen Eisen.  
 dW: Bedeckst du m. Geschöpf.

**XLI.**

*Dei continuatus sermo.*

σαν οὐράς αὐτοῦ, καὶ ἐν πλοίοις ἀλιέων κεφαλὴν αὐτοῦ. 32 Ἐπιθήσεις δὲ ἐπ' αὐτῷ χεῖρα, μνησθεὶς πολέμου τοῦ γιγνομένου ἐν τῷ σώματι αὐτοῦ, καὶ μηκέτι γινέσθω.

**XLI†).** Οὐχ εὐράκας αὐτόν; οὐδὲ ἐπὶ τοῖς λεγομένοις τεθιάμακας; 2 Οὐ δέδοικας αὐτόν, ὅτι ἠτοίμασαι σοι; Τίς γάρ ἐστιν ὁ ἐμοὶ ἀντιστάμενος; 3 ἢ τίς ἐστιν ὃς ἀντιστήσεται μοι καὶ ὑπομενεῖ; ἢ οὐχὶ πᾶσα ἡ ὑπ' οὐρανὸν ἐμὴ ἐστιν;

4 Οὐ σιωπήσομαι δι' αὐτόν, καὶ λόγος δυνάμεως ἐλέησει τὸν ἴσον αὐτοῦ. 5 Τίς δὲ ἀνακαλύψει πρόσωπον ἐνδύσεως αὐτοῦ; εἰς δὲ πτύξιν θώρακος αὐτοῦ τίς ἂν εἰσέλθοι; 6 Πύλας δὲ προσώπου αὐτοῦ τίς ἀνοίξει; Κύκλω ὀδόντων αὐτοῦ φόβος. 7 Ἐγκατα δὲ αὐτοῦ ἄσπιδες χαλκαῖ, καὶ σύνδεσμοι αὐτοῦ ὡς περ σμυρίτης λίθου. 8 εἰς ἐκ τοῦ ἐνὸς κολλῶνται, πνεῦμα δὲ οὐ μὴ διέλθῃ αὐτόν. 9 ἀνὴρ τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ προσκολληθήσεται, συνέχονται καὶ οὐ μὴ ἀποσπασθῶσιν. 10 Ἐν πταρμῷ αὐτοῦ ἐπιφώσκειται φέγγος, οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ εἶδος ἕως φόρου. 11 Ἐκ στόματος αὐτοῦ ἐκπορεύονται λαμπάδες καιόμεναι, καὶ διαριπτοῦνται ἐσχάροι πυρός. 12 Ἐκ μυκτήρων αὐτοῦ ἐκπορεύεται καπνὸς καμίνου καιομένης φλογὶ ἀνθρώκων. 13 Ἡ ψυχὴ αὐτοῦ ἀνθρώκων, ἠλόξ δὲ ἐκ στόματος αὐτοῦ ἐκπορεύεται. 14 Ἐν δὲ τραχήλῳ αὐτοῦ ἀυλλίζεται δύναμις· ἔμπροσθεν αὐτοῦ προτρέχει ἀπόβλεια.

32. A<sup>1</sup> (pr. man.): Ἐπιθεις. B\* ἐπ' ...: μν. πόλεμον τὸν γινόμενον ἐν σώμ.

2. B\* αὐτόν (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B: ἦτ. μοι. B: ἀντιστάς.

3s. B\* ἐστ. ὃς (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>: [ἦ ἐχί] ... ἐμὴ ἐστιν. (puncto). B: εἰ πᾶσα ... ἐμὴ ἐστιν, ἢ σιωπ.

4. B: λόγον (EX: λόγῳ, FX: λόγοις). A<sup>2</sup>: δυνάμεων. B: ἴσον αὐτῷ.

5. B: Τίς (\* δὲ, A<sup>2</sup> uncis incl.) ἀποκαλύψει.

6. B\* δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.).

7. B: Ταῦτα ἔγκατα (\* δὲ, A<sup>2</sup> uncis incl.) αὐτῷ ἄσπι. χαλκαί. A<sup>2</sup>: καὶ σύνδεσμός (B: σύνδεσμός δὲ). A<sup>1</sup>: σμίριτος (σμυρίτης A<sup>2</sup>B; FX: σμυρίτης).

8. B\* ἐκ.

9. EFX: ὡς ἀνὴρ. FX: προσκολληθήσονται. B: συνέχονται (EFX: συνέρχονται).

10. B: ἐπιφάουσ. D\* δὲ.

11. B: ἐκπ. ὡς λαμπ. ... διαρῖπτ. ὡς ἐσχ.

12. EX: ὡς καπν. A<sup>2</sup>B: πυρὶ ἀνθρ.

13. EX: ὡς ἀνθρ., ὡς φλ.

14. B: τρέχει.

32 ובצלצל דגים ראשו: שים-עליו פפה זכר מלחמה אל-הוסס:

**XLI.** הן-הוחלתו נכזבה הגם אל-

2 מראיו וטל: לא-אכזר פי ועירפה

3 ומי הוא לפני יתיצב: מי תקדימני

וואשלים תחת פל-השמים ליהוא:

4 לא-אחריש בדיו ודבר גבורות

ח וחי ערפו: מי-גפה לפני לברשו

6 בכפל רסנו מי יבוא: דלתי פניו

7 מי פתח סביבות שניו אימה: גאוה

8 אפיקי מגנים סגור חותם צר: אחד

באחד יגשר ורוח לא-יבא ביניהם:

9 איש-באחיהו ידבקו יתלפדו ולא

י יתפרדו: עטישתיו תהל אור ועינו

11 כעפעפי-שחר: מפיו לפידי יהלכה

12 פידודי אש יתמלטו: מנחיריו יצא

13 עשן פדוד נפוח ואגמן: נפשו גחלים

14 תלהט ולהב מפיו יצא: בצוארו

יכין עז ולפניו תדוץ דאבה:

v 1. בנ'א בדגש ib. בנ'א תחלתו. v. 2. יעורנו ק' v. 4. לו ק'

31. u. m. Fischepfeilen seinen K. B: Fischhafen. dW: Fischerhafen.

32. Lege ... du wirfst fort u. mehr des Str. gedenke. B: u. gedenke an einen Streit: du w. aber n. fortfahren! dW: denk' an den Kampf: du thust es n. wieder! A: d. aber des K. so th. du ...

33. stürzet er dahin. dW: sein Vertrauen ist betrogen! sinkt er nicht schon bei s. Anblick zu Boden? vE: Erwartung ist getäuscht! Ist ... hingestreckt?

2. vE: ihn aufzureizen. B: ihn erwecken sollte. dW: sich Mir widersetzet. vE: mir ins Angesicht sich w. B: sich vor mein A. stellen sollte.

3. B.vE: womit zuvorgekommen. dW: ich verg. müffe.

4. will ich nicht verschweigen seine Gliedmaßen u. was von s. Kraft zu sagen ist, noch die Stierde seiner Gestalt. B: Glieder, u. die Sache der großen Stärke u. Wohlbeschaffenheit s. Zurichtung. dW: A. schweigen ... von s. Gl., der Beschaffenh. der Kräfte u. d. Schöne s. Rüstung. vE: schw. fann ... der Stärke ...

5. B: hat ihm das Oberste s. Kleides aufgedeckt. dW.A: mag (wird) aufd. die Oberfläche s. Gewandes.

und die Fischreusen mit seinem Kopf?  
 32 \* Wenn du deine Hand an ihn legst, so gedenke, daß ein Streit sei, den du nicht ausführen wirst.

**XLI †).** Siehe, seine Hoffnung wird ihm fehlen; und wenn er seiner anständig wird, schwinget er sich dahin. \* Niemand ist so kühn, der ihn reizen darf: wer ist denn, der vor mir stehen könne?  
 3 \* Wer hat mir was zuvor gethan, daß ich es ihm vergelte? Es ist mein, was unter allen Himmeln ist.

4 Dazu muß ich nun sagen, wie groß, wie mächtig und wohl geschaffen er ist.  
 5 \* Wer kann ihm sein Kleid aufdecken? und wer darf es wagen, ihm zwischen 6 die Zähne zu greifen? \* Wer kann die Kinnbacken seines Antlitzes aufthun? Schrecklich stehen seine Zähne umher.  
 7 \* Seine stolzen Schuppen sind wie feste Schilde, fest und enge in einander:  
 8 \* eine rühret an die andere, daß nicht ein 9 Lüftlein dazwischen gehet; \* es hängt eine an der andern, und halten sich zusammen, daß sie sich nicht von einander 10 trennen. \* Sein Niesen glänzet wie ein Licht; seine Augen sind wie die Augen- 11 lider der Morgenröthe. \* Aus seinem Munde fahren Fackeln, und feurige 12 Funken schießen heraus. \* Aus seiner Nase gehet Rauch, wie von heißen Töp- 13 fen und Kesseln. \* Sein Odem ist wie lichte Lohe, und aus seinem Munde gehen 14 Flammen. \* Er hat einen starken Hals, und ist seine Lust, wo er etwas verderbet.

7. A.A: Schilber. 9. U.L: daß sie nicht.

et gurgustium piscium capite illius?  
 \*Pone super eum manum tuam, me- 32 mento belli, nec ultra addas loqui.

Ecce, spes ejus frustrabitur **XLI †).**  
 eum, et videntibus cunctis praecipitabitur. \* Non quasi crudelis susci- 2 tabo eum: quis enim resistere potest vultui meo? \* Quis ante dedit mihi, 3 ut reddam ei? Omnia, quae sub coelo sunt, mea sunt.

Non parcam ei et verbis potenti- 4 bus et ad deprecandum compositis. \* Quis revelabit faciem indumenti 5 ejus? et in medium oris ejus quis intrabit? \* Portas vultus ejus quis 6 aperiet? Per gyrum dentium ejus formido! \* Corpus illius quasi scuta 7 fusilia, compactum squamis se prementibus: \* una uni conjungitur, 8 et ne spiraculum quidem incedit per eas; \* una alteri adhaerebit, et te- 9 nentes se nequaquam separabuntur. \* Sternutatio ejus splendor ignis, et 10 oculi ejus ut palpebrae diluculi. \* De ore ejus lampades procedunt, 11 sicut taedae ignis accensae. \* De 12 naribus ejus procedit fumus, sicut olcae succensae atque ferventis. \* Halitus ejus prunas ardere facit, 13 et flamma de ore ejus egreditur. \* In collo ejus morabitur fortitudo, 14 et faciem ejus praecedit egestas.

†) 41, 1-26. vulgo 40, 28. 41, 1-25 (cf. notam † ad cap. 40).

vE: Gestalt! (B: w. darf mit seinem doppelten Zaun ankommen?) vE: kann kommen an s. doppeltes Gebiß. dW: in s. Doppelgeb. bringen. A: eingehen mitten in s. Mund?

6. B: Thüren s. Angesichts. vE: Flügelthüren s. Rachens. dW.A: Pforte(n) s. A. B: Erschrecklichkeit ist rings um s. J. her. dW: die Reihen seiner J., wie schrecklich! vE: schauerlich!

7. starke Sch., geschlossen wie mit festem Siegel. B: Die Schalen der Sch. s. prächtig, es schließt sich an w. ein enger Siegelring. dW: [Sein] Stolz s. d. starken Sch., geschl. mit engem Siegel. vE: Majestätisch s. seine ... dem engsten Anschluß.

8. B: zwischen sie kommt. dW: eins ans and. fügen sie sich, u. keine Lust bringet zw. sie. A: auch s. Lüftchen ...

9. sie hängen an einander ... u. tr. s. nicht. dW: eins am and. kleben s. fest. vE: eins klebet ...

10. B: macht daß es scheint ... dW: strahlet v. vE: läßt Bliß leuchten ... gleich den Wimpern. dW: gleichen des Frühroths W.

11. dW: Rachen gehen f., Feuerfunken sprühen hervor. vE: R. schießen Flammen.

12. s. Naslöchern. dW: Niesern. B: von einem siedenden Topf u. K. dW.vE.A: aus erhitztem.

13. zündet Kohlen an. B: sollte glühende K. in Lohe bringen! dW.A: Rauch entzündet K. vE: z. wie K.

14. In seinem H. herbergt die Stärke, u. vor ihm her hüpfet der Darm. B: übernachtet St. ... springet Schrecken. dW: Auf s. H. wohnet ... tanzet Angst. vE. Nacken ... die A.

10. B: macht daß es scheint ... dW: strahlet v. vE: läßt Bliß leuchten ... gleich den Wimpern. dW: gleichen des Frühroths W.

## XLI.

## Dei continuatus sermo. Jobi errorum confessio.

15 Σάρκες δὲ σώματος αὐτοῦ κεκόλληται·  
καταχέει ἐπ' αὐτόν, οὐ σαλευθήσεται. 16 Ἡ  
καρδία αὐτοῦ πέπηγεν ὡς περ λίθος, ἔστηκεν  
δὲ ὡς περ ἄκμων ἀνήλατος. 17 Στραφεῖνος  
αὐτοῦ φόβος θηρίοις τετράποσιν ἀλλομένοις  
ἐπὶ γῆς. 18 Ἐὰν συναντήσωσιν αὐτῷ λόγχοι,  
οὐδὲν οὐ μὴ ποιήσωσιν αὐτῷ δόρυ καὶ θώραξ·  
19 ἤγηται μὲν γὰρ σίδηρον ὡς περ ἄχρα, χαλκὸν  
δὲ ὡς περ ξύλον σαθρόν. 20 Οὐ μὴ τρώσῃ  
αὐτόν τόξον χάλκεον· ἤγηται γὰρ πετροβόλον  
ὡς χόρτον, 21 ὡς καλάμη ἐλογίσθη αὐτῷ  
σφυρά, καταγελάξ δὲ σεισμοῦ πυρφόρου. 22 Ἡ  
στρωμνὴ αὐτοῦ ὀβελίσκοι ὀξεῖς, πᾶς δὲ χρυσὸς  
θαλάσσης ὑπ' αὐτόν ὡς περ πηλὸς ἀμύθητος.  
23 Ἀναξεῖ τὴν ἄβυσσον ὡς περ χαλκείον· ἤγη-  
ται δὲ τὴν θάλασσαν ὡς περ ἐξάλειπτρον, 24 τὸν  
δὲ τάρταρον τῆς ἄβυσσου ὡς περ αἰχμάλωτον·  
ἐλογίσαιτο ἄβυσσον εἰς περίπατον. 25 Οὐκ ἔστιν  
οὐδὲν ἐπὶ γῆς ὅμοιον αὐτῷ, πεποιημένον ἐγκα-  
ταπαίττεισθαι ὑπὸ τῶν ἀγγέλων μου. 26 Πᾶν  
ὑψηλὸν ὄρεα, αὐτὸς δὲ βασιλεὺς πάντων τῶν  
ἐν τοῖς ὕδασι.

XLII. Ὑπολαβὼν δὲ Ἰωβ λέγει τῷ κυ-  
ρίῳ·

2 Οἶδα ὅτι δύνασαι πάντα, ἀδυνατεῖ δὲ  
σοι οὐδέν. 3 Τίς γὰρ ἐστὶν ὁ κρύπτων σε  
βουλήν; φειδόμενος δὲ ῥημάτων, καὶ σὲ  
οἶεται κρύπτειν; Ἀνηγγέλη δὲ μοι ἃ οὐκ  
ἤδειν, μεγάλα καὶ θαυμαστά ἃ οὐκ ἠπιστάμην.

16. B: ὡς λίθ.

17. B† (p. Στραφ.) δὲ ... ἐπὶ γῆς ἄλλ.

18. B: ὁδὲν μὴ ποιήσωσι, δόρυ κ. θώρακα. EFX:  
πτοήσωσι. A<sup>2</sup>DEFX† (p. δόρυ) ἐπηρμένον.

19. B\* ὡς περ.

20. FX pon. Οὐ μὴ-χάλκ. post χόρτον. A<sup>1</sup>\* τόξ.  
χάλκ. (A<sup>2</sup>BEFX†; EFX: χάλκειον). B: ἤγ. μὲν πετρ.  
(\* ὡς) χόρτ. (EFX: ἤγ. πετρ. μὲν χ.).

21. A<sup>1</sup>: καλάμην et σφύραν? B: ἐλογίσθησαν et  
\* αὐτῷ. EFX: σφῦραι.

22. EFX: ἐπ' αὐτόν.

23. A<sup>1</sup>F: ἐξάλειπτρον.

24. DX: ὡς περίπ.

25. B: ἐπὶ τῆς γῆς.

2. B: πάντα δύνασαι.

3. B: τίς δὲ ἀναγγελεῖ μοι ἃ ... ἐπιστάμην;

15 שׂוּ מִפְּלִי בְּשִׁרֵי דְבָקוֹ יִצּוֹק עֲלָיו בְּלִ-  
16 יָמוּט: לְבוֹ יִצּוֹק כְּמוֹ-אֶבֶן יוֹצּוֹק  
17 כְּפֶלַח תְּחִתִּית: מִשִּׁתּוֹ יִגְדֹּר אֵילָם  
18 מִשְׁבָּרִים יִתְחַטֵּאוּ: מִשִּׁיגְהוֹ חֶרֶב  
בְּלִי תִקּוּם חֲנִית מִסַּע וְשִׁרְיָה:  
19 יִחְשָׁב לְתִבּוֹן בְּרִזְלָה לְעֵץ רִקְבּוֹן  
כְּנַחֲשָׁה: לֹא-יִבְרִיחֵנוּ בֶן-קֶשֶׁת לְקֶשֶׁת  
21 נְהַפְכּוּ-לוֹ אֲבְנֵי-קַלֶּעַ: בְּקֶשֶׁת נַחֲשָׁבֵי  
22 תִזְתַּח וְיִשְׁתַּח לְרַעַשׁ פִּידוֹן: תְּחִתִּיו  
חַתְיָדֵי חֶרֶשׁ יִרְפֹּד חֲרוֹץ עַל־יָטִיט:  
23 יִרְתִּיחַ כְּפִיר מִצּוּלָה יָם יִשִּׁים  
24 כְּמִרְקָחָה: אֲחֲרָיו יֵאִיר נְתִיב יִחְשָׁב  
כִּה תִהְיֶה לְשִׁיבָה: אֵין-עַל-עַפְרָר מִשְׁלֹ  
26 הָעֶשֶׂוֹ לְבְלִי-חַת: אֵת כָּל-צְבָה יִרְאֶה  
הוּא מֶלֶךְ עַל-כָּל-בְּנֵי-שַׁחַץ:

XLII. וַיַּעַן אֱיֹוֵב אֶת-יְהוָה וַיֹּאמֶר:

2 יָדַעְתָּ כִּי-כָל תּוֹכַל וְלֹא-יִבְצָר  
3 מִמֶּנָּה מִזְמָה: מִי זֶה מֵעַלְמַי  
עָצָה בְּלִי-דַעַת לָכֵן הִפְדַּתִּי וְלֹא  
אָבִין נִפְלְאוֹת מִמֶּנִּי וְלֹא אֲדַע:

v. 2. 'רדעתי ק'  
v. 3. 'בנ'א לא מקף

15. Wampen. dW: schließen an; fest gegossen ist es über ihn, es wanket n. vE: fleischigen W. kleben dicht an wie gegossen um ihn, unbeweglich. vE: Muesfeldn.

16. u. so hart, w. der unt. W. B: so fest ... ja so fest. dW: f. gegossen.

17. stehen sie betäubt. dW: Vor seinem Erheben zittern Helden, vor Schrecken kommen sie außer sich. vE: Erhebt ... beben ... sind ... (A: so entf. sich die Engel, u. erschreckt unsündigen sie sich!) B: die Starcken, vor Mangeln entf. f. sich?

18. besteht es nicht, noch Sp. B: Wer ihn angreift ... das wird n. bestehen; mit einem Speißpfeil oder P. dW: Trifft man ... es hastet nicht, noch Speer noch Pfeil n. P. vE: Wolte ihn Jemand ... treffen. A: Trifft ihn das Schw., so kann es n. hasten.

19. vE: für Str. das G., für morsches ...

20. B: durch ihn hingehen? dW: Ihn jaget n. in die Flucht des Bogens Sohn, in St. wandeln sich ihm Schl. vE: ... ihm w. f. in Spreu die Steine der Schleuderer.

15 \* Die Gliedmaßen seines Fleisches han-  
gen an einander, und halten hart an  
16 ihm, daß er nicht zerfallen kann. \* Sein  
Herz ist so hart wie ein Stein, und  
so fest wie ein Stück vom untersten  
17 Mühlstein. \* Wenn er sich erhebt, so  
entsetzen sich die Starken; und wenn er  
daher bricht, so ist keine Gnade da.  
18 \* Wenn man zu ihm will mit dem  
Schwert, so reget er sich nicht, oder mit  
19 Speiß, Geschöß und Panzer. \* Er achtet  
Eisen wie Stroh, und Erz wie faules  
20 Holz. \* Kein Pfeil wird ihn verjagen;  
die Schleudersteine sind ihm wie Stop-  
21 peln. \* Den Hammer achtet er wie Stop-  
peln; er spottet der bebenden Lanze.  
22 \* Unter ihm liegen scharfe Steine, und  
fährt über die scharfen Felsen wie über  
23 Roth. \* Er macht, daß das tiefe Meer  
stodet wie ein Topf, und rührt es in  
einander, wie man eine Salbe menget.  
24 \* Nach ihm leuchtet der Weg; er macht  
25 die Tiefe ganz grau. \* Auf Erden ist ihm  
niemand zu gleichen; er ist gemacht, ohne  
26 Furcht zu sein. \* Er verachtet alles, was  
hoch ist; er ist ein König über alle Stolzen.

**XLII.** Und Hiob antwortete dem  
Herrn und sprach:

2 Ich erkenne, daß du Alles vermagst,  
3 und kein Gedanke ist dir verborgen. \* Es  
ist ein unbesonnener Mann, der seinen  
Rath meint zu verbergen. Darum beken-  
ne ich, daß ich habe unweislich geredet,  
das mir zu hoch ist, und nicht verstehe.

18. U.L: mit dem Speiße. 22. A.A: und er  
fährt. 23. U.L: ein Töpfen.

21. B: Die Mauerbrecher sind geachtet ... auch  
lachtet er des Geräusches der Lanzen. dW: Für St.  
gilt die Keule ... Schwunges d. L. vE: Wie Spreu  
wird geachtet ... Wurfes. A: geschwungenen Speiße.

22. Scherben; er legt Stacheln nieder w. R. vE:  
spitzige Sch. (A: Sonnenstrahlen.) B: legt sich auf  
das was spitz ist als auf R. dW.vE: (einen) Dresch-  
schlitten breitet er auf dem Schlamme aus?

23. B.vE: die Tiefe (auf)steden. dW: bringt in  
Wallung. A: m. aufwallen w. einen Kessel die t. See,  
u. m. sie, wie wenn m. Salben kocht. B: richtet das  
Meer zu wie eine S. dW: macht ... einen Salben-  
kessel. vE: wandelt wie zur S. d. M.

24. dW: Hinter sich ziehet er glänzend die Bahn;  
man hielt die Bluth für graues Haar! vE: H. f. her  
macht er glänzen ... hält ... B: m. achtet den Abgrund  
ganz gr.

\* Membra carniū ejus cohaerentia 15  
sibi: mittet contra eum fulmina, et ad  
locum alium non ferentur. \* Cor ejus 16  
indurabitur tamquam lapis, et strin-  
getur quasi malleatoris incus. \* Cum 17  
sublatus fuerit, timebunt angeli, et  
territi purgabuntur. \* Cum appre- 18  
henderit eum gladius, subsistere non  
poterit neque hasta neque thorax;  
(Mr. 5, 4. \* reputabit enim quasi paleas ferrum, 19  
et quasi lignum putridum aes. \* Non 20  
fugabit eum vir sagittarius; in stipu-  
lam versi sunt ei lapides fundae.  
2Ch. 26, 14s. \* Quasi stipulam aestimabit malleum, 21  
Jer. 23, 29. et deridebit vibrantem hastam. \* Sub 22  
ipso erunt radii solis, et sternet sibi  
aurum quasi lutum. \* Fervescere fa- 23  
ciet quasi ollam profundum mare, et  
ponet, quasi cum unguenta bulliunt.  
\* Post eum lucebit semita; aestimabit 24  
abyssum quasi senescentem. \* Non 25  
est super terram potestas, quae  
comparetur ei; qui factus est, ut  
[40, 11s. nullum timeret. \* Omne sublime vi- 26  
det; ipse est rex super universos  
28, 8. filios superbiae.

Respondens autem Job Do- **XLIII.**  
mino dixit:

Gn. 18, 14. Ps. Scio, quia omnia potes et nulla 2  
135, 5s. Jer. te latet cogitatio. \* Quis est iste, qui 3  
32, 17; Ps. 139, 2ss.; Job. 35, 2. celat consilium absque scientia? Ideo  
insipienter locutus sum, et quae ultra  
Ps. 73, 16. 131 modum excederent scientiam meam.  
1. 139, 6.

15. S: flumina. Al.: feruntur (Al.: fertur).

25. B: Auf dem Staub ist seines Gl. n., der ...  
Schrecken zu sein. dW.vE: geschaffen ohne F. (zu  
sein).

26. B: sichtet auf... der R. dW.vE: Auf alles Hohe  
blickt er herab (nieder). dW: altewilden Thiere? vE:  
die stolzen Th. alle? A: Kinder des Stolzes.

2. B: zu schwer. dW: weiß ... verwehrt ist dir f.  
Beginnen. vE: f. Unternehmen d. v. ist.

3. Ja, wer ist der, der den H. verhüllet mit Unver-  
stand? D. habe ich angesagt, was ich nicht einsah;  
Dinge zu h. für mich, die ich n. erkannte. dW: W.  
bin ich, d. [deinen] Rathschluß verdunkelte ohne Ver-  
stand. B: zeige ich es an, daß ichs n. verstanden habe.  
Es sind D. die m. zu wunderbar sind, daß ichs n. erk.  
habe? dW: Ja ich that kund, was ich n. verstand;  
Unbearbeitetes für mich ... einsah. vE: Fürwahr ich  
sprach ... zu h. f. m. war es, das ich n. faßte.

## XLII.

## Amicorum castigatio. Jobi restitutio.

4 Ἀκουσον δὴ μου, κύριε, ἵνα καὶ γὰρ λαλήσω· ἐρωτήσω δέ σε, σὺ δέ με δίδαξον. 5 Ἔως μὲν ὠτὸς ἀκοῆς ἤκουόν σου τὸ πρότερον, νυνὶ δὲ ὁ ὀφθαλμὸς μου εὐρακέν σε. 6 Διὸ ἐφάνησα ἑμαυτὸν καὶ ἐτάκην· ἤγημαι δὲ ἑμαυτὸν γῆν καὶ σποδόν.

7 Ἐγένετο δὲ μετὰ τὸ λαλήσαι τὸν κύριον πάντα τὰ ῥήματα ταῦτα τῷ Ἰώβ, εἶπεν ὁ κύριος Ἐλιφάζ τῷ Θαιμανίτῃ· Ἡμαρτες σὺ καὶ οἱ δύο φίλοι σου· οὐ γὰρ ἐλαλήσατε ἐνώπιόν μου ἀληθῆς οὐδέν, ὥσπερ ὁ θεράπων μου Ἰώβ. 8 Καὶ νῦν λάβετε ἐπτὰ μόσχους καὶ ἐπτὰ κριούς, καὶ πορεύθητε πρὸς τὸν παῖδά μου Ἰώβ. Καὶ ποιήσεις κάρπωμα περὶ ὑμῶν. Ἰώβ δὲ ὁ θεράπων μου εὐξεται περὶ ὑμῶν· ὅτι εἰ μὴ πρὸς ὄψον αὐτοῦ λήψομαι, καὶ εἰ μὴ δι' αὐτόν, ἀπόλεσα ἂν ὑμᾶς. Οὐ γὰρ ἐλαλήσατε κατὰ τοῦ θερίποντός μου Ἰώβ οὐδὲν ἀγαθόν. 9 Ἐπορεύθησαν δὲ Ἐλιφάζ ὁ Θαιμανίτης καὶ Βαλδὰδ ὁ Σαυχίτης καὶ Σωφάρ ὁ Μιναῖος καὶ ἐποίησαν ἑαυτοῖς καθὼς συνέταξεν αὐτοῖς ὁ κύριος. Καὶ ἔλυσεν τὴν ἁμαρτίαν αὐτῶν διὰ Ἰώβ.

10 Ὁ δὲ κύριος ἠύξησεν τὸν Ἰώβ· εὐξαμένου δὲ αὐτοῦ περὶ τῶν φίλων αὐτοῦ ἀφῆκεν αὐτοῖς τὴν ἁμαρτίαν. Προςέθηκεν δὲ ὁ κύριος τῷ Ἰώβ τὰ διπλά ὧν εἶχεν ἔμπροσθεν εἰς διπλασιασμόν. 11 Ἦκουσαν δὲ πάντες οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ αἱ ἀδελφαὶ αὐτοῦ πάντα τὰ συμβεβηκότα αὐτῷ, καὶ ἦλθον πρὸς αὐτόν, καὶ πάντες δὲ ὅσοι ἤδυσαν αὐτόν πρὸ τούτου· φαγόντες δὲ καὶ πιόντες παρ' αὐτῷ παρεκάλεσαν αὐτόν, καὶ ἐθαύμασαν ἐπὶ πᾶσιν οἷς ἐπήγαγεν αὐτῷ ὁ κύριος· καὶ ἔδωκαν αὐτῷ ἕκαστος ἀμνάδα μίαν καὶ τετράδραχμον χρυσοῦν ἄσημον.

4. B: Ἄκ. δέ μς. 5. B: Ἀκοῆν μὲν ὠτὸς ἦκ. σβ (A<sup>2</sup>: Ἀκοῆ μὲν ὠτὸς [ἀκοῆς] ἦκ. σβ). 7. A<sup>1</sup>\* ταῦτα (A<sup>2</sup>B†). 8. B: Νῦν δὲ λάβ. A<sup>2</sup>† (p. λάβ.) ἑαυτοῖς. B (pro παῖδά) θεράποντά... ποιήσει κάρπωσιν ὑπὲρ ὑμῶν... λήψομαι· εἰ μὴ γὰρ δι' αὐτ. ... εὐ γὰρ ἐλαλ. ἀληθῆς κατὰ τῷ θ. μς I. (\* εὐδέν ἀγ.). A<sup>2</sup>† (p. ἐλαλ.) πρὸς με. 9. B: Ἐπορεύθη δὲ. EFX: ὁ Μιναῖος. B\* ἑαυτοῖς (A<sup>2</sup> uncis incl.)... ἁμαρτ. αὐτοῖς. 10. B† (a. περι) καὶ. A<sup>2</sup>B (pro Προςέθ.) ἔδωκεν. B: ὁ κύρ. (\* τὰ, A<sup>2</sup> pro eo πάντα) διπλά ὅσα ἦν ἔμπρ. Ἰώβ εἰς διπλ. A<sup>2</sup>: [εἰς διπλασιασμόν]. 11. B\* (alt.) δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B (pro πρὸ τῆς) ἐκ πρώτης. A<sup>1</sup>\* παρ' (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>X† (p. πᾶσιν) κακοῖς. B: ἐπήγ. ἐπ' αὐτῷ ὁ κύρ. ἔδωκε δὲ αὐτῷ... τετρ. χρυσῆ καὶ ἄσημυ (χρυσῶν ἄσημον ADEFX).

4 שָׁמַע-נָא וְאַנְכִי אֲדַבֵּר אֲשַׁאֲלֶךָ 4  
ה וְהוֹדִיעַנִי: לְשָׁמַע אֲזֵן שְׁמַעֲתִיהָ  
6 וְעַתָּה עֵינַי רָאִיתָהּ: עַל-בֶּן אֲמָאִס  
וְנַחַמְתִּי עַל-עֲפָר וְאַפָּר:

7 וַיְהִי אַחֵר דִּבֶּר יְהוָה אֶת-הַדְּבָרִים  
הָאֵלֶּה אֶל-אֵיּוֹב וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-  
אֱלִיפַז הַתִּיּוֹמֵנִי חָרָה אַפִּי בְךָ וּבְשְׁנֵי  
רֵעֶיךָ כִּי לֹא דִבַּרְתֶּם אֵלַי נְכוֹנָה  
8 כְּעַבְדֵי אֵיּוֹב: וְעַתָּה קְחוּ-לְכֶם שְׂבָעָה-  
סָרִיסִים וְשְׂבָעָה אֱלִים וּלְכוּ אֶל-עַבְדֵי  
אֵיּוֹב וְהַעֲלִיתֶם עוֹלָה בְּעֲדֵכֶם וְאֵיּוֹב  
עַבְדִּי יִתְפַּלֵּל עֲלֵיכֶם כִּי אִם-סָנְו  
אֲשָׂא לְבַלְתִּי עֲשׂוֹת עִמָּכֶם נְכֹלָה כִּי  
9 לֹא דִבַּרְתֶּם אֵלַי נְכוֹנָה כְּעַבְדֵי אֵיּוֹב:  
וַיֵּלְכוּ אֱלִיפַז הַתִּיּוֹמֵנִי וּבְלָדָד הַשּׁוּחִי  
צַפּוֹר הַנַּעֲמָתִי וַיַּעֲשׂוּ כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר  
אֱלֹהִים יְהוָה וַיִּשָּׂא יְהוָה אֶת-סָנְו  
אֵיּוֹב:

10 וַיְהוָה שָׁב אֶת-שְׂבִיֹת אֵיּוֹב  
בְּהִתְפַּלְּלוֹ בְּעַד רַעְהוֹ וַיֹּסֶף יְהוָה  
11 אֶת-כָּל-אֲשֶׁר לְאֵיּוֹב לְמִשְׁנָה: וַיָּבֹאוּ  
אֵלָיו כָּל-אֶחָיו וְכָל-אֶחָיוֹתָיו וְכָל-  
יָדָעוּ לְפָנָיו וַיֵּאכְלוּ עִמּוֹ לֶחֶם  
בְּבֵיתוֹ וַיָּנֻדוּ לוֹ וַיִּנְחַמוּ אֹתוֹ  
עַל כָּל-הָרָעָה אֲשֶׁר-הֵבִיא יְהוָה  
עָלָיו וַיִּתְנוּ-לוֹ אִישׁ קְשִׁיטָה  
אֶחָד וְאִישׁ נֹזֶם זָהָב אֶחָד:

v. 6. פתח באתנח v. 10. שבות ק'  
בנ' א הל' בתשפ פתח או בדגש  
v. 11. בנ' א הא' והח' בפתח

4. höre du (vgl. 40,2).

5. B: hatte dich nach dem Gerücht der D. gehört, aber nun ... dW: Mit dem Ohre nur hört' ich [sonst] von dir ... schauet ... vE: Hat mein hörend D. dich gehört, so h. jetzt ... gesehen. A: Mit des D. Hören hörte ich v. dir, doch ...

6. B: will ichs verwerfen u. es bereuen. dW: ver-



Die Buße. Der Zorn über die drei Freunde. Hiobs Fürbitte. Die Doppelerstattung. XLIII.

4\* So erhöre nun, laß mich reden; ich  
5 will dich fragen, lehre mich. \* Ich habe  
dich mit den Ohren gehöret, und mein  
6 Auge siehet dich auch nun. \* Darum  
schuldige ich mich, und thue Buße im  
Staub und Asche.

7 Da nun der Herr diese Worte mit  
Hiob geredet hatte, sprach er zu Eliphaz  
von Theman: Mein Zorn ist ergrimmet  
über dich und über deine zween Freun-  
de; denn ihr habt nicht recht von mir  
8 geredet, wie mein Knecht Hiob. \* So  
nehmet nun sieben Farren und sieben  
Widder, und gehet hin zu meinem Knechte  
Hiob, und opfert Brandopfer für euch,  
und laßt meinen Knecht Hiob für euch  
bitten. Denn ihn will ich ansehen,  
daß ich euch nicht sehen lasse, wie ihr  
Thorheit begangen habt; denn ihr habt  
nicht recht von mir geredet, wie mein  
9 Knecht Hiob. \* Da gingen hin Eliphaz  
von Theman, Bildad von Suah, und  
Zophar von Naema, und thaten, wie  
der Herr ihnen gesagt hatte. Und der  
Herr sahe an Hiob.

10 Und der Herr wandte das Gefäng-  
niß Hiobs, da er bat für seine Freunde.  
Und der Herr gab Hiob zweifältig so viel  
11 als er gehabt hatte. \* Und es kamen zu  
ihm alle seine Brüder und alle seine  
Schwestern und alle die ihn vorhin  
kannten, und aßen mit ihm in seinem  
Hause; und kehrten sich zu ihm und trö-  
steten ihn über allem Uebel, das der Herr  
über ihn hatte kommen lassen; und ein  
Jeglicher gab ihm einen schönen Gro-  
schen und ein goldenes Stirnband.

4. A.A: So höre. 5. A.A: dich nun auch.  
6. A.A: in Staub.  
10. A.A: die Bedrängniß!

3<sup>3</sup>, 3, 40, 2, 13, 22.  
19, 26.  
Es. 47, 1, Mc. 11, 21.  
\* Audi, et ego loquar; interrogabo te, et responde mihi. \* Auditu auris audivi te, nunc autem oculus meus videt te. \* Idcirco ipse me reprehendo, et ago poenitentiam in favilla et cinere.

Postquam autem locutus est Dominus verba haec ad Job, dixit ad Eliphaz Themanitem: Iratus est furor meus in te et in duos amicos tuos, quoniam non estis locuti coram me rectum, sicut servus meus Job.

\* Sumite ergo vobis septem tauros et septem arietes, et ite ad servum meum Job, et offerte holocaustum pro vobis; Job autem servus meus orabit pro vobis. Faciem ejus suscipiam, ut non vobis imputetur stultitia; neque enim locuti estis ad me recta, sicut servus meus Job.

\* Abierunt ergo Eliphaz Themanites et Baldad Suhites et Sophar Naamathites, et fecerunt, sicut locutus fuerat Dominus ad eos. Et suscepit Dominus faciem Job.

Dominus quoque conversus est ad poenitentiam Job, cum oraret ille pro amicis suis. Et addidit Dominus omnia, quaecumque fuerant Job, duplicia. \* Venerunt autem ad eum omnes fratres sui et universae sorores suae et cuncti qui noverant eum prius, et comederunt cum eo panem in domo ejus; et moverunt super eum caput et consolati sunt eum super omni malo, quod intulerat Dominus super eum; et dederunt ei unusquisque ovem unam et inaurem auream unam.

8. Al.: rectum.

10. dW: erstattete H. seinen Verlust? vE: ersetzte H. den B. (A: wandte sich zur Buße Hiobs!) B.dW. vE: (nachdem) er gebetet (hatte). vE: seinen Freund? B: vermehrte alles was H. ... doppelt so viel. dW. vE: hatte, um das Doppelte.

11. mit ihm das Brot... klagten u. trösteten... eine Restta, u. einen goldenen Reif. dW: seine Bekannten von ehedem. vE: frühern B. B: klagten ihm das Leid? vE: bezeigten ihm ihr Weileid. A: bewegten das Haupt über ihn! dW.A: Unglück ... gebracht. B: einen Gedenkpfennig. A: ein Schaf. dW.vE: gold. Ring. A: Ohrenring.

abscheu' ich u. bereue auf St. vE: verwerf' ich mich. A: strafe ich m. selbst.

7. B.dW.vE: entbrannt. B: was recht ist. vE: nicht so richtig! vE.A: vor mir.

8. euch n. thue nach eurer Th. dW.vE.A: Stiere. B: daß mein Kn. H. f. euch bitte. dW: und ... möge f. euch beten. vE: bete. A: H. aber... soll f. e. bitten. B: ich w. sein Angesicht ans., daß ich n. mit euch nach der Th. verfare. dW.vE.A: auf ihn w. ich Rücksicht nehmen. dW: an euch Strafe übe?

9. B: sahe das Angesicht Hiobs an. A: die Person. dW.vE: nahm Rücksicht auf Hiob!

## XLII.

## Jobi restitutio.

12 Ὁ δὲ κύριος ἠλόγησεν τὸν Ἰώβ, τὰ ἔσχατα μᾶλλον ἢ τὰ ἔμπροσθεν· ἦν δὲ τὰ κτήνη αὐτοῦ πρόβατα μύρια τετρακισχίλια, κάμηλοι ἑξακισχίλια, ζεύγη βοῶν χίλια, ὄνοι θήλειαι νομάδες χίλια. 13 Γεννῶνται δὲ αὐτῷ υἱοὶ ἑπτὰ καὶ θυγατέρες τρεῖς. 14 Καὶ ἐκάλεσεν τὴν μὲν πρώτην Ἥμεραν, τὴν δὲ δευτέραν Κασσίαν, τὴν δὲ τρίτην Ἀμαλθείας κέρας. 15 Καὶ οὐχ εὐρέθησαν κατὰ τὰς Ἰώβ θυγατέρας καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ βελτίους αὐτῶν ὑπὸ τὴν ὑπ' οὐρανόν. Ἔδωκεν δὲ Ἰώβ ταῖς θυγατράσιν αὐτοῦ κληρονομίαν ἐν τοῖς ἀδελφοῖς.

16 Ἐξῆσεν δὲ Ἰώβ μετὰ τὴν πληγὴν ἕτη ἑκατὸν ἑβδομηκοντα· τὰ δὲ πάντα ζῆ ἕτη διακόσια τεσσαράκοντα ὀκτώ. Καὶ ἶδεν Ἰώβ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ τοὺς υἱοὺς τῶν υἱῶν αὐτοῦ, τετάρτην γενεάν. 17 Καὶ ἐτελεύτησεν Ἰώβ πρεσβύτερος καὶ πλήρης ἡμερῶν.

[a] Γέγραπται δὲ πάλιν ἀναστήσεσθαι αὐτόν, μεθ' ὧν ἀνίστησιν ὁ κύριος. [b] Οὗτος ἐρμηνεύεται ἐκ τῆς Συριακῆς βίβλου, ἐν μὲν γῆ κατοικῶν τῇ Ἀυσίτιδι, ἐπὶ τοῖς ὁρίοις τῆς Ἰδουμαίας καὶ Ἀραβίας· προὔπηρχεν δὲ αὐτῷ ὄνομα Ἰωβάβ. [c] Λαβῶν δὲ γυναῖκα Ἀράβισσαν γεννῆ υἱὸν ᾧ ὄνομα Ἐννών. Ἦν δὲ αὐτὸς πατὴρ μὲν Ζαρέθ, τῶν υἱῶν Ἡσαῦ υἱός, μητρὸς δὲ Βοσσόρας· ὥστε εἶναι αὐτὸν πέμπτον ἀπὸ Ἀβραάμ. [d] Καὶ οὗτοι οἱ βασιλεῖς οἱ βασιλεύσαντες ἐν Ἐδώμ, ἧς καὶ αὐτὸς ἤρξεν χώρας· πρῶτος Βαλάκ ὁ τοῦ Βεώρ, καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Δεγναβά· μετὰ δὲ Βαλάκ Ἰωβάβ, ὁ καλούμενος Ἰώβ· μετὰ δὲ τοῦτον Ἀσσώμ, ὁ ὑπάρχων ἡγεμὼν ἐκ τῆς Θαιμανίτιδος χώρας· μετὰ δὲ τοῦτον Ἀδάδ, υἱὸς Βα-

12. B: εὐλόγ. τὰ ἔσχ. Ἰώβ ἢ τὰ ἔμπρ. A<sup>2</sup>: τῷ Ἰώβ τὰ ἔσχ. 14. B: Κασίαν ... Ἀμαλθείας (A<sup>1</sup>: Μαλθείας? D: Ἀμαλθείας). 15. B: θυγατ. Ἰώβ (\* καὶ τὰς υἱὰς αὐτῷ, A<sup>2</sup> uncis incl.) βελτ. αὐτῶν ἐν τῇ ὑπ' οὐρανόν. A<sup>2</sup>B: ἔδ. δὲ αὐταῖς ὁ πατήρ κληρ. A<sup>1</sup>† (in f.) αὐτῷ (A<sup>2</sup>: αὐτῶν, B\*). 16. A<sup>2</sup>F (pro ἑβδ.) τεσσαράκοντα. F\* τὰ δὲ πάντα -ὀκτώ. DEX: ἔζησε ἕτη (B: ἕτη ἔζησε, X: ἕτη ἃ ἔζησε, A<sup>2</sup>: ἃ ἔζη ἕτη). B\* ὀκτώ (ADEFX†). B: Καὶ εἶδεν.

12 וַיְהִי כִּי בָרַךְ אֶת-אֲחֵרִית אִיּוֹב מִרְאשֵׁתוֹ וַיְהִי-לּוֹ אַרְבָּעָה עָשָׂר אֶלֶף צֹאן וְשֵׁשֶׁת אֲלָפִים גְּמָלִים וְאַלְף צֶמֶד 13 בָּקָר וְאַלְף אֲתוֹנוֹת: וַיְהִי-לּוֹ שְׁבַע עֶנְה 14 בָּתָיִם וְשָׁלוֹשׁ בָּנוֹת: וַיִּקְרָא שְׁם-הָאֶחָת וַיְמַיְמָה וְשֵׁם הַשֵּׁנִית קְצִיעָה וְשֵׁם 15 הַשְּׁלִישִׁית קָרְן הַסּוּף: וְלֹא נִמְצְאוּ נָשִׁים יְפֹת בְּבָנוֹת אִיּוֹב בְּכָל-הָאָרֶץ וַיִּתֵּן לָהֶם אֲבוֹתָהֶם נַחֲלָה בְּתוֹךְ אֲחֵיהֶם:

16 וַיְחִי אִיּוֹב אַחֲרֵי-זֶה מֵאָה וְאַרְבָּעִים שָׁנָה וַיִּרְאֵ אֶת-בָּנָיו וְאֶת-17 בָּנֵי בָנָיו אַרְבָּעָה דְרוֹת: וַיָּמָת אִיּוֹב זָקֵן וְשָׁבַע יָמָיו:

v. 16. ' ויראה ק'

ράδ, ὁ ἐκκόψας Μαδιάμ ἐν τῷ πεδίῳ Μωάβ, καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Γεθθαίμ. [e] Οἱ δὲ ἐλθόντες πρὸς αὐτὸν φίλοι, Ἐλιφάζ υἱὸς Σωφάρ τῶν υἱῶν Ἡσαῦ, Θαιμανῶν βασιλεὺς, Βαλδάδ υἱὸς Ἀμνὸν τοῦ Χοβάρ ὁ Σαυχαίων τύραννος, Σωφάρ ὁ Μιναιῶν βασιλεὺς. [f] Θαιμάν υἱὸς Ἐλιφάζ, ἡγεμὼν τῆς Ἰδουμαίας, οὗτος ἐρμηνεύεται ἐκ τῆς Συριακῆς βίβλου, ἐν μὲν γῆ κατοικῶν τῇ Ἀυσίτιδι, ἐπὶ τῶν ὁρίων τοῦ Εὐφράτου· προὔπηρχεν δὲ τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰωβάβ. Ἦν δὲ ὁ πατήρ αὐτοῦ Ζαρέθ, ἐξ ἀνατολῶν ἡλίου.

[a] — [f] \* F. [a] A<sup>1</sup>\* (pr.) δὲ (A<sup>2</sup>B†). B: αὐτόν πάλ. ἀναστ. ... ὁ κύρ. ἀνίστησιν. [b] EX: Ἰωβάβ. [c] B: Ζαρέ (X: Ζαρά) ἐκ τῶν Ἡσαῦ υἱῶν υἱός ... Βοσσόρας. [d] A<sup>1</sup>: Σεμφώρ (Βεώρ A<sup>2</sup>B). X: Βεγναβά. B: Ἀσσώμ ... Γεθθαίμ. [e] B\* υἱὸς Σωφ. (A<sup>2</sup> uncis incl.): τῶν Ἡσαῦ υἱῶν ... \* υἱὸς Ἀμν. τῷ Χοβάρ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>: τῷ Ἀλχίτε τυράννε (pro ὁ Σαυχ. τύραννος A<sup>2</sup>B). [f] \* B.

Subscr. AD: Ἰώβ.

Des Herrn Segen. Die sieben Söhne und die drei Töchter.

XLII.

12 \* Und der Herr segnete hernach Hiob  
mehr denn vorhin, daß er kriegte vier-  
zehn tausend Schafe und sechs tausend  
Kameele und tausend Joch Rinder und  
13 tausend Esel. \* Und kriegte sieben Söhne  
14 und drei Töchter. \* Und hieß die erste  
Jemima, die andere Kezia, und die dritte  
15 Kerenhapuch. \* Und wurden nicht so  
schöne Weiber gefunden in allen Lan-  
den, als die Töchter Hiobs. Und ihr  
Vater gab ihnen Erbtheil unter ihren  
Brüdern.

16 Und Hiob lebte nach diesem hundert  
und vierzig Jahre, daß er sahe Kinder  
und Kindeskinde bis in das vierte Glied.

17 \* Und Hiob starb alt und Lebens satt.

12. A.A: daß er bekam.  
13. A.A: Und ihm wurden geboren.  
17. A.A: lebenssatt.

v.10.1,3.Ez. \* Dominus autem benedixit novissimis 12  
36,11. Job magis quam principio ejus: et facta  
sunt ei quatuordecim millia ovium  
et sex millia camelorum et mille  
juga boum et mille asinae. \* Et 13  
1,2. fuerunt ei septem filii et tres filiae.  
\* Et vocavit nomen unius Diem, et 14  
Ps.45,9. nomen secundae Cassiam, et nomen  
tertiaie Cornu stibii. \* Non sunt au- 15  
tem inventae mulieres speciosae sicut  
filiae Job in universa terra. Deditque  
eis pater suus haereditatem inter  
fratres earum.

Vixit autem Job post haec centum 16  
quadraginta annis, et vidit filios  
suos et filios filiorum suorum  
usque ad quartam generationem.

Gn.25,8,35, \* Et mortuus est senex et plenus 17  
29.1Ch.23,1. dierum.

Ps.128,6.  
Tob.14,1.

Gn.25,8,35,  
29.1Ch.23,1.

12. Eselinnen. B: Hiobs Letztes m. d. sein Erste-  
res. dW: das Spätere ... Frühere. vE: den späteren  
Zustand. A: zuletzt m. als im Anfange.  
14. B.dW.vE.A: nannte den Namen der ersten.  
15. B.dW.vE.A: in dem ganzen Lande. vE: Erb-

besitzthum. dW: Besizung.  
16. B: seine K. u. seiner K. K., vier Geschlechter.  
dW: u. sah Söhne u. Sohnes-S. vE: seine S. u. K.  
seiner S. A: die S. seiner S. bis ins v. G. schlecht.  
17. B: satt von Tagen. A: hochbetagt?

## I.

## Mutua sponsae et sponsi desideria.

## שִׁיר הַשִּׁירִים. ΑΙΣΜΑ ΑΙΣΜΑΤΩΝ.

## I. Αἶσμα ἄσμάτων, ὃ ἐστὶν τῷ Σαλωμών.

2 Φιλησάτω με ἀπὸ φιλημάτων στόματος αὐτοῦ· ὅτι ἀγαθοὶ μαστοὶ σου ὑπὲρ οἶνον, 3 καὶ ὄσμη μύρων σου ὑπὲρ πάντα τὰ ἀρώματα. Μύρον ἐκκενωθὲν ὄνομά σου. Διὰ τοῦτο νεάνιδες ἠγάπησάν σε, 4 εἴλκυσάν σε. Ὅπισω σου εἰς ὄσμη μύρων σου δραμοῦμεν. Εἰσήγγενέ με ὁ βασιλεὺς εἰς τὸ ταμειῖον αὐτοῦ. Ἀγαλλιασώμεθα καὶ εὐφρανθῶμεν ἐν σοί, ἀγαπήσομεν μαστούς σου ὑπὲρ οἶνον· εὐθύτης ἠγάπησέν σε.

5 Μέλαινά εἰμι καὶ καλή, θυγατέρες Ἰερουσαλήμ, ὡς σκηνώματα Κηδάρ, ὡς δέροεις Σαλωμών. 6 Μὴ βλέψητέ με ὅτι ἐγὼ εἰμι μεμελανωμένη, ὅτι παρέβλεψέν με ὁ ἥλιος. Τίοι μητρός μου ἐμαχέσαντο ἐν ἐμοί, ἔθεντό με φυλάκισαν ἐν ἀμπελώσιν· ἀμπελώνα ἐμὸν οὐκ ἐφύλαξα. 7 Ἀπάγγειλόν μοι, ὃν ἠγάπησεν ἡ ψυχὴ μου, ποῦ ποιμανεῖς, ποῦ κοιτάσεις ἐν μεσημβρίᾳ, μήποτε γένωμαι ὡς περιβαλλομένη ἐπὶ ἀγέλαις ἐταίρων σου. 8 Ἐὰν μὴ γνῶς σεαυτήν, ἡ καλὴ ἐν γυναῖξιν, ἔξελθε σὺ ἐν πτέρναις τῶν ποιμνίων καὶ ποιμαίνε τὰς ἐρίφους σου ἐπὶ σκηνώμασιν τῶν ποιμένων.

Inscr. A<sup>1</sup>: Αἶσματα ἄσμάτων (Αἶσμα ἄσμ. A<sup>2</sup>D; B: Αἶσμα et \* ἄσμάτων).

1. B\* τῷ.

2. A<sup>1</sup>† (ab in.) Ἡ νύμφη.

3. D\* τὰ. A<sup>1</sup>X: ὄν. σοι (ὄν. σε A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>† (a. Διὰ) Ὁ νυμφίος. A<sup>2</sup> in fine plene interpgt.

4. A<sup>2</sup>F: Εἴλκυσάν με· ὄπ. B: ταμειῖον. DEX: ἀγαπήσομεν.

5. A<sup>1</sup>† (ab in.) Ἡ νύμφη. B† (p. εἰμι) ἐγὼ. A<sup>1</sup>D FX: δέροεις.

6. FX\* (pr.) με. A<sup>1</sup>: ἐφύλαξαν (-λαξα A<sup>2</sup>B rell.).

7. B: ποιμαίνεις. A<sup>2</sup>: κοιτάσεις. D: ἐτέρων.

8. A<sup>2</sup>: ἔξελθέ σοι. A<sup>1</sup>† (in f.) σε (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.).

## I. שִׁיר הַשִּׁירִים אֲשֶׁר לְשֹׁלֹמֹה:

2 וְשָׁקְנֵי מִנְשִׁיקוֹת פִּיהוּ כִּי-טוֹבִים  
3 הָיְיָ מִיּוֹן: לְרִיחַ שְׁמֵנֶיהָ טוֹבִים  
שְׁמֵן תוֹרַק שְׁמֶה עַל-כֵּן עַלְמוֹת  
4 אֶהְבֶּהָ: מִשְׁכְּנֵי אַחֲרֶיהָ נְרוּצָה  
הִבִּיאֵנִי הַמֶּלֶךְ חֲדָרָיו נְגִילָה וְנִשְׁמַחָה  
כֶּה נִזְפִּירָה דְדִיךָ מִיּוֹן מִישָׁרִים  
אֶהְבֶּהָ:

ח שְׁחֹרָה אֲנִי וְנֹאֲהָ בְנוֹת יְרוּשָׁלַם  
6 כְּאֶהְלִי קָדָר כִּירִיעוֹת שְׁלֹמֹה: אֶל-  
תִּרְאֵנִי שְׁאֲנִי שְׁחֹרָחֶרֶת שְׁשֻׁפְתַּנִּי  
הַשֶּׁמֶשׁ בְּנֵי אֲמִי נְחֹרְוֵי שְׁמֵנִי  
נִטְרָה אֶת-הַפְּרָמִים פְּרָמֵי שְׁלִי לֹא  
7 נִטְרָתִי: הַגִּידָה לִּי שְׂאֵהְבָה נִפְשִׁי  
אֵיכָה תִרְעָה אֵיכָה תִרְבִּיץ בַּצְּהָרִים  
שְׁלֹמֹה אֵהְיָה פְעֻטָּה עַל עֲדָרֵי  
8 חֲבָרֶיהָ: אִם-לֹא תִדְעֵי לָךְ הַיִּפְסָה  
בְּנָשִׁים צְאֵי-לָךְ בְּעַקְבֵי הַצֹּאן וְרַעֲוִי  
אֶת-גְּדִיתֶיהָ עַל מִשְׁכְּנוֹת הַרְעִים:

v. 1. ש' רבתי

v. 4. בנ' א בלא דגש

1. B.dW.vE: Lied der Lieder, (welches) von Salomo (ist).

2. besser. B: wolle m. küssen. dW: D küßt' er m. B.vE: mit (den) Küssen. dW: einem der Küsse. B: Liebesbezeugungen sind. dW: Liebesfugungen. dW.vE: köstlicher. (A: Brüste.)

3. Der Geruch deiner Salben ist lieblich ... Sungfrauen. vE: köstlich. dW: Von Duft sind deine S. lieblich, ausgegossen Del d. N. vE: Balsam. A: Mägdelein. dW: Mädchen! (B: Um des Ger. willen d. guten S. so wirfst du in deinem N. als eine S. ausgeg. werden?)

4. deiner S. mehr d. des Weins. B.A: 3. m., so

Die Liebe lieblicher denn Wein. Schwarz aber lieblich. Die Hüterin der Weinberge. I.

## Das Hohelied Salomonis.

## I. Das Hohelied Salomo.

- 2 Er küsse mich mit dem Kuß seines Mundes (denn deine Liebe ist lieblicher denn Wein), \* daß man deine gute Salbe rieche. Dein Name ist eine ausgeschüttete Salbe: darum lieben dich die Mägde.
- 4 \* Zieh mich dir nach, so laufen wir. Der König führet mich in seine Kammer. Wir freuen uns und sind fröhlich über dir, wir gedenken an deine Liebe mehr denn an den Wein; die Frommen lieben dich.
- 5 Ich bin schwarz, aber gar lieblich, ihr Töchter Jerusalems, wie die Hütten Kedars, wie die Teppiche Salomo.
- 6 \* Sehet mich nicht an, daß ich so schwarz bin, denn die Sonne hat mich so verbrannt. Meiner Mutter Kinder zürnen mit mir. Man hat mich zur Hüterin der Weinberge gesetzt; aber meinen Weinberg, den ich hatte, habe ich nicht behütet.
- 7 \* Sage mir an, du, den meine Seele liebt, wo du weidest, wo du ruhest im Mittage, daß ich nicht hin und her gehen müsse bei den Heerden deiner Gesellen.
- 8 \* Kennest du dich nicht, du Schönste unter den Weibern, so gehe hinaus auf die Fußtapfen der Schafe, und weide deine Böcke bei den Hirtenhäusern.

1. A.A: Salomonis, Salomos.

2. U.L: deine Brüste sind Liebl.

4. U.L: Zeuch ... deine Brüste mehr.

wollen w. d. nachlaufen. dW: 3. m. [zu dir], dir nach w. w. eilen. vE: Dir eil. w. nach. dW.vE: M. führte ... Gemach. B: hat m. in s. geheime Kammern hineingebracht. dW: W. wollen frohlocken u. uns deiner fr., wollen d. L. preisen. vE.A: Wir frohl. B: deiner Liebesbezeugungen eingedenk sein. A: die Gerechten. B: Aufrechtigen. (dW.vE: aufrichtig l. sie dich?)

5. vE: Schwarzbräunlich. B.dW: (aber) doch Liebl. vE.A: aber schön. dW: Selte. vE: Gezette ... Vorhänge. (B: Wie ... also sind ...?)

6. daß die S. ... hat ... zürneten ... Sie haben ... eigenen W. B beschienen! vE: Beschauet ... bräun-

1Rg. 4, 32. Ps. 45. Hos. 2, 21. Es. 54, 5. Joh. 3, 29.

12, 4, 4, 10, 7, 13; 4, 10; Ps. 45, 8.

6, 8; Jer. 31, 3. Joh. 6, 44. Ps. 119, 32.

Ps. 19, 6. 45, 16.

Ps. 45, 14a.

Ps. 120, 5; 2Ch. 3, 14. Ex. 26, 1.

Job. 30, 28. Ap. 7, 16.

8, 12.

3, 1.

5, 9, 6, 1.

## Canticum Canticorum Salomonis †). II.

- Osculetur me osculo oris sui: quia 2  
 meliora sunt ubera tua vino, \* fra- 3  
 grantia unguentis optimis. Oleum 3  
 effusum nomen tuum: ideo adole-  
 scentulae dilexerunt te. \* Trahe me! 4  
 post te curremus in odorem unguen-  
 torum tuorum. Introduxit me rex 4  
 in cellaria sua. Exultabimus et lae-  
 tabimur in te, memores uberum tuo-  
 rum super vinum; recti diligunt te.
- Nigra sum, sed formosa, filiae 5  
 Jerusalem, sicut tabernacula Cedar,  
 sicut pelles Salomonis. \* Nolite me 6  
 considerare, quod fusca sim, quia  
 decoloravit me sol! Filii matris meae  
 pugnaverunt contra me, posuerunt  
 me custodem in vineis; vineam meam  
 non custodivi. \* Indica mihi, quem 7  
 diligit anima mea, ubi pascas, ubi  
 cubes in meridie, ne vagari incipiam  
 post greges sodalium tuorum. \* Si 8  
 ignoras te, o pulcherrima inter mu-  
 lieres, egredere et abi post vestigia  
 gregum, et pasce hoedos tuos juxta  
 tabernacula pastorum.

†) Vs. 1. vulgo est libri inscriptio, hinc vss. 2—17. vulgo = 1—16.

2. Al.: me ab osculis.

4. Al.\* in od. ung. tuor.

8. S: greg. tuorum.

lich ... gebräunt! dW.vE: Die Söhne m. M. vE: stellten m. an als des Weinberges S.

7. stehen müsse wie eine Frauende. vE: mein Geliebter! (B: sie ruhen lässest? vE: lässest lagern?) dW: lagerst ... wie eine Verhüllte, zu ... Genossen komme. B: Denn warum sollte ich sein w. e. die sich verhüllen muß bei ...? (A: daß ich n. herumirren m. hinter ... vE: Was sollte ich mich zu d. Mithirten S. verirren?)

8. Weißt du solches ... Zicklein b. d. Hirtenwohnungen. B: Geislein. dW: ... Frauen, so g. nur den Spuren d. Heerde nach. vE: Mädchen, so walle n. fort auf der Spur dieser S. ... Böckchen nur hin am Gezelt jener Hirten!

## II.

## Mutuae sponsi et sponsae collaudationes.

9 **Τῆ** ἵππῳ μου ἐν ἄρμασιν Φαραὼ ὁμοιώ-  
σά σε, ἢ πλησίον μου. 10 **Τί** ὠραιώθησαν  
σιαγόνες σου ὡς τρυγόνες, τραχήλος σου ὡς  
ὄρμισκος. 11 Ὁμοιώματα χρυσίου ποιήσομέν  
σοι μετὰ στιγματίων τοῦ ἀργυρίου.

12 Ἔως οὗ ὁ βασιλεὺς ἐν ἀνακλίσει αὐτοῦ,  
νάρδος μου ἔδωκεν ὄσμην αὐτοῦ. 13 Ἀπό-  
δεσμος τῆς στακτῆς ἀδελφιδός μου ἐμοί, ἀνὰ  
μέσον τῶν μαστίων μου ἀνλισθήσεται. 14 Βό-  
τρυς τῆς κύπρου ἀδελφιδός μου ἐμοί, ἐν ἀμ-  
πελῶσιν Ἐγγαδδί.

15 Ἴδὸν εἰ καλή, ἢ πλησίον μου, ἰδὸν εἰ  
καλή· ὀφθαλμοί σου περιστεραί.

16 Ἴδὸν εἰ καλός, ὁ ἀδελφιδός μου, καί γε  
ὠραῖος· πρὸς κλίνην ἡμῶν σύσκιος, 17 δοκοὶ  
οἴκων ἡμῶν κέδροι, φατνώματα ἡμῶν κυπά-  
ρισσοι.

**II.** Ἐγὼ ἄνθος τοῦ πεδίου, κρίνον τῶν  
κοιλιάδων.

2 Ὡς κρίνον ἐν μέσῳ ἀκανθῶν, οὕτως ἢ  
πλησίον μου ἀνὰ μέσον τῶν θυγατέρων.

3 Ὡς μῆλον ἐν τοῖς ξύλοις τοῦ δρυμοῦ,  
οὕτως ἀδελφιδός μου ἀνὰ μέσον τῶν υἰῶν.  
Ἐν τῇ σκιᾷ αὐτοῦ ἐπεθύμησα καὶ ἐκάθισα,  
καὶ καρπὸς αὐτοῦ γλυκὺς ἐν λάρυγγί μου.  
4 Εἰσαγάγετέ με εἰς οἶκον τοῦ οἴνου, τάξατε  
ἐπ' ἐμὲ ἀγάπην. 5 Στηρίσατέ με ἐν μύροις,  
στοιβάσατέ με ἐν μῆλοις· ὅτι τετρωμένη ἀγά-  
πης ἐγώ. 6 Εὐώνυμος αὐτοῦ ὑπὸ τὴν κεφαλὴν  
μου, καὶ ἡ δεξιὰ αὐτοῦ περιλήψεται με.

9. A<sup>1</sup>: ἐπ' ἄρμ. (ἐν ἄρμ. A<sup>2</sup>B).

10. B: τρυγόνος. A<sup>2</sup>B: ὄρμισκος.

11s. X: ποιήσωμεν. B<sup>2</sup> interpgt. ἀργυρεῖς, ἕως ...  
αὐτῶ. Νάρδος.

12. D: ἀνακλήσει. A<sup>1</sup>† (a. νάρδος.) Ὁ νυμφίος.

14. EX: ἀμπελῶνι. B<sup>1</sup>: Ἐγγαδδί.

15. DX (bis) ἢ (pro εἰ). A<sup>1</sup>: ὀφθαλμός (-μοί  
A<sup>2</sup>B).

16. A<sup>1</sup>† (ab init.) Ἡ νύμφη. B\* ὁ. B<sup>2</sup> post ὠραῖος  
non interpgt. DEX\* Πρὸς (FX: Πρὸς κλίνην).

17. EX\* οἴκων.

5. A<sup>2</sup> (pro μύρ.) ἀμόραις. A<sup>1</sup>X\* (alt.) με (A<sup>2</sup>B†).

9 לְסִסְתִּי בְּרִכְבִּי פָרְעָה הַמִּיתִיךָ 9  
י רַעֲיָתִי: נָאוּוּ לְחַיִּיךָ בַּתּוֹרִים צְוֹאֲרֶךָ  
11 בְּחַרְרִיזִים: הַזְרִי זָהָב נַעֲשֶׂה-לְךָ עֵם  
נִקְדוֹת הַכֶּסֶף:

12 עַד-שֶׁתִּמְלֹךְ בְּמִסְבּוֹ נִרְדִּי נָתַן 12  
13 רִיחֹו: צְרוֹר הַמָּר. הַדּוּדִי לִי בֵּין שְׁדֵי  
14 יָלִיִן: אֲשַׁבֵּל הַכֶּפֶר. הַדּוּדִי לִי בְּכַרְמִי  
עֵין גְּדִי:

15 הַנֶּהָה יַפְהָה רַעֲיָתִי הַנֶּהָה יַפְהָה עַיִנֶיךָ 15  
יֻזְנִים:

16 הַנֶּהָה יַפְהָה דּוּדִי אָף נָעִים אָף- 16  
17 עַרְשֵׁנוּ רַעֲנָנָה: קָרוֹת בְּתֵינֹו אַרְזִים  
רְחִישְׁנוּ בְּרוֹתִים:

**II.** אֲנִי חֲבַצְלֵת הַשָּׂרוֹן שׁוֹשַׁנַּת 11.  
הַעֲמָקִים:

2 בְּשׁוֹשַׁנָּה בֵּין הַחוֹתָיִם כֵּן רַעֲיָתִי 2  
בֵּין הַבָּנוֹת:

3 כְּתַפְּוֹחַ בְּעֵצֵי הַזַּעַר כֵּן דּוּדִי בֵּין 3  
הַבָּנִים בְּצִלּוֹ חֲמֹדָתִי וַיִּשְׁבַּתִּי וַיַּפְרִיזֵנִי

4 מִתּוֹק לְחֶפְי: הַבִּיאֲנִי אֶל-בֵּית הַזֵּיִן 4  
ה וּדְגַלּוֹ עָלַי אֶתְהַבֶּה: סִמְלֹכֹנִי בְּאֲשֵׁישׁוֹת

רַפְדוּנִי בַּתְּשׁוּחִים כִּי-חֹלֶלֶת אֶתְהַבֶּה 5  
6 אֲנִי: שְׁמַאלוֹ תַּחַת לְרַאשֵׁי יְמִינֹו  
תַּחֲבַקְנִי:

v. 14. בנ"א פסוק.

v. 17. בנ"א חר' בפתח: רחישנו ק'

v. 4. קמץ בז"ק.

9. dem Gespann an dem W. B.dW.vE.A: ver-  
gleiche. B: Pferd-Gesp. dW: Stoffe? vE: meine  
Holde!

10. B: Sinnbacken sind... Zäumen... Zügeln. vE.  
A: Schön sind. dW.vE.A: Wangen. dW: [Perlen-]  
Schnüren... [Korallen-] Reihen? geschmückt durch  
die Kettchen... Schnüre der Perlen.

11. B: Zäume... Bückeln. dW: Schnüre... Pünkt-  
chen von Silber. vE. schaffen d. g. Gehänge, bespren-  
get mit S. A: Halskettlein, m. S. bunt besetzt.

12. meine R. ihren G. B: So lange d. R. an fetz-

Das reife Zeug. Der Büschel Myrrhen. Die Blume zu Saron. Der Apfelbaum. I.

9 Ich gleiche dich, meine Freundin, meinem reifigen Zeuge an den Wagen Pharaos. \* Deine Backen stehen lieblich in den Spangen, und dein Hals in den Ketten. \* Wir wollen dir goldene Spangen machen, mit silbernen Böcklein.

12 Da der König sich herwandte, gab meine Narde seinen Geruch. \* Mein Freund ist mir ein Büschel Myrrhen, das zwischen meinen Brüsten hängt.

14 \* Mein Freund ist mir eine Traube Copher in den Weingärten zu Engeddi.

15 Siehe, meine Freundin, du bist schön, schön bist du; deine Augen sind wie Taubenaugen.

16 Siehe, mein Freund, du bist schön und lieblich; unser Bette grüneth, \* unserer Häuser Balken sind Cedern, unsere Latten sind Cypressen.

II. Ich bin eine Blume zu Saron und eine Rose im Thal.

2 Wie eine Rose unter den Dornen, so ist meine Freundin unter den Töchtern.

3 Wie ein Apfelbaum unter den wilden Bäumen, so ist mein Freund unter den Söhnen. Ich sitze unter dem Schatten, den ich begehre, und seine Frucht ist meiner Kehle süß. \* Er führet mich in den Weinkeller, und die Liebe ist sein Banner über mir. \* Er erquicket mich mit Blumen und labet mich mit Nespeln; denn

6 ich bin krank vor Liebe. \* Seine Linke liegt unter meinem Haupt, und seine Rechte herzet mich.

<sup>1Rg. 10, 28s.</sup> Equitatu meo in curribus Pharaonis assimilavi te, amica mea!

<sup>1Er. 16, 11s.</sup> \* Pulchrae sunt genae tuae sicut turturis, collum tuum sicut monilia.

\* Murenulas aureas faciemus tibi, vermiculatas argento.

<sup>Mr. 14, 3.</sup> Dum esset rex in accubitu suo, nardus mea dedit odorem suum.

\* Fasciculus myrrhae dilectus meus mihi, inter ubera mea commorabitur.

<sup>1, 13.</sup> \* Botrus cypri dilectus meus mihi in vineis Engaddi.

<sup>1Sm. 24, 1.</sup> Ecce tu pulchra es, amica mea, ecce tu pulchra es; oculi tui columbarum.

Ecce tu pulcher es, dilecte mi, et decorus; lectulus noster floridus, \* tigna domorum nostrarum cedrina, laquearia nostra cypressina.

<sup>8, 9. 1Rg. 6, 9.</sup> Ego flos campi et lilium convallium.

<sup>1Ch. 27, 29. Es. 33, 9.</sup> Sicut lilium inter spinas, sic amica mea inter filias.

Sicut malus inter ligna silvarum, sic dilectus meus inter filios. Sub umbra illius, quem desideraveram, sedi, et fructus ejus dulcis gutturi meo. \* Introduxit me in cellam vinariam, ordinavit in me charitatem.

<sup>1, 2.</sup> \* Fulcite me floribus, stipate me malis; quia amore langueo. \* Laeva ejus sub capite meo, et dextera illius amplexabitur me.

4. Al. † (p. me) rex.

ner Tafel war. vE: Indeß bei der T. d. K. sich legt. dW: Während d. K. an s. Tafelrunde. A: Wenn d. K. auf s. Lager ist. vE: haucht. dW. vE: Duft.

13. weisset. B. vE. A: (Du bist) m. Geliebter. B: übernachtet! vE: Myrrhenstrauß, der an meinem Busen sanft ruhet. dW: an ... r. er.

14. vE: Träubchen vom Cyperbaum. dW. vE: aus (Gnerdt's Weinberg). A: von. B: Tr. der Verschönerung!

15. dW: N. sind Tauben! vE: dein Blick wie der Taubenblick!

16. dW: unser Lager ist grün. vE: so sanft wie das L. im Grünen und ist!

17. unsere Getäfel. vE: Uns sind die Gebälke des H. die Cedern, u. Hallen die Cypr. (B: unsre Spaziergänge von Tannen?)

1. B: Rose in S., eine Lilie in den Thälern. dW: Narzisse Saron's. vE: die Bl. aus S., die L. der Thäl-Volglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 1. Abth.

Iergesilde. A: Bl. des Feldes?

2. B. dW. A: Lilie. vE: Was unter d. D. die L., ist u. d. Jungfrauen m. Holde!

3. seinem Sch. ... meinem Gaumen. vE: Was u. d. B. des Waldes der A., ist u. d. Jünglingen m. Vester! A: wonach ich verlangt habe. B: In s. Sch. habe ich begehret daß ich sitzen möchte. dW: begehrt ich zu sitzen. vE: Ich sehne mich nach ... da weile ich.

4. B: hat m. eingeführt in das Weinhaus. dW: führte m. ins Haus des W. vE: D möchte er m. führen ins wonnige H. B. dW. vE: (Denn) ... ist Liebe.

5. Erquicket mich. B: Unterstützet m. m. Flaschen Weins? dW: Rosinenfuchen. vE: D daß ihr m. stärket m. Kuchen von Trauben ... wie b. ich v. L. so krank!

6. dW. A: umfaßt. B: mit seiner N. umarmet er m. (vE: D läge s. L. mir unter dem H., umarmte m. doch s. N.)

II.

Sponsus apud sponsam in vinea.

7 Ὁρκισα ὑμᾶς, θυγατέρες Ἱερουσαλήμ, ἐν ταῖς δυνάμεσιν καὶ ἐν ταῖς ἰσχύσεσιν τοῦ ἀγροῦ, ἂν ἐγείρητε καὶ ἐξεγείρητε τὴν ἀγάπην ἕως οὗ θελήσῃ.

8 Φωνὴ ἀδελφιδοῦ μου· ἰδοὺ οὗτος ἦκει πηδῶν ἐπὶ τὰ ὄρη, διαλλόμενος ἐπὶ τοὺς βουρούς· 9 ὅμοιός ἐστιν ἀδελφιδός μου τῇ δορκάδι ἢ νεβρωῖ ἐλάφων ἐπὶ τὰ ὄρη Βαιθήλ. Ἰδοὺ οὗτος ἔστηκεν ὀπίσω τοῦ τοίχου ἡμῶν, πυρακνύπων διὰ τῶν θυρίδων, ἐκκνύπων διὰ τῶν δικτύων. 10 Ἀποκρίνεται ἀδελφιδός μου καὶ λέγει μοι· Ἀνάστα, ἔλθέ, ἢ πλησίον μου, καλὴ μου, περιστερά μου. 11 Ὅτι ἰδοὺ ὁ χειμῶν παρήλθεν, ὁ ἕτερος ἀπῆλθεν, ἐπορευθῆ ἑαυτῷ· 12 τὰ ἄνθη ὥφθη ἐν τῇ γῆ, καιρὸς τῆς τομῆς ἔφθακεν, ἡσυχία τοῦ τρυγόνου ἤκουσθη ἐν τῇ γῆ ἡμῶν· 13 ἢ συκῆ ἐξήνεγκεν ὀλύνθους αὐτῆς, αἱ ἀμπελοὶ κυρρίζουσιν, ἔδωκαν ὄσμήν. Ἀνάστα, ἔλθέ, ἢ πλησίον μου, καλὴ μου, περιστερά μου, καὶ ἔλθέ. 14 Ὡς περιστερά μου ἐν σκέπη τῆς πέτρας, ἐχούμενα τοῦ προτειχίσματος, δεῖξόν μοι τὴν ὄψιν σου, καὶ ἀκούτισόν με τὴν φωνήν σου· ὅτι ἡ φωνὴ σου ἠδεῖα, καὶ ἡ ὄψις σου ὠραία.

15 Πιάσατε ἡμῖν ἀλώπεκας μικροὺς ἀφανίζοντας ἀμπελωῖτας, καὶ αἱ ἀμπελοὶ ἡμῶν κυρρίζουσιν. 16 Ἀδελφιδός μου ἐμοὶ κάγῳ αὐτῷ, ὁ ποιμαίνων ἐν τοῖς κρίνοις, 17 ἕως οὗ διαπνεύσῃ ἢ ἡμέρα καὶ κινηθῶσιν αἱ σκιαί. Ἀπόστρεψον, ὁμοιωθήτη σύ, ἀδελφιδέ μου, τῷ δόρκωνι ἢ νεβρωῖ ἐλάφων ἐπὶ ὄρη κοιλωμάτων.

7. B\* (bis) ταῖς.

9. B\* ἔστηκεν (ADEFX†). A2: διὰ τῶν δικτυωτῶν.

10. A1† (a. Ἀνάστα) Ὁ νυμφίος.

12. A2B: τῆς τρυγ.

13s. F: κυρρίζουσαι. A2B2 interpg. περιστερά μου. Καὶ ἔλθέ, σὺ περ. ... προτειχίσματος· δεῖξόν ... A2X: ἔλθέ σοι, περιστ.

15. B: κυρρίζουσαι.

17. A1\* ἢ (A2B†) ... † (a. Ἀπόστρ.) Ἡ νύμφη. DX: ἐπὶ τὰ ὄρη. EX: κυκλωμάτων.

7 הַשְּׁפֵעְתִי אֶתְכֶם בְּנוֹת יְרוּשָׁלַם בַּצְּבָאוֹת אֹו בְּאֵיכוֹת הַשָּׂדֶה אִם-תָּעִירוּ וְאִם-תָּעוּרְרוּ אֶת-הָאֵהָבָה עַד שֶׁתִּחַפֵּץ:

8 קוֹל דוֹדִי הִנֵּה-זֶה בָּא מְדַלֵּג עַל-

9 הַהָרִים מִקַּפֵּץ עַל-הַתְּבַעְוֹת: הוֹמָה דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים הִנֵּה-

10 זֶה עוֹמֵד אַחַר כְּתַלְנֵנוּ מִשְׁגִּיחַ מִן-הַחַלְנוֹת מִצִּיץ מִן-הַחֲרָפִים: עָנָה דוֹדִי וְאָמַר לִי קוּמִי לָךְ רַעֲיֹתִי יַפְתִּי וְלָכִי-לָךְ: כִּי-הִנֵּה הַסֵּתֶר עָבַר הַגֶּשֶׁם

11 הַלַּח הַלָּךְ לָו: הַנְּצַנִּים נִרְאוּ בְּאָרֶץ עֵת הַזְמִיר הַגִּיעַ וְקוֹל הַתּוֹר נִשְׁמַע בְּאֶרְצֵנוּ: הַתְּאֵנָה חֲנֻטָה בַּגֵּיתָ וְהַגְּפָנִים כְּמֹדָר נִתְנֶה רֵיחַ קוּמִי לָכִי רַעֲיֹתִי יַפְתִּי וְלָכִי-לָךְ: יוֹנְתִי בַּהַגְוִי הַסֵּלַע בְּסֵתֶר הַמַּדְרָגָה הִרְאִינוּ אֶת-מְרְאִיָּךְ הַשְּׁמִיעֵנִי אֶת-קוֹלְךָ כִּי-קוֹלְךָ עָרֵב וּמְרְאִיָּךְ נְאוּהָ:

12 עַת הַזְמִיר הַגִּיעַ וְקוֹל הַתּוֹר נִשְׁמַע בְּאֶרְצֵנוּ: הַתְּאֵנָה חֲנֻטָה בַּגֵּיתָ וְהַגְּפָנִים כְּמֹדָר נִתְנֶה רֵיחַ קוּמִי לָכִי רַעֲיֹתִי יַפְתִּי וְלָכִי-לָךְ: יוֹנְתִי בַּהַגְוִי הַסֵּלַע בְּסֵתֶר הַמַּדְרָגָה הִרְאִינוּ אֶת-מְרְאִיָּךְ הַשְּׁמִיעֵנִי אֶת-קוֹלְךָ כִּי-קוֹלְךָ עָרֵב וּמְרְאִיָּךְ נְאוּהָ:

13 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

14 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

15 הַסֵּתֶר עָבַר הַגֶּשֶׁם הַלַּח הַלָּךְ לָו: הַנְּצַנִּים נִרְאוּ בְּאֶרֶץ עֵת הַזְמִיר הַגִּיעַ וְקוֹל הַתּוֹר נִשְׁמַע בְּאֶרְצֵנוּ: הַתְּאֵנָה חֲנֻטָה בַּגֵּיתָ וְהַגְּפָנִים כְּמֹדָר נִתְנֶה רֵיחַ קוּמִי לָכִי רַעֲיֹתִי יַפְתִּי וְלָכִי-לָךְ: יוֹנְתִי בַּהַגְוִי הַסֵּלַע בְּסֵתֶר הַמַּדְרָגָה הִרְאִינוּ אֶת-מְרְאִיָּךְ הַשְּׁמִיעֵנִי אֶת-קוֹלְךָ כִּי-קוֹלְךָ עָרֵב וּמְרְאִיָּךְ נְאוּהָ:

16 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

17 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

18 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

19 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

20 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

21 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

22 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

23 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

24 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

25 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

26 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

27 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

28 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

29 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

30 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

31 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

32 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

33 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

34 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

35 דְּמַה-לָּךְ דוֹדִי לְצִבִּי אֹו לְעַפְר הָאֵיילִים עַל-הָרִי בְּתָר:

36 אַחֲזוּ-לָנוּ שְׁעָלִים שְׁעָלִים קַטְנִים מִחֲבָלִים פְּרָמִים וּכְרַמֵּינוּ כְּמֹדָר: דוֹדִי לִי וְאֲנִי לָו הַרְעֵה בְּשׁוֹשְׁפִים: עַד שִׁיפֹיחַ הַיּוֹם וְנָסוּ הַצְּלָלִים סָב

v. 11. 'הסדיו ק'

v. 13. בנ' א' בקמץ ib. לך ק'

v. 14. יתיר ר'

v. 15. בנ' א' בפחה

7. des Feldes ... die Geliebte. dW: Gasellen oder b. d. Hindinnen des F. vE: G., den Neben der Flur. dW: wecket n., w. n. auf. A: bis d. sie selbst will. vE: daß ihr s. n. störet, n. w., bis selbst s. erwacht!

8. dW: hüpfend über die B. vE: springt ... daher.

9. blicket ... schimmert. dW: einer Gaselle, oder einem Kalbe der Hindinnen. vE: an u. W. dW: Mauer, schaut ... blicket. vE: lauschet?

10. dW: hebt an. vE: ruft mir zu ... Schönste!

11. B: vorbeigegangen. A: schon verüber. dW: N. ist vorüber, fortgezogen. vE: dahin ist d. W., v.



## Des Freundes Stimme. Der Lenz in den Weinbergen. Die kleinen Füchse. II.

7 Ich beschwöre euch, ihr Töchter Jerusalems, bei den Rehen oder bei den Hirschen auf dem Felde, daß ihr meine Freundin nicht aufwecket, noch reget, bis daß es ihr selbst gefällt.

8 Das ist die Stimme meines Freundes! Siehe, er kommt, und hüpfet auf den Bergen und springet auf den Hügeln;  
9 \*mein Freund ist gleich einem Reh oder jungen Hirsch. Siehe, er steht hinter unserer Wand und sieht durch das Fenster und kuckt durch das Gitter. \*Mein Freund antwortet und spricht zu mir: Steh auf, meine Freundin, meine Schöne,  
11 und komm her! \*Denn siehe, der Winter ist vergangen, der Regen ist weg und da-  
12 hin; \*die Blumen sind hervor gekommen im Lande, der Lenz ist herbei gekommen, und die Turteltaube läßt sich  
13 hören in unserm Lande; \*der Feigenbaum hat Knoten gewonnen, die Weinstöcke haben Augen gewonnen und geben ihren Geruch. Stehe auf, meine Freundin, und komm! meine Schöne,  
14 komm her! \*Meine Taube in den Felslöchern, in den Steinrigen, zeige mir deine Gestalt, laß mich hören deine Stimme! denn deine Stimme ist süß und deine Gestalt lieblich

15 Fanget uns die Füchse, die kleinen Füchse, die die Weinberge verderben; denn unsere Weinberge haben Augen gewonnen. \*Mein Freund ist mein, und ich bin sein, der unter den Rosen weidet,  
17 \*bis der Tag kühl werde und der Schatten weiche. Kehre um! werde wie ein Reh, mein Freund, oder wie ein junger Hirsch auf den Scheidebergen!

7. U.L: bis daß ihr. 8. U.L: Da ist.

9. A.A: guckt, gucket.

15. U.L: Faget.

die Regenzeit, gänzlich v. B: es hat sich mit dem W. verändert, er ist weggegangen.

12. sind erschienen. B: lassen sich sehen. dW: erscheinen auf der Flur. vE: Sch. n sind auf Gefilden d. Bl. zu sehen. B: die Singzeit? dW.vE: Zeit des Gesanges? A: Beschneidens? vE: das Girren.

13. schwellet seine An. ... blühen. B: macht f. jungen Feigen süß. dW.vE: würzet f. Früchte. dW: die Reben, in der Blüthe, duften. vE: Wohlgeruch duftet der blühende W.

14. B: in d. Rigen der Felsen, im Verborgenen des

3,5,8,4. Pr.5,19. Adjuro vos, filiae Jerusalem, per capreas cervosque camporum, ne suscitatis neque evigilare faciatis dilectam, quoad usque ipsa velit.

5,2. v.17. v.17,8,4. Pr.7,6. 4,1. Jer.8,7. Lc.21,29.Mt.24,32. 5,2,6,9,Ex.7,16,43,28. 8,13. Vox dilecti mei! Ecce iste venit saliens in montibus, transiliens colles; \*similis est dilectus meus capreae hinnuloque cervorum. En, ipse stat post parietem nostrum, respiciens per fenestras, prospiciens per cancellos. \*En, dilectus meus loquitur mihi: Surge, propera, amica mea, columba mea, formosa mea, et veni! \*Jam enim hiems transit, imber abiit et recessit; \*flores apparuerunt in terra nostra, tempus putationis advenit, vox turturis audita est in terra nostra; \*ficus protulit grossos suos, vineae florentes dederunt odorem suum. Surge, amica mea, speciosa mea, et veni! \*Columba mea in foraminibus petrae, in caverna maceriae, ostende mihi faciem tuam, sonet vox tua in auribus meis! vox enim tua dulcis, et facies tua decora.

Ex.13,4,Thr.5,18; Cant.1,6. 6,13. 4,6,Gn.3,8. v.9. 4,6,8,11. Capite nobis vulpes parvulas, quae demoliuntur vineas; nam vinea nostra floruit. \*Dilectus meus mihi, et ego illi, qui pascitur inter lilia, \*donec aspiret dies et inclinentur umbrae. Revertere! similis esto, dilecte mi, capreae hinnuloque cervorum super montes Bether!

10. Al.: Et dil. Al.\* columba mea.

12. Al.\* nostra.

13. Al.\* suum. S† (p. surge) propera.

17. S: Bethel.

Glyfels. dW: auf den Felsenhöhen, in der Alpyen Bergung. vE: Mein Täubchen in fetzigen Klüften, in d. Verborgenheit Schroffer Kl.

15. stehen in der Blüthe. dW: die Weinbergs-Verderber! vE: Verheerer!

16. B.vE.A: Gelübter. B.dW.vE.A: Eilien.

17. Bis der ... die Sch. weichen, kehre um u. sei gleich ... dW: Wenn der L. sich kühllet. B.dW.vE: flühen. B: wende dich. dW: kehre wieder. vE: dann f. du heim? (vgl. B. 9). dW: über die B. der Trennung. vE: auf Bether-Gebirgen!

## III.

## Sponsa sponsum quaerens. Salomonis epithalamium.

**III.** Ἐπὶ κοίτην μου ἐν νυξὶν ἐζήτησα ὃν ἠγάπησεν ἡ ψυχὴ μου· ἐζήτησα αὐτόν, καὶ οὐχ εὔρον αὐτόν· ἐκάλεσα αὐτόν, καὶ οὐχ ὑπήκουσέν μου. <sup>2</sup> Ἀναστήσομαι δὴ καὶ κυκλώσω ἐν τῇ πόλει, ἐν ταῖς ἀγοραῖς καὶ ἐν ταῖς πλατείαις, καὶ ζητήσω ὃν ἠγάπησεν ἡ ψυχὴ μου. Ἐζήτησα αὐτόν, καὶ οὐχ εὔρον αὐτόν· ἐκάλεσα αὐτόν, καὶ οὐχ ὑπήκουσέν μου. <sup>3</sup> Εὐρόσαν με οἱ τηροῦντες, οἱ κυκλοῦντες ἐν τῇ πόλει· Μὴ ὃν ἠγάπησεν ἡ ψυχὴ μου ἴδετε; <sup>4</sup> Ὡς μικρὸν ὅτε παρήλθον ἀπ' αὐτῶν, ἕως οὗ εὔρον ὃν ἠγάπησεν ἡ ψυχὴ μου, ἐκράτησα αὐτόν· καὶ οὐκ ἀφήσω αὐτόν, ἕως οὗ εἰσέγαγον αὐτόν εἰς οἶκον μητρὸς μου καὶ εἰς ταμιεῖον τῆς συλλαβούσης με.

<sup>5</sup> Ὁμοῖσα ὑμῖς, θυγατέρες Ἱερουσαλήμ, ἐν ταῖς δυνάμεσιν καὶ ἐν ταῖς ἰσχύσεσιν τοῦ ἀγροῦ, ἐὰν ἐγειρήτε καὶ ἐξεγειρήτε τὴν ἀγάπην ἕως ἂν θελήσῃ.

<sup>6</sup> Τίς αὕτη ἡ ἀναβαλνουσα ἀπὸ τῆς ἐρήμου, ὡς στελέχη κυπριοῦ τεθουμιωμένη σμύρναν καὶ λίβανον ἀπὸ πάντων κοριοσιῶν μυρρεβοῦ; <sup>7</sup> Ἴδου ἡ κλίνη τοῦ Σαλωμών· ἐξήκοντα δυνατοὶ κύκλω αὐτῆς ἀπὸ δυνατῶν Ἰσραὴλ, <sup>8</sup> πάντες κατέχοντες ῥομφαίαν, δεδιδραγμένοι πόλεμον, ἀνὴρ ῥομφαία αὐτοῦ ἐπὶ μηρὸν αὐτοῦ ἀπὸ θάμβους ἐν νυξίν. <sup>9</sup> Φορεῖον ἐποίησεν ἑαυτῷ ὁ βασιλεὺς Σαλωμών ἀπὸ ξύλων τοῦ Λιβάνου. <sup>10</sup> Στύλους αὐτοῦ ἐποίησεν ἀργύριον, καὶ ἀνάκλιτον αὐτοῦ χρύσειον· ἐπίβασις αὐτοῦ πορφύρα, ἐντὸς αὐτοῦ λιθόστρωτον, ἀγάπην ἀπὸ θυγατέρων Ἱερουσαλήμ. <sup>11</sup> Ἐξέλθατε καὶ ἴδετε, θυγατέρες Σιών, ἐν τῷ βουσιλεῖ Σαλωμών, ἐν τῷ στεφάνῳ ᾧ ἔστεφανώσεν αὐτόν ἡ μήτηρ αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ νυμφεύσεως αὐτοῦ καὶ ἐν ἡμέρᾳ εὐφροσύνης καρδίας αὐτοῦ.

2. A<sup>1</sup>\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). B\* ἐκάλεσα—fin. (ADE X†; E: ἐπεκάλεσα [eti. vs. 1]).

4. B: ἀφῆκα. DX† (a. μητρ.) τῆς. B: ταμιεῖον.

6. A<sup>1</sup>† (ab init.) Ὁ νυμφίος. EX: ἀναβ. ἐκ τ. ἐρ.

8. DEX: ἀνὴρ ῥομφαίαν (ἀν. ῥομφαία A<sup>2</sup>B<sup>2</sup>; nonne ῥομφαία?).

10. EX: χρυσίον. A<sup>1</sup>FX: ἐπιβάσεις. FX: πορφύραν.

11. B pon. Θυγατ. Σιών ab initio. EFX: Ἐξέλθετε.

III. על-משפּי בלילות בקשתי את

שאהבה נפשי בקשתי ולא מצאתיו:

2 אקומה נא ואסובבה בעיר בשוקים

וברחבות אבקשה את שאהבה נפשי

3 בקשתי ולא מצאתיו: מצאתני

השמרים הסבבים בעיר את שאהבה

4 נפשי ראיתם: כמעט שעברתי מהם

עד שמצאתי את שאהבה נפשי

אחזתי ולא ארפנו עד-שתביאתני

אל-צית אמי ואל-הדר הורתי:

ה השבעתי אתכם בנות ירושלים

ב בצבאות או באילות השדה אם-

תעירו ואסתעוררו אתהאהבה

עד שתהפץ:

6 מי זאת עלה מן-המדבר כתימרות

עשן מקשרת מר ולבונה מפל אבקת

7 רוכל: הנה משתו שלשלמה ששים

8 גברים סביב לה מגברי ישראל: כלם

אחזי חרב מלמדי מלחמה איש

הרב על-ירכו מפחד בלילות:

9 אפריון עשה לו המלך שלמה

י מעצי הלבנון: עמודיו עשה לסף

רפידתו זהב מרפבו ארגמן תוכו

11 רצוף אהבה מבנות ירושלים: צאינה

וראינה בנות ציון במלך שלמה

בעשרה שעשרה-לו אמו ביום התקנתו

וביום שמת לבו:

v. 4. בנ'א הא' נחה v. 11. בקמץ בנ'א

1. auf m. Lager. B.A: in den Nächten. vE: den Inniggeliebten.

2. B.dW: will doch. vE: Wohlan, laß mich ... dW: G. u. Märkten!

4. Gebärcin R. dW: Raum w. ich v. ihnen vorübergegangen. vE: an ihnen vorüber. dW: hielt ihn fest? vE. Nun halte ... A: Schlafkammer. dW: Gemach.

6. über a. P. des Asp. dW: heraufkommt... Rauchfäulen, umduft. f von ... von a. Gewürzlaub d. Krämers. B: Rauchpalmen, die beräuchert ist mit ... (vE:

Das vergebliche Suchen. Die Wächter. Die Herausgehende etc. Salomons Sänfte. III.

**III.** Ich suchte des Nachts in meinem Bette, den meine Seele liebt; ich suchte, 2 aber ich fand ihn nicht. \* Ich will aufstehen und in der Stadt umher gehen auf den Gassen und Straßen, und suchen, den meine Seele liebt. Ich suchte, aber 3 ich fand ihn nicht. \* Es fanden mich die Wächter, die in der Stadt umher gehen: Habt ihr nicht gesehen, den meine 4 Seele liebt? \* Da ich ein wenig vor ihnen über kam, da fand ich, den meine Seele liebt. Ich halte ihn, und will ihn nicht lassen, bis ich ihn bringe in meiner Mutter Haus, in meiner Mutter Kammer. 5 Ich beschwöre euch, ihr Töchter zu Jerusalem, bei den Rehen oder Hinden auf dem Felde, daß ihr meine Freundin nicht aufwecket noch reget, bis daß es ihr selbst gefällt.

6 Wer ist die, die herauf gehet aus der Wüste wie ein gerader Rauch, wie ein Geräusch von Myrrhen, Weihrauch und 7 allerlei Pulver eines Apothekers? \* Siehe, um das Bette Salomo her stehen sechzig Starke aus den Starken in Israel; 8 \* sie halten alle Schwerter, und sind geschickt zu streiten; ein jeglicher hat sein Schwert an seiner Hüfte, um der Furcht 9 willen in der Nacht. \* Der König Salomo ließ ihm eine Sänfte machen von 10 Holz aus Libanon. \* Derselben Säulen waren silbern, die Decke golden, der Sitz purpurn, der Boden mitten inne war lieblich gepflastert, um der Töchter 11 willen zu Jerusalem. \* Gehet heraus und schauet an, ihr Töchter Sions, den König Salomo in der Krone, damit ihn seine Mutter gekrönt hat am Tage seiner Hochzeit und am Tage der Freude seines Herzens.

2. U.L: umgehen. 4. U.L: vorüber kam.  
5. Wie Kap. 2, 7. 9. A.A: ließ sich.

Was steigt ... emvor ... aus duftender ... all. n Gewürzen der Kr. A: des Salbenhändlers.)

7. dW: S. das Lager S. ... ringsumher ... Israels. B: Helden. vE: S. Sänfte mit 60 umgebenden Helden, den Tapfersten Isr. A: von d. Stärksten.

8. B: sind all. umal mit einem Schw. begürtet, sie s. zum Krieg gelehrt. dW: alle das Schw. haltend, des Kr. kundig. vE: fassend ... die geübtesten Krieger. B: von wegen des Schreckens in den Nächten. dW: gegen das Schr. der Nächte. vE: vor nächtlichem

In lectulo meo per noctes **III.**  
1,7. quaesivi, quem diligit anima mea;  
3,6. quaesivi illum, et non inveni. \* Sur- 2  
gam et circuibō civitatem, per vicos  
et plateas quaeram, quem diligit  
anima mea. Quaesivi illum, et non  
3,7. Es. 62, 6. inveni. \* Invenerunt me vigiles qui 3  
Ez. 3, 17. custodiunt civitatem: Num quem di-  
ligit anima mea, vidistis? \* Paulu- 4  
lum cum pertransissem eos, inveni,  
quem diligit anima mea. Tenui eum,  
8,2. nec dimittam, donec introducā illum  
in domum matris meae et in cubicu-  
lum genitricis meae.  
2, 5, 8. Adjuro vos, filiae Jerusalem, per 5  
5, 1. capreas cervosque camporum, ne  
suscitetis neque evigilare faciatis di-  
lectam, donec ipsa velit.

5, 3. Quae est ista, quae ascendit per 6  
Ap. 5, 8. desertum, sicut virgula fumi ex aro-  
matibus myrrhae et thuris et uni-  
7 versis pulveris pigmentarii? \* En, 7  
2 Ch. 16, 14. lectulum Salomonis sexaginta fortes  
Ps. 103, 20. ambiunt ex fortissimis Israel, \* omnes 8  
Zach. 3, 7. tenentes gladios et ad bella doctis-  
simi, uniuscujusque ensis super se-  
9 mur suum propter timores nocturnos.  
Ps. 45, 4; 9, 1, 5. \* Ferculum fecit sibi rex Salomon de 9  
lignis Libani. \* Columnas ejus fecit 10  
argenteas, reclinatorium aureum, ad-  
scensum purpureum; media charitate  
constravit propter filias Jerusalem.  
\* Egredimini et videte, filiae Sion, 11  
1 Rg. 1, 17. regem Salomonem in diademate, quo  
coronavit illum mater sua in die des-  
ponsationis illius et in die laetitiae  
cordis ejus.

3. Al.: dilexit.

11. Al.: desponsionis.

Grauen. A: um der nächtl. Schrecknisse w.

9. hat ihm lassen. B: Brautwagen. vE: dies Prachtbett?

10. die Lehne golden ... liebl. ausgelegt von Töchtern Jer. B: Boden g. vE: das Gestell ... die Mitte war niedrig gepolstert der T. J. wegen? A: das Innere b legte er mit der Liebe um ... willen. B: Sein Inwendiges war gepflastert mit Liebe!

11. B: s. Verlobn. s. nehmlich ... vE: seinem Vermählungsfeste, u. am wonnigen T. s. S.

## IV.

## Aeterna sponsi et sponsae.

**IV.** Ἴδου εἰ καλή, ἡ πλησίον μου, ἴδου εἰ καλή. Ὁφθαλμοί σου περιστραφαὶ ἐκτὸς τῆς σιωπῆσεώς σου. Τρίχωμά σου ὡς ἀγέλαι τῶν αἰγῶν, αἱ ἀπεκαλύφθησαν ἀπὸ τοῦ Γαλαάδ. <sup>2</sup> Ὀδοίτεες σου ὡς ἀγέλαι τῶν κεκαρμένων, αἱ ἀνέβησαν ἀπὸ τοῦ λουτροῦ, αἱ πᾶσαι διδουμένουσαι, καὶ ἀτεκνοῦσα οὐκ ἔστιν ἐν αὐταῖς. <sup>3</sup> Ὡς σπαρτίον κόκκινον χεῖλη σου, καὶ ἡ λαλιά σου ὠραία. Ὡς λέπυρον τῆς ῥοᾶς μῆλόν σου ἐκτὸς τῆς σιωπῆσεώς σου. <sup>4</sup> Ὡς πύργος Δαυὶδ τράχηλός σου, ὁ ὠκοδομημένος εἰς Θαλπιώθ· χίλιοι θυρεοὶ κρέμονται ἐπ' αὐτόν, πῦσαι βολίδες τῶν δυνατῶν. <sup>5</sup> Δύο μαστοὶ σου ὡς δύο νεβροὶ δίδυμοι δορυκάδος οἱ νεμόμενοι ἐν κρίνοις. <sup>6</sup> Ἔως διαπνεύσῃ ἡ ἡμέρα καὶ κινήθωσιν αἱ σκιαί, πορεύσομαι ἐμμαντῶ πρὸς τὸ ὄρος τῆς σμύρνης καὶ πρὸς τὸν βουνὸν τοῦ Λιβάνου. <sup>7</sup> Ὀλη καλή εἶ, ἡ πλησίον μου, καὶ μῶμος οὐκ ἔστιν ἐν σοί.

<sup>8</sup> Δεῦρο ἀπὸ Λιβάνου, νύμφη, δεῦρο ἀπὸ Λιβάνου· ἐλεύσῃ καὶ διελεύσῃ ἀπ' ἀρχῆς πίστεως, ἀπὸ κεφαλῆς Σανιὲρ καὶ Ἐρμών, ἀπὸ μανδρῶν λεόντων, ἀπὸ ὀρέων παρδάλεων. <sup>9</sup> Ἐκαρδίωσας ἡμᾶς, ἀδελφή μου νύμφη, ἔκαρδίωσας ἡμᾶς ἐνὶ ἀπὸ ὀφθαλμῶν σου, ἐν μιᾷ ἐνθέματι τραχήλου σου. <sup>10</sup> Τί ἐκαλλιώθησαν μαστοὶ σου, ἀδελφή μου νύμφη, τί ἐκαλλιώθησαν μαστοὶ σου ἀπὸ οἴνου, καὶ ὁσμὴ ἱματίων σου ὑπὲρ πάντα τὰ ἀρώματα. <sup>11</sup> Κηρίον ἀποστίζουσιν χεῖλη σου, νύμφη· μέλι καὶ γάλα ὑπὸ τὴν γλῶσσάν σου, καὶ ὁσμὴ

1. FX\* (alt.) σσ. 2. A<sup>1</sup>: αὐτοῖς (αὐταῖς A<sup>2</sup>B). 3. A<sup>2</sup>B† (a. κόκκ.) τὸ (A<sup>1</sup>FX\*). B\* (pr.) τῆς. 4. FX (pro eis) ἐν. B: Θαλπιώθ. 5s. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup> interpgt. κρίνοις, ἕως ... σκιαί. Πορεύσ. 6. B† (p. Ἔως) ὁ ... \* ἡ. EX\* τὸν. 7. EX\* εἰ. A<sup>2</sup>B\* ἡ (A<sup>1</sup>FX†). 8. B: ἀπὸ ἀρχ. ... Σανιὲρ (EX: Σανιὲρ) κ. Ἐρμών. 9. EX: ἀδ. ἡμῶν ν. A<sup>1</sup> (pro ἐνὶ B) ἐν (ἐν? A<sup>2</sup>: ἐν ἐνὶ). X (pro μιᾷ) ἐνὶ. A<sup>2</sup>B: τραχήλου (-ήλις A<sup>1</sup>FX; EX: τραχήλω). 10. B\* τὰ.

1. Ziegenheerde, die emporklimmt (vgl. 1, 15). dW: hinter deinem Schleier. vE: aus lockendem Haar? dW. vE: Heerde (von) Z., die (sich) lagern am ...

2. eine S. beschorener Schafe ... Feins. B: gleichgeschorener ... Wäsche heraufgesti gen sind. dW. aus d. Schw. hervorsteigen. vE: aus dem Bade steigen. dW: alle Zwillinge-Mütter, keines kinderlos darunter. vE: die a. Zwilling geburten haben. A: alle mit Zw.-Zungen.

3. ein Schnitt vom Gr. B: Scharlach-Schnur. dW. A: Purpur Schn. (dein Mund l.). vE: Dem Sa-

**IV.** הֲנֵה יָפֵה רַעֲיָתִי הֲנֵה יָפֵה יַעֲנֶנְךָ יוֹנִים מִבְּעַד לְצַמְתְּךָ שְׁעָרֶיךָ כְּעֵדֶר הָעֵזִים שֶׁנִּלְשָׁו מִתֵּר גְּלָעַד: שְׁנֵיךָ כְּעֵדֶר הַקְּצִיבוֹת שֶׁעָלוּ מִן־הַר־הַצֶּהָה שֶׁפָּלַם מִתְּאִימוֹת וְשֶׁלָּהּ אֵין בָּהֶם: כְּהוֹט הַשָּׁנִי שֶׁפִּתּוֹתֶיךָ וּמִדְּבָרֶיךָ נִאֲוָה כְּפִלָּה הַרְמוֹן רִקְתָּךְ מִבְּעַד לְצַמְתְּךָ: כְּמִגְדָּל דָּוִד צִנְאִיֶּךָ בָּנוּי לְתִלְפִיּוֹת אֶלֶף הַמָּגֵן תִּלְוִי עָלָיו כֹּל שְׁלֹטֵי הַגְּבוּרִים: שְׁנֵי שְׁדֵיךָ כְּשְׁנֵי עֶפְרַיִם תְּאוֹמֵי צְבִיָּה הַרְעִים בְּשׁוֹשְׁנִים: עַד שִׁשְׁפִּיחַ הַיּוֹם וְנִסְחָה הַצְּלָלִים אֶלֶךְ לִי אֶל־תֵּר הַמְּזוּר וְאֶל־גְּבַעַת הַלְּבוֹנָה: כְּלָהּ יָפֵה רַעֲיָתִי וַמִּים אֵין בָּךְ:

אֵתִי מִלְּבָנוֹן כְּלָהּ אֵתִי מִלְּבָנוֹן תְּבוֹאֵי תְּשׁוּרֵי מִרְאֵשׁ אֲמָנָה מִרְאֵשׁ שְׁנִיר וְהַרְמוֹן מִמְּעַנּוֹת אֲרִיּוֹת מִהַרְרֵי נְמָרִים: לִבְבְּתָנִי אַחֲתִי כְּלָהּ לִבְבְּתָנִי בְּאַחַד מֵעֵינֶיךָ בְּאַחַד עֵנֶק מִצְוֹרֶיךָ: מִהֲיָפֹו דְדִיָּךְ אַחֲתִי כְּלָהּ מִה־שֹׁטְבוֹ דְדִיָּךְ מִיּוֹן וְרִיחַ שְׁמֹנֶיךָ מִכָּל־בְּשָׁמִים: נִפְּתַת תִּשְׁפָּנָה שֶׁפִּתּוֹתֶיךָ כְּלָהּ דְּבִשׁ וְחָלֵב תַּחַת לְשׁוֹנֶיךָ וְרִיחַ שְׁלֹמֹתֶיךָ

v. 1. בנ"א בחטה פחה

v. 2. בנ"א ל' רפה

v. 8. בנ"א שון שמלרת

v. 9. באחת ק'

ben von B. gleich ... dazu d. Sprache voll Unmuth! B: Schläfe ... gefaltener Gr. dW: wie eines Gr. Hälfte d. Banac. vE: ein Stück Gr. (vgl. B. 1).

4. B: mit vielen Sinnen? dW: erbauet für Waffen. vE: zur Waffenburg, behängt mit t. Schilten, m. sämtlicher Rüstung d. Helden. B: Tauf. Waffen h. an demselben, so alles Sch. d. S. sind. dW: Tart-schen ... al'e Sch. A: die ganze Rüst. d. St.

5. dW: Zwillinge-Gajellen. vE: Es gleicht deiner Br. Paar zwei j. Zwillingen einer G.

6. (Vgl. 2, 17.) will ich ... vE: wandern!

Der Freundin Schöne. Der Myrrhen-Berg. Die Kommende vom Libanon. **IV.**

**IV.** Siehe, meine Freundin, du bist schön, siehe, schön bist du. Deine Augen sind wie Taubenaugen, zwischen deinen Böpfen. Dein Haar ist wie die Ziegenheerden, die beschoren sind, auf dem 2 Berge Silead. \* Deine Zähne sind wie die Heerde mit beschnitterer Wolle, die aus der Schwemme kommen, die allzumal Zwillinge tragen, und ist keine unter 3 ihnen unfruchtbar. \* Deine Lippen sind wie eine rostfarbene Schnur, und deine Rede lieblich. Deine Wangen sind wie der Ritz am Granatapfel, zwischen deinen 4 Böpfen. \* Dein Hals ist wie der Thurm Davids mit Brustwehr gebauet, daran tausend Schilder hangen, und allerlei 5 Waffen der Starken. \* Deine zwei Brüste sind wie zwei junge Reh-Zwillinge 6 ge, die unter den Rosen weiden, \* bis der Tag kühl werde und der Schatten weiche. Ich will zum Myrrhen-Berge 7 gehen und zum Weihrauch-Hügel. \* Du bist allerdings schön, meine Freundin, und ist kein Flecken an dir.

8 Komm, meine Braut, vom Libanon, komm vom Libanon! gehe herein, tritt her von der Höhe Amara, von der Höhe Senir und Hermon, von den Wohnungen der Löwen, von den Bergen der Leoparden. \* Du hast mir das Herz genommen, meine Schwester, liebe Braut, mit deiner Augen einem und mit deiner Halsketten einer. \* Wie schön sind deine 10 Brüste, meine Schwester, liebe Braut! Deine Brüste sind lieblicher denn Wein, und der Geruch deiner Salben übertrifft 11 alle Würze. \* Deine Lippen, meine Braut, sind wie triefender Honigseim; Honig und Milch ist unter deiner Zunge, und deiner

2. A.A: Heerden.

4. U.L: Thurn. A.A: Schilde.

7. allerdings. B.dW.A: ganz schön. vE: Wie vollkommen ...! B.vE: Fehler. dW: Fehl. A: Mangel.

8. R. mit mir ... mit mir v. L. Tritt her ... B: Schau her. dW: Mit mir ... sollst du kommen, herablicken. dW.vE.A: vom Gipfel. B: Höhlen d. L. A: Lagern. vE: Löwen- u. Panthergebirge? B.dW: B. der Parde.

9. Schw. und Br. B: mich beherzt gemacht? vE: Getroffen hast du mir d. H. m. bräutliche Schw. dW:

1,15. **IV.** Quam pulchra es, amica mea, **IV.**  
 2,14,5,12. quam pulchra es! Oculi tui columbarum, absque eo quod intrinsecus latet. Capilli tui sicut greges caprarum, quae ascenderunt de monte Galaad. \*Dentes tui sicut greges tonsarum, quae ascenderunt de lavacro, omnes gemellis foetibus, et sterilis non est inter eas. \*Sicut vitta coccinea labia tua, et eloquium tuum dulce. Sicut fragmen mali punici, ita genae tuae, absque eo quod intrinsecus latet. \*Sicut turris David collum tuum, quae aedificata est cum propugnaculis: mille clypei pendent ex ea, omnis armatura fortium. \*Duo ubera tua sicut duo hinnuli caprae gemelli, qui pascuntur in liliis. \*Donec asaret dies et inclinentur umbrae, vadam ad montem myrrhae et ad collem thuris. \*Tota pulchra es, amica mea, et macula non est in te.

Veni de Libano, sponsa mea! veni de Libano, veni! coronaberis de capite Amara, de vertice Sanir et Hermon, de cubilibus leonum, de montibus pardorum. \*Vulnerasti cor meum; soror mea sponsa, vulnerasti cor meum in uno oculorum tuorum et in uno crine colli tui. \*Quam pulchrae sunt mammae tuae, soror mea sponsa! Pulchriora sunt ubera tua vino, et odor unguentorum tuorum super omnia aromata. \*Favus distillans labia tua, sponsa; mel et lac sub lingua tua, et odor vesti-

10. Al.\* (alt.) sunt.

raubst mir. A: hast mein H. verwundet. dW: durch Einen Blick deiner A., d. Ein Rittchen an deinem Halse! vE: nur d. einen einzigen ...! (A: mit ein. m. Haare deines Halses.)

10. hold ist d. Liebe ... L. ist besser. B: schön s. d. Liebesbezeugungen. dW: Liebe ... wie viel köstlicher s. d. Liebesungen ... Duft d. S. als aller Balsam. A: über alle Wohlgerüche.

11. sie tröfen von H. dW: H. träufeln ... A: träufelt von deinen L.

## IV.

Alternasponsi et sponsae. Sponsus ad portam.

ἰματίων σου ὡς ὄσμη Λιβάνου. <sup>12</sup>Κῆπος κεκλεισμένος ἀδελφή μου νύμφη, κῆπος κεκλεισμένος, πηγὴ ἐσφραγισμένη. <sup>13</sup>Ἀποστολαί σου παράδεισος ῥοῶν μετὰ καρπῶν ἀκροδρύων, κύπρι μετὰ νάρδων, <sup>14</sup>νάρδος καὶ κρόκος, κύλαμος καὶ κιννάμωμον μετὰ πάντων ξύλων τοῦ Λιβάνου, σμύρνα ἀλώθ μετὰ πάντων πρώτων μύρων. <sup>15</sup>πηγὴ κήπων, φρεῖαρ ὕδατος ζῶντος καὶ ῥοιζοῦντος ἀπὸ τοῦ Λιβάνου.

<sup>16</sup>Ἐξεγέρθητι, βορῆᾶ, καὶ ἔρχου, νότε, διαπνευσσον κήπόν μου, καὶ ἰνευσάτωσαν ἀρώματά μου. †) Καταβήτω ἀδελφιδός μου εἰς κῆπον αὐτοῦ καὶ φαγέτω καρπὸν ἀκροδρύων αὐτοῦ.

**V.** Εἰσῆλθον εἰς κῆπόν μου, ἀδελφή μου νύμφη· ἐτρούγησα σμύρναν μου μετὰ ἀρωμάτων μου, ἔφαγον ἄρτον μου μετὰ μέλιτός μου, ἔπιον οἶνον μου μετὰ γάλακτός μου. Φάγετε, οἱ πλησίον, καὶ πίετε καὶ μεθύσθητε, ἀδελφοί.

<sup>2</sup>Ἐγὼ καθεύδω, καὶ ἡ καρδία μου ἀγρυνεῖ. Φωνὴ ἀδελφιδοῦ μου, κρούει ἐπὶ τὴν θύραν· Ἄνοιξόν μοι, ἀδελφή μου, ἡ πλησίον μου, περιστέρα μου, τελεία μου· ὅτι ἡ κεφαλὴ μου ἐπλήσθη δρόσου καὶ οἱ βόστρυχοί μου ψεκάδων ρυκτιός.

<sup>3</sup>Ἐξεδυσάμην τὸν χιτῶνά μου, πῶς ἐνδύσωμαι αὐτόν; Ἐνιψάμην τοὺς πόδας μου, πῶς μολυνῶ αὐτούς; <sup>4</sup>Ἀδελφιδός μου ἀπέστειλεν χεῖρα αὐτοῦ ἀπὸ τῆς ὀπῆς, καὶ ἡ κοιλία μου ἐθροήθη ἐπ' αὐτόν. <sup>5</sup>Ἀνέστην ἐγὼ ἀνοιῆσαι τῷ ἀδελφιδῷ μου· αἱ χεῖρές μου ἔσταξαν σμύρναν, δάκτυλοί μου σμύρναν πλήρη ἐπὶ χεῖρας τοῦ κλειθροῦ. <sup>6</sup>Ἦνοιξα ἐγὼ

13. EX: παράδεισοι. A<sup>1</sup>X\* ῥοῶν (A<sup>2</sup>BEX†; FX: ῥοιῶν).

14. F: ἀλώθ (X: ἀλόη, EX: ἀλώη?).

15. B: πηγὴ κήπων καὶ φρ.

16. A<sup>1</sup>† (ab init.) Ἡ νύμφη. B† (a. διαπν.) καὶ. E: ἀρώμ. σσ. A<sup>1</sup> (pro pr. αὐτῆ A<sup>2</sup>B rell.) μσ.

1. A<sup>1</sup>† (ab init.) Ὁ νυμφίος. A<sup>2</sup>(pro ἄρτον) ἀγρόν. B (pro οἱ πλησ.) πλησίον (EX: οἱ πλησίον, X: οἱ πλησίον μου). FX: μεθύσθη, ἀδελφιδός.

2. B pon. ἀδελφή μσ post ἡ πλησ. μσ.

3. A<sup>1</sup>† (ab init.) Ἡ νύμφη. B: ἐνδύσομαι.

4. EX (pro ἀπὸ) διὰ.

5. B\* αἱ. F: σμύρνης πλήρεις.

<sup>12</sup> פְּרִיָּה לְבָנוֹן: בְּן וְנָעִיל אַחֲתִי כִּלְהָ  
<sup>13</sup> גַּל וְנָעִיל מֵעֵין הַתְּהִים: שְׁפָתֶיהָ פְּרִיָּה  
רְמוֹנִים עִם פְּרִי מַגְדִּים פְּפָרִים עִם  
<sup>14</sup> נְרָדִים: נְרָד וְכַרְפֵּס קָנָה וְקַנְמֹן  
עִם פֶּלֶעֶצֵי לְבוֹנָה מִר וְאַהֲלוֹת עִם  
<sup>15</sup> פֶּלֶרְאֲשֵׁי בְשָׁמִים: מֵעֵין גַּפְּרִים בְּאֵר  
מַיִם חַיִּים וְנִזְזִים מִן־לְבָנוֹן:

<sup>16</sup> עָרִי צָפוֹן וּבֹאֵי תִימֹן הַפִּיָּה  
גַּפִּי יִזְלַח בְּשָׁמִיר וּבֵא דֹדִי כְגַפְּו וַיֵּאכַל  
פְּרִי מַגְדִּיו:

**V.** בָּאתִי לְגַנִּי אַחֲתִי כִּלְהָ אַרְצִיתִי  
מִזְרֵי עַם־בְּשָׁמִי אֶכְלֶתִי וְעָרִי עַם־  
דְּבָשִׁי שְׁתִּיתִי וַיִּנֵּי עַם־חֶלְבִי אֶכְלָה  
רַעִים שְׁתִּי וְשָׁכַרִי דֹדִים:

<sup>2</sup> אֲנִי יִשְׁנָה וְלִבִּי עַר קוֹל וְדוֹדִי  
דוֹפֵק פֶּתַח־חַיִּלִּי אַחֲתִי רַעִיתִי וּזְנִיתִי  
תַּמְתִּי שְׁהֵאֲשִׁי נִמְלֵא־טָל קִרְצוֹתִי  
רְסוּסִי לְיִלָּה:

<sup>3</sup> פִּשְׁטָתִי אֶת־פֶּתַח־אֵיכָכָה  
אֶלְבָּשָׁנָה רַחֲצָתִי אֶת־רַגְלִי אֵיכָכָה  
<sup>4</sup> אֶסְנַפֵּם: דוֹדִי שָׁלַח יָדוֹ מִן־הַחֹר  
וּמַעֵי הַמַּר עָלָיו: קָמְתִי אֲנִי לַפֶּתַח  
לְדוֹדִי וַיְדִי נִטְפוֹ־מִזֶּר וְאֶצְבָּעֵתוֹ מִזֶּר  
<sup>6</sup> עָבַר עַל פִּתּוֹת הַמִּנְעִיל: פֶּתַח־תִּי

v. 16. נ' א דדרי ib. נ' א רפה. v. 2. הה' בדגש.

12. B: verriegelter ... versch. Springbrunn.

13. B: Deine Schößlinge ... nebst den edelsten Fr. dW: Sproßling sind ein Lustham ... m. löstlicher Frucht. A: Paradies!

14. B.dW.vE.A: Zimmt. dW.vE: Weisstrauchstauden.

15. B: Springbr. der Gärten. dW: Quell im Garten. vE: der Br. des Gartens. A: ungestüm v. l. fl. dW: und e. Bach, der v. l. rieselt.

16. dW: Erhebe dich. vE: Auf, W., u. erh. d. S. B.dW.vE.A: durchwehe m. W. B.vE.A: Gewürze. B.dW.A: fließen. vE: träufen. B: edelsten. dW: seine feinstliche Frucht. vE: berillicht.

1. B: bin gekommen. vE: Ich breche. dW: pflücke

Der verschlossene Garten. Der Freund in den Garten. Das wache Herz. Der Anklopfende. **IV.**

Kleider Geruch ist wie der Geruch Liba-  
12 nons. \* Meine Schwester, liebe Braut!  
du bist ein verschlossener Garten, eine ver-  
schlossene Quelle, ein versiegelter Born.  
13 \* Dein Gewächs ist wie ein Lustgarten  
von Granatäpfeln, mit edlen Früchten,  
14 Cypern mit Narden, \* Narden mit Sa-  
fran, Calmus und Cinnamen, mit allerlei  
Bäumen des Wehrauchs, Myrrhen und  
15 Aloes, mit allen besten Wurzeln; \* wie  
ein Garten-Brunnen, wie ein Born leben-  
diger Wasser, die vom Libanon fließen.

16 Stehe auf, Nordwind, und komm, Süd-  
wind, und wehe durch meinen Garten,  
daß seine Würze triesen! Mein Freund  
komme in seinen Garten, und esse seiner  
edlen Früchte.

**V.** Ich komme, meine Schwester, liebe  
Braut, in meinen Garten: ich habe  
meine Myrrhen sammt meinen Wurzeln  
abgebrochen; ich habe meines Seims  
sammt meinem Honig gegessen, ich habe  
meines Weins sammt meiner Milch ge-  
trunken. Eßet, meine Lieben, und trinket,  
meine Freunde, und werdet trunken.

2 Ich schlafe, aber mein Herz wacht.  
Da ist die Stimme meines Freundes, der  
anklopft: Thue mir auf, liebe Freundin,  
meine Schwester, meine Taube, meine  
Fromme! denn mein Haupt ist voll Thau-  
es, und meine Locken voll Nachttropfen.

3 Ich habe meinen Rock ausgezogen,  
wie soll ich ihn wieder anziehen? Ich  
habe meine Füße gewaschen, wie soll ich  
4 sie wieder besudeln? \* Aber mein Freund  
steckte seine Hand durchs Loch, und mein  
5 Leib erzitterte davor. \* Da stand ich auf,  
daß ich meinem Freunde aufthäte; meine  
Hände troffen mit Myrrhen, und Myr-  
rhen liefen über meine Finger an dem  
6 Riegel am Schloß. \* Und da ich mei-

[Hos. 11,7 mentorum tuorum sicut odor thuris.  
\* Hortus conclusus soror mea spon- 12  
Es. 57,11 sa, hortus conclusus, fons signatus.  
\* Emissiones tuae paradisi malorum 13  
punicorum cum pomorum fructibus,  
1,11,12. cypri cum nardo, \* nardus et cro- 14  
eus, fistula et cinnamomum cum uni-  
Ps. 45,9. versis lignis Libani, myrrha et aloe  
cum omnibus primis unguentis; \* fons 15  
Gn. 26,19. Jer. hortorum, puteus aquarum viventium,  
2,13. Joh. 4, quae fluunt impetu de Libano.  
11,7,38.

Surge, Aquilo, et veni, Auster, 16  
perfla hortum meum, et fluant aro-  
mata illius. †) Veniat dilectus meus  
in hortum suum, et comedat fructum  
pomorum suorum.

7,14. Veni in hortum meum, soror **V.**  
6,2. mea, sponsa! Messui myrrham meam  
cum aromatibus meis; comedi favum  
cum melle meo, hibi vinum meum  
cum lacte meo. Comedite, amici, et  
Es. 55,2,6,7. bibite et inebriamini, charissimi!  
13; Ps. 36,9.

Ego dormio, et cor meum vi- 2  
gilat. Vox dilecti mei pulsantis:  
Aperi mihi, soror mea, amica mea,  
6,9. columba mea, immaculata mea! quia  
caput meum plenum est rore, et  
cincinni mei guttis noctium.

Exspoliavi me tunica mea, quo- 3  
modo induar illa? Lavi pedes meos,  
quomodo inquinabo illos? \* Dile- 4  
ctus meus misit manum suam per  
2,9. foramen, et venter meus intremuit  
ad tactum ejus. \* Surrexi, ut ape- 5  
rire dilecto meo; manus meae  
v.13. stillaverunt myrrham, et digiti mei  
pleni myrrha probatissima. \* Pessu- 6

†) Vulgo hic init. cap. V.

14. A.A: Cynnamen. 15. U.L: Garten-  
brunn. 16. U.L: und webe.

... meinem Balsam. vE: und Balsamgewächse. dW:  
esse in inen S. s. m. Traubensaft. dW.A: verauschet  
euch? vE: ja trinket satt.

2. m. Schw., m. Fr. vE: schlummere. B.dW:  
schließ (war) ... wachte. B: m. Vollkommene! dW:  
Keine. A: Unbesteckte. vE: mein Täubchen, m. Un-  
bescholtene! dW.A: Kopf! B: Haarlocken. dW:  
Tropfen der Nacht. A: nächtllicher Tr.

3. vE: bin schon entkleidet von m. Gewand, wie?  
sollt' ich mich w. bekleiden? ... beschmutzen?

4. B: Da steckte... dW: Fenster. vE.A: Öffnung.  
B: daß meine Eing weide über ihm brauseten. dW:  
m. Herz waltete für ihn. vE: ihm entgegen.

5. auf die N. B: u. m. F. von fließender Myrrhe,  
an den Handhaben des Schl. vE: köstlichster. dW.vE:  
... am Handgriffe d. Riegels.

## V.

## Sponsa sponsum quaerens.

τῷ ἀδελφιδῶ μου· ἀδελφιδός μου παρήλθεν.  
 Ἡ ψυχὴ μου ἐξῆλθεν ἐν λόγῳ αὐτοῦ. Ἐζήτησα  
 αὐτόν, καὶ οὐχ εὔρον αὐτόν· ἐκάλεσα αὐτόν,  
 καὶ οὐκ ἐπήκουσέν μου. <sup>7</sup> Εὔροσάν με οἱ  
 φύλακες οἱ κυκλοῦντες ἐν τῇ πόλει, ἐπάταξάν  
 με, ἐτραυματίσάν με· ἦσαν τὸ θέριστρόν μου  
 ἀπ' ἐμοῦ φύλακες τῶν τειχέων. <sup>8</sup> Ὁρκισα  
 ὑμᾶς, θυγατέρες Ἱερουσαλήμ, ἐν ταῖς δυνάμε-  
 σιν καὶ ἐν ταῖς ἰσχύσεσιν τοῦ ἀγροῦ· ἐάν  
 εὔρητε τὸν ἀδελφιδόν μου, τί ἀπαγγεῖλητε  
 αὐτῷ; <sup>9</sup> Οὐ τετρωμένη ἀγάπης εἰμι ἐγώ.

<sup>9</sup> Τί ἀδελφιδός σου ἀπὸ ἀδελφιδού, ἢ καλὴ  
 ἐν γυναιξίν; Τί ἀδελφιδός σου ἀπὸ ἀδελφι-  
 δου, ὅτι οὕτως ὤρκισας ἡμᾶς;

<sup>10</sup> Ἀδελφιδός μου λευκὸς καὶ πυρρόος, ἐκ-  
 λελοχισμένος ἀπὸ μυριάδων. <sup>11</sup> Κεφαλὴ αὐ-  
 τοῦ χρυσίον καιφάξ. Βόστρυχοι αὐτοῦ ἐλάται,  
 μέλανες ὡς κόραξ. <sup>12</sup> Ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ὡς  
 περιστεραὶ ἐπὶ πληρώματι ὑδάτων, λελουμέ-  
 ναι ἐν γάλακτι, καθίμεναι ἐπὶ πληρώματα  
 ὑδάτων. <sup>13</sup> Σιαγόνες αὐτοῦ ὡς φιάλαι τοῦ  
 ἀρώματος φύουσαι μυρεφικά. Χεῖλη αὐτοῦ  
 κρίνα, στάζοντα σμύρναν πλήρη. <sup>14</sup> Χεῖρες  
 αὐτοῦ τορευταὶ χρυσαῖ, πεπληρωμέναι Θαυ-  
 σεῖς. Κοιλία αὐτοῦ πύξινον ἐλεφάντινον ἐπὶ  
 λίθου σαπφείρου. <sup>15</sup> Κνήμαι αὐτοῦ στύλοι  
 μαρμάρου, τεθεμελιωμένοι ἐπὶ βῆσεις χρυ-  
 σαῖς. Εἶδος αὐτοῦ ὡς Λίβανος, ἐκλεκτός ὡς  
 κέδροι. <sup>16</sup> Φάρυξ αὐτοῦ γλυκασμοὶ καὶ ὄλος  
 ἐπιθυμία. Οὗτος ἀδελφιδός μου καὶ οὗτος  
 πλησίον μου, θυγατέρες Ἱερουσαλήμ.

6. B\* Ἡ ... ἐξ ὑπήκουσέ.

7. A<sup>1</sup>: ἐτραυματίασαν? F\* με.

8. EX: (\* τί) Ἀπαγγεῖλατε αὐτῷ, ὅτι ... B: ἐγώ  
 εἰμι.

10. EX: Ὁ ἀδελφ.

11. B: κεφάξ (E: κεφαλή).

12. B: λελοσμένοι. A<sup>2</sup>F: ἐπὶ πληρώματι. B\* (all.)  
 ὑδάτων (AEX†, A<sup>2</sup> inter uncas).

13. A<sup>1</sup>: φιάλες (φιάλαι B; A<sup>2</sup>: φυταλιαί, cf. 6, 2).

14. B: Θαυσεῖς. A<sup>1</sup>: σαπφίρε.

16. A<sup>1</sup>: Φάρυξ. EX: γλυκασμός.

אַנִּי לְדוֹדִי וְדוֹדִי הֶמֶק עָבַר נַפְשִׁי  
 וַצֵּאָה בְּדַבְרֹוּ בְּקִשְׁתִּיהוּ וְלֹא  
 מִצְאָתִיהוּ קְרָאתוּ וְלֹא עָנְנִי;  
 7 מִצְאָנִי הַשְּׁמָרִים הַפֹּכְבִּים בְּעִיר  
 הַכּוֹנִי פִּצְעוּנִי נִשְׂאָה אֶת־רִדְיָדִי  
 8 מֵעָלַי שְׁמָרֵי הַחֲמוֹת; הַשְּׂבַעְתִּי  
 אֶתְכֶם בְּנֹת יְרוּשָׁלַם אִם־תִּמְצְאוּ  
 אֶת־דוֹדִי מִהַתְּצִידוּ לוֹ שְׂהוּלַת  
 אֶהְבֶּה אֲנִי;

9 מִהַדוֹדָהּ מִדוֹד הַיִּפְסָה בְּנַפְשִׁים מִהַ־  
 דוֹדָהּ מִדוֹד שְׂפָכָה הַשְּׂבַעְתָּנָו;

10 דוֹדִי צַח וְאֵדוֹם דָּגוּל מְרֻכְבָּה;  
 11 רֹאשׁוֹ פָּתַם פֶּזוּ קְנֻצוֹתָיו תְּלַתְּלִים  
 12 שְׂחָרוֹת כְּעוֹרֵב; עֵינָיו כִּיּוֹנִים עַל־  
 13 אֶפְיָקֵי מַיִם רַחְצוֹת בְּהַלֵּב יִשְׁכּוֹת  
 14 עַל־מַלְאָת; לְחָיו כְּעֵרוֹגַת הַבָּשִׂם  
 מִגְדָּלוֹת מְרַקְחִים שְׂפֹתוֹתָיו שׁוֹשְׁנִים  
 15 נִטְפּוֹת מוֹר עָבַר; יָדָיו גְּלוּלֵי זָהָב  
 מִמְּלָאִים בַּתְּרַשִׁישׁ מֵעִיר עֵשֶׂת שָׁן  
 16 מֵעַלְפֶּת סַפְיָרִים; שׁוֹקִיו עֲמוּדֵי שָׁשׁ  
 מִיַּסְדִּים עַל־אֲדָנִי־פֶזוּ מְרִאָהוּ כְּלָבָנוֹן  
 17 בְּחֹר פְּאָרְזִים; תְּכוּ מִמִּתְקִים וְכָלֹו  
 מִחֲמַדִּים זֶה דוֹדִי זֶה רֵעִי בְּנֹת  
 יְרוּשָׁלַם;

6. um seines W. willen. B: so hatte sich m. Ge-  
 liebter umgedreht u. war davon gegangen. dW: Ich  
 that ... aber m. Fr. w. fortgegangen, entwichen. vE:  
 fort w. m. Lieblich, entfliehen w. (r. B: M. S. war  
 herausgegangen, da er rebete. vE: entzückt, da er  
 sprach. dW: Ich war nicht bei Sinnen, da er mit mir  
 spr. A: M. S. zeischmolz.

7. den Wauern. B.dW.vE.A: Wächter ... schl.  
 m. u. verwundeten m. dW.vE.A: die W. der Mauern.  
 dW.A: Mantel? vE: rissen den S.H. mir ab.

8. fr. bin vor E. dW: was sollt ihr ihm sagen?  
 (B: wie ihr ihm anzeigen sollt.) vE: ich franke.

9. dW: hat d. Fr. voraus vor einem and. Freunde.  
 vE: Geliebter v. and. Lieben voraus. dW.vE: (der)  
 Frauen. vE.A: se (sehr) beschworeft.



nem Freunde aufgethan hatte, war er weg und hingegangen. Da ging meine Seele heraus nach seinem Wort. Ich suchte ihn, aber ich fand ihn nicht; ich rief, aber 7 er antwortete mir nicht. \* Es fanden mich die Hüter, die in der Stadt umher gehen, die schlugen mich wund; die Hüter auf der Mauer nahmen mir meinen 8 Schleier. \* Ich beschwöre euch, ihr Töchter Jerusalems! findet ihr meinen Freund, so saget ihm, daß ich vor Liebe krank liege.

9 Was ist dein Freund vor andern Freunden, o du Schönste unter den Weibern? was ist dein Freund vor andern Freunden, daß du uns so beschworen hast?

10 Mein Freund ist weiß und roth, außer- 11 foren unter vielen Tausenden. \* Sein Haupt ist das feinste Gold. Seine Locken 12 sind kraus, schwarz wie ein Nabe. \* Seine Augen sind wie Taubenaugen an den Wasserbächen, mit Milch gewaschen, und 13 stehen in der Fülle. \* Seine Backen sind wie die wachsenden Würzgärtlein der Apotheker. Seine Lippen sind wie Rosen, die mit fließenden Myrrhen triesen.

14 \* Seine Hände sind wie goldene Ringe, voll Türkissen. Sein Leib ist wie reines Eisenbein mit Sapphiren geschmückt.

15 \* Seine Beine sind wie Marmorsäulen, gegründet auf goldenen Füßen. Seine Gestalt ist wie Libanon, auserwählt wie 16 Cedern. \* Seine Kehle ist süß und ganz lieblich. Ein solcher ist mein Freund, mein Freund ist ein solcher, ihr Töchter Jerusalems.

14. 15. U.L: güld. 14. A.A: Türkisse. A.A: Ringe von Türkissen! 15. U.L: Marmelsäulen.

10. dW: hervorglänzend vor L. vE: Rothbraun und ... erkoren vor L. (B: mit einem Panier versehen?)

11. B: allerfeinste. vE: köstlichste. A: beste. B: Haarlocken. A: Haare. vE: lockendes Haar. dW.vE: (wie) schwanfende Palmen (zwei) ... ter N. A: Palmenkronen, rabenschwarz.

12. der Tauben an ... dW.vE: in M. gebadet. B: die sich m. W. waschen. dW: in F. wohnend? vE: an der F. sitzend?

13. Wangen ... Würzbeete, wo Salbengerüche wachsen. B: ein Gewürzland, wie Garinbete der Ap. dW: Balsampflanzere, wie Würzgeländer. vE: balsamische Beete, die hohe Gewürzstauden treiben.

lum ostii mei aperui dilecto meo; at ille declinaverat atque transierat. Anima mea liquefacta est, ut locutus est. Quaesivi, et non inveni illum; vocavi, et non respondit mihi.

3,1a.

3,3.

Sus.32.

2,7.3,5.

2,5.

1,8.

\* Invenerunt me custodes qui circummeunt civitatem, percusserunt me et vulneraverunt me; tulerunt pallium meum mihi custodes murorum. \* Adjuro vos, filiae Jerusalem! si inveneritis dilectum meum, ut nunciatis ei, quia amore langueo.

Qualis est dilectus tuus ex dilecto, o pulcherrima mulierum? qualis est dilectus tuus ex dilecto, quia sic adjurasti nos?

Dilectus meus candidus et rubicundus, electus ex millibus. \* Caput ejus aurum optimum. Comae ejus sicut elatae palmarum, nigrae quasi corvus. \* Oculi ejus sicut columbae super rivulos aquarum, quae lacte sunt lotae et resident juxta fluentia plenissima. \* Genae illius sicut areae aromatatum consitae a pigmentariis. Labia ejus lilia distillantia myrrham primam. \* Manus illius tornatiles aureae, plenae hyacinthis. Venter ejus eburneus, distinctus saphiris. \* Crura illius columnae marmoreae, quae fundatae sunt super bases aureas. Species ejus ut Libani, electus ut cedri. \* Guttur illius suavissimum, et totus desiderabilis. Talis est dilectus meus, et ipse est amicus meus, filiae Jerusalem!

Dn.2,32.Ex.39,30.

1,15.4,1.

Ps.45,3, Cant.5,5.

Ex.28,20.

(Ap.10,1.

Ps.45,3.

6. Al.† (p. ut) dilectus.

14. dW: besetzt mit Chrysolith. vE: Es sind wie vom Golde gedreht f. Arme, m. Hyacinthen bes. dW: ein Kunstwerk von G., bedeckt ...? vE: wie glänzendes G. (B: Seine Eingeweide!)

15. B.dW.vE: Schenkel. vE: auf g. Fußgestellen ruhend. dW: Gestellen von Gold. B: Sein Ansehen ist w. des L., auserlesen ... vE: Dem L. gleicht f. N., den Ced. f. Buchs. dW: ein Jüngling wie Cedern?

16. Sein Mund ist Süßigkeit, u. er ist ganz Lieblichkeit ... ist m. Geliebter. B: Gaumen in lauter S. u. ist g. anmuthig. dW: sein ganzes Weisen Lieblichk. vE: ja Alles ist Liebreiz an ihm! So ist ... dW: Das ist.

## VI. Sponsa sponsum quaerens. Sponsae collaudatio. Alterna sponsi et sponsae.

VI †). Ποῦ ἀπῆλθεν ὁ ἀδελφιδός σου, ἢ καλὴ ἐν γυναιξίν; ποῦ ἀπέβλεπεν ὁ ἀδελφιδός σου; Καὶ ζητήσομεν αὐτὸν μετὰ σοῦ.

2 Ἀδελφιδός μου κατέβη εἰς κῆπον αὐτοῦ εἰς φιάλας τοῦ ἀρώματος, ποιμαίνει ἐν κήποις καὶ συλλέγειν κρίνα. 3 Ἐγὼ τῷ ἀδελφιδῷ μου καὶ ὁ ἀδελφιδός μου ἐμοί, ὁ ποιμαίνων ἐν τοῖς κρίνοις.

4 Καλὴ εἶ, ἢ πλησίον μου, ὡς εὐδοκίαι, ὠραία ὡς Ἱερουσαλὴμ· θάμβος ὡς τεταγμένοι.

5 Ἀπόστρεψον ὀφθαλμούς σου ἀπεναντίον ἐμοῦ, ὅτι αὐτοὶ ἀνεπιτέρωσάν με. Τρίχωμά σου ὡς ἀγέλαι τῶν αἰγῶν αἱ ἀνεφάνησαν ἀπὸ τοῦ Γαλαάδ. 6 Ὀδόντες σου ὡς ἀγέλαι τῶν κεκαρμένων αἱ ἀνέβησαν ἀπὸ τοῦ λουτροῦ, αἱ πᾶσαι διδουμένουσαι, καὶ ἀτεκνοῦσα οὐκ ἔστιν ἐν αὐταῖς. Ὡς σπαρτίον κόκκινον χεῖλη σου, καὶ ἡ λαλιά σου ὠραία. 7 Ὡς λέπυρον τῆς ῥοᾶς μῆλόν σου ἐκτός τῆς σιωπήσεώς σου.

8 Ἐξήκοντα εἰσὶν βασίλισσαι, καὶ ὀγδοήκοντα πύλλακαί, καὶ νεάνιδες ὧν οὐκ ἔστιν ἀριθμός. 9 μία ἐστὶν περιστερὰ μου, τελεία μου, μία ἐστὶν τῇ μητρὶ αὐτῆς, ἐκλεκτὴ ἐστὶν τῇ τεκούσῃ αὐτῆς. Εἶδον αὐτὴν θυγατέρες καὶ μακαριοῦσιν αὐτήν· βασίλισσαι καὶ πύλλακαί, καὶ αἰνέσουσιν αὐτήν.

10 Τίς αὐτῆ ἢ ἐκκύπτουσα ὡσεὶ ὄρθρος, καλὴ ὡς σελήνη, ἐκλεκτὴ ὡς ὁ ἥλιος, θάμβος ὡς τεταγμένοι;

11 Εἰς κῆπον καρύας κατέβην ἰδεῖν ἐν γενήματι τοῦ χειμάρρου, ἰδεῖν εἰ ἦνθησεν ἢ ἀμπελος, εἰ ἦνθησαν αἱ ῥοαί· ἐκεῖ δώσω τοὺς μαστούς μου σοί. 12 Οὐκ ἔγνω ἡ ψυχὴ μου· ἔθετό με ἄρματα Αἰνυαδάβ.

2. A<sup>1</sup> (pro αὐτῷ A<sup>2</sup>B rell.) μσ. A<sup>2</sup> (pro φιάλ.) φυταλαίς, cf. 5,13.

3. B\* (pr.) ὁ.

4. A<sup>1</sup>† (ab init.) Ὁ νυμφίος. EX\* εἶ.

5. B: ἀπεναντ. μσ. EFX (pro ἀνεφ.) ἀνέβησαν.

6. A<sup>1</sup> (pro αὐταῖς A<sup>2</sup>B rell.) αὐτοῖς. A<sup>2</sup>B† (a. κόκκ.) τὸ.

9. X\* (tert.) ἐστὶν. A<sup>2</sup>B: τεκ. αὐτήν. EX: ἴδονσαν ... ἐμακάρισαν. B: βασ. καίγε πύλλ. FX\* (ult.) καί.

10. A<sup>1</sup>† (ab in.) Ἡ νύμφη. A<sup>1</sup> (pr. manu) X (pro ἐκκύπτ.) ἀναβαίνουσα.

11. A<sup>2</sup>B: γενήμασιν s. γεννήμασιν (-ματι A<sup>1</sup> EX). B: (\* εἰ) ἐξήνθησαν αἱ ῥοαί. EX: ῥοαί.

VI. אָנָה הִלְךָ דוֹדָךְ הַיְפָה בְּנָשִׁים VI.

אָנָה שָׁנָה דוֹדָךְ וַיִּבְקַשְׁנוּ עִמָּךְ:

2 דוֹדִי יָרַד לְגַנוֹ לְעֵרוּגוֹת הַבָּשָׂם

3 לְרֵעוֹת בְּנָשִׁים וְלִלְקֹט שְׂוֹשָׁנִים: אָנִי

לְדוֹדִי וְדוֹדִי לִי הָרוּעָה בְּשְׂוֹשָׁנִים:

4 יִפְּהָ אֶת רַעֲיָתִי בְּתַרְצָה נְאוּהָ

ח פִּירוֹשָׁלָם אִוְמָה בְּנִדְבָלוֹת: הַכִּבִּי

עֵינֶיךָ מִמִּנְגְּדֵי שָׁהֵם הִרְהִיבֵנִי שְׁעָרָה

בְּעֵדֵר הָעֵזִים שֶׁגָּלְשׁוּ מִן־הַגְּלָעָד:

6 שְׁנִיךָ בְּעֵדֵר הַרְחָלִים שֶׁעָלָו מִן־

הַרְהַצָּה שֶׁבָּלָם מִתְאִימוֹת וְשֶׁבָּלָה

7 אֵין בָּהֶם: כְּפִלַּח הַרְמוֹן רִקְתָּךְ

מִבְּעַד לְצִמְתָּךְ:

8 שְׂפִיִם הֵמָּה מְלָכוֹת וַשְׂמָנִים

9 פִּי־לִגְשִׁים וְעַלְמוֹת אֵין מִסְפָּר: אַחַת

הִיא יוֹנְתִי תַמְתִּי אַחַת הִיא לְאִמָּה בָּרָה

הִיא לְיוֹדְתֶיהָ רֵאִיָּה בְנוֹת וַיִּאֲשְׁרוּהָ

מְלָכוֹת וּפִי־לִגְשִׁים וַיִּהְיֶה לְהָיָה:

7 מִי־זֹאת הַנְּשָׁקֶפָה כְּמוֹ־שֶׁחַר יִפְּהָ

כִּלְבָּנָה בָּרָה כַּחֲמָה אִוְמָה בְּנִדְבָלוֹת:

11 אֶל־צִנְתֵּי אֶגְזוֹ יִרְדְּתִי לְרֵאוֹת בְּאֲבִי

הַפְּחַל לְרֵאוֹת הַסְּרַחָה הַגִּפְסֵן הַנְּצֹרִי

12 הַרְמוֹנִים: לֹא יָדַעְתִּי נִפְשִׁי שְׂמִתְנִי

מִרְפָּבוֹת עִמִּי נָדִיב:

v. 1. בנ' א' בדגש

v. 2. נ' א' לערוגת

v. 6. בנ' א' רפה

2. Würzbeeten, daß er w. in ... dW: Balsamspalieren. vE: balsamischen Beeten. B: Lilien sammle. vE: zu sammeln. dW.A: pflücken.

3. B: Ich bin mein m Geliebten, u. m. G. ist mein. vE: gehörte ... gehört mir.

4. Heerschaaren. dW: aber furchtbar. vE: wie Panierre! B: die Kriegsheere m t Panieren.

5. emporflimmen auf G. (vgl. 4,1). B: haben m. so mutbig gemacht. dW.vE: bestürmen mich.

6. 7. Wie Kap. 4, 2. 3.

Schön wie Thirza. Die Eine unter den Königinnen zc. Die Hervorbrechende wie M. VI.

**VI†).** Wo ist denn dein Freund hingegangen, o du Schönste unter den Weibern? wo hat sich dein Freund hingewendet? So wollen wir mit dir ihn suchen.

2 Mein Freund ist hinabgegangen in seinen Garten, zu den Würzgärtlein, daß er sich weide unter den Gärten und Rosen  
3 breche. \*Mein Freund ist mein, und ich bin sein, der unter den Rosen sich weidet.

4 Du bist schön, meine Freundin, wie Thirza, lieblich wie Jerusalem; schrecklich  
5 wie Heerespigen. \*Wende deine Augen von mir, denn sie machen mich brünstig. Deine Haare sind wie eine Heerde Ziegen, die auf dem Berge Silead geschoren sind. \*Deine Zähne sind wie eine

6 Heerde Schafe, die aus der Schwemme kommen, die allzumal Zwillinge tragen, und ist keines unfruchtbar unter ihnen.  
7 \*Deine Wangen sind wie ein Ritz am Granatapfel, zwischen deinen Böpfen.

8 Sechzig ist der Königinnen, und achtzig der Kebsweiber, und der Jungfrauen  
9 ist keine Zahl: \*aber Eine ist meine Taube, meine Fromme, Eine ist ihrer Mutter die liebste, und die Auserwählte ihrer Mutter. Da sie die Töchter sahen, priesen sie dieselbige selig; die Königinnen und Kebsweiber lobten sie.

10 Wer ist, die hervorbricht wie die Morgenröthe, schön wie der Mond, auserwählet wie die Sonne, schrecklich wie die Heerespigen?

11 Ich bin hinab in den Nußgarten gegangen, zu schauen die Sträuchlein am Bach, zu schauen, ob der Weinstock blühet,  
12 ob die Granatäpfel grüneten. \*Meine Seele wußte es nicht, daß er mich zum Wagen Amminadib gesetzt hatte.

2. U.L.: zu dem Würzg.

9. U.L.: preiseten.

12. A.A.: Amminadib, Amminadabs!

Quo abiit dilectus tuus, o **VI†).** pulcherrima mulierum? quo declinavit dilectus tuus? Et quaeremus eum tecum.

4,17. Dilectus meus descendit in hortum suum ad areolam aromatum, ut pascatur in hortis et lilia colligat.  
2,16,7,11. \*Ego dilecto meo, et dilectus meus mihi, qui pascitur inter lilia.

4,7; Jos. 12,21; 11Rg. 14,17; Ps. 48,3. Pulchra es, amica mea, suavis et decora sicut Jerusalem; terribilis ut castrorum acies ordinata. \*Averte oculos tuos a me, quia ipsi me avolare fecerunt. Capilli tui sicut grex caprarum, quae apparuerunt de Galaad. \*Dentes tui sicut grex ovium, quae ascenderunt de lavaero, omnes gemellis foetibus, et sterilis non est in eis. \*Sicut cortex mali

4,9; 4,1. punici, sic genae tuae absque oculis tuis.  
4,2. Sexaginta sunt reginae, et octoginta concubinae, et adolescentularum non est numerus: \*una est columba mea, perfecta mea, una est matris suae, electa genitrici suae. Viderunt eam filiae, et beatissimam praedicaverunt; reginae et concubinae, et laudaverunt eam.

4,1,3,Es. 47,2. Quae est ista, quae progreditur quasi aurora consurgens, pulchra ut luna, electa ut sol, terribilis ut castrorum acies ordinata?  
3,7,1Rg. 11,3. Descendi in hortum nucum, ut viderem poma convallium, et inspicerem, si florisset vinea et geminassent mala punica. \*Nescivi; anima mea conturbavit me propter quadrigas Aminadab.

3,6. Quae est ista, quae progreditur quasi aurora consurgens, pulchra ut luna, electa ut sol, terribilis ut castrorum acies ordinata?

v 4. Descendi in hortum nucum, ut viderem poma convallium, et inspicerem, si florisset vinea et geminassent mala punica. \*Nescivi; anima mea conturbavit me propter quadrigas Aminadab.

†) 6, 1-12. vulgo 5, 17. 6, 1-11.

2. Al.: aromatis.

11. Al.: meum (pro nucum). Al.: convallis. Al. (pr.) et.

sehen die blühenden Früchte des Thals. vE: sehen die Blüten im Th. dW: die Grüne des Th. ... die Rebe sproßet, ob d. Granaten blühen. vE: ob sprosse der W. B: die Granatbäume ausgeschlagen.

12. Ich ... meine S. m. setzte auf die W. A. B: so hatte ... gesetzt zu W. meines freiwilligen Volks. dW: weiß nicht, m. Lust machte ... edeln Volks? vE: wußte von nichts, da versetzte m. m. S. auf die ...

8. dW: und Mädchen ohne Zahl! A: junge Mädchenlein. vE: der Josen unzählige?

9. Auserw. ihrer Gebälerin (vgl. 5,2). B: sie ist die einzige von ihrer M., sie ist d. Meine von der, die sie geboren hat. dW: die Einz. ist s. ihrer M.

10. rein wie d. S. (W. 3). B: hervorschaut. dW: hervorleuchtet. vE: hervorgeht.

11. das Grün am ... Blumen hätten. B: zu bez

VII.

Alternata sponsi et sponsae.

**VII †).** Ἐπίστρεφε ἐπίστρεφε, ἡ Σουλαμίτις· ἐπίστρεφε ἐπίστρεφε, καὶ ὀψόμεθα ἐν σοί.

Τί ὄψεσθε ἐν τῇ Σουλαμίτιδι; Ἡ ἐρχομένη ὡς χοροὶ τῶν παρεμβολῶν.

<sup>2</sup> Τί ὠραιώθησαν διαβήματά σου ἐν ὑποδήμασιν, θύγατερ Ἀμιναδάβ. Ῥυθμοὶ μηρῶν σου ὅμοιοι ὀρμίσκοις, ἔργον χειρῶν τεχνίτου. <sup>3</sup> Ὀμφαλὸς σου κρατὴρ τορευτῆος, μὴ ὑστερούμενος κράματος. Κοιλία σου θημωνία σίτου, πεφραγμένη ἐν κρίνοις. <sup>4</sup> Δύο μαστοὶ σου ὡς δύο τεβροὶ δίδυμοι δορκάδος. <sup>5</sup> Τράχηλός σου ὡς πύργος ἐλεφάντινος. Ὄφθαλμοὶ σου ὡς λίμναι ἐν Ἐσβεῶν, ἐν πύλαις θυγατρὸς πολλῶν. Μυκτὴρ σου ὡς πύργος τοῦ Αἰβάνου, σκοπεύων πρόσωπον Δαμιασοῦ. <sup>6</sup> Κεφαλή σου ἐπὶ σὲ ὡς Κάρμηλος, καὶ πλόκιον κεφαλῆς σου ὡς πορφύρα, βυσιλεὺς δεδεμένος ἐν παραδρομαῖς. <sup>7</sup> Τί ὠραιώθης, καὶ τί ἠδύνθης, ἀγάπη, ἐν τρυφαῖς σου. <sup>8</sup> Τοῦτο μέγεθός σου ὡμοιώθη τῷ φοίνικι, καὶ οἱ μαστοὶ σου τοῖς βότρυνσι. <sup>9</sup> Εἶπα· Ἀναβήσομαι ἐν τῷ φοίνικι, κρατήσω τῶν ὕψεων αὐτοῦ· καὶ ἔσονται δὴ μαστοὶ σου ὡς βότρυνες τῆς ἀμπέλου, καὶ ὀσμὴ ῥινόσ σου ὡς μῆλα, <sup>10</sup> καὶ ὁ λάρνηξ σου ὡς οἶνος ἀγαθός, πορευόμενος τῷ ἀδελφιδῷ μου εἰς εὐθύτητα, ἱκανοῦμενος ἐν χελλεσίν μου καὶ ὀδοῦσιν. <sup>11</sup> Ἐγὼ τῷ ἀδελφιδῷ μου, καὶ ἐπ' ἐμὲ ἡ ἐπιστροφή αὐτοῦ.

<sup>12</sup> Ἐλθέ, ἀδελφιδέ μου· ἐξέλθωμεν εἰς ἀγρόν, αἰλισθῶμεν ἐν κώμαις. <sup>13</sup> Ὀρθρίσωμεν εἰς ἀμπελώνας, ἴδωμεν εἰ ἦνθησεν ἡ ἀμπελος, ἦνθη-

1. B: Συναμίτις ... Συναμίτιδι.

2. B\* Ti. A<sup>2</sup>B† (p. ὑποδ.) σσ (A<sup>1</sup>FX\*) ... (pro Ἀμιν.) Ναδάβ (E: Ναβάδ). B\* (alt.) σσ ... ἔργον (\*χειρῶν) τεχνίτς (F: ἔργων χειρ. τ.).

3. B: ὑστερ. κρᾶμα. A<sup>1</sup>: θιμονία.

5. B: Ὁ τράχ. ... Οἱ ὀφθ.

7s. B<sup>2</sup> interppt. ἀγάπη; Ἐν τρυφαῖς σσ τῆτο μέγ.

8. B: Τῆτο μέγ. σσ' ὀμοιώθης τῷ φ.

9. B: Αναβ. ἐπὶ τῷ φ.

10. FX\* (pr.) ὁ. A<sup>2</sup>B† (a. ἀγαθ.) ὁ (A<sup>1</sup>FX\*). EX: εἰς εὐθύτητας. B\* ἐν (AFX†, A<sup>2</sup> inter unc.).

**VII.** שׁוּבִי שׁוּבִי הַשְׁוֹלְמִית שׁוּבִי

שׁוּבִי וְנִחַזְזֶה-בָּךְ

מֵהַתַּחֲזוֹר בַּשְׁוֹלְמִית כְּמַחֲלַת

הַמַּחְנִים:

2 מֵהַיָּפּוֹ פְּעַמְיֹךְ בַּנְּעֻלִים בַּת־נְדִיב

הַמְיֹקִי יִרְבֹּךְ כְּמוֹ הַלְּאִים מְעַשֶּׂה

3 יְדֵי אֱמֹן: שָׁרְרָךְ אֵפֶן הַפֹּהַר אֶל-

יַחֲסֵר הַמִּזְג בַּטְּנֶךָ עֲרַמַת הַטִּים

4 סִיגָה בַּשְׁוֹשְׁפִים: שְׁנֵי שְׁדֵיךְ כְּשֵׁנִי

ה עֶפְרַיִם הָאֱמִי צְבִיָּה: צִוְאַרְךָ כְּמַגְדֹל

הַשֵּׁן עֵינֶיךָ בְּרִכּוֹת בְּחַשְׁבֹּן עַל־שַׁעַר

בַּת־רַפָּיִם אִפְּךָ כְּמַגְדֹל הַלְּבָנוֹן צוֹפֶה

6 פְּנֵי דַמְשֶׁק: רֵאשֶׁךְ עֲלֶיךָ כְּפַרְמֶל

וְדַלַת רֵאשֶׁךְ כְּאַרְצֵמֶן מְלֶךְ אֲסוּר

7 בְּרֵה־טִים: מֵהַיָּפִית וּמֵהַנְּעֻמָּת

8 אֲהַבָּה בַּת־עֲנוּקִים: זֹאת קוֹמַתְךָ

הַמַּתָּה לְתַמָּר וְשְׁדֵיךְ לְאַשְׁפְּלוֹת:

9 אֲמַרְתִּי אֶעֱלֶה בְּתַמָּר אֲחַזֶּה בְּסִנְכֶנִי

וְיִהְיֶה־נָּא שְׁדֵיךְ כְּאַשְׁפְּלוֹת הַגֶּשֶׁן וְרִיחַ

י אִפְּךָ פִּתְפוּקִים: וְהַפֶּךָ כְּיִוֵן הַטּוֹב

הַזֶּךָ לְדוּדֵי לְמִישְׁרִים דוֹכֵב שְׁפַתִּי

11 וְיִשְׁנִים: אֲנִי לְדוּדֵי וְעָלִי תִשְׁוֹקְתוּ:

12 לְבָה דוּדֵי נִצָּא הַשְּׂדֶה נְלִינָה

13 בַּכְּפָרִים: נִשְׁלִימָה לְכַרְמִים נִרְאָה

אֶם־שָׁרְחָה הַגֶּשֶׁן פִּתַח הַסְּמִדָר הַנֶּצֶר

v. 2. בנ"א הא' בחטף קמץ או המ' בדגש

1. B: Sulamithin! dW.vE.A: Kehre um. vE: Reihen der Schaaren. B: Sie ist wie ein R. zweiter Heerlager. (dW: Warum wollt ihr S. schauen gleich dem R. zu M.)

2. Die Gelenke deiner Hüften sind wie Sp. B.dW. vE.A: sind deine Tritte. vE: fürstliche L. B: freiwillige! dW: Wölbungen d. H. wie Halsgeschmeide, Werk von Künstlershänden! vE: Wölbung ... ein H., fertig t v. R. Hand. (B: Gewerbe... Halsbänder.)

3. dW: eine runde Schale ... Würzwein ... umzäunt m. Lilien. vE: umgeben.

6. (dW: wie Purpur — ein König gefesselt von Flechten!) vE: in Schleifen geb.

7. dW: Wie schön, w. holdselig ... in den Reizen.

## Sulamith. Der Fürstentochter Schöne. Der Palmbaum. Auf den Dörfern. VII.

**VII†).** Kehre wieder, kehre wieder, o Sulamith! kehre wieder, kehre wieder, daß wir dich schauen!

Was sehet ihr an Sulamith? Den Reizgen zu Mahanaim.

2 Wie schön ist dein Gang in den Schuhen, du Fürstentochter! Deine Lenden stehen gleich an einander wie zwei Spangen, die des Meisters Hand gemacht hat.

3 \* Dein Nabel ist wie ein runder Becher, dem nimmer Getränk mangelt. Dein Bauch ist wie ein Weizenhaufen, umsteckt

4 mit Rosen. \* Deine zwei Brüste sind

5 wie zwei junge Reh-Zwillinge. \* Dein Hals ist wie ein elfenbeinerner Thurm.

Deine Augen sind wie die Leiche zu Hesebon, am Thor Bathrabbim. Deine Nase ist wie der Thurm auf Libanon, der

6 gegen Damascus stehet. \* Dein Haupt stehet auf dir wie Carmel. Das Haar auf deinem Haupt ist wie der Purpur

7 des Königs in Falten gebunden. \* Wie schön und lieblich bist du, du Liebe in

8 Wollüsten. \* Deine Länge ist gleich einem Palmbaum, und deine Brüste den Wein-

9 trauben. \* Ich sprach: Ich muß auf den Palmbaum steigen und seine Zweige er-

greifen. Laß deine Brüste sein wie Trauben am Weinstock, und deiner Nase Geruch

10 wie Aepfel, \* und deine Kehle wie guter Wein, der meinem Freunde glatt eingehe,

11 und rede von fernigem. \* Mein Freund ist mein, und er hält sich auch zu mir.

12 Komm, mein Freund, laß uns auf das Feld hinaus gehen und auf den Dörfern

13 bleiben, \* daß wir früh aufstehen zu den Weinbergen, daß wir sehen, ob der Weinstock blühe und Augen gewonnen habe,

5. U.L: Thurn. 7. U.L: und wie lieblich.

13. U.L: blühet.

Revertere, revertere, Sulamitis! revertere, revertere, ut intueamur te!

16n.32,2. Quid videbis in Sulamite, nisi chorostrorum?

Quam pulchri sunt gressus tui in calceamentis, filia principis! Juncturae femorum tuorum sicut monilia, quae fabricata sunt manu artificis. \* Umbilicus tuus crater tornatilis, nunquam indigens poculis. Venter tuus sicut acervus tritici, vallatus liliis.

4,5. \* Duo ubera tua sicut duo hinnuli

4,4. gemelli capreae. \* Collum tuum sicut turris eburnea. Oculi tui sicut piscinae in Hesebon, quae sunt in porta filiae multitudinis. Nasus tuus sicut turris Libani, quae respicit contra Damascus. \* Caput tuum

Es.35,2. ut Carmelus, et comae capitis tui sicut purpura regis vineta canalibus.

1,15. \* Quam pulchra es et quam decora, charissima, in deliciis! \* Statura

Ps.92,13. tua assimilata est palmae, et ubera tua botris. \* Dixi: Ascendam in

2,5. palmam et apprehendam fructus ejus: et erunt ubera tua sicut botri vineae, et odor oris tui sicut malorum, \* guttur tuum sicut vinum

Pr.23,31. optimum, dignum dilecto meo ad potandum, labiisque et dentibus illius ad ruminandum. \* Ego dilecto meo,

2,16,6,3. et ad me conversio ejus.

Hos.2,16. Veni, dilecte mi! egrediamur in agrum, commoremur in villis. \* Mane

6,11. surgamus ad vineas, videamus, si floruit vinea, si flores fructus par-

†) 7, 1-14. vulgo 6, 12. 7, 1-13; initium vero capituli a verbis: Quid videbis (in Gr. *Τὴ ὀψισθη*).

1. S: Sunamitis ... Sunamite. 6. Al.: juncta.

9. Al.: sicut odor malorum.

vE: u. w. reizend ... in der Wonne. A: Lust.

8. B: Diese d. Leibesgröße. dW: Dieser dein Wuchs gleich der Palme ... Datteltrauben.

9. dW: Ich denke. vE: dachte. B.dW: ich will ... vE: D könnt' ich erklimmen den P., umfassen s. Zw.

dW: Und wären doch ... Tr. der Rebe. vE: möchten doch sein ... der Hauch deines Athems.

10. deinen Gaum ... beredt mache die Lippen der Schläfer. B: so sanft eingehet ... redend macht. dW: Mund ... sanft hinuntergleitet, schleicht über d. L. d. Schlummernden! vE: grade hingehet zu m. Gel.,

sanft ... Schlafenden fliehet!

11. Meines Freundes bin ich, u. sein Verlangen sehet nach mir.

12. übernachten. dW: auf die Flur. vE: das Land. dW.vE.A: weiten.

13. ausgeschlagen und seine Dolden geöffnet ... B: ob d. W. bl., ob sich die jungen Trauben hervorgethan. dW: Dann wollen wir fr. nach d. W. gehen ... die Rebe sproffet, ausbricht die Blüthe. vE: Des Morgens w. w. in die ... sich öffne die Weinblüthe (vgl. 6, 10).

## VII.

## Alterna sponsi et sponsae. Amoris collaudatio.

σεν ὁ κυπρισμός, ἤγησαν αἱ ῥοαί· ἐκεῖ δώσω  
τοὺς μαστοὺς μου σοί. <sup>14</sup> Οἱ μαιδραγόροι  
ἔδωκαν ὄσμήν, καὶ ἐπὶ θύραις ἡμῶν πάντα  
ἀκρόδρνα· νέα πρὸς παλαιά, ἀδελφιδέ μου,  
ἐτήρησά σοι.

**VIII.** Τίς δώη σε, ἀδελφιδέ μου, θηλά-  
ζοντα μαστοὺς μητρός μου; Εὐροῦσά σε ἔξω  
φιλήσω σε, καί γε οὐκ ἐξουδενήσουσίν με.  
<sup>2</sup> Παραλήψομαί σε, εἰσάξω σε εἰς οἶκον μητρός  
μου καὶ εἰς ταμιεῖον τῆς συλλαβούσης με·  
ποιῶ σε ἀπὸ οἴνου τοῦ μυρεψικοῦ, ἀπὸ ρά-  
ματος ῥοῶν μου. <sup>3</sup> Εὐώνυμος αὐτοῦ ὑπὸ  
τὴν κεφαλὴν μου, καὶ δεξιὰ αὐτοῦ περιλήψε-  
ταί με.

<sup>4</sup> Ὁρκισα ὑμᾶς, θυγατέρες Ἱερουσαλήμ, ἐν  
ταῖς θυάμεσιν καὶ ἐν ταῖς ἰσχύσεσιν τοῦ  
ἀγροῦ· τί ἐγείριτε καὶ τί ἐξεγείριτε τὴν ἀγά-  
πην ἕως ἂν θελήσῃ;

<sup>5</sup> Τίς αὕτη ἡ ἀναβαίνουσα λελευκανθισμέ-  
νη, ἐπιστηριζομένη ἐπὶ τὸν ἀδελφιδὸν αὐτῆς;

ὑπὸ μῆλον ἐξήγειρά σε· ἐκεῖ ὠδίγησέν σε  
ἡ μήτηρ σου, ἐκεῖ ὠδίγησέν σε ἡ τεκοῦσά σε.  
<sup>6</sup> Θές με ὡς σφραγίδα ἐπὶ τὴν καρδίαν σου,  
ὡς σφραγίδα ἐπὶ τὸν βραχίονά σου. Ὅτι κρα-  
ταὶὸς ὡς θάνατος ἀγίαπη, σκληρὸς ὡς ἄδης  
ζῆλος· περίπτερα αὐτῆς περίπτερα πυρὸς  
φλόγες αὐτῆς. <sup>7</sup> ὕδωρ πολὺ οὐ θυήσεται  
σβέσαι τὴν ἀγάπην, καὶ ποταμοὶ οὐ συγκλύ-  
σουσίν αὐτήν. Ἐὰν δῶ ἀνήρ τὸν πάντα βίον  
αὐτοῦ ἐν τῇ ἀγάπῃ, ἐξουδενώσει ἐξουδενήσου-  
σιν αὐτόν.

14. A<sup>1</sup>: μανδράγορες? ... ὑμῶν? FX: πάντα τὰ  
ἀκρ. A<sup>2</sup> interpgt. ἀκρόδρνα νέα· πρὸς παλ. κτλ.  
(A1.: ἀκρόδρνα νέα πρὸς παλαιά· ἀδελφ.).

1. F: σε ἀδελφόν μου, θηλ. BEFX: ἐξουδενώσασί.  
A<sup>2</sup>B: ἐξουδ. μοι (ἐξουδ. με A<sup>1</sup>EFX).

2. B: ταμιεῖον. EX† (ρ. συλλ. με) διδάξεις με.

3. A<sup>1</sup>\* μθ (A<sup>2</sup>B†). B: καὶ ἡ δεξ.

4. B\* ἐν ταῖς δύν. καὶ ...: ἀγρῶ, ἐὰν ἐγείρ. κ. ἐὰν  
ἐξεγείρ. ... θελήσῃ. (puncto).

5. A<sup>2</sup> (pro ἐπιστηρ.) ἐπιστηριζομένη. A<sup>1</sup>† (a. Ὑπό  
μ.) Ὁ νυμφίος.

6. FX† (a. ἀγάπη) ἡ. A<sup>1</sup>: σκληρόν (σκληρὸς A<sup>2</sup>B  
rell.). EX† (a. φλόγ.) ἄνθρακες πυρὸς.

7. A<sup>1</sup>: συνκλίσσιν (συγκλείσσειν? ita X). B:  
ἀνήρ πάντα τὸν βίον ... ἐξουδενώσασιν.

הַרְמוֹנִים שָׁם אָתָּן אֶת־דֹדֵי לָךְ:  
הַדּוּדַיִם נְתַנּוּ־לִי וְעַל־פְּתָחוֹנָה  
כָּל־מַגְדִּים הַדְּשִׁים בְּסִי־שָׁנַיִם דֹּדֵי  
צָפַנְתִּי לָךְ:

**VIII.** מִי וַתִּנֶּה פֶּאֶח לִי יוֹנֵק שְׂדֵי  
אֲמִי אֲמַצָּהָ בַחַיִץ אֲשַׁקֶּהָ בְּסִי לֹא־  
2 יִבְזֶה לִי: אֲנַהֲגֶה אֲבִיָּהָ אֶל־בֵּית  
אֲמִי תִלְמַדְנִי אֲשַׁקֶּה מִיַּיִן הַרְקֶה  
3 מֵעֵסִיס רַמְּנִי: שְׁמַאלִי תַחַת רֵאשִׁי  
וַיִּמְיֵנוּ תַחֲבַקְנִי:

4 הַשְּׁבַעְתִּי אֶתְכֶם בְּנוֹת יְרוּשָׁלַם  
מִה־תְּעִירוּ וּמִה־תִּעְרְרוּ אֶת־הָאֵהָבָה  
עַד־שִׁתְּחַפֵּץ:

ה מִי זֹאת עָלָה מִן־הַמְדָּבָר מִתְרַפֶּקֶת  
עַל־דֹדָהּ

תַּחַת הַתְּפִיחַ עֹרְרַתִּיךָ שְׁמָה  
הַבְּלַתֶּךָ אֲמִי שְׁמָה הַבְּלָה יִלְדְּתֶךָ:  
6 שִׁימְנֵי כְהוֹתֶם עַל־לִבֶּךָ כְּהוֹתֶם עַל־  
זְרוּעֶךָ פִּי־עֲזָה כְמוֹת אֵהָבָה קֶשֶׁה  
כְּשֹׂאֹל קִנְיָה רִשְׁפִּיהָ רִשְׁפִּי אִישׁ  
7 שְׁלֵהֲבַתִּיהָ: מַיִם רַבִּים לֹא יוֹכְלוּ  
לְכַבּוֹת אֶת־הָאֵהָבָה וּנְהַרֹת לָהּ  
יִשְׁטַפּוּהָ אִם־יִתֵּן אִישׁ אֶת־כָּל־הוֹן  
בֵּיתוֹ בְּאֵהָבָה בּוֹז יִבְזֶה לָהּ:

בנ"א דרר. v. 13.

בנ"א הד' בפחח. v. 5.

בנ"א שלחבתיה ות' בלא שוא. v. 6.

13. Blumen gewonnen... Liebe geben. B: m. Lie-  
besbezeigungen. dW.vE: Liebe schenken.

14. Die Duda'im geben G. dW: Liebesäpfel. vE.  
A: Ultraunen. B: sowohl neue als alte: die habe ...  
aufbehalten. dW: n. und alte: m. Fr., ich bewahrte  
sie dir.

1. dich zum Br. hätte, der m. M. Br. gefogen!  
Daß, wenn ich dich ... ich d. F. dürfte und ... B: du  
wie mein Br. sein möchtest. dW.vE: wärest du (doch)  
m. Br. dW: Hände ... so dürfte ... man würde mein  
nicht spotten. vE: so küßte ... wo ich dich dr. nur f.,

Heuriges u. Ferniges. Der Bruder. Die Herauffahrende. Die Liebe stark wie der Tod. VII.

ob die Granatäpfelbäume ausgeschlagen sind: da will ich dir meine Brüste geben. \* Die Lilien geben den Geruch, und vor unserer Thür sind allerlei edle Früchte: mein Freund, ich habe dir beides heurige und fernige behalten.

**VIII.** O daß ich dich, mein Bruder, der du meiner Mutter Brüste saugest, draußen fände und dich küssen müßte, daß mich niemand höhnete! \* Ich wollte dich führen und in meiner Mutter Haus bringen, da du mich lehren solltest: da wollte ich dich tränken mit gemachtem Wein und mit dem Most meiner Granatäpfel. \* Seine Linke liegt unter meinem Haupt, und seine Rechte herzet mich. Ich beschwöre euch, Töchter Jerusalems, daß ihr meine Liebe nicht aufwecket noch reget, bis daß es ihr selbst gefällt.

5 Wer ist die, die herauf fährt von der Wüste und lehnet sich auf ihren Freund?

Unter dem Apffelbaum weckte ich dich, da deine Mutter dich geboren hatte, da mit dir gelegen ist, die dich gezeugt hat. \* Setze mich wie ein Siegel auf dein Herz, und wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod, und Eifer ist fest wie die Hölle; ihre Gluth ist feurig und eine Flamme des Herrn, \* daß auch viele Wasser nicht mögen die Liebe auslöschen, noch die Ströme sie ersäufen. Wenn einer alles Gut in seinem Hause um die Liebe geben wollte, so gälte es alles nichts.

14. U.L.: beide.

4. Wie Kap. 2, 7. 7. U.L.: gälte.

Gn. 30, 14. ibi dabo tibi ubera mea. \* Man-14  
 dragorae dederunt odorem, in portis  
 Mt. 13, 52. Lv. 1, 17; 26, 10. nostris omnia poma: nova et vetera,  
 dilecte mi, servavi tibi.

Quis mihi det te fratrem VIII.  
 meum sugentem ubera matris meae,  
 ut inveniam te foris et deosculer te,  
 et jam me nemo despiciat? \* Ap- 2  
 3, 4. prehendam te et ducam in domum  
 matris meae: ibi me docebis, et  
 dabo tibi poculum ex vino condito,  
 et mustum malorum granatorum  
 2, 6. meorum. \* Laeva ejus sub capite meo, 3  
 et dextera illius amplexabitur me.  
 2, 7, 3, 5. Adjuro vos, filiae Jerusalem, ne 4  
 suscitatis neque evigilare faciatis di-  
 lectam, donec ipsa velit.

3, 6, 8, 10. Quae est ista, quae ascendit de 5  
 deserto, deliciis affluens, innixa su-  
 per dilectum suum?

2, 3. Sub arbore malo suscitavi te: ibi  
 corrupta est mater tua, ibi violata est  
 genitrix tua. \* Pone me ut signaculum 6  
 Ex. 28, 29. Jer. 22, 24. super cor tuum, ut signaculum su-  
 per brachium tuum. Quia fortis est  
 ut mors dilectio, dura sicut infernus  
 aemulatio, lampades ejus lampades  
 4, 3, 2. ignis atque flammaram; \* aquae 7  
 multae non potuerunt extinguere  
 1 Co. 13, 2ss. charitatem, nec flumina obruent il-  
 lam. Si dederit homo omnem sub-  
 stantiam domus suae pro dilectione,  
 quasi nihil despiciet eam.

1. Al.: etiam me n.

2. Al. † (p. meae) et in cubiculum genetricis meae.

7. Al.: poterunt. Al.: despicient. Al.: eum.

dann dürfste Keiner m. höhnen.

2. gewürztem Wein. dW: Ich führe dich, bringe dich. vE: sie würde m. l. dich zu tr. dW: mit M. meines Granatbaums.

5. da dich geboren deine Erzeugerin. vE: gelehnt. dW: gestützt ...? (Unter d. A. flößt' ich dir Liebe ein?)

6. B: wie den Siegelring. dW: Halte mich ... an d. Herzen? B: Eifersucht ist hart ...? dW: fest wie d. Unterw. lt ihr Eifer. vE: mächtig wie das Grab

Volgllotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

die Liebesgluth! dW: ihre Gluthen Feuergluthen, Gottesflamme. (B: glühende Kohlen!)

7. G. seines Hauses. B: große W. werden d. E. nicht können ausl., u. Flüsse w. f. n. überschwemmen. dW: Str. fluthen f. n. hinweg. vE: gr. Wasserfluthen. B: alle Güter. dW: Gäß' auch ein Mann allen Reichthum. vE: Böte Jemand auch a. seine Habe. A: für nichts würde man's achten. vE: m. w. ihn höhneud verachten. dW: veripotten w. m. ihn. B: so w. m. ihn allerdings verachten.

## VIII.

*Se ipsam custodiens innocentia.*

8 Ἀδελφή ἡμῶν μικρὰ καὶ μαστοὺς οὐκ ἔχει. Τί ποιήσωμεν τῇ ἀδελφῇ ἡμῶν ἐν ἡμέρᾳ ἢ ἂν λαληθῇ ἐν αὐτῇ; 9 Εἰ τεῖχος ἐστίν, οἰκοδομήσωμεν ἐπ' αὐτὴν ἐπάλξεις ἀργυρᾶς· καὶ εἰ θύρα ἐστίν, διαγράψωμεν ἐπ' αὐτὴν σανίδα κεδρήνην.

10 Ἐγὼ τεῖχος, καὶ μαστοὶ μου ὡς πύργοι· ἐγὼ ἤμην ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ εὐρίσκουσα εἰρήνην.

11 Ἀμπελῶν ἐγενήθη τῷ Σαλωμών ἐν Βεελ-αμών. Ἔδωκεν τὸν ἀμπελῶνα αὐτοῦ τοῖς τηροῦσιν· ἀνὴρ οἶσει ἐν καρπῷ αὐτοῦ χιλίους ἀργυρίου. 12 Ἀμπελῶν μου ἐμὸς ἐνώπιόν μου· οἱ χίλιοι Σαλωμών, καὶ οἱ διακόσιοι τοῖς τηροῦσιν τὸν καρπὸν αὐτοῦ.

13 Ὁ καθήμενος ἐν κήποις, ἐταῖροι προσέχοντες τῇ φωνῇ σου· ἀκούτισόν με.

14 Φεῦγε, ἀδελφιδέ μου, καὶ ὁμοιώθητι τῇ δορκάδι ἢ τῷ νεβρῷ τῶν ἐλάφων ἐπὶ τὰ ὄρη ἀρωμάτων.

8. EFX: ποιήσωμεν. B: ἢ ἔαν. 9. A<sup>2</sup> (pro ἐπάλξ.) ἐπαύλεις. 10. EX: κ. οἱ μαστ. B: ὀφθ. αὐτῶν. A<sup>2</sup>B† (a. εἴρ.) ὡς (A<sup>1</sup>EX\*). 11. A<sup>1</sup>: ἐγενήθη (ἐγενήθη A<sup>2</sup>B) ... \* ἀνήρ- fin. (A<sup>2</sup>B rell. †). X (pro καρπῷ) καιρῷ. F: ἀργυρίσας. 12. A<sup>2</sup>X† (a. Σαλ.) τῷ. 13. EX: τῆς φωνῆς. 14. B: Φύγε. A<sup>1</sup>X\* τῷ et τῶν (A<sup>2</sup>B†). B\* τὰ ... † (a. ἀρ.) τῶν (AEFX\*). A<sup>1</sup> (pro ἀρωμάτων A<sup>2</sup>B rell.) κοιλωμάτων.

Subscr. A: Ἄσμα ἀσμάτων.

8 אָחות לָנוּ קְטָנָה וְשָׁדַיִם אֵין לָהּ 8  
מִה-נַעֲשֶׂה לְאָחוֹתֵינוּ בַיּוֹם שֶׁיִּדְבַר- 9  
בָּהּ: אִם-חֹמֶה הִיא נִבְנֶה עָלֶיהָ 9  
טִירַת פָּסָף וְאִם-דֶּלֶת הִיא נִצְוֶה 9  
עָלֶיהָ לִזְח אָרֶז:

י אֲנִי חֹמֶה וְשָׁדַי פְּמַגְדָּלוֹת אֲז 10  
הַיְיָתִי בְעֵינָיו כְּמוֹצֵאת שָׁלוֹם:

11 כָּרֶם הָיָה לְשִׁלְמֹה בְּכַעַל הַמֶּזֶן 11  
נָתַן אֶת-הַכָּרֶם לְנֹטְרִים אִישׁ יָבֵא 12  
בְּפָרְיוֹ אֶלֶף פָּסָף: כָּרְמִי שָׁלִי לְפָנָי 12  
הָאֶלֶף לָהּ שְׁלֵמָה וּמֵאֲתָיִם לְנֹטְרִים 12  
אֶת-פָּרְיוֹ:

13 הַיּוֹשֵׁבֵת בַּגְּזִיִּים חֲבֵרִים מִקְשִׁיבִים 13  
לְקוֹלָהּ הַשְּׁמִיעֵנִי:

14 בָּרַח + הַדֹּדִי וְדַמְה-לָהּ לְצִבֹּי אֲז 14  
לְעֶפֶר הָאֲבִלִים עַל הָרִי בְשָׁמַיִם:

8. Wir haben eine Schw., die ... dW: G. Schw. h. wir, noch kl., ohne Br. ... um sie wirbt? vE: um j. geworben wir. A: man f. anspricht.

9. B: einen silbernen Palast. dW, vE: ein Schloß von Silber. dW: Pforte, so verwahren w. sie mit einer Thür v. Cedern. vE: bauen w. einen Thürflügel. A: verw. w. f. m. Cederbrettern.



Die kleine Schwester. Salomons Weinberg. Der fliehende Freund. VIII.

8 Unsere Schwester ist klein, und hat keine Brüste. Was sollen wir unserer Schwester thun, wenn man sie nun soll anreden? \* Ist sie eine Mauer, so wollen wir silbernes Bollwerk darauf bauen; ist sie eine Thür, so wollen wir sie befestigen mit cedernen Bohlen.

10 Ich bin eine Mauer, und meine Brüste sind wie Thürme: da bin ich geworden vor seinen Augen als die Frieden findet.

11 Salomo hat einen Weinberg zu Baal Hamon. Er gab den Weinberg den Hütern, daß ein jeglicher für seine Früchte brächte tausend Silberlinge. \* Mein Weinberg ist vor mir; dir, Salomo, gebühren tausend, aber den Hütern zwei hundert, sammt seinen Früchten.

13 Die du wohnest in den Gärten, laß mich deine Stimme hören; die Gesellschaften merken darauf.

14 Fliehe, mein Freund, und sei gleich einem Reh oder jungen Hirsche auf den Würzbergen.

10. U.L: Thürne.  
11. U.L: Hirschen.

Soror nostra parva, et ubera non habet. Quid faciemus sorori nostrae in die, quando alloquenda est? \* Si murus est, aedificemus super eum propugnacula argentea; si ostium est, compingamus illud tabulis cedrinis.

1,17.

Ego murus, et ubera mea sicut turris, ex quo facta sum coram eo quasi pacem reperiens.

Vinea fuit pacifico in ea, quae habet populos. Tradidit eam custodibus: vir affert pro fructu ejus mille argenteos. \* Vinea mea coram me est; mille tui pacifici, et ducenti his qui custodiunt fructus ejus.

Mt. 21, 33.

Es. 7, 23;  
Cant. 1, 6.

Quae habitas in hortis, amici auscultant: fac me audire vocem tuam.

Ps. 45, 15;  
Cant. 2, 14.

Fuge, dilecte mi, et assimilare capreae hinnuloque cervorum super montes aromatum.

2,17.

12. Al.: pacifice.

10. vE: wie eine tie Gunst gefunden. dW: darum werd' ich in s. A. Gunst finden?  
11. hatte. dW: übergab ... Wächtern, jeglicher wollte ... Sackel bringen.  
12. aber 200 d. S. seiner Früchte. dW: Die

Tausend seien dein.  
13. die Gesellen horchen deiner St., l. m. sie h. vE: Genossen. dW: B wohnt in der G., Freunde ...  
14. (Vgl. 2,17.) dW: über die Balsamberge. vE: auf würzigen Bergen.

## I.

Ruth socrum secuta venit Bethlehemum.

Ρ Ο Υ Θ .

ר ו ת

1. Καὶ ἐγένετο ἐν ταῖς ἡμέραις ἐν τῷ κρίνειν τοὺς κριτάς, καὶ ἐγένετο λιμὸς ἐν τῇ γῆ. Καὶ ἐπορεύθη ἀνὴρ ἀπὸ Βηθλεὲμ τῆς Ἰούδα τοῦ παροικῆσαι ἐν ἀγρῷ Μωάβ, αὐτὸς καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ καὶ οἱ δύο υἱοὶ αὐτοῦ. 2 Καὶ ὄνομα τῷ ἀνδρὶ Ἀλιμέλεχ, καὶ ὄνομα τῇ γυναικὶ αὐτοῦ Νοομμεῖν, καὶ ὄνομα τοῖς δυσὶν υἱοῖς αὐτοῦ Μααλὼν καὶ Χελεών, Ἐφραθαῖοι ἐκ Βηθλεὲμ τῆς Ἰούδα. Καὶ ἦλθον εἰς ἀγρὸν Μωάβ καὶ ἦσαν ἐκεῖ.

3 Καὶ ἀπέθανεν Ἀλιμέλεχ ὁ ἀνὴρ τῆς Νοομμεῖν, καὶ κατελείφθη αὕτη καὶ οἱ δύο υἱοὶ αὐτῆς. 4 Καὶ ἐλάβοσαν ἑαυτοῖς γυναῖκας Μωαβιτίδας· ὄνομα τῇ μιᾷ Ὀρφα, καὶ ὄνομα τῇ δευτέρᾳ Ρούθ· καὶ κατώκησαν ἐκεῖ ὡς δέκα ἔτη. 5 Καὶ ἀπέθανον καίγε ἀμφότεροι, Μααλὼν καὶ Χελεών· καὶ κατελείφθη ἡ γυνὴ ἀπὸ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς καὶ ἀπὸ τῶν δύο υἱῶν αὐτῆς.

6 Καὶ ἀνέστη αὕτη καὶ αἱ δύο νύμφαι αὐτῆς καὶ ἐπέστρεψαν ἐξ ἀγροῦ Μωάβ· ὅτι ἤκουσαν ἐν ἀγρῷ Μωάβ ὅτι ἐπέσκειται κύριος τὸν λαὸν αὐτοῦ δοῦναι αὐτοῖς ἄρτους. 7 Καὶ ἐξῆλθεν ἐκ τοῦ τόπου οὗ ἦν ἐκεῖ, καὶ αἱ δύο νύμφαι αὐτῆς μετ' αὐτῆς. Καὶ ἐπορεύοντο ἐν τῇ ὁδῷ τοῦ ἐπιστρέψαι εἰς γῆν Ἰούδα, 8 καὶ εἶπεν Νοομμεῖν ταῖς δυσὶν νύμφαις αὐτῆς· Πορεύθητε δὴ, ἀποστράφητε δὴ ἐκάστη εἰς τὸν οἶκον τοῦ πατρὸς αὐτῆς. Ποίησατε κύριος μεθ' ὑμῶν ἔλεος, καθὼς ἐποιήσατε μετὰ τῶν τεθνηκότων καὶ μετ' ἐμοῦ.

1. B\* ἐν ταῖς ἡμέρ. (AEFX†). EX: ἡμ. τῆ κρίν. B\* τῆς. EFX: τῆς Ἰσδαίας. 2. B: Ἐλιμέλεχ (A<sup>1</sup>: Ἀλιμέλεχ?) ... Νοομμῖν (sic semper; A hic: Νοομμῖν, plerumque Νοομμῖν, etiam Νοομμῖν, Νοομμῖν, Νοομμῖν s. Νοομμῖν) ... Χελαιών (semper). 3. X: κατελ. αὕτη. 4. EX: ἔλαβον. 5. A<sup>1</sup>: ἀπέθαναν (-ανον A<sup>2</sup>B) \* καίγε (A<sup>2</sup>B†). 6. X: ἀν. αὕτη. B: ἀπέστρ. ... ἤκισεν (ἤκισαν AEFX). 7. A<sup>1</sup>: ἐξῆλθον ... ἦσαν (ἐξῆλθεν ... ἦν A<sup>2</sup>B rell.). B† (a. γῆν) τῆν. 8. B: Πορεύεσθε ... \* (alt.) δὴ et τὸν. A<sup>2</sup>B (pro τῆ πατρὸς) μητρὸς (EX: τὸν πατρικόν).

1. ויהי בימי שפט השפטים ויהי רעב בארץ וילך איש מבית לחם יהודה לגור בשדי מואב הוא ואשתו ושני בָנָיו: ושם האיש אלימלך ושם אשתו נעמי ושני בָנָיו. מחלון וכליון אפרתים מבית לחם יהודה ויבאו שדי-מואב ויהיו-שם: וימת אלימלך איש נעמי ותשא רוא ושני בָנָיה: וישאו להם נשים מאביות שם האחת ערפה ושם השנית רות וישבו שם פעשר שנים: וימתו גם-שניהם מחלון וכליון ותשאר האשה משני ילדיה ומאישתה: ותקם היא וכלתיה ותשב משדי מואב כי שמעה בשדה מואב כי פקד יהוה את-עמו לתת להם לחם: ותצא מן-המקום אשר היתה-שמה ושתי כלתיה עמה ותלכנה בדרך לשוב אל-ארץ יהודה: ותאמר נעמי לשתי כלתיה לכנה שבנה אשה לבית אמה ועשה יהוה עמכם חסד באשר שיתם עם-המתים ועמדי:

v. 7. בנ' א' ש' רפה  
v. 8. ועש' ק'

1. B.dW.vE: (Und) Es geschah. B.vE: in den Tagen. vE: herrschten. B.dW: richteten. vE.A: (entstand) eine Hungersnoth. dW: war Hunger. B: zog hin, daß er sich aufhielt ... Feld. dW.vE: um (in den Gefilden M. als Fremdling) sich aufzuhalten. A: als Fr. zu wohnen.

2. B.dW.vE: Und der Name des Mannes war ...

## Das Buch Ruth.

1. Zu der Zeit, da die Richter regier-  
ten, ward eine Theurung im Lande.  
Und ein Mann von Bethlehem Juda zog  
wallen in der Moabiter Land mit seinem  
2 Weibe und zween Söhnen. \* Der hieß  
Elimelech, und sein Weib Naemi, und  
seine zween Söhne Mahlon und Chil-  
jon, die waren Ephrater von Bethle-  
hem Juda. Und da sie kamen ins Land  
der Moabiter, blieben sie daselbst.

3 Und Elimelech, der Naemi Mann,  
starb, und sie blieb übrig mit ihren zween  
4 Söhnen. \* Die nahmen Moabitische  
Weiber: eine hieß Arpa, die andere  
Ruth. Und da sie daselbst gewohnt  
5 hatten bei zehn Jahren, \* starben sie alle  
beide, Mahlon und Chiljon, daß das  
Weib überblieb den beiden Söhnen und  
ihrem Manne.

6 Da machte sie sich auf mit ihren zwo  
Schnüren, und zog wieder aus der Moa-  
biter Lande; denn sie hatte erfahren im  
Moabiter Lande, daß der Herr sein Volk  
hatte heimgesucht und ihnen Brot gege-  
7 ben. \* Und ging aus von dem Ort, da  
sie gewesen war, und ihre beide Schnüre  
mit ihr. Und da sie ging auf dem  
8 Wege, daß sie wieder käme in das Land  
Juda, \* sprach sie zu ihren beiden Schnü-  
ren: Gehet hin und kehret um, eine jeg-  
liche zu ihrer Mutter Haus! Der Herr  
thue an euch Barmherzigkeit, wie ihr an  
den Todten und an mir gethan habt!

1. A.A: zog zu wallen. A.A: Moab. Lande!

5. U.L: starben ... überblieb beiden.

Ephrathiter. dW: Und sie kamen ... u. waren da-  
selbst.

4. B.dW.vE.A: nahmen sich ... Und sie wohnten  
(blieben) ...

5. von ihren b. S. dW.vE: (zwei) Kindern.

6. vE: sie u. ihre Schwiegertöchter. A: wieder

In diebus unius judicis, quando I.  
Jud. 2, 16<sup>6,4</sup>; judices praeerant, facta est fames  
in terra. Abiitque homo de Beth-  
15m. 17, 12. lehem Juda ut peregrinaretur in re-  
gione Moabitude cum uxore sua ac  
duobus liberis. \* Ipse vocabatur 2  
Elimelech, et uxor ejus Noemi, et  
duo filii alter Mahalon et alter Chel-  
4, 11 Gn. 25, 19. jon, Ephrataei de Bethlehem Juda.  
Ingressique regionem Moabitudem mor-  
rabantur ibi.

Et mortuus est Elimelech mari- 3  
tus Noemi, remansitque ipsa cum  
4 filiis. \* Qui acceperunt uxores Moa-  
bitidas, quarum una vocabatur Orpha,  
altera vero Ruth; manseruntque ibi  
5 decem annis. \* Et ambo mortui  
sunt, Mahalon videlicet et Cheljon;  
remansitque mulier orbata duobus  
liberis ac marito.

Et surrexit ut in patriam pergeret 6  
cum utraque nuru sua de regione  
Moabitude; audierat enim, quod re-  
spexisset Dominus populum suum et  
dedisset eis escas. \* Egressa est ita- 7  
que de loco peregrinationis suae cum  
utraque nuru. Et jam in via revertendi  
posita in terram Juda \* dixit ad eas: 8  
2Sm. 15, 19s. Ite in domum matris vestrae! Faciat  
Gn. 43, 14 vobiscum Dominus misericordiam, sic-  
2Sm. 2, 6. ut fecistis cum mortuis et mecum!  
2Tm 1, 16. 1<sup>9</sup>.

6. Al.: ei esc.

7. Al.: nuru sua.

gnädig gesehen habe nach seinem B. u. ihnen Speise  
geg.

7. da sie gingen. vE: und s. g. auf den W. um ...  
zurückzukehren. dW: zogen des Weges.

8. dW: Liebe. B: beweise Gutthätigkeit. dW.vE.  
A: Verstorbenen.

## I.

## Ruth socrum secuta venit Bethlehemum.

9 δῶν κύριος ὑμῖν καὶ εὖρητε ἀνάπαν-  
σιν, ἐκάστη ἐν οἴκῳ ἀνδρὸς αὐτῆς. Καὶ  
κατεφίλησεν αὐτάς. Καὶ ἐπῆραν τὴν φωνὴν  
αὐτῶν καὶ ἔκλαυσαν, <sup>10</sup> καὶ εἶπαν αὐτῇ·  
Μετὰ σοῦ ἐπιστρέψομεν εἰς τὸν λαὸν σου.  
<sup>11</sup> Καὶ εἶπεν Νοομμεῖν· Ἐπιστρέψατε δὴ, θυ-  
γατέρες μου, πορεύθητε, καὶ ἰνατί πορεύεσθε  
μετ' ἐμοῦ; Μὴ ἔτι μοι νιοὶ ἐν τῇ κοιλίᾳ μου,  
καὶ ἔσονται ὑμῖν εἰς ἀνδρας; <sup>12</sup> Ἐπιστρέ-  
ψατε δὴ, θυγατέρες μου, διότι γεγῆρακα τοῦ  
μὴ εἶναι ἀνδρὶ. Ὅτι εἶπα, ὅτι ἔστιν μοι  
ὑπόστασις τοῦ γενηθῆναι με ἀνδρὶ καὶ τέξο-  
μαι νιούς, <sup>13</sup> μὴ αὐτοὺς προσδέξεσθε ἕως  
οὗ ἀδρυνθῶσιν; ἢ αὐτοῖς κατασχεθήσεσθε  
τοῦ μὴ γενέσθαι ἀνδρὶ; Μὴ δὴ, θυγατέρες  
μου, ὅτι ἐπικράνθη μοι σφόδρα ὑπὲρ ὑμᾶς,  
ὅτι ἐξῆλθεν ἐν ἐμοὶ χεῖρ κυρίου. <sup>14</sup> Καὶ  
ἐπῆραν τὴν φωνὴν αὐτῶν καὶ ἔκλαυσαν ἔτι.  
Καὶ κατεφίλησεν Ὁρφα τὴν πενθερὰν αὐτῆς  
καὶ ἐπέστρεψεν εἰς τὸν λαὸν αὐτῆς· Ρούθ δὲ  
ἠκολούθησεν αὐτῇ.

<sup>15</sup> Καὶ εἶπεν Νοομμεῖν πρὸς Ῥούθ· Ἴδου  
ἀνέστρεψεν ἡ συννύμφός σου πρὸς λαὸν αὐ-  
τῆς καὶ πρὸς τοὺς θεοὺς αὐτῆς· ἐπιστρέψαθι  
δὴ καὶ σὺ ὁπίσω τῆς συννύμφου σου. <sup>16</sup> Εἶ-  
πεν δὲ Ῥούθ· Μὴ ἀπάντησαι ἐμοὶ τοῦ κατα-  
λιπεῖν σε ἢ ἀποστρέψαι ὀπισθὲν σου· ὅτι,  
ὅπου ἔαν πορευθῆς, πορεύσομαι, καὶ οὗ ἔαν  
ἀλλισθῆς, ἀλλισθήσομαι. Ὁ λαὸς σου λαὸς  
μου, καὶ ὁ θεὸς σου θεὸς μου. <sup>17</sup> καὶ οὗ  
ἔαν ἀποθάνῃς, ἀποθανοῦμαι, κἀκεῖ ταφῆσο-  
μαι. Τάδε ποιῆσαι κύριός μοι καὶ τάδε προσ-  
θείη, ὅτι θάνατος διωστελεῖ ἀνὰ μέσον ἐμοῦ  
καὶ σοῦ. <sup>18</sup> Ἴδουσα δὲ Νοομμεῖν ὅτι κρα-  
ταιοῦνται αὐτῇ τοῦ πορεύεσθαι μετ' αὐτῆς,  
ἐκόπασεν τοῦ λαλῆσαι πρὸς αὐτήν ἔτι.  
<sup>19</sup> Ἐπορεύθησαν δὲ ἀμφότεραι ἕως τοῦ πα-

9 יתן יהוה לכם ומצאן מנוחה אשה  
בית אישה ותשק להן ותשאנה  
י קולן ותבכינה: ותאמרנה לה כִּי-  
11 אהך נשוב לעמך: ותאמר נעמי  
שבנה בנתי למה תלכנה עמי העוד-  
לי בנים במעי והיו לכם לאנשים:  
12 שבנה בנתי לכן כִּי זקנתי מהיות  
לאיש כִּי אמרתי יש לי תקנה גם  
הייתי הלולה לאיש וגם ילדתי  
13 בנים: הלהן תשברנה עד אשר  
יגדלו הלהן תעלנה לבלתי היות  
לאיש אל בנתי כִּי מר לי מאד מכם  
14 כִּי יצאה בי ידיהוה: ותשנה קולן  
ותבכינה עוד ותשק ערפה לחמותה  
ורות הבקה בה:

15 ותאמר הנה שבה ובמתך אל-  
עמה ואל אלהיה שובי אחרי ובמתך:  
16 ותאמר רות אל תפגעיי כִּי לעזבך  
לשוב מאחריך כִּי אל אשר תלכי  
אלה ובאשר תליני אליו עמה עמי  
17 ואלהיה אלהי: באשר תמנתי אמות  
ושם אקבר לה ועשה יהוה לי וכה  
לסוף כִּי המות יפריד ביני וביןך:  
18 תרא כִּי מתאמצת היא ללכת אתה  
19 ותחדל לדבר אליה: ותלכנה שתיהם

v. 14. א' חסר

9. A<sup>1</sup>: δῶ (δῶν A<sup>2</sup>B). X† (p. ὑμῖν) ἔλεον. EFX: εὖροίτε.

10. A<sup>2</sup>EX: Οὐχί, μετὰ σὺ ... B: ἐπιστρέψομεν.

11. B\* πορεύθητε (A<sup>2</sup> uncis incl.). EFX\* (sq.) καὶ. EX\* μοι.

12. FX\* δὴ. A<sup>2</sup>† (a. διότι) διὰ τῆτο (EX: διὰ τῶ-  
το ὅτι). X: Καὶ ὅτι εἶπα s. Καὶ εἶπα.

13. X: προσδέξεσθε s. προσδέξασθε ... ἀδρυνθ.  
EX: καὶ (pro ἦ). EFX\* δὴ. B\* σφόδρα.

15. B\* ἦ. EFX† (a. λαὸν) τὸν. A<sup>1</sup>EEX: ἐπιστρέ-  
ψαθι.

16. B: ἀπάντησαι μοι. EX: ἀπὸ ὀπισθεν. B† (p.  
ὅτι) σὺ. EX (pro ἦ) ὄπε.

17. B: μοι κύριος. — 18. EX\* Νοομμ.

9. vE: eine Ruhestätte.

10. B: wollen allerdings ... wiederkehren. dW.vE:  
Rein, mit dir ... (zurück)kehren.

11. Söhne. B.A: Habe ich (denn) noch ... vE:  
Werde ich wohl ... Mutterleibe. dW: Sind mir ...  
Schooße. dW.vE: daß sie (W. für euch) werden  
könnten.

12. ich hätte Hoffnung, und ... nähme, u. auch ...  
dW: Es ist mir S., ja hätte ... genommen, ja h. ich  
Söhne geboren.

13. B.dW.vE: wolltet ihr deshalb warten. B: w.  
ihr euch d. zurückhalten, d. ihr keinen Mann wolltet  
haben. dW.vE: einschließen u. f. W. nehmen. B: es

## Naemi und ihre beiden Schwiegertöchter.

I.

9 \* der Herr gebe euch, daß ihr Ruhe findet, eine jegliche in ihres Mannes Hause. Und küßte sie. Da hoben sie ihre Stimme  
 10 auf und weineten, \* und sprachen zu ihr: Wir wollen mit dir zu deinem Volk  
 11 gehen. \* Aber Naemi sprach: Kehret um, meine Töchter! warum wollt ihr mit mir gehen? Wie kann ich fürder Kinder in meinem Leibe haben, die eure Männer  
 12 sein möchten? \* Kehret um, meine Töchter, und gehet hin! denn ich bin nun zu alt, daß ich einen Mann nehme. Und wenn ich spräche: Es ist zu hoffen, daß ich diese Nacht einen Mann nehme und  
 13 Kinder gebäre: \* wie könnet ihr doch harren, bis sie groß würden? wie wollt ihr verziehen, daß ihr nicht Männer solltet nehmen? Nicht, meine Töchter! denn mich jammert euer sehr, denn des Herrn  
 14 Hand ist über mich ausgegangen. \* Da hoben sie ihre Stimme auf und weineten noch mehr. Und Arpa küßte ihre Schwieger; Ruth aber blieb bei ihr.  
 15 Sie aber sprach: Siehe, deine Schwägerin ist umgewandt zu ihrem Volk und zu ihrem Gott; lehre du auch um deiner  
 16 Schwägerin nach. \* Ruth antwortete: Rede mir nicht darenin, daß ich dich verlassen sollte und von dir umkehren. Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist  
 17 mein Gott. \* Wo du stirbst, da sterbe ich auch, da will ich auch begraben werden. Der Herr thue mir dieß und das, der Tod  
 18 muß mich und dich scheiden! \* Als sie nun sahe, daß sie fest im Sinne war mit ihr zu gehen, ließ sie ab, mit ihr da-  
 19 von zu reden. \* Also gingen die beiden

11. U.L: fürder (A.A: forthin).

3,1. \* det vobis invenire requiem in domibus virorum, quos sortiturae estis. Et osculata est eas. Quae elevata voce flere coeperunt, \* et dicere: Tecum  
 Gn. 29,11.31. 10 pergemus ad populum tuum. \* Qui- 11 bus illa respondit: Revertimini, filiae meae! cur venitis mecum? Num ultra habeo filios in utero meo, ut  
 Dt. 25,5r. 12 viros ex me sperare possitis? \* Re- 12 vertimini, filiae meae, et abite! jam enim senectute confecta sum, nec apta vinculo conjugali. Etiam si possem hac nocte concipere et parere filios: \* si eos expectare ve- 13 litis, donec crescant et annos pubertatis impleant, ante eritis vetulae, quam nubatis. Nolite, quaeso, filiae meae! quia vestra angustia magis me premit, et egressa est manus Domini contra me. \* Elevata igitur 14 voce rursus flere coeperunt. Orpha osculata est socrum ac reversa est; Ruth adhaesit socrui suae.

Cui dixit Noemi: En, reversa est 15 cognata tua ad populum suum et ad deos suos; vade cum ea! \* Quae 16 respondit: Ne adverseris mihi, ut relinquam te et abeam. Quocumque enim perrexeris, pergam; et ubi morata fueris, et ego pariter morabor. Populus tuus populus meus, et Deus tuus Deus meus. \* Quae 17 te terra morientem susceperit, in ea moriar ibique locum accipiam sepulturae. Haec mihi faciat Dominus et haec addat, si non sola mors me et te separaverit. \* Videns ergo Noemi, 18 quod obstinato animo Ruth decessisset secum pergere, adversari noluit nec ad suos ultra reditum persuadere. \* Profectaeque sunt simul, 19

11. S: filiae mi. S: habebō.

13. S: filiae mi. 17. S: Deus.

ist mir sehr bitter, mehr denn euch. dW: mir ist es viel bitterer ergangen als euch. vE: ich bin v. betrübter als ihr. B.dW.vE.A: wider mich.

14. dW: w. immerfort. B.vE: Schwiegermutter. dW: [und ging]. vE: hing an ihr.

15. B: umgekehrt. dW.vE.A: zurückgef. vE.A: ihren Göttern.

16. B: Halte n. bei mir an. dW.vE: Dringe n. in

mich. A: Sei mir n. entgegen. B: wirst hingehen ... übernachten! dW: übernachtst!

17. vE: dieses oder jenes. B: so und so fernhin. dW: So soll mir Jeh. thun, u. so ferner. dW.vE: soll (nur) trennen zwischen mir u. (zw.) dir. B: eine Scheidung machen.

18. dW: fest beharrte. vE: darauf beh. B: sich steif zeigte. B.dW.vE: ihr zuzureden.

## I.

## Ruth spicas colligit in agro Boasi.

ραγενέσθαι αὐτὰς εἰς Βηθλεέμ. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐλθεῖν αὐτὰς εἰς Βηθλεέμ, καὶ ἤχησεν πᾶσα ἡ πόλις ἐπ' αὐταῖς καὶ εἶπον· Ἄντι εἶ ἐστιν Νοομμείν; <sup>20</sup> Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτάς· Μὴ καλεῖτέ με Νοομμείν, καλέσατέ με πικρίαν, ὅτι ἐπικράνθη ἐν ἐμοὶ ὁ ἰκανὸς σφόδρα. <sup>21</sup> Ἐγὼ πλήρης ἐπορεύθην, καὶ κενήν ἀπέστρεψέν με ὁ κύριος· καὶ ἵνατί καλεῖτέ με Νοομμείν, καὶ κύριος ἐταπείνωσέν με καὶ ὁ ἰκανὸς ἐκάκωσέν με;

<sup>22</sup> Καὶ ἐπέστρεψεν Νοομμείν καὶ Ρούθ ἡ Μωαβίτις ἡ νύμφη αὐτῆς μετ' αὐτῆς, ἐπιστρέφουσα ἐξ ἀγροῦ Μωάβ· αὐταὶ δὲ παρεγενήθησαν εἰς Βηθλεέμ ἐν ἀρχῇ θερισμοῦ κριθῶν.

**II.** Καὶ τῆ Νοομμείν ἀνὴρ γινώριμος τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς· ὁ δὲ ἀνὴρ δυνατὸς ἐν ἰσχύϊ, ἐκ τῆς συγγενείας Ἀλιμέλεχ, καὶ ὄνομα αὐτῷ Βοός. <sup>2</sup> Καὶ εἶπεν Ρούθ ἡ Μωαβίτις πρὸς Νοομμείν· Πορευθῶ δὴ εἰς ἀγρὸν καὶ συναΐξω ἐν τοῖς στάχυσιν, κατόπισθεν οὐ εἰάν εὔρω χέριον ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ. Εἶπεν δὲ αὐτῇ· Πορευού, θυγάτηρ. <sup>3</sup> Καὶ ἐπορεύθη, καὶ ἐλθοῦσα συνέλεξεν ἐν τῷ ἀγρῷ ὅπισθεν τῶν θεριζόντων· καὶ περιέπεσεν περιπτώματι τῆ μερίδι τοῦ ἀγροῦ Βοός τοῦ ἐκ τῆς συγγενείας Ἀλιμέλεχ. <sup>4</sup> Καὶ ἰδοὺ Βοός ἦλθεν ἐκ Βηθλεέμ καὶ εἶπεν τοῖς θεριζουσιν· Κύριος μεθ' ὑμῶν. Καὶ εἶπαν αὐτῷ· Εὐλόγησαι σε κύριος. <sup>5</sup> Καὶ εἶπεν Βοός τῷ παιδαρίῳ αὐτοῦ τῷ ἐφροστῶτι ἐπὶ τοὺς θεριζοντας· Τίτος ἡ νεῆτις αὐτῆς; <sup>6</sup> Καὶ ἀπεκρίθη τὸ παιδάριον τὸ ἐφροστὸς ἐπὶ τοὺς θεριζοντας καὶ εἶπεν· Ἡ παῖς ἡ Μωαβίτις ἐστίν, ἡ ἀποστραφεῖσα μετὰ Νοομμείν ἐξ ἀγροῦ Μωάβ, <sup>7</sup> καὶ εἶπεν·

19. A: Βαιθλ. (Βηθλ. B et A supra). A<sup>1</sup>X\* καὶ ἐγέν.-Βηθλ. (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>: ἐπ' αὐτῇ (ἐπ' αὐταῖς A<sup>2</sup>B) A: Ἄντι τί (A<sup>2</sup> τί uncis incl.) ἐστ. N.; (B: Εἰ αὐτῆ ἐστ. N.);

20. X: πρὸς αὐτάς. B† (p. Μῆ) δὴ. A<sup>2</sup>B: πικράν (EX: ἡ πικρά). X: ἐπικράνέ μοι s. με.

21. A<sup>1</sup>\* καὶ ὁ ἰκ. ἐκ. με; (A<sup>2</sup>B†).

22. B: (\* μετ' αὐτῆς) ἐπιστρέφουσαι.

1. B\* ἐν ... Ἐλιμέλεχ (semper) ... Βοός (semper).

2. X: Εἶπε δὲ P. ... συναΐξω. A<sup>2</sup>B: θυγάτηρ.

3. X† (p. ἐπορ.) Ρούθ. X\* ἔλθοσα. B: κατόπισθεν.

4. B: εἶπον.

5. A<sup>1</sup>\* αὐτῆ (A<sup>2</sup>B†). EX: Τίς ἡ ..

עַד-בּוֹאֲנָה בֵּית לֶחֶם וַיְהִי כַּבֹּאֲנָה  
בֵּית לֶחֶם וַתְּהִם כָּל-הָעִיר עֲלֵיהֶן  
וַתֹּאמְרָנָה הַזֹּאת נַעֲמִי וַתֹּאמֶר אֲלֵיהֶן  
אֶל-תִּקְרָאנָה לִי נַעֲמִי קְרָאן לִי מִרְא  
כִּי-הֵמָּר שָׂדֵי לִי מָאֵד: אֲנִי מִלְאָה  
הַלֶּכְתִּי וְרִיקָם הַשִּׁיבֵנִי יְהוָה לָמָּה  
תִּקְרָאנָה לִי נַעֲמִי וַיְהִי עָנָה לִי  
וַשָּׂדֵי הָרַע-לִי:

וַתָּשָׁב נַעֲמִי וְרוּת הַמּוֹאֲבִיָּה כָּלְתָהּ  
עִמָּה הַשָּׁבָה מִשָּׂדֵי מוֹאָב וַהֲמָה בָּאוּ  
בֵּית לֶחֶם בַּתְּחִלַּת קַצִּיר שְׁעָרִים:

**II.** וַלנַעֲמִי מֵידַע לְאִשְׁהָ אִישׁ גְּבוּר  
חַיִל מִמִּשְׁפַּחַת אֲלִימֶלֶךְ וַשְּׁמוֹ בְּעַד:  
וַתֹּאמֶר רוּת הַמּוֹאֲבִיָּה אֶל-נַעֲמִי  
אֶלְכֶנָּה נָּא הַשָּׂדֶה וְאֶלְקַטְהָ בַשְּׂבָלִים  
אַחַר אֲשֶׁר אִמְצָאֲהֶן בְּעֵינַי וַתֹּאמֶר  
לָהּ לְכִי בָתִּי: וַתִּלְךְ וַתָּבוֹא וַתִּלְקַט  
בַּשָּׂדֶה אַחֲרֵי הַקַּצֵּרִים וַיִּקֶּר מִקְרָהָ  
הַלֶּמֶת הַשָּׂדֶה לָבֵעַז אֲשֶׁר מִמִּשְׁפַּחַת  
אֲלִימֶלֶךְ: וַהֲפִה-לְבֵעַז בָּא מִבֵּית לֶחֶם  
וַיֹּאמֶר לְקוֹצְרִים יְהוָה עִמָּכֶם וַיֹּאמְרוּ  
לוֹ וַיְבַרְכֵךְ יְהוָה: וַיֹּאמֶר בְּעַד לְנַעֲרוֹ  
הַנֶּצֶב עַל-הַקּוֹצְרִים לְמִי הַנֶּעֱרָה  
הַזֹּאת: וַיַּעַן הַנֶּעֱרָר הַנֶּצֶב עַל-  
הַקּוֹצְרִים וַיֹּאמֶר נֶעֱרָה מוֹאֲבִיָּה הִיא  
הַשָּׁבָה עִם-נַעֲמִי מִשָּׂדֵי מוֹאָב: וַתֹּאמֶר

v. 20. א' במקום ה' בנ"א רפה  
v. 21. בנ"א רפה  
v. 1. מודע ק'

19. B: wurde erregt. dW.vE: gerieth (ihretwegen) in Bewegung. vE: man sprach. A: die Weiber sprachen.

20. B: mirs sehr bitter gemacht.

21. mir Leid gegeben hat. dW: Reich zog ich. vE: In Hülle ging ich. B: wider mich gezeuget ... Uebels gethan hat. vE: ... Leid angehan. dW: gegen m. zeuget ... übel geth.

Der Naemi Rückkehr als Mara. Der weibliche Mann. Die Aehrenleserin. **F.**

mit einander, bis sie gen Bethlehem kamen. Und da sie zu Bethlehem ein-  
kamen, regte sich die ganze Stadt über  
ihnen und sprach: Ist das die Naemi?  
20 \* Sie aber sprach zu ihnen: Heißet mich  
nicht Naemi, sondern Mara; denn der  
Allmächtige hat mich sehr betrübt.  
21 \* Woll zog ich aus, aber leer hat mich  
der Herr wieder heimgebracht. Warum  
heißt ihr mich denn Naemi, so mich doch  
der Herr gedemüthigt und der Allmäch-  
tige betrübt hat?  
22 Es war aber um die Zeit, da die Ger-  
stenernte anging, da Naemi und ihre  
Schnur Ruth, die Moabitin, wiederka-  
men vom Moabiter-Lande gen Beth-  
lehem.

**II.** Es war auch ein Mann, der Naemi  
Mannes Freund, von dem Geschlecht Eli-  
melech, mit Namen Boas, der war ein  
2 weiblicher Mann. \* Und Ruth, die Moa-  
bitin, sprach zu Naemi: Laß mich aufs  
Feld gehen und Aehren auflesen, dem  
nach, vor dem ich Gnade finde. Sie aber  
sprach zu ihr: Gehe hin, meine Tochter.  
3 \* Sie ging hin, kam und laß auf, den  
Schnittern nach, auf dem Felde. Und  
es begab sich eben, daß dasselbe Feld war  
des Boas, der von dem Geschlecht Eli-  
4 melech war. \* Und siehe, Boas kam eben  
von Bethlehem, und sprach zu den Schnit-  
tern: Der Herr mit euch! Sie antwor-  
5 ten: Der Herr segne dich! \* Und Boas  
sprach zu seinem Knaben, der über die  
Schnitter gestellt war: Wesh ist die Dirne?  
6 \* Der Knabe, der über die Schnitter ge-  
stellt war, antwortete und sprach: Es ist  
die Dirne, die Moabitin, die mit Nae-  
mi wiedergekommen ist von der Moabi-  
7 ter Lande, \* denn sie sprach: Lieber,

et venerunt in Bethlehem. Quibus  
urbem ingressis velox apud cunctos  
fama percrebruit, dicebantque mu-  
lieres: Haec est illa Noemi! \* Qui- 20  
bus ait: Ne vocetis me Noemi (id  
est pulchram), sed vocate me Mara  
(id est amaram); quia amaritu-  
dine valde replevit me Omnipotens.  
(Gn. 32, 10.) \* Egressa sum plena, et vacuum re- 21  
duxit me Dominus. Cur ergo vo-  
catis me Noemi, quam Dominus hu-  
miliavit et afflixit Omnipotens?

Venit ergo Noemi cum Ruth Moa- 22  
bitide nuru sua de terra peregrina-  
tionis suae, ac reversa est in Beth-  
lehem, quando primum hordea me-  
tebantur.

Erat autem viro Elimelech con- **II.**  
sanguineus, homo potens ac magna-  
rum opum, nomine Booz. \* Dixit 2  
que Ruth Moabitis ad soerum suam:  
Si jubes, vadam in agrum et colli-  
gam spicas, quae fugerint manus  
metentium, ubicumque clementis in  
me patrisfamilias reperero gratiam.  
Cui illa respondit: Vade, filia mea!  
\* Abiit itaque et colligebat spicas 3  
post terga metentium. Accidit au-  
tem, ut ager ille haberet dominum  
nomine Booz, qui erat de cognatione  
Elimelech. \* Et ecce, ipse veniebat 4  
de Bethlehem dixitque messoribus:  
Dominus vobiscum! Qui responderunt  
ei: Benedicat tibi Dominus! \* Di- 5  
xitque Booz juveni qui messori-  
bus praeerat: Cujus est haec puel-  
la? \* Cui respondit: Haec est Moa- 6  
bitis, quae venit cum Noemi de  
regione Moabitide, \* et rogavit ut 7

2. S: filia mi.

22. B: Also kam N. wieder, und ... mit ihr, die aus  
der M. Feld wiederkehrte; sie kamen aber g. B. im  
Anfang der G. dW: beim A.

1. B: Es hatte aber N. einen Verwandten von  
ihrem Manne her, so ein M. von gewaltigem Vermö-  
gen war, von ... u. sein N. war B. dW: stark von B.  
vE: Anverwandten ihres M., einen reichen M.

2. dW: Ich will doch. B: von den Aehren auf-  
dW: lesen. vE: daß ich lese. B.dW.vE: hinter dem

(her), in dessen Augen ich G. (finden werde).

3. B: es kam ihr ohngefähr vor ein Stück Feldes,  
so dem B. war. dW: traf sich durch Zufall, das St.  
Feld gehörte ... vE: tr. f. aber gerade, daß d. St.  
Land ...

5. diese D. dW: Knappen! vE: Knechte. A: dem  
Jünglinge. dW: bestellt. vE: aufgest. B.dW.vE:  
Wem gehört ... (zu)? vE: Mädchen. A: Mägdelein.

6. B.dW: die (eine) moabitische D.

## III.

## Ruth spicas colligit in agro Boasi.

Συλλέξω δὴ καὶ συνάξω ἐν τοῖς δράγμασιν ὀπισθεν τῶν θεριζόντων· καὶ ἦλθεν καὶ ἔστη ἀπὸ πρωΐθεν καὶ ἕως ἑσπέρας, οὐ κατέπαυσεν ἐν τῷ ἀγρῷ μικρὸν.

<sup>8</sup> Καὶ εἶπεν Βοὸς πρὸς Ρούθ· Οὐκ ἤκουσας, θύγατερ; Μὴ πορευθῆς συλλέξαι ἐν ἀγρῷ ἐτέρῳ, καὶ σὺ οὐ πορεύσῃ ἐντεῦθεν· ὡδε κολλήθητι μετὰ τῶν κορασιῶν μου. <sup>9</sup> Οἱ ὀφθαλμοί σου εἰς τὸν ἀγρὸν οὗ ἐὰν θερίζωσιν, καὶ πορεύσῃ κατόπισθεν αὐτῶν· ἰδοὺ ἐνετείλαμην τοῖς παιδαρίοις τοῦ μὴ ἀψασθαί σου. Καὶ ὅτε διψήσεις, καὶ πορευθήσῃ εἰς τὰ σκευῆ καὶ πίεσαι, ὅθεν ἂν ὑδρεύονται τὰ παιδάρια. <sup>10</sup> Καὶ ἔπεσεν ἐπὶ πρόσωπον αὐτῆς καὶ προσεκύνησεν ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Τί ὅτι εὗρον χάριν ἐν ὀφθαλμοῖς σου τοῦ ἐπιγινῶναί με, καὶ ἐγὼ εἰμι ξένη; <sup>11</sup> Καὶ ἀπεκρίθη Βοὸς καὶ εἶπεν αὐτῇ· Ἀπαγγέλλαι μοι πάντα ὅσα πεποίηκας μετὰ τῆς πενθερᾶς σου μετὰ τὸ ἀποθαγεῖν τὸν ἄνδρα σου, καὶ πῶς κατέλιπες τὸν πατέρα σου καὶ τὴν μητέρα σου καὶ τὴν γῆν γενέσεώς σου, καὶ ἐπορεύθης πρὸς λαὸν ὃν οὐκ ἤδεις ἐχθὲς καὶ τρίτης. <sup>12</sup> Ἀποτίσαι κύριος τὴν ἐργασίαν σου, καὶ γένοιτο ὁ μισθός σου πληρῆς παρὰ κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ, πρὸς ὃν ἦλθες πεποιθῆναι ὑπὸ τὰς πτέρυγας αὐτοῦ. <sup>13</sup> Ἡ δὲ εἶπεν· Εὐροίμι χάριν ἐν ὀφθαλμοῖς σου, κύριέ μου, ὅτι παρεκάλεσάς με καὶ ὅτι ἐλάλησας ἐπὶ καρδίαν τῆς δούλης σου, καὶ ἰδοὺ ἐγὼ ἔσομαι ὡς μία τῶν παιδισκῶν σου.

<sup>14</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῇ Βοὸς· Ἦδη ὥρα τοῦ φαγεῖν, πρόσελθε ὡδε καὶ φάγεσαι τῶν ἄρτων, καὶ βάψεις τὸν ψωμόν σου ἐν τῷ ὄξει. Καὶ ἐκάθισεν Ρούθ ἐκ πλαγίων τῶν θεριζόντων.

8. X\* Οὐκ. B: ἐν ἀγρῷ συλλέξ. ἔτ.

9. EFX: Καὶ οἱ ὀφθ. A<sup>1</sup>: ὅτι (ὅτε A<sup>2</sup>B, X: ὀπό-τε). B: ὅθεν ἐὰν ὑδρεύονται.

10. X† (p. ἔπεσ.) Ρεθ. A<sup>1</sup>: προσει. ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ προσεκύνησεν αὐτόν καὶ εἶπεν· Τί κτλ. (ut supra A<sup>2</sup>B).

11. B\* πάντα. A<sup>1</sup>: κατέλειπες. EX\* κ. τὴν μητέρα σου ... ἀπ' ἐχθὲς.

12. B\* καὶ.

13. B\* με.

14. FX: Τῇ ὥρᾳ τῆ φ. ... τὸν ἄρτον. EX† (p. ἄρτ.) μν.

אלקטתה נא ואספתו בעמלים אחריו  
הקוצרים ותבוא ותעמוד מצד הבקר  
ועדעתה זה שבתה הבית מעט:  
ויאמר בעו אל-רוח הלוא שמעת  
8 בתי אל-תלכי ללקט בשדה אחר  
וגם לא-תעבורי מזה וזה תדבקין  
9 עם-נערתיו: עיניך בשדה אשר-  
יקצרון והלכת אחריהן הלוא צריתיו  
את-הנערים לביתי נגעה וצמת  
והלכת אל-הפלים ושתית מאשר  
1 וישאבון הנערים: ותפל על-פניה  
ותשתחו ארצה ותאמר אליו מהיע  
מצאתי חן בעיניך להפירני ואנכי  
11 נכרית: ויען בעו ויאמר לה הגד  
העד לי כל אשר-עשית את-חמותך  
אחרי מות אישך ותעזבי אביך ואמך  
וארץ מולדתך ותלכי אל-עם אשר  
12 לא-ידעת תמול שלשם: ישלם יהוה  
פעך ותהי משפרתך שלמה מעם  
יהוה אלהי ישראל אשר-באת  
13 לחסות תחת-כנפיו: ותאמר  
אמצא-חן בעיניך אדני כי נחמתני  
וכי דברת על-לב שפחתך ואנכי  
לא אהיה פאחת שפחתך:

14 ויאמר לה בעו לעת האכל גשמי  
הלם ואכלת מן-הלחם וטבלת פתך  
בחמץ ותשב מצד הקצרים ויצבט-

v. 14. כנ"א במפיק או ברפה. ב טעמים במלה אחת.

7. vE: einsammeln. dW, vE: bei d. G. B: und geblieben v. dem W. her, u. bis nun zu. dW: kam u. blieb vom W. bis jetzt. B: jetzt ist ihres Bleibens zu Hause w. dW: was sie bisher zu G. geblieben, ist w. vE: Sie sitzt w. zu G.

8. vE: ein anderes Feld. B, dW: einem and. Felde. dW, vE: v. hier fort (weg). vE, A: Mägden.



## Boas Ansprache an Ruth. Einladung zum Essen.

## II.

laß mich auflesen und sammeln unter den Garben, den Schnittern nach; und ist also gekommen und da gestanden von Morgen an bis her, und bleibt wenig daheim.

- 8 Da sprach Boas zu Ruth: Hörst du es, meine Tochter? Du sollst nicht gehen auf einen andern Acker aufzulesen, und gehe auch nicht von hinnen, sondern halte dich  
9 zu meinen Dirnen, \* und stehe, wo sie schneiden im Felde, da gehe ihnen nach. Ich habe meinen Knaben geboten, daß dich niemand antaste. Und so dich dürstet, so gehe hin zu dem Gefäß und trinke,  
10 da meine Knaben schöpfen. \* Da fiel sie auf ihr Angesicht und betete an zur Erde, und sprach zu ihm: Womit habe ich die Gnade gefunden vor deinen Augen, daß du mich erkennest, die ich doch fremd bin?  
11 \* Boas antwortete und sprach zu ihr: Es ist mir angesagt alles, was du gethan hast an deiner Schwieger nach deines Mannes Tode; daß du verlassen hast deinen Vater und deine Mutter und dein Vaterland, und bist zu einem Volk gezogen, das du zuvor nicht kanntest. \* Der Herr vergelte dir deine That, und müsse dein Lohn vollkommen sein bei dem Herrn, dem Gott Israels, zu welchem du gekommen bist, daß du unter seinen Flügeln  
12 Zuversicht hättest. \* Sie sprach: Laß mich Gnade vor deinen Augen finden, mein Herr; denn du hast mich getröstet und deine Magd freundlich angesprochen, so ich doch nicht bin als deiner Mägde eine.  
14 Boas sprach zu ihr: Wenn es Essenszeit ist, so mache dich hier herzu und isß des Brots, und tunke deinen Bissen in den Essig. Und sie setzte sich zur Seite der

spicas colligeret remanentes, sequens messorum vestigia; et de mane usque nunc stat in agro, et ne ad momentum quidem domum reversa est.

Et ait Booz ad Ruth: Audi, filia! 8 ne vadas in alterum agrum ad colligendum, nec recedas ab hoc loco, sed jungere puellis meis, \* et ubi 9 messuerint, sequere. Mandavi enim pueris meis, ut nemo molestus sit tibi. Sed etiam, si sitieris, vade ad sarcinulas et bibe aquas, de quibus et pueri bibunt. \* Quae cadens in 10 faciem suam et adorans super terram dixit ad eum: Unde mihi hoc, ut invenirem gratiam ante oculos tuos, et nosse me dignareris peregrinam mulierem? \* Cui ille respondit: Nun- 11 ciata sunt mihi omnia quae feceris socrui tuae post mortem viri tui, et quod reliqueris parentes tuos et terram in qua nata es, et veneris ad populum quem antea nesciebas. Mt. 19, 29. \* Reddat tibi Dominus pro opere 12 tuo, et plenam mercedem recipias a Domino Deo Israel, ad quem venisti et sub cujus confugisti alas. Ps. 17, 8. 36, 8. 57, 2. 91, 4. \* Quae ait: Inveni gratiam apud oculos 13 tuos, domine mi, qui consolatus es me et locutus es ad cor ancillae tuae, quae non sum similis unius puellarum tuarum.

Dixitque ad eam Booz: Quando 14 hora vescendi fuerit, veni huc et comede panem, et intinge buccellam tuam in aceto. Sedit itaque ad mes-

7. U.L: laßt mich. 9. U.L: meinem Knaben.  
14. U.L: sagte.

13. Al.: Inveniam.

9. schaue ... das m. Kn. sch. B: Laß deine Augen auf dem F. sein, wo s. sch. werden. dW: Steh hin aufs F. vE: D. A. seien ... gerichtet ... meinen Knechten geb. dW: den Leuten. B.dW.vE.A: den Gefäßen. B: wovon die Kn. sch. werden. dW.vE: von dem was d. Leute (Knechte) sch.

10. B.A: bückte sich (nieder). dW.vE: beugte sich. B.dW.vE: Warum. vE: mich ansehst. dW: dich meiner annimmst. B.dW.vE: eine Fremde.

11. dW: Berichtet ist mir Alles worden. vE: Ge-

burtsland. B: das Land deiner Geburt. dW: Heimath. A: darin du geboren. vE: früher. dW: seit gestern u. ehegestern.

12. von dem ... Zuflucht nähmest. dW.vE: dein Thun ... Schutz zu suchen.

13. B.dW: deiner M. ir. zugeredet. vE: ans Herz d. M. geredet. A: gesprochen zu dem H. d. M.

14. B: spr. zu ihr um die Essenszeit: Mache d. herzu. dW.vE: zur Z. des G.: Tritt her (Komm hierher).

## III.

Ruth spicas colligit in agro Boasi.

των, καὶ ἐβούνησεν αὐτῇ Βοὸς ἄλφιτον· καὶ ἔφα-  
γεν καὶ ἐνεπλήσθη καὶ κατέλιπεν, <sup>15</sup> καὶ ἀνέ-  
στη τοῦ συλλέγειν. Καὶ ἐνετείλατο Βοὸς τοῖς  
παιδαρίοις αὐτοῦ, λέγων· Καίγε ἀνά μέσον  
τῶν δραγμαίων συλλεγέτω, καὶ μὴ καταισχύ-  
νητε αὐτήν. <sup>16</sup> Καὶ βασιάζοντες βασιάσατε  
αὐτῇ, καίγε παραβάλλοντες παραβυλεῖτε αὐτῇ  
ἐκ τῶν βεβουρισμένων καὶ ἄφετε, καὶ συλλέξει·  
καὶ οὐκ ἐπιτιμήσετε αὐτῇ.

<sup>17</sup> Καὶ συνέλεξεν ἐν τῷ ἀγρῷ ἕως ἑσπέρας·  
καὶ ἐράβδισεν ἃ συνέλεξεν, καὶ ἐγενήθη ὡς  
οἴφι κριθῶν. <sup>18</sup> Καὶ ἦρεν καὶ εἰσῆλθεν εἰς  
τὴν πόλιν· καὶ ἶδεν ἠ πενθερὰ αὐτῆς ἃ  
συνέλεξεν. Καὶ ἐξενέγκασα Ρουθ ἔδωκεν αὐτῇ  
ἃ κατέλιπεν, ἐξ ὧν ἐνεπλήσθη. <sup>19</sup> Καὶ εἶπεν  
αὐτῇ ἠ πενθερὰ αὐτῆς· Ποῦ συνέλεξας σή-  
μερον καὶ ποῦ ἐποίησας; Εἶη ὁ ἐπιγνούς σε  
εὐλογημένος. Καὶ ἀπήγγειλεν Ρουθ τῇ πεν-  
θερᾷ αὐτῆς ποῦ ἐποίησεν, καὶ εἶπεν· Τὸ  
ὄνομα τοῦ ἀνδρός, μεθ' οὗ ἐποίησα σήμερον,  
Βοός. <sup>20</sup> Καὶ εἶπεν Νοομμεῖν τῇ νύμφῃ αὐ-  
τῆς· Εὐλογητός ἐστιν τῷ κυρίῳ, ὅτι οὐκ  
ἐγκατέλιπεν τὸ ἔλεος αὐτοῦ μετὰ τῶν ζώντων  
καὶ μετὰ τῶν τεθνηκότων. Καὶ εἶπεν αὐτῇ  
Νοομμεῖν· Ἐγγίζει ἡμῖν ὁ ἀνὴρ, ἐκ τῶν ἀγ-  
χιστενόντων ἡμᾶς ἐστιν. <sup>21</sup> Καὶ εἶπεν Ρουθ  
πρὸς τὴν πενθερὰν αὐτῆς· Καίγε ὅτι εἶπεν  
πρὸς με· Μετὰ τῶν παιδαρίων τῶν ἐμῶν  
προσκολλήθητι, ἕως ἂν τελέσωσιν ὄλον τὸν  
ἀμητὸν ὃς ὑπάρχει μοι. <sup>22</sup> Καὶ εἶπεν Νοομ-  
μεῖν πρὸς Ρουθ τὴν νύμφην αὐτῆς· Ἀγαθόν,  
θυγάτηρ, ὅτι ἐπορεύθης μετὰ τῶν κορασιῶν  
αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἀπαντήσονται σοι ἐν ἀγρῷ ἑτέρῳ.

15. A: Βοός (ut B, alias Βοός).

16. A<sup>1</sup>X: βασιάζατε αὐτήν (βασιάσατε αὐτῇ  
A<sup>2</sup>B; FX\* Καὶ βασι. βασι. αὐτῇ). B (pro ἄφετε)  
φάγεται (FX: ἄφετε αὐτήν, EX: ἄφετε αὐτήν, καὶ  
φάγεται).

17. X† (p. συνέλ.) Ρουθ. B: ἐράβδισεν.

18. A<sup>2</sup>B: εἶδεν. A<sup>1</sup>: κατέλιπεν.

19. X† (p. alt. p̄) τὸ ἔργον τῆτο et (p. εὐλογ.) ὅτι  
ἐχόρτασε ψυχὴν κενήν, καθὼς ἐποίησε μεθ' ἧς ἐποίη-  
σε. B: ἀνήγγ.

20. B: Εἶπε δὲ Ν. A<sup>1</sup>: ἐγκατέλιπεν. B: ἀγχιστ.  
ἡμῖν ἐστι.

21. B (pro παιδαρ.) κορασιῶν.

22. A<sup>2</sup>B: θυγάτηρ. B (pro ἐπορ.) ἐσῆλθεις.

טו לָהּ קָלִי וְתֹאכַל וְתִשְׁבַּע וְתִתֵּן : וְתִקַּם  
לְלֶקֶט וְיִצְוֶה בְּעַז אֶת־נַעֲרָיו לְאֹמַר  
גַּם בֵּין הָעַמָּרִים תִּלְקַט וְלֹא תִכְלֹמוּהָ :  
וְגַם שְׁלֹ-תִשְׁלֹו לָהּ מִן־הַצִּבְּתִים  
וְעִזְבֹתֵם וְלִקְטָהּ וְלֹא תִגְעֲרוּ־בָהּ :

וְתִלְקַט בְּשָׂדֶה עַד־הָעֶרֶב וְתַחֲבֹט  
אֶת אֲשֶׁר־לִקְטָהּ וְיִהְיֶה כְּאִיפָה שְׁעָרִים :  
וְתִשָּׂא וְתִבּוֹא הָעִיר וְתִרָא חַמּוֹתָהּ  
אֶת אֲשֶׁר־לִקְטָהּ וְתוֹצֵא וְתִתֵּן־לָהּ  
אֶת אֲשֶׁר־הוֹתֵרָה מִשְׁבַּעֶה : וְתֹאמַר  
לָהּ חַמּוֹתָהּ אִיפָה לְקַטְתָּ הַיּוֹם וְאֵנָה  
עָשִׂיתָ יְהִי מִכִּירָה בְּרוּהָ וְתַגֵּד  
לְחַמּוֹתָהּ אֶת אֲשֶׁר־עָשִׂתָה עִמּוֹ  
וְתֹאמַר שָׁם הָאִישׁ אֲשֶׁר עָשִׂיתִי עִמּוֹ  
כִּי הַיּוֹם בְּעַז : וְתֹאמַר נַעֲמִי לְכַלְתֵּהּ  
בְּרוּהָ הוּא לִיהוּהָ אִישׁ לֹא־עֲזַב  
חֶסְדּוֹ אֶת־הַחַיִּים וְאֶת־הַמֵּתִים  
וְתֹאמַר לָהּ נַעֲמִי קָרוֹב לָנוּ הָאִישׁ  
מִגָּאֻלָּנוּ הוּא : וְתֹאמַר רֵית הַמּוֹאֲבִיָּה  
גַּם כִּי־אָמַר אֵלָיו עַם־הַנַּעֲרִים אֲשֶׁר־  
לִי תִדְבְּקוּן עַד אִם־כָּלּוּ אֶת כָּל־הַקֶּצֶר  
אֲשֶׁר־לִי : וְתֹאמַר נַעֲמִי אֵל־רֵית  
כַּלְתֵּהּ טוֹב בְּתִי כִּי תִצְאוּ עִם־  
נַעֲרוֹתָיו וְלֹא יִפְגְּעוּ־בָךְ בְּשָׂדֶה אַחֵר :

v. 14. בנ' א בפחה

14. B: reichete ihr gedörrte Mehren dar. vE: getöse  
stete Körner. dW.A: (man r.) ihr Geröstetes. B: be-  
hielt übrig.

15. B: aufstand. dW.vE: sie st. auf (um) zu l. ...,  
Auch zw. d. G. soll (mag) sie l. u. ihr sellt f. n. (be-  
schimpfen).

16. ziehet für sie v. d. Bündlein heraus u. lassets l.  
B: So sollt ihr auch jezuweilen was f. f. lassen abfal-  
len v. d. Handvollen. vE: Sa selbst aus d. Garben  
dürfet ... herausziehen!

17. dW.vE: klopfte aus. vE: etwa ein G.

## Die Sagen. Das Opha Gerste. Der Erbe.

## II.

Schnitter; er aber legte ihr Sagen vor. Und sie aß und ward satt, und ließ  
 15 übrig. \* Und da sie sich aufmachte zu lesen, gebot Boas seinen Knaben und sprach: Lasset sie auch zwischen den Garben lesen, und beschämet sie nicht.  
 16 \* Auch von den Haufen lasset überbleiben, und lasset liegen, daß sie es auflese; und niemand schelte sie darum.

17 Also las sie auf dem Felde bis zu Abend, und schlug es aus, was sie auf-gelesen hatte; und es war bei einem Opha  
 18 Gerste. \* Und sie hob es auf, und kam in die Stadt; und ihre Schwieger sahe es, was sie gelesen hatte. Da zog sie hervor und gab ihr, was ihr übrig geblieben war, davon sie satt war geworden.

19 \* Da sprach ihre Schwieger zu ihr: Wo hast du heute gelesen und wo hast du gearbeitet? Gesegnet sei, der dich erkannt hat! Sie aber sagte es ihrer Schwieger, bei wem sie gearbeitet hätte, und sprach: Der Mann, bei dem ich heute gearbeitet habe,  
 20 heißt Boas. \* Naemi aber sprach zu ihrer Schnur: Gesegnet sei er dem Herrn, denn er hat seine Barmherzigkeit nicht gelassen, beides an den Lebendigen und an den Todten. Und Naemi sprach zu ihr: Der Mann gehöret uns zu, und ist  
 21 unser Erbe. \* Ruth, die Moabitin, sprach: Er sprach auch das zu mir: Du sollst dich zu meinen Knaben halten, bis  
 22 sie mir alles eingeerntet haben. \* Naemi sprach zu Ruth, ihrer Schnur: Es ist besser, meine Tochter, daß du mit seinen Dirnen ausgehest, auf daß nicht jemand dir daren rede auf einem andern Acker.

14. U.L: ließ über.

18. U.L: hub's ... überblieben war ... da sie satt war von worden. A.A: geworden war.

18. von ihrer Sättigung. B.dW.vE.A: nahm es (weg). vE: holte hervor. B: langte heraus. dW.vE.A: w. sie übr. gelassen. B: behalten. A: von der Speise, davon sie satt geworden. vE: nachdem sie sich f. gegessen hatte.

19. B.dW: geschafft! dW: sich deiner angenommen. A: erbarmt. vE: dich angesehen.

20. unserer Erben einer. B: Gutthätigkeit n. nachgelassen. dW: Liebe n. entzogen den Lebenden noch d. T. vE: Barmh. n. aufgegeben hat gegen die...

Ly. 2, 14, 23, 14, 2 Sm. 17, 28; Rg. 4, 44. sorum latus et connessit polentam sibi; comeditque et saturata est et tulit reliquias, \*atque inde sur- 15 rexit, ut spicas ex more colligeret. Praecepit autem Booz pueris suis, dicens: Etiamsi vobiscum metere vo- 16 luerit, ne prohibeatis eam. \* Et de 16 vestris quoque manipulis projicite de industria, et remanere permittite, ut absque rubore colligat; et colligentem nemo corripial.

Collegit ergo in agro usque ad 17 vesperam; et quae collegerat, virga caedens et excutiens, invenit hordei quasi ephi mensuram, id est tres 18 modios. \* Quos portans reversa est in civitatem, et ostendit socru suae; insuper protulit et dedit ei de reliquiis cibi sui, quo saturata fuerat.

\* Dixitque ei socrus sua: Ubi hodie 19 collegisti et ubi fecisti opus? Sit benedictus qui misertus est tui! Indicavitque ei, apud quem fuisset operata; et nomen dixit viri, quod Booz vocaretur. \* Cui respondit Noemi: 20

Benedictus sit a Domino, quoniam eandem gratiam, quam praebuerat vivis, servavit et mortuis. Rursum- que ait: Propinquus noster est homo.

\* Et Ruth: Hoc quoque, inquit, 21 praecepit mihi, ut tamdiu messoribus ejus jungerer, donec omnes segetes meterentur. \* Cui dixit so- 22 crus: Melius est, filia mea, ut cum puellis ejus exeas ad metendum, ne in alieno agro quispiam resistat tibi.

22. S: filia mi.

B: gehet uns nahe an, er ist von denen, die uns lösen. dW: Verwandt ist uns d. M., der Nächste nach unse- rem Löser ist er? vE: einer unserer L.

21. B: Darum ist es auch, daß er zu m. gesprochen hat ... bis daß f. die ganze Ernte vollendet h. die ich habe. dW: meine g. E. beendet. vE: mit meiner g. E. fertig sind.

22. B.dW: gut? vE: Das ist gut? B: daß sie n. auf dich anfallen? dW: man dir n. zu nahe trete. vE: dich n. antaste. A: dir wehre.

III. *Boas de propinquitatis jure monitus Ruthae promittit matrimonium.*

23 Καὶ προσεκολλήθη Ρούθ τοῖς κορασίαις Βοὸς τοῦ συλλέγειν, ἕως οὗ συνετέλεσεν τὸν θερισμόν τῶν κριθῶν καὶ τὸν θερισμόν τῶν πυρῶν. †) Καὶ ἐκάθισεν μετὰ τῆς πενθερᾶς αὐτῆς.

III. Εἶπεν δὲ Νοομεῖν τῇ νύμφῃ αὐτῆς· Θύγατερ, οὐ μὴ εὖρω σοι ἀνάπανσιν, ἵνα εὖ γένηται σοι; 2 Καὶ νῦν οὐχὶ Βοὸς γνώριμος ἡμῶν, οὗ ἦς μετὰ τῶν κορασιῶν αὐτοῦ; ἴδου αὐτὸς λιμᾶ τὸν ἄλωμα τῶν κριθῶν ταύτη τῇ νυκτί. 3 Σὺ δὲ λούσῃ καὶ ἀλείψῃ καὶ περιθήσῃ τὸν ἱματισμόν σου ἐπὶ σεαυτῇ, καὶ ἀναβήσῃ ἐπὶ τὸν ἄλω· μὴ γνωρισθῆς τῷ ἀνδρὶ, ἕως οὗ συνετέλεσαι αὐτὸν φαγεῖν καὶ πιεῖν. 4 Καὶ ἔσται, ἐν τῷ κοιμηθῆναι αὐτὸν καὶ γνώσῃ τὸν τόπον οὗ κοιμάται ἐκεῖ, καὶ ἐλεύσῃ καὶ ἀποκαλύψεις τὰ πρὸς ποδῶν αὐτοῦ καὶ κοιμηθήσῃ· καὶ αὐτὸς ἀπαγγελεῖ σοι ἃ ποιήσεις. 5 Εἶπεν δὲ Ρούθ πρὸς αὐτήν· Πάντα ὅσα ἐὰν εἴπῃς ποιήσω.

6 Καὶ κατέβη εἰς τὸν ἄλω, καὶ ἐποίησεν κατὰ πάντα ὅσα ἐνετείλατο αὐτῇ ἡ πενθερὰ αὐτῆς. 7 Καὶ ἔφαγεν Βοὸς καὶ ἔπιεν καὶ ἠγαθύνθη ἡ καρδία αὐτοῦ, καὶ ἦλθεν κοιμηθῆναι ἐν μερίδι τῆς στοιβῆς· ἡ δὲ ἦλθεν κρυβῆ καὶ ἀπεκάλυψεν τὰ πρὸς ποδῶν αὐτοῦ, καὶ ἐκάθευden. 8 Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ μεσονυκτίῳ, καὶ ἐξανέστη ὁ ἀνὴρ καὶ ἐταράχθη, καὶ ἴδου γυνὴ κοιμάται πρὸς ποδῶν αὐτοῦ. 9 Εἶπεν δέ· Τίς εἶ σύ; Ἡ δὲ εἶπεν· Ἐγὼ εἰμὶ Ρούθ ἡ δούλη σου, καὶ περιβαλεῖς τὸ πτερόγιόν σου ἐπὶ τὴν δούλην σου, ὅτι ἀγχιστεὺς εἶ σύ. 10 Καὶ εἶπεν Βοὸς· Εὐλογημένη σὺ τῷ κυρίῳ, θύγατερ, ὅτι ἠγάθυνας σοῦ τὸ ἔλεος τὸ ἔσχατον ὑπὲρ τὸ πρῶτον, τὸ μὴ πορευθῆναι σε ὀπίσω ἰεανιωῶν, εἴτοι πτωχὸς εἴτοι πλούσιος.

23. B† (a. B.) τῆ. A1\* τῆ (A2B†). B: συλλ. ἕως τῆ συνετέλεσαι ... \* (alt.) τὸν θερισμόν.

†) Vulgo hic initium cap. III.

1. B: Εἶπε δὲ αὐτῇ Νοομεῖν ἡ πενθερὰ αὐτῆς· Θύγατερ (Θύγατερ eti. A2), ἢ μὴ ζητήσω σοι ἀν. 2. FX: γνώρ. ἡμῖν. X (pro λιμᾶ) συντίθησι. 3. X† (p. ἀλείψ.) καὶ χρῆσι μύρον. B: περιθήσεις (-θήσῃ A2EX; A1: -θήσει) ... ἐπὶ σέ ... ἕως τῆ ... αὐτὸν τῆ φαγεῖν. 4. B: τόπον ὕπ. 5. B: ὅσα ἀν. A2BX† (p. εἶπ.) ἐμοί (s. μοι). 6. X† (p. κατ.) Pδθ. 7. X\* κ. ἔπιε. EFX† (a. κοιμηθ.) τῆ. X (pro ἡ δὲ ἦλθ.) καὶ ἦλθ. Pδθ. FX: κρυβῆ (B: ἐν κρυβῆ). B\* καὶ ἐκάθ. (AFX†; EX: κ. ἐκοιμήθη s. κ. ἐκ. ἐκεῖ). 8. A2B: ἐξέστη. EFX: ἐκοιμάτο. 10. B: τῷ κυρίῳ θεῷ... ἡγ. τὸ ἔλεος σε. A1: ἔλαιον. B\* (tert.) τὸ (A2EFX: τῆ). EX (bis)· εἴτε (FX: ἦτοι).

23 ותדבק בנערות בעז ללקט עד-פלות קציר-השערים וקציר החטים ותשב את-חמותה:

III. ותאמר לה נעמי חמותה בתי הלא אבקש-לך מנוח אשר ייטב- לך: ועתה הלא בעז מדעתנו אשר היות את-נערותיו הנה-הוא זרה את-גרון השערים הלילה: ורחצתי וסכת ושמתו שמלתיה עליו וירדתיו הגרון אל-תודעי לאיש עד פלתו לאכל ולשפות: ויהי בשכבו וידעת את-המקום אשר ישכב-שם ובאת וגלית מרגלתיו ושכבתיו והוא יגיד לך את אשר תעשין: ותאמר אליה כל אשר-האמרו: אעשה:

6 ותרד הגרון ותעש ככל אשר צנתה חמותה: ויאכל בעז וישת וייטב לבו ויבא לשכב בקצה הערמה ותבא בלש ותגל מרגלתיו ותשכב: ויהי בחצי הלילה ויחרד האיש וילפת והנה אשה שכבת מרגלתיו: ויאמר מי-את ותאמר אנכי רות אמתך ופרשת כנפך על- אמתך פי גאל אתה: ויאמר ברוכה את ליהוה בתי היטבת חסדך האחרון מן-הראשון לבלתי-לכת אחרי הזחורים אסדל ואם-עשיר:

v. 3. 'ק' ושמח' ib.

v. 4. 'ק' ושכבת

v. 5. 'ק' ואלו כתיב

23. B: Und sie blieb bei ihrer Schw. dW.vE: wohnte.

1. B: sollte ich nicht R. für dich suchen ...? vE: dir n. eine Ruhestätte. dW: muß ich dir n. Ruh: f.

2. B: es ist doch W. unser Verwandter. dW.vE: ist nicht ...?

3. deine Kleider ... daß dich aber der Mann nicht wahrnehme, bis er ... dW.vE: wasche. dW.A: dein

## Das Worfeln auf der Tenne. Das Weib zu Boas Füßen.

## II.

23 \* Also hielt sie sich zu den Dirnen Boas, daß sie las, bis daß die Gerstenernte und Weizenernte aus war; und kam wieder zu ihrer Schwieger.

III. Und Naemi, ihre Schwieger, sprach zu ihr: Meine Tochter, ich will dir Ruhe 2 schaffen, daß dir wohl gehe. \* Nun der Boas, unser Freund, bei des Dirnen du gewesen bist, werfelt diese Nacht Gerste 3 auf seiner Tenne. \* So bade dich und salbe dich und lege dein Kleid an, und gehe hinab auf die Tenne, daß dich niemand kenne, bis man ganz gegessen und 4 getrunken hat. \* Wenn er sich dann leget, so merke den Ort, da er sich hinleget, und komm und decke auf zu seinen Füßen, und lege dich: so wird er dir 5 wohl sagen, was du thun sollst. \* Sie sprach zu ihr: Alles, was du mir sagest, will ich thun.

6 Sie ging hinab zur Tenne und that alles, wie ihre Schwieger geboten hatte. 7 \* Und da Boas gegessen und getrunken hatte, ward sein Herz guter Dinge, und kam und legte sich hinter eine Mandel; und sie kam leise und deckte auf zu seinen Füßen, und legte sich. \* Da es nun Mitternacht ward, erschrak der Mann und erschütterte; und siehe, ein Weib lag 9 zu seinen Füßen. \* Und er sprach: Wer bist du? Sie antwortete: Ich bin Ruth, deine Magd; breite deinen Flügel über deine Magd, denn du bist der Erbe. 10 \* Er aber sprach: Gefegnet seist du dem Herrn, meine Tochter! du hast eine bessere Barmherzigkeit hernach gethan denn vorhin, daß du nicht bist den Jünglingen nachgegangen, weder reich, noch arm.

7. U.L: einen Mandel.

10. A.A: reichen noch armen.

(schönes) Gewand. vE: besten Kleider. B.vE: Gib dich (aber) dem M. nicht zu erkennen. dW.A: Laß v. n. bemerken (sehen) von dem M. dW: sein Essen u. Trinken beendigt hat. vE: fertig ist mit E. u. Tr.

4. vE: sich schlafen leget ... Platz. dW.vE: und gehe hin(zu). B.vE: lege dich nieder. dW.A: hin. B: dir anzeigen.

6. B.A: nach Allem (das). dW: ganz so. vE: machte Alles so.

7. dW: und s. S. fröhlich war. vE: Und B. aß u.

\* Juncta est itaque puellis Booz, et 23 tamdiu cum eis messuit, donec hordea et triticum in horreis conde-  
rentur.

Postquam autem reversa est ad socrum suam, \* audivit ab ea: III. Filia mea, quaeram tibi requiem, et providebo ut bene sit tibi. \* Booz 2 iste, cujus puellis in agro juncta es, propinquus noster est, et hac nocte aream hordei ventilat. \* Lavare igitur et ungere et induere cultioribus vestimentis; et descende in aream; non te videat homo, donec esum potumque finierit. \* Quando autem 4 ierit ad dormiendum, nota locum, in quo dormiat, veniesque et discooperies pallium, quo operitur a parte pedum, et projicies te et ibi jacebis: ipse autem dicet tibi, quid agere debeas. \* Quae respondit: 5 Quidquid praeceperis, faciam.

Descenditque in aream et fecit 6 omnia, quae sibi imperaverat socrus. \* Cumque comedisset Booz et bibisset et factus esset hilarior, issetque ad dormiendum juxta acervum manipulorum, venit abscondite, et discooperto pallio a pedibus ejus se projecit. \* Et ecce, nocte jam media 8 expavit homo et conturbatus est, viditque mulierem jacentem ad pedes suos, \* et ait illi: Quae es? Illaque 9 respondit: Ego sum Ruth ancilla tua; expande pallium tuum super famulam tuam, quia propinquus es. \* Et ille: Benedicta, inquit, es a Domino filia, et priorem misericordiam posteriore superasti; quia non es secuta juvenes, pauperes sive divites.

1,9.

2,8.

2,1,20.

2Sm.12,20.  
11,1,2Ch.28,  
15.

Ex.19,8.Tob.  
5,1.

Jud.16,25.  
2Sm.13,24.

Ez.16,8.Dc.  
27,20.

2,20pp;  
2,20.Jud.17,  
2,18m.15,13.  
2Sm.2,5.

2,11.

1. S: Filia mi.

7. S: se ejus.

trank, u. s. S. war fr. B: an das Neueste von einem Kornhaufen. dW.vE: (am) Ende eines Getreiehaufens. A: bei ein m Haufen Garben.

8. B: fuhr zusammen. dW.vE: beugte sich hin?

9. dW.A: br. deine Decke aus. B.dW.vE: (ein) Löser. A: mein Verwandter.

10. B: es mit deiner letzten Gutthat besser gemacht als m. der ersten. dW: deine Liebe b. bewiesen zuletzt als früher. dW.vE.A: nachgingest (nachtest), weder den armen noch den reichen.

## III. Boas de propinquitatis jure monitus Ruthae promittit matrimonium.

11 Καὶ νῦν, θύγατερ, μὴ φοβοῦ· πάντα ὅσα ἐὰν εἴπῃς ποιήσω σοι. Οἶδεν γὰρ πᾶσα φυλὴ λαοῦ μου, ὅτι γυνὴ δυνάμεως εἶ σύ, 12 καὶ ὅτι ἀληθῶς ἀγγιστεὺς ἐγὼ εἰμι. Καίγε ἐστὶν ἀγγιστεὺς ἐγγίων ὑπὲρ ἐμέ. 13 Ἀνύλισθητι τὴν νύκτα, καὶ ἔσται τὸ πρωί, ἐὰν ἀγγιστεύσῃ σε, ἀγαθόν, ἀγγιστευέτω· ἐὰν δὲ μὴ βούληται ἀγγιστεῦσαί σε, ἀγγιστεύσω σε ἐγώ, ζῆ κύριος· κοιμήθητι ἕως πρωί.

14 Καὶ ἐκοιμήθη πρὸς ποδῶν αὐτοῦ ἕως πρωί· ἡ δὲ ἀνέστη πρὸ τοῦ ἐπιγυνῶναι ἄνδρα τὸν πλησίον αὐτοῦ. Καὶ εἶπεν Βοός· Μὴ γνωσθήτω, ὅτι ἦλθεν γυνὴ εἰς τὸν ἄλω. 15 Καὶ εἶπεν αὐτῇ· Φέρε τὸ περιζώμα τὸ ἐπάνω σου. Καὶ ἐκράτησεν αὐτό. Καὶ ἐμέτρησεν ἕξ κριθῶν καὶ ἐπέθηκεν ἐπ' αὐτήν, καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὴν πόλιν. 16 Καὶ Ρούθ εἰσῆλθεν πρὸς τὴν πενθερὰν αὐτῆς. Ἡ δὲ εἶπεν· Τίς εἶ, θυγάτηρ; Καὶ εἶπεν αὐτῇ πάντα ὅσα ἐποίησεν αὐτῇ ὁ ἀνὴρ, 17 καὶ εἶπεν αὐτῇ· Τὰ ἐξ τῶν κριθῶν ταῦτα ἔδωκέν μοι, ὅτι εἶπεν πρὸς με· Μὴ εἰσελθῆς κενὴ πρὸς τὴν πενθερὰν σου. 18 Ἡ δὲ εἶπεν· Κάθου, θύγατερ, ἕως τοῦ ἐπιγυνῶναι σε πῶς οὐ πεσεῖται ῥῆμα· οὐ γὰρ μὴ ἡσυχάσει ὁ ἀνὴρ ἕως ἂν τελέσῃ τὸ ῥῆμα σήμερον.

IV. Καὶ Βοός ἀνέβη ἐπὶ τὴν πύλην καὶ ἐκάθισεν ἐκεῖ, καὶ ἶδον ὁ ἀγγιστευτὴς παρεπορευέτο ὃν εἶπεν Βοός· Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν Βοός· Ἐκκλίνας κάθισον ὡς κρυφῆ. Καὶ ἐξέκλιθεν

11. FX: ὅσα ἂν. 12. B: Καὶ νῦν ὁ ἀλ. ἀγγ. (A<sup>2</sup>: Καὶ νῦν ὅτι ἀλ. ἀγγ.). 13. B: ἕως τὸ πρωί. 14. X† (p. ἐκοιμ.) Ρῶθ. EX† (p. ἀνέστη) πρωί (s. τὸ πρωί). EFX: εἰσῆλθε. 15. EFX† (p. ἐπάνω σε) κράτησον αὐτό (A<sup>2</sup>: καὶ κράτ. αὐτό). EFX (pro alt. Καὶ) Ἡ δὲ. 16. B: Ἡ δὲ εἶπεν αὐτῇ· Θύγατερ (θύγατερ etiam A<sup>2</sup>EFX). EX: εἶπε· Τί ἐστὶ, θύγ. F: εἶπεν· Τί σύ, θύγ. Καὶ ἀπήγγειλεν αὐτῇ. FX: σύμπαντα. 17. FX\* αὐτῇ. 18. EX: Κάθισον. X: πῶς ἔσται τὸ ῥῆμα τῆστο. B: ἡσυχάσῃ ... τελεσθῆ (EX: συντελεσθῆ s. συντελέσῃ).

1. B: Βοός (ut semper) ... ἀγγιστεὺς (X: ἀγγιστευόντων) ... ὃν ἐλάλησε B. ... κρύφει.

11 וְעַתָּה בְּתוּי אֶל-תּוֹרָאִי כֹל אֲשֶׁר-תֹּאמְרֵי אֶעֱשֶׂה-לָּךְ כִּי יוֹדַע כֹּל-שְׂעֵר 12 עַמִּי כִּי אִשְׁתּ חֵיל אִתָּךְ; וְעַתָּה כִּי אֲמַנְכֶם כִּי אִם צָאֵל אֲנֹכִי וְגַם יֵשׁ צָאֵל 13 קָרוֹב מִמֶּנִּי; לִינִי הַלְוִיָּהּ וְהָיָה בְּבִקְרֹ אִם-יִגְאָלְךָ טוֹב וְיִגְאָל וְאִם-לֹא יִחַפֵּץ לְגִאָלְךָ וְיִגְאָלְתִּיךָ אֲנֹכִי חַי-יְהוָה שְׂכָבִי עַד-הַבֹּקֶר:

14 וְתִשָּׁכַב מְרַגְלוֹתָיו עַד-הַבֹּקֶר וְתִקַּם בְּטָרוֹם וַיְפִיר אִישׁ אֶת-רַעְיוֹנוֹ וַיֹּאמֶר אֶל-יְוָדַע כִּי-בָאָה הָאִשָּׁה הַגֵּרָוּ: 15 וַיֹּאמֶר הָבִי הַמְטַפְחֶת אֲשֶׁר-עָלֶיךָ וְאֶחְזִיקָהּ וְתִאָּחַזוּ בָּהּ וַיִּמַּד שְׂשֹׁ-שְׁעָרִים וַיִּשֶׁת עָלֶיהָ וַיִּבֹא הָעִיר: 16 וְתָבוֹא אֶל-חַמּוֹתָהּ וְתֹאמַר מִי-אַתָּה בְּתוּי וְתִגְדַּלְהָ אֵת כֹּל-אֲשֶׁר עָשִׂה-לָּהּ הָאִישׁ: 17 וְתֹאמַר שְׂשֹׁ-הַשְּׁעָרִים הָאֵלֶּה נָתַן לִי כִּי אָמַר אֶל-תָּבוֹאִי 18 וַיִּקַּם אֶל-חַמּוֹתָהּ; וְתֹאמַר שְׂכָבִי בְּתוּי עַד אֲשֶׁר תִּדְעוּן אִיךָ וְיִפֹּל דְבַר כִּי לֹא יִשְׁקֹט הָאִישׁ כִּי-אִם-כֹּלָה הַדָּבָר הַיּוֹם:

V. וַיִּבְעַז עָלָהּ הַשְּׂעִיר וַיִּשָּׁב שָׁם וְהָיָה הַצּוֹאֵל עֵבֶר אֲשֶׁר דִּבַּר-בְּעִז וַיֹּאמֶר סוּרָה שְׂבָה-פֹּה פִּלְנִי אֲלִמְנִי וַיִּסַּר

v. 12. בנ"א רפח. ib. כחוב ולא קרי. v. 13. קמץ בז"ק. ib. ל רבתי. v. 14. יתיר ו'. ib. מרגלותיו ק'. v. 15. ל"א בחטף סגול. v. 17. אלי קרי ולא כתיב.

11. B.dW: das ganze Thier m. B. A: alles Volk, das inner den Thoren meiner St. wohnet. vE: tugendhaftes. dW: wackeres.

12. B: Und nun es ist freilich w. dW: wahrlich, ein Löser bin ich. vE: ja wirklich, ja wahr. B: es ist aber auch ein näherer L. dW.vE: doch ist ... (da).

13. B: diese M. über. vE: die M. hier. dW: Und am Morgen ... zum Weibe n. will, gut, so mag er [dich] nehmen. vE: dich lösen ... B: so es geschieht

## Das tugendsame Weib. Der nähere Erbe. Die Verhandlung im Thor. III.

11\* Nun, meine Tochter, fürchte dich nicht! Alles, was du sagst, will ich dir thun; denn die ganze Stadt meines Volks weiß,  
12 daß du ein tugendsam Weib bist. \* Nun es ist wahr, daß ich der Erbe bin; aber  
13 es ist einer näher denn ich. \* Bleibe über Nacht! Morgen, so er dich nimmt, wohl! gelüftet es ihn aber nicht, dich zu nehmen, so will ich dich nehmen; so wahr der Herr lebt. Schlaf bis morgen.

14 Und sie schlief bis morgen zu seinen Füßen; und sie stand auf, ehe denn einer den andern kennen mochte. Und er gedachte, daß nur niemand inne werde, daß ein Weib in die Tenne gekommen  
15 sei, \* und sprach: Lange her den Mantel, den du anhast, und halte ihn zu. Und sie hielt ihn zu. Und er maß sechs Maaß Gerste und legte es auf sie; und  
16 er kam in die Stadt. \* Sie aber kam zu ihrer Schwieger, die sprach: Wie stehet es mit dir, meine Tochter? Und sie sagte ihr alles, was ihr der Mann  
17 than hatte, \* und sprach: Diese sechs Maaß Gerste gab er mir, denn er sprach: Du sollst nicht leer zu deiner Schwieger  
18 kommen. \* Sie aber sprach: Sei stille, meine Tochter, bis du erfährst, wo es hinaus will; denn der Mann wird nicht ruhen, er bringe es denn heute zu Ende.

**IV.** Boas ging hinauf ins Thor, und setzte sich daselbst. Und siehe, da der Erbe vorüber ging, redete Boas mit ihm und sprach: Komm und setze dich etwa hie oder da her! Und er kam und

13. 14. A.A: bis Morgen.

14. U.L: stund. 18. A.A: erfahrest.

am M. daß er d. wird l. A: dich behalten nach dem Rechte der Verwandtschaft, so ist die Sache wohlgethan. dW.vE: wenn er aber keine (nicht) Lust hat. B: Liege bis an den M. dW: lege dich b. zum M. vE: Bleibe liegen.

14. dW: Da machte sie sich auf. vE: ehe noch ... erk. konnte. dW.A: erkannte. B.dW.vE: (Und) er sprach. B.dW: Es müsse (soll) nicht kund werden. vE: Man soll n. wissen. dW: das Weib?

15. halt ihn. B: Schleier, de.: du über dir hast? dW: Gib h. d. M. ... fasse ihn. dW.vE: maß ihr ... l. sie ihr auf. B.dW: u. ging in d. St.

Volzglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

\* Noli ergo metuere, sed quidquid 11 dixeris mihi, faciam tibi; seit enim omnis populus, qui habitat intra portas urbis meae, mulierem te esse virtutis. \* Nec abnuo me propin- 12 quum; sed est alius me propinquior. \* Quiesce hac nocte, et facto mane, 13 si te voluerit propinquitatis jure retinere, bene res acta est; sin autem ille noluerit, ego te absque ulla dubitatione suscipiam, vivit Dominus! Dormi usque mane!

Dormivit itaque ad pedes ejus 14 usque ad noctis abscessum. Surrexit itaque, antequam homines se cognoscerent mutuo, et dixit Booz: Cave, ne quis noverit, quod huc veneris. \* Et rursum: Expande, in- 15 quit, pallium tuum, quo operiris, et tene utraque manu. Qua extendente et tenente mensus est sex modios hordei et posuit super eam. Quae portans ingressa est civitatem, \* et 16 venit ad socrum suam. Quae dixit ei: Quid egisti, filia? Narravitque ei omnia, quae sibi fecisset homo, \* et ait: Ecce, sex modios hordei 17 dedit mihi et ait: Nolo vacuum te reverti ad socrum tuam. \* Dixitque 18 Noemi: Expecta, filia, donec videamus, quem res exitum habeat; neque enim cessabit homo, nisi compleverit quod locutus est.

Jdh. 8, 7.

Pr. 31, 10.

1Sm. 14, 45.

1Th. 5, 22.  
2Co. 8, 21.

Go. 34, 20.

3, 12

Ascendit ergo Booz ad portam, **IV.** et sedit ibi. Cumque vidisset propinquum praeterire, de quo prius sermo habitus est, dixit ad eum: Declina paulisper et sede hic! vocans eum nomine suo. Qui divertit

16. B: istis m. vir. vE: Was istis.

18. zum Ende. vE: du weißt. B: wie die Sache fallen wird. dW.vE: ausfällt. A: ausgeht. dW: er beendige denn die Sache h. vE: bis er d. S. h. abgemacht hat. A: er habe denn beendigt was er gesprochen.

1. von dem er gesagt hatte, spr. B.: Höre du, k. u. f. dich da her. B.dW.vE: der Löser g. vorüber. B: Kehre ein ... hieher, guter Freund! vE: Tritt doch her u. f. d. mein Lieber! dW: K. her u. f. d. hier, derjenige! (A: rief er ihn bei seinem Namen u. spr. zu ihm).

IV. Ruth propinquitatis jure Boasi uxor parit Obedum.

καὶ ἐκάθισεν. <sup>2</sup> Καὶ ἔλαβεν Βοὸς δέκα ἄνδρας ἀπὸ τῶν πρεσβυτέρων τῆς πόλεως καὶ εἶπεν· Καθίσατε ὧδε. Καὶ ἐκάθισαν. <sup>3</sup> Καὶ εἶπεν Βοὸς τῷ ἀγχιστεντῆ· Τὴν μερίδα τοῦ ἀγροῦ ἣτις ἐστὶν τοῦ ἀδελφοῦ ἡμῶν τοῦ Ἀλιμέλεχ, ἣ δέδοται Νοομμείν τῇ ἐπιστροφούσῃ ἐξ ἀγροῦ Μωάβ. <sup>4</sup> Καὶ εἶπα· Ἀποκαλύψω τὸ οὖς σου, λέγων· Κιῆσαι ἐναντίον τῶν καθημένων καὶ ἐναντίον τῶν πρεσβυτέρων τοῦ λαοῦ μου· εἰ ἀγχιστεύεις, ἀγχίστενε· εἰ δὲ μὴ ἀγχιστεύεις, ἀνάγγειλόν μοι, καὶ γνώσομαι· ὅτι οὐκ ἐστὶν παρὲξ σοῦ τοῦ ἀγχιστεῦσαι, καὶ γὰρ εἰμι μετὰ σέ. Ὁ δὲ εἶπεν· Ἐγὼ εἰμι, ἀγχιστεύσω. <sup>5</sup> Καὶ εἶπεν Βοὸς· Ἐν ἡμέρᾳ τοῦ κτήσασθαί σε τὸν ἀγρὸν ἐκ χειρὸς Νοομμείν καὶ παρὰ Ροῦθ τῆς Μωαβιτιδος γυναικὸς τοῦ τεθνηκότος, καὶ αὐτὴν κτήσασθαί σε δεῖ, ὥστε ἀναστήσασθαί σε τὸ ὄνομα τοῦ τεθνηκότος ἐπὶ τῆς κληρονομίας αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ εἶπεν ὁ ἀγχιστεὺς· Οὐ δύνησομαι ἀγχιστεῦσαι ἐμαντῷ, μήποτε διαφθείρω τὴν κληρονομίαν μου. Ἀγχίστευσον σεαυτῷ τὴν ἀγχιστείαν μου, ὅτι οὐ δύνησομαι ἀγχιστεῦσαι.

<sup>7</sup> Καὶ τοῦτο τὸ δικαίωμα ἔμπροσθεν ἐν τῷ Ἰσραὴλ ἐπὶ τὴν ἀγχιστείαν καὶ ἐπὶ τὸ ἀντάλλαγμα τοῦ στήσαι πάντα τὸν λόγον, καὶ ὑπελύετο ὁ ἀνὴρ τὸ ὑπόδημα αὐτοῦ καὶ εἰδίδου τῷ πλησίον αὐτοῦ τὴν ἀγχιστείαν αὐτοῦ· καὶ τοῦτο ἦν μαρτύριον ἐν Ἰσραὴλ. <sup>8</sup> Καὶ εἶπεν ὁ ἀγχιστεὺς τῷ Βοὸς· Κιῆσαι σεαυτῷ τὴν ἀγχιστείαν μου. Καὶ ὑπελύσατο τὸ ὑπόδημα αὐτοῦ καὶ ἔδωκεν αὐτῷ. <sup>9</sup> Καὶ εἶπεν Βοὸς τοῖς πρεσβυτέροις καὶ παντὶ τῷ λαῷ· Μάρτυρες ὑμεῖς σήμερον, ὅτι κέκτημαι πάντα τὰ τοῦ Ἀλιμέλεχ καὶ πάντα ὅσα ὑπάρχει τῷ Χελεὼν καὶ τῷ Μααλὼν ἐκ χειρὸς Νοομμείν· <sup>10</sup> καί γε Ροῦθ τὴν Μωαβίτιν τὴν γυναῖκα

וַיָּשָׁב׃ וַיִּקַּח עֲשָׂרָה אַנְשִׁים מִזְקְנֵי הָעִיר וַיֹּאמֶר שְׂבוּ-בָּהּ וַיִּשְׁבוּ׃ וַיֹּאמֶר לְהָאֵל הַלָּקַת הַשְּׂדֵה אֲשֶׁר לְאַחֵינוּ לְאֵלֵימֶלֶךְ מִכְרָה נַעֲמִי הַשְּׂבָה מִשְׂדֵּה מוֹאָב׃ וְאֲנִי אֹמְרָתִי אֲגַלֶּה אֶזְנְךָ לֵאמֹר קָנָה נָגַד הַיְשָׁבִים וְנָגַד זַקְנֵי עַמִּי אֶת-הַגָּאֵל גָּאֵל וְאִם-לֹא יִגְאֹל הַיְהִידָה לִּי וְאִדְעֶה כִּי אֵין זִוְלָתְךָ לְגָאֹל וְאֲנֹכִי אַחֲרֶיךָ וַיֹּאמֶר אַנְכִי אֲגַאֵל׃ וַיֹּאמֶר בְּעֵז בְּיָדֶיךָ הַשְּׂדֵה מִיַּד נַעֲמִי וְיָמַאת רֹוֹת הַמּוֹאֲבִיָּה אִשְׁתִּי-הַמַּת קְנִיתִי לְהַקִּים שֵׁם-הַמַּת עַל-נַחְלָתִי׃ וַיֹּאמֶר הַגָּאֵל לֹא אֲוֹכַל לְגָאֹל-לִי כִּי אֶת-נַחְלָתִי אֶת-נַחְלָתִי אֶת-גָּאֹלְתִּי כִּי לֹא-אֲוֹכַל לְגָאֹל׃

וְזֹאת לְפָנַיִם בְּיִשְׂרָאֵל עַל-הַגָּאֵלָה וְעַל-הַתְּמוּרָה לְקַיֵּם כָּל-דְּבַר שְׁלֹף אִישׁ נַעֲלֹו וְנָתַן לְרַעְיָהּ וְזֹאת הַתְּעוּדָה בְּיִשְׂרָאֵל׃ וַיֹּאמֶר הַגָּאֵל לְבָעַז קָנָה-לָּךְ וַיִּשְׁלַף נַעֲלֹו׃ וַיֹּאמֶר בְּעֵז לְזַקְנָיִם וְכָל-הָעַם עֲדִים אַתֶּם הַיּוֹם כִּי קְנִיתִי אֶת-כָּל-אֲשֶׁר לְאֵלֵימֶלֶךְ וְאֵת כָּל-אֲשֶׁר לְכַלְיוֹן וּמַחְלוֹן מִיַּד נַעֲמִי׃ וְגַם אֶת-רֹוֹת הַמּוֹאֲבִיָּה אִשְׁת׃ מַחְלוֹן

3. A<sup>1</sup>\* τῷ ἀγχιστ. (A<sup>2</sup>FX†; B: τῷ ἀγχιστεῖ, X: τ. ἀγχιστεύοντι). B: ἣ ἐστι ... Ἐλιμ. (semper). EFX: (X\* ἣ, E: ᾗ, F: ὄν) ἀπέδοτο (EF:) ἣ ἐπιστρέψασα (X: ἣ ἐπιστρέψασα).  
 5. B: ὥστε ἀναστήσασθαι (\* σε) τὸ ὄν.  
 6. EFX: σεαυτῷ σὺ τ.  
 7. A<sup>1</sup>\* ἐν τῷ (A<sup>2</sup>B†) ... \* πάντα (A<sup>2</sup>B†; BX\* τὸν). B\* ὁ ... † (p. πλ. αὐτῶ) τῷ ἀγχιστεύοντι.  
 9. A<sup>1</sup>\* Βοὸς (A<sup>2</sup>B† Βοὸζ). A: Χελεῶν (Χελεῶν supra; B semper: Χελαῶν).

v. 1. מלרע  
 יאדעה ק'  
 קנית ק'  
 יתיר ו'  
 v. 4. קמץ בז' ק'  
 v. 5. קנית ק'  
 v. 6. יתיר ו'  
 3. B.dW: Das ... verkauft N. vE: will verkaufen.  
 4. B: Da sprach ich, ich wolle es deinen D. entdecken. vE: will ... offenbaren. dW: Ich will dir's offenb. u. sprechen. B: Kaufe es vor d. Einwohnern ... willst du es lösen, so löse es. dW: Bewohnern ... Wenn du l. w. so löse! vE: in Gegenwart derer die hier sitzen und in ... A: W. du es besitzen nach dem Rechte der Verwandtschaft. dW: es ist Niemand da außer dir zum Lösen, u. ich komme u. dir. vE: N. mehr ... sondern ich folge ...  
 5. B.dW: so kaufst du es auch von ... dW: um den



2 setzte sich. \*Und er nahm zehn Männer von den Ältesten der Stadt, und sprach: Setzet euch her! Und sie setzten sich.  
 3 \*Da sprach er zu dem Erben: Naemi, die vom Lande der Moabiter wiedergekommen ist, bietet feil das Stück Feld, das unsers Bruders war, Elimelechs.  
 4 \*Darum gedachte ich es vor deine Ohren zu bringen und zu sagen: Willst du es beerben, so kaufe es vor den Bürgern und vor den Ältesten meines Volks; willst du es aber nicht beerben, so sage mirs, daß ichs wisse; denn es ist kein Erbe, ohne du, und ich nach dir. Er sprach:  
 5 Ich will es beerben. \*Boas sprach: Welches Tages du das Feld kaufst von der Hand Naemi, so mußt du auch Ruth, die Moabitin, des Verstorbenen Weib, nehmen, daß du dem Verstorbenen einen  
 6 Namen erweckest auf sein Erbtheil. \*Da sprach er: Ich mag es nicht beerben, daß ich nicht vielleicht mein Erbtheil verderbe. Beerbe du, was ich beerben soll; denn ich mag es nicht beerben.

7 Es war aber von Alters her eine solche Gewohnheit in Israel: Wenn einer ein Gut nicht beerben noch erkaufen wollte, auf daß allerlei Sache bestände, so zog er seinen Schuh aus und gab ihn dem andern; das war das Zeugniß in Israel.  
 8 \*Und der Erbe sprach zu Boas: Kaufe du es! und zog seinen Schuh aus.  
 9 \*Und Boas sprach zu den Ältesten und zu allem Volk: Ihr seid heute Zeugen, daß ich alles gekauft habe, was Elimelechs gewesen ist, und alles, was Cheljons und Mahlons, von der Hand Naemi;  
 10 \*dazu auch Ruth, die Moabitin,

3. U.L.: heut ... Stück Felds.

4. U.L.: und fagen.

R. des B. zu erw. auf seiner Bestzung. vE: Erbeigenthume.

6. B: Ich werde es für mich n. lösen können. dW. vE: kann (es) nicht... vE: zu Grunde gehen lasse. B: Löse du es für dich, w. ich l. müßte. vE: zu l. habe. dW: meine Lösung.

7. die Gew. ... bei Einlösung und bei Uebertrag,

et sedit. \*Tellens autem Booz decem viros de senioribus civitatis dixit ad eos: Sedete hic! \*Quibus sedentibus locutus est ad propinquum: Partem agri fratris nostri Elimelech vendet Noemi, quae reversa est de regione Moabitude: \*quod audire te volui et tibi dicere coram cunctis sedentibus et majoribus natu de populo meo. Si vis possidere jure propinquitatis, eme et posside; sin autem displicet tibi, hoc ipsum indica mihi, ut sciam quid facere debeam. Nullus enim est propinquus excepto te, qui prior es, et me, qui secundus sum. At ille respondit: Ego agrum emam. \*Cui dixit Booz: Quando emeris agrum de manu mulieris, Ruth quoque Moabidem, quae uxor defuncti fuit, debes accipere, ut suscites nomen propinqui tui in haereditate sua. \*Qui respondit: Cedo juri propinquitatis; neque enim posteritatem familiae meae delere debeo. Tu meo utere privilegio, quo me libenter carere profiteor.  
 Hic autem erat mos antiquitus in Israel inter propinquos, ut si quando alter alteri suo juri cedebat, ut esset firma concessio, solvebat homo calceamentum suum et dabat proximo suo. Hoc erat testimonium cessionis in Israel. \*Dixit ergo propinquo suo Booz: Tolle calceamentum tuum! Quod statim solvit de pede suo. \*At ille majoribus natu et universo populo: Testes vos, inquit, estis hodie, quod possederim omnia quae fuerunt Elimelech et Cheljon et Mahalon, tradente Noemi; \*et Ruth Moabidem,

3. Al.: vendit.

7. Al.: dab. propinquo.

zur Bestätigung all. Handels, daß der Mann s. Sch. auszog. B.dW: Das aber geschah vorhin (vor Zeiten). B: bei der Einl. oder bei d. Verwechslung, die ganze Sache zu bestät. dW: Lösung u. beim Tausche, um jeglichen S. zu best.: es zog einer... vE: der Eine. B.dW: die Sitte in Isr.

9. vE: Alles kaufe. A: übernommen.

## IV.

## Ruth propinquitatis jure Boasi uxor parit Obedum.

Μααλὼν κέκτημαι ἐμαντῶ εἰς γυναῖκα τοῦ ἀνάστυσαι τὸ ὄνομα τοῦ τεθνηκότος ἐπὶ τῆς κληρονομίας αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐξολοθρευθήσεται τὸ ὄνομα τοῦ τεθνηκότος ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ καὶ ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. Μάρτυρες ὑμεῖς σήμερον. <sup>11</sup> Καὶ εἶπαν πᾶς ὁ λαὸς οἱ ἐν τῇ πόλει· Μάρτυρες. Καὶ οἱ πρεσβύτεροι εἶποσαν· Δόξη κύριος τὴν γυναῖκά σου τὴν εἰσπορευομένην εἰς τὸν οἶκόν σου ὡς Ραχὴλ καὶ ὡς Λείαν, αἱ ὠκοδόμησαν ἀμφοτέραι τὸν οἶκον Ἰσραὴλ· καὶ ποιῆσαι δύναμιν ἐν Ἐφραθᾶ, καὶ ἔσται ὄνομα ἐν Βηθλεὲμ. <sup>12</sup> Καὶ γένοιτο ὁ οἶκος σου ὡς ὁ οἶκος Φαρὲς, ὃν ἔτεκεν Θάμαρ τῷ Ἰούδα, ἐκ τοῦ σπέρματος οὗ δώσει κύριός σοι ἐκ τῆς παιδίσκης ταύτης.

<sup>13</sup> Καὶ ἔλαβεν Βοὸς τὴν Ρούθ, καὶ ἐγένετο αὐτῶ εἰς γυναῖκα, καὶ εἰσῆλθεν πρὸς αὐτήν· καὶ ἔδωκεν κύριος κῆρσιν αὐτῇ, καὶ ἐγέννησεν υἱόν. <sup>14</sup> Καὶ εἶπαν αἱ γυναῖκες πρὸς Νοομμείν· Εὐλογητὸς κύριος ὃς οὐ κατέλυσέν σοι σήμερον τὸν ἀγχιστεῖα, καὶ καλέσαι τὸ ὄνομά σου ἐν Ἰσραὴλ. <sup>15</sup> καὶ ἔσται σοι εἰς ἐπιστρέφοντα ψυχὴν καὶ τοῦ διαθρέψαι τὴν πολιάν σου. Ὅτι ἡ νύμφη σου ἡ ἀγαπήσασά σε ἔτεκεν αὐτόν, ἡ ἔστιν ἀγαθὴ σοι ὑπὲρ ἑπτὰ υἱούς. <sup>16</sup> Καὶ ἔλαβεν Νοομμείν τὸ παιδίον καὶ ἔθηκεν αὐτὸ εἰς τὸν κόλπον αὐτῆς, καὶ ἐγενήθη αὐτῶ εἰς τιθηνόν. <sup>17</sup> Καὶ ἐκάλεσαν αὐτοῦ αἱ γείτονες ὄνομα, λέγουσαι· Ἐτέχθη υἱὸς τῇ Νοομμείν· καὶ ἐκάλεσαν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ὁβὲδ. Οὗτος πατὴρ Ἰεσσαὶ πατρὸς Δαβὶδ.

<sup>18</sup> Καὶ αὐταὶ αἱ γενεαίαι Φαρὲς· Φαρὲς ἐγέννησεν τὸν Ἐσρών· <sup>19</sup> Ἐσρών ἐγέννησεν τὸν Ἀράμ· Ἀράμ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἀμιναδάβ· <sup>20</sup> καὶ Ἀμιναδάβ ἐγέννησεν τὸν Ναασσών· καὶ Ναασσών ἐγέννησεν τὸν

10. B: ἐξολοθρ. EFX (pro λαῶ) τόπε (B: λαῶ sine τῶ). 11. B (pro εἶπαν) εἶποσαν (EX: ἀπεκρίθησαν πᾶς ὁ λ. καὶ εἶπαν. FX bis: εἶπον. EX alt. loco: εἶπον). A<sup>1</sup>: γυναῖκαν. X (pro οἶκ.) κόλπον. A<sup>1</sup>: Ραχὴν (Ραχὴλ A<sup>2</sup>B). B<sup>2</sup>: Λίαν. A<sup>1</sup>: οἰκοδόμησαν. B: τ. οἶκον τῶ Ἰσραὴλ καὶ ἐποίησαν δύν. X (pro ἔσται) καλέσαι. 12. B\* (bis) ὁ. EFX: σπέρματος σε δώσ. ... † (in f.) τέκνα. 13. B: ἐγενήθη ... κ. ἔδωκεν αὐτῇ κῆρ. κῆρσιν, κ. ἔτεκεν υἱόν. FX: κ. ἔτεκεν αὐτῶ υἱόν. 14. X: κατέλυσέν σε. FX: τὸν ἀγχιστεύοντα. 15. B\* σε. EX: υἱόν (pro αὐτόν). 16. EFX: τὸ παιδάριον.

κῆρσιν αὐτῶ εἰς γυναῖκα τοῦ ἀνάστυσαι τὸ ὄνομα τοῦ τεθνηκότος ἐπὶ τῆς κληρονομίας αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐξολοθρευθήσεται τὸ ὄνομα τοῦ τεθνηκότος ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ καὶ ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. Μάρτυρες ὑμεῖς σήμερον. <sup>11</sup> Καὶ εἶπαν πᾶς ὁ λαὸς οἱ ἐν τῇ πόλει· Μάρτυρες. Καὶ οἱ πρεσβύτεροι εἶποσαν· Δόξη κύριος τὴν γυναῖκά σου τὴν εἰσπορευομένην εἰς τὸν οἶκόν σου ὡς Ραχὴλ καὶ ὡς Λείαν, αἱ ὠκοδόμησαν ἀμφοτέραι τὸν οἶκον Ἰσραὴλ· καὶ ποιῆσαι δύναμιν ἐν Ἐφραθᾶ, καὶ ἔσται ὄνομα ἐν Βηθλεὲμ. <sup>12</sup> Καὶ γένοιτο ὁ οἶκος σου ὡς ὁ οἶκος Φαρὲς, ὃν ἔτεκεν Θάμαρ τῷ Ἰούδα, ἐκ τοῦ σπέρματος οὗ δώσει κύριός σοι ἐκ τῆς παιδίσκης ταύτης.

<sup>13</sup> Καὶ ἔλαβεν Βοὸς τὴν Ρούθ, καὶ ἐγένετο αὐτῶ εἰς γυναῖκα, καὶ εἰσῆλθεν πρὸς αὐτήν· καὶ ἔδωκεν κύριος κῆρσιν αὐτῇ, καὶ ἐγέννησεν υἱόν. <sup>14</sup> Καὶ εἶπαν αἱ γυναῖκες πρὸς Νοομμείν· Εὐλογητὸς κύριος ὃς οὐ κατέλυσέν σοι σήμερον τὸν ἀγχιστεῖα, καὶ καλέσαι τὸ ὄνομά σου ἐν Ἰσραὴλ. <sup>15</sup> καὶ ἔσται σοι εἰς ἐπιστρέφοντα ψυχὴν καὶ τοῦ διαθρέψαι τὴν πολιάν σου. Ὅτι ἡ νύμφη σου ἡ ἀγαπήσασά σε ἔτεκεν αὐτόν, ἡ ἔστιν ἀγαθὴ σοι ὑπὲρ ἑπτὰ υἱούς. <sup>16</sup> Καὶ ἔλαβεν Νοομμείν τὸ παιδίον καὶ ἔθηκεν αὐτὸ εἰς τὸν κόλπον αὐτῆς, καὶ ἐγενήθη αὐτῶ εἰς τιθηνόν. <sup>17</sup> Καὶ ἐκάλεσαν αὐτοῦ αἱ γείτονες ὄνομα, λέγουσαι· Ἐτέχθη υἱὸς τῇ Νοομμείν· καὶ ἐκάλεσαν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ὁβὲδ. Οὗτος πατὴρ Ἰεσσαὶ πατρὸς Δαβὶδ.

<sup>18</sup> Καὶ αὐταὶ αἱ γενεαίαι Φαρὲς· Φαρὲς ἐγέννησεν τὸν Ἐσρών· <sup>19</sup> Ἐσρών ἐγέννησεν τὸν Ἀράμ· Ἀράμ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἀμιναδάβ· <sup>20</sup> καὶ Ἀμιναδάβ ἐγέννησεν τὸν Ναασσών· καὶ Ναασσών ἐγέννησεν τὸν

v. 15. בנ"א בקמץ ib. בנ"א שבתך  
v. 18. חמץ בנ"א

B\* αὐτό. 17. FX: ἐκάλ. αὐτῶ s. αὐτό. X† (p. γείτ.) γένεσ. 18. A<sup>1</sup>B: Ἐσρώμ (Ἐσρών A<sup>2</sup>; vs. 19 B: Ἐσρώμ, A<sup>1</sup>: Ἐσρών). 19. EX† (ab in.) καὶ. A<sup>1</sup> (bis) Ἀρῶν (Ἀράμ A<sup>2</sup>B).

Mahlons Weib, nehme ich zum Weibe, daß ich dem Verstorbenen einen Namen erwecke auf sein Erbtheil, und sein Name nicht ausgerottet werde unter seinen Brüdern und aus dem Thor seines Orts. Zeugen seid ihr deß heute.

11 \* Und alles Volk, das im Thor war, sammt den Ältesten, sprachen: Wir sind Zeugen. Der Herr mache das Weib, das in dein Haus kommt, wie Rachel und Lea, die beide das Haus Israel gebauet haben; und wachse sehr in Ephrata, und werde gepriesen zu Bethlehem.

12 \* Und dein Haus werde wie das Haus Perez, den Thamar Juda gebar, von dem Samen, den dir der Herr geben wird von dieser Dirne.

13 Also nahm Boas die Ruth, daß sie sein Weib ward. Und da er bei ihr lag, gab ihr der Herr, daß sie schwanger ward, und gebar einen Sohn. \* Da sprachen die Weiber zu Naemi: Gelobet sei der Herr, der dir nicht hat lassen abgehen einen Erben zu dieser Zeit, daß sein Name in Israel bleibe! \* der wird dich erquicken und dein Alter versorgen. Denn deine Schnur, die dich geliebt hat, hat ihn geboren, welche dir besser ist denn sieben Söhne. \* Und Naemi nahm das Kind und legte es auf ihren Schooß, und ward seine Wärterin. \* Und ihre Nachbarinnen gaben ihm einen Namen, und sprachen: Naemi ist ein Kind geboren; und hießen ihn Obed, der ist der Vater Isai, welcher ist Davids Vater.

18 Dieß ist das Geschlecht Perez: Perez zeugete Hezron; \* Hezron zeugete Ram; Ram zeugete Amminadab; \* Amminadab zeugete Nahesson; Nahesson zeugete

11. U.L: geprieset. 14. A.A: bleibe.

10. B.vE: (er-)kaufe ich mir. dW: habe ... gekauft (vgl. B. 5). dW.vE: aus s. Br.

11. dW: Ja, Zeugen. dW.A: erbauet. dW: erwirbt Reichthum ... mache dir einen Namen. vE: mög'st du reich werden ... e. R. bekommen. B: halte dich tawfer ... mache d. berühmt.

13. B.dW.vE.A: und s. ward s. W. B: er ging zu ihr ein. dW.vE: wohnte ihr bei ... verlieh ihr (Schwangerschaft). A: daß s. empfing.

v.5.

uxorem Mahalon, in conjugium sumperim, ut suscitem nomen defuncti in haereditate sua, ne vocabulum ejus de familia sua ac fratribus et populo deleatur. Vos, inquam, hujus rei testes estis. \* Respondit 11 omnis populus, qui erat in porta, et majores natu: Nos testes sumus. Faciat Dominus hanc mulierem quae ingreditur domum tuam, sicut Rachel et Liam quae aedificaverunt domum Israel, ut sit exemplum virtutis in Ephrata, et habeat celebre nomen in Bethlehem! \* Fiatque domus 12 tua sicut domus Phares, quem Thamar peperit Judae, de semine, quod tibi dederit Dominus ex hac puella.

Gn. 29,31.30.  
22.35,23s.;  
Lx.1,21.Gn.  
16,2;  
Gn. 35,19.  
Mich. 5,1.

v.18. Gn.38,  
29.1Ch.2,4.

Gn.25,21.30.  
2.1Sm.2,21.  
Ps.127,3.

Lo.1,58.

Ps.55,23.

1Sm.1,8.

Lv.1,58.

Mt.1,5.

Gn.46,12.  
1Ch.2,3ss.Mt.  
1,3ss.Lc.3,  
31ss.;1Ch.2,  
9ss.

Tulit itaque Booz Ruth et accepit 13 uxorem, ingressusque est ad eam; et dedit illi Dominus, ut conciperet et pareret filium. \* Dixeruntque mu- 14 lieres ad Noemi: Benedictus Dominus, qui non est passus, ut deficeret successor familiae tuae, et vocaretur nomen ejus in Israel, \* et ha- 15 beas, qui consoletur animam tuam et enutriet senectutem! De nuru enim tua natus est, quae te diligit, et multo tibi melior est, quam si septem haberes filios. \* Susceptum- 16 que Noemi puerum posuit in sinu suo, et nutricis ac gerulae fungebatur officio. \* Vicinae autem mulieres con- 17 gratulantes ei et dicentes: Natus est filius Noemi! vocaverunt nomen ejus Obed. Hic est pater Isai, patris David.

Hae sunt generationes Phares: 18 Phares genuit Esron; \* Esron ge- 19 nuit Aram; Aram genuit Aminadab; \* Aminadab genuit Nahasson; Nahas- 20

15. S: qui te dil. 19. Al. (bis): Ram.

14. deß ... genannt werde. B.dW: (den) Böser. dW: fehlen lassen. vE: dir es h. n. an einem E. f. ließ. dW: und s. R. werde gerühmet.

15. B: er müsse deine Seele erqu. vE: wird dir ... dW: werden Erquicker deiner S. u. Versorger ... dW.vE.A: dich liebet.

16. vE: den Knaben. dW: an ihren Busen!

17. B.dW.vE.A: die Nachb.

18. B.vE.A: die Geschlechter.

## IV.

## Hierosolymae calamitas peccatis commerita.

Σαλμων· 21 καὶ Σαλμων ἐγέννησεν τὸν Βοός·  
καὶ Βοός ἐγέννησεν τὸν Ὠβήδ· 22 καὶ Ὠβήδ  
ἐγέννησεν τὸν Ἰεσσαί· καὶ Ἰεσσαί ἐγέννησεν  
τὸν Δαυὶδ τὸν βασιλέα.

21 אֶת-שָׁלֹמֹן וְשָׁלֹמֹן הוֹלִיד אֶת-  
22 בְּעֵז וּבְעֵז הוֹלִיד אֶת-עֹבֵד וְעֹבֵד  
הוֹלִיד אֶת-יִשָּׂי וְיִשָּׂי הוֹלִיד אֶת-דָּוִד·

Θ Ρ Η Ν Ο Ι

א י כ ה

Καὶ ἐγένετο μετὰ τὸ αἰχμαλωτισθῆναι τὸν  
Ἰσραὴλ καὶ Ἱερουσαλήμ ἐρημωθῆναι ἐκάθισεν  
Ἱερεμίας κλαίων καὶ ἐθρήνησεν τὸν θρήνον  
τοῦτον ἐπὶ Ἱερουσαλήμ, καὶ εἶπεν·

**II.** Πῶς ἐκάθισεν μόνη ἡ πόλις ἡ πεπλη-  
θυμένη λαῶν; Ἐγενήθη ὡς χήρα πεπλη-  
θυμένη ἐν ἔθνεσιν, ἀρχουσα ἐν χώραις ἐγε-  
νήθη εἰς φόρον. 2 Κλαίονσα ἐδάκρυσεν ἐν  
νυκτί, καὶ τὰ δάκρυα αὐτῆς ἐπὶ τῶν σιαγόνων  
αὐτῆς, καὶ οὐχ ὑπάρχει ὁ παρακαλῶν αὐτήν  
ἀπὸ πάντων τῶν ἀγαπώντων αὐτήν· πάντες  
οἱ φιλοῦντες αὐτήν ἠθέτησαν ἐν αὐτῇ, ἐγέν-  
οντο αὐτῇ εἰς ἐχθρούς. 3 Μετακίσθη ἡ Ἰου-  
δαία ἀπὸ ταπεινώσεως αὐτῆς καὶ ἀπὸ πλή-  
θους δουλείας αὐτῆς· ἐκάθισεν ἐν ἔθνεσιν,  
οὐχ εὔρεν ἀνάπασιν· πάντες οἱ καταδιώκον-  
τες αὐτήν κατέλαβον αὐτήν ἀπὸ μέσον τῶν  
θλιβόντων αὐτήν. 4 Ὅδοι Σιών πενθοῦσιν  
παρὰ τὸ μὴ εἶναι ἐρχομένους ἐν ἑορτῇ, πᾶσαι  
αἱ πύλαι αὐτῆς ἠφανισμέναι, οἱ ἱερεῖς αὐτῆς  
ἀναστεναάζουσιν, αἱ παρθένοι αὐτῆς ἀγόμονται,

22. B\* τὸν βασιλ.

Subscr. AB: Τίλος τῆς Πάθ.

Inscr. BC: Θρηνοι Ἱερεμίας.

Praefationem A<sup>2</sup> uncis incl.

1. C\* ὡς. EX (alt. loco): πεπληθυμένη.

2. B: ἐκλαυσεν (pro ἐδάκρ.). EFX: ὑπῆρχεν. CX:  
ἠθέτ. αὐτήν.3. B\* ἡ. A<sup>1</sup>C: δουλίας. C: καὶ ἐχ εὔρ. B\* (alt.)  
αὐτήν.4. C: πενθήσουσιν. X: εἰς ἑορτήν. F† (a. ἀγόμε.)  
αἰχμαλωτοι.

**II.** אֵיכָה וַיֵּשְׁבָה בְּדָד הָעִיר רַבָּתִי עַל  
הַיְתָה פְּאַלְמִנָה רַבָּתִי בְּגוֹיִם שְׂרָתִי  
2 בַּמְּדִינֹת הַיְתָה לְמָס: כָּלוּ תְבַכָּה  
בְּפִילָה וְדַמְעָתָה עַל לַחֲיֵה אֵין-לָהּ  
מִנְהֵם מִכָּל-אַהֲבֵיהָ כָּל-רַעֲיָהּ בְּגֵרָה  
3 כָּה הָיָה לָהּ לְאַיִקִּים: גַּלְתָּה יְהוּדָה  
מֵעַנִּי וּמִרַב עֲבֹדָה הִיא וַיֵּשְׁבָה בְּגוֹיִם  
לֹא מִצָּאָה מְנוּחַ כָּל-רַדְפֵיהָ הַשִּׁיגוּהָ  
4 בֵּין הַמְצָרִים: דַּרְכֵי צִיּוֹן אַבְלוֹת  
מִבְּלִי בָּאִי מוֹעֵד כָּל-שְׁעָרֶיהָ שׁוֹמְמִין  
פְּהֵנֶיהָ נֹאנְתִים בְּתוֹכֶיהָ נִיגוֹת וְהִיא

v. 22. קמץ בז"ק

v. 1. פתח בס"ף v. 4. בנ"א בשדא

1. so einsam. B.dW.A: s̄iget (sic so) eins. vE:  
eins. s̄iget sie, die sonst so volkreich w. A: die so volk-  
reiche. dW: [sonst]. B: so groß war ... Fürstin unter  
d. Landschaften. dW: die Große ... ist dienstbar ge-  
worden. B: zinsbar. vE.A: Wie eine W. ist gew. der  
Völker R. (Herrin), zinsb. der E. (Herrscherin).

2. Wangen. dW: Zammernd ... Ihr. auf ihrer  
Wange. vE: w. bitter. A: ohne Aufhören. B: Sie  
hat keinen von ... Liebhabern. dW.vE.A: Keiner

21 Salma; \* Salmon zeugete Boas; Boas  
22 zeugete Obed; \* Obed zeugete Isai; Isai  
zeugete David.

18m. 16, 11.  
18s. 17, 12.

son genuit Salmon; \* Salmon ge- 21  
nuit Booz; Booz genuit Obed; \* Obed 22  
genuit Isai; Isai genuit David.

## Die Klaglieder Jeremia.

**I.** Wie liegt die Stadt so wüste, die voll  
Volks war! Sie ist wie eine Witwe; die  
eine Fürstin unter den Heiden und eine  
Königin in den Ländern war, muß nun  
2 dienen. \* Sie weinet des Nachts, daß  
ihr die Thränen über die Backen laufen;  
es ist niemand unter allen ihren Freun-  
den, der sie tröste; alle ihre Nächsten  
verachten sie und sind ihre Feinde ge-  
3 worden. \* Juda ist gefangen im Elend  
und schweren Dienst; sie wohnt unter  
den Heiden und findet keine Ruhe; alle  
4 ihre Verfolger halten sie übel. \* Die  
Straßen gen Zion liegen wüste, weil  
niemand auf kein Fest kommt; alle ihre  
Thore stehen öde, ihre Priester seuf-  
zen, ihre Jungfrauen sehen jämmerlich,

Et factum est, postquam in ca-  
ptivitate redactus est Israel et Je-  
rusalem deserta est, sedit Jeremias  
propheta flens et planxit lamenta-  
tione hac in Jerusalem, et amaro  
animo suspirans et ejulans dixit\*):

Quomodo sedet sola civitas plena **I.**

Jer. 61, 5. populo! Facta est quasi vidua do-  
mina gentium; princeps provinciarum  
5, 16; Job. 16, 20. facta est sub tributo. \* Plorans plo- 2  
ravit in nocte, et lacrymae ejus in  
14, 17. maxillis ejus; non est qui conso-  
letur eam ex omnibus charis ejus;  
v. 9. 17. Ps. 69, 21. omnes amici ejus spreverunt eam,  
et facti sunt ei inimici. \* Migravit 3  
Judas propter afflictionem et multi-  
tudinem servitutis; habitavit inter  
gentes, nec invenit requiem; omnes  
persecutores ejus apprehenderunt  
eam inter angustias. \* Viae Sion 4  
lugent, eo quod non sint qui ve-  
niant ad solemnitatem; omnes por-  
tae ejus destructae, sacerdotes ejus  
Jer. 14, 2. Es. 3, 26. gementes, virgines ejus squalidae,  
2, 10.

\*) Praefatio constituit in ed. Sixt. versum ultimum  
cap. ult. Jeremiae. — 3. S: Juda.

tröstet ... Duhlen (Lieben). B: Freunde haben treu-  
los an ihr gehandelt. dW.vE: sind ihr (gegen sie) tr.

3. ausgewandert vor E. u. v. schwerer Knecht-  
schaft ... haben s. in der Enge ergriffen. dW.vE:  
wandert (fort). A: zieht fort. B: ist in d. Gefängniß  
gegangen. dW: großer Kn. vE: wegen d. Bedrückung  
u. d. Größe seiner Dienstbarkeit. dW.A: weilet u. d.

Bölkern. vE: fremden B. B: erreicht zwischen den  
Engen. dW: erreichen es in der Bedrückniß. vE:  
halten es unter Drangsal fest.

4. I. traurig ... aufs F. ... sind betrübt. B.dW.  
vE.A: (Wege nach 3.) trauern. dW.vE: sind öde.  
B: verwüstet. A: zerstört. B: bekümmert. dW.vE:  
jammern.

## I.

## Hierosolymae calamitas peccatis commerita.

καὶ αὐτὴ πικρανομένη ἐν αὐτῇ. <sup>5</sup> Ἐγένοντο οἱ θλίβοντες αὐτὴν εἰς κεφαλήν, καὶ οἱ ἐχθροὶ αὐτῆς εὐθηνούσαν, ὅτι κύριος ἐταπεινώσεν αὐτὴν ἐπὶ τὸ πλῆθος τῶν ἀσεβειῶν αὐτῆς· τὰ νήπια αὐτῆς ἐπορεύθησαν ἐν αἰχμαλωσίᾳ κατὰ πρόσωπον θλίβοντος. <sup>6</sup> Καὶ ἐξῆλθεν ἐκ θυγατρὸς Σιών πῦσα ἢ εὐπρέπεια αὐτῆς· ἐγένοντο οἱ ἀρχοντες αὐτῆς ὡς κριοὶ μὴ εὐρίσκοντες νομὴν, καὶ ἐπορεύοντο ἐν οὐκ ἰσχύϊ ἐνώπιον διώκοντος.

<sup>7</sup> Ἐμνήσθη Ἱερουσαλὴμ ἡμερῶν ταπεινώσεως αὐτῆς καὶ ἀποσμῶν αὐτῆς, πάντα τὰ ἐπιθυμήματα αὐτῆς ὅσα ἦν ἐξ ἡμερῶν ἀρχαίων, ἐν τῷ πεσεῖν τὸν λαὸν αὐτῆς εἰς χεῖρας θλίβοντος, καὶ οὐκ ἦν ὁ βοηθῶν αὐτῇ· ἰδόντες οἱ ἐχθροὶ αὐτῆς ἐγάλασαν ἐπὶ μετοικεσίας αὐτῆς. <sup>8</sup> Ἀμαρτίαν ἤμαρτεν Ἱερουσαλὴμ. Διὰ τοῦτο εἰς σάλον ἐγένετο. Πάντες οἱ δοξάζοντες αὐτὴν ἐταπεινώσαν αὐτήν, ἴδον γὰρ τὴν ἀσχημοσύνην αὐτῆς· καίγε αὐτὴ στενάζουσα καὶ ἀπιστράφη εἰς τὰ ὀπίσω. <sup>9</sup> Ἀκαθαρσίᾳ αὐτῆς πρὸς ποδῶν αὐτῆς. Οὐκ ἐμνήσθη ἐσχάτων αὐτῆς καὶ κατεβίβασεν ὑπέρογκα· οὐκ ἔστιν ὁ παρακαλῶν αὐτήν. Ἴδε, κύριε, τὴν ταπεινώσιν μου, ὅτι ἐμεγαλύνθη ὁ ἐχθρός. <sup>10</sup> Χεῖρα αὐτοῦ ἐξεπέτασεν θλίβων ἐπὶ πάντα τὰ ἐπιθυμήματα αὐτῆς· ἴδεν γὰρ ἔθνη εἰσελθόντα εἰς τὸ ἅγιασμα αὐτῆς, ἃ ἐνετελλοῦ μὴ εἰσελθεῖν εἰς ἐκκλησίαν σου. <sup>11</sup> Πᾶς ὁ λαὸς αὐτῆς καταστενάζοντες, ζητοῦντες ἄρτον· ἔδωκαν τὰ ἐπιθυμήματα αὐτῆς ἐν βρώσει τοῦ ἐπιστρέψαι ψυχῇν. Ἴδε, κύριε, καὶ ἐπίβλεψον, ὅτι ἐγενήθη ἡτιμωμένη.

4. B: πικρ. ἐν ἑαυτῇ.

5. CFX: εὐθηνούσαν (E: εἰς εὐθηνούσαν). C (pro κατὰ πρόσωπ.) ἐνώπιον.

6. B (pro ἐξῆλθ. ACFX) ἐξῆλθη ... (pro μὴ) ἀχ ... (pro ἐνώπ.) κατὰ πρόσωπον. C† (p. νομὴν) ἔδωκαν τὰ ἐπιθυμήματα αὐτῶν ἐν βρώσει τῶ ἀναπαῦσαι ψυχῇν.

7. EFX: ἐπὶ τῇ μετοικεσίᾳ αὐτ. (B: ἐπὶ κατοικεσίᾳ αὐτ.).

8. X (pro ἐταπ.) ἡτίμασαν. A<sup>1</sup>: ἰδόντες (ἴδον FX; A<sup>2</sup>B: εἶδον). B\* εἰς τὰ.

9. B: πρὸ ποδῶν (πρὸς π. ACX; E: πρὸς πυλῶν) ... ἐσχάτα. X (pro κατεβ. ὑπ.) πέπτωκεν θανμαστώσ. A<sup>1</sup>CX\* (ult.) ὁ (A<sup>2</sup>B†).

10. EFX† (a. θλιβ.) ὁ. A<sup>1</sup>: ἴδον (ἴδεν A<sup>2</sup>; B: εἶδεν). B† (p. εἰσελθ.) αὐτὰ.

11. A<sup>1</sup>C\* ἄρτον? C: εἰς βρώσιν. A<sup>1</sup>\* κίρ. (A<sup>2</sup>B†). B: ἐγενήθη.

ח מרלה: הו צריה לראש איביה  
שלו פיוהיה הונה על רב פשעיה  
עוליה הלכו שבי לפני צר: ויצא  
מן פת ציון כל הדרה הו שריה  
פאילים לא מצאה מרעה וילכו  
כל אכה לפני רודה:

7 זכרה ירושלם ימי עניה ומרהיה  
כל מחמדיה אשר הו מימי קדם  
בנפל עמה ביד צר ואין עוזר לה  
ראה צרים שתקו על משפתיה:  
8 חטא חטאה ירושלם על כן לניתה  
היתה כל מחמדיה תזיליה פיראה  
ערותה גם היא נאנחה ותשב אהור:  
9 טמאתה בשוליה לא זכרה אחריתה  
ותרד פלאים אין מנחם לה ראה  
יהוה את עניו כי הגדיל אויב: ידו  
פרש צר על כל מחמדיה פיראתה  
גוים פאו מקדשה אשר צויתה לא  
11 יבאו בקהל לה: כל עמה נאנחים  
מבקשים לחם נתנו מחמודיהם באכל  
להשיב נפש ראה יהוה והפיטה כי  
הייתי זוללה:

v. 6. מתח קרי נ' א מן בת. v. 11. תור ו'

4. u. sie selber ist voll Kummers. B: in Bitterkeit. vE: u. sie, bitter ist es ihr!

5. hat s. betrübet ... Kindlein. B.vE: (Feinde) sind zum Haupt geworden. A: ihr S. dW: Gegner sind oben auf, ihre S. wohl gemuth. B: ruhig. vE: wohl lassen sich ihre Gegner sein ... tief gebeugt.

6. Hirsche ... Verfolger. dW: Pracht. vE: Wertschwunden ... ganze Herrlichkeit. dW: Obersten. B. dW.vE.A: kraftlos. dW.vE: fliehen. vE: v. d. Jäger.

7. S. ihres Glends u. Leids, wie ... Ruhetage. B: denkt in den Tagen ihres Leidens u. ihrer Trübseligkeit u an alle ihre Lieblichkeiten, die sie ... dW: Verfolgung a. ihrer Annehmlichk. in d. Vorzeit. vE: Unterdrückung denkt S. zurück an a. ihre Herrlichkeit, d. s. in d. B. hatte. B: unter die Gewalt des Widersachers gefallen, u. sie keinen Helfer hat. dW: durch Feindes Hand fällt. vE: Als ihr Mannschaft fiel in S. S. u. M. ihr zu Hülfe kam, da sah auf sie der Feind u. lächelte über ihren Untergang! dW: die S. sehen

Die große Sünde. Das Gute von Alters her. Das unreine Weib. Die Heiden im S. I.

5 und sie ist betrübt. \* Ihre Widersacher schweben empor, ihren Feinden gehet es wohl; denn der Herr hat sie voll Jammer gemacht um ihrer großen Sünden willen; und sind ihre Kinder gefangen vor dem 6 Feinde hingezogen. \* Es ist von der Tochter Zion aller Schmuck dahin; ihre Fürsten sind wie die Widder, die keine Weide finden und matt vor dem Treiber hergehen.

7 Jerusalem denkt in dieser Zeit, wie elend und verlassen sie ist, und wie viel Gutes sie von Alters her gehabt hat, weil alles ihr Volk darnieder liegt unter dem Feinde und ihr niemand hilft; ihre Feinde sehen ihre Lust an ihr und 8 spotten ihrer Sabbathe. \* Jerusalem hat sich veründigt. Darum muß sie sein wie ein unreines Weib. Alle, die sie ehrten, verschmähen sie igt, weil sie ihre Schaam sehen; sie aber seufzet und ist 9 zurück gefehrt. \* Ihr Unflath klebt an ihrem Saum. Sie hätte nicht gemeinet, daß es ihr zuletzt so gehen würde; sie ist ja zu greulich herunter gestossen, und hat dazu niemand, der sie tröstet. Ach Herr, siehe an mein Elend, denn der 10 Feind pranget sehr. \* Der Feind hat seine Hand an alle ihre Kleinodien gelegt; denn sie mußte zusehen, daß die Heiden in ihr Heiligthum gingen, davon du geboten hast, sie sollten nicht in deine 11 Gemeine kommen. \* Alles ihr Volk seufzet und gehet nach Brot: sie geben ihre Kleinodien um Speise, daß sie die Seele laben. Ach Herr, siehe doch und schaue, wie schände ich geworden bin!

5. U.L: voll Jammers. 7. U.L: Sabbathen. A.A: ihren Sabbathen! 9. U.L: daß ihr zuletzt. 10. U.L: Kleinode. A.A: sollen nicht.

sie, lachen ... Vertilgung.

8. schwer vers. ... Blöthe ... fehret sich rückwärts. B: ist sie zu einer Unreinen geworden. dW.vE: ward s. zum Abscheu. vE: verehrten. dW: Verehrer. A: hoch ehrten. dW.vE.A: verachten. B: achten s. gering. vE: f. sich um. dW: wendet s. ab.

9. B: Unreinigkeit ist an ihren Säumen. vE.A: flehte? B: hat n. an ihr Letzteres gedacht, u. ist wunderbar heruntergekommen! dW: bedachte n. ihr Ende, drum stiel s. sonderlich. vE: aber s. dachte n. an ...

et ipsa oppressa amaritudine. \* Facti sunt hostes ejus in capite, inimici ejus locupletati sunt; quia Dominus locutus est super eam propter multitudinem iniquitatum ejus; parvuli ejus ducti sunt in captivitate ante faciem tribulantis. \* Et egressus est a filia Sion omnis decor ejus; facti sunt principes ejus velut arietes non inventientes pascua, et abierunt absque fortitudine ante faciem subsequentis.

Recordata est Jerusalem dierum afflictionis suae, et praevaricationis omnium desiderabilium suorum, quae habuerat a diebus antiquis, cum caderet populus ejus in manu hostili et non esset auxiliator; viderunt eam hostes et deriserunt sabbata ejus. \* Peccatum peccavit Jerusalem. Propterea instabilis facta est. Omnes qui glorificabant eam, spreverunt illam, quia viderunt ignominiam ejus; ipsa autem gemens conversa est retrorsum. \* Sordes ejus in pedibus ejus, nec recordata est finis sui; deposita est vehementer, non habens consolatorem Vide, Domine, afflictionem meam, quoniam erectus est inimicus. \* Manum suam misit hostis ad omnia desiderabilia ejus; quia vidit gentes ingressas sanctuarium suum, de quibus praeceperas, ne intrarent in ecclesiam tuam. \* Omnis populus ejus gemens et quaerens panem: dederunt pretiosa quaeque pro cibo ad refocillandam animam. Vide, Domine, et considera, quoniam facta sum vilis.

sant s. so erstaunenswürdig tief. B: hat sich groß gemacht. A: erhoben. vE: thut gr. dW: triumphirt.

10. B: über a. ihre Kostbarkeiten ausgebreitet. dW: S. H. rockt d. S: nach ... vE: hat ausgestreckt. dW: sieht es, wie d. Völker ... bringen.

11. B.dW.vE.A: (und) suchet (nach) Br. B: ihr Köstliches. A: Kostbares. vE: sein Liebsteß gäbe es hin für Sv., um s. Leben nur zu fristen. B.dW.A: (die Seele) sich zu erquickten. B.A: unwerth. vE: entwürdiget. vE: verachtet.

## I.

## Hierosolymae calamitas peccatis commerita.

12 Οἱ πρὸς ὑμᾶς πάντες παραπορευόμενοι ὁδόν, ἐπιστρέψατε καὶ ἴδετε, εἰ ἔστιν ἄλγος κατὰ τὸ ἄλγος μου ὃ ἐγενήθη φθειγόμενος ἐν ἐμοὶ ἐταπείνωσέν με κύριος ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς θυμοῦ αὐτοῦ. 13 Ἐξ ὕψους αὐτοῦ ἀπέστειλεν πῦρ, ἐν τοῖς ὀστέοις μου κατήγαγεν αὐτό· διεπέτασεν δίκτυον τοῖς ποσίν μου, ἀπέστρεψέν με εἰς τὰ ὀπίσω· ἔδωκέν με κύριος ἠφανισμένην, ὅλην τὴν ἡμέραν ὀδυρωμένην. 14 Ἐγρηγορήθη ἐπὶ τὰ ἀσεβήματά μου, ἐν χερσίν μου συνεπλάκησαν, ἀνέβησαν ἐπὶ τὸν τράχηλόν μου· ἠσθένησεν ἡ ἰσχύς μου, ὅτι ἔδωκεν κύριος ἐν χερσίν μου ὀδύνας, οὐ δύνησομαι στήναι. 15 Ἐξῆρεν πάντας τοὺς ἰσχυροὺς μου ὁ κύριος ἐν μέσσοις μου· ἐκάλεσεν ἐπ' ἐμὲ καιρὸν τοῦ συντρίψαι ἐκλεκτούς μου· ληγὸν ἐπάτησεν κύριος παρθένω θυγατρὶ Ἰούδα. 16 Ἐπὶ τούτοις ἐγὼ κλαίω, ὁ ὀφθαλμὸς μου κατήγαγεν ὕδωρ, ὅτι ἐμακρύνθη ἀπ' ἐμοῦ ὁ παρακαλῶν με, ὁ ἐπιστρέφων ψυχὴν μου· ἐγένοντο οἱ υἱοὶ μου ἠφανισμένοι, ὅτι ἐκραταιώθη ὁ ἐχθρός.

17 Διεπέτασεν Σιών τὰς χεῖρας αὐτῆς, οὐκ ἔστιν ὁ παρακαλῶν αὐτήν. Ἐνετείλατο κύριος τῷ Ἰακώβ· κύκλω οἱ θλίβορτος αὐτόν, ἐγενήθη Ἱερουσαλήμ εἰς ἀποκαθήμενὴν ἀνὰ μέσον αὐτῶν. 18 Δίκαιός ἐστιν κύριος· ὅτι τὸ στόμα αὐτοῦ παρεπίκρανα. Ἀκούσατε δὴ, πάντες οἱ λαοί, καὶ ἴδετε τὸ ἄλγος μου· παρθένοι μου καὶ νεανίσκοι μου ἐπορεύθησαν ἐν αἰχμαλωσίᾳ. 19 Ἐκάλεσά τοὺς ἱεραστίας μου, αὐτοὶ δὲ παρελογίσαντό με. Οἱ ἱερεῖς μου καὶ οἱ πρεσβύτεροί μου ἐν τῇ πόλει ἐξέλιπον· ὅτι

12. C (tertia manu) X: Οἱ πρὸς ἡμᾶς (A1.\*). X: ἐπιβλέψατε κ. ἴδ. ... (pro ἐγεν.) ἐπιφύλλισίν μοι. CX: θυμῷ ὀργῆς.

13. B<sup>2</sup>: ἐπίστρεψέ. B\* κύριος. C: ὀδυρωμένην (B: ὀδυνωμ.).

14. X: Ἐγρηγόρησεν ... ἐν χερσίν αὐτῷ συνεπλέξεν με, ἐβάρυνεν τὸν ζυγὸν αὐτῷ ... ὀδύνας, ἅς εἰ δυν. ὑποστήναι.

15s. C† (a. κύρ.) μς. Vulgo interppt.: Ἰούδα, ἐπὶ τ. ἐγὼ κλαίω. Ὁ ὀφθ.

17. BX\* τὰς. B: χεῖρα. A<sup>2</sup>B† (p. κύκλ.) αὐτῷ. X: ὡς ἀποκαθήμενὴ ἐν μέσσοις αὐτῶν.

18. B\* (pr.) τὸ. CX: παρεπίκραναν ... \* οἱ ... : αἱ παρθ.

19. EX† (p. Ἐκάλ.) γάρ.

12 לֹא אֵלֵיכֶם כָּל-עֲבָרֵי דַרְךְ הַבַּיִטָּה וְרָאוּ אִם-יֵשׁ מִכְאוֹב כַּמְכַאֲבֵי אֲשֶׁר עוֹלָל לִי אֲשֶׁר הוֹגֵה יְהוָה בַּיּוֹם הַהוּא 13 אָפוּ: מִמָּרוֹם שָׁלַח-אֵשׁ בְּעַצְמֹתַי וַיִּרְדְּפָה פָרֶשׁ רֶשֶׁת לְרַגְלֵי הַשְּׂוֹבְנֵי אַחֲזֹר נִתְּנֵנִי שׁוֹמְמָה כָּל-הַיּוֹם הַהוּא: 14 נִשְׁקָד עַל פְּשָׁעַי בִּידוֹ וַיִּשְׁתַּרְצֵנִי עָלַי עַל-צַוְאָרְי הַכֹּשֵׁל כַּחַי נִתְּנֵנִי אֲדֹנָי 15 בְּיַדִּי לֹא-אֶחְבֵּל קוּם: כֹּלָה כָּל-אֲבִירָיו אֲדֹנָי בְּקַרְפֵּי קָרָא עָלַי מוֹעֵד לְשַׁבֵּר בַּחֲוָרֵי גַת דַּרְךְ אֲדֹנָי לְבַתְּוֹלֶת בַּת-יְהוּדָה: 16 עַל-אֱלֹהֵי אֲנִי בֹכִיָה עֵינָי עֵינֵי יְרֻדָה פְּלִים פִּי-רָחַק מִמֶּנִּי מִנְהָם מִשְׁיֵב נִפְשֵׁי הָיוּ בְנֵי שׁוֹמְמִים כִּי גָבַר אוֹיֵב:

17 פָּרַשְׁהָ צִוּוֹן בְּיַדֶּיהָ אֵין מְנַחֵם לָהּ צָוָה יְהוָה לִיעֲקֹב לִיְבִיבוֹ צָרוּ הַיְתָה יְרוּשָׁלַם לְנֹדָה בְּיַנְיָהֶם: צַדִּיק הוּא יְהוָה כִּי-פִיֶּהוּ מְרִיתִי שְׁמַעוּ-נָא כָּל-עַמִּים וְרָאוּ מִכְאֲבֵי בַתְּוֹלֶתִי וּבַחֲוָרֵי הַלְכּוֹ בַּשְּׂבִי: קָרָאתִי לְמֵאֵהֶבֶל הַמָּה רַמּוֹנֵי כְּהֵנִי וַזְּקַנִּי בְּעִיר גְּוַעַר כִּי

v. 12. כ' זעירא v. 13. בנ"א מלרע v. 16. בנ"א בכיה v. 18. העמים ק'

12. Nüchrets euch nicht, Alle ...? ... mich betrüb. bet. B.dW: Gehet es euch n. an (Alle)d. ihr des Weges (ziehet)? (vE: Nie komme es über euch!) B. dW: mir angethan worden. vE: zugefügt w., womit... gebeugt ... Sorngluth.

13. mich wüßte gem. u. frank den ganzen Tag. vE: schleuderte von oben herab. dW.vE.A: Gebein(e). B: drüber herrschen l. dW: es herrscht darin. B: aus- gebreitet u. m. z. lassen fehren. vE: zog m. zurück. dW: ließ m. zu Schanden werden? B: u. kränlich. dW: elend, alltäglich krank.

14. Meiner S. Zoch hat f. Hand geknüpft, sie sind zusammengeflochten ... d. m. Kr. erliegt ... in Hände gegeben, wider die ... dW: Das S. m. Mißthaten ist gefn. in seiner S. B: Uebertretungen ist angetun- den durch f. S. vE: Geflochten ist ein S. von m. S., zusammeng. kn. sind sie in f. S.: sie kommen herab auf meinen S. u. drücken nieder m. Kr. dW: beugen nie- der ... die S. derer, denen ich n. widerstehen f. B: da



Der Schmerz über allen Schmerz. Die erwachten Sünden. Die Kelter ohne Tröster. I.

12 Euch sage ich allen, die ihr vorüber gehet: Schauet doch und sehet, ob irgend ein Schmerz sei, wie mein Schmerz, der mich getroffen hat! denn der Herr hat mich voll Jammer gemacht am Tage seines grimmmigen Zorns. \* Er hat ein Feuer aus der Höhe in meine Beine gesandt, und dasselbige lassen walten; er hat meinen Füßen ein Netz gestellt, und mich zurück geprellt; er hat mich zur Wüste gemacht, daß ich täglich trauern muß. \* Meine schweren Sünden sind durch seine Strafe erwacht und mit Haufen mir auf den Hals gekommen, daß mir alle meine Kraft vergehet. Der Herr hat mich also zugerichtet, daß ich nicht aufkommen kann. \* Der Herr hat zertreten alle meine Starken, so ich hatte; er hat über mich ein Fest ausrufen lassen, meine junge Mannschaft zu verderben; der Herr hat der Jungfrau Tochter Juda eine Kelter treten lassen.

16 \* Darum weine ich so, und meine beiden Augen fließen mit Wasser, daß der Tröster, der meine Seele sollte erquickern, ferne von mir ist; meine Kinder sind dahin, denn der Feind hat die Oberhand gekriegt.

17 Zion streckt ihre Hände aus, und ist doch niemand, der sie tröste: denn der Herr hat rings um Jakob her seinen Feinden geboten, daß Jerusalem muß zwischen ihnen sein wie ein unreines Weib.

18 \* Der Herr ist gerecht; denn ich bin seinem Munde ungehorsam gewesen. Höret, alle Völker, und schauet meinen Schmerz! meine Jungfrauen und Jünglinge sind in das Gefängniß gegangen. \* Ich rief meine Freunde an, aber sie haben mich betrogen. Meine Priester und Ältesten in der Stadt sind verschmachtet; denn

O vos omnes, qui transitis per 12  
viam, attendite et videte, si est dolor  
sicut dolor meus! quoniam vinde-  
miavit me, ut locutus est, Dominus  
in die irae furoris sui. \* De excelso 13  
misit ignem in ossibus meis, et eru-  
divit me; expandit rete pedibus  
meis, convertit me retrorsum; po-  
suit me desolatam, tota die moerore  
consectam. \* Vigilavit jugum iniqui- 14  
tatum mearum: in manu ejus con-  
volutae sunt et impositae collo meo;  
infirmata est virtus mea. Dedit me  
Dominus in manu, de qua non  
potero surgere. \* Abstulit omnes 15  
magnificos meos Dominus de medio  
mei; vocavit adversum me tempus  
ut contereret electos meos; torcu-  
lar calcavit Dominus virgini filiae  
Juda. \* Idcirco ego plorans, et ocu- 16  
lus meus deducens aquas, quia  
longe factus est a me consolator,  
convertens animam meam; facti sunt  
filii mei perditii, quoniam invaluit  
inimicus.

Expandit Sion manus suas, non 17  
est qui consoletur eam: mandavit  
Dominus adversum Jacob in circuitu  
ejus hostes ejus, facta est Jerusalem  
quasi polluta menstruis inter eos.  
Iv. 8.  
Dn. 9, 7ss. Bar. \* Justus est Dominus; quia os ejus 18  
ad iracundiam provocavi. Audite,  
obsecro, universi populi, et videte  
dolorem meum! virgines meae et  
juvenes mei abierunt in captivitatem.  
v. 2. Jer. 30, 14. \* Vocavi amicos meos, et ipsi dece- 19  
perunt me. Sacerdotes mei et senes  
mei in urbe consumpti sunt; quia

12. Wie B. 5. 15. U.L: Jungfrauen.  
16. U.L: Ueberhand. 18. U.L: gewest.

ich n. f. aufstehen. vE: solchen S. überliefert, unter denen ich mich n. aufrichten f.

15. A. getreten. dW: vE: M. m. Helden (Tapfern) verwarf d. S. in meiner Mitte. vE: rief wider m. einen Feindtag aus. B. dW: (eine) Zusammenkunft. dW: m. Jünglinge zu zerschmettern. vE: Es feltarte d. S. die ...?

16. verstorret ... obgestegt. B: mein Auge, m. A. zerfließet von W. dW: rinnet. vE: in Thränen badet sich ...! ... erqu. könnte. dW: f. sind v. mir, die mich

trösten, die m. erqu. vE: Söhne sind zu Grunde gegangen, denn übermächtig war mein F.

17. dW: breitet ... gegen J. seine F. entboten ringsum. vE: aufgebeten. A: befehligt. B: J. ist unter ihnen zum Unflath geworden. vE: Abscheu. dW: Scheusal.

18. dW: seinem Worte. vE: war widerspenstig gegen f. Befehl.

19. B: habe meinen Buhlern gerufen. vE: getäuscht ... Greise. B: haben den Geist aufgegeben?

## I.

## Destructio urbis et templi.

ἐξήτησαν βρώσιν αὐτοῖς, ἵνα ἐπιστρέψωσιν  
ψυχὰς αὐτῶν, καὶ οὐκ εὗρον. <sup>20</sup> Ἴδε, κύριε, ὅτι  
θλίβομαι, καὶ ἡ κοιλία μου ἐταράχθη, καὶ  
ἡ καρδία μου ἐστράφη ἐν ἐμοί· ὅτι παραπι-  
κραίνουσα παρεπικράνθη. Ἐξώθεν ἠτέκνωσέν  
με μάχαιρα ὡς περ θάνατος ἐν οἴκῳ. <sup>21</sup> Ἀκού-  
σατε δὴ ὅτι στενάξω ἐγώ, οὐκ ἔστιν ὁ παρα-  
καλῶν με· πάντες οἱ ἐχθροί μου ἤκουσαν τὰ  
κακά μου, καὶ ἐχάρησαν, ὅτι σὺ ἐποίησας.  
Ἐπήγαγες ἡμέραν, ἐκάλεσας καιρὸν, καὶ ἐγέν-  
οντο ὅμοιοι ἐμοί. <sup>22</sup> Εἰσέλθοι πᾶσα ἡ κακία  
αὐτῶν κατὰ πρόσωπόν σου, καὶ ἐπιφύλλισον  
αὐτοῖς ὃν τρόπον ἐποίησαν ἐπιφύλλιδα περὶ  
πάντων τῶν ἀμαρτημάτων μου· ὅτι πολλοὶ οἱ  
στεναγμοί μου, καὶ ἡ καρδία μου λυπείται.

**II.** Πῶς ἐγνόφωσεν ἐν ὄργῃ αὐτοῦ κύριος  
τὴν θυγατέρα Σιών. Κατέρριψεν ἐξ οὐρανοῦ  
εἰς γῆν δόξασμα Ἰσραὴλ, καὶ οὐκ ἐμνήσθη  
ὑποποδίου ποδῶν αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς θυ-  
μοῦ αὐτοῦ. <sup>2</sup> Κατεπόντισεν κύριος, οὐ φει-  
σάμενος· πάντα τὰ ὠραῖα Ἰακώβ καθείλεν  
ἐν θυμῷ αὐτοῦ, τὰ ὀχρῶματα τῆς θυγατρὸς  
Ἰουδα ἐκόλλησεν εἰς τὴν γῆν, ἐβεβήλωσεν εἰς  
τὴν γῆν βασιλεία αὐτῆς καὶ ἄρχοντα αὐτῆς.  
<sup>3</sup> Συνέκλασεν ἐν ὄργῃ θυμοῦ αὐτοῦ πᾶν κέρας  
Ἰσραὴλ, ἀπέστρεψεν εἰς τὰ ὀπίσω δεξιὰν αὐ-  
τοῦ ἀπὸ προσώπου ἐχθροῦ, καὶ ἀνήψεν ἐν  
Ἰακώβ ὡς πῦρ φλόγα καὶ κατέφαγεν πάντα  
τὰ κύκλω. <sup>4</sup> Ἐνέτεινεν τόξον αὐτοῦ ὡς ἐχθρὸς  
ὑπεναντίος, ἐστερέωσεν δεξιὰν αὐτοῦ ὡς ὑπ-  
εναντίος, καὶ ἀπέκτεινεν πάντα τὰ ἐπιθυμή-  
ματα τῶν ὀφθαλμῶν μου ἐν σκηνῇ θυγατρὸς  
Σιών, ἐξέχεεν ὡς πῦρ τὸν θυμὸν αὐτοῦ.

19. X: βρ. ἐαυτοῖς.

20. B\* (pr.) καὶ. C\* (alt.) καὶ. CEFX: παραπ.  
παραπικρανα.

21. BEFX\* (ult.) καὶ. A<sup>1</sup>FX: ἐγένετο (ἐγένοντο  
A<sup>2</sup>BCEX, EX† μοι). A<sup>1</sup>EX: οἴμμοι οἴμμοι (pro  
ὅμοιοι ἐμοί A<sup>2</sup>BF).

22. A<sup>1</sup>: ἐπιφύλλισον (ἐπιφύλλισον A<sup>2</sup>B rell.).  
CX: ἐπιφ. αὐτῶν. FX (pro ἐποίησ. ἐπιφ.) ἐπιφύλλι-  
σάν μοι.

1s. A<sup>1</sup>\* κύρ. (A<sup>2</sup>B†). B: ποδῶν αὐτῶν. Ἐν ἡμέρᾳ  
ὀργῆς (\* θυμῶ) αὐτῶν κατεπ. κύρ.

2. EX: ἐκόλληθη. X† (p. ἐκόλλ.) αὐτὰ. B\* (alt.)  
εἰς τὴν γῆν. E: βασιλείαν. A<sup>2</sup>B: ἄρχοντας (ἄρχον-  
τα A<sup>1</sup>EFX).

3. B\* εἰς τὰ. A<sup>1</sup>FX\* (alt.) ἐν (A<sup>2</sup>B†). X: πῦρ  
φλέγον.

4. A<sup>1</sup>: Ἐνέτεινεν (Ἐνέτεινεν A<sup>2</sup>B). EFX\* (pr.)  
ὑπεναντ. CX\* τὰ et τῶν. A<sup>1</sup>\* ἐν (A<sup>2</sup>B†). FX: ἐν  
σκηνώμασιν.

בְּקִשְׁי אֶכֶל לָמוּ וַיִּשְׁיבוּ אֶת־נַפְשָׁם׃  
= רָאָה יְהוָה פְּי־צָר־לִי מֵעַי חֲמַרְמַר  
נִהַפְּךָ לְבִי בְּקִרְבִּי כִּי מָרוּ מַרְיָתִי׃  
מִחַיִּץ שִׁפְלָה־הֶחָרֵב בְּבֵית פְּמֹות׃  
21 שְׁמַעֲנִי כִּי נֶאֱנַחְתָּ אָנֹכִי אֵין מִנַּחֵם לִי  
כָּל־אֵיבֵי שְׁמַעֲנִי רַעְתִּי שָׁשׂוּ כִּי אֶתָּה  
עֲשִׂיתָ הַבֹּאֵת יוֹס־קְרֹאתָ וַיְהִי־וּ כַּמְנִי׃  
22 תָּבֹא כָּל־רַעְתָּם לְפָנָיִךָ וְעוֹלָל לָמוּ  
פֶּאֶשֶׁר עוֹלָלְתָּ לִּי עַל כָּל־פְּשָׁעֵי כִּי־  
רַבֹּת אֲנַחְתִּי וְלִבִּי דָוִי׃

**II.** אֵיכָה יַעִיב מִפְּנֵו אֲדָנִי אֶת־בֵּית־  
צִיּוֹן הַשְּׁלֵיחַ מִשְׁמַיִם אֶרֶץ תִּפְאָרֶת  
יִשְׂרָאֵל וְלֹא־זָכַר הַדּוֹם־רַגְלָיו בְּיוֹם  
2 אִשׁוֹ׃ בָּלַע אֲדָנִי׃ קָלָא חֲמַל אֶת כָּל־  
נְאוֹת יַעֲקֹב הָרַס בְּעֵבְרָתוֹ מִבְּצָרֵי  
בֵּת־יְהוּדָה הִפְיַע לְאֶרֶץ תְּלֵל מִמְלָכָה  
3 וּשְׂרִיָּה׃ גָּדַע בְּחַרְי־אֶף כָּל קָרוֹן יִשְׂרָאֵל  
הַשִּׁיב אָחֹזר וּמִינֹו מִפְּנֵי אוֹיֵב וַיִּבְעַר  
בְּיַעֲקֹב פֶּאֶשׁ לַהֲבֵה אֶכְלָה סְבִיב׃  
4 דָּרַךְ קִשְׁתּוֹ פֶּאֹזֵב נֶצַב וּמִינֹו פֶּצֶר  
וַיִּהְרַג כָּל מַחְמַד־יַעֲוֹן בְּאֶהֱל בֵּת־  
צִיּוֹן שִׁפְךָ פֶּאֶשׁ הַמָּתוֹ׃

v. 21. בנ"א בשוא ib. בנ"א כמוני

v. 1. בנ"א הרם

v. 2. ולא ק

19. dW: suchen sich Speise u. möchten sich er-  
quicken. vE: ob'schon sie Sp. suchten, ihr Leben noch  
zu fristen?

20. meine Eingeweide wallen ... wendet sich um...  
weil ich gar ungehorsam war ... Schw. verwaiset ...  
ist d. Tod. vE: meine Bedrängniß. dW: Eing. bren-  
nen? vE: toben. B: hat f. in m. Innersten umgefeh-  
ret. dW: im Wufen. vE: so widerspenstig. B: meiner  
Kinder beraubt ... ist's als d. Tod. vE: findertlos ge-  
macht, wie die Pest von Innen. dW: Von außen wü-  
get d. Schw., inwendig die P.

21. dW: denn du hast es gethan. vE: verhängt!  
B.A: daß du es geth. (hast). B: Wirst du aber d. Tag  
herzubringen, d. du ausgeruf. n hast, so werden sie sein  
wie ich. dW: Bräuchst du ... verkündigt, daß f. w.  
wie ich! vE: doch du führst einen ... schon verkündet  
hast, herbei, wo ... bin.

Die Witwe durch Schwert u. Tod. Der Feinde Bosheit. Des Herrn Zorn über Zion. I.

20 sie gehen nach Brot, damit sie ihre Seele laben. \* Ach Herr, siehe doch, wie bange ist mir, daß mir es im Leibe davon wehe thut! Mein Herz wallet mir in meinem Leibe, denn ich bin hoch betrübt. Draußen hat mich das Schwert, und im Hause hat mich der Tod zur  
21 Witwe gemacht. \* Man höret es wohl, daß ich seufze, und habe doch keinen Tröster; alle meine Feinde hören mein Unglück, und freuen sich. Das machst du. So laß doch den Tag kommen, den du ausrufest, daß es ihnen gehen soll wie  
22 mir. \* Laß alle ihre Bosheit vor dich kommen, und richte sie zu, wie du mich um aller meiner Missethat willen zugerichtet hast! Denn meines Seufzens ist viel, und mein Herz ist betrübt.

III. Wie hat der Herr die Tochter Zion mit seinem Zorn überschüttet! Er hat die Herrlichkeit Israels vom Himmel auf die Erde geworfen, er hat nicht gedacht an seinen Fußschemel am Tage  
2 seines Zorns. \* Der Herr hat alle Wohnungen Jakobs ohne Barmherzigkeit vertilgt, er hat die Festen der Tochter Juda abgebrochen in seinem Grimm und geschleift, er hat entweiht beides  
3 ihr Königreich und ihre Fürsten. \* Er hat alle Hörner Israels in seinem grimigen Zorn zerbrochen, er hat seine rechte Hand hinter sich gezogen, da der Feind kam, und hat in Jakob ein Feuer ange-  
4 steckt, das umher verzehret. \* Er hat seinen Bogen gespannt wie ein Feind, seine rechte Hand hat er geführt wie ein Widerwärtiger, und hat erwürgt alles, was lieblich anzusehen war, und seinen Grimm wie ein Feuer ausgeschüttet in der Hütte der Tochter Zion.

21. U.L: daß ihnen.

22. sehr matt. dW.vE: Es komme all ihr Unrecht (Böses) ...! B.dW: thue ihnen. vE: verfare mit ihnen. dW: zahllos ist ... erkranket.

1. umwölket. B: als mit einer dicken Wolke bedekt. B.vE: Zierde. dW: Pracht.

2. B: verschlungen u. nicht geschonet. dW: verderbt ohne Schonung. vE: zerstörte schonungslos. B: niedergedrückt u. zur Erde geworfen. dW.vE.A: zerstörte (zertrümmerte) ... machte s. der G. gleich. B: entheiligt. vE.A: Reich.

v.11. quaesierunt cibum sibi, ut refocillarent animam suam. \* Vide, Domine, 20 quoniam tribulor, conturbatus est venter meus, subversum est cor meum in memetipsa; quoniam amaritudine plena sum. Foris interfecit gladius, et domi mors similis est. \* Audierunt, quia ingemisco ego, et 21 non est qui consoletur me; omnes inimici mei audierunt malum meum, laetati sunt, quoniam tu fecisti. Adduxisti diem consolationis, et sient similes mei. \* Ingrediatum omne ma- 22 lum eorum coram te, et vindemia eos, sicut vindemiasti me propter omnes iniquitates meas! Multi enim gemitus mei, et cor meum moerens.

Ex.7,8. Quomodo obtexit caligine in furore suo Dominus filiam Zion! Projecit de coelo in terram inclytam Israel, non est recordatus scabelli pedum suorum in die furoris sui. \* Praecipitavit Dominus (nec pepercit) 2 omnia speciosa Jacob, destruxit in furore suo munitiones virginis Juda et dejecit in terram, polluit regnum et principes ejus. \* Confregit in 3 ira furoris sui omne cornu Israel, avertit retrorsum dexteram suam a facie inimici, et succendit in Jacob quasi ignem flammae devorantis in gyro. \* Tetendit arcum suum quasi 4 inimicus, firmavit dexteram suam quasi hostis, et occidit omne quod pulchrum erat visu in tabernaculo filiae Zion, effudit quasi ignem indignationem suam.

20. Al.: interfecit.

3. alles Horn ... brennenden ... gelodert in J. als eine Feuerflamme, die ... B: abgehauen. dW: hieb ab. vE: schlug ab. B.dW.vE.A: s. Rechte (zurück) vor dem Feinde. vE: brannte wider J. B.dW: (ein) flammend Feuer, d. ringsum (frißt).

4. B: mit seiner ... gestanden w. e. Widersacher. dW: stellte sich ... Gegner. (vE: s. Rechte war ausgestreckt w. die des Gegners?) dW: alle Lust der Augen. vE: Augenlust. dW.vE: über (auf) das Zelt ... goß er ...

## II.

## Destructio urbis et templi.

5 Ἐγενήθη κύριος ὡς ἐχθρός· κατεπόντισεν Ἰσραὴλ, κατεπόντισεν πάσας τὰς βάρεις αὐτῆς, διέφθειρεν τὰ ὄχυράματα αὐτῆς, καὶ ἐπλήθυνεν τῇ θυγατρὶ Ἰούδα ταπεινούμενον καὶ τεταπεινωμένην. 6 Καὶ διεπέτασεν ὡς ἄμπελον τὸ σκήνωμα αὐτοῦ, διέφθειρεν ἑορτὴν αὐτοῦ· ἐπελάθετο κύριος ὁ ἐποίησεν ἐν Σιών ἑορτῆς καὶ σαββάτου, καὶ παρώξυνεν ἐμβριμύματι ὀργῆς αὐτοῦ βασιλέα καὶ ἱερέα καὶ ἄρχοντα. 7 Ἀπόσατο θυσιαστήριον αὐτοῦ κύριος, ἀπετίναξεν ἄγλασμα αὐτοῦ, συνέτριψεν ἐν χειρὶ ἐχθροῦ τεῖχος βάρειων αὐτῆς· φωνὴν ἔδωκεν ἐν οἴκῳ κυρίου ὡς ἐν ἡμέρᾳ ἑορτῆς. 8 Καὶ ἐπέστρεψεν κύριος τοῦ διαφθεῖραι τεῖχος θυγατρὸς Σιών· ἐξέτεινεν κύριος μέτρον, οὐκ ἀπέστρεψεν χεῖρα αὐτοῦ ἀπὸ καταπατήματος· καὶ ἐπένθησεν τὸ προτείχισμα, καὶ τεῖχος ὁμοθυμαδὸν ἠσθένησαν. 9 Ἐνεπάγησαν εἰς τὴν γῆν αἱ πύλαι αὐτῆς· ἀπόλεσεν καὶ συνέτριψεν μοχλοὺς αὐτῆς, βασιλέα αὐτῆς καὶ ἄρχοντας αὐτῆς ἐν τοῖς ἔθνεσιν· οὐκ ἔστιν νόμος, καί γε προσφῆται αὐτῆς οὐκ εἶδον ὄρασιν παρὰ κυρίου. 10 Ἐκάθισαν εἰς τὴν γῆν, ἐσιώπησαν πρεσβύτεροι θυγατρὸς Σιών, ἀνεβίβασαν χοῦν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτῶν, περιεζώσαντο σάκκους, κατήγαγον εἰς τὴν γῆν ἀρχηγούς παρθένους ἐν Ἱερουσαλὴμ.

11 Ἐξέλιπον ἐν δάκρυσιν οἱ ὀφθαλμοί μου, ἐταράχθη ἡ καρδιά μου, ἐξεχύθη εἰς γῆν ἡ δόξα μου ἐπὶ τὸ σύντριμμα τῆς θυγατρὸς τοῦ λαοῦ μου, ἐν τῷ ἐκλείπειν νήπιον καὶ θηλάζοντα ἐν πλατείαις πόλεως. 12 Ταῖς μητραῖσιν αὐτῶν εἶπαν· Ποῦ οἶτος καὶ οἶνος;

5. X\* ὡς. B\* πάσας. C (tert. man.) EFX: βάρ. αὐτῆ. B: ὄχυρ. αὐτῆ. A<sup>2</sup>† (a. τῆ θ.) ἐν. B: ταπεινωμένην (E: ταπεινώμενα). X: τεταπεινωμένην κ. τεταπεινώμενον.

6. B: ἄ ἐποίησ. FX\* κ. ἄρχοντα.

7. B pon. κύριος post Ἀπόσ. A<sup>1</sup> FX: ἔδωκεν (ἔδωκαν A<sup>2</sup>B). EX† (p. ἔδ.) πολέμ.

8. A<sup>1</sup>C (pro ἐπέστρ.) ἀπέστρεψεν? (EFX: ἐλογίσασατο). B\* (bis) κύριος et τῆ. X: ἐπένθησαν δυνάμεις. B: ἠσθένησε.

9. X (pro Ἐνεπ.) Κατεβυθίσθησαν. B\* τὴν et αἱ ...: ἄρχοντα.

10. B\* (ult.) τὴν. X: ἀρχ. παρθένος θυγατρὸς Ἰερ.

11. X (pro καρδ.) κοιλία. B† (a. γῆν) τὴν ... \* τῆ. X: ἐν τῷ ἐκλύεσθαι νήπια. A<sup>1</sup>C: πλαταίαις (eti. vs. 12).

12. EX: εἶπον.

ח הָיָה אֱדֹנָי | כְּאוֹיֵב בְּלַע יִשְׂרָאֵל  
בְּלַע כָּל-אַרְמְנוֹתֶיהָ שָׁחַת מִבְצָרֶיהָ  
וַיִּרְבַּ בְּבֵת-יְהוָה תְּאֵנִיה וְאֵנִיה:  
6 וַיִּחַמֵּס כַּפֵּן שָׁפוּ שָׁחַת מִעֵדוֹ שִׁפְחָה  
יְהוָה | בְּצִיּוֹן מוֹעֵד וְשַׁבָּת וַיִּנְאֶץ  
7 בְּזַעַם-אִפּוֹ מֶלֶךְ וַכְּתוֹן: זָנַח אֱדֹנָי  
מִזְבְּחֹו נֶאֱרַר מִקִּדְשׁוֹ הַסִּגִּיר בֵּיד-אוֹיֵב  
חֹמֹת אַרְמְנוֹתֶיהָ קוֹל נִתְנוּ בְּבֵית-  
8 יְהוָה כְּנוֹם מוֹעֵד: הִשָּׁב יְהוָה |  
לְהַשְׁתִּית חֹמֹת בֵּת-צִיּוֹן נִטְהָ קוֹ  
לֹא-הַשִּׁיב יָדוֹ מִבְּלַע וַיִּאֲבֹל-חֵל  
9 וְחֹמָה יַחְדָּו אִמְלָלוּ: טָבַעוּ בְּאַרְץ  
שְׁעָרֶיהָ אֶבֶד וְשֹׁבֵר בְּרִיחֶיהָ מִלְּפָה  
וְשָׂרִיָּה בַגּוֹיִם אֵין תּוֹרָה פֶּס-נְבִיאֶיהָ  
י לֹא-מִצְאוּ חֲזוֹן מִיְהוָה: יִשְׁבּוּ לְאַרְץ  
יְדָמוּ זְקֵנֵי בֵת-צִיּוֹן הַעֲלֵו עֶפְרוֹ עַל-  
רֵאשִׁים חָגְרוּ שִׁקּוֹם הוֹרִידוּ לְאַרְץ  
רֵאשֵׁן בְּתוֹלֵת יְרוּשָׁלַם:

11 כָּלֹו בְדַמְעוֹת עֵינָי חִמְרְמְרוּ מֵעִי  
נִשְׁפָּה לְאַרְץ כִּבְדִי עַל-שֹׁבֵר בֵּת-עַמִּי  
בְּעֶטֶף עוֹלָל וַיּוֹנֵק בְּרַחֲבוֹת קְרִיָּה:  
12 לְאַמְתָּם וְאִמְרוּ אֵיךָ דָּגָן דָּגָן וַיִּגְו

ט זעירא v. 9.  
כנ"א בשוא v. 10.

5. verschlungen ... Sarmes u. Leides. B.dW.A: ist geworden. vE: Prachtg. bände. dW: häufte ... Jammer über 3.

6. fein Gezelt ... Stiftsort ... u. Nr. verschmähete. B. mit f. Hütte wie mit e. G. gewaltsam verfahren. dW: verwüfete ... Umzäunung. vE: riß ... Laube nieder! B: Zusammenfunftsort. dW: Versammlungsort. vE: Verf.=Platz. B: schmähtich verworfen. dW.vE: verwarf.

7. S. verabscheuet ... ihre Stimme gehen lassen. dW: verschmähte ... verwarf. vE: Zuwider war dem S. fein Altar ... St. erschallen. dW: ihre St. erschallet.

8. er hat Wall und Mauern trauern gemacht, u. ft. beide jämmerl. dW.A: beschloß ... zu zerstören. vE: hatte beschloffen. dW.vE: (legte) die Messschnur (an). A: spannte seine Schnur. B: vom Verschlingen. dW: Verwüsten. vE: Zerstören. A: Verderben. dW: Grab n u. W. B: die Vormauer sammt der W. vE:

## Der Herr wie ein Feind. Die Augen ausgeweint über den Jammer.

## II.

5 Der Herr ist gleichwie ein Feind: er hat vertilget Israel, er hat vertilget alle ihre Paläste und hat seine Festen verderbt; er hat der Tochter Juda viel Klagen und Leiden gemacht. \* Er hat seine Gezelte zermühet wie einen Garten, und seine Wohnung verderbt; der Herr hat zu Zion beides Feiertag und Sabbath lassen vergessen, und in seinem grimmigen Zorn beide König und Priester schänden lassen. \* Der Herr hat seinen Altar verworfen und sein Heiligthum verbannt; er hat die Mauern ihrer Paläste in des Feindes Hände gegeben, daß sie im Hause des Herrn geschrieen haben wie an einem Feiertag. \* Der Herr hat gedacht zu verderben die Mauern der Tochter Zion: er hat die Richtschnur darüber gezogen, und seine Hand nicht abgewendet, bis er sie vertilget; die Zwinnger stehen kläglich, und die Mauer liegt jämmerlich. \* Ihre Thore liegen tief in der Erde; er hat ihre Niegel zerbrochen und zu nichte gemacht. Ihre Könige und Fürsten sind unter den Heiden, da sie das Gesetz nicht üben können, und ihre Propheten kein Gesicht vom Herrn haben. \* Die Ältesten der Tochter Zion liegen auf der Erde und sind stille, sie werfen Staub auf ihre Häupter und haben Säcke angezogen; die Jungfrauen von Jerusalem hängen ihre Häupter zur Erde.

11 Ich habe schier meine Augen ausgeweint, daß mir mein Leib davon wehe thut; meine Leber ist auf die Erde ausgeschüttet über den Jammer der Tochter meines Volks, da die Säuglinge und Unmündigen auf den Gassen in der Stadt ver-  
12 schmachteten, \* da sie zu ihren Müttern sprachen: Wo ist Brot und Wein?

5. U.L.: Klagen und Leides.

6. U.L.: beide Feiert.

bis trauerten das Vorwerk u. die M. u. zusammen-  
sanken.

9. sind in die G. versunken ... Ihr König... erlangen z. G. vE: zur G. gesunken. dW: Zu Boden sanken. B: ohne Unterweisung? dW.A: kein G. ist mehr. vE: dahin ist die Gesetzverfassung!

10. schweigen. B: haben sich auf die G. gesetzt. vE: Da sitzen auf der G. verstummt. dW: Am Boden sitzen schweigend. vE: Greise? dW: sprengen St. vE: ihr S. bestreut mit Asche, in Trauerkleider ein-

Factus est Dominus velut inimicus: praecipitavit Israel, praecipitavit omnia moenia ejus, dissipavit munitiones ejus, et replevit in filia Juda humiliatum et humiliatam. \* Et dissipavit quasi hortum tentorium suum, demolitus est tabernaculum suum; oblivioni tradidit Dominus in Sion festivitatem et sabbatum, et in opprobrium et in indignationem furoris sui regem et sacerdotem. \* Repulit Dominus altare suum, maledixit sanctificationi suae, tradidit in manu inimici muros turrium ejus: vocem dederunt in domo Domini sicut in die solemnium. \* Cogitavit Dominus dissipare murum filiae Sion: tetendit funiculum suum, et non avertit manum suam a perditione; luxitque antemurale, et murus pariter dissipatus est. \* Defixae sunt in terra portae ejus; perdidit et contrivit vectes ejus, regem ejus et principes ejus in gentibus; non est lex, et prophetae ejus non invenerunt visionem a Domino. \* Sederunt in terra, conticuerunt senes filiae Sion, consperserunt cinere capita sua, accincti sunt ciliciis; abjecerunt in terram capita sua virgines Jerusalem.

Defecerunt prae lacrymis oculi mei, conturbata sunt viscera mea, effusum est in terra jecur meum super contritione filiae populi mei, cum deficeret parvulus et lactens in plateis oppidi. \* Matribus suis dixerunt: Ubi est triticum et vinum?

1,16.20.

Pr. 7,23. Job. 16,13.

4,4. Dt. 32,25. Es. 51,20. Jer. 44,7.

gehüllt. dW: gürten sich mit Sacktuch, zu Boden sanken ihr S. ... vE: gebragt zur G. haben ...

11. meine Eingeweide wallen (vgl. 1,20). B: M. A. sind verzehret von den Thränen. dW: An Thr. vergehet mein A. vE: Es schwinden unter ... A: vergehen vor Thr. dW.A.vE: (er-)gießt sich (zur) G. B: Schaden. dW: Verderben. vE: Verheerung. B: Kinder u. G. auf d. Stadtplätzen verschmachtet liegen. dW.vE.A: Kind u. Säugling.

12. vE: Sie schreien ihren M. zu.

## II.

## Destructio urbis et templi.

ἐν τῷ ἐκλύεσθαι αὐτοὺς ὡς τραυματίας ἐν πλατείαις πόλεως, ἐν τῷ ἐκχεῖσθαι ψυχὰς αὐτῶν εἰς κόλπον μητέρων αὐτῶν.

13 Τί μαρτυρήσω σοι ἢ τί ὁμοιώσω σοι, θύγατερ Ἱερουσαλήμ; τίς σώσει σε καὶ παρακαλέσει σε, παρθένος θύγατερ Σιών; Ὅτι ἐμεγαλύνθη ποιήριον συντριβῆς σου· τίς ἰάσεται σε; 14 Προσῆταί σου ἴδον μάταια καὶ ἀφροσύνην, καὶ οὐκ ἀπεκάλυψαν ἐπὶ τὴν ἀδικίαν σου τοῦ ἐπιστρέψαι αἰχμαλωσίαν σου, καὶ ἴδοσάν σοι λήμματα μάταια καὶ ἐξώσματα. 15 Ἐκρότησαν ἐπὶ σέ χεῖρας πάντες οἱ παραπορευόμενοι ὁδόν, ἐσύρισαν καὶ ἐκίνησαν τὴν κεφαλὴν αὐτῶν ἐπὶ τὴν θυγατέρα Ἱερουσαλήμ· Ἡ αὕτη ἡ πόλις, ἣν ἔροῦσιν· Στέφανος δόξης εὐφροσύνης πάσης τῆς γῆς; 16 Διήνοιξαν ἐπὶ σέ στόμα αὐτῶν πάντες οἱ ἐχθροὶ σου, ἐσύρισαν καὶ ἔβρουζαν ὁδόντας, καὶ εἶπαν· Κατεπίομεν αὐτήν· πλὴν αὕτη ἡ ἡμέρα ἦν προσεδοκῶμεν· εὐρομεν αὐτήν, εἶδομεν.

17 Ἐποίησεν κύριος ἃ ἐνεθυμήθη, συνετέλεσεν ῥήματα αὐτοῦ, ἃ ἐνετείλατο ἐξ ἡμερῶν ἀρχαίων, καθεῖλεν καὶ οὐκ ἐφείσατο, καὶ ἠῆφρανεν ἐπὶ σέ ἐχθρόν, ὕψωσεν κεφαλὰς θλίβοντός σε. 18 Ἐβόησεν καρδία αὐτῶν πρὸς κύριον. Τείχη Σιών καταγαγέτωσαν ὡς χειμάζοντες δάκρυα ἡμέρας καὶ νυκτός· οὐκ ἔσθωσαν σεαυτῇ, μὴ σιωπήσαιτο, θύγατερ, ὁ ὀφθαλμὸς σου. 19 Ἀνάστα, ἀγαλλίασαι ἐν νυκτὶ εἰς ἀρχὰς φυλακῆς σου· ἔκχεον ὡς ὕδωρ καρδίαν σου ἀπέναντι προσώπου

12. EX: τὰς ψυχ.

13. X (pro ὁμοιώσω) ποιήσω. A<sup>1</sup>C: θυγάτηρ Ἱερουσαλ. (θύγατερ Ἱ. A<sup>2</sup>B). B\* (pr.) σε.

14. B (bis): εἶδοσαν. A<sup>2</sup>B† (p. ἴδον) σοι. X\* ἐπὶ. FX: τὸ ἀποστρέψαι. EX: λήμμ. καὶ μάταια ἐξώσμ. X: κ. ἐξώσάν σε.

15. B\*<sup>2</sup>H (EFX: Eī) et ἦν (AX†) et δόξης (ACE FX†).

16. C\* σθ. CX\* (alt.) καὶ.

17. B: ὅμα. A<sup>1</sup>: ἃ ἐνεθυμήθη (ἃ ἐνετείλατο A<sup>2</sup>B; EX: ὃ ἐνετείλ.). A<sup>2</sup>B (pro κεφ. A<sup>1</sup>X) κέρας. EX: θλίβοντων.

18. CFX† (p. Τείχη) θυγατρός. A<sup>2</sup>B: καταγάγετε (EFX: καταγαγέτω, A<sup>1</sup>: καταγάγε). B: μὴ σιωπ. θυγάτηρ ὀφθαλμῶν σε (EFX: μηδὲ σιωπησάτω, A<sup>1</sup>: μ. σιωπήση) κέρη (EX:) ὀφθαλμῶν (FX: ὀφθαλμῶν) σε (ὁ ὀφθαλμὸς σε AC).

19. EFX: Ἀνάστηθι, ἀδολέσχησαι (A<sup>1</sup>. ἀδολέσχησον). C\* ἐν. X: φυλακῶν σε.

בְּהִתְעַשְׂפָּם כְּחָלָל בְּרַחֲכוֹת עִיר  
בְּהִשְׁתַּפְּףָה נַפְשָׁם אֶל-חֵיק אִמָּתָם:

13 מִה־אֶעֱוֹדָה מִה־אֲדַמָּה-לָךְ הַבַּת  
יְרוּשָׁלַם מִה־אֲשִׁוּה־לָךְ וְאֲנַחֲמָה:

כִּתְוַלַּת בַּת-צִיּוֹן כִּי-גָדוֹל כַּיָּם שִׁבְרָךְ  
14 מִי יִרְפֶּא־לָךְ: נְבִיאֶיךָ חָזוּ לָךְ שָׁוְא  
וְתַפְּל וְלֹא-גָלוּ עַל-עֲוֹנֶךָ לְהַשִּׁיב

שִׁבְרֵי־תָךְ וַיַּחֲזוּ לָךְ מִשְׁאוֹת שָׁוְא  
טוֹמְאוֹת־הַחַיִּים: סָפְקוּ עֲלֶיךָ כַּפַּיִם כָּל-

עֲבָרֵי דָרְךָ שִׁרְקוּ וַיִּנְעֹו רֵאשִׁים עַל-

בַּת יְרוּשָׁלַם הַזֹּאת הָעִיר שְׁוֹאֲמָרָה  
16 כְּלִילַת יָפִי מְשֹׁשׁ לְכָל-הָאָרֶץ: שָׁצוּ  
עֲלֶיךָ פִּיהֶם כָּל-אֵיבֶיךָ שִׁרְקוּ וַיִּכְחַרְקוּ-

שֵׁן אִמְרוּ בְּלַעֲנוּ אֶהֱזֶה הַיּוֹם שִׁקְוִינָהוּ  
מִצְאָנָה רָאִינוּ:

17 עָשָׂה יְהוָה אֲשֶׁר זָמַם בַּצֵּעַ אֲמַרְתוּ  
אֲשֶׁר צָנְהָ מִימֵי-קֶדֶם הָרַס וְלֹא חָמַל  
וַיִּשְׁמַח עֲלֶיךָ אוֹיֵב הָרִים קֶרֶן צָרִיךָ:

18 צָעַק לָבָם אֶל-אֲדֹנָי הוֹמַת בַּת-צִיּוֹן  
הוֹרִידִי כַּנְחַל הַמַּעַה יוֹמָם וְלַיְלָה  
אֶל-תְּהַנִּי פִּגְמַת לָךְ אֶל-תִּתֵּם בַּת-

19 עֵינֶיךָ: קוּמִי רַנִּי בְּלִיָּל לְרֹאשׁ  
אֲשַׁמְרוֹת שִׁפְכִי כַּמַּיִם לִבְךָ לִכַח

v. 13. אעירך ק' v. 14. שבוהך ק'

v. 17. הא' בסגול ib. כולו קמץ

v. 19. בלילה ק'

12. in den Schooß ihrer M. vE: schwer Berw. dW: umsinkend, Berw. gleich. dW.vE.A: (ihre Seelen) aushauchend. B: da sich ihre S. ausschüttete.

13. Womit s. ich d. bezeugen, wem... Jerusalem? ... ähnlich nennen ... Z. Zion? B: Was s. ich dir bez. vE: zu dir sagen. dW: Wie ... dir zureden. B.dW. vE.A: das M. dW: deine Wunde.

14. nicht aufgedeckt. B: Giltlos u. Ungereimtes gesehen. dW: offenbarten Unwahrheit u. Trug. vE: weiffagten dir Tr. u. Falsches. A: erschauten dir Lüge u. Thorheit. B: deine Gefangene wiedergebracht? dW: um d. Gefangenschaft zu wenden. vE: abzuwenden. B: dir eitle Ausprüche u. Verstoßungen gesehen. dW: offenbarten Weiffagungen der Falschheit u. Verführung? vE: Nur Auspr. des Truges u. d. B. verkündigten s. dir?

Die Predigt zum Lande hinaus. Die allerschönste Stadt. Die Zerstörung ohne Barmh. II.

da sie auf den Gassen in der Stadt verschmachteteten wie die tödtlich Verwundeten, und in den Armen ihrer Mütter den Geist aufgaben.

13 Ach du Tochter Jerusalem, wem soll ich dich vergleichen? und wofür soll ich dich rechnen, du Jungfrau Tochter Zion? wem soll ich dich vergleichen, damit ich dich trösten möchte? Denn dein Schade ist groß wie ein Meer: wer kann dich

14 heilen? \* Deine Propheten haben dir lose und thörichte Gesichte gepredigt, und dir deine Missethat nicht geoffenbaret, damit sie dein Gefängniß gewehret hätten; sondern haben dir gepredigt lose Predigt, damit sie dich zum Lande hinaus predig-

15 ten. \* Alle, die vorüber gehen, klappen mit Händen, pfeifen dich an, und schütteln den Kopf über der Tochter Jerusalem: Ist das die Stadt, von der man sagt, sie sei die allerschönste, der sich das ganze Land

16 freuet? \* Alle deine Feinde sperren ihr Maul auf wider dich, pfeifen dich an, blecken die Zähne, und sprechen: He, wir haben sie vertilget! das ist der Tag, deß wir haben begehrt! wir haben es erlangt, wir haben es erlebt!

17 Der Herr hat gethan, was er vorhatte; er hat sein Wort erfüllet, das er längst zuvor geboten hat: er hat ohne Barmherzigkeit zerstöret; er hat den Feind über dich erfreuet, und deiner Widersa-

18 cher Horn erhöhet. \* Ihr Herz schrie zum Herrn. O du Mauer der Tochter Zion, laß Tag und Nacht Thränen herab fließen wie ein Bach! höre auch nicht auf,

19 und dein Augapfel lasse nicht ab! \* Stehe des Nachts auf und schreie! schütte dein Herz aus in der ersten Wache gegen den

15. A.A: über die Tochter.

16. A.A: blecken.

17. U.L: über dir.

15. H. über dich ... pf. u. sch. ... des g. Landes Lust? B: schlagen mit beiden H. über dich zusammen. vE: die Hände. dW: schl. in die H. B: zischen aus. dW. vE.A: z. (spottend). B: von vollkommner Schönheit, eine Wonne ... dW: die man die vollkommen schöne nannte, die E. der g. Erde. vE: der Schönheit Vollendung. A: Ausbund!

16. dW: Ueber d. reißen ihr M. auf ... fletschen ...! B.vE.A: knirschen mit den Z. B: auf den wir gewartet, ja gefunden u. gesehen haben. vE: den w. erschnt, gef.

Polstglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 1. Abth.

v. 11. 21.

cum deficerent quasi vulnerati in plateis civitatis, cum exhalarent animas suas in sinu matrum suarum.

Cui comparabo te, vel assimilabo te, filia Jerusalem? cui exaequabo te, et consolabor te, virgo filia Zion?

Jer. 30, 12s. 15, 18. Nah. 3, 19;

Jer. 2, 8, 5, 31. 14, 14, 23, 16. 29, 5s. Ez. 13, 2. Hos. 9, 8.

Magna est enim velut mare contritio tua: quis medebitur tui? \* Prophetae tui viderunt tibi falsa et stulta, nec aperiebant iniquitatem tuam, ut te ad poenitentiam provocarent; viderunt autem tibi assumptiones falsas et ejectiones. \* Plauserunt super te manibus omnes transeuntes per viam, sibilaverunt et moverunt caput suum super filiam Jerusalem: Haecine est urbs, dicentes, perfecti decoris, gaudium universae terrae? \* Aperuerunt super te os suum omnes inimici tui, sibilaverunt et fremuerunt dentibus, et dixerunt: Devorabimus! en ista est dies, quam expectabamus! invenimus, vidimus!

Nah. 3, 19.

Ez. 5, 14; 2Ch. 29, 8; Jer. 18, 16.

Ps. 18, 3.

3, 46.

Job 16, 9. Ps. 35, 16. 21, 25. Ez. 25, 3.

17 Fecit Dominus quae cogitavit, com-plevit sermonem suum quem praeceperat a diebus antiquis, destruxit et non pepercit, et laetificavit super te inimicum et exaltavit cornu hostium tuorum. \* Clamavit cor eorum ad Dominum super muros filiae Sion. Deduc quasi torrentem lacrymas per diem et noctem! non des requiem tibi, neque taceat pupilla oculi tui. \* Consurge, lauda in nocte, in principio vigiliarum! effunde sicut aquam cor tuum ante conspectum

Lv. 26, 24. Dt. 28, 15; Hab. 2, 3.

v. 3. Ps. 89, 18.

3, 18s. Jer. 14, 17.

Jud. 7, 19; Ps. 22, 15. Job. 3, 24. 30, 16.

12. Al.: in sinum.

16. Al.: Devoravimus.

17. B: vorgenommen hatte. dW.vE.A: (ausgeführt) w. er beschloffen. B: von alten Tagen her. dW. A: vor (von) Alters (her) entboten.

18. dW.vE: (Nun) schreiet. A: rufet. dW: dem B. gleich rinnen dein M. u. e von Thr. vE: ergieße Thr. gl. einem Strome. B: gestatte dir keine Unterlassung. dW.vE.A: gönne (schenke) d. f. Ruhe.

19. mit jeder W. vor des H. Angesicht. dW: St. auf, klage d. N. zu Anfang der Wachen. B.vE.A: beim A. d. (Nachtwachen).

## II.

## Vir aerumnarum divinae gratiae memor.

κυρίου· ἄρον ἄρον πρὸς αὐτὸν χειράς σου περι  
ψυχῆς νηπίων σου τῶν ἐκλυομένων λιμῶ ἐπ'  
ἀρχῆς πασῶν ἐξόδων.

20 Ἴδε, κύριε, καὶ ἐπίβλεψον, τίτι ἐπεφύλλι-  
σας οὕτως. Εἰ φάγονται γυναῖκες καρπὸν  
κοιλίας αὐτῶν; ἐπιφυλλίδα ἐποίησεν μάγει-  
ρος, φονευθήσονται νήπια θηλάζοντα μα-  
σθούς; ἀποκτενεῖς ἐν ἀγιάσματι κυρίου ἱερέα  
καὶ προφήτην; 21 Ἐκοιμήθησαν εἰς τὴν ἐξο-  
δον παιδάριον καὶ πρεσβύτες, παρθένοι μου  
καὶ νεανίσκοι μου ἐπορεύθησαν ἐν αἰχμαλω-  
σίᾳ· ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἐν λιμῶ ἀπέκτεινας, ἐν  
ἡμέρᾳ ὀργῆς σου ἔμαγειρεύσας, οὐκ ἐφείσω.  
22 Ἐκάλεσεν ἡμέραν ἑορτῆς παροικίας μου  
κυκλόθεν, καὶ οὐκ ἐγένετο ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς  
κυρίου ἀνασωζόμενος καὶ καταλελειμμένος,  
ὡς ἐπεκράτησα καὶ ἐπλήθυνα ἐχθρούς μου  
πάντας.

III. Ἐγὼ ἀνὴρ ὁ βλέπων πτωχείαν, ἐν  
ῥάβδῳ θυμοῦ αὐτοῦ ἐπ' ἐμέ. 2 Παρέλαβεν  
με καὶ ἀπήγαγέ με εἰς σκοτός καὶ οὐ φῶς.  
3 Πλὴν ἐν ἔμοι ἐπέστρεψεν χεῖρα αὐτοῦ ὅλην  
τὴν ἡμέραν.

4 Ἐπαλαίωσεν τὰς σάρκας μου καὶ δέρμα  
μου, ὅστ' αὐ μὴ συνέτριψεν. 5 Ἀνωκοδόμησεν  
κατ' ἐμοῦ, καὶ ἐκύκλωσεν κεφαλὴν μου καὶ  
ἐμόχθησεν. 6 Ἐν σκοτεινοῖς ἐκάθισέν με ὡς  
νεκρούς αἰῶνος.

7 Ἀνωκοδόμησεν κατ' ἐμοῦ καὶ οὐκ  
ἐξελενύσομαι, ἐβάρυνεν χαλκὸν μου. 8 Καί-  
γε κεκραύξομαι καί γε βοήσω, ἀπέφραξεν  
προσευχὴν μου. 9 Ἀνωκοδόμησεν ὁδοὺς  
μου, ἐνέφραξεν τριβῶν μου, ἐτάραξεν

19. B\* (semel) ἄρον. EFX: ψυχῶν ... ἀπ' ἀρχῆς.

20. A<sup>1</sup>: ἐπιφύλλισας (ἐπιφύλλισας A<sup>2</sup>B). B: μα-  
στές. EFX† (a. ἀποκτ.) εἰ (Al.: εἰ ἀποκτενεῖς).

21. FX: εἰς γῆν ἐξόδ. X: εἰς αἰχμαλωσίαν. X\* ἐν  
ῥομφ. X\* κ. ἐν λιμῶ.

22. EFX: Ἐκάλεσας. EX: ὡς εἰς ἡμ. ἑορτ. (FX:  
ὡσεὶ s. ὡς ἡμέραν ἑορτ.). B: ἐγένοντο.

1. EX (pro ἐν) τῆ. X\* ἐπ' ἐμέ.

2. FX\* (alt.) με.

3. X† (p. ἐπέστρ.) ἤλλαξεν.

4. A<sup>2</sup>B: Ἐπαλ. σάρκα μου (FX: Ἐπ. σάρκας μου).

B: ὅστ' αὐ.

5. X† (p. ἐκύκλ.) με. FX: ἐμόχθησα.

6. A<sup>1</sup>: ἐν σκοτεινοῖς (pro ὡς νεκρῶν A<sup>2</sup>B).

7. X (pro χαλκ.) τὸν ζυγὸν τῶ τραχήλῳ.

8. EFX† (a. κεκρ.) ὅτι. B: καὶ βοήσω.

9. X† (p. ὁδ. μου) ἐν μαρμαρῶ.

פְּנֵי אֲדֹנָי שָׂאֵי אֲלֵיוּ כַפְיָךְ עַל-נַפְשִׁי  
עוֹלָלְיֶיךָ הָעֲטוּפִים בְּרָעַב בְּרֹאשׁ כָּל-  
חַוְצוֹת:

ב רְאֵה יְהוָה וְהַפְּיטָה לְמִי עוֹלָלְתָּ  
כִּי אִם-תֵּאֱכָלְנָה נַשִּׁים פְּרִים עוֹלָלֵי  
טַפְחִים אִם-יִהְיֶה בְּמִקְדָּשׁ אֲדֹנָי כִּתְּוֹן  
21 וְנָבִיא: שָׁכְבוּ לְאָרֶץ חוּצוֹת נַעַר  
וְזָקֵן בְּתוֹלְתָי וּבְחֻרֵי נַפְלֵוּ בַחֲרָב  
הִרְגַתְּ בָּיוֹם אִפְּךָ טַבַּחַתְּ לֹא חֲמַלְתָּ:  
22 תִּקְרָא כְיוֹם מוֹעֵד מִגּוּרֵי מִסְכֵּיב  
וְלֹא תִּהְיֶה בָּיוֹם אִף-יְהוָה פְּלִיט  
וְשָׂרִיד אֲשֶׁר-טַבַּחְתָּי וּרְבִיתִי אֲבִי  
כָלֵם:

III. אֲנִי הַגְּבֹר רְאֵה עָנִי בַשֶּׁבֶט

2 עֲבַרְתָּו: אוֹתִי נָהַג וַיִּלְךָ חֲשֵׁךְ וְלֹא-

3 אִוֵּר: אֵךְ בְּיָשֵׁב יִתְּפֶךָ יָדוֹ כָּל-הַיּוֹם:

4 בָּלָה בְּשָׂרִי וְעוֹלֵי שֶׁבֶר עֲצָמוֹתַי:

ה בָּנָה עָלַי וַיִּקַּף רֹאשׁ וּתְלָאָה:

6 בְּמַחְשָׁפִים הוֹשִׁיבֵנִי כַמַּתִּי עוֹלָם:

7 גָּדַר בְּעַדִּי וְלֹא אִצָּא תְּכַבִּיד נְחֻשְׁתַּי:

8 גַּם פִּי אֲזַעַק וְאֲשַׁע שִׁתָּם תִּפְסְלֵתִי:

9 גָּדַר דְּרָבִי בַגִּזִּית נְתִיבוֹתַי עָוָה:

19. dW: ob d. R. Tod. vE: für das Leben?

20. zugerichtet... die R. so man auf Sünden trägt?

Soll denn Pr. u. Prophet... B: Mit wem bist du so

umgegangen? dW.vE: wem hast du (solches) gethan.

dW: Dürfen W. ... Kinder auf ihren Armen. vE:

auf dem Arme.

21. dW.A: Am Boden ... liegt Knabe u. Greis.

vE: Kind. B: geschl. u. nicht geschonet. vE: nichts.

dW: ohne Schonung.

22. meine Schrecken umh. berufen ... auf Sünden

getragen und ... B: zusammenber. dW: Armen. vE:

im Arme. B: großgezogen.

1. der W. der Elend erfahren hat unter der ... B:

gesehen. vE: sah.

2. Mich hat er. dW.A: getrieben u. gef.

3. Wider mich nur wendet er immer aufs neue s.

8. alltäglch. vE: w. er erneuert tägl.

4. dW: machte altern ... zerschmetterte.

5. B: wider m. gebaut u. es ... dW: baute m. ein...



## Die Erwürgung am Tage des Zorns. Der elende Mann. Des Herrn Grimm. II.

Herrn wie Wasser! hebe deine Hände gegen ihn auf, um der Seelen willen deiner jungen Kinder, die vor Hunger verschmachten vorne an allen Gassen.

20 Herr, schaue und stehe doch, wen du doch so verderbt hast! Sollen denn die Weiber ihres Leibes Frucht essen, die jüngsten Kindlein einer Spanne lang? sollen denn Propheten und Priester in dem Heiligthum des Herrn so erwürgt werden? \* Es lagen in den Gassen auf der Erde Knaben und Alte, meine Jungfrauen und Jünglinge sind durchs Schwert gefallen; du hast gewürgt am Tage deines Zorns, du hast ohne Barmherzigkeit geschlachtet. \* Du hast meine Feinde umher gerufen wie auf einen Feiertag, daß niemand am Tage des Zorns des Herrn entronnen und übergeblieben ist. Die ich ernähret und erzogen habe, die hat der Feind umgebracht.

III. Ich bin ein elender Mann, der die 2 Ruthe seines Grimms sehen muß. \* Er hat mich geführt und lassen gehen in die 3 Finsterniß, und nicht in das Licht. \* Er hat seine Hand gewendet wider mich, und handelt gar anders mit mir für und für. 4 Er hat mein Fleisch und Haut alt gemacht, und mein Gebein zerschlagen. 5 \* Er hat mich verbauet, und mich mit 6 Galle und Mühe umgeben. \* Er hat mich in die Finsterniß gelegt, wie die Todten in der Welt. 7 Er hat mich vermauert, daß ich nicht heraus kann, und mich in harte Fesseln 8 gelegt. \* Und wenn ich gleich schreie und rufe, so stopft er die Ohren zu vor 9 meinem Gebet. \* Er hat meinen Weg vermauert mit Werkstücken, und meinen Steig umgekehrt.

21. U.L.: in der Gassen.

22. U.L.: meinen Feinden ... auf einem.

1. U.L.: ins Finsterniß.

6. U.L.: in Finsterniß.

Bitterkeit u. Mühfal. vE: baut um m. herum u. umringt m. m. Gift u. M.

6. die vorlange todt sind. dW: In Dunkelheit verlegt er m. gleich den T. der Vorzeit. vE: An düstern Orte läßt er m. wohnen, gl. längst Verstorbenen. B: hat gemacht daß ich an finstern Orten wohne. A: wie die auf ewig Todten?

7. meine F. schwer gemacht. B: eingemauert ...

v.11. Domini! leva ad eum manus tuas pro anima parvulorum tuorum, qui defecerunt in fame in capite omnium compitorum!

1,20. Vide, Domine, et considera, quem 20 vindemiaveris ita! Ergone comedent mulieres fructum suum, parvulos ad mensuram palmae? si occiditur in sanctuario Domini sacerdos et propheta? \* Jacuerunt in terra foris 21 puer et senex, virgines meae et juvenes mei ceciderunt in gladio; interfecisti in die furoris tui, percussisti, nec misertus es. \* Vocasti 22 quasi ad diem solemnem qui tererent me de circuitu, et non fuit in die furoris Domini qui effugeret et relinqueretur. Quos educavi et enutrivit, inimicus meus consumpsit eos.

Ego vir videns paupertatem III. meam in virga indignationis ejus. Job. 21,9. Ez. 7,10; Jer. 13,16; \* Me minavit et adduxit in tenebras, 2 Job. 18,18.30, et non in lucem. \* Tantum in me 3 Job. 13,21.19, vertit et convertit manum suam tota die.

Vetustam fecit pellem meam et 4 Ps. 6,3.8.51, carnem meam, contrivit ossa mea. 10; \* Aedificavit in gyro meo et circumdedit me felle et labore. \* In 5 Thr. 3,7.19, tenebrosis collocavit me quasi mortuos sempiternos. 6 Ps. 88,7.143, 3;

Circumaedificavit adversum me, 7 v.9. Job. 19,8. ut non egrediar; aggravavit compedem meum. \* Sed et cum clamavero et regavero, exclusit orationem meam. \* Conclusit vias meas 8 lapidibus quadris, semitas meas subvertit. 9

20. Al.: occidetur.

eherne Fessel. dW: mauerte m. ein ... belastete m. mit Ketten. vE: keinen Ausgang finde, beschweret m. m. Erz. A: damit ich nicht entkäme.

8. B: Auch w. ich geschrieen ... hat er sich ... verschlossen. dW: wehrt er meinem G. den Zugang. vE: Wie sehr ... m. Flehen verschließt er d. 3.

9. meine Steige verkehret. B: gehauenen Steinen. dW: Quadern. vE.A: Quadersteinen.

## III.

## Vtr aerumnarum divinae gratiae memor.

10 ἄρκος ἐνεδρεύουσα, αὐτός μοι λέων ἐν κρυφαιαίσις, 11 κατεδίωξεν ἀφεστηκότα καὶ κατέπαυσέν με, ἔθετό με ἠφανισμένην.

12 Ἐνέτεινεν τόξον αὐτοῦ καὶ ἐστήλωσέν με ὡς σκοπὸν εἰς βέλος. 13 Εἰσῆγαγεν τοῖς νεφροῖς μου ἰὸν φαρέτρας αὐτοῦ. 14 Ἐγενήθη γέλωσ παντὶ τῷ λαῷ μου, ψαλμὸς αὐτῶν ὅλην τὴν ἡμέραν. 15 Ἐχόρτασέν με πικρίας, ἐμέθυσέν με χολῆς.

16 Ἐξέβαλεν ψήφω τοὺς ὀδόντας μου, ἐψώμισέν με σποδόν, 17 καὶ ἀπόσατο ἐξ εἰρήνης ψυχῆν μου. Ἐπελαθόμην ἀγαθία, 18 καὶ ἀπόλετο νίκος μου, καὶ ἡ ἐλπίς μου ἀπὸ κυρίου.

19 Ἐμνήσθην ἀπὸ πτωχείας μου καὶ ἐκ διωγμοῦ μου· πικρία γὰρ καὶ χολή μου 20 μνησθήσεται, καὶ κατιδολεσχήσει ἐπ' ἐμὲ ἡ ψυχὴ μου. 21 Ταύτην τάξω εἰς τὴν καρδίαν μου, διὰ τοῦτο ὑπομενω.

22 Τὰ ἐλέη κυρίου, ὅτι οὐκ ἐξέλιπέν με, ὅτι οὐ συνετελέσθησαν οἱ οἰκτιρμοὶ αὐτοῦ. Μῆνας εἰς τὰς πρωίας ἐλέησον, κύριε, ὅτι οὐ συνετελέσθημεν, ὅτι οὐ συνετελέσθησαν οἱ οἰκτιρμοὶ αὐτοῦ. 23 Καὶ εἰς τὰς πρωίας, πολλὴ ἡ πίστις σου. 24 Μερὶς μου κύριος, εἶπεν ἡ ψυχὴ μου· διὰ τοῦτο ὑπομενω αὐτῷ. 25 Ἀγαθὸς κύριος τοῖς ὑπομένουσιν αὐτόν· ψυχὴ ἢ ζητήσῃ αὐτόν 26 ἀγαθόν, καὶ ὑπομενεῖ καὶ ἠσυχάσει εἰς τὸ σωτήριον κυρίου.

27 Ἀγαθὸν ἀνδρὶ ὅταν ἄρη ζυγὸν ἐν νεότητι αὐτοῦ. 28 Καθήσεται κατὰ μόνας καὶ σιωπήσει.

10. X† (ab init.) ὡς. EFX† (a. λέων) ὡς.

11. X† (p. κατεδ.) με ... (pro κατέπ.) διεσπάραξεν. A<sup>1</sup>\* (pr.) με (A<sup>2</sup>B†).

13. A<sup>2</sup>B† (a. τοῖς) ἐν (A<sup>1</sup>F\*).

14. B\* τῷ. FX\* με.

16. A<sup>2</sup>B† (ab in.) Καὶ (A<sup>1</sup>FX\*). B\* τῶς.

18. EFX: καὶ εἶπα· Ἀπόλ.

19. B\* (alt.) με et γὰρ. EFX: πικρίας με (A<sup>1</sup>\* με) καὶ χολῆς με (EX\* με).

20. FX: μνησθήσομαι (EX: μνεία μνησθήσομαι).

21. X: Ταῦτα ἐταξάμην ἐν τῇ καρδίᾳ μου, δ. τ. ἐλπῶ ἐπ' αὐτῷ.

22-24. \* A<sup>1</sup>X (A<sup>2</sup>B†). 22. X† (p. κυρίως) πολλὰ. F: Τὰ ἐλ. τῶ κυρ. ὅτι ἐκ ἐτελειώθησαν, ὅτι ἐκ ἐξέλιπον αἱ ἐλεημοσύναί αὐτῶ. X\* Μῆνας—fin.

23. X: Ἀνακαίνισον αὐτὸς ὡς ὄρθρον πρωίμον (s. πρωινόν), πληθυνθεῖη (s. ἐπληθυνθη) ἢ πίστις σου εἰς τὰς πρωίας. Πολλοὶ εἰσιν οἱ στεναγμοὶ μου, καὶ ἡ καρδία μου ἐξέλιπεν.

24. FX: ὑπομ. αὐτόν.

25. X† (in f.) ζήσεται.

26. X: Ἀγαθὸν ὑπομένειν καὶ ἐλπίζειν εἰς κτλ.

27. X: ζυγὸν βαρὺν ἐκ νεότητος αὐτῶ.

28. X: σιωπήσει.

יָדָב אֲרַב הוּא לִי אַרְיֵה בְּמִסְתָּרַיִם

11 דְּרָכַי סוּרָר וַיַּפְשִׁחַנִי שְׁמָנִי שׁוּמָם

12 דָּרָה קָשְׁתוֹ וַיַּצִּיבֵנִי כַּמְטָרָא לַחַץ

13 הִבִּיא בְּכַלְיָתִי בְּנִי אֲשַׁפְתּוּ: הַיִּיתִי

14 שְׁחָק לְכָל-עַמִּי נְגִינְתָם כָּל-הַיּוֹם:

טו הַשְּׁפִיעֵנִי בְּמַרְוָרִים הַרְוֵנִי לַעֲנָה:

16 וַיַּגֵּרֶם בְּחֶצֶץ שְׁלֵי הַכְּפִישָׁנִי בְּאַפְרִ:

17 וַתִּזְנַח מִשְׁקֹלֹם נַפְשִׁי נַשִּׁיתִי טוֹבָה:

18 וְאָמַר אֲבָד נַצְחִי וְתוֹחַ לְתִי מִיְהוָה:

19 זְכַר-עֲנִי וּמְרוּדֵי לַעֲנָה רָרָאשׁ:

כ זְכוֹר תִּזְכּוֹר וְתִשְׁיַח עָלַי נַפְשִׁי:

21 זָאת אֲשִׁיב אֶל-לִבִּי עַל-כֵּן אוֹחִיל:

22 חֲסֵדֵי יְהוָה כִּי לֹא-תִמְנָה כִּי לֹא-

23 כָּלִי רַחֲמוֹ: חֲדָשִׁים לְבַקְרִים רַבָּה

24 אֲמוּנְתָהּ: חֲלָקֵי יְהוָה אֲמַרָה נַפְשִׁי

עַל-כֵּן אוֹחִיל לוֹ:

כה טוֹב יְהוָה לְקוֹר לְנַפְשׁ תִּדְרָשְׁנָהּ:

26 טוֹב וַיַּחִיל וְדוּמָם לְתַשׁוּעַת יְהוָה:

27 טוֹב לְצַבֵּר כִּי-יִשָּׂא עַל בְּנַעֲוָרָיו:

28 יֵשֵׁב בְּדָד וַיִּדַּם כִּי נִטַּל

v. 10. ארי ק'

v. 16. קמץ ב'ק'

v. 20. והשוח ק'

v. 22. קמץ ב'ק' ib. רחמיו ק'

10. Iauert. dW.A: Ein lauernder B. ist (ward) er mir, ein Leu im Hinterhalt. vE: stellt ... mit nach ... Verstecken.

11. B: hat meine Wege rückgängig gemacht ... in Stücke zerrissen ... wüste gem. dW: Irrwege führte... zerriss mich. vE: verkehrt m. B. u. zerfleischt m.

13. seines K. Kinder ... geschossen. B: die Pfeile... hineingebracht. dW: sandte ... die Söhne f. K. vE: führt.

14. B.dW: (zum) Gelächter. vE: Hohngelächter dW.vE: Spottlied. B: Saitenspiel.

15. B: trunken gemacht. vE.A: berauscht m. dW: tränkte m. reichlich.

16. läßt m. 3. sich aufsties zerbeißen. B.vE: hat m. 3. zermalmet mit Kieselsteinen. dW: zerfnirschte

Der Spott allem Volke. Die Hoffnung auf die Güte des Herrn. Das köstliche Ding. III.

10 Er hat auf mich gelauert wie ein Bär,  
 11 wie ein Löwe im Verborgenen. \* Er  
 läßt mich des Weges fehlen, er hat mich  
 zerstücket und zu nichts gemacht.  
 12 Er hat seinen Bogen gespannt, und  
 13 mich dem Pfeil zum Ziel gesteckt. \* Er  
 hat aus dem Köcher in meine Nieren  
 14 schießen lassen. \* Ich bin ein Spott  
 allem meinem Volk, und täglich ihr Lied=  
 15 sein. \* Er hat mich mit Bitterkeit ge=  
 sättigt, und mit Wermuth getränkt.  
 16 Er hat meine Zähne zu kleinen  
 Stücken zerschlagen, er wälzet mich in  
 17 der Asche. \* Meine Seele ist aus dem  
 Frieden vertrieben; ich muß des Guten  
 18 vergessen. \* Ich sprach: Mein Vermögen  
 ist dahin, und meine Hoffnung am Herrn.  
 19 Gedenke doch, wie ich so elend und  
 verlassen, mit Wermuth und Galle ge=  
 20 tränkt bin. \* Du wirst ja daran gedenken,  
 21 denn meine Seele sagt mirs. \* Das  
 nehme ich zu Herzen, darum hoffe ich noch.  
 22 Die Güte des Herrn ist, daß wir  
 nicht gar aus sind; seine Barmherzigkeit  
 23 hat noch kein Ende, \* sondern sie ist  
 alle Morgen neu, und deine Treue ist  
 24 groß. \* Der Herr ist mein Theil, spricht  
 meine Seele; darum will ich auf ihn  
 25 hoffen. \* Denn der Herr ist freundlich  
 dem, der auf ihn harret, und der Seele,  
 26 die nach ihm fraget. \* Es ist ein köst=  
 liches Ding, geduldig sein und auf die  
 Hülfe des Herrn hoffen.  
 27 Es ist ein köstliches Ding einem Manne,  
 daß er das Joch in seiner Jugend trage;  
 28 \* daß ein Verlassener geduldig sei, wenn

Hos. 5, 14, 13, 7s. Job. 10, 16. Ursus insidians factus est mihi, 10  
 leo in absconditis. \* Semitas meas 11  
 subvertit et confregit me, posuit  
 me desolatam.  
 2, 4p.; Job. 16, 12; Ez. 5, 16. Tetendit arcum suum et posuit 12  
 me quasi signum ad sagittam. \* Misit 13  
 Job. 6, 4, 16, 13. (Es. 49, 2. in renibus meis filias pharetrae suae.  
 \* Factus sum in derisum omni po- 14  
 v. 63. Job. 30, 9; pulo meo, canticum eorum tota die.  
 Thr. 3, 19. Job. 9, 18. Jer. 9, 15. \* Replevit me amaritudinibus, inebria- 15  
 vit me absinthio.  
 Pr. 20, 17. Et fregit ad numerum dentes meos, 16  
 Ez. 27, 30. cibavit me cinere. \* Et repulsa est 17  
 a pace anima mea, oblitus sum bo-  
 norum. \* Et dixi: Periit finis meus, 18  
 et spes mea a Domino.  
 Recordare paupertatis et trans- 19  
 v. 15. Ps. 69, 22. Mt. 27, 39. gressionis meae, absinthii et fellis.  
 \* Memoria memor ero, et tabescet 20  
 in me anima mea. \* Haec recolens 21  
 in corde meo ideo sperabo.  
 Neh. 9, 31. Ps. 52, 3. Misericordiae Domini, quia non 22  
 sumus consumpti, quia non dese-  
 cerunt miserationes ejus. \* Novi di- 23  
 luculo: multa est fides tua. \* Pars 24  
 Ps. 16, 5, 73, 26. mea Dominus, dixit anima mea;  
 propterea expectabo eum. \* Bonus 25  
 Ps. 34, 9. est Dominus sperantibus in eum,  
 animae quaerenti illum. \* Bonum 26  
 Ps. 37, 7. Es. 30, 15. est praestolari cum silentio salutare  
 Dei.  
 Ps. 119, 71. Bonum est viro, cum porta- 27  
 verit jugum ab adolescentia sua.  
 Es. 9, 3. \* Sedebit solitarius et tacebit, quia 28

22. A.A: ist es (ists).  
 26. 27. U.L: köstlich Ding.

10. Al.: in abscondito. 17. Al.\* a pace.  
 21. Al.: in Deo (pro ideo).  
 23. Al.: Novae.

m. Ries mir die 3., überhäufte m. mit A. vE: be-  
 decket.  
 17. B: Ja du hast ... verstoßen, daß ich ... dW:  
 verstießest vom Glücke.  
 18. dW.vE: Vertrauen u. m. S.  
 19. dW: meines Elends u. m. Verfolgung, der G.  
 u. des W. vE: u. m. Noth, des W. u. des Gifts!  
 20. B: daß m. S. in mir niedergedrückt ist. dW:  
 Wohl denkst [dessen] gebeugt in m. mein Herz. vE:  
 m. S. u. ist tief geb. in mir.  
 21. dW: führ' ich mir zu Gemüthe, d. will ich hoffen.  
 vE: Doch rufe ich dieses in m. Herz zurück, d. h. ich  
 wieder.

22. B: große G. dW.vE: Gnade. A: Barmherz-  
 igkeit. vE: völlig aufgerieben. dW.A: vernichtet.  
 B: daß f. Erbarmungen nicht sind all worden? vE:  
 ja, sein Erbarmen nimmt n. ab.  
 25. B.dW: gültig. A: gut. vE: huldreich. dW:  
 gegen die, so ihm vertrauen. dW.vE.A: die ihn sucht.  
 26. B: gut, daß man harret u. still ist nach dem Heil  
 des S. dW: G. ist es d. m. hoffe u. harre auf... (vE:  
 Wohl dem, der stille harret...!)  
 27. B.dW.vE.A: dem W. gut. vE: wenn... trägt.  
 A: getragen von f. S. an.  
 28. er einsam sitze u. stille. dW: u. schweige, da ...  
 B.vE: weil ...

## III.

## Vir aerumnarum divinae gratiae memor.

ται, ὅτι ἤρεν ἐφ' ἑαυτῷ. (29) <sup>30</sup> Δώσει τῷ παλόντι αὐτὸν σιαγόνα, χορτασθήσεται ὀνειδισμῶν.

<sup>31</sup> Ὅτι οὐκ εἰς τὸν αἰῶνα ἀπόσεται κύριος· <sup>32</sup> ὅτι ὁ ταπεινώσας οἰκτειρήσει κατὰ τὸ πλῆθος τοῦ ἐλέους αὐτοῦ. <sup>33</sup> Οὐκ ἀπεκρίθη ἀπὸ καρδίας αὐτοῦ καὶ ἐταπεινώσεν υἱὸς ἀνδρός. <sup>34</sup> Τοῦ ταπεινώσαι ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ πάντας δεσμίους γῆς, <sup>35</sup> τοῦ ἐκκλῖναι κρίσιν ἀνδρός κατέναντι προσώπου ὑψίστου, <sup>36</sup> καταδικάσαι ἄνθρωπον ἐν τῷ κρίνεσθαι αὐτόν, κύριος οὐκ εἶπεν. <sup>37</sup> Τίς οὕτως εἶπεν, καὶ ἐγενήθη; Κύριος οὐκ ἐνετείλατο· <sup>38</sup> ἐκ στόματος ὑψίστου οὐκ ἐξελεύσεται τὰ κακὰ καὶ τὸ ἀγαθόν.

<sup>39</sup> Τί γογγύσει ἄνθρωπος ζῶν, ἀνὴρ περὶ τῆς ἀμαρτίας αὐτοῦ; <sup>40</sup> Ἐξηρηνίθη ἡ ὁδὸς ἡμῶν καὶ ἠτάσθη, καὶ ἐπιστρέψομεν ἕως τοῦ κυρίου. <sup>41</sup> Ἀναλάβομεν καρδίας ἡμῶν πρὸς ὑψηλὸν ἐπὶ χειρῶν ἐν οὐρανῷ. <sup>42</sup> Ἡμαρτήσαμεν, ἡσεβήσαμεν· καὶ οὐχ ἰλάσθης. <sup>43</sup> Ἐπεσκεπασας ἐν θυμῷ καὶ ἀπεδίωξας ἡμᾶς, ἀπέκτεινας καὶ οὐκ ἐφείσω. <sup>44</sup> Ἐπεσκεπασας νεφελὴν σεαυτῷ εἵνεκεν προσευχῆς, <sup>45</sup> καμύσαι με καὶ ἀπωσθῆναι. Ἐθῆκας ἡμᾶς ἐν μέσῳ τῶν λαῶν· <sup>46</sup> διήνοιξαν ἐφ' ἡμᾶς στόμα αὐτῶν πάντες οἱ ἐχθροὶ ἡμῶν. <sup>47</sup> Φόβος καὶ θυμὸς ἐγενήθη ἡμῖν, ἔπαρσις καὶ συντριβή.

28. X: ἐφ' ἑαυτὸν ζυγὸν βαρύν.

29. \* AB. X: Δώσει ἐν χώματι στόμα αὐτῷ, εἰ ἄρα ἐστὶν ἐλπίς ὑπομονῆς (A1.\* ὑπομ.). F: Θήσει ἐν κοινορτῷ τὸ στόμα αὐτῷ, εἶποτε ἢ ἐλπίς.

32. B\* καὶ.

33. X: ὅτι ἐκ ἐταπεινώσεν ἐξ ὅλης τῆς καρδίας αὐτῷ ὅδε ἀπόσατο υἱὸς ἀνθρώπων.

37. A<sup>1</sup> (pro Tis A<sup>2</sup>B) Κύριος.

38. X: τὰ ἀγαθὰ. — 39. X: Εἰ γογγ.

40. B: ἐπιστρέψομεν ἕως κυρ. (A<sup>1</sup>\* κυρῆς? A<sup>2</sup>B†; X: ἐπιστρέψομεν πρὸς κύριον).

41. A<sup>2</sup>BEX: ἐπὶ χειρ. πρ. ὑψ. (πρ. ὑψ. ἐπὶ χ. A<sup>1</sup>FX). EFX† (p. χειρ.) ἡμῶν.

42. FX† (p. ἡσιβ.) καὶ παρεπικράναμεν. A<sup>1</sup>: ἐκ (ἐχ A<sup>2</sup>B).

43. EX: Ἀπεσκεπασας. B\* (alt.) καὶ.

44. X† (p. νεφ.) ἐστερωμένην. B: ἐνεκεν.

45. A<sup>1</sup>: ἀπεωσθῆναι (ἀπωσθ. A<sup>2</sup>B rell.) ... ἐμ- μέσω. — 46. B† (a. στόμα) τὸ.

47. EFX (pro θυμ.) θάμβος s. τρόμος. X (pro ἔπαρσ.) ἔστασις.

29 עָלָיו: יִתֵּן בְּעַפְרָל פִּיהוּ אוֹלֵי יֵשׁ תִּקְוָה: ל יִתֵּן לְמַפְהוּ לְחַי וְשִׁבְעַ בְּחַרְפָּה:

31 כִּי לֹא יִזְנַח לְעוֹלָם אֲדָנִי: כִּי אִם־ 32 הַוְגָה וְרַחֵם כְּרַב הַסֶּדּוֹ: כִּי לֹא עָנָה מִלְּפִי וַיִּגַּה בְּנִי־אִישׁ:

34 לְדַפֵּא תַחַת רַגְלָיו כָּל אֲסִירֵי אֶרֶץ: לֹא לְהַטּוֹת מִשְׁפָּט־גָּבֵר נֶגַד פְּנֵי עֲלִיוֹן: 36 לְעֵינַת אָדָם בְּרִיבֹ אֲדָנִי לֹא רָאָה:

37 מִי זֶה אָמַר וַתְּהִי אֲדָנִי לֹא צָוָה: 38 מִפִּי עֲלִיוֹן לֹא תֵצֵא הַרְעוֹת וְהַטּוֹב: 39 מִה־יִתְאוּנֶן אָדָם הִי גָבַר עַל־חַטָּאוֹ:

מ נַחֲפָשָׁה דְרַלְיִנֵּי וְנַחֲקָרָה וְנִשְׁבָּחָה 41 עַד־יְהוָה: נִשְׂא לְבַבְנוּ אֶל־כַּפְּיִם 42 אֶל־אֵל בְּשָׁמַיִם: נַחֲנוּ פִשְׁעֵנוּ וּמְרִינֵנוּ אַתָּה לֹא סַלַּחְתָּ:

43 סַפּוֹתָהּ בָּאֵף וַתַּרְדֵּפְנוּ הַרְגַּתָּ לֹא 44 הַמַּלְתָּ: סַפְּתָהּ בְּעֵינֶיךָ לֶךְ מֵעֵבוֹר מִהַתְּפִלָּה: סַחֵי וּמְאוֹס תִּשְׁוִימֵנוּ בְּקִרְבַּ הָעַמִּים:

46 פָּצוּ עֲלֵינוּ פִּוְתָם כָּל־אֲוִיבֵינוּ: 47 פָּחַד וּפְחַת תִּהְיֶה לָנוּ הַשְּׂאֵת וְהַשְּׁבָר:

v. 32. 'ק חסרוו v. 35. קמץ בוד'ק  
v. 39. חטאו ק' בנ"א בקמץ  
v. 41. קמץ בוד'ק v. 43. בנ"א סכחה

28. die Last überf. dW: Er es ihm auferlegt. B.vE: (aufgelegt hat).

29. dW: lege [denkend]: Vielleicht ist noch S.

30. Schm. genug. B: den B. darbiere dem, der ihn schlägt, u. satt werde von Schm. dW: d. ihn Schlagenden d. B. reiche, gesättigt... vE: die Wange.

32. B.dW: wenn er betr. (hat), so... vE: Betrübniß schickt, erb. er s. auch wieder nach der Größe s. S A: Menge s. Erbarmungen.

33. B: pl. n. aus seinem S., wenn er d. Menschenfinder betr. vE: aus Wohlgefallen quält er n. und... A: nicht mit Lust demüthigt u. verwirft er.

34. B: daß er ... zertreten. (dW: Tritt man ... vE: Wenn man ... tritt.)

35. B: daß er ... beugen lasse. (dW: beugest man... vE: Wenn man das N. des Menschen...)

36. B: und d. S. sollte es n. sehen. (dW: unterdrückt man den M. in seinem Handel, sollt' es ...?)

## Kein Plagen von Herzen. Das wahre Murren. Des Ungehorsams Strafe. III.

29 ihn etwas überfällt, \* und seinen Mund  
in den Staub stecke und der Hoffnung  
30 erwarte, \* und lasse sich auf die Backen  
schlagen und ihm viel Schmach anlegen.  
31 Denn der Herr verstößt nicht ewiglich;  
32 \* sondern er betrübt wohl, und erbar-  
met sich wieder nach seiner großen Güte.  
33 \* Denn er nicht von Herzen die Men-  
34 schen plagt und betrübt, \* als wollte er  
alle die Gefangenen auf Erden gar unter  
35 seinen Füßen zertreten, \* und eines Man-  
nes Recht vor dem Allerhöchsten beugen  
36 lassen, \* und eines Menschen Sache  
verkehren lassen, gleich als sehe es der  
37 Herr nicht. \* Wer darf denn sagen, daß  
solches geschehe ohne des Herrn Befehl,  
38 \* und daß weder Böses noch Gutes kom-  
me aus dem Munde des Allerhöchsten?  
39 Wie murren denn die Leute im Le-  
ben also? Ein jeglicher murre wider sei-  
40 ne Sünde. \* Und laßt uns forschen und  
suchen unser Wesen, und uns zum Herrn  
41 bekehren. \* Laßt uns unser Herz sammt  
den Händen aufheben zu Gott im Him-  
42 mel. \* Wir, wir haben gesündigt und  
sind ungehorsam gewesen. Darum hast  
43 du billig nicht verschonet, \* sondern  
du hast uns mit Zorn überschüttet und  
verfolget, und ohne Barmherzigkeit er-  
44 würget. \* Du hast dich mit einer Wolke  
verdeckt, daß kein Gebet hindurch konnte.  
45 \* Du hast uns zu Roth und Unflath  
46 gemacht unter den Völkern. \* Alle un-  
sere Feinde sperren ihr Maul auf wider  
47 uns. \* Wir werden gedrückt und geplagt  
mit Schrecken und Angst.

36. A.A: als sähe. 42. U.L: gewest.

vE: wenn m. verdreht die Rechtsache des M., sollte das ...?)

37. daß Etwas. B: es geschehen sei, u. der H. habe es nicht befohlen? dW: Wer spricht, u. es geschieht, wenn d. H. n. gebietet? vE: W. ist, der sprechen könnte: Es geschehe! ... es n. geboten hat?

38. B: Sollte nicht das B. u. das G. ... herauskommen? dW: Kommt ... Böses sowohl als G. vE: das Unglück u. d. Glück?

39. B: Was beklagt sich denn der Mensch ...? Es beklage s. ein Mann wegen s. Sünden. dW: klaget bei s. L. der M.? Jeglicher [klage] ob ...! (vE: klagt der Lebende, der M. über s. Sünden Strafe? A: Warum murret also d. M. im L., der Mann bei s. Sünde?)

40. untersuchen unsere Wege. dW: unsern Wandel prüfen u. erforschen. B.vE: wiederkehren. A: zu-

Job. 16, 15. Ps. 119, 25. levavit super se. \* Ponet in pulvere 29 os suum, si forte sit spes. \* Dabit 30 percutienti se maxillam, saturabitur opprobriis.

Job. 16, 10. Mich. 4, 14. Mt. 5, 39. Ps. 77, 8s. 85, 6. 10. Quia non repellet in sempiternum 31 Dominus; \* quia, si abjecit, et mi- 32 serebitur secundum multitudinem mi- sericordiarum suarum. \* Non enim 33 humiliavit ex corde suo et abjecit filios hominum, \* ut contereret sub 34 pedibus suis omnes vinctos terrae, \* ut declinaret judicium viri in con- 35 spectu vultus Altissimi, \* ut perver- 36 teret hominem in iudicio suo: Do- minus ignoravit. \* Quis est iste qui 37 dixit, ut fieret Domino non jubente?

Ps. 30, 6. Es. 54, 8. Jer. 32, 41. Joel. 2, 13. Job. 34, 12. \* Ex ore Altissimi non egredientur 38 nec mala nec bona?

Jer. 30, 15. Quid mumuravit homo vivens, vir 39 pro peccatis suis? \* Scrutemur vias 40 nostras et quaeramus, et revertamur ad Dominum. \* Levemus corda no- 41 stra cum manibus ad Dominum in coelos. \* Nos inique egimus et ad 42 iracundiam provocavimus: ideo tu inexorabilis es. \* Operuisti in fu- 43 rore et percussisti nos, occidisti nec pepercisti. \* Opposuisti nubem tibi, 44 ne transeat oratio. \* Eradicationem 45 et abjectionem posuisti me in medio populorum. \* Aperuerunt super nos 46 os suum omnes inimici. \* Formido 47 et laqueus facta est nobis vaticinatio, et contritio.

2Rg. 19, 25. Am. 3, 6; Zeph. 1, 12. Jer. 30, 15. Quid mumuravit homo vivens, vir 39 pro peccatis suis? \* Scrutemur vias 40 nostras et quaeramus, et revertamur ad Dominum. \* Levemus corda no- 41 stra cum manibus ad Dominum in coelos. \* Nos inique egimus et ad 42 iracundiam provocavimus: ideo tu inexorabilis es. \* Operuisti in fu- 43 rore et percussisti nos, occidisti nec pepercisti. \* Opposuisti nubem tibi, 44 ne transeat oratio. \* Eradicationem 45 et abjectionem posuisti me in medio populorum. \* Aperuerunt super nos 46 os suum omnes inimici. \* Formido 47 et laqueus facta est nobis vaticinatio, et contritio.

Jer. 30, 15. Quid mumuravit homo vivens, vir 39 pro peccatis suis? \* Scrutemur vias 40 nostras et quaeramus, et revertamur ad Dominum. \* Levemus corda no- 41 stra cum manibus ad Dominum in coelos. \* Nos inique egimus et ad 42 iracundiam provocavimus: ideo tu inexorabilis es. \* Operuisti in fu- 43 rore et percussisti nos, occidisti nec pepercisti. \* Opposuisti nubem tibi, 44 ne transeat oratio. \* Eradicationem 45 et abjectionem posuisti me in medio populorum. \* Aperuerunt super nos 46 os suum omnes inimici. \* Formido 47 et laqueus facta est nobis vaticinatio, et contritio.

Jer. 3, 23. Mt. 7, 5. Ps. 28, 2. Quid mumuravit homo vivens, vir 39 pro peccatis suis? \* Scrutemur vias 40 nostras et quaeramus, et revertamur ad Dominum. \* Levemus corda no- 41 stra cum manibus ad Dominum in coelos. \* Nos inique egimus et ad 42 iracundiam provocavimus: ideo tu inexorabilis es. \* Operuisti in fu- 43 rore et percussisti nos, occidisti nec pepercisti. \* Opposuisti nubem tibi, 44 ne transeat oratio. \* Eradicationem 45 et abjectionem posuisti me in medio populorum. \* Aperuerunt super nos 46 os suum omnes inimici. \* Formido 47 et laqueus facta est nobis vaticinatio, et contritio.

1Rg. 8, 47. Ps. 106, 6. Dn. 9, 5. Quid mumuravit homo vivens, vir 39 pro peccatis suis? \* Scrutemur vias 40 nostras et quaeramus, et revertamur ad Dominum. \* Levemus corda no- 41 stra cum manibus ad Dominum in coelos. \* Nos inique egimus et ad 42 iracundiam provocavimus: ideo tu inexorabilis es. \* Operuisti in fu- 43 rore et percussisti nos, occidisti nec pepercisti. \* Opposuisti nubem tibi, 44 ne transeat oratio. \* Eradicationem 45 et abjectionem posuisti me in medio populorum. \* Aperuerunt super nos 46 os suum omnes inimici. \* Formido 47 et laqueus facta est nobis vaticinatio, et contritio.

2, 21. Quid mumuravit homo vivens, vir 39 pro peccatis suis? \* Scrutemur vias 40 nostras et quaeramus, et revertamur ad Dominum. \* Levemus corda no- 41 stra cum manibus ad Dominum in coelos. \* Nos inique egimus et ad 42 iracundiam provocavimus: ideo tu inexorabilis es. \* Operuisti in fu- 43 rore et percussisti nos, occidisti nec pepercisti. \* Opposuisti nubem tibi, 44 ne transeat oratio. \* Eradicationem 45 et abjectionem posuisti me in medio populorum. \* Aperuerunt super nos 46 os suum omnes inimici. \* Formido 47 et laqueus facta est nobis vaticinatio, et contritio.

v. 8. Job. 22, 14. Sir. 35, 17; Jer. 24, 9. 1 Co. 4, 13. Quid mumuravit homo vivens, vir 39 pro peccatis suis? \* Scrutemur vias 40 nostras et quaeramus, et revertamur ad Dominum. \* Levemus corda no- 41 stra cum manibus ad Dominum in coelos. \* Nos inique egimus et ad 42 iracundiam provocavimus: ideo tu inexorabilis es. \* Operuisti in fu- 43 rore et percussisti nos, occidisti nec pepercisti. \* Opposuisti nubem tibi, 44 ne transeat oratio. \* Eradicationem 45 et abjectionem posuisti me in medio populorum. \* Aperuerunt super nos 46 os suum omnes inimici. \* Formido 47 et laqueus facta est nobis vaticinatio, et contritio.

2, 16. Ps. 22, 8. 2, 14; Jer. 48, 43a. Quid mumuravit homo vivens, vir 39 pro peccatis suis? \* Scrutemur vias 40 nostras et quaeramus, et revertamur ad Dominum. \* Levemus corda no- 41 stra cum manibus ad Dominum in coelos. \* Nos inique egimus et ad 42 iracundiam provocavimus: ideo tu inexorabilis es. \* Operuisti in fu- 43 rore et percussisti nos, occidisti nec pepercisti. \* Opposuisti nubem tibi, 44 ne transeat oratio. \* Eradicationem 45 et abjectionem posuisti me in medio populorum. \* Aperuerunt super nos 46 os suum omnes inimici. \* Formido 47 et laqueus facta est nobis vaticinatio, et contritio.

2, 16. Ps. 22, 8. 2, 14; Jer. 48, 43a. Quid mumuravit homo vivens, vir 39 pro peccatis suis? \* Scrutemur vias 40 nostras et quaeramus, et revertamur ad Dominum. \* Levemus corda no- 41 stra cum manibus ad Dominum in coelos. \* Nos inique egimus et ad 42 iracundiam provocavimus: ideo tu inexorabilis es. \* Operuisti in fu- 43 rore et percussisti nos, occidisti nec pepercisti. \* Opposuisti nubem tibi, 44 ne transeat oratio. \* Eradicationem 45 et abjectionem posuisti me in medio populorum. \* Aperuerunt super nos 46 os suum omnes inimici. \* Formido 47 et laqueus facta est nobis vaticinatio, et contritio.

28. S: lev. se sup. se.

32. S\* et.

rückkehren.

41. dW.vE.A: unsere Herzen.

42. B: so bist du n. gnädig gewesen. dW: du verziehst nicht? vE: uns empöret, du konntest n. verschonen.

43. B: dich m. 3. bedeckt. dW: bargst dich im 3. vE: hülltest in 3. dich ein.

44. dW: bargst d. im Gewölk, d. nicht durchdrang das G. vE: hülltest d. in eine W., wodurch f. Flehen bringen konnte.

45. B: zum Auskehrig u. Verwerfung. vE: zur Verachtung. dW: K. u. Efel.

47. Schr. u. Grube ist uns geworden, Zerstörung u. Schaden. B: zu Theil worden. dW: Bestürzung u. Sturz ist über uns gekommen, Verwüstung u. Verderben.

## III.

## Vir aerumnarum divinae gratiae memor.

48 Ἀφέσεις ὑδάτων κατάξει ὁ ὀφθαλμός μου ἐπὶ τὸ σύντριμμα τῆς θυγατρὸς τοῦ λαοῦ μου. 49 Ὁ ὀφθαλμός μου κατεπόθη, καὶ οὐ σιωπήσομαι τοῦ μὴ εἶναι ἔκνηψιν, 50 ἕως οὐ διακύψῃ καὶ ἴδῃ κύριος ἐξ οὐρανοῦ. 51 Ὁ ὀφθαλμός μου ἐπιφυλλιεῖ ἐπὶ τὴν ψυχὴν μου παρὰ πάσας θυγατέρας πόλεως.

52 Θηρεύοντες ἐθήρευσάν με ὡς στρουθίον οἱ ἐχθροί μου δωρεάν, 53 ἐθανάτωσαν ἐν λάκκῳ ζωὴν μου, καὶ ἐπέθηκαν λίθον ἐπ' ἐμοί. 54 Ὑπερεχύθη ὕδωρ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν μου. Εἶπα· Ἄπωσμαι.

55 Ἐπεκαλεσάμην τὸ ὄνομά σου, κύριε, ἐκ λάκκου κατοιάτου, 56 φωνὴν μου ἤκουσας· μὴ κρύψῃς τὰ ὠτά σου εἰς τὴν δέσιν μου. 57 Εἰς τὴν βοήθειάν μου ἤγγισας, ἐν ἡμέρᾳ ἣ ἐπεκαλεσάμην σε, εἰπάς μοι· Μὴ φοβοῦ.

58 Ἐδίκασας, κύριε, τὰς δίκας τῆς ψυχῆς μου, ἐλυτρώσω τὴν ζωὴν μου. 59 Ἴδες, κύριε, τὰς ταραχάς μου, ἔκρινας τὴν κρίσιν μου. 60 Ἴδες πᾶσαν τὴν ἐκδίκασιν αὐτῶν, καὶ πάντας διαλογισμοὺς αὐτῶν ἐν ἐμοί. 61 Ἦκουσας τὸν ὀνειδισμόν αὐτῶν, πάντας τοὺς διαλογισμοὺς αὐτῶν κατ' ἐμοῦ, 62 χελλὴ ἐπανιστανομένων μοι καὶ μελέτας αὐτῶν κατ' ἐμοῦ ὅλην τὴν ἡμέραν, 63 καθέδραν αὐτῶν καὶ ἀνάστασιν αὐτῶν. Ἐπιβλεψον ἐπὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν. 64 Ἀποδώσεις αὐτοῖς ἀνταπόδομα, κύριε, κατὰ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτῶν. 65 Ἀποδώσεις αὐτοῖς ὑπερασπισμόν, καρδίας μόχθον. 66 Σὺ αὐτοὺς καταδιώξεις ἐν ὄργῃ, καὶ ἐξαναλώσεις αὐτοὺς ὑποκάτω τοῦ οὐρανοῦ, κύριε.

48. EX: ὑδ. κατ' ὀφθαλμός μου.

49. X: κατεπονήθη. B (pro σιωπ.) σιγήσομαι.

52. B† (p. στρ.) πάντες.

53. X† (ab in.) καί.

54. A<sup>1</sup> EX: Ὑπερεχύθη (sic! Ὑπερεχ. A<sup>2</sup>B).

55-57. \* A<sup>1</sup> (A<sup>2</sup>B rell. †).

56. EFX: φωνῆς. X: μὴ φράξης.

58. A<sup>1</sup>: ἀδικίας (δίκας A<sup>2</sup>B rell.; EX: πάσας δίκας).

60. B: Εἶδες ... (pro καὶ AEFX) εἰς. FX: ἐπ' ἐμοί.

62. B: ἐπανισταμένων.

63. X: Καθίδρ. ... αὐτῶν ἐπιβλεψον· ἐγὼ ἔγενόμην ἀδολοσχία αὐτῶν (\* ἐπὶ τ. ὀφθ. αὐτ.). B\* τῆς.

64. EFX: Ἀνταποδώσεις (s. Απόδος). X† (p. κίρ.) παγίδα τῆ καρδία αὐτῶν.

65s. B† (p. καρδ.) μου. X† (in f.) αὐτοῖς. A<sup>2</sup>: καρδ. μόχθον sv αὐτοῖς. Καταδιώξεις ... A<sup>1</sup>: Σὺ αὐτὰς κατάξεις (Σὺ αὐτὰς καταδιώξεις B). B: ὑποκάτωθιν.

48 פְּלִגֵּי-מַיִם תִּרְדַּד עֵינַי עַל-שֹׁבֵר בַּת-  
עַמִּי :

49 עֵינַי נִגְרָה וְלֹא תִדְמָה מֵאִין הַפְּגוֹת :

נ עַד-יִשְׁקֹף וְיִרָא יְהוָה מִשָּׁמַיִם :

51 עֵינַי עוֹלְלָה לְנַפְשֵׁי מְכַל בָּנוֹת עִירֵי :

52 צוֹד צָדוֹנִי כַּצֶּפֶר אֲבוֹי הַנֶּסֶם :

53 צָמְתוּ בְּבוֹר חַיֵּי וַיִּדְרֹ-אֲבֹן בֵּי :

54 צַפְּוֵי-מַיִם עַל-רֹאשִׁי אִמְרָתִי נִגְזַרְתִּי :

נח קָרָאתִי שְׁמֶךָ יְהוָה מִבּוֹר תַּחְתִּיּוֹת :

56 קוֹלִי שָׁמַעַתְּ אֶל-תַּעֲלָם אֲזַנְךָ לְרוּחֹתִי :

57 לְשׁוֹעַתִּי : קַרְבַּת בָּנוֹם אֶקְרָאָה אִמְרָתְךָ

אֶל-תִּירָא :

58 רַבַּת אֲדַנִּי רִיבֵי נַפְשֵׁי גֹאֲלֶתְ חַיֵּי :

59 רִאִיתָה יְהוָה עַגְתִּתִּי שִׁפְטָה מִשָּׁפְטֵי :

ס רִאִיתָה כָּל-נַקְמָתָם כָּל-מַחְשַׁבְתָּם לִי :

61 שָׁמַעַתְּ חַרְפָּתָם יְהוָה כָּל-מַחְשַׁבְתָּם

62 עָלַי : שִׁפְטֵי קָמִי וְהַגִּיזֶנָם עָלַי כָּל-

63 הַיּוֹם : שִׁבְתָּם וְקִימָתָם הַבִּיטָה אֲנִי

מִנְּפִינְתָם :

64 תִּשְׁיֵב לָהֶם גְּמוּלָה יְהוָה כַּמַּעֲשֵׂה

סח יְדִיהֶם : תִּתֵּן לָהֶם מִגְּנַת-לֵב תִּאֲלַתְךָ

66 לָהֶם : תִּרְדָּף בָּאָף וְתִשְׁמִידֶם מִתַּחַת

שָׁמַי יְהוָה :

v. 52. בנ"א כצפר v. 53. ק' בו"ק

48. B: Schaden. dW.A: Verderben. vE: ob des Unterganges.

49. und ist ... B: W. Auge zerfließet u. steht n. still. dW: fließet u. ruhet n., ohne Aufh. vE: strömt u. hört n. auf.

51. bekümmert meine Seele um alle Töchter. dW: schmerzet mich. vE: thut mir weh.

52. Es jagen mich ... die mir o. u. feind sind. dW: mich befeinden. (vE: Stets jagten ohne Grund mir m. S. nach ...?)

53. B.dW.vE: in der Gr. vE: wollten vertilgen? dW.vE.A: legen (legten) einen Stein?

54. W. überschütteten m. S. daß ich ... dW: Es strömet das W. mir über das S. Ich denke: ich bin verloren! vE: Schon schlug... meinem S. zusammen; ich dachte: es ist aus mit mir.

Das Darschauen vom Himmel. Die Anrufung aus der Grube. Die Hülfe zum Recht. III.

48 Meine Augen rinnen mit Wasser-  
 49 bächen über den Jammer der Tochter  
 meines Volks. \* Meine Augen fließen  
 und können nicht ablassen, denn es ist  
 50 kein Aufhören da, \* bis der Herr vom  
 Himmel herab schaue und sehe darein.  
 51 \* Mein Auge frisst mir das Leben weg  
 um die Tochter meiner Stadt.  
 52 Meine Feinde haben mich gehezt wie  
 53 einen Vogel, ohne Ursach; \* sie haben  
 mein Leben in einer Grube umgebracht,  
 54 und Steine auf mich geworfen; \* sie haben  
 auch mein Haupt mit Wasser überschüttet.  
 Da sprach ich: Nun bin ich gar dahin.  
 55 Ich rief aber deinen Namen an, Herr,  
 56 unten aus der Grube, \* und du er-  
 hörtest meine Stimme. Verbirg deine  
 57 Ohren nicht vor meinem Seufzen und  
 Schreien. \* Nahe dich zu mir, wenn ich  
 dich anrufe, und sprich: Fürchte dich nicht!  
 58 Führe du, Herr, die Sache meiner  
 59 Seele, und erlöse mein Leben. \* Herr,  
 schaue, wie mir so unrecht geschieht, und  
 60 hilf mir zu meinem Recht. \* Du stehst  
 alle ihre Rache, und alle ihre Gedanken  
 61 wider mich. \* Herr, du hörst ihre  
 Schmach und alle ihre Gedanken über  
 62 mich, \* die Lippen meiner Widerwärt-  
 63 igen, und ihr Dichten wider mich täg-  
 lich. \* Schaue doch! sie gehen nieder  
 64 oder stehen auf, so singen sie von mir  
 ein Liedlein. \* Vergilt ihnen, Herr, wie  
 65 sie verdienet haben! \* Laß ihnen das  
 Herz erschrecken, und deinen Fluch fühlen!  
 66 \* Verfolge sie mit Grimm, und vertilge  
 sie unter dem Himmel des Herrn!

<sup>1,16,2,18.</sup>  
<sup>Jer. 9,1,18,Ps.</sup>  
<sup>119,136.</sup> Divisiones aquarum deduxit ocu- 48  
 lus meus, in contritione filiae po-  
 puli mei. \* Oculus meus afflictus 49  
 est nec tacuit, eo quod non esset  
<sup>Ps. 80,15, Sir.</sup>  
<sup>35,17.</sup> requies, \* donec respiceret et vi- 50  
<sup>1,16.</sup> deret Dominus de coelis. \* Oculus 51  
 meus depraedatus est animam meam  
 in cunctis filiabus urbis meae.  
<sup>4,18, Jer. 12,</sup>  
<sup>9.</sup> Venatione ceperunt me quasi avem 52  
<sup>Jer. 38,6,37,</sup>  
<sup>15.</sup> inimici mei gratis. \* Lapsa est in 53  
 lacum vita mea, et posuerunt lapi-  
<sup>Ps. 69,28.</sup> dem super me. \* Inundaverunt aquae 54  
 super caput meum. Dixi: Perii.

Invocavi nomen tuum, Domine, 55  
<sup>Ps. 69,7,14.</sup>  
<sup>130,1.</sup> de lacu novissimo, \* vocem meam 56  
 audisti: ne avertas aurem tuam a  
 singultu meo et clamoribus. \* Ap- 57  
 propinquasti in die, quando invocavi  
 te; dixisti: Ne timeas!

<sup>Ps. 17,2.</sup> Judicasti, Domine, causam animae 58  
 meae, redemptor vitae meae. \* Vidisti, 59  
 Domine, iniquitatem illorum adversum  
 me: judica iudicium meum. \* Vidisti 60  
 omnem furorem, universas cogita-  
 tiones eorum adversum me. \* Au- 61  
<sup>Ps. 74,18,22.</sup> disti opprobrium eorum, Domine,  
 omnes cogitationes eorum adversum  
 me, \* labia insurgentium mihi, et 62  
 meditationes eorum adversum me  
 tota die. \* Sessionem eorum et re- 63  
 surrectionem eorum vide; ego sum  
<sup>v. 14;</sup>  
<sup>Ps. 137,8.</sup> psalmus eorum. \* Reddes eis vicem, 64  
 Domine, juxta opera manuum sua-  
<sup>Jer. 10,25.</sup> rum. \* Dabis eis scutum cordis la- 65  
<sup>Ps. 79,6.</sup> borem tuum. \* Persequeris in fu- 66  
 rore et conteres eos sub coelis,  
 Domine.

61. A. A: wider mich.

63. U. L: von mir Liedlein.

55. dW: rufe. B: aus d. untersten Gr. dW.A:  
 tiefsten. vE: des Abgrundes Tiefe.

56. dW: zu meiner Rettung vor m. Schreien?

57. dW: Sei nahe. vE: Du nahetest dich am Tage,  
 als ich d. um Hülfe flehte. B: hast dich herzugenanhet  
 des Tages.

58. B: hast d. Streitsache m. S. ausgeführt. vE:  
 führtest ... rettetest ...

59. B: Du hast gesehen, wie man mich ganz nie-  
 dergedrückt? dW: stehst, wie ich Unt. leide. vE:  
 sahst das an mir verübte U. dW: richte meine  
 Sache. vE: schlichte m. Rechtsstreit. B: führe m.  
 Recht aus.

60. dW: Nachgier ... Anschläge. vE: Plane.

61. ihr Schmähen. vE: Höhnung ... ihr Sin-  
 nen.

62. dW.A: Reden m. (Gegner). vE: Lästerzun-  
 gen! B: Nachsinnen. dW.A: Sinnen.

63. B.dW: Sch. (an) ihr Sigen u. ihr Aufstehen  
 (vgl. B. 14). vE: Siehe! wo sie saßen, wo s. standen,  
 war ich ihr Gespötte.

64. ihre Hände v. h. B: Gib ihnen wieder eine  
 Vergeltung nach dem Wert ihrer H. dW: Zahl' ihnen  
 Vergelt. ... Thun.

65. B: Gib ihnen ein verstocktes H., nehmlich d.  
 Fl. über sie. dW: Verstocktheit des H., d. Fl. komme  
 auf sie. (vE: Bedecke ihr H. mit düsterer Nacht?)

## IV.

## Urbis expugnatae miseria ingens et spes.

**IV** Πῶς ἀμαυρωθήσεται τὸ χρυσίον, ἀλλοιωθήσεται τὸ ἀργύριον τὸ ἀγαθόν; Ἐξεχύθησαν λίθοι ἅγιοι ἐπ' ἀρχῆς πασῶν ἐξόδων. <sup>2</sup> Τίσι Σιών οἱ τίμιοι, οἱ ἐπιημένοι ἐν χρυσίῳ, πῶς ἐλογίσθησαν εἰς ἀγγεῖα ὀστράκινα, ἔργα χειρῶν κεραμέως; <sup>3</sup> Καίγε δράκοντες ἐξέδυσαν μαστούς, ἐθήλασαν σκύμνοι αὐτῶν θυγατέρας λαοῦ μου εἰς ἀνίατον, ὡς στρουθίον ἐν ἐρήμῳ. <sup>4</sup> Ἐκολλήθη ἡ γλῶσσα θηλάζοντος πρὸς τὸν φάρυγγα αὐτοῦ ἐν δίψει· κήπια ἤτησαν ἄρτον, καὶ ὁ κλών οὐκ ἔστιν αὐτοῖς. <sup>5</sup> Οἱ ἐσθιόντες τὰς τρυφὰς ἠφανίσθησαν ἐν ταῖς ἐξόδοις, οἱ τιθηνοῦμενοι ἐπὶ κόκκων περιεβάλλοντο κοπριάς.

<sup>6</sup> Καὶ ἐμεγαλύνθη ἡ ἀνομία θυγατρὸς λαοῦ μου ὑπὲρ ἀνομίας Σοδόμων τῆς κατεστραμμένης ὡσπερ σπονδῆ, καὶ οὐκ ἐπόνεσαν ἐν αὐτῇ χεῖρας. <sup>7</sup> Ἐκαθαριώθησαν Ναζιραῖοι αὐτῆς ὑπὲρ χιόνα, ἔλαμψαν ὑπὲρ γάλα, ἐτυρώθησαν, ὑπὲρ λίθους σαπφείρον τὸ ἀπόσπασμα αὐτῶν. <sup>8</sup> Ἐσκότασεν ὑπὲρ ἀσβόλην τὸ εἶδος αὐτῶν, οὐκ ἐπεγνώσθησαν ἐν ταῖς ἐξόδοις· ἐπάγη δέρμα αὐτῶν ἐπὶ τὰ ὀστέα αὐτῶν, ἐξηράνθησαν, ἐγενήθησαν ὡσπερ ξύλον. <sup>9</sup> Καλοὶ ἦσαν οἱ τραυματῖαι ῥομφαίας ἢ οἱ τραυματῖαι λιμοῦ· ἐπορεύθησαν ἐκκεκνημένοι ἀπὸ γεννημάτων ἀγρῶν. <sup>10</sup> Χεῖρες γυναικῶν οἰκτιριμῶνων ἤψησαν τὰ παιδία αὐτῶν, ἐγενήθησαν εἰς βρῶσιν αὐταῖς ἐν τῷ συντριμματι τῆς θυγατρὸς τοῦ λαοῦ μου.

1. X: ἡμαυρώθη ... ἡλλοιώθη. B\* τὸ. FX: ἀπ' ἀρχῆς.

2. B† (ab in.) Οἱ. A<sup>1</sup>FX\* (alt.) οἱ (A<sup>2</sup>B†). X: ὑπὲρ χρυσίον.

3. EFX: σκύμνος. A<sup>1</sup>FX: θυγατέρες (θυγατέρας A<sup>2</sup>B).

4. X: λάρυγγα. BEX\* καὶ (AX†). A<sup>2</sup>B: διακλῶν (EX: διωκῶν). X: αὐτοῖς ἕκ ἡν.

5. B: ἐσθόντες. A<sup>1</sup>: τρυφὰς ... ἐπὶ κόλπον περιέλαβον (τρυφ. ... ἐπὶ κόκκων [X: ἐπὶ κοκκίνῳ] περιεβάλλοντο A<sup>2</sup>B).

6. B\* ἡ. X (pro ὡςπ. σπονδῆ) καταστροφῆ αἰωνία. FX: χεῖρες.

7. B: ἐτυρώθησαν (ἐτυρώθ. A<sup>1</sup>EFX) ὑπὲρ λίθους, σαπφείρους κτλ. (B<sup>2</sup>: ἐπυρώθησαν, ὑπὲρ λίθους σαπφείρους κτλ. A<sup>2</sup>: ἐπυρῶθησαν ὑπὲρ λίθους, σάπφειρους κτλ.). X (pro ἀπόσπ.) εἶδος.

8. X† (p. ἐξόδ.) αὐτῶν. B: ὀστέα.

9. X (pro ἐπορ. κτλ.) λυπῆμαι ἐπὶ τοῖς κεννημένοις ἀπὸ γεννημάτων ξύλα τῶ δρυμῶ.

**IV** אֵיכָה יוֹעַם זָהָב יִשָּׁנָא הַפֶּתַח  
הַשָּׁבוֹת הַשְּׁתַּפְּכָנָה אֲבִי-קֹדֶשׁ בְּרֹאשׁ  
כָּל-חֻצוֹת: בְּנֵי צִיּוֹן הַיּוֹקְרוֹים  
הַמְּסֻלָּאִים בְּפִי אֵיכָה נִחְשְׁבוּ לְנַבְלֵי-  
חֶרֶשׁ מַעֲשֵׂה יָדַי יוֹצֵר: גַּם-תַּפְּיֹן  
הִלְצוּ שֵׁד הַנִּיקוֹי וְזוּרִיתֶן בַּת-עַמִּי  
לְאַכְזָר כִּי עֵינַיִם בַּמִּדְבָּר: דָּבַק לְשׁוֹן  
יוֹנֵק אֶל-חֶפְזוֹ בַּצִּמָּא עוֹלָלִים שָׁאֵלוּ  
לֶחֶם פֶּרֶשׁ אִין לֶהֶם: הָאֲכָלִים  
לְמַעַדְפָּיִם נִשְׁמָו בַּחֻצוֹת הָאֲמֻנִים  
עָלַי תוֹלַע חֲבָקִי אֲשַׁפְּתוֹת:

וַיִּגְדַּל עֵינִן בַּת-עַמִּי מִחַטָּאת סֹדֶם  
הַהַפְּוֹכָה כְּמוֹ-רֶגֶע וְלֹא-חָלְוָהּ  
יָדַיִם: זָכָר נִזְוִרִיתָ מִשְׁלֵג צָחֹר מִחֶלֶב  
אֲדָמָו עֵצִים מִפְּנִינִיִם סִפִּיר גִּזְרָתָם:  
חֲשֵׂךְ מִשְׁחֹרֹר תִּתְּאָרֶם לֹא נִפְרָו  
בַּחֻצוֹת צַפֵּד עוֹרֶם עַל-עֲצָמָם יִבְשׁ  
הָיָה כַּעֵץ: טוֹבִים הָיוּ חֲלָלֵי-הָרֶב  
מִחֲלָלֵי רֶעִב שֶׁהֶם יָזְבוּ מִדְּקָרוֹים  
מִתְּנוּבוֹת שִׁדְּי: יָדַי נָשִׁים רַחֲמַנִּיּוֹת  
בְּשָׁלְוֹ יִלְדִיהֶן הָיוּ לְבָרוֹת לְמוֹ בְּשִׁבְר  
בַּת-עַמִּי:

v. 1. בנ"א הפ' בסגול

v. 3. כיענים ק' ib. תנים ק'

v. 7. 9. ב' טעמים

1. B: und ... verändert w. dW: veränd. das f. Geschmeide! Hingeworfen l. d. heiligen St. an a. Straßenecken. vE: Da l. gestreut ...

2. dW.vE: 3. Schme. B.dW: theuern. vE: sonst gebiegnem G. gl. geschägt. dW: aufgewogen mit ... ird. Krügen ... dem Gemächt von Töpfers Hand. vE: wie ird. Geschirr ... ein Werk v. des T. Händen.

3. Auch ... dW: Schakale. vE: So gar d. wilden Thiere. dW.A: grausam. vE: hartherzig geworden.

4. vE: schreien nach Br.

5. in Scharlach. dW.vE.A: sonst (nur) Lefterbissen (gegessen). dW: in Carmesin. B.vE: auf Sch. (Purpur) getragen wurden. B: haben den Misthaufen umfasst. dW.A: umarmen d. R. vE: umschlingen.

6. B: wie im Augenblick. (dW: Gr. ist d. Wuse m. B. als d. Strafe ... im Nu? vE: Sündenstrafe.. Schuldbestrafung?) B: daß f. Hände sich daran be-



Das verdunkelte Gold u. die irdenen Töpfe. Unbarmherzig wie ein Str. Das Kochen der K. **IV.**

**IV.** Wie ist das Gold so gar verdunkelt und das feine Gold so häßlich geworden, und liegen die Steine des Heiligthums vorne auf allen Gassen zerstreuet! \* Die edlen Kinder Zions, dem Golde gleich geachtet, wie sind sie nun den irdenen Töpfen verglichen, die ein Töpfer macht! \* Die Drachen reichen die Brüste ihren Jungen und säugen sie; aber die Tochter meines Volks muß unbarmherzig sein, wie ein Strauß in der Wüste. \* Dem Säugling klebt seine Zunge an seinem Gaumen vor Durst; die jungen Kinder heischen Brot, und ist niemand, der es ihnen breche. \* Die vorhin das Lieblichste aßen, verschmachten igt auf den Gassen; die vorhin in Seide erzogen sind, die müssen igt im Roth liegen. Die Missethat der Tochter meines Volks ist größer denn die Sünde Sodoms, die plötzlich umgekehret ward und kam keine Hand dazu. \* Ihre Nazaraï waren reiner denn der Schnee, und klarer denn Milch; ihre Gestalt war röthlicher denn Korallen, ihr Ansehen war wie Sapphir. \* Nun aber ist ihre Gestalt so dunkel vor Schwärze, daß man sie auf den Gassen nicht kennet; ihre Haut hängt an den Beinen, und sind so dürr als ein Scheit. \* Den Erwürgten durchs Schwert geschah besser weder denen, so da Hungers starben, die verschmachteten und erstochen wurden vom Mangel der Früchte des Ackers. \* Es haben die barmherzigsten Weiber ihre Kinder selbst müssen kochen, daß sie zu essen hätten in dem Jammer der Tochter meines Volks.

2. U.L: geacht, wie ... erdenen Töpfen vergleicht. 9. U.L: geschah daß ... starben ... erstochen worden. A.A: als denen.

mühet haben. vE: ohne daß S. dabei müde wurden. A: sich daran machten. dW: Menschenhände darüber kamen.

7. Masire. dW.vE: Fürsten. dW: glänzender als Schn. B.dW.vE: weißer als M. B: s. waren röthlicher von Gest. als die Rubinen. dW: röther war ihr Leib als R.

8. dW.vE: Dunkler als Schw. ist (jezt ihr Antlig). B: klebt. vE: fest hängt. B.A: sie ist verborret (dürr) u. wie (das) Holz geworden. dW.vE: d. wie S.

1,6.10.2,19.  
(Es. 1,22.

Jer. 18,4,6.  
19,10ss.22,  
28.

Job. 39,13.16.

Ps. 22,16.

2,11a.

(Lo. 15,16.

3.48. Ez. 16,  
45s. Gn. 19,4.  
21ss.

Job. 34,20.

Gn. 49,26.  
Nm. 6,2. Am.  
2,11.

Job. 30,30.19,  
20.

2,20.2Rg. b,  
28ss.

3,48.

Quomodo obscuratum est aurum, mutatus est color optimus, dispersi sunt lapides sanctuarii in capite omnium platearum! \* Filii Sion inelyti et amici auro primo, quomodo reputati sunt in vasa testea, opus manuum figuli! \* Sed et lamiae nudaverunt mammam, lactaverunt catulos suos: filia populi mei crudelis, quasi struthio in deserto. \* Adhaesit lingua lactentis ad palatum ejus in siti; parvuli petierunt panem, et non erat qui frangeret eis. \* Qui vesecebantur voluptuose, interierunt in viis; qui nutriebantur in croceis, amplexati sunt stercora.

Et major effecta est iniquitas filiae populi mei peccato Sodomorum, quae subversa est in momento, et non ceperunt in ea manus. \* Candiores Nazaraei ejus nive, nitidiores lacte, rubicundiores ebore antiquo, sapphiro pulchriores. \* Denigrata est super carbones facies eorum, et non sunt cogniti in plateis; adhaesit cutis eorum ossibus, aruit et facta est quasi lignum. \* Melius fuit occisis gladio quam interfectis fame; quoniam isti extabuerunt consumpti a sterilitate terrae. \* Manus mulierum facti sunt cibus earum in contritione filiae populi mei.

9. der S. erwürgte ... durchbohret w. B: Die Erwürgten vom Schw. habens b. gehabt als die S. vom S. dW.vE: Glücklicher sind ... A: Besser ging's den ... vE: hinscheiden von des Feldes Frucht durchbohrt!?

10. mit eigenen Händen gekocht. B: eigenhändig. dW: Zärtlicher Frauen Hände kochen ihre K. vE: Die S. z. Mütter müssen ... (A: zartfühlende!) B: sie sind ihnen zu Speisen geworden. dW: zur Sp. müssen s. ihnen dienen. vE: sind s. ihnen. A: sind ihre Sp.

## IV.

## Urbis expugnatae miseria ingens et spes.

11 Συνετέλεσεν κύριος θυμὸν αὐτοῦ, ἐξέχεεν ὄργην θυμοῦ αὐτοῦ καὶ ἀνήψεν πῦρ ἐν Σιών, καὶ κατέφαγεν τὰ θεμέλια αὐτῆς. 12 Οὐκ ἐπίστευσαν βασιλεῖς γῆς, πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν οἰκουμένην, ὅτι εἰσελεύσεται ἐχθρὸς καὶ ἐκθλίβων διὰ τῶν πυλῶν Ἱερουσαλήμ· 13 ἐξ ἁμαρτιῶν προφήτων αὐτῆς, ἀδικιῶν ἱερέων αὐτῆς, τῶν ἐκχεόντων αἷμα δίκαιον ἐν μέσῳ αὐτῆς. 14 Ἐσαλεύθησαν ἐργήγοροι αὐτῆς ἐν ταῖς ἐξόδοις, ἐμολύνθησαν ἐν αἵματι ἐν τῷ μὴ δύνασθαι αὐτούς, ἤψαντο ἐνδύματων αὐτῶν. 15 Ἀπόσπῃτε ἀπὸ ἀκαθάρτων, καλέσατε αὐτούς· Ἀπόσπῃτε, ἀπόσπῃτε, μὴ ἄπτεσθε, ὅτι ἀνήφθησαν καί γε ἐσαλεύθησαν. Εἶπατε ἐν τοῖς ἔθνεσιν· Οὐ μὴ προσθῶσιν τοῦ παροικεῖν. 16 Πρόσωπον κυρίου μερὶς αὐτῶν, οὐ προσθήσει ἐπιβλέψαι αὐτοῖς· πρόσωπον ἱερέων οὐκ ἔλαβον, πρεσβύτας οὐκ ἤλεσαν.

17 Ἐτι ὄντων ἡμῶν ἐξέλειπον οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν, εἰς τὴν βοήθειαν ἡμῶν μάταια ἀποσκοπεύοντων ἡμῶν. 18 Ἀπεσκοπεύσαμεν εἰς ἔθνος οὐ σῶζον, ἐθηρεύσαμεν μικροὺς ἡμῶν, τοῦ μὴ παραπορεύεσθαι ἐν ταῖς πλατείαις ἡμῶν. Ἦγγικεν ὁ καιρὸς ἡμῶν, ἐπληρώθησαν αἱ ἡμέραι ἡμῶν, πάρεστιν ὁ καιρὸς ἡμῶν. 19 Κούφοι ἐγένοντο οἱ διώκοντες ἡμᾶς ὑπὲρ αἰετοῦ οὐρανοῦ· ἐπὶ τῶν ὄρεων ἐξήφθησαν, ἐν ἐρήμῳ ἐνήδρυσαν ἡμᾶς. 20 Πνεῦμα προσώπου ἡμῶν χριστὸς κύριος συνελήφθη ἐν ταῖς διαφθοραῖς αὐτῶν, οἱ εἶπαμεν· Ἐν τῇ σκιά αὐτοῦ ζησόμεθα ἐν τοῖς ἔθνεσιν.

11. A<sup>1</sup> conjungit συνετέλεσεν-αὐτῆς cum antecedd. B: ἐξέχ. θυμὸν ὄργης. — 12. X† (a. πάντ.) καὶ.

13. A<sup>1</sup>: προφ. αὐτῶν (πρ. αὐτῆς A<sup>2</sup>B). X† (a. ἀδικ.) καὶ. F: ἀδικία.

14. X (pro Ἐσαλεύθ. κτλ.) Εἶψαν νεανίσκοι αὐτῆς. A<sup>1</sup> (pro pr. ἐν A<sup>2</sup>B) ἐπὶ. A<sup>1</sup> EX: ἤψατο (ἤψαντο A<sup>2</sup>B). X (pro ἤψ. κτλ.) ἐβρώθησαν σὺν τοῖς ἐνδύμασιν αὐτ.

15. B\* ἀπό. X (pro καλέσ. κτλ.) ἀκαθάρτους ἐκάλεσαν ἡμᾶς· Ἀπόσπῃτε ἀπὸ ἀκαθάρτων, ἀπόσπῃτε, μὴ ἐγγίσητε αὐτοῖς, ὅτι παρῶξεναν, καὶ ἀνήφθησαν ... EX: ὅτι ἔ μη προσθ. ...

16. B (pro πρεσβ. AFX) προφήτας.

17. A<sup>1</sup>: ἐξέλειπον.

18. X: ἐθῆρευσαν (F: ἐθηρεύσαντο). B: μὴ πορεύεσθαι. X† (p. πλατ. ἡμ.) καὶ τὰ ἴχνη ἡμῶν ἀφανῆ ἐγένετο. X (pro πάρεστιν) παρῆστη. EFX (pro ὁ καιρὸς) τὸ πέρασ.

19. B: ἐξέπτησαν (ἐξήφθ. AEFX). A<sup>1</sup> (pro ἐν ἐρήμῳ A<sup>2</sup>B) ἐπὶ τῶν ὄρεων.

20. X† (a. προσώπῳ) πρὸ. E: συνελήφθη ... διαφθοραῖς. EFX (pro αὐτῶν) ἡμῶν. B: ἔ εἶπ.

כָּלָה יְהוָה אֶת-חַמְתּוֹ שִׁפְךָ חַרוֹן 11  
אִפּוֹ וַיִּצַּת-אֵשׁ בְּצִיּוֹן וַתֹּאכַל יְסֹדֹתֶיהָ:  
לֹא הֵאֱמִינָה מַלְכֵי-אֶרֶץ וּכְלִי וְשָׁבִי 12  
תִּבְלֵ כִּי יִבֹּא צָר וְאוֹיֵב בְּשַׁעְרֵי  
יְרוּשָׁלַם: מִחַטָּאת נְבִיאֶיהָ עֲוֹנוֹת 13  
פְּהַנִּיָּה הַשְּׁפָכִים בְּקִרְבָּהּ דָם צַדִּיקִים:  
נָעַר עוֹרִים בַּחֲצוֹת נִגְזְלוּ בְּדָם כָּלֵא 14  
טוֹי וַיִּכְלָו יָגַעוּ בְּלִבְשֵׁיהֶם: סוּרוּ טָמֵא  
קָרְאוּ לָמוֹ סוּרוּ סוּרוּ אֶל-תִּצְעֵנּוּ כִּי  
נָצַו בְּס-נְעַר אָמְרוּ בַגּוֹיִם לֹא יוֹסִיפוּ  
לָגוּר: פָּנֵי יְהוָה חָלַקְם לֹא יוֹסִיפוּ 16  
לְהַפְיֹטם פָּנֵי כֹהֲנִים לֹא נָשְׂאוּ יְדֵקָנִים  
לֹא חָנְנוּ:

עוֹדִינָה תִכְלִינָה עֵינֵינוּ אֶל-עֲזָרָתְנוּ 17  
הַבֵּל בְּצַפְיֹתֵנוּ צַפִּינוּ אֶל-גּוֹי לֹא  
יִוָּשִׁיעַ: צָדָה צַעֲדֵינוּ מַלְכֵת בְּרַחֲבֹתֵינוּ 18  
קָרַב קָצְנוּ מִלְּאֵוֹ יְמִינוּ כִּי-בֹא קָצְנוּ:  
קָלִים הָיָה רִדְפֵינוּ מִנְּשָׂרֵי שָׁמַיִם עַל- 19  
הַהָרִים דָּלְקָנוּ בַּמִּדְבָּר אָרְבוּ לָנוּ: רֹחַ  
אִפִּינוּ מָשִׁיחַ יְהוָה נִלְכַּד בְּשִׁתּוֹתֵנוּ  
אֲשֶׁר אָמְרָנוּ בְּצִלּוֹ נִחִיָּה בַגּוֹיִם:

v. 12. בנ"א יוספו. v. 15. כל ק' v. 16. עוֹדִינוּ ק' v. 17. וזקנים ק' v. 18. ברחבוחינו בנ"א

11. glühenden. dW: vollendet f. Rache. vE: zur Vollendung gebracht.

12. Bewohner der W. B: Einw. d. Erdbodens. dW: Nicht glaubten. vE: Nie gl. es. B: ein Widersacher u. F. vE: in J. Thore eindringen könnte ein Gegner u. ein F. dW: eindränge der F. u. Belagerer.

14. daß man ihre Kl. n. a. konnte. dW: schweiften wie Blinde auf d. Straßen. vE: streiften ... herum, besahten sich ... A: irrten herum.

15. Weichet! Unrein! ruft man vor ihnen; w. w. r. nicht an! Sie müssen wie mit Flügeln umherfahren ... saget: S. sollen n. länger da weilen. dW: Weichet aus! B: es ist ein Unreiner da! (vE: Kehret zurück, Unreine! rief m. ihnen zu?) B: wenn sie davonflogen u. hin u. her gingen; man sagte ... werden sich n. weiter da aufhalten. dW: Da sie flüchten, schweiften f. auch; man spricht u. d. Völkern: Nicht l. dürfen f. w. vE: f. lbst u. d. fremden B. sagt man: S. d. sich n. l. [bei uns] aufh.

16. Das Antlitz d. S. hat ... der Pr. ward u. ge-

## Das Feuer um der Sünde willen. Richtige Hülfe. Das Ende. Der gefangene Gesalbte. IV.

11 Der Herr hat seinen Grimm voll-  
bracht, er hat seinen grimmigen Zorn  
ausgeschüttet; er hat zu Zion ein Feuer  
angesteckt, das auch ihre Grundfeste ver-  
12 zehret hat. \* Es hätten es die Könige  
auf Erden nicht geglaubt, noch alle Leu-  
te in der Welt, daß der Widerwärtige  
und Feind sollte zum Thor Jerusalems  
13 einziehen. \* Es ist aber geschehen um  
der Sünde willen ihrer Propheten, und  
um der Missethat willen ihrer Priester,  
die darinnen der Gerechten Blut vergossen.  
14 \* Sie gingen hin und her auf den Gassen  
wie die Blinden, und waren mit Blut  
besudelt, und konnten auch jener Klei-  
15 der nicht anrühren, \* sondern riefen sie an:  
Weichet, ihr Unreinen! weichet, weichet,  
rühret nichts an! Denn sie scheueten  
sich vor ihnen und flohen sie, daß man  
auch unter den Heiden sagte: Sie wer-  
16 den nicht lange da bleiben. \* Darum  
hat sie des Herrn Zorn zerstreuet und  
will sie nicht mehr ansehen, weil sie die  
Priester nicht ehreten und mit den Al-  
testen keine Barmherzigkeit übten.  
17 Noch gafften unsere Augen auf die nich-  
tige Hülfe, bis sie gleich müde wurden,  
da wir warteten auf ein Volk, das uns  
18 doch nicht helfen konnte. \* Man jagte  
uns, daß wir auf unsern Gassen nicht  
gehen durften. Da kam auch unser  
Ende. Unsere Tage sind aus, unser Ende  
19 ist gekommen. \* Unsere Verfolger wa-  
ren schneller denn die Adler unter dem  
Himmel; auf den Bergen haben sie uns  
verfolgt, und in der Wüste auf uns ge-  
20 lauert. \* Der Gesalbte des Herrn, der  
unser Trost war, ist gefangen worden,  
da sie uns verfürten; daß wir uns trö-  
steten, wir wollten unter seinem Schat-  
ten leben unter den Heiden.

achtet ... geübt. dW: Zornblick. vE: Blick. B: hat  
s. vertheilt. dW: zerth. B: Sie haben der Pr. Person  
n. angesehen ... Gnade erzeigt. dW: Auf Pr. nah-  
men s. keine Rücksicht, der Greise erbarmten s. sich n.

17. sich müde nach unserer n. S., wir w. mit Seh-  
nen ... B: Als uns u. A. noch verschmachteten n. u.  
eiteln S., da sahen w. uns um auf unserer Warte nach  
einem B. das n. erlösen f. dW: Noch immer schmach-  
ten ... u. S., der nichtigen: auf unseren Warten w.  
wir auf das B. d. n. hilft. vF: doch vergeblich! ...  
harren w. nach ... helfen kann.

Complevit Dominus furorem suum, 11  
Jer. 7, 20. Hos. 5, 10; Th. 2, 3. Jer. 17, 27. effudit iram indignationis suae et suc-  
cendit ignem in Sion, et devoravit  
fundamenta ejus. \* Non crediderunt 12  
reges terrae et universi habitatores  
orbis, quoniam ingrederetur hostis  
et inimicus per portas Jerusalem:  
2, 11. Jer. 2, 8. \* propter peccata prophetarum ejus 13  
et iniquitates sacerdotum ejus, qui  
Jer. 2, 34. Mt. 23, 35. effuderunt in medio ejus sanguinem  
justorum. \* Erraverunt caeci in pla- 14  
teis, polluti sunt in sanguine; cum-  
que non possent, tenuerunt lacinias  
suas. \* Recedite, polluti! clamaverunt 15  
Lv. 13, 15. eis; recedite, abite, nolite tangere!  
Jurgati quippe sunt, et commoti di-  
xerunt inter gentes: Non addet ultra  
ut habitet in eis. \* Facies Domini 16  
divisit eos, non addet ut respiciat  
eos: facies sacerdotum non eru-  
1, 19. 2, 20. 5, 12. huerunt neque senum miserti sunt.

Cum adhuc subsisteremus, dese- 17  
cerunt oculi nostri ad auxilium no-  
1, 19. Jer. 37. 7. 9. Ez. 30, 5. strum vanum, cum respiceremus at-  
7. 31, 3. tenti ad gentem, quae salvare non  
3, 52. poterat. \* Lubricaverunt vestigia no- 18  
stra in itinere platearum nostrarum.  
Ez. 7, 29. Appropinquavit finis noster. Completi  
sunt dies nostri, quia venit finis no-  
Jer. 4, 13. ster. \* Velociores fuerunt persecu- 19  
tores nostri aquilis coeli; super  
5, 9. montes persecuti sunt nos, in de-  
serto insidiati sunt nobis. \* Spiritus 20  
Jer. 54, 8ss.; Ez. 19, 4. oris nostri, Christus Dominus captus  
est in peccatis nostris, cui diximus:  
Dn. 4, 9. In umbra tua vivemus in gentibus.

14. St† (p. possent) intrare. 17. Al.: nos non.

18. machte Jagd auf unsere Schritte ... Unser G. hat  
sich genahet ... voll, ja ... B: Sie haben unsern Gän-  
gen nachgespüret. dW: Schlingen legten s. unsern  
Schr. vE: Sie legen ... dW: nah ist u. G., voll u. Zeit.

19. uns gehehet. B: hügig nachgejagt. dW: jagen  
s. uns. vE: Adler in den Lüften! A: über Berge jag-  
ten s. uns nach.

20. unser Leben ... in ihren Gruben. B: der Odem  
war unser Nase! vE: Auch unser Lebenshauch. A:  
Der Geist unseres Mundes. B: von dem wir sprachen.  
dW: gebachten.

## IV.

## Pessime vexatorum preces pro restitutione.

21 Χαῖρε καὶ εὐφραίνου, θύγατερ Ἰουμαίας ἢ κατοικοῦσα ἐπὶ τῆς γῆς, καίγε ἐπὶ σὲ διελεύσεται ποτήριον κυρίου, καὶ μεθυσοθήσῃ καὶ ἀποχεεῖς. 22 Ἐξέλειπεν ἡ ἀνομία σου, θύγατερ Σιών, οὐ προσθήσει ἔτι ἀποκίσαι σε· ἐπεσκέπατο ἀδικίαν σου, θύγατερ Ἐδώμ, ἀπεκάλυψεν ἐπὶ τὰ ἀσεβήματά σου.

V. Μνήσθητι, κύριε, ὃ τι ἐγενήθη ἡμῖν· ἐπιβλεψον καὶ ἴδε τὸν ὄνειδισμὸν ἡμῶν. 2 Κληρονομία ἡμῶν μετεστράφη ἀλλοτρίοις, οἱ οἴκοι ὑμῶν ξένοις. 3 Ὀρφανοὶ ἐγενήθημεν, οὐχ ὑπάρχει πατήρ, μητέρες ἡμῶν ὡς χῆραι. 4 Ὑδωρ ἡμῶν ἐν ἀργυρίῳ ἐπίομεν, ξύλα ἡμῶν ἐν ἀλλάγματι ἤλθον 5 ἐπὶ τὸν τράχηλον ἡμῶν. Ἐδιώχθημεν, ἐκοπιάσαμεν, οὐκ ἀνεπαύθημεν. 6 Αἴγυπτος ἔδωκεν χεῖρα, Ἀσσοῦρ εἰς πλησμονὴν αὐτῶν. 7 Οἱ πατέρες ἡμῶν ἡμαρτον, οὐχ ὑπάρχουσιν, ἡμεῖς τὰ ἀνομήματα αὐτῶν ὑπέσχομεν. 8 Δουλοὶ ἐκυρίουσαν ἡμῶν, λυτρούμενος οὐκ ἔστιν ἐκ τῆς χειρὸς αὐτῶν. 9 Ἐν ταῖς ψυχαῖς ἡμῶν εἰσοίσομεν ἄρτον ἡμῶν ἀπὸ προσώπου ῥομφαίας τῆς ἐρήμου. 10 Τὸ δέσμα ἡμῶν ὡς κλίβανος ἐπελιώθη, συνεσπάσθησαν ἀπὸ προσώπου καταγίδων λιμοῦ. 11 Γυναῖκας ἐν Σιών ἐταπεινώσαν, παρθένους ἐν πόλεσιν Ἰούδα. 12 Ἀρχοντες ἐν ἐρσὶν αὐτῶν ἐκρεμάσθησαν, πρεσβύτεροι οὐκ ἐδοξάσθησαν. 13 Ἐκλεκτοὶ κλαυθμὸν ἀνέλαβον, καὶ νεανίσκοι ἐν ξύλῳ ἠσθένησαν. 14 Καὶ πρεσβῦται ἀπὸ πύλης κατέπαυσαν, ἐκλεκτοὶ

21. B\* τῆς... † (a. ποτήρ.) τὸ ... \* (sq.) καὶ. F† (p. γῆς) Οὕς (X: ἐν γῆ Οὕς). X† (a. κ. μεθυσοθ.) πίεσαι. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup>: ἀποχεεῖς.

22. A<sup>1</sup>: Ἐξέλειπεν. A<sup>2</sup>B (pro ἔτι) τῆ (X: ἔτι τῆ). B (pro ἀδικ.) ἀνομίας. EX (pro Ἐδώμ) Σιών.

1. FX† (ab in.) Πρὸςενχῆ (X† καὶ θρηῆνος) Ἱερειμίας. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup>: ὅτι (X\* ὅ).

3. X: ὡς μὴ ἔχοντες πατέρα (pro ἔχ ὑπ. πατ.). B: ὡς αἱ χῆραι.

4. A<sup>1</sup> (pro Ὑδ.-ἐπίομ. A<sup>2</sup>B) Ἐξ ἡμερῶν ἡμῶν (X p. ἐπίομ. † ἐξ ἡμερῶν ἡμῶν). B: ἤλθεν (X: ἐλάβομεν).

7. EFX† (a. ἔχ) καὶ. X: καὶ ἡμεῖς.

10. A<sup>1</sup>: δέσμα? F\* ἐπελ. (X: ἐπαλαιώθη). FX: συνεσπάσθη.

12. X: πρόσωπα πρεσβυτέρων ἐκ ἐδοξάσαν.

13. X (pro κλαυθμ. ἀνέλ.) ἐν μύλοις ἤλεσαν.

21 שִׁישִׁי וְשִׁמְחִי בַת־אֲדוֹם יוֹשְׁבַת־בְּאֶרֶץ עוֹץ גַּם־עָלֶיךָ תִּעְבְּר־כּוֹס תִּשְׁפְּרִי וְתִתְעָרִי: תַּם־עוֹנֶךָ בַת־צִיּוֹן לֹא יוֹסִיף לְהַגְלוֹתְךָ פֶּקֶד עוֹנֶךָ בַת־אֲדוֹם גְּלָה עַל־חַטָּאתֶיךָ:

V. זָכַר יְהוָה מִהֲיָהָה לָנוּ הַבְּיָטָה וַיִּרְאֶה אֶת־חַרְפֹּתֵינוּ: נִחַלְתָּנוּ נְהַפְכָה לְזָרִים בְּתֵינוּ לְנִכְרִים: וְתוֹמִים הָיִינוּ אִין אָב אֲמַתִּינוּ פֶּאֶלְמַנּוֹת: מִימִינֵנוּ בְכֹסֶף שְׁתִּינוּ עֵצִינוּ בְּמַחִיר יְבָאָה: עַל צַוְאֵרֵנוּ נִרְדָּה פָּנוּ יַגְעֵנוּ: לֹא־הִינַח־לָנוּ: מִצָּרִים נִתְּנוּ יָד אֲשׁוּר לְשַׁבַּע לָחֶם: אֲבַתִּינוּ חָטְאוּ אֵינָם אֲנַחְנוּ עוֹנִיתִיהֶם סָבְלָנוּ: עֲבָדִים מְשָׁלוּ בָנוּ פָרַק אִין מַיָּדָם: בְּנַפְשֵׁנוּ נָבִיא לְחַיִּינֵנוּ מִפְּנֵי חָרֵב הַמַּדְבָּר: עוֹרֵנוּ כַּתְּנוּרָה נִכְמָרוּ מִפְּנֵי זַלְעָפוֹת רָעַב: נָשִׁים בְּצִיּוֹן עָפוּ בְּתַלְתַּת בְּעָרֵי יְהוּדָה: שָׁרִים בְּיָדָם נִתְּלוּ פָּנֵי זַקְנִים לֹא נִהְדָּרוּ: בַּחֲוָרִים טָחוּן נָשְׂאוּ וַיַּנְעָרִים בְּעַץ כַּשְׁלוֹ: זַקְנִים מִשְׁעָר שַׁבְּתוֹ בַּחֲוָרִים

v. 21. יתרה ר'  
v. 1. ואין ק' הברטה ק'  
v. 5. ק' ומץ בז"ק ib. ולא ק'  
v. 7. ואינם ק' ib. ואנחנו ק'

21. dW.vE.A: an dich. B: zu dir übergehen. vE: Becher ... dich entblößet zeigen.

22. dW: Es ist abgethan d. Schuld ... w. er ahnden. vE: Getilgt ist ... strafen.

1. B: was uns geschehen ist. A: widerfahren. dW: über uns ergangen.

2. B: zugewandt worden. dW: Bestizthum ist fr. zugefallen. vE: Erbland.

3. dW.vE.A: ohne Vater.

4. Unser W. ... kommt uns um Zahlung. dW: für Geld ... kostet uns 3.

5. B: Wir werden über unsern H. verfolgt. dW: Auf unsern Halsen [das Joch], werden w. gefaßt; wir ermatten, u. f. R. wird uns. vE: Mit einer Last auf u. Halse ... sind w. auch ganz ermattet, so w. uns doch f. R.

21 Ja, freue dich und sei fröhlich, du Tochter Edom, die du wohnest im Lande Uz; denn der Kelch wird auch über dich kommen, du mußt auch trinken und geblü-

22 htet werden. \* Aber deine Mißthat hat ein Ende, du Tochter Zion, er wird dich nicht mehr lassen wegführen; aber deine Mißthat, du Tochter Edom, wird er heimsuchen und deine Sünden aufdecken.

V. Gedenke, Herr, wie es uns gehet; schaue und stehe an unsere Schmach.

2 \* Unser Erbe ist den Fremden zu Theil geworden, und unsere Häuser den Aus-

3 ländern. \* Wir sind Waisen, und haben keinen Vater; unsere Mütter sind wie

4 Witwen. \* Unser eigenes Wasser müssen wir um Geld trinken, unser Holz muß

5 man bezahlt bringen lassen. \* Man treibt uns über Hals; und wenn wir schon müde sind, läßt man uns doch kei-

6 ne Ruhe. \* Wir haben uns müssen Egypten und Assur ergeben, auf daß wir doch Brot satt zu essen haben.

7 \* Unsere Väter haben gesündigt, und sind nicht mehr vorhanden; und wir

8 müssen ihre Mißthat entgelten. \* Knechte herrschen über uns, und ist niemand,

9 der uns von ihrer Hand errette. \* Wir müssen unser Brot mit Gefahr unsers

10 Lebens holen, vor dem Schwert in der Wüste. \* Unsere Haut ist verbrannt wie in einem Ofen, vor dem greulichen

11 Hunger. \* Sie haben die Weiber zu Zion geschwächt, und die Jungfrauen in

12 den Städten Juda. \* Die Fürsten sind von ihnen gehenket, und die Person der

13 Alten hat man nicht geehret. \* Die Jünglinge haben Mühlsteine müssen tragen, und die Knaben über dem Holz-

14 tragen straucheln. \* Es sitzen die Alten nicht mehr unter dem Thor, und die

9. U.L: mit Fahr.

6. wir satt Brots würden. B: haben G. die Hand gegeben u. A. dW: den Egyptern reichen wir ... um f. Br. zu haben. vE: reichten.

7. Mißthaten tragen.

8. aus ihrer H. reißt. vE: Sklaven.

9. dW.A: Lebensgefahr. vE: Nur m. G. des L. verschaffen w. uns Br.

10. glühenden. B: schwarz geworden wie ein D. v. d. gräulichstürmenden H. dW: verbr. w. e. D. von

Gaude et laetare, filia Edom, quae 21  
 Jer. 25, 20. habitas in terra Hus: ad te quoque  
 Job. 1, 1; perveniet calix, inebriaberis atque  
 Jer. 49, 12. nudaberis. \* Completa est iniquitas 22  
 tua, filia Sion, non addet ultra ut  
 Es. 40, 2. transmigret te; visitavit iniquitatem  
 tuam, filia Edom, discooperuit pec-  
 cata tua.

Oratio Jeremiae Prophetae.

Recordare, Domine, quid acci- V.  
 derit nobis; intueri et respice op-  
 probrium nostrum. \* Haereditas no- 2  
 Jcr. 6, 11. stra versa est ad alienos, domus  
 nostra ad extraneos. \* Pupilli facti 3  
 sumus absque patre, matres nostrae  
 Ex. 4, 16. quasi viduae. \* Aquam nostram pe-  
 cunia bibimus, ligna nostra pretio  
 Ex. 1, 11. 5, comparavimus. \* Cervicibus nostris 5  
 7. Es. 14, 4. minabamur, lassis non dabatur re-  
 quies. \* Aegypto dedimus manum 6  
 et Assyrii, ut saturaremur pane.  
 Ex. 20, 5. Jer. 31, 19. Ex. 18, 2. \* Patres nostri peccaverunt, et non 7  
 sunt; et nos iniquitates eorum porta-  
 vimus. \* Servi dominati sunt nostri; 8  
 1, 1. Dt. 28, 48. non fuit qui redimeret de manu eo-  
 rum. \* In animabus nostris affere- 9  
 bamus panem nobis a facie gladii  
 4, 8. Ps. 102, 4. in deserto. \* Pellis nostra quasi 10  
 clibanus exusta est a facie tempesta-  
 tum famis. \* Mulieres in Sion hu- 11  
 Dt. 28, 30. Hos. 4, 13. Ex. 13, 16. miliaverunt, et virgines in civitatibus  
 4, 16; Juda. \* Principes manu suspensi 12  
 Dt. 28, 50. Es. 47, 6. sunt, facies senum non erubuerunt.  
 \* Adolescentibus impudice abusi sunt, 13  
 et pueri in ligno corruerunt. \* Se- 14  
 Ps. 107, 32. 127, 5. nes defecerunt de portis, juvenes de

5. Al.\* nostris.

den Gluthen des H. vE: ... brennt ... vor der Gluth.  
 12. B.dW: durch ihre Hand. dW: der Aeltesten  
 Ansehen wird n. g. vE: hängt man an ihren Händen  
 auf(?); das Angesicht d. Greise w. n. mehr g.

13. B: hat man zum Mahlen weggenommen ... sind  
 mit dem Holz dahingestrauchelt. dW: Kn. unterm H.  
 str. A: falten zusammen.

14. B: Die Aelt. haben aufgehört. vE: Am Th.  
 sind n. mehr d. Alten. A: sitzen.

## V.

*Peslime vexatorum preces pro restitutione.*

ἐκ ψαλμῶν αὐτῶν κατέπαυσαν. <sup>15</sup> Κατέλυσεν χαρὰ καρδίας ἡμῶν, ἐστράφη εἰς πένθος ὁ χορὸς ἡμῶν, <sup>16</sup> ἔπεσεν ὁ στέφανος τῆς κεφαλῆς ἡμῶν. Οὐαὶ δὲ ἡμῖν, ὅτι ἡμάρτομεν. <sup>17</sup> Περὶ τούτου ἐγενήθη ὀδυνηρὰ ἡ καρδία ἡμῶν, περὶ τούτου ἐσκότασαν οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν. <sup>18</sup> Ἐπ' ὄρος Σιών, ὅτι ἠφανίσθη, ἀλώπεκες διήλθον ἐν αὐτῇ.

<sup>19</sup> Σὺ δέ, κύριε, εἰς τὸν αἰῶνα κατοικήσεις, ὁ θρόνος σου εἰς γενεὰν καὶ γενεάν. <sup>20</sup> Ἰνατί εἰς νῆκος ἐπιλήση ἡμῶν; καταλείψεις ἡμᾶς εἰς μακρότητα ἡμερῶν; <sup>21</sup> Ἐπίστρεψον ἡμᾶς, κύριε, πρὸς σε, καὶ ἐπιστραφησόμεθα· καὶ ἀνακαίνισον ἡμέρας ἡμῶν καθὼς ἔμπροσθεν. <sup>22</sup> Ὅτι ἀποθνήσκουσιν ἀπώσω ἡμᾶς, ὠργίσθης ἐφ' ἡμᾶς ἕως σφόδρα.

15. X: Κατελύθη.

16. B: ἡμῶν τῆς κεφ. X\* δὲ.

17. B† (a. ὀδυνηρὰ) ὀδύνη (AFX\*).

18. X: ἐν αὐτῷ.

22. FX: Τί ἀπόθ. ... σφόδρα;

Subscr. A: Θρηνοὶ Ἰερεμίας.

טו מִנְגִּינְתָּם: שְׁבַת מְשׁוֹשׁ לְבַנּוֹ נְהַפְךָ  
 16 לְאֶבֶל מְחוֹלְנוֹ: נִפְלָה עֲטֹרַת רֹאשֵׁנוֹ  
 17 אֲוִי־נָא לָנוּ כִּי חָטְאנוּ: עַל־זֶה הָיָה  
 דָּוָה לְבַנּוֹ עַל־אֲלֵה חֲשָׁכוֹ עֵינֵינוּ:  
 18 עַל הַר־צִיּוֹן שִׁשְׁמָם שְׂוַעֲלִים הִלְכוּ־  
 בו:

19 אַתָּה יְהוָה לְעוֹלָם תִּשָּׁב כְּסֵאֲךָ  
 כ לְדוֹר וָדוֹר: לְמָה לְנֹצָחַ תִּשְׁפָּחֵנוּ  
 21 תַּעֲזֹבֵנוּ לְאַרְבַּי יָמִים: הַשִּׁיבֵנוּ יְהוָה!  
 22 אֲלֵיךָ וְנִשְׁוֹב חַדָּשׁ יַמֵּינוּ כְּקֶדֶם: כִּי  
 אִם־מָאֵס מְאִסְתָּנוּ קִצְפָּתָ עָלֵינוּ עַד־  
 מְאֹד:

v. 21. בנ"א ארני ib. ונשובה ק

14. B: von ihrem S. vE: lassen ab vom S. A: n. mehr beim Sängerkhore.

15. B: in Trauern. dW.vE.A: Trauer. vE: Reigentanz.

16. dW.A: Unserem S. ist entfallen der Kranz.

17. S. TrauE. B: matt worden. dW: erkranket, um solches willen erdunkeln u. A. vE: so traurig, bar: um so trübe ...

## Die Betrübniß über die Sünde. Die Wiederbringung zum Herrn.

V.

Jünglinge treiben kein Saitenspiel mehr.  
 15 \* Unserß Herzens Freude hat ein Ende,  
 unser Reigen ist in Wehklagen verkeh-  
 16 ret, \* die Krone unserß Hauptß ist  
 abgefallen. O wehe, daß wir so gesün-  
 17 digt haben! \* Darum ist auch unser  
 Herz betrübt, und unsere Augen sind  
 18 finster geworden, \* um des Berges  
 Zions willen, daß er so wüste liegt, daß  
 die Füchse darüber laufen.

19 Aber du, Herr, der du ewiglich blei-  
 20 best, und dein Thron für und für, \* war-  
 um willst du unser so gar vergessen  
 und uns die Länge so gar verlassen?  
 21 \* Bringe uns, Herr, wieder zu dir, daß  
 wir wieder heim kommen; verneuere  
 22 unsere Tage wie vor Alters. \* Denn  
 du hast uns verworfen, und bist allzu-  
 sehr über uns erzürnet.

21. U.L: verneue.

Am. 8, 2, 10. choro psallentium. \* Defecit gau- 15  
 (Jer 3, 13) dium cordis nostri, versus est in  
 Job. 19, 9. Jer. luctum chorus noster, \* cecidit co- 16  
 13, 18. rona capitis nostri. Vae nobis, quia  
 peccavimus! \* Propterea moestum 17  
 factum est cor nostrum, ideo con-  
 tenebrati sunt oculi nostri, \* pro- 18  
 pter montem Sion, quia desperiit,  
 Ez. 13, 4. vulpes ambulaverunt in eo.

Tu autem, Domine, in aeternum 19  
 Jer. 10, 10, 17, permanebis, solium tuum in genera-  
 12. Ps. 9, 2, 10, tionem et generationem. \* Quare in 20  
 16. perpetuum oblivisceris nostri, dere-  
 Ps. 13, 2. linques nos in longitudine dierum?  
 Jer. 31, 18. \* Converte nos, Domine, ad te, et 21  
 Ps. 44, 2—5. convertemur! innova dies nostros  
 Mich. 7, 14. sicut a principio! \* Sed projiciens 22  
 repulisti nos, iratus es contra nos  
 vehementer.

19. S: in generatione.

18. dW: daß er v. rödet, d. F. auf ihm streifen.

19. S. bl. ew. dW.vE: thronest ewig ... bleibt (steht) auf Geschlecht und (von G. zu) G.

20. B: auf immerdar ... in d. L. der Tage. dW: ganz u. gar ... so lange Zeit.

21. B.A: Befehre uns H. zu dir, so werden wir uns

befehren? dW: Nimm uns w. auf ... zurückkehren. vE: Führe uns zurück ... wiederkehren.

22. Aber ... weit v. u. bist gar sehr ... B: Denn wolltest du uns so gänzlich verwerfen u. dich ...? dW: solltest du uns ganz v., gegen uns zürnen gar zu sehr?

## I.

## Berum mundanarum vanitas.

## ΕΚΚΛΗΣΙΑΣΤΗΣ.

## ק ה ל ת

I. Ῥήματα ἐκκλησιαστοῦ υἱοῦ Δαυὶδ βασιλέως Ἰσραὴλ ἐν Ἱερουσαλὴμ.

<sup>2</sup> Ματαιότης ματαιοτήτων, εἶπεν ὁ ἐκκλησιαστής, ματαιότης ματαιοτήτων, τὰ πάντα ματαιότης. <sup>3</sup> Τίς περισσεῖα τῷ ἀνθρώπῳ ἐν παντὶ μόχθῳ αὐτοῦ ἢ μόχθει ὑπὸ τὸν ἥλιον; <sup>4</sup> Γενεὰ πορεύεται καὶ γενεὰ ἐρχεται, καὶ ἡ γῆ εἰς τὸν αἰῶνα ἔστηκεν. <sup>5</sup> Καὶ ἀνατέλλει ὁ ἥλιος καὶ δύνει ὁ ἥλιος, καὶ εἰς τὸν τόπον αὐτοῦ ἔλκει· ἀνατέλλον αὐτὸς ἐκεῖ <sup>6</sup> πορεύεται πρὸς νότον καὶ κυκλοῖ πρὸς βορρᾶν. Κυκλοῖ κυκλῶν πορεύεται τὸ πνεῦμα, καὶ ἐπὶ κύκλους αὐτοῦ ἐπιστρέφει τὸ πνεῦμα. <sup>7</sup> Πάντες οἱ χεῖμαρροι πορεύονται εἰς τὴν θάλασσαν, καὶ ἡ θάλασσα οὐκ ἔστι ἐμπιπλαμένη· εἰς τόπον οὐ οἱ χεῖμαρροι πορεύονται, ἐκεῖ αὐτοὶ ἐπιστρέφουσιν τοῦ πορευθῆναι. <sup>8</sup> Πάντες οἱ λόγοι ἔγκοποι· οὐ δυνήσεται ἀνὴρ τοῦ λαλεῖν, καὶ οὐκ ἐμπλησθήσεται ὀφθαλμὸς τοῦ ὁρᾶν, καὶ οὐ πληρωθήσεται οὐς ἀπὸ ἀκροάσεως.

<sup>9</sup> Τί τὸ γεγονός; Αὐτὸ τὸ γενησόμενον. Καὶ τί τὸ πεποιημένον; Αὐτὸ τὸ ποιηθησόμενον· καὶ οὐκ ἔστι πᾶν πρόσφατον ὑπὸ τὸν ἥλιον. <sup>10</sup> Ὃς λαλήσει καὶ ἐρεῖ· "Ἴδε τοῦτο καινὸν ἔστιν, ἤδη γέγονεν ἐν τοῖς αἰῶσιν τοῖς γενομένοις ἀπὸ ἐμπροσθεν ἡμῶν. <sup>11</sup> Οὐκ

5. DX\* Καὶ. B: αὐτὸς ἀνατέλλον. 6. EX: (\* ἐκεῖ) ἐμπορεύεται. A<sup>1</sup>: πρ. βορρᾶ (πρ. βορρᾶν A<sup>2</sup>B). 7. A<sup>2</sup>B: ἔστιν (ἔσται A<sup>1</sup>DX). B: ἐμπιπλ. ... † τὸν (a. τόπ.). EX: ἐπιστρέψωσι. 8. B: κ. ἔ. πλησθήσεται. 10. A<sup>1</sup>\* ἐν (A<sup>2</sup>B†). X\* ἀπό.

1. A: Das sind d. Worte. B: Die W. dW: Worte. vE: Reden.

2. B. dW. A: Citelfeit der Citelfeiten! (spricht)... vE: Cit. über Citelfeit! A: und Alles ist C.

3. B: Was für ein überbleibendes Gut ... Arbeit. dW. vE: Welchen Gewinn ... bei ... womit er sich (ab-) mühet.

4. dW: bl. ewig stehen. vE: tritt ab ... tr. auf ... steht ew. A: g. ab ... f. an.

I. דְּבַרֵי קְהֵלֶת בֶּן־דָּוִד מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם:

2 הַבֵּל הַבְּלִים אָמַר קְהֵלֶת הַבֵּל

3 הַבְּלִים הַכֹּל הַבֵּל: מִה־יִתְרוֹן לְאָדָם

בְּכָל־עֲמָלוֹ שִׁיעַמַּל תַּחַת הַשָּׁמַשׁ:

4 דָּוָר הַלֵּךְ וְדָוָר בָּא וְהָאָרֶץ לְעוֹלָם

ה עֲמַדָּת: וְזָרַח הַשָּׁמַשׁ וַיָּבֵא הַשָּׁמַשׁ

וְאֶל־מְקוֹמוֹ שׁוֹאֵף זֹרַח הוּא שָׁם:

6 הוֹלֵךְ אֶל־דָּרוֹם וְסוֹבֵב אֶל־צָפוֹן

סוֹבֵב וְסוֹבֵב הוֹלֵךְ הָרוּחַ וְעַל־

7 סְבִיבֹתָיו שָׁב הָרוּחַ: כָּל־הַנְּחָלִים

הַלְּכִים אֶל־תֵּימֹם וְתֵימֹם אֵינְנָה מֶלֶא

אֶל־מְקוֹם שֶׁהַנְּחָלִים הַלְּכִים שָׁם הֵם

8 שָׁבוּם לְלֶכֶת: כָּל־הַדְּבָרִים וַיַּעֲשִׂים

לֹא־יִוָּכַל אִישׁ לְדַבֵּר לֹא־תִשְׁבַּע עֵין

לְרֵאוֹת וְלֹא־תִמְלֵא אָזֶן מִשְׁמַע:

9 מִה־שִּׁתְּיָהּ הוּא שִׁתְּיָהּ וּמִה־

שִׁנְעַעְשָׂה הוּא שִׁיעַעְשָׂה וְאִין כָּל־חֲדָשׁ

י תַּחַת הַשָּׁמַשׁ: יֵשׁ דְּבַר שִׁיאֲמַר

רְאֵה־זֶה חֲדָשׁ הוּא כְּבָר הָיְתָה

11 לְעֵלְמַיִם אֲשֶׁר הָיְתָה מִלְּפָנֵינוּ: אִין

בנ"א ש' רפה v. 9.

5. und eilet. B: u. an ... da sie sich hin sehnet, das selbst gehet f. auf. dW: zu ihrer Wohnung eilet sie.

6. B: Er gehet ... wendet sich ... u. w. sich stets u. g. fort, der Wind; u. wohin er sich gewendet hat, da kehrt er wieder hin, d. W. dW: Es g. nach Sünden... wendend und wendend g. d. W., u. in seinen Wendungen kehrt d. W. zurück. vE: Es streicht ... wendet sich wieder d. streichende W., u. in f. Wendekreisen ...!

7. Sätze. vE: Flüsse. vE: Ströme. B. dW: voll.



## Der Prediger Salomo.

**I.** Dieß sind die Reden des Predigers, des Sohnes Davids, des Königs zu Jerusalem.

2 Es ist alles ganz eitel, sprach der 3 Prediger, es ist alles ganz eitel. \* Was hat der Mensch mehr von aller seiner Mühe, die er hat unter der Sonne?

4 \* Ein Geschlecht vergeht, das andere kommt; die Erde aber bleibt ewiglich.

5 \* Die Sonne geht auf und geht unter, und läuft an ihren Ort, daß sie da- 6 selbst wieder aufgehe. \* Der Wind geht gegen Mittag, und kommt herum zur Mitternacht, und wieder herum an den

7 Ort, da er anfing. \* Alle Wasser laufen ins Meer, noch wird das Meer nicht voller; an den Ort, da sie herfließen, 8 fließen sie wieder hin. \* Es ist alles Thun so voll Mühe, daß niemand ausreden kann. Das Auge sieht sich nimmer satt, und das Ohr hört sich nimmer satt.

9 Was ist es, das geschehen ist? Eben das hernach geschehen wird. Was ist es, das man gethan hat? Eben das man hernach wieder thun wird; und geschieheth

10 nichts Neues unter der Sonne. \* Geschiehet auch etwas, davon man sagen möchte: Siehe, das ist neu? Denn es ist zuvor auch geschehen in vorigen 11 Zeiten, die vor uns gewesen sind. \* Man

3. U.L: all seiner. 4. U.L: bleibt aber. 5. U.L: wieder daselbst. 6. U.L: gen Mittag. 7. A.A: doch wird. 8. A.A: daß es Niemand. 10. A.A: ist vor euch geschehen. (U.L: vor auch.)

B: da die B. hingehen. dW: wohin d. B. fließen.

8. B: sind alle Dinge so mühsam. (dW: Alle die Worte ermüden, kein Mensch vermag sie auszusprechen? vE: N. W. sind zu matt, N. verm. es auszusprechen? A: N. Dinge s. schwer herzusagen, der M. kann s. n. ausspr.) dW: wird n. s. zu schauen ... voll vom Hören. vE: vom Sehen ... gefüllt.

v.12.Pr.1,1.

Verba Ecclesiastae, filii David, regis Jerusalem.

12,8.Rm.8,20.

Vanitas vanitatum, dixit Ecclesiastes, vanitas vanitatum, et omnia vanitas!

v.14,2,22.

\* Quid habet amplius homo de universo labore suo, quo laborat sub sole?

Ps.90,3.

\* Generatio praeterit et generatio advenit, terra autem in aeternum stat.

Ps.104,5.

\* Oritur sol et occidit, et ad locum suum revertitur; ibique renascens

Ps.19,6a.

\* gyrat per meridiem et flectitur ad aquilonem. Lustrans universa in circuitu pergunt spiritus, et in

Sir.40,11.

\* Omnia flumina in circuitu revertitur. \* Omnia flumina in circuitu revertitur. \* Omnia flumina in circuitu revertitur.

Ps.90,10.

\* Cunctae res difficiles; non potest eas homo explicare sermone. Non saturatur oculus visu, nec auris auditu impletur.

4,8.Pr.27,20.

Quid est quod fuit? Ipsum quod futurum est. Quid est quod factum est? Ipsum quod faciendum est.

3,15,17.

Nihil sub sole novum, \* nec valet quisquam dicere: Ecce hoc recens est; jam enim praecessit in saeculis, quae fuerunt ante nos. \* Non est

Ap.21,5.

est; jam enim praecessit in saeculis, quae fuerunt ante nos. \* Non est

9. gar nichts N. B: gewesen ist ... sein w. dW: Das was war, d. w. sein; d. w. geschah, d. w. geschehen. vE: W. gew. ist ... wieder sein ... ja es gibt ... dW: überall n. N.

10. Es ist weiland a. gesch. in Zeitläuften. dW: längst war es in d. Zeiten ... waren. vE: Ob' es ... so ist es doch schon in der Vorzeit gewesen ... war.

## I.

## Deliciarum et laborum vanitas.

ἔστιν μνήμη τοῖς πρώτοις, καὶ γε τοῖς ἐσχάτοις  
γενομένοις οὐκ ἔστιν αὐτῶν μνήμη μετὰ τῶν  
γεννηθησομένων εἰς τὴν ἐσχάτην.

12 Ἐγὼ ἐκκλησιαστής ἐγενόμην βασιλεὺς  
ἐπὶ Ἰσραὴλ ἐν Ἱερουσαλὴμ, 13 καὶ ἔδωκα  
τὴν καρδίαν μου τοῦ ἐκζητῆσαι καὶ τοῦ κα-  
τασκέψασθαι ἐν τῇ σοφίᾳ περὶ πάντων τῶν  
γενομένων ὑπὸ τὸν οὐρανόν· ὅτι περισπασμὸν  
πονηρὸν ἔδωκεν ὁ θεὸς τοῖς υἱοῖς τοῦ ἀν-  
θρώπου τοῦ περισπᾶσθαι ἐν αὐτῷ.

14 Ἴδον σύμπαντα τὰ ποιήματα τὰ πεποι-  
ημένα ὑπὸ τὸν ἥλιον, καὶ ἰδοὺ τὰ πάντα μα-  
ταιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος. 15 Δι-  
εστραμμένον οὐ δυνήσεται τοῦ κοσμηθῆναι,  
καὶ ὑστέρημα οὐ δυνήσεται τοῦ ἀριθμηθῆναι.  
16 Ἐλάλησα ἐγὼ ἐν τῇ καρδίᾳ μου τῷ λέγειν·  
Ἐγὼ ἰδοὺ ἐμεγαλύνθη, καὶ προσέθηκα σο-  
φίαν ἐπὶ πᾶσι οἱ ἐγένοντο ἔμπροσθέν μου ἐν  
Ἱερουσαλὴμ, καὶ καρδία μου ἶδεν πολλά, σο-  
φίαν καὶ γνῶσιν. 17 Καὶ ἔδωκα καρδίαν μου  
τοῦ γνῶναι σοφίαν καὶ γνῶσιν, παραβολὰς  
καὶ ἐπιστήμην. Ἐγνων ὅτι καλὸν τοῦτο ἔστιν  
προαίρεσις πνεύματος. 18 Ὅτι ἐν πλήθει σο-  
φίας πλήθος γνώσεως, καὶ ὁ προστιθεὶς  
γνώσιν προσθήσει ἀλγῆμα.

II. Εἶπον ἐγὼ ἐν καρδίᾳ μου· Δεῦρο δὴ  
πειράσω σε ἐν εὐφροσύνῃ, καὶ ἶδε ἐν ἀγαθῷ.  
Καὶ ἰδοὺ καλὸν τοῦτο ματαιότης. 2 Τῷ γέ-  
λωτι εἶπα· Περιφορᾶν, καὶ τῇ εὐφροσύνῃ· Τί  
τοῦτο ποιεῖς; 3 Καὶ κατεσκεψάμην εἰ ἡ καρ-  
δία μου ἐλκῦσει ὡς οἶνον τὴν σάρκα μου, καὶ

11. A<sup>2</sup>X: ἔσχ. γενησομένοις. A<sup>2</sup>BEX (pro alt.  
ἔστιν A<sup>1</sup>DFX) ἔσται. A<sup>2</sup>DEFX: αὐτοῖς μν. B: μ.  
τῶν γενησομένων.

12. DX\* ἐπὶ.

13. B: γνωμένων. X (pro ἄρ.) ἥλιον. B: υἱοῖς τῶν  
ἀνθρώπων.

14. B: Εἶδον. A<sup>2</sup>: σὶν πάντα τὰ ποιήμ. EFX\*  
(tert.) τὰ.

15. B: ἐπισκομηθῆναι et \* (bis) τῆ.

16. B\* τῇ. FX: τῷ λέγειν (Al.: ἐν τῷ λέγ.). B: Ἴδὸν  
ἐγὼ ἐμεγ. ... rom. post Ἱερουσ. verba vs. 17. καὶ ἔδωκα  
-γνώσιν ... εἶδεν.

17. A<sup>2</sup> (pro παραβ.) περιφορᾶν. B† (p. Ἐγνων)  
ἐγὼ.

18. A<sup>1</sup>: προστιθεὶς (-τιθεὶς?) γνώσει (προστιθεὶς  
γνώσιν A<sup>2</sup>B).

3. A<sup>2</sup>: κατεσπ. ἐν καρδίᾳ μου ἐλκῦσειν εἰς οἶνον.

זָכְרוֹן לְרֵאשִׁימִים וְגַם לְאַחֲרִימִים שִׁיהִי  
לְאִי־הֵיָה לָהֶם זָכְרוֹן עִם שִׁיהִי  
לְאַחֲרֵנָה:

12 אָנִי קִהַלְתִּי הַיּוֹתֵי מֶלֶךְ עַל־יִשְׂרָאֵל  
13 בִּירוּשָׁלַם: וְנִתְּתִי אֶת־לִבִּי לְדַרוֹשׁ  
וְלַתּוֹר בַּחֲכָמָה עַל כָּל־אֲשֶׁר נַעֲשָׂה  
תַּחַת הַשָּׁמַיִם הוּא: עֵנִן רָע נָתַן  
אֱלֹהִים לְבַנְי הָאָדָם לְעֵנוֹת בּוֹ:

14 רְאִיתִי אֶת־כָּל־הַמַּעֲשִׂים שֶׁנַּעֲשָׂה

תַּחַת הַשָּׁמַיִם וְהִנֵּה הַכֹּל הַכֹּל וְרַעֲוִית

טו רֵיחַ: מַעֲוֹת לְאִי־יֹכֵל לְתַקֵּן וְחֶסְרוֹן

16 לְאִי־יֹכֵל לְהַמְנוֹת: דִּבְרַתִּי אָנִי עִם־

לִבִּי לְאָמֹר אָנִי הִנֵּה הַגִּדְלֹתִי וְהוֹסֵפְתִּי

חֲכָמָה עַל כָּל־אֲשֶׁר־הָיָה לְפָנַי עַל־

יְרוּשָׁלַם וְלִבִּי רָאָה הַרְבֵּה חֲכָמָה

17 וְדַעַת: וְאִתְּנָה לִבִּי לְדַעַת חֲכָמָה

וְדַעַת הַלְלוֹת וְשִׁכְלוֹת וְדַעַתִּי שָׁגַם־

18 זֶה הוּא רַעֲוִן רֵיחַ: כִּי בָרַב חֲכָמָה

רַב־פַּעַס וְיֹוֹסִיף דַּעַת יוֹסִיף מִכְּאוֹב:

II. אָמַרְתִּי אָנִי בְּלִבִּי לְכַהֲנָא אֲנַסְכָּה

כְּשִׁמְחָה וְרָאָה בְּטוֹב וְהִנֵּה גַם־הוּא

2 הַכֹּל: לְשִׁחּוֹק אָמַרְתִּי מִהוֹלֵל

3 וְלְשִׁמְחָה מִה־זֶה עָשָׂה: תַּרְתִּי

בְּלִבִּי לְמַשׁוֹךְ בַּיּוֹן אֶת־כְּפָרֵי וְלִבִּי

v. 17. עטר בשורק בנ' א' הוללות  
בנ' א' בדגש v. 1.

11. nicht des Früheren. B: hat der vorigen Dinge  
fein Gedankmal mehr: so w. m. auch der letztern D.  
die noch fein werden ... haben ... zuletzt s. w. dW:  
R. Gedächtniß d. Fr., u. a. des Nachherigen ... vE:  
In Vergessenheit kommt das Vergangene, u. a. das  
Künftige, was geschehen wird, wird ... B. gerathen.

13. B: nach der Weisheit von Allem? dW: richtete  
m. S. darauf, mit B. zu untersuchen u. zu erforschen.  
vE: weisl. zu erf. u. zu ergründen. B: Das ist eine üble  
Bemühung, die ... darunter demüthigen sollten. dW:  
ein übles Geschäft, welches ... zugetheilt, sich damit  
zu plagen! vE: unsel. Mühwaltung ... aufgegeben,  
um s. d. abzumühen.

14. B: Ich habe alle die Werke gesehen ... gethan

gedenket nicht, wie es zuvor gerathen ist; also auch deß, das hernach kommt, wird man nicht gedenken bei denen, die hernach sein werden.

12 Ich Prediger war König über Israel  
13 zu Jerusalem, \* und begab mein Herz zu suchen und zu forschen weislich alles, was man unter dem Himmel thut. Solche unselige Mühe hat Gott den Menschenkindern gegeben, daß sie sich darinnen müssen quälen.

14 Ich sahe an alles Thun, das unter der Sonne geschieht, und siehe, es war  
15 alles eitel und Jammer. \* Krumm kann nicht schlecht werden, noch der Fehl gezählt werden. \* Ich sprach in meinem Herzen: Siehe, ich bin herrlich geworden und habe mehr Weisheit, denn alle die vor mir gewesen sind zu Jerusalem, und mein Herz hat viel gelernet und er-  
17 fahren. \* Und gab auch mein Herz darauf, daß ich lernet Weisheit, und Thorheit und Klugheit. Ich ward aber gewahr, daß solches auch Mühe  
18 ist. \* Denn wo viel Weisheit ist, da ist viel Grämens; und wer viel lehren muß, der muß viel leiden.

II. Ich sprach in meinem Herzen: Wohl-  
an, ich will wohlleben und gute Tage haben. Aber siehe, das war auch eitel.  
2 \* Ich sprach zum Lachen: Du bist toll; und zur Freude: Was machst du?  
3 \* Da dachte ich in meinem Herzen, meinen Leib vom Wein zu ziehen, und

15. A.A: gerade werden.

18. A.A: viele Weisheit.

werden. vE: alles Treiben. dW.vE: Haschen nach (dem) Wind? B: eine Verzehrung des Geistes. A: Geistesplage.

15. gerade. B: Was gekrümmt ist, f. n. strad w., u. der Mangel ... dW: Mängel können ...! vE: Das Kr. vermag Niemand gr. zu machen, u. die M. Keiner zu z.

16. ich habe mehr u. größere W. erlangt. B: Was mich betrifft, f. ich h. groß gemacht u. vermehrt m. W. über Alles was ... dW: spr. zu m. S. vE: rebete mit ... h. mich erhoben, u. übertroffen u. an W. B: hat v. W. u. Erkenntniß gesehen. dW: Kenntniß geschaut. vE: ersah sich ... Klugheit.

17. B: zu erkennen W., u. zu erk. Tollheit u. Thorh. dW: Th. u. Narrh. vE: Während ich m. S. d. hinrichtete, um fennen zu lernen W. u. Klugh., Unfönn

priorum memoria; sed nec eorum quidem, quae postea futura sunt, erit recordatio apud eos, qui futuri sunt in novissimo.

v.1. Ego Ecclesiastes sui rex Israel in 12  
s,9. Jerusalem, \* et proposui in animo 13  
meo quaerere et investigare sapienter  
de omnibus quae fiunt sub sole.  
3,9s.Rm.8,20. Hanc occupationem pessimam dedit  
Deus filiis hominum, ut occuparentur  
in ea.

Vidi cuncta quae fiunt sub sole, 14  
v.8.2,11.4,6. et ecce universa vanitas et afflictio  
7,13. spiritus. \* Perversi difficile corrigun-  
2,1. tur, et stultorum infinitus est nume-  
1Rg.3,12. rus. \* Locutus sum in corde meo, 16  
dicens: Ecce, magnus effectus sum,  
et praecessi omnes sapientia qui  
fuerunt ante me in Jerusalem, et  
mens mea contemplata est multa sa-  
pienter et didici. \* Dedique cor 17  
2,12.7,25. meum ut scirem prudentiam atque  
doctrinam, erroresque et stultitiam.  
Et agnovi, quod in his quoque esset  
labor et afflictio spiritus: \* eo quod 18  
1Rg.19,4.Dn.7,29.8,27. in multa sapientia multa sit indigna-  
tio; et qui addit scientiam, addit et  
laborem.

1,16.3,18. Dixi ego in corde meo: Vadam et III.  
affluam deliciis et fruam bonis. Et  
vidi, quod hoc quoque esset vanitas.  
7,3. \* Risum reputavi errorem, et gaudio 2  
v.15. dixi: Qu'd frustra deciperis? \* Cogi- 3  
1Pr.31,6s. tavi in corde meo abstrahere a vino  
carnem meam, ut animum meum

18. Al.: add. et dolorem.

1. S: Dixi ergo.

u. Th., so erfuhr ich (vgl. B. 14).

18. lernen will. B: Verdrusses. dW.vE: Gram. B: vermehrt man die Erkenntniß, so verm. m. den Schmerz. dW: wer Kenntniß mehret, m. Schm. vE: Klugheit ... Kummer.

1. du sollst Wohlleben kosten. B: Komm doch, ich will es mit dir versuchen mit der Freude, daß du das Gute genießest. dW: Auf denn! ich w. es v. m. Fr. u. genießen des Guten. vE: dich v. lassen m. der Fr., ja, genieße das Frohe!

2. B: Vom L. ... es ist toll! ... machet diese? dW: spr. ich: Toll! ... thut sie?

3. mein Fleisch mit W. hinzuhalten, daß ... B: an den W. zu gewöhnen? dW: durch W. m. Körper zu stärken? vE: schwärmte mit m. S. umher, um hinzuneigen auf W. m. Leib?

## II.

## Deliciarum et laborum vanitas.

καρδία μου ὠδήγησεν ἐν σοφίᾳ καὶ τοῦ κρα-  
τῆσαι ἐπ' εὐφροσύνη, ἕως οὗ ἴδω ποῖον τὸ  
ἀγαθὸν τοῖς υἱοῖς τοῦ ἀνθρώπου ὃ ποιήσου-  
σιν ὑπὸ τὸν ἥλιον ἀριθμὸν ἡμερῶν ζωῆς  
αὐτῶν. <sup>4</sup> Ἐμεγάλυνα ποιήματά μου· ὠκοδό-  
μησά μοι οἴκους, ἐφύτευσά μοι ἀμπελῶνας·  
<sup>5</sup> ἐποίησά μοι κήπους καὶ παραδείσους, καὶ  
ἐφύτευσά ἐν αὐτοῖς ξύλον πᾶν καρποῦ·  
<sup>6</sup> ἐποίησά μοι κολυμβήθρας ὑδάτων τοῦ πο-  
τίσαι ἀπ' αὐτῶν δρυμὸν βλαστῶντα ξύλα.  
<sup>7</sup> Ἐκτησάμην δούλους καὶ παιδίσκας, καὶ  
οἰκογενεῖς ἐγένοντό μοι, καίγε κτησίς βου-  
κολίου καὶ ποιμνίου πολλή ἐγένετό μοι ὑπὲρ  
πάντας τοὺς γενομένους ἔμπροσθέν μου ἐν  
Ἱερουσαλήμ. <sup>8</sup> Συνήγαγόν μοι καίγε ἀργύριον  
καίγε χρυσίον, καὶ περιουσιασμοὺς βασιλείων  
καὶ τῶν χωρῶν· ἐποίησά μοι ἄδοντας καὶ  
ἄδούσας, καὶ ἐντροφήματα υἱῶν τοῦ ἀνθρώ-  
που, οἰνοχόους καὶ οἰνοχόας. <sup>9</sup> Καὶ ἐμεγα-  
λύνθη καὶ προσέθηκα παρὰ πάντας τοὺς  
γενομένους ἔμπροσθέν μου ἐν Ἱερουσαλήμ.  
Καίγε σοφία μου ἐστάθη μοι. <sup>10</sup> Καὶ πᾶν ὃ  
ἤτησαν οἱ ὀφθαλμοί μου οὐχ ὑφείλον ἀπ'  
αὐτῶν· οὐκ ἀπεκάλυσα τὴν καρδίαν μου ἀπὸ  
πάσης εὐφροσύνης, ὅτι καρδία μου εὐφράνθη  
ἐν παντὶ μόχθῳ μου· καὶ τοῦτο ἐγένετο μερὶς  
μου ἀπὸ παντός μόχθου μου. <sup>11</sup> Καὶ ἐπ-  
έβλεψα ἐγὼ ἐν πᾶσιν τοῖς ποιήμασίν μου οἷς  
ἐποίησαν αἱ χεῖρές μου, καὶ ἐν μόχθῳ μου  
ὧ ἐμόχθησα τοῦ ποιεῖν· καὶ ἰδὼν τὰ πάντα  
ματαιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος, καὶ οὐκ  
ἔστιν περισσευία ὑπὸ τὸν ἥλιον.

נהג בחכמה ולא אחז בסכלות עד ׀  
אשר אראה אי־זה טוב לבני האדם  
אשר יעשו תחת השמים מספר ימי  
חיהם: הגדלתי מעשי בניתי לי 4  
בתים נטעתי לי כרמים: עשיתי לי  
גנות ופרדסים ונטעתי בהם עץ פל-  
פרי: עשיתי לי ברכות מים להשקות  
מהם יער צומח עצים: קנתי עבדים  
ושפחות ובני־בית היה לי גם מקנה  
בקר וצאן הרבה היה לי מכל שהיה  
לפני בירושלם: פנסתי לי גם־פסס  
וזהב וסגלת מלכים והמדינות עשיתי  
לי שרים ושרות ותענוגות בני האדם  
שדה ושדות: וגדלתי והוספתי מכל  
שהיה לפני בירושלם אף חכמתי  
עמדה לי: וכל אשר שאלו עיני לא  
אצלתי מהם לא־מנעתי את־לבי  
מכל־שמחה פי־לבי שמה מכל־  
עמלי וזה־היה חלקי מכל־עמלי:  
11 ופניתי אני בכל־מעשי שעשו ידי  
ובעמל שעמלתי לעשות והנה הפל  
הכל ורעות רוח ואין יתרון תחת  
השמש:

v. 3. בנ"א לא פסיק. Ib. בנ"א בשוא.

3. EFX† (p. ὠδήγ.) με. B: ἐπ' εὐφροσύνην (A<sup>2</sup>: ἐπ' ἀφροσύνη) ... υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων. EX: ὃ ποιῶ-  
σιν.

8. X\* (alt.) -γε. B: υἱῶν ἀνθρώπων. A<sup>2</sup>B: οἰνο-  
χόον.

9. FX\* Καὶ. EX† (p. προσέθ.) σοφίαν. B† (a.  
ἐμπρ.) ἀπὸ.

10. B: ἢ ἀφείλον (EX: ἢ ἀπείχον) ... † (p. εὐ-  
φροσύνης) με. X\* (ult.) ἀπὸ.

11. B\* τοῖς ... \* (tert.) με (A<sup>2</sup> uncis incl.).

3. m. Herz W. triebe, und auch noch zu bleiben  
an der Th. dW: und während m. S. an der W. hinge,  
die Th. zu ergreifen. (vE: dann wollte m. S. recht  
weise einleiten; und, um die Th. erfassen zu können ...)  
B: bis daß ich sehen möchte, wo das Gute wäre für die  
W. vE: was d. Beste sei ... von dem w. sie treiben ...  
bei ihrer kurzen Lebenszeit. B: die wenigen Tage  
ihres L. dW: d. kleine Zahl ihrer Lebenstage.

4. bauete mir. B: machte meine Werke groß. (vE:  
richtete ich, was ich unternahm, aufs großartigste ein!)  
A: untern. gr. Werke. vE: Paläste!

5. dW: Lusthaine. vE: legte m. G. u. Lustwälder  
an. dW: W. von all. Frucht.

6. B.dW.vE.A: Wafferteiche. B: einen W. der

## Des Predigers große Dinge und ihre Eitelkeit.

## III.

mein Herz zur Weisheit zu ziehen, daß ich ergriffe, was Thorheit ist, bis ich lerne, was den Menschen gut wäre, das sie thun sollten, so lange sie unter dem Himmel leben. \* Ich that große Dinge: ich bauete Häuser, pflanzte Weinberge; \* ich machte mir Gärten und Lustgärten, und pflanzte allerlei fruchtbare Bäume dar- ein; \* ich machte mir Teiche, daraus zu wässern den Wald der grünenden Bäume. \* Ich hatte Knechte und Mägde, und Gesinde; ich hatte eine größere Habe an Rindern und Schafen, denn alle die vor mir zu Jerusalem gewesen waren. \* Ich sammelte mir auch Silber und Gold, und von den Königen und Ländern einen Schatz; ich schaffte mir Sänger und Sängerinnen, und Wollust der Menschen, allerlei Saitenspiel. \* Und nahm zu über alle, die vor mir zu Jerusalem gewesen waren. Auch blieb Weisheit bei mir. \* Und alles, was meine Augen wünschten, das ließ ich ihnen; und wehrete meinem Herzen keine Freude, daß es fröhlich war von aller meiner Arbeit: und das hielt ich für mein Theil von aller meiner Arbeit. \* Da ich aber ansah alle meine Werke, die meine Hand gethan hatte, und Mühe, die ich gehabt hatte: siehe, da war es alles eitel und Jammer, und nichts mehr unter der Sonne.

3. U.L.: zur Weisheit ziehen.  
9. U.L.: gewest.

transferrem ad sapientiam devitarem- que stultitiam, donec viderem, quid esset utile filiis hominum, quo facto opus est sub sole numero dierum vitae suae. \* Magnificavi opera mea: aedificavi mihi domos et plantavi vineas; \* feci hortos et pomaria, et consevi ea cuncti generis arboribus; \* et extruxi mihi piscinas aquarum, ut irrigarem silvam lignorum germinantium. \* Possedi servos et ancillas, multaque familiam habui, armenta quoque et magnos ovium greges, ultra omnes qui fuerunt ante me in Jerusalem. \* Coacervavi mihi argentum et aurum, et substantias regum ac provinciarum; feci mihi cantores et cantatrices, et delicias filiorum hominum, scyphos et urceos in ministerio ad vina fundenda. \* Et supergressus sum opibus omnes qui ante me fuerunt in Jerusalem. Sapientia quoque perseveravit mecum. \* Et omnia quae desideraverunt oculi mei, non negavi eis; nec prohibui cor meum, quin omni voluptate frueretur et oblectaret se in his quae praeparaveram; et hanc ratus sum partem meam, si uterer labore meo. \* Cumque me convertissem ad universa opera quae fecerant manus meae, et ad labores in quibus frustra sudaveram, vidi in omnibus vanitatem et afflictionem animi, et nihil permanere sub sole.

1Rg. 7, 1;  
Cant. 8, 11;  
4, 13a.

Gn. 14, 11-17;  
13.

1Rg. 9, 28, 10,  
22, 15.

1Rg. 10, 12-  
2Ch. 35, 25.

1Rg. 10, 23.

11, 9.

Gn. 1, 31.

1, 14.

3. Al.: quod facto.

von Bäumen grünete. dW: den B. der aufwuchs in B. vE: d. aufwachsenden B.

7. kaufte ... hatte hausgeborenes G. B: besaß ... Hausgesind. dW: Hausgeborene. vE: Sklaven u. Sklavinnen u. bes. Hausföhne.

8. B: königliche Schätze u. Landschaften? dW: Sch. von K. u. Landsch. vE: Kostbarkeiten der K. u. Länder. B: allerl. Frauenzimmer. vE: Weib u. Weiber. dW: Gattin u. Gattinnen.

9. ward groß u. n. zu ... meine W. vE: Kurz, ich war größer u. reicher denn ... doch m. W. stand mir zur Seite.

10. dW.vE: entzog ich ihnen n. A: versagte. B:

habe ich ihnen n. vorenthalten. dW.vE: versagte m. G. ... denn m. G. (ergöhte sich). B: sondern m. G. freuete sich in ... dW: durch alle m. Mühe. vE: an Allem was ich unternommen. B.dW: das war m. Th. vE: w. es, was ich von m. ganzen Unternehmen hatte!

11. Hände. B.A: mich aber wandte zu ... dW: Als ich aber überblickte. vE: Blickte ich nun auf a. m. Einrichtungen. B: Arbeit, die ich im Thun erarbeitet hatte. dW: M., womit ich mich gemühet u. geschafft. vE: mein Treiben, worin ich m. umhergetrieben habe, um es auszuführen! (vgl. 1, 14). B: u. war kein überbleibendes Gut ... dW: u. f. Gewinn. vE: es gab keinen G.

## III.

## Deliciarum et laborum vanitas.

12 Καὶ ἐπέβλεψα ἐγὼ τοῦ ἰδεῖν σοφίαν, καὶ περιφορὰν καὶ ἀφροσύνην. Ὅτι τίς ἄνθρωπος ἐπελεύσεται ὀπίσω τῆς βουλῆς τὰ ὅσα ἐποίησαν αὐτήν; 13 Καὶ ἶδον ἐγὼ ὅτι ἐστὶν περισσεύεια τῇ σοφίᾳ ὑπὲρ τὴν ἀφροσύνην ὡς περισσεύεια τοῦ φωτός ὑπὲρ τὸ σκότος. 14 τοῦ σοφοῦ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ἐν κεφαλῇ αὐτοῦ, καὶ ὁ ἀφρων ἐν σκότει πορεύεται. Καὶ ἔγνω καί γε ἐγὼ ὅτι συνάντημα ἐν συναντήσεται τοῖς πᾶσιν αὐτοῖς.

15 Καὶ εἶπα ἐγὼ ἐν καρδίᾳ μου· Ὡς συνάντημα τοῦ ἀφρονος καί γε ἐμοὶ συναντήσεται μοι, καὶ ἵνατί ἐσοφισάμην ἐγὼ; Τότε περισσὸν ἐλάλησα ἐν καρδίᾳ μου (διότι ἀφρων ἐκ περισσεύματος λαλεῖ), ὅτι καί γε τοῦτο ματαιότης. 16 Ὅτι οὐκ ἔστιν μνήμη τοῦ σοφοῦ μετὰ τοῦ ἀφρονος εἰς αἰῶνα, καθότι ἤδη ταῖς ἡμέραις ταῖς ἐπερχομέναις τὰ πάντα ἐπέλησθη· καὶ πῶς ἀποθανεῖται ὁ σοφὸς μετὰ τοῦ ἀφρονος; 17 Καὶ ἐμίσησα σὺν τὴν ζωὴν, ὅτι πονηρὸν ἐπ' ἐμὲ τὸ ποίημα τὸ πεποιημένον ὑπὸ τὸν ἥλιον· ὅτι τὰ πάντα ματαιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος. 18 Καὶ ἐμίσησα ἐγὼ σύμπαντα μόχθον μου ὃν ἐγὼ μοχθῶ ὑπὸ τὸν ἥλιον, ὅτι ἀφίω αὐτὸν τῷ ἀνθρώπῳ τῷ γενησομένῳ μετ' ἐμέ. 19 καὶ τίς οἶδεν ἢ σοφὸς ἔσται ἢ ἀφρων; καὶ εἰ ἐξουσιάζεται ἐν παντὶ μόχθῳ μου ᾧ ἐμόχθησα καὶ ᾧ ἐσοφισάμην ὑπὸ τὸν ἥλιον; Καί γε τοῦτο ματαιότης.

12. B: παραφορὰν (περιφ. AEFX). A<sup>2</sup>BFX† (a. ἐπελεύσ.) ὅς. EX: πάντα ὅσα (FX: σὺν τὰ ὅσα). BX: ἐποίησεν. X: αὐτή.

13. B: ἶδον.

14. X\* (pr.) αὐτῶ.

15. EFX: εἶπον. EFX\* (p. συναπτ.) μοι. A: ἐσοφισάμην; Ἐγὼ (ut supra B). B\* Τότε. EFX† (a. περισσ.) τὸ. B† (a. ἀφρ.) ὁ et pon. διότι ὁ ἀφρ. λαλεῖ in fine.

16. B† (a. μνήμη) ἢ et (a. αἰῶνα) τὸν. BEX: ἤδη αἱ ἡμέραι (EX† αἱ) ἐρχόμεναι (FX: ταῖς ἡμ. ταῖς ἐρχομέναις).

17. EX\* σὺν. B\* τὰ.

18. A<sup>1</sup> (ut solet): σύμπαντα (σύμπαντα B; A<sup>2</sup>: σὺν πάντα). B (pro μοχθῶ) κοπιῶ ... τῷ γινόμενῳ. D: μετ' ἐμέ.

19. A<sup>2</sup>: (καὶ τίς οἶδ. ... ἀφρων;) B: τίς εἶδεν εἰ σοφ. A<sup>2</sup>: καὶ [εἰ] ἔξεσ. ... ἥλιον. (colo). A<sup>2</sup>FX: ἐξουσιάζεται. EX\* (alt.) ᾧ.

12 ופניתי אני לראות חכמה והוללות 12  
וסכלות כי מה האדם שיבוא אחרי  
13 המלך את אשר-כבר עשהו: וראיתי  
אני שיש יתרון לחכמה מן הסכלות  
14 ביתרון האור מן החשך: החכם  
עיניו בראשו והסכיל בחשך הולך  
וידעתי גם-אני שמקרה אחד יקרה  
את-כלם:

15 ואמרתני אני בלבי פמקרה הסכיל  
גם-אני יקרני ולמה חכמתי אני אז  
יתר ודברתי בלבי שגם-זה הכל:  
16 כי אין זכרון לחכם עם-הסכיל  
לעולם בשפבר הימים הבאים הכל  
נשפח ואיך ימות החכם עם-הסכיל:  
17 ושנאתי את-החיים כי רע עלי  
המעשה שנעשה תחת השמש כי-  
18 הכל הכל ורעות רוח: ושנאתי אני  
את-כל-עמלי שאני עמל תחת השמש  
19 שאניחני לאדם שיהיה אחרי: ומי  
יודע החכם יהיה או סכל וישלם  
בכל-עמלי שעמלתי ושחכמתי תחת  
השמש גם-זה הכל:

v. 12. בנ"א שר בא

v. 15. בנ"א וחר

v. 16. קמץ בד"ק

12. Tollh. u. Th. Denn was wird der W. thun, der ... kommt? Was sie weitland auch gethan haben! (Vgl. 1,17.) dW: Das w. f. längst geth.

13. B: daß ein überbleibendes Gut bei der W. ist, mehr als bei ... wie das üb. G. des Lichts ist vor der F. dW: Ich sah zwar, daß ein Vorzug der W. vor d. Th. sei, wie der W. ... vE: sah ein, daß zwar W. so viel besser sei als Th. wie ...

14. und der Narr in F. gehet. Aber ich m. d. auch. dW: der W. hat f. A. im Kopfe! vE: im F. tappe! B: ihnen allen einerlei Zufall beegne. dW: Schicksal. vE: Beide Ein Sch. trifft.

## Weisheit und Thorheit. Der Weise wie der Narr. Der Mensch nach uns. II.

12 Da wandte ich mich zu sehen die Weisheit, und Klugheit und Thorheit. Denn wer weiß, was der für ein Mensch werden wird nach dem Könige, den sie schon bereit gemacht haben? \* Da sahe ich, daß die Weisheit die Thorheit übertraf, wie das Licht die Finsterniß; \* daß dem Weisen seine Augen im Haupt stehen, aber die Narren in Finsterniß gehen. Und merkte doch, daß es einem geht wie dem andern.

15 Da dachte ich in meinem Herzen: Weil es denn dem Narren geht wie mir, warum habe ich denn nach Weisheit gestanden? Da dachte ich in meinem Herzen, daß solches auch eitel sei. \* Denn man gedenket des Weisen nicht immerdar, eben so wenig als des Narren, und die künftigen Tage vergessen alles: und wie der Weise stirbt, also auch der Narr. \* Darum verdross mich zu leben; denn es gefiel mir übel, was unter der Sonne geschieht, daß es so gar eitel und Mühe ist. \* Und mich verdross alle meine Arbeit, die ich unter der Sonne hatte, daß ich dieselbe einem Menschen lassen mußte, der nach mir sein sollte. \* Denn wer weiß, ob er weise oder toll sein wird? Und soll doch herrschen in aller meiner Arbeit, die ich weislich gethan habe unter der Sonne. Das ist auch eitel.

12. A.A: was für ein Mensch.

14. A.A: in der Finsterniß. U.L: daß einem geht.

15. mir eben auch wie d. N. gehet ... vorhin so gar ...? dW: Gleich dem Schicksal des Thoren wird a. m. begegnen: w. war ich d. weise mehr [denn Andere]? vE: Soll wie das Sch. des Th. a. mein Sch. sein: ei ... weiser? hätte ich deshalb einen Vorzug? B: Wozu habe ich d. dazumal so besonders weislich gehandelt?

16. dieweil in künft. Tagen längst a. v. ist; und wie muß doch d. W. sammt dem N. sterben! B: es ist ja kein Gedenkmal für den W. nebst dem Thoren in Ewigkeit! dW: f. Gedächtniß bleibt dem W. wie ... vE: in Vergessenheit wird gerathen ... auf ewig; mit der Vorzeit wird in d. Folgezeit a. v. werden. dW:

<sup>1,17.</sup> Transivi ad contemplandam sapientiam, erroresque et stultitiam. <sup>v.18.11,9.</sup> Quid est, inquam, homo, ut sequi possit regem factorem suum? \* Et <sup>13</sup> vidi, quod tantum praecederet sapientia stultitiam, quantum differt lux a tenebris; \* sapientis oculi in capite <sup>14</sup> ejus, stultus in tenebris ambulat. Et didici, quod unus utriusque esset interitus.

<sup>8,1.Pr.17,</sup>  
<sup>24a.</sup>

<sup>v.16.3,19.</sup>

Et dixi in corde meo: Si unus et <sup>15</sup> stulti et meus occasus erit, quid mihi prodest, quod majorem sapientiae dedi operam? Locutusque cum mente mea animadverti, quod hoc quoque esset vanitas. \* Non enim erit memoria sapientis similiter ut stulti in perpetuum, et futura tempora oblivione cuncta pariter operient: moritur doctus similiter ut indoctus. \* Et <sup>17</sup> idcirco taeduit me vitae meae, videntem mala universa esse sub sole, et cuncta vanitatem et afflictionem spiritus. \* Rursus detestatus sum omnem <sup>18</sup> industriam meam, qua sub sole studiosissime laboravi, habiturus haeredem post me, \* quem ignoro, <sup>19</sup> utrum sapiens an stultus futurus sit, et dominabitur in laboribus meis, quibus desudavi et sollicitus fui — et est quidquam tam vanum?

<sup>9,5a.Ps.31,</sup>  
<sup>13.Sap.2,4;</sup>  
<sup>Ps.49,11.</sup>

<sup>v.21 6,2.Ps.</sup>  
<sup>39,7.</sup>

<sup>Sir.47,20ss.</sup>

16. S: et indoct.

vE: ach es stirbt ...!

17. B: Da haßte ich das Leben. dW.vE: (Nun) wurde mir d. L. verhaßt. A: verdr. mich mein L. B: es war m. das Werk so beschwerlich, das ... gethan wird. dW: übel schien m. alles. vE: ja, zuwider war für mich das Treiben (vgl. 1,14).

18. B: haßte ... erarbeitet hatte. dW: wurde verh. a. m. Mühe, womit ich mich mühet. vE: Auch ekelte mich aller m. Werke ... abmühet. dW: überlassen. B.dW: dem N. vE: hinterlassen einem N. d. mir nachfolgen wird.

19. dW: ein Weiser od. e. Thor ... doch wüßte er Herr sein. vE: Deß ohngeachtet w. er schalten.

III. Deliciarum et laborum vanitas. Providentiae divinae rerum gubernatio.

20 Καὶ ἐπέστρεψα ἐγὼ τοῦ ἀποτάξασθαι τῇ καρδίᾳ μου ἐπὶ παντὶ τῷ μόχθῳ ᾧ ἐμὸ-χθῆσα ὑπὸ τὸν ἥλιον. 21 Ὅτι ἐστὶν ἄνθρωπος ὅτι μόχθος αὐτοῦ ἐν σοφίᾳ καὶ ἐν γνώσει καὶ ἐν ἀνδρείᾳ· καὶ ἄνθρωπος οὐκ ἐμὸχθῆσεν ἐν αὐτῷ, δώσει αὐτῷ μερίδα αὐτοῦ. Καίγε τοῦτο ματαιότης καὶ πονηρία μεγάλη. 22 Ὅτι γίνε-ται τῷ ἀνθρώπῳ ἐν παντὶ μόχθῳ αὐτοῦ καὶ ἐν προαιρέσει καρδίας αὐτοῦ, ᾧ αὐτὸς μοχθεῖ ὑπὸ τὸν ἥλιον. 23 ὅτι πᾶσαι αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ἀλγημάτων καὶ θυμοῦ περισπασμὸς αὐτοῦ, καίγε ἐν νυκτὶ οὐ κοιμᾶται ἡ καρδία αὐτοῦ. Καίγε τοῦτο ματαιότης ἐστίν.

24 Οὐκ ἐστὶν ἀγαθὸν ἀνθρώπῳ, ὃ φάγεται καὶ πίεται καὶ ὃ δέλξει τῇ ψυχῇ αὐτοῦ ἀγα-θὸν ἐν μόχθῳ αὐτοῦ· καίγε τοῦτο ἴδον ἐγὼ ὅτι ἀπὸ χειρὸς τοῦ θεοῦ ἐστίν. 25 Ὅτι τίς φάγεται καὶ τίς πίεται πάρεξ αὐτοῦ; 26 Ὅτι τῷ ἀνθρώπῳ τῷ ἀγαθῷ πρὸ προσώπου αὐτοῦ ἔδωκεν σοφίαν καὶ γνώσιν καὶ εὐφροσύνην· καὶ τῷ ἁμαρτάνοντι ἔδωκεν περισπασμὸν τοῦ προσθεῖναι καὶ τοῦ συναγαγεῖν, τοῦ δοῦναι τῷ ἀγαθῷ πρὸ προσώπου τοῦ θεοῦ. Ὅτι καίγε τοῦτο ματαιότης καὶ προαιρέσεις πνεύματος.

III. Τοῖς πᾶσιν ὁ χρόνος, καὶ καιρὸς τῷ παντὶ πράγματι ὑπὸ τὸν οὐρανόν· 2 καιρὸς τοῦ τεκεῖν, καὶ καιρὸς τοῦ ἀποθανεῖν· καιρὸς τοῦ φυτεῦσαι, καὶ καιρὸς τοῦ ἐκτίλαι τὸ πε-φυτευμένον· 3 καιρὸς τοῦ ἀποκτεῖναι, καὶ και-ρὸς τοῦ ἰάσασθαι· καιρὸς τῶν καθελεῖν, καὶ καιρὸς τοῦ οἰκοδομῆσαι· 4 καιρὸς τοῦ κλαῦ-σαι, καὶ καιρὸς τοῦ γελάσαι· καιρὸς τοῦ κό-ψασθαι, καὶ καιρὸς τοῦ ὀρχήσασθαι· 5 και-ρὸς τῶν βαλεῖν λίθους, καὶ καιρὸς τοῦ συν-αγαγεῖν λίθους· καιρὸς τοῦ περιλαβεῖν, καὶ καιρὸς τοῦ μακρυνθῆναι ἀπὸ περιλήμματος·

20. EX: ἀνατάξασθαι. B: τὴν καρδίαν μου (A<sup>2</sup> hoc ms uncis incl.) ἐν παντὶ (\* τῷ) μόχθῳ μου ᾧ ἐμ. 21. A<sup>2</sup> (pro alt. ὅτι) ὅς. B<sup>2</sup>DX: ἀνδρεία. A<sup>2</sup>X† (p. alt. ἀνθρ.) ὅς (B: ᾧ). EX\* ἐν αὐτῷ. A<sup>1</sup>DX: δώσει αὐτὸν (δ. αὐτῷ A<sup>2</sup>B). 22. A<sup>2</sup>: Ὅτι τί γίν. ... ἥλιον; B† (a. τῷ ἀνθρ.) ἐν. EX: ὡς αὐτὸς. 23. EX: περισπ. αὐτῷ. 24. DEX: τῷ ἀνθρ. DEFXT† (a. pr. ὅ) εἰ μὴ. A<sup>1</sup> (pro pr. ὅ A<sup>2</sup>BD rell.) ὅς. B: κ. ὃ πίεται. EX\* (alt.) ὅ. B: ἔλθον. 25. A<sup>2</sup> (pro πίεται) φείσεται. 1. D\* καὶ. EX: ὑπὸ τ. ἥλιον. 2. A<sup>1</sup>D: ἐκτεῖλαι. — 3. B: οἰκοδομεῖν. 5. B: ἀπὸ περιλήψεως.

וְסִבּוֹתַי אֲנִי לְיָאֵשׁ אֶת-לְבָבִי עַל כָּל-הָעֵמֶל שְׁעַמְלֹתַי תַּחַת הַשָּׁמַשׁ: כִּי-יֵשׁ אָדָם שְׁעַמְלוֹ בְּחִכְמָה וּבְדַעַת וּבְכִשְׁרוֹן וּלְאָדָם שְׁלֹא עֵמֶל-בּוֹ יִתְנַנֵּף 21 חֲלָקוֹ גַּם-זֶה הַכֹּל וְרַעַת רַבָּה: כִּי מִהֶהוּהָ אָדָם בְּכָל-עֵמְלוֹ וּבְרַעְיוֹן לְבָבוֹ שֶׁהוּא עֵמֶל תַּחַת הַשָּׁמַשׁ: כִּי כָל-יָמָיו מִמְּכַאֲבִים וְכַעַס עֵינָיו גַּם-בְּלִילָה לֹא-שָׁכַב לְבּוֹ גַּם-זֶה הַכֹּל הוּא: 24 אֵין-טוֹב בְּאָדָם שִׂיאֲכַל וְשָׂתָה וְהִרְאָה אֶת-נַפְשׁוֹ טוֹב בְּעֵמְלוֹ גַּם-זֶה רְאִיתִי אֲנִי כִּי מִיַּד הָאֱלֹהִים הוּא: כִּי מִי יֵאָכֵל וּמִי יִחַוֵּשׁ חַיֵּץ מִמֶּנִּי: 26 כִּי לְאָדָם שְׁטוֹב לְפָנָיו נָתַן חִכְמָה וְדַעַת וְשִׂמְחָה וְלַחֹטֵא נָתַן עֵינָיו לְאַסֵּף וּלְכַנּוֹס לְתַת לְטוֹב לְפָנָיו הָאֱלֹהִים גַּם-זֶה הַכֹּל וְרַעַת רַבָּה:

III. לְכָל זְמַן וְעַת לְכָל-חֶפֶץ תַּחַת הַשָּׁמַיִם: 2 עַת לְלֵדֵת וְעַת לְמוֹת עַת לְטַעַת וְעַת לְעִקּוֹר נְטוּעַ: 3 עַת לְהַרְוֵג וְעַת לְרַפּוֹא עַת לְפָרוֹץ וְעַת לְבָנוֹת: 4 עַת לְבָפוֹת וְעַת לְשִׁחּוֹק עַת סִפּוֹד וְעַת רְקוֹד: 5 עַת לְהַשְׁלִיךְ אֲבָנִים וְעַת בְּנוֹס אֲבָנִים עַת לְחִבּוֹק וְעַת לְרַחֵק מִחֶבֶק:

כנ"א ר' בפחה v. 20. כנ"א ש' בשוא v. 22. כנ"א לאסוף או הא' בשוא v. 26.

20. B: ich in meinem G. die Hoffnung fahren liesse wegen ... dW: u. ließ m. G. den Muth verlieren. vE: Nun kam es dahin, d. ich m. G. der Verzweiflung überließ über ... 21. sie einem And. B: Da ist ein M., dessen ... geschehen ist, u. muß sie einem Menschen ... zu seinem Theil übergeben. dW: es gibt Menschen, deren Mühe mit W., Kenntniß u. Gelingen [verbunden war], u. doch müssen ... als f. Erbtheil überlassen. vE: mancher M. arbeitet ... Klugheit, u. m. Erfolg ... überl. seine Habe. B.dW.A: gr. Uebel. vE: gar arger Mißstand. 22. dW: hat. vE: Was hat denn nun. B: Verzehe- rung f. G. dW.vE: Streben f. (Geistes)? A: Be-



Der Lebtag Schmerzen. Essen und Trinken. Alles hat seine Zeit.

III.

20 Darum wandte ich mich, daß mein Herz abließe von aller Arbeit, die ich  
 21 that unter der Sonne. \* Denn es muß ein Mensch, der seine Arbeit mit Weisheit, Vernunft und Geschicklichkeit gethan hat, einem andern zum Erbtheil lassen, der nicht daran gearbeitet hat. Das ist auch eitel und ein großes Unglück.  
 22 \* Denn was kriegt der Mensch von aller seiner Arbeit und Mühe seines Herzens,  
 23 die er hat unter der Sonne, \* denn alle seine Lebtag Schmerzen mit Grämen und Leid, daß auch sein Herz des Nachts nicht ruhet? Das ist auch eitel.  
 24 Ist es nun nicht besser dem Menschen, essen und trinken und seiner Seele guter Dinge sein in seiner Arbeit? Aber solches sahe ich auch, daß es von Gottes Hand kommt. \* Denn wer hat fröhlicher gegessen und sich ergötzt, denn ich?  
 26 \* Denn dem Menschen, der ihm gefällt, gibt er Weisheit, Vernunft und Freude; aber dem Sünder gibt er Unglück, daß er sammle und häufe, und doch dem gegeben werde, der Gott gefällt. Darum ist das auch eitel Jammer.

17.12. Unde cessavi, renunciavitque cor 20  
 meum ultra laborare sub sole. \* Nam 21  
 v.18. cum alius laboret in sapientia et do-  
 ctrina et sollicitudine, homini otioso  
 quaesita dimittit. Et hoc ergo vani-  
 1,3,3,9. tas et magnum malum. \* Quid enim 22  
 proderit homini de universo labore  
 suo et afflictione spiritus, qua sub  
 sole cruciatus est? \* Cuncti dies 23  
 8,16. ejus doloribus et aerumnis pleni sunt,  
 nec per noctem mente requiescit. Et  
 hoc nonne vanitas est?

3,12,22,5,17. Nonne melius est comedere et bi- 24  
 (Mt6,34,Act 2, here et ostendere animae suae bona  
 46. de laboribus suis? Et hoc de ma-  
 nu Dei est. \* Quis ita devorabit et 25  
 v.10; deliciis affluet, ut ego? \* Homini 26  
 Sap.1,4.(Ebr. bono in conspectu suo dedit Deus  
 11,6.Jos.3,2, sapientiam et scientiam et laetitiam;  
 8. peccatori autem dedit afflictionem et  
 Job.27,17,Pr. curam superfluum, ut addat et con-  
 13,22,28,8. greget et tradat ei, qui placuit Deo.  
 Ps.39,7. Sed et hoc vanitas est et cassa sol-  
 licitudo mentis.

III. Ein Jegliches hat seine Zeit, und  
 alles Vornehmen unter dem Himmel hat  
 2 seine Stunde: \* Geborenwerden hat seine  
 Zeit, Sterben hat seine Zeit; Pflau-  
 zen hat seine Zeit, Ausrotten das ge-  
 3 pflanzt ist, hat seine Zeit; \* Würgen  
 hat seine Zeit, Heilen hat seine Zeit;  
 Brechen hat seine Zeit, Bauen hat sei-  
 4 ne Zeit; \* Weinen hat seine Zeit, La-  
 chen hat seine Zeit; Klagen hat seine  
 5 Zeit, Tanzen hat seine Zeit; \* Steine  
 zerstreuen hat seine Zeit, Steine sam-  
 meln hat seine Zeit; Herzen hat seine  
 Zeit, Fernen vom Herzen hat seine Zeit;

8,6ss.(1Co. Omnia tempus habent, et suis III.  
 6,12. spatiis transeunt universa sub coelo:  
 \* tempus nascendi, et tempus morien- 2  
 di; tempus plantandi, et tempus evel-  
 lendi quod plantatum est; \* tempus 3  
 occidendi, et tempus sanandi; tem-  
 pus destruendi, et tempus aedificandi;  
 \* tempus flendi, et tempus ridendi; 4  
 Jer.31,4. tempus plangendi, et tempus saltandi;  
 \* tempus spargendi lapides, et tempus 5  
 colligendi; tempus amplexandi, et  
 tempus longe fieri ab amplexibus;

21. Al.: quoque (pro ergo).

23. A.A: sein Lebtag. 24. U.L: daß von.  
 kummerniß des G.  
 23. B: alle s. Tage sind Schm. dW: Schmerzvoll.  
 vE: Kummer. B: u. s. Bemühung ist Verdruß? dW:  
 Kummer ist s. Theil. vE: Dual s. Geschäft.  
 24. vE: Nichts wäre b. für den M. als daß er esse...  
 seiner Seele wohl s. lasse. (B: Es stehet das Gute gar  
 nicht bei dem M., daß ... lasse seine S. das Gute ge-  
 nießen von s. M. Ja dieses habe ich eben gesehen, b.  
 es v. der S. G. ist.  
 25. dW: hat geg. u. genossen mehr d. ich? vE:  
 konnte so essen, so sich erg. außer mir?

26. gibt er Mühe ... eitel und J. dW: das Ge-  
 schäft zu sammeln (1,14).  
 1. B: Stunde ... Zeit. dW: jegliches Ding? vE:  
 Geschäft.  
 2. vE.A: (Es ist) eine Zeit ... zum ... B: Gebären?  
 3. vE.A: Töbten. B: Abbrechen. dW.A: Ein-  
 reißen. vE: Niederr. dW.vE.A: Aufbauen.  
 4. vE: Trauern. B: Hüpfen!  
 5. vom S. dW.A: Auseinanderwerfen. vE: Weg-  
 werfen. B.dW: Umarmen ... ferne sein vom U. (von  
 Umarmung). vE: sich der U. zu entziehen!

## III.

## Providentiae divinae rerum gubernatio.

6 καιρὸς τοῦ ζητῆσαι, καὶ καιρὸς τοῦ ἀπολέσαι· καιρὸς τοῦ φυλάξαι, καὶ καιρὸς τοῦ ἐκβαλεῖν· 7 καιρὸς τοῦ ῥῆξαι, καὶ καιρὸς τοῦ ῥάψαι· καιρὸς τοῦ σιγᾶν, καὶ καιρὸς τοῦ λαλεῖν· 8 καιρὸς τοῦ φιλῆσαι, καὶ καιρὸς τοῦ μισῆσαι· καιρὸς πολέμου, καὶ καιρὸς εἰρήνης.

9 Τίς περίσσεια τοῦ ποιούντος ἐν οἷς αὐτὸς μοχθεῖ; 10 Ἴδον σὺν τὸν περισπασμὸν ὃν ἔδωκεν ὁ θεὸς τοῖς υἱοῖς τοῦ ἀνθρώπου, τοῦ περισπᾶσθαι ἐν αὐτῷ. 11 Σύνπαντα ἃ ἐποίησεν καλὰ ἐν καιρῷ αὐτοῦ· καί γε σὺν τὸν αἰῶνα ἔδωκεν ἐν καρδίᾳ αὐτῶν, ὅπως μὴ εὕρη ὁ ἀνθρώπος τὸ ποίημα ὃ ἐποίησεν ὁ θεὸς ἀπ' ἀρχῆς καὶ μέχρι τέλους. 12 Ἐγνων ὅτι οὐκ ἔστιν ἀγαθὸν ἐν αὐτοῖς, εἰ μὴ τοῦ εὐφρανθῆναι καὶ τοῦ ποιεῖν ἀγαθὸν ἐν ζωῇ αὐτοῦ. 13 Καί γε πᾶς ἀνθρώπος ὃς φάγεται καὶ πίεται καὶ ἴδῃ ἀγαθὸν ἐν παντὶ μόχθῳ αὐτοῦ, τοῦτο δόμα θεοῦ ἐστίν. 14 Ἐγνων ὅτι πάντα ὅσα ἐποίησεν ὁ θεὸς αὐτὰ ἐστὶν εἰς τὸν αἰῶνα· ἐπ' αὐτῶν οὐκ ἔστιν προσθεῖναι, καὶ ἀπ' αὐτῶν οὐκ ἔστιν ἀφελεῖν. Καὶ ὁ θεὸς ἐποίησεν, ἵνα φοβηθῶσιν ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ. 15 Τὸ γενόμενον ἤδη ἐστίν, καὶ ὅσα τοῦ γίνεσθαι ἤδη γέγονεν· καὶ ὁ θεὸς ζητήσει τὸν διωκόμενον.

16 Καὶ ἐτι ἴδον ὑπὸ τὸν ἥλιον τόπον τῆς κρίσεως, ἐκεῖ ὁ ἀσεβής· καὶ τόπον τῶν δικαίων, ἐκεῖ ὁ εὐσεβής. 17 Ἐκεῖ εἶπον ἐγὼ ἐν καρδίᾳ μου· Σὺν τὸν δίκαιον καὶ σὺν τὸν ἀσεβῆ κρινεῖ ὁ θεός, ὅτι καιρὸς τῷ παντὶ πράγματι καὶ ἐπὶ παντὶ ποιήματι.

10. B: Εἶδον ... † (p. σὺν) πάντα. A<sup>1</sup>: πειρασμὸν (περισπασμὸν A<sup>2</sup>B). B: υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων.

11. B† (ab init.) Τὰ. A<sup>2</sup>: Σὺν πάντα [α] ἐπ. B (pro σὺν) σύνπαντα. A<sup>1</sup> (pro αὐτῶν A<sup>2</sup>B) αὐτῶ. FX\* (alt.) καί.

13. A<sup>2</sup>B† (p. πᾶς) ὁ. B\* τῶτο (AEX†, A<sup>2</sup> inter uncōs).

14. A<sup>2</sup>B: ἐπ' αὐτῷ ... ἀπ' αὐτῶ (ἐπ' αὐτῶν ... ἀπ' αὐτῶν A<sup>1</sup>DEFX). EX: ἀφαιρεῖν.

15. A<sup>1</sup>: γεννόμενον (γενόμενον A<sup>2</sup>B).

16. B: εἶδον. A<sup>2</sup>B: τόπ. τῶ δικαίω. A<sup>2</sup>EF (pro εὐσεβ.) ἀσεβής.

17s. FX\* Ἐκεῖ (A<sup>1</sup>D†, A<sup>2</sup> uncis incl.; B: Καί). B: εἶπα. A<sup>2</sup>B: παντὶ τῷ ποιήμ. B<sup>2</sup>: ποιήματι ἐκεῖ. Εἶπα (ποιήματι. Ἐκεῖ εἶπα ADEX).

6 עַת לְבַקֵּשׁ וְעַת לְאַפֵּד עַת לְשַׁמֹּר וְעַת לְהַשְׁלִיךְ: 7 עַת לְקַדֹּעַ וְעַת לְתַפְּוֹר עַת לְחַשׂוֹת וְעַת לְדַבֵּר: 8 עַת לְאַהֲבֹב וְעַת לְשַׁנֵּא עַת מִלְחָמָה וְעַת שָׁלוֹם:

9 מִהֵי־תִרוֹן הַעוֹשֶׂה בְּאִשֶּׁר הִיא עִמָּךְ:

10 רְאִיתִי אֶת־הַעֲנָן אֲשֶׁר נָתַן אֱלֹהִים

11 לְבָנֵי הָאָדָם לְעֵנֹת בּוֹ: אֶת־הַכֹּל עָשָׂה יָפֶה בְּעֵתוֹ גַּם אֶת־הָעֹלָם נָתַן בְּלִבָּם מִבְּלֵי אֲשֶׁר לֹא־יִמָּצֵא הָאָדָם

אֶת־הַמַּעֲשֶׂה אֲשֶׁר־עָשָׂה הָאֱלֹהִים

12 מִרֹאשׁ וְעַד־סוֹף: יִדְעֵתִי כִּי אֵין טוֹב

בָּם כִּי אִם־לְשִׁמּוֹחַ וְלַעֲשׂוֹת טוֹב

13 בְּחַיָּוִי: וְגַם כָּל־הָאָדָם שֵׁי־אֵכֵל וְשִׁתָּה וְרָאָה טוֹב בְּכָל־עֲמָלוֹ מִתַּת אֱלֹהִים

14 הִיא: יִדְעֵתִי כִּי כָל־אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה הָאֱלֹהִים הִיא יְהִיָּה לְעוֹלָם עָלְיוֹ אֵין

לְהוֹסִיף וּמִמֶּנּוּ אֵין לְגָרוֹעַ וְהָאֱלֹהִים

טו עָשָׂה שֵׁי־רָאוּ מִלְּפָנָיו: מִה־שִׁתְּיָהּ

כָּבֵר הִוא וְאֲשֶׁר לְהִיֹּת כָּבֵר הִיא

וְהָאֱלֹהִים יִבְקֹשׁ אֶת־נִרְדָּף:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

16 וְעוֹד רְאִיתִי תַחַת הַשָּׁמַשׁ מְקוֹם הַמְּשַׁפֵּט שָׁמָּה הַרְשָׁע וּמְקוֹם הַצַּדִּיק

17 שָׁמָּה הַרְשָׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֶת־הַצַּדִּיק וְאֶת־הַרְשָׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי־עַת לְכָל־חַפְצֵךְ וְעַל כָּל־הַמַּעֲשֶׂה שָׁם:

v. 8. בנ"א שיראו v. 14. בנ"א הא' בשוא

6. vE: Erwerben ... Verlorengehen. A: Gewinnen. B.dW: (Auf-)Bewahren.

7. dW: Mähen. vE: Aufnützen.

8. B.dW.vE.A: Krieg.

10. Was hat einer nun mehr von seinem Thun, damit er sich quälet? B: W. für ein überbleibendes Gut h. der, so etwas thut, v. demselben was er arbeitet? dW: Gewinn h. der Schaffende davon, womit er s. mühet.

10. dW: die Geschäfte. vE: Mühseligkeit (vgl. 1,13).

11. darum daß d. W. nicht kann. dW: W. machte er schön ... vE: hat Er wohl gemacht für seine Z. dW: aber die Welt legte er in ihr H., so daß d. W. n

6 \* Suchen hat seine Zeit, Verlieren hat seine Zeit; Behalten hat seine Zeit, Wegwerfen hat seine Zeit; \* Zerreißen hat seine Zeit, Zunähen hat seine Zeit; Schweigen hat seine Zeit, Reden hat seine Zeit; \* Lieben hat seine Zeit, Hassen hat seine Zeit; Streit hat seine Zeit, Friede hat seine Zeit.

9 Man arbeite, wie man will, so kann man nicht mehr ausrichten. \* Daher sahe ich die Mühe, die Gott den Menschen gegeben hat, daß sie darinnen geplagt werden. \* Er aber thut alles sein zu seiner Zeit, und läßt ihr Herz sich ängsten, wie es gehen soll in der Welt; denn der Mensch kann doch nicht treffen das Werk, das Gott thut, weder Anfang noch Ende. \* Darum merkte ich, daß nichts Besseres darinnen ist, denn fröhlich sein und ihm gütlich thun in seinem Leben. \* Denn ein jeglicher Mensch, der da isset und trinket, und hat guten Muth in aller seiner Arbeit, das ist eine Gabe Gottes. \* Ich merkte, daß alles, was Gott thut, das bestehet immer: man kann nichts dazu thun, noch abthun. Und solches thut Gott, daß man sich vor ihm fürchten soll. \* Was Gott thut, das stehet da, und was er thun will, das muß werden; denn er trachtet und jaget ihm nach. 16 Weiter sahe ich unter der Sonne Stätten des Gerichts, da war ein gottloses Wesen; und Stätten der Gerechtigkeit, da waren Gottlose. \* Da dachte ich in meinem Herzen: Gott muß richten den Gerechten und Gottlosen; denn es hat alles Vornehmen seine Zeit, und alle Werke.

12. A.A: sich gütlich thun.

16. U.L: Stätte (A.A: die Stätte).

\* tempus acquirendi, et tempus perdendi; tempus custodiendi, et tempus abjiciendi; \* tempus sciendi, et tempus consuendi; tempus tacendi, et tempus loquendi; \* tempus dilectionis, et tempus odii; tempus belli, et tempus pacis.

2,22,6,7. Quid habet amplius homo de labore suo? \* Vidi afflictionem, quam deus dedit filiis hominum, ut distendantur in ea. \* Cuncta fecit bona in tempore suo, et mundum tradidit dispositioni eorum, ut non inueniat homo opus, quod operatus est Deus ab initio usque ad finem. \* Et cognovi, quod non esset melius nisi laetari et facere bene in vita sua. 2,24. \* Omnis enim homo, qui comedit et bibit, et videt bonum de labore suo, hoc donum Dei est. \* Didici, quod omnia opera, quae fecit Deus, perseverent in perpetuum: non possumus eis quidquam addere nec auferre, quae fecit Deus ut timeatur. \* Quod factum est, ipsum permanet; quae futura sunt, iam fuerunt; et Deus instaurat, quod abiit.

Ps. 59,2s. Vidi sub sole in loco iudicii impietatem, et in loco iustitiae iniquitatem. \* Et dixi in corde meo: Justum et impium iudicabit Deus, et tempus omnis rei tunc erit.

die Werke versteht, die G. thut, von A. bis zu G. vE: auch d. W. hat er ihnen aus H. gelegt, doch so, daß d. M. sich n. wird zu finden wissen in das ... A: u. übergibt die W. ihrem Nachforschen, ohne daß doch d. M. entdeckte ... (B: So hat er auch die Einigkeit in ihr H. gelegt, daß daher d. M. gar n. finden kann ...?)

12. dW: es für sie n. B. gibt. (B: daß das Gute gar nicht in jenen Dingen bestehe, sondern daß man sich freue u. Gutes thue in s. Leben?)

13. Ferner aber, ein ... B.dW: (So) auch, wenn... Gutes (das Gute) genießt. vE: Uebrigens ist, was jeder ... dW.vE: ein Geschenk G.

14. B.dW: erkannte. vE: überzeugte mich. A:

ernte. dW: wirkt ... ewig. vE: thun will, d. wird auf immer geschehen.

15. Was geschieht, das ist längst geschehen; u. w. zukünftig ist, d. ist auch l. geschehen; und Gott sucht das Vergangene wieder hervor. dW.vE: s. das Entflozene w. (auf). A: erneuert d. Vergangene.

16. Stätten ... Gerechtigkeit, da war Gottlosigkeit. B: einen Ort? dW: Frevel. vE: Gerichts-Sitze, wo das Unrecht ... die Bosheit herrschte.

17. und über a. W. wirds dort sich handeln. B. dW.vE.A: wird richten. dW: die J. [kommt] für jegliches Ding, u. über alles Thun: alsdann [wird gerichtet]! B: der über alles Werk ist, ist daselbst?

## III. Providentiae divinae rerum gubernatio. Rerum item vanarum exempla.

Ἐκεῖ <sup>18</sup> εἶπα ἐγὼ ἐν καρδίᾳ μου περὶ λα-  
 λῆς νιῶν τοῦ ἀνθρώπου, ὅτι διακρινεῖ αὐτοὺς  
 ὁ θεός, καὶ τοῦ δεῖξαι ὅτι αὐτοὶ κτήνη εἰσίν.  
<sup>19</sup> Καλεῖ αὐτοὺς συνάντημα νιῶν τοῦ ἀνθρώπου  
 καὶ συνάντημα τοῦ κτήνου· συνάντημα ἐν αὐ-  
 τοῖς· ὡς ὁ θάνατος τούτου, οὕτως ὁ θάνατος  
 τούτου, καὶ πνεῦμα ἐν τοῖς πᾶσιν. Καὶ τί  
 ἐπερίσσευσεν ὁ ἄνθρωπος παρὰ τὸ κτήνος;  
 Οὐδέν, ὅτι τὰ πάντα ματαιότης. <sup>20</sup> Τὰ πάντα  
 πορεύεται εἰς τόπον ἓνα· τὰ πάντα ἐγένετο  
 ἀπὸ τοῦ χοῦς, καὶ τὰ πάντα ἐπιστρέφει εἰς  
 τὸν χοῦν. <sup>21</sup> Καὶ τίς οἶδεν τὸ πνεῦμα νιῶν  
 τοῦ ἀνθρώπου εἰ ἀναβαίνει αὐτὸ εἰς ἄνω;  
 καὶ πνεῦμα τοῦ κτήνου εἰ καταβαίνει αὐτὸ  
 κάτω εἰς τὴν γῆν; <sup>22</sup> Καὶ ἴδον ὅτι οὐκ ἔστιν  
 ἀγαθὸν εἰ μὴ ὁ εὐφρανθήσεται ἄνθρωπος ἐν  
 ποιήμασιν αὐτοῦ, ὅτι αὐτὸ μερὶς αὐτοῦ. Ὅτι  
 τίς ἄξει αὐτὸν τοῦ ἰδεῖν ἐν ᾧ ἂν γένηται μετ'  
 αὐτόν;

IV. Καὶ ἐπέστρεψα ἐγὼ καὶ ἴδον συμ-  
 πάσας συκοφαντίας τὰς γενομένας ὑπὸ τὸν  
 ἥλιον· καὶ ἴδον δάκρυον τῶν συκοφαντομέ-  
 νων, καὶ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς παρακαλῶν· καὶ  
 ἀπὸ χειρὸς συκοφαντούντων αὐτοὺς ἰσχύς, καὶ  
 οὐκ ἔστιν αὐτοῖς ὁ παρακαλῶν.

<sup>2</sup> Καὶ ἐπήνεσα ἐγὼ σὺν τοῖς τεθνηκότας  
 τοὺς ἤδη ἀποθανόντας ὑπὲρ τοὺς ζῶντας,  
 ὅσοι αὐτοὶ ζῶσιν ἕως τοῦ νῦν· <sup>3</sup> καὶ ἀγαθὸς  
 ὑπὲρ τοὺς δύο τούτους ὅστις οὐπω ἐγένετο,  
 ὃς οὐκ οἶδεν σὺν τὸ ποιῆμα τὸ πονηρὸν τὸ  
 πεποιημένον ὑπὸ τὸν ἥλιον.

<sup>4</sup> Καὶ ἴδον ἐγὼ σύμπαντα τὸν μόχθον καὶ  
 σύμπασαν ἀνδρείαν τοῦ ποιήματος, ὅτι αὐτὸ  
 ζῆλος ἀνδρὸς ἀπὸ τοῦ ἐταίρου αὐτοῦ. Καλεῖ  
 τοῦτο ματαιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος.

18. De Ἐκεῖ εἶπαν. vs. 17. A<sup>1</sup>: τῆτο δ. (τῆ δ. A<sup>2</sup>B).

19. EX† (a. pr. συνάντ.) ὡς. B† (p. ἕτως) καὶ  
 (ADFX\*). B\* τὰ.

20. B\* πορεύεται (ADFX†). EX: ἐκ τῆ γ. B: ἐπι-  
 στρέφει.

21. B: τίς εἶδε (\* τὸ) πνεῦμα ... \* (pr.) εἰς ... † τὸ  
 (a. alt. πνεῦμα) ... \* τὴν.

22. B: εἶδον. A<sup>2</sup>B† (a. ἀνθρ.) ὁ. B: ἐὰν γένητ.

1. B: εἶδον. A<sup>2</sup>: σὺν πάσας. FX: γενομένας. EF  
 X† (a. pr. παρακαλ.) ὁ. DX\* κ. ἀπὸ χειρ. - fin. B:  
 αὐτοῖς ἰσχ. ... \* ὁ.

2. B (pro σὺν) σύμπαντας.

3. B† (p. σὺν) πᾶν.

4. B: εἶδον. A<sup>2</sup>: σὺν πάντα. A<sup>1</sup>: σύμπασαν (σύμπ.  
 B; A<sup>2</sup>: σὺν πᾶσαν). A<sup>1</sup>B<sup>2</sup>: ἀνδρείαν. A<sup>1</sup>EX; ἐτέρως  
 (ἐταίρος A<sup>2</sup>B).

18 אִמְרָתִי אֲנִי בְּלִפְי עַל־דְּבַרְתָּ בְּנֵי  
 הָאָדָם לְבָרֵם הָאֱלֹהִים וְלִרְאוֹת שְׁהֵם־  
 19 בְּהֵמָה הֵמָּה לָהֶם: כִּי מִקְרָה בְּנֵי־  
 הָאָדָם וּמִקְרָה הַבְּהֵמָה וּמִקְרָה אֶחָד  
 לָהֶם כְּמוֹת זֶה כֵּן מוֹת זֶה וְרוּחַ אֶחָד  
 לְכָל וּמוֹתֵר הָאָדָם מִן־הַבְּהֵמָה אֵין  
 כִּי הַפֶּל הַבֶּל: הַפֶּל הוֹלֵךְ אֶל־מְקוֹם  
 אֶחָד הַפֶּל הָיָה מִן־הָעֶפְר וְהַפֶּל שָׁב  
 21 אֶל־הָעֶפְר: מִי יוֹדַע רוּחַ בְּנֵי הָאָדָם  
 הַעֹלָה הִיא לְמַעַלָּה וְרוּחַ הַבְּהֵמָה  
 22 הַיֹּרֶדֶת הִיא לְמַטָּה לָאָרֶץ: וְרֵאִיתִי  
 כִּי אֵין טוֹב מֵאֲשֶׁר יִשְׁמַח הָאָדָם  
 בְּמַעֲשָׂיו כִּי־הוּא חִלְקוֹ כִּי מִי יבִיאֵנּוּ  
 לִרְאוֹת בְּמָה שִׁיְהִיָּה אַחֲרָיו:

IV. וְשָׁבַתִי אֲנִי וְאֶרְאֶה אֶת־כָּל־  
 הַעֲשָׂקִים אֲשֶׁר נַעֲשִׂים תַּחַת הַשָּׁמַיִם  
 וְהִנֵּה הַדְּמַעַת הַעֲשָׂקִים וְאֵין לָהֶם מְנַחֵם  
 וּמִיָּד עֲשָׂקִיהֶם כָּח וְאֵין לָהֶם מְנַחֵם:  
 2 וְשָׁבַח אֲנִי אֶת־הַמֵּתִים שֶׁכָּבַר מֵתוֹ  
 מִן־הַחַיִּים אֲשֶׁר הֵמָּה חַיִּים עַדְנָה:  
 3 וְטוֹב מִשְׁנֵיהֶם אֶת אֲשֶׁר־עָדוֹן לֹא  
 תִּיָּה אֲשֶׁר לֹא־רָאָה אֶת־הַמַּעֲשֵׂה  
 הָרַע אֲשֶׁר נַעֲשָׂה תַּחַת הַשָּׁמַיִם:  
 4 וְרֵאִיתִי אֲנִי אֶת־כָּל־עֲמָל וְאֶת־כָּל־  
 כְּשָׁרוֹן הַמַּעֲשֵׂה כִּי הִיא קִנְאֵת־אִישׁ  
 מִרְעָהוּ גַם־זֶה הַכֹּל וְרַעֲוֵת רוּחַ:

v. 19. המ' בסגול v. 22. עטר' בפתח

18. ob d. 26. d. Menschenkinder, daß G. sie reis-  
 nige, u. sie sehen sollen, daß sie an sich selbst sind ...  
 B: von d. Zustand ... muß reinigen. dW: Wegen der  
 M., so will sie G. prüfen ... wie Thiere sind. (vE:  
 wie die M. zu reden pflegen: G. muß sie bestimmt  
 haben u. sich darüber belustigen, daß s. dem B. gleich  
 sind!)

19. eben wie. dW: das Schicksal der Menschen-  
 schne u. d. Sch. des Thieres, es ist einerlei Sch. (B  
 Zufall!) vE: Loos. B: einerl. Geist ... keinen Vor-  
 zug vor d. B. dW: Ein Lebenshauch ist in Allen, u.  
 kein B. des M. vE: Einen L. hat Jedes. Nichts hat ...

- 18 Ich sprach in meinem Herzen von dem Wesen der Menschen, darinnen Gott anzeigt und läßt es ansehen, als wären sie unter sich selbst wie das Vieh.
- 19 \* Denn es geht dem Menschen wie dem Vieh: wie dieß stirbt, so stirbt er auch, und haben alle einerlei Odem, und der Mensch hat nichts mehr denn das Vieh;
- 20 denn es ist alles eitel. \* Es fährt alles an Einen Ort; es ist alles von Staub gemacht und wird wieder zu Staub.
- 21 \* Wer weiß, ob der Odem der Menschen aufwärts fahre, und der Odem des Viehes unterwärts unter die Erde fahre?
- 22 \* Darum sahe ich, daß nichts Besseres ist, denn daß ein Mensch fröhlich sei in seiner Arbeit; denn das ist sein Theil. Denn wer will ihn dahin bringen, daß er sehe, was nach ihm geschehen wird?

**IV.** Ich wandte mich und sahe an alle, die Unrecht leiden unter der Sonne: und siehe, da waren Thränen derer, so Unrecht litten und hatten keinen Tröster; und die ihnen Unrecht thaten, waren zu mächtig, daß sie keinen Tröster haben konnten.

2 Da lobte ich die Todten, die schon gestorben waren, mehr denn die Lebendigen, die noch das Leben hatten; \* und der noch nicht ist, ist besser denn alle beide, und des Bösen nicht inne wird, das unter der Sonne geschieht.

4 Ich sahe an Arbeit und Geschicklichkeit in allen Sachen: da neidet einer den andern. Das ist je auch eitel und Mühe.

19. U.L: stirbt das auch. 22. U.L: sage ich.

voraus.

20. B.A: gehet (hin). dW.vE: wandert (Einem D. zu). B: aus d. St. geworden. dW.vE: entstand... kehret zum (in) St. (zurück). A: Erde!

21. dW: vielleicht fährt d. Lebenshauch d. Menschen ohne in die Höhe... hinab unter die Erde? vE: ob die Seele... hinabsteigt nach unten der G. zu. (B: Wer erkennt den G. d. Menschenkinder, der aufw. hinauffähret, u. den...?)

22. vE: bei seinem Treiben! dW: sich freuen seines Thuns. vE: das ist es ja, was er davon hat. Denn w. kann... B.dW.vE.A: sein wird.

1. B.dW: alle die Unterdrückungen, die... geschehen... der Unterdrückten. vE: allerlei Unterdrückte,

1,16. Dixi in corde meo de filiis hominum, ut probaret eos Deus et ostenderet similes esse bestiis. \* Idcirco unus interitus est hominis et jumentorum, et aequa utriusque conditio: sicut moritur homo, sic et illa moriuntur. Similiter spirant omnia, et nihil habet homo jumento amplius. Cuncta subjacent vanitati, \* et omnia pergunt ad unum locum: de terra facta sunt et in terram pariter revertuntur. \* Quis novit, si spiritus filiorum Adam ascendat sursum, et si spiritus jumentorum descendat deorsum? \* Et deprehendi nihil esse melius quam laetari hominem in opere suo, et hanc esse partem illius. Quis enim eum adducet, ut post se futura cognoscat?

2,20. Verti me ad alia, et vidi calumnias quae sub sole geruntur, et lacrymas innocentium et neminem consolatorem, nec posse resistere eorum violentiae, cunctorum auxilio destitutos.

Job. 3, 11ss. 10, 18s. Et laudavi magis mortuos quam viventes, \* et feliciorum utroque judicavi, qui necdum natus est nec vidit mala, quae sub sole fiunt.

1,14. Rursum contemplatus sum omnes labores hominum: et industrias animadverti patere invidiae proximi. Et in hoc ergo vanitas et cura superflua est.

die es... gibt. A: Bedrückungen. B: hatten Gewalt in der Hand, die so sie unterdrückten. dW: u. von d. H. ihrer Unterdrücker Gewaltthätigkeit. vE: ja v. Seiten... Gewalt.

2. B: pries... bis hieher. dW.vE: pr. ich... längst gest., glücklicher als...

3. der des... geworden. B: n. gesehen hat das böse Werk. vE: Treiben. dW: die Uebelthaten.

4. sahe auch an alle M. u. alle G. in Werken, daß... B: dieses einem den Neid von s. Nächsten zuwege bringt. dW: alle Mühe u. alles Gelingen des Thuns, daß M. erfährt Einer von d. M. vE: das ganze Treiben, u. überhaupt die gelungenste Geschäftigkeit, daß dieses M. des G. gegen den M. war (1,14).

IV.

Verum item vanarum exempla.

5 Ὁ ἄφρων περιέλαβεν τὰς χεῖρας αὐτοῦ καὶ ἔφαγεν τὰς σάρκας αὐτοῦ. 6 Ἀγαθὸν πλήρωμα δρακὸς ἀναπαύσεως ὑπὲρ πληρώματα δύο δρακῶν μόχθου καὶ προαιρέσεως πνεύματος.

7 Καὶ ἐπέστρεψα ἐγὼ καὶ ἶδον ματαιότητα ὑπὸ τὸν ἥλιον. 8 Ἔστιν εἷς καὶ οὐκ ἔστιν δεῦτερος, καί γε νῖος καί γε ἀδελφὸς οὐκ ἔστιν αὐτῷ· καὶ οὐκ ἔστιν περασμὸς τῷ παντὶ μόχθῳ αὐτοῦ, καί γε ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ οὐκ ἐμπλάται πλούτου. Καὶ τίνι ἐγὼ μοχθῶ καὶ στερισκῶ τὴν ψυχὴν μου ἀπὸ ἀγαθωσύνης; Καί γε τοῦτο ματαιότης καὶ περιπασιμὸς πονηρός ἐστιν. 9 Ἀγαθοὶ οἱ δύο ὑπὲρ τὸν ἕνα, οἷς ἐστὶν αὐτοῖς μισθὸς ἀγαθὸς ἐν μόχθῳ αὐτῶν. 10 Ὅτι ἐὰν πέσωσιν, ὁ εἷς ἐγείρει τὸν μέτοχον αὐτοῦ· καὶ οὐαὶ αὐτῷ τῷ ἑλί, ὅταν πέσῃ καὶ μὴ ᾗ δεῦτερος τοῦ ἐγείρει αὐτόν. 11 Καί γε ἐὰν κοιμηθῶσιν οἱ δύο, καὶ θερμηθῶσιν αὐτοῖς· καὶ ὁ εἷς πῶς θερμαθῆι; 12 Καὶ ἐὰν ἐπικραταιωθῆι ὁ εἷς, οἱ δύο στήσονται κατέναντι αὐτοῦ· καὶ τὸ σπαρτίον τὸ ἐν-τριτον οὐ ταχέως ἀποθρύαγῃσεται.

13 Ἀγαθὸς παῖς πένης καὶ σοφὸς ὑπὲρ βασιλέα προεβύτερον καὶ ἄφρονα, ὅς οὐκ ἔγνω τοῦ προσέχειν ἔτι. 14 Ὅτι ἐξ οἴκου τῶν δεσμιῶν ἐξελεύσεται βασιλευῖσαι· ὅτι καί γε ἐν βασιλείᾳ αὐτοῦ ἐγενήθη πένης. 15 Ἰδὼν σύμπαντας τοὺς ζῶντας τοὺς περιπατοῦντας ὑπὸ τὸν ἥλιον μετὰ τοῦ νεανίσκου τοῦ δευτέρου, ὃς ἀναστήσεται ἀντὶ αὐτοῦ. 16 Οὐκ ἔστιν περασμὸς τῷ παντὶ λαῷ, τοῖς πᾶσιν ὅσοι ἐγένοντο ἔμπροσθεν αὐτῶν, καί γε οἱ ἔσχατοι οὐκ εὐφρανθήσονται ἐν αὐτῷ. Ὅτι καί γε τοῦτο ματαιότης καὶ προαιρέσις πνεύματος.

5. A<sup>1</sup>FX\*<sup>o</sup> (A<sup>2</sup>B†). B: περιέβαλε.  
 7. B: εἶδον.  
 8. A<sup>1</sup>X: πειρασμὸς (περ. A<sup>2</sup>B). B: ἐμπίμπλ. A<sup>1</sup>: πειρασμὸς (περ. A<sup>2</sup>B).  
 10. EX: πέση, ὁ εἷς ὁ ἕτερος ἐγ. A<sup>2</sup>B: ἐγειρεῖ (ἐγειρεῖ A<sup>1</sup>EX). B\* τῷ.  
 11. B\* οἱ.  
 12. EX† (a. οἱ δύο) καὶ.  
 13. FX† (ab init.) Καὶ.  
 14. A<sup>2</sup>B: δεσμιῶν (δεσμῶν A<sup>1</sup>EX) ... † (a. βασιλ.) τῷ.  
 15. B: Εἶδον. A<sup>2</sup>: σὺν πάντας. A<sup>2</sup>B: στήσεται (ἀναστήσ. A<sup>1</sup>FX).  
 16. B: πᾶσιν οἱ ἐγ. ... εὐφρ. ἐπ' αὐτῷ.

ה הַכְּסִיל חִבַּק אֶת-יָדָיו וְאָכַל אֶת- 6  
 בְּשָׂרוֹ: טוֹב מִלֵּא כֶּף נֹחַת מִמֶּלֶא 7  
 חֲפְנִים עֵמַל וְרָעוּת רַחֵחַ: 8  
 וְשִׁבְתִּי אֲנִי וְאָרָאָה הַכֵּל תִּחַת 9  
 הַשָּׁמַשׁ: יֵשׁ אֶחָד וְאֵין שְׁנַי גַּם בֶּן 10  
 וְאָח אֵין-לּוֹ וְאֵין קֶץ לְכָל-עֵמָלוֹ גַּם- 11  
 עֵינָיו לֹא-תִשָּׁבַע עֵשָׂר וְלִמִּי אֲנִי 12  
 עֵמַל וּמִחְסֹר אֶת-נַפְשִׁי מִשׁוּכָּה גַם- 13  
 זֶה הַכֵּל וְעַנְיָן רַע הוּא: טוֹבִים 14  
 הַשָּׁנִים מִן-הָאֶחָד אֲשֶׁר יִשְׁלְתֶּם 15  
 שָׂכָר טוֹב בַּעֲמָלָם: פִּי אִם-יִפְלֹא 16  
 הָאֶחָד יָקִים אֶת-חֲבֵרוֹ וְאֵלֹו הָאֶחָד 17  
 שִׁיפֹל וְאֵין שְׁנַי לְהַקְיָמוֹ: גַּם אִם- 18  
 יִשְׁכָּבוּ שְׁנַיִם וְתָם לָהֶם וְלֵאחָד אֶחָד 19  
 יָחִם: וְאִם-יִתְקַפּוּ הָאֶחָד הַשָּׁנִים 20  
 יַעֲמְדִי נִגְדוֹ וְתַחֲוֹט הַמְשַׁלֵּשׁ לֹא 21  
 בְּמַהְרָה יִפְתָּק: 22  
 טוֹב יֵלֵד מִסֶּפֶן וְחֶכֶם מִמֶּלֶךְ זָקֵן 23  
 וְכֶסֶל אֲשֶׁר לֹא-יָדַע לְהִזָּהַר עוֹד: 24  
 כִּי-מִבֵּית הַסּוּרִים יֵצֵא לְמֶלֶךְ פִּי גַם 25  
 בְּמַלְכוּתוֹ נוֹלָד רָשׁ: רְאִיתִי אֶת-כָּל- 26  
 הַחַיִּים הַמַּהְלָכִים תַּחַת הַשָּׁמַשׁ עַם 27  
 הַיֵּלֵד הַשָּׁנִי אֲשֶׁר יַעֲמֵד תַּחֲתָיו: 28  
 אֵין-קֶץ לְכָל-הָעַם לְכָל אֲשֶׁר-הָיָה 29  
 לְפָנֵיהֶם גַּם הָאֶחָרוֹנִים לֹא יִשְׁמַחֲוּ- 30  
 בּוֹ כִּי-גַם-זֶה הַכֵּל וְרָעוּן רַחֵחַ:

v. 8. עינו ק' בנ' א' שיפול ib. בנ' א' ואי לו v. 10.  
 5. Der ... Hände ... dW: faltet seine H. u. verzehret sich selbst. vE: zehrt f. eigen Fl. (A: legt f. H. zusammen u. verzehrt f. Fl. u. spricht: B. 6.)  
 6. dW: voll W. ... voll Arbeit.  
 7. vE: Wieder f. ich eine G.  
 8. B: war ... hatte. vE: Da ist ... zwar ohne einen Andern, auch ohne ... B: lasse meine S. an dem Guten Mangel leiden. dW: Für wen mühe ich mich doch u. versage m. S. das Gute. vE: entziehe ... sich gutlich zu thun.  
 9. B.dW: haben einen guten Lohn von ihrer (Mühe). vE: bei ihren Mühen bessern Gewinn.

Der Einzelne u. die Zwei. Der gewordne u. der geborne König. Das aufkommende Kind. **IV.**

5 Denn ein Narr schlägt die Finger in  
6 einander, und frist sein Fleisch. \* Es ist  
besser eine Hand voll mit Ruhe, denn  
beide Fäuste voll mit Mühe und Jam-  
mer.

7 Ich wandte mich, und sahe die Eitel-  
8 keit unter der Sonne. \* Es ist ein ein-  
zelter und nicht selbender, und hat we-  
der Kind noch Brüder; noch ist seines  
Arbeitens kein Ende, und seine Augen  
werden Reichthums nicht satt. Wem  
arbeite ich doch, und breche meiner Seele  
ab? Das ist je auch eitel und eine  
9 böse Mühe. \* So ist es je besser zwei  
denn eins; denn sie genießen doch ihrer  
10 Arbeit wohl. \* Fällt ihrer einer, so  
hilft ihm sein Geselle auf. Wehe dem,  
der allein ist! wenn er fällt, so ist kein  
11 anderer da, der ihm aufhelfe. \* Auch  
wenn zwei bei einander liegen, wärmen  
sie sich: wie kann ein einzelner warm  
12 werden? \* Einer mag überwältigt wer-  
den, aber zweien mögen widerstehen; denn  
eine dreifältige Schnur reißt nicht leicht  
entzwei.

13 Ein armes Kind, das weise ist, ist  
besser, denn ein alter König, der ein  
Narr ist und weiß sich nicht zu hüten.  
14 \* Es kommt einer aus dem Gefängniß  
zum Königreich; und einer, der in seinem  
15 Königreich geboren ist, verarmt. \* Und  
ich sahe, daß alle Lebendige unter der  
Sonne wandeln bei einem andern Kinde,  
das an jenes Statt soll aufkommen.  
16 \* Und des Volks, das vor ihm ging,  
war kein Ende, und des, das ihm nach-  
ging, und wurden sein doch nicht froh.  
Das ist je auch eitel und ein Jammer.

8. A.A: Da ist ... nicht ein anderer! 9. A.A:  
ja besser (A.A: ist es besser). 10. U.L: ihr einer.  
15. U.L: der an jenes. 16. U.L: ja auch.

10. dW: fallen sie, so hilft der Eine seinem Ge-  
nossen auf. vE: der E. dem Andern.

11. vE.A: schlafen. dW: werden sie warm. B:  
wird ihnen w. werden.

12. und ... zerreißt n. l. B: so einer ihn sollte über-  
wältigen, so mögen die Zweien wider denselbigen ste-  
hen? dW: wenn Jemand Einen überw., so werden  
ihm doch Zwei widerst. (vE: Wäre Einer auch ihm  
überlegen, so w. Zwei ihm w.; um so weniger wird...)

13. läßt s. u. mehr warnen. dW: Jüngling ... n.  
m. weiß sich w. zu lassen. vE: glücklicher ... zu unge-

Bolghlotten-Bibel. N. L. 3. Bds 1. Abth

Pr. 6, 10, 7, 11. Stultus complicat manus suas et 5  
comedit carnes suas, dicens: \* Me- 6  
Pr. 5, 16. lior est pugillus cum requie, quam  
plena utraque manus cum labore et  
1, 14. afflictione animi.

v. 1, 2, 12. Considerans reperi et aliam vani- 7  
tatem sub sole. \* Unus est, et se- 8  
cundum non habet, non filium, non  
fratrem, et tamen laborare non cessat  
1, 8. nec satiantur oculi ejus divitiis, nec  
recogitat, dicens: Cui laboro et fraudo

2, 21. animam meam bonis? In hoc quoque  
vanitas est et afflictio pessima. \* Me- 9  
lius est ergo duos esse simul quam  
unum; habent enim emolumentum  
societatis suae. \* Si unus ceciderit, 10  
ab altero fulciatur. Vae soli! quia  
cum ceciderit, non habet sublevantem  
se. \* Et si dormierint duo, fove- 11  
buntur mutuo: unus quomodo cale-  
fiet? \* Et si quispiam praevaluerit 12  
contra unum, duo resistunt ei: funi-  
culus triplex difficile rumpitur.

Pr. 28, 6. Melior est puer pauper et sapiens 13  
rege sene et stulto, qui nescit prae-  
videre in posterum. \* Quod de car- 14

Gr. 11, 14. cere catenisque interdum quis egre-  
diatur ad regnum; et alius, natus in  
regno, inopia consumatur. \* Vidi 15  
cunctos viventes, qui ambulant sub  
sole, cum adolescente secundo, qui  
consurget pro eo. \* Infinitus nu- 16  
merus est populi omnium, qui fuerunt  
ante eum; et qui postea futuri sunt,  
non laetabuntur in eo. Sed et hoc  
1, 14. vanitas et afflictio spiritus.

12. Al.: resistant.

schickt ist sich noch befehlen zu l.

14. dW: Denn aus d. Hause der G. fangenen kommt  
ein solcher z. Königthum; auch wer in ... (vE: aus  
d. Kerker kam er z. Thron, der selbst in ... als Aerm-  
ster geboren war?)

15. wandeln mit ... B: sahe alle die L. so ... wan-  
delten, die hieltens mit dem ... dW: daß ... es hieltens  
mit d. and. Jünglinge, der an J. Stelle trat.

16. vor ihnen ... die hintennach kommen, wer-  
den ... (dW: vor dem er herzog? doch die Spättern  
freuten sich sein nicht.)

## IV.

## Veri cultus Dei exempla divitiarumque vanitas et usus.

17 Φύλαξον τὸν πόδα σου ἐν ᾧ ἂν πορεύῃ εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ, καὶ ἐγγὺς τοῦ ἀκούειν. Ὑπὲρ δόμα τῶν ἀφρόνων θυσία σου, ὅτι οὐκ εἰσὶν εἰδότες τοῦ ποιῆσαι κακόν.

V. Μὴ σπεῦδε ἐπὶ στόματι σου, καὶ καρδιά σου μὴ ταχυνέτω τοῦ ἐξενέγκαι λόγον πρὸ προσώπου τοῦ θεοῦ· ὅτι ὁ θεὸς ἐν τῷ οὐρανῷ, καὶ σὺ ἐπὶ τῆς γῆς. Ἐπὶ τούτῳ ἔστωσαν οἱ λόγοι σου ὀλίγοι. 2<sup>o</sup> Ὅτι παραγίνεται ἐνύπνιον ἐν πλήθει πειρασμοῦ, καὶ φωνὴ ἀφρονος ἐν πλήθει λόγων. 3 Καθὼς ἂν εὗξη εὐχὴν τῷ θεῷ, μὴ χρονίσῃς τοῦ ἀποδοῦναι αὐτήν, ὅτι οὐκ ἔστιν θέλημα ἐν ἀφροσιν. Σὺ οὖν ὅσα ἂν εὗξη ἀπόδος. 4 Ἀγαθὸν τὸ μὴ εὗξασθαι σε, ἢ τὸ εὗξασθαι σε καὶ μὴ ἀποδοῦναι. 5 Μὴ δῶς τὸ στόμα τοῦ ἐξαμαρτεῖν τὴν σάρκα σου, καὶ μὴ εἴπῃς πρὸ προσώπου τοῦ θεοῦ ὅτι ἄγνοιά ἐστιν· ἵνα μὴ ὀργισθῇ ὁ θεὸς ἐπὶ φωνῇ σου καὶ διαφθείρῃ τὰ ποιήματα χειρῶν σου. 6<sup>o</sup> Ὅτι ἐν πλήθει ἐνυπνίων καὶ ματαιοτήτων καὶ λόγων πολλῶν· ὅτι σὺν τὸν θεὸν φοβοῦ.

7 Ἐὰν συκοφαντίαν πένητος καὶ ἀρπαγὴν κριμάτων καὶ δικαιοσύνης ἴδῃς ἐν χώρᾳ, μὴ θανατώσῃς ἐπὶ τῷ πράγματι· ὅτι ὑψηλὸς ἐπάνω ὑψηλοῦ φυλάσσει, καὶ ὑψηλοὶ ἐπ' αὐτοῖς. 8 Καὶ περίσσεια γῆς ἐπὶ παντί ἐστιν, βασιλεὺς τοῦ ἀγροῦ εἰργασμένον.

17. B (pro ἂν) ἐὰν ... \* (alt.) τὸν. EX: ποιῆσ. καλόν.

1. B: ταχυνάτω. BEX† (p. ἔρανῶ) ἄνω. EX† (p. γῆς) κάτω. B: γῆς. Διὰ τῆτο ἔστ.

2. A<sup>2</sup> (pro πειρ.) περισπασμῶ.

3. B\* (pr.) ἂν. EX\* ὅσα. B (pro ἂν) ἐὰν (FX\*).

4. EX: ἢ εὗξάμενον μὴ ἀποδ.

5. B: ἐξαμαρτῆσαι.

6. B (pro σὺν) σὺ.

7. B: φυλάξαι (EX: φυλάζεται, FX: φυλάξει). A<sup>1</sup>D: ἐπ' αὐτῆς (ἐπ' αὐτοῖς A<sup>2</sup>B).

8. D† (a. βασιλ.) καὶ.

17 שָׁמַר רַגְלֶיךָ פְּאִשֶׁר תִּלְכֶּךָ אֶל-בֵּית הָאֱלֹהִים וְקָרֹב לִשְׁמֹעַ מִתַּת הַפְּסִילִים זָבַח פִּי-אֵינָם יוֹדְעִים לַעֲשׂוֹת רָע:

V. אֶל-תִּבְהַל עַל-פִּיךָ וּלְבָבְךָ אֶל-יְמִתְּךָ לְהוֹצִיא דָבָר לְפָנַי הָאֱלֹהִים כִּי הָאֱלֹהִים בְּשָׁמַיִם וְאַתָּה עַל-הָאָרֶץ 2 עַל-כֵּן יִהְיֶה דְבָרֶיךָ מְעֻשִׁים: כִּי פֶה הַחַלּוֹם בְּרַב עֲנָוֹן וְקוֹל פְּסִיל בְּרַב דְּבָרִים: פְּאִשֶׁר תִּדָּר נָדָר לְאֱלֹהִים אֶל-תִּאָחֵר לְשַׁלְּמוֹ כִּי אִין חֲפֵץ בַּפְּסִילִים אֵת אֲשֶׁר-תִּדָּר שְׁלָם: טוֹב אֲשֶׁר לֹא-תִדָּר מִשְׁתַּדָּר וְלֹא תִשְׁלָם: אֶל-תִּתֵּן אֶת-פִּיךָ לְחַטִּיא אֶת-בְּשָׂרְךָ וְאֶל-תֹּאמַר לְפָנַי הַמְּלֹאךָ כִּי שָׁגַגְתָּ הִיא לְפָנַי יִקְצַף הָאֱלֹהִים עַל-קוֹלְךָ 6 וְחָבַל אֶת-מַעֲשֵׂה יְדֵיךָ: כִּי בְרַב חַלְמוֹת וְהַתְּבָלִים וְדְבָרִים הַרְבֵּה כִּי אֶת-הָאֱלֹהִים יִרָא:

7 אִם-עֵשֶׂק רָשׁ וְגָזַל מִשְׁפָּט וְצַדִּיק תִּרְאֶה בְּמִדְיָנָה אֶל-תִּתְּמָה עַל-הַחֲפֵץ כִּי גְבִיָּה מֵעַל גְּבִיָּה שָׁמַר וְגְבִיָּהִים עֲלִיהֶם: וַיִּתְרוֹן אָרֶץ בְּכָל הַיָּא מַלְכָּה לְשָׂדֵה נַעֲבָד:

v. 17. רתור ר'

v. 8. בנ"א בחטף סגול ib. הוא ק'

17. Komm lieber ... denn daß du bringest der H. D. dW: nahe dich l. zu hören, als wie die Thoren D. zu bringen. vE: denn sich zu nahen um zu h. ist b. als wenn Th. D. br. B: das Herzunahen zu h. ... das Opfergeben v. Th. vE: achten u. darauf, daß f. B. thun.

1. B: zu schnell. dW.vE: (zu) vorschnell ... dein H. übereile sich n. B: ein Wort hervorzubringen. dW: auszusprechen. vE: wenn du redest.

2. B: da ist die Stimme des Thoren. dW: Er. kommen bei vieler S., so hört ... bei v. Worten.



Der Fuß zum Hause Gottes. Gelübde und Träume. Der Hohe über den Hohen. IV.

17 Bewahre deinen Fuß, wenn du zum Hause Gottes gehst, und komme, daß du hörst. Das ist besser denn der Narren Opfer; denn sie wissen nicht, was sie Böses thun.

V. Sei nicht schnell mit deinem Munde, und laß dein Herz nicht eilen, etwas zu reden vor Gott; denn Gott ist im Himmel, und du auf Erden. Darum laß deiner Worte wenig sein. \* Denn wo viel Sorge ist, da kommen Träume; und wo viele Worte sind, da hört man den Narren. \* Wenn du Gott ein Gelübde thust, so verziehe es nicht zu halten; denn er hat keinen Gefallen an den Narren. Was du gelobest, das halte. \* Es ist besser, du gelobest nichts, denn daß du nicht hältst, was du gelobest. \* Verhänge deinem Munde nicht, daß er dein Fleisch verführe; und sprich vor dem Engel nicht: Ich bin unschuldig! Gott möchte erzürnen über deiner Stimme, und verdammen alle Werke deiner Hände. \* Wo viele Träume sind, da ist Eitelkeit und viele Worte: aber fürchte du Gott.

7 Siehest du dem Armen Unrecht thun, und Recht und Gerechtigkeit im Lande wegreißen, wundere dich des Vornehmens nicht; denn es ist noch ein hoher Hüter über den Hohen, und sind noch höhere über die beide. \* Ueber das ist der König im ganzen Lande, das Feld zu bauen.

2. A.A: Sorgen. A.A: viele Sorgen sind.  
3. U.L: verzeuch's. 5. A.A: deine Stimme.  
7. A.A: so wundere ... höherer Hüter.

3. vE.A: säume. dW.vE.A: erfüllen.

5. Vergönne ... sündig mache ... Es war ein Irthum ... verderben das Werk d. G. B.dW.vE: Gestatte. A: Erlaube. B: sündigen mache. dW: in Sünde bringe. vE: hinzugeben zur S. dW: Boten [Gottes]. vE: Priester: Es w. eine Uebereilung! B.dW: Warum soll(te) Gott ...? vE: daß G. nicht ... Einrede.

6. B: und bei den vielen W. dW: [so auch] bei v. W.

7. über ihnen. dW: den Druck des H. u. den Raub

(Act. 7, 33. Ps. 26, 8. 1Sm. 15, 22. Hos. 6, 6. Pr. 21, 27. Ez. 1, 11. 66, 3. Custodi pedem tuam ingrediens domum Dei, et appropinqua ut audias. Multo enim melior est obedientia quam stultorum victimae, qui nesciunt quid faciunt mali.

Jac. 1, 19. Mt. 6, 7. Ne temere quid loquaris, neque cor tuum sit velox ad proferendum sermonem coram Deo; Deus enim in coelo, et tu super terram. Idecirco sint pauci sermones tui. \* Multas curas sequuntur somnia, et in multis sermonibus inveniatur stultitia. \* Si quid vovisti Deo, ne moreris reddere; displicet enim ei infidelis et stulta promissio. Sed quodcumque voveris, redde! \* Multoque melius est non vovere, quam post votum promissa non reddere. \* Ne dederis os tuum ut peccare facias carnem tuam, neque dicas coram angelo: Non est providentia! ne forte iratus Deus contra sermones tuos dissipet cuncta opera manuum tuarum. \* Ubi multa sunt somnia, plurimae sunt vanitates et sermones innumeri: tu vero Deum time.

3, 16, 4, 1. Si videris calumnias egenorum et violenta judicia, et subverti justitiam in provincia, non mireris super hoc negotio; quia excelso excelsior est alius, et super hos quoque eminentiores sunt alii, \* et insuper universae terrae rex imperat servienti.

2. Al.: invenitur.

des Rechts ... über die Sache. vE: die Unterdrückung ... Entziehung. dW: über die H. wacht ein Höherer, u. ein Höchster über sie alle. vE: der Höchste über diese. (vE: der, so höher ist als der Hohe, nimmt es in Acht?)

8. und der Erde Gewinn ist allerwärts; wer sein F. bauet, ist ein R. (dW: Aber ein Vortheil d. Landes ist für Alle ein R., der vom Lande verchret wird? vE: Glück ... vor Allem dieses ...? B: Das Vortrefflichste aber eines L. besteht überall darin, wenn e. R. sich vom Feld bedienen läßt?)

## V.

## Veri cultus Dei exempla divitiarumque vanitas et usus.

9 Ἀγαπῶν ἀργύριον οὐ πλησθήσεται ἀργυρίου· καὶ τίς ἠγάπησεν ἐν πλήθει αὐτοῦ γέννημα; Καίγε τοῦτο ματαιότης. 10 Ἐν πλήθει ἀγαθωσύνης ἐπληθύνθησαν οἱ ἔσθοντες αὐτήν· καὶ τί ἀνδρεία τῷ παρ' αὐτῆς; Ὅτι ἀρχὴ τοῦ ὄραν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ. 11 Γλυκὺς ὕπνος τοῦ δούλου, εἰ ὀλίγον καὶ εἰ πολὺ φάγεται, καὶ τῷ ἐμπλησθέντι τοῦ πλουτῆσαι οὐκ ἔστιν ἀφίων αὐτὸν τοῦ ὑπνώσαι. 12 Ἔστιν ἀρρώστια ἣν ἴδον ὑπὸ τὸν ἥλιον, πλοῦτον φυλασσόμενον τῷ παρ' αὐτοῦ εἰς κακίαν αὐτοῦ, 13 καὶ ἀπολείται ὁ πλοῦτος ἐκεῖνος ἐν περισπασμῷ αὐτοῦ πονηρῷ· καὶ ἐγέννησεν υἱόν, καὶ οὐκ ἔστιν ἐν χειρὶ αὐτοῦ οὐδέν. 14 Καθὼς ἐξῆλθεν ἀπὸ γαστροῦ μητροῦ αὐτοῦ γυμνός, ἐπιστρέφει τοῦ πορευθῆναι ὡς ἦκει, καὶ οὐδὲν λήψεται ἐν μόχθῳ αὐτοῦ, ἵνα πορευθῇ ἐν χειρὶ αὐτοῦ. 15 Καίγε τοῦτο πονηρὰ ἀρρώστια· ὡς περ γὰρ παρεγένετο, οὕτως καὶ ἀπελεύσεται, καὶ τίς ἢ περισσεια αὐτοῦ ἢ μοχθεῖ εἰς ἀνεμον; 16 Καίγε πᾶσαι αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ἐν σκότει καὶ ἐν πένθει καὶ θυμῷ πολλῷ καὶ ἀρρώστια καὶ χόλω.

17 Ἴδὸν ὃ ἴδον ἐγὼ ἀγαθόν· ἔστιν καλὸν τοῦ φαγεῖν καὶ τοῦ πιεῖν καὶ τοῦ ἰδεῖν ἀγαθωσύνην ἐν παντὶ μόχθῳ αὐτοῦ ᾧ ἔαν μοχθήσῃ ὑπὸ τὸν ἥλιον ἀριθμὸν ἡμερῶν ζωῆς αὐτοῦ ὃν ἔδωκεν αὐτῷ ὁ θεός· ὅτι αὐτὸ μέρος αὐτοῦ. 18 Καίγε πᾶς ἄνθρωπος ᾧ ἔδωκεν αὐτῷ ὁ θεός πλοῦτον καὶ ὑπάρχοντα, καὶ ἐξουσίασεν αὐτὸν τοῦ φαγεῖν ἀπ' αὐτοῦ καὶ λαβεῖν τὸ μέρος αὐτοῦ καὶ τοῦ εὐφρανθῆναι ἐν μόχθῳ αὐτοῦ, τοῦτο δόμα θεοῦ ἔστιν. 19 Ὅτι οὐ πολλὰ μνησθήσεται τὰς ἡμέρας τῆς ζωῆς αὐτοῦ, ὅτι ὁ θεός περισπᾷ αὐτὸν ἐν εὐφροσύνῃ καρδίας αὐτοῦ.

9. A<sup>2</sup>: ἐν πλήθει, αὐτῷ γ. (B: ἐν πλήθει αὐτῶν γ.). EX: γενήματα.

10. B\* οἱ. A<sup>2</sup>FX: τίς ἀνδρ. A<sup>1</sup>DFX: ἀνδρεία. FX: ὀφθαλμοί.

11. EX† (a. εἰ) ὅτι.

12. B: εἶδον. FX: πλῆτος φυλασσόμενος. B: εἰς κακ. αὐτῷ.

13. FX† (p. πλῆτ.) αὐτῷ. B\* (pr.) αὐτῷ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup>\* πονηρῷ (A<sup>2</sup>B†).

14. B† (p. εἶδον) εἰ.

15. A<sup>2</sup>: περισσ. αὐτῷ. EX: ἣν μοχθ.

17. B: Ἴδὸς εἶδον ἐγὼ ἀγαθόν ὃ ἔστι καλόν... ᾧ ἔαν μοχθῇ.

18. A<sup>2</sup>BFX: ἔξισ. αὐτῷ (ἐξ. αὐτῶν A<sup>1</sup>EX). B\* (pr.) τῷ. EX: φαγ. ἀπ' αὐτῶν.

19. A<sup>1</sup>X: πολλὰς (πολλὰ A<sup>2</sup>B).

9 אהב כסף לא יִשְׂבֵּעַ כֶּסֶף וּמִי־  
אהב בהמון לא תבואה גם־זה הַבֵּל;  
1 ברכות הטובה רבו אוכליה ומה־  
פִּשְׁרוֹן לְבַעֲלֶיהָ כִּי אִם־רֵאִיתָ עֵינָיו;  
11 מתוקה שְׁנַת הָעֶבֶד אִם־מַעֲט וְאִם־  
הַרְבֵּה יֹאכַל וְהַשֶּׁבַע לְעֶשֶׂיר אֵינְפו  
12 מִפִּיחַ לוֹ לִישׁוֹן: יֵשׁ רַעַה הוֹלָה  
רֵאִיתִי תַחַת הַשָּׁמֶשׁ עֶשֶׂר שָׁמַר  
13 לְבַעֲלָיו לְרַעְתּוֹ: וְאֵבֶד הָעֶשֶׂר הַהוּא  
בְּעֵנָן רַע וְהוֹלִיד בֵּן וְאִין בִּידוֹ  
14 מְאוּמָה: כַּאֲשֶׁר יֵצֵא מִבֶּטֶן אִמּוֹ  
עָרוֹם וְשׁוֹב לְלֶכֶת כְּשֶׁפָּא וּמְאוּמָה  
15 לֹא־יִשָּׂא בְעַמְלוֹ שִׁילָה בִּידוֹ: וְגַם־  
זֶה רַעַה הוֹלָה כֹּל־עֲמַת שָׁפָא כֵּן  
וְגַל וּמַה־יִתְרוֹן לוֹ שִׁיעַמְל לְרוּחַ:  
16 גַּם כֹּל־יִמּוֹ בַחֲשֵׁה יֹאכַל וְכַעַס  
הַרְבֵּה וְחֲלָיו וְקֶצֶף:  
17 הִנֵּה אֲשֶׁר־רֵאִיתִי אֲנִי טוֹב אֲשֶׁר־  
יִשָּׂה לְאֹכֹל וְלִשְׁתּוֹת וְלִרְאוֹת טוֹבָה  
בְּכֹל־עֲמָלוֹ שִׁיעַמְל תַּחַת־הַשָּׁמֶשׁ  
מִסֶּפֶר יְמֵי־חַיּוֹ אֲשֶׁר־נָתַן לוֹ הָאֵלֹהִים  
18 כִּי־הוּא חָלְקוֹ: גַּם כֹּל־הָאָדָם אֲשֶׁר  
נָתַן־לוֹ הָאֵלֹהִים עֶשֶׂר וּנְכֹסִים  
וְהַשְׁלִיטוֹ לְאֹכַל מִמֶּנּוּ וְלִשְׂאֹת אֶת־  
חָלְקוֹ וְלִשְׁמַח בְּעַמְלוֹ זֶה מִתַּת  
19 אֱלֹהִים הִיא: כִּי לֹא הַרְבֵּה יוֹזֵר  
אֶת־יְמֵי חַיּוֹ כִּי הָאֱלֹהִים מַעֲנֶה  
בְּשִׂמְחַת לְבוֹ:  
v. 10. בנ"א בקמץ v. 13. ראות ק'

9. B: und w. die Menge l., w. des Einkommens n. satt werden. vE: nach Geld geizet.

10. dW: verzehren. vE: viele Zehrer. A: zehren auch B. davon. dW: welchen Gewinn h. dessen Besitzer, als das Ansehen der A. vE: viele Güter ... Vorteil h. ihr B. davon, als daß sie f. A. sehen?

11. B.dW.vE.A: Der Schlaf des (eines) Arbeiters ist f. dW: Ueberfüllung. B: Sättigkeit. vE: Ueberfluß?

Der Reichthum zum Schaden des Besizers. Die Arbeit in den Wind. Die Gottes-Gabe. V.

9 Wer Geld liebt, wird Geldes nimmer  
satt; und wer Reichthum liebt, wird kei-  
nen Nutzen davon haben. Das ist auch  
10 eitel. \* Denn wo viel Guts ist, da sind  
viele, die es essen; und was genießt sein,  
der es hat, ohne daß er es mit Augen  
11 ansieht? \* Wer arbeitet, dem ist der  
Schlaf süße, er habe wenig oder viel ge-  
gessen; aber die Fülle des Reichen läßt ihn  
12 nicht schlafen. \* Es ist eine böse Plage,  
die ich sahe unter der Sonne; Reichthum  
behalten zum Schaden dem, der ihn hat.  
13 \* Denn der Reiche kommt um mit großem  
Jammer; und so er einen Sohn gezeuget  
14 hat, dem bleibt nichts in der Hand. \* Wie  
er nackt ist von seiner Mutter Leibe ge-  
kommen, so fährt er wieder hin, wie er  
gekommen ist, und nimmt nichts mit sich  
von seiner Arbeit in seiner Hand, wenn er  
15 hinfährt. \* Das ist eine böse Plage, daß  
er hinfährt, wie er gekommen ist. Was  
hilfts ihm denn, daß er in den Wind ge-  
16 arbeitet hat? \* Sein Lebenlang hat er in  
Finsterniß gegessen, und in großem Grä-  
men und Krankheit und Traurigkeit.  
17 So sehe ich nun das für gut an, daß  
es sein sei, wenn man isset und trinket,  
und gutes Muths ist in aller Arbeit,  
die einer thut unter der Sonne sein Leben  
lang, das ihm Gott gibt; denn das ist  
18 sein Theil. \* Denn welchem Menschen  
Gott Reichthum und Güter und Gewalt  
gibt, daß er davon isset und trinket für  
sein Theil, und fröhlich ist in seiner Ar-  
19 beit, das ist eine Gottes-Gabe. \* Denn  
er denkt nicht viel an das elende Leben,  
weil Gott sein Herz erfreuet.

10. A.A.: Gutes. U.L.: geneußt.

14. U.L.: nackt. 17. U.L.: daß sein.

12. B: fränkendes Uebel. dW: böses. vE: arges.  
B: R. der verwahret wird von dem ... zu seinem Un-  
glück. dW.vE: aufbewahrt v. seinem Besizer. vE:  
zu s. eigenen Verderben.

13. solcher R. B.dW.vE: Reichthum. dW: geht  
unter durch bösen Unfall.

14. das er in der H. davonbrächte. B: mit s. H.  
könnte davonbringen. dW: fortbrächte.

15. denn auch ein arges Uebel, d. er hinf. ganz und  
gar ... (wie B. 12). dW: Und w. hat er für Vor-  
theil, d. er sich ... gemühet hat? vE: abgem.

16. Gr. die Menge gehabt ... Verdruß. dW: viel  
Gram u. Kummer u. B. vE: Harm u. Bekümmer-  
niß ...

Avarus non implebitur pecunia; et 9  
Lo. 12, 15. qui amat divitias, fructum non capiet  
ex eis. Et hoc ergo vanitas. \* Ubi 10  
multae sunt opes, multi et qui come-  
dunt eas; et quid prodest possessori,  
nisi quod cernit divitias oculis suis?  
\* Dulcis est somnus operanti, sive 11  
parum sive multum comedat; saturi-  
tas autem divitis non sinit eum  
dormire. \* Est et alia infirmitas pes- 12  
Job. 20, 20. sima, quam vidi sub sole: divitiae  
conservatae in malum domini sui.  
Ps. 49, 13. Mr. \* Pereunt enim in afflictione pessima; 13  
8, 36. generavit filium, qui in summa egesta-  
te erit. \* Sicut egressus est nudus de 14  
Job. 1, 21. 27. utero matris suae, sic revertetur, et  
19. Ps. 49, 18. nihil auferet secum de labore suo.  
Sap. 7, 6. 1 Tm. \* Miserabilis prorsus infirmitas! Quo- 15  
6, 7. modo venit, sic revertetur. Quid  
ergo prodest ei, quod laboravit in  
Hos. 8, 7. ventum? \* Cunctis diebus vitae suae 16  
comedit in tenebris et in curis multis,  
et in aerumna atque tristitia.

3, 22. 3, 15. 9, 7. Hoc itaque visum est mihi bonum, 17  
ut comedat quis et bibat, et fruatur  
laetitia ex labore suo, quo laboravit  
ipse sub sole numero dierum vitae  
6, 12. suae, quos dedit ei Deus; et haec est  
pars illius. \* Et omni homini, cui 18  
dedit Deus divitias atque substantiam,  
potestatemque ei tribuit, ut comedat  
Pr. 30, 8. ex eis et fruatur parte sua et laetetur  
2, 24. 6, 2. de labore suo, hoc est donum Dei.  
\* Non enim satis recordabitur dierum 19  
Ps. 73, 26. vitae suae, eo quod Deus occupet  
deliciis cor ejus.

10. Al.\* (pr.) et. 17. Al.: ex omni lab.

17. Kurzes Leb. B: Siehe, was ich gesehen habe!  
Das Gute, welches sein ist: daß ... das Gute genieße.  
dW: Siehe, w. ich ges., ist, daß es schön ist zu essen ...  
vE: S. das h. ich für gut befunden, d. es am geschick-  
testen sei! (vgl. 2, 3).

18. Ferner ... die Gew. ... isset u. nimmt s. Th.  
dW: u. ihm gestattet davon zu genießen, seinen Th.  
davonzutragen. (vE: Gewiß jed. m M., dem ... gege-  
ben, hat er auch gest. ... seiner Mühe sich freuen zu  
dürfen.) dW.vE: Geschenk Gottes.

19. an seine Lebensstage, w. G. nach Wunsch ...  
B: Denn G. erhört ihn in der Freude seines H. dW:  
erhörte ihn mit ...

## VI.

Veri cultus Dei exempla divitiarumque vanitas et usus.

**VI.** Ἔστιν πονηρία ἣν ἴδον ὑπὸ τὸν ἥλιον, καὶ πολλή ἐστιν ἐπὶ τὸν ἄνθρωπον. <sup>2</sup> Ἄνθρωπος δώσει αὐτῷ ὁ θεὸς πλοῦτον καὶ ὑπάρχοντα καὶ δόξαν, καὶ οὐκ ἔστιν ὑστερῶν τῇ ψυχῇ αὐτοῦ ἀπὸ παντός οὗ ἐπιθυμεῖ, καὶ οὐκ ἐξουσιάζει αὐτῷ ὁ θεὸς τοῦ φαγεῖν ἀπ' αὐτοῦ, ὅτι ἄνθρωπος ξένος φάγεται αὐτά· καί γε τοῦτο ματαιότης καὶ ἀβρώστια πονηρία ἐστίν. <sup>3</sup> Ἐὰν γενήσῃ ἄνθρωπος ἑκατόν, καὶ ἔτι πολλὰ ζήσεται, καὶ πληθὸς ὅ τι ἔσονται αἱ ἡμέραι ἐτῶν αὐτοῦ, καὶ ἡ ψυχὴ αὐτοῦ οὐκ ἐμπλησθήσεται ἀπὸ ἀγαθωσύνης, καί γε ταφή οὐκ ἐγένετο αὐτῷ, εἶπα· Ἀγαθὸν ὑπὲρ αὐτὸν τὸ ἔκτρομα. <sup>4</sup> Ὅτι ἐν ματαιότητι ἦλθεν, καὶ ἐν σκοτεινότητι πορεύεται, καὶ ἐν σκοτεινότητι ὄνομα αὐτοῦ καλυφθήσεται, <sup>5</sup> καί γε ἥλιον οὐκ εἶδεν, καὶ οὐκ ἔγνω ἀναπαύσεις τούτῳ ὑπὲρ τούτου. <sup>6</sup> Καὶ εἰ ἔζησεν χιλίων ἐτῶν καθόδου, καὶ ἀγαθωσύνην οὐκ εἶδεν· μὴ οὐκ εἰς τόπον ἕνα τὰ πάντα πορεύεται;

<sup>7</sup> Πᾶς μόχθος τοῦ ἀνθρώπου εἰς στόμα αὐτοῦ, καί γε ψυχὴ οὐ πληρωθήσεται. <sup>8</sup> Ὅτι τίς περίσσεια τῷ σοφῷ ὑπὲρ τὸν ἄφρονα; Διότι ὁ πένης οἶδεν πορευθῆναι κατέναντι τῆς ζωῆς. <sup>9</sup> Ἀγαθὸν ὄραμα ὀφθαλμῶν ὑπὲρ πορευόμενον ψυχῇ. Καί γε τοῦτο ματαιότης καὶ προαίρεσις πνεύματος.

<sup>10</sup> Εἴ τι ἐγένετο, ἦδη κέκληται ὄνομα αὐτοῦ, καὶ ἐγνώσθη ὁ ἔστιν ἄνθρωπος, καὶ οὐ δυνήσεται τοῦ κριθῆναι μετὰ τοῦ ἰσχυροῦ ὑπὲρ αὐτόν. <sup>11</sup> Ὅτι εἰσὶν λόγοι πολλοὶ πληθύνοντες

1. B: εἶδον ... ὑπὸ τὸν ἄνθρ. (F: παρὰ τοῖς ἀνθρώποις).

2. B: ἀπὸ πάντων ὄν. A<sup>2</sup>B: ἐπιθυμῆσει. A<sup>1</sup>\* τῆ (A<sup>2</sup>B†). EX: καταφάγεται. A<sup>2</sup>BEX (pro αὐτά) αὐτόν. B\* καί γε (ADEFX†, A<sup>2</sup> uncis incl.).

3. B\* ἡ ...: ἡ πλησθήσεται ἀπὸ τῆς ἀγ. X\* ἀπὸ. i. A<sup>2</sup>EX: πορεύσεται.

5. EX: ἔγνω ἀνάπαυσιν (A<sup>2</sup>X: ἔγνω, ἀνάπαυσις) ... τῷτο ὑπὲρ τ.

6. B\* εἰ (AFX†) ... τὰ πάντα πορ. FX: πορεύσεται.

7. B\* τῆ. A<sup>2</sup>B: καί γε ἡ ψ.

8. B: Ὅτι (\* τίς) περίσσεια ... ἄφρονα, διότι ... A<sup>2</sup>: Διὰ τὴν ὁ πένης ... τῆς ζωῆς; D† (a. πορευθ.) πῆ.

10. A<sup>1</sup>: Ἡ ... κέκληται (Eἰ ... κέκληται A<sup>2</sup>B). FX: τί ἐστιν ἄνθρ. B\* (p.) τῆ ...: ἰσχυροτέρως.

VI. וַיֵּשׁ רְעָה אֲשֶׁר רָאִיתִי תַחַת

2 הַשָּׁמַשׁ וְרַבָּה הָיָא עַל-הָאָדָם: אִישׁ אֲשֶׁר וַתִּתְּנוּ לָּו הָאֱלֹהִים עֵשֶׂר וּנְכֹסִים וְכָבוֹד וַיֵּאֱלָפוּ חֶסֶד לְנַפְשׁוֹ | מִכָּל אֲשֶׁר-רִיתֵי אִתּוֹ וְלֹא-יִשְׁלִטְנוּ הָאֱלֹהִים לְאֶזְלָל מִמֶּנּוּ כִּי אִישׁ נִכְרִי יֵאָכְלֵנוּ 3 זֶה הַכֹּל וְחַלִּי רַע הוּא: אִם-יִוָּלְדוּ אִישׁ מֵאָה וּשְׁנַיִם רַבּוֹת יִחְיֶה וְרַב שְׁתֵּהִיוּ יָמֵי-שָׁנָיו וְנִפְשׁוֹ לֹא-תִשָּׁבַע מִן-תְּשׁוּבָה וְגַם-קְבוּרָה לֹא-תִיָּתֵר לוֹ 4 אִמְרָתִי טוֹב מִמֶּנּוּ הַנֶּפֶל: כִּי-בִהְבֵּל בָּא וּבַחֲשֵׁךְ גָּלָה וּבַחֲשֵׁךְ שָׁמוּ וַיִּכְסֶה: ה גַּם-שָׁמַשׁ לֹא-רָאָה וְלֹא יָדַע נַחַת 6 לָזֶה מִזֶּה: וְאֵלֶּיךָ חָזָה אֵלֶּיךָ שְׁנַיִם פְּעָמִים וְטוֹבָה לֹא רָאָה הֵלֵךְ אֶל-מָקוֹם אֶחָד הַכֹּל הוֹלֵךְ:

7 כָּל-עֵמֶל הָאָדָם לְפִיָּהוּ וְגַם-תִּנְפֹּשׁ 8 לֹא תִמְלָא: כִּי מֵה-יִוָּתֵר לְחֶכֶם מִן-הַפְּסִיל מֵה-לְעֵנִי יוֹדַע לְהִלָּךְ נָגַד 9 הַחַיִּים: טוֹב מִרְאָה עֵינַיִם מִתְּלַךְ-נַפֶּשׁ גַּם-זֶה הַכֹּל וְרַעוּת רַחֵם:

י מֵה-שְׁתֵּהִיָּה כָּבוֹד נִקְרָא שָׁמוּ וְנוֹדַע אֲשֶׁר-הוּא אָדָם וְלֹא-יִוָּכַל לָדוֹן עִם 11 שְׁהִתְקַרֵּף מִמֶּנּוּ: כִּי יִשְׁדָּבְרִים הַרְבֵּה

v. 10. יתיר ה'

1. B.dW: Uebel. vE: Mißstand, den ich sehe. B: es ist dessen viel. dW: häufig ist es. vE: der h. ist. A: bei den M.

2. ein Fremder. dW: was er sich wünscht ... gestattet ihm n. B: davon zu essen ... b. Krankheit. dW: schlimmes Uebel. vE: arger Mißstand!

3. Wenn Einer ... würde ihm dazu kein Begräbnis. dW: letzte viele J., u. seiner Lebensjahre wären v. vE: so daß sehr verlängert würden die Tage seiner Lebensj. B: so viel auch die J. s. Jahre mögen gewesen sein. vE: genösse des Guten nie satt. dW: b. als er ist die Fehlgeburt. vE: glücklicher ... war eine J.

4. B: Denn in der G. ist sie gekommen ... wird sie dahingehen. dW: Zwar in G. kommt sie ... vE: Denn um nichts kam ...

Der Reiche ohne Macht zu genießen. Die Arbeit nach der Maße. Das gegenwärtige Gut. VI.

**VI.** Es ist ein Unglück, das ich sahe unter der Sonne, und ist gemein bei den 2 Menschen. \* Einer, dem Gott Reichthum, Güter und Ehre gegeben hat, und mangelt ihm keines, das sein Herz begehrt, und Gott ihm doch nicht Macht gibt desselben zu genießen, sondern ein anderer verzehret es: das ist eitel und 3 eine böse Plage. \* Wenn er gleich hundert Kinder zeugete, und hätte so langes Leben, daß er viele Jahre überlebte, und seine Seele sättigte sich des Gutes nicht, und bliebe ohne Grab: von dem spreche ich, daß eine unzeitige Geburt besser sei 4 denn er. \* Denn in Eitelkeit kommt er, und in Finsterniß fährt er dahin, und sein Name bleibt in Finsterniß bedeckt; 5 \* wird der Sonne nicht froh, und weiß 6 keine Ruhe weder hie noch da. \* Ob er auch zwei tausend Jahre lebte, so hat er nimmer keinen guten Muth: kommt es nicht alles an Einen Ort? 7 Einem jeglichen Menschen ist Arbeit aufgelegt nach seiner Maße, aber das 8 Herz kann nicht daran bleiben. \* Denn was richtet ein Weiser mehr aus weder ein Narr? Was unterstehet sich der Arme, daß er unter den Lebendigen will sein? 9 \* Es ist besser, das gegenwärtige Gut gebrauchen, denn nach anderm gedenken. Das ist auch Eitelkeit und Jammer. 10 Was ist es, wenn einer gleich hoch berühmt ist, so weiß man doch, daß er ein Mensch ist, und kann nicht hadern 11 mit dem, das ihm zu mächtig ist. \* Denn es ist des eiteln Dinges zu viel: was

2. U.L: Gott doch ihm. 4. A.A: in der Finsterniß. 7. A.A: seinem Maß. 8. A.A: denn ein Narr. 10. A.A: dem, was.

5. B: So hat sie auch die S. n. gesehen, u. nichts erfahren. Diese hat mehr N. denn jener. dW: gesehen noch empfunden; [aber dennoch] h. sie N. vor jenem [Reichen].

6. dW: Wenn er a. tausend J. zweimal durchlebte, u. keines Guten genösse: wandert ...?

7. doch n. davon voll werden. B.dW.A: Alle Arb. (Mühe) des M. ist für seinen Mund. vE: Ueberhaupt arbeitet der M. ...! vE.A: aber die Seele wird n. gesättigt. dW: u. doch w. d. Begierde n. g. (B: sollte denn nicht auch d. Seele können erfüllt werden?)

8. was hat ... Was der verständige ... wandelt? B: der Glende, der da weiß, wie man vor d. E. wandeln soll. dW: versteht vor d. Lebenden zu w. (vE:

Est et aliud malum, quod vidi **VI.** sub sole, et quidem frequens apud homines. \* Vir, cui dedit Deus divitias et substantiam et honorem, et nihil deest animae suae ex omnibus quae desiderat, nec tribuit ei potestatem Deus ut comedat ex eo, sed homo extraneus vorabit illud: hoc vanitas et miseria magna est. \* Si genuerit quispiam centum liberos et vixerit multos annos et plures dies aetatis habuerit, et anima illius non utatur bonis substantiae suae sepulturaque careat: de hoc ego pronuncio, quod melior illo sit abortivus. \* Frustra enim venit, et pergit ad tenebras, et oblivione delebitur nomen ejus; \* non vidit solem, neque cognovit distantiam boni et mali. \* Etiamsi duobus millibus annis vixerit, et non fuerit perfruitus bonis: nonne ad unum locum properant omnia? Omnis labor hominis in ore ejus, sed anima ejus non implebitur. \* Quid habet amplius sapiens a stulto? et quid pauper, nisi ut pergat illuc, ubi est vita? \* Melius est videre quod cupias, quam desiderare quod nescias. Sed et hoc vanitas est et praesumptio spiritus.

Qui futurus est, jam vocatum est nomen ejus, et scitur, quod homo sit et non possit contra fortiorem se in judicio contendere. \* Verba sunt plurima multamque in disputando

3. Al.: filios.

weiß gegen die Lebensbedürfnisse sich durchzubringen. A: als daß er dahin wandelt, wo das Leben ist.)

9. B: was man mit den Augen siehet, als daß die Seele hin u. her wandert. dW: das Trachten der Begierde. (vE: sich mit Hunger durchzubringen!) A: sehen was man wünscht, als wünschen w. m. nicht kennt! (1,14.)

10. Was Einer auch sei, sein Name ist vorlängst genannt, u. wohlbekannt ... B: mag geworden sein. dW: B. G. ist, das ist längst mit s. N. genannt ... was der M. ist. B.vE: rechten. dW.vE: mächtiger als er.

11. B: es sind der Dinge viel, so die Eitelkeit vermehren. dW: gibt viele D. welche d. E. vermehren. (vE: Doch es sind der Worte schon zu v.)

## VI.

Quid in vitae vanitate sapientem juvet meditationes.

ματαιότητα. †) Τί περισσόν τῷ ἀνθρώπῳ; 12<sup>ο</sup> Οὐ τίς οἶδεν, τί ἀγαθὸν τῷ ἀνθρώπῳ ἐν τῇ ζωῇ αὐτοῦ ἀριθμὸν ἡμερῶν ζωῆς ματαιότητος αὐτοῦ; Καὶ ἐποίησεν αὐτὰς ἐν σκιᾷ· ὅτι τίς ἀπαγγελεῖ τῷ ἀνθρώπῳ, τί ἔσται ὀπίσω αὐτοῦ ὑπὸ τὸν ἥλιον; καὶ καθὼς ἔσται, τίς ἀπαγγελεῖ αὐτῶ;

**VII.** Ἀγαθὸν ὄνομα ὑπὲρ ἔλαιον ἀγαθόν, καὶ ἡμέρα τοῦ θανάτου ὑπὲρ ἡμέραν γενέσεως αὐτοῦ. 2<sup>ο</sup> Ἀγαθὸν πορευθῆναι εἰς οἶκον πένθους ἢ ὅτι πορευθῆναι εἰς οἶκον πότιον· καθότι τοῦτο τὸ τέλος παντός ἀνθρώπου, καὶ ὁ ζῶν δώσει ἀγαθὸν ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ. 3<sup>ο</sup> Ἀγαθὸν θυμὸς ὑπὲρ γέλωτα, ὅτι ἐν κακίᾳ προσώπου ἀγαθυνθήσεται καρδία. 4<sup>ο</sup> Καρδία σοφῶν ἐν οἴκῳ πένθους, καὶ καρδία ἀφρόνων ἐν οἴκῳ εὐφροσύνης. 5<sup>ο</sup> Ἀγαθὸν τὸ ἀκοῦσαι ἐπιτίμησιν σοφοῦ ὑπὲρ ἄνδρα ἀκούοντα ἄσμα ἀφρόνων. 6<sup>ο</sup> Οὐ ὡς φωνὴ τῶν ἀκανθῶν ὑπὸ τὸν λέβητα, οὕτως ὁ γέλως ὁ τῶν ἀφρόνων. Καίγε τοῦτο ματαιότης. 7<sup>ο</sup> Οὐ ἡ συσκοφαντία περιφέρει σοφὸν καὶ ἀπολλύει τὴν καρδίαν εὐτονίας αὐτοῦ. 8<sup>ο</sup> Ἀγαθὴ ἐσχάτη λόγων ὑπὲρ ἀρχὴν αὐτοῦ. Ἀγαθὸν μακρόθυμος ὑπὲρ ὑψηλὸν πνεύματι. 9<sup>ο</sup> Μὴ σπεύσης ἐν πνεύματί σου τοῦ θυμοῦσθαι· ὅτι θυμὸς ἐν κόλπῳ ἀφρόνων ἀναπαύσεται. 10<sup>ο</sup> Μὴ εἶπης· Τί ἐγένετο ὅτι αἱ ἡμέραι αἱ πρότερον ἦσαν ἀγαθαὶ ὑπὲρ ταύτας; ὅτι οὐκ ἐν σοφίᾳ ἐπηρώτησας περὶ τούτου. 11<sup>ο</sup> Ἀγαθὴ σοφία μετὰ κληροδοσίας, καὶ περισσεια τοῖς θεωροῦσιν τὸν ἥλιον. 12<sup>ο</sup> Οὐ ἐν

†) Vulgo hic initium capitis VII, unde etiam 6, 2-7, 29. vulgo 7, 1-30.

11. EX: ὅτι περισσόν.

12. B: οἶδεν (\* τί) ἀγαθὸν ... \* (pr.) αὐτῷ (AFX†, A<sup>2</sup> uncis incl.) ... ἀριθμὸν ζωῆς ἡμερῶν ... ἐποίησεν αὐτὰ (ἐπ. αὐτὰς AFX). B rell. \* καὶ καθὼς ἔστ. - fin. (A<sup>2</sup> uncis incl.).

1. B: γεννήσεως et \* αὐτῷ.

2. A<sup>2</sup>: Ἀγ. τὸ πορευθ. ... ἢ τὸ πορευθ. X\* ὅτι s. (pro ἢ ὅτι) παρὰ. B\* τὸ. DFX† (p. παντός) τῷ. A<sup>2</sup>: δώσει [ἀγαθόν]. A<sup>2</sup>B: εἰς καρδίαν αὐτῷ.

3. EX: Ἀγαθός.

5. EX: ἄσματα ἀφρ.

6. B\*<sup>ο</sup> Οὐ et (pr.) τῶν et (bis) ὁ (A<sup>2</sup> alt. ὁ uncis incl.).

7. B: ἀπόλλυσι τ. καρδ. εὐγενείας αὐτῷ. X: τὴν εὐτονίαν τῆς καρδίας αὐτῷ.

8. A<sup>2</sup>X: ἐσχ. λόγν.

10. B: πρότεροι.

11. B: μ. κληρονομίας.

12<sup>ο</sup> מֵרַבִּים הַבֵּל מֵהַיּוֹתֵר לְאָדָם; כִּי מִי־יִוָדַע מֵהַשׁוֹב לְאָדָם בְּחַיִּים מִסֵּפֶר יְמֵי־חַיָּי הַבָּלֹו וְיַעֲשֶׂם כְּצֶל אִשָּׁר מִי־יַגִּיד לְאָדָם מֵהַיְהִיָּה אַחֲרָיו תַּחַת הַשָּׁמַשׁ:

**VII.** טוֹב שֵׁם מִשְׁמָן טוֹב יוֹם הַמּוֹת 2 מִיוֹם הַוָּלְדוֹ: טוֹב לְלַכֵּת אֶל־בֵּית־אֵבֶל מִלַּכֵּת אֶל־בֵּית מִשְׁתֶּה בְּאִשָּׁר הוּא סוֹף כָּל־הָאָדָם וְהַחַי יִתֵּן אֶל־לִבּוֹ: טוֹב פֶּעַס מִשְׁחֹק כִּי־בִרְעַ פָּנִים 4 יֵיטֵב לֵב: לֵב חֲכָמִים בְּבֵית אֵבֶל ה וְלֵב פְּסִילִים בְּבֵית שְׂמֵחָה: טוֹב לְשִׁמֶע גַּעֲרַת חָכָם מֵאִישׁ שִׁמֶע שִׁיר 6 פְּסִילִים: כִּי כְקוֹל הַסִּירִים תַּחַת הַסִּיר כֵּן שִׁחַק הַפְּסִיל גַּם־זֶה הַבֵּל: 7 כִּי הָעֶשֶׂק יְהוּלֵל חָכָם וְיֵאָפֵד אֶת־לֵב מִתְּנָה: טוֹב אַחֲרִית דְּבַר מֵרֵאשִׁיתוֹ 9 טוֹב אַרְדֵּי־רוּחַ מִעֲבֵה רוּחַ: אֶל־תִּבְהַל בְּרוּחַהּ לְכַעֵס כִּי כַעַס בְּחִיק פְּסִילִים יִנּוּחַ: אֶל־תֹּאמַר מֵה הִיא שְׂהֵימִים הַרְאֵשְׁנִים הִיא טוֹבִים מֵאֵלֶּה כִּי לֹא 11 מִחֲכָמָה שְׂאֵלֶת עַל־זֶה: טוֹבָה חֲכָמָה 12 עַם־נַחֲלָה וְיִתֵּר לְרֵאִי הַשָּׁמַשׁ: כִּי

v. 1. ט' רבתי

11. (vE: mannigfaltig darstellen!) B.dW: Was h. der W. für einen Vorzug?

12. die wenigen Tage so er lebet ... welche er zu- bringt wie einen Sch. B: gut. vE: das Beste. dW: des W. Glück. B: w. Lebenstage seiner G. dW: kleine Zahl der T. seines eitlen Lebens. vE: flüchtigen S.

1. guter Name. dW: köstliches Del. vE: Salböl.

2. B: ein Trauerhaus ... Gasthaus. dW: das Haus der Klage ... des Wahles. B: soll es sich zu S. neh- men.

3. durch ein trübes Angesicht. B: Verdruß? (A: zürnen?) dW: bei trübem W. ist d. S. gut. vE: bei

12 hat ein Mensch mehr davon? †) \* Denn wer weiß, was dem Menschen nützlich ist im Leben, so lange er lebt in seiner Eitelkeit, welches dahin fährt wie ein Schatten? Oder wer will dem Menschen sagen, was nach ihm kommen wird unter der Sonne?

**VII.** Ein gutes Gerücht ist besser denn gute Salbe, und der Tag des Todes 2 weder der Tag der Geburt. \* Es ist besser in das Klaghaus gehen denn in das Trinkhaus: in jenem ist das Ende aller Menschen, und der Lebendige nimmt 3 es zu Herzen. \* Es ist Trauern besser denn Lachen; denn durch Trauern wird 4 das Herz gebessert. \* Das Herz der Weisen ist im Klaghause, und das Herz 5 der Narren im Hause der Freuden. \* Es ist besser hören das Schelten des Weisen, denn hören den Gesang der Narren. 6 \* Denn das Lachen des Narren ist wie das Krachen der Dornen unter den Löp- 7 fen. Und das ist auch eitel. \* Ein Wider- 8 spenstiger macht einen Weisen unwillig, 9 und verderbet ein mildes Herz. \* Das 10 Ende eines Dinges ist besser denn sein 11 Anfang. Ein geduldiger Geist ist besser 12 denn ein hoher Geist. \* Sei nicht schnellen Gemüths zu zürnen; denn Zorn ruhet 10 im Herzen eines Narren. \* Sprich nicht: Was ist es, daß die vorigen Tage besser waren denn diese? denn du fragst 11 solches nicht weislich. \* Weisheit ist gut mit einem Erbgut, und hilft, daß 12 sich einer der Sonne freuen kann. \* Denn

12. U.L.: nüt ist.  
1. A.A.: besser als der Tag.  
6. U.L.: ist das Krachen.

trüber Aussicht wird d. S. besser! B: wenn das Ang. übel ausseheth, wird dem S. wohl sein.

5. Denn daß man höre. B: eines W. dW: auf die Müge des W. zu h. vE: auf den Tadel. dW: auf das Lieb. vE: den Lobgesang.

6. dW.vE.A: Knistern ... dem Topfe.

7. Denn Hochfahren ... toll, u. Geschenk v. das S. (B: Die Unterdrückung sollte wohl ... machen? dW: Erpressung ... thöricht? vE: Gewinn m. selbst den W. zum Thoren, u. Bestechung ...!)

8. B: Das Letztere. dW: Der Ausgang einer Sache.

habentia vanitatem. †) \* Quid ne- 12 cesse est homini majora se quaerere, cum ignoret, quid conducat sibi in vita sua numero dierum peregrinationis suae et tempore, quod velut umbra praeterit? Aut quis ei poterit indicare, quid post eum futurum sub sole sit?

Pr. 22, 1. **Melius est nomen bonum VII.** quam unguenta pretiosa, et dies mortis die nativitatis. \* Melius est 2 ire ad domum luctus quam ad domum convivii: in illa enim finis cunctorum admonetur hominum, et vivens cogitat, quid futurum sit. \* Melior est 3 ira risu; quia per tristitiam vultus corrigitur animus delinquentis. \* Cor 4 sapientium, ubi tristitia est, et cor stultorum, ubi laetitia. \* Melius est 5 a sapiente corripui, quam stultorum adulatione decipi. \* Quia sicut so- 6 nitus spinarum ardentium sub olla, sic risus stulti. Sed et hoc vanitas. 7 \* Calumnia conturbat sapientem, et 8 perdet robur cordis illius. \* Melior 9 est finis orationis quam principium. 10 Melior est patiens arrogante. \* Ne 11 sis velox ad irascendum; quia ira in sinu stulti requiescit. \* Ne di- 12 cas: Quid putas causae est, quod priora tempora meliora fuere quam nunc sunt? stulta enim est hujusmodi interrogatio. \* Utilior est 11 sapientia cum divitiis, et magis prod- est videntibus solem. \* Sicut enim 12

†) 6, 12-7, 29. vulgo 7, 1-30.  
2. Al.: futurus.

B.vE: Langmüthiger ... Hochmüthiger. dW: b. Lang- müth als Hochmüth.

9. der N. dW: Uebereile dich n. in deinem Gem. zum Zorne. vE: deinem Unmüth? dW.A: (der) 3. r. im Busen ... vE: findet nur Platz.

10. B: Wie ist's zugegangen. dW.vE.A: Wie kommts. vE.A: Zeiten. B.dW.vE: nicht mit (aus) Weisheit.

11. ein Gewinn denen, so die S. schauen. B: ge- recht zum Vortheil. dW: so g. als Besizthum, u. ein B. für die ...

## VII.

## Quid in vitae vanitate sapientem juvet meditationes.

σκιά αὐτῆς ἡ σοφία ὡς σκιά τοῦ ἀργυρίου, καὶ περίσσεια γνώσεως τῆς σοφίας ζωοποιήσει τὸν παρ' αὐτῆς. <sup>13</sup> Ἴδε τὰ ποιήματα τοῦ θεοῦ· ὅτι τίς δυνήσεται τοῦ κοσμήσαι ὃν ἂν ὁ θεὸς διαστρέψῃ αὐτόν; <sup>14</sup> Ἐν ἡμέρᾳ ἀγαθωσύνης ζῆθι ἐν ἀγαθῷ, καὶ ἴδε ἐν ἡμέρᾳ κακίας· ἴδε, καίγε τοῦτο σύμφωνον τούτῳ ἐποίησεν ὁ θεὸς περὶ λαλιᾶς, ἵνα μὴ εὕρῃ ἄνθρωπος ὅπισω αὐτοῦ μηδέν.

<sup>15</sup> Σύμπαντα ἴδον ἐν ἡμέραις ματαιότητός μου. Ἔστιν δίκαιος ἀπολλύμενος ἐν δικαίῳ αὐτοῦ, καὶ ἔστιν ἀσεβῆς μένων ἐν κακίᾳ αὐτοῦ. <sup>16</sup> Μὴ γίνου δίκαιος πολὺ, καὶ μὴ σοφίζον περισσά, μήποτε ἐκπλαγῆς. <sup>17</sup> Μὴ ἀσεβήσης πολὺ καὶ μὴ γίνου σκληρός, ἵνα μὴ ἀποθάνῃς ἐν οὐ καιρῷ σου. <sup>18</sup> Ἀγαθὸν τὸ ἀντέχεσθαί σε ἐν τούτῳ, καίγε ἀπὸ τούτου μὴ μιάνης τὴν χειρὰ σου· ὅτι ὁ φοβούμενος τὸν θεὸν ἐξελεύσεται τὰ πάντα. <sup>19</sup> Ἡ σοφία βοηθήσει τῷ σοφῷ ὑπὲρ δέκα ἐξουσιάζοντας τοὺς ὄντας ἐν τῇ πόλει. <sup>20</sup> Ὅτι ἄνθρωπος οὐκ ἔστιν δίκαιος ἐν τῇ γῆ, ὃς ποιήσει ἀγαθὸν καὶ οὐχ ἁμαρτήσεται. <sup>21</sup> Καίγε εἰς πάντας λόγους οὐς λαλήσουσιν μὴ θῆς καρδίαν σου, ὅπως μὴ ἀκούσης τοῦ δούλου σου καταρωμένου σε· <sup>22</sup> ὅτι πλειστάκις πονηρεύσεται σε καὶ καθόδους πολλὰς κακώσει καρδίαν σου, ὅτι ὡς καίγε σὺ καταρῶσω ἐτέρους.

<sup>23</sup> Πάντα ταῦτα ἐπείρασα ἐν τῇ σοφίᾳ. Εἶπα· Σοφισθήσομαι· καὶ αὕτη ἐμακρύνθη ἀπ' ἐμοῦ <sup>24</sup> μακρὰν ὑπὲρ ὃ ἦν, καὶ βαθὺν βάθος· τίς εὕρησει αὐτό;

12. A<sup>2</sup>: ὡς σκιά τῆ. B\* τῆ. EX† (a. ζωοπ.) ἡ σοφία. X: ζ. τὸν ἔχοντα αὐτήν.

13. B\* τῆ.

14. EX† (p. ἀγαθωσ.) αὐτῆ. B: καίγε σὺν τέτῳ συμφώνως τέτῳ ἐπ. A<sup>1</sup>X: σύμφωνον τέτῳ (σύμφ. τέτῳ A<sup>2</sup>FX, E: σύμφ. τέτων, D: συμφωνεῖ τέτῳ). B (pro μηδ.) ἄδεν.

15. A: Σὺν πάντα (Σύμπαντα B; DX: Σὺν τὰ πάντα). B: εἶδον ... ἀπολλύμενος.

16. EX: ἐπὶ πολὺ. B: πολὺ μηδὲ σοφ. D: ἵνα μὴ ἐκπλ.

17. EX: Καὶ μὴ ἀσ. ἐπὶ πολὺ ... (\* ἵνα) μήποτε ἀποθ.

18. A<sup>2</sup> (pro μιάν.) ἀνῆς (X: ἀφῆς). B: ὅτι φοβήμενος (DX: ὅτι φοβόμενος).

19. X\* τῶς ὄντ.

20. A<sup>2</sup>: (ὅτι ἄνθρ. ... ἁμαρτήσεται.)

21. A<sup>2</sup>EX: π. τῶς λόγ. B† (p. λαλήσ.) ἀσεβεῖς.

22. A<sup>2</sup>EX (pro ὅτι ὡς) ὅπως. EX† (in f.) πολλὰς.

23. B\* τῆ. — — 24. EX: εὕρ. αὐτήν.

בְּצֶלֶת הַחֲכָמָה בְּצֶלֶת הַכֶּסֶף וְיִתְרוֹן 13  
דַּעַת הַחֲכָמָה תְּחִינָה בְּעֲלִיָּהּ: רֵאָה  
אֶת־מַעֲשֵׂה הָאֱלֹהִים כִּי מִי יוֹכֵל  
לְתַקֵּן אֶת אֲשֶׁר עָשָׂה: בְּיוֹם טוֹבָה 14  
הִנֵּה בְּטוֹב וּבְיוֹם רָעָה רֵאָה גַם אֶת־זֶה  
לְעַמְת־זֶה עָשָׂה הָאֱלֹהִים עַל־דְּבָרֹת  
שָׁלָא יִמָּצֵא הָאָדָם אַחֲרָיו מְאֹמָה:  
טו אֶת־הַכֶּלֶל רֵאִיתִי בְיַמֵּי הַכְּלִי יֵשׁ  
צְדִיק אֲבִד בְּצַדִּיקוֹ וְיֵשׁ רָשָׁע מֵאֲרִיךְ  
16 בְּרַעְתּוֹ: אֶל־תִּתֵּי צְדִיק הַרְבֵּה וְאֶל־  
17 תִּתְחַכֵּם יוֹתֵר לָמָּה תִּשְׂוִמֶם: אֶל־  
תִּרְשָׁע הַרְבֵּה וְאֶל־תִּתֵּי כֹכֵל לָמָּה  
18 תִּמְוֶת בְּלֹא עֲתָדָה: טוֹב אֲשֶׁר הִיאָחֵז  
בְּזֶה וְגַם־מָזֶה אֶל־תִּפְנֹח אֶת־יְדֶיךָ כִּי־  
19 יֵרָא אֱלֹהִים יִצֵּא אֶת־כָּלָם: הַחֲכָמָה  
תִּעַז לְחַכֵּם מַעֲשֵׂרָה שְׁלִישִׁים אֲשֶׁר  
כ הָיָה בְּעִיר: כִּי אָדָם אֵין צְדִיק בְּאֶרֶץ  
21 אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה־טוֹב וְלֹא יִחַטָּא: גַּם  
לְכֹל־הַדְּבָרִים אֲשֶׁר יִדְבְּרוּ אֶל־תִּתֵּן  
לְבָךָ אֲשֶׁר לֹא־תִשְׁמַע אֶת־עַבְדְּךָ  
22 מִקְּלָלְךָ: כִּי גַם־סָפְעִים רַבּוֹת יִדַע  
לְבָךָ אֲשֶׁר גַּם־אֵתָּה קָלֵלְתָּ אַחֲרָיִם:  
23 כָּל־זֶה נִסִּיתִי בַחֲכָמָה אֲמַרְתִּי  
24 אַחְכָּמָה וְהִיא רְחֹקָה מִמֶּנִּי: רְחֹק  
מֵה־שִׁהִיָּה וְעַמְּךָ עִמְּךָ מִי יִמָּצֵאֵנִי:

v. 18. בנ"א א' בשוא

v. 20. בנ"א רפה

v. 22. אחח ק'

12. gibt zum Voraus. B: wie man ist unter dem Schatten der W., so ist ... Aber das überbleibende Gut der Erkenntniß ist, daß die W. gibt ... dW: im Schutze d. W. [ist man wie] im Sch. d. Silbers; aber ein Vorzug ist Einriecht, die ... vE: zum Sch. dient W., z. Sch. das G., doch hat die Klugheit mit W. dieses voraus, daß sie ihre Freunde beglückt!

13. Gottes Werk ... gerade ...

14. B: am bösen Tage da sehe zu! dW: bedenke! vE: Am T. des Glücks genieße des Guten ... Unglücks sehe dich vor! dW: wisse, w. nach ihm ist. (vE:



## Weisheit und Geld. Der gute und der böse Tag. Allzu gerecht und allzu gottlos. VII.

die Weisheit beschirmt, so beschirmt Geld auch: aber die Weisheit gibt das  
 13 Leben dem, der sie hat. \* Siehe an die Werke Gottes! denn wer kann das schlecht  
 14 machen, das Er krümmt? \* Am guten Tage sei guter Dinge, und den bösen Tag nimm auch für gut; denn diesen schafft Gott neben jenem, daß der Mensch nicht wissen soll, was künftig ist.

15 Allerlei habe ich gesehen die Zeit über meiner Eitelkeit. Da ist ein Gerechter, und gehet unter in seiner Gerechtigkeit; und ist ein Gottloser, der lange lebt in  
 16 seiner Bosheit. \* Sei nicht allzu gerecht und allzu weise, daß du dich nicht ver-  
 17 derbest. \* Sei nicht allzu gottlos, und narre nicht, daß du nicht sterbest zur  
 18 Unzeit. \* Es ist gut, daß du dieß fassst, und jenes auch nicht aus deiner Hand lässest; denn wer Gott fürchtet,  
 19 der entgehet dem allen. \* Die Weisheit stärkt den Weisen mehr, denn zehn Gewaltige, die in der Stadt sind. \* Denn es ist kein Mensch auf Erden, der Gutes  
 21 thue und nicht sündige. \* Nimm auch nicht zu Herzen alles, was man sagt, daß du nicht hören müssest deinen Knecht  
 22 dir fluchen; \* denn dein Herz weiß, daß du andern auch oftmals gefluchet hast.

23 Solches alles habe ich versucht weislich. Ich gedachte: ich will weise sein;  
 24 sie kam aber ferne von mir. \* Es ist ferne, was wird es sein? und ist sehr tief, wer will es finden?

12. U.L.: wie Weisheit.  
 13. A.A.: gerade machen.  
 23. U.L.: ferner.

in der Absicht ... nichts finde, w. ihm übrig bleiben werde?)

15. dW: Das Alles sah ich. B.dW.A: in den Tagen. vE: während meiner flüchtigen L. dW: Es sind Gerechte. vE: der treibt es sehr l. mit s. B.

16. B.vE: halte dich n. für (übrig) w. dW: benimm d. n. zu sehr w. Warum willst du dich verderben? vE: selbst zu Grunde richten. B: eine Berwüstung über d. bringen.

17. B: Warum wolltest du sterben, wenn deine Zeit noch nicht ist? dW.vE: willst ... vor deiner J.

19. B: wird dem W. stärker sein. vE: Herrscher. A: Gewalthaber der St.

Sir. 41, 25. protegit sapientia, sic protegit pecunia: hoc autem plus habet eruditio et sapientia, quod vitam tribuunt possessori suo. \* Considera opera Dei, 13 quod nemo possit corrigere, quem ille despexerit. \* In die bona fruere 14 bonis, et malam diem praecave; sicut enim hanc, sic et illam fecit Deus, ut non inveniatur homo contra eum justas querimonias.

9, 9, 6, 12. Haec quoque vidi in diebus vanitatis 15 meae. Justus perit in iustitia sua, et impius multo vivit tempore in malitia sua. \* Noli esse justus multum, ne- 16

11, 4. (Rm. 12, 3.) que plus sapias quam necesse est, ne obstupescas. \* Ne impie agas 17 multum et noli esse stultus, ne moriaris in tempore non tuo. \* Bonum 18

Job. 15, 32. est te sustentare justum, sed et ab illo ne subtrahas manum tuam; quia qui timet Deum, nihil negligit. \* Sa- 19

9, 16. Pr. 21, 22, 24, 5. pientia confortavit sapientem super decem principes civitatis. \* Non est 20

1Rg. 8, 16. 2Ch. 9, 36. Pr. 20, 9. 1Joh. 1, 8. enim homo justus in terra, qui faciat bonum et non peccet. \* Sed et 21 cunctis sermonibus qui dicuntur ne accomodes cor tuum, ne forte audias servum tuum maledicentem tibi; \* scit enim conscientia tua, quia et 22 tu crebro maledixisti aliis.

8, 17. Cuncta tentavi in sapientia. Dixi: 23 Sapiens efficiar; et ipsa longius recessit a me, \* multo magis quam erat, 24 et alta profunditas: quis inveniet eam?

18. S\* sed.

20. so gerecht auf G. B: sintemal der M. nicht ger. ist auf der G., daß er ... vE: So ger. ist doch fein ...

21. B: So nimm dir ... alle Worte die m. redet. dW: Auf a. Reden ... gib n. Acht. vE: Deshalb achte n. auf jedes Gerede, das gesprochen wird.

22. dW: auch viele Male w. d. H. ... auch gest. h. vE: dein Gewissen wird v. Fälle kennen!

23. in der Weisheit. dW.vE: mit. B.A: weise werden. B.dW.vE: war (noch) ferne.

24. B: das was gewesen ist. dW: Was f. ist und tief, ja tief, wer mag ...? (vE: Zu weit entfernt das, worin es besteht.)

## VII.

Quid in vitae vanitate sapientem juret meditationes.

25 Ἐκύνκλωσα ἐγὼ καὶ ἡ καρδία μου τοῦ γνῶναι καὶ τοῦ κατασκέπασθαι καὶ τοῦ ζητῆσαι σοφίαν καὶ ψῆφον, καὶ τοῦ γνῶναι ἄσβεοῦς ἀφροσύνην καὶ ὀχληρίαν καὶ παραφοράν.  
26 Καὶ εὗρισκω ἐγὼ αὐτὴν πικρότερον ὑπὲρ θάνατον· σὺν τὴν γυναῖκα ἣτις ἐστὶν θηρευματα, καὶ σαγήναι καρδία αὐτῆς, δεσμός εἰς χεῖρας αὐτῆς. Ἀγαθὸς πρὸ προσώπου τοῦ θεοῦ ἐξαίρεθήσεται ἀπ' αὐτῆς, καὶ ἁμαρτιῶν συλληφθήσεται ἐν αὐτῇ. 27 Ἴδε τοῦτο εὔρον, εἶπεν ὁ ἐκκλησιαστής· μία τῇ μίᾳ τοῦ εὗρεῖν λογισμὸν 28 ὃν ἐζήτησεν ἡ ψυχὴ μου, καὶ οὐχ εὔρον. Καὶ ἄνθρωπον ἕνα ἀπὸ χιλίων εὔρον, καὶ γυναῖκα ἐν πᾶσιν τούτοις οὐχ εὔρον. 29 Πλὴν ἴδε τοῦτο εὔρον ὃ ἐποίησεν ὁ κύριος σὺν τὸν ἄνθρωπον εὐθὴ, καὶ αὐτοὶ ἐζήτησαν λογισμοὺς πολλοὺς.

VIII. Τίς οἶδεν σοφούς; καὶ τίς οἶδεν λύσειν ῥήματος; Σοφία ἀνθρώπου φωτιεῖ πρόσωπον αὐτοῦ, καὶ ἀναιδὴς πρόσωπον αὐτοῦ μισηθήσεται.

2 Στόμα βασιλέως φύλαξον, καὶ περὶ λόγου ὄρκου θεοῦ 3 μὴ σπουδάσης. Ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ πορεύσῃ, μὴ στήῃ ἐν λόγῳ πονηρῶ, ὅτι πᾶν ὃ ἂν θελήσῃ ποιήσει· 4 καθὼς βασιλεὺς ἐξουσιάζων λαλεῖ καὶ τίς ἐρεῖ αὐτῷ· Τί ποιήσεις;

5 Ὁ φυλάσσων ἐντολὴν οὐ γνώσεται ῥῆμα πονηρόν· καὶ καιρὸν κρίσεως γινώσκει καρδία σοφοῦ. 6 Ὅτι παντὶ πράγματι ἐστὶν καιρὸς καὶ κρίσις, ὅτι γινώσκεις τοῦ ἀνθρώπου πολλὴ ἐπ' αὐτόν·

25. EX: ἀσ. εὐφροσύνην. A<sup>2</sup>EX (pro ὀχλ.) σκληρίαν. B: περιφοράν.

26. B† (a. πικρ.) καὶ ἐρῶ (X: καὶ εὐφροσύνην πλαναῖ, καὶ εἶπον). DEFX: πικροτέραν. B: θήρευμα (E: θήραμα). A<sup>2</sup>: δεσμοὶ εἰς χεῖρες αὐτῆς. EX: ἐξαρθήσεται.

28. A<sup>2</sup>† (p. ὄν) ἔτι. B: ἐπεζήτησεν.

29. A<sup>2</sup>B: ἐπ. ὁ θεός.

1. EX: οἶδεν σοφίαν. A<sup>1</sup>\* (pr.) αὐτῶ (A<sup>2</sup>B†).

2. A<sup>1</sup>X\* θεῖ (A<sup>2</sup>B†).

3. EFX\* πᾶν. B: ὁ ἄν. A<sup>1</sup>D: θελήσει (-ήση A<sup>2</sup>B).

4. B\* λαλεῖ ... Τί ποιῆς; (X: Τί ἐποίησας;)

6. EX: καιρὸς κρίσεως ... † (p. ἀνθρ.) ἐστὶ.

כח סבותי אני ולבי לדעת ולתור  
ובקש חכמה והשבון ולדעת רשע  
26 כסל והסכלות הוללות: ומוצא אני  
מִמְּנוֹת אֶת-הָאִשָּׁה אֲשֶׁר-הִיא  
מְצוּדִים וְהַרְמִים לִפְנֵי אֲסוּרִים יְדִיהָ  
טוֹב לִפְנֵי הָאֱלֹהִים יִמְלֹט מִמְּנוֹתָהּ  
27 וְהוֹטָא לִכְדּוֹ בָּהּ: רָאֵה זֶה מַצָּאתִי  
אֲמַרְהָ קַהֲלֵת אַחֵת לְאַחַת לְמַצָּא  
28 חֲשָׁבוֹן: אֲשֶׁר עוֹד-בִּקְשָׁה נַפְשִׁי וְלֹא  
מַצָּאתִי אָדָם אֶחָד מֵאַלְפֵי מַצָּאתִי  
29 וְאִשָּׁה בְּכָל-אֲלֵהָ לֹא מַצָּאתִי: לְכַד  
רָאֵה-זֶה מַצָּאתִי אֲשֶׁר עָשָׂה הָאֱלֹהִים  
אֶת-הָאָדָם יִשְׂרָאֵל וְהִמָּה בִקְשֵׁי חֲשָׁבוֹת  
רַבִּים:

VIII. מִי פִתְחֶכֶם וּמִי יוֹדֵעַ פִּשְׁרֵךְ  
דְּבַר חֲכָמִת אָדָם תִּאִיר פָּנָיו וְעַז  
פָּנָיו יִשְׁפָּא:

2 אֲנִי פִי-מַלְךְ שָׁמַר וְעַל דְּבַרְתָּ  
3 שְׂבוּעַת אֱלֹהִים: אֶל-תִּפְהַל מִפָּנָיו  
תִּלְךָ אֶל-תַּעֲמֹד בְּדַבַּר רַע כִּי כָל-  
4 אֲשֶׁר יַחֲפֹץ יַעֲשֶׂה: בְּאֲשֶׁר-דִּבַּר-מַלְךְ  
שְׁלֹטוֹן וּמִי יֵאמַר-לוֹ מִהֵ-תַעֲשֶׂה:  
ה שׁוֹמֵר מִצְוָה לֹא יִדַע דְּבַר רַע וְעַתָּה  
6 וּמִשְׁפָּט יִדַע לֵב חָכֵם: כִּי לְכָל-יַחֲפֹץ יִשְׂ-  
עַת וּמִשְׁפָּט פִּירַעַת הָאָדָם רַבָּה עֲלָיו:

v. 26. עט בצדדי

v. 28. 29. בנ' א' חק' בדגש

v. 1. א' במקום ה'

25. mich mit meinem S. B: mich, u. zwar mein S. ... die Gottlosigkeit der Thorh. u. die Th. des tollen Wefens. dW: Grevel, Th., Narrheit und Tollheit. vE: die ärgste Th. u. die tollste Narrh.

26. fand, was b. denn d. Tod: ein W. dessen ... dW: das W. ... u. Schlingen. vE: das Weib! weil sie eine Fangschlinge ist, u. ein Fallstrick ihr S., fesseln ihre Hand ... von ihr bestrickt.

27. B: vom Einen zum A. einen Vernunftschluß zu finden! dW: eins ... [erforschend], um Vernunft zu

Das Weib bitterer denn der Tod. Der Mensch aufrichtig gemacht. Des Königs Worte. VII.

25 Ich lehrete mein Herz, zu erfahren und zu erforschen und zu suchen Weisheit und Kunst, zu erfahren der Gottlosen Thorheit, und Irrthum der Tollen.  
 26 \* Und fand, daß ein solches Weib, welches Herz Neg und Strick ist, und ihre Hände Bande sind, bitterer sei denn der Tod. Wer Gott gefällt, der wird ihr entrinnen; aber der Sünder wird durch sie gefangen. \* Schaue, das habe ich gefunden, spricht der Prediger, eins nach dem andern, daß ich Kunst erfände;  
 28 \* und meine Seele sucht noch, und hat es nicht gefunden. Unter tausend habe ich Einen Menschen gefunden, aber kein Weib habe ich unter den allen gefunden.  
 29 \* Allein schaue das: ich habe gefunden, daß Gott den Menschen hat aufrichtig gemacht, aber sie suchen viele Künste.

1, 17, 8, 16. Lustravi universa animo meo, ut scirem et considerarem et quaererem sapientiam et rationem, et ut cognoscerem impietatem stulti et errorem imprudentium. \* Et inveni amariorem morte mulierem, quae laqueus venatorum est, et sagena cor ejus, vincula sunt manus illius. Qui placet Deo, effugiet illam; qui autem peccator est, capietur ab illa. \* Ecce hoc inveni, dixit Ecclesiastes, unum et alterum, ut invenirem rationem, \* quam ad huc quaerit anima mea; et non inveni. Virum de mille unum reperi, mulierem ex omnibus non inveni. \* Solummodo hoc inveni, quod fecerit Deus hominem rectum, et ipse se infinitis miscuerit quaestionibus.

VIII. Wer ist so weise? und wer kann das auslegen? Die Weisheit des Menschen erleuchtet sein Angesicht; wer aber frech ist, der ist feindselig.

2 Ich halte das Wort des Königs, und den Eid Gottes. \* Eile nicht zu gehen von seinem Angesicht, und bleibe nicht in böser Sache; denn er thut, was ihn gelüstet. \* In des Königs Wort ist Gewalt, und wer mag zu ihm sagen: Was machst du?  
 5 Wer das Gebot hält, der wird nichts Böses erfahren; aber eines Weisen Herz weiß Zeit und Weise. \* Denn ein jegliches Vornehmen hat seine Zeit und Weise, denn des Unglücks des Menschen ist viel bei ihm;

Quis talis ut sapiens est? VIII. et quis cognovit solutionem verbi? †) Sapientia hominis lucet in vultu ejus, et potentissimus faciem illius commutabit.  
 Pr. 24, 21. Ego os regis observo, et praecepta juramenti Dei. \* Ne festines recedere a facie ejus, neque permanes in opere malo; quia omne quod voluerit faciet, \* et sermo illius potestate plenus est, nec dicere ei quisquam potest: Quare ita facis?  
 Qui custodit praeceptum, non ex- perietur quidquam mali. Tempus et responsionem cor sapientis intelligit.  
 \* Omni negotio tempus est et opportunitas, et multa hominis afflictio;

25. U.L: und erforschen.

3. A.A: ihm gelüstet.

†) Vulgo hic incipit cap. VIII.

f. vE: den Grund wollte ich erfinden! A: damit ich auf d. Gr. käme!

28. u. habe. dW.vE.A: Mann.

29. Nur allein, schaue, das habe ... dW: gerade geschaffen ... Ränke. vE: redlich schuf ... sinn n auf allerlei R. B: haben v. Erfindungen gesucht.

1. und seines Angesichtes Trost wird verwandelt. B.dW.vE: wie der Weise. B: weiß die Auslegung der Dinge. dW.vE: versteht d. Deutung. A: verst. das Wort zu lösen. B: daß die Steifigkeit f. N. verändert werde. dW: Frechheit. (vE: die Fr. aber entstellt f. Antlitz?)

2. Ich sage: Halte ... dW: Gebot ... u. zwar we-

gen des Eides G. vE: Ich: achte auf ... besonders ...

3. ihm gefällt. B: Sei n. allzu eilig, wenn du ... gehen willst. dW: Uebereile dich n. daß du v. ihm weishest. vE: ... v. seinem Antlitz dich abzuwenden. dW. vE: beharre n. (im Bösen), denn Alles, was er will, darf (kann) er thun.

4. B: Die Welt eines R. W. mächtig ist. dW: Denn des R. W. ist m. vE: Dadurch ist ... ein Machtgebot. A: voller Macht.

5. und e. W. G. fennt ... dW: weiß von nichts Bösem? B: Z. u. Recht. vE: das Gericht.

6. wiewohl des Nebels ... ist. vE: u. sein Gericht. dW: denn viel ... das den M. trifft.

## VIII.

Quid in vitae vanitate sapientem juvet meditationes.

7 ὅτι οὐκ ἔστιν γινώσκων τί τὸ ἐσόμενον, ὅτι καθὼς ἔσται, τίς ἀναγγελεῖ αὐτῷ;

8 Οὐκ ἔστιν ἄνθρωπος ἐξουσιάζων ἐν πνεύματι τοῦ κωλύσαι σὺν τῷ πνεύματι, καὶ οὐκ ἔστιν ἐξουσιάζων ἐν ἡμέρᾳ θανάτου, καὶ οὐκ ἔστιν ἀποστολὴ ἐν ἡμέρᾳ πολέμου· καὶ οὐ διασώσει ἀσέβεια τὸν παρ' αὐτῆς.

9 Καὶ σύμπαν τοῦτο ἴδον, καὶ ἔδωκα τὴν καρδίαν μου εἰς πᾶν ποίημα ὃ πεποιήται ὑπὸ τὸν ἥλιον, τὰ ὅσα ἐξουσιάζεται ὁ ἄνθρωπος ἐν ἀνθρώπῳ τοῦ κακῶσαι αὐτόν. 10 καὶ τότε ἴδον ἀσέβεις εἰς τάφους εἰσαχθέντας, καὶ ἐκ τοῦ ἁγίου, καὶ ἐπορεύθησαν καὶ ἐπηνέσθησαν ἐν τῇ πόλει, ὅτι οὕτως ἐποίησαν. Καίγε τοῦτο ματαιότης.

11 Ὅτι οὐκ ἔστιν γινομένη ἀντιρρόησις ἀπὸ τῶν ποιούντων τὸ πονηρὸν ταχύ· διὰ τοῦτο ἐπληροφόρηθη καρδία υἱῶν τοῦ ἀνθρώπου ἐν αὐτοῖς, τοῦ ποιῆσαι τὸ πονηρὸν. 12 Ὅς ἡμαρτεν, ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἀπὸ τότε καὶ ἀπὸ μακρότητος αὐτῶν· ὅτι καίγε γινώσκω ἐγὼ ὅτι ἔσται ἀγαθὸν τοῖς φοβουμένοις τὸν θεόν, ὅπως φοβῶνται ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ, 13 καὶ ἀγαθὸν οὐκ ἔσται τῷ ἀσεβεῖ, καὶ οὐ μακρυνεῖ ἡμέρας ἐν σκιά ὅς οὐκ ἔστιν φοβούμενος ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ.

14 Ἔστιν ματαιότης ἢ πεποιήται ἐπὶ τῆς γῆς, ὅτι εἰσὶν δίκαιοι ὅτι φθάνει πρὸς αὐτοὺς ὡς ποίημα τῶν ἀσεβῶν, καὶ εἰσὶν ἀσεβεῖς ὅτι φθάνει πρὸς αὐτοὺς ὡς ποίημα τῶν δικαίων. Εἶπα, ὅτι καίγε τοῦτο ματαιότης. 15 Καὶ ἐπήνεσα ἐγὼ σὺν τῇ εὐφροσύνῃ, ὅτι οὐκ ἔστιν ἀγαθὸν τῷ ἀνθρώπῳ ὑπὸ τὸν ἥλιον ὅτι εἰ μὴ τοῦ φραγεῖν καὶ τοῦ πιεῖν καὶ τοῦ

7. EX: καθὼς ἔστι. A<sup>1</sup>: αὐτοῖς (αὐτῷ A<sup>2</sup>B; EX: αὐτό).

8. B (pro alt. ἐξουσιάζων) ἐξουσία. A<sup>1</sup>: ἡμέρας (ἐν ἡμέρᾳ A<sup>2</sup>B).

9. A<sup>1</sup>: σύνπαν (σύμπαν B; A<sup>2</sup>: σὺν πᾶν). B: ἔδον ... εἰς πᾶν τὸ π. EX: πάντα ὅσα ἐξ. B: ἐξουσιάζω.

10. B: εἶδον. D: ἀχθέντας ... ἐπηνέσθησαν.

11. FX (pro ποιούντων) τοῖστων. A<sup>1</sup>\* (pr.) τὸ (A<sup>2</sup>B†).

12. A<sup>2</sup>: μακρ. αὐτῷ. B: ὅτι καὶ γιν. ἐγὼ ὅτι ἔστιν ἀγ.

14. A<sup>1</sup>D: φθάνει (bis). BEX (pro pr. πρὸς αὐτ.) ἐπ' αὐτῆς (EX etiam alt. loco).

15. B\* (pr.) τῶ.

7 כִּי-אֵינְנוּ יָדַע מֵהַשְּׂהִיָּה בִּי כִּי אֲשֶׁר יִהְיֶה מִי יֵצִיד לוֹ:

8 אֵין אָדָם שְׁלִיט בְּרוּחַ לְכַלּוֹא אֶת-הָרוּחַ וְאֵין שְׁלִטוֹן בְּיוֹם הַמָּוֶת וְאֵין מְשַׁלַּחַת בַּמַּלְחָמָה וְלֹא-יִמְלֹט רֹשֶׁע אֶת-בְּעָלָיו:

9 אֶת-כָּל-זֶה רָאִיתִי וְנִתְּוֵן אֶת-לְבִי לְכָל-מַעֲשֵׂה אֲשֶׁר נַעֲשֵׂה תַחַת הַשָּׁמַיִם עִת אֲשֶׁר שָׁלַט הָאָדָם בְּאָדָם לָרַע לוֹ: וּבְכֵן רָאִיתִי רְשָׁעִים קְבָרִים וּבָאוּ וּמִמָּקוֹם קְדוֹשׁ יִהְלְכוּ וַיִּשְׁתַּפְּחוּ בְּעִיר אֲשֶׁר כֵּן-עָשָׂה עִם-זֶה הַכֹּל:

11 אֲשֶׁר אֵין-נַעֲשֵׂה פְתָזִים מַעֲשֵׂה הַרְעָה מֵהַרְהָ עַל-פֶּן מָלֵא לֵב בְּנֵי-הָאָדָם בָּהֶם לַעֲשׂוֹת רַע: אֲשֶׁר חָטְאוּ עֲשֵׂה רַע מֵאֵת וּמֵאַרְוֶה לוֹ כִּי עִם-יָדַע אֲנִי אֲשֶׁר יִהְיֶה-טוֹב לְיִרְאֵי הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר יִירְאוּ מִלְּפָנָיו: וְטוֹב לֹא-יִהְיֶה לְרֹשֶׁע וְלֹא-יִאֲרֶיךָ וְיָמִים כַּעֲלֹ אֲשֶׁר אֵינְנוּ יָרֵא מִלְּפָנֵי אֱלֹהִים:

14 יִשֶׁ-הַכֹּל אֲשֶׁר נַעֲשֵׂה עַל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר יִשׁ צְדִיקִים אֲשֶׁר מֵצִיעַ אֱלֹהִים כַּמַּעֲשֵׂה הַרְשָׁעִים וַיִּשׁ רְשָׁעִים שְׂמָצִיעַ אֱלֹהִים כַּמַּעֲשֵׂה הַצְדִיקִים אֲמַרְתִּי טוֹ שָׁעִם-זֶה הַכֹּל: וְשַׁבַּחְתִּי אֲנִי אֶת-הַשָּׁמַיִם אֲשֶׁר אֵין-טוֹב לְאָדָם תַּחַת הַשָּׁמַיִם כִּי אִם-לְאֹכַל וְלִשְׁתּוֹת

7. fünftig ... wie es w. soll? dW: fein wird. B. dW: anzeigen. dW: wie es sein wird.

8. ist kein Loslassen in solchem Str. ... seinen Herrn u. B: Es ist bei dem M. keine ... daß er den G. einhalten könnte. dW: Kein M. hat ... Lebenshauch ... zurückhalten f. vE: kann gebieten über d. Lebensgeist, um diesen G. aufzuhalten. B.dW.vE: (Gewalt) über den T. des Todes. dW: keine Entlassung. vE: Nachsicht ist im Kriege! selbst die Bosheit kann ihre Freunde u. retten!

9. B: da ich m. G. richtete. dW: und Acht gehabt

## Der Gottlosen langes Leben. Gerechte wie Gottlose und Gottlose wie Gerechte. VIII.

7 \* denn er weiß nicht, was gewesen ist, und wer will ihm sagen, was werden soll?

8 Ein Mensch hat nicht Macht über den Geist, dem Geist zu wehren, und hat nicht Macht zur Zeit des Sterbens, und wird nicht losgelassen im Streit; und das gottlose Wesen errettet den Gottlosen nicht.

9 Das habe ich alles gesehen, und gab mein Herz auf alle Werke, die unter der Sonne geschehen. Ein Mensch herrschet zu Zeiten über den andern zu seinem Unglück. \* Und da sahe ich Gottlose, die begraben waren, die gegangen waren und gewandelt hatten in heiliger Stätte, und waren vergessen in der Stadt, daß sie so gethan hatten. Das ist auch eitel.

11 Weil nicht bald geschieht ein Urtheil über die bösen Werke, dadurch wird das Herz der Menschen voll, Böses zu thun.

12 \* Ob ein Sünder hundertmal Böses thut und doch lange lebt, so weiß ich doch, daß es wohl gehen wird denen, die Gott fürchten, die sein Angesicht scheuen;

13 \* denn es wird dem Gottlosen nicht wohl gehen, und wie ein Schatten nicht lange leben, die sich vor Gott nicht fürchten.

14 Es ist eine Eitelkeit, die auf Erden geschieht. Es sind Gerechte, denen gehet es, als hätten sie Werke der Gottlosen; und sind Gottlose, denen gehet es, als hätten sie Werke der Gerechten. Ich sprach: Das ist auch eitel.

15 \* Drum lobte ich die Freude, daß der Mensch nichts Besseres hat unter der Sonne, denn essen und trinken und fröhlich

6,12,10,14. \* quia ignorat praeterita, et futura 7 nullo scire potest nuncio.

Non est in hominis potestate 8 prohibere spiritum, nec habet potestatem in die mortis, nec sinitur quiescere ingruente bello; neque salvabit impietas impium.

1,13. Omnia haec consideravi, et dedi 9 cor meum in cunctis operibus, quae fiunt sub sole. Interdum dominatur homo homini in malum suum. \* Vi- 10 di impios sepultos, qui etiam, cum adhuc viverent, in loco sancto erant, et laudabantur in civitate quasi justorum operum. Sed et hoc vanitas est.

Job. 35,15a. Etenim quia non profertur cito 11 contra malos sententia, absque timore ullo filii hominum perpetrant mala. \* Attamen peccator ex eo, quod cen- 12 ties facit malum et per patientiam sustentatur, ego cognovi, quod erit bonum timentibus Deum, qui verentur faciem ejus. \* Non sit bonum 13 impio nec prolongentur dies ejus, sed quasi umbra transeant, qui non timent faciem Domini.

Est et alia vanitas, quae fit super 14 terram. Sunt justi, quibus mala proveniunt, quasi opera egerint impiorum; et sunt impii, qui ita securi sunt, quasi justorum facta habeant. Sed et hoc vanissimum judico. \* Laudavi igitur laetitiam, quod 15 non esset homini bonum sub sole, nisi quod comederet et biberet atque

10. U.L: und gewandelt in ... A.A: gethan haben.

13. A.A: so werden nicht lange.

14. S\* quae fit. Al.: multa eveniunt.

auf a. Dinge. vE: m. S. gelenkt auf alles Treiben. B: Da ist eine Zeit, daß ein M. Macht gebraucht ... dW: Es gibt Zeiten, wo ein M. über Menschen h.

10. Missethäter ... und sind hingegangen, u. werden daher wandeln aus ... recht geth. dW: Freyer ... wurden, u. es kamen u. gingen hinweg vom heil. Orte u. wurden ... die redlich geth. h. vE: Dann aber s. ich die Bösen begr. Sie traten zwar auf, aber verschwanden von der h. St. weg. (A: so lange sie noch lebten, waren s. auch am h. Orte u. w. gerühmt ... als hätten

s. gerechte Werke geth. B: Die aber recht geth. h., die wurden ...)

11. Menschenkinder in ihnen. B: geschwind ein Ausspruch. dW: der Richterspruch über b. Thaten n. schleunig vollzogen wird? vE: das Urth. n. sogleich gefällt. A: gesprochen. dW: dreist.

12. dW: [endlich] w. gehet.

14. B: denen es ergeheth nach den Werken der G. dW: widerfährt gleich dem Thun der Freyer. vE: wie es die Bösen verdienten.

## VIII.

Sortis bonorumque vitae fruendi vanitas.

εὐφρανθῆναι· καὶ αὐτὸ συμπροσέσται αὐτῷ ἐν μόχθῳ αὐτοῦ ἡμέρας ζωῆς αὐτοῦ, ὡς ἔδωκεν αὐτῷ ὁ θεὸς ὑπὸ τὸν ἥλιον.

16 Ἐν οἷς ἔδωκα τὴν καρδίαν μου τοῦ γνωῖναι τὴν σοφίαν καὶ τοῦ ἰδεῖν τὸν περισπασμὸν τὸν πεπονημένον ἐπὶ τῆς γῆς, ὅτι καὶ ἐν ἡμέρᾳ καὶ ἐν νυκτὶ ὕπνον ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ οὐκ ἔστιν βλέπειν. 17 Καὶ ἴδον σύμπαντα τὰ ποιήματα τοῦ θεοῦ, ὅτι οὐ δυνήσεται ἄνθρωπος τοῦ εὑρεῖν σὺν τῷ ποίημα τὸ πεπονημένον ὑπὸ τὸν ἥλιον· ὅσα εἰάν μοχθήσῃ ἄνθρωπος τοῦ ζητῆσαι, καὶ οὐχ εὐρήσει· καίγε ὅσα ἂν εἶπῃ ὁ σοφὸς τοῦ γνωῖναι, οὐ δυνήσεται τοῦ εὑρεῖν.

**IX.** Ὅτι σύμπαν τοῦτο ἔδωκα εἰς τὴν καρδίαν μου, καὶ καρδία μου σύμπαν ἴδεν τοῦτο, †) ὅτι οἱ δίκαιοι καὶ οἱ σοφοὶ καὶ αἱ ἐργασίαι αὐτῶν ἐν χειρὶ τοῦ θεοῦ, καίγε ἀγάπην καίγε μῖσος οὐκ ἔστιν εἰδῶς ὁ ἄνθρωπος· τὰ πάντα πρὸ προσώπου αὐτῶν, <sup>2</sup> ματαιότης ἐν τοῖς πᾶσιν. Συνάντημα ἐν τῷ δικαίῳ καὶ τῷ ἀσεβεῖ, τῷ ἀγαθῷ καὶ τῷ κακῷ, τῷ καθαρῷ καὶ τῷ ἀκαθάρτῳ, καὶ τῷ θυσιάζοντι καὶ τῷ μὴ θυσιάζοντι. Ὡς ὁ ἀγαθὸς ὡς ὁ ἁμαρτάνων· ὡς ὁ ὀμνῶν καθὼς ὁ τὸν ὄρκον φοβούμενος. <sup>3</sup> Τοῦτο τὸ πονηρὸν ἐν παντὶ πεπονημένῳ ὑπὸ τὸν ἥλιον, ὅτι συνάντημα ἐν τοῖς πᾶσιν· καίγε καρδία υἱῶν τοῦ ἀνθρώπου ἐπληρώθη πονηροῦ, καὶ περιφέρεια ἐν καρδίᾳ αὐτῶν ἐν ζωῇ αὐτῶν, καὶ ὀπίσω αὐτῶν πρὸς τοὺς νεκρούς. <sup>4</sup> Ὅτι τίς ὅς κοιτῶναι πρὸς πάντας τοὺς ζῶντας; Ἔστιν ἐλπίς, ὅτι ὁ κύνων ὁ ζῶν ἀντὶς ἀγαθὸς ὑπὲρ τὸν λέοντα τὸν νεκρὸν.

15. B: ὅσας ἔδωκεν (DX: ὧν ἔδ.).

16. A<sup>1</sup>: πειρασμὸν (πειρ. — A<sup>2</sup>B: περισπασμὸν). EX\* ὅτι. B\* (ult.) ἐν (ADEFX†). A<sup>2</sup>B: βλέπων.

17s. B: εἶδον. A<sup>1</sup>: σύμπαντα (σύμπαντα B; A<sup>2</sup>: σὺν πάντα). B: ὅσα ἂν. A<sup>1</sup>: ποιήσῃ (μοχθήσῃ A<sup>2</sup>B). EX (pro ζητῆσαι) εὐρεῖν. B\* ὁ ...: τῶ εὐρεῖν· ὅτι σύμπ. ... τῶτο. Ὡς (ita pro ὅτι ADFX) οἱ δίκ. κτλ.

1. A<sup>1</sup> (bis): σύμπαν (σύμπαν B; A<sup>2</sup>: σὺν πᾶν). B\* τὴν ...: εἶδε. Cf. 8, 17s.

†) Vulgo hic initium capitis IX.

2. A<sup>2</sup>B† (a. τῷ καθ.) καὶ (A<sup>1</sup>DX\*). DX\* (quart.) καί.

3. B\* τὸ (A<sup>2</sup> uncis incl.). EX† (a. ἐν ζωῇ) καί.

וְלִשְׂמוֹחַ וְהוּא יִלְוֶנּוּ בְעַמְלֹו יְמֵי חַיָּיו  
אֲשֶׁר־נָתַן־לֹו הָאֱלֹהִים תַּחַת הַשָּׁמַשׁ:  
כִּאֲשֶׁר נָתַתִּי אֶת־לְבָבִי לְדַעַת חֻכְמָה 16  
וְלִרְאוֹת אֶת־הָעֵנָן אֲשֶׁר נַעֲשֶׂה עַל־  
הָאָרֶץ כִּי גַם בַּיּוֹם וּבַלַּיְלָה שִׁנָּה  
בְּעֵינָיו אֵינְנֹה רֹאֶה: וְרָאִיתִי אֶת־ 17  
כָּל־מַעֲשֵׂה הָאֱלֹהִים כִּי לֹא יוּכַל  
הָאָדָם לְמַצּוֹא אֶת־הַמַּעֲשֵׂה אֲשֶׁר  
נַעֲשֶׂה תַּחַת־הַשָּׁמַשׁ בְּשֵׁל אֲשֶׁר יַעֲמֹל  
הָאָדָם לְבַקֵּשׁ וְלֹא יִמָּצֵא וְגַם אִם־  
יֹאמֶר הַחֻכֵּם לְדַעַת לֹא יוּכַל לְמַצּוֹ:  
**IX.** כִּי אֶת־כָּל־זֶה נָתַתִּי אֶל־לְבָבִי  
וְלִבּוֹר אֶת־כָּל־זֶה אֲשֶׁר הִצְדִּיקִים  
וְהַחֻכָּמִים וְעַבְדֵיהֶם בְּיַד הָאֱלֹהִים  
גַּם־אֲהַבָה גַם־שָׁנְאַה אֵין יוֹדַע הָאָדָם  
הַכֹּל לִפְנֵיהֶם: הַכֹּל כִּאֲשֶׁר לִכֹּל 2  
מִקְרָה אֶחָד לַצְדִּיק וְלַרָשָׁע לְטוֹב  
וְלַטָּהוֹר וְלַטָּמֵא וְלַזֵּבֵחַ וְלַאֲשֶׁר אֵינְנֹה  
זֵבֵחַ פְּטוֹב כַּחֲטָא הַנִּשְׁפָּע כִּאֲשֶׁר 3  
שְׁבוּעָה יִרָא: זֶה רָע בְּכָל אֲשֶׁר־  
נַעֲשֶׂה תַּחַת הַשָּׁמַשׁ כִּי־מִקְרָה אֶחָד  
לְכָל וְגַם לֵב בְּנֵי־הָאָדָם מִלֹּא־רָע  
וְהוֹלִלּוֹת בְּלִבָּכֶם בְּחַיֵּיהֶם וְאַחֲרָיו 4  
אֶל־הַמֵּתִים: כִּי־מִי אֲשֶׁר יִבְחָר  
אֶל . כָּל־הַחַיִּים יֵשׁ בְּשָׁחוֹן כִּי־  
לְכָל־חַי הוּא טוֹב מִן־הָאָרְיָה תַּמָּת:

v. 2. בנ"א כחוטא

v. 4. בנ"א מקף ib. יחבר ק'

15. ihm anhänget in seiner Arb. dW: u. dies bleibt ihm bei f. Mühe. vE: ja b. begleitet ihn bei seinem Mühsal in f. Lebenstag n, das ihm G. auferlegt hat ... A: denn das allein nimmt er mit sich.

16. Wie ich denn hingab. dW: Als ich m. G. darauf richtete, W. zu lernen ... die Dinge welche geschehen auf G., daß es auch ... sah.

17. Da sah ich das ganze Werk G., daß ... dW: nicht vermag zu begreifen die Dinge. vE: So lernte

Das Werk nicht zu finden. Das gleiche Loos. Der Lebendigen Hoffnung. VIII.

sein, und solches werde ihm von der Arbeit sein Lebenlang, das ihm Gott gibt unter der Sonne.

16 Ich gab mein Herz, zu wissen die Weisheit, und zu schauen die Mühe, die auf Erden geschieht, daß auch einer weder Tag noch Nacht den Schlaf stehet mit seinen Augen. \* Und ich sahe alle Werke Gottes. Denn ein Mensch kann das Werk nicht finden, das unter der Sonne geschieht; und je mehr der Mensch arbeitet zu suchen, je weniger er findet; wenn er gleich spricht: Ich bin weise und weiß es; so kann er es doch nicht finden.

**IX.** Denn ich habe solches alles zu Herzen genommen, zu forschen das alles, daß Gerechte und Weise sind, und ihre Unterthanen in Gottes Hand; doch kennet kein Mensch weder die Liebe noch den Haß irgend eines, den er vor sich hat.  
2 \* Es begegnet einem wie dem andern, dem Gerechten wie dem Gottlosen, dem Guten und Reinen wie dem Unreinen, dem, der opfert, wie dem, der nicht opfert. Wie es dem Guten gehet, so gehet es auch dem Sünder; wie es dem Meineidigen gehet, so gehet es auch dem, der den Eid fürchtet. \* Das ist ein böses Ding unter allem, das unter der Sonne geschieht, daß es einem gehet wie dem andern: daher auch das Herz der Menschen voll Arges wird, und Thorheit ist in ihren Herzen, dieweil sie leben; darnach müssen sie sterben. \* Denn bei allen Lebendigen ist, das man wünscht, nehmlich Hoffnung; denn ein lebendiger Hund ist besser weder ein todter Löwe.

3. U.L.: daß einem gehet.  
4. A.A.: besser als.

ich bei allen W. G. einsehen, daß d. M. sich n. finden kann in das was ... dW: Und wenn auch der Weise gedächte es zu erkennen. vE.A.: spräche d. W. auch, er wisse es.

1. und W. u. ihre Werke sind in G. S. Es kennet ... B: zu erklären? vE: prüfen. dW: doch weder L. noch S. erfährt der Mensch: das Alles ist ihnen vor Augen? vE: sowohl was Liebe als w. S. betrifft, welches d. M. n. weiß; irgend eines stehet ihnen bevor?

2. gehet ... es beg. einerlei Geschick ... Wie der Gute, so der S. Wie der ... B: Das Alles ist bei

gauderet, et hoc solum secum auferret de labore suo in diebus vitae suae, quos dedit ei Deus sub sole.

1,17. Et apposui cor meum, ut scirem 16 sapientiam et intelligerem distentionem, quae versatur in terra. Est homo, qui diebus et noctibus somnum non capit oculis \* Et intellexi, quod 17 omnium operum Dei nullam possit homo invenire rationem eorum quae fiunt sub sole, et quanto plus laboraverit ad quaerendum, tanto minus inveniat: etiam si dixerit sapiens se nosse, non poterit reperire.

7,28,23.Sap.  
9,16s.

2,14 3,19.  
Job.9,22.Ps.  
73,3-16.

8,11.

Omnia haec tractavi in corde **IX.** meo, ut curiose intelligerem. Sunt justi atque sapientes, et opera eorum in manu Dei; et tamen nescit homo, utrum amore an odio dignus sit. \* Sed omnia in futurum servantur 2 incerta, eo quod universa aequae eveniant justo et impio, bono et malo, mundo et immundo, immolanti victimas et sacrificia contemnenti. Sicut bonus, sic et peccator; ut perjurus, ita et ille qui verum dejerat. \* Hoc 3 est pessimum inter omnia quae sub sole fiunt, quia eadem cunctis eveniunt: unde et corda filiorum hominum implentur malitia et contemptu in vita sua, et post haec ad inferos deducuntur. \* Nemo est qui semper 4 vivat et qui hujus rei habeat fiduciam. Melior est canis vivus leone mortuo.

16. Al.: dissensionem.  
3. Al.: deducuntur.

Allen gleich: sic haben einerl. Zufall, der ... dW: Alles [widerfährt ihnen] wie Allen; einerl. Schicksal hat ... B.vE: welcher schwört ... schenket. dW: [leichtsinig] schw.

3. das schlimmste Ding von ... Tollheit ... und d. m. f. zu den Todten hin. B: ein Uebel in U. dW: das Uebel bei ... vE: ein Mißverhältniß!

4. D. wer ist ausgenommen? Bei a. L. ist S. B: wer wird es sein, der da wird erwählt werden? dW: w. wird auserwählt? (vE: Aber was ist vorzuziehen? Bei den L. überhaupt ist doch S.) dW: besser daran als ...!

## IX.

## Sortis honorumque vitae et virtutum vanitas.

5<sup>ο</sup> Ὅτι οἱ ζῶντες γινώσκονται ὅτι ἀποθανοῦνται· καὶ οἱ νεκροὶ οὐκ εἰσὶν γινώσκοντες οὐδέν, καὶ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς ἔτι μισθός, ὅτι ἐπελήσθη ἡ μνήμη αὐτῶν, 6 καί γε ἀγάπη αὐτῶν καί γε μῖσος αὐτῶν καί γε ζῆλος αὐτῶν ἤδη ἀπόλετο, καὶ μερὶς οὐκ ἔστιν αὐτοῖς ἔτι εἰς αἰῶνα ἐν παντὶ τῷ πεποιημένῳ ὑπὸ τὸν ἥλιον.

7 Δεῦρο φάγε ἐν εὐφροσύνῃ τὸν ἄρτον σου, καὶ πίε ἐν καρδίᾳ ἀγαθῇ οἴνον σου· ὅτι ἤδη εὐδόκησεν ὁ θεὸς τὰ ποιήματά σου. 8 Ἐν παντὶ καιρῷ ἔστωσαν ἱμάτιά σου λευκά, καὶ ἔλαιον ἐπὶ κεφαλὴν σου μὴ ὑστερησάτω. 9 Καὶ ἴδε ζωὴν μετὰ γυναικὸς ἧς ἠγάπησας πάσας τὰς ἡμέρας ζωῆς ματαιότητός σου τὰς δοθείσας σοι ὑπὸ τὸν ἥλιον· ὅτι αὐτὸ μερὶς σου ἐν τῇ ζωῇ σου καὶ ἐν τῷ μόχθῳ σου ᾧ σὺ μοχθεῖς ὑπὸ τὸν ἥλιον. 10 Πάντα ὅσα ἂν εὗρη ἡ χεὶρ σου τοῦ ποιῆσαι, ὡς ἡ δύναμις σου ποιήσον· ὅτι οὐκ ἔστιν ποίημα καὶ λογισμὸς καὶ γνώσις καὶ σοφία ἐν ἄδῃ, ὅπου σὺ πορεύῃ ἐκεῖ.

11 Ἐπέστρεψα καὶ ἶδον ὑπὸ τὸν ἥλιον ὅτι οὐ τοῖς κούφοις ὁ δρόμος, καὶ οὐ τοῖς δυνατοῖς ὁ πόλεμος, καί γε οὐ τοῖς σοφοῖς ὁ ἄρτος, καί γε οὐ τοῖς συνετοῖς ὁ πλοῦτος, καί γε οὐ τοῖς γινώσκουσιν χάρις· ὅτι καιρὸς καὶ ἀπάντημα συναντήσεται τοῖς πᾶσιν αὐτοῖς. 12 Καί γε οὐκ ἔγνω ὁ ἄνθρωπος τὸν καιρὸν αὐτοῦ· ὡς οἱ ἰχθύες οἱ θηρευόμενοι ἐν ἀμφιβλήστρω κακῷ, καὶ ὡς ὄρνεα τὰ θηρευόμενα ἐν παγίδι, ὡς αὐτὰ παγιδεύονται οἱ υἱοὶ τοῦ ἀνθρώπου

5. A<sup>1</sup>X: ἐπλήσθη (ἐπελήσθη A<sup>2</sup>B).

6. B: καί γε μερὶς ... εἰς τὸν αἰῶνα.

7. A<sup>1</sup>DX\* ἤδη (A<sup>2</sup>B†).

8. B: ἐπὶ κεφαλῆς. EF: μὴ στερησάτω.

9. EX (pro ματαιότη.) νεότητός. A<sup>2</sup>DEFX† (p. pr. ἥλιον) πάσας τὰς (D\* τὰς) ἡμέρας ματαιότητός σκ. A<sup>1</sup>E\* σὺ (A<sup>2</sup>B†).

11. B: εἶδον ... τῷ σοφῷ ἄρτος ... \* (etiam sq.) ὁ ... συναπτ. σύμπασιν αὐτοῖς.

12. A<sup>2</sup>B† (ab init.) Ὅτι (A<sup>1</sup>DFX\*). B† (a. ἔκ) καὶ. X: τῶν ἀνθρώπων.

ה כִּי הַחַיִּים יוֹדְעִים שִׁימָתוֹ וְהַמֵּתִים אֵינָם יוֹדְעִים מְאוּמָה וְאִין-עוֹד לָהֶם שָׁכָר כִּי נִשְׁכַּח זְכָרָם: 6 גַּם אֲהַבְתֶּם גַּם-שִׂנְאֹתֶם גַּם-קִנְיָתֶם כְּכֹר אֲבֹתָה וְחָלַק אִין-לָהֶם עוֹלָם בְּכָל אֲשֶׁר-נַעֲשִׂיתָ תַּחַת הַשָּׁמַשׁ:

7 לֵךְ אֲכַל בְּשִׂמְחָה לַחֲמֶיךָ וּשְׂתֵה בְלִב־טוֹב יַיִנְךָ כִּי כָכָר רָצָה הָאֱלֹהִים אֶת-מַעֲשֵׂיךָ: 8 בְּכָל-עֵת יִהְיֶה בְגָדֶיךָ לְבָנִים וְשֶׁמֶן עַל-רֵאשֶׁיךָ אֶל-יַחֲסֹר: 9 רְאֵה חַיִּים עִם-אִשָּׁה אֲשֶׁר-אֲהַבְתָּ כָּל-יְמֵי חַיֵּי הַבְּלָיָה אֲשֶׁר נָתַן-לְךָ תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ כָּל יְמֵי הַבְּלָיָה כִּי תִּהְיֶה חֹלְקָהּ בְּחַיִּים וּבְעַמְלָיָה אֲשֶׁר-אֲתָה עֹמֵל תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ: 10 כָּל אֲשֶׁר תַּמְצֵא יָדְךָ לַעֲשׂוֹת בְּכַחַךְ עֲשֵׂה כִּי אִין מַעֲשֵׂה וְחֻשְׁבוֹן וְדַעַת וְחֻכְמָה בְּשִׂאוֹל אֲשֶׁר אֲתָה הֹלֵךְ שָׂמָה:

11 שָׁבַתִּי וְרָאִה תַּחַת-הַשָּׁמֶשׁ כִּי לֹא לְקָלִים הַמֵּרוֹץ וְלֹא לְגִבּוֹרִים הַמְּלַחֲמָה וְגַם לֹא לְחַכְמִים לְחֵם וְגַם לֹא לְבָנִים עֹשֶׂר וְגַם לֹא לַיּוֹדְעִים 12 הֵן כִּי-עֵת וּפְגַע יִקְרָה אֶת-כֻּלָּם: כִּי גַם לֹא-יֵדַע הָאָדָם אֶת-עֵתוֹ כַּדָּגִים שִׁנְאֹתָיוּם בְּמִצּוֹדָה רָעָה וּכְצִפּוּרִים הַאֲחֻזּוֹת בְּפֶתַח פְּהֵם וְיִקְשִׂים בְּנֵי

בנ'א ד' רפה v. 12.

5. gar nichts, haben auch keinen Lohn m.

6. längst n. mehr ... f. Th. mehr ewiglich in ... B: Auch ist ihre Liebe, a. ihr Haß ... allbereits ver- gangen. dW.vE: längst dahin.

7. dW: frohes Herzens. vE: mit fr. G. A: deine Werke. dW: weil G. schon längst deinem Thun wohl- gefällig gewesen ist? B: denn G. hat allbereits einen Gefallen an deinen W.

8. dW: Del auf d. G. vE: Salböl.

9. B.dW.vE.A: Genieße (das Leben). vE: einem W. B.dW.vE.A: alle (die) Tage deines. vE: flüch-



5 \* Denn die Lebendigen wissen, daß sie sterben werden; die Todten aber wissen nichts, sie verdienen auch nichts mehr, denn 6 ihr Gedächtniß ist vergessen, \* daß man sie nicht mehr liebet, noch hasset, noch neidet, und haben kein Theil mehr auf der Welt in allem, das unter der Sonne geschieht.

7 So gehe hin und isß dein Brot mit Freuden, trink deinen Wein mit gutem Muth; denn dein Werk gefällt Gott.

8 \* Laß deine Kleider immer weiß sein, und laß deinem Haupte Salbe nicht 9 mangeln. \* Brauche des Lebens mit deinem Weibe, das du lieb hast, so lange du das eitle Leben hast, das dir Gott unter der Sonne gegeben hat, so lange dein eitles Leben währet: denn das ist dein Theil im Leben, und in deiner Arbeit, die du thust unter der Sonne.

10 \* Alles, was dir vor Handen kommt zu thun, das thue frisch; denn in der Hölle, da du hinfährst, ist weder Werk, Kunst, Vernunft, noch Weisheit.

11 Ich wandte mich und sahe, wie es unter der Sonne zugehet, daß zum Laufen nicht hilft schnell sein, zum Streit hilft nicht stark sein, zur Nahrung hilft nicht geschickt sein, zum Reichthum hilft nicht klug sein, daß einer angenehm sei hilft nicht daß er ein Ding wohl könne; sondern alles liegt es an der Zeit und Glück.

12 \* Auch weiß der Mensch seine Zeit nicht; sondern wie die Fische gefangen werden mit einem schädlichen Hamen, und wie die Vögel mit einem Strick gefangen werden, so werden auch die Menschen

\* *Viventes enim sciunt se esse mor- 5 rituros; mortui vero nihil noverunt amplius, nec habent ultra mercedem, quia oblivioni tradita est memoria eorum. \* Amor quoque et odium 6 et invidiae simul perierunt, nec habent partem in hoc saeculo et in opere, quod sub sole geritur.*

11, 9, 5, 19. *Vade ergo et comede in laetitia 7 panem tuum et bibe cum gaudio vinum tuum, quia Deo placent opera tua. \* Omni tempore sint vestimen- 8*

*Rth. 3, 3, Mt. 6, 17, ta tua candida, et oleum de capite tuo non deficiat. \* Perfruere vita cum 9*

*Pr. 5, 18, uxore, quam diligis, cunctis diebus vitae instabilitatis tuae, qui dati sunt 7, 15, tibi sub sole omni tempore vanitatis tuae: haec est enim pars in vita*

*5, 17, et in labore tuo, quo laboras sub sole. \* Quodcumque facere potest 10 manus tua, instanter operare; quia nec opus nec ratio nec sapientia nec scientia erunt apud inferos, quo tu properas.*

2, 12. *Verti me ad aliud, et vidi sub 11 sole, nec velocium esse cursum, nec fortium bellum, nec sapientium panem, nec doctorum divitias, nec artificum gratiam, sed tempus casumque in omnibus. \* Nescit homo finem suum; 12*

*1 Sm. 26, 10, (Lc. 12, 39, sed sicut pisces capiuntur hamo et sic- Lc. 21, 35, ut aves laqueo comprehenduntur, sic*

11. Al.: me alio vidique.

11. A.A.: alles liegt an ... und dem Glück.

tigen Lebens. A: unbeständigen. B: L. deiner Eitelkeit. vE: bei deinen flüchtigen L. ... was du davon hast ... bei deinen Mühen, womit du dich abmühest. dW: Mühe ... mühest.

10. B: U. w. deine Hand finden wird, daß du es nach deiner Kraft thuest, das thue. dW: dir vor die H. kommt zu thun mit d. Kr. (vE: thun, das thue nach d. Kräften. A: Thue eifrig, w. immer d. H. th. kann.) B: in dem Grab? dW.vE.A: Unterwelt. dW: wohin du gehst. vE: wandern mußt. A: eilest. dW: kein Thun, noch Klugheit, noch Einsicht ... vE: f. Wirk-n, f. K., f. Geschicklichkeit ... gibts mehr.

11. zur Gunst h. n. Kenntniß haben. B: das Laufen n. steht bei den Schnellen ... Nahr. bei d. Wei-

sen ... G. bei d. Verständigen. dW: nicht die Schn. den Lauf ... Helden den Krieg ... Weisen Brot ... Einsichtsvollen Beifall haben. vE: von dem Schnellsten der Wettlauf ... Tapfersten ... den Weisesten ... Verständigsten ... Geschicktesten der B. abhängt. A: zum Wettl. n. genug sei sch. sein ... Brotgewinnen n. weise ... Reichwerden ... Gunst nicht Künstlergabe. B: es muß ihnen Allen 3. u. Gelegenheit begegnen. dW: 3. u. Zufall trifft sie Alle. vE: daß auf ... alles jenes ankommt.

12. schädli. Garn ... Menschenfänger. dW: fennt d. Sterbliche. A: sein Ende? dW: im verderbl. Netze ... in d. Schlinge. vE: Unglücksnetze ... Garn. B.dW: bestrickt. vE: verstr.

## IX.

## Virtutum vanitas. Sententiae miscellae.

εἰς καιρὸν πονηρόν, ὅταν ἐπιπέσῃ ἐπ' αὐτοὺς ἄφρων.

13 Καίγε τοῦτο ἴδον σοφίαν ὑπὸ τὸν ἥλιον, καὶ μεγάλη ἐστὶν πρὸς με. 14 Πόλις μικρὰ καὶ ἄνδρες ἐν αὐτῇ ὀλίγοι, καὶ ἔλθη ἐπ' αὐτὴν βασιλεὺς μέγας καὶ κυκλώσῃ αὐτὴν καὶ οἰκοδομήσῃ ἐπ' αὐτὴν χάρακας μεγάλους· 15 καὶ εὖρη ἐν αὐτῇ ἄνδρα πένητα καὶ σοφόν, καὶ διασώσει αὐτὸς τὴν πόλιν ἐν τῇ σοφίᾳ αὐτοῦ, καὶ ἄνθρωπος οὐκ ἐμνήσθη σὺν τοῦ ἀνδρὸς τοῦ πένητος ἐκείνου. 16 Καὶ εἶπα ἐγώ· Ἀγαθὴ σοφία ὑπὲρ δυνάμιν, καὶ σοφία τοῦ πένητος ἐξουδενωμένη, καὶ λόγοι αὐτοῦ οὐκ εἰσὶν ἀκούσιμοι. 17 Λόγοι σοφῶν ἐν ἀναπαύσει ἀκούονται ὑπὲρ κραυγῆν ἐξουσιάζοντων ἐν ἀφροσύναις. 18 Ἀγαθὴ σοφία ὑπὲρ σκευὴ πολέμου, καὶ ἁμαρτάνων εἰς ἀπολέσει ἀγαθωσύνην πολλήν.

**X.** Μυῖαι θανατοῦσαι σαπριοῦσιν σκευασίαν ἐλαίου ἠδύσματος. Τίμιον ὀλίγον σοφίας ὑπὲρ δόξαν ἀφροσύνης μεγάλης.

2 Καρδιά σοφοῦ εἰς δεξιὸν αὐτοῦ, καὶ καρδιά ἀφρονος εἰς ἀριστερὸν αὐτοῦ. 3 Καίγε ἐν ὄψῳ ὅταν ἀφρων πορευῆται, καρδιά αὐτοῦ ὑστερήσει, καὶ ἂ λογίζεται, πάντα ἀφροσύνη ἐστίν.

4 Ἐὰν πνεῦμα τοῦ ἐξουσιάζοντος ἀναβῆ ἐπὶ σέ, τόπον σου μὴ ἀφῆς· ὅτι ἴαμα καταπαύσει ἁμαρτίας μεγάλας. 5 Ἔστιν πονηρία ἣν ἴδον ὑπὸ τὸν ἥλιον, ὡς ἀκούσιον ὃ ἐξῆλθεν ἀπὸ προσώπου τοῦ ἐξουσιάζοντος· 6 ἐδόθη ὁ ἀφρων ἐν ὑψησὶν μεγάλοις, καὶ πλούσιοι ἐν

13. B: εἶδον. 14. EX (pro ἐν αὐτῇ) αὐτῆς. EFX: κυκλώσει ... οἰκοδομήσει. 15. B\* (all.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>1</sup> (?) DEFX: διασώσει. EX: διασ. αὐτοῖς. 16. B: κ. οἱ λόγοι αὐτῶ ἐκ εἰσακούσιμοι.

1. FX: θανῶσαι. DFX: μεγάλης. 5. B: εἶδον ... \* ὁ et τῶ.

12. dW: 3. des Unglücks. vE: Unglücksz. je nachdem ... einbricht.

13. dW: Auch das sah ich: W... u. die schien mir gr.

14. Kam darüber ... belagerte. B: Männer. dW. A: Menschen. B: umgab. dW.vE: schloß sie ein. B: Bestun-gen wider sie. dW: Thürme um sie.

15. B: hätte err. können. dW.vE.A: der (dieser) rettete...? vE: ob schon ... gedacht hatte? A: gedachte darnach?

16. dW: Und doch wird ... seine W. n. gehört. B: angehört. (vE: mag auch ... unbefolgt geblieben fein!)

הָאָדָם לַעֲרָ רָעָה כְּשֶׁתְּפֹרֵל עֲלֶיהָ  
פְּתָאָם:

13 גַּם-זֶה רָאִיתִי חֲכָמָה תַּחַת הַשָּׁמַשׁ

14 וְגְדוּלָהּ הָיָא אֵלָי: עִיר קְטַנָּה וְאֲנָשִׁים

בָּהּ מְעַט וּבֵא-אֵלֶיהָ מֶלֶךְ גָּדוֹל וְסָבַב

אֹתָהּ וּבָנָה עָלֶיהָ מְצוּדִים גְּדוֹלִים:

טו וּמְצָא בָּהּ אִישׁ מִסְבֵּן חָכָם וּמְלִט-

תָּה הָיָא אֶת-הָעִיר בְּחֲכָמָתוֹ וְאָדָם לֹא

16 זָכַר אֶת-הָאִישׁ הַמְסָפֵן הַהוּא: וְאָמַרְתִּי

אֲנִי טוֹבָה חֲכָמָה מִגְּבוּרָה וְחֲכָמַת

הַמְסָפֵן בְּזוּלָהּ וּדְבָרָיו אֵינָם נִשְׁמָעִים:

17 דְּבָרֵי חֲכָמִים בְּנַחַת נִשְׁמָעִים מִזְעַקַת

18 מוֹשֵׁל בְּפִסְיָלִים: טוֹבָה חֲכָמָה מִפְּלִי

קָרָב וְחוּטָא אֶחָד יֵאָדָר טוֹבָה הַרְבֵּה:

**X.** זְבוּבֵי מוֹת וּבִאִישׁ יִבִיעַ שְׁמֹן רוֹקֵחַ

יִקָּר מִחֲכָמָה מִפְּבוֹד סְכָלִית מְעַט:

2 לֵב חָכָם לִימִינוֹ וְלֵב פְּסִיל

3 לְשִׁמְאֵלוֹ: וְגַם-בְּדַרְךָ כְּשֶׁהִסְכַּל הַלֵּךְ

לְבוֹ חָסֵר וְאָמַר לְכֹל סְכָל הוּא:

4 אֶם-רִיחַ הַמוֹשֵׁל תִּעְלֶה עָלֶיךָ

מִקוּמָה אֶל-תַּפַּח כִּי מִרְפָּא יִנִּיחַ

ה חֲטָאִים גְּדוֹלִים: יֵשׁ רָעָה רָאִיתִי

תַּחַת הַשָּׁמַשׁ כְּשֶׁגָּגָה שִׁיצָא מִלְּפָנָי

6 הַשְּׁלִיט: נִתָּן הַסְּכָל בְּמְרוֹמַיִם רַבִּים

v. 3. ה' יתיר

17. in der Stille g. mehr. B: müssen in Ruhe angehört werden ... Geschrei eines Regenten unter d. Thoren. dW: ... in R. w. eher gehört ... des Herrschers ...? vE: so finden doch ... mehr Gehör?

18. B.dW.vE.A: Kriegswaffen. B.dW.vE: ein (einziger) Sünder. A: wer sich in Einem verheißt?

1. Von Einer tödtlichen Fliege faulet u. gährt die Salbe des Apothekers. Also ist wohl ein wenig Th. bess. denn W. u. Hoheit. B: Der tödtl. Fliegen eine macht eine Ap.: S. stinkend u. gährend. dW: Todte Fl. machen ... das Del d. Salbenmischers. vE: Giftige ... Salbenbereiters. (B: so ein w. Th. den, der theuer ist wegen W. u. w. Ehre? dW: den...

## Die böse Zeit. Der Weisen Worte u. der Herren Schreien. Des Gewaltigen Troß zc. IX.

berückt zur bösen Zeit, wenn sie plötzlich über sie fällt.

13 Ich habe auch diese Weisheit gesehen unter der Sonne, die mir groß  
14 dünkte: \* daß eine kleine Stadt war und wenige Leute darinnen, und kam ein großer König, und belegte sie und baute  
15 große Bollwerke darum; \* und ward darinnen gefunden ein armer weiser Mann, der dieselbe Stadt durch seine Weisheit konnte erretten, und kein Mensch gedachte  
16 desselben armen Mannes. \* Da sprach ich: Weisheit ist ja besser denn Stärke. Noch ward des Armen Weisheit verachtet und seinen Worten nicht gehorcht.  
17 \* Das macht, der Weisen Worte gelten mehr bei den Stillen, denn der Herren  
18 Schreien bei den Narren. \* Denn Weisheit ist besser denn Harnisch; aber ein einiger Bube verderbet viel Gutes.

X. Also verderben die schädlichen Fliegen gute Salben. Darum ist zuweilen besser Thorkheit denn Weisheit und Ehre.  
2 \* Denn des Weisen Herz ist zu seiner Rechten, aber des Narren Herz ist zu  
3 seiner Linken. \* Auch ob der Narr selbst närrisch ist in seinem Thun, noch hält er jedermann für Narren.  
4 Darum, wenn eines Gewaltigen Troß wider deinen Willen fortgeht, so laß dich nicht entrüsten; denn Nachlassen  
5 stillt großes Unglück. \* Es ist ein Unglück, daß ich sahe unter der Sonne: nemlich Unverstand, der unter den  
6 Gewaltigen gemein ist, \* daß ein Narr sitzt in großer Würde, und die Reichen

13. U.L: die mich gr. A.A: dünkte.

14. A.A: belagerte. 16. A.A: Doch ward.

1. U.L: Darum ist. 3. A.A: doch hält.

Angesehenen? vE: den Angesehensten durch... die geringste Th.)

2. dW: Der Verstand?

3. welchen Weg d. N. gehe, so fehlets im Herzen.

B: So auch wenn d. Thor auf dem W. einhergeht, so mangelt's ihm an Verstand. dW: fehlt ihm der V. u. er spricht zu Allen, er sei ein Th. B: von einem Leben. vE: Auch mag d. Th. eine Strafe gehen, wie er will, da ihn s. V. verläßt, so spr. er zu Allen: Der ist ...!

4. wider dich aufsteigt ... große Sünden. B: Geist

capiuntur homines in tempore malo, cum eis extemplo supervenerit.

Hanc quoque sub sole vidi sapientiam, et probavi maximam. \* Civitas parva, et pauci in ea viri. Venit contra eam rex magnus et vallavit eam exstruxitque munitiones per gyrum, et perfecta est obsidio. \* Inventusque est in ea vir pauper et sapiens, et liberavit urbem per sapientiam suam, et nullus deinceps recordatus est hominis illius pauperis. \* Et dicebam ego, meliorem esse sapientiam fortitudine. Quomodo ergo sapientia pauperis contempta est et verba ejus non sunt audita? \* Verba sapientium audiuntur in silentio, plus quam clamor principis inter stultos. \* Melior est sapientia quam arma bellica; et qui in uno peccaverit, multa bona perdet.

Muscae morientes perdunt suavitatem unguenti. Pretiosior est sapientia et gloria parva et ad tempus stultitia.

Cor sapientis in dextera ejus, et cor stulti in sinistra illius. \* Sed et in via stultus ambulans, cum ipse insipiens sit, omnes stultos aestimat.

Si spiritus potestatem habentis ascenderit super te, locum tuum ne dimiseris; quia curatio faciet cessare peccata maxima. \* Est malum, quod vidi sub sole, quasi per errorem egrediens a facie principis: \* positum stultum in dignitate sublimi, et divites

Es. 29, 3.

2Sm. 20, 16ss.  
(Pr. 29, 8.)

7, 19. Pr. 21,  
22, 24, 5.

Ps. 14, 6.

1Co. 3, 18ss.

1Rg. 2, 19.

Ps. 37, 1. Pr.  
24, 19.

1. Al.\* (alt.) et. (Al.: parvaque gloria.)

ein s Regenten! dW.vE: Zorn (des) Herrschers. B.dW: verlaß deine Stelle nicht. A: Ort. vE: weiche u. von d. St. dW: Gelassenheit schlägt nieder gr. S. vE: verhütet.

5. gleich als wie ein Irrthum, von dem Herrscher ausgegangen. dW: Uebel... zuzolge eines J. der ausgeht vom Gew. vE: schlimmes Ding... solches ist der Mißgriff, welcher entsteht bei einem S.

6. Narrheit stehet. B: Da wird die Thork. gestellt auf die Höhen der Großen. dW: gestellt auf gr. Höhe.

## X.

## Sententiae miscellae.

ταπεινῶ καθήσονται. <sup>7</sup> Ἴδον δούλους ἐφ' ἵππους, καὶ ἄρχοντας ὡς δούλους πορευομένους ἐπὶ τῆς γῆς.

<sup>8</sup> Ὁ ὀρύσσων βόθρον ἐν αὐτῷ ἐμπεσεῖται· καὶ καθαιροῦντα φραγμὸν δῆξειται αὐτὸν ὄφρις. <sup>9</sup> Ἐξαίρων λίθους διαπονηθήσεται ἐν αὐτοῖς. Σχίζων ξύλα κινδυνεύσει ἐν αὐτοῖς· <sup>10</sup> ἐὰν ἐκπέσῃ τὸ σιδήριον, καὶ αὐτὸς πρόσωπον ἐτάραξεν, καὶ δυνάμεις δυναμώσει. Καὶ περίσσεια τοῦ ἀνδρείου σοφία· <sup>11</sup> ἐὰν δάκη ὄφρις ἐν οὐ ψιθυρισμῷ, καὶ οὐκ ἔστιν περίσσεια τῷ ἐπάδοντι.

<sup>12</sup> Λόγοι στόματος σοφοῦ χάρις, καὶ χεῖλη ἄφρονος καταποντίσουσιν αὐτόν· <sup>13</sup> ἀρχὴ λόγων στόματος αὐτοῦ ἀφροσύνη, καὶ ἐσχάτη στόματος αὐτοῦ περιφέρεια πονηρά, <sup>14</sup> καὶ ὁ ἄφρων πληθύνει λόγους. Οὐκ ἔγνω ὁ ἄνθρωπος τί τὸ γενόμενον καὶ τί τὸ ἐσόμενον· ὃ τι ὀπίσω αὐτοῦ τίς ἀπαγγελεῖ αὐτῷ; <sup>15</sup> Μόχθος τοῦ ἄφρονος κοπώσει αὐτόν, ὃς οὐκ ἔγνω τοῦ πορευθῆναι εἰς πόλιν.

<sup>16</sup> Οὐαὶ σοι, πόλις, ἧς ὁ βασιλεὺς σου νεώτερος, καὶ οἱ ἄρχοντές σου ἐν πρωίᾳ ἐσθίουσιν. <sup>17</sup> Μακαρία σὺ γῆ, ἧς ὁ βασιλεὺς σου υἱὸς ἔλευθέρου, καὶ οἱ ἄρχοντές σου πρὸς καιρὸν φάγονται ἐν δυνάμει καὶ οὐκ αἰσχυνθήσονται.

<sup>18</sup> Ἐν ὀκνηρίαις ταπεινωθήσεται ἡ δόκωσις, καὶ ἐν ἀργίᾳ χειρῶν σταῆξει ἡ οἰκία. <sup>19</sup> Εἰς γέλωτα ποιοῦσιν ἄρτον, καὶ οἶνος εὐφραίνει ζῶντας, καὶ τοῦ ἀργυρίου ἐπακούσεται σὺν τὰ πάντα.

7. B: Ἐἶδον ... πορευομ. ὡς δὲ λ.

8. B: εἰς αὐτόν ἐμπ. A<sup>1</sup>† (p. ἐμπεισ.) καὶ ὁ κυλίων λίθον ἐφ' εἰντόν κυλίει (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.).

10. D: δύναμιν. B: K. περίσσ. τῷ ἀνδρῶ (EX: τῷ ἀνδρῶς) ἔ (ἔ \* AEX) σοφ.

11. DFX: ὁ ὄφ. — — 12. B: καταποντιῶσιν.

13. FX\* λόγων.

14. A<sup>2</sup>: πληθυνεῖ. B\* (alt.) ὁ. A<sup>2</sup>EX: γενησόμιον (pro γενόμ.). EX (pro ὁ τι) τί et † (a. τίς) καὶ. B: ἀναγγ.

15. A<sup>2</sup>B: τῶν ἀφρόνων. A<sup>1</sup>: σκοτώσει (κοπώσει A<sup>2</sup>DEFX; B: κακώσει). BDFX: αὐτός (αὐτόν AEX).

16. B: σε πρωὶ (EX: πρωίας) ἐσθ.

17. A<sup>2</sup>B: ἐλευθέρων (-έρος A<sup>1</sup>DFX).

18. A<sup>1</sup>X: στινάξει (σταῆξει A<sup>2</sup>B; D: σταῆξει).

19. B: καὶ οἶνον καὶ ἔλαιον τῷ εὐφρανθῆναι ζῶντας (ut A etiam DFX). EX: τῷ ἀργυρίῳ. B† (p. ἀργ.) ταπεινώσει. FX: ὑπακύσεται. B\* σὺν (ADF X†, A<sup>2</sup> inter uncis).

7 וְעֲשִׂירִים בַּשָּׁפֶל יִשְׁבוּ: רְאִיתִי עֲבָדִים  
עַל-סוּסִים וְשָׂרִים הַלְּכִים פְּעֻבָּדִים  
עַל-הָאָרֶץ:

8 חָפַר בּוֹמֵץ בּוֹ וַיִּפֹּל וּפְרִץ גָּדַר  
9 וַיִּשְׁכַּנּוּ נְהָשׁ: מִסִּיעַ אֲבָנִים יַעֲצֹב  
10 בָּהֶם בּוֹקַע עֵצִים יִסְכּוּ בָּם: אִם-קָתְהָ  
הַבְּרוֹזֶל וְהוּא לֹא-פָנִים קָלָל וְחִילֹם  
יִגְבֵּר וַיִּתְרוֹן הַכְּשִׁיר חֲכָמָה:

11 אִם-יִשְׁדָּה הַנְּחָשׁ בְּלוֹא-לַחֵשׁ וְאִין

12 יִתְרוֹן לְבַעַל הַלְּשׁוֹן: דְּבָרֵי פִי-חָכָם חָן

13 וְשִׁפְתוֹת פִּסִּיל תִּבְלַעְנֹו: תַּחֲלֹת דְּבָרֵי

14 פִּיהוּ סִכְלוֹת וְאַחֲרֵית פִּיהוּ הוֹלְלוֹת

15 רַעָה: וְהַפְּכָל יִרְבֶּה דְּבָרִים לֹא-יִדַע

16 הָאָדָם מַה-שִּׁיחֵיהָ וְאִשֶּׁר יִהְיֶה

17 מִמֵּאחֲרָיו מִי יִגִּיד לוֹ: עֲמַל הַפְּסִילִים

18 תִּיַּעֲנֵנּוּ אִשֶּׁר לֹא-יִדַע לְלַכֵּת אֶל-עֵיר:

19 אִי-לָהּ אֶרֶץ שְׂמַלְכָּהּ נָעַר וְשָׂרוּף

20 בַּבֶּקֶר יֹאכְלוּ: אִשְׂרֵיהָ אֶרֶץ שְׂמַלְכָּהּ

21 בְּנִי-חֹרִים וְשָׂרוּף בָּעֵת יֹאכְלוּ בַּגְּבוּרָה

22 וְלֹא בַשֵּׁתִי:

23 בַּעֲצָלְתִּים יִמָּה הַמְּקַרָּה וּבַשְּׂפִלוֹת

24 יָדַיִם יִדְלַף הַבַּיִת: לְשַׁחֲוֹק עֲשִׂים

25 לָחֶם וַיִּין יִשְׂמַח חַיִּים וְהַפְּסָה יַעֲנֶה

26 אֶת-הַכֹּל:

v. 8. דגש אחר שורק.  
v. 14. בנ"א בדגש.

6. müssen danieder f. B: in d. Niedrigkeit bleiben.

7. vE: gleich Sklaven einhergehen auf Erden.

8. B: einen 3. durchbricht. dW.vE: eine Mauer einreißt.

9. Schmerzen davon. dW: thut sich wehe daran. vE: kann ... thun! A: wird. B: wird dadurch in Gefahr kommen. vE: gefährdet dabei.

10. die Schn. ... mehr Kräfte anstrengen; und der Vortheil, ein Ding recht zu machen, ist die W. B: W. man das G. st. gemacht hat u. er schleift die Schn. nicht, so m. er alle Kraft gebrauchen; so ist d. W. das überbleibende Gut der Geschicklichkeit. dW: man ... schärft ... die Kräfte anstr. Ein Vorzug der W. aber ist, daß sie Gelingen gibt. vE: darum hat Vorzüge zur bessern Einrichtung die W.

Knechte auf Rossen. Weisheit auf Fleiß. Der Wäscher. Der König ein Kind etc. X.

7 hienieden sitzen. \* Ich sahe Knechte auf Rossen, und Fürsten zu Fuße gehen wie Knechte.

8 Aber wer eine Grube macht, der wird selbst darein fallen; und wer den Zaun zerreißt, den wird eine Schlange stechen.

9 \* Wer Steine wegwälzt, der wird Mühe damit haben; und wer Holz spaltet, der wird davon verlegt werden. \* Wenn ein Eisen stumpf wird und an der Schneide ungeschliffen bleibt, muß man es mit Macht wieder schärfen: also folgt auch Weisheit dem Fleiß.

11 Ein Wäscher ist nichts besser denn eine Schlange, die unbeschwoeren sticht.

12 \* Die Worte aus dem Munde eines Weisen sind holdselig; aber des Narren Lippen verschlingen denselben: \* der Anfang seiner Worte ist Narrheit, und das

14 Ende ist schädliche Thorheit. \* Ein Narr macht viele Worte; denn der Mensch weiß nicht, was gewesen ist, und wer will ihm sagen, was nach ihm werden wird? \* Die Arbeit der Narren wird ihnen sauer, weil man nicht weiß in die Stadt zu gehen.

16 Wehe dir, Land, deß König ein Kind ist und deß Fürsten frühe essen! \* Wohl dir, Land, deß König edel ist, und deß Fürsten zu rechten Zeit essen, zur Stärke und nicht zur Lust! \* (Denn durch Faulheit sinken die Balken, und durch hinläßige Hände wird das Haus triefend.) \* Das macht, sie machen Brot zum Lachen, und der Wein muß die Lebendigen erfreuen, und das Geld muß ihnen alles zutwege bringen.

11. U.L.: besseres. 15. U.L.: in der Stadt.

11. Schwäger. B: Wenn die Schl. st. dieweil sie nicht beschwor. ist, so wird auch Einer, der beredt ist, das überbleibende Gut nicht bekommen! A: Wer heimlich verleumdet, thut nicht weniger als ... in der Stille sticht. (dW: Wenn d. Schl. st. ohne Beschwörung, so ist ohne Nutzen der Beschwörer? vE: als wäre keine B. da, so ist das keine besondere Empfehlung für den Beschwörer?)

12. dW: sind Anmuth ... verderben ihn. vE: haben A.

13. Tollheit. dW: u. der Schluß s. Mundes vererbliche T. vE: es schließt s. Rede mit dem ärgsten Unsinn!

14. was geschehen mag. B: Und wenn der M. v. W. gemacht hat, so wird d. M. n. wissen was sein

Pr. 19, 10. sedere deorsum. \* Vidi servos in 7 equis, et principes ambulantes super terram quasi servos.

Pr. 26, 27. Ps. 7, 16. 9, 16. Qui fodit foveam, incidet in eam; 8 et qui dissipat sepem, mordebit eum coluber. \* Qui transfert lapides, 9 affligetur in eis; et qui scindit ligna, vulnerabitur ab eis. \* Si retusum 10 fuerit ferrum, et hoc non ut prius, sed hebetatum fuerit, multo labore exacuatur: et post industriam sequetur sapientia.

Ps. 58, 6. Si mordeat serpens in silentio, 11 nihil eo minus habet qui occulte detrahit. \* Verba oris sapientis gratia; et 12 labia insipientis praecipitabunt eum: \* initium verborum ejus stultitia, et 13 novissimum oris illius error pessimus.

5, 2. \* Stultus verba multiplicat. Ignorat 14 homo, quid ante se fuerit; et quid post se futurum sit, quis ei poterit indicare? \* Labor stultorum affliget 15 eos, qui nesciunt in urbem pergere.

Es. 3, 4. 5, 11. Pr. 31, 4. Hos. 7, 5. Vae tibi terra, cujus rex puer est 16 et cujus principes mane comedunt! \* Beata terra, cujus rex nobilis est 17 et cujus principes vescuntur in tempore suo, ad reficiendum, et non ad luxuriam!

In pigritiis humiliabitur contignatio, 18 et in infirmitate manuum perstillabit domus. \* In risum faciunt panem et 19 vinum, ut epulentur viventes; et pecuniae obediunt omnia.

19. Al.: bibentes.

wird (vgl. 8, 7).

15. B: wird ihn so müde machen, daß er nicht wird wissen ...? dW: Die Mühe d. Thoren ermüdet ihn, weil er ... (vE: Mit ... wirst du den ermüden, der ...?)

16. B: kindisch. dW. vE. A: ein Knabe. dW: am Morgen schmausen. A: des Morgens schon. vE: von früh m. an.

17. B: edelmüthig. dW. A: ein Edler. vE: Sohn der Edeln. B. dW. vE: (Stärkung) ... Schwelgerei.

18. B: werden d. B. schwach. dW: senkt sich der B. ... träufelt d. H. vE: zu große F. s. f. das Gebälk.

19. B: Man bewirbt sich um die Nahrung ... das Leben erst. dW: Um sich zu ergötzen, bereitet m. Speise. vE: Unter Scherz schaffen sie sich Schmauserei. dW. vE: das G. gewähret alles (dieses).

## X.

Sententiae miscellae. Vita sapienter fruendum.

20 Καίγε ἐν συνειδήσει σου βασιλέα μὴ καταράσῃ, καὶ ἐν ταμιείοις κοιτώνων σου μὴ καταράσῃ πλούσιον· ὅτι πετεινὸν τοῦ οὐρανοῦ ἀποίσει τὴν φωνήν σου, καὶ ὁ ἔχων πτέρυγας ἀπαγγελεῖ λόγον σου.

**XI.** Ἀπόστειλον τὸν ἄρτον σου ἐπὶ πρόσωπον τοῦ ὕδατος· ὅτι ἐν πληθεί τῶν ἡμερῶν εὐρήσεις αὐτόν. 2 Δός μερίδα τοῖς ἐπιτά καίγε τοῖς ὀκτώ· ὅτι οὐ γινώσκεις τί ἔσται πονηρὸν ἐπὶ τὴν γῆν. 3 Ἐὰν πληρωθῶσιν τὰ νέφη ὕετοῦ, ἐπὶ τὴν γῆν ἐκχεοῦσιν· καὶ ἐὰν πέσῃ ξύλον ἐν τῷ νότῳ καὶ ἐὰν ἐν τῷ βορῶϊ, τόπῳ οὐ πσεύεται τὸ ξύλον, ἐκεῖ ἔσται.

4 Τηρῶν ἄνεμον οὐ σπείρει, καὶ βλέπων ἐν ταῖς νεφέλαις οὐ θερίσει. 5 Ἐν οἷς οὐκ ἔστιν γνώσκων τίς ἢ ὁδὸς τοῦ πνεύματος, ὡς ὅστις ἐν γαστρὶ τῆς κνοφορούσης· οὕτως οὐ γνώσῃ τὰ ποιήματα τοῦ θεοῦ ὅσα ποιήσει τὰ σύμπαντα. 6 Ἐν πρωΐα σπείρον τὸ σπέρμα σου, καὶ ἐν ἑσπέρα μὴ ἀφέτω ἡ χεὶρ σου· ὅτι οὐ γινώσκεις ποῖον στοιχήσει, ἢ τοῦτο ἢ τοῦτο· καὶ ἐὰν τὰ δύο ἐπὶ τὸ αὐτό, ἀγαθόν.

7 Καὶ γλυκὺ τὸ φῶς, καὶ ἀγαθὸν τοῖς ὀφθαλμοῖς τοῦ βλέπειν σὺν τὸν ἥλιον· 8 ὅτι καὶ ἐὰν ἔτη πολλὰ ζῆσεται ὁ ἄνθρωπος, ἐν πᾶσιν αὐτοῖς εὐφρανθήσεται, καὶ μνησθήσεται τὰς ἡμέρας τοῦ σκότους ὅτι πολλαὶ ἔσονται· πᾶν τὸ ἐρχόμενον ματαιότης.

9 Εὐφραίνου, νεανίσκε, ἐν νεότητί σου, καὶ ἀγαθονάτω σε ἡ καρδίη σου ἐν ἡμέραις νεότητός σου, καὶ περιπάτει ἐν ὁδοῖς καρδίας σου ἄμωμος καὶ ἐν ὁράσει ὀφθαλμῶν σου· καὶ γνώθι ὅτι ἐπὶ πᾶσιν τούτοις

20. DFX† (p. Καίγε) σὺ. EX (pro βασιλ.-πλῆσ.) μὴ καταράσῃ πλῆσιον μηδὲ βασιλέα. FX: κοιτώνός. A<sup>2</sup>B† (a. πτέρυγ.) τὰς (A<sup>1</sup>DFX\*).

1. B\* τῶν. X† (p. ἡμ.) σβ. EX: ἐπὶ (X† τῆς) γῆς.

2. B: πλησθῶσι.

4. A<sup>2</sup>DEFX: σπερεῖ.

5. B\* τῆς. A<sup>1</sup>D: σύνπαντα.

6. B: ἐν τῷ πρωὶ σπ. A<sup>2</sup>X: εἰς ἑσπέραν (E: ἐν ἡμέρα). FX: ἀφέτω. EX\* (pr.) ἢ. A<sup>2</sup>B: αὐτὸ ἀγαθὰ s. αὐτό, ἀγαθὰ.

8. EX: μνησθήσονται (D: μνησθήση).

9. EX: ἀγαθονέτω. B† (a. ἐν ὁράσ.) μῆ. EX: γνώση.

גם במדעה מלך אל-תקלל ובחדרי  
משפכה אל-תקלל עשיר פי עוף  
השמים יולך את-הקול רבעל  
הכנפים יגיד דבר:

**XI.** שלח לחמה על-פני המים פי

בלב הימים תמצאנו: תן-חלק

לשבעה וגם לשמונה פי לא תדע

מה-יהיה רעה על-הארץ: אם-

ימלא העבים גשם על-הארץ יריקו

ואם-יפול עץ בדרום ואם בצפון

מקום שיפול העץ שם יהוא:

שמר רוח לא יזרע וראה בעבים

ח לא יקצור: כאשר אינה יודע מה-

דעה הרוח פעצמים בבטן המלאה

פכה לא תדע את-מעשה האלהים

6 אשר יעשה את-הכל: בפקר זרע

את-זרעה ולערב אל-תנח ידה פי

אינה יודע אי זה וכשר הזה או-זה

ואם-שניהם פאחד טובים:

7 ומתוך האור וטוב לעינים לראות

8 את-השמש: פי אם-שנים הרבה יחיה

האדם בכלם ישמח ויזכר את-ימי

החשה פי-הרבה יהיו כל-שפא הבל:

9 שמח בחור בילדותה ויטיבה לבה

בימי בחורותיה ותלה בדרכי לבנה

ובמראי עיניה ודע פי על-כל-אלה

v. 20. בנ"א בחורק ib. יתיר ה'

v. 7. בנ"א בקמץ

v. 9. ובמראה ק' ib. בנ"א בשוא

קמץ בלא א"ס' ib.

20. auch ... Sinn. B: Gewissen? dW.vE: in Gedanken. vE: deinem geheimsten Gemache. dW: der Vogel d. F. trägt d. St. fort, u. der Geflügelte verfundet das Wort. vE: die Best. verrathen.

1. nach langer B. B: Sende d. B. auf ... wieder f. n. vielen Tagen. dW: Wirf. vE: Sende ... übers Meer.

2. dW: an S., auch an N. (vE: Gib den sieben-ten oder a. den achten Theil hin?) dW: kommen kann. vE: dem Lande überkommen f.

Das Brot über das Wasser. Des Windes Beachtung u. Weg. Der bösen Tage Gedächtniß. X.

20 Fluche dem Könige nicht in deinem Herzen, und fluche dem Reichen nicht in deiner Schlafkammer; denn die Vögel des Himmels führen die Stimme, und die Vittiige haben, sagen es nach.

**XI.** Laß dein Brot über das Wasser fahren: so wirst du es finden auf lange 2 Zeit. \* Theile aus unter sieben und unter acht; denn du weißt nicht, was für Unglück auf Erden kommen wird. \* Wenn die Wolken voll sind, so geben sie Regen auf die Erde; und wenn der Baum fällt, er falle gegen Mittag oder Mitternacht, auf welchen Ort er fällt, da wird er liegen.

4 Wer auf den Wind achtet, der säet nicht; und wer auf die Wolken siehet, 5 der erntet nicht. \* Gleichwie du nicht weißt den Weg des Windes und wie die Gebeine im Mutterleibe bereitet werden: also kannst du auch Gottes Werk 6 nicht wissen, das er thut überall. \* Frühe säe deinen Samen, und laß deine Hand des Abends nicht ab! denn du weißt nicht, ob dieß oder das gerathen wird; und ob es beides geriethe, so wäre es desto besser.

7 Es ist das Licht süße, und den Augen 8 lieblich die Sonne zu sehen. \* Wenn ein Mensch lange Zeit lebt und ist fröhlich in allen Dingen, so gedenket er doch nur der bösen Tage, daß ihrer so viel ist; denn alles, was ihm begegnet ist, ist eitel.

9 So freue dich, Jüngling, in deiner Jugend, und laß dein Herz guter Dinge sein in deiner Jugend; thue, was dein Herz gelüftet und deinen Augen gefällt: und wisse, daß dich Gott um dieß

Ex. 22, 28.  
(Act. 23, 5;  
2Rg. 6, 12.)

In cogitatione tua regi ne detrahas, 20 et in secreto cubiculi tui ne maledixeris diviti; quia et aves coeli portabunt vocem tuam, et qui habet pennas annunciat sententiam.

Pr. 19, 17. Lc. 12, 33. 2Co. 9, 6.

Mitte panem tuum super trans- **XI.** eunt aquas: quia post tempora multa invenies illum. \* Da partem 2 septem, nec non et octo! quia ignoras, quid futurum sit mali super terram. \* Si repletæ fuerint nubes, 3 imbrem super terram effluent; si ceciderit lignum ad austrum aut ad aquilonem, in quocumque loco ceciderit, ibi erit.

Ps. 41, 2.

Qui observat ventum, non seminat; et qui considerat nubes, numquam metet. \* Quomodo ignoras, 5 quæ sit via spiritus et qua ratione compingantur ossa in ventre prægnantis: sic nescis opera Dei, qui fabricator est omnium. \* Mane semina semen tuum, et vespere ne cesset manus tua! quia nescis, quid magis oriatur, hoc aut illud; et si utrumque simul, melius erit.

3, 11. Ps. 135, 7. 139, 15. Joh. 3, 8.

(Rm. 12, 11.)

Mt. 20, 33. Tob. 5, 13.

Dulce lumen, et delectabile est 7 oculis videre solem. \* Si annis multis 8 vixerit homo et in his omnibus lætatus fuerit, meminisse debet tenebrosi temporis, et dierum multorum: qui cum venerint, vanitatis arguentur præterita.

12, 1<sup>aa</sup>.

v. 10.

Laetare ergo, juvenis, in adolescentia tua, et in bono sit cor tuum in diebus juventutis tuæ, et ambula in viis cordis tui et in intuitu oculorum tuorum: et scito, quod pro omnibus

2, 10. (Lc. 12, 19. 2Tm. 2, 22.)

8. U.L.: ihr so viel. A.A.: so viele sind.

9. U.L.: lüftet.

3. voll Regen sind, so leeren sie ihn ... aus. dW.vE: bleibt er (liegen).

4. B: den W. wahrnimmt. A: beobachtet. dW.vE.A: nach den W.

5. B: welches der ... ist, wie es mit den G. gehet in d. Leibe einer schwangern Frau. dW: die G. im L. der Schw. entstehen. A: sich zusammengeben. B: der das alles thut. dW: der Alles wirkt. vE: schafft.

6. dW: nicht ruhen. B: welches recht sein wird, ob es dies o. jenes sei, oder ob sie beide zugleich gut sein werden. dW: gelingen ... u. ob Beides gleicher-

20. Al.: partes (*pro* aves).

2. Al.: partes. 8. Al.: vanitas arguuntur.

weise g. ist. vE: welcher gedethen w., ob dieser o. jener.

7. B: beides f. u. gut für die A. vE: Freundlich ... angenehm ...

8. Aber ... Jahre ... in ihnen allen, so gedenke er auch ... v. sein werden ... w. kommt. B.dW.vE: L. der Finsterniß. (vE: so soll er sich in dem A. erfreuen; er wird doch schon erinnert an ...?)

9. in den Tagen deiner Jünglingschaft ... aber wisse. dW: deiner Kraft. B: wandele in den Wegen deines H. u. im Anschauen deiner A. dW: auf ... in den Wünschen. vE: folge den Gelüsten ... Blicken.

## XI.

## Juventus et senectus.

ἀξει σε ὁ θεὸς ἐν κρίσει. <sup>10</sup> Καὶ ἀπόστησον θυμὸν ἀπὸ καρδίας σου, καὶ παράγαγε πονηρίαν ἀπὸ σαρκός σου· ὅτι ἡ νεότης καὶ ἡ ἄνοια ματαιότης.

**XII.** Καὶ μῆσθητι τοῦ κτίσαντός σε ἐν ἡμέραις νεότητός σου, ἕως οὗ μὴ ἔλθωσιν ἡμέραι τῆς κακίας σου, καὶ φθάσωσιν ἔτη ἐν οἷς ἔρεῖς· Οὐκ ἔστιν μοι ἐν αὐτοῖς θέλημα· <sup>2</sup> ἕως οὗ μὴ σκοτισθῇ ὁ ἥλιος καὶ τὸ φῶς καὶ ἡ σελήνη καὶ οἱ ἀστέρες, καὶ ἐπιστρέψωσιν τὰ νέφη ὀπίσω τοῦ ὕετοῦ· <sup>3</sup> ἐν ἡμέρᾳ ἣ ἂν σαλευθῶσιν φύλακες τῆς οἰκίας, καὶ διαστραφῶσιν ἄνδρες τῆς δυνάμεως, καὶ ἤρρησαν αἱ ἀλήθουσαι ὅτι ὀλιγόθησαν, καὶ σκοτάσουσιν αἱ βλέπουσαι ἐν ταῖς ὀπαῖς, <sup>4</sup> καὶ κλείσουσιν θύραν ἐν ἀγορᾷ ἐν ἀσθενείᾳ φωνῆς τῆς ἀληθείας, καὶ ἀναστήσεται εἰς φωνὴν τοῦ στρουθίου, καὶ ταπεινωθήσονται πᾶσαι αἱ θυγατέρες τοῦ ἄσματος· <sup>5</sup> καί γε ἀπὸ ὕψους ὄψονται, καὶ θάμβοι ἐν τῇ ὁδῷ, καὶ ἀνθήσει τὸ ἀμύγδαλον, καὶ παχυνθῇ ἡ ἀκρίς, καὶ διασκεδασθῇ ἡ κάππαρις, ὅτι ἐπορεύθη ὁ ἄνθρωπος εἰς οἶκον αἰῶνος αὐτοῦ, καὶ ἐκύκλωσαν ἐν ἀγορᾷ οἱ κοπιόμενοι· <sup>6</sup> ἕως ὅτου μὴ ἀνατραπῇ σχοινίον τοῦ ἀργυρίου, καὶ συνθλιβῇ τὸ ἀνθέμιον τοῦ χρυσοῦ, καὶ συντριβῇ ἡ ὕδρια ἐπὶ τὴν πηγὴν, καὶ συντροχάσῃ ὁ τροχὸς ἐπὶ τὸν λάκκον, <sup>7</sup> καὶ ἐπιστρέψει ὁ χοῦς ἐπὶ τὴν γῆν ὡς ἦν, καὶ τὸ πνεῦμα ἐπιστρέψει πρὸς τὸν θεὸν ὃς ἔδωκεν αὐτό.

<sup>8</sup> Ματαιότης ματαιότητων, εἶπεν ὁ ἐκκλησιαστής, τὰ πάντα ματαιότης.

9. EX: εἰς κρίσιν.

10. B: παράγαγε.

1. F: κτήσαντός. B: ἕως ὅπως μὴ (X\* μὴ) ἔλθ. αἱ ἡμ. ... \* (alt.) με (AEX†, A<sup>2</sup> inter uncōs) ... φθάσωσιν.

2. B: ἐπιστρέψουσι. A<sup>1</sup>\* τῶ (A<sup>2</sup>B†).

3. B: ἣ ἂν.

4. A<sup>2</sup>B: θύρας (θύραν A<sup>1</sup>FX). A<sup>1</sup>: φωνῆ (φωνῆς A<sup>2</sup>B). X: ἀναστήσονται.

5. B: καὶ εἰς τὸ ὕψος ὄψ. DEX: θάμβος. B: ἀνθήσει. A<sup>1</sup>X\* ὅ (A<sup>2</sup>B†).

6. FX: ἕως ἕ. B† (a. σχοιν.) τὸ ... (pro συνθλ.) συντριβῇ ... (\* ἣ) ὕδρ. ἐπὶ τῇ πηγῇ. DEX: συντροχάσει.

7. B (bis): ἐπιστρέψου.

יְבוֹאֶהָ הָאֱלֹהִים בַּמִּשְׁפָּט׃ וְהִסָּר  
פְּעֵם מַלְכָּה וְהָעֶבֶר רָעָה מִבְּשָׂרָהּ  
כִּי־הִילָדוֹת וְהַשְׁחָרוֹת הֵבֵל׃

**XII.** וְזָכַר אֶת־בוֹרְאֵיהָ בַיּוֹמֵי בְּחָרוֹתֶיהָ  
עַד אֲשֶׁר לֹא־יִבְאֶה יְמֵי הַרְעָה וְהַגְּיוֹעַ  
שָׁנִים אֲשֶׁר תֹּאמַר אִין־לִי בָהֶם חֶפֶץ׃  
עַד אֲשֶׁר לֹא־תַחַשֵּׁה תִשְׁמַשׁ וְהָאוֹר  
וְהַיָּרֵחַ וְהַכּוֹכָבִים וְשָׁבוּ הָעַיִם אַחַר  
הַגְּשָׁם׃ בַּיּוֹם שִׁיזְעוּ שְׁמַרְי הַבָּיִת  
וְהִתְעַוְתוּ אַנְשֵׁי הַחַיִל וּבִטְלוּ הַשְׂחָנוֹת׃  
כִּי מַעֲטוּ וְחָשְׁכוּ הָרְאוֹת בְּאַרְבּוֹת׃  
וְסָגְרוּ דַלְתֵימָם בְּשֹׁק בְּשֶׁפֶל קוֹל  
הַשְׂחָנָה וַיִּקּוּם לְקוֹל הַצִּפּוֹר וַיִּשְׁחַח  
כָּל־בְּנוֹת הַשָּׁיִר׃ גַּם מִגְּבֹהַּ יוֹרְאוּ  
וְחַתְחָתִים בַּדְּרָה וַיִּנְאֹץ הַשֶּׁקֶד  
וַיִּסְתַּבֵּל הַחֲגָב וְתָסַר הָאֲכִיזָנָה כִּי־  
הִלָּךְ הָאָדָם אֶל־בֵּית עַלְמוֹ וְסִבְבוּ  
בְּשֹׁק הַסּוּפְדִים׃ עַד אֲשֶׁר לֹא־יִרְחֹק  
הַבֵּל הַפֶּסֶס וְתָרַץ גְּפֶלֶת הַיָּהֵב וְתִשְׁבַּר  
כַּד עַל־הַמַּבּוּעַ וְנָרַץ הַגְּלָגַל אֶל־הַבּוֹר׃  
וַיִּשָׁב הָעֶפֶר עַל־הָאָרֶץ כַּשְׂתֵּינָה וְהַרְוֵחַ  
תִּשְׁוֹב אֶל־הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר נָתַתָּה׃  
הַבֵּל הַבָּלִים אָמַר הַקּוֹהֶלֶת הַכֵּל  
הַבֵּל׃

v. 6. ירתק ק'

10. B: Verdruß. dW.vE: Gram. B: Fleisch. vE: schaffe fort das Unbehagliche v. d. Körper! B: die Jugend u. d. Jünglingschaft sind Eitelkeit. vE: Jünglingsalter u. Jug. f. flüchtig. dW: u. die Morgenröthe!

1. Geb. aber (wie B. 9). B.vE: L. des Unglücks. A: der Trübsal. dW.vE.A: (sich) nahen. B: Ich habe keine Lust in denselben.

2. vE: verdunkeln S. u. Tageslicht.

3. des Saufes ... Müllerinnen, weil ... die durch d. F. schauen. vE: Stärksten. (B: tapfern Männer.) B.vE: stille ff. (vE: Mühlen?) dW: feiern. (vE: weil



Gedächtniß an den Schöpfer. Die Zeit des Finster- u. Leisewerdens. Der Staub zur Erde. **XI.**

10 alles wird vor Gericht führen. \* Laß die Traurigkeit aus deinem Herzen, und thue das Uebel von deinem Leibe! denn Kindheit und Jugend ist eitel.

**XII.** Gedenke an deinen Schöpfer in deiner Jugend, ehe denn die bösen Tage kommen, und die Jahre herzu treten, da du wirst sagen: Sie gefallen mir nicht!  
 2 \* ehe denn die Sonne und das Licht, Mond und Sterne finster werden, und Wolken wieder kommen nach dem Regen; \* zur Zeit, wenn die Hüter im Hause zittern, und sich krümmen die Starken, und müßig stehen die Müller, daß ihrer so wenig geworden ist, und finster werden die Gesichter durch die  
 4 Fenster, \* und die Thüren auf der Gasse geschlossen werden, daß die Stimme der Müllerin leise wird, und erwacht, wenn der Vogel singt und sich bücken  
 5 alle Töchter des Gesangs; \* daß sich auch die Hohen fürchten, und scheuen auf dem Wege; wenn der Mandelbaum blühet, und die Heuschrecke beladen wird, und alle Luft vergehet, denn der Mensch fährt hin, da er ewig bleibt, und die Kläger gehen umher auf der Gasse;  
 6 \* ehe denn der silberne Strick wegkomme, und die goldene Quelle verlaufe, und der Cimer zerleche am Born, und  
 7 das Rad zerbreche am Born. \* Denn der Staub muß wieder zu der Erde kommen, wie er gewesen ist, und der Geist wieder zu Gott, der ihn gegeben hat.  
 8 Es ist alles ganz eitel, sprach der Prediger, ganz eitel.

3. A.A: wenige geworden sind ... Gesichte.  
 6. A.A: zerleche, zerleche (U.L: zuleche).

12,14. Ps. 119, 9. his adducet te Deus in iudicium. \* Aufer iram a corde tuo, et amove malitiam a carne tua! adolescentia enim et voluptas vana sunt. 10

Memento Creatoris tui in die. **XII.** bus juventutis tuae, antequam veniat tempus afflictionis, et appropinquent anni, de quibus dicas: Non mihi placent! \* antequam tenebrescat sol et lumen et luna et stellae, et revertantur 2  
 3  
 4  
 5  
 6  
 7  
 8  
 9  
 10  
 11  
 12  
 13  
 14  
 15  
 16  
 17  
 18  
 19  
 20  
 21  
 22  
 23  
 24  
 25  
 26  
 27  
 28  
 29  
 30  
 31  
 32  
 33  
 34  
 35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68  
 69  
 70  
 71  
 72  
 73  
 74  
 75  
 76  
 77  
 78  
 79  
 80  
 81  
 82  
 83  
 84  
 85  
 86  
 87  
 88  
 89  
 90  
 91  
 92  
 93  
 94  
 95  
 96  
 97  
 98  
 99  
 100

1,2. Vanitas vanitatum, dixit Ecclesia- stes, et omnia vanitas! 8

2. Al.: tenebrescant.  
 8. Al.\* et.

es menschenleer geworden?)  
 4. da ... Mühle ... man erw. dW: beiden Th. nach d. Straße. B: St. des Mahlens l. gehet. dW: gedämpft sind alle L. d. G. vE: verstummen.  
 5. man sich auch vor dem S. fürchtet, u. eitel Schrecken ... sind ... wenn d. M. nun wandern soll in sein ewiges Haus. B: vor einer Höhe. dW: der Anhöhe. (dW.vE: verachtet ist [wird] der Mandelbaum? dW: u. lästig die Grille, u. wirkungslos die Kapper? vE: die Kaperen dahin sind?) B: die Be-

gierde vergangen ist. vE: Klagen. dW: Klage- weiber.  
 6. B: die goldene Schale sich zerstößt. dW: zer- reißt die silb. Schnur, u. zertrümmert wird das g. Delgefäß. B: der G. an der Quelle zerbrochen wird ... zerstoßen. dW: zertrümmert d. Schöpfrad am Brun- nen.  
 7. Und ... komme. dW: der Lebenshauch aber!  
 8. O Eitelkeit der Eitelkeiten ... es ist Alles eitel. (Wie Kap. 1,2.)

## XII.

## Conclusio.

9 Καὶ περισσὸν ὅτι ἐγένετο ὁ ἐκκλησιαστικὸς σοφὸς καὶ ὅτι ἐδίδαξεν γνώσιν σὺν τὸν ἄνθρωπον, καὶ οὗς ἐξιχνιάσεται κόσμιον παρβολῶν. Πολλὰ 10 ἐζήτησεν ἐκκλησιαστικὸς τοῦ εὐρεῖν λόγους θελήματος, γεγραμμένον εὐθύτητος, λόγους ἀληθείας.

11 Λόγοι σοφῶν ὡς τὰ βούκνιτρα καὶ ὡς ἴλοι πεπυρωμένοι, οἱ παρὰ τῶν συναγμάτων ἐδόθησαν ἐκ ποιμένος ἑνός. 12 Καὶ περισσὸν ἐξ αὐτῶν, νίε μου, φυλάσσω· τοῦ ποιῆσαι βιβλία πολλὰ οὐκ ἔστιν περασμός, καὶ μελέτη πολλή κόπωσης σαρκός.

13 Τέλος λόγου τὸ πᾶν ἄκουε· Τὸν θεὸν φοβοῦ καὶ τὰς ἐντολάς αὐτοῦ φύλασσε, ὅτι τοῦτο πᾶς ὁ ἄνθρωπος. 14 Ὅτι σύνπαν τὸ ποίημα ἄξει ὁ θεὸς ἐν κρίσει ἐν παντὶ παρεωραμένῳ, ἐὰν ἄγαθόν καὶ ἐὰν πονηρόν.

9. B\* ὁ (A<sup>2</sup> uncis incl.) ... \* (sq.) καὶ (ADEFX†, A<sup>2</sup> inter uncis). F\* (alt.) ὅτι (A<sup>2</sup>: ἔτι). FX\* σὺν. F (pro ἄνθρ.) λαόν. E: ἐξιχνιάσει. D: κόσμον.

10. X: ὁ ἐκκλ. A<sup>2</sup>BX† (a. γεγρ.) καὶ.

11. A<sup>2</sup>B (pro πεπυρ. A<sup>1</sup>DEX) πεφυτευμένοι. B: τῶν συνθεμάτων ἐδ.

12. B: φύλαξαι.

13. X: φύλαξαι. DFX\* ὁ.

14. A<sup>1</sup>: σύνπαν (σύμπ. B; A<sup>2</sup>: σὺν πᾶν). B: ὁ θεὸς ἄξει. EX: ἐὰν τε ἀγ. καὶ ἐὰν τε πον.

Subsc. AD: Ἐκκλησιαστικῆς.

9 וַיִּתֵּר שְׁהוּיָהּ קִהְלֵת חֲכָם עוֹד לְמַד־  
דַּעַת אֶת־הָעָם וְאֵן וְחִקְר תִּקְן מִשְׁלָיִם  
הַרְבֵּה: בִּקְשׁ קִהְלֵת לְמִצָּא דְבָרֵי־  
הַפֶּן וְכִתּוּב וְשֵׁר דְּבָרֵי אֲמִת:

11 דְּבָרֵי חֲכָמִים פְּדָרְבְּנוֹת וּבְכִמְשִׁמְרוֹת  
נְטוּעִים בְּעַלֵּי אֲסֻפּוֹת נִתְנָה מְרַעֵה  
12 אֶחָד: וַיִּתֵּר מִהֵמָּה בְּנֵי הַזֵּהָר עֲשׂוֹת  
סְפָרִים הַרְבֵּה אִין קֶץ וְלֵהַג הַרְבֵּה  
יִגַּעַת בְּשֵׁר:

13 סוֹף דְּבָר הַפֶּל נִשְׁמַע אֶת־הָאֱלֹהִים  
וְרָא וְאֶת־מִצּוֹתָיו שְׁמֹר פִּי־וְהָ פֶל־  
14 הָאָדָם: פִּי אֶת־כָּל־מַעֲשֵׂה הָאֱלֹהִים  
יִבֵּא בְּמִשְׁפָּט עַל כָּל־נַעֲלָם אִם־טוֹב  
וְאִם־רָע:

v. 9. בנ' א' בקמץ

v. 11. בנ' א' רפה

v. 13. ס' רבתי

9. das B. Erkenntniß. B: Und je mehr der Br. w. worden ist, desto m. hat er d. B. Erk. gelehrt. dW: Außerdem, daß ... war, lehrte er ... vE: noch d. B. die Weisheit. B: daß er v. Spr. in Ordnung gebracht hat. vE: setzte ... zusammen.

10. rechte W. der W. B: gefällige. dW: liebliche Reden u. richtige Aufzeichnung der W. d. W. vE: Beiflissen war d. Br. zu erreichen, sich gefällig auszu-

Der Weisen Spieße u. Nägel. Viel Büchermachen u. Predigen. Die Hauptsumme. XII.

- 9 Derselbe Prediger war nicht allein weise, sondern lehrte auch das Volk gute Lehre, und merkte und forschte, und stellte viele Sprüche. \* Er suchte, daß er fände angenehme Worte, und schrieb recht die Worte der Wahrheit.
- 11 Diese Worte der Weisen sind Spieße und Nägel, geschrieben durch die Meister der Versammlungen, und von Einem Hirten gegeben. \* Hüte dich, mein Sohn, vor andern mehr; denn viel Büchermachens ist kein Ende, und viel predigen macht den Leib müde.
- 13 Lasset uns die Hauptsumme aller Lehre hören: Fürchte Gott und halte seine Gebote! denn das gehöret allen Menschen zu. \* Denn Gott wird alle Werke vor Gericht bringen, das verborgen ist, es sei gut oder böse.

12. A.A: viel Predigen.  
13. U.L: Hauptsumma.  
14. U.L: alles Werk.

drücken, zu schreiben was recht ist, u. zu sagen w. wahr ist. B: u. was in Aufrichtigkeit geschrieben ist, das sind W. d. W.

11. Die ... wie Stacheln u. eingeschlagene Nägel; die M. d. Sammlungen sind ... gesetzt. dW: in Sammlung gebracht, geg. v. G. Lehrer? vE: einschlagende M. Mitgliedern der Weisen-Vers. sind f. übergeben worden ...? (B: M. welche die Zusammenfügungen festhalten?)

12. viel Studieren. B: Was nun übrig bleibt von diesem, so lasse dich warnen. dW: W. aber außer

Cumque esset sapientissimus Ecclesiastes, docuit populum, et enarravit quae fecerat, et investigans composuit parabolas multas. \* Quaesivit verba utilia, et conscripsit sermones rectissimos ac veritate plenos.

1Rg. 4,32.

10,12.

Pr. 1,6. (Ebr. 4,12.)

Verba sapientium sicut stimuli et quasi clavi in altum defixi, quae per magistrorum consilium data sunt a pastore uno. \* His amplius, fili mi, ne requiras! Faciendi plures libros nullus est finis, frequensque meditatio carnis afflictio est.

Job. 28,28.  
1Tm. 1,5.

Dt. 6,2. Mich. 6,8.

3,17. Sap. 1,8s. Rm. 2,16. (2Co. 5,10.)

Finem loquendi pariter omnes audiamus: Deum time et mandata ejus observa! hoc est enim omnis homo. \* Et cuncta, quae fiunt, adducet Deus in judicium pro omni errato, sive bonum sive malum illud sit.

11. Al.: concilium.  
14. Al.: erratu (Al.: abscondito).

ihnen ist ... davor w. vE: Und außerdem ... sei deswegen gewarnt! B: vieles Nachsinnen ist eine Ermüdung des Fleisches. (vE: aber zu v. Lesen ist zu anstrengend für d. Körper!)

13. B: Das Ende des Worts des Allen, so da gehört ist worden, ist. dW: D. G. aller L. l. uns h. vE: G. des Ganzen. dW: gilt für alle M. vE: dieses soll jeder M. B: das ist der ganze Mensch!

14. sammt Allem das ... dW: [das er hält] über alles Verborg. vE: welches ... es mag g. o. b. gewesen sein, gehalten wird.

# APPENDICES.

## I.

### EPICRISES MASORETHARUM

#### SINGULIS LIBRIS SUBJECTAE.

חֲזַק: סְכוּם פְּסוּקֵי דְסֵפֶר

תְּהִלִּים

אֲלֵפִים וַחֲמִשׁ מֵאוֹת וְעֶשְׂרִים וְשִׁבְעָה •  
וְסִימְנוֹ י"י אֶחָבְתִּי מְעוֹן בֵּיתְךָ וּמְקוֹם  
מִשְׁכַּן [6+70+40+10+400+2+5=]  
+40+6+100+40+6+20+400+10+2+50

: כְּבוֹדְךָ [1527=20+300

וַחֲצִיֹו וַיִּפְתְּוּהוּ בְּפִיהֶם:

וּסְדָרָיו תִּשְׁעָה עָשָׂר •

וְסִימְנוֹ הַמְשֻׁבֵּעַ בְּמֵזֶב [6+9+2=]  
: עֲדוּךָ [19=2

חֲזַק: סְכוּם פְּסוּקִים שֶׁל סֵפֶר

מִשְׁלֵי

תִּשְׁעַ מֵאוֹת וַחֲמִשָּׁה עָשָׂר •

וְהַשָּׂר דְּבוֹרָה [4+200+300+400+6=]  
: סִימָן [915=5

וּסְדָרָיו שְׁמוֹנֶה •

אִז [8=7+1=] תִּלְךָ לְבַטַח דְּרַכֶּךָ סִימָן:

וַחֲצִיֹו לְפָנַי שָׂבֵר גָּאוֹן:

*Fortis esto!*<sup>1)</sup> Summa versuum libri

#### Psalmorum

bis mille et quingenti et viginti et septem,  
et symbolum<sup>2)</sup> ejus: *Domine, dilexi*  
**habitaculum domus tuae et locum**  
*sedis gloriae tuae* (Ps. 26,8).

Et medium ejus: *Et decipiebant eum ore*  
*suo* (Ps. 78,36).

Et ordines ejus<sup>3)</sup> novem et decem,  
et symbolum ejus: *Satiens bono os* (s.  
*decus s. desiderium) tuum* (s. *aetatem i. e.*  
*juventutem tuam*) (Ps. 103,5).

*Fortis esto!* Summa versuum libri

#### Proverbiorum

nongenti et quindecim:  
Et **cecinit Debora** (Jud. 5,1) symbo-  
lum.

Et ordines ejus octo:  
**Tunc ibis secure viam tuam** (Prov. 3,23)  
est symbolum.

Et medium ejus: *Ante fractionem superbia*  
(Prov. 16,18).

1) Formula excitandi lectorem. Cf. App. II. sub hac voce.

2) Hujus rei explicationem vide infra in Appendice II. sub voce סִימָן.

3) Vide infra Append. II. sub voce סָדֵר.

תִּזְק: סְבוּם פְּסוּקֵי  
אִיּוֹב  
אַלְפָּה וְשִׁבְעִים •  
וְסִימְנוֹ וְגִלְיָתִי לָהֶם עֵתְרֶת [400+70=+400]  
: וְחֻצְיוֹ אֲשֶׁר קָמְטוּ וְלֹא עֵת:  
וְסִימְנוֹ אֶהֱבֵ [1070=400+200]  
וְחֻצְיוֹ יִי שְׁעָרֵי צִיּוֹן:

*Fortis esto! Summa versuum*

**Jobi**

mille et septuaginta,  
et symbolum ejus: *Et manifestabo illis abundantiam pacis et veritatis* (Jer. 33, 6).  
Et medium ejus: *Qui constricti sunt, quum nondum esset tempus* (Job. 22, 16).  
Et ordines ejus octo,  
et symbolum ejus: **Diligit Dominus portus Zionis** (Ps. 87, 2).

סְבוּם פְּסוּקֵי  
דְּשִׁיר הַשִּׁירִים  
מֵאָה וְשִׁבְעָה עָשָׂר •  
וְסִימְנוֹ אֲשֶׁר דִּבֶּר טוֹב עַל [2+6+9=+2]  
: תְּמִלָּהּ [117=30+70]  
וְחֻצְיוֹ נֶרְדָּ וְכַרְפוֹם:

*Summa versuum*

**Cantici Canticorum**

centum et septendecim,  
et symbolum ejus: *Qui locutus est bonum pro rege* (Esth. 7, 9).  
Et medium ejus: *Nardus et crocus* (Cant. 4, 14).

סְבוּם פְּסוּקֵי דְסֵפֶר  
רוּת  
שְׁמוֹנִים וְחֲמִשָּׁה •  
וְסִימְנוֹ סוּרָה שְׁבַת-פֶּה [85=5+80=]  
: פְּלִנִי אֶלְמִנִי:  
וְחֻצְיוֹ וְתֹאמַר רוּת הַמוֹאָבִיָּה גַם כִּי אָמַר אֵלַי:

*Summa versuum libri*

**Ruth**

octoginta et quinque,  
et symbolum ejus: *Accede et consede hic, o bone!* (Ruth. 4, 1).  
Et medium ejus: *Et dixit Ruth Moabitidis: Etiam quod dixit ad me* (Ruth. 2, 21).

הַשִּׁיבֵנוּ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ וְנָשׁוּבָה חֲדָשׁ יִמֵּינֵנוּ  
כְּקִדְמָם • סִימְנוֹ יִתְקַק:  
סְבוּם פְּסוּקֵי

*Reduc nos, Jehova, ad te, et revertemur; renova dies nostros, sicut antiquitus<sup>1)</sup>.  
Symbolum est Jithkak<sup>2)</sup>.*

*Summa versuum*

**איכה**

**Threnorum**

מֵאָה וְחֲמִנְשִׁים וְאַרְבָּעָה • centum et quinquaginta et quatuor,

1) Versus penultimus capituli ultimi libri Threnorum. Solent scribae judaici, si tristius est versum ultimi argumentum in libro aliquo, repetere versum aliquem priorem laetiozem, vulgo penultimum, ut hoc loco, in fine Jesaiae, XII Prophetarum minorum et Ecclesiastae. Cf. not. 2 infra.

2) תרי, ישעיה (ראשי תיבות) (יתקק) est vox fictitia ex literis initialibus (Jesaias, Duodecim sc. Prophetae minores, Threni, Ecclesiastes) composita, in quorum quidem librorum fine versus penultimi laetioris argumenti repeti solent. Cf. not. 1.

וְסִימְנוֹ יַפֵּעַ קָרִים ]  $+10+4+100=$   
 בְּשָׂמִים: [154=40

וְחֻצְיוֹ לְדַבָּא תַחַת רַגְלֵיוֹ:

et symbolum ejus est: *Concitabat eorum in coelo* (Ps. 78, 26).

Et medium ejus: *Ad conterendum sub pedes suos* (Thr. 3, 34).

סוֹף דְּבַר הַכֹּל נִשְׁמַע אֶת-הָאֱלֹהִים  
 וְרָא וְאֶת-מִצְוֹתָיו שְׂמֹר פִּי-זֶה כָּל-  
 הָאָדָם. סִימָן יִתְקַן:

סְכוּם פְּסוּקֵי דְסֵפֶר

קַהֲלַת

מֵאַתְּתִים וְעֶשְׂרִים וּשְׁנָיִם.

וְסִימְנוֹ מֵה-שְׁהִיָּה כְּבָר ]  $+2+20=$   
 נִקְרָא שְׂמוֹ: [222=200

וְגַם חֻצְיוֹ מֵה-שְׁהִיָּה כְּבָר נִקְרָא שְׂמוֹ:

וְסִדְרֵיוֹ אַרְבָּעָה.

וְסִימְנוֹ אֶבְיָא ]  $[4=1+2+1=$

בָּם אוֹדָה יְהוָה:

*Finem verbi omnes audiamus: Deum time, et praecepta ejus observa; nam hoc est omnis hominis* <sup>1)</sup>. Symbolum *Jithkak* <sup>2)</sup>.

Summa versuum libri

### Ecclesiastae

ducenti et viginti et duo,

et symbolum ejus: *Quid est quod fuit dudum vocatum nomen ejus?* (Eecl. 6, 10).

Et etiam medium ejus: *Quid est quod fuit dudum vocatum nomen ejus?* (Eecl. 6, 10).

Et ordines ejus quatuor,

et symbolum ejus: **Ingrediar** *eas, laudabo Jah* (Ps. 118, 19).

<sup>1)</sup> Versus penultimus capituli ultimi libri Ecclesiastae. Caeterum cf. not. 1 paginae praecedentis.

<sup>2)</sup> Cf. nota 2 paginae praecedentis.

## II.

# CONSPECTUS

## NOTARUM MASORETHICARUM.

א 1) litera אָלֶפֶת (*Aleph*), v. c. במקום א' *Aleph loco* (s. pro) *He* Ps. 127, 2. Job. 38, 11 al.; cum articulo הָא (הָאֶלֶף), v. c. בְּשׂוֹאָה' (Ps. 47, 10. 53, 4) *in aliis libris Aleph est cum Schwa*. 2) numerus: *unus s. primus*. 3) = אָחַר s. אֲחֵרִים, ut in scriptionis compendiis בְּנִ"א, בְּנִ"א, quae vide suis locis.

אָ (אוֹ) *sive* Job. 42, 10. Cant. 7, 2.

דָּגֶשׁ אָחַר (אָחַר) *praep. post*, ut דָּגֶשׁ שׁוֹרֵק *Dagesch* (praeter morem) *post Schurek* Ps. 45, 14. 52, 9; רֶפֶה אָחַר מִפִּיק (Ps. 68, 18) *vid. sub* מִפִּיק.

אֶחָת (אֶחָת s. אֶחָת) *una* Ruth. 2, 14, *vid. טעמים*.

אֶתְנַח סוֹף פְּסוּק = א"ס s. א"ס *Athnach et Soph-Pasuk*, v. c. קָמֶץ בְּלֹא (s. בְּלֹי) *Kametz* positum est *sine Athnach et Soph-Pasuk* i. e. praeter pausam maximam Ps. 35, 24. 59, 7. 71, 22 al. *Vide etiam* ס"ס.

אֶתְנַח (אֶתְנַח) *accentus distinctivus Athnach*, cum בְּ praefixo בְּאֶתְנַח, v. c. פֶּתַח בְּאֶתְנַח *Patach* (praeter morem pro *Kametz*) *cum Athnach* Ps. 2, 7. 25, 7 et saepe.

ב 1) litera בֵּית (*Beth*), v. c. בְּרֶפֶה בְּנִ"א *in aliis libris Beth est lenis* (sine *Dagesch*) Ps. 31, 10. 37, 20; cum artic. הַבְּ Ps. 31, 11.

50, 16 al. 2) numerus: a) *duo*, ut ב' *duo accentus* Ps. 139, 7. Ruth. 2, 14, v. טעמים; b) *secundus*. 3) *praepositio: in, cum*, v. c. בַּאתְנַח *vid. אתְנַח*, בַּדְּגֶשׁ *vid. דְּגֶשׁ*, בַּחֲטָף *vid. חֲטָף*, בַּיּוֹד *vid. יוֹד* s. י' etc.

ז"ק *vid. בז"ק*.

חֲטָף *vid. בח"ק*.

בְּלֹא (בְּלֹא, compos. ex praef. בְּ et לֹא) *sine*, v. c. אֶס"ף *קמץ בְּלֹא אֶס"ף* *vid. אֶס"ף* supra.

סְגוּל בְּלֹי (*defectus, sine*, v. c. בְּלֹי) *Segol sine Makkeph* Ps. 47, 5. 60, 2 al.; בְּנִ"א מוֹצֵק בְּלֹי דְּגֶשׁ (*in aliis libris מוֹצֵק*) *legitur sine Dagesch* in litera צ. *Vide etiam* א"ס.

בְּמִקוֹם (בְּמִקוֹם, compos. ex בְּ et מִקוֹם) *in loco, pro*, ut ה' *in loco, pro*, ut ה' במקום א' *He pro Aleph* Ps. 9, 21.

בְּנִ"א *vid. בְּנִ"א*.

בְּס"פ *vid. בְּס"פ*.

ג 1) litera גִּימֶל (*Gimel*), cum artic. הַגְּ, ut בְּנִ"א הַגְּ בַּפֶּתַח *in aliis libris Gimel cum Patach* Ps. 45, 10; cum גְּ praef. Job. 7, 5: זְעִירָא וְג' *et Gimel minusculum*.

2) numerus: a) *tres, tria*, ut Ps. 104, 29: חֲדָר מִן ג' חֲסָרִין *vid. sub* חֲסָר; b) *tertius*.

גומר (גֹּמֵר a גִּמַּר s. גִּמַּר *perfectit, absoluit*) *complementum*: cum ך praef. וגֹּמֵר, plerumque per compendium 'וגֹּמֵר *et complementum* i. e. *et cetera, et reliqua*. (Rabbini scribunt etiam, praesertim ubi sententiam doctoris allegatam, non biblicam, abrumpunt, 'וכו i. e. 'וְכֻלֵּי *et omnia*.)

'ד 1) litera דָּלֶת (*Daleth*), v. c. זעירא 'ד *Daleth minusculum* Prov. 28,17; cum artic. 'הד Ps. 76,12: בהטף פתח *Daleth cum Chateph-Patach*. 2) numerus: *quatuor* s. *quartus*. 3) praefixum דִּי = דִּי (= אֲשֶׁר sequente Dagesch i. e. אֲשֶׁר), ut פְּסוּקֵי דִּכְפָּר *versus qui sunt libri* (in Epierisi ad Psalmos al.).

דגוש (דְּגוּשׁ masc.) et דְּגוּשָׁה (fem.), Participium ex Substantivo דָּגַשׁ formatum: *dagessatus*, puncto *Dagesch instructus*, v. c. masc. Ps. 45,14 ad vocem בְּתֵּן דגוש: *in aliis libris* (ב est) *dagessatum* (Ps. 104, 18. 106,21 al.); fem. דְּגוּשָׁה *Koph dagessatum* Ps. 45,10. (Prov. 14,10. 27,25.) Cf. דגש.

דגש (דְּגַשׁ) punctum grammaticum *Dagesch*, ut דְּגַשׁ אַחַר שִׁירָק *Dagesch praeter morem post Schurek* Ps. 45,14. 52,9; דְּגַשׁ אַחַר הוֹלָם *D. post Cholem* Ps. 94,21. 107,28; דְּגַשׁ אַחַר קָמֶץ *D. post Kametz* Prov. 8,24. Cum ב praef. Ps. 65,2 ad vocem בְּתֵּן דגש: *in aliis libris* litera stellulâ signata (ת) est *cum Dagesch* (cf. Ps. 64,11. — 3,9. 4,3).

דוק (דוּק) *expendere, attendere, considerare*, unde Part. Pual מְדוּקָה *expensus, emendatus*, v. c. Job. 13,23 (ad vocem בְּנֵי הוֹדִיעֵנִי וּבְמִדּוּקִים): (הוֹדִיעֵנִי הוֹדִיעֵנִי *in aliis libris* legitur (plene) *et in probatis libris deficiens* (defective scriptum) est.

ה 1) litera הֵא (*He*), v. c. 'ה במקום א' *He pro Aleph* Ps. 9,21. Job. 8,21; cum

artic. Ps. 30,3: בפתח 'הה' *in aliis libris He cum Patach*. 2) praefixus articulus, ut 'הא *Aleph* Ps. 47,10. 53,4 al., 'הב, 'הג *Beth, Gimel* etc., 'השין *Schin* Ps. 104,18. 3) = יְהוֹנָה. 4) numerus: *quinque* s. *quintus*.

'ו 1) litera וָו (*Vau*), v. c. 'וּתִיר *superfluum* est *Vau* Ps. 26,2. 89,29 al. 2) praefixa copula: *et*, v. c. 'וג *et Gimel* Job. 7,5, מלעיל *vid.* etc. 3) numerus: *sex* s. *sextus*.

נ"א *vid.* ובנ"א

ג' *vid.* 'וג

גומר *vid.* 'וגו'

ה' *vid.* 'והה'

גומר *vid.* 'וכו'

למד' *vid.* 'ולמד'

נ"א *vid.* 'ונ"א

ז 1) litera זֵיין (*Sajin*), cum artic. 'הז, ut בדגש 'הז *Sajin cum Dagesch* Ps. 18,33. 2) numerus: *septem* s. *septimus*.

זעיר s. זעירא (זְעִיר s. זְעִירָה, fem.) *parvus, minusculus*, ut 'ב' Prov. 30,15; 'ג' Job. 7,5; 'ד' Prov. 28,17; 'ה' Job. 33,9; 'ו' Thr. 2,9; 'ז' Thr. 1,12; 'ח' Prov. 16,28; 'ט' Job. 16,14. Contrarium est רַבְתִּי quod vide. De causa quae conjici potest modo minuscule modo majuscule scribendi vide item רבתי.

זק = זקן קטון *accentus Sakeph parvum* (—), ut saepissime קמץ בז"ק *Kametz cum Sakeph parvo* (Cant. 2,4. Ruth. 3, 13 al.), i. e. propter hunc accentum Sakeph scriptum est Kametz pro Patach, quamquam hoc accentu non effici solet pausa.

ח 1) litera חֵית (*Cheth*), ut Job. 33,9: 'ח זעירא *Cheth parvum*; cum artic. 'הח



Ps. 57,2. Prov. 13,13; cum copula et artic.  
Job. 42,11: בנ"א הא' והח' בפתח in  
aliis libris Aleph et Cheth sunt cum  
Patach scripta. 2) numerus: octo s.  
octavus.

חד, חדא (חד, חֲדָא) unus, una, primus,  
prima, v. c. חֲדָא מִקְּדָא vox una (quod  
nonnulli ad שלהבתיה Cant. 8,6 adscripserunt);  
חד מן ג' חסרין Ps. 104,29 vid. sub חסר.

חולם (חֹלֶם) vocalis Cholem, v. c. Ps. 9,4  
ad vocem בְּשׁוֹב: בְּשׁוֹב in aliis  
libris scribitur cum Cholem i. e. בְּשׁוֹב;  
דגש אחר חולם Dagesch praeter morem  
post Cholem Ps. 94,21. 107,28.

חזק (חֲזַק) fortis esto, quo verbo ad calcem  
librorum adscripto lector excitatur ad argu-  
mentum perpendendum.

חטוף vid. קמץ.

חטף (חֲטָף) rapiens, i. e. raptim s. brevi-  
ter pronunciandum, conjunctum a) cum  
סגול = חֲטָף סְגוֹל Chateph-Segol, cum  
ב praef. Prov. 15,9: בְּחֲטָף in aliis libris Aleph scribitur cum  
Ch.-Segol (cf. Ruth. 3,15. Eccl. 5,6);  
b) cum פתח = חֲטָף פֶּתַח Chateph-Patach,  
per compendium ח"פ, ut Ps. 48,5:  
ח"פ באתנח Chateph-Patach praeter morem  
cum Athnach; cum ב praef. Ps. 39,12.  
66,8. Pr. 25,26; c) cum קמץ = חֲטָף קִמְצָא,  
ut Cant. 7,2 ad vocem אֲמֵן: אֲמֵן in aliis libris  
Aleph scriptum est cum Chateph-Kametz  
sive Mem cum Dagesch, itaque אֲמֵן s. אֲמֵן;  
per compendium ח"ק, ut Ps. 119,33 ad  
vocem עֲשֵׂה צִדְקָתְךָ בְּחֲטָף אֲמֵן: אֲמֵן s. אֲמֵן;  
Athias scribit Izade cum Chateph-K.  
(ut legitur in textu), in aliis libris est  
Schwa, itaque אֲמֵן.

חירק (חִירֶק) vocalis Chirek, cum ב praefixo  
Eccl. 10,20 ad vocem יִגְיֵד: יִגְיֵד in aliis libris  
litera stellulâ instructa

legitur cum Chirek, itaque יִגְיֵד. Cf.  
Ps. 78,72.

חסר (חָסַר) deficiens, deficit, v. c. חסר א'  
deficit Aleph Job. 1,21, חָסַר יוֹד deficit  
Jod Ps. 105,40; defective scriptus Ps.  
104,29 ad vocem חָסַר יוֹד: חָסַר יוֹד  
unum ex tribus defective scriptis, i. e.  
unum exemplum trium eorum, in quibus  
vocabulum חָסַר defective scriptum est. —  
Contraria sunt יִתִּיר et מְלֵא q. v.

ח"פ = חֲטָף פֶּתַח vid. חטף b.

חצי הספר (חֲצִי הַסֵּפֶר) medium, ut  
בְּכֹסְפֵי הַסֵּפֶר medium libri secundum versus  
Prov. 16,18. Job. 21,15. — Ps. 78,36.

ח"ק = חֲטָף קִמְצָא vid. חטף c.

ט' רבתי (טֵט) (Tet), v. c. ט' רבתי  
Tet majusculum Job. 9,34. Eccl. 7,1; cum  
artic. ט' Job. 31,24: ט' בקמץ in al. libris Tet scribitur cum Kametz.  
2) numerus: novem s. nonus.

טעמים (טַעֲמִים plur. a sing. טַעַם) accentus  
(quasi sapor et sensus cum pronun-  
ciationis tum sententiae), unde טַעַם  
ב' טַעַם בְּמִלָּה אחת duo accentus praeter morem  
in una voce Ruth. 2,14. Cf. Ps. 139,7.  
Thr. 4,9.

י' (Jod), ut יִתִּיר י' supervacaneum est Jod Ps. 16,10 al.; cum artic.  
בנ"א הי' בסגול in al. libris Jod cum  
Segol Ps. 20,7. 77,20 al. Plene Ps. 105,40:  
יִתִּיר יוֹד deficit Jod; Job. 8,8 ad vocem  
יִתִּיר יוֹד: יִתִּיר יוֹד i. e. vox יִתִּיר יוֹד scripta  
est praeter morem cum Jod solo (deficiente Aleph). 2) numerus: decem s.  
decimus.

יוד (יֹד) vid. י' supra.

יהודה = י"י s. י"י.

יתיר (יִתִּיר) fem. יִתִּירָא s. יִתִּירָא abundans, supervacaneum: ב' Prov. 28,8; ה'

Eccl. 6, 10. 10, 3; 'ר Ps. 26, 2; 'י Ps. 16, 1. 21, 2; נין Prov. 15, 14. Sunt autem hae literae, si textum originalem spectas, non vere, sed tantum secundum sententiam Masoretharum supervacaneae, qui lectionem textus originalis (s. כתיב quod vide) non ratam habuerunt et huic propterea aliam substituerunt, ejus etiam solius punctationem in textu adscripserunt. Punctationem lectionis כתיב vide suis locis in Conspectu III. — Contrarium notae חסר est יתיר quod vide.

יתקק (יתקק) vide supra pag. 719 not. 2.

'כ 1) litera כַּפּ (Caph), ut כ' רַפְתִּי Caph majusculum Ps. 80, 16; cum artic. הַכּ Ps. 69, 8: בנ"א הכ' בדגש in al. libris Caph scribitur cum Dagesch. 2) numerus: viginti s. vigesimus. 3) = כתיב quod vide. 4) = כצ"ל v. כן.

כולו totum illud, plerumque כולו totum illud vocabulum praeter morem cum Kametz Ps. 93, 1. 96, 10. 97, 1. 99, 1. Thr. 2, 17.

צָרִיךְ sic debet פֶּן צָרִיךְ לְהִיּוֹת = כצ"ל Adj. s. Part. necessarius, cf. צָרִיךְ (necessitas) esse, i. e. de industria, non temere ita scriptum est, ut Job. 32, 18 ad vocem צָרִיךְ sic debet esse כצ"ל בלא א': מְלִתִּי praeter regulam sine N.

כתוב Part. Peil a פָּתַב scripsit) Kthib s. scriptum sc. in textu originali, oppositum קרי legendo s. emendationi. Uberiorem hujus discriminis explicationem vide sub קרי.

ל 1) litera לָמֶד (Lamed), ut בנ"א ל' רפה in al. libris ל est lene i. e. sine Dagesch Ps. 62, 9. Prov. 19, 17; cum artic. הַלּ Ps. 17, 3. 19, 3. 2) numerus: triginta s. trigesimus. 3) praefixa nota Dativi, ut למד', למע', quae vide.

לא non, ut פָּסִיק לא non Pesik Ps. 10, 2; לא מִקֶּף non Makkeph Ps. 31, 19. Vide etiam בלא.

לבד (לְבַד, compos. ex בַּד et לְ) solus, a, um, ut Job. 8, 8: בירוד לבד vide sub 'י.

מִזְרַח = מִדְּנְהָא (לְמִדְּנְהָא = למד' Oriens) secundum orientales (Judaeos) Ps. 43, 3. 45, 16. 58, 9 al. קרי ולמד' Kri et secundum or. Prov. 18, 19. Oppositum est למע' q. v.

מִמְעַרְבֵי (מִמְעַרְבֵי = למע' Occidens) secundum occidentales (Judaeos) Ps. 17, 14. 110, 1. Oppositum est למד' q. v. Spectat vero utrumque lectionum genus huc pertinens plerumque non nisi ad plenam sive defectivam scriptionem.

מ' 1) litera מֵם (Mem), ut מ' רבתי Mem majusculum Prov. 1, 1; cum artic. Ps. 66, 12. 78, 47: בנ"א המ' בפתח in al. libris Mem cum Patach. 2) numerus: quadraginta s. quadragesimus. 3) praefixum (מֵן) ex.

מדויקים (מְדוּיָקִים) vide דיוק.

מלא (מִלְא) plenum, notat voces praeter morem non defective, sed plene scriptas. Contrarium est חסר.

מילה (מִלָּה, cum matre lectionis) מילה vox, cum ב praef. במלה in voce, vide טעמים.

מלעיל (מִלְעִיל supra) Milél, notat voces, quae praeter morem accentum in syllaba penultima habent, Ps. 21, 2. 139, 6. Prov. 17, 10. 29, 13; cum ו praef. ומלעיל et Milél Job. 7, 20. Contrarium est מלרע.

מלרע (מִלְרַע infra) Milra, i. e. vox praeter consuetudinem tonum in syllaba ultima habens, ut Job. 33, 9 ad vocem אֲנָכִי: מלרע באתנה Milra cum Athnach (pro אֲנָכִי ut solet scribi). Ps. 17, 4. 11, 1. 41, 5. 118, 25 al.

מן (מִן) praep. *ex*. Ps. 104,29 vide sub חסר.

מפיק (מִפִּיק) *producens s. quod efficit ut litera aliqua pronuncietur*, Part. Hiph. a נִפְקָא (*exiit*) punctum *Mappik* 1) in litera ה (הֵה), ut Job. 28,27 ad vocem הָאֵה : רָאָה *in aliis libris* litera stellulâ notata scribitur *cum Mappik*, i. e. הָאֵה. Supponitur autem, quod editiones Bibliorum hebraicorum non imitatae sunt, in codd. mss. hoc punctum 2) etiam literis ו et י, ubi non quiescunt, sed pronunciantur, ut אֲדָנִי, שְׂדֵי, בְּנֵי, al., unde explicanda est nota Ps. 68,18 ad voces אֲדָנִי אֶהְיֶה : אֲדָנִי אֶהְיֶה i. e. praeter morem *lene* (בְּ sine Dagesch, v. רִפְּה) *post Mappik* (post יִ, oppositum hoc sensu statui constructo plurali יִי, post quem, si accentum conjunctivum secum habet, ut hoc loco etiam אֲדָנִי, Dagesch deesse solet).

ב. במקום (מִקְוֹם) *locus*. במקום vide sub ב. במקף (מִקְפָּה) *amplectens, conjungens, a conjunxit* (מִקְפָּה) *linea Makkeph*, plures voces ita conjungens, ut accentu sublato tonus e prioribus in posteriores transferatur, Ps. 31,19. 135,21: *in al. libris non est M.*; Ps. 47,5: *כגול בלי* *Segol* praeter consuetudinem scriptum est *sine M.* (pro Tzere).

נ' 1) litera נון (*Nun*), cum art. הַנּוּ Ps. 33,2. 108,3: *in al. libris* נִבְצִירִי scribitur *cum Tzere*; plene Prov. 15,14: *supervacaneum* est *Nun* (cf. יתיר). Ps. 16,28. 2) numerus: *quinquaginta s. quinquagesimus*.

נ"א (נָס' s. נֹסְחָאוֹת (אָח' s. אֲחֵרִינָן) *exemplaria alia sive libri alii* (נֹסְחָה) *evulsit, eruit, transtulit*, hinc נֹסְחָה *transcriptum*), cum ב praef. נ"א *in exem-*

*plaribus s. libris aliis*; ונ"א *et libri alii*; ונב"א *et in ll. al.* Notare attinet multas lectiones variantes, quae hoc compendio indicantur, nonnisi esse plenas sive defectivas scriptiones a textus lectionibus discrepantes.

נון (נוֹן) vide נ' supra.

נחה (נְחָה, fem. Part. Kal a נִחַח *quiescere*) *quiescens*, v. c. הָאֵה *Aleph quiescens* est Ps. 99,6. Prov. 1,4. Cant. 3,4. Oppositum est נעה q. v.

נעה (נְעָה, fem. Part. Kal a נִעַע *moveri*) *quae movetur* litera, *mobilis*, v. c. Ps. 135,5 ad vocem נְעָה : וְאֲדָנִי *Aleph mobilis* (pro quiescente, quod exspectaveris, i. e. וְאֲדָנִי). Ps. 136,3. Cf. נחה supra.

נקוד (נְקִיד, plur. נְקִידִים, etiam נְקִידָה) *et נקודות*, a נָקַד *punctare, punctis notare*, singulatim de punctis vocalibus, unde נְקִיד סֵפֶר *liber punctatus*) *punctatio, punctum*, hinc נְקִיד עָלָיו *punctatio est super illo* (illa voce) Ps. 27,13. Ad Gen. 33,4 notavit Masora magna: ט"ו מְלִין נְקִידוֹת בְּקִרְיָאָה *quindecim voces sunt punctatae in Scriptura* (unde ad 37,12: *unum ex quindecim punctatis in lege* i. e. in codice), reique causa emphasis quaedam esse existimatur (וְכָלֵהוֹן אֲתִין לְאַחְזָאָה) *omnia ista sunt ad ostentandam istam vocem*).

ס' 1) litera סָמֶךְ (*Samech*), ut ס' רבתי (*Samech majusculum* Eccl. 12,13 (v. רבתי); cum art. הַס' Ps. 3,9. 9,21. 44,9. 2) numerus: *sexaginta s. sexagesimus*.

סגול (סְגוֹל s. סָגוֹל) *vocalis Segol*, v. c. סגול באתנח *Segol praeter morem cum Athnach* Ps. 35,19s. 68,14; cum ב praef. Ps. 27,4 ad vocem מִאֲת־ : *in al. libris* סגול (ס' scribitur) *cum Segol*, i. e. מִאֲת־. De חטף סגול vid. חטף a.

סְדָרִים (plur. a סֵדֶר, סְדָרָא *series, ordo*) *sectiones, capita* singulorum librorum antiquiora, in Epicrisibus notata (v. pag. 718ss.), in quorum locum nunc successerunt פְּרָקִים (*ruptiones, sectiones, a פָּרַק rumpere*) *capita* apud nos recepta.

סִימָנִין (סִימָן *vox graeca σημεῖον*, plur. סִימָנִין et סִימָנוֹת) *symbolum, vox mnemonica*, quae quidem voces (in Epicrisibus notatae) partim fictae (ut יתקק q. v.) partim e libris biblicis desumptae repraesentant cum numeros (v. c. in Epicrisi ad Jobum vox literis majuseulis scripta עתרת : ע = 70, ת = 400, ר = 200, ה = 400, quorum numerorum summa = 1070), tum integras voces (ut יתקק q. v.). Vide supra Consp. I. pag. 718.

סְכוּם s. סְכוּם a סָכַם *numerare, computare* *numerus* i. e. summa numerata, vox in Epicrisibus usurpata, vid. supra Consp. I. pag. 718.

ס"פ s. ס"ף = סוּף פְּסוּק *finis versus*, cum ב praef. פְּתַח בְּס"ף *Patach in fine versus* i. e. in pausa, ubi vocalis produci solet (Ps. 3, 8. 34, 1. 89, 45). Cf. אס"פ.

סֵפֶר (סִפְרִים, plur. סִפְרִים) *liber*, cum artic. יְסִפֵּר vid. חֲצִי הַסֵּפֶר genit. sing. *libri* (in Epicrisi ad Psalmos).

ע' 1) litera עֵין (*Ajin*), ut ע' תלויה vid. תלויה; cum artic. בְּנ"א ה'ע' בקמץ *in al. libris* scribitur ע *cum Kametz*; plene עֵין Ps. 80, 14. 2) numerus: *septuaginta* s. *septuagesimus*.

עֲטִישׁ = עֲטִישׁ (Josephus) *Athias*, Bibliorum Hebraicorum editor, cujus editiones secuti sunt Joh. Leusden et Everardus van der Hooght, Ps. 119, 33 ad vocem וְאֶצְרֵנָה : וְאֶצְרֵנָה *Athias* scribit *Tzade cum Chateph-Kametz* (ut in textu legitur), *in al. libris* scribitur *cum Schwa* (וְאֶצְרֵנָה); cum ו praef. Job. 33, 21

הר' ועטי' הא' בדגש : הא' *Resch* praeter consuetudinem scriptum est *et Athias* scribit etiam *Aleph cum Dagesch*. (Ps. 120, 5. Prov. 5, 14. 15, 17. 24, 17. 30, 16. Job. 4, 20. 6, 21.)

עין (עֵין) vid. ע' supra.

נקוד (עֲלִיו) *super illud*, vid. עליו.

פ' 1) litera פֶּה (*Pe*), cum artic. הפ' רפה *Pe* quod non expectaveris *lene* (sine Dagesch) Ps. 76, 4. (56, 1). 2) numerus: *octoginta* s. *octogesimus*.

פְּסוּק, plur. פְּסוּקִים (*פְּסוּקָה*, a פָּסַק *cessare, desinere*) *versus*, Prov. 16, 18 et Job. 22, 15: חֲצִי הַסֵּפֶר בְּפְסוּקִים vid. חֲצִי; כוּף פְּסוּק vid. ס"פ.

פְּסִיק (*פְּסִיקָה* *cessatio*, a פָּסַק *cessare, desinere*) *Pesik* s. *Psik*, virgula exiguae pausae nota inter duas voces media collocata s. accentus, ut בְּנ"א לֹא פְּסִיק *in al. exemplaribus non est Psik* Ps. 5, 13. 10, 2; cum ב praef. Ps. 127, 2: בְּנ"א בְּפְסִיק *in al. exempl. cum Psik* scribitur. (Ps. 5, 3. 6, 11 al.)

פְּתַח (*Patach*) vocalis *Patach*, quae notari solet, ubi propter accentum in Kametz producenda erat, v. c. פְּתַח בְּאֶתְנַח *P. cum Athnach* Ps. 2, 7; פְּתַח בְּס"ף *P. cum Soph-Pasuk* Ps. 3, 8. 34, 1. Alius generis nota est v. c. Ps. 62, 4 ad vocem יְתָרְצָהּ : יְתָרְצָהּ *in al. libris* Resch scribitur *cum Patach* (יְתָרְצָהּ). Ps. 83, 14. De הֶטֶף פְּתַח vide הֶטֶף b.

צ' 1) litera צָדִי (*Tzade*), ut צ' זְעִירָא *Tzade minusculum* (vid. זְעִירָא) Job. 16, 14; cum artic. עֲטִישׁ ה'צ' בַּח'ק *Athias* scribit צ *cum Chateph-Kametz* Ps. 119, 33. 2) numerus: *nonaginta* s. *nonagesimus*.

צִירִי s. צִירִי (*צִירִי*, *צִירִי*) vocalis

*Tzere*, cum ב praef. Ps. 147,7 ad vocem זָכַר in al. libris cum *Tzere* sc. 7 scribitur, i. e. זָכַר; Ps. 32,6. 33,2. 108,3 al. בצירי cum *Tzere* sc. scriptum est, ubi aliae vocales ponendae videbantur.

ק 1) litera קופ (*Koph*), ut Ps. 84,4: בְּנֵי אֱלֹהִים בְּצִירֵי זָכַר in al. libris ק majusculum; cum artic. Ps. 7,17: בְּנֵי אֱלֹהִים בְּחֶטֶף קָמֶץ in al. libris ק (stellula signatum) scribitur cum *Chateph-Kametz* (קְ), cf. Ps. 45,10. 54,3. 2) numerus: centum s. centesimus. 3) saepissime = קרי quod vide.

קמץ (קמץ Part. formatum a subst. קמץ) *kametzatus*, ut Ps. 35,22 ad voc. תְּהַרְשֵׁ: בְּנֵי אֱלֹהִים בְּצִירֵי קמץ in al. libris ר est *kametzatum* (תְּהַרְשֵׁ).

קמץ (קמץ) vocalis *Kametz*, v. c. Job. 37,6 ad הָאֵלֵּי אֲרָץ: בְּנֵי אֱלֹהִים בְּצִירֵי קמץ *Kametz* in prima syllaba vocis אֲרָץ scriptum est pro Segol, quod, quum אֲרָץ sine articulo legatur, expectaveris (אֲרָץ pro אֲרָץ), in al. libris sine *Makkeph* (deest M.); cum ב praef. Ps. 35,1 ad vocem אֲרָץ בְּצִירֵי *Athias cum Kametz* (אֲרָץ). De קמץ בז"ק vid. ז"ק; de קמץ רחב vid. sub חטף; de קמץ חטף רחב vid. רחב; de קמץ חטף רחב vid. vocem sequentem.

קמץ חטף (קמץ חטף) vocalis *Kametz-Chatuph* (diversa a קמץ חטף), v. c. Ps. 147,17 ad vocem קָרְתוּ: בְּנֵי אֱלֹהִים בְּצִירֵי קמץ חטף in al. libris legitur *Kametz-Chatuph* (קָרְתוּ).

ק saepissime scriptum per compendium קרי (קרי lectum s. legendum, Part. Peil a קרי legit) *Kri*. Sistit haec Masoretharum nota lectionis emendationem, quam quominus in ipsum textum reciperent, prohibuit religio ejus quod acceperant scriptum (בְּתִיב, quod simul cum קרי ex-

hibet Appendix III). Universe 1) apponitur hoc *Kri* decem in toto codice vocibus obscoenis ad commonefaciendos lectores, non eas quas textus habet voces, sed alias in margine scriptas, quae magis honestae viderentur, esse pronunciandas. Pertinent huc 2) קרי וְלֹא כְתִיב, ubi voces non scriptas esse legendas significatur nudis vocalibus in textu positis, quarum consonantes exhibentur in margine, ut אֱלֵי Ruth. 3,5. 15; 3) כְּתִיב וְלֹא קרי, ubi voces in textu scriptae eo tanquam non legendae proscribuntur, quod nullae additae sunt vocales, ut אֵם Ruth. 3,12; 4) קרי (ק) quod sistitur vocalibus, quae, quamquam consonantibus in textu scriptis appositae, conjungendae tamen sunt cum consonantibus in margine positis, ita quidem, ut lectoris iudicio relinquatur, quibus vocalibus consonantes textus (כְּתִיב) pronunciet, v. c. Ruth. 1,8 in textu videmus יַעֲשֶׂה quam formam plenam, יַעֲשֶׂה legendam, non probant Masorethae, qua ex causa in margine adscripserunt יַעֲשֶׂה ק, cui formae conveniunt vocales יַעֲשֶׂה. Ne vero eadem vocabula, quae saepius usurpantur, toties repetere cogerentur, *Kri* diserte notare plane etiam omiserunt Masorethae: v. c. יַעֲשֶׂה = secundum vocales יַעֲשֶׂה; יַעֲשֶׂה = secundum consonantes יַעֲשֶׂה; יַעֲשֶׂה = secundum vocales יַעֲשֶׂה, secundum consonantes יַעֲשֶׂה; יַעֲשֶׂה, יַעֲשֶׂה cet. quae vocales sunt nominis יַעֲשֶׂה, quemadmodum in יַעֲשֶׂה in promptu sunt vocales nominis יַעֲשֶׂה; item plerumque non notantur יַעֲשֶׂה, יַעֲשֶׂה (pro יַעֲשֶׂה s. יַעֲשֶׂה) cet. Ceterum notarum exempla haec etiam explicentur: Ps. 140,13 ad vocem יַעֲשֶׂה notatum est: יַעֲשֶׂה בְּנֵי אֱלֹהִים בְּצִירֵי יַעֲשֶׂה i. e. יַעֲשֶׂה legit *Kri* (lectio marginalis) et alii libri habent hoc scriptum (יַעֲשֶׂה in textu); Prov. 18,19: וּמְדִינִים קרי וְלֹא מְדִינִים

i. e. **וּמְדוּנִים** (pro **וּמְדוּנִים** lectione Kthib) legunt *Kri* (Masorethae) *et orientales* (Judaei); Prov. 31,27 et Job. 2,7: **קרי ונ"א** *Kri et alii libri* (sc. Kthib s. in textu); Job. 7,5: **זעירא וג' קרי** legit *Kri et Gimel* (est hoc loco) *minusculum*.

ר' 1) litera **רֵישׁ** (*Resch*), cum artic. Ps. 34,15. 37,27. 35: **בנ"א הר' בפתח** in *al. libris Resch scribitur cum Patach*; Job. 33,21 vid. sub **עטי'**. 2) numerus: *ducenti s. ducentesimus*.

רבתי (**רַבְתִּי** fem. cum Jod paragogico a **רַב**) *magna, majuscula*, v. c. **ט'** Job. 9,34. Eccl. 7,1; **כ'** Ps. 80,16; **ל'** Ruth. 3,13; **מ'** Prov. 1,1; **ס'** Eccl. 12,13; **ש'** Cant. 1,1. Contrarium est **זעיר** quod vide. Cur Masorethae certas literas modo majuscule modo minuscule scribant, fuerunt qui id consilio critico inservire opinarentur, sed potius theologiae sive religioni judaicae tribuendum videtur.

רחב (**רָחַב**) *latus, a, um*, Ps. 35,10 ad vocem **קַמֵץ רָחַב בנ"א במקוה**: **כָּל** *Kametz* (-Chatuph) *latum* i. e. praeter morem *longum* (pro **כָּל**), in *al. libris cum Makkeph* (**כָּל-**).

רפה (**רַפָּה**, etiam **רַפֵּא** et **רַפִּי**; fem. **רַפָּה**) *lenis, lene*, i. e. 1) *sine Dagesch*, ut Ps. 116,14 ad vocem **בנ"א רפה**: **נְגִדָה** in *al. libris* (**ד** est) *lene*; Ps. 68,10: **מפיק רפה אחר מפיק** vid. **מפיק**; Job. 7,20 ad vocem **רפה ומלעיל**: **לָמָה** i. e. praeter morem **מ** est *lene et vox Milél* (pro **לָמָה** aut **לָמָה**); 2) *sine Mappik*, v. c. Prov. 12,28 ad vocem **הה' רפה**: **נְתִיבָה** *He* praeter expectationem *lene*. Ad hanc secundam significationem pertinet etiam nota Ruth. 2,14 ad vocem **בנ"א במפיק**: **לָהּ** in *al. libris* (scribitur **ה**) *cum Mappik* (**לָהּ**) *sive cum Rophe* i. e. cum

lineola supra literam **He** deficiens *Mappik* indicante (**לָהּ**).

ש' 1) litera **שִׁין** et **שִׁין** (*Schin et Sin*: **ש'**, **ש'** *שְׁמָלִית* s. *שְׁמָלִית* et *שְׁמָלִית* *dextrum* et *ש' sinistrum*), ut **רבתי** *Schin majusculum* Cant. 1,1 (vid. **רבתי**); cum artic. **הש'** Ps. 32,6. 49,15. Plene Ps. 104,18: **השין רפה בנ"א דגוש** *Schin praeter morem lene* (sine Dagesch), in *al. libris dagessatum*; Cant. 4,8 ad vocem **בנ"א שין שמלית**: **שְׁנִיר** in *al. libris* *sinistrum* (**שְׁנִיר**). 2) numerus: *trecenti s. trecentesimus*.

שוא (**שְׁוָא**) signum *Schwa*, ut Ps. 45,6. 119,65: **שוא באתנח** *Schwa* praeter consuetudinem *cum Athnach*; cum **ב** praef. **בשוא** in *al. libris* *Aleph* scribitur *cum Schwa* Ps. 47,10. 53,4. Prov. 9,8. (Ps. 57,2.)

שורק (**שׁוּרֵק**) vocalis *Schurek*, ut **דגש** *Dagesch* praeter morem positum est *post Schurek* Ps. 45,14. 52,9. 68,29; cum **ב** praef. Ps. 34,11 ad vocem **בשורק**: **טוב** in *al. libris* vox scribitur *cum Schurek* (**טוב**).

של (**שֶׁל**) nota *genitivi* (a relativo **אֲשֶׁר** profecta), v. c. **שֶׁל סֵפֶר** (in Epicrisi ad Proverbia) *libri*.

שמלית (**שְׁמָלִית** fem. a masc. **שְׁמָלִי** *sinister*) vide **ש'** supra.

ת' 1) litera **תָּו** (*Tau*), v. c. Ps. 94,12: **בנ"א ת' רפה** in *al. libris* *Tau* est *lene* (sine Dagesch); cum artic. **הת'** Ps. 30,4. 58,9; cum **ו** praef. Cant. 8,6: **בלא** *et Tau sine Schwa*; cum artic. et **ו** praef. Job. 3,26: **הנ' בפתח והת'** in *al. libris* *Nun* scribitur *cum Patach et Tau cum Dagesch*. 2) numerus: *quadringenti s. quadringentesimus*.

ג' ת = תנועה גדולה *vocalis magna* s. *longa* (תנועה *motio* = vocalis, a ניע *moveri*, cf. נעה), ut Job. 13,9 ad vocem דגש אחר ת"ג ונ"א כ' רפה : תתלך *Dagesch* praeter morem positum est *post vocalem longam et alii libri habent Lam-med lene* (sine Dagesch).

תלה (תלויה) Fem. part. Kal a תלויה *suspendit* *suspensus*, a, ut עין s. ע' תלויה *Ajin* praeter morem est *suspensum* Ps. 80,14. Job. 38,13. 15. Deberi videntur insolitae ejusmodi res judaicae cuidam religioni vel theologiae.

### III.

## CONSPECTUS

### LECTIONUM MASORETHICARUM KARJAN ET KETHIBAN<sup>1)</sup>.

<i>Kthib.</i>	<b>Psalmi.</b>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
5,9. הוֹשֶׁר s. הוֹשֶׁר <sup>2)</sup>	. . . . .	הוֹשֶׁר	38,21. רְדוּפוֹי <sup>9)</sup>	. . . . . רְדְפוֹי
6,4. וְאֵתָ <sup>3)</sup>	. . . . .	וְאֵתָה	39,1. לִידִיתוֹן <sup>10)</sup>	. . . . . לִידִיתוֹן
9,13. עֲנִיִּים <sup>4)</sup>	. . . . .	עֲנִיִּים	41,3. וְאֶשֶׁר	. . . . . וְאֶשֶׁר
19. עֲנִיִּים <sup>5)</sup>	. . . . .	עֲנִיִּים	49,15. וְצִירָם	. . . . . וְצִירָם
10,10. וְדָבָה	. . . . .	וְדָבָה	51,4. הִרְבָּה	. . . . . הִרְבָּה
ib. הִלְכָאִים s. הִלְכָאִים	. . . . .	חַל פָּאִים	54,7. וְיָשׁוּב <sup>11)</sup>	. . . . . וְיָשׁוּב
12. עֲנִיִּים <sup>6)</sup>	. . . . .	עֲנִיִּים	55,16. וְשִׁמּוֹת	. . . . . וְשִׁמּוֹת
11,1. נודֵי	. . . . .	נודֵי	56,7. וְצִפּוֹנֵה	. . . . . וְצִפּוֹנֵה
16,10. תְּסִידֵיךָ	. . . . .	תְּסִידֵיךָ	59,11. אֶל־הֵי חֶסְדּוֹ	. . . . . אֶל־הֵי חֶסְדּוֹ
17,11. סָבְבוּנִי	. . . . .	סָבְבוּנִי	16. וְנִיעוֹן	. . . . . וְנִיעוֹן
14. וְצִפּוֹנֵךָ	. . . . .	וְצִפּוֹנֵךָ	60,7. וְעִנְנֵה	. . . . . וְעִנְנֵה
21,2. וְגִיל	. . . . .	וְגִיל	66,7. וְרִימֵה	. . . . . וְרִימֵה
24,4. נִפְשׁוֹ	. . . . .	נִפְשׁוֹ	71,12. הַיִּשָּׁה	. . . . . הַיִּשָּׁה
26,2. צָרְוֹפָה <sup>7)</sup>	. . . . .	צָרְפָה	20. הִרְאִיתָנִי	. . . . . הִרְאִיתָנִי
30,4. מִיזְרֵדִי <sup>8)</sup>	. . . . .	מִיזְרֵדִי	ib. הִתְחַיֵּנִי	. . . . . הִתְחַיֵּנִי

1) De קרי et כתיב v. App. II. sub his vocc. — Omissae sunt notationes 1) *scriptionis plenae pro defectiva* et vice versa (ut שָׁלוֹן et שָׁלוּ Ps. 105,40, הַסֵּתוֹן et הַסֵּתוֹן Cant. 2,11, suffixa דְרָשׁוּ pro דְרָשׁוּ Ps. 24,6, הִרְבּוּ pro הִרְבּוּ Ps. 10,5 et alia); 2) *scriptionis vulgaris pro rariore* (ut בְּסִבּוֹ pro בְּסִבָּה Ps. 27,5 et alia); 3) *varietatis per se apertae* (ut לוֹ pro לֹא Pr. 19,7. Job. 6,21. 13,15. 41,4 et similia). — Sunt qui allatam suffixorum varietatem (בְּסִבּוֹ pro הִרְבּוּ etc., בְּסִבּוֹ pro בְּסִבָּה) interdum ita explicant, ut (quod fecit Fürstius in *librorum V. T. concordantiis*) הַ (pro וְ) *suffixum feminini* (itaque בְּסִבָּה legendum בְּסִבָּה), וְ (pro יוֹ) *suffixum singularis* (sic הִרְבּוּ legendum הִרְבּוּ) habeant, quae res dubia hic commemoratu digna videtur. — 2) Cf. Jes. 45,2. — 3) Cf. 1 Sam. 24,19. Job. 1,10. Eccl. 7,22. — 4) Cf. 10,12. Prov. 3,34. 14,21. 16,19. et contra not. 5. — 5) Cf. Jes. 32,7. et contra not. 4. — 6) Cf. 9,13. — 7) Cf. 38,21. Jes. 18,4. — 8) Cf. Prov. 1,12. — 9) Cf. 26,2. — 10) Cf. 77,1. 1 Chr. 16,38. — 11) Cf. Prov. 12,14. —



<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
71,20. תַּעֲלֶנּוּ . . . . .	תַּעֲלֶנּוּ	140,10. יִכְסֹוּמוֹ . . . . .	יִכְסֹוּמוֹ
72,17. יִנָּוֶן . . . . .	יִנָּוֶן	11. יִמְיֹוֹטָה . . . . .	יִמְיֹוֹטָה
73,2. נָטָוִי . . . . .	נָטָוִי	13. יִדְעָתָּ s. יִדְעָתָּ <sup>11)</sup> . . . . .	יִדְעָתָּ
ib. שִׁפְכָה s. שִׁפְכָה . . . . .	שִׁפְכָה	144,13. צֹאנֵנָה . . . . .	צֹאנֵנָה
10. יָשִׁיב . . . . .	יָשִׁיב	145,6. וּגְדֹלֹתֶיהָ . . . . .	וּגְדֹלֹתֶיהָ
16. הִיא . . . . .	הִיא	8. וּגְדֹלֹל־ <sup>12)</sup> . . . . .	וּגְדֹלֹל־
74,6. וְעָתָּ <sup>4)</sup> . . . . .	וְעָתָּה		
11. הוֹקֵקָה s. הוֹקֵקָה . . . . .	הוֹקֵקָה	<b>Proverbia.</b>	
77,1. וְדִיתָוֶן <sup>2)</sup> . . . . .	וְדִיתָוֶן	1,27. כְּשֹׂאָה . . . . .	כְּשֹׂאָה
12. אֲזָכִיר . . . . .	אֲזָכִיר	2,7. וְצִפֹּן . . . . .	וְצִפֹּן
20. וּשְׁבִילֶיהָ . . . . .	וּשְׁבִילֶיהָ	3,15. מִפְּנִינִים . . . . .	מִפְּנִינִים
79,10. בְּגִיִּים <sup>3)</sup> . . . . .	בְּגִיִּים	27. יִדְוֶה <sup>13)</sup> . . . . .	יִדְוֶה
83,2. תְּשִׁבוֹת <sup>4)</sup> . . . . .	תְּשִׁבוֹת	28. לְרַעֲוָה . . . . .	לְרַעֲוָה
89,18. תָּרִים . . . . .	תָּרִים	30. תָּרוּב . . . . .	תָּרוּב
29. אֲשֶׁמֹור־ <sup>5)</sup> . . . . .	אֲשֶׁמֹור־	34. וְלַעֲנִוִים <sup>14)</sup> . . . . .	וְלַעֲנִוִים
90,8. שִׁתָּ <sup>6)</sup> . . . . .	שִׁתָּה	4,16. יִכְשֹׁלָה . . . . .	יִכְשֹׁלָה
92,16. עֲלֹתָה <sup>7)</sup> . . . . .	עֲלֹתָה	6,14. מִדְּנִים s. מִדְּנִים . . . . .	מִדְּנִים
101,5. מְלֹוֹשְׁנֵי . . . . .	מְלֹוֹשְׁנֵי	16. תּוֹעֲבוֹת . . . . .	תּוֹעֲבוֹת
102,24. פָּהוּ . . . . .	פָּהוּ	8,17. אֲהֵבִיהָ . . . . .	אֲהֵבִי
105,18. רִגְלָיו . . . . .	רִגְלוֹ	35. מִצְּאֵי <sup>15)</sup> (s. מִצְּאֵי <sup>cum praec.</sup> 16) . . . . .	מִצְּאֵי
28. דְּבָרָיו . . . . .	דְּבָרוֹ	11,3. וְשָׁדָם . . . . .	וְשָׁדָם
108,7. וְעֲנָנָה <sup>8)</sup> . . . . .	וְעֲנָנֵי	12,14. יָשׁוּב <sup>17)</sup> . . . . .	יָשׁוּב
119,79. וַיִּדְעֶה . . . . .	וַיִּדְעֵי	13,20. תֵּלֹוֶהָ . . . . .	הוֹלִיָּהָ
147. לְדַבְּרֶיהָ } <sup>9)</sup> . . . . .	לְדַבְּרֶיהָ	ib. וַחֲכָם . . . . .	וַחֲכָם
161. וּמִדַּבְּרֶיהָ } . . . . .	וּמִדַּבְּרֶיהָ	14,21. עֲנִיִּים <sup>18)</sup> . . . . .	עֲנִיִּים
123,4. לְגֵאֵי־וֹנִים . . . . .	לְגֵאֵי יוֹנִים	15,14. וּפְנֵי . . . . .	וּפְנֵי
126,4. תְּשִׁבוֹתֶיהָ <sup>10)</sup> . . . . .	תְּשִׁבוֹתֶיהָ	16,19. עֲנִיִּים <sup>18)</sup> . . . . .	עֲנִיִּים
129,3. לְמַעֲנוֹתָם . . . . .	לְמַעֲנוֹתָם	27. שִׁפְתָּיו . . . . .	שִׁפְתּוֹ
139,6. פִּלְאֵיהָ . . . . .	פִּלְאֵיהָ	17,13. תְּמִישׁ . . . . .	תְּמוֹשׁ

1) Cf. 6, 4. 90, 8. — 2) Cf. 39, 1. — 3) Cf. Gen. 25, 23. — 4) Cf. 126, 4. Jer. 29, 14. 49, 39. Ez. 16, 53. 39, 25. Zeph. 2, 7. Thr. 2, 14. — 5) Cf. Jos. 9, 7. Jes. 26, 20. 44, 17. — 6) Cf. 6, 4. 74, 6. — 7) Cf. Jes. 61, 8. Job. 5, 16. — 8) Cf. 60, 7. — 9) Cf. Jud. 13, 17. — 10) Cf. ad 85, 2. — 11) Cf. Job. 42, 2. — 12) Cf. Nah. 1, 3. Ps. 89, 29 al. — 13) Cf. 1 Rg. 22, 34. — 14) Cf. Ps. 9, 13. — 15) Partic. cum *parag.* — 16) *invenientes me invenientes vitam.* — 17) Cf. Ps. 54, 7. Job. 39, 12. — 18) Cf. Ps. 9, 13. —

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
17,27. יָקָר . . . . .	יָקָר	16. שָׁנְאֵי s. (5) שָׁנְאֵי . . . . .	שָׁנְאֵי
18,17. יָבֵא . . . . .	וּבֵא	30,18. וְאַרְבַּע . . . . .	וְאַרְבַּעַה
19. וּמְדוּנִים (1) . . . . .	וּמְדוּנִים	31,4. אִו s. אִו . . . . .	אִו
19,16. יוֹמֵת . . . . .	יָמוּת	16. נָטַע . . . . .	נָטַעַה
19. גָּרַל (?) . . . . .	גָּדַל	18. בְּלִיל . . . . .	בְּלִילָה
20,4. וְשָׂאֵל . . . . .	וְשָׂאֵל	27. הַיִּלְכוֹת s. הַיִּלְכוֹת . . . . .	הַיִּלְכוֹת
16. נְכָרִים . . . . .	נְכָרִיָּה		
20. בְּאִישׁוֹן . . . . .	בְּאִישׁוֹן		
21. מְבַהֲלָה . . . . .	מְבַהֲלָה		
30. תַּמְרוּק . . . . .	תַּמְרוּק		
21,9. 19. מְדוּנִים (2) . . . . .	מְדוּנִים		
29. יָכוֹן . . . . .	יָכוֹן		
ib. דְּרָכָיו . . . . .	דְּרָכָיו		
22,3. וְיִסְתַּר . . . . .	וְנִסְתַּר		
8. יִקְצֹרֶר- (3) . . . . .	יִקְצֹרֶר-		
11. טָהוֹר- (4) . . . . .	טָהֵר-		
14. יִפּוֹל- (3) . . . . .	יִפּוֹל-		
20. שְׁלֵשׁוּם . . . . .	שְׁלֵשִׁים		
23,5. הִתְעַוָּף . . . . .	הִתְעַוָּף		
ib. וְעוֹף . . . . .	וְעוֹף		
24. גִּיל יִגִּיל (s. גִּיל) . . . . .	גִּיל יִגִּיל		
ib. וְיִשְׂמַח — יוֹלֵד . . . . .	וְיִשְׂמַח — יוֹלֵד		
26. תִּרְצָנָה . . . . .	תִּצְרָנָה s. תִּצְרָנָה		
29. מְדוּנִים (2) . . . . .	מְדוּנִים		
31. בְּפִיס . . . . .	בְּפוֹס		
24,17. אוֹיְבֵיָּךְ . . . . .	אוֹיְבֵיָּךְ		
25,24. 26,21. 27,15. מְדוּנִים (2) . . . . .	מְדוּנִים		
27,10. וְרַעָה s. וְרַעָה . . . . .	וְרַעַע		
20. וְאַבְדָּה . . . . .	וְאַבְדוֹן		
24. דוֹר . . . . .	דוֹר		
28,8. וּבְתַרְבִּית . . . . .	וּתְרַבִּית		
		<b>Job.</b>	
		1,10. אַתָּה (6) . . . . .	אַתָּה
		2,7. עַד . . . . .	וְעַד
		6,2. וְהִתְתִּי (7) . . . . .	וְהִתְתִּי
		29. וְשָׁבִי . . . . .	וְשָׁבוּ
		7,1. עַל . . . . .	עָלַי
		5. וְגִישׁ . . . . .	וְגִישׁ
		9,30. בְּמוֹ . . . . .	בְּמִי
		10,20. וַיִּחְדָּל (8) וְשִׁית . . . . .	וַיִּחְדָּל וְשִׁית
		15,7. תִּרְאִישׁוֹן . . . . .	תִּרְאִישׁוֹן
		32. בְּשׁוּא . . . . .	בְּשׁוּא
		16,16. תִּמְרֵי מְרָה . . . . .	תִּמְרֵי מְרוּ
		19,29. שְׁדִין . . . . .	שְׁדִין
		20,22. בְּמַלְאוֹת (9) . . . . .	בְּמַלְאוֹת
		21,13. יִכְלֹף . . . . .	יִכְלֹף
		24,4. עֲנִי (10) . . . . .	עֲנִי
		6. יִקְצֹרֶר . . . . .	יִקְצֹרֶר
		26,12. וּבְתַבּוּנָתוֹ (11) . . . . .	וּבְתַבּוּנָתוֹ
		30,11. יִתְרוֹ . . . . .	יִתְרוֹ
		13. לְהִתְתִּי (12) . . . . .	לְהִתְתִּי
		22. תִּשְׁתַּה . . . . .	תִּשְׁתַּה
		31,11. הוּא — וְהוּא (13) . . . . .	הוּא — וְהוּא
		33,19. וְרוּב . . . . .	וְרוּב
		21. וְשָׁפִי . . . . .	וְשָׁפִי

1) Cf. 21, 9. 19. — 2) Cf. 18, 19. — 3) Cf. vs. 11. Ps. 89, 29 al. — 4) Cf. Ps. 145, 8. —  
5) Cf. 8, 35. — 6) Cf. Ps. 6, 4. — 7) Cf. 30, 13. — 8) vs. 8. Cf. Jer. 13, 16. — 9) Cf. tamen  
Esth. 1, 5. — 10) Cf. Ps. 9, 19. — 11) auctore Fürstio. — 12) Cf. 6, 2. — 13) Cf. Eccl. 5, 8. —

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
33,28. נִפְשֵׁי . . . . .	נִפְשֹׁ	4,4. וְאִדַּע . . . . .	וְאִדְעָה
ib. וְחִיתֵי . . . . .	וְחִיתָו	5. קִנִּיתִי . . . . .	קִנִּיתָ
38,1. מִן הַסְּעָרָה <sup>1)</sup> (2) מִהַסְּ s. מְנַהֶסְעָרָה .	מִן הַסְּעָרָה	6. לְגִאֹל- <sup>8)</sup> . . . . .	לְגִאֹל-
12. יִדְעָתָה שְׂחָר . . . . .	יִדְעָתָה שְׂחָר	<b>Threni.</b>	
39,12. (2) יָשׁוּב . . . . .	יָשׁוּיב	1,6. מִן בַּת . . . . .	מִבַּת
40,6. מִן מְנַסְּעָרָה <sup>3)</sup> . . . . .	מִן סְעָרָה	11. מִחֲמוּדֵיהֶם . . . . .	מִחֲמוּדֵיהֶם
41,2. יַעֲרֹנָה . . . . .	יַעֲרֹנָה	18. עַמּוּם . . . . .	הָעַמּוּם
42,2. יִדְעָתָה s. (4) יִדְעָתָה . . . . .	יִדְעָתִי	2,2. לֹא <sup>9)</sup> . . . . .	וְלֹא
10. שְׁבִית <sup>5)</sup> . . . . .	שְׁבִית	13. אֲעִידָה . . . . .	אֲעִידָה
16. וַיִּרְא <sup>6)</sup> . . . . .	וַיִּרְאָה	14. שְׁבִיתָהּ <sup>10)</sup> . . . . .	שְׁבִיתָהּ
<b>Canticum.</b>		19. בְּלִיל <sup>11)</sup> . . . . .	בְּלִילָה
1,17. רְחִיטָנוּ . . . . .	רְחִיטָנוּ	3,10. אֲרִיָּה <sup>12)</sup> . . . . .	אֲרִי
2,13. לָכִי s. (7) לָכִי . . . . .	לָכִי	20. וְתִשִּׁיחַ . . . . .	וְתִשִּׁיחַ
14. וּמִרְאֵיהָ . . . . .	וּמִרְאֵיהָ	4,3. תַּפְּיִן . . . . .	תַּפְּיִם
3,4. שְׁהִבֵּאתִיו . . . . .	שְׁהִבֵּאתִיו	ib. פִּי עֲנִים . . . . .	פִּי עֲנִים
4,9. בְּאַחַד s. בְּאַחַד . . . . .	בְּאַחַת	12. וְכָל . . . . .	כָּל
8,6. שְׁלֵהֶבְתִּיָּה s. שְׁלֵהֶבְתִּיָּה . שְׁלֵהֶבְתִּיָּה .	שְׁלֵהֶבְתִּיָּה	16. { נְשֵׂא וְזִקְנִים } s. { נְשֵׂא וְזִקְנִים } . . . . .	נְשֵׂא וְזִקְנִים
<b>Ruth.</b>		17. עוֹדִינָה . . . . .	עוֹדִינָה
1,8. יַעֲשֵׂה . . . . .	יַעֲשֵׂה	21. יִשְׁבְּתִי . . . . .	יִשְׁבְּתִי
2,1. מִיָּדַע s. מִיָּדַע . . . . .	מִיָּדַע	5,1. הַבֵּיט . . . . .	הַבֵּיטָה
3,3. (7) וְשִׁמְתִי . . . . .	וְשִׁמְתָהּ	3. אֵין . . . . .	וְאֵין
ib. (7) וַיִּרְדְּתִי . . . . .	וַיִּרְדְּתָהּ	5. לֹא <sup>13)</sup> . . . . .	וְלֹא
4. (7) וְשָׁכַבְתִּי . . . . .	וְשָׁכַבְתָּהּ	7. אֵינָם וְאַנְחָנוּ . . . . .	וְאֵינָם וְאַנְחָנוּ
5. 17. — . . . . .	אֵלַי	21. וְנָשׁוּבָה . . . . .	וְנָשׁוּבָה
12. אִם . . . . .	—	<b>Ecclesiastes.</b>	
14. בְּטָרוֹם . . . . .	בְּטָרוֹם	4,8. עֵינָיו . . . . .	עֵינָו

1) Cf. 40, 6. — 2) Cf. Ps. 54, 7. Prov. 12, 14. — 3) Cf. 38, 1. — 4) Cf. Ps. 140, 13. — 5) Cf. Ps. 85, 2. — 6) Cf. Ez. 18, 14. — 7) Forma plenior, non solum in *suffixis 2. pers. fem. sing. et plur.* (כי — et יכי — pro כ — et יכ —) tam in *Kthib* (ubi saepius, v. c. 2 Rg. 4, 2. 3. 7 al.) quam in *Kri* (v. c. Ps. 103, 3. 4. 5), sed etiam in *affixo 2. pers. fem.*, singulatim apud Jerem. et Ezech. (v. c. 16, 13. אבִּלְתִּי pro אבִּלְתָּהּ) comparens (in Participiis, ut 2 Rg. 4, 23. הוֹלֵבְתִי pro הוֹלֵבְתָהּ, illud est potius *Jod paragomicum*, quod etiam masculinis affigitur). — 8) Cf. 5, 5. — 9) Cf. Prov. 22, 8. — 10) Cf. Ps. 85, 2. Job. 42, 10. — 11) Cf. Prov. 31, 18. — 12) Cf. 2 Sam. 23, 20. — 13) Cf. 2, 2.

<i>Kthib.</i>		<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>		<i>Kri.</i>
4,17.	רְגֵלֶיךָ . . . . .	רְגֵלֶךָ	9,4.	וּבַחַר s. וּבָחַר . . . . .	וּחָבַר
5,8.	הִיא <sup>1)</sup> . . . . .	הוּא	10,3.	כְּשֶׁהֶסְכֵּל <sup>4)</sup> . . . . .	כְּשֶׁסְּכָל
10.	רְאִית . . . . .	רְאוּת	20.	הַפְּנִימִים . . . . .	פְּנִימִים
6,10.	שֶׁתִּקְרֶה <sup>2)</sup> . . . . .	שֶׁתִּקְרֶה	11,9.	וּבְמַרְאֵי . . . . .	וּבְמַרְאֵה
7,22.	אֶתָּ <sup>3)</sup> . . . . .	אֶתָּה	12,6.	וּרְחַק s. וּרְחַק . . . . .	וּרְתַק

1) Cf. Job. 31, 11. — 2) Cf. 10, 3. — 3) Cf. Ps. 6, 4. — 4) Cf. 6, 10. —



Bible. Polyglot. 1863-64

# Polyglotten-Bibel

zum

praktischen Handgebrauch.

---

## Die Heilige Schrift

Alten und Neuen Testaments

in übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta, Vulgata und Luther-Üebersetzung, sowie der wichtigsten Varianten der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

bearbeitet von

**H. Stier,**

und

**R. G. W. Theile,**

weil. Dr. d. Theol. u. Superint. in Gisleben.

weil. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

---

Dritten Bandes zweite Abtheilung:

Vermischte Schriften des Alten Testaments.

---

Dritte verbesserte Auflage.

---

Giesfeld.

Verlag von Belhagen & Klasing.

1864.

ב ת ו ב י ם ב

---

# Vermischte Schriften

des

## Altten Testaments.

---

In übersichtlicher Nebeneinanderstellung des Urtextes, der Septuaginta, Vulgata und Luther-Uebersetzung, sowie der wichtigsten Varianten der vornehmsten deutschen Uebersetzungen

für den praktischen Handgebrauch

bearbeitet von

**H. Stier,** und  
weil. Dr. d. Theol. u. Superint. in Gießen.

**A. G. W. Theile,**  
weil. Dr. u. Prof. der Theologie in Leipzig.

---

Dritte verbesserte Auflage.

---

Giesfeld.

Verlag von Velhagen & Klasing.

1864.





## V o r r e d e .

Auch für Ausgabe dieser zweiten Abtheilung des dritten Bandes der Polyglotten-Bibel wäre wohl mit dem schon die erste Abtheilung begleitenden Vorworte des Vorredens genug gewesen, wenn nicht ein besondrer Umstand nunmehr den zum Schluß allein Unterzeichneten bewegen müßte, noch einmal das Wort zu nehmen.

Der eine Mitarbeiter, Herr Professor Dr. Theile, sollte nach Gottes Rathschluß die Vollendung des Werkes nicht erleben. Er ist nach schon längere Zeit hindurch vorbereitetem, zuletzt noch schwerem Leiden am 8. Oktober vorigen Jahres in die Ewigkeit abgerufen worden. Doch war zum Glück bereits Alles so geordnet und eingerichtet, daß durch diesen Todesfall keine Unterbrechung entstand, vielmehr unter des früher genannten Herrn Dr. Landschreiber Hand, was auf des Verstorbenen Antheil fiel, hinausgeführt werden konnte. Ueber seine sehr dankenswerthe Mithülfe an der Polyglottenbibel spricht Herr Dr. Landschreiber sich selbst noch dahin aus:

„Auch der eben Bezeichnete könnte es bei dem in der Vorrede zu den Propheten Bemerkten bewenden lassen, wenn er nicht bei dem Rückblick auf den ihm bei dem Polyglottenwerke zugewiesen gewesenen Antheil noch eine Frage zu besprechen wünschte, die für die Beurtheilung dieses Antheils nicht ohne wesentlichen Einfluß ist, wenn ihn auch, der Aufgabe nach, die ihm vorgezeichnet war, weniger das Gefühl der Verantwortlichkeit dazu veranlaßt, als es vielmehr das Interesse ist, das er an der Sache selbst nimmt. Es ist dieß die Frage, wie sich der in der Polyglottenbibel dargebotene griechische Text zu den Forderungen der Kritik stellen möge, welche man gegenwärtig zu machen und zu befolgen gewohnt ist. Gewissermaßen würde diese Frage schon zu den Propheten beantwortet sein, wo bemerkt ist, daß der Beschaffenheit der Umstände nach eben keine neue Recension dieses Textes gegeben werden sollte, sondern daß es sich nur darum gehandelt habe, unter den vorhandenen Texten eine passende Auswahl zu treffen, und daß die Wahl auf den Alexandrinischen, nicht auf den Vaticanischen Text, näher, dem ins Auge zu nehmenden besondern Zwecke der Polyglotte gemäß, auf den Text der sog. Alexandrinischen Ausgabe gefallen sei. Allein ist dieß nun auch in obigem Sinne wohlgethan, ist es den Anforderungen der Kritik entsprechend gewesen? Annähernd doch. Wenn es bei Herausgabe alter Schriften Aufgabe der Kritik ist, diese Schriften in einer Weise wiederzugeben, wie sie, dasjenige abgerechnet, was im Laufe der Zeit zur bequemeren und leichteren Handhabung und zum besseren Verständniß derselben hat hinzukommen müssen, muthmaßlich aus der Hand ihrer Verfasser hervorgegangen sind und

wie sie von denselben als ihr eignes Geistesproduct wieder erkannt werden müßten, so muß zunächst ein hohes und entscheidendes Gewicht auf das Alter der Zeugenschaft gelegt werden, welches die vorhandenen Texte eines Schriftstellers für sich haben. Dieses höhere Alter nimmt aber bei den LXX. neben andern für denselben sprechenden und bereits erwähnten Momenten, die bei der Polyglotte maßgebend sein mußten, wirklich der Alexandrinische Text vor dem Vaticanischen in Anspruch, wenn auch der letztere seiner größeren Polirtheit und Gefälligkeit, vielleicht auch Correctheit wegen der gebrauchtere geworden ist; weshalb auch fast zu erwarten steht, daß, wenn einmal von einem Meister in der Kunst unter Hinzuziehung der übrigen kritischen Hülfsmittel eine Verschmelzung der beiden Haupttexte zu einem einzigen versucht werden sollte, der Alexandrinische Text zu Grunde gelegt werden wird. Dieß im Bezug auf den Text des Alexandrinischen Codex. Ein Anderes ist es freilich, ob auch der von Grabe oft blos auf Grund von Codicibus zweiter Auctorität nach dem hebräischen Texte berichtigten und ergänzten, von Holmes als Alexandrinische bezeichneten und schon von Reineccius in derselben Weise wie hier benutzten Ausgabe in dieser Polyglotten-Bibel, was unter Modificationen wirklich geschehen ist, Nachahmung zu Theil werden durfte. Grabe hielt sein Verfahren schon bei Veranstaltung einer Separatausgabe der LXX. für zulässig, bei der Polyglotte war es aus früher ausgeführten Gründen geradezu nothwendig, wenn nicht das Buch außer andern Unzuträglichkeiten schon durch die bedeutenden Lücken der Zeugen erster Klasse zur Unform oder ein Ding der Unmöglichkeit werden sollte; und wer wollte behaupten, daß die Zeugen zweiter Klasse geradezu für nichts zu achten seien, obschon eine nähere Entscheidung über den eigentlichen und bestimmteren Werth dieser Zeugen von kompetenter Seite noch nicht so bald erfolgen wird. Hier möge nur noch eine ungefähre Classification der in den Noten angegebenen kritischen Hülfsmittel, wie der Bearbeiter dieselbe seiner allmählig gewonnenen Anschauung entnimmt, in den abnehmenden Werth bezeichnender Ordnung folgen:

erste Klasse: A<sup>1</sup>, B (C, D?);

zweite „ : E, F, C<sup>1</sup>, X.

Die übrigen Arbeiten bei dieser Abtheilung (Bezeichnung der Parallelstellen, Appendices) sind geblieben wie bei den unmittelbar vorhergehenden Abtheilungen, nur daß von Seite 342 an, wo die Krankheit des Herrn Dr. Theile eintrat, auch noch die Abfassung der Columnentitel auf Schreiber Dieses gefallen ist.“

Wenn das nun endlich, nach neun Jahren vollendet vorliegende Werk bisher in seiner Nützbarkeit anerkannt wurde, wie sich durch schon vor der Vollendung theilweise nöthige neue Auflagen erwies, und auch ferner mit seinem Dienst am Worte Gottes nachhaltigen Segen zu stiften verheißt: so gebührt wahrlich das Verdienst an erster Stelle, für den wichtigsten Antheil daran, demjenigen Mitarbeiter, der nur aus anderen Gründen seinen Namen als den zweiten setzte. Jetzt über seinem Grabe sei mir gestattet, wozu ich mich eben so berechtigt als verpflichtet fühle, das gebührende Zeugniß für seinen treuen Fleiß in der ihm gewordenen Aufgabe. Sonderlich mit Hinblick auf einen mir öfters gemachten Vorwurf wegen solcher Gemeinschaft der Arbeit bei verschiedener theologischer Stellung darf ich wohl getrost fragen: ob hier dem Worte Gottes von Seiten des allerdings, wie ja bekannt ist, mehr oder minder noch rationalistisch gesinnten Mitarbeiters irgend ein Abbruch oder Schade geschehen, der

ausgesprochenen Tendenz des Werkes nicht vielmehr in voller Konsequenz und Einheit genügt worden sei? Tand wirklich Akkommodation für solche Einheit Statt, so war es wenigstens nicht auf Seiten des Unterzeichneten, dessen aus vollem Schriftglauben hervorgehende Zeugnisse vom Prospektus an durch alle Vorreden stets einstimmend mitunterzeichnet wurden. Warum sollte das nicht aber auch hervorgegangen sein aus einer gleichen Grundüberzeugung, deren Verhältniß zu sonstigen Anschauungen der jetzt menschlichem Irren Entnommene klarer einzusehen vermag? Darum soll ihm ungeschmälert bleiben die Ehre, wie der Dank dafür, daß er in diesem Werke dem Worte Gottes treue Dienste gethan hat.

Mit Abschluß der kanonischen Bücher heiliger Schrift ist dasselbe natürlich beendigt, indem es von Anfang nur diese „heilige Schrift Alten und Neuen Testaments“ geben wollte. Zwar ist mehrfach der Wunsch ausgesprochen worden, daß auch die alttestamentlichen Apokryphen in ähnlicher Bearbeitung beigelegt würden; Sachkenner werden jedoch wissen, daß dieses Gebiet schon seiner Natur nach keine ganz ähnliche Fortführung zuläßt. Aus der bedeutenden Verschiedenheit der vorhandenen alten Texte im Griechischen und Lateinischen, so wie der wiederum sehr freien Bearbeitung Luthers, von welcher daher die Berichtigung v. Meyer's mehr als in den kanonischen Büchern abweichen mußte, würden sich nicht geringe Schwierigkeiten ergeben, wenn die „übersichtliche Nebeneinanderstellung“ einigermaßen wie bisher auch für diese Apokryphen ausgeführt werden soll. Vornehmlich aber ist doch wohl der ganze Sachverhalt, ja das ganze Bedürfnis hier ein anderes: indem theils, ungeachtet jener ausgesprochenen Wünsche, schwerlich für die menschlichen, obenein jetzt so hart angegriffenen Bücher ein gleich allgemeines Interesse für den Absatz vorausgesetzt werden dürfte, theils auch bei ihnen die wörtliche Genauigkeit und die Vergleichung der Varianten in Grundtext und Uebersetzungen keinen so durchgreifenden Werth hat, wie bei der vom Geiste Gottes eingegebenen Schrift. Es stehet sogar dahin, ob die hier nur schwierigere Arbeit in lohnenden Vergleich käme mit dem dadurch erlangten Gewinnst. Wie dem auch sei, jedenfalls wird es, ob nun der Unterzeichnete oder ein Anderer dann diese Arbeit übernehme, noch nicht unbedingt zugesagt, wie und wann etwa nach geäußerten Wünschen späterhin als Nachtrag eine möglichst entsprechende Bearbeitung der Apokryphen abgeschlossen werden soll.

Die eigentliche Polyglotten-Bibel, wie sie dem Publikum versprochen worden, liegt durch des Herrn Beistand vollendet vor: er begleite sie ferner mit seinem Segen für Weckung und Belebung eines genau forschenden Schriftverständnisses, namentlich unter den Geistlichen im Amte, deren leider so manche noch durch träges sich Genügenslassen an der Lutherbibel sich davon dispensiren.

Schkeuditz, im Februar 1855.

**Dr. M. Stier.**

In Betreff dieser dritten Auflage beziehen wir uns auf das in der I. Abtheilung dieses Bandes gesagte.

Bielefeld, November 1864.

**Die Verlagshandlung.**

# Erklärung der gebräuchten Abkürzungen und Zeichen.

## I. Abkürzungen.

### 1. allgemeine.

- a. = ante.  
Al., al. = Alii, alii od. alibi.  
alt. = alterum.  
in. = initio.  
in f. = in fine.  
l. = loco.  
p. = post.  
pr. = primum.  
s. ss. = versus sequens und sequentes.

### 2. zum deutschen Texte.

- A. = Allioli.  
A A. = andere Ausgaben (der Luther-Uebersetzung).  
B. = Berlenburger Bibel.  
vE. = van Es.  
U.L. = ursprünglich Luther.  
dW. = de Wette.

(Es sei hier wiederholt, daß die mit fetter Schrift gedruckten Varianten der von Meyerschen berichtigten Luther-Bibel angehören.)

### 3. zum lateinischen Texte.

- p. pp. (bei den diesem Texte beigegebenen Citaten) = die Parallelstelle, die Parallelstellen.  
R = Text in der Antwerpner Polyglotte (Biblia regia).  
S = Ed. Sixtina (vom J. 1590).

### 4. zum griechischen Texte.

- A = alexandrinischer Text.  
A<sup>1</sup> = alex. Codex.  
A<sup>2</sup> = alex. Ausgabe (Grabe, Breitinger, Heineccius).  
B = vaticanischer Text.  
B<sup>1</sup> = vaticanischer Codex.  
B<sup>2</sup> = römische Ausgabe (1587).  
C = Codex Friderico-Augustanus (bei Tischendorf).  
C<sup>1</sup> = ders. von erster Hand.  
C<sup>11</sup> = ders. von dritter Hand.  
D = Codex Ephraemi rescr. (bei Tischendorf).  
E = Editio Aldina (1518).  
F = Text der Complutensischen Polyglotte.  
X = andere, ungenannte Handschriften.

## II. Zeichen.

- \* bezeichnet im deutschen und lat. Texte den Versanfang, sonst, daß andere Auctoritäten etwas weglassen.  
† bezeichnet, daß andere Auctoritäten etwas hinzusetzen.  
: bezeichnet das Folgende als eine abweichende Lesart oder Uebersetzung.  
; und ., bezeichnen bei den (zu der Zeile des lat. Textes, bei welcher sie beginnen, gehörenden) Parallelen, ersteres, daß eine neue Reihe von Stellen folgt, letzteres, daß die Nachweisung aus dem bei der betreffenden Stelle Angemerkten zu ergänzen ist.

כ ת ו ב י ם ב

H A G I O G R A P H O R U M

PARS POSTERIOR.

א ס ת ר	Esther.
ד נ י א ל	Daniel.
ע ז ר א	Ezra.
נ ח מ י ה	Nehemia.
ד ב ר י ה י מ י ם	Chronica.

---

**I.** †) Καὶ ἐγένετο μετὰ τοὺς λόγους τούτους ἐν ταῖς ἡμέραις Ἀρταξέρξου (οὗτος Ἀρταξέρξης ἀπὸ τῆς Ἰνδικῆς ἑκατὸν εἰκοσιεπτὰ χωρῶν ἐκράτησεν), <sup>2</sup> ἐν ταύταις ταῖς ἡμέραις ὅτε ἐθρονίσθη Ἀρταξέρξης ὁ βασιλεὺς ἐν Σούσοις τῇ πόλει, <sup>3</sup> ἐν τῷ τρίτῳ ἔτει βασιλεύοντος αὐτοῦ, δοχὴν ἐποίησεν τοῖς φίλοις καὶ τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν καὶ τοῖς Περσῶν καὶ Μήδων ἐνδόξοις καὶ τοῖς ἀρχουσιν τῶν σατραπῶν, <sup>4</sup> καὶ μετὰ ταῦτα μετὰ τὸ δεῖξαι αὐτοῖς τὸν πλοῦτον τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ τὴν δόξαν τῆς εὐφροσύνης τοῦ πλοῦτου αὐτοῦ ἡμέρας ἑκατὸν ὀγδοήκοντα.

<sup>5</sup> Ὅτε δὲ ἀνεπληρώθησαν αἱ ἡμέραι τοῦ πότου, ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς πότον τοῖς ἔθνεσιν τοῖς εὐρεθεῖσιν εἰς τὴν πόλιν ἡμέρας ἕξ ἐν αὐλῇ τοῦ οἴκου τοῦ βασιλέως, <sup>6</sup> κεκοσμημένη βυσσίνοις καὶ καρπασίνοις τεταμένοις ἐπὶ σχοινίοις βυσσίνοις καὶ πορφυροῖς, ἐπὶ κύβοις χρυσοῖς καὶ ἀργυροῖς, ἐπὶ στύλοις παρίνοις καὶ λιθίνοις· κλῖναι χρυσαῖ καὶ ἀργυραῖ ἐπὶ λιθοστρώτου σμαραγδῶν καὶ παρίνου καὶ πιννίνου λίθου, καὶ στρωμναὶ ἐπιφανεῖς ποικίλως διηνηθισμέναι, καὶ κύκλω ῥόδα πεπασμένα· <sup>7</sup> ποτήρια χρυσαῖ καὶ ἀργυραῖ, καὶ ἀνθράκινον κυλίκιον προκείμενον ἀπὸ ταλάν-

**I.** וַיְהִי בַיּוֹמֵי אַחַשְׁוֵרוֹשׁ הוּא אַחַשְׁוֵרוֹשׁ הַמֶּלֶךְ מֵהַדוּר וְעַד-כּוֹשׁ <sup>2</sup> שִׁבְעַת וְעֶשְׂרִים וּמֵאָה מְדִינָה: בַּיּוֹמִים הָהֵם כְּשִׁבְתָּהּ הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֵרוֹשׁ עַל כִּסֵּא מַלְכוּתוֹ אֲשֶׁר בְּשׁוֹשַׁן הַבְּרִירָה: <sup>3</sup> בְּשָׁנַת שְׁלוֹשׁ לְמַלְכוֹ עָשָׂה מִשְׁתֵּה לְכָל-שָׂרָיו וְעַבְדָּיו חַיִּל וּפָרֶס וּמְדֵי הַפְּרָתִימִים וְשָׂרֵי הַמְּדִינֹת לְפָנָיו: <sup>4</sup> בַּהֲרֵאתוֹ אֶת-עֶשֶׂר כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ וְאֶת-יָקָר תְּפָאֶרֶת גְּדוּלַּתוֹ יָמִים רַבִּים שְׁמוֹנִים וּמֵאָת יוֹם: <sup>5</sup> וּבְמַלְוֹתָא הַיּוֹמִים הָאֵלֶּה עָשָׂה הַמֶּלֶךְ לְכָל-הָעַם הַנִּמְצְאִים בְּשׁוֹשַׁן הַבְּרִירָה לְמַגְדוֹל וְעַד-קֶטֶן מִשְׁתֵּה שִׁבְעַת יָמִים בַּהֲצָר גִּנַּת בֵּיתֵן הַמֶּלֶךְ: <sup>6</sup> חוּר וּפְרָפֶס וּתְכֵלֶת אָחוּז בְּחַבְלֵי-בֹיץ וְאַרְגָּמָן עַל-גְּלִילֵי כֶסֶף וְעַמּוּדֵי שֵׁשׁ מִשׁוֹת וְזָהָב וְכֶסֶף עַל רִצְפֹת <sup>7</sup> בַּהֲטוֹשׁשׁ וְדָר וְסַחֲרֹת: וְהַשְּׁקוֹת בְּכִלָּי זָהָב וְכֵלִים מְכֻלִּים שׁוֹנִים

בנ' א' הר' במקמ' v. 3.

ה' רבתי v. 6. ובמלאות ק' v. 5.

1. B.dW.vE: Und es geschah in den Tagen ... B: welcher der A. ist, der da regierte. dW.vE: selbiger (u. dieser) A. herrschte. B: in Mährenland. dW.vE: Aethiopien. B.dW.A: Landschaften.

2. B.dW.vE: in selbigen (jenen) Tagen, als ... Throne (seines Reiches). vE: in der Burg S. dW: Susan, der B.

3. er ein W. ... Edeln u. Ob. B.dW.A: Regierung. vE: Herrschaft. dW.vE.A: gab er ein (großes) Gastmahl. vE.A: Dienern. dW.vE: den Kriegsobersten. B: der Heersmacht.

†) Praecedit in edd. vulgg. locus apocryphus (in Vulg. Ed. latina et Bibliis Complutensibus = Esther 11, 2-12 et 12, 1-6, in Bibliis Lutheri = Stücke in Esther cap. VII.): Ἔτις δευτέρου βασιλεύοντος Ἀρταξέρξου κτλ. — ὑπὲρ τῶν δύο ἐνδέχων τῶ βασιλέως.  
1. F\* μετὰ τῆς λόγ. τέτ. B: ἔτος ὁ ἄρτ. C1'X† (p. Ἰνδ.) ἕως Αἰθιοπίας. 2. B: ἐν αὐταῖς (EFX: Ἐν δὲ ταύταις). A2X: ὅτι. C1'EFX: ἐνεθρονίσθη. B\* ὁ. 4. X (pro μετὰ τὸ δεῖξ.) ἔδειξεν. EFX\* τῶ πλῆθ. B (pro ἡμέρας) ἐν ἡμέραις (CEX: ἐπὶ ἡμέρας). 5. A2B (pro πότις A1C1') γάμ. C1'X† (p. πόλιν) ἀπὸ μεγάλας καὶ ἕως μικρῶ πότον. B: ἐπὶ ἡμέρας. X (pro ἕξ) ἑπτὰ. B\* (pr.) τῶ. 6. AC1: κεκοσμημένῳ (-σημημένη B). A1: λιθοστρώτης (-ὄτις A2B). B: σμαραγδῶν λίθ. (X: σμαραγδῶν λίθ. et \* sq. λίθ.) κ. πιννίν. κ. παρίνης λίθ. CEFX: πινίν. A1: στρωμνῆς ἐπιφανῆς ποικ. διηνηθισμένης (στρωμναὶ ... διηνηθισμέναι A2BC, B: διαφανεῖς). B\* (ult.) καὶ. A1: δόρα (ῥόδα A2B). C X: πεπλασμένα. 7. CEX: ἀνθράκινον. C: κυλίκιον.

# Das Buch Esther.

**I.** Zu den Zeiten Ahasveros, der da König war von Indien bis an die Mohren über hundert und sieben und zwanzig Länder, \* und da er auf seinem königlichen Stuhl saß zu Schloß Susan, **2** \* im dritten Jahr seines Königreichs, machte er bei ihm ein Mahl allen seinen Fürsten und Knechten, nehmlich den Gewaltigen in Persten und Medien, den Landpflögern und Obersten in seinen Ländern, **4** \* daß er sehen ließe den herrlichen Reichtum seines Königreichs und die köstliche Pracht seiner Majestät viele Tage lang, nehmlich hundert und achtzig Tage. **5** Und da die Tage aus waren, machte der König ein Mahl allem Volk, das zu Schloß Susan war, beides Großen und Kleinen, sieben Tage lang, im Hofe des Gartens am Hause des Königs. \* Da hingen weiße, rothe und gelbe Tücher, mit leinenen und scharlachenen Seilen, gefasset in silbernen Ringen auf Marmelsäulen. Die Bänke waren golden und silbern, auf Pflaster von grünen, weißen, gelben und schwarzen Marmeln **7** gemacht. \* Und das Getränk trug man in goldenen Gefäßen, und immer andern

Esr. 4,6.Dn. 9,1; Est. 8,9.Dn.6,1. In diebus Assueri, qui regnavit **I.** ab India usque Aethiopiam super centum viginti septem provincias, \* quando sedit in solio regni sui, **2** 3,15.Dn.8,2. Neh.1,1. Susan civitas regni ejus exordium fuit. \* Tertio igitur anno imperii **3** Gn. 40,20.Dn. 5,1.1Rg.3,15. Dn.3,3. sui fecit grande convivium cunctis principibus et pueris suis, fortissimis Persarum et Medorum inclytis et praefectis provinciarum coram se, \* ut ostenderet divitias gloriae regni **4** sui, ac magnitudinem atque jactantiam potentiae suae, multo tempore, centum videlicet et octoginta diebus. **5** Cumque implerentur dies convivii, **5** invitavit omnem populum, qui inventus est in Susan, a maximo usque ad minimum, et jussit septem diebus convivium praeparari in vestibulo horti et nemoris, quod regio cultu et manu consitum erat. \* Et pendebant ex omni parte tentoria aërii **6** coloris et carbasini ac hyacinthini, sustentata funibus byssinis atque purpureis, qui eburneis circulis inserti erant et columnis marmoreis fulciebantur; lectuli quoque aurei et argentei super pavementum smaragdino et pario stratum lapide dispositi erant, quod mira varietate pictura decorabat. \* Bibebant autem, qui **7** invitati erant, aureis poculis, et aliis

Ez. 23,31. (Am. 2,8.

**6. Al.:** aerei col.

- 1. U.L: India.
- 3. A.A: bei sich.
- 5. U.L: beide Groß und Kleinen.
- 6. A.A: linnenen. U.L: scharlaken ... gülden. A.A: Marmorsäulen ... grünem ic. ... Marmor.
- 7. U.L: güldenem.

**4. da er s. lies.** B: R. seiner königl. Herrlichkeit u. d. Kostbarkeit s. majestätischen Pr. dW.vE: Pr. f. Größe.

**5. dW.vE.A:** sich (be) fand. dW.vE: vom Gr. bis zum Kl. B.A: Größten ... Kleinsten ... Vorhofe. B: beim Palast des R. vE: des königl. P.

**6. feine w. und blaue ... fein leinenen u. purpurnen ... weißen M.** dW: W. baumwollne u. purpurblaue. vE: Die feinsten leinenen L., weiß u. purp.

dW: Schnüren. B: Die Tische? dW.vE.A: (Die Lager-)Polster. (B: rothem u. blauem u. w. u. buntem Marmel?) dW: Mablaster u. Marmor u. Perlen u. Schildpatt. vE: einem Fußboden v. Smaragd ... Sohereth.

**7. B:** m. gab zu trinken. vE: reichte d. G. dW: schenkte in ... B: die Gef. waren von einander verschieden. vE: wechselten ab. dW: u. Gef. w. von Gef. versch.

## II.

## Ahasveri convivium inobedientisque reginae repudium.

των τριμυρίων· οἶνος πολὺς καὶ ἡδύς, ὃν αὐτὸς ὁ βασιλεὺς ἔπιεν. 8 Ὁ δὲ πότος οὗτος οὐ κατὰ προκείμενον νόμον ἐγένετο· οὕτως γὰρ ἠθέλησεν ὁ βασιλεὺς, καὶ ἐπέταξεν τοῖς οἰκονόμοις ποιῆσαι τὸ θέλημα αὐτοῦ καὶ τῶν ἀνθρώπων.

9 Καὶ Ἀστὴν ἡ βασίλισσα ἐποίησεν πότον ταῖς γυναιξίν ἐν τοῖς βασιλείοις, ὅπου ὁ βασιλεὺς Ἀρταξέρξης. 10 Ἐν δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἑβδόμῃ ἡδέως ὁ βασιλεὺς γενόμενος εἶπεν τῷ Ἀμὸν καὶ Βαζεᾷ καὶ Ὁαρεβωᾷ καὶ Ζηβαθαθαῖ καὶ Ἀβαταζᾷ καὶ Θαβάζ, τοῖς ἐπὶ εὐνούχοις τοῖς διακόνοις τοῦ βασιλέως Ἀρταξέρξου, 11 εἰσαγαγεῖν τὴν βασίλισσαν πρὸς αὐτόν, βασιλεύειν αὐτὴν καὶ περιθεῖναι αὐτῇ τὸ διάδημα καὶ δεῖξαι αὐτὴν πᾶσιν τοῖς ἄρχουσιν καὶ τοῖς ἔθνεσιν τὸ κάλλος αὐτῆς, ὅτι καλὴ ἦν. 12 Καὶ οὐκ εἰσήκουσεν αὐτῶν Ἀστὴν ἡ βασίλισσα ἐλθεῖν μετὰ τῶν εὐνούχων· καὶ ἐλυπήθη ὁ βασιλεὺς καὶ ὠργίσθη.

13 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τοῖς φίλοις ἑαυτοῦ· Κατὰ ταῦτα ἐλάλησεν Ἀστὴν, ποιήσατε οὖν περὶ τούτου νόμον καὶ κρίσιν. 14 Καὶ προσῆλθεν αὐτῷ Ἀρκεσαῖος καὶ Σαρσθαῖος καὶ Μαλησειάρ οἱ ἄρχοντες Περσῶν καὶ Μήδων οἱ ἐγγὺς τοῦ βασιλέως, οἱ πρῶτοι παρακαθήμενοι τῷ βασιλεῖ, 15 καὶ ἀπήγγειλαν αὐτῷ κατὰ τοὺς νόμους, ὡς δεῖ ποιῆσαι Ἀστὴν τῇ βασιλίᾳ, ὅτι οὐκ ἐποίησεν τὰ ὑπὸ τοῦ βασιλέως προσταχθέντα διὰ τῶν εὐνούχων. 16 Καὶ εἶπεν ὁ Μουχαῖος πρὸς τὸν βασιλέα καὶ τοὺς ἄρχοντας· Οὐ τὸν βασιλέα μόνον

8. A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>\* ὕτος (A<sup>2</sup>B†). C<sup>1</sup>\* ὕ. B: ἐγένετο· ὕτος δὲ (X: ἀλλὰ ὕτως) ἡθ. 9. A<sup>1</sup>: Ἀρταξέρξης. 10. B: γενόμενος ὁ βασ. ... Ἀμὸν κ. Βαζᾶν κ. Θαρόῃ κ. Βαζαζὶ κ. Ζαθολθᾷ κ. Ἀβαταζᾷ κ. Θαραβα (Al. al.). EFX\* τοῖς διακόν. C<sup>1</sup>X\* Ἀρταξ. 11. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X: περιθ. αὐτῇ τὸ διάδ. καὶ βασιλ. αὐτὴν κ. δ. B\* πᾶσιν. 12. A<sup>2</sup>B (pro αὐτῶν A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>) αὐτῆ. C<sup>1</sup>X\* Ἀστὴν. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X† (p. ἐλθεῖν) κατὰ τὸ ῥῆμα τῷ βασιλέως τὸ ... † (in f.) καὶ ὀργῇ (C\* ὀργῇ) ἐξεκαύθη ἐν αὐτῷ. 13. B\* ὁ βασ. ...: φύλ. αὐτῆ. 14. F: Καρσενά καὶ Σηθαῖ κ. Ἀδμαθα κ. Θαρσίς κ. Μέρες κ. Μαρσενά κ. Μερμαχάν. B: Σαρσαθαῖος κ. Μαλισειάρ (Al. al.). 16. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X: Μουχαῖος (F: Μερμαχάν).

8 וַיִּינּוּ מַלְכוּת רַב כְּיַד הַמֶּלֶךְ: וְהַשְׂתַּיָּה כִּדְת אֵין אִינֵס כִּי־כֵן יִסַּד הַמֶּלֶךְ עַל כָּל־רַב בֵּיתוֹ לַעֲשׂוֹת כְּרָצוֹן אִישׁ־וְאִישׁ:

9 גַּם וַשְׂתִּי הַמֶּלֶכָּה עָשְׂתָה מִשְׂתָּה נָשִׁים בַּיִת הַמַּלְכוּת אֲשֶׁר לַמֶּלֶךְ אַחֲשֻׁרוּשׁ: בַּיּוֹם הַשְּׂבִיעִי כָטוֹב לְבַהֲמַלְכָּה בַּיּוֹן אָמַר לְמַהוּמָן בְּזַתָּא חֲרִבוּנָא בְּגַתָּא וְאַבְּגַתָּא זַתָּר וְכַרְפֵּס שְׂבַעַת הַסְּרִיסִים הַמְּשַׂרְתִּים אֶת־פְּנֵי הַמֶּלֶךְ אַחֲשֻׁרוּשׁ: לְהַבִּיא אֶת־וַשְׂתִּי הַמֶּלֶכָּה לְפָנֵי הַמֶּלֶךְ בְּכַתָּר מַלְכוּת לְהַרְאוֹת הָעַמִּים וְהַשְּׂרִים אֶת־וַפְּלִיָּה כִּי־טוֹבַת מְרָאָה הִיא: וְהַמֶּלֶךְ הַמֶּלֶכָּה וַשְׂתִּי לְבוֹא בְּדַבָּר הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר בְּיַד הַסְּרִיסִים וַיִּקְצַף הַמֶּלֶךְ מְאֹד וַחֲמָתוֹ בָּעָרָה בּוֹ:

13 וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לַחֲכָמִים יָדְעִי הָעֵתִים כִּי־כֵן דְּבַר הַמֶּלֶךְ לְפָנָי כָּל־יָדְעִי דַת וְדִין: וְהַתְּקַב אֵלָיו כְּרָשְׁנָא שְׂתָר אַדְמָתָא תְּרִישִׁיש מֶרְסַנָּא מְמוּכָן שְׂבַעַת שְׂרִי וְפָרְס וּמְדִי רֵאִי פְּנֵי הַמֶּלֶךְ הַיְשָׁבִים רֵאשְׁנָה בַּמַּלְכוּת: טו כִּדְת מַה־לַּעֲשׂוֹת בַּמֶּלֶכָּה וַשְׂתִּי עַל־אֲשֶׁר לֹא־עָשְׂתָה אֶת־מַמְאֵר הַמֶּלֶךְ 16 אַחֲשֻׁרוּשׁ בְּיַד הַסְּרִיסִים: וַיֹּאמֶר מְמוּכָן לְפָנֵי הַמֶּלֶךְ וְהַשְּׂרִים לֹא עַל־

v. 13. בנ"א יודער

v. 14. בנ"א הר' בקמץ

v. 16. ממוכן ק'

7. B: nach des R. Vermögen. dW.vE: königlicher Weise.

8. beim Tr. war gefest, daß d. nöthigte ... man sollte th. wie es einem Zegl. gefiele. B: das Tr. geschah nach der Verordnung ... dW: beim Tr., nach dem Befehl, nöth. R.



## Des Königs u. der Königin Mahl. Die sieben Kämmerer. Der Königin Ungehorsam. I.

und andern Gefäßen, und königlichen Wein die Menge, wie denn der König 8 vermochte. \* Und man setzte niemand, was er trinken sollte; denn der König hatte allen Vorstehern in seinem Hause befohlen, daß ein jeglicher sollte thun, wie es ihm wohl gefiele.

9 Und die Königin Vasthi machte auch ein Mahl für die Weiber, im königlichen 10 Hause des Königs Ahasveros. \* Und am siebenten Tage, da der König gutes Muths war vom Wein, hieß er Mehuman, Bischa, Harbona, Bigtha, Abagtha, Sethar und Charchas, den sieben Kämmerern, die vor dem Könige Ahasveros 11 dienen, \* daß sie die Königin Vasthi holen vor den König mit der königlichen Krone, daß er den Völkern und Fürsten zeigete ihre Schöne; denn sie 12 war schön. \* Aber die Königin Vasthi wollte nicht kommen nach dem Wort des Königs durch seine Kämmerer. Da ward der König sehr zornig, und sein Grimm entbrannte in ihm.

13 Und der König sprach zu den Weisen, die sich auf Landes Sitten verstanden (denn des Königs Sachen mußten geschehen vor allen Verständigen auf Recht 14 und Händel, \* die nächsten aber bei ihm waren Charsena, Sethar, Admatha, Tharsis, Meres, Marsena und Memuchan, die sieben Fürsten der Perjer und Meder, die das Angesicht des Königs sahen und saßen oben an im Königreich), \* was für ein Recht man an der Königin Vasthi thun sollte, darum, daß sie nicht gethan hatte nach dem Wort des Königs durch seine Kämmerer. \* Da sprach Memuchan vor dem Könige und Fürsten: Die Königin

11. A.A: Schönheit. 12. U.L: erbrannte.  
13. A.A: des Landes. 16. A.A: den Fürsten.

10. dW: fröhliches Herzens. vE: heitern. dW: sieben Hämmlingen! vE: Hofleuten, die den Dienst hatten.

11. B: hineinbringen sollten. dW: zu bringen. vE: führen. A: hineinzuführen. dW: sch. von Ansehen. vE: Gestalt.

12. B.dW.vE.A: weigerte sich.

13. B: auf der Seiten Gelegenheit? dW: die 3.

atque aliis vasis cibi inferebantur; vinum quoque, ut magnificentia regia lignum erat, abundans et praecipuum ponebatur. \* Nec erat qui nolentes 8 cogeret ad bibendum, sed sicut rex statuerat, praeponens mensis singulos de principibus suis, ut sumeret unusquisque quod vellet.

Vasthi quoque regina fecit convivium seminarum in palatio, ubi rex Assuerus consueverat. \* Itaque die 10 septimo, cum rex esset hilarior et post nimiam potationem incaluisset mero, praecepit Maumam et Bazatha et Harbona et Bagatha et Abgatha et Zethar et Charchas, septem eunuchis qui in conspectu ejus ministrabant, \* ut introducerent regi- 11 nam Vasthi coram rege, posito super caput ejus diademate, ut ostenderet cunctis populis et principibus pulchritudinem illius; erat enim pulchra valde. \* Quae renuit, et ad regis 12 imperium, quod per eunuchos mandaverat, venire contempsit.

Unde iratus rex et nimio furore succensus \* interrogavit sapientes, 13 qui ex more regio semper ei aderant (et illorum faciebat cuncta consilio, scientium leges ac jura majorum, \* erant autem primi et proximi Char- 14 sena et Sethar et Admatha et Tharsis et Mares et Marsana et Mamuchan, septem duces Persarum atque Medorum, qui videbant faciem regis et primi post eum residere soliti erant), \* cui sententiae Vasthi regina sub- 15 jaceret, quae Assueri regis imperium, quod per eunuchos mandaverat, facere nolisset. \* Responditque Ma- 16 muchan audiente rege atque principibus: Non solum regem laesit re-

7.<sup>9</sup>

Esr. 7, 14;  
Est. 2, 3.

Esr. 7, 14.  
(Tob. 12, 15.

(8, 1. Mt. 18,  
10.

vE: Kennern der Zeitumstände? B: die sich auf das Gesetz u. R. verstanden. dW: Angelegenheiten ... Gesetz u. Rechts B.

14. dW: sehen durften u. den ersten Sitz hatten. vE: S. im Reiche.

15. B: nach dem Gesetz zu th. wäre mit ... dW. vE: B. ist n. d. S (R.) zu th.

## I.

## Ahasveri convivium inobedientisque reginae repudium.

ἤτιμασεν Ἀστὶν ἡ βασίλισσα, ἀλλὰ καὶ πάντας τοὺς ἄρχοντας καὶ τοὺς ἡγουμένους τοῦ βασιλέως. 17 Καὶ γὰρ διηγήσατο αὐτοῖς τὰ ῥήματα τῆς βασιλίσσης, καὶ ὡς ἀντεῖπεν τῷ βασιλεῖ. Ὡς οὖν ἀντεῖπεν τῷ βασιλεῖ Ἀρτιάξερξης, 18 οὕτως σήμερον αἱ τυραννίδες αἱ λοιπαὶ αἱ τῶν ἀρχόντων Περσῶν καὶ Μήδων ἀκούσασαι τὰ τῷ βασιλεῖ λεχθέντα ὑπ' αὐτῆς, τολμήσωσιν ὁμοίως ἀτιμάσαι τοὺς ἄνδρας αὐτῶν. 19 Εἰ οὖν δοκεῖ τῷ βασιλεῖ, προστάξάτω βασιλικὸν καὶ γραφήτω κατὰ τοὺς νόμους Μήδων καὶ Περσῶν, καὶ μὴ ἄλλως χρῆσάσθω, μηδὲ εἰσελθάτω ἔτι ἡ βασίλισσα πρὸς τὸν βασιλέα Ἀρτιάξερξην, καὶ τὴν βασιλείαν αὐτῆς ὁ βασιλεὺς δότω γυναικὶ κρείττονι αὐτῆς. 20 Καὶ ἀκουσθήτω ὁ λόγος τοῦ βασιλέως ὃν ἂν ποιῇ ἐν τῇ βασιλείᾳ ἐναντιοῦ, ὅτι ἀληθὴς· καὶ οὕτως πᾶσαι αἱ γυναῖκες περιθήσουσιν τιμὴν τοῖς ἀνδράσιν ἐναντιῶν, ἀπὸ πτωχοῦ ἕως πλουσίου.

21 Καὶ ἤρρεσεν ὁ λόγος τῷ βασιλεῖ καὶ τοῖς ἄρχουσιν. Καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς καθὰ ἐλάλησεν ὁ Μουχάτος, 22 καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ εἰς χώραν καὶ χώραν, κατὰ τὴν λέξιν αὐτῶν, ὥστε εἶναι αὐτοῖς φόβον ἐν ταῖς οἰκίαις αὐτῶν.

II. Καὶ μετὰ τοὺς λόγους τούτους ἐκόπασεν ὁ βασιλεὺς τοῦ θυμοῦ· ἐμνήσθη γὰρ τῆς Ἀστίν

16. B: ἠδίκησεν Ἀστ. 17. A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>l<sup>1</sup>X\* γὰρ (A<sup>2</sup>B†). C<sup>1</sup>l<sup>1</sup>EFX: ἐπιδηγήσατο. A<sup>1</sup>: κ. ὅσα (κ. ὡς A<sup>2</sup>B). C<sup>1</sup>\* Ὡς ἐν ἀντεῖπεν τῷ βασ. A<sup>1</sup> (pro τῷ βασ. Ἀρτ. A<sup>2</sup>B) αὐτῷ. 18. A<sup>1</sup>\* ὕτως (A<sup>2</sup>B†). B\* (tert.) αἱ. C<sup>1</sup>l<sup>1</sup>X: αὐτινες ἀκέσασαι τὰ ὑπ' αὐτῆς λεχθ. τῷ βασ. A<sup>1</sup>: ἀχθέντα (λεχθ. A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B: τολμήσωσιν (-σωσιν A<sup>1</sup>EX). X† (p. τολμ.) καὶ αὐται. 19. C<sup>1</sup>l<sup>1</sup>X: Περσ. κ. Μήδ. A<sup>1</sup>\* μὴ (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B: εἰσελθέτω. B (pro τὸν βασ. Ἀρτ.) αὐτόν. X† (a. καὶ τὴν βασ.) ἀλλὰ. B: δότω ὁ βασ. 20. B: κ. ἀκέσθ. ὁ νόμος ὁ ὑπὸ ... ὃν ἐὰν π. ἐν τ. βασ. αὐτῶ et \* ὅτι ἀληθ. 22. B: κ. ἀπέστ. (\* ὁ βασιλ.) εἰς πᾶσαν τὴν βασιλείαν κατὰ χώραν ... φόβ. αὐτοῖς.

1. B: τῷ θυμῷ; καὶ ἂν ἔτι ἐμνήσθη τῆς Ἀστίν ...

הַמֶּלֶךְ לְבַדּוֹ עֲוֹתָהּ וַשְׂתֵּי הַמֶּלֶכָה כִּי  
עַל-כָּל-הַשָּׂרִים וְעַל-כָּל-הָעַמִּים אֲשֶׁר  
בְּכָל-מְדִינֹת הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֵרוֹשׁ: כִּי-  
יֵצֵא דְבַר-הַמֶּלֶכָה עַל-כָּל-הַנָּשִׁים  
לְהַבְזֹת בְּעֲלֵיהֶן בְּעֵינֵיהֶן בְּאִמְרֵם  
הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֵרוֹשׁ אֲמַר לְהָבִיא אֶת-  
וַשְׂתֵּי הַמֶּלֶכָה לְפָנָיו וְלֹא-בָאָה:  
וּבַיּוֹם הַזֶּה תִּאמְרֶנָּה שְׂרוֹת פָּרֶס-  
וּמְדֵי אֲשֶׁר שָׁמְעוּ אֶת-דְּבַר הַמֶּלֶכָה  
לְכָל שְׂרֵי הַמֶּלֶךְ וַיְכַדֵּי בְּזִיוֹן וַקְצָף:  
אִם-עַל-הַמֶּלֶךְ טוֹב יֵצֵא דְבַר-מַלְכוּת  
מִלְּפָנָיו וַיִּכְתֹּב בְּדָתֵי פָּרֶס-וּמְדֵי וְלֹא  
יַעֲבֹר אֲשֶׁר לֹא-תָבֵא וַשְׂתֵּי לְפָנָיו  
הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֵרוֹשׁ וּמַלְכוּתָהּ וַיִּתֵּן  
הַמֶּלֶךְ לְרַעוּתָהּ הַטּוֹבָה מִמֶּנָּה:  
וַיִּשְׁמַע שְׂתָנָם הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר-יַעֲשֶׂה בְּכָל-  
מַלְכוּתוֹ כִּי רַבָּה הִיא וְכָל-הַנָּשִׁים  
יִתְּנוּ יָקָר לְבַעֲלֵיהֶן לְמַגְדֹּל וְעַד-קֶטֶן:  
וַיִּיטֹב הַדָּבָר בְּעֵינֵי הַמֶּלֶךְ וְהַשָּׂרִים  
וַיַּעַשׂ הַמֶּלֶךְ כְּדָבָר מְמוּכָן: וַיִּשְׁלַח  
סָפְרִים אֶל-כָּל-מְדִינֹת הַמֶּלֶךְ אֶל-  
מְדִינָה וּמְדִינָה בְּכַתְּבָהּ וְאֶל-עַם וְעַם  
כָּל-שׁוֹנוֹ לְהַיּוֹת כָּל-אִישׁ שָׂרָר בְּבֵיתוֹ  
וּמִדְּבַר כָּל-שׁוֹן עַמּוֹ:

II. אַחַר הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה כָּשָׁה חַמַּת  
הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֵרוֹשׁ זָכַר אֶת-וַשְׂתֵּי וְאֵת

v. 20. עשר' הג' בפתח.

16. B: gegen den R. unrecht. dW.vE: an (gegen) ... sich vergangen.

17. wenn man wird sagen ... kam nicht. B: der R. Sache. vE: sich verbreiten. B: Gemahnen. dW: Herren. B.vE: in ihren A. dW.vE: befahl ... zu bringen.

18. B: dieses Tages. vE: von diesem T. an. dW: Anjagt werden die Gemahlinnen. vE: der Perser u. Meder. dW: B. u. Sanft genug sein.

Das gefährliche Beispiel. Vasthi Absetzung. Der Oberherr in seinem Hause. I.

Vasthi hat nicht allein an dem Könige  
 übel gethan, sondern auch an allen  
 Fürsten und an allen Völkern in allen  
 17 Landen des Königs Ahasveros. \* Denn  
 es wird solche That der Königin aus-  
 kommen zu allen Weibern, daß sie ihre  
 Männer verachten vor ihren Augen, und  
 werden sagen: Der König Ahasveros  
 hieß die Königin Vasthi vor sich kom-  
 18 men, aber sie wollte nicht. \* So werden  
 nun die Fürstinnen in Persien und  
 Medien auch so sagen zu allen Fürsten  
 des Königs, wenn sie solche That der  
 Königin hören. So wird sich Verachtens  
 19 und Zorns genug erheben. \* Gefällt  
 es dem Könige, so lasse man ein könig-  
 liches Gebot von ihm ausgehen, und  
 schreiben nach der Perser und Meder  
 Gesetz, welches man nicht darf übertre-  
 ten, daß Vasthi nicht mehr vor den König  
 Ahasveros komme, und der König gebe  
 ihr Königreich ihrer Nächsten, die besser  
 20 ist denn sie; \* und daß dieser Brief des  
 Königs, der gemacht wird, in sein gan-  
 zes Reich, welches groß ist, erschalle, daß  
 alle Weiber ihre Männer in Ehren hal-  
 ten, beides unter Großen und Kleinen.  
 21 Das gefiel dem Könige und den Für-  
 sten, und der König that nach dem Wort  
 22 Memuchans. \* Da wurden Briefe aus-  
 gesandt in alle Länder des Königs, in  
 ein jegliches Land nach seiner Schrift  
 und zu jeglichem Volk nach seiner  
 Sprache, daß ein jeglicher Mann der  
 Oberherr in seinem Hause sei; und ließ  
 reden nach der Sprache seines Volks.

II. Nach diesen Geschichten, da der  
 Grimm des Königs Ahasveros sich ge-  
 legt hatte, gedachte er an Vasthi, was

20. U.L: ganz Reich ... beide.  
 22. A.A: und er ließ.

19. unter der ... daß es n. übertr. werde. dW: werde  
 geschrieben unter die Gesetze ... so daß es n. unter-  
 gehe? vE: Befehl ... damit er n. aufgehoben werden  
 kann. dW.vE: ihre königl. Würde g. d. N. einer  
 Andern.

20. Ausspruch ... den er thun w. B: es müsse ...  
 gehört werden in seinem. dW.vE: Und höret man  
 die Verordnung ... erläßet ... so werden a. W. Chre

gina Vasthi, sed et omnes populos  
 et principes, qui sunt in cunctis pro-  
 vinciiis regis Assueri. \* Egredietur 17  
 enim sermo reginae ad omnes mu-  
 lieres, ut contemnant viros suos et  
 dicant: Rex Assuerus jussit, ut re-  
 gina Vasthi intraret ad eum, et illa  
 noluit. \* Atque hoc exemplo omnes 18  
 principum conjuges Persarum atque  
 Medorum parvipendent imperia mari-  
 torum: unde regis justa est indi-  
 3,9,5,4,8,5. gnatio. \* Si tibi placet, egredietur 19  
 edictum a facie tua et scribatur  
 3,3,8,8.Dn.6, juxta legem Persarum atque Me-  
 8.15. dorum, quam praeteriri illicitum est,  
 1Sam.15,28. ut nequaquam ultra Vasthi ingredia-  
 tur ad regem, sed regnum illius  
 altera, quae melior est illa, accipiat.  
 \* Et hoc in omne quod latissimum 20  
 est provinciarum tuarum divulgetur  
 imperium, et cunctae uxores tam  
 majorum quam minorum deserant  
 maritis suis honorem.

Placuit consilium ejus regi et 21  
 principibus. Fecitque rex juxta con-  
 silium Mamuchan, \*et misit epistolas 22  
 ad universas provincias regni sui, ut  
 3,12. quaeque gens audire et legere po-  
 terat, diversis linguis et litteris:  
 Gn.3,16.Eph. esse viros principes ac majores in  
 5,22a. domibus suis, et hoc per cunctos  
 [Neh.13,23a. populos divulgari.

His ita gestis, postquam regis II.  
 1,12,19. Assueri indignatio deserbuerat, re-  
 cordatus est Vasthi et quae fecisset

19. Al.: Et si (Al.: Et si ergo).

ihren (Herren) erweisen. B: Chemannern die G.  
 geben (vgl. B. 5).

21. B: Und das Wort gef. dW.vE: Rede (war  
 gut in d. Augen des R.).

22. sein sollte, u. r. sollte ... B.dW.vE.A: Und  
 er sandte Br. B.dW: Landschaften. (vE: u. daß man  
 dieses bekannt machen sollte ... eines jeden B.)

1. dW.vE.A: Dingen.

II. *Estheris in reginam electio conjurationisque per Mardochoeum manifestatio.*

καθὰ ἐποίησεν καὶ ὅσα αὐτῇ κατεκρίθη.  
 2 Καὶ εἶπαν οἱ διάκονοι τοῦ βασιλέως· Ζητηθήτω τῷ βασιλεῖ κοράσια ἄφθορα καλὰ τῷ εἶδει, 3 καὶ καταστήσει ὁ βασιλεὺς κωμαρχαὺς ἐν πάσαις ταῖς χώραις τῆς βασιλείας αὐτοῦ· καὶ ἐπιλεξάτωσαν κοράσια παρθενικά καλὰ τῷ εἶδει εἰς Σούσαν τὴν πόλιν εἰς τὸν γυναικῶνα, καὶ παραδοθήτωσαν τῷ εὐνούχῳ τοῦ βασιλέως τῷ φύλακι τῶν γυναικῶν, καὶ δοθήτω σμῆγμα καὶ ἡ λοιπὴ ἐπιμέλεια. 4 Καὶ ἡ γυνὴ ἣ ἂν ἀρέσῃ τῷ βασιλεῖ, βασιλεύσει ἀντὶ Ἀστίν. Καὶ ἤρρεσεν τῷ βασιλεῖ τὸ πρῶγμα, καὶ ἐποίησεν οὕτως.

5 Καὶ ἄνθρωπος Ἰουδαῖος ἦν ἐν Σούσις τῇ πόλει, καὶ ὄνομα αὐτῷ Μαρδοχαῖος ὁ τοῦ Ἰαίρου, ὁ τοῦ Σεμείου τοῦ Κεισαίου, ἐκ φυλῆς Βενιαμίν, 6 ὃς ἦν αἰχμάλωτος ἐξ Ἱερουσαλήμ, ὃν ἠχμαλώτευσεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος. 7 Καὶ ἦν τούτῳ παῖς θρειατῆ, θυγάτηρ Ἀμιναδάβ ἀδελφοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ τὸ ὄνομα αὐτῆς Ἑσθήρ. Ἐν δὲ τῷ μεταλλάξαι αὐτῆς τοὺς γονεῖς ἐπαίδευσεν αὐτὴν αὐτῷ εἰς γυναῖκα· καὶ ἦν τὸ κοράσιον καλὸν τῷ εἶδει.

8 Καὶ ὅτε ἠκούσθη τὸ τοῦ βασιλέως πρὸς-ταγμα, συνήχθησαν κοράσια πολλὰ εἰς Σούσαν τὴν πόλιν ὑπὸ χεῖρα Γαῖ, καὶ ἤχθη Ἑσθήρ πρὸς Γαῖ τὸν φύλακα τῶν γυναικῶν. 9 Καὶ ἤρρεσεν αὐτῷ τὸ κοράσιον, καὶ εὗρεν χάριν ἐνώπιον αὐτοῦ. Καὶ ἔσπευσεν αὐτῇ δοῦναι τὸ

1. B: *μνημονεύων οἷα ἐλάλησε καὶ ὡς κατέκρινεν αὐτήν.*

2. A<sup>1</sup> (pro tē βασ. A<sup>2</sup>B) πρὸς τὸν βασιλέα ... καλὰ ἄφθ. (ἄφθ. καλὰ A<sup>2</sup>B).

3. A<sup>1</sup>\* αὐτῆ (A<sup>2</sup>B†) ... ἐπιλεξάτωσαν (ἐπιλεξάτωσαν A<sup>2</sup>B). X† (p. δοθ.) αὐταῖς. A<sup>1</sup>FX: σμῆγμα.

5. B: ἦν Ἰσθ. ... ὄν. αὐτῆ M. A<sup>1</sup>: Ἰάθρσ s. Ἰαίρσ (Ἰαίρσ A<sup>2</sup>B; CFX: Ἰαίρσ). B\* (alt.) ὁ ... Κισαίω .. Βενιαμίν.

6. B: ἦν ἠχμαλ.

7. B: καὶ ὄνομα αὐτῇ Ἑσθ. C1X† (p. ἐπαίδ. αὐτ.) Μαρδοχαῖος. B: ἐαυτῷ. A<sup>1</sup>\* εἰς (A<sup>2</sup>B†).

8. B: πολλὰ κοράσι.

9. B: δῆναι αὐτῇ.

אַשְׁר־עֲשָׂתָה וְאֵת אֲשֶׁר-נִגְזַר עָלֶיהָ:  
 2 וַיֹּאמְרוּ נְעָרֵי-הַמֶּלֶךְ מִשְׁרָתָיו וּבִקְשׁוּ  
 לַמֶּלֶךְ נְעָרוֹת בְּתוּלֹת טוֹבוֹת מֵרָאה:  
 3 וַיִּפְקֹד הַמֶּלֶךְ פְּקִידִים בְּכָל-מְדִינֹת  
 מַלְכוּתוֹ וַיִּקְבְּצוּ אֶת-כָּל-נְעָרֵה-  
 כְּתוּלָה טוֹבֹת מֵרָאה אֶל-שֹׁשֶׁן  
 הַבִּירָה אֶל-לְבִיֹת הַנְּשִׂים אֶל-יְד הַגָּא  
 סְרוֹס הַמֶּלֶךְ שֹׁמֵר הַנְּשִׂים וְנִתְּוֹן  
 4 תְּמַרְקִיהֶן: וְהַנְּעָרָה אֲשֶׁר תִּיטֵב  
 בְּעֵינֵי הַמֶּלֶךְ תִּמְלֹךְ תַּחַת וְשָׂתִי  
 וַיִּיטֵב הַדָּבָר בְּעֵינֵי הַמֶּלֶךְ וַיַּעַשׂ כֵּן:  
 ה אִישׁ יְהוּדִי הָיָה בְּשֹׁשֶׁן הַבִּירָה  
 וּשְׁמוֹ מָרְדֳּכָי בֶן יָאִיר בֶּן-שֹׁמְעִי בֶן-  
 6 קִישׁ אִישׁ יְמִינִי: אֲשֶׁר הִגְלָה  
 מִירוּשָׁלַיִם עַם-הַגָּלָה אֲשֶׁר הִגְלָתָה  
 עִם יְכָנְיָה מֶלֶךְ-יְהוּדָה אֲשֶׁר הִגְלָה  
 7 נְבוּכַדְנֶצַּר מֶלֶךְ בָּבֶל: וַיְהִי אִמֵּן  
 אֶת-יְהוָה הַיּוֹם אֲסִתֵּל בְּתַדּוֹ כִּי  
 אֵין לָהּ אָב וְאִם וְהַנְּעָרָה יִפְתֶּ-תְּאֵר  
 וְטוֹבֹת מֵרָאה וּבְמוֹת אָבִיהָ וְאִמָּהּ  
 לָקַחָהּ מָרְדֳּכָי לֹו לְבַת:

8 וַיְהִי בַּהֲשָׁמַע דְּבַר-הַמֶּלֶךְ וְדָתוֹ  
 וּבַהֲקַבֵּץ נְעָרוֹת רַבּוֹת אֶל-שֹׁשֶׁן  
 הַבִּירָה אֶל-יְד הַגָּי וַתִּלְקַח אֲסִתֵּר  
 אֶל-לְבִיֹת הַמֶּלֶךְ אֶל-יְד הַגָּי שֹׁמֵר  
 9 הַנְּשִׂים: וַתִּיטֵב הַנְּעָרָה בְּעֵינָיו  
 וַתִּשָּׂא תַסֵּד לְפָנָיו וַיְבַהֵל אֶת-

v. 5. סגול בלא מקף. ib. בנ' א' בחטף קמץ.

2. dW: Knappen ... ihn bedienten. vE: feine Diener. dW: dem K. Jungfr. (schön von Ansehen. vE: Mädchen, die 3. [und] sch. v. Gestalt sind. A: schöne Mägdelein, Jungfr.

3. Verordnete. B: Aufseher. vE: beauftragte Beamte. dW.vE.A: Frauenhaus. B: Haus der Weiber. dW.vE: unter (die) Aufsicht. B: der W. hütet. dW: königl. Sämlings, des Hüters d. Frauen.

Die Jungfrauen zu dem König. Mardachai. Hadassa d. i. Esther.

II.

2 sie gethan hatte, und was über sie be-  
 2 schlossen wäre. \* Da sprachen die Kna-  
 ben des Königs, die ihm dienten: Man  
 suche dem Könige junge schöne Jung-  
 3 frauen, \* und der König bestelle Schauer  
 in allen Landen seines Königreichs, daß  
 sie allerlei junge schöne Jungfrauen zu-  
 sammen bringen gen Schloß Susan, in  
 das Frauen-Zimmer unter die Hand  
 Hegai, des Königs Kämmerers, der der  
 Weiber wartet, und gebe ihnen ihren  
 4 Schmuck. \* Und welche Dirne dem  
 Könige gefällt, die werde Königin an  
 Vasthi Statt. Das gefiel dem Könige,  
 und that also.

5 Es war aber ein jüdischer Mann zu  
 Schloß Susan, der hieß Mardachai, ein  
 Sohn Jairs, des Sohnes Simei, des  
 6 Sohnes Kis, des Sohnes Jemini, \* der  
 mit weggeführt war von Jerusalem, da  
 Jechanja, der König Juda, weggeführt  
 ward, welchen Nebucadnezar, der Kö-  
 7 nig zu Babel, wegführte. \* Und er war  
 ein Vormund Hadassa, die ist Esther,  
 eine Tochter seines Veters; denn sie  
 hatte weder Vater noch Mutter, und  
 sie war eine schöne und feine Dirne. Und  
 da ihr Vater und Mutter starb, nahm  
 sie Mardachai auf zur Tochter.

8 Da nun das Gebot und Gesetz des  
 Königs laut ward, und viele Dirnen zu-  
 haus gebracht wurden gen Schloß Susan  
 unter die Hand Hegai, ward Esther auch  
 genommen zu des Königs Hause, unter  
 die Hand Hegai, des Hüters der Weiber.  
 9 \* Und die Dirne gefiel ihm, und sie fand  
 Barmherzigkeit vor ihm. Und er eilte

3. U.L: Geschmuck.

4. A.A: er that.

7. A.A: einer Tochter.

8. A.A: zu Hausen (A.A: zusammen).

vE: Verschnittenen. B: daß man hergebe was zu ihrer  
 Auszierung gehört. dW: daß er die Salben gebe zu  
 ihrer Reinigung.

4. Bgl. 1, 21.

5. des Benjaminiten. dW: ein Mann aus Ben-  
 jamin. A: vom Stamme B.

6. unter den Gefangenen, die mit ... wurden

2 vel quae passa esset. \* Dixeruntque 2  
 pueri regis ac ministri ejus: Quae-  
 rantur regi puellae virgines ac spe-  
 ciosae, \* et mittantur qui conside- 3  
 rent per universas provincias puellas  
 speciosas et virgines, et adducant  
 eas ad civitatem Susan et tradant  
 eas in domum feminarum sub manu  
 Egei eunuchi, qui est praepositus et  
 custos mulierum regiarum; et acci-  
 4 piant mundum muliebrem et caetera  
 ad usus necessaria. \* Et quaecum- 4  
 que inter omnes oculis regis pla-  
 cuerit, ipsa regnet pro Vasthi. Pla-  
 cuit sermo regi, et ita, ut sugges-  
 serant, jussit fieri.

v. 12.

5 Erat vir Judaeus in Susan civi- 5  
 tate, vocabulo Mardocheus, filius  
 Jair, filii Semei, filii Cis, de stirpe  
 Jemini, \* qui translatus fuerat de 6  
 Jerusalem eo tempore, quo Jecho-  
 2Rg. 24, 14ss.  
 3Jer. 22, 24s.  
 4Neh. 7, 6.  
 5niam regem Juda Nabuchodonosor  
 rex Babylonis transtulerat. \* Qui fuit 7  
 nutritius filiae fratris sui Edissae,  
 quae altero nomine vocabatur Esther  
 et utrumque parentem amiserat, pul-  
 chra nimis et decora facie. Mortuis-  
 que patre ejus ac matre Mardocheus  
 sibi eam adoptavit in filiam.

Dn. 1, 7.

8 Cumque percrebrisset regis im- 8  
 perium, et juxta mandatum illius mul-  
 tae pulchrae virgines adducerentur  
 Susan et Egeo traderentur eunucho,  
 Esther quoque inter caeteras puellas  
 ei tradita est, ut servaretur in nu-  
 9 mero feminarum. \* Quae placuit ei  
 et invenit gratiam in conspectu illius.  
 Et praecepit eunucho, ut acceleraret

dW: mit denen, welche wegg. w. mit ...

7. B.vE.A: (der) Pflegevater. dW: Erzieher.  
 dW.vE: Vatersbruders. B: schön von Gestalt u.  
 hübsch v. Ansehen. dW: reizend ... schön ...

8. B: Wort d. K. u. f. Befehl gehört wurde. dW:  
 vernommen (wie B. 3).

9. B.dW: erlangte (erhielt) Gunst. vE.A: Gnade!

III. *Estheris in reginam electio conjurationisque per Mardochoeum manifestatio.*

σμήγμα καὶ τὴν μερίδα καὶ τὰ ἑπτὰ κοράσια τὰ ἀποδεδειγμένα αὐτῇ ἐκ βασιλικῶν, καὶ ἐχρήσατο αὐτῇ καλῶς καὶ ταῖς ἄβραις αὐτῆς ἐν τῷ γυναικῶνι. <sup>10</sup> Καὶ οὐχ ὑπέδειξεν αὐτῆς τὸ γένος Ἑσθήρ οὐδὲ τὴν πατρίδα· ὁ γὰρ Μαρδοχαῖος ἐνετείλατο αὐτῇ μὴ ἀπαγγεῖλαι.

<sup>11</sup> Καὶ καθ' ἑκάστην ἡμέραν ὁ Μαρδοχαῖος περιεπάτει κατὰ τὴν αὐλὴν τὴν γυναικειάν, ἐπισκοπῶν τί Ἑσθήρ συμβαίνει. <sup>12</sup> Καὶ ὅταν ἦ καιρὸς κορασίου εἰσελθεῖν πρὸς τὸν βασιλέα, ὅταν ἀναπληρωθῇ καιρὸς κορασίου, μῆνες δεκαδύο (οὕτως γὰρ ἀναπληροῦνται αἱ ἡμέραι τῆς θεραπείας, μῆνας ἕξ ἀλειφομέναις μυρίνον ἔλαιον καὶ μῆνας ἕξ ἐν τοῖς ἀρώμασιν καὶ ἐν τοῖς σμήγμασιν τῶν γυναικῶν), <sup>13</sup> καὶ τότε εἰσπορεύεται πρὸς τὸν βασιλέα· καὶ ὅ ἂν εἴπῃ, παραδώσει αὐτὴν συνεισέρχεσθαι αὐτὴν ἀπὸ τοῦ γυναικῶνος ἕως τῶν βασιλείων. <sup>14</sup> Δείλῃς εἰσπορεύεται, καὶ πρὸς ἡμέραν ἀποτρέχει εἰς τὸν γυναικῶνα τὸν δεύτερον, οὕτε· *Γαὶ* ὁ εὐνοῦχος τοῦ βασιλέως ὁ φύλαξ τῶν γυναικῶν, καὶ οὐκέτι εἰσπορεύεται πρὸς τὸν βασιλέα, ἐὰν μὴ κληθῇ ὀνομαστί.

<sup>15</sup> Ἐν δὲ τῷ ἀναπληροῦσθαι τὸν χρόνον Ἑσθήρ, θυγατρὸς Ἀμιναδάβ, ἀδελφοῦ πατρὸς Μαρδοχαίου, ἐν τῷ εἰσελθεῖν πρὸς τὸν βασιλέα, οὐδὲν ἠθέτησεν ὧν αὐτῇ ἔλεγεν ὁ εὐνοῦχος ὁ φύλαξ τῶν γυναικῶν· ἦν γὰρ Ἑσθήρ εὐρίσκουσα χάριν ἐνώπιον πάντων

9. A<sup>1</sup>F: σμίγμα. B: ὑποδεδειγμένα.

10. B: Ἑσθήρ τὸ γένος αὐτῆς.

11. B: Καθ' ἑκάστην δὲ ἡμ. περιεπ. ὁ Μαρδ. ... συμβήσεται.

12. B: Οὗτος δὲ ἦν (EFX: Οὗτος γὰρ ἦν, A<sup>2</sup>: Καὶ ὅταν ἦν) ... ὅταν ἀναπληρώσῃ (\* καιρὸς κορασ.) μῆνας δεκαδύο. A: ἀναπλ. καιρὸς κοράσια μῆνες (... κορασίς, μῆν. ex conject.). A<sup>1</sup>(?)CX: ἀλειφομέναι (-μέναις A<sup>2</sup>BEX; F: ἀλειφομένας, A1.: -μένη). A<sup>2</sup>: ἐν μυρίνῳ ἔλαιῳ (B: ἐν σμυρνίνῳ ἔλ.). A<sup>1</sup>\* καὶ ἐν (A<sup>2</sup>B†).

13. EFX: εἰσπορεύονται. B: κ. ὅ ἂν ... (pro alt. αὐτὴν) αὐτῷ (C1'IX: αὐτῇ).

14. FX (pro ἡμέραν) ἐσπέραν. BC (pro ἕτε) ἕ. A<sup>1</sup>\* Γαὶ (A<sup>2</sup>B†). B: ὀνόματι.

15. B† (a. θυγ.) τῆς. C'X\* θυγατρ.-Μαρδοχ. F: Ἀβιχαΐλ. B\* ἐν τῷ (CX: τῷ, A<sup>2</sup>X: ἦν ἔλαβεν αὐτῷ εἰς θυγατέρα τῷ). A<sup>2</sup>X† (p. ἠθέτ.) ὀῆμα. B: ὧν ἐνετείλατο (CX: ὧν αὐτῇ ἐνετείλ. EFX: ὧν ἐνετ. αὐτῇ) ὁ εὐν. A<sup>2</sup>X† (p. ἔλεγ.) Γογαῖος (X: Γωγαῖος) et (p. εὐνῆχ.) τῷ βασιλέως. A<sup>1</sup>\* ὁ φύλαξ (A<sup>2</sup>B†). B (pro ἐνώπι.) παρὰ. A<sup>1</sup>\* πάντων.

τῆς κορασίας καὶ τὴν μερίδα καὶ τὰ ἑπτὰ κοράσια τὰ ἀποδεδειγμένα αὐτῇ ἐκ βασιλικῶν, καὶ ἐχρήσατο αὐτῇ καλῶς καὶ ταῖς ἄβραις αὐτῆς ἐν τῷ γυναικῶνι. <sup>10</sup> Καὶ οὐχ ὑπέδειξεν αὐτῆς τὸ γένος Ἑσθήρ οὐδὲ τὴν πατρίδα· ὁ γὰρ Μαρδοχαῖος ἐνετείλατο αὐτῇ μὴ ἀπαγγεῖλαι.

11. Καὶ καθ' ἑκάστην ἡμέραν ὁ Μαρδοχαῖος περιεπάτει κατὰ τὴν αὐλὴν τὴν γυναικειάν, ἐπισκοπῶν τί Ἑσθήρ συμβαίνει. <sup>12</sup> Καὶ ὅταν ἦ καιρὸς κορασίου εἰσελθεῖν πρὸς τὸν βασιλέα, ὅταν ἀναπληρωθῇ καιρὸς κορασίου, μῆνες δεκαδύο (οὕτως γὰρ ἀναπληροῦνται αἱ ἡμέραι τῆς θεραπείας, μῆνας ἕξ ἀλειφομέναις μυρίνον ἔλαιον καὶ μῆνας ἕξ ἐν τοῖς ἀρώμασιν καὶ ἐν τοῖς σμήγμασιν τῶν γυναικῶν), <sup>13</sup> καὶ τότε εἰσπορεύεται πρὸς τὸν βασιλέα· καὶ ὅ ἂν εἴπῃ, παραδώσει αὐτὴν συνεισέρχεσθαι αὐτὴν ἀπὸ τοῦ γυναικῶνος ἕως τῶν βασιλείων. <sup>14</sup> Δείλῃς εἰσπορεύεται, καὶ πρὸς ἡμέραν ἀποτρέχει εἰς τὸν γυναικῶνα τὸν δεύτερον, οὕτε· *Γαὶ* ὁ εὐνοῦχος τοῦ βασιλέως ὁ φύλαξ τῶν γυναικῶν, καὶ οὐκέτι εἰσπορεύεται πρὸς τὸν βασιλέα, ἐὰν μὴ κληθῇ ὀνομαστί.

v. 9. בנ"א בצורר. ib. בנ"א מנותיה.

בנ"א בקמץ.

v. 14. הר' בח"ק ונ"א בשוא.

בנ"א בח"ק.

9. aufersehene Dirnen ... verfestete. B: m. ihrer Auszierung und ... was ihr zugehörte. dW: ihr ihre Reinigungsfalben u. ihre Speisen zu geb n. (vE: Geschenke?) B: brachte sie ... anderswohin, wo es am besten war. vE: in die schönste [Wohnung] des Frauenhauses.

10. dW.vE: entdeckte. B: Verwandtschaft? dW:

Des Königs Frauenzimmer. Der zwölfmonatl. Schmuck. Die Zeit Esthers. II.

mit ihrem Schmuck, daß er ihr ihren Theil gäbe, und sieben feine Dirnen von des Königs Hause dazu. Und er that sie mit ihren Dirnen an den besten Ort  
 10 im Frauen=Zimmer. \* Und Esther sagte ihm nicht an ihr Volk und ihre Freundschaft; denn Mardachai hatte ihr geboten, sie sollte es nicht ansagen.

11 Und Mardachai wandelte alle Tage vor dem Hofe am Frauen=Zimmer, daß er erführe, ob es Esther wohl ginge

12 und was ihr geschehen würde. \* Wenn aber die bestimmte Zeit einer jeglichen Dirne kam, daß sie zum Könige Ahasveros kommen sollte, nachdem sie zwölf Monate im Frauen=Schmuck gewesen war (denn ihr Schmücken mußte so viel Zeit haben, nemlich sechs Monate mit Balsam und Myrrhen, und sechs Monate mit guter Specerei — so waren

13 denn die Weiber geschmückt), \* alsdann ging eine Dirne zum Könige: und welche sie wollte, mußte man ihr geben, die mit ihr vom Frauen=Zimmer zu des Königs

14 Hause ginge. \* Und wenn eine des Abends hinein kam, die ging des Morgens von ihm in das andere Frauen=Zimmer unter die Hand Saasgas, des Königs Kämmerers, der Rebweiber Hüters; und sie mußte nicht wieder zum Könige kommen, es lüftete denn den König und ließe sie mit Namen rufen.

15 Da nun die Zeit Esthers herzu kam, der Tochter Abihails, des Veters Mardachai, die er zur Tochter hatte aufgenommen, daß sie zum Könige kommen sollte, begehrte sie nichts, denn was Hegai, des Königs Kämmerer, der Weiber Hüter, sprach. Und Esther fand

v.3.12. mundum muliebrem, et traderet ei partes suas et septem puellas speciosissimas de domo regis, et tam ipsam quam pedissequas ejus ornaret atque excoleret. \* Quae noluit in- 10 dicare ei populum et patriam suam; Mardocheus enim praeceperat ei, ut de hac re omnino reticeret.

v.20.

Qui deambulabat quotidie ante ve- 11 stibulum domus, in qua electae virgines servabantur, curam agens salutis Esther et scire volens quid ei accideret. \* Cum autem venisset tem- 12 pus singularum per ordinem puellarum, ut intrarent ad regem, expletis omnibus quae ad cultum muliebrem pertinebant, mensis duodecimus vertebatur, ita dumtaxat, ut sex mensibus oleo ungerentur myrrhino, et aliis sex quibusdam pigmentis: et aromatibus uterentur; \* ingredien- 13 tesque ad regem, quidquid postulassent ad ornatum pertinens accipiebant, et ut eis placuerat, compositae de triclinio feminarum ad regis cubiculum transibant. \* Et quae intra- 14 verat vespere, egrediebatur mane, atque inde in secundas aedes deducebatur, quae sub manu Susagazi eunuchi erant, qui concubinis regis praesidebat; nec habebat potestatem ad regem ultra redeundi, nisi voluisset rex et eam venire jussisset ex nomine.

v.7.9,29.

v.13.

Evoluto autem tempore per ordi- 15 nem instabat dies, quo Esther filia Abihail fratris Mardochei, quam sibi adoptaverat in filiam, deberet intrare ad regem. Quae non quaesivit muliebrem cultum, sed quaecumque voluit Egeus eunuchus custos virginum, haec ei ad ornatum dedit. Erat enim formosa valde, et incredibili pulchritudine omnium oculis gra-

14. S: deducebantur.

9. U.L: Geschmuck.  
 12. U.L: Monden ... Frauen=Schmücken.  
 A.A: waren dann.  
 14. U.L: Kämmerer, der K. Hüter.

Geburt. vE: Abkunft.  
 11. dW.vE: Tag für Tag. B.A: Vorhofe.  
 12. die Reihe ... zw. M. lang nach der Ordnung der Frauen ... Myrrhenbalsam ... u. was sonst zu der W. Schmücken gehört. B: da an ihr n. dem Gesetz d. Weiber geschehen war. dW: ihr gesch. n. d. Rechte d. W. vE: Gebrauch. dW: so lange dauerte

die 3. ihrer Reinigung. vE: so viele 3. wurde auf ihre R. verwendet.  
 13. was sie ... daß es ... B.dW.vE: Alles w. sie sagte (verlangte), wurde ihr gegeben.  
 14. wieder heraus ... R. nach ihr. dW.vE: außer wenn sie der R. verlangte. vE: Nebenfrauen.  
 15. Reihe. B: als was ... sagen würde (vgl. B.9).

**II. Estheris in reginam electio conjurationisque per Mardocheum manifestatio.**

τῶν βλέπόντων αὐτήν. 16 Καὶ εἰσῆλθεν Ἐσθήρ πρὸς τὸν Ἀρταξέρξην τὸν βασιλέα τῷ δωδεκάτῳ μηνὶ ὅς ἐστιν Ἀδάρ, τῷ ἑβδόμῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ. 17 Καὶ ἠράσθη ὁ βασιλεὺς Ἐσθήρ, καὶ εὗρεν χάριν παρὰ πάσας τὰς παρθέλους· καὶ ἐπέθηκεν αὐτῇ τὸ διάδημα τὸ γυναικεῖον. 18 Καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς πότον πᾶσιν τοῖς φίλοις αὐτοῦ καὶ ταῖς δυνάμεσιν ἐφ' ἡμέρας ἑπτὰ, καὶ ὑψωσεν τοὺς γάμους Ἐσθήρ, καὶ ἄφρασιν ἐποίησεν τοῖς ὑπὸ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ.

19 Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος ἐθεράπευσεν ἐν τῇ αὐλῇ. 20 Ἡ δὲ Ἐσθήρ οὐχ ὑπέδειξεν τὴν πατριδα αὐτῆς· οὕτως γὰρ ἐνετείλατο αὐτῇ ὁ Μαρδοχαῖος, φοβεῖσθαι τὸν θεὸν καὶ ποιεῖν τὰ προσητάγματα αὐτοῦ, καθὼς ἦν μετ' αὐτοῦ. Καὶ Ἐσθήρ οὐκ ἠλλάξεν τὴν ἀγωγὴν αὐτῆς.

21 Καὶ ἐλυπήθησαν οἱ δύο εὐνοῦχοι τοῦ βασιλέως οἱ ἀρχισωματοφυλάκες, ὅτι προήχθη ὁ Μαρδοχαῖος, καὶ ἐζήτουν ἀποκτεῖναι Ἀρταξέρξην τὸν βασιλέα. 22 Καὶ ἐδηλώθη Μαρδοχαίῳ ὁ λόγος, καὶ ἐσήμανεν Ἐσθήρ, καὶ ἠβασίλισσα ἐνεγάμισεν τῷ βασιλεῖ Ἀρταξέρξῃ τὰ τῆς ἐπιβουλῆς. 23 Ὁ δὲ βασιλεὺς ἤτασεν τοὺς δύο εὐνοῦχους καὶ ἐκρέμασεν αὐτούς. Καὶ προζέταξεν ὁ βασιλεὺς καταχωρίσαι εἰς μνημόσυνον ἐν τῇ βασιλικῇ βιβλιοθήκῃ ὑπὲρ τῆς εὐνοίας Μαρδοχαίου ἐν ἐγκωμίῳ.

**III.** Μετὰ ταῦτα ἐδόξασεν ὁ βασιλεὺς Ἀρταξέρξῃς Ἀμὰν Ἀμαδάθου Βουγαῖον, καὶ

16. B\* (pr.) τὸν. C<sup>1</sup>FX: τῷ δεκάτῳ. 18. B: ἐπὶ ἡμ. 19. B: ἐθεράπευεν. 20. B\* ὁ. C<sup>1</sup>X (pro μετ' αὐτῷ) παρ' αὐτῷ. B: ἢ μετήλλαξε. 21. C<sup>1</sup>X† (p. ἐλυπ.) Βαγαθὰν (s. Γαββαθὰν) καὶ Θάρθας. B\* ὁ. 22. A<sup>1</sup>\* ὁ (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>X† (p. Ἐσθήρ) τῇ βασιλίσσῃ (FX: τῇ Ἐσθήρ). B (pro ἡ βασιλ.) αὐτῇ. B\* Ἀρταξ. 23. EFX: κ. ἐπέταξεν. FX (pro καταχωρ.) καταγράψαι. A<sup>1</sup>\* (ult.) ἐν (A<sup>2</sup>B†).

1. B† (p. Μετὰ) δὲ. A<sup>2</sup>X: Μετὰ τὰ ῥήματα ταῦτα. A<sup>1</sup>: Ἀνάμ? et Ἀναμαθὰς (Ἀμαδάθς A<sup>2</sup>B).

16 בְּעֵינַי פְּלִרְאִיָּה: וַתִּלְקַח אֶסְתֵּר אֶל־הַמֶּלֶךְ אֶת־שׁוּרוֹשׁ אֶל־בֵּית מַלְכוּתוֹ בַּחֹדֶשׁ הָעֲשִׂירִי הוּא־חֹדֶשׁ טַבַּח בַּשָּׁנָה־שְׁבַע לְמַלְכוּתוֹ: וַיֵּאָהֵב הַמֶּלֶךְ אֶת־אֶסְתֵּר מִכָּל־הַנְּשִׂיּוֹת וַתִּשְׂאֶחָן וַחֲסֹד לְפָנָיו מִכָּל־הַבְּתוּלוֹת וַיִּשָּׂם כְּתֹר־מַלְכוּת בְּרֹאשָׁהּ וַיִּמְלִיכָהּ תַּחַת וַנְּשָׂא: וַיַּעַשׂ הַמֶּלֶךְ מִשְׁתֵּה גָדוֹל לְכָל־שָׂרָיו וְעַבְדָּיו אֶת מִשְׁתֵּה אֶסְתֵּר וַהֲנַחָה לְמַדִּינוֹת עָשָׂה וַיִּתֵּן מִשְׂאֵת כֶּיֶד הַמֶּלֶךְ:

19 וּבַהֲקַבֵּץ בְּתוּלוֹת שָׁנִית וּמְרַדְכֵי ב יֵשֵׁב בְּשַׁעַר־הַמֶּלֶךְ: אִין אֶסְתֵּר מַעֲדַת מוֹלְדָתָהּ וְאֶת־עַמָּהּ כַּאֲשֶׁר צִוָּה עָלֶיהָ מְרַדְכֵי וְאֶת־מֵאֲמַר מְרַדְכֵי אֶסְתֵּר עָשָׂה כַּאֲשֶׁר הִיתָהּ בְּאִמְנָה אֶתָּו:

21 בַּיָּמִים הָהֵם וּמְרַדְכֵי יֵשֵׁב בְּשַׁעַר־הַמֶּלֶךְ קֶצֶף בְּנֵתוֹ וַתִּרְשׁ שְׁנֵי־סְרִיסֵי הַמֶּלֶךְ מִשְׁמָרֵי הַסֶּף וַיִּבְקָשׁוּ לְשַׁלַּח 22 יָד בַּמֶּלֶךְ אֶת־שׁוּרוֹשׁ: וַיִּוָּדַע הַדָּבָר לְמְרַדְכֵי וַיִּגַּד לְאֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה וַתֹּאמֶר אֶסְתֵּר לְמֶלֶךְ בְּשֵׁם מְרַדְכֵי: וַיִּבְקָשׁ הַדָּבָר וַיִּמְצָא וַיִּתְּלוּ שְׁנֵיהֶם עַל־עֵץ וַיִּכְתֹּב בְּסֹפֶר דְּבָרֵי הַיָּמִים לְפָנָי הַמֶּלֶךְ:

**III.** אַחֲרַי הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה גָּדַל הַמֶּלֶךְ אֶת־שׁוּרוֹשׁ אֶת־הַמֶּן בֶּן־הַמְּדַתָּה הָאֲגָנִי

v. 17. בנ' א בשוא

16. dW.vE: gebracht. A: geführt (vgl. 1,3). 17. B: liebte G. vor allen ... vE: mehr als ... dW.A: gewann G. lieber. B: Gunst u. Gewogenheit. vE: Gold u. Gnade. 18. knechten, das w. Esthers (1,3). B: erteilte den Landschaften einen Nachlaß. vE: gewährte. dW gab ... Erlass (vgl. 1,7).



Die königliche Krone auf Esthers Haupt. Die Verschwörung der zween Kämmerer. III.

16 Gnade vor allen, die sie ansahen. \* Es ward aber Esther genommen zum Könige Ahasveros ins königliche Haus im zehnten Monate, der da heißet Tebeth, im 17 siebenten Jahr seines Königreichs. \* Und der König gewann Esther lieb über alle Weiber, und sie fand Gnade und Barmherzigkeit vor ihm vor allen Jungfrauen. Und er setzte die königliche Krone auf ihr Haupt, und machte sie zur Königin 18 an Basthi Statt. \* Und der König machte ein großes Mahl allen seinen Fürsten und Knechten, das war ein Mahl um Esthers willen. Und ließ die Länder ruhen, und gab königliche Geschenke aus.

19 Und da man das andere Mal Jungfrauen versammelte, saß Mardachai im 20 Thore des Königs. \* Und Esther hatte noch nicht angesagt ihre Freundschaft, noch ihr Volk, wie ihr denn Mardachai geboten hatte. Denn Esther that nach dem Wort Mardachai, gleich als da er ihr Vormund war.

21 Zu derselbigen Zeit, da Mardachai im Thor des Königs saß, wurden zween Kämmerer des Königs, Bigthan und Theres, die der Thür hüteten, zornig, und trachteten ihre Hände an den König Ahasveros zu legen. \* Das ward Mardachai kund, und er sagte es an der Königin Esther, und Esther sagte es 22 dem Könige in Mardachai Namen. \* Und da man solches forschete, ward es gefunden, und sie wurden beide an Bäume gehenkt. Und ward geschrieben in die Chronica vor dem Könige.

III. Nach diesen Geschichten machte der König Ahasveros Haman groß, den Sohn Medatha, den Agagiter, und erhö-

16. U.L: Monden.

21. U.L: Zur selbigen. A.A: Hand.

(Gn. 12, 15. tiosa et amabilis videbatur. \* Ducta 16 est itaque ad cubiculum regis Assueri mense decimo, qui vocatur Tebeth, septimo anno regni ejus. \* Et adma- 17 navit eam rex plus quam omnes mulieres, habuitque gratiam et misericordiam coram eo super omnes mulieres. Et posuit diadema regni in capite ejus, fecitque eam regnare in loco Vasthi. \* Et jussit convi- 18 vium praeparari permagnificum cunctis principibus et servis suis, pro conjunctione et nuptiis Esther. Et dedit requiem universis provinciis, ac dona largitus est juxta magnificentiam principalem.

Cumque secundo quaerentur vir- 19 gines et congregarentur, Mardocheus manebat ad januam regis. \* Necdum 20 prodiderat Esther patriam et populum suum juxta mandatum ejus. Quidquid enim ille praecipiebat, observabat Esther, et ita cuncta faciebat, ut eo tempore solita erat, quo eam parvulam nutrieat.

Eo igitur tempore, quo Mardo- 21 chaeus ad regis januam morabatur, irati sunt Bagathan et Thares duo eunuchi regis, qui janitores erant et in primo palatii limine praesidebant, volueruntque insurgere in regem et occidere eum. \* Quod 22 Mardochoeum non latuit, statimque nunciavit reginae Esther, et illa regi ex nomine Mardochaei, qui ad se rem detulerat. \* Quaesitum est, et inven- 23 tum, et appensus est uterque eorum in patibulo. Mandatumque est historiis et annalibus traditum coram rege.

Post haec rex Assuerus exal- III. tavit Aman filium Amadathi, qui erat 24 de stirpe Agag, et posuit solium

23. Al.† (a. Mandatumque) Et jussit rex ut in libro memoriali scriberetur, ut pro vita sua aliquid repensaret ei.

19. wohnete. dW: an der Pforte.

20. E. aber sagte n. an (B. 10). B: sie bei ihm in der Verpflegung war. dW: Erziehung. vE: Pflege.

21. wohnete. B: von denen d. d. Schwelle hüteten. dW: den Thürhütern. vE: Hütern d. Schw.

23. B.vE: die Sache wurde untersucht und (so) gef. dW: also befunden. B.A: an einen (den) Galgen. vE: Pfahl. B: das Buch der Jahrgeschichte. dW: Zeitgesch. vE: Tagesgesch.

1. dW.vE: Dingen. B.dW: erhob ihn.

## III.

## Hamani exaltatio et Judaeos extirpandi mandatum.

ὕψωσεν αὐτὸν καὶ ἐπρωτοβάθρῳ πάντων τῶν φίλων αὐτοῦ. <sup>2</sup> Καὶ πάντες οἱ ἐν τῇ αὐλῇ προσεκύνουν Ἀμάν· οὕτως γὰρ ἐπέταξεν ὁ βασιλεὺς ποιῆσαι. Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος οὐ προσεκύνει αὐτῷ. <sup>3</sup> Καὶ ἐλάλησαν οἱ ἐν τῇ αὐλῇ τοῦ βασιλέως τῷ Μαρδοχαίῳ· Μαρδοχαῖε, τί παρακούεις τὰ ὑπὸ τοῦ βασιλέως λεγόμενα; <sup>4</sup> Καθ' ἐκάστην ἡμέραν ἔλεγον αὐτῷ, καὶ οὐχ ὑπήκουσεν αὐτῶν. Καὶ ὑπέδειξαν τῷ Ἀμάν Μαρδοχαῖον μὴ ὑπακούοντα τοῖς τοῦ βασιλέως λόγοις· ὑπέδειξεν γὰρ αὐτοῖς ὁ Μαρδοχαῖος ὅτι Ἰουδαῖός ἐστιν. <sup>5</sup> Καὶ ἐπέγνω Ἀμάν ὅτι οὐ προσκυνεῖ αὐτῷ Μαρδοχαῖος, καὶ ἐθυμώθη Ἀμάν σφόδρα, <sup>6</sup> καὶ ἐβουλεύσατο ἀφανίσει πάντας τοὺς ὑπὸ τὴν Ἀρταξέρξου βασιλείαν Ἰουδαίους.

<sup>7</sup> Ἐτους δωδεκάτου, βασιλεύοντος Ἀρταξέρξου, ψήφισμα ἐποίησεν καὶ ἔβαλεν κλήρους ἡμέραν ἐξ ἡμέρας καὶ μῆνα ἐκ μηνὸς ὥστε ἀπολέσαι ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ τὸ γένος Μαρδοχαίου· καὶ ἔπεσεν ὁ κλῆρος εἰς τὴν τεσσαρεσκαίδεκάτην τοῦ μηνὸς ὅς ἐστιν Ἀδάρ. <sup>8</sup> Καὶ ἐλάλησεν πρὸς τὸν βασιλέα Ἀρταξέρξην λέγων· Ὑπάρχει ἔθνος διεσπαρμένον ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ σου, οἱ δὲ νόμοι αὐτῶν ἕξαστοι πρὸς πάντα τὰ ἔθνη, τῶν δὲ νόμων τοῦ βασιλέως παρακούουσιν· καὶ τῷ βασιλεῖ οὐ συμφέρει εἶσαι αὐτούς. <sup>9</sup> Εἰ δοκεῖ οὖν

2. C1'IX† (p. αὐλῇ) τῷ βασιλέως (X: τ. β. κάμπτοντες). B† (pro Ἀμάν) αὐτῷ ... προσέταξεν. A1\* ε' (A2B†). 4. B: ἐλάλησεν αὐτῷ, κ. ἔχ ὑπήκουσεν αὐτ. ... Μαρδοχαῖον τοῖς τῷ βασ. λόγοις ἀντιτασσόμενον, καὶ ὑπέδειξεν αὐτοῖς ὁ M: ... 5. B: K. ἐπιγνῶς Ἀμ. ... \* (alt.) καὶ et (alt.) Ἀμάν. 6. X† (ab init.) Καὶ ἐξεδένωσεν ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτῷ ἐπιβαλεῖν χεῖρα αὐτῷ ἐπὶ Μαρδοχαίῳ μονώτατον, ὅτι ἀνήγγειλαν αὐτῷ τὸν λαὸν Μαρδοχαῖς (Al. al.) et † (p. ἔβηλ.) Ἀμάν.

וַיַּנְשֵׂא אֹתוֹ וַיָּשֶׂם אֶת-כִּסְאוֹ מֵעַל כָּל-הַשָּׂרִים אֲשֶׁר אִתּוֹ; וְכָל-עַבְדֵי הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר-בְּשַׁעַר הַמֶּלֶךְ כָּרְעִים וּמִשְׁתַּחֲוִים לְהֶמְן כִּי-כֵן צִוָּה-לוֹ הַמֶּלֶךְ וּמְרֹדְכָי לֹא יִכְרַע וְלֹא יִשְׁתַּחֲוֶה; וַיֹּאמְרוּ עַבְדֵי הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר-בְּשַׁעַר הַמֶּלֶךְ לְמְרֹדְכָי מִדַּוְעַ אַתָּה עֹזְבֵר אֶת מִצְוֹת הַמֶּלֶךְ; וַיְהִי בְּאָמְרָם אֵלָיו יוֹם יוֹם וְלֹא שָׁמַע אֲלֵיהֶם וַיַּצִּידוּ לְהֶמְן לְרֵאוֹת הַיַּעַמְדוֹ דְּבָרֵי מְרֹדְכָי כִּי-הִצִּיד לָהֶם אֲשֶׁר-הוּא יְהוּדִי; וַיֵּרָא הֶמְן כִּי-אֵין מְרֹדְכָי פֹרַע וּמִשְׁתַּחֲוֶה לּוֹ וַיִּמְלֵא הֶמְן חֲמָה; וַיִּבֶז בְּעֵינָיו לְשַׁלַּח יָד בְּמְרֹדְכָי לְבַדּוֹ כִּי-הִצִּידוּ לּוֹ אֶת-עַם מְרֹדְכָי וַיִּבְקַשׁ הֶמְן לְהַשְׁמִיד אֶת-כָּל-הַיְהוּדִים אֲשֶׁר בְּכָל-מְלָכוֹת אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ עִם מְרֹדְכָי;

<sup>7</sup> בַּחֲדָשׁ הָרֵאשֹׁן הוּא-תְּחִלַּת נִסָּן בְּשָׁנַת שְׁתַּיִם עֶשְׂרֵה לְמֶלֶךְ אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ הַשָּׁנִי שׁוֹר הוּא הַגּוֹרָל לְפָנָיו הֶמְן מִיּוֹם לַיּוֹם וּמִחֲדָשׁ לְחֲדָשׁ שְׁנַיִם-עֶשֶׂר הוּא-תְּחִלַּת אָדָר; וַיֹּאמֶר הֶמְן לְמֶלֶךְ אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ יִשְׁנֹנוּ עִם-אֶחָד מִשְׁפָּרֵי וּמִשְׁפָּרֵי בֵּין הָעַמִּים בְּכָל מְדִינֹת מְלָכוֹתָ וּדְחִיָּהֶם שְׁנוֹת מִכָּל-עַם וְאֶת-דְּתֵי הַמֶּלֶךְ אֵינָם עֹשִׂים וְלְמֶלֶךְ אֵין-שָׂוֶה לְהַנִּיחָם; אִם-עַל-הַמֶּלֶךְ

v. 4. כאמרס ק'  
v. 5. 6. בנ'א בח'ק

7. A2: Ἐν ἔτει δωδεκάτῳ βασ. Ἀρτ. κτλ. B: Καὶ ἐποίησε ψήφ. ἐν ἔτει δωδεκ. τῆς βασιλείας Ἀρτ. C1'IX: K. ἐποίησε ψήφ. ἐν τῷ μηνὶ τῷ πρώτῳ (αὐτὸς ὁ μὴν Νισάν) ἐν ἔτει κτλ. (ut B). A1\* ἡμέραν ἐξ (A2B†). 8. B: ε' συμφ. τῷ βασ. 9. B\* ε'ν.

Samans Stuhl über alle Fürsten. Mardachai Ungehorsam. Das Loos gegen die Juden. III.

hete ihn, und setzte seinen Stuhl über alle  
2 Fürsten, die bei ihm waren. \* Und alle  
Knechte des Königs, die im Thor des  
Königs waren, beugten die Kniee und  
beteten Haman an; denn der König hatte  
es also geboten. Aber Mardachai beugte  
die Kniee nicht und betete nicht an.

3 \* Da sprachen des Königs Knechte, die  
im Thor des Königs waren, zu Mar-  
dachai: Warum übertrittst du des Kö-  
nigs Gebot?

4 \* Und da sie solches täg-  
lich zu ihm sagten und er ihnen nicht  
gehörte, sagten sie es Haman an, daß  
sie sähen, ob solches Thun Mardachai  
bestehen würde; denn er hatte ihnen ge-  
5 sagt, daß er ein Jude wäre. \* Und da  
Haman sahe, daß Mardachai ihm nicht  
die Kniee beugte, noch ihn anbetete, ward

6 er voll Grimm. \* Und verachtete es, daß  
er an Mardachai allein sollte die Hand  
legen, denn sie hatten ihm das Volk  
Mardachai angesagt; sondern er trach-  
tete das Volk Mardachai, alle Juden, so  
im ganzen Königreich Ahasveros waren,  
zu vertilgen.

7 Im ersten Monat, das ist der Mo-  
nat Nisan, im zwölften Jahr des Königs  
Ahasveros, ward das Loos geworfen  
vor Haman, von einem Tage auf den  
andern, und vom Monat bis auf den  
zwölften Monat, das ist der Monat Adar.

8 \* Und Haman sprach zum Könige Ahas-  
veros: Es ist ein Volk zerstreuet und  
theilet sich unter alle Völker in allen  
Landen deines Königreichs, und ihr Ge-  
setz ist anders denn aller Völker, und  
thun nicht nach des Königs Befehlen;  
und ist dem Könige nicht zu leiden, sie  
9 also zu lassen. \* Gefällt es dem Kö-

4. 6. U.L.: Jude... Jüden. 5. U.L.: Grimms.  
7. U.L.: Monden ... Mond.

2. dW: in der Pforte. B: beugten sich u. bückten  
s. nieder vor S. dW.vE: warfen s. n.

4. dW.vE: nicht auf sie hörte. B: ob M. Worte  
best. würden. vE: Bestand haben. A: er auf seinem  
Entschlusse verharren werde?

6. B: Doch achtete ers für allzugerung in seinen  
Augen. vE: Aber er hielt es f. zu g. dW: es schien  
ihm verächtlich.

7. Nur, das ist d. Loos ... von einem M. B.dW.

ejus super omnes principes quos  
habebat. \* Cunctique servi regis, 2  
qui in foribus palatii versabantur, 2,19.  
flectebant genua et adorabant Aman;  
sic enim praeceperat eis imperator.  
Solus Mardocheus non flectebat  
genu neque adorabat eum. \* Cui 3  
dixerunt pueri regis, qui ad fores 3  
palatii praesidebant: Cur praeter  
caeteros non observas mandatum 4  
regis? \* Cumque hoc crebrius di- 4  
cerent et ille nollet audire, nuncia-  
verunt Aman, scire cupientes, utrum  
perseveraret in sententia; dixerat 5  
enim eis se esse Judaeum. \* Quod 5  
cum audisset Aman et experimento 5  
probasset, quod Mardocheus non  
flecteret sibi genu nec se adoraret,  
iratus est valde. \* Et pro nihilo 6  
duxit in unum Mardocheum mittere 6  
manus suas (audierat enim, quod  
esset gentis Judaeae), magisque vo-  
luit omnem Judaeorum, qui erant in  
regno Assueri, perdere nationem.

Dn. 3, 12, 6,  
13.

6, 13.

Mense primo, cujus vocabulum 7  
est Nisan, anno duodecimo regni 7  
Assueri, missa est sors in urnam, 2,16.  
quae Hebraice dicitur phur, coram 9, 24, 26.  
Aman, quo die et quo mense gens  
Judaeorum deberet interfici: et exivit  
mensis duodecimus, qui vocatur Adar.  
\* Dixitque Aman regi Assuero: Est 8  
populus per omnes provincias regni  
tui dispersus et a se mutuo separa-  
tus, novis utens legibus et ceremo-  
niis, insuper et regis scita contem-  
nens; et optime nosti, quod non  
expediat regno tuo, ut insolescat  
per licentiam. \* Si tibi placet, de- 9  
1, 19.

3. Al.: residebant.

vE: warf man das P. dW.vE: von Tag zu T. u. v.  
M. zu M.

8. u. zertheilet unter die B. ... nicht geziemend,  
sie zu dulden. B: ein gewisses B., das zerstr. u. ab-  
geschieden ist u. den B. dW: einzelnes, zerstr. u. ab-  
gesondertes B. vE: einziges. B: ihre Gesetze sind  
verschieden von jedem Volk. dW: ... [ren Gesetzen]  
aller B. vE: zuträglich. dW: für den R. n. schick-  
lich, f. zu lassen. B: hilft dem R. n., daß er f. bleiben  
lasse?

## III.

## Hamani exaltatio et Judaeos exstirpandi mandatum.

τῷ βασιλεῖ, δογματισάτω ἀπολέσθαι· καὶ γὰρ διαγράψω εἰς τὸ γαζοφυλάκιον τοῦ βασιλέως ἀργυρίουν τάλαντα μύρια. <sup>10</sup> Καὶ περιελόμενος ὁ βασιλεὺς τὸν δακτύλιον αὐτοῦ ἔδωκεν εἰς χεῖρας Ἀμάν, σφραγίσαι κατὰ τῶν γεγραμμένων κατὰ τῶν Ἰουδαίων. <sup>11</sup> Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῷ Ἀμάν· Τὸ μὲν ἀργύριον ἔχε, τῷ δὲ ἔθνει χρῶ ὡς βούλει.

<sup>12</sup> Καὶ ἐκλήθησαν οἱ γραμματεῖς τοῦ βασιλέως μηνὶ πρώτῳ τῇ τρισκαίδεκάτῃ· καὶ ἔγραψαν ὡς προσέταξεν Ἀμάν τοῖς στρατηγοῖς καὶ τοῖς ἄρχουσιν κατὰ πᾶσαν χώραν ἀπὸ τῆς Ἰνδικῆς ἕως τῆς Αἰθιοπίας, ταῖς ἑκατὸν εἴκοσι καὶ ἑπτὰ χώραις, τοῖς τε ἄρχουσιν τῶν ἐθνῶν κατὰ τὴν αὐτῶν λέξιν, δι' Ἀρταξέρξου τοῦ βασιλέως. <sup>13</sup> Καὶ ἀπεστάλη διὰ βιβλιαφόρων εἰς τὴν Ἀρταξέρξου βασιλείαν, ἀφανίσαι τὸ γένος τῶν Ἰουδαίων ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ μηνὸς δωδεκάτου, ὃς ἐστὶν Ἀδάρ, καὶ διαρπάσαι τὰ ὑπάρχοντα αὐτῶν †). <sup>14</sup> Τὰ δὲ ἀντίγραφα τῶν ἐπιστολῶν ἐξετίθετο κατὰ χώραν, καὶ προσετάγη τοῖς ἔθνεσιν πᾶσιν ἐτοιμοὺς εἶναι εἰς τὴν ἡμέραν ταύτην. <sup>15</sup> Ἐσπεύδετο δὲ τὸ πρᾶγμα καὶ ἐν Σούσις· ὁ δὲ βασιλεὺς καὶ Ἀμάν ἐκωθωνίζοντο, ἐταράσσετο δὲ ἡ πόλις.

9. A<sup>2</sup>B (pro ἀπολέσθαι) ἀπολέσαι αὐτὺς (C: αὐτὸς ἀπολέσαι). C<sup>1</sup>X: καὶ γὰρ παραστήσω ἐπὶ χεῖρας τῶν ποιούντων τὰ ἔργα εἰσαγαγείς εἰς ... 10. B\* αὐτῷ. A<sup>2</sup>B† (a. Ἀμ.) τῷ. 11. EFX: ὡς θέλεις. 12. C<sup>1</sup>X† (p. πρώτῳ) αὐτὸς ὁ μὴν Νισάν. A<sup>1</sup>: ἐγράψαν (ἐγράψαν A<sup>2</sup>B). B: ὡς ἐπέταξεν ... \* (pr.) τῆς. A<sup>1</sup>\* ταῖς (A<sup>2</sup>B†). B: εἰκοσιεπτὰ. X: τὴν αὐτὴν λέξιν. B: διὰ Ἀρτ. A<sup>1</sup>: Ἀρταξέρξου (Ἀρτ. A<sup>2</sup>B). X† (in f.) καὶ ἐγράφη καὶ ἐσφραγίσθη ἐν τῷ δακτυλίῳ τῷ βασιλέως. 13. C<sup>1</sup>EFX: βιβλιοφ. A<sup>1</sup>: Ἀρταξέρξου. C<sup>1</sup>X† (p. Ἰσδ.) ἀπὸ νεανίσκου (X: ... καὶ ἕως πρεσβύτου, νῆπια καὶ γυναῖκας).

†) Sequitur post vs. 13. in edd. vulgg. locus apocryphus (in Vulg. Ed. = Esther 13. 1-7, in Lutheri Bibliis = Stücke in Esther cap. I.): Τῆς δὲ ἐπιστολῆς κτλ. — διὰ τέλος τὰ πρᾶγματα.

14. C<sup>1</sup>X† (p. χώραν) καὶ χώραν. B: πᾶσι τοῖς ἔθν. EFX\* τοῖς ἔθν. 15. B: εἰς Σῶσαν.

טוב יכתב לאדם ועשרת אלפים  
כפר-כסף אשקול על-ידי עשי  
המלכה להביא אל-גנני המלכה:  
ויסר המלכה את-טבעתו מעל ידו  
ויהנה להמן בן-המדתא האגני צרר  
11 תיהודים: ויאמר המלכה להמן הכסף  
נתון לה והעם לעשות בו כטוב  
בעיניה:

12 ויקראו ספרי המלכה בתוך  
הראשון בשלושה עשר יום בו  
ויכתב בכל-אשר-צוה המן אל  
אחשדרפני המלכה ואל-הפחות  
אשר על-מדינה ומדינה ואל-שרי  
עם ועם מדינה ומדינה ככתבה ועם  
ועם כלשונו בשם המלכה אחשורש  
13 נכתב ונתתם בטבעת המלכה: ונשלחו  
ספרים ביד הרצים אל-כל-מדינות  
המלכה להשמיד להרג ולאבד את-  
כל-תיהודים מנער ועד-זקן טף  
ונשים ביום אחד בשלושה עשר  
לחדש שנים-עשר הוא-חדש אדר  
14 ושללם לבוז: פתשגן הכתב להנתן  
דת בכל-מדינה ומדינה גלוי לכל-  
העמים להיות עתידים ליום הזה:  
15 הרצים יצאו דחופים בדבר המלכה  
והדת נתנה בשושן הבירה והמלכה  
והמן ישבו לשחות והעיר שושן  
נבוכה:

v. 12. בנ"א במקץ ib. קמץ בז"ק  
בנ"א עתדים v. 14.

9. werde geschrieben, d. m. sie umbr. ... Schatzkammer. B. Hände derer, die das Geschäft verrichten, d. sie es in d. R. Schätze hineinbringen. dW.vE: auszurotten ... Talente. dW: Geschäftsleute. vE: Verwalter ... den Schatz.

10. dW: zog. vE: Siegelring.

Die Schreiben an die Fürsten. Die Bestimmung auf denselbigen Tag. III.

nige, so schreibe er, daß man es umbringe; so will ich zehn tausend Centner Silber darwägen unter die Hand der Amtleute, daß man es bringe in die 10 Kammer des Königs. \* Da that der König seinen Ring von der Hand und gab ihn Haman, dem Sohn Medatha, 11 dem Agagiter, der Juden Feind. \* Und der König sprach zu Haman: Das Silber sei dir gegeben, dazu das Volk, daß du damit thuest, was dir gefällt.

12 Da rief man die Schreiber des Königs am dreizehnten Tage des ersten Monats; und ward geschrieben, wie Haman befahl, an die Fürsten des Königs, und zu den Landpflegern hin und her in den Ländern, und zu den Hauptleuten eines jeglichen Volks in den Ländern hin und her, nach der Schrift eines jeglichen Volks und nach ihrer Sprache, im Namen des Königs Ahasveros und mit des Königs Ringe versiegelt. \* Und die Briefe wurden gesandt durch die Läufer in alle Länder des Königs, zu vertilgen, zu erwürgen und umzubringen alle Juden, beides jung und alt, Kinder und Weiber, auf Einen Tag, nehmlich auf den dreizehnten Tag des zwölften Monats, das ist der Monat Adar, und ihr Gut zu rauben.

14 \* Also war der Inhalt der Schrift, daß ein Gebot gegeben wäre in allen Ländern, allen Völkern zu eröffnen, daß sie auf denselbigen Tag geschickt wären.

15 \* Und die Läufer gingen aus eilend nach des Königs Gebot; und zu Schloß Susan ward angeschlagen ein Gebot. Und der König und Haman saßen und tranken, aber die Stadt Susan ward irre.

cerne, ut pereat; et decem millia talentorum appendam arcariis gazae tuae.

v. 12, 8, 2, 6n. 41, 42. \* Tulit ergo rex annulum, quo utebatur, de manu sua et dedit eum Aman filio Amadathi de progenie Agag, hosti Judaeorum, \* dixitque ad eum: Argentum, quod tu polliceris, tuum sit; de populo age, quod tibi placet.

8, 9; (1 Rg. 4, 3. Vocatique sunt scribae regis mense primo Nisan, tertia decima die ejusdem mensis, et scriptum est, ut jusserrat Aman, ad omnes satrapas regis et judices provinciarum diversarumque gentium, ut quaeque gens legere poterat et audire pro varietate linguarum, ex nomine regis Assueri.

1, 3. Et litterae signatae ipsius annulo \* missae sunt per cursores regis ad universas provincias, ut occiderent atque delerent omnes Judaeos, a puero usque ad senem, parvulos et mulieres, uno die, hoc est tertio decimo mensis duodecimi qui vocatur Adar, et bona eorum diriperent.

1, 22. \* Summa autem epistolarum haec fuit, ut omnes provinciae scirent, et pararent se ad praedictam diem.

v. 10, 7, 8, 1 Rg. 21, 8. Dn. 6, 17. v. 15 pp. \* Festinabant cursores, qui missi erant, regis imperium explere; statimque in Susan pependit edictum, rege et Aman celebrante convivium, et cunctis Judaeis, qui in urbe erant, flentibus.

8, 12 s. 9, 1; 3, 7. 8, 11, 9, 10.

v. 13, 8, 14. 2 Chr. 30, 6.

11. Al. † (p. pop.) autem.  
15. Al. \* Judaeis.

9. U.L: Silbers. 10. U.L: Jüden.  
12. U.L: den Schreibern ... im dreizehnten.

12. an die Statthalter ... jeql. Landes u. e. jeql. B. Spr. dW.A: Satrapen! vE: Großstatthalter ... Statth. der einzelnen Länder. dW: Landschaft für L. nach ihrer Schr., u. Volk f. B. u. ihrer Spr. vE: an jedes L. nach f. Schriftart ... gesiegelt. dW: unterschiegelt.  
13. vE: Gilboten. B: von den Jungen b. zu d. A., den K. dW.vE: vom Knaben b. zum Greise. dW: u. daß man ihr G. plündern sollte. vE: ihre Habe. A: Güter.

14. ward ... würde ... eröffnet, damit ... dW: Eine Abschrift d. Schr. ward, damit Befehl geg. würde a. Landschaften, bekannt gemacht a. B. vE: Die ... sollte als Gesetz in a. Ländern a. B. offen geg. werden. B.dW.vE: bereit.  
15. w. gegeben das G. ... bestürzt. B: da sie durch d. K. Wort fortgetrieben wurden! vE: setzten sich zum Trinken, während ... in Verwirrung war. dW: war in Bestürzung.

## IV.

## Judaeorum luctus et Mardocheae Estherisque consilia.

IV. Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος ἐπιγινούς τὸ συντελούμενον διέροήξεν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, καὶ ἐνεδύσατο σάκκον καὶ κατεπάσατο σποδόν, καὶ ἐκπηδήσας διὰ τῆς πλατείας τῆς πόλεως ἐβόα φωνῇ μεγάλη· Αἴρεται ἔθνος μηδὲν ἠδικηκός. <sup>2</sup> Καὶ ἦλθεν ἕως τῆς πύλης τοῦ βασιλέως, καὶ ἔστη· οὐ γὰρ ἦν αὐτῷ ἐξὸν εἰσελθεῖν εἰς τὴν ἀνλήν, σάκκον ἔχοντα καὶ σποδόν. <sup>3</sup> Καὶ ἐν πάσῃ χώρᾳ οὐ ἐξετίθειτο τὰ γράμματα, κραυγὴ καὶ κοπεῖτος ἦν καὶ πένθος μέγα τοῖς Ἰουδαίοις, καὶ σάκκον καὶ σποδόν ἔστρωσαν ἑαυτοῖς.

<sup>4</sup> Καὶ εἰσῆλθον αἱ ἄβραι καὶ οἱ εὐνοῦχοι τῆς βασιλείσης καὶ ἀγγέιλαν αὐτῇ. Καὶ ἐταράχθη ἀκούσασα τὸ γεγονός, καὶ ἀπέστειλεν στολίσαι Μαρδοχαῖον καὶ ἀφελέσθαι αὐτοῦ τὸν σάκκον· ὁ δὲ οὐκ ἐπέισθη. <sup>5</sup> Ἡ δὲ Ἑσθήρ προσεκαλέσατο Ἀχραθαῖον τὸν εὐνοῦχον αὐτῆς ὃς παρειστήκει αὐτῇ, καὶ ἀπέστειλεν μαθεῖν αὐτὸν παρὰ τοῦ Μαρδοχαίου τὸ ἀκριβές. <sup>6</sup> ἐπὶ τὴν πλατείαν πρὸς τὰ βασιλεια. <sup>7</sup> Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος ὑπέδειξεν αὐτῷ τὸ γεγονός καὶ τὴν ἐπαγγελίαν ἣν ἐπηγγέλατο Ἀμάν τῷ βασιλεῖ εἰς γάζαν ταλάντων μυρίων, ἵνα ἀπολέσῃ τοὺς Ἰουδαίους. <sup>8</sup> Καὶ τὸ ἀντίγραφον τὸ ἐν Σούσοις ἐκτεθὲν ὑπὲρ τοῦ ὑπολέσθαι αὐτοὺς ἔδωκεν αὐτῷ δεῖξαι τῇ Ἑσθήρ· καὶ εἶπεν αὐτῷ ἐντεῖλαισθαι αὐτῇ εἰσελθοῦσαν παραιτήσασθαι τὸν βασιλέα καὶ ἀξιῶσαι αὐτὸν περὶ τοῦ λαοῦ καὶ τῆς πατρίδος, μνησθεῖσαι ἡμερῶν ταπεινώσεώς σου, ὡς ἐτράφης ἐν χειρὶ μου, διότι Ἀμάν ὁ δευτερεύων τῷ βασιλεῖ ἐλάλησεν καθ' ἡμῶν εἰς θάνατον· ἐπικάλεσαι κύριον καὶ λάλησον τῷ βασιλεῖ περὶ ἡμῶν, καὶ ῥύσαι ἡμᾶς ἐκ θανάτου.

1. B: ἱμάτ. ἑαυτῶ. 2. A<sup>1</sup> (pro πύλης A<sup>2</sup>B) αὐλῆς. B: σ. ἔχοντι. 3. C<sup>1</sup>X† (p. χώρα) καὶ τόπω et (p. γράμμ., C<sup>1</sup>: τὸ πρόσταγμα) τῷ βασιλέως. B\* ἦν et (penult.) καὶ. 4. A<sup>2</sup>B† (a. Μαρδοχ.) τόν. A<sup>1</sup>: ἐτίθη (ἐπέισθη A<sup>2</sup>B). 5. B: μαθ. αὐτῇ (X: αὐτὸν μαθεῖν). A<sup>1</sup>\* τὸ ἀκριβ. (A<sup>2</sup>B†). 6. B\* tot. vers. (C<sup>1</sup>: εἰς τὴν πλατείαν τῆς πόλεως ἢ ἔστιν κατὰ πρόσωπον τῆς πύλης τῆς πόλεως. X: Ἐξῆλθε δὲ Ἀθὰν πρὸς τὸν Μαρδοχαῖον εἰς τὴν πλατείαν τῆς πόλεως). A: βασιλέα (βασιλεια ex conj.). 7. C<sup>1</sup>X: σύμπαν τὸ γεγονός κ. τ. ἐπαγγ. τῶ ἀργυρίῳ ἦν ἐπ. Ἀμ. παραστήσαι εἰς τὴν (τὴν † etiam B) γ. τῷ βασ. 8. C<sup>1</sup>X† (p. ἀντίγραφ.) γράμμα τῷ δόγματος. A<sup>1</sup>\* (alt.) τὸ (A<sup>2</sup>B†). B: εἰσελθῶσα ... \* κ. τῆς πατρίδ. (AC<sup>1</sup>X†). A<sup>1</sup>: ἐστράφης ... διατί (ἐτράφ. ... διότι A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B† (a. κύρ.) τόν. B\* (ult.) καί.

IV. וּמְרֹדֶכִי יָדַע אֶת-כָּל-אֲשֶׁר נַעֲשָׂה וַיִּקְרַע מְרֹדֶכִי אֶת-בְּגָדָיו וַיִּלְבַּשׁ שָׂק וַאֲפֶר וַיֵּצֵא בְּתוֹךְ הָעִיר וַיִּזְעַק וְזָעַק גְּדוּלָה וּמְרָה: וַיָּבֹא עַד לְפָנַי שְׁעַר-הַמֶּלֶךְ כִּי אֵין לָבֹא אֶל-שְׁעַר הַמֶּלֶךְ בְּלִבְוֹשׁ שָׂק: וּבְכָל-מְדִינָה וּמְדִינָה מְקוֹם אֲשֶׁר דָּבַר-הַמֶּלֶךְ וְדָתוֹ מֵגִיעַ אֲבָל גְּדוֹל לַיהוּדִים וְצוּם וּבְכִי וּמִסְפָּד שָׂק וַאֲפֶר יֵצֵעַ לְרַבִּים: וְתַבּוּאֵינָה נַעֲרוֹת אֶסְתֵּר וְסַרְיִסְיָה וַיַּגִּידוּ לָהּ וַתַּחֲלֹחַ לְחַל הַמֶּלֶכֶה מֵאֵד וַתִּשְׁלַח בְּגָדִים לְהַלְבִּישׁ אֶת-מְרֹדֶכִי וְלַהֲסִיר שָׂקוֹ מֵעָלָיו וְלֹא קָבַל: וַתִּקְרָא אֶסְתֵּר לְהַתְּהַךְ מִסַּרְיִסְיָה הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר הָעַמִּיד לְפָנֶיהָ וַתִּצְוָהּ עַל-מְרֹדֶכִי לְדַעַת מַה-זֶּה וְעַל-מַה-זֶּה: וַיֵּצֵא הַתֶּה אֶל-מְרֹדֶכִי אֶל-רְהוֹב-הָעִיר אֲשֶׁר לְפָנַי שְׁעַר-הַמֶּלֶךְ: וַיַּגִּד-לוֹ מְרֹדֶכִי אֶת כָּל-אֲשֶׁר קָרָהּ וְאֵת בְּרַשַׁת הַכֶּסֶף אֲשֶׁר אָמַר הָמָן לְשָׂקוֹל עַל-בְּגָדָיו הַמֶּלֶךְ בַּיהוּדִים לְאַבְדֵם: וְאֵת-פַּתְשָׁנָן כְּתַב-הַדָּת אֲשֶׁר-נָתַן בְּשׂוֹשָׁן לְהַשְׁמִידֵם נָתַן לוֹ לְהִרְאוֹת אֶת-אֶסְתֵּר וְלַהֲגִיד לָהּ וְלִצְוָתָהּ עָלֶיהָ לָבֹא אֶל-הַמֶּלֶךְ לְהִתְחַנֵּן-לוֹ וְלִבְכּוֹשׁ מִלְּפָנָיו עַל-עַמָּה:

v. 1. בנ"א בח"ק  
v. 4. יתיר ר'  
v. 6. בנ"א בח"ק  
v. 7. יתיר ר'

1. dW: fleibete sich in Sacktuch u. A. vE: legte ein Trauerkleid an u. bestreute sich mit A. B: machte ein groß u. bitter Geschrei. dW.vE: erhob ein lautes u. (fl.) G.

2. bis vor ... durfte ... dW: Bforte.

3. und Fasten, Weinen u. Leid, u. Viele lagen auf ... B: die Meisten! dW: mit Sacktuch u. A. bes

Das große Klagen. Der Königin Erschrecken. Hathachs Sendung an Mardachai. IV.

**IV.** Da Mardachai erfuhr alles, was geschehen war, zerriß er seine Kleider, und legte einen Sack an und Asche, und ging hinaus mitten in die Stadt, und schrie laut und kläglich. \* Und kam vor das Thor des Königs; denn es mußte niemand zu des Königs Thor eingehen, der einen Sack anhatte. \* Und in allen Ländern, an welchen Ort des Königs Wort und Gebot gelangte, war ein großes Klagen unter den Juden, und viele fasteten, weineten, trugen Leide und lagen in Säcken und in der Asche.

4 Da kamen die Dirnen Esther und ihre Kämmerer, und sagten es ihr an. Da erschrak die Königin sehr, und sie sandte Kleider, daß Mardachai anzöge und den Sack von ihm ablegte; er aber nahm sie nicht. \* Da rief Esther Hathach unter des Königs Kämmerern, der vor ihr stand, und befahl ihm an Mardachai, daß sie erführe, was das wäre und warum er so thäte. \* Da ging Hathach hinaus zu Mardachai an die Gasse in der Stadt, die vor dem Thor des Königs war. \* Und Mardachai sagte ihm alles, was ihm begegnet wäre, und die Summe des Silbers, das Haman geredet hatte in des Königs Kammer darzuwägen, um der Juden willen, sie zu vertilgen. \* Und gab ihm die Abschrift des Gebots, das zu Susan angeschlagen war, sie zu vertilgen, daß er es Esther zeigte, und ihr ansagte und geböte ihr, daß sie zum Könige hinein ginge, und thäte eine Bitte an ihn und fragte von ihm um ihr Volk.

2. U.L: an hätte. 3. U.L: Juden. A.A: leide, Leid. 4. A.A: sie anzöge ... von sich. 5. U.L: stund. 7. U.L: Summa. 8. U.L: thäte eine Bitte an ihn, und thäte eine B. an ihn um ihr V.

deckten sich B.

4. daß man M. dW: gerieth d. K. sehr in Angst. vE: wurde s. bestürzt. B: es schmerzte d. K. sehr.

5. B: von ... welchen er vor sie gestellt hatte. dW: einen v. d. Hämlingen ... bei ihr bestellt. vE: zu ihrem Dienste. dW: entbot ihn. vE: ordnete ihn ab. B.dW: u. warum es (so) wäre.

Quae cum audisset Mardo- **IV.**

<sup>Gn. 37, 29, 34. Nm. 14, 6. 2Sm. 13, 19. 2Kg. 19, 1. Neh. 9, 1. Jon. 3, 6.</sup> chaeus, scidit vestimenta sua et indutus est sacco, spargens cinerem capiti, et in platea mediae civitatis voce magna clamabat, ostendens amaritudinem animi sui et hoc eulatu \* usque ad fores palatii gradienti; non enim erat licitum indutum sacco aulam regis intrare. \* In omnibus quoque provinciis, oppidis ac locis, ad quae crudele regis dogma pervenerat, planctus ingens erat apud Judaeos, jejunium, ululatus et fletus, sacco et cinere multis pro strato utentibus.

(Mt. 11, 8.)

Ingressae autem sunt puellae Esther et eunuchi, nunciaveruntque ei. Quod audiens consternata est, et vestem misit ut ablato sacco induerent eum; quam accipere noluit. \* Accitoque Athach eunucho, quem rex ministrum ei dederat, praecepit ei, ut iret ad Mardochoeum et disceret ab eo, cur hoc faceret. \* Egressusque Athach ivit ad Mardochoeum stantem in platea civitatis ante ostium palatii. \* Qui indicavit ei omnia quae acciderant, quomodo Aman promississet, ut in thesauros regis pro Judaeorum nece inferret argentum. \* Exemplar quoque edicti, quod pendebat in Susa, dedit ei, ut reginae ostenderet et moneret eam, ut intraret ad regem et deprecaretur eum pro populo suo.

3, 9.

3, 15.

4. S: indueret eam.

6. B.vE. auf den (freien) Platz.

7. B: Erklärung wegen d. S. dW: Angabe ... versprochen.

8. gegeben war ... suchte v. ihm für ihr V. B: ihn anzusehen u. wegen ihres V. vor ihm anzusuchen. dW: seine Schuld anzust. u. bei ihm Gnade zu suchen für ...

## IV.

## Judaeorum luctus et Mardocheae Estherisque consilia.

9 Εἰσελθὼν δὲ ὁ Ἀχραθαῖος ἐλάλησεν Ἐσθήρ πάντας τοὺς λόγους τούτους. 10 Εἶπεν δὲ Ἐσθήρ πρὸς Ἀχραθαῖον· Πορεύθητι πρὸς Μαρδοχαῖον καὶ εἰπὸν, 11 ὅτι πάντα τὰ ἔθνη τῆς βασιλείας γινώσκει, ὅτι πᾶς ἄνθρωπος καὶ γυνή ὅς εἰσελεύσεται πρὸς τὸν βασιλέα εἰς τὴν αὐλήν τὴν ἐντοτέραν ἄκλητος, οὐκ ἔστιν αὐτῷ σωτηρία· πλὴν ὧ ἐκτείνῃ ὁ βασιλεὺς τὴν χρυσοῦν ῥάβδον, αὐτὸς σωθήσεται. Καὶ ἐγὼ οὐκ ἐκλήθην εἰσελθεῖν πρὸς τὸν βασιλέα, εἰσὶν αὐταὶ ἡμέραι τριακόνα. 12 Καὶ ἀπήγγειλεν Ἀχραθαῖος Μαρδοχαίῳ πάντας τοὺς λόγους Ἐσθήρ. 13 Καὶ εἶπεν Μαρδοχαῖος πρὸς Ἀχραθαῖον· Πορεύθητι καὶ εἰπὸν αὐτῇ· Ἐσθήρ, μὴ εἴπῃς σεαντιῇ, ὅτι σωθήσομαι μόνῃ ἐν τῇ βασιλείᾳ παρὰ πάντας τοὺς Ἰουδαίους. 14 Ὅτι ἐὰν παρακούσης ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ, ἄλλοθεν δὲ βοήθεια καὶ σκέπη ἔσται τοῖς Ἰουδαίοις, σὺ δὲ καὶ ὁ οἶκος τοῦ πατρὸς σου ἀπολεισθήσῃ. Καὶ τίς οἶδεν, εἰ εἰς τὸν καιρὸν τοῦτον ἐβασίλευσας; 15 Καὶ εἶπεν Ἐσθήρ ἕξαποστεῖλαι τὸν ἡγόντα πρὸς Μαρδοχαῖον, λέγουσα πάλιν· 16 Βαδίσας ἐκκλησίασσον τοὺς Ἰουδαίους τοὺς ἐν Σούσοις, καὶ νηστεύσατε ἐπ' ἐμοί, καὶ μὴ φάγητε μηδὲ πίητε ἐφ' ἡμέρας τρεῖς νύκτα καὶ ἡμέραν· καὶ ἐγὼ δὲ καὶ αἱ ἄβραι μου ἀσιτήσομεν. Καὶ τότε εἰσελεύσομαι πρὸς τὸν βασιλέα παρὰ τὸν νόμον, ἐὰν καὶ ἀπολέσθαι με δέῃ. 17 Καὶ βαδίσας Μαρδοχαῖος ἐποίησεν ὅσα ἐνετείλατο αὐτῷ Ἐσθήρ †).

9. A<sup>1</sup>X\* ὁ (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>F: Ἀχραθαῖος (Αχρ. A<sup>2</sup>B). B (pro Ἐσθ.) αὐτῇ (C<sup>1</sup>i: τῇ Ἐσθ.). 11. B: τὰ ἔθνη πάντα. C<sup>1</sup>iX† (p. βασιλείας) καὶ λαὸς ἐπαρχιῶν τῆ βασιλείας. B: γινώσκει ... ἄνθρ. ἢ γυνή. A<sup>2</sup>B (pro ἐντοτ.) ἐσωτέραν. EFX: πλὴν ὧ ἐὰν ἐστ. B: ἔστος σωθ.· καὶ γὰρ. A<sup>1</sup>: ἐκκληρώθη (ἐκλήθη) A<sup>2</sup>X; B: ἐκκλημαι. 12. A<sup>1</sup>: Ἀχραθ. (Αχραθ. A<sup>2</sup>B; C: Ἀχραθ.). 13. A<sup>1</sup>X\* πρὸς Ἀχραθ. (A<sup>2</sup>B†). B: ὅτι σωθήσῃ. A<sup>1</sup>: ὑπὲρ πάντ. (παρὰ π. A<sup>2</sup>B). 14. B† (ab init.) Ως. A<sup>2</sup>C<sup>1</sup>iX† (a. παρακ.) παρακίσασα. EFX: ἀλλαχόθεν. B\* (pr.) δὲ (A<sup>2</sup> uncis incl.). B: τίς εἶδεν. A<sup>1</sup>\* εἰ (A<sup>2</sup>B†; C: ἦ). 15. B: Καὶ ἕξαπίστευεν Ἐσθ. τὸν ἡγόντα πρὸς αὐτὴν πρὸς Μαρδ. λέγουσα (\* πάλιν). 16. C<sup>1</sup>iX† (p. ἐκκλ.) μοι πάντας. B: ἐπὶ ἡμ. ... καὶ γὰρ δὲ. A<sup>1</sup>(?)\*

9 וַיָּבֹא הַתֵּתִי וַיִּגַּד לְאַסְתֵּר אֶת דְּבָרָי  
10 מְרֹדֶכָי: וַתֹּאמֶר אֶסְתֵּר לַהֲתֵתִי  
11 וַתִּצְוֶהוּ אֶל-מְרֹדֶכָי: כָּל-עַבְדֵי הַמֶּלֶךְ  
וְעַם מְדִינֹת הַמֶּלֶךְ יוֹדְעִים אֲשֶׁר כָּל-  
אִישׁ וְאִשָּׁה אֲשֶׁר-יָבוֹא אֶל-הַמֶּלֶךְ  
אֶל-הַחֲצַר הַסְּנִימִית אֲשֶׁר לֹא-יִקְרָא  
אֶחָת דָּתוֹ לְהַמִּית לְבַד מֵאֲשֶׁר יוֹשִׁיט-  
לוֹ הַמֶּלֶךְ אֶת-שַׂרְבִיט הַזָּהָב וְחַיָּה  
וְאֲנִי לֹא נִקְרָאתִי לָבוֹא אֶל-הַמֶּלֶךְ  
12 זֶה שְׁלוֹשִׁים יוֹם: וַיַּגִּידוּ לְמְרֹדֶכָי  
13 אֶת דְּבָרָי אֶסְתֵּר: וַתֹּאמֶר מְרֹדֶכָי  
לְהָשִׁיב אֶל-אֶסְתֵּר אֶל-תִּדְמִי בְּנִפְשָׁהּ  
לְהַמְלִיט בֵּית-הַמֶּלֶךְ מִכָּל-הַיְּהוּדִים:  
14 כִּי אִם-הִתְחַרַּשׁ תְּחַרִּישִׁי בְּעֵת הַזֹּאת  
רוּחַ וְתִצְלָה יַעֲמֹד לַיהוּדִים מִמְּקוֹם  
אֲחֵר וְאַתָּה וּבֵית-אָבִיךָ תִּתְאַבְדּוּ וְיָמִי  
יִזְדַּע אִם-לֹעֵת כְּזֹאת הַגְּעֵת לְמַלְכוּת:  
15 וַתֹּאמֶר אֶסְתֵּר לְהָשִׁיב אֶל-מְרֹדֶכָי:  
16 לָךְ כְּנֹס אֶת-כָּל-הַיְּהוּדִים הַנִּמְצְאִים  
בְּשׂוֹשָׁן וְצִוּוּ עָלַי וְאֶל-תֹּאכְלוּ וְאֶל-  
תִּשְׁתּוּ שְׁלֹשַׁת יָמִים לַיְלָה וְיוֹם גַּם-  
אֲנִי וְנַעֲרֹתַי אֲצִוּם בָּן וּבָתָן אָבוֹא  
אֶל-הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר לֹא-כֹדֶת וְכֹאֲשֶׁר  
17 אָבֹדְתִי אָבֹדְתִי: וַיַּעֲבֵר מְרֹדֶכָי וַיַּעַשׂ  
כְּכֹל אֲשֶׁר-צִוְּתָהּ עָלָיו אֶסְתֵּר:

v. 12. קמץ ב'ו' ק'

v. 13. 15. 17. בנ' א' בח' ק'

με (A<sup>2</sup>B†; [A<sup>1</sup>?]X: ἀπολ. με η). 17. C<sup>1</sup>iX† (a. ὅσα) κατὰ πάντα.

†) Sequitur post vs. 17. in edd. vulgg. locus apocryphus (in Vulg. ed. = Esther 13, 8-14, 19; in Bibliis Lutheri = Stücke in Esther cap. II et III.): Καὶ Μαρδοχαῖος ἐδεήθη κυρίως κτλ.—ἐκ τῆ φόβου μς.



Der Anspruch auf Esthers Verwendung. Die Vorbereitungen.

IV.

9 Und da Hathach hinein kam und sagte Esther die Worte Mardachai, 10 \* sprach Esther zu Hathach und gebot 11 ihm an Mardachai: \* Es wissen alle Knechte des Königs und das Volk in den Landen des Königs, daß, wer zum Könige hinein gehet, inwendig in den Hof, er sei Mann oder Weib, der nicht gerufen ist, der soll stracks Gebots sterben; es sei denn, daß der König den goldenen Scepter gegen ihn reiche, damit er lebendig bleibe. Ich aber bin nun in dreißig Tagen nicht gerufen zum Könige hinein zu kommen. \* Und da die Worte Esthers wurden Mardachai an- 13 gesagt, \* hieß Mardachai Esther wieder sagen: Gedenke nicht, daß du dein Leben errettest, weil du im Hause des Königs 14 bist, vor allen Juden. \* Denn wo du wirst zu dieser Zeit schweigen, so wird eine Hülfe und Errettung aus einem andern Ort den Juden entstehen, und du und deines Vaters Haus werdet umkommen. Und wer weiß, ob du um dieser Zeit willen zum Königreich gekommen 15 bist? \* Esther hieß Mardachai antwor- 16 ten: \* So gehe hin und versammle alle Juden, die zu Susan vorhanden sind, und fastet für mich, daß ihr nicht esset und trinket in dreien Tagen weder Tag noch Nacht; ich und meine Dirnen wollen auch also fasten. Und also will ich zum Könige hinein gehen wider das Gebot; komme ich um, so 17 komme ich um. \* Mardachai ging hin und that alles, was ihm Esther geboten hatte.

Regressus Athach nunciavit Esther 9 omnia quae Mardochoaeus dixerat. \* Quae respondit ei, et jussit ut 10 diceret Mardochoaeo: \* Omnes servi 11 regis et cunctae, quae sub ditione ejus sunt, norunt provinciae, quod sive vir sive mulier non vocatus interius atrium regis intraverit, abs- que ulla cunctatione statim interficiatur; nisi forte rex auream virgam ad eum tetenderit pro signo clementiae, atque ita possit vivere. Ego igitur quomodo ad regem intrare potero, quae triginta jam diebus non sum vocata ad eum? \* Quod 12 eum audisset Mardochoaeus, \* rursum 13 mandavit Esther, dicens: Ne putes, quod animam tuam tantum liberes, quia in domo regis es, prae cunctis Judaeis. \* Si enim nunc silueris, 14 per aliam occasionem liberabuntur Judaei, et tu et domus patris tui peribitis. Et quis novit, utrum idcirco ad regnum veneris, ut in tali tempore parareris? \* Rursumque 15 Esther haec Mardochoaeo verba mandavit: \* Vade et congrega omnes 16 Judaeos, quos in Susan repereris, et orate pro me; non comedatis et non bibatis tribus diebus et tribus noctibus, et ego cum ancillis meis similiter jejunabo. Et tunc ingrediar ad regem, contra legem faciens, non vocata, tradensque me morti et periculo. \* Ivit itaque Mardochoaeus et 17 fecit omnia quae ei Esther praeceperat.

Jth. 14, 9.

5, 2, 8, 4.

Gn. 35, 7.

2Rg. 7, 1. (Gn. 43, 14.)

11. U.L: güldenenen.  
13. 14. 16. U.L: Süden.

10. Wie B. 5.  
11. in den inwendigen Hof ... Cines G. B.dW. vE.A: innern (Vorhof). B: dessen einziges Urtheil sei, daß man ihn tödte! dW: so ist sein eines Gesez, ihn zu tödten. vE: daß für Alle ... Ein G. ist. dW: den ausgenommen, g. welchen ... ausstreckt, daß er lebe. vE: mit Ausnahme dessen ... ausstreckt.  
13. B: Ged. n. in deiner Seele, daß du v. a. J. im ... entrinnen werdest. dW: gerettet zu werden im ...

vor ... vE: Bilde dir u. ein, vor a. J. dein Leben zu retten.  
14. gelangt bist. B: Erquickung u. Err. dW: Bolestest du stille sitzen ... würde G. u. Rettung ... vE: erssehen. dW: Königthum. vE: Königswürde.  
16. dW.vE: die sich (be)sünden. dW: fastet um meinetwillen. B.dW.vE: welches (wenngleich es) nicht nach dem Geseze ist. dW: und soll ich umkommen ...

## V.

## Estheris invitatio regis et Hamani exaltatio.

V. Καὶ ἐγένετο, ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ ἐνεδύσατο ἡ Ἑσθήρ βασιλικοῖς, καὶ ἔστη ἐν αὐλῇ τοῦ οἴκου βασιλέως τῇ ἑσωτέρᾳ ἐξεναντίας τῆς βασιλικῆς τοῦ βασιλέως. Ὁ δὲ βασιλεὺς ἐκάθετο ἐν θρόνῳ τῆς ἑαυτοῦ βασιλείας ἐν τῷ οἴκῳ βασιλικῷ ἐξεναντίας τῆς θύρας τοῦ οἴκου. <sup>2</sup> Ὡς δὲ εἶδεν ὁ βασιλεὺς Ἑσθήρ τὴν βασιλισσαν ἰσταμένην ἐν τῇ αὐλῇ, εὗρεν δὲ χάριν ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ, καὶ ἐκτείνας ὁ βασιλεὺς τῇ Ἑσθήρ τὴν ῥάβδον τὴν χρυσοῦν τὴν ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, καὶ προσῆλθεν ἡ Ἑσθήρ καὶ ἤψατο τῆς ἄκρας τῆς ῥάβδου. <sup>3</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῇ ὁ βασιλεὺς· Τί θέλεις, Ἑσθήρ; καὶ τί σοι ἐστὶν τὸ ἀξίωμα; Ἔως τοῦ ἡμῖσους τῆς βασιλείας μου, καὶ ἔσται σοι. <sup>4</sup> Εἶπεν δὲ Ἑσθήρ· Ἡμέρα μοι σήμερον ἐπίσημος· εἰ οὖν δοκεῖ τῷ βασιλεῖ, ἐλθέτω ὁ βασιλεὺς καὶ Ἀμὰν εἰς τὴν δοχὴν ἣν ποιήσω σήμερον. <sup>5</sup> Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Κατασπεύσατε Ἀμὰν ποιῆσαι τὸν λόγον Ἑσθήρ. Καὶ παρεγίνοντο ἀμφοτέροι ἐπὶ τὴν δοχὴν ἣν εἶπεν Ἑσθήρ. <sup>6</sup> Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς πρὸς Ἑσθήρ ἐν τῷ πότῳ· Τί ἐστίν, Ἑσθήρ ἡ βασιλισσα; καὶ ἔσται σοι ὅσα ἀξιοῖς. <sup>7</sup> Καὶ εἶπεν Ἑσθήρ· Τὸ αἴτημά μου καὶ τὸ ἀξίωμά μου. <sup>8</sup> εἰ εὗρον χάριν ἐναντίον τοῦ βασιλέως, ἐλθάτω ὁ βασιλεὺς καὶ Ἀμὰν ἐπὶ τὴν αὐριον εἰς τὴν δοχὴν ἣν ποιήσω αὐτοῖς· καὶ αὐριον γὰρ ποιήσω τὰ αὐτά.

1s. Pro vss. 1 et 2. (ab A<sup>2</sup>F, ut supra sunt, exhibitis) edd. vulgg. habent verba apocrypha (in Vulg. ed. = Esther 15,4-19, in Bibliis Lutheri = Studie in Esther cap. IV.): Καὶ ἐγενήθη ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ κτλ.—παρεκάλει αὐτήν.

3. B\* αὐτῇ. C1X† (p. Ἑσθ.) ἡ βασιλισσα. 4. B (pro μοι) μσ. A<sup>2</sup>B† (p. ἐπίσ.) ἐστίν. C\* ἐν. B: ἐλθάτω καὶ αὐτὸς (EFX: καὶ ὁ βασ.) κ. Ἀμ. 5. A<sup>1</sup>X: Κατασπεύσατω (-σπεύσατε A<sup>2</sup>B). B: Ἀμὰν ὅπως ποιήσωμεν ... παραγίνονται ἀμφ. εἰς ... 6. B: Ἐν δὲ τῷ πότῳ εἶπεν ὁ βασ. πρ. Ἑσθ.· Τί ἐστίν, βασιλισσα Ἑσθ. ... \* σοι. A<sup>2</sup>C1X† (p. πότῳ)

V. ויהי ביום השלישי ותלבש אסתר מלכות ותעמוד בקצר בית-המלך הפנימית נכח בית המלך ותמלך יושב על־כסא מלכותו בבית המלכות נכח פתח הבית: ויהי לראות המלך את-אסתר המלכה עומדת בקצר נשאה חן בעיניו ויושב המלך לאסתר את-שרביט הזהב אשר בידו ותקרב אסתר ותגע בראש השרביט: ויאמר לה המלך מה-לך אסתר המלכה ומה-בקשתך עד-חצי המלכות וינתן לך: ותאמר אסתר אם-על-המלך טוב יבוא המלך והמן היום אל-המשתה אשר-עשיתי לו: ויאמר המלך מהרו את-המן לעשות את-דבר אסתר ויבא המלך והמן אל-המשתה אשר-עשתה אסתר: ויאמר המלך לאסתר במשתה הלא מה-שאלתך וינתן לך ומה-בקשתך עד-חצי המלכות ותעש: ותען אסתר ותאמר שאלתי ובקשתי: אם-מצאתי חן בעיני המלך ואם-על-המלך טוב לתת את-שאלתי ולעשות את-בקשתי יבוא המלך והמן אל-המשתה אשר אעשה להם ומחר אעשה כדבר המלך:

v. 2. בנ'א בדגש  
v. 3. 6. בנ'א בצירי  
v. 8. בנ'א בשוא

tē oīns. EFX† (p. ἐστίν) σοι. C1† (p. βασιλισσα) τί τὸ αἴτημά σοι; Καὶ δοθήσεται σοι. Καὶ τί τὸ ἀξίωμά σοι; Ἔως τῶ ἡμῖσους τῆς βασιλείας (eadem fere X). 7. B\* Ἑσθ. et (alt.) μσ. 8. B (pro ἐναντ.) ἐνώπιον. EFX: ἐλθέτω. B: ἔτι τὴν αὐρ. ... \* γὰρ.

Esthers Eintritt zum König. Das Mahl bei Esther. Ladung zu einem zweiten Mahle. V.

V. Und am dritten Tage zog sich Esther königlich an, und trat in den Hof am Hause des Königs inwendig gegen dem Hause des Königs. Und der König saß auf seinem königlichen Stuhl im königlichen Hause gegen der Thür des Hauses. \* Und da der König sahe Esther, die Königin, stehen im Hofe, fand sie Gnade vor seinen Augen, und der König rechte den goldenen Scepter in seiner Hand gegen Esther. Da trat Esther herzu und rührete die Spitze des Scepters an. \* Da sprach der König zu ihr: Was ist dir, Esther, Königin? und was forderst du? Auch die Hälfte des Königs reichs soll dir gegeben werden. \* Esther sprach: Gefällt es dem Könige, so komme der König und Haman heute zu dem Mahl, das ich zugerichtet habe. \* Der König sprach: Gilet, daß Haman thue, was Esther gesagt hat. Da nun der König und Haman zu dem Mahl kamen, das Esther zugerichtet hatte, \* sprach der König zu Esther, da er Wein getrunken hatte: Was bittest du, Esther? Es soll dir gegeben werden. Und was forderst du? Auch die Hälfte des Königs reichs, es soll geschehen. \* Da antwortete Esther und sprach: Meine Bitte und Begehr ist: \* Habe ich Gnade gefunden vor dem Könige, und so es dem Könige gefällt, mir zu geben meine Bitte und zu thun mein Begehr, so komme der König und Haman zu dem Mahl, das ich für sie zurichten will; so will ich morgen thun, was der König gesagt hat.

2. U.L: güldenem.

1. inwendigen Hof (vgl. 4,11). vE: legte E. ihre königl. Kleider an. dW: dem H. d. K. gegenüber. vE: grade der Wohnung ... B.vE: Thron.

2. B: reichte der E. ... zu.

3. B.dW.vE.A: und w. ist dein Begehren? B:

Die autem tertio induta est V. 4,16. Jath.10,4. Ether regalibus vestimentis, et stetit 4,11. in atrio domus regiae, quod erat interius, contra basilicam regis. At ille sedebat super solium suum in consistorio palatii contra ostium domus. \* Cumque vidisset Esther reginam stantem, placuit oculis ejus, et extendit contra eam virgam auream, quam tenebat manu. Quae accedens osculata est summitatem virgae ejus. \* Dixitque ad eam rex: 2 Quid vis, Esther regina? quae est petitio tua? Etiamsi dimidiam partem regni petieris, dabitur tibi. \* At illa 4 respondit: Si regi placet, obsecro ut venias ad me hodie et Aman tecum ad convivium quod paravi. \* Statimque rex: Vocate, inquit, cito 5 Aman, ut Esther obediat voluntati. Venerunt itaque rex et Aman ad convivium, quod eis regina paraverat. \* Dixitque ei rex, postquam 6 vinum biberat abundanter: Quid petis, ut detur tibi? et pro qua re postulas? Etiamsi dimidiam partem regni mei petieris, impetrabis. \* Cui 7 respondit Esther: Petitio mea et preces sunt istae: \* Si inveni in 8 conspectu regis gratiam, et si regi placet ut det mihi quod postulo, et meam impleat petitionem, veniat rex et Aman ad convivium quod paravi eis; et eras aperiam regi voluntatem meam.

Auch bis zur ... das ... vE: Wäre es ... Reichs, es ...

4. ihm zugerichtet.

5. B: Gilet mit H. daß er ... dW.vE: Holet eilig (sogleich) H. A: Rufet geschwind.

6. B.dW: beim Weintrinken. vE: Weingelage.

## V.

## Estheris invitatio regis et Hamani exaltatio.

9 Καὶ ἐξῆλθεν Ἀμάν ἀπὸ τοῦ βασιλέως ὑπερχαρῆς εὐφραινόμενος. Ἐν δὲ τῷ ἰδεῖν Μαρδοχαῖον τὸν Ἰουδαῖον ἐν τῇ αὐλῇ ἐθυμώθη Ἀμάν σφόδρα. 10 Καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὰ ἴδια καὶ ἐκάλεσεν τοὺς φίλους καὶ Σωσάραν, τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, 11 καὶ ὑπέδειξεν αὐτοῖς τὸν πλοῦτον αὐτοῦ καὶ τὴν δόξαν ἣν ὁ βασιλεὺς περιέθηκεν αὐτῷ, καὶ ὡς ἐποίησεν αὐτὸν πρῶτον ἡγεῖσθαι τῆς βασιλείας. 12 Καὶ εἶπεν Ἀμάν· Οὐ κέκληκεν Ἐσθῆρ ἡ βασίλισσα μετὰ τοῦ βασιλέως οὐθὲνα εἰς τὴν δοχὴν ἀλλ' ἢ ἐμέ, καὶ εἰς τὴν αὐριον κέκλημαι. 13 Καὶ ταῦτά μοι οὐκ ἀρέσκει, ὅταν ἴδω Μαρδοχαῖον τὸν Ἰουδαῖον ἐν τῇ αὐλῇ. 14 Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν Σωσάρα, ἡ γυνὴ αὐτοῦ, καὶ οἱ φίλοι· Κοπήτω ξύλον πηχῶν πενήκοντα, ὄρθρον δὲ εἰπὸν τῷ βασιλεῖ καὶ κρεμασθήτω Μαρδοχαῖος ἐπὶ τοῦ ξύλου· σὺ δὲ ἐξελθε εἰς τὴν δοχὴν σὺν τῷ βασιλεῖ καὶ εὐφραίνου. Καὶ ἤρεσεν τὸ ῥῆμα τῷ Ἀμάν, καὶ ἠτοιμάσθη τὸ ξύλον.

VI. Ὁ δὲ κύριος ἀπέστησεν τὸν ὕπνον ἀπὸ τοῦ βασιλέως τὴν νύκτα ἐκείνην, καὶ εἶπεν τῷ διδασκάλῳ αὐτοῦ εἰσφέρειν γράμματα μνημόσυνα τῶν ἡμερῶν ἀναγιγνώσκειν αὐτῷ. 2 Εὗρεν δὲ τὰ γράμματα τὰ γραφέντα περὶ Μαρδοχαίου, ὡς ἀπήγγειλεν τῷ βασιλεῖ περὶ τῶν δύο εὐνούχων αὐτοῦ ἐν τῷ φυλάσσειν αὐτούς καὶ ζητῆσαι ἐπιβαλεῖν αὐτούς τὰς χεῖρας Ἀρταξέρξη.

9. B† (a. pr. Am.) ὁ. C1†X† (a. υπερχ.) ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ et (p. αὐλῇ) τῷ βασιλέως, καὶ ἔκ ἀνέστη (s. ἐξανέστη) ἔδὲ ἐτρούμησιν ἀπ' αὐτῶ et (p. Ἀμάν) ἐπὶ Μαρδοχαίου. B\* (alt.) Ἀμάν. 10. C1†X† (ab in.) καὶ ἐνεκρατεύσατο (s. ἐνεγκρ.) Ἀμάν. B: K. εἰσελθόν ἐἰς τὰ ἴδ. ἐκάλ. ... Ζωσάραν. 11. C1†X† (p. πλῆτ. αὐτῶ) καὶ τὸ πλῆθος τῶν υἱῶν αὐτῶ. B: αὐτῶ περιέθ. ... ἐπ. αὐτὸν προτεύειν καὶ ἡγεῖσθ. 12. A\* εἶπεν Ἀμ. Οὐ κέκλ. (A2B†) et (pro κέκλημαι A2B): κέκληκεν. B\* Ἐσθ. .... ἔδὲνα. EFX† (in f.) με (C1†X: μετὰ τῷ βασιλέως). 13. C1†X† (a. ὅταν) ἐν παντὶ χρόνῳ ... Ἰουδ. καθ' ἡμέρον ἐν τῇ αὐλῇ τῷ βασι-

9 וַיֵּצֵא הָמָן בֵּינוֹם הַיּוֹם שָׂמֵחַ וְטוֹב לֵב וְכִרְאוֹת הָמָן אֶת-מֶרְדֳּכָי בְּשַׁעַר הַמֶּלֶךְ וְלֹא-קָם וְלֹא-זָע מִמֶּנּוּ וַיִּמְלֵא הָמָן עַל-מֶרְדֳּכָי חֲמָה׃ וַיִּתְאַפֵּק הָמָן וַיָּבֹא אֶל-בֵּיתוֹ וַיִּשְׁלַח וַיָּבֵא אֶת-11 אֶהְבִּיּוּ וְאֶת-זָרַשׁ אֲשֶׁתוֹ׃ וַיֹּסֶפֶר לָהֶם הָמָן אֶת-כְּבוֹד עֲשָׂרוֹ וְרַב בָּנָיו וְאֵת כָּל-אֲשֶׁר גָּדְלוֹ הַמֶּלֶךְ וְאֵת אֲשֶׁר נִשְׁאָו 12 עַל-הַשָּׂרִים וְעַבְדֵי הַמֶּלֶךְ׃ וַיֹּאמֶר הָמָן אַף לֹא-הִבִּיאָהּ אֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה עִם-הַמֶּלֶךְ אֶל-הַמִּשְׁתֶּה אֲשֶׁר-עָשְׂתָה כִּי אִם-אוֹתִי וְגַם-לְמַחֵר אֲנִי קְרוֹא-לָהּ 13 עִם-הַמֶּלֶךְ׃ וְכָל-זֶה אֵינְנוּ שׂוֹה לִי בְּכָל-עֵת אֲשֶׁר אֲנִי רֹאֶה אֶת-מֶרְדֳּכָי 14 הַיְהוּדִי יוֹשֵׁב בְּשַׁעַר הַמֶּלֶךְ׃ וַתֹּאמֶר לוֹ זָרַשׁ אֲשֶׁתוֹ וְכָל-אֶהְבִּיּוּ יַעֲשׂוּ-עֵץ גִּבֹּהַּ תַּמְשִׁים אֲמָהּ וּבַבֶּקֶר וַיֹּאמֶר לְמֶלֶךְ וַיִּתְּלוּ אֶת-מֶרְדֳּכָי עָלָיו וַבֹּא עִם-הַמֶּלֶךְ אֶל-הַמִּשְׁתֶּה שָׂמֵחַ וַיִּיטֵב הַדָּבָר לְפָנָי הָמָן וַיַּעַשׂ הָעֵץ׃

VI. בְּלַיְלָה הַהוּא נִדְּדָה שְׁנַת הַמֶּלֶךְ וַיֹּאמֶר לְהִבִּיא אֶת-סֹפֵר הַזְכָּרֹנוֹת דְּבָרֵי הַיָּמִים וַיְהִי נִקְרָאִים לְפָנָי הַמֶּלֶךְ׃ 2 וַיִּמְצָא כְּתוּב אֲשֶׁר הִגִּיד מֶרְדֳּכָי עַל-בִּגְתָנָא וְתָרַשׁ שְׁנֵי סְרוּסֵי הַמֶּלֶךְ מִשְׁמָרֵי הַסֵּף אֲשֶׁר בְּקִשְׁרוֹ לְשַׁלַּח יָד בְּמֶלֶךְ אֶת-שׂוֹרוֹשׁ׃

v. 9. בנ'א בח'ק  
v. 2. בנ'א אחשרש

λέως (X† καὶ μὴ προσκυνῆντά με). 14. B: Ζωσάρα. A2B† (p. Κοπ.) σοι. EFX: κ. ἠτοιμάσε τὸ ξύλ.

1. A2B (pro διδασκ. A1CX) διακόνῳ. A1: εἰσφέ-  
ρων (εἰσφέρειν A2B). C1†X† (p. μνημ.) λόγων. B:  
ἀναγιν. C1†X: ἀναγ. αὐτὰ ἐνώπιον τῷ βασιλέως.  
2. C1†X† (p. περὶ) Βαγαθάν καὶ Θάρσας (s. Γαβ-  
βαθάν s. Θάρσας). A2B (pro αὐτῶ) τῷ βασιλέως.  
A1 (pro καὶ ζητῆσ. B) ἐν τῷ (A2: καὶ ζητ. ἐν τῷ).  
B\* (alt.) αὐτῶ. X: τὰς χ. αὐτῶν ἐπὶ Ἀρτ. τὸν βασιλέα.

Samans Zorn über Mardachai. Des Weibes u. der Freunde Rath. Die schlaflose Nacht. V.

9 Da ging Haman des Tags hinaus  
fröhlich und gutes Muths. Und da er  
sah Mardachai im Thor des Königs,  
daß er nicht aufstand, noch sich vor ihm  
bewegte, ward er voll Zorn über Mar-  
10 dachai; \* aber er enthielt sich. Und  
da er heim kam, sandte er hin und ließ  
holen seine Freunde und sein Weib Seres,  
11 \* und erzählte ihnen die Herrlichkeit sei-  
nes Reichthums und die Menge seiner  
Kinder, und alles, wie ihn der König  
so groß gemacht hätte, und daß er über  
die Fürsten und Knechte des Königs er-  
12 hoben wäre. \* Auch sprach Haman:  
Und die Königin Esther hat Niemand  
lassen kommen mit dem Könige zum  
Mahl, das sie zugerichtet hat, ohne mich;  
und bin auch morgen zu ihr geladen  
13 mit dem Könige. \* Aber an dem allem  
habe ich kein Genüge, so lange ich sehe  
den Juden Mardachai am Königsthor  
14 sitzen. \* Da sprach zu ihm sein Weib  
Seres, und alle seine Freunde: Man  
mache einen Baum funfzig Ellen hoch,  
und sage morgen dem Könige, daß man  
Mardachai daran henke; so kommst du  
mit dem Könige fröhlich zum Mahl. Das  
gestiel Haman wohl, und ließ einen Baum  
zurichten.

**VI.** In derselben Nacht konnte der Kö-  
nig nicht schlafen, und hieß die Chro-  
nica und die Historien bringen. Da die  
2 wurden vor dem Könige gelesen, \* traf  
sichs, da geschrieben war, wie Mardachai  
hatte angesagt, daß die zween Kämmerer  
des Königs, Bigthan und Theres, die  
an der Schwelle hüteten, getrachtet hätten,  
die Hand an den König Ahasveros zu  
legen.

9. U.L: Zorns. 11. U.L: erhaben.  
13. U.L: Juden. 14. A.A: und er ließ.

9. dW.vE: Als aber H. M. (erblickte). dW: sich  
n. rührte.

10. dW.vE: hielt sich zurück. B.vE: ließ kommen.

11. u. wie er ihn über ... erhoben. dW: von  
der ... Söhne.

12. auf morgen.

13. in des Königs Thor. B: alles dieses hilft mir  
nicht. dW.vE: genügt mir n.

Egressus est itaque illo die Aman 9  
laetus et alacer; cumque vidisset  
3,2. Mardochaeum sedentem ante fores  
palatii et non solum non assurrexisse  
sibi, sed nec motum quidem de loco  
sessionis suae, indignatus est valde.  
\* Et dissimulata ira reversus in do- 10  
mum suam convocavit ad se amicos  
6,13. suos et Zares uxorem suam. \* Et 11  
exposuit illis magnitudinem divitia-  
rum suarum filiorumque turbam, et  
9,7—10. quanta eum gloria super omnes prin-  
cipes et servos suos rex elevasset.  
3,1. \* Et post haec ait: Regina quoque 12  
Esther nullum alium vocavit ad con-  
vivium cum rege praeter me, apud  
quam etiam cras cum rege pransurus  
sum. \* Et cum haec omnia habeam, 13  
Pr. 14,30. nihil me habere puto, quamdiu vi-  
dero Mardochaeum Judaeum seden-  
tem ante fores regias. \* Respon- 14  
3,2. deruntque ei Zares uxor ejus et  
caeteri amici: Jube parari excelsam  
2,23.6,1. trabem, habentem altitudinis quin-  
quaginta cubitos, et dic mane regi  
ut appendatur super eam Mardo-  
chaeus; et sic ibis cum rege laetus  
ad convivium. Placuit ei consilium,  
et jussit excelsam parari crucem.

Noctem illam duxit rex in-**VI.**  
sommnem, jussitque sibi afferi histo-  
2,23.9,32. rias et annales priorum temporum.  
Esr. 4,15.6,1. Quae cum illo praesente legerentur,  
\* ventum est ad illum locum, ubi 2  
2,23. scriptum erat, quomodo nunciasset  
2,21. Mardochaeus insidias Bagathan et  
Thares eunuchorum, regem Assue-  
rum jugulare cupientium.

14. Al.: Placuitque.

14. sage du m. früh ... den B. vE: Befehl. dW.  
vE: (und) dann gehe ...

1. Chr. der Hist. B: verging dem K. der Schlaf.  
dW.vE: floh den K. B: das Buch von den Denkmalen  
der Jahrgeschichten. dW: Gedächtnißbuch der Zeitge-  
schichte. vE: B. der Denkwürdigkeiten d. Tagesgesch.

2. Tr. sichs geschr., wie ... dW: Da fand sich.  
vE: Und es f. f. aufgeschr. (vgl. 2,21).

## VI.

## Mardochei exaltatio.

<sup>3</sup> Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς· Τίνα δόξαν ἢ χάριν ἐποιήσαμεν τῷ Μαρδοχαίῳ; Καὶ εἶπον οἱ ἐκ τῆς διακονίας· Οὐκ ἐποίησας αὐτῷ οὐθέν.  
<sup>4</sup> Ἐν δὲ τῷ πυνθάνεσθαι τὸν βασιλέα περὶ τῆς εὐνοίας Μαρδοχαίου, ἰδὼν Ἀμάν ἐν τῇ αὐλῇ. Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς· Τίς ἐν τῇ αὐλῇ; Ὁ δὲ Ἀμάν εἰσηλθὲν εἶπεν τῷ βασιλεῖ κρεμάσαι τὸν Μαρδοχαῖον ἐπὶ τῷ ξύλῳ ᾧ ἠτοίμασέν.  
<sup>5</sup> Καὶ εἶπον οἱ ἐκ τῆς διακονίας τοῦ βασιλέως· Ἴδὼν Ἀμάν ἔστηκεν ἐν τῇ αὐλῇ. Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Καλέσατε αὐτόν.  
<sup>6</sup> Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς τῷ Ἀμάν· Τί ποιήσω τῷ ἀνθρώπῳ ᾧ ἐγὼ θέλω δοξάσαι; Εἶπεν δὲ ἐν ἑαυτῷ Ἀμάν· Τίνα θέλει ὁ βασιλεὺς δοξάσαι εἰ μὴ ἐμέ; <sup>7</sup> Εἶπεν δὲ τῷ βασιλεῖ· Ἄνθρωπον ὃν ὁ βασιλεὺς θέλει δοξάσαι, <sup>8</sup> ἐνεγκάτωσαν οἱ παῖδες τοῦ βασιλέως στολὴν βυσσίνην ἣν ὁ βασιλεὺς περιβάλλεται, καὶ ἵππον ἐφ' ὃν ὁ βασιλεὺς ἐπιβαίνει. <sup>9</sup> καὶ δώτω ἐνὶ τῶν φίλων τοῦ βασιλέως τῶν ἐνδόξων καὶ στολισάτω τὸν ἀνθρωπον ὃν ὁ βασιλεὺς ἀγαπᾷ, καὶ ἀναβιβασάτω αὐτὸν ἐπὶ τὸν ἵππον, καὶ κηρυστέτω διὰ τῆς πλατείας τῆς πόλεως λέγων· Οὕτως ἔσται παντὶ ἀνθρώπῳ ὃν ὁ βασιλεὺς δοξάζει.  
<sup>10</sup> Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς τῷ Ἀμάν· Καλῶς ἐλάλησας· οὕτως ποιήσον τῷ Μαρδοχαίῳ τῷ Ἰουδαίῳ τῷ θεραπεύοντι ἐν τῇ αὐλῇ ὃν εἶπεν ὁ βασιλεὺς· καὶ μὴ παραπεσάτω σου λόγος ὧν ἐλάλησας. <sup>11</sup> Ἐλαβεν δὲ Ἀμάν τὴν στολὴν καὶ τὸν ἵππον, καὶ ἐστόλισεν τὸν Μαρδοχαῖον καὶ ἀνεβίβασεν αὐτόν ἐπὶ τὸν ἵππον, καὶ διήλθεν διὰ τῆς πλατείας τῆς πόλεως καὶ ἐκήρυσσεν λέγων· Οὕτως ἔσται παντὶ ἀνθρώπῳ ὃν ὁ βασιλεὺς θέλει δοξάσαι.

3. C<sup>1</sup>X† (p. Μαρδ.) περὶ τίττ. B: εἶπαν οἱ διάκονοι τῷ βασιλεῖ. A<sup>2</sup>X† (p. εἶπον) τὰ παιδάκια τῷ βασιλεῖ. B: ἔδέν. 4. C<sup>1</sup>X: ἰδὲ Ἀμ. εἰσηλθὲν εἰς τὴν αὐλὴν οὐκ τῷ βασιλεῖ τὴν ἐξωτερὰν εἶπεν τῷ βασ. 5. B: εἶπαν οἱ διάκονοι τῷ βασ. C<sup>1</sup>X† (p. τῷ βασ.) πρὸς αὐτόν. 6. C<sup>1</sup>X† (ab init.) Καὶ εἰσηλθὲν Ἀμάν. A<sup>2</sup>B (pro ᾧ) ὃν. 7. C<sup>1</sup>X† (p. δὲ) Ἀμάν. A<sup>2</sup>B (pro τῷ β.) πρὸς τὸν βασιλέα. 8. A<sup>1</sup>: ἐνεγκάτω (ἐνεγκάτωσαν A<sup>2</sup>B) et \* οἱ π. τῷ βασ. († A<sup>2</sup>B). 9. C<sup>1</sup>X: καὶ δοθῆτω διάδημα βασιλείας ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτῶ, καὶ δοθῆτω τὸ ἔνδυμα καὶ ὁ ἵππος ἐν χειρὶ τῶν φίλων τῷ β. 10. C<sup>1</sup>X (pro Καλῶς ἐλάλ.) Ταχέως λάβε σύ (s. σύν?) τὸ ἔνδυμα καὶ τὸν ἵππον καθὼς ἐλάλησας. A<sup>1</sup>: ποιήσομεν M. (ποιήσον τῷ M. A<sup>2</sup>B) ... \* ἐν τῇ αὐλῇ (A<sup>2</sup>B†). B rell. \* ὃν εἶπεν ὁ βασ. C<sup>1</sup>X† (p. λόγ.) ἐκ πάντων. FX (pro ὧν) ὃν. 11. A<sup>1</sup>\* κ. ἐστόλισεν—ἵππον (A<sup>2</sup>B†).

3 וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ מֵה־נַּעֲשֶׂה יָקָר וַגְּדוּלָה לְמַרְדֳּכָי עַל־זֶה וַיֹּאמְרוּ נַעֲרֵי הַמֶּלֶךְ מִשְׁרָתָיו לֹא־נַעֲשֶׂה עִמּוֹ דָּבָר: 4 וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ מִי בַחֲצַר וְהַיָּמִן בָּא לְחֲצַר בֵּית־הַמֶּלֶךְ הַחִיצוֹנָה לְאֹמֶר לְמֶלֶךְ לְתַלּוֹת אֶת־מַרְדֳּכָי עַל־הָעֵץ הַאֲשֶׁר־הִכִּין לוֹ: 5 וַיֹּאמְרוּ נַעֲרֵי הַמֶּלֶךְ אֵלָיו הֲנֵה הַיָּמִן עִמָּד בַּחֲצַר וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ יָבוֹא: 6 וַיְבוֹא הַיָּמִן וַיֹּאמֶר לוֹ הַמֶּלֶךְ מֵה־לַּעֲשׂוֹת בְּאִישׁ אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ חָפֵץ בְּיָקָרוֹ וַיֹּאמֶר הַיָּמִן בְּלִפְנֵי לְמִי יַחֲפֵץ הַמֶּלֶךְ לַעֲשׂוֹת יָקָר יוֹתֵר מִמֶּנִּי: 7 וַיֹּאמֶר הַיָּמִן אֶל־הַמֶּלֶךְ אִישׁ אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ חָפֵץ בְּיָקָרוֹ: 8 יָבוֹא לְבוֹשׁ מַלְכוּת אֲשֶׁר לְבִשְׁבוֹ הַמֶּלֶךְ וְסוּס אֲשֶׁר רָכַב עָלָיו הַמֶּלֶךְ וְאֲשֶׁר נִתַּן 9 פֶּתֶר מַלְכוּת פְּרָאֲשׁוֹ: 10 וְנִתּוֹן הַלְּבָבוֹשׁ וְהַסּוּס עַל־יַד־אִישׁ מִשְׁרָי הַמֶּלֶךְ הַפְּרָתָמִים וְהַלְּבָבוֹשׁ אֶת־הָאִישׁ אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ חָפֵץ בְּיָקָרוֹ וְהַרְפִּיבֵהוּ עַל־הַסּוּס בְּרַחֲוֵב הָעֵיר וְקָרָא לְפָנָיו פְּכָה יַעֲשֶׂה לְאִישׁ אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ חָפֵץ בְּיָקָרוֹ: 11 וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לְהַיָּמִן מֵהָרָקָה אֶת־הַלְּבָבוֹשׁ וְאֶת־הַסּוּס פְּאֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ וַעֲשֶׂה־כֵן לְמַרְדֳּכָי הַיְּהוּדִי הַיֹּשֵׁב בְּשַׁעַר הַמֶּלֶךְ אֶל־תִּפְּלֵ דָבָר מִכָּל אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ: 12 וַיִּקַּח הַיָּמִן אֶת־הַלְּבָבוֹשׁ וְאֶת־הַסּוּס וַיַּלְבֹּשׁ אֶת־מַרְדֳּכָי וַיַּרְפִּיבֵהוּ בְּרַחֲוֵב הָעֵיר וַיִּקְרָא לְפָנָיו פְּכָה יַעֲשֶׂה לְאִישׁ אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ חָפֵץ בְּיָקָרוֹ:

v. 9. בנ"א והלברשו.

3. W. ist wt. ... worden? B: G. u. Herrlichkeit .. geschehen. dW: Erhebung. vE: Erhöhung ... geworden. B: nicht das Geringste.

4. Hud G. w. in d. äußern G. gekommen. dW: eben gef. in d. G. des ... den äußern.

Haman im Hofe und sein Rath. Der Befehl an Haman Mardachai zu ehren. VI.

3 Und der König sprach: Was haben wir Mardachai Ehre und Gutes dafür gethan? Da sprachen die Knaben des Königs, die ihm dieneten: Es ist ihm 4 nichts geschehen. \* Und der König sprach: Wer ist im Hofe? (denn Haman war in den Hof gegangen, draußen vor des Königs Hause, daß er dem Könige sagte, Mardachai zu hängen an den Baum, den 5 er ihm zubereitet hatte). \* Und des Königs Knaben sprachen zu ihm: Siehe, Haman stehet im Hofe. Der König 6 sprach: Laßt ihn herein gehen. \* Und da Haman hinein kam, sprach der König zu ihm: Was soll man dem Manne thun, den der König gern wollte ehren? Haman aber gedachte in seinem Herzen: Wem sollte der König anders gern wollen 7 Ehre thun denn mir? \* Und Haman sprach zum Könige: Den Mann, den 8 der König gern wollte ehren, \* soll man herbringen, daß man ihm königliche Kleider anziehe, die der König pflegt zu tragen, und das Roß, da der König auf reitet, und daß man die königliche Krone auf sein Haupt setze; 9 \* und man soll solches Kleid und Roß geben in die Hand eines Fürsten des Königs, daß derselbe den Mann anziehe, den der König gern ehren wollte, und führe ihn auf dem Roß in der Stadt Gassen, und lasse rufen vor ihm her: So wird man thun dem Manne, den der 10 König gerne ehren wollte! \* Der König sprach zu Haman: Gehe und nimm das Kleid und Roß, wie du gesagt hast, und thue also mit Mardachai, dem Juden, der vor dem Thor des Königs sitzt; und laß nichts fehlen an allem, das du 11 geredet hast. \* Da nahm Haman das Kleid und Roß, und zog Mardachai an, und führete ihn auf der Stadt Gassen und rief vor ihm her: So wird man thun dem Manne, den der König gern ehren wollte!

Quod cum audisset rex, ait: Quid 3 pro hac fide honoris ac praemii Mardocheus consecutus est? Dixerunt ei servi illius ac ministri: Nihil omnino mercedis accepit. \* Sta- 4 timque rex: Quis est, inquit, in atrio? (Aman quippe interioris atrium domus regiae intraverat, ut suggereret regi, et juberet Mardocheum affigi patibulo, quod ei fuerat praeparatum.) \* Responderunt pueri: 5 Aman stat in atrio. Dixitque rex: Ingrediatur! \* Cumque esset ingres- 6 sus, ait illi: Quid debet fieri viro, quem rex honorare desiderat? Cogitans autem in corde suo Aman et reputans, quod nullum alium rex nisi se vellet honorare, \* respondit: 7 Homo, quem rex honorare cupit, \* debet indui vestibus regiis, et im- 8 poni super equum qui de sella regis est, et accipere regium diadema super caput suum; \* et primus de 9 regiis principibus ac tyrannis teneat equum ejus et per plateam civitatis incedens clamet et dicat: Sic honorabitur, quemcumque voluerit rex honorare! \* Dixitque ei rex: Fe- 10 stina, et sumpta stola et equo fac, ut locutus es, Mardocheo Judaeo, qui sedet ante fores palatii; cave, ne quidquam de his, quae locutus es, praetermittas. \* Tulit itaque 11 Aman stolam et equum, indutumque Mardocheum in platea civitatis et impositum equo praecedebat atque clamabat: Hoc honore condignus est, quemcumque rex voluerit honorare!

4, 11. 5, 1.

5, 14. 7, 10.

Dn. 5, 29. Es. 22, 21; 1Kg. 1, 33.

8, 15; 1, 14.

1McC. 10, 63.

Gn. 41, 43.

2, 19.

v. 9.

8. A. A.: darauf der K. reitet.

5. B: Er soll h. kommen. dW. vE. A: komme h.

6. B: an dessen Ehre d. K. ein Wohlgefallen hat. dW. vE: W. ist zu th. mit ... vE: Wem wird d. K. wohl mehr G. anthun wollen als mir?

7. 8. Dem ... herbr. königl. Kl. B: Was anlangt den ... so lasse m. ein königl. Kleid herzubringen ...

u. die f. Kr. die auf f. S. gesetzt wird. dW: Wen der ... dem bringe m. das ...

9. eines der vornehmsten F. ... man ... dW: von den Obersten d. K., den Edlen.

10. in dem ... wohnet. B: daß du kein Wort hinfallen lässest.

## VI.

## Mardochei exaltatio. Hamani suspensio.

12 Ἐπέστρεψεν δὲ ὁ Μαρδοχαῖος εἰς τὴν αὐλήν· Ἀμάν δὲ ὑπέστρεψεν εἰς τὰ ἴδια λυπούμενος κατὰ κεφαλῆς. 13 Καὶ διηγήσατο Ἀμάν τὰ συμβεβηκότα αὐτῷ Σωσάρα τῇ γυναικὶ αὐτοῦ καὶ τοῖς φίλοις. Καὶ εἶπον πρὸς αὐτὸν οἱ φίλοι καὶ ἡ γυνή· Εἰ ἐκ γένους Ἰουδαίων Μαρδοχαῖος, ἤρξαι ταπεινοῦσθαι ἐνώπιον αὐτοῦ, πεσὼν πεσῆ, οὐ μὴ δύνῃ αὐτὸν ἀμύνασθαι, ὅτι ὁ θεὸς ὁ ζῶν μετ' αὐτοῦ.

14 Ἐτι αὐτῶν λαλούντων παραγίνονται οἱ εὐνοῦχοι ἐπισπεύδοντες τὸν Ἀμάν ἐπὶ τὸν πότον ὃν ἠτοίμασεν Ἔσθηρ.

**VII.** Εἰσηλθεν δὲ ὁ βασιλεὺς καὶ Ἀμάν συμπεῖν τῇ βασιλίσσῃ. 2 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Ἔσθηρ τῇ δευτέρῃ ἡμέρᾳ ἐν τῷ πότῳ· Τί ἐστίν, Ἔσθηρ ἡ βασίλισσα, καὶ τί τὸ αἴτημά σου καὶ τί τὸ ἀξιωμαί σου; Καὶ ἔσται σοι ἕως τοῦ ἡμίσεως τῆς βασιλείας μου. 3 Καὶ ἀποκριθεῖσα εἶπεν· Εἰ εὐρον χάριν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως, δοθήτω ἡ ψυχὴ τῷ αἰτήματί μου, καὶ ὁ λαὸς μου τῷ ἀξιωματί μου. 4 Ἐπράθημεν γὰρ ἐγὼ τε καὶ ὁ λαὸς μου εἰς ἀπώλειαν καὶ διαρπαγὴν καὶ δουλείαν, ἡμεῖς καὶ τὰ τέκνα ἡμῶν εἰς παῖδας καὶ παιδίσκας, καὶ παρήκουσα· οὐ γὰρ ἄξιος ὁ διάβολος τῆς αὐλῆς τοῦ βασιλέως. 5 Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς· Τίς οὗτος ὅστις ἐτόλμησεν ποιῆσαι τὸ πρᾶγμα τοῦτο; 6 Εἶπεν δὲ Ἔσθηρ· Ἄνθρωπος ἐχθρὸς Ἀμάν ὁ πονηρὸς οὗτος. Ἀμάν δὲ ἐταράχθη ἀπὸ τοῦ βασιλέως καὶ τῆς βασιλίσσης.

12. C<sup>1</sup>X: εἰς τ. αὐλήν τῆ βασιλείας ... λυπέμ. (καὶ) κατακακαλυμμένος (τὴν) κεφαλὴν.

13. B: Ζωσάρα ... εἶπαν ... † (p. πεσῆ) καὶ ... \* (bis) ὁ.

14. C<sup>1</sup>X† (p. λαλ.) μετ' αὐτῶ et (p. εὐνῶχ.) τῷ βασιλέως et (p. ἐπισπ.) ἀγαγεῖν (s. ἀναγαγεῖν).

1. C<sup>1</sup>X† (in f.) Ἔσθηρ.

2. B: Εἶπε δὲ ὁ β. A<sup>1</sup>\* (pr.) Ἔσθηρ (A<sup>2</sup>B; EFX: τῇ Ἔσθ., X: πρὸς Ἔσθ.). C<sup>1</sup>X† (p. pr. Ἔσθ.) καὶ γε εἰ (p. πότῳ) τῷ οἴνῳ. B\* ἢ. C<sup>1</sup>X† (p. αἴτ. σσ) καὶ δοθήσεται σοι. B: ἔστω σοι ... \* τῆ.

3. C<sup>1</sup>X† (p. ἀποκρ.) Ἔσθηρ ἡ βασίλισσα et (p. βασ.) καὶ εἰ ἐπὶ τὸν βασιλεῖα ἀγαθόν et (p. δοθ.) μοι. A<sup>1</sup>CEX: λόγος (λαός A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>CX\* (penult.) μσ (A<sup>2</sup>BEX†).

4. A<sup>1</sup>X\* κ. διαρπ. (A<sup>2</sup>B†). C<sup>1</sup>X† (p. παιδίσκ.) ἐπράθημεν. FX: παρήκουσας (EX: παρήκας).

5. C<sup>1</sup>X† (p. βασ.) Ἀραξέρξης τῇ Ἔσθηρ τῇ βασιλίσσῃ. C<sup>1</sup>X† (p. ἔτ.) καὶ ποιός ἐστιν ἔστος. CEFX: ὅς ἐτόλμ.

6. C<sup>1</sup>X† (p. Ἄνθρ.) ἐπίβρολος καὶ.

12 וַיָּשָׁב מֶרְדֳּכָי אֶל-שַׁעַר הַמֶּלֶךְ וְהָמָן 12

נִדְחָף אֶל-בֵּיתוֹ אָבֵל וְחַפְּזֵי רֹאשׁ׃

13 וַיְסַפֵּר הָמָן לְזַרְשׁ אִשְׁתּוֹ וְלִכְלֵ-אַהֲבָיו 13

אֵת כָּל-אֲשֶׁר קָרָהוּ וַיֹּאמְרוּ לוֹ חַכְמָיו

וְזַרְשׁ אִשְׁתּוֹ אִם מִזְרַע הַיְהוּדִים

מֶרְדֳּכָי אֲשֶׁר הִחְלוֹת לְנַפְּל לְפָנָיו

לֹא-תִיכַל לוֹ כִּי-נִפְּוֹל תִּפְּוֹל לְפָנָיו׃

14 עוֹדֵם מְדַבְּרִים עִמּוֹ וְסָרִיסֵי הַמֶּלֶךְ 14

הִגִּיעוּ וַיִּבְהַלּוּ לְהַבִּיא אֶת-הָמָן אֶל-

הַמִּשְׁתָּה אֲשֶׁר-עֲשִׂתָה אֶסְתֵּר׃

**VII.** וַיָּבֵא הַמֶּלֶךְ וְהָמָן לַמִּשְׁתּוֹת עִם-

2 אֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה׃ וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לְאַסְתֵּר

3 בַּיּוֹם הַשְּׁנַי בַּמִּשְׁתָּה הַזֶּה מִהֵ-

שָׂאֵלְתָךְ אֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה וְתַתֵּן לָךְ

וּמִה־בִּקְשָׁתְךָ עַד-חֲצֵי הַמַּלְכוּת וְתַעַשׂ׃

3 וְתַעַן אֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה וּתֹאמֶר אִם-

מִצְאֵתִי חֵן בְּעֵינֶיהָ הַמֶּלֶךְ וְאִם-עַל-

הַמֶּלֶךְ טוֹב תִּתֵּן לִי נַפְשִׁי בַשְּׂאֵלְתִי

4 וְעַמִּי בַּבִּקְשָׁתִי׃ כִּי נִמְכַּרְנוּ אֲנִי

וְעַמִּי לְהַשְׁמִיד לְהַרְגוֹ וּלְאַבְּד וְאֵלֵינוּ

לְעַבְדִים וְלַשְׁפָּחוֹת נִמְכַּרְנוּ הַחֲרֹשְׁתִי

כִּי אֵין הַצָּר שׁוּה בְּנֹזֵק הַמֶּלֶךְ׃

ה וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ אֶתְשׁוּרוּשׁ וַיֹּאמֶר

לְאַסְתֵּר הַמַּלְכָּה מִי הִיא זֶה וְאִי-

זֶה הוּא אֲשֶׁר-מָלְאוּ לְבָבוֹ לַעֲשׂוֹת

6 כֵּן׃ וּתֹאמֶר אֶסְתֵּר אִישׁ צָר וְאֵינִיב

הָמָן הָרַע הַזֶּה וְהָמָן נִבְעֵת מִלְּפָנָי

הַמֶּלֶךְ וְהַמַּלְכָּה׃

v. 13. הל' דגושה

12. zu dem Th. dW: traurig u. mit v. Haupte. vE: trauernd.

13. B.dW.A: angefangen. vE: begounen. B: wirst du ihn n. übermügen.

14. B: eileten sehr S. herbeizubringen. dW: fühlreten S. eiligst. vE: holten.



12 Und Mardachai kam wieder an das Thor des Königs; Haman aber eilte zu Hause, trug Leide mit verhülltem Kopf

13 \* und erzählte seinem Weibe Seres und seinen Freunden allen alles, was ihm begegnet war. Da sprachen zu ihm seine Weisen und sein Weib Seres: Ist Mardachai vom Samen der Juden, vor dem du zu fallen angehoben hast, so vermagst du nichts an ihm, sondern du wirst vor ihm fallen.

14 Da ste aber noch mit ihm redeten, kamen herbei des Königs Kämmerer und trieben Haman zum Mahl zu kommen, das Esther zugerichtet hatte.

**VII.** Und da der König mit Haman kam zum Mahl, das die Königin Esther zugerichtet hatte, \* sprach der König zu Esther des andern Tages, da er Wein getrunken hatte: Was bittest du, Königin Esther, daß man dir gebe? und was forderst du? Auch das halbe Königreich, es soll geschehen. \* Esther, die Königin, antwortete und sprach: Habe ich Gnade vor dir gefunden, o König, und gefällt es dem Könige, so gib mir mein Leben um meiner Bitte willen, und mein Volk um meines Begehrens willen. \* Denn wir sind verkauft, ich und mein Volk, daß wir vertilget, erwürget und umgebracht werden. Und wollte Gott, wir würden doch zu Knechten und Mägden verkauft, so wollte ich schweigen, so würde der Feind doch dem Könige nicht schaden. \* Der König Ahasveros redete und sprach zu der Königin Esther: Wer ist der? oder wo ist der, der solches in seinen Sinn nehmen dürfte, also zu thun? \* Esther sprach: Der Feind und Widersacher ist dieser böse Haman. Haman aber entsetzte sich vor dem Könige und der Königin.

2Sm. 15, 30.  
Jer. 14, 4;  
Est. 5, 10s.

Reversusque est Mardocheus ad 12  
januam palatii; et Aman festinavit  
ire in domum suam, lugens et operto  
capite, \* narravitque Zares uxori 13  
suae et amicis omnia quae evenis-  
sent sibi. Cui responderunt sapient-  
es, quos habebat in consilio, et  
uxor ejus: Si de semine Judaeorum  
est Mardocheus, ante quem cadere  
coepisti, non poteris ei resistere,  
sed cades in conspectu ejus.

Adhuc illis loquentibus venerunt 14  
eunuchi regis et cito eum ad con-  
vivium, quod regina paraverat, per-  
gere compulerunt.

5, 8.

Intravit itaque rex et Aman, **VII.**  
ut biberent cum regina. \* Dixitque 2  
ei rex etiam secunda die, postquam  
vino incaluerat: Quae est petitio tua,  
Esther, ut detur tibi? et quid vis  
fieri? Etiamsi dimidiam partem regni  
mei petieris, impetrabis. \* Ad quem 3  
illa respondit: Si inveni gratiam in  
oculis tuis, o rex, et si tibi placet,  
dona mihi animam meam, pro qua  
rogo, et populum meum, pro quo  
obsecro. \* Traditi enim sumus ego 4  
et populus meus, ut conteramur, ju-  
gulemur et pereamus. Atque utinam  
in servos et famulas venderemur!  
esset tolerabile malum, et gemens  
tacerem: nunc autem hostis noster  
est, ejus crudelitas redundat in  
regem. \* Respondensque rex Assue- 5  
rus ait: Quis est iste et ejus poten-  
tiae, ut haec audeat facere? \* Dixit- 6  
que Esther: Hostis et inimicus no-  
ster pessimus iste est Aman. Quod  
ille audiens illico obstupuit, vultum  
regis ac reginae ferre non susti-  
nens.

5, 8, 6, 14.

5, 3, 6.

5, 8.

8, 6.

3, 9.

12. A.A: leide, Leid. — 6. U.L: entsagte.

1. und S. F. 3. M. bei der K. G. B: die Mahlzeit zu halten mit ... dW: um zu trinken bei ...

2. Wie Kap. 5, 6.

3. B: müße ... gegeben werden. dW.vE: werde ... geschenkt auf meine B. A: schenke ... um das ich bitte ... für das ich sehe.

4. und ob wir wären zu ... B: geschwiegen haben. vE: aber d. F. kann den Schaden des K. n. ersetzen. dW: ist n. im Stande ... zu erf. (B: denn es hilft dem Widersacher doch n. d. K. Sch.)

5. durste. dW: sich erdreisset hat. vE: den sein Herz treibt.

VII. *Hamani suspensio. Revocatio mandati de exstirpandis Judaels.*

7 Ὁ δὲ βασιλεὺς ἐξανέστη ἐκ τοῦ συμπο-  
σίου εἰς τὸν κήπον. Ὁ δὲ Ἀμάν παρηγεῖτο  
τὴν βασίλισσαν· ἑώρα γὰρ αὐτὸν ἐν κακοῖς  
ὄντα. 8 Ἐπέστρεψεν δὲ ὁ βασιλεὺς ἀπὸ τοῦ  
κήπου, Ἀμάν δὲ ἐπιπετώκει ἐπὶ τὴν κλίνην  
ἀξιῶν αὐτήν. Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς· Ὡς τε καὶ  
τὴν γυναῖκα ἐκβιάζῃ ἐν τῇ οἰκίᾳ μου; Ἀμάν  
δὲ ἀκούσας διειράπη τῷ προσώπῳ. 9 Εἶπεν  
δὲ Βουγαθὰν εἰς τῶν εὐνούχων τοῦ βασιλέως·  
Ἴδου καὶ τὸ ξύλον ὃ ἠτοίμασεν Ἀμάν Μαρδο-  
χαίῳ τῷ λαλήσαντι περὶ τοῦ βασιλέως, καὶ  
ὥρθωται ἐν τοῖς Ἀμάν πηχῶν πεντήκοντα.  
Εἶπεν δὲ ὁ βασιλεὺς· Στανρωθήτω ἐπ' αὐτοῦ.  
10 Καὶ ἐκρεμάσθη Ἀμάν ἐπὶ τοῦ ξύλου οὗ  
ἠτοίμασεν Μαρδοχαίῳ. Καὶ τότε ἐκόπασεν  
ὁ βασιλεὺς τοῦ θυμοῦ.

VIII. Καὶ ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ὁ βασιλεὺς  
Ἀρταξέρξης ἐδωρήσατο Ἑσθῆρ ὅσα ὑπῆρχεν  
Ἀμάν τῷ διαβόλῳ, καὶ Μαρδοχαῖος δὲ προς-  
εκλήθη ὑπὸ τοῦ βασιλέως· ὑπέδειξεν γὰρ  
Ἑσθῆρ ὅτι ἐνοικεῖωτο αὐτῇ. 2 Ἐλαβεν δὲ  
ὁ βασιλεὺς τὸν δακτύλιον ὃν ἀφείλατο τοῦ  
Ἀμάν, καὶ ἔδωκεν Μαρδοχαίῳ. Καὶ κατέστησεν  
Ἑσθῆρ Μαρδοχαῖον ἐπὶ πάντων τῶν Ἀμάν.

3 Καὶ προσθεῖσα ἐλάλησεν πρὸς τὸν βασι-  
λέα, καὶ προσέπεσεν πρὸς τοὺς πόδας αὐτοῦ  
καὶ ἤξιον ἀφελεῖν τὴν Ἀμάν κακίαν καὶ ὅσα  
ἐποίησεν τοῖς Ἰουδαίοις. 4 Καὶ ἐξέτεινεν ὁ  
βασιλεὺς Ἑσθῆρ τὴν ῥάβδον τὴν χρυσοῦν. Ἐξ-

7. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X† (p. ἐξαν.) ἐν ὄργῃ αὐτῆ. B: ἀπὸ τῆ συμπ.  
C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X† (p. κήπ.) τὸν σύμφυτον (s. σύμφοιτον). EFX:  
παρεκάλει καὶ ἤγεῖτο. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X† (p. παρηγ.) περὶ τῆς  
ψυχῆς αὐτῆ. 8. B: ἐκ τῆ κήπ. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X† (p. κήπ.) τῆ  
συμφύτῃ (s. συμφοίτῃ) εἰς τὸν οἶκον (C<sup>1</sup>I: οἶκον τῆ  
πότῃ τῶ οἴκῳ). A (A<sup>2</sup> inter uncōs) † (p. ἐπιπετ.)  
καὶ ἔπεσεν. B (pro αὐτῆν) τὴν βασίλισσαν. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X†  
(p. γυν.) μετ' ἐμῆ. B: βιάζῃ. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X: ἐν τῇ οἰκίᾳ. Ὁ  
λόγος ἐξῆλθεν ἐκ τῆ στόματος τῆ βασιλέως, Ἀμάν δὲ  
(s. καὶ Ἀμ.) ἀκῆσ. 9. F (pro Βηγ.) ὁ Χαρμοῖα (Al.  
al.). A<sup>2</sup>B (pro τῆ βασ.) πρὸς τὸν βασιλέα. B\* τὸ  
et ὁ. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X† (p. λαλήσ.) ἀγαθὰ. B† (a. πηχῶν)

7 וְהַמֶּלֶךְ קָם בְּחַמְתּוֹ מִמִּשְׁתֵּהוּ הַיּוֹן  
אֶל-גַּנַּת הַבַּיִתָּן וְהָמָן עָמַד לְבַקֵּשׁ  
עַל-נַפְשׁוֹ מֵאֶסְתֵּר הַמֶּלְכָּה כִּי רָאָה  
כִּי-כִלְתָּהּ אֵלָיו הָרַעָה מֵאֵת הַמֶּלֶךְ׃  
8 וְהַמֶּלֶךְ שָׁב מִגַּנַּת הַבַּיִתָּן אֶל-בַּיִת׃  
מִשְׁתֵּה הַיּוֹן וְהָמָן נִפֵּל עַל-הַמַּטָּה  
אֲשֶׁר אֶסְתֵּר עָלֶיהָ וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ הֲגַם  
לְכַבֹּשׁ אֶת-הַמֶּלְכָּה עִמִּי בַּבַּיִת הַדָּבָר  
וְצָא מִפִּי הַמֶּלֶךְ וּפְנֵי הָמָן חָפּוּ׃  
9 וַיֹּאמֶר חֲרֻבוּנָה אֶחָד מִן-הַסְּרִיסִים  
לְפָנַי הַמֶּלֶךְ גַּם הִנֵּה-הָעַץ אֲשֶׁר-עָשָׂה  
הָמָן לְמַרְדְּכָי אֲשֶׁר דִּבֶּר-טוֹב עַל-  
הַמֶּלֶךְ עָמַד בַּבַּיִת הָמָן גְּבוּהַ חַמְשִׁים  
אַמָּה וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ תִּלְהוּ עָלָיו׃  
וַיִּתְּלוּ אֶת-הָמָן עַל-הָעַץ אֲשֶׁר-הָכִין  
לְמַרְדְּכָי וַחֲמַת הַמֶּלֶךְ שָׁכַכָּה׃

VIII. בַּיּוֹם הַהוּא נָתַן הַמֶּלֶךְ  
אֶת-שׂוֹרֵשׁ לְאֶסְתֵּר הַמֶּלְכָּה אֶת-בַּיִת  
הָמָן צָרַר הַיהוּדָיִים וּמַרְדְּכָי בָּא  
לְפָנַי הַמֶּלֶךְ כִּי-הִגִּידָהּ אֶסְתֵּר מָה  
הוּא-לָהּ׃ 2 וַיִּסֵּר הַמֶּלֶךְ אֶת-טַבַּעְתּוֹ  
אֲשֶׁר הָעֵבִיר מִהָמָן וַיִּתְּנָהּ לְמַרְדְּכָי  
וַתִּשֶׂם אֶסְתֵּר אֶת-מַרְדְּכָי עַל-בַּיִת הָמָן׃  
3 וַתּוֹסֶף אֶסְתֵּר וַתְּדַבֵּר לְפָנַי הַמֶּלֶךְ  
וַתִּפֹּל לְפָנַי רַגְלָיו וַתִּבְדֹּק וַתִּתְחַנְּן-לּוֹ  
לְהַעֲבִיר אֶת-דַּרְעַת הָמָן הָאֲגָגִי וְאֵת  
מַחְשַׁבְתּוֹ אֲשֶׁר חָשַׁב עַל-הַיהוּדָיִים׃  
4 וַיּוֹשֶׁט הַמֶּלֶךְ לְאֶסְתֵּר אֵת שַׂרְבֹּט

v. 8. בנ"א רפח v. 9. כנ"א בח"ק  
v. 1. יתיר ר' v. 2. כנ"א בשוא

ξύλον (AEFX\*; C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X: ὑψηλὸν ξύλον). 10. B: ὁ ἠτοι-  
μάσθη (C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>EFX: ὁ ἠτοίμασε) ... τότε ὁ βασ. ἐκόπ.

1. EFX: ἔδωκε τῇ Ἑσθ. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X† (p. διαβ.) τὸν Ἰσ-  
δαίων. B\* δὲ. EFX (pro ὑπό) παρα. A<sup>2</sup>B: ἐνοικεῖω-  
ται (F: ἐνοικεῖται, X: ἐνοικεῖται). 2. FX: ἀφείλετο.  
B\* τῆ (X: ἀπό). A<sup>2</sup>B† (p. ἔδωκε.) αὐτὸν (A<sup>1</sup>EFX\*).  
3. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X† (p. προσθ.) Ἑσθῆρ et (p. ἤξ.) καὶ ἰδεήθη  
αὐτῆ. 4. B: Ἐξέτεινε δὲ ὁ β.

Des Königs Grimm. Der Baum im Hause Hamans. Mardachai vor den König. VII.

7 Und der König stand auf vom Mafel  
und vom Wein in seinem Grimm, und  
ging in den Garten am Hause. Und  
Haman stand auf, und bat die Königin  
Esther um sein Leben; denn er sahe, daß  
ihm ein Unglück vom Könige schon be-  
8 reitet war. \* Und da der König wieder  
aus dem Garten am Hause in den Saal,  
da man gegessen hatte, kam, lag Haman  
an der Bank, da Esther auf saß. Da  
sprach der König: Will er auch die Kö-  
nigin würgen bei mir im Hause? Da  
das Wort aus des Königs Munde ging,  
9 verhülleten sie Haman das Antlig. \* Und  
Harbona, der Kämmerer einer vor dem  
Könige, sprach: Siehe, es stehet ein Baum  
im Hause Hamans funfzig Ellen hoch,  
den er Mardachai gemacht hatte, der  
Gutes für den König geredet hat. Der  
König sprach: Laßt ihn daran henken!  
10 \* Also henkte man Haman an den Baum,  
den er Mardachai gemacht hatte. Da  
legte sich des Königs Zorn.

**VIII.** An dem Tage gab der König  
Ahasveros der Königin Esther das Haus  
Hamans, des Juden-Feindes, und Mar-  
dachai kam vor den König; denn Esther  
2 sagte an, wie er ihr zugehörete. \* Und  
der König that ab seinen Fingerreif, den  
er von Haman hatte genommen, und  
gab ihn Mardachai. Und Esther setzte  
Mardachai über das Haus Hamans.  
3 Und Esther redete weiter vor dem  
Könige, und fiel ihm zu den Füßen und  
flehete ihn, daß er wegthäte die Bosheit  
Hamans, des Agagiters, und seine An-  
schläge, die er wider die Juden erdacht  
4 hatte. \* Und der König rechte das gol-  
dene Scepter zu Esther. Da stand

8. U.L: gefsen. A.A: darauf Esther saß.  
3. A.A: flehete ihm.  
4. A.A: den goldenen Scepter.

7. B: vom Trinken des W. dW: Weintrinken.  
vE: Weingelage. B: am Palast. B.dW: bli.b (stehen).  
vE: stellte sich hin. dW.vE: sein L. zu erbitten (er-  
sehen) von G. B.vE: das U. über ihn beschloffen.  
dW.A: Böses.  
8. Saal kam, ... u. getrunken hatte ... der K. Ge:  
walt thun. dW.vE: (auf) dem Polster ... (lag).  
dW.A: Gew. anthun. (B: die K. Schwächen!)

Rex autem iratus surrexit, et de 7  
loco convivii intravit in hortum ar-  
boribus consitum. Aman quoque  
surrexit, ut rogaret Esther reginam  
pro anima sua; intellexit enim a  
rege sibi paratum malum. \* Qui 8  
cum reversus esset de horto nemo-  
ribus consito et intrasset convivii  
locum, reperit Aman super lectulum  
corruisse, in quo jacebat Esther, et  
ait: Etiam reginam vult opprimere,  
me praesente, in domo mea? Nec-  
dum verbum de ore regis exierat,  
et statim operuerunt faciem ejus.  
\* Dixitque Harbona, unus de eunu- 9  
chis, qui stabant in ministerio regis:  
Ecce lignum, quod paraverat Mardo-  
chaeo, qui locutus est pro rege,  
stat in domo Aman, habens altitu-  
dinis quinquaginta cubitos. Cui dixit  
rex: Appendite eum in eo! \* Sus- 10  
pensus est itaque Aman in patibulo,  
quod paraverat Mardochaeo. Et re-  
gis ira quievit.

Pr. 16, 14, 20, 2.

6, 12.

1, 10.

5, 11.

Ps. 7, 16, 9, 16.  
Pr. 26, 27, 17,  
11. Dn. 6, 24.

2, 1.

2, 7, 15.

3, 10.

3, 12.

5, 2.

Die illo dedit rex Assuerus **VIII.**  
Esther reginae domum Aman adver-  
sarii Judaeorum, et Mardochaeus in-  
gressus est ante faciem regis; con-  
fessa est enim ei Esther, quod esset  
patruus suus. \* Tulitque rex annulum, 2  
quem ab Aman recipi jusserat, et tradi-  
dit Mardochaeo. Esther autem consti-  
tuit Mardochaeum super domum suam.  
Nec his contenta, procidit ad pe- 3  
des regis flevitque et locuta ad eum  
oravit, ut malitiam Aman Agagitae et  
machinationes ejus pessimas, quas  
excogitaverat contra Judaeos, juberet  
irritas fieri. \* At ille ex more sceptrum 4  
aureum protendit manu, quo signum  
clementiae monstrabatur. Illaque

9. dW: der B., welchen ... zum Besten des K.  
geredet, steht im ... hoch.  
1. dW.vE: was er ihr war.  
2. dW: zog den Ring ab, den er H. abgenommen.  
vE: seinen Siegelring ... von H. zurückgen.  
3. weinete u. flehete ihm. dW: abwendete. vE:  
abzuwenden.

## VIII.

## Revocatio mandati de extirpandis Judaeis.

ηγέρθη δὲ Ἐσθήρ παρεστηκέναι τῷ βασιλεῖ.  
 5 Καὶ εἶπεν Ἐσθήρ· Εἰ δοκεῖ σοι καὶ εὖρον  
 χάριν ἐνώπιόν σου, πεμφθήτω ἀποστρέφαι  
 τὰ γράμματα τὰ ἐξαπεσταλμένα ὑπὸ Ἀμάν,  
 τὰ γραφέντα ἀπολέσθαι τοὺς Ἰουδαίους ὅσοι  
 εἰσὶν ἐν τῇ βασιλείᾳ σου. 6 Πῶς γὰρ δυνή-  
 σομαι ἐπιδεῖν τὴν κάκωσιν τοῦ λαοῦ μου, καὶ  
 πῶς δυνήσομαι σωθῆναι ἐν τῇ ἀπωλείᾳ τῆς  
 πατρίδος μου; 7 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Ἐσθήρ  
 τῇ βασίλισσῃ· Εἰ πάντα τὰ ὑπάρχοντα Ἀμάν  
 ἐχαρισάμην σοι, καὶ αὐτὸν ἐκρέμασα ἐπὶ τοῦ  
 ξύλου ὅτι τὰς χεῖρας ἐπήνεγκεν τοῖς Ἰουδαίοις,  
 τί ἔτι ἐπιζητεῖς; 8 Γράψετε καὶ ὑμεῖς ἐκ τοῦ  
 ὀνόματός μου ὡς δοκεῖ ὑμῖν, καὶ σφραγίσατε  
 τῷ δακτυλίῳ μου. Ὅσα γὰρ γράφεται τοῦ  
 βυσιλέως ἐπιτάξαντος καὶ σφραγισθῆ τῷ δα-  
 κτυλίῳ μου, οὐκ ἔστιν αὐτοῖς ἀντειπεῖν.

9 Ἐκλήθησαν δὲ οἱ γραμματεῖς ἐν τῷ πρώτῳ  
 μηνὶ ὅς ἐστιν Νισάν, τρίτῃ καὶ εἰκάδι τοῦ  
 αὐτοῦ μηνός, καὶ ἐγράφη τοῖς Ἰουδαίοις ὅσα  
 ἐνετείλατο τοῖς οἰκονόμοις καὶ τοῖς ἀρχουσιν  
 τῶν σατραπῶν ἀπὸ τῆς Ἰνδικῆς ἕως τῆς  
 Αἰθιοπίας, ἑκατὸν εἴκοσι καὶ ἑπτὰ σατρα-  
 πείαις κατὰ χώραν καὶ χώραν, κατὰ τὴν  
 αὐτῶν λέξιν. 10 Καὶ ἐγράφη διὰ τοῦ βασιλέως  
 καὶ ἐσφραγίσθη τῷ δακτυλίῳ αὐτοῦ, καὶ ἐξ-

5. B\* ἐνώπ. σσ. C1'X† (p. ἐνώπ. σσ) καὶ εὐθῆς  
 (s. εὐθῆς) ὁ λόγος ἐνώπιον τῷ βασιλέως καὶ ἀγαθὴ  
 εἰμι ἐν τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτῶ. B: ἀποστραφῆναι τὰ  
 γρ. τὰ ἀπεσταλμ. C1'X: Ἀμάν υἱὸς Ἀμαδάθ Βεγαίς  
 (s. Γωγαίς). A1: ἀπολέσαι (ἀπολέσθαι A2B). B:  
 οὐ εἰσιν. A1\* (ult.) σσ (A2B†). 6. B: δυν. ἰδεῖν.  
 7. B: ὁ β. πρὸς Ἐσθ. (\* τῇ βασιλίσσῃ). A2X† (p.  
 βασιλίσσῃ) καὶ Μαροδοχίῳ τῷ Ἰουδαίῳ. B† (p. Ἀμ.)  
 ἔδωκα καὶ ... \* τῶ. A1\* ἔτι (A2B†). 8. B: Γράψατε.  
 X† (p. δοκ. ὑμῖν) ἐν ὀνόματι τῷ βασιλέως. 9. C1'X†  
 (p. γραμμ.) τῷ βασιλέως ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ. C1'X: ἐν

הַיְהוּב וַתִּקַּם אֶסְתֵּר וַתַּעֲמֵד לִפְנֵי  
 הַמֶּלֶךְ: וַתֹּאמֶר אִם-עַל-הַמֶּלֶךְ טוֹב  
 וְאִם-מִצָּאֵתִי חַן לִפְנֵי וְכִשֵּׁר הַדָּבָר  
 לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ וְטוֹבָה אֲנִי בְּעֵינָיו יִכְתֹּב  
 לְהַשִּׁיב אֶת-הַסְּפָרִים מִחֻשְׁבֵּת הַמֶּן  
 בֶּן-הַמֶּדְתָּא הָאֲנִי אֲשֶׁר כָּתַב לְאַבְדַּל  
 אֶת-הַיְהוּדִים אֲשֶׁר בְּכָל-מְדִינֹת  
 הַמֶּלֶךְ: כִּי אֵיכָכָה אוֹכֵל וְרֵאִיתִי 6  
 בְּרַעְיָה אֲשֶׁר-יִמְצָא אֶת-עַמִּי וְאֵיכָכָה  
 אוֹכֵל וְרֵאִיתִי בְּאַבְדֹן מוֹלְדָתִי: וַיֹּאמֶר  
 הַמֶּלֶךְ אַחְשׁוּרֶשׁ לְאַסְתֵּר הַמַּלְכָּה  
 וּלְמַרְדֳּכָי הַיְהוּדִי הַנֶּה בַּיַּת-הַמֶּן  
 נָתַתִּי לְאַסְתֵּר וְאַתָּו תְּלַי עַל-הָעֵץ עַל  
 אֲשֶׁר-שָׁלַח יָדוֹ בַּיְהוּדִים: וְאַתָּם 8  
 כְּתוּבוּ עַל-הַיְהוּדִים כְּטוֹב בְּעֵינֵיכֶם  
 בְּשֵׁם הַמֶּלֶךְ וְחַתְמוּ בְּטַבַּעַת הַמֶּלֶךְ  
 כִּי-כָתַב אֲשֶׁר-נִכְתַּב בְּשֵׁם-הַמֶּלֶךְ  
 וְנִחַתָּוּ בְּטַבַּעַת הַמֶּלֶךְ אִין לְהַשִּׁיב:  
 וַיִּקְרָאוּ סְפָרֵי-הַמֶּלֶךְ בְּעַת-הַהִיא 9  
 בַּחֲדָשׁ הַשְּׁלִישִׁי הוּא-חֲדָשׁ סִיוֵן  
 בְּשָׁלוֹשָׁה וְעֶשְׂרִים בּוֹ וַיִּפְתַּח בְּכָל-  
 אֲשֶׁר-צָוָה מַרְדֳּכָי אֶל-הַיְהוּדִים  
 וְאֵל הָאֲחַשְׁדָּרְפָּנִים וְהַפְּחוֹת וְשָׂרֵי  
 הַמְּדִינֹת אֲשֶׁר מֵהַדָּו וְעַד-כּוּשׁ  
 שִׁבְעַ וְעֶשְׂרִים וּמֵאָה מְדִינָה מְדִינָה  
 וּמְדִינָה כְּכַתְּבָה וְעַם וְעַם כְּלָשָׁנוֹ  
 וְאֶל-הַיְהוּדִים כְּכַתְּבִים וְכָל־שׁוֹנִם:  
 וַיִּכְתֹּב בְּשֵׁם הַמֶּלֶךְ אַחְשׁוּרֶשׁ וַיַּחְתֵּם 1  
 בְּטַבַּעַת הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁלַח סְפָרִים בְּיַד

v. 6. bis מלרע v. 7. יתיר י'  
 v. 9. בנ' א רפה ib. בנ' א בח"ק  
 v. 10. בנ' א אחשורוש

τῷ τρίτῳ μηνὶ ὅς ἐστιν Σισάν. ACEX: Νισά (Νισάν  
 B). B (pro μηνός) ἔτθς ... ἐκ. εἰκοσιεπτὰ σατραπείαις.  
 X: σατραπείαις. CX: ἐαυτῶν λέξιν. 10. B: Ἐγράφη  
 δὲ διὰ τ. C1'X† (p. βασι.) Ἀραξίερξς.

Esther auf, und trat vor den König  
 5 \*und sprach: Gefällt es dem Könige und  
 habe ich Gnade gefunden vor ihm, und  
 ist es gelegen dem Könige und ich ihm  
 gefalle, so schreibe man, daß die Briefe  
 der Anschläge Hamans, des Sohns  
 Medatha, des Agagiter, widerrufen wer-  
 den, die er geschrieben hat, die Juden  
 umzubringen in allen Landen des Kö-  
 6 nigs. \* Denn wie kann ich zusehen dem  
 Uebel, das mein Volk treffen würde?  
 und wie kann ich zusehen, daß mein  
 7 Geschlecht umkomme? \* Da sprach der  
 König Ahasveros zur Königin Esther  
 und zu Mardachai dem Juden: Siehe,  
 ich habe Esther das Haus Hamans ge-  
 geben, und ihn hat man an einen Baum  
 gehenket, darum, daß er seine Hand hat  
 8 an die Juden gelegt. \* So schreibet  
 nun ihr für die Juden, wie es euch ge-  
 fällt, in des Königs Namen, und versie-  
 gelt es mit des Königs Ringe. Denn die  
 Schrift, die in des Königs Namen geschrie-  
 ben und mit des Königs Ringe versiegelt  
 worden, mußte niemand widerrufen.  
 9 Da wurden gerufen des Königs Schrei-  
 ber zu der Zeit im dritten Monat, das  
 ist der Monat Sivan, am drei und zwanz-  
 zigsten Tage, und wurde geschrieben, wie  
 Mardachai gebot, zu den Juden und zu  
 den Fürsten, Landpflegern und Haupt-  
 leuten in Ländern von Indien an bis  
 an die Mohren, nehmlich hundert und  
 sieben und zwanzig Länder, einem jeg-  
 lichen Lande nach seinen Schriften, einem  
 jeglichen Volk nach seiner Sprache, und  
 den Juden nach ihrer Schrift und Sprache.  
 10 \* Und es ward geschrieben in des Kö-  
 nigs Ahasveros Namen und mit des  
 Königs Ringe versiegelt, und er sandte

1,19,5,4,7,3. consurgens stetit ante eum, \* et ait: 5  
 Si placet regi et si inveni gratiam in  
 oculis ejus et deprecatio mea non ei  
 videtur esse contraria, obsecro, ut  
 novis epistolis veteres Aman litterae,  
 insidiatoris et hostis Judaeorum,  
 quibus eos in cunctis regis provin-  
 ciis perire praeceperat, corrigantur.  
 \* Quomodo enim potero sustinere 6  
 necem et interfectionem populi mei?  
 7,3. \* Responditque rex Assuerus Esther 7  
 reginae et Mardocheo Judaeo: Do-  
 mum Aman concessi Esther, et  
 ipsum jussi affigi cruci, quia ausus  
 est manum mittere in Judaeos.  
 \* Scribite ergo Judaeis, sicut vobis 8  
 placet, regis nomine, signantes litte-  
 ras annulo meo. Haec enim consue-  
 tudo erat, ut epistolis, quae ex regis  
 nomine mittebantur et illius annulo  
 signatae erant, nemo auderet con-  
 3,12. tradicere.  
 1,19.Dn.6, 15.  
 3,12. Accitisque scribis et librariis regis 9  
 (erat autem tempus tertii mensis,  
 qui appellatur Siban) vigesima et  
 tertia die illius scriptae sunt episto-  
 lae, ut Mardocheus voluerat, ad  
 Judaeos, et ad principes procurato-  
 resque et judices, qui centum viginti  
 septem provinciis ab India usque ad  
 1,1. Aethiopiam praesidebant, provinciae  
 atque provinciae, populo et populo  
 1,12,3,12. juxta linguas et litteras suas, et Ju-  
 daeis, prout legere poterant et au-  
 7,8. dire. \* Ipsaeque epistolae, quae 10  
 regis nomine mittebantur, annulo  
 ipsius obsignatae sunt, et missae per

8. A.A: konnte Niemand. 9. U.L: und wur-  
 den geschrieben? A.A: und den Fürsten. U.L:  
 in Landen von India. A.A: in den Ländern.

5. Beliebt es ... wenn es recht dünket dem K.  
 dW: die Br. widerr. w., die Anschl. vE: man wider-  
 rufe ... den Anschlag.  
 6. B: vermag ich anzusehen das Unglück ... das  
 Verderben meines G. dW: dem Untergange meines  
 Volksglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

G. zusehen.  
 8. durfte Niemand w. dW: wegen der J. vE: in  
 Betreff. dW: unterschiegelt ... eine Schrift ... kann  
 nicht w. werden. vE: ist unwiderruslich.  
 9. Statthaltern ... seiner Schrift (vgl. 3,12. 1,1).

## VIII.

## Revocatio mandati de exstirpandis Judaets.

ἀπέστειλεν τὰ γράμματα διὰ βιβλιαφόρων, <sup>11</sup> ὡς ἐπέταξεν αὐτοῖς χρῆσασθαι τοῖς νόμοις αὐτῶν ἐν πάσῃ τῇ πόλει, βοηθῆσαι τε αὐτοῖς καὶ χρῆσθαι τοῖς ἀντιδίκους αὐτῶν καὶ τοῖς ἀντικειμένοις αὐτῶν ὡς βούλονται, <sup>12</sup> ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ Ἀρταξέρξου, τῇ τρισκαίδεκάτῃ τοῦ δωδεκάτου μηνὸς ὅς ἐστιν Ἀδάρ †). <sup>13</sup> Τὰ δὲ ἀντίγραφα ἐκτεθείσθω ὀφθαλμοφανῶς ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ, ἐτοιμοὺς δὲ εἶναι πάντας τοὺς Ἰουδαίους εἰς ταύτην τὴν ἡμέραν, πολεμῆσαι αὐτῶν τοὺς ὑπεναντίους. ††) <sup>14</sup> Οἱ μὲν οὖν ἵππεῖς ἐξῆλθον σπεύδοντες τὰ ὑπὸ τοῦ βασιλέως λεγόμενα ἐπιτελεῖν· ἐξετέθη δὲ τὸ ἔκθεμα καὶ ἐν Σούσις.

<sup>15</sup> Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος ἐξῆλθεν ἐστολισμένος τὴν βασιλικὴν στολὴν καὶ στέφανον ἔχων χρυσοῦν καὶ διάδημα βύσσινον πορφυροῦν. Ἰδόντες δὲ οἱ ἐν Σούσις ἐχάρησαν, <sup>16</sup> ὅτι τοῖς Ἰουδαίοις ἐγένετο φῶς καὶ εὐφροσύνη, <sup>17</sup> κατὰ πόλιν καὶ χώραν οὐ ἔαν ἐξετέθη τὸ ἔκθεμα· χαρὰ καὶ εὐφροσύνη τοῖς Ἰουδαίοις, κώθων καὶ εὐφροσύνη. Καὶ πολλοὶ τῶν ἐθνῶν περιετέμοντο καὶ ἰουδαίζον διὰ τὸν φόβον τῶν Ἰουδαίων.

10. B: ἐξαπέστειλαν ... βιβλιοφόρων. 11. B: ἐπέτ. αὐτ. χρῆσθαι. A<sup>1</sup>\* πάσῃ et τε et τοῖς ἀντιδ. αὐτῶν καὶ (A<sup>2</sup>B†). X† (in f.) ἀφανίζειν καὶ φονεῖν ὡς βέβλονται καὶ ἀπολαύειν σύμ- (etiam C<sup>1</sup>): πασαν δύναμιν λαῶ καὶ χώρας τὰς θλίβοντας αὐτὰς, νῆπια καὶ γυναῖκας καὶ τὰ σκῦλα αὐτῶν εἰς προνομίην. 12. A<sup>1</sup>CX\* δωδεκάτῃς (A<sup>2</sup>B†).

†) Post vs. 12. in edd. vulgg. sequitur locus apocryphus (in latina Ed. Vulg. = Esther 16, 1-25, in Bibliis Lutheri = Sünde in Esther cap. VI.): Ὡν ἐστὶν ἀντίγραφον τῆς ἐπιστολῆς κτλ.—αἰσχιστος κατασταθῆσεται.

13. A<sup>2</sup>X† (p. ἀντίγρα.) τῆς γραφῆς (C<sup>1</sup>: τῆς ἐπιστολῆς). A<sup>2</sup>: ἐκτεθείσθω (B: ἐκτεθείσθωσαν). B: ἐτοιμ. τε.

††) Vulgo hic incipit cap. IX.

14. C<sup>1</sup>X† (p. ἵππεῖς) καὶ ἐπιβάται τῶν ποριῶν

הַרְצִים בַּסּוּסִים רַכְבֵּי הַרְכָּשׁ  
 11 הָאֲחֻשְׁתָּרְנִים בְּנֵי הַרְמָכִים: אֲשֶׁר  
 נָתַן הַמֶּלֶךְ לַיהוּדִים | אֲשֶׁר בְּכָל-  
 עִיר-וְעִיר לְהַקְהֵל וְלַעֲמֹד עַל-נַפְשָׁם  
 לְהַשְׁמִיד לְחָרֹג וּלְאַבֵּד אֶת-כָּל-חַיִּל  
 עַם וּמְדִינָה הַצָּרִים אֹתָם טָרַף וְנָשִׂים  
 12 וְשָׁלָלָם לְבוֹז: בְּיוֹם אֶחָד בְּכָל-מְדִינֹת  
 הַמֶּלֶךְ אֲחֻשְׁוֹרֹשׁ בְּשִׁלּוּשָׁה עָשָׂר  
 לְחֹדֶשׁ שְׁנַיִם-עָשָׂר הוּא-הַחֹדֶשׁ אָדָר:  
 13 פְּתֻשָׁנֹן הַפֶּתַח לְהַנְתֵּן דָּת בְּכָל-מְדִינָה  
 וּמְדִינָה גְלוּי לְכָל-הָעַמִּים וְלַהֲיֹת  
 הַיהוּדִים עֲתוּדִים לַיּוֹם הַזֶּה לְהַנְקֵם  
 14 מֵאֹיְבֵיהֶם: הַרְצִים רַכְבֵּי הַרְכָּשׁ  
 הָאֲחֻשְׁתָּרְנִים יֵצְאוּ מִבְּהַלִּים וּדְחוּפִים  
 בְּדַבַּר הַמֶּלֶךְ וְהָדָת נִתְּנָה בְּשׁוֹשָׁן  
 הַבִּירָה:

טו וּמְרֻדְכֵי יֵצְאוּ מִלְּפָנֵי הַמֶּלֶךְ  
 בְּלִבְיֹשׁ מִלְּכוּת תְּכַלֵּת וְחֹר וְעֵטְרַת  
 זָהָב גְּדוּלָה וְתַכְרִיף בּוּץ וְאַרְגָּמָן  
 וְהָעִיר שׁוֹשָׁן צָהֳלָה וְשִׁמְחָה:  
 16 לַיהוּדִים הֵיטָה אֹרְחָה וְשִׁמְחָה וְשׁוֹשָׁן  
 17 וְיִקָּר: וּבְכָל-מְדִינָה וּמְדִינָה וּבְכָל-  
 עִיר וְעִיר מְקוֹם אֲשֶׁר דָּבַר-הַמֶּלֶךְ  
 וְדָתוֹ מֵמִיעַ שִׁמְחָה וְשׁוֹשָׁן לַיהוּדִים  
 מִשְׁתָּה וַיּוֹם טוֹב וּרְבִים מַעֲמֵי הָאָרֶץ  
 מִתְּוִהָדִים כִּי-נִפְּלַ פְּחַד-הַיהוּדִים  
 עֲלֵיהֶם:

v. 13. עתידים ק' ותור ר' ib. בנ"א בצורר.  
 קמץ בלא א'ס' v. 15.

οἱ μεγιστᾶνες et (p. σπεύδ.) καὶ διωκόμενοι. B (pro ἐκθ.) πρόσταγμα. C<sup>1</sup>X† (in f.) τῇ βάρει. 15. C<sup>1</sup>X† (p. ἐξῆλθ.) ἐκ προσώπῃ τῆ βασιλέως et (p. στολ.) ὑακίνθινον (s. -ινθίνην) ἀερίνην. C<sup>1</sup>† (in f.) καὶ εὐφρανθήσαν. 16. B: (\* ὅτι) Τοῖς δὲ Ἰουδ. ἐγ. C<sup>1</sup>X† (in f.) καὶ ἀγαλλίαμα καὶ τιμῆ. 17. B† (ante ἔ ἔαν [B: ἔν ἄν] ἔξετ. τὸ ἔκθεμα) ἔ ἄν ἐξετέθη τὸ πρόσταγμα (C<sup>1</sup>X: ἔ ἄν ὁ λόγος τῆ βασιλέως καὶ τὸ ἔκθεμα ἐξετέθη) ...: περιετέμοντο.

Die Macht sich zu rächen. Mardachai in königl. Kleidern. Die Furcht über die Völker. VIII.

die Briefe durch die reitenden Boten  
 11 auf jungen Maulthieren, \* darinnen  
 der König den Juden gab, wo sie in  
 Städten waren, sich zu versammeln und  
 zu stehen für ihr Leben, und zu vertil-  
 gen, zu erwürgen und umzubringen alle  
 Macht des Volks und Landes, die sie  
 ängsteten, sammt den Kindern und Wei-  
 12 bern, und ihr Gut zu rauben, \* auf  
 Einen Tag in allen Ländern des Königs  
 Nhasveros, nehmlich am dreizehnten  
 Tage des zwölften Monats, das ist der  
 13 Monat Adar. \* Der Inhalt aber der  
 Schrift war, daß ein Gebot gegeben  
 wäre in allen Ländern, zu öffnen allen  
 Völkern, daß die Juden auf den Tag  
 geschickt sein sollten, sich zu rächen an  
 14 ihren Feinden. \* Und die reitenden Bo-  
 ten auf den Maulthieren ritten aus schnell  
 und eilend nach dem Wort des Königs,  
 und das Gebot ward zu Schloß Susan  
 angeschlagen.  
 15 Mardachai aber ging aus von dem  
 Könige in königlichen Kleidern, gelb und  
 weiß, und mit einer großen goldenen  
 Krone, angethan mit einem Leinen- und  
 Purpurmantel; und die Stadt Susan  
 16 jauchzete und war fröhlich. \* Den Ju-  
 den aber war ein Licht und Freude und  
 17 Wonne und Ehre gekommen. \* Und in  
 allen Ländern und Städten, an welchen  
 Ort des Königs Wort und Gebot ge-  
 langte, da ward Freude und Wonne  
 unter den Juden, Wohlleben und gute  
 Tage, daß viele der Völker im Lande  
 Juden wurden; denn die Furcht der Ju-  
 den kam über sie.

9 ff. U.L: Juden. 10. U.L: jungen Mäulern.  
 13. A.A: zu eröffnen. 13. 17. U.L: Landen.  
 14. U.L: Mäulern. 15. A.A: Linnenz.

10. durch reitende B. auf edlen Rossen u. j. Mäulern. dW: Käufer auf Pferden, reitend auf Kennern u. Maulthieren, den Söhnen der Stuten. vE: Eilboten mit Rossen, [und] durch solche, die ritten auf R., edlen M., Jungen von St.

11. B: verstattete, die in allen u. jeden St. ... derer, die s. ängstigen würden. dW: den J. in aller u. jeglicher Stadt ... befeindeten. vE: jeden Volkshausen eines B. oder eines L., welcher sie feindlich angreifen würde ... ihre Habe zu plündern.

13. Also ward ... würde ... eröffnet a. B., und ... mären (vgl. 3,14).

v.14.3,15. veredarios, qui per omnes provincias  
 discurrentes veteres litteras novis  
 nunciis praevenirent. \* Quibus im- 11  
 3,13.9,15s. peravit rex, ut convenirent Judaeos  
 per singulas civitates, et in unum  
 praeciperent congregari, ut starent  
 pro animabus suis, et omnes inimi-  
 cos suos cum conjugibus ac liberis  
 et universis domibus interficerent  
 atque delerent, et spolia eorum di-  
 riperent. \* Et constituta est per 12  
 omnes provincias una ultionis dies,  
 id est tertia decima mensis duode-  
 cimi Adar. \* Summaque epistolae 13  
 3,13. haec fuit, ut in omnibus terris ac  
 populis, qui regis Assueri subjace-  
 bant imperio, notum fieret, paratos  
 esse Judaeos ad capiendam vindictam  
 de hostibus suis. \* Egressique sunt 14  
 3,14. veredarii celeres nuncia perferentes,  
 et edictum regis pependit in Susan.  
 v.10p.

v.1. Mardochaeus autem de palatio et 15  
 de conspectu regis egrediens fulgebat  
 6,8. vestibus regis, hyacinthinis videlicet  
 et aëreis, coronam auream portans  
 in capite, et amictus serico pallio  
 Le.16,19. atque purpureo; omnisque civitas  
 13,15. exultavit atque laetata est. \* Judaeis 16  
 Job.18,5s.Ps. autem nova lux oriri visa est, gau-  
 37,6.112,4. dium, honor et tripudium. \* Apud 17  
 Pr.13,9. omnes populos, urbes atque provin-  
 cias, quocumque regis jussa venie-  
 bant, mira exultatio, epulae atque  
 convivium, et festus dies, in tantum,  
 ut plures alterius gentis et sectae  
 eorum religioni et ceremoniis junge-  
 rentur. Grandis enim cunctos Ju-  
 daici nominis terror invaserat.  
 Neh.10,28. 9,2. Gn.35,5.  
 Dt.11,25. (2Ch.17,10.

11. S\* et sp. eor. dir. 15. Al.: aërinis.

14. Rossen u. Mäulern ... gegeben. (B. 10.)  
 15. blau u. weiß ... Mantel von Feinlinnen u. Purpur. B: himmelblau. dW.vE: purpurblau. dW: v. Byffus u. P. vE: weiß u. purpurroth.  
 16. B: entstanden. vE: geworden. dW: Den J. ward ...  
 17. B: Mahlzeiten u. gute L. dW: Gastmahl u. Wohl. vE: Gastmahle u. ein guter Tag, u. B. von den B. des Landes. dW: Einwohnern der Länder. dW.vE: (die) J. vor den J. überfiel sie. B: es fiel ein Schrecken ... über sie.

## IX.

## Judaeorum vindicta adversus hostes.

**IX.** Ἐν γὰρ τῷ δωδεκάτῳ μηνὶ τῇ τρι-  
καυδεκάτῃ τοῦ μηνός, ὃς ἐστὶν Ἀδάρ, παρήν  
τὰ γράμματα τὰ γραφέντα ὑπὸ τοῦ βασιλέως.  
2 Ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ἀπόλοντο οἱ ἀντικεί-  
μενοι τοῖς Ἰουδαίοις· οὐδεὶς γὰρ ἀντέστη,  
φοβούμενος αὐτούς. 3 Οἱ γὰρ ἄρχοντες τῶν  
σατραπῶν καὶ οἱ τύραννοι καὶ οἱ βασιλικοὶ  
γράμματις ἐτίμων τοὺς Ἰουδαίους· ὁ γὰρ  
φόβος Μαρδοχαίου ἐνέκειτο αὐτοῖς. 4 Ἐμε-  
γαλύνετο γὰρ ὁ Μαρδοχαῖος πορευόμενος·  
προσέπεσεν γὰρ τὸ πρόσταγμα τοῦ βασιλέως  
ὀνομασθῆναι ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ. (5) 6 Καὶ  
ἐν Σούσις τῇ πόλει ἀπέκτεινον οἱ Ἰουδαῖοι  
ἄνδρας πεντακοσίους. 7 Τὸν τε Φαρσανεστᾶν  
καὶ Δελφῶν καὶ Φασγά 8 καὶ Βαρδαθὰ καὶ  
Βαρὲλ καὶ Σαρβαχὰ 9 καὶ Μαρμασιμνὰ καὶ  
Ῥουφανὸν καὶ Ἀρσαῖον καὶ Ζαβουγαθὰ,  
10 τοὺς δέκα υἱοὺς Ἀμᾶν Ἀμαδάθου τοῦ  
Βουγαίου τοῦ ἐχθροῦ τῶν Ἰουδαίων, ἀπέκτει-  
ναν καὶ διήρπασαν.

11 Ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ἐπεδόθη ἀριθμὸς  
τῷ βασιλεῖ τῶν ἀπολωλότων ἐν Σούσις.  
12 Ἐλεπεν δὲ ὁ βασιλεὺς Ἐσθῆρ· Ἀπόλεσαν οἱ  
Ἰουδαῖοι ἐν Σούσις τῇ πόλει ἄνδρας πεντα-

1. A<sup>1</sup>CX\* τῇ (A<sup>2</sup>B†). EFX (pro ὑπὸ) παρὰ.  
C<sup>1</sup>X† (in f.) καὶ τὸ δόγμα αὐτῆ ποιῆσαι.

2. C<sup>1</sup>X† (p. ἀντέστη) κατὰ πρόσωπον αὐτῶν

4. A<sup>1</sup>B\* tot. vs. (A<sup>2</sup>C<sup>1</sup>X†).

6. C<sup>1</sup>X† (p. Ἰσδ.) καὶ ἀπόλεσαν.

7-9. Nomina propria alii aliter.

7. B: Φαρσαννές. A<sup>1</sup>: Φαγά (Φασγά A<sup>2</sup>B).

8. B: κ. Φαραδαθὰ κ. Βαριά κ. Σαρβακὰ.

9. B: κ. Μαρμασιμὰ κ. Ῥσφαῖον ... Ζαβσθαῖον.

10s. A<sup>1</sup>: Ἀμαθὰδς (-δάθς A<sup>2</sup>B). B\* (pr.) τῆ ...  
\* ἀπέκτ. (AC<sup>1</sup>X†). F: καὶ ἔ διήρπ. AB interpgt. διήρ-  
πασαν ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ· ἐπέδ.

11. B† (p. ἐπέδ.) τε (EFX: δὲ) et (a. ἀριθμ.) ὁ.  
C<sup>1</sup>X† (in f.) τῇ πόλει.

12. B† (a. Ἐσθ.) πρὸς. C<sup>1</sup>X† (p. Ἐσθ.) τῇ βα-  
σιλείσῃ et (p. Ἰσδ.) καὶ ἐφόνευσαν.

**IX.** וּבַשָּׁנִים עָשָׂר הָדָשׁ הוּא-תְּחִלַּת אֲדָר  
בְּשִׁלּוּשָׁה עָשָׂר יוֹם בּוֹ אֲשֶׁר הִגִּיעַ  
דְּבַר-הַמֶּלֶךְ וְדָתוֹ לְהַעֲשׂוֹת בַּיּוֹם  
אֲשֶׁר שָׁבְרוּ אֹיְבֵי הַיְהוּדִים לְשָׁלוֹט  
בָּהֶם וּנְהַפּוּךְ הוּא אֲשֶׁר יִשְׁלֹט  
הַיְהוּדִים הַמָּה בְּשָׁנָאֵיהֶם: נִקְהַל  
הַיְהוּדִים בְּעָרֵיהֶם בְּכָל-מְדִינֹת הַמֶּלֶךְ  
אֲחֻשׁוֹרָשׁ לְשַׁלַּח יָד בַּמִּבְקָשִׁי רַעְתָּם  
וְאִישׁ לֹא-עָמַד בְּפָנֵיהֶם כִּי-נָפַל  
פָּחָדָם עַל-כָּל-הָעַמִּים: וְכָל-שָׂרֵי  
הַמְּדִינֹת וְהָאֲחֻשְׁדָּרָפְנִים וְהַפְּחֹת  
וְעֹשֵׂי הַמְּלָאכָה אֲשֶׁר לַמֶּלֶךְ מִנְּשָׂאִים  
אֶת-הַיְהוּדִים כִּי-נָפַל פַּחַד-מֶרְדֳּכִי  
עֲלֵיהֶם: כִּי-גָדוֹל מֶרְדֳּכִי בְּבֵית הַמֶּלֶךְ  
וְשָׁמְעוּ הוֹלָךְ בְּכָל-הַמְּדִינֹת כִּי-  
הָאִישׁ מֶרְדֳּכִי הוֹלָךְ וְגָדוֹל: וַיַּכּוּ  
הַיְהוּדִים בְּכָל-אֹיְבֵיהֶם מִפֶּת-חַרְבַּ  
וְהָרַג וְאָבְדוֹן וַיַּעֲשׂוּ בְּשָׁנָאֵיהֶם  
כְּרָצוֹנָם: וּבְשׁוֹשָׁן הַבִּירָה הָרְגוּ  
הַיְהוּדִים וְאָבְד חַמֶּשׁ מֵאוֹת אִישׁ:  
וְאֵת פֶּרְשָׁנְדָּה וְאֵת דִּלְפֹּן וְאֵת  
אֶסְפֶּתָא: וְאֵת פֹּרְתָא וְאֵת אֲדֹלְיָא  
וְאֵת אַרְיֵדָתָא: וְאֵת פֶּרְמִשְׁתָּא וְאֵת  
אַרְיֵסִי וְאֵת אַרְיֵדִי וְאֵת וְיִזְתָּא:  
עֲשָׂרֵת בְּנֵי הַמֶּן בֶּן-הַמְּדִתָּא צָרַר  
הַיְהוּדִים הָרְגוּ וּבִבְזָה לֹא שָׁלְחוּ  
אֶת-יָדָם:

11 בַּיּוֹם הַהוּא בָּא מִסְפֵּר הַהֲרוּגִים  
12 בְּשׁוֹשָׁן הַבִּירָה לְפָנֵי הַמֶּלֶךְ: וַיֹּאמֶר  
הַמֶּלֶךְ לְאֶסְתֵּר הַמְּלָכָה בְּשׁוֹשָׁן  
הַבִּירָה הָרְגוּ הַיְהוּדִים וְאָבְד חַמֶּשׁ

v. 7. וְזעירא ש' מסור' ש' זעירא ib. ת' זעירא  
ו' רבתי ib. ש' זעירא ס' א' ר' זעירא v. 9.  
ז' זעירא ib.



Die Erwürgung am dreizehnten Adar. Die Furcht Mardachai und sein Gerücht. IX.

**IX.** Im zwölften Monat, das ist der Monat Adar, am dreizehnten Tage, den des Königs Wort und Gebot bestimmt hatte, daß man es thun sollte, eben desselben Tages, da die Feinde der Juden hofften, sie zu überwältigen, wandte sich, daß die Juden ihre Feinde überwältigen sollten. \* Da versammelten sich die Juden in ihren Städten, in allen Ländern des Königs Ahasveros, daß sie die Hand legten an die, so ihnen übel wollten. Und niemand konnte ihnen widerstehen; denn ihre Furcht war über alle Völker gekommen. \* Auch alle Obersten in Ländern, und Fürsten und Landpfleger und Amtleute des Königs, erhoben die Juden; denn die Furcht Mardachai kam über sie. \* Denn Mardachai war groß im Hause des Königs, und sein Gerücht erscholl in allen Ländern, wie er zunähme und groß würde. \* Also schlügen die Juden an allen ihren Feinden mit der Schwertschlacht, und würgten und brachten um und thaten nach ihrem Willen an denen, die ihnen feind waren. \* Und zu Schloß Susan erwürgten die Juden und brachten um fünf hundert Mann. \* Dazu erwürgten sie Parsandatha, Dalphon, Aspatha, \* Poratha, Adalja, Aridatha, \* Parmastha, Arisai, Aridai, Bajesatha, \* die zehn Söhne Hamans, des Sohns Medatha, des Juden-Feindes; aber an seine Güter legten sie die Hände nicht.

11 Zu derselben Zeit kam die Zahl der Erwürgten gen Schloß Susan vor den König. \* Und der König sprach zu der Königin Esther: Die Juden haben zu Schloß Susan fünf hundert

2. U.L: Landen. A.A: Hände.  
4. U.L: erschall (A.A: erschallte).

1. Tage desselben, da ... herannahete zu geschehen. B: herbeikam, daß es sollte gethan werden. dW: an welchem ... zur Erfüllung kam. vE: vollzogen werden sollte. B: warteten ihrer mächtig zu werden, fehrte es sich um. (dW: und es sich so wandte ...)  
2. B: nach ihrem Unglück trachteten. dW.vE: ihr u. suchten. B: es trat nicht Ein Mann wider sie auf. dW: N. konnte vor ihnen stehen. vE: bestand v. ihnen (vgl. 8,17).  
3. u. Statthalter (3,12). B: die so die Geschäfte ausrichteten, so der K. hatte. dW: Geschäftsleute.

Igitur duodecimi mensis, quem IX. Adar vocari ante jam diximus, tertia decima die, quando cunctis Judaeis interfectio parabatur et hostes eorum inhiabant sanguini, versa vice Judaei superiores esse coeperunt et se de adversariis vindicare. \* Congregati- que sunt per singulas civitates, oppida et loca, ut extenderent manum contra inimicos et persecutores suos. Nullusque ausus est resistere, eo quod omnes populos magnitudinis eorum formido penetrarat. \* Nam et provinciarum iudices et duces et procuratores, omnisque dignitas quae singulis locis ac operibus praeerat, extollebant Judaeos timore Mardochaei, \* quem principem esse palatii et plurimum posse cognoverant, fama quoque nominis ejus crescebat quotidie et per cunctorum ora volitabat. \* Itaque percusserunt Judaei inimicos suos plaga magna et occiderunt eos, reddentes eis, quod sibi paraverant facere: \* in tantum, ut etiam in Susan quingentos viros interficerent, extra decem filios Aman Agagitae, hostis Judaeorum. Quorum ista sunt nomina: \* Pharsandatha et Delphon et Esphatha \* et Phoratha et Adalja et Aridatha \* et Phermesta et Arisai et Aridai et Jezatha. \* Quos cum occidissent, praedas de substantiis eorum tangere noluerunt.

Statimque numerus eorum, qui occisi erant in Susan, ad regem relatus est. \* Qui dixit reginae: In urbe Susan interfecerunt Judaei quingen-

2. Al.: penetraret.  
10. S: agere.

vE: Dienstleute. dW.vE.A: unterstützten. B: standen den J. bei.  
4. B: erging. dW.vE: Ruf ging durch a. (Landschaften). B.dW.vE: denn der Mann M. wurde immer größer.  
5. B: alle ihre J. mit dem Schlag des Schwerts. dW.vE: m. d. Schwerte. (B: u. der Erwürgung u. des Verderbens!)  
10. an die G. B.dW.vE: an (die) Beute.  
11. dW: der in S., der Burg Erw.

## IX.

## Judaeorum vindicta adversus hostes.

κοσμούς· ἐν δὲ τῇ περιχώρῳ πῶς οἴει κέ-  
χρηται; καὶ τί ἀξιοῖς ἔτι καὶ ἔσται σοι;  
13 Καὶ εἶπεν Ἐσθῆρ τῷ βασιλεῖ· Δοθήτω τοῖς  
Ἰουδαίοις χρῆσθαι ὡσαύτως τὴν αὐρίον, ὥστε  
τοὺς δέκα υἱοὺς Ἀμάν κρεμασθῆναι. 14 Καὶ  
ἐπέτρυσεν οὕτως γενέσθαι, καὶ ἐξέθηκεν τοῖς  
Ἰουδαίοις τῆς πόλεως τὰ σώματα τῶν υἱῶν  
Ἀμάν κρεμάσαι. 15 Καὶ συνήχθησαν οἱ Ἰου-  
δαῖοι ἐν Σούσοις τῇ τεσσαρεςκαιδεκάτῃ τοῦ  
Ἀδάρ καὶ ἀπέκτειναν ἄνδρας τριακοσίους, καὶ  
οὐθὲν διήρπασαν.

16 Οἱ δὲ λοιποὶ τῶν Ἰουδαίων οἱ ἐν τῇ  
βασιλείᾳ συναχθέντες ἑαυτοῖς ἐβοήθουν, καὶ  
ἀνεπαύσαντο ἀπὸ τῶν πολεμίων· ἀπώλεσαν  
γὰρ αὐτῶν μυρίους πεντακισχιλίους τῇ τρις-  
καιδεκάτῃ τοῦ Ἀδάρ, καὶ οὐδὲν διήρπασαν.  
17 Καὶ ἀνεπαύσαντο τῇ τεσσαρεςκαιδεκάτῃ  
τοῦ αὐτοῦ μηνός, καὶ ἤγρον αὐτὴν ἡμέραν  
ἀναπαύσεως μετὰ χαρᾶς καὶ εὐφροσύνης.  
18 Οἱ δὲ Ἰουδαῖοι ἐν Σούσοις τῇ πόλει συν-  
ήχθησαν καὶ τῇ τεσσαρεςκαιδεκάτῃ ἀνεπαύ-  
σαντο· ἤγρον δὲ καὶ τὴν πεντεκαιδεκάτην μετὰ  
χαρᾶς καὶ εὐφροσύνης. 19 Διὰ γὰρ τοῦτο  
οἱ Ἰουδαῖοι διεσπαρμένοι ἐν τῇ χώρᾳ τῇ  
ἔξω ἄγουσιν καὶ τὴν τεσσαρεςκαιδεκάτην τοῦ  
Ἀδάρ ἡμέραν ἀγαθὴν μετὰ εὐφροσύνης, ἀπο-  
στελλόντες μερίδας τοῖς πλησίον· οἱ δὲ κατοι-  
κοῦντες ἐν ταῖς μητροπόλεσιν καὶ τὴν πεν-  
τεκαιδεκάτην τοῦ Ἀδάρ ἡμέραν εὐφροσύνης  
ἀγαθὴν ἄγουσιν, ἐξαποστελλόντες μερίδας τοῖς  
πλησίον.

12. C<sup>1</sup> X† (p. πεντακ.) καὶ τὸς δέκα υἱὸς Ἀμάν. A<sup>1</sup>:  
χώρα (περιχώρῳ A<sup>2</sup>B). B: ἐχρήσαντο; τί ἐν ἀξιοῖς ...

13. C<sup>1</sup> X: τῇ αὐρ. A<sup>1</sup>\* δέκα (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B: κρε-  
μάσαι. C<sup>1</sup> X† (in f.) ἐπὶ ξύλῳ.

14. A<sup>1</sup>\* Καὶ ἐπέτρ. ἔτ. γεν. (A<sup>2</sup>B†).

15. B: ὁδὲν.

16. B: συνήχθησαν καὶ ἑαυτ. C<sup>1</sup> X† (p. ἐβοήθ.)  
περὶ τῆς ψυχῆς αὐτῶν (s. ἑαυτῶν). EFX: πολέμων.  
A† (p. Ἀδάρ) καὶ τῇ τεσσαρεςκαιδεκάτῃ τῷ αὐτῷ  
μηνός (B\*).

18. CEX† (p. Ἰσδ.) οἱ. A<sup>2</sup>B† (a. ἀνεπ.) καὶ (A<sup>1</sup>F  
X\*; X: καὶ ἕκ).

19. B: Διὰ τῶτο ἐν οἱ Ἰσδ. οἱ διεσπ. ἐν πάσῃ χώρᾳ  
τῇ ἔξω ἄγ. τὴν τεσσ. A<sup>2</sup>B: ἀποστ. μερίδας ἑκάστος  
τῷ πλ. B\* οἱ δὲ κατοικ.-fin. (ACEFX† parum inter  
se diversi). A<sup>1</sup> X\* ἄγουσιν (A<sup>2</sup>CEFX†).

מאות איש ואת עשרת בני-המן  
בשאר מדינות המלך מה עשו ומה-  
שאלתך וינתן לך ומה-בבקשתך עוד  
ותעש: ותאמר אסתר אם-על-המלך  
טוב ונתן גם-מחר ליהודים אשר  
בשושן לעשות כדת היום ואת עשרת  
בני-המן יתלו על-העץ: ויאמר  
המלך להעשות כן ונתתן דת בשושן  
וואת עשרת בני-המן תלו: וינתנו  
היהודים אשר-בשושן גם ביום  
ארבעה עשר לחדש אדר ויהרגו  
בשושן שלש מאות איש ובבזיה לא  
שלוה את-יודם:

16 ושאר היהודים אשר במדינות  
המלך נקתלו וועמד על-נפשם ונוח  
מאיביהם והרוג בשנאייהם חמשה  
ושבעים אלה ובבזיה לא שלחו את-  
יודם: ביום-שלושה עשר לחדש אדר  
ונוח בארבעה עשר בו ועשה אתו יום  
משתה ושמחה: והיהודים אשר-  
בשושן נקתלו בשלושה עשר בו  
ובארבעה עשר בו ונוח בחמשה  
עשר בו ועשה אתו יום משתה  
ושמחה: על-כן היהודים הפרוזים  
הושבים בערי הפרזות עשים את  
יום ארבעה עשר לחדש אדר שמחה  
ומשתה ויום טוב ומשליח מנות  
איש לרעהו:

v. 12. בנ' א בצירי

v. 14. עטר' בסגול ומלעיל

v. 15. 18. ותרר ר'

v. 19. ו' ותרר

12. B.dW: werden sie gethan haben. vE: mögen ...  
B: B. ist nun deine Bitte? so soll es dir gegeben wer-  
den; u. w. ist ferner dein Begehren? so f. es geschehen.  
dW: u. w. noch d. Begehren? Es soll g.

Hamans Söhne am Baum. Die Erwürgten in den Ländern. Der Tag des Wohllebens. IX.

Mann erwürgt und umgebracht, und die zehn Söhne Hamans, was werden sie thun in den andern Ländern des Königs? Was bittest du, daß man dir gebe? und was forderst du mehr, daß man 13 thue? \* Esther sprach: Gefällt es dem Könige, so lasse er auch morgen die Juden zu Susan thun nach dem heutigen Gebot, daß sie die zehn Söhne Hamans an 14 den Baum hängen. \* Und der König hieß also thun. Und das Gebot ward zu Susan angeschlagen, und die zehn Söhne Hamans 15 wurden gehängt. \* Und die Juden versammelten sich zu Susan am vierzehnten Tage des Monats Adar, und erwürgten zu Susan drei hundert Mann; aber an ihre Güter legten sie ihre Hände nicht. 16 Aber die andern Juden in den Ländern des Königs kamen zusammen und standen für ihr Leben, daß sie Ruhe schafften vor ihren Feinden, und erwürgten ihrer Feinde fünf und siebenzig tausend; aber an ihre Güter legten sie ihre Hände 17 nicht. \* Das geschah am dreizehnten Tage des Monats Adar, und ruheten am vierzehnten Tage desselben Monats: den machte man zum Tage des Wohl- 18 lebens und Freude. \* Aber die Juden zu Susan waren zusammen gekommen, beides am dreizehnten und vierzehnten Tage, und ruheten am funfzehnten Tage: und den Tag machte man zum Tage des 19 Wohllebens und Freude. \* Darum machten die Juden, die auf den Dörfern und Flecken wohnten, den vierzehnten Tag des Monats Adar zum Tage des Wohllebens und Freude, und sandte einer dem andern Geschenke.

- 13. U.L: Gefällets.
- 13 ff. U.L: Jüden.
- 15. 17. 19. U.L: Monden.
- 16. U.L: stunden.
- 17. 18. 19. U.L: Freuden (A.A: der Freude).
- 18. U.L: beide am.

5,3.6.7,2. 1,19. 7,10.Dt.21,22. 3,15. v.10.8,11.

tos viros et alios decem filios Aman: quantam putas eos exercere caedem in universis provinciis? Quid ultra postulas, et quid vis, ut fieri jubeam? \* Cui illa respondit: Si regi 13 placet, detur potestas Judaeis, ut sicut fecerunt hodie in Susan, sic et cras faciant, et decem filii Aman in patibulis suspendantur. \* Praece- 14 pitque rex, ut ita fieret. Statimque in Susan pendit edictum, et decem filii Aman suspensi sunt. \* Congre- 15 gatis Judaeis quarta decima die mensis Adar interfecti sunt in Susan trecenti viri; nec eorum ab illis direpta substantia est.

8,11. v.10.15.

Sed et per omnes provincias, quae 16 ditioni regis subiacebant, pro animabus suis steterunt Judaei, interfectis hostibus ac persecutoribus suis: in tantum, ut septuaginta quinque milia occisorum implerentur, et nullus de substantiis eorum quidquam contingeret. \* Dies autem tertius deci- 17 mus mensis Adar primus apud omnes interfectionis fuit; et quartadecima die caedere desierunt, quem constituerunt esse solemnem, ut in eo omni tempore deinceps vacarent epulis, gaudio atque conviviis. \* At hi 18 qui in urbe Susan caedem exercuerant, tertio decimo et quarto decimo die ejusdem mensis in caede versati sunt; quinto decimo autem die percutere desierunt, et idcirco eundem diem constituerunt solemnem epularum atque laetitiae. \* Hi vero 19 Judaei qui in oppidis non muratis ac villis morabantur, quartumdecimum diem mensis Adar conviviorum et gaudii decreverunt, ita ut exultent in eo, et mittant sibi mutuo partes epularum et ciborum.

v.31.2Mcc. 15,37.

Neh.8,12.Ap 11,10.

13. und die zehn ... B.dW.vE: so werde ... den ... gestattet zu th.  
 14. gegeben.  
 15. J. zu S. vers. sich auch am ... (B. 10).  
 16. R. hätten. B.dW.vE: Und (Auch) die übrigen.  
 17. dW.vE: am ... hatten sie Ruhe. B: einer

Mahlzeit. dW.vE: einem T. des Gastmahls ...  
 19. in d. D. u. Landstädten ... und 3. guten Tag. B: offenen Städten. dW.vE: machen. dW: die Landjuden, die in den St. des platten Landes wohnen. vE: J. auf dem Lande, welche in St. ohne Mauern wohnen. dW: und wo man Gerichte sendet ... vE: Einer schickt d. A. Theile [vom Essen].

## IX.

## Institutio festi Purim.

20<sup>7</sup> Ἐγραψεν δὲ Μαρδοχαῖος τοὺς λόγους τούτους εἰς βιβλίον, καὶ ἀπέστειλεν τοῖς Ἰουδαίοις οἱ ἦσαν ἐν τῇ Ἀρταξέρξου βασιλείᾳ τοῖς ἐγγύς καὶ τοῖς μακρὰν, 21 στήσαι τὰς ἡμέρας ταύτας ἀγαθὰς ἄγειν τε τὴν τεσσαρεσκαίδεκάτην καὶ τὴν πεντεκαίδεκάτην τοῦ Ἀδάρ, 22 ἐν ταῖς ἡμέραις αἷς ἀνεπαύσαντο οἱ Ἰουδαῖοι ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν, καὶ τὸν μῆνα ἐν ᾧ ἔστράφη αὐτοῖς ἀπὸ ὀδύνης εἰς χαρὰν καὶ ἀπὸ πένθους εἰς ἀγαθὴν ἡμέραν, ἄγειν αὐτὰς ἡμέρας γάμων καὶ εὐφροσύνης, ἔξαποσιτέλλοντες μερίδας τοῖς φίλοις καὶ τοῖς πτωχοῖς.

23 Καὶ προσεδέξαντο οἱ Ἰουδαῖοι, καθὼς ἔγραψεν αὐτοῖς Μαρδοχαῖος, 24 ὅπως Ἀμὴν Ἀμαδάθου ὁ Μακεδὼν ἐπολέμει τοὺς Ἰουδαίους, καὶ ὡς ἔθετο ψήφισμα καὶ κλήρον ἀπολέσαι αὐτούς, 25 καὶ ὡς εἰσῆλθεν πρὸς τὸν βασιλεῖα λέγων κρεμάσαι τὸν Μαρδοχαῖον· ὅσα δὲ ἐπεχείρησεν ἐπάξαι τοῖς Ἰουδαίοις κακὰ, ἐπ' αὐτὸν ἐγένετο, καὶ ἐκρεμάσθη αὐτὸς καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ ἐπὶ τῶν ξύλων. 26 Διὰ τοῦτο ἐπεκλήθησαν αἱ ἡμέραι αὗται Φρουραὶ διὰ τοὺς κλήρους, ὅτι καλοῦνται τῇ διαλέκτῳ αὐτῶν Φρουραὶ, διὰ τοὺς λόγους τῆς ἐπιστολῆς ταύτης, καὶ ὅσα πεπόνθασιν διὰ ταῦτα καὶ ὅσα αὐτοῖς ἐγένετο, 27 καὶ ἔστησεν· καὶ ὡς προσεδέχοντο οἱ Ἰουδαῖοι ἐφ' ἑαυτοῖς καὶ ἐπὶ τῷ σπέρματι αὐτῶν καὶ ἐπὶ τοῖς προστεθει-

20. B: κ. ἀπεπέστειλεν τ. Ἰσδ. ὅσοι. A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X: εἰσιν (ἦσαν A<sup>2</sup>B). 21. A<sup>1</sup>\* τε et τῷ Ἀδάρ (A<sup>2</sup>B†). 22. B: ἐν γὰρ ταύταις ταῖς ἡμέρ. ἀνεπαύσ. A<sup>1</sup>CX: ἔγραψε (ἔστράφη A<sup>2</sup>B). B: ἔστρ. αὐτοῖς, ὅς ἦν Ἀδάρ, ἀπὸ πένθους εἰς χαρὰν καὶ ἀπὸ ὀδύνης εἰς ἀγ. ἡμ., ἄγειν ὅλον ἀγαθὰς ἡμέρας γάμ. κτλ. 23. B† (a. Μαροδ.) ὁ. 24. B: πῶς (pro ὅπως). A<sup>1</sup>: Ἀμαθὰδς (-δάθς A<sup>2</sup>B) \* ὁ (A<sup>2</sup>B†). B: ἐπολ. αὐτῆς, καθὼς ἔθ. ... κλ. ἀφανίσαι αὐτῆς. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X: ψηφ. καὶ ἔβαλεν φέρ. ὅ ἐστιν κλήρος ἀπολ. 25. A<sup>1</sup>\* δὲ et (sq.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). B: ἐπάξ. ἐπὶ τῆς Ἰσδαίως ... ἐγένοντο ... \* ἐπὶ τῶν ξύλ. 26. A<sup>1</sup>\* αἱ ἡμ. αὗται (A<sup>2</sup>B†). B: ὅτι τῇ διαλ. αὐτῶν καλῶνται Φρ. FX: πεπ. δι' αὐτὴν s. διὰ ταύτην. 27. B\* ὡς. C<sup>1</sup>I<sup>1</sup>X: ἐπὶ πᾶσι τοῖς πρ. A<sup>1</sup>: προτεθειμένοις (προτεθει. A<sup>2</sup>B; EFX: προτεθειμένοις).

וַיִּכְתֹּב מָרְדֳּכָי אֶת־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וַיִּשְׁלַח סְפָרִים אֶל־כָּל־מְדִינֹת הַמֶּלֶךְ אַחַשְׁוֵרֹשׁ וְהַקְּרוֹבִים וְהַרְהוֹקִים: לְקַיֵּם עֲלֵיהֶם לַהֲנוּת עָשִׂים אֶת יוֹם אַרְבַּעַת עָשָׂר לַחֹדֶשׁ אֲדָר וְאֵת יוֹם־חַמְשָׁה עָשָׂר בְּכֹל־שָׁנָה וְשָׁנָה: פְּיָמִים אֲשֶׁר־נָחַו בָּהֶם הַיְהוּדִים מֵאֹיְבֵיהֶם וְהַחֹדֶשׁ אֲשֶׁר נִהְפָּךְ לָהֶם מִיָּגוֹן לְשִׂמְחָה וּמֵאֲכָל לַיּוֹם טוֹב לַעֲשׂוֹת אוֹתָם יְמֵי מִשְׁתָּה וּשְׂמִחָה וּמְשָׁלוֹחַ מְנוּחַת אִישׁ לְרֵעֵהוּ וּמְתַנּוּחַת לְאֲבִינָיִם:

23 וַקַּבֵּל הַיְהוּדִים אֶת אֲשֶׁר־הִחֲלוּ לַעֲשׂוֹת וְאֵת אֲשֶׁר־כָּתַב מָרְדֳּכָי אֲלֵיהֶם: כִּי הָמֵן בְּיַד־הַמֶּלֶךְ הָאֲגָגִי צִוָּר כָּל־הַיְהוּדִים חָשַׁב עַל־הַיְהוּדִים לְאַבְדֵם וְהַסֵּל פֶּהוּר הוּא הַגּוֹרֵל לְהַמָּם כֹּה וְלְאַבְדֵם: וּבְכַאֲף לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ אָמַר עַם־הַסֹּפֵר יָשׁוּב מִחֲשַׁבְתּוֹ הַרְעָה אֲשֶׁר־חָשַׁב עַל־הַיְהוּדִים עַל־רֹאשׁוֹ וְתָלוּ אֹתוֹ וְאֶת־בָּנָיו עַל־הָעֵץ: עַל־כֵּן קָרְאוּ לְיָמֵים הָאֵלֶּה פּוּרִים עַל־שֵׁם הַפֶּהוּר עַל־כֵּן עַל־כָּל־דְּבָרֵי הָאֲנָרַת הַזֹּאת וּמִה־תָּרַח עַל־כִּכָּה וּמִה הַיָּעַר אֲלֵיהֶם: קִיְמוּ וּקְבִילוּ הַיְהוּדִים עֲלֵיהֶם וְעַל־זָרְעָם וְעַל כָּל־הַנְּלוּיִם

v. 22. בנ"א ומשלח

v. 24. בנ"א וחפיל

v. 27. וקבלו ק

20. sandte Br. B: Schreiben. dW.vE: schr. diese (Begebenheiten) auf.

21. festzusetzen bei ihnen, daß s. hielten. B: bei ihnen zu bestätigen. vE: für sie festzuf. dW: feierten jegliches Jahres. B: von jedem Jahr zu S.

22. verk. ward. B: Monat, der ihnen aus der Betrübniß in Fr. u. aus dem Trauern in einen g. Tag herumgekehret war. dW: Als die Tage, wo d. S. M. erhielten vor ... wo es sich ihnen wandte von

20 Und Mardachai beschrieb diese Ge-  
 schichte, und sandte die Briefe zu allen  
 21 Juden, die in allen Ländern des Königs  
 Ahasveros waren, beides nahen und  
 22 fern, \* daß sie annähmen und hielten  
 den vierzehnten und funfzehnten Tag  
 des Monats Adar jährlich, \* nach den  
 Tagen, darinnen die Juden zur Ruhe  
 gekommen waren von ihren Feinden,  
 und nach dem Monat, darinnen ihre  
 Schmerzen in Freude und ihr Leid in  
 gute Tage verkehret war, daß sie die-  
 selben halten sollten für Tage des  
 Wohllebens und Freude, und einer dem  
 andern Geschenke schicken, und den Ar-  
 men mittheilen.

23 Und die Juden nahmen es an, das  
 sie angefangen hatten zu thun und das  
 24 Mardachai zu ihnen schrieb: \* wie  
 Haman, der Sohn Medatha, der Aga-  
 giter, aller Juden Feind, gedacht hatte  
 alle Juden umzubringen, und das Loos  
 werfen lassen, sie zu schrecken und um-  
 25 zubringen; \* und wie Esther zum Kö-  
 nige gegangen war und geredet, daß  
 durch Briefe seine bösen Anschläge, die  
 er wider die Juden gedacht, auf seinen  
 Kopf gekehret würden; und wie man  
 ihn und seine Söhne an den Baum  
 26 gehenkt hätte. \* Daher sie diese Tage  
 Purim nannten nach dem Namen des  
 Looses, nach allen Worten dieses Brie-  
 fes, und was sie selbst gesehen hatten  
 27 und was an sie gelangt war. \* Und  
 die Juden richteten es auf und nahmen  
 es auf sich und auf ihren Samen  
 und auf alle, die sich zu ihnen thaten,

20 ff. U.L: Jüden.

22. U.L: Monden ... Freuden (A.A: der Freude).

25. U.L: gehenket hatte.

26. U.L: nenneten... gelanget hatte (hätte).

Scripsit itaque Mardocheus omnia 20  
 haec et litteris comprehensa misit ad  
 Judaeos, qui in omnibus regis pro-  
 vincijs morabantur, tam in vicinio  
 v.27a. positis, quam procul, \* ut quartam 21  
 decimam et quintam decimam diem  
 mensis Adar pro festis susciperent  
 et revertente semper anno sole mni  
 celebrarent honore, \* quia in ipsis 22  
 diebus se ulti sunt Judaei de inimicis  
 Joh.16,20. suis et luctus atque tristitia in hila-  
 ritate gaudiumque conversa sunt,  
 essentque dies isti epularum atque  
 v.19. laetitiae, et mitterent sibi invicem  
 ciborum partes, et pauperibus mu-  
 nuscula largirentur.

Susceperuntque Judaei in sole- 23  
 mnem ritum cuncta, quae eo tempore  
 facere coeperant et quae Mardo-  
 chaeus litteris facienda mandaverat.  
 3,10. \* Aman enim, filius Amandathi stir- 24  
 pis Agag, hostis et adversarius Ju-  
 daeorum, cogitavit contra eos malum,  
 ut occideret illos atque deleret, et  
 3,7. misit phur, quod nostra lingua ver-  
 titur in sortem. \* Et postea in- 25  
 gressa est Esther ad regem, obse-  
 crans, ut conatus ejus litteris regis  
 irriti fierent et malum, quod contra  
 26 Judaeos cogitaverat, reverteretur in  
 caput ejus. Denique et ipsum et  
 v.14,7,10. filios ejus affixerunt cruci. \* Atque 26  
 ex illo tempore dies isti appellati  
 sunt phurim, id est sortium, eo  
 v.24. quod phur, id est sors, in urnam  
 missa fuerit. Et cuncta quae gesta  
 sunt, epistolae id est libri hujus  
 volumine continentur. \* Quaeque 27  
 sustinuerunt et quae deinceps immu-  
 tata sunt, susceperunt Judaei super se  
 et semen suum et super cunctos qui  
 8,17. religioni eorum voluerunt copulari,

Kummer zu Fr. ... Wohlleben. vE: als L. an wel-  
 chen ... in welchem sich für sie der K. in ... verwan-  
 delte. B.dW.vE: u. Gaben (für) die N.

23. B.vE: an sie geschrieben hatte. dW: ihnen  
 vor schrieb.

24. die J. umzubr. u. Pur, das ist das Loos ...  
 verstören u. umz. B: Nachdem ... dW: Nehmlich ...  
 hatte einen Anschlag erdonnen wider... aufzureiben...  
 vE: Denn ... den Anschl. gegen die J. gemacht.

25. und er ger. mit Briefen, daß seine ... (B: Da  
 es aber vor den K. gekommen, so habe er d. Br. be-  
 zogen ...?) dW: Und als sie ... kam, befahl er ...  
 Anschlag ... zurückfiel auf s. Haupt.

26. nach d. N. Pur, also daß ... hievon selbst ...  
 dW: ihnen begegnet. B: über sie gekommen. vE: sie  
 betroffen.

27. die J. feststellten u. u. auf sich. dW: zu  
 ihnen halten würden ...

IX. *Institutio festi Purim. Ahasveri dominium et Mardochei dignitas.*

μένοις ἐφ' ἑαυτῶν, οὐδὲ μὴν ἄλλως χρῆσονται. Αἱ δὲ ἡμέραι αὗται μνημόσυναι ἐπιτελούμεναι κατὰ γενεὰν καὶ πατριὰν καὶ πόλιν καὶ χώραν. <sup>28</sup> Αἱ δὲ ἡμέραι αὗται τῶν Φρουραὶ ἀχθήσονται τὸν ἅπαντα χρόνον, καὶ τὸ μνημόσυνον αὐτῶν οὐ μὴ ἐκλείπη ἐκ τῶν γενεῶν.

<sup>29</sup> Καὶ ἔγραψεν Ἐσθήρ ἡ βασίλισσα θυγάτηρ Ἀμιναδάβ καὶ Μαρδοχαῖος ὁ Ἰουδαῖος ὅσα ἐποίησαν τὸ τε στερέωμα τῆς ἐπιστολῆς τῶν Φρουραί. <sup>(30)</sup> <sup>31</sup> Καὶ Μαρδοχαῖος καὶ Ἐσθήρ ἡ βασίλισσα ἔστησαν ἑαυτοῖς καθ' ἑαυτῶν, καὶ τότε στήσαντες κατὰ τῆς ὑγιείας ἑαυτῶν καὶ τὴν βουλὴν ἑαυτῶν. <sup>32</sup> Καὶ Ἐσθήρ λόγῳ ἔστησεν εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ ἐγράφη εἰς μνημόσυνον.

X. Ἐγραψεν δὲ ὁ βασιλεὺς τέλη ἐπὶ τὴν βασιλείαν τῆς τε γῆς καὶ τῆς θαλάσσης. <sup>2</sup> Καὶ τὴν ἰσχὺν αὐτοῦ καὶ ἀνδραγαθίαν, πλουτόν τε καὶ δόξαν τῆς βασιλείας αὐτοῦ, καὶ ἰδοὺ γέγραπται ἐν τῷ βιβλίῳ βασιλέων Περσῶν καὶ Μήδων εἰς μνημόσυνον.

27. B: ἐπ' αὐτῶν ... μνημόσυνον ἐπιτελέμενον κατὰ γενεὰν καὶ γενεὰν (καὶ γενεὰν etiam † A<sup>2</sup>) κ. πόλιν κ. πατρ. κ. χώρα.

28. A<sup>1</sup>: τῶ Φρ. (τῶν Φρ. A<sup>2</sup>B; F\*). B: εἰς τὸν ἅπ. χρ. A<sup>1</sup>F: ἐκλείπη. EFX: ἕως γενεῶν.

29. F: Ἀβιγαῖλ. A<sup>1</sup>\* τε (A<sup>2</sup>B†) ... Φρουραῖα (Φρουραί A<sup>2</sup>B).

30. Hic vs. nullibi in Graeco invenitur.

31. F (pro τῆς ὑγ.) τὴν νηστείαν. EFX (pro alt. ἑαυτ.) αὐτῶν. B (et al.): βελὴν αὐτῶν.

32. A<sup>1</sup>\* (pr.) Καὶ (A<sup>2</sup>B†).

1. A<sup>1</sup>: γὰρ (δὲ A<sup>2</sup>B). C1X† (p. βασιλεὺς) Ἀγαταξέρξης. B\* τέλη.

2. B\* (quart.) καὶ et τῷ. EFX\* βασιλέων.

עֲלֵיהֶם וְלֹא יַעֲבֹר לְהִיּוֹת עִשִׂים אֶת־  
שְׁנֵי הַיָּמִים הָאֵלֶּה כְּכַתְּבִם וְכַזְּמֵנָם  
בְּכָל־שָׁנָה וְשָׁנָה: וְהַיָּמִים הָאֵלֶּה <sup>28</sup>  
נִזְכָּרִים וְנִעֲשִׂים בְּכָל־דֹּר וְדֹר  
מִשְׁפָּחָה וּמִשְׁפָּחָה מְדִינָה וּמְדִינָה  
וְעִיר וְעִיר וַיְמִי הַפְּוֹרִים הָאֵלֶּה לֹא  
יַעֲבְרוּ מִתּוֹךְ הַיְּהוּדִים וְזָכָרם לֹא־  
יִסּוּף מִזְרָעָם:

<sup>29</sup> וְהִכְתַּב אֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה בַת־  
אֲבִיחַיִל וּמְרַדְכָי הַיְּהוּדִי אֶת־כָּל־  
תְּקֵף לְקַיָּם אֶת־אֲגֵרַת הַפָּרִים הַזֹּאת  
לְהַשְׁנִית: וַיִּשְׁלַח סְפָרִים אֶל־כָּל־  
הַיְּהוּדִים אֶל־שֶׁבַע וְעֶשְׂרִים וּמֵאָה  
מְדִינָה מִלְּכוֹת אֲחַשְׁוֵרוּשׁ דְּבָרֵי שְׁלוֹם  
וְאַמֶּת: לְקַיָּם אֶת־יְמֵי הַפָּרִים הָאֵלֶּה <sup>31</sup>  
בְּזִמְנֵיהֶם כַּאֲשֶׁר קָיָם עֲלֵיהֶם מְרַדְכָי  
הַיְּהוּדִי וְאֶסְתֵּר הַמַּלְכָּה וְכַאֲשֶׁר קָיָמוּ  
עַל־נַפְשָׁם וְעַל־זְרָעָם דְּבָרֵי הַצּוּמֹת  
<sup>32</sup> וְזַעֲקָתָם: וּמֵאֵמֶר אֶסְתֵּר קָיָם דְּבָרֵי  
הַפָּרִים הָאֵלֶּה וְנִכְתַּב בַּסֵּפֶר:

X. וַיִּשֶׁם הַמֶּלֶךְ אֲחַשְׁוֵרֶשׁ \* מִסַּעֲלֵי־  
הָאָרֶץ וְאֵינִי הַיּוֹם: וְכָל־מַעֲשֵׂה תְקֵפֹו  
וְגִבּוֹרָתוֹ וּפְרָשֶׁת גְּדֻלַּת מְרַדְכָי אֲשֶׁר  
גְּדָלוֹ הַמֶּלֶךְ הַלּוֹא־הֵם כְּתוּבִים עַל־  
סֵפֶר דְּבָרֵי הַיָּמִים לְמַלְכֵי מְדֵי וּפָרַס:

v. 29. בנ"א לקריום v. 31. ת' רבתי

v. 1. אחשורוש קרי ונ"א כתיב אחשורוש

בנ"א פסוק

v. 2. בנ"א רפה

27. dW: so daß es n. unterginge, daß sie ... feierten, nach ihrer Vorschrift u. bestimmten Zeit, in jegl. Jahre. B: Vorschr. u. nach ihrer Z. B: an sie anschließen w., so daß es Niemand übertreten dürfe ... in Gemäßheit ihrer Schrift u. zu der ihnen best. Z. feiern wollten. (B. 21.)

28. B: man dieser Z. sollte eingedenk sein u. daß sie gehalten würden bei allem und jedem Geschlecht, bei einer jeden Familie, in e. j. Landschaft u. in e. j. St. dW: Und diese Z. sollten in Andenken bleiben u. gefeiert werden ... vE: durch alle Geschl. hindurch,

Die Bestätigungsbrieife. Die Aufzeichnung in ein Buch. Mardachai Herrlichkeit. IX.

28 daß sie nicht übergehen wollten, zu halten diese zween Tage jährlich, wie die beschrieben und bestimmet wurden: \* daß diese Tage nicht zu vergessen, sondern zu halten seien bei Kindeskindern, bei allen Geschlechtern, in allen Ländern und Städten. Es sind die Tage Purim, welche nicht sollen übergangen werden unter den Juden, und ihr Gedächtniß nicht umkommen bei ihrem Samen.

29 Und die Königin Esther, die Tochter Abihails, und Mardachai, der Jude, schrieb mit ganzer Gewalt, zu bestätigen diesen andern Brief von Purim;

30 \* und sandte die Briefe zu allen Juden in den hundert und sieben und zwanzig Ländern des Königreichs Ahasveros mit freundlichen und treuen Worten,

31 \* daß sie bestätigten diese Tage Purim auf ihre bestimmte Zeit: wie Mardachai, der Jude, über sie bestätigt hatte, und die Königin Esther; wie sie auf ihre Seele und auf ihren Samen bestätigt hatten die Geschichte des Fastens und

32 ihres Schreiens. \* Und Esther befahl, die Geschichte dieser Purim zu bestätigen und in ein Buch zu schreiben.

X. Und der König Ahasveros legte Zins auf das Land, und auf die Inseln im 2 Meer. \* Aber alle Werke seiner Gewalt und Macht, und die große Herrlichkeit Mardachai, die ihm der König gab, siehe, das ist geschrieben in der Chronica der Könige in Medien und Persien.

28 ff. U.L: Geschlechtern... Jüden. 31. U.L: der Fasten. 32. U.L: diese Geschichte.

in j. Hause ... dW: nicht untergehen ... Andenken n. aufhören.

29. B: aller Macht. dW.vE: allem Nachdrucke. dW: diesen Br. über das P. zum zweitenmale. vE: dieses zu best., einen zweiten Br. in Betreff des Purimfestes.

30. B: man sandte. dW.vE: sie sandten Br. B: m. friebfertigen u. tr. W. dW.vE: W. des Friedens u. der Wahrheit.

31. B: auf ihre Zeiten. dW: die Einrichtung der Fasten u. ihres Schreiens? vE: das F. u. das Schr.

32. B: Und das Wort E. bestätigte d. Geschichten

v.21. ut nulli liceat duos hos dies absque solemnitate transigere: quos scriptura testatur et certa expetunt tempora, annis sibi jugiter succedentibus. \*Isti sunt dies, quos nulla 28 umquam delebit oblivio; et per singulas generationes cunctae in toto orbe provinciae celebrabunt, nec est ulla civitas, in qua dies phurim, id est sortium, non observentur a Judaeis et ab eorum progenie, quae his ceremoniis obligata est.

2,15. Scripseruntque Esther regina, filia 29 Abihail, et Mardocheus Judaeus etiam secundam epistolam, ut omni studio dies ista solemniter sanciretur in posterum; \*et miserunt ad omnes 30

1,1. Judaeos, qui in centum viginti septem provinciis regis Assueri versabantur, ut haberent pacem et susciperent veritatem, \*observantes dies sor- 31 tium, et suo tempore cum gaudio celebrarent, sicut constituerant Mardocheus et Esther. Et illi observanda susceperunt a se et a semine suo jejunia et clamores et sortium dies, \*et omnia quae libri hujus, 32 qui vocatur Esther, historia continentur.

Rex vero Assuerus omnem ter- X. ram et cunctas maris insulas fecit tributarias. \*Cujus fortitudo et impe- 2 rium et dignitas atque sublimitas, qua exaltavit Mardocheum, scripta sunt in libris Medorum atque Persarum,

27. Al.: caetera exp.

von P. u. es wurde... geschrieben. dW: der Befehl... die Einrichtung dieser P. vE: die Sachen des Purimfestes, was in dem B. geschr. steht.

1. B: eine Schätzung. vE: Steuer. dW: Trohn. B.dW.vE.A: Inseln des Meeres.

2. Erzählung der Herrl. vE: W. f. Macht, u. seine Großthaten. B: mächtige W. u. f. Gew. dW: Thaten seiner ... vE: Erz. der Erhebung. dW: von der Größe. B: Erklärung der Hoheit M. wie ihn der K. groß gemacht hat. dW: zu welcher d. K. ihn erhob. vE: welchen d. K. erh. B: im Buche der Jahrgeschichten. vE: Tagesgeschichte. dW: Zeitgesch.

## X.

## Danielis et sociorum abductio et educatio.

3 Ὁ γὰρ Μαρδοχαῖος διεδέχετο τὸν βασιλέα Ἀρταξέρξην, καὶ μέγας ἦν ἐν τῇ βασιλείᾳ καὶ δεδοξασμένος ὑπὸ τῶν Ἰουδαίων, καὶ φιλούμενος διηγείτο τὴν ἀγωγὴν παντὶ τῷ ἔθνει αὐτοῦ †).

3 כִּי מְרֻדְכֵי הִיהוּדֵי מִשְׁנָה לְמַלְכָּה  
אֲחַשְׁוֶרֶשׁ וְגָדוֹל לְהִיהוּדִים וְרָצוּי  
לְרֹב אֲהִיו דָּרָשׁ טוֹב לְעַמּוֹ וְדַבַּר  
שְׁלֹם לְכָל-זֶרְעוֹ:

## Δ Α Ν Ι Η Λ.

## ד נ י א ל

1. ††) Ἐν ἔτει τρίτῳ τῆς βασιλείας Ἰωακείμ βασιλέως Ἰούδα ἦλθεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλωνῶνος εἰς Ἱερουσαλήμ καὶ ἐπολιόρηκε αὐτήν. 2 Καὶ ἔδωκεν κύριος ἐν χειρὶ αὐτοῦ τὸν Ἰωακείμ βασιλέα Ἰούδα καὶ ἀπὸ μέρους τῶν σκευῶν οἴκου τοῦ θεοῦ· καὶ ἤνεγκεν αὐτὰ εἰς γῆν Σενναὰρ οἶκον τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, καὶ τὰ σκεύη εἰσήνεγκεν εἰς τὸν οἶκον θησαυροῦ τοῦ θεοῦ αὐτοῦ. 3 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῷ Ἀσφανεῖ τῷ ἀρχιευνούχῳ αὐτοῦ εἰσαγαγεῖν ἀπὸ τῶν υἱῶν τῆς αἰχμαλωσίας Ἰσραὴλ καὶ ἀπὸ τοῦ σπέρματος τῆς βασιλείας καὶ ἀπὸ τῶν πορθομμειν 4 νεανίσκους, οἷς οὐκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς μῶμος καὶ καλοὺς τῇ ὄψει, καὶ συνιέντας ἐν πάσῃ σοφίᾳ καὶ γινώσκοντας γνῶσιν καὶ διανοουμένους φρόνησιν, καὶ οἷς ἔστιν ἰσχὺς ἐν αὐτοῖς ἐστάναι ἐνώπιον

1. בְּשָׁנָתָ שְׁלֹשׁ לְמַלְכוּת יְהוֹיָקִים  
מֶלֶךְ-יְהוּדָה בָּא נְבוּכַדְנֶאֶצַּר מֶלֶךְ-  
בָּבֶל וְרוּשָׁלַם וַיִּצַר עֲלֵיהֶם: וַיִּתֵּן  
אֵלָיו בְּיָדוֹ אֶת-יְהוֹיָקִים מֶלֶךְ-יְהוּדָה  
וּמִקְצַת פְּלִי בֵית-הָאֱלֹהִים וַיְבִיֵאֵם  
אֶרֶץ-שֶׁנְעָר בֵּית אֱלֹהֵיו וְאֶת-הַפְּלִים  
הַבָּיָא בֵּית אוֹצַר אֱלֹהֵיו: וַיֹּאמֶר  
הַמֶּלֶךְ לְאַשְׁפַּנֵּז רַב סְרִיסָיו לְהַבִּיא  
מִבְּנֵי יִשְׂרָאֵל וּמִזֶּרַע הַמְּלוּכָה וּמִן-  
הַפְּרָתְמִים: וְלָדִים אֲשֶׁר אֵין-בָּהֶם  
כָּל-מֵאִם וְטוֹבֵי מְרָאָה וּמִשְׁפָּלִים  
בְּכָל-חֻמָּה וַיִּדְעֵי דַעַת וּמִבְּנֵי מַדְעַ  
וְאֲשֶׁר פָּח בָּהֶם לְעַמּוֹ בְּהִיכַל הַמֶּלֶךְ

3. B: Ὁ δὲ Μαρδ. (EFX: Ὁ τε Μ.). A<sup>1</sup>CX: ἡγγεῖτο (διηγ. A<sup>2</sup>B). EFX: ἔθν. αὐτῶν.

†) Sequitur in edd. vulgg. locus apocryphus (in lat. Ed. Vulg. = Esther 10, 4-13, in Bibli. Lutheri = Stücke in Esther cap. IX.): Καὶ εἶπεν Μαρδοχαῖος κτλ. — ἐν τῷ λαῷ αὐτῶ Ἰσραήλ.

In fine etiam additur versus apocr. (in lat. Ed. Vulg. = Esther 11, 1, in Bibliis Lutheri = Stücke in Esther cap. V.): Ἐτὺς τετάρτῃ βασιλεύοντος Πτολεμαῖς κ. Κλεοπάτρας κτλ. — Πτολεμαῖς τὸν ἐν Ἱερουσαλήμ.

Subscr. AC: Ἐσθήρ (B: Τέλος τῆς Ἐσθήρ).

††) Praecedit in edd. vulgaribus locus apocryphus versuum 64, historiam Susannae continens

v. 4. בנ"א ומשכילים. יתיר א'

(in A cum subscriptione: "Θρασις α'): in Vulg. Edit. latina = Daniel cap. 13, in Lutheri Bibliis = „Historia von Susanna und Daniel“.

Inscr. capituli: A: "Θρασις β'.

1. B† (a. βασιλεύς) ὁ. 2. B: Σενν. οἶκος (Σ. οἶκον AEX; X: Σ. εἰς οἶκον). A<sup>1</sup>\* θησαυρῶ (A<sup>2</sup>B†; X: τῶ θησ.). 3. EX (pro Ἰσρ.) Ἱερουσαλήμ. B: πορθομμειν (πορθομμειν A<sup>1</sup>X, A<sup>2</sup>: πορθεμμειν). 4. X† (a. pr. οἷς) ἐν. FX† (a. μῶμ.) πᾶς. A<sup>1</sup>: καλοὶ (καλὸς A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B† (a. ἐνώπ.) ἐν τῷ οἴκῳ (X\* ἐνώπ.).



Die Eroberung Jerusalems durch Nebucadnezar. Die Gefäße aus dem Hause Gottes. X.

3 \* Denn Mardachai, der Jude, war der Andere nach dem Könige Ahasveros, und groß unter den Juden, und angenehm unter der Menge seiner Brüder, der für sein Volk Gutes suchte und redete das Beste für allen seinen Samen.

9,4.18m.23,  
17.

De.23,6.

\* et quomodo Mardocheus Judaici generis secundus a rege Assuero fuerit, et magnus apud Judaeos et acceptabilis plebi fratrum suorum, quaerens bona populo suo et loquens ea quae ad pacem seminis sui pertinerent †).

## Der Prophet Daniel.

I. Im dritten Jahr des Reichs Jojakims, des Königs Juda, kam Nebucadnezar, der König zu Babel, vor Jerusalem und 2 belagerte sie. \* Und der Herr übergab ihm Jojakim, den König Juda, und etliche Gefäße aus dem Hause Gottes: die ließ er führen in das Land Sinear, in seines Gottes Haus, und that die Gefäße in seines Gottes Schatzkasten. 3 \* Und der König sprach zu Aspanas, seinem obersten Kämmerer, er sollte aus den Kindern Israel vom königlichen Stamm und Herren = Kindern 4 wählen \* Knaben, die nicht gebrechlich wären, sondern schöne, vernünftige, weise, kluge und verständige, die da geschickt wären zu dienen in des Kö-

Jer.46,2.2Rg.  
24,1.2Ch.36,  
10.

5,2.2Ch.36,7.  
Esr.1,7.

Gn.10,10.  
Zach.5,11.

2Rg.20,18.  
Esr.39,7.

Esr.39,7.

Anno tertio regni Joakim, regis I.

Juda, venit Nabuchodonosor, rex Babylonis, in Jerusalem et obsedit eam. \* Et tradidit Dominus in manu ejus Joakim, regem Juda, et partem vasorum domus Dei: et asportavit ea in terram Sennaar in domum dei sui, et vasa intulit in domum thesauri dei sui. \* Et ait rex Asphenez, praeposito eunuchorum, ut introduceret de filiis Israel et de semine regio et tyrannorum \* pueros, in quibus nulla esset macula, decoros forma et eruditos omni sapientia, cautos scientia et doctos disciplina et qui possent stare in palatio re-

3. A.A: er solle.

3. dW.vE.A: der Zweite. B: bei den ... bei ... dW: wohlgefällig. vE.A: beliebt. B: Er suchte das Gute ... zum Frieden. dW.vE.A: Beste seines V. dW: zum Heil. vE: Wohle seines ganzen Samens.

1. dW.vE.A: der Regierung. dW.A: gen Jer. vE: nach.

2. B.dW.vE.A: gab in seine Hand. B: von den vornehmsten Gefäßen? dW.vE.A: und einen (nebst einem) Theil der (Geräthe) des H. G. B: ließ er hinbringen. dW.vE: brachte. A: führte sie weg. B: Schatzhaus. dW.vE.A: Schatzkammer.

3. B: einem Ob. seiner K. dW: dem Ob. s. Häm-linge. vE: Hofleute. A: ob. Kämmerling. B.dW.vE:

königl. Samen. B: u. von den Fürnehmsten. dW: Edlen. vE: aus d. Vornehmen. B: herzubringen. vE: zu nehmen. dW.A: (herbei)brachte.

4. an des Königs. vE: Jünglinge. B.dW: an welchen (gar) kein Fehl sei (wäre). vE: welche keinen Fehler an sich hätten. A: ohne Fehl wären. B: schön von Gestalt u. klug in aller Weisheit, u. erfahren in Erkenntnis u. verst. in Wissenschaft. dW: sch. v. Ansehen u. kundig ... kenntnißreich u. einsichtsvoll. vE: erfahren in allerlei Kenntniß u. wohlunterrichtet u. eins. dW: tüchtig wären. vE: die Fähigkeit besäßen. B: bei denen Vermögen wäre zu stehen. B.dW.vE.A: im Palast des K.

†) Additur in editionibus Vulgatae versionis seorsim factis pars apocrypha ad caput 16. usque extensa, cujus ordo conspicitur in notis ad textum Graecum: 1, 1. 3, 13. 4, 17. 5, 1. 8, 12. 10, 3.

## I.

## Danielis et sociorum abductio et educatio.

τοῦ βασιλέως καὶ διδάξαι αὐτοὺς γράμματα καὶ γλωσσᾶν Χαλδαίων. <sup>5</sup> Καὶ διέταξεν αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς τὸ τῆς ἡμέρας καθ' ἡμέραν ἀπὸ τῆς τραπέζης τοῦ βασιλέως καὶ ἀπὸ τοῦ οἴνου τοῦ ποτοῦ αὐτοῦ, καὶ θρῆψαι αὐτοὺς ἔτη τρία, καὶ μετὰ ταῦτα στήναι ἐνώπιον τοῦ βασιλέως. <sup>6</sup> Καὶ ἐγένετο ἐν αὐτοῖς ἐκ τῶν υἱῶν Ἰούδα Δανιὴλ καὶ Ἀνανίας καὶ Μισαὴλ καὶ Ἀζαρίας. <sup>7</sup> Καὶ ἐπέθηκεν αὐτοῖς ὁ ἀρχιεννοῦχος ὀνόματα· τῷ Δανιὴλ Βαλτάσαρ, καὶ τῷ Ἀνανία Σεδράκ, καὶ τῷ Μισαὴλ Μισάκ, καὶ τῷ Ἀζαρία Ἀβδεναγώ.

<sup>8</sup> Καὶ ἔθετο Δανιὴλ ἐπὶ τὴν καρδίαν αὐτοῦ, ὡς οὐ μὴ ἀλισγηθῆ ἔν τῃ τραπέζῃ τοῦ βασιλέως καὶ ἐν τῷ οἴνῳ τοῦ ποτοῦ αὐτοῦ, καὶ ἠξίωσεν τὸν ἀρχιεννοῦχον ὡς οὐ μὴ ἀλισγηθῆ. <sup>9</sup> Καὶ ἔδωκεν ὁ θεὸς τὸν Δανιὴλ εἰς ἔλεον καὶ εἰς οἰκτιρισμὸν ἐνώπιον τοῦ ἀρχιεννοῦχου. <sup>10</sup> Καὶ εἶπεν ὁ ἀρχιεννοῦχος τῷ Δανιὴλ· Φοβοῦμαι ἐγὼ τὸν κύριόν μου τὸν βασιλέα τὸν ἐκτάξαντα τὴν βρωσιν ὑμῶν καὶ τὴν πόσιν ὑμῶν, μήποτε ἴδῃ τὰ πρόσωπα ὑμῶν σκυθρωπὰ παρὰ τὰ παιδάρια τὰ συνήλικα ὑμῶν, καὶ καταδικάσητε τὴν κεφαλὴν μου τῷ βασιλεῖ. <sup>11</sup> Καὶ εἶπεν Δανιὴλ πρὸς Ἀμερσάρ, ὃν κατέστησεν ὁ ἀρχιεννοῦχος ἐπὶ Δανιὴλ καὶ Ἀνανίαν καὶ Μισαὴλ καὶ Ἀζαρίαν· <sup>12</sup> Πείρασον δὴ τοὺς παῖδάς σου ἡμέρας δέκα, καὶ δότωσαν ἡμῖν ἀπὸ τῶν σπερμάτων τῆς γῆς καὶ φαγόμεθα, καὶ ὕδωρ πιόμεθα· <sup>13</sup> καὶ ὀφθῆτωσαν ἐνώπιόν σου αἱ ιδεαὶ ἡμῶν καὶ αἱ ιδεαὶ τῶν παιδαρίων τῶν ἐσθιόντων τὴν τράπεζαν τοῦ βασιλέως· καὶ καθὼς ἔαν ἴδῃς, ποιήσον μετὰ τῶν παιδαρίων σου. <sup>14</sup> Καὶ εἰσηκούσεν αὐτῶν, καὶ ἐπείρασεν αὐτοὺς ἡμέρας δέκα.

5. X† (a. ἔτη) ἐπὶ et (p. στήναι) αὐτῶς.

6. X: ἐγένοντο. A<sup>1</sup>\* ἐν (A<sup>2</sup>B†). B: κ. Ἀζαρ. κ. Μισαήλ (κ. M. κ. Ἀζ. AFX).

7. A<sup>1</sup>: Βαρτάσαρ (Βαλτ. A<sup>2</sup>B). A (hoc l.) B: Σεδράκ (Σεδράκ A<sup>1</sup> in sqq. semper). A<sup>2</sup>B: Μισάκ (Μισάκ A<sup>1</sup>EFX).

8. B: εἰς τὴν καρδ. (EX: ἐν τῇ καρδίᾳ) ... † (p. οἴνω) ἀπὸ (AEFX\*).

9. B\* (alt.) εἰς. EX: οἰκτιρισμὸς.

10. A<sup>1</sup>: συνήλικια s. σὺν ἡλικίᾳ (συνήλικα A<sup>2</sup>B).

11. A<sup>2</sup>X: Ἀμελσάρ (B: Ἀμελσάδ, EX: Ἀμελσάλ, F: Μολσάρ, X: Ἀμελλασάρ, cf. v. 16). B\* (tert.) καὶ (AEFX†).

12. B\* τῆς γῆς (AEFX†) ... φαγόμεθα ... πιόμεθα.

13. A<sup>1</sup>: εἰδεῖν (etiam vs. 15). B: ἐσθιόντων ... (pro alt. παιδαρ.) παῖδων.

14. X† (p. αὐτῶν) εἰς τὸ ῥῆμα τῶτο.

ה וְלַלְמַדֵּם סֵפֶר וְלָשׁוֹן כְּשָׂדִים׃ וַיִּמְן  
לָהֶם הַמֶּלֶךְ דְּבַר-יָוֶם בְּיוֹמוֹ מִפְּתַבְּג  
הַמֶּלֶךְ מִיַּיִן מִשְׁתֵּיו וּלְגַדְלָם שָׁנִים  
שָׁלוֹשׁ וּמִקְצָתָם יַעֲמְדוּ לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ׃  
וַיְהִי כֵהֶם מִפְּנֵי יְהוּדָה דְּנִיָּאל חֲנַנְיָה  
מִישָׁאֵל וְעֲזַרְיָה׃ וַיִּשֶׂם לָהֶם שֵׁר  
הַסְּרִיסִים שְׁמוֹת וַיִּשֶׂם לְדַנְיָאֵל  
בְּלֻטְשַׁאצָּר וְלְחַנַּנְיָה שְׁדֶרְךָ וְלְמִישָׁאֵל  
מִישָׁף וְלְעֲזַרְיָה עֶבֶד נָגוּ׃

וַיִּשֶׂם דְּנִיָּאל עַל-לִבּוֹ אֲשֶׁר לֹא-  
יִתְגַּאֲלַב בְּפִתְבַּג הַמֶּלֶךְ וּבִיַּיִן מִשְׁתֵּיו  
וַיִּבְקַשׁ מִשֵׁר הַסְּרִיסִים אֲשֶׁר לֹא  
יִתְגַּאֲלַב׃ וַיִּתֵּן הָאֱלֹהִים אֶת-דְּנִיָּאל  
לְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים לִפְנֵי שֵׁר הַסְּרִיסִים׃  
וַיֹּאמֶר שֵׁר הַסְּרִיסִים לְדַנְיָאֵל יִרְא  
אֲנִי אֶת-אֲדֹנָי הַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר מִנָּה אֶת-  
מֵאֲכַלְכֶם וְאֶת-מִשְׁתֵּיכֶם אֲשֶׁר לָמָּה  
יִרְאֶה אֶת-פְּנֵיכֶם זְעָפִים מִן-הַיְלָלִים׃  
אֲשֶׁר כָּגַילְכֶם וְחִיבַתֶּם אֶת-רֵאשֵׁי  
לְמֶלֶךְ׃ וַיֹּאמֶר דְּנִיָּאל אֶל-הַמֶּלֶךְ  
אֲשֶׁר מִנָּה שֵׁר הַסְּרִיסִים עַל-דְּנִיָּאל  
חֲנַנְיָה מִישָׁאֵל וְעֲזַרְיָה׃ נִסְנָא אֶת-  
עֲבָדֶיךָ יָמִים עֲשָׂרָה וַיִּתְנוּ-לָנוּ מִן-  
הַזֵּרְעִים וְנֵאכְלָה וּמַיִם וְנִשְׁתֶּה׃ וַיִּרְאֻ  
לִפְנֵיהֶ מַרְאִינוּ וּמִרְאֵה הַיְלָלִים  
הָאֲכָלִים אֶת פְּתַבְּג הַמֶּלֶךְ וְכִאֲשֶׁר  
14 תִּרְאֶה עֲשֵׂה עִם-עֲבָדֶיךָ׃ וַיִּשְׁמַע  
לָהֶם לְדַבֵּר הַזֶּה וַיִּנְסֶם וַיִּמִּים עֲשָׂרָה׃

v. 5. נ' א' מפתבג.  
v. 13. א' בצרר.

4. B: u. sie lehren. vE: unterrichten zu lassen. dW: ließe. dW.vE: Schr. u. Spr. der Halbäer.

5. f feinen Speise. B.dW: verordnete. vE.A: bestimmte (für sie). B: ein jedes täglich auf seinen Tag. dW: ein Tagtägliches. vE.A: (den) täglich(en) Unterhält. B: Kost. B.dW: vor d. K. stehen.

## Daniel, Hananja, Misael u. Usarja. Zugemüse u. Wasser anstatt des Königs Speise. I.

nigs Hofe, und zu lernen Chaldäische  
 5 Schrift und Sprache. \* Solchen ver-  
 schaffte der König, was man ihnen täg-  
 lich geben sollte von seiner Speise und  
 von dem Wein, den er selbst trank, daß  
 sie also drei Jahre auferzogen, darnach  
 6 vor dem Könige dienen sollten: \* unter  
 welchen waren Daniel, Hananja, Misael  
 und Usarja, von den Kindern Juda.  
 7 \* Und der oberste Kämmerer gab ihnen  
 Namen, und nannte Daniel Beltazar,  
 und Hananja Sadrach, und Misael  
 Mesach, und Usarja Abed Nego.  
 8 Aber Daniel setzte ihm vor in seinem  
 Herzen, daß er sich mit des Königs Speise  
 und mit dem Wein, den er selbst trank,  
 nicht verunreinigen wollte, und bat den  
 obersten Kämmerer, daß er sich nicht  
 9 müßte verunreinigen. \* Und Gott gab  
 Daniel, daß ihm der oberste Kämmerer  
 10 günstig und gnädig ward. \* Derselbe  
 sprach zu ihm: Ich fürchte mich vor mei-  
 nem Herrn, dem Könige, der euch eure  
 Speise und Trank verschafft hat; wo er  
 würde sehen, daß eure Angesichter jäm-  
 merlicher wären denn der andern Knaben  
 eures Alters, so brächet ihr mich bei  
 11 dem Könige um mein Leben. \* Da  
 sprach Daniel zu Melzar, welchem der  
 oberste Kämmerer Daniel, Hananja, Mi-  
 12 sael und Usarja befohlen hatte: \* Ver-  
 suche es doch mit deinen Knechten zehn  
 Tage, und laß uns geben Zugemüse zu  
 13 essen und Wasser zu trinken; \* und laß  
 dann vor dir unsere Gestalt und der  
 Knaben, so von des Königs Speise  
 essen, besehen: und darnach du sehen  
 wirst, darnach schaffe mit deinen Knech-  
 14 ten. \* Und er gehorchte ihnen darin,  
 und versuchte es mit ihnen zehn Tage.

8. A. A: setzte sich vor.

7. B: Ob. der K. (dW.vE.A. wie B. 3). dW.vE.  
 A: andere N.

8. seiner Sp. ... derselbe trank. B.dW: ersuchte.

9. B.vE: Gnade und Barmherzigkeit vor dem ...  
 dW: Schuld u. Gn. A: ließ D. G. u. B. widerfahren.

10. B.dW.vE.A: fürchte meinen H. (vgl. B. 5).  
 dW: denn er möchte euer Aussehen übler finden. vE:  
 wenn er sähe, daß eure Gesichter magerer wären. B:  
 würdet ihr meinen Kopf verschulden. vE: schuldig  
 machen. dW: dem K. m. Haupt verwirken! A: mach-  
 tet ihr m. H. verfallen.

gis, ut doceret eos litteras et linguam  
 Chaldaeorum. \* Et constituit eis rex 5  
 annonam per singulos dies de cibis  
 suis et de vino, unde bibebat ipse,  
 ut enutriti tribus annis, postea sta-  
 rent in conspectu regis. \* Fuerunt 6  
 ergo inter eos de filiis Juda Daniel,  
 Ananias, Misael et Azarias. \* Et im- 7  
 posuit eis praepositus eunuchorum  
 nomina: Danieli Baltassar, Ananiae  
 Sidrach, Misaeli Misach, et Azariae  
 Abdenago.

Proposuit autem Daniel in corde 8  
 suo, ne pollueretur de mensa regis  
 neque de vino potus ejus, et rogavit  
 eunuchorum praepositum, ne conta-  
 minaretur. \* Dedit autem Deus Da- 9  
 nieli gratiam et misericordiam in con-  
 spectu principis eunuchorum. \* Et 10  
 ait princeps eunuchorum ad Danie-  
 lem: Timeo ego dominum meum re-  
 gem, qui constituit vobis cibum et  
 potum; qui si viderit vultus vestros  
 macilentiores prae ceteris adolescen-  
 tibus coaevis vestris, condemnabitis  
 caput meum regi. \* Et dixit Daniel ad 11  
 Malasar, quem constituerat princeps  
 eunuchorum super Danielelem, Ana-  
 niam, Misaelem et Azariam: \* Tenta 12  
 nos obsecro servos tuos diebus de-  
 cem, et dentur nobis legumina ad  
 vescendum et aqua ad bibendum;  
 \* et contemplare vultus nostros et 13  
 vultus puerorum qui vescuntur cibo  
 regio: et sicut videris, facies cum  
 servis tuis. \* Qui audito sermone hu- 14  
 juseemodi tentavit eos diebus decem.

11. dW: zum Kellermeister. B: welchen ... über ...  
 geordnet. dW: verordnet. vE.A: gesetzt.

12. dW.vE.A: Gemüse. vE: Mache doch einen  
 Versuch.

13. u. die Gest. der Kn. ... seiner Sp. ... thue.  
 dW: dann sieh dir unser Aussehen an. A: schau auf  
 unsre Angesichter. vE: betrachte man vor dir unser  
 Ausf. B: müße unsere Gest. vor dir gesehen werden.  
 vE: wie du es findest.

14. B.dW: in dieser Sache. A: hörte auf diese  
 Worte. vE: diesen Vorschlag.

## I.

## Daniels et sociorum abductio et educatio.

15 Καὶ μετὰ τὸ τέλος τῶν δέκα ἡμερῶν ὥραθησαν αἱ ἰδέαι αὐτῶν ἀγαθαὶ καὶ ἰσχυραὶ ταῖς σαρκὶν ὑπὲρ τὰ παιδάρια τὰ ἐσθίοντα τὴν τράπεζαν τοῦ βασιλέως. 16 Καὶ ἐγένετο Ἀμερσαρ ἀναιρούμενος τὸ δεῖπνον αὐτῶν καὶ τὸν οἶνον τοῦ πόματος αὐτῶν, καὶ ἐδίδου αὐτοῖς σπέρματα 17 τοῖς τέσσαρσιν παιδαρίοις.

Καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς ὁ θεὸς σύνεσιν καὶ φρόνησιν ἐν πάσῃ γραμματικῇ καὶ σοφίᾳ· καὶ Δανιὴλ συνῆκεν ἐν πάσῃ ὁράσει καὶ ἐνυπνίοις. 18 Καὶ μετὰ τὸ τέλος τῶν ἡμερῶν ὧν εἶπεν ὁ βασιλεὺς εἰσαγαγεῖν αὐτούς, καὶ εἰσῆγαγεν αὐτούς ὁ ἀρχιευτοῦχος ἐναντίον Ναβουχοδοσόρου. 19 Καὶ ἐλάλησεν μετ' αὐτῶν ὁ βασιλεὺς, καὶ οὐχ εὐρέθησαν ἐκ πάντων αὐτῶν ὅμοιοι Δανιὴλ καὶ Ἀνανία καὶ Μισαὴλ καὶ Ἀζαρία· καὶ ἔστησαν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως. 20 Καὶ ἐν παντὶ ὀήματι σοφίας καὶ ἐπιστήμης ὧν ἐζήτησεν παρ' αὐτῶν ὁ βασιλεὺς, εὗρεν αὐτούς δεκαπλασίονας παρὰ πάντας τοὺς ἐπαοιδούς καὶ τοὺς μάγους τοὺς ὄντας ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ. 21 Καὶ ἐγένετο Δανιὴλ ἕως ἔτους ἑνὸς Κύρου τοῦ βασιλέως.

III. Ἐν τῷ ἔτει τῷ δευτέρῳ τῆς βασιλείας Ναβουχοδοσόρου ἐνυπνιάσθη Ναβουχοδοσόρου ἐνύπνιον, καὶ ἐξέστη τὸ πνεῦμα αὐτοῦ, καὶ ὁ ὕπνος αὐτοῦ ἐγένετο ἀπ' αὐτοῦ. 2 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς καλέσαι τοὺς ἐπαοιδούς καὶ τοὺς μάγους καὶ τοὺς φαρμακοὺς καὶ τοὺς Χαλδαίους τοῦ ἀνυγγεῖλαι τῷ βασιλεῖ τὰ ἐνύπνια αὐτοῦ. Καὶ ἦλθον, καὶ ἔστησαν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως. 3 Καὶ εἶπεν αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς· Ἐνυπνιάσθη, καὶ ἐξέστη τὸ πνεῦμά μου τοῦ γνῶναι τὸ ἐνύπνιον.

15. A<sup>1</sup>: ἰσχυροὶ (ἰσχυραὶ A<sup>2</sup>B; X: αὐτοὶ ἰσχυροὶ). FX† (a. τὰ παιδ.) πάντα. B: ἐσθοντα. 16s. B: Ἀμερσαρ (A<sup>2</sup> hoc l. ut A<sup>1</sup>; F: Μελσαρ). B: σπέρματα. Καὶ τὰ παιδάρια ταῦτα, οἱ τέσσαρες αὐτοὶ, ἔδωκεν αὐτοῖς κτλ. A<sup>2</sup>: σπέρματα. Καὶ τοῖς τέσσαρσιν παιδαρίοις τέτοις [καὶ] ἔδωκεν αὐτοῖς κτλ. (Ut A<sup>1</sup> supra similiter FX.) 18. FX† (p. Καὶ) ἐγένετο. X\* (alt.) καὶ. 19. A<sup>1</sup>: οὐχ εὐρ. 20. EFX (pro ὧν) ὕσα. A<sup>2</sup>B† (a. τῇ βασ.) πάσῃ (A<sup>1</sup>FX\*).

Subscr. capitis: A: Ὅρασις β'.

Inscr. capitis: A: Ὅρασις γ'.

1. B\* (pr.) Ναβυχ. (AEFX†). X: ἀπεγένετο. 2. EX: βασιλεὺς· Καλέσατε ... τὸ ἐνύπνιον. B: ἦλθον. 3. A<sup>2</sup>B: Ἐνυπνιάσθη (Ἐν. A<sup>1</sup> EFX, X† ἐνύπνιον).

וּמִקְצַת יָמִים עֲשָׂתָה נִרְאָה מְרֵאִיהֶם  
טוֹב וּבְרוּאֵי בָשָׂר מִן־כָּל־הַיְלָדִים  
16 הָאֲכָלִים אֶת פֶּתֶבֶגַּ הַמֶּלֶךְ: וַיְהִי  
הַמֶּלֶצַר נֹשֵׂא אֶת־פֶּתֶבֶגָּם וַיִּוֶן  
מִשְׁתֵּיהֶם וַנִּתֵּן לָהֶם זֶרְעֻנִים:

17 וְהַיְלָדִים הָאֵלֶּה אַרְבַּעֶתָם נָתַן לָהֶם  
הָאֱלֹהִים מַדָּע וְהַשְׂפָּל בְּכָל־סֹפֶר  
וְחִכְמָה וְדַנְיָאֵל הַבֵּיּוֹן בְּכָל־חֲזוֹן  
18 וְחִלְמוֹת: וְלִמְקַצַּת הַיָּמִים אֲשֶׁר־  
אָמַר הַמֶּלֶךְ לְהֵבִיאֵם וַיְבִיאֵם שָׂר  
19 הַפְּרוּסִים לִפְנֵי נְבֻכַדְנֶצַּר: וַיְדַבֵּר  
אִתָּם הַמֶּלֶךְ וְלֹא נִמְצָא מִפְּלֶם פְּדַנְיָאֵל  
20 חֲנֻנְיָה מִיִּשְׂאֵל וְעֲזַרְיָה וַיַּעֲמְדוּ לִפְנֵי  
הַמֶּלֶךְ: וְכָל דְּבַר חִכְמַת בֵּינָה אֲשֶׁר־  
בִּקֶּשׂ מֵהֶם הַמֶּלֶךְ וַיִּמְצָאֵם עֹשֵׂר יָדוֹת  
עַל־כָּל־הַחֲרָטְמִים הָאֲשָׁפִים אֲשֶׁר  
21 בְּכָל־מַלְכוּתוֹ: וַיְהִי דַנְיָאֵל עַד־שְׁנַת  
אַחַת לְכוֹרֶשׁ הַמֶּלֶךְ:

III. וּבְשְׁנַת שְׁתַּיִם לְמַלְכוּת נְבֻכַדְנֶצַּר  
חָלַם נְבֻכַדְנֶצַּר חִלְמוֹת וַתִּתְפָּעֶם  
2 רוּחוֹ וַשְּׁנַתוֹ נִהְיָתָה עָלָיו: וַיֹּאמֶר  
הַמֶּלֶךְ לְקַרְא לְחֲרָטְמִים וְלְאֲשָׁפִים  
וְלְמַכְשָׁפִים וְלַפְּשָׁדִים לְהַגִּיד לַמֶּלֶךְ  
חִלְמוֹתָיו וַיִּבְאֹו וַיַּעֲמְדוּ לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ:  
3 וַיֹּאמֶר לָהֶם הַמֶּלֶךְ חֲלוֹם חִלְמוֹתַי  
וַתִּתְפָּעֶם רוּחִי לְדַעַת אֶת־הַחֲלוֹם:

15. feiner Sp. B: u. ihr Fleisch fetter. dW: erschien ihr Aussehen besser u. völliger von Fl. vE: zeigte sich ihr U. vollkommener u. fleischiger.

17. Gott gab diesen 4 Knaben. B: Wissenschaft u. Klugheit. dW: Kenntniß u. Einsicht. vE: u. Geschicklichkeit in jeder Schr. u. Wissenschaft. B: D. aber war verständig in allerhand ... dW: verstand sich auf alle ...

18. dW: da der K. befohlen sie [vor ihn] zu bringen. vE: vorzuführen. A: sie diesem vorgestellt werden sollten.

19. unter ihnen allen feiner. vE: traten in des K.

15 \* Und nach den zehn Tagen waren sie schöner und besser bei Leibe denn alle Knaben, so von des Königs Speise aßen.  
 16 \* Da that Melzar ihre verordnete Speise und Trank weg, und gab ihnen Zugemüse.  
 17 Aber der Gott dieser vier gab ihnen Kunst und Verstand in allerlei Schrift und Weisheit; Daniel aber gab er Verstand in allen Gesichten und Träumen.  
 18 \* Und da die Zeit um war, die der König bestimmt hatte, daß sie sollten hinein gebracht werden, brachte sie der oberste Kämmerer hinein vor Nebucadnezar.  
 19 \* Und der König redete mit ihnen, und ward unter allen niemand erfunden, der Daniel, Hananja, Misael und Usarja gleich wäre; und sie wurden des Königs  
 20 Diener. \* Und der König fand sie in allen Sachen, die er sie fragte, zehnmal klüger und verständiger, denn alle Sternseher und Weisen in seinem ganzen Reich.  
 21 \* Und Daniel lebte bis in das erste Jahr des Königs Cores.

II. Im andern Jahr des Reichs Nebucadnezars hatte Nebucadnezar einen Traum, davon er erschrak, daß er aufwachte. \* Und er hieß alle Sternseher und Weisen und Zauberer und Chaldäer zusammen fordern, daß sie dem Könige seinen Traum sagen sollten. Und sie kamen und traten vor den König. \* Und der König sprach zu ihnen: Ich habe einen Traum gehabt, der hat mich erschreckt, und ich wollte gern wissen, was es für ein Traum gewesen sei.

15. U.L: baß bei Leibe.  
 2. U.L: Zäuberer.  
 3. U.L: was für ein Tr. gewest.

Dienst. B: standen vor dem K.  
 20. Wahrsager u. W. B: in allen S. von Weisheit u. Verstand, die d. K. von ihnen fr., da fand er sie zehnmal über alle ... dW: der W. und Einsicht. vE: in jeder Wissenschaft u. G. darin d. K. sie prüfte ... weiter als ... dW: Zeichendeuter u. Beschwörer. vE: Bilderschriftkennner u. Sterndeuter.  
 21. B: blieb? vE: war. A: erlebte das erste ...  
 1. dW.vE.A: Regierung. B.dW: (träumte) M. Volhgoltten-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

\* Post dies autem decem apparuerunt 15 vultus eorum meliores et corpulentiores prae omnibus pueris, qui vescabantur cibo regio. \* Porro Malasar 16 tollebat cibaria et vinum potus eorum, dabatque eis legumina.

Pueris autem his dedit Deus scientiam et disciplinam in omni libro et sapientia, Danieli autem intelligentiam omnium visionum et somniorum. \* Completis itaque diebus, post 18 quos dixerat rex ut introducerentur, introduxit eos praepositus eunuchorum in conspectu Nabuchodonosor. \* Cumque eis locutus fuisset rex, 19 non sunt inventi tales de universis ut Daniel, Ananias, Misael et Azarias; et steterunt in conspectu regis. \* Et 20 omne verbum sapientiae et intellectus, quod sciscitatus est ab eis rex, invenit in eis decuplum super cunctos ariolos et magos, qui erant in universo regno ejus. \* Fuit autem 21 Daniel usque ad annum primum Cyri regis.

Ex. 28,3.  
 4,15.Gn.41,13.  
 v.5.  
 2,2.  
 6,28.  
 Esr.1,1.

In anno secundo regni Nabuchodonosor vidit Nabuchodonosor somnium, et conterritus est spiritus ejus, et somnium ejus fugit ab eo. \* Praecepit autem rex, ut 2 convocarentur arioli et magi et malefici et Chaldaei, ut indicarent regi somnia sua. Qui cum venissent, steterunt coram rege. \* Et 3 dixit ad eos rex: Vidi somnium, et mente confusus ignoro, quid viderim.

Gn.41,1.Mt.27,19;Job.4,13s.33,13s.  
 1,20.5,7.  
 Es.47,12s.

2. S: Praec. ergo.

Träume. B: u. sein Geist wurde ganz darnieder geschlagen, daß s. Schlaf ihm verging. dW: ward unruhig, u. f. Schl. war dahin für ihn. vE: beunruhigt.  
 2. die Wahrsager. (Wie 1, 20.) B.dW: seine Träume (anzuzeigen) anzeigten. vE.A: stellten sich.  
 3. (Wie B. 1.) B: daß ich den Tr. wissen möchte. vE: ihn zu erfahren. A: sah ein Traumgesicht, u. ward darüber verwirrt, u. ich weiß nicht mehr was ich sah.

## II.

## Regis somnium ejusque per Danielelem indicatio et interpretatio.

4 Καὶ εἶπον οἱ Χαλδαῖοι τῷ βασιλεῖ Συριστί· Βασιλεῦ, εἰς τοὺς αἰῶνας ζῆθι· σὺ εἶπὼν τὸ ἐνύπνιον τοῖς παισὶν σου, καὶ τὴν σύγκρισιν ἀναγγελοῦμεν. 5 Ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς καὶ εἶπεν τοῖς Χαλδαίοις· Ὁ λόγος ἀπ' ἐμοῦ ἀπέστη. Ἐὰν οὖν μὴ γνωρίσητέ μοι τὸ ἐνύπνιον καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ, εἰς ἀπώλειαν ἔσεσθε, καὶ οἱ οἴκοι ὑμῶν διαρπαγήσονται. 6 Ἐὰν δὲ τὸ ἐνύπνιον καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ γνωρίσητέ μοι, δώματα καὶ δωρεὰν καὶ τιμὴν πολλὴν λήψεσθε παρ' ἐμοῦ. Πλὴν τὸ ἐνύπνιον καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἀπαγγελλατέ μοι. 7 Ἀπεκρίθησαν οἱ Χαλδαῖοι ἐκ δευτέρου καὶ εἶπαν· Ὁ βασιλεὺς εἰπάτω τὸ ἐνύπνιον τοῖς παισὶν αὐτοῦ, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἀναγγελοῦμεν. 8 Ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς καὶ εἶπεν· Ἐπ' ἀληθείας οἶδα ἐγὼ ὅτι καιρὸν ὑμεῖς ἐξαγοράζετε, καθότι οἴδατε ὅτι ἀπέστη ἀπ' ἐμοῦ τὸ ῥῆμα. 9 Ἐὰν οὖν τὸ ἐνύπνιον μὴ ἀπαγγελλητέ μοι, οἶδα ὅτι ῥῆμα ψευδὲς καὶ διεφθαρμένον συνέθεσθε εἰπεῖν ἐνώπιον ἐμοῦ, ἕως οὗ ὁ καιρὸς παρέλθῃ. Τὸ ἐνύπνιόν μου εἶπατέ μοι, καὶ γνώσομαι ὅτι τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἀναγγελεῖτέ μοι. 10 Ἀπεκρίθησαν πάλιν οἱ Χαλδαῖοι ἐνώπιον τοῦ βασιλέως καὶ λέγουσιν· Οὐκ ἔστιν ἄνθρωπος ἐπὶ τῆς ξηρᾶς ὅστις δυνήσεται τὸ ῥῆμα τοῦ βασιλέως γνωρίσαι, καθότι πᾶς βασιλεὺς μέγας καὶ ἄρχων ῥῆμα τοιοῦτο οὐκ ἐπερωτᾷ ἐπασιδόν, μάγον καὶ Χαλδαῖον. 11 Ὅτι ὁ λόγος ὃν ὁ βασιλεὺς ἐπερωτᾷ, βαρὺς, καὶ ἕτερος οὐκ ἔστιν ὃς ἀναγγελεῖ αὐτὸν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως, ἀλλ' ἢ θεοί, ὧν οὐκ ἔστιν ἡ κατοικία μετὰ πάσης σαρκός.

4. A<sup>2</sup>B (pro εἶπον A<sup>1</sup>X) ἐλάλησαν. EFX† (p. σύγκρ.) αὐτῶ.

5. FX† (ab in.) Καὶ. B\* καὶ εἶπεν et ἔν et αὐτῶ (AEFX†).

6. B: δωρεάς.

7. B: Ἀπεκρ. (\* οἱ Χαλδ.) δευτέρου (X: τὸ δεύτερον) κ. εἶπ. ... \* (alt.) αὐτῶ. X: ἀπαγγ.

8. B† (ab in.) Καὶ. A<sup>2</sup>B: ἴδετε (οἶδ. A<sup>1</sup>X; EFX: εἶδετέ).

9. B: ἀναγγ. ... ἐνώπιόν μου ... † (a. τὴν σύγκρ.) καὶ.

10. B\* πάλιν (AEFX†) ... pon. δυνήσ. ante γνωρ. ... τοιῶτον. X† (a. ἐπασιδ.) πάντα. A<sup>1</sup>EFX\* (ult.) καὶ (A<sup>2</sup>B†).

11. B: ἀλλ' οἱ θ. X† (in f.) ὅθεν ἂν ἐνδέχεται γενέσθαι καθάπερ οἶει.

4 וַיְדַבְּרוּ הַכַּשְׂדִּים לַמֶּלֶךְ אַרְמִיָּת מִלְכָּא 4  
לְעֵלְמִין חִי אֱמַר חֲלָמָא לְעַבְדֶּיךָ 4  
וּפְשָׂרָא נְחֻוּהָ: עָנָה מִלְכָּא וְאָמַר 4  
לְכַשְׂדִּיָּא מַלְתָּה מִנִּי אֲזָדָא תָּן לָא 4  
תְּהוּדְעוּפְנֵי חֲלָמָא וּפְשָׂרָה תְּהִיִּן מִתְּנָן 4  
תְּתַעְבְּדוּן וּבְתִיכּוֹן נְגָלִי וּתְשָׁמוּן: 4  
וְהִן חֲלָמָא וּפְשָׂרָה תְּהִיִּן מִתְּנָן 6  
וּנְבֻזָּה וַיִּקַּר שְׁגִיָּא תִקְבְּלוּן מִן־קַדְמֵי 6  
לָהֶן חֲלָמָא וּפְשָׂרָה תְּהִיִּן: עָנָו 7  
תְּנִינִית וְאָמְרִין מִלְכָּא חֲלָמָא יֵאמַר 7  
לְעַבְדוֹתַי וּפְשָׂרָה נְחֻוּהָ: עָנָה מִלְכָּא 8  
וְאָמַר מִן־יַצִּיב יָדַע אֲנָא דֵי עַדְנָא 8  
אֲנַתּוֹן זְבַנִּין פֶּל־קַבֵּל דֵּי חִיִּיתוֹן דֵּי־ 8  
אֲזָדָא מִנִּי מַלְתָּא: דֵּי הִן־חֲלָמָא לָא 9  
תְּהוּדְעוּפְנֵי חֲדָה־תִּיא דְתַכּוֹן וּמְלָה 9  
כְּדָבָה וּשְׁחִיתָה הַזֶּ־מִנְתּוֹן לְמֵאמַר 9  
קַדְמֵי עַד דֵּי עַדְנָא וּשְׁתַּנָּא לָהֶן חֲלָמָא 9  
אָמְרוּ לִי וְאֲנִדַּע דֵּי פְשָׂרָה תְּהִיִּן: 9  
עָנָו כַּשְׂדִּיָּא קַדְס־מִלְכָּא וְאָמְרִין לָא־ 9  
אִיתִי אֲנָשׁ עַל־יַבְשָׁתָּא דֵּי מַלְתָּ מִלְכָּא 9  
וַיִּכַּל לְהַחְוִיָּה פֶל־קַבֵּל דֵּי פֶל־מִלְכָּה 9  
רַב וּשְׁלִיט מְלָה כְּדָנָה לָא שְׂאֵל 9  
לְכָל־חַרְטֻם וְאַשְׁפַּר וּכְשָׂדֵי: וּמַלְתָּא 11  
דֵּי־מִלְכָּא שְׂאֵל יִקְרָה וְאֲחַרְןָ לָא 11  
אִיתִי דֵּי יַחְוָנָה קַדְס־מִלְכָּא לָהֶן 11  
אֵלְהִין דֵּי מְדַרְהוֹן עַס־בְּשָׂרָא לָא 11  
אִיתוּהִי:

v. 4. רחיר ר'

v. 5. לכשדאי ק' ib. בנ'א רפה

v. 8. בנ'א בח'ק

v. 9. בנ'א בקמץ ib. הזרמנתון ק'

v. 10. בנ'א בקמץ ib. כשדאי ק'

ib. בנ'א בח'ק

v. 11. בנ'א מלכה

4. B.A: Syrisch. dW.vE: Aramäisch. B: Der K. lebe in Ewigkeit. dW: D K., lebe ewiglich! vE: Rönig! I. ewig! B.vE: die Deutung anzusetzen. dW: eröffnen.

## Der entfallene Traum und seine Deutung. Die zu hohe Forderung.

III.

4 \* Da sprachen die Chaldäer zum Könige auf Chaldäisch: Herr König, Gott verleihe dir langes Leben! sage deinen Knechten den Traum, so wollen wir ihn deuten.

5 \* Der König antwortete und sprach zu den Chaldäern: Es ist mir entfallen. Werdet ihr mir den Traum nicht anzeigen und ihn deuten, so werdet ihr gar umkommen, und eure Häuser schändlich

6 verstöret werden. \* Werdet ihr mir aber den Traum anzeigen und deuten, so sollt ihr Geschenke, Gaben und große Ehre von mir haben. Darum so saget mir den

7 Traum und seine Deutung. \* Sie antworteten wiederum und sprachen: Der König sage seinen Knechten den Traum,

8 so wollen wir ihn deuten. \* Der König antwortete und sprach: Wahrlich, ich merke es, daß ihr Frist suchet, weil ihr sehet,

9 daß mirs entfallen ist. \* Aber werdet ihr mir nicht den Traum sagen, so geht das Recht über euch, als die ihr Lügen und Gedichte vor mir zu reden vorgenommen habt, bis die Zeit vorüber gehe. Darum so saget mir den Traum! so kann ich merken, daß ihr auch die

10 Deutung treffet. \* Da antworteten die Chaldäer vor dem Könige und sprachen zu ihm: Es ist kein Mensch auf Erden, der sagen könne, das der König fordert. So ist auch kein König, wie groß oder mächtig er sei, der solches von irgend einem Sternseher, Weisen oder Chaldäer

11 fordern. \* Denn das der König fordert, ist zu hoch; und ist auch sonst niemand, der es vor dem Könige sagen könne, ausgenommen die Götter, die bei den Menschen nicht wohnen.

6. U.L: mir den Traum.

5. so sollt ihr in Stücke zerhauen. ... B: Das Wort ist von mir gegangen! dW: ausgesprochen! (vE: Die Sache ist m. entf.) B: h. zu Drechhausen gemacht w. dW: in Rothh. verwandelt. vE: in einen Morasth.

6. dW.vE: u. gr. (viele) Kostbarkeiten?

7. vE: abermals. B: zum andernmal. dW.A: zweitemal.

8. B.vE: Zeit wollet gewinnen. dW: Zuverlässig weiß ich nun, daß ihr S. zu gew. suchet.

9. gleiches Recht ... und Schnödes. B: so ist euer Urtheil einerlei, daß ihr ein lügenhaftes u. verkehrtes Wort ... sagen ... dW: ist dieses allein eure Absicht,

\* Responderuntque Chaldaei regi Syriace: Rex, in sempiternum vive! dic somnium servis tuis, et interpretationem ejus indicabimus. \* Et respondens rex ait Chaldaeis: Sermo recessit a me. Nisi indicaveritis mihi somnium et conjecturam ejus, peribitis vos et domus vestrae publicabuntur. \* Si autem somnium et conjecturam ejus narraveritis, praemia et dona et honorem multum accipietis a me. Somnium igitur et interpretationem ejus indicate mihi. \* Responderunt secundo atque dixerunt: Rex somnium dicat servis suis, et interpretationem illius indicabimus. \* Respondit rex et ait: Certe novi, quod tempus redimitis, scientes, quod recesserit a me sermo. \* Si ergo somnium non indicaveritis mihi, una est de vobis sententia, quod interpretationem quoque fallacem et deceptione plenam composueritis, ut loquamini mihi, donec tempus pertranseat. Somnium itaque dicite mihi, ut sciam, quod interpretationem quoque ejus veram loquamini. \* Respondentes ergo Chaldaei coram rege dixerunt: Non est homo super terram, qui sermonem tuum, rex, possit implere. Sed neque regum quisquam magnus et potens verbum hujusmodi seiscitatur ab omni ariolo et mago et Chaldaeo. \* Sermo enim, quem tu quaeris, rex, gravis est, nec reperietur quisquam qui indicet illum in conspectu regis, exceptis diis, quorum non est cum hominibus conversatio.

3,9,5,10,6,6;  
1Rg.1,31.3,29;  
Esr.6,11.v.48.3,30,5,  
16.

Gn.41,8.

v.27.Es.43,  
9.48,5.

u. Zug u. Trug h. ihr euch verabredet ... sprechen. vE: h. ihr einerlei Meinung u. habt euch vorgenommen ... B: bis daß d. S. sich verändere? dW.vE: ändert?

10. anzeigen könne (1, 20). B: des R. Wort anzuzeigen vermag. dW: die Sache, welche der R. sagt, vermöchte zu eröffnen, weshalb auch kein großer u. mächt. R. eine Sache wie diese verlangt hat ... vE: auch hat noch ... gefordert.

11. B: Das Wort. dW.vE: Die Sache, welche ... B.dW.vE: zu schwer. dW.vE: deren Wohnung nicht unter d. M. ist. B: bei keinem Fleisch ist.

4\*

## III.

## Regis somnium ejusque per Danielelem indicatio et interpretatio.

12 Τότε ὁ βασιλεὺς ἐν θυμῷ καὶ ὀργῇ εἶπεν ἀπολέσαι πάντας τοὺς σοφοὺς Βαβυλωνῶνος. 13 Καὶ τὸ δόγμα ἐξῆλθεν, καὶ οἱ σοφοὶ ἀπεκτείνοντο· καὶ ἐζήτησαν Δαυιὴλ καὶ τοὺς φίλους αὐτοῦ ἀνελεῖν.

14 Τότε Δαυιὴλ ἀπεκρίθη βουλήν καὶ γνώμην τῷ Ἀριώχ τῷ ἀρχιμαγείρῳ τοῦ βασιλέως, ὃς ἐξῆλθεν ἀνελεῖν τοὺς σοφοὺς Βαβυλωνῶνος. 15 Καὶ ἐπυνθάνετο αὐτοῦ λέγων· Ἄρχων τοῦ βασιλέως, περὶ τίνος ἐξῆλθεν ἡ γνώμη ἢ ἀνάιθης αὐτῆ ἐκ προσώπου τοῦ βασιλέως; Ἐγνώρισεν δὲ τὸ ῥῆμα Ἀριώχ τῷ Δαυιὴλ. 16 Καὶ εἰσῆλθεν Δαυιὴλ καὶ ἠξίωσεν ἀπὸ τοῦ βασιλέως, ὅπως χρόνον δῶ αὐτῷ, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἀπαγγείλῃ τῷ βασιλεῖ.

17 Καὶ εἰσῆλθεν Δαυιὴλ εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ, καὶ τῷ Ἀνανία καὶ τῷ Μισαὴλ καὶ τῷ Ἀζαρία τοῖς φίλοις αὐτοῦ τὸ ῥῆμα ἐγνώρισεν. 18 Καὶ οἰκτιρομένους ἐζήτησαν παρὰ τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ ὑπὲρ τοῦ μυστηρίου τούτου, ὅπως μὴ ἀπόλωνται Δαυιὴλ καὶ οἱ φίλοι αὐτοῦ μετὰ τῶν ἐπιλοίπων σοφῶν Βαβυλωνῶνος.

19 Τότε τῷ Δαυιὴλ ἐν ὁράματι τῆς νυκτὸς τὸ μυστήριον ἀπεκαλύφθη. Καὶ ἠυλόγησεν τὸν θεὸν τοῦ οὐρανοῦ Δαυιὴλ. 20 καὶ εἶπεν· Εἴη τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ εὐλογημένον ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος, ὅτι ἡ σοφία καὶ ἡ σύνεσις καὶ ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ ἐστίν. 21 Καὶ αὐτὸς ἄλλοιοῖ καιροὺς καὶ χρόνους, καθιστᾷ βασιλεῖς καὶ μεθιστᾷ, δίδους σοφίαν τοῖς σοφοῖς καὶ φροῖνησιν τοῖς εἰδόσιν σύνεσιν. 22 Αὐτὸς ἀποκαλύπτει βαθεῖα καὶ ἀπόκρυφα, γινώσκων τὰ ἐν τῷ σκότει, καὶ τὸ φῶς μετ' αὐτοῦ ἐστίν. 23 Σοί, ὁ θεὸς τῶν πατέρων μου, ἐξομολογοῦμαι καὶ αἰνῶ, ὅτι σοφίαν καὶ δύναμιν ἔδωκάς μοι, καὶ νῦν ἐγνώρισάς μοι ἃ ἠξίω-

12. X† (p. θυμῷ) πολλῶ. EFX† (p. ὀργῇ) πολλῇ. 13. B(A<sup>1</sup>?): ἀπεκτείνοντο. 14. B: ἐξῆλθ. ἀναιρεῖν. 15. B\* Καὶ ἐπυνθ. αὐτῆ λέγ. (AEFX†) et αὐτῆ (AFX†) ... Ἐγν. δὲ ὁ Ἀριώχ τὸ ῥ. τῷ Δ. Δ<sup>1</sup>: βασιλεῖ (Δαυιὴλ A<sup>2</sup>B). 16. B: Καὶ Δ. (\* εἰσῆλθεν καὶ, † AE FX) ἠξίωσε τὸν βασιλέα ὅπως ... ἀναγγεῖλῃ. 17. EX: Ἀζαρ. κ. τῷ Μισ. 18. B† (p. ὅπως) ἄν (\* AEX). 19. A<sup>1</sup>: Τῷ δὲ (Τότε τῷ A<sup>2</sup>B). B: εὐλόγ. 20. B\* κ. ἡ ἰσχὺς (AFX†). 23. EX: Σὺ ὁ θ. τ. πατ. ἡμῶν ἐξομ. X (pro δύν.) σύνεσιν. A<sup>2</sup>B: δέδωκας (ἔδ. A<sup>1</sup> E FX). B\* νῦν.

כָּל-קַבְל דְּנָה מַלְכָּא בְּנִס וְקִצְפָּה 12  
שָׂגִיא וְאָמַר לְהוֹבִדָּה לְכָל חַפְיָמִי  
בְּכָל: וְדָתָא נְפָקְתָּ וְחַפְיָמִיא מִתְקַטְּשְׁלִין 13  
וּבְעֵי דְדַנְיָאֵל וְחַבְרֹהִי לְהִתְקַטְּלָה:

בְּאֵדִין דְּדַנְיָאֵל תְּתִיב עֲטָא וְטַעֵם 14  
לְאַרְיֹוֹה רַב-טַבְּחָיָא דִּי מַלְכָּא דִּי נִפְקַ  
טו לְקַטְּלָה לְחַפְיָמִי בְּכָל: עֲנָה וְאָמַר  
לְאַרְיֹוֹה שְׁלִיטָא דִּי-מַלְכָּא עַל-מָה 15  
דָּתָא מְהַחֲצֵפָה מִן-קֳדָם מַלְכָּא אֲדִין  
16 מַלְתָּא הוֹדַע אַרְיֹוֹה לְדַנְיָאֵל: וְדַנְיָאֵל  
עַל וּבִעָא מִן-מַלְכָּא דִּי זָמַן יִנְתַן-לָהּ  
וּפְשָׁרָא לְהַחְוִיָּה לְמַלְכָּא:

אֲדִין דְּדַנְיָאֵל לְבִיתָהּ אֶזְל וְלַחֲנַנְיָה 17  
מִיִּשְׂאֵל וְעֲזַרְיָה חַבְרֹהִי מַלְתָּא הוֹדַע:  
18 וְרַחֲמִין לְמַבְעָא מִן-קֳדָם אֱלֹהֵי שְׁמַיָּא  
עַל-רַזָּא דְנָה דִּי לָא יְהוֹבִדִין דְּדַנְיָאֵל  
וְחַבְרֹהִי עִם-שְׂאָר חַפְיָמִי בְּכָל:

אֲדִין לְדַנְיָאֵל בְּחֻזָּא דִּי-לִילְיָא רַזָּא 19  
גְּלִי אֲדִין דְּדַנְיָאֵל בְּרָהּ לְאַלְהֵי שְׁמַיָּא:  
כ עֲנָה דְּדַנְיָאֵל וְאָמַר לְהוֹא שְׁמָה דִּי-  
אֱלֹהֵא מְבָרַךְ מִן-עַלְמָא וְעַד-עַלְמָא  
דִּי חֲכַמְתָּא וּגְבוּרְתָּא דִּי-לָהּ הִיא:  
21 וְהוּא מְהַשְׁנֵא עַד-דַּנְיָאֵל וְזַמְנֵיָּא מְהַעֲדָה  
מַלְכִין וּמְהַקִּים מַלְכִין יְהֵב חֲכַמְתָּא  
22 לְחַפְיָמִין וּמַנְדַּע לְיַדְעֵי בִינָה: הוּא  
גְּלֵא עֲמִיקְתָּא וּמְסַתְּרָתָא יַדַּע מְהַ  
23 בְּחַשׁוּכָא וּנְהִירָא עֲמָה שְׂרָא: לָהּ  
אֱלֹהֵי אַבְהָתֵי מְהוֹדָא וּמְשַׁבַּח אֲנָה דִּי  
חֲכַמְתָּא וּגְבוּרְתָּא יְהֵבֶתָּ לִי וּכְעַן

v. 16. בנ' א' ובעה v. 17. פחה באחנה  
וניהורא ק' v. 22.

12. Darüber w. d. R. s., u. ergrimmte sehr.

13. dW: G: f: g. vE: es erging der Befehl.

14. entgegnete D. mit vernünftigen Rath Nr., dem Trabantenhauptmann. B: brachte D. einen R. u. Gutachten ein bei ... dW: Alsdann erwiederte D



## Das Urtheil gegen die Weisen. Daniels Anerbieten, Gesicht des Nachts u. Lobpreisung. III.

12 Da ward der König sehr zornig, und befahl alle Weisen zu Babel umzubringen. \* Und das Urtheil ging aus, daß man die Weisen tödten sollte; und Daniel sammt seinen Gesellen ward auch gesucht, daß man sie tödtete.

14 Da vernahm Daniel solches Urtheil und Befehl von Arioch, dem obersten Richter des Königs, welcher auszog, zu tödten die Weisen zu Babel. \* Und er fing an und sprach zu des Königs Vogt Arioch: Warum ist so ein strenges Urtheil vom Könige ausgegangen? Und Arioch zeigte es dem Daniel an. \* Da ging Daniel hinauf und bat den König, daß er ihm Frist gäbe, damit er die Deutung dem Könige sagen möchte.

17 Und Daniel ging heim und zeigte solches an seinen Gesellen, Hananja, Misael und Usarja, \* daß sie Gott vom Himmel um Gnade bäten solches verborgenen Dings halben, damit Daniel und seine Gesellen nicht sammt den andern Weisen zu Babel umkämen.

19 Da ward Daniel solches verborgene Ding durch ein Gesicht des Nachts geoffenbart. Darüber lobte Daniel den Gott vom Himmel, \* fing an und sprach: Gelobet sei der Name Gottes von Ewigkeit zu Ewigkeit, denn sein ist beides Weisheit und Stärke! \* Er ändert Zeit und Stunde, er setzt Könige ab und setzt Könige ein, er gibt den Weisen ihre Weisheit und den Verständigen ihren Verstand. \* Er offenbaret, was tief und verborgen ist; er weiß, was in Finsterniß liegt, denn bei ihm ist eitel Licht. \* Ich danke dir und lobe dich, Gott meiner Väter, daß du mir Weisheit und Stärke verleihst, und jetzt geoffenbaret hast, darum wir dich

20. U.L: beide W. 22. A.A: im Finsterniß!

mit Verstand u. Einsicht. B: Obersten der Trabanten. vE: Leibwache. dW: Scharfrichter?

15. B.vE: Befehlshaber. dW: Großbeamten. B: das Urth. vom K. so eilig? dW: Wozu das strenge Gesetz ... vE: der harte Befehl.

16. B.dW.A: hinein. vE: hin. B.A: Zeit (zu schenken).

17. B.dW.A: in sein Haus. vE: seine Wohnung zurück.

Quo audito rex in furore et in ira magna praecepit, ut perirent omnes sapientes Babylonis. \* Et egressa sententia sapientes interficiantur; quaerebanturque Daniel et socii ejus, ut perirent.

Tunc Daniel requisivit de lege atque sententia ab Arioch principe militiae regis, qui egressus fuerat ad interficiendos sapientes Babylonis. \* Et interrogavit eum, qui a rege potestatem acceperat, quam ob causam tam crudelis sententia a facie regis esset egressa. Cum ergo rem indicasset Arioch Danieli, \* Daniel ingressus rogavit regem, ut tempus daret sibi ad solutionem indicandam regi.

Et ingressus est domum suam, Ananiaeque et Misaeli et Azariae, sociis suis, indicavit negotium, \* ut quaerere misericordiam a facie Dei coeli super sacramento isto, et non perirent Daniel et socii ejus cum ceteris sapientibus Babylonis.

Tunc Danieli mysterium per visionem nocte revelatum est. Et benedixit Daniel Deum coeli, \* et locutus ait: Sit nomen Domini benedictum a saeculo et usque in saeculum! quia sapientia et fortitudo ejus sunt. \* Et ipse mutat tempora et aetates, transfert regna atque constituit, dat sapientiam sapientibus, et scientiam intelligentibus disciplinam. \* Ipse revelat profunda et abscondita, et novit in tenebris constituta, et lux cum eo est. \* Tibi Deus patrum nostrorum, confiteor teque laudo, quia sapientiam et fortitudinem dedisti mihi, et nunc osten-

23. S: patr. meorum.

18. den G. des Himmels. B: von dem ... Barmherzigkeit erbitten möchten. dW.A: ersieheten. dW. vE.A: Geheimnisses. dW: sie nicht ... umbrächten.

19. dW: in einem G. der Nacht. vE: nächtlchen.

20. des Himmels. vE.A: ist die W. u. (die) Nacht.

21. B.vE: die Zeiten u. (die) Stunden. A: die Zeitalter!

22. bei ihm wohnt das Licht. dW.vE.A: (enthüllt) das Tiefe u. Verb.

## III.

## Regis somnium ejusque per Dantelem indicatio et interpretatio.

σαμεν παρά σου, καὶ τὸ ὄραμα τοῦ βασιλέως ἐγνωρίσάς μοι.

24 Καὶ ἦλθεν Δανιὴλ πρὸς Ἀριώχ, ὃν κατέστησεν ὁ βασιλεὺς ἀπολέσαι τοὺς σοφοὺς Βαβυλῶνος, καὶ εἶπεν αὐτῷ· Τοὺς σοφοὺς Βαβυλῶνος μὴ ἀπολέσης, εἰσάγαγε δέ με ἐνώπιον τοῦ βασιλέως, καὶ τὴν σύγκρισιν τῷ βασιλεῖ ἀναγγεῖλω. 25 Τότε Ἀριώχ ἐν σπουδῇ εἰσηγάγεν τὸν Δανιὴλ ἐνώπιον τοῦ βασιλέως καὶ εἶπεν αὐτῷ· Εὐρηκα ἄνδρα ἐκ τῶν νύκτων τῆς αἰχμαλωσίας τῆς Ἰουδαίας, ὅστις τὸ σύγκριμα τῷ βασιλεῖ ἀναγγεῖλει. 26 Καὶ ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς καὶ εἶπεν τῷ Δανιὴλ, οὗ τὸ ὄνομα Βαλτάσαρ· Εἰ δύνασαι μοι ἀναγγεῖλαι τὸ ἐνύπνιον ὃ ἴδον, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ; 27 Καὶ ἀπεκρίθη Δανιὴλ ἐνώπιον τοῦ βασιλέως καὶ εἶπεν· Τὸ μυστήριον ὃ ὁ βασιλεὺς ἐπερωτᾷ οὐκ ἔστιν σοφῶν, μάγων, ἑπαοιδῶν, γαζαρηνῶν, ἀναγγεῖλαι τῷ βασιλεῖ. 28 ἀλλ' ἔστιν ὁ θεὸς ἐν οὐρανῷ ἀποκαλύπτων μυστήρια, καὶ ἐγνωρίσεν τῷ βασιλεῖ Ναβουχοδονόσορ ἃ δεῖ γενέσθαι ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν. Τὸ ἐνύπνιον σου καὶ αἱ ὁράσεις τῆς κεφαλῆς σου ἐπὶ τῆς κοίτης σου τοῦτο ἔστιν· 29 Σὺ βασιλεῦ ἐθεώρεις· οἱ διαλογισμοὶ σου ἐπὶ τῆς κοίτης σου ἀνέβησαν, τί δεῖ γενέσθαι μετὰ ταῦτα· καὶ ὁ ἀποκαλύπτων μυστήρια ἐγνωρίσέν σοι ἃ δεῖ γενέσθαι. 30 Καὶ ἐμοὶ οὐκ ἐν σοφίᾳ τῇ οὐσῇ ἐν ἐμοὶ παρά πάντα τοὺς ζῶντας τὸ μυστήριον τοῦτο ἀπεκαλύφθη, ἀλλ' ἐνεκεν τοῦ τὴν σύγκρισιν τῷ βασιλεῖ γνωρίσαι, ἵνα τοὺς διαλογισμοὺς τῆς καρδίας σου γνῶς.

31 Σὺ βασιλεῦ ἐθεώρεις, καὶ ἰδὸν εἰκὼν μίαν, μεγάλην ἢ εἰκὼν ἐκείνη, καὶ ἡ πρόσοψις αὐτῆς ὑπερφερέης, ἐστῶσα πρὸ προσώπου σου,

24. X† (p. Καὶ) εὐθείως et (p. σύγκρ.) τῷ ὄραματος.

26. A<sup>1</sup>: Βαρτάσαρ (saere; Βαλτ. A<sup>2</sup>B) ... \* ὃ ἴδον (A<sup>2</sup>B†; EFX: ὃ ἴδον).

28. B: ἀλλ' ἢ ἔστι θεός.

29. B\* Σὺ (AEFX†) et ἐθεώρ. (A†).

30. B† (p. pr. ἐμοὶ) δὲ. A<sup>1</sup>\* τῆτο (A<sup>2</sup>B†).

31. A<sup>1</sup>: ὄψις (πρόσοψις A<sup>2</sup>B; EX: ὄψις).

הוֹדַעְתָּנִי דַּי־בְּעִינָא מִנֶּךָ דַּי־מַלְכָּא  
מַלְכָּא הוֹדַעְתָּנָא :

24 כָּל־קָבַל דְּנָה דְּנִיאל עַל עַל־אַרְיוֹךְ  
דַּי מִנִּי מַלְכָּא לְהוֹבְדָא לְחַפְיָמִי בְּבַל  
אֶזְל וְכֵן אִמַר־לֵה לְחַפְיָמִי בְּבַל  
אַל־תְּהוֹבֵד הָעֵלְנִי קְדָם מַלְכָּא

כַּה וּפְשָׁרָא לְמַלְכָּא אַחְוָא : אֲדִין אַרְיוֹךְ  
בְּהַתְּבַהֲלָה הַנַּעַל לְדְנִיאל קְדָם מַלְכָּא  
וְכֵן אִמַר־לֵה דַּי־תְּשַׁכַּח גְּבַר מִן־  
בְּנֵי גְלוּתָא דַּי יְהוּד דַּי פְּשָׁרָא לְמַלְכָּא  
26 יְהוּדָע : עָנָה מַלְכָּא וְאָמַר לְדְנִיאל

דַּי שְׁמָה בְּלִשְׁתַּאֲצַר הָאִיתִיךְ כְּהַל  
לְהוֹדַעְתָּנִי חֲכָמָא דַּי־חַזִּית וּפְשָׁרָה :

27 עָנָה דְנִיאל קְדָם מַלְכָּא וְאָמַר רַזָּא  
דַּי־מַלְכָּא שְׂאֵל לֹא חַפְיָמִין אֲשַׁפִּין  
חַרְשָׁמִין אֲזַרְוִין יְכַלִּין לְהַחְוִיהַ לְמַלְכָּא :

28 בְּרַם אִיתִי אֱלֵה בְּשָׁמַיָא גְּלַה רַזִּין  
וְהוֹדַע לְמַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר מַה דַּי לְהוּא  
בְּאַחַר־יָת יוֹמָיָא חַלְמָה וְחַזְוִי רַאשָׁה

29 עַל־מִשְׁפַּכְךָ דְּנָה הוּא : אֲנַתְהָ מַלְכָּא  
רַעִיוֹנִיךָ עַל־מִשְׁפַּכְךָ סִלְקוּ מַה דַּי

לְהוּא אַחַר־יָת דְּנָה וְגַלְמָא רַזִּיָא הוֹדַעְךָ  
ל מַה־דַּי לְהוּא : וְאַנְהָ לֹא בְּחַכְמָה דַּי־

אִיתִי בִּי מִן־כָּל־חַפְיָא רַזָּא דְנָה גְּלַי  
לִי לְהוֹן עַד־דְּבַרְתָּ דַּי פְּשָׁרָא לְמַלְכָּא  
יְהוּדָעִין וְרַעִיוֹנִי לְבַבְךָ תְּנַדַּע :

31 אֲנַתְהָ מַלְכָּא חַזָּה תְּוִיתָ וְאַלְו  
צָלַם חַד שְׁגִיָא צָלְמָא דַּכֵּן רַב וְזִיּוּהָ

v. 24. בנ"א בפתח בנ"א בח"ק

v. 25. בנ"א בקמץ

v. 29. יתיר ה' ib. יתיר ה'

v. 31. יתיר ה'

23. denn du hast ...

24. Derhalben ... kam u. sprach. B.dW: hinein. B: den der K. gesetzt hatte. dW: verordnet. vE: beauftragt. B: Du wollest ...

25. Ich habe Einen gef. B: einen Mann von den

## Daniel vor dem Könige. Das verborgene Ding durch Gott. Die Deutung des Zukünftigen. II.

gebeten haben, nehmlich du hast uns des Königs Sache geoffenbart.

24 Da ging Daniel hinauf zu Arioch, der vom Könige Befehl hatte, die Weisen zu Babel umzubringen, und sprach zu ihm also: Du sollst die Weisen zu Babel nicht umbringen, sondern führe mich hinauf zum Könige, ich will dem Könige die Deutung sagen. \* Arioch brachte Daniel eilends hinauf vor den König und sprach zu ihm also: Es ist einer gefunden unter den Gefangenen aus Juda, der dem Könige die Deutung sagen kann. \* Der König antwortete und sprach zu Daniel, den sie Beltsazar hießen: Bist du, der mir den Traum, den ich gesehen habe, und seine Deutung zeigen kann? \* Daniel fing an vor dem Könige und sprach: Das verborgene Ding, das der König fordert von den Weisen, Gelehrten, Sternsehern und Wahrsagern, stehet in ihrem Vermögen nicht, dem Könige zu sagen; \* sondern Gott vom Himmel, der kann verborgene Dinge offenbaren, der hat dem Könige Nebucadnezar angezeigt, was in künftigen Zeiten geschehen soll. Dein Traum und dein Gesicht, da du schliefest, kam daher: \* Du König dachtest auf deinem Bette, wie es doch hernach gehen würde; und der, so verborgene Dinge offenbart, hat dir angezeigt, wie es gehen werde. 30 \* So ist mir solches verborgene Ding geoffenbart nicht durch meine Weisheit, als wäre sie größer denn aller, die da leben, sondern darum, daß dem Könige die Deutung angezeigt würde, und du deines Herzens Gedanken erführest.

31 Du König sahst, und siehe, ein sehr großes und hohes Bild stand gegen dir,

31. U.L: groß u. hoch B. stund. A.A: stand vor dir.

gefänglich Weggeführten. dW.vE: unter (aus) d. Söhnen der Gefangenschaft.

26. B: Vermagst du mir zu wissen zu thun. dW: Bist du im Stande... kund zu th. A: Glaubst du denn wirklich... zu können?

27. fordert, vermögen seine... W. und Sternf. dem K. zu sagen. dW.vE.A: Geheimniß. vE: gefordert hat (1, 20).

28. im S. B: am letzten der Tage. dW: was sein wird in der Folge der Zeiten. vE: in nachkommenden

disti mihi, quae rogavimus te; quia sermonem regis aperuisti nobis.

v.14. Post haec Daniel ingressus ad 24 Arioch, quem constituerat rex ut perderet sapientes Babylonis, sic ei locutus est: Sapientes Babylonis ne perdas! introduc me in conspectu regis, et solutionem regi narrabo. \* Tunc Arioch festinus introduxit 25 Danielem ad regem et dixit ei: Inveni hominem de filiis transmigrationis Juda, qui solutionem regi annunciet. \* Respondit rex et dixit 26 Danieli, cujus nomen erat Baltassar: Putasne, vere potes mihi indicare somnium, quod vidi, et interpretationem ejus? \* Et respondens Da- 27 niel coram rege ait: Mysterium, quod rex interrogat, sapientes, magi, arioli et aruspices nequeunt indicare regi; Es.47,13. Dan.2,11; Gn.40,8,41, 16. \* sed est Deus in coelo revelans 28 mysteria, qui indicavit tibi, rex Nabuchodonosor, quae ventura sunt in novissimis temporibus. Somnium tuum et visiones capitis tui in cubili tuo hujuscemodi sunt: \* Tu 29 rex cogitare coepisti in strato tuo, quid esset futurum post haec; et qui revelat mysteria, ostendit tibi quae ventura sunt. \* Mihi quoque 30 non in sapientia, quae est in me plus quam in cunctis viventibus, sacramentum hoc revelatum est, sed ut interpretatio regi manifesta fieret et cogitationes mentis tuae scires.

v.22. Am.3, 7.

Tu rex videbas, et ecce quasi 31 statua una grandis: statua illa magna et statura sublimis stabat contra te,

29. S: stratu.

Tagen. A: in der letzten Zeit.

29. deines Haupt's Gesichte... war dieses. B.dW. vE.A: auf deinem Lager. B.dW.vE: Dir, o König, stiegen auf d. S. deine (die) Gedanken auf.

30. B.dW: (die) W. die in mir wäre vor allen Lebendigen. vE: die ich etwa... voraus hätte.

31. glänzete ausnehmend... B: ein sehr gr. B., dasselbe B. war gr. u. sein Glanz vortrefflich, das... dW: hoch u. s. Gl. ausnehmend, es st. vor dir... vE: Bildsäule... Gl. war herrlich...

## II. Regis somnium ejusque per Dantelem indicatio et interpretatio.

καὶ ἡ ὄρασις αὐτῆς φοβερὰ. 32 Ἡ εἰκών, ἥς ἡ κεφαλὴ χρυσοῦ καθαροῦ, αἱ χεῖρες καὶ τὸ στῆθος καὶ οἱ βραχίονες αὐτῆς ἀργυροῖ, ἡ κοιλία καὶ οἱ μηροὶ χαλκοῖ, 33 αἱ κνήμαι σιδηραῖ, οἱ πόδες μέρος μὲν τι σιδηροῦν, μέρος δὲ τι ὀστράκινον. 34 Ἐθεώρεις ἕως οὗ ἐτμήθη λίθος ἐξ ὄρους ἄνευ χειρῶν, καὶ ἐπάταξεν τὴν εἰκόνα ἐπὶ τοὺς πόδας τοὺς σιδηροῦς καὶ ὀστρακίνοους, καὶ ἐλέπτυνεν αὐτοὺς εἰς τέλος. 35 Τότε ἐλεπτύνθησαν εἰς ἅπαξ ὁ σίδηρος, τὸ ὀστρακον, ὁ χαλκός, ὁ ἀργυρος, ὁ χρυσοῦς, καὶ ἐγένοντο ὡσεὶ κονιορτὸς ἀπὸ ἄλωνος θειρωῆς, καὶ ἐξῆρην αὐτὰ τὸ πλῆθος τοῦ πνεύματος, καὶ τόπος οὐχ εὐρέθη αὐτοῖς· καὶ ὁ λίθος ὁ πατάξας τὴν εἰκόνα ἐγενήθη ὄρος μέγα, καὶ ἐπλήρωσεν πᾶσαν τὴν γῆν. 36 Τοῦτο ἐστὶν τὸ ἐνύπνιον, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἐροῦμεν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως.

37 Σὺ βασιλεῦ, βασιλεὺς βασιλείων, ᾧ ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ βασιλείαν ἰσχυράν καὶ κραταίαν καὶ ἐντιμον ἔδωκεν 38 ἐν παντὶ τόπῳ ὅπου κατοικοῦσιν οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων, θηρία τε ἀγροῦ καὶ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἰχθύας τῆς θαλάσσης ἔδωκεν ἐν τῇ χειρὶ σου, καὶ κατέστησέν σε κύριον πάντων· σὺ εἶ ἡ κεφαλὴ ἢ χρυσοῦ. 39 Καὶ ὀπίσω σου ἀναστήσεται βασιλεία ἕτέρα ἥτις σου ἦτις ἐστὶν ὁ ἀργυρος· καὶ βασιλεία τρίτη ἢ ἐστὶν ὁ χαλκός, ἢ κυριεύσει πάσης τῆς γῆς. 40 Καὶ βασιλεία τετάρτη ἐστὶ ἰσχυρὰ ὡς ὁ σίδηρος· ὃν τρόπον ὁ σίδηρος λεπτύνει καὶ δαμάζει πάντα, οὕτως πάντα λεπτύνει καὶ δαμάζει. 41 Καὶ ὅτι εἶδες τοὺς πόδας καὶ τοὺς δακτύλους, μέρος μὲν τι

32. B\*<sup>H</sup>. A<sup>2</sup>B (pro καθαροῦ A<sup>1</sup>EFX) χρυσῶ.

33. X† (ab in.) καὶ et (p. πόδ.) αὐτῆς. A<sup>2</sup>B† (p. σιδηρ.) καὶ (A<sup>1</sup>X\*). X\* δὲ.

34. B\*<sup>S</sup> (AEX†; X: ὄτρ). A<sup>2</sup>B (pro ἐτμήθη A<sup>1</sup>X) ἀπεσχίσθη (EFX: ἀπετμήθη).

35. B: τὸ ὀστρ., ὁ σιδ. A<sup>2</sup>B: ἐγένετο (ἐγένοντο A<sup>1</sup>EFX). X: ἐξῆρ. αὐτῶς... εἰκ. ἐγένετο. FX: εἰς ὄρος.

38. FX (pro ὕψ) ἐν ᾧ. B\* τῆ. (A<sup>1</sup>?) FX\* καὶ ἰχθ. τῆς θαλάσσης. († A<sup>2</sup>B).

39. B\* ἦτις ἐστ. ὁ ἀργ. (A†; FX: ἦ ἐστ. ὁ ἀργ.). A<sup>2</sup>B: τρίτη ἦτις (τρ. ἦ A<sup>1</sup>FX).

40. A<sup>2</sup>B† (p. τετάρτη) ἦτις (A<sup>1</sup>FX\*). FX: ἰσχυροτέρα. A<sup>2</sup>B\* (pr.) ὁ (A<sup>1</sup>?) FX†) ... (pro alt. δαμάζει) δαμάσει.

32 יתיר קצם לקבלה ורוה דחיל: הוא צלמא ראשה די-דהב טב הדוהי ודרעוהי די כסף מעוהי וירכתה די נחש: שקוהי די פרזל רגלוהי מנהון 33 די פרזל ומנהון די חסף: תנה הנות עד די התגזרת אכן די-לא בידון ומחת לצלמא על-רגלוהי די פרזלא לה וחסף והדקת המון: באדון דקרי כחדה פרזלא חסף נחשא כסף ודהב והון פער מן-אדרי-קוט ונשא המון רוחא וכל-אתר לא-השתבח להון ואבנא די-מחת לצלמא הנות לטור רב ומלאת פל-ארעא: דנה חלמא ופשרה נאמר קדם-מלכא:

37 אנתה מלכא מלך מלכיא די אלהי שבמא מלכותא חסנא ותקפא ויקרא יתב-לה: ובכל-די דארין בני-אנשא חיות פרא ועוף-שמא יתב בידה והשלטה בכלהון אנתה הוא ראשה די דהבא: ובתרה תקום מלכו אחרי ארעא מנה ומלכו תליתאה אחרי די נחשא די תשלט בכל-ארעא: ומלכו רביעיא תהוא תקיפה כפרזלא כל-קבל די פרזלא מהדק וחשל פלא וכפרזלא די-מרעע כל-אלין תדק ודו-היותה רגלמא ואצבעתה 41

v. 32. בנ' א דגוש. ib. בנ' א בפחה.

v. 33. bis בנ' א בפחה. ib. יתיר ו'.

v. 37. יתיר ה'.

v. 38. יתיר ה'.

v. 39. בנ' א בקמץ. ib. יתיר א'.

ib. נ' א כחוב תליתא וקרי תליתא.

v. 40. רביעאה ק'.

31. und war ... B: u. f. Ansehen war ersch. vE: fürchterlich.

32. dW: Brüste. B: Hüften.

33. A: Löpferthon.

## Das Bild aus Gold, Silber, Erz etc. und der zermalmende Stein. Die vier Königreiche. II.

32 das war schrecklich anzusehen. \* Derselben Bildes Haupt war von feinem Golde, seine Brust und Arme waren von Silber, sein Bauch und Lenden waren von Erz, \* seine Schenkel waren Eisen, seine Füße waren eines Theils Eisen, und eines Theils Thon. \* Solches sahst du, bis daß ein Stein herabgerissen ward ohne Hände, der schlug das Bild an seine Füße, die Eisen und Thon waren, und zermalmete sie. \* Da wurden mit einander zermalmet das Eisen, Thon, Erz, Silber und Gold, und wurden wie Spreu auf der Sommertenne, und der Wind verwehte sie, daß man sie nirgends mehr finden konnte; der Stein aber, der das Bild schlug, ward ein großer Berg, daß er die ganze Welt füllete. \* Das ist der Traum. Nun wollen wir die Deutung vor dem Könige sagen.

37 Du, König, bist ein König aller Könige, dem Gott vom Himmel Königreich, Macht, Stärke und Ehre gegeben hat, \* und alles, da Leute wohnen, dazu die Thiere auf dem Felde und die Vögel unter dem Himmel in deine Hände gegeben, und dir über alles Gewalt verliehen hat: du bist das goldene Haupt.

39 \* Nach dir wird ein anderes Königreich aufkommen, geringer denn deines; danach das dritte Königreich, das ehern ist, welches wird über alle Lande herrschen.

40 \* Das vierte wird hart sein wie Eisen: denn gleichwie Eisen alles zermalmet und zerschlägt, ja wie Eisen alles zerbricht, also wird es auch alles zermalmen und zerbrechen. \* Daß du aber gesehen hast die Füße und Beine eines

et intuitus ejus erat terribilis. \* Hujus statuæ caput ex auro optimo erat, pectus autem et brachia de argento, porro venter et femora ex aere, \* tibiae autem ferreae. pedum quaedam pars erat ferrea, quaedam autem fictilis. \* Videbas ita, donec abscissus est lapis de monte sine manibus, et percussit statuam in pedibus ejus ferreis et fictilibus, et comminuit eos. \* Tunc contrita sunt pariter ferrum, testa, aes, argentum et aurum, et redacta quasi in favillam aestivæ areæ, quæ rapta sunt vento, nullusque locus inventus est eis; lapis autem, qui percusserat statuam, factus est mons magnus et implevit universam terram. \* Hoc est somnium. Interpretationem quoque ejus dicemus coram te, rex!

Tu rex regum es, et Deus coeli regnum et fortitudinem et imperium et gloriam dedit tibi; \* et omnia, in quibus habitant filii hominum et bestiae agri, volucres quoque coeli, dedit in manu tua, et sub ditione tua universa constituit: tu es ergo caput aureum. \* Et post te consurget regnum aliud minus te, argenteum; et regnum tertium aliud, aereum, quod imperabit universae terrae. \* Et regnum quartum erit velut ferrum: quomodo ferrum comminuit et domat omnia, sic comminuet et conteret omnia haec. \* Porro quia vidisti pedum et digi-

34. Al.\* de monte.

35. A.A: verwehte sie. 38. U.L: güldene.

34. B: der in seinen Händen war, sich herabriß. dW: sich ein St. losriß ohne Menschenhände.

35. B: von der S. dW.vE: v. (den) Sommertennen. B: nahm sie weg, daß kein Ort für sie gefunden wurde. dW: führete es fort, u. f. D. ward dafür gef. vE: so daß man ihren Platz nicht fand. B.dW.vE.A: zu einem gr. B. B.dW.A: u. erfüllte die g. Erde. vE: füllte das g. Land!

36. seine D.

37. K. der K. dem der G. des S. dW.vE.A: der K. der K. B: das Königr. vE.A: das Reich. dW: Herrschaft, Macht u. Gewalt u. Herrlichkeit.

38. B: überall, wo die Menschenkinder w., hat er

die Th. des Feldes ... er hat dich zum Herrscher über diese alle gestellt. dW: wo Menschenf. w., Thi.re ... hat er sie ... u. dich über sie a. z. S. gemacht. B: dessen g. S. dW.vE.A: das (ihr) S. von Gold.

39. dW.vE.A: Reich. vE: entstehen, kleiner ... B.dW.A: als du. B: ein anderes, das dritte. A: anderes drittes. dW.vE: von Erz. B.dW.vE.A: über die ganze Erde.

40. jenes Alles zerbr. dW: ein viertes. B.dW.vE: stark sein wie (das) G. B: so wird es gleich dem G., welches alle diese Dinge zerschmettert, zerm. u. zerschm. dW: ja wie zerschmetterndes G. wird es jenes Alles ... vE: wie ein zermalmendes G.

v.45, 25.

Mt. 21, 44. Lo. 20, 18.

1 Pr. 1, 4. Job 21, 18. Hos. 13, 3.

Es. 2, 16, 2, 2.

Es. 26, 7; Dan. 1, 18.

4, 19, 5, 18.

Jer. 27, 6, 28, 14.

(Es. 18, 19, 47, 5.

5, 19.

Jer. 15, 12. Ps. 2, 9.

## II.

## Regis somnium ejusque per Danielelem indicatio et interpretatio.

ὄστράκινον κεραμίον, μέρος δέ τι σιδηροῦν, βασιλεία διηρημένη ἔσται, καὶ ἀπὸ τῆς ῥίψης τῆς σιδηρᾶς ἔσται ἐν αὐτῇ, ὃν τρόπον εἶδες τὸν σίδηρον ἀναμειγμένον τῷ ὄστράκῳ. 42 Καὶ οἱ δάκτυλοι τῶν ποδῶν μέρος μὲν τι σιδηροῦν, μέρος δέ τι ὄστράκινον· μέρος δέ τι τῆς βασιλείας ἔσται ἰσχυρόν, καὶ ἀπ' αὐτῆς ἔσται συντριβόμενον. 43 Ὅτι εἶδες τὸν σίδηρον ἀναμειγμένον τῷ ὄστράκῳ, συμμιγεῖς ἔσονται ἐν σπέρματι ἀνθρώπων, καὶ οὐκ ἔσονται προσκολλώμενοι οὗτος μετὰ τούτου, καθὼς ὁ σίδηρος οὐκ ἀναμίγνυται τῷ ὄστράκῳ. 44 Καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις τῶν βασιλέων ἐκείνων ἀναστήσει ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ βασιλείαν ἣτις εἰς τὸν αἰῶνα οὐ διαφθαρήσεται, καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ λαῶ ἑτέρῳ οὐχ ὑπολειφθήσεται· λεπτυνεῖ δὲ καὶ λικμήσει πάσας τὰς βασιλείας, καὶ αὕτη ἀναστήσεται εἰς τοὺς αἰῶνας. 45 ὃν τρόπον ἴδες, ὅτι ἀπὸ ὄρων ἐτιμήθη λίθος ἄνευ χειρῶν, καὶ ἐλεπτυνεν τὸ ὄστράκον, τὸν σίδηρον, τὸν χαλκόν, τὸν ἄργυρον, τὸν χρυσόν. Ὁ θεὸς ὁ μέγας ἐγνώρισεν τῷ βασιλεῖ ἃ δεῖ γενέσθαι μετὰ ταῦτα· καὶ ἀληθινὸν τὸ ἐνύπνιον, καὶ πιστὴ ἡ σύγκρισις αὐτοῦ.

46 Τότε ὁ βασιλεὺς Ναβονχοδονόσορ ἔπεσεν ἐπὶ πρόσωπον καὶ τῷ Δανιὴλ προσεκύνησεν, καὶ μαναὰ καὶ εὐωδίας εἶπεν σπεῖσαι αὐτῷ. 47 Καὶ ἀποκριθεὶς ὁ βασιλεὺς εἶπεν τῷ Δανιήλ· Ἐπ' ἀληθείας ὁ θεὸς ὑμῶν αὐτός ἐστιν θεὸς θεῶν καὶ κύριος τῶν κυρίων καὶ βασιλεὺς τῶν βασιλέων, ἀποκαλύπτων μυστήρια, ὅτι ἐδυνήθης ἀποκαλύψαι τὸ μυστήριον τοῦτο. 48 Καὶ ἐμεγάλυνεν ὁ βασιλεὺς τὸν Δανιήλ, καὶ δόματα πολλὰ καὶ μεγάλα ἔδωκεν αὐ-

41. B\* κεραμ. X† (in f.) πηλίνω. 42. A1: ἐπ' (ἀπ' A2B). 43. X† (ab in.) Καὶ et (p. ὄστρ.) τῷ πηλίνω. A1X: προσκολλώμενος (-όμενοι A2B). A2B (pro alt. τῷ ὄστρ. A1X) μετὰ τῷ ὄστράκῳ. 44. (A1?) EX (pro βασιλέων A2B) βασιλειῶν. A2B (pro τὸν αἰῶνα A1X) τὰς αἰῶνας. B\* δὲ (A1A2X†). 45. A2B: εἶδες (ἴδες A1X). 46. A1FX: μαναὰ (μαναὰ A2B). X: εὐωδιαν. A2X† (p. εὐωδ.) καὶ. 47. B\* τῶν κυρ. καὶ βασιλεὺς (AFX†). A2B† (a. ἀποκαλ.) ὁ (A1X\*; FX: καὶ) ... ἡδυνάσθης (EFX: ἡδυνήθης). 48. B: μεγάλα κ. πολλ.

מִנְהוֹן חֲסֶרָה דִּי-פְחָרָה וּמִנְהוֹן פְּרִזְלָה מַלְכוּתָא שְׁלִיגָה תְּהִיָה וּמִן-נִצְבְּתָא דִּי-פְרִזְלָה לְהוּא-בְּהָּ פֶל-קַבֵּל דִּי חַזִּיתָהּ 42 פְּרִזְלָה מְעַרְבַּ בְּחֶסֶרָה טִינָא: וְאַצְבְּעַת רַגְלָיָא מִנְהוֹן פְּרִזְלָה וּמִנְהוֹן חֲסֶרָה מִן-קֶצֶת מַלְכוּתָא תְּהִיָה תְּקִיפָא וּמִנְהָּ 43 תְּהִיָה תְּבִירָה: דִּי חַזִּיתָּ פְּרִזְלָה מְעַרְבַּ בְּחֶסֶרָה טִינָא מִתְעַרְבִין לְהוֹן בְּזַרְעֵ אַנְשָׂא וְלֹא-לְהוֹן דְּבִקִין דְּנָה עַם-דְּנָה הָא-כְּדִי פְּרִזְלָה לָּא מִתְעַרְבַּ 44 עַם-חֲסֶפְפָּא: וּבְיוֹמֵיהוֹן דִּי מַלְכָּיָא אַפְיוֹן יָקִים אֱלֹהֵי שְׁמַיָּא מַלְכוּתָּ דִּי לְעַלְמִין לָּא תִתְחַבֵּל וּמַלְכוּתָּהּ לְעַם אַחֲרוֹן לָּא תִשְׁתַּבַּק תִּדַּק וְתִסָּר פֶּל-אַפְיוֹן מַלְכוּתָּא וְהִיא תְּקִים לְעַלְמִיָּא: 45 מִן-פֶּל-קַבֵּל דִּי-חַזִּיתָּ דִּי מִשְׁוֹרָא אֲתַגְזַרְתָּ אֲבוֹן דִּי-לָּא בִידוֹן וְתִדַּקַּת פְּרִזְלָה נִחְשָׂא חֲסֶפְפָּא פֶּסְפָּא וְדַהֲבָּא אֱלֹהֵי רַב הוֹדַע לְמַלְכָּא מַה דִּי לְהוּא אַחֲרֵי דְנָה וַיִּצִיב חֲלָמָא וּמַהִימִן שְׁפָרָה: 46 בְּאֲדוֹן מַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר נִפְלַע-עַל-אַנְשׁוֹהֵי וּלְדַנְיָאֵל סִגְדָּהּ וּמִנְחָהּ וּנְיַחֲחִין 47 אָמַר לְנִסְכָּה לָּהּ: עֵנָה מַלְכָּא לְדַנְיָאֵל וְאָמַר מִן-קֶשֶׁט דִּי אֱלֹהֵכֹון הוּא אֱלֹהֵי אֱלֹהִין וּמָרָא מַלְכִין וְגַלְהָ רִזְיוֹן דִּי 48 יִכְלַף לְמַגְלָא רִזָּא דְנָה: אֲדוֹן מַלְכָּא לְדַנְיָאֵל רַבִּי וּמִתְנֹן רַבְרַבָּן שְׁנַיָּאֵן

v. 41. bis יתיר ו'

v. 42. bis בנ'א בפחה ib. bis יתיר ו' בפחה

ib. בנ'א בפחה

v. 43. וד' ק'

v. 45. בנ'א בח' ק'

41. Söpfung. B.vE: des G. Vestigkeit? dW: Stärke? (A: w. sein Grund von G. sein?)

42. dW: zum Theil w. d. Reich stark sein u. theils zerbrechlich. A: gebrechlich!

43. B: in menschlichem Samen sich vermengen ... fleben. dW.vE: sich vermischen im Geschlechte. vE:

## Das ewige Königreich. Der Gott über alle Götter. Daniels Erhöhung. II.

Theils Thon und eines Theils Eisen, das wird ein zertheiltes Königreich sein, doch wird von des Eisens Pflanze darinnen bleiben, wie du denn gesehen hast Eisen  
 42 mit Thon vermengest. \* Und daß die Behen an seinen Füßen eines Theils Eisen und eines Theils Thon sind, wird es zum Theil ein starkes und zum Theil ein schwaches  
 43 Reich sein. \* Und daß du gesehen hast Eisen mit Thon vermengest, werden sie sich wohl nach Menschen-Geblüt unter einander mengen, aber sie werden doch nicht an einander halten, gleichwie sich Eisen mit  
 44 Thon nicht mengen läßt. \* Aber zur Zeit solcher Königreiche wird Gott vom Himmel ein Königreich aufrichten, das nimmermehr zerstört wird, und sein Königreich wird auf kein anderes Volk kommen: es wird alle diese Königreiche zermalmen und zerstören, aber es wird ewiglich blei-  
 45 ben; \* wie du denn gesehen hast einen Stein ohne Hände vom Berge herabgerissen, der das Eisen, Erz, Thon, Silber und Gold zermalmet. Also hat der große Gott dem Könige gezeigt, wie es hernach gehen werde; und das ist gewiß der Traum, und die Deutung ist recht.  
 46 Da fiel der König Nebucadnezar auf sein Angesicht und betete an vor dem Daniel, und befahl, man sollte ihm Speis-  
 47 opfer und Rauchopfer thun. \* Und der König antwortete Daniel und sprach: Es ist kein Zweifel, euer Gott ist ein Gott über alle Götter, und ein Herr über alle Könige, der da kann verborgene Dinge offenbaren; weil du dieß verborgene Ding hast können offenba-  
 48 ren. \* Und der König erhöhete Daniel, und gab ihm große und viele Geschen-

41. U.L: ein zertheiltes K. 46. U.L: Rauchopfer. 48. U.L: groß und viel G.

torum partem testae figuli et partem ferream, regnum divisum erit, quod tamen de plantario ferri oriatur, secundum quod vidisti ferrum mistum testae ex luto. \* Et digitos pedum  
 42 ex parte ferreos et ex parte fictiles: ex parte regnum erit solidum, et ex parte contritum. \* Quod autem vi-  
 43 disti ferrum mistum testae ex luto, commiscebuntur quidem humano semine, sed non adhaerebunt sibi, sicuti ferrum misceri non potest testae. \* In diebus autem regnorum  
 44 illorum suscitabit Deus coeli regnum, quod in aeternum non dissipabitur, et regnum ejus alteri populo non tradetur: comminuet autem et consumet universa regna haec, et ipsum stabit in aeternum; \* secundum  
 45 quod vidisti, quod de monte abscissus est lapis sine manibus, et comminuit testam et ferrum et aes et argentum et aurum. Deus magnus ostendit regi, quae ventura sunt postea; et verum est somnium, et fidelis interpretatio ejus.

(11, 17.

7, 27. Ebr. 12, 28.

1 Cor. 15, 24.

v. 34.

Act. 14, 13.

Ex. 15, 11. Ps. 86, 8. Es. 42, 8. 1 Tm. 6, 15.

v. 6.

Tunc rex Nabuchodonosor cecidit  
 46 in faciem suam et Danielem adoravit, et hostias et incensum praecepit, ut sacrificarent ei. \* Loquens ergo  
 47 rex ait Danieli: Vere, Deus vester Deus deorum est et Dominus regum et revelans mysteria; quoniam tu potuisti aperire hoc sacramentum. \* Tunc rex Danielem in sublime ex-  
 48 tulit, et munera multa et magna de-

41. S: part. testeam.

mit einander zusammenhangen.

44. Könige u. der G. des H. ... werden wird ... u. vernichten. B: in die Ewigkeiten. dW.vE.A: in Ewigkeit. vE: untergehen. B: keinem a. V. überlassen werden. dW.vE: u. dessen Herrschaft keinem ... B.dW.vE.A: bestehen.

45. u. gew. ist der Tr. (B. 34.) dW: sicher ist ... zuverlässig seine D. vE: wahr, und ... B: D. ist wahrhaftig. A: wahr ist d. Tr. u. sicher f. Auslegung.

46. dW: beugete sich! B: liebliche Rauchopfer. dW: Wohlgerüche. vE: Räucherwerk. dW.vE: zu spenden.

47. der da v. D. offenbaret. B: Es ist wahr. dW: In Wahrheit! vE: Wahrhaftig! Wahrlich. B.dW.vE.A: der (ein) G. der Götter. dW.vE: u. der Offenbarer der Geheimnisse.

48. dW.A: erhob (hoch). B: machte groß. vE: erwies dem D. große Ehre. dW.vE.A: viele (und) gr. G.

## III. Regis statua adoranda Danielisque et sociorum accusatio et in fornace servatio.

τῶ, καὶ κατέστησεν αὐτὸν ἐπὶ πάσης χώρας Βαβυλῶνος καὶ ἄρχοντα σατραπῶν καὶ ἐπὶ πάντας τοὺς σοφοὺς Βαβυλῶνος. 49 Καὶ Δανιὴλ ἠτήσατο παρὰ τοῦ βασιλέως, καὶ κατέστησεν ἐπὶ τὰ ἔργα τῆς χώρας Βαβυλῶνος τὸν Σεδράκ, Μισάκ καὶ Ἀβδευαγὼ· καὶ Δανιὴλ ἦν ἐν τῇ αὐλῇ τοῦ βασιλέως.

III. Ἐτους ὀκτωκαιδεκάτου Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς ἐποίησεν εἰκόνα χρυσοῦν, ὕψος αὐτῆς πήχεων ἑξήκοντα, εὖρος αὐτῆς πήχεων ἕξ, καὶ ἔστησεν αὐτὴν ἐν πεδίῳ Δειρῶ ἐν χώρᾳ Βαβυλῶνος. 2 Καὶ ἀπέστειλεν συναγαγεῖν τοὺς ὑπάτους καὶ τοὺς στρατηγούς καὶ τοὺς τοπάρχας, ἡγουμένους καὶ τυράννους καὶ τοὺς ἐπ' ἐξουσιῶν καὶ πάντας τοὺς ἄρχοντας τῶν χωρῶν, ἐλθεῖν εἰς τὸν ἐγκαινισμὸν τῆς εἰκόνης ἧς ἔστησεν Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς. 3 Καὶ συνήχθησαν οἱ τοπάρχαι, ὑπάτοι, στρατηγοί, ἡγούμενοι, τύραννοι μεγάλοι, οἱ ἐπ' ἐξουσιῶν καὶ πάντες οἱ ἄρχοντες τῶν χωρῶν εἰς τὸν ἐγκαινισμὸν τῆς εἰκόνης ἧς ἔστησεν Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς· καὶ εἰστήκεισαν ἐνώπιον τῆς εἰκόνης ἧς ἔστησεν Ναβουχοδονόσορ. 4 Καὶ ὁ κῆρυξ ἔβουα ἐν ἰσχύϊ· Ὑμῖν λέγεται, ἔθνη, λαοί, φυλαί, γλώσσαι· 5 Ἡ ἂν ᾠρα ἀκούσητε τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος σύριγγός τε καὶ κιθάρης σαμβύκης τε καὶ ψαλτηρίου καὶ συμφωνίας καὶ παντὸς γένους μουσικῶν, πίπτοντες προσκυνεῖτε τῇ εἰκόνι τῇ χρυσοῦν ἧς ἔστησεν Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς. 6 Καὶ ὅς ἂν μὴ πεσῶν προσκυνήσῃ, αὐτῇ τῇ ᾠρᾷ ἐμβληθήσεται εἰς τὴν κάμινον τοῦ πυρὸς τὴν καιομένην.

48. B\* (ult.) καὶ.

49. A<sup>2</sup>B: Μισάκ. A<sup>1</sup>EX\* (penult.) καὶ (A<sup>2</sup>B†).  
Subscr. capit. A: Ὁρασις γ'.

Inscr. capit. A: Ὁρασις δ' (usque ad vs. 30.).

1. A<sup>1</sup>\* ὁ βασ. (A<sup>2</sup>B†). X: καὶ εὖρος. EFX: Δειρῶ.  
2. X† (a. ἀπέστ.) Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς et (a. τῆς ὑπάτ.) πάντας. FX\* (alt. et tert.) τῆς. A<sup>2</sup>B (pro τὸν ἐγκ. A<sup>1</sup> [falso ἀγκαινισμὸν] X) τὰ ἐγκαινία. B\* ἧς ἔστ. IV. ὁ β. (AEFX†).

3. FX\* μεγάλοι οἱ. X† (p. χωρῶν) τῶ ἐλθεῖν. A† (p. βασιλεύς) Καὶ συνήχθησαν οἱ τοπάρχαι (B rell. \*). B\* (alt.) ἧς ἔστ. Ναβ. (AEFX† parum inter se diversi).

4. B: λέγεται λαοῖς (\* ἔθνη, AEFX†), φυλαί, γλ. (A<sup>2</sup>: λέγ., ἔθνη, λαοῖς [λαοί A<sup>1</sup>FX], φ., γλ.).

5. B\* (bis) τῆς et καὶ συμφων. (AEFX†).

6. A<sup>1</sup>\* πεσῶν (A<sup>2</sup>B†).

וְהַבִּלְיָה וְהַשְּׁלֵטָה עַל כָּל־מְדִינַת  
בָּבֶל וְרֶב־סַגְיֹן עַל כָּל־חַפְיָמֵי בָּבֶל:  
וְדַנְיָאֵל בָּעָא מִן־מַלְכָּא וּמְפִי עַל  
עֲבִידְתָּא דֵי מְדִינַת בָּבֶל לְשַׁדְרָךְ  
מִיִּשְׁךְ וְעַבְד נְגוֹ וְדַנְיָאֵל בְּתַרְע מַלְכָּא:

III. נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא עַבְד צְלָם דֵי־

דְּהַב רִימָה אַמִּין שְׁתִּין שְׁתִּינָה אַמִּין  
שֵׁת אַקִּימָה בְּבַקְעַת דִּוְרָא בְּמְדִינַת  
בָּבֶל: וְנְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא שְׁלַח  
לְמַכְנָשׁ לְאַחַשְׁדַּרְפַּנְיָא סַגְיָא  
וּפְחֹתָא אֲדַרְזַרְיָא גְדַבְרֵיָא דְתַבְרֵיָא  
תְּפִתֵּיָא וְכָל שְׁלֹטְנֵי מְדִינַתָּא לְמִתָּא  
לְחַנְפַּת צְלָמָא דֵי הַקִּים נְבוּכַדְנֶצַּר  
מַלְכָּא: בְּאֲדִין מִתְּפַנְשִׁין אַחַשְׁדַּרְפַּנְיָא  
סַגְיָא וּפְחֹתָא אֲדַרְזַרְיָא גְדַבְרֵיָא  
דְתַבְרֵיָא תְּפִתֵּיָא וְכָל שְׁלֹטְנֵי מְדִינַתָּא  
לְחַנְפַּת צְלָמָא דֵי הַקִּים נְבוּכַדְנֶצַּר  
מַלְכָּא וְקֶאֱמִין לְקַבֵּל צְלָמָא דֵי הַקִּים  
נְבוּכַדְנֶצַּר: וְכַרְזָא קְרָא בְּחֵיל לְכוּן  
ה אַמְרוּן עַמְמֵיָא אַמִּיָּא וְלִשְׁנֵיָא: בְּעַדְנָא  
דֵי־תִשְׁמַעִין קָל קַרְנָא מִשְׁרוּקֵיָתָא  
קוֹתָרִס סַבְכָּא פְּסַנְתֵּרִין סוּמְפַנְיָה  
וְכָל זְנֵי זְמָרָא תְּפִלִּין וְתַסְבְּדִין לְצְלָם  
דְּהַבָּא דֵי הַקִּים נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא:  
וּמִן־דֵי־לָא יִשְׁלַ וְיִסְבְּד בְּהִשְׁעֵתָא  
6 יִתְרַמָּא לְגֹא־אֶתְוֹן נִירָא יִקְדָּתָא:

v. 2. בנ"א דגוש

v. 3. בנ"א הד' בדגש ib. בנ"א הנ' רפה

ib. בנ"א בח"ק ib. וקורמין ק'

v. 5. בנ"א ת' בצירר ib. יתיר ר'

v. 6. עשר' יקדחא ib. בנ"א בחטף פתח

48. die g. Landschaft B. u. zum ob. Vorsteher.  
vE: Statthalter über die g. Provinz B. dW.vE:  
Obervorsteher.

49. über die Geschäfte der Landschaft B. B: Be-  
dienung. dW: u. er verordnete über die Verwal-  
tung ... vE: die Verw. der Provinz B. dem ... über-



Das goldne Bild und seine Weihung. Der Befehl das Bild anzubeten. **II.**

fe, und machte ihn zum Fürsten über das ganze Land zu Babel, und setzte ihn zum Obersten über alle Weisen zu Babel. \* Und Daniel bat vom Könige, daß er über die Landschaften zu Babel setzen möchte Sadrach, Mesach, Abdenago; und er, Daniel, blieb bei dem Könige zu Hofe.

**III.** Der König Nebucadnezar ließ ein goldenes Bild machen, sechzig Ellen hoch und sechs Ellen breit, und ließ es setzen im Lande zu Babel im Thal Dura. \* Und der König Nebucadnezar sandte nach den Fürsten, Herren, Landpflegern, Richtern, Bögten, Räten, Amtleuten und allen Gewaltigen im Lande, daß sie zusammen kommen sollten, das Bild zu weihen, das der König Nebucadnezar hatte setzen lassen. \* Da kamen zusammen die Fürsten, Herren, Landpfleger, Richter, Bögte, Räte, Amtleute und alle Gewaltigen im Lande, das Bild zu weihen, das der König Nebucadnezar hatte setzen lassen; und sie mußten gegen das Bild treten, das Nebucadnezar hatte setzen lassen. \* Und der Ehrenhold rief überlaut: Das laßt euch gesagt sein, ihr Völker, Leute und Jungen: \* Wenn ihr hören werdet den Schall der Posaunen, Trompeten, Harfen, Geigen, Psalter, Lauten und allerlei Saitenspiel, so sollt ihr niederfallen und das goldene Bild anbeten, das der König Nebucadnezar hat setzen lassen. \* Wer aber alsdann nicht niederfällt und anbetet, der soll von Stund an in den glühenden Ofen geworfen werden!

1. U.L: zu Babel auf einen schönen Ager.  
3. A.A: vor das Bild. 5. U.L: Drommeten.

Gen. 41, 40. dit ei, et constituit eum principem super omnes provincias Babylonis et praefectum magistratum super cunctos sapientes Babylonis. \* Daniel 49 autem postulavit a rege, et constituit super opera provinciae Babylonis Sidrach, Misach et Abdenago; ipse autem Daniel erat in foribus regis.

1, 7, 3, 12.

Nabuchodonosor rex fecit statuam auream, altitudine cubitorum sexaginta, latitudine cubitorum sex, et statuit eam in campo Dura provinciae Babylonis. \* Itaque Nabuchodonosor rex misit ad congregandos satrapas, magistratus et iudices, duces et tyrannos et praefectos, omnesque principes regionum, ut convenirent ad dedicationem statuæ, quam erexerat Nabuchodonosor rex. \* Tunc congregati sunt satrapae, magistratus et iudices, duces et tyranni et optimates, qui erant in potestatibus constituti, et universi principes regionum, ut convenirent ad dedicationem statuæ, quam erexerat Nabuchodonosor rex; stabant autem in conspectu statuæ, quam posuerat Nabuchodonosor rex. \* Et praeco clamabat valenter: Vobis dicitur populis, tribubus et linguis: \* In hora, qua audieritis sonitum tubæ et fistulae et citharae, sambucaee et psalterii et symphoniae, et universi generis musicorum, cadentes adorate statuam auream, quam constituit Nabuchodonosor rex. \* Si quis autem non prostiterit adoraverit, eadem hora mittetur in fornacem ignis ardentis.

5, 10.

8 ap. 14, 16.

Jer. 29, 22.

Provinzen. B.dW.vE.A: zur Einweihung des B.

3. B.dW.vE.A: versammelten sich. B.dW: traten vor das B. vE.A: stellten sich.

4. B.dW.vE.A: (der) ein Herold r. mit Macht. B: Man saget euch. dW.A: euch wird (an)sagt. vE: befohlen. dW.vE: Nationen u. 3. B.A: Geschlechter.

5. Hörner, Pfeifen, Cithern, Sambuken, Ps., Symphonien u. a. Spielzeuge. dW: des Hornes, der Pfeife u. s. w. vE: Flöte.

6. B: zu der St. mitten in d. brennenden Feuerofen. dW: in selbiger St. vE: zu derselben St. m. in einem ...

ragen m. B: D. aber war auf dem Thor des R. dW. E: (blieb) in der Pforte. A: an dem Hofe.

1. Lande Babel. dW: machte! vE.A: Bildsäule. 3: ... war seine Höhe ... Breite. vE: deren Höhe ... etrug. dW: Dicke. B.A: aufrichten. vE: aufstellen. W: richtete es auf. dW.vE.A: Ebene D. B.dW: Landschaft B. vE.A: Provinz.

2. sandte aus zu versammeln die ... in den Landen, . s. Kommen. ... B: Statthalter, Vorsteher, Landbögte, R., Schatzmeister ... Gewalthaber der Landschaft. dW: Satrapen ... Oberrichter, Schatzm., Gelehrte, Rechtsgelehrte u. a. Amtleute der Landschaften. vE: ... Richter, Rechtsg. u. a. Beamte b.

## III. Regis statua adoranda Danielisque et socior. accusatio et in fornace servatio.

7 Καὶ ἐγένετο ὅταν ἤκουσαν οἱ λαοὶ τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος σύριγγός τε καὶ κιθάρης σαμβύκης τε καὶ ψαλτηρίου καὶ συμφωνίας καὶ παντὸς γένους μουσικῶν, πίπτοντες πάντες οἱ λαοί, φυλαί, γλωσσαι προσεκύνουν τῇ εἰκόνι τῇ χρυσεῇ ἢ ἕστησεν Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεύς.

8 Τότε προσῆλθαν ἄνδρες Χαλδαῖοι καὶ διέβαλλον τοὺς Ἰουδαίους 9 καὶ ὑπολαβόντες εἶπον Ναβουχοδονόσορ τῷ βασιλεῖ· Βασιλεῦ, εἰς τοὺς αἰῶνας ζῆθι. 10 Σὺ βασιλεῦ ἔθηκας δόγμα, πάντα ἄνθρωπον ὃς ἂν ἀκούσῃ τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος σύριγγός τε καὶ κιθάρης σαμβύκης τε καὶ ψαλτηρίου καὶ συμφωνίας καὶ παντὸς γένους μουσικῶν, 11 καὶ μὴ πεσῶν προσκυνήσῃ τῇ εἰκόνι τῇ χρυσεῇ, ἐμβληθήσεται εἰς τὴν κάμινον τοῦ πυρὸς τὴν καιομένην. 12 Εἰσὶν οὖν ἄνδρες Ἰουδαῖοι, οὓς κατέστησας ἐπὶ τὰ ἔργα τῆς χώρας Βαβυλώνος, Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδεναγῶ· οἱ ἄνδρες ἐκεῖνοι οὐχ ὑπήκουσαν, βασιλεῦ, τῷ δόγματί σου, καὶ τοῖς θεοῖς σου οὐ λατρεύουσιν, καὶ τῇ εἰκόνι τῇ χρυσεῇ ἢ ἕστησας οὐ προσκυνοῦσιν.

13 Τότε Ναβουχοδονόσορ ἐν θυμῷ καὶ ὀργῇ εἶπεν ἀγαγεῖν τὸν Σεδράκ, Μισάκ καὶ Ἀβδεναγῶ. Καὶ ἤχθησαν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως. 14 Καὶ ἀπεκρίθη Ναβουχοδονόσορ καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Εἰ ἀληθῶς, Σεδράκ, Μισάκ καὶ Ἀβδεναγῶ, τοῖς θεοῖς μου οὐ λατρεύετε καὶ τῇ εἰκόνι τῇ χρυσεῇ ἢ ἕστησα οὐ προσκυνεῖτε; 15 Νῦν οὖν εἰ ἔχετε ἐτοιμῶς, ἵνα ὡς ἂν ἀκούσῃτε τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος σύριγγός τε καὶ κιθάρης σαμβύκης τε καὶ ψαλτηρίου καὶ

7. EFX (pro ὅταν) ὅτι. A<sup>2</sup>B: ἤκσον (ἤκυσαν AE FX). B\* καὶ συμφων. EFX\* πάντες. A<sup>1</sup>\* φυλαί, γλωσσαι (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B: χρυσεῇ ἢν (χρ. ἢ A<sup>1</sup>EFX). X† (in f.) κατέναντι τέτυ. 8. A<sup>2</sup>B: προσῆλθοσαν (EFX: προσῆλθον)...διέβαλον (-λλ. A<sup>1</sup>X). 9. A<sup>1</sup>E: ὑποβαλόντες (ὑπολαβ. A<sup>2</sup>FX; X: ἀποκριθέντες). B\* καὶ ὑποβ. εἶπ. Ναβ. 10. B\* (alt.) τε et καὶ συμφων. (AEFX†). 11. A<sup>2</sup>B: ἐμβληθήσεται (-σεται A<sup>1</sup>EX). 12. B\* ἔν. A<sup>2</sup>B: Σεδράκ, Μισάκ (semper). B\* ἄνδρες ἐκεῖνοι et (pr.) καὶ.

7 כָּל-קָבַל דָּנָה בְּהִ-זְמַנָּא כְּדִי שְׁמַעִין כָּל-עַמְמַיָּא קָל קַרְנָא מְשֻׁרוֹקִיתָא קִוְתָרְס שְׁבַכָּא פְּסַנְטָרִין וְכָל זַנִּי זְמַרָא נַפְלִין כָּל-עַמְמַיָּא אַמְיָא וְלִשְׁנַיָּא סַגְדִין לְצַלְם דְּהַבָּא דִּי הַקִּים נְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא:

8 כָּל-קָבַל דָּנָה בְּהִ-זְמַנָּא קַרְבִּין גְּבַרִין פְּשֻׁדָּאִין וְאַכְלוּ קַרְצִיהֶון דִּי יְהוּדִיָּא: 9 עֲנוּ וְאַמְרִין לְנְבוּכַדְנֶצַּר מִלְכָּא מִלְכָּא לְעַלְמִין חַיִּי: אַנְתָּה מִלְכָּא שְׁמַתָּ טַעַם דִּי-כָל-אַנְשֵׁי דִי יִשְׁמַע קָל קַרְנָא מְשֻׁרוֹקִיתָא קִוְתָרְס שְׁבַכָּא פְּסַנְטָרִין וְסִפְנַיָּא וְכָל זַנִּי זְמַרָא יִפְּל וְיִסְגַּד לְצַלְם דְּהַבָּא: וּמִן-דִּי-לֹא יִפְּל וְיִסְגַּד יִתְרַמָּא לְגֹוֹ-אַתָּון נִוְרָא וְיִקְדַּתָּא: 12 אִיתִי גְּבַרִין יְהוּדָאִין דִּי-מַנִּיתָ יְתַהֶון עַל-עֲבִידַת מְדִינַת כָּכָל שְׁדַרְךָ מִיִּשְׁךָ וְעַבְד נְגֹו גְּבַרִיָּא אֱלֹהֵ לָא-שְׁמִי עַלְיָךָ מִלְכָּא טַעַם לָאֱלֹהִיךָ לָא פְּלַחִין וְלְצַלְם דְּהַבָּא דִּי הַקִּימַתָּ לָא סַגְדִין: 13 בְּאִדִּין נְבוּכַדְנֶצַּר בְּרַגְזֵוּ וְחַמָּא אַמַר לְהִיתִיָּה לְשְׁדַרְךָ מִיִּשְׁךָ וְעַבְד נְגֹו בְּאִדִּין גְּבַרִיָּא אֱלֹהֵ הִיתִיו קְדַם מִלְכָּא: 14 עֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר וְאַמַר לְהֶון הַצְּדָא שְׁדַרְךָ מִיִּשְׁךָ וְעַבְד נְגֹו לָאֱלֹהִי לָא אִיתִיכֹון פְּלַחִין וְלְצַלְם דְּהַבָּא דִּי טִי הַקִּימַת לָא-סַגְדִין: כְּעֹן הֶון אִיתִיכֹון עֲתִידִין דִּי בְּעַדְנָא דִּי-תִשְׁמַעִין קָל קַרְנָא מְשֻׁרוֹקִיתָא קִוְתָרְס שְׁבַכָּא

v. 7. עשו' בשוא ib. יתור ר'

v. 10. בנ"א משרקוהא ib. יתור ה'

ib. וסומפונא ק' ib. יתור ר' בנ"א קיתרוס.

v. 12. bis יתור ר'

v. 15. יתור ר'

## Anklage gegen Sadrach etc. Die Bedrohung der jüdischen Männer durch den König. III.

7 \* Da sie nun hörten den Schall der Posaunen, Trompeten, Harfen, Geigen, Psalter und allerlei Saitenspiel, fielen nieder alle Völker, Leute und Zungen, und beteten an das goldene Bild, das der König Nebucadnezar hatte setzen lassen.

8 Von Stund an traten hinzu etliche Chaldäische Männer, und verklagten die  
9 Juden, \* fingen an, und sprachen zum Könige Nebucadnezar: Herr König, Gott  
10 verleihe dir langes Leben! \* Du hast ein Gebot lassen ausgehen, daß alle Menschen, wenn sie hören würden den Schall der Posaunen, Trompeten, Harfen, Geigen, Psalter, Lauten und allerlei Saitenspiel, sollten sie niederfallen  
11 und das goldene Bild anbeten; \* wer aber nicht niederfiel und anbetete, sollte in einen glühenden Ofen geworfen werden.  
12 \* Nun sind da jüdische Männer, welche du über die Ämter im Lande zu Babel gesetzt hast, Sadrach, Mesach und Abed Nego: dieselbigen verachten dein Gebot, und ehren deine Götter nicht, und beten nicht an das goldene Bild, das du hast setzen lassen.

13 Da befahl Nebucadnezar mit Grimm und Zorn, daß man vor ihn stellet Sadrach, Mesach und Abed Nego. Und die Männer wurden vor den König gestellt.  
14 \* Da fing Nebucadnezar an und sprach zu ihnen: Wie? wollt ihr, Sadrach, Mesach, Abed Nego, meinen Gott nicht ehren, und das goldene Bild nicht anbeten, das ich habe setzen lassen? \* Wohl-  
15 an, schicket euch! Sobald ihr hören werdet den Schall der Posaunen, Trompeten, Harfen, Geigen, Psalter, Lauten

\* Post haec igitur statim, ut audierunt omnes populi sonitum tubae, fistulae et citharae, sambucae et psalterii et symphoniae, et omnis generis musicorum, cadentes omnes populi, tribus et linguae adoraverunt statuam auream, quam constituerat Nabuchodonosor rex.

Statimque in ipso tempore accedentes viri Chaldaei accusaverunt Judaeos \* dixeruntque Nabuchodonosor regi: Rex, in aeternum vive! \* Tu rex posuisti decretum, ut omnis homo qui audierit sonitum tubae, fistulae et citharae, sambucae et psalterii et symphoniae et universi generis musicorum, prosternat se et adoret statuam auream; \* si quis autem non procidens adoraverit, mittatur in fornacem ignis ardentis. \* Sunt ergo viri Judaei, quos constituisti super opera regionis Babylonis, Sadrach, Misach et Abdenago: viri isti contempserunt, rex, decretum tuum, deos tuos non colunt, et statuam auream, quam erexisti, non adorant.

Tunc Nabuchodonosor in furore et in ira praecepit, ut adducerentur Sadrach, Misach et Abdenago. Qui confestim adducti sunt in conspectu regis. \* Pronunciansque Nabuchodonosor rex ait eis: Verene, Sadrach, Misach et Abdenago, deos meos non colitis, et statuam auream, quam constitui, non adoratis? \* Nunc ergo si estis parati, quaecumque hora audieritis sonitum tubae, fistulae, citharae, sambucae et psalterii et sym-

7. 10. 15. U.L.: Drommeten.

7. B: Darum zu derselben Zeit, da alle Völker hörten. dW: Drohalben in selb. St. da ...

8. herzu. dW: naheten ... gaben d. J. an.

9. Lange lebe der K. B: Der K. l. in die Ewigkeit! dW.vE: D. K., l. ewiglich.

10. hast, o König. B: Du K. h. ein G. gestellt. dW.vE.A: den Befehl gegeben. B: M. die hören w. vE: jeder Mensch, welcher ... dW.A: Jedermann, der (so wie er) höret.

12. Gebot, o König. B: Bedienung der Landschaft

14. Al.: quam erexi.

B. dW.vE: Verwaltung. A: Geschäfte. B: geben auf dich keine Achtung. dW.vE: achten nicht auf (deinen Befehl). B.vE: verehren. dW: deinen G. dienen sie n.

13. brächte. B: sprach ... herzubringen sollte. dW: herbeizubringen. vE: vorzuführen.

14. B: Ist dem so? dW.vE: (War) es Vorsatz? A: Ist denn wahr?

15. B: Nun w.! Seid ihr bereit, daß ...? dW.A: Nun denn, wenn ihr ber. seid ... vE: Wenn ihr jetzt ...

## III. Regis statua adoranda Danielisque et socior. accusatio et in fornace servatio.

συμφωνίας καὶ παντὸς γένους μουσικῶν, προσκυνήσητε τῇ εἰκόνι τῇ χρυσοῦ ἢ ἐποίησα. Ἐὰν δὲ μὴ προσκυνήσητε, αὐτῇ τῇ ὄρα ἐμβληθήσεσθε εἰς τὴν κάμινον τοῦ πυρὸς τὴν καιομένην· καὶ τίς ἐστὶν ὁ θεὸς ὃς ἐξελεῖται ὑμᾶς ἐκ τῶν χειρῶν μου;

16 Καὶ ἀπεκρίθησαν Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδεναγὼ λέγοντες τῷ βασιλεῖ Ναβουχοδονόσορ· Οὐ χρεῖαν ἔχομεν ἡμεῖς περὶ τοῦ ῥήματος τούτου ἀποκριθῆναί σοι. 17 Ἔστιν γὰρ ὁ θεὸς ἡμῶν ἐν οὐρανοῖς, ὃ ἡμεῖς λατρεύομεν, δυνατὸς ἐξελεῖσθαι ἡμᾶς ἐκ τῆς καμίνου τοῦ πυρὸς τῆς καιομένης, καὶ ἐκ τῆς χειρὸς σου, βασιλεῦ, ῥύσεται ἡμᾶς. 18 Καὶ ἐὰν μὴ, γνωστὸν ἔστω σοι, βασιλεῦ, ὅτι τοῖς θεοῖς σου οὐ λατρεύομεν καὶ τῇ εἰκόνι τῇ χρυσοῦ ἢ ἔστησας οὐ προσκυνοῦμεν.

19 Τότε Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς ἐπλήσθη θυμοῦ, καὶ ἡ ὄψις τοῦ προσώπου αὐτοῦ ἠλλοιώθη ἐπὶ Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδεναγῶ, καὶ εἶπεν ἐκκαῦσαι τὴν κάμινον ἐπταπλασίως, ἕως εἰς τέλος ἐκκαῆ. 20 Καὶ ἄνδρας ἰσχυροὺς ἰσχύι εἶπεν πεδήσαντας τὸν Σεδράκ, Μισάκ καὶ Ἀβδεναγῶ ἐμβαλεῖν εἰς τὴν κάμινον τοῦ πυρὸς τὴν καιομένην. 21 Τότε οἱ ἄνδρες ἐκεῖνοι ἐπεδήθησαν σὺν τοῖς σαραβάροις αὐτῶν καὶ τιάραις καὶ περικημιῶσιν καὶ ἐνδύμασιν αὐτῶν, καὶ ἐμβλήθησαν εἰς μέσον τῆς καμίνου τοῦ πυρὸς τῆς καιομένης, 22 ἐπεὶ τὸ ῥῆμα τοῦ βασιλέως ὑπερίσχυεν. Καὶ ἡ κάμινος ἐξεκαύθη ἐκ περισσοῦ, καὶ τοὺς ἄνδρας ἐκεῖνους τοὺς βάλλοντας Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδεναγῶ ἀπέκτεινεν ἡ φλόξ τοῦ πυρὸς. 23 Καὶ οἱ τρεῖς οὗτοι, Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδε-

15. A<sup>1</sup>\* καὶ παντ. γένους μουσ. (A<sup>2</sup>B†) ... πεισ. προσκυνεῖτε? FX\* τῇ χρυσοῦ. EX (pro ἐποίησα) ἔστησα. B\* ὁ. A<sup>2</sup>B: ἐκ χειρὸς μου (ἐκ τῶν χειρῶν μου A<sup>1</sup>EFX).

17. B\* ὁ. A<sup>2</sup>B: ἐκ τῶν χειρῶν σου.

18. B\* τῇ χρυσοῦ (AEFX†).

19. B\* ὁ βασιλεὺς. A<sup>2</sup>B† (p. Μισ.) καὶ (A<sup>1</sup>X\*). X: εἶπεν· Ἐκκαύσατε. A<sup>2</sup>B† (p. ἕως) ἔ.

21. B\* κ. ἐνδύμ. αὐτῶν. A<sup>2</sup>B: ἐβλήθησαν (X: ἐνεβλήθησαν) εἰς τὸ (AFX\* τὸ) μ.

22. A<sup>2</sup>B: ὑπερίσχυε (-ἰσχυσεν A<sup>1</sup>EX) EFX: ἔξεκ. ὑπερπερισσὸς ἐπταπλασίως. B\* καὶ τρεῖς ἄνδρ. -fii. (AX†).

23. A<sup>2</sup>B† (p. Μισ.) καὶ.

פְּסִנְתָּרִין וְסוּמְפוֹנִיָּה וְכָל זְמַרָּא תְּפִלִּין וְתַסְבָּדוֹן לְצַלְמָא דִּי-עֲבַדְתָּ וְהֵן לָא תַסְבָּדוֹן בְּהַשְׁעָתָא תַתְרַמּוֹן לְגֹא-אֲתוֹן נִרְא יְקֻדְתָּא וּמִן-תְּרֵיא אֲלֵה דִי-יִשְׁזַבְנָכוֹן מִן-יְדֵי :

16 עֲנוּ שְׂדֵרְךָ מִיִּשְׁךָ וְעֲבַד נְגֹו וְאִמְרוּן לְמַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר לֹא-חֲשִׁתוּן אֲנַחְנָא עַל-דְּנָה פְתָנָם לְהַתְּבוּתָךְ : הֵן אִיתֵי אֲלֵהָנָא דִי-אֲנַחְנָא פְלָחִין וְכָל לְשִׁזְבוּתָנָא מִן-אֲתוֹן נִרְא יְקֻדְתָּא וּמִן-יְדֵיךָ מַלְכָּא יִשְׁזַיֵּב : וְהֵן לָא יְדִיעַ לְהֹא-לָךְ מַלְכָּא דִי לְאֵלֵהֶיךָ לֹא-אִיתָנָא פְלָחִין וּלְצַלְמֵם דְּהַבָּא דִי הַקִּימְתָּ לָא נִסְבָּד :

19 בְּאֵדִין נְבוּכַדְנֶצַּר הִתְמַלִּי חֲמָא וְצַלְמֵם אֲנַפּוּהֵי אֲשַׁתְּפוּן עַל-שְׂדֵרְךָ מִיִּשְׁךָ וְעֲבַד נְגֹו עֲנָה וְאִמַר לְמִזָּא לְאִתּוֹנָא חַד-שְׂבַעָה עַל דִּי חֲזָה לְמִזְיָה : כ וְלִגְבָּרִין גְּבַרִי-חַיִל דִּי בְּחִילָה אִמַר לְכַפְתָּה לְשְׂדֵרְךָ מִיִּשְׁךָ וְעֲבַד נְגֹו לְמַרְמָא לְאִתּוֹן נִרְא יְקֻדְתָּא : בְּאֵדִין גְּבַרִיָּא אֵלֶךְ כְּפַתּוֹ בְּסַרְבְּלֵיהוֹן פְּטוּשִׁיהוֹן וְכַרְבְּלָתְהוֹן וְלְבוּשֵׁיהוֹן וְרַמְיוֹ לְגֹא-אֲתוֹן נִרְא יְקֻדְתָּא : 22 כָּל-קָבֵל דְּנָה מִן-דִּי מַלְת מַלְכָּא מַחְצָפָה וְאִתּוֹנָא אֲזָה יִתִּירָה גְּבַרִיָּא אֵלֶךְ דִּי הַסְקוֹ לְשְׂדֵרְךָ מִיִּשְׁךָ וְעֲבַד נְגֹו קַטְל תַּמּוֹן שְׂבִיבָא דִּי נִרְא : 23 וְגְבַרִיָּא אֵלֶךְ תְּלַתְהוֹן שְׂדֵרְךָ מִיִּשְׁךָ

v. 15. בנ"א ישזבנכוון ib. בנ"א יקידחא

v. 17. בנ"א לשזבוהנא ib. בנ"א יקידחא

v. 18. יתיר ר'

v. 19. אשתני ק'

v. 21. יתיר ר'

v. 22. בנ"א בח"ק

## Die jüdischen Männer im glühenden Ofen.

## III.

und allerlei Saitenspiel, so fallet nieder und betet das Bild an, das ich habe machen lassen. Werdet ihr es nicht anbeten, so sollt ihr von Stund an in den glühenden Ofen geworfen werden; laßt sehen, wer der Gott sei, der euch aus meiner Hand erretten werde!

16 Da fingen an Sadrach, Mesach, Abednego, und sprachen zum Könige Nebucadnezar: Es ist nicht noth, daß wir dir darauf antworten. \* Siehe, unser Gott, den wir ehren, kann uns wohl erretten aus dem glühenden Ofen, dazu 17 auch von deiner Hand erretten. \* Und wo er es nicht thun will, so sollst du dennoch wissen, daß wir deine Götter nicht ehren, noch das goldene Bild, das du hast setzen lassen, anbeten wollen.

19 Da ward Nebucadnezar voll Grimm und stellte sich scheußlich wider Sadrach, Mesach und Abednego, und befahl, man sollte den Ofen siebenmal heißer machen, 20 denn man sonst zu thun pflegte. \* Und befahl den besten Kriegsheuten, die in seinem Heer waren, daß sie Sadrach, Mesach und Abednego bänden und in 21 den glühenden Ofen würfen. \* Also wurden diese Männer in ihren Mänteln, Schuhen, Hüten und andern Kleidern gebunden und in den glühenden Ofen 22 geworfen; \* denn des Königs Gebot mußte man eilend thun. Und man schürete das Feuer im Ofen so sehr, daß die Männer, so den Sadrach, Mesach und Abednego verbrennen sollten, verdarben von 23 des Feuers Flammen. \* Aber die drei Männer, Sadrach, Mesach und Abed

phoniae omnisque generis musicorum, prosternite vos et adorate statuam quam feci! Quod si non adoraveritis, eadem hora mittemini in fornacem ignis ardentis; et quis est Deus, qui eripiet vos de manu mea?

Respondentes Sidrach, Misach et 16 Abdenago dixerunt regi Nabuchodonosor: Non oportet nos de hac re respondere tibi. \* Ecce enim Deus 17 noster, quem colimus, potest eripere nos de camino ignis ardentis, et de manibus tuis, o rex, liberare. \* Quod 18 si noluerit, notum sit tibi, rex, quia deos tuos non colimus et statuam auream, quam erexisti, non adoramus.

Tunc Nabuchodonosor repletus est 19 furore et aspectus faciei illius immutatus est super Sidrach, Misach et Abdenago, et praecepit, ut succenderetur fornax septuplum quam succendi consueverat. \* Et viris for- 20 tissimis de exercitu suo jussit, ut ligatis pedibus Sidrach, Misach et Abdenago mitterent eos in fornacem ignis ardentis. \* Et confestim viri 21 illi vincti cum braccis suis et tiaris et calceamentis et vestibis missi sunt in medium fornacis ignis ardentis; \* nam jussio regis urgebat. Fornax 22 autem succensa erat nimis. Porro viros illos, qui miserant Sidrach, Misach et Abdenago, interfecit flamma ignis; \* viri autem hi tres, 23 id est Sidrach, Misach et Abde-

18. U.L: güldene. 19. U.L: voll Grimms.

15. B.dW.vE.A: und wer ist der G.

16. zum Könige: Neb., es ist ... B: wir haben n. nöthig dir d. ein Wort zu antw. dW: auf diese Sache zu a.

17. B: Wenn es so sein soll, so kann ... erretten; er wird ... und aus deiner, des Königs H. err.

18. B: Ist aber nicht so, so sei dir, o K., wissend. dW: Wenn aber nicht. dW.vE.A: daß ... verehren (dienen) ... anbeten. B: n. werden verehren.

19. sein Angesicht entstellte sich. B.dW.vE: die Gestalt seines (Antlitzes) veränderte sich. A: das Aussehen. vE: über S. B: ihn pfl. heiß zu machen.

Volgloten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

dW: mehr zu heizen, als m. ihn geheizt gesehen.

20. B: zu d. tapfersten Männern ... sprach er. dW.vE.A: d. stärksten M. in (aus) f. G. befahl (gebot) er.

21. B: Mänteln, Hosen ... dW: Beinkleidern, ihren Wämfern u. ihren M. u. ihren Gewändern. vE: Hosen ... Unterkleidern ... A: sammt ihren H., Turbanen ...

22. Diweil nun des K. G. so strenge war, und ... wurden die M. ... hinaufbrachten ... Flamme gerödet. vE.A: dringend. dW: u. der Ofen ausnehmend heiß war ... hinauftrugen.

## III. Regis statua adoranda Danielisque et socior. accusatio et in fornace servatio.

ναγώ, ἔπεσον εἰς μέσον τῆς καμίνου τοῦ πυρὸς τῆς καιομένης πεπεδημένοι, καὶ περιεπάτουν ἐν μέσῳ τῆς φλογὸς ὑμνοῦντες τὸν θεὸν καὶ εὐλογοῦντες τὸν κύριον †).

24 Καὶ Ναβουχοδονόσορ ἤκουσεν ὑμνοῦντων αὐτῶν καὶ ἐθαύμασεν, καὶ ἐξανέστη ἐν σπουδῇ καὶ εἶπεν τοῖς μεγιστᾶσιν αὐτοῦ· Οὐχὶ ἄνδρας τρεῖς ἐνεβάλομεν εἰς μέσον τοῦ πυρὸς πεπεδημένους; Καὶ εἶπαν τῷ βασιλεῖ· Ἀληθῶς, βασιλεῦ. 25 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Ἴδὸν ἐγὼ ὄρω ἄνδρας τέσσαρας λελυμένους καὶ περιπατοῦντας ἐν μέσῳ τοῦ πυρὸς, καὶ διαφθορὰ οὐκ ἔστιν αὐτοῖς, καὶ ἡ ὄρασις τοῦ τετάρτου ὁμοία νύφ̄ θεοῦ. 26 Τότε προσῆλθεν Ναβουχοδονόσορ πρὸς τὴν θύραν τῆς καμίνου τοῦ πυρὸς τῆς καιομένης καὶ εἶπεν· Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδευαγώ, οἱ δούλοι τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου, ἐξέλθατε καὶ δεῦτε ἔξω. Καὶ ἐξήλθον Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδευαγώ ἐκ μέσου τοῦ πυρὸς.

27 Καὶ συνάγονται οἱ σατράπαι καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ οἱ τοπάρχαι καὶ οἱ δυνάσται τοῦ βασιλείως, καὶ ἐθεώρουν τοὺς ἄνδρας ὅτι οὐκ ἐκυρλευσεν τὸ πῦρ τοῦ σώματος αὐτῶν, καὶ ἡ θοῖξ τῆς κεφαλῆς αὐτῶν οὐκ ἐφλογίσθη, καὶ τὰ σαράβαρα αὐτῶν οὐκ ἠλλοιώθη, καὶ ὁ σμῆ πυρὸς οὐκ ἦν ἐν αὐτοῖς. Καὶ προσεκύνησεν ὁ βασιλεὺς ἐνώπιον αὐτῶν τῷ κυρίῳ, 28 καὶ ἀπεκρίθη Ναβουχοδονόσορ καὶ εἶπεν· Εὐλογητὸς ὁ θεὸς τοῦ Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδευαγώ, ὃς ἀπέστειλεν τὸν ἄγγελον αὐτοῦ καὶ ἐξείλατο τοὺς παῖδας αὐτοῦ, ὅτι ἐπεποιθισαν ἐπ' αὐτῷ, καὶ τὸ ῥῆμα τοῦ βασιλείως ἠλλοίωσαν καὶ παρέδωκαν τὰ σώματα αὐτῶν εἰς πῦρ, ὅπως μὴ λατρεύσωσιν μηδὲ προσκυνήσωσιν παντὶ θεῷ, ἀλλ' ἡ τῷ θεῷ αὐτῶν. 29 Καὶ ἐγὼ ἐκτίθεμαι δόγμα· Πᾶς λαός, φυλῆ,

23. B\* τῷ πυρὸς. A<sup>1</sup>: ἐμμέσῳ.

†) Sequitur hic in edit. vulgaribus locus apocryphus versuum 67, Προσεινή Αζαρίσ καὶ ὕμνος τῶν τριῶν inscriptus, etiam in Vulg. Edit. Latina hoc loco insertus, in Bibliis Lutheri sub titulo Das Gebet Mfariâ et Der Gesang der drei Männer im Feuer inter Libros Apocryphos relatus.

24. A<sup>2</sup>B: ἐβάλομεν (ἐνεβ. A<sup>1</sup>FX). et † (p. εἰς) τὸ (A<sup>1</sup>FX\*). EX† (p. μέσον) τῆς καμίνου. A<sup>2</sup>B: εἶπον. 25. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup> (pro Ἴδὸν A<sup>1</sup>X) Ὁ δὲ (B<sup>1</sup>: Ὅδε? FX: Ὡδε). A<sup>1</sup>: ἐμμέσῳ. A<sup>2</sup>B† (a. αὐτοῖς) ἐν. 26. A<sup>1</sup>\* τῷ ὑψίστῳ (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B: ἐξέλθετε (-ατε A<sup>1</sup>X). B\* ἔξω (AFX†). 27. A<sup>1</sup>: σαράβαρα. B\* Καὶ προσεκ. ὁ β. - fin. (AEFX† parum inter se div.). 28. A<sup>2</sup>B† (p. Ναβ.) ὁ βασιλεὺς (A<sup>1</sup>X\*). FX: ἐξείλατο. A<sup>1</sup>\* μηδὲ προσκ. (A<sup>2</sup>B†). 29. X: ἐκτίθημι. A<sup>2</sup>B† (a. δόγμα) τὸ (A<sup>1</sup>EFX\*). X† (a. Πᾶς) ὅπως.

וְעַבְד נְגֹו נִפְלֹו לְגֹו־אֱתֹו־נֹו־רָא  
יְקַדְתָּא מְכַפְתִּין :

24 אֲדִין נְבוּכַדְנֶצַּר מִלְפָּא תְוֹה וְקַם  
בְּהַתְּבַהֲלָה עֵנָה וְאָמַר לְהַתְּבַרְוֹהִי  
הֵלָא גְבַרִין תְּלַתָּה רְמִינָא לְגֹו־נֹו־רָא  
מְכַפְתִּין עֵנָה וְאָמַרִין לְמִלְפָּא יְצִיבָא  
כַּח מִלְפָּא : עֵנָה וְאָמַר הָא־אֱנָה חֹוֹה  
גְּבַרִין אַרְבַּעַה שְׁרִין מִהַלְכִין בְּגֹו־א־  
נֹו־רָא וְחַבְל לָא־אִיתִי בְּהֹון וְרוֹהֵ דִי  
רְבִיעֻיָּא דְמָה לְבַר־אַלְהֹון : בְּאֲדִין  
26 קָרַב נְבוּכַדְנֶצַּר לְתַרְעֵ אֱתֹון נֹו־רָא  
וְקַדְתָּא עֵנָה וְאָמַר שְׁדַרְךָ מִישְׁךָ  
וְעַבְד־נְגֹו עַבְדוֹהִי דִי־אַלְהָא עֲלִיָּא  
פְּקֹו וְאֲתֹו בְּאֲדִין נִפְלִין שְׁדַרְךָ מִישְׁךָ  
וְעַבְד נְגֹו מִן־גֹו־נֹו־רָא :

27 וּמִתְכַנְשִׁין אַחַשְׁדַּרְפַּנְיָא סְגִנְיָא  
וּפְחֹוֹתָא וְהַתְּבַרִי מִלְפָּא חֲזִין : לְגְבַרִיָּא  
אַלְהָ דִי לָא־שְׁלַט נֹו־רָא בְּגַשְׁמָהֹון וּשְׁעַר  
רְאשֵׁהֹון לָא הַתְּחַרְךָ וְסַרְבְּלִיהֹון לָא  
שְׁנוֹ וְרִיחַ נֹו־רָא לָא עֲדַת בְּהֹון : עֵנָה  
28 נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר בְּרִיךְ אַלְהֵהֹון דִי־  
שְׁדַרְךָ מִישְׁךָ וְעַבְד נְגֹו דִי־שְׁלַח  
מִלְאַכָּה וְשִׁזִּיב לְעַבְדוֹהִי דִי הַתְּרַחֲצֹו  
עֲלוֹהִי וּמִלְת מִלְפָּא שְׁפִיר וַיְתַבַּר  
גַּשְׁמֵהֹון דִי לָא־יִפְלַחוּן וְלָא־יִסְגְּדוּן  
29 לְכָל־אַלְהָ לָהֹון לְאַלְהֵהֹון : וּמִפְּיָ שִׁים  
טַעַם דִי כָל־עַם אֱמָה וְלִשָׁן דִי־יֹו־אֱמַר

v. 25. בנ'א בגו ib. רביעא ק'  
v. 26. עלאה ק' ib. בנ'א פוקו  
v. 27. בנ'א פסיק  
v. 28. יתיר ר'

23. B.dW.vE.A: fielen (also) gebunden (mitten) in ...

24. Ja, König. dW.vE: erstaunte. B.dW: stand in (der) Gile auf. vE: schnell ... Hofbeamten. B: Dem ist so. A: Wahr ist's. dW.vE: Gewiß (lich).

25. vE: gelöst. A: entfesselte M. die ... wandeln. dW.vE: umhergehen. B: ist kein Schaden an ihnen.

Nego, fielen hinab in den glühenden Ofen, wie sie gebunden waren.

24 Da entfegte sich der König Nebucadnezar und fuhr eilends auf, und sprach zu seinen Rätthen: Haben wir nicht drei Männer gebunden in das Feuer lassen werfen? Sie antworteten und sprachen

25 zum Könige: Ja, Herr König. \* Er antwortete und sprach: Sehe ich doch vier Männer los im Feuer gehen und sind unversehrt, und der vierte ist gleich,

26 als wäre er ein Sohn der Götter. \* Und Nebucadnezar trat hinzu vor das Loch des glühenden Ofens, und sprach: Sadrach, Mesach, Abed Nego, ihr Knechte Gottes des Höchsten, gehet heraus und kommt her! Da gingen Sadrach, Mesach und Abed Nego heraus aus dem Feuer.

27 Und die Fürsten, Herren, Vögte und Rätthe des Königs kamen zusammen und sahen, daß das Feuer keine Macht am Leibe dieser Männer bewiesen hatte, und ihr Haupthaar nicht versenget und ihre Mäntel nicht versehrt waren, ja man konnte keinen Brand an ihnen riechen.

28 \* Da fing an Nebucadnezar und sprach: Gelobet sei der Gott Sadrachs, Mesachs und Abed Negos, der seinen Engel gesandt und seine Knechte errettet hat, die ihm vertrauet und des Königs Gebot nicht gehalten, sondern ihren Leib dar-

29 gegeben haben, daß sie keinen Gott ehren noch anbeten wollten, ohne allein ihren Gott! \* So sei nun dieß mein Gebot: Welcher unter allen Völkern, Leuten und

nago, ceciderunt in medio camino ignis ardentis colligati †).

Tunc Nabuchodonosor rex obstu- 24 puit et surrexit propere, et ait optimatibus suis: Nonne tres viros missimus in medium ignis compeditos? Qui respondentes regi dixerunt: Vere, rex! \* Respondit et ait: Ecce, ego 25 video quatuor viros solutos et ambulantes in medio ignis, et nihil corruptionis in eis est, et species quarti similis filio Dei. \* Tunc accessit 26 Nabuchodonosor ad ostium fornacis ignis ardentis et ait: Sadrach, Misach et Abdenago, servi Dei excelsi, egredimini et venite! Statimque egressi sunt Sadrach, Misach et Abdenago de medio ignis.

Et congregati satrapae et magi- 27 stratus et iudices et potentes regis contemplabantur viros illos, quoniam nihil potestatis habuisset ignis in corporibus eorum, et capillus capitis eorum non esset adustus et sarabala eorum non fuissent immutata, et odor ignis non transisset per eos. \* Et erumpens Nabuchodonosor ait: 28 Benedictus Deus eorum, Sadrach videlicet, Misach et Abdenago, qui misit angelum suum et eruit servos suos, qui crediderunt in eum et verbum regis immutaverunt, et tradiderunt corpora sua, ne servirent et ne adorarent omnem Deum, excepto Deo suo. \* A me ergo positum est hoc 29 decretum, ut omnis populus, tribus

24. U.L: entfagte.

27. U.L: bewieset.

†) Sequitur hic in editione Vulgata, ut in textu graeco vulgato, locus apocryphus 67 versuum, Orationem Asariae continens.

25. S: Resp. rex et.

27. S: saraballa.

dW.vE: Verletzung. B: des viert Ansehen ist gl. einem ... dW: gleichet einem Göttersohne. vE: der Anblick.

26. B.dW: Da näherte N. zur (der) Thür. vE: näherte sich. B.dW.vE.A: (Diener) des höchsten G. dW: kommt heraus!

27. B: Statthalter, Vorsteher, Landvögte. dW: Satrapen, V. u. Landpfleger. vE: St., Landpf., Be- fehlshaber, H. beamten. B.dW.A: keine M. gehabt. vE: Kraft geäußert! B: über ihre Leiber. dW.vE.A: an den (deren, ihren) Leibern. dW: Beinkleider. vE:

A: (weiten) Hofen. B.dW.vE.A: (sich) nicht verän- dert (halten) waren. B: ja nicht ein Geruch vom Feuer war an sie gekommen. dW.vE.A: der G. des F. vE: an sie übergegangen!

28. dW: sich auf ihn verlassen. A: an ihn geglaubt. vE: den Befehl d. K. nicht achteten. dW: übertreten. B: des K. Wort verändert. (A: Sie thaten anders als der K. befaht.) B: ihre Leiber dahin gegeben. vE.A: hingaben. dW: Preis gegeben.

29. B: wird nun von mir ein G. gegeben. dW: Und v. m. w. Befehl geg. (vgl. B. 4. und Kap. 2, 5).

III.

Nebucadnezaris somnium et insania.

γλώσσα, ἢ ἂν εἶπη βλασφημίαν κατὰ τοῦ θεοῦ Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδεναγῶ, εἰς ἀπόλειαν ἔσονται καὶ οἱ οἴκοι αὐτῶν διαρπαγῆσονται, καθότι οὐκ ἔστιν θεὸς ἕτερος ὅστις δυνήσεται ῥύσασθαι οὕτως.

30 Τότε κατηύθυνεν ὁ βασιλεὺς τὸν Σεδράκ, Μισάκ, Ἀβδεναγῶ ἐπὶ τὰ ἔργα τῆς χώρας Βαβυλῶνος, καὶ ἠΰξησεν αὐτοὺς καὶ ἠξίωσεν αὐτοὺς ἠγεῖσθαι πάντων τῶν Ἰουδαίων τῶν ὄντων ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ.

31 Ναβουχοδοноσορ ὁ βασιλεὺς πᾶσιν τοῖς λαοῖς, φυλαῖς, γλώσσαις, τοῖς οἰκοῦσιν ἐν πάσῃ τῇ γῆ· Εἰρήνη ὑμῖν πληθυνθείη. 32 Τὰ σημεῖα καὶ τὰ τέρατα ἃ ἐποίησεν μετ' ἐμοῦ ὁ θεὸς ὁ ὑψιστος, ἤρρεσεν ἐναντίον ἐμοῦ ἀναγεῖλαι ὑμῖν, 33 ὡς μεγάλα καὶ ἰσχυρά· ἡ βασιλεία αὐτοῦ βασιλεία αἰώνιος, καὶ ἡ ἐξουσία αὐτοῦ εἰς γενεὰς γενεῶν.

IV. Ἐγὼ Ναβουχοδοноσορ εὐθηνῶν ἤμην ἐν τῷ οἴκῳ μου καὶ εὐθαλῶν ἐπὶ τοῦ θρόνου μου. 2 Ἐνύπνιον ἶδον καὶ ἐφοβέρισέν με, καὶ ἐταράχθην ἐπὶ τῆς κοίτης μου, καὶ αἱ ὄρασεις τῆς κεφαλῆς μου συνετάραξαν με. 3 Καὶ δι' ἐμοῦ ἐτέθη δόγμα τοῦ εἰσαγαγεῖν ἐνώπιόν μου πάντας τοὺς σοφούς Βαβυλῶνος, ὅπως τὴν σύγκρισιν τοῦ ἐνύπνιον γνωρίσωσίν μοι. 4 Καὶ εἰσεπορεύοντο οἱ ἑπασιδοί, μάγοι, γαζαρηνοὶ καὶ οἱ Χαλδαῖοι, καὶ τὸ ἐνύπνιον εἶπα ἐγὼ ἐνώπιον αὐτῶν· καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ οὐκ ἐγνώρισάν μοι. 5 Ἔως οὐ ἤλθεν Δανιήλ, οὐ τὸ ὄνομα Βαλτάσαρ κατὰ τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ μου, ὃς πνεῦμα θεοῦ ἅγιον ἐν ἑαυτῷ ἔχει. Καὶ τὸ ἐνύπνιον ἐνώπιον αὐτοῦ εἶπα· 6 Βαλτάσαρ, ὁ ἄρχων τῶν ἑπασιδῶν, ὃν ἐγὼ ἔγνω

29. A<sup>2</sup>B: ἢ ἂν εἶπη ... οἱ οἴκ. αὐτ. εἰς διαρπαγῆν, καθότι.

30. B: Τότε ὁ βασ. κατεύθυνε (κατεύθ. etiam A<sup>2</sup>) τὸν Σ. Μ. Α. (\* ἐπὶ τὰ ἔργα) ἐν τῇ χώρᾳ (ἐν τῇ χώρᾳ [juxta ἐπὶ τὰ ἔργα] pro τῆς χώρας etiam A<sup>2</sup>) ... ὄντων. A† (in f.) Ὅρασις δ'.

31s. A† (ab in.) Ὅρασις ε' (usque ad finem capitulis IV.). A<sup>2</sup>B† (p. φυλαῖς) καὶ (A<sup>1</sup>EFX\*). B<sup>2</sup>E interppt.: ὑμῖν· πληθυνθείη τὰ σημ. ...

33. A<sup>2</sup>B: εἰς γενεὰν καὶ γενεὰν.

1. B\* ἐπὶ τῷ θρόνῳ με (AEFX†).

2. EFX: ἶδον. A<sup>2</sup>B: ἐτάραξαν (συνετ. A<sup>1</sup>EFX).

3. X: K. παρ' ἐμῶ ἐξετέθη.

4. B\* καὶ οἱ ... ἐγὼ εἶπα.

5. B\* ε. X: Ἔως ε' ἕτερος εἰσελήθεν ἐνώπιόν μου. B (pro Καὶ τὸ ἐνύπν. ἐνώπ. αὐτῷ A<sup>1</sup>EFX) Ἵτι (A<sup>2</sup>: Καὶ τὸ ἐνύπν. ῶ).

6. A<sup>1</sup>: Βαλτάσαρ (Βαλτ. A<sup>2</sup>B). EFX\* ἐγὼ.

שָׁלַח עַל-אַלְהֵהוֹן דְּי-שְׂדֵרְךָ מִיִּשְׁךְ וְעַבְד נְגֹזָא הַדְּמִין יִתְעַבֵּד וּבִיתָהּ נְוָלִי יִשְׁתַּוְּהָ פַל-קַבֵּל דְּי לָא אִיתִי אֱלֵה אַחֲרֵן דְּי-יִפְּל לְהַצֵּלָה פְדָנָה :

ל באַדְיִן מְלָפָא הַצֵּלָה לְשְׂדֵרְךָ מִיִּשְׁךְ וְעַבְד נְגֹזָא בְּמִדִּינַת בְּבַל :

31 נְבוּכַדְנֶצַּר מְלָפָא לְכָל-עַמְמֵיָא

אַמְיָא וְלִשְׁנַיָא דְּי-דְאַרְיִן בְּכָל-אַרְעָא

32 שְׁלַמְכוֹן יִשְׁפָּא : אַתְיָא וְתַמְהֵיָא דְּי

עַבְד עַמְי אֱלֵהָא עַלְיָא שְׁפָר קְדָמִי

33 לְהַחְוִיָּה : אַתְוְהִי כְּמָה רַבְרַבִּין

וְתַמְהֵוְהִי כְּמָה תְּקִיפִין מְלַכּוּתָהּ

מְלַכּוּת עָלַם וְשְׁלֹטְנָה עַס-דְּר וְדָר :

IV. אַנְה נְבוּכַדְנֶצַּר שְׁלַח הוּיַת בְּבִיתִי

2 וְרַעְנָן בְּהִיכְלִי : חַלְס חַזִּית וַיִּדַּח לִפְנֵי

וְהַרְהִרִין עַל-מִשְׁכְּבִי וְחַזְוִי רַאשֵׁי

3 וּבַחֲלֹפְנֵי : וּמַפִּי שִׁים טַעַם לְהַנְעֵלָה

4 קְדָמִי לְכָל חַפְיָמִי בְּבַל דְּי-שְׁפָר חַלְמָא

יְהוּדַעְפְּנִי : בְּאֲדִין עַלְלִין חַרְטֻמְיָא

אַשְׁפִּיָא פְּשֻׁדִיָא וְגַזְרִיָא וְחַלְמָא אֲמַר

אַנְה קְדָמִיָהוֹן וּפְשָׁרָה לְא-מְהוּדַעִין

ה לִי : וְעַד אַחֲרִין עַל קְדָמִי דְּנִיָּאֵל דְּי-

שְׁמָה בְּלִטְשָׁאצַּר פְּשַׁם אֱלֵהִי וְדִי

רַיַח-אַלְהִין קְדִישִׁין בְּהָ וְחַלְמָא

6 קְדָמוּהִי אֲמַרְת : בְּלִטְשָׁאצַּר רַב

חַרְטֻמְיָא דְּי אַנְה יַדְעַת דְּי רַיַח

v. 29. 'בנ' א' בח"ק ib. שלו ק'

v. 31. 'בנ' א' יסגא ib. דוורין ק'

v. 32. 'עלאח ק'

v. 4. 'כשדאר ק' ib. יתיר ל'

v. 5. 'יתיר ר'

30. Lande B. B: Da machte der K. daß es ... wohlging? dW: machte mächtig? vE: setzte ... wieder über ...?

31. ... so in aller Welt wohnen: Ich wünsche euch v. Sr. B.dW.vE.A: auf der ganze Erde. B.A: Guer Sr. (ver)mehre sich! vE: nehme zu. dW: Heil euch in Fülle!



## Der Zeichen u. Wunder Verkündigung. Der Traum. Die Sternseher u. Belsazar. III.

Zungen den Gott Sadrach, Mesach und Abed Nego lästert; der soll unkommen und sein Haus schändlich verstöret werden; denn es ist kein anderer Gott, der also erretten kann, als dieser.

30 Und der König gab Sadrach, Mesach und Abed Nego große Gewalt im Lande zu Babel.

31 König Nebucadnezar allen Völkern, Leuten und Zungen: Gott gebe euch viel

32 Friede! \* Ich sehe es für gut an, daß ich verkündige die Zeichen und Wunder, so Gott der Höchste an mir gethan hat.

33 \* Denn seine Zeichen sind groß und seine Wunder sind mächtig, und sein Reich ist ein ewiges Reich, und seine Herrschaft währet für und für.

**IV.** Ich Nebucadnezar, da ich gute Ruhe hatte in meinem Hause und es wohl stand auf meiner Burg, \* sahe ich einen Traum und erschrak, und die Gedanken, die ich auf meinem Bette hatte über dem Gesichte, so ich gesehen hatte, betrübten mich. \* Und ich befahl, daß alle Weisen zu Babel vor mich herauf gebracht würden, daß sie mir sagten, was der Traum bedeutete. \* Da brachte man herauf die Sternseher, Weisen, Chaldäer und Wahrsager, und ich erzählte den Traum vor ihnen; aber sie konnten mir nicht sagen, was er bedeutete. \* Bis zuletzt Daniel vor mich kam, welcher Belsazar heißt nach dem Namen meines Gottes, der den Geist der heiligen Götter hat. Und ich erzählte vor ihm den Traum: \* Belsazar, du Oberster unter den Sternsehern, welchen ich weiß,

1. U.L: stund.

6. A.A: von dem ich weiß.

32. dW: habe geruhet ... fund zu thun! vE: Es hat mir gefallen ... bekannt zu machen. dW.vE.A: der höchste G.

33. B.vE: Wie groß sind ...! dW: S. 3., wie ...! B: ist von Geschlecht zu Geschl. vE: dauert. dW: währet auf G. und G.

1. B: war ruhig ... u. blühend in m. Palast. dW.vE.A: (lebte) r. ... glücklich ...

2. der mich erschreckte. B: die G. auf m. Lager u.

et lingua, quaecumque locuta fuerit blasphemiam contra Deum Sidrach, Misach et Abdenago, dispereat et domus ejus vastetur; neque enim est alius Deus, qui possit ita salvare.

2,5p.

6,27.

2,6.48.

Tunc rex promovit Sidrach, Misach et Abdenago in provincia Babylonis.

Nabuchodonosor rex omnibus populis, gentibus et linguis, qui habitant in universa terra: Pax vobis multiplicetur! \* Signa et mirabilia fecit apud me Deus excelsus; placuit ergo mihi praedicare, \* signa ejus quia magna sunt, et mirabilia ejus quia fortia, et regnum ejus regnum sempiternum, et potestas ejus in generationem et generationem.

6,25.

Job.9,10.

4,31.6,26.7,14.

2Sm.7,1.

2,1.29.

2,27.

1,7.2.26.

5,11.14.Gn.41,38.

2,48.

Gn.41,15.

Ego Nabuchodonosor quietus eram in domo mea, et florens in palatio meo. \* Somnium vidi, quod perterruit me, et cogitationes meae in strato meo et visiones capitis mei conturbaverunt me. \* Et per me propositum est decretum, ut introducerentur in conspectu meo cuncti sapientes Babylonis et ut solutionem somnii indicarent mihi. \* Tunc ingrediebantur arioli, magi, Chaldaei et aruspices, et somnium narraui in conspectu eorum; et solutionem ejus non indicaverunt mihi. \* Donec collega ingressus est in conspectu meo Daniel, cui nomen Baltassar secundum nomen Dei mei, qui habet spiritum deorum sanctorum in semetipso. Et somnium coram ipso locutus sum: \* Baltassar, princeps ariolorum! quoniam ego scio,

33. Al.\* (alt.) regnum. S: in generatione.

6. Al.: quem (pro quoniam).

die Gesichte meines Haupt's betr. m. dW: u. Einbildungen ... u. G. ... ängstigten. vE: die Traumbilder ... die G. m. Kopfes machten mich unruhig.

3. B.dW: herein. vE.A: vor mich. B.dW.vE: die Deutung des Tr.

4. Gelehrten, Wahrs., Ch. u. St. (1, 20).

5. dW: Zuletzt aber f. vor mich. B.dW: in welchem der ... ist. vE: auf ... ruhet.

6. Gelehrten, von welchem ...

## IV.

## Nebucadnezaris somnium et insania.

ὅτι πνεῦμα θεοῦ ἅγιον ἐν ἑαυτῷ ἔχει, καὶ πᾶν μυστήριον οὐκ ἀδυνατήσει σε, ἀκουσον τὴν ὄρασιν τοῦ ἐνυπνίου μου οὐ ἴδον, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ εἰπὸν μοι. <sup>7</sup> Ἐπὶ τῆς κοίτης μου ἐθεώρουν, καὶ ἰδοὺ δένδρον ἐν μέσῳ τῆς γῆς, καὶ τὸ ὕψος αὐτοῦ πολὺ. <sup>8</sup> Ἐμεγαλύνθη τὸ δένδρον ἐκείνο καὶ ἴσχυσεν, καὶ τὸ ὕψος αὐτοῦ ἔφθασεν ἕως τοῦ οὐρανοῦ, καὶ τὸ κῦτος αὐτοῦ εἰς τὰ πέρατα πάσης τῆς γῆς. <sup>9</sup> Τὰ φύλλα αὐτοῦ ὠραῖα, καὶ ὁ καρπὸς αὐτοῦ πολὺς, καὶ τροφή πάντων ἐν αὐτῷ· καὶ ὑποκάτω αὐτοῦ κατεσκήνον τὰ θηρία τὰ ἄγρια, καὶ ἐν τοῖς κλάδοις αὐτοῦ κατώκουν τὰ ὄρνεα τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἐξ αὐτοῦ ἐτρέφετο πᾶσα σὰρξ. <sup>10</sup> Ἐθεώρουν ἐν ὁράματι τῆς νυκτὸς ἐπὶ τῆς κοίτης μου ἐγρήγορος, καὶ ἰδοὺ εἶρ καὶ ἅγιος ἀπ' οὐρανοῦ κατέβη. <sup>11</sup> Καὶ ἐφώνησεν ἐν ἰσχύι καὶ οὕτως εἶπεν· Ἐκκόψατε τὸ δένδρον, καὶ ἐκτίλατε τοὺς κλάδους αὐτοῦ καὶ ἐκτινάξατε τὰ φύλλα αὐτοῦ, καὶ διασκορπίσατε τοὺς καρποὺς αὐτοῦ· σαλευθήτωσαν τὰ θηρία ὑποκάτωθεν αὐτοῦ καὶ τὰ ὄρνεα ἀπὸ τῶν κλάδων αὐτοῦ. <sup>12</sup> Πλὴν τὴν φωνὴν τῶν ῥιζῶν αὐτοῦ ἐν τῇ γῆ ἑάσατε, καὶ ἐν δεσμῷ σιδηρῷ καὶ χαλκῷ καὶ ἐν τῇ γλῶσῃ τῇ ἕξω καὶ ἐν τῇ δρόσῳ τοῦ οὐρανοῦ κοιτασθήσεται, καὶ μετὰ τῶν θηρίων ἢ μερὶς αὐτοῦ ἐν τῷ χόρτῳ τῆς γῆς. <sup>13</sup> Ἡ καρδία αὐτοῦ ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων ἀλλοιωθήσεται καὶ καρδία θηρίου δοθήσεται αὐτῷ, καὶ ἐπὶ τὰ καιροὶ ἀλλαγῆσονται ἐπ' αὐτόν. <sup>14</sup> Διὰ συγκρίματος εἶρ ὁ λόγος, καὶ λόγος ἁγίων τὸ ἐπερωτήμα, ἵνα γινῶσιν οἱ ζῶντες ὅτι κύριός ἐστιν ὁ ὑψιστος τῆς βασιλείας τῶν ἀνθρώπων, καὶ ᾧ ἐάν

אֱלֹהֵינוּ קְדִישֵׁינוּ בְּךָ וְכָל־רִצּוֹ לֹא־אֲנִס  
 לְךָ חֲזוֹנוֹ הַלְמוֹ דֵּי־חַוִּית וּפְשָׁרָה  
 7 אָמַר: וְחֲזוֹנוֹ רֵאשִׁי עַל־מִשְׁכְּבֵי חֲזָה  
 יְהוּיִת וְאֵלֵי אֵילָנוּ בְּנֹוא אֲרָעָא וְרוּמָה  
 8 שְׁמַיָא: רֵבָה אֵילָנָא וְתַקַּף וְרוּמָה  
 יִמְטָא לְשָׁמַיָא וְחַזוֹתָהּ לְסוּף כָּל־  
 9 אֲרָעָא: עָפְיָה שְׁפִיר וְאַנְבַּה שְׁמַיָא  
 וּמְזוֹן לְכָל־בְּהֵ תַחְתּוֹתָי תַּטְלַל  
 חַוִּית בְּרָא וּבְעַנְפוֹתָי יִדְרוֹן צְפְרֵי  
 י שְׁמַיָא וּמִנְהָ יִתְזוֹן כָּל־בְּשָׂרָא: חֲזָה  
 יְהוּיִת בְּחֲזוֹנוֹ רֵאשִׁי עַל־מִשְׁכְּבֵי וְאֵלֵי  
 11 עִיר וְקְדִישׁ מִן־שְׁמַיָא נָחַת: קָרָא  
 בְּחֵיל וְכֵן אָמַר גְּדוּ אֵילָנָא וְקַצְצוּ  
 עַנְפוֹתָי אַתְרוּ עָפְיָה וּבְדַרוּ אֲנַבְהָ  
 תְּנַד חַוִּיתָא מִן־תַּחְתּוֹתָי וּצְפְרֵיָא מִן־  
 12 עַנְפוֹתָי: בְּרַם עַקֵּר שְׁרֵשׁוֹתָי בְּאֲרָעָא  
 שְׁבַקוּ וּבְאִסּוּר דֵּי־פְרוֹזֵל וְנַהֲשׁ בְּדַתְאָא  
 דֵּי בְרָא וּבְטַל שְׁמַיָא יִצְטַבַּע וְעַם־  
 13 חַוִּיתָא חֲלַקָה בְּעֵשֶׂב אֲרָעָא: לְבַבָּהּ  
 מִן־אַנְוָשָׂא יִשְׁנוֹן וּלְבַב חַוִּיָּא יִתְיַהֵב  
 לָהּ וְשַׁבְעָה עֲדָנִין יִחְלַפּוּן עֲלוֹתָי:  
 14 בְּגִזְרַת עִירִין פְּתַנְמָא וּמֵאֲמַר קְדִישֵׁינוּ  
 שְׂאֵלְתָא עַד־דְּבַרְתָּ דֵּי־יִנְדַּעוּן חַוִּיָּא  
 דֵּי־שְׁלִיט עֲלֵיָא בְּמַלְכוּת אֲנֹוּשָׂא

v. 8. בנ' א' אילנה v. 9. ו' יתיר ו'

v. 12. עטרי' בדתאה v. 13. ו' יתיר ו'

v. 14. בנ' א' ובמאמר ib. עלאה ק' ib. יתיר ו'

6. A<sup>2</sup>B (pro ἐν ἑαυτῷ ἔχει) σοί (X: ἐν αὐτῷ ἔχει). A<sup>2</sup>B: ἀδυνατεῖ. FX: ἀδυν. σοι. A<sup>1</sup>\* μὲ ἕ ἴδον (A<sup>2</sup>B†). EFX: εἶδον.

7. EFX† (ab in.) Καὶ αἱ ὁράσεις τῆς κεφαλῆς μὲ et interpg. κοίτης μὲ. Ἐθεωρ. (Al.: καὶ τὰς ὁράσεις τῆς κεφαλῆς μὲ. Ἐπὶ τ. κ. μὲ ἐθεώρ.).

8. EX† (ab in.) Καὶ. B\* ἐκείνο. A<sup>2</sup>B: τὸ πέρασ (τὰ πέρατα A<sup>1</sup>EFX) ἀπόσης. EX\* πάσης.

9. X\* (tert.) καὶ. EFX\* (ult.) καὶ.

10. B\* ἐγρήγ.

11. A<sup>1</sup> (pro κλάδων A<sup>2</sup>B) καρπὸς. A<sup>2</sup>B: διασκ. τὸν καρπὸν. X: σαλευθήτω.

12. EFX (pro κοιτασθ.) ἀυλισθήσεται. X† (p. θηρ.) ἀγρίων.

14. A<sup>2</sup>B (pro alt. λόγ.) ῥῆμα. X: ῥῆμα ἅγιον.

6. Fein Geheimniß dir zu schwer ist. B: verborgen Ding. B.dW: die Gesichte. vE: meine Traumgesichte.

7. B.dW.A: (die G.) meines Haupt. vE: Kopfes! B.dW.vE: m. auf der Erde. A: auf Erden.

8. B.dW.vE: Gr. war d. Baum u. stark. B.dW: u. wurde gesehen an dem (bis an) G. derg. Erde. vE: man konnte ihn sehen bis zum ... A: sah ihn bis an die Grenzen.

9. die Th. B: Sein Laub war sch. u. seine Fr. sehr viel. dW: ... Frucht groß. B: u. war für Alle Speise daran. dW.vE: Alles fand Nahrung bei ihm. B: suchten Schatten. vE: ruheten. A: unter ihm wohnen. dW: unter seinem Sch. lagen. dW: in f. Zwei-

## Der hohe Baum. Der heilige Wächter. Die Umhauung ꝛc. Das viehische Herz. IV.

daß du den Geist der heiligen Götter hast und dir nichts verborgen ist, sage das Gesicht meines Traumes, den ich gesehen habe, und was er bedeutet.

7 \* Dieß ist aber das Gesicht, das ich gesehen habe auf meinem Bette: Siehe, es stand ein Baum mitten im Lande, der 8 war sehr hoch, \* groß und dick. Seine Höhe reichte bis in Himmel, und breitete sich aus bis ans Ende des ganzen 9 Landes. \* Seine Aeste waren schön und trugen viel Früchte, davon alles zu essen hatte; alle Thiere auf dem Felde fanden Schatten unter ihm, und die Vögel unter dem Himmel saßen auf seinen Aesten, und alles Fleisch nährte 10 sich von ihm. \* Und ich sahe ein Gesicht auf meinem Bette, und siehe, ein heiliger Wächter fuhr vom Himmel herab.

11 \* Der rief überlaut, und sprach also: Hauet den Baum um, und behauet ihm die Aeste und streifet ihm das Laub ab und zerstreuet seine Früchte, daß die Thiere, so unter ihm liegen, weglaufen und die Vögel von seinen Zweigen flie- 12 gen. \* Doch laßt den Stock mit seinen Wurzeln in der Erde bleiben; er aber soll in eisernen und ehernen Ketten auf dem Felde im Grase gehen, er soll unter dem Thau des Himmels liegen und naß werden, und soll sich weiden mit den Thieren 13 von den Kräutern der Erde. \* Und das menschliche Herz soll von ihm genommen und ein viehisches Herz ihm gegeben werden, bis daß sieben Zeiten über ihn um 14 sind. \* Solches ist im Rath der Wächter beschlossen und im Gespräch der Heiligen berathschlagt, auf daß die Lebendigen erkennen, daß der Höchste Gewalt hat über der Menschen Königreiche, und gibt sie

quod spiritum sanctorum deorum habeas in te et omne sacramentum non est impossibile tibi, visiones somniorum meorum, quas vidi, et solutionem earum narra. \* Visio capitis mei in 7 cubili meo: Videbam, et ecce arbor in medio terrae, et altitudo ejus nimia. \* Magna arbor et fortis, et 8 proceritas ejus contingens coelum; aspectus illius erat usque ad terminos universae terrae. \* Folia ejus 9 pulcherrima et fructus ejus nimius, et esca universorum in ea; subter eam habitabant animalia et bestiae, et in ramis ejus conversabantur volucres coeli, et ex ea vesebatur omnis caro. \* Videbam in visione 10 capitis mei super stratum meum, et ecce vigil et sanctus de coelo descendit. \* Clamavit fortiter, et sic 11 ait: Succidite arborem et praecidite ramos ejus; excutite folia ejus et dispergite fructus ejus; fugiant bestiae, quae subter eam sunt, et volucres de ramis ejus. \* Verumtamen 12 germen radicum ejus in terra sinite, et alligetur vinculo ferreo et aereo in herbis, quae foris sunt, et rore coeli tingatur, et cum feris pars ejus in herba terrae. \* Cor ejus 13 ab humano commutetur et cor ferae detur ei, et septem tempora mutentur super eum. \* In sententia vigi- 14 lum decretum est, et sermo sanctorum et petitio, donec cognoscant viventes, quoniam dominatur excelsus in regno hominum, et cuicumque vo-

8. A.A: in den Himmel. 9. U.L: funden.

gen. B.dW.vE: wohnten.

10. im G. B.dW: in den Gesichtern meines Hauptes. dW.vE: ein W. und Heiliger. A: ein H. dW.vE: stieg.

11. Th. u. ihm wegfliehen ... Zw. B.dW.vE: mit Macht. A: starker Stimme. dW.vE: schneidet seine (Zweige) ab. vE: Blätter. dW.vE: streuet s. Frucht umher. B: so werden ... dW.A: es fliehe das Wild (Gethier) ...

12. im Gr. liegen ... vom Th. d. H. naß werden. B.A: Stamm. dW.vE: Doch seinen Wurzelstamm l.

in d. G. B.dW.vE: Wanden. B: bei d. Th. soll sein Theil sein v. dem Kraut. dW: mit d. Th. habe er Th. am Kr. des Feldes. vE: beneßt werden, u. mit d. Th. das Gras d. G. theilen.

13. B: Sein H. wird verändert werden, daß es nicht menschlich sei, u. wird ihm ein thierisch ... dW: soll veränd. u. n. mehr m. sein, u. ein Thierherz ... dW.vE: und 7 J. sollen über ihm vergehen (vorübergel en).

14. B: Diese Sache ist in dem Beschluß der W., u. dies Begehren ist der Ausspruch d. H. dW: Beschl. ... ist solches, und U. d. H. ist dieses.

## IV.

## Nebucadnesaris somnium et insaniam.

δόξη δώσει αὐτήν, καὶ ἐξουδένωμα ἀνθρώπων ἀναστήσεται ἐπ' αὐτήν. 15 Τοῦτο τὸ ἐνύπνιον ὃ ἶδον ἐγὼ Ναβουχοδοσόσορ ὁ βασιλεὺς. Καὶ σὺ, Βαλτάσαρ, τὸ σύγκριμα εἶπόν· ὅτι πάντες οἱ σοφοὶ τῆς βασιλείας μου οὐ δύνανται τὸ σύγκριμα αὐτοῦ δηλώσαι μοι· σὺ δέ, Δανιήλ, δύνασαι, ὅτι πνεῦμα θεοῦ ἐν σοὶ ἄγιον.

16 Τότε Δανιήλ, οὐ τὸ ὄνομα Βαλτάσαρ, ἀπηρεώθη ὡσεὶ ὄραν μίαν, καὶ οἱ διαλογισμοὶ αὐτοῦ συνετάρασσον αὐτόν. Καὶ ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς καὶ εἶπεν· Βαλτάσαρ, τὸ ἐνύπνιον καὶ ἡ σύγκρισις μὴ κατασπενδάτω σε. Καὶ ἀπεκρίθη Βαλτάσαρ καὶ εἶπεν· Κύριε, ἔστω τὸ ἐνύπνιον τοῖς μισοῦσίν σε, καὶ ἡ σύγκρισις αὐτοῦ τοῖς ἐχθροῖς σου. 17 Τὸ δένδρον ὃ ἶδες τὸ μεγαλυνθὲν καὶ τὸ ἰσχυρὸς, οὐ τὸ ὕψος ἔφθασεν εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ τὸ κῆτος αὐτοῦ εἰς πᾶσαν τὴν γῆν, 18 καὶ τὰ φύλλα αὐτοῦ εὐθαλή καὶ ὁ καρπὸς αὐτοῦ πολὺς, καὶ τροφή πᾶσιν ἐν αὐτῷ, ὑποκάτω αὐτοῦ κατώκουν τὰ θηρία τὰ ἀγρία, καὶ ἐν τοῖς κλάδοις αὐτοῦ κατώκουν τὰ ὄρνεα τοῦ οὐρανοῦ. 19 σὺ εἶ, βασιλεῦ, ὅτι ἐμεγαλύνθη καὶ ἰσχυσας, καὶ ἡ μεγαλωσύνη σου ἐμεγαλύνθη καὶ ἔφθασεν εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ ἡ κυριαία σου εἰς τὰ πέρατα τῆς γῆς. 20 Καὶ ὅτι ἶδεν ὁ βασιλεὺς εἶδεν καὶ ἄγιον καταβαίνοντα ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ εἶπεν· Ἐκτίλατε τὸ δένδρον καὶ διαφθείρατε αὐτό, πλην τῆν ρυθὴν τῶν ῥιζῶν αὐτοῦ εἰσάσατε ἐν τῇ γῆ καὶ ἐν δεσμῶν σιδηρῶν καὶ χαλκῶν καὶ ἐν τῇ χλόῃ τῇ ἕξω, καὶ ἐν τῇ δρόσῳ τοῦ οὐρανοῦ ἀυλισθήσεται, καὶ μετὰ θηρίων ἀγρίων ἢ μερὶς αὐτοῦ, ἕως οὗ ἐπιτὰ καιροὶ ἀλλοιωθῶσιν ἐπ' αὐτόν — 21 τοῦτο ἡ σύγκρισις αὐ-

14. A<sup>2</sup>B: ἀναστήσει.

15. EFX: ἐνύπν. (\* ὁ) εἶδον. X\* Δαν.

16. A<sup>1</sup> (bis): Βαστ. (Βαλτ. A<sup>2</sup>B). B\* Καὶ ἀπεκρ. ὁ βασ. - μὴ κατασπ. σε (AEFX†) ... τὸ ἐνύπν. ἔστω. X\* ἔστω.17. A<sup>2</sup>B: εἶδες ... ἔφθανεν.18. A<sup>1</sup>\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B (pro alt. κατώκ.) κατεσκήνεν.19. A<sup>2</sup>B: κυριαία (FX: κυρία).20. A<sup>2</sup>B: εἶδεν. EX\* (ult.) καὶ. A<sup>2</sup>B: ἀπὸ τῷ ὄρ. (ἐκ τ. ὄρ. A<sup>1</sup>EFX). A<sup>1</sup>: Ἐκτείλ.? B: ἐν τῇ γῆ εἰσάσ. A<sup>2</sup>B† (a. χαλκῶ) ἐν.

וְלִמְוֹדֵי יִצְבֵּא יְהַנְּפֶה וְשִׁפְלֵי אַנְשִׁים  
טו וְקִים עָלֶיהָ: דָּנָה חֲלָמָא חֲזִית אֲנָה  
מִלְכָּא נְכוּכְדָנְצָר וְאַנְתָּה בְּלִטְשָׁאֲצָר  
פְּשָׂרָא וְאָמַר פְּלִ-קְבֵל דֵּי פְלִ-  
חֲפִימֵי מִלְכוּתֵי לֹא-יִכְלִין פְּשָׂרָא  
לְהוֹדְעוּתְנִי וְאַנְתָּה פְּתֵל דֵּי רִיחַ-  
אַלְהִין קְדִישִׁין בְּךָ:

16 אֲדִין דְּנִיאל דֵּי-שְׁמֵיהּ בְּלִטְשָׁאֲצָר  
אֲשִׁתּוּמַם פְּשָׂעָה חֲדָא וְרַעֲיוֹנְהִי  
יְבַהֲלֵנָה עָנָה מִלְכָּא וְאָמַר בְּלִטְשָׁאֲצָר  
חֲלָמָא וּפְשָׂרָא אֶל-יְבַהֲלֵךְ עָנָה  
בְּלִטְשָׁאֲצָר וְאָמַר מִרְאֵי חֲלָמָא  
17 לְשָׁנְאֵךְ וּפְשָׂרָה לְעַרְךָ: אֵילְנָא דֵּי  
חֲזִית דֵּי רְבָה וְתַקַּף וְרוּמָה יִמְטָא  
18 לְשָׁמַיָּא וְחֲזוּתָה לְכָל-אַרְעָא: וְעַפְתָּה  
שְׁפִיר וְאַנְבָּה שְׁמַיָּא וּמְזוֹן לְכָלֵּא בְּהַ  
תְּחַתּוּתֵי תְּדוּר חַיּוֹת בְּרָא וּבְעַנְפּוֹתֵי  
19 יִשְׁפְּנוּ צִפְרֵי שְׁמַיָּא: אַנְתָּה-הִיא  
מִלְכָּא דֵּי רְבִית וְתַקַּפְתָּ וּרְבוּתָה רְבַת  
וּמְטַת לְשָׁמַיָּא וְשִׁלְטְנָה לְסוֹף אַרְעָא:  
וְדֵי חֲזָא מִלְכָּא עִיר וְקְדִישׁ נְחַת מִן-  
שְׁמַיָּא וְאָמַר גִּדְדוּ אֵילְנָא וְחַבְלֵוּתֵי  
בְּרָם עַפְר שְׁרָשׁוּהִי בְּאַרְעָא שְׁבִקוּ  
וּבְאַסוּר דֵּי-פְרוּזַל וּנְחָשׁ בְּדַתְאַה דֵּי  
בְרָא וּבְטַל שְׁמַיָּא יִצְטַבַּע וְעַם-חַיּוֹת  
בְּרָא חֲלָקָה עַד דֵּי-שְׁבַעַה עַדְנִין  
21 וְיַחְלִפוּן עָלוּהִי: דָּנָה פְּשָׂרָא מִלְכָּא

v. 14. יתיר ר' בנ' א' הל' בקמץ.

v. 15. א' במקום ה' בנ' א' ר' בקמץ. ib. יתיר ה'.

בנ' א' בח' ק.

v. 15. יתיר ה'.

v. 16. יתיר א' א' במקום ה'.

ib. יתיר ה' בנ' א' ש' בפחת ויתיר ר'.

v. 19. יתיר ה' ib. יתיר ר'.

בנ' א' בדחאא v. 20.

## Daniels Entsetzen. Des Traumes Deutung.

## IV.

wem er will, und erhöht die Niedri-  
 15 gen zu denselbigen. \* Solchen Traum  
 habe ich König Nebucadnezar gesehen.  
 Du aber, Beltazar, sage, was er be-  
 deutet; denn alle Weisen in meinem Kö-  
 nigreiche können mir nicht anzeigen, was  
 er bedeute; du aber kannst es wohl,  
 denn der Geist der heiligen Götter ist  
 bei dir.

16 Da entsetzte sich Daniel, der sonst  
 Beltazar heißt, bei einer Stunde lang,  
 und seine Gedanken betrübten ihn. Aber  
 der König sprach: Beltazar, laß dich  
 den Traum und seine Deutung nicht  
 betrüben. Beltazar fing an und sprach:  
 Ach mein Herr, daß der Traum deinen  
 Feinden und seine Deutung deinen  
 17 Widerwärtigen gälte! \* Der Baum, den  
 du gesehen hast, daß er groß und dick  
 war, und seine Höhe bis an den Himmel  
 reichte, und breitete sich über das ganze  
 18 Land, \* und seine Aeste schön, und seiner  
 Früchte viel, davon alles zu essen hatte,  
 und die Thiere auf dem Felde unter  
 ihm wohnten und die Vögel des Him-  
 19 mels auf seinen Nesten saßen: \* daß  
 bist du, König, der du so groß und  
 mächtig bist; denn deine Macht ist groß  
 und reicht an den Himmel, und deine  
 Gewalt langet bis an der Welt Ende.  
 20 \* Daß aber der König einen heiligen  
 Wächter gesehen hat vom Himmel herab  
 fahren und sagen: Hauet den Baum  
 um und verderbet ihn, doch den Stock  
 mit seinen Wurzeln laßt in der Erde  
 bleiben, er aber soll in eisernen und  
 ehernen Ketten auf dem Felde im Grase  
 gehen, und unter dem Thau des Him-  
 mels liegen und naß werden, und sich  
 mit den Thieren auf dem Felde wei-  
 21 sind — \* daß ist die Deutung, Herr

17. U.L: Höhe an den H.

14. Niedrigsten. B.dW.vE: den Niedrigsten der  
 Menschen darüber setzet. A: setzen könne.

15. B.dW.A: in dir. vE: weil ... auf dir ruhet.

16. König fing an u. spr. ... antwortete u. spr.  
 dW.vE: eine Zeit lang. dW: erschreckten. vE.A: be-  
 unruhigten.

luerit, dabit illud, et humillimum ho-  
 minem constituet super eum. \* Hoc 15  
 somnium vidi ego Nabuchodonosor  
 rex. Tu ergo Baltassar interpretatio-  
 nem narra festinus; quia omnes sa-  
 pientes regni mei non queunt solu-  
 tionem edicere mihi; tu autem potes,  
 quia spiritus deorum sanctorum in  
 te est.

v.6.6,3.

Tunc Daniel, cujus nomen Bal- 16  
 tassar, coepit intra semetipsum taci-  
 tus cogitare quasi una hora, et co-  
 gitationes ejus conturbabant eum.  
 Respondens autem rex ait: Baltassar,  
 somnium et interpretatio ejus non  
 conturbent te. Respondit Baltassar  
 et dixit: Domine mi, somnium his  
 qui te oderunt, et interpretatio ejus  
 hostibus tuis sit. \* Arborem quam 17  
 vidisti sublimem atque robustam, cu-  
 jus altitudo pertingit ad coelum et  
 aspectus illius in omnem terram,  
 \* et rami ejus pulcherrimi, et fru- 18  
 ctus ejus nimius, et esca omnium in  
 ea, subter eam habitantes bestiae  
 agri et in ramis ejus commorantes  
 aves coeli: \* tu es rex, qui magni- 19  
 ficatus es et invaluable, et magnitudo  
 tua crevit et pervenit usque ad coe-  
 lum, et potestas tua in terminos  
 universae terrae. \* Quod autem vi- 20  
 dit rex vigilem et sanctum descen-  
 dere de coelo et dicere: Succidite  
 arborem et dissipate illam, attamen  
 germen radicum ejus in terra dimit-  
 tite, et vinciat ferreo et aere, in her-  
 bis foris et rore coeli conspergatur,  
 et cum feris sit pabulum ejus, donec  
 septem tempora mutantur super eum  
 — \* haec est interpretatio sententiae 21

2,37.5,18.

v.10.

17. 18. (Vgl. B. 8. 9.) B: die B. des H. sich nie-  
 derließen. vE: aufhielten. dW.A: weilten.

19. B: u. stark worden bist, u. deine Größe ist ge-  
 wachsen, daß sie ... d. Herrschaft ans G. der Erde.  
 dW: dessen Gr. groß ist.

20. (Vgl. B. 10. 12.) vE: u. zerstöret ihn.

## IV.

## Nebucadnezaris somnium et insania.

τοῦ, βασιλεῦ, καὶ σύγκριμα ὑψίστου ἐστὶν ὃ ἔφθασεν ἐπὶ τὸν κύριόν μου τὸν βασιλέα.  
 22 Καὶ σὲ ἐκδιώξουσιν ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων καὶ μετὰ θηρίων ἀγρίων ἔσται ἡ κατοικία σου, καὶ χόρτον ὡς βοῦν ψωμίσουσίν σε, καὶ ἀπὸ τῆς δρόσου τοῦ οὐρανοῦ ἀνλισθήσῃ, καὶ ἐπὶ αἰετοὶ ἀλλαγῆσονται ἐπὶ σέ, ἕως οὗ γνῶς ὅτι κυριεύει ὁ ὑψιστος τῆς βασιλείας τῶν ἀνθρώπων, καὶ ὃ ἂν δόξῃ δώσει αὐτήν.  
 23 Καὶ ὅτι εἶπεν· Ἐάσατε τὴν φυγὴν τῶν ῥιζῶν τοῦ δένδρου· ἡ βασιλεία σου σοὶ μένει, ἀφ' ἧς ἂν γνῶς τὴν ἐξουσίαν τὴν ἐπουράνιον. 24 Διὰ τοῦτο, βασιλεῦ, ἡ βουλή μου ἀρεσάτω σοι, καὶ τὰς ἀμαρτίας σου ἐν ἐλεημοσύναις λύτρωσαι καὶ τὰς ἀδικίας σου ἐν οἰκτιρμοῖς πενήτων· ἴσως ἔσται μακρόθυμος τοῖς παραπτώμασίν σου ὁ θεός.

25 Ταῦτα πάντα ἔφθασεν ἐπὶ Ναβουχοδονόσορ τὸν βασιλέα. 26 Μετὰ δωδεκάμηνον, ἐπὶ τῷ ναῶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐν Βαβυλῶνι περιπατῶν, 27 ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς καὶ εἶπεν· Οὐχ αὕτη ἐστὶν Βαβυλὼν ἡ μεγάλη ἣν ἐγὼ ᾠκοδόμησα εἰς οἶκον βασιλείας, ἐν τῷ κράτει τῆς ἰσχύος μου, εἰς τιμὴν τῆς δόξης μου; 28 Ἐτι τοῦ λόγον ἐν στόματι τοῦ βασιλέως ὄντος φωνὴ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐγένετο· Σοὶ λέγουσιν· Ναβουχοδονόσορ βασιλεῦ, ἡ βασιλεία σου παρήλθεν ἀπὸ σοῦ, 29 καὶ ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων σε ἐκδιώξουσιν καὶ μετὰ θηρίων ἀγρίων ἡ κατοικία σου, καὶ χόρτον ὡς βοῦν ψωμίσουσίν σε, καὶ ἐπὶ αἰετοὶ ἀλλαγῆσονται ἐπὶ σέ, ἕως οὗ γνῶς ὅτι κυριεύει ὁ ὑψιστος τῆς βασιλείας τῶν ἀνθρώπων, καὶ ὃ ἐὰν δόξῃ δώσει αὐτήν. 30 Αὐτῇ τῇ ὥρᾳ ὁ λόγος συν-

22. A<sup>1</sup>: κατοικία. A<sup>2</sup>B: ψωμισί (cf. vs. 29).

23. A<sup>2</sup>B: εἶπεν (εἶπεν A<sup>1</sup>EFX). A<sup>1</sup>\* τῶν ῥιζῶν (A<sup>2</sup>B†). EFX† (p. δένδρου) ἐν τῇ γῆ. A<sup>2</sup>B: ἑράνιον (ἐπερ. A<sup>1</sup>EFX).

24. B\* (alt.) sv. X: μακροθυμία. FX\* ὁ θεός.

27. X† (ab in.) καὶ. A<sup>1</sup>\* ὁ βασ. (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>: Οὐχ αὕτη.

28. A<sup>2</sup>B: ἐν τῷ στόμ. ... φ. ἀπ' ἑρανῆ. EFX: λέγεται. B\* (pr.) sv (AEFX†).

29. A<sup>2</sup>B: ἐκδιώξουσιν (-ώξουσιν A<sup>1</sup>EFX). A<sup>1</sup>: κατοικία. A<sup>2</sup>B: ψωμισί (cf. vs. 22). B\* ἕ. A<sup>2</sup>B: ὃ ἂν δόξ.

21. B: dies ist der Beschluß des H. der ... gehet. dW: welcher m. H. den K. trifft. vE: sich auf ... bezieht!

22. Menschen ... u. vom Th. d. H. naß w. lassen. dW.A: ausstoßen. vE: aus d. W. stoßen! B: wirst ... deine Wohnung haben. dW.vE.A: wird d. W. sein.

וגזרת עליון הוא די מטת על-מראי  
 22 מלפא: ולך טרדיו מן-אנשא ועס-  
 חיות ברא ליהוה מדרך ועשבא  
 כתוריו לך יטעמון ומטל שמיא  
 לך מצבעין ושבעה עדנין יחלפון  
 עליך עד די תנדע די-שליט עליון  
 במלכות אנשא ולמן-די יצבא ותננה:  
 23 ודי אמרו למשבק עקר שר-שוהו די  
 אילנא מלכותך לך קימא מן-די תנדע  
 24 די שליטן שמיא: לכן מלפא מלפי  
 ישפר עליך וחטוף בצדקה פוק  
 ועויתך במתן עניו הן תהוה ארפא  
 לשלותך:

כה פלא מטא על-נבוכדנצר מלפא:  
 26 לקצת ירחיו תרי-עשר על-היובל  
 27 מלכותא די בכל מהלך יהוה: ענה  
 מלפא ואמר הלא דא-היא בכל רפתא  
 די-אנה בנייתה לבית מלכו בתקף  
 28 חסני וליקר הדרי: עוד מלתא בפס  
 מלפא קל מן-שמיא נפל לך אמרין  
 נבוכדנצר מלפא מלכותא עדת מנה:  
 29 ומן-אנשא לך טרדיו ועס-חיות ברא  
 מדרך עשבא כתוריו לך יטעמון  
 ושבעה עדנין יחלפון עליך עד די  
 תנדע די-שליט עליון במלכות אנשא  
 ל ולמן די-יצבא ותננה: ביה שעתא

v. 21. יתיר א' ib. בנ' א' בקמץ. עלאה ק'

v. 22. עלאה ק' ib. יתיר ר'

v. 23. בנ' א' שליטין.

v. 24. בנ' א' ארכה ib. בנ' א' וחטאך. יתיר ר'

v. 26. בנ' א' בקמץ.

v. 27. בנ' א' בקמץ. עטר' בחולם בנ' א' בפתח.

v. 28. פתח באתח. בנ' א' בפום.

v. 29. עלאה ק' ib. יתיר ר'

v. 30. בנ' א' בפתח.

B: die Kräuter wie den D. zu essen geben. dW.vE: gleich (wie) den Stieren. vE: zu fressen! B.dW.vE. A: bis (daß) du erf.

23. B: daß der Himmel Gew. hat. dW.vE: herrschet. A: die Gew. vom H. sei.

Die Mahnung zur Buße. Die große Babel. Der König bei den Thieren. **IV.**

König, und solcher Rath des Höchsten geht  
 22 über meinen Herrn König: \* Man wird  
 dich von den Leuten verstoßen und mußt  
 bei den Thieren auf dem Felde bleiben,  
 und man wird dich Gras essen lassen wie  
 die Ochsen, und wirst unter dem Thau  
 des Himmels liegen und naß werden,  
 bis über dich sieben Zeiten um sind, auf  
 daß du erkennest, daß der Höchste Ge-  
 walt hat über der Menschen Königreiche,  
 23 und gibt sie wem er will. \* Daß aber  
 gesagt ist, man solle dennoch den Stock  
 mit seinen Wurzeln des Baumes bleiben  
 lassen: dein Königreich soll dir bleiben,  
 wenn du erkannt hast die Gewalt im  
 24 Himmel. \* Darum, Herr König, laß  
 dir meinen Rath gefallen, und mache  
 dich los von deinen Sünden durch Ge-  
 rechtigkeit und ledig von deiner Miß-  
 that durch Wohlthat an den Armen: so  
 wird er Geduld haben mit deinen Sünden.  
 25 Dieß alles widerfuhr dem Könige  
 26 Nebucadnezar. \* Denn nach zwölf Mo-  
 naten, da der König auf der königlichen  
 27 Burg zu Babel ging, \* hob er an und  
 sprach: Das ist die große Babel, die ich  
 erbauet habe zum königlichen Hause durch  
 meine große Macht, zu Ehren meiner  
 28 Herrlichkeit. \* Ehe der König diese Worte  
 ausgeredet hatte, fiel eine Stimme vom  
 Himmel: Dir, König Nebucadnezar,  
 wird gesagt: Dein Königreich soll dir  
 29 genommen werden, \* und man wird  
 dich von den Leuten verstoßen und sollst  
 bei den Thieren, so auf dem Felde gehen,  
 bleiben, Gras wird man dich essen lassen  
 wie Ochsen, bis daß über dir sieben Zei-  
 ten um sind, auf daß du erkennest, daß  
 der Höchste Gewalt hat über der Men-  
 schen Königreiche, und gibt sie wem er  
 30 will. \* Von Stund an ward das Wort

23. U.L: erkennet. 26. U.L: Monden.

24. ob deine Glückseligkeit möge länger währen.  
 B: brich deinen S. ab? dW: kaufe deine S. los. B:  
 durch Gnade zu beweisen den Glenden. dW: u. deine  
 Schuld durch Barmherzigf. gegen die A. vE: Erbar-  
 men g. d. Nothleidenden. B: möchte verlängert wer-  
 den. dW: dein Glück von Dauer sein wird. vE: viel-  
 leicht daß d. Ruhe ...

25. B.vE: kam über den K. N.

26. dW: Nach Verlauf von 12 M. wandelte er um-

Altissimi, quae pervenit super do-  
 minum meum regem: \* Ejicient te 22  
 ab hominibus et cum bestiis feris-  
 que erit habitatio tua, et foenum  
 ut bos comedes, et rore coeli in-  
 funderis; septem quoque tempora  
 mutabuntur super te, donec scias,  
 quod dominetur excelsus super re-  
 gnum hominum, et cuicumque vo-  
 luerit det illud. \* Quod autem prae- 23  
 cepit, ut relinqueretur germen ra-  
 dicum ejus id est arboris: regnum  
 tuum tibi manebit, postquam cogno-  
 24 veris potestatem esse coelestem.  
 \* Quam ob rem, rex, consilium meum 24  
 placeat tibi, et peccata tua eleemo-  
 syuis redime et iniquitates tuas mi-  
 sericordiis pauperum: forsitan igno-  
 scet delictis tuis.

v.14.5,21.

v.32.Ps.115,  
3.

Pr.16,6.Tob.  
4,11.Sir.3,33.  
Ps.34,15.

Omnia haec venerunt super Nabu- 25  
 chodonosor regem. \* Post finem 26  
 mensium duodecim in aula Baby-  
 lonis deambulabat, \* responditque 27  
 rex et ait: Nonne haec est Babylon  
 magna, quam ego aedificavi in do-  
 mum regni, in robore fortitudinis  
 meae et in gloria decoris mei?  
 \* Cumque sermo adhuc esset in ore 28  
 regis, vox de coelo ruit: Tibi dici-  
 tur, Nabuchodonosor rex: Regnum  
 tuum transibit a te, \* et ab homi- 29  
 nibus ejicient te et cum bestiis et  
 feris erit habitatio tua, foenum quasi  
 bos comedes, et septem tempora  
 mutabuntur super te, donec scias,  
 quod dominetur excelsus in regno  
 hominum, et cuicumque voluerit det  
 illud. \* Eadem hora sermo comple- 30

Pr.16,18.Eg.  
28,4ss.29,3.

Mr.9,7.

v.22p.

24. S: ignosc. Deus. 25. Al.\* haec. 27. S† (p.  
 Bab.) civitas. 28. Al.\* tuum. Al.: transiit. 29. Al.\*  
 (alt.) et.

her. B.dW.vE: auf (seinem) königl. Palast.

27. starke M. B.dW.vE.A: Ist das nicht...? dW:  
 königl. Sitz. vE: S. des Reichs. A: Wohnung des  
 Königs. B.vE: die Stärke meiner M.

28. B: Als noch das Wort in des K. Mund war.  
 dW.vE: Noch war ...

29. Menschen ... wie die D.

30. dW.vE: ging (dieser Ausspruch) in Erfüllung.  
 A: ward erfüllt.

## IV.

## Nebucadnezaris somnium et insania. Convivium Belsazaris.

ετελέσθη ἐπὶ Ναβουχοδοноόσορ τὸν βασιλέα· καὶ ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων ἐξεδιώχθη, καὶ χόρτον ὡς βοῦς ἦσθιεν, καὶ ἀπὸ τῆς δρόσου τοῦ οὐρανοῦ τὸ σῶμα αὐτοῦ ἐβάφθη, ἕως οὗ αἱ τρίχες αὐτοῦ ὡς λεόντων ἐμεγαλύνθησαν καὶ οἱ ὄνυχες αὐτοῦ ὡς ὄρνέων.

31 Καὶ μετὰ τὸ τέλος τῶν ἡμερῶν ἐγὼ Ναβουχοδοноόσορ τοὺς ὀφθαλμούς μου εἰς τὸν οὐρανὸν ἀνέλαβον, καὶ αἱ φρένες μου ἐπ' ἐμὲ ἐπεστράφησαν, καὶ τῷ ὑψίστῳ ἠλόγησα, καὶ τῷ ζῶντι εἰς τοὺς αἰῶνας ἤγησα καὶ ἐδόξασα, ὅτι ἡ ἐξουσία αὐτοῦ ἐξουσία αἰώνιος καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ εἰς γενεάν καὶ γενεάν, 32 καὶ πάντες οἱ κατοικοῦντες τὴν γῆν ὡς οὐδὲν ἐλογίσθησαν· καὶ κατὰ τὸ θέλημα αὐτοῦ ποιεῖ ἐν τῇ δυνάμει τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἐν τῇ κατοικίᾳ τῆς γῆς, καὶ οὐκ ἔστιν ὃς ἀντιποιήσεται τῇ χειρὶ αὐτοῦ καὶ ἐρεῖ αὐτῷ: Τί ἐποίησας; 33 Αὐτῷ τῷ καιρῷ αἱ φρένες μου ἐπεστράφησαν ἐπ' ἐμέ, καὶ εἰς τὴν τιμὴν τῆς βασιλείας μου ἤλθον, καὶ ἡ μορφή μου ἐπέστρεψεν ἐπ' ἐμέ· καὶ οἱ τύραννοί μου καὶ οἱ μεγιστᾶνές μου ἐζήτην με, καὶ ἐπὶ τὴν βασιλείαν μου ἐκραταιώθη, καὶ μεγαλωσύνη περισσοτέρα προσετέθη μοι. 34 Νῦν οὖν ἐγὼ Ναβουχοδοноόσορ αἰνῶ καὶ ὑπερῶ καὶ δοξάζω τὸν βασιλέα τοῦ οὐρανοῦ, ὅτι πάντα τὰ ἔργα αὐτοῦ ἀληθινὰ καὶ αἱ τρίβοι αὐτοῦ κρίσεις, καὶ πάντας τοὺς πορευομένους ἐν ὑπερηφανίᾳ δύναται ταπεινώσαι.

V. Βαλτάσαρ ὁ βασιλεὺς ἐποίησεν δεῖπνον μέγα τοῖς μεγιστᾶσιν αὐτοῦ ἀνδράσιν χιλίοις, καὶ κατέναντι τῶν χιλίων ὁ οἶνος, καὶ πίνων 2 Βαλτάσαρ εἶπεν ἐν τῇ γεύσει τοῦ οἴνου, τοῦ ἐνεγκεῖν τὰ σκευὴ τὰ χρυσαῖα καὶ τὰ ἀργυρᾶ ἃ ἐξηνεγκεν Ναβουχοδοноόσορ ὁ πατὴρ αὐτοῦ ἐκ

30. B\* τὸν βασ. et ὁ. X: λείοντος. 31. X: κ. τὸν ὑψιστον εὐλόγ. κ. τὸν ζῶντα. A<sup>2</sup>B: εἰς τὸν αἰῶνα. 32. EX: εἰς ὁδὲν ... ἀντιστήσεται τῇ γ. 34. A<sup>1</sup>X: κρίσεις (plur.).

Subser. capit. A: Ὅρασις ε'.

Inscr. capit. A: Ὅρασις ε' (usque ad vs. 29).

1. A<sup>1</sup>: Βαγρ. (plerumque; Balt. A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>X\* μέγα (A<sup>2</sup>B†). B\* ἀνδρ. (A<sup>1</sup>EX†).

30. B: wuchs wie der Adler ... wie der Vogel. dW: gleich den A. vE: wie die [Federn] der A. ... [Klauen] der B.

31. dW: Aber nach Verlauf der 3. B. vE: Zu Ende aber (Nach B.) dieser Tage. A: der 2. B: mein Verstand fehre wieder zu mir. dW: fam mir w. vE: es f. meine Vernunft zu mir zurück (vgl. 3, 33).

מִלְתָּא סִפְתָּ עַל-נְבוּכַדְנֶצַּר וּמִן-אֲנָשׁא טְרִיד וְעִשְׂבָּא כְּתוּרִין יֹאכַל וּמִטְל שְׁמַיָּא גְשָׁמָה יִצְטַבַּע עַד דֵּי שְׁעָרָה פְּנִשְׁרִין רַבָּה וּטְסָרוּהִי כְּצִפְרִין:

31 וְלִקְצֵת יוֹמִיָּא אֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר עֵינַי לְשְׁמַיָּא נִטְלַת וּמִנְדַּעַי עָלַי יִתְיַב וְלְעֵלְוָא פְּרִיכַת וְלַחַי עֲלָמָא שְׂבַחַת וְהַדְרַת דֵּי שְׂלֻטְנָה שְׂלֻטָן 32 עָלַם וּמַלְכוּתָהּ עַסְדָּר וְדָר: וְכָל-דְּאָרֵי אַרְעָא פְּלָה חֲשִׁיבִין וּכְמַצְבִּיָּה עֵבֶד בְּחִיל שְׁמַיָּא וְדְאָרֵי אַרְעָא וְלֹא אִיתִי דִּי-יִמְחָא בִידָהּ וְיֹאמַר לָהּ מָה עֵבְדַת: 33 בֵּיה-זְמָנָא מִנְדַּעַי: יִתְיַב עָלַי וְלִיקַר מַלְכוּתִי הַדְרִי וְזִירֵי יִתְיַב עָלַי וְלִי הַדְּבָרֵי וּרְבָרְבַנִי יִבְעֹן וְעַל-מַלְכוּתִי הַתְּקַנְתְּ וּרְבִי וְיִתִּירָה הַיּוֹסֶפֶת-34 לִי: פְּעֹן אֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר מִשְׂבַּח וּמְרוֹמָם וּמִהַדָּר לְמַלְכָּה שְׁמַיָּא דֵּי כָּל-מַעְבְּדוּתֵיהִי קְשׁוּט וְאַרְחַתָּהּ דִּין וְדִי מַהֲלָכִין בְּגוּהָ יָכֹל לָהּ שְׂפָלָה:

V. בְּלִשְׂאֲצָר מַלְפָּא עֵבֶד לְחַם רַב לְרַבְרַבְנֵיהִי אֵלְפָּ וְלִקְבַל אֵלְפָּא חֲמָרָא שְׂתָה: 2 בְּלִשְׂאֲצָר אָמַר: בְּטַעַם חֲמָרָא לַהִיתִיָּה לְמָאנִי דַּהֲבָא וּכְסָפָא דֵּי הַנְּפֶק נְבוּכַדְנֶצַּר אֲבִיָּהִי מִן-הֵיכְלָא

v. 31. בנ' א בקמץ ib. ולעלאה ק'

ib. bis בקמץ ק'

v. 32. דוירר ק' ib. במקום א' ib. דוירר ק'

בנ' א בפתח v. 33.

32. dW. vE. A: und alle Bewohner der G. sind (gegen ihn) wie N. zu achten. B: geachtet. B. dW. vE: nach seinem Willen thut (verfährt) er mit dem Heer des S. u. (mit) den Bew. der G. A: sowohl mit den Mächten ... als ... vE: N. ist der seine G. zurückhalten u. ihm f. könnte: W. thust du? dW: W. hast du gemacht? A: Warum S. du das gethan?



## Der wieder zur Vernunft gekommene. Belsazars Mahl. Die heiligen Gefäße. IV.

vollbracht über Nebucadnezar: und er ward von den Leuten verstoßen, und er aß Gras wie Ochsen, und sein Leib lag unter dem Thau des Himmels und ward naß, bis sein Haar wuchs so groß als Adlersfedern, und seine Nägel wie Vogelsklauen wurden.

- 31 Nach dieser Zeit hob ich Nebucadnezar meine Augen auf gen Himmel, und kam wieder zur Vernunft und lobte den Höchsten. Ich pries und ehrete den, so ewiglich lebet, des Gewalt ewig ist und  
 32 sein Reich für und für währet, \* gegen welchen alle, so auf Erden wohnen, als nichts zu rechnen sind. Er macht es, wie er will, beides mit den Kräften im Himmel, und mit denen, so auf Erden wohnen, und niemand kann seiner Hand wehren, noch zu ihm sagen: Was  
 33 machst du? \* Zu derselbigen Zeit kam ich wieder zur Vernunft, auch zu meinen königlichen Ehren, zu meiner Herrlichkeit und zu meiner Gestalt; und meine Räte und Gewaltigen suchten mich, und ward wieder in mein Königreich gesetzt, und ich überkam noch größere  
 34 Herrlichkeit. \* Darum lobe ich Nebucadnezar und ehre und preise den König vom Himmel; denn alles sein Thun ist Wahrheit und seine Wege sind recht, und wer stolz ist, den kann er demüthigen.

V. König Belsazar machte ein herrliches Mahl seinen tausend Gewaltigen und Hauptleuten, und soff sich voll mit ihnen.  
 2 \* Und da er trunken war, hieß er die goldenen und silbernen Gefäße herbringen, die sein Vater Nebucadnezar aus

31. U.L: hub ... preisete.

32. U.L: beide mit.

1. U.L: herrlich Mahl tausend seinen Gew.

A.A: tausend seiner Gew. u. Hauptleute.

33. (B: u. zur Ehre meines Königreichs kehrte meine G. u. m. Glanz wieder zu mir?) dW: auch die G. m. Reiches, m. Pracht ... kam mir w. vE: m. Hofbeamten u. m. Großen. dW: erhielt noch größere Macht.

34. erhebe u. pr. d. K. des G. B: preise ... erhöhe u. verherrliche. vE: rühme u. v. B: welche in Höch-

tus est super Nabuchodonosor: et ex hominibus abjectus est, et foenum ut bos comedit, et rore coeli corpus ejus infectum est, donec capilli ejus in similitudinem aquilarum crescerent, et ungues ejus quasi avium.

- Igitur post finem dierum ego Nabuchodonosor oculos meos ad coelum levavi, et sensus meus redditus est mihi, et Altissimo benedixi, et viventem in sempiternum laudavi et glorificavi, quia potestas ejus potestas sempiterna, et regnum ejus in generationem et generationem, \* et omnes habitatores terrae apud eum in nihilum reputati sunt; juxta voluntatem enim suam facit tam in virtutibus coeli quam in habitatoribus terrae, et non est qui resistat manui ejus et dicat ei: Quare fecisti? \* In ipso tempore sensus meus reversus est ad me, et ad honorem regni mei decoremque perveni, et figura mea reversa est ad me; et optimates mei et magistratus mei requisierunt me, et in regno meo restitutus sum, et magnificentia amplior addita est mihi. \* Nunc igitur ego Nabuchodonosor laudo et magnifico et glorifico regem coeli; quia omnia opera ejus vera et viae ejus judicia, et gradientes in superbia potest humiliare.

Dt. 32, 4. Ps. 25, 10.

5, 20. Ps. 138, 6. Job. 9, 13. Lc. 1, 15.

Jer. 27, 7.

Gn. 40, 20. Esth. 1, 3, 5.

1, 2.

Baltassar rex fecit grande convivium optimatibus suis mille, et unusquisque secundum suam bibebat aetatem. \* Praecepit ergo jam temulentus, ut afferrentur vasa aurea et argentea, quae asportaverat Nabuchodonosor pater ejus de templo

30. S† (p. quasi) ungues.

31. S: in generatione.

34. S† omnes (a. viae).

muth einhergehen, die f. er erniedrigen. dW: wandeln, vermag er zu ern.

1. Gew., u. trank Wein vor ihnen. B: eine große Mahlzeit. dW.vE: gab ein gr. Gastmahl. B.dW.vE: vor diesen (den) Tausenden.

2. B.dW: Als dem Belsazar (ihnen) der Wein schmeckt. vE: B. befohl, als ihm ...

V.

Convictum Belsazaris et Babelis expugnatio.

του ναου του εν Ιερουσαλημ, και πιετωσαν εν αυτοις ο βασιλευς και οι μεγαστanes αυτου και αι παλλακαι αυτου και αι παρακοιτοι αυτου. <sup>3</sup> Και ηχθησαν τα σκευη τα χρυσα και τα αργυρα α εξηνεγκεν εκ του ναου του θεου του εν Ιερουσαλημ, και επινον εν αυτοις ο βασιλευς και οι μεγαστanes αυτου και παρακοιτοι αυτου και αι παλλακαι αυτου. <sup>4</sup> Επινον οϊνον και ηνεσαν τους θεους τους χρυσους και αργυρους και χαλκους και σιδηρους και ξυλινους και λιθινους· και τον θεον του αιωνος ουκ ηυλογησαντο, εχοντα εξουσιαν του πνευματος αυτων.

<sup>5</sup> Εν αυτη τη ωρα εξηλθον δακτυλοι χειρος ανθρωπου, και εγραφον κατεναντι της λαμπιδος επι το κονιαμα του τοιχου του οικου του βασιλεως, και ο βασιλευς εθεωρει τους αστραγαλους της χειρος της γραφουσης. <sup>6</sup> Τότε του βασιλεως η μορφη ηλλοιωθη, και οι διαλογισμοι αυτου συνεταρασσον αυτον, και οι συνδεσμοι της οσφους αυτου διελυοντο, και τα γονατα αυτου συνεκροτουντο. <sup>7</sup> Και εβοησεν ο βασιλευς εν ισχυι του εισαγαγειν μαγους, Χαλδαιους, γαζαρηνους. Και ειπεν τοις σοφοις Βαβυλωνος· Ος εαν αναγνω την γραφην ταυτην και την συγκρισιν αυτης γνωριση μοι, πορφυραν ενδυσειται και ο μανιακης ο χρυσοys εσται περι τον τραχηλον αυτου, και τριτος εν τη βασιλεια μου αρξει. <sup>8</sup> Και εισεπορευοντο παντες οι σοφοι του βασιλεως, και ουκ ηδυναντο την γραφην αγαγνωαι ουδε την συγκρισιν γνωρισαι τω βασιλει. <sup>9</sup> Και ο βασιλευς Βαλτιασαρ πολυ εταραχθη, και η μορφη αυτου ηλλοιωθη επ αυτω, και οι μεγαστanes αυτου συνεταρασσοντο. <sup>10</sup> Και εξηλθεν η βασίλισσα εις τον οικον του ποτου, και απεκριθη η βασίλισσα και ειπεν· Βασιλευ, εις τους αιωνας ζηθι· μη ταρασσειτωσαν σε οι

2. X\* ο βασιλευς. FX: οι παρακ.  
 3. A<sup>2</sup>B: ηνεχθησαν (X: ηνεχθη). A<sup>1</sup>X\* τῷ θεῷ (A<sup>2</sup>B†). B: κ. αι παλλ. αυτω κ. αι παρακ. αυτω.  
 4. B\* και τον θ.-πν. αυτων (AEX† parum inter se div.).  
 7. EX† (p. γαζαρ.) Απεκριθη ο βασιλευς. X (pro °Ος) οτι πας ανθρωπος ος. B: °Ος αν ... \* αυτης ... \* εσται (A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B (pro περι) επι.  
 8. A<sup>1</sup>X\* παντες (A<sup>2</sup>B†).  
 9. B\* πολυ ... (pro επ AEFX) εν. A<sup>1</sup>: συνεταρασσον αυτον (συνεταρασσοντο A<sup>2</sup>B).  
 10. A<sup>2</sup>X† (p. pr. βασίλισσα) κατεναντι των λογων τῷ βασιλειωσ και των μεγαστάνων αυτω. B\* κ. απεκριθη η βασιλ. (AEFX†) ... : εις τον αιωνα ζ.

3  
 4  
 5  
 6  
 7  
 8  
 9

די בירוּשָׁלַם וַיִּשְׁתּוּן בְּהוֹן מִלְכָּא וַרְבְּרָבְנוּהִי שְׁגַלְתָּהּ וּלְחַנְתָּהּ: בְּאֵדוֹן הַיְתִיּוֹ מֵאֲנִי דְהַבָּא דֵי הַנְּפָקוּ מִן־הַיְכָלָא דֵי־בֵית אֱלֹהֵא דֵי בִירוּשָׁלַם וְאִשְׁתִּיו בְּהוֹן מִלְכָּא וַרְבְּרָבְנוּהִי שְׁגַלְתָּהּ וּלְחַנְתָּהּ: אִשְׁתִּיו חֲמֵרָא וְשִׁפְחוּ לְאֱלֹהֵי דְהַבָּא וְכִסְפָּא נְחָשָׁא פְּרוּזְלָא אָעָא וְאַבְנָא:

ה  
 אָנְשׁ וְכַתְבֵּן לְקַבְּל נְכַרְשִׁתָּא עַל־גִּיּוֹרָא דֵי־כְתָל הַיְכָלָא דֵי מִלְכָּא וּמִלְכָּא הַזֶּה פֶּס יְדָא דֵי כְתָבָא: אֵדוֹן מִלְכָּא זִינְהִי שְׁנוּהִי וְרַעֲיוֹנְהִי יְבַהֲלֵנָּהּ וְקִטְרֵי חֲרִצָּה מִשְׁתַּרְוִין וְאַרְפַּבְתָּהּ דָּא לְדָא נְקִשׁוּן: קָרָא מִלְכָּא בְּחִיל לְהַעֲלָהּ לְאַשְׁפִּיּוֹא פְּשָׁדִיּוֹא וְגִזְרִיּוֹא עֵנָה מִלְכָּא וְאָמַר לְחַפְיָמִי בְּבַל דֵי כָל־אָנְשׁ דֵי־יִקְרָה פְּתַבְהּ דְנָה וּפְשָׁרְהּ יְחַוְּפֵנִי אַרְגֻּנָא יִלְבַּשׁ וְהַמּוֹנְכָא דֵי־דְהַבָּא עַל־צְוֹאֲרֹה וְתִלְתִּי בְּמַלְכוּתָא וְשִׁלְט: אֵדוֹן עַלְלִין פֶּל חַפְיָמִי מִלְכָּא וְלֹא־כְתָלִין פְּתַבָּא לְמַקְרָא וּפְשָׁרָא לְהוֹדְעָה לְמִלְכָּא: אֵדוֹן מִלְכָּא בִּלְשַׁאצַּר שְׁגִיּוֹא מִתְבַּהֲל וְזִינְהִי שְׁנִין עֲלוּהִי וַרְבְּרָבְנוּהִי מִשְׁתַּבְּשׁוּן: מִלְכָּתָא לְקַבְּל מֵלִי מִלְכָּא וַרְבְּרָבְנוּהִי לְבֵית מִשְׁתָּיָא עַלְלַת עֲנַת מִלְכָּתָא וְאַמְרַת מִלְכָּא לְעַלְמִין חַיִּי אֶל־

v. 3. בנ"א הנפיקו. v. 5. נפקה ק'  
 v. 6. בנ"א ובהלונה. v. 7. כשדאר ק'  
 עטר והמונכא כתיב והמונכא קרי. ib.  
 בנ"א בפתח. ib.  
 רחר ל' v. 8. 10.

2. dW: Gemahlinnen. vE: Frauen u. Nebenfrauen.  
 4. Wein sofften. B: Sie tranken den W. u. preifeten. dW: tr. W. u. sangen Loblieder auf ihre G. von Gold ...  
 5. vE: In demselben Augenblick! dW: kamen her-

## Der Götzen Lob. Die Finger auf der getünchten Wand. Des Königs Schrecken. V.

dem Tempel zu Jerusalem weggenommen hatte, daß der König mit seinen Gewaltigen, mit seinen Weibern und mit seinen Kebsweibern daraus tranken. \* Also wurden hergebracht die goldenen Gefäße, die aus dem Tempel, aus dem Hause Gottes zu Jerusalem, genommen waren, und der König, seine Gewaltigen, seine Weiber und Kebsweiber tranken daraus. 4 \* Und da sie so sofften, lobten sie die goldenen, silbernen, ehernen, eisernen, hölzernen und steinernen Götter. 5 Eben zu derselbigen Stunde gingen hervor Finger als einer Menschenhand, die schrieben gegen dem Leuchter über auf die getünchte Wand in dem königlichen Saal, und der König ward gewahr der Hand, die da schrieb. \* Da entfärbte sich der König, und seine Gedanken erschreckten ihn, daß ihm die Lenden schütterten und die Beine zitterten. \* Und der König rief überlaut, daß man die Weisen, Chaldäer und Wahrsager herauf bringen sollte. Und ließ den Weisen zu Babel sagen: Welcher Mensch diese Schrift lieset, und sagen kann, was sie bedeute, der soll mit Purpur gekleidet werden und goldene Ketten am Halse tragen und der dritte Herr sein in meinem Königreich. \* Da wurden alle Weisen des Königs herauf gebracht; aber sie konnten weder die Schrift lesen, noch die Deutung dem Könige anzeigen. \* Des erschrak der König Belsazar noch härter, und verlor ganz seine Gestalt, und seinen Gewaltigen ward bange. \* Da ging die Königin um solcher Sache willen des Königs und seiner Gewaltigen hinaus in den Saal, und sprach: Herr König, Gott verleihe dir langes Leben! laß dich deine Gedan-

quod fuit in Jerusalem, ut biberent in eis rex et optimates ejus, uxoresque ejus et concubinae. \* Tunc allata sunt vasa aurea et argentea, quae asportaverat de templo quod fuerat in Jerusalem, et biberunt in eis rex et optimates ejus, uxores et concubinae illius. \* Bibebant vinum et laudabant deos suos aureos et argenteos, aereos, ferreos ligneosque et lapideos.

In eadem hora apparuerunt digiti quasi manus hominis scribentis contra candelabrum in superficie parietis aulae regiae, et rex aspiciebat articulos manus scribentis. \* Tunc facies regis commutata est, et cogitationes ejus conturbabant eum, et compages renum ejus solvebantur, et genua ejus ad se invicem collidebantur. \* Exclamavit itaque rex fortiter, ut introducerent magos, Chaldaeos et aruspices. Et proloquens rex ait sapientibus Babylonis: Quicumque legerit scripturam hanc et interpretationem ejus manifestam mihi fecerit, purpura vestietur et torquem auream habebit in collo, et tertius in regno meo erit. \* Tunc ingressi omnes sapientes regis non potuerunt nec scripturam legere nec interpretationem indicare regi. \* Unde rex Baltassar satis conturbatus est, et vultus illius immutatus est; sed et optimates ejus turbabantur. \* Regina autem pro re, quae acciderat regi et optimatibus ejus, domum convivii ingressa est, et proloquens ait: Rex, in aeternum vive! non te conturbent

6. U.L: schütterten. 9. A.A: noch mehr.

3. Al.\* et argentea.

vor. vE: zum Vorschein. B.dW.vE: F. (von) einer M. A: ließen sich F. sehen gleich einer schreibenden M. B.dW.vE: auf den Kalf (von) der W. des königl. Palastes. A: auf der Oberfläche. B.dW: sah die (hohle) H. vE: schreibende H. A: Finger der H.

6. u. seine Knice an einander schlugen. B: veränderte sich des K. Glanz. dW: v. der K. seine Farbe. vE: sich die Gesichtsfarbe des K. A: entstellte sich d. K. Angesicht. B: der Gürtel seiner L. los wurde ... fließen. dW: die Bande f. L. lösten sich. vE: Gelenke.

7. lesen u. mit sagen (vgl. 4, 4). B.dW.vE: mit Macht. A: lauter Stimme. B.dW.A: Da fing (hob) d. K. an u. sprach zu den W. Babels. vE: Der K. redete ... dW.vE: dritte Herrscher im Reiche.

9. (Wie B. 6.) B.dW.vE:A: seine G. (Großen) wurden (ganz) bestürzt.

10. Trinksaal ... Lange lebe der K. dW: wegen dieser Angelegenheit. vE: des Vorfalls mit dem K. B: Gastmaal. A: Speisemaal. dW.vE: Speisehaus (vgl. 2, 4).

## V.

## Convitiū Belsazaris et Babelis expugnatio.

διαλογισμοί σου, καὶ ἡ μορφή σου μὴ ἀλλοιούσθω. <sup>11</sup> Ἔστιν ἀνὴρ ἐν τῇ βασιλείᾳ σου ἐν ᾧ πνεῦμα θεοῦ ἅγιον, καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις τοῦ πατρὸς σου γρηγόρησις καὶ σύνεσις εὐρέθη ἐν αὐτῷ, καὶ ὁ βασιλεὺς Ναβουχοδοноσορ ὁ πατήρ σου ἄρχοντα ἐπασιδῶν, μάγων, Χαλδαίων, γαζαρηνοῶν κατέστησεν αὐτόν, ὁ πατήρ σου ὁ βασιλεὺς, <sup>12</sup> ὅτι πνεῦμα περισσὸν ἐν αὐτῷ, καὶ φρόνησις καὶ σύνεσις ἐν αὐτῷ, συγκρίνων ἐνύπνια καὶ ἀναγγέλλων κρατούμενα καὶ λύων συνδέσμους. Δανιήλ, καὶ ὁ βασιλεὺς ἐπέθηκεν αὐτῷ ὄνομα Βαλτάσαρ. Νῦν οὖν κληθήτω, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτοῦ ἀναγγεῖ σοι.

<sup>13</sup> Τότε Δανιήλ εἰσῆχθη ἐνώπιον τοῦ βασιλέως, καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῷ Δανιήλ. Σὺ εἶ Δανιήλ, ὁ ἀπὸ τῶν νιδῶν τῆς αἰχμαλωσίας τῆς Ἰουδαίας ἧς ἤγαγεν ὁ βασιλεὺς ὁ πατήρ μου; <sup>14</sup> Ἦκουσα περὶ σοῦ ὅτι πνεῦμα θεοῦ ἐν σοὶ καὶ γρηγόρησις καὶ σύνεσις, καὶ σοφία περισσὴ εὐρέθη ἐν σοὶ. <sup>15</sup> Καὶ νῦν εἰσῆλθον ἐνώπιον ἐμοῦ οἱ σοφοί, μάγοι, γαζαρηνοί, ἵνα τὴν γραφὴν ταύτην ἀναγνώσῃς καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτῆς γνωρίσωσίν μοι· καὶ οὐκ ἠδυνήθησαν ἀναγγεῖλαί μοι. <sup>16</sup> Καὶ ἐγὼ ἤκουσα περὶ σοῦ ὅτι σὺ δύνασαι κρίματα συγκρίνειν. Νῦν οὖν ἐὰν δυνηθῆς τὴν γραφὴν ταύτην ἀναγνῶναι καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτῆς γνωρίσαι μοι, πορφυραν ἐνδύσῃς καὶ ὁ μαριάκης ὁ χρυσοῦς ἔσται περὶ τὸν τράχηλόν σου, καὶ τρίτος ἐν τῇ βασιλείᾳ μου ἄρξεις.

11. B\* ἄγ. (A†; F: τῷ ἁγίῳ ἐστίν, X: ἅγιον ἐν αὐτῷ) et ὁ πατήρ σου ὁ βασις. (AX†).

12. EFX\* (alt.) ἐν αὐτῷ. B: ὄνομα αὐτῷ. X\* αὐτῷ.

13. X† (in f.) ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας.

15. B: ἐνώπιόν μου. A<sup>1</sup>\* ταύτην (A<sup>2</sup>B†). B\* αὐτῆς (AFX†).

16. B: ὅτι (\* σὺ) δύνασαι κρίματα συγκρίνειν. X† (p. συγκρ.) καὶ λύνειν συνδέσμους. B\* ταύτην. A<sup>2</sup>: ἐπὶ τὸν τράχηλόν σου. (B: ἐπὶ τῷ τράχηλῳ), sed cf. vs. 29.

וְבַהֲלֹךְ רַעֲיוֹנָהּ וְזוּרָהּ אֶל-יִשְׁתַּנּוּ; 11 אֵתִי גָבַר בְּמַלְכוּתָהּ דֵּי רִיחַ אֱלֹהִין קְדוּשִׁין בְּהַ וּבְיוֹמֵי אָבוֹהָ בְּהִירָה וְשָׂבַלְתָנִי וְחֻכְמָה בְּחֻכְמַת-אֱלֹהִין הַשְׁתַּכַּחַת בְּהַ וּמִלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר אָבוֹהָ רַב חֲרָטְמִין אֲשַׁפֵּין פְּשָׁדָיוֹן 12 גְּזָלוּן הַקִּימָה אָבוֹהָ מִלְכָּא: כָּל-קָבָל דֵּי רִיחַ וַיְתִירָא וּמִנְדַע וְשָׂבַלְתָנִי מִפְּשָׁר חֲלָמִין וְאֲחֻוּת אַחִידָן וּמִשְׁרָא קִטְרִין הַשְׁתַּכַּחַת בְּהַ בְּדַנְיָאֵל דֵּי- מִלְכָּא שָׁם-שָׁמָּה בְּלִטְשָׁאצָּר פְּעוֹן דַּנְיָאֵל יִתְקַרֵּי וּפְשָׁרָהּ יִהְיֶה:

13 בְּאֵלִין דַּנְיָאֵל הָעַל קְדָם מִלְכָּא עֲנָה מִלְכָּא וְאָמַר לְדַנְיָאֵל אֲנַתְהוּ- הוּא דַּנְיָאֵל דֵּי-מִן-פְּנֵי גְלוּתָא דֵּי יְהוּדָה דֵּי הוּתִי מִלְכָּא אָבִי מִן-יְהוּדָה: 14 וְשָׁמַעַת עֲלִיָּהּ דֵּי רִיחַ אֱלֹהִין בְּהַ וְנִהִירָה וְשָׂבַלְתָנִי וְחֻכְמָה יִתִּירָה 15 הַשְׁתַּכַּחַת בְּהַ: וּכְעוֹן הָעַלֵּי קְדָמִי חֲפִימִיָּא אֲשַׁפֵּיָּא דֵּי-כְתָבָה דְנָה וַיְקָרוֹן וּפְשָׁרָהּ לְהוֹדַעַתְנִי וְלֹא-כְהָלִין פְּשָׁר- 16 מִלְתָּא לְהַחְוִיָּה: וְאֵנָּה שָׁמַעַת עֲלִיָּהּ דֵּי-חֻפְּל פְּשָׁרִין לְמִפְּשָׁר וּקְטָרִין לְמִשְׁרָא פְּעוֹן הוּן תּוֹכְל פְּתָבָא לְמִקְרָא וּפְשָׁרָהּ לְהוֹדַעַתְנִי אַרְגֻּנָּא תְלַבֵּשׁ וְהַמְוִנְכָּא דֵּי-דִתְהָבָא עַל-צִוְיָאָרְהָ וְתִלְתָּא בְּמַלְכוּתָא תִּשְׁלֹט:

v. 10. יתיר ר' בנ"א וזוירך.

v. 11. בנ"א נבכדנצר. ib. הכ' בדגש בתר יח'וא.

v. 12. בנ"א בח'ק'.

v. 13. מלעיל. ib. יתיר ה'.

v. 14. בנ"א בקמץ. ib. יתיר ר'.

v. 15. נ"א רפה.

v. 16. תכול ק' bis. ib. יתיר ר'.

ib. עטר' והמונכא כתיב והמונכא קרי.

## Der Königin Erinnerung an Daniel. Das Versprechen für die Deutung. V.

ken nicht so erschrecken, und entfärbe  
 11 dich nicht also. \* Es ist ein Mann in  
 deinem Königreich, der den Geist der  
 heiligen Götter hat; denn zu deines  
 Vaters Zeit ward bei ihm Erleuch-  
 tung erfunden, Klugheit und Weisheit,  
 wie der Götter Weisheit ist, und dein  
 Vater, König Nebucadnezar, setzte ihn  
 über die Sternseher, Weisen, Chal-  
 12 däer und Wahrsager, \* darum, daß  
 ein hoher Geist bei ihm erfunden ward,  
 dazu Verstand und Klugheit Träume  
 zu deuten, dunkle Sprüche zu errathen  
 und verborgene Sachen zu offenbaren:  
 nemlich Daniel, den der König ließ  
 Beltsazar nennen. So rufe man nun  
 Daniel: der wird sagen, was es be-  
 deute.

13 Da ward Daniel hinauf vor den König  
 gebracht. Und der König sprach zu  
 Daniel: Bist du der Daniel, der Ge-  
 fangenen einer aus Juda, die der König,  
 mein Vater, aus Juda hergebracht hat?  
 14 \* Ich habe von dir hören sagen, daß du  
 den Geist der heiligen Götter habest, und  
 Erleuchtung, Verstand und hohe Weis-  
 15 heit bei dir gefunden sei. \* Nun habe  
 ich vor mich fordern lassen die Klugen  
 und Weisen, daß sie mir diese Schrift  
 lesen und anzeigen sollten, was sie bedeute;  
 und sie können mir nicht sagen, was  
 16 solches bedeute. \* Von dir aber höre  
 ich, daß du könntest die Deutung geben  
 und das Verborgene offenbaren. Kannst  
 du nun die Schrift lesen, und mir an-  
 zeigen, was sie bedeute: so sollst du mit  
 Purpur gekleidet werden und goldene  
 Ketten an deinem Halse tragen, und der  
 dritte Herr sein in meinem Königreich.

11. A.A: gefunden.

14. A.A: gefunden werde.

16. U.L: goldene.

cogitationes tuae, neque facies tua  
 immutetur. \* Est vir in regno tuo, 11  
 4,5.6.15. qui spiritum deorum sanctorum habet  
 in se, et in diebus patris tui scien-  
 tia et sapientia inventae sunt in eo;  
 v.2. nam et rex Nabuchodonosor pater  
 tuus principem magorum, incanta-  
 torum, Chaldaeorum et aruspicum  
 2,48. constituit eum, pater, inquam, tuus,  
 o rex! \* quia spiritus amplior et 12  
 prudentia intelligentiaque, et inter-  
 pretatio somniorum et ostensio secre-  
 torum ac solutio ligatorum inventae  
 sunt in eo: hoc est in Daniele, cui  
 1,7. rex posuit nomen Baltassar. Nunc  
 itaque Daniel vocetur, et interpreta-  
 tionem narrabit.

Igitur introductus est Daniel coram 13  
 rege. Ad quem praefatus rex ait: Tu  
 1,344. es Daniel de filiis captivitatis Judae,  
 quem adduxit pater meus rex de  
 Judaea? \* Audivi de te, quoniam 14  
 v.115. spiritum deorum habeas, et scientia  
 intelligentiaque ac sapientia amplio-  
 res inventae sunt in te. \* Et nunc 15  
 introgressi sunt in conspectu meo  
 sapientes magi, ut scripturam hanc  
 legerent et interpretationem ejus in-  
 dicarent mihi; et nequiverunt sen-  
 sum hujus sermonis edicere. \* Porro 16  
 v.12. ego audivi de te, quod possis obscura  
 interpretari et ligata dissolvere. Si  
 ergo vales scripturam legere et inter-  
 pretationem ejus indicare mihi, pur-  
 1,7. pura vestieris et torquem auream cir-  
 ca collum tuum habebis, et tertius in  
 regno meo princeps eris.

11. S: et sapientiae.

13. S: capt. Juda.

11. gefunden ... zum Obersten über d. Gelehrten,  
 Wahrs., Ch. u. St.; ja das that dein Vater, der Kö-  
 nig (vgl. 1, 20). dW: Einsicht u. Verstand u. W.  
 vE: Licht, G. u. W.

12. Räthsel zu erklären u. Verschlungenes aufzu-  
 lösen. B: ein hoher u. verständiger u. kluger Geist,  
 der Tr. auslegt u. A. anzeigt u. schwere Dinge auf-  
 löset. dW: ausnehmender G. u. Kunde u. Verstand ...  
 Knoten zu lösen. vE: vorzüglicher G. u. Erkenntniß

Polvglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

u. Einsicht ... schwere Aufgaben zu l.

13. B: Weggeführten. vE: aus den Söhnen der  
 Gefangenschaft Juda's.

14. der Götter. dW: ausnehmende W. vE: vor-  
 zügliche (B. 11).

15. W. u. Wahrsager. B.dW: sind v. m. (herein-)  
 gebracht worden. vE: geführt.

16. Könnest Deutungen g. u. Verschlungenes auf-  
 lösen (B. 12. 7).

## V.

## Convivium Belsazaris et Babelis expugnatio.

17 Τότε ἀπεκρίθη Δανιήλ ἐνώπιον τοῦ βασιλέως· Τὰ δόματα σου σὺν σοὶ ἔστω καὶ τὴν δωρεὰν τῆς οἰκίας σου ἐτέρῳ δός, ἐγὼ δὲ τὴν γραφὴν ἀναγνώσομαι τῷ βασιλεῖ, καὶ τὴν σύγκρισιν αὐτῆς γνωρίσω 18 σοι, βασιλεῦ. Ὁ θεὸς ὁ ὑψιστος τὴν βασιλείαν καὶ τὴν μεγαλωσύνην καὶ τὴν τιμὴν καὶ τὴν δόξαν ἔδωκεν Ναβουχοδοноόσορ τῷ πατρὶ σου· 19 καὶ ἀπὸ τῆς μεγαλωσύνης ἧς ἔδωκεν αὐτῷ πάντες οἱ λαοί, φυλαί, γλωσσοὶ ἦσαν τρέμοντες καὶ φοβούμενοι ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ. Οὓς ἐβούλετο αὐτὸς ἀνήρει, καὶ οὓς ἐβούλετο αὐτὸς ἐτιπτεν, καὶ οὓς ἐβούλετο αὐτὸς ὑψον, καὶ οὓς ἐβούλετο αὐτὸς ἐταπεινῶν. 20 Καὶ ὅτε ὑψώθη ἡ καρδιά αὐτοῦ καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ ἐκραταιώθη τοῦ ὑπερηφανεύεσθαι, κατηνέχθη ἀπὸ τοῦ θρόνου τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ ἡ τιμὴ ἀφῆρέθη ἀπ' αὐτοῦ, 21 καὶ ἀπὸ τῶν ἀνθρώπων ἐξεδιώχθη, καὶ ἡ καρδιά αὐτοῦ μετὰ τῶν θηρίων ἐδόθη καὶ μετὰ ὀνάγρων ἢ κατοικία αὐτοῦ, καὶ χόρτον ὡς βούν ἐψώμιζον αὐτόν, καὶ ἀπὸ τῆς δρόσου τοῦ οὐρανοῦ τὸ σῶμα αὐτοῦ ἐβάφη, ἕως οὗ ἔγνω ὅτι κυριεύει θεὸς ὁ ὑψιστος τῆς βασιλείας τῶν ἀνθρώπων, καὶ ὃ ἂν δόξη δώσει αὐτήν. 22 Καὶ σὺ ὁ υἱὸς αὐτοῦ, Βαλιάσαρ, οὐκ ἐταπεινώσας τὴν καρδίαν σου ἐνώπιον τοῦ θεοῦ· οὐ πάντα ταῦτα ἔγνωσ; 23 Καὶ ἐπὶ τὸν κύριον θεὸν τοῦ οὐρανοῦ ὑψώθη, καὶ τὰ σκεύη τοῦ οἴκου αὐτοῦ ἤνεγκας ἐνώπιόν σου, καὶ σὺ καὶ οἱ μεγιστάνες σου καὶ αἱ παλλακαὶ σου καὶ αἱ παράκοιτοί σου οἶνον ἐπίνετε ἐν αὐτοῖς· καὶ τοὺς θεοὺς τοὺς χρυσοῦς καὶ ἀργυροῦς καὶ χαλκοῦς καὶ σιδηροῦς καὶ ξυλίνοὺς καὶ λιθίνοὺς, οἳ οὐ βλέπουν καὶ οἳ οὐκ ἀκούουσιν καὶ οὐ γινώσκουσιν, ἔνεσας, καὶ τὸν θεὸν οὐ ἠπνοή σου ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ καὶ πᾶσαι αἱ ὁδοὶ σου, αὐτὸν οὐκ ἐδόξασας. 24 Διὰ τοῦτο ἐκ προσώπου αὐτοῦ ἀπεστάλη ἀστράγαλος χειρός, καὶ τὴν

17. B: Καὶ εἶπε Δαν. ἐνώπ. AFX† (p. Δαν.) καὶ εἶπεν. B\* σὺν ... \* τῷ βασιλ. (AEFX†).

19. X† (p. αὐτῷ) ὁ θεός. B (quater): ἠβέλετο. A<sup>1</sup>X: ὑψοῦ (ὑψς A<sup>2</sup>B).

20. B: ὑπερηφανεύσασθαι ... \* (penult.) αὐτῶ.

... B† (a. ὀνάγρ.) τῶν. A<sup>1</sup>FX\* θεός (A<sup>2</sup>B†). B: ὃ ἂν.

22. B† (p. σὺ) ἐν ... κατενώπιον τ. θ.

23. A<sup>2</sup>B: ἠνεγκαν (-ας AEFX). A<sup>1</sup>FX: οἱ παράκ. (αἱ π. A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>\* κ. οὐ ἐκ ἀκέβσιν (A<sup>2</sup>BEFX†; FX\* οὐ). B\* τῆ.

17 באדון ענה דניאל ואמר קדם מלכא מתנתה לה להיוון ונבזביתה לאחרון 18 הב פרם כתבא אקרא למלכא ופשרא אהודענה: אנתה מלכא אלהא עליון 19 מלכותא ורבותא ויקרא והדרה יהב לנבכדנצר אבוה: ומן רבותא די יהב לה כל עממיא אממיא ולשנייא הון זאעין ודחלון מן קדמוהי די הון צבא הון קטל ודי הנה צבא הנה מתא ודי הנה צבא הנה מרים ודי הנה צבא הון משפל: וכודי רם לבבה ורוחה תקפת להודה הנחת מן פרסא מלכותה ויקרה העדיו 21 מנה: ומן בני אנשא טריד ולבבה עסקיותא שני ועסק ערדיא מדורה עשפא כתורין יטעמונה ומטל שמיא בשמה יצטבע עד די ידע די שלוט אלהא עליון במלכות אנשא ולמן די יצבא יהמים עליה: ואנתה ברה 22 כלשא צר לא השפלת לבבה כל קבל די כל דנה ידעת: ועל מרא שמיא התרוממת ולמאניא די ביתה היתיו קדמיה ואנתה ורב רבניה שגלתה ולחנתה חמרא שתון בהון ולא להי כספא ודהבא נחשא פרזלא אעא ואבנא די לא חזון ולא שמעין ולא ידעין שפחת ולא להא די נשמתה בידה וכל ארחתה לה לא תדרת: 24 באדון מן קדמוהי שליח ספא די

v. 17. בנ' א' הב' במקמץ

v. 18. עלאה ק' ib. יתיר ה'

v. 19. בנ' א' בפתח ib. זייעין ק'

v. 20. עטל ויקרא

v. 21. עלה ק' ib. עלאה ק'

v. 22. יתיר ה'

v. 23. יתיר ה' ib. יתיר ה'

## Des Vaters Hochmuth und Strafe. Des Sohnes Erhebung wider den Herrn. V.

17 Da fing Daniel an und redete vor dem Könige: Behalte deine Gaben selbst, und gib dein Geschenk einem andern! ich will dennoch die Schrift dem Könige lesen, und anzeigen, was sie bedeute. \* Herr König! Gott, der Höchste, hat deinem Vater Nebucadnezar Königreich, Macht, Ehre und Herrlichkeit gegeben; \* und vor solcher Macht, die ihm gegeben war, fürchteten und scheueten sich vor ihm alle Völker, Leute und Zungen. Er tödtete, wen er wollte; er schlug, wen er wollte; er erhöhete, wen er wollte; er demüthigte, wen er wollte. \* Da sich aber sein Herz erhob, und er stolz und hochmüthig ward, ward er vom königlichen Stuhl gestoßen und verlor seine Ehre, \* und ward verstoßen von den Leuten, und sein Herz ward gleich den Thieren, und mußte bei dem Wild laufen und fraß Gras wie Ochsen, und sein Leib lag unter dem Thau des Himmels und ward naß, bis daß er lernet, daß Gott der Höchste Gewalt hat über der Menschen Königreiche, und gibt sie wem er will. \* Und du, Belsazar, sein Sohn, hast dein Herz nicht gedemüthiget, ob du wohl solches alles weißt; \* sondern hast dich wider den Herrn des Himmels erhoben, und die Gefäße seines Hauses hat man vor dich bringen müssen, und du, deine Gewaltigen, deine Weiber und deine Kebsweiber haben daraus gesoffen, dazu die silbernen, goldenen, ehernen, eisernen, hölzernen, steinernen Götter gelobet, die weder sehen, noch hören, noch fühlen; den Gott aber, der deinen Odem und alle deine Wege in seiner Hand hat, hast du nicht geehret. \* Darum ist von ihm gesandt diese Hand und diese

22. A.A: wußtest.

23. U.L: die silberne, güldene, eiserne ꝛc.

17. Gaben, u. g. deine Geschenke.  
 18. B: hatte gegeben. dW.vE: gab.  
 19. B: vor der Hoheit. dW.vE: wegen d. Größe. dW: zitterten u. bebten (3, 4). B: u. erniedrigte. dW: Wen er w., den tödt. er; u. wem er w., dem schenkte er das Leben ... erhob ... erniedrigte er. vE: ließ am L. wen er w.  
 20. dW: sein Geist übermüthig u. vermessen w. A: sich erstreckte zur Hoffart.

Ad quae respondens Daniel ait 17  
 2,37,4,19. coram rege: Munera tua sint tibi, et dona domus tuae alteri da! scripturam autem legam tibi, rex, et interpretationem ejus ostendam tibi. \* O rex! Deus altissimus re- 18  
 4,27,11,12. gnum et magnificentiam, gloriam et 2Chr.32,25. honorem dedit Nabuchodonosor patri tuo; \* et propter magnificentiam, 19  
 3,4. quam dederat ei, universi populi, tribus et linguae tremebant et metuebant eum. Quos volebat, interficiebat; et quos volebat, exaltabat; et quos volebat, humiliabat. \* Quando autem 20  
 4,27,11,12. elevatum est cor ejus et spiritus 2Chr.32,25. illius obfirmatus est ad superbiam, depositus est de solio regni sui et gloria ejus ablata est, \* et a filiis 21  
 4,11,29. hominum ejectus est, sed et cor ejus cum bestiis positum est et cum onagris erat habitatio ejus, foenum quoque ut bos comedebat et rore coeli corpus ejus infectum est, donec cognosceret, quod potestatem haberet Altissimus in regno hominum, et quemcumque voluerit, suscitabit super illud. \* Tu quoque, filius ejus, 22  
 2,21,4,14,22. Baltassar, non humiliasti cor tuum, cum scires haec omnia; \* sed ad- 23  
 v.3a. versum Dominatorem coeli elevatus es, et vasa domus ejus allata sunt coram te, et tu et optimates tui et uxores tuae et concubinae tuae vinum bibistis in eis; deos quoque argenteos et aureos et aereos, ferreos ligneos-  
 Ps.115,4,135, que et lapideos, qui non vident 15ss. neque audiunt neque sentiunt, laudasti; porro Deum, qui habet flatum tuum in manu sua et omnes vias tuas, non glorificasti. \* Idcirco ab 24  
 4,10,12,34, eo missus est articulus manus, quae 21.

21. aus den Menschenkindern ... wohnen ... die Ochsen ... ward naß von ... setzet über sie wen er w. B: daß seine Wohnung bei den Waldfelsen war. dW. vE.A: u. bei d. W. war ...

23. Wein daraus getrunken (B. 2. 4). B: noch hören noch erkennen? dW: und nichts wissen? vE: kein Gefühl haben. B: u. bei dem alle d. Gänge sind. dW: Schicksale.

24. dW: die H. gesandt.

## V.

## Babelis expugnatio. Daniel in lacu leonum.

γραφὴν ταύτην ἐνέταξεν. <sup>25</sup> Καὶ αὕτη ἡ γραφὴ ἢ ἐντεταγμένη· *Μανή, θεκέλ, φάρες.* <sup>26</sup> Τοῦτο τὸ σύγκριμα τοῦ ῥήματος· *μανή*, ἐμέτρησεν ὁ θεὸς τὴν βασιλείαν σου καὶ ἐπλήρωσεν αὐτήν· <sup>27</sup> *θεκέλ*, ἐστάθη ἐν ζυγῶ καὶ εὐρέθη ὑστεροῦσα· <sup>28</sup> *φάρες*, διήρηται ἡ βασιλεία σου καὶ ἐδόθη Μήδοις καὶ Πέρσαις.

<sup>29</sup> Καὶ εἶπεν *Βαλτάσαρ*, καὶ ἐνέδυσαν τὸν *Δανιὴλ* πορφύραν, καὶ τὸν *μανιάκην* τὸν χρυσοῦν περιέθηκαν περὶ τὸν τράχηλον αὐτοῦ, καὶ ἐκήρυξεν περὶ αὐτοῦ τοῦ εἶναι αὐτὸν ἀρχοντα τρίτον ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ. <sup>30</sup> Ἐν αὐτῇ τῇ νυκτὶ ἀνηγήθη *Βαλτάσαρ* ὁ βασιλεὺς **VI**†) ὁ *Χαλδαῖος*, <sup>1</sup> καὶ *Δαρεῖος* ὁ *Μῆδος* παρέλαβεν τὴν βασιλείαν, ὧν ἐτῶν ἐξήκοντα δύο.

<sup>2</sup> Καὶ ἤρρεσεν ἐνώπιον *Δαρείου*, καὶ κατέστησεν ἐπὶ τῆς βασιλείας σατραπάς ἑκατὸν εἴκοσι τοῦ εἶναι αὐτοὺς ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ, <sup>3</sup> καὶ ἐπάνω αὐτῶν τακτικοὺς τρεῖς, ὧν ἦν *Δανιὴλ* εἰς ἐξ αὐτῶν, τοῦ ἀποδιδόναι αὐτοῖς τοὺς σατραπάς λόγον, ὅπως ὁ βασιλεὺς μὴ ἐνοχλῆται. <sup>4</sup> Καὶ ἦν *Δανιὴλ* ὑπὲρ αὐτούς, ὅτι πνεῦμα περισσὸν ἦν ἐπ' αὐτῶ, καὶ ὁ βασιλεὺς κατέστησεν αὐτὸν ἐφ' ὅλης τῆς βασιλείας αὐτοῦ. <sup>5</sup> Καὶ οἱ τακτικοὶ καὶ οἱ σατραπάι ἐζήτουν πρόφασιν εὐρεῖν κατὰ *Δανιὴλ*. Καὶ πᾶσαν πρόφασιν καὶ παράπτωμι καὶ ἀμβλάκημα οὐχ εὗρον κατ' αὐτοῦ,

25. B\* (alt.) ἡ.

29. B\* tē et (ult.) αὐτῶ. A† (in f.) "Ορασις ζ'.

30. A† (ab in.) "Ορασις ζ' (pertinens usque ad finem capitis VI.). A<sup>1</sup>\* ὁ βασ. ὁ X. (A<sup>2</sup>B†).

†) 6, 1-29. vulgo 5, 31. 6, 1-28.

1. A<sup>1</sup>: Δαρῖος.

2. A<sup>1</sup>: Δαρῖος. B (pro πάσῃ) ὅλη.

3. B (pro ὧν AEFX) ὅς (X: καί).

4. X (pro ὑπὲρ αὐτ.) ὑπερνικῶν ὑπὲρ τῶς τακτικῶς καὶ τῶς σατραπάς. B\* (alt.) ἦν. A<sup>2</sup>B: ἐν αὐτῶ.

5. X† (p. Δαν.) ἐκ τῆς βασιλείας. EX: πᾶσα πρόφασις ... ἢ εὐρέθη. A<sup>2</sup>B: ἀμβλάκημα.

כִּה יִדְא וּכְתָבָא דְנָה רְשִׁים: וּדְנָה כְתָבָא  
דִּי רְשִׁים מְנָא מְנָא תְקַל וּפְרָסִין:  
דְנָה פִשְׁר מְלָתָא מְנָא מְנָה־אֲלָהָא  
מְלָכוּתָהּ וְהַשְׁלָמָה: תְקַל תְקַלְתָּא  
בְמֵאזְנֵיא וְהַשְׁתַּכַּחַת חֲסִיר: פְּרַס  
פְּרִיסַת מְלָכוּתָהּ וְהִיבַת לְמַדֵּי וּפְרַס:  
בְּאֲדִין אֲמַר בְּלִשְׁאֲצַר וְהַלְבִּשׁוּ  
לְדַנְיָאֵל אֲרָפֹן־א וְהַמְוֹנְכָא דִּי־דְהָבָא  
עַל־צְוָאֲרָה וְהַכְרִזוּ עֲלוֹהֵי דִי־לְהוּא  
שְׁלִיט תְלַתָּא בְּמַלְכוּתָא: בְּהַ בְּלוּלֵי־א  
קְטִיל בְּלִשְׁאֲצַר מְלָכָא כְּשִׁדְיָא:  
**VI.** וְדַרְיוֹשׁ מַדְיָא קָבַל מְלָכוּתָא פְּבַר  
שְׁנַיִן שָׁתַיִן וְתַרְתֵּיִן:

שְׁפַר קָדַם דְרַיֹּשׁ וְהַקִּים עַל־  
מְלָכוּתָא לְאַחַשְׁדַּרְפַּנְיָא מְאָה וְעֶשְׂרִין  
דִּי לְהוֹן בְּכָל־מְלָכוּתָא: וְעַלָּא מְפַהוֹן  
סָרְכִין תְלַתָּה דִּי דַנְיָאֵל חַד מְפַהוֹן דִּי  
לְהוֹן אַחַשְׁדַּרְפַּנְיָא אֲלִין וְהַבִּין לְהוֹן  
מַעֲמָא וּמְלָכָא לָא־לְהוּא נָזַק: אֲדִין  
דַנְיָאֵל דְנָה הוּא מִתְנַצֵּחַ עַל־סָרְכִיָּא  
וְאַחַשְׁדַּרְפַּנְיָא כָּל־קָבַל דִּי־רִיחַ וְיַתְרָא  
בְּהַ וּמְלָכָא עֲשִׂית לְהַקְמוּתָהּ עַל־כָּל־  
מְלָכוּתָא: אֲדִין סָרְכִיָּא וְאַחַשְׁדַּרְפַּנְיָא  
הוּוּ בְעִין עֲלָה לְהַשְׁפָּחָה לְדַנְיָאֵל  
מִצַּד מְלָכוּתָא וְכָל־עֲלָה וְשַׁחִיתָהּ  
לָא־יִכְלִין לְהַשְׁפָּחָה כָּל־קָבַל דִּי־  
מְהִימָן הוּא וְכָל־שָׁלוּ וְשַׁחִיתָהּ לָא

v. 27. בנ"א הק' בצירוי.

v. 29. עשר' והמנוכא כתיב והמנוכא קרי.

v. 30. כשראה ק'.

v. 1. מדאה ק'.

v. 4. בנ"א בה' ק' ib. בנ"א הוא.

24. dW: Sch. gezeichnet. vE: hingez. B: aufgez.

25. dW: Gezählt, Gezählt, Gewogen und Theilende.

26. die Worte bedeuten. B: Dies ist die Deutung



Mene, tekfel, upharsin. Belsazars Tod. Darius. Daniel und die Landvögte. V.

25 Schrift, die da verzeichnet stehet. \* Das ist aber die Schrift allda verzeichnet:  
 26 Mene, mene, tekfel, upharsin. \* Und sie bedeutet dieß: mene, das ist, Gott hat dein Königreich gezählet und vollendet;  
 27 \* tekfel, das ist, man hat dich in einer Wage gewogen und zu leicht gefunden;  
 28 \* peres, das ist, dein Königreich ist zertheilet, und den Medern und Persern gegeben.  
 29 Da befahl Belsazar, daß man Daniel mit Purpur kleiden sollte und goldene Ketten an den Hals geben, und ließ von ihm verkündigen, daß er der dritte Herr sei im Königreiche. \* Aber des Nachts ward der Chaldäer König Belsazar ge-  
**VI.** tödtet, \* und Darius aus Medien nahm das Reich ein, da er zwei und sechzig Jahre alt war.

2 Und Darius sahe es für gut an, daß er über das ganze Königreich setzte hundert und zwanzig Landvögte. \* Ueber diese setzte er drei Fürsten, deren einer war Daniel, welchen die Landvögte sollten Rechnung thun, und der König der Mühe überhoben wäre. \* Daniel aber übertraf die Fürsten und Landvögte alle, denn es war ein hoher Geist in ihm; darum gedachte der König ihn über das ganze Königreich zu setzen. \* Deshalb trachteten die Fürsten und Landvögte darnach, wie sie eine Sache zu Daniel fänden, die wider das Königreich wäre. Aber sie konnten keine Sache noch Uebelthat finden; denn er war treu, daß man keine Schuld noch Uebelthat

29. U.L: güldene.  
 5. A.A: Derothalben!

scripsit hoc, quod exaratum est.  
 \* Haec est autem scriptura, quae digesta est: Mane, thecel, phares.  
 \* Et haec est interpretatio sermonis: 26 mane, numeravit Deus regnum tuum et complevit illud; \* thecel, appensus: es in statera, et inventus es minus habens; \* phares, divisum est 28 regnum tuum, et datum est Medis et Persis.  
 Tunc jubente rege indutus est 29 Daniel purpura, et circumdata est torques aurea collo ejus, et praedicatum est de eo, quod haberet potestatem tertius in regno suo.  
 \* Eadem nocte interfectus est Baltassar rex Chaldaeus, \* et Darius Medus successit in regnum, annos natus sexaginta duos.

Placuit Dario et constituit super 2 regnum satrapas centum viginti, ut essent in toto regno suo; \* et super 3 eos principes tres, ex quibus Daniel unus erat, ut satrapae illis redderent rationem, et rex non sustineret molestiam. \* Igitur Daniel superabat 4 omnes principes et satrapas; quia spiritus Dei amplior erat in illo. Porro rex cogitabat constituere eum super omne regnum; \* unde principes et satrapae quaerebant occasionem, ut invenirent Danieli ex latere regis. Nullamque causam et suspicionem reperire potuerunt, eo quod fidelis esset, et omnis culpa et suspi-

29. Al.\* suo.  
 †) 6, 1-29. vulgo 5, 31. 6, 1-28.  
 5. Al.: auferrent Danielem. Al.: regni (pro regis).

der Sache. dW: Auslegung der Worte. dW.vE: deine Regierung. A: Reich. dW.A: macht ihr (ihm) ein Ende. vE: hat ... gemacht.  
 27. du bist in der ... B: Wagschale. dW.vE.A: auf d. Wage.  
 29. u. v. ihm verk. B.dW.vE: ausrufen.  
 30. in derselbigen Nacht.  
 1. B.dW.vE.A: der Meder. B: empfing das Königreich. dW.vE.A: bekam.  
 2. B: Statthalter, die im ganzen Königr. sein sollten. dW: Satrapen, welche im g. Reiche s. f.

3. daß d. K. keinen Schaden litte. vE: Vorsteher. dW.vE.A: Rechenschaft ablegen.  
 4. dW: ausnehmender G. vE: Da zeigte sich dieser D. den ... überlegen, weil ein vorzüglicher ...  
 5. B: suchten ... Gelegenheit zu finden an D. von wegen des Königr. dW: Vorwand zu f. wider D. von Seiten der Regierung. vE: einen ... Verwaltung. B: Gel. noch Verkehrtheit. dW: noch etwas Schlechtes. vE: u. kein Verbrechen. B.dW: kein Fehler. vE: Bergehen.

## VI.

## Daniel in lacu leonum.

ὅτι πιστὸς ἦν. <sup>6</sup> Καὶ εἶπον οἱ τακτικοί· Οὐχ εὐρήσομεν κατὰ Δανιὴλ πρόφασιν εἰ μὴ ἐν νόμοις θεοῦ αὐτοῦ. <sup>7</sup> Τότε οἱ τακτικοὶ καὶ οἱ σατράπαι παρέστησαν τῷ βασιλεῖ καὶ εἶπαν αὐτῷ· Δαρεῖε βασιλεῦ, εἰς τοὺς αἰῶνας ζῆθι. <sup>8</sup> Συνεβουλεύσαντο πάντες οἱ ἐπὶ τῆς βασιλείας σου στρατηγοὶ καὶ σατράπαι, ὑπατοὶ καὶ τοπάρχαι, τοῦ στήσαι στάσιν βασιλικὴν καὶ ἐνισχύσαι ὄρισμόν· ὅπως ὅς ἂν αἰτήσῃται αἷτημα παρὰ παντὸς θεοῦ καὶ ἀνθρώπων ἕως ἡμερῶν τριάκοντα ἀλλ' ἢ παρὰ σοῦ, βασιλεῦ, ἐμβληθῆσεται εἰς τὸν λάκκον τῶν λεόντων. <sup>9</sup> Νῦν οὖν, βασιλεῦ, στήσον ὄρισμόν καὶ ἔκθεσ γραφήν, ὅπως μὴ ἀλλοιωθῇ τὸ δόγμα Μήδων καὶ Περσῶν. <sup>10</sup> Τότε ὁ βασιλεὺς Δαρεῖος ἐπέταξεν γραφῆναι τὸ δόγμα.

<sup>11</sup> Καὶ Δανιὴλ ἠνίκα ἔγνω ὅτι ἐνετάγη τὸ δόγμα, εἰσῆλθεν εἰς τὸν οἶκον ἑαυτοῦ (καὶ αἱ θυρίδες ἠνεωγμέναι αὐτῷ ἐν τοῖς ὑπερφύοις αὐτοῦ κατέναντι Ἱερουσαλήμ), καὶ καιροῦς τρεῖς τῆς ἡμέρας ἦν κάμπτων ἐπὶ τὰ γόνατα αὐτοῦ, καὶ προσευχόμενος καὶ ἐξομολογούμενος ἐναντίον τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, καθὼς ἦν ποιῶν ἔμπροσθεν. <sup>12</sup> Τότε οἱ ἄνδρες ἐκεῖνοι παρετήρησαν καὶ εὗρον τὸν Δανιὴλ ἄξιούντα καὶ δεόμενον τοῦ θεοῦ αὐτοῦ. <sup>13</sup> Καὶ προσελθόντες λέγουσιν τῷ βασιλεῖ· Βασιλεῦ, οὐχὶ ὄρισμόν ἔταξας, ὅπως πᾶς ἄνθρωπος ὅς ἂν αἰτήσῃται παρὰ παντὸς θεοῦ καὶ ἀνθρώπου αἷτημα ἕως ἡμερῶν τριάκοντα ἀλλ' ἢ παρὰ σοῦ, βασιλεῦ, ἐμβληθῆσεται εἰς τὸν λάκκον τῶν λεόντων; Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Ἀληθι-

6. A<sup>2</sup>B: ἐν νομίμοις. 7. A<sup>1</sup>: Δαρῖε. 8. X\* (pr.) καὶ. EX (pro ὑπατοὶ) ὑπαρχοί. B: στάσει βασιλικῇ. EX\* ὅς (X† s. ante αἰτήσ. s. post αἷτημα) τις. E\* ἂν (FX: ἂν). B: αἷτησῃ (-ήσῃται AEFX). X: θεῶ ἢ ἀνθρ. A<sup>2</sup>B: ἀνθρώπος ... ἐμβληθῆσῃται (-σεται A<sup>1</sup>FX). 9. B† (a. ὁρ.) τὸν. EX\* καὶ ἔκθ. γρ. B: Περσ. κ. Μήδ. X† (in f.) ὅπως ἂν μὴ παραλλαγῇ κατέναντι τῆς. 10. A<sup>1</sup>: Δαρῖος. 11. B: οἶκ. αὐτῶ. EX\* (pr.) αὐτῶ. B: ἀνεωγμ. 12. X: παρετηρήσαντο. FX† (p. δεόμ.) ἔμπροσθεν. 13. B: ἔχ ὁρ. ... αἷτησῃ.

הַשְׁפִּיכָה עָלוּהוּ: אֲדִין גְּבַרְיָא אֱלֹהֵי 6  
אֲמַרְיִן דִּי לֹא נְהַשְׁבַּח לְדַנְיָאֵל דְּנָה 6  
כָּל-עֲלָה לְהֵן הַשְׁפִּיכָה עָלוּהוּ בְּדַת 7  
אֱלֹהֵיהּ: אֲדִין סַרְבֵּיָא וְאַחַשְׁדֵּרְפִּנְיָא 7  
אֱלֵן הַרְגֵּשׁוּ עַל-מַלְכָּא וְכֵן אֲמַרְיִן 7  
לְהַ דְּרִירוּשׁ מַלְכָּא לְעַלְמִין חַיִּי: 7  
אֲתִיעֲטוּ כָּל סַרְבֵּי מַלְכוּתָא סַגְנֵיָא 8  
וְאַחַשְׁדֵּרְפִּנְיָא הַדְּבַרְיָא וּפְחֻתָא 8  
לְקַיְמָה קִיּוּם מַלְכָּא וּלְתַקְפָּה אֲסַר 8  
דִּי כָּל-דִּי-יִבְעָא בְּעוּ מִן-כָּל-אֱלֹהֵי 8  
וְאַנְשׁ עַד-יּוֹמִין תְּלָתִין לְהֵן מִנְּהּ 8  
מַלְכָּא יִתְרַמָּא לְגַב אַרְיוּתָא: פְּעוּ 9  
מַלְכָּא תַקִּים אֲסַרָּא וְתַרְשִׁם כְּתָבָא 9  
דִּי לֹא לְהַשְׁנִיָּה כְּדַת-מְדֵי וּפְרָס דִּי- 9  
לֹא תַעֲבָדָא: כָּל-קַבְּל דְּנָה מַלְכָּא 9  
דְּרִירוּשׁ רְשִׁם כְּתָבָא וְאַסְרָא:

וְדַנְיָאֵל כְּדֵי יַדַּע דִּי-רְשִׁים כְּתָבָא 11  
עַל לְבוּתָהּ וְכִיּוּן שְׁתִּיחֹן לְהַ בְּעַלְיָתָהּ 11  
נִגַּד יְרוּשָׁלַם וְזַמְנִין תְּלָתָה בְּיוֹמָא 11  
הוּא בְּרַךְ עַל-בְּרַכוּהוּ וּמַצְלָא וּמוֹדָא 11  
קַדְּם אֱלֹהֵיהּ כָּל-קַבְּל דִּי-הוּא עַבְד 11  
מִן-קַדְּמַת דְּנָה: אֲדִין גְּבַרְיָא אֱלֹהֵי 12  
הַרְגֵּשׁוּ וְהַשְׁפִּיכּוּ לְדַנְיָאֵל בְּעַה וּמַתְחַנֵּן 12  
קַדְּם אֱלֹהֵיהּ: בְּאֲדִין קָרְבוּ וְאַמְרִין 13  
קַדְּם-מַלְכָּא עַל-אֲסַר מַלְכָּא הַלֹּא אֲסַר 13  
רְשִׁמָּתָ דִּי כָּל-אֲנָשׁ דִּי-יִבְעָא מִן-כָּל- 13  
אֱלֹהֵי וְאַנְשׁ עַד-יּוֹמִין תְּלָתִין לְהֵן מִנְּהּ 13  
מַלְכָּא יִתְרַמָּא לְגַב אַרְיוּתָא עִנְהּ 13

v. 7. כנ"א הרגישו  
v. 9. כנ"א בקמין ib. כנ"א בפתח  
v. 13. כנ"א בפתח

6. diesem D. B.dW: wenn wir (sie) nicht an ihm (wider ihm) sünden im Gesetz seines Gottes.

7. Lange lebe K. D. (2,4). dW: stürmeten diese ... hinein zum K. A: überraschten ... den K.

8. die Obersten, die L. ... für rathsam geachtet ... in den Löwengraben gew. w. B.dW.A: haben sich ...

6 an ihm finden mochte. \* Da sprachen die Männer: Wir werden keine Sache zu Daniel finden, ohne über seinen Gottesdienst. \* Da kamen die Fürsten und Landvögte häufig vor den König und sprachen zu ihm also: Herr König Darius, 8 Gott verleihe dir langes Leben! \* Es haben die Fürsten des Königreichs, die Herren, die Landvögte, die Räte und Hauptleute alle gedacht, daß man einen königlichen Befehl solle ausgehen lassen und ein strenges Gebot stellen: daß, wer in dreißig Tagen etwas bitten wird von irgend einem Gott oder Menschen, ohne von dir, König, allein, solle zu den Löwen 9 in den Graben geworfen werden. \* Darum, lieber König, sollst du solches Gebot bestätigen und dich unterschreiben, auf daß es nicht wieder geändert werde, nach dem Recht der Meder und Perser, welches 10 niemand übertreten darf. \* Also unterschrieb sich der König Darius.

11 Als nun Daniel erfuhr, daß solches Gebot unterschrieben wäre, ging er hinauf in sein Haus (er hatte aber an seinem Sommerhause offene Fenster gegen Jerusalem), und er fiel des Tages dreimal auf seine Kniee, betete, lobete und dankete seinem Gott, wie er denn vorhin 12 zu thun pflegte. \* Da kamen diese Männer häufig und fanden Daniel beten und 13 stehen vor seinem Gott. \* Und traten hinzu und redeten mit dem Könige von dem königlichen Gebot: Herr König, hast du nicht ein Gebot unterschrieben, daß, wer in dreißig Tagen etwas bitten würde von irgend einem Gott oder Menschen, ohne von dir, König, allein, solle zu den Löwen in den Graben geworfen werden? Der König antwortete und sprach: Es ist wahr,

11. U.L.: und er kniete des T.

berathschlagt. vE: den Rathschluß gefaßt. B: daß der König einen Bef. stellen u. mit einem Verbot befestigen solle. vE: einen f. B. zu geben u. ein B. zu bekräftigen. dW: eine f. Sakung zu setzen ... stellen. B.dW: eine Bitte (thut). dW: an irgend einen ... dW.vE.A: Löwengrube.

9. Darum, o K. ... u. schriftlich verzeichnen lassen. dW: bestätige das Verbot u. erlaß eine Schrift, die n. zu widerrufen, n. d. Gesetze ... w. unveränderlich. vE: unterzeichne die Schr., damit sie unabänderlich

cio non inveniretur in eo. \* Dixerunt 6 ergo viri illi: Non inveniemus Danieli huic aliquam occasionem, nisi forte in lege Dei sui. \* Tunc principes 7 et satrapae surripuerunt regi et sic 2,4,3,9,5,10. locuti sunt ei: Dari rex, in aeternum vive! \* Consilium inierunt omnes 8 principes regni tui, magistratus et satrapae, senatores et iudices, ut decretum imperatorium exeat et edictum: ut omnis qui petierit aliquam petitionem a quocumque deo et homine usque ad triginta dies nisi a te, rex, mittatur in lacum leonum. \* Nunc itaque, rex, confirma sententiam et scribe decretum, ut non immutetur, quod statutum est a Medis et Persis, nec praevaricari cuiquam liceat. \* Porro rex Darius proposuit edictum et statuit. 9 10

τ. 12, 15. Est. 1, 19.

Jdth. 8, 5, 2 Rg. 4, 10; i Rg. 8, 38. 48; Ps. 55, 18.

Quod cum Daniel comperisset, id 11 est constitutam legem, ingressus est domum suam, et fenestris apertis in coenaculo suo contra Jerusalem tribus temporibus in die flectebat genua sua et adorabat confitebaturque coram Deo suo, sicut et ante facere consueverat. \* Viri ergo illi curiosius in- 12 quirentes invenerunt Daniele orantem et obsecrantem Deum suum. \* Et accedentes locuti sunt regi super edicto: Rex, numquid non constituisti, ut omnis homo qui rogaret quemquam de diis et hominibus usque ad dies triginta nisi te, rex, mitteretur in lacum leonum? Ad quos respondens rex, ait: Verus est

6. S: invenimus.

sei ... nicht aufgehoben werden kann.

10. ließ ... das Gebot schriftlich verzeichnen.

11. geschrieben ... Oberaal ... lobte, betete. B: darum daß er es vor diesem so gethan hatte. dW: Obergemach ... gleichwie er geth. vor diesem. vE.A: Oberzimmer.

12. jene. (Wie B. 6.) dW: bittend u. fl.

13. Da tr. sie hin u. r. vor ... geschrieben, daß Jedermann, der ... Solches ist fest. B: Die Sache ist gewiß. vE: Es ist so. A: Wahr ist die Rede (vgl. B. 8)

## VI.

## Daniel in lacu leonum.

νὸς ὁ λόγος, καὶ τὸ δόγμα Μήδων καὶ Περσῶν οὐ παρελεύσεται. <sup>14</sup> Τότε ἀπεκρίθησαν καὶ λέγουσιν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως· Δαυιήλ, ὁ ἀπὸ τῶν υἱῶν τῆς αἰχμαλωσίας τῆς Ἰουδαίας, οὐχ ὑπετάγη τῷ δόγματί σου περὶ τοῦ ὀρισμοῦ οὐ ἔταξας, καὶ καιροὺς τρεῖς τῆς ἡμέρας αἰτεῖται παρὰ τοῦ θεοῦ αὐτοῦ τὰ αἰτήματα αὐτοῦ. <sup>15</sup> Τότε ὁ βασιλεὺς, ὡς τὸ ῥῆμα ἤκουσεν, πολὺ ἐλυπήθη ἐπ' αὐτῷ, καὶ περὶ τοῦ Δαυιήλ ἠγωνίσαστο τοῦ ἐξελεῖσθαι αὐτόν, καὶ ἕως ἑσπέρας ἦν ἀγωνιζόμενος ἐξελεῖσθαι αὐτόν. <sup>16</sup> Τότε οἱ ἄνδρες ἐκεῖνοι λέγουσιν τῷ βασιλεῖ· Γνωθι, βασιλεῦ, ὅτι τὸ δόγμα Μήδοις καὶ Πέρσαις τοῦ πᾶν ὀρισμὸν καὶ στάσιν ἦν ὁ βασιλεὺς στήσει, οὐ δεῖ παραλλάξαι. <sup>17</sup> Τότε ὁ βασιλεὺς εἶπεν· καὶ ἤγαγον τὸν Δαυιήλ καὶ ἐνέβαλον αὐτόν εἰς τὸν λάκκον τῶν λεόντων. Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῷ Δαυιήλ· Ὁ θεὸς σου, ᾧ λατρεύεις ἐνδελεχῶς, αὐτὸς ἐξελεῖται σε. <sup>18</sup> Καὶ ἤνεγκεν λίθον καὶ ἐπέθηκεν ἐπὶ τὸ στόμα τοῦ λάκκου, καὶ ἐσφραγίσαστο ἐν τῷ δακτυλίῳ αὐτοῦ καὶ ἐν τῷ δακτυλίῳ τῶν μεγιστάνων αὐτοῦ, ὅπως μὴ ἀλλοιωθῇ πρᾶγμα ἐν τῷ Δαυιήλ.

<sup>19</sup> Καὶ ἀπῆλθεν ὁ βασιλεὺς εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ καὶ ἐκοιμήθη ἄδειπνος, καὶ ἐδέσματα οὐκ εἰσῆρέχθη αὐτῷ, καὶ ὁ ὕπνος αὐτοῦ ἐγένετο ἀπ' αὐτοῦ· καὶ ἔκλεισεν ὁ θεὸς τὰ στόματα τῶν λεόντων, καὶ οὐ παρηνώχλησαν τῷ Δαυιήλ. <sup>20</sup> Τότε ὁ βασιλεὺς ἀνέστη τὸ πρωὶ ἐν τῷ φωτί, καὶ ἐν σπουδῇ ἦλθεν ἐπὶ τὸν λάκκον τῶν λεόντων. <sup>21</sup> Καὶ ἐν τῷ ἐγγίξειν αὐτόν τῷ λάκκῳ, τῷ Δαυιήλ ἐβόησεν φωνῇ μεγάλῃ· Δαυιήλ, ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος.

14. B\* περὶ τῷ ὀρ. ἡ ἔτ. ... αἰτεῖ. 15. A<sup>2</sup>B† (p. ἀγωνιζ.) τῷ. 16. X† (p. ἐκεῖνοι) παρετήρησαν (s. παρετηρήσαντο) ἐπὶ τὸν βασιλεῖα καὶ ... πάντα ὀρ. A<sup>2</sup>B† (p. ἦν) ἄν ... στήση. 17. X\* σβ. A<sup>2</sup>B† (p. ᾧ) σν. (Cf. v. 21.) 18. B: ἤνεγκαν ... ἐπέθηκεν. EFX† (p. λίθ.) ἕνα. A<sup>2</sup>B† (p. ἐσφρ.) ὁ βασιλεὺς. 19. B: ἐδ. ἕκ εἰσῆνεγκαν ... \* (sq.) αὐτῷ. A<sup>2</sup>B (pro ἐγέν.) ἀπέστη. FX\* κ. ἔκλεισεν—fin. E: ὑπέκλεισεν (X: ἀπέκλ.). 21. B\* τῷ Δαν. (AEFX†). A<sup>2</sup>BEX (pro μεγ. A<sup>1</sup>X) ἰσχυρῶ (F: μεγάλη καὶ ἰσχ.).

מִלְכָּא וְאָמַר יִצְיִבָּא מִלְתָּא כְּדָת-מְדֵי 14  
וּפְרַס דִּי-לָא תַעֲדָא: בְּאֲדִין עֲנֵן  
וְאָמְרִין קָדָם מִלְכָּא דִּי דַנְיָאֵל דִּי מִן-  
בְּנֵי גְלוּתָא דִּי יְהוּד לָא-שָׁם עֲלִיךְ  
מִלְכָּא טַעַם וְעַל-אַסְרָא דִּי רְשַׁמְתָּ  
וְזַמְנִין תְּלַתָּהּ בְּיוֹמָא בְּעֵא בְּעוּתָהּ:  
15 אֲדִין מִלְכָּא כְּדֵי מִלְתָּא שְׂמַע שְׂגִיָּא  
כְּאֵשׁ עֲלוּתֵי וְעַל דַּנְיָאֵל שִׁם כָּל  
לְשִׁיזְבִּיתָהּ וְעַד מְעַלֵּי שְׂמַשָּׁא הוּוּ  
16 מִשְׁתַּדָּר לְהַצְלוּתָהּ: בְּאֲדִין גְּבַרְיָא  
אַלְךָ הַרְגַּשְׁתָּ עַל-מִלְכָּא וְאָמְרִין  
לְמִלְכָּא דַּע מִלְכָּא דִּי-דָת לְמְדֵי  
וּפְרַס דִּי-כָל-אַסְרָא וְקָנִים דִּי-מִלְכָּא  
17 יְהֻקִּים לָא לְהַשְׁנוּהּ: בְּאֲדִין מִלְכָּא  
אָמַר וְהִיתִיו לְדַנְיָאֵל וְרַמּוֹ לְגַבְּא דִּי  
אַרְיוּתָא עֲנָה מִלְכָּא וְאָמַר לְדַנְיָאֵל  
אַלְהֵךְ דִּי אַנְתָּה שְׁלַח-לֵהּ בְּתַדִּירָא  
18 הוּוּ יִשְׁזַבְּנָךְ: וְהִיתִית אַבְן קְדָה  
וְשַׁמְתָּ עַל-שָׁם גְּבַא וְחַתְמָה מִלְכָּא  
בְּעֻזְקָתָהּ וּבְעֻזְקַת רַבְרַבְנוּתֵי דִּי לָא-  
תְּשַׁנָּא צַבּוֹ בְּדַנְיָאֵל:

19 אֲדִין אִזַּל מִלְכָּא לְהַיְכִלָּהּ וּבַת  
טוֹת וְדַחֲוֹן לָא-הִנְעַל קְדָמוּהֵי וְשַׁנְתָּהּ  
= נְדַת עֲלוּתֵי: בְּאֲדִין מִלְכָּא בְּשַׁפְרָא  
יְקִים בְּנִגְהָא וּבְהַתְּפַהֲלָה לְגַבְּא דִּי-  
21 אַרְיוּתָא אִזַּל: וּכְמַקְרַבָּה לְגַבְּא  
לְדַנְיָאֵל בְּקַל עֲצִיב זַעֲקָ עֲנָה מִלְכָּא  
וְאָמַר לְדַנְיָאֵל דַּנְיָאֵל עַבְדֵּי אַלְהֵךְ

v. 13. בנ'א בפּתח v. 14. רתיר ה'  
v. 15. בנ'א בסגול v. 16. בנ'א בפּתח  
v. 17. רתיר ה' ib. רשיוזבנך  
v. 20. פ' זעירא ib. רבתי פ'

13. nach dem ... so Niem. üb. darf.  
14. der von den G. aus J. ist ... thut ... sein Ge-  
bet. B. Weggeführten. dW: Söhnen der Gefangen-  
schaft. B: gibt keine Achtung auf dich. dW: hat n.  
auf d. geachtet. vE: nimmt keine Rücksicht!

## Des Königs Betrübnis. Daniel im Löwengraben. Der König am Graben. VI.

und das Recht der Meder und Perser  
14 soll niemand übertreten. \* Sie ant-  
worteten und sprachen vor dem Könige:  
Daniel, der Gefangenen aus Juda  
einer, der achtet weder dich, noch dein  
Gebot, das du verzeichnet hast, denn er  
15 betet des Tages dreimal. \* Da der König  
solches hörte, ward er sehr betrübt, und  
that großen Fleiß, daß er Daniel erlösete,  
und bemühet sich, bis die Sonne unter-  
16 ging, daß er ihn errettete. \* Aber die  
Männer kamen häufig zu dem Könige  
und sprachen zu ihm: Du weißt, Herr  
König, daß der Meder und Perser Recht  
ist, daß alle Gebote und Befehle, so der  
König beschlossen hat, sollen unverändert  
17 bleiben. \* Da befahl der König, daß  
man Daniel herbrächte, und warfen ihn  
zu den Löwen in den Graben. Der  
König aber sprach zu Daniel: Dein Gott,  
dem du ohne Unterlaß dienest, der helfe  
18 dir! \* Und sie brachten einen Stein,  
den legten sie vor die Thür am Graben,  
den verriegelte der König mit seinem  
eigenen Ringe und mit dem Ringe seiner  
Gewaltigen, auf daß sonst niemand an  
Daniel Muthwillen übet.

19 Und der König ging weg in seine Burg  
und blieb ungeessen und ließ kein Essen  
vor sich bringen, konnte auch nicht schlafen.  
20 \* Des Morgens frühe, da der Tag an-  
brach, stand der König auf und ging  
eilend zum Graben, da die Löwen waren.  
21 \* Und als er zum Graben kam, rief er  
Daniel mit kläglichem Stimm. Und  
der König sprach zu Daniel: Daniel,  
du Knecht des lebendigen Gottes!

15. U.L: u. mühet sich. 18. A.A: übe.

19. U.L: blieb ungeessen (A.A: bl. nüchtern).

15. und sann darauf. B: gefiel es ihm sehr übel, u.  
er richtete das Herz auf D. ihn zu erlösen. dW: ret-  
ten. vE: sehr mißmüthig, u. richtete s. Sinn ...

16. (Wie B. 6). B.dW.vE.A: Wisse, o K. dW:  
daß die M. u. P. ein Gesetz haben, daß kein Verbot  
noch Sagung, welche d. K. festgesetzt hat, darf geän-  
dert werden.

17. inden Löwengraben. dW.vE.A: Löwengrube.  
vE: beständig gedienet hast, möge d. retten. dW: er-  
rette d. B.A: wird dich (erlösen)!

18. sein Beschluß über D. nicht geändert würde.  
vE: man holte. B.dW: es ward ein St. (herzu)ge-  
bracht ... gelegt. dW.vE.A: auf die Oeffnung der

v.8.15. sermo juxta decretum Medorum atque  
Persarum, quod praevaricari non  
licet. \* Tunc respondentes dixerunt 14  
5,13. coram rege: Daniel de filiis captivi-  
tatis Juda non curavit de lege tua  
et de edicto quod contituisti, sed  
tribus temporibus per diem orat ob-  
secratione sua. \* Quod verbum cum 15  
audisset rex, satis contristatus est,  
et pro Daniele posuit cor ut liberaret  
eum, et usque ad occasum solis la-  
borabat ut erueret illum. \* Viri 16  
autem illi intelligentes regem dixe-  
runt ei: Scito, rex, quia lex Medo-  
rum atque Persarum est, ut omne  
decretum, quod constituerit rex, non  
liceat immutari. \* Tunc rex prae- 17  
cepit: et adduxerunt Danielem et  
miserunt eum in lacum leonum.  
Drae.30. Dixitque rex Danieli: Deus tuus,  
quem colis semper, ipse liberabit te.  
v.20. \* Allatusque est lapis unus et posi- 18  
tus est super os lacus, quem obsigna-  
vit rex annulo suo et annulo optima-  
tum suorum, ne quid fieret contra  
Danielem.

Et abiit rex in domum suam et 19  
dormivit incoenatus, cibique non  
sunt allati coram eo, insuper et  
somnia recessit ab eo. \* Tunc 20  
rex, primo diluculo consurgens, festi-  
nus ad lacum leonum perrexit. \* Ap- 21  
propinquansque lacui Danielem voce  
lacrymabili inclamavit et affatus est  
3,26.4,31. eum: Daniel, serve Dei viventis!

Grube. B: der Wille an D. dW: nichts in Absicht  
Daniels verändert. vE: in der Sache D. v. w.  
könnte.

19. blieb die Nacht. B.dW.vE: Palast. A: Haus.  
vE: brachte die N. zu, ohne daß er gegessen. A: legte  
sich ohne Speise schlafen. dW: übernachtete fastend.  
B: kein Freudenpiel (dW.vE: Beischläferinnen?).  
B: auch verging ihm sein Schlaf. A: wich von ihm.  
dW: floh. vE: war gewichen.

20. Löwengraben. B: in der Frühstunde, da es  
licht wurde. dW: mit d. Morgenröthe, m. dem Lichte.

21. B.dW: betrübter. vE: wehmüthiger. dW:  
vE: Diener (B. 16).

## VI.

## Daniel in laeu leonum.

Ὁ θεός σου, ὃ λατρεύεις ἐνδελεχῶς, εἰ ἠδυνασθη ἐξελεῖσθαι σε ἐκ στόματος τῶν λεόντων; 22 Καὶ εἶπεν Δανιὴλ τῷ βασιλεῖ· Βασιλεῦ, εἰς τοὺς αἰῶνας ζῆθι. 23 Ὁ θεός μου ἀπέστειλεν τὸν ἄγγελον αὐτοῦ καὶ ἐνέφραξεν τὰ στόματα τῶν λεόντων, καὶ οὐκ ἐλυμήνατό με, ὅτι κατεναντίον αὐτοῦ εὐθύτης εὐρέθη ἐν ἐμοί· καὶ ἐνώπιον δέ σου, βασιλεῦ, παράπτωμα οὐκ ἐποίησα. 24 Τότε ὁ βασιλεὺς πολὺ ἠγαθύνθη ἐπ' αὐτῷ, καὶ τὸν Δανιὴλ εἶπεν ἀνεγκαι ἐκ τοῦ λάκκου. Καὶ ἀνηρέχθη Δανιὴλ ἐκ τοῦ λάκκου, καὶ πᾶσα διαφθορὰ οὐχ εὐρέθη ἐν αὐτῷ, ὅτι ἐπίστευσεν τῷ θεῷ αὐτοῦ. 25 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς, καὶ ἠγαγον τοὺς ἄνδρας τοὺς διαβαλόντας τὸν Δανιὴλ, καὶ εἰς τὸν λάκκον τῶν λεόντων ἐβλήθησαν αὐτοὶ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν. Καὶ οὐκ ἔφθασαν εἰς τὸ ἔδαφος τοῦ λάκκου, ἕως οὗ ἐκυριεύσαν αὐτῶν οἱ λέοντες, καὶ πάντα τὰ ὅσα αὐτῶν ἐλέπτυναν.

26 Τότε ὁ βασιλεὺς Δαρεῖος ἔγραψεν πᾶσιν τοῖς λαοῖς, φυλαῖς, γλώσσαις, τοῖς οἰκοῦσιν ἐν πάσῃ τῇ γῆ· Εἰρήνη ὑμῖν πληθυνθείη. 27 Ἐκ προσώπου μου ἐτέθη δόγμα, τοῦ ἐν πάσῃ ἀρχῇ τῆς βασιλείας μου εἶναι τρέμοντας καὶ φοβουμένους ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ Δανιὴλ. Ὅτι αὐτὸς θεός ζῶν καὶ μένων εἰς τοὺς αἰῶνας, καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ οὐ διαφθαρήσεται, καὶ ἡ κυριαία αὐτοῦ ἕως τέλους. 28 Ἀντιλαμβάνεται καὶ ῥύεται, καὶ ποιεῖ σημεῖα καὶ τέρατα ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς. Ὅστις ἐξείλατο τὸν Δανιὴλ ἐκ χειρὸς τῶν λεόντων.

29 Καὶ Δανιὴλ κατηνύθυνεν ἐν τῇ βασιλείᾳ Δαρείου καὶ ἐν τῇ βασιλείᾳ Κύρου τοῦ Πέρσου.

21. EX\* σα. A<sup>2</sup>B† (p. ῶ) σὺ. (Cf. v. 17.) B: ἠδυνασθη (EFX: ἐδυνασθη). EX\* τῶν. 23. B: κατεναντι αὐτῷ ... \* ἐν. X† (p. εὐθ.) καὶ δικαιοσύνη. 24. A<sup>1</sup>: ἐκ εὐρ. A<sup>2</sup>B† (p. ἐπίστ.) ἐν (A<sup>1</sup>EX\*). 25. B: ἠγάγασαν (ἠγαγον AFX; EX: ἠγαγε). EFX: διαβάλλοντ. B: ἐνεβλήθησαν. 26. B: Τότε Δαρ. ὁ βασ. A<sup>1</sup>: Δαρῖος. 27. B: δόγμα τῆτο, ἐν (δόγμα, τῆ ἐν AEFX) ... αὐτὸς ἐστὶ θεός ζ. ... κυριαία. 28. A<sup>2</sup>B† (a. ἔρ.) τῷ (A<sup>1</sup>FX\*). X\* τῆς ... : ἐξείλιτο. EFX (pro

חַיָּא אֱלֹהֵי דִּי אַנְתָּהּ פְּלַח-לָהּ בְּתַדְיָא הַיְכָל לְשִׁיבֻתָּהּ מִן-אַרְיוֹתָא: אַדְיִן דְּנִינְיָאֵל עִם-מַלְכָּא 22 מַלְכָּא מַלְכָּא לְעַלְמִין חַיָּי: אֱלֹהֵי שְׂלַח מַלְאָכָה וְסַגְר פִּם אַרְיוֹתָא וְלֹא חֲבַלְוּנִי כָּל-קַבְּל דִּי קְדָמוֹתַי זַכְּו הַשְׁתַּכַּחַת לִי וְאַף קְדָמִיךָ מַלְכָּא 23 חֲבוּלָה לֹא עֲבַדְתָּ: בְּאֲדִין מַלְכָּא שְׂגִיָּא טָאָב עֲלוֹתַי וְלְדִנְיָאֵל אָמַר לְהַנְסָקָה מִן-גַּבְּא וְהַסֵּק דְּנִינְיָאֵל מִן-גַּבְּא וְכָל-חֲבָל לֹא-הַשְׁתַּכַּח בֵּיה דִּי כַּה הַיְמָן בְּאַלְהָהּ: וְאָמַר מַלְכָּא וְהִיתָו בְּבְרִיָּא אֱלֹהֵי דִּי-אַכְלוּ קַרְצוֹתַי דִּי דְּנִינְיָאֵל וְלִגְב אַרְיוֹתָא רְמוֹ אַנְיִן בְּנִיחֻן וּנְשִׁיחֻן וְלֹא-מָטוּ לְאַרְעִית גַּבְּא עַד דִּי-שְׁלֻטוּ כְּהוֹן אַרְיוֹתָא וְכָל-פְּרִמִּיחֻן הַדְּקוּ:

בְּאֲדִין דְּרִיוּשׁ מַלְכָּא פְּתַב לְכָל-עַמְמִיָּא אַמְיָּא וְלְשַׁנְיָּא דִּי-דְאַרְיוֹן בְּכָל-אַרְעָא שְׁלַמְכוֹן וְשַׁגָּא: מִן-קְדָמִי שִׁים טָעַם דִּי בְּכָל-שְׁלֻטָן מַלְכוּתַי לְהוֹן זַאֲעִין וְדַחְלִין מִן-קְדָם אֱלֹהֵהּ דִּי-דְנִינְיָאֵל דִּי-תָוֹא: אֱלֹהֵא חַיָּא וְקַיָּם לְעַלְמִין וּמַלְכוּתָהּ דִּי-לֹא תַתְּחַבֵּל וְשְׁלֻטְנָהּ עַד-סוּפָא: מְשִׁיזַב וּמַצְל וְעַבְד אַתִּין וְתַמְהִין בְּשַׁמְיָּא וּבְאַרְעָא דִּי שְׁזִיב לְדִנְיָאֵל מִן-יַד אַרְיוֹתָא: 24 וְדְנִינְיָאֵל דִּנְהַּ הַצְּלַח בְּמַלְכוּת דְּרִיוּשׁ וּבְמַלְכוּת פּוּרֶשׁ פְּרִסְיָּא:

v. 21. חַיָּי ה'

v. 23. חַיָּי ר'

v. 26. דִּירִיוֹן ק'

v. 27. זִיוֵעוֹן ק'

v. 29. פְּרִסָּאָה ק'

χειρὸς) στόματος. 29. A<sup>1</sup>: Δαρῖος. A† (in f.) Ὅρα-σις ζ.

## Die Ankläger im Graben. Das Gebot für Daniels Gott. Daniels Gewalt. VI.

hat dich auch dein Gott, dem du ohne Unterlaß dienest, mögen von den Löwen  
 22 erlösen? \* Daniel aber redete mit dem  
 Könige: Herr König, Gott verleihe dir  
 23 langes Leben! \* Mein Gott hat seinen  
 Engel gesandt, der den Löwen den Rachen  
 gehalten hat, daß sie mir kein Leid  
 gethan haben, denn vor ihm bin ich  
 unschuldig erfunden; so habe ich auch  
 wider dich, Herr König, nichts gethan.  
 24 \* Da ward der König sehr froh, und  
 hieß Daniel aus dem Graben ziehen.  
 Und sie zogen Daniel aus dem Graben,  
 und man spürte keinen Schaden an  
 ihm; denn er hatte seinem Gott ver-  
 25 trauet. \* Da hieß der König die Männer,  
 so Daniel verklagt hatten, herbringen  
 und zu den Löwen in den Graben wer-  
 fen, sammt ihren Kindern und Weibern.  
 Und ehe sie auf den Boden hinab kamen,  
 ergriffen sie die Löwen und zermalmeten  
 auch ihre Gebeine.  
 26 Da ließ der König Darius schreiben  
 allen Völkern, Leuten und Zungen:  
 27 Gott gebe euch viel Friede! \* Das ist  
 mein Befehl, daß man in der ganzen  
 Herrschaft meines Königreichs den Gott  
 Daniels fürchten und scheuen soll. Denn  
 er ist der lebendige Gott, der ewiglich  
 bleibet, und sein Königreich ist unver-  
 gänglich, und seine Herrschaft hat kein  
 28 Ende. \* Er ist ein Erlöser und Noth-  
 helfer, und er thut Zeichen und Wunder,  
 beides im Himmel und auf Erden. Der  
 hat Daniel von den Löwen erlöst.  
 29 Und Daniel ward gewaltig im König-  
 reich Darius, und auch im Königreich  
 Kores, der Perser.

28. U.L.: beide tm.

22. Wie B. 6.

23. vor dir, o K. B: zugeschlossen. dW.vE.A: u.  
 den K. der L. verschlossen. B: mich nicht beschädigt.  
 dW.vE.A: verletzten. dW.vE: weil vor ihm Unschuld  
 an (in) mir gefunden ist (worden). A: Gerechtigkeit.  
 dW.vE: f. Verbrechen.

24. B: heraufziehen. dW: heraus ... es fand sich  
 keine Verletzung an ihm. B: an seinen G. geglaubet.

25. B. des Grabens ... ihnen alle Geb. B.dW:  
 sie, (und) ihre Söhne ... B: Sie gelangten aber nicht  
 auf des Gr. B., so wurden d. L. ihrer mächtig. dW:  
 kamen n. auf den Grund der Grube, so bemächtigten  
 sich.

Deus tuus, cui tu servis semper,  
 v.16. putasne, valuit te liberare a leonibus?  
 \* Et Daniel regi respondens ait: Rex, 22  
 in aeternum vive! \* Deus meus misit 23  
 angelum suum et conclusit ora leo-  
 num, et non nocuerunt mihi, quia  
 coram eo justitia inventa est in me;  
 (Act.25,8. sed et coram te, rex, delictum non  
 feci. \* Tunc vehementer rex gavi- 24  
 sus est super eo, et Danielem prae-  
 cepit educi de lacu. Eductusque est  
 Daniel de lacu, et nulla laesio inventa  
 ps.37,40. est in eo, quia credidit Deo suo.  
 \* Jubente autem rege adducti sunt 25  
 viri illi qui accusaverant Danielem,  
 et in lacum leonum missi sunt, ipsi  
 et filii et uxores eorum. Et non  
 pervenerunt usque ad pavimentum  
 laci, donec arriperent eos leones, et  
 omnia ossa eorum comminuerunt.

Tunc Darius rex scripsit universis 26  
 5,19. populis, tribubus et linguis, habitan-  
 3,31. tibus in universa terra: Pax vobis  
 multiplicetur! \* A me constitutum 27  
 est decretum, ut in universo imperio  
 et regno meo tremiscant et paveant  
 3,33,4,31,7, Deum Danielis. Ipse est enim Deus  
 14. vivens et aeternus in saecula, et re-  
 gnum ejus non dissipabitur, et pote-  
 3,145,13. stas ejus usque in aeternum. \* Ipse 28  
 3,29,4,32. liberator atque salvator, faciens si-  
 gna et mirabilia in coelo et in terra.  
 Qui liberavit Danielem de lacu leonum.

Porro Daniel perseveravit usque 29  
 1,21.Esr.1,1. ad regnum Darii regnumque Cyri  
 Es.44,28. Persae.

25. S: accusaverunt. 28. Al.: de manu leon.

26. (Wie 3, 31.) dW.vE.A: schrieb ... an alle ...

27. B: Es wird ein B. von mir gegeben. dW.vE:  
 B. mir ergeht (der) B. vE.A: im ganzen Gebiete.  
 B: vor D. G. erzittern u. sich fürchten. dW.vE: ver-  
 ehre u. fürchte ... ewig besteht, u. dessen Reich nicht  
 zerstört wird (untergeht). B.dW: ist (währet) bis  
 ans E. vE: bis zum E. dauert.

28. B: u. Erretter. A: Heiland. dW: der da er-  
 löset u. errettet. vE: Er befreiet u. rettet. B.vE: aus  
 der L. Gewalt (dW: Hand).

29. des Persen. dW: war mächtig. vE: lebte glück-  
 lich. B: es ging D. wohl. A: blieb in Ehren?

## VII.

## Danielis de quatuor regnis visio.

**VII.** Ἐν ἔτει πρώτῳ Βαλτάσαρ βασιλέως Χαλδαίων Δανιὴλ ἐνύπνιον ἶδεν, καὶ αἱ ὁράσεις τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ ἐπὶ τῆς κοίτης αὐτοῦ, καὶ τὸ ἐνύπνιον ἔγραψεν·

2 Ἐγὼ Δανιὴλ ἐθεώρουν ἐν ὁράματι τῆς νυκτός, καὶ ἰδὼν οἱ τέσσαρες ἄνεμοι τοῦ οὐρανοῦ προσέβαλλον εἰς τὴν θάλασσαν τὴν μεγάλην, 3 καὶ τέσσαρα θηρία μεγάλα ἀνέβαινον ἐκ τῆς θαλάσσης, διαφέροντα ἀλλήλων. 4 Τὸ πρῶτον ὡσεὶ λέαινα, ἔχουσα πτερὰ, καὶ πτερὰ αὐτῆς ὡς ἀετοῦ· ἐθεώρουν ἕως οὗ ἐξετίλη τὰ πτερὰ αὐτῆς, καὶ ἐξήρθη ἀπὸ τῆς γῆς καὶ ἐπὶ ποδῶν ἀνθρώπου ἐστάθη, καὶ καρδιά ἀνθρώπου ἐδόθη αὐτῇ. 5 Καὶ ἰδὼν θηρίον δευτέρου ὁμοίον ἄρκω, καὶ εἰς μέρος ἐν ἐστάθη, καὶ τρία πλεῦρα ἐν τῷ στόματι αὐτῆς ἀνά μέσον τῶν ὀδόντων αὐτῆς. Καὶ οὕτως ἔλεγον αὐτῇ· Ἀνάστηθι, φάγε σάρκας πολλάς. 6 Ὀπίσω τούτου ἐθεώρουν, καὶ ἰδὼν θηρίον ἕτερον ὡσεὶ πάρδαλις· καὶ αὐτῇ πτερὰ τέσσαρα πετεινοῦ ὑπεράνω αὐτῆς, καὶ τέσσαρες κεφαλαὶ τῷ θηρίῳ, καὶ ἐξουσία ἐδόθη αὐτῷ. 7 Ὀπίσω τούτου ἐθεώρουν, καὶ ἰδὼν θηρίον τέταρτον φοβερόν καὶ ἐκθαμβόν καὶ ἰσχυρόν περισσῶς, καὶ οἱ ὀδόντες αὐτοῦ σιδηροῦ μεγάλοι, ἐσθίον καὶ λεπτιῦνον, καὶ τὰ ἐπίλοιπα τοῖς ποσὶν αὐτοῦ συνεπάτει· καὶ αὐτὸ διάφορον περισσῶς παρὰ πάντα τὰ θηρία ἔμπροσθεν αὐτοῦ, καὶ δέκα κέρατα αὐτῷ. 8 Προζενόουν τοῖς κέρασιν αὐτοῦ, καὶ ἰδὼν κέρας ἕτερον μικρὸν ἀνέβη

Inser. capitis: A: Ὅρασις η'.

1. A<sup>2</sup>B: ἔτει πρ. τῷ B. (EFX: τῷ πρ. ἔτει B.). B: εἶδεν ... † (p. ἐνύπν.) αὐτῷ (AFX\*). EX† (in f.) ἀρχὴν λόγος αὐτῷ (F: καὶ τὸ κεφάλαιον τῶν λόγων εἶπεν. A1.: ἀρχὴν λόγων αὐτῷ, καὶ ἀποκριθεὶς εἶπεν). 2. B\* ἐν ὁράμ. τῆς ν. (EX: ἐν ὁρ. μὲς τῆς ν. FX: ἐν ὁράσει μὲς τῆς ν.). A<sup>2</sup>B: προσέβαλον (-λλ. A<sup>1</sup>X). 3. A<sup>1</sup>: τέσσαρα. 4. B\* ἔχ. πτερὰ (A<sup>1</sup>X†). X\* (pr.) αὐτῆς. A<sup>1</sup>: ἐξετίλη ... ἐξήγερθη (ἐξήρθη A<sup>2</sup>B). 5. EX (pro δεύτ.) ἕτερον. B: τρεῖς πλευραὶ. 6. EFX: Ὀπ. αὐτῷ ἐθ. A<sup>1</sup>: τέσσαρα. A<sup>2</sup>B: ἐθ. αὐτῇ. 7. X† (p. ἐθεώρ.) ἐν ὁράματι τῆς νυκτός. A† (p. ἰσχ. περισσ.) παρὰ πάντα τὰ θηρία τὰ ἔμπροσθεν αὐτῷ, καὶ κέρατα δέκα αὐτῷ (A<sup>2</sup> uncis incl., B\*) ... \* (quart.) καὶ (A<sup>2</sup>B cett. †). B\* μεγάλοι (AEFX†, A1. καὶ μεγ.) ... κέρατα δέκα. EX: διαφέρον (X: διέφερε).

**VII.** בְּשָׁנַת חֲדָה לְבַלְשַׁצַּר מֶלֶךְ  
בְּבָל דְּנִיָּאל חָלַם חֲזוֹן וַחֲזוֹן רֵאשִׁי  
עַל-מִשְׁכַּבָּה בְּאֵדִין חֲלָמָא כְּתָב רֵאשׁ  
מִלִּין אָמַר:

2 עֲנֵה דְנִיָּאל וְאָמַר חֲזוֹן הָיִית בְּחֲזוֹן  
עִם-לִיָּא וְאָרְו אַרְבַּע רוּחֵי שְׁמַיָּא  
3 מְגִיחִין לְוַמָּא רַבָּא: וְאַרְבַּע חִיּוֹן  
רַבְרָבִין סִלְקוּן מִן-וַיִּמָּא שְׁנַיִן דָּא מִן-  
4 דָּא: קַדְמֵיָתָא כְּאַרְיֵה וְגַפְסִין דִּי-נִשְׂר  
לָהּ חֲזוֹן הָיִית עַד דִּי-מְרִיטוּ גַפְיָה  
וְנִטְוִילַת מִן-אַרְעָא וְעַל-רַגְלִין כְּאַנְשׁ  
ה קִימַת וְלִבָּב אָנְשׁ יְהִיב לָהּ: וְאַרְו  
חִיּוֹתָא אַחֲרֵי תַנְוִילַת דְּמִיָּה לְדָב  
וְלְשִׁטְר-חַד הִקְיַמַת וְתַלְתַּת עַלְעִין  
בְּשַׁמָּה בֵּין שְׁנַיָּה וְכֵן אָמְרִין לָהּ  
6 קוּמִי אֲכָלִי בְּשַׂר שְׁמַיָּא: בְּאַתֵּר דְּנָה  
חֲזוֹן הָיִית וְאַרְו אַחֲרֵי כְנַמֵּר וְלָהּ  
גַפְסִין אַרְבַּע דִּי-עוֹף עַל-גַּבְיָהּ וְאַרְבַּעַה  
רֵאשִׁין לְחִיּוֹתָא וְשִׁלְטוֹן יְהִיב לָהּ:  
7 בְּאַתֵּר דְּנָה חֲזוֹן הָיִית בְּחֲזוֹן לִיָּא  
וְאַרְו חִיּוֹתָא רַבִּיעֵיָא דְּחִילָהּ וְאַמְתַּנְוִי  
וְתַקִּיפָא וְתִיָּרָה וְשְׁנַיִן דִּי-פְרָזֵל לָהּ  
רַבְרָבִין אֲכָלָהּ וּמְדַקָּה וְשִׂאָרָא בְּרַגְלֵיָהּ  
רַפְסָה וְהִיא מְשַׁנְיָה מִן-כָּל-חִיּוֹתָא  
8 דִּי קַדְמֵיָהּ וְקַרְנֵין עֲשַׂר לָהּ: מְשַׁתְּפַל  
הָיִית בְּקַרְנֵיָא וְאַלֵּו קַרְן אַחֲרֵי זַעִירָה

v. 1. א לבלשאצר v. 4. יתיר ר'  
בנ' א בח' ס או ח' ק ib. בנ' א ש'  
יתיר ר'  
v. 6. א ל' בפתח ib. יתיר ר'  
v. 7. יתיר ר' בנ' א ל' בקמץ ib. רביעאה ק'  
יתיר ר' עטר' ה' בפתח ib.

1. B.A: sah ... Gef. seines Hauptes auf s. Lager. dW: schaute ... u. Gesichte ... vE: Traumbilder in seinem Kopfe! B: u. sagte den Inhalt der Sache. dW: die Summe der S. war dies. vE: erzählte die Hauptsache. (A: faßte es in wenig Worte u. sprach es kurz also aus.)



## Daniels Traum und Gesicht. Die vier großen Thiere.

## VII.

**VII.** Im ersten Jahr Belsazars, des Königs zu Babel, hatte Daniel einen Traum und Gesicht auf seinem Bette, und er schrieb denselbigen Traum und verfassete ihn also:

2 Ich, Daniel, sahe ein Gesicht in der Nacht, und siehe, die vier Winde unter dem Himmel stürmeten wider einander  
3 auf dem großen Meer, \* und vier große Thiere stiegen herauf aus dem Meer,  
4 eins je anders denn das andere. \* Das erste wie ein Löwe, und hatte Flügel wie ein Adler; ich sahe zu, bis daß ihm die Flügel ausgerauft wurden, und es ward von der Erde genommen und es stand auf seinen Füßen wie ein Mensch, und ihm ward ein menschliches Herz  
5 gegeben. \* Und siehe, das andere Thier hernach war gleich einem Bären, und stand auf der einen Seite, und hatte in seinem Maul unter seinen Zähnen drei große lange Zähne. Und man sprach zu ihm: Stehe auf und friß viel Fleisch.  
6 \* Nach diesem sahe ich, und siehe, ein anderes Thier, gleich einem Barden: das hatte vier Flügel, wie ein Vogel, auf seinem Rücken; und dasselbige Thier hatte vier Köpfe, und ihm ward Gewalt gegeben.  
7 \* Nach diesem sahe ich in diesem Gesicht in der Nacht, und siehe, das vierte Thier war gräulich und schrecklich und sehr stark, und hatte große eiserne Zähne, fraß um sich und zermalmete, und das Uebrige zertrat es mit seinen Füßen; es war auch viel anders denn die vorigen,  
8 und hatte zehn Hörner. \* Da ich aber die Hörner schauete, siehe, da brach hervor zwischen denselbigen ein anderes

5,1.

Anno primo Baltassar regis **VII.**

Babylonis Daniel somnium vidit; visio autem capitis ejus in cubili suo. Et somnium scribens brevi sermone comprehendit, summatimque perstringens ait:

2,29.

Videbam in visione mea nocte, et ecce, quatuor venti coeli pugnabant

8,8.

Apo. 13, 1.

in mari magno, \* et quatuor bestiae grandes ascendebant de mari, diversae inter se. \* Prima quasi leaena,

Jer. 4, 7. Ez. 17, 3.

et alas habebat aquilae; aspiciebam, donec evulsae sunt alae ejus, et sublata est de terra et super pedes

4, 13. 31.

8, 3; Pr. 28, 15.

quasi homo stetit, et cor hominis datum est ei. \* Et ecce, bestia

5 alia similis urso in parte stetit, et tres ordines erant in ore ejus et in dentibus ejus. Et sic dicebant ei: Surge, comede carnes plurimas!

8, 21a.

\* Post haec aspiciebam, et ecce alia

6 quasi pardus: et alas habebat, quasi avis, quatuor super se, et quatuor

2, 40aa.

v. 19.

7 capita erant in bestia, et potestas data est ei. \* Post haec aspiciebam

in visione noctis, et ecce bestia quarta, terribilis atque mirabilis et fortis nimis, dentes ferreos habebat

Apo. 13, 1. 17, 3.

8 magnos, comedens atque comminuens, et reliqua pedibus suis conculcans; dissimilis autem erat ceteris bestiis, quas videram ante eam, et habebat cornua decem. \* Consi-

8, 9.

derabam cornua, et ecce, cornu aliud parvulum ortum est de medio

1. A.A: und ein Gesicht.

4, 5. U.L: stund. 6. A.A: Barden.

2. B.dW: D. fing (hob) an u. sprach: Ich sahe (schauete) in meinem G. bei (der) N. vE: redete ... Traumgesicht während d. N. B: W. des S. st. auf das gr. M. dW: brachen los. vE: hervor.

3. dW: verschieden eins von dem and. vE: die von einander v. waren. A: v. unter sich.

4. aufgehoben. B: Fl. eines A. dW.A: Adlersflügel. dW.vE.A: ausgerissen. vE: es sich v. d. G. auf seine F. stellte. B.dW: u. auf (die) F. gestellt. dW: eines Menschen S. vE: ein Menschenherz.

5. zwischen f. B: das and. zweite Th. dW.vE:

ein and. Th., das zw. B: stellten sich an die eine S. dW: auf der e. S. stand es aufrecht. (A: st. zur Seite?) dW: Rachen. B.dW.vE: drei Rippen?

6. dW: Fl. eines Vogels ... Hauptcr. B.dW.vE: (die) Herrschaft.

7. alle die vor. Thiere. B.dW: fürchterlich u. (er-)schredl. u. überaus (ausnehmend) st. A: u. wunderbarlich. dW.vE: verschieden von allen Th. (die) vor ihm (waren).

8. B.vE.A: betrachtete. dW: Ich gab Acht auf .. stieg auf. vE: empor.

## VII.

## Danielis de quatuor regnis visio.

ἐν μέσῳ αὐτῶν, καὶ τρία κέρατα τῶν ἔμπροσθεν αὐτοῦ ἐξεριζώθη ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ· καὶ ἰδὼν ὀφθαλμοὶ ὡσεὶ ὀφθαλμοὶ ἀνθρώπου ἐν τῷ κέρατι τούτῳ, καὶ στόμα λαλοῦν μέγαλα. 9 Ἐθεώρουν ἕως ὅτου θρόνοι ἐτέθησαν, καὶ παλαιὸς ἡμερῶν ἐκάθητο. Καὶ τὸ ἔνδυμα αὐτοῦ ὡσεὶ χιῶν λευκόν, καὶ ἡ θριξ τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ ὡσεὶ ἔριον καθαρόν· ὁ θρόνος αὐτοῦ φλόξ πυρός, οἱ τροχοὶ αὐτοῦ πῦρ φλέγον. 10 Ποταμὸς πυρὸς ἐκπορευόμενος εἴλκεν ἔμπροσθεν αὐτοῦ· χίλια χιλιάδες ἐλειτούργουν αὐτῷ, καὶ μύριαι μυριάδες παρειστήκεισαν αὐτῷ. Κριτήριον ἐκάθισεν, καὶ βίβλοι ἠνεύχθησαν. 11 Ἐθεώρουν τότε ἀπὸ φωνῆς τῶν λόγων τῶν μεγάλων ὧν τὸ κέρας ἐκεῖνο ἐλάλει, ἕως τὸ θηρίον ἐκεῖνο ἀνηγήθη καὶ ἀπόλετο, καὶ τὸ σῶμα αὐτοῦ ἐδόθη εἰς καῦσιν πυρός, 12 καὶ τῶν λοιπῶν θηρίων ἡ ἀρχὴ μετεστάθη, καὶ μακρότης ζωῆς ἐδόθη αὐτοῖς ἕως καιροῦ καὶ καιροῦ.

13 Ἐθεώρουν ἐν ὁράματι τῆς νυκτός, καὶ ἰδὼν μετὰ τῶν νεφελῶν τοῦ οὐρανοῦ ὡς υἱὸς ἀνθρώπου ἐρχόμενος ἦν, καὶ ἕως τοῦ παλαιοῦ τῶν ἡμερῶν ἔφθασεν, καὶ ἐνώπιον αὐτοῦ προσήγαγον αὐτόν. 14 Καὶ αὐτῷ ἐδόθη ἡ ἀρχὴ καὶ ἡ τιμὴ καὶ ἡ βασιλεία, καὶ πάντες οἱ λαοί, φυλαί, γλώσσαι αὐτῷ δουλεύουσιν. Ἡ ἐξουσία αὐτοῦ ἐξουσία αἰώνιος, ἣτις οὐ παρελεύσεται, καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ οὐ διαφθαρήσεται.

15 Ἐφριξεν τὸ πνεῦμά μου ἐν τῇ ἔξει μου, ἐγὼ Δανιήλ, καὶ αἱ ὁράσεις τῆς κεφαλῆς μου ἐτάρασσόν με. 16 Καὶ προς-

8. A<sup>1</sup>: ἐμμέσῳ. B: ἐξεριζώθη. EX† (in f.) καὶ ἐποίει πόλεμον πρὸς τὸς ἀγίους. 9. B† (a. θρόν.) οἱ (AEFX\*) ... λευκὸν ὡσεὶ χιῶν. 10. B\* ἐκπορ. (AEFX†). X: παρειστ. ἔμπροσθεν αὐτῶ. 11. A<sup>1</sup> (pro τῶν μεγ. A<sup>2</sup>BEF) ὧν ἐλάλει. X† (p. ἐλάλ.) θεωρῶν ἡμην. B: ἕως ἀνηρέθη τὸ θηρίον (\* ἐκεῖνο) κ. ἀπ. 12. B: μετεστ. ἡ ἀρχή. EFX (pro pr. καιρῶ) χρόν. 13. B\* ἦν (AEFX†). A<sup>1</sup>\* (ult.) καὶ (A<sup>2</sup>B cett. †). B: καὶ (\* ἐνώπ. αὐτῶ) προσηρέθη αὐτῷ (EFX: κ. ἐνώπιον αὐτῶ προσηρέθη). 14. A<sup>2</sup>B† (a. γλώσσ.) καὶ ... δαλεύουσιν. 15. EFX: ἐγὼ Δαν. ἐν τῇ ἔξει με ... συνετάρασσόν.

σלקת ביניהון ותלת מן-קרניא  
קדמיתא אתעררו מן-קדמיה ואלו  
עינין כעיני אנשא בקרנא-דא ופס  
9 ממלל רברבון: חזה הוית עד די  
כרסון רמיו ועתיק יומין יתב  
לבושה, כתלג חור ושער ראשה  
כעמר נקא כרסיה שביבון די-נור  
גלגלוהי נור דלק: נהר די-נור  
נגד ונפק מן-קדמיהי אלף אלפיים  
ישמשנה ורבו רבון קדמיהי יקומון  
דינא יתב וספרין פתיחו: חזה  
11 הוית באזון מן-קל מליא רברבתא  
די קרנא ממללא חזה הוית עד די  
קטילת חיותא והובד גשמה ויהיבת  
12 ליקדת אשא: ושאר חיותא העדור  
שלטנהון וארכה בחיין יהיבת להון  
עד-זמן ועדן:

13 חזה הוית בחוני ליליא וארו עס-  
ענני שמיא כבר אנש אתה הוא  
ועד-עתיק יומיא מטא וקדמיהי  
14 הקרבוהי: ולה יהב שלטן ויקר  
ומלכו וכל עממיה אמיה ולשניה  
לה ופלחון שלטנה שלטן עלם די-  
לא ועדה ומלכותה די-לא תתחבל:  
טו אתפרית רוחי אנה דניאל בנו  
16 נדנה וחוני ראשי יבהלפני: קרבת

v. 8. יתיר ה' ib. אתעררו ק' ib. יתיר ו'  
v. 9. בנ' א בפתח ib. בנ' א יתיר.  
v. 10. רברבון ק' ib. בנ' א ה' בדגש ib. אלפין ק'  
v. 11. בנ' א ממללה.  
v. 13. בנ' א הוה

8. B.dW.vE: drei von den vorigen S. ... an diesem S. waren A. dW: Mund, der Vermessenes v. vE: übermüthig.

9. Mitte der Sage. vE: gestellt. dW: aufgeschlagen ... ein Betagter sich setzte. vE: Greis. A: der Altbetagte. B: die R. ein brennendes S. dW.vE: dessen R. lodernb (br.) S.

10. B: floß u. g. heraus ein f. Strom. dW.vE

## Die Stühle und der Alte. Das Gericht. Der Menschensohn in den Wolken. VII.

kleines Horn, vor welchem der vorersten Hörner drei ausgerissen wurden; und siehe, dasselbige Horn hatte Augen wie Menschen-Augen, und ein Maul, das 9 redete große Dinge. \* Solches sahe ich, bis daß Stühle gesetzt wurden, und der Alte setzte sich. Desß Kleid war schneeweiß, und das Haar auf seinem Haupt wie reine Wolle; sein Stuhl war eitel Feuerflammen, und desselbigen Räder 10 brannten mit Feuer. \* Und von demselbigen ging aus ein langer feuriger Strahl; tausend mal tausend dienten ihm, und zehn tausend mal zehn tausend standen vor ihm. Das Gericht ward gehalten, und die Bücher wurden auf- 11 gethan. \* Ich sahe zu, um der großen Rede willen, so das Horn redete; ich sahe zu, bis das Thier getödtet ward und sein Leib umkam und in das Feuer 12 geworfen ward, \* und der andern Thiere Gewalt auch aus war; denn es war ihnen Zeit und Stunde bestimmt, wie lange ein jegliches währen sollte. 13 Ich sahe in diesem Gesicht des Nachts, und siehe, es kam einer in des Himmels Wolken, wie eines Menschen Sohn, bis zu dem Alten, und ward vor den- 14 selbigen gebracht. \* Der gab ihm Gewalt, Ehre und Reich, daß ihm alle Völker, Leute und Zungen dienen sollten. Seine Gewalt ist ewig, die nicht vergehet, und sein Königreich hat kein Ende.

15 Ich, Daniel, entsetzte mich davor, und 16 solches Gesicht erschreckte mich. \* Und ich

10. U.L: zehn hundert mal tausend.

Ein Feuerstrom ... v. ihm aus. (A: reißender F.) dW: Myriaden mal Myriaden. B.dW.vE.A: Das Ger. setzte sich.

11. B: Stimme der gr. Worte. dW: sodann, wegen d. vermessenen Reden ... schauete ich. vE: ausgehoffenen großsprecherischen Wort. B.dW: umgebracht u. in den Brand des F. (hingegen) w. vE: zu Grund gerichtet u. zum Verbrennen dem F. übergeben.

12. übrigen. B: Herrschaft ward auch weggenommen. dW.vE: Auch (Und) den übr. Th. w. ihre H. genommen. dW: denn ihres Lebens Länge w. ihnen best. auf 3. u. St. vE: ihre Lebensdauer w. ihnen auf eine 3. u. zwar eine bestimmte 3. festgesetzt

eorum, et tria de cornibus primis evulsa sunt a facie ejus; et ecce, oculi quasi oculi hominis erant in cornu isto, et os loquens ingentia. \* Aspiciebam, donec throni positi sunt, et antiquus dierum sedit. Vestimentum ejus candidum quasi nix, et capilli capitis ejus quasi lana munda; thronus ejus flammae ignis, rotae ejus ignis accensus. \* Fluvius igneus rapidusque egrediebatur a facie ejus; millia millium ministrabant ei, et decies millies centena millia assistebant ei. Judicium sedit, et libri aperti sunt. \* Aspiciebam propter vocem sermonum grandium, quos cornu illud loquebatur; et vidi, quoniam interfecta esset bestia et perisset corpus ejus et traditum esset ad comburendum igni, \* aliarum quoque bestiarum ablata esset potestas, et tempora vitae constituta essent eis usque ad tempus et tempus.

Aspiciebam ergo in visione noctis, et ecce, cum nubibus coeli quasi filius hominis veniebat et usque ad antiquum dierum pervenit, et in conspectu ejus obtulerunt eum. \* Et dedi ei potestatem et honorem et regnum, et omnes populi, tribus et linguae ipsi servient. Potestas ejus potestas aeterna, quae non auferetur, et regnum ejus, quod non corrumpetur.

Horruit spiritus meus, ego Daniel territus sum in his, et visiones capitibus mei conturbaverunt me. \* Accessi

v.20.25.Apoc. 13,5;

Apoc.20,4.

v.22.Job.10, 5.

Apoc.1,11.

Ex.1,15ss.

Ps.68,18.

Apoc.5,11.

v.26; Apoc.20,12.

Apoc.19,20, 20,10.

2,21.Eccel.3, 17.

Ez.1,26.

Apoc.1,13.

Mt.24,30,26, 64.

3,33,4,31,6,

25.Mich.4,7.

Apoc.11,15.

19,16.Lc.1, 33.

worden.

13. der Nacht ... U. der Tage. B.dW: mit des H. W. dW: kam wie ... vE: etwas wie ein Menschensohn! B.dW u. gelangte (bis) zu ... vE: ging zu ... hin (B. 9).

14. Und ihm ward gegeben (3, 4). B: Herrschaft ist eine ewige H. ... ist ein solches das nicht verflöret wird. dW: Königthum w. n. zerstöret. vE: die n. untergehen w., u. f. Reich w. n. zerst. werden.

15. davor innerlich. B: Mir D. ward mein Geist mitten in dem Leib durchstoßen, u. die Gesichte m. Haupts ... dW: der G. betrübt im Innern. vE: die Traumgesichte m. Kopfes beunruhigten m. A: machten mir Grauen.

## VII.

## Danielis de quatuor regnis visto.

ἦλθον ἐνὶ τῶν ἐστιηκότων, καὶ τὴν ἀκριβειαν ἐζήτουν παρ' αὐτοῦ μαθεῖν περὶ πάντων τούτων. Καὶ εἶπέν μοι τὴν ἀκριβειαν, καὶ τὴν σύγκρισιν τῶν λόγων ἐγνώρισέν μοι. <sup>17</sup> Ταῦτα τὰ θηρία τὰ μεγάλα τὰ τέσσαρα, τέσσαρες βασιλείαι ἀναστήσονται ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>18</sup> Αἱ ἀρθήσονται, καὶ παραλήψονται τὴν βασιλείαν ἅγιοι ὑψίστου καὶ καθέξουσιν αὐτὴν ἕως αἰῶνος τῶν αἰώνων. <sup>19</sup> Καὶ ἐζήτουν ἀκριβῶς περὶ τοῦ θηρίου τοῦ τετάρτου, ὅτι ἦν διάφορον παρὰ πᾶν θηρίον, φοβερόν περισσῶς, οἱ ὀδόντες αὐτοῦ σιδηροὶ καὶ οἱ ὄνυχες αὐτοῦ χαλκοῖ, ἐσθίον καὶ λεπτύνον, καὶ τὰ ἐπλοιπὰ τοῖς ποσὶν αὐτοῦ σύνεπάτει. <sup>20</sup> καὶ περὶ τῶν κερμάτων αὐτοῦ τῶν δέκα τῶν ἐν τῇ κεφαλῇ αὐτοῦ, καὶ τοῦ ἐτέρου τοῦ ἀναβάντος καὶ ἐκτινάξαντος τῶν προτέρων τρία, κέρας ἐκεῖνο, ᾧ οἱ ὀφθαλμοὶ καὶ στόμα λαλοῦν μεγάλα, καὶ ἡ ὄρασις αὐτοῦ μείζων τῶν λοιπῶν. <sup>21</sup> Ἐθεώρουσιν, καὶ τὸ κέρας ἐκεῖνο ἐποίει πόλεμον μετὰ τῶν ἄγων, καὶ ἴσχυεν πρὸς αὐτούς, <sup>22</sup> ἕως ἦλθεν ὁ παλαιὸς τῶν ἡμερῶν καὶ τὸ κρῖμα ἔδωκεν ἅγιοις ὑψίστου, καὶ ὁ καιρὸς ἔφθασεν καὶ τὴν βασιλείαν κατέσχον οἱ ἅγιοι.

<sup>23</sup> Καὶ εἶπεν· Τὸ θηρίον τὸ τέταρτον βασιλεία τετάρτη ἐστὶ ἐν τῇ γῇ, ἣτις ὑπερέξει πάσας τὰς βασιλείας, καὶ καταφάγεται πᾶσαν τὴν γῆν, καὶ συμπατήσῃ αὐτὴν καὶ κατακόψει. <sup>24</sup> Καὶ τὰ δέκα κέρατα αὐτοῦ, δέκα βασιλεῖς ἀναστήσονται, καὶ ὀπίσω αὐτῶν ἀναστήσεται ἕτερος, ὃς ὑπεροίσει κακοῖς πάντας τοὺς ἔμπροσθεν, καὶ τρεῖς βασιλεῖς ταπεινώσει.

16. EX\* μαθεῖν.

17. B\* τὰ μεγ. A<sup>1</sup>: τέσσαρα.

18. EFX† (p. αἰῶνος) καὶ ἕως αἰῶνος.

19. B: διαφέρον ... \* (alt.) οἱ.

20. B: τῶν πρώτων (\* τρία, κέρας ἐκεῖνο, AEFX†, A1.† [p. τρία] καὶ). EX: ὄρασις αὐτῶν μ. A<sup>1</sup>: μείζων (μείζων A<sup>2</sup>B).

21. B: ἴσχυσε.

22. A<sup>2</sup>B† (p. ἕως) ἄ. B\* τῶν.

23. X† (in f.) αὐτὴν.

24. A<sup>1</sup>: ὁπ. αὐτῶ (ὁπ. αὐτῶν A<sup>2</sup>B).

עַל-חַד מִן-קְאֻמֵיָא וַיִּצִיבָא אֲבַעָא  
מִנְהָ עַל-כָּל-דְּגָהּ וְאִמַר-לִי וּפְשָׁר  
מִלֵּיָא יְהוּדַעְנָנִי : אֲלִין חַיּוֹתָא <sup>17</sup>  
רַבְרַבְתָּא דִּי אֲנִין אַרְבַּע אַרְבַּעָה  
מַלְכִין יְקוּמוּן מִן-אַרְעָא : וַיִּקְבְּלוּן <sup>18</sup>  
מַלְכוּתָא קְדִישִׁי עֲלִיוֹנִין וַיַּהֲסִנוּן  
מַלְכוּתָא עַד-עַלְמָא וְעַד עַלְמֵיָא :  
אֲדִין צְבִית לְיִצְבָּא עַל-חַיּוֹתָא <sup>19</sup>  
רַבִּיעֵיתָא דִּי-הוּת שְׁנִיָה מִן-כְּלִהּוֹן  
דְּחִילָהּ יַתִּירָה שְׁנִיָה דִּי-פְרוּזַל וְטַפְרִיָה  
דִּי-נַחֲשׁ אֲכַלָּהּ מַדְקָה וְשִׂאֲרָא בְּרַגְלֵיָהּ  
רַפְסָה : וְעַל-קְרַנְיָא עֲשָׂר דִּי בְּרֵאשֵׁה  
וְאַחֲרֵי דִי סִלְקַת וַנְּפִלּוּ מִן-קְדַמְיָה  
תְּלַת וַקְרַנְיָא דְפִן וְעֵינִין לָהּ וְפִם  
מִמְלַל רַבְרַבְוֹן וְחַזוּהּ רַב מִן-חַבְרַתָּהּ :  
חַזוּהּ הוּת וַקְרַנְיָא דְפִן עַבְדָּא קְרַב <sup>21</sup>  
עַם-קְדִישִׁין וַיִּכְלָה לָהּ : עַד דִּי-אַתָּה <sup>22</sup>  
עַתִּיק יוֹמֵיָא וְדִינָא יְהִב לְקְדִישִׁי  
עֲלִיוֹנִין וְזַמְנָא מְטָה וּמַלְכוּתָא תְּחַסְנִי  
קְדִישִׁין :

כִּן אִמַר חַיּוֹתָא רַבִּיעֵיתָא מַלְכוּ  
רַבִּיעֵיָא תְּהוּא בְּאַרְעָא דִּי תְּשַׁנָּא  
מִן-כָּל-מַלְכוּתָא וְתֹאכַל כָּל-אַרְעָא  
וְתַדְרִשְׁפָּה וְתַדְקַפָּה : וַקְרַנְיָא עֲשָׂר <sup>24</sup>  
מִנְהָ מַלְכוּתָהּ עֲשָׂרָה מַלְכִין יְקוּמוּן  
וְאַחֲרָן יְקוּם אַחֲרֵיהֶן וְהוּא יִשְׁנָא  
מִן-קְדַמְיָא וְתְלַתָּהּ מַלְכִין יְהִשְׁפֵּל :

v. 19. יתיר ו' ib. בנ"א הצ' במקמ' v. 19. יתיר ו' ib. בנ"א ל' בפתח ib. bis  
v. 20. יתיר ו' ib. בנ"א המ' במקמ' ib. ונפלה ק' v. 20.  
v. 23. בנ"א הנ' בפתח ib. bis רביעאה ק' v. 23.  
v. 24. בנ"א בפתח

16. dW: nahete einem von den Dastehenden u. b. ihn um Gewisses über alles dieses. vE: Umstehenden ... etwas Zuverlässiges. A: den Sinn von all diesem.

17. B: Daß solcher gr. Th. vier sind, so werden v.

ging zu deren einem, die da standen, und bat ihn, daß er mir von dem allem gewissen Bericht gäbe. Und er redete mit mir und zeigte mir, was es bedeutete.

17 \* Diese vier großen Thiere sind vier Reiche, so auf Erden kommen werden.

18 \* Aber die Heiligen des Höchsten werden das Reich einnehmen, und werden es immer und ewiglich besitzen. \* Darnach

hätte ich gerne gewußt gewissen Bericht von dem vierten Thier, welches gar anders war denn die andern alle, sehr gräulich, daß eiserne Zähne und eiserne Klauen hatte, daß um sich fraß und zermalmete, und das Uebrige mit seinen Füßen zertrat; \* und von den zehn Hörnern

20 auf seinem Haupt; und von dem andern, das hervorbrach, vor welchem drei abfielen; und von demselbigen Horn, das Augen hatte, und ein Maul, das große Dinge redete, und größer war, denn die

21 neben ihm waren. \* Und ich sahe dasselbige Horn streiten wider die Heiligen, und behielt den Sieg wider sie, \* bis der Alte kam und Gericht hielt für die Heiligen des Höchsten, und die Zeit kam, daß die Heiligen das Reich einnahmen.

23 Er sprach also: Das vierte Thier wird das vierte Reich auf Erden sein, welches wird mächtiger sein denn alle Reiche; es wird alle Länder fressen, zer-

24 treten und zermalmen. \* Die zehn Hörner bedeuten zehn Könige, so aus demselben Reich entstehen werden. Nach demselbigen aber wird ein anderer aufkommen, der wird mächtiger sein denn der vorigen keiner, und wird drei Könige demüthigen.

16. A.A: derer (U.L: der) einem.

Könige aus der G. empor kommen. dW: Diese gr. Th., deren vier — v. K. w. sich von d. G. erheben.

18. B: das Königreich empfangen, u. sie w. d. K. innehaben bis in Ewigkeit, ja bis in die Ew. der Ewigkeiten. dW: vE: bekommen (behalten) in Ew. (ja) in alle Ew.

19. B: Da wünschte ich ... dW: Sodann begehrte ich Gewißheit über das. vE: Hierauf wollte ich ... wissen (B.16. 7).

20. (B. 8.) B.dW: dessen Ansehen gr. war denn einer Gefallen (seine Genossen). vE: Gestalt ... als die übrigen.

v.10. ad unum de assistantibus, et veritatem quaerebam ab eo de omnibus his. Qui dixit mihi interpretationem sermonum et docuit me \* Hae quatuor bestiae magnae quatuor sunt regna, quae consurgent de terra.

2,37ss. \* Suscipient autem regnum sancti Dei altissimi, et obtinebunt regnum usque in saeculum et saeculum saeculorum. \* Post hoc volui diligenter

discere de bestia quarta, quae erat dissimilis valde ab omnibus et terribilis nimis, dentes et ungues ejus ferrei, comedebat et comminuebat, et reliqua pedibus suis conculcabat; \* et de cornibus decem, quae habebat in capite; et de alio quod ortum fuerat, ante quod ceciderant tria cornua; et de cornu illo, quod habebat oculos et os loquens grandia et majus erat ceteris. \* Aspiciebam, et ecce, cornu illud faciebat

bellum adversus sanctos, et praevalerat eis, \* donec venit antiquus dierum et iudicium dedit sanctis excelsi, et tempus advenit et regnum obtinuerunt sancti.

21 bellum adversus sanctos, et praevalerat eis, \* donec venit antiquus dierum et iudicium dedit sanctis excelsi, et tempus advenit et regnum obtinuerunt sancti.

22 dierum et iudicium dedit sanctis excelsi, et tempus advenit et regnum obtinuerunt sancti.

23 Et sic ait: Bestia quarta regnum quartum erit in terra, quod majus erit omnibus regnis et devorabit universam terram et conculcabit et comminuet eam. \* Porro

24 cornua decem ipsius regni decem reges erunt, et alius consurget post eos, et ipse potentior erit prioribus, et tres reges humiliabit.

24 cornua decem ipsius regni decem reges erunt, et alius consurget post eos, et ipse potentior erit prioribus, et tres reges humiliabit.

21. B: einen Streit halten mit den H., u. es übermochte sie. dW: wie jenes H. Krieg führete ... über sie siegte. vE: sie überwältigte.

22. A. der Tage ... das G. gegeben wurde den ... einnahmen. B: haben sollten. (dW: den ... Recht geschafft ward? vE: verschafft?)

23. ganz anders sein d. a. die R. dW: ein viertes ... verschieden ... verschlingt die ganze Erde ...

24. gar ein anderer sein, denn die vorigen. B: H. von demselben Königr. das sind 10 K. die aufstehen w. vE: erniedrigen.

## VII.

## Danielis de ariete et hircu caprarum visio.

25 Καὶ λόγους πρὸς τὸν ἕψιστον λαλήσει, καὶ τοὺς ἀγίους ὑψίστου παλαιώσει, καὶ ὑπονοήσει τοῦ ἀλλοιοῦσαι καιροὺς καὶ νόμον· καὶ δοθήσεται ἐν χειρὶ αὐτοῦ ἕως καιροῦ καὶ καιρῶν καὶ ἡμισυ καιροῦ. 26 Καὶ τὸ κριτήριον καθίσει, καὶ τὴν ἀρχὴν μεταστήσουσιν τοῦ ἀφανίσει καὶ τοῦ ἀπολέσει ἕως τέλους. 27 Καὶ ἡ βασιλεία καὶ ἡ ἐξουσία καὶ ἡ μεγαλωσύνη τῶν βασιλέων τῶν ὑποκάτω παντὸς τοῦ οὐρανοῦ ἐδόθη ἀγίοις ὑψίστου· καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ βασιλεία αἰώνιος, καὶ πᾶσαι αἱ ἀρχαὶ αὐτῶ δουλεύουσιν καὶ ὑπακούονται. 28 Ἔως ὧδε τὸ πέρασ τοῦ λόγου. Ἐγὼ Δανιήλ, ἐπὶ πολὺ οἱ διαλογισμοί μου συνετάρασσόν με, καὶ ἡ μορφή μου ἠλλοιώθη ἐπ' ἐμοί· καὶ τὸ ῥῆμα ἐν τῇ καρδίᾳ μου συνετήρησα.

**VIII.** Ἐν ἔτει τρίτῳ τῆς βασιλείας Βαλτάσαρ τοῦ βασιλέως ὄρασις ὤφθη πρὸς με, ἐγὼ Δανιήλ, μετὰ τὴν ὀφθεισάν μοι τὴν ἀρχὴν. 2 Καὶ ἤμην ἐν Σούσοις τῇ βάρει ἣ ἔστιν ἐν χώρᾳ Αἰλάμ· καὶ ἶδον ἐν ὄραματι, καὶ ἤμην ἐπὶ τοῦ Οὐβάλ.

3 Καὶ ἦρα τοὺς ὀφθαλμούς μου καὶ ἶδον, καὶ ἶδον κριὸς εἰς ἐστημὸς πρὸ τοῦ Οὐβάλ· καὶ αὐτῶ κέρατα, καὶ τὰ κέρατα ὑψηλά, καὶ τὸ ἐν ὑψηλότερον τοῦ ἑτέρου καὶ τὸ ὑψηλότερον ἀνέβηκεν ἐπ' ἐσχάτων. 4 Καὶ ἶδον τὸν κριὸν κεραιζόντα κατὰ θάλασσαν καὶ βορῶν καὶ νότον καὶ λίβα· καὶ πάντα τὰ θηρία οὐ στήσονται ἐνώπιον αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἦν ὁ ἐξαιρούμενος ἐκ χειρὸς αὐτοῦ, καὶ ἐποίησεν κατὰ τὸ θελημα αὐτοῦ καὶ ἐμεγαλύνθη. 5 Καὶ ἐγὼ ἤμην συνιῶν, καὶ ἶδον τράγος αἰγῶν

25. EFX (pro pal.) πλανήσει (Al.: ταπεινώσει). A† (p. pr. καιρῶ) καὶ καιρῶ (B rel. \*, A<sup>2</sup> uncis incl.). B† (p. ult. καὶ) γε.

26. B: ἐκάθισε (καθίσει A<sup>2</sup>EFX, A<sup>1</sup>: καθίσθη). X† (p. ἀρχὴν) αὐτῶ.

27. A† (p. ἕρ.) καὶ (B rel. \*, A<sup>2</sup> uncis incl.).

28. B: Ἐγ. Δ., οἱ διαλογ. μου ἐπὶ πολὺ (EX\* ἐπὶ πολὺ) συνετάρ. με ... \* ἐπ' ἐμοί (AEFX†) ...: διετήρησα (συνει. AEFX). A† (in f.) ὄρασις ἡ'.

Inscr. capitis: A: ὄρασις θ'.

1s. A<sup>1</sup> (ut saepe): Βαρτάσαρ (Βαλτ. A<sup>2</sup>B). A† (p. Δαν.) ἐγὼ Δανιήλ (B rel. \*, A<sup>2</sup> uncis incl.). A<sup>2</sup>B<sup>2</sup>: πρὸς με· ἐνὶ ... ἀρχὴν, καὶ ...

2. X† (ab in.) Καὶ ἶδον ἐν τῇ ὄρασι, καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἰδεῖν με. B\* x. ἶδον ἐν ὄρ. (AEFX†).

3. B\* κέρατα καὶ τὰ (ut A etiam EFX). A<sup>2</sup>B (pro all. ὑψηλ. AEX) ὑψηλόν. X: ἐπ' ἐσχάτω.

4. B\* x. λίβα (AX†) ...: στήσεται (-ονται AEX).

כח ומליון לצד עליא ומלל ילקדישי  
עליונין ובלא ויספר להשניה זמנין  
ודת ויתיהבין בידה עד-עדן ועדנין  
26 ופלג עדן: ודינא יתב ושלטנה  
יהעדון להשמדה ולהוכדה עד-  
27 כופא: ומלכותא ושלטנא ורבותא  
די מלכות תקות כל-שמיא יהיבת  
לעם קדישי עליונין מלכותה מלכות  
עלם וכל שלטנא לה ופלחון  
28 ונשתמעון: עד-כה כופא די-מלכתא  
אנה דניאל שגיא רעיוני ובהלפני  
וזירי ושתנון עלי ומלכתא בלבי נטרתי:  
VIII בשנת שלוש למלכות בלשאצר  
המלך חזון נראה אלי אני דניאל  
2 אחרי הנראה אלי בתחלה: ואראה  
בחזון ויהי בראתי ואני בשושן  
הבירה אשר בעילם המדינה ואראה  
בחזון ואני הניתי על-אובל אולי:

3 ואשא עיני ואראה והנה איל  
אחד עמד לפני האבל ולו קרנים  
והקרנים גבהות והאחת גבהה מן-  
השנית והגבהה עלה באחרונה:  
ראתי אתהאיל מנבא ימה וצפונה  
ונגבה וכל-חיות לא-יעמדו לפניו  
ואין מציל מידו ועשה כרצונו והגדיל:  
4 ואני הניתי מבין והנה צפיר-העדים

v. 25. 'ק עלאה  
בנ'א האובל והב' בפתח v. 3.

25. und zwei Zeiten. B.vE: wider d. S. Worte reden. dW.A: Reden ausstoßen. dW: bedrücken. vE: unterdrücken. B.A: aufreiben? B: ausdenken, Zeiten u. Recht zu änd. dW: sinnen, Festzeiten u. G. vE: darauf denken, die 3. u. das ... A: meinen ... änd. zu können?

26. B.dW.vE.A: sich setzen. B: sie werden f. Herrschaft wegnehmen. dW.vE: man wird ihm die S nehmen. B: vertilget u. umg. w. bis ans Ende. dW

Des Höchsten Lästerung. Die vorübergehende u. die ewige Gewalt. Der Widder 2c. VII.

25 \* Er wird den Höchsten lästern und die Heiligen des Höchsten verstören, und wird sich unterstehen, Zeit und Gesetz zu ändern; sie werden aber in seine Hand gegeben werden eine Zeit und etliche 26 Zeiten und eine halbe Zeit. \* Darnach wird das Gericht gehalten werden: da wird dann seine Gewalt weggenommen werden, daß er zu Grunde vertilget und 27 umgebracht werde. \* Aber das Reich, Gewalt und Macht unter dem ganzen Himmel wird dem heiligen Volk des Höchsten gegeben werden, daß Reich ewig ist, und alle Gewalt wird ihm dienen und gehor- 28 chen. \* Das war der Rede Ende. Aber ich, Daniel, ward sehr betrübt in meinen Gedanken, und meine Gestalt verfiel; doch behielt ich die Rede in meinem Herzen.

**VIII.** Im dritten Jahr des Königreichs des Königs Belsazar erschien mir, Daniel, ein Gesicht, nach dem, so 2 mir am ersten erschienen war. \* Ich war aber, da ich solches Gesicht sahe, zu Schloß Susan im Lande Elam am Wasser Ulai. 3 Und ich hob meine Augen auf und sahe, und siehe, ein Widder stand vor dem Wasser, der hatte zwei hohe Hörner, doch eins höher denn das andere, und 4 das höchste wuchs am letzten. \* Ich sahe, daß der Widder mit den Hörnern stieß gegen Abend, gegen Mitternacht und gegen Mittag, und kein Thier konnte vor ihm bestehen, noch von seiner Hand errettet werden; sondern er that was er 5 wollte, und ward groß. \* Und indem ich darauf merkte, siehe, so kommt ein Ziegen-

3. U.L: hub ... stund.

v.8.11,36. Apoc.13,5a. \* Et sermones contra excelsum lo- 25 quetur et sanctos Altissimi conteret, et putabit, quod possit mutare tempora et leges; et tradentur in manu ejus usque ad tempus et tempora et dimidium temporis. \* Et judicium 26 sedebit, ut auferatur potentia, et conteratur et dispereat usque in finem. \* Regnum autem et potestas et magni- 27 tudo regni, quae est subter omne coelum, detur populo sanctorum Altissimi, cujus regnum regnum sempiternum est, et omnes reges servient ei et obedient. \* Hucusque finis 28 verbi. Ego Daniel multum cogitationibus meis conturbabar, et facies mea mutata est in me; verbum autem in corde meo conservavi.

Anno tertio regni Baltassar **VIII.** regis visio apparuit mihi. Ego Daniel post id, quod videram in principio, \* vidi in visione mea, cum 2 essem in Susis castro, quod est in Aelam regione; vidi autem in visione esse me super portam Ulai. 3 Et levavi oculos meos et vidi, et ecce aries unus stabat ante paludem, habens cornua excelsa, et unum excelsius altero atque succrescens. 4 Postea \* vidi arietem cornibus ventilantem contra occidentem et contra aquilonem et contra meridiem, et omnes bestiae non poterant resistere ei neque liberari de manu ejus; fecitque secundum voluntatem suam et magnificatus est. \* Et ego intelligebam: ecce autem hircus caprarum

4. Al.† (p. ventil.) contra orientem et.

u. sie für immer vertilgen u. vernichten. vE: zerstören u. gänzlich v.

27. die G. u. Soheit der Königreiche unter dem g. S. dW: Und Königthum u. Herrschaft u. G. über alle Reiche. B.dW.vE.A: Volk der Heiligen. B.dW.vE: u. alle Herrschaften werden ...

28. unruhig. (dW: So weit die Geschichte?) B. dW: Mich D. erschrecken (gar) sehr meine G. vE: beunruhigten (vgl. 5, 6). vE: m. Gesicht veränderte sich. dW: bewahrte die Sache.

1. im Anfang. vE: zeigte sich mir. B: anfänglich. dW: früher.

2. aber, wie mir dünkte ... in der Landschaft G.;

u. mir dünkte, ich stünde am Fluß u. B: Und ich sahe im Gesicht u. es geschah, da ichs sahe, so war ich auf d. Schl. dW: schauete ... als ich sah. w. ich in S. der Burg.

3. Fluß. B.dW.vE: zwei S. u. die zw. (beiden) S. waren hoch. dW.vE: das höhere.

4. B.dW.vE.A: sahe den W. stoßen. B: stehen. A: ihm widerstehen. B: also th. er nach seinem Wohlgefallen u. machte sich gr. dW: was ihm gef. l. u. erhob sich. vE: handelte nach f. W. u. betrug f. übermüthig.

5. B: als ichs betrachtete. dW.A: ich gab Ach. vE: war aufmercksam.

## VIII.

## Danielis de ariete et hirco caprarum visio.

ἤρατο ἀπὸ λίβος ἐπὶ πρόσωπον πάσης τῆς γῆς, καὶ οὐκ ἦν ἀπτόμενος τῆς γῆς· καὶ τῷ τράγῳ κέρας θεωρητὸν ἀνὰ μέσον τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ ἦλθεν ἕως τοῦ κριοῦ τοῦ τὰ κέρατα ἔχοντος, ὃν ἶδον ἐστῶτος ἐνώπιον τοῦ Οὐβάλ, καὶ ἔδραμεν πρὸς αὐτὸν ἐν ὀρμῇ τῆς ἰσχύος αὐτοῦ. <sup>7</sup> Καὶ ἶδον αὐτὸν φθάνοντα ἕως τοῦ κριοῦ, καὶ ἐξηγριώθη πρὸς αὐτόν· καὶ ἐπαισεν τὸν κριὸν καὶ συνετίρηνεν ἀμφοτέρα τὰ κέρατα αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἦν ἰσχύς τῷ κριῷ τοῦ στήναι ἐνώπιον αὐτοῦ· καὶ ἔριψεν αὐτὸν ἐπὶ τὴν γῆν καὶ συνεπάτησεν αὐτόν, καὶ οὐκ ἦν ὁ ἐξαιρούμενος τὸν κριὸν ἐκ χειρὸς αὐτοῦ. <sup>8</sup> Καὶ ὁ τράγος τῶν αἰγῶν ἐμεγαλύνθη ἕως σφόδρα· καὶ ἐν τῷ ἰσχυσαί αὐτὸν συνετίρηνεν τὸ κέρασ αὐτοῦ τὸ μέγα καὶ ἀνέβη ἕτερα κέρατα τέσσαρα ὑποκάτω αὐτοῦ εἰς τοὺς τέσσαρας ἀνέμους τοῦ οὐρανοῦ. <sup>9</sup> Καὶ ἐκ τοῦ ἐνὸς αὐτῶν ἐξῆλθεν κέρασ ἐν ἰσχυρόν, καὶ ἐμεγαλύνθη περισσῶς πρὸς τὸν νότον καὶ πρὸς ἀνατολήν καὶ πρὸς τὴν δύναμιν. <sup>10</sup> Καὶ ἐμεγαλύνθη ἕως τῆς δυνάμεως τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἔπεσεν ἐπὶ τὴν γῆν ἀπὸ τῆς δυνάμεως τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἀπὸ τῶν ἀστρῶν, καὶ συνεπάτησαν αὐτά. <sup>11</sup> Καὶ ἕως οὗ ὁ ἀρχιστρατήγος ὀφθαλμοῦ τὴν αἰχμαλωσίαν, καὶ δι' αὐτὸν θυσία ἐράχθη, καὶ ἐγενήθη καὶ κατενωδῶθη αὐτῷ· καὶ τὸ ἅγιον ἐρημωθήσεται. <sup>12</sup> Καὶ ἐδόθη ἐπὶ τὴν θυσίαν ἁμαρτία, καὶ ἐρίφη χαμαὶ ἡ δικαιοσύνη· καὶ ἐποίησεν καὶ κατενωδῶθη. <sup>13</sup> Καὶ ἤκουσα ἐνὸς ἁγίου λαλοῦντος· καὶ εἶπεν εἰς ἅγιος τῷ φελμωνὶ τῷ λαλοῦντι· Ἔως ποτε ἢ ὄρασις στήσεται, ἢ θυσία ἢ ἀρθρεῖσα

5. A† (p. ἦν) ὁ (B\*). B\* θεωρ. ἀνὰ. X† (p. τράγω) ἐκείνω. EX\* αὐτοῦ.

6. X† (p. ἦλθ.) ὁ τράγος. B: § ἰδ. ἐστῶς (§ ἰδ. ἐστῶτος AEX; Al.: ὃν ἰδ. ἐστῶτα). A<sup>1</sup> (pro ἐνώπ. A<sup>2</sup>B) ἀνὰ μέσον.

7. A<sup>1</sup>\* (pr.) αὐτόν (A<sup>2</sup>B†). B: ἐξηγριάνθη (-ιώθη AEFX) ... ἐρίψεν.

8. A<sup>1</sup>: τέσσαρα.

9. B\* κ. πρὸς ἀνατ. (AEFX†). EX\* κ. πρὸς τὴν δύν. FX (pro δύν.) δύσιν.

10. A<sup>1</sup>FX\* Καὶ (A<sup>2</sup>B†). X\* (alt.) τὸ ἔρ. A<sup>1</sup>\* (alt.) ἀπὸ (A<sup>2</sup>B†) ... συνεπάτηθη (pro συνεπάτησαν αὐτά A<sup>2</sup>B; EFX: συνεπάτησεν αὐτά).

11. X† (p. ἕως) ἀρχοντος τῆς δυνάμεως ἠδρύνθη ἕως. FX\* §. A<sup>1</sup>B<sup>2</sup>EFX: ἐταράχθη (ἐράχθη A<sup>2</sup>B<sup>1</sup>). B\* κ. ἐγενήθη (AEFX†).

12. B: ἐρίφη ... κ. ἐνωδῶθη.

13. A<sup>1</sup>\* ἅγιος (A<sup>2</sup>B†). B: φελμωνί. X† (p. στήσ.) καί.

בָּא מִן-הַמְּעַרְבַּ עַל-פָּנָי כָּל-הָאָרֶץ  
וְאֵין נוֹגֵעַ בָּאָרֶץ וְהַצְפִּיר קָרַן הַזֹּהַר  
בֵּין עֵינָיו: וַיָּבֹא עַד-הָאֵיל בְּעַל  
הַקָּרְנִים אֲשֶׁר רָאִיתִי עִמָּד לְפָנָי  
הָאֵבֶל וַיִּרְץ אֵלָיו בְּחֵמַת כַּהֵן:  
וַרְאִיתִיו מֵצִיעַ אֶצֶל הָאֵיל וַיִּתְמַרְמֵר  
אֵלָיו וַיִּקַּח אֶת-הָאֵיל וַיִּשְׁבֹּר אֶת-שִׁתֵּי  
קָרְנָיו וְלֹא-הָיָה כַּח בָּאֵיל לְעִמָּד  
לְפָנָיו וַיִּשְׁלִיכֵהוּ אֶרֶץ וַיִּרְמֹסֵהוּ  
וְלֹא-הָיָה מֵצִיל לְאֵיל מִיָּדוֹ: וַצְפִּיר  
הַעֲיִים הַגְּדִיל עַד-מֵאֵד וַיִּכְעַצְמוּ  
נִשְׁבָּרָה הַקָּרַן הַגְּדִלָה וַתַּעֲלֶינָה  
הַזֹּהַר אֶרְבַּע פַּחְתֵּיהָ לְאַרְבַּע רֵיחוֹת  
הַשָּׁמַיִם: יִמֵן-הָאֲחֵת מֵהֶם יָצָא קָרַן  
אֲחֵת מֵצִעוּרָה וַתִּגְדַּל-וַיִּתֵּר אֶל-הַנֶּגֶב  
וְאֶל-הַמִּזְרָח וְאֶל-הַצָּבִי: וַתִּגְדַּל עַד-  
צָבָא הַשָּׁמַיִם וַתַּפֹּל אֶרֶץ מִן-הַצָּבָא  
וּמִן-הַפּוֹכְכִיִּים וַתִּרְמֹסֵהוּ: וְעַד שֶׁר-  
הַצָּבָא הַגְּדִיל וּמִמֶּנּוּ הָרִים הַתְּמִיד  
וְהַשֶּׁלֶף מִכּוֹן מִקְדָּשׁוֹ: וְצָבָא תִּפְתָּן  
עַל-הַתְּמִיד בְּפִשֵׁעַ וַתִּשְׁלַף אֲמַת  
אֶרֶץ וַעֲשֶׂתָהּ וְהַצְלִיחָה: וְאִשְׁמָעֵה  
אֲחֵד-קְדוֹשׁ מְדַבֵּר וַיֹּאמֶר אֲחֵד קְדוֹשׁ  
לְפָלְמוֹנִי הַמְּדַבֵּר עַד-מָתִי הַחֲזוֹן

v. 6. בנ"א האובל

v. 8. בנ"א ותעלנה

v. 11. הורם ק'

v. 13. חמ' בח"ק ונ"א בשוא

5. (dW: spitziges Horn?)

6. Fluß ... auf ihn zu. B: im Grimm seiner Kraft auf ihn zu. dW, vE: (wider ihn in seinem) mit mächtigem Gr. A: m. aller Gewalt seiner Stärke.

7. B: sah ihn nahe ... gelangen. vE: ihn an d. W. stoßen? dW: wie er dem W. n. kam. vE: hatte nicht die Kr. dW: vermochte n. B: es war f. Kr. in dem W.

8. B: machte sich. dW: erhob sich über die Maassen. vE: So wie er aber mächtig gew. war. (dW: vier Spitzen?)



## Der Ziegenbock. Das ansehnliche Horn, die vier Hörner u. das kleine Horn. VIII.

bock vom Abend her über die ganze Erde, daß er die Erde nicht rührte; und der Bock hatte ein ansehnliches Horn 6 zwischen seinen Augen. \* Und er kam bis zu dem Widder, der zwei Hörner hatte, den ich stehen sah vor dem Wasser, und er lief in seinem Zorn gewaltiglich 7 zu ihm zu. \* Und ich sahe ihm zu, daß er hart an den Widder kam; und ergrimmte über ihn und stieß den Widder, und zerbrach ihm seine zwei Hörner, und der Widder hatte keine Kraft, daß er vor ihm hätte mögen bestehen; sondern er warf ihn zu Boden und zertrat ihn, und niemand konnte den Widder von 8 seiner Hand erretten. \* Und der Ziegenbock ward sehr groß; und da er aufs stärkste geworden war, zerbrach das große Horn, und wuchsen an dessen Statt ansehnliche vier, gegen die vier 9 Winde des Himmels. \* Und aus derselbigen einem wuchs ein kleines Horn, das ward sehr groß gegen Mittag, gegen Morgen und gegen das werthe Land. 10 \* Und es wuchs bis an des Himmels Heer, und warf etliche davon und von den 11 Sternen zur Erde, und zertrat sie. \* Ja es wuchs bis an den Fürsten des Heers, und nahm von ihm weg das tägliche Opfer, und verwüstete die Wohnung 12 seines Heiligthums. \* Es ward ihm aber solche Macht gegeben wider das tägliche Opfer um der Sünde willen, daß er die Wahrheit zu Boden schlug, und was er that, ihm gelingen mußte. 13 \* Ich hörte aber einen Heiligen reden; und derselbige Heilige sprach zu einem, der da redete: Wie lange soll doch währen solches Gesicht vom täglichen Opfer, und

veniebat ab occidente super faciem totius terrae et non tangebatur terram; porro hircus habebat cornu insigne inter oculos suos. \* Et venit usque 6 ad arietem illum cornutum, quem videram stantem ante portam, et cucurrit ad eum in impetu fortitudinis suae. \* Cumque appropinquasset 7 prope arietem, esseratus est in eum et percussit arietem, et comminuit duo cornua ejus, et non poterat aries resistere ei; cumque eum mississet in terram, conculcavit, et nemo quibat liberare arietem de manu ejus. \* Hircus autem caprarum magnus 8 factus est nimis; cumque crevisset, fractum est cornu magnum, et orta sunt quatuor cornua subter illud per quatuor ventos coeli. \* De uno 9 autem ex eis egressum est cornu unum modicum, et factum est grande contra meridiem et contra orientem et contra fortitudinem. \* Et magni- 10 ficatum est usque ad fortitudinem coeli, et dejecit de fortitudine et de stellis, et conculcavit eas. \* Et us- 11 que ad principem fortitudinis magnificentum est, et ab eo tulit iuge sacrificium, et dejecit locum sanctificationis ejus. \* Robur autem datum est 12 ei contra iuge sacrificium propter peccata: et prosternetur veritas in terra, et faciet et prosperabitur. \* Et audivi unum de sanctis lo- 13 quentem; et dixit unus sanctus alteri nescio cui loquenti: Usquequo visio et iuge sacrificium et pecca-

v. 4.

v. 21. 1. Mcc. 1, 5-8; Dan. 7, 6, 11, 4.

7, 8, 24.

11, 16.

Jer. 33, 22. (Dan. 12, 3. Es. 14, 12. Apoc. 1, 20.

v. 25. Jos. 5, 14. Apoc. 19, 13s.; Dan. 11, 31.

1, 10, 11. Zach. 2, 3.

12. Al.\* ei.

5. A.A: nicht berührte. 8. A.A: am stärksten. 13. A.A: derselbe Heilige.

9. B: kam ein gar kl. H. heraus. dW.vE:A: hervor. B: edle E. vE: herrliche. dW: nach Süden ... nach dem herrlichen [Lande].

10. etl. von dem Heer. B.dW: wurde groß. vE: wuchs empor. A: bis zur Heeresmacht. B: fällte. dW: w. zu Boden.

11. Stärke f. H. B: machte sich groß. dW.vE:A: erhob sich. B: daß das stätige D. v. ihm aufgehoben ... darniedergerworfen wurde. dW: ihm ward d. beständige D. genommen ... niedrigergerissen. vE: seine heilige W. umgeführt.

12. daß es ... schlug ... B: Und es w. ein Heer gesetzt. dW: bestellt. vE: das H. wurde hingegeben sammt dem t. D. durch Trevel? dW: mit Fr.? B: wegen d. Uebertretung, u. es warf d. W. zur Erde ... gelang ihm. dW: das Gesetz zu B.

13. ein Heiliger spr. zu jenem. B: ein anderer H. spr. zu demselbigen unbekanntem. dW: es spr. nehmlich ein H. zu einem, welcher gesagt hatte. vE: einem Gewissen, w. fragte. (A: zu einem Andern, d. mit ihm r., welchen ich ab-r nicht kannte.) B: des tägl. Opf. ... dW: Bis auf w. l. gehet.

## VIII.

## Danielis de ariete et hirco caprarum visio.

καὶ ἡ ἁμαρτία ἐρημώσεως ἢ δοθεῖσα, καὶ τὸ ἅγιον καὶ ἡ δύναμις συμπαιτηθήσεται; 14 Καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ἔως ἑσπέρας καὶ πρωὶ ἡμέραι διςχίλια καὶ τριακόσια, καὶ καθαρισθήσεται τὸ ἅγιον.

15 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἰδεῖν με, ἐγὼ Δανιήλ, τὴν ὄρασιν καὶ ἐζήτησιν σύνεσιν, καὶ ἰδοὺ ἔστι ἐνώπιον ἐμοῦ ὡς ὄρασις ἀνδρός. 16 Καὶ ἤκουσα φωνὴν ἀνδρός ἀνὰ μέσον τοῦ Οὐβάλ, καὶ ἐκάλεσεν καὶ εἶπεν· Γαβριήλ, συνέτισον ἐκεῖνον τὴν ὄρασιν. 17 Καὶ ἦλθεν καὶ ἔστι ἐχόμενος τῆς σιτάσεώς μου· καὶ ἐν τῷ ἐλθεῖν αὐτὸν ἐθαμβήθη καὶ πίπτω ἐπὶ πρόσωπόν μου. Καὶ εἶπεν πρὸς με· Σύντες, υἱὲ ἀνθρώπου· ἔτι γὰρ εἰς καιροῦ πέρασ ἡ ὄρασις. 18 Καὶ ἐν τῷ λαλεῖν αὐτὸν μετ' ἐμοῦ ἐθαμβήθη καὶ πίπτω ἐπὶ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὴν γῆν. Καὶ ἤψατό μου καὶ ἔστησέν με ἐπὶ πόδας μου, 19 καὶ εἶπέν μοι· Ἴδου ἐγὼ γνωρίζω σοι τὰ ἐσόμεια ἐπ' ἐσχάτου τῆς ὀργῆς· ἔτι γὰρ εἰς καιροῦ πέρασ ἡ ὄρασις.

20 Ὁ κριὸς ὃν ἶδες, ὁ ἔχων τὰ κέρατα, βασιλεὺς Περσῶν καὶ Μήδων. 21 Καὶ ὁ τρίγων τῶν αἰγῶν βασιλεὺς Ἑλλήνων· καὶ τὸ κέρας τὸ μέγα ὃ ἦν ἀνὰ μέσον τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ, αὐτὸς ἐστὶν ὁ βασιλεὺς ὁ πρῶτος. 22 Καὶ τοῦ συντριβέντος οὗ ἔστησαν ὑποκάτω τέσσαρα κέρατα, τέσσαρες βασιλεῖς ἐκ τοῦ ἔθρουσ αὐτοῦ ἀναστήσονται, καὶ οὐκ ἐν τῇ ἰσχύι αὐτοῦ. 23 Καὶ ἐπ' ἐσχάτω τῆς βασιλείας αὐτῶν, πληρουμένων τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν, ἀναστήσεται βασιλεὺς ἀναιδῆς προσώπῳ καὶ συνιῶν προβλήματα· 24 καὶ κραταιὰ ἡ ἰσχὺς αὐτοῦ καὶ οὐκ ἐν τῇ ἰσχύι αὐτοῦ, καὶ θαυμαστὰ διαφθερεῖ, καὶ

14. X\* (tert.) καὶ. B (pro τριακ. AEFX) τετρακόσια.

15. X\* (alt.) καὶ.

17. A<sup>1</sup> (pro ἐχόμενος B) ἀνὰ μέσον (A<sup>2</sup>FX: ἐχόμενα).

18. B\* ἐθαμβ. καὶ et (ult.) με.

19. B\* μοι ... : ἐπ' ἐσχάτων. X† (p. ὀργ.) τοῖς υἱοῖς τῆ λαῶ σν. EFX\* ἡ ὄρασ.

20. B: εἶδες ... Μήδ. κ. Περσ.

21. B\* Καὶ (AEX†).

22. X: Καὶ ὅτι συντριβῆ καὶ ἔστι τέσσ. κέρ. ὑποκάτωθεν αὐτῶ. B: τέσσ. κέρ. ὑποκάτω ... ἰσχ. αὐτῶν (ἰσχ. αὐτῶ AEFX).

23. B: ἐπ' ἐσχάτων.

24. B\* καὶ ἐκ ἐν τῇ ἰσχ. αὐτῶ (AEFX†). EX: διαφθειρή.

הַתְּמִיד וְהַפְּשַׁע שְׁמִים תֵּת וְקִדְשׁ וְצַבָּא  
מִרְמָס: וַיֹּאמֶר אֵלַי עַד עַרְבַּ בְּקָר  
אֲלֵפִים וּשְׁלֹשׁ מֵאוֹת וּנְצַדְקָ קִדְשׁ:

וַיְהִי בְּרֵאֲתִי אֲנִי דַנְיָאֵל אֶת־הַחֲזוֹן  
וְאֲבַקְשָׁה בִּינָה וְהִנֵּה עִמָּד לְנַגְדִי  
כְּמֵרָאָה גָבַר: וְאֲשָׁמַע קוֹל־אָדָם בֵּין  
אֵוָלַי וַיִּקְרָא וַיֹּאמֶר גַּבְרִיאֵל הִבֵּן  
לְהִלְזוֹ אֶת־הַמְּרָאָה: וַיִּבְאֵ אֶצְל עִמָּדִי  
וַיִּבְבְּאוּ נִבְעָתַי וְאֶפְלָה עַל־פְּנָי וַיֹּאמֶר  
אֵלַי הִבֵּן בֶּן־אָדָם כִּי לַעֲתִיקָךְ הַחֲזוֹן:  
וַיְבַדְּבוּ עִמָּי נִרְדַּמְתִּי עַל־פְּנָי אֲרָצָה  
וַיִּצַּע־בִּי וַיַּעֲמִידֵנִי עַל־עִמָּדִי: וַיֹּאמֶר  
הִנְנִי מוֹדִיעָךְ אֶת אֲשֶׁר־יִהְיֶה בְּאַחֲרִית  
הַיָּעַם כִּי לְמוֹעֵד קָץ:

הָאֵוָל אֲשֶׁר־רָאִיתָ כַּעַל הַקְּרָנִים  
מַלְכֵי מְדֵי וּפְרָס: וְהַצִּפּוֹר הַשְּׂעִיר  
מֶלֶךְ יוֹן וְהַקְּרָן הַגְּדוֹלָה אֲשֶׁר־בֵּין־  
עֵינָיו הִיא הַמֶּלֶךְ הַרְאִשׁוֹן: וְהַנְּשִׁבְרֵת  
וְהַעֲמֻדָּה אַרְבַּע תְּהִיָּה אַרְבַּע  
מַלְכוּתֹת מְגוּי יַעֲמֻדָּה וְלֹא בְּכַחוֹ:  
וּבְאַחֲרִית מַלְכוּתָם כְּהִתָּם הַפְּשָׁעִים  
יַעֲמֵד מֶלֶךְ עַד־פְּנִים וּמִבֵּין הַיְדוּת:  
וְעַצֵּם כָּחוֹ וְלֹא בְּכַחוֹ וּנְפִלְאוֹת

13. B: der verwüstenden Uebertretung ... zu zertr. gegeben werde. dW.vE: Frevel des Verwüsters.

14. sprach zu mir ... S. gerechtfertiget w. B: Bis ... Abend-Morgen. dW: Bis auf ... Abende [und] M. A: Tage aus N. u. M. verachen.

15. B: gesehen hatte, da begehrete ichs zu verstehen. dW: schauete u. Verständnis suchte. vE: dessen W. A: Aufklärung! dW: Einer v. m. wie vom Ansehen eines M. vE: Jemand, der w. ein M. ausfah. A: eine G. stalt w. e. M.

16. die rief. dW: innerhalb des U. B: gib ... zu verstehen. dW.vE.A: erkläre.

17. B: darneben, wo ich stand. dW.vE: (da) hin... dW.vE.A: Menschensohn! dW.vE: [gehet] auf die...

18. B: fiel ich in einen tiefen Schlaf. dW.vE: (sant) ich betäubt. B: stellte mich auf meinen Platz. vE: wieder auf m. Stelle. dW: hin wo ich gestanden.

19. B: fund thun was geschehen w. in der l. Gebit. terung. dW.vE: in d. l. S. des Bornes. A: Fluches!

## Des Heiligthums Verwüstung 2c. Gabriels Auslegung. Die Zeit des letzten Jorns. VIII.

von der Sünde, um welcher willen diese Verwüstung geschieht, daß beides das Heiligthum und das Heer zertreten werden? \* Und er antwortete mir: Es sind zwei tausend und dreihundert Tage, vom Abend gegen Morgen zu rechnen, so wird das Heiligthum wieder geweiht werden.

15 Und da ich, Daniel, solches Gesicht sahe, und hätte es gern verstanden, siehe, da stand es vor mir wie ein Mann.

16 \* Und ich hörte zwischen Ulaï eines Menschen Stimme, der rief und sprach:

17 daß er es verstehe! \* Und er kam hart bei mich; ich erschrak aber, da er kam, und fiel auf mein Angesicht. Er aber sprach zu mir: Merke auf, du Menschen-

18 Kind; denn dieß Gesicht gehört in die Zeit des Endes! \* Und da er mit mir redete, sank ich in eine Ohnmacht zur Erde auf mein Angesicht. Er aber rührte mich an und richtete mich auf, daß ich

19 stand. \* Und er sprach: Siehe, ich will dir zeigen, wie es gehen wird zur Zeit des letzten Jorns; denn das Ende hat seine bestimmte Zeit.

20 Der Widder mit den zweiten Hörnern, den du gesehen hast, sind die Könige in

21 Medien und Persien. \* Der Ziegenbock aber ist der König in Griechenland; das große Horn zwischen seinen Augen ist

22 der erste König. \* Daß aber vier an seiner Statt standen, da es zerbrochen war, bedeutet, daß vier Königreiche aus dem Volk entstehen werden, aber nicht

23 so mächtig, als er war. \* Nach diesen Königreichen, wenn die Uebertreter über-

24 hand nehmen, wird aufkommen ein frecher und tückischer König: \* der wird mächtig sein, doch nicht durch seine Kraft; er wird es wunderbarlich verwüsten, und wird

25

26

27

28

29

20. U. L.: Media und Persia.

B: es gehöret zu dem best. G. dW: [das Gesicht gehet] auf d. J. des G.

20. B: gef. hast 2 H. haben, bedeutet ...

21. B: junge J. vE: haarige Bock.

22. B: Und daß es zerbr. und vier ... entstanden. dW. vE: (Und was das betrifft daß) es zerbrach. vE: aufwachsen. B. A: aber n. in (mit) seiner Kraft. dW: von s. Macht. vE: mit der Kr. desselben.

23. Und in der letzten Zeit ihres Königreichs. B: Am L. aber. dW: gegen das Ende. vE: am G. B:

tum desolationis quae facta est, et sanctuarium et fortitudo conculcabitur? \* Et dixit ei: Usque ad vesperam et mane dies duo milia trecenti, et mundabitur sanctuarium.

v. 10. 1 Mcc. 3, 45.

Ga. 1, 5.

v. 24. 1 Mcc. 4, 41. ss.

7, 14

v. 2. 12, 5. ss.

9, 21. Lc. 1, 19.

10, 9. Es. 1, 28.

7, 11.

10, 9. Apoc. 1, 17.

Apoc. 11, 18.

13, 1.

11, 27. 35.

v. 3. 5, 28.

v. 5. 1 Mcc. 1, 1.

v. 8. 1 Mcc. 1, 9. ss.

Mt. 24, 12.

Factum est autem, cum viderem ego Daniel visionem et quaererem intelligentiam, ecce stetit in conspectu meo quasi species viri. \* Et audivi vocem viri inter Ulaï, et clamavit et ait: Gabriel, fac intelligere istum visionem. \* Et venit et stetit juxta, ubi ego stabam; cumque venisset, pavens corruï in faciem meam. Et ait ad me: Intellige, fili hominis, quoniam in tempore finis complebitur visio. \* Cumque loqueretur ad me, collapsus sum pronus in terram. Et tetigit me et statuit me in gradu meo, \* dixitque mihi: Ego ostendam tibi, quae futura sunt in novissimo maledictionis; quoniam habet tempus finem suum.

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

14. Al. \* dies.

es werden zu Ende gebracht haben. dW: [das Maas der Sünden] voll gemacht. vE: Frevler d. M. v. gem. haben werden. B: von frechm Gesicht u. d. r die Räthsel versteht? dW: fr. Angesichtes u. der Hinterlist kundig. vE: fr. u. listiger. A: unverschämten A. u. schlauer Dinge f.

24. verderben. B: desselben Kraft w. stark werden. vE: seine Macht. A: groß w. dW: durch s. Macht, u. sonderlich Verderben anrichten. vE: ungeheures. A: Alles verwüsten ungläublicher Weise.

## VIII.

## De septuaginta annis explicatio.

κατευθυνεῖ καὶ ποιήσει, καὶ διαφθερεῖ ἰσχυροὺς καὶ λαὸν ἅγιον. <sup>25</sup> Καὶ ὁ ζυγὸς τοῦ κλοιοῦ αὐτοῦ κατευθυνεῖ· δόλος ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, καὶ ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ μεγαλυνθήσεται, καὶ δόλω διαφθερεῖ πολλοὺς, καὶ ἐπὶ ἀπωλείᾳ πολλῶν στήσεται, καὶ ὡς ὡὰ χειρὶ συντρίψει. <sup>26</sup> Καὶ ἡ ὄρασις τῆς ἐσπέρας καὶ τῆς πρωινῆς τῆς ῥηθείσης ἀληθείης ἐστίν· καὶ σὺ σφράγισον τὴν ὄρασιν, ὅτι εἰς ἡμέρας πολλὰς.

<sup>27</sup> Καὶ ἐγὼ Δανιὴλ ἐκοιμήθην καὶ ἐμαλακίσθην· καὶ ἀνέστην καὶ ἐποιοῦν τὰ ἔργα τοῦ βασιλέως, καὶ ἐθαύμαζον τὴν ὄρασιν, καὶ οὐκ ἦν ὁ συνιῶν.

**IX.** Ἐν τῷ πρώτῳ ἔτει ἐπὶ Δαρείου τοῦ υἱοῦ Ἀσουήρου, ἀπὸ τοῦ σπέρματος Μήδων, ὃς ἐβασίλευσεν ἐπὶ βασιλείαν Χαλδαίων, <sup>2</sup> ἐν ἔτει ἐνὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐγὼ Δανιὴλ συνῆκα ἐν ταῖς βίβλοις τὸν ἀριθμὸν τῶν ἡμερῶν, ὃς ἐγενήθη λόγος κυρίου πρὸς Ἱερεμίαν τὸν προφήτην, εἰς συμπλήρωσιν ἑρημώσεως Ἱερουσαλήμ ἑβδομήκοντα ἔτη. <sup>3</sup> Καὶ ἔδωκα τὸ πρόσωπόν μου πρὸς κύριον τὸν θεὸν τοῦ οὐρανοῦ, τοῦ ἐκζητῆσαι προσευχὴν καὶ δέησιν ἐν νηστείαις καὶ σάκκῳ καὶ σποδῷ.

<sup>4</sup> Καὶ προσηξάμην πρὸς κύριον τὸν θεόν μου, καὶ ἐξωμολογησάμην καὶ εἶπα· Κύριε ὁ θεὸς ὁ μέγας καὶ θαυμαστός, ὁ φυλάσσων τὴν διαθήκην σου καὶ τὸ ἔλεός σου τοῖς ἀγαπῶσίν σε καὶ τοῖς φυλάσσουσιν τὰς ἐντολάς σου· <sup>5</sup> ἡμάρτομεν, ἠγομήσαμεν, ἠσεβήσαμεν, ἠδικήσαμεν καὶ ἀπέστημεν, καὶ ἐξεκλίναμεν ἀπὸ τῶν ἐντολῶν σου

24. EX: κατευθύνῃ. 25. B\* ὁ (AEFX†). A<sup>2</sup>B: ἐπὶ ἀπωλείας. EX† (p. στήσ.) καὶ ἐπὶ ἀρχοντα ἀρχόντων στήσεται ei (a. χειρὶ) ἐν. 26. B: πρωίας τῆς ῥ. ἀληθῶς. X† (in f.) ἐστίν. 27. EFX† (p. ἐμαλ.) ἡμέρας. A† (in f.) Ὁρασις θ'.

Inser. capitis: A: Ὁρασις θ'.

1. B† (a. Μήδ.) τῶν. EFX† (a. βασ.) τὴν. 2. B\* ἐν ἔτ. ἐνὶ τῆς βασ. αὐτῷ (AEFX†). EX: τῶν ἀριθμῶν. A<sup>2</sup>B (pro ἡμερῶν) ἐτῶν. 3. B\* τῷ θρ. A<sup>2</sup>B: δειήσεις (δέησιν A<sup>1</sup> EFX). B\* κ. σποδῷ (AEFX†). 4. B: προσευξ. A<sup>1</sup> (pro τὸν θεόν με A<sup>2</sup>B rell.) τῷ ἕρανθ. EFX\* (alt.) σθ. 5. B: ἡμάρτ. ἠδικήσ. ἠγομήσ. (\* ἡσεβήσ.), κ. ἀπέστ.

יִשְׁתַּחֲוֶה וְהִצְלִיחַ וְעָשָׂה וְהַשְׁתַּחֲוֶה  
כַּעֲצוּמִים וְעַם-קְדוֹשִׁים: וְעַל-שְׂכָלוֹ  
וְהִצְלִיחַ מִרְמָה בְיָדוֹ וּבִלְבָבוֹ יִגְדִּיל  
וּבְשֵׁלֶטָה יִשְׁתַּחֲוֶה רַבִּים וְעַל-שְׂרֵשְׁרֵי  
26 וְעַמֵּד וּבְכַפֵּס יָד יִשְׁבֵּר: וּמִרְאֵה  
הַעֲרֹב וְהַבְּקָר אֲשֶׁר נֹאמַר אֵמֶת הוּא  
וְאִתָּה סֵתֶם הַחֲזוֹן עַי לַיָּמִים  
רַבִּים:

27 וְאֲנִי דָנִיָּאל נִתְיַחֲוִי וְנִחַלְתִּי  
יָמִים וְאָקִים וְאֵעֲשֶׂה אֶת-מְלָאכֶת  
הַמֶּלֶךְ וְאֲשִׁתּוּמָם עַל-הַמְּרָאֶה וְאִין  
מִבִּין:

**IX.** בְּשָׁנַת אַחַת לְדָרְיוֹשׁ בֶּן-אַחַשְׁוֵרוּשׁ  
מִזְרַע מְדֵי אֲשֶׁר הַמֶּלֶךְ עַל מַלְכוּת  
2 בְּשָׁנָיִם: בְּשָׁנַת אַחַת לְמַלְכוּתוֹ אֲנִי  
דָנִיָּאל בִּינְתִי בַסְּפָרִים מִסְפֵּר הַשָּׁנִים  
שְׁנֵי הָיָה דְבַר-יְהוָה אֶל-יְרֵמְיָה  
הַנָּבִיא לְמַלְאוֹת לְהַרְבּוֹת יְרוּשָׁלַם  
3 שְׁבַעִים שָׁנָה: וְאַתָּנָה אֶתְפָּנִי אֶל-אֲדָנָי  
הָאֱלֹהִים לְבַקֵּשׁ תְּפִלָּה וְתַחֲנוּנִים  
בְּצָוֹם וְשָׂךְ וְאִפְר:

4 וְאַתְפִּלֶּה לְיְהוָה אֱלֹהֵי וְאַתָּנָה  
וְאַמְנָה אֲנָא אֲדָנִי הָאֵל הַגָּדוֹל  
וְהַגִּבּוֹר אֲשֶׁר הַבְּרִית וְהַחֲסֵד לְאַתָּה בְּרִי  
הַשָּׁמַיִם מִצִּוְתֶיךָ: חֲטָאנוּ וְעַיִנוּ  
וְהַרְשָׁענוּ וּמִרְדָּנוּ וְסוּר מִמִּצְוֹתֶיךָ

v. 4. ב' טצמרים ib. בנ' א הל' רפה.

v. 5. כנ' א ממצוהך ib. ותירד ו'.

24. dW: u. Gelingen haben in f. Thun. vE: gel. w. ihm was er thut. A: u. Glück haben es zu thun. dW: wird Mächtige und ... zu Grunde richten. B. vE: verderben. B. dW. vE. A: B. der Heiligen.

25. durch Sicherheit. vE: Schlaubeit. dW: Trug. B. dW: durch seine (in seiner) Hand gelingen. B: bei stiller Ruhe. dW. vE: beim (im) Frieden. dW: ohne Menschenhand vertilgt. vE: aufgerieben.

26. B: von den Abend= M. davon gesprochen ist. dW: v. M. u. M. wovon die Rede. dW. vE: ist Wahr=

## Der freche u. tückische König. Die Zahl in den Büchern. Daniels Bekenntniß. VIII.

ihm gelingen, daß er es ausrichte; er wird die Starken sammt dem heiligen Volk zerstören. \* Und durch seine Klugheit wird ihm der Betrug gerathen; und wird sich in seinem Herzen erheben, und durch Wohlfahrt wird er viele verderben, und wird sich auflehnen wider den Fürsten aller Fürsten; aber er wird ohne Hand zerbroschen werden. \* Dieß Gesicht vom Abend und Morgen, das dir gesagt ist, das ist wahr; aber du sollst das Gesicht heimlich halten, denn es ist noch eine lange Zeit dahin.

27 Und ich, Daniel, ward schwach und lag etliche Tage krank: darnach stand ich auf und richtete aus des Königs Geschäfte, und verwunderte mich des Gesichts, und niemand war, der mirs berichtete.

**IX.** Im ersten Jahr Darius, des Sohnes Ahasveros, aus der Meder Stamm, der über das Königreich der Chaldäer König ward, \* in demselben ersten Jahr seines Königreichs merkte ich, Daniel, in den Büchern auf die Zahl der Jahre, davon der Herr geredet hatte zum Propheten Jeremia, daß Jerusalem sollte 37 Jahre wüste liegen. \* Und ich lehrete mich zu Gott, dem Herrn, zu beten und zu flehen mit Fasten, im Sack und in der Asche.

4 Ich betete aber zu dem Herrn, meinem Gott, bekannte und sprach: Ach lieber Herr, du großer und schrecklicher Gott, der du Bund und Gnade hältst denen, die dich lieben und deine Gebote halten! \* Wir haben gesündigt, Unrecht gethan, sind gottlos gewesen und abtrünnig geworden, wir sind von deinen Gebote-

25. U.L: viel verderben.

27. U.L: michs berichtete.

heit. B: verbirg d. G. dW.vE.A: (ver)siegle. B: es wird sein nach vielen Tagen. dW.vE: gehet auf (eine) l. 3. (hinaus). A: nach v. L. trifft es ein.

27. der es merkte. dW: war dahin u. ward fr. dW.vE: eine Zeit lang. dW: that das Geschäft. vE: verrichtete. B: entsetzte mich über d. G. vE.A: staunte. dW: war betäubt ob. B.dW.vE: verstand. A: ausgelegt hätte.

1. B.dW: (aus medischem) Samen. vE.A: Geschlecht. B: zum R. gemacht w. A: herrschte.

2. B: betrachtete. dW: in der Schrift. (A: erzählr ... aus den B.?) B: des Herrn Wort gesehen

v. 95. prosperabitur et faciet, et interficiet robustos et populum sanctorum \* secundum voluntatem suam. Et dirigetur dolus in manu ejus, et cor suum magnificabit, et in copia rerum omnium occidet plurimos, et contra principem principum consurget; et sine manu conteretur. \* Et visio 26 vespere et mane quae dicta est, vera est; tu ergo visionem signa, quia post multos dies erit.

12, 4, 9. Apoc. 22, 19.

2, 34. Job. 34. 20. Th. 4, 6. (11. Mcc. 9, 5. 2. Mcc. 9, 12.)

11, 21, 24.

v. 11.

7, 27.

v. 95.

Et ego Daniel langui et aegrotavi 27 per dies: cumque surrexissem, faciebam opera regis et stupebam ad visionem, et non erat qui interpretaretur.

5, 31. Agg. 1, 1. In anno primo Darii filii Asueri de semine Medorum, qui imperavit super regnum Chaldaeorum, \* anno uno regni ejus ego Daniel intellexi in libris numerum annorum, de quo factus est sermo Domini ad Jeremiam prophetam, ut complerentur desolationis Jerusalem septuaginta anni. \* Et posui faciem meam ad Dominum Deum meum rogare et deprecari in jejuniis, sacco et cinere.

Jer. 25, 11, 29, 10.

2Ch. 6, 37. Neh. 1, 4. Est. 4, 1.

dt. 7, 9. 1Rg. 8, 23.

Nm. 14, 10. 1Rg. 8, 27. 2Chr. 6, 37. Th. 3, 12. Bar. 1, 17.

4 Et oravi Dominum Deum meum, et confessus sum et dixi: Obsecro, Domine Deus magne et terribilis, custodiens pactum et misericordiam diligentibus te, et custodientibus mandata tua. \* Peccavimus, iniquitatem fecimus, impie egimus et recessimus, et declinavimus a mandatis

3. Al.\* meum.

war. vE: Ausspruch ergangen. B: an der Verwüstung Jer. 70 J. sollten erfüllt werden. dW: sie über den Trümmern J. vergehen sollten, [nehmlich] 70 J. vE: vorübergehen.

3. B.dW.vE.A: richtete mein Angesicht. B: zu suchen mit Gebet u. Gl. dW: u. that ... vE.A: zu bitten ... dW: Sacktuch. vE: Trauerkleid.

4. Ach Herr. dW.vE: legte mein Bekenntniß ab ... u. furchtbarer G. B.dW: der (den B. u. die Güte) bewahret ... ihn l. u. seine G. (bewahren).

5. dW: u. uns vergangen, gesievelt u. uns empöret. vE: verkehrt gehandelt u. Böses gethan.

## IX.

## De septuaginta annis explicatio.

καὶ ἀπὸ τῶν κριμάτων σου, <sup>6</sup> καὶ οὐκ εἰσηκούσαμεν τῶν δούλων σου τῶν προφητῶν, οἱ ἐλάλουν ἐν τῷ ὀνόματί σου πρὸς τοὺς βασιλεῖς ἡμῶν καὶ ἀρχοντας ἡμῶν καὶ πατέρας ἡμῶν καὶ πρὸς πάντα τὸν λαὸν τῆς γῆς. <sup>7</sup> Σοί, κύριε, ἡ δικαιοσύνη, καὶ ἡμῖν ἡ αἰσχὺνὴ τοῦ προσώπου, ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη, ἀνδρὶ Ἰουδα καὶ τοῖς κατοικοῦσιν Ἱερουσαλήμ καὶ παντὶ Ἰσραὴλ, τοῖς ἐγγύς καὶ τοῖς μακρὰν, ἐν πάσῃ τῇ γῇ οὐ διέσπειρας αὐτοὺς ἐκεῖ ἐν ἀθετήσει αὐτῶν ἢ ἠθέτησάν σε, κύριε. <sup>8</sup> Σοί, κύριε, ἡ δικαιοσύνη, καὶ ἡμῖν ἡ αἰσχὺνὴ τοῦ προσώπου καὶ τοῖς βασιλευσίν ἡμῶν καὶ τοῖς ἀρχουσιν ἡμῶν καὶ τοῖς πατράσιν ἡμῶν, οἵτινες ἡμάρτομέν σοι. <sup>9</sup> Τῷ κυρίῳ θεῷ ἡμῶν οἱ οἰκτιρμοὶ καὶ οἱ ἰλασμοί. Ὅτι ἀπέστημεν ἀπὸ κυρίου, <sup>10</sup> καὶ οὐκ εἰσηκούσαμεν τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν, πορεύεσθαι ἐν τοῖς νόμοις αὐτοῦ οἷς ἔδωκεν κατὰ πρόσωπον ἡμῶν ἐν χερσίν τῶν δούλων αὐτοῦ τῶν προφητῶν. <sup>11</sup> καὶ πᾶς Ἰσραὴλ παρέβησαν τὸν νόμον σου, καὶ ἐξέκλιναν τοῦ μὴ εἰσακοῦσαι τῆς φωνῆς σου. Καὶ ἐπῆλθεν ἐφ' ἡμᾶς ἡ κατάρρα καὶ ὁ ὄρκος ὁ γεγραμμένος ἐν νόμῳ Μωϋσέως δούλου τοῦ θεοῦ, ὅτι ἡμάρτομεν αὐτῷ. <sup>12</sup> Καὶ ἔστησεν τοὺς λόγους αὐτοῦ οὓς ἐλάλησεν ἐφ' ἡμᾶς καὶ ἐπὶ τοὺς κριτὰς ἡμῶν, οἱ ἔκρινον ἡμᾶς ἐπαγαγεῖν ἐφ' ἡμᾶς κακὰ μεγάλα, ἃ οὐ γέγονεν ὑποκάτω παντὸς τοῦ οὐρανοῦ κατὰ τὰ γενόμενα ἐν Ἱερουσαλήμ. <sup>13</sup> Καθὼς γέγραπται ἐν νόμῳ Μωϋσῆ, πάντα τὰ κακὰ ταῦτα ἦλθεν ἐφ' ἡμᾶς. Καὶ οὐκ ἔδεήθημεν τοῦ προσώπου κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἀποστρέψαι ἀπὸ τῶν ἀδικιῶν ἡμῶν καὶ τοῦ συνιέναι ἐν πάσῃ ἀληθείᾳ σου. <sup>14</sup> Καὶ ἐργηγόρησεν κύ-

6. EFX: ἡμάρτομεν.

7. B: τοῖς ἐνοικῶσιν ἐν Ἱερ. A<sup>2</sup>B: ἀθεσία (EX: ἀθεία). B\* σε κύριε (AE†; FX: ἐν σοί, κύριε).

8. B: Ἐν σοί, κύριε, ἔστιν ἡμῶν ἡ δικ. EFX\* Σοὶ κύριε, ἡ δικ. καὶ.

9. B: Κυρίῳ τῷ θεῷ ... \* ἀπὸ κυρίε (AEFX†).

10. A<sup>1</sup>FX\* (pr.) ἐν (A<sup>2</sup>B†). FX: νομίμοις.

11. B: τῷ μὴ ἀκοῦσαι. A<sup>1</sup>: Μωσῆ (Μωϋσέως B, A<sup>2</sup>: Μωσέως, FX: Μωϋσῆ) δέλω (δάλω A<sup>2</sup>B).

12. EFX: ἔκριναν. A<sup>2</sup>B tell. (pro ᾧ) οἷα. A<sup>1</sup>: γεγραμμένα (γενόμενα A<sup>2</sup>B, X: γεγενημένα).

13. B† (a. νόμῳ) τῷ. A: Μωσῆ (Μωϋσῆ B et A alias). EFX\* σε.

6 וּמְשַׁפְּטִיָּהּ : וְלֹא שָׁמַעְנוּ אֶל-עַבְדֵיךָ הַנְּבִיאִים אֲשֶׁר דִּבְרִי בְּשֵׁםךָ אֶל-מַלְכֵינוּ שָׂרִינוּ וְאַבְתִּינוּ וְאֵל כָּל-עַם הָאָרֶץ : לָךְ אֲדֹנָי הַצְּדָקָה וְלָנוּ בְּשֵׁת הַפְּנִים בְּיוֹם הַזֶּה לֹא יֵשׁ יְהוּדָה וְלֹיִשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם וְלְכָל-יִשְׂרָאֵל הַקְּרֹבִים וְהַרְחֵקִים בְּכָל-הָאָרְצוֹת אֲשֶׁר הִתְחַתָּה שָׁם בְּמַעַלְמֵ אֲשֶׁר מַעַלְוֶיךָ : אֲדֹנָי לָנוּ בְּשֵׁת הַפְּנִים לְמַלְכֵינוּ לְשָׂרֵינוּ וְלְאַבְתֵינוּ אֲשֶׁר חָטְאנוּ לָךְ : לְאֲדֹנָי אֱלֹהֵינוּ הַרְחֵמִים וְהַסְּלֵחוֹת כִּי מֵרַדְנֵי כּוּ : וְלֹא שָׁמַעְנוּ בְּקוֹל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לְלַכֵּת בְּתוֹרָתוֹ אֲשֶׁר-נָתַן לְפָנֵינוּ בְּיַד עַבְדֵיךָ הַנְּבִיאִים : וְכָל-יִשְׂרָאֵל עָבְרוּ אֶת-תּוֹרָתְךָ וְכוּר לְבַלְתִּי שָׁמוּעַ בְּקִלְךָ וְתַתֶּךָ עָלֵינוּ הָאֱלֹהִים וְהַשְׁבַּעַה אֲשֶׁר פְּתוּבָה בְּתוֹרַת מֹשֶׁה עַבְדְּךָ אֱלֹהֵים כִּי חָטְאנוּ לָךְ : וַיִּקַּם אֶת-דִּבְרֵיךָ אֲשֶׁר-דִּבַּר עָלֵינוּ וְעַל-שָׁפְטֵינוּ אֲשֶׁר שָׁפְטָנוּ לְהַבִּיאַ עָלֵינוּ רָעָה גְדוֹלָה אֲשֶׁר לֹא-נִעֲשִׂתָהּ תַּחַת כָּל-הַשָּׁמַיִם כַּאֲשֶׁר נִעֲשִׂתָהּ בְּיְרוּשָׁלַם : כַּאֲשֶׁר צָוָה בְּתוֹרַת מֹשֶׁה אֵת כָּל-הָרָעָה הַזֹּאת בְּאֶה עָלֵינוּ וְלֹא-חָלִינוּ אֶת-פְּנֵי יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לְשׂוֹב מֵעוֹנֵינוּ וְלָהֶשְׁכִּיל בְּאַמְתָּךְ : וַיִּשְׁקַד יְהוָה עַל-הָרָעָה

v. 12. יחזקאל

6. B: geredet haben zu ... dW: redeten. vE: sprachen.

7. sie verst. B: Bei dir H. ist die Gerechtigkeit, bei uns aber Scham des Angesichtes. vE: Schamröthe. dW: Dein ... gerechte Sache, unser aber d. Beschämung. B.vE: wie es an diesem Tage ist, bei den Männern S. ... Einwohnern S. dW: zu dieser Zeit, der Männer ... A: wie jetzt geschieht den ... B: Treulosigkeit w. damit sie an dir treulos gehandelt h. dW: vertrieben um ihr. Vergehung ... sich gegen dich vergangen.

## Israels u. seiner Fürsten u. Väter Abweichung. Der Fluch im Gesez Mose. IX.

6 ten und Nechten gewichen. \* Wir gehorchten nicht deinen Knechten, den Propheten, die in deinem Namen unsern Königen, Fürsten, Vätern und allem 7 Volk im Lande predigten. \* Du, Herr, bist gerecht, wir aber müssen uns schämen, wie es denn jetzt gehet denen von Juda und denen von Jerusalem und dem ganzen Israel, beides denen die nahe und ferne sind, in allen Landen, dahin du uns verstoßen hast um ihrer Missethat willen, die sie an dir begangen haben. \* Ja, Herr, wir, unsere Könige, unsere Fürsten und unsere Väter müssen uns schämen, daß wir uns an 9 dir versündigt haben; \* dein aber, Herr, unser Gott, ist die Barmherzigkeit und Vergebung. Denn wir sind abtrünnig 10 geworden, \* und gehorchten nicht der Stimme des Herrn, unsers Gottes, daß wir gewandelt hätten in seinem Gesez, welches er uns vorlegte durch seine 11 Knechte, die Propheten; \* sondern das ganze Israel übertrat dein Gesez und wichen ab, daß sie deiner Stimme nicht gehorchten. Daher trifft uns auch der Fluch und Schwur, der geschrieben steht im Gesez Mose, des Knechtes Gottes, 12 daß wir an ihm gesündigt haben. \* Und er hat seine Worte gehalten, die er geredet hat wider uns und unsere Richter, die uns richten sollten, daß er solches große Unglück über uns hat gehen lassen, daß desgleichen unter allem Himmel nicht geschehen ist, wie über Jerusalem 13 geschehen ist. \* Gleichwie es geschrieben steht im Gesez Mose, so ist alles dieß große Unglück über uns gegangen. So beteten wir auch nicht vor dem Herrn, unserm Gott, daß wir uns von den 14 Sünden bekehrten und deine Wahrheit vernähmen. \* Darum ist der Herr

7. A.A: allen Ländern.

8. B: bei uns ist die ... (B.7). dW: uns ziemet die Beschämung.

9. B: Bei dem ... ist die große B. u. d. gr. B. ob wir gleich von ihm ...

10. B: einhergegangen wären... durch den Dienst seiner... vE: Belehrungen, die er uns gegeben d. s. Diener.

11. weil wir. B: Also ist auf uns herabgetroffen. dW.vE: Und so (Darum) ergoß sich über uns. A: er-

tuis ac iudiciis. \* Non obedivimus 6  
servis tuis prophetis, qui locuti sunt  
in nomine tuo regibus nostris, prin-  
cipibus nostris. patribus nostris,  
omnique populo terrae. \* Tibi, Do- 7  
mine, justitia, nobis autem confusio  
faciei, sicut est hodie viro Juda et  
habitatoribus Jerusalem et omni  
Israel, his qui prope sunt et his  
qui procul, in universis terris, ad  
quas eiecisti eos propter iniquitates  
eorum, in quibus peccaverunt in te.  
\* Domine, nobis confusio faciei, re- 8  
gibus nostris, principibus nostris et  
patribus nostris, qui peccaverunt:  
\* tibi autem, Domino Deo nostro, 9  
misericordia et propitiatio. Quia re-  
cessimus a te, \* et non audivimus 10  
vocem Domini Dei nostri, ut ambu-  
larem in lege ejus, quam posuit  
nobis per servos suos prophetas;  
\* et omnis Israel praevaricati sunt 11  
legem tuam, et declinaverunt ne au-  
dissent vocem tuam. Et stillavit super  
nos maledictio et detestatio, quae  
scripta est in libro Moysi servi Dei,  
quia peccavimus ei. \* Et statuit 12  
sermone suos, quos locutus est  
super nos et super principes nostros  
qui iudicaverunt nos, ut superindu-  
ceret in nos magnum malum, quale  
numquam fuit sub omni coelo, se-  
cundum quod factum est in Jerusa-  
lem. \* Sicut scriptum est in lege 13  
Moysi, omne malum hoc venit super  
nos. Et non rogavimus faciem tuam,  
Domine Deus noster, ut reverteremur  
ab iniquitatibus nostris et cogitare-  
mus veritatem tuam. \* Et vigilavit Do- 14

Zach. 1, 4, 7,  
7s. Jer. 7, 25ss.

Tor. 1, 18.  
Ezr. 9, 6s. Neh.  
9, 34. Tob. 3, 2.  
Bar. 1, 15. Lc.  
18, 13.

Neh. 9, 34. Ezr.  
13, 27. Jer. 3,  
25, 14, 20.

Ps. 130, 4.  
Ther. 3, 22.

2Rg. 22, 13ss.  
Lv. 26. Dc. 28.

Ther. 1, 12, 2,  
17. Ez. 5, 9ss.

Jer. 1, 12, 44,  
27.

gicßt.

12. B: hat sein Wort bestätigt. dW: erfüllte. vE: führte aus. B: gerichtet haben. dW.vE: richteten. A: Fürsten die unsere R. waren. B: ein gr. u. b. kommen l. dW.vE: indem er gr. u. über uns brachte.

13. B: haben wir a. n. das Angesicht des ... angeflehet ... auf d. B. gemerkt hätten. vE: geachtet. A: bedacht.

## IX.

## De septuaginta annis explicatio.

ριος ὁ θεὸς ἡμῶν ἐπὶ τὴν κακίαν καὶ ἐπή-  
γαγεν αὐτὰ ἐφ' ἡμᾶς· ὅτι δίκαιος ὁ θεὸς  
ἡμῶν ἐπὶ πᾶσαν τὴν ποιήσιν αὐτοῦ ἦν ἐποίη-  
σεν, καὶ οὐκ εἰσηκούσαμεν τῆς φωνῆς αὐ-  
τοῦ. 15 Καὶ νῦν, κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, ὅς  
ἐξήγαγες τὸν λαόν σου ἐκ γῆς Αἰγύπτου  
ἐν χειρὶ κραταιᾷ καὶ ἐποίησας σεαυτῷ ὄνομα  
ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη· ἡμάρτομεν, ἠγομήσα-  
μεν. 16 Κύριε, ἐν πάσῃ ἐλεημοσύνῃ σου,  
ἀποστραφήτω δὴ ὁ θυμὸς σου καὶ ἡ ὀργή  
σου ἀπὸ τῆς πόλεώς σου Ἱερουσαλὴμ, ὄρους  
ἀγίου σου· ὅτι ἡμάρτομεν, καὶ ἐν ταῖς ἀδι-  
κίαις ἡμῶν καὶ τῶν πατέρων ἡμῶν Ἱερου-  
σαλὴμ καὶ ὁ λαὸς σου εἰς ὀνειδισμόν ἐγένετο  
ἐν πᾶσιν τοῖς περικύκλω ἡμῶν. 17 Καὶ νῦν,  
κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, εἰσάκουσον τῆς προσευχῆς  
τοῦ δούλου σου καὶ τῶν δεήσεων αὐτοῦ, καὶ  
ἐπίφανον τὸ πρόσωπόν σου ἐπὶ τὸ ἀγίασμα  
σου τὸ ἕρημον, εἵνεκέν σου, κύριε. 18 Κλίνον,  
ὁ θεὸς μου, τὸ οὖς σου καὶ ἄκουσον, καὶ  
ἄνοιξον τοὺς ὀφθαλμούς σου καὶ ἴδε τὸν  
ἀφανισμόν ἡμῶν καὶ τῆς πόλεώς σου Ἱερου-  
σαλὴμ, ἐφ' ἧς ἐπικέκληται τὸ ὄνομά σου ἐπ'  
αὐτῆς· ὅτι οὐκ ἐπὶ ταῖς δικαιοσύναις ἡμῶν  
ἡμεῖς ὀϊπτοῦμεν τὸν οἰκτιρισμὸν ἡμῶν ἐνώπιόν  
σου, ἀλλ' ἐπὶ τοὺς οἰκτιρισμούς σου τοὺς πολ-  
λούς, κύριε. 19 Κύριε, ἄκουσον· κύριε, ἰλά-  
σθητι· κύριε, πρόσχε· κύριε, ποιήσον καὶ  
μὴ χρονίσῃς ἕνεκέν σου, κύριε ὁ θεὸς μου,  
ὅτι τὸ ὄνομά σου ἐπικέκληται ἐπὶ τὴν πόλιν  
σου καὶ ἐπὶ τὸν λαόν σου.

20 Καὶ ἔτι μου λαλοῦντος καὶ προσευχομένου,  
καὶ ἐξαγορευόντός μου τὰς ἀμαρτίας μου καὶ  
τὰς ἀμαρτίας τοῦ λαοῦ μου Ἰσραὴλ, καὶ ὀι-  
πτοῦντος τὸν ἔλεόν μου ἐναντίον τοῦ θεοῦ μου  
περὶ τοῦ ὄρους τοῦ ἀγίου τοῦ θεοῦ μου, 21 καὶ  
ἔτι μου λαλοῦντος καὶ προσευχομένου ἐν τῇ  
προσευχῇ, ἰδὸν ἄνθρωπος Γαβριήλ, ὃν ἴδον ἐν τῇ  
ὄρασει ἐν τῇ ἀρχῇ, πετόμενος καὶ ἤψατό μου

14. B\* ὁ θεὸς ἡμ. ἐπὶ τ. κακ. (AEFX†). X: ἐπήγ.  
αὐτήν. A<sup>2</sup>B† (p. διά.) κύριος (A<sup>1</sup>E\*). 15. EFX† (in  
f.) ἠδικήσαμεν. 16. B: ἐν πᾶσιν ἐλεημοσύνῃ σε (ἐν  
πάσῃ ἐλεημοσύνῃ σε AFX; E: ἐν πάσῃ ἢ ἐλεημο-  
σύνῃ σε—sic!). A<sup>1</sup>FX\* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). 17s. B:  
νῦν εἰσάκουσον, κύρ. ὁ θ. ἡμῶν, τῆς πρ. ... ἕνεκεν.  
B<sup>2</sup>: ἐν. σθ. κύριε, κλίνον, ὁ ... 18. B\* (alt.) καὶ et  
Ἱερουσ. et ἡμεῖς. 19. B: Εἰσάκουσον, κύριε· ἰλάσθητι,  
κύριε· πρόσχε, κύριε· (\* κύριε, ποιήσον καὶ [ποιή-  
σον καὶ † AEFX]) μὴ χρονίσ. (A<sup>2</sup>: πρόσχε καὶ  
ποιήσον· [καὶ] μὴ χρ.) ... \* (quint.) κύριε. 20. B:  
ἔτι ἐμὲ λαλ. ... \* (alt.) μς. A<sup>2</sup>B† (p. ἐναντ.) τῷ κυρίῳ  
(EFX† κυρίῳ sine τῷ). B\* (alt.) τῷ θεῷ μς (AEFX†).

וַיְבִיֵאֵה עָלַינִי כִּי־צָדִיק יְהוָה אֱלֹהֵינוּ  
עַל־כָּל־מַעֲשָׂיו אֲשֶׁר עָשָׂה וְלֹא שָׁמַעְנוּ  
טו בְּקֹלֹ: וְעַתָּה אֲדַנִּי אֱלֹהֵינוּ אֲשֶׁר  
הוֹצֵאתָ אֶת־עַמְּךָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם בְּיַד  
חַזְקָה וּתְעַשְׂ־לָךְ שָׁם בַּיּוֹם הַזֶּה  
16 הַטְּאֵנָה רַשְׁעֵנוּ: אֲדַנִּי כִּבְל־צַדִּיקְתִּיךָ  
וְשִׁבְנָה אַפְּךָ וְחַמְתָּךְ מֵעִירְךָ יְרוּשָׁלַם  
הַר־קֹדֶשׁךָ כִּי בַחֲטָאֵינוּ וּבַעֲוֹנוֹת  
אֲבֹתֵינוּ יְרוּשָׁלַם וְעַמְּךָ לְחַרְפָּה לְכָל־  
17 סְבִיבֹתֵינוּ: וְעַתָּה שָׁמַע אֱלֹהֵינוּ  
אֶל־תְּפִלָּתְךָ עֲבָדֶיךָ וְאֶל־תְּחִנּוֹתֵינוּ וְהֵאֵר  
פָּנֶיךָ עָלֵינוּ מִקְדָּשְׁךָ הַשָּׁמַיִם לְמַעַן אֲדַנִּי:  
18 הַטְּהֵ אֱלֹהֵי אֲזַנְךָ וְשָׁמַע פְּקָחֶהּ  
עֵינֶיךָ וּרְאֵה שִׁמְמֹתֵינוּ וְהַעֲלִיר אֲשֶׁר־  
נִקְרָא שְׁמֶךָ עָלֵינוּ כִּי לֹא עַל־צַדִּיקְתִּיךָ  
אֲנַחְנוּ מִפְּנֵי לִים תְּחִנּוֹתֵינוּ לְפָנֶיךָ כִּי  
19 עַל־רַחֲמֶיךָ הַרְבִּיב: אֲדַנִּי שְׁמַעְהָ  
אֲדַנִּי סְלַחְהָ אֲדַנִּי הַקְּשִׁיבָה וְעַשֵׂה  
אֶל־תֵּאָחֵר לְמַעַן אֱלֹהֵי כִּי־שָׁמַעְךָ  
נִקְרָא עַל־עִירְךָ וְעַל־עַמְּךָ:

וְעוֹד אֲנִי מְדַבֵּר וּמִתְפַּלֵּל וּמִתְוַדֶּה  
חַטָּאתִי וְחַטָּאת עַמִּי וְשָׂרָאֵל וּמִפְּנֵי  
תְּחִנָּתִי לְפָנֶי יְהוָה אֱלֹהֵי עַל הַר־  
21 קֹדֶשׁ אֱלֹהֵי: וְעוֹד אֲנִי מְדַבֵּר בַּתְּפִלָּה  
וְהָאִישׁ כְּבָרִיאֵל אֲשֶׁר רָאִיתִי בְּחִזּוֹן  
בַּתְּחִלָּה מַעַף בְּיַדְךָ נָגַע אֵלַי כַּעַת

v. 17. בנ"א אל  
v. 18. פקח ק

14. und wir ... dW: war Jehova bedacht auf das  
U. u. brachte ... vE: wachte. dW: all seinem Ehun.  
was er gethan, aber ...

15. dW: gemacht zu dieser Zeit, wir h. gef., gefre-  
velt. vE: bis auf diesen Tag.

16. vE: nach deiner ganzen Ger. dW: gemäß r  
großen Güte. B.dW.A: ist... zur Schm. (geworren)

21. B: ἔτι ἐμὲ λαλ. (\* u. προσευχομ.) ἐν τῇ πρ  
A<sup>2</sup>B† (a. ἰδθ) καὶ. EX: ὁ ἄνθρωπος.



## Der Gerechte u. die Gottlosen. Fürbitte für Jerusalem u. sein Heiligthum. IX.

auch wacker gewesen mit diesem Unglück, und hat es über uns gehen lassen, denn der Herr, unser Gott, ist gerecht in allen seinen Werken, die er thut; denn wir ge-

15 horchten seiner Stimme nicht. \*Und nun, Herr, unser Gott, der du dein Volk aus Egyptenland geführt hast mit starker Hand, und hast dir einen Namen gemacht, wie er jetzt ist: wir haben ja gesündigt und sind leider gottlos gewesen.

16 \*Ach Herr, um aller deiner Gerechtigkeit willen, wende ab deinen Zorn und Grimm von deiner Stadt Jerusalem und deinem heiligen Berge! Denn um unserer Sünde willen und um unserer Väter Missethat willen trägt Jerusalem und dein Volk Schmach bei allen, die um

17 uns her sind. \*Und nun, unser Gott, höre das Gebet deines Knechtes und sein Flehen, und stehe gnädiglich an dein Heiligthum, das verstorret ist, um des

18 Herrn willen. \*Neige deine Ohren, mein Gott, und höre! thue deine Augen auf und stehe, wie wir verstorret sind, und die Stadt, die nach deinem Namen genannt ist! denn wir liegen vor dir mit unserm Gebet, nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

19 \*Ach Herr, höre! ach Herr, sei gnädig! ach Herr, merke auf und thue es, und verziehe nicht, um dein selbst willen, mein Gott! denn deine Stadt und dein Volk ist nach deinem Namen genannt.

20 Als ich noch so redete und betete, und meine und meines Volks Israel Sünde bekannte, und iag mit meinem Gebet vor dem Herrn, meinem Gott, um den heiligen Berg meines Gottes, \*eben da ich so redete in meinem Gebet, sog daher der Mann Gabriel, den ich vorhin gesehen hatte im Gesicht, und rührte mich

minus super malitiam et adduxit eam super nos; justus Dominus Deus noster in omnibus operibus suis quae fecit, non enim audivimus vocem ejus. \*Et nunc, Domine

15 Deus noster, qui eduxisti populum tuum de terra Aegypti in manu forti, et fecisti tibi nomen secundum diem hanc: peccavimus, iniquitatem fecimus.

\*Domine, in omnem justitiam tuam avertatur, obsecro, ira tua, et furor tuus a civitate tua Jerusalem et monte sancto tuo! Propter peccata enim nostra et iniquitates patrum nostrorum Jerusalem et populus tuus in opprobrium sunt omnibus per circuitum nostrum.

\*Nunc 17 ergo exaudi, Deus noster, orationem servi tui et preces ejus, et ostende faciem tuam super sanctuarium tuum, quod desertum est, propter temetipsum.

\*Inclina, Deus meus, aurem 18 tuam et audi! aperi oculos tuos et vide desolationem nostram et civitatem, super quam invocatum est nomen tuum! neque enim in justificationibus nostris prosternimus preces ante faciem tuam, sed in miserationibus tuis multis.

\*Exaudi, Domine! 19 mine! placare, Domine! attende et fac, ne moreris propter temetipsum, Deus meus! quia nomen tuum invocatum est super civitatem tuam et super populum tuum.

Cumque adhuc loquerer et orarem, 20 et confiterer peccata mea et peccata populi mei Israel, et prosternerem preces meas in conspectu Dei mei, pro monte sancto Dei mei, \*adhuc 21 me loquente in oratione, ecce vir Gabriel, quem videram in visione a principio, cito volans tetigit me in

18. 19. U.L: genennet. 19. U.L: verzeuch.

16. S: et a monte.

vE: zum Spott. dW: all unsern Umgebungen. vE: allen um uns liegenden Gegenden!

17. laß leuchten dein Angesicht über ... dW: strahlen! vE.A: um deiner selbst willen!

18. dein Ohr. B.dW.vE.A: unsere Verwüstung (=ungen). B: schütten n. um u. G. willen unser Flehen aus vor deinem Angesicht. dW: ... legen wir u. Fl. vor dir nieder. vE: n. auf unser Verdienst hin l. w.

unsre flehentliche Bitte v. dein A.

19. B.vE: vergib. dW: verzeihe.

20. (Wie B. 18). dW.vE.A: für den ... B: wegen des ...

21. B: kam ... im Fliegen dahergeflogen. dW: in schnellem Laufe zu mir heran! vE: ... auf mich zu. A: eilends geflogen. B: anfänglich gesehen. vE: im Ansfange. dW: im vorigen G.

## IX.

## De septuaginta annis explicatio.

ὡσεὶ ὄραν θυσίας ἐσπερινῆς. <sup>22</sup> Καὶ συνέτισέν με, καὶ ἐλάλησεν μετ' ἐμοῦ καὶ εἶπεν· Δα-  
νιήλ, νῦν ἐξῆλθον συμβιβάσαι σε σύνεσιν.  
<sup>23</sup> Ἐν ἀρχῇ τῆς δεήσεώς σου ἐξῆλθεν λό-  
γος, καὶ ἐγὼ ἦλθον τοῦ ἀναγγεῖλαί σοι· ὅτι  
ἀνὴρ ἐπιθυμῶν σὺ εἶ. Καὶ ἐννοήθητι ἐν τῷ  
ῥήματι καὶ σύνες ἐν τῇ ὀπτασίᾳ. <sup>24</sup> Ἑβδο-  
μήκοντα ἑβδομάδες συνετημήθησαν ἐπὶ τὸν  
λαόν σου Ἰσραὴλ καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν τὴν  
ἁγίαν σου, τοῦ συντελέσαι ἁμαρτίαν καὶ τοῦ  
σφραγίσαι ἁμαρτίας καὶ ἀπαλεῖψαι τὰς ἀνο-  
μίας καὶ τοῦ ἐξιλάσασθαι ἀδικίας, καὶ τοῦ  
ἀγαγεῖν δικαιοσύνην αἰώνιον, καὶ τοῦ σφρα-  
γίσαι ὄρασιν καὶ προφήτην, καὶ τοῦ χρίσαι  
ἅγιον ἁγίων. <sup>25</sup> Καὶ γνώση καὶ συνήσεις ἀπὸ  
ἐξόδου λόγου τοῦ ἀποκριθῆναι καὶ τοῦ οἰκο-  
δομησαί Ἱερουσαλὴμ ἕως χριστοῦ ἡγουμένου  
ἑβδομάδες ἑπτὰ καὶ ἑβδομάδες ἑξηκονταδύο·  
καὶ ἐπιστρέψει καὶ οἰκοδομηθήσεται πλατεία  
καὶ περίτειχος, καὶ ἐκκενωθήσονται οἱ καιροί.  
<sup>26</sup> Καὶ μετὰ τὰς ἑβδομάδας τὰς ἑξηκονταδύο  
ἐξολοθρευθήσεται χρίσμα, καὶ κρίμα οὐκ ἔστιν  
ἐν αὐτῷ. Καὶ τὴν πόλιν καὶ τὸ ἅγιον δια-  
φθερεῖ σὺν τῷ ἡγουμένῳ τῷ ἐρχομένῳ, καὶ  
ἐκκοπήσονται ἐν κατακλυσμῷ· καὶ ἕως τέλους  
πολέμου συνετημημένου τάξει ἀφανισμοῖς.  
<sup>27</sup> Καὶ δυναμώσει διαθήκην πολλοῖς ἑβδομάς  
μία· καὶ ἐν τῷ ἡμίσει τῆς ἑβδομάδος κατα-  
παύσει θυσιαστήριον καὶ θυσίαν, καὶ ἕως  
περυγίου ἀπὸ ἀφανισμοῦ καὶ ἕως συντελείας  
καὶ σπουδῆς τάξει ἐπὶ ἀφανισμοῦ, καὶ δυνα-  
μώσει διαθήκην πολλοῖς ἑβδομάς μία, καὶ  
ἐν τῷ ἡμίσει τῆς ἑβδομάδος ἀρθήσεται μου  
θυσία καὶ σπονδή, καὶ ἐπὶ τὸ ἱερόν βδέλυγμα  
τῶν ἐρημώσεων ἔσται, καὶ ἕως συντελείας και-  
ροῦ συντέλεια δοθήσεται ἐπὶ τὴν ἐρήμωσιν.

22s. EX\* σύνεσιν. B<sup>2</sup>: σύνεσιν ἐν ἀρχῇ τῆς δεήσ.  
σθ· ἐξῆλθ... A<sup>1</sup>\* σθ (A<sup>2</sup>B†). EFX: ὁ λόγ. B: εἰ σὺ.

24. B\* Ἰσρ. et (alt.) σθ ...: συνετελεσθῆναι. X† (a.  
tῆ συντ.) ἕως τῆ παλαιωθῆναι τὸ παράπτωμα καὶ  
[τῆ συνετελεσθῆναι ut B]. A† (etiam p. pr. σφραγ.)  
ὄρασιν (B\*, A<sup>2</sup> unci. incl.). B: ἀπαλ. τὰς ἀδικίας  
(... ἀνομ. AEFX).

25. X: λόγων. F (pro καὶ ἐπιστ. καὶ) πάλιν. B:  
πλατ. κ. τεῖχος.

26. B: ἐξολοθρ. X: κρ. ἔσται. EFX: (\* καὶ) τὴν  
δὲ πόλ. B\* (penult.) καὶ. FX† (p. ἐκκοπ.) ὡς. A<sup>1</sup>:  
συντετημημένσ (συντετημ. A<sup>2</sup>B). X\* τάξει.

27. EX (pro ἐν τῷ ἡμίσει.) ἡμισυ. B\* καταπαύσ-  
της ἑβδομάδος (AEX† parum diverse). FX\* μσ.  
A<sup>1</sup>: τὸν ἱερόν (τὸ ἱερ. A<sup>2</sup>B). X: βδ. τῆς ἐρημώσεως.  
B\* ἔσται (AEFX†). A<sup>2</sup>B† (a. συντελ.) τῆς (A<sup>1</sup> EFX\*).  
A† (in f.) ὄρασις ἰ.

<sup>22</sup> Μῆνη-εἰς: ἰβν ἰνδבר עמי ויאמר  
דניאל עלתה וצאתי להשפילך בינה:  
<sup>23</sup> בתחלת תקנותיך יצא דבר ואני  
באתי להגיד פי חמודות אלה וכן  
<sup>24</sup> בדבר והבן במראה: שבועים שבועים  
נחתה על-עמך ועל-עיר קדשה  
לכלא הפשע ולחתם חטאות ולכפר  
עון ולהביא צדק עלמים ולחתם  
חזון ונביא ולמשח קדש קדשים:  
כח ותדע ותשיל מן-מצא דבר להשיב  
ולבנות ירושלם עד-משיח נגיד  
שבועים שבועה ושבועים שבועים  
תשוב ונכנתה רחוב וחרוץ ובצוק  
<sup>26</sup> העתים: ואחרי השבועים שבועים  
ושנים יפרת משיח ואין לו והעיר  
והקדש ושחית עם נגיד הכא וקצו  
בשטר ועד קץ מלחמה נחרצת  
<sup>27</sup> שבממות: והגביר ברית לרבים שבוע  
אחד וחצי השבוע ושבת זבח  
ומנחה ועל פנה שבועים משמים  
ועד-פלה ונחרצה תתה על-שומם:

v. 24. 'ק וכהח

22. dich zu ber. u. verständigen. B: in dem Ver-  
stand zu unterrichten. dW: belehrte ... dir das Ver-  
ständniß zu erklären. vE: Aufschluß zu geben. A:  
Aufklärung!

23. B: Im Anfang deines Lebens g. das Wort  
aus. dW. vE: (erging) der Ausdruck. dW: bist werth  
gehalten. B: sehr angenehm. vE: ein Liebling [Got-  
tes]. A: ein Mann des Verlangens. B: m. denn auf  
das Wort, u. betrachte d. G. dW: den Ausdruck u.  
gib Acht auf ... vE: Bernimm also ... merke ... A:  
gib A. auf d. Wort, u. fasse ...

24. herzugebracht ... versiegelt u. das ... dW:  
Siebzig Siebende. B: der Uebertretung zu wehren u.  
den Sünden ein Ende zu machen. dW: bis der Frevel  
vollbracht u. das Maß der S. voll u. die Schuld ge-  
fühnet u. ein ew. Heil herbeigeführt, u. Gesicht u.  
Propheet erfüllet ... vE: bis zur Vollendung der Sün-  
denstrafe ... u. der Prophezeihung. A: sind gefürzt...  
damit die Ueb. vertilgt ... die Ungerechtigkeit ausge-  
löscht ...

25. B: Messiam. dW: einen gesalbten Fürsten.

Gabriel's Bericht. Die 70 Wochen. Christus der Fürst. Der Gräuel der Verwüstung. IX.

22 an um die Zeit des Abendopfers. \* Und er berichtete mir, und redete mit mir und sprach: Daniel, jetzt bin ich ausgegangen, 23 dir zu berichten. \* Denn da du anfingst zu beten, ging dieser Befehl aus, und ich komme darum, daß ich dir anzeige; denn du bist lieb und werth. So merke nun darauf, daß du das Gesicht 24 verstehst. \* Siebenzig Wochen sind bestimmt über dein Volk und über deine heilige Stadt, so wird dem Uebertreten gewehret und die Sünde zugestegelt und die Missethat versöhnet, und die ewige Gerechtigkeit gebracht, und die Gesichte und Weissagung zugestegelt, und der Aller- 25 heiligste gesalbt werden. \* So wisse nun und merke: Von der Zeit an, so ausgehet der Befehl, daß Jerusalem soll wiederum gebauet werden, bis auf Christum, den Fürsten, sind sieben Wochen und zwei und sechzig Wochen: so werden die Gassen und Mauern wieder gebauet wer- 26 den, wiewohl in kümmerlicher Zeit. \* Und nach den zwei und sechzig Wochen wird Christus ausgerottet werden, und nichts mehr sein. Und ein Volk des Fürsten wird kommen, und die Stadt und das Heiligthum zerstören, daß es ein Ende nehmen wird wie durch eine Fluth; und bis zum Ende des Streits wird es wüste 27 bleiben. \* Er wird aber vielen den Bund stärken eine Woche lang; und mitten in der Woche wird das Opfer und Speisopfer aufhören; und bei den Flügeln werden stehen Gräuel der Verwüstung, und ist beschlossen, daß bis ans Ende über die Verwüstung triefen wird.

tempore sacrificii vespertini. \* Et 22 docuit me, et locutus est mihi dixit- que: Daniel, nunc egressus sum, ut docerem te et intelligeres. \* Ab ex- 23 ordio precum tuarum egressus est sermo, ego autem veni, ut indicarem tibi, quia vir desideriorum es. Tu ergo animadvertite sermonem, et in- 24 tellige visionem! \* Septuaginta hebdo- 24 mades abbreviatae sunt super popu- lum tuum et super urbem sanctam tuam, ut consummetur praevaricatio et finem accipiat peccatum et deleatur iniquitas, et adducatur justitia sempiterna, et impleatur visio et propheta, et ungatur sanctus sancto- rum. \* Scito ergo et animadvertite: Ab 25 exitu sermonis, ut iterum aedificetur Jerusalem, usque ad Christum ducen hebdomades septem et hebdomades sexaginta duae erunt; et rursum aedificabitur platea et muri in angustia temporum. \* Et post hebdoma- 26 des sexaginta duas occidetur Christus, et non erit ejus populus qui eum negaturus est. Et civitatem et sanctuarium dissipabit populus cum duce venturo, et finis ejus vastitas; et post finem belli statuta desolatio. \* Confirmabit autem pactum multis 27 hebdomada una; et in dimidio hebdomadis deficiet hostia et sacrificium, et erit in templo abominatio desolationis, et usque ad consummationem et finem perseverabit desolatio.

23. Al.: Tu autem.

24. Al.: prophetes.

22. U.L.: berichtete mich ... dich zu berichten.

25. A.A.: wo ausgehet.

vE: zu dem Ges., dem F. B.dW: Straßen und Gräben. vE: [Stadt=] Gr. B: ängstlichen Zeiten. dW: vE: bedrängten.

26. wird Verheerung u. Verwüstung sein. B: der Messias. dW: ein Gesalbter? vE: der Gesalbte. vE. A: getödtet. dW: weggerafft, ohne Rettung? vE: aber nicht wegen seiner selbst? B: u. Niemand behalten? B: ... wird ein B. eines ankommenden F. verderb u. dW: das B. des kommenden. vE: eines F. der kommen wird. B.vE: sein G. sein w. mit einer Ueberschwemmung. dW: dessen G. kommen w. wie Ueb. B: ... Kriegs sind d. B. wüstungen genau bestimmt. vE: werden die beschlossenen B. dauern, dW: doch b. i. G. Krieg, Strafgericht, Verw.

27. wird bis zur gänzlichen Vertilgung ... triefen. B: den B. lassen um vieler willen die Oberhand behalten? dW: fest schließt er einen B. mit B. vE. Eine W. w. für B. den B. bestätigen? B: wird er ... abschaffen. dW: während der Hälfte des Siebends stellt er ... ein. vE: die B. der W. wird dem ... ein Ende machen? B: über den abscheulichen Flügel w. ein Verwüster kommen? dW.vE: auf der Zinne [des Tempels] w. der Gr. des B. stehen (sein)? B: bis zu dem genau bestimmten Garauß w. es über die Bestürzten tr. dW: bis daß Vertilgung u. Strafgericht sich ergießet auf den Verwüster? vE: u. die beschlossene W. wird sich für immer auf den verwüsteten Ort ergießen?

## X.

## Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

**X.** Ἐν ἔτει τρίτῳ Κύρου βασιλείως Περσῶν λόγος ἀπεκαλύφθη τῷ Δανιήλ, οὗ τὸ ὄνομα ἐπεκλήθη Βυλτάσαρ· καὶ ἀληθινὸς ὁ λόγος καὶ δύναμις μεγάλη. Καὶ σύνεσις ἐδόθη αὐτῷ ἐν τῇ ὄπτασίᾳ.

<sup>2</sup> Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἐγὼ Δανιήλ ἤμην πενθῶν τρεῖς ἑβδομάδας ἡμερῶν. <sup>3</sup> Ἄρτον ἐπιθυμιῶν οὐκ ἔφαγον, καὶ κρέας καὶ οἶνος οὐκ εἰσῆλθεν εἰς τὸ στόμα μου, καὶ ἀλείμμα οὐκ ἠλειψάμην, ἕως πληρώσεως τριῶν ἑβδομάδων ἡμερῶν. <sup>4</sup> Ἐν ἡμέρᾳ εἰκοστῇ καὶ τετάρτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου καὶ ἐγὼ ἤμην ἐχόμενα τοῦ ποταμοῦ τοῦ μεγάλου, αὐτὸς ἐστὶν Τίγρις Ἐνδεκέλ. <sup>5</sup> Καὶ ἦρα τὸν ὀφθαλμούς μου καὶ ἶδον, καὶ ἶδὸν ἀνὴρ εἰς ἐνδεδυμένος βαδδίν, καὶ ἡ ὄσφυς αὐτοῦ περιεζωσμένη ἐν χρυσίῳ Ὠφάζ, <sup>6</sup> καὶ τὸ σῶμα αὐτοῦ ὡσεὶ θαρσεῖς, καὶ τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ὡς ὄρασις ἀστραπῆς, καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ αὐτοῦ ὡς λαμπάδες πυρός, καὶ οἱ βραχίονες αὐτοῦ καὶ τὰ σκέλη ὡς ὄρασις χαλκοῦ στίλβοντος, καὶ ἡ φωνὴ τῶν λόγων αὐτοῦ ὡς φωνὴ ὄχλου. <sup>7</sup> Καὶ ἶδον ἐγὼ Δανιήλ μόνος τὴν ὄπτασίαν· καὶ οἱ ἄνδρες οἱ μετ' ἐμοῦ οὐκ ἶδον τὴν ὄπτασίαν, ἀλλ' ἡ ἔκστασις μεγάλη ἐπέπεσεν ἐπ' αὐτούς, καὶ ἔφυγον ἐν φόβῳ. <sup>8</sup> Καὶ ἐγὼ ὑπελείφθην μόνος καὶ ἶδον τὴν ὄπτασίαν τὴν μεγάλην ταύτην· καὶ οὐχ ὑπελείφθην ἐν ἐμοὶ ἰσχύς, καὶ ἡ ἔξις μου μετεστράφη εἰς διαφθοράν, καὶ οὐκ ἐκράτησα ἰσχύος. <sup>9</sup> Καὶ ἤκουσα τὴν φωνὴν τῶν λόγων αὐτοῦ· καὶ ἐν τῷ ἀκοῦσαί με φωνὴν ῥημάτων αὐτοῦ ἤμην κατανευγμένος, καὶ τὸ πρόσωπόν μου ἐπὶ τὴν γῆν. <sup>10</sup> Καὶ ἶδὸν χεῖρ ἀπτομένη μου,

Inscr. capitis: A: Ὅρασις ἰά (usque ad libri fin.).

1. X (pro τρίτῳ) πρώτῳ.

4. FX† (ab in.) Καὶ. B\* (pr.) καὶ (AFX†). X† (p. πρώτῳ) ἐν τῷ τρίτῳ ἔτει. X\* (alt.) καὶ. FX: ἐχόμενος. EX\* Τίγρις. A<sup>2</sup>B: Ἐνδεκέλ (Ἐνδ. AEX, FX\*).

5. FX: βαδδεῖν. EX\* ἐν.

6. B: θαρσεῖς ... † (a. pr. ὄρασ.) ἡ ... ὡσεὶ λαμπ.

7. EFX (his): εἶδον (ut semper).

8. B: Καὶ ἐγὼ ὄπ. A<sup>2</sup>B (pro ἔξις) δόξα.

9. B\* φωνὴν ῥημ. (AEFX†). X† (p. κατανευ.) ἐπὶ πρόσωπόν μου.

**X.** בשנת שלוש לכורש מלך פרס  
דבר נגלה לדניאל אשר נקרא שמו  
בלטשאצר ואמת הדבר וצבא גדול  
ובין אתהדבר ובינה לו במראה:  
2 בימים ההם אני דניאל הייתי  
3 מתאבל שלשה שבועים ימים: לחם  
המדות לא אכלתי ובשר ויין לא  
4 בא אלי וסוף לא סכתי עד מלאת  
שלשת שבועים ימים: וביום עשרים  
וארבעה לחדש הראשון ואני הייתי  
על-יד הנהר הגדול הוא חזקל:  
ה ואשא את-עיני וארא ותנה איש  
אחד לבוש בגדים ומתניו הגרים  
6 בכתם אופז: יגופתו כתרשים ופניו  
כמראה ברק ועיניו כלפידו אש  
וזרעתיו ומרגלתיו בעין נחשת קלל  
7 וקול דבריו כקול המון: וראיתי אני  
דניאל לבתי אתהמראה והאנשים  
אשר-היו עמו לא ראו אתהמראה  
אבל חרדה גדלה נפלה עליהם  
8 ויברחו בהתהבא: ואני נשארתי לבדי  
ואראה אתהמראה הגדלה הזאת  
ולא-נשאר בי כח והידי נהפף עלי  
9 למשחות ולא עצרתי כח: ואשמע  
את-קול דבריו וכשמעו את-קול  
דבריו ואני הייתי נרדם על-פני ופני  
י ארצה: והנהייד נגעה בי ותניעני

v. 1. בנ"א בלטשאצר.

v. 7. בנ"א גדולה.

v. 8. בנ"א הגדולה.

1. großen Kämpfen. B: ein Wort offenb., u. das W. ist wahrhaftig. dW: eine Offenbarung enthüllt, u. die D. ist Wahrheit. vE: ein Ausdruck geöffb. dW: [betrifft] großes Glend. vE: bedeutet gr. Bedrängniß. (B: die bestimmte Zeit des Streits ist lang hin?) A: sprach von gr. Mächten. B: merkte auf d. Wert, u. bekam Verstand von d. G. dW: die Offenbarung, u. ihm ward Verstandniß des G.

## Das Gesicht von großen Sachen. Die dreiwöchentliche Trauer. Der Mann in Leinwand. X.

X. Im dritten Jahr des Königs Kores aus Persien ward dem Daniel, der Beltfazar heißt, etwas geoffenbaret, das gewiß ist und von großen Sachen. Und er merkte darauf, und verstand das Gesicht wohl.

2 Zu derselbigen Zeit war ich, Daniel, 3 traurig drei Wochen lang. \* Ich aß keine niedliche Speise, Fleisch und Wein kam in meinen Mund nicht, und salbete mich auch nie, bis die drei Wochen 4 um waren. \* Am vier und zwanzigsten Tage des ersten Monats war ich bei dem 5 großen Wasser Hidekel, \* und hob meine Augen auf und sahe; und siehe, da stand ein Mann in Leinwand, und hatte einen 6 goldenen Gürtel um seine Lenden. \* Sein Leib war wie ein Türkis, sein Antlitz sahe wie ein Blitz, seine Augen wie eine feurige Fackel, seine Arme und Füße wie ein glühendes Erz, und seine Rede war 7 wie ein großes Getöne. \* Ich, Daniel, aber sahe solches Gesicht allein, und die Männer, so bei mir waren, sahen es nicht; doch fiel ein großes Schrecken über sie, daß sie flohen und sich verkrochen. 8 \* Und ich blieb allein, und sahe dieß große Gesicht; es blieb aber keine Kraft in mir, und ich ward sehr ungestaltet und 9 hatte keine Kraft mehr. \* Und ich hörte seine Rede; und indem ich sie hörte, sank ich nieder auf mein Angesicht zur Erde. 10 \* Und siehe, eine Hand rührte mich an,

2. U.L.: Zur selbigen.

4. U.L.: Monden.

5. U.L.: hub ... stund ... güldenem.

6. U.L.: glun (geglättet?) Erz.

8. U.L.: ungestalt und.

2. dW: saß ich D. trauernd. vE: trauerte.  
3. dW: köstliche. vE: kostbaren Speisen.  
4. B.vE: am Ufer des gr. Flusses. dW: Stromes. vE.A: Tigris!  
5. L. gekleidet. dW: Linnen. B.dW.vE: seine L. (waren) umgürtet mit (köstlichem) Gold aus (von) Uphas.  
6. Antl. erschien ... feur. Fackeln ... hell glatt Erz. dW.vE.A: Chrysolith. dW: von Ansehen w. der Bl. vE: w. der Anblick des Bl. A: brennende. dW: Feuerfackeln. vE: Feuerflammen. B: u. nach s. Füßen zu war es wie die Farbe eines polirten Erzes. dW: der Schimmer von geglättetem G. vE: das Aussehen

Bolhg. lotten-Bibel. U. L. 3. Bds 2. Abth.

<sup>1,21.</sup> Anno tertio Cyri, regis Persarum, X.  
<sup>1,7,5,12.</sup> verbum revelatum est Danieli cognomento Baltassar; et verbum verum et fortitudo magna. Intellexitque sermonem; intelligentia enim est opus in visione.  
<sup>9,23.</sup> In diebus illis ego Daniel lugebam trium hebdomadarum diebus. \* Panem desiderabilem non comedi, et caro et vinum non introierunt in os meum, sed neque unguento unctus sum, donec complerentur trium hebdomadarum dies. \* Die autem vigesima et quarta mensis primi eram juxta fluvium magnum, qui est Tigris.  
<sup>2Sm.12,20. Rch.3,3.</sup> \* Et levavi oculos meos et vidi: et ecce, vir unus vestitus lineis, et renes ejus accincti auro obrizo, \* et corpus ejus quasi chrysolithus, et facies ejus velut species fulguris, et oculi ejus ut lampas ardens, et brachia ejus et quae deorsum sunt usque ad pedes quasi species aeris candentis, et vox sermonum ejus ut vox multitudinis. \* Vidi autem Daniel solus visionem; porro viri, qui erant mecum, non viderunt, sed terror nimis irruit super eos, et fugerunt in absconditum. \* Ego autem relictus solus vidi visionem grandem hanc; et non remansit in me fortitudo, sed et species mea immutata est in me et emareui, nec habui quidquam virium. \* Et audiui vocem sermonum ejus; et audiens jacebam consternatus super faciem meam, et vultus meus haerebat terrae. \* Et ecce, manus tetigit me,

## 1. Al.† regni (a. Cyri).

des Glanzerses. B: der Laut seiner Worte ... Laut einer Menge Menschen. vE: das Getöse einer Volksmenge? A: Getöse e. Menge? dW: Schall s. R. ... eines Volksgetümmels?

7. dW: Furcht. B.dW: versteckten. vE.A: verbargen.

8. u. behielt s. Kr. mehr. B.dW: (war) allein übrig (gelassen). vE: zurück. B: meine Klarheit w. an mir verändert in Mißgestalt. dW.vE: Gesichtsfarbe (verwandelte) sich an m. (bis) zur Entstellung. (A: auch m. Neufeser entstellte sich!)

9. ohnmächtig nieder. B.vE: den Laut seiner Worte. dW: Ton s. Reden. A: die Stimme. dW. vE: betäubt. B: fiel ich in einen tiefen Schlaf.

## X.

## Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

καὶ ἤγειρέν με ἐπὶ τὰ γόνατά μου καὶ ταρ-  
σοὺς χειρῶν μου. <sup>11</sup> Καὶ εἶπεν πρὸς με· Δανιήλ,  
ἀνὴρ ἐπιθυμιῶν, σύνεες ἐν τοῖς λόγοις οἷς ἐγὼ  
λαλῶ πρὸς σε, καὶ στήθι ἐπὶ τῇ σιᾷσει σου·  
ὅτι νῦν ἀπεστάλην πρὸς σε. Καὶ ἐν τῷ  
λαλῆσαι αὐτὸν πρὸς με τὸν λόγον τούτου  
ἀνέστην ἔντρομος.

<sup>12</sup> Καὶ εἶπεν πρὸς με· Μὴ φοβοῦ, Δανιήλ,  
ὅτι ἀπὸ τῆς πρώτης ἡμέρας ἧς ἔδωκας τὴν  
κυρδίαν σου τοῦ συνεῖναι καὶ τοῦ κακωθῆναι  
ἐναντίον κυρίου τοῦ θεοῦ σου ἠκούσθησαν οἱ  
λόγοι σου, καὶ ἐγὼ ἦλθον ἐν τοῖς λόγοις σου.  
<sup>13</sup> Καὶ ὁ ἄρχων βασιλείας Περσῶν εἰστίκει  
ἐξεναντίας μου εἴκοσι καὶ μίαν ἡμέραν· καὶ  
ἰδοὺ Μιχαήλ, εἷς τῶν ἀρχόντων τῶν πρώτων,  
ἦλθεν βοηθῆσαι μοι, καὶ αὐτὸν κατέλιπον  
ἐκεῖ μετὰ τοῦ ἀρχόντου βασιλείας Περσῶν,  
<sup>14</sup> καὶ ἦλθον συνεῖσαι σε ὅσα ἀπαντήσεται  
τῷ λαῷ σου ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν· ὅτι  
ἔτι ὄρασις εἰς ἡμέρας.

<sup>15</sup> Καὶ ἐν τῷ λαλῆσαι αὐτὸν μετ' ἐμοῦ  
κατὰ τοὺς λόγους τούτους ἔδωκα τὸ πρόσω-  
πόν μου ἐπὶ τὴν γῆν καὶ κατενύγην. <sup>16</sup> Καὶ  
ἰδοὺ ὡς ὁμοίωσις νιοῦ ἀνθρώπου ἦψατο τῶν  
χειλέων μου. Καὶ ἤνοιξα τὸ στόμα μου καὶ  
ἐλάλησα, καὶ εἶπα πρὸς τὸν ἐστιῶτα ἐναντίον  
μου· Κύριε, ἐν τῇ ὀπτασίᾳ σου ἐστράφη τὰ  
ἐντός μου ἐν ἐμοί, καὶ οὐκ ἔσχον ἰσχύν.  
<sup>17</sup> Καὶ πῶς δυνήσεται ὁ παῖς σου, κύριε,  
λαλῆσαι μετὰ τοῦ κυρίου μου τούτου; Καὶ  
ἐγὼ ἀπὸ τοῦ νῦν οὐ στήσεται ἐν ἐμοί ἰσχύς,  
καὶ πνοὴ οὐχ ὑπελείφθη ἐν ἐμοί.

10. B\* κ. ταρσ. γ. μς (AEFX†).

12. A<sup>1</sup>\* ὅτι ἀπὸ-ἡμ. (A<sup>2</sup>B†; EFX: ὅτι ἀπὸ τῆς  
ἡμέρας τῆς πρώτ.). EFX: συνεῖναι. B\* (alt.) τῶ.

13. A<sup>1</sup>† (α. εἴκοσι) καὶ (A<sup>2</sup>B rell. \*). B\* τῶν πρώτ.  
(AEFX†).

14. EFX: ἀπαντήσεται. A<sup>1</sup>X\* ἔτι (A<sup>2</sup>B†) B† (α.  
ὄρ.) ἦ.

16. A<sup>1</sup>\* κ. ἤνοιξα τὸ στ. μς (A<sup>2</sup>B†). X: εἶπον ...  
(pro ὀπτ.) ὄρασι ... καὶ ἰδὼ ἢ κ' ἔχω ἰσχ.

17. B (pro πνοῇ AEFX) πνεῦμα.

11 על-בְּרָכִי וְכַפֹּת יָדַי: וַיֹּאמֶר אֵלַי  
דַּנְיָאֵל אִישׁ-תְּמִדוֹת הָבֵן בְּדַבְּרַיִם  
אֲשֶׁר אָנֹכִי דֹבֵר אֵלֶיךָ וְעַמֵּד עַל-  
עַמֵּדָה כִּי עָתָה שְׁלַחְתִּי אֵלֶיךָ  
וּבְדַבְּרוֹ עָמִי אֶת-הַדְּבָר הַזֶּה עַמֵּדְתִּי  
מִרְעִיד:

12 וַיֹּאמֶר אֵלַי אֶל-תִּירָא דַּנְיָאֵל כִּי  
מִן-הַיּוֹם הַרְאִשׁוֹן אֲשֶׁר נָתַתְּ אֶת-  
לְבָבְךָ לְהִבִּין אֶל-הַתְּעִנּוֹת לִפְנֵי אֱלֹהֶיךָ  
נִשְׁמָעִי דְבַרְיֶךָ וְאֲנִי בֹאֲתִי בְּדַבְּרֶיךָ:  
13 וְשָׂרִי מַלְכֵיִת פְּרָס עֵמֵד לְנַגְדֵי עֲשָׂרִים  
וְאַחַד יוֹם וְהִנֵּה מִיכָאֵל אֶחָד הַשָּׂרִים  
הַרְאִשְׁנִים בָּא לְעִזְרָתִי וְאֲנִי נֹתַרְתִּי  
14 שֵׁם אֲצֵל מַלְכֵי פְרָס: וּבֹאֲתִי לְהִבִּינְךָ  
אֶת אֲשֶׁר-יִקְרָה לְעַמֶּךָ בְּאַחֲרֵית  
הַיָּמִים כִּי-עוֹד תִּזְוֶן לַיָּמִים:

15 וּבְדַבְּרוֹ עָמִי בְּדַבְּרִים הָאֵלֶּה נָתַתִּי  
16 פְּנֵי אֶרֶצָה וְנֹאֲלַמְתִּי: וְהִנֵּה פְדֻמוֹת  
בְּנֵי אָדָם נִגַּע עַל-שִׁפְתֵי וְאַשְׁתַּח-פִּי  
וְאִדְבַּרְהָ וְאָמְרָה אֶל-הַעַמֵּד לְנַגְדֵי  
אֲדָנִי בְּמַרְאֵה נְהַפְכֵי צִירֵי עָלַי וְלֹא  
17 עֲצַרְתִּי פֶחַ: וְהִיךְ יִכְלֵ עַבְדִּי אֲדָנִי  
זֶה לְדַבֵּר עִם-אֲדָנִי זֶה וְאֲנִי מֵעַתָּה  
לֹא-יִעַמְד-בִּי כַח וְנִשְׁמָה לֹא נִשְׁאַרְהָ  
כִּי:

v. 13. כנ'א בקמץ

v. 14. הר' בקמץ

v. 16. עשר' בסגול

10. B: machte daß ich mich bewegte auf m. Knien ...  
flachen G. dW: h. mir auf m. zitternden ...? A:  
Handgelenke.

11. B: D. du liebwerther Mann. dW: werther.  
vE: Viebling [Gottes]. A: W. des Verlangens. dW:  
tritt in die Höhe. B: hin auf deinen Platz. vE: richtete  
dich auf deiner Stelle wieder auf. dW. vE: stand ich  
zitternd auf.

12. B: dein Herz begabst zu verst. u. d. zu demü-

Der Fürst des Königreichs in Persienland u. Michael. Einer gleich einem Menschen. X.

11 und half mir auf die Kniee und auf die Hände. \* Und sprach zu mir: Du lieber Daniel, merke auf die Worte, die ich mit dir rede, und richte dich auf; denn ich bin jetzt zu dir gesandt. Und da er solches mit mir redete, richtete ich mich auf und zitterte.

12 Und er sprach zu mir: Fürchte dich nicht, Daniel! denn von dem ersten Tage an, da du von Herzen begehrest zu verstehen und dich castetest vor deinem Gott, sind deine Worte erhört, und ich

13 bin gekommen um deinetwillen. \* Aber der Fürst des Königreichs in Persienland hat mir ein und zwanzig Tage widerstanden; und siehe, Michael, der vornehmsten Fürsten einer, kam mir zu Hülfe, da behielt ich den Sieg bei den

14 Königen in Persien. \* Nun aber komme ich, daß ich dir berichte, wie es deinem Volk hernach gehen wird; denn das Gescheh wird nach etlicher Zeit geschehen.

15 Und als er solches mit mir redete, schlug ich mein Angesicht nieder zur

16 Erde, und schwieg stille. \* Und siehe, einer, gleich einem Menschen, rührte meine Lippen an. Da that ich meinen Mund auf und redete, und sprach zu dem, der vor mir stand: Mein Herr, meine Gelenke beben mir über dem Gesichte, und ich habe keine Kraft mehr.

17 \* Und wie kann der Knecht meines Herrn mit meinem Herrn reden, weil nun keine Kraft mehr in mir ist, und habe auch keinen Odem mehr?

(Ez. 2, 2.

9, 23.

v. 19;  
9, 23.

Nm. 29, 7, 30.  
14.

v. 21, 12, 1.  
Juda 9, Ap.  
12, 7.

9, 22, 8, 26.

v. 5, 18;  
Es. 6, 7, Jer. 1,  
9.

v. 8.

v. 8, 16.

et erexit me super genua mea et super articulos manuum mearum.

\* Et dixit ad me: Daniel, vir desideriorum, intellige verba, quae ego loquor ad te, et sta in gradu tuo; nunc enim sum missus ad te. Cumque dixisset mihi sermonem istum, steti tremens.

Et ait ad me: Noli metuere, Daniel! quia ex die primo, quo posuisti cor tuum ad intelligendum, ut te affligeres in conspectu Dei tui, exaudita sunt verba tua, et ego veni propter sermones tuos. \* Princeps autem regni Persarum restitit mihi viginti et uno diebus; et ecce, Michael, unus de principibus primis, venit in adiutorium meum, et ego remansi ibi juxta regem Persarum.

\* Veni autem, ut docerem te, quae ventura sunt populo tuo in novissimis diebus; quoniam adhuc visio in dies.

Cumque loqueretur mihi hujusmodi verbis, dejeci vultum meum ad terram et tacui. \* Et ecce, quasi similitudo filii hominis tetigit labia mea. Et aperiens os meum locutus sum, et dixi ad eum qui stabat contra me: Domine mi, in visione tua dissolutae sunt compages meae, et nihil in me remansit virium. \* Et quomodo poterit servus Domini mei loqui cum Domino meo? Nihil enim in me remansit virium, sed et halitus meus intercluditur.

12. U.L: deinetwillen.

13. A.A: im Persienland.

14. U.L: dich berichte. 16. U.L: stund.

thigen. vE: Kenntniß zu erhalten. dW: deinen Sinn gerichtet, Verständniß zu erh. A: dein H. nach Einsicht verlangte u. du dir wehe thatest. dW.vE: dein Gebet. B.A: um deiner Worte willen. vE: deines Gebetes wegen. dW: komme auf dein Geheiß?

13. dW: Oberste. B.dW.vE: des K. Persien stand mir ... entgegen ... der ersten. dW: erhielt daselbst d. Vorrang? vE.A: blieb daselbst. B: wurde d. gelassen.

14. erst nach. B: dir zu verstehen gäbe was d. B. begegnen w. am letzten der Tage. dW: kund zu thun ... in der Folgeb. Zeiten. vE: dich zu belehren über das ...

Folgezeit. A: letzten Zeit. B: gehet noch auf viele Tage hin. dW.vE: auf noch [ferne] 3.

15. verstummte. dW: gleich diesen Neben. vE neigte.

16. B: gleich den Menschenkindern. vE: Jemand wie eine menschliche Gestalt. dW: von Menschengefalt. B: haben mich m. Schmerzen überfallen. dW: kamen mich Wehen an. vE: überfiel m. Schrecken? A: traten m. Gel. aus ihrer Fügung.

17. dieser An. ... ja von nun an. dW: Und von nun an blieb f. Kr. in mir, und f. Athem war mir übrig.

## X.

## Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

18 Καὶ προσέθετο καὶ ἴψατό μου ὡς ὄρα-  
σις ἀνθρώπου, καὶ ἐνίσχυσέν με 19 καὶ εἶπέν  
μοι· Μὴ φοβοῦ, ἀνὴρ ἐπιθυμιῶν· εἰρήνη σοι·  
ἀνδρίζου καὶ ἴσχυε. Καὶ ἐν τῇ λαλήσει αὐ-  
τὸν μετ' ἐμοῦ ἴσχυσα, καὶ εἶπα· Λαλείτω ὁ  
κύριός μου, ὅτι ἐνίσχυσάς με.

20 Καὶ εἶπέν μοι· Εἰ οἶδας, ἵνατί ἦλθον  
πρὸς σε; Καὶ νῦν ἐπιστρέφω τοῦ πολεμῆσαι  
μετὰ ἄρχοντος Περσῶν. Καὶ ἐγὼ ἐξεπορευό-  
μην, καὶ ὁ ἄρχων τῶν Ἑλλήνων ἤρχετο.  
21 Ἀλλ' ἢ ἀναγγελῶ σοι τὸ ἐντεταγμένον ἐν  
γραφῇ ἀληθείας· καὶ οὐκ ἔστιν εἰς ἀντεχό-  
μενος μετ' ἐμοῦ ὑπὲρ τούτων, ἀλλ' ἢ Μιχαὴλ  
ὁ ἄρχων ὑμῶν.

XI. Καὶ ἐγὼ ἐν ἔτει πρώτῳ Κύρου ἔστην  
εἰς κράτος καὶ ἴσχυν.

2 Καὶ νῦν ἀλήθειαν ἀναγγελῶ σοι. Ἴδού  
ἔτι τρεῖς βασιλεῖς ἀναστήσονται ἐν τῇ Περσίδι·  
καὶ ὁ τέταρτος πλουτήσῃ πλοῦτον μέγαν παρὰ  
πάντας, καὶ μετὰ τὸ κρατῆσαι αὐτὸν τοῦ  
πλοῦτον αὐτοῦ ἐπαναστήσεται πάσαις βασι-  
λείαις Ἑλλήνων. 3 Καὶ ἀναστήσεται βασιλεὺς  
δυνατός, καὶ κυριεύσει κυρίας πολλῆς, καὶ  
ποιήσει κατὰ τὸ θέλημα αὐτοῦ. 4 Καὶ ὡς  
ἂν σιγῇ ἢ βασιλεία αὐτοῦ, συντριβήσεται καὶ  
διαιρεθήσεται εἰς τὸν τέσσαρας ἀνέμους τοῦ  
οὐρανοῦ, καὶ οὐκ εἰς τὰ ἔσχατα αὐτοῦ οὐδὲ  
κατὰ τὴν κυρίαν αὐτοῦ ἦν ἐκυριεύσει· ὅτι  
ἐκτιλήσεται ἢ βασιλεία αὐτοῦ, καὶ ἕτεροις  
ἐκτὸς τούτων δοθήσεται. 5 Καὶ ἐνίσχύσει ὁ  
βασιλεὺς τοῦ νότου· καὶ ἐνισχύσει ἐπ' αὐτὸν

19. X: ἐνίσχυσα κ. εἶπον.

20. B\* μοι (EFX†). A<sup>2</sup>B: ἐπιστρέφω. A<sup>1</sup>: ἀρχόν-  
των (ἄρχοντος A<sup>2</sup>BFX; B: τῷ ἄρχ.). B: ἐξεπορευό-  
μην (ἐξέπ. AEFX).

21. B (pro ὑπὲρ) περι. A<sup>1</sup> (pro alt. ἢ B) ἡμῶν (A<sup>2</sup>:  
ἢ [ἡμῶν]).

1. X: Καὶ ἐγένετο ἐν ἔτ. EFX: ἴσχ. κ. κράτ.

3. A<sup>2</sup>B: κυρίας (κυρίας A<sup>1</sup>EFX).

4. A<sup>2</sup>B: κυρίαν (κυρίαν A<sup>1</sup>FX). B\* δοθήσ. (AE  
FX†).

וַיִּסְסֵף וַיַּעֲבִי כְּמַרְאֵה אָדָם וַיַּחֲזִקֵנִי 18  
וַיֹּאמֶר אֶל-תִּירָא אִישׁ-חַמְדוֹת שָׁלוֹם 19  
לָךְ חֶזֶק וְחֶזֶק וַיְדַבְּרוּ עִמִּי הַתְּחִלָּתַי  
וַאֲמַרָה יְדַבֵּר אֲדָנִי כִּי חֶזֶק־תִּנֵּי:

וַיֹּאמֶר תִּידְעָתְ לִמְהֵ-בָאתִי אֵלֶיךָ 20  
וַעֲתָה אָשׁוּב לְהִלָּחֵם עִם-שָׂר פָּרַס  
וְאֲנִי יוֹצֵא וְהִנֵּה שָׂר־יוֹן בָּא: אֲבָל 21  
אֲפִיד לָךְ אֶת-הַרְשָׁיִם בְּכֶתֶב אֱמֶת  
וְאִין אֶחָד מִתְּחֶזֶק עִמִּי עַל-אֱלֹהֵי כִּי  
אִם-מִיכָאֵל שָׂרְכֶם:

XI. וְאֲנִי בְּשָׁנָה אֶחָת לְדַרְוֹשׁ הַמָּדִי 2  
עָמְדִי לְמַחֲזִיק וּלְמַעֲזוֹ לּוֹ:

וַעֲתָה אֱמֶת אֲפִיד לָךְ הִנֵּה-עוֹד 2  
שְׁלֹשָׁה מַלְכִים עָמְדִים לְפָרַס וְהַרְבִּיעִי  
וַעֲשִׂיר עֶשְׂר־פָּדוּל מִכָּל וְכַחֲזַקְתּוּ  
בְּעֶשְׂרוֹ יַעֲזִיר הַכֹּל אֶת מַלְכוּת יוֹן:  
וְעַמֵּד מֶלֶךְ גְּבוּר וּמִשָּׁל מִמִּשָּׁל רַב 3  
וְעֵשָׂה כְּרָצוֹנוֹ: וְכַעֲמָדוֹ תִּשָּׁבֵר 4  
מַלְכוּתוֹ וְתַחֲזֵק לְאַרְבַּע רַחֲוִית הַשָּׁמַיִם  
וְלֹא לְאַחֲרִיתוֹ וְלֹא כְּמִשָּׁלוֹ אֲשֶׁר מִשָּׁל  
כִּי תִנְתָּשׁ מַלְכוּתוֹ וְלֹא-אַחֲרָיִם מִלְּבַד- 5  
תֵּ אֱלֹהֵי: וַיַּחֲזֵק מֶלֶךְ-הַנֶּגֶב וּמִן-שָׂרִיו

v. 18. בנ"א וכדברו v. 19. בנ"א ה' בדגש  
קמץ בד' פ' v. 4.

18. B.A: anzusehen. dW: von Ansehen. vE: wel-  
cher ... ausseh.

19. (B. 11.) dW: Sei dir! B: sei stark, ja ...  
vE: st. u. unerschrocken! B: ward ich gestärkt. dW:  
vE: fühlte ich mich (stark). A: kam ich zu Kräften.

20. (B. 13.) B: kriegten. dW.vE: kämpfen. B:  
und indem ich ausziehe. dW: ich ziehe [dazu] aus,  
aber s. es kommt dann ... (vE: als ich wegging, s. da  
kam ...? A: wegzog?)

21. w. im Buche der Wahrheit geschr. B.dW.A:  
verzeichnet. B: in einer Schrift so B. ist. B: sich mit  
mir w. j. verstärkte. dW: Niemand unterstützt mich.  
vE.A: stehet mir bei. A: in allem diesem.

1. B: Mich nun belangend, so st. ich im ... ihm zur  
Stärke u. j. Bestung. dW: Aber auch ich ... st. ihm  
bei als Helfer und Schutz. vE: Auch ich unterstützte  
ihn u. half ihm ... A: Ich war bei ... daß ich ihm bei-



## Griechenlands Fürst. Die 4 Persenkönige. Der mächtige König, sein Reich u. seine Fürsten. X.

18 Da rührete mich abermal an einer, gleichwie ein Mensch gestaltet, und  
19 stärkte mich, \*und sprach: Fürchte dich nicht, du lieber Mann! Friede sei mit dir, und sei getrost, sei getrost! Und als er mit mir redete, ermannete ich mich und sprach: Mein Herr, rede, denn du hast mich gestärket.

20 Und er sprach: Weißt du auch, warum ich zu dir gekommen bin? Jetzt will ich wieder hin und mit dem Fürsten in Persenland streiten. Aber wenn ich wegziehe, stehe, so wird der Fürst aus Griechen-

21 land kommen. \* Doch will ich dir anzeigen, was geschrieben ist, das gewißlich geschehen wird; und ist keiner, der mir hilft wider jene, denn euer Fürst Michael.

**XI.** \* Denn ich stand auch bei ihm im ersten Jahr Darius des Meders, daß ich ihm hülfte und ihn stärkete.  
2 Und nun will ich dir anzeigen, was gewiß geschehen soll. Siehe, es werden noch drei Könige in Persen stehen; der vierte aber wird größern Reichthum haben denn alle andere, und wenn er in seinem Reichthum am mächtigsten ist, wird er alles wider das Königreich in  
3 Griechenland erregen. \* Darnach wird ein mächtiger König aufstehen und mit großer Macht herrschen, und was er will,  
4 wird er ausrichten. \* Und wenn er außs höchste gekommen ist, wird sein Reich zerbrechen und sich in die vier Winde des Himmels zertheilen: nicht auf seine Nachkommen, auch nicht mit solcher Macht, wie seine gewesen ist; denn sein Reich wird ausgerottet und Fremden zu Theil  
5 werden. \* Und der König gegen Mittag, welcher ist seiner Fürsten einer, wird mäch-

v. 5, 16. Rursum ergo tetigit me quasi vi- 18  
sio hominis, et confortavit me, \* et 19  
v. 12s. Jud. 6, 25. dixit: Noli timere, vir desideriorum!  
pax tibi! confortare, et esto ro-  
bustus! Cumque loqueretur mecum,  
convalui et dixi: Loquere, Domine  
mi, quia confortasti me!

Et ait: Numquid scis, quare 20  
venerim ad te? Et nunc revertar, ut  
v. 13. proeliet adversum principem Persa-  
rum. Cum ego egrederer, apparuit  
princeps Graecorum veniens. \* Ve- 21  
11, 2. rumtamen annunciabo tibi, quod ex-  
pressum est in scriptura veritatis;  
Pa. 139, 1-5. et nemo est adiutor meus in omni-  
bus his, nisi Michael princeps vester.  
v. 13 pp. Ego autem ab anno primo Darii **XI.**  
9, 1. Medi stabam, ut confortaretur et  
roboraretur.

Et nunc veritatem annunciabo tibi. 2  
10, 21. Ap. 1, 1. Ecce, adhuc tres reges stabunt in  
Perside; et quartus ditabitur opibus  
nimiis super omnes, et cum inva-  
luerit divitiis suis, concitabit omnes  
adversum regnum Graeciae. \* Surget 3  
vero rex fortis, et dominabitur  
potestate multa, et faciet quod pla-  
cuerit ei. \* Et cum steterit, conte- 4  
retur regnum ejus et dividetur in  
quatuor ventos coeli: sed non in  
posterios ejus, neque secundum po-  
tentiam illius qua dominatus est;  
lacerabitur enim regnum ejus etiam  
in externos, exceptis his. \* Et con- 5  
fortabitur rex austri; et de principi-

7, 6. 2. s. Zach 2, 6.

18. U.L: gestalt. 20. A.A: im Perserland.

1. U.L: des Meden... und stärkete. 2. U.L: Persen. A.A: aufsehen. 4. U.L: gewest.

stände u. h.

2. B: was Wahrheit ist. dW.vE: die W. (berich-  
ten). A: verkündigen. B.dW.vE: aufstehen. dW.A:  
sich bereichern mit gr. R. vE: gr. R. sammeln. B:  
an großem R. vor A. reich werden. dW: sich stützend  
auf seinen R. vE: indem er s. stüzet. A: wenn er zu  
Macht gekommen durch... dW.vE.A: aufbieten.

3. tapferer. B: eine gr. Herrschaft beherrschen u.  
thun nach seinem Gefallen. vE: ausüben... Wohlgef.  
handeln.

4. B: stehen wird. A: fest stehet. dW.vE: (Sowie  
er aber) aufgestanden. dW: zertrümmert... werden.  
dW.vE.A: unter s. R. B: nach seiner Herrschaft, die  
er beherrscht hat. dW.vE.A: mit der M. m. welcher  
er (selbst) geherrscht. dW: ausgerissen. A: zerrissen.  
B: auf Andre außer dies. n kommen. dW: Andern [ge-  
geben] a. jenen. vE: zugetheilt. A: außer diesen  
[vier] noch a f. r. kommen.

5. B: nebst noch einem aus s. S. dW: und einer v. s.  
Obersten. vE: u. dann wieder e. aus s. Befehlshabern.

## XI.

## Visio elri futura ultimi regni nunciantis.

εἰς τῶν ἀρχόντων αὐτοῦ καὶ κυριεύσει κυριείας πολλῆς ἐπ' ἐξουσίας αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ μετὰ τὰ ἔτη αὐτοῦ ἀποσυμμιγήσονται, καὶ ἡ θυγάτηρ βασιλείως τοῦ νότου ἐξελεύσεται πρὸς βασιλεία τοῦ βορρᾶ, τοῦ ποιῆσαι συνθήκας μετ' αὐτοῦ. Καὶ οὐ κρατήσει ἰσχύος βραχίονος, καὶ οὐ στήσεται τὸ σπέρμα αὐτοῦ· καὶ παραδοθήσεται αὕτη καὶ οἱ φέροντες αὐτήν, καὶ ἡ γαστήρ καὶ ὁ κατισχύων αὐτήν ἐν τοῖς καιροῖς.

<sup>7</sup> Καὶ ἀναστήσεται ἐκ τοῦ ἄνθους τῆς ῥίζης αὐτῆς ἐπὶ τῆς ἐτοιμασίας αὐτοῦ, καὶ ἤξει πρὸς τὴν δύναμιν, καὶ ἐξελεύσεται εἰς τὰ ὑποστηρίγματα τοῦ βασιλείως τοῦ βορρᾶ, καὶ ποιήσει ἐν αὐτοῖς καὶ κατισχύσει. <sup>8</sup> Καί γε τοὺς θεοὺς αὐτῶν καταστρέψει μετὰ τῶν χωνευτῶν αὐτῶν, πᾶν σκεῦος ἐπιθυμητὸν αὐτῶν, ἀργυρίον καὶ χρυσίον, μετὰ αἰχμαλωσίας οἴσει εἰς Αἴγυπτον, καὶ αὐτὸς στήσεται ὑπὲρ βασιλεία τοῦ βορρᾶ. <sup>9</sup> Καὶ ἐξελεύσεται εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ βασιλείως τοῦ νότου, καὶ ἀναστρέψει εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ.

<sup>10</sup> Καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ συνάξουσιν ὄχλον δυνάμεων πολλῶν· καὶ ἐξελεύσεται ἐρχόμενος καὶ κατακλύζων, καὶ παρελεύσεται καὶ καθιέται καὶ προσσυμπλακῆσεται ἕως τῆς ἰσχύος αὐτοῦ. <sup>11</sup> Καὶ ἀγριανθήσεται βασιλεὺς τοῦ νότου, καὶ ἐξελεύσεται καὶ πολεμήσει μετὰ βασιλείως τοῦ βορρᾶ, καὶ στήσει ὄχλον πολύν, καὶ παραδοθήσεται ὁ ὄχλος ἐν χειρὶ αὐτοῦ. <sup>12</sup> Καὶ λήψεται τὸν ὄχλον, καὶ ὑπερυψωθήσεται

5. B: κ. εἰς τῶν ἀρχ. αὐτῶν (αὐτῆ eliam FX) ἐνισχύσει ἐπ' αὐτὸν καὶ κυριεύσει κυριείαν πολλήν (\* ἐπ' ἐξισσ. αὐτῆ, AEFX†).

6s. B: αὐτῆ συμμιγήσονται ... \* (pr.) ἡ ... αὐτήν. Ἐν τοῖς καιροῖς (\* Καί, AEFX†) ἀνάστ. κτλ.

7. B\* ἐπὶ (AEFX†). EX (pro εἰς) πρὸς. A<sup>1</sup>\* ἐν (A<sup>2</sup>B†).

8. B\* καταστρ. (AX†). X: εἰσοίσει.

10. B (pro δυνάμ. AEFX) ἀνά μέσον ... καὶ ἐλεύσεται. A<sup>1</sup>: ἀρχόμενος (ἐρχ. A<sup>2</sup>B). B: καθιέται. A<sup>1</sup>: προσσυμπλακῆσονται (προσυμπλακῆσεται X; A<sup>2</sup>B: συμπροπλακῆσεται).

11. A<sup>1</sup>: Καὶ ἀγρ. καὶ ὁ βασ. τῆ νότου ἐξελ. (?). B: μετὰ τῆ βασιλείως.

12. EX\* τὸν. B: καὶ ὑψωθήσεται.

וַיִּהְיוּ עָלָיו וּמִשְׁלַל מִמִּשְׁלַל רַב  
מִמִּשְׁלַתּוֹ: וּלְקַץ שָׁנִים וַיִּתְחַבְּרוּ  
וּבֵת מַלְכֵי-הַנֶּגֶב הָבֵא אֶל-מֶלֶךְ  
הַצָּפוֹן לַעֲשׂוֹת מִיִּשְׂרָאֵל וְלֹא-תֵעָר  
כּוֹחַ הַזָּרוּעַ וְלֹא יַעֲמֹד וְזָרְעוֹ וְתִתֵּן  
הִיא וּמְבִיאֶיהָ וְהַיְלָלָהּ וּמְהַזְקֶיהָ  
בַּעֲתִים:

וַעֲמַד מִנְצָר שָׁרְשִׁיהָ כִּנּוֹ וַיִּבֵּא  
אֶל-הַהוֹל וַיִּבֵּא בְּמַעוֹז מֶלֶךְ הַצָּפוֹן  
וַעֲשֶׂה כְּהֵם וְהַהֲזִיק: וְגַם אֶל-הֵיחָם  
עַם-נִסְכֵּיחָם עַם-כְּלִי חַמְדָּתָם כִּסְסָה  
זֹהֶב בְּשִׁבְי יִבֵּא מִצְרָיִם וְהוּא שָׁנִים  
יַעֲמֹד מִמִּלְכֵי הַצָּפוֹן: וַיָּבֵא בְּמַלְכוּת  
מֶלֶךְ הַנֶּגֶב וְשָׁב אֶל-אֲדָמָתּוֹ:

וּבְנֵי יִתְחַבְּרוּ וְאַסְפִּי הַמִּזֵּן חֵילִים  
רַבִּים וַיָּבֵא כּוֹחַ וְשִׁטָּף וַעֲבָר וַיִּשָּׁב  
וַיִּתְחַבְּרוּ עַד-מַעוֹזָה: וַיִּתְמַרְמֵר מֶלֶךְ  
הַנֶּגֶב וַיִּצָּא וַיִּנְלָחֵם עִמּוֹ עַם-מֶלֶךְ  
הַצָּפוֹן וַיַּעֲמִיד הַמִּזֵּן רֹב וַיִּתֵּן הַהֲמִזֵּן  
בְּיָדוֹ: וַיִּנְשֵׂא הַהֲמִזֵּן יָרוֹם לְבָבוֹ

v. 5. קמץ ב"ק

v. 6. מלא ר'

v. 10. מצונו ק' ib. ויתגרה ק' ib. ובניו ק'

v. 12. ורם ק'

5. A: aber e. v. d. Königs S. wird ihm überlegen werden u. mit Macht herrschen. B: jenen überwältigen. dW.vE: mächtiger w. als er.

6. behalten die M. des N., noch wird er und sein Arm bestehen ... ihrem N. dW.vE.A: Verlauf von (einigen) S. B: sich vereinigen. vE.A: verbinden. B: Wichtigkeit zu m. dW.vE: Frieden zu (stift n). A: St. undichafft. B: den fräftigen M. dW.A: die Macht (des N.). vE: Kraft d. N. dW: Same? A: ihr Geschlecht? vE: es w. ihm kein Nachfomme aufsuchen? B: u. dem der sie gezeuget ... in den Zeiten gestärkt hatte. dW: u. ihr Sohn, u. wer sie unterstügt hat in dieser Zeit, werden ver. gegeben w. rden.

7. B: ein Schößlein v. ihm aus einem Zweig v. ihren Wurzeln. dW: Sprößling v. ihren W. wird sich erheben an seiner Stelle. vE: an seine St. (empor) kommen. dW.vE: zum Heere? A: mit einem Kriegs- heer. dW: gegen die Festungen des ... ziehen, u. sie be-

Der König gegen Mittag u. gegen Mitternacht. Die Tochter u. die Söhne. **XI.**

rig werden; aber gegen ihn wird einer auch mächtig sein und herrschen, welches 6 Herrschaft wird groß sein. \* Nach etlichen Jahren aber werden sie sich mit einander befreunden, und die Tochter des Königs gegen Mittag wird kommen zum Könige gegen Mitternacht, Einigkeit zu machen. Aber sie wird nicht bleiben bei der Macht des Arms, dazu ihr Same auch nicht stehen bleiben; sondern sie wird übergeben sammt denen, die sie gebracht haben, und mit dem Kinde, und dem, der sie eine Weile mächtig gemacht hatte.

7 Es wird aber der Zweige einer von ihrem Stamm aufkommen, der wird kommen mit Heerskraft und dem Könige gegen Mitternacht in seine Feste fallen, und wird es ausrichten und sie- 8 gen. \* Auch wird er ihre Götter und Bilder sammt den köstlichen Kleinodien, beides silbernen und goldenen, wegführen in Egypten, und etliche Jahre vor dem Könige gegen Mitternacht wohl stehen 9 bleiben. \* Und wenn er durch desselbigen Königreich gezogen ist, wird er wiederum in sein Land ziehen.

10 Aber seine Söhne werden erzürnen und große Heere zusammenbringen; und der eine wird kommen und wie eine Fluth daher fahren, und jene wiederum 11 vor seinen Festen reizen. \* Da wird der König gegen Mittag ergrimmen und ausziehen, und mit dem Könige gegen Mitternacht streiten, und wird solchen großen Haufen zusammenbringen, daß ihm jener Haufe wird in seine Hand ge- 12 geben. \* Und wird denselbigen Haufen wegführen, daß wird sich sein Herz er-

8. U.L: Kleinoden, beide silbern u. golden.

lagern u. überwältigen. vE: angreifen u. sich ihrer bemächtigen.

8. bestehen bl. B: nebst ihren Gesalbten? dW: gegessenen B. vE: Guckbildern. dW.vE.A: kostbaren B.A: Gefäßen. dW.vE: Geräthen. B: unter den Gefangenen in Eg. hineinbringen. vE: in die Gefangenschaft führen. dW.A: als Beute (wegf.). vE: dem ... überlegen sein.

9. Er wird wohl in das Reich des Königs gegen Mittag kommen, aber ... zurückkehren müssen. dW: Der w. ziehen wieder ... vE: zwar ... einfallen.

10. Fehde erheben ... befehlen bis vor seine Feste. B: sich in Streit begeben. dW: Krieg beginnen. vE:

bus ejus praevalebit super eum et dominabitur ditione, multa enim dominatio ejus. \* Et post finem an- 6 norum foederabuntur, filiaque regis austri veniet ad regem aquilonis facere amicitiam. Et non obtinebit fortitudinem brachii, nec stabit semen ejus; et tradetur ipsa et qui adduxerunt eam, adolescentes ejus, et qui confortabant eam in temporibus.

Et stabit de germine radicum ejus 7 plantatio, et veniet cum exercitu et ingrediatur provinciam regis aquilonis, et abutetur eis et obtinebit. \* Insuper et deos eorum et sculpti- 8 lia, vasa quoque pretiosa argenti et auri captiva ducet in Aegyptum, ipse praevalebit adversus regem aquilonis. \* Et intrabit in regnum rex austri, et 9 revertetur ad terram suam.

Filii autem ejus provocabuntur 10 et congregabunt multitudinem exercituum plurimorum; et veniet pro- perans et inundans, et revertetur et concitabitur, et congregietur cum robore ejus. \* Et provocatus rex 11 austri egredietur et pugnabit adversus regem aquilonis, et praeparabit multitudinem nimiam, et dabitur multitudo in manu ejus. \* Et ca- 12 piet multitudinem, et exaltabitur cor

v.22.9,26.

5,20.

aufgebracht werden. A: erbittert. B: es w. einer schnell ... herdurchziehen. dW: [der Eine] w. einfallen u. überschwemmen u. fortziehen. vE: ausrücken ... vorüberziehen. B: sich wieder in d. Streit begeben. dW: w. d. Krieg führen. vE: w. umkehren u. bis ... rücken.

11. aufbringen. dW: eine gr. Menge vE: ein gr. Heer aufstellen. A: übergr. H. ausrüsten. B: aber der H. ... werien? dW: u. die M. w. seiner H. untergeben sein. vE: das H. ... überg. w.

12. B: Und wenn solcher H. wird aufgehoben s in? dW: Die Menge w. sich erheben u. s. Muth w. steigen. vE: das Heer ... sich steigern.

## XI.

## Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

ἡ καρδία αὐτοῦ, καὶ καταβλεῖ μυριάδας· καὶ οὐ κατισχύσει. <sup>13</sup> Καὶ ἐπιστρέψει ὁ βασιλεὺς τοῦ βορρᾶ καὶ ἄξει ὄχλον πολὺν ὑπὲρ τῶν πρότερον, καὶ εἰς τὸ τέλος τῶν καιρῶν ἐνιαυτῶν ἐπελεύσεται εἰσόδια ἐν δυνάμει μεγάλη καὶ ἐν ὑπάρξει πολλῇ. <sup>14</sup> Καὶ ἐν τοῖς καιροῖς ἐκείνοις πολλοὶ ἐπαναστήσονται ἐπὶ βασιλείᾳ τοῦ νότου, καὶ οἱ υἱοὶ τῶν λοιμῶν τοῦ λαοῦ σου ἐπαρθήσονται τοῦ στήσαι ὄρασιν, καὶ ἀσθενήσουσιν. <sup>15</sup> Καὶ εἰςελεύσεται ὁ βασιλεὺς τοῦ βορρᾶ καὶ ἐκχεεῖ πρόζωπον καὶ συλλήψεται πόλεις ὄχρως· καὶ οἱ βραχίονες τοῦ βασιλείως τοῦ νότου οὐ στήσονται, καὶ ἀναστήσονται οἱ ἐκλεκτοὶ αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔστι ἰσχὺς τοῦ στήναι. <sup>16</sup> Καὶ ποιήσει ὁ εἰσπορευόμενος πρὸς αὐτὸν κατὰ τὸ θέλημα αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔστιν ἔστως κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ· καὶ στήσεται ἐν γῆ τοῦ Σαβεί, καὶ συντελεσθήσεται ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ. <sup>17</sup> Καὶ τάξει τὸ πρόσωπον αὐτοῦ εἰσελθεῖν ἐν ἰσχύι πάσης τῆς βασιλείας αὐτοῦ· καὶ εὐθεῖα πάντα μετ' αὐτοῦ ποιήσει, καὶ θυγατέρα τῶν γυναικῶν δώσει αὐτῷ τοῦ διαφθεῖραι αὐτήν· καὶ οὐ μὴ παραμείνῃ, καὶ οὐκ αὐτῷ ἔσται. <sup>18</sup> Καὶ ἐπιστρέψει τὸ πρόσωπον αὐτοῦ εἰς τὰς νῆσους καὶ συλλήψεται πολλὰς· καὶ καταπαύσει ἄρχοντας ὀνειδισμοῦ αὐτῶν, πλὴν ὁ ὀνειδισμὸς αὐτοῦ ἐπιστρέψει αὐτῷ. <sup>19</sup> Καὶ ἐπιστρέψει τὸ πρόσωπον αὐτοῦ εἰς τὴν ἰσχὺν τῆς γῆς αὐτοῦ, καὶ ἀσθενήσει καὶ πεσεῖται, καὶ οὐχ εὐρεθήσεται.

13. A<sup>1</sup>: ἔξει (ἄξει A<sup>2</sup>B). EFX\* ἐνιαυτῶν.

15. B\* ὁ ... \* ὁ (AEFX†).

16. A<sup>1</sup>: στήσονται (στήσεται A<sup>2</sup>B). B: ἐν τῇ γῆ. A<sup>1</sup>: Σαββείρ (Σαβεί A<sup>2</sup>B, EX: Σαβείρ, F: Σαβί. Cf. v. 41). B: καὶ τελεσθήσεται.

17. B\* τῶ (AFX†).

18. A<sup>1</sup>FX: καταπαύσει (καταπ. A<sup>2</sup>B). B\* ὁ.

19. A<sup>1</sup> (pro ἰσχὺν A<sup>2</sup>B) ἀρχήν.

12. aber wiewohl er ... w. er doch nicht... B: doch nicht stärker. dW: u. er wird Myriaden erlegen, aber u. die Oberhand b. halten. vE: Zehntausende erschlagen, ab. u. obliegen.

13. aufbringen. B: schnell kommen m. einem gr. Heer u. m. vieler Habe. vE: vielen Schätzen ausrücken.

14. ungezähme Leute ... die W. zu erf. B.dW.vE. A: aufsteh n. B: Wütherische. dW: auch unbändige L. deines W. vE: Gewaltthätige. B.dW.vE.A: das Gesicht. B.dW: zu b. stätigen.

15. werden n. F. bestehen ... Kraft haben Stand

13 וְהָפִיל רַבָּאוֹת וְלֹא יַעֲזֹז: וְשָׁב מֶלֶךְ  
הַצָּפוֹן וְהַעֲמִיד הַמִּזְוֹן רַב מִן־הַרְאֲשׁוֹן  
וְלִקְּץ הַעֲתִים שָׁנִים יָבֹוא בְּזֹא בְּהוֹל  
14 קְדוֹל וּבְרָכוֹשׁ רַב: וּבַעֲתִים הַהֵם  
רַבִּים יַעֲמִדוּ עַל־מֶלֶךְ הַנֶּגֶב וּבְנֵי  
פְּרִיצֵי עַמּוּהָ יַנְּשֵׂאוּ לְהַעֲמִיד קְדוֹן  
טו וְנִכְשְׁלוּ: וְיִבֹא מֶלֶךְ הַצָּפוֹן וְיִשְׁפֹּךְ  
סוּלְלָה וְלָכַד עֵיר מִבְּצֻרֹת וְזִרְעוֹת  
הַנֶּגֶב לֹא יַעֲמִדוּ וְעַם מִבְּהָרָיו וְאִין  
16 פָּח לַעֲמִד: וְיַעֲשֶׂה הַבָּא אֵלָיו כְּרֻצוֹנוֹ  
וְאִין עוֹמֵד לְפָנָיו וְיַעֲמִד בְּאַרְצֵ־הַצָּבִי  
17 וְכָלָה בְּיָדוֹ: וְיָשֶׁם שָׁנָיו לְבֹא בְּתַקְוָה  
כָּל־מַלְכוּתוֹ וְיִשְׁרִים עַמּוֹ וְעַשָּׂה וּבַת  
הַנְּשִׂים יִתְּנוּ־לוֹ לְהַשְׁתַּחֲוֶתָהּ וְלֹא תַעֲמִד  
18 וְלֹא־לוֹ תִהְיֶה: וְיִשָּׁב שָׁנָיו לְאֵיִם  
וְלָכַד רַבִּים וְהַשְׁבִּית קָצִין הַרְפָּתוֹ  
19 לוֹ בְּלִתֵּי הַרְפָּתוֹ וְיָשִׁיב לוֹ: וְיִשָּׁב  
פָּנָיו לְמַעוֹזֵי אֲרָצוֹ וְנִכְשְׁלֵי וְנִפְלֵי וְלֹא

וּמְצָא:

v. 18. 'ק ישש

zu halten. B.vE: einen Wall aufschütten u. die (eine) besetzte Stadt einnehmen. A: Wälle aufwerfen u. sehr feste Städte einn. dW: die Macht des Südens wird n. widerstehen, auch n. f. auserlesenes W. w. vermögen zu w. vE: seiner auserl. Mannschaft w. die Kraft fehlen Widerstand zu leisten.

16. der an ihn F. wird f. W. sch. dW: wider ihn ausgezogen. B.dW: nach f. Gefallen thun. A: Gutdünken handein. B: gegen das edle L. aufstehen ... es aufreiben. dW: Fuß fassen im herrlichen L., u. Verschlingung ist in f. S. vE: stehen bleiben, u. es wird ganz in f. S. sein? A: sich ... festsetzen ... völlig unterliegen f. Macht?

## Des Königs gegen Mitternacht Sieg. Die Vertragung zu verderben. Sein Fall. XI.

heben, daß er so viele tausende darnieder  
 13 geletet hat; aber damit wird er seiner  
 nicht mächtig werden. \* Denn der Kö-  
 nig gegen Mitternacht wird wiederum  
 einen größern Haufen zusammenbringen,  
 denn der vorige war, und nach etlichen  
 14 Jahren wird er daher ziehen mit großer  
 Heerskraft und mit großem Gut. \* Und  
 zu derselbigen Zeit werden sich viele wi-  
 der den König gegen Mittag setzen;  
 auch werden sich etliche Abtrünnige aus  
 deinem Volk erheben und die Weiffa-  
 15 gung erfüllen, und werden fallen. \* Also  
 wird der König gegen Mitternacht daher  
 ziehen und Schütze machen und feste  
 Städte gewinnen; und die Mittag=Arme  
 werden es nicht können wehren, und sein  
 bestes Volk wird nicht können widerste-  
 16 hen. \* Sondern er wird, wenn er an  
 ihn kommt, seinen Willen schaffen, und  
 niemand wird ihm widerstehen mögen;  
 er wird auch in das werthe Land kom-  
 men, und wird es vollenden durch seine  
 17 Hand. \* Und wird sein Angesicht rich-  
 ten, daß er mit Macht seines ganzen  
 Königreichs komme; aber er wird sich  
 mit ihm vertragen, und wird ihm seine  
 Tochter zum Weibe geben, daß er ihn  
 verderbe: aber es wird ihm nicht gera-  
 then, und wird nichts daraus werden.  
 18 \* Darnach wird er sich kehren wider die  
 Inseln, und derselbigen viele gewinnen;  
 aber ein Fürst wird ihn lehren aufhö-  
 ren mit Schmähen, daß er ihn nicht  
 19 mehr schmähe. \* Also wird er sich wie-  
 derum kehren zu den Festen seines Lan-  
 des, und wird sich stoßen und fallen,  
 daß man ihn nirgends finden wird.

12. U.L: viel tausend ... sein nicht. 14. U.L:  
 zur selbigen. 15. U.L: Volk werden nicht.

17. daß sie es verderbe; ab. es w. n. ger. u. wird  
 ihm nicht w. B: u. einige Aufrichtige mit ihm, u. wird  
 es aufrichten? dW: sich anschließen ... Frieden m. ihm  
 schließen. vE: seinen Blick darauf richten, daß das  
 ganze Reich desselben in seine Gewalt komme ...  
 machen. A: sich anschließen sein g. R. in Besitz zu neh-  
 men, u. sich anstellen, aufrichtig mit ihm zu handeln?  
 B.dW.vE: eine L. B: nicht bestehen, u. sie wird  
 nicht für ihn sein. vE: sie hält keinen Bestand u. ist n.  
 für ihn. A: wird nicht beständig bleiben u. n. mit

ejus, et dejiciet multa millia; sed non  
 praevalebit. \* Convertetur enim rex 13  
 aquilonis et praeparabit multitudinem  
 multo majorem quam prius, et in  
 sine temporum annorumque veniet  
 properans cum exercitu magno et  
 opibus nimis. \* Et in temporibus 14  
 illis multi consurgent adversus regem  
 austri; filii quoque praevaricatorum  
 populi tui extollentur ut impleant  
 visionem, et corruent. \* Et veniet 15  
 rex aquilonis et comportabit agge-  
 rem et capiet urbes munitissimas; et  
 brachia austri non sustinebunt, et  
 consurgent electi ejus ad resisten-  
 dum, et non erit fortitudo. \* Et 16  
 faciet veniens super eum juxta pla-  
 citum suum, et non erit qui stet  
 contra faciem ejus; et stabit in  
 terra inclyta, et consumetur in manu  
 8,9.Ez.20,6  
 15. ejus. \* Et ponet faciem suam, ut 17  
 veniat ad tenendum universum re-  
 gnum ejus, et recta faciet cum eo;  
 2Rg.12,17. et filiam seminarum dabit ei ut ever-  
 tat illud: et non stabit nec illius  
 1Mcc.10,58. erit. \* Et convertet faciem suam ad 18  
 insulas et capiet multas; et cessare  
 faciet principem opprobrii sui, et  
 opprobrium ejus convertetur in eum.  
 \* Et convertet faciem suam ad im- 19  
 perium terrae suae, et impinget et  
 8,25.1Mcc.6,  
 8.16. corruet, et non inveniatur.

ihm halten.

18. u. überdem die Schmach ihm zurückgeben.  
 dW: nach den J. wenden. vE: seinen Blick ... richten.  
 B.A: Angesicht. B: seiner Schmach gegen ihn ein  
 Ende machen, außerdem daß er auch seine Schm. ihm  
 vergelten wird. dW: ein Heerführer w. seinem  
 Hohne ... a. daß er f. H. ihm zurückgibt. vE: Feldherr.  
 19. B: er nicht wird gefunden werden. dW: straus-  
 cheln u. f. u. n. mehr sein. vE: sich nicht m. finden  
 lassen.

## XI.

## Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

20 Καὶ ἀναστήσεται ἐκ τῆς ῥίζης αὐτοῦ  
φυτὸν βασιλείας ἐπὶ τὴν ἐτοιμασίαν αὐτοῦ  
παραβιβάζων, πρᾶσων δόξαν βασιλείας. Καὶ  
ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις συντριβήσεται, καὶ  
οὐκ ἐν προσώποις οὐδὲ ἐν πολέμῳ 21 στή-  
σεται· ἐπὶ τὴν ἐτοιμασίαν αὐτοῦ ἐξουθενώθη,  
καὶ οὐκ ἔδωκαν ἐπ' αὐτὸν δόξαν βασιλείας·  
καὶ ἤξει ἐν εὐθηνίᾳ, καὶ κατισχύσει βασιλείας  
ἐν ὀλισθήμασιν. 22 Καὶ βραχίονες τοῦ κατι-  
κλύζοντος κατακλυσθήσονται ἀπὸ προσώπου  
αὐτοῦ καὶ συντριβήσονται, καὶ ἡγούμενος δια-  
θήκης. 23 Καὶ ἀπὸ τῶν συναναμιζέων πρὸς  
αὐτὸν ποιήσει δόλον, καὶ ἀναβήσεται καὶ ὑπερ-  
ισχύσει αὐτοῦ ἐν ὀλίγῳ ἔθρει, 24 καὶ ἐν εὐ-  
θηνίᾳ καὶ ἐν πίσσιν χώραις ἤξει, καὶ ποιήσει  
ἃ οὐκ ἐποίησαν οἱ πατέρες αὐτοῦ καὶ οἱ  
πατέρες τῶν πατέρων αὐτοῦ· προνομήν καὶ  
σκῦλα καὶ ὑπαρξιν αὐτοῖς διασκορπίσει, καὶ  
ἐπ' Αἴγυπτον λογιεῖται διαλογισμούς αὐτοῦ·  
καὶ ἕως καιροῦ. 25 Καὶ ἐξεγερθήσεται ἡ  
ἰσχὺς αὐτοῦ καὶ ἡ καρδία αὐτοῦ ἐπὶ βασιλείᾳ  
τοῦ νότου ἐν δυνάμει μεγάλῃ. Καὶ ὁ βασιλεὺς  
τοῦ νότου συνάψει πόλεμον καὶ ἐν δυνάμει  
μεγάλῃ καὶ ἰσχυρᾷ σφόδρα· καὶ οὐ στήσονται,  
ὅτι λογιούνται ἐπ' αὐτὸν λογισμούς. 26 Καὶ  
φάγονται τὰ δέοντα αὐτοῦ, καὶ συντριψουσιν  
αὐτόν, καὶ δυνάμεις κατακλύσει, καὶ πεσοῦν-  
ται τραυματίαι πολλοί. 27 Καὶ ἀμφοτέρω  
οἱ βασιλεῖς, αἱ καρδίαι αὐτῶν εἰς πορνείαν, καὶ  
ἐπὶ τραπέζῃ μιᾷ ψευδῆ λαλήσουσιν. Καὶ οὐ

20s. B: φυτὸν τῆς β. (AEFX\* τῆς). X† (p. παρα-  
βιβ.) καὶ. B† (a. συντρ.) ἔτι (AEFX\*). A<sup>2</sup>B<sup>2</sup> inter-  
prgl.: πολέμῳ· στήσεται ἐπὶ ... αὐτῶ, ἐξουθ. 21. X:  
ἐδόθη ... δόξα. 22. A<sup>1</sup>X† (a. κατακλυσθ.) καὶ (A<sup>2</sup>  
uncis incl., B\*). 23. A<sup>2</sup>B (pro αὐτῶ A<sup>1</sup>EFX) αὐτῶ.  
24. A<sup>1</sup>FX: πλείοσιν (πίσσι A<sup>2</sup>B). B\* (alt.) οἱ. A<sup>1</sup>\*  
αὐτοῖς. B<sup>4</sup> (ult.) αὐτῶ (AEFX†). EFX\* (ult.) καὶ.  
25. A<sup>1</sup> (pro ἐπὶ) καὶ? X† (p. πόλεμον) πρὸς αὐτόν.  
B\* (quart.) καὶ. EX: στήσεται. 26. A<sup>1</sup> (pro αὐτόν  
A<sup>2</sup>B) αὐτῶ. X† (p. δυνάμ.) αὐτῶ. FX: κατακλύσει  
(Al.: κατακαύσει).

20. Expresser umhersenden zur königl. Ehre. B: einen Herausstreiber in f. Ehren herumschicken. dW: einen Eintreiber die Zierde des Reiches [Judäa] durchziehen läßt? vE: Dränger in die 3. f. R. herumz. lassen wird? dW: nicht im 3. u. n. im Kriege.

21. in der Stille f. u. das ... dW: ein Verworfener, d. man d. Königswürde n. bestimmt hatte. vE: Verächtlicher, für den ... A: den m. n. ehren wird wie einen König? B: in Ruhe. dW: unv. rmuthet. A: heimlich w. er sich einschleichen. B.dW.vE.A: sich des ... bemächtigen. B: glatten W. dW.vE: (durch) Schmeicheln.

22. B: womit man überschwemmt hat, w. vor ihm

ב וְעָמַד עַל-פָּנָיו מֵעֵבִיר נוֹגֵשׁ הַדָּר  
מַלְכוּת וּבְיָמַי אֶהְיֶה יִשְׁבֵּר וְלֹא  
בְאֵפוּם וְלֹא בְמַלְחָמָה: וְעָמַד עַל-  
פָּנָיו נִבְזָה וְלֹא-נִתְּנָהוּ עָלָיו הַיּוֹד  
מַלְכוּת וּבָא בְשַׁלְזָה וְהַחֲזִיק מַלְכוּת  
בְּחַלְקֵלְקוֹת: וְזָרְעוֹת הַשֶּׁטֶף יִשְׁטֹפוּ  
מִלְפָּנָיו וַיִּשְׁבְּרוּ וְגַם נָגִיד בְּרִית: וּמִן-  
הַתְּחַבְּרוֹת אֵלָיו יַעֲשֶׂה מְרֵמָה וְעַלְתָּה  
וְעַצְם בְּמַעֲט־זָוִי: בְּשַׁלְזָה וּבְמִשְׁמַמֵּי  
מְדִינָה יִבּוֹא וְעָשָׂה אֲשֶׁר לֹא-עָשָׂהוּ  
אֲבֹתָיו וְאֲבוֹת אֲבֹתָיו בְּזָה וְשַׁלְל  
וּרְכֹשׁ לָהֶם וּבְזוֹר וְעַל מְבַצְרִים  
כֹּה יַחֲשֹׁב מִהַשְׁבֵּתָיו וְעַד-עַתָּה: וַיַּעַל פָּחֹו  
וּלְכַבּוֹ עַל-מַלְכָּה הַנִּגְבַּב בְּחֵיל גְּדוֹל  
וּמַלְכָּה הַנִּגְבַּב יִתְּפָרֶה לְמַלְחָמָה בְּחֵיל-  
גְּדוֹל וְעַצְוִם עַד-מָאֵד וְלֹא יַעֲמִד כִּי-  
וְהַשְׁבִּי עָלָיו מִחַשְׁבוֹת: וְאֲכָלִי פֶתֶבְגָּו  
וְשִׁבְרֵיהֶו וְחֵילֹו יִשְׁטוּף וְנִפְלֵי חַלְלִים  
רַבִּים: וְשִׁנִּיהֶם הַמְּלָכִים לְבַבְס לְמַרְע  
וְעַל-שַׁלְחֹן אֶחָד פָּזַב יִדְבְּרוּ וְלֹא

her überschw. ... dW: die überschwemmende Krefegsmacht w. von ihm üb. u. gebrochen w. vE: überschw. Heere werden v. ihm überfluthet u. aufgerieben w. B.vE: der (ein) Bundesfürst. dW: der [mit ihm] verbündete F.

23. sich m. ihm befr. hat ... obfiegen. B: von dem an daß er sich zu ihm wird gefellet haben, w. er betrügl. h. dW: Trug üben. vE: Betrug. B: sich verstärken m. wenigem W.

24. wird in d. sichern und fettesten Orte ... festen ... B: in Ruhe in die fetten Dertter der Landschaft. dW: Witten im Frieden u. in d. fettesten Gegenden ... einbringen. vE: in das ruhige u. f. Land einziehen? B:

## Der König wie ein Scherge. Der Ungeachtete. Das Reden über Einem Tische. XI.

20 Und an seiner Statt wird einer aufkommen, der wird in königlichen Ehren sitzen wie ein Scherge; aber nach wenig Tagen wird er brechen, doch weder durch  
 21 Jorn, noch durch Streit. \* An dessen Statt wird aufkommen ein Ungeachteter, welchem die Ehre des Königreichs nicht bedacht war: der wird kommen, und wird ihm gelingen und das Königreich mit  
 22 süßen Worten einnehmen. \* Und die Arme, die wie eine Fluth daher fahren, werden von ihm wie mit einer Fluth überfallen und zerbrochen werden; dazu auch der Fürst, mit dem der Bund gemacht  
 23 war. \* Denn nachdem er mit ihm befreundet ist, wird er listig gegen ihn handeln, und wird herauf ziehen und mit geringem Volk ihn überwältigen.  
 24 \* Und wird ihm gelingen, daß er in die besten Städte des Landes kommen wird; und wird es also ausrichten, daß seine Väter noch seine Voreltern nicht thun konnten mit Rauben, Plündern und Ausbeuten; und wird nach den allerfestesten Städten trachten: und das eine  
 25 Zeitlang. \* Und er wird seine Macht und sein Herz wider den König gegen Mittag erregen mit großer Heerskraft. Da wird der König gegen Mittag gereizt werden zum Streit mit einer großen mächtigen Heerskraft; aber er wird nicht bestehen, denn es werden Verräthereien wider ihn gemacht.  
 26 \* Und eben die sein Brot essen, die werden ihn helfen verderben und sein Heer unterdrücken, daß gar viele erschlagen  
 27 werden. \* Und beider Könige Herz wird denken, wie sie einander Schaden thun, und werden doch über Einem Tische fälschlich mit einander reden. Es wird

20. U.L: an seine Statt wird aufkommen.

21. U.L: Ungeachter. 23. U.L: listiglich.

25. A.A: wird Verrätherei.

dW.vE.A: noch seiner Väter B. B: wird das Geplünderte u. d. Raub u. die Habe unter sie austreten u. dW: Beute u. R. u. H. w. er ihnen ausheilen. vE: u. Schätze. B.dW.vE: gegen die Festung u (seine) Anschläge machen (sinnen). A: fassen. vE: doch nur bis zu einer gewissen Z.

25. sich einlassen in Str. B: erwecken. dW.vE.A: Rath anbieten. dW: sich zum Kriege rüsten. A: in den Kr. z. ihm. B.dW: (H.) es werden Anschläge gegen

2Mcc.3,4ss. Et stabit in loco ejus vilissimus 20 et indignus decore regio; et in paucis diebus conteretur, non in furore nec in proelio. \* Et stabit in 21 loco ejus despectus, et non tribuetur ei honor regius: et veniet clam et obtinebit regnum in fraudulentia. \* Et brachia pugnantis expugnabuntur 22 a facie ejus et conterentur; insuper et dux foederis. \* Et post amicitias 23 cum eo faciet dolum, et ascendet et superabit in modico populo, \* et 24 abundantes et uberes urbes ingreditur; et faciet quae non fecerunt patres ejus et patres patrum ejus; rapinas et praedam et divitias eorum dissipabit, et contra firmissimas cogitationes inibit: et hoc usque ad tempus. \* Et concitabitur fortitudo 25 ejus et cor ejus adversum regem austri in exercitu magno, et rex austri provocabitur ad bellum multis auxiliis et fortibus nimis; et non stabunt, quia inibunt adversus eum consilia. \* Et comedentes panem 26 cum eo conterent illum, exercitusque ejus opprimetur, et cadent interfecti plurimi. \* Duorum quoque regum 27 cor erit ut malefaciant, et ad mensam unam mendacium loquentur. Et non

Ob. 7. Ps. 41, 10. Joh. 13, 18.

ihn gesonnen (machen). vE: man wird ... schmieden.

20. Und die ... ihn v., daß Jenes H. Alles überschwemmen wird, und ... B: seine Kost... zerbrechen. (B: wenn sein H. es w. überschw.) dW: daher fluten ... Erschlagene fallen. vE: Durchkehrte!

27. w. aber nichts gelingen. dW: der beiden K. ihre Herzen sind übel gesinnet. vE: beide K. werden ihr H. auf Uebelthat richten. B.dW.vE.A: an Einem T. Lügen reden.

## XI.

## Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

κατευθυνεῖ, ὅτι ἔτι πέρας εἰς καιρὸν. <sup>28</sup> Καὶ ἐπιστρέψει εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ ἐν ὑπάρξει πολλῇ, καὶ ἡ καρδίᾳ αὐτοῦ ἐπὶ διαθήκην ἁγίαν· καὶ ποιήσει καὶ ἐπιστρέψει εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ.

<sup>29</sup> Εἰς τὸν καιρὸν ἐπιστρέψει καὶ ἤξει ἐν τῷ ἰότῳ, καὶ οὐκ ἔσται ὡς ἡ πρώτη καὶ ὡς ἡ ἑσχάτη. <sup>30</sup> Καὶ εἰςελείπονται οἱ ἐν αὐτῷ καὶ οἱ ἐκπυρενόμενοι Κίτιοι, καὶ ταπεινωθήσεται· καὶ ἐπιστρέψει καὶ θυμωθήσεται ἐπὶ διαθήκην ἁγίαν, καὶ ποιήσει· καὶ ἐπιστρέψει καὶ συνήσει ἐπὶ τοὺς καταλείποντας διαθήκην ἁγίαν. <sup>31</sup> Καὶ βραχίονες καὶ σπέρματα ἐξ αὐτοῦ ἀνιστήσονται καὶ βεβηλώσουσιν τὸ ἅγιασμα τῆς δυναμείως, καὶ μεταστήσουσιν τὸν ἐνδελειχισμόν, καὶ δώσουσιν βδέλυγμα ἠφανισμένον, <sup>32</sup> καὶ οἱ ἀνομοῦντες διαθήκην ἐπάξουσιν ἐν ὀλισθήμασι. Καὶ λαὸς γινώσκων θεὸν αὐτοῦ κατισχύσουσιν καὶ ποιήσουσιν, <sup>33</sup> καὶ οἱ συνετοὶ λαοῦ μου συνήσουσιν εἰς πολλὰ· καὶ ἀσθενήσουσιν ἐν ὁμοφαιῖα καὶ ἐν φλογὶ καὶ ἐν αἰχμαλωσίᾳ καὶ ἐν διαρπαγῇ ἡμερῶν. <sup>34</sup> Καὶ ἐν τῷ ἀσθενῆσαι αὐτοῦ βοηθήσονται βοήθειαν μικράν, καὶ προστεθήσονται ἐπ' αὐτοὺς πολλοὶ ἐν ὀλισθήμασι. <sup>35</sup> Καὶ ἀπὸ τῶν συνιέντων ἀσθενήσουσιν τοῦ πνῶσαι αὐτοὺς καὶ τοῦ ἐκλέξασθαι καὶ τοῦ ἀποκαλυφθῆναι ἕως καιροῦ πέρας· ὅτι ἔτι εἰς καιρὸν. <sup>36</sup> Καὶ ποιήσει κατὰ τὸ θέλημα αὐτοῦ καὶ ὑψωθήσεται καὶ μεγαλυνθήσεται ὁ βασιλεὺς ἐπὶ πάντα θεὸν καὶ ἐπὶ τὸν θεὸν τῶν

27. EFX\* ἔτι.

29. B\* (alt.) ὡς.

30. B\* (pr.) οἱ et (alt.) καὶ (AEFX†, A<sup>2</sup> inter uncos). FX: ταπεινωθήσονται. B: καταλιπόντας.

31. B\* βραχ. καὶ (AEFX†). A<sup>2</sup>B: τὸ ἁγ. τῆς δυναστείας. A<sup>1</sup>: ἐνδελειχιστόν (-ισμόν A<sup>2</sup>B). X† (p. δῶσ.) εἰς αὐτό. B: ἠφανισμένων (-ένον AEFX).

32. A<sup>1</sup> (pro οἱ A<sup>2</sup>B rell.) λαοὶ ... ἐπάξουσιν (ἐπάξ. A<sup>2</sup>B). X: τὸς ἀνομῶντας. A<sup>2</sup>B: γινώσκοντες. EX: καὶ κατισχ. καὶ π.

33. B: συνετ. τὲ λαὸ συνήσ.

34. A<sup>2</sup>B (pro ἐπ' A<sup>1</sup>EFX) πρὸς.

35. X (pro αὐτῶς) ἐν αὐτοῖς. A<sup>1</sup>\* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup> B†). EX (pro ἀποκ.) ἐκλευκᾶναι ... \* ἔτι.

36. B pon. ὁ βασ. ante ὑψωθ. et \* καὶ ἐπὶ τ. θ. τῶν θεῶν (AEFX†).

28 תְּצַלַח פִּי-עוֹד קֶץ לְמוֹעֵד: וַיָּשָׁב אֶרְצוֹ בְּרִכּוּשׁ גָּדוֹל וּלְבָבוֹ עַל-בְּרִית קְדָשׁ וְעִשָּׂה וַיָּשָׁב לְאֶרְצוֹ:

29 לְמוֹעֵד וַיָּשׁוּב וּבָא בְּנֹגֵב וְלֹא-תִהְיֶה

ל כְּרִאשׁוֹנָה וְכִאֲחֻרֹּנָה: וּבָאָה כּו צְיִים פְּתַיִם וּנְכֹאָה וַיָּשָׁב וַיַּזְעַם עַל-בְּרִית-

קְדָשׁ וְעִשָּׂה וַיָּשָׁב וַיִּכֹּן עַל-עֲזָבֵי בְרִית

31 קְדָשׁ: הַזְרָעִים מִמֶּנּוּ יַעֲמְדוּ וְחַלְלֵוּ הַמְקֻדָּשׁ הַמְעוֹז וְהַסִּירוּ הַתְּמִיד וְנִתְּנָה

32 הַשְּׁקוּץ מִשָּׁמַיִם: וּמַרְשִׁיעֵי בְרִית

יִחַנְיוּ בְּחֻלְקוֹת וְעַם וְדַעֵי אֱלֹהֵיו

33 יִחַזְקוּ וְעִשָּׂה: וּמִשְׁפִּילֵי עַם וְבִינֵי לְרַבִּים וּנְכֹשְׁלֵי בְּחָרָב וּבְלֶהָבָה בְּשָׂבִי

34 וּבְבִזָּה יָמִים: וּבְהַפְשָׁלָם יַעֲזְרוּ עִזְרַ

מַעֲט וְנִלְווּ עֲלֵיהֶם רַבִּים בְּחֻלְקֵי-קוֹת:

35 וּמִן-הַמְשֻׁפָּלִים יַפְשָׁלוּ לְצָרוֹת בָּהֶם

וּלְבָרָר וּלְלַבֵּן עַד-עֵת קֶץ פִּי-עוֹד

36 לְמוֹעֵד: וְעִשָּׂה כְּרִצְנוֹ הַמְּלָךְ וַיִּתְרוֹמֵם וַיִּתְּגַדֵּל עַל-פְּלִאֵל וְעַל אֵל אֱלֹהִים

v. 27. כמץ בז"ק  
בנ"א ימים רבים. v. 33.

27. dW: sondern noch [verziehet sich] das G. auf die bestimmte Z. vE: d. G. ist erst zu einer ...

28. dW: Habe ... Sinn richten. vE: Schätzen.

29. zur bestimmten Z. B: nicht wie vormalig so zuletzt ergehen. dW: n. sein zum zweitenmale ... vE: beim ... so fein.

30. abermal sich umf. nach denen, die ... B: die Sch. der Chittäer. dW.vE: chittäische Sch. A: die Römer mit Schiffen! B: daß er wird abgeschreckt werden ... nachdem er umgekehrt, w. er Acht haben auf die ... vE: auf die bedacht sein. dW: in Unversändniß treten mit den Abtrünnigen vom h. B.

31. anrichten. B: A. von ihm auftreten. dW: eine Kriegsmacht wird v. ihm bestellt werden. vE: da bleiben. A: Stand halten. B.vE: das besetzte H. (entheiligen). dW.A: das H., die Beste. B: stäte D. dW: beständige D. abschaffen. B: den verwüstenden Gr. darstellen. dW.vE: Gr. des Verwüsters aufstellen. A: einen Gr. zur B. einführen.

32. mit glatten W. verführen die G. B: die gottlos wider d. B. handeln ... zur Heuchelei bringen. dW: die am B. Frevelnden ... zum Abfall verleiten durch Schmeicheleien. vE: welche sich frevelhaft bezeigen gegen d. B. ... bewegen. B.dW: B. derer, die ...



Die Schiffe aus Chitim. Das Ergrimmen wider den heil. Bund. Der Verständigen Fallen. XI.

ihnen aber fehlen, denn das Ende ist noch  
 28 auf eine andere Zeit bestimmt. \* Darnach  
 wird er wiederum heimziehen mit großem  
 Gut, und sein Herz richten wider den heil-  
 igen Bund: da wird er etwas ausrichten,  
 und also heim in sein Land ziehen.  
 29 Darnach wird er zu gelegener Zeit  
 wieder gegen Mittag ziehen; aber es wird  
 ihm zum andern Mal nicht gerathen, wie  
 30 zum ersten Mal. \* Denn es werden  
 Schiffe aus Chitim wider ihn kommen,  
 daß er verzagen wird und umkehren muß.  
 Da wird er wider den heiligen Bund er-  
 grimmen, und wird es ausrichten; und  
 wird sich umsehen und an sich ziehen,  
 31 die den heiligen Bund verlassen. \* Und  
 es werden seine Arme daselbst stehen, die  
 werden das Heiligthum in der Feste ent-  
 weihen, und das tägliche Opfer abthun,  
 und einen Gräuel der Verwüstung auf-  
 32 richten; \* und er wird heucheln und  
 gute Worte geben den Gottlosen, so den  
 Bund übertreten. Aber das Volk, so  
 ihren Gott kennen, werden sich erman-  
 33 nen und es ausrichten; \* und die Ver-  
 ständigen im Volk werden viele andere  
 lehren: darüber werden sie fallen durch  
 Schwert, Feuer, Gefängniß und Raub,  
 34 eine Zeitlang. \* Und wenn sie so fal-  
 len, wird ihnen dennoch eine kleine Hülfe  
 geschehen; aber viele werden sich zu  
 35 ihnen thun betrüglich. \* Und der Ver-  
 ständigen werden etliche fallen, auf daß  
 sie bewähret, rein und lauter wer-  
 den, bis daß es ein Ende habe; denn  
 es ist noch eine andere Zeit vorhanden.  
 36 \* Und der König wird thun, was er  
 will, und wird sich erheben und aufwer-  
 fen wider alles, das Gott ist; und  
 wider den Gott aller Götter wird er

v. 35, 8, 19. proficiet, quia adhuc finis in aliud  
 tempus. \* Et revertetur in terram 28  
 suam cum opibus multis, et cor  
 1Mec. 1, 22ss. ejus adversum testamentum sanctum:  
 13, 2Mec. 4. et faciet et revertetur in terram suam.  
 Statuto tempore revertetur et ve- 29  
 v. 22. niet ad austrum; et non erit priori  
 simile novissimum. \* Et venient super 30  
 [1Mec. 8, 5. eum Trieres et Romani, et percutie-  
 tur; et revertetur et indignabitur  
 v. 28, 2Mec. 5. contra testamentum sanctuarii, et fa-  
 6. ciet; reverteturque et cogitabit adver-  
 1Mec. 1, 12ss. sum eos qui dereliquerunt testamen-  
 tum sanctuarii. \* Et brachia ex eo 31  
 8, 11, 9, 27. stabunt et polluent sanctuarium for-  
 1Mec. 1, 23, 41. titudinis et auferent jure sacrificium,  
 17, 57, 3, 4 v. et dabunt abominationem in desola-  
 tionem; \* et impii in testamentum si- 32  
 2Mec. 4, 9ss. mulabunt fraudulentem. Populus au-  
 6, 21ss. tem sciens Deum suum obtinebit et  
 2Mec. 8. faciet, \* et docti in populo doce- 33  
 12, 3. bunt plurimos: et ruent in gladio et  
 in flamma et in captivitate et in rapina  
 dierum. \* Cumque corruerint, suble- 34  
 vabuntur auxilio parvulo, et applica-  
 buntur eis plurimi fraudulentem. \* Et 35  
 de eruditis ruent, ut consentur et  
 12, 10. eligantur et dealbentur usque ad  
 v. 27. tempus praefinitum; quia adhuc aliud  
 v. 3, 8, 4. tempus erit. \* Et faciet juxta vo- 36  
 7, 8, 20. Ez. 28, luntatem suam rex, et elevabitur et  
 22Th. 2, 4. Ap. magnificabitur adversus omnem deum;  
 13, 59. et adversus Deum deorum loquetur

B: es angreifen? vE: Muth fassen. A: sich halten.  
 dW.A: Thaten ausrichten. vE: Th. thun.  
 33. Viele belehren. dW: Gutgestunten! A: Er-  
 leuchteten. dW.vE: des Volkes. B: unterweisen. A:  
 unterrichten. dW: zur Einsicht bringen. B: u. durch  
 Flamme. B.dW.vE.A: Gefangenschaft. B.vE: u.  
 Blünderung.  
 34. B: mit einer ... geholfen werden. dW: Aber  
 indem sie f., werden sie ... erlangen. vE: Und bei  
 ihrem F. ... erhalten. A: wenn sie gefallen, w. durch  
 geringe H. ihnen aufgeholfen w. B: mit glatten  
 Worten. dW.vE: an sie anschließen m. Heuchelei.  
 A: heuchlerisch.

35. B: um unter ihnen zu schmelzen u. zu reinigen  
 u. weiß zu machen! dW. um zu läutern unt. ihnen u.  
 zu säubern u. zu r. vE: um sie zu prüfen u. zu l. A:  
 daß sie geschmolzen, geschieden u. gereinigt werden.  
 B.dW.vE: bis zur Zeit des Endes. B: ist noch etwas  
 bis zur bestimmten Z. dW: noch auf die b. Z. [ver-  
 zieht es sich]. vE: es dauert noch bis zu ...  
 36. dW: nach seinem Gefallen. vE: wie es ihm ge-  
 fällt. B.A: handeln u. f. Wohlgef. B.vE: u. sich groß  
 machen. A: gr. thun. vE: über alle Götter. B: allen  
 Gott. A: wider jeden. dW: alle Gottheit. B.dW.  
 vE.A: G. der Götter.

XI.

Visio viri futura ultimi regni nunciantis.

θεῶν καὶ λαλήσει ὑπέρογκα, καὶ κατευθυνεῖ μέχρῃς οὐ συντελεσθῆ ἢ ὀργή· εἰς γὰρ συντέλειαν γίνεται. 37 Καὶ ἐπὶ πάντας θεοὺς τῶν πατέρων αὐτοῦ οὐ συνήσει, καὶ ἐπὶ ἐπιθυμίαν γυναικῶν καὶ ἐπὶ πάντα θεὸν οὐ συνήσει· ὅτι ἐπὶ πάντα μεγαλυνθήσεται. 38 Καὶ θεὸν Μαωζεῖμ ἐπὶ τόπον αὐτοῦ δοξάσει, καὶ θεὸν ὃν οὐκ ἔγνωσαν οἱ πατέρες αὐτοῦ δοξάσει ἐν χρυσίῳ καὶ ἀργύρῳ καὶ λίθῳ τιμίῳ καὶ ἐν ἐπιθυμήμασιν. 39 Καὶ ποιήσει τοῖς ὀχυρώμασιν τῶν καταφυγῶν μετὰ θεοῦ ἄλλοτριῶν καὶ πληθυνεῖ δόξαν, καὶ ὑποτάξει αὐτοῖς πολλοὺς, καὶ γῆν διελεῖ ἐν δώροισι.

40 Καὶ ἐν τῷ καιρῷ πέρατι συγκεκριτισθῆσεται μετὰ τοῦ βασιλέως τοῦ νότου, καὶ συναχθήσεται ἐπ' αὐτὸν βασιλεὺς τοῦ βορῆα ἐν ἄρμασιν καὶ ἐν ἵππεῦσιν καὶ ἐν ναυσὶν πολλαῖς, καὶ εἰσέλυσεται εἰς τὴν γῆν καὶ συγτριφεῖ καὶ παρελεύσεται. 41 Καὶ εἰσέλυσεται εἰς τὴν γῆν τοῦ Σαβαιίν, καὶ πολλοὶ ἄσθενήσουσιν· καὶ οὗτοι διασωθήσονται ἐκ χειρὸς αὐτοῦ, Ἐδῶμ καὶ Μωάβ καὶ ἀρχὴ νιῶν Ἀμμών. 42 Καὶ ἐκτενεῖ τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ γῆ Αἰγύπτου οὐκ ἔσται εἰς σωτηρίαν. 43 Καὶ κυριεύσει ἐν τοῖς ἀποκρύφοις τοῦ χρυσίου καὶ τοῦ ἀργυρίου καὶ πᾶσιν ἐπιθυμητοῖς Αἰγύπτου καὶ Αἰβύων καὶ Αἰθιοπῶν, ἐν τοῖς ὀχυρώμασιν αὐτῶν. 44 Καὶ ἀκοαὶ καὶ σπονδαὶ ταράξουσιν αὐτὸν ἐξ ἀνατολῶν καὶ ἀπὸ βορῆα, καὶ ἥξει ἐν θυμῷ πολλῷ τοῦ ἀφανίσαι καὶ τοῦ ἀναθεματίσαι πολλοὺς. 45 Καὶ πῆξει τὴν σκητὴν αὐτοῦ Ἐφιδανῶ ἀνὰ μέσον τῶν θαλασσῶν εἰς ὄρος

יְדַבֵּר נִפְלְאוֹת וְהַצְלִיחַ עַד-כְּלָה זְעֵם 37  
 פִּי-נִהְרָצָה נַעֲשֶׂתָהּ: וְעַל-אֱלֹהֵי  
 אֲבֹתָיו לֹא יִבִּין וְעַל-חַמְדַּת נָשִׁים  
 וְעַל-כָּל-אֱלֹהֵי לֹא יִבִּין פִּי עַל-כָּל  
 38 יִתְפַּחַל: וְלֹא-אֱלֹהֵי מַעֲזִים עַל-פָּנָיו יִכְבֹּד  
 וְלֹא-אֱלֹהֵי אֲשֶׁר לֹא-יִדְעֶהּ אֲבֹתָיו יִכְבֹּד  
 בְּזָהָב וּבְכֶסֶף וּבְאֲבֹן יִקְרָה וּבְחַמְדוֹת:  
 39 וְעָשָׂה לְמִבְצָרֵי מַעֲזִים עַם-אֱלֹהֵי נֶכֶר  
 אֲשֶׁר הִפְיֹר יִרְבֶּה כְבוֹד וְהַמְשִׁלִּים  
 בְּרָפִים וְאֲדָמָה יִחַלֵּק בְּמַהֲרִיר:  
 40 וּבִקְעַת קֶץ יִתְנַפֵּחַ עִמּוֹ מֶלֶךְ הַנְּגֹב  
 וְיִשְׁתַּלַּח עָלָיו מֶלֶךְ הַצָּפוֹן בְּרֶכֶב  
 וּבַעֲרָשִׁים וּבְאֲנִיּוֹת רַבּוֹת וּבֵא  
 41 בְּאַרְצוֹת וְשֹׁטֵף וְעָבַר: וּבֵא בְּאַרְץ  
 הַצְּבִי וּרְבּוֹת וּפְשָׁלוֹ וְאֱלֹהֵי וּמִלְטֵי  
 מִיָּדוֹ אֱדוֹם וּמוֹאָב וְרֵאשִׁית בְּנֵי  
 42 עַמּוֹן: וְיִשְׁלַח יָדוֹ בְּאַרְצוֹת וְאַרְץ  
 43 מִצְרַיִם לֹא תִהְיֶה לְפִלִּיטָה: וּמִשְׁלַ  
 בְּמַכְמַנֵּי הַדָּקָה וְהַפֶּסֶף וּבְכָל חַמְדוֹת  
 מִצְרַיִם וְלִבְיִים וְכָשִׁים בְּמַצְעָדָיו:  
 44 וְשִׁמְעוֹתוֹ יִבְהַלְהוּ מִמְזֻרָח וּמִצָּפוֹן  
 וְיִצְא בַחֲמָא גְדֹלָה לְהַשְׁמִיד וְלְהַחֲרִים  
 מֵה רַבִּים: וְיִשַׁע אֶהְיֶי אֶפְדָּנוּ בֵּין יַמִּים

v. 39. 'כיר ק'  
 v. 40. 42. 'הב' בפתח  
 v. 44. 'א' במקום ה'

36. X: μέχρι τῆ συντελεσθῆναι τὴν ὀργήν. EX† (p. συντ.) καὶ σπσδῆν. A<sup>1</sup>: γίνεται.  
 37. A<sup>1</sup>X\* (pr.) ὁ (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>BEX\* (alt.) ἐπὶ (A<sup>2</sup>FX†). B: ἐπιθυμία (ἐπιθυμίαν AEFX) ... κ. ἐπὶ πᾶν θεὸν (κ. ἐπὶ πάντα θ. AEFX, A1.\*).  
 38. A<sup>1</sup>: Μαωζεῖ (Μαωζεῖμ A<sup>2</sup>B, EFX: Μαωζεῖν, A1: Μαζωεῖμ) ... † (a. pr. δοξ.) ὁ (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). B: χρυσῶ. FX: ἀργ. κ. χρυσ. EFX: ἀργυρίῳ.  
 39. EFX† (p. ἀλλ.) ὁ ἐάν ἐπιγνώ. EX: διελή.  
 40. B: K. ἐν καιρῷ πέρατι. A<sup>1</sup> (pro ἐπ' αὐτὸν A<sup>2</sup>B rell.) μετ' αὐτῶ. B: εἰσέλυσονται (-εὔσεται AEFX). X† (in f.) ἐν ταῖς κατακλύσεσι.  
 41. A<sup>2</sup>B: Σαβαεῖμ (-εῖν A<sup>1</sup>EX; F: Σαβεῖ, A1: Σαβεῖο. Cf. vss. 45 et 16).  
 42. B\* αὐτῶ (AEFX†).  
 43. B: τῶ χρυσῶ κ. τῶ ἀργύρῳ. A<sup>2</sup>B† (a. πᾶσιν) ἐν. X† (p. Αἰθ.) καὶ.  
 44. EX\* ἀπὸ. B\* καὶ τῶ ἀναθ. (AEFX†).  
 45. A<sup>1</sup>: Ἐφιδανῶ (Ἐφιδ. A<sup>2</sup>B; A1. al.). FX: ἐπ' ὄρ.

36. dW: Ungeheures. (B: wunderbare Dinge? vE: wunderbar?) dW: der 3. vorüber ist. B: die (Srb) tierung vollendet. vE: das Strafgericht. A: d. Maaß des 3. voll. B: fest beschl., es wird geschehen? vE: der Beschluß wird ausgeführt. A: ist schon gefaßt. dW: das Strafgericht wird vollzogen.  
 37. vE: die Götter? B: Weiberbegierde. dW.vE: die Lust der Weiber (Frauen). B: über A. groß machen. dW.vE: sendern sich über (wider) Alle erheben.  
 38. den G. M. B.vE: der Bestungen. dW: Besten. dW: köstlichen Steinen. B.vE: Reißbarfeiten.  
 39. w. arbeiten an den Besten M. mit ... und denen, so ihn erkennen ... über Viele. dW: handeln gegen die besessigten Burgen ... wer [ihn] anerkennt,

## Der Gott Ma'usim. Einfall in das werthe Land. Die Entrinnenden. Das Schreck-Geschrei. XI.

gräulich reden, und wird ihm gelingen, bis  
 der Zorn aus sei; denn es ist beschlossen,  
 37 wie lange es währen soll. \* Und seiner  
 Väter Gott wird er nicht achten, er wird  
 weder Frauenliebe, noch einiges Gottes  
 achten; denn er wird sich wider Alles auf-  
 38 werfen. \* Aber an dessen Statt wird er  
 seinen Gott Ma'usim ehren; denn er wird  
 einen Gott, davon seine Väter nichts  
 gewußt haben, ehren mit Gold, Silber,  
 39 Edelstein und Kleinodien. \* Und wird  
 denen, so ihm helfen stärken Ma'usim,  
 mit dem fremden Gott, den er erwählet  
 hat, große Ehre thun, und sie zu Herren  
 machen über große Güter, und ihnen  
 das Land zu Lohn austheilen.  
 40 Und am Ende wird sich der König  
 gegen Mittag mit ihm stoßen, und der  
 König gegen Mitternacht wird sich gegen  
 ihn sträuben mit Wagen, Reitern und  
 vielen Schiffen, und wird in die Länder  
 fallen und verderben und durchziehen.  
 41 \* Und wird in das werthe Land fallen,  
 und viele werden umkommen; diese aber  
 werden seiner Hand entrinnen: Edom,  
 Moab und die Erstlinge der Kinder  
 42 Ammon. \* Und er wird seine Macht  
 in die Länder schicken, und Egypten  
 43 wird ihm nicht entrinnen; \* sondern er  
 wird durch seinen Zug herrschen über  
 die goldenen und silbernen Schätze, und  
 über alle Kleinodien Egyptens, Libyens  
 44 und der Mohren. \* Es wird ihn aber  
 ein Geschrei erschrecken vom Morgen und  
 Mitternacht, und er wird mit großem  
 Grimm ausziehen, Willens, viele zu ver-  
 45 tilgen und zu verderben. \* Und er wird  
 das Gezelt seines Palasts aufschlagen  
 zwischen zweien Meeren um den werthen

magnifica, et dirigetur, donec com-  
 pleatur iracundia; perpetrata quippe  
 est definitio. \* Et Deum patrum 37  
 suorum non reputabit, et erit in con-  
 cupiscentiis seminarum, nec quem-  
 quam deorum curabit; quia adver-  
 sum universa consurget. \* Deum 38  
 autem Maozim in loco suo venerabi-  
 tur, et Deum, quem ignoraverunt  
 patres ejus, colet auro et argento et  
 lapide pretioso rebusque pretiosis.  
 \* Et faciet, ut muniat Maozim cum 39  
 Deo alieno, quem cognovit; et mul-  
 tiplicabit gloriam, et dabit eis pote-  
 statem in multis, et terram dividet  
 gratuito.

Et in tempore praefinito proelia- 40  
 bitur adversus eum rex austri, et  
 quasi tempestas veniet contra illum  
 rex aquilonis in curribus et in  
 equitibus et in classe magna, et in-  
 gredietur terras et conteret et per-  
 transiet. \* Et introibit in terram 41  
 gloriosam, et multae corruent; hae  
 autem solae salvabuntur de manu  
 ejus: Edom et Moab et principium  
 filiorum Ammon. \* Et mittet manum 42  
 suam in terras, et terra Aegypti non  
 effugiet. \* Et dominabitur thesauro- 43  
 rum auri et argenti et in omnibus  
 pretiosis Aegypti, per Libyam quo-  
 que et Aethiopiam transibit. \* Et 44  
 fama turbabit eum ab oriente et ab  
 aquilone, et veniet in multitudine  
 magna ut conterat et interficiat plu-  
 rimos. \* Et figet tabernaculum suum 45  
 Apadno inter maria super montem

39. Al.: quem non cogn.

41. S: multi.

38. 39. U.L: Ma'usim.

38. 43. U.L: Kleinoden ... Kleinode.

dem wird ... vE: Festungen bauen [dem Gott] der  
 Festungen? B: um Entgelt austheilen? vE: um  
 Geld? dW: und L. vertheilen zur Belohnung.

40. fallen, u. überschwemmen. B.dW.vE: zur  
 Zeit d. s. G. vE: einen Krieg m. ihm anfangen. B: sich  
 erschrecklich g. ihn aufmachen. dW: wider ihn losstür-  
 men. vE: heranstürmen. A: wie ein Ungewitter wider  
 ihn herankommen. vE: Kriegswagen. dW: durch  
 d. L. dringen u. fluthen u. überschw.

41. fassen (8, 9). dW: Myriaden werden unter-  
 liegen! vE: das Hauptvolk, die Sohne Ammons? A.

Hauptv. der ... dW: die Blüthe.

42. Hand über d. L. strecken. B: an ... legen. dW.  
 vE.A: ausstrecken nach den L.43. wird herrschen ... Libyer u. M. werden in sei-  
 nem Zuge sein. B: verborgen u. Sch. von Geld. dW.  
 A: sich der ... bemächtigen. vE: verfügen über ... B.  
 dW: unter (in) f. Gefolae. vE: bei f. Zuge.

44. B.dW.vE: Gerüchte werden ...

45. dW.vE: seine Palastgezelte. B: zw. den M.  
 nach dem edlen h. B. zu. dW: zw. dem Meer u. d.  
 herrlichen ... vE: an einem h. h. Berg?

**XII.**

*Visio viri futura ultimi regni nunciantis.*

Σαβεῖν ἅγιον, καὶ ἤξει ἕως μέρους αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἔστιν ὁ ῥυόμενος αὐτόν.

**XII.** Καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἀναστήσεται Μιχαὴλ ὁ ἄρχων ὁ μέγας ὁ ἐστηκώς ἐπὶ τοὺς υἱοὺς τοῦ λαοῦ σου· καὶ ἔσται καιρὸς θλίψεως, θλίψις οἷα οὐ γέγονεν ἀφ' οὗ γεγένηται ἔθνος ἐπὶ τῆς γῆς ἕως τοῦ καιροῦ ἐκείνου· καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ σωθήσεται ὁ λαὸς σου πᾶς ὁ εὐρεθεὶς ὁ γεγραμμένος ἐν τῇ βίβλῳ. <sup>2</sup> Καὶ πολλοὶ τῶν καθευδόντων ἐν γῆς χόματι ἐγερθήσονται, οὗτοι εἰς ζωὴν αἰώνιον, καὶ οὗτοι εἰς ὄνειδισμὸν καὶ εἰς αἰσχύνην αἰώνιον. <sup>3</sup> Καὶ οἱ συνιέντες ἐκλάμπουσιν ὡς ἡ λαμπρότης τοῦ στερεώματος, καὶ ἀπὸ τῶν δικαίων τῶν πολλῶν ὡς οἱ ἀστέρες εἰς τοὺς αἰῶνας καὶ ἔτι.

<sup>4</sup> Καὶ σύ, Δανιήλ, ἔμφραξον τοὺς λόγους καὶ σφράγισον τὸ βιβλίον ἕως καιροῦ συντελείας, ἕως διδασχάσειν πολλοὶ καὶ πληθυνθῆ ἡ γνώσις.

<sup>5</sup> Καὶ ἴδον ἐγὼ Δανιήλ, καὶ ἴδον δύο ἔτεροι εἰστήκεισαν, εἰς ἐντεῦθεν τοῦ χεῖλους τοῦ ποταμοῦ, καὶ εἰς ἐντεῦθεν τοῦ χεῖλους τοῦ ποταμοῦ. <sup>6</sup> Καὶ εἶπον τῷ ἀνδρὶ τῷ ἐνδεδυμένῳ τὰ βαδδίν, ὃς ἦν ἐπάνω τοῦ ὕδατος τοῦ ποταμοῦ· Ἔως πότε τὸ πέρασ ὧν εἶρηκας τῶν θανασιῶν; <sup>7</sup> Καὶ ἤκουσα τοῦ ἀνδρός τοῦ ἐνδεδυμένου τὰ βαδδίν, ὃς ἦν ἐπάνω τοῦ ὕδατος τοῦ ποταμοῦ, καὶ ὕψωσεν τὴν δεξιὰν αὐτοῦ καὶ τὴν ἀριστεράν αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ ὤμοσεν ἐν τῷ ζῶντι εἰς τὸν αἰῶνα ὅτι εἰς καιρὸν καὶ καιροὺς καὶ εἰς ἡμῖσιν καιροῦ ἐν τῷ συντελεῖσαι διασκορπισμὸν λαοῦ ἡγιασμένου, καὶ γνώσσονται πάντα ταῦτα.

45. B: Σαβαῖν (cf. vss. 16 et 41). B\* (sq.) καὶ (AEFX†). A† (p. μέρος) ὄρος (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). EFX: ἕκ ἔσται.

1. EFX\* θλίψις. A<sup>1</sup>: ἀφ' ἧς (ἀφ' ἧ A<sup>2</sup>B). B: ἐν τῇ γῇ (ἐπὶ τῆς γῆς AEFX). B\* (ult.) καὶ et ὁ εὐρεθεὶς (AEFX†, EF sine ὁ).

2. B: ἐξεγερθήσονται.

3. B: λάμπουσιν (ἐκλ. AEFX).

4. A<sup>1</sup>: τὸ βιβλίον... τὰς λόγους (τὰς λόγ... τὸ βιβλ. A<sup>2</sup>B).

5. X\* τῷ χεῖλ. τῷ ποτ.

6. A<sup>2</sup>B: εἶπε (εἶπον A<sup>1</sup>EFX). F: τὸ βαδδ. (X: τῷ β.). A<sup>1</sup>: βαδδί (βαδδίν B et A vs. 7, A<sup>2</sup>: βαδδίμ, FX: βαδδεῖν).

7. FX: τὸ βαδδεῖν. B: ὅτι εἰς καιρὸν καιρῶν καὶ ἡμ. καιρῶ ἐν τῷ συντελεσθῆναι... \* λαῶ ἡγ. καὶ (EFX: χειρὸς λαῶ ἡγ. [\* καὶ?]).

לְהַר צְבִי-קָדֵשׁ וּבֹא עַד-קֶצֶוּ וְאִין עֲזָר לֹו :

**XII.** וּבָעֵת הַהִיא יַעֲמֹד מִיְכָאֵל הַשָּׁר הַגָּדוֹל הַעֲמִיד עַל-בְּנֵי עַמּוֹה וְהִיָּתְתָה עֵת צָרָה אֲשֶׁר לֹא-נִהְיִתָה מִהַיּוֹת לְזֶוּי עַד הָעֵת הַהִיא וּבָעֵת הַהִיא יִמְלֹט עַמּוֹה פֶּלֶא-הַנִּמְצָא פְתוּב בַּסֶּפֶר : וְרַבִּים מִיִּשְׂרָאֵל אֲדַמְתוּ-עַפְסָר וְקִיצוּ אֱלֹה לַחַיִּי עוֹלָם וְאֱלֹה לַחַרְפּוֹת לְדָרְאוֹן עוֹלָם : וְהַמְשַׁפִּילִים יִזְהָרוּ כִּזְהַר הַרְקִיעַ וּמִצְדֵי-יְקִי הַרְפִּים פְּכוּכִים לְעוֹלָם וָעַד :

וְאַתָּה דַּנְיָאֵל סִתֵּם הַדְּבָרִים וְהַתֵּם הַסֶּפֶר עַד-עֵת קֵץ יִשְׁטָטוּ רַבִּים וְתִרְבֶּה הַדַּעַת :

וְרֵאִיתִי אֲנִי דַּנְיָאֵל וְהִנֵּה שְׁנַיִם אַחֲרָיִם עֹמְדִים אַחַד הִנֵּה לְשִׁפְתַי הַיָּאֵר וְאַחַד הִנֵּה לְשִׁפְתַי הַיָּאֵר : וַיֹּאמֶר לְאִישׁ לְבוּשׁ הַבְּדָיִם אֲשֶׁר מִמַּעַל לְמִימֵי הַיָּאֵר עַד-מָתִי קֵץ הַפְּלָאוֹת : וְאֲשַׁמְעֵ אֶת-הָאִישׁ לְבוּשׁ הַבְּדָיִם אֲשֶׁר מִמַּעַל לְמִימֵי הַיָּאֵר וְיָרֶם וְיִמְיָנוּ וְיִשְׁמְאֵלוּ אֶל-הַשָּׁמַיִם וַיִּשָּׁבַע בְּחַי הָעוֹלָם כִּי לְמוֹעֵד מוֹעֲדִים וְהִצִּי וּכְכֹלוֹת נַפְסַי יָד-עַם-קָדֵשׁ תִּכְלִינָה כָּל-אֱלֹה :

v. 1. הש' בפתח  
v. 3. בנ' א' וזהירו

45. alsdann wirds m. ihm zu G. gehen. dW: aber seinem G. entgegengehen ohne Errettung.

1. dW: Oberste. B: für die Kinder eines B. dW. vE: Söhne. dW: steht [und streitet]. B: auftreten. dW: aufstehen. vE A: sich erheben. B: ängstliche Z. vE: bedrängte. dW: Z. der Drangsal. B: ein Volk gewesen. dW. vE. A: Völker. B: ein Jeder ... angeschrieben gefunden wird. vE: sich aufgeschr. findet. dW: Buche [des Lebens]!

2. im Staub der G. ... zur ewigen... dW: Diese... und Jene zur Sch., zur ew. Schm. B: zu vieler Schm.

## Rettung aus d. trübseligen Zeit. Die Auferstehung. Die Lehrer. Die zween anderen. XII.

heiligen Berg, bis es mit ihm ein Ende werde, und niemand wird ihm helfen.

**XII.** Zu derselbigen Zeit wird der große Fürst Michael, der für dein Volk stehet, sich aufmachen; denn es wird eine solche trübselige Zeit sein, als sie nicht gewesen ist, seit daß Leute gewesen sind, bis auf dieselbige Zeit: zu derselbigen Zeit wird dein Volk errettet werden, alle, die 2 im Buch geschrieben stehen. \* Und viele, so unter der Erde schlafen liegen, werden aufwachen: etliche zum ewigen Leben, etliche zu ewiger Schmach und Schande. 3 \* Die Lehrer aber werden leuchten wie des Himmels Glanz, und die, so viele zur Gerechtigkeit weisen, wie die Sterne, immer und ewiglich.

4 Und nun, Daniel, verbirg diese Worte und versegle diese Schrift bis auf die letzte Zeit: so werden viele darüber kommen und großen Verstand finden.

5 Und ich, Daniel, sahe, und stehe, es standen zween andere da, einer an diesem Ufer des Wassers, der andere an jenem Ufer. \* Und er sprach zu dem in

6 leinenen Kleidern, der oben am Wasser stand: Wann will es denn ein Ende sein

7 mit solchen Wundern? \* Und ich hörte zu dem in leinenen Kleidern, der oben am Wasser stand, und er hob seine rechte und linke Hand auf gen Himmel, und schwur bei dem, so ewiglich lebet, daß es eine Zeit und etliche Zeiten und eine halbe Zeit währen soll, und wenn die Zerstreuung des heiligen Volks ein Ende hat, soll solches alles geschehen.

1. U.L: Zur selb.... gewest ist, sint daß E. gewest. 6. 7. U.L: stund ... hub. A.A: sinnenen.

zu ewigem Abscheu.

3. B: Klugen. dW: Gutgestimten! vE: Frommen? B.dW: der Gl. (an) der Feste. vE: des Firmamentes. B: zur G. gebracht. dW.vE: geführt.

4. verschleuß. B.dW.vE: dies (das) Buch bis auf die (zur) Z. des Endes. B: da werden es B. durchgehen u. die Erkenntnis wird groß werden. vE: durchforschen ... sein. dW: durchlaufen u. viele G. gewinnen. B: das Verständnis w. vielfach sein.

5. Flusses, dW.vE: and. Männer. B.dW.vE.A: Stromes. dW.A: diesseit des Ufers ... jenseit. vE: an dem Ufer.

Volhgloten-Bibel. N. L. 3. Bbs 2. Abth.

inclytum et sanctum, et veniet usque ad summitatem ejus; et nemo auxiliabitur ei.

In tempore autem illo con- **XII.** surget Michael princeps magnus, qui stat pro filiis populi tui; et veniet tempus, quale non fuit ab eo, ex quo gentes esse coeperunt usque ad tempus illud: et in tempore illo salvabitur populus tuus, omnis qui inventus fuerit scriptus in libro. \* Et 2 multi de his qui dormiunt in terrae pulvere, evigilabunt: alii in vitam aeternam, et alii in opprobrium, ut videant semper. \* Qui autem docti 3 fuerint, fulgebunt quasi splendor firmamenti, et qui ad justitiam erudiunt multos, quasi stellae, in perpetuas aeternitates.

Tu autem, Daniel, claude sermones 4 et signa librum usque ad tempus statutum. Plurimi pertransibunt, et multiplex erit scientia.

Et vidi ego Daniel, et ecce, quasi 5 duo alii stabant, unus hinc super ripam fluminis, et alius inde ex altera ripa fluminis. \* Et dixi viro qui 6 erat indutus lineis, qui stabat super aquas fluminis: Usquequo finis horum mirabilium? \* Et audivi virum qui 7 indutus erat lineis, qui stabat super aquas fluminis, cum elevasset dexteram et sinistram suam in coelum et jurasset per viventem in aeternum, quia in tempus et tempora et dimidium temporis. Et cum completa fuerit dispersio manus populi sancti, complebuntur universa haec.

10,13pp.

Mt.24,21.

7,10.Ps.69,  
29.Phil.4,3;  
Ap.20,4s.Es.  
66,24.Joh.5,  
29.Mt.25,46.

v.10.11,33;  
Sap.3,7.Mt  
13,43.1Cor.  
15,4iss.

v.9,8,26.Es.  
8,16,29,11,  
Ap.10,4,22,  
10.

Ap.10,5.

10,5.

Ap.10,5a.

Dt.32,10;  
Dan.7,25.Ap.  
12,14.

2. S: videantur.

6. Al.: dixit.

6. über des Flusses Wassern. dW: [der eine] spr. vE: einer. B.vE: Mann (der) in Leinwand gekleidet (war). dW: in Linnen g. fl. M. B: Wie lange wird es sein, daß das G. dieser W. sein wird? dW: Bis wann w. d. G. der erschrecklichen Dinge sein? vE: ist d. G. dieser Wunderdinge?

7. ob des Flusses Wassern ... zwei Seiten ... vollends gesch. B.dW.A: Rechte ... Linke (7, 25). B: bestimmte Z. dW.vE: daß in (nach) einer ... und wenn zu G. sei (vollendet sein werde) die Z. eines Theils des h. B. A: der Macht ... aufs Höchste gekommen. dW: a. dieses vollendet sein wird. vE: erfüllt.

## XII.

*Visio virt futura ultimi regni nunciantis.*

8 Καὶ ἐγὼ ἤκουσα καὶ οὐ συνῆκα, καὶ εἶπα· Κίριε, τί ἔσχατα τούτων; 9 Καὶ εἶπεν· Ἄνθρωπος Δανιήλ, ὅτι ἐμπεφραγμένοι καὶ ἐσφραγισμένοι οἱ λόγοι ἕως καιροῦ πέρασ. 10 Ἐκλεγῶσιν καὶ ἐκλενασθῶσιν καὶ πυρωθῶσιν καὶ ἀγιασθῶσιν πολλοί· καὶ ἀνοήσουσιν ἄνομοι, καὶ οὐ νοήσουσιν πάντες ἄνομοι· καὶ οἱ νοήμονες συνήσουσιν. 11 Καὶ ἀπὸ καιροῦ παραλλάξεως τοῦ ἐνδελεχισμοῦ ἀφ' οὗ ἀναστῆ ἡ θυσία διαπαντὸς καὶ ἐτοιμασθῆ δοθῆναι τὸ βδέλυγμα τῆς ἐρημώσεως ἡμέραι χίλια διακόσται ἐνεθήκοντα. 12 Μακάριος ὁ ὑπομείνας καὶ φθάσας εἰς ἡμέρας χιλίας τριακοσίας τριακονταπέντε. 13 Καὶ σὺ δεῦρο καὶ ἀναπαύου· ἔτι γὰρ ἡμέραι εἰσὶν καὶ ὥραι εἰς ἀναπλήρωσιν συντελείας, καὶ ἀναπαύση καὶ ἀναστήση εἰς τὸν κληρὸν σου, εἰς συντέλειαν ἡμερῶν †).

8. B: Καὶ ἐγὼ. EX\* ε. B: τί τὰ ἔσχ. 9. X: εἰπέ μοι. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup> non interpg. in fine. X: πέρατος. 10. X† (ab in.) Καὶ. A<sup>1</sup>\* κ. ἐκλενα. (A<sup>2</sup>B†). FX\* κ. ἀγιασθ. A<sup>2</sup>EX (pro ἀνοήσ.) ἀνομήσσει (B: ἀνομήσωσι). A<sup>2</sup>B (pro νοήσ.) συνήσουσιν. 11. B: ἐνδελ. (\* ἀφ' ε-έτοιμ.) καὶ δοθήσεται τὸ βδ. (\* τῆς) ἐρημ. A<sup>1</sup>: ἡμέραις χιλίαις διακοσίαις (nomin. A<sup>2</sup>B). 12. B: ὑπομείνον. 13. B\* εἰσὶν. A<sup>1</sup>X\* κ. ὥραι (A<sup>2</sup>B†).

וְאֲנִי שָׁמַעְתִּי וְלֹא אָבִין וְאָמַרְהָ אֲדַלֵּי  
 מַה אֲחַרֵּית אֱלֹהִים: וַיֹּאמֶר לְךָ דָּנִיֵּאל  
 כִּי־סִתְּמִית וְחַתְּמִים הִדְבָּרִים עַד־עַתָּה  
 קָץ: וְתִפְרְרוּ וְתִלְבְּנוּ וְיִצְרְפוּ רַבִּים  
 וְהִרְשִׁיעוּ רְשָׁעִים וְלֹא יָבִינוּ כָּל־  
 רְשָׁעִים וְהַמְּשִׁיכִים יָבִינוּ: וַיִּמְעַת  
 הוֹסֵר הַתְּמִיד וְלִתְּת שְׁקוּץ שָׁמַם  
 יָמִים אֲלֶף מֵאָתַיִם וְתִשְׁעִים: אֲשֶׁר־י  
 הַמְּחַכֶּה וַיִּצְעֵ לְיָמִים אֲלֶף שָׁלֹשׁ  
 מֵאוֹת שָׁלֹשִׁים וְחַמְּשָׁה: וְאַתָּה לְךָ  
 לְקַץ וְתָנוּחַ וְתַעֲמִד לְגִרְלָךָ לְקַץ  
 הַיָּמִין:

v. 10. בנ"א וחמשכלים

B\* κ. ἀναπαύση (AEFX†). X (pro κληρ.) καιρόν. A† (in f.) "Ορασσις ια'.

†) Additur in edd. vulgg. locus apocryphus ver-  
 suum 42: BHA KAI APAKΩN (in Edit. Vulg.  
 lat. = Dan. cap. XIV., in Bibliis Lutheri = Vom  
 Bel zu Babel et Vom Drachen zu Babel).

## Die Reinigung Vieler. Die 1290 und die 1335 Tage. Die Ruhe zur Auferstehung. XII.

8 \* Und ich hörete es, aber ich verstand es nicht, und sprach: Mein Herr, was wird 9 darnach werden? \* Er aber sprach: Gehe hin, Daniel, denn es ist verborgen und 10 versiegelt bis auf die letzte Zeit. \* Viele werden gereinigt, geläutert und bewähret werden; und die Gottlosen werden gottloses Wesen führen, und die Gottlosen werden es nicht achten; aber die Verständigen werden es achten. \* Und von der Zeit an, wenn das tägliche Opfer abgethan und ein Gräuel der Verwüstung dargesezt wird, sind tausend zwei hundert 12 und neunzig Tage. \* Wohl dem, der da erwartet und erreicht tausend drei hundert 13 und fünf und dreißig Tage! \* Du aber, Daniel, gehe hin, bis das Ende komme, und ruhe, daß du aufstehest in deinem Theil am Ende der Tage.

8. U.L: verstant.

8. B: das Letzte solcher Dinge sein? (dW: was ist der Erfolg von diesem?) vE: wann ist das Ende...? (A: was wird das Weitere sein?)

9. verschlossen. B.dW.vE: 3. des Endes.

10. G. alle werden es ... B: ger. u. weißgemacht u. geschmolzen. vE: gel. u. ger. u. geprüft. A: ausgeschieden, ger. u. wie im Feuer bew. dW: sich reinigen, säubern u. läutern? vE.A: gottlos handeln. dW: Frevler w. freveln (vgl. B. 3). vE.A: es verstehen.

\* Et ego audivi et non intellexi, et 8 dixi: Domine mi, quid erit post haec? \* Et ait: Vade, Daniel, quia clausi 9 sunt signatique sermones usque ad praefinitum tempus. \* Eligentur et 10 dealbabuntur et quasi ignis probabuntur multi; et impie agent impii, neque intelligent omnes impii; porro docti intelligent. \* Et a tempore, 11 cum ablatum fuerit iuge sacrificium et posita fuerit abominatio in desolationem, dies mille ducenti nonaginta. \* Beatus qui expectat et perveniet 12 usque ad dies mille trecentos triginta quinque! \* Tu autem vade ad praefinitum, et requiesces et stabis in sorte tua in finem dierum †).

Es. 57, 2. 1Th. 4, 16. Ap. 20, 6.

†) Adduntur in edd. vulgg. duo capita apocrypha, alterum historiam Susannae, alterum Danielem in lacu leonum continentia, cf. notas ad graecum textum ab initio et ad finem libri.

11. B: stäte D. dW: beständige D. dW.vE.A: abgeschafft. dW.vE: der Gr. des Verwüsters aufgestellt. A: zur Verwüstung. B: daß man den verwüstenden Gr. dargestellt hat.

12. B: Selig ist, d. da wartet u. gelanget zu ... dW.vE: Heil dem, d. (aus)harret u. err.

13. aber g. hin ... zu d. Loos. B: daß du ruhst u. aufst. vE: du wirst ruhen u. auferstehen.

**I.** *Cyrus Judaets libertatem revertendi dat et Serubabeli vasa sacra restituit.*

Ε Σ Δ Ρ Α Σ.

ע ז ר א

**I.** Καὶ ἐν τῷ πρώτῳ εἶπει Κύρου τοῦ βασιλέως Περσῶν, τοῦ τελεσθῆναι λόγον κυρίου ἀπὸ στόματος Ἰερემίου, ἐξήγειρεν κύριος τὸ πνεῦμα Κύρου βασιλέως Περσῶν. Καὶ παρήγγειλεν φωνῆν ἐν πάσῃ βασιλείᾳ αὐτοῦ, καί γε ἐν γραπτῷ, λέγων·<sup>2</sup> Οὕτως εἶπεν Κύρος βασιλεὺς Περσῶν· Πάσας τὰς βασιλείας τῆς γῆς ἔδωκέν μοι κύριος ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ, καὶ αὐτὸς ἐπεσκέψατο ἐπ' ἐμέ τοῦ οἰκοδομῆσαι αὐτῷ οἶκον ἐν Ἱερουσαλὴμ τῇ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ.<sup>3</sup> Τίς ἐν ὑμῖν ἀπὸ παντὸς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ; Καὶ ἔσται ὁ θεὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, καὶ ἀναβήσεται εἰς Ἱερουσαλὴμ ἢ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ, καὶ οἰκοδομησάτω τὸν οἶκον θεοῦ Ἰσραὴλ. Αὐτὸς ὁ θεὸς ὁ ἐν Ἱερουσαλὴμ.<sup>4</sup> Καὶ πᾶς ὁ καταλειπόμενος ἀπὸ πάντων τῶν τόπων οὗ αὐτὸς παροικεῖ ἐκεῖ, καὶ λήψονται αὐτὸν ἄνδρες τοῦ τόπου αὐτοῦ ἐν ἀργυρίῳ καὶ ἐν χρυσίῳ καὶ ἐν ἀποσκευῇ καὶ κτήνεσιν μετὰ τοῦ ἔκουσίου εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ.

<sup>5</sup> Καὶ ἀνέστησαν ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῶν Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, πάντες, ὧν ἐξήγειρεν ὁ θεὸς τὸ πνεῦμα αὐτῶν τοῦ ἀναβῆναι οἰκοδομῆσαι τὸν οἶκον κυρίου τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ.<sup>6</sup> Καὶ πάντες οἱ κυκλόθεν ἴσχυσαν ἐν χερσὶν ἑαυτῶν ἐν σκεύεσιν ἀργυρίου, ἐν χρυσῷ καὶ ἐν ἀποσκευῇ καὶ ἐν κτήνεσιν καὶ ἐν

Inscr. **A**<sup>1</sup>: Ἱερεύς (**A**<sup>2</sup>: Ὁ ἱερεὺς β', **B**: Ἐσδρας δευτέρου).

2. **B**: οἶκον αὐτῷ.

3. **FX**: ἀναβήτω. **B**: Ἱερυσ. τὴν ἐν τῇ Ἰουδ.

4. **B**: καταλειπόμενος ... \* (alt. et tert.) ἐν. **FX** (pro ἀποσκ.) ὑπάρξει. **EX**: τῶ ἐν Ἱερυσ.

5. **A**<sup>1</sup>\* καὶ οἱ ἱερεῖς (**A**<sup>2</sup>**B**†). **A**<sup>2</sup>**B**: πάντων (πάντες **A**<sup>1</sup>**FX**).

6. **B**: ἐνίσχυσαν ἐν χ. αὐτῶν ... \* (alt.) καὶ (p. χρυσῷ).

**I.** וּבְשָׁנָתָא אֶחָת לְכוּרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרְסַם  
לְבָלוֹת דְּבַר-יְהוָה מִפִּי יִרְמְיָהּ הָעִיר  
יְהוָה אֶת-רוּחֹהּ פָּרַשׁ מֶלֶךְ-פָּרְס וַיַּעֲבֵר-  
קוֹל בְּכָל-מַלְכוּתוֹ וְגַם-בְּמִכְתָּב לְאָמַר:  
כֹּה אָמַר פָּרַשׁ מֶלֶךְ פָּרְס כָּל מַמְלָכוֹת  
הָאָרֶץ נָתַן לִי יְהוָה אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם  
וְהוּא-פָקַד עָלַי לְבָנוֹת-לִּי בַיִת  
בִּירוּשָׁלַם אֲשֶׁר בִּיהוּדָה; מִי-בְכֶם  
מִכָּל-עַמּוֹ יְהִי אֱלֹהֵי עַמּוֹ וַיַּעַל  
לִירוּשָׁלַם אֲשֶׁר בִּיהוּדָה וַיְבִן אֶת-  
בַּיִת יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הוּא  
הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם; וְכָל-  
הַנְּשָׂאָר מִכָּל-הַמְּקוֹמוֹת אֲשֶׁר-הוּא  
גַר-שָׁם וַנְּשֵׂאוּהוּ אַנְשֵׁי מְקוֹמוֹ בְּכֶסֶף  
וּבַזָּהָב וּבְרִכְוֶשׁ וּבַבְּהֵמָה עִם-הַנְּדָבָה  
לְבַיִת הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם:

וַיָּקוּמוּ רָאשֵׁי הָאֲבוֹת לִיהוּדָה  
וּבְנֵימֹן וְהַפְּתָנִים וְהַלְוִיִּם לְכָל הָעִיר  
הָאֱלֹהִים אֶת-רוּחֹהּ לְעֲלוֹת לְבָנוֹת  
אֶת-בַּיִת יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם; וְכָל-  
סְבִיבֵיתֵיהֶם הִזְקוּ בִידֵיהֶם בְּכֵלֵי-כֶסֶף  
בַּזָּהָב בְּרִכְוֶשׁ וּבַבְּהֵמָה וּבַמְּגָדָנוֹת

בנ' א' הר' בקמץ v. 1. 2.

1. **B**: Und im ... **dW**: um ... zu vollenden. **vE.A**: erfüllen. **B**: daß vollbracht würde. **dW**: den Ruf ergehen ließ. **A**: eine Stimme ausgehen. **vE**: u. derselbe ließ ... bekannt machen. **dW**: u. sprach. **B**: die so lautete.

2. **G**. des Stimmels. **B.dW.vE.A**: (Reiche) der Erde. **vE**: mir aufgegeben.



## Das Buch Esra.

**I.** Im ersten Jahr Kores, des Königs in Persien, daß erfüllet würde das Wort des Herrn durch den Mund Jeremia geredet, erweckte der Herr den Geist Kores, des Königs in Persien, daß er ließ ausschreiben durch sein ganzes Königreich, 2 auch durch Schrift, und sagen: \* So spricht Kores, der König in Persien: Der Herr, der Gott vom Himmel, hat mir alle Königreiche in Landen gegeben, und er hat mir befohlen, ihm ein Haus 3 zu bauen zu Jerusalem in Juda. \* Wer nun unter euch seines Volks ist, mit dem sei sein Gott, und er ziehe hinauf gen Jerusalem in Juda, und baue das Haus des Herrn, des Gottes Israels. Er ist 4 der Gott, der zu Jerusalem ist. \* Und wer noch übrig ist an allen Orten, da er ein Fremdling ist, dem helfen die Leute seines Orts mit Silber und Gold, Gut und Vieh, aus freiem Willen, zum Hause Gottes zu Jerusalem.

5 Da machten sich auf die obersten Väter aus Juda und Benjamin, und die Priester und Leviten, alle, deren Geist Gott erweckte, hinauf zu ziehen und zu bauen das Haus des Herrn zu Jerusa- 6 lem. \* Und alle, die um sie her waren, stärkten ihre Hände mit silbernem und goldenem Geräthe, mit Gut und Vieh

1. 2. 8. U.L: Persen.

4. U.L: da er Fremdling ist.

6. U.L: güldenem.

3. ganzen Volks. B.dW: von (allem) s. B. vE. A: ... ist von (aus) s. ganzen Volke? A: Dieser ist G. dW: des Gottes zu J.

4. neben der freiwilligen Gabe. B: woselbst er sich aufgehalt hat. dW: alle die übrig sind aus a. den D. wo sie sich aufg. vE: Jeden welcher noch ... an welchem Orte er sich auch immer als Fr. aufhalten mag. A: in a. D. wo sie immer wohnen. B: den

†) In anno primo Cyri regis Persarum, ut completeretur verbum Domini ex ore Jeremiae, suscitavit Dominus spiritum Cyri regis Persarum. Et traduxit vocem in omni regno suo, etiam per scripturam, dicens: \* Haec dicit Cyrus rex Persarum: 2 Omnia regna terrae dedit mihi Dominus Deus coeli, et ipse praecepit mihi, ut aedificarem ei domum in Jerusalem, quae est in Judaea. \* Quis 3 est in vobis de universo populo ejus? Sit Deus illius cum ipso! Ascendat in Jerusalem, quae est in Judaea, et aedificet domum Domini Dei Israel. Ipse est Deus, qui est in Jerusalem. \* Et omnes reliqui in cunctis locis, 4 ubicumque habitant, adjuvent eum viri de loco suo argento et auro et substantia et pecoribus, excepto quod voluntarie offerunt templo Dei, quod est in Jerusalem.

5, 13, 2Ch. 36, 22sa. Es. 44, 28.

Jer. 25, 11a. 29, 10.

Dn. 6, 26. Ps. 76, 2a. Es. 31, 9; Neh. 1, 2a.

Ex. 11, 2.

2Ch. 11, 12.

2Ch. 36, 22. Agg. 1, 14.

v. 4. Neh. 2, 18.

†) Inscriptur liber vulgo: Liber primus Esdrae (cf. Neh. 1, 1).

sollen ... befördern. dW.vE.A: unterstützen. B.dW.vE: Habe. B: nebst einer ... dW.vE: (den) fr. Gaben. A: außer dem was sie freiwillig opfern.

5. vE: väterlichen Häupter. dW: Stammhäupter. B: nebst einem Jeden, dessen ... erweckt hatte. A. u. ein Jeglicher. vE: n. Allen.

6. dW.A: unterstützten (sie). B.dW.vE: Kostbarkeiten. A: Geräthschaft.

## I.

## Judaeorum Hierosolyma revertentium recensio.

ξενίοις, παρέξ τῶν ἐν ἐκουσίοις. <sup>7</sup> Καὶ ὁ βασιλεὺς Κύρος ἐξήνεγκεν τὰ σκεύη οἴκου κυρίου, ἃ ἔλαβεν Ναβουχοδονόσορ ἀπὸ Ἱερουσαλήμ καὶ ἔδωκεν αὐτὰ ἐν οἴκῳ θεοῦ αὐτοῦ. <sup>8</sup> Καὶ ἐξήνεγκεν αὐτὰ Κύρος βασιλεὺς Περσῶν ἐπὶ χεῖρα Μιθριδάτου Γασβαρηνοῦ, καὶ ἠρίθμησεν αὐτὰ τῷ Σασαβασάρῳ τῷ ἄρχοντι τοῦ Ἰουδα. <sup>9</sup> Καὶ οὗτος ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν· ψυκτῆρες χρυσοὶ τριάκοντα καὶ ψυκτῆρες ἀργυροῦ χίλιοι, παρηλλαγμένα ἑνέα καὶ εἴκοσι, <sup>10</sup> κεφορῆ χρυσοὶ τριάκοντα καὶ ἀργυροῦ διπλοὶ τετρακόσια δέκα, καὶ σκεύη ἕτερα χίλια. <sup>11</sup> Πάντα τὰ σκεύη τῷ χρυσῷ καὶ τῷ ἀργυρῷ πεντακισχίλια τετρακόσια, τὰ πάντα τὰ ἀναβαίοντα μετὰ Σασαβασάρ ἀπὸ τῆς ἀποικίας ἐκ Βαβυλῶνος εἰς Ἱερουσαλήμ.

**II.** Καὶ οὗτοι οἱ υἱοὶ τῆς χώρας οἱ ἀναβαίοντες ἀπὸ τῆς αἰμαλωσίας τῆς ἀποικίας ἧς ἀπόκισεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος εἰς Βαβυλῶνα, καὶ ἐπέστρεψαν εἰς Ἱερουσαλήμ καὶ Ἰούδα ἀνὴρ εἰς πόλιν αὐτοῦ, <sup>2</sup> οἱ ἦλθον μετὰ Ζοροβάβελ, Ἰησοῦς, Νεεμίας, Σαραΐας, Ρεελίας, Μαρδοχαῖος, Βαλασάν, Μασφάρ, Βαγοναί, Ρεούμ, Βαανά, ἀνδρῶν ἀριθμὸς λαοῦ Ἰσραὴλ.

<sup>3</sup> Υἱοὶ Φαρές, διςχίλιοι ἑκατὸν ἑβδομηκονταδύο. <sup>4</sup> υἱοὶ Σαφατία, τριακόσιοι ἑβδομηκονταδύο. <sup>5</sup> υἱοὶ Ἄρες, ἑπτακόσιοι ἑβδομηκονταπέντε. <sup>6</sup> υἱοὶ Φαάθ Μωάβ τοῖς υἱοῖς Ἰησονὲ Ἰωάβ, διςχίλιοι ὀκτακόσιοι δεκαδύο. <sup>7</sup> υἱοὶ Αἰλάμ, χίλιοι διακόσιοι πεντηκοντατέσσαρες. <sup>8</sup> υἱοὶ Ζαθθουά, ἑπτακόσιοι τεσ-

6. B: παρέξ τῶν ἐκυσίων (π. τ. ἐν ἐκυσίοις AEFX).

8. B: Κύρ. ὁ βασ. ... Μιθραδ. (Μιθριδ. AEFX). A<sup>1</sup>X: Γασβαρηνῶ (Γασβ. A<sup>2</sup>B). B: Σασαβασάρ τῷ.

10. A<sup>1</sup>: χεφορῆ (χεφορῆ A<sup>2</sup>, B: κεφορῆς, al. al.). B: χρυσοῦ. A<sup>1</sup>EX\* διπλοὶ τετρ. δ. καὶ (A<sup>2</sup>B†, A<sup>2</sup> sine καὶ. FX: διπλαὶ τετρακόσιαι καὶ δέκα).

11. B\* (tert.) τὰ ...: Σασαβασάρ. FX (pro ἀναβ.) ἀνήγαγε.

2ss. Nomina propr. al. al.

3. A<sup>1</sup>: Φορές? (EFX: Φοράς).

8. B: Ζαθθαί.

7 לָבַד עַל-כֵּל-הַתְּנָקָב: וְהַמֶּלֶךְ פֹּרַשׁ הוֹצִיא אֶת-כְּלֵי בֵית-יְהוָה אֲשֶׁר הוֹצִיא בְּיַדנְצֹר מִירוּשָׁלַם וַיִּתְּנֵם 8 בְּבֵית אֱלֹהֵי: וַיּוֹצִיאֵם פֹּרַשׁ מֶלֶךְ פָּרַס עַל-יַד מִתְרַדָּת הַנְּזַבְר וַיִּסְפְּרֵם 9 לְשַׁבְצָר הַנְּשִׂיא לַיהוּדָה: וְאֵלֶּה מִסְפְּרֵם אַגְרִטְלֵי זָהָב שְׁלֹשִׁים 10 אַגְרִטְלֵי-כֶסֶף אֲלֶּף מֵחֻלְפִּים תְּשַׁעָּה וְעֶשְׂרִים: כְּפוּרֵי זָהָב שְׁלֹשִׁים כְּפוּרֵי כֶסֶף מֵשָׁנִים אַרְבַּע מֵאוֹת וְעֶשְׂרֵה 11 כְּלִים אַחֲרֵים אֲלֶּף: כָּל-כְּלִים לְזָהָב וְלַכֶּסֶף חֲמִשָּׁת אֲלֶפִים וְאַרְבַּע מֵאוֹת הַכֵּל הָעֵלָּה שַׁבְצָר עִם הָעֵלֹת הַגֹּלָה מִבָּבֶל לִירוּשָׁלַם:

**II.** וְאֵלֶּה בְּנֵי הַמְּדִינָה הָעֵלִים מִשְׁבִּי הַגֹּלָה אֲשֶׁר הִגְלָה נְבוּכַדְנֶצַּר מֶלֶךְ-בָּבֶל לְבָבֶל וַיָּשׁוּבוּ לִירוּשָׁלַם וַיַּהֲוֶדֶה 2 אִישׁ לְעִירוֹ: אֲשֶׁר-בָּאוּ עִם-זֶרְבָבֶל יִשׂוּעַ נְחֻמִּיָּה שָׂרְיָה רַעְלָיָה מְרֹדַכִּי 3 כְּלָשָׁן מִסְפָּר בְּגוּי רַחִים בְּעֵנָה מִסְפָּר אֲנָשֵׁי עִם-יִשְׂרָאֵל:

3 בְּנֵי פָרַעַשׁ אֲלֶפִים מֵאָה שְׁבַעִים 4 וּשְׁנָיִם: בְּנֵי שַׁפְטָיָה שְׁלֹשׁ מֵאוֹת 5 שְׁבַעִים וּשְׁנָיִם: בְּנֵי אֶלְח שְׁבַע מֵאוֹת 6 חֲמִשָּׁה וּשְׁבַעִים: בְּנֵי-פַחַת מוֹאָב לְבְנֵי יִשׂוּעַ יוֹאָב אֲלֶפִים שְׁמֹנֶה מֵאוֹת 7 וּשְׁנָיִם עֶשְׂרִים: בְּנֵי עֵילָם אֲלֶּף מֵאוֹתֵים 8 חֲמִשִּׁים וְאַרְבַּעָּה: בְּנֵי זַתָּוָא תְּשַׁע

v. 8. בנ' א' הר' במקץ

v. 9. קמץ בז' ק

v. 1. יהור ו'

7. dW: gab heraus. vE: holte hervor. A: brachte. B: ließ herausbringen ... herausgeführt ... gegeben hatte. vE: mitgenommen... gestellt. A: in den Tempel ... gefest.

8. B. dW. A: durch (in) die Hand M. B: ließ sie darzählen. dW: der 3. sie dar. vE: und ... vor.

## Die zurückgegebenen Gefäße. Die Kinder des Herauszugs.

1.

und Kleinod, ohne was sie freiwillig ga-  
 7 ben. \* Und der König Kores that heraus  
 die Gefäße des Hauses des Herrn, die  
 Nebucadnezar aus Jerusalem genom-  
 men und in seines Gottes Haus gethan  
 8 hatte. \* Aber Kores, der König in Per-  
 sien, that sie heraus durch Mithredath,  
 den Schatzmeister, und zählte sie dar  
 9 Sessbazar, dem Fürsten Juda. \* Und  
 dieß ist ihre Zahl: dreißig goldene  
 Becken, und tausend silberne Becken,  
 10 neun und zwanzig Messer, \* dreißig  
 goldene Becher, und der andern silber-  
 nen Becher vier hundert und zehn, und  
 11 anderer Gefäße tausend — \* daß aller  
 Gefäße, beides goldene und silberne, wa-  
 ren fünf tausend und vier hundert. Alle  
 brachte sie Sessbazar herauf mit denen,  
 die aus dem Gefängniß von Babel her-  
 auf zogen gen Jerusalem.

**II.** Dieß sind die Kinder aus den Län-  
 dern, die herauf zogen aus dem Gefäng-  
 niß, die Nebucadnezar, der König zu  
 Babel, hatte gen Babel geführt, und wie-  
 der gen Jerusalem und in Juda kamen,  
 2 ein jeglicher in seine Stadt, \* und kamen  
 mit Serubabel, Jesua, Nehemia, Seraja,  
 Reelja, Mardochai, Bilsan, Mispar, Bi-  
 gevai, Nehum und Baena. Dies ist nun  
 die Zahl der Männer des Volks Israel:  
 3 Der Kinder Pareos, zwei tausend  
 4 hundert und zwei und siebenzig; \* der  
 Kinder Sephatja, drei hundert und zwei  
 5 und siebenzig; \* der Kinder Arah, sie-  
 ben hundert und fünf und siebenzig;  
 6 \* der Kinder Bahath Moabs unter den  
 Kindern Jesua Joab, zwei tausend acht  
 7 hundert und zwölf; \* der Kinder Elams,  
 tausend zwei hundert und vier und sunf-  
 8 zig; \* der Kinder Sathu, neun hun-

6. A.A: Kleinoden, Kleinodien.

10. U.L: andere Gefäße.

11. U.L: beide gülden und silbern.

1. U.L: Landen. A.A: und die wieder gen J.

9. A: Schalen.

10. B.A: silb. B. (von) der and. Gattung. vE: zweiter S. dW: von zw. Güte. dW.vE: Geräthe.

11. dW.A: nahm S. (hinauf). vE: mit. B: von den Gefangenen aus B. hinaufgebracht wurden. dW: mit d. Weggeführten, die hinaufgeführt w. aus B. vE: als die Gef. aus B. nach J. hinaufgef. w. A: aus der Gefangenschaft Babels.

in suppellectili, exceptis his quae  
 sponte obtulerant. \* Rex quoque 7  
 5,14,6,5. 2Chr.36,7,18. Cyrus protulit vasa templi Domini,  
 Jer.52,17.Dn. quae tulerat Nabuchodonosor de Jeru-  
 1,2. salem et posuerat ea in templo Dei  
 sui. \* Protulit autem ea Cyrus rex 8  
 5,14,16.Dn.1. Persarum per manum Mithridatis filii  
 7. Gazabar, et annumeravit ea Sassa-  
 basar principi Juda. \* Et hic est 9  
 numerus eorum: phialae aureae tri-  
 ginta, phialae argenteae mille, cultri  
 viginti novem, scyphi aurei triginta,  
 \* scyphi argentei secundi quadringen- 10  
 ti decem, vasa alia mille. \* Omnia 11  
 Jer.27,21. vasa aurea et argentea, quinque millia  
 quadringenta, universa tulit Sassa-  
 basar cum his, qui ascendebant de  
 transmigracione Babylonis in Jeru-  
 salem.

Neh.7,6a.

**III.** Hi sunt autem provinciae filii, **III.**  
 qui ascenderunt de captivitate, quam  
 transtulerat Nabuchodonosor rex Ba-  
 bylonis in Babylonem, et reversi  
 sunt in Jerusalem et Judam, unusquis-  
 que in civitatem suam, \* qui vene- 2  
 runt cum Zorobabel, Josue, Nehemia,  
 3,2. Neh.1,1,7,5. Saraja, Rahelaja, Mardochai, Belsan,  
 Est.2,5. Mesphar, Beguai, Rehum, Baana, nu-  
 merus virorum populi Israel:

5,3,10,25.  
Neh.7,8.

Filii Pharos, duo millia centum 3  
 8,8.Neh.7,9. septuaginta duo; \* filii Sephatia, tre- 4  
 Neh.7,10. centi septuaginta duo; \* filii Area, 5  
 septingenti septuaginta quinque; \* filii 6  
 8,4,10,30. Phahath Moab, filiorum Josue Joab,  
 Neh.7,11ss. duo millia octingenti duodecim; \* filii 7  
 8,7,10,26. Aelam, mille ducenti quinquaginta  
 10,27. quatuor; \* filii Zethua, nongenti 8

1. S: Juda.

6. Al.: nongenti.

1. S. des Landes. vE.A: Söhne. B.A: der Land-  
 schaft. dW: S. der Landschaften [Persiens]. B: von  
 den gefänglich Weggeführten. vE: Gefangenen. A:  
 aus der Gefangenschaft. dW: Wegführung. dW.A:  
 wiederkehrten. vE: zurückkehrten.

2. B.dW: die 3. (nehmlich) ... 3fr.

3—57. B.dW.A: die Söhne.

6. B.dW.A: von den ... vE: mit.

## II.

## Judaeorum Hierosolyima revertentium recensus.

σαρακονταπέντε· <sup>9</sup> υἱοὶ Ζαχαῖ, ἑπτακόσιοι  
 ἐξήκοντα· <sup>10</sup> υἱοὶ Βανονί, ἑξακόσιοι τεσσα-  
 ρακονταδύο· <sup>11</sup> υἱοὶ Βαβαῖ, ἑξακόσιοι εἰκο-  
 σιτρεῖς· <sup>12</sup> υἱοὶ Ἀσγάδ, χίλιοι διακόσιοι εἰκο-  
 σιδύο· <sup>13</sup> υἱοὶ Ἀδωνικάμ, ἑξακόσιοι ἐξηκον-  
 ταεξ· <sup>14</sup> υἱοὶ Βαρουέ, διεχίλιοι πεντηκονταεξ·  
<sup>15</sup> υἱοὶ Ἀδδίν, τετρακόσιοι πεντηκοντατέσ-  
 σαρρες· <sup>16</sup> υἱοὶ Αἰτῆρ τῷ Ἐζεκία, ἐνενηκον-  
 ταοκτώ· <sup>17</sup> υἱοὶ Βασσοῦ, τριακόσιοι εἰκο-  
 σιτρεῖς· <sup>18</sup> υἱοὶ Ἰωρά, ἑκατὸν δεκαδύο·  
<sup>19</sup> υἱοὶ Ἀσοῦμ, διακόσιοι εἰκοσιτρεῖς· <sup>20</sup> υἱοὶ  
 Γαβέρ, ἐνενηκονταπέντε· <sup>21</sup> υἱοὶ Βεθλαέμ,  
 ἑκατὸν εἰκοσιτρεῖς· <sup>22</sup> υἱοὶ Νετωφά, πεν-  
 τηκονταεξ· <sup>23</sup> υἱοὶ Ἀναθώθ, ἑκατὸν εἰκο-  
 σιοκτώ· <sup>24</sup> υἱοὶ Ἀζμώθ, τεσσαρακονταδύο·  
<sup>25</sup> υἱοὶ Καριαθιαρείμ, Καφισὰ καὶ Βηρώθ,  
 ἑπτακόσιοι τεσσαρακοντατρεις· <sup>26</sup> υἱοὶ τῆς  
 Ραμὰ καὶ Γαβαά, ἑξακόσιοι εἰκοσιεῖς· <sup>27</sup> ἄν-  
 δρες Μαχμάς, ἑκατὸν εἰκοσιδύο· <sup>28</sup> ἄνδρες  
 Βαιθὴλ καὶ Αἰά, τετρακόσιοι εἰκοσιτρεις·  
<sup>29</sup> υἱοὶ Ναβώ, πεντηκονταδύο· <sup>30</sup> υἱοὶ Μα-  
 γεβίς, ἑκατὸν πεντηκονταεξ· <sup>31</sup> υἱοὶ Ἡλαμάρ,  
 χίλιοι διακόσιοι πεντηκοντατέσσαρες· <sup>32</sup> υἱοὶ  
 Ἡράμ, τριακόσιοι εἰκοσι· <sup>33</sup> υἱοὶ Αὐδδών  
 Αὐδαδὶδ καὶ Ὠνώ, ἑπτακόσιοι εἰκοσιπέντε·  
<sup>34</sup> υἱοὶ Ἰεριχώ, τριακόσιοι τεσσαρακονταπέντε·  
<sup>35</sup> υἱοὶ Σενναά, τριεχίλιοι ἑξακόσιοι τριάκοντα·  
<sup>36</sup> Καὶ οἱ ἱερεῖς υἱοὶ Ἰεδδονὰ τῷ οἴκῳ Ἰησοῦ,  
 ἐννακόσιοι ἑβδομηκοντατρεις· <sup>37</sup> υἱοὶ Ἐμμήρ,  
 χίλιοι πεντηκονταδύο· <sup>38</sup> υἱοὶ Φασούρ, χίλιοι

9. A<sup>2</sup>B: Ζαχαῖ (Ζαχαῖ A<sup>1</sup>X). 11. A<sup>1</sup>EX: Ἀβγάδ  
 (Ἀσγάδ A<sup>2</sup>B). 14. A<sup>1</sup>X: Βαββαί s. Βαββαῖ (Βαββέ  
 A<sup>2</sup>B). 21. EFX: Βεθλαέμ. 22. A<sup>1</sup>: Νεφωτά (Νε-  
 τωφά A<sup>2</sup>B). 25. B: Καριαθιαρείμ, Χαφ. 27. A<sup>1</sup>:  
 Χαμμάς (Μαχμάς A<sup>2</sup>B). 28. FX: διακόσιοι. 29. B:  
 Ναβός. 32. B: Ἡλάμ (Ἡράμ AEFX). 33. B\* Αὐδ-  
 δών (AEX†): Αὐδαδὶ. 35. B: Σενναά. 36. B: Ἰε-  
 δονὰ ... Ἰησοῖ. 38. A<sup>2</sup>B: Φασούρ (Φασέρ A<sup>1</sup>EFX).

9 מאות וארבעים וחמשה: בני זכאי  
 י שבע מאות וששים: בני בני שש  
 11 מאות ארבעים ושנים: בני בכור שש  
 12 מאות עשרים ושלשה: בני עזרא  
 13 אלף מאתים עשרים ושנים: בני  
 אנניקם שש מאות ששים ושלשה:  
 14 בני בגוי אלפים חמשים ושלשה:  
 טו בני עדין ארבע מאות חמשים  
 16 וארבעה: בני-אטר לוחזקה תשעים  
 17 ושמנה: בני בצור שלש מאות עשרים  
 18 ושלשה: בני יורה מאה ושנים עשר:  
 19 בני השם מאתים עשרים ושלשה:  
 כ בני גבר תשעים וחמשה: בני בית  
 כב אלף מאה עשרים ושלשה: אנשי  
 23 נטפה חמשים ושלשה: אנשי ענתות  
 24 מאה עשרים ושמנה: בני עזמות  
 כה ארבעים ושנים: בני קרית ערים  
 כו כפירה ובארות שבע מאות וארבעים  
 26 ושלשה: בני הרמה וצבע שש מאות  
 27 עשרים ואחד: אנשי מכמס מאה  
 28 עשרים ושנים: אנשי בית-אל והעי  
 29 מאתים עשרים ושלשה: בני נבו  
 ל חמשים ושנים: בני מגפיש מאה  
 31 חמשים ושלשה: בני עילם אחר אלף  
 32 מאתים חמשים וארבעה: בני הרם  
 33 שלש מאות ועשרים: בני-לד חדיד  
 ואונן שבע מאות עשרים וחמשה:  
 34 בני ירהו שלש מאות ארבעים  
 לה וחמשה: בני סנאה שלשת אלפים  
 36 ושש מאות וששים: הכתנים בני  
 ידעיה לבית ישוע תשע מאות  
 37 שבעים ושלשה: בני אמר אלף  
 38 חמשים ושנים: בני פשהור אלף

## Die Hinaufziehenden und ihre Zahl. Die Priester.

## III.

9 dert und fünf und vierzig; \* der Kinder Sacai, sieben hundert und sechszig;  
 10 \* der Kinder Bani, sechs hundert und  
 11 zwei und vierzig; \* der Kinder Bebai, sechs hundert und drei und zwanzig;  
 12 \* der Kinder Akgads, tausend zwei hun=  
 13 dert und zwei und zwanzig; \* der Kin=  
 der Adonikams, sechs hundert und sechs  
 14 und sechszig; \* der Kinder Bigevai, zwei  
 15 tausend und sechs und funfzig; \* der  
 Kinder Adins, vier hundert und vier  
 16 und funfzig; \* der Kinder Uters von  
 17 Hiskia, acht und neunzig; \* der Kin=  
 der Bezai, drei hundert und drei und  
 18 zwanzig; \* der Kinder Jorah, hun=  
 19 dert und zwölf; \* der Kinder Hasums,  
 zwei hundert und drei und zwanzig;  
 20 \* der Kinder Gibbars, fünf und neun=  
 21 zig; \* der Kinder Bethlehems, hun=  
 22 dert und drei und zwanzig; \* der Män=  
 23 ner Netopha, sechs und funfzig; \* der  
 Männer von Anathoth, hundert und acht  
 24 und zwanzig; \* der Kinder Akmaveths,  
 25 zwei und vierzig; \* der Kinder von  
 Kiriath Arim, Caphira und Beeroth, ste=  
 26 ben hundert und drei und vierzig; \* der  
 Kinder von Rama und Gabaa, sechs hun=  
 27 dert und ein und zwanzig; \* der Män=  
 28 ner von Michmas, hundert und zwei  
 29 und zwanzig; \* der Männer von Beth  
 30 El und Ai, zwei hundert und drei und  
 31 zwanzig; \* der Kinder Nebo, zwei und  
 32 funfzig; \* der Männer von Magbis,  
 31 hundert und sechs und funfzig; \* der  
 Kinder des andern Glams, tausend zwei  
 32 hundert und vier und funfzig; \* der  
 Kinder Harims, drei hundert und zwan=  
 33 zig; \* der Kinder Lods, Hadids und  
 Dno, sieben hundert und fünf und zwan=  
 34 zig; \* der Kinder Jericho, drei hundert  
 35 und fünf und vierzig; \* der Kinder  
 Senaa, drei tausend sechs hundert und  
 36 dreißig. \* Der Priester: der Kinder  
 Jedaja, vom Hause Jesua, neun hundert  
 37 und drei und siebenzig; \* der Kinder  
 Jimmers, tausend und zwei und funfzig;  
 38 \* der Kinder Pashurs, tausend zwei

quadraginta quinque; \* filii Zachai, 9  
 10,29,34. septingenti sexaginta; \* filii Bani, 10  
 9,11,10,28. sexcenti quadraginta duo; \* filii Bebai, 11  
 8,12. sexcenti viginti tres; \* filii Azgad, 12  
 8,13. mille ducenti viginti duo; \* filii 13  
 Adonicam, sexcenti sexaginta sex;  
 8,14. \* filii Beguai, duo millia quinqu- 14  
 8,6. ginta sex; \* filii Adin, quadringenti 15  
 quinquaginta quatuor; \* filii Ather, 16  
 qui erant ex Ezechia, nonaginta  
 octo; \* filii Besai, trecenti viginti 17  
 tres; \* filii Jora, centum duodecim; 18  
 10,33. \* filii Hasum, ducenti viginti tres; 19  
 Neh.7,25. \* filii Gebbar, nonaginta quinque; 20  
 \* filii Bethlehem, centum viginti tres; 21  
 1Ch.2,54. \* viri Netupha, quinquaginta sex; 22  
 Jer.1,1. \* viri Anathoth, centum viginti octo; 23  
 \* filii Azmaveth, quadraginta duo; 24  
 Neh.7,24, Jos.9,17. \* filii Cariathiarim, Cephira et Beroth, 25  
 septingenti quadraginta tres; \* filii 26  
 Rama et Gabaa, sexcenti viginti unus;  
 \* viri Machmas, centum viginti duo; 27  
 \* viri Bethel et Hai, ducenti viginti 28  
 10,43. Neh.7,33. tres; \* filii Nebo, quinquaginta duo; 29  
 \* filii Megbis, centum quinquaginta 30  
 v.7. sex; \* filii Aelam alterius, mille 31  
 10,31. ducenti quinquaginta quatuor; \* filii 32  
 1Ch.8,12. Harim, trecenti viginti; \* filii Lod, 33  
 Hadid et Ono, septingenti viginti  
 quinque; \* filii Jericho, trecenti qua- 34  
 draginta quinque; \* filii Senaa, tria 35  
 millia sexcenti triginta. \* Sacerdotes: 36  
 1Ch.24,7. filii Jadaja in domo Josue, nongenti  
 10,20. 1Ch.24,14. septuaginta tres; \* filii Emmer, mille 37  
 10,22. 1Ch.9,12. Jer.20,1. quinquaginta duo; \* filii Pheshur, 38

16. Al.: nongenti.

16. A: die von Ezechias waren. dW: von [dem Geschlechte des] S.

22. dW: die Leute. B.dW.vE: von R.

31. dW.A: G. des and. B: eines and. G.

36. vE: aus dem S.

## II.

## Judaeorum Hierosolyma reverentium recensio.

διακόσιοι τεσσαρακονταεπτά· 39 υἱοὶ Ἡρέμ, χίλιοι ἐπτά. 40 Καὶ οἱ Λευῖται υἱοὶ Ἰησοῦ καὶ Καδμυῆλ τοῖς υἱοῖς Ὠδονύα, ἑβδομηκοντατέσσαρες. 41 Οἱ ἄδοντες υἱοὶ Ἀσαφ, ἑκατὸν εἰκοσιοκτώ. 42 Υἱοὶ τῶν πυλωρῶν υἱοὶ Σελλούμ, υἱοὶ Ἀτιήρ, υἱοὶ Τελμών, υἱοὶ Ἀκούβ, υἱοὶ Ἀτιτά, υἱοὶ Σωβαῦ, οἱ πάντες ἑκατὸν τριακονταεννέα. 43 Οἱ Ναθινᾶοι υἱοὶ Σουαά υἱοῦ Ἀσουφά, υἱοὶ Ταββαώθ, 44 υἱοὶ Κηραός, υἱοὶ Σιαά, υἱοὶ Φαδών, 45 υἱοὶ Λαβανώ, υἱοὶ Ἀγαβά, υἱοὶ Ἀκούβ, 46 υἱοὶ Ἀγάβ, υἱοὶ Σελαμεί, υἱοὶ Ἀνάν, 47 υἱοὶ Γεδδήλ, υἱοὶ Γαάρ, υἱοὶ Ραῖά, 48 υἱοὶ Ῥασών, υἱοὶ Νεκωδά, υἱοὶ Γαζέμ, 49 υἱοὶ Ἀζά, υἱοὶ Φασή, υἱοὶ Βασί, 50 υἱοὶ Ἀσενά, υἱοὶ Μοουνεῖμ, υἱοὶ Νεφουσεῖμ, 51 υἱοὶ Βακβούκ, υἱοὶ Ἀκουφά, υἱοὶ Ἀρούρ, 52 υἱοὶ Βυσαλώθ, υἱοὶ Μειδά, υἱοὶ Ἀρσά, 53 υἱοὶ Βυρκός, υἱοὶ Σισάρα, υἱοὶ Θεμά, 54 υἱοὶ Νασθιέ, υἱοὶ Ἀτιφά· 55 υἱοὶ δούλων Σαλωμών υἱοὶ Σωταῦ, υἱοὶ Ἀσεφοράθ, υἱοὶ Φαδουρά, 56 υἱοὶ Ἰελά, υἱοὶ Δερκῶν, υἱοὶ Γεδδήλ, 57 υἱοὶ Σαφατία, υἱοὶ Ἀτιλ, υἱοὶ Φακεράθ Ἀσεβωεῖμ, υἱοὶ Ἡμεῖ. 58 Πάντες οἱ Ναθανεῖμ καὶ οἱ υἱοὶ Ἀβδησελμά τριακόσιοι ἐνετηκονταδύο.

59 Καὶ οὗτοι οἱ ἀναβάντες ἀπὸ Θελμελέχ, Θελαρησά, Χερούβ, Ἡδάν, Ἐμμήρ, καὶ οὐκ ἠδυνήθησαν τοῦ ἀναγγεῖλαι οἶκον πατριᾶς αὐτῶν καὶ σπέρμα αὐτῶν, εἰ ἐξ Ἰσραὴλ εἰσίν· 60 υἱοὶ Δαλαῖα, υἱοὶ Τωβίου, υἱοὶ Νεκωδά, ἑξακόσιοι πεντηκονταδύο. 61 Καὶ ἀπὸ τῶν

42. B: Ἀτιήρ. A<sup>1</sup>X: Ἀκέρ (Ακέρ A<sup>2</sup>B). 43. B: Ναθινίμ (FX: Ναθιναῖοι)· υἱοὶ Σεθία, υἱοὶ Ἀσουφά, υἱοὶ Ταββαώθ. 44. FX: Κορές (B: Κάδης). A<sup>1</sup>: Ἀσαά (Σιαά A<sup>2</sup>B). 46. B: Σελαμί. 48. A<sup>1</sup>: Νεκωδάν (Νεκωδά A<sup>2</sup>B). EFX: Γαζέμ. 49. B: Ἀζώ. 50. B: Μοουνίμ ... Νεφουσίμ. 52. B: Μαιδά. 53. A<sup>1</sup>: Σισαραά (Σισάρα A<sup>2</sup>B). 54. A<sup>1</sup>: Νεθιέ (Νασθιέ A<sup>2</sup>B). B: Ἀτιφά (Ατιφά AEFX; A<sup>2</sup>: Ἀτιφάν). 55. B: Σεφηρά (pro Ἀσεφ. X: Ἀσεφοράθ). 56. A<sup>2</sup>B: Ἰεγλά (Ἰελά A<sup>1</sup>FX; EX: Ἰεαλά). B: Δερκῶν (EX: Κερκῶν) ... Γεδδήλ (Γεδδήλ AEFX). 57. B: Ἀτιλ. A<sup>2</sup>B: Φακεράθ. B† (a. Ἀσεβ.) υἱοὶ (AEX\*). 58. F† (p. Πάντ.) ἔτοι. B: Ναθανίμ κ. (\* οἱ) υἱοὶ. EFX† (p. Ναθ.) ἄμα. FX (pro Ἀβδησ.) δέλων (s.

39 מאתים ארבעים ושבעה: בני הרם  
מאלף ושבעה עשר: הלויים בני-  
ישוע וקדמיאל לבני הודויה שבעים  
41 וארבעה: המשורים בני אסף מאה  
42 עשרים ושמנה: בני השערים בני-  
שלום בני-אטר בני-טלמן בני-עקוב  
בני חטיטא בני שבי הכל מאה  
43 שלשים ותשעה: הנתונים בני-ציהא  
44 בני-חשושא בני טבעות: בני-קרח  
מבני-סיעהא בני פדון: בני-לבנה  
46 בני-חגבה בני עקוב: בני-חגב בני-  
47 שמלוי בני חנון: בני-גדל בני-גחר  
48 בני ראיה: בני-רצין בני-נקודא בני  
49 גזים: בני-עזא בני-פסח בני בסי:  
בני-אסנה בני-מעונים בני נפישים:  
51 בני-בקבוק בני-חקופא בני חרחור:  
52 בני-בצלוח בני-מחידא בני חרשא:  
53 בני-ברקוס בני-סירא בני-תמה:  
54 בני נציח בני חטיפא: בני עבדי  
55 שלמה בני-סטי בני-הספרת בני  
56 פרודא: בני-ועלה בני-דרקון בני  
57 גדל: בני שפטיה בני-הטיל בני  
58 פכרת הצבים בני אמי: פל-הנתונים  
ובני עבדי שלמה שלש מאות ותשעים  
ושנים:

59 ואלה העולים מתל מלח תל  
חרשא פרוב אהן אמר ולא יכלו  
להגיד בית-אבתם וזרעם אם מי-ישראל  
ס הם: בני-דליה בני-טוביה בני נקודא  
61 שש מאות חמשים ושנים: ומבני

v. 46. שלמי ק'  
v. 50. פוסיים ק'

τῶν δ.) Σολομῶντος. 59. A<sup>1</sup>: Θελμελέχ (Θελμελεχ A<sup>2</sup>B). B: ἔδυνάσθησαν (EX: ἔδυνήθησαν). 60. B† (p. Δαλ.) υἱοὶ Βαά (AEFX\*).

## Die Nethinim. Die Hinaufziehenden ohne Geschlechtsnachweisung.

II.

39 hundert und sieben und vierzig; \* der  
 Kinder Harims, tausend und siebenzehn.  
 40 \* Der Leviten: der Kinder Jesua und  
 Kadmiels, von den Kindern Hodavja,  
 41 vier und siebenzig. \* Der Sänger: der  
 Kinder Assaphs, hundert acht und zwanzig.  
 42 \* Der Kinder der Thorchüter: die  
 Kinder Sallums, die Kinder Uters, die  
 Kinder Thalmons, die Kinder Akubs,  
 die Kinder Hathitha und die Kinder  
 Sobai, allesammt hundert und neun und  
 43 dreißig. \* Der Nethinim: die Kinder  
 Ziha, die Kinder Hasupha, die Kinder  
 44 Tabaoths, \* die Kinder Keros, die Kin-  
 45 der Sieha, die Kinder Badons, \* die  
 Kinder Lebana, die Kinder Hagaba, die  
 46 Kinder Akubs, \* die Kinder Hagabs,  
 die Kinder Samlai, die Kinder Hanans,  
 47 \* die Kinder Giddels, die Kinder Gahars,  
 48 die Kinder Neaja, \* die Kinder Nezin,  
 die Kinder Nekoda, die Kinder Gasams,  
 49 \* die Kinder Usa, die Kinder Passaah,  
 50 die Kinder Bessai, \* die Kinder Asna,  
 die Kinder Meunims, die Kinder Ne-  
 51 phusims, \* die Kinder Bakbuds, die  
 Kinder Hakupha, die Kinder Gahurs,  
 52 \* die Kinder Bazeluths, die Kinder Me-  
 53 hida, die Kinder Harfa, \* die Kinder  
 Barfoms, die Kinder Sissera, die Kin-  
 54 der Thamah, \* die Kinder Neziab, die  
 55 Kinder Hatipha; \* die Kinder der Knechte  
 Salomons: die Kinder Sotai, die Kin-  
 56 der Sopherets, die Kinder Pruda, \* die  
 Kinder Jaela, die Kinder Darfons, die  
 57 Kinder Giddels, \* die Kinder Sephatja,  
 die Kinder Hattils, die Kinder Pochereths  
 58 von Sebaim, die Kinder Ami. \* Aller  
 Nethinim und Kinder der Knechte Salo-  
 mons waren zusammen drei hundert und  
 zwei und neunzig.

59 Und diese zogen auch mit herauf: Mi-  
 thel Melah, Thel Harfa, Cherub, Adon  
 und Zimmer, aber sie konnten nicht an-  
 zeigen ihrer Väter Haus, noch ihren  
 60 Samen, ob sie aus Israel wären: \* die  
 Kinder Delaja, die Kinder Tobia, die  
 Kinder Nekoda, sechs hundert und zwei  
 61 und funfzig. \* Und von den Kindern der

mille ducenti quadraginta septem;

<sup>10,21.1Ch.24,8.</sup> \* filii Harim, mille decem et septem. 39

<sup>3,9.Neh.7,43.</sup> \* Levitae: filii Josue et Cedmihel 40  
 filiorum Odoviae, septuaginta qua-  
 tuor. \* Cantores: filii Asaph, cen- 41  
 tum viginti octo. \* Filii janitorum: 42  
 filii Sellum, filii Ather, filii Telmon,  
 filii Accub, filii Hatita, filii Sobai,  
 universi centum triginta novem.

<sup>v.55,8,20.1Ch.9,2.Neh.10,28.</sup> \* Nathinaei: filii Siha, filii Hasupha, 43

filii Tabbaoth, \* filii Ceros, filii Saa, 44  
 filii Phadon, \* filii Lebana, filii Ha- 45  
 gaba, filii Accub, \* filii Hagab, filii 46  
 Semlai, filii Hanan, \* filii Gaddel, 47  
 filii Gaher, filii Raaja, \* filii Rasin, 48  
 filii Necoda, filii Gazan, \* filii Aza, 49  
 filii Phasea, filii Besee, \* filii Asena, 50  
 filii Munim, filii Nephusim, \* filii 51

Bacuc, filii Hacupha, filii Harhur,  
 \* filii Besluth, filii Mahida, filii Har- 52  
 sa, \* filii Bercos, filii Sisara, filii 53  
 Thema, \* filii Nasia, filii Hatipha; 54

<sup>1Rg.9,21.Neh.11,3.</sup> \* filii servorum Salomonis: filii Sotai, 55

filii Sopheret, filii Pharuda, \* filii 56  
 Jala, filii Dereon, filii Geddel, \* filii 57  
 Saphatia, filii Hatil, filii Phochereth,  
 qui erant de Asebaim, filii Ami.

\* Omnes Nathinaei et filii servorum 58  
 Salomonis trecenti nonaginta duo.

<sup>Neh.7,61.</sup> Et hi qui ascenderunt de Thelmala, 59  
 Thelharsa, Cherub et Adon et Emer,  
 et non potuerunt indicare domum  
 patrum suorum et semen suum,  
 utrum ex Israel essent: \* filii Dalaja, 60  
 filii Tobia, filii Necoda, sexcenti quin-  
 61 quaginta duo. \* Et de filiis sacerdo-

<sup>Neh.7,63.</sup>

59. diese 3. h. von Thel: M., Thel: S. dW: Stammhaus ... angeben. vE: vaterliches H. A: und ihre Abstammung.

42. dW: Thormarter. vE.A: Thurchhuter. dW: vE.A: zusammen.

43. dW: Die eigenen Leute! vE: Tempeldiener.

## III.

## Judaeorum Hierosolyma reverentium recensens.

υἱὸν τῶν ἱερέων· υἱοὶ Ὀβαΐα, υἱοὶ Ἀκκούς, υἱοὶ Βερζελλαῖ, ὃς ἔλαβεν ἀπὸ θυγατέρων Βερζελλαῖ τοῦ Γαλιμαδίτου γυναῖκα καὶ ἐκλήθη ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτῶν. 62 Οὗτοι ἐζήτησαν γραφὴν αὐτῶν οἱ μεθωσειμ καὶ οὐχ εὐρέθησαν, καὶ ἠγγιστεύθησαν ἀπὸ τῆς ἱερατείας. 63 Καὶ εἶπεν Ἀθερσαθα αὐτοῖς τοῦ μὴ φαγεῖν ἀπὸ τοῦ ἁγίου τῶν ἁγίων, ἕως ἀναστῆ ἱερεὺς τοῖς φωτίζουσιν καὶ τοῖς τελείοις.

64 Πᾶσα δὲ ἡ ἐκκλησία ὁμοῦ ὥσει τέσσαρες μυριάδες διεχλίοι τριακόσιοι ἐξήκοντα, 65 χωρὶς δούλων αὐτῶν καὶ παιδισκῶν αὐτῶν, οὗτοι ἑπτακιεχλίοι τριακόσιοι τριακονταεπτά, καὶ οὗτοι ἄδοντες καὶ ἄδονσαι διακόσιοι. 66 Ἴπποι αὐτῶν ἑπτακόσιοι τριακονταεξήμινοι αὐτῶν διακόσιοι τεσσαρακονταπέντε· 67 κάμηλοι αὐτῶν τετρακόσιοι τριακονταπέντε· ὄνοι αὐτῶν ἑξακιεχλίοι ἑπτακόσιοι εἴκοσι.

68 Καὶ ἀπὸ ἀρχόντων πατριῶν ἐν τῷ ἐλθεῖν αὐτοὺς εἰς οἶκον κυρίου τὸν ἐν Ἱερουσαλήμ ἠκουσιάσαντο εἰς οἶκον θεοῦ, τοῦ στησαῖ αὐτὸν ἐπὶ τὴν ἐτοιμασίαν αὐτοῦ· 69 ὥς ἡ δύναμις αὐτῶν, ἔδωκαν εἰς θησαυρὸν τοῦ ἔργου χρυσίον δραχμῶν ἑξ μυριάδας καὶ χιλίας, καὶ ἀργύριον μνᾶς πεντακιεχλίας, καὶ χιτωνίας τῶν ἱερέων ἑκατόν.

70 Καὶ ἐκάθισαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ ἀπὸ τοῦ λαοῦ καὶ οἱ ἄδοντες καὶ οἱ τυλωροὶ καὶ οἱ Ναθινεῖμ ἐν πόλεσιν αὐτῶν, καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ἐν πόλεσιν αὐτῶν.

61. B (pro Ὀβ.) Λαβεία. A<sup>1</sup> (pr. loco): Βερβελλαῖ? B: ἀπὸ τῶν θυγ.

62. EFX† (p. Οὗτ.) ὄν. B: μεθωσειμ (FX: γεμεαλογῶντες). FX (pro ἠγγ.) ἐξώσθησαν.

63. B: Ἀθερσαθα.

65. FX: καὶ αὐτοῖς ἄδ.

68. B: ἐν τῷ εἰσελθεῖν. A<sup>2</sup>B† (a. θεῶ) τῆ.

69. EFX: χρυσίς δραχμῶν ἑξ... B: χρυσίον καθαρόν μναῖ ἑξ μυριάδες καὶ χιλίαι, καὶ ἀργυρίῳ μνάς. A<sup>1</sup>: μναῖ πεντακιεχλίας (μνάς πεντακιεχλίας A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup> (pro χιτων.) χιτωνῶν (B: κόθωνοι).

70. A<sup>1</sup>\* (quart.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). B: Ναθινίμ

הַפְּהָנִים בְּנֵי חַבִּיָּה בְּנֵי הַקּוֹץ בְּנֵי בְּרוּזַי אֲשֶׁר לָקַח מִבְּנוֹת בְּרוּזַי הַגְּלָעָדִי אִשָּׁה וַיִּקְרָא עַל-שְׁמֹם: אֵלֶּה 62 בְּקִשְׁוֹ כְּתָבָם הַמְּתִיחַשִׁים וְלֹא נִמְצְאוּ וַיִּגְזַלְוּ מִן-הַפְּהָנָה: וַיֹּאמֶר הַתְּרַשָּׁתָא לָהֶם אֲשֶׁר לֹא-יֵאָכְלוּ מִקֶּדֶשׁ הַקְּדוֹשִׁים עַד עַמֵּד פֶּהָן לְאִירִים וּלְתַמִּים:

64 כָּל-הַקְּהָל כְּאֶחָד אַרְבַּע רְבֹוא אֲלָפִים שְׁלֹש-מֵאוֹת שָׁשִׁים: מְלֻבֵּד עַבְדֵיהֶם וְאִמֵּהֶם אֵלֶּה שְׁבַעַת אֲלָפִים שְׁלֹשׁ מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וְשִׁבְעָה וְלָהֶם מְשָׁרְרִים וּמְשָׁרְרוֹת מֵאֲתָיִם: 66 סִיסִיָּהֶם שְׁבַע מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וְשִׁשָּׁה פְּרֻדֵיהֶם מֵאֲתָיִם אַרְבַּעִים וַחֲמִשָּׁה: 67 גְּמֻלֵיהֶם אַרְבַּע מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וַחֲמִשָּׁה חֲמֹרִים שִׁשָּׁת אֲלָפִים שְׁבַע מֵאוֹת וְעֶשְׂרִים:

68 וּמִרְאִשֵׁי הָאֲבוֹת בְּבוּאִם לְבֵית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם הַתְּנַדְּבוּ לְבֵית הָאֱלֹהִים לְהַעֲמִידוֹ עַל-מְכוּנֹו: כִּכְהֵם נִתְּנָה לְאוֹצָר הַמְּלֶאכֶה זָהָב דְּרַכְּמוֹנִים שְׁשֶׁר-בָּאוֹת וְאֵלֶּה וְכֹסֶף מָנִים חֲמִשָּׁת אֲלָפִים וְכֹתָנֹת פְּהָנִים מֵאֵה:

ע וַיִּשְׁכְּוּ הַפְּהָנִים וְהַלְוִיִּם וּמִן-הָעָם וְהַמְּשָׁרְרִים וְהַשְׁוֹעֲרִים וְהַנְּתִינִים בְּעָרֵיהֶם וְכָל-יִשְׂרָאֵל בְּעָרֵיהֶם:

61. nach d. N. B.dW: genommen (hatte). vE: eine der Töchter ... zum Weibe.

62. B: ihre Schrift, wie sie nach den Geschlechtergütern gerechnet werden. vE: Verzeichnung unter denen, welche in die Geschlechts-Aufzeichnung eingetragen waren. A: die Schr. ihrer Abstammung. dW: ihr Geschlechtsregister, aber man fand es nicht. B: sie wurden n. gefunden. vE: fanden sich n. B: als unreine vom Pr. abgehalten. dW: verworfen. vE: aus d. Pr. ausgewiesen. A: ausgestossen.

63. der Thirsaatha. B: Landpfleger. vE: essen dürften. dW: äßen. dW.vE: v. Hochheiligen, bis [wie



Der Priester mit dem Licht u. Recht. Die Gesamtzahl. Die freiwilligen Gaben. II.

Priester: die Kinder Sabaja, die Kinder Sakoz, die Kinder Barfillai, der aus den Töchtern Barfillai, des Gileaditers, ein Weib nahm und ward unter denselben Namen genannt. \* Dieselben suchten ihre Geburtsregister und fanden keine, darum wurden sie vom Priesterthum los. \* Und Hathirsatha sprach zu ihnen, sie sollten nicht essen vom Allerheiligsten, bis ein Priester stände mit dem Licht und Recht.

Der ganzen Gemeinde, wie Ein Mann, war zwei und vierzig tausend drei hundert und sechzig, \* ausgenommen ihre Knechte und Mägde, derer waren sieben tausend drei hundert und sieben und dreißig. Und hatten zwei hundert Sänger und Sängerinnen, \* sieben hundert und sechs und dreißig Roffe, zwei hundert und fünf und vierzig Maulthiere, \* vier hundert und fünf und dreißig Kameele, und sechs tausend sieben hundert und zwanzig Esel.

Und etliche der obersten Väter, da sie kamen zum Hause des Herrn zu Jerusalem, wurden sie freiwillig zum Hause Gottes, daß man es setzte auf seine Stätte; \* und gaben nach ihrem Vermögen zum Schatz ans Werk ein und sechzig tausend Gilden, und fünf tausend Pfund Silber, und hundert Priesterröcke.

Also setzten sich die Priester und die Leviten und etliche des Volks und die Sänger und die Thorhüter und die Rezhinim in ihre Städte, und alles Israel in seine Städte.

2Sm. 19,31. tum: filii Hobia, filii Accos, filii Berzellai, qui accepit de filiabus Berzellai Galaaditis uxorem, et vocatus est nomine eorum. \* Hi quaesierunt scripturam genealogiae suae et non invenerunt, et ejecti sunt de sacerdotio. \* Et dixit Athersatha eis, ut non comederent de Sancto Sanctorum, donec surgeret sacerdos doctus atque perfectus.

Neh. 8,9,7,65. Lv. 2,3,10. Nm. 18,9. Ex. 28,30. Neh. 7,66; Esr. 3,1, Jud. 20,1. Omnis multitudo quasi unus quadraginta duo millia trecenti sexaginta, \* exceptis servis eorum et ancillis qui erant septem millia trecenti triginta septem. Et in ipsis cantores atque cantatrices ducenti. \* Equi eorum septingenti triginta sex, muli eorum ducenti quadraginta quinque, \* cameli eorum quadringenti triginta quinque, asini eorum sex millia septingenti viginti.

Et de principibus patrum, cum ingrederentur templum Domini quod est in Jerusalem, sponte obtulerunt in domum Dei ad exstruendam eam in loco suo; \* secundum vires suas dederunt impensas operis, auri solitos sexaginta millia et mille, argenti mnas quinque millia, et vestes sacerdotales centum.

Habitaverunt ergo sacerdotes et Levitae et de populo et cantores et janitores et Nathinaei in urbibus suis, universusque Israel in civitatibus suis.

61. U.L: genennet.  
65. U.L: der waren.  
66. U.L: Mäuler.  
68. A.A: gaben sie freiwillig.  
69. U.L: Silbers.

66. S: sexcenti (pro septing.).  
69. S: quadraginta (pro sexag.).

er] ... B.A: aufstünde. vE: aufstehen werde. B.vE: lern u. Thummim. dW: Lichte u. der Wahrheit.  
64. B: Versammlung wie ein einziger. dW.vE: te g. S. war zusammen. A: Menge.  
65. ohne ihre Kn. dW.vE: auch hatten sie.  
66. Und hatten. dW: R. hatten sie. B.vE.A: ihrer (Pferde) waren.  
68. schenkten freiw. (1,5). B: von den Häuptern er B. dW: gaben [Manche] fr. etwas für das H. E: machten Einige freiwillige Geschenke. A: opfer-

ten fr. B: es zu stellen. dW: um es wieder herzustellen auf seiner St. vE: aufzurichten an s. Stelle. A: zu erbauen an s. Orte.  
69. Sch. des Werks. vE: in den ... A: nach ihren Kräften zu den Kosten d. Baues. B: an Gold ... Drachmen. vE: Dr. Golbes. dW: Darfen. A: Goldstücke. dW.vE: (an S.) ... Minen. A: Silberminen. vE.A: Priesterkleider.  
70. die vom Volk. B.dW.vE.A: wohnten ... in ihren St. ... ganz Isr. (vgl. B. 42. 43).

## III.

## Altaris aedificatio templique fundamenta.

**III.** Καὶ ἔφθασεν ὁ μὴν ὁ ἕβδομος, καὶ οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν πόλεσιν αὐτῶν, καὶ συ-  
 ἤχθη ὁ λαὸς ὡς ἄνηρ εἰς εἰς Ἱερουσαλὴμ.  
 2 Καὶ ἀνέστη Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ἰωσεδὲκ καὶ οἱ  
 ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἱερεῖς, καὶ Ζοροβάβελ ὁ τοῦ  
 Σαλαθιὴλ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, καὶ ὠκοδό-  
 μησαν τὸ θυσιαστήριον θεοῦ Ἰσραὴλ, τοῦ  
 ἀνεγῆναι ἐπ' αὐτῷ ὀλοκαυτώσεις κατὰ τὰ  
 γεγραμμένα ἐν νόμῳ Μωϋσέως ἀνθρώπου τοῦ  
 θεοῦ. 3 Καὶ ἠτοίμασαν τὸ θυσιαστήριον ἐπὶ  
 τὴν ἐτοιμασίαν αὐτοῦ, ὅτι ἐν καταπλήξει ἐπ'  
 αὐτοὺς ἀπὸ τῶν λαῶν τῶν γαιῶν· καὶ ἀνέβη  
 ἐπ' αὐτὸ ὀλοκαυτώσεις τῷ κυρίῳ τὸ πρῶν  
 καὶ εἰς ἐσπέραν. 4 Καὶ ἐποίησαν τὴν ἑορτὴν  
 τῶν σκηναῶν κατὰ τὸ γεγραμμένον, καὶ ὀλο-  
 καυτώσεις ἡμέραν ἐν ἡμέρᾳ ἐν ἀριθμῷ ὡς ἡ  
 κρίσις, λόγον ἡμέρας ἐν ἡμέρᾳ αὐτοῦ. 5 καὶ  
 μετὰ τοῦτο ὀλοκαυτώσεις ἐνδελεγισμοῦ, καὶ  
 εἰς τὰς νομμητίας καὶ εἰς πάσας ἑορτὰς κυρίῳ  
 τὰς ἡγιασμένας, καὶ παντὶ ἐκουσιαζομένῳ  
 ἐκούσιον τῷ κυρίῳ. 6 Ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ τοῦ  
 μηνὸς τοῦ ἕβδομου ἤρξαντο ἀναφέρειν ὀλο-  
 καυτώσεις τῷ κυρίῳ. Καὶ ὁ οἶκος κυρίου οὐκ  
 ἐθεμελιώθη. 7 Καὶ ἔδωκαν ἀργύριον τοῖς  
 λατόμοις καὶ τοῖς τέκτοσιν, καὶ βρώματα  
 καὶ ποτὰ καὶ ἔλαιον τοῖς Σιδωνίοις καὶ  
 τοῖς Τυρίοις, ἐνέγκαι ξύλα κέδρινα ἀπὸ  
 τοῦ Αἰβάνου πρὸς θάλασσαν Ἰόπης, καὶ  
 ἐπιχώρησιν Κύρον βασιλέως Περσῶν ἐπ'  
 αὐτούς.

8 Καὶ ἐν τῷ ἔτει τῷ δευτέρῳ τοῦ ἐλθεῖν  
 αὐτοὺς εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ εἰς Ἱερουσαλὴμ,  
 ἐν μηνὶ τῷ δευτέρῳ ἤρξατο Ζοροβάβελ ὁ  
 τοῦ Σαλαθιὴλ καὶ Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ἰωσεδὲκ  
 καὶ οἱ κατάλοιποι τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν οἱ

1. A<sup>1</sup>X: κ. ὁ Ἰσρ. (κ. οἱ υἱοὶ Ἰσρ. A<sup>2</sup>B).

2. A<sup>1</sup>EX (alt. loco): ἄδ. αὐτῶν (ἄδ. αὐτῆ A<sup>2</sup>B).

B: ἐπ' αὐτὸ ὄλ. ... Μωϋσῆ.

3. FX: κ. ἀνέβησαν ... ὀλοκαυτώσεις (s.-τόματα).

5. EFX: εἰς τὰς ἑορτ. B: ἑορτ. τῷ κυρ.

6. B: οἶκ. τῆ κυρ.

7. A<sup>1</sup>EX† (p. Τυρ.) καὶ (B\*; A<sup>2</sup>FX: τῆ).

8. B: ἐν Ἱερσ. (EFX: τὸν ἐν Ἱερ.).

**III.** וַיָּבֵעַ הַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי וּבָנִי  
 יִשְׂרָאֵל בְּעָרִים וַיֵּאסְפוּ הָעָם כְּאִישׁ  
 אֶחָד אֶל-יְרוּשָׁלַם׃ וַיָּקָם יְשׁוּעַ בֶּן-  
 יוֹזָבָד וְאֶחָיו הַכֹּהֲנִים וְזָרְבָבֶל בֶּן-  
 שָׁאֲלֻיָאֵל וְאֶחָיו וַיְבָנוּ אֶת-מִזְבֵּחַ  
 אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל לְהַעֲלוֹת עָלָיו עֹלוֹת׃  
 כִּפְתֹּיב בְּתוֹרַת מֹשֶׁה אִישׁ-הָאֱלֹהִים׃  
 וַיְבִינוּ הַמִּזְבֵּחַ עַל-מְכוֹנָתוֹ כִּי  
 כְּאִמָּה עָלִיהֶם מַעֲמֵי הָאָרְצוֹת וַיַּעֲלֶה  
 עָלָיו עֹלוֹת לַיהוָה עֹלוֹת לְבָקָר  
 וְלַעֲרֹב׃ וַיַּעֲשׂוּ אֶת-הַגַּסְפוֹת  
 כִּפְתֹּיב וְעַלֹת יוֹם בְּיוֹם בְּמִסְפָּר  
 כְּמִשְׁפָּט דְּבַר-יְהוָה בְּיוֹמוֹ׃ וְאֶחָד-בָּן  
 עַלֹת תְּמִיד וְלַחֲדָשִׁים וְלִכְל־מוֹעֲדֵי  
 יְהוָה תְּמִידָשִׁים וְלִכְל מִתְנַדֵּב נִדְבָה  
 לַיהוָה׃ מִיּוֹם אֶחָד לַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי  
 הִחֲלוּ לְהַעֲלוֹת עֹלוֹת לַיהוָה וְהֵיכַל  
 יְהוָה לֹא יִסֵּד׃ וַיִּהְיוּ-כֶסֶף לְהַצְבִּים  
 וְלַחֲרָשִׁים וּמֵאֲכָל וּמִשְׁתֵּה וְשִׁמֶן  
 לְצַדִּנִּים וְלְצָרִים לְהַבִּיאַ עֲצֵי אֲרָזִים  
 מִן-הַלְּבָנוֹן אֱלֹהִים יִפְּאֵל כְּרָשִׁיוֹן כְּוֹרֵשׁ  
 מֶלֶךְ-פָּרַס עָלֵיהֶם׃

8 וּבִשְׁנֵה הַשְּׁנִית לְבוֹאֵם אֶל-בֵּית  
 הָאֱלֹהִים לְיְרוּשָׁלַם בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁנִי  
 הִחֲלוּ זָרְבָבֶל בֶּן-שָׁאֲלֻיָאֵל וְיְשׁוּעַ  
 בֶּן-יוֹזָבָד וְשָׂאֵר אֶחָיו הַכֹּהֲנִים

v. 3. וַיַּעֲלֶה ק' ib. מְכוֹנָתוֹ ק'  
 בִּנְאֵ בַקְמָץ v. 7.

1. da heranlangte der ... dW: herankam. vE: herangefommen. B: herbeifam. B.dW.vE.A: versammelte sich.

2. vE: vorgeschrieben.

3. seine Grundlage (obwohl ... war...). B: st. steten d. N. fest a. dessen Gestelle? dW: an seiner Stelle. vE: errichteten auf ... B: ob schon mit Schr. der über ihnen ... vE: obgleich unter Schr. [welcher] auf ihnen [lag]. B.dW.vE: der Länder.

4. vE: feierten. B: u. das Br. von E. zu E. dW. vE: brachten (die) B. Tag für E. A: nach d. Ord.

## Der Altarbau. Die Brandopfer u. der Laubhütten Fest. Die Steinmengen 2c. aus Sidon. III.

**III.** Und da man erlanget hatte den siebenten Monat und die Kinder Israel nun in ihren Städten waren, kam das Volk zusammen wie Ein Mann gen Jerusalem. \* Und es machte sich auf Jesua, der Sohn Jozadaks, und seine Brüder, die Priester, und Serubabel, der Sohn Sealthiels, und seine Brüder, und bauten den Altar des Gottes Israels, Brandopfer darauf zu opfern, wie es geschrieben steht im Gesetz Mose, des Mannes Gottes. \* Und richteten zu den Altar auf sein Gestühle (denn es war ein Schrecken unter ihnen von den Völkern in Ländern), und opferten dem Herrn Brandopfer darauf des Morgens und des Abends. \* Und hielten der Laubhütten Fest, wie geschrieben steht, und thaten Brandopfer alle Tage nach der Zahl, wie sich gebührt, einen jeglichen Tag sein Opfer; \* darnach auch die täglichen Brandopfer, und der Neumonden, und aller Festtage des Herrn, die geheiliget waren, und allerlei freiwillige Opfer, die sie dem Herrn freiwillig thaten. \* Am ersten Tage des siebenten Monats fingen sie an dem Herrn Brandopfer zu thun. Aber der Grund des Tempels des Herrn war noch nicht gelegt. \* Sie gaben aber Geld den Steinmengen und Zimmerleuten, und Speise und Trank und Del denen zu Sidon und zu Tyrus, daß sie Cedernholz vom Libanon auf das Meer gen Sapho brächten, nach dem Befehl Kores, des Königs in Persten, an sie. Im andern Jahr ihrer Zukunft zum Hause Gottes gen Jerusalem, des andern Monats, fingen an Serubabel, der Sohn Sealthiels, und Jesua, der Sohn Jozadaks, und die übrigen ihrer Brü-

1. 6. 8. U.L: Monden. 7. A.A: Sapha?  
8. A.A: Zurückkunft!

Neh. 8, 1ss.;  
1Rg. 5, 2.

2, 64.

2, 2. Agg. 1, 1.  
1Ch. 6, 14.

1Ch. 3, 17—19.  
Mt. 1, 12.

Lv. 6, 9.

4, 4.

Ex. 27, 21.  
Nm. 28, 35;  
Lv. 23, 34s.  
Nm. 29, 12s.  
Zach. 14, 16.

1Ch. 16, 40.  
2Ch. 2, 4.

Lv. 7, 16. Dt.  
12, 6.

v. 10.

1Rg. 5, 9—11.

2Ch. 2, 16;  
Est. 1, 2.

v. 2.

Jamque venerat mensis septimi. **III.** mus et erant filii Israel in civitatibus suis; congregatus est ergo populus quasi vir unus in Jerusalem. \* Et surrexit Josue filius Josedec et fratres ejus sacerdotes, et Zorobabel filius Salathiel et fratres ejus, et aedificaverunt altare Dei Israel, ut offerrent in eo holocaustata, sicut scriptum est in lege Moysi viri Dei. \* Collocaverunt autem altare Dei super bases suas, deterrentibus eos per circuitum populis terrarum, et obtulerunt super illud holocaustum Domino mane et vespere. \* Fece- runtque solemnitatem tabernaculorum, sicut scriptum est, et holocaustum diebus singulis per ordinem secundum praeceptum opus diei in die suo; \* et post haec holocaustum juge, tam in Calendis, quam in universis solemnitatibus Domini quae erant consecratae, et in omnibus, in quibus ultro offerebatur munus Domino. \* A primo die mensis septimi coeperunt offerre holocaustum Domino. Porro templum Dei nondum fundatum erat. \* Dederunt autem pecunias latomis et caementariis, cibum quoque et potum et oleum Sidoniis Tyriisque, ut deferrent ligna cedrina de Libano ad mare Joppe, juxta quod praeceperat Cyrus rex Persarum eis.

Anno autem secundo adventus eorum ad templum Dei in Jerusalem, mense secundo, coeperunt Zorobabel filius Salathiel, et Josue filius Josedec, et reliqui de fratribus eorum sacer-

2. S: holocaustata.  
7. S: Joppes.

nung. B: nach dem Recht, was auf einen jeden T. be-  
schieden war. dW: n. der Gebühr, das Tägliche für  
seinen T. vE: wie es der Gebrauch war, was sich für  
einen T. gehörte, an seinem Tage.

5. geheil. sind. B: stätige. vE: beständige. dW:  
die beständigen. B: bestimmten Feste. dW: die Ga-  
ben aller, welche Jeh. etwas fr. darbrachten. vE:  
alles was ein Jeder ... brachte.

6. B.dW.vE.A: Vom ... opfern (bringen). vE:  
obgleich der ...

7. dW.vE: Steinhauern. A: und Maurern. B:  
auf dem M. gen Joppe. dW: das M. bei J. vE: in  
das M. von Sapho. B.dW.vE: (gemäß) der Erlaub-  
niß.

8. dW.vE: zweiten J. ihrer Rückkehr. A: nach  
ihrer Ankunft.

## III.

## Altaris aedificatio templique fundamenta.

ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ πάντες οἱ ἐρχόμενοι ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ ἔστησαν τοὺς Λευίτας ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω ἐπὶ τοὺς ποιοῦντας τὰ ἔργα ἐν οἴκῳ τοῦ Θεοῦ. <sup>9</sup> Καὶ ἔστη Ἰησοῦς καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, καὶ Καδμυήλ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, οἱ υἱοὶ Ἰούδα, ἐπὶ τοὺς ποιοῦντας τὰ ἔργα ἐν οἴκῳ τοῦ Θεοῦ· υἱοὶ Ἥναδάδ, υἱοὶ αὐτῶν καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν οἱ Λευῖται.

<sup>10</sup> Καὶ ἐθεμελίωσαν τοῦ οἰκοδομησαί τὸν οἶκον κυρίου· καὶ ἔστησαν οἱ ἱερεῖς ἐστολισμένοι ἐν σάλπιγγιν καὶ οἱ Λευῖται υἱοὶ Ἀσάφ ἐν κυμβάλοις τοῦ αἰνεῖν τὸν κύριον ἐπὶ χεῖρας Δαβὶδ βασιλέως Ἰσραήλ. <sup>11</sup> Καὶ ἀπεκρίθησαν ἐν αἴνῳ καὶ ἀνθομολογήσει τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθόν, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ ἐπὶ Ἰσραήλ. Καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἐσήμανεν φωνῇ μεγάλη αἰνεῖν τῷ κυρίῳ ἐπὶ τῇ θεμελιώσει οἴκου κυρίου. <sup>12</sup> Καὶ πολλοὶ ἀπὸ τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν καὶ ἄρχοντες τῶν πατριῶν οἱ πρεσβύτεροι, οἳ εἶδον τὸν οἶκον τὸν πρῶτον ἐν θεμελιώσει αὐτοῦ, καὶ τοῦτον τὸν οἶκον ἐν ὀφθαλμοῖς ἐαυτῶν, ἔκλαιον φωνῇ μεγάλη, καὶ ὁ ὄχλος ἐν σημασίᾳ μετ' εὐφροσύνης τοῦ ὑψῶσαι ᾠδὴν. <sup>13</sup> Καὶ οὐκ ἦν ὁ λαὸς ἐπιγινώσκων τὴν φωνὴν σημασίας τῆς εὐφροσύνης ἀπὸ τῆς φωνῆς τοῦ κλυθμοῦ τοῦ λαοῦ· ὅτι ὁ λαὸς ἐκραύγασεν φωνῇ μεγάλη, καὶ ἡ φωνὴ ἤκουετο ἕως ἀπὸ μακρόθεν.

**IV.** Καὶ ἤκουσαν οἱ θλίβοντες Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν, ὅτι υἱοὶ τῆς ἀποικίας οἰκοδομοῦσιν οἶκον τῷ κυρίῳ θεῷ Ἰσραήλ, <sup>2</sup> καὶ ἤγγισαν πρὸς Ζοροβάβελ καὶ πρὸς τοὺς ἄρχοντας τῶν

8. A<sup>2</sup>E<sup>2</sup>FX† (p. ἐπάνω) τῆ νικοποιεῖν. B: ἐν οἴκῳ κυρία (A<sup>2</sup>: θεῖ ἐν οἴκῳ κυρία).

9. B\* (quart.) καὶ et (quart.) οἱ ... † οἱ (p. ult. καί).

11. B: ἐσήμαινε ... † τῆ (a. οἶκ).

12. B: ὀφθ. αὐτῶν. FX (pro σημασία) ἀλαλαγμῶ.

13. B\* τὴν. A<sup>1</sup>\* (alt.) ὁ (A<sup>2</sup>B†).

1. FX: Ἰδὲαν ... ὅτι οἱ υἱοὶ. B: Βενιαμίν.

ὡς ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ πάντες οἱ ἐρχόμενοι ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ ἔστησαν τοὺς Λευίτας ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω ἐπὶ τοὺς ποιοῦντας τὰ ἔργα ἐν οἴκῳ τοῦ Θεοῦ. <sup>9</sup> Καὶ ἔστη Ἰησοῦς καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, καὶ Καδμυήλ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, οἱ υἱοὶ Ἰούδα, ἐπὶ τοὺς ποιοῦντας τὰ ἔργα ἐν οἴκῳ τοῦ Θεοῦ· υἱοὶ Ἥναδάδ, υἱοὶ αὐτῶν καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν οἱ Λευῖται.

καὶ ἔστησαν οἱ ἱερεῖς ἐστολισμένοι ἐν σάλπιγγιν καὶ οἱ Λευῖται υἱοὶ Ἀσάφ ἐν κυμβάλοις τοῦ αἰνεῖν τὸν κύριον ἐπὶ χεῖρας Δαβὶδ βασιλέως Ἰσραήλ. <sup>11</sup> Καὶ ἀπεκρίθησαν ἐν αἴνῳ καὶ ἀνθομολογήσει τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθόν, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ ἐπὶ Ἰσραήλ. Καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἐσήμανεν φωνῇ μεγάλη αἰνεῖν τῷ κυρίῳ ἐπὶ τῇ θεμελιώσει οἴκου κυρίου. <sup>12</sup> Καὶ πολλοὶ ἀπὸ τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν καὶ ἄρχοντες τῶν πατριῶν οἱ πρεσβύτεροι, οἳ εἶδον τὸν οἶκον τὸν πρῶτον ἐν θεμελιώσει αὐτοῦ, καὶ τοῦτον τὸν οἶκον ἐν ὀφθαλμοῖς ἐαυτῶν, ἔκλαιον φωνῇ μεγάλη, καὶ ὁ ὄχλος ἐν σημασίᾳ μετ' εὐφροσύνης τοῦ ὑψῶσαι ᾠδὴν. <sup>13</sup> Καὶ οὐκ ἦν ὁ λαὸς ἐπιγινώσκων τὴν φωνὴν σημασίας τῆς εὐφροσύνης ἀπὸ τῆς φωνῆς τοῦ κλυθμοῦ τοῦ λαοῦ· ὅτι ὁ λαὸς ἐκραύγασεν φωνῇ μεγάλη, καὶ ἡ φωνὴ ἤκουετο ἕως ἀπὸ μακρόθεν.

**IV.** καὶ ἤκουσαν οἱ θλίβοντες Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν, ὅτι υἱοὶ τῆς ἀποικίας οἰκοδομοῦσιν οἶκον τῷ κυρίῳ θεῷ Ἰσραήλ, <sup>2</sup> καὶ ἤγγισαν πρὸς Ζοροβάβελ καὶ πρὸς τοὺς ἄρχοντας τῶν

8. B: nachdem sie ... gekommen waren ... von den Gefangenen. dW.vE.A: aus der Gefangenschaft ... bestellten. B: 20 S. alt. dW: zur Aufsicht über d. W. d. s. S. vE: um die A. zu führen. A: anzutreiben.

9. desgleichen die S. S. B: trat auf. vE: stellten sich. B: die so am W. arbeiteten. dW: das W. schafften. A: thaten am Tempel. vE: Werkleute bei ...

10. Trommeten ... nach der Weise D. A: Tempel. B: stellten sie dahin. vE: bestellten. dW.vE: in ihrer Kleidung. A: Gewande. B: n. d. Verordnung. A: Anordn. vE: Anleitung.

11. B: antworteten einander. dW: fangen zum Lobe. vE: lobend u. preisend. B: Gutthätigkeit. dW:

## Die Arbeiter am Hause. Die Grundlegung. Das laute Weinen. Die Widersacher. III.

der, Priester und Leviten, und alle, die vom Gefängniß gekommen waren gen Jerusalem, und stellten die Leviten von zwanzig Jahren und drüber, zu treiben 9 das Werk am Hause des Herrn. \* Und Jesua stand mit seinen Söhnen und Brüdern, und Kadmiel mit seinen Söhnen, und die Kinder Juda, wie Ein Mann, zu treiben die Arbeiter am Hause Gottes, nehmlich die Kinder Henadads mit ihren Kindern und ihren Brüdern, die Leviten.

10 Und da die Bauleute den Grund legten am Tempel des Herrn, standen die Priester angezogen, mit Trompeten, und die Leviten, die Kinder Assaphs, mit Cymbeln, zu loben den Herrn mit dem Gedicht Davids, des Königs Israels.

11 \* Und sangen um einander mit Loben und Danken dem Herrn, daß er gütig ist und seine Barmherzigkeit ewiglich währet über Israel. Und alles Volk tönete laut mit Loben den Herrn, daß der Grund

12 am Hause des Herrn gelegt war. \* Aber viele der alten Priester und Leviten und obersten Väter, die das vorige Haus gesehen hatten und nun dieß Haus vor ihren Augen gegründet ward, weineten sie laut; viele aber töneten mit Freuden, daß das Geschrei hoch erscholl:

13 \* daß das Volk nicht erkennen konnte das Tönen mit Freuden vor dem Geschrei des Weinens im Volk; denn das Volk tönete laut, daß man das Geschrei ferne hörte.

IV. Da aber die Widersacher Juda und Benjamins hörten, daß die Kinder des Gefängnisses dem Herrn, dem Gott Israels, den Tempel baueten, \* kamen sie zu Serubabel und zu den obersten Vä-

9. U.L: stund. 10. U.L: Drommeten.  
11. U.L: sungen. 12. U.L: und dieß Haus.

Gnade. vE: „Denn g. ist er ...“ B: machte ein großes Freudengeschrei. dW: erhob e. gr. Geschrei zum Lobe. vE: brach in lauten Jubel aus, indem es lobte. A: schrie mit l. Rufe u. l. dW: wegen der Grundlegung des H. 12. dW.vE: v. den Pr. ... den (die) alten. A: und die Greise (1, 5). B: das vor. H. auf seinem Grund gef. hatten, da nun d. H. v. ihren A. war. dW.vE: als der Gr. zu diesem H. gelegt ward. B: erhoben die Stimme m. freudigem Jauchzen. dW: zum Freudengeschrei. vE: zum Jubel u. zur Freude.

13. der Freude. B: die Stimme des Jauchzens vor Voltrglotten-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

dotes et Levitae et omnes qui venerant de captivitate in Jerusalem, et constituerunt Levitas a viginti annis et supra, ut urgerent opus Domini. \* Stetitque Josue et filii ejus et fratres ejus, Cedmihel et filii ejus, et filii Juda, quasi vir unus, ut instarent super eos, qui faciebant opus in templo Dei; filii Henadad, et filii eorum et fratres eorum Levitae.

<sup>1</sup>Rg. 6, 37. Fundato igitur a caementariis 10 templo Domini steterunt sacerdotes in ornatu suo cum tubis, et Levitae filii Asaph in cymbalis, ut laudarent Deum per manus David regis Israel.

<sup>2</sup>Ch. 29, 26. \* Et concinebant in hymnis et confessione Domino, quoniam bonus, quoniam in aeternum misericordia ejus super Israel. Omnis quoque populus vociferabatur clamore magno in laudando Dominum, eo quod fundatum esset templum Domini. \* Plurimi etiam de sacerdotibus et Levitis, et principes patrum et seniores, qui viderant templum prius, cum fundatum esset et hoc templum in oculis eorum, flebant voce magna; et multi vociferantes in laetitia elevabant vocem. \* Nec poterat quisquam 13 agnoscere vocem clamoris laetantium et vocem fletus populi; commixtim enim populus vociferabatur clamore magno, et vox audiebatur procul.

<sup>2</sup>Ch. 5, 13, 7, 3. Audierunt autem hostes Judae IV. et Benjamin, quia filii captivitatis aedificarent templum Domino Israel, \* et 2 accedentes ad Zorobabel et ad prin-

1. S: Juda.

Fr. dW: konnte n. den Schall des Freudengeschreies unterscheiden von d. Sch. vE: das Geschrei d. Jubels u. d. Freude ... Geheul ...! B: machte e. großes Freudengeschr. d. der Schall bis in die Ferne hin gehört wurde. dW: erhob e. gr. Geschr. u. m. h. den ... vE: brach in lauten Jubel aus ... fernhin seinen Laut. (A: schrie mit gr. Geschr. durcheinander?)

1. dW.vE.A: Feinde. B: K. derer, die weggeführt gewesen waren. dW: Söhne der Wegführung. vE. A: Gefangenschaft.

2. B: machten sie sich herbei. dW.vE.A: traten.

IV. *Adversariorum aedificationem templi impediētes machinationes.*

πατριῶν καὶ εἶπον αὐτοῖς· Οἰκοδομήσομεν μεθ' ὑμῶν· ὅτι ὡς ὑμεῖς ἐκζητοῦμεν τῷ θεῷ ὑμῶν, καὶ αὐτῷ ἡμεῖς θυσιάζομεν ἀπὸ ἡμερῶν Ἀσαραδδῶν βασιλέως Ἀσσοῦ τοῦ ἐνέγκαντος ἡμᾶς ὧδε. <sup>3</sup> Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτοὺς Ζοροβάβελ καὶ Ἰησοῦς καὶ οἱ κατάλοιποι τῶν ἀρχόντων τῶν πατριῶν τοῦ Ἰσραήλ· Οὐχ ἡμῖν καὶ ὑμῖν τοῦ οἰκοδομησαί οἶκον τῷ θεῷ ὑμῶν· ὅτι ἡμεῖς αὐτοὶ ἐπὶ τὸ αὐτὸ οἰκοδομήσομεν τῷ κυρίῳ θεῷ ἡμῶν, ὡς ἐνετείλατο ἡμῖν Κύρος ὁ βασιλεὺς Περσῶν. <sup>4</sup> Καὶ ἦν ὁ λαὸς τῆς γῆς ἐκλύσων τὰς χεῖρας τοῦ λαοῦ Ἰούδα, καὶ ἐνεπόδιζον αὐτοῖς τοῦ οἰκοδομεῖν, <sup>5</sup> καὶ μισθοῦμενοι ἐπ' αὐτοὺς βουλευόμενοι τοῦ διασκεδάσαι βουλὴν αὐτῶν πάσας τὰς ἡμέρας Κύρου βασιλέως Περσῶν καὶ ἕως βασιλείας Δαρείου βασιλέως Περσῶν.

<sup>6</sup> Καὶ ἐν βασιλείᾳ Ἀσσοῦ ἡρου καὶ ἐν ἀρχῇ βασιλείας αὐτοῦ ἔγραψεν ἐπιστολὴν ἐπὶ οἰκοῦντας Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλήμ. <sup>7</sup> Καὶ ἐν ἡμέραις Ἀρθασασθᾶ ἔγραψαν ἐν εἰρήνῃ Μιθραδάτης, Ταβηὴλ σὺν καὶ τοῖς λοιποῖς συνδούλοις αὐτοῦ πρὸς Ἀρθασασθᾶ βασιλέα Περσῶν ἔγραψεν ὁ φορολόγος γραφὴν Συριστιεὶ καὶ ἡρμηνευμένην. <sup>8</sup> Ρεοῦμ Βαυλατὰμ καὶ Σαμπαὶ ὁ γραμματεὺς ἔγραψαν ἐπιστολὴν μίαν κατὰ Ἱερουσαλήμ τῷ Ἀρθασασθᾶ βασιλεῖ·

<sup>9</sup> Τάδε ἔκριεν Ῥεοῦμ Βαυλατὰμ καὶ Σαμπαὶ ὁ γραμματεὺς καὶ οἱ κατάλοιποι σύνδουλοι ἡμῶν, Δειναῖοι, Ἀφαρσαθαῖοι, Ταρφαλλαῖοι, Ἀφαρσαῖοι, Ἀρχαῖοι, Βαβυλωνῖοι, Σουσαναχαῖοι, Δαναῖοι, <sup>10</sup> καὶ οἱ κατάλοιποι ἔθνων ὧν ἀπώκισεν Ἀσσηναφάρ ὁ μέγας καὶ

2. EFX: Οἰκοδομήσομεν. B: τῷ θ. ἡμῶν (τ. θ. ὑμῶν AFX) ... Ἀσαραδάν (Al. al.). A<sup>1</sup>X: Ἀσσο (Ἀσσορ A<sup>2</sup>B). 3. FX: κυρ. θεῷ Ἰσραήλ, ὡς. 4. A<sup>2</sup>B: αὐτῶν (αὐτοῖς A<sup>1</sup>EFX). B\* τῷ (AEFX†). 5. A<sup>1</sup>E: Δαρις. FX (pro βουλευόμε.) συμβελες. A<sup>1</sup>EX\* (alt.) Περσ. (A<sup>2</sup>B†). 6. A<sup>1</sup>X\* Καὶ (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>† (p. Ἀσσ.) Περσῶν (A<sup>2</sup>B\*). X\* (alt.) καὶ. A<sup>2</sup>B: ἔγραψαν (ἔγραψαν A<sup>1</sup>EFX). FX: Ἰσδαν. 7. A<sup>2</sup>B: Ἀρθ. ἔγραψαν (ἔγραψαν A<sup>1</sup>EX). B: Μιθραδάτη (EFX: Μιθραδάτης, FX: Μ. καὶ) Ταβ. καὶ τ. ... \* αὐτῷ ... Συριστι. 8. B: Βαυλατὰμ κ. Σαμπαὶ (A<sup>1</sup>: Σαμσαί. Al. al.). AEX: ἔγραψαν (ἔγραψαν A<sup>2</sup>B). 9. B: Βαυλατὰν (cf. v. 8). (Nomin. prr. etiam sqq. Al. al.) B: Ταρφαλαῖοι. 10. A<sup>1</sup>: Ναφάρ (Ἀσσηναφάρ A<sup>2</sup>B).

הַאֲבוֹת וַיֹּאמְרוּ לָהֶם נִבְנֶה עִמָּכֶם בְּיָ כָכֶם נִדְרוֹשׁ לְאֱלֹהֵיכֶם וְלֹא אֲנַחְנוּ זְבָחִים מִיָּמַי אֲסֹר חֲדָוֶן מֶלֶךְ אֲשׁוּר הַמַּעֲלָה אֲתָנוּ פֹּה: וַיֹּאמְרוּ לָהֶם זָרְבָבֶל וַיִּשְׁוֹעַ וַיִּשְׁאַר רֵאשֵׁי הָאֲבוֹת לְיִשְׂרָאֵל לֹא-לָכֶם וְלָנוּ לְבָנוֹת בֵּית לְאֱלֹהֵינוּ בְּיָ אֲנַחְנוּ יַחַד נִבְנֶה לְיוֹהָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל כַּאֲשֶׁר צִוְּנוּ הַמֶּלֶךְ פֹּרֶשׁ מֶלֶךְ-פָּרַס: וַיְהִי עִם הָאָרֶץ מְרַפִּים יָדַי עִם-יְהוּדָה וּמִבְלֵהִים אֹתָם לְבָנוֹת: וְסֹכְרִים עֲלֵיהֶם וְזַעֲצִים לְהַפֵּר עֲצָתָם כָּל-יָמַי פֹּרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרַס וְעַד-מַלְכוּת דָּרְיוֹשׁ מֶלֶךְ פָּרַס: וּבְמַלְכוּת אַחַשְׁוֵרוֹשׁ בְּתַחֲלַת מַלְכוּתוֹ כָּתְבוּ שְׁטָנָה עַל-יִשְׁבִּי יְהוּדָה וַיְרוּשָׁלַם: וּבְיָמַי אֲרַתְחַשְׁשָׁתָּא כָּתַב בְּשָׁלֵם מִתְרַדָּת טַבְּאֵל וַיִּשְׁאַר כְּנוֹתוֹ עַל-אֲרַתְחַשְׁשָׁתָּא מֶלֶךְ פָּרַס וּכְתַב הַנְּשָׁתוֹן כְּתוּב אַרְמִית וּמִתְרַגָּם אַרְמִית: רְחוּם בְּעַל-טַעַם וְשִׁמְשִׁי סַפְרָא כְּתְבוּ אֲגָרָא חֲדָא עַל-יְרוּשָׁלַם לְאֲרַתְחַשְׁשָׁתָּא מֶלֶךְ פָּנְמָא: אֲדִין רְחוּם בְּעַל-טַעַם וְשִׁמְשִׁי סַפְרָא וַיִּשְׁאַר כְּנוֹתְהוֹן דִּינִיָּא וְאַפְרַסְתְּבוּיָא טַרְפְּלִיָּא אַפְרַסְיָא אַרְפּוּיָא בְּבִלְיָא שׁוֹשְׁנִכְיָא דִּהּוּא עַלְמִיָּא: וַיִּשְׁאַר אֲמִיָּא דִּי הֶגְלִי אֲסַנְפֹר רַבָּא וַיְקִיָּרָא וְהוֹתְבַ

v. 2. בנ"א חדן ib. ולו ק'

v. 4. ומבהלים ק'

v. 7. כצ"ל ib. כנותיו ק'

v. 9. ארכווא ק' ib. בנ"א חפ' בפתח

ib. דהיא ק'

2. wollen suchen ... haben ihm geopfert. dW.vE: ihm opfern wir seit den Tagen A. ... welcher uns hierher geföhret.

3. B: Wir haben nichts mit euch zu schaffen, unfersm G. ein G. zu b. vE: Ihr habet mit uns ... dW: Nicht euch u. uns z. es. B: fond. wir, die beisammen

Die Zurückweisung vom Bau. Die Anklage bei Ahasveros u. Artaxastha. IV.

tern und sprachen zu ihnen: Wir wollen mit euch bauen, denn wir suchen euren Gott, gleich wie ihr, und wir haben nicht geopfert, seit der Zeit Assar Haddon, der König zu Assur, uns hat her-  
 3 auf gebracht. \* Aber Serubabel und Jesua und die andern obersten Väter unter Israel antworteten ihnen: Es ziemet sich nicht uns und euch, das Haus unsers Gottes zu bauen; sondern wir wollen allein bauen dem Herrn, dem Gott Israels, wie uns Kores, der König in  
 4 Persien, geboten hat. \* Da hinderte das Volk im Lande die Hand des Volks zu-  
 5 da und schreckten sie ab im Bauen, \* und dingten Rathgeber wider sie und ver- hinderten ihren Rath, so lange Kores, der König in Persien, lebte, bis an das Königreich Darius, des Königs in Persien.  
 6 Denn da Ahasveros König ward, im Anfang seines Königreichs, schrieben sie eine Anklage wider die von Juda und  
 7 Jerusalem. \* Und zu den Zeiten Artaxastha schrieb Wislam, Mithredath, Tabeel und die andern ihres Raths, zu Artaxastha, dem Könige in Persien; die Schrift aber des Briefs war auf Syrisch geschrieben und ward auf Sy-  
 8 risch ausgelegt. \* Nehum, der Kanzler, und Simsai, der Schreiber, schrieben diesen Brief wider Jerusalem zu Artaxastha, dem Könige:  
 9 Wir, Nehum der Kanzler, und Simsai der Schreiber, und andere des Raths von Dina, von Apharsach, von Tarplat, von Persien, von Arach, von Babel, von Susan, von Deha und von Glam,  
 10 \* und die andern Völker, welche der große und berühmte Asnaphar herüber gebracht

cipes patrum dixerunt eis: Aedificemus vobiscum, quia ita ut vos quaerimus Deum vestrum; ecce, nos immolavimus victimas a diebus Asor Haddan regis Assur, qui adduxit nos  
 2 huc. \* Et dixit eis Zorobabel et  
 3 Josue et reliqui principes patrum Israel: Non est vobis et nobis, ut aedificemus domum Deo nostro; sed nos ipsi soli aedificabimus Domino Deo nostro, sicut praecepit nobis Cyrus rex Persarum. \* Factum est  
 4 igitur, ut populus terrae impediret manus populi Judae et turbaret eos in aedificando. \* Conduxerunt autem  
 5 adversus eos consiliatores, ut destruerent consilium eorum omnibus diebus Cyri regis Persarum et usque ad regnum Darii regis Persarum.  
 6 In regno autem Assueri, in principio regni ejus, scripserunt accusationem adversus habitatores Judae et Jerusalem. \* Et in diebus Artaxerxis scripsit Beselam, Mithridates et Thabeel et reliqui, qui erant in consilio eorum, ad Artaxerxem regem Persarum; epistola autem accusationis scripta erat Syriace et legebatur sermone Syro. \* Reum Beelteem  
 8 et Samsai scriba scripserunt epistolam unam de Jerusalem Artaxerxi regi hujuscemodi:  
 9 Reum Beelteem et Samsai scriba et reliqui consiliatores eorum, Dinaei et Apharsathachaei, Terphalaei, Apharsaei, Erchuaei, Babylonii, Susanechaei, Dievi et Aclamitae, \* et cae-  
 10 teri de gentibus, quas transtulit Asenaphar magnus et gloriosus et

2Rg. 17, 24. 33. 19, 37.

2, 2.

6, 21. 2Co. 6, 14.

1, 3.

2Rg. 17, 24-31.

Neh. 6, 9.

Neh. 6, 12.

Neh. 4, 15.

Est. 1, 1.

7, 1. Neh. 2, 1.

2Rg. 18, 26.

Est. 1, 2.

2Rg. 17, 24.

2. U.L: sint der Zeit.

8. U.L: zum Artaxastha.

9. S: Erchuae.

sind! dW: wir zusammen.

4. B: machte ... die Hände ... laß. dW: lässig. vE: schlaff. dW: vom B. vE: verwirrte sie beim B. A: verfürte im Baue.

5. zu vereiteln. B: zunichte zu machen. dW: ihr Vorhaben. vE: bestach die Räte? dW: die ganze [noch übrige] Lebenszeit R. B.vE.A: alle (die) Tage R.

6. B.dW.A: unter der Regierung ... seiner R. vE: Herrschaft. B.vE.A: wider d. Einwohner. dW: Bew.

7. seine and. Genossen an A. ... und auf S. ausg.

B.dW.vE.A: in den Tagen. dW: dessen übrige Mitunterthanen? vE: ihre übr. Amtsgenossen? dW: aramäisch geschr. u. ar. gedolmetscht. vE: u. in ar. Sprache abgefaßt. A: man las ihn in syr. Spr.

8. einen Br. ... also lautend. dW: Befehlshaber ... folgendergestalt. vE: in folg. Weise. (B: gleiches Inhalts?)

9. ihre übrigen Genossen. (B: Damalthatens ... die Dinaiter u. s. w.) vE: die Dinaer u. s. w. A: Dinitier.

10. B.dW.A: weggeführt. vE: verpflanzt.

10 \*

IV. *Adversariorum aedificationem templi impediētes machinationes.*

ὁ τίμιος καὶ κατώκισεν αὐτοὺς ἐν πόλεσιν τῆς Σομόρων καὶ τὸ κατάλοιπον πέραν τοῦ ποταμοῦ. <sup>11</sup> Αὕτη ἡ διαταγὴ τῆς ἐπιστολῆς ἣς ἀπέστειλαν πρὸς αὐτόν· Πρὸς Ἀρθασασθὰ βασιλέα οἱ παῖδες σου ἄνδρες πέραν τοῦ ποταμοῦ. <sup>12</sup> Γνωστὸν ἔστω τῷ βασιλεῖ, ὅτι οἱ Ἰουδαῖοι οἱ ἀναβάντες ἀπὸ σοῦ πρὸς ἡμᾶς ἤλθοσαν εἰς Ἱερουσαλὴμ τὴν πόλιν τὴν ἀποστάτιν καὶ πονηράν, ἣν οἰκοδομοῦσιν· καὶ τὰ τεῖχη αὐτῆς κατηρτισμένα εἰσίν, καὶ θεμελίους αὐτῆς ἀνύψωσαν. <sup>13</sup> Νῦν οὖν γνωστὸν ἔστω τῷ βασιλεῖ· Ὅτι ἐὰν ἡ πόλις ἐκείνη ἀνοικοδομηθῇ καὶ τὰ τεῖχη αὐτῆς καταρτισθῶσιν, φόροι οὐκ ἔσονται σοι οὐδὲ δώσουσιν, καὶ τοῦτο βασιλεῖς κακοποιεῖ. <sup>14</sup> Καὶ ἀσχημοσύνην βασιλέως οὐκ ἔξεστιν ἡμῖν ἰδεῖν· διὰ τοῦτο ἐπέμψαμεν καὶ ἐγνωρίσαμεν τῷ βασιλεῖ, <sup>15</sup> ἵνα ἐπισκέψηται ἐν βιβλίῳ ὑπομνηματισμοῦ τῶν πατέρων σου· καὶ εὐρήσεις καὶ γνώσῃ ὅτι ἡ πόλις ἐκείνη πόλις ἀποστάτις καὶ κακοποιούσα βασιλεῖς καὶ χώρας, καὶ φυγαδεῖται δούλων γίνονται ἐν μέσῳ αὐτῆς ἀπὸ χρόνων αἰῶνος· διὰ ταῦτα ἡ πόλις αὕτη ἠρημώθη. <sup>16</sup> Γνωρίζομεν οὖν ἡμεῖς τῷ βασιλεῖ, ὅτι ἐὰν ἡ πόλις ἐκείνη οἰκοδομηθῇ καὶ τὰ τεῖχη αὐτῆς καταρτισθῇ, οὐκ ἔστιν σοι εἰρήνη.

<sup>17</sup> Καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς πρὸς Ρεοὺμ Βασιλῆμ καὶ Σαμψαὶ γραμματεῖα καὶ τοὺς

11. B\* οἱ.

12. A<sup>1</sup>FX\* (alt.) οἱ (A<sup>2</sup>B†).

13. F: φόρων προᾶξιν καὶ συντέλεσμα ἔ δώσουσι.

14. FX† (ab in.) Καὶ νῦν ἔν καθὼς ἄλλας τῷ ναῖ ἠλισάμεθα.

15. B: βίβλω. A<sup>1</sup>: φυγαδεῖται (-δεῖται A<sup>2</sup>B; EX: τυγαδαῖαι). B: γίνονται ... (pro χρόνων AEFX) ἡμερῶν. EFX: ἠρημῶται.

16. B: ὅτι ἄν.

17. B: Βασιλῆμ κ. Σαμψαὶ (A<sup>1</sup>: Σαμσαί).

הַפּוֹ בְּקִרְיָה דֵי שְׁמֵרִין וְשָׂאָר עִבְרֵי  
 11 נְהַרָה וּכְעַנְתָּ: דְּנָה פְּרִשְׁגִּין אֲבָרְתָא  
 דֵי שְׁלַחֵי עֲלוֹתֵי עַל-אַרְתַּחְשַׁשְׁתָּא  
 מִלְפָּא עֲבָדִיךָ אֲנִשׁ עִבְרֵי-נְהַרָה וּכְעַנְתָּ:  
 12 יָדִיעַ לְהוּא לְמַלְפָּא דֵי יְהוּדָיָא דֵי  
 סְלַקֵּי מִן-לְוַתְךָ עֲלִינָא אֲתוּ לִירוּשָׁלַם  
 קִרְיָתָא מְרֻדְתָּא וּבְאִישְׁתָּא בְּנִין וְשׁוֹרִי  
 13 אֲשַׁכְּלִלוּ וְאֲשִׁינָא יְחִיטוּ: כְּעֵן יָדִיעַ  
 לְהוּא לְמַלְפָּא דֵי הֵן קִרְיָתָא דְךָ  
 תְּתַבְּנָא וְשׁוֹרִיָּא וְשַׁתְּכַלְלִין מִנְדָּה  
 בְּלוּ וְהִלְךְ לָא יִנְתְּנוּן וְאַפְתָּם מַלְכִים  
 14 תְּהַנְזִק: כְּעֵן פֶּל-קָבֵל דֵי-מִלַּח הֵיכְלָא  
 מִלְחָנָא וְעִרְוֹת מִלְפָּא לָא-אַרְיָךָ לָנָא  
 לְמַחְזָא עַל-הִנֵּה שְׁלַחְנָא וְהוּדְעָנָא  
 טו לְמַלְפָּא: דֵי יִבְקֵר בְּסַפֵּר דְּכַרְנִיָּא דֵי  
 אֲבַהֲתָךָ וְתַתְּשַׁכַּח בְּסַפֵּר דְּכַרְנִיָּא  
 וְתַגְדַּע דֵי קִרְיָתָא דְךָ קִרְיָה מְרֻדָּא  
 וּמִהַנְזִקַת מַלְכִין וּמְדִינָן וְאַשְׁתַּדִּיר  
 עֲבָדִין בְּגִיָּה מִן-יוּמַת עַלְמָא עַל-הִנֵּה  
 16 קִרְיָתָא דְךָ הַחֲרַבְתָּ: מִהוּדְעִין אֲנַחְנָה  
 לְמַלְפָּא דֵי הֵן קִרְיָתָא דְךָ תְּתַבְּנָא  
 וְשׁוֹרִיָּה וְשַׁתְּכַלְלִין לְקָבֵל דְּנָה חֲלָק  
 בְּעִבְרֵי נְהַרָה לָא אִיתִי לָךְ:

17 פְּתַגְמָא שְׁלַח מִלְפָּא עַל-רְחֵם  
 בְּעַל-טַעַם וְשִׁמְשִׁי סַפְרָא וְשָׂאָר

v. 11. ר' יחזק'.

v. 12. בנ' א' ל' בסגול. ib. בנ' א' סלוקן. ib. ושוריא שכללו ק'.

v. 14. בנ' א' בח' ק' v. 15. בנ' א' ומדנן. v. 16. בנ' א' בח' ק'

10. dieß. d. Stroms, und so weiter. dW: u. welchen er ihren Wohnsitz angewiesen in der Stadt S. B.vE: in die Stadt S. gesetzt. (B: u. das auf solche Zeit?)

11. u. so weiter. B.dW.vE.A: die Abschrift.

12. Famen, sind gegangen g. S. u. bauen die ... haben ihre Mauern hergestellt. B.dW: zu uns gekommen sind. vE: diese empörenderische. B: u. arge St. u. vollziehen d. W. u. fügen die Gründe zusammen



## Der Brief an Artahasastha. Die aufrührische und schädliche Stadt.

## IV.

und sie gesetzt hat in die Städte Samaria, und andere diesseit des Wassers und  
 11 in Canaan. \* Und dieß ist der Inhalt des Briefes, den sie zu dem Könige Artahasastha sandten: Deine Knechte, die  
 12 Männer diesseit des Wassers und in Canaan. \* Es sei kund dem Könige, daß die Juden, die von dir zu uns herauf gekommen sind gen Jerusalem, in die aufrührische und böse Stadt, bauen dieselbige, und machen ihre Mauern, und  
 13 führen sie aus dem Grunde. \* So sei nun dem Könige kund: Wo diese Stadt gebauet wird und die Mauern wieder gemacht, so werden sie Schuß, Zoll und jährliche Zinse nicht geben, und ihr Vornehmen wird den Königen Schaden bringen.  
 14 \* Nun wir aber alle dabei sind, die wir den Tempel zerstöret haben, haben wir die Schmach des Königs nicht länger wollen sehen; darum schicken wir hin, und lassen es dem Könige zu wissen  
 15 thun, \* daß man lasse suchen in den Chroniken deiner Väter: so wirst du finden in denselben Chroniken und erfahren, daß diese Stadt aufrührisch und schädlich ist den Königen und Ländern, und machen, daß andere auch abfallen von Alters her; darum die Stadt auch  
 16 zerstöret ist. \* Darum thun wir dem Könige zu wissen, daß, wo diese Stadt gebauet wird und ihre Mauern gemacht, so wirst du vor ihr nichts behalten diesseit des Wassers.  
 17 Da sandte der König eine Antwort zu Nehum, dem Kanzler, und Simsai, dem Schreiber, und den andern ihres

12. U.L: aufrührige (A.A: aufrührerische).

13. A.A: Zinsen.

15. A.A: aufrührerisch. U.L: und Landen.

dW: d. M. vollenden u. d. Trümmer herstellen? vE: wiederherstellen u. d. Grundfesten zus. fügen.

13. w. hergestellt ... solches der Königl. Rentkammer Sch. br. B: den alten Sch. u. Zoll? dW: Sch. 3. u. Weggeld. vE: Steuer, Abgabe u. 3. dW: dem k. Schatz. vE: du den Sch. der Könige in Sch. br. wirst. B: du w. dem Einkommen d. K. schädlich sein. (A: dieser Schaden an die K. gelangen wird.)

14. aber doch das Salz des Palastes essen ... sch. w. u. thuns ... B: aus dem V. den Unterhalt genießen u. uns n. geziemet d. K. Unehre anzusehen. dW: den Schaden d. K. n. länger mit ansehen können. vE: es für uns n. schicklich ist ... zu sehen. B.vE.A: haben

habitare eas fecit in civitatibus Samariae et in reliquis regionibus trans flumen in pace. \* Hoc est exemplare epistolae, quam miserunt ad eum: Artaxerxi regi servi tui, viri qui sunt trans fluvium, salutem dicunt. \* Notum sit regi, quia Judaei, qui ascenderunt a te ad nos, venerunt in Jerusalem civitatem rebellem et pessimam, quam aedificant, exstruentes muros ejus et parietes componentes. \* Nunc igitur notum sit regi: Quia, si civitas illa aedificata fuerit et muri ejus instaurati, tributum et vectigal et annuos redditus non dabunt, et usque ad reges haec noxa perveniet. \* Nos autem memores salis quod in palatio comedimus, et quia laesiones regis videre nefas ducimus, ideo misimus et nunciavimus regi, \* ut recenseas in libris historiarum patrum tuorum: et invenies scriptum in commentariis et scies, quoniam urbs illa urbs rebellis est et nocens regibus et provinciis, et bella concitantur in ea ex diebus antiquis; quamobrem et civitas ipsa destructa est. \* Nunciamus nos regi, quoniam, si civitas illa aedificata fuerit et muri ipsius instaurati, possessionem trans fluvium non habebis.

v.20.7,24.

6,1.Est.6,1.

Verbum misit rex ad Reum Beel-teem et Samsai scribam et ad reli-

wir (hin)gesandt.

15. u. sie Meuterei in ihr getrieben haben ... diese St. B: nachsuchen möge in dem Buch der Geschlechtsregister. dW: nachgesucht werde in den Geschichtsbüchern. vE: dem V. der Denkwürdigkeiten. B: eine aufr. St. ist, die den K. u. Landschaften Schaden gebracht hat. vE: empörerische ... schädli. St. B: in welcher sie Aufrühr erregt h. vE: gemacht h. v. den Tagen der Vorzeit her.

16. hergestellt ... Stroms. B.vE: keinen Theil mehr haben. A: Besizthum. dW: dir kein Th. m. sein wird.

17. dW: einen Bescheid. vE: Befehl.

IV. *Adversariorum machinationes. Prophetarum aedificationis repetitio.*

καταλοίπους συνδούλους αὐτῶν τοὺς οἰκοῦν-  
τας ἐν Σαμαρείᾳ καὶ τοὺς καταλοίπους πέραν  
τοῦ ποταμοῦ εἰρήνην, καὶ φησὶν· 18 Ὁ φορο-  
λόγος ὃν ἀπεστέλλετε πρὸς ἡμᾶς, ἐκλήθη  
ἔμπροσθεν ἐμοῦ. 19 Καὶ παρ' ἐμοῦ ἐτέθη  
γνώμη, καὶ ἐπεσκεψάμεθα. Καὶ εὗραμεν ὅτι  
ἡ πόλις ἐκείνη ἀφ' ἡμερῶν αἰῶνος ἐπὶ βασι-  
λεῖς ἐπαίρεται, καὶ ἀποστάσεις καὶ φυγαδεῖαι  
γίνονται ἐν αὐτῇ. 20 Καὶ βασιλεῖς ἰσχυροὶ  
γίνονται ἐπὶ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἐπικρατοῦντες  
ὅλης τῆς πέραν τοῦ ποταμοῦ, καὶ φόροι  
πλήρεις καὶ μέρος δίδονται αὐτοῖς. 21 Καὶ  
νῦν θέτε γνώμην, καταργῆσαι τοὺς ἀνδρας  
ἐκείνους, καὶ ἡ πόλις ἐκείνη οὐκ οἰκοδομη-  
θήσεται ἔτι. 22 Ὅπως ἀπὸ τῆς γνώμης πε-  
φυλαγμένοι ἦτε ἄνεσιν ποιῆσαι περὶ τούτου,  
μήποτε πληθυνθῆ ἄφανισμὸς εἰς κακοποίησιν  
βασιλευσιν.

23 Τότε ὁ φορολόγος τοῦ Ἀρθασασθᾶ βα-  
σιλέως ἀνέγνω ἐνώπιον Ρεοῦμ καὶ Σαμψαὶ  
γραμματέως καὶ συνδούλων ἐαυτοῦ, καὶ ἐπο-  
ρεύθησαν σπουδῇ εἰς Ἱερουσαλήμ καὶ ἐν  
Ἰούδα, καὶ κατήγγησαν αὐτοὺς ἐν ἵπποις  
καὶ δυνάμει. 24 Τότε ἤρρησεν τὸ ἔργον οἴκου  
τοῦ θεοῦ τὸ ἐν Ἱερουσαλήμ, καὶ ἦν ἀργοῦν  
ἕως δευτέρου ἔτους τῆς βασιλείας Δαρείου  
τοῦ βασιλέως Περσῶν.

V. Καὶ ἐπροφήτευσεν Ἀγγαῖος ὁ προφή-  
της καὶ Ζαχαρίας ὁ τοῦ Ἀδδῶ προφητεῖαν  
ἐπὶ τοὺς Ἰουδαίους τοὺς ἐν Ἰούδα καὶ Ἱερου-  
σαλήμ ἐν ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ ἐπ'  
αὐτούς. 2 Τότε ἀνέστησαν Ζοροβάβελ ὁ τοῦ  
Σαλιαθιὴλ καὶ Ἰησοῦς υἱὸς Ἰωσεδεκ καὶ ἤρ-  
ξαντο οἰκοδομεῖν τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ τὸν ἐν  
Ἱερουσαλήμ, καὶ μετ' αὐτῶν οἱ προφῆται τοῦ  
θεοῦ βοηθοῦντες αὐτοῖς.

17. A<sup>1</sup>EX: φασὶν (φησὶν A<sup>2</sup>B).

19. FX: ἐπεσκέψαντο. Καὶ εὗρέθη. B: γίνονται.

20. B: ἰσχ. ἐγένοντο ἐν Ἱερ. A<sup>1</sup>EX: ἐσπέρας (πέ-  
ρας A<sup>2</sup>B). B: δίδονται.

22. AEX\* ἦτε (A<sup>2</sup>B†, A<sup>2</sup> inter uncas).

23. B: Ρεῦμ Βαλτὰμ κ. Σαμψὰ (A<sup>1</sup>: Σαμσαὶ) γρ.  
καὶ συνδ. αὐτῶ.

24. A<sup>1</sup>\* οἶκος (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>X: ἀργῶν (ἀργῶν A<sup>2</sup>B).  
B\* (alt.) τῶ.

1. B: προεφήτευσεν ... \* κυρίως.

2. B: ἤρξ. οἰκοδομησάτω.

כְּנֹתְהוֹן דִּי יִתְבִּין בְּשִׁמְרֵין וְשָׂאָר  
עַבְר־נְהַרְהָ שְׁלָם וּכְעַת: נְשִׁתְוֹנָא 18  
דִּי-שְׁלַחְתִּין עֲלוֹנָא מִפְּרִשׁ קָרִי קְדָמִי:  
וּמִנִּי שִׁים טַעַם וּבְקָרִי וְהַשְׁפַּחִי דִּי 19  
קָרִיתָא דָּךְ מִן-יּוֹמַת עֲלָמָא עַל-מַלְכִין  
מִתְנַשְׂאָה וּמְרַד וְאֶשְׁתַּדְּרִי מִתְעַבְד-  
בָּהּ: וּמַלְכִין תְּקִיפִין הִוּוּ עַל-יְרוּשָׁלַם  
וְשְׁלִיטִין בְּכָל עַבְר־נְהַרְהָ וּמְדָה בְּלוֹ 20  
וְהַלְךָ מִתְיַהֵב לְהוֹן: כְּעַן שְׁיִמּוּ טַעַם  
לְבַשְׂלָא גְבַרְיָא אֲלֵךְ וּקְרִיתָא דָּךְ לָא 21  
תְּתַבְנָא עַד-מִנִּי טַעַמָא וְתַשִּׁם: וְזַהִירִין  
הִוּוּ שְׁלוֹ לְמַעַבְד עַל-דְּנָה לְמָה וְשָׂמָא  
חַבְלָא לְהַנְזַקַת מַלְכִין:

אֲדִין מִן-דִּי פִרְשְׁגֹן נְשִׁתְוֹנָא דִּי 23  
אֶרְפַחְשִׁשְׁתָּא מַלְכָּא קָרִי קְדָם-רְחוּם  
וְשִׁמְשֵׁי סַפְרָא וּכְנֹתְהוֹן אֲזַלְהוּ  
בְּבַהִילוֹ לִירוּשָׁלַם עַל-יְהוּדָא וּבַשְׁלוֹ  
הָמוּ בְּאֲדָרַע וְחֵיל: בְּאֲדִין בְּטִלַת 24  
עֲבִידַת בֵּית-אֱלֹהֵא דִּי בִירוּשָׁלַם  
וְהוֹת בְּטִלָּא עַד שְׁנַת תְּרִיתִין לְמַלְכוּת  
דְּרִיוֹש מַלְכֵ-פָּרַס:

V. וְהַתְנַבִּי חַפִּי נְבִיאָה וּזְכַרְיָה בֶר-  
עֲדוּא נְבִיאָא עַל-יְהוּדָא דִּי בִיהוּד  
וּבִירוּשָׁלַם בְּשֵׁם אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל עַל־הוֹן:  
בְּאֲדִין קָמוּ זְרַבְבָּל בֶּר-שָׁאֲלִיתָאֵל 2  
וַיִּשׁוּעַ בֶּר-יּוֹצֵדֵק וְשָׁרִיו לְמַבְנֵא בֵּית  
אֱלֹהֵא דִּי בִירוּשָׁלַם וְעַמְתָּוִן נְבִיאָה  
דִּי-אֱלֹהֵא מְסַעְדִין לְהוֹן:

v. 21. כנ"א בשוא

v. 23. כנ"א בשוא

כנ"א הי' בדגש v. 1.

17. Friede u. so weiter (B. 7). dW: Heil.

18. B.vE: (mit) deutlich (vorgelesen). dW: genau.

19. geschehen. B.dW: aufgelehnet. vE: erhoben.  
B.vE: Empörung u. Aufst. dW: Abf. u. Meuterei  
darin getrieben worden.

20. vE: über die ganze Gegend jensf. d. Stromes.

Die Antwort. Des Baues Wehrung u. Aufhören. Wiederbau unter Haggai u. Sacharja. **IV.**

Raths, die in Samaria wohnten, und den andern jenseit des Wassers: Friede und Gruß! \* Der Brief, den ihr uns zugeschickt habt, ist öffentlich vor mir gelesen. \* Und ist von mir befohlen, daß man suchen sollte. Und man hat gefunden, daß diese Stadt von Alters her wider die Könige sich empöret hat, und Aufruhr und Abfall darinnen geschieht. 20 \* Auch sind mächtige Könige zu Jerusalem gewesen, die geherrscht haben über alles, das jenseit des Wassers ist, daß ihnen Zoll, Schoß und jährliche Zinse 21 gegeben worden. \* So thut nun nach diesem Befehl: Wehret denselben Männern, daß die Stadt nicht gebauet werde, bis daß von mir der Befehl gegeben werde. 22 \* So sehet nun zu, daß ihr nicht hinläßig hierinnen seid, damit nicht Schaden entstehe dem Könige. 23 Da nun der Brief des Königs Artaxerxes gelesen ward vor Rehum und Simsai, dem Schreiber, und ihrem Rath, zogen sie eilend hinauf gen Jerusalem zu den Juden, und wehreten ihnen mit 24 dem Arm und Gewalt. \* Da hörete auf das Werk am Hause Gottes zu Jerusalem, und blieb nach bis in das andere Jahr Darius, des Königs in Persien.

**V.** Es weissageten aber die Propheten Haggai und Sacharja, der Sohn Addo, zu den Juden, die in Juda und Jerusalem waren, im Namen des Gottes Israels. \* Da machten sich auf Serubabel, der Sohn Sealthiels, und Jesua, der Sohn Jozabaks, und fingen an zu bauen das Haus Gottes zu Jerusalem, und mit ihnen die Propheten Gottes, die sie stärkten.

17. U.L: jenseit dem Wasser. 20. A.A: Zinsen. 23. A.A: mit Macht und Gewalt.

2. A.A: machte sich auf.

A: Landschaft (B. 13).

21. nun B. zu wehren. B.dW: gebt nun (einen) B. dW: diesen Leuten. B: diese M. zu verhindern. vE: L. abzuhalten.

22. Und seid gewarnet ... läßig ... größerer Sch. B.vE: einen Fehler zu begehen! dW: Hütet euch zu verfehlen, darnach zu thun. B: Warum sollte das Verderben den Königen Sch. zu bringen zunehmen?

quos, qui erant in consilio eorum habitatores Samariae, et caeteris trans fluvium, salutem dicens et pacem: \* Accusatio, quam misistis ad nos, 18 manifeste lecta est coram me. \* Et 19 a me praeceptum est, et recensuerunt. Invenieruntque, quoniam civitas illa a diebus antiquis adversum reges rebellat, et seditiones et proelia concitantur in ea. \* Nam et reges fortissimi fuerunt in Jerusalem, qui et dominati sunt omni regioni quae trans fluvium est, tributum quoque et vectigal et reditus accipiebant. \* Nunc ergo audite sententiam: Pro- 21 hibeatis viros illos, ut urbs illa non aedificetur, donec si forte a me iussum fuerit. \* Videte, ne negligenter hoc impleatis et paulatim crescat malum contra reges.

Itaque exemplum edicti Artaxerxis 23 regis lectum est coram Reum Beelteem et Samsai scriba et consiliariis eorum, et abierunt festini in Jerusalem ad Judaeos et prohibuerunt eos in brachio et robore. \* Tunc inter- 24 missum est opus domus Domini in Jerusalem, et non fiebat usque ad annum secundum regni Darii regis Persarum.

1Rg.4,24.  
(Dt.11,24.)

v.13.

v.5p.

6,14. Agg. 1,1.  
Zach. 1,1. 7,6.  
13.

3,2.

3,10s.

6,14.

**V.** Prophetaverunt autem Aggaeus propheta et Zacharias filius Addo, prophetantes ad Judaeos, qui erant in Judaea et Jerusalem, in nomine Dei Israel. \* Tunc surrexerunt Zorobabel, filius Salathiel, et Josue, filius Josedec, et coeperunt aedificare templum Dei in Jerusalem, et cum eis prophetae Dei adjuvantes eos.

23. Al.\* Beelteem.

dW: der Sch. wachsen zum Nachtheil der K. vE: das B. zum Sch.

23. u. ihren Genossen ... mit M. B.dW.vE.A: die Abschrift des Br. B: m. einem gewaltigen M. dW. A: mächtigem.

24. B: bl. verhindert. dW: bl. liegen. vE: ruhete.

1. B: bei d. J. ... G. Jfr. über sie. vE: zu ihnen.

2. A: den Tempel. dW.vE: sie unterstützten.

V. *Prophetarum aedificationis repetitio ejusque ad Darium nunciatio.*

3 Ἐν αὐτῷ τῷ καιρῷ ἦλθεν ἐπ' αὐτοὺς  
Θαθθαναὶ ἔπαρχος πέραν τοῦ ποταμοῦ καὶ  
Σαθαρβουζαναὶ καὶ οἱ σύνδουλοι αὐτῶν, καὶ  
τοῖα εἶπον αὐτοῖς· Τίς ἔσθ' ἡμεῖς ὑμῖν γνώμην  
τοῦ οἰκοδομῆσαι τὸν οἶκον τοῦτον καὶ τὴν  
χορηγίαν ταύτην καταρτίσασθαι; 4 Τότε  
ταῦτα εἶπον αὐτοῖς· Τίνα ἐστὶν τὰ ὀνό-  
ματα τῶν ἀνδρῶν τῶν οἰκοδομούντων τὴν  
πόλιν ταύτην; 5 Καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ τοῦ θεοῦ  
ἐπὶ τὴν ἀχμαλωσίαν Ἰούδα, καὶ οὐ κατ-  
ήργησαν αὐτούς, ἕως γνώμῃ τῷ Δαρείῳ ἀπ-  
ηρέχθη· καὶ τότε ἀπεστάλη τῷ φορολόγῳ  
ὑπὲρ τούτου.

6 Διασάφησις ἐπιστολῆς ἧς ἀπέστειλεν Θαθ-  
θαναὶ ὁ ἔπαρχος τοῦ πέραν τοῦ ποταμοῦ  
καὶ Σαθαρβουζαναὶ καὶ οἱ σύνδουλοι αὐτῶν  
Ἀφαρσαχαιοὶ οἱ ἐν τῷ πέραν τοῦ ποταμοῦ  
Δαρείῳ τῷ βασιλεῖ. 7 Ῥῆσιν ἀπέστειλαν πρὸς  
αὐτόν, καὶ τάδε γέγραπται ἐν αὐτῇ· Δαρείῳ  
τῷ βασιλεῖ εἰρήνῃ πᾶσα. 8 Γνωστὸν ἔστω  
τῷ βασιλεῖ, ὅτι ἐπορεύθημεν εἰς τὴν Ἰουδαίαν  
χώραν εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ τοῦ μεγάλου, καὶ  
αὐτὸς οἰκοδομεῖται λίθοις ἐκλεκτοῖς, καὶ ξύλα  
ἐντίθεται ἐν τοῖς τοίχοις, καὶ τὸ ἔργον ἐκεῖνο  
ἐπιδέξιον γίγνεται καὶ εὐοδοῦνται ἐν χερσὶν  
αὐτῶν. 9 Τότε ἠρωτήσαμεν τοὺς πρεσβυτέ-  
ρους ἐκείνους, καὶ οὕτως εἶπομεν αὐτοῖς· Τίς  
ἔσθ' ἡμεῖς ὑμῖν γνώμην τὸν οἶκον τοῦτον οἰκοδο-  
μῆσαι καὶ τὴν χορηγίαν ταύτην καταρτίσα-  
σθαι; 10 Καὶ τὰ ὀνόματα αὐτῶν ἠρωτή-  
σαμεν αὐτοὺς γνωρῆσαι σοι, ὥστε γράψαι  
σοὶ τὰ ὀνόματα τῶν ἀνδρῶν τῶν ἀρχόντων  
αὐτῶν. 11 Καὶ τοιοῦτο ῥῆμα ἀπεκρίθησαν  
ἡμῖν λέγοντες· Ἡμεῖς ἐσμὲν δούλοι τοῦ θεοῦ  
τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς, καὶ οἰκοδομοῦμεν  
τὸν οἶκον ὃς ἦν ὀικοδομημένος πρὸ τούτου

3. B: Θαθθαναὶ (etiam v. 6). BEFX: κ. τοιαύτε  
εἶπαν (EFX: εἶπεν) αὐτοῖς.

4. B: εἶποσαν.

5. FX† (p. θεῖ) ἐγένοντο. A<sup>1</sup>: Δαρίῳ.

6. A<sup>1</sup>: Θαθθαναῖς (cf. v. 3). A<sup>1</sup>EX: Σαθαρβου-  
ζάνης (-ζαναὶ A<sup>2</sup>B, cf. v. 3).

7. B: Ῥήμασιν (FX: Ῥήματα) ἀπέστ. ... γέγρα. ἐν  
αὐτῷ.

8. B: γίνεται ... ἐν ταῖς χερσίν.

9. B: εἶπαμεν.

11. B† (a. ῥῆμα) τὸ. A<sup>1</sup> (pro ἡμῖν A<sup>2</sup>B) αὐτοῖς.  
EX: ὡς ἦν ὄκ.

3 בֵּה־זְמַנָּא אַתָּה עֲלִיהוֹן תִּתְּנִי פַחַת  
עַבְר־נְהַרְהָ וּשְׁתַּר בּוֹזְנִי וּכְנֹתְהוֹן  
וְכֹן אֲמַרְיוֹן לְהֵם מִן־שָׁם לְכֵם טַעַם  
בִּיתָא דְנָה לְבָנָא וְאַשְׁרַנָּא דְנָה  
לְשַׁכְּלָלָהּ: אַדְיוֹן פִּנְמָא אֲמַרְנָא לְהֵם  
מִן־אַפּוֹן שְׁמַתַּת גְּבַרְיָא דִּי־דְנָה בְּנִינָא  
ה בְּנִינוּ: וְעִין אֶלְתְּהֵם הוֹת עַל־שְׁבִי  
יְהִידִיָּא וְלֹא־בִשְׁלֵוֹ הַמּוֹ עַד־טַעַמָּא  
לְדַרְיוֹשׁ יְהֵךְ וְאַדְיוֹן יְתִיבּוֹן נִשְׁתַּנּוּ  
עַל־דְנָה:

6 פִּרְשִׁין אֲבַרְתָּא דִּי־שְׁלַח תִּתְּנִי  
פַחַת עַבְר־נְהַרְהָ וּשְׁתַּר בּוֹזְנִי וּכְנֹתְהוֹ  
אַפְרִסְכִּיָּא דִּי בַעֲבַר נְהַרְהָ עַל־דַּרְיוֹשׁ  
7 מִלְפָּא: פִּתְגָמָא שְׁלַחוּ עֲלוֹהֵי וְכַדְנָה  
פִּתּוֹב בְּגִיְתָה לְדַרְיוֹשׁ מִלְפָּא שְׁלַמָּא  
8 כְּלָא: יְדִיעַ לְהוּא לְמִלְפָּא דִּי־אַזְלָנָא  
לִיהוּד מְדִינָתָא לְבֵית אֱלֹהֵא רַבָּא  
וְהוּא מִתְבַּנָּא אֲבוֹן גָּלָל וְאֵע מִתְשָׁם  
בְּכַתְלִיָּא וְעַבְדִּתָּא דְנָה אֲסַפְרָנָא  
9 מִתְעַבְדָּא וּמַצְלַח בִּידְהֵם: אַדְיוֹן  
שְׂאֵלָנָא לְשְׁבִיָּא אֵלֶךְ פִּנְמָא אֲמַרְנָא  
לְהֵם מִן־שָׁם לְכֵם טַעַם בִּיתָא דְנָה  
לְמִבְנֵיהָ וְאַשְׁרַנָּא דְנָה לְשַׁכְּלָלָהּ:  
וְאֵף שְׁמַתְהֵם שְׂאֵלָנָא לְהֵם  
לְהוֹדְעוֹתְךָ דִּי נִכְתַּב שָׁם־גְּבַרְיָא  
11 דִּי בְרָאֵשֵׁהֶם: וּכְנַמָּא פִּתְגָמָא  
הַתִּיבּוֹנָא לְמַמַּר אֲנַחְנָא הַמּוֹ עַבְדוֹתְהוּ  
דִּי־אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא וְאַרְעָא וּבְנִינוּ בִּיתָא  
דִּי־הוּא בְּנָה מִקְדַּמַּת דְנָה שְׁנִין

v. 3. בנ"א הב' בדגש

v. 4. בנ"א הה' בקמץ

3. Stroms ... ihre Genossen ... diese W. herzu-  
stellen? B: Gesellschaft. vE: Statthalter. (Vgl. 4,  
7. 12.)

4. B: sprachen w. zu ihnen auf solche Weise, welches

## Des Landpflegers Anfrage. Sein Brief an den König Darius.

## V.

8 Zu der Zeit kam zu ihnen Thathnai, der Landpfleger diesseit des Wassers, und Sthar Bosnai, und ihr Rath, und sprachen also zu ihnen: Wer hat euch befohlen, dieß Haus zu bauen und seine Mauern zu machen? \* Da sagten wir ihnen, wie die Männer hießen, die diesen Bau thäten. \* Aber das Auge ihres Gottes kam auf die Aeltesten der Juden, daß ihnen nicht gewehret ward, bis daß man die Sache an Darius gelangen ließe, und darüber eine Schrift wieder käme.

6 Dieß ist aber der Inhalt des Briefes Thathanai, des Landpflegers diesseit des Wassers, und Sthar Bosnai und ihr Rath von Alpharsach, die diesseit des Wassers waren, an den König Darius.

7 \* Und die Worte, die sie zu ihm sandten, lauteten also: Dem Könige Darius allen

8 Frieden! \* Es sei kund dem Könige, daß wir in das jüdische Land gekommen sind, zu dem Hause des großen Gottes, welches man bauet mit allerlei Steinen, und Balken leget man in die Wände, und das Werk gehet frisch von statten

9 unter ihrer Hand. \* Wir aber haben die Aeltesten gefragt, und zu ihnen gesagt also: Wer hat euch befohlen, dieß Haus zu bauen und seine Mauern zu

10 machen? \* Auch fragten wir, wie sie hießen, auf daß wir sie dir kund thäten, und haben die Namen beschrieben der Männer,

11 die ihre Obersten waren. \* Sie aber gaben uns solche Worte zur Antwort, und sprachen: Wir sind Knechte des Gottes Himmels und der Erde, und bauen das Haus, das vorhin vor vielen

In ipso autem tempore venit ad eos Thathanai, qui erat dux trans flumen, et Stharbusanai et consiliarii eorum, sicque dixerunt eis: Quis dedit vobis consilium, ut domum hanc aedificaretis et muros ejus instauraretis? \* Ad quod respondimus eis, quae essent nomina hominum auctorum aedificationis illius. \* Oculus autem Dei eorum factus est super senes Judaeorum, et non potuerunt inhibere eos; placuitque, ut res ad Darium referretur, et tunc satisfacerent adversus accusationem illam.

Exemplar epistolae, quam misit Thathanai, dux regionis trans flumen, et Stharbusanai et consiliatores ejus Arphasachaei, qui erant trans flumen, ad Darium regem. \* Sermo quem miserant ei, sic scriptus erat: Dario regi pax omnis! \* Notum sit regi, isse nos ad Judaeam provinciam,

ad domum Dei magni, quae aedificatur lapide imposito, et ligna ponuntur in parietibus, opusque illud diligentius exstruitur et crescit in manibus eorum. \* Interrogavimus ergo senes illos et ita diximus eis: Quis dedit vobis potestatem, ut domum hanc aedificaretis et muros hos instauraretis? \* Sed et nomina eorum quaesivimus ab eis ut nunciarem tibi, scripsimusque nomina eorum virorum, qui sunt principes in eis. \* Hujuscemodi autem sermonem responderunt nobis, dicentes: Nos sumus servi Dei coeli et terrae, et aedificamus templum, quod erat exstructum

De. 11, 12. 1 Rg. 8, 29. Ps. 31, 16. Zach. 4, 10.

De. 10, 17.

## 6. A. A: ihres Rathes.

die Namen wären der ... baueten. dW.vE: sagten w. ihnen (solchergestalt) ...

5. war über den ... B: da sie dann deswegen eine Schr. wiederbrachten? dW: u. hierauf schrieben f. einen Brief zurück darüber? vE: bis ... käme u. man eine Antwort dar. zurücksende.

6. Br., den Th. der ... Schülßen ... sandten. B. dW.vE: (die) Abschrift.

7. lauten. B: An denselben f. sie den Bericht, u. also war d. geschrieben. dW: B. f. sie an ihn. vE:

den Brief. dW.vE: alles Heil!

8. mit Quadersteinen. B.dW: in die Landschaft Juda gezogen (gegangen). vE: das Land J. B.vE: großen St. A: unbehauenen. dW.vE: Holz wird gelegt. B: wird in der Eile gethan u. g. wohl v. St. dW: mit Fleiß betrieben ... glücklich. vE: eifrig ... schreitet voran. A: aufgeführt mit Eifer u. wächst.

9. (Wie B. 3.)

10. wirs ... schrieben dir ... sind. dW.vE: sie dir anzuzelgen ... ihre Häupter. B: S. unter ihnen.

V. *Prophetarum aedificationis repetitio ejusque ad Darium nunciatio.*

ἔτη πολλά, καὶ βασιλεὺς τοῦ Ἰσραὴλ μέγας ὠκοδόμησεν αὐτὸν καὶ κατηρτίσατο αὐτὸν αὐτοῖς. <sup>12</sup> Ἀφ' ὅτε δὲ παρώργισαν οἱ πατέρες ἡμῶν τὸν θεὸν τοῦ οὐρανοῦ, ἔδωκεν αὐτοὺς εἰς χεῖρας Ναβουχοδονόσορ βασιλέως Βαβυλῶνος τοῦ Χαλδαίου· καὶ τὸν οἶκον τοῦτον κατέλυσεν, καὶ τὸν λαὸν ἀπόκισεν εἰς Βαβυλῶνα. <sup>13</sup> Ἀλλ' ἐν ἔτει πρώτῳ Κύρου τοῦ βασιλέως Κύρος ὁ βασιλεὺς ἔθετο γνώμην τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ τοῦτον οἰκοδομηθῆναι. <sup>14</sup> Καὶ τὰ σκεύη τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ τὰ χρύσεια καὶ τὰ ἀργυρᾶ, ἃ Ναβουχοδονόσορ ἐξήνεγκεν ἀπὸ οἴκου τοῦ ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἀπήνεγκεν αὐτὰ εἰς ναὸν τοῦ βασιλέως, ἐξήνεγκεν αὐτὰ Κύρος ὁ βασιλεὺς ἀπὸ ναοῦ τοῦ βασιλέως καὶ ἔδωκεν τῷ Σαμβασσάρῳ τῷ θησαυροφύλακι τῷ ἐπὶ τοῦ θησαυροῦ, <sup>15</sup> καὶ εἶπεν αὐτῷ· Πάντα τὰ σκεύη λάβε καὶ πορεύου, θές αὐτὰ ἐν τῷ οἴκῳ τῷ ἐν Ἱερουσαλὴμ εἰς τὸν τόπον αὐτῶν. <sup>16</sup> Τότε Σαμβασσάρ ἐκεῖνος ἦλθεν καὶ ἔδωκεν θεμελίους τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ἀπὸ τότε ἕως νῦν ὠκοδομήθη, καὶ οὐκ ἐτελέσθη. <sup>17</sup> Καὶ νῦν εἰ ἐπὶ τὸν βασιλέα ἀγαθόν, ἐπισκεπήτω ἐν τῷ οἴκῳ τῆς γάζης τοῦ βασιλέως Βαβυλῶνος, ὅπως γνῶς ὅτι ἀπὸ τοῦ βασιλέως Κύρου ἐτέθη γνώμη οἰκοδομῆσαι τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ ἐκεῖνον τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ· καὶ γνοὺς ὁ βασιλεὺς περὶ τούτου πεμψάτω πρὸς ἡμᾶς.

**VI.** Τότε Δαρείος ὁ βασιλεὺς ἔθηκεν γνώμην, καὶ ἐπεσκέψατο ἐν ταῖς βιβλιοθήκαις ὅπου ἡ γάζα κεῖται ἐν Βαβυλῶνι. <sup>2</sup> Καὶ εὗρέθη ἐν Ἀμαθᾶ ἐν πόλει ἐν τῇ βάρει κεφαλῆς μία, καὶ τοῦτο ἦν γεγραμμένον ἐν αὐτῇ ὑπόμνημα.

12. A<sup>1</sup>: Ἀπ' ὅτε.

14. B: χρυσᾶ ... † (a. alt. οἶκος) τῆ et (a. ναὸν) τὸν et (a. ναῶ) τῆ ... τῷ Σαβανασσάρ (Al. al.).

16. B: Σαβανασσάρ (Al. al.) ... ἕως τῆ νῦν.

17. B\* (alt.) τῆ.

2. B\* ἐν Ἀμαθᾶ (AEFX†). EFX† (p. βάρει) τῆς Μήδων πόλεως. B\* ἦν (AEFX†).

שָׁנָיִן וּמֶלֶךְ לְיִשְׂרָאֵל רַב בְּנֵהוּ 12  
וְשִׁכְלָלָהּ: לָהֵן מִן־דֵּי הַרְגִּזוּ אֲבֹהֵתְנָא  
לְאַלְהָ שְׁמִיָּא יְהֵב הַמְּוֹ בְּיַד נְבוּכַדְנֶצַּר  
מֶלֶךְ־בָּבֶל פְּסָדִיָּא וּבִיתָהּ דְּנָה סִתְרָה  
וְעַמָּהּ הִגְלִי לְבָבֶל: פְּרַם בְּשַׁנַּת הַדָּה 13  
לְכוּרֶשׁ מִלְפָּא דֵּי בָבֶל פּוּרֶשׁ מִלְפָּא  
שָׁם טַעַם בֵּית־אַלְהָא דְנָה לְפָנָא:  
14 וְאַתְּ מֵאַנְיָא דִּי־בֵית־אַלְהָא דֵּי דִּהְבָּה  
וּכְסָפָא דֵּי נְבוּכַדְנֶצַּר הִנְפֵּק מִן־  
הַיּוֹכָלָא דֵּי בִירוּשָׁלַם וְהַיּוֹבֵל הַמְּוֹ  
לְהַיּוֹכָלָא דֵּי בָבֶל הִנְפֵּק הַמְּוֹ פּוּרֶשׁ  
מִלְפָּא מִן־הַיּוֹכָלָא דֵּי בָבֶל וַיְהִיבוּ  
לְשִׁשְׁפָצַר שְׁמִיָּה דֵּי פְחָה שְׁמִיָּה:  
15 וַיֹּאמְרוּ־לָהּ אֵלֶּה מֵאַנְיָא שְׁמָ אֶזְל־  
אַחַת הַמְּוֹ בְּהַיּוֹכָלָא דֵּי בִירוּשָׁלַם וּבֵית  
16 אֵלֶּהָ יִתְבַּנָּא עַל־אַתְרָהּ: אֲדִין  
שִׁשְׁפָצַר דָּהּ אֲתָא יְהֵב אֲשִׁיָּא דִּי־בֵית  
אֵלֶּהָ דֵּי בִירוּשָׁלַם וּמִן־אֲדִין וְעַד־  
17 כְּעַן מִתְבַּנָּא וְלֹא שְׁלִים: וְכַעַן הֵן  
עַל־מִלְפָּא טָב יִתְבַּקֵּר בְּבֵית גְּנֻזָּא  
דִּי־מִלְפָּא תַּמָּה דֵּי בָבֶל הֵן אִיתִי  
דִּי־מִן־פּוּרֶשׁ מִלְפָּא שְׁיִם טַעַם לְמִבְּנָא  
בֵּית־אַלְהָא דָּהּ בִירוּשָׁלַם וְרַעוּת  
מִלְפָּא עַל־דְּנָה וְשִׁלַּח עֲלֵינוּא:

**VI.** בְּאֲדִין דְּרִיוּשׁ מִלְפָּא שָׁם טַעַם  
וּבְקָרוּ בְּבֵית סְפָרִיָּא דֵּי גְנֻזָּא  
2 מְהֻחָתִין תַּמָּה בְּבָבֶל: וְהַשְׁתַּכַּח  
כְּאַחַמְתָּא בְּבִירְתָּא דֵּי בְּמַדֵּי מְדִינְתָּא  
מְגַלְהָ חֻדָּה וְכֵן־פְּתִיב בְּגֵהּ דִּכְרוּנָה:

v. 12. בנ' א' רפה ib. כשדאה ק'

v. 13. בנ' א' הב' רפה v. 15. רתיר ה' v. 2. בנ' א' הו' בקמץ

11. B: und ein ... hatte es ... B.dW: geb. u. vollendet.

12. G. des Himmels. B.vE.A: zum Zorn gereizt haben (hatten). dW.vE: zerstörte.

Jahren gebauet war, das ein großer König Israels gebauet hat und aufgerichtet.

12 \* Aber da unsere Väter den Gott vom Himmel erzürneten, gab er sie in die Hand Nebucadnezars, des Königs zu Babel, des Chaldäers: der zerbrach dieß Haus, und führete das Volk weg gen

13 Babel. \* Aber im ersten Jahr Kores, des Königs zu Babel, befahl derselbe König Kores, dieß Haus Gottes zu bauen.

14 \* Denn auch die goldenen und silbernen Gefäße im Hause Gottes, die Nebucadnezar aus dem Tempel zu Jerusalem nahm und brachte sie in den Tempel zu Babel, nahm der König Kores aus dem Tempel zu Babel und gab sie Sesbazar mit Namen, den er zum Landpfle-

15 ger setzte, \* und sprach zu ihm: Diese Gefäße nimm, ziehe hin und bringe sie in den Tempel zu Jerusalem, und laß das Haus Gottes bauen an seiner

16 Stätte. \* Da kam derselbe Sesbazar und legte den Grund am Hause Gottes zu Jerusalem. Seit der Zeit bauet man, und ist noch nicht vollendet.

17 \* Gefällt es nun dem Könige, so lasse er suchen in dem Schatzhause des Königs, das zu Babel ist, ob es von dem Könige Kores befohlen sei, das Haus Gottes zu Jerusalem zu bauen; und sende zu uns des Königs Meinung über diesem.

**VI.** Da befahl der König Darius, daß man suchen sollte in der Kanzlei im Schatzhause des Königs, die zu Babel lag.

2 \* Da fand man zu Ahmetha im Schloß, das in Medien liegt, ein Buch, und stand also darinnen eine Geschichte geschrieben:

11. U.L: aufgerichtet.

16. U.L: Sint der Zeit. A.A: bauete.

1. U.L: Kanzelei. 2. U.L: Medien.

13. dW: dies Gotteshaus. vE: [wieder] aufzubauen.

14. des Hauses ... dem S. B: einem m. N. S. dW.vE.A: Geräthe. A: Fürsten. vE: Statthalter einsetzte.

15. B: daß ... gebauet werde. dW: und ... werde aufgeb. vE: soll geb. werden. A: man baue ...

16. Zeit und bis jeso. B.dW.vE: wird es gebauet.

17. dorten in d. Sch. dW: Willensmeinung. vE:

1Rg.6,1.

ante hos annos multos quodque rex Israel magnus aedificaverat et extruxerat. \* Postquam autem ad iracundiam provocaverunt patres nostri

2Par.36,16; Esr.1,2; 2Rg.24,13s. c.25.

2Rg.25,9.Ps.74,7.

1,1,2Ch.36,22s; Neh.13,6.

1,7a.

Deum coeli, tradidit eos in manus Nabuchodonosor regis Babylonis Chaldaei: domum quoque hanc destruxit, et populum ejus transtulit in Babylonem. \* Anno autem primo Cyri regis Babylonis, Cyrus rex proposuit edictum, ut domus Dei haec aedificaretur. \* Nam et vasa templi Dei

1,8.

Est.1,19; Esr.6,1.

aurea et argentea, quae Nabuchodonosor tulerat de templo quod erat in Jerusalem, et asportaverat ea in templum Babylonis, protulit Cyrus rex de templo Babylonis, et data sunt Sassabasar vocabulo, quem et principem constituit, \* dixitque ei: Haec vasa tolle, et vade et pone ea in templo quod est in Jerusalem, et domus Dei aedificetur in loco suo. \* Tunc itaque Sassabasar ille veniet et posuit fundamenta templi Dei in Jerusalem. Et ex eo tempore usque nunc aedificatur, et necdum completum est. \* Nunc ergo si videtur regi bonum, recenseat in bibliotheca regis quae est in Babylone, utrumnam a Cyro rege jussum fuerit, ut aedificaretur domus Dei in Jerusalem; et voluntatem regis super hac re mittat ad nos.

4,15.

Tunc Darius rex praecepit, et recensuerunt in bibliotheca librorum, qui erant repositi in Babylone. \* Et inventum est in Ecbatania, quod est castrum in Medena provincia, volumen unum, talisque scriptus erat in eo commentarius:

13. S\* haec.

A: Willen. B: Wohlgefallen.

1. in dem Archo, wo man die Schätze niederlegte zu B. B: sie die verwahrlichten Sachen pflegten hinzulegen. dW: Schrifthause. vE: Bücherhause, wörtlich d. Sch. aufbewahrt wurden.

2. A: Ecbatana. dW.vE: Burg. B.dW.vE.A: Landschaft. dW.vE.A: Rolle. B: eine Gedenschrift. vE: folgende Denkwürdigkeit. A: zur Nachricht. dW: in dieser Urkunde.

## VI.

## Aedificationis veniā Darii consummatio et inauguratio.

3 Ἐν ἔτει πρώτῳ Κύρον βασιλέως Κύρος ὁ βασιλεὺς ἔθηκεν γνώμην περὶ οἴκου τοῦ θεοῦ τοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ· Οἶκος οἰκοδομηθήτω καὶ τόπος οὗ θυσιάζουσιν τὰ θυσιάζματα. Καὶ ἔθηκεν ἔπαρμα ὕψος πήχεις ἑξήκοντα, πλάτος αὐτοῦ πήχεων ἑξήκοντα,  
4 καὶ δόμοι λίθινοι κραταῖοι τρεῖς, καὶ δόμος ξύλινος εἷς· καὶ ἡ δαπάνη ἐξ οἴκου τοῦ βασιλέως δοθήσεται. 5 Καὶ τὰ σκεύη οἴκου τοῦ θεοῦ τὰ ἀργυρᾶ καὶ τὰ χρύσεια, ἃ Ναβουχοδονόσορ ἐξήνεγκεν ἀπὸ οἴκου τοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ καὶ ἐκόμισεν εἰς Βαβυλῶνα, καὶ δοθήτω καὶ ἀπελθᾶτω εἰς τὸν λαὸν τὸν ἐν Ἱερουσαλήμ ἐπὶ τόπου, τεθῆ ἢ ἐν οἴκῳ τοῦ θεοῦ.

6 Νῦν δώσατε, ἔπαρχοι πέραν τοῦ ποταμοῦ Σαθαρβουζαναὶ καὶ οἱ σύνδουλοι αὐτῶν Ἀφαρσαχαιοὶ οἱ ἐν τῷ πέραν τοῦ ποταμοῦ μακρὰν ὄντες ἐκεῖθεν, 7 καὶ νῦν ἄφετε τὸ ἔργον οἴκου τοῦ θεοῦ· οἱ ἀφηγούμενοι τῶν Ἰουδαίων καὶ οἱ πρεσβύτεροι τῶν Ἰουδαίων οἶκον τοῦ θεοῦ ἐκεῖνον οἰκοδομεῖτωσαν ἐπὶ τοῦ τόπου αὐτοῦ. 8 Καὶ ἀπ' ἐμοῦ γνώμη ἐτέθη, μήποτε τι ποιήσητε μετὰ τῶν πρεσβυτέρων τῶν Ἰουδαίων τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον τοῦ θεοῦ ἐκεῖνον· καὶ ἀπὸ ὑπαρχόντων βασιλέως τῶν φόρων πέραν τοῦ ποταμοῦ ἐπιμελῶς δαπάνη ἔστω διδομένη τοῖς ἀνδράσιν ἐκείνοις τὸ μὴ καταργηθῆναι. 9 Καὶ ὁ ἄν ὑστέρημα, καὶ νιῶν βοῶν καὶ κριῶν καὶ ἄμνους εἰς ὀλοκαντώσεις τῷ θεῷ τοῦ οὐρανοῦ, πυρούς, ἄλας, ὄλνον, ἔλαιον, κατὰ τὸ ῥῆμα τῶν ἱερέων τῶν ἐν Ἱερουσαλήμ ἔστω διδόμενοι αὐτοῖς ἡμέραν ἐν ἡμέρᾳ ὃ ἐὰν αἰτήσωσιν, 10 ἵνα

3. B (pro pr. τῆ AEFX) ἱερῶ.

4. X: κ. δόμους λιθίνους κραταῖς ... κ. δόμον ξύλινον καινὸν ἕνα.

5. B: χρυσᾶ ... ἀπὸ τῶ οἴκῳ ... ἀπελθᾶτω. X\* τεθῆ (A<sup>2</sup>B: ὃ ἐτέθη, FX: καὶ τεθήτω).

6. A<sup>1</sup>: Σαθαρβουζανῆ (-βουζαναὶ A<sup>2</sup>B et cf. 5,3.6).

7. B\* (pr.) καὶ. A<sup>1</sup>\* οἶκος (A<sup>2</sup>B†).

8. B: οἰκοδομηθῆναι οἶκ. τ. θ.

9. A<sup>1</sup>\* ἔλαιον (A<sup>2</sup>B†). B\* (pr.) τῶν.

בְּשָׁנַת הַדָּהָה לְכוֹרֶשׁ מִלְפָּא פּוֹרֶשׁ  
מִלְפָּא שֵׁם טַעַם בֵּית־אֱלֹהִים בִּירוּשָׁלַם  
בֵּיתָא יתְפַנָּא אַתְר דִּי־דְבַחִין דְּבַחִין  
וְאֲשׁוּדְהִי מְסוֹבְלִין רוּמָה אַמִּין שְׁתִּין  
שְׁתִּיה אַמִּין שְׁתִּין: נְדַבְכִין דִּי־אֲבֹן  
גְּלָל תְּלַתָּא וְנַדְבָּה דִּי־אֵע חַדְתָּ  
וְנִפְקַתָּ מִן־בֵּית מִלְפָּא תְּתִיָּהב:  
וְאִף מָאֲנִי בֵית־אֱלֹהִים דִּי דְהַבְּהָ  
וְכִסְפָּא דִּי נְבִיכְדָנְצָר הִנְפִּק מִן־  
הַיְכָלָא דִּי־בִירוּשָׁלַם וְהַיְבַל לְבַבְל  
יְהִיבִין וְיִהְיֶה לְהַיְכָלָא דִּי־בִירוּשָׁלַם  
לְאַתְרָהּ וְתַחַת בְּבֵית אֱלֹהִים:

פֶּלֶן תְּתִיָּנִי שַׁחַת עַבְר־נְהָרָה שְׁתַּר  
בּוֹזְנִי וְכַנּוֹתְהוֹן אֶפְרִסְכּוּא דִּי בַעֲבַר  
נְהָרָה לְחִיקוֹן הַוּוּ מִן־תַּמָּה: שְׁבָקוּ  
לְעֵבִידַת בֵּית־אֱלֹהִים דְּהַ שַׁחַת יְהוּדִיאַ  
וְלִשְׁבִי יְהוּדִיאַ בֵּית־אֱלֹהִים דְּהַ וְכַנּוֹן  
עַל־אַתְרָהּ: וּמִפִּי שֵׁים טַעַם לְמָא דִּי־  
תַעֲבֹדוּן עַם־שְׁבִי יְהוּדִיאַ אֱלֹהִים לְמַבְנָא  
בֵּית־אֱלֹהִים דְּהַ וּמִנְכִסִּי מִלְפָּא דִּי  
מִדַּת עַבְר נְהָרָה אֶסְפְּרָנָא נִפְקַתָּא  
תְּהוּא מִתִּיָּהַבָּא לְנַבְרִיאַ אֱלֹהִים דִּי־לָא  
לְבַשְׁלָא: וּמָה חֲשָׁחוּן וְכַנּוֹן תּוֹרִין  
וְדַכְרִין וְאַמְרִין לְעַלּוֹן לְאַלְהֵי שְׁמַיָּא  
חַנְטִין מְלַח חַמְר וּמִשְׁחַ כְּמַאֲמֹר  
פְּתִינִיא דִּי־בִירוּשָׁלַם לְהוּא מִתִּיָּהַב  
לְהֵם יוֹם בְּיוֹם דִּי־לָא שְׁלָהּ: דִּי־

v. 4. בנ"א בחירוק

v. 5. בנ"א בקמץ

v. 6. בנ"א בשוא

v. 8. בנ"א הע' בשוא והב' בדגש

v. 9. בנ"א בפחח

3. eine Stätte ... einen tüchtigen Gr. ... die S. B: das ... belangend, so soll d. S. gebauet werden z. einer St. da sie die Schlachtopfer opfern, u. d. esse Gründe sollen fest gelegt w. dW: ... anlangend, f. werde d. S. erbauet als ... man Opfer opfert, u. sein



## Kores Befehl des Tempelbaus. Genehmigung u. Gewährungen des Darius. VI.

3 Im ersten Jahr des Königs Kores befahl der König Kores, das Haus Gottes zu Jerusalem zu bauen an der Stätte, da man opfert, und den Grund zu legen, zur Höhe sechzig Ellen und zur Weite  
4 auch sechzig Ellen, \* und drei Wände von allerlei Steinen, und eine Wand von Holz; und die Kost soll vom Hause  
5 des Königs gegeben werden. \* Dazu die goldenen und silbernen Gefäße des Hauses Gottes, die Nebucadnezar aus dem Tempel zu Jerusalem genommen und gen Babel gebracht hat, soll man wiedergeben, daß sie wiedergebracht werden in den Tempel zu Jerusalem an ihre Statt im Hause Gottes.

6 So machet euch nun ferne von ihnen, du Thathnai, Landpfleger jenseit des Wassers, und Sthar Bosnai, und ihr Rath von Apharsach, die ihr jenseit des  
7 Wassers seid. \* Laßt sie arbeiten am Hause Gottes, daß der Juden Landpfleger und ihre Ältesten das Haus Gottes  
8 bauen an seiner Stätte. \* Auch ist von mir befohlen, was man den Ältesten Juda thun soll, zu bauen das Haus Gottes, nehmlich, daß man aus des Königs Gütern von den Renten jenseit des Wassers mit Fleiß nehme und gebe es den Leuten, und daß man ihnen nicht  
9 wehre. \* Und ob sie bedürften Kälber, Lämmer oder Böcke zum Brandopfer dem Gott vom Himmel, Weizen, Salz, Wein und Del, nach der Weise der Priester zu Jerusalem, soll man ihnen geben täglich ihre Gebühr, und daß solches  
10 nicht hinläßig geschehe, \* daß sie

4. A.A: Kosten sollen. 5. U.L: gebracht hatte. A.A: an ihren Ort. 6. A.A: euer Rath. 9. U.L: dürften ... sein Gebühr.

1,1. Anno primo Cyri regis Cyrus rex 3 decrevit, ut domus Dei aedificaretur quae est in Jerusalem, in loco ubi immolent hostias, et ut ponant fundamenta, supportantia altitudinem cubitorum sexaginta et latitudinem cubitorum sexaginta, \* ordines de lapidibus impositis tres, et sic ordines de lignis novis; sumptus autem de domo regis dabuntur. \* Sed et vasa 5 templi Dei aurea et argentea, quae Nabuchodonosor tulerat de templo Jerusalem et attulerat ea in Babylonem, reddantur et referantur in templum in Jerusalem in locum suum; quae et posita sunt in templo Dei.

5,3,6. Nunc ergo Thathanai, dux regionis 6 quae est trans flumen, Stharbusanai et consilarii vestri Apharsachaei, qui estis trans flumen, procul recedite ab illis, \* et dimittite fieri templum Dei illud a duce Judaeorum et a senioribus eorum, ut domum Dei illam aedificent in loco suo. \* Sed 8 et a me praeceptum est, quid oporteat fieri a presbyteris Judaeorum illis, ut aedificetur domus Dei, scilicet 9 ut de arca regis, id est de tributis quae dantur de regione trans flumen, studiose sumptus dentur viris illis, ne impediatur opus. \* Quod si ne- 9 cesse fuerit, et vitulos et agnos et hoedos in holocaustum Deo coeli, frumentum, sal, vinum et oleum secundum ritum sacerdotum qui sunt in Jerusalem, detur eis per singulos dies, ne sit in aliquo querimonia. \* Et of- 10

7,20. 1Mcc.10. 41.

Grundlagen sollen errichtet w. vE: Grundfesten. A: an dem Orte, wo sie die D. opf. sollen.

4. Lagen v. Quadersteinen ... Lage ... Kosten sollen ... B: Stockwerke. vE: Reihen v. großen St. A: anbehauenen. B.A: neuem Holz. B: Ankosten.

5. daß sie wiederkommen ... und niedergelegt werden im S. G. dW: u. man sie bringe. B: u. du sollst hinabbringen. vE: man soll sie ... stellen.

6. von dannen ... Stroms ... ihre Gehülften (5, 3, 4, 7). dW: haltet euch. vE: Gehet daher weg v. dort. A: So weicht nun weit v. ihnen.

7. dieses S. B: L. sie an der Arbeit. vE: Lasset

das Werk jenes ...

8. ihr denselben ... sollt ... unverzüglich die Kosten diesen L. gebe, damit sie nicht gehindert seien. B: von dem Schopf ... eiligst. dW: leisten ... zum Baue. vE: Schätzen ... Steuern ... sorgfältig ... aufgehalten werden. A: aus der Kasse ... unverweilt.

9. Rinder, Widder oder L. ... soll mans. B: was sie nötig haben von jungen Farren. dW. vE: was nötig ist, (nehmlich) junge Stiere. vE: nach dem Verlangten. dW: wie es verlangen. B: nach dem was die ... sagen werden ... daß nichts dran fehle. dW: ohne zu verfehlen. vE: so daß kein Fehler sei.

## VI.

## Aedificatio veniã Darii consummatio et inauguratio.

ὡσιν προσφέροντες εὐωδίας τῷ θεῷ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ προσεύχονται εἰς ζωὴν τοῦ βασιλείως καὶ τῶν νιῶν αὐτοῦ. <sup>11</sup> Καὶ ἀπ' ἐμοῦ ἐτέθη γνώμη, ὅτι πᾶς ἄνθρωπος ὃς ἀλλάξει τὸ ῥῆμα τοῦτο, καθαιρεθήσεται ξύλον ἐκ τῆς οἰκίας αὐτοῦ καὶ ὠρθωμένος παγίησεται ἐπ' αὐτοῦ, καὶ ὁ οἶκος αὐτοῦ τὸ κατ' ἐμὲ ποιηθήσεται. <sup>12</sup> Καὶ ὁ θεὸς οὐ κατασκηνοῖ τὸ ὄνομα ἐκεῖ, καταστρέψαι πάντα βασιλέα καὶ λαὸν ὃς ἐκτενεῖ τὴν χεῖρα ἐναντοῦ ἀλλάξει ἢ ἀφανίσει τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ ἐκεῖνον τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Ἐγὼ Δαρεῖος ἔθηκα γνώμην, ἐπιμελῶς ἔσται.

<sup>13</sup> Τότε Θαθθαναὶ ἔπαρχος πέραν τοῦ ποταμοῦ, Σαθαρβουζαναὶ καὶ οἱ σύνδουλοι αὐτοῦ, πρὸς ὃ ἀπέστειλεν Δαρεῖος ὁ βασιλεύς, οὕτως ἐποίησαν ἐπιμελῶς. <sup>14</sup> Καὶ οἱ πρεσβύτεροι τῶν Ἰουδαίων ὠκοδόμησαν καὶ οἱ Λευῖται ἐν προφητεία Ἀγγαίου τοῦ προφήτου καὶ Ζαχαρίου υἱοῦ Ἀδδώ. Καὶ ἀνωκοδόμησαν καὶ κατηρίσαντο ἀπὸ γνώμης θεοῦ Ἰσραὴλ καὶ ἀπὸ γνώμης Κύρου καὶ Δαρείου καὶ Ἀρθασασθᾶ βασιλέως Περσῶν. <sup>15</sup> Καὶ ἐτέλεσαν τὸν οἶκον τοῦτον ἕως ἡμέρας τρίτης μηνὸς Ἀδάρ, ὃ ἔστιν ἔτος ἕκτον τῆς βασιλείας Δαρείου τοῦ βασιλέως.

<sup>16</sup> Καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ κατάλοιποι νιῶν ἀποικεισίας ἐγκαίνια τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ ἐν εὐφροσύνῃ. <sup>17</sup> Καὶ προσήνεγκαν εἰς τὰ ἐγκαίνια τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ μόσχους ἑκατόν, κριοὺς διακοσίους, ἀμνοὺς τετρακοσίους, χιμάρρους αἰγῶν περὶ ἁμαρτίας ὑπὲρ παντὸς Ἰσραὴλ δώδεκα εἰς ἀριθμὸν φυλῶν Ἰσραὴλ. <sup>18</sup> Καὶ

10. B: προσφερ. εὐωδ. ... \* τῶν.

11. B: ὠρθ. πληγήσεται.

12. B: χεῖρα αὐτῶ. EFX: ἀλλ. καὶ ἀφ. B\* ἐκείνον (AEFX†).

13. B: Θαθθαναὶ (cf. 5, 3. 6.) ὁ ἔπ. ... Δ. (\* ὁ) βασ.

14. B: Ἰσδ. ὠκοδομῆσαν. A<sup>1</sup>: ἐν προφητεία. B: βασιλέων (βασιλείως AEX).

15. A<sup>1</sup>: Δαρίσ.

16. X\* τῶ οἴκω. EFX: μετ' εὐφροσύνης.

17. A<sup>1</sup>\* τῶ οἴκω (A<sup>2</sup>B†) ... χιμάρρους (χιμάρρους A<sup>2</sup>B). B: ὑπὲρ ἁμαρτ. ὑπὲρ.

להוֹן מִהַקְרָבוֹן נִיחֻחִין לְאַלֶּהָ שְׂמִינָא וּמִצְלִין לְחַיֵּי מַלְכָא וּבְנוֹהֵי: וּמִנֵּי שִׁים טַעַם דֵּי כָל־אַנְשׁ דֵּי יְהִישְׁנָא פְתַנְמָא דְנָה יתְנַסַּח אַע מִן־בֵּיתָהּ וְזָקוּף יתְמַחָא עֲלֵהּ וּבֵיתָהּ נִוְלָה יתְעַבַּד עַל־דְּנָה: וְאַלְהָא דֵּי־שַׁפְן שְׂמִינָה תַּמְהָ וּמַגָּר כָּל־מַלְכָּה וְעַם דֵּי יִשְׁלַח יְדָהּ לְהַשְׁנִיָּא לְחַבְלָה בֵּית־אַלְהָא דָּהּ דֵּי־בִירוּשְׁלַם אֲנָא דְרִירוּשׁ שְׂמִינָה טַעַם אֶסְפְּרָנָא יתְעַבַּד:

אֲדִין תַּתְּנִי פַּחַת עַבְר־נְהַרְהָ שְׂתַר בּוֹזְנִי וּבְנוֹתָהוֹן לְמַבְל דֵּי־שְׁלַח דְרִירוּשׁ מַלְכָּא פְנָמָא אֶסְפְּרָנָא עַבְדֵּי: וְשָׁבִי יְהוּדִיאַ בְּנִין וּמִצְלִין בְּנִבּוּאֵת חַבִּי נְבִיאָה וְזָכְרִיָּה בְר־עֵדוּא וּבְנֵו וְשַׁכְלָר מִן־טַעַם אֶלֶּהּ יִשְׂרָאֵל וּמִטַּעַם כּוֹרֶשׁ וְדְרִירוּשׁ וְאַרְתַּהְשְׁפָתָא מַלְכָּה פֶּרַס: וְשִׁנְצִיאַ בּוֹתָהּ דְנָה עַד יוֹם תִּלְתָּהּ לִירַח אֲדָר דֵּי־יְהִיָּא שְׁנַת־שְׁתַּת לְמַלְכוּת דְרִירוּשׁ מַלְכָּא:

וְעַבְדֵּי בְנֵי־יִשְׂרָאֵל פְּהַנְיָא וְלוּיָא וְשָׂאָר בְּנֵי־גְלוּתָא תַּנְפַּת בֵּית־אַלְהָא דְנָה בַּחֲדוּהּ: וְהַקְרִיבִי לְחַנְפַּת בֵּית־אַלְהָא דְנָה תּוֹרִין מֵאָה דְכָרִין מֵאַתִּין אֲמָרִין אַרְבַּע מֵאָה וּצְפִירֵי עִזִּין לְחַטִּיאַ עַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל תְּרִי־עֶשֶׂר לְמַנִּין שְׁבַטֵי יִשְׂרָאֵל: וְהַקְרִימוּ

v. 12. בנ' א' הן' בקמץ והי' רפת.  
v. 15. וחרר א'  
v. 16. בנ' א' בפחח.  
v. 17. להטאח ק' ib. בנ' א' והקרבו.

10. dW: lieblichen G. vE: darbringen Wohlgerüche. B.dW.vE: beten ... (Söhne).

11. Dazu ist v. mir befohlen, daß w. M. diesen Spruch ... zum Stothausen gemacht werden. dW: Gebot übertritt ... reißen ... daran schlagen. vE: herausgeriffen ... angeschlagen werden. B: Dreckhausen. dW.vE: Morasthausen.

## Des Königs Strafandrohung. Die Vollendung u. Einweihung des Hauses. VI.

opfern zum süßen Geruch dem Gott vom Himmel, und bitten für des Königs Le-  
**11** ben und seiner Kinder. \* Von mir ist solcher Befehl geschehen. Und welcher Mensch diese Worte verändert, von des Hause soll man einen Balken nehmen und aufrichten, und ihn daran hängen, und sein Haus soll dem Gericht verfallen  
**12** sein um der That willen. \* Der Gott aber, der im Himmel wohnt, bringe um alle Könige und Volk, das seine Hand ausreckt zu ändern und zu brechen das Haus Gottes in Jerusalem. Ich, Darius, habe dieß befohlen, daß es mit Fleiß gethan werde.  
**13** Das thaten mit Fleiß Thathnai, der Landpfleger jenseit des Wassers, und Sthar Bosnai, mit ihrem Rath, zu welchen der König Darius gesandt hatte.  
**14** \* Und die Ältesten der Juden baueten, und es ging von statten durch die Weissagung der Propheten Haggai und Sacharja, des Sohns Jddo. Und baueten und richteten auf nach dem Befehl des Gottes Israels und nach dem Befehl Kores, Darius und Arthasastha, der  
**15** Könige in Persien. \* Und vollbrachten das Haus bis an den dritten Tag des Monats Udar, das war das sechste Jahr des Königreichs des Königs Darius.  
**16** Und die Kinder Israel, die Priester, die Leviten und die andern Kinder des Gefängnisses hielten Einweihung des Hauses Gottes mit Freuden. \* Und opferten auf die Einweihung des Hauses Gottes hundert Kälber, zwei hundert Lämmer, vier hundert Böcke, und zum Sündopfer für das ganze Israel zwölf Ziegenböcke,  
**18** nach der Zahl der Stämme Israel. \* Und

Ex. 29, 18; Esr. 5, 12; 1 Tim. 2, 15. ferant oblationes Deo coeli, orent- que pro vita regis et filiorum ejus. \* A me ergo positum est decretum, **11** ut omnis homo, qui hanc mutaverit jussionem, tollatur lignum de do- Est. 1, 19; Dn. 6, 15. mo ipsius, et erigatur et configatur Est. 2, 23, 7, 10. in eo, domus autem ejus publicetur. Jos. 3, 29; Dn. 2, 5, 3, 29. \* Deus autem, qui habitare fecit nomen **12** suum ibi, dissipet omnia regna et populum, qui extenderit manum suam, ut repugnet et dissipet domum Dei illam, quae est in Jerusalem. Ego Darius statui decretum, quod studiose impleri volo.

Igitur Thathanai dux regionis trans **13** flumen, et Stharbazanai et consilarii ejus, secundum quod praeceperat Darius rex, sic diligenter executi sunt. \* Seniores autem Judaeorum aedifi- **14** cabant, et prosperabantur juxta prophetiam Aggaei prophetae et Zachariae filii Addo. Et aedificaverunt et construxerunt jubente Deo Israel, et jubente Cyro et Dario et Artaxerxe, regibus Persarum. \* Et compleve- **15** runt domum Dei istam usque ad diem tertium mensis Adar, qui est annus sextus regni Darii regis.

Fecerunt autem filii Israel, sacer- **16** dotes et Levitae et reliqui filiorum transmigrationis dedicationem domus Dei in gaudio. \* Et obtulerunt in **17** dedicationem domus Dei vitulos centum, arietes ducentos, agnos quadringentos, hircos caprarum pro peccato totius Israel duodecim, juxta numerum tribuum Israel. \* Et sta- **18**

13. U.L: jenseit dem Wasser.

15. 19. U.L: Monden.

17. U.L: für ganzes Israel.

**12.** der seinen Namen daselbst wohnen läßet, werfe nieder. B: wolle umbringen. dW: stürze ... Völker. vE: jeden K. u. jedes W. dW.vE: (den Befehl) zu übertreten, (und) zu zerstören. A: widerstreben. (B: abermals zu verderben?) vE: schnell soll er vollzogen werden. B: eiligst.

**13.** Da th. also ... um deswillen, was ... vE: dem gemäß.

**14.** des Königs. B: ihnen wohl v. st. dW: glück-

15. S\* regni.

lich. vE: sie hatten glücklichen Fortgang. A: es gelang ihnen, nach der W. B.dW: baueten u. vollendeten.

**15.** B: Also ward d. H. vollbracht. dW: beendet. vE: vollendet.

**16.** dieses S. (4,1.) dW.vE.A: feierten. B.dW.vE.A: die Einw. dW: dieses Gotteshauses.

**17.** Ochsen ... Widder ... Lämmer. B: Farren. dW.vE: Stiere.

## VI.

Esrae cum edicto regio reversio.

ἔστησαν τοὺς ἱερεῖς ἐν διαιρέσεσιν αὐτῶν, καὶ τοὺς Λευίτας ἐν μερισμοῖς αὐτῶν ἐπὶ δουλείᾳ θεοῦ τοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ, κατὰ τὴν γραφὴν βιβλίου Μωϋσῆ.

19 Καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ τῆς ἀποικεσίας τὸ πάσχα τῇ τεσσαρεςκαιδεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου. 20 Ὅτι ἐκαθαρίσθησαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, ἕως εἰς πάντες καθαροί· καὶ ἔσφαξαν τὸ πάσχα τοῖς πᾶσιν υἱοῖς τῆς ἀποικεσίας καὶ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν τοῖς ἱερεῦσιν καὶ ἑαυτοῖς. 21 Καὶ ἔφραγον οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ τὸ πάσχα, οἱ ἀπὸ τῆς ἀποικεσίας, καὶ πᾶς ὁ χωριζόμενος τῆς ἀκαθαρσίας ἐθνῶν τῆς γῆς πρὸς αὐτούς, τοῦ ἐκζητῆσαι κύριον τὸν θεὸν Ἰσραὴλ. 22 Καὶ ἐποίησαν τὴν ἑορτὴν τῶν ἀζύμων ἐπὶ ἡμέρας ἐν εὐφροσύνῃ· ὅτι εὐφρατεν αὐτούς κύριος, καὶ κύριος ἐπέστρεψεν καρδίαν βασιλέως Ἀσοῦρ ἐπ' αὐτούς κραταιῶσαι τὰς χεῖρας αὐτῶν ἐν ἔργοις οἴκου τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ.

**VII.** Καὶ μετὰ τὰ ῥήματα ταῦτα ἐν βασιλείᾳ Ἀρθασασθᾶ βασιλέως Περσῶν ἀνέβη Ἐζρας υἱὸς Σαραίου, υἱοῦ Ἀζαρίου, υἱοῦ Χελκείου, 2 υἱοῦ Σελλούμ, υἱοῦ Σαδδούκ, υἱοῦ Ἀχιτόβ, 3 υἱοῦ Σαμαρείᾳ, υἱοῦ Ἐζριᾶ, υἱοῦ Μαριωῦθ, 4 υἱοῦ Ζαραῖτα, υἱοῦ Ὀζίου, υἱοῦ Βοκκί, 5 υἱοῦ Ἀβισονέ, υἱοῦ Φινεές, υἱοῦ Ἐλεάζαρ, υἱοῦ Ἀαρὸν τοῦ ἱερέως τοῦ πρώτου· 6 αὐτὸς Ἐζρας ἀνέβη ἐκ Βαβυλῶνος, καὶ αὐτὸς γραμματεὺς ταχὺς ἐν νόμῳ Μωϋσῆ, ὃν ἔδωκεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ. Καὶ ἔδωκεν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς, ὅτι χεῖρ κυρίου θεοῦ αὐτοῦ ἐπ' αὐτὸν ἐν πᾶσιν οἷς ἐζήτει αὐτός. 7 Καὶ ἀνέβησαν ἀπὸ υἱῶν Ἰσραὴλ καὶ ἀπὸ τῶν ἱερέων καὶ ἀπὸ τῶν Λευιτῶν καὶ οἱ ἄδοντες καὶ οἱ πύλωροι καὶ οἱ Ναθινεῖμ εἰς Ἱερουσαλήμ

18. B: ἐπὶ δουλείας θεῖ ἐν Ἱερ. ... βίβλ. A: Μωσῆ (Μωϋσῆ B et A alias).

20. B\* (alt.) οἱ.

21. B\* (pr.) οἱ et τὸν.

22. B\* (alt.) κύριος.

1-5. Nomina prr. Al. al.

1. B: Ἐσδρας (etiam in sqq.) ... Χελκία (FX: Χελκίς).

2. B: Σελύμ. A<sup>1</sup>: Σααδύκ? (Σαδδύκ A<sup>2</sup>B).

3. B: Σαμαρία ... Ἐσριά ... Μαριώθ.

4. A<sup>1</sup>: Ὀζιῶ? Ὀζιοῖ? (Ὀζίς A<sup>2</sup>B).

7. B: ἀπὸ τῶν υἱῶν ... Ναθινίμ.

כְּהֵנִיא בְּפִלְגֵתְהוֹן וְלוֹנִיא בְּמַחְלֻקְתְּהוֹן  
עַל-עֲבִידַת אֱלֹהֵא דֵי בִירוּשָׁלַם כְּכַתָּב  
סֵפֶר מֹשֶׁה:

19 וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי-הַגּוֹלָה אֶת-הַפֶּסַח  
בְּאַרְבַּעַת עָשָׂר לַחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן: כִּי  
הִטְהָרוּ הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם כָּאֶחָד כָּלֵם  
טְהוּרִים וַיִּשְׁחֲטוּ הַפֶּסַח לְכָל-בְּנֵי  
הַגּוֹלָה וְלֵאחֵיהֶם הַכֹּהֲנִים וְלָהֶם:  
21 וַיֵּאכְלוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל הַשָּׁבוּיִם מִהַגּוֹלָה  
וְכָל-הַנִּבְדָּל מִשְׁמַאת גּוֹיֵי-הָאָרֶץ  
אֱלֹהִים לְדַרְשׁ לַיהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:  
22 וַיַּעֲשׂוּ חַג־מִצּוֹת שִׁבְעַת יָמִים בְּשִׂמְחָה  
כִּי-שִׂמְחָם יְהוָה וְהִסֵּב לֵב מַלְאָכָה  
אֲשׁוּר עֲלֵיהֶם לְחֹזֵק יְדֵיהֶם בְּמַלְאֲכַת  
בֵּית-יְהוָה אֱלֹהִים יִשְׂרָאֵל:

**VII.** וְאַחַר הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה בְּמַלְכוּת  
אַרְתַּחְשַׁטְתָּא מַלְאָךְ-פָּרְס עֲזָרָא בֶן-  
2 שְׁדֵיָה בֶן-עֲזַרְיָה בֶן-חֶלְקִיָּה: בֶן-  
3 שְׁלֹום בֶן-צְדוּק בֶן-אַחִישׁוּב: בֶן-  
4 אַמְרִיָּה בֶן-עֲזַרְיָה בֶן-מְרוֹת: בֶן-  
ה זְרַחְיָה בֶן-עֲזַי בֶן-בְּקִי: בֶן-אַבִּישׁוּעַ  
בֶן-פִּינְחָס בֶן-אַלְעָזָר בֶן-אַתְרֹן הַכֹּהֵן  
6 הָרִאשׁ: הוּא עֲזָרָא עָלָה מִבָּבֶל  
וְהוּא-סוֹפֵר מִהִיר בְּתוֹרַת מֹשֶׁה  
אֲשֶׁר-נָתַן יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּתֵּן-  
לוֹ הַמֶּלֶךְ כִּי-יְהוָה אֱלֹהֵיו עָלָיו  
7 כָּל בְּפִשְׁתּוֹ: וַיַּעֲלוּ מִבְּנֵי-יִשְׂרָאֵל  
וּמִן-הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם וְהַמְּשָׁרְתִים  
וְהַשְּׂעָרִים וְהַנְּתִינִים אֶל-יְרוּשָׁלַם

v. 18. בנ' א בפתח.

18. Ordnungen ... Abtheilungen ... zu Jerusalem ist. B: nach ihrer Vertheilung ... Abtheilung. dW. vE: bestellten d. Pr. nach ihren (D.). B.dW.vE: zum Dienste Gottes. A: über das Werk. B.vE: nach der Vorchrift des B. M.

19. vE: feierten. B.dW.vE.A: das P.

## Der Kinder des Gefängnisses Passah. Esra der Schriftgelehrte u. seine Begleiter. VI.

stellten die Priester in ihre Ordnung, und die Leviten in ihre Hut, zu dienen Gott, der in Israel ist, wie es geschrieben steht im Buche Mose.

19 Und die Kinder des Gefängnisses hielten Passah am vierzehnten Tage des ersten Monats. \* Denn die Priester und Leviten hatten sich gereinigt, daß sie alle rein waren wie Ein Mann; und schlachteten das Passah für alle Kinder des Gefängnisses und für ihre Brüder, die Priester, und für sich. \* Und die Kinder Israel, die aus dem Gefängniß waren wieder gekommen, und alle, die sich zu ihnen abgesondert hatten von der Unreinigkeit der Heiden im Lande, zu suchen den Herrn, den Gott Israels, aßen, \* und hielten das Fest der ungesäuerten Brote sieben Tage mit Freuden; denn der Herr hatte sie fröhlich gemacht, und das Herz des Königs zu Assur zu ihnen gewandt, daß sie gestärkt würden im Werk am Hause Gottes, der Gott Israels ist.

**VII.** Nach diesen Geschichten im Königreich Artaxerxes, des Königs in Persien, zog herauf von Babel Esra, der Sohn Seraja, des Sohnes Asarja, des Sohnes Hilfia, \* des Sohnes Sallums, des Sohnes Zadoks, des Sohnes Ahitobs, \* des Sohnes Amarja, des Sohnes Asarja, des Sohnes Merajoths, \* des Sohnes Serahja, des Sohnes Ussi, des Sohnes Buki, \* des Sohnes Abisua, des Sohnes Pinehas, des Sohnes Eleasars, des Sohnes Arons, des obersten Priesters: \* welcher war ein geschickter Schriftgelehrter im Gesetz Mose, das der Herr, der Gott Israels, gegeben hatte. Und der König gab ihm alles, was er forderte, nach der Hand des Herrn, seines Gottes, über ihm. \* Und es zogen herauf etliche der Kinder Israel und der Priester und der Leviten, der Sänger, der Thorbüher und der Methinim gen Jerusalem,

tuerunt sacerdotes in ordinibus suis et Levitas in vicibus suis super opera Dei in Jerusalem, sicut scriptum est in libro Moysi.

Nm. 3, 6ss. 8, 24ss.

Ex. 12.

2Ch. 30, 3. 15. Nm. 12, 30.

2Ch. 30, 17. 35, 6

Neh. 10, 28. Nm. 9, 14; Esr. 4, 2s.

2Ch. 30, 21.

7, 1.

Fecerunt autem filii Israel transmigrationis pascha quartadecima die mensis primi. \* Purificati enim fuerant sacerdotes et Levitae quasi unus: omnes mundi ad immolandum pascha universis filiis transmigrationis et fratribus suis sacerdotibus et sibi. \* Et comederunt filii Israel, qui reversi fuerant de transmigratione, et omnes qui se separaverant a coinquinatione gentium terrae ad eos, ut quaererent Dominum Deum Israel. \* Et fecerunt solemnitatem azymorum septem diebus in laetitia; quoniam laetificaverat eos Dominus et converterat cor regis Assur ad eos, ut adjuvaret manus eorum in opere domus Domini Dei Israel.

Post haec autem verba in **VII.**

4, 7. 6, 14.

Neh. 12, 1; 1Ch. 6, 3—14.

1Ch. 9, 11.

1Ch. 6, 51s.

1Ch. 6, 4. 50.

v. 11. Neh. 13, 13. (Ps. 45, 2. Jer. 3, 5.)

Neh. 2, 8. Lc. 1, 6.

2, 43.

regno Artaxerxis, regis Persarum, Esdras filius Sarajae, filii Azariae, filii Helciae, \* filii Sellum, filii Sadoc, filii Achitob, \* filii Amariae, filii Azariae, filii Marajoth, \* filii Zarahiae, filii Ozi, filii Bocci, \* filii Abisue, filii Phinees, filii Eleazar, filii Aaron sacerdotis ab initio: \* ipse Esdras ascendit de Babylone, et ipse scriba velox in lege Moysis, quam Dominus Deus dedit Israel. Et dedit ei rex, secundum manum Domini Dei ejus super eum, omnem petitionem ejus. \* Et ascenderunt de filiis Israel et de filiis sacerdotum et de filiis Levitarum et de cantoribus et de janitoribus et de Nathinaeis in Jerusalem

20. B: wie ein Einziger, sie w. a. rein. vE: insgesammt. B: Passahlamm.

21. dW: Und es aßen [das Passah] ... wer sich abges. ... Völker [u. sich gewendet] zu ihnen.

22. des Gottes Isr. dW.A: des Unwes. B.dW. vE.A: erfreuet. B.vE: daß er ihre Hände stärkte. A: ihren S. half. dW: sie unterstützte.

Polnqfotten-Bibel. N. L. 2. Bds 2. Abth.

1. vE: Begebenheiten. dW: Dingen. B.dW: unter der Regierung. vE: Herrschaft.

5. vE: Hohenpriesters.

6. B: fertiger. B.dW.vE: sein ganzes (all f.) Begehren. dW: da die ... waltete. vE: weil ... war.

7. dW: zogen [mit ihm]. vE: gingen. (2, 42. 43.)

## VII.

## Esrae cum edicto regio reversio.

ἐν ἔτει ἑβδόμῳ τῷ Ἀρθασασθᾶ τῷ βασιλεῖ. 8 Καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ τῷ μηνὶ τῷ πέμπτῳ, τοῦτο ἔτος ἑβδομον τῷ βασιλεῖ. 9 Ὅτι ἐν μιᾷ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου αὐτῆς ἐθεμελίωσεν τὴν ἀνάβασιν τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος, ἐν δὲ τῇ πρώτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πέμπτου ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ, ὅτι χεῖρ θεοῦ αὐτοῦ ἦν ἀγαθὴ ἐπ' αὐτόν. 10 Ὅτι Ἐζρας ἔδωκεν καρδίαν ἑαυτοῦ ζητῆσαι τὸν νόμον καὶ ποιεῖν καὶ διδάσκειν ἐν Ἰσραὴλ προστάγματα καὶ κρίματα.

11 Καὶ αὕτη ἡ διασάφσις τοῦ διατάγματος οὗ ἔδωκεν Ἀρθασασθᾶ τῷ Ἐζρα τῷ ἱερεῖ, τῷ γραμματεῖ βιβλίου λόγων ἐντολῶν κυρίου καὶ προσταγμάτων αὐτοῦ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ.

12 Ἀρθασασθα βασιλεὺς βασιλέων Ἐζρα γραμματεῖ νόμον κυρίου θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ. Τετέλεσται ὁ λόγος καὶ ἡ ἀπόκρισις. 13 Ἀπ' ἐμοῦ ἐτέθη γνώμη, ὅτι πᾶς ὁ ἐκουσιαζόμενος ἐν βασιλείᾳ μου ἀπὸ λαοῦ Ἰσραὴλ καὶ ἱερέων καὶ Λευιτῶν πορευθῆναι εἰς Ἱερουσαλὴμ μετὰ σοῦ πορευθῆναι. 14 Ἀπὸ προσώπου τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἐπὶ συμβούλων ἀπεστάλη ἐπισκέψασθαι ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν καὶ εἰς Ἱερουσαλὴμ νόμῳ θεοῦ αὐτῶν τῷ ἐν χειρὶ σου. 15 καὶ εἰς οἶκον κυρίου ἀργύριον καὶ χρυσίον, ὃ ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ σύμβουλοι ἐκουσιάσθησαν τῷ θεῷ τοῦ Ἰσραὴλ τῷ ἐν Ἱερουσαλὴμ κατασκηνοῦντι. 16 καὶ πᾶν ἀργύριον καὶ χρυσίον, ὃ τι ἂν εὐρησῇ ἐν πάσῃ γῶρᾳ Βαβυλῶνος μετὰ ἐκουσιασμοῦ τοῦ λαοῦ καὶ ἱερέων τῶν ἐκουσιαζομένων εἰς οἶκον θεοῦ τὸν ἐν Ἱερουσαλὴμ. 17 Καὶ πᾶν προσπορευόμενον τοῦτο ἐτοιμῶς ἐνταξον ἐν βιβλίῳ τούτῳ, μύσχους,

8. B: ἦλθοσαν ... τῆτο τὸ ἔτος.

9. A<sup>1</sup>\* τῆ πρώτῃ—τῆ μηνὸς (A<sup>2</sup>B†). B: ἦλθοσαν.

10. B: Ἐσδρας ἔδωκεν ἐν καρδίᾳ αὐτῆ ζητ. A<sup>1</sup>\* ἐν (A<sup>2</sup>B†).

12. B† (a. θεῖ) τῆ. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup> (?): Τετέλεισθω (Τετέλεισται A<sup>1</sup>EFX; B<sup>1</sup>: Τετέλειστο?). B\* ὁ.

13. X\* (alt.) πορευθῆναι.

14. FX† (ab in.) καθότι. EFX\* εἰς.

15. A<sup>1</sup>\* ὁ s. ὁ (A<sup>2</sup>B†).

16. B: ὃ τι εἰάν.

17. B: K. πάντα πρ. τῆτον ἐτ.

בשנת-שבע לארתחשסתא המלך: 8 ויבא ירושלם בחדש החמישי היא 9 שנת השביעית למלך: כי באחד לחדש הראשון הוא יסד המעלה מבבל ובאחד לחדש החמישי בא אל-ירושלם כיד-אלהיו השובה עליו: כי עזרא הכין לבבו לדרש את-תורת יהוה ולעשות וללמד בישראל חק ומשפט:

11 וזה פרשגן הנשפון אשר נתן המלך ארתחשסתא לעזרא הכהן הספר ספר דברי מצות-יהוה וחקיו על-ישראל:

12 ארתחשסתא מלך מלכיא לעזרא כתנא ספר דתא די-אלה שמיא גמיר 13 וכענת: מני שים טעים די כל-מתנדב במלכותי מן-עמא ישראל וכהנהי וכוניא למהך לירושלם עמך יהך: 14 כל-קבל די מן-קדם מלפא ושבעת יעטהי שליח לבקרה על-יהוד ולירושלם בדת אלהך די בידך: שו ולהיבלה פסח ודהב די-מלפא ויעטהי התנדבו לאלה ישראל די 16 בירושלם משפנה: וכל פסח ודהב די תהשפח בכל מדינת בבבל עם התנדבות עמא וכהניא מתנדבין לבית אלהם די בירושלם: כל-קבל דנה אספרנא תקנא בכספא

v. 9. ל' כצ

v. 13. בנ' א' הכ' בפסח. ib. בנ' א' עמה.

v. 14. בנ' א' בקמץ. ib. בנ' א' בשוא.

v. 15. בנ' א' בפסח. v. 16. בנ' א' בפסח.

8. er kam ... dieses sieb. Jahres d. K.

9. ward der Anfang gemacht. B: daß war d. U. daß man v. B. hinaufzog. dW: wurde angeordnet das Herausziehen. vE.A: fing er an. dW: da die güte ... waltete. vE: weil ... war.

Ankunft gen Jerusalem. Des Königs Artaxastha Brief.

VII.

im siebenten Jahr Artaxastha, des Königs. \* Und sie kamen gen Jerusalem im fünften Monat, das ist das siebente Jahr des Königs. \* Denn am ersten Tage des ersten Monats ward er Rathsherauf zu ziehen von Babel, und am ersten Tage des fünften Monats kam er gen Jerusalem, nach der guten Hand Gottes über ihm. \* Denn Esra schickte sein Herz, zu suchen das Gesetz des Herrn, und zu thun und zu lehren in Israel Gebote und Rechte.

11 Und dieß ist der Inhalt des Briefes, den der König Artaxastha gab Esra, dem Priester, dem Schriftgelehrten, der ein Lehrer war in den Worten des Herrn und seiner Gebote über Israel:

12 Artaxastha, König aller Könige, Esra, dem Priester und Schriftgelehrten im Gesetz des Gottes vom Himmel, Friede und

13 Gruß! \* Von mir ist befohlen, daß alle, die da freiwillig sind in meinem Reich, des Volks Israel und der Priester und Leviten, gen Jerusalem zu ziehen, daß

14 sie mit dir ziehen, \* vom Könige und den sieben Rathsherrn gesandt, zu besuchen Juda und Jerusalem, nach dem Gesetz Gottes, das unter deiner Hand

15 ist; \* und mitnehmest Silber und Gold, das der König und seine Rathsherrn freiwillig geben dem Gott Israels, deß

16 Wohnung zu Jerusalem ist, \* und allerlei Silber und Gold, das du finden kannst in der ganzen Landschaft zu Babel, mit dem, das das Volk und die Priester freiwillig geben zum Hause Gottes zu Jerusalem. \* Alles dasselbe nimm, und kaufe mit Fleiß von demselben Gelde Rälber,

anno septimo Artaxerxis regis. \* Et 8 venerunt in Jerusalem mense quinto, ipse est annus septimus regis. \* Quia 9 in primo die mensis primi coepit ascendere de Babylone, et in primo die mensis quinti venit in Jerusalem, juxta manum Dei sui bonam super se. \* Esdras enim paravit cor suum, 10 ut investigaret legem Domini, et faceret et doceret in Israel praeceptum et judicium.

v. 6. 28. 8. 18.

Mt. 5. 19. Act. 1. 1.

Hoc est autem exemplar epistolae 11 edicti, quod dedit rex Artaxerxes Esdrae sacerdoti, scribae erudito in sermonibus et praeceptis Domini et ceremoniis ejus in Israel:

Neh. 12. 26; 2Ch. 26. 5.

v. 1. 2Rg. 18. 19. Ez. 26. 7. (1Tim. 6. 15.

Est. 1. 10. 14

v. 25.

8. 25.

6. 12.

Artaxerxes, rex regum, Esdrae 12 sacerdoti, scribae legis Dei coeli doctissimo, salutem. \* A me decretum 13 est, ut cuicumque placuerit in regno meo de populo Israel et de sacerdotibus ejus et de Levitis ire in Jerusalem, tecum vadat. \* A facie enim 14 regis et septem consiliatorum ejus missus es, ut visites Judaeam et Jerusalem in lege Dei tui, quae est in manu tua; \* et ut feras argentum et 15 aurum, quod rex et consiliatores ejus sponte obtulerunt Deo Israel, cujus in Jerusalem tabernaculum est, \* et omne argentum et aurum, quod 16 cumque inveneris in universa provincia Babylonis et populus offerre voluerit, et de sacerdotibus, quae sponte obtulerint domui Dei sui, quae est in Jerusalem. \* Libere accipe, et 17 studiose eme de hac pecunia vitulos,

15ss. *Vulgo interp.*: tabernaculum est. Et omne ... Jerusalem, libere acc. ...

8. 9. U.L: Monden.

13. U.L: daß die mit dir.

16. A.A: mit dem, was.

10. B: richtete f. h. fest. dW: hatte ... darauf gerichtet ... zu erforschen u. zu erfüllen, u. zu lehren ... vE: im ... forschen.

11. W. der Gebote ... Satzungen. B.dW.vE.A: die Abschrift. dW: Schr., gelehrt in ... A: kundig der Worte. B: der ein Schriftg. war in ... vE: dem Schr.

12. der Könige ... dem Vollkommenen, und so weiter. (B: alle Wohlfahrt, u. auf solche Zeit?)

13. seiner Pr. ... sollen m. d. z. B: mögen. dW: wer bereitwillig ist ... darf. vE: ... nach f. freien

Willen nach B. gehen will ... kann.

14. allermaßen du ... seinen ... bist. B: von wegen daß ... wirst. dW: alldieweil ... Rätthen. B: nachzusuchen. vE.A: (in Betreff) ... zu untersuchen. dW: eine Untersuchung anzustellen. B.dW.vE.A: in d. h.

15. mitzunehmen. B.A: dahin zu bringen das ... dW.vE: hinzubr.

16. ihres Gottes. B: f. wirst. vE: magst. B: nebst der freiwill. Gabe des B. dW.vE: den fr. Gaben.

17. Sientemal du sofort kaufen sollst von ...

VII.

Esrae cum edicto regio reversio.

κρίους, ἀμνοὺς, καὶ θυσίας αὐτῶν καὶ σπον-  
 δὰς αὐτῶν· καὶ προσοίσεις αὐτὰ ἐπὶ θυσι-  
 στηρίου τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ ὑμῶν τοῦ ἐν  
 Ἱερουσαλήμ. 18 Καὶ εἴ τι ἐπὶ σὲ καὶ τοὺς  
 ἀδελφοὺς σου ἀγαθυνθῆ ἔν καταλοιπῶ τοῦ  
 ἀργυρίου καὶ χρυσίου ποιῆσαι, ὡς ἀρεστὸν τῷ  
 θεῷ ὑμῶν ποιήσατε. 19 Καὶ τὰ σκεύη τὰ  
 διδόμενά σοι εἰς λειτουργίαν οἴκου θεοῦ πα-  
 ράδος ἐνώπιον τοῦ θεοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ.  
 20 Καὶ τὸ κατάλοιπον χρυσίου οἴκου θεοῦ σου,  
 ὃ ἂν φανῆ σοι δοῦναι, δάσεις ἀπὸ οἴκων  
 γάζης βασιλείως 21 καὶ ἀπ' ἑμοῦ. Ἐγὼ Ἀρθα-  
 σασιθὰ βασιλεὺς ἔθηκα γνώμην πάσαις ταῖς  
 γάζαις ταῖς ἐν πέρα τοῦ ποταμοῦ, ὅτι πᾶν,  
 ὃ ἐὰν αἰτήσῃ ὑμᾶς Ἐζρας ὁ ἱερεὺς καὶ γραμ-  
 ματεὺς τοῦ νόμου τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ,  
 ἐτοιμῶς γινέσθω, 22 ἕως ἀργυρίου ταλάντων  
 ἑκατόν, καὶ ἕως πυροῦ κόρων ἑκατόν, καὶ  
 ἕως οἴνου βατῶν ἑκατόν, καὶ ἕως ἐλαίου βα-  
 τῶν ἑκατόν, καὶ ἄλλας οὐ οὐκ ἔστιν γραφή.  
 23 Πᾶν ὃ ἔστιν ἐν γνώμῃ τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρα-  
 νοῦ γινέσθω. Προσέχετε μὴ τις ἐπιχειρήσῃ  
 εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ, μήποτε γέ-  
 νηται ὀργὴ ἐπὶ τὴν βασιλείαν τοῦ βασιλείως  
 καὶ τῶν υἱῶν αὐτοῦ. 24 Καὶ ὑμῖν ἐγγνώρισταί  
 ἐν πᾶσιν τοῖς ἱερεῦσιν καὶ τοῖς Λευίταις,  
 ἄδουσι, πυλωροῖς, Ναθιεὶμ καὶ λειτουργοῖς  
 οἴκου θεοῦ τοῦτο· Φόρος μὴ ἔστω σοι, οὐκ  
 ἔξουσιάζεις καταδουλοῦσθαι αὐτούς. 25 Καὶ  
 σύ, Ἐζρα, ὡς ἡ σοφία τοῦ θεοῦ ἡ ἐν  
 χεὶρὶ σου, κατὰστησον γραμματεῖς καὶ κρι-  
 τὰς, ἵνα ὧσιν κρίνοντες παντὶ τῷ λαῷ τῷ ἐν  
 πέρα τοῦ ποταμοῦ πᾶσιν τοῖς εἰδόσιν νόμον  
 τοῦ θεοῦ σου, καὶ τῷ μὴ εἰδότι γνωριεῖτε.  
 26 Καὶ πᾶς ὃς ἂν μὴ ᾗ ποιῶν τὸν νόμον  
 τοῦ θεοῦ καὶ νόμοι τοῦ βασιλείως ἐτοιμῶς,

דָּנָה תִּזְרֶינּוּ וְדָרִינּוּ וְדָרִינּוּ וְדָרִינּוּ  
 וְנִסְפִיחֵיהֶן וְתִקְרַב הַמֶּלֶךְ עַל־מִדְבָּחָא  
 18 דֵּי בֵּית אֱלֹהֵיכֶם דֵּי בִירוּשָׁלַם : וּמָה  
 דֵּי עָלֶיךָ וְעַל־אַחֶיךָ יוֹטֵב בְּשֵׁאר  
 כְּסָפָא וְדָהֳבָה לְמַעַבְדַּי פְּרַעֲיַת אֱלֹהֵיכֶם  
 19 תַּעֲבֹדוּן : וּמֵאֲנִיא דִּי־מִתְיַהֲבִין לָךְ  
 לְפָלְחֵן בֵּית אֱלֹהֵי הַשְּׁלָם קָדָם אֱלֹהֵי  
 כִּי יְרוּשָׁלַם : וּשְׁאֵר חֲשֻׁהֵי בֵּית אֱלֹהֵי  
 דֵּי יִפְלִי לָךְ לְמִנְתָן תִּנְתָן מִן־בֵּית גְּבוּי  
 21 מִלְּכָא : וּמִנִּי אֲנָה אֶרְתַּחֲשִׁסְתָּא מִלְּכָא  
 שִׁים טַעַם לְכָל דְּזָבְרָא דֵּי בְעֵבֵר נְהִרָה  
 דֵּי כְלֵי־יָדַי וְשִׁאֲלֵנְכוּן עֲזָרָא כְּהֵנָּה סַפֵּר  
 דָּתָא דִּי־אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא אֲסַשְׁרְנָא וְתַעֲבֹד :  
 22 עַד־כְּסָף כְּפָרִין מֵאֵה וְעַד־חֲנֻטִין כְּוִרִין  
 מֵאֵה וְעַד־חֲמַר בִּתְוִן מֵאֵה וְעַד־פְּתִין  
 23 מִשַׁח מֵאֵה וּמִלַּח דִּי־לֹא כְּתָב : כְּלֵי־יָדַי  
 מִן־טַעַם אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא יִתְעַבֵּד אֶדְרֻזָּא  
 לְבֵית אֱלֹהֵי שְׁמִיָּא דִּי־לְמָה לְהֵוָּה  
 24 קָצָת עַל־מִלְכֻת מִלְּכָא וּבְנוֹהֵי : וְלִכְס  
 מֵהוּדְעִין דֵּי כְלֵי־פְתֵינִיא וְלִוְיָא זְמַרְיָא  
 תְּרַעֲיָא נְתִינִיא וְשִׁחֵי בֵּית אֱלֹהֵי  
 דָּנָה מִנְהָה כְּלוּ וְהִלָּךְ לָא שְׁלִיט  
 כִּי לְמַרְמָא עֲלֵיהֶם : וְאֲנִתָּ עֲזָרָא פְּחָכְמַת  
 אֱלֹהֵי דִי־כִידָה מִנִּי שְׁפִטִין וְדִינִין  
 דִּי־לָהֶן דְּאֲנִין לְכָל־עַמָּא דֵּי בְעֵבֵר  
 נְתִיָּה לְכָל־יְדַעֵי דָּתֵי אֱלֹהֵי וְדֵי  
 26 לֹא יָדַע תְּהוּדְעוּן : וְכָל־דִּי־לֹא לְהֵוָּה  
 עַבֵּד דָּתָא דִּי־אֱלֹהֵי וְדָתָא דֵּי מִלְּכָא

17. B: ἐπὶ τῷ θυσι.  
 18. B: καὶ τῷ χρυσ.  
 20. B\* τὸ.  
 21. B: ὃ ἂν αἰτήσῃ ὑμ. Ἐσδρας ... \* τὰ νόμου (AEFX†) ... γινέσθω.  
 22. A<sup>1</sup> (bis): βατῶν (βατ. A<sup>2</sup>B) ... \* (alt.) ἕως (A<sup>2</sup>B†).  
 23. B\* (pr.) τῷ ... γινέσθω. A<sup>1</sup>: Πρόσεχε (-έχετε A<sup>2</sup>B). B: εἰς τὸν οἶκον θεοῦ.  
 24. B: Ναθιεὶμ.  
 25. B: Ἐσδρα ... \* (ult.) ἡ EFX: ἐν πέραν (πέραν FX etiam v. 21).  
 26. B\* τὸν.

v. 18. bis ד' וְדָרִינּוּ  
 v. 19. בנ"א בשוא ib. בנ"א בקמץ  
 v. 22. עשו בחירק v. 24. בנ"א בפחח  
 v. 25. דיינין ק'  
 17. sammt deren Speisopfer ... u. sie opfern (6,17). dW: darbringen.  
 18. Silber u. Golde. dW: gut dächst. v.E.A: gut demfct.  
 19. vor dem G. B.dW.v.E.A: Dienst (des G.). B dW.v.E: überlieferung.



## Des Königs Arthasastha Brief.

## VII.

Lämmer, Böcke, und Speisopfer und  
Trankopfer, daß man opfere auf dem  
Altar bei dem Hause eures Gottes zu  
18 Jerusalem. \* Dazu, was dir und deinen  
Brüdern mit dem übrigen Gelde zu thun  
gefällt, das thut nach dem Willen eures  
19 Gottes. \* Und die Gefäße, die dir ge-  
geben sind zum Amt im Hause deines  
Gottes, überantworte vor Gott zu Jeru-  
20 salem. \* Auch was mehr noth sein wird  
zum Hause deines Gottes, das dir vor-  
fällt auszugeben, das laß geben aus der  
21 Kammer des Königs. \* Ich König Ar-  
thasastha habe dieß befohlen den Schatz-  
weistern jenseit des Wassers, daß, was  
Esra von euch fordern wird, der Priester  
und Schriftgelehrte im Gesez Gottes vom  
22 Himmel, daß ihr das fleißig thut, \* bis  
auf hundert Centner Silber, und auf  
hundert Cor Weizen, und auf hundert  
Bath Wein, und auf hundert Bath Del,  
23 und Salz ohne Maas — \* alles, was  
gehöret zum Gesez Gottes vom Himmel,  
daß man dasselbe fleißig thue zum Hause  
Gottes vom Himmel, daß nicht ein Zorn  
24 komme über des Königs Königreich und  
seine Kinder. \* Und euch sei kund, daß  
ihr nicht Macht habt, Zins, Zoll und  
jährliche Rente zu legen auf irgend ei-  
nen Priester, Leviten, Sänger, Thorhü-  
25 ter, Nethinim und Diener im Hause die-  
ses Gottes. \* Du aber, Esra, nach der  
Weisheit deines Gottes, die unter dei-  
ner Hand ist, setze Richter und Pfleger,  
die alles Volk richten, das jenseit des  
Wassers ist, alle, die das Gesez deines  
Gottes wissen; und welche es nicht wis-  
26 sen, die lehret es. \* Und alle, die nicht  
mit Fleiß thun werden das Gesez dei-  
nes Gottes und das Gesez des Königs,

22. U.L: Silbers ... Weins ... Dels ...  
Salzes.

20. dem Schatzhause. dW: die übrige Nothdurft  
des H. vE: was du etwa für noch weiteren Bedarf ...  
ausgeben sollst.

21. allen Sch. ... solches fl. gethan werde. B: ei-  
ligst. vE: schleunig geleistet.

22. dW.vE.A: Talente. B.dW.vE: ohne Vor-  
schrift.

23. schleunig ... seiner R. B: was da ist aus Be-  
fehl ... dW: befohlen ist vom. vE: der Wille des ...

arietes, agnos, et sacrificia et li-  
bamina eorum, et offer ea super  
altare templi Dei vestri, quod est  
in Jerusalem. \* Sed et si quid 18  
tibi et fratribus tuis placuerit de  
reliquo argento et auro, ut faciatis,  
juxta voluntatem Dei vestri facite.  
8,26a. \* Vasa quoque, quae dantur tibi in 19  
ministerium domus Dei tui, trade in  
6,8a. conspectu Dei in Jerusalem. \* Sed 20  
et cetera, quibus opus fuerit in  
domum Dei tui, quantumcumque ne-  
cesse est, ut expendas, dabitur de  
thesauro et de fisco regis \* et a 21  
me. Ego Artaxerxes rex statui at-  
que decrevi omnibus custodibus arcae  
publicae qui sunt trans flumen, ut,  
quodcumque petierit a vobis Esdras  
sacerdos, scriba legis Dei coeli, abs-  
que mora detis, \* usque ad argenti 22  
talenta centum, et usque ad frumenti  
coros centum, et usque ad vini ba-  
tos centum, et usque ad batos olei  
centum, sal vero absque mensura.  
\* Omne, quod ad ritum Dei coeli 23  
pertinet, tribuatur diligenter in domo  
Dei coeli, ne forte irascatur contra  
regnum regis et filiorum ejus. \* Vo- 24  
bis quoque notum facimus de uni-  
versis sacerdotibus et Levitis et can-  
toribus et janitoribus, Nathinaeis et  
ministris domus Dei hujus, ut vecti-  
gal et tributum et annonas non ha-  
beatis potestatem imponendi super  
eos. \* Tu autem, Esdra, secundum 25  
sapientiam Dei tui, quae est in manu  
tua, constitue judices et praesides, ut  
judicent omni populo, qui est trans  
flumen, his videlicet qui noverunt le-  
gem Dei tui; sed et imperitos docete  
libere. \* Et omnis, qui non fecerit 26  
legem Dei tui et legem regis diligenter,

ist. dW: richtig. vE: genau geschehen. B.dW: das  
Reich, den R. u. seine (Söhne).

24. einen der ... (2,42,43). B: was angehet alle ...  
so soll es n. verstattet sein den alten Schosß u. S. ihnen  
aufzulegen (4,13).

25. B: Regenten u. R. vE: R. u. Sachwalter. A:  
Vorst. her. B.dW.vE.A: in d. H. dW.vE.A: fennen.  
B.vE: die Geseze. vE: wer es n. weiß, dem sollt ihrs  
bekannt machen!

26. ein Jeglicher, der n. th. wird ...

## VII.

## Esrae cum edicto regio reversio.

τὸ κρίμα ἔσται γιγνόμενον ἐξ αὐτοῦ, εἴαν τε εἰς θάνατον, εἴαν τε εἰς παιδείαν, εἴαν τε εἰς ζημίαν τοῦ βίου, εἴαν τε εἰς δεσμά.

27 Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων ἡμῶν, ὃς ἔδωκεν οὕτως ἐν καρδίᾳ τοῦ βασιλέως, τοῦ δοξάσαι τὸν οἶκον κυρίου τὸν ἐν Ἱερουσαλήμ, 28 καὶ ἐπ' ἐμὲ ἔκλινεν ἔλεος ἐν ὀφθαλμοῖς τοῦ βασιλέως καὶ τῶν συμβούλων αὐτοῦ καὶ πάντων τῶν ἀρχόντων τοῦ βασιλέως τῶν ἐπηρμένων. Καὶ ἐγὼ ἐκραταιώθην ὡς χεὶρ κυρίου ἢ ἀγαθὴ ἐπ' ἐμέ, καὶ συνήξα ἀπὸ Ἰσραὴλ ἀρχοντας ἀναβῆναι μετ' ἐμοῦ.

**VIII.** Καὶ οὗτοι ἀρχοντες πατριῶν αὐτῶν οἱ ὀδηγοὶ ἀναβαίνοντες μετ' ἐμοῦ ἐν βασιλείᾳ Ἀρθασασθᾶ τοῦ βασιλέως Βαβυλωνός. 2 Ἀπὸ υἱῶν Φινεές, Γηρσώμ· ἀπὸ υἱῶν Ἰθάμαρ, Δανιήλ· ἀπὸ υἱῶν Δαβὶδ, Αἰτιούς· 3 ἀπὸ υἱῶν Σαχαρία (ἀπὸ υἱῶν Φόρος), Ζαχαρίας, καὶ μετ' αὐτοῦ τὸ σύστημα ἑκατὸν καὶ πενήκοντα· 4 καὶ ἀπὸ υἱῶν Φαάθ Μωάβ, Ἐλιαנὰ υἱὸς Ζαραῖα, καὶ μετ' αὐτοῦ διακόσιοι τὰ ἀρσενικά· 5 καὶ ἀπὸ υἱῶν Ζαθός, Σεχονίας υἱὸς Ἀζυήλ, καὶ μετ' αὐτοῦ τριακόσιοι τὰ ἀρσενικά· 6 καὶ ἀπὸ υἱῶν Ἀδθ, Ὁβήθ υἱὸς Ἰωνάθαν, καὶ μετ' αὐτοῦ πενήκοντα τὰ ἀρσενικά· 7 καὶ ἀπὸ υἱῶν Ἡλάμ, Ἡσαΐα υἱὸς Ἀθελία, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑβδομήκοντα τὰ ἀρσενικά· 8 καὶ ἀπὸ υἱῶν Σαφατία, Ζαβδίας υἱὸς Μιχαήλ, καὶ μετ' αὐτοῦ ὀγδοήκοντα τὰ ἀρσενικά· 9 καὶ ἀπὸ υἱῶν Ἰωάβ, Ἀβαδία υἱὸς Ἰεϊήλ, καὶ μετ' αὐτοῦ διακόσιοι δεκαοκτώ τὰ ἀρσενικά· 10 καὶ ἀπὸ υἱῶν Βααθ, Σελιμουθ υἱὸς Ἰωσεφία, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑκατὸν ἐξήκοντα τὰ ἀρσενικά· 11 καὶ ἀπὸ υἱῶν Βαβεί, Ζαχαρίας υἱὸς Βαβεί, καὶ

26. B: γιγνόμενον ... (pro δεσμά) παραδόσιν. 27. B pon. ἔτως post βασιλέως. 28. B (pro κυρίσ) θεῷ.

1. B: ἔτοι οἱ ἀρχ. (2-14. Nomina prg. Al. al.) 2. A<sup>2</sup>B: Γηρσών (Γηρσώμ A<sup>1</sup>FX). 3. B† (p. Σαχ.) καὶ (AEFX\*). 4. B\* (pr.) καὶ ... Ἐλιαנὰ υἱὸς Ζαραῖα. 5. A<sup>1</sup>FX\* (pr.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). B: τριακόσια (-όσιοι AFX). 6. B: ἀπὸ τῶν υἱ. A<sup>1</sup>EX: Ὁβήθ (Ὁβήθ B; A<sup>2</sup>: Ὁβήθ). 7. B: Ἰσαΐας. A<sup>1</sup>: Ἀθλία (Ἀθελία A<sup>2</sup>B). 8. B: Ζαβαδίας. A<sup>1</sup>: Μιχαήλ (Μιχ. A<sup>2</sup>B). 9. B: Ἰεϊήλ. 10. B: ἀπὸ τῶν υἱ. A<sup>1</sup>: Σελιμῶθ. 11. B (bis): Βαβεί.

אֶסְפְּרָנָא דִּינָה לְהוּא מִתְעַבַּד מִנָּה הֵן לְמוֹת הֵן לְשִׁרְשׁוֹ הֵן לְעֵנֶשׁ נְכֻסִין וְלֶאֱסוּרִין:

27 בְּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ אֲשֶׁר נָתַן פְּזֹאת בְּלִבְ הַמֶּלֶךְ לְפָאֵר אֶת-בַּיִת יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם: וְעָלִי הִטָּח-חֶסֶד לְפָנַי הַמֶּלֶךְ וַיּוֹעֲצֵיו וּלְכָל-שָׂרֵי הַמֶּלֶךְ הַנִּבְרָרִים וְאֲנִי הִתְחַזְקֹתִי כַיּוֹד-יְהוָה אֱלֹהֵי עָלְי וְאֶקְבְּצָה מִיִּשְׂרָאֵל רָאשִׁים לְעֹלֹת עִמִּי:

**VIII.** וְאֵלֶּה רָאשֵׁי אֲבֹתֵיהֶם וְהַתִּיחָשֶׁם הָעֹלִים עִמִּי בְּמַלְכוּת אַרְתַּחשֶׁשְׁתָּא הַמֶּלֶךְ מִבְּבַל: מִבְּנֵי פִינְחָס גִּרְשָׁם מִבְּנֵי אֵיתָמָר דְּנִיָּאל מִבְּנֵי דְרִיד הַשּׁוֹשׁ: מִבְּנֵי שְׁכַנְיָה מִבְּנֵי פֶרְעֵשׁ זְכַרְיָה וְעַמּוֹ הַתִּיחָשׁ לְזַכְרִים מֵאָה וְחַמְּשִׁים: מִבְּנֵי פַחַת מוֹאָב אֱלִיהוֹעֵינִי בֶן-זַרְחִיָּה וְעַמּוֹ מֵאֲתִים הַזְּכָרִים: מִבְּנֵי שְׁכַנְיָה בֶן-יַחֲזִיאֵל וְעַמּוֹ שְׁלֹשׁ מֵאוֹת הַזְּכָרִים: וּמִבְּנֵי עֲדוֹן עֶבֶד בֶּן-יוֹנָתָן וְעַמּוֹ חַמְּשִׁים הַזְּכָרִים: וּמִבְּנֵי עִלָם יִשְׁעִיָּה בֶן-עֲתַלְיָה וְעַמּוֹ שְׁבַעִים הַזְּכָרִים: וּמִבְּנֵי שְׁפַטְיָה זְבַדְיָה בֶן-מִיכָאֵל וְעַמּוֹ שְׁמֹנִים הַזְּכָרִים: מִבְּנֵי יוֹאָב עֲבַדְיָה בֶן-יַחֲזִיאֵל וְעַמּוֹ מֵאֲתִים וּשְׁמֹנֶה עָשָׂר הַזְּכָרִים: וּמִבְּנֵי שְׁלוֹמִית בֶּן-יוֹסֵפִיָּה וְעַמּוֹ מֵאָה וּשְׁנַיִם הַזְּכָרִים: וּמִבְּנֵי בְכִי זְכַרְיָה בֶן-בְּכִי וְעַמּוֹ 11

v. 26. לְשִׁרְשׁוֹ ק'

26. an dem soll stracklich Recht geübt werden ... zum G. dW: mit Fleiß R. geübt w. B: eiligst ein Gericht geschehen. vE: soll schnell verurtheilt werden. B: in den Bann. vE.A: zur Verbannung. dW: Verweisung. B.dW: Strafe (B.) an Gütern. vE: des Vermögens.

27. G. des Herrn. B.vE: in das Herz des R. gegeben. dW.A: dem R. ins H. dW.vE.A: zu verherrlichen.

28. gewalt. Fürsten. B: die Güte. dW: mir zuge-

der soll sein Urtheil um der That willen haben, es sei zum Tode oder in die Acht oder zur Buße am Gut, oder ins Gefängniß.

27 Gelobet sei der Herr, unserer Väter  
Gott, der solches hat dem Könige einge-  
geben, daß er das Haus Gottes zu Je-  
28 rusalem zierete, \* und hat zu mir Barm-  
herzigkeit geneiget vor dem Könige und  
seinen Rathsherrn und allen Gewaltigen  
des Königs! Und ich ward getroffen  
nach der Hand des Herrn, meines Got-  
tes, über mir, und versammelte die Häu-  
pter aus Israel, daß sie mit mir hinauf  
zögen.

**VIII.** Dieß sind die Häupter ihrer Väter,  
die gerechnet wurden, die mit mir  
herauf zogen von Babel, zu den Zeiten,  
da der König Artaxastha regierte.  
2 \* Von den Kindern Pinehas, Gersom;  
von den Kindern Ithamar, Daniel; von  
3 den Kindern Davids, Hattus; \* von den  
Kindern Sechanja, der Kinder Pareos,  
Sacharja, und mit ihm Mannsbilder ge-  
4 rechnet hundert und funfzig; \* von den  
Kindern Bahath Moabs, Elioenai, der  
Sohn Serahja, und mit ihm zweihun-  
5 dert Mannsbilder; \* von den Kindern  
Sechanja, der Sohn Jehasiels, und mit  
6 ihm drei hundert Mannsbilder; \* von  
den Kindern Udin Ebeds, der Sohn Jo-  
7 nathans, und mit ihm funfzig Manns-  
bilder; \* von den Kindern Glams, Jesaja,  
der Sohn Athalia, und mit ihm sieben-  
8 zig Mannsbilder; \* von den Kindern  
Sephatja, Sebadja, der Sohn Michaels,  
9 und mit ihm achtzig Mannsbilder; \* von  
den Kindern Joabs, Obabja, der Sohn  
Jehiels, und mit ihm zwei hundert und  
10 achtzehn Mannsbilder; \* von den Kin-  
dern Selomiths, der Sohn Josphja,  
und mit ihm hundert und sechzig Manns-  
11 bilder; \* von den Kindern Bebai, Sa-  
charja, der Sohn Bebai, und mit ihm

judicium erit de eo, sive in mortem  
sive in exilium sive in condemna-  
tionem substantiae ejus, vel certe in  
carcerem.

Benedictus Dominus Deus patrum 27  
nostrorum, qui dedit hoc in corde  
6,22. regis ut glorificaret domum Domini  
quae est in Jerusalem, \* et in me 28  
9,9.Neh.1,11. inclinavit misericordiam suam coram  
rege et consiliatoribus ejus et univer-  
sis principibus regis potentibus! Et  
ego confortatus manu Domini Dei  
5,18.22. mei, quae erat in me, congregavi  
de Israel principes, qui ascenderent  
mecum.

Hi sunt ergo principes fa- **VIII.**  
miliarum et genealogia eorum qui  
ascenderunt mecum in regno Arta-  
xerxis regis de Babylone. \* De filiis 2  
Phinees, Gersom; de filiis Ithamar,  
Daniel; de filiis David, Hattus; \* de 3  
1Ch.3,22. filiis Secheniae (filiis Pharos), Zacha-  
2,3. rias, et cum eo numerati sunt viri  
centum quinquaginta; \* de filiis Pha- 4  
2,6.Neh.7,11. hath Moab, Elioenai filius Zarehe, et  
cum eo ducenti viri; \* de filiis 5  
Secheniae, filius Ezechiel, et cum eo  
trecenti viri; \* de filiis Adan, Abed 6  
2,15. filius Jonathan, et cum eo quinquaginta  
viri; \* de filiis Alam, Isajas 7  
2,7. filius Athaliae, et cum eo septuaginta  
viri; \* de filiis Saphatae, Zebedia 8  
2,4. filius Michael, et cum eo octoginta  
viri; \* de filiis Joab, Obedia filius 9  
2,6. Jahiel, et cum eo ducenti decem  
et octo viri; \* de filiis Selomith, 10  
2,11. filius Josphiae, et cum eo centum  
sexaginta viri; \* de filiis Bebai, 11  
Zacharias filius Bebai, et cum eo

1. S: autem (*pro ergo*).  
3. S: Sech. et de fil. Ph.

3-14. U.L: Mannsbilde.

wandt d. Gnade des. vE: auf mich geneigt. B: stärkte mich. dW: fühlte m. gestärkt. vE: faßte Muth (B. 6). A: Fürsten aus Isr.

1. und die zu ihren Geschlechtern ... B: ihre Rechnung nach den G. dW: Stammhäupter u. ihr Geschlechtsverzeichnis. vE: väterlichen G. u. die Ge-

schlechtsaufzeichnung. A: G. der Familien u. die Geschlechter derjenigen.

2-14. B.dW.vE.A: Söhnen.

3. B: was von Mannsb. nach dem Geschlechtsregister ger. wurde. dW: m. ihm wurden gezählt ... M. vE: eine Geschlechtsaufzeichnung von ... Männlichen.

VIII.

Esrae cum edicto regio reversio.

μετ' αὐτοῦ εἰκοσιοκτὼ τὰ ἀρσενικά· <sup>12</sup> καὶ ἀπὸ υἱῶν Ἀζγάδ, Ἰωανῶν υἱὸς Ἀκκατάν, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑκατὸν δέκα τὰ ἀρσενικά· <sup>13</sup> καὶ ἀπὸ υἱῶν Ἀδωνικάμ ἔσχατοι, καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα αὐτῶν· Ἐλιφαλάθ, Ἰηλ καὶ Σαμαεία, καὶ μετ' αὐτῶν ἐξήκοντα τὰ ἀρσενικά· <sup>14</sup> καὶ ἀπὸ υἱῶν Βαγωναί, Οὐθαί καὶ Ζαβούδ, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑβδομήκοντα τὰ ἀρσενικά.

<sup>15</sup> Καὶ συνῆξα αὐτοὺς πρὸς τὸν ποταμὸν τὸν ἐρχόμενον πρὸς τὸν Εὐεὶ, καὶ παρενεβάλομεν ἐκεῖ ἡμέρας τρεῖς· καὶ συνῆξα ἐν τῷ λαῷ καὶ ἐν τοῖς ἱερεῦσιν, καὶ ἀπὸ υἱῶν Λευεὶ οὐχ εὔρον ἐκεῖ. <sup>16</sup> Καὶ ἀπέστειλα τῷ Ἐλεάζαρ, τῷ Ἀριήλ, τῷ Σεμεία καὶ τῷ Ἀλωνάμ καὶ τῷ Ἰαριβ καὶ τῷ Ἐλνάθαμ καὶ τῷ Νάθαν καὶ τῷ Ζαχαρίας καὶ τῷ Μεσολλάμ καὶ τῷ Ἰωαρέμ καὶ τῷ Ἐλνάθαν συνιέντας· <sup>17</sup> καὶ ἐξήνεγκα αὐτοὺς ἐπὶ ἀρχοντας ἐν ἀργυρίῳ τοῦ τόπου, καὶ ἔθηκα ἐν στόματι αὐτῶν λόγους λαλῆσαι πρὸς τοὺς ἀδελφοὺς αὐτῶν τῶν Ἀθωνεὶμ ἐν ἀργυρίῳ τόπου, τοῦ ἐνεγκεῖν ἡμῖν ἄδοντας εἰς οἶκον θεοῦ ἡμῶν. <sup>18</sup> Καὶ ἦλθουσιν ἡμῖν, ὡς χεὶρ θεοῦ ἡμῶν ἀγαθὴ ἐφ' ἡμᾶς, ἀνὴρ Σαχὼν ἀπὸ υἱῶν Μοολί, υἱοῦ Λευί, υἱοῦ Ἰσραὴλ, καὶ ἀρχὴν ἦλθον οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δεκαοκτώ· <sup>19</sup> καὶ τὸν Ἀσεβία καὶ τὸν Ἰσαΐα ἀπὸ υἱῶν Μερωσί, ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν εἴκοσι· <sup>20</sup> καὶ ἀπὸ τῶν Ναθινεὶμ ὧν ἔδωκεν Δαυὶδ καὶ οἱ ἀρχοντες εἰς δουλείαν τῶν Λευιῶν, Ναθινεὶμ διακόσιοι εἴκοσι. Πάντες συνήχθησαν ἐν ὀνόμασιν.

<sup>21</sup> Καὶ ἐκάλεσα ἐκεῖ νηστείαν ἐπὶ τὸν ποταμὸν Ἀουὲ τοῦ ταπεινωθῆναι ἐνώπιον θεοῦ ἡμῶν, ζητῆσαι παρ' αὐτοῦ ὁδὸν ἐνθεῖαι ἡμῖν καὶ τοῖς τέκνοις ἡμῶν καὶ πάσῃ τῇ κτίσει

12. B: Ασγάδ.  
 13. A<sup>2</sup>B: Ἐλιφαλάτ. A<sup>1</sup>: Εἰηλ (Ἰηλ A<sup>2</sup>B). B: Σαμαία.  
 14. A<sup>1</sup>: Γαβσαί (Βαγναί A<sup>2</sup>B).  
 15. EX: ἐχόμενον. B: Εὐί... Λευί.  
 16. B: Ἰωαρίμ.  
 17. B: Ἀθινίμ ἐν ἀργ. τῆ τόπ.  
 18. EFX: M., τῶ Λευί, τῶ Ἰσρ.  
 19. B: ἀπὸ τῶν υἱῶν M. ... καὶ (\* οἱ) υἱοὶ αὐτῶ εἴκ.  
 20. B (bis): Ναθινίμ.  
 21. EX: Ἀουὲ. B: ἐνώπ. τῶ θ.

12 עֲשָׂרִים וּשְׁמֹנֶה הַזְּכָרִים: וּמִבְּנֵי עֵזֶד וְיֹחָנָן בֶּן־הַקָּטָן וְעִמּוֹ מֵאָה וְעֶשְׂרֵה הַזְּכָרִים: וּמִבְּנֵי אֲדֹנִיקָם אַחֲרָנִים וְאֵלֶּה שְׁמוֹתָם אֱלִיפַלַּט יְעֹזָאֵל וּשְׁמַעְיָה וְעַמְתָּה שְׁשִׁים הַזְּכָרִים: 14 וּמִבְּנֵי בַגְנִי עֵתִי וְזָבוּד וְעַמְתָּה שְׁבַעִים הַזְּכָרִים:

15 וְאֶקְבְּצֵם אֶל־הַנְּהַר הַבַּיִת אֶל־אֱהֹיָה וּפְחַהֲנָה שָׁם יָמִים שְׁלֹשָׁה וְאֲבִינָה בַעַם וּבַפְּחָנִים וּמִבְּנֵי לָוִי לֹא־מִצְאָתִי שָׁם: 16 וְאֶשְׁלַחָה לְאֵלֵי עֶזֶר לְאַרְיֵאֵל לְשַׁמְעִיָּה וְלֵאֲלִנְתָן וְלִירִיב וְלֵאֲלִנְתָן וְלִזְכַּרְיָה וְלַמְּשָׁלִם רֵאשִׁים וְלִזְוִירִיב וְלֵאֲלִנְתָן מְבִינִים: וְאַרְצָאָה אוֹתָם עַל־אֲדָוִי הוֹאֵשׁ בְּכֶסֶף הַמְּקוֹם וְאֶשְׁימָה בְּפִיהֶם דְּבָרִים לְדַבֵּר אֶל־אֱדָוִי אַחֲרֵי הַנְּתוּנִים בְּכֶסֶף הַמְּקוֹם לְהַבְיֵא־לָנוּ מִשְׁרָתִים לְבַיִת אֱלֹהֵינוּ: 18 וַיְבִיֵאוּ לָנוּ כִּנְדֹאֵל הַיְנוּ הַשּׁוֹבָה עִלְיֹנָה אִישׁ שֶׁכַּל מִבְּנֵי מַחֲלֵי בְּוֶלְוִי בֶן־יִשְׂרָאֵל וְשֶׁרְבִיָּה וּבְנָיו וְאַחֲרֵי שְׁמֹנֶה עֶשְׂרֵה: וְאֶת־הַשְּׁבִיָּה וְאֶתֹּו זְשַׁעְיָה מִבְּנֵי מְרָרִי אַחֲרֵי וּבְנֵיהֶם עֲשָׂרִים: 19 וּמִן־הַנְּתִיבִים שִׁנְתָן דָּוִד וְהַשְּׂרָיִם לְעַבְדָּת הַלְוִיִּם נְתִיבִים מֵאֲתִיִּם וְעֲשָׂרִים כָּלָם נִקְבִי בְּשֵׁמוֹת:

21 וְאֶקְרָא שָׁם צוּם עַל־הַנְּהַר אֱהֹיָה לְהַתְּעַנּוֹת לְפָנָי אֱלֹהֵינוּ לְבַקֵּשׁ מִפְּנֵי דַרְךָ יִשְׂרָאֵל לָנוּ וְלְטַפְּנוּ וְלְכָל־

v. 13. ויעאל קרי ונ"א כתיב.  
 v. 14. וזכור ק.  
 הנתיבים ק. ויצוה ק.  
 v. 18. א דגושה.  
 12. B.dW.vE: der Sohn Saba'ans.  
 13. B: ... den letztern. dW: spätern. vE: andern.  
 A: welche die letzten waren.

Versammlung am Wasser. Sendung nach Leviten. Das Fasten bei Aheva. VIII.

12 acht und zwanzig Mannsbilder; \* von den Kindern Azgad, Johanan, der jüngste Sohn, und mit ihm hundert  
13 und zehn Mannsbilder; \* von den letzten Kindern Adonikams, und hießen also: Eliphelet, Jehiel und Semaja, und mit  
14 ihnen sechzig Mannsbilder; \* von den Kindern Bigevai, Uthai und Sabud, und mit ihnen siebenzig Mannsbilder.

15 Und ich versammelte sie an das Wasser, das gen Aheva kommt; und blieben drei Tage daselbst. Und da ich Acht hatte auf das Volk und die Priester, fand  
16 ich keine Leviten daselbst. \* Da sandte ich hin Eliezer, Ariel, Semaja, Elnathan, Jarib, Elnathan, Nathan, Sacharja und Mesullam, die Obersten, und Jojarib und  
17 Elnathan, die Lehrer; \* und sandte sie aus zu Iddo, dem Obersten, gen Casphia, daß sie uns holeten Diener im Hause unsers Gottes. Und ich gab ihnen ein, was sie reden sollten mit Iddo und seinen Brüdern, den Methinim, zu Casphia.

18 \* Und sie brachten uns, nach der guten Hand unsers Gottes über uns, einen klugen Mann aus den Kindern Maheli, des Sohnes Levi, des Sohnes Israels, Serebja, mit seinen Söhnen und Brüdern, achtzehn; \* und Hasabja, und mit ihm Jesaja von den Kindern Merari, mit seinen Brüdern und ihren Söhnen,  
20 zwanzig; \* und von den Methinim, die David und die Fürsten gaben zu dienen den Leviten, zwei hundert und zwanzig, alle mit Namen genannt.

21 Und ich ließ daselbst am Wasser bei Aheva ein Fasten ausrufen, daß wir uns demüthigten vor unserm Gott, zu suchen von ihm einen richtigen Weg, für uns und unsere Kinder und alle unsere

<sup>2,12.</sup> viginti octo viri; \* de filiis Azgad, Jo-  
hanan filius Eccetan, et cum eo cen-  
<sup>2,13.</sup> tum et decem viri; \* de filiis Adoni-  
cam, qui erant novissimi, et haec no-  
mina eorum: Eliphelet et Jehiel et  
Samajas, et cum eis sexaginta viri;  
<sup>2,14.</sup> \* de filiis Begui, Uthai et Zachur, et  
cum eis septuaginta viri.

Congregavi autem eos ad fluvium  
<sup>v.31.</sup> qui decurrit ad Ahava, et mansimus  
ibi tribus diebus; quaesivique in po-  
pulo et in sacerdotibus de filiis Levi,  
et non inveni ibi. \* Itaque misi  
16 Eliezer et Ariel et Semejam et Elnathan  
et Jarib et alterum Elnathan  
et Nathan et Zachariam et Mosollam  
principes, et Jojarib et Elnathan  
<sup>1Ch.15,22.</sup> sapientes; \* et misi eos ad Eddo qui  
17 est primus in Chasphiae loco, et  
posui in ore eorum verba, quae  
loquerentur ad Eddo et fratres ejus  
<sup>2,43pp.</sup> Nathinaeos in loco Chasphiae, ut  
adducerent nobis ministros domus  
Dei nostri. \* Et adduxerunt nobis,  
<sup>v.22,7,9,28</sup> 18 per manum Dei nostri bonam super  
nos, virum doctissimum de filiis Mo-  
<sup>1Ch.23,21. Ex.6,19,16.</sup> holi filii Levi filii Israel, et Sarabiam  
et filios ejus et fratres ejus decem  
et octo; \* et Hasabiam, et cum eo  
19 Isajam de filiis Merari, fratresque  
ejus et filios ejus viginti; \* et de  
<sup>v.17</sup> 20 Nathinaeis, quos dederat David et  
principes ad ministeria Levitarum,  
Nathinaeos ducentos viginti. Omnes  
hi suis nominibus vocabantur.

<sup>2Ch.20,3,Jer.36,9.</sup> Et praedicavi ibi jejunium juxta  
21 fluvium Ahava, ut affligeremur coram  
Domino. Deo nostro et peteremus  
<sup>Ps.107,7.</sup> ab eo viam rectam nobis et filiis  
nostris universaeque substantiae no-

20. U.L: genennet.

17. S: Casphiae. 21. Al.\* Domino.

15. den Fluß der ... wir lagerten. B: geset. dW. vE.A: fließet. vE: in den Ahawa. B.dW.vE: von den Söhnen Levi keine(n).

16. dW: f. ich nach ... vE: schickte zu ... B: die Häupter. dW.vE: den Häuptern. dW: Gelehrten. A: Weisen. vE: verständigen [Männern].

17. gab ihnen Befehl an ... zum G. dW: entbot sie... das Haupt des Ortes Casph. vE: beauftragte...

in dem Orte. B.dW.vE.A: legte die (ihnen) Worte in ihren (den) Mund.

18. (Vgl. 7,9.) vE: einrichtsvollen. A: sehr gelehrt.

20. (Wie 2,43.) B.dW.vE.A: (zu eigen) gegeben (hatten).

21. Fluß. B.dW.vE.A: rief aus. A: uns wehe thät n! vE: zu erfragen. dW.A: erbäten. vE.A: den rechten Weg. dW: glückliche Reise!

VIII.

Esraz cum edicto regio reversio.

ἡμῶν. 22 Ὅτι ἠσχύνθη αἰτήσασθαι παρὰ τοῦ βασιλέως δύναμιν καὶ ἵππεις σῶσαι ἡμᾶς ἀπὸ ἐχθροῦ ἐν τῇ ὁδῷ, ὅτι εἶπομεν τῷ βασιλεῖ, λέγοντες· Χεὶρ τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐπὶ πάντας τοὺς ζητοῦντας αὐτὸν εἰς ἀγαθόν, καὶ κράτος αὐτοῦ καὶ θυμὸς αὐτοῦ ἐπὶ πάντας ἐγκαταλείποντας αὐτόν. 23 Καὶ ἐνησιεύσαμεν καὶ ἐζητήσαμεν παρὰ θεοῦ ἡμῶν περὶ τούτου, καὶ ἐπήκουσεν ἡμῖν.

24 Καὶ διέστειλα ἀπὸ ἀρχόντων τῶν ἱερέων δώδεκα, τῷ Σαραίᾳ, τῷ Ἀσαβία, καὶ μετ' αὐτῶν ἀπὸ ἀδελφῶν αὐτῶν δέκα, 25 καὶ ἔστησα αὐτοῖς τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυσίον καὶ τὰ σκεύη ἀπ' ἀρχῆς οἴκου θεοῦ ἡμῶν, ἃ ὕψωσεν ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ σύμβουλοι αὐτοῦ καὶ οἱ ἄρχοντες αὐτοῦ, καὶ πᾶς Ἰσραὴλ οἱ εὐρισκόμενοι. 26 Καὶ ἔστησα ἐπὶ χεῖρας αὐτῶν ἀργυρίου τάλαντα ἑξακόσια πενήκοντα, καὶ σκεύη ἀργυρᾶ ἑκατόν, καὶ τάλαντα χρυσίου ἑκατόν. 27 καὶ χαφουρῆ χρύσειοι εἴκοσι εἰς τὴν ὁδὸν δραχμῶν χίλιοι, καὶ σκεύη χαλκοῦ στιλβοντος ἀγαθοῦ διάφορα ἐπιθυμητὰ ἐν χρυσίῳ. 28 Καὶ εἶπα πρὸς αὐτούς· Ὑμεῖς ἅγιοι τῷ κυρίῳ θεῷ, καὶ τὰ σκεύη ἅγια καὶ τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυσίον ἐκούσια τῷ κυρίῳ θεῷ πατέρων ὑμῶν. 29 Ἀγρυπνεῖτε καὶ τηρεῖτε, ἕως στήτε ἐνώπιον τῶν ἀρχόντων τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν καὶ τῶν ἀρχόντων τῶν πατριῶν ἐν Ἱερουσαλήμ εἰς σκηρὰς οἴκου κυρίου. 30 Καὶ εἰδὲξαντο οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται σταθμὸν τοῦ ἀργυρίου καὶ τοῦ χρυσίου καὶ τῶν σκευῶν, ἐνεγκεῖν εἰς Ἱερουσαλήμ εἰς οἶκον θεοῦ ἡμῶν.

31 Καὶ ἐξήραμεν ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Αὐοῦ ἐν δωδεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου τοῦ

22. B: εἶπαμεν (EX: εἶπωμεν) ... πάντ. τὰς ἐγκαταλ.  
 23. B: παρὰ τῷ θεῷ. FX: ἐπηγ. ἡμῶν.  
 24. A<sup>1</sup>: Σαβία (Ἀσαβία A<sup>2</sup>B).  
 25. FX (pro ὕψ.) ἀφόρισεν.  
 27. A<sup>1</sup>: καφουρῆ? B: χρυσοῦ ... \* δραχμ. (EFX: δραχμῶν χιλίων).  
 28. B\* (pr.) θεῷ. EFX bis: κυρίῳ τῷ θεῷ et † τῶν (a. πατέρ.).  
 29. B\* (pr.) τῶν.  
 31. B: ἐν τῇ δωδ.

22 רבוֹשָׁנוּ: כִּי בִשְׂאוֹל מִן־הַמֶּלֶךְ חִיל וּפְרָשִׁים לְעִזְרָנוּ מֵאוֹיֵב בְּדַרְךָ כִּי־אֲמַרְנוּ לַמֶּלֶךְ לֵאמֹר יַד־אֱלֹהֵינוּ עַל־כָּל־מִבְקָשׁוֹ לְטוֹבָה וְעֵזֵר וְאִפְּסוּ עַל־כָּל־עֲזוּבוֹ: וְנִצְוָמָה וְנִבְקָשָׁה מֵאֱלֹהֵינוּ עַל־זֹאת וַיַּעֲתֵר לָנוּ:

24 וְאַבְדִּילָהּ מִשָּׂרֵי הַפְּהַנִּים שְׁנַיִם עָשָׂר לְשָׂרְבִיָּה חֲשֵׁבִיָּה וְעַמָּהָם כֹּה מֵאַחֵיהֶם עֲשָׂרָה: וְאַשְׁקוּלָהּ לָהֶם אֶת־הַכֶּסֶף וְאֶת־הַזָּהָב וְאֶת־הַכְּלִים תְּרוּמַת בַּיִת־אֱלֹהֵינוּ הַתְּרוּמָה הַמֶּלֶךְ וַיַּעֲצִיּוּ וְשָׂרָיו וְכָל־יִשְׂרָאֵל הַנִּמְצָאִים: וְאַשְׁקִלָּהּ עַל־יָדָם כֶּסֶף כְּפָרִים שְׁשֵׁ־מֵאוֹת וַחֲמִשִּׁים וְכָל־יֶ־כֶּסֶף מֵאָה לְכְפָרִים זָהָב מֵאָה כֶּפֶר: וּכְפֹרֵי זָהָב עֲשָׂרִים לְאַדְרָכְנִים אֶלֶף וְכָל־יֶ־נְחֹשֶׁת מִצָּהָב טוֹבָה שְׁנַיִם חֲמוּדוֹת כֶּ־זָהָב: וְאָמְרָה אֱלֹהִים אַתֶּם קָדְשׁ לַיהוָה וְהַכְּלִים קָדְשׁ וְהַכֶּסֶף וְהַזָּהָב נְדָבָה לַיהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵיכֶם: שְׂקֵדוּ וְשָׂמוּ עַד־תִּשְׁקָלוּ לְפָנַי שָׂרֵי הַפְּהַנִּים וְהַלְוִיִּם וְשָׂרֵי־הָאָבוֹת לְיִשְׂרָאֵל בְּיְרוּשָׁלַם הַלְשָׁכוֹת בַּיִת יְהוָה: וְקָבְלוּ הַפְּהַנִּים וְהַלְוִיִּם מִשְׁקַל הַכֶּסֶף וְהַזָּהָב וְהַכְּלִים לְהָבִיא לְיְרוּשָׁלַם לְבַיִת אֱלֹהֵינוּ:

31 וַנִּסְעָה מִנְהַר אֲהוּא בְּשָׁנִים עֶשֶׂר

v. 25. 'חור ו' v. 26. 'ב'ח'ק' בח'ק' v. 27. 'ב'נ'א חמורה  
 v. 31. 'ס' דגוש ב'נ'א רפה

22. B: Heersmacht. dW: Kriegsm. vE: eine bewaffnete Mannschaft ... einen Feind. dW: schügen vor S. auf der Reise ... waltet über Alle ... zu ihrem Besten ... Macht. vE: zum Guten.  
 23. B: baten um solches von ... ließ sich erbitten. dW: erbaten.  
 24. vE. Obersten der Br.

## Esra's Scham. Darwiegung für das Haus Gottes. Der Aufbruch. VIII.

22 Habe. \* Denn ich schämte mich, vom Könige Geleit und Reiter zu fordern, uns wider die Feinde zu helfen auf dem Wege; denn wir hatten dem Könige gesagt: Die Hand unsers Gottes ist zum Besten über alle, die ihn suchen, und seine Stärke und Zorn über alle, die ihn verlassen.

23 \* Also fasteten wir und suchten solches an unserm Gott, und er hörte uns.

24 Und ich sonderte zwölf aus den obersten Priestern Serabja und Hasabja und 25 mit ihnen ihrer Brüder zehn, \* und wog ihnen dar das Silber und Gold, und Gefäße zur Hebe dem Hause unsers Gottes, welche der König und seine Rathsherren und Fürsten und ganz Israel, das vorhanden war, zur Hebe gegeben 26 hatten. \* Und wog ihnen dar unter ihre Hand sechs hundert und fünfzig Centner Silber, und an silbernen Gefäßen hundert Centner, und am Golde 27 hundert Centner; \* zwanzig goldene Becher, die hatten tausend Gulden, und zwei gute eberne köstliche Gefäße, lauter 28 wie Gold. \* Und sprach zu ihnen: Ihr seid heilig dem Herrn, so sind die Gefäße auch heilig, dazu das frei gegebene Silber und Gold dem Herrn, eurer Väter 29 Gott. \* So wachet und bewahret es, bis daß ihr es darwäget vor den obersten Priestern und Leviten und obersten Vätern unter Israel zu Jerusalem in den 30 Kasten des Hauses des Herrn. \* Da nahmen die Priester und Leviten das gewogene Silber und Gold und Gefäße, daß sie es brächten gen Jerusalem zum Hause unsers Gottes.

31 Also brachen wir auf von dem Wasser Aheva am zwölften Tage des ersten Mo-

26. U.L: Silbers. A.A: an Gold.

27. U.L: güldene.

25. die Gef., die Hebe zum H. B: das Heboffer. dW.vE: Geschenk. dW: Rathgeber. vE.A: Rätke. dW: das sich vorfand [in Babel]. vE: alle Israeliten, welche s. vorf.

26. B: zu ihrer H. dW: in. vE: auf. dW.vE.A: Talente.

27. B., t. G. werth ... blanke G., köstlich ... dW: an Werth t. Dariken. B.vE: zu t. Drachmen. B: von schönem glänzenden Erz, so ... dW: goldglänzendem

strae. \* Erubui enim petere a rege 22  
Neh.2,9. auxilium et equites qui defenderent  
nos ab inimico in via; quia dixeramus regi: Manus Dei nostri est super omnes, qui quaerunt eum in bonitate; et imperium ejus et fortitudo ejus et furor super omnes, qui derelinquunt eum. \* Jejunavimus 23  
v.31.Ps.37, autem et rogavimus Deum nostrum  
39. per hoc, et evenit nobis prospere.

Et separavi de principibus sacerdotum duodecim, Sarabiam et Hasabiam et cum eis de fratribus eorum decem, \* appendique eis argentum 25  
7,15aa. et aurum, et vasa consecrata domus Dei nostri, quae obtulerat rex et consiliatores ejus et principes ejus universusque Israel eorum, qui inventi fuerant. \*Et appendi in manibus eorum argenti talenta sexcenta quinquaginta, et vasa argentea centum, auri centum talenta; \* et crateres aureos viginti, qui habebant solidos millenos, et vasa aeris fulgentis optimi duo, pulchra ut aurum.  
2,69. \* Et dixi eis: Vos sancti Domini, et 28  
vasa sancta, et argentum et aurum, quod sponte oblatum est Domino Deo patrum nostrorum. \* Vigilate 29  
et custodite, donec appendatis coram principibus sacerdotum et Levitarum et ducibus familiarum Israel in Jerusalem in thesaurum domus Domini.  
Neh.10,37. \* Susceperunt autem sacerdotes et 30  
Levitae pondus argenti et auri et vasorum, ut deferrent Jerusalem in domum Dei nostri.

v.15. Promovimus ergo a flumine Ahava 31  
duodecimo die mensis primi, ut

28. Al: vestrorum.

trefflichen G. dem G. gleich geschätzt. vE: gutem glanz. G. kostbar wie G.

28. dazu das G. u. G. sind ein freiwilliges Geschenk ... B.dW: ist eine fr. Gabe.

29. die Kasten. dW: Bewachet und verwahret. vE: Seid wachsam u. gebet Acht [darauf]. B: in die Kammern. dW: den Zellen. vE: Gemächern. A: Schatz.

31. B: verreisten wir.

## VIII.

## Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

ἐλθεῖν εἰς Ἱερουσαλήμ. Καὶ χεῖρ θεοῦ ἡμῶν ἦν ἐφ' ἡμῖν, καὶ ἐρύσατο ἡμᾶς ἀπὸ χειρὸς ἐχθροῦ καὶ πολεμίου ἐν τῇ ὁδῷ. <sup>32</sup> Καὶ ἦλθομεν εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ ἐκαθίσταμεν ἐκεῖ ἡμέρας τρεῖς. <sup>33</sup> Καὶ ἐγενήθη τῇ ἡμέρᾳ τῇ τετάρτῃ, ἐστίσαμεν τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυσίον καὶ τὰ σκεύη ἐν οἴκῳ θεοῦ ἡμῶν ἐπὶ χεῖρα Μαριμῶθ υἱοῦ Οὐρία τοῦ ἱερέως, καὶ μετ' αὐτοῦ Ἐλεάζαρ υἱὸς Φινεές, καὶ μετ' αὐτοῦ Ἰωζαβὰδ υἱὸς Ἰησοῦ, καὶ Νωαδία υἱὸς Βααβαῖα οἱ Λευῖται, <sup>34</sup> ἐν ἀριθμῷ καὶ ἐν σταθμῷ τὰ πάντα· καὶ ἐγράφη πᾶς ὁ σταθμὸς.

Ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ <sup>35</sup> οἱ ἐλθόντες ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας υἱοὶ τῆς παροικίας προσήνεγκαν ὀλοκαυτώσεις τῷ θεῷ Ἰσραὴλ, μόσχους δώδεκα περὶ παντὸς Ἰσραὴλ, κριούς διενηκοντιὰξ, ἀμνοὺς ἐβδομηκοντιαεπτὰ, χιμάρους περὶ ἁμαρτίας δώδεκα, τὰ πάντα ὀλοκαυτώματα τῷ κυρίῳ. <sup>36</sup> Καὶ ἔδωκαν τὸ νόμισμα τοῦ βασιλέως τοῖς διοικηταῖς τοῦ βασιλέως καὶ ἐπάροχαις πέραν τοῦ ποταμοῦ· καὶ ἐδόξασαν τὸν λαὸν καὶ τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ.

**IX.** Καὶ ὡς ἐτελέσθη ταῦτα, ἤγγισαν πρὸς με οἱ ἄρχοντες, λέγοντες· Οὐκ ἐχώρισθη ὁ λαὸς Ἰσραὴλ καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται ἀπὸ λαῶν τῶν γαιῶν ἐν μακρόμασιν αὐτῶν, τῷ Χανανί, ὁ Ἐθθί, ὁ Φερεζί, ὁ Ἰβουσί, ὁ Ἀμμωνί, ὁ Μωαβί, ὁ Μωσερί καὶ ὁ Ἀμορί. <sup>2</sup> Ὅτι ἐλάβοσαν ἀπὸ θυγατέρων αὐτῶν ἑαυτοῖς καὶ τοῖς υἱοῖς ἑαυτῶν, καὶ παρήχθη σπέρμα τὸ ἅγιον ἐν λαοῖς τῶν γαιῶν. Καὶ χεῖρ τῶν ἀρχόντων ἐν τῇ ἀσυνθεσίᾳ ταύτῃ ἐν ἀρχῇ. <sup>3</sup> Καὶ ὡς ἤκουσα τὸν λόγον

31. EFX\* ἦν. A<sup>2</sup>B: ἐρύσατο. EFX: ἐκ χειρ.

33. EFX\* ἐγενήθη. B: Μαριμῶθ (EFX: Μαριμῶθ s. Μαριμῶθ). A<sup>1</sup>: Νωαδία (Νωαδία A<sup>2</sup>B).

35. B (pro ἀπὸ AEFX) ἐκ. A<sup>1</sup>: χιμάρους (χιμ. A<sup>2</sup>B).

36. A<sup>1</sup>: ἔδωκα (ἔδωκαν A<sup>2</sup>B rell.).

1. A<sup>1</sup>: ἐν μακρόμ. B: Ἐθθί. A<sup>1</sup>: Ἰβουσί (?) ... Μωαβ (Μωαβί A<sup>2</sup>B). B: M. καὶ ὁ Μωσερί καὶ ὁ Ἀμορί. (Nomina prr. eett. al. al.)

2. B: υἱοῖς αὐτῶν. FX† (p. ἀρχ.) καὶ τῶν στρατηγῶν.

לְקֹדֶשׁ הַרְאִשׁוֹן לְלֶכֶת יְרוּשָׁלַם יוֹד  
 אֱלֹהֵינוּ הַיְתָה עֲלֵינוּ וַיַּצִּילֵנוּ מִכַּף  
 32 אֹיֵב וְאוֹרֵב עַל-הַדָּרֶךְ: וַנָּבֵא יְרוּשָׁלַם  
 33 וַנָּשָׁב שָׁם יָמִים שְׁלֹשָׁה: וּבַיּוֹם  
 הַרְבִּיעִי נִשְׁקַל הַכֶּסֶף וְהַזָּהָב וְהַזְּבָלִים  
 בְּבֵית אֱלֹהֵינוּ עַל יַד-מַרְמֹת בֶּן-  
 אֲרִיָה הַכֹּהֵן וְעַמּוֹ אֶלְעָזָר בֶּן-פִּינְחָס  
 וְעַמְהֵם יוֹזָבֵד בֶּן-יִשׁוּעַ וְנוֹעֲדִיָה בֶן-  
 34 בְּנָוִי הַלְוִיִּם: בְּמִסְפָּר בְּמִשְׁקַל לְכֹל  
 וַיִּכְתֹּב כָּל-הַמִּשְׁקָל בַּעֲת הַהוּא:

35 לָהּ הַבָּאִים מֵהַשְּׂבִי בְנֵי-הַגּוֹלָה הַקְּרִיבֵי  
 עֲלֹת לְאֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל פְּרִים שְׁנַיִם-  
 עָשָׂר עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל אִילִים תְּשָׁעִים  
 וְשִׁשָּׁה כִּבְשִׁים שְׁבַעִים וְשִׁבְעָה צְפוּרֵי  
 חֲטָאת שְׁנַיִם עָשָׂר הַכֹּל עֹלָה לַיהוָה:  
 36 וַיִּתְּנֵנוּ אֶת-דָּתֵי הַמִּלְכָּה לְאַחַשְׁדָּרְפָּנִי  
 הַמִּלְכָּה וּפְתוּחֹת עֵבֶר הַנְּהָר וַנְּשָׂאוּ  
 אֶת-הָעַם וְאֶת-בֵּית הָאֱלֹהִים:

**IX.** וּכְכֹלֹת אֱלֹהֵי נָשָׂא אֱלֵי הַשְּׂרִיִם  
 לְאֹמֵר לֹא-נִבְדְּלוּ הָעַם יִשְׂרָאֵל  
 וְהַכְּהֻנִים וְהַלְוִיִם מֵעַמֵּי הָאָרֶצוֹת  
 כִּתְעַבְתִּיהֶם לִפְנֵעֵנִי הַחֲתוּ הַפְּרִי  
 הַיְבוּסִי הָעַמְּנִי הַמַּאֲבִי הַמְּצָרִי  
 2 וְהָאֹמְרִי: כִּי-נָשָׂאוּ מִבְּנֹתֵיהֶם לָהֶם  
 וּלְבָנֵיהֶם וְהִתְעַרְבוּ זֶרַע הַקֹּדֶשׁ בְּעַמֵּי  
 הָאָרֶצוֹת וְיֹד הַשְּׂרִיִם וְהַכְּהֻנִים הַיְתָה  
 3 בְּמַעַל הַיָּה רֵאשׁוֹנָה: וַכְּשָׁמְעֵי אֶת-

v. 32. ב'א ונבוא  
 v. 36. ב'א בלא פסיק

31. B: die auf d. W. auflauerten. dW: des Feindes n. Lauerers am W. vE: u. des Nachstellers auf d. W. A: Auflauerers.

32. dW: als wir ... ruheten wir d. aus.

33. B: den S. dW.vE.A: der Sohn ... (die) Lev.

34. B.dW.vE.A: aufgeschrieben.

35. aus der Gefangenschaft (4, 1). dW.vE: Stiere. A: Kälber.



Ankunft in Jerusalem, Ablieferung und Opfer. Der Fremden Töchter. VIII.

nats, daß wir gen Jerusalem zögen. Und die Hand unsers Gottes war über uns, und errettete uns von der Hand der Feinde und die auf uns hielten auf dem Wege.

32 \* Und kamen gen Jerusalem, und blieben daselbst drei Tage. \* Aber am vierten Tage ward gewogen das Silber und Gold und Gefäße in das Haus unsers Gottes unter die Hand Meremoths, des Sohnes Uria, des Priesters, und mit ihm Eleasar, dem Sohn Pinehas, und mit ihnen Josabad, dem Sohn Jesua und Noadja, dem Sohn Benui, dem Leviten,

34 \* nach der Zahl und Gewicht eines jeglichen; und das Gewicht ward zu der Zeit alles beschrieben.

35 Und die Kinder des Gefängnisses, die aus dem Gefängniß gekommen waren, opferten Brandopfer dem Gott Israels: zwölf Farren für das ganze Israel, sechs und neunzig Widder, sieben und siebenzig Lämmer, zwölf Böcke zum Sündopfer, alles zum Brandopfer dem Herrn.

36 \* Und sie überantworteten des Königs Befehl den Amtleuten des Königs und den Landpflegern diesseit des Wassers; und sie erhoben das Volk und das Haus Gottes.

**IX.** Da das alles war ausgerichtet, traten zu mir die Obersten und sprachen: Das Volk Israel und die Priester und Leviten sind nicht abgesondert von den Völkern in Ländern nach ihren Gräueln, nemlich der Cananiter, Hethiter, Pheerster, Jebusiter, Ammoniter, Moabiter, 2 Ägypter und Amoriter. \* Denn sie haben derselben Töchter genommen, sich und ihren Söhnen, und den heiligen Samen gemein gemacht mit den Völkern in Ländern. Und die Hand der Obersten und Rathsherren war die vornehmste in dieser Missethat. \* Da ich solches hörete,

v.22. Ps.18,18. Neh.2,11. Neh.3,4.

pergeremus Jerusalem. Et manus Dei nostri fuit super nos, et liberavit nos de manu inimici et insidiatoris in via. \* Et venimus Jerusalem, et mansimus ibi tribus diebus. \* Die autem quarta appensum est argentum et aurum et vasa in domo Dei nostri per manum Meremoth filii Uriae sacerdotis, et cum eo Eleazar filius Phinees, cumque eis Jozabed filius Josue et Noadaja filius Bennoi Levitae, \* juxta numerum et pondus omnium; descriptumque est omne pondus in tempore illo.

6,1. 7,11ss. Est.9,3.

Sed et qui venerant de captivitate filii transmigrationis, obtulerunt holocaustomata Deo Israel: vitulos duodecim pro omni populo Israel, arietes nonaginta sex, agnos septuaginta septem, hircos pro peccato duodecim, omnia in holocaustum Domino. \* Derunt autem edicta regis satrapis, qui erant de conspectu regis, et ducibus trans flumen; et elevaverunt populum et domum Dei.

Lev.20,26. (21,11.1Rg.3,1.11,1. Ex.3,9. Dt.23,3.7. Dt.7,3.Mal.2,11. 10,2.Ex.34,16.Neh.13,23.

Postquam autem haec completa sunt, accesserunt ad me principes, dicentes: Non est separatus populus Israel, sacerdotes et Levitae a populis terrarum et abominationibus eorum, Chananai videlicet et Hethaei et Pherezaei et Jebusaei et Ammonitarum et Moabitarum et Aegyptiorum et Amorrhaeorum; \* tulerunt enim de filiabus eorum sibi et filiis suis, et commiscuerunt semen sanctum cum populis terrarum. Manus etiam principum et magistratum fuit in transgressione hac prima. \* Cumque audissem sermo-

1. U.L: ausgericht.  
2. U.L: genommen, und ihren S.

36. Landpflegern ... Amtleuten ... hoben ... B. dW.vE.A: (über)gaben die Befehle. B: Statthaltern. vE: Oberstatth. dW: Satrapen. B: beförder-ten. dW.vE: diese unterstützten.  
1. dW: solches vollbracht. vE.A: dieses. A: vollzogen. B: diese Dinge vollendet. vE: haben sich u. abgef. dW: Es sondern sich n. B.dW.vE: B. der

35. S: holocaustomata.  
Länder. dW: u. von ihren Gr. dW.vE: nehmlich (von) den Kan.  
2. Fürsten u. Ob. B.dW.vE.A: von ihren Töchtern. dW: [zu Weibern] gen. dW.vE.A: für sich. B: so daß sich der h. S. vermischt hat. dW.vE.A: u. den ... verm. B.dW.vE: u. Vorficher. A: Obbrigkeiten. B.dW.vE: die erste. B: Treulosigkeit.

## IX.

## Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

τοῦτον, διέρρηξα τὰ ἱμάτιά μου καὶ ἐπαλλόμην, καὶ ἔτιλλον ἀπὸ τῶν τριχῶν τῆς κεφαλῆς μου καὶ ἀπὸ τοῦ πώγωνός μου, καὶ ἐκαθήμην ἠρεμάζων. <sup>4</sup> Καὶ συνήχθησαν πρὸς με πᾶς ὁ διώκων λόγον θεοῦ Ἰσραὴλ ἐπὶ ἀσυνθεσίᾳ τῆς ἀποικεσίας· καγὼ καθήμενος ἠρεμάζων ἕως τῆς θυσίας τῆς ἑσπερινῆς. <sup>5</sup> Καὶ ἐν θυσίᾳ τῆ ἑσπερινῆ ἀνέστην ἀπὸ τῆς ταπεινώσεώς μου, καὶ ἐν τῷ διαρρήξαι με τὰ ἱμάτιά μου καὶ ἐπαλλόμην, καὶ κλίνω ἐπὶ τὰ γόνατά μου καὶ ἐκπετάζω τὰς χεῖράς μου πρὸς κύριον τὸν θεόν, <sup>6</sup> καὶ εἶπα·

Κύριε, ἠσχύνθην καὶ ἐντροπήην τοῦ ὑψῶσαι, θεέ μου, τὸ πρόσωπόν μου πρὸς σε, ὅτι αἱ ἀνομίαι ἡμῶν ἐπληθύνθησαν ὑπὲρ κεφαλῆς ἡμῶν, καὶ αἱ πλημμελειαὶ ἡμῶν ἐμεγαλύνθησαν ἕως εἰς οὐρανόν. <sup>7</sup> Ἀπὸ ἡμερῶν πατέρων ἡμῶν ἐσμέν ἐν πλημμελείᾳ μεγάλῃ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης· καὶ ἐν ταῖς ἀνομίαις ἡμῶν παρεδόθημεν ἡμεῖς καὶ οἱ βασιλεῖς ἡμῶν καὶ οἱ υἱοὶ ἡμῶν ἐν χειρὶ βασιλέων τῶν ἐθνῶν ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἐν αἰχμαλωσίᾳ καὶ ἐν διαρπαγῇ καὶ ἐν αἰσχύνῃ προσώπων ἡμῶν, ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη. <sup>8</sup> Καὶ νῦν ἐπιεικεύσατο ἡμῖν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν τοῦ καταλιπεῖν ἡμῖν εἰς σωτηρίαν καὶ δοῦναι ἡμῖν στήριγμα ἐν τόπῳ ἀγιάσματος αὐτοῦ, τοῦ φωτίσαι ὀφθαλμοὺς ἡμῶν καὶ δοῦναι ζωοποίησιν μικρὰν ἐν τῇ δουλείᾳ ἡμῶν. <sup>9</sup> Ὅτι δοῦλοι ἐσμεν· καὶ ἐν τῇ δουλείᾳ ἡμῶν οὐκ ἐγκατέλιπεν ἡμᾶς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν, καὶ ἔκλινεν ἐφ' ἡμᾶς ἔλεος ἐνώπιον βασιλέων Περσῶν, δοῦναι ἡμῖν ζωοποίησιν τοῦ ὑψῶσαι αὐτοὺς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ ἡμῶν, καὶ ἀναστῆσαι τὰ ἔρημα αὐτῆς, καὶ τοῦ δοῦναι ἡμῖν φραγμὸν ἐν Ἰουδα καὶ ἐν Ἱερουσαλήμ. <sup>10</sup> Τί εἶπωμεν, ὁ θεὸς ἡμῶν, μετὰ τούτου;

3. F (pro ἐπάλλ.) τὸν ὑποδύτην μς (etiam v. 5).

A<sup>1</sup>: ἠρεμάζων (ἡρ. A<sup>2</sup>B, cf. v. 4). A<sup>1</sup>† (in f.) Οὕτως δεῖ καὶ νῦν?

4. B: ἀποικίας.

5. B\* τῆς. Cf. v. 3.

6. B: εἰς τὸν ἕρ.

8. FX† (p. νῦν) ὡς βραχὺ. B\* κύριος ... καταλ.

ἡμᾶς (ἡμῖν AEX) εἰς ... A<sup>1</sup>: δελία.

9. B\* (ult.) ἐν (ACX†).

10. C'FX† (ab in.) Καὶ νῦν (X: Nῦν ἕν).

הַדָּבָר הַזֶּה קָרַעְתִּי אֶת־בְּגָדֵי וּמְעִילִי  
וְאָמַרְטָה מִשְׁעַר רֹאשִׁי וְזָקְנִי וְאֲשַׁבֵּה  
מִשׁוּמִם: וְאֵלַי יֵאָסֶפוּ כָּל חֵרֶד בְּדַבְרֵי 4  
אֱלֹהֵי־יִשְׂרָאֵל עַל מַעַל הַגּוֹלָה וְאֲנִי  
יֵשֵׁב מִשׁוּמִם עַד לְמִנְחַת הָעֶרֶב:  
וּבְמִנְחַת הָעֶרֶב קָמַתִּי מִתְּעַנְיֹתַי 5  
וּבְקָרְעֵי בְּגָדֵי וּמְעִילִי וְאֶכְרַעָה עַל־  
בְּרַכִּי וְאֶפְרָשָׁה כַּפַּי אֶל־יְהוָה אֱלֹהֵי:  
וְאָמַרְהָ אֱלֹהֵי בְּשֹׁתִי וְנִכְלַמְתִּי 6  
לְהָרִים אֱלֹהֵי שָׁנִי אֱלֹהֵי כִּי עֲוֹנֹתַיִנִי  
רַבּוֹ לְמַעַלָּה רָאֵשׁ וְאֲשַׁמְתָּנִי גְדֹלָה 7  
עַד לְשָׁמַיִם: מִיָּמַי אֲבִיתִינִי אֲנַחְנֹה  
בְּאֲשַׁמָּה גְדֹלָה עַד הַיּוֹם הַזֶּה  
וּבְעֲוֹנֹתַיִנִי נִתְּנֹה אֲנַחְנֹה מְלִכֵינוּ כְּתֵלֵינוּ  
כִּי־ד מְלִכֵי הָאָרֶצוֹת בְּחָרֵב בְּשָׁבִי  
וּבְבֹדָה וּבְבִשְׁת פָּנִים כִּתְיוֹם הַזֶּה:  
וְעַתָּה כִּמְעַט־רָגַע הַיְיָהּ תַחֲנֹּה מֵאֵת 8  
יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לְהַשְׁאִיר לָנוּ שְׁלִיטָה  
וְלָתֵת־לָנוּ יָתֵד בְּמִקְוֹם קִדְשׁוֹ לְהֵאִיר  
עֵינֵינוּ אֱלֹהֵינוּ וְלָתֵתָנוּ מַחֲיָה מְעַט  
בְּעַבְדָּתָנוּ: כִּי־עַבְדִּים אֲנַחְנוּ וּבְעַבְדָּתָנוּ 9  
לֹא עֲזָבָנוּ אֱלֹהֵינוּ וַיִּשְׁעֲלֵינוּ חֶסֶד  
לְפָנַי מְלִכֵי פָרַס לָתֵת־לָנוּ מַחֲיָה  
לְרוּמִם אֶת־בֵּית אֱלֹהֵינוּ וְלָהֶעֱמִיד  
אֶת־חֲרֹבְתֵינוּ וְלָתֵת־לָנוּ גְדֵר בְּיְהוּדָה  
וּבְיִרוּשָׁלַם: וְעַתָּה מֵה־נֹּאמַר אֱלֹהֵינוּ

בנ"א הר' בקמץ ib. הי' בפחח v. 9.

3. mein Kleid u. m. Mantel. dW.A: Rock u. M. B: Kl. u. Oberrock. dW.A: (mir) die Haare m. Hauptes u. Bartes. vE: das Haar. B: von meinem Haupt. A: saß in Trauer. B: ganz bestürzt.

4. um d. Bergt. w. der Gefangenen. dW.vE: die W. B: vor den Worten ... erzitterten. dW.vE: wegen des Vergehens.

5. u. mit meinem zerrissenen Kl. u. M. B: v. meiner Kasteiung. dW: Trauer. vE: Abhärmung!

6. B: u. binschamroth. B.A: mein Angesicht. dW: Blick! B.dW.vE.A: Missethaten sind. A: gestiegen... gewachsen. B: groß geworden.

## Die große Bergreifung. Esra's Bekenntniß und Fürbitte.

## IX.

zerriß ich meine Kleider und meinen Rock, und raufte mein Haupthaar und Bart 4 aus, und saß einsam. \* Und es versammelten sich zu mir alle, die des Herrn Wort, des Gottes Israels, fürchteten, um der großen Bergreifung willen; und ich 5 saß einsam bis an das Abendopfer. \* Und um das Abendopfer stand ich auf von meinem Glend, und zerriß meine Kleider und meinen Rock, und fiel auf meine Kniee und breitete meine Hände aus zu 6 dem Herrn, meinem Gott, \* und sprach:

Mein Gott, ich schäme mich und scheue mich, meine Augen aufzuheben zu dir, mein Gott; denn unsere Missethat ist über unser Haupt gewachsen, und unsere Schuld ist groß bis in den Himmel.

7 \* Von der Zeit unserer Väter an sind wir in großer Schuld gewesen bis auf diesen Tag; und um unserer Missethat willen sind wir und unsere Könige und Priester gegeben in die Hand der Könige in Ländern, ins Schwert, ins Gefängniß, in Raub und in Scham des Ange- 8 sichts, wie es heutiges Tages gehet. \* Nun aber ist ein wenig und plötzlich Gnade von dem Herrn, unserm Gott, geschehen, daß uns noch etwas Uebrigens ist entronnen, daß er uns gebe einen Nagel an seiner heiligen Stätte, daß unser Gott unsere Augen erleuchte und gebe uns ein 9 wenig Leben, da wir Knechte sind. \* Denn wir sind Knechte; und unser Gott hat uns nicht verlassen, ob wir Knechte sind, und hat Barmherzigkeit zu uns geneiget vor den Königen in Persien, daß sie uns das Leben lassen und erhöhen das Haus unseres Gottes und aufrichten seine Ver- 10 führung, und gebe uns einen Zaun in Juda und Jerusalem. \* Nun was sollen wir sagen, unser Gott, nach diesem,

nem istum, scidi pallium meum et tunicam, et evelli capillos capitis mei et barbae, et sedi moerens. \* Conve- 4 nerunt autem ad me omnes, qui timebant verbum Dei Israel, pro transgressione eorum, qui de captivitate venerant; et ego sedebam tristis usque ad sacrificium vespertinum. \* Et in sacrificio vespertino 5 surrexi de afflictione mea, et scisso pallio et tunica curvavi genua mea et expandi manus meas ad Dominum Deum meum, \* et dixi: 6 Deus meus, confundor et erubesco levare faciem meam ad te; quoniam iniquitates nostrae multiplicatae sunt super caput nostrum, et delicta nostra creverunt usque ad coelum \* a diebus patrum nostrorum. Sed 7 et nos ipsi peccavimus graviter usque ad diem hanc; et in iniquitatibus nostris traditi sumus ipsi et reges nostri et sacerdotes nostri in manum regum terrarum et in gladium et in captivitatem et in rapinam et in confusionem vultus, sicut et die hac. \* Et nunc quasi parum et ad momen- 8 tum facta est deprecatio nostra apud Dominum Deum nostrum, ut dimitterentur nobis reliquiae et daretur nobis paxillus in loco sancto ejus, et illuminaret oculos nostros Deus noster et daret nobis vitam modicam in servitute nostra. \* Quia servi sumus; 9 et in servitute nostra non dereliquit nos Deus noster, sed inclinavit super nos misericordiam coram rege Persarum, ut daret nobis vitam et sublimaret domum Dei nostri et extrueret solitudines ejus, et daret nobis sepem in Juda et Jerusalem. \* Et nunc quid 10 dicemus, Deus noster, post haec?

4. U.L: furchten.

5. U.L: stund.

8. U.L: entronnen.

7. B: Plünderung. vE: zur Beute u. zur Schamröthe d. A. dW: Schmach. A: Beschämung.

8. einen kleinen Augenblick Gn. ... er ... ließe entrinnen ... in unserer Knechtschaft. B: gleichsam ein wenig im A. eine G. ... widerfahren. vE: kaum einen A. die ... gekommen. B: hat Entronnene übrig gelassen. vE: einen Rest. dW: uns ein Ueberbleibsel

6. Al.\* nostrum. 7. Al.: pro iniq. Al.\* (sext.) et. Al.\* (paenult.) in. 8. Al.: pax illius. 9. Al.: spem (pro sepem).

zu erhalten. B: Erquickung in uns. Dienstbarkeit. dW: Zeltstock an dem Ort s. Heiligthums ... ein w. aufleben läßt. vE: Stock an dem ... eingeschlagen.

9. aber u. G. ... in unserer Knechtschaft ... zu erh. ... geben ... (7,28). dW: aufzubauen ... dessen Trümmer herzustellen. vE: aufzurichten ... aufzustellen. dW.vE: eine Mauer gestatten.

## IX.

## Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

ὅτι ἐγκατελίπομεν ἐντολάς σου, <sup>11</sup> ὡς ἔδω-  
 κας ἡμῖν ἐν χειρὶ δούλων σου τῶν προση-  
 τῶν, λέγων· Ἡ γῆ, εἰς ἣν εἰσπορεύεσθε κλη-  
 ρονομῆσαι αὐτήν, γῆ μετακινουμένη ἐστὶν  
 ἐν μετακινήσει λαῶν τῶν ἐθνῶν ἐν μακρῶν-  
 μασι αὐτῶν, ὧν ἐπλησαν αὐτήν ἀπὸ στό-  
 ματος ἐπὶ στόμα ἐν ἀκαθαρσίαις αὐτῶν.  
<sup>12</sup> Καὶ νῦν τὰς θυγατέρας ὑμῶν μὴ δότε τοῖς  
 υἱοῖς αὐτῶν, καὶ ἀπὸ τῶν θυγατέρων αὐτῶν  
 μὴ λάβητε τοῖς υἱοῖς ὑμῶν· καὶ οὐκ ἐκζητή-  
 σετε εἰρήνην αὐτῶν καὶ ἀγαθὸν αὐτῶν ἕως  
 αἰῶνος, ὅπως ἐπισχύσητε καὶ φάγητε τὰ  
 ἀγαθὰ τῆς γῆς καὶ κληρονομήσητε τοῖς υἱοῖς  
 ὑμῶν ἕως αἰῶνος. <sup>13</sup> Καὶ μετὰ πᾶν τὸ ἐρ-  
 χόμενον ἐφ' ἡμᾶς ἐν ποιήμασι ὑμῶν τοῖς  
 πονηροῖς καὶ ἐν πλημμελείᾳ ὑμῶν τῇ μεγάλῃ  
 (ὅτι οὐκ ἔστιν ὡς ὁ θεὸς ὑμῶν, ὅτι ἐκούφισας  
 ἡμῶν τὰς ἀνομίας καὶ ἔδωκας ἡμῖν σωτηρίαν·  
<sup>14</sup> ὅτι ἀπεστρέψαμεν διασκεδάσαι ἐντολάς  
 σου καὶ ἐπιγαμβρεῦσαι τοῖς λαοῖς τῶν γαιῶν)  
 μὴ παροξυνθῆς ἐν ἡμῖν ἕως συντελείας τοῦ  
 μὴ εἶναι ἐγκατάλειμμα καὶ διασωζόμε-  
 νον. <sup>15</sup> Κύριε, ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, δίκαιος σὺ·  
 ὅτι κατελείφθημεν διασωζόμενοι, ὡς ἡ ἡμέρα  
 αὕτη. Ἴδου ἡμεῖς ἐναντίον σου ἐν πλημμε-  
 λείαις ὑμῶν· ὅτι οὐκ ἔστιν σιῆσαι ἐνώπιόν  
 σου ἐπὶ τούτῳ.

**X.** Καὶ ὡς προσήξατο Ἐζρας, καὶ ὡς  
 ἐξηγόρευσεν κλαίων καὶ προσευχόμενος ἐνώπιον  
 οἴκου τοῦ θεοῦ, συνηχθησαν πρὸς αὐτὸν ἀπὸ  
 Ἰσραὴλ ἐκκλησία πολλή σφόδρα, ἄνδρες καὶ  
 γυναῖκες καὶ νεανίσκοι· ὅτι ἔκλαυσεν ὁ λαὸς  
 καὶ ὑψώσεν κλαίων.

10. A<sup>1</sup>: ἐγκατελείπ

11. EFX† (p. εἰσπορ.) ἐκεῖ. A<sup>1</sup>\* (pr.) αὐτῶν  
(A<sup>2</sup>BC rell. †).

12. A<sup>1</sup>C: δῶτε (δότε A<sup>2</sup>B). B: κληροδοτήσητε.

13. C<sup>1</sup>X: μετὰ πάντα τὰ ἐξεληθόντα. C: ἐφ' ὑμᾶς  
 ἐν ποιήμ. ὑμῶν. C<sup>1</sup>X† (p. μεγάλη) ὅτι σὺ, ὁ θεὸς  
 ἡμῶν, κατέπαυσας τὸ σκῆπτρον ἡμῶν διὰ τὰς ἀμαρ-  
 τίας ἡμῶν (καὶ κτλ.).

14s. B: ἐπεστρέψ. A<sup>1</sup>\* διασωζόμενοι-κατελεί-  
 φθημεν (A<sup>2</sup>B†).

15. EFX† (p. ἡμεῖς) πάντες.

1. B: Ἐσδρας (ut semper). C<sup>1</sup>X\* (alt.) ὡς. CX\*  
 (tert.) καὶ. A<sup>2</sup>B: ἔκλαυσαν (ἐκλαυσεν A<sup>1</sup>CEFX).

11 אַחֲרֵי־זֶאת פִּי עֲזַבְנוּ מִצְוֹתֶיךָ: אֲשֶׁר  
 צִוִּיתָ בְּיַד עַבְדֶּיךָ הַנְּבִיאִים לֵאמֹר  
 הָאָרֶץ אֲשֶׁר אַתֶּם בָּאִים לְרִשְׁתָּהּ  
 אֶרֶץ נָדָה הִיא בְּנֵהַת עַמִּי הָאֲרָצוֹת  
 בְּתוֹעֲבֹתֵיהֶם אֲשֶׁר מִלְּאִיָּה מִפֶּה אֶל-  
 12 פֶּה בְּטַמְאָתָם: וְעַתָּה בְּנוֹתֵיכֶם אֶל-  
 תַּתְּנוּ לְבָנֵיהֶם וּבְנֹתֵיהֶם אֶל-תִּשְׂאֵי  
 לְבָנֵיכֶם וְאֶת־דַּרְשֵׁי שְׁלָמָם וְטוֹבָתָם  
 עַד-עוֹלָם לְמַעַן תִּחְזְקוּ וְאִכְלַתֶּם  
 אֶת־טוֹב הָאָרֶץ וְהוֹרִשְׁתֶּם לְבָנֵיכֶם  
 13 עַד-עוֹלָם: וְאַחֲרַי כָּל-הַבָּא עֲלֵינוּ  
 בְּמַעֲשֵׂינוּ הָרָעִים וּבְאִשְׁמֹתֵנוּ הַגְּדוֹלָה  
 כִּי אַתָּה אֱלֹהֵינוּ הַשֹּׁכֵת לְמִשְׁכָּה  
 מִעוֹלָנוּ וְנִתְתָּה לָנוּ סְלִיטָה בְּזֹאת:  
 14 הַנְּשׁוּב לְהַפֵּר מִצְוֹתֶיךָ וְלִהְיוֹתְחַתֵּן  
 בְּעַמִּי הַתְּעֻבֹת הָאֵלֶּה הֲלוֹא  
 תִּאֲנַף־בָּנוּ עַד-כִּלְיָה לְאִין שְׂאֲרִית  
 טוֹ וּסְלִיטָה: יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל  
 צַדִּיק אַתָּה כִּי-נִשְׂאָרְנוּ סְלִיטָה  
 כְּהַיּוֹם הַזֶּה הִנֵּנוּ לְבָנֶיךָ בְּאִשְׁמֹתֵינוּ  
 כִּי אִין לְעַמּוֹד לְפָנֶיךָ עַל-זֹאת:

**X.** וְכַהֲתַפְּלֵל עֲזָרָא וּכְהִתְוַדְּתוּ בְּכַה  
 וּמִתְנַפֵּל לְפָנָי בֵּית הָאֱלֹהִים נִקְבְּצוּ  
 אֲלָיו מִיִּשְׂרָאֵל קָתַל רַב־מְאֹד אֲנָשִׁים  
 וְנָשִׁים וַיִּלְדִּים כִּי-בָבְוּ הָעַם הָרַבָּה  
 בְּכַה:

בנ"א רפה. v. 13.

10. dW.vE.A: denn wir haben ...

11. durch ihre Gr. ... von einem Ende zum andern.  
 B.dW: es (erblich) einzunehmen. A: in Besitz zu  
 nehmen. vE: besitzen. B: unflätig & wegen der Un-  
 flät.

12. dW.A: u. ihr Glück. vE: Wohl. B: stark w.  
 B.dW.vE: das Gut(e) des &. dW: vererbet. vE:  
 in Besitz erhaltet für ... B: euren &. erblich hinter-  
 laßt.

13. u. daß ... versch. hast weit unter u. W. ... Net

daß wir deine Gebote verlassen haben,  
 11 \*die du durch deine Knechte, die Prophe-  
 ten, geboten hast, und gesagt: Das Land,  
 darein ihr kommet zu erben, ist ein un-  
 reines Land durch die Unreinigkeit der  
 Völker in Ländern in ihren Gräueln,  
 damit sie es hier und da voll Unreinig-  
 12 keit gemacht haben. \* So sollt ihr nun  
 eure Töchter nicht geben ihren Söhnen,  
 und ihre Töchter sollt ihr euren Söhnen  
 nicht nehmen; und suchet nicht ihren Frie-  
 den noch Gutes ewiglich, auf daß ihr  
 mächtig werdet, und esset das Gut im  
 Lande, und beerbet es auf eure Kinder  
 13 ewiglich. \* Und nach dem allem, das  
 über uns gekommen ist um unserer bö-  
 sen Werke und großer Schuld willen,  
 hast du, unser Gott, unserer Missethat  
 verschonet und hast uns eine Errettung  
 14 gegeben, wie es da stehet. \* Wir aber  
 haben uns umgekehret und dein Gebot  
 lassen fahren, daß wir uns mit den  
 Völkern dieser Gräueln befreundet haben.  
 Willst du denn über uns zürnen, bis daß  
 es gar aus sei, daß nichts Uebrigens noch  
 15 keine Errettung sei? \* Herr, Gott  
 Israels, du bist gerecht; denn wir sind  
 übergeblieben, eine Errettung, wie es  
 heutiges Tages stehet. Siehe, wir sind  
 vor dir in unserer Schuld; denn um  
 deswillen ist nicht zu stehen vor dir.

**X.** Und da Esra also betete und bekannte,  
 weinete und vor dem Hause Gottes lag,  
 sammelten sich zu ihm aus Israel eine  
 sehr große Gemeine von Männern und  
 Weibern und Kindern; denn das Volk  
 weinete sehr.

12. A.A: das Gute ... vererbet.

14. U.L: bis daß gar aus.

1. A.A: sammelte.

rung. B: wiewohl ... dich zurückgehalten h. daß wir  
 n. untergebracht sind wegen ... dW: dem ... gescho-  
 net mehr als u. M. verdiente. B: wie diese ist. vE:  
 w. die gegenwärtige. dW: auf diese Weise.

14. sollten wir wieder umkehren u. deine Gebote  
 ... befreundeten? Würst du nicht ... werde ...? B:  
 vE: (wieder) brechen. dW: wiederum verlegen. B:  
 dW.vE: uns (zu) verschwägern. dW: diesen gräuel-  
 vollen B. B: Würdest. dW.vE: bis zu Vertilgung.

Volhg. lotten. Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

quia dereliquimus mandata tua, \* quae 11  
 praecepisti in manu servorum tuorum,  
 prophetarum, dicens: Terra, ad  
 quam vos ingredimini ut possideatis  
 eam, terra immunda est juxta im-  
 munditiam populorum caeterarumque  
 terrarum, abominationibus eorum,  
 qui repleverunt eam ab ore usque  
 ad os in coinquatione sua. \* Nunc 12  
 ergo filias vestras ne detis filiis  
 eorum, et filias eorum ne accipiat  
 filiis vestris; et non quaeratis pacem  
 eorum et prosperitatem eorum us-  
 que in aeternum, ut confortemini, et  
 comedatis quae bona sunt terrae, et  
 haeredes habeatis filios vestros us-  
 que in saeculum. \* Et post omnia, 13  
 quae venerunt super nos in operibus  
 nostris pessimis et in delicto nostro  
 magno (quia tu Deus noster liberasti  
 nos de iniquitate nostra et dedisti  
 nobis salutem, sicut est hodie, \* ut 14  
 non converteremur et irrita facere-  
 mus mandata tua neque matrimonia  
 jungeremus cum populis abomina-  
 tionum istarum), numquid iratus es  
 nobis usque ad consummationem, ne  
 dimitteres nobis reliquias ad salu-  
 tem? \* Domine, Deus Israel, ju- 15  
 stus es tu; quoniam derelicti sumus,  
 qui salvaremur, sicut die hac. Ecce,  
 coram te sumus in delicto nostro; non  
 enim stari potest coram te super hoc.

Sic ergo orante Esdra, et im- **X.**  
 plorante eo et flente et jacente  
 ante templum Dei, collectus est ad  
 eum de Israel coetus grandis nimis  
 virorum et mulierum et puerorum;  
 et flevit populus fletu multo.

11. Al.\* (ult.) in.

14. S: averteremur.

1. Al.: impl. eum (S: Deum).

dW: ohne Erhaltung u. Rettung. vE: so daß kein  
 Ueberrest u. f. M. bleibt.

15. B: als die Entronnenen. vE: als Gerettete.  
 A: daß wir erhalten würden. dW: erhalten u. geret-  
 tet zu dieser Zeit. B: mögen wir n. bestehen. A: kann  
 man ... dW.vE: Niemand f.

1. B: sich niedergeworfen hatte. dW.vE: weinend  
 u. liegend. vE: Bekenntniß ablegte. B.dW.A: Ver-  
 sammlung. vE: Hause.

## X.

## Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

2 Καὶ ἀπεκρίθη Σεκενίας υἱὸς Ἰεὴλ ἀπὸ υἰῶν Ἠλὰμ καὶ εἶπεν τῷ Ἐζρα· Ἡμεῖς ἠσυνθετήσαμεν τῷ θεῷ ἡμῶν καὶ ἐκαθίσταμεν γυναῖκας ἀλλοτριὰς ἀπὸ λαῶν τῆς γῆς· καὶ νῦν ἐστὶν ὑπομονὴ τῷ Ἰσραὴλ ἐπὶ τούτῳ.  
3 Καὶ νῦν διαθώμεθα διαθήκην τῷ θεῷ ἡμῶν ἐκβυλεῖν πάσας τὰς γυναῖκας καὶ τὰ γερόμενα ἐξ αὐτῶν, ὡς ἂν βούλη. Ἀνάστηθι καὶ φοβέρισον αὐτοὺς ἐν ἐντολαῖς θεοῦ ἡμῶν, καὶ ὡς ὁ νόμος γενηθήτω. 4 Ἀνάστηθι, ὅτι ἐπὶ σὲ τὸ ῥῆμα· καὶ ἡμεῖς μετὰ σοῦ. Κραταιοῦ καὶ ποιήσον.

5 Καὶ ἀνέστη Ἐζρας καὶ ὤρκισεν τοὺς ἀρχοντας, τοὺς ἱερεῖς καὶ Λευίτας καὶ πάντα Ἰσραὴλ, τοῦ ποιῆσαι κατὰ τὸ ῥῆμα τοῦτο. Καὶ ὤμοσαν. 6 Καὶ ἀνέστη Ἐζρας ἀπὸ προσώπου οἴκου τοῦ θεοῦ, καὶ ἐπορεύθη εἰς γαζοφυλάκιον Ἰωανὰν υἱοῦ Ἐλισούβ, καὶ ἐπορεύθη ἐκεῖ ἄρτον οὐκ ἔφαγεν καὶ ὕδωρ οὐκ ἔπιεν, ὅτι ἐπένθει ἐπὶ τῇ ἀσυνθεσίᾳ τῆς ἀποικείας. 7 Καὶ παρήνεγκαν φωνὴν ἐν Ἰούδα καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ πᾶσιν τοῖς υἱοῖς τῆς ἀποικείας τοῦ συναθροισθῆναι εἰς Ἱερουσαλὴμ. 8 Πᾶς ὃς ἂν μὴ ἔλθῃ εἰς τρεῖς ἡμέρας, ὡς ἂν ἡ βουλὴ τῶν ἀρχόντων καὶ τῶν πρεσβυτέρων, ἀναθεματισθήσεται πᾶσα ἡ ὑπαρξίς αὐτοῦ, καὶ αὐτὸς διασταλήσεται ἀπὸ ἐκκλησίας τῆς ἀποικείας.

9 Καὶ συνήχθησαν πάντες ἄνδρες Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν εἰς Ἱερουσαλὴμ εἰς τὰς τρεῖς ἡμέρας, οὗτος ὁ μὴν ὁ ἑνατος· ἐν εἰκάδι τοῦ μηνὸς ἐκάθισεν πᾶς ὁ λαὸς ἐν πλατεῖᾳ οἴκου τοῦ θεοῦ ἀπὸ τοῦ θορύβου αὐτῶν περὶ τοῦ ῥήματος καὶ ἀπὸ τοῦ χειμῶνος. 10 Καὶ ἀνέστη Ἐζρας ὁ ἱερεὺς καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· Ὑμεῖς ἠσυνθετήκατε καὶ ἐκαθίστατε γυναῖκας ἀλλο-

2. A: Ἰεὴλ (Ἰεὴλ B et cf. 8, 13). B† (a. λαῶν) τῶν (ACX\*).

3. C1X (pro ὡς ἂν-γενήθ.) ἐν βελῆ κυρίς καὶ τῶν τρεμόντων ἐν ἐντολαῖς αὐτῶ· καὶ ποιηθήσεται κατὰ τὸν νόμον τῆ θεῷ ἡμῶν.

4. B: Ἀνάστα. A1EX\* ὅτι (A2BC†).

6. EFX (pro ἐπορεύθη) ἠύλισθη ὁ ἀποικείας.

7. A1C'X\* πᾶσιν τοῖς-ἴν. (A2B†).

8. CX† (ab in.) Καὶ. B\* (alt.) ἂν (ACEFX†).

9. B: Βενιαμὴν ... ἑνατος (-ἴν ... ἑν. AC) ... \* (tert.) τῆ (a. θυρ.).

10. C1X (pro ἐκαθ.) ἐλάβετε.

2 ויען שכניה בן-יחיאל מבני עולם  
ויאמר לעזרא אנחנו מעלנו באלהינו  
ונשב נשים נכריות מעמי הארץ  
ועתה וש-מקוה לישראל על-זאת:  
ועתה נכרת-ברית לאלהינו להוציא  
3 כל-נשים והנולד מהם בעצת אדני  
והחרדים במצות אלהינו וכתורה  
4 יעשה: קום כ-עליה הדבר ואנחנו  
עמך חזק ועשה:

ח ויקם עזרא וישבע את-שרי הפהנים  
הלויים וכל-ישראל לעשות כדבר הזה  
6 וישבעו: ויקם עזרא מלפני בית  
האלהים וילך אל-לשכת יהוחנן  
בן-אלישיב וילך שם לחם לא-אכל  
ומים לא-שתה כי מתאבל על-  
7 מעל הנולד: ויעבירו קול ביהודה  
וירושלם לכל בני הנולד להקבץ  
8 ירושלם: וכל אשר לא-יבוא לשלשת  
הימים בעצת השרים והזקנים יחרם  
כל-רכושו והוא יבדל מקהל הנולד:  
9 ויקבצו כל-אנשי-יהודה ובנימן  
ירושלם לשלשת הימים הוא חדש  
התשיעי בעשרים בחדש וישבו כל-  
העם ברחוב בית האלהים מרעידים  
על-הדבר ומהנשמים: ויקם עזרא  
תפתן ויאמר אליהם אתם מעלתם  
ותשיבו נשים נכריות להוסיף על-

בנ"א בצירי ib. עולם ק' v. 2.

2. für 3fr. dW: uns vergangen. vE: versündigt. B: treulos gehandelt ... heimgeführt. dW: gefreiet.

3. dW.vE: B. schließen. A: wegschaffen. vE: weg-  
führen. dW: entfernen. dW.vE: meines Herr[er]s].  
dW: damit ... geschehe.

4. B: dir liegt die Sache ob. dW: Stehe auf, b.  
dir kommt diese S. zu. vE: die S. steht bei dir. A:  
dein ist zu entscheiden. B: stärke dich. vE.A: sei stark.  
dW: fest.

5. B: lieg die... (Sich)wurz thun. dW.vE: schwören.

6. dW: Zelle. vE: Gemach. B: Uebertretung. dW:

## Sachanja's Aufforderung. Israels Schwur. Die Versammlung vor dem Hause Gottes. X.

2 Und Sachanja, der Sohn Jehiels, aus den Kindern Elams, antwortete und sprach zu Esra: Wohlan, wir haben uns an unserm Gott vergriffen, daß wir fremde Weiber aus den Völkern des Landes genommen haben. Nun es ist noch Hoffnung in Israel über dem. \* So laßt uns nun einen Bund machen mit unserm Gott, daß wir alle Weiber, und die von ihnen geboren sind, hinaus thun nach dem Rath des Herrn und derer, die die Gebote unsers Gottes fürchten, daß man thue nach dem Gesetz. \* So mache dich auf, denn dir gebühret es; wir wollen mit dir sein. Sei getrost und thue es.

3 Da stand Esra auf und nahm einen Eid von den obersten Priestern und Leviten und dem ganzen Israel, daß sie nach diesem Wort thun sollten. Und sie schwuren. \* Und Esra stand auf vor dem Hause Gottes, und ging in die Kammer Johanan's, des Sohnes Eliasib's. Und da er daselbst hinkam, aß er kein Brot und trank kein Wasser; denn er trug Leide um die Bergreifung derer, die gefangen gewesen waren. \* Und sie ließen ausrufen durch Juda und Jerusalem zu allen Kindern, die gefangen waren gewesen, daß sie sich gen Jerusalem versammelten. \* Und welcher nicht käme in dreien Tagen nach dem Rath der Obersten und Ältesten, des Habe sollte alle verbannt sein, und er abgesondert von der Gemeinde der Gefangenen.

9 Da versammelten sich alle Männer Juda und Benjamin gen Jerusalem in dreien Tagen, das ist, im zwanzigsten Tage des neunten Monats. Und alles Volk saß auf der Straße vor dem Hause Gottes, und zitterten um der Sache willen und vom Regen. \* Und Esra, der Priester, stand auf und sprach zu ihnen: Ihr habt euch vergriffen, daß ihr fremde Weiber genommen habt, daß ihr

Et respondit Sechenias filius Jehiel de filiis Aelam, et dixit Esdrae: Nos praevaricati sumus in Deum nostrum et duximus uxores alienigenas de populis terrae. Et nunc, si est poenitentia in Israel super hoc, \* percutiamus foedus cum Domino Deo nostro, ut projiciamus universas uxores et eos, qui de his nati sunt, juxta voluntatem Domini et eorum, qui timent praeceptum Domini Dei nostri. Secundum legem fiat! \* Surge, tuum est decernere; nosque erimus tecum. Confortare et fac!

Surrexit ergo Esdras et adjuravit principes sacerdotum et Levitarum et omnem Israel, ut facerent secundum verbum hoc. Et juraverunt. \* Et surrexit Esdras ante domum Dei et abiit ad cubiculum Johanan filii Eliasib, et ingressus est illuc; panem non comedit et aquam non bibit, lugebat enim transgressionem eorum qui venerant de captivitate. \* Et missa est vox in Juda et in Jerusalem omnibus filiis transmigrationis, ut congregarentur in Jerusalem. \* Et omnis qui non venerit in tribus diebus juxta consilium principum et seniorum, auferetur universa substantia ejus, et ipse abjicietur de coetu transmigrationis.

Convenerunt igitur omnes viri Juda et Benjamin in Jerusalem tribus diebus; ipse est mensis nonus, vigesimo die mensis. Et sedit omnis populus in platea domus Dei, tremantes pro peccato et pluviis. \* Et surrexit Esdras sacerdos et dixit ad eos: Vos transgressi estis et duxistis uxores alienigenas, ut adde-

3. Al.\* Domino. Al.: tenent (*pro* timent).

5. U.L.: und ganzem Isr.

6. A.A.: leide, Leid. 9. U.L.: Monden.

auerte über d. Missethat.

7. K. des Gefängnisses (4, 1). B: eine Verfügung ergehen. dW: den Ruf. vE: bekannt machen.

8. dW: u. er selbst ausgeschlossen aus ... vE: der

gottverschwornenVertilgung hingegeben und er aus .. A: hinausgeworfen!

9. B.dW.vE.A: auf dem (freien) Platz.

10. (Wie B. 2.)

## X.

## Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

τρίας τοῦ προσθεῖναι ἐπὶ πλημμέλειαν Ἰσραήλ.

11 Καὶ νῦν δότε ἀνέσιν τῷ κυρίῳ θεῷ τῶν πατέρων ἡμῶν, καὶ ποιήσατε τὸ ἀρεστόν ἐνώπιον αὐτοῦ, καὶ διαστύλητε ἀπὸ λαῶν τῆς γῆς καὶ ἀπὸ τῶν γυναικῶν τῶν ἀλλοτριῶν.

12 Καὶ ἀπεκρίθησαν πᾶσα ἡ ἐκκλησία καὶ εἶπαν· Μέγα τοῦτο τὸ ῥήμά σου ἐφ' ἡμᾶς ποιῆσαι.

13 Ἀλλὰ ὁ λαὸς πολὺς, καὶ ὁ καιρὸς χειμερινός, καὶ οὐκ ἔστιν δύναμις στήναι ἔξω· καὶ τὸ ἔργον οὐκ εἰς ἡμέραν μίαν καὶ οὐκ εἰς δύο, ὅτι ἐπληθύναμεν τοῦ ἀδικῆσαι ἐν τῷ ῥήματι τούτῳ.

14 Στήτωσαν δὴ οἱ ἄρχοντες ἡμῶν τῇ πάσῃ ἐκκλησίᾳ, καὶ πᾶσιν τοῖς ἐν πόλεσιν ἡμῶν ὅς ἐκάθισεν γυναῖκας ἀλλοτρίας, ἐλθέτωσαν εἰς καιροὺς ἀπὸ συνταγῶν, καὶ μετ' αὐτῶν πρεσβύτεροι πόλεως καὶ πόλεως καὶ κριταὶ τοῦ ἀποστρέψαι ὄργην θυμοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐξ ἡμῶν περὶ τοῦ ῥήματος τούτου.

15 Πλὴν Ἰωνάθαν υἱὸς Ἀσιὴλ καὶ Ἰαζίας υἱὸς Θεκονὲ μετ' ἐμοῦ περὶ τούτου· καὶ Μεσολλάμ καὶ Σαββαθαὶ ὁ Λενίτης βοηθῶν αὐτοῖς.

16 Καὶ ἐποίησαν οὕτως οἱ υἱοὶ τῆς ἀποικίας. Καὶ διεστάλησαν Ἐζρας ὁ ἱερεὺς καὶ ἄνδρες ἄρχοντες πατριῶν τῶν οἴκων καὶ πάντες ἐπ' ὀνόμασιν, ὅτι ἐπέστρεψαν ἐν ἡμέρῃ μιᾷ τοῦ μηνὸς τοῦ δεκάτου ἐκζητῆσαι τὸ ῥῆμα.

17 Καὶ ἐτέλεσαν ἐν πᾶσιν ἀνδράσιν οἱ ἐκάθισαν γυναῖκας ἀλλοτρίας ἕως ἡμέρας μιᾶς τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου.

18 Καὶ εὐρέθησαν ἀπὸ υἱῶν τῶν ἱερέων οἱ ἐκάθισαν γυναῖκας ἀλλοτρίας· ἀπὸ υἱῶν Ἰησοῦ υἱοῦ Ἰουσεδέκ, καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ Μαασηία καὶ Ἐλιέξερ καὶ Ἰαρίβ καὶ Γαυαλία, 19 καὶ ἔδωκεν χεῖρα αὐ-

10. EX (pro Ἰσρ.) Ἱερουσαλήμ.

11. B\* τῷ (C<sup>1</sup>FX: κυρ. τῷ θ.).

12. EFX† (p. ἐκκλ.) φωνῇ μεγάλη (C<sup>1</sup>† φωνῇ post εἶπαν).

14. B\* οἱ ἐν τῇ πάσῃ ἐκκλ. (ACEFX†). EX: οἱ ἐκάθισαν. C<sup>1</sup>X: καὶ πάντες οἱ ἐν ταῖς πόλεσιν οἱ λαβόντες γυν. C: ἐλθάτωσαν. A<sup>1</sup>X\* θυμῷ (A<sup>2</sup>BC†).

15. B: Θεκονὲ (CX: Ἐλεκία). EFX\* περὶ τούτου. A<sup>1</sup>: Μεσολλάμ (Μεσολλάμ A<sup>2</sup>B; C: Μεσολάμ) ... Καββαθαὶ (Σαββ. A<sup>2</sup>B; C: Σαβαθαὶ. Al. al.).

16. B\* οἱ ... Ἐσδρας. C<sup>1</sup>X: διέστ(ι)λεν ... ἄρχοντες. A<sup>2</sup>B: τῷ οἴκῳ (τῶν οἴκων A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>EFX) ... ἐν (ἐπ' A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>X) ὄν. C<sup>1</sup>X: δωδεκάτῃ.

18. C<sup>1</sup>X: ἀπὸ τῶν υἱῶν τ. i. οἱ ἔλαβον. EFX\* (alt.) καὶ (a. ad.). A<sup>2</sup>B: Μαασία (-σηία A<sup>1</sup>EX; C: Μαασηά).

11 אֶשְׂמַת יִשְׂרָאֵל: וְעָפְתָה תְּנֵי תִּזְדָּה

לַיהוָה אֱלֹהֵי-אַבְתֵּיכֶם וְעָשׂוּ רְצוֹנֹו וְהִבְדִּילוּ מֵעַמֵּי הָאָרֶץ וּמִן-הַנָּפְשִׁים

הַנְּכַרְיֹוֹת: וַיַּעֲנוּ כָל-הַקְּהָל וַיֹּאמְרוּ קוֹל גָּדוֹל כִּן פְּדַבְרוּ עֲלֵינוּ לַעֲשׂוֹת:

13 אָבַל הָעַם רָב וְהָעֵת גַּשְׁמִים וְאִין כָּח לַעֲמֹוד בַּחוּץ וְהַמַּלְאָכָה לֹא-לְיוֹם אֶחָד וְלֹא לְשָׁנִים כִּי-הִרְבִּינוּ

14 לַפְּשָׁע בַּדְּבַר הַזֶּה: יַעֲמְדוּ-נָא שָׂרֵינוּ לְכָל-תְּקָהֶל וְכָל אִשֶׁר בְּעַרְוֵנוּ

הַהֲשִׁיב נָשִׁים נְכַרְיֹוֹת יִבֵּא לַעֲתִים מִזְמַנִּים וְעַמְהֶם זְקַנֵי-עִיר וְעִיר וְשַׁפְטִיָּה עַד לְהֲשִׁיב חֶרוֹן אַף-

15 וְיִזְנְתוּ בֵּן-עֲשָׂהֶאֱל וַיַּחֲזִיחַ בִּן-תְּקָהֶה עַמְדוֹ עַל-זֹאת וּמִשְׁלָם וְשִׁבְתִּי הַלְוִי

16 עֲזָרָם: וַיַּעֲשׂוּ-כֵן בְּנֵי הַגּוֹלָה וַיִּבְדִּילוּ עֲזָרָה הַפְּהֵן אֲנָשִׁים רַאשֵׁי הָאֲבוֹת

לְבֵית אֲבֹתָם וְכָלֶם בְּשִׁמוֹת וַיִּשְׁבּוּ בְיוֹם אֶחָד לַחֹדֶשׁ הָעֲשִׂירִי לְדַרְיֹוֹשׁ

17 הַדְּבַר: וַיִּכְלְוּ כָּל אֲנָשִׁים הַהֲשִׁיבֵי נָשִׁים נְכַרְיֹוֹת עַד יוֹם אֶחָד לַחֹדֶשׁ

הָרִאשֹׁן:

18 וַיִּמָּצֵא מִבְּנֵי הַפְּהָנִים אִשֶׁר הֲשִׁיבוּ נָשִׁים נְכַרְיֹוֹת מִבְּנֵי

וְשָׁע בֵּן-יֹוֹצֵדֶק וְאַהֲוִי מַעֲשִׂיָּה וְאַלְיַעֲזָר וַיִּרִיב וַיְגַדְלִיָּה: וַיִּתְּנֵי יָדָם

v. 12. עטר' בפתח v. 13. יתיר ר'

10. dW: die Sch. 3fr. vermehret.

11. B: thout ... B fennntniß. dW.A: le. et B. ab vor ... f. Willen. B.dW.A: sendert euch (ab). vE: trennet.

12. gesch. von uns. B.dW: Versammlung. B: Es liegt uns also ob nach deinem Wort zu thun. vE: ist unsre Pflicht.

13. man kann. dW: das B. ist zahlreich. B: eine Zeit wo vieltem Regen. dW.vE.A: (jetzt) die Regenzeit. dW: es ist n. möglich im Freien zu bleiben. vE: wir vermögen n. draußen zu st. B: des Uebertretens



## Des Volks Bereitwilligkeit. Bestellung von Obersten zur Forschung u. Ausrichtung. X.

der Schuld Israels noch mehr machtet.  
 11 \* So bekennet nun dem Herrn, eurer Väter Gott, und thut sein Wohlgefallen, und scheidet euch von den Völkern des Landes und von den fremden Weibern.  
 12 \* Da antwortete die ganze Gemeine und sprach mit lauter Stimme: Es geschehe,  
 13 wie du uns gesagt hast. \* Aber des Volks ist viel und regnicht Wetter, und kann nicht draußen stehen; so ist es auch nicht eines oder zweier Tage Werk, denn wir haben es viel gemacht mit solcher  
 14 Uebertretung. \* Laßt uns unsere Obersten bestellen in der ganzen Gemeine, daß alle, die in unsern Städten fremde Weiber genommen haben, zu bestimmten Zeiten kommen, und die Ältesten einer jeglichen Stadt und ihre Richter mit, bis daß von uns gewendet werde der Zorn unsers Gottes um dieser Sache  
 15 willen. \* Da wurden bestellt Jonathan, der Sohn Asahels, und Jehasja, der Sohn Tikwa, über diese Sachen; und Mesullam und Sabthai, die Leviten, hal-  
 16 fen ihnen. \* Und die Kinder des Gefängnisses thaten also. Und der Priester Esra und die vornehmsten Väter unter ihrer Väter Hause, und alle jetzt Benannte schieden sie, und setzten sich am ersten Tag des zehnten Monats zu forschen  
 17 diese Sachen. \* Und sie richteten es aus an allen Männern, die fremde Weiber hatten, im ersten Tage des ersten Monats.  
 18 Und es wurden gefunden unter den Kindern der Priester, die fremde Weiber genommen hatten: nemlich unter den Kindern Jesua, des Sohnes Jozabaks, und seinen Brüdern Maesaja, Elieser,  
 19 Jarib und Gedalja, \* und sie gaben

9, 13s. 2Ch. 34, 13; Pr. 25, 13. retis super delictum Israel. \* Et 11 nunc date confessionem Domino Deo patrum vestrorum et facite placitum ejus, et separamini a populis terrae et ab uxoribus alienigenis. \* Et re- 12 spondit universa multitudo dixitque voce magna: Juxta verbum tuum ad nos sic fiat. \* Verumtamen quia 13 populus multus est et tempus pluviae et non sustinemus stare foris, et opus non est diei unius vel duorum (vehementer quippe peccavimus in sermone isto), \* constituentur principes 14 in universa multitudine, et omnes in civitatibus nostris, qui duxerunt uxores alienigenas, veniant in temporibus statutis, et cum his seniores per civitatem et civitatem, et judices ejus, donec avertatur ira Dei nostri a nobis super peccato hoc. \* Igitur 15 Jonathan filius Azahel, et Jaasia filius Thecue, steterunt super hoc; et Mesollam et Sabethai Levites adjuverunt eos. \* Feceruntque sic filii 16 transmigrationis. Et abierunt Esdras sacerdos et viri principes familiarum in domos patrum suorum, et 2Ch. 31, 19. omnes per nomina sua, et sederunt Est. 2, 16. in die primo mensis decimi, ut quaererent rem. \* Et consummati 17 sunt omnes viri, qui duxerant uxores alienigenas, usque ad diem primam mensis primi.

Et inventi sunt de filiis sacer- 18 dotum, qui duxerant uxores alienigenas: de filiis Josue filii Josedece, et fratres ejus Maasia et Eliezer 2Reg. 10, 15. Ez. 17, 15. et Jarib et Godolia, \* et dederunt 19

13. U.L: nicht haufen ... gemacht solcher Uebtr. 16. U.L: scheideten ... setzten. 16. 17. U.L: Monden.

in dieser Sache. dW: häufig übertreten in diesem Stücke. vE: viel gesündigt. A: schwer.

14. B: Laßt doch u. D. von d. g. Versammlung und Alle ... sich darstellen. vE: Es mögen sich also ... hinstellen ... der einzelnen Städte. B: von Stadt zu St. dW: entbrannte Zorn. vE: die Zorngluth.

15. (B: Nur ... traten um deswillen dahin?) dW: Doch ... tr. auf dagegen? vE: Es stellten sich also ... dazu hin. B.dW.vE: der Levit. dW.vE: unterstützten sie.

16. etliche vornehmste B. nach ihrer B. Häusern, alle namentlich, wurden ausgesondert... Sache (4, 1). B: einige Männer von den Obersten der B dW: ausgewählt G. d. Pr., Männer, Stammhäupter der Stammhäuser ... hielten eine Sitzung. dW.vE: zu untersuchen. B: zur Untersuchung dieser S.

17. bis zum ... B: vollendetens überall mit den M. dW.A: kamen zu Ende mit Allen. vE: wurden fertig.

18. dW.vE: fanden sich. B.dW.vE.A: (von) d. Söhnen.

## X.

## Separatio peregrinarum uxorum ex Israele.

των του εξερέγκαι γυναίκας εαυτων και πλημμελείας κριόν εκ προβάτων περι πλημμελήσεως αυτων. 20 και από νιων Έμμηρ, Άνανια και Ζαβδία. 21 και από νιων Ηράμ, Μασείας και Έλλα και Σαμαία και Ίειήλ και Όζια. 22 και από νιων Φασούρ, Έλιωηναί, Μασσία και Ίσμαήλ και Ναθαναήλ και Ίωζαβὰδ και Ίλασα. 23 και από των Λευιτων Ίωζαβὰδ και Συμου και Κωλία (αυτος Κωλίτας) και Φεθετα και Ίούδας και Έλιέζερ. 24 και από των άδόντων Έλισάβ. και από των πυλωρων Σολλήμ και Τελλήμ και Ωδονέ. 25 και από Ίσραήλ από νιων Φόρος, Ραμία και Άζια και Μελχία και Μεαμίν και Έλεάζαρ και Άσαβια και Βαναία. 26 και από νιων Ηλάμ, Μαθθανία και Ζαχαρία και Ίαιήλ και Άβδία και Ίεριμώθ και Ηλία. 27 και από νιων Ζαθθούα, Έλιωηναί, Έλισούβ, Μαθθαναί και Ίαριμώθ και Ζαβὰδ και Όζιζά. 28 και από νιων Βαβεί, Ίωανάν, Άνανια και Ζαβού, Όθαλί. 29 και από νιων Βανεί, Μοσολλάμ, Μαλούχ, Άδαϊας, Ίασούβ και Σάαλ και Ρημώθ. 30 και από νιων Φαάθ Μωάβ, Έδνέ και Χαλήλ και Βαναία, Μασσηά, Μαθθανια, Βεσελήλ και Βανουί και Μανασση. 31 και από νιων Ηράμ, Έλιέζερ, Ίεσία, Μελχία, Σαμαϊας, Σεμεών, 32 Βενιαμείν, Μαλούχ, Σαμαρία. 33 και από νιων Άσήμ, Μαθθαναί, Μαθθαθα, Ζαβὰδ, Έλιφαλέτ, Ίερεμί, Μανασση, Σεμεί. 34 και από νιων Βανεί, Μοοδία, Άμβράμ και Ουήλ, 35 Βαναία, Βαδαία, Χελία, 36 Ούοννια, Μαριμώθ, Έλιασειβ, 37 Μαθθανια, Μαθθαναί. και έποίησαν 38 οι νιοι Βανουί και οι νιοι Σεμεί, 39 και Σελεμίας και Νάθαν και Άδαϊας, 40 Μαχναδααβού, Σεσει, Σαριού, 41 Έζριήλ και Σελεμίας και Σαμαρείας, 42 Σελλούμ, Άμαρίας,

20. A<sup>2</sup>: Άνανι (Άνανια A<sup>1</sup>FX; C: Άνανει). 21. A<sup>2</sup>: Μασσίας (Μασείας A<sup>1</sup>X; B: Μασαήλ). B: Ίειήλ (Ίειήλ ΔFX). 22. B: Έλιωηναί. 23. C<sup>1</sup>X: z. από των νιων των Α. A<sup>1</sup>: Κωλαά (Κωλία A<sup>2</sup>B). 24. C<sup>1</sup>X (pro άδ.) ώδων. B: Σολμήν κ. Τελλμήν κ. Ωδόςθ. 25. A<sup>1</sup>: Μιαμim (-μim A<sup>2</sup>B)... Έλεάζα (-ζαθ A<sup>2</sup>B). 26. B: Μαθθανία. A<sup>1</sup>: Αιειήλ (Ίαιήλ A<sup>2</sup>B). B: Ίαριμώθ. 27. B: Ζαθθα, Έλιωαί ... Μαθθ. κ. Αριμώθ. 28. B: Ζ. και Θαλί (X: Ζ. ό Θαλί; C: Ζάβθ Θαλείμ). 29. B: Βανει ... (pro Σάαλ) Σαλβια. 30. B: Μασσία, Μαθθ. A<sup>2</sup>B: Βεσελεήλ (-λήλ A<sup>1</sup>EX; C: Βεσσελεήλ). 31. B: Ίεσία, Μελχία. 32. B: Βενιαμίν, Βαλέχ. 33. B: Μεθθανία, Μαθθαθα, Ζαδαβ ... Ίεραμί. 34. B: Βανι. A<sup>2</sup>B: Άμβράμ. B\* (alt.) και. 35. B: Χελία (C: Χελκία). 36. B: Ούσανια ... Έλιασίφ. 37. B: Μαθθ. Μαθθ. 39. A<sup>2</sup>B: Σελεμία ...

להוציא נשיהם ואשמים אילצאן  
כ על אשמתם: ומבני אמר הנני  
21 וזבדיה: ומבני חרם מעשיה ואליה  
22 ושמעיה ויהואל ועזיה: ומבני  
ששחור אלויעני מעשיה ושמעאל  
23 נתנאל וזבד ואלעשה: ומן הלויים  
וזבד ושמעי וקליה הוא קלוטא  
24 שתחיה יהודה ואליעזר: ומן  
המשררים אלושיב ומן השערים  
כה שלם וטלם ואורי: ומישראל מבני  
פרעש רמיה ויזיה ומלפיה ומימן  
26 ואלעזר ומלפיה ובניה: ומבני  
עילם מתניה זכריה ויהואל ועבדי  
27 וירמות ואליה: ומבני זתוא אלויעני  
אלושיב מתניה וירמות וזבד  
28 ועזיזא: ומבני בני יהוחנן חנניה  
29 זבי עתלי: ומבני בני משלם מלך  
ל ועדיה ישוב ושאל ירמות: ומבני  
פחת מואב עדנא וכלל בניה מעשיה  
31 מתניה בצלאל ובנאי ומנשה: ובני  
חרם אליעזר ישיה מלפיה שמעיה  
32 שמעון: בנימן מלך שמריה:  
33 מבני השם מתני מתתה זבד  
34 אלופלט ירמי מנשה שמעי: מבני  
לה בני מעדי עמרם ואואל: בניה  
36 בדיה פלוה: וניה מרמות  
37 אלושיב: מתניה מתני ויעשו:  
38  
39 ובני ובנאי שמעי: ושלמיה ונתן  
מ ועדיה: מלנדבי ששי שרי: עזראל  
41 ושלמיהו שמריה: שלום אמריה  
42

v. 20. בנ"א מלרע. v. 29. רמות ק'  
v. 35. כלוהו ק'. v. 37. ויעשו ק'  
בנ"א מבנדבי v. 40.

Άδαία. 40. B: Μαχαδναβς. A<sup>1</sup>X: Άρς (Σαρις A<sup>2</sup>B).  
41. A<sup>2</sup>B: Σελεμία κ. Σαμαρία. 42. B† (ab in.) και  
(ACEX\*). A<sup>2</sup>B: Άμαρεία.

## Verzeichniß derer die fremde Weiber genommen.

## X.

ihre Hand darauf, daß sie die Weiber wollten austreiben und zu ihrem Schuldopfer einen Widder für ihre Schuld geben; \* unter den Kindern Immers: 20 Hanani und Sebadja; \* unter den Kindern Harims: Maeseja, Elia, Semaja, 21 Jehiel und Uffa; \* unter den Kindern Baschurs: Elioenai, Maeseja, Ismael, 22 Nethaneel, Josabad und Eleasa; \* unter den Leviten: Josabad, Simeï und Relaja (er ist der Relita), Bethahja, Juda 23 und Eliezer; \* unter den Sängern: Eliafib; unter den Thorhütern: Sallum, 24 Telem und Uri; \* von Israel unter den Kindern Pareos: Ramja, Jesta, Malchja, Mejamin, Eleasar, Malchja und Venaja; 25 \* unter den Kindern Glams: Mathanja, Sacharja, Jehiel, Abdi, Jeremoth und 26 Elia; \* unter den Kindern Sathu: Elioenai, Eliafib, Mathanja, Jeremoth, 27 Sabad und Uffa; \* unter den Kindern Bebai: Johanan, Hananja, Sabai und 28 Athlai; \* unter den Kindern Bani: Mesullam, Malluch, Adaja, Jasub, Seal 29 und Jeremoth; \* unter den Kindern Bahath Moabs: Adna, Chelal, Venaja, Maeseja, Mathanja, Bezaleel, Benui 30 und Manasse; \* unter den Kindern Harims: Elieser, Jesta, Malchia, Semaja, Simeon, \* Benjamin, Malluch 31 und Semaaja; \* unter den Kindern Hasums: Mathnai, Mathatha, Sabad, Eliphelet, Jeremai, Manasse und Simeï; 32 \* unter den Kindern Bani: Maedai, 33 Amram, Huel, \* Venaja, Bedja, Chelui, <sup>36</sup> \* Naja, <sup>37</sup> Jeremoth, Eliafib, \* Mathanja, Mathnai, Jaesan, \* Bani, 34 Benui, Simeï, \* Selemja, Nathan, 35 Adaja, \* Machnadbai, Sasai, Sasai, 36 \* Asareel, Selemja, Samar- 37 ja, \* Sallum, Amarja und Jo-

manus suas, ut ejicerent uxores suas <sup>Lv. 5, 15, 6, 6.</sup> et pro delicto suo arietem de ovibus offerrent; \* et de filiis Emmer: Ha- 2, 37. nani et Zebedia; \* et de filiis Harim: 2, 39. 21 Maasia et Elia et Semeja et Jehiel et Ozias; \* et de filiis Pheshur: Elieo- 2, 38. 22 nai, Maasia, Ismael, Nathanael, Josabed et Elasa; \* et de filiis Levitarum: 23 Jozabed et Semei et Celaja (ipse est Calita), Phataja, Juda et Eliezer; \* et 24 de cantoribus: Eliasib; et de janitoribus: Sellum et Telem et Uri; \* et 25 ex Israel de filiis Pharos: Remeja et Jezia et Melchia et Miamin et Eliezer et Melchia et Banea; \* et de filiis 26 Aelam: Mathanja, Zacharias et Jehiel et Abdi et Jerimoth et Elia; \* et de 27 filiis Zethua: Elioenai, Eliasib, Mathanja et Jerimuith et Zabad et Aziza; 28 \* et de filiis Bebai: Johanan, Ha- 29 nanja, Zabbai, Athalai; \* et de 30 filiis Bani: Mosollam et Melluch et Adaja, Jasub et Saal et Ramoth; \* et 31 de filiis Phahath Moab: Edna et Chalal, Banajas et Maasias, Mathanjas, Beseleel, Benui et Manasse; \* et de 32 filiis Herem: Eliezer, Josue, Melchias, Semejas, Simeon, \* Benjamin, Ma- 33 loch, Samarias; \* et de filiis Hasom: 34 Mathanai, Mathatha, Zabad, Elipheleth, Jermai, Manasse, Semei; \* de filiis 35 Bani: Maaddi, Amram et Uel, \* Ba- 36 neas et Badajas, Cheliau, \* Vania, 37 Marimuth et Eliasib, \* Mathanjas, 38 Mathanaei et Jasi \* et Bani et 39 Benui, Semei \* et Salmias et Na- 40 than et Adajas \* et Mechedebai, 41 Sisai, Sarai, \* Ezrel et Selemiau, 42 Semerja, \* Sellum, Amarja, Jo-

23. S: Josabed. 30. S: Bananias. 31. S: Jesue.

19. ihre W. B: hinausthun. vE: wegführen. dW: zu entfernen. A: verstoßen. B: gaben sich schuldig mit einem W. von der Heerde ... dW: brachten ... dar zum Sch.

20—43. B.dW.vE.A: von den Söhnen. 23. dW.vE: (das ist Relita). A: (der auch R. hieß). 24. dW: Thorwärtern. vE.A: Thürhütern.

X.

De rebus Hierosolymitanis ad Nehemiam nunciatio.

Ἰωσήφ· 43 ἀπὸ υἱῶν Ναβού, Ἰεειήλ, Μαθ-  
θαθίας, Ζαβὰδ, Ζεβεργιάς, Ἰαδαὶ καὶ Ἰωήλ  
καὶ Βαραΐα. 44 Πάντες οὗτοι ἐλάβοσαν γυ-  
ναϊκὰς ἀλλοτριὰς, καὶ ἐγέννησαν ἐξ αὐτῶν  
υἱούς.

43 יוסף: מבני נבון ועיאל מתתיה זבד  
44 זבינא יהו ויואל בניה: כל-אלה  
נשים נכריות ויש מהם נשים  
רישימו בנים:

N E E M I A Σ.

נ ח מ י ה

I. Λόγοι Νεεμία υἱοῦ Ἀγαλία. Καὶ ἐγένε-  
το ἐν μηνὶ Χασελεῦ ἔτους εἰκοστοῦ καὶ  
ἐγὼ ἤμην ἐν Σουσάν ἀββεϊθρά· 2 καὶ ἦλθεν  
Ἀνανὶ εἰς ἀπὸ ἀδελφῶν μου, αὐτὸς καὶ  
ἄνδρες Ἰούδα. Καὶ ἠρώτησα αὐτοὺς περὶ  
τῶν σωθέντων οἱ καταλείφθησαν ἀπὸ τῆς  
αἰχμαλωσίας καὶ περὶ Ἱερουσαλήμ. 3 Καὶ  
εἶπον πρὸς με· Οἱ καταλειπόμενοι ἀπὸ τῆς  
αἰχμαλωσίας ἐκεῖ ἐν τῇ χώρᾳ ἐν πονηρίᾳ  
μεγάλῃ καὶ ἐν ὀνειδισμῶ, καὶ τείχη Ἱερου-  
σαλήμ καθηρημένα, καὶ πύλαι αὐτῆς ἐνεπρή-  
σθησαν ἐν πυρί.

4 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἀκοῦσαί με τοὺς λό-  
γους τούτους ἐκάθισα καὶ ἔκλαυσα καὶ ἐπέν-  
θησα ἡμέρας, καὶ ἤμην νηστεύων καὶ προσευ-  
χόμενος ἐνώπιον θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ. 5 Καὶ  
εἶπα· Μὴ δὴ, κύριε ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ,  
ἰσχυρὸς, ὁ μέγας καὶ ὁ φοβερός, φυλάσ-  
σων τὴν διαθήκην καὶ τὸ ἔλεος τοῖς ἀγα-  
πῶσιν αὐτὸν καὶ τοῖς φυλάσσουσιν τὰς ἐν-

I. דברי נחמיה בן-חבליה ויהי  
בחדש-כסלו שנת עשרים ואני  
2 היותי בשושן הבירה: ויבא חנני  
אחד מאחי הוא ואנשים מיהודה  
ואשאלם על-היהודים הפליטה  
אשר-נשארו מן-השבי ועל-ירושלם:  
3 ויאמרו לי הנשארים אשר נשארו  
מן-השבי שם במדינה ברעה גדלה  
ובחרפה ותומת ירושלם מפרצת  
ושעריה נצתו באש:

4 ויהי כשמעו את-הדברים האלה  
ושבתו ואבכה ואתאבלה ימים  
ואהי צם ומתפלל לפני אלהי  
השמים: ואמר אנא יהוה אלהי  
השמים האל הגדול והנורא שמר  
הברית והסד לאהביו ולשמרי

43. B: Ἰαήλ, Ματθαθίας. A1\* Ζαβ. Ζεβ. (A2B  
rell. †).

Inser. A\* (B: Νεεμίας).

1. B: Χελκία (Αγαλία ACEX; F: Χαλκίς). A1:  
Χασεηλῆς (Χασελεῦ A2B). B: ἀβιγά (C: ἀβειγά).  
3. B: εἶποσαν. A2B† (ρ. καταλ.) οἱ καταλειφθέντες  
(A1EX\*). CX† (ρ. χώρα) ἐν τῇ (X\* τῇ) πόλει.  
B† (α. πύλαι) αἱ. 4. B† (α. θεῶ) τῷ. 5. C1\* Μὴ  
δη (FX: Ω δη). B\* (quart.) ὁ ... † (ρ. ἔλεος) σς.

v. 43. 'ק ירד ק' v. 44. 'ק נשאו  
קמץ בז' ק v. 3. בנ'א פסיק v. 1.

44. B: einige von ihnen hatten W. von welchen sie  
R. bekommen hatten. dW.vE: es waren unter diesen  
W. welche (die) (R.) geboren h. A: Weiber darunter,  
die auch ...

1. dW.vE: Geschichte N. (A: Die Worte?) dW.  
vE: (in) der Burg.

2. B: †. sie um die J. die entronnen waren, welche

43 seph; \* unter den Kindern Nebo: Fejel, Mathithja, Sabad, Sebina, Jaddai, 44 Joel und Benaja. \* Diese hatten alle fremde Weiber genommen, und waren etliche unter denselben Weibern, die Kinder getragen hatten.

2,29. seph; \* de filiis Nebo: Jehiel, Ma- 43 thathias, Zabad, Zabina, Jeddu et Joel et Banaja. \* Omnes hi ac- 44 ceperant uxores alienigenas, et fuerunt ex eis mulieres quae pepererant filios.

## Das Buch Nehemia.

I. Dieß sind die Geschichten Nehemia, des Sohnes Sachalja. Es geschah im Monat Chisleu des zwanzigsten Jahrs, daß ich war zu Susan auf dem Schloß: 2 \* kam Hanani, einer meiner Brüder, mit etlichen Männern aus Juda. Und ich fragte sie, wie es den Juden ginge, die errettet und übrig waren von dem Gefängniß, und wie es zu Jerusalem 3 ginge. \* Und sie sprachen zu mir: Die Uebrigen von dem Gefängniß sind daselbst im Lande in großem Unglück und Schmach; die Mauern Jerusalems sind zerbrochen, und ihre Thore mit Feuer verbrannt. 4 Da ich aber solche Worte hörte, saß ich und weinete und trug Leide zween Tage, und fastete und betete vor dem Gott vom 5 Himmel. \* Und sprach: Ach Herr, Gott vom Himmel, großer und schrecklicher Gott, der da hält den Bund und Barmherzigkeit denen, die ihn lieben und seine

1. U.L: Monden ... da ich war.
2. U.L: Juden.
3. A.A: im großen.
4. A.A: leide, Leid.

übergeblieben w. v. den Gefangenen, u. um Jer. dW: über ... Geretteten ... der Gefangenschaft. vE: den Rest, welcher ...

3. B.dW: in der Landschaft. dW: Glende. A: Trübsal. B.dW: zerrissen. vE: niedergeworfen.

Est.2,2. †) Verba Nehemiae, filii Helchiae. I. Et factum est in mense Casleu, anno vigesimo, et ego eram in Susis castro: \* et venit Hanani, unus de 2 fratribus meis, ipse et viri ex Juda. Et interrogavi eos de Judaeis qui remanserant et supererant de captivitate, et Jerusalem. \* Et dixerunt 3 mihi: Qui remanserunt et relictii sunt de captivitate ibi in provincia, in afflictione magna sunt et in opprobrio; et murus Jerusalem dissipatus est, et portae ejus combustae sunt igni.

Cumque audissem verba hujusce- 4 modi, sedi et fleui et luxi diebus multis, jejunabam et orabam ante faciem Dei coeli. \* Et dixi: 5 Quaeso, Domine Deus coeli fortis, magne atque terribilis, qui custodis pactum et misericordiam cum his qui te diligunt et custodiunt man-

43. S: Joal.

†) Vulgo inscribitur: Liber Nehemiae, qui et Esdrae secundus dicitur.

2. S\* ex.

4. etliche Tage ... G. des Himmels. B.vE.A: sehtschmich. vE: trauerte. dW.vE: [mehrere] Tage. A: viele.

5. B: u. Güte. dW: furchtbarer ... Liebe bewahret. vE: die Gnade.

I.

Nehemiae cum venia regis Hierosolymam profectio.

τολάς αὐτοῦ· <sup>6</sup> ἔστω δὴ τὸ οὖς σου προσέχον καὶ οἱ ὀφθαλμοί σου ἀνεωγμένοι τοῦ ἀκοῦσαι προσευχὴν δούλου σου, ἣν ἐγὼ προσεύχομαι ἐνώπιόν σου σήμερον ἡμέραν καὶ νύκτα περὶ υἱῶν Ἰσραὴλ δούλων σου, καὶ ἐξαγορεύω ἐπὶ ἁμαρτίας υἱῶν Ἰσραὴλ ὡς ἡμάρτομέν σοι· καὶ ἐγὼ καὶ ὁ οἶκος πατρός μου ἡμάρτομεν.  
<sup>7</sup> Διαλύσει διελύσαμεν πρὸς σε, καὶ οὐκ ἐφυλάξαμεν τὰς ἐντολάς καὶ τὰ προστάγματα καὶ τὰ κρίματα ἃ ἐνετείλω τῷ Μωϋσῆ παιδί σου.  
<sup>8</sup> Μνήσθητι δὴ τὸν λόγον ὃν ἐνετείλω τῷ παιδί σου Μωϋσῆ, λέγων· Ὑμεῖς εἰάν ἀσυνθετήσητε, ἐγὼ διασκορπιῶ ὑμᾶς ἐν τοῖς λαοῖς·  
<sup>9</sup> καὶ εἰάν ἐπιστρέψητε πρὸς με καὶ φυλάξητε τὰς ἐντολάς μου καὶ ποιήσητε αὐτάς, εἰάν ἢ ἡ διασπορὰ ὑμῶν ἀπ' ἄκρου τοῦ οὐρανοῦ, ἐκείθεν συνάξω αὐτούς, καὶ εἰσάξω αὐτοὺς εἰς τὸν τόπον ὃν ἐξελεξάμην κατασκηνῶσαι τὸ ὄνομά μου ἐκεῖ.  
<sup>10</sup> Καὶ αὐτοὶ παῖδες σου καὶ λαός σου, οὖς ἐλυτρώσω ἐν δυνάμει σου τῇ μεγάλῃ καὶ ἐν τῇ χειρὶ σου τῇ κραταίᾳ.  
<sup>11</sup> Μὴ δὴ, κύριε· ἀλλ' ἔστω τὸ οὖς σου προσέχον εἰς τὴν προσευχὴν τοῦ δούλου σου καὶ εἰς τὴν προσευχὴν παιδῶν σου τῶν θελώντων φοβεῖσθαι τὸ ὄνομά σου· καὶ εὐόδωσον δὴ τῷ παιδί σου σήμερον καὶ δὸς αὐτὸν εἰς οἰκτιρομὸς ἐνώπιον τοῦ ἀνδρὸς τούτου.

Καγὼ ἤμην οἰνοχόος τῷ βασιλεῖ.

**II.** Καὶ ἐγένετο ἐν μηνὶ Νεισάν ἔτους εἰκοστοῦ Ἀρθασασθᾶ βασιλεῖ καὶ ἦν ὁ οἶνος ἐνώπιον ἐμοῦ, καὶ ἔλαβον τὸν οἶνον καὶ ἔδωκα τῷ βασιλεῖ· καὶ οὐκ ἦν ἕτερος ἐνώπιον αὐτοῦ.  
<sup>2</sup> Καὶ εἶπέν μοι ὁ βασιλεὺς· Διὰ τί τὸ πρόσωπόν σου πονηρόν, καὶ οὐκ εἰ μετριάζων; Οὐκ ἔστιν τοῦτο, εἰ μὴ πονηρία καρδίας. Καὶ

6. B† (a. δέλε) τῶ. EX: ἐξαγορεύσω. A<sup>2</sup>B: ἐπὶ ἁμαρτίας (-οτίας A<sup>1</sup>CX). B: αἷς ἁμάρτ. (ὡς ἁμ. ACX). CEFX† (a. πατρ.) τῶ. 7. C'X\* πρὸς σε. 8. B: τῷ Μ. παιδί σου. 9. C'†X† (p. ἕρανῶ) ἕως ἄκρου τῶ ἕρανῶ. 10. B: ἐν τῇ δυν. 11. A<sup>1</sup>C'EX\* κύριε. (A<sup>2</sup>B†). B: ἀλλὰ ἔστ. A<sup>1</sup>\* τῆς (A<sup>2</sup>B†). B: Καὶ ἐγὼ. C'X: ἤμ. εὐνῆχος.

1. B: Νεισάν. C'†X: Ἀρταξέρξης τῶ βασιλέως ... † (in f.) καὶ ἤμην σκυθρωπός. 2. B† (p. μετρ.) Καὶ.

6 מצותיו: תהי-נא אזה-קשבת ועיניך שתוחות לשמע אל-תפלת עבדך אשר אנכי מתפלל לפניך היום יומם ולילה על-פני ישראל עבדך ומתוה על-הטאות בני-ישראל אשר הטאנו לך ואני ובית-אבי הטאנו: חבל הבלנו לך ולא-שמרנו את-המצות ואת-החקים ואת-המשפטים אשר צוית את-משה עבדך: זכר-נא את-הדבר אשר צוית את-משה עבדך לאמר אתם תמעלו אני אפיץ אתכם בעמים: ושבבתם אלי ושמרתם מצותי ועשיתם אתם אסיהיה נדחכם בקצה השמים משם אקבצם והבואתים אל-המקום אשר בחרתי לשכן את-שמי שם: והם עבדך ועמך אשר פדית בכחה הגדול ובדך החזקה: אנא אדני תהי נא אזה-קשבת אל-תפלת עבדך ואל-תפלת עבדך החפצים ליראה את-שמך והצליחה-נא לעבדך היום ותנהו לרחמים לפני האיש הזה ואני הייתי משקה למלך:

**II.** ויהי בחדש ניסן שנת עשרים לארתחשסתא המלך יין לפניו ואשא את-היין ואתנה למלך ולא-הייתי רע לפניו: ויאמר לי המלך מדוע פניך רעים ואתה אינך הולך אין זה פיהם רע לב ואירא הרבה

v. 9. ק' והביאותים

6. Sünden. B.dW.vE: dein Ohr (aufmerksam) ... fetn.

7. haben mich gehandelt an dir. B: es gänzlich bei dir verdorben? dW: Uebel haben w. gethan an dir. vE:

## Nehemia's Gebet und Fürbitte. Des Königs Schenke.

I.

6 Gebote halten! \* laß doch deine Ohren aufmerken und deine Augen offen sein, daß du hörest das Gebet deines Knechts, das ich nun vor dir bete Tag und Nacht für die Kinder Israel, deine Knechte, und bekenne die Sünde der Kinder Israel, die wir an dir gethan haben; und ich und meines Vaters Haus haben auch 7 gesündigt. \* Wir sind verrückt worden, daß wir nicht gehalten haben die Gebote, Befehle und Rechte, die du geboten hast deinem Knechte Mose. \* Gedenke aber doch des Wortes, das du deinem Knechte Mose gebotest und sprachst: Wenn ihr euch vergreift, so will ich euch unter die Völker streuen; 9 \* wo ihr euch aber befehret zu mir und haltet meine Gebote und thut sie, und ob ihr verstoßen wäret bis an der Himmel Ende, so will ich euch doch von dannen versammeln, und will euch bringen an den Ort, den ich erwählt habe, daß 10 mein Name daselbst wohne. \* Sie sind doch ja deine Knechte und dein Volk, die du erlöset hast durch deine große 11 Kraft und mächtige Hand. \* Ach Herr, laß deine Ohren aufmerken auf das Gebet deines Knechts und auf das Gebet deiner Knechte, die da begehren deinen Namen zu fürchten; und laß deinem Knechte heute gelingen, und gib ihm Barmherzigkeit vor diesem Manne!

Denn ich war des Königs Schenke.

II. Im Monat Nisan des zwanzigsten Jahres des Königs Artaxerxes, da Wein vor ihm stand, hob ich den Wein auf und gab dem Könige; und ich sahe traurig vor ihm. \* Da sprach der König zu mir: Warum stehst du so übel? du bist ja nicht krank? Das ist es nicht, sondern du bist schwermüthig. Ich aber

10. A.A: sind ja doch.

1. U.L: Monden... stund, hub... trauriglich.

handelten thöricht gegen dich.

8. dW: vergehet. vE: versündigt. B: Werdet ihr treulos handeln. B.dW.vE.A: zerstreuen.

9. B: wenn dann schon eure Verstoßenen wären am Außersten des Himmels... sie ... dW.vE: zerstreuet. B.dW: meinen N. d. wohnen zu lassen.

10. vE: das du erl.

11. B: die eine Lust haben. dW: deren L. es ist.

data tua: \* fiant aures tuae auscultantes et oculi tui aperti, ut audias orationem servi tui, quam ego oro coram te hodie nocte et die pro filiis Israel servis tuis, et confiteor pro peccatis filiorum Israel, quibus peccaverunt tibi; ego et domus patris mei peccavimus. \* Vanitate seducti sumus, et non custodivimus mandatum tuum et caeremonias et judicia, quae praecepisti Moysi famulo tuo. \* Memento verbi, quod mandasti Moysi servo tuo, dicens: Cum transgressi fueritis, ego dispergam vos in populos; \* et si revertamini ad me et custodiatis praecepta mea et faciatis ea, etiamsi abducti fueritis ad extrema coeli, inde congregabo vos et reducam in locum, quem elegi ut habitaret nomen meum ibi. \* Et ipsi servi tui et populus tuus, quos redemisti in fortitudine tua magna et in manu tua valida. \* Obsecro, Domine, sit auris tua attendens ad orationem servi tui et ad orationem servorum tuorum, qui volunt timere nomen tuum; et dirige servum tuum hodie, et da ei misericordiam ante virum hunc!

Ego enim eram pincerna regis.

Factum est autem in mense Nisan, anno vigesimo Artaxerxis regis,

et vinum erat ante eum, et levavi vinum et dedi regi; et eram quasi languidus ante faciem ejus. \* Dixitque mihi rex: Quare vultus tuus tristis est, cum te aegrotum non videam? Non est hoc frustra, sed malum, nescio quod, in corde tuo est. Et

7. Al.\* tuum.

vE: mache ihn zum Gegenstand der Erbarmung! dW: vE: Mundschenke.

1. war sonst nicht tr. B.dW.vE: da nahm ich. B: niemals tr. gewesen.

2. B.dW.vE.A: ist dein Angesicht (so) tr. B: Das ist nichts anders als eine Traurigkeit des Herzens. vE: etwas Böses im H. dW: Das nicht, sondern das ist Herzens-Traurigk.

1Rg.8,29.

Esr.10,1.11.

Lv.26,33.41.  
Dt.4,27.28,  
64.30,11;  
1Rg.8,48.

Dt.30,4.3.

Dt.12,11.

1Rg.8,51.Dt.  
9,29.

Esr.9,9.Er.3,  
21.Jer.42,12.

1,1;  
Esr.7,1.

Gn.40,13.21.

## II.

## Nehemiae cum rege in Hierosolymam profectio.

εφοβήθη πολὺ σφόδρα, <sup>3</sup> καὶ εἶπα τῷ βασιλεῖ· Ὁ βασιλεὺς εἰς τὸν αἰῶνα ζήτω. Διὰ τί οὐ μὴ γένηται πονηρὸν τὸ πρόσωπόν μου; Διότι ἡ πόλις, οἶκος μνημείων πατέρων μου, ἠρημώθη, καὶ αἱ πύλαι αὐτῆς κατεβρώθησαν ἐν πυρὶ. <sup>4</sup> Καὶ εἶπέν μοι ὁ βασιλεὺς· Περὶ τίνος τοῦτο σὺ ζητεῖς; Καὶ προσευξάμην πρὸς τὸν θεὸν τοῦ οὐρανοῦ, <sup>5</sup> καὶ εἶπα τῷ βασιλεῖ· Εἰ ἐπὶ τὸν βασιλέα ἀγαθόν, καὶ εἰ ἀγαθυνθήσεται ὁ παῖς σου ἐνώπιόν σου, ὥστε πέμψαι αὐτὸν εἰς Ἰούδα εἰς πόλιν μνημείων πατέρων μου, καὶ ἀνοικοδομήσω αὐτήν. <sup>6</sup> Καὶ εἶπέν μοι ὁ βασιλεὺς καὶ ἡ παλλακὴ ἢ καθημένη ἐχόμενα αὐτοῦ· Ἔως πότε ἔσται ἡ πορεία σου, καὶ πότε ἐπιστρέψεις; Καὶ ἠγαθύνθη ἐνώπιον τοῦ βασιλέως καὶ ἀπέστειλέν με· καὶ ἔδωκα αὐτῷ ὄρον. <sup>7</sup> Καὶ εἶπα τῷ βασιλεῖ· Εἰ ἐπὶ τὸν βασιλέα ἀγαθόν, δότω μοι ἐπιστολάς πρὸς τοὺς ἐπάρχους πέραν τοῦ ποταμοῦ, ὥστε παραγαγεῖν με ἕως ἔλθω ἐπὶ Ἰούδα· <sup>8</sup> καὶ ἐπιστολὴν ἐπὶ Ἀσάφ φύλακα τοῦ παραδείσου ὅς ἐστιν τῷ βασιλεῖ, ὥστε δοῦναί μοι ξύλα στεγάσαι τὰς πύλας καὶ εἰς τὸ τεῖχος τῆς πόλεως καὶ εἰς οἶκον ὃν εἰσέλυσομαι εἰς αὐτόν. Καὶ ἔδωκέν μοι ὁ βασιλεὺς, ὡς χεὶρ θεοῦ ἢ ἀγαθή.

<sup>9</sup> Καὶ ἦλθον πρὸς τοὺς ἐπάρχους πέραν τοῦ ποταμοῦ, καὶ ἔδωκα αὐτοῖς τὰς ἐπιστολάς τοῦ βασιλέως· καὶ ἀπέστειλεν μετ' ἐμοῦ ὁ βασιλεὺς ἀρχηγούς τῆς δυνάμεως καὶ ἰππεῖς. <sup>10</sup> Καὶ ἦκουσεν Δαναβαλλάτ ὁ Ἀρωνὶ καὶ Τωβία ὁ δούλος ὁ Ἀμμωνί, καὶ πονηρὸν αὐτοῖς ἐγένετο ὅτι ἔκει ἀνθρώπος ζητῆσαι ἀγαθὸν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ.

3. A<sup>1</sup> (pro Διότι A<sup>2</sup>B) Διὰ τί.

4. A<sup>1</sup>: συνζητεῖς (σὺ ζητεῖς A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B: προσηυξ.

5. B: ἐν Ἰέρδα.

6. C<sup>1</sup>X† (p. ἐχ. αὐτῶ) Ἰνατί κάθῃσαι παρ' ἐμοί; A<sup>1</sup> (pro πορεία A<sup>2</sup>B) παρσία (C: πορία).

8. C<sup>1</sup>X: Ἀσάφ τὸν φύλασσοντα τὰς ἡμῶν τῶ βασιλέως καὶ τῶ παραδείσου. C<sup>1</sup>FX† (p. πύλ.) τῆς βίβλου τῶ οἴκου ...: εἰς ὃν εἰσελεύσομαι πρὸς αὐτόν.

9. B\* τῆς.

10. B\* (text.) ὁ et † (a. ἀνθρ.) ὁ.

3 מֵאֵד: וְאָמַר לַמֶּלֶךְ הַמֶּלֶךְ לְעוֹלָם יְהִי־הוּ  
מִדַּוֵּע לֹא-יִרְעוּ פָנַי אֲשֶׁר הָעִיר בְּיַד-  
קְבָרוֹת אֲבֹתַי חֲרָבָה וְשַׁעֲרֶיהָ אֲפֹלוּ  
4 בָאֵשׁ: וַיֹּאמֶר לִי הַמֶּלֶךְ עַל-מַה-  
זֶה אֲתָה מִבְּקָשׁ וְאֲתַפְּלֵל אֶל-אֱלֹהֵי  
הַשָּׁמַיִם: וְאָמַר לַמֶּלֶךְ אִם-עַל-הַמֶּלֶךְ  
טוֹב וְאִם-יִיטֵב עֲבָדְךָ לְפָנֶיךָ אֲשֶׁר  
תִּשְׁלַחְנִי אֶל-יְהוּדָה אֶל-עִיר קְבָרוֹת  
6 אֲבֹתַי וְאֲבַנְנָהּ: וַיֹּאמֶר לִי הַמֶּלֶךְ  
וְהַשָּׂגָל יוֹשְׁבֵי אֲזָלוּ עַד-מַתֵּי יְהוּדָה  
מִתִּלְכָּךְ וּמַתֵּי תִשׁוּב וַיִּיטֵב לְפָנַי-  
הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁלַחְנִי וְאֲתָנָה לִּי וְגַם:  
7 וְאָמַר לַמֶּלֶךְ אִם-עַל-הַמֶּלֶךְ טוֹב  
אֲבָרוֹת יִתְנוּ-לִי עַל-פְּחֻוֹת עֲבַר  
הַנְּהָר אֲשֶׁר יַעֲבֹרוּנִי עַד אֲשֶׁר-  
8 אָבוּא אֶל-יְהוּדָה: וְאֶפְרַת אֶל-אֲסָף  
שֹׁמֵר הַפְּרָדֵס אֲשֶׁר לַמֶּלֶךְ אֲשֶׁר  
יִתֵּן-לִי עֲצִים לְקָרוֹת אֶת-שַׁעֲרֵי  
הַבֵּיָרָה אֲשֶׁר לַבַּיִת וּלְחֹמַת הָעִיר  
וּלְבַיִת אֲשֶׁר-אָבוּא אֵלָיו וַיִּתֵּן-לִי  
הַמֶּלֶךְ פִּיד-אֱלֹהֵי הַטּוֹבָה עָלַי:

9 וְאָבוּא אֶל-פְּחֻוֹת עֲבַר הַנְּהָר  
וְאֲתָנָה לָהֶם אֶת אֲבָרוֹת הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁלַח  
עִמָּי הַמֶּלֶךְ שְׂרֵי הַיָּל וּפְרָשִׁים: וַיִּשְׁמַע  
סַנְבַלַּט הַחֹרֶנִי וְטוֹבִיָּה הָעֶבֶד הָעַמֹּנִי  
וַיִּרְע לָהֶם רָעָה גְדוֹלָה אֲשֶׁר-בָּא אֲדָם  
בְּבִקָּשׁ טוֹבָה לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל:

2. vE: erschraf sehr.

3. Stadt, das S. dW: der Begräbnisort. vE: die Begr. = Stätte.

4. betete ich zu dem G. des S. vE.A: begehrest. B: Worin suchst du denn jetzt nach? dW: Um was bittest du?

5. u. ist dein Knecht in Gnaden vor dir. B: vor deinem Angesicht angenehm. A: wohlgefällig. dW: findet d. S. Wohlgefallen. vE: Wohlwollen. B: so will ich sie bauen.



Des Schenken Bitte. Seine Sendung jenseit des Wassers. Saneballat u. Tobia. II.

3 fürchtete mich fast sehr, \* und sprach zum Könige: Der König lebe ewiglich! Sollte ich nicht übel sehen? Die Stadt, da das Haus des Begräbnisses meiner Väter ist, liegt wüste, und ihre Thore 4 sind mit Feuer verzehret. \* Da sprach der König zu mir: Was forderst du denn? 5 Da bat ich den Gott vom Himmel, \* und sprach zum Könige: Gefällt es dem Könige und deinen Knechten vor dir, daß du mich sendest in Juda zu der Stadt des Begräbnisses meiner Väter, daß ich 6 ste baue? \* Und der König sprach zu mir, und die Königin, die neben ihm saß: Wie lange wird deine Reise währen und wenn wirst du wiederkommen? Und es gefiel dem Könige, daß er mich hinsendete. Und ich setzte ihm eine 7 bestimmte Zeit, \* und sprach zum Könige: Gefällt es dem Könige, so gebe er mir Briefe an die Landpfleger jenseit des Wassers, daß sie mich hinüber geleiten, 8 bis ich komme in Juda; \* und Briefe an Assaph, den Holzfürsten des Königs, daß er mir Holz gebe zu Balken der Pforten am Palast, die im Hause und an der Stadtmauer sind, und zum Hause, da ich einziehen soll. Und der König gab mir nach der guten Hand meines Gottes über mir.

9 Und da ich kam zu den Landpflegern jenseit des Wassers, gab ich ihnen des Königs Briefe; und der König sandte 10 mit mir die Hauptleute und Reiter. \* Da aber das hörte Saneballat, der Horoniter, und Tobia, ein ammonitischer Knecht, verdroß es sie sehr, daß ein Mensch gekommen wäre, der Gutes suchte für die Kinder Israel.

timui valde ac nimis, \* et dixi 3  
Dn. 2, 4, 3, 9. regi: Rex, in aeternum vive! Quare non moereat vultus meus? Quia civitas domus sepulchrorum patris mei deserta est, et portae ejus combustae sunt igni. \* Et ait mihi rex: 4  
1, 3. Pro qua re postulas? Et oravi Deum Pr. 21, 1. coeli, \* et dixi ad regem: Si videtur 5  
Est. 1, 19. regi bonum et si placet servus tuus ante faciem tuam, ut mittas me in Judaeam ad civitatem sepulchri patris mei, et aedificabo eam. \* Dixitque 6  
3, 11, 13, 6. mihi rex et regina, quae sedebat juxta eum: Usque ad quod tempus erit iter tuum et quando reverteris? Et placuit ante vultum regis et misit me; et constitui ei tempus. \* Et 7  
L. sr. 8, 36. dixi regi: Si regi videtur bonum, epistolas det mihi ad duces regionis trans flumen, ut traducant me, donec veniam in Judaeam; \* et epistolam 8  
1 Rg. 5, 6. ad Asaph custodem saltus regis, ut det mihi ligna, ut tegere possim portas turre domus et muros civitatis, et domum, quam ingressus fuero. 2, 2. 1 Ch. 29, 1. 19. Et dedit mihi rex juxta manum Dei mei bonam mecum.

Et veni ad duces regionis trans 9  
 flumen, dedique eis epistolas regis; miserat autem rex mecum principes militum et equites. \* Et audierunt 10  
Esr. 8, 22. Sanaballat Horonites, et Tobias servus Ammanites, et contristati sunt afflictione magna, quod venisset homo, qui quaereret prosperitatem filiorum Israel. L. s. 15, 5.

2. U.L: fürchte. A.A: gar sehr.  
 3. A.A: die das Haus.

8. S: port. templi, turres.

6. dW.vE: (seine) Gemahlin. dW.vE.A: dauern. vE: gab ihm an. B.dW.A: eine Zeit.  
 7. gebe man ... Stroms. vE: Statthalter. A: Obersten der Landschaft. B: hinüber bringen. dW: ziehen lassen. vE: weiter bringen?  
 8. Forstmeister ... W. des Hauses. B.dW.vE.A: einen Brief. B: der den Wald bewahrt, den der K. hat. dW: Aufseher des königl. W. vE.A: Hüter. B: die Pforten ... zu wölben. dW: zum B. der Thore der Burg bei d. Tempel u. zur Mauer der Stadt. vE.

um B. zu machen zu den ... A: um eindecken zu können die Th. am Thurme. dW: in welches ich ziehen will. vE: einem H. ... einkehre. (Vgl. Ger. 7, 9.)  
 9. B: Es hatte ab. r ... Oberste vom Heer u. K. gesendet. vE: auch hatte ... des H. dW: Und so kam ... übergab ... Kriegsoberste.  
 10. der amm. Kn. dW: war es ihnen überaus missfällig, daß ein Mann kam, das Beste der S. Israels zu suchen. vE: wurden sie sehr böse ... d. Wohl. A: die Wohlfahrt.

## II.

## Nehemiae cum venia regis Hierosolymam profectio.

11 Καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλίμ, καὶ ἤμην ἐκεῖ ἡμέρας τρεῖς. 12 Καὶ ἀνέστην νυκτὸς ἐγὼ καὶ ἄνδρες ὀλίγοι μετ' ἐμοῦ, καὶ οὐκ ἀπήγγειλα ἀνθρώπων τί ὁ θεὸς δίδωσιν εἰς καρδίαν μου τοῦ ποιῆσαι μετὰ τοῦ Ἰσραήλ· καὶ κτήνος οὐκ ἔστιν μετ' ἐμοῦ, εἰ μὴ τὸ κτήνος ὃ ἐγὼ ἐπιβαίνω ἐπ' αὐτῶ. 13 Καὶ ἐξῆλθον ἐν πύλῃ τοῦ Γωληλά καὶ πρὸς στόμα πηγῆς τῶν συκῶν καὶ εἰς πύλῃν τῆς κοπρίας· καὶ ἤμην συντριβῶν ἐν τῷ τείχει Ἱερουσαλήμ ὃ αὐτοὶ καθαιροῦσιν, καὶ πύλαι αὐτῆς κατεβρώθησαν ἐν πυρὶ. 14 Καὶ παρῆλθον ἐπὶ πύλῃν τοῦ Ἀἴν καὶ εἰς κολυμβήθραν τοῦ βασιλέως, καὶ οὐκ ἦν τόπος τῷ κτήνῃ παρελθεῖν ὑποκάτω μου. 15 Καὶ ἤμην ἀναβαίνων ἐν τῷ τείχει χειμάρθρον νυκτὸς, καὶ ἤμην συντριβῶν ἐν τῷ τείχει· καὶ ἤμην ἐν πύλῃ τῆς φάραγγος, καὶ ἐπέστρεψα. 16 Καὶ οἱ φυλάσσοιτες οὐκ ἔγνωσαν τί ἐπορεύθην καὶ τί ἐγὼ ποιῶ καὶ τοῖς Ἰουδαίοις καὶ τοῖς ἱερεῦσιν καὶ τοῖς ἐντίμοις καὶ τοῖς στρατηγοῖς καὶ τοῖς καταλοίποις τοῖς ποιοῦσιν τὰ ἔργα ἕως τότε οὐκ ἀπήγγειλα. 17 Καὶ εἶπα πρὸς αὐτούς· Ὑμεῖς βλέπετε τὴν πονηρίαν ἐν ἣ ἔσμεν ἐν αὐτῇ, πῶς Ἱερουσαλήμ ἔρημος καὶ αἱ πύλαι αὐτῆς ἐδόθησαν πυρὶ· δεῦτε καὶ διοικοδομήσωμεν τὸ τεῖχος Ἱερουσαλήμ, καὶ οὐκ ἐσόμεθα ἔτι ὄνειδος. 18 Καὶ ἀπήγγειλα αὐτοῖς τὴν χεῖρα τοῦ θεοῦ ἣ ἔστιν ἀγαθὴ ἐπ' ἐμέ, καὶ τοὺς λόγους τοῦ βασιλέως οὓς εἶπέν μοι. Καὶ εἶπα· Ἀναστῶμεν καὶ οἰκοδομήσωμεν. Καὶ ἐκραταιώθησαν αἱ χεῖρες αὐτῶν εἰς ἀγαθόν.

19 Καὶ ἤκουσεν Σαναβαλλάτ ὁ Ἀρωνὶ καὶ Γωβία ὁ δούλος ὁ Ἀμμωνὶ καὶ Γησάμ ὁ Ἀραβί, καὶ ἐξεγέλασαν ἡμᾶς, καὶ ἦλθον ἐφ' ἡμᾶς

12. EFX (pro τί) ὅτι. C11X: ἐκ ἦν μετ' ἐμὸ ἄλλο. A2B (pro ὃ A1 CEFX) ᾧ. X: ἐπ' αὐτό.

13. C11FX† (p. Γωλ.) νυκτὸς. EFX\* (alt.) καὶ (a. πρ. στ.). B\* (ult.) ἐν.

15. CEFX: ἐν τῇ πύλῃ.

16. CX (pro pr. τί) ὅτι.

17. B† (p. πονηρ.) ταύτην (ACX\*).

18. B† (a. τὸς λόγ.) πρὸς (ACEFX\*) et (a. ἀγαθ.) τὸ.

19. FX: ἦλθον.

11 καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ ἤμην 11  
 12 τρεῖς ἡμέρας· καὶ ἀνέστην νυκτὸς ἐγὼ 12  
 καὶ ὀλίγοι μετ' ἐμοῦ, καὶ οὐκ ἀπήγγειλα 12  
 ἀνθρώπων τί ὁ θεὸς δίδωσιν εἰς καρδίαν 12  
 μου τοῦ ποιῆσαι μετὰ τοῦ Ἰσραήλ· καὶ 12  
 κτήνος οὐκ ἔστιν μετ' ἐμοῦ, εἰ μὴ τὸ 12  
 κτήνος ὃ ἐγὼ ἐπιβαίνω ἐπ' αὐτῶ. 13  
 13 Καὶ ἐξῆλθον ἐν πύλῃ τοῦ Γωληλά καὶ 13  
 πρὸς τὸ στόμα τῆς πηγῆς τῶν συκῶν καὶ 13  
 εἰς τὴν πύλῃν τῆς κοπρίας· καὶ ἤμην 13  
 συντριβῶν ἐν τῷ τείχει Ἱερουσαλήμ ὃ 13  
 αὐτοὶ καθαιροῦσιν, καὶ πύλαι αὐτῆς 13  
 κατεβρώθησαν ἐν πυρὶ. 14  
 14 Καὶ παρῆλθον ἐπὶ τὴν πύλῃν τοῦ 14  
 Ἀἴν καὶ εἰς τὴν κολυμβήθραν τοῦ βασιλέως, 14  
 καὶ οὐκ ἦν τόπος τῷ κτήνῃ παρελθεῖν 14  
 ὑποκάτω μου. 15  
 15 Καὶ ἤμην ἀναβαίνων ἐν τῷ τείχει 15  
 χειμάρθρον νυκτὸς, καὶ ἤμην συντριβῶν 15  
 ἐν τῷ τείχει· καὶ ἤμην ἐν τῇ πύλῃ τῆς 15  
 φάραγγος, καὶ ἐπέστρεψα. 16  
 16 Καὶ οἱ φυλάσσοιτες οὐκ ἔγνωσαν τί 16  
 ἐπορεύθην καὶ τί ἐγὼ ποιῶ καὶ τοῖς 16  
 Ἰουδαίοις καὶ τοῖς ἱερεῦσιν καὶ τοῖς 16  
 ἐντίμοις καὶ τοῖς στρατηγοῖς καὶ τοῖς 16  
 καταλοίποις τοῖς ποιοῦσιν τὰ ἔργα ἕως 16  
 τότε οὐκ ἀπήγγειλα. 17  
 17 Καὶ εἶπα πρὸς αὐτούς· Ὑμεῖς 17  
 βλέπετε τὴν πονηρίαν ἐν ἣ ἔσμεν ἐν 17  
 αὐτῇ, πῶς Ἱερουσαλήμ ἔρημος καὶ αἱ 17  
 πύλαι αὐτῆς ἐδόθησαν πυρὶ· δεῦτε καὶ 17  
 διοικοδομήσωμεν τὸ τεῖχος Ἱερουσαλήμ, 17  
 καὶ οὐκ ἐσόμεθα ἔτι ὄνειδος. 18  
 18 Καὶ ἀπήγγειλα αὐτοῖς τὴν χεῖρα τοῦ 18  
 θεοῦ ἣ ἔστιν ἀγαθὴ ἐπ' ἐμέ, καὶ τοὺς 18  
 λόγους τοῦ βασιλέως οὓς εἶπέν μοι. 18  
 Καὶ εἶπα· Ἀναστῶμεν καὶ οἰκοδομήσωμεν. 18  
 Καὶ ἐκραταιώθησαν αἱ χεῖρες αὐτῶν 18  
 εἰς ἀγαθόν.

19 Καὶ ἤκουσεν Σαναβαλλάτ ὁ Ἀρωνὶ καὶ 19  
 Γωβία ὁ δούλος ὁ Ἀμμωνὶ καὶ Γησάμ ὁ 19  
 Ἀραβί, καὶ ἐξεγέλασαν ἡμᾶς, καὶ ἦλθον 19  
 ἐφ' ἡμᾶς

v. 13. מ' פתוחה בסוף תיבה.

v. 16. פחה בס"ף נ"א בקמץ.

12. B.dW.vE.A: ins Herz gegeben.

13. B: vor dem Dr. her. dW: gegen die Drachenzuelle hin. vE: an d. Schlangenbr. vorbei. B: befüchtigte d. W. S. wie sie zerr. vE: welche niederger. dW: betrachtete ... die da z.

14. dW.vE.A: Quellthor. A: Wasserleitung des

## Der Zug bei Nacht. Wiederaufnahme des Baues. Der Feinde Spott. III.

11 Und da ich gen Jerusalem kam, und  
 12 drei Tage da gewesen war, \* machte  
 ich mich des Nachts auf, und wenige  
 Männer mit mir; denn ich sagte keinem  
 Menschen, was mir mein Gott eingege-  
 ben hatte zu thun an Jerusalem; und  
 war kein Thier mit mir, ohne da ich  
 13 auf ritt. \* Und ich ritt zum Thalthor  
 aus bei der Nacht vor dem Drachen-  
 brunnen und an das Mistthor; und that  
 mir wehe, daß die Mauern Jerusalems  
 zerrissen waren, und die Thore mit Feuer  
 14 verzehret. \* Und ging hinüber zu dem  
 Brunnenthor und zu des Königs Teich,  
 und war da nicht Raum meinem Thier,  
 daß es unter mir hätte gehen können.  
 15 \* Da zog ich bei Nacht den Bach hinan,  
 und that mir wehe, die Mauern also zu  
 sehen; und kehrete um, und kam zum  
 16 Thalthor wieder heim. \* Und die Ober-  
 sten wußten nicht, wo ich hinging oder  
 was ich machte; denn ich hatte bis da-  
 her den Juden und den Priestern, den  
 Rathsherrn und den Obersten und den  
 andern, die am Werk arbeiteten, nichts  
 17 gesagt. \* Und sprach zu ihnen: Ihr  
 sehet das Unglück, darinnen wir sind,  
 daß Jerusalem wüste liegt und ihre  
 Thore sind mit Feuer verbrannt; kommt,  
 laßt uns die Mauern Jerusalems bauen,  
 daß wir nicht mehr eine Schmach seien!  
 18 \* Und sagte ihnen an die Hand meines  
 Gottes, die gut über mir war, dazu die  
 Worte des Königs, die er mir geredet  
 hatte. Und sie sprachen: So laßt uns  
 auf sein! Und wir baueten. Und ihre  
 Hände wurden gestärkt zum Guten.  
 19 Da aber das Saneballat, der Horoni-  
 ter, und Lobia, der ammonitische Knecht,  
 und Gosem, der Araber, hörten, spot-  
 teten sie unser und verachteten uns, und

Esr. 8, 32. Act. 28, 17. Et veni Jerusalem, et eram ibi tri- 11  
 bus diebus. \* Et surrexi nocte ego 12  
 et viri pauci mecum, et non indicavi  
 7, 5. cuiquam, quid Deus dedisset in corde  
 meo, ut facerem in Jerusalem; et  
 jumentum non erat mecum, nisi ani-  
 mal cui sedebam. \* Et egressus 13  
 3, 13. 2Ch. 26, 9. sum per portam vallis nocte, et ante  
 3, 13. fontem draconis et ad portam ster-  
 1, 3. coris; et considerabam murum Jeru-  
 salem dissipatum et portas ejus con-  
 sumptas igni. \* Et transivi ad por- 14  
 3, 15; 2Hg. 18, 17, 20, 20. tam fontis et ad aquaeductum regis,  
 et non erat locus jumento cui sede-  
 bam, ut transiret. \* Et ascendi per 15  
 torrentem nocte, et considerabam mu-  
 rum; et reversus veni ad portam vallis  
 et redii. \* Magistratus autem nescie- 16  
 bant, quo abissem aut quid ego facerem;  
 sed et Judaeis et sacerdotibus et  
 optimatibus et magistratibus et  
 reliquis, qui faciebant opus, usque  
 7, 12. ad id loci nihil indicaveram. \* Et 17  
 dixi eis: Vos nostis afflictionem, in  
 qua sumus, quia Jerusalem deserta  
 est et portae ejus consumptae sunt  
 7, 3. igni; venite et aedificemus muros  
 6, 1. Jerusalem, et non simus ultra op-  
 7, 8. probrium! \* Et indicavi eis manum 18  
 Dei mei, quod esset bona mecum, et  
 verba regis, quae locutus esset mihi.  
 Et ajo: Surgamus, et aedificemus!  
 Et confortatae sunt manus eorum in  
 4, 1. bono. Esr. 1, 6.

19. Audierunt autem Saneballat Ho- 19  
 ronites, et Tobias servus Ammani-  
 tes, et Gosem Arabs, et subsannave-  
 runt nos et despexerunt, dixerunt-

12. A. A: ohne das, darauf (worauf) ich ritt.  
 13. 14. U. L: Drachenbrunn ... Brunnthor.  
 16. U. L: Jüden. 19. U. L: hörte.

©. B: fortgehen. dW: fortzukommen. A: zum Durch-  
 gehen. vE: hier aber war f. Platz mehr z. Gehen für  
 das Th. u. mir.

15. B. A: an dem B. hinauf. dW. vE: im (das) Thal  
 h. (wie B. 13).

16. Edeln u. d. Ob. B. dW. vE: Vorsteher. A:  
 Stadtobersten. dW. A: gegangen ... gethan. vE:  
 thäte. dW: die das B. schafften. A: thaten. vE:

Werfleuten.

17. A: fenet. dW. vE. A: das Glend. B. dW. vE:  
 die Mauer. dW: zum Spott. A: zur Schm. vE: ein  
 Gegenstand der Schm.

18. auf sein u. bauen! Und sie stärkten ... dW:  
 wie die gütige ... gewaltet. vE: wie gütig ... gewesen.  
 A: gut ... mit mir sei. dW: fasten Muth.

19. Gosem.

III.

Aedificatio portarum et muri urbis.

καὶ εἶπον· Τί τὸ ῥῆμα τοῦτο ὃ ὑμεῖς ποι-  
εῖτε; ἢ ἐπὶ τὸν βασιλέα ὑμεῖς ἀποστατεῖτε;  
20 Καὶ ἐπέστρεψα αὐτοῖς λόγον καὶ εἶπα αὐ-  
τοῖς· Ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ αὐτὸς εὐδοῶσει  
ἡμῖν, καὶ ἡμεῖς δούλοι αὐτοῦ καθαροί, καὶ  
οἰκοδομήσομεν· καὶ ὑμῖν οὐκ ἔστιν μερὶς καὶ  
δικαιοσύνη καὶ μνημόσυρον ἐν Ἱερουσαλῆμ.

III. Καὶ ἀνέστη Ἐλισούβ, ὁ ἱερεὺς ὁ μέ-  
γας, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ οἱ ἱερεῖς, καὶ ὠκοδό-  
μησαν τὴν πύλην τὴν προβατικὴν· αὐτοὶ ἠγία-  
σαν αὐτήν καὶ ἔστησαν θύρας αὐτῆς, καὶ  
ἕως πύργου τῶν ἑκατὸν ἠγίασαν ἕως πύργου  
Ἀγαμέηλ. 2 Καὶ ἐπὶ χειρᾶς νιῶν ἀνδρῶν  
Ἱερειχώ, καὶ ἐπὶ χειρᾶς νιῶν Ζακχουρ νιοῦ  
Ἀμαρί.

3 Καὶ τὴν πύλην τὴν ἰχθυοῦσαν ὠκοδόμησαν  
νιοὶ Ἀσανά· αὐτοὶ ἐστέγασαν αὐτήν, καὶ ἔστη-  
σαν θύρας αὐτῆς καὶ κλειθρα αὐτῆς καὶ μο-  
χλοὺς αὐτῆς. 4 Καὶ ἐπὶ χειρᾶς αὐτῶν κατέσχευ  
ἀπὸ Ῥαμώθ νιοῦ Οὐρία νιοῦ Ἀκκώς. Καὶ  
ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν κατέσχευ Μοσολλάμ νιὸς Βα-  
ραχιου νιοῦ Μασεζεῖηλ. Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν  
κατέσχευ Σαδὼκ νιὸς Βαανά. 5 Καὶ ἐπὶ χεῖρα  
αὐτῶν κατέσχευ οἱ Θεκωεῖμ· καὶ ἄδωριμ οὐκ  
εἰσῆνεγκαν τράχηλον ἐαυτῶν εἰς δουλείαν αὐ-  
τῶν.

6 Καὶ τὴν πύλην τοῦ Αἰσανὰ ἐκράτησαν  
Ἰωειδὰ νιὸς Φασέκ, καὶ Μεσουλάμ νιὸς Βα-  
σωδία· αὐτοὶ ἐστέγασαν αὐτήν, καὶ ἔστησαν  
θύρας αὐτῆς καὶ κλειθρα αὐτῆς καὶ μοχλοὺς  
αὐτῆς. 7 Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν ἐκράτησαν  
Μαλιτίας ὁ Γαβαωνίτης καὶ Εὐάρων ὁ Μηρω-  
ιωθίτης, ἄνδρες τῆς Γαβαὼν καὶ τῆς Μασφά  
ἕως θρόνον τοῦ ἀρχοντος τοῦ πέραν τοῦ πο-  
ταμοῦ. 8 Καὶ παρ' αὐτὸν παρησφαλίσατο  
Ὀζιηλ νιὸς Ἀραχίου πυρωτῶν. Καὶ ἐπὶ χεῖ-  
ρα αὐτῶν ἐκράτησεν Ἀνανίας νιὸς τοῦ Ρω-

19. FX: εἶπαν.

1. B: Ἐλιασὲβ. 2. B: ἀνδρ. νιῶν Ἱερειχώ. EX\*  
νιῶν. A<sup>1</sup>: Μιαρί (Ἀμαρί A<sup>2</sup>B). 3. B (pro ἔστησ.)  
ἐστέγασαν. 4. A<sup>2</sup>B (ter): χεῖρα (pr. loco χειρᾶς  
A<sup>1</sup>CFX). B: ἐπὶ Ῥαμώθ (ἀπὸ Ῥ. ACEFX) ... Μα-  
ζεβήλ (CX: Μασεζεβήλ). A<sup>1</sup>\* Καὶ ἐπὶ χ. αὐτ. κατ.  
Σαδ. νιὸς Β. (A<sup>2</sup>B rell. †). 5. B: κατέσχεσαν οἱ  
Θεκωῖμ. A<sup>1</sup>: ἄδωρην (ἄδωριμ A<sup>2</sup>B; FX: ἰσχυροὶ s.  
οἱ ἰσχ. αὐτῶν). B: τράχ. αὐτῶν. A<sup>1</sup>C: δελίαν.  
6. B: πύλην Ἰασαναῖ ἐκρ. Ἰωειδὰ. A<sup>1</sup>\* κ. κλειθρα-  
fin. (A<sup>2</sup>B †). 7s. A<sup>1</sup>C\* Καὶ ἐπὶ χεῖρα - Ἀρ. πυρωτῶν  
(A<sup>2</sup>B †). EX: ἐκράτησε. B: Ρωκεῖμ.

הִזָּה אֲשֶׁר-אַתֶּם עֹשִׂים הֲעַל הַמֶּלֶךְ  
אַתֶּם מֵרִדִּים: וְאֲשִׁיב אֹתָם דָּבָר וְאֹמַר  
לָהֶם אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם הוּא וְצָלִיחַ לָנוּ  
וְאִנְחָנוּ עֲבָדָיו נָקִים וּבְנֵינוּ וְלַכֶּם  
אִין-חֵלֶק וְצָדִיקָה וְזָכְרוֹן בִּירוּשָׁלַם:

III. וַיָּקָם אֶלְיָשִׁיב הַכֹּהֵן הַגָּדוֹל וְאַחִיו  
הַכֹּהֲנִים וַיִּבְנוּ אֶת-שַׁעַר הַצֹּאן הַמָּה  
קִדְשֵׁיהוּ וַיַּעֲמִידוּ דַלְתֹתָיו וְעַד-מַגְדֵּל  
הַמָּאָה קִדְשֵׁיהוּ עַד מַגְדֵּל חֲנַנְיָאֵל:  
וְעַל-יָדוֹ בָּנוּ אַנְשֵׁי יְרֵחוֹ וְעַל-יָדוֹ  
בָּנָה זְפֹרִי בֶן-אַמְרִי:

3 וְאֵת שַׁעַר הַדְּגִים בָּנוּ בְנֵי הַסְּנָאָה  
הַמָּה קָרוּהוּ וַיַּעֲמִידוּ דַלְתֹתָיו מִנְעוּלָיו  
וּבְרִיחָיו: וְעַל-יָדָם הַחֲזִיק מִרְמוֹת  
בֶּן-אֲוִרִיָּה בֶן-תְּקוּץ וְעַל-יָדָם הַחֲזִיק  
מִשְׁלָם בֶּן-בְּרַכְיָה בֶן-מְשִׁיזְבָּאֵל וְעַל-  
יָדָם הַחֲזִיק צְדוֹק בֶּן-בְּעַנָּא: וְעַל-יָדָם  
הַחֲזִיקוּ הַתְּקוּעִים וְאַדְוִירִיָּהֶם לֹא-  
הֵבִיאוּ צַרְפָּס בְּעַבְדַּת אֲדֹנֵיהֶם:

6 וְאֵת שַׁעַר הַיְּשָׁנָה הַחֲזִיקוּ וַיִּידַע  
בֶּן-סֹסֶחַ וּמִשְׁלָם בֶּן-בְּסוּדִיָּה הַמָּה  
קָרוּהוּ וַיַּעֲמִידוּ דַלְתֹתָיו וּמִנְעוּלָיו  
וּבְרִיחָיו: וְעַל-יָדָם הַחֲזִיק מְלִטְיָה  
הַגְּבֵלְנִי וַיִּידוֹן הַמְרַנְתִּי אַנְשֵׁי גִבְעוֹן  
וְהַמְצַפָּה לְכֶסֶף פָּחַת עֵבֶר הַנְּהַר:  
8 עַל-יָדוֹ הַחֲזִיק עֲזִיָּאֵל בֶּן-חַרְתִּיָּהוּ  
צוּרְפַיִם וְעַל-יָדוֹ הַחֲזִיק חֲנַנְיָה בֶן-

v. 5. א' חסר  
v. 8. כ' בח' כ

19. euch wider den K. empören?  
20. Gott des S. ... und ... wollen uns aufmachen.  
vE: uns Glück geben ... machen uns auf. vE.A: An-  
denken.  
1. Thüren. dW.vE: weiheten. A: Thorflügel ...  
Th. der hundert Ellen.  
2. B.vE: an seiner (einen) Seite.  
3. Thüren ein, mit Schlössern u. N. B: wölften.

## Die Verdächtigung. Das Schafthor. Das Fischthor. Das alte Thor. II.

sprachen: Was ist das, das ihr thut? wollt ihr wieder von dem Könige ab-  
20 fallen? \* Da antwortete ich ihnen und sprach: Der Gott vom Himmel wird es uns gelingen lassen; denn wir, seine Knechte, haben uns aufgemacht und bauen. Ihr aber habt keinen Theil, noch Recht, noch Gedächtniß in Jerusalem.

**III.** Und Eliasib, der Hohepriester, machte sich auf mit seinen Brüdern, den Priestern, und baueten das Schafthor: sie heiligten es, und setzten seine Thüren ein; sie heiligten es aber bis an den Thurm Mea, nehmlich bis an den Thurm  
2 Hananeel. \* Neben ihm baueten die Männer von Jericho; auch bauete neben ihm Sachur, der Sohn Imri.

3 Aber das Fischthor baueten die Kinder Senaa; sie deckten es, und setzten seine Thür ein, Schlösser und Riegel.

4 \* Neben ihnen bauete Meremoth, der Sohn Uria, des Sohnes Hakoz. Neben ihnen bauete Mesullam, der Sohn Berechja, des Sohnes Mesesabeels. Neben ihnen bauete Zadok, der Sohn Baena.

5 \* Neben ihnen baueten die von Thefoa; aber ihre Gewaltigen brachten ihren Hals nicht zum Dienst ihrer Herren.

6 Das alte Thor bauete Jojada, der Sohn Passeah, und Mesullam, der Sohn Besodja; sie deckten es, und setzten ein seine Thür und Schlösser und Riegel.

7 \* Neben ihnen bauete Melathja von Gibeon, und Jadon von Merono, Männer von Gibeon und von Mizpa, am Stuhl des Landpflegers diesseit des Wassers.

8 \* Neben ihm bauete Uziel, der Sohn Harhaja, der Goldschmied. Neben ihm bauete Hananja, der Sohn der Apothe-

que: Quae est haec res, quam facitis? numquid contra regem vos rebellatis?  
Esr. 4, 15. \* Et reddidi eis sermonem dixique  
Esr. 1, 2 ad eos: Deus coeli ipse nos iuvat, et nos servi ejus sumus; surgamus et aedificemus! Vobis autem non est  
Jos. 22, 25. pars et justitia et memoria in Jeru-  
Act 8, 21. 16. salem.  
4, 3 (Dt. 32, 9. Eph. 2, 12; Ex. 20, 24.)

v. 20, 12, 10. **Et surrexit Eliasib, sacerdos III.**  
magnus, et fratres ejus sacerdotes, et aedificaverunt portam gregis: ipsi sanctificaverunt eam, et statuerunt valvas ejus; et usque ad turrim centum cubitorum sanctificaverunt eam, usque ad turrim Hananeel. \* Et juxta  
2 eum aedificaverunt viri Jericho; et juxta eum aedificavit Zachur filius Amri.

3 Portam autem piscium aedificaverunt filii Asnaa; ipsi texerunt eam, et statuerunt valvas ejus et seras et vectes. \* Et juxta eos aedificavit  
4 Marimuth filius Uriae, filii Accus. Et juxta eum aedificavit Mosollam filius Barachiae, filii Mesezebel. Et juxta eos aedificavit  
5 Sadoe filius Baana. \* Et juxta eos aedificaverunt

6 Thecueni; optimates autem eorum non supposuerunt colla sua in opere Domini sui.  
Esr. 8, 33. Et portam veterem aedificaverunt  
7 Jojada filius Phasea, et Mosollam filius Besodia; ipsi texerunt eam, et statuerunt valvas ejus et seras et vectes. \* Et juxta eos aedificaverunt  
8 Meltias Gabaonites, et Jadon Meronathites, viri de Gabaon et Maspha, pro duce, qui erat in regione trans flumen. \* Et juxta eum aedificavit

9 Eziel, filius Araja, aurifex. Et juxta eum aedificavit Ananias, filius pigmen-

20. U.L: wird uns.

1. U.L: seine Thür ... Thurn. 3. 6. A.A: Thüren. 4. 5. U.L: Neben sie.

4. Al.: juxta eos (*ter*).

6. S: texuerunt.

dW: hälfkten. vE: deckten es mit Balken.

4. B: griff es an? dW: befestigte. vE: bauete sich wieder an.

5. Vornehmen. B.dW.vE:A: Thefolter. dW: Ang sehenen. vE: gaben ihren Nacken n. her. A: beugten ... unter das Werk. dW: entzogen ... dem D. B.dW.vE.A: ihren Herrn.

Volzglotten-Bibel 2. T. 3. Bds 2. Abth.

6. vE: stellten wieder her!

7. B: bis an den Sitz? dW: gehörig zum Gerichtsstuhle. vE: die ... gehörten. (A: für den Fürsten, der in der Landschaft ... war?)

8. vE: ein G. B: von den Goldschmieden. vE: ein Salbenbereiter. dW: der Salbennmischer: Sohn. A: S. des S.

## III.

## Aedificatio portarum et muri urbis.

κειμ· καὶ κατέλιπον Ἱερουσαλήμ ἕως τοῦ τεί-  
χους τοῦ πλατέος. <sup>9</sup> Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν ἐκρά-  
τησεν Ραφαῖα υἱὸς Σούρ, ἄρχων ἡμίσεος περι-  
χώρου Ἱερουσαλήμ. <sup>10</sup> Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν  
ἐκράτησεν Ἰεδαῖα υἱὸς Ἐσωμάφ, καὶ κατέναντι  
οἰκίας αὐτοῦ. Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτοῦ ἐκράτη-  
σεν Ἀτιούς υἱὸς Ἀσβανία. <sup>11</sup> Καὶ δεύτερος  
ἐκράτησεν Μελχίας υἱὸς Ἡράμ καὶ Ἀσοῦβ  
υἱὸς Φαὰθ Μωάβ, καὶ ἕως πύργου τῶν θαν-  
νουρεῖμ. <sup>12</sup> Καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτοῦ ἐκράτησεν  
Σαλλοῦμ υἱὸς Ἀλλωῆς, ἄρχων ἡμίσεος περι-  
χώρου Ἱερουσαλήμ, αὐτὸς καὶ αἱ θυγατέρες  
αὐτοῦ.

<sup>13</sup> Τὴν πύλην τῆς φάραγγος ἐκράτησεν  
Ἄουὺν καὶ οἱ κατοικοῦντες Ζανώ· αὐτοὶ  
ἠκοδόμησαν αὐτήν, καὶ ἔστησαν θύρας αὐτῆς  
καὶ κλειθρα αὐτῆς καὶ μοχλοὺς αὐτῆς, καὶ  
χιλίους πήχεις ἐν τῷ τείχει ἕως τῆς πύλης  
τῆς κοπρίας. <sup>14</sup> Καὶ τὴν πύλην τῆς κοπρίας  
ἐκράτησεν Μελχία υἱὸς Ρηγάβ, ἄρχων περι-  
χώρου Βηθακχαρίμ, αὐτὸς καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ·  
καὶ ἐσκέπασαν αὐτήν, καὶ ἔστησαν θύρας  
αὐτῆς καὶ κλειθρα αὐτῆς καὶ μοχλοὺς αὐτῆς.  
<sup>15</sup> Τὴν δὲ πύλην τῆς πηγῆς ἠσφαλίσατο  
Σαλωμών υἱὸς Χολεζέ, ἄρχων μέρους τῆς  
Μασφά· αὐτὸς ἐξῴκοδόμησεν αὐτήν· καὶ  
ἔστῆγασεν αὐτήν, καὶ ἔστησεν τὰς θύρας  
αὐτῆς καὶ μοχλοὺς αὐτῆς, καὶ τὸ τεῖχος  
κολυμβήθρας τῶν κωδίων τῆ κουρά τοῦ βασι-  
λέως, καὶ ἕως τῶν κλιμάκων τῶν καταβαινου-  
σῶν ἀπὸ πόλεως Δαβὶδ.

<sup>16</sup> Ὅπισω αὐτοῦ ἐκράτησεν Νεεμίας υἱὸς  
Ἀζβούχ, ἄρχων ἡμίσεος περιχώρου Βηθσοῦρ  
ἕως κήπου τάφου Δαβὶδ καὶ ἕως τῆς κολυμ-  
βήθρας τῆς γεγονυίας καὶ ἕως Βηθθαγααρεῖμ.  
<sup>17</sup> Ὅπισω αὐτοῦ ἐκράτησεν οἱ Δευῖται, Ραοῦμ  
υἱὸς Βανεί. Ἐπὶ χεῖρα αὐτοῦ ἐκράτησεν Ἀσ-  
βία, ἄρχων ἡμίσεος περιχώρου Κειλὰ τῷ  
περιχώρῳ αὐτοῦ. <sup>18</sup> Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν

9. A<sup>1</sup>C\* υἱὸς Σέρ (A<sup>2</sup>B†). 10. CX\* (alt.) καὶ (a.  
κατέν.). A<sup>1</sup>X: Αὐτὸς (Ἀττὸς A<sup>2</sup>FX; B: Ἀττῶθ).  
B: Ἀσβανία. 11. A<sup>2</sup>B: Μελχίας (Μελχίας A<sup>1</sup>C).  
A<sup>1</sup>: Ἡράμ (Ἡράμ A<sup>2</sup>B). B: Φαὰθ ... θανουρεῖμ.  
13. A<sup>1</sup>: ἐκράτησεν? C'EFX: χίλιοι. 14. A<sup>2</sup>B: Μελ-  
χία ... Βηθακχαρίμ (Al. al.). B\* οἱ. 15. A<sup>1</sup>CX\*  
Τὴν δὲ πύλ.-μόχλ. αὐτῆς (A<sup>2</sup>B rell. †). 16. B:  
Ἀζαβέχ (A<sup>2</sup>: Ἀζβέκ. Al. al.) ... Βηθαγααρεῖμ (A<sup>2</sup>:  
Βηθθαγααρεῖμ. Al. al.). 17. B: Βανί ... Κειλὰ.  
18. B† (ab in.) Καὶ (ACX\*).

הַרְקָחִים וַיַּעֲזֹבוּ יְרוּשָׁלַם עַד הַחֹמָה  
9 הַרְחֵבָה: וְעַל-יָדָם הַחֲזִיק רַפְיָה בֶן-  
י חוּר שֶׁר חֲצִי פִלָּה יְרוּשָׁלַם: וְעַל-  
יָדָם הַחֲזִיק יְדִיָה בֶן-חַרוּמָה וַנִּגַּד  
בֵּיתוֹ וְעַל-יָדוֹ הַחֲזִיק חַטְוֹש בֶן-  
11 חֲשַׁבְנִיָה: מִדָּה שְׁנֵית הַחֲזִיק מִלְפְּנֵיהָ  
בֶן-הָלֶם וְחַטְוֹב בֶּן-פַּחַת מוֹאֵב וְאֵת  
12 מִגְדָּל הַתְּנַוּרִים: וְעַל-יָדוֹ הַחֲזִיק  
שְׁלוֹם בֶּן-הַלּוּחַשׁ שֶׁר חֲצִי פִלָּה  
יְרוּשָׁלַם הוּא וּבְנוֹתָיו:

13 אֵת שַׁעַר הַגִּיָּא הַחֲזִיק חֲנוּךְ וַיִּשְׁבִּי  
זְנוּחַ הַמָּה בְנוֹהָ וַיַּעֲמִידוּ דַלְתֹתָיו  
מִנְעָלָיו וּבְרִיחָיו וְאֵלֶם אִמָּה בַחֹמָה  
14 עַד שַׁעַר הַשְּׁפֹת: וְאֵת שַׁעַר  
הַאֲשְׁפֹת הַחֲזִיק מִלְפְּנֵיהָ בֶן-רֶכָב  
שֶׁר פִּלָּה בֵּית-הַפָּרֶם הוּא וּבְנָפּוֹ  
וַיַּעֲמִיד דַּלְתֹתָיו מִנְעָלָיו וּבְרִיחָיו:  
טו וְאֵת שַׁעַר הָעֵין הַחֲזִיק שְׁלֹן בֶּן-פֶּל-  
חֻזָּה שֶׁר פִּלָּה הַמִּצְפָּה הוּא וּבְנָפּוֹ  
וַיִּטְלָפוּ וַיַּעֲמִידוּ דַלְתֹתָיו מִנְעָלָיו  
וּבְרִיחָיו וְאֵת חֹמַת בְּרַכַּת הַשְּׁלַח  
לְגַן-הַמֶּלֶךְ וְעַד-הַמַּעְלֹת הַיּוֹרְדוֹת  
מֵעִיר דָּוִד:

16 אַחֲרָיו הַחֲזִיק נַחֲמִיָה בֶן-עֲזַבְיָן  
שֶׁר חֲצִי פִלָּה בֵּית-צֹר עַד-נֶגֶד קַבְרֵי  
דָּוִד וְעַד הַבְּרַכָּה הַעֲשׂוּיָה וְעַד בֵּית  
17 הַגְּבָרִים: אַחֲרָיו הַחֲזִיקוּ הַלְוִיִם רְחֹם  
בֶּן-בְּנֵי עַל-יָדוֹ הַחֲזִיק חֲשַׁבְנִיָה שֶׁר-  
18 חֲצִי-פִלָּה קַעִילָה לְפִלְפּוֹ: אַחֲרָיו

בכ"א הפ' דגושה. v. 13.  
התיר ו' v. 15.

8. sie hatten aber 3. stehen gelassen bis ... B: so  
gelassen. vE: und man ließ 3. leer.

9. Neben ihnen ... halben Theils. B: Strichs von  
3. dW.vE: (Vorsteher) d. h. Bezirks.

## Der Thurm bei den Defen. Das Thalthor. Das Mistthor. Das Brunnenthor. III.

fer; und sie baueten aus zu Jerusalem  
 9 bis an die breite Mauer. \* Neben ihm  
 bauete Nephaja, der Sohn Hur, der  
 Oberste des halben Viertel's zu Jeru-  
 10 salem. \* Neben ihm bauete Jedaja, der  
 Sohn Harumaphs, gegen seinem Hause  
 über. Neben ihm bauete Hattus, der  
 11 Sohn Hasabenza. \* Aber Malchja, der  
 Sohn Harims, und Hasub, der Sohn  
 Bahath Moabs, baueten zwei Stücke  
 12 und den Thurm bei den Defen. \* Neben  
 ihm bauete Sallum, der Sohn Haloheß,  
 der Oberste des halben Viertel's zu  
 Jerusalem, er und seine Töchter.  
 13 Das Thalthor bauete Hanun und  
 die Bürger von Sanoah: sie baueten  
 es und setzten ein seine Thür, Schlösser  
 und Kiegel, und tausend Ellen an der  
 14 Mauer bis an das Mistthor. \* Das  
 Mistthor aber bauete Malchja, der Sohn  
 Rechabs, der Oberste des Viertel's der  
 Weingärtner: er bauete es und setzte  
 ein seine Thür, Schlösser und Kiegel.  
 15 \* Aber das Brunnenthor bauete Sallum,  
 der Sohn Chal Hose, der Oberste des  
 Viertel's zu Mizpa: er bauete es und  
 deckte es, und setzte ein seine Thür,  
 Schlösser und Kiegel; dazu die Mauer  
 am Teich Seloah bei dem Garten des  
 Königs, bis an die Stufen, die von der  
 Stadt Davids herab gehen.  
 16 Nach ihm bauete Nehemia, der Sohn  
 Asbuchs, der Oberste des halben Vier-  
 theils zu Bethzur bis gegen den Grä-  
 bern Davids über und bis an den Teich  
 Asuja und bis an das Haus der Hel-  
 17 den. \* Nach ihm baueten die Leviten,  
 Nehum, der Sohn Bani. Neben ihm  
 bauete Hasabja, der Oberste des hal-  
 ben Viertel's zu Regila, in seinem  
 18 Viertel. \* Nach ihm baueten ihre

9. 12. 14. 15-17. A.A: Viertels. 11. U.L:  
 Thurn. 13-15. A.A: Thüren. 15. U.L: Brunn-  
 thor. A.A: Siloah. 16. U.L: geg. die Gräber.

10. N. ihnen.

11. ein ander Stück ... der Defen. B: Die andere  
 Abmessung griff an ... dW: Ein zweites St. befe-  
 stigte. vE: Die zweite Abtheilung stellten wieder her.  
 A: Die Hälfte eines Stadttheiles baute. B: Backöfen.  
 dW.vE.A: Dfenthurm.

12. (Wie B. 9.) dW: andern h. Bezirks.

tarii; et dimiserunt Jerusalem us-  
 que ad murum plateae latioris. \* Et 9  
 juxta eum aedificavit Raphaja filius  
 Hur, princeps vici Jerusalem. \* Et 10  
 juxta eum aedificavit Jedaja filius  
 Haromaph contra domum suam. Et  
 juxta eum aedificavit Hattus filius  
 Haseboniae. \* Mediam partem vici 11  
 aedificavit Melchias filius Herem, et  
 Hasub filius Phahath Moab, et turrim  
 12,38. furnorum. \* Et juxta eum aedifi- 12  
 cavit Sellum filius Alohes princeps  
 7.9. mediae partis vici Jerusalem, ipse et  
 filiae ejus.

2,13p. Et portam vallis aedificavit Hanun 13  
 et habitatores Zanoë: ipsi aedificave-  
 runt eam, et statuerunt valvas ejus  
 et seras et vectes, et mille cubitos  
 in muro usque ad portam sterquili-  
 12,31. nii. \* Et portam sterquilini aedifi- 14  
 cavit Melchias filius Rechab, princeps  
 vici Bethacharam: ipse aedificavit eam,  
 et statuit valvas ejus et seras et ve-  
 ctes. \* Et portam fontis aedificavit 15  
 Sellum filius Cholhoza, princeps pagi  
 Maspha: ipse aedificavit eam et textit,  
 et statuit valvas ejus et seras et  
 2,14. vectes; et muros piscinae Siloë in  
 hortum regis, et usque ad gradus,  
 qui descendunt de civitate David.

Joh. 9,7. Es. 8,  
 6;  
 2Rg. 25,4;  
 Neh. 12,37.

Post eum aedificavit Nehemias fi- 16  
 lius Azboc, princeps dimidiaë partis  
 vici Bethsur, usque contra sepulchrum  
 2Ch. 32,33. David et usque ad piscinam, quae  
 2Rg. 18,17. grandi opere constructa est, et usque  
 20,20. ad domum fortium. \* Post eum ae- 17  
 dificaverunt Levitae, Rehum filius  
 Benni. Post eum aedificavit Hase-  
 bias, princeps dimidiaë partis vici  
 Ceïlae, in vico suo. \* Post eum aedi- 18

10. A1: juxta eos (a. aedif. Jed.).

13. B.vE.A: Einwohner. dW: Bew.

14. des Theils Beth-Sakerem. B: Strichs da die  
 Weingärten sind.

15. Theils N. (2, 14. 3, 3). dW: herabführen.

16. h. Theils B. B.vE: dngemachten Teich. dW:  
 angelegten ... Heldenhaus.

17. seinem Theil.

## III.

## Aedificatio portarum et muri urbis.

ἀδελφοὶ αὐτῶν, Βενεὶ υἱὸς Ἡναδάδ, ἄρχων ἡμίσεως περιχώρου Κειλᾶ. 19 Καὶ ἐκράτησεν ἐπὶ χεῖρα αὐτοῦ Ἀζέρ υἱὸς Ἰησοῦ, ἄρχων τοῦ Μασφῆ, μέτρον δεύτερον πύργου ἀναβάσεως τῆς συναπτούσης τῆς γωνίας.

20 Καὶ μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Βαροῦχ υἱὸς Ζαβού μέτρον δεύτερον ἀπὸ τῆς γωνίας ἕως θύρας Βηθελιασοῦβ τοῦ ἱερέως τοῦ μεγάλου. 21 Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Μερυμῶθ υἱὸς Ουρία υἱοῦ Ἀκκῶς μέτρον δεύτερον ἀπὸ θύρας Βηθελιασοῦβ ἕως ἐκλείψεως Βηθελιασοῦβ. 22 Καὶ μετ' αὐτὸν ἐκράτησαν οἱ ἱερεῖς ἄνδρες Ἐχχεγάρ. 23 Καὶ μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Βενιαμείν καὶ Ἀσοῦβ κατέναντι οἴκου αὐτῶν. Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Ἀζαρία υἱὸς Μιασίου υἱοῦ Αἰαίου ἐχόμενα οἴκου αὐτοῦ.

24 Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Βανεὶ υἱὸς Ἡναδάδ μέτρον δεύτερον ἀπὸ Βηθαζαρία ἕως τῆς γωνίας καὶ ἕως τῆς καμπῆς. 25 Φαλάξ υἱοῦ Εὐζαὶ ἔξεναντίας τῆς γωνίας, καὶ ὁ πύργος ὁ ἐξέχων ἐκ τοῦ οἴκου τοῦ βασιλέως ὁ ἀνώτερος, ὁ τῆς ἀλῆς τῆς φυλακῆς. Καὶ μετ' αὐτὸν Φυδαίου υἱὸς Φόρος. 26 Καὶ οἱ Ναθνεὶμ ἦσαν οἰκοῦντες ἐν τῷ Ὠθαλ ἕως κήπου πύλης τοῦ ὕδατος εἰς ἀνατολάς, καὶ ὁ πύργος ὁ ἐξέχων.

27 Μετ' αὐτὸν ἐκράτησαν οἱ Θεκωεὶμ μέτρον δεύτερον ἔξεναντίας τοῦ πύργου τοῦ μεγάλου τοῦ ἐξέχοντος καὶ ἕως τοῦ τείχους τοῦ Ὀφλά. 28 Ἀνώτερον πύλης τῶν ἵππων ἐκράτησαν οἱ ἱερεῖς, ἀγὴρ ἔξεναντίας οἴκου αὐτοῦ. 29 Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Σαδδουκ υἱὸς Ἐμμῆρ ἔξεναντίας οἴκου ἑαυτοῦ. Καὶ μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν

18. B. Κειλᾶ. 19. B: Ἀζέρ ... Μασφαί. A<sup>1</sup>\* (alt.) τῆς (A<sup>2</sup>B†; FX: εἰς τὴν γωνίαν). 20. B\* Καὶ (AEX†). 21. A<sup>1</sup>: θύρας Βηθελιασοῦβ (s. -σβαθ?) ἕως ἐκλείψεως (θ. Βηθελιασοῦβ ἕως ἐκλείψ. A<sup>2</sup>B). 22. A<sup>1</sup>: Ἀχχεγάρ (Ἐχχεγάρ A<sup>2</sup>; B: Ἐκχεγάρ). 23. B: Βενιαμίν ... αὐτῶν. Καὶ μετ' αὐτὸν ... Ἀζαρία. 24. B: Βανὶ υἱὸς Ἀδάδ. A<sup>2</sup> (plene) interppt. in f. (B<sup>2</sup> non interppt.). 25. B: Φαλαξ. EFX: Οὐζαὶ (CX: Εὐα). 26. B: Ναθνεὶμ. 27. B† (ab in.) Καὶ ... Θεκωεὶμ. A<sup>1</sup>: Σοιλᾶ (Οφλά A<sup>2</sup>B). 28. A† (a. αὐτῶ) μετ' (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). 29. A<sup>2</sup>B† (ab in.) Καὶ (A<sup>1</sup> CX\*).

החזיקו אחיהם בני בן-חננד שר החזי 19  
הצי פלה קעולה: ויחזק על-ידו עזר  
בן-ישוע שר המצפה מדה שנית  
מנגד עלת הנשק המקצע:

ב אחריו החרה החזיק ברוך בן- 20  
זפי מדה שנית מן-המקצע עד-פלתח  
בית אלן-שיב הפהן הגדול: אחריו 21  
החזיק מרמות בן-איריה בן-הקוץ  
מדה שנית מפתח בית אלן-שיב ועד-  
תכלית בית אלן-שיב: ואחריו החזיקו 22  
הפנהנים אנשי הפפר: אחריו החזיק 23  
בנימן וחשוב נגד ביתם אחריו  
החזיק עזריה בן-מעשיה בן-ענניה  
אצל ביתו:

אחריו החזיק בני בן-חננד מדה 24  
שנית מבית עזריה עד-המקצוע ועד-  
כה הפפה: פלל בן-אזי מנגד המקצוע  
והמגדל היוצא מבית המלך העליון  
אשר קחצר המטרה אחריו פדיה  
בן-פרעש: והנתינים היו ושבים 26  
בעפל עד נגד שער המים למזרח  
והמגדל היוצא:

אחריו החזיקו התקעים מדה 27  
שנית מנגד המגדל הגדול היוצא  
ועד חומת העפל: מעל שער הסוסים 28  
החזיקו הפנהנים איש לנגד ביתו:  
אחריו החזיק צדוק בן-אמר נגד 29  
ביתו ואחריו החזיק שמעיה בן-

v. 10. בנ' א בצירי ib. עטר עלות  
זכר ק' v. 20.  
בנ' א בדגש v. 23.

19. ein ander Stück, gegen dem Ausgang zum S., dem W. zu (B. 11). B: gegenüber da man zum Zeughaus hinaufgeht, an der Ecke. dW: dem Aufstiege z. S. der G. vB: wo m. z. Rüsthaus an der G. hinaufgeht.



Bau von je zwei Stücken. Das Wasser- und das Noththor.

III.

Brüder Bavai, der Sohn Henadads, der Oberste des halben Viertels zu 19 Regila. \* Neben ihm bauete Efer, der Sohn Jesua, der Oberste zu Mizpa, zwei Stücke den Winkel hinan gegen dem Harnischhause.

20 Nach ihm auf dem Berge bauete Baruch, der Sohn Sabai, zwei Stücke vom Winkel bis an die Hausthür Eliasibs, 21 des Hohenpriesters. \* Nach ihm bauete Meremoth, der Sohn Uria, des Sohnes

Safoz, zwei Stücke von der Hausthür Eliasibs bis an das Ende des Hauses 22 Eliasibs. \* Nach ihm baueten die Priester, die Männer aus den Gegenden.

23 \* Nach dem bauete Benjamin und Hasub, gegen ihrem Hause über. Nach dem bauete Usarja, der Sohn Maeseja, des Sohnes Ananja, neben seinem Hause.

24 Nach ihm bauete Benui, der Sohn Henadads, zwei Stücke vom Hause Usarja bis an den Winkel und bis an die

25 Ecke. \* Balal, der Sohn Usai, gegen dem Winkel und dem hohen Thurm, der vom Königshause heraus stehet, bei dem Kerkerhose. Nach ihm Bedaja, der Sohn

26 Pareos. \* Die Methinim aber wohneten an Ophel bis an das Wasserthor gegen Morgen, da der Thurm heraus stehet.

27 Nach dem baueten die von Thekoa zwei Stücke gegen dem großen Thurm, der heraus stehet, und bis an die Mauer

28 Ophel. \* Aber von dem Noththor an baueten die Priester, ein jeglicher gegen

29 seinem Hause. \* Nach dem bauete Sadoc, der Sohn Immers, gegen seinem Hause. Nach ihm bauete Semaja, der Sohn

ficaverunt fratres eorum Bavai filius Enadad, princeps dimidiaie partis Ceilae. \* Et aedificavit juxta eum 19 Azer filius Josue, princeps Maspha, mensuram secundam, contra ascensum firmissimi anguli.

1Rg. 7, 2, 10, 17. Es. 22, 8; 2Ch. 26, 9.

Post eum in monte aedificavit Baruch filius Zachai mensuram secundam, ab angulo usque ad portam domus Eliasib sacerdotis magni. \* Post 21 eum aedificavit Merimuth, filius Uriae filii Haccus, mensuram secundam, a porta domus Eliasib, donec extenderetur domus Eliasib. \* Et post eum 22 aedificaverunt sacerdotes viri de castris Jordanis. \* Post eum aedificavit Benjamin et Hasub contra domum suam. Et post eum aedificavit Azarias filius Maasiae filii Ananiae contra domum suam.

v. 1.  
v. 4.

12, 29.

Post eum aedificavit Benui filius Henadad mensuram secundam, a domo Azariae usque ad flexuram et usque ad angulum. \* Phalel filius 25 Ozi contra flexuram et turrim, quae eminent de domo regis excelsa, id est in atrio carceris. Post eum Phadaja filius Pharos. \* Nathinaei autem habitabant in Ophel usque contra portam aquarum ad orientem, et turrim, quae prominebat.

Post eum aedificaverunt Thecueni 27 mensuram secundam e regione, a turre magna et eminente usque ad murum templi. \* Sursum autem a 28 porta equorum aedificaverunt sacerdotes, unusquisque contra domum suam. \* Post eos aedificavit Sadoc 29 filius Emmer contra domum suam. Et post eum aedificavit Semaja filius

Post eum aedificavit Benui filius Henadad mensuram secundam, a domo Azariae usque ad flexuram et usque ad angulum. \* Phalel filius 25 Ozi contra flexuram et turrim, quae eminent de domo regis excelsa, id est in atrio carceris. Post eum Phadaja filius Pharos. \* Nathinaei autem habitabant in Ophel usque contra portam aquarum ad orientem, et turrim, quae prominebat.

Post eum aedificaverunt Thecueni 27 mensuram secundam e regione, a turre magna et eminente usque ad murum templi. \* Sursum autem a 28 porta equorum aedificaverunt sacerdotes, unusquisque contra domum suam. \* Post eos aedificavit Sadoc 29 filius Emmer contra domum suam. Et post eum aedificavit Semaja filius

12, 39. Jer. 32, 2, 33, 1; Neh. 12, 20. 1. sr. 7, 7; Neh. 11, 21. 2Ch. 27, 3. 33, 14; Neh. 12, 37.

2Rg. 11, 16. 2Ch. 24, 15. Jer. 31, 4.

Post eum aedificaverunt Thecueni 27 mensuram secundam e regione, a turre magna et eminente usque ad murum templi. \* Sursum autem a 28 porta equorum aedificaverunt sacerdotes, unusquisque contra domum suam. \* Post eos aedificavit Sadoc 29 filius Emmer contra domum suam. Et post eum aedificavit Semaja filius

Post eum aedificavit Benui filius Henadad mensuram secundam, a domo Azariae usque ad flexuram et usque ad angulum. \* Phalel filius 25 Ozi contra flexuram et turrim, quae eminent de domo regis excelsa, id est in atrio carceris. Post eum Phadaja filius Pharos. \* Nathinaei autem habitabant in Ophel usque contra portam aquarum ad orientem, et turrim, quae prominebat.

Post eum aedificaverunt Thecueni 27 mensuram secundam e regione, a turre magna et eminente usque ad murum templi. \* Sursum autem a 28 porta equorum aedificaverunt sacerdotes, unusquisque contra domum suam. \* Post eos aedificavit Sadoc 29 filius Emmer contra domum suam. Et post eum aedificavit Semaja filius

Post eum aedificaverunt Thecueni 27 mensuram secundam e regione, a turre magna et eminente usque ad murum templi. \* Sursum autem a 28 porta equorum aedificaverunt sacerdotes, unusquisque contra domum suam. \* Post eos aedificavit Sadoc 29 filius Emmer contra domum suam. Et post eum aedificavit Semaja filius

Post eum aedificaverunt Thecueni 27 mensuram secundam e regione, a turre magna et eminente usque ad murum templi. \* Sursum autem a 28 porta equorum aedificaverunt sacerdotes, unusquisque contra domum suam. \* Post eos aedificavit Sadoc 29 filius Emmer contra domum suam. Et post eum aedificavit Semaja filius

Post eum aedificavit Benui filius Henadad mensuram secundam, a domo Azariae usque ad flexuram et usque ad angulum. \* Phalel filius 25 Ozi contra flexuram et turrim, quae eminent de domo regis excelsa, id est in atrio carceris. Post eum Phadaja filius Pharos. \* Nathinaei autem habitabant in Ophel usque contra portam aquarum ad orientem, et turrim, quae prominebat.

25. Al. (ab in.) † Post eum aedificavit.  
28. S: ad portam.

18. A.A: Viertels.

20. U.L: im Winkel. 24. U.L: Ecken.

25. 26. 27. U.L: Thurm.

20. mit Eifer. B.dW: (sehr) eifrig. vE: b eiferte sich.

22. M. des Kreises. dW: [Jordan] Kreises. vE: aus dem Gange. A: von der Ebene des J.

24. B: die Ecke ... Spitze. vE: Mauerspitze.

25. dem Th., d. v. obern R. B: an d. obersten H. des R. h vorgehet. dW: hervortritt vom ... vE: aus ... hervorragt. A: vom R. hoch hervorr. B: Vor-

hof des Gefängnisses. vE: der Hauptwache? dW: Gefängnißhose.

26. dW: eigenen Leute. vE: Tempeldiener. B. dW.vE: auf dem Hügel. B: da der Th. ist der hervorgehet. dW: hervortretenden. vE: hervorragenden.

27. B.dW.vE: M. des Hügel.

28. S. über. dW.vE: Oberhalb des R. B: Ueber dem Pferdeeth.

## III.

## Aedificatio portarum et muri urbis.

Σαμαῖα υἱὸς Σεγενία, φύλαξ τῆς πόλης τῆς ἀνατολῆς. <sup>30</sup> Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Ἀναρία υἱὸς Σελεμία, καὶ Ἀνώμ υἱὸς Σελέφ ὁ ἕκτος μέτρον δεύτερον. Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Μεσουλάμ υἱὸς Βαραχία ἐξεναντίας γαζοφυλακίου αὐτοῦ. <sup>31</sup> Μετ' αὐτὸν ἐκράτησεν Μελχία υἱὸς τοῦ Σαρεφί ἕως Βηθανναθινίμ, καὶ οἱ ῥοποπῶλαι ἀπέναντι πόλης τοῦ Μαφρεκάδ καὶ ἕως ἀναβάσεως τῆς καμπῆς. <sup>32</sup> Καὶ ἀνὰ μέσον ἀναβάσεως τῆς πόλης τῆς προβατικῆς ἐκράτησαν οἱ χαλκεῖς καὶ οἱ ῥοποπῶλαι.

<sup>33</sup> †) Καὶ ἐγένετο ἡνίκα ἤκουσεν Σαναβαλλάτ ὅτι ἡμεῖς οἰκοδομοῦμεν τὸ τεῖχος, καὶ πονηρὸν ἦν αὐτῷ, καὶ ὠργίσθη ἐπὶ πολὺ, καὶ ἐξεγέλα ἐπὶ τοῖς Ἰουδαίοις <sup>34</sup> καὶ εἶπεν ἐνώπιον τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ· Αὕτη ἡ δύναμις Σομόρων, ὅτι οἱ Ἰουδαῖοι οὗτοι οἰκοδομοῦσιν τὴν ἑαυτῶν πόλιν; ἄρα θυσιάζουσιν; ἄρα δυνήσονται; καὶ σήμερον ἰάσονται τοὺς λίθους μετὰ τὸ χῶμα γενέσθαι γῆς κανθέντας; <sup>35</sup> Καὶ Γωβίας ὁ Ἀμμανίτης ἐχόμενα αὐτοῦ ἦλθεν, καὶ εἶπαν πρὸς ἑαυτούς· Μὴ θυσιάζουσιν ἢ φάγονται ἐπὶ τοῦ τόπου αὐτῶν; οὐχὶ ἀναβήσεται ἀλώπηξ καὶ κινθελεῖ τὸ τεῖχος λίθων αὐτῶν;

<sup>36</sup> Ἄκουσον, ὁ θεὸς ἡμῶν, ὅτι ἐγενήθημεν εἰς μυκτηρισμὸν, καὶ ἐπίστρεψον ὄνειδισμὸν αὐτῶν εἰς κεφαλὴν αὐτῶν, καὶ δὸς αὐτοῖς εἰς μυκτηρισμὸν ἐν γῆ αἰχμαλωσίας, <sup>37</sup> καὶ μὴ καλύψης ἐπὶ ἀνομίαν, καὶ ἡ ἁμαρτία αὐτῶν ἐκ προσώπου σου μὴ ἐξαλειφθεῖ· ὅτι παρώργισαν ἐναντίον τῶν οἰκοδομούντων.

<sup>38</sup> Καὶ ὠκοδομήσαμεν τὸ τεῖχος, καὶ συνήφθη πᾶν τὸ τεῖχος ἕως τοῦ ἡμίσεος αὐτοῦ. Καὶ ἐγένετο ἡ καρδιά τοῦ λαοῦ ὥστε οἰκοδομῆσαι.

30. A<sup>1</sup>: Σεεμία ... Βαρία (Σελεμία ... Βαραχία A<sup>2</sup>B).

32. A<sup>2</sup>B\* ἀναβάσ. (A<sup>1</sup>X†; F: τῆς ἀναβάσεως).

33. B (pro ἦν αὐτῷ ACEFX) αὐτῷ ἐφάνη.

34. FX (pro Αὕτη ἡ δύν. Σομ. κτλ.) καὶ τῆς δυνάμειος Σαμαρείας (S. -ρίας), καὶ εἶπεν· Τί οἱ κτλ. A<sup>1</sup>CX\* ἄρα θυσ.-fin. (A<sup>2</sup>B†).

35. A<sup>2</sup>B: κ. εἶπεν πρὸς αὐτῶν· Μὴ θυσιάζουσιν (εἶπαν S. εἶπον A<sup>1</sup>X; πρὸς ἑαυτῶν A<sup>1</sup>CEX; θυσιάζ. A<sup>1</sup>CX).

36. A<sup>1</sup>: δὸς αὐτοῖς (δ. αὐτῶν A<sup>2</sup>B).

37s. AB\* καὶ ἡ ἀμ.- ὥστε οἰκοδομῆσαι (FX†).

ל שְׁכַנְיָה שְׁמֵר שְׁעַר הַמְּזָרָח: אַחֲרָיִ  
הַחֲזִיק תְּנַיִה בֶן-שְׁלֵמִיָּה וְחַנּוּן בֶּן-  
צִלָּה הַשְּׁשִׁי מִדָּה שְׁנֵי אַחֲרָיו הַחֲזִיק  
מִשָּׁלֵם בֶּן-בְּרַכְיָה נֶגֶד נִשְׁפָּתוֹ: אַחֲרָיִ  
הַחֲזִיק מִלְפִיָּה בֶן-הַצֶּרְפִּי עַד-בֵּית  
הַנְּתִינִים וְהַרְכָּלִים נֶגֶד שְׁעַר הַמִּפְקָד  
וְעַד עֲלִית הַפֶּנֶה: וּבֵין עֲלִית  
הַפֶּנֶה לְשְׁעַר הַצֵּאֵן הַחֲזִיקוּ הַצֶּרְפָּסִים  
וְהַרְכָּלִים:

וַיְהִי כַאֲשֶׁר שָׁמַע סַנְבַלְט פֶּרִי-אֲנַחְנֹה  
בּוֹנִים אֶת-הַחֹמָה וַיַּחַר לוֹ וַיִּכְעַס  
הַרְבֵּה וַיִּלְעַג עַל-הַיְהוּדִים: וַיֹּאמֶר  
לְפָנַי אַחֲרָיו וַחִיל שְׁמָרוֹן וַיֹּאמֶר מַה  
הַיְהוּדִים הָאֵמְלָלִים עֲשִׂים הַיַּעֲזֹבֹה  
לָהֶם הַיַּעֲזֹבֹה הַיּוֹכֵלֹה בַּיּוֹם הַיַּחֲזִיף  
אֶת-הָאֲבָנִים מֵעַרְמוֹת הָעֵפֶר וְהַמָּה  
לֹא שָׂרוּפֹת: וְטוֹבִיָּה הָעַמְנִי אָצְלוּ  
וַיֹּאמֶר גַּם אֲשַׁרְתֶּם בּוֹנִים אִם-יַעֲלֶה  
שׂוֹעֵל וּפָרַץ חוֹמַת אֲבִנֵיהֶם:

שָׁמַע אֱלֹהֵינוּ כִּי-הֵינֹה בּוֹזֵה וְהָשֵׁב  
חַרְפָּתָם אֶל-רֹאשָׁם וַתָּנֶם לְבָזָה בְּאֶרֶץ  
שְׁבִיָּה: וְאַל-תִּכְסַּם עַל-עוֹנֵם וְחַטָּאתָם  
מִלְּפָנֶיךָ אֶל-תִּמְחָה כִּי תִכְעִסוּ לְנֶגֶד  
הַבּוֹנִים:

וּנְבַנְהָ אֶת-הַחֹמָה וַתִּקְשֶׁר כָּל-  
הַחֹמָה עַד-חֲצִיָּה וַיְהִי לֵב לָעַם  
לַעֲשׂוֹת:

v. 30. 31. ' אחריו ק

29. B.dW.vE.A: Güter des Thors gegen Aufgang.

30. B.vE: Kammer. dW: Zelle. A: Schatzkammer.

31. Thor Miphkad. vE: Händler. dW: Muffen-  
rungsthor. (A: Gerichtshofe?) B: Steig zu der G.  
vE: bis zu der Steige der Mauer Spitze. dW: Oberge-  
mach der G. A: Gäßal.

33. B.dW.vE.A: Mauer.

34. auf einen T. B.vE: u. (vor) dem Heere? A:  
vielen Samaritern? dW: es ihnen lassen. B: daß sie

## Weitere Stücke. Saneballats u. Tobia's Hohn. Die Mauern bis an die halbe Höhe. III.

Sechanja, der Thorhüter, gegen Mor-  
 30 gen. \* Nach ihm bauete Hananja, der  
 Sohn Selemja, und Hanun, der Sohn  
 Balaphs, der sechste, zwei Stücke. Nach  
 ihm bauete Mesullam, der Sohn Be-  
 31 rechja, gegen seinem Kasten. \* Nach ihm  
 bauete Malchja, der Sohn des Gold-  
 schmieds, bis an das Haus der Nethinim  
 und der Krämer, gegen dem Rathsthor  
 32 und bis an den Saal an der Ecke. \* Und  
 zwischen dem Saal an der Ecke zum  
 Schasthor baueten die Goldschmiede und  
 die Krämer.

33 †) Da aber Saneballat hörte, daß wir  
 die Mauern baueten, ward er zornig  
 und sehr entrüstet und spottete der Ju-  
 34 den, \* und sprach vor seinen Brüdern  
 und den Mächtigen zu Samaria: Was  
 machen die ohnmächtigen Juden? wird  
 man sie so lassen? werden sie opfern?  
 werden sie es einen Tag vollenden?  
 werden sie die Steine lebendig machen,  
 die Staubhaufen und verbrannt sind?

35 \* Aber Tobia, der Ammoniter, neben  
 ihm sprach: Laß sie nur bauen; wenn  
 Füchse hinauf zögen, die zerrissen wohl  
 ihre steinernen Mauern.

36 Höre, unser Gott, wie verachtet sind  
 wir! Kehre ihre Schmach auf ihren Kopf,  
 daß du sie gebest in Verachtung im Land  
 37 ihres Gefängnisses. \* Decke ihre Miß-  
 that nicht zu, und ihre Sünde vertilge  
 nicht vor dir; denn sie haben die Bau-  
 leute gereizt.

38 Aber wir baueten die Mauern, und  
 fügten sie ganz an einander bis an die  
 halbe Höhe. Und das Volk gewann  
 ein Herz zu arbeiten.

33. 34. U.L: Jüden.

34. A.A: in einem Tag.

35. U.L: ihre steinerne Mauern.

opf. können. dW.vE: aus den (dem) Schutthaufen,  
 da sie ... A: W. sie St. zum Baue haben können aus ...  
 B: die St. aus dem Staubh. wieder zum Stande  
 bringen.

35. B: Auch was sie bauen, wenn ein Fuchs hinauf-  
 käme, so würde er ... dW: Mögen sie nur ... hinauf  
 spränge, zerrisse ...!

36. B.A: zur Verachtung geworden. dW: Hohn.  
 dW.vE.A: Haupt. B.dW: (über) gib sie zum Raub.

Secheniae, custos portae orientalis.

\* Post eum aedificavit Hanania fi- 30 \*)

lius Selemiae, et Hanun filius Seleph  
 sextus, mensuram secundam. Post  
 eum aedificavit Mosollam filius Bara-  
 13,4. chiae, contra gazophylacium suum.

\* Post eum aedificavit Melchias filius 31

aurificis usque ad domum Nathi-  
 v.26. naeorum, et scruta vendentium con-  
 tra portam judicalem et usque ad  
 coenaculum anguli. \* Et inter coe- 32naculum anguli in porta gregis aedi-  
 v.1. ficaverunt aurifices et negotiatores.

Factum est autem, cum audisset 33 †)

Sanaballat, quod aedificaremus mu-  
 rum, iratus est valde, et motus ni-  
 2,19. mis subsannavit Judaeos, \* et dixit 34

coram fratribus suis et frequentia

Samaritanorum: Quid Judaei faciunt

imbecilles? num dimittent eos gen-  
 tes? num sacrificabunt, et comple-  
 bunt, in una die? numquid aedificarepoterunt lapides de acervis pulveris,  
 Ps.102,15. qui combusti sunt? \* Sed et Tobias 3513,4. Ammanites, proximus ejus, ait: Aedi-  
 ficent! si ascenderit vulpes, transiliet

murum eorum lapideum.

Audi, Deus noster, quia facti sumus 36

despectui! converte opprobrium super  
 Ps.7,17. caput eorum, et da eos in despectio-  
 nem in terra captivitatis \* Ne ope- 37rias iniquitatem eorum, et peccatum  
 Ps.32,1.109, eorum coram facie tua non deleatur;  
 7.14.Jer.18, 23. quia irriserunt aedificantes.

Itaque aedificavimus murum, et 38

conjunximus totum usque ad partem  
 dimidiam. Et provocatum est cor  
 populi ad operandum.

\*) Vss. 30. 31. vulgo = 30.

31. Al.: scuta.

32. Al.: Et usque ad coenac. S: artifices.

†) 3, 33-38 et 4, 1-17. vulgo = 4, 1-23.

36. Al. † (ab in.) Et dixit Nehemias.

vE: Beute.

37. dich im Angesicht der B. dW: werden. getilgt.

B: laß n. ausgelöscht werden. dW: weil sie fränken

die B. vE: gefränkt haben. B: in Gegenwart der B.

dich zum Zorn ger.

38. Mauer ... Denn ... dW: geschlossen ward die

ganze M. vE: wurde fertig. B.dW.vE.A: b. zur (zu

ihrer) Hälfte. B: bekam ein H. dW: hatte H. vE:

Luft.

## IV.

## Aedificatio portarum et muri urbis.

**IV.** Καὶ ἐγένετο ὡς ἤκουσεν Σαταβαλλὰτ καὶ Τωβία καὶ οἱ Ἀραβες καὶ οἱ Ἀμμανῖται, ὅτι ἀνέβη ἡ φωνὴ τοῖς τείχεσιν Ἱερουσαλήμ, ὅτι ἤρξαντο αἱ διασφαγαὶ ἀναφράσσεσθαι, καὶ πονηρὸν αὐτοῖς ἐγένη σφόδρα, <sup>2</sup> καὶ συνήχθησαν πάντες ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐλθεῖν καὶ παρατάξασθαι ἐν Ἱερουσαλήμ καὶ ποιῆσαι αὐτὴν ἀφανῆ. <sup>3</sup> Καὶ προσηξάμεθα πρὸς τὸν θεὸν ἡμῶν, καὶ ἐστήσαμεν προσφύλακας ἐπ' αὐτοὺς ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἀπὸ προσώπου αὐτῶν. <sup>4</sup> Καὶ εἶπεν Ἰούδας· Συνειρήβη ἡ ἰσχὺς τῶν ἐχθρῶν καὶ ὁ χοῦς πολὺς, καὶ ἡμεῖς οὐ δυνασόμεθα οἰκοδομεῖν ἐν τῷ τείχει. <sup>5</sup> Καὶ εἶπαν οἱ θλίβοντες ἡμᾶς· Οὐ γνώσονται καὶ οὐκ ἔσονται, ἕως ὅτου ἔλθωμεν εἰς μέσον αὐτῶν καὶ φοιτούμεν αὐτούς καὶ καταπαύσωμεν τὸ ἔργον. <sup>6</sup> Καὶ ἐγένετο ὡς ἦλθουσιν οἱ Ἰουδαῖοι οἱ οἰκοῦντες ἐχόμενα αὐτῶν, καὶ εἶπον ἡμῖν· Ἀναβαίτουσιν ἐκ πάντων τῶν τόπων ἐφ' ἡμᾶς. <sup>7</sup> καὶ ἔστησα εἰς τὰ κατώτατα τοῦ τόπου κατιόπισθεν τοῦ τείχους ἐν τοῖς σκεπεινοῖς, καὶ ἔστησα τὸν λαὸν κατὰ δήμους μετὰ ῥομφαίων ἑαυτῶν, λόγχας αὐτῶν καὶ τόξα ἑαυτῶν. <sup>8</sup> Καὶ ἴδον, καὶ ἀνέστην καὶ εἶπον πρὸς τοὺς ἐντίμους καὶ πρὸς τοὺς στρατηγούς καὶ πρὸς τοὺς καταλοίπους τοῦ λαοῦ· Μὴ φοβηθῆτε ἀπὸ προσώπου αὐτῶν· μνησθητε τοῦ θεοῦ ἡμῶν τοῦ μεγάλου καὶ φοβεροῦ, καὶ παρατάξαθε περὶ τῶν ἀδελφῶν ὑμῶν, υἱῶν ὑμῶν καὶ θυγατέρων ὑμῶν, γυναικῶν ὑμῶν καὶ οἰκῶν ὑμῶν.

<sup>9</sup> Καὶ ἐγένετο ἡνίκα ἤκουσαν οἱ ἐχθροὶ ἡμῶν ὅτι ἐγνώσθη ἡμῖν, καὶ διεσκέδασεν ὁ θεὸς τὴν βουλὴν αὐτῶν. Καὶ ἐπεστρέψαμεν πάντες ἡμεῖς εἰς τὸ τεῖχος, ἀνὴρ εἰς τὸ ἔργον αὐτοῦ. <sup>10</sup> Καὶ ἐγένετο ἀπὸ τῆς ἡμέ-

1. C<sup>1</sup> X† (p. Ἀμμ.) καὶ οἱ Ἀζώτιοι. X: ὅτι ἀνεφύη τὸ τεῖχος Ἱερ. καὶ ὅτι ἤρξ. 2. B\* (all.) καὶ (p. ἐλθ.). A<sup>1</sup> C<sup>1</sup> X\* κ. ποιῆσ.—sin. (A<sup>2</sup> B†). 4. C<sup>1</sup> X: καὶ ὄχλος πολ. ... \* ἡμεῖς. 6. B: εἴποσαν. EX (pro τόπων) ἐθνην. C<sup>1</sup> † (p. τόπ.) ἐπιστρέψετε (FX: ὅτι s. ὅν ἐπεστρέψατε). 7. EFX: σκεπεινοῖς. C<sup>1</sup> † (p. σκεπ.) ὅπως ἐπὶ ἐπίβατα ἦν. B: ῥομφ. αὐτῶν ... κ. τόξα αὐτῶν. 8. B: εἶδον ... εἶπα. C<sup>1</sup> X\* πρὸς τ. στρατ. καὶ. B\* (penult.) καὶ. EFX† (a. γυναικ.) καὶ. 9. A<sup>1</sup> (pro ἤκουσ. A<sup>2</sup> B) ἐγνώσαν.

**IV.** וַיְהִי כַּאֲשֶׁר שָׁמַע כַּנְבַּלֵּט וְטוֹבִיָּה וְהָעַרְבִים וְהָעַמֻּלִים וְהָאֲשֻׁדָדִים כִּי-  
עָלְתָה אֲרֵיכָה לְחַמּוֹת יְרוּשָׁלַם כִּי-  
תִחַלְּפוּ הַפְּרָצִים לְהַסְתֵּם וַיַּחַר לָהֶם  
מְאֹד: וַיִּקְשְׁרוּ כָלֶם יַחְדָּו לְבוֹא  
לְהִלָּחֵם בִּירוּשָׁלַם וּלְעֲשׂוֹת לוֹ הַוָּעָה:  
וַתִּפְּלֹל אֶל-אֱלֹהֵינוּ וַנַּעֲמִיד מִשְׁמַר  
עֲלֵיהֶם יוֹמִים וָלַיְלָה מִפְּנֵיהֶם: וַיֹּאמֶר  
יְהוָה פָּשַׁל פֶּחַ תִּפְּלֹל וְהַעֲפֹר הַרְבֵּה  
וְאִנְחָנוּ לֹא נִיכַל לְבָנוֹת בְּחוּמָה:  
וַיֹּאמְרוּ צָרֵינוּ לֹא יִדְעוּ וְלֹא יֵרְאוּ  
עַד אֲשֶׁר-נָבוֹא אֶל-תּוֹכֶם וְהִרְגָנְכֶם  
וְהַשְׁבַּתְנָה אֶת-הַמְּלָאכָה: וַיְהִי כַּאֲשֶׁר-  
בָּאוּ תִיהוּדִים הַיּוֹשְׁבִים אֶצְלָם וַיֹּאמְרוּ  
לָנוּ עֲשׂוּ פְעֻמִּים מִפְּלֵה מִקְמוֹת אֲשֶׁר-  
תִּשְׁוֹבוּ עָלֵינוּ: וַאֲעֲמִיד מִתְּחִילוֹת  
לְמָקוֹם מֵאַחֲרֵי לְחוּמָה בְּצַחְתֵּיהֶם  
וַאֲעֲמִיד אֶת-הָעַם לְמִשְׁפָּחוֹת עִם-  
חֲרָבְתֵיהֶם רְמֵהֶם וּקְשַׁתְתֵּיהֶם:  
וַאֲרֵא וַאֲקוּם וַאֲמַר אֶל-תְּחַרְיִם וְאֶל-  
הַסְּגָנִים וְאֶל-יִתְרֵי הָעַם אֶל-תּוֹרְאוּ  
מִפְּנֵיהֶם אֶת-אֲדָנָי הַגָּדוֹל וְהַנּוֹרָא  
זְכְרוּ וְהִלָּחֲמוּ עַל-אַחֵיכֶם בְּנֵיכֶם  
וּבְנֹתֵיכֶם נְשִׁיכֶם וּבְתִיבֶם:

<sup>9</sup> וַיְהִי כַּאֲשֶׁר שָׁמַעוּ אֲוִיבֵינוּ כִּי-  
נִוְדַע לָנוּ וַיִּפֹּר הָאֱלֹהִים אֶת-  
עֲצָתָם וַנִּשְׁוֹב כָּלָנוּ אֶל-הַחוּמָה  
וַאֲישׁ אֶל-מְלָאכְתּוֹ: וַיְהִי מִן-הַיּוֹם

בנ' א ה' בדגש v. 1.  
v. 7. ויתר ו' v. 9. ויתר ו'

1. man ... hatte. dW: hergestellt wurden. B: die Ausbesserung der M. S. zu Stande kam. vE: der M. von S. ein Verband angelegt worden sei! B: die S. anfügen zugemacht zu werden. dW: Risse angeschlossen zu w. vE: sich zu schließen. A: die S. ausgefüllt wären an der M. S. u. daß man angefangen das Schriftene zuzuschließen.

2. B: verbanden sich a. zugleich. dW: verschwerten

**IV.** Da aber Sanaballat und Tobia und die Araber und Ammoniter und Msdoditer hörten, daß die Mauern zu Jerusalem zugemacht waren und daß sie die Lücken angefangen hatten zu 2 büßen, wurden sie sehr zornig, \* und machten allesamt einen Bund zuhauf, daß sie kämen und stritten wider Jerusalem und machten darinnen einen Ir- 3 thum. \* Wir aber beteten zu unserm Gott, und stellten Hut über sie Tag 4 und Nacht gegen sie. \* Und Juda sprach: Die Kraft der Träger ist zu schwach und des Staubs ist zu viel, wir können 5 an der Mauer nicht bauen. \* Unsere Widersacher aber gedachten: Sie sollen es nicht wissen noch sehen, bis wir mit- 6 ten unter sie kommen und sie erwürgen und das Werk hindern. \* Da aber die Juden, die neben ihnen wohnten, ka- 7 men, und sagten es uns wohl zehnmal, aus allen Orten, da sie um uns wohnen: 8 \* da stellte ich unten an die Dertter hinter der Mauer in die Graben das Volk nach ihren Geschlechtern mit ihren Schwertern, Spießen und Bogen. 9 \* Und besah es und machte mich auf, und sprach zu den Rathsherrn und Obersten und dem andern Volk: Fürchtet euch nicht vor ihnen! gedenket an den großen schrecklichen Herrn, und streitet für eure Brüder, Söhne, Töchter, Weiber und Häuser! 10 Da aber unsere Feinde hörten, daß es uns war kund geworden, machte Gott ihren Rath zunichte. Und wir kehreten alle wieder zur Mauer, ein jeglicher zu seiner Arbeit. \* Und es geschah hinför-

1. A.A: angef. hatt'n auszufüllen. 2. A.A: zu Hausen. 7. U.L: Geschlech:en. 9. U.L: daß uns war. 10. U.L: hinfürder (A.A: forthin).

f. alle unter einander. vE: allzumal. B: eine Verwirrung. dW.vE: ihm (ihr) Schaden zu thun (zuzufügen).

3. S. wider ... vor ihnen. B: eine Wacht. dW.vE.A: Wachen. dW: [aus Furcht] vor ihnen.

4. B: Lastträger ist verfallen. vE: wanket. dW.vE.A: Schüttes.

5. A: aufhören machen. dW.vE: dem W. ein Ende machen. B: Also werden wir m. daß d. W. aufhören.

6. da sie zu uns hin und wieder gingen. dW: wo-

Factum est autem, cum audis- **IV.**  
set Sanaballat et Tobias et Arabes et Ammanitae et Azotii, quod obducta esset cicatrix muri Jerusalem et quod coepissent interrupta concludi, irati sunt nimis, \* et congregati 2 sunt omnes pariter, ut venirent et pugnarent contra Jerusalem et molirentur insidias. \* Et oravimus Deum 3 nostrum, et posuimus custodes super murum die ac nocte contra eos. \* Dixit autem Judas: Debilitata est 4 fortitudo portantis et humus nimia est, et nos non poterimus aedificare murum. \* Et dixerunt hostes nostri: 5 Nesciant et ignorent, donec veniamus in medium eorum et interficiamus eos et cessare faciamus opus. \* Fa- 6 ctum est autem venientibus Judaeis, qui habitabant juxta eos, et dicentibus nobis per decem vices, ex omnibus locis, quibus venerant ad nos: \* statui in loco post murum per 7 circuitum populum in ordinem cum gladiis suis et lanceis et arcibus. \* Et perspexi atque surrexi, et ajo 8 ad optimates et magistratus et ad reliquam partem vulgi: Nolite timere a facie eorum! Domini magni et terribilis mementote, et pugnate pro fratribus vestris, filiis vestris et filiabus vestris. et uxoribus vestris et domibus vestris.

Factum est autem, cum au- 9 dissent inimici nostri nunciatum esse nobis, dissipavit Deus consilium eorum. Et reversi sumus omnes ad muros, unusquisque ad opus suum. \* Et factum est a die 10

1Rg. 11, 27.  
Es. 53, 12.

2, 19, 3, 33.

3, 34.

Nm. 14, 22.

5, 17.

Dt. 1, 29, 31.  
6.  
Neh. 1, 5.

Ps. 33, 10. Es.  
4, 5. Job. 5, 12.

her sie ... kamen. (vE: Von a. D. kehret euch gegen uns! B: Ihr werdet gewißlich wieder zu uns kommen müssen!)

7. B: stellte ich sie an den niedrigsten Theilen des Orts ... auf die Bollwerke? dW: unten an die Stelle ... an sonnige Dertter? vE: an d. tiefste St. ... ins Treckene ... Lanzen.

8. Edein u. D. (2, 16).

9. und ... gemacht hatte, kehreten wir. vE.A: da bereitete. dW.A: an sein Werk.

10. B.dW.vE.A: von diesem Tage an.

## IV.

## Aedificatio urbis. Nehemiae adversus usuras actio.

ρας ἐκείνης, ἡμῖσιν τῶν ἐκτεταγμένων ἐποίουν τὸ ἔργον, καὶ ἡμῖσιν αὐτῶν ἀντείχοντο, καὶ λόγγαι καὶ θυρεοὶ καὶ τὰ τόξα καὶ οἱ θώρακες καὶ οἱ ἄρχοντες ὀπίσω παντὸς οἴκου Ἰούδα, 11 τῶν οἰκοδομούντων ἐν τῷ τείχει. Καὶ οἱ αἰ-  
ροντες ἐν τοῖς ἀρτήρησιν ἐν ὅπλοις· ἐν μιᾷ χειρὶ ἐποίει ἑαυτοῦ τὸ ἔργον, καὶ ἐν μιᾷ ἐκράτει τὴν βολίδα. 12 Καὶ οἱ οἰκοδόμοι ἀνὴρ ἑομφαίαν ἑαυτοῦ ἐξωσμένος ἐπὶ τὴν ὄσφυν ἑαυτοῦ, καὶ ὀκοδομοῦσαν· καὶ ὁ σαλπίζων ἐν τῇ κερατίνῃ ἐχόμενα αὐτοῦ. 13 Καὶ εἶπα πρὸς τοὺς ἐντί-  
μους καὶ πρὸς τοὺς ἄρχοντας καὶ πρὸς τοὺς καταλοίπους τοῦ λαοῦ· Τὸ ἔργον πλατὺ καὶ πολὺ, καὶ ἡμεῖς σκορπιζόμεθα ἐπὶ τοῦ τείχους, μακρὰν ἀνὴρ ἀπὸ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ· 14 ἐν τόπῳ οὗ ἔὰν ἀκούσητε τὴν φωνὴν τῆς κερατί-  
νης, ἐκεῖ συναχθήσεσθε πρὸς ἡμᾶς, καὶ ὁ θεὸς ἡμῶν πολεμήσει περὶ ἡμῶν. 15 Καὶ ἡμεῖς ποιοῦντες τὸ ἔργον, καὶ ἡμῖσιν αὐτῶν κρα-  
τοῦντες τὰς λόγγας ἀπὸ ἀναβάσεως τοῦ ὄρ-  
θρου ἕως ἐξόδου τῶν ἄστρον.

16 Καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ εἶπα τῷ λαῷ· Ἐκαστος μετὰ τοῦ νεανίσκου αὐτοῦ ἀνέλ-  
σθητε ἐν μέσῳ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἔστω ὑμῖν ἡ νύξ προφυλακὴ, καὶ ἡ ἡμέρα ἔργον. 17 Καὶ ἡμῖν ἐγὼ καὶ οἱ ἄνδρες τῆς προφυλακῆς ὀπίσω μου, καὶ οὐκ ἦν ἐξ ἡμῶν ἐκδιδυσκό-  
μενος ἀνὴρ τὰ ἱμάτια ἑαυτοῦ.

V. Καὶ ἦν κραυγὴ τοῦ λαοῦ καὶ γυναικῶν αὐτῶν μεγάλη πρὸς τοὺς ἀδελφούς ἑαυτῶν τοὺς Ἰουδαίους. 2 Καὶ ἦσαν τινες λέγοντες· Ἐν υἱοῖς ἡμῶν καὶ ἐν θυγατράσιν ἡμῶν ἡμεῖς πολλοί, καὶ ληψόμεθα σίτον καὶ φα-  
γόμεθα καὶ ζησόμεθα. 3 Καὶ εἰσὶν τινες

10. A<sup>2</sup>B (pro ἐκτεταγμ. A<sup>1</sup>CEFX) ἐκτεταγμένων. B\* τὰ et (pr.) οἱ. 11. EFX: ἔνοπλοι. B (pro ἑαν-  
τῆ) αὐτῆ. 12. B ter: αὐτῆ. 13. C<sup>1</sup>X† (a. ἄρχ.) ἐνδόξης. 15. A<sup>1</sup>C(?)X (pro ἡμεῖς A<sup>2</sup>B) ἡμῖσιν. 16. A<sup>1</sup>CX\*<sup>c</sup>Ἐκ.-αὐτῆ (A<sup>2</sup>B†). EFX: ἀνελίσθησεται. 17. FX† (a. οἱ ἄνδρ.) οἱ ἀδελφοί μου καὶ τὰ παι-  
δάρια καὶ. B: ἡμ. αὐτῆ. FX† (in f.) ἀνὴρ καὶ τὸ ἕπλον αὐτῆ εἰς τὸ ὕδωρ (X† ante haec verba etiam: καὶ ἄνδρα ὃν ἀπέστειλλον ἐπὶ τὸ ὕδωρ).

1. B (pro ἦν ACX) ἔ... (pro ἑαυτ. ACEFX) αὐτῶν.

ההוא קָצִי נֶעְרַי עֲשִׂים בַּמְּלָאכָה וְהַצִּים מַחְזִיקִים וְהַרְמָתִים הַמְּגַנִּים וְהַקְּשָׁתוֹת וְהַשְּׂרִינִים וְהַשְּׂרִים אַחֲרֵי כָּל-בַּיִת יְהוּדָה: הַבּוֹנִים בַּחֹמָה וְהַנְּשָׂאִים בְּסֹבֵל עִמָּשִׁים בְּאַחַת יָדוֹ עֲשֶׂה בַּמְּלָאכָה וְאַחַת מִחֻזְקַת הַשְּׁלַח: וְהַבּוֹנִים אִישׁ חֶרְבוֹ אִסּוּרִים עַל-מִתְּנוּי וּבּוֹנִים וְהַתּוֹקֵעַ בְּשׁוֹפָר אֶצְלִי: וְאָמַר אֶל-הַחֲרִים וְאֶל-הַסְּגָנִים וְאֶל-יֵתֵר הָעָם הַמְּלָאכָה הַרְבֵּה וְרַחֲבָה וְאַנְחֵנוּ נִפְרָדִים עַל-הַחֹמָה רַחוּקִים אִישׁ מֵאַחֵרוֹ: בְּמָקוֹם אֲשֶׁר תִּשְׁמְעוּ אֶת-קוֹל הַשּׁוֹפָר שָׁמָּה תִקְבְּצוּ וְאֵלֵינוּ אֶל-הַיָּנֹה וְלָחֶם לָנוּ: וְאַנְחֵנוּ עֲשִׂים בַּמְּלָאכָה וְחַצִּים מַחְזִיקִים בְּרָמָתִים מֵעֲלֹת הַשְּׁחָר עַד צְאֹת הַבּוֹכָיִם:

16 גַּם בָּעֵת הַהִיא אָמַרְתִּי לָעָם אִישׁ וְנֶעְרֹי וְלָינוּ בְּתוֹךְ יְרוּשָׁלַם וְהָיוּ-לָנוּ הַלְוִיָּהּ מִשְׁמֵר וְהַיּוֹם מְלָאכָה: וְאִין אֲנִי וְאַחֵי וְנֶעְרֵי וְאֲנָשֵׁי הַמְּשָׁמֵר אֲשֶׁר אַחֲרָי אִין-אַנְחֵנוּ פְּשָׁטִים בְּגַדֵינוּ אִישׁ שְׁלָחוֹ הַיָּמִים:

V. וְהָיִי צַעֲקַת הָעָם וְנִשְׁיָהֶם גְּדוּלָה אֶל-אַחֵיהֶם הַיְהוּדָיִם: וַיֵּשׁ אֲשֶׁר אָמְרִים בְּנֵינוּ וּבְנֵתֵינוּ אֲנַחְנוּ רַבִּים וְנִקְחָה דָגָן וְנֹאכְלָה וְנִבְחִיָה: וַיֵּשׁ

v. 11. בנ"א בסגול

10. meiner Knaben. B.vE: an dem Werk arbeiten. dW: schaffeten die eine H. m. Leute ... vE: Knechte.

11. die da tr. B: an der E. trugen berer, die da auf. dW.A: die da E. tr. u. auf. vE: den Trägern die E. auf.

12. dW: um die Hüften. dW.vE: in die (Trom-  
mete) stieß.

der, daß die Jünglinge die Hälfte thaten die Arbeit, die andere Hälfte hielten Spieße, Schilde, Bogen und Panzer, und die Obersten standen hinter dem  
 11 ganzen Hause Juda, \* die da baueten an der Mauer und trugen Last von denen, die ihnen aufluden: mit einer Hand thaten sie die Arbeit, und mit der  
 12 andern hielten sie die Waffen. \* Und ein jeglicher, der da bauete, hatte sein Schwert an seine Lenden gegürtet und bauete also; und der mit der Po-  
 13 saune blies, war neben mir. \* Und ich sprach zu den Rathsherrn und Obersten und zum andern Volk: Das Werk ist groß und weit, und wir sind zerstreuet auf der Mauer, ferne von ein-  
 14 ander: \* an welchem Ort ihr nun die Posaune lauten hört, dahin versammelt euch zu uns; unser Gott wird für uns  
 15 streiten. \* So wollen wir am Werk arbeiten. Und ihre Hälfte hielt die Spieße von dem Aufgang der Morgenröthe, bis die Sterne hervor kamen.  
 16 Auch sprach ich zu der Zeit zum Volk: Ein jeglicher bleibe mit seinem Knaben über Nacht zu Jerusalem, daß wir des Nachts der Hut und des Tages der Arbeit  
 17 warten. \* Aber ich und meine Brüder und meine Knaben und die Männer an der Hut hinter mir, wir zogen unsere Kleider nicht aus; ein jeglicher ließ das Baden anstehen.

V. Und es erhob sich ein großes Geschrei des Volks und ihrer Weiber wider ihre  
 2 Brüder, die Juden. \* Und waren etliche, die da sprachen: Unserer Söhne und Töchter sind viele: laßt uns Getreide nehmen  
 3 und essen, daß wir leben. \* Aber etliche

10. A.A: Schilder!

14. A.A. schallen hört.

1. U.L: Juden.

13. (Wie B. 8.) dW.vE.A: weitläufig. B.A: zerttheilt. vE: stehen zerstr.

14. B.dW.A: der P. Schall. vE: Trommete.

15. arbeiteten w. nun am W. dW: schaffeten. dW. vE: hervortraten.

16. sie uns d. N. zur G. ... zur M. dienen. B: Wacht. dW: Knappen! vE.A: Knechte. dW: 3. Wache ... beim Werke.

5,16. illa, media pars juvenum eorum faciebat opus, et media parata erat ad bellum, et lanceae et scuta et arcus et loricae; et principes post eos in omni domo Juda. \* Aedifican-  
 11 cantium in muro et portantium onera et imponentium una manu sua faciebat opus, et altera tenebat gladium. \* Aedificantium enim unusquisque  
 12 gladio erat accinctus renes; et aedificabant et clangebant buccina juxta me. \* Et dixi ad optimates et ad  
 13 magistratus et ad reliquam partem vulgi: Opus grande est et latum; et nos separati sumus in muro, procul alter ab altero: \* in loco quocum-  
 14 que audieritis clangorem tubae, illuc concurrite ad nos; Deus noster pugnabit pro nobis. \* Et nos ipsi  
 15 faciamus opus, et media pars nostrum teneat lanceas ab ascensu aurorae donec egrediantur astra.

Ex. 14, 14, 25.  
 Dt. 1, 30, 3, 22.  
 28, 7.

In tempore quoque illo dixi populo: Unusquisque cum puero suo maneat in medio Jerusalem, et sint nobis vices per noctem et diem ad operandum. \* Ego autem et fratres mei et pueri mei et custodes, qui erant post me, non deponebamus vestimenta nostra; unusquisque tantum nudabatur ad baptismum.

5,10.

Et factus est clamor populi et  
 uxorum ejus magnus adversus fratres suos Judaeos. \* Et erant qui dice-  
 2 rent: Filii nostri et filiae nostrae multae sunt nimis: accipiamus pro pretio eorum frumentum, et comedamus, et vivamus. \* Et erant qui 3

v. 5. 1Sm. 2, 5.  
 Ex. 21, 7.

16. S: vobis.

17. ließ untern Waffen d. B. ... B: M. der Wacht die h. m. waren. dW: Leute ... Wache, welche mir folgten. vE: Wachtleute. A: Wächter. B: hatte sein Gewehr und Wasser. dW: seine Waffe [und] W. (vE: legte sie nur zum B. ab? A: zog sich n. aus 3. Bade?)

1. B.vE: entstand. dW: der Weiber.

2. dW: Getr. schaffen. vE: wir müssen G. haben (A: wollen G. für ihren Werth nehmen.)

## V.

## Nehemiae adversus usuras actio.

λέγοντες· Ἄγροί ἡμῶν καὶ ἀμπελῶνες ἡμῶν καὶ οἰκίαι ἡμῶν, ἡμεῖς διεγγυῶμεν καὶ ληψόμεθα σῖτον καὶ φαρῶμεθα. <sup>4</sup> Καὶ εἰσὶν τινες λέγοντες· Ἐδανείσαμεθα ἀργύριον εἰς φόρους τοῦ βασιλέως, ἀγροὶ ἡμῶν καὶ ἀμπελῶνες ἡμῶν καὶ οἰκίαι ἡμῶν. <sup>5</sup> Καὶ νῦν ὡς σὰρξ ἀδελφῶν ἡμῶν σὰρξ ἡμῶν, ὡς υἱοὶ αὐτῶν υἱοὶ ἡμῶν· καὶ ἰδοὺ ἡμεῖς καταδυναστεύομεν τοὺς υἱοὺς ἡμῶν καὶ τὰς θυγατέρας ἡμῶν εἰς δούλους, καὶ εἰσὶν ἀπὸ θυγατέρων ἡμῶν καταδυναστεύομεναι, καὶ οὐκ ἔστιν δύναμις χειρῶν ἡμῶν, καὶ ἀγροὶ ἡμῶν καὶ ἀμπελῶνες ἡμῶν τοῖς ἐντίμοις.

<sup>6</sup> Καὶ ἐλυπήθην σφόδρα καθὼς ἤκουσα τὴν κραυγὴν αὐτῶν καὶ τοὺς λόγους τούτους. <sup>7</sup> Καὶ ἐβουλεύσατο καρδία μου ἐπ' ἐμέ, καὶ ἐμαχεσάμην πρὸς τοὺς ἐντίμους καὶ τοὺς ἀρχοντας, καὶ εἶπον αὐτοῖς· Ἀπαιτήσῃ ἀγὴρ τὸν ἀδελφὸν ἑαυτοῦ; Ὑμεῖς ἀπαιτεῖτε. Καὶ ἔδωκα ἐπ' αὐτοὺς ἐκκλησίαν μεγάλην, <sup>8</sup> καὶ εἶπον αὐτοῖς· Ἡμεῖς κεκτήμεθα τοὺς ἀδελφούς ἡμῶν τοὺς Ἰουδαίους τοὺς πωλουμένους τοῖς ἔθνεσιν ἐν ἐκουσίῳ ἡμῶν· καὶ ὑμεῖς πωλεῖτε τοὺς ἀδελφούς ὑμῶν, καὶ παραδοθήσονται ἡμῖν; Καὶ ἠσύχασαν καὶ οὐχ εὔροσαν λόγον. <sup>9</sup> Καὶ εἶπα· Οὐκ ἀγαθὸς ὁ λόγος ὃν ὑμεῖς ποιεῖτε· οὐχ οὕτως ἐν φόβῳ θεοῦ ἡμῶν ἀπελεύσεσθε ἀπὸ ὀνειδισμοῦ τῶν ἐθνῶν, τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν. <sup>10</sup> Καὶ οἱ ἀδελφοί μου καὶ οἱ γνωστοί μου καὶ ἐγὼ ἐθήκαμεν ἑαυτοῖς ἀργύριον καὶ σῖτον· ἐγκατελίπομεν δὴ τὴν ἀπαίτησιν ταύτην. <sup>11</sup> Ἐπιστρέψατε δὴ αὐτοῖς ὡς σήμερον ἀγρούς αὐτῶν καὶ ἀμπελῶνας αὐτῶν, ἐλαιῶνας αὐτῶν καὶ οἰκίας αὐτῶν, καὶ ἀπὸ τοῦ ἀργυρίου τὸν σῖτον καὶ τὸν οἶνον καὶ τὸ ἐλαιον ἐξενέγκατε ἑαυτοῖς. <sup>12</sup> Καὶ εἶπαν· Ἀποδώσομεν, καὶ παρ'

5. CX\* Καὶ ... υἱοὶ ἡμ., υἱοὶ αὐτῶν.

7. B: εἶπα ... ἀδ. αὐτῶ ἀ (\* ἀ ACX) ὑμ. ἀπαιτεῖτε (EFX: ἃ ὑμεῖς ποιεῖτε);

8. B: εἶπα. CX (pro ὑμῶν) ἡμῶν. A<sup>1</sup>CX\* x. παραδοθ. ἡμῖν (A<sup>2</sup>B†).

9. A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>X\* τ. ἐθνῶν (A<sup>2</sup>B†).

11. B† (a. ἐλαιῶν.) καὶ. FX: ἐξενέγκ. αὐτοῖς.

3. Wir müssen ... daß wir ... A: wollen. dW.vE: Gelder. B.dW.vE.A: verpfänden. vE.A: (bei) b. Hungernöth. dW: für den Hunger.

4. Wir haben G. entlehnet zur Steuer des K. vE: muß n. leihen.

5. Ist doch unser L. wie ... u. unsere ... und siehe wir müssen ... zu Knechten ... und ... gehören Andern. vE: Fleisch ... Söhne ... Sklaven. dW: der

אֲשֶׁר אִמְרוּם שְׂדֵתֵינוּ וּכְרָמֵינוּ וּבְתֵינוּ אֲנַחֵנוּ עֲרָבִים וְנִקְחָהּ דָּגָן בְּרָעֵב: וַיֵּשׁ אֲשֶׁר אִמְרוּם לְוִינָה כֶּסֶף לְמַדַּת הַמֶּלֶךְ שְׂדֵתֵינוּ וּכְרָמֵינוּ: וְעַתָּה בְּבִשְׂרֵנוּ אֲחֵינוּ בְּשִׂרְנוּ בְּבִנְיָהֶם בְּנִינוּ וְהִנֵּה אֲנַחֵנוּ לְבָשִׂים אֶת־בְּנֵינוּ וְאֶת־בְּנֵינָה לְעֲבָדִים וַיֵּשׁ מִבְּנֵינָה נִכְבָּשׁוֹת וְאִין לְאֵל יָדְנוּ וּשְׂדֵתֵינוּ וּכְרָמֵינוּ לְאַחֲרִים:

וַיַּיְהִר לִי מְאֹד כַּאֲשֶׁר שָׁמַעְתִּי אֶת־זַעַקְתֶּם וְאֵת הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה: וַיִּמְלֶךְ לִבִּי עָלַי וְאֶחֱיבָה אֶת־הַחֲרִים וְאֶת־הַפְּגָמִים וְאָמַרְהָ לָהֶם מִשָּׂא אִישׁ־בְּאָחִיו אַתֶּם נִשְׁאִים וְאַתֶּן עֲלֵיהֶם קְהֵלָה גְדוֹלָה: וְאָמַרְהָ לָהֶם אֲנַחֵנוּ קְנִינוּ אֶת־אֲחֵינוּ הַיְהוּדָיִם הַנִּמְכָּרִים לַצֹּדִים פְּדִי בָנוּ וְגַם־אַתֶּם תִּמְכְּרוּ אֶת־אֲחֵיכֶם וְנִמְכְּרוּ־לָנוּ וַיַּחֲרִישׁוּ וְלֹא מָצְאוּ דָבָר: וַיֹּאמְרוּ לֹא־טוֹב הַדְּבָר אֲשֶׁר־אַתֶּם עֹשִׂים הֲלֹא בִּירְאֵת אֱלֹהֵינוּ תִּלְכוּ מִחֲרַפְתֵּי הַצֹּדִים אֲוִיבֵינוּ: וְגַם־אֲנִי אֲחִי וְנַעֲרֵי נָשִׂים בְּהֶם פֶּסֶף וְדָגָן נַעֲזֹבְה־נָפָא אֶת־הַמִּשָּׂא הַזֶּה: הַשִּׁיבֵנוּ נָא לָהֶם פְּתוּסֵם שְׂדֵתֵיהֶם בְּרַמְיָהֶם זֵיתֵיהֶם וּבְתֵיהֶם וּמַאֲת הַכֶּסֶף וְהַדָּגָן הַתִּירֹשׁ וְהַיִּצְהָר אֲשֶׁר אַתֶּם נֹשִׂים בְּהֶם: וַיֹּאמְרוּ נָשִׂיב

בנ"א אומרם. v. 3.

יחזק' א' ib. בשוק ימנית. v. 7.

כן ולא בשוק שמלית. v. 10. יתיר ר'. v. 9.

Knechtschaft. vE: es liegt nicht in der Macht unserer Hände b. an ... haben An. etc.

6. dW.vE.A: Geschrei ... Reden.

7. die Vornehmen. B: bei mir. dW: in. vE: G. in mir ging mit sich zu Rath, u. ich tadelte. dW.vE: Geden u. Vortheil. A: Stadtebrigkeit. B: einer mit d. and. dW: seinem Bruder. vE: Jeder gegen s. Br. B.dW: stellte. gr. Versammlung ... an(auf). vE: ver-



## Der Rath zu versehen u. zu entlehnen. Die Gemeine wider den Wucher.

V.

sprachen: Laßt uns unsere Aecker, Weinberge und Häuser versehen, und Getreide nehmen in der Theurung. \* Etliche aber sprachen: Laßt uns Geld entlehnen auf Zinse dem Könige auf unsere Aecker und Weinberge. \* Denn unserer Brüder Leib ist wie unser Leib, und ihre Kinder wie unsere Kinder; sonst würden wir unsere Söhne und Töchter unterwerfen dem Dienst, und sind schon unserer Töchter etliche unterworfen, und ist kein Vermögen in unsern Händen, auch würden unsere Aecker und Weinberge der andern.

6 Da ich aber ihr Schreien und solche Worte hörte, ward ich sehr zornig.

7 \* Und mein Herz ward Rath's mit mir, daß ich schalt die Rathsherrn und die Obersten, und sprach zu ihnen: Wollt ihr einer auf den andern Wucher treiben? Und ich brachte eine große Gemeine wider sie, \* und sprach zu ihnen: Wir haben unsere Brüder, die Juden, erkaufte, die den Heiden verkauft waren, nach unserm Vermögen; und ihr wollt auch eure Brüder verkaufen, die wir zu uns gekauft haben? Da schwiegen sie,

9 und fanden nichts zu antworten. \* Und ich sprach: Es ist nicht gut, daß ihr thut; solltet ihr nicht in der Furcht Gottes wandeln um der Schmach willen der Heiden, unserer Feinde? \* Ich und meine Brüder und meine Knaben haben ihnen auch Geld gethan und Getreide; den Wucher aber haben wir nachgelassen. \* So gebt ihnen nun heutiges Tags wieder ihre Aecker, Weinberge, Delgärten und Häuser, und den Hundertsten am Gelde, am Getreide, am Most und am Del, daß ihr an ihnen gewuchert habt. \* Da sprachen sie: Wir wollen es wiedergeben, und wollen

dicerent: Agros nostros et vineas et domos nostras opponamus, et accipiamus frumentum in fame. \* Et alii dicebant: Mutuo sumamus pecunias in tributa regis, demusque agros nostros et vineas. \* Et nunc sicut carnes fratrum nostrorum, sic carnes nostrae sunt; et sicut filii eorum, ita et filii nostri. Ecce, nos subjungamus filios nostros et filias nostras in servitutem, et de filiabus nostris sunt famulae, nec habemus unde possint redimi, et agros nostros et vineas nostras alii possident.

Et iratus sum nimis, cum audissem clamorem eorum secundum verba haec. \* Cogitavitque cor meum mecum et increpavi optimates et magistratus, et dixi eis: Usurasne singuli a fratribus vestris exigitis? Et congregavi adversum eos concionem magnam, \* et dixi eis: Nos, ut scitis, redemimus fratres nostros Judaeos, qui venditi fuerant gentibus, secundum possibilitatem nostram; et vos igitur vendetis fratres vestros, et redimemus eos? Et siluerunt, nec invenerunt quid responderent. \* Dixique ad eos: Non est bona res, quam facitis; quare non in timore Dei nostri ambulatis, ne exprobretur nobis a gentibus, inimicis nostris? \* Et ego et fratres mei et pueri mei commodavimus plurimis pecuniam et frumentum. Non repetamus in commune istud; aes alienum concedamus, quod debetur nobis. \* Reddite eis hodie agros suos et vineas suas et oliveta sua et domos suas; quin potius et centesimam pecuniae, frumenti, vini et olei, quam exigere soletis ab eis, date pro illis. \* Et dixerunt: Reddemus, et ab eis nihil

4. A.A: Zinsen. 10. A.A: Geld geliehen:

anstaltete. A: brachte zusammen.

8. und sollen nun an uns verkauft werden? dW: vE: losgekauft. A: erlöst. B: die sich den H. verk. hatten? dW: daß sie an uns selbst verk. seien. B: sich an uns verkaufen müssen? B.dW: n. zur (fein.) Antwort. vE: nicht ein Wort.

9. unseres G. dW: gethan ... des Hohnes w. vE: n. Ueber ... als ein Gegenstand der Schande sein vor ...

10. geliehen ... lassen wir doch diese Schuld fahren! dW: Br. u. Leute. vE.A: Knechte. dW: dieses Darlehen erlassen. vE: Wucher aufgeben. (B: Haben denn ... auf W. gegeben? ... W. nachlassen!)

11. den ihr ... B: Laßt uns doch ... w. geben. vE: noch heute ... hund. Th.il. B: ihnen auf Wucher gegeben. dW.vE: von ihnen (als Zins) genommen.

## V.

## Nehemiae adversus usuras actio.

αὐτῶν οὐ ζητήσομεν, οὕτως ποιήσομεν καθὼς  
σὺ λέγεις. Καὶ ἐκάλεσα τοὺς ἱερεῖς καὶ ὄρκισα  
αὐτοὺς ποιῆσαι ὡς τὸ ῥῆμα τοῦτο. <sup>13</sup> Καὶ  
τὴν ἀναβολὴν μου ἐξετίναξα καὶ εἶπον· Οὕτως  
ἐκτινάξαι ὁ θεὸς πάντα ἄνδρα, ὃς οὐ σιγήσει  
τὸν λόγον τοῦτον, ἐκ τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ ἐκ  
κόπου αὐτοῦ, καὶ ἔσται οὕτως ἐκτετιναγμένος  
καὶ κενός. Καὶ εἶπεν πᾶσα ἡ ἐκκλησία·  
Ἀμήν, καὶ ἤνεσαν τὸν κύριον. Καὶ ἐποίησεν  
ὁ λαὸς τὸ ῥῆμα τοῦτο.

<sup>14</sup> Ἀπὸ τῆς ἡμέρας ἧς ἐντειλάτο μοι εἶναι  
εἰς ἄρχοντα αὐτῶν ἐν γῆ Ἰούδα, ἀπὸ ἔτους  
εἰκοστοῦ καὶ ἕως ἔτους τριακοστοῦ καὶ δευτέ-  
ρου τῷ Ἀρθασασθᾶ, ἔτη δώδεκα, ἐγὼ καὶ οἱ  
ἀδελφοί μου βίαν αὐτῶν οὐκ ἔφαγον. <sup>15</sup> Καὶ  
τὰς βίας τὰς πρώτας ἅς πρὸ ἐμοῦ ἐβάρυναν  
ἐπ' αὐτούς, καὶ ἐλάβοσαν παρ' αὐτῶν ἐν  
ἄρτοις καὶ ἐν οἴνῳ, ἔσχατον ἀργύριον δίδρα-  
γμα τεσσαράκοντα· καὶ οἱ ἐκτετιναγμένοι αὐ-  
τῶν ἐξουσιάζονται ἐπὶ τὸν λαόν. Καγὼ οὐκ  
ἐποίησα οὕτως ἀπὸ προσώπου φόβου θεοῦ.  
<sup>16</sup> Καὶ ἐν ἔργῳ τοῦ τείχους τούτων οὐκ ἐκρά-  
τησα, ἀγρὸν οὐκ ἐκτησάμην· καὶ πάντες οἱ  
συνηγμένοι ἐκεῖ ἐπὶ τὸ ἔργον. <sup>17</sup> Καὶ οἱ Ἰου-  
δαῖοι ἑκατὸν πενήκοντα ἄνδρες καὶ ἐρχόμενοι  
πρὸς ἡμᾶς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν τῶν κύκλῳ ἡμῶν ἐπὶ  
τράπεζάν μου. <sup>18</sup> Καὶ ἦν γιγνόμενον εἰς ἡμέ-  
ραν μίαν μόσχος εἷς, καὶ πρόβατα ἕξ ἐκλεκτὰ  
καὶ χίμαρος ἐγένοντό μοι, καὶ ἀνὰ μέσον τῶν  
δέκα ἡμερῶν ἐν πᾶσι οἶνος τῷ πλήθει. Καὶ  
σὺν τούτοις ἄρτους τῆς βίας οὐκ ἐζήτησα· ὅτι  
βαρεῖα ἡ δουλεία ἐπὶ τὸν λαὸν τοῦτον.

13. C<sup>1</sup>X: ἐξέτεινα. B: εἶπα.

14. C<sup>1</sup>FX† (ab in.) Καίγε. B\* τῆς. FX (pro βίαν κτλ.) ἄρτον τῆς ἡγεμονίας μὲς ἕκ ἐφάγομεν.

15. FX (pro Καὶ τὰς βίας κτλ.) Οἱ δὲ ἄρχοντες οἱ ἔμπροσθεν μὲ ἐβάρυναν κλοῖον (F\* κλοῖον) ἐπὶ τὸν λαόν. C<sup>1</sup>X: π. αὐτῶν ἄρτον κ. οἶνον. A<sup>2</sup> interpgt. ἐν οἴνῳ ἔσχατον ἀργύριον, δίδρ.

16. EFX: διὰ τὸ ἔργ.

17. A<sup>2</sup>B† (p. ἑκατ.) καὶ (A<sup>1</sup>CEFX\*).

18. B: γινόμε. A<sup>1</sup>C: χεῖμ. (X: χίμαροι). B\* τῶν. A<sup>1</sup>CX: ἄρτος (ἄρτες A<sup>2</sup>B; EFX: ἄρτον).

וְמַהֵם לֹא נִבְקַשׁ בְּן נַעֲשֶׂה כִּפְאֲשֶׁר אֵתָּה  
אָמַר וְאָקְרָא אֶת־הַכֹּהֲנִים וְאֲשַׁבְּעֵם  
לַעֲשׂוֹת כַּדְּבָר הַזֶּה׃ גַּם־חָצַנְי נָעַרְתִּי <sup>13</sup>  
וְאָמַרְהָ כָכָה יִנְעַר הָאֱלֹהִים אֶת־כָּל־  
הָאִישׁ אֲשֶׁר לֹא־יִקִּים אֶת־הַדְּבָר הַזֶּה  
מִבֵּיתוֹ וּמִיַּגְיעוֹ וְכָכָה יִהְיֶה נָעַר  
וְרָק וַיֹּאמְרוּ כָל־הַקָּהָל אִמֵּן וַיִּהְלְלוּ  
אֶת־יְהוָה וַיַּעַשׂ הָעָם כַּדְּבָר הַזֶּה׃

<sup>14</sup> גַּם מִיּוֹם אֲשֶׁר־צִוֶּה אֹתִי  
לְהִינֹת פֶּחֶם בְּאֶרֶץ יְהוּדָה מִשְׁנַת  
עֶשְׂרִים וְעַד שְׁנַת שְׁלֹשִׁים וּשְׁתַּיִם  
לְאַרְתַּחְשַׁשְׁתָּא הַמֶּלֶךְ שָׁנִים שְׁתַּיִם  
עָשְׂרָה אָנִי וְאָחִי לֶחֶם הַפֶּחֶה לֹא  
טו אֶכְלֹתִי׃ וְהַפְּחוֹת הָרֵאשׁוֹנִים אֲשֶׁר־  
לְפָנַי הַכְּפִידִי עַל־הָעָם וַיִּקְחוּ מֵהֶם  
בְּלֶחֶם וַיִּזֶן אַחַר כֶּסֶף־שְׁקָלִים  
אַרְבַּעִים גַּם נִעְרִיהֶם שְׁלֹטוֹ עַל־הָעָם  
וְאָנִי לֹא־עָשִׂיתִי כֵן מִפְּנֵי יִרְאַת  
<sup>16</sup> אֱלֹהִים׃ וְגַם בְּמַלְאֶכֶת הַחֹמֶה  
הַזֹּאת הִחֹקְתִי וּשְׂדֵה לֹא קָנִינוּ  
וְכָל־נַעְרֵי קְבוּצִים שָׁם עַל־הַמְּלָאכָה׃  
<sup>17</sup> וְהַיְהוּדִים וְהַסַּגְנִים מֵאָה וּחֲמִשִּׁים  
אִישׁ וְהַבְּאִים אֲלֵינוּ מִן־הַגּוֹיִם אֲשֶׁר־  
<sup>18</sup> סְבִיבֹתֵינוּ עַל־שְׁלֹחְנֵי׃ וְאֲשֶׁר הָיָה  
נַעֲשֶׂה לְיוֹם אֶחָד שׁוֹר אֶחָד צֹאן  
שְׁש־בָרָרוֹת וְצִפְרִים נַעֲשׂוֹ־לִי וּבִין  
עֲשָׂרַת יָמִים בְּכָל־יּוֹן לְהַרְבֶּה וְעַם־  
זֶה לֶחֶם הַפֶּחֶה לֹא בִקְשָׁתִי פִי־  
כְּבָדָה הַעֲבָדָה עַל־הָעָם הַזֶּה׃

v. 14. פחח בס"פ

12. B: ließ sie einen Eidschwur thun. dW.vE: I. sie schwören.

13. sei also ... B: Schoof ... n. wird bestätigen. dW: erfüllt, aus ... f. Erwerbe. vE: diese Zusage n. hält ... Besitzthume. dW: So sei es!

14. ihr Landpfl. ... eines L. Kost. B: des L. Brot.

## Der Eid u. die symbol. Ausschüttelung. Der Landpfleger Kost u. des Volks Beschwerde. V.

nichts von ihnen fordern, und wollen thun, wie du gesagt hast. Und ich rief die Priester, und nahm einen Eid von 13 ihnen, daß sie also thun sollten. \* Auch schüttelte ich meinen Busen aus und sprach: Also schütte Gott aus jedermann von seinem Hause und von seiner Arbeit, der dieß Wort nicht handhabt, daß er sei ausgeschüttelt und leer! Und die ganze Gemeinde sprach: Amen! und lobten den Herrn. Und das Volk that also.

14 Auch von der Zeit an, da mir befohlen ward, ein Landpfleger zu sein im Lande Juda, nemlich vom zwanzigsten Jahr an bis in das zwei und dreißigste Jahr des Königs Arthasastha, das sind zwölf Jahre, nährete ich mich und meine Brü-

15 der nicht von der Landpfleger Kost. \* Denn die vorigen Landpfleger, die vor mir gewesen waren, hatten das Volk beschweret und hatten von ihnen genommen Brot und Wein, dazu auch vierzig Sekel Silber; auch hatten ihre Knaben mit Gewalt gefahren über das Volk. Ich that aber nicht also, um der Furcht Gottes

16 willen. \* Auch arbeitete ich an der Mauern Arbeit, und kaufte keinen Acker; und alle meine Knaben mußten daselbst

17 an die Arbeit zuhauf kommen. \* Dazu waren der Juden und Obersten hundert und funfzig an meinem Tisch, die zu mir gekommen waren aus den Heiden,

18 die um uns her sind. \* Und man machte mir des Tages einen Ochsen, und sechs erwählte Schafe, und Vögel, und je innerhalb zehn Tagen allerlei Wein die Menge. Noch forderte ich nicht der Landpfleger Kost; denn der Dienst war schwer auf dem Volk.

12. U.L.: den Priestern. 14. A.A.: Landpflegerkost. 15. U.L.: Silbers. A.A.: auch waren. 16. A.A.: Mauerarbeit ... zu Hause (Hausen). 18. U.L.: inwendig zehn T. A.A.: Dennoch ford.

vE: Statthalter.

15. benebst. vE: früheren ... gedrückt. B: geherrschaft. dW: auch ihre Leute herrschten ... vE: sogar hatten ihre Knechte ... A: täglich 40 S. u. auch ihre Diener drückten d. B.

16. fuhr ich fort ... wir kauften. B: So habe ich auch das Werk dieser M. ang. griffen. dW: a. am ... griff ich mit an. vE: Ja selbst ... bauete ich. B: sind d. bei d. Werk versammelt gewesen. dW: Leute.

quaeremus, sicque faciemus, ut loqueris. Et vocavi sacerdotes et adjuravi eos, ut facerent juxta quod dixeram. \* Insuper excussi sinum 13 meum et dixi: Sic excutiat Deus omnem virum, qui non compleverit verbum istud, de domo sua et de laboribus suis! sic excutiat, et vacuus fiat! Et dixit universa multitudo: Amen; et laudaverunt Deum. Fecit ergo populus, sicut erat dictum.

Esr. 10, 5.  
(1 Rg. 8, 31.)

Job. 38, 13. Es.  
24, 1.

8, 6. Dt. 27, 15.  
Nm. 5, 22.

A die autem illa, qua praeceperat 14 rex mihi, ut essem dux in terra 2, 1. 6. 13, 6. Juda, ab anno vigesimo usque ad annum trigesimum secundum Artaxerxis regis per annos duodecim, ego et fratres mei annonas, quae ducibus debebantur, non comedimus.

v. 16.

1 Co. 9, 4ss.  
2 Co. 11, 7ss.

Pr. 16, 6

4, 10.

6, 16.

1 Rg. 4, 22.

v. 14.

\* Duces autem primi, qui fuerant 15 ante me, gravaverunt populum et acceperunt ab eis in pane et vino et pecunia quotidie siclos quadraginta; sed et ministri eorum depresserunt populum. Ego autem non feci ita, propter timorem Dei. \* Quin potius 16 in opere muri aedificavi, et agrum non emi; et omnes pueri mei congregati ad opus erant. \* Judaei quo- 17 que et magistratus centum quinquaginta viri, et qui veniebant ad nos de gentibus, quae in circuitu nostro sunt, in mensa mea erant. \* Para- 18 batur autem mihi per dies singulos bos unus, arietes sex electi, exceptis volatilibus, et inter dies decem vina diversa et alia multa tribuebam. Insuper et annonas ducatus mei non quaesivi; valde enim attenuatus erat populus.

15. Al.: fuerunt.

vE: Knechte.

17. und noch d. zu uns kamen aus d. S. umher. dW: [täglich]. vE: auch Solche, welche ...

18. B.vE: was für einen Tag (zu)bereitet wurde, war ein ... dW: mir z. w. auf ... B.vE.A: außerlesene. dW: gemästete? (A: Widder?) dW.A: Geflügel. dW: in Ueberfluß. vE: für 10 Tage. B: bei diesem allen ... (B. 14). vE: trotz dem. dW: schw. lastete ... vE: lag.

## V.

## Nehemiae insidiarum hostium evitatio.

<sup>19</sup> Μνήσθητί μου, ὁ θεός, εἰς ἀγαθὸν πάντα ὅσα ἐποίησα τῷ λαῷ τούτῳ.

**VI.** Καὶ ἐγένετο καθὼς ἠκούσθη τῷ Σαναβαλλάτ καὶ Τωβία καὶ τῷ Γησάμ τῷ Ἀραβι καὶ τοῖς καταλοίποις τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν, ὅτι ὠκοδόμησα τὸ τεῖχος καὶ οὐ κατελείφθη ἐν αὐτοῖς προή (καίγε ἕως τοῦ καιροῦ ἐκείνου θύρας οὐκ ἐπέστησα ἐν ταῖς πύλαις). <sup>2</sup> καὶ ἀπέστειλεν Σαναβαλλάτ καὶ Γησάμ πρὸς με λέγων· Δεῦρο καὶ συναχθῶμεν ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐν ταῖς κούμαις ἐν πεδίῳ Ὠνώ. Καὶ αὐτοὶ λογιζόμενοι μοι ποιῆσαι πονηρίαν. <sup>3</sup> Καὶ ἀπέστειλα ἐπ' αὐτοὺς ἀγγέλους, λέγων· Ἔργον μέγα ἐγὼ ποιῶ, καὶ οὐ δυνήσομαι καταβῆναι, μήποτε καταπάνση τὸ ἔργον· ὡς ἂν τελειώσω αὐτό, καταβήσομαι πρὸς ὑμᾶς. <sup>4</sup> Καὶ ἀπέστειλαν πρὸς με ὡς τὸ ῥῆμα τοῦτο, καὶ ἀπέστειλα αὐτοῖς κατὰ ταῦτα. <sup>5</sup> Καὶ ἀπέστειλεν πρὸς με Σαναβαλλάτ τὸν παῖδα ἐαυτοῦ, καὶ ἐπιστολὴν ἀνεωφγμένην ἐν χειρὶ αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ ἦν γεγραμμένον ἐν αὐτῇ· Ἐν ἔθνεσιν ἠκούσθη ὅτι σὺ καὶ οἱ Ἰουδαῖοι λογίζεσθε ἀποστατῆσαι· διὰ τοῦτο σὺ οἰκοδομεῖς τὸ τεῖχος καὶ σὺ γίγη αὐτοῖς εἰς βασιλέα, <sup>7</sup> καὶ πρὸς τούτοις προφήτας ἔστησας σεαντῶ, ἵνα καθίσῃς ἐν Ἱερουσαλὴμ εἰς βασιλέα ἐν Ἰούδα. Καὶ νῦν ἀπαγγελήσονται τῷ βασιλεῖ οἱ λόγοι οὗτοι. Καὶ νῦν δεῦρο βουλευσώμεθα ἐπὶ τὸ αὐτό. <sup>8</sup> Καὶ ἀπέστειλα πρὸς αὐτὸν λέγων· Οὐκ ἐγενήθη ὡς οἱ λόγοι οὗτοι ὡς σὺ λέγεις· ὅτι ἀπὸ καρδίας σου σὺ ψεύδη αὐτούς. <sup>9</sup> Ὅτι πάντες φοβερίζουσιν ἡμᾶς

1. B\* τῶν. A1\* (pr.) ἐν (A2B†; FX: ἐν αὐτῶ). B\* καίγε (AC1FX†; EX: καὶ ἐγὼ).

2. B: ποιῆσαι μοι.

4. A1\* Καὶ ἀπ.—τῆτο (A2B†). F† (p. τῆτο) τέσσασι καθόδοις (X: τέταρτον καθόδος).

5. EX† (p. Σ.) τὸν πέμπτον (C1FX: κατὰ τὸν λόγον τῆτον τὸ s. τὸν πέμπτον). B: παῖδα αὐτῆ.

6. C1FX† (p. ἠκούσθη) καὶ Γοσέμ s. Γησάμ εἶπεν. A1\* ὅτι σὺ (A2B†) ... διὰ τί (διὰ τῆτο A2B). CEFX: γίγη (B: ἔση).

7. X\* (alt.) ἐν (B: ἐπὶ).

8. C1FX: ἔς σὺ λέγ. EFX\* σσ.

19 זְכַרְתִּי לִי אֱלֹהֵי לְטוֹבָה כָּל אֲשֶׁר-עָשִׂיתִי עַל-הָעַם הַזֶּה:

**VI.** וַיְהִי כַאֲשֶׁר נִשְׁמַע לְסַנְבַּלַּט וְטוֹבִיָּה וּלְגַשְׁם הָעֵרָבִי וּלְיִתְרֵן אֲיִבֵי-נָוִי כִּי בָנִיתִי אֶת-הַחֹמָה וְלֹא-נִזְתַּר בָּהּ פְּרָץ גַּם עַד-הַעֵת הַהִיא דְלָהוֹת לֹא-הָיָה מִדְּמֵדָתִי בַשְּׁעָרִים: וַיִּשְׁלַח סַנְבַּלַּט וְגַשְׁם אֵלַי לֵאמֹר לָכֵה וְנוֹעַדָה יַחְדָּו בַּכְּפָרִים בְּבִקְעַת אוֹנֹן וְהִמָּה חֲשָׁבִים לַעֲשׂוֹת לִי רָעָה: וַאֲשַׁלְּחָה עֲלֵיהֶם מַלְאָכִים לֵאמֹר מַלְאָכָה גְדוֹלָה אָנֹכִי עֹשֶׂה וְלֹא אוּכַל לָרַדֵּת לְפָנַי תִּשְׁבַּת הַמַּלְאָכָה פֶּאֶשֶׁר אֲרַפֶּה וַיְרַדְתִּי אֵלֵיכֶם: וַיִּשְׁלַח אֵלַי בְּדָבָר הַזֶּה אַרְבַּע פְּעָמִים וַאֲשִׁיב אוֹתָם בְּדָבָר הַזֶּה: וַיִּשְׁלַח אֵלַי סַנְבַּלַּט בְּדָבָר הַזֶּה פַּעַם חֲמִישִׁית אֶת-נַעֲרוֹ וְאֶזְרַת פְּתוּחָה בְּיָדוֹ: פְּתוּבָה בָּהּ בַּיּוֹם נִשְׁמַע וְגַשְׁמוֹ אָמַר אֶתָּה וְהַיְהוּדִים חֲשָׁבִים לְמַרֹּד עַל-כֵּן אֶתָּה בּוֹנֵה הַחֹמָה וְאֶתָּה הַיְהוּה לָהֶם לְמֶלֶךְ פְּדָבָרִים הָאֵלֹהִים: וְגַם-נְבִיאִים הָעֵמֶדְתָּ לְקַרְא עֲלֶיךָ בִירוֹשָׁלַם לֵאמֹר מֶלֶךְ פִּיהוּדָה וְעַתָּה וְשָׁמַע לְמֶלֶךְ פְּדָבָרִים הָאֵלֹהִים וְעַתָּה לָכֵה וְנוֹעַצָה יַחְדָּו: וַאֲשַׁלְּחָה אֵלָיו לֵאמֹר לֹא נִהְיָה פְּדָבָרִים הָאֵלֹהִים אֲשֶׁר אֶתָּה אוֹמֵר כִּי מַלְכָּךָ אֶתָּה בּוֹדְאִים: כִּי כָלָם מִירְאִים אוֹתְךָ

v. 8. נחה. הא'

19. B.A: Geb. meiner... in (nach) allem. B.dW. vE: an d. B.

1. Geseh ... unsere ... eingefest. dW: es von ... gehort wurde. vE: vernommen. B: dem ... zu Ohren fam. vB: Mit. dW.A: darin. B: daran ubrig.

2. zuf. treten. vE: einem der Dberfer. B.dW.vE: Thal. A: Ebene.

Der Gegner Aufforderung zum Rathschlagen. Verdächtigung des Abfalls u. ihre Abwehr. V.

19 Gedenke mir, mein Gott, zum Besten alles, das ich diesem Volk gethan habe!

**VI.** Und da Saneballat, Tobia und Gossem, der Araber, und andere unserer Feinde erfuhren, daß ich die Mauern gebauet hatte und keine Lücke mehr daran wäre, wiewohl ich die Thüren zu der Zeit noch nicht gehängt hatte in den 2 Thoren: \* sandte Saneballat und Gossem zu mir und ließen mir sagen: Komm, und laß uns zusammen kommen in den Dörfern in der Fläche Ono. Sie gedachten mir aber Böses zu thun. \* Ich aber sandte Boten zu ihnen und ließ ihnen sagen: Ich habe ein großes Geschäft auszurichten, ich kann nicht hinab kommen; es möchte das Werk nachbleiben, wo ich die Hand abthäte und zu euch hinab 4 zöge. \* Sie sandten aber wohl viermal zu mir auf diese Weise, und ich antwortete ihnen auf diese Weise. \* Da sandte Saneballat zum fünften Mal zu mir seinen Knaben mit einem offenen Briefe 6 in seiner Hand. \* Darinnen war geschrieben: Es ist vor die Heiden gekommen und Gossem hat es gesagt, daß du und die Juden gedenket abzufallen: darum du die Mauern bauest, und du wollest ihr König sein in diesen Sachen, 7 \* und du habest die Propheten bestellet, die von dir ausschreien sollen zu Jerusalem und sagen: Er ist der König Juda! Nun solches wird vor den König kommen. So komm nun und laß uns 8 mit einander rathschlagen. \* Ich aber sandte zu ihm und ließ ihm sagen: Solches ist nicht geschehen, das du sagest; du hast es aus deinem Herzen erdacht. 9 \* Denn sie alle wollten uns furchtsam

13,14.22.31.  
6,14.Sir.17,  
17.Ebr.6,10.

Memento mei, Deus meus, in bono- 19  
num secundum omnia, quae feci  
populo huic!

3,33.35.4,1.

Factum est autem, cum audis- **VI.**

7,1.3,1.3.6.

set Sanaballat et Tobias et Gossem  
Arabs et caeteri inimici nostri, quod  
aedificassem ego murum et non esset  
in ipso residua interruptio (usque  
ad tempus autem illud valvas non  
posueram in portis): \* miserunt Sa- 2  
naballat et Gossem ad me dicentes:  
Veni, et percutiamus foedus pariter  
in viculis in campo Ono. Ipsi au-  
tem cogitabant ut facerent mihi ma-  
lum. \* Misi ergo ad eos nuncios, 3  
dicens: Opus grande ego facio, et  
non possum descendere; ne forte  
negligatur, cum venero et descendero  
ad vos. \* Miserunt autem ad me 4  
secundum verbum hoc per quatuor  
vices, et respondi eis juxta sermo-  
nem priorem. \* Et misit ad me 5  
Sanaballat juxta verbum prius quinta  
vice puerum suum, et epistolam ha-  
bebat in manu sua \* scriptam hoc 6  
modo: In gentibus auditum est,  
et Gossem dixit, quod tu et Judaei  
cogitetis rebellare, et propterea aedi-  
fices murum, et levare te velis super  
eos regem; propter quam causam  
\* et prophetas posueris, qui praedi- 7  
cent de te in Jerusalem dicentes:  
Rex in Judaea est. Auditurus est  
rex verba haec. Idcirco nunc veni,  
ut ineamus consilium pariter. \* Et 8  
misi ad eos dicens: Non est factum  
secundum verba haec, quae tu loque-  
ris; de corde enim tuo tu componis  
haec. \* Omnes enim hi terrebant 9

11,35;  
Ga.50,20.

v.1.  
2,13.

2. S: in vitulis in Campoono.

1. U.L: Arabiter. A.A: in die Thore.

7. U.L: dir Propheten.

3. B: arbeite an einem gr. Werk. vE: bin mit ... beschäftigt. dW: schaffe ein ... B: Warum sollte d. W. aufhören, wenn ich dasselbe würde fahren lassen ... käme? dW: liegen bleiben, w. ich davon abliesse. vE: ruhen.

4. dW: erwiederte ihnen auf dieselbe W. vE: gab ihnen d. Antwort.

5. gleicherweise zum ... dW: Knappen. vE: Knecht.

6. sein, wie es heißt. B: Man hat unter den H. ge-  
Polyglotten-Bibel. N. L. 3. Bb8 2 Abt6.

hört. dW.vE: u. d. Völkern verlautet (es). A: Es geht das Gerücht. B.dW.vE: Gasmu. B.A: sagt's. dW: spricht. dW.vE: euch zu empören. B.vE: nach d. Geschichten. dW: Reden.

7. auch Pr. ... Es ist ein R. B.dW.vE.A: (über dich) ausrufen. dW: sprechen: R. von Juda! B: dem R. zu Ohren kommen, nach diesen Geschichten. dW: wird der R. hören von d. Reden. dW.vE: damit w. uns berathen (zusammen).

8. B: erdichtet. vE: erfonnen.

VI.

Nehemiae insidiarum hostium exaltio.

λέγοντες· Ἐκλυθήσονται αἱ χεῖρες αὐτῶν ἀπὸ τοῦ ἔργου τούτου καὶ οὐ ποιηθήσεται. Καὶ νῦν ἐκρυταίωσα τὰς χεῖράς μου.

10 Καὶ γὰρ ἐβῆλθον εἰς οἶκον Σεμίτι υἱοῦ Δαλαῖτα υἱοῦ Μεηταβεήλ. Καὶ αὐτὸς συνεχόμενος καὶ εἶπεν· Συναχθόμεν εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ ἐν μέσῳ αὐτοῦ καὶ κλείσωμεν τὰς θύρας αὐτοῦ· ὅτι ἔρχονται νυκτὸς φονεῦσαί σε. 11 Καὶ εἶπον· Τίς ἐστιν ὁ ἀνὴρ οἷος ἐγώ, γεύξεται; ἢ τις οἷος ἐγώ, ὃς εἰσελεύσεται εἰς τὸν οἶκον καὶ ζήσεται; 12 Καὶ ἐπέγρουν, καὶ ἰδοὺ ὁ θεὸς οὐκ ἀπέστειλεν αὐτόν· ὅτι ἡ προφητεία λόγος κατ' ἐμοῦ, καὶ Τωβίας καὶ Σανβαλλάτ ἐμισθώσαντο 13 ἐπ' ἐμὲ ὄχλον, ὅπως φοβηθῶ καὶ ποιήσω οὕτως καὶ ἀμάρτω, καὶ γένομαι αὐτοῖς εἰς ὄνομι πονηρόν, ὅπως ἀνειδέωσίν με. 14 Μνήσθητι, ὁ θεός, Τωβία καὶ τῷ Σανβαλλάτ ὡς τὰ ποιήματα αὐτοῦ ταῦτα, καὶ τῷ Νουδία τῷ προφήτῃ καὶ τοῖς καταλοίποις τῶν προφητῶν, οἱ ἦσαν φοβερίζοντές με.

15 Καὶ ἐτελείσθη τὸ τεῖχος πέμπτη καὶ εἰκάδι τοῦ Ἑλουλ εἰς πενήκοντα δύο ἡμέρας. 16 Καὶ ἐγένετο ἡνίκα ἤκουσαν πάντες οἱ ἐχθροὶ ἡμῶν, καὶ ἐφοβήθησαν πάντα τὰ ἔθνη τὰ κύκλῳ ἡμῶν, καὶ ἔπεσεν φόβος σφόδρα ἐν ὁσθαλμοῖς αὐτῶν, καὶ ἔγινωσαν ὅτι παρὰ τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐγενήθη τελειωθῆναι τὸ ἔργον τοῦτο. 17 Καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἀπὸ πολλῶν ἐνιμίμων Ἰουδαίᾳ ἐπιστολαὶ ἐπορεύοντο πρὸς Τωβίην, καὶ αἱ Τωβία

לֵאמֹר יִרְפּוּ יְדֵיהֶם מִן־הַמְּלָאכָה וְלֹא תַעֲשֶׂה וְעַתָּה חֲנֹק אֶת־יְדַיִי וְאֲנִי בָאתִי בֵּית שְׂמֵעִיָּה בְּיַד־לִיָּהּ בֶּן־מְהִישָׁבַל וְהִיא עֲצִיר וַיֹּאמֶר נִעְדַּר אֶל־בֵּית הָאֱלֹהִים אֶל־תִּפְחֶה תְהִיכֹל וְנִסְכְּרָה וְלִתְּוֹת תְהִיכֹל פִּי בָאִים לְהַרְגֶךָ וְלִגְלוֹה בָאִים לְהַרְגֶךָ וַיֹּאמְרָה הָאִישׁ כְּמוֹנִי וּבָרַח וּמִי כְמוֹנִי אֲשֶׁר־יִבְאֵ אֶל־הַתְּהִיכֹל וְהָיָ לֹא אָבוֹא וְאֶפְרָה וְהִפְּחָה לֹא־אֱלֹהִים שָׁלְחוּ פִּי הַנְּבִיאָה דַבֵּר עָלַי וְטוֹבִיָּה וְסַנְבַּלֶט שִׁדְרוּ לִמְעַן שְׂבִיר הָיָא לְמַעַן־אִירָא וְאֶעֱשֶׂה־בֶּן וְהַטַּאֲתִי וְהָיָה לָהֶם לְשֵׁם רָע לְמַעַן 14 וְיַחֲרֹפֵינוּ זְכַרְהָ אֱלֹהֵי לְטוֹבִיָּה וְסַנְבַּלֶט כְּמַעֲשֵׂי אֱלֹהֵי וְגַם לְנוֹעַדְיָה הַנְּבִיאָה וְלִיתֵר הַנְּבִיאִים אֲשֶׁר הָיוּ מִיִּרְאִים אוֹתִי;

15 וַתִּשְׁלַם הַהוֹמָה בַּעֲשָׂרִים וְחַמְשֶׁה לַאֲלוֹל לַחֲמִשִּׁים וּשְׁנָיִם יוֹם וַיְהִי כַאֲשֶׁר שָׁמְעוּ כָּל־אֹיְבֵינוּ וַיִּרְאֶה כָּל־הַגּוֹיִם אֲשֶׁר סְבִיבֹתֵינוּ וַיִּפְּלֵה מֵאֵד בְּעֵינֵיהֶם וַיִּדְעוּ פִּי מֵאֵת אֱלֹהֵינוּ 17 וַעֲשִׂתָה הַמְּלָאכָה הַזֹּאת בְּסֵם בְּיָמִים הָהֵם מִרְבִּים חֲרִי וְהַדָּה אֶת־תִּתֵּיהֶם הוֹלְכוֹת עַל־טוֹבִיָּה וְאֲשֶׁר לְטוֹבִיָּה

v. 11. כמץ בז"ק ib. בנ"א בפחח  
v. 16. עשה סבבתינו ib. בנ"א איבנו  
v. 17. בנ"א אגרוהיהם

9. B\* αί.  
10. B: Μεταβεήλ. C<sup>1</sup>FX: ὅτι ἔρχ φονεῦσαί σε, νυκτὸς ἔρχονται φονεῦσαί (S. ἀποκτεῖναι) σε.  
11. B: εἶπα ... \* οἷος ἐγώ-οἷος ἐγώ (AC<sup>1</sup>EFX† parum inter se diversi). A<sup>1</sup>X (pro alt. ἐγώ A<sup>2</sup>C<sup>1</sup>E FX) ἀνὴρ. C<sup>1</sup>FX† (in f.) Οὐκ εἰσελεύσεται.  
14. A<sup>2</sup>X† (p. θιός) μσ. A<sup>2</sup>EFX† (n. Τωβ.) τῷ. B\* (pr.) τῷ et τοῖς.  
15. B† (p. Ἑλ.) μηνός. A<sup>2</sup>B† (p. πεντ.) καὶ (A<sup>1</sup>E FX\* ).  
16. B: ἐπέπεσε. CEFX† (p. φόβ.) μέγας.

9. daß es unterbleibe. Aber nun stärke m. Sünde! B: sagtes: Ihr S. udc werden das Werk fahien lassen, d. es nicht ge han wer e. dW. ablassen vo u ... vollbrach. w. vE: Sucht einjagen.  
10. innen im T. vE.A: ging. dW.vE: (war) ein- geschlossen. dW: gehen ins ... ins Innere d e T. ... denn es f. Leute ... diese Nacht f. ft. vE.A: tödten.  
11. ein W. wie ich bin, stehen? und wer, wie ich bin, mag ... dW: w. ist wie ich, der ... ginge und am Leben bliebe. (vE: wird ... um am E. zu bleib n?)

## Semaja's Rath um Geld. Die Vollendung der Mauer. Die Briefe zu u. von Tobia. VI.

machen, und gedachten: Sie sollen die Hand abthun vom Gesichte, daß sie nicht arbeiten. Aber ich stärkte desto mehr meine Hand.

- 10 Und ich kam ins Haus Semaja, des Sohnes Delaja, des Sohnes Mehetabeels. Und er hatte sich verschlossen, und sprach: Laß uns zusammen kommen im Hause Gottes mitten im Tempel, und die Thüre des Tempels zuschließen; denn sie werden kommen dich zu erwürgen, und werden bei der Nacht kommen, daß sie dich erwürgen. \* Ich aber sprach: Sollte ein solcher Mann fliehen? sollte ein solcher Mann, wie ich bin, in den Tempel gehen, daß er lebendig bleibe?
- 11 Ich will nicht hinein gehen. \* Denn ich merkte, daß ihn Gott nicht gesandt hatte; denn er sagte wohl Weissagung auf mich, aber Tobia und Saneballat hatten ihm Geld gegeben. \* Darum nahm er Geld, auf daß ich mich fürchten sollte und also thun und sündigen, daß sie ein böses Geschrei hätten, damit sie mich lästern möchten. \* Gedenke, mein Gott, des Tobia und Saneballats nach diesen seinen Werken! auch der Prophetin Noadja und der andern Propheten, die mich wollten abschrecken!
- 12 Und die Mauer ward fertig am fünf und zwanzigsten Tage des Monats Elul, in zwei und fünfzig Tagen. \* Und da alle unsere Feinde das hörten, fürchteten sich alle Heiden, die um uns her waren, und der Muth entfiel ihnen; denn sie merkten, daß dieß Werk von Gott war. \* Auch zu derselben Zeit waren viele der Obersten Juda, deren Briefe gingen zu Tobia, und von Tobia

11. U.L: lebendig bliebe. 14. A.A: ihren Werken. U.L: auch des Propheten N. 15. U.L: im fünf... Menden. 16. U.L: fürchten.

12. sondern er s. die ... weil ... ihn gedungen hatten. B: Und da ichs erkunte, siehe da hatte ... dW: ich sah zu, u. siehe, Gott ... vE: bejah [ihn] ... daß er eine W. zu mir s. sollte, sende. u ...

13. D. aber war er gedungen. B. daß es bei ihn u zu einem bösen Namen geworden wäre. dW: ihnen dienten zum b. Gerüchte, um m. verlästern zu können. vE: mich versüßigen sollte, damit sie [mir] e. b. N. machen ...

14. B.vE: Ged. es dem ... B: fürchtfam machen.

nos, cogitantes, quod cessarent manus nostrae ab opere et quiesceremus. Quam ob causam magis confortavi manus meas.

1Sm.23,16.

Et ingressus sum domum Semajae, 10 filii Dalajae, filii Metabeel, secreto. Qui ait: Tractemus nobiscum in domo Dei in medio templi, et claudamus portas aedis; quia venturi sunt ut interficiant te, et nocte venturi sunt ad occidendum te. \* Et 11 dixi: Num quisquam similis mei fugit? et quis, ut ego, ingreditur templum et vivet? Non ingrediar. \* Et 12 intellexi, quod Deus non misisset eum, sed quasi vaticinans locutus esset ad me, et Tobias et Sanaballat conduxissent eum. \* Acceperat enim 13 pretium, ut territus facerem et peccarem, et haberent malum, quod exprobrarent mihi. \* Memento 14 mei, Domine, pro Tobia et Sanaballat, juxta opera eorum talia! sed et Noadiae prophetae et caeterorum prophetarum, qui terrebant me!

Es.28,16.

Nm.18,7.

Jer.23,21.

Es.4,5.

Ps.38,17; Neh. 19,13,21. 1s.4,22. 2Tm.4,14.

Completus est autem murus vige- 15 simo quinto die mensis Elul, quinquaginta duobus diebus. \* Factum 16 est ergo, cum audissent omnes inimici nostri, ut timerent universae gentes, quae erant in circuitu nostro, et conciderent intra semetipsos et scirent, quod a Deo factum esset opus hoc. \* Sed et in diebus illis 17 multae optimatum Judaeorum epistolae mittebantur ad Tobiam, et a Tobia

5,17.

Gn.4,28. 1Sm.17,42. 1Ch.2,27. Act.5,40. Gn. 26,28. Ex. 19. Ps.118,23.

dW: in Furcht setzen. vE: mir F. ein-jagen.

15. dW.A: nach 52 T.

16. ihnen sehr ... unserm G. gethan war. B: Sie waren sehr niedergeschlagen in ihren Augen. vE: da sahen sie ...! A: u. muthlos wurden in sich selbst. B. dW: geschehen (sei).

17. B: machten in denselben Tagen die Orten in J. ihrer Br. viel, die zu T. hingingen, u. die ... kamen. dW: ließen ... viele Br. an T. gehen, u. solche von ...

## VI.

## Nehemiae custodia urbis populique recensto.

ἤρχοντο πρὸς αὐτούς. <sup>18</sup> Ὅτι πολλοὶ ἐν Ἰουδα ἔνορχοι ἦσαν αὐτῶ, ὅτι γαμβρὸς ἦν τοῦ Σεχενία υἱοῦ Ἡραε, καὶ Ἰωνάθαν υἱὸς αὐτοῦ ἔλαβεν τὴν θυγατέρα Μεσουλάμ υἱοῦ Βαραχία εἰς γυναῖκα. <sup>19</sup> Καὶ τοὺς λόγους αὐτοῦ ἦσαν λέγοντες πρὸς με, καὶ λόγους μου ἦσαν ἐκφέροντες αὐτῶ· καὶ ἐπιστολὰς ἀπέστειλεν Τωβίας φοβερίσαι με.

**VII.** Καὶ ἐγένετο ἡνίκα ᾠκοδομήθη τὸ τεῖχος, καὶ ἔστησα τὰς θύρας, καὶ ἐπεσκέπησαν οἱ πυλωροὶ καὶ οἱ ἄδοντες καὶ οἱ Λευῖται. <sup>2</sup> Καὶ ἐνετειλάμην τῷ Ἀνανία ἀδελφῶ μου καὶ τῷ Ἀνανία ἄρχοντι τῆς βειρά ἐν Ἱερουσαλήμ (ὅτι αὐτὸς ἦν ἀνὴρ ἀληθῆς καὶ φοβούμενος τὸν θεὸν παρὰ πολλούς), <sup>3</sup> καὶ εἶπον αὐτοῖς· Οὐκ ἀνοιγήσονται πύλαι Ἱερουσαλήμ ἕως ἅμα τῷ ἡλίῳ, καὶ ὅτι αὐτῶν ἔτι γρηγορούντων κλειέσθωσαν αἱ θύραι καὶ σφηνούσθωσαν· καὶ στήσον προφυλακὰς οἰκούντων ἐν Ἱερουσαλήμ, ἀνὴρ ἐν προφυλακῇ ἑαυτοῦ, καὶ ἀνὴρ ἀπέιναιτι οἰκίας ἑαυτοῦ.

<sup>4</sup> Καὶ ἡ πόλις πλατεῖα καὶ μεγάλη, καὶ ὁ λαὸς ὀλίγος ἐν αὐτῇ, καὶ οὐκ ἦσαν οἰκίαι ᾠκοδομημέναι. <sup>5</sup> Καὶ ἔδωκεν ὁ θεὸς εἰς τὴν καρδίαν μου, καὶ συνῆξα τοὺς ἐπίμους καὶ τοὺς ἄρχοντας καὶ τὸν λαὸν εἰς συνοδίαν. Καὶ εὔρον βιβλίον τῆς συνοδίας οἱ ἀνέβησαν ἐν πρώτοις, καὶ εὔρον γεγραμμένοι ἐν αὐτῶ·

<sup>6</sup> Καὶ οὗτοι οἱ υἱοὶ τῆς χώρας οἱ ἀναβάντες ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας τῆς ἀποικίας ἧς ἀπόκισεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος, καὶ ἐπέστρεψαν εἰς Ἱερουσαλήμ καὶ εἰς Ἰουδα,

18. B: Ἰωνάν.

2. B: βειρά ... \* ἦν. A<sup>2</sup>B† (a. ἀνὴρ) ὡς.

3. B: εἶπα ... καὶ (\* ὅτι, A<sup>1</sup>C'X†) ἔτι αὐτῶν γρηγ. ... προφ. αὐτῶ ... οἰκ. αὐτῶ.

4. FX† (p. πλατ.) χερσίν.

6. B\* οἱ et (alt.) τῆς ... † (a. βασιλεὺς) ὁ ... ἐπέστρεψεν.

18 באות אליהם: פִּירְרָבִים בִּיהוּדָה  
בְּעָלָי שְׂבוּעָה לֹא פִּירְחָתָן הוּא  
לְשִׁכְנֵיהָ בְּן־אָרַח וַיהוּחַנָּן בְּנֹו לְקָח  
19 אֶת־בֵּת־מִשְׁלָם בְּן בִּרְכִיָּה: גַּם טֹוב־לְתוֹר  
הָיָו אֲמָרִים לְפָנָי וּדְבָרֵי הָיָו מוֹצִיאִים  
לֹא אֲגִדֹת שְׁלַח טֹובִיהָ לְיִרְאַנִי:

**VII.** וַיְהִי כַאֲשֶׁר נִבְנְתָה הַחֹמָה  
וְאֲעֲמִיד הַדְּלָתוֹת וַיַּפְקְדוּ הַשּׁוֹעֲרִים  
2 וְהַמְשַׁרְרִים וְהַלְוִיִּם: וַאֲצִוֶּה אֶת־  
חֲנַנִי אֲחִי וְאֶת־חַנְּנִיָּה שָׂר הַבִּירָה  
עַל־יְרוּשָׁלַם כִּי־הוּא כָאִישׁ אֱמֶת וַיִּרָא  
3 אֶת־הָאֱלֹהִים מִרְפָּיִם: וַיֹּאמֶר לָהֶם  
לֹא יִפְתְּחוּ שַׁעְרֵי יְרוּשָׁלַם עַד־תֵּהֶם  
הַשָּׁמֶשׁ וְעַד הֵם עֹמְדִים יִגִּיפוּ  
הַדְּלָתוֹת וְאֲחִזּוּ וְהָעֲמִיד מִשְׁמֹרֹת  
יִשְׁבִי יְרוּשָׁלַם אִישׁ בְּמִשְׁמֹרֹו וְאִישׁ  
נֹגַד בֵּיתוֹ:

4 וְהָעִיר רַחֲבַת יָדַיִם וַיִּגְדֹּלָה וְהָעַם  
מְעַט בְּתוֹכָהּ וְאִין כְּתִיִם בְּנִיִּים:  
ח וַיִּתֵּן אֱלֹהֵי אֱל־לְבָי וַאֲקַבְּצָה אֶת־  
הַחֲרִים וְאֶת־הַסְּגָנִים וְאֶת־הָעַם  
לְהַתִּיחֵשׁ וְאֲמָצָא סֵפֶר הַיְחִשׁ  
הָעוֹלָיִם כְּרָאשׁוֹנָה וְאֲמָצָא כְּתוֹב כּוֹ:  
6 אֱלֹהֵי בְנֵי הַמְּדִינָה הָעֲלִיִם מִשְׁבִּי  
הַגּוֹלָה אֲשֶׁר הִגְלָה נְבוּכַדְנֶצַּר מֶלֶךְ  
כְּבָל וַיָּשׁוּבוּ לְיְרוּשָׁלַם וְלִיהוּדָה

v. 18. סגול בלא מקף. ib. בנ' א רפה. ותור ר' v. 3.

18. B: sich mit ihm verschw. hatten. dW: waren ihm mitverschw. A: zugeschw. vE: seine Mitverschwo- renen. B: Gibam. vE.A: der Tochtermann.

19. Neben. B: von dessen Gutthaten. dW: zu sei- nem Besten ... hinterbrachten sie ihm. vE: hinterbr. ihm wieder m. Worte (B. 14).

1. Da nun ... war ... Th. ein. dW.vE: setzte. B: stelleten ... auf. dW: Thormärter. vE A: Thürhüter.

2. über S. B: Obersten des Palasts. dW.vE:



Einhängung der Thore und Vorsichtsmaßregeln. Die Rechnung des Volks. VI.

18 zu ihnen. \* Denn ihrer waren viele in Juda, die ihm geschworen waren; denn er war ein Schwager Sachanja, des Sohnes Urah, und sein Sohn Johanan hatte die Tochter Mesullams, des Sohnes Berechja. \* Und sagten Gutes von ihm vor mir, und brachten meine Rede aus zu ihm. So sandte denn Tobias Briefe, mich abzuschrecken.

**VII.** Da wir nun die Mauern gebauet hatten, hängte ich die Thüren, und wurden bestellet die Thorhüter, Säger und 2 Leviten. \* Und ich gebot meinem Bruder Hanani, und Hananja, dem Palastvogt zu Jerusalem (denn er war ein treuer Mann und gottesfürchtig vor 3 vielen andern), \* und sprach zu ihnen: Man soll die Thore Jerusalems nicht aufstun, bis daß die Sonne heiß wird; und wenn man noch arbeitet, soll man die Thür zuschlagen und verriegeln. Und es wurden Hüter bestellt aus den Bürgern Jerusalems, ein jeglicher auf seine Hut und um sein Haus.

4 Die Stadt aber war weit von Raum und groß, aber wenig Volk darinnen, und 5 die Häuser waren nicht gebauet. \* Und mein Gott gab mir in das Herz, daß ich versammelte die Rathsherrn und die Obersten und das Volk, sie zu rechnen.

Und ich fand ein Register ihrer Rechnung, die vorhin herauf gekommen waren 6 \* aus dem Gefängniß, die Nebucadnezar, der König zu Babel, hatte weggeführt, und zu Jerusalem wohnten und in Juda,

18. U.L: ihr waren viel in.  
1. U.L: Thür. A.A: Thüren ein.  
3. U.L: heiß werde.

(Aufseher) der Burg. B: wie ... sein muß, u. fürchtete Gott vor B. vE: wahrhaftiger.

3. zu Jer. ... während, die dabei stehen, sie verschließen, so fühlet ihr darnach. Und bestellet ... einen jeglichen ... dW.A: heiß scheint. B: bis daß Jene dastehen, sollen sie d. Th. zuschließen? dW: während sie d. st., soll man. vE: man ... w. ihr dabei stehet, wieder zumachen. B: und befühlet sie dann. (dW: verschließet sie? vE: ihr sollt sie verriegeln?) B: man soll die Wachten bestellen von den Einwohnern ... Wacht ... gegen s. Hause über. dW.vE: Wachen aus d. Bew.

4. dW: geräumig. vE: nach beiden Seiten weit.

veniebant ad eos. \* Multi enim 18 erant in Judaea habentes juramentum ejus; quia gener erat Secheniae filii Area, et Johanan filius ejus acceperat filiam Mosollam filii Barachiae. \* Sed et laudabant eum coram me, 19 et verba mea nunciabant ei; et Tobias mittebat epistolas, ut terreret me.

**Postquam autem aedificatus VII.**  
6,1.Sir.49,15. est murus et posui valvas et recensusi janitores et cantores et Levitas,  
1,2. \* praecepi Hanani fratri meo, et 2  
2,8. Hananiae principi domus de Jerusalem (ipse enim quasi vir verax et  
Ex.18,21. timens Deum plus caeteris videbatur)  
13,19.Ez.60, \* et dixi eis: Non aperiantur portae 3  
11. Jerusalem usque ad calorem solis.  
1Sm.11,9. Cumque adhuc assisterent, clausae portae sunt et oppilatae; et posui custodes de habitatoribus Jerusalem, singulos per vices suas, et unumquemque contra domum suam.

Civitas autem erat lata nimis et 4 grandis, et populus parvus in medio ejus, et non erant domus aedificatae. \* Deus autem dedit in corde meo, et 5 congregavi optimates et magistratus et vulgus, ut recenserem eos. Et inveni librum census eorum, qui ascenderant primum, et inventum est scriptum in eo:

Est.2. Isti filii provinciae, qui ascenderunt de captivitate migrantium, quos transtulerat Nabuchodonosor rex Babylonis, et reversi sunt in Jerusalem et in Judaeam, unus-

A: überaus w. dW.vE: keine S. (auf)gebauet.

5. die Vornehmen ... Reg. derer, die ... waren, u. fand darin geschrieben. A: zu zählen. B: nach den Geschlechtsregistern zu rechnen. dW: zur Geschlechtsverzeichnung. vE: Geschlechtsaufz. B: ein Buch der Geschlechtsrechnung. dW: Geschlechtsverzeichnis. vE: das B. der Geschlechtsaufz.

6. Dies sind die Kinder des Landes, die h. gef. sind ... sind zurückgekehret gen J. B: der Landschaft. dW.vE.A: Söhne (der Landschaften). B: von den gefänglich Weggeführten. vE: Gefangenen. dW: aus der Wegführung. A: Gefangenschaft der Auagezwanderten.

## VII.

## Nehemiae custodia urbis populique recensio.

αἰὴρ εἰς τὴν πόλιν αὐτοῦ, <sup>7</sup> μετὰ Ζοροβιάβελ  
καὶ Ἰησοῦ καὶ Νεμίου, Ἀζαρία, Πει-  
λά, Ναεμανί, Μαρθοχίου, Βαλσάν, Μασ-  
φαραθ, Ἔδρα, Βαγονία, Ναούμ, Βαυιά,  
Μισφάρ. Ἄνδρες λαοῦ Ἰσραήλ. <sup>8</sup> υἱοὶ  
Φόρος, διεχίλιοι ἑκατὸν ἑβδομηκονταδύο.  
<sup>9</sup> υἱοὶ Σαματία, τριακόσιοι ἑβδομηκονταδύο.  
<sup>10</sup> υἱοὶ Ἡρά, ἑξακόσιοι ἑβδομηκονταδύο.  
<sup>11</sup> υἱοὶ Φιαθ Μωάβ τοῖς υἱοῖς Ἰησοῦ καὶ  
Ἰωάβ, διεχίλιοι δεκαοκτώ. <sup>12</sup> υἱοὶ Αἰλάμ,  
χίλιοι διακόσιοι πενηκοντατέσσαρες. <sup>13</sup> υἱοὶ  
Ζαθθούα, ὀκτακόσιοι τεσσαρικονταπέντε.  
<sup>14</sup> υἱοὶ Ζακχού, ἑπτακόσιοι ἑξήκοντα. <sup>15</sup> υἱοὶ  
Βανουί, ἑξακόσιοι τεσσαρικονταοκτώ. <sup>16</sup> υἱοὶ  
Βηβεί, ἑξακόσιοι εἰκοσιοκτώ. <sup>17</sup> υἱοὶ Ἀσγάδ,  
διεχίλιοι τριακόσιοι εἰκοσιδύο. <sup>18</sup> υἱοὶ Ἀδω-  
νικάμ, ἑξακόσιοι ἑξηκονταεπτά. <sup>19</sup> υἱοὶ Βα-  
γονσί, διεχίλιοι ἑξηκονταεπτά. <sup>20</sup> υἱοὶ Ἡδίν,  
ἑξακόσιοι πενηκοντατέσσαρες. <sup>21</sup> υἱοὶ Ἀτήρ  
τῷ Ἐζκία, ἐνενηκονταοκτώ. <sup>22</sup> υἱοὶ Ἡσαμί,  
τριακόσιοι εἰκοσιοκτώ. <sup>23</sup> υἱοὶ Βασί, τρια-  
κόσιοι εἰκοσιτέσσαρες. <sup>24</sup> υἱοὶ Ἀρείμ, ἑκατὸν  
δεκαδύο. <sup>25</sup> υἱοὶ Γαβιῶν, ἐνενηκονταπέντε.  
<sup>26</sup> υἱοὶ Βαισαλέμ, ἑκατὸν εἰκοσιτρεῖς. υἱοὶ  
Ἀγειωφά, πενηκονταεξί. <sup>27</sup> υἱοὶ Ναθώθ,  
ἑκατὸν εἰκοσιοκτώ. <sup>28</sup> ἄνδρες Βήθ, τεσσαρα-  
κονταδύο. <sup>29</sup> ἄνδρες Καριαθαρείμ, Χαφριά  
καὶ Βηρώθ, ἑπτακόσιοι τεσσαρικοντατριεῖς.  
<sup>30</sup> ἄνδρες Ἀραμὰ καὶ Γαβυά, ἑξακόσιοι εἰκο-  
σιεῖς. <sup>31</sup> ἄνδρες Μαχμιάς, ἑκατὸν εἰκοσιδύο.  
<sup>32</sup> ἄνδρες Βαιθίλ καὶ Αἶ, ἑκατὸν εἰκοσιτρεῖς.

6. B: πόλ. αὐτῆ. 7. C<sup>1</sup>FX† (ab in.) οἱ ἐλθόντες.  
B: Ἀζαρία καὶ Π. ... Μαρθοχαῖος A<sup>1</sup>EX: Βαασάν  
(Βαλσάν A<sup>2</sup>B). B: Μασφαραθ, Ἔδρα, Βαγία,  
Ἰναύμ. [7ss. Nomina prg. Al. al.] 10. B: ἑξ. πεν-  
τηκονταδύο. 11. B† (p. διεχ.) ἑξακόσιοι (CFX:  
ὀκτακόσιοι) 13. B: Ζαθθία. 16. B: Βηβί. 17. A<sup>1</sup>X:  
Ἀγετάδ (Ἀσγάδ A<sup>2</sup>B). 19. B: Βαγιέ. 20. B: ἑξ.  
πεντηκονταπέντε. 22. B: Ἡσάμ. 23. B: Βασί.  
24. B: Ἀρίφ, ἐκ. δώδεκα et † υἱοὶ Ἀσέν, διακόσιοι  
εἰκοσιτρεῖς. 26. B: Βαιθαλέμ ... Ἀτωφά. 27. B:  
Ἀναθώθ. 28. B: Βηθασμώθ. 29. B: Καριαθαρίμ,  
Καφριά. 30. B: ἑξ. εἴκοσι.

7 אִישׁ לְעִירוֹ: הַבָּאִים עִם־זֶרְקָבָל וְשָׁעַ  
נְחֻמְיָה עֲזָרְיָה רַעְמְיָה נְחֻמְנִי מְרֵדְכִי  
בְּלִשְׁן מִסְפָּרַת בְּגוּי נְחֻם בְּעֵנָה  
8 מִסְפָּר אַנְשֵׁי עַם־יִשְׂרָאֵל: בְּנֵי פָרְעֹשׁ  
9 אֲפֹסִים מֵאָה וְשִׁבְעִים וְשָׁנָיִם: בְּנֵי  
שְׁבַט־יָהּ שְׁלֹשׁ מֵאוֹת שְׁבַעִים וְשָׁנָיִם:  
10 בְּנֵי אֶלְהָ שְׁשׁ מֵאוֹת הַמִּשְׁשִׁים וְשָׁנָיִם:  
11 בְּנֵי־פַחַת מוֹאָב לְבְנֵי וְשָׁעַ וְיֹזָאב  
אֲלָפִים וְשָׁמְנָה מֵאוֹת שְׁמֹנֶה עָשָׂר:  
12 בְּנֵי עֵיֶלֶם אֲלָף מֵאוֹת הַמִּשְׁשִׁים  
13 וְאַרְבַּעַה: בְּנֵי זַתָּא שְׁמֹנֶה מֵאוֹת  
14 אַרְבַּעִים וְחַמְשָׁה: בְּנֵי זָפִי שְׁבַע  
15 מֵאוֹת וְשָׁשִׁים: בְּנֵי בְנָוִי שְׁשׁ מֵאוֹת  
16 אַרְבַּעִים וְשָׁמְנָה: בְּנֵי בְכִי שְׁשׁ מֵאוֹת  
17 עֶשְׂרִים וְשָׁמְנָה: בְּנֵי עֲזָזָר אֲלָפִים  
18 שְׁלֹשׁ מֵאוֹת עֶשְׂרִים וְשָׁנָיִם: בְּנֵי  
אֲדַנְיָקָם שְׁשׁ מֵאוֹת שְׁשִׁים וְשִׁבְעָה:  
19 בְּנֵי בְגוּי אֲלָפִים שְׁשִׁים וְשִׁבְעָה:  
20 בְּנֵי עֲדוּן שְׁשׁ מֵאוֹת הַמִּשְׁשִׁים  
21 וְחַמְשָׁה: בְּנֵי אֶטֶר לְהַזְקִיָּה תְּשַׁעִים  
22 וְשָׁמְנָה: בְּנֵי הַשֵּׁם שְׁלֹשׁ מֵאוֹת  
23 עֶשְׂרִים וְשָׁמְנָה: בְּנֵי בְצָי שְׁלֹשׁ  
24 מֵאוֹת עֶשְׂרִים וְאַרְבַּעַה: בְּנֵי הַרְף  
25 מֵאָה שָׁנָיִם עָשָׂר: בְּנֵי גְבַעוֹן תְּשַׁעִים  
26 וְחַמְשָׁה: אַנְשֵׁי בֵּית־לְחָם וְנִטְפָּה  
27 מֵאָה שְׁמֹנֶים וְשָׁמְנָה: אַנְשֵׁי עֲנַתוֹת  
28 מֵאָה עֶשְׂרִים וְשָׁמְנָה: אַנְשֵׁי בֵּית־  
29 עֲזַמּוֹת אַרְבַּעִים וְשָׁנָיִם: אַנְשֵׁי קַרְיַת  
יַעֲרוֹם פְּסִירָה וּבִאֲרוֹת שְׁבַע מֵאוֹת  
30 אַרְבַּעִים וְשָׁלֹשָׁה: אַנְשֵׁי הַרְמָה וְזָבַע  
31 שְׁשׁ מֵאוֹת עֶשְׂרִים וְאַחַד: אַנְשֵׁי  
32 מִכְמֹס מֵאָה וְעֶשְׂרִים וְשָׁנָיִם: אַנְשֵׁי  
בֵּית־אֵל וְהָעִי מֵאָה עֶשְׂרִים וְשָׁלֹשָׁה:

## Das Register der Herausgekommenen.

## VII.

7 ein jeglicher in seiner Stadt, \* und waren gekommen mit Serubabel, Jesua, Nehemia, Njarja, Naamja, Nahemani, Mardochai, Bilsan, Mispereth, Bigevai, Nehum und Baena. Dieß ist die Zahl  
8 der Männer vom Volk Israel: \* der Kinder Pareos waren zwei tausend, hundert und zwei und siebenzig; \* der Kinder Sephatja drei hundert und zwei  
10 und siebenzig; \* der Kinder Arach sechs hundert und zwei und fünfzig;  
11 \* der Kinder Pahath Moabs unter den Kindern Jesua und Joabs zwei tausend acht hundert und achtzehn;  
12 \* der Kinder Glams tausend zwei hundert und vier und fünfzig; \* der Kinder Sathu acht hundert und fünf und  
14 vierzig; \* der Kinder Sacai sieben hundert und sechzig; \* der Kinder Penui sechs hundert und acht und vierzig;  
16 \* der Kinder Bebai sechs hundert und acht und zwanzig; \* der Kinder Usgads zwei tausend, drei hundert und zwei und zwanzig; \* der Kinder Adonikams sechs hundert sieben  
19 und sechzig; \* der Kinder Bigevai zwei tausend und sieben und sechzig; \* der Kinder Udins sechs hundert und fünf und fünfzig; \* der Kinder Alters von  
22 Hiskia acht und neunzig; \* der Kinder Hafums drei hundert und acht und zwanzig; \* der Kinder Bezai drei  
24 hundert und vier und zwanzig; \* der Kinder Hariphs hundert und zwölf;  
25 \* der Kinder Gibcons fünf und neunzig; \* der Männer von Bethlehem und Netopha hundert und acht und achtzig;  
27 \* der Männer von Anathoth hundert und acht und zwanzig; \* der Männer von Beth Nsamaveth zwei und vierzig;  
29 \* der Männer von Kiriath Jearim, Caphira und Beeroth sieben hundert und drei und vierzig; \* der Männer von Rama und Gaba sechs hundert und  
31 ein und zwanzig; \* der Männer von Michmas hundert und zwei und zwanzig; \* der Männer von Beth El und Ai hundert und drei und zwanzig;

6. seine St.

7. sind gef. dW.vE.A: d'e da kamen.

8—62. dW.vE.A: die Söhne.

quisque in civitatem suam. \* Qui venerunt cum Zorobabel: Josue, Nehemias, Azarias, Raamias, Nahamani, Mardocheus, Belsan, Mespharath, Begoai, Nahum, Baana. Numerus virorum populi Israel: \* filii Pharos, duo  
8 millia centum septuaginta duo; \* filii Saphatia, trecenti septuaginta duo; \* filii Arca, sexcenti quinquaginta duo; 10  
\* filii Phahath Moab filiorum Josue et Joab, duo millia octingenti decem  
11 et octo; \* filii Aclam, mille ducenti quinque; \* filii Zethua,  
12 octingenti quadraginta quinque; \* filii Zachai, septingenti sexaginta; \* filii Bannui, sexcenti quadraginta octo;  
13  
\* filii Bebai, sexcenti viginti octo; 16  
\* filii Azgad, duo millia trecenti viginti duo; \* filii Adoniam, sexcenti  
17 sexaginta septem; \* filii Beguai, duo millia sexaginta septem; \* filii Adin,  
18 sexcenti quinquaginta quinque; \* filii Ater, filii Hezeciae, nonaginta  
19 octo; \* filii Hasem, trecenti viginti octo; \* filii Besai, trecenti viginti  
20 quatuor; \* filii Hareph, centum duodecim; \* filii Gabaon, nonaginta  
21 quinque; \* filii Bethlehem et Netopha, centum octoginta octo; \* viri  
22 Anathoth, centum viginti octo; \* viri Bethazmoth, quadraginta duo; \* viri  
23 Cariathiarim, Cephira et Beroth, septingenti quadraginta tres; \* viri  
24 Rama et Geba, sexcenti viginti unus; \* viri Machmas, centum viginti duo; 31  
\* viri Bethel et Hai, centum viginti tres; 32

7. Al.: venerant. 12. S: octingenti (pro dec.).  
21. Al.: nongenti (pro nonag.).

11. von den ... vE: mit?

21. dW: [dem Ge dlechte des] S. A: des Schnes?

26—32. dW: die Leute.

## VII.

## Nehemiae custodia urbis populique recensio.

33 ἄνδρες Ναβία, ἑκατὸν πεντηκονταδύο·  
 υἱοὶ Μαγεβῶς, ἑκατὸν πεντηκονταεξ· 34 ἄν-  
 δρες Ἡλαμαάρ, χίλιοι διακόσιοι πεντηκον-  
 τατέσσαρες· 35 υἱοὶ Ἡράμ, τριακόσιοι  
 εἴκοσι· 36 υἱοὶ Ἱερεϊχώ, τριακόσιοι τεσσαρα-  
 κονταπέντε· 37 υἱοὶ Λοδαδιδ καὶ Ὠνόων,  
 ἑπτακόσιοι εἴκοσιεῖς· 38 υἱοὶ Σαναά, τριςχι-  
 λιοι ἑννακόσιοι τριάκοντα· 39 Οἱ ἱερεῖς υἱοὶ  
 Ἰωδαὲ εἰς οἶκον Ἰησοῦ, ἑννακόσιοι ἑβδομηκον-  
 τατρεῖς· 40 υἱοὶ Ἐμμήρ, χίλιοι πεντηκοντα-  
 δύο· 41 υἱοὶ Φασεούρ, χίλιοι διακόσιοι τεσ-  
 σαρακονταεπτά· 42 υἱοὶ Ἡράμ, χίλιοι δε-  
 καεπτά· 43 Οἱ Λενῖται υἱοὶ Ἰησοῦ τῷ Καδ-  
 μιῆλ τοῖς υἱοῖς τοῦ Οὐδονία, ἑβδομηκοντατέσ-  
 σαρες· 44 Οἱ ἕδοντες υἱοὶ Ἀσάφ, ἑκατὸν  
 τεσσαρακονταοκτώ· 45 Οἱ πυλωροὶ υἱοὶ Σελ-  
 λούμ, υἱοὶ Ἀτήρ, υἱοὶ Τελμών, υἱοὶ Ἀκούμ,  
 υἱοὶ Αἰτιά, υἱοὶ Σαβαῖ, ἑκατὸν τριακονταοκτώ·  
 46 Οἱ Ναθινεῖμ υἱοὶ Σιαά, υἱοὶ Ἀσειφά, υἱοὶ  
 Ταβζαώθ, 47 υἱοὶ Κειράς, υἱοὶ Σιαῖά, υἱοὶ  
 Φαδών, 48 υἱοὶ Λαβανά, υἱοὶ Ἀγγαβά, υἱοὶ  
 Ἀκούδ, υἱοὶ Οὐτά, υἱοὶ Κητάρ, υἱοὶ Ἀγάβ,  
 υἱοὶ Σελμεῖ, 49 υἱοὶ Ἀνάν, υἱοὶ Σαδῆλ, υἱοὶ  
 Γαάρ, 50 υἱοὶ Ρααῖα, υἱοὶ Ρασών, υἱοὶ Νε-  
 κωδά, 51 υἱοὶ Γηζάμ, υἱοὶ Ὀζί, υἱοὶ Φεσσή,  
 52 υἱοὶ Βησεῖ, υἱοὶ Μεϊνώμ, υἱοὶ Νεφωσαεῖμ,  
 53 υἱοὶ Βακβούκ, υἱοὶ Ἀχιφά, υἱοὶ Ἀρούρ,  
 54 υἱοὶ Βασιλώθ, υἱοὶ Μεϊδά, υἱοὶ Ἀδυσάν,  
 55 υἱοὶ Βαρκονέ, υἱοὶ Σισαράθ, υἱοὶ Θημά,  
 56 υἱοὶ Νισεῖά, υἱοὶ Ἀτειφά· 57 Υἱοὶ δούλων  
 Σαλωμών υἱοὶ Σουτεῖ, υἱοὶ Σαφαράθ, υἱοὶ Φα-  
 ρειδά, 58 υἱοὶ Ἰεαήλ, υἱοὶ Λορκών, υἱοὶ Γαδδῆλ,

33. B\* υἱοὶ Μαγ. - fin. (ACEX†). - 34. B: πεντη-  
 κονταδύο. 36. B: Ἱερεϊχώ. 37. B: Ὠνό. 43. B: τῷ  
 Καδμ. A<sup>1</sup>: Οὐδιδ? 45. B: Σαλῆμ ... Ἀκῆβ ... Σαβί.  
 46. B: Ναθινίμ ... Σηά ... Ἀσφά ... Ταβζαώθ. 47. B:  
 Κειράς ... Ἀσσία. 48. B: Ἀγαβά et\* υἱοὶ Ἀκούδ-Ἀγάβ  
 (ACEX parum diverse, A<sup>2</sup> inter uncas). 49. B:  
 Γαδῆλ. 50. B: Ρασών. 51. B: Φεσῆ. 52. B:  
 Βησί ... Μεϊνών ... Νεφωσασί. 54. B: Μιδά. 56. B:  
 Νισιά ... Ἀτιφά. 57. B: Σαφαράτ ... Φεριδά. 58. B:  
 Ἰελήλ ... Γαδαήλ (A<sup>2</sup>: Γααδῆλ).

33 אֲנָשֵׁי נְבוֹ אַחַר חַמְשֵׁים וּשְׁנָיִם:  
 34 בְּנֵי עֵילָם אַחַר אֶלֶף מֵאֹתַיִם חַמְשֵׁים  
 לָהּ וְאַרְבַּעַה: בְּנֵי הָרֶם שְׁלֹשׁ מֵאוֹת  
 36 וְעֶשְׂרִים: בְּנֵי יִרְחֹוּ שְׁלֹשׁ מֵאוֹת  
 37 אַרְבַּעִים וַחֲמִשָּׁה: בְּנֵי לֹד חֲדָיִד  
 וְאֲנֹו שִׁבְעַת מֵאוֹת וְעֶשְׂרִים וְאַחַד:  
 38 בְּנֵי סָנְאָה שְׁלֹשָׁת אֲלָפִים הַשְּׁעַת מֵאוֹת  
 39 וּשְׁלֹשִׁים: הַפְּהַנִּים בְּנֵי יוֹדְעִיהַ לְבֵית  
 וְשֹׁעַ הַשְּׁעַת מֵאוֹת שְׁבַעִים וּשְׁלֹשָׁה:  
 מ בְּנֵי אֶמֶר אֶלֶף חַמְשֵׁים וּשְׁנָיִם:  
 41 בְּנֵי פִשְׁחֹור אֶלֶף מֵאֹתַיִם אַרְבַּעִים  
 42 וְשִׁבְעָה: בְּנֵי הָרֶם אֶלֶף שִׁבְעָה עֶשְׂרִ:  
 43 הַלְּוִיִּם בְּנֵי-וְשֹׁעַ לְקַדְמִיָּאל לְבְנֵי  
 44 לְהוֹדָה שְׁבַעִים וְאַרְבַּעַה: הַמְּשֻׁרְרִים  
 בְּנֵי אֶסָף מֵאָה אַרְבַּעִים וּשְׁמֹנֶה:  
 מֵהַשְּׁעָרִים בְּנֵי-שֹׁלֵם בְּנֵי-אֶטָר בְּנֵי-  
 טַלְמֹן בְּנֵי-עֲקֹוב בְּנֵי חֲטִיטָא בְּנֵי  
 46 שְׁבִי מֵאָה שְׁלֹשִׁים וּשְׁמֹנֶה: הַנְּתִינִים  
 בְּנֵי-צַחָא בְּנֵי-חֲשַׁפָא בְּנֵי טַבְעוֹת:  
 47 בְּנֵי-קִירֶס בְּנֵי-סִיעָא בְּנֵי פְדוֹן:  
 48 בְּנֵי-לְבַנָּא בְּנֵי-חַגְבָא בְּנֵי שִׁלְמִי:  
 49 בְּנֵי-חֲנֹן בְּנֵי-גַדְל בְּנֵי-גַחַר: בְּנֵי-  
 51 רֵאִיָה בְּנֵי-רָצִין בְּנֵי נְקוּדָא: בְּנֵי-  
 52 גַזָּם בְּנֵי-עֲזָא בְּנֵי פֶסֶח: בְּנֵי-בְסִי  
 53 בְּנֵי-מְעוּנִים בְּנֵי נְפֹוּשְׁסִים: בְּנֵי-  
 54 בְּקָבִוק בְּנֵי-חַקוּפָא בְּנֵי חַרְחֹור: בְּנֵי-  
 נַח בְּצִלִית בְּנֵי-מַחִידָא בְּנֵי חַרְשָׁא: בְּנֵי-  
 56 בְּרַקוּס בְּנֵי-סִיסְרָא בְּנֵי תַמַח: בְּנֵי  
 57 נְצִיחַ בְּנֵי חֲטִיפָא: בְּנֵי עַבְדֵי שְׁלֹמֹה  
 בְּנֵי-סוּשִׁי בְּנֵי-סַפְרַת בְּנֵי פְרִידָא:  
 58 בְּנֵי-יַעֲלָא בְּנֵי-דַרְקוֹן בְּנֵי גַדְל:

v. 43. 'להודיה ק'

v. 48. בנ"א לבנה

v. 52. נפישסים ק'

## Das Register der Herausgekommenen.

## VII.

33 \* der Männer vom andern Nebo zwei  
 34 und funfzig; \* der Kinder des andern  
 Glams tausend zwei hundert und vier  
 35 und funfzig; \* der Kinder Harims drei  
 36 hundert und zwanzig; \* der Kinder Ze-  
 reho drei hundert und fünf und vierzig;  
 37 \* der Kinder Lods, Hadids und Ono  
 sieben hundert und ein und zwanzig;  
 38 \* der Kinder Senaa drei tausend, neun  
 39 hundert und dreißig. \* Die Priester: der  
 Kinder Jedaja, vom Hause Jesua, neun  
 40 hundert und drei und siebenzig; \* der  
 Kinder Immers tausend und zwei und  
 41 funfzig; \* der Kinder Basher tausend  
 zwei hundert und sieben und vierzig;  
 42 \* der Kinder Harims tausend und ste-  
 43 benzehn. \* Die Leviten: der Kinder  
 Jesua von Kadmiel unter den Kindern  
 44 Hodua vier und siebenzig. \* Die Sän-  
 ger: der Kinder Assaphs hundert und  
 45 acht und vierzig. \* Die Thorchüter  
 waren: die Kinder Sallums, die Kinder  
 Uters, die Kinder Thalmons, die Kinder  
 Akubs, die Kinder Hatita, die Kinder  
 Sobai, allesammt hundert und acht und  
 46 dreißig. \* Die Methinim: die Kinder  
 Ziba, die Kinder Hasupha, die Kinder  
 47 Tabaoths, \* die Kinder Keros, die Kin-  
 48 der Sia, die Kinder Badons, \* die Kin-  
 der Libana, die Kinder Hagaba, die Kin-  
 49 der Salmai, \* die Kinder Hanans, die  
 Kinder Giddels, die Kinder Gahars,  
 50 \* die Kinder Raaja, die Kinder Rezins,  
 51 die Kinder Nekoda, \* die Kinder Gasams,  
 die Kinder Usa, die Kinder Passeah,  
 52 \* die Kinder Bessai, die Kinder Megu-  
 53 nims, die Kinder Nephussims, \* die  
 Kinder Bakbuds, die Kinder Hakupha,  
 54 die Kinder Harhurs, \* die Kinder Baz-  
 liths, die Kinder Mehida, die Kinder  
 55 Harfa, \* die Kinder Barfos, die Kinder  
 56 Siffera, die Kinder Thamah, \* die Kin-  
 57 der Neziab, die Kinder Hatipha. \* Die  
 Kinder der Knechte Salomons waren: die  
 Kinder Sotai, die Kinder Sophereths,  
 58 die Kinder Bida, \* die Kinder Jaela,  
 die Kinder Darcons, die Kinder Giddels,

\* viri Nebo alterius, quinquaginta 33  
 duo; \* viri Aelam alterius, mil- 34  
 le ducenti quinquaginta quatuor;  
 \* filii Harem, trecenti viginti; 35  
 \* filii Jericho, trecenti quadraginta 36  
 quinque; \* filii Lod Hadid et Ono, 37  
 septingenti viginti unus; \* filii Senaa, 38  
 tria millia nongenti triginta. \* Sacer- 39  
 dotes: filii Idaja in domo Josue,  
 nongenti septuaginta tres; \* filii 40  
 Emmer, mille quinquaginta duo;  
 \* filii Phashur, mille ducenti quadra- 41  
 ginta septem; \* filii Arem, mille 42  
 decem et septem. \* Levitae: filii 43  
 Josue et Cedmihel filiorum Odujae,  
 septuaginta quatuor. \* Cantores: fi- 44  
 lii Asaph, centum quadraginta octo.  
 \* Janitores: filii Sellum, filii Ater, 45  
 filii Telmon, filii Accub, filii Hatita,  
 filii Sobai, centum triginta octo.  
 \* Nathinaei: filii Soha, filii Hasupha, 46  
 filii Tebbaoth, \* filii Ceros, filii Siaa, 47  
 filii Phadon, \* filii Lebana, filii Ha- 48  
 gaba, filii Selmai, \* filii Hanan, filii 49  
 Geddel, filii Gaher, \* filii Raaja, filii 50  
 Rasin, filii Necoda, \* filii Gezem, 51  
 filii Aza, filii Phasea, \* filii Besai, 52  
 filii Munim, filii Nephussim, \* filii 53  
 Bacbuc, filii Hacupha, filii Harbur,  
 \* filii Besloth, filii Mahida, filii Har- 54  
 sa, \* filii Bercos, filii Sisara, filii 55  
 Thema, \* filii Nasia, filii Hatipha. 56  
 11,3. \* Filii servorum Salomonis: filii So- 57  
 thai, filii Sophereth, filii Pharida,  
 \* filii Jahala, filii Darcon, filii Jeddell, 58

33. dW: die Leute.

43. von den ...

45. dW: Thortwarter. vE.A: Thürhüter.

46. dW: eigenen Leute. vE: Tempeldiener.

## VII.

## Nehemiae custodia urbis populique recensio.

59 υἱοὶ Σαφατία, υἱοὶ Ἐτιήλ, υἱοὶ Φαχαριάθ, υἱοὶ Σαβαεὶμ, υἱοὶ Ἡμεῖμ. 60 Πάντες οἱ Ναθαειμ καὶ υἱοὶ δούλων Σαλωμών τριακόσιοι ἐνενηκονταδύο.

61 Καὶ οὗτοι ἀπέβησαν ἀπὸ Θελμελέχ, Θελαρσά, Χερσίβ, Ἡρών, Ἰεμμίρ, καὶ οὐκ ἐδυνασθήσαν ἀπαγγεῖλαι οἴκους πατριῶν αὐτῶν καὶ σπέρμα αὐτῶν, εἰ ἀπὸ Ἰσραὴλ εἰσιν. 62 υἱοὶ Δαλαΐα, υἱοὶ Βουά, υἱοὶ Τωβθα, υἱοὶ Νεκωδά, ἑξακόσιοι τεσσαρακονταδύο. 63 καὶ ἀπὸ τῶν ἱερέων υἱοὶ Ἐβεΐα, υἱοὶ Ἀκκώς, υἱοὶ Βερζελλασά, ὅτι ἔλαβον ἀπὸ θυγατέρων Βερζελλαὺ τοῦ Γαλιαδίτου γυναικας, καὶ ἐκλήθη ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτῶν. 64 Οὗτοι ἐζήτησαν γραφὴν αὐτῶν τῆς συνοδίας, καὶ οὐχ ἠνρέθη καὶ ἠγχιστεύθησαν ἀπὸ τῆς ἱερατείας. 65 Καὶ εἶπεν Ἀθερσαθα αὐτοῖς, ἵνα μὴ γάγωσιν ἀπὸ τοῦ ἁγίου τῶν ἁγίων, ἕως ἀνάστη ὁ ἱερεὺς φωτίσων.

66 Καὶ ἐγένετο πᾶσα ἡ ἐκκλησία εἰς τέσσαρας μυριάδας διεχιλίους τριακόσιους ἑξήκοντα, 67 πάρεξ δούλων αὐτῶν καὶ παιδισκῶν αὐτῶν, οὗτοι ἑπτακισχίλιοι τριακόσιοι τριακονταεπτὰ καὶ ἄδοντες καὶ ἄδουσαι διακόσιοι τεσσαρακονταπέντε. 68 ἵπποι ἑπτακόσιοι τριακονταεξί, ἵμιοι διεκόσιοι τεσσαρακονταπέντε, 69 κάμηλοι τετρακόσιοι τριακονταπέντε, ὄνοι ἑξακισχίλιοι ἑπτακόσιοι εἴκοσι.

70 Καὶ ἀπὸ μέρους ἀρχηγῶν τῶν πατριῶν ἔδωκαν εἰς τὸ ἔργον τῷ Ἀθερσαθα ἑδωκαν εἰς θησαυρὸν χρυσοῦς χιλίους, γιάλας πεντήκοντα καὶ χρυθωνῶθ τῶν ἱερέων τριάκοντα. 71 Καὶ ἀπὸ ἀρχηγῶν τῶν πατριῶν ἔδωκαν εἰς θησαυροὺς τοῦ ἔργου χρυσοῦν δύο μυριάδας,

59. B: Φαχαριάθ ... Σαβαεὶμ ... Ἡμεῖμ. 60. B: Ναθαειμ. 61. B: Θελμελέθ, Θελαρσά, Χερσβ ... Ἰεμμίρ. 62. B\* υἱοὶ Βσα. 63. B: Ἐβεΐα ... Ἀκκώς ... Βερζελλί (bis). A<sup>2</sup>FX: ἔλαβιν ... γυναικα. B: ἐκλήθησαν ... ἐπ' ὀνόμ. A<sup>1</sup>\* ἐπὶ (A<sup>2</sup> cum B†). 64. B: γρ. αὐτῶν ... εἰρήθη. 65. B: Ἀθερσαθα εἰ \* αὐτοῖς ... ἀναστή εἰ \* ὁ. 66. B: ἐκκλ. ὅτι τέσσαρες μυριάδες διεχιλίοι τριακόσιοι ἑξ. 68. B\* ἵπποι-κάμ. τετρ. τριακ. (ACEFX† parum diverse) ... ὄνοι διεχιλίοι ἑπτακόσιοι εἰ \* εἴκοσι. 70. B (pro Ἀθερσ. A, Ἀθερσαθα EFX) Νεμεία εἰ \* (alt.) ἔδωκαν (AE X†). 71. B: ἔργα χρυσοῦ νομίσματος δύο μ.

59 בְּנֵי שַׁפְטִיָּה בְּנֵי-חַטִּיֵּל בְּנֵי פַחְרִיָּא 59  
ס הַצְּבָיִים בְּנֵי אֶמּוּן: כָּל-הַנְּתִיבִים  
וּבְנֵי עַבְדֵי שְׁלֹמֹה שְׁלֹשׁ מֵאוֹת  
תְּשַׁע־וָשָׁנַיִם:

61 וְאֵלֶּה הַעוֹלָיִם מִתֵּל מִתֵּל מִלְּחָ תֵּל 61  
הַרְשָׁא פְּרִיב אֶדוּן וְאָמַר וְלֹא יִכְלֹה  
לְהַפִּיד בֵּית-אֲבֹתָם וְזָרַע אֵם מִיִּשְׂרָאֵל  
62 הֵם: כָּנִידְלָיָה בְּנֵי-טוֹבִיָּה בְּנֵי נְקוּדָא  
63 שְׁשׁ מֵאוֹת אַרְבָּעִים וָשָׁנַיִם: וּמִן-  
הַפְּהִלִים בְּנֵי הַכְּנִיָּה בְּנֵי הַקּוּץ בְּנֵי  
בְּרִזְלֵי אֲשֶׁר לָקַח מִכְּנוֹת בְּרִזְלֵי  
64 הַגְּלָעָדִי אֲשֶׁה וַיִּקְרָא עַל-שֵׁמֶם: אֵלֶּה  
כָּקֶשׁ כְּתָבָם הַמְּתִיבָשִׁים וְלֹא נִמְצָא  
ס וַיִּגְאֹלֵה מִן-הַהֶהָפָה: וַיֹּאמֶר הַתְּרַשְׁתָּא  
לָהֶם אֲשֶׁר לֹא-יִוָּאכְלוּ מִקֶּדֶשׁ הַקְּדוּשִׁים  
עַד עַמּוֹד הַפֶּהוּן לְאֶרְיִים וְתַמִּיִם:

66 כָּל-הַקְּהָל כָּאֶחָד אַרְבַּע רְבּוּא 66  
67 אֲלָפִים שְׁלֹשׁ-מֵאוֹת וָשָׁנַיִם: מִלְּבַד  
עַבְדֵיהֶם וְאִמְהֵתֵיהֶם אֵלֶּה שְׁבַעַת  
אֲלָפִים שְׁלֹשׁ מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וָשַׁבְעָה  
וְלָהֶם מִשְׁרָרִים וּמִשְׁרָרוֹת מֵאֲתָיִם  
68 וְאַרְבָּעִים וְחַמְשָׁה: סוֹכִיָּהם שְׁבַע  
מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וָשָׁשׁ פְּרֻדִּיָּהם  
69 מֵאֲתָיִם אַרְבָּעִים וְחַמְשָׁה: גְּמַלִּים  
אַרְבַּע מֵאוֹת שְׁלֹשִׁים וְחַמְשָׁה תַמְלִיִם  
שְׁשַׁת אֲלָפִים שְׁבַע מֵאוֹת וְעֶשְׂרִים:  
ע וּמִקְצֵת רֵאשֵׁי הָאֲבוֹת נָתְנוּ  
לְמִלְאכָה הַתְּרַשְׁתָּא נָתַן לְאוֹצָר זָהָב  
דְּרַבְמָנִים אֶלֶף מִזְרְקוֹת חַמְשָׁים  
כְּתָנוֹת כְּהֵנִים שְׁלֹשִׁים וְחַמְשׁ מֵאוֹת:  
71 וּמִרְאֲשֵׁי הָאֲבוֹת נָתְנוּ לְאוֹצָר  
הַמִּלְאכָה זָהָב דְּרַבְמָנִים שְׁתֵּי רַבּוֹת

v. 63. בְּנֵי א' חב' בפּתח והר' בדגש. v. 68. בְּנֵי א' חב' בפּתח. v. 70. עשר' וארבעים.

## Die ohne Geburtsregister. Die Gesamtzahl. Die Beisteuern zum Werk. VII.

59 \* die Kinder Sephatja, die Kinder Hatils, die Kinder Bokereths von Sebaim, die 60 Kinder Amons. \* Aller Methinim und Kinder der Knechte Salomons waren drei hundert zwei und neunzig.

61 Und diese zogen auch mit herauf: Mithel Melah, Ihel Harja, Cherub, Addon und Immer; aber sie konnten nicht anzeigen ihrer Väter Haus, noch ihren Samen, ob sie aus Israel wären.

62 \* Die Kinder Delaja, die Kinder Tobia und die Kinder Nekoda waren sechs hun- 63 dert und zwei und vierzig. \* Und von den Priestern waren die Kinder Habaja,

die Kinder Hako, die Kinder Barsillai, der aus den Töchtern Barsillai, des Gileaditers, ein Weib nahm, und ward 64 nach derselben Namen genannt. \* Diese suchten ihr Geburtsregister; und da sie es nicht fanden, wurden sie los vom Prie- 65 stertum. \* Und Hathirsatha sprach zu ihnen: sie sollten nicht essen vom Allerheiligsten, bis daß ein Priester aufkäme mit dem Licht und Recht.

66 Der ganzen Gemeinde wie Ein Mann war zwei und vierzig tausend drei hun- 67 dert und sechzig, \* ausgenommen ihre Knechte und Mägde, derer waren sieben tausend drei hundert und sieben und dreißig; und hatten zwei hundert und fünf und vierzig Sänger und Sänge- 68 rinnen, \* sieben hundert und sechs und dreißig Rosse, zwei hundert und fünf 69 und vierzig Maulthiere, \* vier hundert und fünf und dreißig Kameele, sechs tau- send sieben hundert und zwanzig Esel.

70 Und etliche der obersten Väter gaben zum Werke. Hathirsatha gab zum Schatz tausend Gülden, fünfzig Becken, fünf 71 hundert und dreißig Priester Röcke. \* Und etliche oberste Väter gaben zum Schatz an das Werk zwanzig tausend Gülden,

63. U.L: genennet. 64. U.L: funden.

67. U.L: der waren.

68. U.L: Mäuler.

61. 3. herauf von Ihel: W. dW: Stammhaus ... angeben. vE: väterliches H. A: u. ihre Abkunft.

63. B.dW: genommen (hatte). vE: eine der Töch- ter ... zum W.

64—67. Wie Esr. 2, 62—65.

Esr. 8, 20.

\* filii Saphatia, filii Hatil, filii Pho- 59 chereth, qui erat ortus ex Sabaim, filio Amon. \* Omnes Nathinaei et 60 filii servorum Salomonis trecenti no- naginta duo.

Ili sunt autem, qui ascenderunt 61 de Thelmela, Thelharsa, Cherub, Addon et Emmer, et non potuerunt indicare domum patrum suorum et semen suum, utrum ex Israel essent:

\* filii Dalaja, filii Tobia, filii Necoda, 62 sexcenti quadraginta duo; \* et de 63 sacerdotibus: filii Habia, filii Accos,

Esr. 2, 61.

2 Sin. 17, 27.

filii Berzellai, qui accepit de filiabus Berzellai Galaaditis uxorem, et vocatus est nomine eorum \* Ili quaesierunt 64 scripturam suam in censu, et non invenerunt; et ejecti sunt de sacer-

Esr. 2, 62.

8, 9. Esr. 2, 63.

dotio. \* Dixitque Athersatha eis, ut 65 non manducarent de sanctis sanctorum, donec staret sacerdos doctus et eruditus.

Esr. 8, 30.

8, 1. Esr. 2, 64.

Omnis multitudo quasi vir unus 66 quadraginta duo millia trecenti sexaginta, \* absque servis et ancillis 67 eorum, qui erant septem millia trecenti triginta septem; et inter eos cantores et cantatrices, ducenti quadraginta quinque. \* Equi eorum 68 septingenti triginta sex; muli eorum ducenti quadraginta quinque; \* ca- 69 meli eorum quadringenti triginta quinque, asini sex millia septingenti viginti.

Esr. 2, 65 ss.

8, 9.

Nonnulli autem de principibus 70 familiarum dederunt in opus. Athersatha dedit in thesaurum auri drachmas mille, phialas quinquaginta, tunicas sacerdotales quingentas triginta. \* Et de principibus familia- 71 rum dederunt in thesaurum operis auri drachmas viginti millia,

66. Al.\* vir. S: sexcenti (pro trec.).

70. Der Ithirsatha. B: von den vornehmsten Häuptern der W. vE: Einige v. d. väterl. H. dW: v. der ganzen Anzahl der Stammhäupter g. [Wand] Je was. B.vE: Drachmen. dW: Darfen. B: Sprengbecken. dW.vE.A: Schalen. vE.A: Priesterkleider.

71. Sch. des W. an Gold.

## VII.

## Legis praelectio festique tabernaculorum celebratio.

καὶ ἀργυρίου μυριάς μᾶς διςχιλίας διακοσίας.  
72 Καὶ ἔδωκαν οἱ καταλοιποὶ τοῦ λαοῦ χρυσίον  
δύο μυριάδας, καὶ ἀργυρίου μᾶς διςχιλίας  
διακοσίας, καὶ χρυσοῦ τῶν ἱερέων ἐξηκον-  
ταεπτά. 73 Καὶ ἐκάθισαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ  
Λευῖται καὶ οἱ πλωροὶ καὶ οἱ ἄδοντες καὶ οἱ  
ἀπὸ τοῦ λαοῦ καὶ οἱ Ναθινεῖμ καὶ πᾶς  
Ἰσραὴλ ἐν πόλεσιν αὐτῶν.

†) Καὶ ἐφθασεν ὁ μὴν ὁ ἕβδομος, καὶ οἱ υἱοὶ  
**VIII.** Ἰσραὴλ ἐν πόλεσιν ἐαντιῶν. 1 Καὶ  
συνήχθησαν πᾶς ὁ λαὸς ὡς ἀνὴρ εἰς εἰς  
τὸ πλάτος τὸ ἔμπροσθεν πύλης τοῦ ὕδα-  
τος, καὶ εἶπον τῷ Ἐζρα τῷ γραμματεῖ  
ἐνέγκαι τὸ βιβλίον νόμου Μωϋσῆ ὁ ἐνετείλατο  
κύριος τῷ Ἰσραὴλ. 2 Καὶ ἤνεγκεν Ἐζρας ὁ  
ἱερεὺς τὸν νόμον ἐνώπιον τῆς ἐκκλησίας ἀπὸ  
ἀνδρὸς καὶ ἕως γυναικὸς καὶ πᾶς ὁ συνιῶν  
ἀκούειν ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ τοῦ μηνὸς τοῦ ἕβδομου,  
3 καὶ ἀνέγνω ἐν αὐτῷ ἀπὸ τῆς ὥρας τοῦ  
διαφωτίσαι τὸν ἥλιον ἕως μέσου τῆς ἡμέρας  
ἀπέναντι τῶν ἀνδρῶν καὶ τῶν γυναικῶν. Καὶ  
αὐτοὶ συνιέντες, καὶ ὅσα παντὸς τοῦ λαοῦ εἰς  
τὸ βιβλίον τοῦ νόμου. 4 Καὶ ἔστη Ἐζρας ὁ  
γραμματεὺς ἐπὶ βήματος ξυλίνου, καὶ ἔστησαν  
ἐχόμενα αὐτοῦ Ματθαθίας καὶ Σαμαΐας καὶ  
Ἀναθίας καὶ Οὐρία καὶ Χελκεία καὶ Μασαία  
ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ, καὶ ἐξ ἐναντίων Φαδαΐας  
καὶ Μισαὴλ καὶ Μελχίας καὶ Ὠσαμ καὶ  
Ἀσαβαδμὰ καὶ Ζαχαρίας καὶ Μοσολλάμ.  
5 Καὶ ἠνοιξεν Ἐζρας τὸ βιβλίον ἐνώπιον παν-  
τὸς τοῦ λαοῦ, ὅτι αὐτὸς ἦν ἐπάνω τοῦ λαοῦ·  
καὶ ἐγένετο, ἥρῃκα ἠνοιξεν αὐτό, ἔστη πᾶς ὁ  
λαός. 6 Καὶ ἠνύλογησεν Ἐζρας κύριον τὸν θεόν  
τὸν μέγαν, καὶ ἀπεκρίθη πᾶς ὁ λαὸς καὶ εἶπαν·  
Ἀμήν, ἐπάραντες χεῖρας αὐτῶν, καὶ ἔκνυσαν

71. B\* μυριάς ...: διςχ. τριακοσίας. 72. A1\* Καὶ  
ἔδ.-διακοσίας (A2 [inter uncus] BC11EFX†, FX sine  
διακοσ.). FX† (p. χρυσ.) δραχμας. 73. B\* (alt.)  
οἱ ... Ναθινιμ ... πολ. αὐτῶν.

1. B: εἶπαν τῷ Ἐσδρα. A2B (pro ὁ A1CX) ὄν.  
2. B: Ἐσδρας (ut semper). A1\* τὸν νόμ. (A2B†).  
B\* (alt.) καὶ (AC†). 3. B (pro μέσος) ἡμίσεος (C11E  
FX: μεσότης). 4. FX† (p. β. ξυλ.) ὁ ἐποίησεν εἰς  
τὸ δημηγορεῖν (X† etiam ἐν τῷ λαῷ). A2: Μαθ-  
θαθίας (Ματθαθ. A1C11EX; B: Ματθαθ.). B:  
Οὐρίας κ. Χελκία ... (pro εὐων. AEFX) ἀριστερῶν.  
A2B: Μελχίας ... Ἀσώμ (Ὠσαμ A1C11EX). A1 (pro  
Ἀσαβαδμὰ A2B) Ἀσαβααμὰ. B: Μεσολλάμ. 6. B†  
(a. χεῖρας) τας.

72 וְכֹסֶף מָנִים אֲלֵפִים וּמֵאתָיִם: וְאֲשֶׁר  
נָתַנָּה שְׂאֵרֵי הָעָם זָהָב דְּרַבְמָנִים  
שִׁתֵּי רַבּוּא וְכֹסֶף מָנִים אֲלֵפִים  
וְכַתְנֹת כְּתָנִים שְׁשִׁים וְשִׁבְעָה:  
73 וַיֵּשְׁבוּ הַפְּהַנִּים וְהַלְוִיִּם וְהַשְּׂוֹעֵרִים  
וְהַמְּשָׁרְתִים וּמִן־הָעָם וְהַנְּתִינִים וְכָל־  
יִשְׂרָאֵל בְּעָרֵיהֶם וַיַּגִּעַ הַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי  
וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל בְּעָרֵיהֶם:

**VIII.** וַיָּאֲסֹפוּ כָל־הָעָם כְּאִישׁ אֶחָד  
אֶל־הַרְחֹב אֲשֶׁר לִפְנֵי שַׁעַר־הַמַּיִם  
וַיֹּאמְרוּ לְעִזְרָא הַסֹּפֵר לְהָבִיא אֶת־  
סֵפֶר הַתּוֹרָה מִשָּׁה אֲשֶׁר־צִוְּהָ יְהוָה  
אֶת־יִשְׂרָאֵל: וַיָּבִיא עִזְרָא הַכֹּהֵן אֶת־  
הַתּוֹרָה לִפְנֵי הַקָּהָל מֵאִישׁ וְעַד־  
אִשָּׁה וְכָל מִבִּין לִשְׁמֹעַ בְּיוֹם אֶחָד  
לְחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי: וַיִּקְרָא־בוֹ לִפְנֵי  
הַרְחֹב אֲשֶׁר לִפְנֵי שַׁעַר־הַמַּיִם מִן־  
הָאוּר עַד־מַתְחַצֵּית הַיּוֹם נֹגַד הַאֲנָשִׁים  
וְהַנְּשִׁים וְהַמְּבִינִים וְאֲזַנֵּי כָל־הָעָם  
אֶל־סֵפֶר הַתּוֹרָה: וַיַּעֲמֵד עִזְרָא הַסֹּפֵר  
עַל־מַגְדֵּל־עֵץ אֲשֶׁר־עָשָׂה לְדַבָּר וַיַּעֲמֵד  
אֲצֻלוֹ מִתְּתִילָה וְשָׁמַע וְעָנְיָה וְאוּרִיָּה  
וְחַלְקִיָּה וּמַעֲשִׂיָּה עַל־יְמִינֹו וּמִשְׁמָאלֹו  
פְּדָיָה וּמִישָׂאֵל וּמִלְכִיָּה וְחַשְׁמֵשׁ  
וְחַשְׁבַּדְנָה זַכְרִיָּה מְשֻׁלָּם: וַיִּפְתַּח  
עִזְרָא הַסֹּפֵר לְעֵינֵי כָל־הָעָם כִּי־מַעַל  
כָּל־הָעָם הָיָה וּכְפָתְחוּ עַמְדוֹ כָּל־  
הָעָם: וַיְבָרֶךְ עִזְרָא אֶת־יְהוָה הָאֱלֹהִים  
הַגָּדוֹל וַיַּעֲנֶה כָל־הָעָם אָמֵן אָמֵן  
בְּמַעַל יְדֵיהֶם וַיִּקְדּוּ וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ לַיהוָה

בנ"א ובחנח v. 72.

71. dW.vE.A: Mienen.

73. u. die vom Volk. B: wohneten in ihren St.  
dW: Und so w. ... vE: Es w. also.

1. B: ein einziger M. B.dW.vE.A: auf dem  
(freien) Platze. dW: herbeibrächte. B: sollte herbrins



## Die Versammlung zur Lesung des Gesetzes durch Esra.

## VII.

zwei tausend und zwei hundert Pfund  
72 Silber. \* Und das andere Volk gab  
zwanzig tausend Gilden und zwei tau-  
73 zig Priesterröcke. \* Und die Priester  
und die Leviten, die Thorhüter, die Sän-  
ger und etliche des Volks und die Ne-  
thinin und ganz Israel setzten sich in  
ihre Städte.

†) Da nun herzu kam der siebente  
Monat, und die Kinder Israel in ihren  
**VIII.** Städten waren, \* versammelte sich  
das ganze Volk wie Ein Mann auf die  
breite Gasse vor dem Wasserthor, und  
sprachen zu Esra dem Schriftgelehrten,  
daß er das Gesetzbuch Mose holete, das  
2 der Herr Israel geboten hat. \* Und Esra,  
der Priester, brachte das Gesetz vor die  
Gemeine, beides Männer und Weiber  
und alle, die es vernehmen konnten, am  
3 ersten Tage des siebenten Monats, \* und  
laß darinnen auf der breiten Gasse, die  
vor dem Wasserthor ist, von licht Mor-  
gen an bis auf den Mittag, vor Mann  
und Weib und wer es vernehmen konnte.  
Und des ganzen Volks Ohren waren zu  
4 dem Gesetzbuch gefehret. \* Und Esra,  
der Schriftgelehrte, stand auf einem höl-  
zernen hohen Stuhl, den sie gemacht  
hatten, zu predigen; und stand neben  
ihm Mathithja, Sema, Anaja, Uria,  
Silkia und Maeseja zu seiner Rechten,  
aber zu seiner Linken Bedaja, Misael,  
Malchja, Hasum, Hasbadana, Sacharja  
5 und Mesullam. \* Und Esra that das  
Buch auf vor dem ganzen Volk, denn er  
ragte über alles Volk; und da er es auf-  
6 that, stand alles Volk. \* Und Esra lobte  
den Herrn, den großen Gott; und alles  
Volk antwortete: Amen! Amen! mit  
ihren Händen empor, und neigten sich

71. 72. U.L: Silbers.

1. 2. U.L: Mond ... Monden.

2. U.L: beide M. 3. A.A: lichtem Morgen.

gen lassen. vE: bringen solle.

2. B.dW.vE: Versammlung. A: der M. u. W.  
B: von Männern u. bis zu den W. vE.A: verstehen.  
B: verständig waren zuzuhören.

3. dW: vom Anbruch des M. vE: Tagesanbruch.  
B: bis auf die Hälfte des Tages. dW.vE.A: auf das  
G. gerichtet.

et argenti mnas duo millia du-  
centas. \* Et quod dedit reliquus 72  
populus, auri drachmas viginti mil-  
lia et argenti mnas duo millia,  
et tunicas sacerdotales sexaginta se-  
ptem. \* Habitaverunt autem sacer- 73  
dotes et Levitae et janitores et can-  
tores et reliquum vulgus et Nathinaei  
et omnis Israel in civitatibus suis.

Esr. 3, 1.

†) Et venerat mensis septimus; filii  
autem Israel erant in civitatibus suis.

\* Congregatusque est omnis **VIII.**

3, 26. 2Ch. 29, 1. Esr. 7, 5. 11. Esdras sacerdos legem coram multi-  
tudine virorum et mulierum cunctis-  
que, qui poterant intelligere, in die  
prima mensis septimi, \* et legit in 2  
eo aperte in platea, quae erat ante  
portam aquarum, de mane usque ad  
mediam diem, in conspectu virorum  
et mulierum et sapientium. Et aures  
omnis populi erant erectae ad li-  
brum. \* Stetit autem Esdras scriba 4

v. 9.

super gradum ligneum, quem fecerat  
ad loquendum; et steterunt juxta  
eum Mathathias et Semeja et Ania et  
Uria et Helcia et Maasia ad dexteram  
ejus, et ad sinistram Phadaja, Misael  
et Melchia et Hasum et Hasbadana,  
Zacharia et Mosollam. \* Et aperuit 5  
Esdras librum coram omni populo,  
super universum quippe populum  
eminebat; et cum aperuisset eum,  
stetit omnis populus. \* Et benedi- 6  
xit Esdras Domino Deo magno; et re-  
spondit omnis populus: Amen, Amen!

9. 1. Mc 23, 2.

5, 13 1Ch. 17, 36; Ps. 134, 2. elevans manus suas, et incurvati

†) Vulgo hic initium capitis 8.

73. Al. † (p. septim.) scenopogiae sub Esdra et Ne-  
hemia. — 6. S: voce magna (pro magno).

4. dazu gemacht. B: hohen Ort. dW: Gerüste von  
Holz. vE: Holzger. A: hölz. Anritze! dW: zu dem  
Behufe. vE: zum Reden? A: darauf zu reden?

5. den Augen des g. B. B: stand höher als das g.  
B. dW: war erhaben über ...

6. mit Emporheben ihrer H. vE: dankte. B: Erhe-  
bung. vE: Aufhebung. dW: So sei es!

## VIII.

## Legis praelectio festique tabernaculorum celebratio.

καὶ προσεκύνησαν τῷ κυρίῳ ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ τὴν γῆν. <sup>7</sup> Καὶ Ἰησοῦς καὶ Βαναβίας καὶ Σαραβία καὶ Ἀκοῖβ καὶ Σαββαθαῖος καὶ Ὠδωνίας καὶ Μιασίμης καὶ Καλλίτας καὶ Ἀσαρίας καὶ Ἰουσαβεδ καὶ Ἀνὰν καὶ Φαλατῆς καὶ οἱ Λευῖται ἦσαν συνεπιζῶντες τὸν λαὸν εἰς τὸν νόμον· καὶ ὁ λαὸς ἐν τῇ σιάσει αὐτοῦ. <sup>8</sup> Καὶ ἀνέγνωσαν ἐν τῷ βιβλίῳ νόμον τοῦ θεοῦ, καὶ ἐδίδασκεν Ἐζρας καὶ διέστειλεν ἐν ἐπιστήμῃ κυρίου· καὶ συνῆκεν ὁ λαὸς ἐν τῇ ἀναγνώσει.

<sup>9</sup> Καὶ εἶπεν Νεμίας καὶ Ἐζρας ὁ ἱερεὺς καὶ γραμματεὺς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ συνεπιζῶντες τὸν λαόν, καὶ εἶπαν παντὶ τῷ λαῷ· Ἡμεῖρα ἀγία ἐστὶν κυρίῳ τῷ θεῷ ἡμῶν, μὴ πενθεῖτε μηδὲ κλαίετε. Ὅτι ἔκλαιεν πᾶς ὁ λαὸς, ὡς ἤκουσεν τοὺς λόγους τοῦ νόμου. <sup>10</sup> Καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Πορεύεσθε, φάγετε λιπάσματα καὶ πίετε γλυκύσματι, καὶ ἀποστείλατε μερίδας τοῖς μὴ ἔχουσιν, ὅτι ἀγία ἡ ἡμεῖρα ἐστὶν τῷ κυρίῳ ἡμῶν· καὶ μὴ διαπέσητε, ὅτι ἐστὶν ἰσχύς ἡμῶν. <sup>11</sup> Καὶ οἱ Λευῖται κατεσιώπων πάντα τὸν λαὸν λέγοντες· Σιωπάτε, ὅτι ἡμεῖρα ἀγία· καὶ μὴ καταπίπτετε. <sup>12</sup> Καὶ ἀπῆλθεν πᾶς ὁ λαὸς φαγεῖν καὶ πιεῖν, καὶ ἀποστελλεῖν μερίδας, καὶ ποιῆσαι εὐφροσύνην μεγάλην· ὅτι συνῆκαν ἐν τοῖς λόγοις οἷς ἐγνώρισεν αὐτοῖς.

<sup>13</sup> Καὶ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ δευτέρᾳ συνήχθησαν οἱ ἀρχόντες τῶν πατριῶν τῷ παντὶ λαῷ, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται πρὸς Ἐζραν τὸν γραμματέα, ἐπιστήσαι πρὸς πάντας τοὺς λόγους τοῦ νόμου. <sup>14</sup> Καὶ ἐνόησαν γεγραμμένον ἐν τῷ νόμῳ ὃ ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῇ, ὅπως κατοικήσωσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν σκηναῖς ἐν ἑορτῇ ἐν μηνὶ τῷ ἔρδῳμῳ, <sup>15</sup> καὶ ὅπως σημάτωσιν σάλπιγξιν ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν

7. B: Σαραβίας. AB\* κ. Ακοῖβ-οἱ Λευῖτ. (F†, sim. X). 8. B\* τῷ. A1\* (alt.) ἐν (A2B†). 9. A2B: τῷ κυρίῳ θεῷ (C: τῷ κυρ. τῷ θ.). B: ἤκουσαν. 11. B: ὅτι ἀγ. ἐστὶν ἡ ἡμ. ... ὅτι ἐστὶ κύριος ἰσχύς ἡμῶν (EFX: ὅτι ἡ χάρα κυρίου αὐτῇ ἐστὶν). 12. X: ἐγνώρισαν. 13. B† (a. τῷ παντὶ λ.) σὺν (ACEFX\*). 15. CEFX† (a. σάλπ.) ἐν.

7 אַפִּים אָרְצָה: וַיִּשְׁעוּ וּבִלְי וַיִּשְׁרָבוּהָ וַיִּמְיוּ עֵקִיב שְׁבִתִּי הַיְהוּדָה מִעֲשֵׂייהָ קִלְיטָא עֲזַרְיָה וְזִכְרָה חֲנָן פְּלִאִיָּה וְהַלְוִיִּם מְבִינִים אֶת־הָעַם לַתּוֹרָה וְהָעַם עַל־עַמְדָּם: וַיִּקְרָאוּ בַּסֵּפֶר בְּתוֹרַת הָאֱלֹהִים מִפֶּרֶשׁ וְשׁוּם שְׁכָל וַיְבִינּוּ בַּמִּקְרָא:

9 וַיֹּאמֶר נְחֵמְיָה הִיא הַתְּרַשְׁתָּא וְעֲזַרְיָה הַפְּתָן וְהַסֵּפֶר וְהַלְוִיִּם הַמְּבִינִים אֶת־הָעַם לְכָל־הָעַם הַיּוֹם קִדְש־הָיָא לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֶל־תִּתְאָבְלוּ וְאֶל־תִּבְגְּוּ פִּי בּוֹכִים פְּלִי־הָעַם פְּשָׁמְעָם אֶת־דְּבָרֵי הַתּוֹרָה: וַיֹּאמֶר לָהֶם לְכֹה אֲכַלּוּ מִשְׁמֵנִים וּשְׁתִּי מִמִּתְקִים וְשִׁלְחִי מְנוֹת לְאֶזְרָא נָכוֹן לִּי כִּי־קִדְשׁ הַיּוֹם לְאֲדֹנָיִנוּ וְאֶל־תִּעֲצְבוּ כִּי־תִדְרַת יְהוָה הִיא מְעֻזָּכֶם: וְהַלְוִיִּם מְחַשִּׁים לְכָל־הָעַם לֵאמֹר הֵסֵי כִּי־הַיּוֹם קִדְשׁ וְאֶל־תִּעֲצְבוּ: וַיִּגְלֹה כָּל־הָעַם לְאֲכַל וְלִשְׁתּוֹת וְלִשְׁלַח מְנוֹת וְלַעֲשׂוֹת שְׂמֵחָה גְדוּלָּה פִּי הַבְּיָנָה בְּדְבָרִים אֲשֶׁר הוֹדִיעָה לָהֶם:

13 וּבַיּוֹם הַשְּׁנַי נֶאֱסַף רֵאשֵׁי הָאֲבֹת לְכָל־הָעַם הַפְּהֵנִים וְהַלְוִיִּם אֶל־עֲזַרְיָה הַסֵּפֶר וְלִהְשִׁיבֵל אֶל־דְּבָרֵי הַתּוֹרָה: וַיִּמְצְאוּ פְתוּב בְּתוֹרָה אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה בְּיַד־מֹשֶׁה אֲשֶׁר יִשְׁבוּ בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל בַּסִּפּוֹת בְּחַג בְּהַדָּשׁ הַשְּׁבִיעִי: וַיֹּאמֶר וַיִּשְׁמְיעוּ וַיַּעֲבִירוּ קוֹל בְּכָל־

v. 10. א' נעה v. 12. ב' א' בשוא

7. B: unt riefen b. B. in dem G. dW: setzten dem B. das G. aus. vE: erklärten. B: war auf feinem Stand. dW.vE: blieb (an) f. Stelle.

8. und gaben den Sinn an ... es gelesen ward. dW: aus d. G. B.dW.vE.A: deutlich. vE: setzten d. G. aus einander. B: man setzte ... hinzu. dW: beim

## Der heilige Tag. Die große Freude. Die Versammlung zum Unterricht im Gesetz. VIII.

und beteten den Herrn an mit dem Antlitz  
7 zur Erde. \* Und Jesua, Bani, Serebja,  
Jamin, Akub, Sabthai, Hodaja, Macseja,  
Alia, Marja, Josabad, Hanan, Blaja  
und die Leviten machten, daß das Volk  
auf das Gesetz merkte; und das Volk  
8 stand auf seiner Stätte. \* Und sie lasen  
im Gesetzbuch Gottes klärlieh und ver-  
ständlich, daß man es verstand, da man  
es las.

9 Und Nehemia, der da ist Huthirsatha,  
und Esra, der Priester, der Schriftge-  
lehrte, und die Leviten, die das Volk  
aufmerken machten, sprachen zu allem  
Volk: Dieser Tag ist heilig dem Herrn,  
eurem Gott; darum seid nicht traurig  
und weinet nicht. Denn alles Volk wei-  
nete, da sie die Worte des Gesetzes hör-  
10 ten. \* Darum sprach er zu ihnen: Gehet  
hin, und esset das Fette und trinket das  
Süße, und sendet denen auch Theil, die  
nichts für sich bereitet haben; denn die-  
ser Tag ist heilig unserm Herrn. Darum  
bekümmert euch nicht; denn die Freude  
11 am Herrn ist eure Stärke. \* Und die  
Leviten stillten alles Volk und sprachen:  
Seid stille, denn der Tag ist heilig; be-  
12 kümmert euch nicht. \* Und alles Volk  
ging hin, daß es aße, tränke, und Theil  
sendete, und eine große Freude machte;  
denn sie hatten die Worte verstanden,  
die man ihnen hatte kund gethan.

13 Und des andern Tages versammelten  
sich die obersten Väter unter dem gan-  
zen Volk, und die Priester und Leviten  
zu Esra, dem Schriftgelehrten, daß er  
sie die Worte des Gesetzes unterrichtete.  
14 \* Und sie fanden geschrieben im Gesetz,  
daß der Herr durch Mose geboten hatte,  
daß die Kinder Israel in Laubhütten  
wohnen sollten auf das Fest im sieben-  
15 ten Monat. \* Und sie ließen es laut  
werden und ausrufen in allen ihren

7. U.L.: machten das Volk, das aufs G. m.

9,3. sunt et adoraverunt Deum proni  
in terram. \* Porro Josue et Bani 7  
et Serebia, Jamin, Arcub, Septhai,  
Esr. 10, 23. Odia, Maasia, Celita, Azarias, Joza-  
bed, Hanan, Phalaja, Levitae, silen-  
tium faciebant in populo ad audien-  
dam legem; populus autem stabat in  
gradu suo. \* Et legerunt in libro legis 8  
Dei distincte et aperte ad intelligen-  
dum; et intellexerunt, cum legeretur.

Dixit autem Nehemias (ipse est 9  
7, 65. 70. 10, 1. Athersatha), et Esdras sacerdos et  
Esr. 2, 3. scriba, et Levitae interpretantes uni-  
v. 7. v. 9. verso populo: Dies sanctificatus est  
Lv. 3, 24. Domino Deo nostro; nolite lugere  
Nm. 10, 10. Dt. 16, 11. 15; Neh. 9, 1. et nolite flere. Flebat enim omnis  
9, 1. populus, cum audiret verba legis.  
\* Et dixit eis: Ite, comedite pinguia 10  
et bibite mulsum, et mittite partes  
v. 12. his qui non praeparaverunt sibi;  
quia sanctus dies Domini est. Et  
Dt. 12, 12. 16, 14. nolite contristari; gaudium etenim  
Domini est fortitudo nostra. \* Levi- 11  
tae autem silentium faciebant in  
omni populo, dicentes: Tacete, quia  
dies sanctus est; et nolite dolere.  
\* Abiit itaque omnis populus, ut 12  
comederet et biberet, et mitteret  
v. 10. Est. 9, 19. 22. partes, et faceret laetitiam magnam;  
quia intellexerant verba, quae do-  
cuerat eos.

Et in die secundo congregati sunt 13  
principes familiarum universi populi,  
sacerdotes et Levitae ad Esdram  
scribam, ut interpretaretur eis verba  
legis. \* Et invenerunt scriptum in 14  
lege, praecipisse Dominum in manu  
Moysi, ut habitent filii Israel in  
tabernaculis in die solempni mense  
septimo, \* et ut praedicent et di- 15  
vulgent vocem in universis urbibus

9. Al.: vestro.

10. Al.: ei qui non praeparavit. Al.: vestra.

Verlesen. vE: sie das Gelesene verstand. n. B: was  
gelesen wurde.

9. der Thirsatha. B: Landpfleger (B. 7).

10. dW. vE: Kettes ... Süßes. B. vE. A: Theile  
[vom Essen]. dW: Gerichte. B: Vereitetes. vE: dem,  
welchem n. zubereitet ist. B. A: (Kröhl chreit) im G.

11. B: machten schweigen. vE: ermahnten zum

Schw. dW: beruhigten.

12. dW: einen gr. Freudentag zu feiern. vE: ein  
gr. Freudentest.

13. über die W. B: sie Verstand bekamen in den ...

dW: um aufzumerken auf ... vE: zu achten.

14. vE. A: Hütten.

15. und daß sie müßten es l. w. lassen ...

## VIII.

## Populi poenitentia foederisque instauration.

αὐτῶν καὶ ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ εἶπεν Ἐζρας· Ἐξέλθατε εἰς τὸ ὄρος καὶ ἐνέγκατε φύλλα ἐλαίας καὶ φύλλα ξύλων κυπαρισσίνων καὶ φύλλα μυρσίνης καὶ φύλλα φοινίκων καὶ φύλλα ξύλου δασέος, ποιῆσαι σκηνάς αὐτοῖς κατὰ τὸ γεγραμμένον. <sup>16</sup> Καὶ ἐξῆλθεν ὁ λαὸς καὶ ἤνεγκαν, καὶ ἐποίησαν σκηνάς αὐτοῖς ἀνὴρ ἐπὶ τοῦ δώματος αὐτοῦ καὶ ἐν ταῖς ἀύλαις αὐτῶν, καὶ ἐν ἀύλαις οἴκου τοῦ θεοῦ, καὶ ἐν πλατείαις τῆς πόλεως καὶ ἕως πύλης Ἐφραΐμ. <sup>17</sup> Καὶ ἐποίησαν πᾶσα ἡ ἐκκλησία, οἱ ἐπιστρέψαντες ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας, σκηνάς, καὶ ἐκάθισαν ἐν σκηναῖς. Ὅτι οὐκ ἐποίησαν ἀπὸ ἡμερῶν Ἰησοῦ υἱοῦ Ναυῆ οὕτως οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἕως τῆς ἡμέρας ἐκείνης. Καὶ ἐγένετο εὐφροσύνη μεγάλη.

<sup>18</sup> Καὶ ἀνέγνω ἐν βιβλίῳ νόμου τοῦ θεοῦ ἡμέραν ἐν ἡμέρᾳ ἀπὸ τῆς ἡμέρας τῆς πρώτης ἕως τῆς ἡμέρας τῆς ἑσχάτης· καὶ ἐποίησαν ἑορτὴν ἑπτὰ ἡμέρας, καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδοῇ ἐξόδιον κατὰ τὸ κρίμα.

**IX.** Καὶ ἐν ἡμέρᾳ εἰκοστῇ καὶ τετάρτῃ τοῦ μηνὸς τούτου συνηχθησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν νηστείᾳ καὶ ἐν σάκκοις καὶ σποδῶ ἐπὶ κεφαλῆς αὐτῶν. <sup>2</sup> Καὶ ἐχωρίσθησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀπὸ παντὸς υἱοῦ ἀλλοτριῶν, καὶ ἔστησαν καὶ ἐξηγόρευσαν τὰς ἀμαρτίας αὐτῶν καὶ τὰς ἀνομίας τῶν πατέρων αὐτῶν. <sup>3</sup> Καὶ ἔστησαν ἐπὶ τῇ σιᾷ αὐτῶν, καὶ ἀνέγνωσαν ἐν βιβλίῳ νόμου κυρίου θεοῦ αὐτῶν, καὶ ἦσαν ἐξαγορευόντες τῷ κυρίῳ καὶ προσκυνοῦντες τῷ κυρίῳ θεῷ αὐτῶν. <sup>4</sup> Καὶ ἔστη ἐπὶ ἀναβάσει τῶν Λευιτῶν Ἰησοῦς καὶ υἱοὶ Καδμυήλ, Σαχανία υἱὸς Σαραβαΐα, υἱοὶ Χωνανί, καὶ ἐβόησαν φωνῇ μεγάλῃ πρὸς κύριον τὸν θεὸν αὐτῶν. <sup>5</sup> Καὶ εἶπαν οἱ Λευῖται Ἰησοῦς καὶ Καδμυήλ, Βορνείας, Σοβανίας,

15. B: Ἐξέλθετε ... \* αὐτοῖς.

16. B: ἐπ. ἑαυτοῖς σκηνάς. C: ἑαυτῆ ... ἑαυτῶν. B† (etiam a. alt. ἀύλαις) ταῖς. A<sup>1</sup>EX (pro πύλης A<sup>2</sup>B) οἴκῃ.

17. FX† (in f.) σφόδρα.

1. C: ἡμ. τετάρτῃ καὶ ἐκάδι. A<sup>1</sup>\* κ. σποδῶ- fin. (A<sup>2</sup>B†).

3. A<sup>1</sup>CX\* κυρίῳ (A<sup>2</sup>B). C (bis): ἑαυτῶν.

4. B† (a. pr. υἱοὶ) οἱ ... Σαχανία υἱὸς Σαραβαΐα ... Χωνανί. A<sup>1</sup>\* μεγάλη (A<sup>2</sup>B†). C: θ. ἑαυτῶν.

5. B: εἶποσαν (EFX: εἶπον). AB\* Βορν.- Φεσσ. (F†, sim. X).

עַרְיָהֹם וּבִירוּשָׁלַם לְאֹמֶר צִאֵהוּ הָהָר וְהִבִּיאוּ עֲלַי-זֵית וְעֲלַי-עֵץ שָׁמֹן וְעֲלַי הַדָּס וְעֲלַי תְּמָרִים וְעֲלַי עֵץ עֵבֶת לַעֲשׂוֹת סִכָּת בְּכַתּוּב: וַיָּצִאוּ הָעָם וַיְבִיאוּ וַיַּעֲשׂוּ לָהֶם סִכּוֹת אִישׁ עַל-בָּנוֹ וּבַחֲצֵרֵיהֶם וּבַחֲצֵרוֹת בַּיִת הָאֱלֹהִים וּבַרְחוֹב שְׁעַר הַמַּיִם וּבַרְחוֹב שְׁעַר אֲפָרַיִם: וַיַּעֲשׂוּ כָל-הַקְּהָל הַשְּׂבִימִים מִן-הַשְּׂבִי \* סִכּוֹת וַיַּשְׁכְּרוּ בַסִּכּוֹת כִּי לֹא-עָשׂוּ מִיָּמַי יִשׁוּעַ בֶּן-נּוּן כֵּן בְּנֵי יִשְׂרָאֵל עַד הַיּוֹם הַזֶּה וַתְּהִי שְׂמֵחָה גְדוֹלָה מְאֹד:

וַיִּקְרָא בְּסֵפֶר תּוֹרַת הָאֱלֹהִים <sup>18</sup>

יוֹם וַיְבִיאוּ מִן-הַיּוֹם הַרְּאִשׁוֹן עַד הַיּוֹם הָאַחֲרוֹן וַיַּעֲשׂוּ-קֹל שְׁבַעַת יָמִים וּבַיּוֹם הַשְּׂמִינִי עֲצָרַת כַּמִּשְׁפָּט:

**IX.** וּבַיּוֹם עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה לַחֹדֶשׁ

הַזֶּה נֶאֱסַפוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל בְּצוֹם

וּבְשִׁקִּים וָאֲדָמָה עֲלֵיהֶם: וַיַּבְדִּלוּ <sup>2</sup>

זֶרַע יִשְׂרָאֵל מִכָּל בְּנֵי נֹכַר וַיַּעֲמְדוּ

וַיִּתְוַדּוּ עַל-חַטָּאתֵיהֶם וַעֲוֹנוֹת

אֲבֹתֵיהֶם: וַיִּקְרְמוּ עַל-עַמְדֹם וַיִּקְרְאוּ <sup>3</sup>

בְּסֵפֶר תּוֹרַת יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם רַבְעִית

הַיּוֹם וּרְבִיעִית מִתּוֹדִים וּמִשְׁתַּחֲוִיִּים

לַיהוָה אֱלֹהֵיהֶם: וַיִּקֶם עַל-מַעַלְהַ

הַלְוִיִּים יִשׁוּעַ וּבְנֵי קַדְמִיָּאל שְׁבַנְיָה

בְּנֵי שִׁרְבִיָּה בְּנֵי כַנְנִי וַיַּזְעִקוּ בְּקוֹל

הַגָּדוֹל אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם: וַיֹּאמְרוּ

הַלְוִיִּים יִשׁוּעַ וְקַדְמִיָּאל בְּנֵי חֲשַׁבְנְיָה

v. 17. בנ"א פסוק

v. 3. בנ"א רביעית

15. Settholzweige. dW.vE: den Berg. B: das Gebirge. B: Büsche von Oliven-Bäumen u. B. v. ölicht u B. dW: und wilde Delzw. ... dickbelaubten B. vE: dicht bel.

16. B.A: Vorhöfen (B. 1).

Die Laubhüttenfeier. Die Zusammenkunft zum Sündenbekenntniß. VIII.

Städten und zu Jerusalem, und sagen: Gehet hinaus auf die Berge und holet Delzweige, Balsamzweige, Myrtenzweige, Balmenzweige und Zweige von dichten Bäumen, daß man Laubhütten mache, wie es geschrieben steht. \* Und das Volk ging hinaus und holeten, und machten ihnen Laubhütten, ein jeglicher auf seinem Dach und in ihren Höfen, und in den Höfen am Hause Gottes, und auf der breiten Gasse am Wasserthor, und auf der breiten Gasse am Thor Ephraim. \* Und die ganze Gemeinde derer, die aus dem Gefängniß waren wiedergekommen, machten Laubhütten und wohnten darinnen. Denn die Kinder Israel hatten seit der Zeit Josua, des Sohnes Nun, bis auf diesen Tag nicht also gethan. Und war eine sehr große Freude. Und ward im Gesezbuch Gottes gelesen alle Tage, vom ersten Tage an bis auf den letzten; und hielten das Fest sieben Tage, und am achten Tage die Versammlung, wie sich gebühret.

**IX.** Am vier und zwanzigsten Tage dieses Monats kamen die Kinder Israel zusammen mit Fasten und Säcken, und Erde auf ihnen, \* und sonderten den Samen Israels von allen fremden Kindern, und traten hin und bekannten ihre Sünde und ihrer Väter Missethat. \* Und standen auf an ihre Stätte, und man las im Gesezbuch des Herrn, ihres Gottes, viermal des Tages; und sie bekannten, und beteten an den Herrn, ihren Gott, viermal des Tages. \* Und die Leviten standen auf in die Höhe, nemlich Jesua, Bani, Kadmiel, Sebanja, Buni, Sezebja, Bani und Chenani, und schrieten laut zu dem Herrn, ihrem Gott. \* Und die Leviten Jesua, Kadmiel, Bani, Hasebenja,

15. U.L: Delzw., Harzbaumzweige.  
17. U.L: sint der Zeit.

suis et in Jerusalem, dicentes: Egre-  
dimini in montem et afferte frondes  
olivae et frondes ligni pulcherrimi,  
frondes myrti et ramos palmarum  
et frondes ligni nemorosi, ut fiant  
tabernacula, sicut scriptum est. \* Et  
egressus est populus et attulerunt,  
feceruntque sibi tabernacula, unus-  
quisque in domate suo et in atriis  
suis, et in atriis domus Dei, et in  
platea portae aquarum, et in platea  
portae Ephraim. \* Fecit ergo uni-  
versa ecclesia eorum, qui redierant  
de captivitate, tabernacula, et habi-  
taverunt in tabernaculis. Non enim  
fecerant a diebus Josue filii Nun  
taliter filii Israel usque ad diem  
illum. Et fuit laetitia magna nimis.

Dt. 22, 8.

v. 1;  
2Rg. 14, 13;  
2Ch. 30, 26;  
Jos. 24, 31.

Dt. 31, 11—13. Legit autem in libro legis Dei per dies singulos a die primo usque ad diem novissimum; et fecerunt solemnitatem septem diebus, et in die octavo collectam juxta ritum.

Lv. 23, 36.  
2Ch. 7, 9.

In die autem vigesimo quarto mensis hujus convenerunt filii Israel in jejunio et in saccis, et humus super eos. \* Et separatim est semen filiorum Israel ab omni filio alienigena. Et steterunt et confitebantur peccata sua et iniquitates patrum suorum. \* Et consurrexerunt ad standum, et legerunt in volumine legis Domini Dei sui quater in die; et quater confitebantur et adorabant Dominum Deum suum. \* Surrexerunt autem super gradum Levitarum Josue et Bani et Cedmihel, Sabania, Bonni, Sarebias, Bani et Chanani, et clamaverunt voce magna ad Dominum Deum suum. \* Et dixerunt Josue et Cedmihel, Bonni, Hasebnia,

8, 1. 14. Dt. 30, 11;  
Est. 4, 1 pp.

Est. 9, 1 s. 10, 3.

8, 4.

18. B.dW: man las. B: von Tage zu T. dW.vE: Tag für T. ... (hielten sie) die Festversamml. B: war ein Feiertag nach dem Recht. dW.vE.A: n. d. Gebrauche.

1. dW: zum F. u. in Sacktuch u. G. auf ihren Häuptern. vE: bei F. u. in Trauerkleidern, u. mit G. auf sich. A: Staub!

2. Sünden. B: es sond. sich die vom S. Isr. ab. dW.vE: Söhnen der Fremde(n). vE: stellten sich hin

u. legten Bekenntniß ab über ... A: standen.

3. ihrer St. ... ein Viertel des T. u. abermal ein B. bef. sie. vE: erhoben sich. B: auf ihrem Stand. A: erh. sich zu stehen? dW: den vierten Theil ... u. d. andern ... fielen nieder vor ... vE: warfen sich n.

4. es traten empor auf die Bühne. B: den erhabenen Ort. dW: die Erhöhung. vE: stiegen auf das Gerüst. A: den Antritt. B.dW.vE.A: der Lev. B. dW.vE.A: (schr.) riefen mit lauter Stimme.

## IX.

## Populi poenitentia foederisque instaurationio.

Σαραβίας, Ὠδουίας, Σεγενίας, Φεσσίας·  
 Ἀνάστητε, εὐλογεῖτε τὸν κύριον θεὸν ὑμῶν  
 ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος· καὶ  
 εὐλογήσουσιν ὄνομα δόξης σου, καὶ ὑψώσου-  
 σιν ἐπὶ πάσῃ εὐλογίᾳ καὶ αἰνέσει.

6 Καὶ εἶπεν Ἐζρας· Σὺ εἶ αὐτὸς κύριος  
 μόνος, σὺ ἐποίησας τὸν οὐρανὸν καὶ τὸν  
 οὐρανὸν τοῦ οὐρανοῦ, καὶ πᾶσαν τὴν στάσιν  
 αὐτῶν, τὴν γῆν καὶ πάντα ὅσα ἐστὶν ἐν  
 αὐτῇ, τὰς θαλάσσας καὶ πάντα τὰ ἐν αὐταῖς·  
 καὶ σὺ ζῶοποιεῖς τὰ πάντα, καὶ σοὶ προσκυ-  
 νοῦσιν αἱ στρατιαὶ τῶν οὐρανῶν. 7 Σὺ εἶ  
 κύριος ὁ θεός, σὺ ἐξελέξω ἐν Ἀβραμ καὶ  
 ἐξήγαγες αὐτὸν ἐκ τῆς γῶρας τῶν Χαλδαίων,  
 καὶ ἐπέθηκας αὐτῷ ὄνομα Ἀβραάμ. 8 καὶ  
 εὐρες τὴν καρδίαν αὐτοῦ πιστὴν ἐνώπιόν σου,  
 καὶ διέθου πρὸς αὐτὸν διαθήκην δοῦναι  
 αὐτῷ τὴν γῆν τῶν Χανααναίων καὶ Χετταίων  
 καὶ Ἀμορραίων καὶ Φερεζαίων καὶ Ἰεβου-  
 σαίων καὶ Γεργεσαίων καὶ τῷ σπέρματι αὐ-  
 τοῦ. Καὶ ἔστησας τοὺς λόγους σου, ὅτι δι-  
 καιος σὺ.

9 Καὶ ἶδες τὴν ταπείνωσιν τῶν πατέρων  
 ἡμῶν ἐν Αἰγύπτῳ, καὶ τὴν κραυγὴν αὐτῶν  
 ἤκουσας ἐπὶ θάλασσαν ἐρυθράν, 10 καὶ  
 ἔδωκας σημεῖα καὶ τέρατα ἐν Αἰγύπτῳ ἐν  
 Φαραῶ καὶ ἐν πᾶσιν τοῖς παισὶν αὐτοῦ καὶ  
 ἐν παντὶ τῷ λαῷ τῆς γῆς αὐτοῦ, ὅτι ἔγνων  
 ὅτι ὑπερηφάνησαν ἐπ' αὐτούς· καὶ ἐποίησας  
 σεαντῷ ὄνομα ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη. 11 Καὶ τὴν  
 θάλασσαν ἐρύηξας ἐνώπιον αὐτῶν, καὶ παρ-  
 ἤλθοσαν ἐν μέσῳ τῆς θαλάσσης ἐν ξηρασίᾳ,  
 καὶ τοὺς καταδιώκοντας αὐτοὺς ἐρύηξας εἰς  
 βυθὸν ὡσεὶ λίθον ἐν ὕδατι σφοδρῷ. 12 Καὶ ἐν  
 στύλῳ νεφέλης ὠδήγησας αὐτοὺς ἡμέρας καὶ  
 ἐν στύλῳ πυρὸς τὴν νύκτα τοῦ φωτίσαι αὐ-  
 τοὺς τὴν ὁδὸν ἐν ἣ πορεύονται ἐν αὐτῇ. 13 Καὶ ἐπὶ ὄρος Σινᾶ κατέβης καὶ ἐλάλησας  
 πρὸς αὐτούς ἐξ οὐρανοῦ, καὶ ἔδωκας αὐ-  
 τοῖς κρίματα εὐθεία καὶ νόμους ἀληθείας,

5. CEX† (a. εὐλογ.) καὶ. B: κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν  
 (ἡμῶν etiam EFX). A<sup>1</sup>\* κ. ἕως τῶ αἰῶν. (A<sup>2</sup>B†). X:  
 εὐλογήσωμεν ... ὑψώσωμεν. 6. A<sup>1</sup>\* καὶ τὸν ἕρ.  
 (A<sup>2</sup>B†). 7. EFX: κύριε. FX\* ἐν. CEX: ἐξελ. ἐν  
 Ἀβραάμ. 9. B: ἶδες. 10. A<sup>1</sup>: ἔδωκας (ἔδωκας A<sup>2</sup>B).  
 A<sup>1</sup>CEX\* κ. τέρατα (A<sup>2</sup>B†). 11. A<sup>1</sup>: ἐμμέσω. B:  
 καταδιώκοντας. EFX: εἰς βόθυνον. 13. A<sup>1</sup>CX: εὐ-  
 θεῖα (εὐθεία A<sup>2</sup>B).

שָׂרְבִיָּה הַיְּהוּדִיָּה שְׁבַנְיָה פְּתִיחָה קוֹמוּ  
 בְּרַכּוּ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם מִן־הָעוֹלָם  
 עַד־הָעוֹלָם וַיְבָרְכוּ שֵׁם כְּבוֹדָהּ וּמְרוֹמָם  
 עַל־כָּל־בְּרָכָה וַתְּהַלֵּלָהּ:

6 אַתָּה־הוּא יְהוָה לְבַדְּךָ אַתָּה עֲשִׂיתָ  
 אֶת־הַשָּׁמַיִם שָׁמַיִם הַשָּׁמַיִם וְכָל־צְבָאָם  
 הָאָרֶץ וְכָל־אֲשֶׁר עָלֶיהָ הַיַּמִּים וְכָל־  
 אֲשֶׁר בָּהֶם וְאַתָּה מַחֵיָה אֶת־כָּל־  
 7 וְצַבָּא הַשָּׁמַיִם לְךָ מִשְׁתַּחֲוִים: אַתָּה  
 הוּא יְהוָה הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר בְּחַרְתָּ  
 בְּאַבְרָם וַהֲצַאֲתָהוּ מֵאִוֶּר בְּשָׂדִים  
 8 וְשִׁמְתָה שְׁמוֹ אַבְרָהָם: וּמִצַּאתְךָ אֶת־  
 לְבָבוֹ נֶאֱמַן לְפָנֶיךָ וְכָרוֹת עָמְוֹ  
 הַבְּרִית לָתֵת אֶת־אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי  
 הַחֲתִי הָאֱמֹרִי וְהַפְּרִזִי וְהַיְבוּסִי  
 וְהַגְּרָזִישִׁי לָתֵת לְזַרְעוֹ וַתִּקַּם אֶת־  
 דְּבָרֶיךָ כִּי צִדִּיק אַתָּה:

9 וַתֵּרָא אֶת־עַנְי אַבְתִּינִי בְּמִצְרַיִם  
 וְאֶת־זַעֲקָתָם שָׁמַעְתָּ עַל־יַם־סוּף:  
 10 וַתִּתֵּן אֶתְּךָ וּמִסְפָּתִים בְּפַרְעֹה וּבְכָל־  
 עַבְדָּיו וּבְכָל־עַם אֶרֶצוֹ כִּי יָדַעְתָּ כִּי  
 הַזִּידוּת עָלֵיהֶם וַתַּעַשׂ־לָךְ שֵׁם כְּהַיּוֹם  
 11 הַזֶּה: וְהַיּוֹם בְּקַעַף לְפָנֵיהֶם וַיַּעֲבִרוּ  
 בְּתוֹךְ־הַיָּם בַּיַּבָּשָׁה וְאֶת־רַדְפֵיהֶם  
 הַשְּׁלַכְתָּ בְּמִצּוֹת פְּמוֹ־אֲבָן בְּיַמִּים  
 12 עָזִים: וּבְעַמּוּד עָנָן הִנַּחְתָּם יוֹמָם  
 וּבְעַמּוּד אֵשׁ לַיְלָה לְהַאִיר לָהֶם אֶת־  
 13 הַדֶּרֶךְ אֲשֶׁר יִלְכוּ־בָהּ: וְעַל־הַר־סִינַי  
 יָרַדְתָּ וַדְבַר עַמָּהֶם מִשְׁמַיִם וַתִּתֵּן  
 לָהֶם מִשְׁפָּטִים וְשָׁרִים וְתוֹרֹת אֱמֶת

v. 5. כצ' ל v. 6. אחת ק

5. erhoben ist über alles Lob u. Preis. dW.vE:  
 deinen herrlichen N.

6. es alles. dW.vE: Du bist es, Jehova, du allein.  
 vE: belebft dieses Alles. dW: erhältst alles die es. B:

Serebja, Hodja, Sebanja, Bethahja, sprachen: Stehet auf, lobet den Herrn, euren Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit! und man lobe den Namen deiner Herrlichkeit, der erhöht ist, mit allem Segen und Liebe!

6 Herr, du bist es allein, du hast gemacht den Himmel und aller Himmel Himmel mit allem ihrem Heer, die Erde und alles, was darauf ist, die Meere und alles, was darinnen ist; du machst alles lebendig, und das himmlische Heer 7 betet dich an. \* Du bist der Herr Gott, der du Abram erwählet hast und ihn von Ur in Chaldäa ausgeführt und 8 Abraham genannt, \* und sein Herz treu vor dir gefunden, und einen Bund mit ihm gemacht, seinem Samen zu geben das Land der Cananiter, Hethiter, Amoriter, Phereziter, Jebusiter und Gergesiter; und hast dein Wort gehalten, denn du bist gerecht.

9 Und du hast angesehen das Elend unserer Väter in Egypten, und ihr Schreien 10 erhöret am Schilfmeer, \* und Zeichen und Wunder gethan an Pharaon und allen seinen Knechten und an allem Volk seines Landes, denn du erkanntest, daß sie stolz wider sie waren; und hast dir einen Namen gemacht, wie es heute gehet. \* Und hast das Meer vor ihnen zerrissen, daß sie mitten im Meer trocken durchhin gingen, und ihre Verfolger in die Tiefe verworfen, 12 wie Steine in mächtigen Wassern; \* und sie geführt des Tages in einer Wolfensäule und des Nachts in einer Feuer säule, ihnen zu leuchten auf dem Wege, 13 den sie zogen. \* Und bist herabgestiegen auf den Berg Sinai und hast mit ihnen vom Himmel geredet, und gegeben ein wahrhaftiges Recht und ein rechtes Gesetz,

10. U.L: ihnen einen Namen.

13. U.L: wahrhaft (A.A: wahrhaftes) Recht.

erb. sie allesamt im Leben. A: gibst L. allem diesem. B.dW.vE: des H. des Himmels.

7. B: Ur (A: dem Feuer) der Chaldäer.

8. B: biständig. B.vE: deine Wort. dW.A: erfüllt. B: bestätigt.

10. B.A: stolz gehandelt. dW: gefrevelt. vE: übermüthig waren. dW: erwartst dir... zu jener Zeit?

11. mächtige Wasser. B: gespaltet. vE: spaltetest.

Serebia, Odaja, Sebnia, Phathahia: Surgite, benedicite Domino Deo vestro ab aeterno usque in aeternum! et benedicant nomini gloriae tuae excelso in omni benedictione et laude!

Ps. 88, 19. Ap. 4, 11. L. s. 43, 6; Gn. 2, 1. Ps. 148, 16. Act. 4, 24. 14. 15; Rg. 8, 17. 2 Co. 12, 2. Tu ipse, Domine, solus, tu fecisti coelum et coelum coelorum et omnem exercitum eorum, terram et universa quae in ea sunt, maria et omnia quae in eis sunt; et tu vivificas omnia haec, et exercitus coeli te adorat. \* Tu ipse, Domine Deus, qui elegisti Abram et eduxisti eum de igne Chaldaeorum et posuisti nomen ejus Abraham; \* et invenisti cor ejus fidele coram te, et percussisti cum eo foedus ut dares ei terram Chananaei, Hethaei et Amorrhaei et Pherezaei et Jebusaei et Gergesaei, ut dares semini ejus. Et implesti verba tua, quoniam justus es.

Ex. 3, 7. Et vidisti afflictionem patrum nostrorum in Aegypto, clamoremque eorum audisti super mare rubrum, \* et dedisti signa atque portenta in Pharaone et in universis servis ejus et in omni populo terrae illius, cognovisti enim, quia superbe egerant contra eos; et fecisti tibi nomen, sicut et in hac die. \* Et mare divisisti ante eos, et transierunt per medium maris in sicco; persecutores autem eorum projecisti in profundum, quasi lapidem in aquas validas.

Ex. 13, 21. Ps. 68, 8. \* Et in columna nubis ductor eorum fuisti per diem, et in columna ignis per noctem, ut appareret eis via, per quam ingrediebantur. \* Ad montem quoque Sinai descendisti et locutus es cum eis de coelo, et dedisti eis judicia recta et legem veritatis,

5. Al.: nostro. 8. Al. † (p. Hethaei) Hevaei.

dW: zertheiltest. A: getheilet. B.dW.vE.A: auf dem (im) Trocknen. dW: die ihnen nachjagten. dW.vE: warst du in die (Stutzen). B: hingeworfen. dW.vE.A: wie einen Stein.

12. dW: durch die W. vE: zu erleuchten den W.

13. ihnen geg. ein grades M. u. c. wahrhaftiges G. B: richtige Rechte u. wahrh. Gesetze. A: das G. der Wahrheit.

## IX.

## Populi poenitentia foederisque instauration.

προστάγματα καὶ ἐντολὰς ἀγαθὰς. <sup>14</sup> Καὶ τὸ σάββατόν σου τὸ ἅγιον ἐγνώρισας αὐτοῖς, ἐντολὰς καὶ προστάγματα καὶ νόμον ἐνετέλλω αὐτοῖς ἐν χειρὶ Μωϋσῆ τοῦ δούλου σου.

<sup>15</sup> Καὶ ἄρτον ἐξ οὐρανοῦ ἔδωκας αὐτοῖς εἰς σιτοδείαν αὐτῶν, καὶ ὕδωρ ἐκ πέτρας ἐξήνεγκας αὐτοῖς εἰς δίψαν αὐτῶν. Καὶ εἶπας αὐτοῖς εἰσελθεῖν κληρονομησαί τὴν γῆν εἰς ἣν ἐξέτεινας τὴν χειρὰ σου δοῦναι αὐτοῖς.

<sup>16</sup> Καὶ αὐτοὶ καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν ὑπερηφανεύσαντο καὶ ἐσκλήρουναν τὸν τράχηλον αὐτῶν, καὶ οὐκ ἤκουσαν τῶν ἐντολῶν σου.

<sup>17</sup> Καὶ ἀνένευσαν τοῦ εἰσακοῦσαι, καὶ οὐκ ἐμνήσθησαν τῶν θαυμασιῶν σου ὧν ἐποίησας μετ' αὐτῶν· καὶ ἐσκλήρουναν τὸν τράχηλον ἑαυτῶν, καὶ ἔδωκαν ἀρχὴν ἐπιστρέψαι εἰς δουλείαν αὐτῶν ἐν Αἰγύπτῳ. Καὶ σὺ θεὸς ἐλεήμων καὶ οἰκτιρῶν, μακρόθυμος καὶ πολυέλεος, καὶ οὐκ ἐγκατέλιπες αὐτούς. <sup>18</sup> Ἐτι

δὲ καὶ ἐποίησαν ἑαυτοῖς μόσχον χωνευτὸν καὶ εἶπαν· Οὗτοι οἱ θεοὶ οἱ ἐξαγαγόντες ἡμᾶς ἐξ Αἰγύπτου. Καὶ ἐποίησαν παροργισμοὺς μεγάλους. <sup>19</sup> Καὶ σὺ ἐν οἰκτιρμοῖς σου τοῖς μεγάλοις οὐκ ἐγκατέλιπες αὐτοὺς ἐν τῇ ἐρήμῳ. Τὸν στῦλον τῆς νεφέλης οὐκ ἐξέκλινας ἀπ' αὐτῶν ἡμέρας ὀδηγῆσαι αὐτοὺς ἐν τῇ ὁδῷ, καὶ τὸν στῦλον τοῦ πυρός τὴν ῥύκτια φωτίζειν αὐτοῖς τὴν ὁδὸν ἐν ἣ πορεύονται ἐν αὐτῇ.

<sup>20</sup> Καὶ τὸ πνεῦμά σου τὸ ἀγαθὸν ἔδωκας συνεισῆσαι αὐτούς· καὶ τὸ μάννα σου οὐκ ἀφυστέρησας ἀπὸ στόματος αὐτῶν, καὶ ὕδωρ ἔδωκας αὐτοῖς ἐν τῷ δίψει αὐτῶν. <sup>21</sup> Καὶ τεσσαράκοντα ἔτη διέθρεψάς αὐτοὺς ἐν τῇ ἐρήμῳ, οὐχ ὑστέρησαν· ἱμάτια αὐτῶν οὐκ ἐπαλαιώθησαν καὶ ὑποδήματα αὐτῶν οὐ διεφθάρησαν. <sup>22</sup> Καὶ ἔδωκας αὐτοῖς βασιλείας, καὶ

14 חֻקִּים וּמִצְוֹת טוֹבִים : וְאֶת-שִׁבְתֵּי קַדְשֵׁי הַיּוֹדְעַת לָהֶם וּמִצְוֹת וְחֻקִּים וְתוֹרַת צִוִּית לָהֶם בְּיַד מֹשֶׁה עַבְדְּךָ : שִׁוְלָחֶם מִשָּׁמַיִם נִתְּנָה לָהֶם לְרַעְבְּכֶם וּמַיִם מִסֶּלַע הוֹצֵאתָ לָהֶם לְצַמְאֹם וְתֹאמַר לָהֶם לְבוֹא לָרֶשֶׁת אֶת-הָאָרֶץ אֲשֶׁר-נָשָׂאת אֶת-יְיָךְ לָתֵת לָהֶם :

16 וְהֵם וְאֲבֹתֵינוּ הִזִּידוּ וַיִּקְשׂוּ אֶת-עַרְפָּם וְלֹא שָׁמְעוּ אֶל-מִצְוֹתֶיךָ :

17 וַיִּמְאַנּוּ לְשִׁמְעַ וְלֹא-זָכְרוּ נִפְלְאוֹתֶיךָ אֲשֶׁר עָשִׂיתָ עִמָּהֶם וַיִּקְשׂוּ אֶת-עַרְפָּם וַיִּתְנֹוּ-רֹאשׁ לָשׁוֹב לְעַבְדְּתֶם בְּמַרְיָם וְאִתָּהּ אֱלֹהִים סְלִיחוֹת חַנּוּן וּרְחוּם אֲרֹךְ-אַפַּיִם וְרַב-רַחֲמִים וְלֹא עִזַּבְתָּם :

18 אַף כִּי-עָשָׂה לָהֶם עֵגֶל מִסֶּכָּה וַיִּמְאַמְרוּ זֶה אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר הָעֵלְךָ מִמִּצְרָיִם

19 וַיַּעֲשׂוּ נַאֲצוֹת גְּדֹלוֹת : וְאִתָּהּ בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּיִּים לֹא עִזַּבְתָּם בְּמִדְבָּר אֶת-עַמּוּד הָעָנָן לֹא אָסַר מֵעֲלֵיהֶם בְּיוֹמָם לְהַנְחִיתָם

בַּהֲדַרְךָ וְאֶת-עַמּוּד הָאֵשׁ בְּלִילָה לְהָאִיר לָהֶם וְאֶת-הַדְּרֹךְ אֲשֶׁר יָלְכוּ-

בְּהָ : וְרוּחֶךָ הַטּוֹבָה נִתְּנָה לְהַשְׁפִּילָם וּמִנָּה לֹא-מִנְעַתָּ מִסִּיָּהֶם וּמַיִם נִתְּנָה

21 לָהֶם לְצַמְאֹם : וְאַרְבָּעִים שָׁנָה כָּל-כַּלְתָּם בְּמִדְבָּר לֹא חָסְרוּ שְׁלֹמֹתֵיהֶם לֹא כָלוּ וְרַגְלֵיהֶם לֹא

22 בָּצְקוּ : וְתִתֶּן לָהֶם מַמְלְכוֹת וְעַמְּמִיִּים

v. 17. ' וְחַרְרֵי

14. B\* τῆ (ACI<sup>1</sup>EFX†).

15. B: σιτοδοσίαν (EFX: σιτοδοσίαν) ... γ. ἐφ' ἣν.

17. EFX (pro μετ' αὐτῶν) ἐν αὐτοῖς. B: τράχ. αὐτῶν ... σὺ ὁ θεός. EFX† (p. θεός) ἀφιῶν ἀμαρτίας (CI<sup>1</sup> ἀφιῶν sine ἀμαρτ.).

19. A<sup>1</sup> (pro σὺ ἐν) σὺν? B (pro μεγάλ.) πολλοῖς.

20. A<sup>1</sup> CX\* ἐν (A<sup>2</sup>B†).

21. A<sup>1</sup>C: τεσσαρ. EX: ἔχ ὑστέρησεν. B: ἔχ ὑστέρησας αὐτοῖς ἔδεν· ἰμ. ... (pro ὑποδήμ.) πόδες.

13. B.dW.vE: Satzungen u. Geb. (A: Ceremonien u. g. Gebote!)

14. dW: Ruhetag. B: zu erkennen gegeben.

15. B: für ihren Hunger ... herausgebracht für ihren Durst. dW.vE: ließeſt ihnen fließen. vE: bei ihrem Ḥ. B: weßwegen du d. Ḥ. aufgehoben.

16. B.dW.vE.A: sie (und) u. B. dW.vE: übermüthig. B.A: handelten (überm.). B.vE.A: u. verhärteten ihren Nacken.



Lob Gottes als Gesetzgebers. Der Väter Halsstarrigkeit u. Gottes Vergebung. IX.

14 und gute Gebote und Sitten; \*und deinen heiligen Sabbath ihnen kund gethan, und Gebote, Sitten und Gesetze ihnen gegeben; \*und ihnen Brot vom Himmel gegeben, da sie hungerte, und Wasser aus dem Felsen lassen gehen, da sie dürstete; und ihnen geredet, sie sollten hinein gehen und das Land einnehmen, darüber du deine Hand hobest, ihnen zu geben.

16 Aber unsere Väter wurden stolz und halstarrig, daß sie deinen Geboten nicht gehorchten. \*Und weigerten sich zu hören, und gedachten auch nicht an deine Wunder, die du an ihnen thatest; sondern sie wurden halstarrig und warfen ein Haupt auf, daß sie sich wendeten zu ihrer Dienstbarkeit in ihrer Ungeduld. Aber du, mein Gott, vergabst, und warest gnädig, barmherzig, geduldig und von großer Barmherzigkeit, und verließest sie nicht. \*Und ob sie wohl ein gegossenes Kalb machten und sprachen: Das ist dein Gott, der dich aus Egyptenland geführt hat! und thaten große Lasterungen; \*noch verließest du sie nicht in der Wüste, nach deiner großen Barmherzigkeit, und die Wolkensäule wich nicht von ihnen des Tages, sie zu führen auf dem Wege, noch die Feuer Säule des Nachts, ihnen zu leuchten auf dem Wege, den sie zogen. \*Und du gabst ihnen deinen guten Geist, sie zu unterweisen; und dein Man wandtest du nicht von ihrem Munde, und gabst ihnen Wasser, da sie dürstete. \*Vierzig Jahre versorgtest du sie in der Wüste, daß ihnen nichts mangelte; ihre Kleider veralteten nicht, und ihre Füße zerschwellen nicht. \*Und gabst ihnen Königreiche und Völker, und

15. A.A: es ihnen zu geben.  
19. A.A: dennoch verl.

17. sie wiederkehrten ... Du aber bist ein G. der Vergebung, gnädig ... Suld. B.dW: zu gehorchen. vE.A: wollten nicht hören. B: s gten e. S. an in ihrer Widerspenstigkeit, daß ... dW: s. sich e. Oberhaupt, um zurückzukehren in ihre Knechtschaft, bei ihr. W. B: ein G. von vieler W. B.dW.vE: langmüthig ... Güte.

18. B.A: begingen. vE: trieben. dW: gr. Schmäh-

Dt.4,8. ceremonias et praecepta bona.  
Ex.20,8. Ex. 20,12.11. \*Et sabbatum sanctificatum tuum ostendisti eis, et mandata et ceremonias et legem praecepisti eis in manu Moysi servi tui. \*Panem quoque de coelo dedisti eis in fame eorum, et aquam de petra eduxisti eis sitientibus. Et dixisti eis ut ingrederentur et possiderent terram, super quam levasti manum tuam ut traderes eis.

Ipsi vero et patres nostri superbe egerunt et induraverunt cervices suas, et non audierunt mandata tua. \*Et noluerunt audire, et non sunt recordati mirabilium tuorum quae feceras eis; et induraverunt cervices suas et dederunt caput, ut converterentur ad servitutum suam, quasi per contentionem. Tu autem, Deus propitius, clemens et misericors, longanimis et multae miserationis, non dereliquisti eos, \*et quidem cum fecissent sibi vitulum conflatilem et dixissent: Iste est Deus tuus, qui eduxit te de Aegypto! Feceruntque blasphemias magnas. \*Tu autem in misericordiis tuis multis non dimisisti eos in deserto. Columna nubis non recessit ab eis per diem, ut duceret eos in viam, et columna ignis per noctem, ut ostenderet eis iter, per quod ingrederentur. \*Et spiritum tuum bonum dedisti qui doceret eos; et manna tuum non prohibuisti ab ore eorum, et aquam dedisti eis in siti. \*Quadraginta annis pavisti eos in deserto, nihilque eis defuit; vestimenta eorum non inveteraverunt, et pedes eorum non sunt attriti. \*Et dedisti eis regna et populos, et

hung üben.

19. dennoch verl. (B. 12).

20. für ihren Durst. B.vE: verständig zu machen. dW: zu ihrer Unterweisung. B.vE: entzogenst du n. (von) ihrem M. dW: versagtest. A: nahmst.

21. B: unterhieltest. vE: erhieltest. B: sie keinen Mangel hatten. dW.vE: litten f. (an nichts) M. B.dW.vE: schwellen n. (an).

## IX.

## Populi poenitentia foederisque instauratio.

λαοὺς διεμέρισας αὐτοῖς· καὶ ἐκληρονόμησαν τὴν γῆν Σηὼν βασιλείως Ἑσβεῶν καὶ τὴν γῆν Ὠγ βασιλείως τοῦ Βυσάν. <sup>23</sup> Καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτῶν ἐπλήθυνας ὡς τοὺς ἀστέρους τοῦ οὐρανοῦ, καὶ εἰσήγαγες αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν ἣν εἶπας τοῖς πατράσιν αὐτῶν, <sup>24</sup> καὶ ἐκληρονόμησαν αὐτήν. Καὶ ἐξέτριψας ἐνώπιον αὐτῶν τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν τῶν Χανααίων, καὶ ἔδωκας αὐτοὺς εἰς τὰς χεῖρας αὐτῶν, καὶ τοὺς βασιλεῖς αὐτῶν καὶ τοὺς λαοὺς τῆς γῆς, ποιῆσαι αὐτοῖς ὡς ἀρεστὸν ἐνώπιον αὐτῶν. <sup>25</sup> Καὶ κατελάβοσαν πόλεις ὑψηλάς, καὶ ἐκληρονόμησαν οἰκίας πλήρεις πάντων ἀγαθῶν, λάκκους λελατομημένους, ἀμπελῶνας καὶ ἐλαιῶνας καὶ πᾶν ξύλον βρώσιμον εἰς πλῆθος. Καὶ ἐφάγosan, καὶ ἐρεπλήσθησαν καὶ ἐλιπᾶνθησαν καὶ ἐνετρύφησαν, ἐν ἀγαθωσύνῃ σου τῇ μεγάλῃ.

<sup>26</sup> Καὶ ἤλλαξαν καὶ ἀπέστησαν ἀπὸ σοῦ, καὶ ἔρριψαν τὸν νόμον σου ὀπίσω σώματος αὐτῶν, καὶ τοὺς προφήτας σου ἀπέκτειναν, οἱ διεμαρτυροῦντο ἐν αὐτοῖς ἐπιστρέφαι αὐτοὺς πρὸς σε· καὶ ἐποίησαν παροργισμοὺς μεγάλους. <sup>27</sup> Καὶ ἔδωκας αὐτοὺς ἐν χειρὶ θλιβόντων αὐτούς, καὶ ἔθλιψαν αὐτούς. Καὶ ἀνεβόησαν πρὸς σε ἐν καιρῷ θλίψεως αὐτῶν· καὶ σὺ ἐξ οὐρανοῦ ἤκουσας, καὶ ἐν οἰκτιρμοῖς σου τοῖς μεγάλοις ἔδωκας αὐτοῖς σωτηρίας, καὶ ἔσωσας αὐτοὺς ἐκ χειρὸς θλιβόντων αὐτούς. <sup>28</sup> Καὶ ὡς ἀνεπαύσατο, ἐπέστρεψαν ποιῆσαι τὸ πονηρὸν ἐνώπιόν σου· καὶ ἐγκατέλιπες αὐτοὺς εἰς χεῖρας ἐχθρῶν αὐτῶν, καὶ κατήρξαν ἐν αὐτοῖς. Καὶ πάλιν ἀνεβόησαν πρὸς σε· καὶ σὺ ἐξ οὐρανοῦ εἰσήκουσας καὶ ἐρῴσω αὐτοὺς ἐν οἰκτιρμοῖς σου πολλοῖς,

22. B: λ. ἐμέρισας. A<sup>1</sup>\* (pr.) τὴν (A<sup>2</sup>B†). EFX: τῆς Βασ. 23. FX† (in f.) τὸ εἰσελθεῖν καὶ κληρονόμησαι. 24. FX (init.): Καὶ εἰσήλθον υἱοὶ (s. οἱ υἱοὶ) αὐτῶν καὶ ἐκληρονόμησαν τὴν γῆν. 25. FX: κατελάβοντο π. ὑψ. (s. ὄχυρας) καὶ γῆν πίονα. B: ἐτρύφησαν. 26. B: διεμαρτύραντο (EX: ὑφροντο). 27. B† (p. ἕρ.) σε. A<sup>2</sup>B: σωτηρίας (-ηρίας A<sup>1</sup>CX; EX: σωτηρίαν).

וַתַּחֲלֶקְס לְפָאָה וַיִּירְשׁוּ אֶת־אֶרֶץ כִּיְהוּן וְאֶת־אֶרֶץ מֶלֶךְ הַשְּׁבוֹן וְאֶת־אֶרֶץ עֹג מֶלֶךְ־הַשְּׁשׁוֹן: וּבְנֵיהֶם הִרְבִּיתָ פְּלִכְבֵּי הַשָּׁמַיִם וַתְּבִיאֵם אֶל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר־אָמַרְתָּ לְאַבְתִּיהֶם לָבוֹא לְרִשְׁתָּ: וַיָּבֹאוּ הַבָּנִים וַיִּירְשׁוּ אֶת־הָאָרֶץ וַתִּכְנַע לְפָנֵיהֶם אֶת־יִשְׁבֵּי הָאָרֶץ הַפְּנִיעִים וַתִּתְּנֵם בְּיָדָם וְאֶת־מַלְכֵיהֶם וְאֶת־עַמְמֵי הָאָרֶץ לַעֲשׂוֹת כַּכֵּהֶם פְּרָצוֹנָם: וַיִּלְפְּדוּ עָרִים בְּצִוְיֹתָ וְאֲדָמָה שְׁמֹנֶה וַיִּירְשׁוּ בְּתוֹם מַלְאִים כָּל־טוֹב בְּרוֹת חֲצוּבִים פְּרָמִים וַיִּזְיִתִּים וַעֲץ מֵאֲבָל לָרֹב וַיֵּאֱכְלוּ וַיִּשְׂבְּעוּ וַיִּשְׂמְיִנוּ וַיִּתְּעַדְנוּ בְּטוֹבְתָ הַקְּדוֹל:

וַיִּמְרוּ וַיִּמְרְדוּ בָּךְ וַיִּשְׁלְכוּ אֶת־תּוֹרֹתֶיךָ אַחֲרַי גָּדָם וְאֶת־נְבוּאֵיךָ הָרָגוּ אֲשֶׁר־הָעִידוּ בָּם לְהַשְׁיִבָם אֵלֶיךָ וַיַּעֲשׂוּ נַאֲצוֹת גְּדוֹלֹת: וַתִּתְּנֵם בְּיַד צָרֵיהֶם וַיַּצְרוּ לָהֶם וּבָעַת צָרָתָם יִצְעָקוּ אֵלֶיךָ וְאַתָּה מִשָּׁמַיִם תִּשְׁמָע וּכְרַחֲמִיךָ הִרְבִּים תִּתֵּן לָהֶם מוֹשָׁעִים וַיִּזְשִׁיעֶנּוּ מִיַּד צָרֵיהֶם: וּכְנֹחַ לָהֶם וַיִּשְׁבוּ לַעֲשׂוֹת רָע לְפָנֶיךָ וַתַּעֲזֹבָם בְּיַד אֹיְבֵיהֶם וַיִּרְדּוּ בָּהֶם וַיִּשְׁבוּ וַיִּזְעָקוּךָ וְאַתָּה מִשָּׁמַיִם תִּשְׁמָע וַתִּצִּילֵם פְּרַחֲמִיךָ רַבּוֹת עֲתִים:

v. 26. 27. קמץ בז"ק פ

22. B: vertheiltest sie bis an das Aeußerste. vE: in die Winkel! dW: nach allen Seiten hin.

23. B.dW.vE.A: des Himmels. B: zugesagt. dW: verheissen. vE.A: von d m ... gesagt.

24. dW: beugtest. dW.vE: Gefallen. B: Wohlgefallen.

25. dW: eroberten. vE: nahmen. B: Cisternen. vE: Wassergruben. (A: Cist. die Andre gegraben.) dW: essbare Bäume! vE: Fruchtbaume. A: viele

Des Volkes Siege u. Güter. Wiederholter Ungehorsam, Bedrängniß u. Rettung. IX.

theiltest sie hie- und daher, daß sie ein-  
nahmen das Land Sihon, des Königs  
zu Hesbon, und das Land Og, des Kö-  
nigs in Basan. \*Und vermehrtest ihre  
Kinder wie die Sterne am Himmel,  
und brachtest sie in das Land, das du  
ihren Vätern geredet hattest, daß sie ein-  
ziehen und es einnehmen sollten. \* Und  
die Kinder zogen hinein und nahmen  
das Land ein. Und du demüthigtest vor  
ihnen die Einwohner des Landes, die  
Cananiter, und gabst sie in ihre Hände,  
und ihre Könige und Völker im Lande,  
daß sie mit ihnen thaten nach ihrem  
Willen. \* Und sie gewannen feste Städte  
und ein fettes Land, und nahmen Häuser  
ein, voll allerlei Güter; ausgehauene  
Brunnen, Weinberge, Delgärten, und  
Bäume, davon man isset, die Menge.  
Und aßen, und wurden satt und fett,  
und lebten in Wollust, durch deine große  
Güte.

26 Aber sie wurden ungehorsam und  
widerstrebten dir, und warfen deine Ge-  
setze hinter sich zurück, und erwürgten  
deine Propheten, die sie bezeugten, daß  
sie sollten sich zu dir bekehren; und  
thaten große Lasterungen. \* Darum  
gabst du sie in die Hand ihrer Feinde,  
die sie ängsteten. Und zur Zeit ihrer  
Angst schriean sie zu dir: und du er-  
hörtest sie vom Himmel, und durch  
deine große Barmherzigkeit gabst du  
ihnen Heilande, die ihnen halfen aus  
ihrer Feinde Hand. \* Wenn sie aber  
zur Ruhe kamen, verkehrten sie sich übel  
zu thun vor dir: so verließest du sie  
in ihrer Feinde Hand, daß sie über sie  
herrschten. So bekehrten sie sich dann  
und schriean zu dir: und du erhörtest  
sie vom Himmel und errettetest sie nach  
deiner großen Barmherzigkeit vielmal,

23. U.L: und einnehmen.  
24. U.L: mit ihnen thäten.

fruchtbare B. dW: ließen es sich wohl sein. vE: Als  
sie nun ... wohl lebten.

26. dein Gesetz h. ihren Rücken ... Lasterung. B:  
widerspenstig u. abtrünnig von dir. dW.vE: u. em-  
pörten sich gegen dich. B: unter ihnen zeugten? dW:  
sie warn ten. vE.A: ermahnten (B. 18).

27. B: Widerwärtigen. dW: Dränger, daß sie ...

Nm.21,21-35. parlitus es eis sortes: et possederunt  
terram Schon et terram regis Hese-  
bon et terram Og regis Basan. \*Et 23  
multiplicasti filios eorum sicut stellas  
coeli, et adduxisti eos ad terram, de  
qua dixeras patribus eorum ut ingre-  
derentur et possiderent. \*Et vene- 24  
runt filii et possederunt terram. Et  
humiliasti coram eis habitatores ter-  
rae Chananaeos, et dedisti eos in  
manu eorum, et reges eorum et po-  
pulos terrae, ut facerent eis sicut  
placebat illis. \* Ceperunt itaque 25  
urbes munitas et humum pinguem,  
et possederunt domos plenas cunctis  
bonis, cisternas ab aliis fabricatas,  
vineas et oliveta et ligna pomifera  
multa. Et comederunt, et saturati  
sunt et impinguati sunt, et abun-  
daverunt deliciis, in bonitate tua  
magna.

Provocaverunt autem te ad ira- 26  
cundiam et recesserunt a te, et  
projecerunt legem tuam post terga  
sua, et prophetas tuos occiderunt,  
qui contestabantur eos ut reverteren-  
tur ad te; feceruntque blasphemias  
grandes. \* Et dedisti eos in manu 27  
hostium suorum, et afflixerunt eos.  
Et in tempore tribulationis suae  
clamaverunt ad te: et tu de coelo  
audisti et secundum miserationes  
tuas multas dedisti eis salvatores,  
qui salvarent eos de manu hostium  
suorum. \* Cumque requievissent, 28  
reversi sunt ut facerent malum in  
conspectu tuo: et dereliquisti eos  
in manu inimicorum suorum, et  
possederunt eos. Conversique sunt  
et clamaverunt ad te: tu autem de  
coelo exaudisti et liberasti eos in mi-  
sericordiis tuis, multis temporibus,

Dt.28,27.1Rg.  
11,9.18,4.  
Ps.78,36.

v.30.

Jud.2,14.

Jud.3,9.15,2.  
16.2Rg.13 5.

1Rg.13,33.

Lv.26,17.

Ps.22,17.

dW.vE: sie bedrängten ... Bedrängniß. A: Trübsal.  
B.dW: hörtest v. H. (herab). dW.vE: Retter, die sie  
(er)rett ten.

28. B.dW.vE.A: R. hatten. B: fehrten sie wieder  
um Böses zu th. dW: thaten f. w. B. vE: was böse  
war. dW.vE.A: überließest sie der H. B.vE: zu  
vielen (dW: verschiedenen) Zeiten.

## IX.

## Populi poenitentia foederisque instauratio.

29 καὶ ἐπεμαρτύρω αὐτοῖς ἐπιστρέψαι αὐτοὺς εἰς τὸν νόμον σου. Καὶ οὐκ ἤκουσαν, ἀλλ' ἐν ταῖς ἐντολαῖς σου καὶ τοῖς κρίμασιν σου ἠμάρτοσαν, ἃ ποιήσας ἀντὶ ἀνθρώπου ζήσεται ἐν αὐτοῖς· καὶ ἔδωκαν ἰώτων ἀπειθούντα καὶ τράχηλον ἐκιντῶν ἐσκήρυναν, καὶ οὐκ ἤκουσαν. 30 Καὶ ἤλκυσας ἐπ' αὐτοὺς ἔτη πολλά, καὶ ἐπεμαρτύρω αὐτοῖς ἐν πνεύματί σου ἐν χειρὶ προφητῶν σου· καὶ οὐκ ἐνωτίσαντο. Καὶ ἔδωκας αὐτοὺς ἐν χειρὶ λαῶν τῆς γῆς. 31 Καὶ σὺ ἐν οἰκτιρμοῖς σου τοῖς πολλοῖς οὐκ ἐποίησας αὐτοὺς συντέλειαν καὶ οὐκ ἐγκατέλιπες αὐτούς· ὅτι ἰσχυρὸς εἶ καὶ ἐλεήμων καὶ οἰκτίρμων.

32 Καὶ νῦν ὁ θεὸς ἡμῶν ὁ ἰσχυρὸς, ὁ μέγας, ὁ κραταῖος καὶ ὁ φοβερός, φυλάσσωσιν τὴν διαθήκην καὶ τὸ ἔλεός σου, μὴ ὀλιγοθήτω ἐνώπιόν σου πᾶς ὁ μόχθος ὃς εὗρεν ἡμᾶς καὶ τοὺς βασιλεῖς ἡμῶν καὶ τοὺς ἄρχοντας ἡμῶν καὶ τοὺς ἱερεῖς ἡμῶν καὶ τοὺς προφήτας ἡμῶν καὶ τοὺς πατέρας ἡμῶν καὶ ἐν παντὶ τῷ λαῷ σου ἀπὸ ἡμερῶν βασιλείων Ἀσσοῦρ καὶ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. 33 Καὶ σὺ δίκαιος εἶ ἐπὶ πᾶσιν τοῖς ἐρχομένοις ἐφ' ἡμᾶς· ὅτι ἀλήθειαν ἐποίησας, καὶ ἡμεῖς ἐξημάρτομεν. 34 Καὶ οἱ βασιλεῖς ἡμῶν καὶ οἱ ἄρχοντες ἡμῶν καὶ οἱ ἱερεῖς ἡμῶν καὶ οἱ πατέρες ἡμῶν οὐκ ἐποίησαν τὸν νόμον σου, καὶ οὐ προσέσχον τῶν ἐντολῶν σου καὶ τὰ μαρτύριά σου ἃ διεμαρτύρω αὐτοῖς. 35 Καὶ αὐτοὶ ἐν βασιλείᾳ σου καὶ ἐν ἀγαθωσύνῃ σου τῇ πολλῇ ἧ' ἔδωκας αὐτοῖς καὶ ἐν τῇ γῇ τῇ πλατείᾳ καὶ λιπαρᾷ ἧ' ἔδωκας ἐνώπιόν αὐτῶν, οὐκ ἐδούλευσάν σοι, καὶ οὐκ ἀπέστρεψαν ἀπὸ ἐπιτηδευμάτων αὐτῶν τῶν πονηρῶν. 36 Ἴδού ἔσμεν σήμερον δούλοι· καὶ ἡ γῆ ἧν ἔδωκας τοῖς πατράσιν ἡμῶν φαγεῖν τὸν

29. FX† (a. ἐπεμαρτ.) ἐν καιροῖς ... (pro Καὶ ἐκ) Αὐτοὶ δὲ ὑπερηφανεύσαντο καὶ ἐκ. B\* τοῖς (CFX: ἐν τοῖς). A1\* ἐν αὐτοῖς (rell. †). B: τράχ. αὐτῶν.

30. B: εἴλκυσας.

31. B† (a. συντέλ.) εἰς.

32. A1FX\* (quint.) ὁ (A2B†). B† (p. διαθ.) σε (AEX\*). FX: βασιλέως Ἀσσ.

33. B\* εἶ (rell. †).

34. EFX: τὰς ἐντολάς σ. ταῖς ἐντολαῖς.

35. A1\* (tert.) τῇ (A2B†). A1EX: ἀπέστρεψαν (ἀπέστρ. A2B). A1\* (ult.) αὐτῶν (A2B†).

36. B: σήμερον ἔσμεν.

29 וְתֵעַד בְּהֶם לְהַשִּׁיבֵם אֶל-תּוֹרָתְךָ וְהָמָּה הִזְיִדוּ וְלֹא-שָׁמְעוּ לְמִצְוֹתֶיךָ וּבְמִשְׁפָּטֶיךָ הִטְאוּ-בָּם אֲשֶׁר-יִעֲשֶׂה אָדָם וְחָיָה בְהֶם וַיִּתְּנוּ כְתָף סוּרָרָת וְעָרְפָם הִקְשָׁו וְלֹא שָׁמְעוּ: וְתַמְשֶׁךָ עֲלֵיהֶם שָׁנִים רַבּוֹת וְתֵעַד בָּם בְּרוּחְךָ בְּיַד-נְבוֹאִיָּךְ וְלֹא הִאֲזִינוּ וְתִתְּנֵם בְּיַד עַמֵּי הָאָרֶץ: וּבְרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים לֹא-עֲשִׂיתָם פָּלָה וְלֹא עֲזַבְתָּם כִּי אֶל-חַנּוּן וְרַחֲמִים אַתָּה:

32 וְעַתָּה אֶל-הֵינִי הָאֵל הַגָּדוֹל הַגְּבוּר וְהַנּוֹרָא שׁוֹמֵר הַבְּרִית וְהַחֹסֵד אֶל-יָמַעַט לְפָנֶיךָ אֵת כָּל-הַתְּלָאָה אֲשֶׁר-מָצְאתָנוּ לְמַלְכֵינוּ לְשָׂרֵינוּ וְלַכְהֲנֵינוּ וְלַנְּבוֹאִינוּ וְלָאֲבֹתֵינוּ וְלְכָל-עַמֶּךָ מִיָּמַי מַלְכֵי אֲשׁוּר עַד הַיּוֹם הַזֶּה: וְאַתָּה צְהִיךְ עַל כָּל-הַבָּא עֲלֵינוּ כִּי-אֲמַת עֲשִׂיתָ וְאַנְחָנוּ הַרְשַׁעְנוּ: וְאַת-מַלְכֵינוּ שָׂרֵינוּ כְּהֲנֵינוּ וְאַבְתֵּינוּ לֹא עָשׂוּ תּוֹרָתְךָ וְלֹא הִקְשִׁיבוּ אֶל-מִצְוֹתֶיךָ וְלְעֲדוּתֶיךָ אֲשֶׁר הֵעִידְתָּ לָּהֶם: וְהֵם בְּמַלְכוּתָם וּבְטוּבָךָ הָרַב אֲשֶׁר-נָתַתָּ לָהֶם וּבְאָרֶץ הַרְחֵבָה וְהַשְׂמַנָּה אֲשֶׁר-נָתַתָּה לְפָנֵיהֶם לֹא עֲבָדוּךָ וְלֹא-שָׁבוּ מִמַּעַל לְיָהִם הַרְעִים: הִנֵּה אַנְחָנוּ הַיּוֹם עֲבָדִים וְהָאָרֶץ אֲשֶׁר-נָתַתָּ לְאֲבֹתֵינוּ לֶאֱכֹל אֶת-

v. 32. בנ' א פסיק.

29. wird er dadurch leben. B: zeugtest unter ihnen, daß du sie ... möchtest (B. 26). dW.vE: um sie zurückzuführen ... (B. 16). dW: wider deine R. welche der M. thun soll, daß er dadurch lebe. B: zogen die Schulter zurück. vE: machten widerspenstig ihre Sch. dW: f: gen dir entgegen eine widersp. Sch. u. einen harten Nacken.

30. verzogst. dW: mit ihnen. B: verz. es gegen sie. vE: warst langmüthig. dW.vE: durch deine Pt.

## Die vergebliche Bezeugung durch die Propheten. Gottes Gnade u. Gerechtigkeit. IX.

29 \* und liehest ihnen bezeugen, daß sie sich befehren sollten zu deinem Gesetz. Aber sie waren stolz und gehorchten deinen Geboten nicht, und sündigten an deinen Rechten, welche so ein Mensch thut, lebet er darinnen; und wandten ihre Schultern weg, und wurden halsstarrig und ge-

30 horchten nicht. \* Und du hieltest viele Jahre über ihnen, und liehest ihnen bezeugen durch deinen Geist in deinen Propheten; aber sie nahmen es nicht zu Ohren. Darum hast du sie gegeben in die Hand 31 der Völker in Ländern. \* Aber nach deiner großen Barmherzigkeit hast du es nicht gar aus mit ihnen gemacht, noch sie verlassen; denn du bist ein gnädiger und barmherziger Gott.

32 Nun, unser Gott, du großer Gott, mächtig und schrecklich, der du hältst Bund und Barmherzigkeit, achte nicht gering alle die Mühe, die uns getroffen hat und unsere Könige, Fürsten, Priester, Propheten, Väter und dein ganzes Volk, von der Zeit an der Könige zu Assur

33 bis auf diesen Tag. \* Du bist gerecht an allem, das du über uns gebracht hast; denn du hast recht gethan, wir aber sind

34 gottlos gewesen. \* Und unsere Könige, Fürsten, Priester und Väter haben nicht nach deinem Gesetz gethan, und nicht Acht gehabt auf deine Gebote und Zeugnisse, 35 die du ihnen hast lassen zeugen. \* Und sie haben dir nicht gedienet in ihrem Königreich und in deinen großen Gü-

tern, die du ihnen gabst, und in dem weiten und fetten Lande, das du ihnen dargelegt hast, und haben sich nicht befehrt 36 von ihrem bösen Wesen. \* Siehe, wir sind heutiges Tages Knechte; und im Lande, das du unsern Vätern gegeben hast, zu

v.26.30. \* et contestatus es eos, ut revertentur ad legem tuam. Ipsi vero superbe egerunt et non audierunt mandata tua, et in judiciis tuis peccaverunt, quae faciet homo et vivet in eis; et dederunt humerum recedentem, et cervicem suam induraverunt nec audierunt. \* Et protra- 30 xisti super eos annos multos, et contestatus es eos in spiritu tuo per manum prophetarum tuorum; et non audierunt. Et tradidisti eos in manu populorum terrarum. \* In miseri- 31 cordiis autem tuis plurimis non fecisti eos in consumptionem nec dereliquisti eos; quoniam Deus miserationum et clemens es tu.

1,5.Dt.7,9.12. Nunc itaque, Deus noster magne, 32 Dn.9,4. fortis et terribilis, custodiens pactum et misericordiam, ne avertas a facie tua omnem laborem, qui invenit nos, reges nostros et principes nostros et sacerdotes nostros et prophetas nostros et patres nostros et omnem populum tuum a diebus regis Assur usque in diem hanc. \* Et tu justus 33

2Rg.15,29. 17,6. Es in omnibus, quae venerunt super nos; quia veritatem fecisti, nos autem impie egimus. \* Reges nostri, 34 Dn.9,6.8. principes nostri, sacerdotes nostri et patres nostri non fecerunt legem tuam, et non attenderunt mandata tua et testimonia tua, quae testificatus es in eis. \* Et ipsi in regnis 35

v.25pp.Hos. 13,6. suis et in bonitate tua multa quam dederas eis, et in terra latissima et pingui quam tradideras in conspectu eorum, non servierunt tibi, nec reversi sunt a studiis suis pessimis. \* Ecce, nos ipsi hodie servi sumus; et 36 Esr.9,8. terra, quam dedisti patribus nostris, ut

29. 30. U.L: I. sie bezeugen.

33. A.A: in allem.

34. U.L: du hast ihnen lassen z.

29. S\* (tert.) et.

35. Al. † (p. suis) bonis.

dW: merkten n. darauf. vE:A: hörten n.

31. vE.A: sie n. (ganz) vertilgt.

32. dW: du Starcker u. Furchtbarer. vE: gr., st. u. furchtb. G. B: den B. u. die Güte. dW: der B. u. Liebe bewahret. dW.vE: laß n. g. gelten (sein) vor dir (alle) die Mühseligkeit.

33. in M. d. über uns gekommen ist. B: denn du h. Treue bewiesen. A: Wahrheit geübt. vE: gesrevelt.

dW: sind schuldig.

34. dW: die Warnungen, womit du sie gewarnet. vE: Verordnungen, die du ihnen gegeben.

35. B: deinem gr. Gut. dW: Königthum u. in der Fülle deiner Güter. vE: bei ... deiner gr. Güte, die du ihnen erwiesen. dW: übergeben. vE: gegeben. A: eingeräumt. B.vE: ihren bösen Werken. dW: Thaten. A: ihren bösen Anschlägen.

IX.

Populi poenitentia foederisque instauratio.

καρπὸν αὐτῆς καὶ τὰ ἀγαθὰ αὐτῆς, ἰδοὺ ἔσμεν δούλοι ἐπ' αὐτῆς· 37 καὶ οἱ καρποὶ αὐτῆς πολλοὶ τοῖς βασιλεῦσιν οἷς ἔδωκας ἐφ' ἡμᾶς ἐν ἁμαρτίαις ἡμῶν, καὶ ἐπὶ τὰ σώματα ἡμῶν ἐξουσιάζουσιν καὶ ἐν κτήγεσιν ἡμῶν ὡς ἀρεστὸν αὐτοῖς, καὶ ἐν θλίψει μεγάλη ἴσμεν.

X†). Καὶ ἐν πᾶσιν τούτοις ἡμεῖς διατιθέμεθα πίστιν καὶ γράφομεν, καὶ ἐπισφραγίζουσιν πάντες ἄρχοντες ἡμῶν, Λευῖται ἡμῶν, ἱερεῖς ἡμῶν.

2 Καὶ ἐπὶ τῶν σφραγιζόντων Νεεμίας Ἀρτασαοθά, υἱὸς Ἀγαλία, καὶ Σεδεκίας υἱὸς Σαραῖα, καὶ Ἀζαρία, καὶ Ἰεριμία, 4 Φασούρ, Ἀμαρία, Μελχία, 5 Αἰτούς, Σεβανί, Μαλούχ, 6 Ἰριάμ, Μεραμώθ, Ἀβδία, 7 Δανιήλ, Γανναθών, Βαρούχ, 8 Μεσουλάμ, Ἀβία, Μιαμείν, 9 Μασαζία, Βελγαῖ, Σαραῖα, οὗτοι ἱερεῖς· 10 καὶ οἱ Λευῖται Ἰησοῦς υἱὸς Ἀζανία, Βαναίου ἀπὸ υἱῶν Ἠνηδάδ, Καδμιήλ, 11 καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ Σεβανία, Ὠδονία, Καλιτάν, Φελεία, Ἀνάν, 12 Μιχά, Ροώβ, Ἐσεβίας, 13 Ζακχώρ, Σαραβία, Σεβανία, 14 Ὠδούα, υἱοὶ Βανουαῖ· 15 ἄρχοντες τοῦ λαοῦ Φόρος, Φαάθ Μωάβ, Ἡλάμ, Ζαθθονία, υἱοὶ 16 Βανί, Ἀσγάδ, Βηβαῖ, 17 Ἀδανία, Βαγοεῖ, Ἡδίν, 18 Αἰτήρ, Ἐζεκία, Ἀζούρ, 19 Ὀδονία, Ἡσάμ, Βησεῖ, 20 Ἀρίφ, Ἀναθώθ, Νωβαῖ, 21 Μεγαφής, Μεσουλάμ, Ἡζείρ, 22 Μεσωζεβήλ, Σάδούκ, Ἰεδδούα, 23 Φαλατία, Ἀνάν, Ἀναῖα, 24 Ὠσηέ, Ἀνανία, Ἀσουβ, 25 Ἀλωής, Φαλαεῖ, Σωβήκ, 26 Ρεούμ, Ἐσσαβανά, Μασαζία, 27 καὶ Αῖα, Αἰνάν, Ἡνάν, 28 Μαλούχ, Ἡράμ, Βατανά.

36s. A<sup>1</sup>CEX\* καὶ τὰ ἀγ.-καρποὶ αὐτ. πολλοὶ (A<sup>2</sup>B†).

1. B\* πάντες (AC<sup>1</sup>EX†). C<sup>1</sup>X† (bis) καὶ (a. A. et ἱερ.).

2-28. Nomina prg. Al. al.

2. A<sup>1</sup>CX\* Ἀρτασ. (A<sup>2</sup>B†). 3. B: υἱὸς Ἀραῖα ... Ἰεριμία (EFX: Ἰεριμίας). 4. B: Μελχία. 7. A<sup>2</sup>B: Γανναθών (Γανν. A<sup>1</sup>FX). 8. B: Μιαμίν. 10. A<sup>1</sup>EX: Ἠναλάδ (Ἠναδάδ A<sup>2</sup>B). 11. B: Σεβανία ... Φελία. 12. A<sup>2</sup>BC: Ἐσεβίας (Ἐσ. A<sup>1</sup>FX). 14. B: Ὠδύμ ... Βανσαῖ (Βανσαῖ A<sup>2</sup>EX; A<sup>1</sup>: Βανσαιαῖ). 15. A<sup>2</sup>B<sup>2</sup> interpg.: Φαάθ, Μωάβ. B: Ζαθθία. 16. A<sup>1</sup>X:

פְּרִיָּהּ וְאֶת־טִיבֶיהָ הִנֵּה אֲנַחְנֵנוּ עֲבָדִים עֲלֶיהָ: 37 וְתִבְוֵאתָה מִרְבָּה לְמַלְכִים אֲשֶׁר־נִתְּתָה עָלֵינוּ בְּחַטֹּאתֵינוּ וְעַל־פְּרִיָּתָנוּ מְשָׁלִים וּבִבְהִמְתָּנוּ פְּרָצוֹנָם וּבִצְרָה גְדֹלָה אֲנַחְנֵנוּ:

X. וּבְכָל־זֵאת אֲנַחְנֵנוּ פְּרִיתִים אֲמֵנָה וְקִטְבִּים וְעַל הַחֲתִים שָׂרֵינוּ לְרֹנְנָה פְּהַנֵּינוּ:

2 וְעַל הַחֲתֻמִּים נַחְמִיָּה הַתְּרַשְׁתָּא בַן־חַבְלָה וְצִדְקִיָּה: 3 שְׂרִיָּה עֲזַרְיָה וְרַמְיָה: 4 פֶּשְׁהוֹר אֲמַרְיָה מַלְכִּיָּה: 5 חֲשֵׁשׁ שְׁבַנְיָה מַלְכִּיָּה: 6 הָרָם מַרְמֹת עַבְדֵּיהָ: 7 דַּנְיָאֵל גַּפְתוֹן בְּרוּךְ: 8 מְשָׁלִם אַבְיָה מִיָּמֶן: 9 מַעֲזִיָּה בְלָפִי שְׁמַעְיָה אֱלֹהֵ הַפְּהַנִּים: 10 וְהַלּוּיִם וַיִּשְׁעֵ בֶן־אֲזַנְיָה בְּפִי מִבְּנֵי הַנְּדָד קַדְמִיאֵל: 11 וְאַחֵיהֶם שְׁבַנְיָה הַיְּהוּדִי קְלִיטָא פְּלֵאִיָּה חֲנָן: 12 מִיָּכָא רְחוּב הַשְּׁבִיָּה: 13 זַפּוֹר שְׂרַבְיָה שְׁבַנְיָה: 14 הַיְּהוּדִי בְנֵי בְּנֵינֵנוּ: 15 רְאִישֵׁי הָעַם פְּרַעַשׁ פַּחַת מוֹאָב עֵילָם זַפּוֹא בְּנֵי: 16 בְּנֵי עֲזַדָּ בְּבִי: 17 אֲדַנְיָה בְּנֵי עֲדוֹן: 18 אֲטַר חֲזַקְיָה עֲזַר: 19 הַיְּהוּדִי חֲשֵׁם בְּצִי: 20 חֲרִיף עַנְתוֹת נֹרְבִי: 21 מִגְּפִיעַשׁ מְשָׁלִם חֲזוֹר: 22 מְשִׁיזְבָּאֵל צְדוֹק יְדִיעַ: 23 פְּלִטְיָה חֲנָן עֲנִיָּה: 24 הוֹשַׁע חַנְנִיָּה חֲשׁוּב: 25 הַלּוּחַשׁ פְּלַחָא שׁוּבְק: 26 רְחוּם הַשְּׁבַנָּה מַעֲשִׂיָּה: 27 וְאַחֵיהָ חֲנָן עֲנָן: 28 מַלְכִּיָּה חָרָם בַּעֲנָה:

v. 20: 'ק' נביו

Ἀσγάδ (Ἀσγ. A<sup>2</sup>B). 17. A<sup>1</sup>: Ἀαναά (Ἀδανία A<sup>2</sup>B; Ἀανία EX). B: Βαγοεῖ, Ἡδίν. 18. A<sup>2</sup>B: Ὠδθία (Ὠδ. A<sup>1</sup>X). B: Βησεῖ. 21. B: Μεγαφής, Μεσσυλλάμ, Ἡζείρ. 22. A<sup>1</sup>: Ἰεδδύκ (Ἰεδδύα A<sup>2</sup>B). 25. A<sup>1</sup>EX: Ἀδω (Ἀλωής A<sup>2</sup>B). B: Φαλαῖ. 26. A<sup>1</sup>EFX: Ρεούμ (Ρεούμ A<sup>2</sup>B). B: Ἐσσαβανά. A<sup>1</sup>EX: Μασαζία (Μασαζία A<sup>2</sup>B). 27. B: Ἡνάμ. 28. A<sup>1</sup>EX: Ρεούμ (Ἡράμ A<sup>2</sup>B).

essen seine Früchte und Güter, siehe, 37 da sind wir Knechte innen; \* und sein Einkommen mehret sich den Königen, die du über uns gesetzt hast, um unserer Sünden willen, und sie herrschen über unsere Leiber und Vieh nach ihrem Willen, und wir sind in großer Noth.

X †). Und in diesem allem machen wir einen festen Bund und schreiben, und lassen es unsere Fürsten, Leviten und Priester versiegeln.

2 Die Versiegler aber waren: Nehemia Hathirsatha, der Sohn Hachalja, und 3 Bidekia, \* Seraja, Asaria, Jeremja, 4 \* Baskhur, Amarja, Malchja, \* Hattus, 5 6 Sebanja, Malluch, \* Harim, Meremoth, Obadja, \* Daniel, Ginthon, 7 8 Baruch, \* Mesullam, Abja, Mejamin, 9 \* Maasja, Bilgai und Semaja, das 10 waren die Priester. \* Die Leviten aber waren: Jejua, der Sohn Asanja, Binui, unter den Kindern Henadads 11 Kadmiel, \* und ihre Brüder: Sehanja, 12 Hodja, Klita, Blaja, Hanan, \* Micha, 13 Nehob, Hasabja, \* Sachur, Serebja, 14 Sebanja, \* Hodja, Bani und Beninu. 15 \* Die Häupter im Volk waren: Pareos, Bahath Moab, Glam, Sathu, Bani, 16 \* Buni, Asgad, Bebai, \* Adonja, 17 18 Bigvai, Adin, \* Ater, Hiskia, Asur, 19 \* Hodja, Hasum, Bezai, \* Hariph, 20 21 Anathoth, Neubai, \* Magpias, Mesullam, Hestir, \* Mesesabeel, Zadok, 22 23 Jadua, \* Blatja, Hanan, Anaja, 24 \* Hosca, Hananja, Hasub, \* Halobes, 25 26 Bilha, Sobek, \* Rehum, Hasabna, 27 Maesaja, \* Abia, Hanan, Anan, 28 \* Malluch, Harim und Baena

36. A.A: darinnen sind wir Kn.

37. A.A: Sünde willen.

1. U.L: einen (\* festen) Bund.

36. dW.vE: zu genießen. vE: f. Frucht u. sein Gutes.

37. dW: seinen Ertrag mehret es für die K. vE: sein reicher G. gehört den K. B: Angst. dW.vE: Bedrängniß. A: Trübsal.

1. B: Doch mit d. A. versprechen wir es treulich... u. zu der Versiegelung sind... dW: bei a. dem schlossen

comederent panem ejus, et quae bona sunt ejus, et nos ipsi servi sumus in ea; \*et fruges ejus multiplic- 37 cantur regibus, quos posuisti super nos propter peccata nostra, et corporibus nostris dominantur et jumentis nostris secundum voluntatem suam, et in tribulatione magna sumus.

Super omnibus ergo his nos X †). ipsi percutimus foedus et scribimus, et signant principes nostri, Levitae nostri et sacerdotes nostri.

Signatores autem fuerunt: Nehe- 2 mias Athersatha, filius Hachelai, et Sedecias, \* Sarajas, Azarias, Jere- 3 mias, \* Pheshur, Amarias, Melchias, 4 \* Hattus, Sebenia, Melluch, \* Harem, 5 6 Merimuth, Obdias, \* Daniel, Genthon, 7 Baruch, \* Mosollam, Abia, Miamim, 8 \* Maazia, Belgai, Semeja, hi sacer- 9 dotes; \*porro Levitae: Josue filius 10 Azaniae, Bennui de filiis Henadad, Cedmihel, \* et fratres eorum: Se- 11 benia, Odaja, Celita, Phalaja, Hanan, \* Micha, Rohob, Hasebia, \* Zachur, 12 13 Serebeja, Sabania, \* Odaja, Bani, 14 Baninu; \* capita populi: Pharos, 15 Phahathmoab, Aelam, Zethu, Bani, \* Bonni, Azgad, Bebai, \* Adonia, 16 Begoai, Adin, \* Ater, Hezecia, 17 18 Azur, \* Odaja, Hasum, Besai, 19 \* Hareph, Anathoth, Nebai, \* Meg- 20 21 phias, Mosollam, Hazir, \* Mesizabel, 22 Sadoc, Jeddua, \* Pheltia, Hanan, 23 Anaja, \* Osee, Hanania, Hasub, 24 \* Alohes, Phalea, Sobec, \* Rehum, 25 Hasebna, Maasia, \* Echaja, Hanan, 27 Anan, \* Melluch, Haran, Baana; 28

Dt. 28, 33. Jes. 26, 13.

v. 30. Jos. 24, 25.

8, 9, 1, 1. Es. 2, 63.

7, 8ss. Esr. 2, 3ss.

†) 10, 1-40. vulgo 9, 38. 10, 1-39.

2. S: Sedechias.

u. schrieben w. e. f. B., u. mit Untersiegelung, unsre... vE: u. zwar unt. r Versieg. von ...

2. der Thirsatha. B: Also waren zu den Versiegelungen: N. d. Landpfleger. dW: Und bei den Untersiegelten waren. vE: unter d. Versiegeln.

10. von den K. B. dW.vE.A: Söhnen.

15. dW.vE.A: des Volkes.

## X.

## Populi poenitentia foederisque instauratio.

29 Καὶ οἱ κατάλοιποι τοῦ λαοῦ, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, οἱ πνλωροί, οἱ ἄδοντες, οἱ Ναθινεῖμ, καὶ πᾶς ὁ προσπορευόμενος ἀπὸ λαῶν τῆς γῆς πρὸς τὸν νόμον τοῦ θεοῦ, γυναῖκες αὐτῶν, υἱοὶ αὐτῶν, θυγατέρες αὐτῶν, πᾶς ὁ εἰδὼς καὶ συνιῶν, 30 ἐνίσχον ἐπὶ τοὺς ἀδελφούς ἐαυτῶν καὶ κατηράσαντο αὐτούς. Καὶ εἰσῆλθον ἐν ἁρᾷ καὶ ἐν ὄρκῳ τοῦ πορεύεσθαι ἐν νόμῳ τοῦ θεοῦ, ὃς ἐδόθη ἐν χειρὶ Μωϋσῆ δούλου τοῦ θεοῦ, φυλάσσεσθαι καὶ ποιεῖν πάσας τὰς ἐντολάς κυρίου καὶ κρίματα αὐτοῦ καὶ τὰ προστάγματα αὐτοῦ, 31 καὶ τοῦ μὴ δοῦναι θυγατέρας ἡμῶν τοῖς λαοῖς τῆς γῆς, καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν οὐ ληψόμεθα τοῖς υἱοῖς ἡμῶν. 32 Καὶ λαοὶ τῆς γῆς οἱ φέροντες τοὺς ἀγορασμοὺς καὶ πᾶσαν πρᾶσιν ἐν ἡμέρᾳ τοῦ σαββάτου ἀποδόσθαι, οὐκ ἀγορῶμεν παρ' αὐτῶν ἐν σαββάτῳ καὶ ἐν ἡμέρᾳ ἀγία. Καὶ ἀνήσομεν τὸ ἔτος τὸ ἑβδομον καὶ ἀπαίτησιν πάσης χειρός. 33 Καὶ στήσομεν ἐφ' ἡμᾶς ἐντολάς, δοῦναι ἐφ' ἡμᾶς τρίτον τοῦ διδραχμοῦ κατ' ἐνιαυτὸν εἰς δουλείαν οἴκου τοῦ θεοῦ ἡμῶν, 34 εἰς ἄρτους τοῦ προσώπου καὶ θυσίαν τοῦ ἐνδελεχισμοῦ καὶ εἰς ὀλοκαύτωμα τοῦ ἐνδελεχισμοῦ τῶν σαββάτων, τῶν νομνηγιῶν, εἰς τὰς ἑορτάς καὶ εἰς τὰ ἅγια, καὶ τὰ περὶ ἀμαρτίας ἐξιλάσασθαι περὶ Ἰσραήλ, καὶ εἰς ἔργα οἴκου τοῦ θεοῦ ἡμῶν.

35 Καὶ κλήρους ἐβάλομεν περὶ κλήρου ξυλοφορίας, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ ὁ λαός, ἐνέγκαι εἰς οἶκον θεοῦ ἡμῶν, εἰς οἴκους

29. B\* (alt.) καὶ ... Ναθινεῖμ. FX (pro πᾶς ὁ προσπ.) πάντες (X† οἱ) διαχωρισθέντες. A<sup>1</sup>CEX: ἀπὸ τῆ λαῦ (ἀπὸ λαῶν A<sup>2</sup>B; FX: ἀπὸ τῶν λ.). B\* τὸν. A<sup>1</sup>: εἶδων (εἰδὼς A<sup>2</sup>B).

30. B: ἀδ. αὐτῶν. CEFX: εἰσῆλθον. B† (a. κρίμ.) τὰ. A<sup>1</sup>C'EX\* κ. τὰ προστ. αὐτῆ (A<sup>2</sup>B†).

32. C'EFX: ἀγοράσωμεν. EFX (pro ἀνήσ.) ἀναβήσομεν.

34. A<sup>1</sup>\* (alt.) τῆ (A<sup>2</sup>B†).

35. A<sup>2</sup>B: οἶκον (οἴκους A<sup>1</sup>CEFX) πατρ.

29 וְשָׂאֵר הָעָם הַפְּתֻיִם הַלְוִיִּם הַשְּׂוֹעֲרִים הַמְשָׁרְרִים הַנְּתִינִים וְכָל-הַנְּבָדָל מֵעַמִּי הָאָרְצוֹת אֶל-תּוֹרַת הָאֱלֹהִים נִשְׁיָהֶם בְּנִיָּהֶם וּבְנִתֵיהֶם לְכָל יוֹדֵעַ מִבּוֹן: מִחֲזִיקִים עַל-אֲחֵיהֶם אֲדִירֵיהֶם וּבָאִים בְּאֵלֶּה וּבִשְׂבוּעָה לְלַכֵּת בְּתוֹרַת הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר נִתְּנָה בְיַד מֹשֶׁה עַבְד־הָאֱלֹהִים וְלִשְׁמֹר וְלַעֲשׂוֹת אֶת-כָּל-מִצְוֹת יְהוָה אֲדֹנָינוּ וּמִשְׁפָּטָיו וְחֻקָּיו: וְאֲשֶׁר לֹא-נִתְּן בְּנִתֵינוּ לְעַמִּי הָאָרֶץ וְאֶת-בְּנִתֵיהֶם לֹא נִקַּח לְבָנֵינוּ: וְעַמִּי הָאָרֶץ הַמְּבִיאִים אֶת-הַמִּקְחֹת וְכָל-שֹׂכֵר בְּיוֹם הַשַּׁבָּת לְמַכּוֹר לֹא-נִקַּח מֵהֶם בַּשַּׁבָּת וּבְיוֹם קָדֵשׁ וְנָשַׂשׁ אֶת-הַשָּׁנָה הַשְּׁבִיעִית וּמִשָּׂא כָל-יָד: וְהָעֵמֶדְנוּ עָלֵינוּ מִצְוֹת לָתֵת עָלֵינוּ שְׁלִישִׁית הַשָּׁקֶל בַּשָּׁנָה לְעַבְדַת בֵּית אֱלֹהֵינוּ: לְלֶחֶם הַמַּעַרְכֶת וּמִנְחַת הַתָּמִיד וְלַעֲוֹלֹת הַתָּמִיד הַשַּׁבְּתוֹת הַחֲדָשִׁים לַמּוֹעֲדִים וְלִקְדָּשִׁים וְלַחֲטָאוֹת לְכַפֵּר עַל-יִשְׂרָאֵל וְכָל מַלְאֲכֵת בֵּית-אֱלֹהֵינוּ:

30 וְהִגְדַּלְוֹת הַפְּלָנוּ עַל-קָרְבָן הָעֲצִים הַפְּתֻיִם הַלְוִיִּם וְהָעָם לְהַבִּיא לְבֵית

v. 32. בנ' א רפה ib. בשין ומנית  
בנ' א בשוא v. 34.  
כצ' ל v. 35.

29. es erkannten und verstanden. B.dW: übrige B. vE: der Rest des B. A: die Uebrigen aus dem B. dW: Thormwärter. vE.A: Thürhüter. dW: eigenen Leute. vE: Tempeldiener. B.dW.vE.A: abgefondert. dW: [und] zum G. G. [gewendet]. B.vE: Erkenntniß u. Verstand hatten.

30. schlossen sich an ihre Br., die Vornehmen unter ihnen, und traten in Eid u. Schwur. dW: schl. sich an ihre angesehenen Br. an. B: die hielten bei ihren Br., den Vornehmsten von ihnen, u. sie tr. in



- 29 Und das andere Volk, Priester, Leviten, Thorhüter, Sänger, Nethinim und alle, die sich von den Völkern in Ländern gesondert hatten zum Gesetz Gottes, sammt ihren Weibern, Söhnen und Töchtern, alle, die es verstehen konnten,
- 30 \* und ihre Mächtigen nahmen es an für ihre Brüder. Und sie kamen, daß sie schwuren und sich mit einem Eide verpflichteten, zu wandeln im Gesetz Gottes, das durch Mose, den Knecht Gottes, gegeben ist, das sie halten und thun wollten nach allen Geboten, Rechten und Sitten des Herrn, unsers Herrschers;
- 31 \* und daß wir den Völkern im Lande unsere Töchter nicht geben, noch ihre Töchter unsern Söhnen nehmen wollten;
- 32 \* auch wenn die Völker im Lande am Sabbatthage bringen Waare und allerlei Fütterung zu verkaufen, daß wir es nicht von ihnen nehmen wollten auf den Sabbath und heiligen Tagen; und daß wir das siebente Jahr allerhand Beschwerung frei lassen wollten.
- 33 \* Und legten ein Gebot auf uns, daß wir jährlich einen dritten Theil eines Sekels gäben zum Dienst im Hause unsers Gottes, \* nehmlich zu Schaubrot, zu täglichem Speisopfer, zu täglichem Brandopfer des Sabbaths, der Neumonden und Festtage, und zu dem Geheiligten und zum Sündopfer, damit Israel versöhnet werde, und zu allem Geschäft im Hause unsers Gottes.
- 34 \* Und wir warfen das Loos unter den Priestern, Leviten und dem Volk, um das Opfer des Holzes, das man zum Hause unsers Gottes bringen sollte
- 35 Und wir warfen das Loos unter den Priestern, Leviten und dem Volk, um das Opfer des Holzes, das man zum Hause unsers Gottes bringen sollte

29. U.L: in Landen. 30. U.L: mit Eide ... sie hielten. 32. A.A: und an heiligen T. 33. U.L: legen. 34. A.A: Schaubrotten. U.L: zu den Geheil. u. zu Sündopfer. 35. U.L: warfen.

den Fluch u. in d. Eib.

31. dW.vE.A: (dem Volke) des Landes.

32. brächten ... an heil. T. ... sammt allerh. B. dW.vE: (alle Arten von) Getreide. dW: am Ruhetage oder andern h. T. B.vE: an einem h. Tage. A: und am geheiligten T. dW: und allerh. Schuld. vE: die Sch. jeder Hand. B: Schulden von allen Handschriften.

33. ein Drittheil. B: wir wollen Gebote über uns

- Esr. 2,70. \* et reliqui de populo, sacerdotes, 29  
3,26. Esr. 2,43; Levitae, janitores et cantores, Nathinaei, et omnes qui se separaverunt de populis terrarum ad legem Dei, uxores eorum, filii eorum et filiae eorum, omnes qui poterant sapere, \* spondentes pro fratribus suis; opti- 30  
mates eorum, et qui veniebant ad pollicendum et jurandum, ut ambularent in lege Dei, quam dederat in manu Moysi servi Dei, ut facerent et custodirent universa mandata Domini Dei nostri et judicia ejus et ceremonias ejus, \* et ut non daremus 31  
filias nostras populo terrae, et filias eorum non acciperemus filiis nostris. \* Populi quoque terrae, qui impor- 32  
tant venalia et omnia ad usum per diem sabbati, ut vendant, non accipiemus ab eis in sabbato et in die sanctificato. Et dimitemus annum septimum et exactionem universae manus. \* Et statuemus super nos 33  
praecepta, ut demus tertiam partem sicii per annum ad opus domus Dei nostri, \* ad panes propositionis et 34  
ad sacrificium sempiternum et in holocaustum sempiternum in sabbatis, in calendis, in solemnitatibus et in sanctificatis, et pro peccato, ut exoretur pro Israel, et in omnem usum domus Dei nostri.
- 13,27. Ex. 34, 16. Dt. 7,3. Jos. 23,12ss.
- 13,15. (Am. 8, 3.)
- Ex. 23, 11. Lv. 25, 2ss. Dt. 15, 2. 2Chr. 36, 21; 24, 6. Ex. 30, 13. 16. 2Rg. 12, 4.
- 2Chr. 2, 4. Ex. 25, 30. Lev. 24, 5ss. Ex. 29, 38ss. Num. 28, 3; Num. 29.
- 13,31.

\*Sortes ergo misimus super oblationem lignorum, inter sacerdotes et Levitas et populum, ut inferrentur in domum Dei nostri per domos

29. Al. (bis): et omnes.

34. Al.\* (pr.) et.

stellen, d. wir bei uns g. wollen. dW: setzen uns ein G. fest, uns aufzulegen den ...

34. Br., zu dem der Sabbathe ... den heiligen Dingen. B: zum Brot so da zugerichtet wird u. z. steten Sp. dW.vE: beständigen. A: ewigen. dW: für alle Berrichtung. vE: zu jedem Werke.

35. B.dW: (die) Lose. B: über dem Darbringen des H. vE: die Darbringung. dW.A: die Gaben an H.

## X.

## Populi poenitentia foederisque instaurationis.

πατριῶν ἡμῶν, εἰς καιροὺς ἀπὸ χρόνων ἐνιαυ-  
τὸν κατ' ἐνιαυτὸν ἐκκαῦσαι ἐπὶ τὸ θυσιαστή-  
ριον κυρίου θεοῦ ἡμῶν, ὡς γέγραπται ἐν τῷ  
νόμῳ· 36 καὶ ἐνέγκαι τὰ πρωτογενήματα τῆς  
γῆς ἡμῶν καὶ πρωτογενήματα καρποῦ παντός  
ξύλου ἐνιαυτὸν κατ' ἐνιαυτὸν εἰς οἶκον κυρίου,  
37 καὶ τὰ πρωτότοκα υἰῶν ἡμῶν καὶ κτηρῶν  
ἡμῶν, ὡς γέγραπται ἐν τῷ νόμῳ, καὶ τὰ  
πρωτότοκα τῶν βοῶν ἡμῶν καὶ ποιμνίων  
ἡμῶν ἐνέγκαι εἰς οἶκον θεοῦ ἡμῶν τοῖς  
ἱερεῦσιν τοῖς λειτουργοῦσιν ἐν οἴκῳ θεοῦ  
ἡμῶν. 38 Καὶ τὴν ἀπαρχὴν σίτων ἡμῶν καὶ  
τὸν καρπὸν παντός ξύλου, οἴνου καὶ ἐλαίου,  
οἴσομεν τοῖς ἱερεῦσιν εἰς τὸ γαζαφυλάκιον  
οἴκον τοῦ θεοῦ, καὶ δεκάτην γῆς ἡμῶν τοῖς  
Λευίταις· καὶ αὐτοὶ οἱ Λευῖται δεκατοῦντες  
ἐν πάσαις πόλεσιν δουλείας ἡμῶν. 39 Καὶ  
ἔσται ὁ ἱερεὺς υἱὸς Ἀαρὼν μετὰ τοῦ Λευίτου  
ἐν τῇ δεκάτῃ τοῦ Λευίτου, καὶ οἱ Λευῖται  
ἀνοίσουσιν τὴν δεκάτην τῆς δεκάτης εἰς οἶκον  
θεοῦ ἡμῶν εἰς τὰ γαζοφυλάκια εἰς οἶκον τοῦ  
θεοῦ. 40 Ὅτι εἰς τοὺς θησαυροὺς εἰσίσουσιν  
οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ καὶ οἱ υἱοὶ τοῦ Λευὶ τὰς ἀπ-  
αρχὰς τοῦ σίτου καὶ τοῦ οἴνου καὶ τοῦ  
ἐλαίου· καὶ ἐκεῖ σκευὴ τὰ ἄγια καὶ οἱ ἱερεῖς  
οἱ λειτουργοὶ καὶ οἱ πυλωροὶ καὶ οἱ ἄδοντες,  
καὶ οὐκ ἐγκαταλείψομεν τὸν οἶκον κυρίου  
θεοῦ ἡμῶν.

**XI.** Καὶ ἐκάθισαν οἱ ἄρχοντες τοῦ λαοῦ  
ἐν Ἱερουσαλὴμ· καὶ οἱ κατὰλοιποι τοῦ λαοῦ  
ἔβαλον κλήρους ἐνέγκαι ἓνα ἀπὸ τῶν δέκα  
καθίσαι ἐν Ἱερουσαλὴμ πόλει τῇ ἁγίᾳ καὶ  
ἐντέα μέρη ἐν ταῖς πόλεσιν. 2 Καὶ εὐλόγησεν  
ὁ λαὸς τοὺς πάντας ἄνδρας τοὺς ἐκουσίζο-  
μένους καθίσαι ἐν Ἱερουσαλὴμ.

36. B (bis): πρωτογενήμ.

37. A<sup>1</sup> (bis): πρωτότοκα ... ποιμνημίων.38. A<sup>1</sup>\* γαζοφ. - γῆς (A<sup>2</sup>B rell. †). CEFX: δεκά-  
τας. A<sup>1</sup>C: δουλίας.39. FX: μετὰ τῶν Λευιτῶν ... τῶν Λευιτῶν (X:  
τὸς Λευίτας?). B: δεκ. τῆς δεκάδος. FX: εἰς γαζο-  
φυλάκιον. C<sup>1</sup>X (pro alt. θεῖ) θησαυροῦ.

40. B† (p. ἱερ.) καὶ (cett. \*) ... (pro κυρ.) τῶ.

1. B: ἐβάλοσαν. 2. C<sup>1</sup>X (pro λαὸς) θεὸς.

אלהינו לבית אבותינו לעתים מזמנים  
שנה בשנה לבער על-מזבח יהוה  
אלהינו כפתוב בתורה: ולתבוא 36  
את-בפרי אדמתנו ובפרי כל-פרי  
כל-עץ שנה בשנה לבית יהוה:  
ואת-בכרות בלנו ובתמתנו כפתוב 37  
בתורה ואת-בכורי בקרנו וצאנינו  
להבוא לבית אלהינו לפתלים  
המשרתים בבית אלהינו: ואת- 38  
ראשית עריסתינו ותרומתינו ופרי  
כל-עץ תירוש ויצהר נבוא לפתלים  
אל-לשכות בית-אלהינו ומעשר  
אדמתנו לקללים והם הקללים 39  
הפתו בן-אשרן עם-הקללים בעשר  
הקללים והקללים יעלו את-מעשר  
המעשר לבית אלהינו אל-הלשכות  
לבית האוצר: כי אל-הלשכות 40  
יבוא בני-ישראל ובני הלוי את-  
תרומת הדגן התירוש והיצהר ושם  
כלי המקדש והפתלים המשרתים  
והשוערים והמשררים ולא נעזב  
את-בית אלהינו:

**XI.** וישבו שרי-העם בירושלם וישאר  
העם הפילי גורלות להבוא אחד  
מן-העשרה לשבת בירושלם עיר  
הקדש ותשע הידות בערים: ויברכו 2  
העם לכל האנשים המתנדבים לשבת  
בירושלם:

v. 38. בנ"א בדגש

35. dW: nach unsern Stammhäusern. vE: väter-  
lichen G. dW.vE: (um) es zu verbrennen. A: daß es  
brenne.36. B.vE: von allen B. A: jeglichen Baumes.  
dW: Baumfrüchte.

37. zu bringen zum G. B.vE: Erstgeborenen. dW:

jährlich nach den Häusern unserer Väter auf bestimmte Zeit, zu brennen auf dem Altar des Herrn, unsers Gottes, wie es im **36** Gesetz geschrieben steht; \* und jährlich zu bringen die Erstlinge unsers Landes und die Erstlinge aller Früchte auf allen **37** Bäumen zum Hause des Herrn, \* und die Erstlinge unserer Söhne und unsers Viehes, wie es im Gesetz geschrieben steht, und die Erstlinge unserer Kinder und unsrer Schafe, daß wir das alles zum Hause unsers Gottes bringen sollen den Priestern, die im Hause unsers Gottes dienen. **38** \* Auch sollen wir bringen die Erstlinge unsers Teiges und unsrer Hebe, und die Früchte allerlei Bäume, Most und Del, den Priestern in die Kasten am Hause unsers Gottes, und den Zehnten unsers Landes den Leviten, daß die Leviten den Zehnten haben in allen Städten **39** unsers Ackerwerks. \* Und der Priester, der Sohn Aarons, soll mit den Leviten auch an dem Zehnten der Leviten haben, daß die Leviten den Zehnten ihrer Zehnten herauf bringen zum Hause unsers Gottes in die Kasten im Schatzhause. **40** \* Wenn die Kinder Israel und die Kinder Levi sollen die Hebe des Getreides, Mosts und Dels herauf in die Kasten bringen. Dasselbst sind die Gefäße des Heiligthums und die Priester, die da dienen, und die Thorhüter und Sänger, daß wir das Haus unsers Gottes nicht verlassen.

**XI.** Und die Obersten des Volks wohneten zu Jerusalem; das andere Volk aber warfen das Loos darum, daß unter Zehn ein Theil gen Jerusalem in die heilige Stadt zögen, da zu wohnen, und **2** neun Theile in den Städten. \* Und das Volk segnete alle die Männer, die freiwillig waren zu Jerusalem zu wohnen.

patrum nostrorum per tempora, a temporibus anni usque ad annum, ut arderent super altare Domini Dei nostri, sicut scriptum est in lege Moysi; \* et ut offerremus primogemita terrae nostrae et primitiva universi fructus omnis ligni ab anno in annum in domo Domini, \* et **37** primitiva filiorum nostrorum et pecorum nostrorum, sicut scriptum est in lege, et primitiva boum nostrorum et ovium nostrarum, ut offerrentur in domo Dei nostri sacerdotibus, qui ministrant in domo Dei nostri. \* Et **38** primitias ciborum nostrorum et libaminum nostrorum, et poma omnis ligni, vindemiae quoque et olei, offerremus sacerdotibus ad gazophylacium Dei nostri, et decimam partem terrae nostrae Levitis. Ipsi Levitae decimas accipient ex omnibus civitatibus operum nostrorum. \* Erit autem **39** sacerdos filius Aaron cum Levitis in decimis Levitarum, et Levitae offerent decimam partem decimae suae in domo Dei nostri ad gazophylacium in domum thesauri. \* Ad gazophylacium enim deportabunt filii Israel et filii Levi primitias frumenti, vini et olei; et ibi erunt vasa sanctificata et sacerdotes et cantores et janitores et ministri, et non dimitemus domum Dei nostri.

Habitaverunt autem principes **XI.** populi in Jerusalem; reliqua vero plebs misit sortem, ut tollerent unam partem de decem, qui habitaturi essent in Jerusalem civitate sancta, novem vero partes in civitatibus. \* **2** Beneficentem autem populus omnibus viris, qui se sponte obtulerant, ut habitarent in Jerusalem.

Lv. 6, 12.

12, 41. Ex. 23, 19. Dt. 26, 2.

Ex. 13, 2. 12.

Lv. 23, 17. Nm. 15, 20; Neh. 1, 40. 12, 44.

Nm. 18, 12. Dt. 18, 4.

Chr. 31, 11.

13, 12. Nm. 1, 21.

Nm. 18, 26. 38.

13, 9. 1 Chr. 22, 19; Neh. 13, 10.

7, 5. Esr. 10, 14.

v. 1. Es. 45, 2. Mt. 4, 5.

40. A. A: den Kasten.

1. U. L: zögen, zu wohnen.

das Erstgeborene ... R. u. Heerden. B: für die Br. vE: den Dienst haben.

38. unsere Heben ... den Z. nähmen. dW: unserer Grüße? A: Speisen. B dW. vE: Hebovser. B. vE: in die Kammern. dW: Zellen. B: den Z. heben. A: empfangen. (dW: denn die L. müssen [wieder] den Z. geben?). B: Landhaus. dW. vE: wo wir Ackerbau (Landb.) treiben (w rden).

39. B: bei d. L. sein, wenn die L. den Z. heben.

vE: ... nehmen (dW: geben?)

40. allwo die Gef. ... und wir wollten das ... dW: und so wollen wir.

1. unter Zehn Siner ... zöge. vE. A: Fürsten. B. dW: (die) Loose. B: daß sie Sinen von Z. herzubrachten. vE. A: um ... zu nehmen. dW: [übrig] Städten.

2. B. dW: sich fr. (er)zeigten. vE: stellten. A: erboten hatten.

## XI.

## Incolae urbis et agrorum coloni.

3 Καὶ οὗτοι οἱ ἄρχοντες τῆς χώρας οἱ ἐκάθισαν ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐν πόλεσιν Ἰούδα. Ἐκάθισαν ἀνὴρ ἐν κατασχεῖσει αὐτοῦ ἐν πόλεσιν αὐτῶν Ἰσραὴλ, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ Ναθιναῖοι καὶ οἱ υἱοὶ δούλων Σαλωμών. 4 Καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ ἐκάθισαν ἀπὸ υἱῶν Ἰούδα καὶ ἀπὸ υἱῶν Βενιαμείν. Ἀπὸ υἱῶν Ἰούδα· Ἀθαΐα υἱὸς Ὀζία, υἱὸς Ζαχαρία, υἱὸς Σαμαρία, υἱὸς Σαφατία, υἱὸς Μαλελεήλ καὶ ἀπὸ υἱῶν Φαρές· 5 καὶ Μαασία υἱὸς Βαρονύχ, υἱὸς Χαλαζά, υἱὸς Ὀζία, υἱὸς Ἀδαΐα, υἱὸς Ἰωαριβ, υἱὸς Ζαχαρίου, υἱὸς τοῦ Σηλωνί. 6 Πάντες υἱοὶ Φαρές οἱ καθήμενοι ἐν Ἱερουσαλὴμ τετρακόσιοι ἐξηκονταοκτώ, ἄνδρες δυνάμεως. 7 Καὶ οὗτοι υἱοὶ Βενιαμείν· Σηλὼ υἱὸς Μεσουλάμ, υἱὸς Ἰωάδ, υἱὸς Φαδαΐα, υἱὸς Κωλεΐα, υἱὸς Μαασίου, υἱὸς Αἰθιήλ, υἱὸς Ἰεσσαί· 8 καὶ ὀπίσω αὐτοῦ Γηβεΐ, Σηλεί, ἐννακόσιοι εἰκοσιοκτώ· 9 καὶ Ἰσηλ υἱὸς Ζεχρί ἐπίσκοπος ἐπ' αὐτούς, καὶ Ἰούδας υἱὸς Ἀσανὰ ἀπὸ τῆς πόλεως δεύτερος. 10 Ἀπὸ τῶν ἱερέων· καὶ Ἰαδιά υἱὸς Ἰωαριβ, Ἰαχὲν, 11 Σαραΐα υἱὸς Ἐλγία, υἱὸς Μεσουλάμ, υἱὸς Σαδδούκ, υἱὸς Μαριώθ, υἱὸς Αἰτώθ ἀπέναντι οἴκου τοῦ θεοῦ, 12 καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν ποιῶντες τὸ ἔργον τοῦ οἴκου, ὀκτακόσιοι εἰκοσιδύο· καὶ Ἀδαΐα υἱὸς Ἰεραμ υἱοῦ Φαλαλῖα υἱοῦ Ἀμασί, υἱὸς Ζαχαρία, υἱὸς Φασεούρ, υἱὸς Μελχία, 13 καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἄρχοντες πατριῶν, διακόσιοι τεσσαρακοταδύο· καὶ Ἀμσαΐ υἱὸς Ἐσθρήλ, υἱοῦ Μεσαριμίθ, υἱοῦ Ἐμμήρ,

4ss. Nomina prr. Al. al.

4. B: Βενιαμίν. A<sup>1</sup>EX: Ἀθαιαί (Ἀθαΐα A<sup>2</sup>B). B: Ἀζία ... † (a. quart. υἱῶν) τῶν.

5. A<sup>1</sup>: Ἀχαΐα (Ἀδαΐα A<sup>2</sup>B) ... Ἡλωνί (Σηλ. A<sup>2</sup>B).

7. B: Βενιαμίν ... Ἐθιήλ (A<sup>2</sup>: Ἡθιήλ) ... Ἰεσσαί.

8. B: Γηβέ, Σηλί.

9s. B: Ἰσδα. A<sup>1</sup>\* (alt.) υἱὸς (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B<sup>2</sup> interpg. πόλεως, δεύτερος ἀπὸ κτλ.

10. A<sup>1</sup>: Ἰωριβ (Ἰωαριβ A<sup>2</sup>B). B: Ἰαχιν.

11. B: Αἰτώθ.

12. B† (a. ἄδ.) οἱ. A<sup>1</sup>X\* (alt.) υἱῶν (A<sup>2</sup>B†). B: Φασσέρ. A<sup>1</sup>\* (ult.) υἱὸς (A<sup>2</sup>B†).

13. A<sup>1</sup>X\* κ. ἀδελφοὶ αὐτῶν (A<sup>2</sup>B†). B: Ἀμασία υἱὸς Ἐσθρήλ. A<sup>1</sup>\* υἱῶν Μεσαρ. υἱῶν Ἐμμ. (A<sup>2</sup>B†).

3 וְאֵלֶּה רָאשֵׁי הַמְּדִינָה אֲשֶׁר יָשְׁבוּ בִירוּשָׁלַם וּבְעָרֵי יְהוּדָה יֹשְׁבוֹ אִישׁ בְּאַחֲזָתוֹ בְּעָרֵיהֶם וּשְׂרָאֵל הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם וְהַנְּתִינִים וּבְנֵי שְׁלֹמֹה: 4 וּבִירוּשָׁלַם יֹשְׁבוֹ מִבְּנֵי יְהוּדָה וּמִבְּנֵי בְנִימִן מִבְּנֵי יְהוּדָה עֲתִיָּה בֶן-עֲזַיָּה בֶן-זְכַרְיָה בֶן-אֲמָרְיָה בֶן-שַׁפְּטִיָּה ה בֶן-מֵתְלָלָאֵל מִבְּנֵי פָרֶץ: 5 וּמֵעֲשָׂיָה בֶן-פְּרִיָּה בֶן-כַּלְחָזָה בֶן-חֲזַיָּה בֶן-עֲדִיָּה בֶן-יוֹיָרִיב בֶן-זְכַרְיָה בֶן-הַשְּׁלֹנִי: 6 כָּל-בְּנֵי-פָרֶץ הַיֹּשְׁבִים בִירוּשָׁלַם אַרְבַּע מֵאוֹת שָׁשִׁים וּשְׁמֹנֶה אַנְשֵׁי-חַיִל: 7 וְאֵלֶּה בְּנֵי בְנִימִן כֹּלָא בֶן-מִשָּׁלֵם בֶן-יוֹעֵד בֶן-סְדֻיָּה בֶן-קוֹלִיָּה בֶן-מֵעֲשָׂיָה בֶן-אִיתִיָּאֵל 8 בֶן-יִשְׁעִיָּה: 9 וְאַחֲרָיו גַּבְי סֹלֵי תַשַּׁע מֵאוֹת עֶשְׂרִים וּשְׁמֹנֶה: 10 וְיֹאֵל בֶן-זְכַרְיָה פֶקִיד עֲלֵיהֶם וְיְהוּדָה בֶן-הַסְּנוּאָה עַל-הָעִיר מִשְׁנָה: 11 מִן-הַכֹּהֲנִים יִדְעִיָּה בֶן-יוֹיָרִיב יָכִין: 12 שָׂרְיָה בֶן-חֲלֻקָּיָה בֶן-מִשָּׁלֵם בֶן-צְדוּק בֶן-מְרִיָּוֶת בֶן-אֲחִישָׁיִב נֶגֶד בֵּית-הָאֱלֹהִים: 13 וְאַחֲרֵיהֶם עֲשֵׂי הַמִּלְאָכָה לְבֵית שְׁמֹנֶה מֵאוֹת עֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם וְעֲדִיָּה בֶן-יִרְחָם בֶן-פֶּלְלִיָּה בֶן-אֲמָצִי בֶן-זְכַרְיָה בֶן-שַׁשְׁחֹר בֶן-מִלְכִּיָּה: 13 וְאַחֲרָיו רָאשִׁים לְאַכּוֹת מֵאֲתָנִים אַרְבַּעִים וּשְׁנַיִם וְעַמְּשָׁי בֶן-עֲזַרְאֵל בֶן-אֲחָזִי בֶן-מִשְׁלֹמֹת בֶן-אֲמָר:

v. 4. בנ"א בדגש

3. B: in seiner Befizung. vE: Befizthume. dW: A: Eigenthume.

4—31. dW.vE.A: Söhnen ... Söhne.

6. B.vE.A: tapfere Männer. dW: wachere.

Die zu Jerusalem Wohnenden aus Juda u. Benjamin u. von den Priestern. **XI.**

3 Dieß sind die Häupter in der Land-  
schaft, die zu Jerusalem wohnten. In  
den Städten Juda aber wohnete ein  
jeglicher in seinem Gut, das in ihren  
Städten war, nehmlich Israel, Priester,  
Leviten, Nethinim und die Kinder der  
4 Knechte Salomons. \* Und zu Jerusa-  
lem wohnten etliche der Kinder Juda  
und Benjamin. Von den Kindern Ju-  
da: Athaja, der Sohn Ufia, des Soh-  
nes Sacharja, des Sohnes Amarja, des  
Sohnes Sephatja, des Sohnes Mahe-  
5 lalaeels, aus den Kindern Barez; \* und  
Maeseja, der Sohn Baruchs, des Soh-  
nes Chal Hofe, des Sohnes Hafaja, des  
Sohnes Adaja, des Sohnes Jojaribs,  
des Sohnes Sacharja, des Sohnes  
6 Siloni. \* Aller Kinder Barez, die zu  
Jerusalem wohnten, waren vier hun-  
dert und acht und sechzig, redliche Leute.  
7 \* Dieß sind die Kinder Benjamin: Sallu,  
der Sohn Mesullams, des Sohnes Jo-  
eds, des Sohnes Bedaja, des Sohnes  
Kolaja, des Sohnes Maeseja, des Soh-  
nes Ithiels, des Sohnes Jesaja; \* und  
nach ihm Gabai, Sallai, neun hundert  
9 und acht und zwanzig; \* und Joel, der  
Sohn Sichri, war ihr Vorsteher, und  
Juda, der Sohn Hasnua, über das an-  
10 dere Theil der Stadt. \* Von den Prie-  
stern wohnten Jedaja, der Sohn Joja-  
11 ribs, Jachin. \* Saraja, der Sohn Hil-  
tia, des Sohnes Mesullams, des Soh-  
nes Zadoks, des Sohnes Merajoths,  
des Sohnes Achitobs, war Fürst im  
12 Hause Gottes. \* Und seine Brüder, die  
im Hause schafften, derer waren acht  
hundert und zwei und zwanzig. Und  
Adaja, der Sohn Jerohams, des Soh-  
nes Blalja, des Sohnes Amzi, des  
Sohnes Sacharja, des Sohnes Pas-  
13 hurs, des Sohnes Malchja. \* Und seine  
Brüder, Obersten unter den Vätern,  
waren zwei hundert und zwei und  
vierzig. Und Amassai, der Sohn Asa-  
reels, des Sohnes Ahuiai, des Sohnes  
Mesllemoths, des Sohnes Immers.

Hi sunt itaque principes provin- 3  
ciae, qui habitaverunt in Jerusalem  
et in civitatibus Juda. Habitavit  
autem unusquisque in possessione  
sua, in urbibus suis: Israel, sacer-  
dotes, Levitae, Nathinaei et filii ser-  
vorum Salomonis. \* Et in Jerusa- 4  
lem habitaverunt de filiis Juda et  
de filiis Benjamin. De filiis Juda:  
Athajas filius Aziam, filii Zacha-  
riae, filii Amariae, filii Saphatae,  
fili Malalaeel, de filiis Phares; \* Maa- 5  
sia filius Baruch, filius Cholhoza,  
filius Hazia, filius Adaja, filius Jo-  
jarib, filius Zachariae, filius Siloni-  
tis. \* Omnes hi filii Phares, qui 6  
habitaverunt in Jerusalem, quadrin-  
genti sexaginta octo, viri fortes.  
\* Hi sunt autem filii Benjamin: 7  
Sellum filius Mosollam, filius Joed,  
filius Phadaja, filius Colaja, filius  
Masia, filius Etheel, filius Isaja;  
\* et post eum Gebbai, Sellai, non- 8  
genti viginti octo; \* et Joel filius 9  
Zechri praepositus eorum, et Judas  
filius Senua super civitatem secun-  
10 dus. \* Et de sacerdotibus: Idaja  
filius Joarib, Jachin, \* Saraja filius 11  
Heleciae, filius Mosollam, filius Sa-  
doch, filius Merajoth, filius Achitob,  
princeps domus Dei, \* et fratres 12  
eorum facientes opera templi, octin-  
genti viginti duo; et Adaja filius  
Jeroham, filius Phelelia, filius Amsi,  
filius Zachariae, filius Pheshur, filius  
Melchiae, \* et fratres ejus principes 13  
patrum, ducenti quadraginta duo;  
et Amassai filius Azreel, filius Ahazi,  
filius Mosollamoth, filius Emmer,

6. Al.: novem (pro octo).

9. B.dW.vE: (der) Aufseher über sie. B.A: über die St. der andere. dW.vE: zweite.

11. dW.vE: (der) Vorsteher des H. G.

12. ihre Br. B: das Geschäft verrichteten. dW. Votylgotten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

vE: die Geschäfte. vE: des H. [Gottes]. A: den Dienst im Tempel versehen.

13. B: Häupter. dW: H. der Stammhäuser. vE: väterliche H.

## XI.

## Incolae urbis et agrorum coloni.

14 καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δυνατοὶ παρατάξεως, ἑκατὸν εἰκοσιοκτώ· καὶ ἐπίσκοπος ἐπ' αὐτῶν Σοχρηὴλ, υἱὸς τῶν μεγάλων. 15 Καὶ ἀπὸ τῶν Λευιτῶν· Σαμαΐα, υἱὸς Ἀσσούβ, υἱοῦ Ἑσρικάμ, υἱοῦ Ἀσαβία, υἱοῦ Βοννά· 16 καὶ Σαθθαῖος καὶ Ἰωσαβὰδ ἐπὶ τὰ ἔργα τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ τοῦ ἐξωτάτου, καὶ ἀπὸ τῶν ἀρχόντων τῶν Λευιτῶν· 17 καὶ Μαθθανίας υἱὸς Μιχά, υἱὸς Ζεχρεὶ, υἱοῦ Ἀσάβ, ἄρχων τοῦ αἵνου, καὶ Ἰούδας τῆς προσευχῆς, καὶ Βοκχείας δεῦτερος ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ, καὶ Ἀβδίας υἱὸς Σαμαίου, υἱοῦ Γαλέλ, υἱοῦ Ἰδιθούν· 18 πάντες οἱ Λευῖται ἐν τῇ πόλει τῇ ἀγίᾳ διακόσιοι ὀγδοηκοντατέσσαρες. 19 Καὶ οἱ πλωροί· Ἀκούβ, Τελαμείν, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν, ἑκατὸν ἑβδομηκονταδύο. 20 Τὸ δὲ λοιπὸν τοῦ Ἰσραήλ, καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν τῆς Ἰουδαίας, ἀνὴρ ἐν τῇ κληρονομίᾳ αὐτοῦ. 21 Καὶ οἱ Ναθιναιοὶ, οἳ κατώκησαν ἐν Ὀφλαῖ· καὶ Σιαὰ καὶ Γεσφὰς ἀπὸ τῶν Ναθιναιῶν. 22 Καὶ ἐπίσκοπος Λευιτῶν υἱὸς Βανί, υἱὸς Ὀζί, υἱὸς Ἀσαβία, υἱὸς Μιχά. Ἀπὸ υἱῶν Ἀσάφ τῶν ἀδόντων ἀπέναντι ἔργου οἴκου τοῦ θεοῦ. 23 Ὅτι ἐντολὴ τοῦ βασιλέως ἐπ' αὐτούς, καὶ διέμεινεν ἐν πίστει ἐπὶ τοῖς ῥηδοῖς λόγος ἐκάστης ἡμέρας ἐν τῇ ἡμέρᾳ αὐτοῦ. 24 Καὶ Φαθαΐα υἱὸς Βασηζά, ἀπὸ τῶν υἱῶν Ζαρά υἱοῦ Ἰούδα, πρὸς χεῖρα τοῦ βασιλέως εἰς πᾶν χρῆμα τῷ λαῷ, 25 καὶ πρὸς τὰς ἐπαύλεις ἐν ἀγρῶ αὐτῶν.

14. B\* ἐπ' αὐτῶν. C<sup>1</sup>FX: Ζεχρηὴλ (B: Βαδιήλ). A<sup>1</sup>X\* υἱὸς τῶν μεγ. (A<sup>2</sup>B†). 15. B\* υἱὸς Ἀσσ. A<sup>1</sup>B (pro pr. υἱὸς A<sup>2</sup>FX) υἱὸς. A<sup>1</sup>: Ἑζρί (Ἑσρικάμ A<sup>2</sup>BFX). AB\* υἱὸς Ἀσαβ. υἱὸς B. (F†, et fere item C<sup>1</sup>X). 16. AB\* tot. vs. (FX†, sim. C<sup>1</sup>). 17s. B\* (pr.) καὶ. AB (pro υἱὸς Ζεχρεὶ—πόλει τῇ ἀγ. ut FX [sim. C<sup>1</sup>]) καὶ Ἰωβηβ υἱὸς Σαμει. 19. B: Τελαμίν. C<sup>1</sup>FX† (p. αὐτῶν) οἱ φυλάσσουντες ἐν ταῖς πόλεις. 20s. \* AB (FX†; X: ... ἐν Ὀφλαῖ καὶ Σιαῦ καὶ Γεσφ. ἐπὶ τῶν Ναθ. C<sup>1</sup>: ... Ἰσραήλ, οἱ ... Ἰσδ. ἐκαστος ἐν τῇ κληρονομίᾳ αὐτῶ· οἱ δὲ Ναθ. κατώκ. ... ἐπὶ τοῖς Ναθιναιῖς). 22. C<sup>1</sup>FX† (p. Λευιτ.) ἐν Ἰερουσαλήμ. A<sup>1</sup>X\* (alt.) υἱὸς (A<sup>2</sup>B†). 23. B (pro ἐπ') εἰς. AB\* καὶ διέμεινεν—ἡμέρας αὐτῶ (FX†; C<sup>1</sup> sim.). 24. AB\* ἀπὸ—Ἰθά (C<sup>1</sup>FX† parum div.).

14 וְאַחֵיהֶם גְּבֻרֵי חַיִל מֵאַה עֲשָׂרִים וּשְׁמֹנֶה וּפְקִיד עֲלֵיהֶם זְבַדְיָאֵל בֶּן-טוֹהַדוֹלַיִם: וּמִן-הַלְוִיִּם שְׁמַעְיָה בֶן-חֲשׁוּב בֶּן-עֲזַרְיָקָם בֶּן-חֲשַׁבְיָה בֶן-בַּנְיָ: וְשַׁבְתִּי וַיּוֹזְכֵר עַל-הַמְּלָאכָה הַחִיצוֹנָה לְבֵית הָאֱלֹהִים מִרְאֲשֵׁי הַלְוִיִּם: וּמִתְנַיָּה בֶן-מִיכָא בֶן-זְבַדְיָ בֶן-אַסָּף רֹאשׁ הַתְּחֵלָה יְהוּדָה לְתַפְלָה וּבְקַבְקֻיָּה מִשְׁנֵה מֵאַחֵר וְעַבְדָּא בֶן-שְׁמוּעַ בֶּן-גָּלָל בֶּן-יְדִיתָן: כָּל-הַלְוִיִּם בְּעִיר הַקֹּדֶשׁ מֵאַתָּה שְׁמֹנִים וָאַרְבָּעָה: וְהַשְּׂוֹעֲרִים עֲקוּב טַלְמוֹן וְאַחֵיהֶם הַשְּׂמָרִים בְּשַׁעֲרֵים מֵאַה שְׁבַעִים וּשְׁנַיִם: וְשָׂאֵר יִשְׂרָאֵל הַכֹּהֲנִים הַלְוִיִּם כָּל-עַרְי יְהוּדָה אִישׁ בְּנַחְלָתוֹ: וְהַנְּתִינִים וְשָׁבִים בְּעַפְל וְצִיחָא וְגַשְׁפָּא עַל-הַנְּתִינִים: וּפְקִיד הַלְוִיִּם בִּירוּשָׁלַם עֲזִי בֶן-בְּנִי בֶן-חֲשַׁבְיָה בֶן-מִתְנַיָּה בֶן-מִיכָא מִבְּנֵי אַסָּף הַמְּשֻׁרְרִים לְגַד מְלָאכָה בֵּית-הָאֱלֹהִים: כִּי-מִצּוֹת הַמֶּלֶךְ עֲלֵיהֶם וְאַמְנָה עַל-הַמְּשֻׁרְרִים דְּבַר-יוֹם בְּיוֹמוֹ: וּפְתַחְיָה בֶן-מִשְׁיֹזְבָּאֵל מִבְּנֵי-זַרְח בֶּן-יְהוּדָה לִיד הַמֶּלֶךְ לְכָל-דְּבַר לָעַם:

v. 15. דגש אחר שורק.  
v. 17. ידותון ק'.  
v. 21. כנ"א רפה.

14. B.vE: tapfere Helden. dW: wackere Männer. A: sehr mächtige (W. 9).

16. B: über das äußere Gesch. dW.vE: die äußeren. A: alle. vE.A: des H. G.

17. B: der zum Anfang D. sagte in dem G. dW.vE: zuerst den Lobgesang anstimmte beim G. dW.vE. A: der zweite. B.dW.vE: von f. Br. A: aus.

14 \* Und seine Brüder, gewaltige Leute, waren hundert und acht und zwanzig. Und ihr Vorsteher war Sabdiel, der  
 15 Sohn Gedolims. \* Von den Leviten: Semaja, der Sohn Hasubs, des Sohnes  
 16 des Sohnes Buni; \* und Sabthai und Josabad, aus der Leviten Obersten, an den äußerlichen Geschäften  
 17 im Hause Gottes; \* und Mathanja, der Sohn Micha, des Sohnes Sabbi, des Sohnes  
 18 Assaphs, der das Haupt war Dank anzuheben zum Gebet, und Bakbukja, der andere unter seinen Brü-  
 19 dern, und Abda, der Sohn Sammua, des Sohnes Galals, des Sohnes Jedit-  
 20 thuns. \* Aller Leviten in der heiligen Stadt waren zwei hundert und vier und  
 21 achtzig. \* Und die Thorchüter, Akub Thalmon und ihre Brüder, die in den Thoren hüteten, waren hundert und zwei  
 22 und siebenzig. \* Das andere Israel aber, Priester und Leviten, waren in allen Städten  
 23 Juda, ein jeglicher in seinem Erbtheil. \* Und die Nethinim wohnten an Ophel; und Ziha und Gisa  
 24 gehörten zu den Nethinim. \* Der Vorsteher aber über die Leviten zu Jerusalem war Ussi, der Sohn Bani, des Sohnes  
 25 Hasabja, des Sohnes Mathanja, des Sohnes Micha. Aus den Kindern Assaphs waren Sänger um das Geschäft  
 im Hause Gottes. \* Denn es war des Königs Gebot über sie, daß die Sänger treulich handelten, einen jeglichen Tag  
 seine Gebühr. \* Und Bethaja, der Sohn Mesefabeels, aus den Kindern Serah, des Sohnes  
 26 Juda, war Befehlshaber des Königs zu allen Geschäften an das Volk.

19. B: wachen. dW: die Thorehut. A: bewachen. vE: die Wächter an den Th.

20. dW: Besizung. A: Eigenthum. vE: Erbeiz-  
 genthum.

21. B.dW.vE: auf dem Hügel. B.dW: waren über die ... vE: [Aufseher] über. A: [Häupter] der N.

22. B.dW.vE: Aufsieher. B: gegen dem ... ber? dW: bei den Geschäften des H. G. vE: Von den ... den Sängern, standen Einige den Werke ... vor. A: waren S. im Dienste ...

\* et fratres eorum potentes nimis, 14 centum viginti octo; et praepositus eorum Zabdiel, filius potentium. \* Et 15 de Levitis: Semeja filius Hasub, filius Azaricam, filius Hasabia, filius Boni; \* et Sabathai et Jozabed, super 16 omnia opera, quae erant forinsecus in domo Dei, a principibus Levitarum; \* et Mathanja filius Micha, filius 17 Zebedei, filius Asaph, princeps ad laudandum et ad confitendum in oratione, et Bebecia secundus de fratribus ejus, et Abda filius Samua, filius Galal, filius Idithun; \* omnes 18 Levitae in civitate sancta ducenti octoginta quatuor. \* Et janitores: 19 Accub, Telmon et fratres eorum, qui custodiebant ostia, centum septuaginta duo. \* Et reliqui ex Israel 20 sacerdotes et Levitae in universis civitatibus Juda, unusquisque in possessione sua. \* Et Nathinaei, qui 21 habitabant in Ophel; et Siaha et Gaspha de Nathinaeis. \* Et episco- 22 pus Levitarum in Jerusalem Azzi filius Bani, filius Hasabiae, filius Mathaniae, filius Michae. De filiis Asaph cantores in ministerio domus Dei. \* Praeceptum quippe regis su- 23 per eos erat, et ordo in cantoribus per dies singulos. \* Et Phathahia 24 filius Mesezebel, de filiis Zara filii Juda, in manu regis juxta omne verbum populi, \* et in domibus per 25 omnes regiones eorum.

12, s. 1 Chr. 6, 39.

v. 1.

v. 3; 3, 26, 2 Chr. 27, 3.

Esr. 7, 24.

24. S: Judae.

23. und ein Gesetztes für die S. B: nehmlich wegen des Unterhalts. dW: u. ein fester Lohn war ... das Tägliche für seinen T. vE: in Bezug auf sie bestand ein G. des K., daß d. S. tägl. eine bestimmte Geb. haben sollten. (A: u. eine Ordnung unter den S. Tag für Tag?)

24. war abseiten des K. B: dem K. zur Hand in allem G. dW: zu Handen des K. in a. was das B. betraf. vE: an der H. ... für alle Angelegenheiten des B.





Die außer Jerusalem von Juda u. Benjamin. Die Priester u. Leviten mit Serubabel. **XI.**

25 Und der Kinder Juda, die außen auf den Dörfern auf ihrem Lande waren, wohnten etliche zu Kiriat Arbath und in ihren Töchtern, und zu Dibon und in ihren Töchtern, und zu Rabzeel und in ihren Dörfern, \* und zu Jesua, Molada, Bethpalet, \* Hazarsual, Bersaba und ihren Töchtern, \* und zu Ziklag und Mochona und ihren Töchtern, \* und zu Enrimmon, Zarega, Jeremuth, \* Sanoah, Mouslam und ihren Dörfern, zu Lachis und auf ihrem Felde, zu Useka und in ihren Töchtern. Und lagerten sich von Bersaba an bis ans Thal Hinnom.

31 Die Kinder Benjamins aber von Geba wohnten zu Michmas, Uza, Bethel und ihren Töchtern, \* und zu Anathoth, Nob, Ananja, \* Hazor, Rama, Githaim, \* Hadid, Ziboin, Neballat, \* Lod, Ono und im Zimmerthal. 36 Und etliche Leviten, die Theil in Juda hatten, wohnten unter Benjamin.

**XII.** Dieß sind die Priester und Leviten, die mit Serubabel, dem Sohn Sealthiels, und Jesua herauf zogen: Seraja, Jeremja, Esra, \* Amaria, Maluch, Hattus, \* Sechanja, Rehum, Meremoth, \* Addo, Ginthoi, Abja, \* Mejamin, Maadja, Bilga, \* Semaja, Jojarib, Jedaja, \* Sallu, Amot, Silkia und Jedaja. Dieß waren die Häupter unter den Priestern und ihren Brüdern zu den Zeiten Jesua.

8 Die Leviten aber waren diese: Jesua, Benui, Kadmiel, Serebja, Juda und Mathanja, über das Dankamt, er und seine Brüder; \* Bakbukja und Unni, ihre Brü-

De filiis Juda habitaverunt in Ca-  
Jos. 20, 7, 21, 11, riatharbe et in filiabus ejus, et in  
Jos. 15, 21, Dibon et in filiabus ejus, et in Cab-  
 seel et in viculis ejus, \* et in Jesue 26  
 et in Molada et in Bethphaleth, \* et 27  
 in Hasersual, et in Bersabee et in  
Jos. 15, 31, filiabus ejus, \* et in Siceleg, et in 28  
1 Sm. 27, 6, Mochona et in filiabus ejus, \* et in 29  
 Remmon et in Saraa et in Jerimuth,  
 \* Zanoa, Odollam et in villis earum, 30  
 Lachis et regionibus ejus, et Azeca  
 et filiabus ejus. Et manserunt in  
Jos. 15, 2, Bersabee usque ad vallem Ennom.

1 Esr. 2, 36—28, Filii autem Benjamin a Geba, 31  
 Mechmas et Hai et Bethel et filiabus  
1 Sm. 21, 1, ejus, \* Anathoth, Nob, Anania, 32  
2 Sm. 4, 3, \* Asor, Rama, Gethaim, \* Hadid, <sup>33</sup><sub>34</sub>  
6, 2; Seboim et Neballat, \* Lod et Ono, 35  
1 Chr. 4, 14, valle artificum.  
v. 20, Et de Levitis portiones Judae et 36  
 Benjamin.

**Hi sunt autem sacerdotes et XII.**  
1 Esr. 2, 2, Levitae, qui ascenderunt cum Zo-  
 robabel filio Salathiel, et Josue:  
v. 26. 1 Esr. 7, 1, Saraja, Jeremias, Esdras, \* Amaria, 2  
 Melluch, Hattus, \* Sebenias, Rheum, 3  
Lc. 1, 5, Merimuth, \* Addo, Genthon, Abia, 4  
 \* Miamim, Madia, Belga, \* Semeja et <sup>5</sup><sub>6</sub>  
 Jojarib, Idaja, \* Sellum, Amoc, 7  
 Helcias, Idaja. Isti principes sacer-  
11, 12, dotum et fratres eorum in diebus  
 Josue.

Porro Levitae: Jesua, Benui, Ced- 8  
11, 17, mihel, Sarebia, Juda, Mathanias, su-  
11, 17, per hymnos, ipsi et fratres eorum;  
 \* et Beebeicia atque Banni et fratres 9

25. S: Judae. 30. S (bis) † in (a. Lach. et Az.).  
 35. Al. † (ab in.) et. 36. S: Juda.  
 4. S: Genthom.

25. die auf d. D. bei ihren Aeckern. dW: Anlan-  
 gend die D. mit ihren Feldern, so wohnten. vE: Und  
 was ... betrifft ... Töchterstädten.  
 30. B.dW.vE: ihren Feldern. A: Fluren. dW.  
 vE: sie ließen sich nieder. A: wohnten.  
 36. B: von den L. waren v. d. Abtheilungen in J.

dW: w. vertheilt. vE: [wohnten] Abth. A: waren  
 einige.  
 7. dW.vE: der Pr. u. ihrer Br. A: Obersten der  
 Pr., u. ihre Br. B.dW.vE.A: in den Tagen.  
 8. B: die Dankfagung. dW: [verordnet] über die  
 Lobgesänge. vE: [gesetzt].

## XII.

## Sacerdotes et Levitae.

ἀπέναντι αὐτῶν εἰς τὰς ἐφημερίας. <sup>10</sup> Καὶ Ἰησοῦς ἐγέννησεν τὸν Ἰωακείμ, καὶ Ἰωακείμ ἐγέννησεν τὸν Ἐλιασεῖβ, καὶ Ἐλιασεῖβ τὸν Ἰωαδά, <sup>11</sup> καὶ Ἰωαδά ἐγέννησεν τὸν Ἰωνάθαν, καὶ Ἰωνάθαν ἐγέννησεν τὸν Ἰαδού.

<sup>12</sup> Καὶ ἐν ἡμέραις Ἰωακείμ ἀδελφοὶ αὐτοῦ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ ἄρχοντες τῶν πατριῶν· τῷ Σαραΐᾳ Ἀμαρία, τῷ Ἰερμιάᾳ Ἀνανία, <sup>13</sup> τῷ Ἐζρα Μεσουλάμ, τῷ Ἀμαρίαῖ Ἰωανάν, <sup>14</sup> τῷ Μαλουὺχ Ἰωνάθαν, τῷ Σεχενιάῳ Ἰωσήφ, <sup>15</sup> τῷ Ἀρὲ Μαννάς, τῷ Μαριθῷ Ἐλκαί, <sup>16</sup> τῷ Ἀδαδαὶ Ζαχαρία, τῷ Γαθαθῷ Μεσολάμ, <sup>17</sup> τῷ Ἀβία Ζεχρί, τῷ Μιαμὶν Μααδαί, τῷ Φελετί, <sup>18</sup> τῷ Βαλγάς Σαμονέ, τῷ Σεμιά Ἰωνάθαν, <sup>19</sup> τῷ Ἰωαριβ Ματθαναί, τῷ Ἐδίου Ὀζί, <sup>20</sup> τῷ Σαλαὶ Καλλαί, τῷ Ἀμὲκ Ἀβέδ, <sup>21</sup> τῷ Ἐλκία Ἀσαβιας, τῷ Ἰεδειῶν Ναθαναήλ.

<sup>22</sup> Οἱ Λευῖται ἐν ἡμέραις Ἐλιασεῖβ, Ἰωαδά καὶ Ἰωὰ καὶ Ἰωανάν καὶ Ἰδούα γεγραμμένοι ἄρχοντες τῶν πατριῶν καὶ ἱερεῖς ἐν βασιλείᾳ Λαρείου τοῦ Πέρσου. <sup>23</sup> Υἱοὶ Λευὶ ἄρχοντες τῶν πατριῶν γεγραμμένοι ἐπὶ βιβλίῳ λόγων τῶν ἡμερῶν καὶ ἕως ἡμερῶν Ἰωανάν υἱοῦ Ἐλισουέ. <sup>24</sup> Καὶ ἄρχοντες τῶν Λευιτῶν· Ἀσαβία καὶ Σαραβία καὶ Ἰησοῦ, καὶ υἱοὶ Καδμηὴλ καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν κατεναντίον αὐτῶν εἰς αἰνεῖν καὶ ὑμνεῖν ἐν ἐπιτολῇ Δαυὶδ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ ἐφημερία πρὸς ἐφημερίαν. <sup>25</sup> Μαθθανίας καὶ Βαμβακίας, Ἀβδεύς, Μοσολλάμ, Τελμών, Ἀκκούβ φυλάσσοντες πυλωροὶ φυλακῆς. Ἐν τῷ συναγαγεῖν με τοὺς πυλωροὺς <sup>26</sup> ἐν ἡμέραις Ἰωακείμ

9. AB\* ἀπέν. αὐτῶν (F†, C<sup>1</sup>: ἀντικρως αὐτῶν, X: ἀνεκροῦντο ἀπέν. αὐτ.). 10s. B (bis): Ἰωακίμ ... (bis) Ἐλιασεῖβ ... (bis) Ἰωαδά. 12. B: Ἰωακίμ ... Ἰερμιά (cf. vs. 1). 13. B: Ἐσδρα. 14ss. B: Ἀμαλῶχ. A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>\* Ἰωνάθαν-Ναθαναήλ v. 21 (A<sup>2</sup>B†; etiam rell. †, sed hic illic diverse). 22. B: Ἐλιασεῖβ. A<sup>2</sup>B† (a. ier.) οἱ (A<sup>1</sup>EFX\*). 23. B† (p. υἱοὶ) δὲ (ACX\*). C<sup>1</sup>EFX: ἐπὶ βιβλίῳ. 24. B† (a. ἄρχ.) οἱ ... εἰς ὑμνον αἰνεῖν (εἰς αἰνεῖν κ. ὑμνεῖν ACEX; F: εἰς τὸ αἰνεῖν καὶ ἔξομολογεῖσθαι). A<sup>2</sup>B: ἐφημερίαν πρ. ἐφ. (ἐφημερία πρ. ἐφ. A<sup>1</sup>EFX). 25. AB\* Μαθθ.-πυλ. φυλακῆς (C<sup>1</sup>FX†; C<sup>1</sup>: ... Ὀρδίας ... Ταλμών ... Ἀκὸβ φύλακες π. φ.). 26. C<sup>1</sup>FX† (ab in.) Οὔτοι. B: Ἰωακίμ.

י לנגדם למשמרות: וישוע הוליד את־יוקים ויוקים הוליד את־אלישיב ואלישיב הוליד את־יודע: ויודע הוליד את־יונתן ויונתן הוליד את־יודע:

12 ובִּימֵי יוֹקִים הָיוּ כֹהֲנִים רָאשֵׁי הָאָבוֹת לְשָׂרֵיהֶם מִרְיָה לְיִרְמְיָהוּ 13 הַחֲנַנְיָה: לְעִזְרָא מִשָּׁלֵם לְאִמְרִיהֶם 14 יְהוֹחָנָן: לְמַלְּוָכִי יוֹנָתָן לְשִׁבְנָה 15 יוֹסֵף: לְחָרֵם עֵדְנָא לְמִרְיָתָהּ חֶלְקִי: 16 לְעִדְיָא זְכַרְיָה לְגַנְתָּוֹן מִשָּׁלֵם: 17 לְאִבְיָה זְכַרְיָה לְמַנְיָמִין לְמוֹעֲדֵיהֶם 18 פִּלְטִי: לְבַלְגָּה שְׁמוּעַ לְשִׁמְעִיהֶם 19 יְהוֹנָתָן: וְלְיִוְיָרִיב מִתָּנִי לְיִדְעָה 20 עֲזִי: לְסַלֵּי קָלִי לְעִמּוֹק עֵבֶר: 21 לְחֶלְקִיהָ חֲשִׁבְיָה לְיִדְעָה נִתְנָאֵל:

22 הַלְוִיִּם בְּיַמֵּי אֱלִישִׁיב יוֹדַע וְיִוְחָנָן וְיִדְעַע פְּתוּבִים רָאשֵׁי אָבוֹת וְהַכֹּהֲנִים 23 עַל־מַלְכוּת דְּרִיוּשׁ הַפְּרָסִי: בְּנֵי לְוִי רָאשֵׁי הָאָבוֹת פְּתוּבִים עַל־סֵפֶר 24 דְּבָרֵי הַיָּמִים וְעַד־יָמֵי יוֹחָנָן בֶּן־אֱלִישִׁיב: וְרָאשֵׁי הַלְוִיִּם חֲשִׁבְיָה שְׂרָבְיָה וְיִשׁוּעַ בֶּן־קַדְמִיָּאֵל וְאַחֵיהֶם 25 לְנַגְדָם לְהַלְלַל לְהוֹדוֹת בְּמִצְוֹת דְּהַיָּד אִישׁ־הָאֱלֹהִים מְשֻׁמֵר לְעַמַּת מְשֻׁמֵר: 26 מִתְנַיָּה וּבְקַבְקָה עֲבָדֵיהֶם מִשָּׁלֵם טְלָמוֹן עֶקֶב שְׁמָרִים שׁוֹעֲרִים מְשֻׁמֵר בְּאַסְפֵי הַשְּׁעָרִים: אֵלֶּה בְּיַמֵּי יוֹקִים

v. 14. למליכו ק'  
v. 16. לסדוא ק'

9. B: gegen ihnen über zu den Wachten? vE: auf der Wache. dW: bei ihnen z. W.

12. (V. 7.) B: waren von d. Pr. die Häupter der B. dW: u. d. Pr. Stammhäupter. vE: [folgende] Pr. väterliche H. A: Pr. und Familienhäupter.

22. B: Das sind die Lev. in den Tagen... die als ...

## Die Obersten unter den Priestern und Leviten.

## XII.

10 der, waren um sie zur Hut. \* Jesua zeugete Jozakim, Jozakim zeugete Eliasib, 11 Eliasib zeugete Jozada, \* Jozada zeugete Jonathan, Jonathan zeugete Jaddua.

12 Und zu den Zeiten Jozakims waren diese oberste Väter unter den Priestern: nehmlich von Seraja war Meraja, von 13 Jeremja war Hananja, \* von Esra war Mesullam, von Amarja war Jozahanan, \* von Masluch war Jonathan, 14 von Sebanja war Joseph, \* von Harim war Adna, von Merajoth war Helkai, 15 \* von Joddo war Sacharja, von Ginthon 16 war Mesullam, \* von Abja war Sichri, 17 von Mejamin Moadja war Biltai, \* von Bilga war Sammua, von Semaja war 18 Jonathan, \* von Jojarib war Mathnai, von Jedaja war Ussi, \* von Sallai 19 war Kallai, von Amok war Eber, \* von Silkia war Hasabja, von Jedaja war Nethaneel.

22 Und zu den Zeiten Eliasibs, Jozada, Johanans und Jaddua wurden die obersten Väter unter den Leviten und die Priester beschrieben unter dem Königreich Darius, des Persers. \* Es wurden aber die Kinder Levi, die obersten Väter, beschrieben in die Chronica bis zur Zeit Johanans, des Sohnes Eliasibs. \* Und diese waren die Obersten unter den Leviten: Hasabja, Serebja und Josua, der Sohn Kadmiels, und ihre Brüdern neben ihnen, zu loben und zu danken, wie es David, der Mann Gottes, geboten hatte, eine Hut 23 neben der andern. \* Mathanja, Babukja, Obadja, Mesullam, Talmon und Akub waren Thorhüter an der Hut, an 24 den Schwellen in den Thoren. \* Diese waren zu den Zeiten Jozakims, des Soh-

eorum unusquisque in officio suo. <sup>2Ch.35,2.</sup> <sup>1Ch.23,32.</sup> \* Josue autem genuit Joacim, et Joacim genuit Eliasib, et Eliasib genuit Jozada, \* et Jozada genuit Jonathan, et Jonathan genuit Jeddo.

In diebus autem Joacim erant sacerdotes et principes familiarum: Sarajae Maraja, Jeremiae Hanania, \* Esdrae Mosollam, Amariae Johanan, \* Milicho Jonathan, Sebeniae Joseph, \* Haram Edna, Marajoth Helci, \* Adajae Zacharia, Genthon Mosollam, \* Abiae Zechri, Miamin et Moadiae Phelti, \* Belgae Sammua, 18 Semajae Jonathan, \* Jojarib Mathanai, Jodajae Azzi, \* Sellai Celai, 20 Amoc Heber, \* Helciae Hasebia, 21 Idajae Nathanael.

Levitae in diebus Eliasib et Jozada et Johanan et Jeddo scripti principes familiarum et sacerdotes in regno Darii Persae. \* Filii Levi principes familiarum scripti in libro verborum dierum et usque ad dies Jonathan, filii Eliasib. \* Et principes Levitarum: Hasebia, Serebia et Josue filius Cedmihel, et fratres eorum per vices suas, ut laudarent et confiterentur juxta praeceptum David viri Dei, et observarent aequae per ordinem. \* Mathania et Bebecca, Obedia, Mosollam, Telmon, Accub custodes portarum et vestibulorum ante portas. \* Hi in diebus Joacim

10. 12. 26. S: Joachim.  
12. A1.\* et.

24. U.L: Hut um die andre.

aufgeschrieben sind, u. die Pr. bis in das ... dW: Von den L. wurden... die Stammhäupter aufgezeichnet, u. von den Pr. unter der Regierung ... dW: Herrschaft.

23. B: in dem Buch der Jahrgeschichte. dW: Zeitgesch. vE: in das B. d. Tagesgeschichten.

24. B.vE: ihre Pr. gegen ihnen über? dW: [waren] neben ihnen verordnet. B: nach dem Gebot D.

des ... Wacht ... dW: Wache bei W. vE: eine W. der and. gegenüber. A: n. der Verordnung.

25. bei Asupim in d. Th. B: hielten als Th. die Wacht. dW: waren Wächter, Thorwärter auf d. Wache. vE: Thürhüt r. B: bei den Schatzkammern. dW: Vorrathshäusern der Thore. vE: Vorrathskammern. (A: Hüter der Th. u. der Vorhöfe an den Th.)

## XII.

## Dedicatio murorum.

νιού Ἰησοῦ, νιού Ἰωσεδέκ, καὶ ἐν ἡμέραις Νεεμία καὶ Ἐζρα ὁ ἱερεὺς καὶ ὁ γραμματεὺς.

27 Καὶ ἐν ἔγκαινις τείχους Ἱερουσαλήμ ἐξήτησαν τοὺς Λευῖτας ἐν τοῖς τόποις αὐτῶν τοῦ ἐνέγκαι αὐτοὺς εἰς Ἱερουσαλήμ, ποιῆσαι ἐγκαίνια καὶ εὐφροσύνην ἐν θωδαθαῖ καὶ ἐν ᾠδαῖς κυμβαλίζοντες, καὶ ψαλτήρια καὶ κινύραι. 28 Καὶ συνήχθησαν οἱ υἱοὶ τῶν ἄδόντων καὶ ἀπὸ τῆς περιχώρου κυκλόθεν εἰς Ἱερουσαλήμ καὶ ἀπὸ ἐπαύλειων 29 καὶ ἀπὸ ἀγρῶν· ὅτι ἐπαύλεις ᾠκοδόμησαν ἑαυτοῖς οἱ ἄδοντες ἐν Ἱερουσαλήμ. 30 Καὶ ἐκαθάρισθησαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται, καὶ ἐκαθάρισαν τὸν λαὸν καὶ τοὺς πυλωροὺς καὶ τὸ τεῖχος.

31 Καὶ ἀνήγγειλαν τοὺς ἄρχοντας Ἰούδα ἐπάνω τοῦ τείχους, καὶ ἔστησαν δύο περὶ αἰνέσεως μεγάλους. Καὶ διήλθον ἐκ δεξιῶν ἐπάνω τοῦ τείχους τῆς κοπρίας. 32 Καὶ ἐπορεύθη ὀπίσω αὐτῶν Ὡσαῖα καὶ ἡμισιν ἀρχόντων Ἰούδα, 33 καὶ Ἀζαρία, Ἐζρα καὶ Μοσολλάμ, 34 Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν καὶ Σαμααίτις καὶ Ἱερεμίας· 35 καὶ ἀπὸ υἱῶν τῶν ἱερέων ἐν σάλπιγγιν Ζαχαρίας υἱὸς Ἰωνάθαν, υἱὸς Σαμααῖα, υἱὸς Μαθθανία, υἱὸς Μιχαία, υἱὸς Ζακχούρ, υἱὸς Ἀσάφ, 36 καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ Σαμααῖα καὶ Ὀζιήλ, Γελώλ, Ἰαμά, Αἴα, Ναθαναὴλ καὶ Ἰούδα, Ἀνανί, τοῦ αἰνεῖν ἐν ᾠδαῖς Δαβὶδ ἄνθρωπον τοῦ θεοῦ· καὶ Ἐζρας ὁ γραμματεὺς ἔμπροσθεν αὐτῶν 37 ἐπὶ πύλης τοῦ αἰνεῖν κατέβησαν αὐτῶν. Καὶ ἀνέβησαν ἐπὶ κλίμακας πόλεως Δαβὶδ ἐν

26. B: Ἐσδρας ... \* (alt.) ὁ. EFX: Νεεμία (s. -μῖς) τῆ ἀρχοντος καὶ Ἐ. τῆ ἱερέως καὶ γραμματέως. 27. A<sup>1</sup>X: θωλαθαῖ (θωδαθαῖ A<sup>2</sup>B; C: ἐν θωλαθαῖς [?], ἐν ἐξομολογήσει). A<sup>1</sup>\* καὶ κινύρ. (A<sup>2</sup>B†). X (pro κυμβ. κτλ.) καὶ ἐν κυμβάλοις κ. ψαλτηρίοις κ. κινύραις. 28s. C<sup>1</sup>FX† (p. ἐπαύλ.) τῆ Νετωφατί· καὶ ἐν Βαιθαγαλά (C<sup>1</sup>: καὶ ἐκ Βηθαγαγαλά) et (p. ἀγρ.) Γαββαί (C<sup>1</sup>: Γαβαῖ) καὶ Ἀσμοῦθ (C<sup>1</sup>: Ἀζμοῦθ). 30. FX (pro τῆς πυλωρ.) τὰς πύλας. 31. A<sup>2</sup>: ἀνήγγειλα ... ἔστησα. A<sup>1</sup>\* καὶ ἔστ. -σιν. (A<sup>2</sup>B rell. †). FX† (a. τῆς κοπρ.) τῆς πύλης. 32. B: ἐπορεύθησαν (-ρεύθη ACFX). [33ss. Nomina prg. Al. al.] 33. A<sup>2</sup>B† (p. Ἀζ.) καὶ. B: Ἐσδρας κ. Μοσολλάμ. 34. B† (ab in.) καὶ (ACEX\*). B: Βενιαμίν. A<sup>1</sup>: Σαμααίτις (Σαμ. A<sup>2</sup>B) B: Ἱερεμίας. 35. B† (a. υἱῶν) τῶν. A<sup>1</sup>\* ἐν (A<sup>2</sup>B†). B: Ματθ. A (A<sup>2</sup> inter uncōs) † (a. quart. υἱὸς) ὁ (B\*). 36. A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>\* Γελώλ-Ἀνανί (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>CX\* (pr.) τῆ (A<sup>2</sup>B†). C<sup>1</sup>F: ἐν σκεύεσιν ᾠδῆς. B: Ἐσδρας.

בְּיָשׁוּעַ בְּיִזְחָדָק וּבְיָמֵי נְחֵמְיָה  
הַפְחָה וְעִזְרָא הִפְחָן הַכּוֹפֵר:  
27 וּבְחֲנֻפֵת הַחֹמֶת יְרוּשָׁלַם בְּקִשְׁוֹ  
אֶת־הַלְוִיִם מִכָּל־מְקוֹמֹתָם לְהִבְיִיאַם  
לְיְרוּשָׁלַם לַעֲשֹׂת חֲנֻפָה וּשְׂמֵחָה  
וּבְתוֹדוֹת וּבְשִׁיר מִצְלֵתִים נְבָלִים  
28 וּבְכַנְרֹת: וַיֵּאֱסֹף בְּנֵי הַמְּשָׁרְרִים  
וּמִן־הַכּוֹפֵר סְבִיבוֹת יְרוּשָׁלַם וּמִן־  
29 חֲצָרֵי נְטָפְתֵי: וּמִבֵּית הַגְּלָגָל וּמִשְׁדוֹת  
גָּבַע וְעִזְמוֹת כִּי הַחֲרִים בְּנֵי לָהֶם  
ל הַמְּשָׁרְרִים סְבִיבוֹת יְרוּשָׁלַם: וַיִּשְׁתְּהֻוּ  
הַפְחָנִים וְהַלְוִיִם וַיִּשְׁתְּהֻוּ אֶת־הָעָם  
וְאֶת־הַשְּׂעָרִים וְאֶת־הַחֹמָה:

31 וְאָעֵלָה אֶת־שָׂרֵי יְהוּדָה מֵעַל  
לְחֹמָה וְאֶעֱמִידָה שָׁתֵי תוֹדוֹת גְּדוֹלֹת  
וְתִהְלֹכַת לְיָמִין מֵעַל לְחֹמָה לְשַׁעַר  
32 הָאֲשַׁפֵּת: וַיֵּלֶךְ אַחֲרֵיהֶם הַוְּשַׁעִיָה  
33 וַחֲצֵי שָׂרֵי יְהוּדָה: וְעִזְרָא וְעִזְרָא  
34 וּמִשָּׁלַם: יְהוּדָה וּבְנֵימָן וּשְׂמַעִיָה  
לֵא וַיִּרְמִיָה: וּמִבְּנֵי הַפְחָנִים בְּחֲצָצְרוֹת  
זְכָרְיָה בֶן־יִזְחָדָן בֶּן־שְׂמַעִיָה בֶן־  
מִתְנָיָה בֶן־מִיכָיָה בֶן־זְבוּר בֶּן־אֶסְפָּ:  
36 וְאַחִיו שְׂמַעִיָה וְעִזְרָאֵל מְלִי גְּלָלִי  
מָעִי נְתַנְאֵל וַיְהוּדָה הַנְּנִי בְכָל־שִׁיר  
דָּוִד אִישׁ אֵלֶּהִים וְעִזְרָא הַכּוֹפֵר  
37 לְפָנֵיהֶם: וְעַל שַׁעַר הָעֵין וְנִגְדָם עַל־  
עַל־מַעְלוֹת עִיר דָּוִד בְּמַעְלָה לְחֹמָה

v. 31. בנ"א הל' בצירי. v. 35. בנ"א בדגש.

26. vE: Statthalter. A: Fürsten.

27. B.dW.vE.A: bei d. G. d. Mauer(n). A: suchte ... zusammen. B: die G. und Freude. dW.vE: um (die) G. zu feiern (mit) Fr. A: das Freudenfest der G. dW: Lobliedern u. Gesängen. vE: Lobpreisung u. Gesang. A: Dankfagung u. Lobliedern. B.dW: Symb., Lauten u. S. vE.A: S. u. Cithern.

28. dW: aus dem Kreise rings um S. vE: Gauen um S. A: den Gründen. B.dW.vE: Dörfern der Ne-tophatiter.

nes Jesua, des Sohnes Jozadaks, und zu den Zeiten Nehemia, des Landpflegers, und des Priesters Esra, des Schriftgelehrten.

27 Und in der Einweihung der Mauern zu Jerusalem suchte man die Leviten aus allen ihren Orten, daß man sie gen Jerusalem brächte, zu halten Einweihung in Freuden, mit Danken, mit Singen, Cymbeln, Psaltern und Harfen.

28 \* Und es versammelten sich die Kinder der Sänger, und von der Gegend um Jerusalem her, und von den Höfen Nethuphati, \* und vom Hause Gilgal, und

29 von den Aekern zu Gibeä und Azmaveth; denn die Sänger hatten ihnen

30 Höfe gebauet um Jerusalem her. \* Und die Priester und Leviten reinigten sich, und reinigten das Volk, die Thore und die Mauer.

31 Und ich ließ die Fürsten Juda oben auf die Mauer steigen, und bestellte zwei große Dankhöre. Die gingen hin zur Rechten oben auf die Mauer zum Misthor wärts.

32 \* Und ihnen ging nach Hofaja und die

33 Hälfte der Fürsten Juda, \* und Asarja,

34 Esra, Mesullam, \* Juda, Benjamin, Se-

35 maja und Jeremia, \* und etliche der Priester Kinder mit Trompeten: nehmlich Sa-

36 charja, der Sohn Jonathans, des Sohnes Semaja, des Sohnes Mathanja, des

Sohnes Michaja, des Sohnes Sachurs,

37 des Sohnes Assaphs; \* und seine Brüder: Semajah, Asareel, Milalai,

Gilalai, Maai, Nethaneel und Juda, Hanani, mit den Saitenspielen Davids,

des Mannes Gottes; Esra aber, der

Schriftgelehrte, vor ihnen her, \* zum Brunnenthor wärts. Und gingen neben ihnen auf den Stufen zur Stadt Davids,

1Ch.6,14. filii Josue, filii Josedec, et in diebus  
5,14; Nehemiae ducis, et Esdrae sacerdotis  
Esr.7,1-6. scribaeque.  
11.

In dedicatione autem muri Jeru-  
27 salem requisierunt Levitas de omni-  
bus locis suis, ut adducerent eos  
in Jerusalem et facerent dedicationem  
et laetitiam in actione gratiarum et  
cantico et in cymbalis, psalteriis et  
citharis. \* Congregati sunt autem  
28 filii cantorum de campestribus circa

3,22. Jerusalem et de villis Nethuphati  
Esr.2,22; \* et de domo Galgal et de regionibus  
Dt.11,30; Jos.29,9; 29 Geba et Azmaveth; quoniam villas  
Jos.21,17. aedificaverunt sibi cantores in cir-  
cuitu Jerusalem. \* Et mundati sunt  
30 sacerdotes et Levitae, et mundaverunt  
6,20.Gn.35,2. populum et portas et murum.  
Ex.19,10.

Ascendere autem feci principes  
31 Juda super murum, et statui duos  
magnos choros laudantium. Et ierunt  
ad dexteram super murum ad por-  
tam sterquilini. \* Et ivit post eos  
32 Osajas et media pars principum Juda,  
\* et Azarias, Esdras et Mosollam, 33  
\* Judas et Benjamin et Semeja et 34 †)  
Jeremias; \* et de filiis sacerdotum  
35 in tubis: Zacharias filius Jonathan,  
filius Semejae, filius Mathaniae, filius  
Michajae, filius Zechur, filius Asaph;  
\* et fratres ejus: Semeja et Azareel, 36  
Malalai, Galalai, Maai, Nathanael et  
Judas et Hanani in vasis cantici David  
viri Dei; et Esdras scriba ante eos  
in porta fontis. \* Et contra eos  
37 ascenderunt in gradibus civitatis David

2,13. †) Vs. 33 et 34. vulgo unus versus, unde 33-47.  
vulgo 33-46.

v.24.2Ch.29,26; Neh.12,26.

26; Neh.12,26.

26; Neh.12,26.

26; Neh.12,26.

27. A.A: bei der Einweihung. 29. A.A: hatten sich. 30. A.A: Mauern. 35. U.L: Drommeten. 37. U.L: Brunnthor.

29. dW.vE: aus (von) Beth = B. ... Feldern. B. dW.vE.A: (sich) Dörfer (erbauct).

31. D. und Züge, [seiner ging]... der M. B.vE.A: stellte ... (an, auf). B: D. u. Umgänge. dW: Aufzüge. vE: Höre Lobfänger. A: Lobhöre. B.dW.vE.A: nach dem M. (hin).

32. dW.vE.A: hinter ihnen (gingen). dW: die eine H. A: der halbe Theil.

35. B.dW.vE.A: Und von den Söhnen d. Br. A: Posaunen.

36. B: musikalischen Instrumenten! A: Singinstrumenten!

37. Und beim Br., so gegen ihnen über war, stiegen sie auf die St. ... B: Ferner gegen das Br. hin ... gingen s. hinauf auf den ... dW.vE: beim (am) Quellthore.

## XII.

## Dedicatio murorum. Emendationes variae.

ἀναβάσει τοῦ τείχους ἐπάνωθεν τοῦ οἴκου  
Δαυὶδ καὶ ἕως πύλης τοῦ ὕδατος καὶ ἀνα-  
τολάς.

38 Καὶ περὶ αἰνέσεως ἡ δευτέρα ἐξεπορεύετο  
συναρτῶσα αὐτοῖς, καὶ ἐγὼ ὀπίσω αὐτῆς, καὶ  
τὸ ἥμισυ τοῦ λαοῦ ἐπάνω τοῦ τείχους, ὑπερ-  
άνω τοῦ πύργου τῶν θανουρείμ, καὶ ἕως  
τοῦ τείχους τοῦ πλάτεος, 39 καὶ ὑπεράνω τῆς  
πύλης Ἐφραΐμ, καὶ ἐπὶ τὴν πύλην τὴν εἰσι-  
νὰ καὶ ἐπὶ τὴν πύλην ἰχθυηρὰν καὶ πύργου  
Ἀναμειήλ καὶ ἀπὸ πύργου τοῦ Μεὰ καὶ ἕως  
πύλης τῆς προβατικῆς, καὶ ἔστησαν ἐπὶ πύλην  
τῆς φυλακῆς. 40 Καὶ ἔστησαν αἱ δύο τῆς  
αἰνέσεως ἐν οἴκῳ τοῦ θεοῦ, καὶ ἐγὼ καὶ τὸ  
ἥμισυ τῶν στρατηγῶν μετ' ἐμοῦ, 41 καὶ οἱ  
ἱερεῖς Ἐλιακίμ, Μαασίας, Μιαμίν, Μιχαίας,  
Ἐλιωνάϊ, Ζαχαρίας, Ἀνανίας ἐν σάλπιγγιν,  
42 καὶ Μαασίας καὶ Σεμεΐας καὶ Ἐλεάζαρ  
καὶ Ὀζὶ καὶ Ἰωνάν καὶ Μελχίας καὶ Αἰλάμ  
καὶ Ἰεζούρ. Καὶ ἠκούσθησαν οἱ ἄδοντες,  
καὶ ἐπεσκέπησαν. 43 Καὶ ἔθυσαν ἐν τῇ ἡμέρᾳ  
ἐκείνῃ θυσιάσματα μεγάλα καὶ ἠψφράνθησαν,  
ὅτι ὁ θεὸς ἠψφράνεν αὐτοὺς μεγάλως· καὶ  
αἱ γυναῖκες αὐτῶν καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν  
ἠψφράνθησαν, καὶ ἠκούσθη εὐφροσύνη ἐν  
Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ μακρόθεν.

44 Καὶ κατέστησαν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ  
ἄνδρας ἐπὶ τῶν γαζοφυλακίων, τοῖς θησαν-  
ροῖς, ταῖς ἀπαρχαῖς καὶ ταῖς δεκάταις καὶ  
τοῖς συνηγμένοις ἐν αὐτοῖς ἄρχουσιν τῶν  
πόλεων, μερίδας τοῖς ἱερεῦσιν καὶ τοῖς Λευί-  
ταις· ὅτι εὐφροσύνη ἦν ἐν Ἰουδα καὶ ἐπὶ  
τοὺς ἱερεῖς καὶ ἐπὶ τοὺς Λευίτας τοὺς ἐστῶ-  
τας. 45 Καὶ ἐφύλαξαν φυλακὰς θεοῦ ἑαυτῶν  
καὶ φυλακὰς τοῦ καθαρισμοῦ καὶ τοὺς ἄδον-  
τας καὶ τοὺς πυλωροὺς, ὡς ἐντολαὶ Δαυὶδ

37-39. BFX† (p. ἕως) τῆς. AB\* κατ' ἀνατ.—καὶ  
ὑπεράνω τῆς πύλης (C<sup>1</sup>FX† parum div.). 39-42. B:  
ἰχθυηρὰν κ. πύργῳ. AB\* τὴν εἰσιανὰ κ. ἐπὶ τ. π. (C<sup>1</sup>  
FX†; C<sup>1</sup>: ἰσανά) et κ. ἀπὸ π. τ. Μεὰ (C<sup>1</sup>FX†; C<sup>1</sup>:  
Μηά) et (pr.) καὶ ἔστησ. Ἰεζούρ (C<sup>1</sup>FX† parum  
div.); sim. E. C<sup>1</sup>X: κ. ἔστ. ἐν πύλῃ; F vs. 42. a tertio  
quinq. \* καὶ). 42. C<sup>1</sup>EX† (p. ἄδ.) καὶ Ἰεζρίας  
(F: κ. Ἰεσρίας ἐπίσκοπος). EX: καὶ ἐπεσκέφθησαν  
καὶ ἐπευφήμησαν. 43. C<sup>1</sup>: μεγάλης εὐφροσύνη  
(FX: εὐφροσύνη μεγάλη). B† (a. εὐφρ.) ἢ (C<sup>1</sup>: ἢ  
εὐφρ. ἢ). EFX\* ἀπὸ. 44. C<sup>1</sup>X† (p. μερίδ.) τῶ νόμῳ.  
B\* ἦν et (sq.) καὶ. 45. B: θεῶ αὐτῶν. A<sup>1</sup>\* (alt.) καὶ  
(A<sup>2</sup>B rell. †).

מעל לבית דָּוִד וְעַד שַׁעַר הַמַּיִם  
מִזְרָח:

וְהַתּוֹדָה הַשְּׁנִיָּתָה הַהוֹלֵכֶת לְמוֹאֵל 38  
וְאֲנִי אַחֲרֶיהָ וְחֲצֵי הָעָם מֵעַל  
לְהַחֲוֹמָה מֵעַל לְמַגְדָּל הַתְּנוּרִים וְעַד  
הַחֲוֹמָה הַרְחֵבָה: וּמֵעַל לְשַׁעַר- 39  
אֲפָרַיִם וְעַל-שַׁעַר הַיְּשׁוּנָה וְעַל-שַׁעַר  
הַדְּגִים וּמַגְדָּל חֲנַנְיָאֵל וּמַגְדָּל הַמָּאָה  
וְעַד שַׁעַר הַצֶּאֱן וְעַמְדוֹ בְּשַׁעַר  
מִמְּטָרָה: וַתַּעֲמִדְנָה שְׁתֵּי הַתּוֹדֹת  
בְּבֵית הָאֱלֹהִים וְאֲנִי וְחֲצֵי הַסֹּגְנִים  
עִמִּי: וְהַפְּהֵלִים אֲלֵיָקִים מֵעֲשִׂיָה 41  
מִנְיָמִין מִיכִיָה אֶלְיוּעִינִי זְכַרְיָה  
חֲנַנְיָה בְּחֻצְצְרוֹת: וּמֵעֲשִׂיָה וּשְׁמֵעִיָה 42  
וְאַלְעָזָר וְעִזִּי וַיהוֹחָנָן וּמַלְכִּיָה וְעִילָם  
וְעֶזֶר וַיִּשְׁמָעֵיָה הַמְּשַׁרְרִים וַיִּזְרְחִיָה  
הַפְּקִיד: וַיִּזְבְּחוּ בַיּוֹם הַהוּא זְבָחִים 43  
גְּדוֹלִים וַיִּשְׁמְחוּ בִּי הָאֱלֹהִים שְׂמִחָם  
שְׂמִחָה גְּדוֹלָה וְגַם הַנְּשִׂים וְהַיְלָדִים  
שְׂמָחָה וַתִּשְׁמַע שְׂמִחָת יְרוּשָׁלַם עַד-  
מִרְחֹק:

וַיִּפְקְדוּ בַיּוֹם הַהוּא אֲנָשִׁים עַל- 44  
הַנְּשָׁבוֹת לְאוֹצְרוֹת לְתַרְוֵמוֹת  
לְרֵאשִׁית וּלְמַעֲשָׂרוֹת לְכֹנֹס בָּהֶם  
לְשֵׁדֵי הָעָרִים מִנְּאוֹת הַתּוֹרָה לְפָהֳנִים  
וּלְלֹאִים בִּי שְׂמִחָת יְהוּדָה עַל-הַפְּהֵנִים  
מֵעַל-הַלְוִיִּם הָעַמְדִים: וַיִּשְׁמְרוּ  
מִשְׁמֶרֶת אֱלֹהֵיהֶם וּמִשְׁמֶרֶת הַטְּהָרָה  
וְהַמְּשַׁרְרִים וְהַשְּׁעָרִים כְּמִצְוֹת דָּוִד

v. 38. 'הרר א' v. 44. טעמים

37. und bis ... B: da man auf d. W. h. geht, über  
d. S. D. dW: den Aufstieg der W. h. oberhalb des ...  
vE: auf der Stiege auf der W. über das ... (A: üb.  
d. S. D. hinaus?)

38. auf der W. B: so auf d. W. war. dW: auf der  
entgegengesetzten Seite ... nebst der andern S. B:  
über dem Backofenthurm. dW: oberhalb des Dfenth.

## Die Sänger. Die großen Opfer. Die Männer über die Schatzkasten. XII.

die Mauer hinauf zu dem Hause Davids hinan, bis an das Wasserthor gegen Morgen.

38 Das andere Dankchor ging gegen ihnen über, und ich ihm nach, und die Hälfte des Volks die Mauer hinan zum Ofenthurm hinauf bis an die breite Mauer, 39 \* und zum Thor Ephraim hinan und zum alten Thor und zum Fischthor und zum Thurm Hananeel und zum Thurm Mea bis an das Schafthor, 40 und blieben stehen im Kerkerthor. \* Und standen also die zwei Dankchre im Hause Gottes, und ich und die Hälfte der Ober- 41 sten mit mir, \* und die Priester, nähmlich Eljakim, Maeseja, Minjamin, Michaja, Elioenai, Sacharja, Hananja, mit Trom- 42 peten, \* und Maeseja, Semaja, Eleasar, Ufi, Johanan, Malcha, Elam und Asar. Und die Sänger sangen laut, und Jesrahja 43 war der Vorsteher. \* Und es wurden desselben Tages große Opfer geopfert, und waren fröhlich; denn Gott hatte ihnen eine große Freude gemacht, daß sich beides Weiber und Kinder freueten, und man hörete die Freude Jerusalems ferne.

44 Zu der Zeit wurden verordnet Männer über die Schatzkasten, da die Heben, Erstlinge und Zehnten innen waren, daß sie sammeln sollten von den Aekern und um die Städte, auszutheilen nach dem Gesetz für die Priester und Leviten; denn Juda hatte eine Freude an den Priestern 45 und Leviten, daß sie standen \* und warteten der Hut ihres Gottes und der Hut der Reinigung. Und die Sänger und Thorhüter standen, nach dem Gebot Davids

38. U.L: Der andere ... Ofenthurm. 39. U.L: Thurn. 40. U.L: Dankopferchre. 41. U.L: Drommeten... 44. A.A: darinnen die ... waren.

39. am Kerkerth. B: ber dem Th. G. her. dW. vE: ber das ... A: auf dem (3, 1). B: Gefangen- Th. dW: Gefangnith. vE: Th. der Hauptwache? A: Wachtthore?

40. B: Hernach blieben ... stehen. vE: Und es stellten sich ... in das H.

42. B.vE: ließen sich hören. dW: spielten. A: sangen helle. B.vE: Aufseher.

43. B.vE.A: sie mit (einer) ... erfreuet. vE: fernhin. A: weithin. B.dW: bis in die Ferne (hin).

3,15. in ascensu muri super domum David et usque ad portam aquarum ad orientem.

3,26. Et chorus secundus gratias re- 38 ferentium ibat ex adverso, et ego post eum, et media pars populi super murum et super turrim furnorum et usque ad murum latissimum, \* et super portam Ephraim 39 et super portam antiquam et super portam piscium et turrim Hananeel et turrim Emath et usque ad portam gregis, et steterunt in porta custodiae. \* Steteruntque duo chori lau- 40 dantium in domo Dei, et ego et dimidia pars magistratum mecum, \* et sacerdotes Eliachim, Maasia, 41 Miamim, Michaea, Elioenai, Zacharia, Hanania in tubis, \* et Maasia et Se- 42 meja et Eleazar et Azzi et Johanan et Melchia et Aelam et Ezer. Et clare cecinerunt cantores et Jezraja praepositus. \* Et immolaverunt in 43 die illa victimas magnas et laetati sunt, Deus enim laetificaverat eos laetitia magna; sed et uxores eorum et liberi gavisii sunt, et audita est laetitia Jerusalem procul.

8,16; 3,6.3.1.25.

8,17.

Esr.3,13.

Recensuerunt quoque in die illa 44 viros super gazophylacia thesauri ad libamina et ad primitias et ad decimas, ut introferrent per eos principes civitatis in decore gratiarum actionis, sacerdotes et Levitas; quia laetificatus est Juda in sacerdotibus et Levitis astantibus. \* Et custodie- 45 runt observationem Dei sui et observationem expiationis, et cantores et janitores juxta praeceptum David

v.30.

v.24.

44. darin sammeln ... Aek. um d. St. die gesellschaftlichen Antheile. B.vE: (zu Aufsehern) bestellt. dW.A: Schatzkammern. vE: Vorrathsk. B: Kammern zu den Schagen, zu den Hebopfern. dW.vE: für die Hebopfer (A: Trankopfer). B.vE: die dastanden. A: dabei? dW: bestellt waren.

45. B: nahmen wahr d. Wacht. dW: besorgten was zu besorgen für ihren G. vE: beobachteten w. gegen ... war. A: thaten genau w. sie zu bef. hatten. dW: u. die da ... waren. vE: so wie die ...

## XII.

Emendationes cum sacrae tum domesticae.

καὶ Σαλωμὸν υἱοῦ αὐτοῦ. 46 Ὅτι ἐν ἡμέραις Δαυὶδ Ἀσάφ ἀπ' ἀρχῆς πρῶτος τῶν ἀδόντων καὶ ὕμνον καὶ αἴνεσιν τῷ θεῷ. 47 Καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ἐν ἡμέραις Ζοροβάβελ καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις Νεεμίου διδόντες μερίδας τῶν ἀδόντων καὶ τῶν πυλωρῶν, λόγον ἡμέρας ἐν ἡμέρᾳ αὐτοῦ, καὶ ἀγιάζοντες τοῖς Λευίταις, καὶ οἱ Λευῖται ἀγιάζοντες τοῖς υἱοῖς Ἀαρῶν.

**XIII.** Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀνεγνώσθη ἐν βιβλίῳ Μωϋσῆ ἐν ὧσιν τοῦ λαοῦ, καὶ εὐρέθη γεγραμμένον ἐν αὐτῷ, ὅπως μὴ εἰσέλθωσιν Ἀμμανῖται καὶ Μωαβῖται ἐν ἐκκλησίᾳ θεοῦ ἕως αἰῶνος. 2 Ὅτι οὐ συνήτησαν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἐν ἄρτῳ καὶ ἐν ὕδατι, καὶ ἐμισθώσαντο ἐπ' αὐτὸν τὸν Βαλαὰμ καταράσασθαι· καὶ ἐπέστρεψεν ὁ θεὸς ἡμῶν τὴν κατάραν εἰς εὐλογίαν. 3 Καὶ ἐγένετο ὡς ἤκουσαν τὸν νόμον, καὶ ἐχωρίσθησαν πᾶς ἐπίμικτος ἐν Ἰσραὴλ.

4 Καὶ πρὸ τούτου Ἐλιασεῖβ ὁ ἱερεὺς οἰκῶν ἐν γαζοφυλακίῳ οἴκου τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐγγιῶν Τωβία. 5 Καὶ ἐποίησεν αὐτῷ γαζοφυλάκιον μέγα, καὶ ἐκεῖ ἦσαν πρότερον διδόντες τὴν μαναὰν καὶ τὸν λίβανον καὶ τὰ σκεύη, καὶ τὴν δεκάτην τοῦ σίτου καὶ τοῦ οἴνου καὶ τοῦ ἐλαίου, ἐντολήν τῶν Λευιτῶν καὶ τῶν ἀδόντων καὶ τῶν πυλωρῶν, καὶ ἀπαρχὰς τῶν ἱερέων. 6 Καὶ ἐν παντὶ τούτῳ οὐκ ἤμην ἐν Ἱερουσαλὴμ. Ὅτι ἐν ἔτει τριακοστῷ καὶ δευτέρῳ τοῦ Αρθασασθᾶ βασιλέως Βαβυλῶνος ἦλθον πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ μετὰ τὸ τέλος τῶν ἡμερῶν ἠτησάμην παρὰ τοῦ βασιλέως, 7 καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ. Καὶ συνήκα ἐν τῇ πονηρίᾳ ἣ ἐποίησεν Ἐλιασεῖβ

1. C<sup>1</sup>X: εἰς ἐκκλησίαν.

2. EX: ἐν ἄρτοις. B\* (alt.) ἐν. CX: ἔστρεψεν.

4. B: Ἐλιασιβ ... \* τῶ. EFX† (a. Τωβ.) τῷ.

5. B: ἐπ. ἐαυτῷ γ. ... μαναὰ (μαναὰν AC, FX: θυσίαν). C: καὶ αἱ ἀπαρχαί.

7. B: Ἐλιασιβ.

46 שְׁלֹמֹה בְנוֹ: פִּי-בִימֵי דְדָוִד וְאַסָּף מִמֶּדֶם רֵאשִׁי הַמְשַׁרְרִים וְשִׁיר-הַתְּהִלָּה וְהוֹדוֹת לְאֱלֹהִים: וְכָל-יִשְׂרָאֵל בְּיָמָיו זָרְבָבֶל וּבִימֵי נְחֻמְיָה נְתַנִּים מִנְּזוֹת הַמְשַׁרְרִים וְהַשְּׂעָרִים דְּבַר-יוֹם בְּיוֹמוֹ וּמִקְדָּשִׁים לְלוֹיִם וְהַלְוִיִּם מִקְדָּשִׁים לְבְנֵי אֶהֱרֹן:

**XIII.** בַּיּוֹם הַהוּא נִקְרָא בְּסֵפֶר מִשְׁנֵה בְּאֲזְנֵי הָעַם וּנְמָצָא פְתוּב בּוֹ אֲשֶׁר לֹא-יָבֹאוּ עִמּוֹנִי וּמְוָאָבִי בְּקִהְלֵי הָאֱלֹהִים עַד-עוֹלָם: כִּי לֹא קִדְּמוּ אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּלַחֵם וּבַמַּיִם וַיִּשְׁפֹּר עָלָיו אֶת-בַּלְעָם לְקַלְלוֹ וַיִּהְיֶה אֱלֹהֵינוּ הַקֹּלֶלֶה לְבִרְכָה: וַיְהִי כִּשְׂמַעַם אֶת-הַתּוֹרָה וַיִּבְדְּלוּ כָל-עַרְב מִיִּשְׂרָאֵל:

4 וְלִפְנֵי מִזֶּה אֲלִישִׁיב הַפֶּתַח נִתּוּן בְּלִשְׁפַת בֵּית-אֱלֹהֵינוּ קָרוֹב לְטוֹבִיָּה: ה וַיַּעַשׂ לוֹ לְשִׁפְחָה גְדוֹלָה וְשֵׁם הָיָה לְפָנָיִם נְתַנִּים אֶת-הַמְנַחֶה הַלְבוֹנָה וְהַפְּלוֹם וּמַעֲשֵׂר הַדָּגָן הַתִּירוֹשׁ וְהַיִּצְהָר מִצֹּת הַלְוִיִּם וְהַמְשַׁרְרִים וְהַשְּׂעָרִים וְהַתְּרוּמַת הַפְּהַנִּים: וּבְכָל-זֶה לֹא הָיִיתִי בִירוּשָׁלַם כִּי בַשְּׁנַת שְׁלֹשִׁים וּשְׁתַּיִם לְאַרְתַּחְשַׁתָּא מֶלֶךְ-בָּבֶל בָּאתִי אֶל-הַמֶּלֶךְ וּלְקַץ יָמַי נִשְׁאַלְתִּי מִן-הַמֶּלֶךְ: וְאָבֹא לִירוּשָׁלַם וְאָבִינָה בְרָעָה אֲשֶׁר עָשָׂה אֲלִישִׁיב

v. 46. ק' אשרי

46. weiland gestiftet oberste ... B: von Alters her waren Häupter der S. u. die Lobl. u. Dankfagungen. dW: vor A. gab es Vorsteher ... Lob: u. Danklieder zu Ehren Gottes. vE: in der früheren Zeit waren Häupter derer, welche Gott ... sangen. A: Vorsteher gesetzt über d. S. bei den ...

47. und. dW: bestimmte. B: die Theile der ... was auf ... beschieden war. dW: Gebühren für die ...



46 und seines Sohnes Salomo. \*Denn zu den Zeiten Davids und Assaphs wurden gestiftet die obersten Sänger und Lob-  
47 lieder und Dank zu Gott. \*Aber ganz Israel gab den Sängern und Thorhütern Theil zu den Zeiten Serubabels und Nehemia, einen jeglichen Tag sein Theil, und sie gaben Geheiligtens für die Leviten; die Leviten aber gaben Geheiligtens für die Kinder Aarons.

**XIII.** Und es ward zu der Zeit gelesen das Buch Mose vor den Ohren des Volks, und ward gefunden darinnen geschrieben, daß die Ammoniter und Moabiter sollen nimmermehr in die Gemeinde Gottes kommen: \*darum, daß sie den Kindern Israel nicht zuvorkamen mit Brot und Wasser, und dingeten wider sie Bileam, daß er sie verfluchen sollte; aber unser Gott wandte den Fluch in einen  
3 Segen. \*Da sie nun dieß Gesetz hörten, schieden sie alle Fremdlinge von Israel.

4 Und vor dem hatte der Priester Eliasib in den Kasten am Hause unsers Gottes  
5 gelegt das Opfer Tobia. \*Denn er hatte ihm einen großen Kasten gemacht, und dahin hatten sie zuvor gelegt Speisopfer, Weibrauch, Geräthe, und die Zehnten vom Getreide, Most und Del, nach dem Gebot der Leviten, Sänger und Thor-  
6 hüter, dazu die Hebe der Priester. \*Aber in diesem allem war ich nicht zu Jerusalem. Denn im zwei und dreigsten Jahr Arthasastha, des Königs zu Babel, kam ich zum Könige, und nach  
7 etlichen Tagen erwarb ich vom Könige, \*daß ich gen Jerusalem zog. Und ich merkte, daß nicht gut war, daß Eliasib

et Salomonis, filii ejus. \*Quia in 46 diebus David et Asaph ab exordio erant principes constituti cantorum in carmine laudantium et confitentium Deo. \*Et omnis Israel in 47 diebus Zorobabel et in diebus Nehemiae dabant partes cantoribus et janitoribus per dies singulos, et sanctificabant Levitas; et Levitae sanctificabant filios Aaron.

In die autem illo lectum est **XIII.** in volumine Moysi audiente populo, et inventum est scriptum in eo, quod non debeant introire Ammonites et Moabites in ecclesiam Dei usque in aeternum: \*eo quod non occurrerint filiis Israel cum pane et aqua, et conduxerint adversum eos Balaam ad maledicendum eis; et convertit Deus noster maledictionem in benedictionem. \*Factum est autem, cum audissent legem, separaverunt omnem alienigenam ab Israel.

Et super hoc erat Eliasib sacerdos, qui fuerat praepositus in gazophylacio domus Dei nostri et proximus Tobiae. \*Fecit ergo sibi gazophylacium grande, et ibi erant ante eum reponentes munera et thus et vasa, et decimam frumenti, vini et olei, partes Levitarum et cantorum et janitorum, et primitias sacerdotales. \*In omnibus autem his non fui in Jerusalem. Quia anno trigesimo secundo Artaxerxis regis Babylonis veni ad regem, et in fine dierum rogavi regem, \*et veni in Jerusalem. Et intellexi malum, quod fecerat Eliasib

46. U.L: Loblieder.

5. A.A: hatte sich.

das Tägliche für seinen L. vE: die täglichen Geb. A: G. Tag für L. B: sie heiligten es. vE: u. den L. was diesen geheiligt war. dW: u. die L. g. von dem Geh. an die Söhne A.

1. im B. M. B.dW: An demselben (selbigem) Tage? vE.A: jenem? B.dW.A: kein ... (Versammlung) ... (bis) in Ewigkeit. vE: nie u. nimmer ein ... duse.

2. vE.A: entgegen (gekommen wären). dW: wandelte. A: verw.

3. B: allen vermischten Haufen v. Isr. ab. dW.A: sonderten sie ab. vE: schieden ... aus.

4. der gesetzt war über einen K. ... sich mit L. befreundet. B: über die Kammer. dW: hatte ... eine Zelle ... Verwandter des L.

5. Und hatte ... dahin sie hatten ... das Gesetz der ... B: so für die ... befohlen waren. dW: die Gebühr der ... vE: G. für die ...

6. etlicher Zeit. B.dW.vE: erbat ich mirs.

7. merkte das Ueble ... dW.vE: das Böse.

## XIII.

## Emendationes cum sacrae tum domesticae.

τῷ Τωβία, ποιῆσαι αὐτῷ γαζοφυλάκιον ἐν αὐλῇ οἴκου τοῦ θεοῦ. <sup>8</sup> καὶ πονηρόν μοι ἐφάνη σφόδρα. Καὶ ἔρριψα πάντα τὰ σκεύη οἴκου Τωβία ἔξω ἀπὸ τοῦ γαζοφυλακίου, <sup>9</sup> καὶ εἶπα, καὶ ἐκαθάρισαν τὰ γαζοφυλάκια· καὶ ἐπέστρεψα ἐκεῖ σκεύη οἴκου τοῦ θεοῦ, τὴν μαναὰν καὶ τὸν λίβανον.

<sup>10</sup> Καὶ ἔγνων ὅτι μερίδες τῶν Λευιτῶν οὐκ ἐδόθησαν, καὶ ἐφύγосαν ἀνὴρ εἰς ἀγρὸν αὐτοῦ, οἱ Λευῖται καὶ οἱ ἄδοντες, ποιοῦντες τὸ ἔργον. <sup>11</sup> Καὶ ἐμαχεσάμην τοῖς στρατηγοῖς καὶ εἶπον· Διὰ τί ἐγκατελείφθη ὁ οἶκος τοῦ θεοῦ; Καὶ συνήγαγον αὐτούς, καὶ ἔστησα αὐτούς ἐπὶ στάσει αὐτῶν. <sup>12</sup> Καὶ πᾶς Ἰούδα ἤνεγκαν δεκάτην τοῦ πυροῦ καὶ τοῦ οἴνου καὶ τοῦ ἐλαίου εἰς τοὺς θησαυρούς, <sup>13</sup> ἐπὶ χεῖρα Σελεμία τοῦ ἱερέως καὶ Σαδῶκ τοῦ γραμματέως καὶ Φαδαῖα ἀπὸ τῶν Λευιτῶν· καὶ ἐπὶ χεῖρα αὐτῶν Ἀνὰν υἱὸς Ζακχοῦρ, υἱὸς Μαθθανίου, ὅτι πιστοὶ ἐλογίσθησαν ἐπ' αὐτούς μερίζειν τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν.

<sup>14</sup> Μνήσθητί μου, ὁ θεός, ἐν ταύτῃ, καὶ μὴ ἐξαλειφθῆτω ἔλεός μου ὃ ἐποίησα ἐν οἴκῳ κυρίου θεοῦ.

<sup>15</sup> Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἴδον ἐν Ἰούδα πατοῦντας ληνοὺς ἐν σαββάτῳ, καὶ φέροντας δράγματα καὶ ἐπιγεμίζοντας ἐπὶ τοὺς ὄρους καὶ οἶνον καὶ σταφυλὴν καὶ σῦκι καὶ πᾶν βιάσταγμα, καὶ φέροντας εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐν ἡμέρᾳ τοῦ σαββάτου. Καὶ ἐπεμαρτυράμην ἐν ἡμέρᾳ πράσεως αὐτῶν. <sup>16</sup> Καὶ ἐκάθισαν ἐν αὐτῇ

7. A<sup>1</sup>\* τῷ (A<sup>2</sup>B†).

9. B: μάννα (μαναὰν AEX, FX: θυσίαν).

10. CEFX: ἀγρ. ἐαντῶ.

11. A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>X\* τοῖς στρατ. (A<sup>2</sup>B†). B: εἶπα ... ἐπὶ τῇ στάσ.

12. A<sup>1</sup>\* (pr.) τῶ (A<sup>2</sup>B†).

13. C<sup>1</sup>FX† (ab in.) Καὶ ἐντεταλάμην. CEX (pr. loco): ἐπὶ χεῖρας. B: Ματθ. C<sup>1</sup>X: ἀδ. ἐαυτῶν.

14. A<sup>1</sup>: ὅτι s. ὅ τι ἐπ. (ὃ ἐπ. A<sup>2</sup>B). B† (a. θεῶ) τῶ. C<sup>1</sup>FX† (in f.) με καὶ ἐν ταῖς φυλακαῖς αὐτῶ.

15. B: εἶδον ... ἐν τῷ σαββ. EFX† (in f.) ὅτι ἐπόλυν ἐπισιτισμόν.

16. EFX† (p. Καὶ) οἱ Τύριοι.

לְטוֹבוֹתָהּ לַעֲשׂוֹת לִּי נִשְׁפָּה בְּחֻצְרֵי 8  
בֵּית הָאֱלֹהִים: וַיִּרַע לִי מְאֹד  
וַאֲשִׁיכָה אֶת-כָּל-כְּלֵי בֵּית-טוֹבוֹתָהּ 9  
הַחַיִּץ מִן-הַלְּשָׁפָה: וְאָמַרְה וַיִּשְׁתַּהֲרוּ  
הַלְּשָׁכוֹת וְאָשִׁיכָה שָׁם כָּלֵי בֵּית  
הָאֱלֹהִים אֶת-הַמְּנַחָה וְהַלְּבוֹנָה:

וְאִדְעָה כִּי-מִנּוֹת הַלְּוִיִּם לֹא  
נִתְּנָה וַיִּבְרַחוּ אִישׁ-לְשֹׁדְהוּ הַלְּוִיִּם  
וְהַמְּשָׁרְרִים עָשִׂי הַמְּלָאכָה: וְאָרִיכָה 11  
אֶת-הַסִּגְנִיִּם וְאָמַרְה מִדַּוְע נָעֻז בֵּית-  
הָאֱלֹהִים וְאֶקְבְּצֵם וְאֶעֱמַדֵם עַל-  
עַמְדָם: וְכָל-יְהוּדָה הֵבִיאוּ מֵעֶשֶׂר 12  
הַדָּגָן וְהַתִּירוֹשׁ וְהַיִּצְהָר לְאוֹצְרוֹת:  
וְאוֹצְרָה עַל-אוֹצְרוֹת שְׁלֵמִיָּה הַכֹּהֵן 13  
וְצִדְוֶק הַסּוֹפֵר וּפְדִיָּה מִן-הַלְּוִיִּם  
וְעַל-יְדֵם חָנָן בֶּן-זַפּוּר בֶּן-מִתְנָיָה כִּי  
נְאֻמָּנִים נִחְשְׁבוּ וְעַלֵּיהֶם לְחַלֵּק  
לְאַחֵיהֶם:

זָכְרָה-לִּי אֱלֹהֵי עַל-זֹאת וְאַל- 14  
תִּמַּח חֻסְדִּי אֲשֶׁר עָשִׂיתִי בְּבֵית  
אֱלֹהֵי וּבְמִשְׁמָרָיו:

בַּיָּמִים הַהֵמָּה רָאִיתִי בְיְהוּדָה 15  
דְּרָכִים זָנוּת וּ בְשִׁבֹּת וּמִבְיָאִים  
הָעֵרְמוֹת וְעַמְסִים עַל-הַחֲמֻרִים וְאֶף-  
לֶזֶן עַנְבִּים וְתַאֲנִים וְכָל-מִשְׁאֵה וּמִבְיָאִים  
יְרוּשָׁלַם בְּיוֹם הַשַּׁבָּת וְאֶעִיד בְּיוֹם  
מִכְרָם צִיד: וְהַצְרִים יִשְׁכּוּ בָהּ 16

v. 10. כנ"א בדגש  
v. 15. עט' לא פסיק

7. für T. ... gemacht. B: mit T. angerichtet. B. dW.A: in den Vorhöfen (des H. G.). vE: Höfen.

8. B. dW. vE: es mißfiel mir sehr. (A. das Uebel dünkte mir groß.) vE.A: Hausgeräthe?

10. Auch erf. ich ... u. S. die am Werk schaffeten ... B: das W. verrichten sollten. dW: Geschäft thun. vE: den Dienst thun. A: dienen. dW. vE: entwichen.

11. ist ... verlassen? vE: tabellete. dW. vE: Vor-

## Der Leviten Flucht aus Mangel an Nahrung. Die Arbeit am Sabbath. XIII.

an Tobia gethan hatte, daß er ihm einen Kasten machte im Hofe am Hause Gottes; \*und verdroß mich sehr. Und warf alle Geräthe vom Hause Tobia hinaus vor den Kasten, \*und hieß, daß sie die Kasten reinigten; und ich brachte wieder daselbst hin das Geräthe des Hauses Gottes, das Speisopfer und Weihrauch.

10 Und ich erfuhr, daß der Leviten Theil ihnen nicht gegeben war, derhalben die Leviten und Sänger geflohen waren, ein jeglicher zu seinem Acker, zu arbeiten.

11 \*Da schalt ich die Obersten und sprach: Warum verlassen wir das Haus Gottes? Aber ich versammelte sie und stellte sie an ihre Stätte. \*Da brachte ganz Juda die Zehnten vom Getreide, Most und Del zum Schatz. \*Und ich setzte über die Schätze Selenja, den Priester, und Zadok, den Schriftgelehrten, und aus den Leviten Bedaja, und unter ihre Hand Hanan, den Sohn Sachurs, des Sohnes Mathanja; denn sie wurden für treu gehalten, und ihnen ward befohlen, ihren Brüdern auszutheilen.

14 Gedenke, mein Gott, mir daran, und tilge nicht aus meine Barmherzigkeit, die ich an meines Gottes Hause und an seiner Hut gethan habe!

15 Zu derselben Zeit sahe ich in Juda Kelter treten auf den Sabbath, und Garben herein bringen, und Esel beladen mit Wein, Trauben, Feigen, und allerlei Last zu Jerusalem bringen auf den Sabbathtag. Und ich bezeugte sie des Tages, da sie die Fütterung verkauften. \*Es wohnten auch Tyrer

10. A.A: gegeben ward.

15. U.L: auf dem Sabbath. A.A: nach Jerusalem.

Tobiae, ut faceret ei thesaurum in vestibulis domus Dei; \* et malum mihi visum est valde. Et projecta vasa domus Tobiae foras de gazophylacio, \* praecepique, et emundaverunt gazophylacia; et retuli ibi vasa domus Dei, sacrificium et thus.

Et cognovi, quod partes Levitarum non fuissent datae, et fugisset unusquisque in regionem suam de Levitis et cantoribus et de his qui ministrabant. \* Et egi causam adversus magistratus et dixi: Quare dereliquimus domum Dei? Et congregavi eos et feci stare in stationibus suis.

\* Et omnis Juda apportabat decimam frumenti, vini et olei in horrea. \* Et constituimus super horrea Seleniam sacerdotem, et Sadoc scribam, et Phadajam de Levitis, et juxta eos Hanan filium Zachur, filium Mathaniae; quoniam fideles comprobati sunt, et ipsis creditae sunt partes fratrum suorum.

Memento mei, Deus meus, pro hoc, et ne deleas miserationes meas, quas feci in domo Dei mei et in ceremoniis ejus!

In diebus illis vidi in Juda calcantes torcularia in sabbato, portantes acervos, et onerantes super asinos vinum et uvas et ficus et omne onus, et inferentes in Jerusalem die sabbati. Et contestatus sum, ut in die, qua venderet, venderent. \* Et Tyrii habitaverunt ibi.

9. S: gazophylacium.

steher. dW: Stelle. vE: an ihren Platz. B: auf ihren Stand.

13. B: zu Schatzmeistern über d. Sch. dW.vE: bestellte zu Aufsehern (als A.) über den Schatz ... u. ihnen zur Hand. B: an ihrer Seite. A: neben ihnen. B.dW: ihnen lag ob (die Vertheilung unter ihre Br.). vE: es wurde ihnen aufgelegt. A: die Verth. ... vertrauet.

14. B: G. meiner ... hiesinnen. dW.vE.A: beschuld. B: m. Gutthaten ... seinen Wachen bewiesen. dW: laß n. erlöschten m. Frömmigkeit ... u. seiner

Beforgung. vE: lösche n. aus m. Wohlthaten, welche ich dem ... seinem Dienst erwiesen. (A: in seinen Ceremonien!)

15. auch mit B. ... und gen S. B.A: In denselben Tagen. vE: jenen. B: die K. traten ... die G. hereinbrachten u. die sie auf die G. luden, so auch B. dW: die d. Kelter tr. am Ruhetage ... u. G. beluden mit ... vE: beladen hatten sogar mit ... B: zeugte dagegen. dW: warnte sie? vE: schalt. B: Eswaren. dW: Lebensmittel. vE: daß sie an dem Tage Speisen verk.

16. B: von den Tyr.

## XIII.

## Emendationes cum sacrae tum domesticae.

φέροντες ἰχθὺν καὶ πᾶσαν πρᾶσιν πωλοῦντες τῷ σαββάτῳ τοῖς υἱοῖς Ἰουδα καὶ ἐν Ἱερουσαλῆμ. 17 Καὶ ἐμαχεσάμην τοῖς υἱοῖς Ἰουδα τοῖς ἐλευθέροις καὶ εἶπα αὐτοῖς· Τίς ὁ λόγος οὗτος ὁ πονηρὸς ὃν ὑμεῖς ποιεῖτε, καὶ βεβηλοῦτε τὴν ἡμέραν τοῦ σαββάτου; 18 Οὐχὶ οὕτως ἐποίησαν οἱ πατέρες ὑμῶν, καὶ ἤνεγκεν ἐπ' αὐτοὺς ὁ θεὸς ἡμῶν καὶ ἐφ' ἡμᾶς πάντα τὰ κακὰ ταῦτα καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην; Καὶ ὑμεῖς προστίθετε ὀργὴν ἐπὶ Ἰσραὴλ βεβηλῶσαι τὸ σάββατον; 19 Καὶ ἐγένετο ἡνίκα κατέστησαν πύλαι ἐν Ἱερουσαλῆμ πρὸ τοῦ σαββάτου καὶ εἶπα, καὶ ἔκλεισαν τὰς πύλας, καὶ εἶπα ὥστε μὴ ἀνοιγῆναι αὐτάς· ἕως ὀπίσω τοῦ σαββάτου. Καὶ ἐκ τῶν παιδαρίων μου ἕστησα ἐπὶ τὰς πύλας, ὥστε μὴ αἰρεῖν βυστάγματα ἐν ἡμέρᾳ τοῦ σαββάτου. 20 Καὶ ἠύλισθησαν πάντες καὶ ἐποίησαν πρᾶσιν ἕξω Ἱερουσαλῆμ ἅπαξ καὶ δὶς. 21 Καὶ διεμαρτυρούμην ἐν αὐτοῖς καὶ εἶπα πρὸς αὐτούς· Διὰ τί ὑμεῖς ἀλλύξεσθε ἀπέναντι τοῦ τείχους; Ἐὰν δευτερώσητε, ἐκτενῶ τὴν χεῖρά μου ἐν ὑμῖν. Ἀπὸ τοῦ καιροῦ ἐκείνου οὐκ ἤλθοσαν ἐν σαββάτῳ. 22 Καὶ εἶπα τοῖς Λευίταις, οἳ ἦσαν καθαριζόμενοι καὶ ἐρχόμενοι φυλάσσοντες τὰς πύλας, ἀγιάζειν τὴν ἡμέραν τοῦ σαββάτου. Πρὸς ταῦτα μνήσθητί μου, ὁ θεός, καὶ φεῖσαί μου κατὰ τὸ πλῆθος τοῦ ἐλέους σου.

23 Καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἶδον τοὺς Ἰουδαίους οἱ ἐκάθισαν γυναῖκας Ἀζωτίας, Ἀμμανίτιδας, Μωαβίτιδας. 24 Καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν ἡμῖς λαλοῦσιν Ἀζωτιστί, καὶ οὐκ εἰσὶν ἐπιγινώσκοντες λαλεῖν Ἰουδαϊστί. 25 Καὶ ἐμαχεσάμην μετ' αὐτῶν καὶ κατηρασάμην αὐτούς,

16. C<sup>1</sup> F† (a. τῷ) ἐν.

18. C<sup>1</sup> EX: πατέρ. ἡμῶν. X (pauci) † (p. ἐφ' ἡμᾶς) καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν ταύτην.

19. A<sup>1</sup> C<sup>1</sup> X\* ἕως εἰ ἐκ τῶν παιδ. μς (A<sup>2</sup> B†).

21. B: ἐπεμαρτυρούμην (διεμ. ACEFX). EFX\* (pr.) ἐν. B\* τὴν.

23. B: εἶδον.

24. A<sup>2</sup> B: λαλοῦντες (λαλοῦσιν A<sup>1</sup> EFX). A<sup>1</sup>: Ἀζωτιστί... Ἰουδαῖστί. C<sup>1</sup> F† (in f.) ἀλλὰ κατὰ γλῶσσαν λαῶ καὶ λαῶ.

מבואים דאג וכל-מכר ומזכרים  
בשבת לבני יהודה ובירושלם:  
17 ואליבה את חרי יהודה ואמרה  
להם מה-הדבר הרע הזה אשר-  
אתם עשים ומחללים את-יום  
השבת: הלא לה עשו אבותיכם  
ויבא אליהנו עלינו את כל-הרעה  
הזאת ועל העיר הזאת ואתם  
מוסיפים חרון על-ישראל לכל  
19 את-השבת: ויהי כאשר צללתי שערי  
ירושלם לבני השבת ואמרה ויסגרו  
הדלתות ואמרה אשר לא יפתחו  
עד אחר השבת ומנערי העמדותי  
על-השערים לא-יבוא משא ביום  
השבת: ויילינו הרכלים ומכרי כל-  
ממכר מחוץ לירושלם פעם ושתיים:  
21 ואעידה בהם ואמרה אליהם מהוע  
אתם לנים נגד החומה אם-תשנו  
יד אשלה בכם מן-העת הזאת לא  
22 באו בשבת: ואמרה ללויים אשר יהיו  
מטהרים ובאים שמרים השערים  
לקדש את-יום השבת גם-זאת  
זכרה-לי אלהי וחוסה עלי פרב  
חסדה:

23 גם | בימים ההם ראיתי את-  
היהודים השיבו נשים אשדודיות  
24 עמוניות מואביות: ובניהם תצו  
מדבר אשדודית ואינם מפירים  
לדבר יהודית וכלשון עם ועם:  
הואריב עםם ואקללם ואפה מהם

v. 16. 'א יתיר v. 20. סה 'א סה  
v. 21. הל' בצרי v. 23. bis 'ו יתיר

16. und in Ser. vE: Verkaufliches. B: Kaufwaaren. dW: andre B.

17. B.dW.vE: ... für eine b. Sache, die ... daß ihr d. (Kuhetag) enthellt.

## Der Verkauf am Sabbath. Die Weiber von Asdod, Ammon und Moab. XIII.

darinnen: die brachten Fische und allerlei Waare, und verkauften es auf den Sabbath den Kindern Juda und Jerusalem. \* Da schalt ich die Obersten in Juda und sprach zu ihnen: Was ist das böse Ding, das ihr thut, und brechet den Sabbathtag? \* Thaten nicht unsere Väter also, und unser Gott führete alles dieß Unglück über uns und über diese Stadt? Und ihr machet des Zorns über Israel noch mehr, daß ihr den Sabbath brechet. \* Und da die Thore zu Jerusalem aufgezogen waren vor dem Sabbath, hieß ich die Thüren zuschließen, und befahl, man sollte sie nicht aufthun, bis nach dem Sabbath. Und ich bestellte meiner Knaben etliche an die Thore, daß man keine Last herein brächte am Sabbathtage. \* Da blieben die Krämer und Verkäufer mit allerlei Waare über Nacht draußen vor Jerusalem, einmal oder zwei. \* Da zeugte ich ihnen und sprach zu ihnen: Warum bleibet ihr über Nacht um die Mauer? Werdet ihr es noch einthun, so will ich die Hand an euch legen. Von der Zeit an kamen sie des Sabbathtags nicht. \* Und ich sprach zu den Leviten, die rein waren, daß sie kämen und hüteten der Thore, zu heiligen den Sabbathtag. Mein Gott, gedenke mir deß auch, und schone meiner nach deiner großen Barmherzigkeit.

23 Ich sahe auch zu der Zeit Juden, die Weiber nahmen von Asdod, Ammon und Moab. \* Und ihre Kinder redeten die Hälfte Asdodisch, und konnten nicht Jüdisch reden, sondern nach der Sprache eines jeglichen Volks.

25 \* Und ich schalt sie und fluchte ihnen,

verunt in ea inferentes pisces et omnia venalia, et vendebant in sabbatis filiis Juda in Jerusalem. \* Et objurgavi optimates Juda et dixi eis: Quae est haec res mala, quam vos facitis, et profanatis diem sabbati? \* Numquid non haec fecerunt patres nostri, et adduxit Deus noster super nos omne malum hoc et super civitatem hanc? Et vos additis iracundiam super Israel violando sabbatum. \* Factum est autem, cum quievissent portae Jerusalem in die sabbati, dixi, et clausurunt januas; et praecepi, ut non aperirent eas usque post sabbatum. Et de pueris meis constitui super portas, ut nullus inferret onus in die sabbati. \* Et manserunt negotiatores et vendentes universa venalia foris Jerusalem semel et bis. \* Et contestatus sum eos et dixi eis: Quare manetis ex adverso muri? Si secundo hoc feceritis, manum mittam in vos. Itaque ex tempore illo non venerunt in sabbato. \* Dixi quoque Levitis, ut mundarentur et venirent ad custodiendas portas et sanctificandam diem sabbati. Et pro hoc ergo memento mei, Deus meus, et parce mihi secundum multitudinem miserationum tuarum.

Sed et in diebus illis vidi Judaeos ducentes uxores Azotidas, Ammonitidas et Moabitidas. \* Et filii eorum ex media parte loquebantur Azotice, et nesciebant loqui Judaice, et loquebantur juxta linguam populi et populi. \* Et objurgavi eos et maledixi,

16. A.A: verkauften sie. 17. U.L: Sabbathertag. 19. U.L: Sabbathertage. 21. A.A: noch einmal. 22. U.L: mein nach. 23. U.L: Juden.

18. euré B. dW.vE.A: mehret (noch) den 3. dW.vE: durch Enthellung ...

19. da es dunkel ward in den Th. Jer. (B: die Th. niedergelassen wurden? A: ruhen sollten?) dW: Und von m. Leuten stellte ich an ... vE.A: Knechten.

20. B: blieben ... u. die all. Kaufwaaren verkauften, übernacht. vE: übernachteten d. Händler u. B. von ...

21. B.dW.vE.A: vor der M. (B. 15).

Volglosten-Bibel. II. T. 3. Bds 2. Abth.

18. Al.: p. vestri.

22. sagte den 2. daß sie sich reinigten, und kämen. B: zu wachen an den Th. dW: zur Thornwache kämen. vE: die Th. zu bewachen. B.dW: Güte. A: Fülle deiner Erbarmungen.

23. B: Asdodische ... B. heimgeführt. dW: gefreiet. vE: die Juden ... nehmen.

24. B: ihrer K. redete eine H. ... verstanden ... zu r. dW: mußt n ... eines u. des andern B. vE: u. so war es mit d. Spr. e. jeden B.

## XIII.

## Emendationes cum sacrae tum domesticae.

καὶ ἐπάταξα ἐν αὐτοῖς ἄνδρας καὶ ἐμαδά-  
ρωσα αὐτούς, ἐνώρισα αὐτούς ἐν τῷ θεῷ.  
Ἄν δῶτε τὰς θυγατέρας ὑμῶν τοῖς υἱοῖς  
αὐτῶν, καὶ εἰάν λάβητε ἀπὸ τῶν θυγατέ-  
ρων αὐτῶν τοῖς υἱοῖς ὑμῶν. 26 Οὐχ οὕτως  
ἤμαρτεν Σαλωμὼν βασιλεὺς Ἰσραήλ; Καὶ ἐν  
ἔθνεσιν πολλοῖς οὐκ ἦν βασιλεὺς ὅμοιος  
αὐτῷ, καὶ ἀγαπώμενος τῷ θεῷ ἦν, καὶ ἔδω-  
κεν αὐτὸν ὁ θεὸς εἰς βασιλεία ἐπὶ πάντα  
Ἰσραήλ· καὶ τοῦτον ἐξέκλιναν αἱ γυναῖκες αἱ  
ἀλλότριαι. 27 Καὶ ὑμῶν μὴ ἀκουσόμεθα  
ποιῆσαι τὴν πᾶσαν πονηρίαν ταύτην, ἀσυνθε-  
τῆσαι ἐν τῷ θεῷ ἡμῶν, καθίσαι γυναῖκας  
ἀλλοτριᾶς.

28 Καὶ ἀπὸ υἱῶν Ἰωιαδά τοῦ Ἐλισούβ τοῦ  
ιερέως τοῦ μεγάλου νυμφίου τοῦ Σαναβαλλάτ  
τοῦ Οὐρανίου, καὶ ἐξέβρωσα αὐτὸν ἀπ' ἐμοῦ.  
29 Μνήσθητι αὐτοῖς, ὁ θεός, ἐπὶ ἀγχιστεῖα  
τῆς ἱερατείας καὶ διαθήκης τῆς ἱερατείας καὶ  
τοὺς Λευίτας.

30 Καὶ ἐκατάρισα αὐτούς ἀπὸ πάσης ἀλ-  
λοτριώσεως, καὶ ἔστησα ἐφημερίας τοῖς ἱερεῦ-  
σιν καὶ τοῖς Λευίταις, ἀνὴρ ὡς τὸ ἔργον αὐτοῦ,  
31 καὶ τὸ δῶρον τῶν ξυλοφόρων ἐν καιροῖς ἀπὸ  
χρότων, καὶ ἐν τοῖς βεχουρίοις. Μνή-  
σθητί μου, ὁ θεός ἡμῶν, εἰς ἀγαθωσύνην.

25. A<sup>1</sup>CX\* κ. ἐμαδάρ. αὐτός (A<sup>2</sup>B†). B: καὶ ὄρι-  
κισα (X: καὶ ἐνώρικ.) ... Ἐάν δῶτε. C<sup>1</sup>FX† (in f.)  
καὶ ἐάντοῖς.

26. C<sup>1</sup>X: τοῖς πολλ. A<sup>1</sup>\* τῷ (A<sup>2</sup>B†).

27. B: μὴ ἀκουσόμεθα ... \* τὴν. C<sup>1</sup>X† (a. ταύτην)  
τὴν μεγάλην.

28. B: Ἰωιαδά. C<sup>1</sup>FX: Ἐλιασὺβ. A<sup>1</sup>CX\* τῷ Οὐ-  
ραν. (A<sup>2</sup>B†; X: Ὡρανίτε).

29. FX: Μν. αὐτός, ὁ θ. μν ... κ. τὴν διαθήκην  
(B: κ. διαθήκη) τῶν ἱερέων κ. τῶν Λευιτῶν.

31. FX: δ. τῶν ξύλων ... πρωτογεννήμασι (B: βακ-  
χερίοις).

Subscr. A: Ἐζρας β', C: Ἐσδρας β'.

אֲנָשִׁים וְאִמְרָטִים וְאִשְׁבִּיעֵם בְּאֱלֹהִים  
אִם-תִּתְּנוּ בְנֵיכֶם לְבָנֵיהֶם וְאִם-  
תִּשְׂאוּ מִבְּנֵיהֶם לְבָנֵיכֶם וְלָכֶם:  
הֲלוֹא עַל-אֱלֹהֵי חָטָא-שְׁלֵמָה מִלְּךְ-  
יִשְׂרָאֵל וּבַגּוֹיִם הַרְבִּים לֹא-הָיָה  
מִלְּךְ כְּמֹהוּ וְאֶהוּב לְאֱלֹהֵיוֹ הָיָה  
וַיִּתְּנֵהוּ אֱלֹהִים מִלְּךְ עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל  
גַּם-אוֹתוֹ הִחֲטִיאוּ הַנְּפָשִׁים הַנִּכְרִיּוֹת:  
וְלָכֶם הַנְּשִׂמַע לַעֲשֵׂת אֶת כָּל-הַרְעָה  
הַגְּדוֹלָה הַזֹּאת לְמַעַל בְּאֱלֹהֵינוּ  
לְהַשִּׁיב נְפָשִׁים נִכְרִיּוֹת:

28 וּמִבְּנֵי וַיִּדָּע בֶּן-אֱלִישִׁיב הַפְּתֵן  
הַגְּדוֹל חָתָן לְסַנְבַּלֵּט הַחֲרָנִי  
29 וְאֶבְרִיחָהוּ מֵעָלָי: זָכְרָה לָהֶם אֱלֹהֵי  
עַל גְּאֻלִּי הַפְּהֵנָה וּבְרִית הַפְּהֵנָה  
וְהַלְוִיִּם:

ל וְטַהֲרֵתִים מִכָּל-נִכְרַ וְאֶעֱמִידָה  
מִשְׁמֵרוֹת לַפְּהֵנִים וְלַלְוִיִּם אִישׁ  
31 בְּמִלְאכְתּוֹ: וְלִקְרָבֵן הָעֵצִים בְּעֵתִים  
מִזְמָנוֹת וְלַבְּפוּרִים זָכְרָה-לִּי  
אֱלֹהֵי לְטוֹבָה:

v. 31. ל' כצ"

25. vE.A: rautste ihnen die Haare aus. B.dW.vE:  
ließ sie schwören. A: beschwor sie. B: Wo ihr werdet ...!

26. B.dW.vE.A: unter (den) vielen (Völkern). B:  
beliebt bei f. G. dW: geliebt von ... vE: ein Lieb-  
ling seines G. dW: Und doch verführten ihn zur  
Sünde. vE: Auch diesen ... A: verleiteten. B.dW.  
vE: fremden B.

27. Sollten wir euch nun gehorchen und ... thun,  
uns ... und ausl. B. zu nehmen? B: an ... treulos

## Die Verjagung des mit Saneballat befreundeten Hohenpriestersohns. XIII.

und schlug etliche Männer und raufte sie, und nahm einen Eid von ihnen bei Gott: Ihr sollt eure Töchter nicht geben ihren Söhnen, noch ihre Töchter nehmen

26 euren Söhnen oder euch selbst. \* Hat nicht Salomo, der König Israels, daran gesündigt? Und war doch in vielen Heiden kein König ihm gleich, und er war seinem Gott lieb, und Gott setzte ihn zum Könige über ganz Israel; noch machten ihn die ausländischen Weiber zu sündigen.

27 \* Habt ihr das nicht gehöret, daß ihr solches große Uebel thut, euch an unfrem Gott zu vergreifen mit ausländischem Weibernehmen?

28 Und einer aus den Kindern Jojada, des Sohnes Eliasibs, des Hohenpriesters, hatte sich befreundet mit Saneballat, dem Horoniten; aber ich jagte ihn von mir.

29 \* Gedenke an sie, mein Gott, die des Priesterthums los sind geworden, und des Bundes des Priesterthums, und der Leviten!

30 Also reinigte ich sie von allen Ausländischen, und stellte die Hut der Priester und Leviten, einen jeglichen zu sei-

31 nem Geschäfte, \* und zu opfern das Holz zu bestimmten Zeiten, und die Erstlinge. Gedenke meiner, mein Gott, im Besten!

26. A.A: dennoch machten ... Weiber sündigen.

27. A.A: solch großes.

zu handeln. dW.A: vergehen. vE: versündigen.

28. B: Und von ... war einer ein Sidam von S. vE.A: (der) Tochtermann. dW: hatte sich verschwägert ... den jagte ich ...

29. das Pr. besleckt haben u. den Bund. B.dW. vE.A: G. es ihnen. B: wegen der Verunreinigungen des ... dW.vE: um der Bestrafung(en) ... willen.

et cecidi ex eis viros et decalvavi eos, et adjuravi in Deo, ut non darent filias suas filiis eorum, et non acciperent de filiabus eorum filiis suis et sibimet ipsis, dicens: \* Num- 26 quid non in hujuscemodi re peccavit Salomon rex Israel? Et certe in gentibus multis non erat rex similis ei et dilectus Deo suo erat, et posuit eum Deus regem super omnem Israel; et ipsum ergo duxerunt ad peccatum mulieres alienigenae. \* Numquid et nos inobedien- 27 tes faciemus omne malum grande hoc, ut praevaricemur in Deo nostro et ducamus uxores peregrinas?

De filiis autem Jojada filii Eliasib 28 sacerdotis magni gener erat Saneballat Horonites, quem fugavi a me. \* Recordare, Domine Deus meus, 29 adversum eos, qui polluunt sacerdotium jusque sacerdotale et Leviticum.

Igitur mundavi eos ab omnibus 30 alienigenis, et constitui ordines sacerdotum et Levitarum unumquemque in ministerio suo, \* et in obla- 31 tione lignorum in temporibus constitutis, et in primitivis. Memento mei, Deus meus, in bonum. Amen.

5,12;  
Dt.7,3.

1Rg.3,13.  
2Ch.1,12.

2Sm.12,24.

1Rg.11,3ss.

Esr.10,2,10.

12,10s.

v.4;  
2,19.

6,14 Mal.2,8.

Esr.10,16ss.

10,35ss.

v.14pp.

I.

Genealogia ab Adamo usque ad Abrahamum.

ΠΑΡΑΛΕΙΠΟΜΕΝΩΝ  
ΒΑΣΙΛΕΩΝ ΙΟΥΔΑ Α.

## דברי הימים א

I. <sup>1</sup> Ἀδάμ, Σήθ, <sup>2</sup> Ἐνῶς, <sup>3</sup> Καϊνάν, Μαλε-  
λεήλ, <sup>4</sup> Ἰάφεδ, <sup>5</sup> Ἐνῶχ, Μαθουσάλα, Λάμεχ,  
<sup>6</sup> Νῶε. Υἱοὶ Νῶε· Σήμ, Χάμ, Ἰάφεθ.

<sup>5</sup> Υἱοὶ Ἰάφεθ· Γαμέρ, Μαγώγ, Μαδαΐ,  
Ἰουῶν, Ἐλισά, Θεβέλ, Μοσὸχ καὶ Θεϊρας.  
<sup>6</sup> Καὶ υἱοὶ Γαμέρ· Ἀσχενέζ καὶ Ριφάθ καὶ  
Θορράμ. <sup>7</sup> Καὶ υἱοὶ Ἰουῶν· Ἐλισά καὶ  
Θαρσεῖς, Κίτιοι, Ρόδιοι. <sup>8</sup> Καὶ υἱοὶ Χάμ·  
Χοὺς καὶ Μεσραΐμ, Φοῦτ καὶ Χαναάν.  
<sup>9</sup> Καὶ υἱοὶ Χοὺς· Σαβὰ καὶ Εὐιλὰ καὶ  
Σαβαθαὶ καὶ Ρεγμά καὶ Σεβεθαγά. Καὶ  
υἱοὶ Ρεγμά· Σαβὰ καὶ Λαδάν. <sup>10</sup> Καὶ Χοὺς  
ἐγέννησεν τὸν Νεβρώδ· οὗτος ἤρξατο τοῦ  
εἶναι γίγας κνηγὸς ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>11</sup> Καὶ  
Μεσραΐμ ἐγέννησεν τοὺς Λωδιεῖμ καὶ τοὺς  
Ἀναμιεῖμ καὶ τοὺς Λαβεῖν καὶ τοὺς Νεφθα-  
λλμ <sup>12</sup> καὶ τοὺς Πατροσωνεῖμ καὶ τοὺς  
Χασλωνεῖμ (ὅθεν ἐξῆλθεν ἐκεῖθεν Φυ-  
λιστιεῖμ) καὶ τοὺς Χαφοριεῖμ.

<sup>13</sup> Καὶ Χαναάν ἐγέννησεν τὸν Σιδῶνα  
πρωτότοκον, καὶ τὸν Χετταῖον <sup>14</sup> καὶ τὸν  
Ἰεβουσαιῖον καὶ τὸν Ἀμορραῖον καὶ τὸν  
Γεργεσαιῖον <sup>15</sup> καὶ τὸν Εὐαῖον καὶ τὸν  
Ἀρουκαῖον καὶ τὸν Ἀσενναῖον <sup>16</sup> καὶ τὸν  
Ἀράδιον καὶ τὸν Σαμαραῖον καὶ τὸν Ἀμαθί.

Inscr. B: Παραλειπομένων πρώτον.

Cap. 1ss. Nomina propria Alii aliter.

Vs. 2. B† (ab in.) καὶ (AEFX\*). 4. EFX\* Υἱοὶ Νῶε.  
5. A: Μαγῶά (Μαγώγ BEFX). B: Μαδαΐμ (Μαδαΐ  
AEFX) ... Θίρας. 6. B† (a. υἱοὶ) οἱ ... Ἀσχανάζ.  
A<sup>1</sup>: Ριφαῖ (Ριφάθ A<sup>2</sup>B). B: Θοργαμά. 7. B† οἱ ...  
Θάρσις, K. καὶ P. 8. A: Μεσραϊάμ (Μεσραΐμ B et  
A vs. 11). B: Φὰδ. 10. B\* τῆ (AEFX†). FX\* κνηγ.  
11-16. \* B<sup>1</sup> (B<sup>2</sup> [inter uncōs] rell. †).  
11. B<sup>2</sup>: Λωδιεῖμ ... Αἰνομιεῖμ ... Λαβεῖμ ... Νεφ-

אָדָם שֵׁשׁ אָנֹשׁ: קַיִן מְהֶלְלָאֵל  
יָרֵד: חֲנוּךְ מִתּוֹשְׁלַח לָמֶד: נֹחַ שֵׁם  
חָם וְיֹפֶת:

ה בְּנֵי יוֹפֶת זִמְרָה וּמְגֹג וּמְדֵי וַיִּוּן  
וְתוֹבֵל וּמִשֶׁךְ וְתִירָס: וּבְנֵי זִמְרָה  
אֲשֶׁר־בָּנָה וְדִיפֶת וְתוֹגְרָמָה: וּבְנֵי יוֹן  
אֱלִישָׁה וְתַרְשִׁישָׁה פְתִים וְרוּדְנִים:  
8 בְּנֵי חָם פֹּדֶשׁ וּמִצְרַיִם פֹּדֶשׁ וּכְנַעַן:  
9 וּבְנֵי כְּנָעַן וְחַוִּילָה וְסַבְתָּא  
וְרַעְמָא וְסַבְתָּא וּבְנֵי רַעְמָה שָׁבָא  
וְדַדָּן: וְכֹשֶׁף יָלַד אֶת־נַמְרוֹד הוּא הַחַל  
לְהַיֹּת צְבֹר בְּאַרְצָן: וּמִצְרַיִם יָלַד  
אֶת־לִוְיִיִם וְאֶת־עַנְמִים וְאֶת־לְהָבִים  
12 וְאֶת־נַפְתָּלִים: וְאֶת־פְּתָרִים וְאֶת־  
פְּסֻלָּהִים אֲשֶׁר יִצְאֵי מִשָּׁם פְּלִשְׁתִּים  
וְאֶת־כְּפַתָּרִים:

13 וּכְנַעַן יָלַד אֶת־צִידֹן בְּכָרוֹ וְאֶת־  
14 חֵת: וְאֶת־הַיְבוּסִי וְאֶת־הָאֱמֹרִי וְאֶת  
שׁוּהַגְרָזִשִׁי: וְאֶת־הַחִטִּי וְאֶת־הָעַרְקִי  
16 וְאֶת־הַסִּינִי: וְאֶת־הָאֲרֻדִי וְאֶת־  
הַצְּמָרִי וְאֶת־הַחֲמָתִי:

v. 1. א' רבתי

v. 6. בנ' א ורופת

v. 7. בנ' א ורודנים

v. 11. ותרר ר'

θωσειμ. 12. B<sup>2</sup>† (ab in.) καὶ τὰς Φαθρωεῖμ ...  
Πετροσωνεῖμ ... Χασλωνεῖμ (... ἐξῆλθον ...) ... Καφ-  
θοριεῖμ. 13. B<sup>2</sup>: Σ. τὸν πρωτοτ. αὐτῆ, κ. ...  
15. B<sup>2</sup>: Ἀρουκαῖον ... Ἐσενναῖον. 16. B (\* κ. τ. Ἀράδ.  
κ. τ. Σαρμ.) κ. τ. Ἀμασθί.



## Das erste Buch der Chronica.

I. Adam, Seth, Enos, \* Kenan, Ma-  
3 halaleel, Jared, \* Henoch, Methusa-  
4 lah, Lamech, \* Noah, Sem, Ham,  
Japheth.

5 Die Kinder Japheths sind diese: Go-  
mer, Magog, Madai, Javan, Thubal,  
6 Mesech, Thiras. \* Die Kinder aber  
Gomers sind: Astenas, Riphath, Tho-  
7 garma. \* Die Kinder Javans sind:  
Elisa, Tharsisa, Chitim, Dodanim.  
8 \* Die Kinder Hams sind: Chus, Miz-  
9 raim, Put, Canaan. \* Die Kinder aber  
Chus sind: Seba, Hevila, Sabtha, Ra-  
gema, Sabthecha. Die Kinder aber Ra-  
10 gama sind: Scheba und Dedan. \* Chus  
aber zeugete Nimrod: der fing an gewal-  
11 tig zu sein auf Erden. \* Mizraim zeu-  
gete Ludim, Anamim, Lehabim, Naph-  
12 thuhim, \* Patrusim, Casluhim (von  
welchen sind ausgekommen die Philis-  
stim) und Caphthorim.

13 Canaan aber zeugete Sidon, seinen  
14 ersten Sohn, und Heth, \* Jebusi,  
15 Amori, Girgosi, \* Hevi, Arki, Sini,  
16 \* Arwadi, Bemari und Hemathi.

13. U.L: ersten Sohn, Heth.

Gn.5. Adam, Seth, Enos, \* Cainan, I.  
Malaleel, Jared, \* Henoch, Mathu- 3  
Gn.9,18. sale, Lamech, \* Noe, Sem, Cham et 4  
Japhet.

Gn.10,2ss. Filii Japhet: Gomer et Magog et 5  
Madai et Javan, Thubal, Mosoch,  
Thiras. \* Porro filii Gomer: Ascenez 6  
et Riphath et Thogorma. \* Filii 7  
autem Javan: Elisa et Tharsis,  
Gn.10,6ss. Cethim et Dodanim. \* Filii Cham: 8  
Chus et Mesraim et Phut et Cha-  
naan. \* Filii autem Chus: Saba et 9  
Hevila, Sabatha et Regma et Saba-  
thacha. Porro filii Regma: Saba et  
Dadan. \* Chus autem genuit Nem- 10  
rod: iste coepit esse potens in terra.

Gn.10,13ss. \* Mesraim vero genuit Ludim et 11  
Anamim et Laabim et Nephthum,  
\* Phetrusim quoque et Casluim (de 12  
quibus egressi sunt Philisthim) et  
Caphthorim.

Chanaan vero genuit Sidonem 13  
primogenitum suum, Hethaeum quo-  
que \* et Jebusaeum et Amorrhaeum 14  
et Gergesaeum, \* Hevaeumque et 15  
Aracaeum et Sinaeum, \* Aradium 16  
quoque et Samaraeum et Hama-  
thaeum.

5. B.dW.vE.A: Söhne. — Und so ferner stets.

10. A: mächtig. B.dW: zu werden. vE: im Lande?

11. B: die Ludim (A: den ...!).

12. dW.A: ausgegangen. vE: ausgingen. B: her-

vorgekommen. B.vE: die Philister.

13. B.dW.vE.A: seinen Erstgeborenen.

13 - 16. A: auch den Hethiter u. s. w. B: Heth,  
und die Jebusiter u. s. w.

## I.

## Genealogia ab Adamo usque ad Abrahamum.

17 Υἱοὶ Σήμ· Αἰλὰμ καὶ Ἀσοῦρ καὶ Ἀρφαξὰδ καὶ Λούδ καὶ Ἀράμ. Καὶ υἱοὶ Ἀράμ· Ὠς καὶ Οὐλ καὶ Γαθέρ καὶ Μοσόχ.  
18 Καὶ Ἀρφαξὰδ ἐγέννησεν τὸν Καϊνάν, καὶ Καϊνάν ἐγέννησεν τὸν Σαλά, καὶ Σαλά ἐγέννησεν τὸν Ἐβερ. 19 Καὶ τῷ Ἐβερ ἐγεννήθησαν δύο υἱοί· ὄνομα τῷ ἐνὶ Φαλέκ, ὅτι ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ διεμερίσθη ἡ γῆ· καὶ ὄνομα τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ Ἰεκτάν. 20 Καὶ Ἰεκτάν ἐγέννησεν τὸν Ἐλμωδάδ καὶ τὸν Σαλέφ καὶ τὸν Ἀραμῶθ 21 καὶ τὸν Κεδουράν καὶ τὸν Αἰξήν καὶ τὸν Δεκλάμ 22 καὶ τὸν Γεμιάν καὶ τὸν Ἀβιμειλ καὶ τὸν Σαβάν 23 καὶ τὸν Οὐφείρ καὶ τὸν Εὐὶ καὶ τὸν Ὠρόμ. Πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἰεκτάν.

24 Υἱοὶ Σήμ· Αἰλὰμ καὶ Ἀσοῦρ καὶ Ἀρφαξὰδ, Σάλα, 25 Ἐβερ, Φαλέκ, Ραγαύ, 26 Σερονόχ, Ναχώρ, Θάρα, 27 Ἀβραμ, αὐτὸς Ἀβραάμ.

28 Υἱοὶ δε Ἀβραάμ· Ἰσαάκ καὶ Ἰσμαήλ. 29 Αὗται δὲ αἱ γενέσεις πρωτοτόκου Ἰσμαήλ· Ναβαϊώθ καὶ Κηθάρ καὶ Ναβδεήλ, Μαβσάν, 30 Μασμά καὶ Ἰδουμά, Μασσῆ, Χοδδάδ, Θαιμάν 31 καὶ Ἰετιούρ, Ναφές καὶ Κεδάμ. Οὗτοί εἰσι οἱ υἱοὶ Ἰσμαήλ. 32 Καὶ υἱοὶ Χετιούρας παλλακῆς Ἀβραάμ, καὶ ἔτεκεν υἱὸν αὐτῷ τὸν Ζεμράν, καὶ Ἰεκσάν καὶ Μαδάν καὶ Μαδιάν, Ἰεσβόν, Σωνέ. Καὶ υἱοὶ Ἰεκσάν· Σαβὰ καὶ Δαιδάν. Καὶ υἱοὶ Δαιδάν· Ραγονήλ καὶ Ναβδαιήλ καὶ Ἀσσουριεὶμ καὶ Λατουσιεὶμ καὶ Ἀσωμειν. 33 Καὶ υἱοὶ Μαδιάμ· Γαιφάρ καὶ Ὀφέρ καὶ Ἐνώχ καὶ Ἀβιδά καὶ Ἐλδαά. Πάντες οὗτοι υἱοὶ Χετιούρας. 34 Καὶ ἐγέννησεν Ἀβραάμ τὸν Ἰσαάκ. Καὶ υἱοὶ Ἰσαάκ· Ἡσαῦ καὶ Ἰακώβ.

35 Υἱοὶ Ἡσαῦ· Ἐλιφάζ, Ραγονήλ καὶ Ἰεούλ καὶ Ἰεγλόμ καὶ Κορέ. 36 Υἱοὶ Ἐλιφάζ· Θαιμάν

17. EFX† (ab in.) Καὶ.

17-24. B1\* καὶ Λδδ κτλ.-καὶ Ἀρφαξὰδ (B2 [inter uncus] rell. †).

17. B2 (pro Ὠς) Οὐζ. A1: Οὐδ (Οὐλ A2B2). B: Γεθέρ. 18. B2: Καὶ Ἀρφαξὰδ καὶ Λδδ καὶ Ἀράμ· Καϊνὰ ἐγέννησε τὸν Καϊνάν, καὶ ἐγέννησε τὸν Σαλά κτλ. (?) 19. B2. Φαλέγ. 20. B2\* Καὶ Ἰεκτάν ...: Ἀτερωθ et † καὶ τὸν Ἰαδέρ. 21. B2: κ. τ. Ἰδουράμ κ. τ. Οὐζάλ κ. τ. Δεκλά. 22. B2: Γαραάλ ... Σαβὰ. 23. B2: Οὐφείρ ... Εὐιλὰτ ... Ἰωάβ. 24. FX\* Υἱοὶ. 25. B: Φαλέγ, Ραγάν. 26. B: Θάρρα. 27. B\* Ἀβραμ

17 בְּנֵי שֵׁם עֵינָם וְאַשּׁוּר וְאַרְפַּכְשָׁד 17  
וְלֵיד וְאַרְם וְעִוֵץ וְחֹוֹל וְגֵתֵר וְמִשְׁדָּה;  
18 וְאַרְפַּכְשָׁד יָלַד אֶת־שָׁלַח וְשָׁלַח יָלַד  
19 אֶת־עֵבֶר: וְלְעֵבֶר יָלַד שְׁנֵי בָנִים  
שֵׁם הָאֶחָד פֶּלֶג כִּי בְיָמָיו נִפְלְגָה  
= הָאָרֶץ וְשֵׁם אַחִיו יֶקֶטָן: וַיִּקְטָן יָלַד  
אֶת־אֶלְמוּדָד וְאֶת־שָׁלָף וְאֶת־חֲצָרְמוֹת  
21 וְאֶת־יִרְחָ: וְאֶת־הַדּוֹרָם וְאֶת־אֵוֶזַל  
22 וְאֶת־דִּקְלָה: וְאֶת־עֵיבָל וְאֶת־אֲבִימָאֵל  
23 וְאֶת־שָׁבָא: וְאֶת־אוּפִיר וְאֶת־חֹוֹיִלָה  
וְאֶת־יֹוֹבב כָּל־אֵלֶּה בְּנֵי יֶקֶטָן:

24 שֵׁם אֲרַפְכְּשָׁד שָׁלַח: עֵבֶר פֶּלֶג 24  
כה  
26 רְעִי: שְׂרָוּג נְחֹר תָּרַח: אֲבָרָם הָיָא 26  
27 אֲבָרָהָם: 27

28 בְּנֵי אֲבָרָהָם יִצְחָק וַיִּשְׁמַעְאֵל: 28  
29 אֵלֶּה הַיּוֹלְדֹתָם בְּכוֹר וַיִּשְׁמַעְאֵל נְבִיּוֹת  
ל וְקָדָר וְאֲדַבְאֵל וּמִבְשָׁם: מִשְׁמַע  
31 וְדוּמָה מִשָּׂא חֲדָד וְתִימָא: וְטִיר  
נָפִישׁ וְקַדְמָה אֵלֶּה הֵם בְּנֵי וַיִּשְׁמַעְאֵל:  
32 וּבְנֵי קְטִירָה פִּילְגָשׁ אֲבָרָהָם יָלְדָה  
אֶת־זִמְרוֹן וַיִּקְשֵׁן וּמְדֹן וּמְדִין וַיִּשְׁבַּק  
33 וְשׁוּחַ וּבְנֵי יֶקֶטָן שָׁבָא וְדָדֹן: וּבְנֵי  
מְדִין עֵיפָה וְעַפְרָ וְחֲנֹזָה וְאַבִּידַע  
34 וְאַלְדַּעָה כָּל־אֵלֶּה בְּנֵי קְטִירָה: וַיּוֹלְד  
אֲבָרָהָם אֶת־יִצְחָק בְּנֵי יִצְחָק עֶשָׂו  
וַיִּשְׂרָאֵל:

לה בְּנֵי עֶשָׂו אֲלִיפֹז רְעוּאֵל וַיַּעֲוֵשׁ  
36 וַיַּעֲלָם וְקָרַח: בְּנֵי אֲלִיפֹז תִּימָן

v. 17. סגול בס"ה

αὐτός. 29. B: γενέσεις αὐτῶν· πρωτότοκος Ἰσμαήλ, Ναβ. ... \* (alt.) καὶ ... Μασσάμ. 30. B\* (pr.) καὶ ... Χορδάν. 31. B: N., (\* καὶ) Κεδμά ... \* εἰσι οἱ. 32. B\* υἱὸν ...: Ζεμβράμ, Ἰεξάν, Μαδιάμ, Μαδάμ, Σοβάκ, Σοί (\* ter καὶ). Καὶ υἱὸν Ἰεξάν· Δαιδάν κ. Σαβαί et \* Καὶ υἱοὶ Δαιδάν-fin. 33. B: Γεφάρ ... Ἐλδαδά. 34. A† (p. alt. Ἰσαάκ) καὶ (B rell. \*). B: Ἰακώβ κ. Ἡσαῦ. 35. B† (p. Ἐλιφ.) καὶ.

Die Kinder Sem. Abraham. Ismaels Geschlecht. Die Kinder der Retura. I.

17 Die Kinder Sem's sind diese: Elam,  
 Affur, Arphachsad, Lud, Aram, Uz,  
 18 Hul, Gether und Masch. \* Arphach-  
 sad aber zeugete Salah, Salah zeugete  
 19 Eber. \* Eber aber wurden zween Söhne  
 geboren: der eine hieß Peleg, darum,  
 daß zu seiner Zeit das Land zertheilet  
 ward; und sein Bruder hieß Jaktan.  
 20 \* Jaktan aber zeugete Almodad, Saleph,  
 21 Hazarmaveth, Jahrah, \* Hadoram,  
 22 Usal, Dikla, \* Ebal, Abimael, Scheba,  
 23 \* Ophir, Hevila und Jobab. Das sind  
 alle Kinder Jaktans.

<sup>24</sup>/<sub>25</sub> Sem, Arphachsad, Salah, \* Eber,  
 26 Peleg, Regu, \* Serug, Nachor, Tharah,  
 27 \* Abram, das ist Abraham.

28 Die Kinder aber Abrahams sind:  
 29 Isaak und Ismael. \* Dieß ist ihr Ge-  
 schlecht: der erste Sohn Ismaels Neba-  
 30 joth, Kedar, Adbeel, Mibsam, \* Misma,  
 31 Duma, Masa, Hadad, Thema, \* Jethur,  
 Naphis, Kedma. Das sind die Kinder  
 32 Ismaels. \* Die Kinder aber Retura,  
 des Rebweibes Abrahams: die gebar  
 Simram, Jaksan, Medan, Midian, Jes-  
 33 bak, Suah. Aber die Kinder Jaksans  
 sind: Scheba und Dedan. \* Und die  
 Kinder Midians sind: Epha, Epher,  
 Henoch, Abida, Eldaa. Dieß sind alle  
 34 Kinder der Retura. \* Abraham zeu-  
 gete Isaak. Die Kinder aber Isaaks  
 sind: Esau und Israel.

35 Die Kinder Esau sind: Eliphaz,  
 36 Reguel, Jeus, Jaelam, Korah. \* Die  
 Kinder Eliphaz sind: Theman,

<sup>v.24.</sup>  
 Gn.10,22.11,10. Filii Sem: Aelam et Assur et 17  
 Arphaxad et Lud et Aram et Hus et  
 Gn.10,24.11,12. Hul et Gether et Mosoch. \* Arpha- 18  
 xad autem genuit Sale, qui et ipse  
 Gn.10,25ss. genuit Heber. \* Porro Heber nati 19  
 11,16. sunt duo filii: nomen uni Phaleg,  
 quia in diebus ejus divisa est ter-  
 ra; et nomen fratris ejus Jectan.  
 \* Jectan autem genuit Elmodad et 20  
 Saleph et Asarmoth et Jare, \* Ado- 21  
 ram quoque et Huzal et Decla,  
 \* Hebal etiam et Abimael et Saba, 22  
 \* nec non et Ophir et Hevila et 23  
 Jobab. Omnes isti filii Jectan.

<sup>v.17.</sup>  
 Gn.11,10ss. Sem, Arphaxad, Sale, \* Heber, <sup>24</sup>/<sub>25</sub>  
 Phaleg, Ragau, \* Serug, Nachor, 26

Gn.17,5.11,26. Thare, \* Abram, iste est Abraham. 27

Gn.21,3.16,15. Filii autem Abraham: Isaac et 28  
 Ismael. \* Et hae generationes 29

Gn.25,13ss. eorum: primogenitus Ismaelis Na-  
 bajoth, et Cedar et Adbeel et Mab-  
 sam \* et Masma et Duma, Massa, 30  
 Hadad et Thema, \* Jetur, Naphis, 31  
 Cedma. Hi sunt filii Ismaelis.

Gn.25,1ss. \* Filii autem Ceturae concubinae 32  
 Abraham quos genuit: Zamram,  
 Jecsan, Madan, Madian, Jesboc et  
 Sue. Porro filii Jecsan: Saba et  
 Dadan. Filii autem Dadan: Assurim  
 Gn.25,4. et Latussim et Laomim. \* Filii autem 33  
 Madian: Epha et Epher et Henoch et  
 Abida et Eldaa. Omnes hi filii Cetu-

Gn.21,2s.25,19.Mt.1,2. rae. \* Genuit autem Abraham Isaac: 34

Gn.25,24ss.; 32,28. cujus fuerunt filii Esau et Israel.

Gn.36,10ss. Filii Esau: Eliphaz, Rahuel, Jehus, 35  
 Ihelom et Core. \* Filii Eliphaz: The- 36

31. S: Jachur (pro Jet.).

32. A1. \* Fil. aut. Dad. - Laomim.

19. B.vE.A: in seinen Tagen die Erde getheilt.  
 dW: vertheilt.

23. B: Alle diese waren die Söhne J. dW.vE.A:  
 sind S.

29. vE.A: sind ihre Geschlechter. B: Nachkommen.  
 B.dW.vE.A: der Erstgeborne.

32. vE: Nebenweibes. A: die sie gebar.

33. Wie B. 23.

## I.

## Genealogia ab Adamo usque ad Abrahamum.

καὶ Ὠμάρ, Σωφάρ καὶ Γοθάρ καὶ Κεζέξ.  
Θαμνά δὲ ἡ παλλικὴ Ἐλιφάξ ἔτεκεν αὐτῇ  
τὸν Ἀμάληκ. 37 Καὶ υἱοὶ Ραγουήλ· Να-  
χέθ, Ξαρέ, Σομμὲ καὶ Μοχέ. 38 Καὶ  
υἱοὶ Σηείρ· Λωτάν, Σωβάλ, Σεβεγών,  
Ἀνά, Δησών καὶ Ἀσάρ καὶ Ρισών. 39 Καὶ  
υἱοὶ Λωτάν· Χορὴ καὶ Αἰμιάν· ἀδελφὴ δὲ  
Λωτάν Θαμνά. 40 Υἱοὶ Σωβάλ· Ἰωλάρ καὶ  
Μαυαχάθ καὶ Γαοβήλ καὶ Σωφάρ καὶ  
Ὠτιάν. Υἱοὶ δὲ Σεβεγών· Αἰά καὶ Ὠτάμ.  
41 Οὗτοι δὲ υἱοὶ Ἀνά· Δαισών, καὶ Ἐλιβαμί  
θυγάτηρ Ἀνά. Καὶ υἱοὶ Δαισών· Ἀμαδά  
καὶ Ἐσεβάν καὶ Ἰεθράν καὶ Χαρῶάν. 42 Καὶ  
υἱοὶ Ἀσάρ· Βυλαιάν καὶ Ἀζουκάν καὶ Ἰου-  
κάν καὶ Οὐκάμ. Υἱοὶ δὲ Δαισών· Ὠς καὶ  
Ἀρῶάν.

43 Καὶ οὗτοι οἱ βασιλεῖς αὐτῶν οἱ βασι-  
λεύσαντες ἐν Ἐδῶμ πρὸ τοῦ βασιλευσάι βασι-  
λέα τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ· Βαλάκ υἱὸς Βαιώρ,  
καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Δεναβά. 44 Καὶ  
ἀπέθανεν Βαλάκ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ  
Ἰωβάβ, υἱὸς Σαρά ἐκ Βοσόρρας. 45 Καὶ  
ἀπέθανεν Ἰωβάβ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ  
Ἀσόμ ἐκ τῆς γῆς Θομιωνών. 46 Καὶ ἀπέθα-  
νεν Ἀσόμ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ Ἀδάδ,  
υἱὸς Βαράδ, ὁ πατάξας Μαδιάμ ἐν τῷ πιδίῳ  
Μωάβ, καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Γεθ-  
θάμ. 47 Καὶ ἀπέθανεν Ἀδάδ, καὶ ἐβασί-  
λευσεν ἀντὶ αὐτοῦ Σαμαά ἐκ Μασεκκῆς.  
48 Ἀπέθανεν δὲ Σαμαά, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ  
αὐτοῦ Σαούλ ἐκ Ροωβῶθ τῆς παρὰ ποταμόν.  
49 Καὶ ἀπέθανεν Σαούλ, καὶ ἐβασίλευσεν  
ἀντὶ αὐτοῦ Βαλαεννών, υἱὸς Ἀχοβώρ. 50 Καὶ  
ἀπέθανεν Βαλαεννών, υἱὸς Ἀχοβώρ, καὶ  
ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ Ἀδάδ, καὶ ὄνομα τῇ  
πόλει αὐτοῦ Φογώρ, καὶ ὄνομα τῇ γυναικί  
αὐτοῦ Μεταβεῖλ θυγάτηρ Μαζράδ. 51 Καὶ  
ἀπέθανεν Ἀδάδ. Καὶ ἦσαν ἡγεμόνες  
Ἐδῶμ· ἡγεμῶν Θαμνά, ἡγεμῶν Γωλά, ἡγε-  
μῶν Ἰεθέθ, 52 ἡγεμῶν Ἐλιβαμάς, ἡγεμῶν

36. B: Γοθθάρ κ. Κεζέξ καὶ Θαμνά καὶ Ἀμάληκ.  
37. B: Ναχέθ ... Σομμὲ κ. Μοχέ. 38. B\* Καὶ. A<sup>1</sup>:  
Σηθίρ (Σηείρ A<sup>2</sup>EFX et A<sup>1</sup> alibi; B: Σηίρ) ... Σε-  
βετῶν (Σεβεγῶν A<sup>2</sup>B et A<sup>1</sup> vs. 40). B: (\* καὶ) Ὠσάρ  
καὶ Δισάν. 39. B: Χορῶ. 40. B: Ἀλόν, Μαχ.  
(\* bis καὶ), Ταιβήλ, Σωφί ... Ἀἰθ κ. Σονάν. 41. B:  
Υἱοὶ Σονάν· Δαισών. Υἱοὶ δὲ Δαισών· Ἐμειρῶν κ.  
Ἀσεβῶν κ. Ἰεθράμ κ. Χαρῶάν. 42. B: Καὶ υἱοὶ  
Ὠσάρ· Βαλαάρ κ. Σενάρ κ. Ἀζάν. Υἱοὶ Δισάν· Ὠς  
κ. Ἀράν. 43. B\* οἱ βασ. - Ἰσραήλ ...: Βεώρ. 44. B:  
Σαρά. 45. B\* τῆς. 46. B: Γεθθαίμ (FX: Εἰθ, E:  
Ἐβίθ). 47. B (pro Σαμ.) Σεβλά. 48. B: Καὶ ἀπέθ.

καὶ Ὠμάρ ἔτεκεν αὐτῇ  
37 καὶ υἱοὶ Ραγουήλ· Να-  
38 χέθ, Ξαρέ, Σομμὲ καὶ Μοχέ.  
καὶ υἱοὶ Σηείρ· Λωτάν, Σωβάλ,  
39 Σεβεγών, Ἀνά, Δησών καὶ Ἀσάρ καὶ Ρισών.  
καὶ υἱοὶ Λωτάν· Χορὴ καὶ Αἰμιάν· ἀδελφὴ δὲ  
40 Λωτάν Θαμνά.  
Υἱοὶ Σωβάλ· Ἰωλάρ καὶ  
Μαυαχάθ καὶ Γαοβήλ καὶ Σωφάρ καὶ  
Ὠτιάν. Υἱοὶ δὲ Σεβεγών· Αἰά καὶ Ὠτάμ.  
41 Οὗτοι δὲ υἱοὶ Ἀνά· Δαισών, καὶ Ἐλιβαμί  
θυγάτηρ Ἀνά. Καὶ υἱοὶ Δαισών· Ἀμαδά  
καὶ Ἐσεβάν καὶ Ἰεθράν καὶ Χαρῶάν. 42 Καὶ  
υἱοὶ Ἀσάρ· Βυλαιάν καὶ Ἀζουκάν καὶ Ἰου-  
κάν καὶ Οὐκάμ. Υἱοὶ δὲ Δαισών· Ὠς καὶ  
Ἀρῶάν.

43 καὶ οὗτοι οἱ βασιλεῖς αὐτῶν οἱ βασι-  
λεύσαντες ἐν Ἐδῶμ πρὸ τοῦ βασιλευσάι βασι-  
λέα τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ· Βαλάκ υἱὸς Βαιώρ,  
καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Δεναβά. 44 Καὶ  
ἀπέθανεν Βαλάκ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ  
Ἰωβάβ, υἱὸς Σαρά ἐκ Βοσόρρας. 45 Καὶ  
ἀπέθανεν Ἰωβάβ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ  
Ἀσόμ ἐκ τῆς γῆς Θομιωνών. 46 Καὶ ἀπέθα-  
νεν Ἀσόμ, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ Ἀδάδ,  
υἱὸς Βαράδ, ὁ πατάξας Μαδιάμ ἐν τῷ πιδίῳ  
Μωάβ, καὶ ὄνομα τῇ πόλει αὐτοῦ Γεθ-  
θάμ. 47 Καὶ ἀπέθανεν Ἀδάδ, καὶ ἐβασί-  
λευσεν ἀντὶ αὐτοῦ Σαμαά ἐκ Μασεκκῆς.  
48 Ἀπέθανεν δὲ Σαμαά, καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ  
αὐτοῦ Σαούλ ἐκ Ροωβῶθ τῆς παρὰ ποταμόν.  
49 Καὶ ἀπέθανεν Σαούλ, καὶ ἐβασίλευσεν  
ἀντὶ αὐτοῦ Βαλαεννών, υἱὸς Ἀχοβώρ. 50 Καὶ  
ἀπέθανεν Βαλαεννών, υἱὸς Ἀχοβώρ, καὶ  
ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ Ἀδάδ, καὶ ὄνομα τῇ  
πόλει αὐτοῦ Φογώρ, καὶ ὄνομα τῇ γυναικί  
αὐτοῦ Μεταβεῖλ θυγάτηρ Μαζράδ. 51 Καὶ  
ἀπέθανεν Ἀδάδ. Καὶ ἦσαν ἡγεμόνες  
Ἐδῶμ· ἡγεμῶν Θαμνά, ἡγεμῶν Γωλά, ἡγε-  
μῶν Ἰεθέθ, 52 ἡγεμῶν Ἐλιβαμάς, ἡγεμῶν

v. 46. ' עוית ק v. 51. ' עלוח ק

Σεβλά ... Ροωβῶθ. 49. B: Βαλαεννῶρ υἱ. Ἀχοβώρ.  
50s. B: Βαλαεννῶρ et \* υἱὸς Ἀχ. (AX†, A<sup>2</sup> inter  
uncos) ... † (p. Ἀδάδ) υἱὸς Βαράδ (AFX\*) ... \* καὶ  
ὄν τῇ γυν. - ἦσαν (AEFX† non admodum div. EFX  
[pro ἦσαν] ἐγένοντο). A<sup>1</sup>X: Θαμνά (Θαμνά A<sup>2</sup>B).  
B: Γωλά ... Ἰεθέθ.

## Die Kinder Esau. Die Könige und Fürsten im Lande Edom.

## I.

Omar, Sephi, Gaetham, Kenas, Thimna,  
 37 Amalek. \* Die Kinder Reguels sind:  
 Nahath, Sera, Samma und Misa.  
 38 \* Die Kinder Seirs sind: Lothan, So-  
 bal, Zibeon, Ana, Dison, Ezer, Disan.  
 39 \* Die Kinder Lothans sind: Hori, Ho-  
 man; und Thimna war eine Schwester  
 40 Lothans. \* Die Kinder Sobals sind:  
 Alian, Manahath, Ebal, Sephi, Dnam.  
 Die Kinder Zibeons sind: Aja und  
 41 Ana. \* Die Kinder Ana: Dison. Die  
 Kinder Disons sind: Hamram, Esban,  
 42 Jethran, Charan. \* Die Kinder Ezers  
 sind: Bilhan, Saewan, Jaekan. Die  
 Kinder Disans sind: Uz und Aran.  
 43 Dieß sind die Könige, die regiert  
 haben im Lande Edom, ehe denn ein  
 König regierete unter den Kindern Is-  
 44 rael: Bela, der Sohn Beors; und seine  
 Stadt hieß Dinhaba. \* Und da Bela  
 starb, ward König an seiner Statt  
 Jobab, der Sohn Serah, von Bazra.  
 45 \* Und da Jobab starb, ward König an  
 seiner Statt Husam, aus der Themani-  
 46 ter Lande. \* Da Husam starb, ward  
 König an seiner Statt Hadad, der Sohn  
 Bedads, der die Midianiter schlug in der  
 Moabiter Felde; und seine Stadt hieß  
 47 Awith. \* Da Hadad starb, ward Kö-  
 nig an seiner Statt Samla von Masrek.  
 48 \* Da Samla starb, ward König an sei-  
 ner Statt Saul von Rehoboth am  
 49 Wasser. \* Da Saul starb, ward König  
 an seiner Statt Baal Hanan, der Sohn  
 50 Achbors. \* Da Baal Hanan starb,  
 ward König an seiner Statt Hadad, und  
 seine Stadt hieß Bagi, und sein Weib  
 hieß Mehetabeel, eine Tochter Matreds,  
 51 die Mesahabs Tochter war. \* Da  
 aber Hadad starb, wurden Fürsten zu  
 Edom: Fürst Thimna, Fürst Uliab,  
 52 Fürst Jetheth, \* Fürst Ahalibama, Fürst

man, Omar, Sephi, Gathan, Ce-  
 nez, Thamna, Amalec. \* Filii Ra- 37  
 huel: Nahath, Zara, Samma, Meza.  
 Gn.36,20sa. \* Filii Seir: Lotan, Sobal, Sebeon, 38  
 Ana, Dison, Ezer, Disan. \* Filii 39  
 Lotan: Hori, Homan. Soror autem  
 Lotan fuit Thamna. \* Filii Sobal: 40  
 Alian et Manahath et Ebal, Sephi  
 et Onam. Filii Sebeon: Aja et Ana.  
 \* Filii Ana: Dison. Filii Dison: 41  
 Hamram et Eseban et Jethran et  
 Charan. \* Filii Ezer: Balaan et 42  
 Zavan et Jacan. Filii Disan: Hus et  
 Aran.

Gn.36,31sa. Isti sunt reges, qui imperaverunt 43  
 in terra Edom, antequam esset rex  
 super filios Israel: Bale, filius Beor;  
 et nomen civitatis ejus Denaba.  
 \* Mortuus est autem Bale, et regna- 44  
 vit pro eo Jobab, filius Zare, de  
 Bosra. \* Cumque et Jobab fuisset 45  
 mortuus, regnavit pro eo Husam de  
 terra Themanorum. \* Obiit quoque 46  
 et Husam, et regnavit pro eo Adad,  
 filius Badad, qui percussit Madian  
 in terra Moab; et nomen civitatis  
 ejus Avith. \* Cumque et Adad 47  
 fuisset mortuus, regnavit pro eo  
 Semla de Masreca. \* Sed et Semla 48  
 mortuus est, et regnavit pro eo  
 Saul de Rohoboth, quae juxta amnem  
 Gn.36,38. sita est. \* Mortuo quoque Saul re- 49  
 gnavit pro eo Balanan, filius Achor-  
 bor. \* Sed et hic mortuus est, et 50  
 regnavit pro eo Adad, cujus urbis  
 nomen fuit Phau, et appellata est  
 uxor ejus Meetabel, filia Matred, fi-  
 liae Mezaab. \* Adad autem mor- 51  
 tuo duces pro regibus in Edom esse  
 Gn.36,40sa. coeperunt: dux Thamna, dux Alva,  
 dux Jetheth, \* dux Oolibama, dux 52

44-50. U.L: an seine Statt.

50. U.L: und (der) Tochter Mesahabs.

38. S: Ava. ✓

41. S: Hamran.

39. B.dW.vE.A: (Über) die Schw. S. (war) Th.  
 43. dW.A: geherrscht. vE: herrschten. vE.A: ein  
 König (war). dW.vE.A: über die Söhne Isr.

44—51. B.dW.vE.A: Und B. starb, (da) wurde  
 R. u. f. w.

46. vE: Midian schlug. dW.vE: auf dem Gefilde

(von) M. A: im Lande?

48. B.A: (welches) am Fluß. dW.vE: Ströme.

50. dW: der S. Mesahabs. vE.A: einer.

51. dW: es waren die Häuptlinge von Edom: der  
 Häuptling von Thimna ... vE: ein F. von ... B.A:  
 der F. (von) ...

## I.

## Genealogia Jacobi et tribus Judae.

Ἠλίας, ἡγεμῶν Φινῶν, <sup>53</sup> ἡγεμῶν Κενέζ, ἡγεμῶν Θαιμάν, ἡγεμῶν Μαβσάρ, <sup>54</sup> ἡγεμῶν Μαγεδιήλ, ἡγεμῶν Ἡράμ. Οὗτοι ἡγεμόνες Ἐδώμ.

II. Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν Ἰσραήλ· Ρουβὴν, Συμεὼν, Λευί, Ἰούδας, Ἰσάαχар, Ζαβουλὼν, <sup>2</sup> Δάν, Ἰωσήφ, Βενιαμείν, Νεφθαλεμ, Γάδ, Ἀσήρ.

<sup>3</sup> Υἱοὶ Ἰούδα· Ἡρ, Ἀνάν, Σηλώμ· τρεῖς ἐγεννήθησαν αὐτῷ ἐκ τῆς θυγατρὸς Σάνας τῆς Χαναανίτιδος. Καὶ ἦν Ἡρ, ὁ πρωτότοκος Ἰούδα, πονηρὸς ἐναντίον κυρίου, καὶ ἀπέκτεινεν αὐτόν. <sup>4</sup> Καὶ Θάμαρ ἡ νύμφη αὐτοῦ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Φαρέσ καὶ τὸν Ζαρά. Πάντες υἱοὶ Ἰούδα πέντε.

<sup>5</sup> Υἱοὶ Φαρέσ· Ἐσρώμ καὶ Ἰεμουήλ. <sup>6</sup> Καὶ υἱοὶ Ζαρά· Ζαμβοὶ καὶ Αἰθάν καὶ Αἰμάν καὶ Χαλχάλ καὶ Δαρά· πάντες πέντε. <sup>7</sup> Καὶ υἱοὶ Χαρμί· Ἀχάρ ὁ ἐμποδοστάτης Ἰσραήλ, ὃς ἠθέτησεν εἰς τὸ ἀνάθεμα. <sup>8</sup> Καὶ υἱοὶ Αἰθάν· Ἀζαρία. <sup>9</sup> Καὶ υἱοὶ Ἐσρώμ οἱ ἐτέχθησαν αὐτῷ· ὁ Ἰραμεήλ καὶ ὁ Ὀράμ καὶ ὁ Χαλεβ καὶ ὁ Ἀράμ. <sup>10</sup> Καὶ Ἀράμ ἐγέννησεν τὸν Ἀμιναδάβ, καὶ Ἀμιναδάβ ἐγέννησεν τὸν Ναασσῶν ἄρχοντα τοῦ οἴκου Ἰούδα. <sup>11</sup> Καὶ Ναασσῶν ἐγέννησεν τὸν Σαλμάν, καὶ Σαλμάν ἐγέννησεν τὸν Βοούζ, <sup>12</sup> καὶ Βοούζ ἐγέννησεν τὸν Ἰωβήδ, καὶ Ἰωβήδ ἐγέννησεν τὸν Ἰεσσαί, <sup>13</sup> καὶ Ἰεσσαί ἐγέννησεν τὸν πρωτότοκον αὐτοῦ τὸν Ἐλιάβ· Ἀμιναδάβ ὁ δεύτερος, Σαμαϊά ὁ τρίτος, <sup>14</sup> Ναθαναήλ ὁ τέταρτος, Ραδδαὶ ὁ πέμπτος, <sup>15</sup> Ἀσὸμ ὁ ἕκτος, Δαυὶδ ὁ ἕβδομος. <sup>16</sup> Καὶ ἀδελφὴ αὐτῶν Σαρουΐα καὶ Ἀβιγαία. Καὶ υἱοὶ Σαρουΐας· Ἀβισσά καὶ Ἰωβάβ καὶ Ἀσαήλ, τρεῖς. <sup>17</sup> Καὶ Ἀβιγαία ἐγέννησεν τὸν Ἀμεσσά· καὶ πατήρ Ἀμεσσά Ἰεθέρ ὁ Ἰσμαηλίτης.

53. B: Βαβσάρ. 54. B (pro Ἡράμ) Ζαφωίν.

1s. B\* Καὶ ...: Ἰούδα ... Βενιαμίν, Νεφθαλί. 3. B: Χαναανίτ. A<sup>1</sup> (pro alt. Ἡρ A<sup>2</sup>B rell.) ἀνήρ. 6. B: Αἰθάν κ. Αἰμάν ... Δαράδ. 8. B: Αἰθάν· Ἀζαρίας. 9. B: ὁ Ἰραμεήλ κ. ὁ Ἀράμ ... \* κ. ὁ Ἀράμ. 10. B\* τῷ. 11. B (bis): Σαλμάν. 12. B (bis): Ὀβήθ. 13. B: Σαμαά. 14. B: Ζαβδαὶ ὁ π. 15. B: Ἀσάμ. 16. B† (a. ἀδ.) ἡ (EFX: αἱ ἀδελφαί) ...: υἱοὶ Σαρουΐα· Ἀβισσά κ. Ἰωβάβ. EFX† (in f.) ἔτοι. 17. EFX (pro ἐγένν.) ἔτεκεν. B (bis): Ἀμεσσάβ ... Ἰοθέρ.

53 ἄלה אלוף פּינן: אלוף קנז אלוף 53  
54 תימן אלוף מבצר: אלוף מגדויאל 54  
אלוף עירם אלה אלופי אדום:

III. אלה בני ישראל ראובן שמעון 11  
2 לוי יהודה יששכר וזבלון: דן  
יוסף ובנימן נפתלי גד ואשר:  
3 בני יהודה ער ואונן ושלה  
שלושה נולד לו מבת-שוע הפנענית  
ויהי ער בכור יהודה רע בעיני  
4 יהוה וימיתהו: ותמר פלתו ילדה  
לו את-פרץ ואת-זרח כל-בני  
יהודה חמשה:

ה בני פרץ חצרון וחמול: ובני 6  
זרח זמרי ואיתן ותימן וכלכל ודרע  
7 כלם חמשה: ובני פרמי עכר עזר  
8 ישראל אשר מעל בחרם: ובני איתן  
9 עזריה: ובני חצרון אשר נולד-לו  
את-ירחמאל ואת-רם ואת-פלוכי:  
10 ורם הוליד את-עמינדב ועמינדב  
הוליד את-נחשון נשיא בני יהודה:  
11 ונחשון הוליד את-שלמא ושלמא  
12 הוליד את-פעז: ופעז הוליד את-  
13 עובד ועובד הוליד את-ישי: ואישי  
הוליד את-בכרו את-אליאב ואבינדב  
14 השני ושמעא השלישי: נתנאל  
15 הרביעי רדי החמישי: אצם הששי  
16 דויד השבעי: ואהלתיהם צרויה  
ואביגיל ובני צרויה אבשי וזאב  
17 ועשה-אל שלשה: ואביגיל ילדה  
את-עמשא ואבי עמשא יתר  
הישמעאלי:

v. 13. בנ"א השלשי ib. כצ"ל.

Die Kinder Israels. Die Kinder Juda. Abigail.

I.

53 Ela, Fürst Pinon, \* Fürst Kenas, Fürst  
54 Theman, Fürst Mibzar, \* Fürst Mag-  
diel, Fürst Iram. Das sind die Fürsten  
zu Edom.

II. Dieß sind die Kinder Israels: Ru-  
ben, Simeon, Levi, Juda, Issachar,  
2 Sebulon, \* Dan, Joseph, Benjamin,  
Naphthali, Gad, Affer.

3 Die Kinder Juda sind: Ger, Onan,  
Sela; die drei wurden ihm geboren von  
der Cananitin, der Tochter Suah. Ger  
aber, der erste Sohn Juda, war böse  
vor dem Herrn, darum tödtete er ihn.  
4 \* Thamar aber, seine Schnur, gebar ihm  
Perez und Serah, daß aller Kinder  
Juda waren fünf.

5 Die Kinder Perez sind: Hezron und  
6 Hamul. \* Die Kinder aber Serah sind:  
Simri, Ethan, Heman, Chalcol, Dara.  
7 Derer aller sind fünf. \* Die Kinder  
Charmi sind Achar, welcher betrubete  
Israel, da er sich am Verbanneten ver-  
8 griff. \* Die Kinder Ethans sind: Asarja.  
9 \* Die Kinder aber Hezron, die ihm ge-  
boren sind: Zerahmeel, Ram, Chalubai.  
10 \* Ram aber zeugete Aminadab. Am-  
minadab zeugete Nahesson, den Fürsten  
11 der Kinder Juda. \* Nahesson zeugete  
12 Salma. Salma zeugete Boas. \* Boas  
13 zeugete Obed. Obed zeugete Isai. \* Isai  
zeugete seinen ersten Sohn Eliab, Abi-  
nadab den andern, Simea den dritten,  
14 \* Methaneel den vierten, Raddai den  
15 fünften, \* Dzem den sechsten, David den  
16 siebenten. \* Und ihre Schwestern wa-  
ren: Zeruja und Abigail. Die Kinder  
Zeruja sind: Abisai, Joab, Asahel, die  
17 drei. \* Abigail aber gebar Amasa; der  
Vater aber Amasa war Jether, ein  
Ismaeliter.

6. U.L: Der aller.  
7. A.A: Achan.

54. B: Dies waren ... in E.  
1. B: waren.  
3. B.dW.vE. in den Augen (des Herrn).  
4. B: Aller ... waren. dW: Alle ... sind. vE: Die  
sämmlichen.

Ela, dux Phinon, \* dux Cenez, dux 53  
Theman, dux Mabsar, \* dux Mag- 54  
diel, dux Hiram. Hi duces Edom.

Gn.35,22ss.  
46,8ss.Ex.  
1,1ss. Filii autem Israel: Ruben, Si- II.  
meon, Levi, Juda, Issachar et Zabu-  
lon, \* Dan, Joseph, Benjamin, Neph- 2  
thali, Gad et Aser.

Gn.38,1-7.  
46,12. Filii Juda: Her, Onan et Sela; 3  
hi tres nati sunt ei de filia Sue  
Chananitide. Fuit autem Her, pri-  
mogenitus Juda, malus coram Do-  
mino, et occidit eum. \* Thamar 4  
Gn.38,29s.46,  
12.Mt.1,3. autem nurus ejus peperit ei Phares  
et Zara. Omnes ergo filii Juda  
quinque.

Gn.46,12. Filii autem Phares: Hesron et 5  
Hamul. \* Filii quoque Zarae: Zamri 6  
1Rg.4,31. et Ethan et Eman, Chalchal quoque  
et Dara; simul quinque. \* Filii 7  
Jos.7,1.25. Charmi: Achar, qui turbavit Israel  
et peccavit in furto anathematis.  
Rth.4,19ss.  
Mt.1,3ss;  
1Sm.27,10. \* Filii Ethan: Azarias. \* Filii autem 8  
v.18.42. Hesron qui nati sunt ei: Jerameel  
et Ram et Calubi. \* Porro Ram 10  
Nm.1,7.2,3. genuit Aminadab. Aminadab autem  
genuit Nahasson, principem filiorum  
Juda. \* Nahasson quoque genuit 11  
Salma, de quo ortus est Booz.  
1Sm.16,6.8s.  
17,12. \* Booz vero genuit Obed, qui et ipse 12  
genuit Isai. \* Isai autem genuit pri- 13  
2Sm.13,3. mogenitum Eliab, secundum Abina-  
dab, tertium Simmaa, \* quartum Na- 14  
27,18.1Sm.  
16,10s.17,12. thanael, quintum Raddai, \* sextum 15  
Assom, septimum David. \* Quorum 16  
2Sm.2,1e. sorores fuerunt Sarvia et Abigail.  
2Sm.17,25. Filii Sarviae: Abisai, Joab et Asael,  
tres. \* Abigail autem genuit Amasa, 17  
cujus pater fuit Jether Ismaelites.

3. S: Suae Chananitidis.  
6. S: Darda.  
13. S: Aminadab.

7. dW.vE: ins Unglück brachte. B: treulos han-  
delte. vE: an den gottverschworren Vertilgungs-  
sachen!  
9. dW.A: geb. worden. vE: wurden.  
17. B.dW.vE.A: der Ism.

## III.

## Genealogia Jacobi et tribus Judae.

18 Καὶ Χαλὲβ υἱὸς Ἑσρῶμ ἔλαβεν τὴν Ἀζουβὰ γυναῖκα καὶ τὴν Ἰεριώθ, καὶ οὗτοι υἱοὶ αὐτῆς· Ἰωασὰρ καὶ Σωβὰβ καὶ Ὀρνά.  
 19 Καὶ ἀπέθανεν Ἀζουβὰ, καὶ ἔλαβεν ἑαυτῷ Χαλὲβ τὴν Φράθ, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Ὄρ.  
 20 Καὶ Ὄρ ἐγέννησεν τὸν Οὐρί, καὶ Οὐρί ἐγέννησεν τὸν Βεσελεήλ. 21 Καὶ μετὰ ταῦτα εἰσῆλθεν Ἑσρῶμ πρὸς τὴν θυγατέρα Μαχεῖρ πατρὸς Γαλαάδ, καὶ οὗτος ἔλαβεν αὐτήν, καὶ αὐτὸς ἦν ἐξήκοντα ἐτῶν· καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Σεγούβ.  
 22 Καὶ Σεγούβ ἐγέννησεν τὸν Αἰίρ, καὶ ἦσαν αὐτῷ εἴκοσι τρεῖς πόλεις ἐν τῇ Γαλαάδ. 23 Καὶ ἔλαβεν Γεσσούρ καὶ Ἀράμ τὰς κόμας Ἰαεῖρ ἐξ αὐτῶν, τὴν Κανὰθ καὶ τὰς κόμας αὐτῆς, ἐξήκοντα πόλεις. Πᾶσαι αὐταὶ υἱῶν Μαχεῖρ, πατρὸς Γαλαάδ.  
 24 Καὶ μετὰ τὸ ἀποθανεῖν Ἑσρῶμ ἦλθεν Χαλὲβ εἰς Ἐφραθά· καὶ ἡ γυνὴ Ἑσρῶμ Ἀβιά, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Ἀσδὼδ πατέρα Θεκωέ.

25 Καὶ ἦσαν υἱοὶ Ἰερεμῆλ, πρωτοτόκου Ἑσρῶμ· ὁ πρωτότοκος Ράμ, καὶ Βαανὰ καὶ Ἀράν, καὶ Ἀσὼμ ἀδελφὸς αὐτοῦ. 26 Καὶ ἦν γυνὴ ἐτέρα τῷ Ἰερεμῆλ, καὶ ὄνομα αὐτῇ Ἐτέρα· αὕτη ἐστὶν μήτηρ Οὐνομά. 27 Καὶ ἦσαν υἱοὶ Ράμ πρωτοτόκου Ἰερεμῆλ· Μαὰς καὶ Ἰαβεῖν καὶ Ἀκόρ. 28 Καὶ ἦσαν υἱοὶ Οὐνομά· Σαμμαὶ καὶ Ἰαδαέ. Καὶ οἱ υἱοὶ Σαμμαῖ· Ναδάβ καὶ Ἀβισούρ. 29 Καὶ ὄνομα τῆς γυναικὸς Ἀβισούρ· Ἀβιγαία, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν Ὄζά καὶ τὸν Μωλήδ. 30 Καὶ υἱοὶ Ναδάβ· Σαλαὰδ καὶ Ἀφφαῖμ· καὶ ἀπέθανεν Σαλαὰδ οὐκ ἔχων τέκνα. 31 Καὶ υἱοὶ Ἀφφαῖμ· Ἰεσεί. Καὶ υἱοὶ Ἰεσεί· Σωσάν. Καὶ υἱοὶ Σωσάμ· Ἀαδαί. 32 Καὶ υἱοὶ Ἰεδδαέ· Ἀχισαμὰ καὶ Ἰεθέρ καὶ Ἰωιάθαν· καὶ ἀπέθανεν Ἰεθέρ οὐκ ἔχων τέκνα. 33 Καὶ υἱοὶ

18. B: Γαῤσβὰ ... Ἰασὰρ κ. Σσβὰβ κ. Ἀρδόν.  
 19. AB: Γαῤσβὰ (A<sup>c</sup>. FX et AEX v. 18). B: τὴν Ἐφράθ. 21. B: Ἑσρῶμ ... Μαχεῖρ ... κ. αὐτὸς ἔλαβ. αὐτ. κ. αὐτὸς ἐξηκονταπέντε ἐτῶν ἦν ... Σεράχ. 22. B: Σεράχ ... Ἰαῖρ ... εἴκοσι καὶ τρ. 23. B: Γεδσέρ. A<sup>1</sup>: Ἰαεῖρ (Ἰαῖρ A<sup>2</sup>X; B: Ἰαῖρ). B: Μαχεῖρ. 24. B (bis): Ἑσρῶν ... Ἀσὼδ πατ. Θεκῶς (?). 25. B: Καὶ ἦσαν οἱ υἱοὶ Ἰερεμῆλ. A: πρωτότοκος Ἑσρ. (πρωτότοκος Ἑσρ. B tell.). B: Ἑσρῶν ... Βαανὰ κ.

18 וְכָלֵב בֶּן-חֲצֹרֹן הוֹלִיד אֶת-עֲזוּבָה 18  
 אִשָּׁה וְאֶת-יְרִיעוֹת וְאֵלֶּה בְנֵיהָ יִשָּׁר  
 19 וְשׁוּבָב וְאַרְדּוֹן· וַתָּמַת עֲזוּבָה וַיִּקַּח-  
 לוֹ כָלֵב אֶת-אֶפְרַת וַתֵּלֶד לּוֹ אֶת-  
 כ חָר· וְחֹר הוֹלִיד אֶת-אוּרִי וְאוּרִי  
 21 הוֹלִיד אֶת-בְּצַלְאֵל· וְאַחַר כָּא חֲצֹרֹן  
 אֶל-בֶּת-מְכִיר אָבִי גִלְעָד וְהוּא לְקַחָהּ  
 וְהוּא בֶן-שְׁשִׁים שָׁנָה וַתֵּלֶד לּוֹ אֶת-  
 22 שְׁגִיב· וְשְׁגִיב הוֹלִיד אֶת-יֹאִיר וְיֹאִיר  
 לוֹ עֶשְׂרִים וּשְׁלוֹשׁ עָרִים בְּאֶרֶץ  
 23 הַגְּלָעָד· וַיִּקַּח גְּשׁוּר-וְנָאָרם אֶת-חַיִּת  
 וְיֹאִיר מֵאֲתָם אֶת-קַנְתַּת וְאֶת-בְּנוֹתֶיהָ  
 שְׁשִׁים עֵיר כָּל-אֵלֶּה בְנֵי מְכִיר אָבִי-  
 24 גִלְעָד· וְאַחַר מוֹת-חֲצֹרֹן בְּכָלֵב  
 אֶפְרַתָּה וְאִשְׁתַּת חֲצֹרֹן אָבִיהָ וַתֵּלֶד  
 לוֹ אֶת-אֲשָׁחֵר אָבִי תְקוּעַ·

כח וַיְהִי בְנֵי-יִרְחֵמְאֵל בְּכֹר חֲצֹרֹן  
 הַבְּכֹר רָם וּבִינָה וְאַרְן וְאַצֵּם  
 26 אַחִיָּה· וַתְּהִי אִשָּׁה אַחֶרֶת לְיִרְחֵמְאֵל  
 27 וְשָׁמָה עָטְרָה הָיָא אִם אוֹנָם· וַיְהִי  
 בְנֵי-רָם בְּכֹר יִרְחֵמְאֵל מֵעַץ וַיְמִין  
 28 וְעֶקֶר· וַיְהִי בְנֵי-אוֹנָם שְׁמַי וַיִּדַע  
 29 וּבְנֵי שְׁמַי נָדָב וְאַבְישׁוּר· וְשֵׁם אִשְׁתַּת  
 אַבְישׁוּר אַבִּיחַיִל וַתֵּלֶד לוֹ אֶת-אַחָבֹן  
 ל וְאֶת-מוֹלִיד· וּבְנֵי נָדָב סֶלַד וְאַפְסִים  
 31 וַיָּמַת סֶלַד לֹא בָנִים· וּבְנֵי אַפְסִים  
 יִשְׁעִי וּבְנֵי יִשְׁעִי שִׁשָּׁן וּבְנֵי שִׁשָּׁן  
 32 אַחֲלִי· וּבְנֵי יִדַע אַחִי שְׁמַי וְיָתֵר  
 33 וַיּוֹנְתָן וַיָּמַת יָתֵר לֹא בָנִים· וּבְנֵי

Ἀράμ κ. Ἀσάν. 26. B: Ἰερεμῆλ ... Ἀτάρα ... μήτ. Ὀζόμ. 27. B: Ἰερεμῆλ ... Ἰαμῖν. 28. B: υἱοὶ Ὀζόμ· Σαμμαῖ (bis) ... \* οἱ. 29. B: Ἀβιγαία, κ. ἔτ. αὐτ. τ. Ἀγαβάρ κ. τ. Μωήλ (Μολήδ A<sup>2</sup>, A<sup>1</sup>: Μωδὰδ, FX: Μολῖδ). 30. A<sup>1</sup>X\* Καὶ (A<sup>2</sup>B†). B: Ἀφφαῖν. 31. EX (bis): υἱὸς (X ter). B: Ἀφφαῖν· Ἰερεμῆλ (bis) ... Ἀαδαί. 32. B: Ἀαδαί· Ἀχισαμὰς et \* (bis) καί.



Calebs Kinder. Die Städte im Lande Gilead. Die Kinder Jerahmeels.

II.

18 Caleb, der Sohn Hezrons, zeugete mit Azuba, seiner Frau, und Jerigoth, und dieß sind derselben Kinder: Jeser, 19 Sobab und Ardon. \* Da aber Azuba starb, nahm Caleb Ephrath: die gebar 20 ihm Hur. \* Hur gebar Uri; Uri gebar Bezaleel. \* Darnach beschloß Hezron die Tochter Machirs, des Vaters Gileads, und er nahm sie, da er war sechzig Jahre alt; und sie gebar ihm 22 Segub. \* Segub aber zeugete Jair, der hatte drei und zwanzig Städte im Lande 23 Gilead. \* Und er kriegte aus denselben Gesur und Aram, die Flecken Jairs, dazu Kenath mit ihren Töchtern, sechzig Städte. Das sind alle Kinder Machirs, 24 des Vaters Gileads. \* Nach dem Tode Hezrons in Caleb Ephratha ließ Hezron Abia, sein Weib: die gebar ihm Ashur, den Vater Thekoa.

25 Jerahmeel, der erste Sohn Hezrons, hatte Kinder: den ersten Ram, Buna, 26 Dren und Ozem und Ahja. \* Und Jerahmeel hatte noch ein anderes Weib, die hieß Atara, die ist die Mutter 27 Onams. \* Die Kinder aber Rams, des ersten Sohnes Jerahmeels, sind: Maaz, 28 Jamin und Efer. \* Aber Onam hatte Kinder: Samai und Jada. Die Kinder aber Samai sind: Nadab und Abisur. 29 \* Das Weib aber Abisurs hieß Abihail, die ihm gebar Achban und Molid. 30 \* Die Kinder aber Nadabs sind: Seled und Appaim; und Seled starb ohne 31 Kinder. \* Die Kinder Appaims sind Jesei. Die Kinder Jesei sind Sesan. 32 Die Kinder Sesans sind Ahelai. \* Die Kinder aber Jada, des Bruders Samai, sind: Jether und Jonathan; Jether aber 33 starb ohne Kinder. \* Die Kinder aber

18. U.L: zeugete Azuba. A.A: und mit Jerigoth. U.L: sind Azuba Kinder. 22. U.L: gebar.

18. B: von dem Weibe A. und der J. dW.vE: mit (seinem) W. A. u. mit J.  
 19. B.dW.vE: nahm sich.  
 20. zeugete.  
 21. B.vE: ging H. zu der ... (ein). dW: wohnte H. der ... bei ... schon 60. A: vermählte sich mit ...!  
 23. Aber die Gesurer u. Syrer nahmen die Dörfer J. ihnen weg, Kenath ... vE: Hirtendörfer ...

v.9.42. Caleb vero, filius Hesron, accepit 18 uxorem nomine Azuba, de qua genuit Jerioth, fueruntque filii ejus: Jaser et Sobab et Ardon. \* Cumque 19 mortua fuisset Azuba, accepit uxorem Caleb Ephrata, quae peperit ei Hur. \* Porro Hur genuit Uri, et 20 Uri genuit Bezeleel. \* Post haec ingressus est Hesron ad filiam Machir, patris Galaad, et accepit eam, cum esset annorum sexaginta; quae peperit ei Segub. \* Sed et Segub genuit 22 Jair, et possedit viginti tres civitates in terra Galaad. \* Cepitque 23 Gessur et Aram oppida Jair, et Canath et viculos ejus, sexaginta civitatum. Omnes isti filii Machir, patris Galaad. \* Cum autem mortuus 24 esset Hesron, ingressus est Caleb ad Ephrata. Habuit quoque Hesron uxorem Abia, quae peperit ei Ashur, patrem Thecuae.

v.50. Ex.31,2; 35,30.

Nm.32,39. c.36.

Nm.32,41. Jud.10,3ss.

Nm.32,42. 1Rg.4,13.

v.19.

4,5.

v.9.18m.31, 29

v.34.

samt ihren Tochterstädten. A: die Städte ... u. ihre Dörfer. (B: Und er nahm sie von den Gesuritern ... die ...?)

24. B: da gebar Hezrons W. A. ihm auch... dW: nachdem H. gestorben war ... geb. ihm sein W.

25. B: Und es waren die Söhne J. des Erstgeb. dW.vE: die ... waren.

28. B.dW.vE: Und die S. D. waren.

## II.

## Genealogia Jacobi et tribus Judae.

Ἰωνάθαν· Φαλὲθ καὶ ὁ Ζαζά. Οὗτοι ἦσαν  
 υἱοὶ Ἰερεμῆλ. 34 Καὶ οὐκ ἦσαν τῷ Σωσάν  
 υἱοί, ἀλλ' ἢ θυγατέρες. Καὶ τῷ Σωσάν παῖς  
 Αἰγύπτιος, καὶ ὄνομα αὐτῷ Ἰωχὴλ. 35 Καὶ  
 ἔδωκεν Σωσάν τὴν θυγατέρα αὐτοῦ Ἰωχὴλ  
 παιδί αὐτοῦ εἰς γυναῖκα, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὸν  
 Ἰεθθεὶ. 36 Καὶ Ἰεθθεὶ ἐγέννησεν τὸν Ναθαν,  
 καὶ Ναθαν ἐγέννησεν τὸν Ζαβεδ, 37 καὶ Ζα-  
 βεδ ἐγέννησεν τὸν Ὀφλάδ, καὶ Ὀφλάδ ἐγέννη-  
 σεν τὸν Ἰωβὴδ, 38 καὶ Ἰωβὴδ ἐγέννησεν τὸν  
 Ἰηοῦ, καὶ Ἰηοῦ ἐγέννησεν τὸν Ἀζαρίαν,  
 39 καὶ Ἀζαρίας ἐγέννησεν τὸν Χελλῆς, καὶ  
 Χελλῆς ἐγέννησεν τὸν Ἐλεασά, 40 καὶ Ἐλεασά  
 ἐγέννησεν τὸν Σοσομαῖ, καὶ Σοσομαῖ ἐγέννη-  
 σεν τὸν Σαλλοῦμ, 41 καὶ Σαλλοῦμ ἐγέννησεν  
 τὸν Ἰεκομῖαν, καὶ Ἰεκομῖας ἐγέννησεν τὸν  
 Ἐλισαμά.

42 Καὶ υἱοὶ Χαλέβ, ἀδελφοῦ Ἰερεμῆλ·  
 Μαρισὰς πρωτότοκος αὐτοῦ, οὗτος πατήρ  
 Ζεῖφ· καὶ υἱοὶ Μαρισὰ πατρὸς Χεβρών.  
 43 Καὶ υἱοὶ Χεβρών· Κορὲ καὶ Θαφροῦ καὶ  
 Ῥοκόμ καὶ Σεμαά. 44 Καὶ Σεμαά ἐγέννησεν  
 τὸν Ῥαῖμ πατέρα Ἰερκαάν, καὶ Ἰερκαάν ἐγέν-  
 νησεν Σαμμαῖ. 45 Καὶ υἱὸς αὐτοῦ Μαῶν  
 καὶ Μαῶν πατήρ Βηθσοῦρ. 46 Καὶ Γαιφά  
 ἢ παλλακὴ Χαλέβ ἐγέννησεν τὸν Ἀρῶν καὶ  
 τὸν Ἰωσά καὶ τὸν Γεζουέ· καὶ Ἀρῶν ἐγέννη-  
 σεν τὸν Γεζουέ. 47 Καὶ υἱοὶ Ἰαδαῖ· Ρεγέμ  
 καὶ Ἰωαθάμ καὶ Γηρσοῦμ καὶ Φαλὲτ καὶ  
 Γαιφά καὶ Σαγάφ. 48 Καὶ ἢ παλλακὴ  
 Χαλέβ Μωχά ἐγέννησεν τὸν Σεβέρ καὶ τὸν  
 Θαρχνά, 49 καὶ ἐγέννησεν Σαγάφ, πατέρα  
 Μαδμηνά, καὶ τὸν Σαούλ, πατέρα Μαχα-  
 μηνά, καὶ πατέρα Γαιβαά. Καὶ θυγάτηρ  
 Χαλέβ Ἀσχά. 50 Οὗτοι ἦσαν υἱοὶ Χαλέβ·  
 υἱοὶ Ὠρ πρωτοτόκου Ἐφραθά, Σωβάλ πα-  
 τὴρ Καριαθιαρεῖμ, 51 Σαλωμών πατήρ  
 Βαιθλαμμών, πατήρ Βαιθλεέμ, Ἀρεὶ πατήρ

33. B: Φ. καὶ Ὀζάμ ... Ἰεραμῆλ. 35. B† (a. Ἰωχ.)  
 τῷ ... Ἐθι. 36. B: Καὶ Ἐθι. 37s. B (bis): Ἀφα-  
 μήλ ... Ὠβήδ (bis). 40s. B (bis): Σαλῆμ ... Ἰεγε-  
 μῖαν, κ. Ἰεγεμῖας ... † (in f.) καὶ Ἐλισαμά ἐγέννησε  
 τὸν Ἰσμαῆλ (A rell. \*). 42. A: Χαλέμ (Χαλέβ B et  
 A vs. 46s. 49). B: Ἰεραμῆλ· Μαρισὰ ὁ πρ. ... Ζεφ.  
 43. B: Θαφρὸς κ. Ῥεκόμ κ. Σεμαά. 44. A1\* Καὶ  
 Σεμαά? B: Σεμαά ... (bis) Ἰεκλάν ... ἐγένν. τὸν Σα-  
 μαῖ. 45. B: Βαιθσοῦρ. 46. B: ἐγ. τὸν Ἀρῶμ κ. τ.  
 Μοσά κ. τ. Γεζεῖ et \* κ. Ἀρῶν - fin. 47. B: K. v.  
 Ἀδδαῖ· Ραγέμ κ. Ἰωαθ. κ. Σωγάρ κ. Φαλέκ κ. Γαιφά  
 κ. Σαγά. 48. B: Σεβέρ κ. τ. Θάράμ. 49. B: Σαγαῖ  
 (EX: Σεφ, F: Σαάφ) ... Σαδ (Σαδ AEX) ... Μαχα-  
 βηνά ... Γαιβάλ ... Ἀσχά. 50. B: Καριαθιαρεῖμ.  
 51. FX\* πατήρ Βαιθλαμμών. B: πατήρ Βαιθά,

Ἰωνῆν· פלֶת וזֹא אֵלֶּה הָיוּ בְנֵי-  
 יִרְחֵמְאֵל: וְלֹא־הָיָה לְשֹׁשַׁן בְּנִים כִּי  
 אִם־בָּנוֹת וְלְשֹׁשַׁן עָבַד מִצְרַיִם וְשָׁמוּ  
 לָהּ יִרְחַע: וַיִּתֵּן שֹׁשַׁן אֶת־בָּתּוּ לְיִרְחַע  
 עָבָדוּ לְאִשָּׁה וַתֵּלֶד לוֹ אֶת־עֲתִי: וְעֲתִי  
 הֵלֵיד אֶת־נָתָן וְנָתָן הוֹלִיד אֶת־זָבֵד:  
 37 וְזָבֵד הוֹלִיד אֶת־אֶפְלָל וְאֶפְלָל הוֹלִיד  
 38 אֶת־עוֹבֵד: וְעוֹבֵד הֵלֵיד אֶת־יְהוּא  
 39 וַיְהוּא הֵלֵיד אֶת־עֲזַרְיָה: וְעֲזַרְיָה  
 הֵלֵיד אֶת־חֶלְץ וְחֶלְץ הֵלֵיד אֶת־  
 מ אֶלְעָשָׂה: וְאֶלְעָשָׂה הֵלֵיד אֶת־סֹסְמַי  
 41 וְסֹסְמַי הֵלֵיד אֶת־שָׁלוֹם: וְשָׁלוֹם  
 הוֹלִיד אֶת־יַקְמָיָה וַיַּקְמָיָה הֵלֵיד  
 אֶת־אֱלִישָׁמַע:

42 וּבְנֵי כָלֵב אֶתִי יִרְחֵמְאֵל מִיִּשְׁע  
 בָּרָו הוּא אֲבִי־זִיף וּבְנֵי מִרְשָׁה  
 43 אֲבִי חֶבְרוֹן: וּבְנֵי חֶבְרוֹן קָרַח וַתִּפַּח  
 44 וְרָקַם וְשָׁמַע: וְשָׁמַע הוֹלִיד אֶת־רַחֵם  
 אֲבִי יִרְקָעִם וְרָקַם הוֹלִיד אֶת־שָׁמַי:  
 מ א וּבְנֵי־שָׁמַי מַעֲוֹן וּמַעֲוֹן אֲבִי בֵית־צֹר:  
 46 וְעִיפָה פִילָגֶשׁ כָּלֵב יָלְדָה אֶת־חָרֹן  
 וְאֶת־מוֹצָא וְאֶת־צָזָז וְחָרֹן הֵלֵיד אֶת־  
 47 צָזָז: וּבְנֵי יְהוּדִי רָגַם וַיּוֹתֵם וַיְגִישָׁן  
 48 וְפֶלֶט וְעִיפָה וְשַׁעַף: פִּילָגֶשׁ כָּלֵב  
 49 מַעֲכָה יָלַד שֶׁבַר וְאֶת־תַּרְחַנָּה: וַתֵּלֶד  
 שַׁעַף אֲבִי מִדְמֵנָה אֶת־שׂוּא אֲבִי  
 מִכְבָּנָא וְאֲבִי גִבְעָא וּבֵת־כָּלֵב עַכְסָה:  
 א אֵלֶּה הָיוּ בְנֵי כָלֵב בְּיַחְזִיר בְּכוֹר  
 אֶפְרַתָּה שׁוֹבֵל אֲבִי קְרִית יַעֲרִים:  
 51 שְׁלֵמָא אֲבִי בֵית־לָחֶם חָרַף אֲבִי

v. 39. קמץ בז"ק v. 40. בנ"א בפתח  
 v. 49. בנ"א עכסא  
 v. 51. קמץ בז"ק

Λαμμών πατήρ Βαιθαλαίμ (A: Βεθλεέμ), καὶ π. Β, Ἄριμ.

## Die Kinder Calebs und seine zwei Hebsweiber.

## II.

Jonathans sind: Beleth und Sasa. Das  
 34 sind die Kinder Jerahmeels. \* Sesan  
 aber hatte nicht Söhne, sondern Töch-  
 35 ter. Und Sesan hatte einen egyptischen  
 Knecht, der hieß Jarha. \* Und Sesan  
 gab Jarha, seinem Knechte, seine Toch-  
 36 ter zum Weibe, die gebar ihm Athai.  
 37 \* Athai zeugete Nathan. Nathan zeu-  
 38 gete Sabad. \* Sabad zeugete Ephlal.  
 39 Ephlal zeugete Obed. \* Obed zeugete  
 40 Jehu. Jehu zeugete Usarja. \* Usarja  
 zeugete Halez. Halez zeugete Eleasa.  
 41 \* Eleasa zeugete Siffemai. Siffemai  
 42 zeugete Sallum. \* Sallum zeugete Je-  
 43 famia. Jefamia zeugete Elisama.

42 Die Kinder Calebs, des Bruders Je-  
 rahmeels, sind: Mesa, sein erster Sohn,  
 der ist der Vater Siph und der Kin-  
 43 der Maresa, des Vaters Hebrons. \* Die  
 Kinder aber Hebrons sind: Korah, Tha-  
 44 puah, Refem und Sama. \* Sama aber  
 zeugete Raham, den Vater Jarcaams.  
 45 Refem zeugete Samai. \* Der Sohn  
 aber Samai hieß Maon, und Maon  
 46 war der Vater Bethzurs. \* Epha aber,  
 das Hebsweib Calebs, gebar Haran,  
 Moza und Gases. Haran aber zeugete  
 47 Gases. \* Die Kinder aber Jahdai sind:  
 Refem, Jotham, Gesan, Beleth, Epha  
 48 und Saaph. \* Aber Maacha, das Hebs-  
 weib Calebs, gebar Seber und Thir-  
 49 hena, \* und gebar auch Saaph, den  
 Vater Madmanna, und Sewa, den Va-  
 50 ter Machbena, und den Vater Gibeä.  
 51 Aber Achsa war Calebs Tochter. \* Dieß  
 waren die Kinder Calebs: Hur, der  
 erste Sohn von Ephratha; Sobal, der  
 Vater Kiriath Jearims; \* Salma, der  
 Vater Bethlehem; Hareph, der Vater

than genuit Phaleth et Ziza. Isti  
 fuerunt filii Jerameel. \* Sesan au- 34  
 v.31. tem non habuit filios, sed filias, et  
 servum Aegyptium nomine Jeraa.  
 \* Deditque ei filiam suam uxorem, 35  
 quae peperit ei Ethei. \* Ethei au- 36  
 tem genuit Nathan, et Nathan genuit  
 Zabad, \* Zabad quoque genuit Oph- 37  
 38 lal, et Ophlal genuit Obed, \* Obed  
 genuit Jehu, Jehu genuit Azariam,  
 \* Azarias genuit Helles, et Helles 39  
 genuit Elasa, \* Elasa genuit Sisa- 40  
 moi, Sisamoi genuit Sellum, \* Sel- 41  
 lum genuit Icamiam, Icamia autem  
 genuit Elisama.

v.9.18. Filii autem Caleb fratris Jerameel: 42  
 Mesa primogenitus ejus, ipse est  
 Jos.15,55. pater Ziph; et filii Maresa, patris  
 18m.23,19. Hebron. \* Porro filii Hebron: Core 43  
 et Taphua et Recem et Samma.  
 \* Samma autem genuit Raham, pa- 44  
 trem Jercaam; et Recem genuit  
 Samai. \* Filius Samai: Maon, et 45  
 Maon pater Bethsur. \* Epha autem 46  
 concubina Caleb peperit Haran et Mo-  
 sa et Gezez. Porro Haran genuit Ge-  
 47 zez. \* Filii autem Jahaddai: Regom  
 et Joathan et Gesan et Phalet et  
 Epha et Saaph. \* Concubina Caleb 48  
 Maacha peperit Saber et Tharana.  
 \* Genuit autem Saaph, pater Mad- 49  
 mena, Sue, patrem Machbena et  
 Jos.15,16. patrem Gabaa. Filia vero Caleb  
 Jud.1,12. fuit Achsa. \* Hi erant filii Caleb, 50  
 v.19. filii Hur primogeniti: Ephrata, So-  
 bal, pater Cariathiarim, \* Salma, 51  
 pater Bethlehem, Hariph, pater

45. Al.† (p. Fil.) autem.

42. dW.vE.A: und die Söhne M.

46. vE: Nebenweib.

## III.

## Genealogia filiorum Davidis.

Βαιθγεδώρ. 52 Καὶ ἦσαν υἱοὶ τῷ Σωβάλ  
 πατρὶ Καριαθιαρείμ· Ἀραά, Ἐσεί, Ἀμμανίθ,  
 53 Οὐμασφάς, Καριαθιαεῖρ, Αἰθαλεῖμ καὶ  
 Ἐφιθεῖν καὶ Ἡσαμαθεῖν καὶ Ἡμασσαρεῖν·  
 ἐκ τούτων ἐξήλθοσαν οἱ Σαραθαῖοι καὶ οἱ  
 Ἐσθαωλαῖοι. 54 Υἱοὶ Σαλωμών· Βαιθλεὲμ  
 καὶ Νετωφαθί, Ἀταρώθ οἴκου Ἰωβὰβ καὶ  
 ἡμῖσιν τῆς Μαράθ, Ἡσαραεῖ, 55 πατριαὶ γραμ-  
 ματέων κατοικοῦντες ἐν Γάβης, Ἀργαθιεῖμ  
 καὶ Σαμαθιεῖμ, Σωκαθιεῖμ. Οὗτοι οἱ Κι-  
 ναῖοι οἱ ἐλθόντες ἐξ Αἰμάθ, πατρὸς οἴκου  
 Ῥηγάβ.

III. Καὶ οὗτοι ἦσαν υἱοὶ Δαυὶδ οἱ τε-  
 χθέντες αὐτῷ ἐν Χεβρών· ὁ πρωτότοκος  
 Ἀμων τῇ Ἀχιναὰμ τῇ Ἰσραηλίτιδι, ὁ δεύτε-  
 ρος Δαλονία τῇ Ἀβιγάλα τῇ Καρμηλίᾳ, 2 ὁ  
 τρίτος Ἀβεσσαλώμ υἱὸς Μωχὰ θυγατρὸς Θολ-  
 μεὶ βασιλέως Γεσοῦρ, ὁ τέταρτος Ἀδωνία υἱὸς  
 Ἀγγεῖθ, 3 ὁ πέμπτος Σαφατίας τῆς Ἀβιθάλ, ὁ  
 ἕκτος Ἰεθράμ τῇ Ἀγλαῖ γυναικὶ αὐτοῦ. 4 Ἐξ  
 ἐγεννήθησαν αὐτῷ ἐν Χεβρών, καὶ ἐβασίλευ-  
 σεν ἐκεῖ ἑπτὰ ἔτη καὶ ἐξάμηνον· καὶ τριά-  
 κοντα καὶ τρία ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερου-  
 σαλήμ.

5 Καὶ οὗτοι ἐτέχθησαν αὐτῷ ἐν Ἱερουσα-  
 λήμ· Σαμαά, Σωβάβ, Νάθαν, Σαλωμών,  
 τέσσαρες τῇ Βηρσαβεὲ θυγατρὶ Ἀμιήλ, 6 καὶ  
 Ἰεβαὰρ καὶ Ἐλισαμὰ καὶ Ἐλιφαλέτ 7 καὶ  
 Ναγὲ καὶ Ναφεῖ καὶ Ἰαφιὲ 8 καὶ Ἐλισαμὰ  
 καὶ Ἐλιεδὰ καὶ Ἐλιφαλέτ, ἑννέα. 9 Πάντες  
 υἱοὶ Δαυὶδ, πλὴν τῶν υἱῶν τῶν παλλακῶν  
 καὶ Θήμαρ ἡ ἀδελφὴ αὐτῶν.

51. B: Βεθγεδώρ. 52. B: Καριαθιαρείμ· Ἀρ. καὶ  
 Αἰσι καὶ Ἀμμ. 53. B: καὶ Οὐμασφαεῖ, πόλις Ἰαῖρ,  
 Αἰθαλεῖμ καὶ Μιφιθίμ κ. Ἡσαμαθίμ κ. Ἡμασσαρεῖμ  
 ... οἱ Σαρ. καὶ υἱοὶ Ἐσθαάμ. 54. B: Βαιθαλαεῖμ ὁ  
 Νετωφατί, Ἀτ. οἴκῳ Ἰωβὰβ κ. ἡμ. τ. Μαλαθί, Ἡσαρί.  
 55. B: ἐν Ἰάβις, Θαργαθίμ κ. Σαμαθίμ κ. Σωχα-  
 θίμ.

1. B: Ἰεραηλίτιδι (Ἰσρ. AEFX), ὁ δ. Δαμνιήλ.

52 בַּיִת־גֶּדּוּר: וַיְהִי בָנִים לְשׂוּבָל אָבִי  
 קָרִית יְעָרִים הָרְאָה חֲצֵי הַמְּנַהֲוֹת:  
 53 וּמִשְׁפְּחוֹת קָרִית יְעָרִים הֵיִתְרִי  
 וְהַפְּוִתִי וְהַשְּׁמֵתִי וְהַמְּשָׁרְעִי מֵאֵלֶּה  
 54 יֵצְאוּ תִצְרַעְתִּי וְהָאֲשֵׁתֶּאֱלִי: בְּנֵי  
 שְׁלֹמֹה בֵּית לְחָם וּנְטוּפָתִי עֲטָרוֹת  
 בֵּית יוֹאָב וְחֲצֵי הַמְּנַחֲתִי הַצְּרָעִי:  
 נַת וּמִשְׁפְּחוֹת סוּפָרִים וְשִׁבּוֹ יַעֲבֹךְ  
 הַרְעָתִים שְׁמַעְתִּים שׂוֹכְתִים הֵמָּה  
 הַקִּינִים הַבָּאִים מִחֶמֶת אָבִי בֵּית-  
 רֶקֶב:

III. וְאֵלֶּה הָיוּ בְּנֵי דָוִד אֲשֶׁר נִוְלַד-  
 לוֹ בְּחֶבְרוֹן הַכְּבוֹר: אֲמֹנֹן לְאֲחִינֹעַם  
 הַיְזְרַעֲאֵלִית שֵׁנִי דְנִיָּאל לְאֲבִיגַיִל  
 2 הַכַּרְמֶלִית: הַשְּׁלִשִׁי לְאֲבִשָׁלוֹם בֶּן-  
 מַעֲכָה בַת־תַּלְמִי מֶלֶךְ גִּשּׁוּר הַרְבִּיעִי  
 3 אֲדֹנִיָּה בֶן־חֲנָיִת: הַחֲמִישִׁי שְׁשַׁבְּתָיָה  
 לְאֲבִיטָל הַשְּׁשִׁי יִתְרָעַם לְעֵגְלָה  
 4 אֲשֶׁתּוֹ: שְׁשֵׁה נִוְלַד-לוֹ בְּחֶבְרוֹן  
 וַיִּמְלֹךְ־שָׁם שְׁבַע שָׁנִים וְשִׁשָּׁה חֳדָשִׁים  
 וְשָׁלֹשִׁים וְשָׁלוֹשׁ שָׁנָה מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם:

ה וְאֵלֶּה נִוְלַדְדֵי־לוֹ בִּירוּשָׁלַם שְׁמַעָא  
 וְשׂוּבָב וְנָתָן וְשְׁלֹמֹה אַרְבַּעָה לְבַת־  
 6 שָׁעַ בַת־עַמְיָאֵל: וַיִּבְחַר וְאֵלִישָׁמַע  
 7 וְאֵלִיפָלֶט: וְנָנְהָ וְנַפְגַּ וְיִפְיעַ:  
 8 וְאֵלִישָׁמַע וְאֵלִידַע וְאֵלִיפָלֶט הַשְּׁעָה:  
 9 כָּל בְּנֵי דָוִד מִלְּבַד בְּנֵי־פִילֹגְשִׁים  
 וְתָמָר אֲחֹתָם:

v. 53. בנ"א בפחח  
 v. 55. רשבר ק'  
 v. 5. דגש אחר שורק

2. B: Θολμαῖ ... Γεδσέρ ... Ἀγγίθ. 3. B: Σαφατία ...  
 Ἰεθραάμ. 5. B: Ν. καὶ Σαλ. 6. B: Ἐβαὰρ κ. Ἐλισά  
 κ. Ἐλιφαλήθ. 7. B: Ναγαὶ ... Ναφεῖκ 8. B: Ἐλιεδὰ  
 κ. Ἐλιφαλά. 9. B\* ἡ.

Die Freundschaften zu Kiriath J. u. der Schreiber. Davids Kinder zu Hebron u. Jerus. III.

52 Bethgaders. \* Und Sobal, der Vater Kiriath Fearims, hatte Söhne, der sahe 53 die Hälfte Manuhoth. \* Die Freundschaften aber zu Kiriath Fearim waren die Jethriter, Buthiter, Sumathiter und Misraiter. Von diesen sind ausgekommen die Zaregathiter und Eschaoliter. 54 \* Die Kinder Salma sind Bethlehem und die Netophatiter, die Krone des Hauses Joab, und die Hälfte der Manathiter von dem Zareither. \* Und die Freundschaften der Schreiber, die zu Jabez wohnten, sind die Thireathiter, Simeathiter, Suchathiter. Das sind die Kiniten, die da gekommen sind von Hamath, des Vaters Bethrechabs.

III. Dies sind die Kinder Davids, die ihm zu Hebron geboren sind: der erste Amnon, von Achinoam, der Jesreelitin; der andere Daniel, von Abigail, der 2 Carmelitin; \* der dritte Absalom, der Sohn Maacha, der Tochter Thalmaj, des Königs zu Gessur; der vierte Adonia, der Sohn Hagiths; \* der fünfte Saphatja, von Abital; der sechste Jethream, von seinem Weibe Egla. 4 \* Diese sechs sind ihm geboren zu Hebron; denn er regierte daselbst sieben Jahre und sechs Monate. Aber zu Jerusalem regierte er drei und dreißig Jahre. 5 Und diese sind ihm geboren zu Jerusalem: Simea, Sobab, Nathan, Salomo, die vier von der Tochter Sua, 6 der Tochter Ammiel; \* dazu Jebehar, 7 Elisama, Eliphaleth, \* Noga, Nepheg, 8 Japhia. \* Elisama, Eliada, Eliphaleth, 9 die neun. \* Das sind alles Kinder Davids, ohne was der Nebenweiber Kinder waren; und Thamar war ihre Schwester.

4. U.L.: Monden.

52. Söhne: Haroch, u. die S. M. B: G., Chazi-Hammenuchoth. dW.vE: Hazi, Hammenuchoth.  
 53. B.dW.vE: die Geschlechter (von) K. A: von der Verwandtschaft K. waren der Jethr. B: hergekommen. dW.vE.A: ausgegangen.  
 54. Kronen ... der M., die Bargither. B: N., Polyglotten-Bibel. N.L. 3. Bds 2. Abth.

Bethgader. \* Fuerunt autem filii 52 Sobal patris Cariathiarim, qui videbat dimidium requietionum. \* Et 53 de cognatione Cariathiarim: Jethrei et Aphuthei et Semathei et Maserei. Ex his egressi sunt Saraitae et Esthaolitae. \* Filii Salma: 54 Bethlehem et Netophati, coronae domus Joab, et dimidium requietionis Sarai, \* cognationes quoque scribarum habitantium in Jabez, canentes atque resonantes et in tabernaculis commorantes. Hi sunt Cinaei, qui venerunt de calore patris domus Rechab. 55

4,2.Jud.13, 25.  
 9,16.  
 Jud.1,16.  
 Jer.35,2ss.

2Sm.2,2,3,2s. David vero hos habuit filios, III. qui ei nati sunt in Hebron: primogenitum Amnon ex Achinoam Jezraelitide, secundum Daniel de Abigail Carmelitide, \* tertium Absalom filium Maacha filiae Tholmai regis Gessur, quartum Adoniam filium Agith, \* quintum Saphatiam ex Abital, sextum Jethraham de Egla uxore sua. \* Sex ergo nati sunt ei in Hebron, 4 ubi regnavit septem annis et sex mensibus. Triginta autem et tribus annis regnavit in Jerusalem.

1Rg.2,11.

14,1ss.2Sm.5, 14. Porro in Jerusalem nati sunt ei 5 filii: Simmaa et Sobab et Nathan et Salomon, quatuor de Bethsabee filia Ammiel; \* Jebaar quoque et Elisama et Eliphaleth \* et Noge et 6 Nepheg et Japhia, \* nec non Elisama et Eliada et Eliphelet, novem. 8 \* Omnes hi filii David absque filiis 9 concubinarum; habueruntque sororem Thamar.

2Sm.13,1.

5. Al.: Bersabee (Al.: Bethsua).

Atroth, Beth-Joab, und die Chazi-Hammanathiter. dW.vE: A., das Haus J. u. die Hälfte ...  
 55. dem B. des Hauses Rechab. B.dW.vE.A: Geschlecht v. A: der Schriftgelehrten? vE: Sopherim. dW: Sopheriter, der Bewohner von J.  
 9. B.dW.vE.A: außer den Söhnen der (Nebenweiber).

## III.

## Genealogia filiorum Davidis.

10 Υἱοὶ Σαλωμών· Ροβοάμ, Ἀβιά ὁ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀσά υἱὸς αὐτοῦ, Ἰωσαφάτ υἱὸς αὐτοῦ, 11 Ἰωρὰμ υἱὸς αὐτοῦ, Ὀζίας υἱὸς αὐτοῦ, Ἰωάς υἱὸς αὐτοῦ, 12 Ἀμασίας υἱὸς αὐτοῦ, Ἀζαρίας υἱὸς αὐτοῦ, Ἰωνάθαν υἱὸς αὐτοῦ, 13 Ἀχαζ υἱὸς αὐτοῦ, Ἐζεκίας υἱὸς αὐτοῦ, Μανασσῆς υἱὸς αὐτοῦ, 14 Ἀμὼς υἱὸς αὐτοῦ, Ἰωσίας υἱὸς αὐτοῦ.

15 Καὶ υἱοὶ Ἰωσία· πρωτότοκος Ἰωανάν, ὁ δεύτερος Ἰωακείμ, ὁ τρίτος Σεδεκίας, ὁ τέταρτος Σαλλούμ. 16 Καὶ υἱοὶ Ἰωακείμ· Ἰεχονίας υἱὸς αὐτοῦ, Σεδεκίας υἱὸς αὐτοῦ. 17 Καὶ υἱοὶ Ἰεχονίου· Ἀσείρ, Σαλαθιήλ υἱὸς αὐτοῦ, 18 Μελχiram καὶ Φαδαΐας καὶ Σανεσάρ καὶ Ἰεκενία καὶ Ὠσαμὼ καὶ Ναβαδίας. 19 Καὶ υἱοὶ Φαδαΐας· Ζοροβάβελ καὶ Σεμεΐ. Καὶ υἱοὶ Ζοροβάβελ· Μοσολλαμὸς καὶ Ἀνανία, καὶ Σαλωμεθὶ ἀδελφὴ αὐτῶν, 20 καὶ Ἀσεβὰ καὶ Ὀὸλ καὶ Βαραχία καὶ Ἀσαδία καὶ Ἀσοβαέσδ, πέντε. 21 Καὶ υἱοὶ Ἀνανία· Φαλειτία καὶ Ἰεσεΐα υἱὸς αὐτοῦ, Ῥαφαΐα υἱὸς αὐτοῦ, Ὀρνὰ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀβδία υἱὸς αὐτοῦ, Σεχενίας υἱὸς αὐτοῦ. 22 Καὶ υἱὸς Σεχενία· Σαμαΐα. Καὶ υἱὸς Σαμαΐα· Χεττους καὶ Ἰωήλ καὶ Βερία καὶ Νωαδία καὶ Σαφάτ, εἴς. 23 Καὶ υἱοὶ Νωαδία· Ἐλιωηραὶ καὶ Ἐζεκία καὶ Ἐσρικάμ, τρεῖς. 24 Καὶ υἱοὶ Ἐλιωηραὶ· Ὠδονία καὶ Ἐλιασεῖβ καὶ Φαλαΐα καὶ Ἀκκούβ καὶ Ἰωανὰμ καὶ Δελαΐα καὶ Ἀνανί, ἑπτὰ.

IV. Υἱοὶ Ἰούδα· Φαρές, Ἐσρώμ καὶ Χαρμὶ καὶ Ὠρ καὶ Σουβάλ, 2 καὶ Ρεΐά υἱὸς αὐτοῦ. Καὶ Σουβάλ ἐγέννησεν τὸν Ἰεθ, καὶ Ἰεθ ἐγέννησεν τὸν Ἀχιμαὶ καὶ τὸν Λαδ· αὐταὶ αἱ γενέσεις τοῦ Σαραθί. 3 Καὶ οὗτοι υἱοὶ Αἰτάμ· Ἰεζρηήλ καὶ Ἰεσμὰ καὶ

10. B\* ὁ. 11. B: Ὀχοζίας. 12. B: Ἰωάθαν. 14. B: Ἀμών ... Ἰωσία. 15s. B: Ἰωακίμ (bis) ... Σαλέμ. 17. B: Ἰεχονία· Ἀσίρ. 18. B: Ἰεκενία κ. Ἰωσαμάθ. 19. A<sup>1</sup>X (pro Φαδαΐας A<sup>2</sup>BF) Σαλαθιήλ. B: Μοσολλάμ. 20. B: Ἀσεβὲ ... Ἀσοβέθ. 21. B: Φαλειτία ... Ἰεσίας ... Ῥαφάλ. 22. B: Καὶ υἱοὶ Σαμ.· Χαττῆς. A<sup>1</sup>\* (a. Βερ.) καὶ (A<sup>2</sup>B rell. †). B: Βεζήθ ... Σαφάθ. 23s. B: Ἐλιθενάν (bis) ... Ἐζρικάμ. 24. A<sup>1</sup>: Ἐλιωνναῦ. 25. B: Ὀδολία κ.

1 ἰβν-שְׁלֹמֹה רְחֹבֶעם אָבִיָּה בְּנֹו  
11 אָסָא בְּנֹו יְהוֹשָׁפָט בְּנֹו: יוֹרָם בְּנֹו  
12 אַחֲזִיָּהוּ בְּנֹו יוֹאָשׁ בְּנֹו: אַמְצִיָּהוּ  
13 בְּנֹו עֲזַרְיָה בְּנֹו יוֹתָם בְּנֹו: אַחָז בְּנֹו  
14 חֲזַקְיָהוּ בְּנֹו מְנַשֶּׁה בְּנֹו: אַמּוֹן בְּנֹו  
יְאֲשִׁיָּהוּ בְּנֹו:

טו וּבְנֵי יְאֲשִׁיָּהוּ הַבְּכוֹר יוֹחָנָן הַשֵּׁנִי  
יְהוֹיָקִים הַשְּׁלִישִׁי צְדַקְיָהוּ הָרְבִיעִי  
16 שְׁלֹום: וּבְנֵי יְהוֹיָקִים יְכַנְיָה בְּנֹו  
17 צְדַקְיָה בְּנֹו: וּבְנֵי יְכַנְיָה אֶסֶר  
18 שְׁאֵלְתִיָּאל בְּנֹו: וּמְלִפְיָרָם וּפְדִיָּה  
וְשִׁנְאֶצֶר יְקַמִּיָּה הוֹשָׁמַע וַנְּדַבְּרָה:  
19 וּבְנֵי פְדִיָּה זְרַבְבָּל וְשִׁמְעִי וּבְנֹוֹ זְרַבְבָּל  
מִשְׁלֵם וַחֲנַנְיָה וְשְׁלֵמִית אַחֹותָם:  
כ וַחֲשַׁבְהָ וְאֶהֱל וּבְרַכְיָה וַחֲסַדְיָה  
21 וַיֵּשֶׁב חֲסַד חַמְשָׁ: וּבְנֹוֹ חֲנַנְיָה פְּלִטְיָה  
וַיִּשְׁעִיָּה בְּנֵי רַפְיָה בְּנֵי אַרְנֹן בְּנֵי  
22 עֲבַדְיָה בְּנֵי שְׁכַנְיָה: וּבְנֵי שְׁכַנְיָה  
שְׁמַעְיָה וּבְנֵי שְׁמַעְיָה חֲטָוִשׁ וַיִּגְאֵל  
23 וּבְרִיחַ וַנְּעַרְיָה וְשַׁפְט שְׁשָׁה: וּבְנֹוֹ  
נְעַרְיָה אֶלְיֹועִנִי וַחֲזַקְיָה וְעֲזַרְיָקָם  
24 שְׁלֹשָׁה: וּבְנֵי אֶלְיֹועִנִי הוֹדִיָּהוּ  
וְאֶלְיֹושִׁיב וּפְלִיָּה וְעַקִּיב וַיּוֹחֲנֹן  
יְדַלְיָה וַעֲנַנִי שְׁבַעָה:

IV. בְּנֵי יְהוּדָה פָּרָץ חֲצֵרוֹן וּבְרָמִי  
2 וַחֲוֹר וְשׁוּבָל: וַרְאִיָּה בְּנֹוֹ שׁוּבָל הַלֵּיד  
אֶת-יִנְחַת וַיִּנְחַת הַלֵּיד אֶת-אֲחִיָּמִי  
וְאֶת-לֶחֶד אֵלֶּה מִשְׁפָּחוֹת הַצָּרְעָתִי:  
3 וְאֵלֶּה אֲבֵי עֵיטָם יִזְרַעְאֵל וַיִּשְׁמָא

v. 15. בנ"א השלשי v. 24. הודויהו ק'  
בנ"א בשורק v. 2.

Ἐλιασεβὸν κ. Φαδαΐα κ. Ἀκὲβ κ. Ἰωανάν κ. Δελααΐα κ. Ἀναν.

1. B† (ab in.) Καὶ (AEFX\*) ... \* (ult.) καὶ.  
2. B (pro Ρεΐά) Ράδα ... Λαάδ ... τῶ Ἀραθί. 3. B:  
Ἰεζραήλ κ. Ἰεσμάν.

Salomons Nachkommen. Kinder Juda. Die Freundschaften der Zaregathiter. III.

10 Salomons Sohn war Rehabeam, des  
Sohn war Abia, des Sohn war Affa,  
11 des Sohn war Josaphat, \*des Sohn  
war Joram, des Sohn war Ahasja,  
12 des Sohn war Joas, \* des Sohn  
war Amazia, des Sohn war Asarja,  
13 des Sohn war Jotham, \* des Sohn  
war Ahas, des Sohn war Hiskia, des  
14 Sohn war Manasse, \*des Sohn war  
Amon, des Sohn war Josia.  
15 Josia Söhne aber waren: der erste  
Johanan, der andere Jojakim, der dritte  
16 Zidekia, der vierte Sallum. \*Aber die  
Kinder Jojakims waren Jechanja, des  
17 Sohn war Zidekia. \*Die Kinder aber  
Jechanja, der gefangen ward, waren:  
18 Sealthiel, \*Malchiram, Phadaja, Se-  
neazar, Jekamja, Hofama, Medabja.  
19\* Die Kinder Phadaja waren: Zeru-  
babel und Simeï. Die Kinder Zeru-  
babels waren: Mesullam und Hananja,  
20 und ihre Schwester Selomith; \* dazu  
Hajuba, Ohel, Berechja, Hasadja, Ju-  
21 sab Hefed, die fünf. \*Die Kinder aber  
Hananja waren: Platja und Jesaja;  
des Sohn war Nephaja, des Sohn war  
Arnan, des Sohn war Dhadja, des  
22 Sohn war Sachanja. \*Die Kinder aber  
Sachanja waren: Semaja. Die Kin-  
der Semaja waren: Hattus, Jegeal,  
Variab, Nearja, Saphat, Sesa, die  
23 sechs. \*Die Kinder aber Nearja wa-  
ren: Elioenai, Hiskia, Afrikam, die drei.  
24 \*Die Kinder aber Elioenai waren: Ho-  
daja, Eliasib, Blaja, Akub, Johanan,  
Delaja, Anani, die sieben.

IV. Die Kinder Juda waren: Perez,  
Hezron, Garmi, Hur und Sobal.  
2 \*Neaja aber, der Sohn Sobals, zeugete  
Jahath, Jahath zeugete Ahumai und  
Labad: das sind die Freundschaften der  
3 Zaregathiter. \*Und dieß ist der Stamm  
des Waters Etams: Jesreel, Jesma,

Mt. 1, 7s. 1Rg. 11, 43. 14, 31. 15, 8. 24. Filius autem Salomonis Roboam, 10  
cujus Abia filius genuit Asa. De  
hoc quoque natus est Josaphat,  
1Rg. 22, 51. \* pater Joram, qui Joram genuit 11  
2Rg. 8, 24. 11, 2  
Ochoziam, ex quo ortus est Joas.  
2Rg. 12, 21. \* Et hujus Amasias filius genuit Aza- 12  
14, 21. 15, 7. riam. Porro Azariae filius Joathan  
2Rg. 16, 1. 20. \* procreavit Achaz, patrem Ezechiae, 13  
20, 21. de quo natus est Manasses. \* Sed et 14  
2Rg. 21, 18; Manasses genuit Amon, patrem Josiae.  
24. Filii autem Josiae fuerunt: primo- 15  
2Rg. 23, 30. genitus Johanan, secundus Joakim,  
31. 24, 17. tertius Sedecias, quartus Sellum.  
(Jer. 22, 11. \* De Joakim natus est Jechonias et 16  
2Rg. 24, 6. 15. Sedecias. \* Filii Jechoniae fuerunt: 17  
Jer. 22, 24. Asir, Salathiel, \* Melchiram, Pha- 18  
Esr. 5, 2. Mt. 1, 12. daja, Senneser et Jeremia, Sama et  
Nadabia. \* De Phadaja orti sunt 19  
Esr. 5, 2. Zorobabel et Semeï. Zorobabel ge-  
nuit Mosollam, Hananiam, et Salo-  
mith sororem eorum; \* Hasaban 20  
quoque et Ohol et Barachian et Ha-  
sadian, Josabhesed, quinque. \* Fi- 21  
lius autem Hananiae: Phaltias, pa-  
ter Jesejae, cujus filius Raphaja;  
hujus quoque filius Arnan, de quo  
natus est Obdia, cujus filius fuit  
Sechenias. \* Filius Secheniae: Se- 22  
Esr. 8, 2. meja, cujus filii Hattus et Jegaal et  
Baria et Naaria et Saphat, sex nu-  
mero. \* Filius Naariae: Elioenai et 23  
Ezechias et Ezricam, tres. \* Filii 24  
Elioenai: Oduja et Eliasub et Pheleja  
et Accub et Johanan et Dalaja et  
Anani, septem.

2, 4. 5. 7. 19. 50. Filii Juda: Phares, Hesron et IV.  
Charmi et Hur et Sobal. \* Raja 2  
vero, filius Sobal, genuit Jahath, de  
quo nati sunt Ahumai et Laad: hae  
2, 53. cognationes Sarathi. \* Ista quoque 3  
stirps Etam: Jezrael et Jesema et

15. 16. S: Sedechias.  
22. Al.\* et Saph. (S: et Sesa).

17. dW.vE: Affir, des S. Sealth. (A: Affir, Salathiel).  
2. B.dW.vE.A: Geschlechte.

3. B: diese sind vom B. Etam. dW: ... von G.  
vE: dies die des B. G.

## IV.

## Familiae filiorum Judae et filiorum Simeonis.

Ἰγαβῆς, καὶ ὄνομα ἀδελφῆς αὐτῶν Ἑσηλλελ-  
φῶν. <sup>4</sup> Καὶ Φανουὴλ πατὴρ Γεδώρ, καὶ  
Ἐζέρ πατὴρ Ὠσάν, οὗτοι υἱοὶ Ὠρ, πρωτοτό-  
κου Ἐφραθά, πατρὸς Βαιθλαὴμ. <sup>5</sup> Καὶ  
τῷ Ἀχούρ πατρὶ Θεκώμ ἦσαν δύο γυναῖκες·  
Ἀλαὰ καὶ Νοορά. <sup>6</sup> Καὶ ἔτεκεν αὐτῷ ἡ  
Νοορά τὸν Ὠγαζάμ καὶ τὸν Ἡφάλ καὶ τὸν  
Θαιμάν καὶ τὸν Ἀσθηρά. Πάντες οὗτοι υἱοὶ  
Νοορά. <sup>7</sup> Καὶ υἱοὶ Ἀλαὰ· Σαρῆθ καὶ Σαάρ  
καὶ Ἐθναθί. <sup>8</sup> Καὶ Κωὲ ἐγέννησεν τὸν  
Ἐγνώβ καὶ τὸν Σωβηβᾶ, καὶ γεννήσεις ἀδελ-  
φοῦ Ῥηγάβ, υἱοῦ Ἰαρείμ.

<sup>9</sup> Καὶ ἦν Ἰγαβῆς ἔνδοξος ὑπὲρ τοὺς ἀδελ-  
φούς αὐτοῦ, καὶ ἡ μήτηρ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα  
αὐτοῦ Ἰγαβῆς, λέγουσα· Ἔτεκεν ὡς γαβῆς.  
<sup>10</sup> Καὶ ἐπεκαλέσατο Γαβῆς τὸν θεὸν Ἰσραὴλ,  
λέγων· Ἐὰν εὐλογῶν εὐλογῆσής με καὶ  
πληθύνῃς τὰ ὄριά μου, καὶ ἡ ἡ χεὶρ σου μετ'  
ἐμοῦ, καὶ ποιήσεις γινῶσιν τοῦ μὴ ταπεινώσαι  
με. Καὶ ἐπήγαγεν ὁ θεὸς πάντα ὅσα  
ἠτίησατο.

<sup>11</sup> Καὶ Χαλεβ πατὴρ Ἀσχᾶς ἐγέννησεν τὸν  
Μαχείρ· οὗτος πατὴρ Ἀσσαθῶν. <sup>12</sup> Καὶ  
Ἀσσαθῶν ἐγέννησεν τὸν Βαθρεφά καὶ τὸν  
Φεσσή καὶ τὸν Θινά πατέρα πόλεως Ναῶς  
ἀδελφοῦ Ἐσελῶμ τοῦ Κενεζί· οὗτοι ἄνδρες  
Ῥηγά. <sup>13</sup> Καὶ υἱοὶ Κενεζί· Γοθονιήλ καὶ  
Σαραῖτα. Καὶ υἱοὶ Γοθονιήλ· Ἀθάθ. <sup>14</sup> Καὶ  
Μαναθί ἐγέννησεν τὸν Γοφορά. Καὶ Σαραῖτα  
ἐγέννησεν τὸν Ἰωάβ πατέρα Γησρασείμ, ὅτι  
τέκτορες ἦσαν. <sup>15</sup> Καὶ υἱοὶ Χαλεβ υἱοῦ  
Ἰεφοννή· Ἡρά, Ἀλά καὶ Ναίμ. Καὶ υἱοὶ  
Ἀλά· Κενεζί. <sup>16</sup> Καὶ υἱοὶ Ἰαλλελέηλ· Ζιφάι  
καὶ Ζαιφά καὶ Θηριά καὶ Ἐσερηήλ. <sup>17</sup> Καὶ  
υἱοὶ Ἐσρί· Ἰεθέρ, Μωριάδ καὶ Γαφέρ καὶ  
Ἰαλών. Καὶ ἐγέννησεν Ἰεθέρ τὸν Μαιών

3. B: Ἰεβδάς ... Ἑσηλεββών. 4. B: Ἰαζήρ π. Ὠσ.  
... τῷ πρωτοτ. ... Βαιθαλαέν. 5. B: Ἀσέρ π. Θεκώε  
... γυν. Ἀωδά κ. Θαδά. 6. B: Κ. ἔτ. αὐτῷ Ἀωδά τὸν  
Ὠγαία ... Ἀσθηήρ ... Ἀωδάς. 7. B: Καὶ υἱοὶ Θα-  
δάς· Σερῆθ ... Ἐσθανάμ. 8. B: Ἐνώβ κ. τ. Σαβαθά  
... Ἰαρίν. A<sup>2</sup>: γενέσεις. 9. AX (alt. loco) Ἰαγβῆς  
(Ἰγαβῆς B). EFX: Ὅτι ἔτεκεν ἐν διαπτώσει. 10. B:  
Ἰγαβῆς. A<sup>1</sup>X (pro ἡ A<sup>2</sup>BEFX) ἦν. B: ποιήσης.  
EX† (p. ἐπήγ.) αὐτῷ. 11. B: Ἀσχά ... Μαχίρ.  
12. B\* Καὶ Ἀσσαθ. ...: Βαθραϊαν κ. τ. Βεσσηέ κ. τ.  
Θαιμάν ... ἀνδρ. Ῥηγάβ. 14. B: Γοφερά. A: Σαρία

וַיִּדְבֹּשׁ וְשֵׁם אֶחָוֶתָם הַצִּלְלָפוֹנִי׃  
4 וַפְּנוּיָאֵל אָבִי גֵדֵר וְעֶזֶר אָבִי חוֹשֶׁה  
אֵלֶּה בְּנֵי-חֹר בְּכוֹר אֶפְרָתָה אָבִי  
ה בֵּית לָחֶם׃ וְלֹא־שָׁחֹר אָבִי תְקוּעַ  
6 הָיָה שְׁתֵּי נָשִׁים חֲלָאָה וְנִעְרָה׃ וַתֵּלֶד  
לוֹ נִעְרָה אֶת-אֶהֱזָם וְאֶת-חֶפֶר וְאֶת-  
תִּימְנִי וְאֶת-הָאֶחָשְׁתָּרִי אֵלֶּה בְּנֵי  
7 נִעְרָה׃ וּבְנֵי חֲלָאָה צָרַת וְצָחֹר  
8 וְאֶתְנָן׃ וְקוֹץ הוֹלִיד אֶת-עָנוֹב וְאֶת-  
הַצִּבְבָּה וּמִשְׁפָּחַת אַחֲרֶיהָ בְּן-הָרָם׃  
9 וַיְהִי וַעֲבָץ נִכְבַּד מֵאֲחִיו וְאָמוֹ  
קָרָאָה שְׁמוֹ וַעֲבָץ לֵאמֹר כִּי יִלְדֹתִי  
י פְּעֻצָב׃ וַיִּקְרָא וַעֲבָץ לְאֵלֵהִי יִשְׂרָאֵל  
לֵאמֹר אִם-בְּרַךְ תִּבְרַכְנִי וְהִרְבִּיתַּי  
אֶת-צְבָבָלִי וְהִיִּיתָה יָדְךָ עִמִּי וְעָשִׂיתַּי  
מִרְעָה לְבָבְלָתִי עֲצָבִי וַיָּבֵא אֱלֹהִים  
אֶת-אֲשֶׁר שָׁאֵל׃

11 וּבְלֹיֵב אֶחָי-שׁוּחָה הוֹלִיד אֶת-  
12 מַחִיר הוּא אָבִי אֲשֶׁתוֹן׃ וְאֲשֶׁתוֹן  
הוֹלִיד אֶת-בֵּית רָפָא וְאֶת-פֹּסֶה וְאֶת-  
תַּחֲפָה אָבִי עִיר-נַחֲשׁ אֵלֶּה אַנְשֵׁי  
13 רֶכֶה׃ וּבְנֵי קְנֹז עֲתַנִּיאֵל וּשְׂרִיָּה וּבְנֵי  
14 עֲתַנִּיאֵל חֲתָת׃ וּמַעֲזֹנְתִי הוֹלִיד אֶת-  
עֶפְרָה וּשְׂרִיָּה הוֹלִיד אֶת-יוֹאֵב אָבִי  
15 שׁוּגִיָּא חֲרָשִׁים כִּי חֲרָשִׁים הָיוּ׃ וּבְנֵי  
כָלֵב בְּן-יִפְנֶה עִירָה אֵלֶּה וְנַעַם וּבְנֵי  
16 אֵלֶּה וְקְנֹז׃ וּבְנֵי יִהְלָלֵאֵל זִיפָ וְזִיפָה  
17 תִּירִיָּא וְאֲשֶׁרֵאֵל׃ וּבְן-עֲזָרָה יִתָּר  
וַמֶּרְדֵּ וְעֶפֶר וַיִּלְוֹן וַתֵּהָר אֶת-מָרִים

v. 7. ק' וצחר  
פתח בס"ה v. 13. 15.

(Σαραῖτα B). B: Ἰωβάβ π. Ἀγαθδαῖο. 15. B: Ἡε.  
Ἀδά κ. Νοόμ ... Ἀδά. 16. A<sup>2</sup>: Ἰαλλελέηλ (B: Ἀλεήλ).  
B: Ζιβ κ. Ζεφά κ. Θηριά κ. Ἐσερηήλ. 17. B: Ἀφρ κ.  
Ἰαμών ... Μαρών.



Jedbas, und ihre Schwester hieß Hazle-  
4 poni; \*und Pnuel, der Vater Gedors,  
und Ezer, der Vater Husa. Das sind die  
Kinder Hur, des ersten Sohnes Ephratha,  
5 des Vaters Bethlehem. \*Ashur aber,  
der Vater Thekoa, hatte zwei Weiber:  
6 Hellea und Naera. \*Und Naera gebar  
ihm Ahufam, Hopher, Themni, Ahastari.  
7 Das sind die Kinder Naera. \*Aber die  
Kinder Hellea waren: Zereth, Jezohar  
8 und Ethnan. \*Koz aber zeugete Anub  
und Hazobeba, und die Freundschaft  
Aharhels, des Sohnes Harums.

9 Jaebez aber war herrlicher denn seine  
Brüder, und seine Mutter hieß ihn Jae-  
bez, denn sie sprach: Ich habe ihn mit  
10 Kummer geboren. \*Und Jaebez rief den  
Gott Israels an und sprach: Wo du  
mich segnen wirst und meine Grenze  
mehren, und deine Hand mit mir sein  
wird, und wirst mit dem Uebel schaffen,  
daß es mich nicht bekümmere! Und Gott  
ließ kommen, das er bat.

11 Galub aber, der Bruder Suha, zeu-  
gete Mehir: der ist der Vater Esthons.  
12 \*Esthon aber zeugete Beth Napha, Pas-  
seah und Thehinna, den Vate. der Stadt  
Nahas; das sind die Männer von Recha.  
13 \*Die Kinder Kenas waren: Athniel und  
Seraja. Die Kinder aber Athniels wa-  
14 ren Hathath. \*Und Meonathai zeugete  
Ophra; und Seraja zeugete Joab, den  
Vater des Thals der Zimmerleute, denn  
15 sie waren Zimmerleute. \*Die Kinder  
aber Calebs, des Sohnes Jephunne,  
waren: Iru, Ela und Naam. Die Kin-  
16 der Ela waren Kenas. \*Die Kinder  
aber Jehaleleels waren: Siph, Sipha,  
17 Thirja und Mjareel. \*Die Kinder aber  
Ezra waren: Jether, Mered, Epher  
und Jalon, und Thahar mit Mirjam,

10. U.L: daß michs nicht.

Jedebos; nomen quoque sororis  
eorum Asalelphuni. \*Phanuel au- 4  
tem, pater Gedor, et Ezer, pater  
Hosa, isti sunt filii Hur, primogeniti  
2,19.50. Ephrata, patris Bethlehem. \*Assur 5  
2,24. vero patri Thecuae erant duae uxores:  
Halaa et Naara. \*Peperit autem ei 6  
Naara Oozam et Hopher et Themani  
et Ahasthari. Isti sunt filii Naara.  
\*Porro filii Halaa: Sereth, Isaar et 7  
Ethnan. \*Cos autem genuit Anob 8  
et Soboba et cognationem Aharehel,  
filii Arum.

Fuit autem Jabes inclytus prae 9  
fratribus suis, et mater ejus vocavit  
(Gn.35,17. nomen illius Jabes, dicens: Quia  
peperi eum in dolore. \*Invocavit 10  
Gn.28,20. vero Jabes Deum Israel, dicens: Si  
benedicens benedixeris mihi et dila-  
taveris terminos meos, et fuerit ma-  
nus tua mecum, et feceris me a ma-  
litia non opprimi! Et praestitit Deus,  
quae precatus est.

Caleb autem, frater Sua, genuit 11  
Mahir, qui fuit pater Esthon. \*Porro 12  
Esthon genuit Bethrapha et Phesse  
et Tehinna, patrem urbis Naas; hi  
sunt viri Recha. \*Fili autem Cenez: 13  
Jos.15,17. Othoniel et Saraja. Porro filii Otho-  
Jud.1,13. niel: Hathat et Maonathi. \*Mao- 14  
nathi genuit Ophra; Saraja autem  
Neh.11,35. genuit Joab, patrem vallis artificum:  
ibi quippe artifices erant. \*Fili 15  
Nm.13,7. vero Caleb filii Jephone: Hir et  
Ela et Naham. Filii quoque Ela:  
Cenez. \*Fili quoque Jaleleel: 16  
Ziph et Zipha, Thiria et Asrael.  
\*Et filii Ezra: Jether et Mered et 17  
Epher et Jalon; genuitque Mariam

7. S: et Sahar (pro Isaar).

8. B.dW.vE: die Geschlechter. A: das Geschlecht.

9. mit Schmerzen. vE: geehrter. dW: geehrt über  
alle s. Br. A: Weil ich im Schmerze ihn geb.

10. michs u. schmerze. B: Wenn du mich wolltest  
reichlich ... dW: m. segnest ... erweiterst ... machest,  
daß kein Unglück [mich treffe], daß ich keine Schmer-

zen habe. vE: mich bewahrest vor U., also daß ...  
B: so wirst du mit dem Uebel ... (A: machest, daß ich  
dem Bösen nicht un'ertliege.)

12. B.vE: Vater von Ir-Nahas. dW: das Haus R.

14. vE: B. von Ge-Haraschim [d. i. Thal ...]. A:  
der Künstler, denn da w. die R.

## IV.

## Genealogia tribus Simeonis.

καὶ τὸν Σεμμαὶ καὶ τὸν Ἰεσαβὰ, πατέρα Ἐσθαιμών. 18 Καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ, αὕτη Ἰδία, ἔτεκεν τὸν Ἰάριδ πατέρα Γεδώρ, καὶ τὸν Ἀβέρ πατέρα Σωχών, καὶ τὸν Ἰεκθηήλ πατέρα Ζαμών· καὶ οὗτοι υἱοὶ Βεθθία θυγατρὸς Φαραὼ ἣν ἔλαβεν Μωρίδ. 19 Καὶ υἱοὶ γυναικὸς τῆς Ἰουδαίας ἀδελφῆς· Ναχέρ, καὶ Δανὰ πατὴρ Κειλά, καὶ Σωμειὼν πατὴρ Ἰωριάμ. Καὶ υἱοὶ Ναήμ πατρὸς Κειλά· Γαρμὶ καὶ Ἰεσθημωή, Μαχαθά. 20 Καὶ υἱοὶ Σεμειών· Ἀμνὼν καὶ Παννών, υἱὸς Ἀνάν, καὶ Θιλών. Καὶ υἱοὶ Ἐσ· Ζωγάθ, καὶ υἱοὶ Ζωγάθ.

21 Υἱοὶ Σηλώμ, υἱοὶ Ἰούδα· Ἦρ πατὴρ Ἀηγάδ, καὶ Λααδὰ πατὴρ Μαρησά, καὶ γενέσεις οἰκείων Ἐβδάθ, Ἀββούς τῷ οἴκῳ Ἐσοβί, 22 καὶ Ἰωακείμ καὶ ἄνδρες Χωζηβὰ, καὶ Ἰωὰς καὶ Σαράφ, οἱ κατώκησαν ἐν Μωάβ· καὶ ἀπέστρεψεν αὐτοὺς ἀβεδθηρίμ ἀθουκείμ. 23 Οὗτοι κερამεῖς οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἀταιμ καὶ Γαδηρὰ μετὰ τοῦ βασιλέως· ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ ἐνίσχυσαν καὶ κατώκησαν ἐκεῖ.

24 Υἱοὶ Συμειών· Ναμουήλ καὶ Ἰαμείν, Ἰαρεῖβ, Σαμαέ, Σιούλ. 25 Σαλέμ υἱὸς αὐτοῦ, Μαβασάν υἱὸς αὐτοῦ, Μισμὰ υἱὸς αὐτοῦ, 26 Ἀμουήλ υἱὸς αὐτοῦ, Σαβούδ υἱὸς αὐτοῦ, Ζακχούρ υἱὸς αὐτοῦ, Σεμεὶ υἱὸς αὐτοῦ. 27 Καὶ τῷ Σεμεὶ υἱοὶ ἑκατὸν καὶ θυγατέρες τρεῖς· καὶ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν οὐκ ἦσαν υἱοὶ πολλοί, καὶ πᾶσαι αἱ πατριάι αὐτῶν οὐκ ἐπλεόνασαν ὡς υἱοὶ Ἰούδα. 28 Καὶ κατώκησαν ἐν Βηρσυβεὲ καὶ Σαμαὰ καὶ Μωλαδὰ καὶ Ἐσερσονάλ, 29 καὶ ἐν Βαλαὰ καὶ Βουασόμ καὶ Θολὰδ 30 καὶ Βαθούλ καὶ Ἐρμά, καὶ ἐν Σικελὰγ 31 καὶ ἐν Βαιθμαρχαβούθ καὶ ἤμισυ Σωσίμ καὶ οἶκον Βυρονὴμ Ζεωρείμ· αὗται πόλεις αὐτῶν ἕως βασιλείως Δαυίδ.

17. B: κ. τ. Σεμεὶ κ. τ. Ἰεσβὰ π. Ἐσθαιμών. 18. B: Ἰδία ... Χετιήλ ... Βεθθία. 19. Al. al. B: ... τῆς Ἰδίας (EX: τῆς Ἰδουμαίας, FX: Ἰδία) ἀδελφῆς Ναχαὶμ πατρὸς Κειλά· Γαρμὶ καὶ Ἐσθαιμών, Ναχαθί (cetera \*). A<sup>1</sup> (pro Γαρμὶ B) Ὀταρμὶ (A<sup>2</sup>: Ὀγαρμὶ). 20. B: K. υἱοὶ Σεμειών· Ἀμν. κ. Ἀνὰ υἱὸς Φανὰ κ. Ἰνόν. Καὶ υἱοὶ Σεμ· Ζωάν, κ. υἱοὶ Ζωάβ. 21. B: υἱοὶ Σηλ. υἱὸς Ἰούδα ... Ἀηγάβ ... Μαρησά ... οἰκ. Ἐφραθαβὰκ τῷ. 22. B: Ἰωακίμ ... ἀβεδθηρίμ ἀθουκείμ. F: κ. ἀπέστρεψαν εἰς Αἰέμ· οἱ δὲ λόγοι παλαιοὶ εἰσιν (Al. al.). 23. B: ἐν Ἀταιμ κ. Γαδιρὰ. 24. B: Υἱοὶ Σεμειών· ... Ἰαμείν, Ἰαρεῖβ, Ζαρεῖς. 25. B:

καὶ τὸν Σεμμαὶ καὶ τὸν Ἰεσαβὰ, πατέρα Ἐσθαιμών. 18 Καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ, αὕτη Ἰδία, ἔτεκεν τὸν Ἰάριδ πατέρα Γεδώρ, καὶ τὸν Ἀβέρ πατέρα Σωχών, καὶ τὸν Ἰεκθηήλ πατέρα Ζαμών· καὶ οὗτοι υἱοὶ Βεθθία θυγατρὸς Φαραὼ ἣν ἔλαβεν Μωρίδ. 19 Καὶ υἱοὶ γυναικὸς τῆς Ἰουδαίας ἀδελφῆς· Ναχέρ, καὶ Δανὰ πατὴρ Κειλά, καὶ Σωμειὼν πατὴρ Ἰωριάμ. Καὶ υἱοὶ Ναήμ πατρὸς Κειλά· Γαρμὶ καὶ Ἰεσθημωή, Μαχαθά. 20 Καὶ υἱοὶ Σεμειών· Ἀμνὼν καὶ Παννών, υἱὸς Ἀνάν, καὶ Θιλών. Καὶ υἱοὶ Ἐσ· Ζωγάθ, καὶ υἱοὶ Ζωγάθ.

21 Υἱοὶ Σηλώμ, υἱοὶ Ἰούδα· Ἦρ πατὴρ Ἀηγάδ, καὶ Λααδὰ πατὴρ Μαρησά, καὶ γενέσεις οἰκείων Ἐβδάθ, Ἀββούς τῷ οἴκῳ Ἐσοβί, 22 καὶ Ἰωακείμ καὶ ἄνδρες Χωζηβὰ, καὶ Ἰωὰς καὶ Σαράφ, οἱ κατώκησαν ἐν Μωάβ· καὶ ἀπέστρεψεν αὐτοὺς ἀβεδθηρίμ ἀθουκείμ. 23 Οὗτοι κερამεῖς οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἀταιμ καὶ Γαδηρὰ μετὰ τοῦ βασιλέως· ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ ἐνίσχυσαν καὶ κατώκησαν ἐκεῖ.

24 Υἱοὶ Συμειών· Ναμουήλ καὶ Ἰαμείν, Ἰαρεῖβ, Σαμαέ, Σιούλ. 25 Σαλέμ υἱὸς αὐτοῦ, Μαβασάν υἱὸς αὐτοῦ, Μισμὰ υἱὸς αὐτοῦ, 26 Ἀμουήλ υἱὸς αὐτοῦ, Σαβούδ υἱὸς αὐτοῦ, Ζακχούρ υἱὸς αὐτοῦ, Σεμεὶ υἱὸς αὐτοῦ. 27 Καὶ τῷ Σεμεὶ υἱοὶ ἑκατὸν καὶ θυγατέρες τρεῖς· καὶ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν οὐκ ἦσαν υἱοὶ πολλοί, καὶ πᾶσαι αἱ πατριάι αὐτῶν οὐκ ἐπλεόνασαν ὡς υἱοὶ Ἰούδα. 28 Καὶ κατώκησαν ἐν Βηρσυβεὲ καὶ Σαμαὰ καὶ Μωλαδὰ καὶ Ἐσερσονάλ, 29 καὶ ἐν Βαλαὰ καὶ Βουασόμ καὶ Θολὰδ 30 καὶ Βαθούλ καὶ Ἐρμά, καὶ ἐν Σικελὰγ 31 καὶ ἐν Βαιθμαρχαβούθ καὶ ἤμισυ Σωσίμ καὶ οἶκον Βυρονὴμ Ζεωρείμ· αὗται πόλεις αὐτῶν ἕως βασιλείως Δαυίδ.

17. B: κ. τ. Σεμεὶ κ. τ. Ἰεσβὰ π. Ἐσθαιμών. 18. B: Ἰδία ... Χετιήλ ... Βεθθία. 19. Al. al. B: ... τῆς Ἰδίας (EX: τῆς Ἰδουμαίας, FX: Ἰδία) ἀδελφῆς Ναχαὶμ πατρὸς Κειλά· Γαρμὶ καὶ Ἐσθαιμών, Ναχαθί (cetera \*). A<sup>1</sup> (pro Γαρμὶ B) Ὀταρμὶ (A<sup>2</sup>: Ὀγαρμὶ). 20. B: K. υἱοὶ Σεμειών· Ἀμν. κ. Ἀνὰ υἱὸς Φανὰ κ. Ἰνόν. Καὶ υἱοὶ Σεμ· Ζωάν, κ. υἱοὶ Ζωάβ. 21. B: υἱοὶ Σηλ. υἱὸς Ἰούδα ... Ἀηγάβ ... Μαρησά ... οἰκ. Ἐφραθαβὰκ τῷ. 22. B: Ἰωακίμ ... ἀβεδθηρίμ ἀθουκείμ. F: κ. ἀπέστρεψαν εἰς Αἰέμ· οἱ δὲ λόγοι παλαιοὶ εἰσιν (Al. al.). 23. B: ἐν Ἀταιμ κ. Γαδιρὰ. 24. B: Υἱοὶ Σεμειών· ... Ἰαμείν, Ἰαρεῖβ, Ζαρεῖς. 25. B:

21. B: υἱοὶ Σηλ. υἱὸς Ἰούδα ... Ἀηγάβ ... Μαρησά ... οἰκ. Ἐφραθαβὰκ τῷ. 22. B: Ἰωακίμ ... ἀβεδθηρίμ ἀθουκείμ. F: κ. ἀπέστρεψαν εἰς Αἰέμ· οἱ δὲ λόγοι παλαιοὶ εἰσιν (Al. al.). 23. B: ἐν Ἀταιμ κ. Γαδιρὰ. 24. B: Υἱοὶ Σεμειών· ... Ἰαμείν, Ἰαρεῖβ, Ζαρεῖς. 25. B:

v. 20. 'וחילון ק'  
v. 22. עטר' בשון שמלית.

Μαβασάμ. 27. B\* Καὶ ... θυγ. ἔξ. 28. B\* κ. Σαρ. ... † ἐν (a. Ἐσερσ.). 29. B (pro Βουασ.) Αἰσέμ. 30. B: κ. ἐν Βαθθηήλ κ. ἐν Ε. 31. B: κ. ἐν Βαιθμαρμωθ κ. Ἡμισσεωσὶν καὶ οἶκον Βαρσσεωσὶμ· αὗται αἱ πόλ. A<sup>1</sup>: ἤμ. Ἐωσίμ (ἤμ. Σωσίμ A<sup>2</sup> X; F: ἐν Ἐσερσσεσίμ).

Samai, Jesbah, dem Vater Esthemoa.  
 18 \* Und sein Weib Judija gebar Jered, den  
 Vater Gedors, Heber, den Vater Socho,  
 Jekuthiel, den Vater Sanoah. Das sind  
 19 die Kinder Bithja, der Tochter Pharao,  
 die der Mered nahm. \* Die Kinder des  
 Weibes Hodija, der Schwester Nahams,  
 des Vaters Kegila, waren: Garmi und  
 20 Esthemoa, der Maechithiter. \* Die Kin-  
 der Simons waren: Ammon, Rinna  
 und Benhanan, Thilon. Die Kinder Je-  
 sei waren: Soheth und der Ben Soheth.  
 21 Die Kinder aber Sela, des Sohnes  
 Juda, waren: Er, der Vater Lecha, Lae-  
 da, der Vater Maresa, und die Freunds-  
 22 schaft der Leinweber unter dem Hause  
 Asbea, \* dazu Jofim und die Männer  
 von Gofeba, Joas, Saraph, die Haus-  
 väter wurden in Moab und Jasubi zu  
 23 Lahem, wie die alte Rede lautet. \* Sie  
 waren Töpfer und wohneten unter  
 Pflanzen und Zäunen bei dem Könige  
 zu seinem Geschäfte, und kamen und  
 blieben daselbst.  
 24 (V.) Die Kinder Simeons waren:  
 Nemuel, Jamin, Jarib, Serah, Saul;  
 25 \* des Sohn war Callum, des Sohn  
 war Mibsam, des Sohn war Misma.  
 26 \* Die Kinder aber Misma waren: Ha-  
 muel, des Sohn war Zachur, des Sohn  
 27 war Simei. \* Simei aber hatte sechzehn  
 Söhne und sechs Töchter, und seine Brü-  
 der hatten nicht viele Kinder; aber alle  
 ihre Freundschaften mehreten sich so nicht,  
 28 als die Kinder Juda. \* Sie wohneten  
 aber zu Berseba, Molada, Hazar Sual,  
 29 \* Bilha, Gzem, Tholad, \* Bethuel, Har-  
 30 ma, Ziklag, \* Beth Marchaboth, Hazar  
 31 Sukim, Beth Birei, Saaraim. Dieß wa-  
 ren ihre Städte bis auf den König David.

27. U.L.: mehreten sich nicht.

18. jüdisches W. dW: W., die Jüdin.

19. jüdischen Weibes?

21. vom S. A. B: die Geschlechter des Hauses  
 derer, so das seine Einnen arbeiteten im S. A. dW.A:  
 des S. der Byßus-Arbeiter. vE: der Verfertigung  
 des Leinwandes!

22. Jasubi-Lahem. B.dW.vE: über M. herrschten.  
 B: Diese Geschichten aber sind alt. dW: Aber d.  
 Dinge ... vE: dieß sind alte Sagen. A: alte D.

Jos. 15, 50. et Sammai et Jesba, patrem Esthamo.  
 \* Uxor quoque ejus, Judaja, peperit 18  
 Jaret, patrem Gedor, et Heber, patrem  
 Socho, et Icuthiel, patrem Zanoë;  
 hi autem filii Bethiae filiae Pharaonis,  
 quam accepit Mered. \* Et filii uxoris 19  
 1 Sm. 23, 1. Odajae, sororis Naham, patris Ceila:  
 Garmi et Esthamo, qui fuit de Ma-  
 chati. \* Filii quoque Simon: Amnon 20  
 et Rinna, filius Hanan, et Thilon.  
 Et filii Jesi: Zoheth et Benzoheth.

2, 3. Gn. 38, 5. Filii Sela, filii Juda: Her, pater 21  
 Lecha, et Laada, pater Maresa, et  
 cognationes domus operantium bys-  
 sum in domo juramenti, \* et qui 22  
 stare fecit solem, virique mendacii,  
 et Securus et Incendens, qui prin-  
 cipes fuerunt in Moab, et qui reversi  
 sunt in Lahem. Haec autem verba  
 (Ps. 81, 7. vetera. \* Hi sunt figuli habitantes 23  
 in plantationibus et in sepibus apud  
 regem in operibus ejus, commora-  
 tique sunt ibi.

Gn. 46, 10. Filii Simeon: Namuel et Jamin, 24  
 Nm. 26, 12. Jarib, Zara, Sa'ul; \* Sellum filius 25  
 ejus, Mpsam filius ejus, Masma  
 filius ejus. \* Filii Masma: Hamuel 26  
 filius ejus, Zachur filius ejus, Semei  
 filius ejus. \* Filii Semei sedecim 27  
 et filiae sex; fratres autem ejus non  
 habuerunt filios multos, et universa  
 cognatio non potuit adaequare sum-  
 mam filiorum Juda. \* Habitaverunt 28  
 Jos. 19, 2. autem in Bersabee et Molada et Ha-  
 sarsuhal \* et in Bala et in Asom et 29  
 in Tholad \* et in Bathuel et in 30  
 Horma et in Siceleg \* et in Beth- 31  
 marchaboth et in Hasarsusim et in  
 Bethberai et in Saarim: hae civita-  
 tes eorum usque ad regem David.

20. S: Ammon. 22. Al.: quae reversae. Al.: Lahem.

23. in Pflanzungen... König, u. wohneten daselbst  
 in f. Gesch. dW.A: die T. B: bei Pfl. vE: in Pfl.  
 mit einem Zaune. dW: ummauerten Anpflanz. A:  
 den umzäunten Pfl.

27. und alle ... dW.vE: Geschlechter. B: ihr ganzes  
 Geschlecht vermehrte ...

31. B.vE: bis (daß) D. R. wurde. dW: zur Re-  
 gierung Davids.

## IV.

## Genealogia tribus Simeonis.

32 Καὶ ἐπαύλεις αὐτῶν· Αἰζάν καὶ Ἦν, Ῥεμμὼν καὶ Θεοκκάν καὶ Αἰσάν, πόλεις πέντε.

33 Καὶ πᾶσαι αἱ ἐπαύλεις αὐτῶν τῶν κύκλω τῶν πόλεων τούτων ἕως Βαάλ. Αὕτη ἡ κατά- σχεσις αὐτῶν καὶ ὁ καταλογισμὸς αὐτῶν.

34 Καὶ Μοσσοβάβ καὶ Ἀμαλὴχ καὶ Ἰωσίας, υἱὸς Ἀμασία, 35 καὶ Ἰωὴλ καὶ Ἰηού, υἱὸς Ἰσαβία, υἱὸς Σαφαΐα, υἱὸς Ἀσιήλ, 36 καὶ Ἐλιωνῆ καὶ Ἰακαβὰ καὶ Ἰασούτα καὶ Ἀσαῖτα καὶ Ἐδιήλ καὶ Ἰσμαήλ καὶ Βαναΐα 37 καὶ Ζουζά, υἱὸς Σεφεΐν, υἱοῦ Ἀλλῶν, υἱοῦ Ἐδιά, υἱοῦ Σαμαρῶν, υἱοῦ Σαμαίου. 38 Οὗτοι οἱ διεληθόντες ἐν ὀνόμασιν ἀρχόντων ἐν ταῖς γενέσεσιν αὐτῶν, καὶ ἐν οἴκοις πατριῶν αὐτῶν ἐπληθύνθησαν εἰς πλῆθος. 39 Καὶ ἐπορεύθησαν ἕως τοῦ ἐλθεῖν Γέραρα ἕως τῶν ἀνατολῶν τῆς Γαλ, τοῦ ζητῆσαι νομὰς τοῖς κτήρεσιν ἑαυτῶν. 40 Καὶ εὗρον νομὰς πλεοναῖ καὶ ἀγαθὰς, καὶ ἡ γῆ πλατεῖα ἐναντίον αὐτῶν, καὶ εἰρήνη καὶ ἡσυχία, ὅτι ἐκ τῶν υἱῶν Χάμ τῶν κατοικούντων ἐκεῖ ἔμπροσθεν. 41 Καὶ ἤλθοσαν οὗτοι γεγραμμένοι ἐπ' ὀνόματος ἐν ἡμέραις Ἐζεκίου, βασιλέως Ἰούδα, καὶ ἐπάταξαν τοὺς οἰκήτορας αὐτῶν καὶ τοὺς Μιναιούς οὓς εὗροσαν ἐκεῖ, καὶ ἀνεθεμάτισαν αὐτοὺς ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης, καὶ ὤκησαν ἀντ' αὐτῶν· ὅτι νομαὶ τοῖς κτήρεσιν αὐτῶν ἐκεῖ.

42 Καὶ ἐξ αὐτῶν ἀπὸ τῶν υἱῶν Συμεὼν ἐπορεύθησαν εἰς ὄρος Σηίρ ἄνδρες πεντακόσιοι, καὶ Φαλεττία καὶ Νουαδία καὶ Ῥαφαΐα καὶ Ὀζιήλ, υἱοὶ Ἰεσί, ἀρχόντες αὐτῶν· 43 καὶ ἐπάταξαν τοὺς καταλοῖπους τοὺς καταλειφθέντας τοῦ Ἀμαλὴχ καὶ κατώκησαν ἐκεῖ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης.

32. B: Ῥεμμὼν κ. Θεοκκὰ κ. Αἰσάν. 33. B\* αἱ et (pr.) τῶν et ἡ. 34. EFX: Ἀμαλὴχ (B: Ἰεμολόχ). B: Ἰωσία. 35. B: Ἀσαβία υἱὸς Σαφαῦ. 36. B: κ. Ἐλιωνῆ κ. Ἰακαβὰ ... Ἰεδιήλ ... Βαναΐας. 37. B: Σαφαῖ, υἱ. Ἀλλῶν, υἱ. Ἰεδιά, υἱ. Σεμοί. 39. FX\* (pr.) ἕως (E: ἐκ). B: κτήρ. αὐτῶν. 40. FX: νομὴν πλῆθος (s. νομὰς πλῆθος) κ. ἀγαθὴν. 41. B† (a. γεγρ.) οἱ ... ἐπάτ. τ. οἴκας (FX: τὰς σκητὰς) αὐτ. 42. FX\* ἀπὸ. B: Σηίρ ... Φαλαεττία (EFX: Φαλτίας) ... Ἰεσί. 43. B\* κ. κατώκ. ἐκεῖ (AEFX†).

32 וַחֲצַרֵיהֶם עֵיטִם וְעֵין רַמְיוֹן וְתָבֹן 32  
 33 וְעֵשֶׂן עָרוֹם חָמֵשׁ: וְכָל-חֲצַרֵיהֶם 33  
 אֲשֶׁר סְבִיבוֹת הָעָרִים הָאֵלֶּה עַד- 34  
 בְּעַל זֹאת מוֹשְׁבֹתָם וְהַתְּיַחֵשׁ לָהֶם: 34  
 וּמִשׁוֹבֵב וּנְמִלָּה וַיֹּשֶׁה בֶן-אֲמַצְיָה: 34  
 לֵה וַיֹּאמֶל וַיְהִי בֶן-יִשְׁבָּיָה בֶן-שָׂרָיָה 35  
 36 בֶן-עֲשִׂיאל: וְאֶלְיוּעִינִי וַיַּעֲקֹבָה 36  
 וַיִּשְׁחָתֶיהָ וַעֲשִׂיהָ וַעֲדִיאל וַיִּשְׁימָאֵל 37  
 37 וַבְּנֵיהָ: וַיִּזְאָ בֶן-שַׁפְּעִי בֶן-אֶלְוֹן בֶּן- 37  
 38 יְדִיָה בֶן-שַׁמְרִי בֶן-שַׁמְעִיהָ: אֵלֶּה 38  
 הַכָּתוּבִים בְּשֵׁמוֹת נְשִׂאֵיהֶם בְּמִשְׁפַּחֹתָם 39  
 39 וּבֵית אֲבוֹתֵיהֶם פָּרְצוּ לָרוֹב: וַיִּלְכְּדוּ 39  
 לְמִבּוֹא גְדֹר עַד לְמִזְרַח הַיָּם לְבַקֵּשׁ 39  
 מִמְּרֻעָה לְצֹאנָם: וַיִּמְצְאוּ מְרֻעָה שָׁמֹן 39  
 וְטוֹב וְהָאָרֶץ רַחֲבַת יָדַיִם וְשִׁקְטָה 39  
 וַיִּשְׁלֹתָה פִּי מִן-הָם הַיִּשְׁבִּים שָׁם 39  
 41 לְפָנֵיהֶם: וַיָּבֹאוּ אֵלֶּה הַכְּתוּבִים 41  
 בְּשֵׁמוֹת בְּיָמָיו וַיְחַזְקֵיהֶם מִלְּהַיְהוּדָה 41  
 וַיִּפְּסוּ אֶת-אֲהֲלֵיהֶם וְאֶת-הַמַּעֲוִנוֹת 41  
 אֲשֶׁר נִמְצְאוּ שָׁמָּה וַיַּחֲרִימֵם עַד- 41  
 הַיּוֹם הַזֶּה וַיִּשְׁבּוּ תַחְתֵּיהֶם פִּי- 41  
 מְרֻעָה לְצֹאנָם שָׁם:

42 וּמֵהֶם מִן-בְּנֵי שַׁמְעוֹן הִלְכְּדוּ לְהַר 42  
 42 שְׁעִיר אֲנָשִׁים חָמֵשׁ מֵאוֹת וּפְלִטָה 42  
 וַנְּעַרְיָה וַרְפָּיָה וְעֲדִיאל בְּנֵי יִשְׁעִי 42  
 43 בְּרֵאשִׁים: וַיִּפְּסוּ אֶת-שְׂאֵרֵי הַפְּלִטָה 43  
 לְעַמְלֶק וַיִּשְׁבּוּ שָׁם עַד הַיּוֹם הַזֶּה:

v. 36. נ'א בשון ומניח  
 v. 41. המעונות ק'

32. Dörfer: Etham. B.dW: Und ihre D. (waren). A: Glecken. vE: Höfe.

33. dW: rings um d. St. waren a. ihre D. vE: nebst allen ihren Höfen um d. St. B: waren ihre Wohnungen u. ihre Geschlechtsregister. dW: Das ihre Wohnplätze u. ihr Geschlechtsverzeichnis. vE: Dies sind ... u. ihr G. ist:

38. und die Häuser ihrer S. breiteten sich aus in

32 \* Dazu ihre Dörfer bei Echan, Min, Rimmon, Thochen, Asan, die fünf  
33 Städte. \* Und alle Dörfer, die um diese Städte her waren, bis gen Baal. Das ist ihre Wohnung und ihre Sippschaft unter ihnen.

34 Und Mesobab, Jemlech, Josa, der  
35 Sohn Amasia, \* Joel, Jehu, der Sohn Josibja, des Sohnes Seraja, des Sohnes  
36 Astele, \* Elioenai, Jaccoba, Jeshaja,  
37 Asaja, Adiel, Ismeel und Benaja, \* Sisa, der Sohn Siphai, des Sohnes Allon, des Sohnes Jedaja, des Sohnes Simri, des  
38 Sohnes Semaja. \* Diese wurden namhafte Fürsten in ihren Geschlechtern des Hauses ihrer Väter und theilten sich nach  
39 der Menge. \* Und sie zogen hin, daß sie gen Gedor kämen, bis gegen Morgen des Thals, daß sie Weide suchten für ihre  
40 Schafe. \* Und fanden fette und gute Weide, und ein Land weit von Raum, still und reich; denn vorhin wohnten  
41 daselbst die von Ham. \* Und die jetzt mit Namen beschrieben sind, kamen zur Zeit Hizkia, des Königs Juda, und schlugen jener Hütten und Wohnungen, die daselbst gefunden wurden, und verbannten sie bis auf diesen Tag, und wohnten an ihrer Statt; denn es war Weide daselbst für Schafe.

42 Auch gingen aus ihnen, aus den Kindern Simeons, fünf hundert Männer zu dem Gebirge Seir, mit ihren Obersten, Blatja, Nearja, Nephaja und Uffel,  
43 den Kindern Jesei, \* und schlugen die übrigen Entronnenen der Amalekiter, und wohnten daselbst bis auf diesen Tag.

38. A.A: namhafte. U.L: Geschlechtern.

40. U.L: funden. 43. U.L: Entrunnenen.

\* Villae quoque eorum: Etam et 32 Aën, Remmon et Thochen et Asan, civitates quinque. \* Et universi vi- 33 culi eorum per circuitum civitatum istarum usque ad Baal. Haec est habitatio eorum et sedium distributio.

Mosobab quoque et Jemlech, et 34 Josa filius Amasiae, \* et Joel, et 35 Jehu filius Josabiae, filii Sarajae, filii Asiel, \* et Elioenai et Jacoba et 36 Isuhaja et Asaja et Adiel et Ismiel et Banaja, \* Ziza quoque, filius Se- 37 pheï, filii Allon, filii Idaja, filii Semri, filii Samaja. \* Isti sunt nominati 38 principes in cognationibus suis, et in domo affinitatum suarum multiplicati sunt vehementer. \* Et profecti 39 sunt, ut ingrederentur in Gador usque ad orientem vallis, et ut quaerent pascua gregibus suis. \* Invene- 40 runtque pascuas uberes et valde bonas, et terram latissimam et quietam et fertilem, in qua ante habitaverant de stirpe Cham. \* Hi ergo venerunt, 41 quos supra descripsimus nominatim, in diebus Ezechiae, regis Juda, et percusserunt tabernacula eorum et habitatores, qui inventi fuerant ibi, et deleverunt eos usque in praesentem diem, habitaveruntque pro eis; quoniam uberrimas pascuas ibidem repperunt.

De filiis quoque Simeon abierunt 42 in montem Seïr viri quingenti, habentes principes Phaltiam et Naariam et Raphajam et Oziel filios Jesi, \* et 43 percusserunt reliquias, quae evadere potuerant, Amalecitarum, et habitaverunt ibi pro eis usque ad diem hanc.

Jos. 15, 59.

Jud. 18, 7.

1, 8.

2Rg. 18, 1.  
2Ch. 29, 1.

Jos. 6, 17.

5, 10.

Gu. 14, 6.

Ex. 17, 14.

1Sm. 14, 48.  
15, 3, 8.

die W. B: berühmt als J. dW: Diese mit den Namen Angeführten waren J. vE: Die da m. N. auf einander folgen. B: ihrer B. Haus brach aus. dW: ihre Stammhäuser br. s. aus in M. vE: väterlichen H. vermehrten sich sehr.

39. da man g. G. kommt. B: geht. A: um nach G. zu geh.n. dW: gingen bis g. G. vE: Darum zogen s. nach G. dW.vE: an die Morgenseite d. Th. A: Heerden.

40. still u. ruhig. dW: w. nach allen Seiten. B: weites L. zu beiden S. A: überweit. vE: nach b. S.

hin geräumiges u. ruhiges u. friedliches L.

41. ihre Schafe. dW: so kamen die m. den N. Aufgeschriebenen. vE: diese, die m. N. aufgeschr. worden... zerschlugen... gaben sie der gottgeschwornen Vertilgung preis. dW.A: vertilgten sie. dW.vE: für ihr Vieh.

42. B: Und Blatja ... die Söhne J. gingen vor ihnen her. dW.vE: (waren) an ihrer Spitze. A: u. hatten zu Fürsten ...

43. dW: entr. Ueberbleibsel von Amalek. vE: den Ueberrest v. N. der sich gerettet hatte.

## V.

## Genealogia tribuum Ruben, Gad et Manasse.

V. Καὶ υἱοὶ Ρουβὴν πρωτοτόκου Ἰσραὴλ (ὅτι οὗτος ὁ πρωτότοκος αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ ἀναβῆναι ἐπὶ τὴν κοίτην τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἔδωκεν εὐλογίαν αὐτοῦ τῷ υἱῷ αὐτοῦ, τῷ Ἰωσήφ, υἱῷ Ἰσραὴλ, καὶ οὐκ ἐγενεαλογήθη εἰς πρωτοτόκια, <sup>2</sup> ὅτι Ἰούδας δυνατὸς ἰσχύι καὶ ἐν τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ, καὶ εἰς ἡγούμενον ἐξ αὐτοῦ, καὶ ἡ εὐλογία τοῦ Ἰωσήφ) — <sup>3</sup> καὶ υἱοὶ Ρουβὴν πρωτοτόκου Ἰσραὴλ· Ἐνώχ καὶ Φαλλοὺς, Ἐσρών καὶ Χαρμί. <sup>4</sup> Υἱοὶ Ἰωήλ· Σεμεὶν καὶ Βαναία υἱὸς αὐτοῦ. Καὶ υἱοὶ Γούγ υἱοῦ Σεμεὶ· <sup>5</sup> υἱὸς αὐτοῦ Μιγά, υἱὸς αὐτοῦ Ρηγά, υἱὸς αὐτοῦ Βαάλ, <sup>6</sup> υἱὸς αὐτοῦ Βεηρά, ὃν μετώκισεν Θαγλάθ Φαλνασάρ βασιλεὺς Ἀσσοῦρ· οὗτος ἄρχων τῶν Ρουβὴν. <sup>7</sup> Καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ τῇ πατριᾷ αὐτοῦ ἐν τοῖς καταλοχισμοῖς αὐτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν· ὁ ἄρχων Ἰωήλ, καὶ Ζαχαρία <sup>8</sup> καὶ Βαλέ, υἱὸς Ὀζούζ, υἱὸς Σαμά, υἱὸς Ἰωήλ. Οὗτος κατώκησεν ἐν Ἀροήρ καὶ ἐπὶ Ναβαῦ καὶ Βεελμαῶν, <sup>9</sup> καὶ πρὸς ἀνατολὰς κατώκησεν ἕως ἐρχομένων τῆς ἐρήμου ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ Εὐφράτου· ὅτι κτήνη αὐτῶν πολλὰ ἐν γῆ Γαλαὰδ. <sup>10</sup> Καὶ ἐν ἡμέραις Σαοὺλ ἐποίησαντο πόλεμον πρὸς τοὺς παροίκους, καὶ ἔπεσον ἐν χερσίν αὐτῶν κατοικοῦντες ἐν σκηναῖς αὐτῶν ἕως πάντες κατ' ἀνατολὰς τῆς Γαλαὰδ.

<sup>11</sup> Υἱοὶ Γὰδ κατέναντι αὐτῶν κατώκησαν ἐν γῆ Βασάν ἕως Σελχά· <sup>12</sup> Ἰωήλ ὁ πρωτότοκος, καὶ Σαφάμ ὁ δεύτερος, καὶ Ἰανὰ ὁ γραμματεὺς ἐν Βασάν. <sup>13</sup> Καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν κατ' οἶκους πατριῶν αὐτῶν· Μιχαὴλ καὶ Μοσολλάμ καὶ Σοβαθὲ καὶ Ἰωρεὲ καὶ Ἰαχάν καὶ Ζουὲ καὶ Ἰωβήδ, ἑπτὰ. <sup>14</sup> Οὗτοι υἱοὶ Ἀβιγαλα υἱοῦ Οὐρί, υἱοῦ

1. EX: Ρσβίν. B\* (pr.) αὐτῶ. EX† (p. ἀναβ.) αὐτόν. B† (a. εὐλογ.) τὴν ... \* (tert.) τῷ.

3. B\* (pr.) καὶ (AFX†) ... Ἀσρών κ. X.

4. B (bis): Σεμεῖ. — 5. B (pro Βαάλ) Ἰωήλ.

6. B: Βεήλ ... Θαγλαφαλλασάρ.

7. B\* οἱ ...: τῇ πατριᾷ (FX: ἐν τοῖς δήμοις). A<sup>2</sup>X: καταλοχισμοῖς.

8. B: Βαλέκ υἱ. Ἀζῆζ ... Βεελμασσών.

10. B: ἐποίησαν πόλ. FX (pro πρὸς τ. παροίκ.) μετὰ τῶν Ἀγαρημῶν (Al.\*). A<sup>1</sup>X\* (alt.) αὐτῶν (BFX†). BFX\* ἕως (AX†; FX: ἐπὶ παντός προσώπ. ἀνατολῶν).

11. A<sup>1</sup>X: ἐν τῇ Βασάν. B: ἕως Σελά.

12. B\* (pr.) ὁ ... Ἰανίν.

13. B\* καὶ (p. Μιχ.) ...: Σεβεῖ ... Ἰωχάν ... Ὠβήδ.

V. וּבְנֵי רְאוּבֵן בְּכוֹר־יִשְׂרָאֵל פִּי-תוֹהוּ הַבְּכוֹר וּבְחַלְלוֹ יִצְוֵי אָבִיו נִתְּנָה בְּקִרְתּוֹ לְבְנֵי יוֹסֵף בְּן-יִשְׂרָאֵל וְלֹא לְהַתִּיחַשׁ לְבַכְרָהּ: כִּי יְהִי־דָה גָבַר בְּאֶחָיו וְלִנְגִיד מִמֶּנּוּ וְהַבְּכֵרָה לְיוֹסֵף: בְּנֵי רְאוּבֵן בְּכוֹר יִשְׂרָאֵל חֲנוּךְ וּפְלֹאָה חֲצֵרוֹן וְכַרְמִי: בְּנֵי יוֹאֵל שְׁמַעִיָּה הֵבֵן בְּנֵי גֹג בְּנֵי שְׁמַעִי בְּנֵי מִיכָה בְּנֵי רְאִיָּה בְּנֵי בַעַל בְּנֵי: בְּאֶרֶה בְּנֵי אֲשֶׁר הִגְלָה הַלְלָת פְּלִנְאָסֶר מֶלֶךְ אֲשֶׁר תוֹא נָשִׂיא לְרְאוּבֵנִי: וְאֶחָיו לְמִשְׁפַּחְתּוֹ בְּהַתִּיחַשׁ לְתַלְדוֹתָם הָרֵאשׁ יַעֲיָאֵל וּזְכַרְיָהוּ: וּבְלַע בְּן-עֵזֶז בְּן-שְׁמַע בְּן-יוֹאֵל תוֹא יוֹשֵׁב בְּעַרְעֵר וְעַד-נְכוֹ וּבְעַל מְעֹז: וְלַמְזֻרָח יֹשֵׁב עַד-לְבֹא מִדְּבָרָה לְמִן-הַנְּהַר שָׁרַת כִּי מְקַנְיָהּ רָבוּ בְּאֶרֶץ גְּלַעַד: וּבִימֵי שְׁאוּל עָשׂוּ מִלְחָמָה עִם-הַגְּרָאִים וַיִּפְּלוּ בְיָדָם וַיָּשָׁבוּ בְּאֶהֱלֵיהֶם עַל-פְּלִשְׁנֵי מְזֻרָח לְגַלְעָד:

11 וּבְנֵי-גַד לְנִגְדָם יֹשְׁבוּ בְּאֶרֶץ הַבָּשָׁן 12 עַד-סֹלְכָה: יוֹאֵל הָרֵאשׁ וְשָׁפֶם 13 הַמִּשְׁנָה וַיַּעֲנֵי וְשָׁפֶט בַּבָּשָׁן: וְאֶחָיָהּ לְבֵית אֲבוֹתֵיהֶם מִיכָאֵל וּמִשְׁפָּלָם וְשָׁבַע וַיִּוְרִי וַיַּעֲפֹן וַיַּזִּיעַ וַעֲבַר שְׁבַעָה: 14 אֶהָהּ בְּנֵי אֲבִיחַוִל בְּן-חִוְרִי בְּן-

בנ' א' הל' או הג' בדגש v. 6.

1. erstgeborenen ... es w. n. ger. nach der G. dW. vE: Lager. dW.vE.A: entweihet(e). B: entheiltigt ... aber nicht, daß sie im Geschlechtregister zur G. ger. würden. dW: doch ohne im Geschlechtsverzeichnis nach d. G. gezählt zu werden. vE: jedoch nicht so, daß er als Erstgeborener aufgezeichnet wurde. (A: und er w. n. ger. als G.)

2. war der mächtigste ... aus dem sollte der Fürst sein, aber Josephs die G. B: wurde mächtig ... u. zum Fürsten vor jenem? dW: und aus ihm war d. F.

7. nach ihrer G. ... waren: das Haupt ... dW: nach d. Verzeichniß ihrer Abstammung. vE: wie sie

Rubens Erstgeburt u. Fürstenthum an Joseph u. Juda. Der Krieg gegen die Hagariter. V.

**V. (VI.)** Die Kinder Rubens, des ersten Sohnes Israels (denn er war der erste Sohn, aber damit, daß er seines Vaters Bette verunreinigte, ward seine Erstgeburt gegeben den Kindern Josephs, des Sohnes Israels, und er ward nicht gerechnet zur Erstgeburt; \* denn Juda, der mächtig war unter seinen Brüdern, dem ward das Fürstenthum vor ihm gegeben, und Joseph die Erstgeburt) — \* so sind nun die Kinder Rubens, des ersten Sohnes Israels: Hanoch, Bulla, Hezron und Charmi. \* Die Kinder aber Joels waren: Semaja; des Sohn war Gog, des Sohn war Simei, \* des Sohn war Micha, des Sohn war Meaja, des Sohn war Baal, \* des Sohn war Beera, welchen führte weg gefangen Thiglath Pilneser, der König von Assyrien; er aber war ein Fürst unter den Rubenitern. \* Aber seine Brüder unter seinen Geschlechtern, da sie unter ihre Geburt gerechnet wurden, hatten zu 8 Hauptern Zejel und Sacharja. \* Und Bela, der Sohn Asans, des Sohnes Sema, des Sohnes Joels, der wohnete zu Aroer und bis gen Nebo und Baal Meon, \* und wohnete gegen dem Ausgang, bis man kommt an die Wüste ans Wasser Phrath; denn ihres Viehes war viel im Lande Gilead. \* Und zur Zeit Sauls führten sie Krieg wider die Hagariter, daß jene fielen durch ihre Hand und wohneten in jener Hütten gegen dem ganzen Morgenort Gilead. Die Kinder Gad aber wohneten gegen ihnen im Lande Basan bis gen Salcha: \* Joel der vornehmste, und Saphan der andere. Jaenai und Saphat zu Basan. \* Und ihre Brüder des Hauses ihrer Väter waren: Michael, Messullam, Seba, Jorai, Jaefan, Sia und Eber, die sieben. \* Dieß sind die Kinder Abihails, des Sohnes Huri, des

Filii quoque Ruben primogeniti V. Israel (ipse quippe fuit primogenitus ejus, sed cum violasset thorum patris sui, data sunt primogenita ejus filiis Joseph filii Israel, et non est ille reputatus in primogenitum; \* porro Judas, qui erat fortissimus inter fratres suos, de stirpe ejus principes germinati sunt, primogenita autem reputata sunt Joseph) — \* filii ergo Ruben primogeniti Israel: Enoch et Phallu, Esron et Carmi. \* Filii Joel: Samia filius ejus, Gog filius ejus, Semei filius ejus, \* Micha filius ejus, Reja filius ejus, Baal filius ejus, \* Beera filius ejus, quem captivum duxit Thelgathphalnasar, rex Assyriorum, et fuit princeps in tribu Ruben. \* Fratres autem ejus et universa cognatio ejus, quando numerabantur per familias suas, habuerunt principes Jehiel et Zachariam. \* Porro Bala filius Azaz, filii Samma, filii Joel, ipse habitavit in Aroer usque ad Nebo et Beelmeon. \* Contra orientalem quoque plagam habitavit usque ad introitum eremi et flumen Euphraten. Multum quippe jumentorum numerum possidebant in terra Galaad. \* In diebus autem Saul proeliiati sunt contra Agareos et interfecerunt illos, habitaveruntque pro eis in tabernaculis eorum in omni plaga, quae respicit ad orientem Galaad. Filii vero Gad e regione eorum habitaverunt in terra Basan usque Selcha: \* Joel in capite, et Saphan secundus, Janai autem et Saphat in Basan. \* Fratres vero eorum secundum domos cognationum suarum: Michael et Mosollam et Sebe et Jorai et Jachan et Zie et Heber, septem. \* Hi filii Abihail, filii Huri, filii

2. A.A: dem Joseph. 7. U.L: Geschlechtern.

10. S: Agarenos.

n. ihrer Abst. aufgezeichnet wurden. A: gezählet n. ihren Familien. B: die Häupter.

9. in die W. B.dW.vE: vom (Fluß Phr.) Strome Euphrat (an) dW.vE: ihre Heerden mehrten sich.

10. auf der g. Morgenseite. dW.vE.A: Zelten.

dW: Dfseite.

11. g. ihnen über.

12. dW.vE: das Haupt. A: an der Spitze.

13. B: vom H. dW.A: nach ihren Stammhäusern. vE: väterlichen Häusern.

## V.

## Genealogia tribuum Ruben, Gad et Manasse.

Ἰδαί, υἱοῦ Γαλααδ, υἱοῦ Μιχαήλ, υἱοῦ Ἰεσσαί, υἱοῦ Ἰεθδαί, υἱοῦ Ἀχιβούζ, <sup>15</sup> υἱοῦ Ἀβδιήλ, υἱοῦ Γουρί, ἄρχων οἴκου πατριῶν. <sup>16</sup> Κατῶκουν ἐν Γαλααδ, ἐν Βασάν καὶ ἐν ταῖς κόμαις αὐτῶν, καὶ πάντα τὰ περὶ ὄρη Σαρὼν ἕως ἔξοδον. <sup>17</sup> Πάντων ὁ καταλοχισμὸς ἐν ἡμέραις Ἰωθάν βασιλείως Ἰούδα καὶ ἐν ἡμέραις Ἱεροβοάμ βασιλείως Ἰσραήλ.

<sup>18</sup> Τίσι Ρουβὴν καὶ Γαδδὶ καὶ ἡμισὺ φυλῆς Μανασσῆ ἐξ υἱῶν δυνάμεως, ἄνδρες αἰρόντες ἀσπίδας καὶ μάχαιραν καὶ ἐντεινοντες τόξον καὶ δεδιδαγμένοι πόλεμον, τέσσαρες καὶ τεσσαράκοντα χιλιάδες καὶ ἑπτακόσιοι ἑξήκοντα ἐκπορευόμενοι εἰς παράταξιν. <sup>19</sup> Καὶ ἐποιοῦν πόλεμον μετὰ τῶν Ἀγαρῶν καὶ Ἰουραίων καὶ Ναφισαίων καὶ Ναδαβαίων, <sup>20</sup> καὶ κατήσχυσαν ἐπ' αὐτῶν. Καὶ ἐδόθησαν εἰς χεῖρας αὐτῶν οἱ Ἀγαρῶται καὶ πάντα τὰ σκηνώματα αὐτῶν· ὅτι πρὸς τὸν θεὸν ἐβόησαν ἐν τῷ πολέμῳ καὶ ἐπήκουσεν αὐτοῖς, ὅτι ἤλπισαν ἐπ' αὐτόν. <sup>21</sup> Καὶ ἠγματούνησαν τὴν ἀποσκευὴν αὐτῶν, καμῆλους πεντακισχιλίας, καὶ προβάτων διακοσίας πενήκοντα χιλιάδας, ὄνους διςχιλίας, καὶ ψυχὰς ἀνδρῶν ἑκατὸν χιλιάδας. <sup>22</sup> Ὅτι τραυματῖαι πολλοὶ ἔπεσον· ὅτι παρὰ τοῦ θεοῦ ὁ πόλεμος. Καὶ κατόκησαν ἀντ' αὐτῶν ἕως τῆς μετοικεσίας. <sup>23</sup> Καὶ οἱ ἡμίσεις φυλῆς Μανασσῆ κατόκησαν ἐν γῆ ἀπὸ Βασάν ἕως Βαὰλ Ἐρμών καὶ Σανίρ καὶ ὄρος Ἀερμών· καὶ ἐν τῷ Αἰβάνῳ αὐτοὶ ἐπλεονάσθησαν. <sup>24</sup> Καὶ οὗτοι ἄρχηγοὶ οἴκου πατριῶν αὐτῶν· Ὁφὲρ καὶ Ἰεσεὶ καὶ Ἐλιήλ καὶ Ἰεζριήλ καὶ Ἱερεμία καὶ Ὡδονία καὶ Ἰεδιήλ, ἄνδρες ἰσχυροὶ δυνάμει, ἄνδρες ὀνομαστοί, ἄρχοντες τῶν οἴκων πατριῶν αὐτῶν.

14. B: Ἰδαί ... Ἰεσαί ... υἱὸς Βεζ.

15. B† (ab in.) ἀδελφῶ (AFX\*).

16. FX (pro κ. πάντα τὰ περὶ ὄρη, κτλ.) κ. ἐν πᾶσι τοῖς ἀφωρισμένοις Σ. ἐπὶ τῶν διεξόδων αὐτῶν.

17. B: Ἰωάθαμ.

18. B: Γὰδ καὶ ... καὶ τεινοντες ... τεσσαράκοντα κ. τέσσαρες ... † (p. ἑπτακ.) καὶ.

19. B: Ἀγαρηῶν.

20. B\* οἱ. A<sup>1</sup>: Ἀγοραῖοι (Αγαρ. A<sup>2</sup>B et A<sup>1</sup> vs. 19).

22. B\* τῆς. FX: ἕως τῆς ἀποικίας.

23. B\* ἐν γῆ (AEFX†) ... Σανίρ.

24. EX: ἀρχ. οἴκων. B: Ὁφὲρ καὶ Σεὶ ... \* καὶ Ἰεζριήλ.

Ἰροῦχ βουζλεδ βουμικάλ βουβουשי  
 טו בוניחדו בן-פוז: אחי בן-עבדיאל  
 בן-גוני ראש לבית אבותם: וישבו  
 בגלעד בפשן ובבנותיה ובכל-מגרישי  
 שרון על-תוצאותם: כלם התנהשו  
 בימי יותם מלך-יהודה ובימי ירבעם  
 מלך-ישראל:

18 בני-ראיבן וגדי וחצי שבט-מנשה  
 מן-בני-חיל אנשים נשאי מגן והרב  
 ונרכי קשת ולמודי מלחמה ארבעים  
 וארבעה אלף ושב-מאות ונשים  
 וצאי צבא: ויעשו מלחמה עם-  
 ההגריאים ויטור ונפיש ונודב:  
 ויעזרו עליהם וינתנו בידם  
 ההגריאים וכל שעמהם פי לאלהים  
 זעקו במלחמה ונעתור להם פי-  
 בטחו בו: וישבו מקניהם במליהם  
 חמשים אלף וצאן מאתים והמשים  
 אלף וחמורים אלפים ונפש אדם  
 22 מאה אלף: פי-חללים רבים נפלו  
 פי מהאלהים המלחמה וישבו  
 תחתיהם עד-הגלה: ובני חצי שבט  
 מנשה ישבו בארץ מבשן עד-בעל  
 הרמון ושניר והר-הרמון המה  
 רבו: ואלה ראשי בית-אבותם  
 ועפר וישעי ואליאל ועזריאל  
 וירמיה והודויה ויחדיאל אנשים  
 גבורי חיל אנשי שמות ראשים  
 לבית אבותם:

v. 21. בנ"א בפתח

15. dW: ihr Stammhaupt. vE: das Haupt ihrer väterl. G.

16. vE: Töchterstädten. dW.vE: Triften G. A: Bezirken. B: nach ihren Ausgängen. dW.vE: bis an ihren Ausgang. A: zu den Grenzen.

17. B: in d. Geschlechtsregister ger. dW: Sie alle



Die streitbaren Männer Rubens, der Gathiter u. des halben Stammes Manasse. V.

Sohns Jaroah, des Sohns Gilead, des  
Sohns Michael, des Sohns Jessai, des  
15 Sohn's Jahdo, des Sohns Bus. \* Uhi,  
der Sohn Abdiels, des Sohns Guni,  
war ein Oberster im Hause ihrer Väter.  
16 \* Und wohnten zu Gilead in Basan  
und in ihren Töchtern, und in allen  
Vorstädten Saron's bis an ihr Ende.  
17 \* Diese wurden alle gerechnet zur Zeit  
Jothams, des Königs Juda, und Jero-  
beams, des Königs Israels.  
18 Der Kinder Rubens, der Gathiter  
und des halben Stammes Manasse, was  
streitbare Männer waren, die Schild  
und Schwert führen und Bogen span-  
nen konnten und streitkundig waren,  
derer waren vier und vierzig tausend  
und sieben hundert und sechzig, die  
19 ins Heer zogen. \* Und da sie stritten  
mit den Hagaritern, halfen ihnen Jetur,  
20 Napheß und Nodab. \* Und die Ha-  
gariter wurden gegeben in ihre Hände,  
und alles, das mit ihnen war. Denn  
sie schriean zu Gott im Streit, und er  
ließ sich erbitten; denn sie vertraueten  
21 ihm. \* Und sie führten weg ihr Vieh,  
fünf tausend Kameele, zwei hundert und  
funfzig tausend Schafe, zwei tausend  
Esel, und hundert tausend Menschen=  
22 seelen. \* Denn es fielen viele Vermun-  
dete; denn der Streit war von Gott.  
Und sie wohnten an ihrer Statt bis  
23 zur Zeit, da sie gefangen wurden. \* Die  
Kinder aber des halben Stammes Ma-  
nasse wohnten im Lande von Basan  
an bis gen Baal Hermon und Senir  
und den Berg Hermon, und ihrer war  
24 viel. \* Und diese waren die Häupter  
des Hauses ihrer Väter: Epher, Jesei,  
Eliel, Ufriel, Jeremia, Hodawja, Jah-  
diel, gewaltige, redliche Männer, und be-  
rühmte Häupter im Hause ihrer Väter.

Jara, filii Galaad, filii Michael, filii Je-  
sesi, filii Jeddo, filii Buz. \* Fratres 15  
quoque filii Abdiel, filii Guni, princeps  
domus in familiis suis. \* Et habi- 16  
taverunt in Galaad et in Basan et in  
viculis ejus, et in cunctis suburbanis  
Saron usque ad terminos. \* Omnes 17  
hi numerati sunt in diebus Joathan,  
regis Juda, et in diebus Jeroboam,  
regis Israel.

[Nm. 21, 25;  
Nm. 35, 3;  
Cant. 2, 1. Es.  
33, 9.  
2Rg. 15, 7. 32.  
2Rg. 14, 16.

Filii Ruben et Gad et dimidia 18  
tribus Manasse, viri bellatores, scuta  
portantes et gladios, et tendentes  
arcum, eruditique ad proelia, qua-  
draginta quatuor millia et septingenti  
sexaginta, procedentes ad pugnam,  
\* dimicaverunt contra Agareos; Itu- 19  
raei vero et Naphis et Nodab \* prae- 20  
buerunt eis auxilium. Traditique sunt  
in manus eorum Agarei et universi,  
qui fuerant cum eis; quia Deum in-  
vocaverunt, cum proeliarentur, et  
exaudivit eos; eo quod credidissent  
in eum. \* Ceperuntque omnia quae 21  
possederant, camelorum quinquaginta  
millia, et ovium ducenta quinquaginta  
millia, et asinos duo millia, et ani-  
mas hominum centum millia. \* Vul- 22  
nerati autem multi corruerunt; fuit  
enim bellum Domini. Habitaverunt-  
que pro eis usque ad transmigra-  
tionem. \* Filii quoque dimidia 23  
bus Manasse possederunt terram a  
finibus Basan usque Baalhermon et  
Sanir et montem Hermon; ingens  
quippe numerus erat. \* Et hi fuerunt 24  
principes domus cognationis eorum:  
Epher et Jesi et Eliel et Ezriel et  
Jeremia et Odoja et Jediel, viri for-  
tissimi et potentes, et nominati duces  
in familiis suis.

v. 10;  
Gn. 25, 15.

Gn. 25, 21;  
Pa. 37, 40.

1Sm. 17, 47.

2Rg. 15, 29.  
17, 6.

Dt. 3, 9.

15. Al.: principes. 20. S: Agareni.

sind ihren Geschlechtern nach verzeichnet. vE: wurden aufgezeichnet. A: gezählt.

18. B: von den Tapfersten, die Männer ... führten u. den ... im Krieg erfahren. dW: was tapfere M. ... des Kr. kundig. A: in den Streit z. B. vE: in (den) H. auszogen. dW: mit d. H.

19. Und sie ... und Jetur. B. dW. vE: führten Krieg. B: nebst. dW. vE: (und) mit.

20. es ward ihnen geholfen wider sie, u. die ...

vE: sie überwältigten sie. dW. vE: riefen. dW: erhörte sie.

22. zur Gefangenschaft. dW: Erschlagene. A: es w. ein Krieg vom Herrn. dW. vE. A: Wegführung.

23. u. wuchsen von B. an. B: vermehrten sich. dW: sie waren zahlreich.

24. tapfere Männer (wie B. 15). dW. vE: (Kriegshelden) Männer von Namen, Häupter ihrer (Stammhäuser).

## V.

## Genealogia et urbes tribus Levi.

25 Καὶ ἠθέτησαν ἐν θεῷ πατέρων αὐτῶν καὶ ἐπόρευον ὀπίσω θεῶν τῶν λαῶν τῆς γῆς, οὓς ἐξῆρεν ὁ θεὸς ἀπὸ προσώπου αὐτῶν. 26 Καὶ ἐπήγειρεν ὁ θεὸς Ἰσραὴλ τὸ πνεῦμα Φαλῶς βασιλέως Ἀσσοῦρ καὶ τὸ πνεῦμα Θαυλάθ Φαλνασάρ βασιλέως Ἀσσοῦρ, καὶ μετώκισεν τὸν Ρουβὴν καὶ τὸν Γαδδὶ καὶ τὸ ἥμισυ φυλῆς Μανασσῆ, καὶ ἤγαγεν αὐτοὺς εἰς Χαλὰ καὶ Χαβῶρ καὶ ἐπὶ ποταμὸν Γωζάν ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης.

27 †) Υἱοὶ Λευί· Γεδσών, Καάθ καὶ Μεραρί. 28 Καὶ υἱοὶ Καάθ· Ἀμράμ καὶ Ἰσσαάρ, Χεβρών καὶ Ὀζιήλ. 29 Καὶ υἱοὶ Ἀμράμ· Αὐρών καὶ Μωϋσῆς καὶ Μαριάμ. Καὶ υἱοὶ Αὐρών· Ναδάβ καὶ Ἀβιούδ, Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ. 30 Ἐλεάζαρ ἐγέννησεν τὸν Φινεές, Φινεές ἐγέννησεν τὸν Ἀβισού, 31 Ἀβισού ἐγέννησεν τὸν Βοκαί, καὶ Βοκαί ἐγέννησεν τὸν Ὀζί, 32 Ὀζί ἐγέννησεν τὸν Ζαραίαν, Ζαραίης ἐγέννησεν τὸν Μαραιώθ, 33 καὶ Μαραιώθ ἐγέννησεν τὸν Ἀμαρίαν, καὶ Ἀμαρίας ἐγέννησεν τὸν Ἀχιτώβ, 34 καὶ Ἀχιτώβ ἐγέννησεν τὸν Σαδώκ, καὶ Σαδώκ ἐγέννησεν τὸν Ἀχιμάς, 35 καὶ Ἀχιμάς ἐγέννησεν τὸν Ἀζαρίαν, καὶ Ἀζαρίης ἐγέννησεν τὸν Ἰωανάν, 36 καὶ Ἰωανάν ἐγέννησεν τὸν Ἀζαρίαν· οὗτος ἱεράτευσεν ἐν τῷ οἴκῳ ᾧ ᾠκοδόμησεν Σαλωμὼν ἐν Ἱερουσαλήμ. 37 Καὶ ἐγέννησεν Ἀζαρίης τὸν Ἀμαρίαν, καὶ Ἀμαρίας ἐγέννησεν τὸν Ἀχιτώβ, 38 καὶ Ἀχιτώβ ἐγέννησεν τὸν Σαδώκ, καὶ Σαδώκ ἐγέννησεν τὸν Σελλούμ, 39 καὶ Σελλούμ ἐγέννησεν τὸν Χελκίαν, καὶ Χελκίης ἐγέννησεν τὸν Ἀζαρίαν, 40 καὶ Ἀζαρίης ἐγέννησεν τὸν Σαραίαν, καὶ Σαραίης ἐγέννησεν τὸν Ἰωσεδέκ. 41 Καὶ Ἰωσεδέκ ἐπορεύθη ἐν τῇ μετοικίᾳ μετὰ Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ ἐν χερσὶν Ναβουχοδονόσορ.

26. B: Φαλῶχ (EFX: Φῆλ s. Φσά) ... Θαυλαφάλασάρ ... εἰς Χαάχ. 27. FX: Γερσών s. Γηρσών s. Γηρσώμ (cf. 6, 1). 28s. B: Ἀμβράμ. 31. B (bis): Βοκί. 32s. A<sup>1</sup>: Ζαραίαν, Ζαίης (Ζαραίαν, Ζαραίης A<sup>2</sup>; B: Ζαραία, Ζαράια). B (bis): Μαριήλ ... τὸν Ἀμαρία, κ. Ἀμαρία. 35. EFX: Ἰωανάν. 36. B: Ἰωανάν (EFX: Ἰωνάς). 37. B: τ. Ἀμαρία, κ. Ἀμαρία. 38s. B (bis): Σαλώμ. 40. B: τὸν Σαραία, κ. Σαραίας ... Ἰωσαδάκ. 41. B: Ἰωσαδάκ ... Ἰάδα κ. Ἰερουσαλήμ ἐν χερσὶ N. X† (p. ἐν τῇ μετοικ.) κυρίως. EFX: ἐν τῷ ἀποικίσειον κύριον τὸν Ἰάδα (s. Ἰάδαν) καὶ τὴν Ἱερουσαλήμ ... † (in f.) εἰς Βαβυλώνα.

כה וַיִּמְעַלּוּ בְּאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם וַיִּזְנוּ אַחֲרָי אֱלֹהֵי עַמִּי־הָאָרֶץ אֲשֶׁר־הִשְׁמִיד אֱלֹהִים מִפְּנֵיהֶם׃ וַיַּעַר אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֶת־רוּחַ פּוֹל מֶלֶךְ־אֲשׁוּר וְאֶת־רוּחַ תְּלַגְת פְּלִנְסַר מֶלֶךְ־אֲשׁוּר וַיַּגְלֵם לְרֹאשֵׁי־בְנֵי וְלַגְדָּי וְלַחֲצֵי שִׁבְט מְנַשֶּׁה וַיְבִיֵאם לַחֲלַח וְהַבְּוֹר וְהָרָא וַיִּנְהַר גּוֹזָן עַד הַיּוֹם הַזֶּה׃

27 בְּנֵי לֵוִי בְּרִשׁוֹן קָהַת וּמְרָרִי׃ 28 וּבְנֵי קָהַת עֲמֶרַם וַצְהָר וְהַכְּרוּן וְעֵזִיאֵל׃ 29 וּבְנֵי עֲמֶרַם אֶהֱרֹן וּמִשֵּׁה וּמָרִים וּבְנֵי אֶהֱרֹן נָדָב וַאֲבִיהוּא 30 אֶלְעָזָר וְאִיתָמָר׃ אֶלְעָזָר הוֹלִיד אֶת־פִּינְחָס פִּינְחָס פִּינְחָס הִלִּיד אֶת־אֲבִישׁוּעַ׃ 31 וַאֲבִישׁוּעַ הוֹלִיד אֶת־בְּקָי וּבְקָי הוֹלִיד אֶת־עֵזִי׃ 32 וְעֵזִי הוֹלִיד אֶת־זֶרְחָיָה וְזֶרְחָיָה הוֹלִיד אֶת־מְרִיזוֹת׃ 33 מְרִיזוֹת הוֹלִיד אֶת־אֲמֶרִיָּה וְאֲמֶרִיָּה הוֹלִיד אֶת־אֲחִיטֹיֵב׃ 34 וְאֲחִיטֹיֵב הוֹלִיד אֶת־צְדוֹק וְצְדוֹק הוֹלִיד אֶת־אֲחִימֶעַץ׃ 35 וְאֲחִימֶעַץ הוֹלִיד אֶת־עֲזַרְיָה וְעֲזַרְיָה הוֹלִיד אֶת־יוֹחָנָן׃ 36 וְיוֹחָנָן הוֹלִיד אֶת־עֲזַרְיָה הוּא אֲשֶׁר פָּתַן בְּבַיִת אֲשֶׁר־בָּנָה שְׁלֹמֹה בִּירוּשָׁלַם׃ 37 וַיּוֹלֵד עֲזַרְיָה אֶת־אֲמֶרִיָּה וְאֲמֶרִיָּה הוֹלִיד אֶת־אֲחִיטֹיֵב׃ 38 וְאֲחִיטֹיֵב הוֹלִיד אֶת־צְדוֹק וְצְדוֹק הוֹלִיד אֶת־שָׁלוֹם׃ 39 וְשָׁלוֹם הוֹלִיד אֶת־חֶלְקִיָּה וְחֶלְקִיָּה הוֹלִיד אֶת־עֲזַרְיָה׃ 40 וְעֲזַרְיָה הוֹלִיד אֶת־שָׁרְיָה וְשָׁרְיָה הוֹלִיד אֶת־יְהוֹצָדָק׃ 41 וַיְהוֹצָדָק הִלֵּךְ בַּהֲגָלוֹת יְהוֹזָבָד אֶת־יְהוֹיָדָה וַיְרַשְׁטֵם בְּיַד נְבֻכַדְנֶאצַּר׃

25 Und da sie sich an dem Gott ihrer Väter versündigten und hureten den Götzen nach der Völker im Lande, die Gott vor 26 ihnen vertilgt hatte, \* erweckte der Gott Israels den Geist Phuls, des Königs von Assyrien, und den Geist Thiglath Pilnesers, des Königs von Assyrien, und führete weg die Rubeniter, Gabiter und den halben Stamm Manasse, und brachte sie gen Halah und Habor und Hara und an das Wasser Gofan bis auf diesen Tag.

27 †) Die Kinder Levi waren: Gerson, 28 Kahath und Merari. \* Die Kinder aber Kahaths waren: Amram, Zezchar, Hebron und Uffel. \* Die Kinder Amrams waren: Aaron, Mose und Mirjam. Die Kinder Aarons waren: Nadab, Abihu, 30 Eleasar und Ithamar. \* Eleasar zeugete Pinehas, Pinehas zeugete Abisua, 31 \* Abisua zeugete Buki, Buki zeugete Ufi, 32 \* Ufi zeugete Seraja, Seraja zeugete 33 Merajoth, \* Merajoth zeugete Amarja, 34 Amarja zeugete Achitob, \* Achitob zeugete Zadok, Zadok zeugete Ahimaaz, 35 \* Ahimaaz zeugete Asarja, Asarja zeugete 36 Johanan, \* Johanan zeugete Asarja, den, der Priester war im Hause, das Sa- 37 lomo bauete zu Jerusalem; \* Asarja zeugete Amarja, Amarja zeugete Achitob, 38 \* Achitob zeugete Zadok, Zadok zeugete 39 Sallum, \* Sallum zeugete Hilkija, Hilkija zeugete Asarja, \* Asarja zeugete Se- 40 raja, Seraja zeugete Jozadak. \* Jozadak aber ward mit weggeführt, da der Herr Juda und Jerusalem durch Nebucadnezar ließ gefangen wegführen.

2Rg. 17, 7. Reliquerunt autem Deum patrum 25  
Ex. 34, 16. suorum et fornicati sunt post deos  
populorum terrae, quos abstulit Deus  
coram eis. \* Et suscitavit Deus Is- 26  
2Ch. 21, 16. rael spiritum Phul, regis Assyriorum,  
1Rg. 11, 23. et spiritum Thelgathphalnasar, regis  
2Rg. 15, 19. Assur, et transtulit Ruben et Gad et  
v. 6. dimidiam tribum Manasse et adduxit  
2Rg. 17, 6. eos in Lahela et in Habor et Ara  
et fluvium Gozan usque ad diem  
hanc.

6, 1. c. 23—27. †) Filii Levi: Gerson, Caath et 27  
Gn. 46, 11. Ex. Merari. \* Filii Caath: Amram, Isaar, 28  
6, 16; Ex. 6, 18. Hebron et Oziel. \* Filii Amram: 29  
Nm. 26, 58. Aaron, Moyses et Maria. Filii Aaron:  
Ex. 2, 1. 6, 20. Nadab et Abiu et Eleazar et Ithamar.  
23. Nm. 26, 59. 24, 1. \* Eleazar genuit Phinees, et Phinees 30  
Ex. 6, 25. genuit Abisue; \* Abisue vero genuit 31  
Bsr. 7, 4ss. Bocci, et Bocci genuit Ozi; \* Ozi 32  
genuit Zarajam, et Zarajas genuit  
Merajoth; \* porro Merajoth genuit 33  
Amariam, et Amarias genuit Achitob;  
2Sm. 8, 17, 15. \* Achitob genuit Sadoc, et Sadoc ge- 34  
27, 36. nuit Achimaas; \* Achimaas genuit 35  
1Rg. 4, 2. Azariam, Azarias genuit Johanan,  
2Ch. 26, 17. \* Johanan genuit Azariam (ipse est, 36  
6, 17. qui sacerdotio functus est in domo,  
quam aedificavit Salomon in Jeru-  
salem); \* genuit autem Azarias Ama- 37  
riam, et Amarias genuit Achitob;  
\* Achitob genuit Sadoc, et Sadoc ge- 38  
nuit Sellum; \* Sellum genuit Hel- 39  
2Rg. 22, 4. ciam, et Helcias genuit Azariam;  
\* Azarias genuit Sarajam, et Sara- 40  
2Rg. 25, 18. jas genuit Josedec. \* Porro Josedec 41  
Esr. 7, 1. Neh. 12, 20. egressus est, quando transtulit Domi-  
2Rg. 25. nus Judam et Jerusalem per manus  
Nabuchodonosor.

†) 5, 27-41 et 6, 66. vulgo 6, 1-81.

25. B: sie handelten untreu. dW: sielen ab von ...  
26. B: gefangen weg. dW.vE: die (und sie) führten sie weg. B.vE.A: Fluß (von) G. dW: Fl. [es Landes] G.

36. B: das Priesteramt verwaltete. A: Priesterthum.  
41. B: ging mit. vE: wanderte mit. dW: zog weg. A: z. aus. vE: in die Gefangenschaft führte.

## VI.

## Genealogia et urbes tribus Levi.

**VI.** Υἱοὶ Λευὶ· Γηρσών, Καάθ καὶ Μεραρί. <sup>2</sup> Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν υἱῶν Γηρσών· Λοβενὶ καὶ Σεμεὶ. <sup>3</sup> Υἱοὶ Καάθ· Ἀμράμ καὶ Ἰσσαάρ, Χεβρών καὶ Ὀζιήλ. <sup>4</sup> Υἱοὶ Μεραρί· Μοολὶ καὶ ὁ Μουσὶ. Καὶ αὗται αἱ πατριαὶ τοῦ Λευὶ κατὰ πατριας αὐτῶν. <sup>5</sup> τῷ Γηρσών, τῷ Λοβενὶ υἱῷ αὐτοῦ, Ἰεθ υἱὸς αὐτοῦ, Ζαμμὰ υἱὸς αὐτοῦ, <sup>6</sup> Ἰωάχ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀδδὶ υἱὸς αὐτοῦ, Ζαρά υἱὸς αὐτοῦ, Ἰεθρὶ υἱὸς αὐτοῦ. <sup>7</sup> Υἱοὶ Καάθ· Ἀμιναδάβ υἱὸς αὐτοῦ, Κορὲ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀσειρ υἱὸς αὐτοῦ, <sup>8</sup> Ἐλκανὰ υἱὸς αὐτοῦ, καὶ Ἀβιασάφ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀσειρ υἱὸς αὐτοῦ, <sup>9</sup> Θαάθ υἱὸς αὐτοῦ, Οὐρηλ υἱὸς αὐτοῦ, Ὀζίας υἱὸς αὐτοῦ, Σαοὺλ υἱὸς αὐτοῦ. <sup>10</sup> Καὶ υἱοὶ Ἐλκανά· Ἀμασι καὶ Ἀχιμώθ, <sup>11</sup> Ἐλκανὰ υἱὸς αὐτοῦ, Σουφι υἱὸς αὐτοῦ, Καινάθ υἱὸς αὐτοῦ, <sup>12</sup> Ἐλιάβ υἱὸς αὐτοῦ, Ἱεροβοάμ υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλκανὰ υἱὸς αὐτοῦ. <sup>13</sup> Υἱοὶ Σαμουήλ· ὁ πρωτότοκος Σανὶ καὶ Ἀβιά. <sup>14</sup> Υἱοὶ Μεραρί· Μοολί, Λοβενὶ υἱὸς αὐτοῦ, Σεμεὶ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀζὰ υἱὸς αὐτοῦ, <sup>15</sup> Σαμὰ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀγγία υἱὸς αὐτοῦ, Ἀσαιά υἱὸς αὐτοῦ.

<sup>16</sup> Καὶ οὗτοι οὗς κατέστησεν Δαβὶδ ἐπὶ χεῖρας ἁδόντων ἐν οἴκῳ κυρίου ἐν τῇ καταπαύσει τῆς κιβωτοῦ. <sup>17</sup> Καὶ ἦσαν λειτουργοῦντες ἐναντίον τῆς σκηνῆς οἴκου μαρτυρίου ἐν ὄργανοις, ἕως οὗ ἀποκόδομησεν Σαλωμών τὸν οἶκον κυρίου ἐν Ἱερουσαλήμ· καὶ ἔστησαν κατὰ τὴν κρίσιν αὐτῶν ἐπὶ τὰς λειτουργίας αὐτῶν. <sup>18</sup> Καὶ οὗτοι οἱ ἔστηκότες καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν. Ἐκ τῶν υἱῶν τοῦ Καάθ· Αἰμάν ὁ ψαλτωδός, υἱὸς Ἰωήλ, υἱοῦ Σαμουήλ, <sup>19</sup> υἱοῦ Ἐλκανά, υἱοῦ Ἱερεάμ, υἱοῦ Ἐλήλ, υἱοῦ Θεοσέ, <sup>20</sup> υἱοῦ Σούφ, υἱοῦ Ἐλκανά, υἱοῦ Μιαάθ, υἱοῦ Ἀμάς, <sup>21</sup> υἱοῦ Ἐλκανά, υἱοῦ

1. 2. B: Γεδσών (cf. 5, 27). 3. B: Ἀμραάμ. 4. EFX: αὗται αἱ συγγένειαι. 5. B: Γιδσών ... Ζαμμάθ. 6. B: Ἰωάβ (X: Ἰωάς, F: Ἰωάα). 7. A<sup>1</sup>X (pro Ἀμιναδ. A<sup>2</sup>B) Ἰσσαάρ (EFX† [p. Καάθ] Ἰσσαάρ υἱὸς αὐτῶ). B: Ἀσήρ. 8. B: Ἀβιασάφ ... Ἀσήρ. 9. B: Ὀζία. 10. B: Ἀμεσσι. 11. B: Καιναάθ (A<sup>2</sup>: Κνάθ, EFX: Ναάθ). A<sup>1</sup>\* (ult.) υἱὸς (A<sup>2</sup>B†). 13. EFX† (a. Ἀβ.) ὁ δεύτερος (E† αὐτῶ). 14. B: Ὀζά. 15. B: Σαμαά ... Ἀσαιάς. 17. B: σκηνῆς τῆς μαρτ. (FX: τῆς σκέπησ τῆς σκηνῆς τ. μ. EX: οἴκῳ τ. σκηνῆς τ. μ.). EFX (pro ἐν ὄργ.) ἐν ὄργῃ. A<sup>1</sup>: κρᾶσιν? 18. B\* (alt.) οἱ. EFX\* τῶ. A<sup>2</sup>: Ἀμάν. 19. B: Ἱεροβοάμ ... Θεός. 20. B: Ἀμαθί.

**VI.** בְּנֵי לֵוִי גֵרְשֹׁם קָהַת וּמְרָרִי; <sup>2</sup> וְאַלְהָה שְׁמוֹת בְּנֵי-גֵרְשֹׁם לְבְנֵי <sup>3</sup> וְשִׁמְעִי; וּבְנֵי קָהַת עֲמֶרָם וַיִּצְהָר <sup>4</sup> וַחֲבֵרוֹן וְעִזִּיאֵל; בְּנֵי מְרָרִי מַחְלִי <sup>5</sup> וּמְשִׁי וְאַלְהָה מִשְׁפָּחוֹת הַלְוִי <sup>6</sup> לְאַבְתֵּיהֶם; לְגֵרְשֹׁם לְבְנֵי בְנוֹ יַחַת <sup>7</sup> בְּנוֹ זִמָּה בְנוֹ; יוֹאָח בְנוֹ עֲדֹו בְנוֹ <sup>8</sup> זֶרַח בְנוֹ יֶאֱתָרִי בְנוֹ; בְּנֵי קָהַת <sup>9</sup> עֲמִינָדָב בְנוֹ קָרַח בְנוֹ אֶסִיר בְנוֹ; <sup>10</sup> אֶלְקָנָה בְנוֹ וְאַבְיָסָף בְנוֹ וְאֶסִיר <sup>11</sup> בְנוֹ; תַּחַת בְנוֹ אֶרִיאֵל בְנוֹ עֲזִיָּה <sup>12</sup> בְנוֹ וְשָׂאִיל בְנוֹ; וּבְנֵי אֶלְקָנָה עֲמֹשִׁי <sup>13</sup> וְאַחִימֹות; אֶלְקָנָה בְנוֹ אֶלְקָנָה צוֹפִי <sup>14</sup> בְנוֹ וְנַחַת בְנוֹ; אֶלְיָאָב בְנוֹ יֶרְחָם <sup>15</sup> בְנוֹ אֶלְקָנָה בְנוֹ; וּבְנֵי שְׁמוּאֵל הַכֹּהֵן <sup>16</sup> וּשְׁנֵי וְאַבְיָה; בְּנֵי מְרָרִי מַחְלִי לְבְנֵי <sup>17</sup> בְנוֹ שִׁמְעִי בְנוֹ עֲזִיָּה בְנוֹ; שִׁמְעָא <sup>18</sup> בְנוֹ חֲגִיָּה בְנוֹ עֲשִׂיָּה בְנוֹ; <sup>19</sup> וְאַלְהָה אֲשֶׁר הֶעֱמִיד דָּוִד עַל-יְדֵי- <sup>20</sup> שִׁיר בַּיִת יְהוָה מִמְנוּחַ הַהָאָרוֹן; <sup>21</sup> וַיְהִי מִשְׁרָתִים לְפָנַי מִשְׁכַּן אֱהֵל- <sup>22</sup> מוֹעֵד בְּשִׁיר עַד-בְּנוֹת שְׁלֹמֹה אֶת-בַּיִת <sup>23</sup> יְהוָה בִּירוּשָׁלַם וַיַּעֲמְדוּ כַּמִּשְׁפָּטִים <sup>24</sup> עַל-עֲבוֹדָתָם; וְאַלְהָה הָעֹמְדִים וּבְנֵיהֶם <sup>25</sup> מִבְּנֵי הַקָּהָתִי הַיְמָן הַמְּשׁוֹרָר בֶּן-יִזְיָאֵל <sup>26</sup> בֶּן-שְׁמוּאֵל; בֶּן-אֶלְקָנָה בֶּן-יֶרְחָם בֶּן- <sup>27</sup> אֶלְיָאֵל בֶּן-תּוֹחַ; בֶּן-צִיִּף בֶּן-אֶלְקָנָה <sup>28</sup> בֶּן-מַחַת בֶּן-עֲמֹשִׁי; בֶּן-אֶלְקָנָה בֶּן-

v. 4. בנ' א רפח.  
v. 11. בני ק'  
v. 20. צוף ס'

4. dW.vE: nach ihren B. A: Familien.  
16. als die 2. v. B: zum Dienst des Gefanges.  
dW.vE: zum Gefang bestellte. A: aufstellte über die  
Sänger. B: von dem an da ... vE: nachdem. dW:

**VI. (VII.)** So sind nun die Kinder Levi  
 2 diese: Gersom, Kahath, Merari. \* So  
 heißen aber die Kinder Gersoms: Libni  
 3 und Simeï. \* Aber die Kinder Kahaths  
 heißen: Amram, Jezechar, Hebron und  
 4 Uffel. \* Die Kinder Merari heißen: Ma-  
 heli und Musi. Das sind die Geschlech-  
 ter der Leviten unter ihren Vätern:  
 5 \* Gersoms Sohn war Libni, des Sohn  
 war Jahath, des Sohn war Sima,  
 6 \* des Sohn war Joah, des Sohn war  
 Jddo, des Sohn war Serah, des Sohn  
 7 war Jeathrai. \* Kahaths Sohn aber war  
 Amminadab, des Sohn war Korah, des  
 8 Sohn war Uffel, \* des Sohn war El-  
 kana, des Sohn war Abiassaph, des  
 9 Sohn war Uffel, \* des Sohn war Tha-  
 hath, des Sohn war Uriel, des Sohn war  
 10 Uffia, des Sohn war Saul. \* Die Kinder  
 Elkana waren: Amasai und Ahimoth;  
 11 \* des Sohn war Elkana, des Sohn war  
 Elkana von Joph, des Sohn war Na-  
 12 hath, \* des Sohn war Eliab, des Sohn  
 war Jeroham, des Sohn war Elkana,  
 13 \* des Sohn war Samuel, des Erstge-  
 14 borner war Basni, und Abija. \* Me-  
 rari Sohn war Maheli; des Sohn war  
 Libni, des Sohn war Simeï, des Sohn  
 15 war Usa, \* des Sohn war Simea, des  
 Sohn war Haggija, des Sohn war Usaja.  
 16 Dieß sind aber, die David stellet zu  
 fingen im Hause des Herrn, da die Lade  
 17 ruhete. \* Und dieneten vor der Wohnung  
 der Hütte des Stifts mit Singen, bis daß  
 Salomo das Haus des Herrn bauete zu  
 Jerusalem, und standen nach ihrer Weise  
 18 an ihrem Amt. \* Und dieß sind sie, die  
 da standen, und ihre Kinder. Von den  
 Kindern Kahaths war Heman der Sän-  
 ger, der Sohn Joels, des Sohns Sa-  
 19 muel, \* des Sohns Elkana, des Sohns  
 Jerohams, des Sohns Eliel, des Sohns  
 20 Thoah, \* des Sohns Suphs, des Sohns  
 Elkana, des Sohns Mahaths, des Sohns  
 21 Amasai, \* des Sohns Elkana, des Sohns

5,27pp. Filii ergo Levi: Gerson, Caath **VI.**  
 et Merari. \* Et haec nomina filiorum 2  
 Ex.6,17. Gerson: Lobni et Semeï. \* Filii 3  
 5,28pp.23,12. Caath: Amram et Isaac et Hebron  
 et Oziel. ) \* Filii Merari: Moholi et 4  
 23,21.Ex.6, Musi. Hae autem cognationes Levi  
 19. secundum familias eorum: \* Ger- 5  
 Nm.3,18. som, Lobni filius ejus, Jahath filius  
 ejus, Zamma filius ejus, \* Joah filius 6  
 ejus, Addo filius ejus, Zara filius  
 ejus, Jethrai filius ejus. \* Filii Caath: 7  
 Ex.6,24. Aminadab filius ejus, Core filius ejus,  
 Asir filius ejus, \* Elcana filius ejus, 8  
 Abiasaph filius ejus, Asir filius ejus,  
 \* Thahath filius ejus, Uriel filius 9  
 ejus, Ozias filius ejus, Saul filius  
 1Sm.1,1. ejus. \* Filii Elcana: Amasai et Achi- 10  
 moth \* et Elcana. Filii Elcana: So- 11  
 phai filius ejus, Nahath filius ejus,  
 \* Eliab filius ejus, Jeroham filius 12  
 1Sm.1,1,3,2. ejus, Elcana filius ejus. \* Filii Sa- 13  
 muel: primogenitus Vasseni, et Abia.  
 \* Filii autem Merari: Moholi; Lobni 14  
 filius ejus, Semeï filius ejus, Oza fi-  
 lius ejus, \* Sammaa filius ejus, Hag- 15  
 gia filius ejus, Asaja filius ejus.

Isti sunt, quos constituit David 16  
 super cantores domus Domini, ex  
 2Sm.6,17. quo collocata est arca. \* Et mini- 17  
 strabant coram tabernaculo testimo-  
 2Rg.6. nii canentes, donec aedificaret Salo-  
 mon domum Domini in Jerusalem;  
 stabant autem juxta ordinem suum  
 in ministerio. \* Hi vero sunt, qui 18  
 assistebant cum filiis suis. De filiis  
 15,17; Caath: Hemam cantor, filius Johel,  
 1Sm.8,2. filii Samuel, \* filii Elcana, filii Je- 19  
 roham, filii Eliel, filii Thohu,  
 \* filii Suph, filii Elcana, filii Mahath, 20  
 filii Amasai, \* filii Elcana, filii 21

13. S: et Ahaja.

4. U.L: Geschlechter. 18. U.L: stunden.

seit d. L. zur Ruhe gekommen. A: an ihren Ort ge-  
 bracht worden.

17. n. ihrer Ordnung. B: H. der Zusammenkunft.  
 dW.vE: des Versammlungszeltes. A: vor d. Zelte  
 Volhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 2 Abth.

des Zeugnisses. B.vE.A: mit (dem) Gesang. dW:  
 im G. B: n. ihrem Recht an ihrem Dienst. dW.vE.  
 A: in ihrem (im) D.

18. vE: Sie u. ihre Söhne waren es, die da st.

## VI.

## Genealogia et urbes tribus Levi.

Ἰσῆλ, υἱοῦ Ἀζαρίου, υἱοῦ Σαφανίου, <sup>22</sup> υἱοῦ Θαάθ, υἱοῦ Ἀσεῖρ, υἱοῦ Ἀβιασάφ, υἱοῦ Κορέ, <sup>23</sup> υἱοῦ Ἰσσαάρ, υἱοῦ Καάθ, υἱοῦ Λεβί, υἱοῦ Ἰσραήλ.

<sup>24</sup> Καὶ ἀδελφὸς αὐτοῦ Ἀσάφ ὁ ἐστικῶς ἐν δεξιᾷ αὐτοῦ. Ἀσάφ υἱὸς Βαραχία, υἱοῦ Σαμαά, <sup>25</sup> υἱοῦ Μιχαήλ, υἱοῦ Βαασία, υἱοῦ Μελχία, <sup>26</sup> υἱοῦ Ἀθανεὶ, υἱοῦ Ἀζαρίου, υἱοῦ Ἀδαία, <sup>27</sup> υἱοῦ Οὐρί, υἱοῦ Ζαμμά, υἱοῦ Σεμεί, <sup>28</sup> υἱοῦ Ἰεέθ, υἱοῦ Γηρσών, υἱοῦ Λεβί.

<sup>29</sup> Καὶ υἱοὶ Μεραρί ἀδελφοῦ αὐτῶν ἐξ ἀριστερῶν. Αἰθάν υἱὸς Κεισάν, υἱοῦ Ἀβδί, υἱοῦ Μαλώχ, <sup>30</sup> υἱοῦ Ἀσεβί, υἱοῦ Μαεσσία, υἱοῦ Χελκίου, <sup>31</sup> υἱοῦ Ἀμασαί, υἱοῦ Βαανί, υἱοῦ Σεμμήρ, <sup>32</sup> υἱοῦ Μοολί, υἱοῦ Ὀμουσί, υἱοῦ Μεραρί, υἱοῦ Λεβί.

<sup>33</sup> Καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, οἱ Λευῖται, δεδομένοι εἰς πᾶσαν ἐργασίαν λειτουργίας σκηνῆς οἴκου τοῦ θεοῦ. <sup>34</sup> Καὶ Ἀαρῶν καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ θυμιῶντες ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τῶν ὀλοκαυτωμάτων καὶ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τῶν θυσιμάτων εἰς πᾶσαν ἐργασίαν ἁγίαν τῶν ἁγίων καὶ ἐξιλάσασθαι περὶ Ἰσραὴλ κατὰ πάντα ὅσα ἐνετελλάτο Μωϋσῆς, παῖς τοῦ θεοῦ.

<sup>35</sup> Καὶ οὗτοι υἱοὶ Ἀαρῶν· Ἐλεάζαρ υἱὸς αὐτοῦ, Φινεὲς υἱὸς αὐτοῦ, Ἀβισοῦ υἱὸς αὐτοῦ, <sup>36</sup> Βοκαὶ υἱὸς αὐτοῦ, Ὀζὶ υἱὸς αὐτοῦ, Ζαραῖα υἱὸς αὐτοῦ, <sup>37</sup> Μεραῶθ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀμαρία υἱὸς αὐτοῦ, Ἀχιτῶβ υἱὸς αὐτοῦ, <sup>38</sup> Σαδὼκ υἱὸς αὐτοῦ, Ἀχιμάς υἱὸς αὐτοῦ. <sup>39</sup> Καὶ αὐταὶ αἱ κατοικίαι αὐτῶν ἐν ταῖς κώμαις αὐτῶν, ἐν τοῖς ὄριοις αὐτῶν, τοῖς υἱοῖς Ἀαρῶν τῆ πατριᾶ τοῦ Κααθί· ὅτι αὐτοῖς ἐγένετο ὁ κληρὸς. <sup>40</sup> Καὶ ἔδωκαν αὐτοῖς τὴν Χεβρῶν ἐν γῆ

21. B: Ἀζαρία ... Σαφανία. 22. B: Ἀσήρ. 23. B: Ἰσσαάρ. 24. B: καὶ ὁ ἀδελφ. 25. A<sup>2</sup>: Μαλχία. 26. B: Ἀθανί, υἱ. Ζααραί, υἱ. Ἀδαί. 27. B (pro Οὐρί) Αἰθάμ ... Ζαμμάμ. 28. B: Γεδσών. 29. B: M. οἱ ἀδελφοὶ αὐτ. ... Αἰθάμ υἱ. Κισά, υἱ. Ἀβαί. 30. B\* υἱε Μαεσσ. υἱε Χελκ. (A rell. †, sed al. al.). 31. B: υἱ. Ἀμεσσία, υἱ. Βανί, υἱ. Σεμμήρ. 32. B: Μσοί. 33. B (bis) † οἱ (a. ἀδ. et a. δεδ.). EFX (pro ἐργ.) δελεῖαν. FX\* λειτουργ. 34. B\* οἱ ... ἁγία τῶν ἁγ. (ἁγίαν τ. ἁγ. AEX; FX: τῆ ἁγίε τῶν ἁγ.). EFX: M. ὁ δῶλος τῆ θ. 36. B: Βοκαί ... Σαραία. 37. B (pro Μερ.) Μαριήλ. 39. EFX † (p. κώμ. αὐτῶν) καὶ. B: πατριᾶ αὐτῶν τοῖς Κααθί. EFX (pro πατρ.) συγγενεῖα .. ἐγένοντο οἱ κληροί.

22 יואל בן-עזריה בן-צפניה: בן-תחת  
23 בן-אסיר בן-אביסף בן-קרח: בן-  
יצהר בן-קהת בן-לווי בן-ישראל:

24 ואחיו אסף העמד על-ימינו אסף  
כה בן-ברכיהו בן-שמעא: בן-מיכאל  
26 בן-פעשניה בן-מלפיה: בן-אתני בן-  
27 זרח בן-עדיה: בן-איתן בן-זמה בן-  
שמעי: בן-יחזת בן-גרשם בן-לווי:

29 ובני מררי אחיהם על-השמואל  
איתן בן-קישׁי בן-עבדי בן-מלוה:  
ל בן-השבניה בן-אמציה בן-הלקיה:  
31 בן-אמצׁי בן-בני בן-שמר: בן-מחלי  
32 בן-מושי בן-מררי בן-לווי:

33 ואחיהם הלויים נתונים לכל-  
34 עבודת משכן בית האלהים: ואהרן  
ובניו מקטירים על-מזבח העולה  
ועל-מזבח הקטרת לכל מלאכת  
קדש הקדשים ולכפר על-ישראל  
ככל אשר-צוה משה עבד האלהים:

לה ואלה בני אהרן אלעזר בנו  
36 פינחס בנו אבישוע בנו: בקי בנו  
37 עזי בנו זרחיה בנו: מריות בנו  
38 אמריה בנו אחיטוב בנו: צדוק  
39 בנו אחימעץ בנו: ואלה מושבותם  
לטירותם בגבולם לבני אהרן  
למשפחת הקהתי פי להם היה  
מ הגורל: ויתנו להם את-חברון בארץ

24. dW.vE.A: der (welcher) ... stand.

33. dW: zu eigen gegeben. B.dW: (allem) Dienst. vE: zum ganzen D. in ... bestimmt.

34. opfereten ... waren zu a. G. des A. B: räucher-ten. vE: zündeten das Räucherwerk an. A: machten Feuerung. dW.vE: des (im) Heiligen. vE: zur Versöhnung Israels. dW: versöhneten Isr.

39. sind ihre Wohnungen u. Sise. B: waren ... nach ihren Schlössern! dW: Gehöften. vE: Dörfern A: Dertern. B: auf sie kam d. L. vE: sie traf. (A: ihnen waren sie durchs L. zugefallen.)

Joels, des Sohns Asarja, des Sohns  
22 Zephanja, \*des Sohns Thahaths, des  
Sohns Uffirs, des Sohns Abiassaphs,  
23 des Sohns Korah, \*des Sohns Zeze-  
hars, des Sohns Rahaths, des Sohns  
Levi, des Sohns Israels.

24 Und sein Bruder Affaph stand zu sei-  
ner Rechten. Und er, der Affaph, war  
ein Sohn Berechja, des Sohns Simea,  
25 \*des Sohns Michaels, des Sohns Bae-  
26 seja, des Sohns Malchija, \*des Sohns  
Athni, des Sohns Serah, des Sohns  
27 Adaja, \*des Sohns Ethans, des Sohns  
28 Sima, des Sohns Simei, \*des Sohns  
Jahaths, des Sohns Gersoms, des  
Sohns Levi.

29 Ihre Brüder aber, die Kinder Merari,  
standen zur Linken: nehmlich Ethan, der  
Sohn Kusi, des Sohns Abdi, des Sohns  
30 Malluchs, \*des Sohns Hasabja, des  
31 Sohns Amazia, des Sohns Hilfia, \*des  
Sohns Amzi, des Sohns Bani, des  
32 Sohns Samers, \*des Sohns Maheli,  
des Sohns Musi, des Sohns Merari,  
des Sohns Levi.

33 Ihre Brüder aber, die Leviten, waren  
gegeben zu allerlei Amt an der Woh-  
34 nung des Hauses des Herrn. \*Aaron  
aber und seine Söhne waren im Amt,  
anzuzünden auf dem Brandopferaltar  
und auf dem Räuchaltar, und zu allem  
Geschäfte im Allerheiligsten, und zu  
versöhnen Israel, wie Mose, der Knecht  
Gottes, geboten hatte.

35 Dieß sind aber die Kinder Aarons:  
Eleasar, sein Sohn; des Sohn war Pi-  
36 nehas, des Sohn war Abisua, \*des  
Sohn war Buki, des Sohn war Ufi,  
37 des Sohn war Serahja, \*des Sohn  
war Merajoth, des Sohn war Amar-  
38 jah, des Sohn war Ahitob, \*des Sohn  
war Zadok, des Sohn war Ahimaaz.  
39 \*Und dieß ist ihre Wohnung und Sitz  
in ihren Grenzen, nehmlich der Kinder  
Aarons, des Geschlechtes der Rahathi-  
40 ter; denn das Loos fiel ihnen. \*Und sie  
gaben ihnen Hebron im Lande Juda,

Johel, filii Azariae, filii Sophoniae,  
v.7. \* filii Thahath, filii Asir, filii Abia-22  
saph, filii Core, \* filii Isaar, filii 23  
Caath, filii Levi, filii Israel.

15,17,Ps.50, Et frater ejus Asaph, qui stabat a 24  
1. dextris ejus. Asaph filius Barachiae, fi-  
lii Samaa, \* filii Michael, filii Basajae, 25  
filii Melchiae, \* filii Athanai, filii 26  
Zara, filii Adaja, \* filii Ethan, filii 27  
Zamma, filii Semei, \* filii Jeth, filii 28  
Gersom, filii Levi.

Filii autem Merari, fratres eorum, 29  
15,17. ad sinistram: Ethan, filius Cusi, filii  
Abdi, filii Maloch, \* filii Hasabiae, 30  
filii Amasiae, filii Helciae, \* filii 31  
Amasai, filii Boni, filii Somer, \* filii 32  
Moholi, filii Musi, filii Merari, filii  
Levi.

Fratres quoque eorum Levitae, 33  
23,4ss. qui ordinati sunt in cunctum mini-  
sterium tabernaculi domus Domini.  
\* Aaron vero et filii ejus adole- 34  
bant incensum super altare holocau-  
sti et super altare thymiamatis in  
Ex.27,1.30,1. omne opus Sancti Sanctorum, et ut  
7.Lv.16. precarentur pro Israel, juxta omnia,  
quae praeceperat Moyses, servus Dei.

Hi sunt autem filii Aaron: Eleazar 35  
5,30. filius ejus, Phinees filius ejus, Abi-  
sue filius ejus, \* Bocci filius ejus, 36  
Ozi filius ejus, Zarahia filius ejus,  
\* Merajoth filius ejus, Amarias filius 37  
ejus, Achitob filius ejus, \* Sadoc 38  
v.34,2Sam. filius ejus, Achimaas filius ejus. \*Et 39  
15,27. haec habitacula eorum per vicus at-  
que confinia, filiorum scilicet Aaron,  
Jos.21,10ss. juxta cognationes Caathitarum; ipsi  
enim sorte contigerant. \* Dederunt 40  
igitur eis Hebron in terra Juda,

34. U.L: Brandopfersaltar.

39. A.A: sind ihre Wohnungen und Sitze.

## VI.

## Genealogia et urbes tribus Levi.

Ἰούδα, καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς κύκλω αὐ-  
τῆς· 41 καὶ τὰ πεδία τῆς πόλεως καὶ  
τὰς κόμας αὐτῆς ἔδωκαν τῷ Χαλεβ υἱῷ  
Ἰεφοννή. 42 Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἀαρῶν ἔδωκαν  
τὰς πόλεις τῶν φυγαδευτηρίων, τὴν Χεβρών  
καὶ τὴν Δοβνὰ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ  
τὴν Νηλών καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ  
τὴν Ἐσθαμὼ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,  
43 καὶ τὴν Ἰεθέρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,  
καὶ τὴν Δαβείρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,  
44 καὶ τὴν Ἀσαν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,  
καὶ τὴν Βαιθσαμὺς καὶ τὰ περισπόρια αὐ-  
τῆς, καὶ τὴν Βαιθῆρ καὶ τὰ περισπόρια  
αὐτῆς, 45 καὶ ἀπὸ τῆς φυλῆς Βενιαμὴν τὴν  
Γαβεὲ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν  
Γαλημέθ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν  
Λαβεὲ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν  
Ἀναθὼθ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν  
Ἀγγῶς καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. Πᾶσαι αἱ  
πόλεις αὐτῶν τρισκαίδεκα πόλεις κατὰ πα-  
τριᾶς αὐτῶν.

46 Καὶ τοῖς υἱοῖς Καάθ τοῖς καταλοιποῖς  
ἐκ τῶν πατριῶν ἐκ τῆς φυλῆς ἐκ τοῦ ἡμί-  
σους φυλῆς Μανασσῆ κλήρω πόλεις δέκα.  
47 Καὶ τοῖς υἱοῖς Γηρσὼν κατὰ πατριᾶς  
αὐτῶν ἐκ φυλῆς Ἰσαάχαρ, ἐκ φυλῆς Ἀσήρ,  
ἐκ φυλῆς Νεφθαλί, ἐκ φυλῆς Μανασσῆ ἐν  
τῇ Βασάν πόλεις δεκατριεῖς. 48 Καὶ τοῖς  
υἱοῖς Μεραρὶ κατὰ πατριᾶς αὐτῶν ἐκ φυλῆς  
Ῥουβὴν, ἐκ φυλῆς Γάδ, ἐκ φυλῆς Ζαβουλὼν  
κλήρω πόλεις δεκαδύο. 49 Καὶ ἔδωκαν οἱ  
υἱοὶ Ἰσραὴλ τοῖς Λευίταις τὰς πόλεις καὶ τὰ  
περισπόρια αὐτῶν· 50 καὶ ἔδωκαν ἐν κλήρω  
ἐκ φυλῆς υἱῶν Ἰούδα καὶ ἐκ φυλῆς υἱῶν  
Συμεὼν καὶ ἐκ φυλῆς υἱῶν Βενιαμὴν τὰς πό-  
λεις ταύτας ἅς ἐκάλεσαν αὐτάς ἐπ' ὀνόματος.

51 Καὶ ἀπὸ τῶν πατριῶν υἱῶν Καάθ, καὶ  
ἐγένοντο πόλεις τῶν ὄρειων αὐτῶν ἐκ φυλῆς  
Ἐφραΐμ. 52 Καὶ ἔδωκαν αὐτοῖς τὰς πόλεις  
τῶν φυγαδευτηρίων, τὴν Συχεμ καὶ τὰ περι-  
σπόρια αὐτῆς ἐν ὄρει Ἐφραΐμ, καὶ τὴν Γαζέρ

יהודה ואת־מגְרָשֵׁיהָ סְבִיבֹתֶיהָ:  
41 ואת־שָׂדֵה הָעִיר ואת־חֲצֵרֶיהָ נָתַנּוּ  
42 לְכֹלֵב בֶּן־יִפְנֵה: וְלִבְנֵי אֶהֱרֹן נָתַנּוּ  
את־עָרֵי הַמִּקְלָט אֶת־חֶבְרוֹן ואת־  
לְבֹנָה ואת־מְגַרְשֵׁיהָ ואת־יֹתֵר ואת־  
43 אֶשְׁתַּמֶּע ואת־מְגַרְשֵׁיהָ: ואת־חֵילוֹן  
ואת־מְגַרְשֵׁיהָ אֶת־דְּבִיר ואת־  
44 מְגַרְשֵׁיהָ: ואת־עֶשְׁוֹן ואת־מְגַרְשֵׁיהָ  
ואת־בֵּית שֶׁמֶשׁ ואת־מְגַרְשֵׁיהָ:  
מֵה וּמִמַּטֵּה בְנֵימִן אֶת־גִּבְעָה ואת־  
מְגַרְשֵׁיהָ ואת־עֵלְמַת ואת־מְגַרְשֵׁיהָ  
ואת־עֵנְתוֹת ואת־מְגַרְשֵׁיהָ כָּל־עָרֵיהֶם  
שְׁלֹש־עֶשְׂרֵה עִיר בְּמִשְׁפַּחֹתֵיהֶם:  
46 וְלִבְנֵי קָהָת הַנּוֹתָרִים מִמִּשְׁפַּחַת  
הַמַּטֵּה מִמִּשְׁפַּחַת מִטֵּה חֲצִי מִנְּשֵׂהָ  
47 בְּצֹרֶל עָרִים עֶשֶׂר: וְלִבְנֵי גֵרְשֹׁם  
לְמִשְׁפַּחֹתָם מִמַּטֵּה וְשֹׁשָׁנָה וּמִמַּטֵּה  
אֲשֵׁר וּמִמַּטֵּה נַפְתָּלִי וּמִמַּטֵּה מְנַשֶּׁה  
48 בְּבֶשֶׁן עָרִים שְׁלֹשׁ עֶשְׂרֵה: לְבְנֵי  
מְרָרִי לְמִשְׁפַּחֹתָם מִמַּטֵּה רְאוּבֵן  
וּמִמַּטֵּה־גָד וּמִמַּטֵּה זְבֻלוֹן בְּצֹרֶל  
49 עָרִים שְׁתַּיִם עֶשְׂרֵה: וַיִּתְּנוּ בְנֵי־  
יִשְׂרָאֵל לְלוּיִם אֶת־הָעָרִים ואת־  
מִמַּטֵּה מְגַרְשֵׁיהֶם: וַיִּתְּנוּ בְּצֹרֶל מִמַּטֵּה  
בְנֵי־יְהוּדָה וּמִמַּטֵּה בְנֵי־שֹׁמְעוֹן  
וּמִמַּטֵּה בְנֵי בְנֵימִן אֶת הָעָרִים הָאֵלֶּה  
אֲשֶׁר־יִקְרְאוּ אֹתָהֶם בְּשֵׁמוֹת:

51 וּמִמִּשְׁפַּחֹת בְנֵי קָהָת וַיִּתְּנוּ עָרֵי  
52 צְבֹרָלִם מִמַּטֵּה אֶפְרַיִם: וַיִּתְּנוּ לָהֶם  
את־עָרֵי הַמִּקְלָט אֶת־שֶׁכֶם ואת־  
מְגַרְשֵׁיהָ בְּהַר אֶפְרַיִם ואת־צֹזֵר ואת־

v. 42. בנ"א ערי יהודה המקלט  
v. 45. בנ"א הע' בקמץ והל' רפה

41. EFX: τὰς δὲ ἀγροὺς κ. τ. ἐπαύλεις ... 42. B (pro Νηλών) Σελνά. A: Ἐσθαμῶ? (Ἐσθαμῶ B). 43. B: Ἰεθάρ... Δαβίρ. 44. B\* καὶ τ. Βαιθῆρ - fin. (AEX†, sed B. al. al. scr.). 45. B: κ. ἐκ φυλ. Βενιαμίν τ. Γαβαί. A1\* (alt.) τὴν (A2B rell. †). B: Γαλεμάθ ... \* κ. τ. Λαβεὲ κ. τ. π. αὐτῆς et κ. τ. Ἀγγῶς κ. τ. π. αὐτῆς (AX†). EFX (pro κατὰ πατρ.) ἐν ταῖς συγγενείαις (item vs. 46 et 47). 47. B: Γεδσὼν ... ἀπὸ φ. Νεφθ. ... π. τρισκαίδεκα. 50. EFX† (p. ἔδωκ.) αὐτάς. AX\* κ. ἐκ φ. υἱ. Βεν. (B rell. †). (A1?) B: ἐκάλεσαν (ἐκάλεσαν A2; EX: καλέσασιν, FX: καλῶσιν).

51. EFX: Καὶ τοῖς ἀπὸ τῶν δῆμων v. K. (\* καὶ) ἐγ.  
52. EFX: τῆ φυγαδευτηρίῳ.



41 und derselben Vorstädte umher; \* aber das Feld der Stadt und ihre Dörfer gaben sie Caleb, dem Sohne Jephonne.  
 42 \* So gaben sie nun den Kindern Aarons die Freistädte: Hebron und Libna sammt ihren Vorstädten, Jether und Esthemoa  
 43 mit ihren Vorstädten, \* Silen, Debir,  
 44 \* Asan und Bethsemeß mit ihren Vor-  
 45 städten, \* und aus dem Stamm Benjamin Geba, Memeth und Anathoth mit ihren Vorstädten, daß aller Städte in ihrem Geschlecht waren dreizehn.

46 Aber den andern Kindern Kahaths ihres Geschlechts aus dem halben Stamm Manasse wurden durchs Loos zehn  
 47 Städte. \* Den Kindern Gersoms ihres Geschlechts wurden aus dem Stamm Issaschar und aus dem Stamm Asser und aus dem Stamm Naphthali und aus dem Stamm Manasse in Basan  
 48 dreizehn Städte. \* Den Kindern Merari ihres Geschlechts wurden durchs Loos aus dem Stamm Ruben und aus dem Stamm Gad und aus dem Stamm  
 49 Sebulon zwölf Städte. \* Und die Kinder Israel gaben den Leviten auch Städte  
 50 mit ihren Vorstädten: \* nehmlich durchs Loos aus dem Stamm der Kinder Juda und aus dem Stamm der Kinder Simeon und aus dem Stamm der Kinder Benjamin die Städte, die sie mit Namen bestimmten.

51 Aber den Geschlechtern der Kinder Kahath wurden Städte ihrer Grenze  
 52 aus dem Stamm Ephraim. \* So gaben sie nun ihnen, dem Geschlechte der andern Kinder Kahath, die freien Städte: Sichem auf dem Gebirge Ephraim, Ge-

Nm.35,2s. et suburbana ejus per circuitum; \* agros autem civitatis et villas Ca- 41  
 leb, filio Jephone. \* Porro filiis 42  
 Nm.35,6.11. Aaron dederunt civitates ad confu-  
 Dt.12.2. giendum: Hebron et Lobna et sub-  
 urbana ejus, Jether quoque et  
 Esthemo cum suburbanis suis, \* sed 43  
 et Helon et Dabir cum suburbanis  
 suis, \* Asan quoque et Bethsemes 44  
 et suburbana earum, \* de tribu au- 45  
 tem Benjamin Gabee et suburbana  
 ejus, et Almath cum suburbanis suis,  
 Anathoth quoque cum suburbanis  
 suis. Omnes civitates tredecim per  
 cognationes suas.

Jos.21,5ss. Filiis autem Caath residuis de 46  
 20ss. cognatione sua dederunt ex dimidia  
 tribu Manasse in possessionem urbes  
 Jos.21,27. decem. \* Porro filiis Gersom per 47  
 cognationes suas de tribu Issachar  
 et de tribu Aser et de tribu Neph-  
 thali et de tribu Manasse in Basan  
 Jos.21,34. urbes tredecim. \* Filiis autem Me- 48  
 rari per cognationes suas de tribu  
 Ruben et de tribu Gad et de tribu  
 Zabulon dederunt sorte civitates duo-  
 decim. \* Dederunt quoque filii Is- 49  
 rael Levitis civitates et suburbana  
 earum: \* dederuntque per sortem 50  
 ex tribu filiorum Juda et ex tribu  
 filiorum Simeon et ex tribu filiorum  
 Benjamin urbes has, quas vocaverunt  
 nominibus suis.

Et his, qui erant de cognatione 51  
 Jos.21,20ss. filiorum Caath, fueruntque civitates  
 in terminis eorum de tribu Ephraim.  
 \* Dederunt ergo eis urbes ad confu- 52  
 giendum: Sichem cum suburbanis  
 suis in monte Ephraim, et Gazer

51. U.L: Geschlechtern.

47. S: Asser. Al: quatuordecim.

40. vE.A: Bezirke. dW: ihren Bezirk.  
 41. A: die Aecker ... die Flecken.  
 42. dW.vE: Zufluchtsstädte.  
 45. ihren Geschlechtern.  
 46. übrigen. B.dW: vom Geschl. des Stamms, vom h. St. (der Hälfte von) M. vE: welche noch übrig waren vom ... gab man von dem h. St., v. d. h. St. M.

47. nach ihren Geschlechtern. A: Familien.  
 49. Also gaben ... Lev. die St.  
 50. B.dW.vE.A: diese ... mit (ihren) M. (be-) nannten.  
 51. Und wurden ... B: die sonst v. d. G. der Söhne K. waren, da wurden ... dW: [die übrigen] von ... ihre St. waren ...

## VI.

## Genealogia et urbes tribus Levi.

καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, <sup>53</sup> καὶ τὴν Ἴε-  
μαῖαν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν  
Βαϊθωρῶν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, <sup>54</sup> καὶ  
τὴν Ἠλών καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν  
Γεθρεμμῶν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς. <sup>55</sup> καὶ  
ἀπὸ τοῦ ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ τὴν Ἐνήρ  
καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἰβλάαμ  
καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, κατὰ πατριᾶς τοῖς  
υἱοῖς Καὰθ τοῖς καταλοίποις. <sup>56</sup> Τοῖς υἱοῖς  
Γηρσὼν ἀπὸ πατριῶν ἡμίσεος φυλῆς Μα-  
νασσῆ τὴν Γαυλῶν ἐκ τῆς Βασάν καὶ τὰ  
περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ραμῶθ καὶ τὰ  
περισπόρια αὐτῆς. <sup>57</sup> καὶ ἐκ φυλῆς Ἰσοάχαρ  
τὴν Κέδες καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν  
Γαδῆρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν  
Ἀμῶς καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, <sup>58</sup> καὶ τὴν  
Ραμῶθ, καὶ τὴν Ἀνάμ καὶ τὰ περισπόρια  
αὐτῆς. <sup>59</sup> καὶ ἐκ φυλῆς Ἀσήρ τὴν Μασάλ  
καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἀβδῶν καὶ  
τὰ περισπόρια αὐτῆς, <sup>60</sup> καὶ τὴν Ἰακὰκ καὶ  
τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ροῶβ καὶ τὰ  
περισπόρια αὐτῆς. <sup>61</sup> καὶ ἀπὸ φυλῆς Νεφθα-  
λεῖμ τὴν Κέδες ἐν τῇ Γαλιλαίᾳ καὶ τὰ περι-  
σπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Χαμῶν καὶ τὰ περι-  
σπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Καριαθαῖμ καὶ τὰ  
περισπόρια αὐτῆς.

<sup>62</sup> Τοῖς υἱοῖς Μεραρὶ τοῖς καταλοίποις ἐκ  
φυλῆς Ζαβουλῶν τὴν Ἴεκομᾶν καὶ τὰ περι-  
σπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Κάδης καὶ τὰ περι-  
σπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ρεμμῶν καὶ τὰ περι-  
σπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Θαβῶρ καὶ τὰ περι-  
σπόρια αὐτῆς, <sup>63</sup> ἐν τῷ πέραν τοῦ Ἰορδάνου  
τὴν Ἱεριχῶ κατὰ δυσμᾶς τοῦ Ἰορδάνου· ἐκ  
φυλῆς Ρουβὴν τὴν Βοσὸρ ἐν τῇ ἐρήμῳ καὶ  
τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Ἰασά καὶ τὰ  
περισπόρια αὐτῆς, <sup>64</sup> καὶ τὴν Καμηδῶθ καὶ  
τὰ περισπόρια αὐτῆς, καὶ τὴν Φαὰθ καὶ τὰ  
περισπόρια αὐτῆς. <sup>65</sup> καὶ ἐκ φυλῆς Γὰδ τὴν  
Ραμῶθ Γαλαὰθ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,  
καὶ τὴν Μααναῖμ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,  
<sup>66</sup> καὶ τὴν Ἐσεβῶν καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς,  
καὶ τὴν Ἰαζήρ καὶ τὰ περισπόρια αὐτῆς.

54. B: Αἰλών. 55. B: Ἀνάρ ... Ἰεμβλίαν ... κατὰ  
πατριᾶν. 56. B: Γεδσῶν. A<sup>1</sup> (pro ἀπὸ πατρ. ἡμί-  
σεος) ἡμίσεος (EFX: ἀπὸ συγγενείας τῆς ἡμίσεος). B:  
Γολάν ... περιπόλια (bis) ... (pro Ραμ.) Ἀσηρῶθ  
(EFX: Ἀσταρῶθ). 57. A<sup>1</sup>: Κεδεῖ (Κέδες A<sup>2</sup>B).  
B (pro Γαδ.) Δεβερί ... (pro Ἀμῶς) Δαβῶρ. EFX\* κ.  
τὴν Ἀμ. - fin. 58. AX\* κ. τ. Ραμῶθ (B rell. †; EF

53 מגרשִׁיהָ: וְאֶת־יִקְמָעֵם וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ  
54 וְאֶת־בֵּית חוֹרוֹן וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ: וְאֶת־  
אֵילֹן וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־צֶת־רַמְלוֹן  
55 וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ: וּמִמְחֻצֹת מַטֵּה  
מְנַשֶּׁה אֶת־עֵנָר וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־  
בְּלָעַם וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ לְמִשְׁפַּחַת לְבָנֵי־  
56 קָהָת הַנּוֹתָרִים: לְבָנָיו גְּרָשׁוֹם  
מִמִּשְׁפַּחַת חֲצִי מַטֵּה מְנַשֶּׁה אֶת־  
גִּזְלָן בְּבֶשֶׁן וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־  
57 עֲשֵׁתָרוֹת וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ: וּמִמַּטֵּה  
יִשְׁשָׁכָר אֶת־קֹדֶשׁ וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ אֶת־  
58 דְּבָרָת וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ: וְאֶת־רְאֵמֹת  
וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־עֵנָם וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ:  
59 וּמִמַּטֵּה אָשֶׁר אֶת־מִשְׁלַל וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ  
וְאֶת־עֲבְדוֹן וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ: וְאֶת־  
חִוְקִק וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־רַחֲב וְאֶת־  
61 מִגְרָשִׁיהָ: וּמִמַּטֵּה נַפְתָּלִי אֶת־קֹדֶשׁ  
בְּגִלְיָל וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־חַמּוֹן וְאֶת־  
מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־קְרִיתִים וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ:  
62 לְבָנֵי מְרָרִי הַנּוֹתָרִים מִמַּטֵּה זְבֻלוֹן  
אֶת־רַמְלוֹן וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ אֶת־תְּבֹר  
63 וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ: וּמֵעֵבֶר לְיַרְדֵּן יַרְחוֹ  
לְמִזְרַח תִּירְדֵן מִמַּטֵּה רְאוּבֵן אֶת־  
בֶּצֶר בַּמִּדְבָּר וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־  
64 יְהֻצָּה וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ: וְאֶת־קַדְמוֹת  
וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־מִיפְעֵת וְאֶת־  
סוּ מִגְרָשִׁיהָ: וּמִמַּטֵּה־גָד אֶת־רְאֵמֹת  
בְּגִלְעָד וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־מַחְנֵים  
66 וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ: וְאֶת־הַשְּׁבוּן וְאֶת־  
מִגְרָשִׁיהָ וְאֶת־יַעֲזִיר וְאֶת־מִגְרָשִׁיהָ:

X etiam add. καὶ τὰ περιπόλια αὐτῆς). B: τ. Αἰνάν.  
59. B: Μασσάλ. 60. B: Ἀνάκ. 61. B: Νεφθαλί ...  
Χαμῶθ. 62. B\* Ἴεκομᾶν - (alt.) καὶ τὴν (a. Ρεμμ.)  
(AX†). EFX\* (ult.) κ. τὰ περισπ. αὐτ. (FX: κ. τὰ  
ἀφορίσματα αὐτ.). 63. B: ἐκ τῆς πέραν. A<sup>2</sup>B: Ἱεριχῶ.  
64. B: Καδμῶθ ... Μαεφλά. 65. B\* (pr.) καὶ ...  
Ραμῶθ.

## Die Städte der Kinder Gersoms und Merari.

## VI.

53<sup>54</sup> fer, \* Jakmeam, Beth Horon, \* Ajjalon  
und Gad Rimmon mit ihren Vorstädten;  
55 \* dazu aus dem halben Stamm Ma-  
nasse: Aner und Bileam mit ihren Vor-  
56 städten. \* Aber den Kindern Gersoms  
gaben sie aus dem Geschlechte des halben  
Stamms Manasse: Golan in Basan, und  
57 Astharoth mit ihren Vorstädten; \* aus  
dem Stamm Isaschar: Kedes, Dabrath,  
58 \* Ramoth und Anem mit ihren Vor-  
59 städten; \* aus dem Stamm Affer: Ma-  
60 sal, Abdon, \* Hufok und Rehob mit  
61 ihren Vorstädten; \* aus dem Stamm  
Naphthali: Kedes in Galiläa, Ham-  
mon und Kiriathaim mit ihren Vor-  
städten.  
62 Den andern Kindern Merari gaben  
sie aus dem Stamm Sebulon: Rimmo-  
no und Thabor mit ihren Vorstädten;  
63 \* und jenseit des Jordans gegen Jericho,  
gegen der Sonne Aufgang am Jordan,  
aus dem Stamm Ruben: Bezer in der  
64 Wüste, Jahza, \* Kedemoth und Me-  
65 paath mit ihren Vorstädten; \* aus  
dem Stamm Gad: Ramoth in Gilead,  
66 Mahanaim, \* Hesebon und Jaeser mit  
ihren Vorstädten.

63. U.L: jenseit dem Jordan.

cum suburbanis suis, \* Jecmaam 53  
quoque cum suburbanis suis, et Beth-  
oron similiter, \* nec non et Helon 54  
cum suburbanis suis, et Gethremmon  
in eumdem modum; \* porro ex di- 55  
midia tribu Manasse Aner et subur-  
bana ejus, Baalam et suburbana ejus:  
his videlicet, qui de cognatione filio-  
rum Caath reliqui erant. \* Filiis 56  
autem Gersom de cognatione dimi-  
diae tribus Manasse: Gaulon in Ba-  
san et suburbana ejus, et Astharoth  
cum suburbanis suis; \* de tribu 57  
Issachar: Cedes et suburbana ejus,  
et Dabereth cum suburbanis suis,  
\* Ramoth quoque et suburbana ejus, 58  
et Anem cum suburbanis suis; \* de 59  
tribu vero Aser: Masal cum suburba-  
nis suis, et Abdon similiter, \* Hucac 60  
quoque et suburbana ejus, et Rochob  
cum suburbanis suis; \* porro de tri- 61  
bu Naphthali: Cedes in Galilaea et sub-  
urbana ejus, Hamon cum suburbanis  
suis, et Cariathaim et suburbana ejus.

Jos. 31, 30a.

Filiis autem Merari residuis de 62  
tribu Zabulon: Remmono et subur-  
bana ejus, et Thabor cum suburbanis  
suis; \* trans Jordanem quoque ex 63  
adverso Jericho contra orientem Jor-  
danis de tribu Ruben: Bosor in soli-  
tudine cum suburbanis suis, et Jassa  
cum suburbanis suis, \* Cademoth 64  
quoque et suburbana ejus, et Me-  
phaat cum suburbanis suis; \* nec non 65  
et de tribu Gad: Ramoth in Galaad  
et suburbana ejus, et Manaim cum  
suburbanis suis; \* sed et Hesebon 66  
cum suburbanis suis, et Jezer cum  
suburbanis suis.

60. S: Asach (Al.: Hacoc) quoque.

63. B: gegen dem Aufg. des J. vE: auf der Ostseite. dW: östlich vom J.

VII. Genealogia tribuum Isaschar, Benjamin, Naphthali, Manasse, Ephraim, Asser

**VII.** Καὶ οὗτοι υἱοὶ Ἰσάχαρ· Θωλά καὶ Φουὰ καὶ Ἰασούβ καὶ Σαμράμ, τέσσαρες.  
 2 Καὶ υἱοὶ Θωλά· Ὀζὶ καὶ Ραφαῖα καὶ Ἰεριήλ καὶ Ἰεμουὶ καὶ Ἰεβασάμ καὶ Σαμουήλ, ἄρχοντες κατ' οἶκον πατριῶν αὐτῶν τῷ Θωλά, ἰσχυροὶ δυνάμει κατὰ γενέσεις αὐτῶν· ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν ἐν ἡμέραις Δαυὶδ εἴκοσι καὶ δύο χιλιάδες καὶ ἑξακόσιοι.  
 3 Καὶ υἱοὶ Ὀζὶ· Ἰεζριά. Καὶ υἱοὶ Ἰεζριά· Μιχαήλ καὶ Ὀβδιὰ καὶ Ἰωήλ καὶ Ἰεσία, πέντε, ἄρχοντες πάντες.  
 4 Καὶ μετ' αὐτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν, κατ' οἴκους πατρικῶν αὐτῶν, ἰσχυροὶ παρατάσσασθαι εἰς πόλεμον τριάκοντα καὶ ἑξ χιλιάδες, ὅτι ἐπλήθυναν γυναῖκας καὶ υἱούς.  
 5 Καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν εἰς πάσας πατριάς Ἰσάχαρ ἰσχυροὶ δυνάμει ὀγδοήκοντα καὶ ἐπτὰ χιλιάδες, ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν τῶν πάντων.

6 Βενιαμείν· Βαλέ καὶ Βοχόρ καὶ Ἰαδιήλ, τρεῖς.  
 7 Καὶ υἱοὶ Βαλέ· Ἀσεβών καὶ Ὀζὶ καὶ Ὀζιήλ καὶ Ἰεριμουὺθ καὶ Οὐρί, πέντε, ἄρχοντες οἴκων πατριῶν ἰσχυροὶ δυνάμει, καὶ ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν εἴκοσι καὶ δύο χιλιάδες καὶ τριάκοντα τέσσαρες.  
 8 Καὶ υἱοὶ Βοχόρ· Ζαμιριάς καὶ Ἰωᾶς καὶ Ἐλιέζερ καὶ Ἐλιωηναὶ καὶ Ἀμαρία καὶ Ἰεριμουὺθ καὶ Ἀβιού καὶ Ἀναθῶθ καὶ Ἐλμεθέμ· πάντες οὗτοι υἱοὶ Βοχόρ.  
 9 Καὶ ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν, ἄρχοντες οἴκων πατριῶν αὐτῶν ἰσχυροὶ δυνάμει, εἴκοσι χιλιάδες καὶ διακόσιοι.  
 10 Καὶ υἱοὶ Ἀδιήλ· Βαλαάν. Καὶ υἱοὶ Βαλαάν· Ἰεὼς καὶ Βενιαμείν καὶ Ἀμειδ καὶ Χανανὰν καὶ Ἡθὰν καὶ Θαρσεῖς καὶ Ἀχισαάρ.  
 11 Πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἀδιήλ, ἄρχοντες τῶν πατριῶν ἰσχυροὶ δυνάμει, ἑπτακαίδεκα χιλιάδες καὶ διακόσιοι, ἐκπορευόμενοι δυνάμει τοῦ πολεμεῖν.  
 12 Καὶ Σαφεῖμ καὶ Ἀφείμ καὶ υἱοὶ Ὠρά, Ἀσόβ, υἱὸς αὐτοῦ Ἀόρ.

**VII.** וְלִבְנֵי יִשָּׁשכָר תּוֹלַע וּפּוּאָה וְיַסּוּב וְשַׁמְרוֹן אַרְבַּעָה: וּבְנֵי תּוֹלַע 2  
 עֲזִי וְרַפָּאֵה וְיִרְיָאֵל וְיִחְמִי וְיִבְשָׁם וְשַׁמוּיָאֵל רֵאשִׁים לְבֵית־אֲבוֹתָם לְתוֹלַע 3  
 גְּבוּרֵי חַיִל לְתַלְדוֹתָם מִסְפָּרָם בְּיַמֵּי דָוִד עֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם־אַלְפֵי וּשְׁשֵׁ מֵאוֹת: 4  
 וּבְנֵי עֲזִי יִזְרַחְיָה וּבְנֵי יִזְרַחְיָה מִיֹּכָאֵל 5  
 וְעַבְדֵּיהּ וְיֹוֹאֵל יִשִּׁיָּה חַמְשֵׁה רֵאשִׁים כָּלָם: 6  
 וְעַלְוֵיהֶם לְתַלְדוֹתָם לְבֵית־אֲבוֹתָם גְּדוּדֵי צָבָא מִלְחָמָה שְׁלֹשִׁים וּשְׁשֵׁה 7  
 אֲלָף כִּי־הִרְבּוּ נָשִׁים וּבָנִים: וְאַחֲוֵיהֶם 8  
 לְכָל מְשַׁפְּחוֹת יִשָּׁשכָר גְּבוּרֵי חַיִלִּים שְׁמוֹנִים וּשְׁבַעָה אֲלָף הִתְיַחֲשֵׁם לְכָל: 9  
 בְּנַמְן בָּלַע וּבְכָר וַיְדִיעֵאל שְׁלֹשֶׁה: 10  
 וּבְנֵי בָלַע אֶצְבוֹן וְעֲזִי וְעֲזִיָּאֵל וְיִרְיָמוֹת 11  
 וְעִירֵי חַמְשֵׁה רֵאשִׁי בֵּית אֲבוֹת גְּבוּרֵי חַיִלִּים וְהִתְיַחֲשֵׁם עֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם אֲלָף 12  
 וּשְׁלֹשִׁים וְאַרְבַּעָה: וּבְנֵי בְּכָר זְמוּרָה וַיֹּועֵשׂ וְאַלְיַעֲזָר וְאַלְיֹועִינִי וְעַמְרִי וְיִרְיָמוֹת וְאַכְבִּיָּה וְעַנְתּוֹת וְעַלְמַת כָּל־ 13  
 אֵלֶּה בְּנֵי בְּכָר: וְהִתְיַחֲשֵׁם לְתַלְדוֹתָם 14  
 רֵאשִׁי בֵּית אֲבוֹתָם גְּבוּרֵי חַיִל עֶשְׂרִים 15  
 אֲלָף וּמֵאוֹתָיִם: וּבְנֵי יְדִיעֵאל בְּלָהוּן 16  
 וּבְנֵי בְּלָהוּן יַעֲזִישׁ וּבְנַמְן וְאַהֲוִיד 17  
 וּבְנַעֲנָה וְזִיתָן וְתַרְשִׁישׁ וְאַחִישָׁחַר: 18  
 כָּל־אֵלֶּה בְּנֵי יְדִיעֵאל לְרֵאשִׁי הָאֲבוֹת 19  
 גְּבוּרֵי חַיִלִּים שְׁבַעָה־עָשָׂר אֲלָף 20  
 וּמֵאוֹתָיִם וְצֵאִי צָבָא לְמִלְחָמָה: וּשְׁשֵׁם 21  
 וְחַפְּסִם בְּנֵי עִיר חֲשֵׁם בְּנֵי אַחַר: 22

1. B: Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἰσσ. ... Σεμερών. 2. B\* καὶ (a. Ραφ.) ... Ἰαμαὶ κ. Ἰεμασάν ... ἀρχ. οἴκων πατρ. 3. B: Ἰεζραῖα ... Ἐζραῖα. M., (\* καὶ) Ἀβδιὰ. 4. B: K. ἐπ' αὐτῶν ... οἶκ. πατριῶν αὐτ. 5. B\* οἱ ... † (p. Ἰσσ.) καὶ. EFX: συγγενείας Ἰσσ. ... (pro ὁ ἀριθμ.) ἢ γενεαλογία (etiam vs. 7 et 9) ... \* τῶν (E\* τ. πάντ.). 6. B: Υἱοὶ Βενιαμίν (EFX: Υἱοὶ δὲ B.). A: Βενιαμείν καὶ et \* Βαλέ (B<sup>2</sup> rell. †; B<sup>1</sup>: καὶ Βαλέ?). B: Βαχίρ κ. Ἰεδιήλ. 7. B: Ἐσεβών. 8. B: Βαχίρ· Ζεμιρά ... (pro Ἐλιωην.) Ἐλιθινάν ... Ἰεριμῶθ κ. Ἀβιῶθ ... Ἐλμεμέθ ... Βαχίρ. 10. B: Ἰεδιήλ ... Ἰαῦς κ. Βενιαμίν κ. Ἀῶθ κ. Χανανὰ κ. Ζαιθάν κ. Θαρσί.

v. 1. 'ישוב ק'  
 v. 10. 'יעזש ק'  
 v. 12. 'בנ'א רפה

11. A: Ἀδιήρ (Ἀδιήλ vs. 10, B: Ἰεδιήλ). B\* τῶ.  
 12. B: K. Σαφείν κ. Ἀφείν ... Ὠρ, Ἀσώμ (Ἀσόβ A<sup>1</sup> X; A<sup>2</sup>: Ἀσόμ).

**VII. (VIII.)** Die Kinder Issachars waren: Thola, Pua, Jasub und Simeron, die vier. \*Die Kinder aber Thola waren: Ussi, Nephaja, Seriel, Jahemai, Jefsam und Samuel, Häupter im Hause ihrer Väter von Thola und gewaltige Leute in ihrem Geschlechte, an der Zahl zu Davids Zeiten zwei und zwanzig tausend und sechs hundert. \*Die Kinder Ussi waren: Jesraja. Aber die Kinder Jesraja waren: Michael, Obadja, Joel und Jesia, die fünf, und waren alle Häupter. \*Und mit ihnen unter ihrem Geschlechte im Hause ihrer Väter waren gerüstetes Heervolk zum Streit sechs und dreißig tausend; denn sie hatten viele Weiber und Kinder. \*Und ihre Brüder in allen Geschlechtern Issachars, gewaltige Leute, waren sieben und achtzig tausend, und wurden alle gerechnet.

Die Kinder Benjamins waren: Bela, Becher und Jediael, die drei. \*Aber die Kinder Bela waren: Esbon, Ussi, Ussiel, Jerimoth und Iri, die fünf, Häupter im Hause der Väter, gewaltige Leute, und wurden gerechnet zwei und zwanzig tausend und vier und dreißig. \*Die Kinder Bechers waren: Semira, Joas, Eliezer, Elioenai, Amri, Jerimoth, Abia, Anathoth und Alameth; die waren alle Kinder des Becher. \*Und wurden gerechnet in ihren Geschlechtern nach den Häuptern im Hause ihrer Väter, gewaltige Leute, zwanzig tausend und zwei hundert. \*Die Kinder aber Jediaels waren: Bilhan. Bilhans Kinder aber waren: Jeus, Benjamin, Ghud, Gnaena, Sethan, Tharsts und Ahisahar. \*Die waren alle Kinder Jediaels, Häupter der Väter, gewaltige Leute, siebenzehntausend zwei hundert, die ins Heer auszogen zu streiten. \*Und Supim und Hupim waren Kinder Irs; Hufim aber waren Kinder Ahers.

Gn.46,13ss.  
Nm.26,23.

2Sm.24,1.

8,1.Gn.46,21.  
Nm.26,39.

Gn.46,21.  
Nm.26,39.

**Porro filii Issachar: Thola VII.** et Phua, Jasub et Simeron, quatuor. \*Filii Thola: Ozi et Raphaja et Jeriel et Jemai et Jebsem et Samuel, principes per domus cognationum suarum. De stirpe Thola viri fortissimi numerati sunt in diebus David viginti duo millia sexcenti. \*Filii Ozi: Izrahia, de quo nati sunt Michael et Obadia et Joel et Jesia, quinque omnes principes. \*Cumque eis per familias et populos suos accincti ad proelium, viri fortissimi, triginta sex millia; multas enim habuerunt uxores et filios. \*Fratres quoque eorum per omnem cognationem Issachar, robustissimi ad pugnandum, octoginta septem millia numerati sunt.

**Filii Benjamin: Bela et Bechor et Jadiel, tres.** \*Filii Bela: Esbon et Ozi et Oziel et Jerimoth et Urai, quinque principes familiarum et ad pugnandum robustissimi, numerus autem eorum viginti duo millia et triginta quatuor. \*Porro filii Bechor: Zamira et Joas et Eliezer et Elioenai et Amri et Jerimoth et Abia et Anathot et Almath; omnes hi filii Bechor. \*Numerati sunt autem per familias suas, principes cognationum suarum ad bella fortissimi, viginti millia et ducenti. \*Porro filii Jadhel: Balan. Filii autem Balan: Jehus et Benjamin et Aod et Chanana et Zethan et Tarsis et Ahisahar. \*Omnes hi filii Jadhel, principes cognationum suarum, viri fortissimi, decem et septem millia et ducenti ad proelium procedentes. \*Sepham quoque et Hapham filii Hir, et Hasim filii Aher.

6. Al.\* Filii.

4. U.L: gerüst H. 5. 9. U.L: Geschlechtern.  
2. in ihren Väterhäusern ... ihren Geschlechtern. B.dW.vE.A: tapfere (Helben) Männer.  
3. Jesia, zusammen 5 H. dW: sie alle Oberhäupter. A: Fürsten.  
4. bei ihnen. B: die Truppen des Kriegsheers. dW: Heerschaaren zum Streite. vE: Heerhaufen.

5. streitbare ... alle zusammen ger. B: die a. nach dem Geschlechtsregister ger. wurden. dW: im Geschlechtsverzeichnis ... vE: nach der Aufzeichnung Aller.  
11. dW.vE: mit dem H. ausz. zum Streite.

## VII. Genealogia tribuum Isaschar, Benjamin, Naphthali, Manasse, Ephraim, Asser.

13 Υἱοὶ Νεφθαλί· Ἰασιήλ καὶ Γωῦνι καὶ Σαάρ καὶ Σελλοῦμ, υἱοὶ Βαλλά.

14 Υἱοὶ Μανασσή· Ἐσριήλ, ὃν ἔτεκεν ἡ παλλακὴ αὐτοῦ ἡ Σύρα, ἔτεκεν τὸν Μαχειρ πατέρα Γαλαάδ. 15 Καὶ Μαχειρ ἔλαβεν γυναῖκα τῷ Ἀφφείμ καὶ Σεφφείμ· καὶ ὄνομα ἀδελφῆς αὐτοῦ Μοοχά. Καὶ ὄνομα τῷ δευτέρῳ Σαλπαάδ, καὶ ἐγεννήθησαν τῷ Σαλπαάδ θυγατέρες. 16 Καὶ ἔτεκεν Μοοχά ἡ γυνὴ Μαχειρ υἱόν, καὶ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Φαρές, καὶ ὄνομα ἀδελφοῦ αὐτοῦ Σορός· υἱὸς αὐτοῦ Οὐλάμ. 17 Καὶ υἱοὶ Οὐλάμ· Βαδάν. Οὗτοι υἱοὶ Γαλαάδ, υἱοῦ Μαχειρ, υἱοῦ Μανασσή. 18 Καὶ ἡ ἀδελφὴ αὐτοῦ ἡ Μαλεχέθ ἔτεκεν τὸν Σοῦδ καὶ τὸν Ἀβιέζερ καὶ τὸν Μοολά. 19 Καὶ ἦσαν υἱοὶ Σεμηρά· Ἀεὶν καὶ Συχέμ καὶ Λακεία καὶ Ἀνιάμ.

20 Καὶ υἱοὶ Ἐφραΐμ· Σωθαλά καὶ Βαράδ υἱοὶ αὐτοῦ, καὶ Θαὰδ υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλεαδὰ υἱὸς αὐτοῦ, Νομεὲ υἱὸς αὐτοῦ, 21 Ζαβέδ υἱὸς αὐτοῦ, Σωθελὲ υἱὸς αὐτοῦ, Ἐζέρ υἱὸς αὐτοῦ, καὶ Ἐλεάδ. Καὶ ἀπέκτειναν αὐτοὺς ἄνδρες Γαϊθ οἱ τεχθέντες ἐν τῇ γῆ, ὅτι κατέβησαν λαβεῖν τὰ κτήνη αὐτῶν. 22 Καὶ ἐπένηθησεν Ἐφραΐμ πατὴρ αὐτῶν ἡμέρας πολλὰς, καὶ ἤλθον οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ τοῦ παρακαλέσαι αὐτόν. 23 Καὶ εἰσῆλθεν πρὸς τὴν γυναῖκα αὐτοῦ· καὶ ἔλαβεν ἐν γαστρὶ καὶ ἔτεκεν υἱόν· καὶ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Βαριά, ὅτι ἐν κακοῖς ἐγένετο ἐν οἴκῳ μου. 24 Καὶ ἡ θυγάτηρ αὐτοῦ Σααρά, καὶ ἐν ἐκείνοις τοῖς καταλοιπίοις, καὶ ὠκοδόμησεν Βαιθωρῶν τὴν κάτω καὶ τὴν ἄνω. Καὶ υἱοὶ Ὀζάν· Σεηρά, 25 καὶ Ραφή υἱὸς αὐτοῦ, καὶ Ρασέφ καὶ Θαλὲ υἱοὶ αὐτοῦ, Θαὲν υἱὸς αὐτοῦ. 26 Τῷ Γαλααδᾶ υἱῷ αὐτοῦ Καθαὰν υἱὸς αὐτοῦ, Ἀμιούδ υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλισαμὰ υἱὸς αὐτοῦ, 27 Νοῦμ υἱὸς αὐτοῦ,

13. B: Ἰασ., (\* καὶ) Γωνί κ. Ἀσῆρ κ. Σ. υἱοὶ αὐτῆ, Βαλάμ υἱὸς αὐτῆ. 14. B: Σύρα, ἔτεκε δὲ αὐτῷ καὶ Μαχίρ. 15. B: Μαχίρ. A<sup>1</sup>X: Ἀφφείν (Ἀφφείμ A<sup>2</sup>X; B: Ἀφφίν). B: Σαφφίν ... Μοοχά ... Σαφφαάδ (bis)· ἐγεννήθ. δὲ τῷ Σ. 16. B: Μοοχά (\* ἡ) γυνὴ Μαχίρ ... Σῆρος· υἱοὶ αὐτῆ Οὐλάμ καὶ Ροκόμ. 17. B: Βαδάν ... Μαχίρ. 18. B: τὸν Ἰσὲδ ... Μαιλά. 19. B: Σεμηρά· Ἀίμ κ. Σ. κ. Λακίμ κ. Ἀνιάν. 20. B: Σωθαλάθ, κ. Βαράδ υἱὸς αὐτῆ ... Ἐλαδὰ ... (pro Νομ.) Σαὰθ. 21. B: καὶ Ζαβὰδ ... καὶ Ἀζέρ\* (sq.) υἱὸς αὐτῆ ...: αὐτῆς οἱ ἄνδρ. Γέθ ... κατέβ. τῆ λαβ. X†

13 בְּנֵי נַפְתָּלִי יַחְצִיאל וְגַוְנִי וְיֹאָצַר וְשָׁלוּם בְּנֵי בְלָהָה:

14 בְּנֵי מְנַשֶּׁה אֲשֵׁרִיאל אֲשֵׁר יָלְדָה

פְּוִלְגָשׁוּ הָאֲרַמְיָה וְיָלְדָה אֶת־מְכִיר

טו אָבִי גִלְעָד: וּמְכִיר לָקַח אִשָּׁה לַחֲפִים

וּלְשָׁפִים וְשֵׁם אַחַתָּו מַעֲכָה וְשֵׁם הַשֵּׁנִי

צִלְפַּחַד וַתְּהִינָה לְצִלְפַּחַד בָּנוֹת:

16 וַתֵּלֶד מַעֲכָה אִשְׁת־מְכִיר בֶּן וַתִּקְרָא

שְׁמוֹ פָּרֶשׁ וְשֵׁם אַחִיו שָׂרֵשׁ וּבָנוּ

17 אוּלָם וּרְקָם: וּבְנֵי אוּלָם בְּדָן אֱלֹהֵי

18 בְּנֵי גִלְעָד בֶּן־מְכִיר בֶּן־מְנַשֶּׁה: וְאַחַתָּו

הַמַּלְלָכֶת יָלְדָה אֶת־אִישָׁהוּד וְאֶת־

19 אַבִיעֶזֶר וְאֶת־מַחֲלָה: וַיְהִי בְּנֵי

שְׁמִידַע אַחִיו וְשָׁכָם וְלִקְחִי וְאַנִיעָם:

ב וּבְנֵי אֶפְרַיִם שׁוּתָלַח וּבְרָד בְּנוֹ

וַתַּחַת בְּנוֹ וְאַלְעָדָה בְּנוֹ וַתַּחַת בְּנוֹ:

21 וּזְבֵד בְּנוֹ וְשׁוּתָלַח בְּנוֹ וְעֶזֶר וְאַלְעָד

וַתְּהַרְגֵם אַנְשֵׁי־גֵת הַנּוֹלָדִים בְּאֶרֶץ כְּנִי

22 יִרְדּוּ לָקַחַת אֶת־מִקְנֵיהֶם: וַיִּתְאַבְּל

אֶפְרַיִם אֲבִיהֶם יָמִים רַבִּים וַיָּבֹאוּ

23 אַחִיו לְנַחֲמוֹ: וַיָּבֹא אֶל־אִשְׁתּוֹ וַתֵּהֵר

וַתֵּלֶד בֶּן וַיִּקְרָא אֶת־שְׁמוֹ בְּרִיעָה כִּי

24 בְּרִיעָה הָיְתָה בְּבֵיתוֹ: וּבָתּוֹ שָׂאֲרָה

וַתִּבְנֶן אֶת־בֵּית־חֹרֶון הַתְּחִתָּיוֹן וְאֶת־

כה הָעֵלְיוֹן וְאֶת אֶזְנֵן שָׂאֲרָה: וּרְפַח בְּנוֹ

26 וּרְשָׁף וַתֵּלֶד בְּנוֹ וַתַּחַן בְּנוֹ: לְעֵדֶן בְּנוֹ

27 עַמִּיהוּד בְּנוֹ אֶלִישָׁמַע בְּנוֹ: נוֹן בְּנוֹ

v. 18. סגול באתנח

v. 23. בנ"א בדגש

(p. γῆ) ἐλθόντες πρὸς αὐτῆς. EX: τὰς κτήσεις. 22. B† (a. πατ.) ὁ ... \* οἱ. 23. B: Βεριά. EFX: ἐν τῷ οἴκῳ αὐτῆ. 24. B: Σααρά ... † (a. Βαιθ.) τῆν. FX\* κ. ἐν ἐν. τ. καταλ. 25. B: (\* alt. καὶ) Σαράφ κ. Θαλιές. AX\* Θαὲν υἱὸς αὐτ. (B†; EFX: καὶ Θαὰν υ. αὐτῆ). 26s. B: Τῷ Λααδὰν υἱῷ αὐτῆ υἱὸς Ἀμιούδ, υἱὸς Ἐλισαμαῖ, υἱὸς Νέν (EFX: καὶ Λαδὰν υἱὸς αὐτῆ, Ἀμ. [E: καὶ Ἀμ.] υἱὸς αὐτῆ ...).

13 Die Kinder Naphthali waren: Jahziel, Guni, Jezer und Sallum, Kinder von Bilha.

14 Die Kinder Manasse sind diese: Esriel, welchen gebar Aramja, sein Nebenweib; er zeugete aber Machir, den Vater

15 Gileads. \*Und Machir gab Supim und Supim Weiber, und seine Schwester hieß Maecha. Sein anderer Sohn hieß Zelaphehad, und Zelaphehad hatte Töchter.

16 \*Und Maecha, das Weib Machirs, gebar einen Sohn, den hieß sie Peres; und sein Bruder hieß Sares, und desselben Söhne

17 waren Ulam und Rakem. \*Ulam's Sohn aber war Bedan. Das sind die Kinder Gileads, des Sohns Machirs, des Sohns

18 Manasse. \*Und seine Schwester Molechet gebar Ishud, Abieser und Ma-

19 hela. \*Und Semida hatte diese Kinder: Ahjan, Schem, Likhi und Aniam.

20 Die Kinder Ephraim waren diese: Suthela, des Sohn war Bered, des Sohn war Thahath, des Sohn war

21 Gleada, des Sohn war Thahath, \*des Sohn war Sabad, des Sohn war Suthelah, des Sohn war Eser und Glead.

Und die Männer zu Gath, die Einheimischen im Lande, erwürgten sie, darum, daß sie hinabgezogen waren, ihr

22 Vieh zu nehmen. \*Und ihr Vater Ephraim trug lange Zeit Leide, und seine Brüder kamen, ihn zu trösten.

23 \*Und er beschlief sein Weib, die ward schwanger und gebar einen Sohn, den hieß er Bria, darum, daß es in seinem

24 Hause übel zunging. \*Seine Tochter aber war Seera, die bauete das niedere und obere Beth Horon, und Usen Seera.

25 \*Des Sohn war Nephah und Reseph, des Sohn war Thelah, des Sohn war

26 Thahan, \*des Sohn war Laedan, des Sohn war Ammihud, des Sohn war

27 Elisama, \*des Sohn war Nun, des

Gn.46,24. Filii autem Nephthali: Jasiel et 13  
Gn.30,7. Guni et Jeser et Sellum, filii Bala.

Porro filius Manasse: Esriel; con- 14  
Nm.26,29. cubinaque ejus Syra peperit Machir,  
Jos.17,1. patrem Galaad. \*Machir autem ac- 15  
cepit uxores filiis suis Haphhim et  
Saphan, et habuit sororem nomine  
Maacha. Nomen autem secundi Sal-  
Nm.26,33,27. phaad, nataeque sunt Salphaad filiae.

\*Et peperit Maacha uxor Machir 16  
filium vocavitque nomen ejus Phares; porro nomen fratris ejus Sares, et filii ejus Ulam et Recen. \*Filii 17

17 autem Ulam: Badan. Hi sunt filii Galaad, filii Machir, filii Manasse.

\*Soror autem ejus Regina peperit 18  
virum decorum et Abiezer et Mohola. \*Erant autem filii Semida: 19  
Ahin et Sechem et Leci et Aniam.

Nm.26,35. Filii autem Ephraim: Suthala, 20  
Bared filius ejus, Thahath filius ejus, Elada filius ejus, Thahath filius ejus,

\*hujus filius Zabab, et hujus filius 21  
Suthala, et hujus filius Ezer et Elad. Occiderunt autem eos viri Geth indigenae, quia descenderant ut invaderent possessiones eorum. \*Luxit 22

igitur Ephraim pater eorum multis diebus, et venerunt fratres ejus ut consolarentur eum. \*Ingressusque 23

est ad uxorem suam, quae concepit et peperit filium, et vocavit nomen ejus Beria, eo quod in malis domus ejus ortus esset. \*Filia autem ejus 24

fuit Sara, quae aedificavit Bethoron inferiorem et superiorem, et Ozen- sara. \*Porro filius ejus Rapha et 25

Reseph et Thale, de quo natus est Thaan, \*qui genuit Laadan; hujus 26

quoque filius Ammiud, qui genuit Elisama, \*de quo ortus est Nun, 27

Nm.1,10,10,22. Jos.16,3,5. Nm.11,29,13,9.17. Jos.1,1.

16. U.L: hatte einen S. 22. A.A: Leid.

14. sein Weib gebar; sein syrisches Nebenweib gebar M. B: sie geboren hatte; s. K. aber, die Syrerin ... vE: aramäisches Nebenweib.

15. nahm zum Weibe eine Schw. von S. u. S., die hieß M. Der Name des Zweiten ... B: eine von den ... nehmlich deren Schw.

21. B: die in d. L. geboren waren. dW.vE: (mor-

14. Al.: filii. 15. S: uxorem.

deten) ... Eingebornen des L. ... ihre Heerden (weg) zu nehmen.

22. B.dW.vE.A: trauerte. B.vE.A: viele Tage.

23. (Vgl. 2,21.) B: denn sie war unglücklich ...? dW: weil Unglück getroffen sein S. vE: ergangen war über ...

24. dW.vE: B., das untere u. d. ob. A: Unter- u. Ober=B.

## VII. Genealogia tribuum Ephraim et Asser. Genealogia Benjaminis et Saulis.

Ἰησονὲ υἱὸς αὐτοῦ. <sup>28</sup> Καὶ κατασχέσεις αὐτῶν καὶ κατοικία αὐτῶν Βαιθὴλ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς κατὰ ἀνατολὰς Νααράν, πρὸς δυσμαῖς Γάζερ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, καὶ Συχέμ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, ἕως Γάζης καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, <sup>29</sup> καὶ ἕως ὀρίων υἱῶν Μανασσῆ Βαιθσαὴν καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, Θαανὰ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, καὶ Βαλαὰδ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, Μαγεδδὼ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς, Δῶρ καὶ αἱ κῶμαι αὐτῆς. Ἐν ταύταις κατώκησαν οἱ υἱοὶ Ἰωσήφ υἱοῦ Ἰσραὴλ.

<sup>30</sup> Υἱοὶ Ἀσήρ· Ἰεμνὰ καὶ Ἰεσουὰ καὶ Ἰησονὺ καὶ Βαριά, καὶ Σαράι ἡ ἀδελφὴ αὐτῶν. <sup>31</sup> Καὶ υἱοὶ Βαριά· Χάβερ καὶ Μελχιήλ, αὐτὸς πατὴρ Βερζαῖε. <sup>32</sup> Καὶ Χάβερ ἐγέννησεν τὸν Ἰαφαλήτ καὶ τὸν Σωμῆρ καὶ τὸν Χωθαῦμ καὶ τὴν Σωλὰ ἀδελφὴν αὐτῶν. <sup>33</sup> Καὶ υἱοὶ Ἰαφαλήτ· Φεσηγί, Βαμαήλ καὶ Ἀσειθ. Οὗτοι υἱοὶ Ἰαφαλήτ. <sup>34</sup> Καὶ υἱοὶ Σωμῆρ· Ἀγί, Οὐραογὰ καὶ Ὀβὰ καὶ Ἀράμ. <sup>35</sup> Καὶ υἱὸς Ἐλάμ, ἀδελφοῦ αὐτοῦ· Σωφάρ, καὶ Ἰμανὰ καὶ Σελλῆς καὶ Ἀμάλ. <sup>36</sup> Υἱοὶ Σωφάρ· Σονέ, Ἀρναφάρ καὶ Σονάλ καὶ Βαρί καὶ Ἰεμρά <sup>37</sup> καὶ Βασάρ καὶ Ὠδ καὶ Σαμμὰ καὶ Σαλεισὰ καὶ Ἰεθέρ καὶ Βεηρά. <sup>38</sup> Καὶ υἱοὶ Ἰεθέρ· Ἰεφινὰ καὶ Φασφὰ καὶ Ἀρά. <sup>39</sup> Καὶ υἱοὶ Ὠλά· Ὀρέχ καὶ Ἀνιήλ καὶ Ρασιά. <sup>40</sup> Πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἀσήρ, πάντες ἄρχοντες πατριῶν, ἐκλεκτοί, ἰσχυροὶ δυνάμει, ἄρχοντες ἡγούμενοι· ἀριθμὸς αὐτῶν εἰς παράταξιν τοῦ πολεμεῖν, ἄνδρες εἰκοσιῆς χιλιάδες.

**VIII.** Καὶ Βενιαμὲν ἐγέννησεν τὸν Βαλὲ πρωτότοκον αὐτοῦ, καὶ Ἀσβήλ τὸν δεύτερον, καὶ Ἀραὰ τὸν τρίτον, <sup>2</sup> καὶ Νωὰ τὸν τέταρτον, καὶ Ραφῆ τὸν πέμπτον. <sup>3</sup> Καὶ ἦσαν υἱοὶ τῷ Βαλέ· Ἀρεδ καὶ Γηρά καὶ Ἀβιουδ

27. B: υἱὸς Ἰησέ, υἱοὶ αὐτῆ. 28. B: κατάσχεσις ... κατ' ἀνατολὰς Νοαράν. FX: καὶ εἰς δυσμὰς. 29. B<sup>2</sup> ponit post Μανασσῆ comma. B: Βαιθσαὴν ... Θανὰχ ... \* κ. Βαλαὰδ κ. αἱ κῶμ. αὐτῆς (AX†) ... Ἐν ταύτῃ ... \* οἱ. 30. B: Ἰεμνὰ κ. Σία κ. Ἰοσι κ. Βεριά, κ. Σορέ ἀδ. αὐτ. 31. B: Βεριά ... ἕτος πατ. Βερθαίθ. 32. B: Ἰαφλήτ κ. τ. Σαμῆρ κ. τ. Χωθαῦν. 33. B: Ἰαφλήτ (bis)· Φασέκ καὶ Βαμ. κ. Ἀσιθ. 34s. B: K. v. Σεμμήρ· Ἀγί καὶ Ροογὰ κ. Ἰαβὰ κ. Ἀράμ κ. Βανηελάμ ἀδελφῆ αὐτῆ Σωφάρ καὶ ... 36. B: Υἱοὶ Σωφάρ· Σ. καὶ Ἀρν. κ. Σδὰ κ. Βαρίν κ. Ἰμράν.

28 Ἰηושע בֶּן־יוֹסֵף וּמִשְׁבוֹתָם בֵּית אֵל וּבְנֵי־הָאֵל וּלְמַעְרָב גֶּזֶר וּבְנֵי־הָאֵל וּשְׁכֵם וּבְנֵי־הָאֵל וְעַד־עֵזָה וּבְנֵי־הָאֵל וּבְנֵי־מַנַּשֶׁה בֵּית־שֵׁאן וּבְנֵי־הָאֵל וּבְנֵי־הָאֵל מִגְדוֹ וּבְנֵי־הָאֵל בְּאֵלֵה יִשְׂרָאֵל בְּנֵי יוֹסֵף בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל:

ל בְּנֵי אֲשֵׁר יַמְנָה וַיְשׁוּהָ וַיְשׁוּי וַיְבָרִיעָה וַיְשָׁרַח אַחֲוֹתָם: וּבְנֵי בְרִיעָה חֶבֶר וּמַלְפִּיאֵל הוּא אָבִי בְרִזוֹת: וַחֲבֵר הוֹלִיד אֶת־יַפְלֵט וְאֶת־שׁוּמֵר וְאֶת־הֹוֹתָם וְאֶת שׁוּעָא אַחֲוֹתָם: וּבְנֵי יַפְלֵט פֶּסֶד וּבְמַהֵל וְעַשׂוֹת אֵלֶּה בְּנֵי יַפְלֵט: וּבְנֵי שִׁמְרֵ אָחִי וְרוּהֶגָה יַחֲבֵה לָהּ וְאֵרֶם: וּבְנֵי־הָאֵל אַחִיו צוֹפַח וַיִּמְנַע וַיְשַׁלֵּשׁ וְעַמְלֵ: בְּנֵי צוֹפַח סוּיָה וְחַרְנַפֵּר וַשׁוּעֵל וּבְרִי וַיִּמְרָה: בְּצָר וְהוֹד וַשְׁמָא וַשְׁלֵשָׁה וַיְתָרֵן וּבְאֵרָא: וּבְנֵי יִתָר יַפְנָה וַפְסוֹפָה וְאֵרָא: וּבְנֵי עֵלָא מֵ אֶרֶח וְחַנִּיאֵל וְרַצִּיא: כָּל־אֵלֶּה בְּנֵי־אֲשֵׁר רֵאשִׁי בֵּית־הָאֲבֹת בְּרוּרִים גְּבוּרֵי חַיִּלִּים רֵאשִׁי הַנְּשִׂאִים וְהַתִּיחָשׁם בְּצָבָא בְּמַלְחָמָה מִסְפָּרָם אַנְשִׁים עַשְׂרִים וַשְּׁשָׁה אֲלֶּף:

**VIII.** וּבְנֵי־מֶן הוֹלִיד אֶת־כְּלַע בְּכָרוֹ 2 אֲשָׁבֵל הַשְּׁנִי וְאַחֲרָה הַשְּׁלִישִׁי: נוֹחָה 3 הַרְבִּיעִי וְרַפָּא הַחֲמִישִׁי: וַיְהִי־וּ בָנִים לְכַלַּע אֲדָר וְגַרְא וְאַבְיָהוּד:

v. 31. ברזית ק' ו. 34. וחבה ק' ib. מלא ו'.

37. B: κ. Βασάν κ. Ὠὰ κ. Σαμὰ κ. Σαλεισὰ κ. Ἰεθρά κ. B. 38. B: Ἰεθέρ. 39. B: Ὠλά ... \* (sq.) καὶ. 40. FX\* (alt.) πάντες. EFX† (a. πατρ.) οἴκς τῶν. B: ὁ ἀριθμ. ... † (a. ἀνδρ.) ἀριθμὸς αὐτῶν (EFX: ὁ ἀρ. αὐτ.).

1. B: Βενιαμὲν ... \* (pr. et ult.) τὸν. 2. B\* (pr.) καὶ ... Ραφά. 3. B (pro Ἀρεδ) Ἀδιρ.



Die Städte der Söhne Josephs. Die Kinder Affer. Benjamins Söhne. VII.

28 Sohn war Josua. \* Und ihre Habe und Wohnung war Bethel und ihre Töchter, und gegen dem Aufgang Nae-  
 ran, und gegen Abend Geser und ihre Töchter, Sechem und ihre Töchter, bis  
 29 gen Uzza und ihre Töchter, \* und an den Kindern Manasse Bethsean und ihre Töchter, Ihaenach und ihre Töchter, Megiddo und ihre Töchter, Dor und ihre Töchter. In diesen wohnten die Kinder Josephs, des Sohns Israels.

30 Die Kinder Affer's waren diese: Jemna, Jeswa, Jeswi, Bria, und Serah, ihre  
 31 Schwester. \* Die Kinder Bria waren: Heber und Malchiel, das ist der Vater  
 32 Birsawiths. \* Heber aber zeugete Japhlet, Somer, Hotham, und Suah, ihre Schwe-  
 33 ster. \* Die Kinder Japhlets waren: Pas- sah, Bimehal und Aswath. Das waren  
 34 die Kinder Japhlets. \* Die Kinder Somers waren: Ahi, Rahga, Jehuba und  
 35 Aram. \* Und die Kinder seines Bruders Helem waren: Zophah, Jemna,  
 36 Seles und Amal. \* Die Kinder Zophahs waren: Suah, Harnepher, Sual,  
 37 Beri, Jemra, \* Bezer, Hod, Sama, Silsa, Jethran und Beera. \* Die Kinder Jethers waren: Jephunne, Phispa  
 39 und Ara. \* Die Kinder Ulla waren: 40 Urah, Haniel und Nizza. \* Diese waren alle Kinder Affer's, Häupter im Hause ihrer Väter, auserlesene gewaltige Leute und Häupter über Fürsten, und wurden gerechnet in das Heer zum Streit, an ihrer Zahl sechs und zwanzig tausend Mann.

**VIII. (IX.)** Benjamin aber zeugete Bela, seinen ersten Sohn, Asbal den 2 andern, Ahrah den dritten, \* Noha den 3 vierten, Rapha den fünften. \* Und Bela hatte Kinder: Addar, Gera, Abihud,

qui habuit filium Josue. \* Possessio 28 autem eorum et habitatio Bethel cum filiabus suis, et contra orientem No-  
 5,16.2,23. ran, ad occidentalem plagam Gazer et filiae ejus, Sechem quoque cum filiabus suis, usque ad Aza cum filia-  
 bus ejus, \* juxta filios quoque Ma- 29 nasse Bethsan et filias ejus, Thanach et filias ejus, Mageddo et filias ejus, Dor et filias ejus. In his habitaverunt filii Joseph, filii Israel.

Gn. 46,17. Nm. 26,44 Filii Aser: Jemna et Jesua et Jes- 30 sui et Baria, et Sara soror eorum. \* Filii autem Baria: Heber et Mel- 31 chiel; ipse est pater Barsaith. \* He- 32 ber autem genuit Jephlat et Somer et Hotham, et Suaa sororem eorum. \* Filii Jephlat: Phosech et Chamaal 33 et Asoth. Hi filii Jephloth. \* Porro 34 filii Somer: Ahi et Roaga et Haba et Aram. \* Filii autem Helem fratris 35 ejus: Supha et Jemna et Selles et Amal. \* Filii Supha: Sue, Harnapher 36 et Sual et Beri et Jamra, \* Bosor 37 et Hod et Samma et Salusa et Jethran et Bera. \* Filii Jether: Je- 38 phone et Phaspha et Ara. \* Filii 39 autem Olla: Aree et Haniel et Resia. 8,40. \* Omnes hi filii Azer, principes 40 cognationum, electi atque fortissimi duces ducum; numerus autem eorum aetatis, quae apta esset ad bellum, viginti sex millia.

7,6s. Gn. 46, 21. **B** amin autem genuit Bale **VIII.** primo nitum suum, Asbel secundum, Ahara tertium, \* Nohaa quartum, et Rapha quintum. \* Fueruntque 3 filii Bale: Addar et Gera et Abiud,

28. U.L: bis gen Zia.

28. S: Asa.

28. B: Besizung u. ihre Wohnungen waren. vE: Wohnplätze. dW.A: Eigenthum.

29. B.dW.vE: an der (zur) Seite der ... A: neben.

40. B: die Vornehmsten von den S. dW: und ihr Verzeichniß zum S., zum Str., ihre Zahl war ...

vE: ihre Aufzeichnung für den Auszug in den Str.

## VIII.

## Genealogia Benjaminis et Saulis.

4 και Ἀβισουὲ καὶ Μααμὰν καὶ Ἀχιὰ 5 καὶ  
Γηρά καὶ Σωφάν καὶ Ἀχιράν καὶ Ἰωίμ.  
6 Οὗτοι υἱοὶ Ὠδ· οὗτοι εἰσιν ἄρχοντες πα-  
τριῶν τοῖς κατοικοῦσιν Γαβεεΐ, καὶ μετόπισαν  
αὐτοὺς εἰς Μαναχαθί· 7 καὶ Νοομὰ καὶ  
Ἀχιὰ καὶ Γηρά. Οὗτος Ἰγλαάμ, καὶ ἐγέννη-  
σεν τὸν Ἀζὰ καὶ τὸν Ἰαχιχάδ. 8 Καὶ Σαα-  
ρήμ ἐγέννησεν ἐν τῷ πεδίῳ Μωάβ μετὰ τὸ  
ἀποστεῖλαι αὐτὸν Ὠσίμ καὶ τὴν Βααρά γυ-  
ναῖκα αὐτοῦ, 9 καὶ ἐγέννησεν ἐκ τῆς Ἀδὰ  
γυναικὸς αὐτοῦ τὸν Ἰωβὰβ καὶ τὸν Σεβιά καὶ  
τὸν Μωσὰ καὶ τὸν Μελχὰμ 10 καὶ τὸν Ἰεοὺς  
καὶ τὸν Σεβιά καὶ τὸν Μαρμὰ· Οὗτοι ἄρχον-  
τες πατριῶν. 11 Καὶ ἐκ τῆς Ὠσίμ ἐγέννησεν  
τὸν Ἀβιτωῦβ καὶ τὸν Ἀλφαάλ. 12 Καὶ υἱοὶ  
Ἀλφαάλ· Ὠβηδ καὶ Μισαάλ, Σεμμήρ· οὗτος  
ὤκοδόμησεν τὴν Ὠνὼ καὶ τὴν Λὸδ καὶ τὰς  
κώμας αὐτῆς. 13 Καὶ Βαριγὰ καὶ Σαμὰ·  
οὗτοι ἄρχοντες τῶν πατριῶν τοῖς κατοικοῦντας  
Αἰλάμ, καὶ οὗτοι ἐξεδίωξαν τοὺς κατοικοῦντας  
Γέθ. 14 Καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ Σωσήμ καὶ  
Ἰαριμουθ 15 καὶ Ἀζαβαδία καὶ Ἀρώδ καὶ  
Ὠδέρ 16 καὶ Μιχαήλ καὶ Ἐσφάχ καὶ Ἰωαχὰ  
καὶ Ἰεζιά, υἱοὶ Βαριγὰ. 17 Καὶ Ζαβαδία καὶ  
Μοσολλάμ καὶ Ἀζακί καὶ Ἀβάρ 18 καὶ Ἰε-  
σαμαρὶ καὶ Ἰεζλία καὶ Ἰωβὰβ, υἱοὶ Ἐλφαάλ.  
19 Καὶ Ἰακείμ καὶ Ζεχρὶ καὶ Ζαβδί 20 καὶ  
Ἐλιωναὶ καὶ Σαλεί, Ἐλιηλὶ 21 καὶ Ἀδαία  
καὶ Βεριγὰ καὶ Βαραία καὶ Σαμαράθ, υἱοὶ  
Σαμαί. 22 Καὶ Ἰεσφάν καὶ Ὠβηδ καὶ Ἐλεήλ  
23 καὶ Ἀβδὼν καὶ Ζοχρὶ καὶ Ἀνάν 24 καὶ  
Ἀνανία καὶ Ἀμβροὶ καὶ Ἀηλάμ καὶ Ἀναθωθία  
25 καὶ Ἀθὲν καὶ Ἰεφαδία καὶ Φανουήλ, υἱοὶ  
Σωσήκ. 26 Καὶ Σαμσαρία καὶ Σααρία καὶ  
Γοθολίας 27 καὶ Ἰαρασία καὶ Ἡλιὰ καὶ  
Ζεχρὶ, υἱοὶ Ἰεροάμ. 28 Οὗτοι ἄρχοντες πα-  
τριῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν, ἀρχηγοί· οὗτοι  
κατόκησαν ἐν Ἱερουσαλήμ.

4. B: κ. Αβεσσυε κ. Νοομὰ. A\* κ. Ἀχ. (B al. †; X: κ. Ἀχιήλ). 5. B: κ. Γερά κ. Σεφφαμ κ. Οὐράμ. A<sup>2</sup>: Ἀχιράμ. 6. B: Ἀώδ. A<sup>1</sup>: Γάβες (Γαβεε A<sup>2</sup>B; EFX: Γαβαά). B: Μαχαναθί (EFX: Μανσάθ). 7. B: Ἰγλαάμ (A<sup>2</sup>B<sup>2</sup>E initialibus minusculis: ἰγλ. et ἰεγλ., FX: αὐτὸς ἀπώκισεν αὐτὸς) ... Ἰαριχώ. 8. B: Σααρίν ... Ὠσίν ... Βααρά. 9. B: Ἰωάβ ... Μισά ... Μελχάς. 10. B: Ἰεβὲς κ. τ. Ζαβιά. EFX† (a. ἄρχ.) υἱοὶ αὐτῶν. 11. B: Ὠσίν ... Ἀβιτωῦβ. 12. A<sup>1</sup>: Ἀλφαά (Ἀλφαάλ A<sup>2</sup>B tell.). B\* (sq.) καὶ ... Ὠνάν ... Ἀώδ. 13. B: Βεριά. A<sup>1</sup>: Ἀδάμ (Αἰλάμ B; A<sup>2</sup>: Ἀλάμ). 14. B: Καὶ ἀδελφὸς ... Ἀριμώθ. 15. B: κ. Ζαβαδία κ. Ὠρηδ κ. Ἐδερ. 16. B: κ. Μιχ. κ. Ἰεσφά κ. Ἰωδά, υἱοὶ Βεριά. 18. B: Ἰσαμαρὶ ... Ἰεζλίαν. 19. B: Ἰακίμ ... Ζαχρὶ. 20. B: Ἐλιωναὶ κ. Σαλαθὶ κ. Ἐλιηλὶ.

4 וְאַבְיִשׁוּעַ וְנַעֲמָן וְאַחֹות: וְגֵרָא 4  
וְשׁוֹפָן וְחֹורִם: וְאַלְהַ בְּנֵי אַחִיד 6  
אֵלֶּה הֵם רֵאשִׁי אֲבוֹת לְיוֹשְׁבֵי 7  
גֹבַע וַיְגַלְּוּם אֶל-מִנְחַח: וַנַּעֲמָן 7  
וְאַחִיהָ וְגֵרָא הָיָא הַגָּלִם וְהוֹלִיד 8  
אֶת-עֵזָא וְאֶת-אַחִיהֶד: וְשִׁחְרוּם 8  
הוֹלִיד בְּשִׂדָה מוֹאָב מִן-שִׁלְחוֹ אֹתָם 9  
הַרְשִׁים וְאֶת-בַּעְרָא נָשִׁיו: וַיּוֹלֵד מִן- 9  
חֲדָשׁ אֲשֶׁתוֹ אֶת-יֹזָבָב וְאֶת-צְבִיָּא 10  
וְאֶת-מִישָׁא וְאֶת-מִלְכָּם: וְאֶת-יַעֲיָץ 10  
וְאֶת-שָׁבִיָּה וְאֶת-מֶרְמָה אֵלֶּה בְנֵיו 11  
רֵאשִׁי אֲבוֹת: וּמִהַרְשִׁים הוֹלִיד אֶת- 11  
אַבְיִטוֹב וְאֶת-אַלְפַּעֵל: וּבְנֵי אַלְפַּעֵל 12  
עֶבֶר וּמִשָּׁעַם וְשִׁמְרֹן הָיָא בְּנֵה אֶת- 12  
אוֹנֹו וְאֶת-לֹד וּבְנֵתִיהָ: וּבְרַעָה וְשִׁמְעַ 13  
הָמָה רֵאשִׁי הָאֲבוֹת לְיוֹשְׁבֵי אֵילֹון 14  
הָמָה הַבְּרִיחַו אֶת-יֹזְשָׁבֵי גֵת: וְאַחִיו 14  
שִׁשְׁק וַיְרַמֹּות: וּזְבַדְיָה וְעֶרְד וְעֶדֶר: 15  
וּמִיכָאֵל וַיִּשְׁפָּה וַיּוֹחָא בְּנֵי בְרִיעָה: 16  
וּזְבַדְיָה וּמִשְׁלֹם וְחִזְקִי וְחֶבֶר: וַיִּשְׁמְרִי 17  
וַיְזַלְיָאָה וַיּוֹזָבָב בְּנֵי אַלְפַּעֵל: וַיִּקִּים 18  
וְזַכְרִי וְזַבְדִּי: וְאַלְיַעֲיָנִי וְצַלְתִּי 19  
וְאַלְיָאֵל: וְעֶדְיָה וּבְרַאֲיָה וְשִׁמְרַת 20  
בְּנֵי שִׁמְעִי: וַיִּשְׁפָּן וְעֶבֶר וְאַלְיָאֵל: 21  
וְעֶבְדֹון וְזַכְרִי וְחַנֹּון: וְחַנְנִיָּה וְעִילָם 22  
וְעֵנַת־תִּיָּה: וַיִּסְפְּדִיהָ וּפְנִיָאֵל בְּנֵי 23  
שִׁשְׁק: וְשִׁמְשָׁרִי וְשִׁחְרִיָּה וְעֵת־לִיָּה: 24  
וַיַּעֲרִשִׁיהָ וְאַלְיָה וְזַכְרִי בְּנֵי יֹרְחָם: 25  
אֵלֶּה רֵאשִׁי אֲבוֹת לְתַלְדוֹתָם רֵאשִׁים 26  
אֵלֶּה יֹשְׁבֵי בִירֹוּשָׁלַם:

v. 10. א שכרה בנ

v. 24. א ברגש בנ

v. 25. ופנואל ק

21. A<sup>1</sup>: Ἀλαία (Ἀδαία A<sup>2</sup>B). B\* κ. Βεριγὰ ... Σαμαίθ. 22. B: Ἰεσφάν. 23. B: Ζεχρὶ. 24. B: Αἰλάμ κ. Ἀναθωθ. 25. B: Ἰαθὶν ... Ἰεφαδίας. 26. B: Σαμ-

## Die Kinder Ehad. Dno, Lod, Ajalon, Gath.

## VIII.

<sup>4</sup> \* Abisua, Naeman, Ahoah, \* Gera,  
 6 Sephuphan und Hiram. \* Dieß sind  
 die Kinder Ehad, die da Häupter  
 waren der Väter unter den Bürgern zu  
 Geba, und zogen weg gen Manahath:  
 7 \* nehmlich Naema, Ahia und Gera,  
 derselbe führete sie weg, und er zeugete  
 8 Usa und Ahihud. \* Und Saharaim  
 zeugete im Lande Moab, da er jene von  
 sich gelassen hatte, von Husim und Baera,  
 9 seinen Weibern, \* und er zeugete von  
 Hodes, seinem Weibe: Jobab, Sibja,  
 10 Mesa, Malcham, \* Jeuz, Sachja und  
 Mirma. Das sind seine Kinder, Häup-  
 11 ter der Väter. \* Von Husim aber zeu-  
 12 gete er Abitub und Elpaal. \* Die Kinder  
 aber Elpaals waren: Eber, Mifeam  
 und Samed; derselbe bauete Dno und  
 13 Lod und ihre Töchter. \* Und Bria und  
 Sama waren Häupter der Väter unter  
 den Bürgern zu Ajalon; sie verjagten  
 14 die zu Gath. \* Ahjo aber, Sasak, Je-  
<sup>15</sup> remoth, \* Sebadja, Urab, Aber, \* Mi-  
<sup>16</sup> chael, Jespa und Joha, das sind Kinder  
 17 Bria. \* Sebadja, Mesulam, Hizki, He-  
 18 ber, \* Jesmerai, Jeslia, Jobab, das sind  
 19 Kinder Elpaals. \* Jakim, Sichri, Sabdi,  
<sup>20</sup> \* Elioenai, Bilthai, Eliel, \* Adaja, Braja  
 und Simrath, das sind die Kinder Simei.  
<sup>22</sup> \* Jespan, Eber, Eliel, \* Abdon, Sichri,  
 24 Hanan, \* Hananja, Elam, Anthothja,  
 25 \* Jephdeja und Bnuel, das sind die  
 26 Kinder Sasaks. \* Samserai, Se-  
 27 harja, Athalja, \* Jaeresja, Elia und  
 Sichri, das sind die Kinder Jerohams.  
 28 \* Das sind die Häupter der Väter ihrer  
 Geschlechter, die wohnten zu Jerusalem.

14. U.L: Sein Bruder aber Sasak.

28. U.L: Geschlechter.

\* Abisue quoque et Naaman et Ahoah, 4  
 \* sed et Gera et Sephuphan et 5  
 Hiram. \* Hi sunt filii Ahod, prin- 6  
 cipes cognationum habitantium in  
 1Sm.11,4. Gabaa, qui translati sunt in Mana-  
 hath. \* Naaman autem et Achia et 7  
 Gera ipse transtulit eos, et genuit  
 Oza et Ahud. \* Porro Saharaim 8  
 genuit in regione Moab, postquam  
 dimisit Husin et Bara uxores suas,  
 \* genuit autem de Hodes uxore sua 9  
 Jobab et Sebia et Mosa et Molchom,  
 \* Jehus quoque et Sechia et Marma. 10  
 v.6. Hi sunt filii ejus, principes in fami-  
 liis suis. \* Mehusim vero genuit 11  
 Ahitob et Elphaal. \* Porro filii El- 12  
 phaal: Heber et Misaam et Samad;  
 Esr.2,33. hic aedificavit Ono et Lod et filias  
 Neh.11,35; ejus. \* Baria autem et Sama prin- 13  
 1Ch.7,28. cipes cognationum habitantium in  
 Ajalon; hi fugaverunt habitatores  
 Geth. \* Et Ahio et Sesac et Jeri- 14  
 moth \* et Zabadia et Arod et He- 15  
 der, \* Michael quoque et Jespha et 16  
 Joha filii Baria. \* Et Zabadia et 17  
 Mosollam et Hezeci et Heber \* et 18  
 Jesamari et Jezlia et Jobab filii El-  
 phaal. \* Et Jacim et Zechri et 19  
 Zabdi \* et Elioenai et Selethai et 20  
 Eliel \* et Adaja et Baraja et Sama- 21  
 rath filii Semei. \* Et Jespham et 22  
 Heber et Eliel \* et Abdon et Zechri 23  
 et Hanan \* et Hanania et Aelam et 24  
 Anathothia \* et Jephdaja et Phanuel 25  
 filii Sesac. \* Et Samsari et Sohoria 26  
 et Otholia \* et Jersia et Elia et 27  
 Zechri filii Jeroham. \* Hi patriar- 28  
 chae et cognationum principes, qui  
 habitaverunt in Jerusalem.

6. B: Einwohnern. dW.vE: Stammhäupter (väterl. H.) der Einw. B: man führte sie weg. dW.vE: sie führten.

8. dW: seit er sie entlassen. (vE.A: nachdem er H. u. B. seine W. entl. hatte?)

13. B.dW.vE: Einwohner ... die Einw.

σαρι ... Σααριας ... Γοδολια. 27. B (pro 'Hl.) 'Egia .. υιός 'Iroáμ. 28. B (pro ἀρχηγοί) ἀρχοντες. A<sup>2</sup> interpg.: γεν. αὐτῶν ἀρχηγοί εἶσι.

## VIII. Genealogia Benjaminis et Saulis. Incolae Hierosolymorum.

29 Καὶ ἐν Γαβαὼν κατοίκησεν πατὴρ Γαβαὼν, καὶ ὄνομα τῇ γυναικὶ αὐτοῦ Μααχά.  
30 Καὶ υἱὸς αὐτῆς πρωτότοκος Ἀβδών, καὶ Ἰσοὺρ καὶ Κεῖς καὶ Βαάλ καὶ Νῆρ καὶ Ναδάβ.  
31 καὶ Γεδούρ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, καὶ Ζακχούρ.  
32 Καὶ Μακαλώθ ἐγέννησεν τὸν Σαμεά. Καὶ οὗτοι κατέναντι τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν κατοίκησαν ἐν Ἱερουσαλὴμ μετὰ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν.

33 Καὶ Νῆρ ἐγέννησεν τὸν Κεῖς, καὶ Κεῖς ἐγέννησεν τὸν Σαούλ, καὶ Σαούλ ἐγέννησεν τὸν Ἰωνάθαν καὶ τὸν Μελχισουὲ καὶ τὸν Ἀμιναδάβ καὶ τὸν Ἰεβαάλ.  
34 Καὶ υἱὸς Ἰωνάθαν Μεφριβαάλ, καὶ Μεφριβαάλ ἐγέννησεν τὸν Μιχά.  
35 Καὶ υἱοὶ Μιχά Φιθὼν καὶ Μαλώθ καὶ Θαρὲ καὶ Χααζ.  
36 Καὶ Χααζ ἐγέννησεν τὸν Ἰωιαδά, καὶ Ἰωιαδά ἐγέννησεν τὸν Γαλεμάθ καὶ τὸν Ἀσμώθ καὶ τὸν Ζαμρί, καὶ Ζαμρί ἐγέννησεν τὸν Μαισά.  
37 Καὶ Μαισά ἐγέννησεν τὸν Βαανά. Ραφαία υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλεασά υἱὸς αὐτοῦ, Ἐσῆλ υἱὸς αὐτοῦ.  
38 Καὶ τῷ Ἐσῆλ ἕξ υἱοί, καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα αὐτῶν· Ἐζρικὰμ ὁ πρωτότοκος αὐτοῦ, καὶ Ἰσμαῆλ καὶ Σαραῖα καὶ Ἀβδία καὶ Ἀνάν. Πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἐσῆλ.  
39 Καὶ υἱοὶ Ἐσελέκ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ· Οὐλάμ ὁ πρωτότοκος αὐτοῦ, καὶ Ἰδιάς ὁ δεύτερος, καὶ Ἐλιφαλέτ ὁ τρίτος.  
40 Καὶ ἦσαν υἱοὶ Οὐλάμ ἰσχυροὶ ἄνδρες δυνάμει, τείνοντες τόξον, καὶ πληθύνοντες υἱοὺς καὶ υἱοὺς τῶν υἱῶν ἑκατὸν ἐνεγκόντα. Πάντες οὗτοι ἕξ υἱῶν Βενιαμίν.

**IX.** Καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ὁ συλλοχισμὸς αὐτῶν, καὶ οὗτοι καταγεγραμμένοι ἐν βιβλίῳ τῶν βασιλέων Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα μετὰ τῶν ἀποικισθέντων εἰς Βαβυλῶνα ἐν ταῖς ἀνομίαις αὐτῶν, <sup>2</sup> καὶ οἱ κατοικοῦντες πρότερον ἐν ταῖς κατασχέσεσιν αὐτῶν ἐν ταῖς πόλεσιν Ἰσραὴλ, οἱ ἱερεῖς, οἱ Λευῖται καὶ οἱ δεδομένοι.

29. B\* τῆ... Μοαχά. 30. B: K. ὁ υἱὸς αὐτῆς ὁ πρ. A. καὶ Σὺρ κ. Κίς ... κ. Ναδάβ κ. Νῆρ. 31. B: ἀδελφός. A<sup>1</sup>\* (tert.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). B† (in f.) καὶ Μακελώθ (A rell.\*). 32. B: Μακελώθ... Σαμαά. A<sup>2</sup>B† (a. ἕτοι) γὰρ (A<sup>1</sup>EFX\*; FX: Καὶ αὐτοί). 33. B (bis) Κίς... (pro Ἰεβ.) Ἀσαβάλ. 34. B (bis): Μεφριβαάλ. 35. B: Φ. κ. Μελάχ κ. Θαραχ κ. Ἀχαζ. 36. B: Ἀχαζ... Ἰαδά (bis)... Σαλαιμάθ... Ζαμβρί (bis). 37. B: Ἐλασά. 38. B\* ὁ. A<sup>2</sup>B† (p. Ἀνάν)

29 רבגבעון ישבו אבי גבעון ושם  
ל אשתו מעכה: ובנו הבכור עבדון  
31 וצור וקיש ובעל ונדב: וגדור ואחיו  
32 וזכר: ומקלות הוליד את-שמאה ואם  
המה נגד אחיהם ישבו בירושלם  
עם-אחיהם:

33 ונר הוליד את-קיש וקיש הוליד  
את-שאול ושאול הוליד את-יהונתן  
ואת-מלכישוע ואת-אבינדב ואת-  
34 אשבעל: ובן-יהונתן מריב בעל  
לה ומריב בעל הוליד את-מיכה: ובני  
מיכה פיתון ומלך ותארע ואחז:  
36 ואחז הוליד את-יהועדה ויהועדה  
הוליד את-עלמת ואת-עזמות ואת-  
זמרי וזמרי הוליד את-מוצא:  
37 ומוצא הוליד את-בנעה רפה בנו  
38 אלעשה בנו אצל בנו: ולאצל ששה  
בנים ואלה שמותם עזריקם, בכרו  
וישמעאל ושעריה ועבדיה וחנון כל-  
39 אלה בני אצל: ובני עשק אחיר אולם  
בכורו יעוש השני ואליפלט השלישי:  
מ ויהיו בני-אולם אנשים גבורי-חיל  
דרכי קשת ומרבים בנים ובני בנים  
מאה וחמשים כל-אלה מפני בנימן:  
**IX.** וכל-ישראל התיחשו והנם  
פתובים על-ספר מלכי ישראל  
והיהדה הגלו לבבל במעלם:  
2 והיושבים הראשנים אשר באחזתם  
בעריהם ישראל הפהלים הלויים  
והנתינים:

καὶ Ἀσά (A<sup>1</sup>FX\*), cf. 9, 44. 39. B: Ἀσῆλ (\* τοῦ) ἄδ. αὐτ.· Αἰλάμ (\* ὁ) πρ. ... Ἰας. 40. B: Αἰλάμ. EFX† (p. ἑκατόν) καὶ. BEFX (pro ἐνεγκόντα.) πεντήκοντα. B: Βενιαμίν.

1. EFX: Ἰσρ. ἐγενεαλογήθησαν καὶ ἰδὲ γεγραμμένοι. 2. EFX† (p. πόλεσι.) αὐτῶν.

## Der Vater Gibeons. Ners Nachkommen. Das weggeführte Israel. VIII.

29 Aber zu Gibeon wohnete der Vater Gibeons, und sein Weib hieß Maecha.  
30 \* Und sein erster Sohn war Abdon,  
31 Zur, Kis, Baal, Nadab, \* Gedor,  
32 Ahjo und Secher. \* Mikloth aber zeugete Simea, und sie wohnten gegen ihren Brüdern zu Jerusalem mit ihnen.

33 Ner zeugete Kis, Kis zeugete Saul, Saul zeugete Jonathan, Malchisua, Abinadab und Esbaal. \* Der Sohn aber Jonathans war Meribaal; Meribaal zeugete Micha. \* Die Kinder Micha waren: Phithon, Melech, Thaerea und Ahas. \* Ahas aber zeugete Joadda; Joadda zeugete Alemeth, Asmaveth und Simri; Simri zeugete Moza. \* Moza zeugete Binea; des Sohn war Rapha, des Sohn war Eleasa, des Sohn war Azel. \* Azel aber hatte sechs Söhne, die hießen: Esricam, Bocru, Jesmael, Searja, Dbadja, Hanan. Die waren alle Söhne Azels. \* Die Kinder Esefs, seines Bruders, waren: Ulam, sein erster Sohn, Zeus der andere, Eliphelet der dritte.  
40 \* Die Kinder aber Ulams waren gewaltige Leute und geschickt mit Bogen, und hatten viele Söhne und Sohnes-Söhne, hundert und funfzig. Die sind alle von den Kindern Benjamins.

**IX. (X.)** Und das ganze Israel ward gerechnet, und siehe, sie sind angeschrieben im Buch der Könige Israels und Juda, und nun weggeführte gen Babel um 2 ihrer Missethat willen, \* die zuvor wohnten auf ihren Gütern und Städten, nemlich Israel, Priester, Leviten und Nethinim.

40. U.L: Söhnes = Söhne?

32. auch sie w. neben ...

40. B.vE: die den B. spannten. A: die mit großer Kraft ... dW: Bogen = Schützen. dW.vE.A: und Enkel.

1. u. wurden weggef. vE: geschrieben. dW.A: eingeschr. B: Untreue. dW.vE: Vergehungen.

Polglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

<sup>9,35.</sup> In Gabaon autem habitaverunt 29 Abigabaon, et nomen uxoris ejus Maecha. \* Filiusque ejus primogenitus 30 Abdon, et Sur et Cis et Baal et Nadab, \* Gedor quoque et Ahio 31 et Zacher et Macelloth, \* et Macelloth 32 genuit Samaa. Habitaveruntque ex adverso fratrum suorum in Jerusalem cum fratribus suis.

<sup>9,39.1Sm.9.1.14,51.</sup> Ner autem genuit Cis, et Cis genuit Saul; porro Saul genuit Jonathan et Melchisua et Abinadab et Esbaal. \* Filius autem Jonathan: 34 Meribaal, et Meribaal genuit Micha.

<sup>1Sm.14,49.</sup> \* Filii Micha: Phithon et Melech et Tharaa et Ahaz. \* Et Ahaz genuit Joada; et Joada genuit Alamath et Azmoth et Zamri; porro Zamri genuit Mosa. \* Et Mosa genuit Banaa, 37 cujus filius fuit Rapha, de quo ortus est Elasa, qui genuit Asel. \* Porro 38

<sup>9,44.</sup> Asel sex filii fuerunt his nominibus: Ezricam, Bocru, Ismael, Saria, Obdia et Hanan. Omnes hi filii Asel. \* Filii autem Esec fratris ejus: Ulam 39 primogenitus, et Jehus secundus, et Eliphalet tertius. \* Fueruntque filii 40 Ulam viri robustissimi et magno robore tendentes arcum, et multos habentes filios ac nepotes, usque ad centum quinquaginta. Omnes hi filii Benjamin.

<sup>12,2.7,10,5.18.Jud.20,16.</sup>

Universus ergo Israel dinumeratus est. **IX.**

ratus est, et summa eorum scripta est in libro regum Israel et Juda, translataque sunt in Babylonem propter delictum suum, \* qui autem 2 habitaverunt primi in possessionibus et in urbibus suis, Israel et sacerdotes et Levitae et Nathinaei.

<sup>2Rg.24,14ss.25,11.</sup>

<sup>Esr.2,43.Jos.9,23.</sup>

40. St† (p. quinq.) millia.

2. in ihren St. B.vE: Die ersteren Einwohner aber, welche in ihrer Besizung ... waren (wohnten), die waren ... dW: Und d. alten Einw. in ihrem Eigenthum. dW: die eigenen Leute des Heiligthums. vE: Tempeldiener.

## IX.

## Incolae Hierosolymorum variarum tribuum et officiorum.

3 Καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ κατώκησαν ἀπὸ τῶν  
 υἱῶν Ἰούδα καὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν Βενιαμὴν  
 καὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἐφραΐμ καὶ Μανασσῆ·  
 4 Γωθὶ υἱὸς Ἀμιούδ, υἱοῦ Ἀμρί, υἱοῦ  
 υἱῶν Φαρές, υἱοῦ Ἰούδα. 5 Καὶ ἀπὸ τοῦ  
 Σηλωνί· Ἀσά ὁ πρωτότοκος αὐτοῦ καὶ  
 υἱοὶ αὐτοῦ. 6 Ἐκ τῶν υἱῶν Ζαρά· Ἰεὴλ  
 καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν ἑξακόσιοι καὶ ἐνεή-  
 κοντα. 7 Καὶ ἐκ τῶν υἱῶν Βενιαμὴν·  
 Σαλὼ υἱὸς Μοσολλάμ, υἱοῦ Ὠδοντα, υἱοῦ  
 Ἀσανουά· 8 καὶ Ἰεβναὰ υἱὸς Ἱεροάμ, καὶ  
 Ἥλὰ υἱὸς Ὀζί, υἱοῦ Μοχορέ· καὶ Μασαλλάμ  
 υἱὸς Σαφατία, υἱοῦ Ραγουνήλ, υἱοῦ Ἰεβανααί·  
 9 καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν  
 ἑννακόσιοι πεντηκονταεξ. Πάντες οἱ ἄνδρες  
 ἄρχοντες πατριῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐ-  
 τῶν.

10 Καὶ ἀπὸ τῶν Ἰσραήλων· Ἰωδαὲ καὶ Ἰσα-  
 ρεῖβ καὶ Ἰαχεὶν 11 καὶ Ἀζαρίας υἱὸς Χελκίου,  
 υἱοῦ Μοσολλάμ, υἱοῦ Σαδώκ, υἱοῦ Μαριώθ,  
 υἱοῦ Ἀχιτώβ, ἡγούμενος οἴκου τοῦ θεοῦ·  
 12 καὶ Σαδίας υἱὸς Ἱεραάμ, υἱοῦ Φασχώρ,  
 υἱοῦ Μελχίου· καὶ Μασαὶ υἱὸς Ἀδιήλ, υἱοῦ  
 Ἰεζριου, υἱοῦ Μοσολλάμ, υἱοῦ Μοσολλαμώθ,  
 υἱοῦ Ἐμμήρ· 13 καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν ἄρχοντες  
 οἴκων πατριῶν, χίλιοι ἑπτακόσιοι ἐνεήκοντα,  
 ἰσχυροὶ δυνάμει εἰς ἐργασίαν λειτουργίας οἴκου  
 τοῦ θεοῦ.

14 Καὶ ἐκ τῶν Λευιτῶν· Σαμαΐα υἱὸς  
 Ἀσώβ, υἱοῦ Ἐζρικάμ, υἱοῦ Ἀσαβίου, υἱοῦ  
 υἱῶν Μεραρί· 15 καὶ Βακβακὰρ καὶ Ἀρῆς καὶ  
 Γωλήλ καὶ Ματθανίας υἱὸς Μιχά, υἱοῦ Ζεχρί,  
 υἱοῦ Ἀσάφ· 16 καὶ Ὀβδία υἱὸς Σαμίον, υἱοῦ  
 Γωλήλ, υἱοῦ Ἰδουθῶν· καὶ Βαραχίας υἱὸς

3. B: Βενιαμίν. 4. B: Καὶ Γωθὶ καὶ υἱὸς Σα-  
 μιάδ ... † (p. Ἀμρί) υἱὸς Ἀμβραάμ, υἱὸς Βενί (AEX\*).  
 5. B: K. ἐκ τῶν Σ. Ἀσαΐα (\* ὁ) πρ. ... † (a. υἱοὶ) οἱ.  
 6. B: ἐννε. 7. B: Βενιαμίν· Σαλὼμ ... Ἀσινῶ.  
 8. B: κ. Ἰεμναὰ υ. Ἱεροβοάμ κ. Ἥλῶ· ἔτσι υἱοὶ (EFX:  
 καὶ ἔτ. υἱοὶ) Ὀζί, υἱὸς Μαχίρ κ. Μοσολλάμ ... Ἰεμναί.  
 10. B: Ἰωαρίμ κ. Ἰαχίν. 11. B: Ἀζαρία υ. Χελκία ...  
 Μαραϊώθ ... ἡγούμενος (FX: ἡγούμενοι). 12. B: κ.

3 ובִּירוּשָׁלַם יִשְׁבּוּ מִן־בְּנֵי יְהוּדָה  
 4 וּמִן־בְּנֵי בְנִימִן וּמִן־בְּנֵי אֶפְרַיִם  
 5 וּמִנְשֵׁהָ: עֹתִי בֶן־עַמִּיתָהוּד בֶּן־עַמְרִי  
 6 בֶּן־אַמְרִי בֶּן־בְּנֵי־מִן־בְּנֵי פֶרֶץ בֶּן־  
 7 יְהוּדָה: וּמִן־הַשְּׁלִלְנִי עֲשֵׂיהָ הַבְּכוֹר  
 8 וּבְנָיו: וּמִן־בְּנֵי זָרַח יַעֲזָאֵל וְאַחֵיהֶם  
 9 שְׁשֵׁמֵאוֹת וְתַשְׁעִים: וּמִן־בְּנֵי  
 10 בְּנִימִן סָלוֹא בֶּן־מִשְׁלֵם בֶּן־הַזְדַּוְיָה  
 11 בֶּן־הַסְּנָאָה: וַיְבַנְיָה בֶּן־יִרְחָם וְאַלְהָה  
 12 בֶּן־עֲזִי בֶּן־מְכָרִי וּמִשְׁלֵם בֶּן־שַׁפְטִיָה  
 13 בֶּן־רַעְזָאֵל בֶּן־יְבַנְיָה: וְאַחֵיהֶם  
 14 לְתַלְדוֹתָם תַּשְׁעַ מֵאוֹת וַחֲמִשִּׁים  
 15 וְשֵׁשָׁה כָּל־אַלְהָה אֲנָשִׁים רֵאשֵׁי אֲבוֹת  
 16 לְבַיִת אֲבֹתֵיהֶם:

17 וּמִן־הַכֹּהֲנִים יַדְעִיָה וַיְהוֹרִיב  
 18 וַיִּכִּין: וַעֲזַרְיָה בֶּן־חֶלְקִיָה בֶּן־מִשְׁלֵם  
 19 בֶּן־צְדוֹק בֶּן־מְרִיֹת בֶּן־אַחִישׁוֹב נְגִיד  
 20 בֵּית הָאֱלֹהִים: וַעֲדִיָה בֶּן־יִרְחָם בֶּן־  
 21 שַׁחֲוִיר בֶּן־מַלְפִּיָה וּמַעֲשֵׂי בֶּן־עֲדִיָאֵל  
 22 בֶּן־יַחֲזָרָה בֶּן־מִשְׁלֵם בֶּן־מִשְׁלָמִית  
 23 בֶּן־אַמְרִ: וְאַחֵיהֶם רֵאשֵׁים לְבַיִת  
 24 אֲבוֹתָם אֶלֶף וְשֶׁבַע מֵאוֹת וְשִׁשִּׁים  
 25 גְּבוּרֵי חַיִל מְלֹאכֶת עֲבוֹדַת בְּוֹת־  
 26 הָאֱלֹהִים:

27 וּמִן־הַלְוִיִּים שְׁמַעְיָה בֶּן־חֲשׁוֹב בֶּן־  
 28 עֲזַרְיָקָם בֶּן־חֲשִׁבְיָה מִן־בְּנֵי מְרָרִי:  
 29 וּבַקְבָקָר חֲרָשׁ וְגַלְל וּמַתַּנְיָה בֶּן־  
 30 מִיכָא בֶּן־זַכְרִי בֶּן־אַסָּף: וַעֲבַדְיָה  
 31 בֶּן־שְׁמַעְיָה בֶּן־גַּלְל בֶּן־יְדוּתָהוּן וּבַרְכַיָה

v. 4. בְּנֵי מִן כ'   
 v. 13. בְּנֵי א' סמוך

Ἀδαΐα υ. Ἰραάμ ... Μελχία, κ. Μασαΐα ... Ἐζικρά ..  
 Μασελμώθ. 13. B\* οἱ ... πατρ. αὐτῶν χιλ. καὶ ἑπτακ.  
 καὶ ἑξήκοντα ἰσχ. 14. B: Ἀσαβία ἐκ τῶν υἱῶν Μερ.  
 15. B: Ἀρῆς κ. Γαλαά. 16. B: κ. Ἀβδία υ. Σαμία  
 υ. Γαλαά υ. Ἰδιθῆν, κ. Βαραχία υ.

## Die zu Jerusalem aus Juda, Benjamin, Ephraim u. Manasse. Priester u. Leviten. IX.

3 Aber zu Jerusalem wohnten etliche  
der Kinder Juda, etliche der Kinder Ben-  
jamin, etliche der Kinder Ephraim und  
4 Manasse. \* Nehmlich aus den Kindern  
Perez, des Sohns Juda, war Uthai, der  
Sohn Ammihuds, des Sohns Amri, des  
5 Sohns Imri, des Sohns Bani. \* Von  
Siloni aber Asaja, der erste Sohn, und  
6 seine andern Söhne. \* Von den Kindern  
Serah: Jeguel und seine Brüder, sechs  
7 hundert und neunzig. \* Von den  
Kindern Benjamins: Sallu, der Sohn  
Mesullams, des Sohns Hodawja, des  
8 Sohns Hasnua; \* und Zebneja, der  
Sohn Jerohams, und Ela, der Sohn  
Ust, des Sohns Michri; und Mesullam,  
der Sohn Sephatja, des Sohns Reguels,  
9 des Sohns Zebneja; \* dazu ihre Brü-  
der in ihren Geschlechtern, neun hundert  
und sechs und funfzig. Alle diese Männer  
waren Häupter der Väter im Hause  
ihrer Väter.

10 Von den Priestern aber: Jedaja,  
11 Jojarib, Jachin, \* und Asarja, der  
Sohn Hilkia, des Sohns Mesullams,  
des Sohns Zadoks, des Sohns Mera-  
joths, des Sohns Abitobs, ein Fürst  
12 im Hause Gottes; \* und Adajah, der  
Sohn Jerohams, des Sohns Basherus,  
des Sohns Malchja; und Maesai, der  
Sohn Adiels, des Sohns Jahsera, des  
Sohns Mesullams, des Sohns Mesille-  
13 miths, des Sohns Immers; \* dazu  
ihre Brüder, Häupter im Hause ihrer  
Väter, tausend sieben hundert und sechs-  
zig, fleißige Leute am Geschäft im Hause  
Gottes.

14 Von den Leviten aber aus den Kin-  
dern Merari: Semaja, der Sohn Ha-  
sub, des Sohns Afrikams, des Sohns  
15 Hasabja; \* und Bakbakar, der Zim-  
mermann, und Galal, und Mathanja,  
der Sohn Micha, des Sohns Sichri,  
16 des Sohns Assaphs; \* und Obadja,  
der Sohn Semaja, des Sohns Galals,  
des Sohns Jeduthuns; und Berechja,

Neh. 11, 4. Commorati sunt in Jerusalem de 3  
filiis Juda et de filiis Benjamin, de  
filiis quoque Ephraim et Manasse:  
12, 5. \* Othei filius Ammiud, filii Amri, 4  
filii Omrai, filii Bonni, de filiis Pha-  
res, filii Juda. \* Et de Siloni: Asaja 5  
primogenitus, et filii ejus. \* De filiis 6  
2, 4, 6. autem Zara: Jehuel et fratres eorum,  
sexcenti nonaginta. \* Porro de 7  
Neh. 11, 7—9. filiis Benjamin: Sale filius Mosollam,  
filii Oduja, filii Asana; \* et Jobania 8  
filius Jeroham, et Ela filius Ozi, filii  
Mochori; et Mosollam filius Sapha-  
tae, filii Rahuel, filii Jebaniae; \* et 9  
fratres eorum per familias suas, non-  
genti quinquaginta sex. Omnes hi  
principes cognationum per domos  
patrum suorum.

De sacerdotibus autem: Jedaja, 10  
Jojarib et Jachin, \* Azarias quoque 11  
6, 13. Neh. 11, 11. filius Helciae, filii Mosollam, filii Sa-  
doc, filii Marajoth, filii Achitob, pon-  
tifex domus Dei; \* porro Adajas 12  
Nm. 3, 32. filius Jeroham, filii Phassur, filii Mel-  
chiae; et Maasai filius Adiel, filii  
Jezra, filii Mosollam, filii Mosolla-  
mith, filii Emmer; \* fratres quoque 13  
eorum principes per familias suas,  
mille septingenti sexaginta, fortissimi  
robore ad faciendum opus ministerii  
in domo Dei.

De Levitis autem: Semeja filius 14  
Hassub, filii Ezricam, filii Hasebia,  
de filiis Merari; \* Bachacar quoque 15  
carpentarius, et Galal, et Mathania  
filius Micha, filii Zechri, filii Asaph;  
\* et Obdia filius Semejae, filii Ga- 16  
lal, filii Idithun; et Barachia filius

4. Al.: filius Amri.

tüchtig zum ... vE: tüchtige M. zum. B.dW.vE: G.  
des Dienstes.

15. B.dW.vE: Heres u. Galal. A: der Wag-  
ner.

3. B.dW.vE.A: wohnten von den ...

5. seine Söhne.

11. dW: der Fürsten im ... vE: Vorsteher des H.

13. B: tapfere Helden. dW: wackere Männer,

## IX.

## Incolae Hierosolymorum variarum tribuum et officiorum.

Ἀσά, υἱοῦ Ἐλκανά, ὁ κατοικῶν ἐν ταῖς κούμαις Νετωφαθί. 17 Καὶ οἱ πυλωροί· Σαλλώμ καὶ Ἀκούβ καὶ Τελμὸν καὶ Αἰμὸν καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν, Σαλλώμ ὁ ἄρχων. 18 Καὶ ἕως ταύτης ἐν τῇ πύλῃ τοῦ βασιλείως κατὰ ἀνατολάς· αὐτοὶ πύλαι τῶν παρεμβολῶν υἱῶν Λευί. 19 Καὶ Σαλώμ υἱὸς Χωρή, υἱοῦ Ἀβιασάφ, υἱοῦ Κορέ, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ εἰς οἶκον πατρὸς αὐτοῦ, οἱ Κορίται ἐπὶ τῶν ἔργων τῆς λειτουργίας, φυλάσσοντες τὰς φυλακὰς τῆς σκηνῆς· καὶ πατέρες αὐτῶν ἐπὶ τῆς παρεμβολῆς κυρίου, φυλάσσοντες τὴν εἴσοδον. 20 Καὶ Φινεὲς υἱὸς Ἐλεάζαρ ἡγούμενος ἦν ἐπ' αὐτῶν ἔμπροσθεν κυρίου, καὶ οὗτοι μετ' αὐτοῦ. 21 Ζαχαρίας υἱὸς Μοσολλάμ πυλωρὸς τῆς θύρας τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου. 22 Πάντες οἱ ἐκλεκτοὶ ταῖς πύλαις ἐν ταῖς πύλαις διακόσιοι δεκαδύο· οὗτοι ἐν ταῖς ἀνταῖς αὐτῶν, ὁ καταλοχισμὸς αὐτῶν. Τούτους ἔστησεν Δαυὶδ καὶ Σαμουὴλ ὁ βλέπων τῇ πίστει αὐτῶν. 23 Καὶ οὗτοι καὶ υἱοὶ αὐτῶν ἐπὶ τῶν πυλῶν ἐν οἴκῳ κυρίου, ἐν οἴκῳ τῆς σκηνῆς τοῦ φυλάσσειν. 24 Κατὰ τοὺς τέσσαρας ἀνέμους ἦσαν αἱ πύλαι, κατὰ ἀνατολάς, θάλασσαν, βορρᾶν, νότον. 25 Καὶ ἀδελφοὶ αὐτῶν ἐν ταῖς ἀνταῖς αὐτῶν τοῦ εἰσπορεύεσθαι κατὰ ἐπτὰ ἡμέρας ἀπὸ καιροῦ εἰς καιρὸν μετὰ τούτων· 26 ὅτι ἐν πίστει εἰσὶν τέσσαρες δυνατοὶ τῶν πυλῶν. Οἱ Λευῖται ἦσαν ἐπὶ τῶν παστοφοριῶν, καὶ ἐπὶ τῶν θησαυρῶν οἴκου τοῦ θεοῦ 27 παρεμβαλοῦσιν, ὅτι ἐπ' αὐτοὺς ἡ φυλακή· καὶ οὗτοι ἐπὶ τῶν κλειδῶν τὸ

16. B: Ὅσά ... Νωτεφαθί. 17. B\* Καὶ ... Σαλώμ (bis), (\* καὶ) Ἀκούμ, (\* καὶ) Τελμὸν κ. Αἰμὸν. 18. FX: ἕως ὧδε. B: κατ' ἀν.· αὐτοὶ αἱ π. EFX: ἔτοι (FX: αὐτοὶ) οἱ πυλωροὶ εἰς τὰς παρεμβολὰς. 19. B: Σαλλώμ υ. Κορέ. EFX: κατ' οἶκον πατριῶν αὐτῶν ... ἐπὶ τὰ ἔργα. FX: φυλάσσ. τὰ πρόθυρα (s. τὰς πύλας). 20. EFX: κυρίως, καὶ μετὰ ταῦτα. 21. B: Μοσολλάμ. 22. B: οἱ ἐκλ. ἐπὶ τῆς πύλης ἐν τ. π. (EFX: αὐτοὶ s. ἔτοι ἐκλελεγμένοι εἰς πυλωρὰς ἐν τοῖς σταθμοῖς) ... † (p. διακ.) καὶ. EFX: τ. ἡρίθμησι καὶ ἔστησε ... ὁ ὄρων ἐν τῇ π. 23. B† (a. υἱοὶ) οἱ et (p. κυρ.) καὶ. EFX† (in f.) εἰς ἐφημερίας. 24. A<sup>1</sup>: τέσσαρες. EFX: καὶ ἦσαν πυλωροὶ. 26. EFX: τ. πυλωρῶν. B: Καὶ οἱ Α. (EFX: Αὐτοὶ οἱ Α. καὶ). 27. B: παρεμβάλλουσιν. EFX (pro παρεμβ.) Καὶ περικύβητ' οἴκ' οἴκ' θεῶν ἀνλισθήσονται.

בן-אסא בן-אלקנה היושב בחצרי 17  
 נטופתי: והשערים שלום ועקוב  
 ושלמון ואחימן ואחיהם שלום  
 18 הרשא: ועדהנה בשער המלה  
 מזרחת המה השערים למחנות  
 19 בני לוי: ושלום בן-קורא בן-אביסף  
 בן-קרה ואחיו לבית-אביו הקרחים  
 על מלאכת העבודה שמרי הספים  
 לאהל ואבתיהם על-מחנה יהוה  
 = שמרי המבוא: ופינחס בן-אלעזר  
 נגיד היה עליהם לפנים יהוה עמו:  
 21 זכריה בן משלמיה שער פתח לאהל  
 22 מועד: כלם הברורים לשערים  
 בפפים מאתים ושנים עשר המה  
 בחצריהם התיחשם המה יסד הניד  
 23 ושמואל הראה באמונתם: והם  
 ובניהם על-השערים לבית-יהוה  
 24 לבית האהל למשמרות: לארבע  
 רוחות יהיו השערים מזרח ומה  
 כצפונה ונגבה: ואחיהם בחצריהם  
 לבוא לשבעת הימים מעת אל-עת  
 26 עס-אלה: כי באמונה המה ארבעת  
 גברי השערים הם תלויים והיו  
 על-הלשכות ועל-האוצרות בית  
 27 האלהים: וסביבות בית-האלהים  
 ילכו כי-עליהם משמרת והם על-

v. 21. סגול בלא מקף

16. B.dW.vE: D. der N. A: Höfen Netophath.  
 17. Gall. aber war der Ob. dW.A: Thorwärter.  
 vE: Thürhüter. dW.vE: war das Haupt.

18. Und haben noch bisher ... diese Pförtner des  
 Lagers der S. gestanden. B: bisher waren diese ...  
 die Thorhüter, nach den Lagern ... dW: bis jetzt  
 sind sie.

19. Korahiter standen (W. 13). B: Hüter der  
 Schwellen d. H. dW: Thürhüter des Zeltes. vE: u.  
 sie bewachten die Schw. B.dW: (da) ihre ... waren  
 Hüter des Eingangs gewesen.



der Sohn Assa, des Sohns Elkana, der in den Dörfern wohnete, der Methopha-  
 17 titer. \* Die Pfortner aber waren: Sal-  
 lum, Akub, Thalmon, Ahiman mit ihren  
 Brüdern, und Sallum, der Oberste.  
 18 \* Denn bisher hatten am Thor des Kö-  
 nigs gegen dem Aufgang gewartet die  
 19 Kinder Levi mit Lagern. \* Und Sal-  
 lum, der Sohn Kore, des Sohns Abi-  
 affaphs, des Sohns Korah, und seine  
 Brüder aus dem Hause seines Vaters,  
 die Korhiter am Geschäft des Amts, daß  
 sie warteten an der Schwelle der Hütte;  
 und ihre Väter im Lager des Herrn, daß  
 20 sie warteten des Eingangs. \* Pinehas  
 aber, der Sohn Eleasars, war Fürst  
 über sie, darum, daß der Herr zuvor mit  
 21 ihm gewesen war. \* Sacharja aber, der  
 Sohn Meselemja, war Hüter am Thor  
 22 der Hütte des Stifts. \* Alle diese waren  
 auserlesen zu Hütern an der Schwelle,  
 zwei hundert und zwölf, die waren ge-  
 rechnet in ihren Dörfern. Und David  
 und Samuel, der Seher, stifteten sie  
 23 durch ihren Glauben, \* daß sie und  
 ihre Kinder hüten sollten am Hause  
 des Herrn, nehmlich an dem Hause der  
 24 Hütte, daß sie seiner warteten. \* Es  
 waren aber solche Thorwärter gegen die  
 vier Winde gestellt, gegen Morgen, ge-  
 gen Abend, gegen Mitternacht, gegen  
 25 Mittag. \* Ihre Brüder aber waren auf  
 ihren Dörfern, daß sie herein kämen,  
 je des siebenten Tages, allezeit bei ihnen  
 26 zu sein. \* Denn die Leviten waren die-  
 sen viererlei obersten Thorhütern ver-  
 trauet, und sie waren über die Kasten  
 27 und Schätze im Hause Gottes. \* Auch  
 blieben sie über Nacht um das Haus Got-  
 tes; denn es gebührete ihnen die Hut,

Asa, filii Elkana, qui habitavit in atriis  
 2,54. Netophati. \* Janitores autem: Sel- 17  
 lum et Accub et Telmon et Ahimam,  
 et frater eorum Sellum princeps.  
 \* Usque ad illud tempus in porta 18  
 1Rg.10,5. regis ad orientem observabant per  
 2Rg.16,18. vices suas de filiis Levi. \* Sellum 19  
 Ez.46,1ss.; vero filius Core filii Abiasaph, filii  
 2Ch.31,2. Core, cum fratribus suis et domo  
 Nm.4,3. patris sui, hi sunt Coritae super  
 2Ch.20,19. opera ministerii, custodes vestibulo-  
 Ps.42,1; rum tabernaculi; et familiae eorum  
 2Rg.12,9. p. opera ministerii, custodes vestibulo-  
 84,11. rum tabernaculi; et familiae eorum  
 per vices castrorum Domini custo-  
 dientes introitum. \* Phinees autem, 20  
 Nm.25,7.11. filius Eleazari, erat dux eorum  
 coram Domino. \* Porro Zacharias, 21  
 filius Mosollamia, janitor portae ta-  
 bernaculi testimonii. \* Omnes hi 22  
 v.19.2Rg.22, electi in ostiarios per portas, ducenti  
 4. duodecim, et descripti in villis pro-  
 priis, quos constituerunt David et  
 23,5a. Samuel videns in fide sua, \* tam 23  
 1Sm.9,9.11. ipsos quam filios eorum in ostiis  
 domus Domini et in tabernaculo, vi-  
 cibus suis. \* Per quatuor ventos 24  
 erant ostiarii, id est ad orientem et  
 ad occidentem et ad aquilonem et  
 ad austrum. \* Fratres autem eorum 25  
 in viculis morabantur et veniebant  
 2Rg.11,5. in sabbatis suis de tempore usque  
 2Ch.23,4. ad tempus. \* His quatuor Levitis 26  
 v.17,24; creditus erat omnis numerus janito-  
 v.33,23,28. rum, et erant super exedras et the-  
 sauros domus Domini. \* Per gyrum 27  
 Ps.134,1. quoque templi Domini morabantur in  
 custodiis suis, ut, cum tempus fuis-

19. A.A: Korahiter. 23. U.L: sein w.

20. war vordem ... d. S. war m. ihm. dW.vE: vor Zeiten. (vE: sei m. ihm!)

21. B: Thorhüter an der Th. dW.vE: (Thorwärter) des ... (vgl. 7,32).

22. setzten sie ein in ihre Amtspflicht. B: Diese hatte ... angeordnet in ihrem Amt. dW.A: um ihrer Treue willen? vE: wegen ...?

23. sollten der Thore ... mit Wachen. B.dW: (Darum waren) sie ... (waren) an den Th. B: an den Wachten. dW: zur Wache. vE: hielten W.

24. dW.vE.A: Nach den v. W. standen die ...

25. von Zeit zu Zeit. B: mit ihnen. dW: u. pflegten zu kommen den sieb. Tag ... wie jene. vE: kamen je auf 7 Tage ... zu ihnen.

26. in Pflichten standen jene vier Ob. der Thürh., jene Lev. B: Es waren aber diese an dem Amt, nehmlich 4 obere Th., die L. waren. dW: Auf Treu u. Glauben w. die 4 Ob. d. Th. [angestellt], selbige L. (vE: Wegen ihrer Treue wurden diese ... sie waren L.) B: Kammern. dW.vE.A: Zellen.

27. B: ihnen war d. S. aufgelegt. dW: lag die Wache ob. vE: war d. W. anvertraut.

## IX.

## Incolae Hierosolymorum. Repetitio genealogiae Saulis.

πρωὶ πρωὶ ἀνοίγειν τὰς θύρας τοῦ ἱεροῦ.  
 28 Καὶ ἐξ αὐτῶν ἐπὶ τὰ σκεύη τῆς λειτουργίας· ὅτι ἐν ἀριθμῶ ἐξοίσουσιν αὐτὰ καὶ ἐν ἀριθμῶ ἐξοίσουσιν αὐτὰ. 29 Καὶ ἐξ αὐτῶν καθεσταμένοι ἐπὶ τὰ σκεύη καὶ ἐπὶ πάντα τὰ σκεύη τὰ ἅγια, καὶ ἐπὶ τῆς σεμιδάλεως, τοῦ οἴνου, τοῦ ἐλαίου, τοῦ λιβατωτοῦ καὶ τῶν ἀρωμάτων. 30 Καὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν τῶν ἱερέων ἦσαν μυρεφοὶ τοῦ μύρου καὶ εἰς τὰ ἀρώματα. 31 Καὶ Ματθαθίας ἐκ τῶν Λευιτῶν, οὗτος ὁ πρωτότοκος τῷ Σαλώμ τῷ Κορίτῃ, ἐν τῇ πίστει ἐπὶ τὰ ἔργα τῆς θυσίας τοῦ τηγάνου τοῦ μεγάλου ἱερέως. 32 Καὶ Βαναίας ὁ Κααθίτης ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν ἐπὶ τῶν ἄρτων τῆς προθέσεως τοῦ ἐτοιμάσαι σάββατον κατὰ σάββατον.

33 Καὶ οὗτοι ψαλτωδοὶ ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῶν Λευιτῶν, διατεταγμένοι ἐφημερίαι· ὅτι ἡμέρα καὶ νύξ ἐπ' αὐτοῖς ἐν τοῖς ἔργοις. 34 Οὗτοι ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῶν Λευιτῶν κατὰ γενέσεις αὐτῶν, ἄρχοντες οὗτοι κατώκησαν ἐν Ἱερουσαλήμ.

35 Καὶ ἐν Γαβαὼν κατώκησεν πατὴρ Γαβαὼν, Ἰειήλ· καὶ ὄνομα γυναικὸς αὐτοῦ Μωωχά. 36 Καὶ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ὁ πρωτότοκος Ἀβδῶν, καὶ Ἰσειρ καὶ Κεῖς καὶ Βαάλ καὶ Νῆρ καὶ Ναδὰβ 37 καὶ Γεδούρ καὶ ἀδελφοὶ Ζαχχούρ καὶ Μακελώθ, 38 καὶ Μακελώθ ἐγέννησεν τὸν Σαμά. Καὶ οὗτοι ἐν μέσῳ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν κατώκησαν ἐν Ἱερουσαλήμ μετὰ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν.

39 Καὶ Νῆρ ἐγέννησεν τὸν Κεῖς, καὶ Κεῖς ἐγέννησεν τὸν Σαούλ, καὶ Σαούλ ἐγέννησεν τὸν Ἰωνάθαν καὶ τὸν Μελχισουὲ καὶ τὸν Ἀμιναδάβ καὶ τὸν Βαάλ. 40 Καὶ υἱὸς Ἰωνάθαν· Μεχριβαάλ, καὶ Μεχριβαάλ ἐγέννησεν τὸν Μιχά. 41 Καὶ υἱοὶ Μιχά· Φιθῶν καὶ Μαλώχ καὶ Θαρα. 42 Καὶ Χααζ ἐγέννησεν

28. B\* (bis) αὐτὰ (cett. †). 29. B\* (alt.) τὰ. 31. B: Ματθαθίας. EFX† (p. τηγ.) τῶν τηγανιστῶν. 33. EFX: A. ἐν τῷ παστοφορίῳ διατεταγμένοι εἰς ἐφημερίας, ὅτι ἡμέρας κ. νυκτὸς ἐπ' αὐτὸς ... 34. A<sup>1</sup> interpg.: ἄρχοντες· ἔτοι (cf. 8, 28). 35. B: Ἰειήλ. 36. B\* (pr.) ὁ ... κ. Σὲρ κ. Κεῖς. 37. B: ἀδελφός. A: Ζαχχέρ (Ζαχχέρ B et A aliis II.). A<sup>1</sup> (eti. vs. 38): Μακεδώθ (Μακελώθ A<sup>2</sup>B; EFX\* καὶ Μακ.). 38. B: Σαμαά ... Ἱερ. ἐν μέσῳ τῶν ἀδ. X\* μετὰ τ. ἀδ. αὐτ. 39. B: Κεῖς (bis) ... (pr. Βαάλ) Ἀσαβάλ. 40. B: Μεχριβαάλ (bis). 41. B: Μαλάχ κ. Θαραχ. 42. B: Ἀχαζ.

28 הַמִּפְתָּח וְלַבָּקֶר לַבָּקֶר: וּמֵהֶם עַל-  
 כָּלִי הָעֵבֶדָה פִּי בְּמִסְפָּר יְבִיאֹם  
 29 וּבְמִסְפָּר יוֹצִיאֹם: וּמֵהֶם מִמְּנִים  
 עַל-הַכֹּלִים וְעַל כָּל-כָּלִי הַקֹּדֶשׁ וְעַל-  
 הַפֶּלֶת וְהַיִּין וְהַשֶּׁמֶן וְהַלְבוֹנָה  
 ל וְהַבְּשָׂמִים: וּמִן-בְּנֵי הַכֹּהֲנִים רָקִחַי  
 31 הַמֵּרְקַחַת לְבְּשָׂמִים: וּמִתְּתִיָּה מִן-  
 הַלְוִיִּם הוּא הַבְּכוֹר לְשֵׁלֶם הַקְּרָחַי  
 32 בְּאַמּוֹנָה עַל מַעֲשֵׂה הַחֲבֻתִים: וּמִן-  
 בְּנֵי הַקְּהָתִי מִן-אַחִיהֶם עַל-לָחֶם  
 הַמַּעֲרֶכֶת לְהָכִין שֵׁפֶת שֵׁפֶת:  
 33 וְאַלְהָה הַמְּשָׁרְרִים רָאשֵׁי אָבוֹת  
 לְלוּוִיִּם בְּלִשְׁכַּת פְּטוּרִים כִּי-יִוָּמֶם  
 34 וְלִיָּלָה עֲלֵיהֶם בְּמִלְאָכָה: אֵלֶּה  
 רָאשֵׁי הָאָבוֹת לְלוּוִיִּם לְתִלְדוֹתָם  
 רָאשִׁים אֵלֶּה יָשְׁבוּ בִירוּשָׁלַם:  
 35 וּבְגִבְעוֹן יָשְׁבוּ אָבִי-גִבְעוֹן יְעֻאֵל  
 36 וְשֵׁם אִשְׁתּוֹ מַעֲכָה: וּבְנוֹ הַבְּכוֹר  
 עֲבֶדוֹן וְצֹר וְקִישׁ וּבַעַל וְנָר וְנָדָב:  
 37 וּבְנֵי וְגִדְוֹר וְאַחִיו וְזַכְרִיָּה וּמִקְלוֹת:  
 38 וּמִקְלוֹת הַזֶּלֶד אֶת-שְׂמָאֵם וְאַחֵיהֶם  
 נָגַד אַחֵיהֶם יָשְׁבוּ בִירוּשָׁלַם עִם-  
 אַחֵיהֶם:

39 וְנֵר הַזֶּלֶד אֶת-קִישׁ וְקִישׁ הַזֶּלֶד  
 אֶת-שְׂאֹל וְשְׂאֹל הַזֶּלֶד אֶת-יְהוֹנָתָן  
 וְאֶת-מִלְכִי-שֹׁעַ וְאֶת-אֲבִינָדָב וְאֶת-  
 מ אִשְׁבַּעֵל: וּבְנֵי-יְהוֹנָתָן מְרִיב בַּעַל  
 41 וּמְרִי-בַעַל הַזֶּלֶד אֶת-מִיכָה: וּבְנֵי  
 42 מִיכָה בֵיתָן וְמִלְכָה וְתַחֲרַע: וְאַחִיו

v. 32. הב' בפחה v. 33. פטורים ק'  
 v. 35. בנ'א א' ברגש ib. יעראל ק' ib. בנ'א אחו.

27. B: u. sie mußten von M. zu M. aufthun.  
 dW: u. f. waren gesetzt über die Oeffnung an jedem  
 M. vE: u. f. hatten den Schlüssel [um aufzumachen]  
 jeden M.

28. B.dW.vE.A: (Gefäße) d. Dienst. B.vE:

Die Bestellten über das Geräthe ꝛ. Räuchwerk u. Schaubrote. Der Vater Gibeons ꝛ. IX.

28 daß sie alle Morgen aufthaten. \* Und  
etliche aus ihnen waren über das Ge-  
29 rätthe des Amts; denn sie trugen es ge-  
waren bestellet über die Gefäße und  
über alles heilige Geräthe, über Sem-  
melmehl, über Wein, über Del, über  
30 Weihrauch, über Räuchwerk. \* Aber  
der Priester Kinder machten etliche das  
31 Räuchwerk. \* Mathithja aus den Le-  
viten, dem ersten Sohn Sallums, des  
Korhiterß, waren vertrauet die Pfannen.  
32 \* Aus den Rahathitern aber, ihren Brü-  
dern, waren über die Schaubrote zuzu-  
richten, daß sie sie alle Sabbathe bereiteten.

33 Das sind die Sänger, die Häupter  
unter den Vätern der Leviten, über die  
Kasten ausgesondert; denn Tag und  
Nacht waren sie darob im Geschäfte.  
34 \* Das sind die Häupter der Väter unter  
den Leviten in ihren Geschlechtern.  
Diese wohnten zu Jerusalem.

35 Zu Gibeon wohnten Jezel, der Va-  
ter Gibeons; sein Weib hieß Maacha,  
36 \* und sein erster Sohn Abdon, Zur,  
37 Kis, Baal, Ner, Nadab, \* Gedor,  
38 Ahajo, Sacharja, Mikloth; \* Mikloth  
aber zeugete Simeam. Und sie wohnten  
auch um ihre Brüder zu Jerusalem un-  
ter den Thren.

39 Ner aber zeugete Kis, Kis zeugete  
Saul, Saul zeugete Jonathan, Mal-  
40 chisua, Abinadab, Esbaal. \* Der Sohn  
aber Jonathans war Meribaal; Me-  
41 ribaal aber zeugete Micha. \* Die  
Kinder Micha waren: Pithon, Me-  
42 lech und Thaherea. \* Ahaz zeugete

27. U.L: aufthäten. 31. A.A: Korahiters.  
32. U.L: alle Sabbath. 34. U.L: Geschlechten.

(brachten) sie nach der Zahl hinein, u. br. ... heraus.  
dW: gezählt br. ... thaten ...

29. über Specereien. vE: Ger. des Heiligthums.  
dW.A: Weismehl. vE: Mehl ... Gewürze.

30. was aus Sp. bereitet wird. B: von den ...  
waren die die Salben mengten von den Sp. dW:  
mischten Salböl aus ... vE: bereiteten die Salbe aus  
d. Gewürzen.

31. B: war im Amt über das was in den Pf. ge-

set, ipsi mane aperirent fores. \* De 28  
horum genere erant et super vasa  
ministerii; ad numerum enim et in-  
ferebantur vasa et efferebantur. \* De 29  
ipsis et qui credita habebant utensi-  
lia sanctuarii, praeerant similiae et  
vino et oleo et thuri et aromatibus.  
\* Filii autem sacerdotum unguenta ex 30  
aromatibus conficiebant. \* Et Ma- 31  
thathias Levites, primogenitus Sellum  
Coritae, praefectus erat eorum, quae  
in sartagine frigeabantur. \* Porro de 32  
filiis Cath, fratribus eorum, super  
panes erant praepositionis, ut sem-  
per novos per singula sabbata prae-  
pararent.

Ex. 30, 34ss.

Lv. 2, 5.

Ex. 23, 30.  
Lv. 24, 5ss.

v. 26.

Hi sunt principes cantorum per 33  
familias Levitarum, qui in exedris  
morabantur, ut die ac nocte jugiter  
suo ministerio deservirent. \* Capita 34  
Levitarum, per familias suas princi-  
pes, manserunt in Jerusalem.

8, 29.

In Gabaon autem commorati sunt 35  
pater Gabaon, Jehiel, et nomen  
uxoris ejus Maacha. \* Filius primo- 36  
genitus ejus Abdon, et Sur et Cis  
et Baal et Ner et Nadab, \* Gedor 37  
quoque et Ahio et Zacharias et Ma-  
celloth; \* porro Macelloth genuit 38  
Samaan. Isti habitaverunt e regione  
fratrum suorum in Jerusalem cum  
fratribus suis.

8, 39.

Ner autem genuit Cis, et Cis ge- 39  
nuit Saul, et Saul genuit Jonathan  
et Melchisua et Abinadab et Esbaal.  
\* Filius autem Jonathan: Meribaal; 40  
et Meribaal genuit Micha. \* Porro 41  
filii Micha: Phithon et Melech et  
Tharaa et Ahaz. \* Ahaz autem ge- 42

28. S: horum grege.

backen war. dW: anvertraut das Pf. = Backwerk.  
(vE. wie B. 26.)

32. B: das Brot das zugerichtet wurde ... von  
Sabb. zu S. dW: Ruhetag für K.

33. bei den K. freigegeben. B: die in d. Kammern  
frei waren. dW: fr. vom Dienste der Zellen ... liegt  
ihnen das G. ob. B: lag ihnen ob in d. G. zu sein.

38. B.vE.A: gegen ihren Br. über. dW: neben.  
B.dW.vE.A: bei (mit) ihren Br.

## IX.

## Saulis et Jonathanis mors.

τὸν Ἰαδὰ, καὶ Ἰαδὰ ἐγέννησεν τὸν Γαλεμεθ καὶ τὸν Ἀζμὼθ καὶ τὸν Ζαμβοί· καὶ Ζαμβοί ἐγέννησεν τὸν Μασά. <sup>43</sup> Καὶ Μασά ἐγέννησεν τὸν Βανά, Ῥαφαία υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλεασά υἱὸς αὐτοῦ, Ἐσὴλ υἱὸς αὐτοῦ. <sup>44</sup> Καὶ τῷ Ἐσὴλ ἕξ υἱοί, καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα αὐτῶν· Ἐζρικὰμ πρωτότοκος αὐτοῦ, καὶ Ἰσμαὴλ καὶ Σαρία καὶ Ἀβδία καὶ Ἀνάν. Οὗτοι υἱοὶ Ἐσὴλ.

**X.** Καὶ ἀλλόφυλοι ἐπολέμησαν πρὸς Ἰσραήλ. Καὶ ἔφυγον ἀπὸ προσώπου ἀλλοφύλων καὶ ἔπεσον τραυματῖαι ἐν ὄρει Γελβουέ. <sup>2</sup> Καὶ κατεδίωξαν ἀλλόφυλοι ὀπίσω Σαούλ καὶ ὀπίσω υἱῶν αὐτοῦ· καὶ ἐπάταξαν ἀλλόφυλοι τὸν Ἰωνάθαν καὶ τὸν Ἀμιναδάβ καὶ τὸν Μελχισουέ, υἱοὺς Σαούλ. <sup>3</sup> Καὶ ἐβαρύνθη ὁ πόλεμος ἐπὶ Σαούλ, καὶ εὗρον αὐτὸν οἱ τοξόται ἐν τοῖς τόξοις καὶ πόνοις, καὶ ἐπόνεσαν ἀπὸ τῶν τόξων. <sup>4</sup> Καὶ εἶπεν Σαούλ τῷ αἵροντι τὰ σκεύη αὐτοῦ· Σπάσαι τὴν ῥομφαίαν σου καὶ ἐκκέντησόν με ἐν αὐτῇ, μὴ ἔλθωσιν οἱ ἀπερίμητοι οὗτοι καὶ ἐμπαύξωσίν μοι. Καὶ οὐκ ἐβούλετο ὁ αἴρων τὰ σκεύη αὐτοῦ, ὅτι ἐφοβείτο σφόδρα. Καὶ ἔλαβεν Σαούλ τὴν ῥομφαίαν αὐτοῦ καὶ ἔπεσεν ἐπ' αὐτήν. <sup>5</sup> Καὶ ἶδεν ὁ αἴρων τὰ σκεύη αὐτοῦ ὅτι ἀπέθανεν Σαούλ, καὶ ἔπεσεν καίγε αὐτὸς ἐπὶ τὴν ῥομφαίαν αὐτοῦ, καὶ ἀπέθανεν. <sup>6</sup> Καὶ ἀπέθανεν Σαούλ καὶ τρεῖς υἱοὶ αὐτοῦ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκεῖνῃ, καὶ πᾶς ὁ οἶκος αὐτοῦ ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἀπέθανεν. <sup>7</sup> Καὶ ἶδεν πᾶς ἀνὴρ Ἰσραὴλ ὁ ἐν τῷ αὐλῶνι ὅτι ἔφυγεν Ἰσραὴλ καὶ ὅτι ἀπέθανεν Σαούλ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, καὶ κατέλιπον τὰς πόλεις αὐτῶν καὶ ἔφυγον· καὶ ἦλθον ἀλλόφυλοι καὶ κατώκησαν ἐν αὐταῖς.

<sup>8</sup> Καὶ ἐγένετο τῇ ἐχομένῃ καὶ ἦλθον ἀλλόφυλοι τοῦ σκυλεύσαι τοὺς τραυματίας, καὶ εὗρον τὸν Σαούλ καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ πεπτωκότας ἐν τῷ ὄρει Γελβουέ. <sup>9</sup> Καὶ ἐξέδυσαν αὐτόν, καὶ ἔλαβον τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ

42. B: Γαζμὼθ ... Μασσά (eti. vs. 43). 43. B: Βαανά, καὶ P. ... Ἐλεασά. 44. B: Σαραία. A<sup>2</sup>B† (p. Ἀνάν) καὶ Ἀσά (A<sup>1</sup>EFX\*), cf. 8, 38.

1. B† (a. Ἰσρ.) τὸν. EFX: ἔφυγεν ἀνὴρ Ἰσραὴλ. 2. B† (a. pr. ἀλλοφ.) οἱ et (a. υἱῶν) τῶν. 3. B\* τοῖς ... ἐπόνεσαν (F: ἐτροπώθη). 4. B: τ. ῥομφ. (\* αὐτῆ) κ. ἐπέπεσαν. 5. B: εἶδεν ... καὶ αὐτὸς ... \* κ. ἀπέθ.

הוליד את-יערה ויערה הוליד את-עלמת ואת-עזמות ואת-זמרי וזמרי הוליד את-מוצא: ומוצא הוליד את-בנעא ורפיה בנו אלעשה בנו אצל בנו: ולאצל ששה בנים ואלה שמותם עזריקם: בכרו וישמעאל ושריה ועבדיה וחנון אלה בני אצל: ופלשתים נלחמו בישראל וינסו איש-וישראל מפני פלשתים ויפלו חללים בתר גלבע: וידבקו פלשתים אחרי שאול ואחרי בנו ויפו פלשתים את-יונתן ואת-אבינדב ואת-מלכישוע בנו שאול: ותכבד המלחמה על-שאוול וימצאהו המורים בקשת ויחל מן-היורים: ויאמר שאול אל-נשיא כליו שלח תרפה ודקרני בה פן-יבא הערלים האלה והתעללו-כי ולא אבה נשיא כליו פי ירא מאד ויפח שאול את-החרב ויפל עליה: וירא נשיא-כליו כי-מת שאול ויפל גם-הוא על-החרב וימת: וימת שאול ושלשת בניו וכל-ביתו יחדו מתו: ויראו כל-איש ישראל אשר-בעמק פי נסו וכי-מתו שאול ובניו ויעזבו עריהם וינסו ויבאו פלשתים וישבו בהם: ויהי ממחרת ויבאו פלשתים לפשט את-החללים וימצאו את-שאוול ואת-בניו נפלים בתר גלבע: וישוטתו וישאו את-ראשו ואת-

בנ' א יבואו v. 4. בנ' א הצ' בפחה v. 44.

(AFX†). 6. EFX: ὄλος ὁ οἶκ. αὐτῆ ὁμοθυμαδὸν (FX: ἀπέθανον). 7. B: εἶδε. A<sup>1</sup>FX: κατέλιπον. B† (a. ἀλλοφ.) οἱ. 8. FX (pro ἐχομ.) ἐπαύριον. B: σκυλεύειν.

Jaera, Jaera zeugete Memeth, Asma-  
veth und Simri; Simri zeugete Moza.  
43 \* Moza zeugete Binea; des Sohn war  
Raphaja, des Sohn war Eleasa, des  
44 Sohn war Uzel. \* Uzel aber hatte  
sechs Söhne, die hießen: Usrikam,  
Bochru, Ismael, Searja, Obadja, Ha-  
nan. Das sind die Kinder Uzels.

**X. (XI.)** Die Philister stritten wider  
Israel. Und die von Israel flohen vor  
den Philistern, und fielen die Erschlagenen  
2 auf dem Berge Gilboa. \* Aber die  
Philister hingen sich an Saul und seine  
Söhne hinter ihnen her, und schlugen  
Jonathan, Abinadab und Malchisua,  
3 die Söhne Sauls. \* Und der Streit  
ward hart wider Saul, und die Bogen-  
schützen kamen an ihn, daß er von den  
4 Schützen verwundet ward. \* Da sprach  
Saul zu seinem Waffenträger: Ziehe  
dein Schwert aus und erstich mich da-  
mit, daß diese Unbeschnittenen nicht kom-  
men und schändlich mit mir umgehen.  
Aber sein Waffenträger wollte nicht,  
denn er fürchtete sich sehr. Da nahm  
Saul sein Schwert und fiel darein.  
5 \* Da aber sein Waffenträger sahe, daß  
Saul todt war, fiel er auch ins Schwert,  
6 und starb. \* Also starb Saul und seine  
drei Söhne, und sein ganzes Haus zu-  
7 gleich. \* Da aber die Männer Israel,  
die im Grunde waren, sahen, daß sie  
geflohen waren und daß Saul und seine  
Söhne todt waren, verließen sie ihre  
Städte und flohen, und die Philister  
kamen und wohnten darinnen.

8 Des andern Morgens kamen die Phi-  
lister, die Erschlagenen auszuziehen, und  
fanden Saul und seine Söhne liegen  
9 auf dem Berge Gilboa. \* Und zogen ihn  
aus, und hoben auf sein Haupt und

4. U.L: Zuech ... fürchte sich ... drein.

Kap. 10. Vergl. 1 Sam. 31.

1. B.dW.vE.A: Männer (von) Isr. dW.vE: u.  
fielen erschlagen. dW.vE.A: Gebirge.

2. und an ... B: hinten an.

4. B: durchstich ... treiben einen Spott mit mir.

12,3. nuit Jara, et Jara genuit Alamath et  
Azmoth et Zamri; Zamri autem ge-  
nuit Mosa. \* Mosa vero genuit 43  
Banaa, cujus filius Raphaja genuit  
Elasa, de quo ortus est Asel. \* Porro 44  
8,37a. Asel sex filios habuit his nominibus:  
Ezricam, Bocru, Ismael, Saria, Ob-  
dia, Hanan. Ii sunt filii Asel.

1Sm.31. Philisthiim autem pugnabant con- **X.**  
tra Israel. Fugeruntque viri Israel  
Palaesthinos, et ceciderunt vulnerati  
1Sm.28,4 in monte Gelboë. \* Cumque appro- 2  
pinquassent Philisthaei persequentes  
Saul et filios ejus, percusserunt Jo-  
nathan et Abinadab et Melchisua,  
filios Saul. \* Et aggravatum est 3  
proelium contra Saul, inveneruntque  
eum sagittarii et vulneraverunt jacu- 4  
lis. \* Et dixit Saul ad armigerum  
1Sm.31,4. Jud.9,54. suum: Evagina gladium tuum et in-  
terfice me! ne forte veniant incir-  
cumcisi isti et illudant mihi. Noluit  
autem armiger ejus hoc facere, ti-  
more perterritus. Arripuit ergo Saul  
ensem et irruit in eum. \* Quod 5  
cum vidisset armiger ejus, videlicet  
mortuum esse Saul, irruit etiam ipse  
in gladium suum, et mortuus est.  
\* Interiit ergo Saul et tres filii ejus, 6  
et omnis domus illius pariter concidit.  
\* Quod cum vidissent viri Is- 7  
rael, qui habitabant in campestribus,  
fugerunt, et Saul ac filiis ejus mor-  
tuis dereliquerunt urbes suas et huc  
illucque dispersi sunt; veneruntque  
Philisthiim et habitaverunt in eis.

Die igitur altero detrahentes Phi- 8  
listhiim spolia caesorum invenerunt  
Saul et filios ejus jacentes in mon-  
te Gelboë. \* Cumque spoliassent 9  
eum et amputassent caput armis-

vE: ihren Sp.

6. dW.A: (fiel) allzumal.

7. B.dW.vE: alle Männer.

8. B: Tages. dW.vE.A: am (folgenden) Tage.

9. B.dW.vE: nahmen.

## X.

## Davides rex unctus expugnat Hierosolymam.

καὶ τὰ σκεύη αὐτοῦ καὶ ἀπέστειλαν εἰς γῆν ἄλλοφύλων κύκλω τοῦ εὐαγγελίσασθαι τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν καὶ τῷ λαῷ, <sup>10</sup> καὶ ἔθηκαν τὰ σκεύη αὐτῶν ἐν οἴκῳ θεοῦ αὐτῶν, καὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ ἔθηκαν ἐν οἴκῳ Λαγών. <sup>11</sup> Καὶ ἤκουσαν πάντες οἱ κατοικοῦντες Γαλααδ πάντα ἃ ἐποίησαν ἄλλοφυλοι τῷ Σαούλ ἐν τῷ Ἰσραήλ, <sup>12</sup> καὶ ἠγέρθησαν ἐκ Γαλααδ πᾶς ἀνὴρ δυνατὸς καὶ ἔλαβον τὸ σῶμα Σαούλ καὶ τὰ σώματα τῶν υἱῶν αὐτοῦ, καὶ ἤνεγκαν αὐτὰ εἰς Γαβείς, καὶ ἔθιαψαν τὰ ὀστέα αὐτῶν ὑπὸ τὴν δρυὸν ἐν Γαβείς, καὶ ἐνήστιενσαν ἐπὶ τὰ ἡμέρας.

<sup>13</sup> Καὶ ἀπέθανεν Σαούλ ἐν ταῖς ἀνομίαις αὐτοῦ αἷς ἠνόμησεν τῷ κυρίῳ κατὰ τὸν λόγον κυρίου, διότι οὐκ ἐφύλαξεν· ὅτι ἐπηρώτησεν Σαούλ ἐν τῷ ἐγγαστριμύθῳ τοῦ ζητιῆσαι, καὶ ἀπεκρίνατο αὐτῷ Σαμουὴλ ὁ προφήτης, <sup>14</sup> καὶ οὐκ ἐξεζήτησεν τὸν κύριον Σαούλ· καὶ ἀπέκτεινεν αὐτόν, καθότι οὐκ ἠρώτησεν ἐν κυρίῳ, καὶ ἐπέστρεψεν τὴν βασιλείαν τῷ Δαυὶδ υἱῷ Ἰεσσαί.

**XI.** Καὶ ἦλθεν πᾶς Ἰσραὴλ πρὸς Δαυὶδ ἐν Χεβρών, λέγοντες· Ἴδὸν ὅστιά σου καὶ σάρκες σου ἡμεῖς. <sup>2</sup> Καὶ ἐχθὲς καὶ τρίτην ὄντος Σαούλ βασιλέως σὺ ἦσθα ὁ ἐξάγων καὶ εἰσάγων τὸν Ἰσραὴλ, καὶ εἶπεν κύριος ὁ θεός σου σοί· Σὺ ποιμανεῖς τὸν λαόν μου τὸν Ἰσραὴλ καὶ σὺ ἔσῃ εἰς ἡγούμενον ἐπὶ Ἰσραὴλ. <sup>3</sup> Καὶ ἦλθον πάντες πρεσβύτεροι Ἰσραὴλ πρὸς τὸν βασιλέα ἐν Χεβρών, καὶ διέθετο αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς Δαυὶδ διαθήκη ἐν Χεβρών ἔναντι κυρίου. Καὶ ἔχρισαν τὸν Δαυὶδ εἰς βασιλέα ἐπὶ Ἰσραὴλ κατὰ τὸν λόγον κυρίου διὰ χειρὸς Σαμουὴλ.

<sup>4</sup> Καὶ ἐπορεύθη ὁ βασιλεὺς καὶ ἄνδρες Ἰσραὴλ ἐπὶ Ἱερουσαλήμ, αὕτη Ἰεβούς, καὶ ἐκεῖ οἱ Ἰεβουσαῖοι οἱ κατοικοῦντες τὴν γῆν.

10. EFX: σκ. αὐτῶ. FX (pro alt. ἔθ.) ἐπηξαν. 11. B: ἅπαντα ἃ ἐπ. οἱ ἄλλ. τῷ Σ. καὶ τῷ Ἰσρ. EFX† (p. Σαὺλ) καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτῶ. 12. EFX: Καὶ ἀνέστησαν. X: ἐν Γαλ. FFX† (a. κ. ἔλαβ.) καὶ ἦλθον. B: Σ. καὶ τὸ σῶμα ... Ἰαβίς (bis). 13. B: ἠνόμ. τῷ θεῷ. EFX† (p. ἐφυλ.) αὐτόν. 14. B: ἐζήτησε ... \* Σαὺλ. FX: ἐξέξ. ἐν κυρίῳ. B celt.\* καθότι - ἐν κυρ. EFX† (p. βασιλ.) αὐτῶ.

1. EFX: συνεθροίσθησαν πᾶς ἀνὴρ Ἰσρ. 2. EF X: ὁ εἰσάγ. κ. ἐξάγ. B: Ἰσρ., κ. εἶπεν Ἰσραὴλ κύριός σου· Σὺ ... A<sup>1</sup>X\* ἔση (A<sup>2</sup>B†). 3. B: βασιλ. εἰς Χεβρ. 4. B: ἄνδρες αὐτῶ εἰς Ἱερουσ.

כָּלִיו וַיִּשְׁלְחוּ בְּאַרְצֵי-פְלִשְׁתִּים סָבִיב לְבַשָּׁר אֶת-עַצְמֵיהֶם וְאֶת-הָעֵם׃ וַיִּשְׁימוּ אֶת-כָּלִיו בֵּית אֱלֹהֵיהֶם וְאֶת-גְּזֻלָּתוֹ תַקְעוּ בֵּית דָּגוֹן׃ וַיִּשְׁמְעוּ כָל יְבֹשׁ גְּזֻלָּה אֶת כָּל-אַשְׁרֵי-עַשָׂו פְּלִשְׁתִּים לְשֹׂאֵל׃ וַיִּקְוֹמוּ כָל-אִישׁ חֵיִל וַיִּשְׂאוּ אֶת-גּוֹפֹת שֹׂאֵל וְאֶת גּוֹפֹת בָּנָיו וַיְבִיאוּם וַיְבִישָׁה וַיִּקְבְּרוּ אֶת-עַצְמוֹתֵיהֶם תַּחַת הַהַאֲלָה בְּיַבֵּשׁ וַיִּצְוֹמוּ שְׂבַעַת יָמִים׃

וַיָּמָת שֹׂאֵל בְּמַעְלוֹ אֲשֶׁר-מָעַל בֵּית־הַיהוָה עַל-דְּבַר יְהוָה אֲשֶׁר לֹא-שָׁמַר וְגַם-לְשֹׂאֵל בְּאֹיֵב לְדָרוֹשׁ׃ וְלֹא-דָרַשׁ בֵּית־הַיהוָה וַיְמִיתָהוּ וַיִּסַּב אֶת-הַמְּלוֹכָה לְדָוִד בֶּן-יִשָּׁי׃

**XI.** וַיִּקְבְּצוּ כָל-יִשְׂרָאֵל אֶל-דָּוִד

חֲבֵרוֹנָה לֵאמֹר הִנֵּה עֲצָמֶיךָ וּבִשְׂרֵיךָ אֲנַחְנוּ׃ גַּם-תָּמוּל גַּם-שְׁלֹשִׁים גַּם בְּהֵיחֹת שֹׂאֵל מֶלֶךְ אֶתָּה הַמוֹצִיא וְהַמְּבִיא אֶת-יִשְׂרָאֵל וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהֵיךָ לָךְ אֶתָּה תִרְעֶה אֶת-עַמִּי אֶת-יִשְׂרָאֵל וְאֶתָּה תְהִינָה נֹגִיד עַל עַמִּי יִשְׂרָאֵל׃ וַיָּבֹאוּ כָל-זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶל-הַמֶּלֶךְ חֲבֵרוֹנָה וַיִּכְרַת לָהֶם דָּוִד בְּרִית בְּחֲבֵרוֹן לִפְנֵי יְהוָה וַיִּמְשְׁחוּ אֶת-דָּוִד לְמֶלֶךְ עַל-יִשְׂרָאֵל כְּדַבַּר יְהוָה בְּיַד-שָׁמוּאֵל׃

וַיִּלְךָ דָּוִד וְכָל-יִשְׂרָאֵל וַיִּרְוּשְׁלֹם׃ הָיָא וְכִיס וְשֵׁם הַיְבוּסִי וַשְׁבִי הָאָרֶץ׃

9. B: bei ihren ...

10. B: seine Hirnschale h. sie an im S. D. dW. vE: hängen sie auf. vE.A: im Tempel.

12. dW: Körper. dW.vE: Terebinthe.

13. rathfrage. B: um f. Untreue willen, womiter

## Sauls u. seiner Söhne Leichname gen Jabes. Davids Bund mit Israel.

X.

seine Waffen und sandten es ins Land der Philister umher, und ließen es verkündigen vor ihren Götzen und dem Volk; **10** \* und legten seine Waffen ins Haus ihres Gottes, und seinen Schädel hefteten sie **11** an das Haus Dagon. \* Da aber alle die zu Jabes in Gilead hörten alles, was **12** die Philister Saul gethan hatten, \* machten sie sich auf, alle streitbare Männer, und nahmen den Leichnam Sauls und seiner Söhne und brachten sie gen Jabes, und begruben ihre Gebeine unter der Eiche zu Jabes, und fasteten sieben Tage.

**13** Also starb Saul in seiner Missethat, die er wider den Herrn gethan hatte an dem Wort des Herrn, daß er nicht hielt, auch daß er die Wahrsagerin fragte, **14** \* und fragte den Herrn nicht: darum tödtete er ihn und wandte das Königreich zu David, dem Sohne Isai.

**XI. (XII.)** Und ganz Israel sammelte sich zu David gen Hebron und sprach: Siehe, wir sind dein Bein und dein Fleisch. **2** \* Auch vorhin, da Saul König war, führtest du Israel aus und ein. So hat der Herr, dein Gott, dir geredet: Du sollst mein Volk Israel weiden und du sollst **3** Fürst sein über mein Volk Israel. \* Auch kamen alle Ältesten Israels zum Könige gen Hebron, und David machte einen Bund mit ihnen zu Hebron vor dem Herrn. Und sie salbeten David zum Könige über Israel nach dem Wort des Herrn durch Samuel.

**4** Und David zog hin und das ganze Israel gen Jerusalem, das ist Jebus; denn die Jebusiter wohnten im Lande.

2. U.L: führest du.

an d. S. untreu gehandelt h. wider das ... bewahret hatte. dW: Vergehens ... sich vergangen ... wegen des ... beobachtete. vE: das er begangen. B: die Zauberer gefragt u. gesucht. dW: Todtenbeschwörer befragte. vE: bei der Todtenbeschwörerin fragte u. sich erkundigte.

14. dW: ließ er ihn sterben.

que nudassent, miserunt in terram suam, ut circumferretur et ostenderetur idolorum templis et populis; \* **ar-** **10** ma autem ejus consecraverunt in fano dei sui, et caput affixerunt in templo Dagon. \* Hoc cum audissent viri **11** Jabes Galaad, omnia scilicet quae Philisthiim fecerant super Saul, \* **con-** **12** surrexerunt singuli virorum fortium et tulerunt cadavera Saul et filiorum ejus, attuleruntque ea in Jabes et sepelierunt ossa eorum subter quercum quae erat in Jabes, et jejuna-verunt septem diebus.

1Sm.5,2.

1Sm.31,12.  
2Sm.2,5.

1Sm.13,13.  
15,11,26.

1Sm.28,7ss.

2Sm.12,7.  
1Sm.16,13.

2Sm.5.

Gn.29,14.

1Sm.18,5s.  
19,8.

Ps.78,71.

12,23.

1Sm.16,13.

1Sm.16,1,3.

Mortuus est ergo Saul propter **13** iniquitates suas, eo quod praevaricatus sit mandatum Domini quod praeceperat, et non custodierit illud, sed insuper etiam pythonissam consuluerit, \* nec speraverit in Domino: **14** propter quod interfecit eum et transtulit regnum ejus ad David filium Isai.

Congregatus est igitur omnis **XI.** Israel ad David in Hebron dicens: Os tuum sumus et caro tua. \* Heri **2** quoque et nudiustertius, cum adhuc regnaret Saul, tu eras qui educebas et introducebas Israel; tibi enim dixit Dominus Deus tuus: Tu pasces populum meum Israel et tu eris princeps super eum. \* Venerunt **3** ergo omnes majores natu Israel ad regem in Hebron et iniit David cum eis foedus coram Domino. Unxeruntque eum regem super Israel juxta sermonem Domini, quem locutus est in manu Samuel.

Abiit quoque David et omnis Is- **4** rael in Jerusalem, haec est Jebus, ubi erant Jebusaei habitatores terrae.

Kap. 11, 1—9. Vergl. 2 Sam. 5.

1. dW.A: Gebein. B: deines Geb. u. d. Fleisches.

3. Also kamen. dW.vE.A: schloß einen B. B: durch den Dienst Samuels.

4. da im L. B: waren daselbst die Einwohner des L. dW: das. aber w. die J., die Bewohner ... vE: vor Jer. ... die im L. wohnten.

## XI.

## Expugnatio Hierosolymae. Catalogus heroum Davidis.

<sup>5</sup> Εἶπαν δὲ οἱ κατοικοῦντες Ἰεβούς τῷ Δαυίδ· Οὐκ εἰσελεύσῃ ὧδε. Καὶ προκατελάβετο τὴν περιοχὴν Σιών, αὕτη ἡ πόλις Δαυίδ. <sup>6</sup> Καὶ εἶπεν Δαυίδ· Πᾶς τύπτων Ἰεβουσαϊὸν ἐν πρώτοις, καὶ ἔσται εἰς ἄρχοντα καὶ εἰς στρατηγόν. Καὶ ἀνέβη ἐπ' αὐτὴν ἐν πρώτοις Ἰωάβ υἱὸς Σαρουίας, καὶ ἐγένετο εἰς ἄρχοντα. <sup>7</sup> Καὶ ἐκάθισεν Δαυίδ ἐν τῇ περιοχῇ· διὰ τοῦτο ἐκάλεσεν αὐτὴν πόλιν Δαυίδ. <sup>8</sup> Καὶ ᾠκοδόμησεν τὴν πόλιν κύκλῳ. Καὶ ἐπολέμησεν καὶ ἔλαβεν τὴν πόλιν. <sup>9</sup> Καὶ ἐπορεύετο Δαυίδ πορευόμενος καὶ μεγαλυνόμενος, καὶ κύριος παντοκράτωρ μετ' αὐτοῦ.

<sup>10</sup> Καὶ οὗτοι οἱ ἄρχοντες τῶν δυνατῶν οἵ ἦσαν τῷ Δαυίδ, οἱ κατισχύοντες μετ' αὐτοῦ ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ μετὰ παντὸς Ἰσραὴλ τοῦ βασιλευῖσαι αὐτὸν κατὰ τὸν λόγον κυρίου ἐπὶ Ἰσραὴλ. <sup>11</sup> Καὶ οὗτος ὁ ἀριθμὸς τῶν δυνατῶν τοῦ Δαυίδ· Ἰεβαάμ υἱὸς Ἀχαμανὶ πρωτότοκος τῶν τριάκοντα· οὗτος ἐσπάσατο τὴν ῥομφαίαν αὐτοῦ ἄπαξ ἐπὶ τριακοσίων τραυματίας ἐν καιρῷ ἐνί. <sup>12</sup> Καὶ μετ' αὐτὸν Ἐλεάζαρ υἱὸς Δωδαὶ ὁ Ἀχωγί· οὗτος ἦν ἐν τοῖς τρισὶν δυνατοῖς. <sup>13</sup> Οὗτος ἦν μετὰ Δαυίδ ἐν Φασοδομίν, καὶ οἱ ἀλλόφυλοι συνήχθησαν ἐκεῖ εἰς πόλεμον, καὶ ἦν μερὶς τοῦ ἀγροῦ πλήρης κριθῶν, καὶ ὁ λαὸς ἔφυγεν ἀπὸ προσώπου ἀλλοφύλων. <sup>14</sup> Καὶ ἔστη ἐν μέσῳ τῆς μερίδος καὶ ἔσωσεν αὐτὴν, καὶ ἐπάταξεν τοὺς ἀλλοφύλους, καὶ ἐποίησεν κύριος σωτηρίαν μεγάλην.

<sup>15</sup> Καὶ κατέβησαν οἱ τρεῖς ἐκ τῶν τριάκοντα ἀρχόντων εἰς τὴν πέτραν πρὸς Δαυίδ εἰς τὸ σπήλαιον Ὀδολλάμ, καὶ ἡ παρεμβολὴ τῶν ἀλλοφύλων παρεμβεβλήκει ἐν τῇ κοιλάδι τῶν γιγάντων.

5. B: Εἶπον et \* δὲ-Ἰεβός. FX† (p. προκ.) Δαυίδ. 6. FX\* καὶ (a. ἔστ.). B: Σαρσία. 7. B\* Καὶ ἐπολέμ.-fin. (AEX† parum diverse; FX: κυκλόθεν ἀπὸ τῆς ἄκρας καὶ ἕως τῆς κύκλῳ, καὶ Ἰωάβ περιεποιήσατο τὸ λοιπὸν τῆς πόλειως). 10. FX (pro κατισχ.) ἀντεχόμενοι. X\* μετ' αὐτῆ. 11. B: Ἰεσσαβαδὰ υἱὸς Ἀχαμάν πρωτός τ. τρ. FX: πρωτότοκος τῶν τριῶν.

ה וַיֹּאמְרוּ יִשְׁבִי יְבוּס לְדָוִד לֹא תָבוֹא  
הַנְּהָ וַיִּלְכֹּד דָּוִד אֶת־מִצְדַּת צִיּוֹן  
6 הָיָא עִיר דָּוִד; וַיֹּאמֶר דָּוִד כָּל־  
מִפְּנֵי יְבוּסִי בְּרִאשׁוֹנָה יִהְיֶה לְרֹאשׁ  
וּלְשָׂר וַיַּעַל בְּרִאשׁוֹנָה יוֹאָב בֶּן־  
7 צְרוּיָה וַיְהִי לְרֹאשׁ; וַיֵּשֶׁב דָּוִד  
בַּמִּצָּד עַל־כֵּן קָרְאוּ־לוֹ עִיר דָּוִד;  
8 וַיִּבְנוּ הָעִיר מִסְכִּיב מִן־הַמְּלֹאָה וְעַד־  
הַסְכִּיב וַיּוֹאָב יַחֲיֶה אֶת־שָׂאֵר הָעִיר;  
9 וַיִּלְכֹּד דָּוִד הַלְוִי וַגְּדוֹל וַיְהִי־הָיָה צְבָאוֹת  
עִמּוֹ:

ה וַאֲלֵהָ רֹאשֵׁי הַגְּבּוּרִים אֲשֶׁר לְדָוִד  
הַמְּתַחַזְקִים עִמּוֹ בַּמְּלָכוּתוֹ עִם־כָּל־  
יִשְׂרָאֵל לְהַמְּלִיכּוֹ כַּדָּבָר יְהוָה עַל־  
11 יִשְׂרָאֵל; וַאֲלֵהָ מִסְפַּר הַגְּבּוּרִים  
אֲשֶׁר לְדָוִד יִשְׁבַּעַם בֶּן־חַכְמוֹנִי רֹאשׁ  
הַשְּׁלוֹשִׁים הוּא־עוֹרֵר אֶת־חַנִּיתוֹ  
עַל־שְׁלֹשׁ־מֵאוֹת חָלָל בַּפַּעַם אַחַת;  
12 וְאַחֲרָיו אֶלְעָזָר בֶּן־דּוּדוּ הָאֲחֻזִּי  
13 הוּא בַּשְּׁלוֹשָׁה הַגְּבּוּרִים; הוּא־הָיָה  
עִם־דָּוִד בַּפַּס דַּמִּים וְהַפְּלִשְׁתִּים  
נֶאֱסָפוּ־שָׁם לַמְּלַחְמָה וַתְּהִי חֲלָקַת  
הַשְּׂדֵה מְלֹאָה שְׁעוּרִים וְהָעַם נָסוּ  
14 מִפָּנָיו פְּלִשְׁתִּים; וַיִּתְנַצְּבוּ כְּתוֹךְ־  
הַחֲלָקָה וַיַּצִּילוּהָ וַיִּפּוּ אֶת־פְּלִשְׁתִּים  
וַיִּוֹשַׁע יְהוָה תְּשׁוּעָה גְדוֹלָה:

טו וַיִּרְדּוּ שְׁלוֹשָׁה מִן־הַשְּׁלוֹשִׁים רֹאשׁ  
עַל־הַצֹּר אֶל־דָּוִד אֶל־מַעְרַת עֲדוֹלָם  
וּמַחֲנֵה פְּלִשְׁתִּים חָנָה בַּעֲמַק רְפָאִים:

v. 11. השלישים ק'

v. 14. בנ"א בדגש

12. A<sup>1</sup>: δυνατός (δυνατοῖς A<sup>2</sup>B). 13. B: Φασοδαμίν. 14. A<sup>1</sup>: ἐμμέσφ. 15. B\* οἱ εἰ ἡ ... \* παρεμβεβλ. (AEX†).



5 \* Und die Bürger zu Jebus sprachen zu David: Du sollst nicht herein kommen. David aber gewann die Burg Zion, das 6 ist Davids Stadt. \* Und David sprach: Wer die Jebusiter am ersten schlägt, der soll ein Haupt und Oberster sein. Da erstieg sie am ersten Joab, der Sohn 7 Jeruja, und ward Hauptmann. \* David aber wohnete auf der Burg; daher heißt 8 man sie Davids Stadt. \* Und er bauete die Stadt umher, von Millo an bis gar umher. Joab aber ließ leben die übrige 9 gen in der Stadt. \* Und David fuhr fort und nahm zu, und der Herr Zebaoth war mit ihm.

10 Dieß sind die Obersten unter den Helden Davids, die sich redlich mit ihm hielten in seinem Königreiche bei dem ganzen Israel, daß man ihn zum Könige machte nach dem Wort des Herrn über 11 Israel. \* Und dieß ist die Zahl der Helden Davids: Jasabeam, der Sohn Hachmoni, der Vornehmste unter dreißigen; er hob seinen Spieß auf und schlug 12 drei hundert auf einmal. \* Nach ihm war Eleasar, der Sohn Dodo, der Ahohiter, und er war unter den dreien Helden. \* Dieser war mit David, da sie 13 Hohn sprachen und die Philister sich daselbst versammelt hatten zum Streit. Und war ein Stück Acker voll Gerste, und das Volk flohe vor den Philistern.

14 \* Und sie traten mitten auf das Stück und erretteten es und schlugen die Philister, und der Herr gab ein großes Heil.

15 Und die drei aus den dreißig Vornehmsten zogen hinab zum Felsen, zu David in die Höhle Auullam; aber der Philister Lager lag im Grunde Nephtaim.

10. U.L: bei ganzem Isr.

11. U.L: hub.

13. U.L: Stück Ackers.

14. U.L: groß Heil.

5. B: Einwohner. dW.vE: Bew. B.dW.vE.A: wirft n. hier herein f.

6. vE: Jeder der ... zum H. u. z. Heerführer werden. dW.vE.A: es stieg zuerst hinauf. B.dW.vE: ward zum (ein) Haupt. A: z. Fürsten.

7. dW.vE.A: nannte.

8. dW: erneuerte das Uebrige der Stadt. vE: stellte ... wieder her. A: baute.

\* Dixeruntque qui habitabant in 5 Jebus ad David: Non ingredieris huc. Porro David cepit arcem Sion, quae est civitas David, \* dixitque: 6 Omnis qui percusserit Jebusaeum in primis, erit princeps et dux. Ascendit igitur primus Joab, filius Sarviae, et factus est princeps. \* Habita- 7 vit autem David in arce; et ideo appellata est civitas David. \* Aedificavitque urbem in circuitu a Mello usque ad gyrum; Joab autem reliqua 8 urbis exstruxit. \* Proficiebatque David vadens et crescens, et Dominus exercituum erat eum eo.

[Zach. 9, 7.]

2Sm. 23, 8ss.

Hi principes virorum fortium David, qui adjuverunt eum ut rex fieret super omnem Israel juxta verbum Domini, quod locutus est ad Israel. \* Et iste numerus robustorum David: 11 Jesbaam filius Hachamoni, princeps inter triginta; iste levavit hastam suam super trecentos vulneratos una vice. \* Et post eum Eleazar, 12 filius patris ejus, Ahohites, qui erat inter tres potentes. \* Iste fuit cum David in Phesdomim, quando Philisthim congregati sunt ad locum illum in proelium; et erat ager regionis illius plenus hordeo, fugeratque populus a facie Philisthinorum. \* Hi steterunt in medio agri et defenderunt eum; cumque percussissent Philisthaeos, dedit Dominus salutem magnam populo suo.

27, 2.

27, 4.

1Sm. 17, 1.

Descenderunt autem tres de triginta principibus ad petram in qua erat David, ad speluncam Odollam, quando Philisthim fuerant castrametati in valle Raphaim.

1Sm. 22, 1.

2Sm. 23, 13.

Ps. 57, 1.

2Sm. 5, 18.

1Pt. 2, 11.

14. Al: Hic stetit etc.

B. 10—41. Vgl. 2 Sam. 23, 8 ff.

10. B.vE: Häupter der H. dW: vornehmsten H. B.vE: tapfer bei ihm. dW: fest. vE: für sein Königthum.

13. mit D. zu Pas: Dammin, als die ...

14. B: erlösete sie durch e. gr. Heil. A: Da stellten sie sich ... schützten es.

15. dW.vE: [dieser] Drei v. d. 30 Häuptern.

## XI.

## Catalogus heroum Davidis.

16 Καὶ Δαυὶδ τότε ἐν τῇ περιοχῇ, καὶ τὸ ὑπόστημα τῶν ἀλλοφύλων τότε ἐν τῇ Βηθ-λεέμ. 17 Καὶ ἐπεθύμησεν Δαυὶδ καὶ εἶπεν· Τίς ποιεῖ με ὕδωρ ἐκ τοῦ λάκκου Βηθ-λεέμ τοῦ ἐν τῇ πύλῃ; 18 Καὶ διεῖρήξαν οἱ τρεῖς τὴν παρεμβολὴν τῶν ἀλλοφύλων καὶ ὑδρεύσαντο ὕδωρ ἐκ τοῦ λάκκου τοῦ ἐν Βηθ-λεέμ, ὃς ἦν ἐν τῇ πύλῃ, καὶ ἔλαβον καὶ ἦλθον πρὸς Δαυὶδ. Καὶ οὐκ ἠθέλησεν Δαυὶδ τοῦ πιεῖν αὐτό, καὶ ἔσπεισεν αὐτὸ τῷ κυρίῳ 19 καὶ εἶπεν· Ἦλεός μοι ὁ θεὸς τοῦ ποιῆσαι τὸ ῥῆμα τοῦτο, εἰ αἷμα ἀνδρῶν τούτων πίωμαι ἐν ψυχαῖς αὐτῶν, ὅτι ἐν ψυχαῖς αὐτῶν ἤνεγκαν αὐτό. Καὶ οὐκ ἐβούλετο πιεῖν αὐτό. Ταῦτα ἐποίησαν οἱ τρεῖς δυνατοί.

20 Καὶ Ἀβεσσαὶ ὁ ἀδελφὸς Ἰωάβ, οὗτος ἦν ἀρχὼν τῶν τριῶν· οὗτος ἐσπάσατο τὴν ῥομφαίαν αὐτοῦ ἐπὶ ἑξακοσίους τραυματίας ἐν καιρῷ ἐνί. Οὗτος ἦν ὀνομαστὸς ἐν τοῖς τρισίν, 21 ἀπὸ τῶν τριῶν ὑπὲρ τοὺς δύο ἔνδοξος, καὶ ἦν αὐτὸς εἰς ἀρχοντα, καὶ ἕως τῶν τριῶν οὐκ ἤρχετο.

22 Καὶ Βαναίας, υἱὸς Ἰωδαέ, υἱὸς ἀνδρὸς δυνατοῦ, πολλὰ ἔργα αὐτοῦ ὑπὲρ Καβα-σαήλ. Οὗτος ἐπάταξεν τοὺς δύο Ἀριήλ Μωάβ, καὶ οὗτος κατέβη καὶ ἐπάταξεν τὸν λέοντα ἐν τῷ λάκκῳ ἐν ἡμέρᾳ χιόνος. 23 Καὶ οὗτος ἐπάταξεν τὸν ἀνδρα τὸν Αἰγύπτιον, ἀνδρα ὀρατὸν πεντάπηχον, καὶ ἐν τῇ χειρὶ τοῦ Αἰγυπτίου δόρυ ὡς ἀντίον ὑφαινότων. Καὶ κατέβη ἐπ' αὐτὸν Βαναίας ἐν ῥάβδῳ καὶ ἀφείλατο ἐκ τῆς χειρὸς τοῦ Αἰγυπτίου τὸ δόρυ, καὶ ἀπέκτεινεν αὐτὸν ἐν τῷ δόρατι αὐτοῦ. 24 Ταῦτα ἐποίησεν Βαναίας υἱὸς Ἰω-δαέ, καὶ τούτῳ ὄνομα ἐν τοῖς τρισίν τοῖς δυνατοῖς. 25 ὑπὲρ τοὺς τριάκοντα ἦν ἔνδοξος οὗτος, καὶ πρὸς τοὺς τρεῖς οὐκ ἤρχετο. Καὶ κατέστησεν αὐτὸν Δαυὶδ ἐπὶ τὴν πατριὰν αὐτοῦ.

16. A<sup>1</sup>X: ὑπόστημα (ὑπόστημα A<sup>2</sup>; B: σύστημα, F: σύστημα). B\* (alt.) τῇ. 19. B\* (pr.) αὐτό (AE FX†; A<sup>1</sup>: αὐτόν?). 20. B: Ἀβισά (\* ὁ) ἄδ. AX: πατριῶν (τριῶν B). B: τριακοσίς (ἑξακ. AEX) τρ. ... Καὶ ἔτος ἦν ὄν. 21. B (pro αὐτὸς) αὐτοῖς. 22. B: Βαναία. 23. B: πεντάπηχον (FX: -πήχη) ... \* τῇ. 24. C: τῆτο ὄν. 25. CFX\* ἦν.

16 וְדָוִד אָז בְּמַצֻּדָה וַיִּצְיֹב בְּלִשְׁתֵּי־מַיִם 17 אָז בְּבַיִת לַחֵם׃ וַיִּתְּאוּ דָּוִד וַיֹּאמְרוּ מִי יִשְׁקֵנֵי מַיִם מִבְּוֹר בַּיִת-לַחֵם אֲשֶׁר בְּשַׁעַר׃ וַיִּבְקְעוּ הַשְּׁלֹשָׁה בְּמַחְנֵה פְּלִשְׁתִּים וַיִּשְׁאָבוּ-מַיִם מִבְּוֹר בַּיִת-לַחֵם אֲשֶׁר בְּשַׁעַר וַיִּשְׁאוּ וַיִּבְאוּ אֶל-דָּוִד וְלֹא-אָבָה דָּוִד לְשָׁתוֹתָם וַיִּנְסֶה אֹתָם לִיהוָה׃ וַיֹּאמֶר הַלִּילָה לִּי מֵאֵלֵהי מַעֲשׂוֹת זֹאת הַיָּד הַאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה אֲשֶׁתָּה בְּנַפְשׁוֹתַם כִּי בְּנַפְשׁוֹתַם הֵבִיאוּם וְלֹא אָבָה לְשָׁתוֹתָם אֵלֶּה עָשׂוּ שְׁלֹשָׁת הַגִּבּוֹרִים׃

18 וְאֲבִשִׁי אֶחְיִיוֹאֵב הִיא הָיָה רֹאשׁ הַשְּׁלֹשָׁה וְהוּא עֹזֵר אֶת-חֲנִיתוֹ עַל-שְׁלֹשׁ מֵאוֹת חָלָל וְלֹא-שָׁם בְּשָׁלוֹשָׁה׃ מִן-הַשְּׁלֹשָׁה בְּשָׁנִים נִכְבַּד וַיְהִי לָהֶם לְשָׂר וְעַד-הַשְּׁלֹשָׁה לֹא בָּא׃

19 בְּנֵיהַ בֶּן-יְהוֹיָדָע בֶּן-אִישׁ-חַיִל רַב-שְׁעָלִים מִן-קַכְצָאֵל הוּא הִפָּה אֶת שְׁנֵי אַרְיֵאל מוֹאֵב וְהוּא יָרַד וְהִפָּה אֶת-הָאָרִי בְּתוֹךְ הַבְּוֹר בַּיּוֹם הַשְּׁלֹשֶׁה׃ וְהוּא הִפָּה אֶת-הָאִישׁ הַמִּצְרִי אִישׁ מִדָּה׃ חָמֵשׁ בָּאֵמָה וּבִיד הַמִּצְרִי חֲנִית פְּמָנֹר אֲרָגִים וַיִּרַד אֵלָיו בְּשִׁבְט וַיַּגִּזֵּל אֶת-הַחֲנִית מִיַּד הַמִּצְרִי וַיְהַרְגֵהוּ בַחֲנִיתוֹ׃ אֵלֶּה עָשָׂה בְּנֵיהֶו בֶּן-יְהוֹיָדָע וְלוֹ שָׁם בְּשָׁלוֹשָׁה הַגִּבּוֹרִים׃ כֹּה מִן-הַשְּׁלֹשָׁים הָפּוֹ נִכְבַּד הוּא וְאֶל-הַשְּׁלֹשָׁה לֹא-בָּא וַיִּשְׁימָהוּ דָּוִד עַל-מִשְׁמַעְתּוֹ׃

v. 17. בנ"א במקץ  
v. 20. פ' ולו

Das Wasser aus der Philister Lager. Abisai. Benaja der heimliche Rath. XI.

16 \* David aber war in der Burg, und der  
Philister Volk war dazumal zu Beth-  
17 lehem. \* Und David war lüſtern und  
sprach: Wer will mir zu trinken geben des  
Wassers aus dem Brunnen zu Bethlehem  
18 unter dem Thor? \* Da rissen die drei in  
der Philister Lager und schöpften des Was-  
fers aus dem Brunnen zu Bethlehem un-  
ter dem Thor, und trugen es und brachten  
es zu David. Er aber wollte es nicht  
19 trinken, sondern goß es dem Herrn \* und  
sprach: Das lasse Gott ferne von mir  
sein, daß ich solches thue und trinke das  
Blut dieser Männer in ihres Lebens Ge-  
fahr, denn sie haben es mit ihrer Lebens-  
gefahr hergebracht! Darum wollte er es  
nicht trinken. Das thaten die drei Helden.  
20 Abisai, der Bruder Joabs, der war  
der Bornehmste unter dreien, und er hob  
seinen Spieß auf und schlug drei hun-  
dert. Und er war unter dreien berühmt,  
21 \* und er, der dritte, herrlicher denn die  
zween, und war ihr Oberster; aber bis  
an die drei kam er nicht.  
22 Benaja, der Sohn Jojada, des Sohns  
Ischais, von großen Thaten, von Kab-  
zeel. Er schlug zween Löwen der Moa-  
biter, und ging hinab und schlug einen  
Löwen mitten im Brunnen zur Schnee-  
23 zeit. \* Er schlug auch einen egyptischen  
Mann, der war fünf Ellen groß und  
hatte einen Spieß in der Hand wie ein  
Weberbaum. Aber er ging zu ihm hinab  
mit einem Stecken und nahm ihm den  
Spieß aus der Hand, und erwürgete ihn  
24 mit seinem eigenen Spieß. \* Das that  
Benaja, der Sohn Jojada, und war be-  
25 rühmt unter dreien Helden, \* und war  
der herrlichste unter dreißigen; aber an  
die drei kam er nicht. David aber machte  
ihn zum heimlichen Rath.

17. 18. 22. U.L: Brunn.

18. U.L: goß dem.

19. U.L: Lebens Fahr. 20. U.L: hub.

17. dW: Wer holt mir.

19. mein Gott. dW: Sollte ich ... auf ihre Lebens-  
gefahr? Denn mit Lebensgef. haben ... vE: mit ihrem  
Leben?

21. und war von den Dreien ... dW: herrlicher

\* Porro David erat in praesidio, et 16  
statio Philisthinorum in Bethlehem.

25m 23,15ss. \* Desideravit igitur David et dixit: O 17  
si quis daret mihi aquam de cisterna  
Bethlehem, quae est in porta! \* Tres 18  
ergo isti per media castra Philisthi-  
norum perrexerunt et hauserunt  
aquam de cisterna Bethlehem quae  
erat in porta, et attulerunt ad David  
ut biberet. Qui noluit, sed magis  
libavit illam Domino, \* dicens: Absit, 19  
ut in conspectu Dei mei hoc faciam  
et sanguinem istorum virorum li-  
bam, quia in periculo animarum  
suarum attulerunt mihi aquam! Et  
ob hanc causam noluit bibere. Haec  
fecerunt tres robustissimi.

Abisai quoque, frater Joab, ipse 20  
erat princeps trium, et ipse levavit  
hastam suam contra trecentos vulne-  
ratos. Et ipse erat inter tres nomi-  
natissimus, \* et inter tres secundos 21  
inclytus et princeps eorum; verum-  
tamen usque ad tres primos non  
pervenerat.

v.19.

Banajas, filius Joadae, viri robu- 22  
stissimi, qui multa opera perpetrarat,  
de Cabseel. Ipse percussit duos Ariel  
Moab, et ipse descendit et interfecit  
leonem in media cisterna tempore  
nivis. \* Ei ipse percussit virum Ae- 23  
gyptium, cujus statura erat quinque  
cubitorum, et habebat lanceam ut  
liciatorium textentium. Descendit igitur  
ad eum cum virga et rapuit  
24 hastam, quam tenebat manu, et in-  
terfecit eum hasta sua. \* Haec fecit  
Banajas filius Joadae, qui erat inter  
tres robustos nominatissimus, \* inter 25  
triginta primus; verumtamen ad tres  
usque non pervenerat. Posuit au-  
tem eum David ad auriculam suam.

18m.17,7.  
28m.21,19.

18m.17,40.  
51.

27,7.

v.19.21.

17. Al.† (p. Dav.) aquam.

21. S: secundus.

22. Al.: vir robustissimus.

als die Drei der zweiten Ordnung ... Drei [der ersten  
Ordnung].

23. B: einen sehr langen Mann von 5 E. dW.  
vE: M. von 5 E. Länge.

25. B: geehrt unter den Dr. dW: herrlicher als die  
Dr. vE: geehrter.

## XI.

## Catalogus heroum Davidis.

26 Καὶ οἱ δυνατοὶ τῶν δυνάμεων· Ἀσαήλ ἀδελφὸς Ἰωάβ, Ἐλεανὰν υἱὸς Δωδωαὶ ἐκ Βεθλεέμ, 27 Σαμὼθ Θαδί, Χελλῆς ὁ Φαλλωνί, 28 Ὠραὶ υἱὸς Ἐκκῆς ὁ Θεκωί, Ἀβιέζερ ὁ Ἀναθωθί, 29 καὶ Σοββοχαὶ ὁ Ἀσωθί, Ἥλι ὁ Ἀχώρ, 30 Μοοραὶ ὁ Νετωφαθί, Ἐλάδ υἱὸς Βαανὰ ὁ Νετωφαθί, 31 Ἡθού υἱὸς Ῥηβαὶ ἐκ βουνοῦ Βενιαμείν, Βαναίας ὁ Φαραθωνί, 32 Οὐρὶ ἐκ Ναχαλή Γάας, Ἀβιήλ ὁ Σαραβεθθελ, 33 Ἀζμὼθ ὁ Βαρσαμί, Ἐλιαβὰ ὁ Σαλαβωνί, 34 υἱὸς Ἀσάμ ὁ Γωῦνί, Ἰωνάθαν υἱὸς Σαγῆ ὁ Ἀραρί, 35 Ἀχιὰμ υἱὸς Σαχάρ ὁ Ἀραρί, Ἐλιφαὰλ υἱὸς Ὠρ<sup>36</sup>αφὲρ ὁ Μεχουραθί, Ἀχία ὁ Φελλωνί, 37 Ἀσαραὶ ὁ Καρμηδί, Νοορὰ υἱὸς Ἀζβί, 38 Ἰωήλ ἀδελφὸς Νάθαν, Μαβάρ υἱὸς Ἀταραί, 39 Σελλῆκ ὁ Ἀμμωνί, Νααραὶ ὁ Βηρωθί, αἴρων σκευή Ἰωάβ υἱοῦ Σαρουίας, 40 Ἰράς ὁ Ἰεθερί, Γαρήβ ὁ Ἰεθερί, 41 Οὐρίας Χειθί, Σαβὰτ υἱὸς Ὀλλί, 42 Ἀδινὰ υἱὸς Σεγὰ τοῦ Ρουβὴν ἀρχων, καὶ ἐπὶ αὐτῷ τριάκοντα, 43 Ἀνὰν υἱὸς Μαχά, καὶ Ἰωσαφὰτ ὁ Μαθθανί, 44 Ὀζία ὁ Ἀσταρωθί, Σαμμά καὶ Ἰεὶήλ υἱοὶ Χωθὰν τοῦ Ἀραρί, 45 Ἰεδιήλ υἱὸς Σαμαρί, καὶ Ἰωαζαὲ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ὁ Θωσαῖ, 46 Ἰελιήλ ὁ Μιωεῖν, καὶ Ἰαριβαῖ, καὶ Ἰωσία υἱὸς αὐτοῦ, Ἐλλαάμ, καὶ Ἰεθεμὰ ὁ Μωαβιτης, 47 Ἀλιήλ καὶ Ἰωβῆδ καὶ Ἐσσιήλ ὁ Μεσωβία.

26. B\* οἱ ... Δωδωῆ. 27. B: Σαμαὼθ ὁ Ἀρωρί ... Φελωνί. 28. B: Ὠραὶ υ. Ἐκκῆς. 29. B: (\* καὶ) Σοββοχαὶ ὁ Οὐσαθί ... Ἀγωνί. 30. B: Μαραῖ ... Χθαὸδ υ. Νοοζά. 31. B: Αἰρί υ. Ρεβιέ ... Βενιαμίν. 32. B: Ναχαλί ... Γαραβαιθί. 33. B: Ἀζβὼν ὁ Βαρωμί. 34. A: Υἱοὶ Ἀσάμ (υἱὸς Ἀσ. B). A<sup>2</sup> interpg.: Σαλαβωνί. Υἱοὶ Ἀσάμ ὁ Γ. B: Ἀσάμ τῶ Γιζωνίτς (Ἀσ. ὁ Γωῦνι AEX) ... (pro Σαγῆ) Σωλά. 35. B: Ἀχιμ υ. Ἀχάρ ... Ἐλφάτ υ. Θυροφάρ. 36. B: ὁ Μεχωραθί. 37. B: Ἡσερέ ὁ Χαρμαδαῖ, Νααραὶ υ. Ἀζοβαί. 38. B: Ἰ. υἱὸς (ἀδελφὸς A rell.) Ν., Μεβαὰλ υ. Ἀγαρί. 39. B: Σελή ... Ναχώρ ὁ B. A<sup>1</sup>: Βηρωθ

26 וגבורי החילים עשהאל אחי יואב אלהן בן-דודו מבית לחם: 27 שמות ההרורי הלך הפלוני: 28 עירא בן-עקש התקועי אביעזר 29 הענתותי: סככי החשתי עולי ל האחותי: מהרי הנטופתי חלד בן- 31 פענה הנטופתי: איתי בן-ריבי מגבעת בני בנימן בניה הפרעתני: 32 חורי מנחלי געש אביאל הערבתי: 33 עזמות הבחרומי אליחבא השעלבני: 34 בני השם הזוני יונתן בן-שגא ל החררי: אחיאם בן-שכר החררי 36 אליפל בן-אור: תפר המברתי 37 אחיה הפלני: חצרו הפרמלי 38 נערי בן-אזבי: יואל אחי נתן מבחר 39 בן-הגרי: צלק העמוני נחרי הברתי מ נשא פלי יואב בן-צרויה: עירא 41 היתלי גרב היתרי: אוריה החתי 42 זבד בן-אחלי: עדינא בן-שיזא הראיבני ראש לראובני ועליו 43 שלשים: חנן בן-מעכה ויושפט המתני: עזיא העשפרתי שמע מה יעואל בני חותם הערערי: ידיעאל בן-שמלי יוחא אחיו התיצוי: 46 אליאל המהוים יוריבי ויושויה 47 בני אלנעם ויתמה המואבי: אליאל ועובד ויעשיאל המצביה:

v. 31. בנ"א הפרעתוני

v. 35. בנ"א בפתח

v. 44. ויעואל ק'

(Bηρωθί A<sup>2</sup>B). B: σκ. (\*Ἰωάβ) υἱὸς Σαρουία. 40. B: Ἰράς ... Ἰεθερί (bis). 41. B: Οὐρία ὁ Χειτί, Ζαβὲτ υἱὸς Ἀγαία. 42. B (pro Σεγὰ) Σαίτᾶ ... ἐπ' αὐτ. 43. B: Μωχὰ ... Μαθθανί. 44. B: Σαμμαθὰ κ. Ἰεὶήλ. A<sup>2</sup>B: Χωθὰν (Χωθὰν A<sup>1</sup>EFX). 45. B: Σαμερι κ. Ἰωζαέ. 46. B: Ἐλιήλ ὁ Μωσι κ. Ἰαριβί ... Ἐλλαάμ κ. Ἰεθαμὰ. 47. B: Δαλιήλ κ. Ὠβῆθ κ. Ἰεσσιήλ.

26 Die streitbaren Helden sind diese:  
 27 Usahel, der Bruder Joabs; Elhanan, der  
 Sohn Dodo von Bethlehem; \* Samoth,  
 der Haroriter; Helez, der Peloniter;  
 28 \* Ira, der Sohn Ekes, der Thefoiter;  
 29 Abieser, der Anthotiter; \* Sibechai, der  
 30 Husathiter; Ilai, der Ahohiter; \* Maherai,  
 der Netophatiter; Heled, der Sohn Baena,  
 31 der Netophathiter; \* Ithai, der Sohn  
 Ribai, von Gibeon der Kinder Benjamin;  
 32 Benaja, der Virgathoniter; \* Hurai, von  
 den Bächen Gaas; Abiel, der Arbathiter;  
 33 \* Asmaveth, der Baherumiter; Eliahba,  
 34 der Saalboniter; \* die Kinder Hasems,  
 des Gisoniters; Jonathan, der Sohn  
 35 Sage, des Harariters; \* Ahiam, der Sohn  
 Sachars, des Harariters; Eliphal, der  
 36 Sohn Urs; \* Hopher, der Macherathiter;  
 37 Ahia, der Peloniter; \* Hesro, der Car-  
 38 meliter; Naerai, der Sohn Asbai; \* Joel,  
 der Bruder Nathans; Mibehar, der Sohn  
 39 Hagri; \* Selef, der Ammoniter; Maherai,  
 der Berothiter, Waffenträger Joabs, des  
 40 Sohns Beruja; \* Ira, der Jethriter;  
 41 Gareb, der Jethriter; \* Uria, der Hethiter;  
 42 Sabad, der Sohn Ahelai; \* Adina, der  
 Sohn Sisa, der Rubeniter, ein Haupt-  
 mann der Rubeniter, und dreißig waren  
 43 unter ihm; \* Hanan, der Sohn Maacha;  
 44 Josaphat, der Mathoniter; \* Ussa, der  
 Afthrathiter; Sama und Jajel, die Söhne  
 45 Hothams, des Uroeriters; \* Jediael, der  
 Sohn Simri; Joha, sein Bruder, der  
 46 Thiziter; \* Eliel, der Mahewiter; Jeribai  
 und Josawja, die Söhne Elnaams;  
 47 Jethma, der Moabiter; \* Eliel, Obed,  
 Jaesiel von Mezobaja.

2Sm. 23, 24. Porro fortissimi viri in exercitu: 26  
 2Sm. 2, 16. Asael frater Joab, et Elchanaan filius  
 27, 8, 10. patri ejus de Bethlehem, \* Sam- 27  
 moth Arorites, Helles Phalonites,  
 27, 9, 12. \* Ira filius Acces Thecutes, Abiezer 28  
 27, 11. Anathotites, \* Sobbochai Husathites, 29  
 27, 13, 15. Ilai Ahohites, \* Maharai Netophati- 30  
 tes, Heled filius Baana Netophatites,  
 \* Ethai filius Ribai de Gabaath fi- 31  
 27, 14. liorum Benjamin, Banaja Pharatoni-  
 tes, \* Hurai de torrente Gaas, 32  
 Abiel Arbathites, \* Azmoth Baura- 33  
 mites, Eliaba Salabonites, \* filii 34  
 Assem Gezonites, Jonathan filius  
 Sage Ararites, \* Ahiam filius Sa- 35  
 char Ararites, Eliphal filius Ur,  
 \* Hopher Mecherathites, Ahia Phe- 36  
 lonites, \* Hesro Carmelites, Naerai 37  
 filius Asbai, \* Joël frater Nathan, 38  
 Mibahar filius Agarai, \* Selec Am- 39  
 monites, Naerai Berothites armiger  
 2, 16. Joab filii Sarviae, \* Ira Jethraeus, 40  
 2Sm. 11, 3. Gareb Jethraeus, \* Urias Hethaeus, 41  
 Zabad filius Oholi, \* Adina filius 42  
 Siza Rubenites princeps Rubenitarum  
 12, 4. et cum eo triginta, \* Hanan filius 43  
 Maacha et Josaphat Mathanites, \* Ozia 44  
 Astorothites, Samma et Jediel filii Ho-  
 tham Arorites, \* Jedihel filius Samri 45  
 et Joha frater ejus Thosaites, \* Eliel 46  
 Mahumites, et Jeribai et Josaja filii  
 Elnaëm, et Jethma Moabites, \* Eliel 47  
 et Obed et Jasiel de Masobia.

26. B: Die H. aber unter den Heeren waren diese.  
 vE: der Heere. dW: des Heeres. (A: stärksten Män-  
 ner im Heere!)

42. B: ein Haupt unter den Rubenitern. dW: vE:  
 H. der R.

## XII.

## Recensus ad Davidem in Ziklag transgressorum.

**XII.** Καὶ οὗτοι οἱ ἐλθόντες πρὸς Δαυὶδ εἰς Σικελάγ, ἔτι συνεχομένου ἀπὸ προσώπου Σαουλ υἱοῦ Κεῖς, καὶ οὗτοι ἐν τοῖς δυνατοῖς βοηθοῦντες ἐν πολέμῳ, <sup>2</sup> καὶ τόξῳ ἐκ δεξιῶν καὶ ἐξ ἀριστερῶν, καὶ σφενδονῆται ἐν λίθοις καὶ τόξοις. Ἐκ τῶν ἀδελφῶν Σαουλ ἐκ Βενιαμὴν. <sup>3</sup> ἄρχων Ἀχιζέρ, καὶ Ἰωρὰς υἱὸς Σαμαὰ τοῦ Γαβαθίτου, καὶ Ἀζήλ καὶ Φαλλήτ υἱοὶ Ἀσμώθ, καὶ Βαραχία, καὶ Ἰηοὺλ ὁ Ἀναθωθί, <sup>4</sup> καὶ Σαμαίας ὁ Γαβαωνίτης, δυνατὸς ἐν τοῖς τριάκοντα καὶ ἐπὶ τῶν τριάκοντα, καὶ Ἰερεμίας καὶ Ἰεζήλ καὶ Ἰωανὰν καὶ Ἰωζαβὰδ ὁ Γαδηρωθί, <sup>5</sup> Ἐλιωζὶ καὶ Ἰαριμὸυθ καὶ Βααλιὰ καὶ Σαμαρία καὶ Σαφατία ὁ Ἀρουφί, <sup>6</sup> Ἠλκανὰ καὶ Ἰεσιὰ καὶ Ἐλιήλ καὶ Ἰωζαὰρ καὶ Ἰεσβαὰμ οἱ Κορῆται, <sup>7</sup> καὶ Ἰωηλὰ καὶ Ζαβαδιά υἱοὶ Ἰεροάμ, υἱοὶ τοῦ Γεδώρ.

<sup>8</sup> Καὶ ἀπὸ τοῦ Γαδδὶ ἐχωρίσθησαν πρὸς Δαυὶδ ἐπὶ τῆς ἐρήμου ἰσχυροί, δυνατοί, ἄνδρες παρατάξεως πολέμου, αἰρόντες θυρεοὺς καὶ δόρατα, καὶ πρόσωπον λέοντος τὰ πρόσωπα αὐτῶν, καὶ κοῦφοι ὡς δορκάδες ἐπὶ τῶν ὀρέων ἐν τάχει. <sup>9</sup> Ἀζέρ ὁ ἄρχων, Ἀβδία ὁ δεύτερος, Ἐλιάβ ὁ τρίτος, <sup>10</sup> Μασμὰν ὁ τέταρτος, Ἰερεμία ὁ πέμπτος, <sup>11</sup> Ἐθθθὲι ὁ ἕκτος, Ἐλιήλ ὁ ἕβδομος, <sup>12</sup> Ἰωανὰν ὁ ὄγδοος, Ἐλεζαβὰδ ὁ ἐνάτος, <sup>13</sup> Ἰερεμίας ὁ δέκατος, Μαχαβιναὶ ὁ ἐνδέκατος. <sup>14</sup> Οὗτοι ἐκ τῶν νιῶν Γάδ, ἄρχοντες τῆς στρατιᾶς, εἰς τοῖς ἑκατὸν μικροί, καὶ μέγας τοῖς χιλίοις. <sup>15</sup> Οὗτοι οἱ διαβάντες τὸν Ἰορδάνην ἐν τῷ μηνὶ τῷ πρώτῳ, καὶ οὗτος πεπληρωκὸς ἐπὶ πᾶσαν κρηπίδα αὐτοῦ, καὶ ἐξεδίωξαν πάντας τοὺς κατοικοῦντας ἀυλῶνας ἀπὸ ἀνατολῶν ἕως δυσμῶν.

1. B: Κίς (Κεῖς AC al.). 2. B: Βενιαμίν. 3. B\* (pr.) ὁ... Ἰωὰς υἱ. Ἀσμὰ. A<sup>1</sup>: Ταβαθίτς (Γαβ. A<sup>2</sup>B). B: κ. Ἰωήλ κ. Ἰωφαλήτ ... Βερχία. 4. B: (\* καὶ) Ἰερεμία ... Ἰωαζαβὰθ ὁ Γαδαρωθίμ. 5. B: Ἀζαὶ κ. Ἰαριμῶθ. A<sup>1</sup>: Βααδιὰ (Βααλιὰ A<sup>2</sup>B). B: Σαμαρατία κ. Σαφατίας ὁ Χαραιφιήλ. 6. B: Ἠλκανὰ κ. Ἰησωνί κ. Ὀζιοήλ κ. Ἰωζαὰρ κ. Σοβοκάμ καὶ οἱ Κορ. 7. B: κ. Ἰελια ... Ἰεροάμ καὶ οἱ (L, υἱοὶ ACEFX) τῷ Γ. 8. B: ἀπὸ τῆς ἐρ. (ἐπὶ τ. ἐρ. AEFX; X: ἐν τῇ ἐρήμῳ) ... ὄρ.

**XII.** וְאֵלֶּה הַבָּאִים אֶל-דָּוִד לְצִיְקָלָג עוֹד עֲצוּר מִפְּנֵי שָׂאוּל בֶּן-קִישׁ וְהָמָה בַּבְּבוּרִים עֲזָרִי הַמִּלְחָמָה: 2 נְשָׁקֵי קָשֶׁת מִיַּמִּינִים וּמִשְׁמָאלִים בְּאַבְנִים וּבְחֲצִים בַּקָּשֶׁת מֵאַחֵי שָׂאוּל 3 מִבְּנֵימֶן: הָרֹאשׁ אַחִיעֶזֶר וְיוֹאָשׁ בְּנֵי הַשְּׂמֵעָה הַגְּבַעְתִּי וְיִזְוֶאל וְשֶׁלֶט בְּנֵי עֲזֻמוֹת וּבְרָכָה וְיִהוּא הָעֵנַתְתִּי: 4 וְיִשְׁמַעְיָה הַגְּבַעוּנִי גְבוּר בַּשְּׁלָשִׁים וְעַל-הַשְּׁלָשִׁים וְיִרְמִיָּה וְיִחְזִיאֵל 5 וְיִוְחָנָן וְיִוְזָבֵד הַגְּדָרְתִּי: אֶלְעִיזִי וְיִרְיָמוֹת וּבְעֵלְיָה וְשִׁמְרִיָּה וְשִׁשְׁטָיָה 6 הַחֲרוּפִי: אֶלְקָנָה וְיִשְׁיָהוּ וְעֲזַרְיָאֵל 7 וְיִוְעָזֶר וְיִשְׁבָּעִם הַקְּרָחִים: וְיִזְעָאֵלָה וְזַבְדִּיָּה בְּנֵי יִרְחָם מִן-הַדָּדוֹר: 8 וּמִן-הַדָּדִי נִבְדְּלוּ אֶל-דָּוִד לְמַצָּד מִדְּפָרָה גְּבַרֵי הַחֵיָל אַנְשֵׁי אֶצְבָּא לַמִּלְחָמָה עֲרֻכֵי צַנְפָּה וְרַמְח וּפְנֵי אַרְיָה 9 פְּנֵיהֶם וְכַצְּבָאִים עַל-הַהַרִים לְמַהֵר: עֲזָר הָרֹאשׁ עֲבַדְיָה הַשְּׁנַי אֱלִיאָב 10 הַשְּׁלִישִׁי: מִשְׁמַפָּה הַרְבִּיעִי יִרְמִיָּה 11 הַחֲמִשִּׁי: עֵתִי הַשְּׁשִׁי אֱלִיאֵל הַשְּׁבַעִי: 12 וְיִוְחָנָן הַשְּׁמִינִי אֶלְזָבֵד הַתְּשִׁיעִי: 13 וְיִרְמִיָּהוּ הָעֲשִׂירִי מִכַּבְּפֵי עֲשָׂתִי עֶשֶׂר: 14 אֵלֶּה מִבְּנֵי-גַד רֹאשֵׁי הַצָּבָא אֶחָד 15 לְמֵאָה הַקָּטָן וְהַגָּדוֹל לְאֵלֶּף: אֵלֶּה 16 הֵם אֲשֶׁר עָבְרוּ אֶת-הַיַּרְדֵּן בַּחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן וְהוּא מִמֶּלֶךְ עַל-כָּל-דְּדֵי-תֵירוֹ וַיִּבְרִיחוּ אֶת-כָּל-הָעַמֻּקִּים לְמִזְרַח וּלְמַעֲרָב:

v. 3. 'ק ויזואל ק' v. 5. 'ק התרופי ק'  
v. 8. 'ק ויזואל ק' v. 15. 'ק ויזואל ק'

τῷ τάχει. 9. B: Ἀζὰ. 10. B: Μασμὰν ... Ἰερεμίας. 11. B: Ἰεθθ ... Ἐλιάβ. 12. B: Ἰωανὰν ... Ἐλεζέρ. 13. B: Ἰερεμία ... Μελχαβαναὶ. 15. FX† (p. Οὗτοι) ἦσαν ... εἰς ἀνατολὰς καὶ εἰς δυσμὰς.

Die Helden die zu David gen Ziklag kamen.

XII.

**XII (XIII.)** Auch kamen diese zu David gen Ziklag, da er noch verschlossen war vor Saul, dem Sohn Kis, und sie waren auch unter den Helden, die zum 2 Streit halfen \* und mit Bogen geschickt waren zu beiden Händen, auf Steine, Pfeile und Bogen. Von den Brüdern Sauls, die aus Benjamin waren: 3 \* der Vornehmste Ahieser und Joas, die Kinder Samaa, des Gibeathiter; Jeshiel und Beleth, die Kinder Asmaveths; Baracha und Jehu, der Anthotiter; 4 \* Jesmaja, der Gibeoniter, gewaltig unter dreißigen und über dreißig; Jeremia, Jahesiel, Johanan, Josabad, der Gederathiter; \* Eleusai, Jerimoth, Bealja, Samaria, Saphatja, der Harophiter; 6 \* Elkana, Jeshja, Asareel, Joeser, Jasebeam, die Korhiter; \* Joel und Sabadja, die Kinder Jerohams von Gedor. 8 Von den Gaditern sonderten sich aus zu David in die Burg in der Wüste starke Helden und Kriegskleute, die Schild und Speiß führten, und ihr Angesicht wie der Löwen, und schnell wie die Rehe auf den 9 Bergen: \* der erste Ezer, der andere 10 Obadja, der dritte Eliab, \* der vierte 11 Masmana, der fünfte Jeremja, \* der 12 sechste Athai, der siebente Eliel, \* der 13 achte Johanan, der neunte Elfabad, \* der zehnte Jeremja, der elfte Machbanai. 14 \* Diese waren von den Kindern Gad, Häupter im Heer, der Kleinste über 15 hundert, und der Größeste über tausend. \* Die sind es, die über den Jordan gingen im ersten Monat, da er voll war an beiden Ufern, daß alle Gründe eben waren, beides gegen Morgen und gegen Abend.

1. U.L: hulfen. 4. U.L: und über dreißigen. 15. U.L: Monden ... beide geg.

1. dW: flüchtig? vE: sich noch eingeschlossen hielt. A: floh. dW: ihm halfen. vE: Helfer im Str. B: die des Str. Gehülften waren.

2. waren mit B. bewaffnet, u. geschickt ... B: gewaffnet, u. warfen rechts u. links mit den St. dW: Bogenschützen, mit der Rechten u. Linken St. werfend, u. Pf. schießend vom B. vE: Sie spannten den B., mit ... warfen sie ...

4. B.dW.vE: ein Held. A: der Stärkste.

8. in die Bergfeste. B.vE: Festung. dW: zur Berghöhe der B. dW.vE: gerüstet mit Sch. u.

**Hi quoque venerunt ad David XII.**  
<sup>1Sm.27,6,22.</sup> in Siceleg, cum adhuc fugeret Saul filium Cis, qui erant fortissimi et egregii pugnatores, \* tendentes ar- 2  
<sup>8,40.</sup> cum et utraque manu fundis saxa <sup>Jud.20,16.</sup> jacentes et dirigentes sagittas. De fratribus Saul ex Benjamin: \* prin- 3  
<sup>9,42.</sup> ceps Ahiezer et Joas filii Samaa, Gabaathites, et Jaziel et Phallet filii Azmoth, et Baracha, et Jehu Anatho- 4  
<sup>11,42.</sup> ites; \* Samajas quoque Gabaonites, fortissimus inter triginta et super triginta; Jeremias et Jeheziel et Johanan et Jezabad Gaderothites; \* et Eluzai et Jerimuth et Baalia 5  
<sup>25,18.</sup> et Samaria et Saphatia Haruphites; \* Elcana et Jesia et Azareel et Joë- 6  
 zer et Jesbaam de Carehim; \* Joëla 7  
 quoque et Zabadia filii Jeroham de Gedor.

<sup>1Sm.22,4.</sup> Sed et de Gaddi transfugerunt ad 8  
 David cum lateret in deserto, viri robustissimi et pugnatores optimi, tenentes clypeum et hastam, facies eorum quasi facies leonis et veloces quasi capreae in montibus: \* Ezer princeps, Obdias secundus, 9  
 Eliab tertius, \* Masmana quartus, 10  
 Jeremias quintus, \* Ethi sextus, 11  
 Eliel septimus, \* Johanan octavus, 12  
 Elzebad nonus, \* Jeremias decimus, 13  
 Machbanai undecimus. \* Hi de filiis 14  
 Gad principes exercitus; novissimus centum militibus praeerat, et maximus mille. \* Isti sunt qui 15  
 transierunt Jordanem mense primo, quando inundare consuevit super ripas suas, et omnes fugaverunt qui morabantur in vallibus ad orientalem plagam et occidentalem.

<sup>Jos.3,15.</sup>  
<sup>(Sir.24,29.</sup>

(Speer). dW: von Ansehen wie L. u. wie Gasellen ... an Schnelle. vE: das Antlitz eines L. war ihr U. ... waren sie an Schnelligkeit.

14. vE: des Heeres. dW: Heereshäupter. A: Heeresfürsten. B: einer von den Kleinsten war ... vE: der Geringste ... Höchste über t. Mann.

15. und schlugen in die Flucht Alles in den Gründen. B: an allen seinen U. dW.vE: sein ganzes Ufer (an)süllte. (A: seine U. zu übersteigen pfleget.) B: verjagten Alle in d. Thälern. dW.vE: jagten in d. Fl. alle Bewohner (Einw.) der Th.

## XII.

## Recensus ad Davidem in Ziklag transgressorum.

16 Καὶ ἦλθον ἀπὸ τῶν υἱῶν Βενιαμὴν καὶ Ἰούδα εἰς βοήθειαν τοῦ Δαυὶδ. 17 Καὶ Δαυὶδ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῖς καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Εἰ εἰς εἰρήνην ἦκατε πρὸς με, εἴη μοι καρδία καθ' ἑαυτὴν ἐφ' ὑμᾶς· καὶ εἰ τοῦ παραδοῦναι με τοῖς ἐχθροῖς μου, οὐκ ἐν ἀληθείᾳ χειρὸς, ἴδοι ὁ θεὸς τῶν πατέρων ἡμῶν καὶ ἐλέγξαι. 18 Καὶ πνεῦμα ἐνεδυνάμωσεν τὸν Ἀμασαὶ τὸν ἄρχοντα τῶν τριάκοντα καὶ εἶπεν· Πορεύου, Δαυὶδ υἱὸς Ἰεσσαί, καὶ ὁ λαὸς σου· Εἰρήνη εἰρήνη σοι, εἰρήνη τοῖς βοηθοῖς σου, ὅτι ἐβοήθησέν σοι ὁ θεὸς σου. Καὶ προσεδέξατο αὐτοὺς Δαυὶδ, καὶ κατέστησεν αὐτοὺς ἄρχοντας τῶν δυνάμεων.

19 Καὶ ἀπὸ Μανασσῆ προσεχώρησαν πρὸς Δαυὶδ ἐν τῷ ἐλθεῖν τοὺς ἀλλοφύλους ἐπὶ Σαούλ εἰς πόλεμον, καὶ οὐκ ἐβοήθησεν αὐτοῖς. Ὅτι ἐν βουλῇ ἐγένετο παρὰ τῶν στρατηγῶν τῶν ἀλλοφύλων λεγόντων· Ἐν ταῖς κεφαλαῖς τῶν ἀνδρῶν ἐκείνων ἐπιστρέψει πρὸς τὸν κύριον αὐτοῦ Σαούλ. 20 Ἐν τῷ πορευθῆναι αὐτὸν εἰς Σικελῶν προσεχώρησαν αὐτῷ ἀπὸ Μανασσῆ· Ἐδθαὶ καὶ Ἰωζαβὰδ καὶ Ἰεδιὴλ καὶ Μιχαὴλ καὶ Ἰωζιβεδ καὶ Ἐλιοὺδ καὶ Γαλαθί· ἄρχηγοὶ χιλιάδων εἰσὶν τοῦ Μανασσῆ. 21 Καὶ οὗτοι συνεμάχησαν τῷ Δαυὶδ ἐπὶ τὸν Γεδδὸνρ· ὅτι δυνατοὶ ἰσχύος πάντες, καὶ ἦσαν ἠγούμενοι ἐπὶ τῇ στρατιᾷ. 22 Ὅτι ἡμέραν ἕξ ἡμέρας ἤρχοντο πρὸς Δαυὶδ εἰς δύναιμιν μεγάλην ὡς δύναιμι θεοῦ.

23 Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα τῶν ἀρχόντων τῆς στρατιᾶς, οἱ ἐλθόντες πρὸς Δαυὶδ εἰς Χεβρών τοῦ ἐπιστρέψαι τὴν βασιλείαν Σαούλ πρὸς αὐτὸν κατὰ τὸν λόγον κυρίου·

16. B: Βενιαμίν. 17. B: ἀπάντ. αὐτῶν. A: εἰ ἐμοι (εἴη μοι B). CX: ἡ καρδ. B: πατ. ὑμῶν κ. ἐλέγξαιτο. 18. B: πν. ἐνέδυσεν ... \* (alt.) τὸν...ρον. Δ. υἱὸς Ἰεσσ. post λαός σου ... † (a. tert. εἰρήνη) καὶ. 19. A<sup>1</sup>: ἐβοήθησαν? EFX† (p. ἐβ. αὐτοῖς) Δαυὶδ et (in f.) καὶ ἐξαπέστειλαν αὐτόν. 20. B (pro αὐτόν) τὸν Δαυὶδ ... Ἰωζαβὰθ κ. Ῥωδιήλ ... Ἰωσαβὰθ κ. Ἐλιμᾶθ κ. Σεμαθί. 21. B: K. αὐτοὶ συνεμ. ... ἐν τῇ στρ. ἐν τῇ δυνάμει (FX: ἐν δυνάμει). 22. FX: πρ. Δ. τῷ βοηθῆσαι αὐτῷ ὡς εἰς παρεμβολὴν μεγάλην. B† (a. θεῶ) τῷ. 23. B: ἀποστρέψαι.

16 וַיָּבֹאוּ מִן־בְּנֵי בְנֵי־יְהוּדָה עַד־ 17 לְמַצַּד לְדָוִד׃ וַיֵּצֵא דָוִד לְפָנֵיהֶם וַיֵּעַן וַיֹּאמֶר לָהֶם אִם־לְשׂוֹם בָּאתֶם אֵלָי לְעֲזָרָנִי יְהוּה־לִּי עֲלֵיכֶם לְבָב לִיחַד וְאִם־לְרַמּוֹתַי לְצָרֵי בְלֹא הַמָּס בְּכַפֵּי יְרֵא אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ 18 וַיּוֹלֶחַ׃ וַרְיָח לְבַשָּׂה אֶת־עַמְּשֵׂי רֹאשׁ הַשְּׂלֹשִׁים לָהּ דָוִד וְעַמְּךָ בֶן־יִשְׂשִׁי שְׁלוֹם וְשְׁלוֹם לָהּ וְשְׁלוֹם לְעֲזָרָה כִּי עֲזָרָה אֱלֹהֵיךָ וַיִּקְבְּלֶם דָּוִד וַיִּתְּנֵם בְּרֹאשֵׁי הַהַדָּוִד׃

19 וּמִמְנַשֶּׁה נָסְפוּ עַל־דָּוִד בְּבֹאוֹ עִם־פְּלִשְׁתִּים עַל־שָׁאוּל לְמַחְמָה וְלֹא עֲזָרָם כִּי בַעֲצָה שְׂלַחְהוּ סָרְנֵי פְלִשְׁתִּים לֵאמֹר בְּרֹאשֵׁינוּ וְפֹזֵל אֶל־כַּ אֲדָנֵינוּ שָׁאוּל׃ בְּלַכְתּוֹ אֶל־צִיִּקְלָג נָסְפוּ עָלָיו מִמְנַשֶּׁה עֲדָנָח וַיּוֹזְבֵד וַיִּדְעֵאל וּמִכָּאֵל וַיּוֹזְבֵד וְאֵלִיהוּא וְצִלְתִּי רֹאשֵׁי הָאֱלֻפִים אֲשֶׁר לְמְנַשֶּׁה׃ 21 וַיהִמָּה עֲזָרוּ עִם־דָּוִד עַל־הַהַדָּוִד כִּי־גִבּוֹרֵי חַיִל כָּלֶם וַיְהִי שָׂרִים בְּצָבָא׃ 22 כִּי לָעֵת־נֹום בָּיוֹם וַבֹּאוֹ עַל־דָּוִד לְעֲזָרוֹ עַד־לְמַחְנֶה גְדוֹל כְּמַחְנֶה אֱלֹהִים׃

23 וְאֵלֶּה מִסְפְּרֵי רֹאשֵׁי הַחֲלוּץ לְצָבָא בָּאוּ עַל־דָּוִד חֲבָרוֹנָה לְהָסֵב מַלְכוּת שָׁאוּל אֵלָיו כְּפִי יְהוּה׃

v. 17. ב' א' כפחה  
v. 18. השלושים ק'

16. zu d. Bergfeste zu D.

17. mit euch vereinet sein ... mich zu verrathen an meine Feinde. B.A: ihnen entgegen. B.vE: fing an. dW: hob an ... zum Heil. vE: zum Guten. A: friedlich. dW: ist m. S. gegen euch geneigt zur Vereinigung. B: ist es aber, daß ihr mich meinen S. betrüglisch überliefern wollt. vE: m. zu betrügen für meine S. A: ihr mir nachstellt um m. S. willen. dW.A: sehe es ... richte. vE: wird es ... sehen.



16 Es kamen aber auch von den Kindern Benjamin und Juda zu der Burg Davids.  
 17 \* David aber ging heraus zu ihnen und antwortete und sprach zu ihnen: So ihr kommt im Frieden zu mir und mir zu helfen, so soll mein Herz mit euch sein; so ihr aber kommt auf List und mir zuwider zu sein, so doch kein Frevel an mir ist, so sehe der Gott unserer Väter  
 18 darein und strafe es. \* Aber der Geist zog an Amasai, den Hauptmann unter dreißigen: Dein sind wir, David, und mit dir halten wir es, du Sohn Isai. Friede, Friede sei mit dir! Friede sei mit deinen Helfern, denn dein Gott hilft dir! Da nahm sie David an und setzte sie zu Häuptern über die Kriegsgleute.  
 19 Und von Manasse fielen zu David, da er kam mit den Philistern wider Saul zum Streit und half ihnen nicht. Denn die Fürsten der Philister ließen ihn mit Rath von sich und sprachen: Wenn er zu seinem Herrn Saul fielen, so möchte  
 20 es uns unsern Hals kosten. \* Da er nun gegen Bistlag zog, fielen zu ihm von Manasse: Adna, Jozabad, Jediael, Michael, Jozabad, Elishu, Biltchai, Häu-  
 21 pter über tausend in Manasse. \* Und sie halfen David wider die Kriegsgleute; denn sie waren alle redliche Helden, und wurden Hauptleute über das Heer.  
 22 \* Auch kamen alle Tage etliche zu David, ihm zu helfen, bis daß ein groß Heer ward, wie ein Heer Gottes.

23 Und dieß ist die Zahl der Häupter, gerüstet zum Heer, die zu David gen Hebron kamen, das Königreich Sauls zu ihm zu wenden, nach dem Wort des Herrn:

17. U.L: mir wider zu sein.

21. U.L: hulfen. 23. U.L: gerüst.

18. über d. Heerhausen. vE: kam über A. A: gerüeth. dW: Da ergriff... das Haupt der Wagenkämpfer. dW.vE: Heil, Heil dir! B: hat dir geholfen... Kriegstruppen. vE: machte ... Schaaren. dW: Schaarshäuptern.

19. dW: gingen über. A: flüchteten herüber. dW: durch Vera:hschlagung entließen ihn. vE: mit Bedacht schickten ihn ... fort. A: nach gehaltenem Rath sandten ... zurück. B: uns die Köpfe f. dW: AufGe-

Venerunt autem et de Benjamin 16 et de Juda ad praesidium, in quo morabatur David. \* Egressusque est 17 David obviam eis et ait: Si pacifice venistis ad me ut auxiliemini mihi, cor meum jungatur vobis; si autem insidiamini mihi pro adversariis meis, cum ego iniquitatem in manibus non habeam, videat Deus patrum nostrorum et judicet. \* Spiritus vero 18 induit Amasai principem inter triginta et ait: Tui sumus, o David, et tecum, fili Isai. Pax, pax tibi, et pax adjutoribus tuis! te enim adjuvat Deus tuus. Suscepit ergo eos David et constituit principes turmae.

Job. 16, 17.

Jud. 6, 34.

(Lc. 24, 36.

Porro de Manasse transfugerunt 19 ad David, quando veniebat cum Philisthim adversus Saul ut pugnaret, et non dimicavit cum eis. Quia inito consilio remiserunt eum principes Philistinorum dicentes: Periculo capitis nostri revertetur ad dominum suum Saul! \* Quando igitur rever- 20 sus est in Siceleg, transfugerunt ad eum de Manasse: Ednas et Jozabad et Jedihel et Michael et Ednas et Jozabad et Eliu et Salathi, principes millium in Manasse. \* Hi praebue- 21 runt auxilium David adversus latrunculos; omnes enim erant viri fortissimi, et facti sunt principes in exercitu. \* Sed et per singulos dies 22 veniebant ad David ad auxiliandum ei, usque dum fieret grandis numerus, quasi exercitus Dei.

1Sm 29, 4.

v. 1.

Iste quoque est numerus principum 23 exercitus, qui venerunt ad David, cum esset in Hebron, ut transferrent regnum Saul ad eum juxta verbum Domini:

11, 1.

11, 3.

20. A1.\* et Ednas. S: militum.

fahr unserer K. möchte er übergehen ... vE.A: Mit... wird er ... zu fallen (zu ... zurückkehren).

21. Heerhausen. dW: Streifschaaen. vE: Räuberschaaren. A: Räuber. B.vE: tapfere H. dW: Kriegshelden.

22. B.dW.vE.A: (zu der Zeit) von Tage zu T. dW: kamen mehr re. vE: gr. Lager.

23. B: sind die Zahlen. dW: ist die Kopf=Zahl. vE: H. der zum H. gerüsteten Mannschaft.

## XII.

## Recensus ad Davidem in Ziklag transgressorum.

24 υἱοὶ Ἰούδα θυρεοφόροι, ἐξ χιλιάδες καὶ ὀκτακόσιοι, δυνατοὶ παρατάξεως· 25 τῶν υἱῶν Συμεῶν δυνατοὶ ἰσχύος εἰς παράταξιν, ἐπὶ χιλιάδες καὶ ἑκατὸν· 26 καὶ υἱῶν Λευὶ τετρακισχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι, 27 καὶ Ἰωδαὲ ὁ ἡγούμενος τῶν Ἀυρῶν καὶ μετ' αὐτοῦ τρεῖς χιλιάδες καὶ ἑπτακόσιοι, 28 καὶ Σαδὼκ νέος, δυνατὸς ἰσχύι, καὶ τῆς πατρικῆς οἰκίας αὐτοῦ ἄρχοντες εἴκοσι καὶ δύο· 29 καὶ ἐκ τῶν υἱῶν Βενιαμὲν τῶν ἀδελφῶν Σαοὺλ τρεῖς χιλιάδες, καὶ ἔτι τὸ πλεῖστον αὐτῶν ἀπεσκόπει τὴν φυλὴν οἴκου Σαοὺλ· 30 καὶ ἀπὸ υἱῶν Ἐφραΐμ εἴκοσι χιλιάδες καὶ ὀκτακόσιοι, δυνατοὶ ἰσχύι, ἄνδρες ὀνομαστοὶ κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν· 31 καὶ ἀπὸ τοῦ ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ δεκαοκτὼ χιλιάδες, οἱ ὀνομάσθησαν ἐν ὀνόματι τοῦ βασιλεῦσαι τὸν Δαυὶδ· 32 καὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἰσάχαρ, γινώσκοντες σύνεσιν εἰς τοὺς καιροὺς, γινώσκοντες τί ποιῆσαι Ἰσραὴλ εἰς τὰς ἀρχὰς αὐτῶν, διακόσιοι, καὶ πάντες ἀδελφοὶ αὐτῶν μετ' αὐτῶν· 33 καὶ ἀπὸ Ζαβουλῶν ἐκπορευόμενοι εἰς παράταξιν πολέμου ἐν πᾶσιν σκεύεσιν πολεμικοῖς πενήκοντα χιλιάδες βοηθῆσαι τῷ Δαυὶδ οὐ χεροκένως· 34 καὶ ἀπὸ Νεφθαλεὶμ ἄρχοντες χίλιοι, καὶ μετ' αὐτῶν ἐν θυρεοῖς καὶ δόρασιν, τριακονταεπτὰ χιλιάδες· 35 καὶ ἀπὸ τῶν Δανιτῶν παρατασσόμενοι εἰς πόλεμον εἴκοσι καὶ ὀκτὼ χιλιάδες καὶ ὀκτακόσιοι· 36 καὶ ἀπὸ τοῦ Ἀσῆρ ἐκπορευόμενοι βοηθῆσαι εἰς πόλεμον τεσσαράκοντα χιλιάδες· 37 καὶ ἐκ πέραν τοῦ Ἰορδάνου ἀπὸ Ρουβὴν καὶ Γαδδὶ καὶ ἀπὸ τοῦ ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ ἐν πᾶσιν σκεύεσιν πολεμικοῖς ἑκατὸν εἴκοσι χιλιάδες.

24. A<sup>1</sup>: θυρεοφ. ? B: θυρ. καὶ δορατοφόροι (FX: αἰρόντες θύρεον καὶ δόρον). 26. B: τῶν (pro καὶ). 27. B: Ἰωδὰς ... τῷ Α. 28. B\* (ult.) καὶ. 29. B\* ἐκ ... Βενιαμὴν ... φυλακὴν οἴκου. 31. B: καὶ οἱ ὄν. (EX: καὶ ἔτοι ὄν.; FX: οἱ ὀνομασθέντες). 32. B\* εἰς τ. ἀρχ. αὐτῶν (AEFX†). EX: ὀκτακόσιοι. 33. C: οἱ ἀπὸ. EX† (in f.) ἐδὲ μετὰ καρδίας καὶ καρδίας.

24 בְּנֵי יְהוּדָה נְשָׂאֵי צַנָּה וְרִמָּה שְׁשֹׁת אֲלָפִים וּשְׁמֹנֶה מֵאוֹת חֲלֻצֵי צָבָא: כה מִן־בְּנֵי שִׁמְעוֹן גְּבוּרֵי הַיָּל לְצָבָא 26 שְׁבַעַת אֲלָפִים וּמֵאָה: מִן־בְּנֵי הַלֵּוִי 27 אַרְבַּעַת אֲלָפִים וְשָׁשׁ מֵאוֹת: וַיְהוּדֵדע הַנָּגִיד לְאַהֲרֹן וְעַמּוֹ שְׁלֹשַׁת אֲלָפִים 28 וְשִׁבְעַת מֵאוֹת: וְצִדּוֹק נָעַר גְּבוּר הַיָּל וּבֵית־אָבִיו שָׂרִים עֶשְׂרִים וּשְׁנָיִם: 29 וּמִן־בְּנֵי בְנִימִן אַחִי שָׁאוּל שְׁלֹשַׁת אֲלָפִים וְעַד־הַנֶּפֶחַ מִרְבִּיתָם שְׁמֹרִים ל מִשְׁמֶרֶת בֵּית שָׁאוּל: וּמִן־בְּנֵי אֶפְרַיִם עֶשְׂרִים אָלֶף וּשְׁמוֹנֶה מֵאוֹת גְּבוּרֵי הַיָּל אֲנָשֵׁי שְׁמוֹת לְבֵית אָבוֹתָם: 31 וּמִחֲצֵי מִטָּה מִנְּשֵׂה שְׁמוֹנֶה עָשָׂר אָלֶף אֲשֶׁר נִקְבּוּ בְּשֵׁמוֹת לְבָוֶא 32 לְהַמְלִיךָ אֶת־דָּוִד: וּמִבְּנֵי יִשָּׁשְׁכָר יוֹדְעֵי בִינָה לְעֵתִים לְדַעַת מַה־יַּעֲשֶׂה וְיִשְׂרָאֵל רֵאשִׁיתָם מֵאֲתִים וְכָל־אֲחִיתָם 33 עַל־פִּיהֶם: מִזְּבֻלוֹן יוֹצְאֵי צָבָא עֶרְכֵי מִלְחָמָה בְּכָל־כְּלָי מִלְחָמָה חֲמֻשִׁים 34 אָלֶף וְלַעֲדָר כָּל־לֵב וְלֵב: וּמִנַּפְתָּלַי שָׂרִים אָלֶף וְעַמָּהֶם בְּצַנָּה וְהַלִּית לה שְׁלֹשִׁים וּשְׁבַעַת אָלֶף: וּמִן־הַדָּנִי עֶרְכֵי מִלְחָמָה עֶשְׂרִים־וּשְׁמוֹנֶה אָלֶף 36 וְשָׁשׁ מֵאוֹת: וּמֵאֲשֶׁר יוֹצְאֵי צָבָא 37 לְעֶרְךָ מִלְחָמָה אַרְבַּעִים אָלֶף: וּמֵעֶבֶר לְיַרְדֵּן מִן־הַרְאֹבֵנִי וְהַגָּדִי וְחֲצֵי שְׁבַט מְנַשֶּׁה בְּכָל כְּלָי צָבָא מִלְחָמָה מֵאָה וְעֶשְׂרִים אָלֶף:

v. 33. בנ"א מזבולן

34. B: Νεφθαλι. 35. B: εἰκοσιοκτὼ. FX: ἑξακόσιοι. 36. A<sup>1</sup> C: τεσσαράκ. 37. FX† (p. πολ.) ἐν δυνάμει (EX: εἰς πόλεμον).

Aus Juda, Simeon, Levi, Benjamin, Ephraim, Manasse, Issaschar, Sebulon etc. XII.

24 \* der Kinder Juda, die Schild und Spieß trugen, waren sechs tausend und  
 25 acht hundert, gerüstet zum Heer; \* der  
 26 Kinder Simeon, redliche Helden zum  
 27 Heer, sieben tausend und hundert; \* der  
 28 Kinder Levi vier tausend und sechs  
 29 hundert, \* und Jojada, der Fürst un-  
 30 ter denen von Aaron, mit drei tausend  
 31 und sieben hundert, \* Zadok, der Knabe,  
 32 ein redlicher Held, mit seines Vaters  
 33 Hause, zwei und zwanzig Obersten;  
 34 \* der Kinder Benjamin, Sauls Brüder,  
 35 drei tausend, denn bis auf die Zeit hielten  
 36 ihrer noch viele an dem Hause Sauls;  
 37 \* der Kinder Ephraim zwanzig tausend  
 38 und acht hundert, redliche Helden und  
 39 berühmte Männer im Hause ihrer Väter;  
 40 \* des halben Stammes Manasse  
 41 achtzehn tausend, die mit Namen genannt  
 42 wurden, daß sie kämen und machten  
 43 David zum Könige; \* der Kinder  
 44 Issaschar, die verständig waren und  
 45 riethen, was zu jeder Zeit Israel thun  
 46 sollte, zwei hundert Hauptleute, und  
 47 alle ihre Brüder folgten ihrem Wort;  
 48 \* von Sebulon, die ins Heer zogen  
 49 zum Streit, gerüstet mit allerlei Waffen  
 50 zum Streit, funfzig tausend, sich in  
 51 die Ordnung zu schicken einträchtiglich;  
 52 \* von Naphthali tausend Hauptleute,  
 53 und mit ihnen, die Schild und Spieß  
 54 führten, sieben und dreißig tausend;  
 55 \* von Dan zum Streit gerüstet acht  
 56 und zwanzig tausend sechs hundert;  
 57 \* von Asser, die ins Heer zogen, ge-  
 58 rüstet zum Streit, vierzig tausend;  
 59 \* von jenseit des Jordans, von den Ru-  
 60 benitern, Gaditern und halben Stamm  
 61 Manasse, mit allerlei Waffen zum Streit,  
 62 hundert und zwanzig tausend.

24. 33. 35f. U.L: gerüst. 29. U.L: ihr noch viel.  
 37. U.L: dem Jordan. A.A: dem halben.

24. dW.A: führend Sch. u. Sp.

27. dW.vE: (der) J. von A.

28. B.vE: ein Jüngling. dW: tapferer J., u. sein Stammhaus.

29. B: suchte der meiste Theil von ihnen das H. S. zu bewahren. dW: hielt der größte ... noch an ... vE: h. es d. größere ... mit dem ...

31. dW.vE: bestimmt wurden (waren) hinzugehen und ... zu machen.

\* filii Juda portantes clypeum et ha- 24  
 25 stam, sex millia octingenti expediti  
 26 ad proelium; \* de filiis Simeon 25  
 27 virorum fortissimorum ad pugnan-  
 28 dum septem millia centum; \* de 26  
 29 filiis Levi quatuor millia sexcenti,  
 30 \* Jojada quoque princeps de stirpe 27  
 31 Aaron et cum eo tria millia se-  
 32 ptingenti, \* Sadoc etiam puer egre- 28  
 33 giae indolis et domus patris ejus,  
 34 principes viginti duo; \* de filiis au- 29  
 35 tem Benjamin, fratribus Saul, tria  
 36 millia, magna enim pars eorum ad-  
 37 hue sequebatur domum Saul; \* porro 30  
 38 de filiis Ephraim viginti millia octin-  
 39 genti, fortissimi robore, viri nominati  
 40 in cognationibus suis; \* et ex dimidia 31  
 41 tribu Manasse decem et octo millia,  
 42 singuli per nomina sua venerunt, ut  
 43 constituerent regem David; \* de filiis 32  
 44 quoque Issachar viri eruditi, qui no-  
 45 verant singula tempora ad praeci-  
 46 piendum, quid facere deberet Israel,  
 47 principes ducenti, omnis autem re-  
 48 liqua tribus eorum consilium seque-  
 49 batur; \* porro de Zabulon qui 33  
 50 egrediebantur ad proelium et stabant  
 51 in acie instructi armis bellicis, quin-  
 52 quaginta millia venerunt in auxilium,  
 53 non in corde duplici; \* et de 34  
 54 Nephthali principes mille, et cum eis  
 55 instructi clypeo et hasta triginta et  
 56 septem millia; \* de Dan etiam prae- 35  
 57 parati ad proelium viginti octo millia  
 58 sexcenti; \* et de Aser egredientes 36  
 59 ad pugnam et in acie provocantes,  
 60 quadraginta millia; \* trans Jordanem 37  
 61 autem de filiis Ruben et de Gad et  
 62 dimidia parte tribus Manasse instructi  
 63 armis bellicis, centum viginti millia.

27, 1s.

2Sm. 15, 24, 28,  
17.

2Sm. 3, 19.

2Sm. 2, 9s.

2Ch. 31, 19.

32. verst. waren der Reiten u. merkten, was Isr. ... B: Verstand hatten von den J. daß sie wußten. dW: sich auf die J. verstanden um zu wissen ... mußte. vE: verst. auf d. J. zu achten, u. verst. was ... achteten auf ihren Befehl.

33. sich zu ordnen. B: u. die die D. hielten mit einem unveränderten Muth. dW: ordnend [die Schlacht] einmüthiges Herzens. vE: mit unzweideutigem Herzen? A: aufrichtigem.

## XII.

## Arcae dei reductio.

38 Πάντες οὗτοι ἄνδρες πολεμισταί, παρα-  
 τισσόμενοι παράταξιν ἐν ψυχῇ εἰρηρικῇ, καὶ  
 ἦλθον εἰς Χεβρόν τοῦ βασιλεῦσαι τὸν Δαυὶδ  
 ἐπὶ πάντα Ἰσραὴλ. Καὶ ὁ κατάλοιπος Ἰσραὴλ  
 ψυχὴ μία. 39 Καὶ ἦσαν ἐκεῖ ἡμέρας τρεῖς  
 ἐσθλιότες καὶ πίνοντες, ὅτι ἠτοίμασαν αὐτοῖς  
 οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν. 40 Καὶ οἱ ὁμοροῦντες  
 αὐτοῖς ἕως Ἰσοῦχαρ καὶ Ζαβουλῶν καὶ Νεφ-  
 θαλεῖμ ἔφερον αὐτοῖς ἐπὶ τῶν καμήλων καὶ  
 τῶν ὄνων καὶ τῶν ἡμιόνων καὶ ἐπὶ τῶν μό-  
 σχων βρώματα, ἄλευρα, παλάθας, σταφίδας,  
 οἶνον καὶ ἔλαιον, μύσχους καὶ πρόβατα εἰς  
 πλῆθος· ὅτι εὐφροσύνη ἐν Ἰσραὴλ.

**XIII.** Καὶ ἐβουλεύσατο Δαυὶδ μετὰ τῶν  
 χιλιάρχων καὶ τῶν ἑκατοτάρχων παντὶ ἡγου-  
 μένῳ. 2 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ τῇ πάσῃ ἐκκλησίᾳ  
 Ἰσραὴλ· Εἰ ἐφ' ὑμῖν ἀγαθὸν καὶ παρὰ κυ-  
 ρίου θεοῦ ἡμῶν εὐδοκῶ, ἀποστελλόμεν πρὸς  
 τοὺς ἀδελφούς ἡμῶν τοὺς ὑπολειμμένους ἐν  
 πάσῃ γῆ Ἰσραὴλ, καὶ μετ' αὐτῶν οἱ ἱερεῖς οἱ  
 Λευῖται ἐν πόλεσιν κατασχέσεως αὐτῶν, καὶ  
 συναχθήσονται πρὸς ἡμᾶς· 3 καὶ μετενέγκω-  
 μεν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ ἡμῶν πρὸς ἡμᾶς,  
 ὅτι οὐκ ἐξεζήτησαν αὐτὴν ἀφ' ἡμερῶν Σαούλ.  
 4 Καὶ εἶπεν πᾶσα ἡ ἐκκλησία τοῦ ποιῆσαι  
 οὕτως· ὅτι εὐθὺς ὁ λόγος ἐν ὀφθαλμοῖς παν-  
 τὸς τοῦ λαοῦ. 5 Καὶ ἐξεκκλησίασεν Δαυὶδ  
 τὸν πάντα Ἰσραὴλ ἀπὸ ὀρίων Αἰγύπτου καὶ  
 ἕως Ἡμαθ τοῦ εἰσενέγκαι τὴν κιβωτὸν τοῦ  
 θεοῦ ἐκ πόλεως Ἰαριμ. 6 Καὶ ἀνήγαγεν  
 αὐτὴν Δαυὶδ· καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ἀνέβη εἰς  
 πόλιν Δαυὶδ, ἣ ἦν τοῦ Ἰούδα, τοῦ ἀναγα-  
 γεῖν ἐκεῖθεν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ κυρίου

38 כָּל-אֵלֶּה אַנְשֵׁי מִלְחָמָה עָדְרֵי  
 מַעְרָכָה בְּלֵבב שָׁלֵם בְּאֵי חֲבֻרָה  
 לְהַמְלִיךְ אֶת-דָּוִד עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל  
 וְגַם כָּל-שָׂרֵי יִשְׂרָאֵל לֵב אֶחָד  
 39 לְהַמְלִיךְ אֶת-דָּוִד׃ וַיְהִי-וַשָּׁם עִם-  
 דָּוִד יָמִים שְׁלוֹשָׁה אֲכָלִים וְשׁוֹתִים  
 מִכֵּי-כִנּוֹי לָהֶם אַחִיהֶם׃ וְגַם הַקְּרוֹבִים  
 אֵלֵיהֶם עַד-יִשְׁשָׁכָר וְזַבְלוֹן וְנַפְתָּלִי  
 מִבְּיָאִים לָחֶם בַּחֲמֹרִים וּבִגְמָלִים  
 וּבִסְרָדִים וּבִבְקָר מֵאֲכַל-קָמַח  
 דְּבָלִים וְצִמְקִים וְיִזְוֹן וְשִׁמֹן וּבְקָר  
 וְצֹאן לְרֹב כִּי שִׁמְחָה בְּיִשְׂרָאֵל׃

**XIII.** וַיִּזְעַץ דָּוִד עִם-שָׂרֵי הָאֲלָפִים  
 2 וְהַמָּאוֹת לְכָל-נְגִיד׃ וַיֹּאמֶר דָּוִד  
 לְכָל־וְקָהֵל יִשְׂרָאֵל אִם-עֲלֵיכֶם טוֹב  
 וּמִן-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ נִסְרָצָה נִשְׁלַחָה  
 עַל-אֲחֵינוּ הַנְּשָׂאֲרִים בְּכָל אֲרָצוֹת  
 יִשְׂרָאֵל וְעִמָּהֶם הַפְּהָנִים וְהַלְוִיִּם  
 בְּעָרֵי מִגְרָשֵׁיהֶם וַיִּקְבְּצוּ אֵלֵינוּ׃  
 3 וְנִסְבְּהָ אֶת-אָרוֹן אֱלֹהֵינוּ אֵלֵינוּ כִּי-  
 4 לֹא דַרְשָׁנָהּ בַּיָּמִי שָׂאֵל׃ וַיֹּאמְרוּ  
 כָּל-הַקָּהֵל לַעֲשׂוֹת כִּן כִּי-יֵשֶׁר הַדָּבָר  
 ח בְּעֵינֵי כָל-הָעָם׃ וַיִּקְהֵל דָּוִד אֶת-  
 כָּל-יִשְׂרָאֵל מִן-שִׁיחֹר מִצְרַיִם וְעַד-  
 לְכוּא חֲמַת לְהַבִּיא אֶת-אָרוֹן הָאֱלֹהִים  
 6 מִקְרֵי יַעֲרִים׃ וַיַּעַל דָּוִד וְכָל-יִשְׂרָאֵל  
 בְּעֵלְתָהּ אֶל-קְרֵי יַעֲרִים אֲשֶׁר לִיהוּדָה  
 לְהַעֲלֹת מִשָּׁם אֶת אָרוֹן הָאֱלֹהִים׃

v. 38. כצ"ל

38. EX† (in f.) ἦλθον (eti. B:) τῶ βασιλεῦσαι τὸν Δαυίδ. 39. EFX† (p. ἐκεῖ) μετὰ Δαυίδ. B\* αὐτοῖς. 40. B: Νεφθαλί. EFX: ὄνων ... καμήλων. X: σταφυλάς.

1. EFX† (p. μετὰ) τῶν ἀρχόντων καὶ. FX: καὶ μετὰ παντός ἡγουμένου. 2. B\* τῇ ... κυρ. τῶ θ. 3. B: ἐζήτησαν. 4. A<sup>1</sup>(?)EX: εὐθὺς. 5. A<sup>2</sup>B† (p. ἕως) εἰσοδος (A<sup>1</sup>X\*). B: Ἰαριμ.

38. B: waren Kr. die sich ordentlich in einer Schlachtordnung hi lten ... mit vollkomm nem G. dW: ordnend die Schlacht mit aufrichtigem G. fa- men ... vE: gerüstet zur Schlachtordnung, f. m. erge- benem G. dW: all. Uebrigen in Isr. waren einträchtig. A: Gines Sinnes. vE: der ganze Rest Israels war ein- müthig.

39. vE.A: zugerichtet. dW: richteten ihnen zu.

## Freude in Israel. Davids Rath mit den Hauptleuten die Lade Gottes heraufzubringen. XII.

38 Alle diese Kriegsleute, den Zeug zu ordnen, kamen von ganzem Herzen gen Hebron, David zum Könige zu machen über ganz Israel. Auch war alles andere Israel eines Herzens, daß man David zum Könige machte. \* Und waren daselbst bei David drei Tage, aßen und tranken; denn ihre Brüder hatten für sie zubereitet. \* Auch welche die nächsten um sie waren, bis hin an Issachar, Sebulon und Naphthali, die brachten Brot auf Eseln, Kameelen, Maulthieren und Rindern, zu essen, Mehl, Feigen, Kostnen, Wein, Del, Rinder, Schafe die Menge; denn es war eine Freude in Israel.

**XIII. (XIV.)** Und David hielt einen Rath mit den Hauptleuten über tausend und über hundert, und mit allen Fürsten, 2 \* und sprach zu der ganzen Gemeine Israel: Gefällt es euch und ist es von dem Herrn, unserm Gott, so laßt uns allenthalben ausschicken zu den andern unsern Brüdern in allen Landen Israels, und mit ihnen die Priester und Leviten in den Städten, da sie Vorstädte haben, daß sie zu uns versammelt werden; 3 \* und laßt uns die Lade unsers Gottes zu uns wieder holen, denn bei den Zeiten Sauls fragten wir nicht nach ihr. 4 \* Da sprach die ganze Gemeine, man sollte also thun; denn solches gefiel allem 5 Volk wohl. \* Also versammelte David das ganze Israel, von Sihor Egyptens an bis man kommt gen Hemath, die Lade Gottes zu holen von Kiriath Jearim. 6 \* Und David zog hinauf mit dem ganzen Israel zu Kiriath Jearim, welche liegt in Juda, daß er von dannen heraufbrächte die Lade Gottes, des Herrn, der

38. A.A: das Heer zu ordnen. U.L: David König zu machen. 40. U.L: Mäulern.

5. A.A: in Egypten. 6. U.L: mit ganzem.

40. Mehlspeise. dW: die nahe bei ihnen Wohnenden. vE: die in der Nähe bei ihnen wohnten. dW: vE: Mehlspeisen. B: Klumpen Feigen. vE: getrocknete Trauben.

Kav. 13. Verq. 2 Sam. 6.

1. dW: berieth sich. B.dW.vE.A: m. den Obersten.

2. an die Pr. B.dW.vE: Versammlung. B: in alle

Omnes isti viri bellatores expediti 38 ad pugnandum corde perfecto venerunt in Hebron, ut constituerent regem David super universum Israel. Sed et omnes reliqui ex Israel uno corde erant, ut rex fieret David. (Act. 4, 32.) \* Fueruntque ibi apud David tribus 39 diebus comedentes et bibentes; prae- paraverant enim eis fratres sui. \* Sed et qui juxta eos erant, usque 40 ad Issachar et Zabulon et Nephthali, afferebant panes in asinis et camelis et mulis et bobus ad vescendum, farinam, palathas, uvam passam, vinum, oleum, boves, arietes ad omnem copiam; gaudium quippe erat in Israel.

28m.6. Iniit autem consilium David XIII. cum tribunis et centurionibus et universis principibus, \* et ait ad 2 omnem coetum Israel: Si placet vobis et a Domino Deo nostro egreditur sermo quem loquor, mittamus ad fratres nostros reliquos in universas regiones Israel, et ad sacerdotes et Levitas, qui habitant in suburbanis urbium, ut congregentur ad nos; \* et reducamus arcam Dei 3 nostri ad nos, non enim requisivimus eam in diebus Saul. \* Et respondit 4 18m.14,19. universa multitudo, ut ita fieret; placuerat enim sermo omni populo. 15,3. \* Congregavit ergo David cunctum 5 Jos.13,3. Israel a Sihor Aegypti usque dum ingrediaris Emath, ut adduceret arcam Dei de Cariathiarim. \* Et 6 ascendit David et omnis vir Israel ad collem Cariathiarim qui est in 128m.6,1s. 18m.7,2. Juda, ut afferret inde arcam Domini

2. S\* (alt.) et.

6. Al.\* vir (Al.: omnes viri).

Länder. A: Landschaften. B: nebst ihren Bezirken. vE: ihrer Bezirke. dW: in ihren Bezirke: St.

3. A: haben wir uns n. um sie bekümmert.

4. dW: die Sache war recht dem ganzen B. B. vE: ... in den Augen des g. B.

5. dW: vom Nil Egyptens an bis nach S. hin.

6. gen Baala, gen Kiriath J.

## XIII.

## Arcae reductio. Hiramī dona et Davidis fili.

καθημένον ἐπὶ Χερουβείν, οὗ ἐπεκλήθη ὄνομα αὐτοῦ. <sup>7</sup> Καὶ ἐπέθηκαν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ ἐπὶ ἄμαξαν καινὴν ἐξ οἴκου Ἀμιναδάβ· καὶ Ὀζὰ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἤγον τὴν ἄμαξαν. <sup>8</sup> Καὶ Δαυὶδ καὶ πᾶς Ἰσραὴλ παύζοντες ἐναντίον τοῦ θεοῦ ἐν πάσῃ δυνάμει, καὶ ἐν ψαλμοῖς καὶ ἐν κινύραις καὶ ἐν ᾠδαῖς καὶ ἐν τυμπάνοις καὶ ἐν κυμβάλοις καὶ ἐν σάλπιγγιν.

<sup>9</sup> Καὶ ἦλθσαν ἕως τῆς ἄλωνος Χειδῶν· καὶ ἐξέτεινεν Ὀζὰ τὴν χεῖρα αὐτοῦ τοῦ κατασχεῖν τὴν κιβωτὸν· ὅτι ἐξέκλινεν αὐτὴν ὁ μύσχος. <sup>10</sup> Καὶ ἐθυμώθη κύριος ὀργῇ ἐπὶ Ὀζᾶ καὶ ἐπάταξεν αὐτὸν ἐκεῖ διὰ τὸ ἐκτεῖναι τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κιβωτὸν· καὶ ἀπέθανεν ἐκεῖ ἀπέναντι τοῦ θεοῦ. <sup>11</sup> Καὶ ἠθύμησεν Δαυὶδ ὅτι διέκοψεν κύριος διακοπὴν ἐν Ὀζᾶ, καὶ ἐκάλεσεν τὸν τόπον ἐκεῖνον Διακοπὴ Ὀζὰ, ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. <sup>12</sup> Καὶ ἐφοβήθη Δαυὶδ τὸν θεὸν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, λέγων· Πῶς εἰσοίσω πρὸς ἑμᾶν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ; <sup>13</sup> Καὶ οὐκ ἀπέστρεψεν Δαυὶδ τὴν κιβωτὸν πρὸς ἑαυτὸν εἰς τὴν πόλιν Δαυὶδ, καὶ ἐξέκλινεν αὐτὴν εἰς οἶκον Ἀβεδδαρά τοῦ Γεθαίου. <sup>14</sup> Καὶ ἐκάθισεν ἡ κιβωτὸς τοῦ θεοῦ ἐν οἴκῳ Ἀβεδδαρά τρεῖς μῆνας. Καὶ εὐλόγησεν ὁ θεὸς τὸν Ἀβεδδαρά καὶ πάντα τὰ αὐτοῦ.

**XIV.** Καὶ ἀπέστειλεν Χειράμ βασιλεὺς Τύρου ἀγγέλους πρὸς Δαυὶδ καὶ ξύλα κέδρινα καὶ οἰκοδόμους τοίχων καὶ τέκτονας ξύλων τοῦ οἰκοδομῆσαι αὐτῷ οἶκον. <sup>2</sup> Καὶ ἔγνω Δαυὶδ ὅτι ἠτοίμασεν αὐτὸν κύριος εἰς βασιλεία ἐπὶ Ἰσραὴλ, ὅτι ηὐξήθη εἰς ὕψος ἡ βασιλεία αὐτοῦ διὰ τὸν λαὸν αὐτοῦ Ἰσραὴλ.

<sup>3</sup> Καὶ ἔλαβεν Δαυὶδ ἑπτὰ γυναῖκας ἐν Ἱερου-

6. B: Χερσβίμ (A<sup>2</sup>: Χερσβεῖμ, CX: Χερσβίν).  
7. B: ἐφ' ἄμαξαν. 8. B\* καὶ (a. ἐν τυμπ.). 9. B\* Χειδ. (AFX† sed diverse scr.). 11. EFX: Διακοπήν. 12. B pon. πρὸς ἐμ. in fine. 13. FX† (p. κιβ.) τῷ θεῷ. B\* (alt.) τὴν. A<sup>1</sup>EX: Χετταῖς (Γεθαῖς A<sup>2</sup>B; FX: Γεθθαῖς). 14. A<sup>1</sup>: ἡμέρας (μῆνας A<sup>2</sup>B; FX: μῆνας τρεῖς). B\* τὸν (FX: τὸν οἶκον).

1. B\* τοίχων (AEFX†). 2. A<sup>1</sup>X\* εἰς βασ. (A<sup>2</sup>B†).

יהוה יושב הכרובים אשר נקרא שם: 7 וירפיו את ארון האלהים על-עגלה חדשה מבית אבינדב ועזא ואחיו 8 לנהגים בעגלה: ודוד וכל-ישראל משחקים לפני האלהים בכל-עז ובשירים ובכנרות ובנבלים ובתפלים ובמצלתים ובתצצרות:

9 ויבאו עד-גֵרֶן פִּידֹן וישלח עזא את-ידו לאחז את-הארון פי שמטה הקר: ויחראפ יהוה בעזא ויפֶהוּ על אשר-שלח ידו על-הארון וימת שם לפני אלהים: ויחר לדוד פי-פרץ יהוה פרץ בעזא ויקרא למקום ההוא פרץ עזא עד היום הזה: 12 ויבא דוד את-האלהים ביום ההוא לאמר הֵן אביא אלי את ארון האלהים: ולא-הסיר דוד את-הארון אליו אל-עיר דוד וישֶהוּ אל-בית-עבד אדם הנָפִי: וישב ארון האלהים עם-בית עבד-אדם בביתו שלשה חדשים ויכרה יהוה את-בית עבד-אדם ואת-כל-אשר-לו:

**XIV.** וישלח היום מלך-צר מלכאים אל-דוד ועצי ארזים וחרשי קיר 2 וחרשי עצים לבנות לו בית: וידע דוד פי-הכינו יהוה למלך על-ישראל פי-נשאת למעלה מלכותו בעבור עמו ישראל:

3 ויקח דוד עוד נשים בירושלם

v. 6. בנ"א הכרובים.  
v. 1. ק' חורם

6. vE: über welcher d. M. ang. wurde.

7. Ufa aber und Ahio.

8. B: mit aller M. dW. vE.A: aus allen Kräften.

## Die Lade von Kiriath Jearim ins Haus Obed Edoms. Ufa's Tod. XIII.

auf den Cherubim sitzt, da der Name  
7 angerufen wird. \* Und sie ließen die  
Lade Gottes auf einem neuen Wagen  
führen aus dem Hause Ubi Nadabs;  
Ufa aber und sein Bruder trieben den  
8 Wagen. \* David aber und das ganze  
Israel spielten vor Gott her aus ganzer  
Macht, mit Liedern, mit Harfen, mit  
Psaltern, mit Pauken, mit Cymbeln und  
mit Posaunen.

9 Da sie aber kamen auf den Platz  
Chidon, rechte Ufa seine Hand aus, die  
Lade zu halten; denn die Rinder schritten  
10 beiseit aus. \* Da erzürnete der Grimm  
des Herrn über Ufa und schlug ihn, daß  
er seine Hand hatte ausgereckt an die  
Lade, daß er daselbst starb vor Gott.  
11 \* Da ward David traurig, daß der Herr  
einen solchen Miß that an Ufa, und hieß  
die Stätte Perez Ufa, bis auf diesen Tag.  
12 \* Und David fürchtete sich vor Gott des  
Tages und sprach: Wie soll ich die Lade  
13 Gottes zu mir bringen? \* Darum ließ  
er die Lade Gottes nicht zu sich bringen  
in die Stadt Davids, sondern lenkte sie  
hin in das Haus Obed Edoms, des  
14 Githiters. \* Also blieb die Lade Got-  
tes bei Obed Edom in seinem Hause  
drei Monate. Und der Herr segnete  
das Haus Obed Edoms und alles, was  
er hatte.

**XIV. (XV.)** Und Hiram, der König  
zu Tyrus, sandte Boten zu David, und  
Cedernholz, Maurer und Zimmerleute,  
2 daß sie ihm ein Haus baueten. \* Und  
David merkte, daß ihn der Herr zum  
Könige über Israel bestätigt hatte; denn  
sein Königreich stieg auf um seines Volks  
Israel willen.

3 Und David nahm noch mehr Weiber

9. A. A: beiseits. 12. U. L: fürchte.  
14. U. L: Monden. — 1. U. L: Mäurer.

vE: bei Liedern. dW: mit Gesang. A: Gesängen.  
B. dW. vE. A: Trompeten.

9. zur Tenne Chidon.

10. B. dW. vE: entbrannte d. Zorn.

11. B: man hieß. vE: m. nannte.

12. dW: sollte. vE: kommen lass u. A: sann ich zu

<sup>1Sm. 4, 4.</sup>  
<sup>2Rg. 19, 15.</sup> Dei sedentis super Cherubim, ubi  
invocatum est nomen ejus. \* Im- 7  
posueruntque arcam Dei super plau-  
strum novum de domo Abinadab;  
Oza autem et frater ejus minabant  
plaustrum. \* Porro David et univer- 8  
sus Israel ludebant coram Deo omni  
virtute in canticis et in citharis et  
psalteriis et tympanis et cymbalis  
et tubis.

Cum autem pervenissent ad aream 9  
Chidon, tetendit Oza manum suam,  
ut sustentaret arcam; bos quippe  
lasciviens paululum inclinaverat eam.  
\* Iratus est itaque Dominus contra 10  
Ozam et percussit eum, eo quod  
tetigisset arcam; et mortuus est ibi  
coram Domino. \* Contristatusque 11  
est David, eo quod divisisset Domi-  
nus Ozam, vocavitque locum illum  
Divisio Ozae, usque in praesentem  
diem. \* Et timuit Deum tunc tem- 12  
poris, dicens: Quomodo possum ad  
me introducere arcam Dei? \* Et 13  
ob hanc causam non adduxit eam  
ad se, hoc est in civitatem David,  
sed avertit in domum Obededom  
Gethaei. \* Mansit ergo arca Dei in 14  
domo Obededom tribus mensibus.  
Et benedixit Dominus domui ejus  
et omnibus, quae habebat.

<sup>2Sm. 5, 11ss.</sup>  
<sup>2Ch. 2, 3.</sup>  
<sup>1Rg. 5, 1.</sup> Misit quoque Hiram rex Tyri **XIV.**  
nuncios ad David, et ligna cedrina,  
et artifices parietum lignorumque, ut  
aedificarent ei domum. \* Cognovit- 2  
que David, quod confirmasset eum  
Dominus in regem super Israel et  
sublevatum esset regnum suum super  
populum ejus Israel.

Acceptit quoque David alias uxores 3

2. S: eo quod ... subl. est.

mir hereinholen.

14. B: bei d. Hause D., in f. S. dW. vE: im S. ...  
was sein war.

Kap. 14. Vergl. 1 Sam. 5, 11 ff.

1. vE: Steinmehen.

2. B: ward hoch erhaben. dW. vE: erhoben.

## XIV.

## Davidis filii. Bellum cum Philistaeis.

σαλήμ· καὶ ἐτέχθησαν αὐτῶ ἔτι υἱοὶ καὶ θυγατέρες. <sup>4</sup> Καὶ ταῦτα τὰ ὀνόματα αὐτῶν τῶν τεχθέντων οἱ ἦσαν αὐτῶ ἐν Ἱερουσαλήμ· Σαμμαοὺ καὶ Σωβάβ, Νάθαν καὶ Σαλωμών <sup>5</sup> καὶ Ἰεβαάρ καὶ Ἐλισαὺ καὶ Ἐλιφαλέτ <sup>6</sup> καὶ Ναγέθ καὶ Ναφάγ καὶ Ἰαφίθ <sup>7</sup> καὶ Ἐλισαμί καὶ Βαλλιαδά καὶ Ἐλιφαλέτ.

<sup>8</sup> Καὶ ἤκουσαν ἀλλόφυλοι ὅτι ἐχρίσθη Δαυὶδ βασιλεὺς ἐπὶ πάντα Ἰσραὴλ, καὶ ἀνέβησαν πάντες οἱ ἀλλόφυλοι ζητῆσαι τὸν Δαυίδ. Καὶ ἐξῆλθεν Δαυίδ, ὡς ἤκουσεν, εἰς ὑπάντησιν αὐτοῖς. <sup>9</sup> Καὶ ἀλλόφυλοι ἦλθον καὶ συνέπεσαν ἐν τῇ κοιλάδι τῶν γιγάντων. <sup>10</sup> Καὶ ἐπηρώτησεν Δαυίδ διὰ τοῦ θεοῦ λέγων· Εἰ ἀναβῶ ἐπὶ τοὺς ἀλλοφύλους καὶ δώσω αὐτοὺς εἰς τὰς χεῖράς μου; Καὶ εἶπεν αὐτῶ κύριος· Ἀνάβηθι, καὶ δώσω αὐτοὺς εἰς τὰς χεῖράς σου. <sup>11</sup> Καὶ ἀνέβη εἰς Βαβλ Φαρασεὶν καὶ ἐπάταξεν αὐτοὺς ἐκεῖ Δαυίδ. Καὶ εἶπεν Δαυίδ· Διέκοπεν ὁ θεὸς τοὺς ἐχθρούς μου ἐν χειρὶ μου ὡς διακοπὴν ὕδατος. Διὰ τοῦτο ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκεῖνου Διακοπὴ Φαρασεὶν. <sup>12</sup> Καὶ ἐγκατέλιπον ἐκεῖ τοὺς θεοὺς αὐτῶν, καὶ εἶπεν Δαυίδ κατακαῦσαι αὐτοὺς ἐν πυρὶ.

<sup>13</sup> Καὶ προσέθεντο ἔτι ἀλλόφυλοι καὶ συνέπεσαν ἔτι ἐν τῇ κοιλάδι τῶν γιγάντων. <sup>14</sup> Καὶ ἠρώτησεν Δαυίδ ἔτι ἐν θεῷ, καὶ εἶπεν αὐτῶ ὁ θεός· Οὐ πορεύσῃ ὀπίσω αὐτῶν, ἀποστρέφον ἀπ' αὐτῶν καὶ παρεσθῆ αὐτοῖς πλησίον τῶν ἀπίων. <sup>15</sup> Καὶ ἔσται ἐν τῷ ἀκοῦσαί σε τὴν φωνὴν τοῦ συσσεισμοῦ τοῦ ἄκρου τῶν ἀπίων, τότε ἐξελεύσῃ εἰς τὸν πόλεμον, ὅτι ἐξῆλθεν ὁ θεὸς ἔμπροσθέν σου τοῦ πατάξαι τὴν παρεμβολὴν τῶν ἀλλοφύλων. <sup>16</sup> Καὶ ἐποίησεν καθὼς ἐνετείλατο αὐτῷ ὁ θεός, καὶ ἐπάταξεν τὴν παρεμβολὴν τῶν ἀλλοφύλων ἀπὸ Γαβαὼν ἕως Γαζηρά. <sup>17</sup> Καὶ ἐγένετο τὸ ὄνομα Δαυίδ ἐν πάσῃ τῇ γῆ, καὶ

3. A<sup>2</sup>B (pro αὐτῶ A<sup>1</sup>EFX) Δαυίδ. 4. B: Σαμαά et \* (sq.) καὶ. 5. B: Βαάρ ... Ἐλισά ... Ἐλιφαλήθ. 6. B: Ναφάθ. 7. B: Ἐλισαμαέ ... Ἐλιαδὲ ... Ἐλιφαλά. 8. B: Καὶ ἤκουσε Δαυίδ, καὶ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῖς. 9. B: συνέπεσον. 10. C: Ἡ ἀναβῶ. A<sup>1</sup>\* κύρ. (A<sup>2</sup>B†; EX: ὁ θεός). 11. B: Φαρασιν (bis). X: Διακοπὴν. 12. A<sup>1</sup>: ἐγκατέλιπεν (-λιπον A<sup>2</sup>B). CX\* ἐκεῖ. B† (p. αὐτῶν) οἱ ἀλλόφυλοι (FX† post ἐκεῖ) ... \* αὐτῶ. 13. C: προσέθετο ἔτι ἀλλοφύλοις. FX\* (alt.) ἔτι (A<sup>2</sup>B†; A<sup>1</sup>X: ἐκεῖ). 15. A<sup>1</sup>C: συσσεισμῆ (EFX: σεισμῆ); A<sup>2</sup>: τῶν ἄκρων

4 וַיִּוְלַד דָּוִד עוֹד בָּנִים וּבָנוֹת: וְאֵלֶּה  
שְׁמוֹת הַיּוֹלְדִים אֲשֶׁר הָיוּ לּוֹ בִּירוּשָׁלַם  
ה שְׁמוֹעַ וְשׁוֹבָב וְנָתָן וְשִׁלְמָה: וַיּוּבְחַר  
6 וְאֵלִישֵׁיָע וְאַלְפָּלַט: וְנָגָה וְנַפְגַּי וְיֹפִיעַ:  
7 וְאֵלִישֵׁמַע וּבְעִלְיָדַע וְאַלְיִפְלָט:  
8 וַיִּשְׁמְעוּ פְּלִשְׁתִּים כִּי-נִמְשַׁח דָּוִד  
לְמֶלֶךְ עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲלוּ כָל-  
פְּלִשְׁתִּים לְבַקֵּשׁ אֶת-דָּוִד וַיִּשְׁמַע  
9 דָּוִד וַיֵּצֵא לְפָנֵיהֶם: וּפְלִשְׁתִּים בָּאוּ  
י וַיִּפְשְׁטוּ בַעֲמַק רַפְאִים: וַיִּשְׁאַל דָּוִד  
בְּאֱלֹהִים לֵאמֹר הֲאֵעֲלֶה עַל-פְּלִשְׁתִּים  
וְנִתְּתָם בְּיָדִי וַיֹּאמֶר לּוֹ יְהוָה עֲלֶה  
11 וְנִתְּתִים בְּיָדְךָ: וַיַּעֲלוּ כְּבַעַל-פְּרָצִים  
וַיִּבֶס שָׁם דָּוִד וַיֹּאמֶר דָּוִד פֶּרֶץ  
הָאֱלֹהִים אֶת-אֹיְבֵי בְּיָדִי כַּפֶּרֶץ מַיִם  
עַל-כֵּן קָרָא שֵׁם-הַמָּקוֹם הַהוּא בַּעַל  
12 פְּרָצִים: וַיַּעֲזְבוּ-שָׁם אֶת-אֱלֹהֵיהֶם  
וַיֹּאמֶר דָּוִד וַיִּשְׁרְפוּ בָאֵשׁ:  
13 וַיִּסִּיפוּ עוֹד פְּלִשְׁתִּים וַיִּפְשְׁטוּ  
14 בַעֲמַק: וַיִּשְׁאַל עוֹד דָּוִד בְּאֱלֹהִים  
וַיֹּאמֶר לּוֹ הָאֱלֹהִים לֹא תַעֲלֶה  
אֲחֲרֵיהֶם הִסַּב מֵעֲלֵיהֶם וּבָאתָ לָהֶם  
טו מִמּוֹל הַבְּכָאִים: וַיְהִי כַּשְׁמַעְתָּ אֶת-  
קוֹל הַצִּעְדָה בְּרֹאשֵׁי הַבְּכָאִים אִז  
תֵּצֵא בַּמִּלְחָמָה כִּי-יֵצֵא הָאֱלֹהִים  
לְפָנֶיךָ לְהַפֹּת אֶת-מַחֲנֶה פְּלִשְׁתִּים:  
16 וַיַּעַשׂ דָּוִד כַּאֲשֶׁר צִוְּתָהּ הָאֱלֹהִים  
וַיִּבֶר אֶת-מַחֲנֶה פְּלִשְׁתִּים מִגְּבֻעוֹן  
17 וְעַד-גִּזְרָה: וַיֵּצֵא שָׁם-דָּוִד בְּכָל-

v. 10. 'חורר'

(τῷ ἄκρῳ A<sup>1</sup>EX; B: αὐτῶν ἄκρων; F: ἀπ' ἄκρῳ). B: εἰςελεύσῃ (ἐξελ. AFX). 16. FX† (p. ἐποίησ.) Δαυίδ. 17. B\* τὸ. FX: Καὶ ἐξῆλθε τὸ ὄν. ... ἐν πάσαις ταῖς γαίαις.



David's Söhne zu Jerus. Sieg über die Phil. Das Rauschen auf den Maulbeerbäumen. XIV.

zu Jerusalem, und zeugete noch mehr  
 4 Söhne und Töchter. \* Und die ihm zu  
 Jerusalem geboren wurden, hießen also:  
 Sammua, Sobab, Nathan, Salomo,  
 5 \* Jebegar, Elisua, Elphalet, \* Noga,  
 7 Nepheg, Japhia, \* Elisamma, Baeljada,  
 Elphalet.  
 8 Und da die Philister hörten, daß  
 David zum Könige gesalbet war über  
 ganz Israel, zogen sie alle herauf, David  
 zu suchen. Da das David hörte, zog  
 9 er aus gegen sie. \* Und die Philister  
 kamen und ließen sich nieder im Grunde  
 10 Nephaim. \* David aber fragte Gott  
 und sprach: Soll ich hinaufziehen wider  
 die Philister, und willst du sie in meine  
 Hand geben? Der Herr sprach zu ihm:  
 11 Ziehe hinauf, ich habe sie in deine Hände  
 gegeben. \* Und da sie hinauf zogen gen  
 Baal Brazim, schlug sie David daselbst.  
 Und David sprach: Gott hat meine  
 Feinde durch meine Hand zertrennet, wie  
 sich das Wasser trennet. Daher hießen  
 12 sie die Stätte Baal Brazim. \* Und sie  
 ließen ihre Götter daselbst; da hieß sie  
 David mit Feuer verbrennen.  
 13 Aber die Philister machten sich wie-  
 der daran und thaten sich nieder im  
 14 Grunde. \* Und David fragte abermal  
 Gott, und Gott sprach zu ihm: Du  
 sollst nicht hinauf ziehen hinter ihnen  
 her, sondern lenke dich von ihnen, daß  
 du an sie kommest gegen den Maulbeer-  
 15 bäumen. \* Wenn du dann wirst hören  
 das Rauschen oben auf den Maulbeer-  
 bäumen einhergehen, so fahre heraus  
 zum Streit; denn Gott ist da vor dir  
 ausgezogen, zu schlagen der Philister  
 16 Heer. \* Und David that, wie ihm  
 Gott geboten hatte; und sie schlugen  
 das Heer der Philister von Gibeon an  
 17 bis gen Gaser. \* Und David's Name  
 brach aus in allen Ländern, und der

in Jerusalem, genuitque filios et  
 filias. \* Et haec nomina eorum, 4  
 3,5.2Sm.5,14. qui nati sunt ei in Jerusalem: Sa-  
 4.3,31. mua et Sobad, Nathan et Salomon,  
 \* Jebahar et Elisua et Eliphalet, 5  
 \* Noga quoque et Napheg et Japhia, 6  
 \* Elisama et Baaliada et Eliphalet. 7  
 2Sm.5,17ss. Audientes autem Philisthim, eo  
 quod unctus esset David in regem  
 super universum Israel, ascenderunt  
 omnes, ut quaererent eum. Quod  
 cum audisset David, egressus est  
 obviam eis. \* Porro Philisthim ve- 9  
 nientes diffusi sunt in valle Raphaïm.  
 2Sm.5,23. \* Consuluitque David Dominum, di- 10  
 cens: Si ascendam ad Philisthaeos  
 et si trades eos in manu mea? Et  
 dixit ei Dominus: Ascende, et tradam  
 eos in manu tua. \* Cumque illi ascen- 11  
 2Sm.5,20.Es. dissent in Baalpharasim, percussit eos  
 28,21. ibi David, et dixit: Divisit Deus inimi-  
 cos meos per manum meam, sicut  
 dividuntur aquae. Et ideo voca-  
 tum est nomen illius loci Baalpha-  
 rasim. \* Dereliqueruntque ibi deos 12  
 suos, quos David jussit exuri.  
 Dt.7,5.25. Alia etiam vice Philisthim ir- 13  
 ruerunt et diffusi sunt in valle.  
 \* Consuluitque rursus David Deum, 14  
 et dixit ei Deus: Non ascendas post  
 eos; recede ab eis, et venies contra  
 illos ex adverso pyrorum. \* Cum- 15  
 que audieris sonitum gradientis in  
 cacumine pyrorum, tunc egredieris  
 ad bellum; egressus est enim Deus  
 ante te, ut percutiat castra Phi-  
 listhim. \* Fecit ergo David, sicut 16  
 praeceperat ei Deus, et percussit ca-  
 2Sm.7,9.Jos. 17  
 1,27.14.16,14. stras Philistinorum de Gabaon usque  
 David in universis regionibus, et

5. Al.† (p. Elis.) et Eli.

8. B.vE.A: ihnen entgegen.  
 9. B: zerstreueten sich.  
 10. in deine Hand. B.vE.A: will ... geben. dW:  
 gebe.  
 11. zerrissen, wie die W. reißen.  
 12. B.vE.A: ließen ... zurück. B: Da sprach D.  
 daß sie m. H. selbst verbrannt werden. dW.vE: ge-  
 bot ... (durchs H.) v. wurden.  
 13. B: führen ferner fort. dW: kamen wiederum.

vE: breiteten sich abermals aus.  
 14. dW: wende ... u. komme an sie. vE: umgehe  
 sie von oben her.  
 15. auf den Wipfeln der W. B.dW.vE: gehe her-  
 vor. B.vE.A: das Lager d. Ph.  
 16. dW.A: und schlug.  
 17. B: kam aus in alle die Länder. vE: verbreitete  
 sich. A: ward kundbar. dW: es ging der Ruhm D.  
 aus.

## XV.

## Arcue dei Hierosolymam translatio et tentorium.

κύριος ἔδωκεν τὸν φόβον αὐτοῦ ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη.

**XV.** Καὶ ἐποίησεν αὐτῷ οἰκίας ἐν πόλει Δαυὶδ, καὶ ἠτοίμασεν τὸν τόπον τῆς κιβωτοῦ τοῦ θεοῦ καὶ ἐποίησεν αὐτῇ σκηνήν.

<sup>2</sup> Τότε εἶπεν Δαυὶδ· Οὐκ ἔστιν ἄραι τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ ἀλλ' ἢ τοὺς Λευίτας, ὅτι αὐτοὺς ἐξελέξατο κύριος αἴρειν τὴν κιβωτὸν κυρίου καὶ λειτουργεῖν αὐτῷ ἕως αἰῶνος.

<sup>3</sup> Καὶ συνήγαγεν Δαυὶδ τὸν πάντα Ἰσραὴλ εἰς Ἱερουσαλὴμ τοῦ ἀνενεγκεῖν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ εἰς τὸν τόπον ὃν ἠτοίμασεν αὐτῇ.

<sup>4</sup> Καὶ συνήγαγεν Δαυὶδ τοὺς υἱοὺς Ἀαρῶν καὶ τοὺς Λευίτας. <sup>5</sup> Τῶν υἱῶν Κουάθ· Οὐριήλ ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἑκατὸν εἴκοσι.

<sup>6</sup> Τῶν υἱῶν Μεραρί· Ἀσαΐας ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ διακόσιοι καὶ εἴκοσι. <sup>7</sup> Τῶν υἱῶν Γηρσῶν· Ἰωήλ ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἑκατὸν καὶ τριάκοντα.

<sup>8</sup> Τῶν υἱῶν Ἐλισαφάν· Σεμαΐα ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ διακόσιοι.

<sup>9</sup> Τῶν υἱῶν Χεβρών· Ἐλιήλ ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ὀγδοήκοντα. <sup>10</sup> Τῶν υἱῶν Ὄζιήλ· Ἀμιναδάβ ὁ ἄρχων, καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἑκατὸν δεκαδύο.

<sup>11</sup> Καὶ ἐκάλεσεν Δαυὶδ τὸν Σαδὼκ καὶ Ἀβιάθαρ τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας, τὸν Οὐριήλ, Ἀσαΐαν καὶ Ἰωήλ καὶ Σεμείαν καὶ Ἐλιήλ καὶ Ἀμιναδάβ,

<sup>12</sup> καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ὑμεῖς ἄρχοντες πατριῶν τῶν Λευιτῶν, ἀγρίσθητε ὑμεῖς καὶ οἱ ἀδελφοὶ ὑμῶν, καὶ ἀνοίσετε τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ Ἰσραὴλ οὗ ἠτοίμασα αὐτῇ. <sup>13</sup> Ὅτι οὐκ ἐν τῷ πρότερον ὑμᾶς εἶναι διέκοψεν ὁ θεὸς ἡμῶν ἐν ἡμῖν, ὅτι οὐκ ἐζητήσαμεν ἐν κοίματι.

1. B: τῇ κιβωτῷ. 3. B: Καὶ ἐξεκκλησίασε Δ. ... ἐν Ἱερουσ. τῆ ἀνενεγκεῖν. A<sup>2</sup>B (pro τῆ θεῶ) κυρίσ. 4. B\* (alt.) καὶ (AFX†). 5. CX: ἐκ. δέκα. 6. B: Ἀσαΐα. X: ὀκτακόσιοι. BCEX\* (alt.) καὶ. A<sup>1</sup>CEX: πενήκοντα (εἴκοσι A<sup>2</sup>B). 7. B: Γεδσῶν ... \* (alt.) καὶ. CX: ἐκ. πενήκοντα. 8. B: Ἐλισαφάν. Σεμεί. X: ὀκτακόσιοι. 9. B: Χεβρώμ. 11. B: Σεμείαν (Σεμείαν A<sup>1</sup>EX; A<sup>2</sup>: Σεμαΐαν, X: Σεμιβάν). 12. A<sup>2</sup>X† (a. θεῶ) κυρίσ. EX† (in f.) εἰς τὴν ἐτοιμασίαν αὐτῆς. 13. EFX† (p. εἶναι) ἐτοιμῶς. B: ἐξεζητήσαμεν.

הָאָרְצוֹת וַיְהִינָה נָתַן אֶת־פָּחָדוֹ עַל־כָּל־הָעַמִּים :

**XV.** וַיַּעַשׂ־לּוֹ בָתִּים בְּעִיר דָּוִד וַיִּבֶן מָקוֹם לְאָרוֹן הָאֱלֹהִים וַיֵּט־לּוֹ אֹהֶל :

<sup>2</sup> אַז אָמַר דָּוִד לֹא לִשְׂאֵת אֶת־אָרוֹן הָאֱלֹהִים כִּי אִם־הַלְוִיִּים כִּי־בָם יִבְחַר יְהוָה לִשְׂאֵת אֶת־אָרוֹן הָאֱלֹהִים

<sup>3</sup> וּלְשִׂרְתּוֹ עַד־עוֹלָם : וַיִּקְהַל דָּוִד אֶת־כָּל־יִשְׂרָאֵל אֶל־יְרוּשָׁלַם לְהַעֲלוֹת אֶת־אָרוֹן יְהוָה אֶל־מְקוֹמוֹ אֲשֶׁר־הֵכִין לּוֹ :

<sup>4</sup> וַיִּבְחַר דָּוִד אֶת־בְּנֵי אֶהָרָן וְאֶת־הַלְוִיִּים : לְבָנֵי קֵהָת אֱרִיאֵל הַשָּׂר וְאֶחָיו מֶאָה וְעֶשְׂרִים : לְבָנֵי מְרָרִי עֶשְׂרִיָּה הַשָּׂר וְאֶחָיו מֵאָתַיִם וְעֶשְׂרִים :

<sup>5</sup> לְבָנֵי גֵרְשֹׁם יוֹאֵל הַשָּׂר וְאֶחָיו מֶאָה וּשְׁלֹשִׁים : לְבָנֵי אֶלִיָּצְפָן שְׁמַעְיָה הַשָּׂר וְאֶחָיו מֵאָתַיִם : לְבָנֵי חֶבְרֹן אֶלִיָּאֵל הַשָּׂר וְאֶחָיו שְׁמוֹנִים : לְבָנֵי עִזָּאֵל עַמְיַנְדָּב הַשָּׂר וְאֶחָיו מֶאָה וּשְׁנַיִם עָשָׂר :

<sup>6</sup> וַיִּקְרָא דָוִד לְצְדוֹק וְלְאֶבְיָתָר הַכֹּהֲנִים וְלִלְוִיִּים לְאֱרִיאֵל עֶשְׂרִיָּה וְיוֹאֵל שְׁמַעְיָה וְאֶלִיָּאֵל וְעַמְיַנְדָּב : וַיֹּאמֶר לָהֶם אַתֶּם רְאִשֵׁי הָאָבוֹת לְלָוִיִּים הֲתִקְדְּשׁוּ אֶתְּם וְאֶחֱיִכֶם וְהַעֲלִיתֶם אֶת אָרוֹן יְהוָה אֶל־תֵּי וְיִשְׂרָאֵל אֶל־הַכִּינּוֹתַי לּוֹ : כִּי לְמַפְרָאשׁוֹנָה לֹא אַתֶּם פָּרִיץ יְהוָה אֶל־הַיַּנּוֹ בָּנֵי כִּי־לֹא דַרְשְׁנָהוּ כַּמִּשְׁפָּט :

<sup>7</sup> וַיִּקְרָא דָוִד לְצְדוֹק וְלְאֶבְיָתָר הַכֹּהֲנִים וְלִלְוִיִּים לְאֱרִיאֵל עֶשְׂרִיָּה וְיוֹאֵל שְׁמַעְיָה וְאֶלִיָּאֵל וְעַמְיַנְדָּב הַשָּׂר וְאֶחָיו מֶאָה וּשְׁנַיִם עָשָׂר :

<sup>8</sup> וַיִּקְרָא דָוִד לְצְדוֹק וְלְאֶבְיָתָר הַכֹּהֲנִים וְלִלְוִיִּים לְאֱרִיאֵל עֶשְׂרִיָּה וְיוֹאֵל שְׁמַעְיָה וְאֶלִיָּאֵל וְעַמְיַנְדָּב :

<sup>9</sup> וַיֹּאמֶר לָהֶם אַתֶּם רְאִשֵׁי הָאָבוֹת לְלָוִיִּים הֲתִקְדְּשׁוּ אֶתְּם וְאֶחֱיִכֶם וְהַעֲלִיתֶם אֶת אָרוֹן יְהוָה אֶל־תֵּי וְיִשְׂרָאֵל אֶל־הַכִּינּוֹתַי לּוֹ :

<sup>10</sup> כִּי לְמַפְרָאשׁוֹנָה לֹא אַתֶּם פָּרִיץ יְהוָה אֶל־הַיַּנּוֹ בָּנֵי כִּי־לֹא דַרְשְׁנָהוּ כַּמִּשְׁפָּט :

<sup>11</sup> וַיִּקְרָא דָוִד לְצְדוֹק וְלְאֶבְיָתָר הַכֹּהֲנִים וְלִלְוִיִּים לְאֱרִיאֵל עֶשְׂרִיָּה וְיוֹאֵל שְׁמַעְיָה וְאֶלִיָּאֵל וְעַמְיַנְדָּב :

<sup>12</sup> וַיֹּאמֶר לָהֶם אַתֶּם רְאִשֵׁי הָאָבוֹת לְלָוִיִּים הֲתִקְדְּשׁוּ אֶתְּם וְאֶחֱיִכֶם וְהַעֲלִיתֶם אֶת אָרוֹן יְהוָה אֶל־תֵּי וְיִשְׂרָאֵל אֶל־הַכִּינּוֹתַי לּוֹ :

<sup>13</sup> כִּי לְמַפְרָאשׁוֹנָה לֹא אַתֶּם פָּרִיץ יְהוָה אֶל־הַיַּנּוֹ בָּנֵי כִּי־לֹא דַרְשְׁנָהוּ כַּמִּשְׁפָּט :

<sup>14</sup> וַיִּקְרָא דָוִד לְצְדוֹק וְלְאֶבְיָתָר הַכֹּהֲנִים וְלִלְוִיִּים לְאֱרִיאֵל עֶשְׂרִיָּה וְיוֹאֵל שְׁמַעְיָה וְאֶלִיָּאֵל וְעַמְיַנְדָּב :

<sup>15</sup> וַיֹּאמֶר לָהֶם אַתֶּם רְאִשֵׁי הָאָבוֹת לְלָוִיִּים הֲתִקְדְּשׁוּ אֶתְּם וְאֶחֱיִכֶם וְהַעֲלִיתֶם אֶת אָרוֹן יְהוָה אֶל־תֵּי וְיִשְׂרָאֵל אֶל־הַכִּינּוֹתַי לּוֹ :

<sup>16</sup> כִּי לְמַפְרָאשׁוֹנָה לֹא אַתֶּם פָּרִיץ יְהוָה אֶל־הַיַּנּוֹ בָּנֵי כִּי־לֹא דַרְשְׁנָהוּ כַּמִּשְׁפָּט :

<sup>17</sup> וַיִּקְרָא דָוִד לְצְדוֹק וְלְאֶבְיָתָר הַכֹּהֲנִים וְלִלְוִיִּים לְאֱרִיאֵל עֶשְׂרִיָּה וְיוֹאֵל שְׁמַעְיָה וְאֶלִיָּאֵל וְעַמְיַנְדָּב :

<sup>18</sup> וַיֹּאמֶר לָהֶם אַתֶּם רְאִשֵׁי הָאָבוֹת לְלָוִיִּים הֲתִקְדְּשׁוּ אֶתְּם וְאֶחֱיִכֶם וְהַעֲלִיתֶם אֶת אָרוֹן יְהוָה אֶל־תֵּי וְיִשְׂרָאֵל אֶל־הַכִּינּוֹתַי לּוֹ :

<sup>19</sup> כִּי לְמַפְרָאשׁוֹנָה לֹא אַתֶּם פָּרִיץ יְהוָה אֶל־הַיַּנּוֹ בָּנֵי כִּי־לֹא דַרְשְׁנָהוּ כַּמִּשְׁפָּט :

<sup>20</sup> וַיִּקְרָא דָוִד לְצְדוֹק וְלְאֶבְיָתָר הַכֹּהֲנִים וְלִלְוִיִּים לְאֱרִיאֵל עֶשְׂרִיָּה וְיוֹאֵל שְׁמַעְיָה וְאֶלִיָּאֵל וְעַמְיַנְדָּב :

<sup>21</sup> וַיֹּאמֶר לָהֶם אַתֶּם רְאִשֵׁי הָאָבוֹת לְלָוִיִּים הֲתִקְדְּשׁוּ אֶתְּם וְאֶחֱיִכֶם וְהַעֲלִיתֶם אֶת אָרוֹן יְהוָה אֶל־תֵּי וְיִשְׂרָאֵל אֶל־הַכִּינּוֹתַי לּוֹ :

<sup>22</sup> כִּי לְמַפְרָאשׁוֹנָה לֹא אַתֶּם פָּרִיץ יְהוָה אֶל־הַיַּנּוֹ בָּנֵי כִּי־לֹא דַרְשְׁנָהוּ כַּמִּשְׁפָּט :

v. 11. בנ"א בחטף פחה. הב' בפחה ולא בחירק.

17. B: legte eine ♂. vor ihm auf a. die ♀. dW: ließ die ♀. vor ihm auf a. Völker fallen. vE: legte Schrecken...

1. B: ließ ihm ♀. machen. vE: machte sich. dW: vE: (richtete) einen Ort (zu). A: erbaute. B: spannete für sic e. ♀. auf. dW. vE. A: schlug ihr ein Zelt auf.

2. außer d. ♂.

David's Häuser. Die Hütte für die Lade Gottes. Die Leviten zum Herausbringen. XV.

Herr ließ seine Furcht über alle Heiden kommen.

**XV. (XVI.)** Und er bauete ihm Häuser in der Stadt Davids, und bereitete der Lade Gottes eine Stätte und breitete eine Hütte über sie.

2 Dazumal sprach David: Die Lade Gottes soll niemand tragen, ohne die Leviten, denn dieselbigen hat der Herr erwählet, daß sie die Lade des Herrn 3 tragen und ihm dienen ewiglich. \* Darum versammelte David das ganze Is-  
4 rael gen Jerusalem, daß sie die Lade des Herrn hinauf brächten an die Stätte,  
5 die er zubereitet hatte. \* Und David brachte zu Haus die Kinder Aarons und  
6 die Leviten: \* aus den Kindern Kahaths Uriel, den Obersten, sammt seinen Brü-  
7 dern, hundert und zwanzig; \* aus den Kindern Merari Asaja, den Obersten,  
8 sammt seinen Brüdern, zwei hundert und zwanzig; \* aus den Kindern Gersoms  
9 Joel, den Obersten, sammt seinen Brüdern, hundert und dreißig; \* aus den  
10 Kindern Elizaphans Semaja, den Obersten, sammt seinen Brüdern, zwei hun-  
11 dert; \* aus den Kindern Hebrons Eliel, den Obersten, sammt seinen Brü-  
12 dern, achtzig; \* aus den Kindern Ussels Amminadab, den Obersten, sammt seinen  
13 Brüdern, hundert und zwölf. \* Und David rief Sadok und Abjathar, die  
Priester, und die Leviten, nehmlich Uriel, Asaja, Joel, Semaja, Eliel, Amminadab,  
\* und sprach zu ihnen: Ihr seid die Häupter der Väter unter den Leviten,  
so heiliget nun euch und eure Brüder, daß ihr die Lade des Herrn, des Gottes  
Israels, herauf bringet, dahin ich ihr bereitet habe; \* denn vorhin, da ihr  
nicht da waret, that der Herr, unser Gott, einen Riß unter uns, darum, daß  
wir ihn nicht suchten, wie sichs gebühret.

1. A.A: bauete sich. 4. A.A: zu Hause, zu Hausen. 6. U.L: der Oberste. 11. U.L: den Priestern u. den L.

3. ihre St. die er ihr ... (V. 1.)

4. dW.vE: versammelte.

12. dW: die Stammhäupter der L. vE: väterlichen H. A: Fürsten der Geschlechter.

Dominus dedit pavorem ejus super omnes gentes.

<sup>2Sm.5,11.6,17,7,2.</sup> Fecit quoque sibi domos in **XV.** civitate David, et aedificavit locum arcae Dei tetenditque ei tabernaculum.

Tunc dixit David: Illicitum est, ut **2**  
a quocumque portetur arca Dei, nisi **3**  
a Levitis, quos elegit Dominus ad **4**  
portandum eam et ad ministrandum **5**  
sibi usque in aeternum. \* Congre- **6**  
gavitque universum Israel in Jerusa- **7**  
lem, ut afferretur arca Dei in locum **8**  
suum quem praeparaverat ei, \* nec **9**  
non et filios Aaron et Levitas. \* De **10**  
filiis Caath Uriel princeps fuit, et **11**  
fratres ejus centum viginti. \* De **12**  
filiis Merari Asaja princeps, et fratres **13**  
ejus ducenti viginti. \* De filiis Ger-  
som Joël princeps, et fratres ejus  
centum triginta. \* De filiis Elisaphan  
Semejas princeps, et fratres ejus  
ducenti. \* De filiis Hebron Eliel  
princeps, et fratres ejus octoginta.  
\* De filiis Oziel Aminadab princeps,  
et fratres ejus centum duodecim.  
\* Vocavitque David Sadoc et Abiathar  
sacerdotes, et Levitas Uriel, Asajam,  
Joël, Semejam, Eliel et Aminadab,  
\* et dixit ad eos: Vos, qui estis  
principes familiarum leviticarum, san-  
ctificamini cum fratribus vestris et  
afferte arcam Domini Dei Israel ad lo-  
cum, qui ei praeparatus est, \* ne, ut a  
principio (quia non eratis praesentes,  
percussit nos Dominus), sic et nunc  
fiat illicitum quid nobis agentibus.

5. Al: ducenti vig.

6. Al: duc. triginta.

7. Al: cent. viginti.

13. B: weil ihr es vorhero nicht waret. dW.vE: das vorige (erste) Mal n. ihr es thatet. dW: Schlag. vE: an uns. dW.vE: nach (der) Gebühr. B: dem Recht.

## XV.

## Arcae dei Hierosolymam translatio et tentorium.

14 Καὶ ἠγγίσθησαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται τοῦ ἀνεγκεῖν τὴν κιβωτὸν τοῦ κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ. 15 Καὶ ἔλαβον οἱ υἱοὶ τῶν Λευιτῶν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ, ὡς ἐνετείλατο Μωϋσῆς ἐν λόγῳ θεοῦ κατὰ τὴν γραφήν, ἐν ἀναφορεῦσιν ἐφ' ἑαυτούς.

16 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ τοῖς ἄρχουσιν τῶν Λευιτῶν: Στήσατε τὸν ἀδελφὸς αὐτῶν τοὺς ψαλτηροὺς ἐν ὄργανοις ᾠδῶν, νάβλαις καὶ κινύραις καὶ κυμβάλοις τοῦ φωνῆσαι εἰς ὕψος ἐν φωνῇ εὐφροσύνης. 17 Καὶ ἔστησαν οἱ Λευῖται τὸν Αἰμάν υἱὸν Ἰωήλ· ἐκ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ Ἀσάφ υἱὸς Βαραχία, καὶ ἐκ τῶν υἱῶν Μεραρὶ ἀδελφῶν αὐτοῦ Αἰθάν υἱὸς Κισαίου. 18 Καὶ μετ' αὐτῶν οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν, οἱ δεῦτεροι, Ζαχαρίας καὶ Ἰηοὺλ καὶ Σεμιραμὼθ καὶ Ἰεὶήλ καὶ Ἀνὶ καὶ Ἐλιὰβ καὶ Βαναία καὶ Μαασία καὶ Ματθαθίας καὶ Ἐλιφαλά καὶ Μακενία καὶ Ἀβδεδὸμ καὶ Ἰεὶήλ καὶ Ὀζίας, οἱ πλωροί. 19 Καὶ οἱ ψαλτηροὶ Αἰμάν, Ἀσάφ καὶ Αἰθάν ἐν κυμβάλοις χαλκοῖς τοῦ ἀκουσθῆναι ποιῆσαι. 20 Ζαχαρίας καὶ Ὀζιήλ, Σεμιραμὼθ, Ἰεὶήλ καὶ Ἀνανὶ καὶ Ἐλιὰβ καὶ Μαασίας, Βαναίας ἐν νάβλαις ἐπὶ ἀλημῶθ. 21 καὶ Ματθαθίας καὶ Ἐλιφαλά καὶ Μακενίας καὶ Ἀβδεδὸμ καὶ Ἰεὶήλ καὶ Ὀζίας ἐν κινύραις ἀμασενεῖθ τοῦ ἐπισχῆσαι. 22 καὶ Χωνενία ἄρχων τῶν Λευιτῶν ἄρχων τῶν ᾠδῶν, ὅτι συνετὸς ἦν. 23 Καὶ Βαραχία καὶ Ἡλκανὰ πλωροὶ τῆς κιβωτοῦ. 24 Καὶ Σωβενία καὶ Ἰουσαφὰτ καὶ Ναθαναήλ καὶ Ἀμισαὶ καὶ Ζαχαρίας καὶ Βαναὶ καὶ Ἐλιέζερ οἱ ἱερεῖς σαλπίζοντες ταῖς σάλπιγξιν ἔμπροσθεν τῆς κιβωτοῦ τοῦ θεοῦ. Καὶ Ἀβδεδὸμ καὶ Ἰεαῖα πλωροὶ τῆς κιβωτοῦ τοῦ θεοῦ.

14. B: ἀνετέγκαι ... \* τὸ κυρίῳ (AEFX†, FX sine τῷ).

15. B: ἐπ' αὐτίς (FX: ἐν ὁμοίῳ αὐτῶν).

16. FX (pro αὐτῶν) ὑμῶν. B\* ᾠδῶν (AEFX†) et (sq.) καὶ.

18. A<sup>2</sup>B (pro Ἰηὺλ) Ὀζιήλ. B (pro Ἀνὶ A<sup>1</sup>FX) Ἐλιωήλ (A<sup>2</sup>: Ἀνανὶ) ... Μαασαῖα κ. Ματθαθία κ. Ἐλιφενὰ κ. Μακελλία.

20. B\* (ab alt. ter) καὶ ... (pro Ἀν.) Ὠνὶ ... Μαασαίας ... ἀλαιμῶθ (EX: ἀλιμῶθ). F: περὶ τῶν κρυφίων.

21. B: Ἐλιφαλά κ. Μακενία ... ἀμασενεῖθ (FX: περὶ τῆς ὀργάνης).

22. FX† (p. A. s. p. ἄρχ.) ἐν τῇ ἄρσει s. ἐν ταῖς ἄρσεισιν.

23. B: Ἐλκανὰ.

24. B: Σομνία ... Ζαχαρία κ. Βαναία ... Ἰεαῖα.

14 וַיִּתְקַדְּשׁוּ הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם לְהַעֲלוֹת 14  
טו אֶת־אֲרוֹן יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: וַיִּשְׂאוּ  
בְנֵי־הַלְוִיִּם אֶת אֲרוֹן הָאֱלֹהִים בְּאֶשֶׁר  
צִוָּה מֹשֶׁה פְּדָבַר יְהוָה בְּכַתְּפֵם  
בַּמַּטְוֹת עֲלֵיהֶם:

16 וַיֹּאמֶר דָּוִד לְשָׂרֵי הַלְוִיִּם לְהַעֲמִיד 16  
אֶת־אֲחֵיהֶם הַמְשָׁרְרִים בְּכָל־יְשׁוּר  
נְבָלִים וְכַנְרֹת וּמְצַלְתִּים מִשְׁמִיעִים  
17 לְהָרִים־בְּקוֹל לְשִׁמְחָה: וַיַּעֲמִידוּ  
הַלְוִיִּם אֶת הַיָּמִן בְּיֹאֵל וּמִן־אֲחֵיר  
אֶסָף בֶּן־בְּרַכְיָה וּמִן־בְּנֵי מֵרָרִי  
18 אֲחֵיהֶם אִיתָן בֶּן־קֹשִׁיָּה: וְעִמָּהֶם  
אֲחֵיהֶם הַמְשִׁיבִים זְכַרְיָה בֶּן יִיעֲזִיָּאֵל  
וְשִׁמְיָרְמוֹת וַיְחִיאֵל וְעַנִּי אֱלִיָּאֵב  
וּבְנֵיהֶם וּמַעֲשִׂיָּה וּמִתְתִיָּהוּ  
וְאֵלִיפְלָהוּ וּמִקְנִיָּהוּ וְעַבְד אָדָם  
19 וַיַּעֲזִיֵּאל הַשׁוֹעֲרִים: וְהַמְשָׁרְרִים הַיָּמִן  
אֶסָף וְאִיתָן בְּמְצַלְתִּים נְחֻשֶׁת  
כ לְהַשְׁמִיעַ: וּזְכַרְיָה וְעִזְיָאֵל וְשִׁמְיָרְמוֹת  
וַיְחִיאֵל וְעַנִּי וְאֱלִיָּאֵב וּמַעֲשִׂיָּהוּ  
21 וּבְנֵיהֶם בְּנָבְלִים עַל־עַלְמֹת: וּמִתְתִיָּהוּ  
וְאֵלִיפְלָהוּ וּמִקְנִיָּהוּ וְעַבְד אָדָם  
וַיַּעֲזִיֵּאל וְעִזְיָהוּ בְּכַנְרֹת עַל־הַשְׁמִיעַ  
22 לְנִצְחָה: וּבְנֵיהֶם שָׂרֵי־הַלְוִיִּם בְּמִשְׁא  
23 יֶסֶר בְּמִשְׁא פִּי מִבֵּין הָיָה: וּבְרַכְיָהוּ  
24 וְאֶלְקָנָה שְׁעָרִים לְאֲרוֹן: וְשִׁבְנִיָּהוּ  
וַיִּזְשָׁפֵט וַיִּתְנַאֵל וְעַמְשִׁי וְזְכַרְיָהוּ  
וּבְנֵיהֶם וְאֵלִיעֶזֶר הַכֹּהֲנִים מִחֻצְצָרִים  
בְּחֻצְצָרוֹת לְפָנֵי אֲרוֹן הָאֱלֹהִים וְעַבְד  
אָדָם וַיְחִיָּה שְׁעָרִים לְאֲרוֹן:

v. 24. יחר צרי

15. B.dW.vE: Söbne der Leviten. B.dW.vE.A: Schültern. B: m. d. St. auf ihnen. dW: [die ste] auf sich [legten]. vE: Tragstangen auf denselben.

16. B.dW.vE: die Sänger. vE: bestellen. dW: bestellten. B.A: musikalischen Instrumenten! B: die

## Die Sänger und ihre verschiedenen Arten.

## XV.

14 \* Also heiligten sich die Priester und Levi-  
ten, daß sie die Lade des Herrn, des Got-  
15 tes Israels, herauf brächten. \* Und  
die Kinder Levi trugen die Lade Gottes  
(des Herrn) auf ihren Achseln, mit den  
Stangen daran, wie Mose geboten hatte  
nach dem Wort des Herrn.  
16 Und David sprach zu den Obersten  
der Leviten, daß sie ihre Brüder zu  
Sängern stellen sollten mit Saitenspie-  
len, mit Psaltern, Harfen und hellen  
Cymbeln, daß sie laut sangen und mit  
17 Freuden. \* Da bestellten die Leviten  
Heman, den Sohn Joels, und aus seinen  
Brüdern Assaph, den Sohn Berechja,  
und aus den Kindern Merari, ihren  
Brüdern, Ethan, den Sohn Kusaja;  
18 \* und mit ihnen ihre Brüder des andern  
Theils, nämlich Sacharja, Ben, Jaesiel,  
Semiramoth, Jehiel, Unni, Eliab, Be-  
naja, Maeseja, Mathithja, Elipheleja,  
Mikneja, Obed Edom, Jehiel, die Thor-  
19 hüter. \* Denn Heman, Assaph und  
Ethan waren Sänger mit ehernen  
20 Cymbeln, helle zu klingen; \* Sacharja  
aber, Assel, Semiramoth, Jehiel, Unni,  
Eliab, Maeseja und Benaja mit Pal-  
21 tern nachzusingen; \* Mathithja aber,  
Elipheleja, Mikneja, Obed Edom, Jesel,  
und Asafa mit Harfen von acht Saiten  
22 ihnen vorzusingen; \* Chenanja aber,  
der Leviten Oberster, der Sangmeister,  
daß er sie unterwiesse zu singen, denn er  
23 war verständig. \* Und Berechja und  
Esfana waren Thorhüter der Lade.  
24 \* Aber Sebanja, Josaphat, Methaneel,  
Amasai, Sacharja, Benaja, Elieser, die  
Priester, bliesen mit Trompeten vor der  
Lade Gottes, und Obed Edom und Jehia  
waren Thorhüter der Lade.

22. U.L: unterwiesete.

24. U.L: Ab.r Sachanja ... Drommeten.

v.12. \* Sanctificati sunt ergo sacerdotes et 14  
Levitae, ut portarent arcam Domini  
Nm.3,1.,7,9. Dei Israel. \* Et tulerunt filii Levi 15  
arcam Dei, sicut praeceperat Moyses  
juxta verbum Domini, humeris suis  
in vectibus.

Dixitque David principibus Levi- 16  
tarum, ut constituerent de fratribus  
suis cantores in organis musicorum,  
nablis videlicet et lyris et cymbalis,  
ut resonaret in excelsis sonitus lae-  
titiae. \* Constitueruntque Levitas: 17  
v.19.,6,33,39. Heman filium Joel, et de fratribus  
41. ejus Asaph filium Barachiae; de filiis  
vero Merari, fratribus eorum, Ethan  
filium Casajae; \* et cum eis fratres 18  
eorum, in secundo ordine Zachariam  
et Ben et Jaziel et Semiramoth et  
Jahiel et Ani, Eliab et Banajam et  
Maasiam et Mathathiam et Eliphalu  
et Maceniam et Obededom et Jehiel  
janitores; \* porro cantores Heman, 19  
v.17. Asaph et Ethan, in cymbalis aeneis  
concrepantes. \* Zacharias autem et 20  
Oziel et Semiramoth et Jahiel et Ani  
et Eliab et Maasias et Banajas in  
Ps.46,1. nablis arcana cantabant. \* Porro 21  
Mathathias et Eliphalu et Macenias  
et Obededom et Jehiel et Ozaziu in  
Ps.6,1.,12,1. citharis pro octava canebant epini-  
cion. \* Chonenias autem, princeps 22  
Levitarum, prophetiae praerat ad  
praecinendam melodiam; erat quippe  
valde sapiens. \* Et Barachias et 23  
Elcaua janitores arcae. \* Porro Se- 24  
benias et Josaphat et Nathanael et  
Amasai et Zacharias et Banajas et  
Eliezer sacerdotes clangebant tubis  
2Sm.6,10. coram arca Dei. Et Obededom et  
Jehias erant janitores arcae.

24. Al.: Achimaas (pro Jehias).

da töneten mit erhabener Stimme zur Fr. dW: daß  
f. hell sangen u. die St. erhaben in Fr. vE: um f. er-  
tönen zu lassen bei lautem Freudengesang.

18. der and. Ordnung. vE.A: zweiten. (dW:  
jüngeren Brüder?)

19. B: Und die S. ... töneten mit ... vE: ließen  
ertönen ... dW: hell zu sangen mit ... A: tonten  
überlaut auf ...

20. mit Ps. auf Amamoth. vE: nach A. B: auf  
Polstglocken-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

Lauten mit reiner Stimme? dW: nach Jungfrauen-  
Weise.

21. B: auf S. mit grober Stimme, auszuhalten!  
dW: nach der Grundweise, als Vorsänger. vE: nach  
Scheminith, zum Vorspielen.

22. B: der mußte anheben, er war vorgesetzt über  
das Anheben. dW: der Meister d. L. im Gesange,  
sollte unterweisen im G. vE: ... beim G. leitete den G.

24. dW.vE: trompeteten mit den Tr.

## XV.

## Arcae dei Hierosolymam translatio et tentorium.

25 Καὶ ἦν Δαυὶδ καὶ οἱ πρεσβύτεροι Ἰσραὴλ καὶ οἱ χιλιάρχοι πορευόμενοι τοῦ ἀναγαγεῖν τὴν κιβωτὸν τῆς διαθήκης κυρίου ἐξ οἴκου Ἀβδεδομ ἐν εὐφροσύνῃ. 26 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ κατισχυῶσαι τὸν θεὸν τοὺς Λευίτας αἴροντας τὴν κιβωτὸν τῆς διαθήκης κυρίου, καὶ ἔθυσαν ἑπτὰ μόσχους καὶ ἑπτὰ κριούς. 27 Καὶ Δαυὶδ περιεζωσμένος στολῆ βυσσίνῃ, καὶ πάντες οἱ Λευῖται αἴροντες τὴν κιβωτὸν διαθήκης κυρίου, καὶ οἱ ψαλτωδοὶ καὶ Χερευῖται ὁ ἄρχων τῶν ᾠδῶν τῶν ἁδόντων, καὶ ἐπὶ Δαυὶδ στολῆ βυσσίνῃ. 28 Καὶ πᾶς Ἰσραὴλ ἀνάγοντες τὴν κιβωτὸν διαθήκης κυρίου ἐν σημασίᾳ καὶ ἐν φωνῇ σωφῆρ καὶ ἐν σάλπιγγιν καὶ ἐν κυμβάλοις, ἀναφωνοῦντες ἐν νάβλαις καὶ ἐν κινύριαις. 29 Καὶ ἐγένετο κιβωτὸς τῆς διαθήκης κυρίου καὶ ἦλθεν ἕως πόλεως Δαυὶδ· καὶ Μελχὸλ ἡ θυγάτηρ Σαούλ παρέκνυψεν διὰ τῆς θυρίδος, καὶ ἶδεν τὸν βασιλέα Δαυὶδ ὀρχοῦμενον καὶ παίζοντα, καὶ ἐξοδένωσεν αὐτὸν ἐν τῇ ψυχῇ αὐτῆς.

**XVI.** Καὶ εἰσήνεγκαν τὴν κιβωτὸν τοῦ θεοῦ, καὶ ἀπηρεύσαντο αὐτὴν ἐν μέσῳ τῆς σκηνῆς ἧς ἐπηξεν αὐτῇ Δαυὶδ, καὶ προσήνεγκαν ὀλοκαντώματα καὶ σωτηρίου ἐναντίον τοῦ κυρίου. 2 Καὶ συνετέλεσεν Δαυὶδ ἀναφέρων ὀλοκαντώματα καὶ σωτηρίου, καὶ εὐλόγησεν τὸν λαὸν ἐν ὀνόματι κυρίου. 3 Καὶ διεμέρισεν παντὶ ἀνδρὶ Ἰσραὴλ, ἀπὸ ἀνδρὸς καὶ ἕως γυναικός, τῷ ἀνδρὶ ἄρτον ἕνα ἄρτοκοπιᾶκόν καὶ ἄμορτίην. 4 Καὶ ἔταξεν κατὰ πρόσωπον τῆς κιβωτοῦ διαθήκης κυρίου ἐκ τῶν Λευιτῶν λειτουργοῦντας, ἀναφωνοῦντας καὶ ἐξομολογεῖσθαι καὶ αἰνεῖν τὸν κύριον θεὸν Ἰσραὴλ. 5 Ἀσάφ ὁ ἡγούμενος, καὶ δευτέρος ὢν αὐτῷ Ζαχαρίας, ὁ Ἰεὴλ,

25. A<sup>2</sup>B† (a. πορ.) οἱ (A<sup>1</sup>X\*). B\* κυρ. 26. B (bis) † (a. ἑπτὰ) ἀν (cett. \*). 27. A<sup>2</sup>B† (a. στολῆ) ἐν (A<sup>1</sup>X\*; X: στολῆν βυσσίνην). B: Χωρευῖας. 28. A<sup>1</sup>X\* (penult.) ἐν (A<sup>2</sup>B†). 29. EFX (pro ἐγέν.) ἦλθεν ... \* (sq.) καὶ ἦλθ. B† (a. κιβ.) ἡ ... (pr.) τῆς ... εἶδε.

1. A<sup>1</sup>: ἐρμέσῳ. A<sup>2</sup>B (pro κυρῖς) θεῷ. 2s. F (pro σωτηρ.) εἰρηναϊκᾶς τὰς εἰρ. 3. FX† (p. διεμ.) Δαυὶδ. CX\* (pr.) ἀνδρῖ. EX: μέγχι γυν. B: ἀρτοκοπιᾶκόν. 4. B: αἰν. κυρ. τὸν θ. 5. B: δευτερεῖων αὐτ. ... \* (sq.) ὁ (AEX†).

כח ויהי דויד וזקני ישראל ושרי האלפים ההלכים להעלות את־ארון ברית־יהוה מן־בית עבד־אדם בשמחה: ויהי בעזר האלהים את־הלויים נשאי ארון ברית־יהוה ויזבחו שבעה־פרים ושבעה אילים: 27 ודויד מכרבב במעיל ביץ וכל־הלויים הנשאים את־הארון והמשררים וכנניה השר המשא המשררים ועל־דויד אפוד בד: וכל־ישראל מעלים את־ארון ברית־יהוה בתרועה ובקול שופר ובחצצרות ובמצלתים משמעים בנבלים וכנרות: 29 ויהי ארון ברית־יהוה בא עד־עיר דויד ומיכל בת־שאול נשקפה בעד תהלון וברא את־המלך דויד מרגד ומשחק ותבו לו בלבה:

**XVI.** ויביאו את־ארון האלהים ויציגו אתו בתוך האהל אשר נטה־לו דויד וינקיבו עלות ושלמים לפני האלהים: ויכל דויד מהעלות העלה והשלמים ויברך את־העם בשם יהוה: ויחלק לכל־איש ישראל מאיש ועד־אשה לאִיש כפר־לחם 4 ואשפר ואשישה: ויהו לפני ארון יהוה מן־הלויים משרתים בלהזכיר ולהודות ולהלל ליהוה אלהי ישראל: אסף הראש ומשנהו זכריה

v. 26. בנ'א בשוא

v. 27. חש בפתח

B. 25—29. Vergl. 2 Sam. 6, 12—16.

25. dW: heraufzubringen. A: wegzubr.

26. vE: beistand ... Bundeslade. A: geholfen hatte. dW, vE, A: Stiere.

27. unter d. S.; auch h. D. ein leinened Brustkleid

Michals Anstoß an Davids Hüpfen vor der Lade. Davids Opfer und Segnung. **XV.**

25 Also gingen hin David und die Aeltesten Israels, und die Obersten über die Tausende, herauf zu holen die Lade des Bundes des Herrn aus dem Hause Obed Edoms mit Freuden. \* Und da Gott den Leviten half, die die Lade des Bundes des Herrn trugen, opferte man sieben 26 Farren und sieben Widder. \* Und David hatte einen leinenen Rock an, dazu alle Leviten, die die Lade trugen, und die Sänger, und Chenanja, der Sangmeister, mit den Sängern; auch hatte 27 David einen leinenen Leibrock an. \* Also brachte das ganze Israel die Lade des Bundes des Herrn hinauf mit Jauchzen, Posaunen, Trompeten und hellen Cymbeln, mit Psaltern und Harfen. \* Da nun die Lade des Bundes des Herrn in die Stadt Davids kam, sahe Michal, die Tochter Sauls, zum Fenster aus. Und da sie den König David sahe hüpfen und spielen, verachtete sie ihn in ihrem Herzen.

**XVI. (XVII.)** Und da sie die Lade Gottes hinein brachten, setzten sie sie in die Hütte, die ihr David aufgerichtet hatte, und opferten Brandopfer und 2 Dankopfer vor Gott. \* Und da David die Brandopfer und Dankopfer ausgerichtet hatte, segnete er das Volk im 3 Namen des Herrn. \* Und theilte aus jedermann in Israel, beide Männern und Weibern, ein Laib Brot und ein Stück Fleisch und ein Mößel Wein. 4 \* Und er stellte vor die Lade des Herrn etliche Leviten zu Dienern, daß sie priesen, danketen und lobeten den Herrn, 5 den Gott Israels: \* nehmlich Assaph, den ersten, Sacharja, den andern; Sejel,

28. U.L: Drommeten. 29. A.A: Fenster heraus.

3. U.L: Mann u. Weibern ... Brots ... Fleisches ... Weins. A.A: einen Laib.

4. U.L: preiseten.

an. B: war bekleidet mit e. Oberrock von feinem Leinen. dW.vE.A: angethan m. e. Oberkleide (Kleide) v. Byffus (f. Leinwand). B: der Vorgesetzte über das Anheben von den S. dW: Meister des Gesanges ... leinenes Schulterkleid. vE: Ephod v. Leinwand.

28. Klingend m. Ps. dW: m. Jubelgeschrei u. m. Posaunenklang. B: u. töneten. vE: sie ließen ertönen. B.dW: Lauten u. S. vE.A: S. u. Cithern.

2Sm.6,12ss. Igitur David et omnes majores 25 natu Israel et tribuni ierunt ad deportandam arcam foederis Domini de domo Obededom cum laetitia. \* Cumque adjuvisset Deus Levitas, 26 qui portabant arcam foederis Domini, immolabantur septem tauri et septem arietes. \* Porro David erat indutus 27 stola byssina, et universi Levitae, qui portabant arcam, cantoresque et Chonenias princeps prophetiae inter cantores; David autem etiam indutus erat ephod lineo. \* Uni- 28 versusque Israel deducebant arcam foederis Domini in júbilo et sonitu buccinae et tubis et cymbalis et nablis et citharis concrepantes. \* Cumque 29 pervenisset arca foederis Domini usque ad civitatem David, Michol filia Saul, prospiciens per fenestram, vidit regem David saltantem atque ludentem, et despexit eum in corde suo.

1Sm.2,18.

2Sm.6,16,21.

15,1.2Sm.6,17ss. Attulerunt igitur arcam Dei **XVI.** et constituerunt eam in medio tabernaculi, quod tetenderat ei David, et obtulerunt holocausta et pacifica coram Deo. \* Cumque complexset 2 David offerens holocausta et pacifica, benedixit populo in nomine Domini. \* Et divisit universis per singulos, a 3 viro usque ad mulierem, tortam panis et partem assae carnis bubalae et frixam oleo similam. \* Constituit 4 que coram arca Domini de Levitis, qui ministrarent et recordarentur operum ejus, et glorificarent atque laudarent Dominum Deum Israel: \* Asaph principem, et secundum 5 ejus Zachariam; porro Jahiel et

Nm.6,23a. 1Rg.8,55.

Jer.37,21.

25. Al.\* omnes.

26. Al.\* foederis.

29. B: guckte .. durchs F. dW.A: springen. dW. vE: u. tanzen.

B: 1—3. Verqf. 2 Sam. 6, 17—19.

1. B: stellten sie mitten ... für sie aufgeschlagen.

4. B: zu dienen ... in das Gerächtniß brächten u. lob. u. pr. dW.A: zum Dienste. vE: welche den D. thun sollten.

5. dW: als Haupt. vE: das S. A: den Obersten.

XVI.

Arcae dei Hierosolymam translatio et tentorium.

Σεμιραμώθ, Ἰαθιήλ, Ματταθίας, Ἐλιάβ καὶ Βαναΐας καὶ Ἀβδεδομ· καὶ Ἰεὺήλ ἐν ὄργάνοις, ἐν νάβλαις καὶ κινύραις, καὶ Ἀσάφ ἐν κυμβάλοις ἀναφωνῶν· 6 καὶ Βαναΐας καὶ Ὀζιήλ οἱ ἱερεῖς ἐν ταῖς σάλπιγξιν διαπαντὸς ἐναντίον τῆς κίβωτου τῆς διαθήκης τοῦ θεοῦ. 7 Ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, τότε ἔταξεν Δαυὶδ ἐν ἀρχῇ τοῦ αἰεῖν τὸν κύριον ἐν χειρὶ Ἀσάφ καὶ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ.

8 ΩΔΗ. Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ἐπικαλεῖσθε αὐτὸν ἐν ὀνόματι αὐτοῦ, γνωρίσατε ἐν λαοῖς τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ. 9 Ἀισατε αὐτῷ καὶ ὑμνήσατε αὐτῷ, διηγῆσασθε πᾶσιν τὰ θαυμάσια αὐτοῦ ἃ ἐποίησεν κύριος. 10 Αἰνεῖτε ἐν ὀνόματι ἀγίῳ αὐτοῦ, εὐφρανθήσεται καρδία ζητοῦσα τὴν εὐδοκίαν αὐτοῦ. 11 Ζητήσατε τὸν κύριον καὶ ἰσχύσατε, ζητήσατε τὸ πρόσωπον αὐτοῦ διαπαντός. 12 Μνημονεύσατε τὰ θαυμάσια αὐτοῦ ἃ ἐποίησεν, τέρατα καὶ κρίματα τοῦ στόματος αὐτοῦ, 13 σπέρμα Ἰσραὴλ παῖδες αὐτοῦ, υἱοὶ Ἰακώβ ἐκλεκτοὶ αὐτοῦ. 14 Αὐτὸς κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν, ἐν πάσῃ τῇ γῆ τὰ κρίματα αὐτοῦ. 15 Μνημονεύων εἰς αἰῶνα διαθήκης αὐτοῦ, λόγον αὐτοῦ ὃν ἐνετείλατο εἰς χιλίας γενεάς, 16 ὃν διέθετο τῷ Ἀβραάμ, καὶ τὸν ὄρκον αὐτοῦ τῷ Ἰσαάκ, 17 ἔστησεν αὐτὸν τῷ Ἰακώβ εἰς πρόσταγμα, τῷ Ἰσραὴλ διευθῆναι αἰώνιον, 18 λέγων· Σοὶ δώσω τὴν γῆν Χαναάν σχολίσιμα κληρονομίας ὑμῶν· 19 ἐν τῷ γενέσθαι αὐτοὺς ὀλιγοστοὺς ἀριθμῷ ὡς ἐσμικρύνθησαν, καὶ παύσθησαν ἐν αὐτῇ. 20 Καὶ ἐπορεύθησαν ἀπὸ ἔθνονος εἰς ἔθνος, καὶ ἀπὸ βασιλείας εἰς λαὸν ἕτερον. 21 Οὐκ ἀφῆκεν ἄνδρα τοῦ δυναστεῦσαι αὐτούς, καὶ ἠλέγξεν ὑπὲρ αὐτῶν βασιλεῖς. 22 Μὴ ἀψησθε τῶν χριστιῶν μου, καὶ ἐν τοῖς προφήταις μου μὴ πονηρέυσεθε. 23 Αἰσατε τῷ κυρίῳ, πᾶσα ἡ γῆ, ἀναγγεῖλατε ἐξ ἡμέρας εἰς ἡμέραν τὸ σωτήριον αὐτοῦ. 24 Ἐξηγεῖσθε ἐν τοῖς ἔθνε-

יעיאל ושְׁמִירְמוֹת יְיָ יִחִיאֵל וּמִתְתַּלֵּה וְאֵלִיָּאב וּבְנֵיהֶוּ וְעֵבֶד אָדָם יוֹעִיאֵל בְּכָלֵי נְבָלִים וּבְכַנְרֹות וְאָסָף בְּמַצְלָתַיִם מִשְׁמִיעַ: וּבְנֵיהֶוּ יוֹחִזִיאֵל הַכֹּהֲנִים בְּחַצְצְרוֹת תְּמִיד לִפְנֵי אֲרוֹן בְּרִית־הָאֱלֹהִים: בַּיּוֹם הַהוּא אָז נָתַן דָּוִד בְּרֹאשׁ לַהֲדוֹת לַיהוָה בֵּינ־אָסָף וְאֶחָיו:

8 הוֹדָה לַיהוָה קְרָאֵוּ בְשִׁמּוֹ הוֹדִיעוּ 9 בְּעַמִּים עֲלִילְתוּ: שִׁירוּ לֹו זְמִרָה־לֹו שִׁיחֵוּ בְּכָל־נֶפְלְאֹתָיו: הִתְהַלְלוּ בְּשֵׁם קִדְשׁוֹ וּשְׁמִחַ לֵב מִבְּקִשֵׁי יְהוָה: 11 דְרָשׁוּ יְהוָה וְעִזּוּ בְקִשׁוֹ פְּנֵיו תְּמִיד: 12 זְכְרוּ נֶפְלְאֹתָיו אֲשֶׁר עָשָׂה מִפְּתוֹ 13 וּמִשְׁפָּטֵי־פִיהֶוּ: זֶרַע וּשְׂרָאֵל עֲבָדוּ 14 בְּנֵי יַעֲקֹב בְּחִירָיו: הוּא יְהוָה אֱלֹהֵינוּ 15 בְּכָל־הָאָרֶץ מִשְׁפָּטָיו: זְכְרוּ לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ דְבַר צְוָה לְאֵלֶף דּוֹר: 16 אֲשֶׁר פָּרַת אֶת־אֲבֹתָהֶם וּשְׁבֹעַתוֹ 17 לְיִצְחָק: וַיַּעֲמִידָהּ לְיַעֲקֹב לְחֶק 18 לְיִשְׂרָאֵל בְּרִית עוֹלָם: לֵאמֹר לְךָ אֶתֶן אֶרֶץ־פְּנֵעַן הַכּוֹל נַחֲלַתְכֶם: 19 בְּהַיּוֹתְכֶם מִתִּי מִסְפֹּר פְּמַעַט וְגָרִים כ בָּהֶם: וַיִּתְּתֵלְכוּ מִגּוֹי אֶל־גּוֹי וּמִמַּמְלָכָה 21 אֶל־עַם אֲחֵר: לֹא־תַפִּיחַ לְאִישׁ לְעַשְׂקֶם 22 וַיּוֹכַח עֲלֵיהֶם מְלָכִים: אֶל־תִּגְעֻוּ 23 בְּמִשִּׁיתֵי וּבְנִבְיָאֵי אֶל־תִּרְעוּ: שִׁירוּ לַיהוָה כָּל־הָאָרֶץ בְּשִׁירוֹ מִיּוֹם־אֶל־יּוֹם וּשְׁבַעְתוּ: סִפְרוּ בַגּוֹיִם אֶת־

5. A<sup>2</sup>B† (p. Σεμιρ.) καὶ. B (pro Ιαθ.) Ἰεὺήλ ... \* (alt.) ἐν et (sq.) καὶ. 6s. B interpg.: δ. τῷ θεῷ ἐν τῇ ἡμέρᾳ. Τότε ... 8. CEFX\* ΩΔΗ. EX: ἐπικαλ. τὸ ὄνομα αὐτοῦ. 9. CEX: ὑμν. αὐτόν. CFX: διηγ. ἐν πᾶσ. 12. B: Μνημονεύετε. 13. FX (pro παῖδ.) δῆλοι. 14. CX\* Αὐτός. 15. B: Μνημονεύομεν. 17. EFX: καὶ τῷ Ἰσρ. εἰς διαθ. 19. A<sup>1</sup>: λέγεσθαι (γενέσθαι A<sup>2</sup>B; FX: εἶναι). A<sup>1</sup>EX: ἕως (ὡς A<sup>2</sup>B).

v. 5. בנ"א המ' רפה  
v. 10. בנ"א בדגש  
v. 18. 22. קמץ בז"ק

F: ὡς μικρὸς κ. παροίσις. 21. B: ἡλ. περὶ αὐτῶν. 22. A<sup>1</sup>C: πονηρέυεσθαι (id. q. -εσθαι?). 23. B: εἰς ἡμ. σωτηρίαν αὐτ. 24. A<sup>1</sup>CX\* tot. vs. (A<sup>2</sup>B†).



## Die Bestellung dem Herrn zu danken. Dank- und Loblied.

## XVI.

Semiramoth, Jehiel, Mathithja, Eliab, Benaja, Obed Edom und Jeziel mit Psalteren und Harfen, Assaph aber mit helen Cymbeln; \* Benaja aber und Zehassiel, die Priester, mit Trompeten, allezeit vor der Lade des Bundes Gottes.

7 \* Zu der Zeit bestellte David zum ersten dem Herrn zu danken durch Assaph und seine Brüder:  
8 Danket dem Herrn, prediget seinen Namen, thut kund unter den Völkern sein Thun! \* Singet, spielet und dichtet ihm von allen seinen Wundern! \* Ruhmet seinen heiligen Namen! Es freue sich das Herz derer, die den Herrn juchen!  
11 \* Fraget nach dem Herrn und nach seiner Macht, suchet sein Angesicht allezeit!  
12 \* Gedenket seiner Wunder, die er gethan hat, seiner Wunder und seines Wortes,  
13 \* ihr, der Same Israels, seines Knechts, ihr Kinder Jakobs, seine Auserwählten!  
14 \* Er ist der Herr, unser Gott, er richtet in aller Welt. \* Gedenket ewiglich seines Bundes, was er verheissen hat in tausend Geschlechter, \* den er gemacht hat mit Abraham, und seines Eides mit Isaak, \* und stellet dasselbe Jakob zum Recht, und Israel zum ewigen Bunde,  
18 \* und sprach: Dir will ich das Land Canaan geben, das Loos eures Erbtheils;  
19 \* da sie wenig und gering waren, und 20 Fremdlinge darinnen. \* Und sie zogen von einem Volk zum andern, und aus 21 einem Königreich zum andern Volk. \* Er ließ niemand ihnen Schaden thun, und 22 strafte Könige um ihrer willen. \* Lastet meine Gesalbten nicht an, und thut meinen Propheten kein Leid. \* Singet dem Herrn, alle Lande, verkündiget täglich sein Heil! \* Erzählet unter den

6. U.L.: Drommeten. 13. U.L.: seines Auserw. 15. U.L.: Geschlechter.

5. B: tönete mit Cymb. A: zu tönen. dW: klingend.

7. B.dW.vE.A: An demselben Tage. B: übergab das D. z. e., den H. zu loben. dW: ließ D. zuerst danken. vE: z. e. Male preisen. (A: setzte D. z. Obersten Assaph ...?)

B. 8 22. Vergl. Ps. 105.

8. machet kund.

9. S. u. sp. ihm, d. von ... B: S. ihm, lobsinget ihm, betrachtet alle j. W.

Semiramoth et Jehiel et Mathathiam et Eliab, et Banajam et Obedom; Jehiel super organa psalterii et lyras, Asaph autem ut cymbalis personaret; \* Banajam vero et Jaziel sacerdotes canere tuba jugiter coram arca foederis Domini. \* In illo die fecit David principem ad confitendum Domino Asaph et fratres ejus.

Ps. 105. (Es. 12, 4.) Confitemini Domino et invocate nomen ejus, notas facite in populis adinventiones ejus! \* Cantate ei et psallite ei, et narrate omnia mirabilia ejus! \* Laudate nomen sanctum ejus! Laetetur cor quaerentium Dominum! \* Quaerite Dominum et virtutem ejus! quaerite faciem ejus semper! \* Recordamini mirabilia ejus quae fecit, signorum illius et judiciorum oris ejus, \* semen Israel servi ejus, filii Jacob electi ejus! \* Ipse Dominus Deus noster; in universa terra judicia ejus. \* Recordamini in sempiternum pacti ejus, sermonis quem praecepit in mille generationes, \* quem pepigit cum Abraham, et juramenti illius cum Isaac; \* et constituit illud Jacob in praeceptum, et Israel in pactum sempiternum, \* dicens: Tibi dabo terram Chanaan, funiculum hereditatis vestrae; \* cum essent pauci numero, parvi et coloni ejus. \* Et transierunt de gente in gentem, et de regno ad populum alterum. \* Non dimisit quemquam calumniari eos, sed increpavit pro eis reges. \* Nolite tangere christos meos, et in prophetis meis nolite malignari. \* Cantate Domino, omnis terra! annunciate ex die in die salutare ejus! \* Narrate in gentibus

Ps. 69, 33.

Ps. 96.

11. B: Stärke. A: Kraft. dW.vE: Herrlichkeit.

12. f. Reichen u. der Rechte seines Mundes. B. dW.vE.A: Gerichte.

15. B: des Wortes das ... ins tausendste Geschlecht. dW.vE: aus das ... A: auf t. Geschl. hin.

16. dW.A: was er geschworen dem J.

19. dW: ihr noch eine g. Anzahl waret.

20. B: wandelten. dW.vE.A: von B. zu B.

B. 23—33. Vergl. Ps. 96.

23. B: Singe ... du ganzes Land? dW.vE: Hüffe!

## XVI.

## Arcae dei Hierosolymam translatio et tentorium.

σιν τὴν δόξαν αὐτοῦ, ἐν πάσιν τοῖς λαοῖς τὰ θανμάσια αὐτοῦ. 25 Ὅτι μέγας κύριος καὶ αἰνετός σφόδρα, φοβερὸς ἐστὶν ἐπὶ πάντας τοὺς θεοὺς. 26 Ὅτι πάντες οἱ θεοὶ τῶν ἐθνῶν εἰδῶλα, καὶ ὁ θεὸς ἡμῶν οὐρανὸν ἐποίησεν. 27 Δόξα καὶ ἔπαινος κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ, ἰσχύς καὶ καύχημα ἐν τῷ τόπῳ αὐτοῦ. 28 Δότε τῷ κυρίῳ, αἱ πατριαὶ τῶν ἐθνῶν, δότε τῷ κυρίῳ δόξαν καὶ ἰσχύν, 29 δότε τῷ κυρίῳ δόξαν ὀνόματος αὐτοῦ. Λάβετε δῶρα καὶ ἐνέγκατε κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ, καὶ προσκυνήσατε τῷ κυρίῳ ἐν αὐλαῖς ἀγίαις αὐτοῦ. 30 Φοβηθήτω ἀπὸ προσώπου αὐτοῦ πᾶσα ἡ γῆ, κατορθωθήτω ἡ γῆ καὶ μὴ σαλευθήτω. 31 Εὐφρανθήτω ὁ οὐριανὸς καὶ ἀγαλλιᾶσθω ἡ γῆ, καὶ εἰπάτωσαν ἐν τοῖς ἔθνεσιν· Κύριος ἐβασίλευσεν. 32 Βοήσει ἡ θάλασσα σὺν τῷ πληρώματι, καὶ ξύλον ἀγροῦ καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῷ. 33 Τότε εὐφρανθήσεται τὰ ξύλα τοῦ δρυμοῦ ἀπὸ προσώπου κυρίου, ὅτι ἦλθεν κριταὶ τὴν γῆν. 34 Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθόν, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 35 Καὶ εἶπατε· Σῶσον ἡμᾶς, ὁ θεὸς τῆς σωτηρίας ἡμῶν, καὶ ἄθροισον ἡμᾶς, καὶ ἐξελοῦ ἡμᾶς ἐκ τῶν ἐθνῶν, τοῦ αἰνεῖν τὸ ὄνομα τὸ ἅγιόν σου, καὶ κινῆσθαι ἐν ταῖς αἰνεσεσίῃ σου. 36 Εὐλόγημένος κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος, καὶ ἐρεῖ πᾶς ὁ λαός· Ἀμήν. Καὶ ἦνεσαν τῷ κυρίῳ.

37 Καὶ κατέλιπεν ἐκεῖ ἐναντίον τῆς κιβωτοῦ διαθήκης κυρίου τὸν Ἀσάφ καὶ τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ, τοῦ λειτουργεῖν ἐναντίον τῆς κιβωτοῦ διαπαντός τὸ τῆς ἡμέρας εἰς ἡμέραν. 38 Καὶ Ἀβδεδὸμ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἐξήκοντα καὶ ὀκτώ, καὶ Ἀβδεδὸμ υἱὸς Ἰδιθούν καὶ Ὡσηε εἰς πυλωρούς. 39 Καὶ τὸν Σαδὼκ τὸν ἱερέα καὶ τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ τοὺς ἱερεῖς ἐναν-

26. B: ἑρανος (FX: τὰς ἐρ.).

27. A<sup>2</sup>B\* τῷ (A<sup>1</sup>X†). EFX† (p. τόπω) ἀγίω.

28. CX (p<sup>ro</sup> αἱ πατρ.) πατρὶ.

29. B: ὀνόματι ... \* (alt.) τῷ.

31. X\* ἐν τ. ἔθν. B: βασιλεύων.

32. B: Βομβήσει. A<sup>1</sup>\* ἡ (A<sup>2</sup>B†).

35. CX: Ἐσωσεν. A<sup>1</sup>CX\* καὶ ἄθρ. ἡμ. (A<sup>2</sup>B†).

37. B: κατέλιπον (A<sup>1</sup>X: κατέλειπεν) ... ἐναντι. FX† (p. διαπ.) εἰς λόγον et (in f.) αὐτῶ.

38. A<sup>1</sup>CX (bis): Ἀβδοδὸμ (Ἀβδεδ. A<sup>2</sup>B et A<sup>1</sup> alibi). A<sup>1</sup>: Ἰδιθὲμ (-δὲν A<sup>2</sup>B). B: Ὡσὰ εἰς τὰς πυλ.

κα κבודו בְּכָל־הָעַמִּים נִפְלְאוֹתָיו: כִּי  
גָדוֹל יְהוָה וּמְהַלָּל מְאֹד וְנוֹרָא הוּא  
עַל־כָּל־אֱלֹהִים: כִּי כָל־אֱלֹהֵי הָעַמִּים  
אֱלִילִים וַיְהוָה שְׁמַיִם עָשָׂה: הוֹדוּ וְהִדְרֹ  
לְפָנָיו עַז וְהִדְרָה בְּמִקְמוֹ: הָבו  
לְיְהוָה מִשְׁפָּחוֹת עַמִּים הָבו לְיְהוָה  
כְּבוֹד וְעֹז: הָבו לְיְהוָה כְּבוֹד שְׁמוֹ  
שְׁמֵי מִנְחָה וּבָאוּ לְפָנָיו הַשְׁתַּחֲוֶה  
לְיְהוָה בְּהִדְרַת־קִדְשׁ: חִילוּ מִלְּפָנָיו  
כָּל־הָאָרֶץ אֶחָ־תַפְּוֹן תִּבְל בַּל־תִּמּוֹט:  
וּשְׁמַחוּ הַשְׁמַיִם וְתִגַּל הָאָרֶץ וַיֹּאמְרוּ  
בְּגוֹיִם יְהוָה מֶלֶךְ: יִרְעַם הַיָּם וּמְלוֹאוֹ  
יַעֲלֶץ הַשְּׂדֵה וְכָל־אֲשֶׁר־בוֹ: אִזּוּ יִרְנְנוּ  
עַצֵּי הַיַּעַר מִלְּפָנָיו יְהוָה כִּי־בָא  
לְשִׁפּוֹט אֶת־הָאָרֶץ: הוֹדוּ לְיְהוָה  
כִּי כִּי טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֶסֶדְךָ: וַיֹּאמְרוּ  
הוֹשִׁיעֵנוּ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וְקַבְּצֵנוּ  
וְהַצִּילֵנוּ מִן־הַגּוֹיִם לְהוֹדוֹת לְשֵׁם  
קִדְשֶׁךָ לְהַשְׁתַּבַּח בְּתֵהֱלִתֶּךָ: בְּרוּךְ  
יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם וְעַד־  
הָעוֹלָם וַיֹּאמְרוּ כָל־הָעַם אִמֵּן וְהִלָּל  
לְיְהוָה:

וַיַּעֲזֹב־שֵׁם לְפָנָיו אֲרוֹן בְּרִית־יְהוָה  
לְאַסָּף וּלְאֶחָיו לְשִׁרְתָּ לְפָנָיו הָאָרֶץ  
תִּמְיֵד לְדַבְרֵי־יוֹם בְּיוֹמוֹ: וְעַבְדֵי אָדָם  
וְאֶחָיִהֶם שְׁשִׁים וּשְׁמוֹנֶה וְעַבְדֵי אָדָם  
כֹּן־יְהוּדִיתוֹן וְחֶסֶה לְשַׁעֲרִים: וְאֶת  
צְדוֹק הַכֹּהֵן וְאֶחָיו הַכֹּהֲנִים לְפָנָיו

v. 38. בנ'א ירותון קרי

24. unter allen B.

25. und erhaben über a. G. B: erschrecklich. dW. vE.A: furchtbar.

26. alle G. der Völker.

27. Pracht u. Herrlichkeit ist v. ihm, Macht u. Wonne sind ... B: Stärke u. Fröhlichkeit. dW.vE: Glanz u. Pr. ... (Ehre) u. Freude. A: Lob u. Herrl. ... Kraft u. Fr. an f. Wohnstz.

## Lob- und Danklied. Der Dienst vor der Lade.

## XVI.

Heiden seine Herrlichkeit, und unter den  
 25 Völkern seine Wunder! \* Denn der  
 Herr ist groß und sehr löblich, und herr-  
 26 lich über alle Götter. \* Denn aller  
 Heiden Götter sind Götzen, der Herr  
 27 aber hat den Himmel gemacht. \* Es  
 steht herrlich und prächtig vor ihm, und  
 gehet gewaltiglich und fröhlich zu an sei-  
 28 nem Ort. \* Bringet her dem Herrn,  
 ihr Völker, bringet her dem Herrn Ehre  
 29 und Macht! \* Bringet her des Herrn  
 Namen die Ehre! bringet Geschenke und  
 kommet vor ihn, und betet den Herrn an  
 30 im heiligen Schmuck! \* Es fürchte ihn  
 alle Welt! Er hat den Erdboden bereitet,  
 31 daß er nicht bewegt wird. \* Es freue  
 sich der Himmel und die Erde sei fröh-  
 lich, und man sage unter den Heiden,  
 32 daß der Herr regieret. \* Das Meer  
 brause, und was darinnen ist; und das  
 Feld sei fröhlich, und alles, was darauf  
 33 ist. \* Und lasset jauchzen alle Bäume  
 im Walde vor dem Herrn; denn er kommt  
 34 zu richten die Erde. \* Danket dem  
 Herrn, denn er ist freundlich und seine  
 35 Güte währet ewiglich. \* Und sprechet:  
 Hilf uns, Gott, unser Heiland, und  
 sammle uns und errette uns aus den  
 Heiden, daß wir deinem heiligen Namen  
 36 danken und dir lobsagen. \* Gelobt sei  
 der Herr, der Gott Israels, von Ewig-  
 keit zu Ewigkeit, und alles Volk sage  
 Amen, und lobe den Herrn.

37 Also ließ er daselbst vor der Lade des  
 Bundes des Herrn Assaph und seine  
 Brüder, zu dienen vor der Lade allezeit,  
 38 einen jeglichen Tag sein Tagwerk, \* aber  
 Obed Edom und ihre Brüder, acht und  
 sechzig, und Obed Edom, den Sohn  
 Jedithuns, und Hossa zu Thorhütern.  
 39 \* Und Sadoc, den Priester, und seine  
 Brüder, die Priester, ließ er vor der

25. U.L: fast löblich ... alle andere Götter.

29. U.L: Geschenk ... in heiligem Schm.

35. A.A: Lob sagen.

30. B: Auch wird der Erdboden befestiget werden,  
 daß er n. wanken wird. dW.vE: die Welt besteht u.  
 wanket n.

31. B.dW.vE: ist König (worden). A: herrschet.

32. B: mit dessen Fülle.

33. die B.

34. B.vE.A: Lobet ... gut. dW.vE: gütig ...

gloriam ejus, in cunctis populis  
 mirabilia ejus! \* Quia magnus Do- 25  
 minus et laudabilis nimis, et horri-  
 bilis super omnes deos. \* Omnes 26  
 enim dii populorum idola, Dominus  
 autem coelos fecit. \* Confessio et 27  
 magnificentia coram eo, fortitudo et  
 gaudium in loco ejus. \* Asserte 28  
 Domino, familiae populorum, asserte  
 Domino gloriam et imperium! \* Date 29  
 Domino gloriam nomini ejus, levate  
 sacrificium et venite in conspectu  
 ejus, et adorete Dominum in decore  
 sancto! \* Commoveatur a facie ejus 30  
 omnis terra; ipse enim fundavit orbem  
 immobilem. \* Laetentur coeli et exul- 31  
 tet terra, et dicant in nationibus:  
 Dominus regnavit. \* Tonet mare et 32  
 plenitudo ejus, exultent agri et omnia,  
 quae in eis sunt. \* Tunc laudabunt 33  
 ligna saltus coram Domino; quia  
 venit judicare terram. \* Confite- 34  
 mini Domino, quoniam bonus, quoniam  
 in aeternum misericordia ejus.

Ps. 106, 1.

Ps. 106, 47. 48. \* Et dicite: Salva nos, Deus salvator 35  
 79, 9. noster! et congrega nos et erue de  
 gentibus, ut confiteamur nomini sancto  
 tuo et exulemus in carminibus tuis.

Ps. 41, 14. 72. \* Benedictus Dominus Deus Israel ab 36  
 18. aeterno usque in aeternum, et dicat  
 omnis populus Amen et hymnum

Dt. 27, 15. Neh. 8, 6. (1 Cor. 14, 16.) Domino.

Reliquit itaque ibi coram arca 37  
 foederis Domini Asaph et fratres  
 ejus, ut ministrarent in conspectu  
 arcae jugiter per singulos dies et  
 vices suas. \* Porro Obededom et 38  
 fratres ejus sexaginta octo, et Obed-  
 edom, filium Idithun, et Hosa consti-  
 15, 21. 26, 10. tuit janitores. \* Sadoc autem sacerdo- 39  
 tem et fratres ejus sacerdotes coram

29. A1. \* Domino.

36. S: h. Deo.

Gnade. A: Barmherzigkeit.

35. 36. Vgl. Ps. 106, 47. 48.

35. B: Erlöse uns, o du G. unsres Heils. dW.  
 vE: unsrer Hilfe!

36. sprach M. u. lobte.

37. B: in dem was auf einen jeden T. beschieden  
 ist. dW.vE: beständig, T. für T.

## XVI.

## Templi aedificandi consilium.

τίον σκηνης κυρίου ἐν Βαυᾶ τῇ ἐν Γα-  
βαών, 40 τοῦ ἀναφέρειν ὀλοκαυτώματα τῶ  
κυρίῳ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου τῶν ὀλοκαυ-  
τωμάτων διαπαντός τὸ πρωὶ καὶ τὸ ἑσπέρως,  
καὶ κατὰ πάντα τὰ γεγραμμένα ἐν τόμῳ  
κυρίου, ὅσα ἐνετείλατο ἐφ' υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐν  
χειρὶ Μωϋσῆ τοῦ θεράποντος τοῦ θεοῦ.  
41 Καὶ μετ' αὐτοῦ Αἰμάν καὶ Ἰδιθὺν καὶ οἱ  
λοιποὶ ἐκλεγέντες ἐπ' ὀνόματος τοῦ αἰνεῖν τὸν  
κύριον, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ.  
42 καὶ μετ' αὐτῶν σάλπιγγες καὶ κύμβαλα  
τοῦ ἀναφωνεῖν καὶ ὄργανα τῶν ᾠδῶν τοῦ  
θεοῦ, καὶ οἱ υἱοὶ Ἰδιθὺν εἰς τὴν πύλην.  
43 Καὶ ἐπορεύθη πᾶς ὁ λαὸς ἕκαστος εἰς τὸν  
οἶκον αὐτοῦ, καὶ ἐπέστρεψεν Δαυὶδ τοῦ εὐλο-  
γῆσαι τὸν οἶκον αὐτοῦ.

**XVII.** Καὶ ἐγένετο ὡς κατώκησεν Δαυὶδ  
ἐν οἴκῳ αὐτοῦ, καὶ εἶπεν Δαυὶδ πρὸς Νάθαν  
τὸν προφήτην· Ἴδὸν ἐγὼ κατοικῶ ἐν οἴκῳ  
κεδρίῳ, καὶ ἡ κιβωτὸς διαθήκης κυρίου ὑπο-  
κάτω δέρομαι. 2 Καὶ εἶπεν Νάθαν πρὸς  
Δαυίδ· Πᾶν τὸ ἐν τῇ ψυχῇ σου ποιεῖ, ὅτι ὁ  
θεὸς μετὰ σοῦ. 3 Καὶ ἐγένετο ἐν τῇ νυκτὶ  
ἐκέλευε καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Νάθαν,  
λέγων· 4 Πορεύου καὶ εἰπὸν πρὸς Δαυὶδ τὸν  
παῖδά μου· Οὕτως εἶπεν κύριος· Οὐ σὺ οἰκο-  
δομήσεις μοι οἶκον τοῦ κατοικῆσαί με ἐν αὐτῷ.  
5 Ὅτι οὐ κατώκησα ἐν οἴκῳ ἀπὸ τῆς ἡμέρας  
ἧς ἀνήγαγον τὸν Ἰσραὴλ ἕως τῆς ἡμέρας ταύ-  
της, καὶ ἤμην ἐν σκηνῇ καὶ ἐν καταλύματι.  
6 Ἐν πᾶσιν οἷς διήλθον ἐν παντὶ Ἰσραὴλ, εἰ  
λαλῶν ἐλάλησα πρὸς μίαν φυλὴν Ἰσραὴλ, ἐνὶ  
τῶν κριτῶν Ἰσραὴλ, οἷς ἐνετείλαμην τοῦ ποι-  
μαίνειν τὸν λαόν μου, λέγων· Ὅτι οὐκ ᾠκο-  
δομήκατέ μοι οἶκον κεδρινόν; 7 Καὶ νῦν  
οὕτως ἴσθeis τῶ δούλῳ μου Δαυίδ· Γάδε λέγει  
κύριος παντοκράτωρ· Ἐγὼ ἔλαβόν σε ἐκ τῆς  
μάτρως ἐξόπισθεν τῶν ποιμνίων τοῦ εἶναι εἰς

39. B† (a. σκην.) τῆς.

40. EX\* (pr.) καὶ. B: ἐφ' υἱοῖς.

41. CFX: μετ' αὐτῶν. A<sup>1</sup>X: Ἰδιθὺν (-θὺν A<sup>2</sup>B et A<sup>1</sup> alibi).

42. FX: σάλπιγγι κ. κύμβαις ... ὄργανοις ... εἰς τὸ πυλωρεῖν. B (pro κ. οἱ) οἱ δέ.

2. B\* ὁ.

3. B\* λέγων.

4. B: τ. δελόν μου.

5. EFX† (p. σκ.) εἰς σκέπην. B: ἐν καλύματι.

6. B† (p. φυλ.) τῶ ... \* ἐνὶ τ. κρ. Ἰσρ. (AX†, A<sup>2</sup> in-ter uncōs) ... ᾠκοδομήσατέ.7. A<sup>1</sup>CX\* Ἐγὼ (A<sup>2</sup>B†).

μῶσῃν יהוה בַּמָּה אֲשֶׁר בְּנִבְעֹון;  
מ לְהַעֲלוֹת עֹלוֹת לַיהוָה עַל-מִזְבֵּחַ  
הַעֲלֵה תָמִיד לַבֶּקֶר וּלְעֶרֶב וּלְכָל-  
הַפְּתוּב בְּתוֹרַת יְהוָה אֲשֶׁר צִוָּה עַל-  
יִשְׂרָאֵל; וְעִמָּהֶם הַיָּמִן יְיָדֵיתוּן וּשְׂאֵר  
הַכְּרוּרִים אֲשֶׁר נִקְבְּוּ בְּשִׁמּוֹת לַיהוּדוֹת  
לַיהוָה כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ; וְעִמָּהֶם  
הַיָּמִן יְיָדֵיתוּן הַצְּצָרוֹת וּמַצְלֵתִים  
לְמִשְׁמֵעִים וּכְלֵי שִׁיר הָאֱלֹהִים וּבְנֵי  
יְדֵיתוּן לְשִׁיעַר; וַיִּלְכְּוּ כָל-הָעָם אִישׁ  
לְבֵיתוֹ וַיִּסָּב דָּוִד לְבָרָה אֶת-בֵּיתוֹ;

**XVII.** וַיְהִי כֹאֲשֶׁר יָשָׁב דָּוִד בְּבֵיתוֹ  
וַיֹּאמֶר דָּוִד אֶל-נָתָן הַכֹּהֵן הַגֵּד  
אֵלַי יוֹשֵׁב בְּבֵית הָאֲרָזִים וְאֶרְוֹן  
בְּרֵית-יְהוָה תַּחַת יְרִיעוֹת; וַיֹּאמֶר  
נָתָן אֶל-דָּוִד כֹּל אֲשֶׁר בִּלְבָבְךָ אָשָׁה  
כִּי הָאֱלֹהִים עִמָּךְ; וַיְהִי כַּכִּלְוָה הָהוּא  
וַיְהִי דָבָר אֱלֹהִים אֶל-נָתָן לֵאמֹר;  
כֹּה וְאָמַרְתָּ אֶל-דָּוִד עַבְדִּי כֹה אָמַר  
יְהוָה לֹא אֶתָּה תִבְנֶה-לִּי הַבַּיִת  
הַלְשֶׁבֶת; כִּי לֹא יִשְׁכְּתִל בְּכֹתֵל מִן-  
הַיּוֹם אֲשֶׁר הָעֲלִיתִי אֶת-יִשְׂרָאֵל עַד  
הַיּוֹם הַזֶּה וְאַתָּה מֵאַתָּה אֶל-אַתָּה  
וּמִמִּשְׁכָּן; בְּכֹל אֲשֶׁר-הִתְהַלַּכְתָּו  
בְּכָל-יִשְׂרָאֵל הַדָּבָר דִּבַּרְתִּי אֶת-אַחַד  
שְׁפָטָיו וּשְׂרָאֵל אֲשֶׁר צִוִּיתִי לְרַעוֹת  
אֶת-עַמִּי לֵאמֹר לָמָּה לֹא-בִנִיתֶם לִי  
בַיִת אֲרָזִים; וְעַתָּה כֹּה תֹאמַר לְעַבְדִּי  
לְדָוִד כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֲנִי  
לְקַחְתִּיךָ מִן-הַנְּהוּת מִן-אַחֲרֵי הַצֹּאֵן

40. B: stet3. dW.vE: beständig. A: für u. für.

41. denn f. G. B.dW.vE.A: Auserlesenen.

42. B: Instrumenten zu den göttlichen Liedern.

43. B.dW: wandte sich. vE: kehrte zurück. dW.vE: zu begrüßen.

Kap. 17. Bergl. 2 Sam. 7.

Die Wohnung des Herrn zu Gibeon. Nathan an David. Das Cedernhaus. XVI.

Wohnung des Herrn auf der Höhe zu  
 40 Gibeon, \* daß sie dem Herrn täglich  
 Brandopfer thäten auf dem Brandopfer=  
 altar, des Morgens und des Abends,  
 wie geschrieben stehet im Gesetz des Herrn,  
 41 das er an Israel geboten hat; \* und  
 mit ihnen Heman und Jedithun und die  
 andern Erwählten, die mit Namen be=  
 nannt waren, zu danken dem Herrn, daß  
 42 seine Güte währet ewiglich; \* und mit  
 ihnen Heman und Jedithun, mit Trom=  
 peten und Cymbeln zu klingen, und mit  
 Saitenspielen Gottes. Die Kinder aber  
 Jedithuns machte er zu Thorhütern.  
 43 \* Also zog alles Volk hin, ein jeglicher  
 in sein Haus, und David lehrte auch  
 hin, sein Haus zu segnen.

**XVII. (XVIII.)** Es begab sich, da  
 David in seinem Hause wohnete, sprach  
 er zu dem Propheten Nathan: Siehe, ich  
 wohne in einem Cedernhause, und die  
 Lade des Bundes des Herrn ist unter  
 2 den Teppichen. \* Nathan sprach zu  
 David: Alles, was in deinem Herzen  
 ist, das thue; denn Gott ist mit dir.  
 3 \* Aber in derselben Nacht kam das  
 Wort Gottes zu Nathan und sprach:  
 4 \* Gehe hin und sage David, meinem  
 Knechte: So spricht der Herr: Du sollst  
 mir nicht ein Haus bauen zur Wohnung.  
 5 \* Denn ich habe in keinem Hause ge=  
 wohnt von dem Tage an, da ich die  
 Kinder Israel ausführete, bis auf diesen  
 Tag, sondern ich bin gewesen, wo die  
 Hütte gewesen ist und die Wohnung.  
 6 \* Wo ich gewandelt habe im ganzen Is=  
 rael, habe ich auch zu der Richter einem  
 in Israel je gesagt, dem ich gebot zu  
 weiden mein Volk, und gesprochen:  
 Warum bauet ihr mir nicht ein Cedern=  
 7 haus? \* So sprich nun also zu meinem  
 Knechte David: So spricht der Herr  
 Zebaoth: Ich habe dich genommen von  
 der Weide hinter den Schafen, daß du

21,29. 1Rg. 3, 4. tabernaculo Domini in excelso,  
 quod erat in Gabaon, \*ut offerrent 40  
 holocausta Domino super altare ho=  
 locautomatis jugiter, mane et ve=  
 Ex. 29, 38a. Lv. 6, 9s. 2Ch. 13, 11. spere, juxta omnia quae scripta sunt  
 in lege Domini, quam praecepit Is=  
 raeli; \* et post eum Heman et Idi- 41  
 thun et reliquos electos, unum=  
 quemque vocabulo suo, ad confiten=  
 dum Domino, quoniam in aeternum  
 7. 34. misericordia ejus; \*Heman quoque 42  
 et Idithun canentes tuba et quatientes  
 2Ch. 29, 27. cymbala et omnia musicorum organa  
 ad canendum Deo. Filios autem Idi=  
 thun fecit esse portarios. \* Rever- 43  
 2Sm. 6, 19a. susque est omnis populus in domum  
 suam, et David, ut benediceret etiam  
 domui suae.

2Sm. 7, (1Rg. 8, 17. Act. 7, 46. Cum autem habitaret Da- **XVII.**  
 vid in domo sua, dixit ad Nathan  
 Prophetam: Ecce, ego habito in  
 domo cedrina, arca autem foederis  
 Domini sub pellibus est. \* Et ait 2  
 Nathan ad David: Omnia, quae in  
 corde tuo sunt, fac; Deus enim  
 tecum est. \* Igitur nocte illa factus 3  
 est sermo Dei ad Nathan, dicens:  
 \*Vade et loquere David servo meo: 4  
 1Rg. 8, 19. Haec dicit Dominus: Non aedifica=  
 bis tu mihi domum ad habitandum.  
 Es. 66, 1. \* Neque enim mansi in domo ex eo 5  
 tempore, quo eduxi Israel, usque ad  
 diem hanc, sed fui semper mutans  
 loca tabernaculi et in tentorio \*ma=  
 nens cum omni Israel. Numquid  
 locutus sum saltem uni judicum Is=  
 rael, quibus praeceperam ut pasce=  
 rent populum meum, et dixi: Quare  
 non aedificastis mihi domum cedri=  
 nam? \* Nunc itaque sic loqueris ad 7  
 1Sm. 16, 11. servum meum David: Haec dicit Do=  
 minus exercituum: Ego tuli te, cum in  
 pascuis sequereris gregem, ut esses

40. S: vesperi. 42. S: can. Domino.  
 3. S: Domini. 5. Al. † (p. Isr.) de terra Aegypti.

40. U.L: Brandopfersaltar.

1. unter Tepp. vE: Zelttüchern.

4. B: das Haus.

5. gezogen von H. zu H. u. v. einer W. zur andern.

B: habe mich aus der H. in die H. und so aus einer

W. begeben? dW.vE: ging v. Zelt zu 3. u. v. W.  
 [zu W.].

6. B: mit ganz Isr. hingewandelt. dW: Wohin  
 ich wandelte ...

## XVII.

## Templi aedificandi consilium.

ἡγούμενον ἐπὶ τὸν λαόν μου Ἰσραὴλ, <sup>8</sup> καὶ ἤμην μετὰ σοῦ ἐν πᾶσιν οἷς ἐπορεύθης, καὶ ἐξωλέθρευσα πάντας τοὺς ἐχθρούς σου ἀπὸ προσώπου σου, καὶ ἐποίησά σοι ὄνομα κατὰ τὸ ὄνομα τῶν μεγάλων τῶν ἐπὶ τῆς γῆς. <sup>9</sup> Καὶ θήσομαι τόπον τῷ λαῷ μου Ἰσραὴλ καὶ καταφυτεύσω αὐτόν, καὶ κατασκηνώσει καθ' ἑαυτὸν καὶ οὐ μεριμνήσει ἔτι, καὶ οὐ προσθήσει υἱὸς ἀδικίας τοῦ ταπεινώσαι αὐτόν καθὼς ἀπ' ἀρχῆς <sup>10</sup> καὶ ἀφ' ἡμερῶν ὧν ἔταξα κριτὰς ἐπὶ τὸν λαόν μου Ἰσραὴλ, καὶ ἐταπεινώσα πάντας τοὺς ἐχθρούς σου, καὶ ἀνέξῃ σε, καὶ οἶκον οἰκοδομήσει σοι κύριος. <sup>11</sup> Καὶ ἔσται ὅταν πληρωθῶσιν αἱ ἡμέραι σου καὶ κοιμηθῆσῃ μετὰ τῶν πατέρων σου, καὶ ἀναστήσω τὸ σπέρμα σου μετὰ σέ, ὃς ἔσται ἐκ τῆς κοιλίας σου, καὶ ἐτοιμάσω τὴν βασιλείαν αὐτοῦ. <sup>12</sup> Αὐτὸς οἰκοδομήσει μοι οἶκον, καὶ ἀνορθώσω τὸν θρόνον αὐτοῦ ἕως αἰῶνος. <sup>13</sup> Ἐγὼ ἔσομαι αὐτῷ εἰς πατέρα καὶ αὐτὸς ἔσται μοι εἰς υἱόν, καὶ τὸ ἔλεός μου οὐκ ἀποστήσω ἀπ' αὐτοῦ, ὡς ἀπέστησα ἀπὸ τῶν ἔμπροσθέν σου. <sup>14</sup> Καὶ πιστώσω αὐτόν ἐν οἴκῳ μου καὶ ἐν βασιλείᾳ αὐτοῦ ἕως αἰῶνος, καὶ ὁ θρόνος αὐτοῦ ἔσται ἀνωρθωμένος ἕως αἰῶνος. <sup>15</sup> Κατὰ πάντα τοὺς λόγους τούτους καὶ κατὰ πᾶσαν τὴν ὄρασιν ταύτην, οὕτως ἐλάλησεν Νάθαν πρὸς Δαβὶδ.

<sup>16</sup> Καὶ ἦλθεν ὁ βασιλεὺς Δαβὶδ καὶ ἐκάθισεν ἀπέναντι κυρίου καὶ εἶπεν· Τίς εἰμι ἐγώ, κύριε ὁ θεός, καὶ τίς ὁ οἶκός μου ὅτι ἠγάπησάς με ἕως αἰῶνος; <sup>17</sup> Καὶ ἐσμικρύνθη ταῦτα ἐνώπιόν σου, ὁ θεός, καὶ ἐλάλησας ἐπὶ τὸν οἶκον τοῦ παιδός σου ἐκ μακρῶν, καὶ ἐπίδες με ὡς ὄρασις ἀνθρώπου, καὶ ὑψώσας με, κύριε ὁ θεός. <sup>18</sup> Τί προσθήσει ἔτι Δαβὶδ πρὸς σε τοῦ δοξάσαι; Καὶ σὺ τὸν δούλόν σου οἶδας,

7. EX† (a. Ἰσρ.) τόν. 8. B: ἐξολόθρευσα (ut semper). 9. A<sup>1</sup>X (pro υἱὸς ἀδικ.) ἀδικία. B\* ἀπ'. 10. EX† (a. Ἰσρ.) τόν. A<sup>1</sup>X\* οἶκον (A<sup>2</sup>B†). 11. B\* αἱ. A<sup>1</sup>X\* (a. κοιμηθ.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). CFX: ὃ ἔστ. 13. A<sup>2</sup>B† (a. ἔμπρ.) ὄντων. 14. FX (pro πιστ.) στήσω. 16. A<sup>1</sup>(?) Εὐ κύριος ὁ θ. 17. A<sup>2</sup>B: ἐπιδές (ἐπίδες A<sup>1</sup>CF). 18. FX† (p. δοξ.) σε τὸν δούλόν σου. EX: Σὺ δὲ (pro Καὶ σὺ).

8 לַהֲיוֹת נָגִיד עַל עַמִּי יִשְׂרָאֵל: וְאֶהְיֶה עִמָּךָ בְּכֹל אֲשֶׁר תֵּלַכְתָּ וְאֶכְרִית אֶת-כָּל-אוֹיְבֶיךָ מִפְּנֵיךָ וְעָשִׂיתִי לְךָ שֵׁם כְּשֵׁם הַגְּדֹלִים אֲשֶׁר בְּאַרְץ: וְשִׁמְתִּי מְקוֹם לְעַמִּי יִשְׂרָאֵל וְנִטְעַתִּיהוּ וְשָׁכְנוּ וַתִּחַתְּיוּ וְלֹא יִרְגְּזוּ עוֹד וְלֹא-יִוָּסְפוּ בְּנֵי-עוֹלָה לְבַלְתּוֹ כִּי אֲשֶׁר בְּרָאשׁוֹנָה: וְלַמַּיִמִּים אֲשֶׁר צְרִינִי שְׂפָטִים עַל-עַמִּי יִשְׂרָאֵל וְהִכְנַעְתִּי אֶת-כָּל-אוֹיְבֶיךָ וְאֶגְדֶּ לְךָ וּבֵית יִבְנֶה-לְךָ יְהוָה: וְהָיָה כִּי-מָלְאָה יַמֶּיךָ לְלַכֵּת עִם-אֲבֹתֶיךָ וְהִקְיַמֹתִי אֶת-זִרְעֶךָ אַחֲרֶיךָ אֲשֶׁר יִהְיֶה מִבְּנֶיךָ וְהִכְיִנֹתִי אֶת-מַלְכוּתוֹ: הוּא יִבְנֶה-לִּי בַיִת וְכִנְנִיתִי אֶת-כִּסְאוֹ עַד-עוֹלָם: אֲנִי אֶהְיֶה-לָּךְ לְאָב וְהוּא יְהִיֶה-לִּי לְבֶן וְחִסְדִּי לֹא-אֶסִּיר מֵעַמּוֹ כִּי אֲשֶׁר הִסִּירֹתִי מֵאֲשֶׁר הָיָה לְפָנֶיךָ: וְהָעַמְדַתִּיהוּ בְּבֵיתִי וּבְמַלְכוּתִי עַד-הָעוֹלָם וְכִסְאוֹ יְהִיָּה כֹּן עַד-עוֹלָם: כָּל הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה וְכָל הַחֲזוֹן הַזֶּה כֹּן דָּבָר נָתַן אֶל-דָּוִד:

16 וַיָּבֹא הַמֶּלֶךְ דָּוִד וַיָּשָׁב לְפָנָיו יְהוָה וַיֹּאמֶר מִי-אֲנִי יְהוָה אֱלֹהִים וּמִי בֵיתִי כִּי תֵבִיאֲתָנִי עַד-תֵּלֵם: וַתִּקְטֹן זֹאת בְּעֵינַיִךָ אֱלֹהִים וַתִּדְבֹר עַל-בֵּית-עַבְדְּךָ לְמַרְהוֹק וּרְאִיתָנִי כְּתוֹר הָאָדָם הַמַּעֲלָה יְהוָה אֱלֹהִים: 18 מֵהַיּוֹסִיף עוֹד דָּוִד אֵלָיִךָ לְכָבוֹד אֶת-עַבְדְּךָ וְאֶתְּהָ אֶת-עַבְדְּךָ יִדְעָתָ:

7. dW: zum Fürsten.

8. alle d. F. B: wie der Name der Gr. die auf der Erde sind. vE: gleich dem N. dW: gl. den Gr. auf G.

9. B. dW: auf (an) seiner Stelle wohnt. B: fränzen. dW. vE: plagen.

10. B. dW: so habe ich ... gedemüthigt ... (angezeigt). vE: und nun verk. ich dir.

soltest sein ein Fürst über mein Volk  
 8 Israel, \*und bin mit dir gewesen, wo  
 du hingegangen bist, und habe deine  
 Feinde ausgerottet vor dir, und habe dir  
 einen Namen gemacht, wie die Großen  
 9 auf Erden Namen haben. \*Ich will  
 aber meinem Volk Israel eine Stätte  
 setzen und will es pflanzen, daß es da-  
 selbst wohnen soll und nicht mehr be-  
 wegt werde; und die bösen Leute sollen  
 es nicht mehr schwächen, wie vorhin  
 10 \*und zu den Zeiten, da ich den Rich-  
 tern gebot über mein Volk Israel; und  
 ich will alle deine Feinde demüthigen,  
 und verkündige dir, daß der Herr dir  
 11 ein Haus bauen will. \*Wenn aber  
 deine Tage aus sind, daß du hingehst  
 zu deinen Vätern, so will ich deinen  
 Samen nach dir erwecken, der deiner  
 Söhne einer sein soll, dem will ich sein  
 12 Königreich bestätigen. \*Der soll mir  
 ein Haus bauen, und ich will seinen  
 13 Stuhl bestätigen ewiglich. \*Ich will  
 sein Vater sein, und er soll mein Sohn  
 sein. Und ich will meine Barmherzig-  
 keit nicht von ihm wenden, wie ich sie  
 von dem gewandt habe, der vor dir war;  
 14 \*sondern ich will ihn setzen in mein  
 Haus und in mein Königreich ewiglich,  
 daß sein Stuhl beständig sei ewiglich.  
 15 Und da Nathan nach allen diesen  
 Worten und Gesicht mit David redete,  
 16 \*kam der König David und blieb vor  
 dem Herrn und sprach: Wer bin ich,  
 Herr Gott, und was ist mein Haus,  
 daß du mich bis hieher gebracht hast?  
 17 \*Und das hat dich noch zu wenig ge-  
 dächt, Gott, sondern hast über das  
 Haus deines Knechts noch von fernem  
 Zukünftigen geredet, und du hast ange-  
 sehen mich als in der Gestalt eines  
 Menschen, der in der Höhe Gott der  
 18 Herr ist. \*Was soll David mehr sagen  
 zu dir, daß du deinen Knecht herrlich  
 machest? Du erkennest deinen Knecht.

dux populi mei Israel, \*et fui tecum 8  
 quocumque perrexisti, et interfeci  
 omnes inimicos tuos coram te, feci-  
 que tibi nomen quasi unius magno-  
 rum qui celebrantur in terra. \*Et 9  
 dedi locum populo meo Israel: plan-  
 tabitur et habitabit in eo, et ultra  
 non commovebitur, nec filii iniqui-  
 tatis atterent eos, sicut a principio,  
 \*ex diebus, quibus dedi iudices po- 10  
 pulo meo Israel, et humiliavi uni-  
 versos inimicos tuos. Annuncio ergo  
 tibi, quod aedificaturus sit tibi Do-  
 minus domum. \*Cumque impleveris 11  
 dies tuos, ut vadas ad patres tuos,  
 suscitabo semen tuum post te, quod  
 erit de filiis tuis; et stabiliam regnum  
 ejus. \*Ipse aedificabit mihi domum, 12  
 et firmabo solium ejus usque in ae-  
 ternum. \*Ego ero ei in patrem et 13  
 ipse erit mihi in filium, et miseri-  
 cordiam meam non auferam ab eo,  
 sicut abstuli ab eo, qui ante te fuit.  
 \*Et statuam eum in domo mea et in 14  
 regno meo usque in sempiternum,  
 et thronus ejus erit firmissimus in  
 perpetuum. \*Juxta omnia verba 15  
 haec et juxta universam visionem  
 istam sic locutus est Nathan ad  
 David.

2Sm.7,12s.  
 1Ch.28,6,10.

22,10,28,6s.

2Sm.7,14.Ps.  
 89,27.Ebr.1,  
 5.

Cumque venisset rex David et se- 16  
 (Gn.32,10. dissest coram Domino, dixit: Quis  
 ego sum, Domine Deus, et quae  
 domus mea, ut praestares mihi  
 talia? \*Sed et hoc parum visum 17  
 2Sm.7,19. est in conspectu tuo, ideoque lo-  
 cutus es super domum servi tui  
 etiam in futurum, et fecisti me  
 spectabilem super omnes homines,  
 Domine Deus. \*Quid ultra addere 18  
 potest David, cum ita glorificaveris  
 servum tuum et cognoveris eum?

11. B: hingegangen mit d. B.

13. B: Güte. dW.A: abziehen. vE: ihm n. ent-  
 zieh n.

14. B: beständig bleiben lassen in meinem H. dW.  
 vE: feststellen ... fest (üben).

15. geredet hatte.

17. dW: Und nun war dieß zu w. in deinen Augen.  
 vE: noch schien d. wenig ... B: in der Ordnung des  
 M. (dW: nach Menschenart, du in d. H. Gott Je-  
 hova. vE: wie einen hohen M., Jehova Gott?)

18. B: von der Ehre gegen d. Kn. dW.vE: deines  
 Kn. B: da du d. Kn. erkannt hast.

## XVII. Templi aedificandi consilium. Victoriae a Davide reportatae.

19 καὶ κατὰ τὴν καρδίαν σου ἐποίησας τὴν πᾶσαν μεγαλωσύνην. 20 Κύριε, οὐκ ἔστιν ὁμοίός σοι, καὶ οὐκ ἔστιν θεὸς πλὴν σου κατὰ πάντα ὅσα ἠκούσαμεν ἐν ὧσιν ἡμῶν. 21 Καὶ οὐκ ἔστιν ὡς ὁ λαὸς σου Ἰσραὴλ ἔθνος ἔτι ἐπὶ τῆς γῆς, ὡς ὠδήγησεν αὐτὸν ὁ θεὸς τοῦ λυτρώσασθαι ἐναντῶ λαόν, τοῦ θέσθαι ἐναντῶ ὄνομα μέγα καὶ ἐπιφανές, τοῦ ἐκβαλεῖν ἀπὸ προσώπου λαοῦ σου οὗ ἔλυτρώσω ἐξ Αἰγύπτου ἔθνη. 22 Καὶ ἔδωκας τὸν λαόν σου Ἰσραὴλ σεαντῶ λαόν ἕως αἰῶνος, καὶ σύ, κύριε, ἐγενήθης αὐτοῖς εἰς θεόν. 23 Καὶ νῦν, κύριε, ὁ λόγος σου ὃν ἐλάλησας πρὸς τὸν παῖδά σου καὶ ἐπὶ τὸν οἶκον αὐτοῦ πιστωθήτω ἕως αἰῶνος, καὶ ποιήσον καθὼς ἐλάλησας. 24 Καὶ πιστωθήτω καὶ μεγαλυνηθήτω τὸ ὄνομά σου ἕως αἰῶνος, λεγόντων· Κύριε κύριε παντοκράτωρ, ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, καὶ ὁ οἶκος Δαυὶδ παιδός σου ἀνωρωμένος ἐναντίον σου. 25 Ὅτι σύ, κύριε, ἤτοιξας τὸ οὖς τοῦ παιδός σου τοῦ οἰκοδομησαι αὐτῷ οἶκον· διὰ τοῦτο εὔρεν ὁ παῖς σου τοῦ προσεύξασθαι κατὰ πρόσωπόν σου. 26 Καὶ νῦν, κύριε, σὺ εἶ αὐτός ὁ θεός, καὶ ἐλάλησας ἐπὶ τὸν δοῦλόν σου τὰ ἀγαθὰ ταῦτα. 27 Καὶ νῦν ἤρξω τοῦ εὐλογῆσαι τὸν οἶκον τοῦ παιδός σου, τοῦ εἶναι εἰς τὸν αἰῶνα ἐναντίον σου· ὅτι σύ, κύριε, εὐλόγησας, καὶ εὐλόγησον εἰς τὸν αἰῶνα.

XVIII. Καὶ ἐγένετο μετὰ ταῦτα καὶ ἐπάταξεν Δαυὶδ τοὺς ἀλλοφύλους καὶ ἰεροποιήσατο αὐτούς, καὶ ἔλαβεν τὴν Γέθ καὶ τὰς κόμιας αὐτῆς ἐκ χειρὸς ἀλλοφύλων. 2 Καὶ ἐπάταξεν τὴν Μωάβ, καὶ ἦσαν Μωαβῖται παῖδες τῷ Δαυὶδ φέροντες δῶρα. 3 Καὶ ἐπάταξεν Δαυὶδ τὸν Ἀδραζῆρ

19 יְהוָה בְּעֵבֶר עֲבָדָהּ וּכְלָבָהּ עֲשִׂיתָ אֶת כָּל-הַגְּדֻלָּה הַזֹּאת לְהַדְרִיעַ אֶת-כָּל-הַגְּדֻלּוֹת: יְהוָה אֵין כָּמוֹהָ וְאֵין אֱלֹהִים זִילְתָהּ בְּכָל אֲשֶׁר-שָׁמַעְנָה בְּאֶזְנוּנֵינוּ: וּמִלִּי כַעֲמָהּ יִשְׂרָאֵל הָיָה אֶחָד בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר הָלַךְ הָאֱלֹהִים לְפָדוֹת לֹו עַם לְשֵׁים לָהּ שֵׁם גְּדֻלּוֹת וְנוֹרָאוֹת לְגִרָשׁ מִשְׁנֵי עַמָּהּ אֲשֶׁר-פָּדִיתָ מִמִּצְרַיִם בְּיָמֵינוּ: וְתַתֵּן אֶת-עַמָּהּ יִשְׂרָאֵל לָהּ לְעַם עַד-עוֹלָם וְאֶתְהָ יְהוָה הָיִיתָ לָהֶם לְאֱלֹהִים: וְעַתָּה יְהוָה הַדְּבַר אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ עַל-עֲבָדָהּ וְעַל-בֵּיתוֹ יִאֱמָן עַד-עוֹלָם וְעֵשֶׂה כְּאֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ: וְיִאֱמָן וְיִגְדַּל שִׁמְךָ עַד-עוֹלָם לְאֹמֵר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֱלֹהִים לְיִשְׂרָאֵל וּבֵית-דָּוִד כִּי עֲבָדָהּ נִכּוֹן לְפָנֶיהָ: כִּי אֶתְהָ אֱלֹהֵי גְלִית אֶת-אֲזָן עֲבָדָהּ לְבָנוֹת לֹו בֵּית עַל-כֵּן מִצָּא עֲבָדָהּ לְהַתְּפַלֵּל לְפָנֶיהָ: וְעַתָּה יְהוָה אֶתְהָ-הוּא הָאֱלֹהִים וְתַדְבַּר עַל-עֲבָדָהּ הַטּוֹבָה הַזֹּאת: וְעַתָּה הוֹאֲלֵתָ לְבָרָהּ אֶת-בֵּית עֲבָדָהּ לְהֵיוֹת לְעוֹלָם לְפָנֶיהָ כִּי-אֶתְהָ יְהוָה בְּרַכְתָּ וּמְבָרָהּ לְעוֹלָם:

XVIII. וַיְהִי אַחֲרֵי-כֵן וַיִּגַּד דָּוִד אֶת-פְּלִשְׁתִּים וַיִּכְנַעֵם וַיִּקַּח אֶת-גֶּת וּבְנֵתֶיהָ מִיַּד פְּלִשְׁתִּים: וַיִּגַּד אֶת-מוֹאֵב וַיִּהְיוּ מוֹאֵב עֲבָדִים לְדָוִד וַיִּשְׂאֵי מִנְחָה: וַיִּגַּד דָּוִד אֶת-אֲדָרָאֲזָר

v. 19. עֲבָדָהּ לְהוֹדֵעַ ib. בְּנֵי אֵל ה' בְּדָגֵשׁ  
v. 23. פָּחָה בִּסְ ה'

19. EX: Κύριε, διὰ τὸν δούλον σου ἐπ. τ. π. μεγ. ταύτην κατὰ τὴν καρδ. σου, τῷ γνωρίζαι πάντα τὰ μεγαλειὰ σου (sim. FX). 20. A<sup>1</sup> CX\* θεός (A<sup>2</sup> B†). 21. A<sup>1</sup> X\* ἔτι (A<sup>2</sup> B†). EX: ὠδήγησας ... † (a. τῷ θείῳ) καὶ θεός αὐτῶ. B: λαόν ἐναντῶ ... ἕς ἔλυτρω. 22. B: κύριος. A<sup>1</sup> CX\* ἐγενήθ. (A<sup>2</sup> B†; FX: ἐγένεθ). 23s. A<sup>1</sup> CX\* x. ποιήσον-ἕως αἰῶν. (A<sup>2</sup> B†). 24. B\*

(pr.) ὁ. EX† (a. ἀνωρθ.) ἔσται. FX (pro ἀνωρθ.) ἠτοιμασμένος 25. B: σὺ, κύριος ὁ θεός μου, ἦν. A<sup>1</sup>\* (pr.) τῷ (A<sup>2</sup> B†). FX: τῷ δόξω σου ... ὁ δούλος σου. 26. B\* ὁ. 27. B: ἤρξαι. FX: τῷ δόξω σου. 2. EX† (p. ἐπάτ.) Δαυὶδ. B: ἦσαν Μωαβ παῖδ. 3. A<sup>2</sup> B: Ἀδρααζᾶρ (etiam in sqq.).



19 \* Herr, um deines Knechts willen, nach deinem Herzen hast du alles solches große Ding gethan, daß du kund thätest  
20 alle Herrlichkeit. \* Herr, es ist deines gleichen nicht, und ist kein Gott denn du, von welchem wir mit unsern Ohren  
21 gehöret haben. \* Und wo ist ein Volk auf Erden wie dein Volk Israel, da ein Gott hingegangen sei, ihm ein Volk zu erlösen und ihm selbst einen Namen zu machen von großen und schrecklichen Dingen, Heiden auszustoßen vor deinem Volk her, das du aus Egypten erlöset  
22 hast? \* Und hast dir dein Volk Israel zum Volk gemacht ewiglich, und du,  
23 Herr, bist ihr Gott geworden. \* Nun, Herr, das Wort, das du geredet hast über deinen Knecht und über sein Haus, werde wahr ewiglich, und thue, wie du  
24 geredet hast! \* Und dein Name werde wahr und groß ewiglich, daß man sage: Der Herr Zebaoth, der Gott Israels, ist Gott in Israel. Und das Haus deines Knechts David sei beständig vor  
25 dir. \* Denn du, Herr, hast das Ohr deines Knechts geöffnet, daß du ihm ein Haus bauen willst; darum hat dein Knecht gefunden, daß er vor dir betet.  
26 \* Nun, Herr, du bist Gott, und hast solch Gutes deinem Knechte geredet.  
27 \* Nun hebe an zu segnen das Haus deines Knechts, daß es ewiglich sei vor dir; denn was du, Herr, segnest, das ist gesegnet ewiglich.

**XVIII. (XIX.)** Nach diesem schlug David die Philister und demüthigte sie, und nahm Gath und ihre Töchter aus der 2 Philister Hand. \* Auch schlug er die Moabiter, daß die Moabiter David unterthänig wurden und Geschenke brach- 3 ten. \* Er schlug auch Hadad Esjer,

26. A. A: solches Gute (Gutes).

19. alle Größe. B: alle die gr. Dinge. dW: all dies Große geth. u. kund gegeben a. d. Gr.

20. nach allem das wir ...

22. dW: zu deinem B.

23. vE: verheissen hast deinem Kn. ... siehe fest.

24. B: Ja es müsse w., u. d. N. gr. werden. dW: werde w., u. es verherrliche sich ... vE: fest soll stehen u. gr. sein d. N. A: Es bleibe auch ...

\* Domine, propter famulum tuum juxta 19 cor tuum fecisti omnem magnificentiam hanc, et nota esse voluisti universa magnalia. \* Domine, non est 20 similis tui, et non est alius Deus absque te, ex omnibus, quos audivimus auribus nostris. \* Quis enim est alius 21 ut populus tuus Israel, gens una in terra, ad quam perrexit Deus, ut liberaret et faceret populum sibi, et magnitudine sua atque terroribus ejiceret nationes a facie ejus, quem de Aegypto liberarat? \* Et posuisti 22 populum tuum Israel tibi in populum usque in aeternum, et tu, Domine, factus es Deus ejus. \* Nunc igitur, 23 Domine, sermo, quem locutus es famulo tuo et super domum ejus, confirmetur in perpetuum, et fac sicut locutus es! \* Permaneatque 24 et magnificetur nomen tuum usque in sempiternum, et dicatur: Dominus exercituum Deus Israel, et domus David servi ejus permanens coram eo. \* Tu enim, Domine Deus meus, 25 revelasti auriculam servi tui, ut aedificares ei domum; et ideo invenit servus tuus fiduciam, ut oret coram te. \* Nunc ergo, Domine, tu 26 es Deus, et locutus es ad servum tuum tanta beneficia. \* Et coepisti bene- 27 dicere domui servi tui, ut sit semper coram te; te enim, Domine, benedicente benedicta erit in perpetuum.

2Sm. 7, 23ss.  
Dt. 4, 7.

2Sm. 7, 27. Es.  
50, 5.

Nm. 22, 6.

2Sm. 8.

7, 28.

Factum est autem post **XVIII.** haec, ut percuteret David Philisthim et humiliaret eos, et tolleret Geth et filias ejus de manu Philisthim, \* percuteretque Moab et fierent 2 Moabitae servi David, offerentes ei munera. \* Eo tempore 3 percussit David etiam Adarezer re-

21. Al.: Quis autem est.

25. mein Gott. dW: fasset d. Kn. [das Herz]. vE: hat es d. Kn. vermocht. A: Vertrauen gefunden.

27. B: Und nun du hast dir vorgenommen ... ja du, H., hast es gesegnet u. es wird ges. sein in Gw. vE: denn wenn du J. es segnest, so ...

Kap. 18. Vergl. 2 Sam. 8.

1. vE: Töchterstädte.

2. B. vE: Davids Knechte w.

## XVIII.

## Victoriae a Davide reportatae.

βασιλέα Σουβά Ἡμάθ, πορευομένου αὐτοῦ ἐπιστῆσαι χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ ποταμὸν Εὐφράτην.  
 4 Καὶ προκατελάβετο Δαυὶδ αὐτῷ χίλια ἄρματα καὶ ἐπὶ χιλιάδας ἵππων καὶ εἴκοσι χιλιάδας ἀνδρῶν πεζῶν. Καὶ παρέλυσεν Δαυὶδ πάντα τὰ ἄρματα, καὶ ὑπελείπετο ἐξ αὐτῶν ἑκατὸν ἄρματα.  
 5 Καὶ ἦλθεν Σύρος ἐκ Δαμασκού βοηθῆσαι Ἀδραζάρ βασιλεῖ Σουβά. Καὶ ἐπάταξεν Δαυὶδ ἐν τῷ Σύρῳ εἴκοσι καὶ δύο χιλιάδας ἀνδρῶν.  
 6 Καὶ ἔθετο Δαυὶδ φρουρὰν ἐν Συρίᾳ τῇ κατὰ Δαμασκόν, καὶ ἦσαν τῷ Δαυὶδ εἰς παῖδας φέροντας δῶρα. Καὶ ἔσωζεν κύριος τὸν Δαυὶδ ἐν πᾶσιν οἷς ἐπορεύετο.  
 7 Καὶ ἔλαβεν Δαυὶδ τοὺς κλοιοὺς τοὺς χρυσοῦς οἱ ἦσαν ἐπὶ τοὺς παῖδας Ἀδραζάρ, καὶ ἤνεγκεν αὐτοὺς εἰς Ἱερουσαλήμ.  
 8 Καὶ ἐκ τῆς Ματαβέθ καὶ ἐκ τῶν ἐκλεκτῶν πόλεων τῶν Ἀδραζάρ ἔλαβεν Δαυὶδ χαλκὸν πολὺν σφόδρα· ἐξ αὐτοῦ ἐποίησεν Σαλωμὼν τὴν θάλισσαν τὴν χαλκῆν καὶ τοὺς στύλους καὶ τὰ σκευὴ τὰ χαλκᾶ.  
 9 Καὶ ἤκουσεν Θεοὸν βασιλεὺς Ἡμάθ ὅτι ἐπάταξεν Δαυὶδ τὴν πᾶσαν δύναμιν Ἀδραζάρ βασιλέως Σουβά,  
 10 καὶ ἀπίστευεν τὸν Ἀδουράμ υἱὸν αὐτοῦ πρὸς τὸν βασιλέα Δαυὶδ τοῦ ἐρωτῆσαι αὐτὸν τὰ εἰς εἰρήνην καὶ τοῦ εὐλογῆσαι αὐτὸν ὑπὲρ οὗ ἐπολέμησεν τὸν Ἀδραζάρ καὶ ἐπάταξεν αὐτόν (ὅτι ἀνὴρ πολέμιος Θεοῦ ἦν τῷ Ἀδραζάρ), καὶ πάντα τὰ σκευὴ χρυσαῖα καὶ ἀργυρᾶ καὶ χαλκᾶ.  
 11 Καὶ ταῦτα ἤγλασεν ὁ βασιλεὺς Δαυὶδ τῷ κυρίῳ μετὰ τοῦ ἀργυρίου καὶ τοῦ χρυσοῦ οὗ ἔλαβεν ἐκ πάντων τῶν ἐθνῶν, ἐξ Ἰδουμαίας καὶ Μωαβ καὶ ἐξ υἱῶν Ἀμμων καὶ ἐκ τῶν ἀλλοφύλων καὶ ἐξ Ἀμαλῆ.  
 12 Καὶ Ἀβισὰ υἱὸς Σακρονίας ἐπάταξεν τὴν Ἰδουμαίαν ἐν κοιλάδι τῶν ἀλῶν, ὀκτωκαίδεκα χιλιάδας,  
 13 καὶ ἔθετο ἐν τῇ κοιλάδι φρουράς· καὶ ἦσαν πάντες οἱ Ἰδουμαῖοι παῖδες Δαυὶδ. Καὶ ἔσωζεν κύριος τὸν Δαυὶδ ἐν πᾶσιν οἷς ἐπορεύετο.

4. B: Δ. αὐτῶν (EX: αὐτόν Δ.; F: ἀπ' αὐτῆ Δ.). CX\* πικῶν.

5. EX: τῷ Ἀδραζάρ (non Ἀδραζάρ ut A<sup>2</sup>B).

6. EFX: φέροντες. B: ἔσωσε ... \* τόν.

8. B: Ματαβέθ.

9. B: Θωά (eti. vs. 10). EFX: Αἱμάθ.

10. A<sup>1</sup>: Δραάμ (Δδραάμ B, A<sup>2</sup>: Ἀδ.). B (ter) † (a. χρ. et ἀργ. et χαλκ.) τὰ (AFX\*). A<sup>1</sup>CX\* κ. χαλκᾶ (A<sup>2</sup>BFX†).

11. A<sup>1</sup>CX\* ὁ βασιλ. (A<sup>2</sup>B†).

12. B: Ἀβεσά. CEFX† (a. κοιλ.) τῇ.

13. EFX: φρουράν. A<sup>1</sup>(?)X: ἔσωσεν.

מֶלֶךְ-צוּבָה חֲמַתָּה בְּלַכְתּוֹ לְהַצִּיב  
 4 יָדוֹ בְּנֶהֱר פָּרַת: וַיִּלְכֹּד דָּוִד מִמֶּנּוּ  
 אֶלֶף רֶכֶב וְשִׁבְעַת אֲלָפִים פָּרָשִׁים  
 וְעֶשְׂרִים אֶלֶף אִישׁ רֶגְלִי וַיַּעַקֵּר דָּוִד  
 אֶת-כָּל-הָרֶכֶב וַיּוֹתַר מִמֶּנּוּ מֵאָה  
 ח רֶכֶב: וַיִּבֹא אַרְם דְּרַמְשֶׁק לַעֲזוֹר  
 לְהַדְרֵעוֹר מֶלֶךְ צוּבָה וַנִּגַּד דָּוִד בְּאַרְם  
 6 עֶשְׂרִים-וּשְׁנַיִם אֶלֶף אִישׁ: וַיִּשֶׁם דָּוִד  
 בְּאַרְם דְּרַמְשֶׁק וַיְהִי אַרְם לְדָוִד  
 עֲבָדִים נְשָׂאֵי מִנְחָה וַיּוֹשַׁע יְהוָה  
 7 לְדָוִד בְּכָל אֲשֶׁר הִלָּךְ: וַיִּקַּח דָּוִד  
 אֶת שֵׁלֶט הַזֶּהָב אֲשֶׁר הָיוּ עַל-עַבְדָּיו  
 8 הַדְרֵעוֹר וַיְבִיֵאֵם יְרוּשָׁלַם: וַמִּטְבַּחַת  
 וּמִבּוֹן עָרֵי הַדְרֵעוֹר לָקַח דָּוִד נְחֹשֶׁת  
 רַבָּה מְאֹד בָּהּ: עָשָׂה שְׁלֵמָה אֶת-  
 9 יָם הַנְּחֹשֶׁת וְאֶת-הָעֲמוּדִים וְאֶת כְּלֵי  
 הַנְּחֹשֶׁת: וַיִּשְׁמַע תְּעוֹ מֶלֶךְ חֲמַת  
 בִּי הִפָּה דָוִד אֶת-כָּל-חַיִל הַדְרֵעוֹר  
 10 מֶלֶךְ-צוּבָה: וַיִּשְׁלַח אֶת-הַדּוֹרֶם-בְּנֵי  
 אֶל-הַמֶּלֶךְ דָּוִד לְשֹׂאֵל-לוֹ לְשָׁלוֹם  
 וּלְבָרְכוֹ עַל אֲשֶׁר נִלְחַם בְּהַדְרֵעוֹר  
 וַיַּפְהוּ כִּי-אִישׁ מֶלֶךְ-חֲמַת תְּעוֹ הָיָה  
 הַדְרֵעוֹר וְכָל כְּלֵי זָהָב וְכֶסֶף וְנְחֹשֶׁת:  
 11 וְגַם-אַתֶּם הִקְדִּישׁ הַמֶּלֶךְ דָּוִד לַיהוָה  
 עִם-הַכֶּסֶף וְהַזָּהָב אֲשֶׁר נָשָׂא מִכָּל-  
 הַגּוֹיִם מֵאֲדוּם וּמִמוֹאָב וּמִבְּנֵי עַמּוֹן  
 12 וּמִכְּשִׁתִּים וּמֵעַמְלֶק: וְאֶבְשֵׁי בֶן-  
 צְרוּיָה הִפָּה אֶת-אֲדוּם בְּנֵי הַמֶּלֶךְ  
 13 שְׁמוֹנֶה עָשָׂר אֶלֶף: וַיִּשֶׁם בְּאֲדוּם  
 נְצִיבִים וַיְהִי כָל-אֲדוּם עֲבָדִים לְדָוִד  
 וַיּוֹשַׁע יְהוָה אֶת-דָּוִד בְּכָל אֲשֶׁר  
 הִלָּךְ:

David's Siege über Hadad-Eser, die Syrer v. Damascus u. König Thogu. XVIII.

den König zu Soba in Hemath, da er  
 4 Wasser Phrath. \* Und David gewann  
 ihm ab tausend Wagen, sieben tausend  
 Reiter und zwanzig tausend Mann zu  
 Fuß; und David verlähmte alle  
 5 Wagen, und behielt hundert Wagen  
 übrig. \* Und die Syrer von Da-  
 6 mascus kamen, dem Hadad Eser, dem  
 König zu Soba, zu helfen. Aber David  
 schlug derselbigen Syrer zwei und zwanzig  
 7 tausend Mann, \* und legte Volk gen  
 Damascus in Syrien, daß die Syrer  
 David unterthänig wurden und brachten  
 ihm Geschenke. Denn der Herr half David,  
 8 wo er hinzog. \* Und David nahm die  
 goldenen Schilde, die Hadad Eser's Knechte  
 hatten, und brachte sie gen Jerusalem.  
 9 \* Auch nahm David aus den Städten  
 Hadad Eser's Libeath und Chun sehr  
 viel Erz, davon Salomo das eberne  
 Meer und Säulen und eberne Gefäße  
 10 machte. \* Und da Thogu, der Kö-  
 nig zu Hemath, hörete, daß David alle  
 Macht Hadad Eser's, des Königs zu So-  
 11 ba, geschlagen hatte, \* sandte er seinen  
 Sohn Hadoram zum König David und  
 ließ ihn grüßen und segnen, daß er  
 mit Hadad Eser gestritten und ihn ge-  
 schlagen hatte; denn Thogu hatte  
 einen Streit mit Hadad Eser. Auch  
 alle goldene, silberne und eberne Gefäße  
 12 \* heiligte der König David dem Herrn,  
 mit dem Silber und Golde, daß er den  
 Seiden genommen hatte, nehmlich den  
 Edomitern, Moabitern, Ammonitern,  
 13 Philistern und Amalekitern. \* Und  
 Abisai, der Sohn Zeruja, schlug der  
 Edomiter im Salzthal achtzehn tausend,  
 \* und legte Volk in Edomäa, daß alle Edo-  
 miten David unterthänig waren. Denn  
 der Herr half David, wo er hinzog.

gem Soba regionis Hemath, quando  
 perrexit, ut dilataret imperium suum  
 usque ad flumen Euphraten. \* Ce- 4  
 pit ergo David mille quadrigas ejus  
 et septem millia equitum ac viginti  
 2Sm.8,4 Jos. millia virorum peditum, subnervavit-  
 11,6,9. que omnes equos curruum, exceptis  
 centum quadrigis, quas reservavit  
 sibi. \* Supervenit autem et 5  
 Syrus Damascenus, ut auxilium prae-  
 beret Adarezer regi Soba. Sed et  
 hujus percussit David viginti duo  
 millia virorum, \* et posuit milites 6  
 in Damasco, ut Syria quoque ser-  
 viret sibi et offerret munera. Adju-  
 vitque eum Dominus in cunctis, ad  
 quae perrexerat. \* Tulit quoque 7  
 David pharetras aureas, quas ha-  
 buerant servi Adarezer, et attulit  
 eas in Jerusalem; \* nec non de 8  
 Thebath et Chun, urbibus Adarezer,  
 1Rg.7,15,23. aeris plurimum, de quo fecit Salo-  
 27,38,40. mon mare aeneum et columnas et  
 vasa aenea. \* Quod cum audisset 9  
 2Sm.8,9. Thou rex Hemath, percussisse vide-  
 licet David omnem exercitum Adar-  
 ezer regis Soba, \* misit Adoram fi- 10  
 lium suum ad regem David, ut  
 postularet ab eo pacem, et congra-  
 tularetur ei, quod percussisset et  
 expugnasset Adarezer; adversarius  
 quippe erat Thou Adarezer. Sed  
 et omnia vasa aurea et argentea et  
 aenea \* consecravit David rex Domi- 11  
 no, cum argento et auro, quod tulerat  
 ex universis gentibus, tam de Idumaea  
 et Moab et filiis Ammon, quam de  
 Philisthiim et Amalec. \* Abisai 12  
 2Sm.8,13. vero filius Sarviae percussit Edom  
 (Ps.60,2. in valle salinarum decem et octo  
 millia, \* et constituit in Edom prae- 13  
 sidium, ut serviret Idumaea David.  
 Salvavitque Dominus David in cun-  
 ctis, ad quae perrexerat.

6. U.L: Syria. 7. U.L: die gülbene Sch.  
 8. U.L: Erzses. 10. U.L: gülbene.

3. B: nach H. zu. vE: von Soba=H. B: seine  
 Macht zu stellen an den Fluß Ph. dW: gründen am  
 Ströme. vE: begründen bis zum.  
 4. B.dW: fing von ihm.  
 6. B. besetzte das damascenische S.  
 8. die S. u. die ebernen G. ...

10. hatte e. Str. ... auch allerlei ... dW: ihn zu  
 fragen nach dem Wohlfsein u. ihm Glück zu wünschen.  
 vE: seinem Wohlbefinden.  
 11. Auch diese heiligte ... allen S.  
 12. dW.vE: die G. ... an der Zahl (Mann).

## XVIII.

Missi a Davide ad Hanonem nunciū male accepti.

14 Καὶ ἐβασίλευσεν Δαυὶδ ἐπὶ πάντα Ἰσραὴλ, καὶ ἦν ποιῶν κρίματα καὶ δικαιοσύνην τῷ παντὶ λαῷ αὐτοῦ. 15 Καὶ Ἰωάβ υἱὸς Σαρουίας ἐπὶ τῆς στρατιᾶς, καὶ Ἰωσαφάτ υἱὸς Ἀχιλοῦδ ὁ ὑπομηματογράφος, 16 καὶ Σαδὼκ υἱὸς Ἀχιτὼβ καὶ Ἀχιμέλεχ υἱὸς Ἀβιάθαρ ἱερεῖς, καὶ Σουσά γραμματεὺς, 17 καὶ Βααθὰς υἱὸς Ἰωθαὲ ἐπὶ τοῦ Χερθηθὶ καὶ τοῦ Φαλλεθθί. Καὶ υἱοὶ Δαυὶδ οἱ πρῶτοι διάδοχοι τοῦ βασιλείως.

**XIX.** Καὶ ἐγένετο, μετὰ ταῦτα ἀπέθανεν Ναὰς βασιλεὺς υἱῶν Ἀμμών, καὶ ἐβασίλευσεν Ἀνὰν υἱὸς αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ. 2 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ· Ποιήσω ἔλεος μετὰ Ἀνὰν υἱοῦ Ναὰς, ὡς ἐποίησεν ὁ πατὴρ αὐτοῦ μετ' ἐμοῦ ἔλεος. Καὶ ἀπέστειλεν ἀγγέλους Δαυὶδ τοῦ παρακαλέσαι αὐτὸν περὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. Καὶ ἦλθον παῖδες Δαυὶδ εἰς γῆν υἱῶν Ἀμμών πρὸς Ἀνὰν τοῦ παρακαλέσαι αὐτόν. 3 Καὶ εἶπον οἱ ἄρχοντες υἱῶν Ἀμμών πρὸς Ἀνὰν· Μὴ δοξάζων Δαυὶδ τὸν πατέρα σου ἐναντίον σου ἀπέστειλὲν σοι παρακαλοῦντας; οὐχ οὕτως ἐρυνησούσιν τὴν πόλιν, καὶ τοῦ κατασκοπεῖσαι τὴν γῆν ἦλθον παῖδες αὐτοῦ πρὸς σε; 4 Καὶ ἔλαβεν Ἀνὰν τοὺς παῖδας Δαυὶδ καὶ ἐξύρησεν αὐτούς, καὶ ἀφεῖλεν τῶν μανδρῶν αὐτῶν τὸ ἥμισυ ἕως τῆς ἀναβολῆς, καὶ ἀπέστειλεν αὐτούς. 5 Καὶ ἦλθον ἀναγγεῖλαι τῷ Δαυὶδ περὶ τῶν ἀνδρῶν. Καὶ ἀπέστειλεν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῖς (ὅτι ἦσαν ἠτιμωμένοι σφόδρα), καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Καθίσατε ἐν Ἱεριχῶ ἕως τοῦ ἀνατεῖλαι τοὺς πώγωνας ὑμῶν, καὶ ἀνακάμψατε.

6 Καὶ εἶδον υἱοὶ Ἀμμών ὅτι ἠσχύνθη λαὸς Δαυὶδ, καὶ ἀπέστειλεν Ἀνὰν καὶ οἱ υἱοὶ Ἀμμών χίλια τάλαντα ἀργυρίου τοῦ μισθώσασθαι αὐτοῖς ἐκ Συρίας Μεσοποταμίας καὶ

14. A<sup>2</sup>B: κρίμα. 16. B† (a. i. e. p.) οἱ. 17. CEFX: Βαυίας. B: Χερθηθὶ κ. ἐπὶ τῷ Φελεθθί.

2. A<sup>1</sup>CEX\* πρὸς Ἀνὰν (A<sup>2</sup>B†). 3. B\* οἱ. A<sup>1</sup>CX\* υἱῶν (A<sup>2</sup>B†). BEX: ἐχί (EX† ἀλλ' ἦ). A<sup>2</sup>BCEX: ὅπως (ἄτως A<sup>1</sup>X). A<sup>2</sup>: ἐρυνησούσιν (B: ἐξερυνησώσιν, CX: ἐξερυνησώσιν). A<sup>1</sup>CX\* (ult.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). 5. EX† (p. ἦσαν) οἱ ἀνθρώποι (FX: οἱ ἄνδρες). 6. B† (p. εἶδ.) οἱ. A<sup>1</sup>: μισθ. αὐτῶν (μ. αὐτοῖς s. αὐτοῖς; A<sup>2</sup>CX; B: μ. ἐαυτοῖς).

14 וַיִּמְלֹךְ דָּוִד עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל וַיְהִי 14  
טו עָשָׂה מִשְׁפָּט וּצְדָקָה לְכָל-עַמּוֹ; וַיּוֹאֵב 15  
בֶּן-צְרוּיָה עַל-הַצָּבָא וַיְהִי שֹׁפֵט בֶּן- 16  
אֲחִיזָוֶיֶד מִזְפִּיר; וּצְדוּק בֶּן-אֲחִיטוֹב 16  
וְאֲבִימֶלֶךְ בֶּן-אֲבִיתָר פְּהַנִּים וְשׁוּשָׁא 17  
סֹפֵר; וּבְנֵיהֶם בֶּן-יְהוֹיָדָע עַל-הַכֹּהֲנָיִם 17  
וְהַפְּלֵטִי וּבְנֵי-דָוִד הַרְאֲשָׁנִים לְיָד 17  
הַמֶּלֶךְ:

**XIX.** וַיְהִי אַחֲרֵי-כֵן וַיָּמָת נָחָשׁ 19  
מֶלֶךְ בְּנֵי-עַמּוֹן וַיִּמְלֹךְ בְּנוֹ תַחֲתָיו; 19  
וַיֹּאמֶר דָּוִד אֲעֲשֶׂה-חֶסֶד וְעִם-חַנּוּן 2  
בֶּן-נָחָשׁ כִּי-עָשָׂה אָבִיו עִמִּי חֶסֶד 2  
וַיִּשְׁלַח דָּוִד מַלְאָכִים לְנַחְמוֹ עַל- 2  
אָבִיו וַיִּבְאֵר עַבְדֵי דָוִד אֶל-אֶרֶץ בְּנֵי- 2  
עַמּוֹן אֶל-חַנּוּן לְנַחְמוֹ; וַיֹּאמְרוּ שָׂרֵי 3  
בְּנֵי-עַמּוֹן לְחַנּוּן הַמְּכַבֵּד דָּוִד אֶת- 3  
אָבִיו בְּעֵינָיו כִּי-שְׁלַח לָךְ מִנְחָמִים 3  
הֲלֹא בְּעִבּוֹר לְחַקֵּר וּלְהַפְּיֵךְ וּלְרַגֵּל 3  
הָאָרֶץ פָּאֵר עַבְדֵי אֱלֹהֶיךָ; וַיִּקַּח 4  
חַנּוּן אֶת-עַבְדֵי דָוִד וַיַּגְלִחֵם וַיִּכְרֹת 4  
אֶת-מְדוּיֵיהֶם בַּחֲצִי עַד-הַמִּפְּשָׁעָה 4  
וַיִּשְׁלַחֵם; וַיִּגְלְכוּ וַיַּגִּידוּ לְדָוִד עַל- 4  
הָאֲנָשִׁים וַיִּשְׁלַח לְקַרְאֲתָם כִּי-הָיוּ 4  
הָאֲנָשִׁים נִכְלָמִים מְאֹד וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ 4  
שָׁבוּ בִּירְחוֹ עַד אֲשֶׁר-יִצְמַח זִמְנְכֶם 4  
וְשִׁבְתֶּם:

6 וַיִּרְאוּ בְנֵי עַמּוֹן כִּי הִתְבַּאֲשָׁה עִם- 6  
דָּוִד וַיִּשְׁלַח חַנּוּן וּבְנֵי עַמּוֹן אֵלָיו 6  
כְּפַר-פְּסוֹף לְשֹׁפֵר לָהֶם מִן-אֲרָם 6

בנ"א בשוא v. 3.

14. B: verschaffte. vE: schaffte.

17. B, d, w, vE, A: Und die 6. D. waren die Ersten zur 6. (Seiten) des R.

Kap. 19. Bergl. 2. Sam. 10.

14 Also regierte David über das ganze  
 15 Israel, und handhabte Gericht und Ge-  
 rechtigkeit allem seinem Volk. \* Joab,  
 der Sohn Zeruja, war über das Heer;  
 16 Josaphat, der Sohn Ahiluds, war  
 Kanzler; \* Zadok, der Sohn Ahitobs,  
 und Ahimelech, der Sohn Abiathars,  
 waren Priester; Sausa war Schreiber;  
 17 \* Benaja, der Sohn Jojada, war über  
 die Gethi und Plethi. Und die ersten  
 Söhne Davids waren dem Könige zur  
 Hand.

**XIX. (XX.)** Und nach diesem starb  
 Nahas, der König der Kinder Ammon,  
 und sein Sohn ward König an seiner  
 2 Statt. \* Da gedachte David: Ich will  
 Barmherzigkeit thun an Hanon, dem  
 Sohne Nahas; denn sein Vater hat an  
 mir Barmherzigkeit gethan. Und sandte  
 Boten hin, ihn zu trösten über seinen  
 Vater. Und da die Knechte Davids  
 ins Land der Kinder Ammon kamen zu  
 3 Hanon, ihn zu trösten, \* sprachen die  
 Fürsten der Kinder Ammon zu Hanon:  
 Meinest du, daß David deinen Vater  
 ehre vor deinen Augen, daß er Tröster  
 zu dir gesandt hat? Ja, seine Knechte  
 sind gekommen zu dir, zu forschen und  
 umzukehren und zu verkundschaften das  
 4 Land. \* Da nahm Hanon die Knechte  
 Davids und beschor sie, und schnitt ihre  
 Kleider halb ab bis an die Lenden, und  
 5 ließ sie gehen. \* Und sie gingen weg  
 und ließen es David ansagen durch  
 Männer. Er aber sandte ihnen entgegen  
 (denn die Männer waren sehr geschän-  
 det), und der König sprach: Bleibet zu  
 Jericho, bis euer Bart wachse; so  
 kommt dann wieder.

6 Da aber die Kinder Ammon sahen,  
 daß sie stanken vor David, sandten sie hin,  
 beide Hanon und die Kinder Ammon,  
 tausend Centner Silber, Wagen und Rei-  
 ter zu dingen aus Mesopotamia, aus

<sup>2Sm. 4, 15.</sup> Regnavit ergo David super uni- 14  
 versum Israel, et faciebat iudicium  
 atque iustitiam cuncto populo suo.  
 \* Porro Joab filius Sarviae erat su- 15  
 per exercitum, et Josaphat filius  
 Ahilud a commentariis; \* Sadoc au- 16  
<sup>24, 6.</sup> tem filius Achitob et Achimelech  
 filius Abiathar sacerdotes, et Susa  
 scriba; \* Banajas quoque filius Jo- 17  
<sup>2Sm. 8, 18, 15, 18.</sup> jadae super legiones Cerethi et Phe-  
 lethi. Porro filii David primi ad  
 manum regis.

<sup>2Sm. 10.</sup> Accidit autem, ut morere- **XIX.**  
 tur Naas, rex filiorum Ammon, et  
 regnaret filius ejus pro eo. \* Di- 2  
 xitque David: Faciam misericordiam  
 cum Hanon filio Naas; praestitit  
 enim mihi pater ejus gratiam. Mi-  
 sitque David nuncios ad consoland-  
 um eum super morte patris sui.  
 Qui cum pervenissent in terram fi-  
 liorum Ammon, ut consolarentur Ha-  
 non, \* dixerunt principes filiorum 3  
 Ammon ad Hanon: Tu forsitan pu-  
 tas, quod David honoris causa in  
 patrem tuum miserit, qui consolent-  
 ur te; nec animadvertis, quod, ut  
 explorent et investigent et scrutentur  
 terram tuam, venerint ad te servi  
 ejus. \* Igitur Hanon pueros David 4  
 decalvavit et rasisit, et praecidit tuni-  
 cas eorum a natibus usque ad pedes,  
 et dimisit eos. \* Qui cum abiissent 5  
 et hoc mandassent David, misit in  
 occursum eorum (grandem enim con-  
 tumeliam sustinuerant) et praecepit,  
 ut manerent in Jericho, donec cre-  
 sceret barba eorum, et tunc rever-  
 terentur.

Videntes autem filii Ammon, quod 6  
 injuriam fecissent David, tam Hanon  
 quam reliquus populus, miserunt  
 mille talenta argenti, ut conducerent  
 sibi de Mesopotamia et de Syria

14. U.L: alle seinem B. — 1. U.L: seine  
 Statt. 6. U.L: stanken ... Silbers.

16. Al.: Ahimelech (Al.: Abimel.).  
 5. Al.: amandassent.

3. ehren wolle, daß ...

5. man sagte D. an von den Männern. dW.vE:  
 gewachsen (ist). B: wird gew. sein.

4. abschneiden. B.dW: bis an die Hüfte(n). vE: den  
 Hintern! (A: von den L. bis an die Füße.)

6. sich hatten stinkend gemacht ... sandte hin S. ...  
 dW.vE.A: Talente.

## XIX.

## Davidis vindicta ab Ammonitis sumta.

ἐκ Συρίας Μααχὰ καὶ ἐκ Σουβὰλ ἄρματα καὶ ἵππεις. <sup>7</sup> Καὶ ἐμισθώσαντο ἑαυτοῖς δύο καὶ τριάκοντα χιλιάδας ἄρμάτων καὶ τὸν βασιλέα Μααχὰ καὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ· καὶ ἦλθον καὶ παρενέβαλον κατέναντι τοῦ Μηδαβά. Καὶ υἱοὶ Ἀμμὼν συνήχθησαν ἐκ τῶν πόλεων αὐτῶν καὶ ἦλθον εἰς τὸ πολεμῆσαι. <sup>8</sup> Καὶ ἤκουσεν Δαβὶδ, καὶ ἀπέστειλεν τὸν Ἰωάβ καὶ πᾶσαν τὴν στρατιάν τῶν δυνατῶν. <sup>9</sup> Καὶ ἐξῆλθον υἱοὶ Ἀμμὼν καὶ παρατάσσονται εἰς πόλεμον παρὰ τὸν πυλῶνα τῆς πόλεως· καὶ οἱ βασιλεῖς οἱ ἐλθόντες παρενέβαλον καθ' ἑαυτοὺς ἐν τῷ πεδίῳ.

<sup>10</sup> Καὶ εἶδεν Ἰωάβ ὅτι γέγοναν ἀντιπρόσωποι τοῦ πολεμεῖν πρὸς αὐτὸν κατὰ πρόσωπον καὶ ἐξόπισθεν, καὶ ἐξελέξατο ἐκ παντὸς νεανίου Ἰσραὴλ καὶ παρετάξατο ἐναντίον τοῦ Σύρου. <sup>11</sup> καὶ τὸ κατάλοιπον τοῦ λαοῦ ἔδωκεν ἐν χειρὶ Ἀβεσσά ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καὶ παρετάξατο ἐξεναντίας υἱῶν Ἀμμὼν. <sup>12</sup> Καὶ εἶπεν· Ἐὰν κρατήσῃ ὑπὲρ ἐμέ ὁ Σύρος, καὶ ἔσῃ μοι εἰς σωτηρίαν· καὶ ἐὰν υἱοὶ Ἀμμὼν κρατήσωσιν ὑπὲρ σέ, καὶ σώσω σε. <sup>13</sup> Ἀνδρίζον καὶ ἐνισχύσωμεν περὶ τοῦ λαοῦ ἡμῶν καὶ περὶ τῶν πόλεων τοῦ θεοῦ ἡμῶν· καὶ κύριος τὸ ἀγαθὸν ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ ποιήσει. <sup>14</sup> Καὶ παρετάξατο Ἰωάβ καὶ ὁ λαὸς ὁ μετ' αὐτοῦ κατέναντι Σύρων εἰς πόλεμον, καὶ ἔφυγον ἀπ' αὐτοῦ. <sup>15</sup> Καὶ οἱ υἱοὶ Ἀμμὼν εἶδον ὅτι ἔφυγον Σύροι, καὶ ἔφυγον καὶ αὐτοὶ ἀπὸ προσώπου Ἰωάβ καὶ ἀπὸ προσώπου Ἀβεσσά τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καὶ εἰσῆλθον εἰς τὴν πόλιν. Καὶ ἦλθεν Ἰωάβ εἰς Ἱερουσαλήμ.

<sup>16</sup> Καὶ ἶδεν Σύρος ὅτι ἐτροπώσατο αὐτὸν Ἰσραὴλ, καὶ ἀπέστειλεν ἀγγέλους· καὶ ἐξήγαγον τὸν Σύρον ἐκ τοῦ πέρα τοῦ ποταμοῦ, καὶ Σωφάχ ἀρχιστρατήγος δυνάμεως Ἀδρααζάρ ἔμπροσθεν αὐτῶν. <sup>17</sup> Καὶ ἀπηγγέλη τῷ Δαβίδ, καὶ συνήγαγεν τὸν πάντα Ἰσραὴλ καὶ διέβη τὸν Ἰορδάνην, καὶ ἦλθεν ἐπ' αὐτούς· καὶ παρετάξατο πρὸς αὐτούς· καὶ παρατάσ-

6. A<sup>1</sup>: (eti. vs. 7) Μαχὰ (Μααχὰ A<sup>2</sup>B). B: παρὰ Σουβὰλ (FX: ἀπὸ Σ). EFX: Σεβὰ. 7. B\* τῆ ... † (a. υἱοὶ) οἱ. 9. B† (a. υἱοὶ) οἱ. 10. A<sup>2</sup>B: γεγόνασιν (γένοναν A<sup>1</sup>C<sup>1</sup>). FX† (p. ἀντιπρ.) αὐτῶν. B: ἐξόπισθε. A<sup>2</sup>B† (a. Ἰσρ.) ἐξ (A<sup>1</sup>FX\*). B: παρετάξαντο (-ξατο AEX, cf. vs. 11). 11. B: Ἀβεσαῖ. A<sup>2</sup>B: παρετάξαντο (-ξατο A<sup>1</sup>X, cf. vs. 10). 12. FX† (p. εἶπ.) Ἰωάβ. A<sup>1</sup>: κρατήσῃ? (EX: κραταιώσῃται, FX: κραταιωθῆ). B† (a. υἱοὶ) οἱ.

7 נְהָרִים וּמִן־אָרֶם מַעֲכָה וּמִצּוֹבָה רֶכֶב וּפָרָשִׁים: וַיִּשְׁפְּרוּ לָהֶם שְׁנַיִם וּשְׁלֹשִׁים אֶלֶף רֶכֶב וְאֶת־מֶלֶךְ מַעֲכָה וְאֶת־עַמּוֹ וַיִּבְאוּ וַיַּחֲנוּ לְפָנַי מִיַּדְבָּא וּבְנֵי עַמּוֹן נֶאֶסְפוּ מֵעֲרִיָהֶם וַיִּבְאוּ לַמִּלְחָמָה: וַיִּשְׁמַע דָּוִד וַיִּשְׁלַח אֶת־יֹאָב וְאֶת כָּל־צָבָא הַגְּבוּרִים: וַיִּצְאֻהוּ בְנֵי עַמּוֹן וַיַּעֲרְכוּ מִלְחָמָה פֶּתַח הָעִיר וְהַמְּלָכִים אֲשֶׁר־בָּאוּ לְבָדֵם בַּשָּׂדֶה:

וַיֵּרָא יֹאָב כִּי־הִיָּתָה פְּנֵי־הַמִּלְחָמָה אֵלָיו שְׁנַיִם וְאַחֲזֹר וַיִּבְחַר מִכָּל־בְּחֹרֵי בְּיִשְׂרָאֵל וַיַּעֲרֶךְ לְקִרְאֵת אָרֶם: וְאֵת יֵתֵר הָעַם נָתַן בְּיַד אַבְשָׁי אַחִיו וַיַּעֲרְכוּ לְקִרְאֵת בְּנֵי עַמּוֹן: וַיֹּאמֶר אִם־תַּחֲזֹק מִפְּנֵי אָרֶם וְהָיִיתָ לִּי לַתְּשׁוּעָה וְאִם־בְּנֵי עַמּוֹן יַחֲזִקוּ מִמֶּנָּה וְהוֹשַׁעְתִּיהָ: תַּחֲזַק וְנִתְחַזְּקָה בְּעַד־עַמּוֹנִי וּבְעַד עָרֵי אֱלֹהֵינוּ וַיְהִי הַטּוֹב בְּעֵינָיו וַיַּעֲשֶׂה: וַיִּגַּשׁ יֹאָב וְהָעַם אֲשֶׁר־עִמּוֹ לְפָנַי אָרֶם לַמִּלְחָמָה וַיִּנּוּסוּ מִפְּנָיו: וּבְנֵי עַמּוֹן רָאוּ כִּי־נָס אָרֶם וַיִּנּוּסוּ גַם־הֵם מִפְּנֵי אַבְשָׁי אַחִיו וַיִּבְאוּ הָעִירָה וַיִּבְאֻ יֹאָב יְרוּשָׁלַּם:

וַיֵּרָא אָרֶם כִּי נִגְעָה לְפָנָיו יִשְׂרָאֵל וַיִּשְׁלַחוּ מִלְּאָכִים וַיּוֹצִיאוּ אֶת־אָרֶם אֲשֶׁר מַעֲבַר הַנָּהָר וְשׁוֹפֵף שַׁר־צָבָא הַדְּרָעָר לְפָנֵיהֶם: וַיִּנָּד לְדָוִד וַיִּאָּסְפוּ אֶת־כָּל־יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲבֵר הַיַּרְדֵּן וַיִּבְאֻ אֱלֹהִים וַיַּעֲרֶךְ אֱלֹהֵם וַיַּעֲרֶךְ דָּוִד

FX: Ἀμμ. κραταιωθῶσιν. 14. B: ἔφ. ἀπ' αὐτῶν. 15. B: ἔφ. οἱ Σ. ... ἀπὸ πρ. Ἀβεσαῖ κ. ἀπὸ πρ. Ἰωάβ (FX: ἀπὸ πρ. Ἀβεσσά τῶ ἀδελφῶ Ἰωάβ. C: ἀπὸ πρ. Ἰωάβ κ. ἀπὸ πρ. ἀδελφῶ αὐτῶν) ... ἦλθον (εἰς ἦλθ. AFX). 16. B: εἶδεν ὁ Σ. EFX: ἐξήγαγε. B: πέραν ... Σωφάθ. A<sup>2</sup>B: Ἀδρααζάρ. 17. EX: ἀπηγγέλει. FX\* κ. παρετάξ. πρ. αὐτῆς (B: κ. π. ἐπ' αὐτῆς).

7 Maacha und aus Zoba. \*Und dingeten  
zwei und dreißig tausend Wagen und  
den König Maacha mit seinem Volk.  
Die kamen und lagerten sich vor Medba.  
Und die Kinder Ammon sammelten sich  
auch aus ihren Städten und kamen zum  
8 Streit. \* Da das David hörete, sandte  
er hin Joab mit dem ganzen Heer der  
9 Helden. \* Die Kinder Ammon aber  
waren ausgezogen und rüsteten sich  
zum Streit vor der Stadt Thor; die  
Könige aber, die gekommen waren, hiel-  
ten im Felde besonders.

10 Da nun Joab sahe, daß vorne und  
hinter ihm Streit wider ihn war, er-  
wählete er aus aller jungen Mannschaft  
in Israel und rüstete sich gegen die  
11 Syrer; \* das übrige Volk aber that  
er unter die Hand Abisai, seines Bru-  
ders, daß sie sich rüsteten wider die Kin-  
12 der Ammon. \* Und sprach: Wenn mir  
die Syrer zu stark werden, so komm mir  
zu Hülfe; wo aber die Kinder Ammon  
dir zu stark werden, will ich dir helfen.  
13 \* Sei getrost, und laß uns getrost han-  
deln für unser Volk und für die Städte  
unseres Gottes! Der Herr thue, was  
14 ihm gefällt! \* Und Joab machte sich  
herzu mit dem Volk, das bei ihm war,  
gegen die Syrer zu streiten; und sie  
15 flohen vor ihm. \* Da aber die Kinder  
Ammon sahen, daß die Syrer flohen,  
flohen sie auch vor Abisai, seinem Bru-  
der, und zogen in die Stadt. Joab aber  
kam gen Jerusalem.

16 Da aber die Syrer sahen, daß sie vor  
Israel geschlagen waren, sandten sie Boten  
hin und brachten heraus die Syrer jen-  
seit des Wassers; und Sophach, der Feld-  
hauptmann Hadad Esers, zog vor ihnen  
17 her. \* Da das David angesagt ward,  
sammelte er zu Hauf das ganze Israel  
und zog über den Jordan; und da er an  
sie kam, rüstete er sich an sie. Und David

16. U.L: dem Wasser.

17. A.A: zu Haufe (Haufen) ... sich wider sie.

6. Syria: Maacha.

9. vE: vor der Thür d. St. B.dW: waren allein  
im F. A: standen gesondert auf d. F.

12. dW.vE: überlegen sind. A: Siegen über mich...

Maacha et de Soba currus et equi-  
tes. \* Conduxeruntque triginta duo 7  
millia curruum et regem Maacha  
cum populo ejus. Qui cum venis-  
sent, castrametati sunt e regione  
Medaba. Filii quoque Ammon con-  
gregati de urbibus suis venerunt ad  
bellum. \* Quod cum audisset David, 8  
misit Joab et omnem exercitum vi-  
rorum fortium. \* Egressique filii 9  
Ammon direxerunt aciem juxta por-  
tam civitatis; reges autem, qui ad  
auxilium ejus venerant, separatim in  
agro steterunt.

Nm.21,30.

Igitur Joab intelligens bellum ex 10  
adverso et post tergum contra se  
fieri, elegit viros fortissimos de uni-  
verso Israel, et perrexit contra  
Syrum; \* reliquam autem partem 11  
populi dedit sub manu Abisai fratris  
sui, et perrexerunt contra filios  
Ammon. \* Dixitque: Si vicerit me 12  
Syrus, auxilio eris mihi; si autem  
superaverint te filii Ammon, ero  
tibi in praesidium. \* Confortare, 13  
et agamus viriliter pro populo no-  
stro et pro urbibus Dei nostri; Do-  
minus autem quod in conspectu suo  
bonum est, faciet. \* Perrexit ergo 14  
Joab et populus, qui cum eo erat,  
contra Syrum ad proelium, et fuga-  
vit eos. \* Porro filii Ammon vi- 15  
dentes, quod fugisset Syrus, ipsi  
quoque fugerunt Abisai fratrem ejus,  
et ingressi sunt civitatem. Rever-  
susque est etiam Joab in Jerusalem.

2Sm.10,12.  
1Sm.3,18.  
1McC.3,60.

Videns autem Syrus, quod ceci- 16  
disset coram Israel, misit nuncios  
et adduxit Syrum, qui erat trans flu-  
vium; Sophach autem princeps mi-  
littiae Adarezer erat dux eorum.  
\* Quod cum nunciatum esset David, 17  
congregavit universum Israel et trans-  
ivit Jordanem, irruitque in eos et di-

17. S: annunciatum.

16. dW.vE: ließen ausziehen. A: kommen.

17. dW: stellte sich. B.dW: wider sie. vE: da er  
zu ihnen gekommen war, st. er eine Schlachordnung  
gegen sie auf.

## XIX.

## Davidis bella cum Ammonitis et Philisthaeis.

σειαι Δαυίδ ἐξεναντίας τοῦ Σύρου εἰς πόλεμον, καὶ ἐπολέμησεν αὐτόν. <sup>18</sup> Καὶ ἔφθγγεν Σύρος ἀπὸ προσώπου Ἰσραήλ, καὶ ἀπέκτεινεν Δαυίδ ἀπὸ τοῦ Σύρου ἑπτὰ χιλιάδας ἀρμάτων καὶ τεσσαράκοντα χιλιάδας πεζῶν, καὶ τὸν Σωφάχ τὸν ἀρχιστρατήγον δυνάμεως ἀπέκτεινεν. <sup>19</sup> Καὶ εἶδον παῖδες Ἀδραζάρ ὅτι ἐπταίκασιν ἀπὸ προσώπου Ἰσραήλ, καὶ διέθεντο μετὰ Δαυίδ καὶ ἐδούλευσαν αὐτῷ. Καὶ οὐκ ἠθέλησεν Σύρος τοῦ βοηθηῆσαι τοῖς υἱοῖς Ἀμμὼν ἔτι.

**XX.** Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐπιόντι ἔτι ἐν τῇ ἐξόδῳ τῶν βασιλέων καὶ ἤγαγεν Ἰωάβ πᾶσαν τὴν δύναμιν τῆς στρατιᾶς, καὶ ἔφθειραν τὴν χώραν υἱῶν Ἀμμὼν, καὶ ἦλθαν καὶ περιεκάθισαν τὴν Ραββάθ· καὶ Δαυίδ ἐκάθητο ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ ἐπάταξεν Ἰωάβ τὴν Ραββάθ καὶ κατέσκαψεν αὐτήν. <sup>2</sup> Καὶ ἔλαβεν Δαυίδ τὸν στέφανον Μολχὸν βασιλέως αὐτῶν ἀπὸ τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ, καὶ εὐρέθη ὁ σταθμὸς αὐτοῦ τάλαντον χρυσοῦ καὶ ἐν αὐτῷ λίθος τίμιος, καὶ ἦν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν Δαυίδ. Καὶ σκύλα τῆς πόλεως ἐξήνεγκεν πολλὰ σφόδρα. <sup>3</sup> Καὶ τὸν λαὸν τὸν ἐν αὐτῇ ἐξήνεγκεν καὶ διέπρισεν πρόσιον καὶ ἐν σκεπάροισι σιδηροῖς καὶ ἐν διασχίζουσιν. Καὶ οὕτως ἐποίησεν Δαυίδ πάσαις ταῖς πόλεσιν υἱῶν Ἀμμὼν. Καὶ ἀνέστρεψεν Δαυίδ καὶ πᾶς ὁ λαὸς αὐτοῦ εἰς Ἱερουσαλήμ.

<sup>4</sup> Καὶ ἐγένετο μετὰ ταῦτα καὶ ἐγένετο ἔτι πόλεμος ἐν Γαζερ μετὰ τῶν ἀλλοφύλων. Τότε ἐπάταξεν Σοββοχαὶ ὁ Οὐσαθὶ τὸν Σεφθὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν τῶν γιγάντων καὶ ἐταπείνωσεν αὐτόν. <sup>5</sup> Καὶ ἐγένετο ἔτι πόλεμος μετὰ τῶν ἀλλοφύλων, καὶ ἐπάταξεν Ἐλεανὰν υἱὸς Ἰαεὶρ τὸν Δεεμὶ ἀδελφὸν Γολιάθ τοῦ Γεθθαίου, καὶ τὸ ξύλον τοῦ δόρατος

17. A<sup>1</sup>CX\* εἰς πόλεμ. (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B: ἐπολέμησαν (-ησαν A<sup>1</sup>CEFX). 18. A<sup>1</sup>X (pro Ἰσρ. A<sup>2</sup>B al.) Δαυίδ (E: Ἱερουσαλήμ). EFX† (a. πεζ.) ἀνδρῶν. A<sup>1</sup>X: Σωφάχ (Σωφάχ A<sup>2</sup> et A<sup>1</sup> vs. 16; B: Σωφάθ). B\* (alt.) τὸν. EX† (p. δυν.) αὐτῷ. A<sup>1</sup>: ἀπέκτειναν (-εινεν A<sup>2</sup>B rell.). 19. A<sup>2</sup>B: Ἀδραζάρ. FX: ὅτι ἐθραύσθησαν ... † (p. A.) εἰρήνην.

1. FX: ἔφθειρε (EX: διέφθειραν). B: ἦλθε κ. περιεκάθισε ... Ραββά (bis) ... A. ἐκάθισεν. 2. FX\* Μολχ. B† (a. βασιλ.) τῷ. 3. B (pro ἐξήν.) ἐξήγαγε. A<sup>1</sup>X\* κ. ἐν διασχ. (A<sup>2</sup>B†; FX: καὶ ἐν τοῖς τριβόλοις). A<sup>1</sup>: πᾶσιν (Tischendorf. conj. πᾶσιν ἐν; πᾶ-

לקראת ארם מלחמה וילחמו עמו: 18 וינס ארם מלפני ישראל ויהרג דויד מארם שבעת אלפים לכב וארבעים אלף איש רגלי ואת שופך שרהצבא 19 תמית: וירא עבדי הדרעור כי נבעו לפני ישראל וישלימו עסידויד ויעבדוהו ולא אבה ארם להושיע אתבניעמון עוד:

**XX.** ויהי לעת תשובת השנה לעת צאת המלכים וינהג יואב אתחיל הצבא וישחת אתארץ בניעמון ויבא ויצר אתרפה ודויד ישב פירושלים ויהי יואב אתרפה ויהרסה: 2 ויקה דויד אתעטרתמלפם מעל ראשו וימצאה משקל פפרזהב וכה אבו וקרה ותהי עלראש דויד ושלל העיר הוציא הרפה מאד: 3 ואתהעם אשרפה הוציא וישר במגלה ובחריצי הפרזל ובמגרות וכן ועשה דויד לכל ערי בניעמון וישב דויד וכלהעם ורושלים:

ויהי אחריוכן ותעמד מלחמה בגזר עספלשתים אז הפה סבכי החשתי אתספי מילידי הרפא ה ויפגעו: ותהיעוד מלחמה אתפלשתים ויהי אלתנו בןיעור אתלחמי אחי גלית הגתו ועץ חניתו

v. 5. יעיר ק'

סais A<sup>2</sup>X) B: A. τοῖς πᾶσιν υἱοῖς (EX: τοῖς παισὶν υἱῶν). 4. B: Σοβοχαὶ Σωσαθὶ τὸν Σεφθ. 5. A<sup>1</sup>: Ἀδείρ (Ἰαεὶρ A<sup>2</sup>FX; B: Ἰαεὶρ). X: Δοομὶ (B: Δαχμὶ). B: Γεθθ. ... \* τὸ et τῷ.



rüstete sich gegen die Syrer zum Streit, 18 und sie stritten mit ihm. \* Aber die Syrer flohen vor Israel, und David erwürgete der Syrer sieben tausend Wagen und vierzig tausend Mann zu Fuß; dazu tödtete er Sophach, den 19 Feldhauptmann. \* Und da die Knechte Hadad Esers sahen, daß sie vor Israel geschlagen waren, machten sie Friede mit David und seinen Knechten. Und die Syrer wollten den Kindern Ammon nicht mehr helfen.

**XX. (XXI.)** Und da das Jahr um war, zur Zeit, wenn die Könige ausziehen, führte Joab die Heermacht und verderbete der Kinder Ammon Land, kam und belagerte Rabba; David aber blieb zu Jerusalem. Und Joab schlug 2 Rabba und zerbrach sie. \* Und David nahm die Krone ihres Königs von seinem Haupt, und fand daran einen Centner Goldes schwer, und Edelgesteine; und sie ward David auf sein Haupt gesetzt. Auch führte er aus der Stadt sehr viel 3 Raub. \* Aber das Volk darinnen führte er heraus und theilte sie mit Sägen und eisernen Haken und Keilen. Also that David allen Städten der Kinder Ammon. Und David zog sammt dem Volk wieder gen Jerusalem.

4 Darnach erhob sich ein Streit zu Gazer mit den Philistern. Dazumal schlug Sibechai, der Husathiter, den Sibai, der aus den Kindern der Riesen war, und demüthigte ihn. \* Und es erhob sich noch ein Streit mit den Philistern. Da schlug Elhanan, der Sohn Jairs, den Lahemi, den Bruder Goliaths, den Gathiter, welcher hatte eine Spießstange

1. A.A.: Heeresmacht. 2. U.L.: Edelgestein ... Raubs. 4. 5. U.L.: erhob.

19. und wurden ihm dienstbar. dW: unterthan. B.vE.A.: dieneten ihm. dW: nicht wieder. vE: n. ferner zu Hülfe kommen.

B. 1—3. Vgl. 2 Sam. 11, 1. 12. 26—31.

1. B: herumkam. dW.vE: führte ... aus (an) u. verheerte. vE: rückte vor R. u. bel. es. A: zog hin. B: riß sie nieder. dW.vE.A.: zerstörte es.

2. B: am Gewicht. vE: fand sie an G. dW: vom

rexit ex adverso aciem, illis contra pugnantis. \* Fugit autem Syrus 18 Israel, et interfecit David de Syris septem millia currum et quadraginta millia peditum et Sophach exercitus principem. \* Videntes autem servi 19 Adarezer se ab Israel esse superatos, transfugerunt ad David et servierunt ei. Noluitque ultra Syria auxilium praebere filiis Ammon.

<sup>28m.11,1.</sup> Factum est autem post anni **XX.**

circulum, eo tempore, quo solent reges ad bella procedere, congregavit Joab exercitum et robur militiae, et vastavit terram filiorum Ammon, perrexitque et obsedit Rabba. Porro David manebat in Jerusalem, quando Joab percussit Rabba et destruxit eam. \* Tulit autem David coronam 2 Melchom de capite ejus, et invenit in ea auri pondo talentum et pretiosissimas gemmas, fecitque sibi inde diadema. Manubias quoque urbis plurimas tulit. \* Populum autem, 3 qui erat in ea, eduxit, et fecit super eos tribulas et trahas et ferrata carpenta transire, ita ut dissecarentur et contererentur. Sic fecit David cunctis urbibus filiorum Ammon. Et reversus est cum omni populo suo in Jerusalem.

<sup>28m.12,26ss.</sup>

<sup>28m.12,30.</sup>

<sup>28m.21,18ss.</sup>

<sup>11,29,27,11.</sup>

<sup>28m.31,19ss.</sup>

Post haec initum est bellum in 4 Gazer adversum Philisthaeos, in quo percussit Sobochoi Husathites Saphai de genere Raphaim et humiliavit eos. \* Aliud quoque bellum 5 gestum est adversus Philisthaeos, in quo percussit Adeodatus filius Sallus Bethlehemitis fratrem Goliath Gethaei, cujus hastae lignum erat

5. Al.: Lehemitem.

G. eines Talentos. dW.vE.A.: Heute.

3. eis. Dreschwagen u. Beilen ... allem B. dW: zerschnitt. B: zersägte sie mit der Säge ... Sackten u. m. Nerten. vE: Dreschwalzen u. m. Sägen.

B. 4—8. Vergl. 2 Sam. 21, 18—22.

4. sie wurden gedemüthigt. B.dW.vE.A.: entstand. dW: e.v. d. Erzeugten Rapha's. B: Kin: ern des Riesen.

5. Lachmi.

## XX.

## Recensio populi peste punita.

αὐτοῦ ὡς ἀντίον ὑφαινότων. <sup>6</sup> Καὶ ἐγένετο ἔτι πόλεμος ἐν Γέθ, καὶ ἦν ἀνὴρ ὑπερμεγέθης, καὶ δάκτυλοι αὐτοῦ ἕξ καὶ ἕξ εἰκοσιτέσσαρες, καὶ οὗτος ἦν ἀπόγονος γιγάντων. <sup>7</sup> Καὶ ὠνείδισεν τὸν Ἰσραὴλ, καὶ ἐπάταξεν αὐτὸν Ἰωνάθαν υἱὸς Σαμαὰ ἀδελφοῦ Δαβὶδ. <sup>8</sup> Οὗτοι ἐγένοντο τῷ Ραφαῖ ἐν Γέθ (πάντες ἦσαν τέσσαρες γίγαντες), καὶ ἔπεσαν ἐν χειρὶ Δαβὶδ καὶ ἐν χειρὶ παιδῶν αὐτοῦ.

**XXI.** Καὶ ἔστι διαβόλος ἐν τῷ Ἰσραὴλ καὶ ἐπίσεισεν τὸν Δαβὶδ τοῦ ἀριθμῆσαι τὸν Ἰσραὴλ. <sup>2</sup> Καὶ εἶπεν Δαβὶδ πρὸς Ἰωάβ καὶ πρὸς τοὺς ἀρχοντας τῆς δυνάμεως· Πορεύθητε, ἀριθμήσατε τὸν Ἰσραὴλ ἀπὸ Βηρσαβεὲ καὶ ἕως Δάν, καὶ ἐνέγκατε πρὸς με, καὶ γνώσομαι τὸν ἀριθμὸν αὐτῶν. <sup>3</sup> Καὶ εἶπεν Ἰωάβ· Προςθεῖη κύριος ἐπὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ ὡς αὐτοὶ ἐκατονταπλασίως, καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ κυρίου μου τοῦ βασιλέως βλέποντες πάντες τῷ κυρίῳ μου παῖδες. Ἰνατί ζητεῖ ὁ κύριός μου τοῦτο, ἵνα μὴ γένηται εἰς ἁμαρτίαν τῷ λαῷ Ἰσραὴλ; <sup>4</sup> Τὸ δὲ ῥῆμα τοῦ βασιλέως ἐκραταιώθη ἐπὶ τῷ Ἰωάβ, καὶ ἐξῆλθεν Ἰωάβ καὶ διῆλθεν ἐν παντὶ ὄρει τῷ Ἰσραὴλ. Καὶ ἦλθεν εἰς Ἱερουσαλὴμ <sup>5</sup> καὶ ἔδωκεν Ἰωάβ τὸν ἀριθμὸν τῆς ἐπισκέψεως τοῦ λαοῦ τῷ Δαβὶδ. Καὶ ἦν πᾶς Ἰσραὴλ χίλια χιλιάδες καὶ ἑκατὸν χιλιάδες ἀνδρῶν ἐσπασμένων μάχαιραν, καὶ Ἰούδας τετρακόσιοι καὶ ὀγδοήκοντα χιλιάδες ἀνδρῶν ἐσπασμένων μάχαιραν. <sup>6</sup> Καὶ τὸν Δαβὶ καὶ τὸν Βενιαμὴν οὐκ ἠρίθμησεν ἐν μέσῳ αὐτῶν, ὅτι προσώχθισεν ὁ λόγος τοῦ βασιλέως τὸν Ἰωάβ. <sup>7</sup> Καὶ πονηρὸν ἐφάνη ἐναντίον τοῦ Θεοῦ περὶ τοῦ πράγματος τούτου, καὶ ἐπάταξεν τὸν Ἰσραὴλ.

<sup>8</sup> Καὶ εἶπεν Δαβὶδ πρὸς τὸν Θεόν· Ἠμάρτηκα σφόδρα ὅτι ἐποίησα τὸ πρᾶγμα τοῦτο· καὶ νῦν περίελε δὴ τὴν κακίαν παιδός σου, ὅτι

6. X: ὑπερμεγέθης. 7. A<sup>1</sup>X: Σαμαὰς (Σαμαὰ A<sup>2</sup>B). AX† (p. Σαμ.) υἱὸς (A<sup>2</sup> inter uncōs; B rell. \*). 8. A<sup>1</sup>X\* τῷ (A<sup>2</sup>B†). B: ἔπεσον.

1. EX: ἀνέστη. FX: σατᾶν. 2. B† (a. A.) ὁ βασιλεὺς. EFX† (p. Πορ.) καὶ et \* καὶ (p. Βηρσ.). 3. FX: ὡς εἰσὶν ἐκ. A<sup>2</sup>B† (a. κυρίσ) τῷ. A<sup>1</sup>: κύριοί μου? (κυρίσ μου A<sup>2</sup>B rell.). EFX (pro ζητ.) θέλει. B\* ὁ ... \* λαῷ (A [A<sup>2</sup> inter uncōs] EX†). 4. B: ἴσχυσεν ἐπὶ Ἰωάβ ... \* ὄρει (A [A<sup>2</sup> inter uncōs] X†).

6 פִּמְנֹר אֲרָגִים : וַתְּהִי-עוֹד מִלְחָמָה  
בְּגַת וַיְהִי אִישׁ מִזֶּה וְאֶצְבְּעָתָיו שְׁנַיִם-  
וּשְׁשׁ עֶשְׂרִים וְאַרְבַּע וּגְסֵהוּא נֹלָד  
7 לְהַרְפָּא : וַיַּחַרף אֶת-יִשְׂרָאֵל וַיִּבְהֹוּ  
8 יְהוֹנָתָן בֶּן-שִׁמְעָא אָחִי דָּוִד : אֵל  
נֹלָדוֹ לְהַרְפָּא בְּגַת וַיִּפְּלוּ בְּיַד-דָּוִד  
וּבְיַד-עַבְדָּיו :

**XXI.** וַיַּעֲמֵד שָׁטָן עַל-יִשְׂרָאֵל וַיִּסַּח  
2 אֶת-דָּוִד לְמַנּוֹת אֶת-יִשְׂרָאֵל : וַיֹּאמֶר  
דָּוִד אֶל-יֹאבֵב וְאֶל-שָׂרֵי הָעָם לָכֹה  
סַפְּרוּ אֶת-יִשְׂרָאֵל מִבְּאֵר שֶׁבַע וְעַד-  
הָהָר וְהַבְּיָאוֹ אֵלַי וְאִדְעָה אֶת-מִסְפָּרָם :  
3 וַיֹּאמֶר יֹאבֵב יוֹסֵף יְהוָה עַל-עַמּוֹ .  
כֹּהֵם מֵאָה פַּעַמִּים הֲלֹא אֲדֹנָי הַמֶּלֶךְ  
פָּלַם לְאֲדֹנָי לְעַבְדִּים לְמַה וּבִקֵּשׁ זֹאת  
אֲדֹנָי לְמַה יְהִיָּה לְאַשְׁמָה לְיִשְׂרָאֵל :  
4 וְדַבַּר-הַמֶּלֶךְ חֻזַּק עַל-יֹאבֵב וַיֵּצֵא יֹאבֵב  
וַיַּתְּהִלֵּהּ בְּכָל-יִשְׂרָאֵל וַיָּבֵא יְרוּשָׁלַם :  
ה וַיִּתֵּן יֹאבֵב אֶת-מִסְפָּר מִפְקֹדֵי-הָעָם  
אֶל-דָּוִד וַיְהִי כָל-יִשְׂרָאֵל אֶלֶף אֶלְפִים  
וּמֵאָה אֶלֶף אִישׁ שָׁלֹף הָרַב וַיְהוּדָה  
אַרְבַּע מֵאוֹת וְשִׁבְעִים אֶלֶף אִישׁ שָׁלֹף  
6 הָרַב : וְלֹוֹי וּבְנֵימִן לֹא פָקֵד בְּתוֹכָם כִּי-  
7 נִתְעַב דַּבַּר-הַמֶּלֶךְ אֶת-יֹאבֵב : וַיִּרַע  
בְּעֵינָי הָאֱלֹהִים עַל-הַדָּבָר הַזֶּה וַיַּךְ  
אֶת-יִשְׂרָאֵל :

8 וַיֹּאמֶר דָּוִד אֶל-הָאֱלֹהִים הַטָּאֲתִי  
מֵאֵד אֲשֶׁר עָשִׂיתִי אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה  
וְעַתָּה הַעֲבֵר-נָא אֶת-עֵינֶיךָ עַבְדֶּךָ כִּי

גש אחר שורק .  
בנ"א פסיק . v. 3.

5. B: καὶ υἱοὶ Ἰόδα. A<sup>2</sup>B: ἑβδομήκοντα (ὀγδ. A<sup>1</sup>FX). 6. B: Βενιαμὴν ... κατίσχυσε (προσώχθ. AEX; F: κατήσχυεν, X: κατετάχυσεν) \* ὁ. 7. B\* ἐφάνη (AEFX†).

Streit zu Gath. Die Gott mißfällige Zählung Israels.

XX.

6 wie ein Weberbaum. \* Abermal ward ein Streit zu Gath. Da war ein großer Mann, der hatte je sechs Finger und sechs Behen, die machen vier und zwanzig, und er war auch von den 7 Riesen geboren, \* und höhnete Israel. Aber Jonathan, der Sohn Simea, des 8 Bruders Davids, schlug ihn. \* Diese waren geboren von den Riesen zu Gath, und fielen durch die Hand Davids und seiner Knechte.

quasi liciatorium textentium. \* Sed 6 et aliud bellum accidit in Geth, in quo fuit homo longissimus, senos habens digitos, id est simul viginti quatuor, qui et ipse de Rapha fuerat stirpe generatus. \* Hic blasphema- 7 vit Israel; et percussit eum Jonathan filius Samaa fratris David. \* Hi sunt 8 filii Rapha in Geth, qui ceciderunt in manu David et servorum ejus.

1Sm. 17, 10.

2Sm. 24, Job.

1, 6ss. Zach. 3,

1. (Joh. 13, 2.

Ex. 30, 12.

2Sm. 24, 9.

2Ch. 2, 17.

27, 24.

2Sm. 24, 10.

**XXI. (XXII.)** Und der Satan stand wider Israel und gab David ein, daß 2 er Israel zählen ließ. \* Und David sprach zu Joab und zu des Volks Obersten: Gehet hin, zählet Israel von Bersaba an bis gen Dan, und bringet es zu mir, daß ich wisse, wie viel ihrer ist. 3 \* Joab sprach: Der Herr thue zu seinem Volk, wie sie jetzt sind, hundertmal so viel! Aber, mein Herr König, sind sie nicht alle meines Herrn Knechte? warum fragt denn mein Herr darnach? warum soll eine Schuld auf Israel 4 kommen? \* Aber des Königs Wort ging fort wider Joab, und Joab zog aus und wandelte durch das ganze Is- 5 rael. Und kam gen Jerusalem \* und gab die Zahl des gezählten Volks David. Und es war des ganzen Israels elf hundert mal tausend Mann, die das Schwert auszogen, und Juda vierhun- 6 dert mal und siebenzig tausend Mann, die das Schwert auszogen. \* Levi aber und Benjamin zählte er nicht unter diese, denn es war dem Joab des Kö- 7 nigs Wort ein Gräuel. \* Aber solches gefiel Gott übel, denn er schlug Israel. 8 Und David sprach zu Gott: Ich habe schwerlich gesündigt, daß ich das ge- than habe; nun aber nimm weg die Mißthat deines Knechts, denn ich habe

Consurrexit autem Satan **XXI.** contra Israel et concitavit David, ut numeraret Israel. \* Dixitque David 2 ad Joab et ad principes populi: Ite et numerate Israel a Bersabee usque Dan, et asserite mihi numerum, ut sciam. \* Responditque Joab: Augeat 3 Dominus populum suum centuplum quam sunt! Nonne domine, mi rex, omnes servi tui sunt? quare hoc quaerit dominus meus, quod in pec- 4 catum reputetur Israeli? \* Sed sermo regis magis praevaluit, egressus- que est Joab et circumivit universum Israel. Et reversus est Jerusalem \* deditque Davidi numerum eorum 5 quos circuierat. Et inventus est omnis numerus Israel mille millia et centum millia virorum educeantium gladium, de Juda autem quadringenta septuaginta millia bellatorum. \* Nam 6 Levi et Benjamin non numeravit, eo quod Joab invitus exequeretur regis imperium. \* Displicuit autem 7 Deo quod jussum erat, et percussit Israel.

Dixitque David ad Deum: Peccavi 8 nimis, ut hoc facerem; obsecro aufer iniquitatem servi tui, quia insi-

- 1. S: incitavit.
- 5. Al.: trecenta sept.

6. U.L: groß Mann.  
1. U.L: stund. 2. U.L: ihr ist.

- 3. Sündensch. für J. werden.
- 5. gemusterten.
- 6. musterte ... ihnen. vE: hatte er n. gemustert.
- 7. Auch gef. solches. B.vE: Und es war diese Sache böse in d. Augen Gottes, darum ... dW.A: Es mißfiel. (A: was befohlen ward.)

Kap. 21. Vergl. 2 Sam. 24.

- 1. dW.vE.A: stand auf. B.dW.A: reizte (an).
- 2. dW.vE.A: br. mir ihre (die) Zahl, d. ich sie wisse. B: d. ich ihre Z. w.
- 3. B.vE: Warum sucht dieses. dW.A: begehret. B.dW: (es) das (tem) Isr. zur Sch. gereichen. vE:

## XXI.

## Recensio populi peste punita.

ἐμταιώθην σφόδρα. 9 Καὶ ἐλάλησεν κύριος πρὸς Γὰδ ὀρώντα Δαυὶδ, λέγων·  
10 Πορεύου καὶ λάλησον πρὸς Δαυὶδ λέγων· Οὕτως λέγει κύριος· Τρία αἰρῶ ἐγὼ ἐπὶ σέ, καὶ ἐκλεξάμην σεαυτῶ ἐν ἑξ ἀυτῶν, καὶ ποιήσω σοι. 11 Καὶ ἦλθεν Γὰδ πρὸς Δαυὶδ καὶ εἶπεν αὐτῷ· Οὕτως λέγει κύριος· Ἐκλεξάμην σεαυτῶ 12 ἢ τρία ἔτη λιμοῦ, ἢ τρεῖς μῆνας φεύγειν σε ἐκ προσώπου ἐχθρῶν σου καὶ μάχαιραν ἐχθρῶν σου τοῦ ἐξολοθρεῦσαι, ἢ τρεῖς ἡμέρας ῥομφαίαν κυρίου καὶ θάνατον ἐν τῇ γῆ, καὶ ἄγγελος κυρίου ἐξολοθρεῦσων ἐν πάσῃ κληρονομίᾳ Ἰσραὴλ. Καὶ νῦν ἴδε τί ἀποκριθῶ τῷ ἀποστειλῆναι με λόγον. 13 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ πρὸς Γὰδ· Στενά μοι καὶ τὰ τρία ταῦτα σφόδρα· ἐμπεσοῦμι δὴ εἰς χεῖρας κυρίου, ὅτι πολλοὶ οἱ οἰκτιρμοὶ αὐτοῦ σφόδρα, καὶ εἰς χεῖρας ἀνθρώπων οὐ μὴ ἐμπέσω.

14 Καὶ ἔδωκεν κύριος θάνατον ἐν Ἰσραὴλ, καὶ ἔπεσαν ἐξ Ἰσραὴλ ἑβδομήκοντα χιλιάδες ἀνδρῶν. 15 Καὶ ἀπέστειλεν ὁ θεὸς ἄγγελον εἰς Ἱερουσαλὴμ τοῦ ἐξολοθρεῦσαι αὐτήν. Καὶ ὡς ἐξολοθρεῦσεν, εἶδεν κύριος καὶ μετεμελήθη ἐπὶ τῇ κακίᾳ, καὶ εἶπεν τῷ ἀγγέλῳ τῷ ἐξολοθρεῦντι· Ἰκανούσθω σοι, ἀνεῖς τὴν χεῖρά σου. Καὶ ὁ ἄγγελος κυρίου ἐστῶς ἐν τῷ ἄλφ Ὀρνά τοῦ Ἰεβουσαίου. 16 Καὶ ἐπῆρεν Δαυὶδ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ καὶ ἶδεν τὸν ἄγγελον κυρίου ἐστῶτα ἀνὰ μέσον τῆς γῆς καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἡ ῥομφαία αὐτοῦ ἐσπασμένη ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ ἐκτεταμένη ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ἔπεσεν Δαυὶδ καὶ οἱ πρεσβύτεροι περιβεβλημένοι ἐν σάκκοις ἐπὶ πρόσωπον αὐτῶν. 17 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ πρὸς τὸν θεόν· Οὐκ ἐγὼ εἶμι τοῦ ἀριθμῆσαι ἐν τῷ λαῷ; Καὶ ἐγὼ εἶμι ὁ ἁμαρτῶν, κικκοποιῶν ἐκακοποίησα, καὶ ταῦτα τὰ πρόβατα τί ἐποίησαν; Κύριε ὁ θεός,

9. B: τὸν ὄρ. et \* Δαυὶδ (FX: τῷ Δ.). 10. B: Οὕτω. (A<sup>1</sup>?) EX: ἐρῶ (F: ἀρῶ). B\* (alt.) καὶ. A<sup>1</sup>\* ἐξ (A<sup>2</sup>B rell. †). 12. FX\* (pr.) ἢ. B: μάχαιρα (μάχαιραν AEFX) ... ἐξολοθρεῦσαι (EX: καταλαμβάνειν σε, FX: καταδιώκειν σε) ... ἐξολοθρ. (ut semper). A<sup>1</sup>\* (alt.) ἐν (A<sup>2</sup>B rell. †). B\* με (AEFX†). 13. B rell.\* ταῦτα (A<sup>2</sup> unci incl.). 14. B: ἔπεσον. 15. B (ter): -λοθρ. 16. B: εἶδε ... \* (alt.) ἀνὰ μέσον (AEFX†). EX† (p. πρεσβ.) τῷ Ἰσραὴλ. EFX: περιβ. σάκκους.

9 נִסְכַּלְתִּי מְאֹד: וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-דָּוִד  
י הֲזֵה דָוִד לֵאמֹר: לָךְ וַדְּבַרְתָּ אֶל-  
דָּוִד לֵאמֹר כֹּה אָמַר יְהוָה שְׁלוֹשׁ  
אֲנִי נֹטֵה עָלֶיךָ בְּחַר-לֶךָ אֶתֶת מִתְּהַנֶּה  
11 וְאֶעֱשֶׂה-לָּךְ: וַיָּבֹא גַד אֶל-דָּוִד וַיֹּאמֶר  
12 לוֹ כֹּה אָמַר יְהוָה קִבַּל-לָךְ: אִם-  
שְׁלוֹשׁ שָׁנִים רָעַב וְאִם-שְׁלֹשָׁה חֳדָשִׁים  
נִסְפָּה מִפְּנֵי-צָרָה וְחָרַב אֲוִיבֶיךָ  
לְמִשְׁנֵת וְאִם-שְׁלֹשָׁה יָמִים חָרַב יְהוָה  
וַדְּבַר בְּאָרֶץ וּמְלֶאכֶה יְהוָה מִשְׁחִית  
בְּכָל-צְבִוּל יִשְׂרָאֵל וְעַתָּה רָאָה מִה-  
13 אָשִׁיב אֶת-שְׁלָחֶי דְּבַר: וַיֹּאמֶר דָּוִד  
אֶל-גַּד צַר-לִי מְאֹד אִפְלֶה-נָּא בְיַד-  
יְהוָה כִּי-רַבִּים רַחֲמָיו מְאֹד וַיְבִיד-  
אָדָם אֶל-אִפְל:

14 וַיִּתֵּן יְהוָה דְּבַר בְּיִשְׂרָאֵל וַיִּפֹּל  
מִיִּשְׂרָאֵל שִׁבְעִים אֲלָף אִישׁ:  
טו וַיִּשְׁלַח הָאֱלֹהִים מְלָאכָה לִירֹוּשָׁלַם  
לְהַשְׁחִיתָהּ וּכְהַשְׁחִית רָאָה יְהוָה  
וַיַּנְחֵם עַל-הַרְעָה וַיֹּאמֶר לְמְלָאכָה  
הַמִּשְׁחִית רַב עַתָּה הֲרַף יָדְךָ וּמְלָאכָה  
יְהוָה עִמָּד עַם-צָרָן אֲרָנָן הַיְבוּסִי:  
16 וַיִּשָּׂא דָוִד אֶת-עֵינָיו וַיִּרְא אֶת-מְלָאכָה  
יְהוָה עִמָּד בֵּין הָאָרֶץ וּבֵין הַשָּׁמַיִם  
וְחָרְפוֹ שְׁלוֹפָה בְּיָדוֹ נֹטִיָה עַל-  
ירֹוּשָׁלַם וַיִּפֹּל דָּוִד וְהַזְקֵנִים מִכְּסִים  
17 בַּשָּׁקִים עַל-פְּנֵיהֶם: וַיֹּאמֶר דָּוִד אֶל-  
הָאֱלֹהִים הֲלֹא אֲנִי אָמַרְתִּי לְמַנּוֹת  
בָּעַם וְאֲנִי-הוּא אֲשַׁר-הִטָּאתִי וְהַרְעֵ  
הַרְעוּתִי וְאֵלֶּה הַצָּאן מִה עָשָׂו יְהוָה

v. 10. כנ"א רפה בנ

9. dW.vE.A: Seher.

12. B: ob ... Hungerstoth sein soll ... du ... willst aufgerieben werden ... daß dich ... erreiche. dW: umkommend vor ... und ... treffend ... den G. Jehovas verderbend ... vE: auf der Flucht sein. dW.

Die Wahl zwischen Dreierlei. Pestilenz in Israel. Tenne Arnans. XXI.

9 sehr thörllich gethan. \*Und der Herr redete mit Gad, dem Schauer Davids, und sprach: \*Gehe hin, rede mit David und sprich: So spricht der Herr: Dreierlei lege ich dir vor; erwähle dir derer eins, das ich dir thue. \*Und da Gad zu David kam, sprach er zu ihm: So spricht der Herr: Erwähle dir! \*entweder drei Jahre Theurung, oder drei Monate Flucht vor deinen Widersachern und vor dem Schwert deiner Feinde, daß dichs ergreife, oder drei Tage das Schwert des Herrn und Pestilenz im Lande, daß der Engel des Herrn verderbe in allen Grenzen Israel. So stehe nun zu, was ich antworten soll dem, der mich gesandt hat. \*David sprach zu Gad: Mir ist sehr angst; doch ich will in die Hand des Herrn fallen, denn seine Barmherzigkeit ist sehr groß, und will nicht in Menschen-Hände fallen.

14 Da ließ der Herr Pestilenz in Israel kommen, daß siebentzig tausend Mann stelen aus Israel. \*Und Gott sandte den Engel gen Jerusalem, sie zu verderben. Und im Verderben sahe der Herr darein und reuete ihn das Uebel, und sprach zum Engel, dem Verderber: Es ist genug, laß deine Hand ab! Der Engel aber des Herrn stand bei der Tenne Arnans, des Jebustiters. \*Und David hob seine Augen auf und sahe den Engel des Herrn stehen zwischen Himmel und Erde, und ein bloßes Schwert in seiner Hand ausgereckt über Jerusalem. Da fiel David und die Aeltesten mit Säcken bedeckt auf ihr Antlig.

17 \*Und David sprach zu Gott: Bin ich es nicht, der das Volk zählen hieß? Ich bin es, der gesündigtet und das Uebel gethan hat; diese Schafe aber, was haben sie gethan? Herr, mein Gott,

8. U.L: fast thörllich. 10. U.L: der eins (A.A: dessen eins). 12. U.L: Monden. 13. U.L: fast angst. 15. U.L: stund. 16. U.L: hub.

15m.9,9. pienter egi! \*Et locutus est Dominus 9 ad Gad Videntem Davidis, dicens: \*Vade et loquere ad David et dic ei: 10 Haec dicit Dominus: Trium tibi optionem do; unum quod volueris elige, et faciam tibi. \*Cumque venisset Gad 11 ad David, dixit ei: Haec dicit Dominus: Elige, quod volueris! \*aut 12 tribus annis famem, aut tribus mensibus te fugere hostes tuos et gladium eorum non posse evadere, aut tribus diebus gladium Domini et pestilentiam versari in terra et angelum Domini interficere in universis finibus Israel. Nunc igitur vide, quid respondeam ei qui misit me. \*Et dixit David ad Gad: Ex omni 13 parte me angustiae premunt; sed melius mihi est, ut incidam in manus Domini, quia multae sunt miserationes ejus, quam in manus hominum.

Thr. 3, 22. Sir. 2, 18(20).

Misit ergo Dominus pestilentiam 14 in Israel, et ceciderunt de Israel septuaginta millia virorum. \*Misit 15 quoque angelum in Jerusalem ut percuteret eam. Cumque percuteretur, vidit Dominus et misertus est super magnitudine mali, et imperavit angelo qui percutiebat: Sufficit, jam cesset manus tua! Porro angelus Domini stabat juxta aream Ornan Jebusaei. \*Levansque David oculos 16 suos vidit angelum Domini stantem inter coelum et terram, et evaginatulum gladium in manu ejus et versus contra Jerusalem. Et ceciderunt tam ipse, quam majores natu, vestiti ciliciis, proni in terram. \*Dixitque David ad Deum: Nonne ego sum, qui jussi, ut numeraretur populus? Ego qui peccavi, ego qui malum feci; iste grex quid commeruit? Domine Deus meus,

Sap. 18, 16. Nm. 22, 23.

1Rg. 20, 31. 21, 27. Gn. 37, 34.

10. Al.\* ei. 12. Al. (pro famem): pestilentiam (Al.: pestil. famis).

vE: zur Antwort bringe (br. soll). B: was für A. wiederbringen.

13. dW.vE: Laß mich doch ... vE: die Hand eines M.

14. B: gab. A: sandte.

15. B.vE: einen G. B.dW.vE: als er (aber) ver-

derbete.

16. B: mit seinem ausgezogenen ... so ... war. dW: das Schw. gezückt. vE: und sein ... ausgestreckt. A: ein gezogenes ... gewendet gegen J. dW: Sack- tuch. vE: umhüllt m. Trauerkleidern. A: m. Trauer- gewändern angethan.

## XXI.

## Davidis erga Deum punientem animus demissus.

γενηθήτω ἡ χεὶρ σου ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ πατρὸς μου, καὶ μὴ ἐν τῷ λαῷ σου εἰς ἀπώλειαν, κύριε.

18 Καὶ ἄγγελος κυρίου τῷ Γάδ εἶπεν τοῦ εἰπεῖν πρὸς Δαυὶδ, ἵνα ἀναβῆ τοῦ στήσαι θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ ἐν ἄλλῳ Ὄρνά τοῦ Ἰβουσαίου. 19 Καὶ ἀνέβη Δαυὶδ κατὰ τὸν λόγον Γάδ, ὃν ἐλάλησεν ἐν ὀνόματι κυρίου. 20 Καὶ ἐπέστρεψεν Ὄρνά καὶ εἶδεν τὸν βασιλεῖα, καὶ τέσσαρες υἱοὶ αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ κρουβόμενοι· καὶ Ὄρνά ἦν ἄλοῶν πυρούς. 21 Καὶ ἦλθεν Δαυὶδ πρὸς Ὄρνά, καὶ Ὄρνά ἐξῆλθεν ἐκ τῆς ἄλλω καὶ προσεκύνησεν τῷ Δαυὶδ τῷ προσώπῳ ἐπὶ τὴν γῆν. 22 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ πρὸς Ὄρνά· Δός μοι τὸν τόπον σου τῆς ἄλλω, καὶ οἰκοδομήσω ἐπ' αὐτῷ θυσιαστήριον τῷ κυρίῳ· ἐν ἀργυρίῳ ἀξίῳ δός μοι αὐτόν, καὶ παύσεται ἡ πληγὴ τοῦ λαοῦ. 23 Καὶ εἶπεν Ὄρνά πρὸς Δαυὶδ· Λάβε σεαυτῷ, καὶ ποιησάτω ὁ κύριός μου ὁ βασιλεὺς τὸ ἀγαθὸν ἐναντίον αὐτοῦ· ἰδοὺ δέδωκα τοὺς μύσχους εἰς ὀλοκαύτωσιν, καὶ τὸ ἄροτρον καὶ τὰς ἀμάξας εἰς ξύλα, καὶ τὸν σῖτον εἰς θυσίαν, τὰ πάντα ἔδωκα. 24 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Δαυὶδ τῷ Ὄρνά· Οὐχί, ὅτι ἀγοράζων ἀγοράζω ἐν ἀργυρίῳ ἀξίῳ, ὅτι οὐ μὴ λάβω ἃ ἐστὶν σοι κυρίῳ, τοῦ ἀνεγείλαι εἰς ὀλοκαύτωσιν δωρεὰν κυρίῳ. 25 Καὶ ἔδωκεν Δαυὶδ τῷ Ὄρνά περὶ τοῦ τόπου αὐτοῦ σίκλου, χρυσίου ὀλκῆς ἑξακοσίους. 26 Καὶ ᾠκοδόμησεν Δαυὶδ ἐκεῖ θυσιαστήριον κυρίῳ, καὶ ἀνήγεικεν ὀλοκαυτώματα καὶ σωτηρίου, καὶ ἐβόησεν πρὸς κύριον. Καὶ ἐπήκουσεν αὐτῷ ἐν πυρὶ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τῆς ὀλοκαυτώσεως, καὶ κατανάλωσεν τὴν ὀλοκαύτωσιν. 27 Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς τὸν ἄγγελον, καὶ καθῆκεν τὴν ῥομφαίαν εἰς τὸν κολεόν.

28 Ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἐν τῷ ἰδεῖν τὸν Δαυὶδ ὅτι εἰσῆκουσεν αὐτῷ κύριος ἐν ἄλλῳ

18. B: εἶπε τῷ Γάδ. A<sup>1</sup>: τῷ εἶπ. (τῆ εἶπ. A<sup>2</sup>B). B\* (alt.) τῷ. 20. B: τέσσαρας υἱὸς ... (pro κρουβ. AEFX) μεθ' ἀγαθίν. 21. EX† (p. προσεκ.) Ὄρνά. 22. FX\* os (EX ron. p. ἄλλω). A<sup>1</sup> (pro αὐτόν) αὐτό? A<sup>2</sup>B† (p. πληγῇ) ἐκ. 23. B: ἐναντ. ἐαυτῷ· ἴδε ... \* κ. τὰς ἀμάξας (AE†, A<sup>2</sup> inter uncōs, FX pro τὸ ἄροτρον) ... δέδωκα (bis). 24. A<sup>2</sup>B: ἀγοράσω (-άξω A<sup>1</sup>X). B\* εἰς (A<sup>2</sup> uncis incl.). 25. B: ἐν τῷ τόπῳ αὐτῷ (περὶ κτλ. AEFX). 26. B: ἐκεῖ Δαυὶδ. EX: ὀλοκαύτωμα. FX\* καὶ (a. σωτηρ.)...† (p. ἐβόησεν) Δαυὶδ... \* κ. καταν. τὴν ὀλοκ. A<sup>2</sup>B: κατηνάλωσεν. 27. B: κατέθηκε. A<sup>2</sup>B† (in f.) αὐτῆς (A<sup>1</sup>X\*). 28. EX† (ab in.) Καὶ. B: ἐπήκουσεν.

ἀλλ' ἡ χεὶρ τοῦ κυρίου ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν οἴκῳ τοῦ πατρὸς μου, καὶ μὴ ἐν τῷ λαῷ σου εἰς ἀπώλειαν, κύριε.

18 ἰμלאך יהוה אמר אל־צַד לֵאמֹר לְדָוִד כִּי יַעֲלֶה דָוִד לְהַקִּים מִזְבֵּחַ לַיהוָה בְּגֵרֹן אֲרֹנָן הַיְבֻסִי׃ וַיַּעַל דָּוִד בְּדַבְר־צַד אֲשֶׁר דִּבֶּר בְּשֵׁם יְהוָה׃ וַיָּשָׁב אֲרֹנָן וַיֵּרָא אֶת־הַמִּלְאָךְ וַאֲרַבְעַת בָּנָיו עִמּוֹ מִתְחַבְּאִים וְאֲרֹנָן דָּשׁ חֲטָיִים׃ וַיָּבֹא דָוִד עַד־אֲרֹנָן וַיִּבֹט אֲרֹנָן וַיֵּרָא אֶת־דָּוִד וַיֵּצֵא מִן־הַגֵּרֹן וַיִּשְׁתַּחֲוֶה לְדָוִד אַפָּיִם אַרְצָה׃ וַיֹּאמֶר דָּוִד אֶל־אֲרֹנָן תִּנְהַל־לִי מְקוֹם הַגֵּרֹן וַאֲבִנְהוּ בּוֹ מִזְבֵּחַ לַיהוָה בְּכֶסֶף מַלְא תִנְהַו לִי וְתַעֲצֹר הַמַּגִּפָּה מֵעַל הָעָם׃ וַיֹּאמֶר אֲרֹנָן אֶל־דָּוִד קַח־לְךָ וַיַּעַשׂ אֲדָנִי הַמֶּלֶךְ הַטּוֹב בְּעֵינָיו רֵאשִׁית הַבָּקָר לְעֹלוֹת וְהַמְּזֻרְיָגִים לְעֵצִים וְהַחֲטָיִים לְמִנְתָּה הַכֹּל נִתַּתִּי׃ וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ דָּוִד לְאֲרֹנָן לֹא כִּי־קָנָה אֲקָנָה בְּכֶסֶף מַלְא כִּי לֹא־אִשָּׂא אֲשֶׁר־לְךָ לַיהוָה וְהַעֲלוֹת עוֹלָה הַנֶּסֶם׃ וַיִּתֵּן דָּוִד לְאֲרֹנָן בְּמְקוֹם שֶׁקָּלִי זָהָב מִשְׁקָל שֵׁשׁ מֵאוֹת׃ וַיִּבֶן שָׁם דָּוִד מִזְבֵּחַ לַיהוָה וַיַּעַל עֹלוֹת וּשְׁלָמִים וַיִּקְרָא אֶל־יְהוָה וַיַּעֲנֶהוּ בְּאֵשׁ מִן־הַשָּׁמַיִם עַל מִזְבֵּחַ הָעֹלָה׃ וַיֹּאמֶר יְהוָה לְמִלְאָךְ וַיָּשָׁב חֲרָבּוֹ אֶל־נַדְנָהוּ׃ בָּעֵת הַהִיא בָּרְאוֹת דָּוִד כִּי־עָנָהוּ

17. B.dW.vE: zur Plage.

18. G. des Herrn.

21. siehe 21. auf. B.A: bückte sich vor D. vE: beugte. dW: neigte.

22. den N. der T. B.dW.vE.A: Plage. B: für das völlige G.

23. dW.A: Alles will ich (gerne) geben.

24. für den S. daß ich sollte Br. umf. h. B: ein

laß deine Hand wider mich und meines Vaters Haus, und nicht wider dein Volk sein, zu plagen.

- 18 Und der Engel sprach zu Gad, daß er David sollte sagen, daß David hinauf gehen und dem Herrn einen Altar aufrichten sollte in der Tenne Ornans, des Jebusiters. \* Also ging David hinauf nach dem Worte Gads, das er geredet hatte in des Herrn Namen. \* Ornan aber, da er sich wandte und sahe den Engel, und seine vier Söhne mit ihm, versteckten sie sich; denn Ornan drasch Weizen. \* Als nun David zu Ornan ging, sahe Ornan und ward Davids gewahr, und ging heraus aus der Tenne und betete David an mit seinem Antlitz zur Erde. \* Und David sprach zu Ornan: Gib mir Raum in der Tenne, daß ich einen Altar dem Herrn darauf baue; um volles Geld sollst du mir ihn geben, auf daß die Plage vom Volk aufhöre. \* Ornan aber sprach zu David: Nimm dir und mache, mein Herr König, wie dir's gefällt; siehe, ich gebe das Rind zum Brandopfer, und das Geschirr zu Holz, und Weizen zum Speisopfer, alles gebe ich. \* Aber der König David sprach zu Ornan: Nicht also, sondern um volles Geld will ich es kaufen; denn ich will nicht, das dein ist, nehmen vor dem Herrn, und will es nicht umsonst haben zum Brandopfer. 25 \* Also gab David Ornan um den Raum Gold, am Gewicht sechs hundert Sekel. 26 \* Und David bauete daselbst dem Herrn einen Altar, und opferte Brandopfer und Dankopfer. Und da er den Herrn anrief, erhörete er ihn durchs Feuer vom Himmel auf dem Altar des Brandopfers. 27 \* Und der Herr sprach zum Engel, daß er sein Schwert in seine Scheide kehrete. 28 Zu derselbigen Zeit, da David sahe, daß ihn der Herr erhöret hatte auf dem

vertatur, obsecro, manus tua in me et in domum patris mei, populus autem tuus non percutiatur.

- <sup>2Sm. 24, 18.</sup> Angelus autem Domini praecepit Gad, ut diceret Davidi ut ascenderet exstrueretque altare Domino Deo in area Ornan Jebusaei. \* Ascendit ergo David juxta sermonem Gad, quem locutus ei fuerat ex nomine Domini. \* Porro Ornan cum suspexisset et vidisset angelum, quatuorque filii ejus cum eo, absconderunt se; nam eo tempore terebat in area triticum. \* Igitur cum veniret David ad Ornan, conspexit eum Ornan, et processit ei obviam de area et adoravit eum pronus in terram. \* Dixitque ei David: Da mihi locum areae tuae ut aedificem in ea altare Domino, ita ut quantum valet argenti accipias, et cesset plaga a populo. \* Dixit autem Ornan ad David: Tolle, et faciat dominus meus rex, quodcumque ei placet; sed et boves do in holocaustum, et tribulas in ligna, et triticum in sacrificium, omnia libens praebebo. \* Dixitque ei rex David: Nequaquam ita fiet, sed argentum dabo, quantum valet; neque enim tibi auferre debeo et sic offerre Domino holocausta gratuita. \* Dedit ergo David Ornan pro loco siclos auri justissimi ponderis sexcentos. \* Et aedificavit ibi altare Domino, obtulitque holocausta et pacifica, et invocavit Dominum. Et exaudivit eum in igne de coelo super altare holocausti. \* Praecepitque Dominus angelo, et convertit gladium suum in vaginam.

Protinus ergo David, videns quod exaudisset eum Dominus in area

20. A.A: drasch. 21. A.A: David gewahr.  
23. U.L: alles gebe ichs. 28. U.L: Zur selb.

Br. u. opferte. dW: Jehova bringen u. Br. opf. unentgeltlich. vE: opfern u. Br. br. die ich umf. habe.  
25. B: an goldenen S. das Gew. von 600. dW: S. Goldes von...

26. antwortete er ihm ... auf den H. B.dW.A. mit (dem) Feuer.  
27. B.vE: wieder ... steckte. dW: zurückzog.  
28. ihm d. S. geantwortet.

## XXI.

## Davidis apparatus ad aedificandum templum.

Ὅρα τὸν Ἰεβουσαίου, καὶ ἐθυσίασεν ἐκεῖ.  
 29 Καὶ σκηρὴ κυρίου ἦν ἐποίησεν Μωϋσῆς ἐν  
 τῇ ἐρήμῳ καὶ θυσιαστήριον τῶν ὀλοκαυτω-  
 μάτων ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἐν Βαυᾶ τῇ ἐν  
 Γαβαωνί. 30 Καὶ οὐκ ἠδύνατο Δαυὶδ τοῦ  
 πορευθῆναι ἔμπροσθεν αὐτοῦ ζητῆσαι τὸν  
 θεόν· ὅτι κατέσπενσεν ἀπὸ προσώπου τῆς  
**XXII.** ὁμοφαίως ἀγγέλου κυρίου. 1 Καὶ  
 εἶπεν Δαυὶδ· Οὗτός ἐστιν ὁ οἶκος κυρίου  
 τοῦ θεοῦ, καὶ τοῦτο τὸ θυσιαστήριον εἰς  
 ὀλοκαύτωςιν τῷ Ἰσραήλ.

2 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ συναγαγεῖν πάντας τοὺς  
 προσηλύτους ἐν γῆ Ἰσραήλ, καὶ κατέστησεν  
 λατόμους λατομῆσαι λίθους ξυστοὺς τοῦ οἰκο-  
 δομῆσαι οἶκον τῷ θεῷ. 3 Καὶ σίδηρον πολὺν  
 εἰς τοὺς ἦλους τῶν θυρωμάτων καὶ τῶν  
 πυλῶν καὶ τοὺς στροφεῖς ἠτοίμασεν Δαυὶδ  
 καὶ χαλκὸν εἰς πλῆθος· οὐκ ἦν σταθμός.  
 4 Καὶ ξύλα κέδρινα, οὐκ ἦν ἀριθμός· ὅτι  
 ἐφέροσαν οἱ Σιδῶνιοι καὶ οἱ Τύριοι ξύλα  
 κέδρινα εἰς πλῆθος τῷ Δαυίδ. 5 Καὶ εἶπεν  
 Δαυίδ· Σαλωμών ὁ υἱός μου παιδάριον  
 ἀπαλόν, καὶ ὁ οἶκος τοῦ οἰκοδομῆσαι τῷ  
 κυρίῳ εἰς μεγαλωσύνην ἄνω, εἰς ὄνομα καὶ  
 εἰς δόξαν εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἑτοιμάσω αὐτῷ.  
 Καὶ ἠτοίμασεν Δαυίδ εἰς πλῆθος ἔμπροσθεν  
 τῆς τελευτῆς αὐτοῦ.

6 Καὶ ἐκάλεσεν Σαλωμών τὸν υἱὸν αὐτοῦ,  
 καὶ ἐνετείλατο αὐτῷ τοῦ οἰκοδομῆσαι τὸν  
 οἶκον τῷ ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραήλ. 7 Καὶ  
 εἶπεν Δαυίδ Σαλωμών· Τέκνον, ἐμοὶ ἐγένετο  
 ἐπὶ ψυχῇ τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον τῷ ὀνόματι  
 κυρίου θεοῦ. 8 Καὶ ἐγένετο ἐπ' ἐμὲ λόγος  
 κυρίου, λέγων· Αἷμα εἰς πλῆθος ἐξέχευας, καὶ  
 πολέμους μεγάλους ἐποίησας· οὐκ οἰκοδομή-

29. EX† (p. ἐκείνῳ) ἦν. B\* τῇ (AEX†): ἐν Γα-  
 βαων.

30. B: ἐδύνατο. A<sup>2</sup>B† (a. ζητ.) τῶ (A<sup>1</sup>EFX\*).  
 B† (a. κατέσπ.) ῥ.

1. A<sup>1</sup>X\* κυρ. (A<sup>2</sup>B†).

2. A<sup>2</sup>B† (a. ἐν γῆ) τῶς (A<sup>1</sup>FX\*).

3. FX: καὶ εἰς τὰς συμβολὰς καὶ εἰς τῶς στροφεῖς.

6. B: τῷ κυρίῳ θεῷ Ἰσρ.

7. FX† (in f.) μσ.

8. B: ἐγένετό μοι λόγ. (EX: ἐγ. ἐπ' ἐμοὶ λ.).

יהוה בגרן ארנן היבוס ויזבח  
 29 שם: ומשכן יהוה אשר עשה משה  
 במדבר ומזבח העלה בעת ההיא  
 ל בפקמה בגבעון: ולא יזל דויד ללכת  
 לפניו לדרש אלהים כי נבלת מפני  
**XXII.** חרב מלאה יהוה: ויאמר  
 דויד זה היא בית יהוה האלהים  
 וזה מזבח לעלה לישראל:  
 2 ויאמר דויד לכנוס את הערים  
 אשר בארץ ישראל ויעמד הצבים  
 להצוב אבני גזית לבנות בית  
 3 האלהים: וברזל לרב למסמרים  
 לדלתות השערים ולמחברות הכין  
 דויד ונחשת לרב אין משקל:  
 4 ועצי ארזים לאין מספר כיהביאו  
 הצידנים והצבים עצי ארזים לרב  
 ה לדויד: ויאמר דויד שלמה בני נער  
 ורה והפית לבנות ליהוה להגדיל  
 למעלה לשם ולתפארת לכל-  
 הארצות אכינה פא לו ויכן דויד  
 לרב לפני מותו:

6 ויקרא לשלמה בנו ויצוהו לבנות  
 7 בית ליהוה אלהי ישראל: ויאמר  
 דויד לשלמה בנו אני הנה עם-  
 לבבי לבנות בית לשם יהוה אלהי:  
 8 ויהי עלי דבר יהוה לאמר דם לרב  
 שפכת ומלחמות גדלות עשית לא-

v. 7. בני ק

28. B.dW.vE: opferte er.

30. vor dieselbe. B.dW.vE: denn er war ersch.

1. dW: stehen. B.dW: und hier ... vE.A: Dieß  
 ist ...

2. ebene St. B.dW: Steinhauer, Quadersteine.

A: aus ihnen St. vE: sie zu St.

3. und zu Klammern. B: den Banden. dW:



Hier das Haus des Herrn! Davids Borrath zum Bau.

XXI.

Blaz Arnans, des Zebusfitters, pflgte er  
 29 daselbst zu opfern. \* Denn die Woh-  
 nung des Herrn, die Mose in der Wüste  
 gemacht hatte, und der Brandopferaltar  
 war zu der Zeit auf der Höhe zu Gibeon.  
 30 \* David aber konnte nicht hingehen vor  
 denselben, Gott zu suchen: so war er  
 erschrocken vor dem Schwert des Engels  
**XXII.** (**XXIII.**) des Herrn. \* Und  
 David sprach: Hier soll das Haus Got-  
 tes, des Herrn, sein, und dieß der Altar  
 zum Brandopfer Israels.

2 Und David hieß versammeln die  
 Fremdlinge, die im Lande Israel waren,  
 und bestellte Steinmehzen, Steine zu  
 hauen, das Haus Gottes zu bauen.  
 3 \* Und David bereitete viel Eisen zu  
 Nägeln an die Thüren in den Thoren,  
 und was zu nageln wäre, und so viel  
 4 Erz, daß es nicht zu wägen war. \* Auch  
 Cedernholz ohne Zahl, denn die von  
 Sidon und Tyrus brachten viel Cedern-  
 5 holz zu David. \* Denn David gedachte:  
 Mein Sohn Salomo ist ein Knabe  
 und zart; das Haus aber, das dem  
 Herrn soll gebauet werden, soll groß  
 sein, daß sein Name und Ruhm erhoben  
 werde in allen Landen: darum will ich  
 ihm Borrath schaffen. Also schaffte  
 David viel Borrath vor seinem Tode.

6 Und er rief seinen Sohn Salomo  
 und gebot ihm zu bauen das Haus des  
 7 Herrn, des Gottes Israels, \* und sprach  
 zu ihm: Mein Sohn, ich hatte es im  
 Sinn, dem Namen des Herrn, meines  
 8 Gottes, ein Haus zu bauen. \* Aber  
 das Wort des Herrn kam zu mir und  
 sprach: Du hast viel Blut vergossen  
 und große Kriege geführt: darum sollst

22,1. Ornan Jebusaei, immolavit ibi victi-  
 mas. \* Tabernaculum autem Domini. 29  
 quod fecerat Moyses in deserto, et  
 altare holocaustorum ea tempestate  
 16,39. erat in excelso Gabaon. \* Et non 30  
 praevaluit David ire ad altare, ut ibi  
 obsecraret Deum; nimio enim fuerat  
 v.16. in timore perterritus, videns gladium  
 angeli Domini. \* Dixitque **XXII.**  
 2Ch.3,1.Dt. David: Haec est domus Dei et hoc  
 12,5. altare in holocaustum Israel.

Et praecepit, ut congregarentur 2  
 2Ch.2,17. omnes proselyti de terra Israel, et  
 constituit ex eis latomos ad caeden-  
 1Rg.5,17. dos lapides et poliendos, ut aedifi-  
 caretur domus Dei. \* Ferrum quo- 3  
 2Ch.4,9. que plurimum ad clavos januarum  
 et ad commissuras atque juncturas  
 1Rg.7,47. praeparavit David, et aeris pondus  
 1Rg.10,27. innumerabile. \* Ligna quoque ce- 4  
 drina non poterant aestimari, quae  
 Sidonii et Tyrii deportaverant ad  
 29,1. David. \* Et dixit David: Salomon 5  
 filius meus puer parvulus est et de-  
 licatus; domus autem, quam aedifi-  
 cari volo Domino, talis esse debet,  
 ut in cunctis regionibus nominetur:  
 praeparabo ergo ei necessaria. Et  
 ob hanc causam ante mortem suam  
 omnes praeparavit impensas.

Vocavitque Salomonem filium suum 6  
 et praecepit ei, ut aedificaret domum  
 Domino Deo Israel. \* Dixitque Da- 7  
 vid ad Salomonem: Fili mi, volun-  
 tatis meae fuit, ut aedificarem domum  
 17,14.; 2Sm.7,13s. nomini Domini Dei mei. \* Sed factus 8  
 est sermo Domini ad me, dicens:  
 2s.3.1.Rg.5,3. Multum sanguinem effudisti et plu-  
 rima bella bellasti: non poteris

29. U.L: Brandopfersaltar ... in der Höhe.

3. U.L: Eisens ... Erzes, daß nicht (A.A: das nicht). 5. U.L: erhoben werde ... Bor-  
 raths. 6. U.L: feinem. 8. U.L: Bluts.

schaffte G. an in Menge ... Flügel der Thüren ...  
 Kupfer. vE: Fl. d. Thore.

4. Ced. die Menge. dW: das nicht zu zählen.  
 vE: Cedernbäume.

5. B.dW.vE.A: sprach. B.vE: ist jung u. z. dW:  
 überaus gr. gemacht w. B.vE: zum Namen u. zur

Bierde (Herrlichkeit). dW: Ruhm u. Preis. B: So  
 wollte ich doch für dasselbe etwas zubereiten.

6. B.dW.vE.A: dem H.

7. B: was mich anlangt, so war es in meinem Her-  
 zen. A: Mein Wille w. es.

8. dW.vE: Bl. in Menge.

## XXII.

## Davidis apparatus ad aedificandum templum.

σεις οἶκον τῷ ὀνόματί μου, ὅτι αἵματα πολλὰ ἐξέχεας ἐπὶ τῆς γῆς ἐναντίον ἐμοῦ. <sup>9</sup> Ἴδου υἱὸς τίκτεται σοι, οὗτος ἔσται ἀνὴρ ἀναπαύσεως, καὶ ἀναπαύσω αὐτὸν ἀπὸ πάντων τῶν ἐχθρῶν αὐτοῦ κυκλόθεν· ὅτι Σαλωμών ὄνομα αὐτῷ, καὶ εἰρήνην καὶ ἡσυχίαν δώσω ἐπὶ Ἰσραὴλ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ. <sup>10</sup> Οὗτος οἰκοδομήσει οἶκον τῷ ὀνόματί μου, καὶ οὗτος ἔσται μοι εἰς υἱὸν καὶ γὰρ αὐτῷ ἔσομαι εἰς πατέρα, καὶ ἀνορθώσω θρόνον βασιλείας αὐτοῦ ἐν Ἰσραὴλ ἕως αἰῶνος. <sup>11</sup> Καὶ νῦν, υἰέ μου, ἔσται μετὰ σοῦ κύριος, καὶ εὐδοώσει καὶ οἰκοδομήσεις οἶκον τῷ κυρίῳ θεῷ σου, ὡς ἐλάλησεν περὶ σοῦ. <sup>12</sup> Ἀλλ' ἢ δόψῃ σοι σοφίαν καὶ σύνεσιν κύριος, καὶ κατισχύσαι σε ἐπὶ Ἰσραὴλ καὶ τοῦ φυλάσσεσθαι καὶ τοῦ ποιεῖν τὸν νόμον κυρίου τοῦ θεοῦ σου. <sup>13</sup> Τότε εὐδοθήσῃ, εἰὰν φυλάξῃς τοῦ ποιεῖν τὰ προτάγματα καὶ τὰ κρίματα ἃ ἐνετείλατο κύριος τῷ Μωϋσῆϊ ἐπὶ Ἰσραὴλ. Ἀνδρίζου καὶ ἴσχυε, μὴ φοβοῦ μηδὲ πτοηθῆς. <sup>14</sup> Καὶ ἰδὸν ἐγὼ κατὰ τὴν πτωχείαν μου ἠτοίμασα εἰς οἶκον κυρίου χρυσίου ταλάντων ἑκατὸν χιλιάδας, καὶ ἀργυρίου ταλάντων χιλίας χιλιάδας, καὶ χαλκὸν καὶ σίδηρον, οὗ οὐκ ἔστιν σταθμός, ὅτι εἰς πληθὸς ἔστιν· καὶ ξύλα καὶ λίθους ἠτοίμασα· καὶ πρὸς ταῦτα πρόσθετες. <sup>15</sup> Καὶ μετὰ σοῦ πρόσθετες εἰς πληθὸς ποιούντων ἔργα· τεχνῖται καὶ οἰκοδόμοι λίθων καὶ τέκτονες ξύλων, καὶ πᾶς σοφὸς ἐν παντὶ ἔργῳ, <sup>16</sup> ἐν χρυσίῳ, ἐν ἀργυρίῳ, ἐν χαλκῷ καὶ σιδήρῳ, οὐκ ἔστιν ἀριθμὸς. Ἀνάστηθι καὶ ποίει, καὶ κύριος μετὰ σοῦ.

8. B: ἐπὶ τὴν γῆν.

9. X: Ἀλλ' ἰδὸς υἱ. A<sup>1</sup> (pr. m.) X\* (pr.) αὐτὸς. EX: δώσω αὐτῷ καὶ ἐπὶ Ἰσρ.

10. B\* ἔσομαι (AEFX†).

11. FX (pro ἔστ.) εἴη s. ἔστω ... (pro εὐδο.) κατεσθηνεῖς (Al.: εὐδο. σε).

13. B: T. εὐδοώσει (-οδωθήσῃ A<sup>2</sup>EFX; A<sup>1</sup>: εὐδοθήσῃ?).

14. A<sup>1</sup>F: πτωχίαν.

15. EX: K. μετὰ σὺ κύριος· (E† καὶ) πρόσθε.

16. B: ἐν χρ. καὶ ἀργ., χαλκῷ καὶ ἐν (etiam A<sup>2</sup>† hoc ἐν) σιδ. A<sup>2</sup>X† (p. ἀργυρ.) καὶ.

תְּבַנֶּה בַּיִת לְשִׁמִּי בְּיָדַי דְּמַיִם רַבִּים  
 שְׂפַכְתָּ אֶרְצָה לְפָנַי: הִנֵּה-בֵן נוֹלָד <sup>9</sup>  
 לָךְ הוּא יִהְיֶה אִישׁ מְנוּחָה וְהַנְיָחוּתִי  
 לְךָ מִכָּל-אֲוִיבָיו מִסָּבִיב בְּיָד שְׁלֵמָה  
 יִהְיֶה שְׁמִי וְשָׁלוֹם וְשָׁקֵט אֵתֶן עַל-  
 יִשְׂרָאֵל בְּיָמָיו: הוּא-יִבְנֶה בַּיִת לְשִׁמִּי  
 וְהוּא יִתְיַחֲדֵלִי לְבֵן וְאֲנִי-לְךָ לְאָב  
 וְהַכִּינֹתִי אֶת-פִּסָּא מַלְכוּתוֹ עַל-  
 יִשְׂרָאֵל עַד-עוֹלָם: עֲתָה בְנֵי יִהְיֶה  
 יְהוָה עִמָּךְ וְהִצַּלְתָּ וּבְנִיתָ בַּיִת <sup>10</sup>  
 יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר עָלֶיךָ: אֵךְ  
 וְתִן-לָךְ יְהוָה שְׂכָל וּבִינָה וְיִצְוֶךָ עַל-  
 יִשְׂרָאֵל וְלְשִׁמּוֹר אֶת-תּוֹרַת יְהוָה <sup>11</sup>  
 אֱלֹהֶיךָ: אַז תִּצְלִיחַ אִם-תִּשְׁמֹר <sup>12</sup>  
 לַעֲשׂוֹת אֶת-הַחֻקִּים וְאֶת-הַמִּשְׁפָּטִים  
 אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת-מֹשֶׁה עַל-  
 יִשְׂרָאֵל חֹזֵק וְאַמִּץ אֶל-תִּירָא וְאֶל-  
 תַּחַת: וְהִנֵּה בְעֵגְוֵי תְּכִינֹתִי לְבַיִת- <sup>13</sup>  
 יְהוָה זָהָב כְּפָרִים מֵאֵה-אֶלֶף וְכֶסֶף  
 אֶלֶף אֶלְפִים כְּפָרִים וְלִנְחָשֶׁת וְלַבְרָזַל  
 אֵין מִשְׁקָל בְּיָד לְרַב הָיָה וְעֵצִים  
 וְאֲבָנִים תְּכִינֹתִי וְעֲלִיתֶם תּוֹסִיף:  
 וְעִמָּךְ לְרַב עֲשֵׂי מְלֹאכָה הַצְבִּים  
 וְחַרְשֵׁי אֲבָן וְעֵץ וְכָל-הַכֶּסֶם בְּכָל-  
 מְלֹאכָה: לְזָהָב לְכֶסֶף וְלִנְחָשֶׁת <sup>14</sup>  
 וְלַבְרָזַל אֵין מִסְפָּר קוֹם וְעֲשֵׂה וַיְהִי  
 יְהוָה עִמָּךְ:

v. 12. בנ"א בסגול.

v. 13. כמץ בו"ק.

9. in seinen Tagen. dW: dir ist ein S. geb.: selbiger w. e. W. der Ruhe sein. vE: ein S. wird ... B. dW.vE.A: ihm R. (ver)schaffen. dW: über S. bringen bei feinem Leben.

10. dW.vE.A: mir S. ... ihm B. B: den St. f. Köni reiche. dW.vE.A: Chron f. Königtums (Reiches). B.dW.vE.A: befestigen.

11. B: Nun, m. S., der S. wollte ... dW.vE.A:

Salomo, der ruhige Mann, soll des Herrn Namen ein Haus erbauen. **XXII.**

du meinem Namen nicht ein Haus bauen, weil du so viel Blut auf die Erde vergossen hast vor mir. \* Siehe, der Sohn, der dir geboren soll werden, der wird ein ruhiger Mann sein; denn ich will ihn ruhen lassen von allen seinen Feinden umher, denn er soll Salomo heißen; denn ich will Frieden und Ruhe geben über Israel sein Lebenlang. \* Der soll meinem Namen ein Haus bauen. Er soll mein Sohn sein und ich will sein Vater sein, und ich will seinen königlichen Stuhl über Israel bestätigen ewiglich. \* So wird nun, mein Sohn, der Herr mit dir sein und wirst glücklich sein, daß du dem Herrn, deinem Gott, ein Haus bauest, wie er von dir geredet hat. \* Auch wird der Herr dir geben Klugheit und Verstand, und wird dir Israel befehlen, daß du haltest das Gesetz des Herrn, deines Gottes. \* Dann aber wirst du glücklich sein, wenn du dich hältst, daß du thust nach den Geboten und Rechten, die der Herr Mose geboten hat an Israel. Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und zage nicht! \* Siehe, ich habe in meiner Armut verschafft zum Hause des Herrn hundert tausend Centner Gold und tausend mal tausend Centner Silber; dazu Erz und Eisen ohne Zahl, denn es ist fein zu viel; auch Holz und Steine habe ich geschickt; deß magst du noch mehr machen. \* So hast du viele Arbeiter, Steinmehzen und Zimmerleute an Stein und Holz, und allerlei Weisen auf allerlei Arbeit, \* an Gold, Silber, Erz und Eisen ohne Zahl. So mache dich auf und richte es aus; der Herr wird mit dir sein.

14. U.L: Goldes ... Silbers.

aedificare domum nomini meo, tanto effuso sanguine coram me. \* Filius, qui nascetur tibi, erit vir quietissimus; faciam enim eum requiescere ab omnibus inimicis suis per circuitum, et ob hanc causam Pacificus vocabitur, et pacem et otium dabo in Israel cunctis diebus ejus. \* Ipse aedificabit domum nomini meo, et ipse erit mihi in filium et ego ero illi in patrem, firmaboque solium regni ejus super Israel in aeternum. \* Nunc ergo, fili mi, sit Dominus tecum et prosperare, et aedifica domum Domino Deo tuo, sicut locutus est de te. \* Det quoque tibi Dominus prudentiam et sensum, ut regere possis Israel et custodire legem Domini Dei tui. \* Tunc enim proficere poteris, si custodieris mandata et judicia, quae praecepit Dominus Moysi ut doceret Israel. Confortare et viriliter age, ne timeas neque paveas! \* Ecce, ego in paupertate mea praeparavi impensas domus Domini, auri talenta centum millia et argenti mille millia talentorum; aeris vero et ferri non est pondus, vincitur enim numerus magnitudine; ligna et lapides praeparavi ad universa impendia. \* Habes quoque plurimos artifices, latomos et caementarios, artificesque lignorum et omnium artium ad faciendum opus prudentissimos, \* in auro et argento et aere et ferro, cujus non est numerus. Surge igitur et fac, et erit Dominus tecum.

2Sin. 12, 24.

18, 12s. 29, 6.  
2Sin 7, 13s.  
1Rg. 5, 5.

Ebr. 1, 5.

2Tim. 2, 7.

1Rg. 3, 2s. Dt.  
31, 6. Jos. 1, 7.

Ps. 132, 1ss.  
1Ch. 29, 2.

Ex. 31, 3ss.  
2Ch. 2, 7.

sei. A: sei glücklich u. baue. dW.vE: daß es dir gelinge.

12. über Isr. B: Nur allein wolle ... dW.vE: aber (nur) möge ... Weisheit. vE: dir gebieten in Betreff Isr. dW: [wie du herrschest] über I.

13. dW: darauf achtest zu thun. vE: hältst u. thust. B: Stärke dich u. sei tapfer ... erschrecke n. dW.vE: Sei fest u. stark.

14. B: in m. Trübsal zubereitet. dW: in m. Mühseligkeit angeschafft. vE: in m. Glende Vorrath berei-

tet. B: ist das ... Gewicht. dW.vE.A: u. d. (Kupfer) ... nicht zu wägen. B: in der Menge vorhanden. dW.vE: in M. ist es da. B: zubereitet, u. du kannst zu demselben hinzuthun. dW: dazu m. du noch h.

15. für Stein. B: derer die am Werk arbeiten bei dir in der Menge. dW: Werkleute, Steinhauer u. Arbeiter in .. Verständige. vE: St. u. Maurer u. Zimmerl. u. Kunstverst. aller Art für alle Arbeiten.

16. B: des Goldes ... in keine Zahl. dW: das Gold ... ist nicht zu zählen. vE: Auf also u. mache es.

## XXII.

## Salomo rex constitutus. Levitarum ministeria.

17 Καὶ ἐνετέλλατο Δαυὶδ τοῖς πᾶσιν ἄρχουσιν Ἰσραὴλ ἀντιλαβέσθαι τῷ Σαλωμῶν νῆψ αὐτοῦ. 18 Οὐχὶ κύριος μεθ' ὑμῶν; καὶ ἀνέπαυσεν ὑμᾶς κυκλόθεν, ὅτι ἔδωκεν ἐν χειρὶ ὑμῶν τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν, καὶ ὑπετάγη ἢ γῆ ἐναντίον κυρίου καὶ ἐναντίον τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. 19 Νῦν δότε καρδίας ὑμῶν καὶ ψυχὰς ὑμῶν τοῦ ζητῆσαι τῷ κυρίῳ θεῷ ὑμῶν, καὶ ἐγέρθητε καὶ οἰκοδομήσατε ἅγιασμα κυρίῳ τῷ θεῷ ὑμῶν, τοῦ εἰσενέγκαι τὴν κιβωτὸν διαθήκης κυρίου καὶ σκεύη τὰ ἅγια τοῦ θεοῦ εἰς οἶκον τὸν οἰκοδομοῦμενον τῷ ὀνόματι κυρίου.

**XXIII.** Καὶ Δαυὶδ πρεσβύτης καὶ πλήρης ἡμερῶν, καὶ ἐβασίλευσεν Σαλωμῶν τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ ἐπὶ Ἰσραὴλ. 2 Καὶ συνήγαγεν πάντας τοὺς ἄρχοντας Ἰσραὴλ καὶ τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας. 3 Καὶ ἠρίθμησαν οἱ Λευῖται ἀπὸ τριακονταετούς καὶ ἐπάνω, καὶ ἐγένετο ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν εἰς ἄνδρας τριάκοντα καὶ ὀκτὼ χιλιάδας. 4 Ἀπὸ τούτων ἐργοδιῶνται ἐπὶ τὰ ἔργα οἴκου κυρίου εἰκοσιτέσσαρες χιλιάδες, καὶ γραμματεῖς καὶ κριταὶ ἑξακισχίλιοι, 5 καὶ τέσσαρες χιλιάδες πυλωροί, καὶ τέσσαρες χιλιάδες αἰνοῦντες τῷ κυρίῳ ἐν τοῖς ὄργανοις οἷς ἐποίησαν τοῦ αἰεὶν τῷ κυρίῳ. 6 Καὶ διεῖλεν αὐτοὺς Δαυὶδ ἐφημερίας τοῖς υἱοῖς Λευί, τῷ Γηρῶν, Καὰθ καὶ Μεραρί. 7 Καὶ τῷ Γηρῶν· Λεαδάν καὶ Σεμεὶ. 8 Υἱοὶ Λεαδάν· ὁ ἄρχων Ἰειήλ καὶ Ζαιθὸν καὶ Ἰωήλ, τρεῖς. 9 Καὶ υἱοὶ Σεμεὶ· Σαλωμείθ καὶ Ἀζιήλ καὶ Ἀράν, τρεῖς. Οὗτοι ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῷ Λεαδάν. 10 Καὶ τοῖς υἱοῖς Σεμεὶ· Γέθ καὶ Ζιζὰ καὶ Ἰωᾶς καὶ Βαριά.

17. A<sup>1</sup>: παισὶν (πᾶσιν A<sup>2</sup>B rell.). 18. FX† (ab in.) καὶ εἶπεν (EX: λέγον). B: ἐν χειρὶν (A<sup>2</sup>FX: ἐν χειρὶ μς). B\* τς. 19. B\* (alt.) κυρίῳ.

1. EFX: πρεσβύτερος. B: ἀνθ' αὐτς (F. ανθ' ἑαυτς). 2. B: σ. τς πάντας ἄρχ. 4. B: Ἀπὸ τῶν ἐργοδιωκτῶν (ut A etiam EFX). A<sup>1</sup>X\* κυρίσ (A<sup>2</sup>B†). 5. B\* τοῖς ... ἐποίησε (-ησαν AEX). 6. B: Γεδσῶν (etiam vs. 7). A<sup>1</sup>X\* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). 7. A<sup>1</sup>EX: κ. τῷ Γ., τῷ Δ. καὶ τῷ Σ. (A<sup>2</sup> alt. et tert. τῷ uncis incl. B: Καὶ τῷ Γεδσῶν· Ἐδάν κ. Σ.). 8. A<sup>1</sup>EX: νῆψ (Υἱοὶ A<sup>2</sup>B). B: τῷ Ἐδάν (\* ο) ἄρχ. ... Ζηθάν. 9. B\* Καὶ ... Σαλωμείθ, (\* καὶ) Ἰειήλ κ. Ἀράν ... ἄρχ. (\* τῶν) πατρ. τῶν Ἐδάν. 10. FX: Καὶ υἱοὶ Σ. A<sup>1</sup>\* καὶ Ἰωᾶς κ. B. (A<sup>2</sup>B†; B: Βεριά, etiam vs. 11).

17 וַיִּצַו דָּוִד לְכָל־שָׂרֵי יִשְׂרָאֵל לְעֹזֵר 17  
18 לְשִׁלְמֹה בְנֹו: הֲלֹא יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם  
עִמָּכֶם וְהֵנִיחַ לָכֶם מִסְבִּיב כִּי יִנְתַּן  
בְּיָדִי אֶת יוֹשְׁבֵי הָאָרֶץ וְנִכְבַּשְׁתֶּה  
19 הָאָרֶץ לִפְנֵי יְהוָה וְלִפְנֵי עַמּוֹ: עֲתָה  
תָּנוּ לְבַבְכֶם וְנַפְשְׁכֶם לְדָרוֹשׁ לַיהוָה  
אֱלֹהֵיכֶם וְקוּמוּ וּבְנוּ אֶת־מִקְדָּשׁ יְהוָה  
הָאֱלֹהִים לְהָבִיא אֶת־אֲרוֹן בְּרִית־  
יְהוָה וְכָל־י קֹדֶשׁ הָאֱלֹהִים לַבַּיִת  
הַנִּבְנֶה לְשֵׁם־יְהוָה:

**XXIII.** וַדָּוִד זָקֵן וְשָׁבַע יָמָיו  
וַיִּמְלֹךְ אֶת־שִׁלְמֹה בְנֹו עַל־  
יִשְׂרָאֵל: 2 וַיֹּאסֶף אֶת־כָּל־שָׂרֵי יִשְׂרָאֵל  
3 וְהַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם: וַיִּסְפְּרוּ הַלְוִיִּם  
מִבְּנֵי שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וּמַעְלָה וַיְהִי מִסְפָּרָם  
לְגִלְגָּלָתָם לְגִבּוֹרִים שְׁלֹשִׁים וּשְׁמֹנֶה  
4 אָלֶף: מֵאַלְפָה לְנִצָּחַ עַל־מְלָאכֶת בְּרִית־  
יְהוָה עֹשִׂיִם וְאַרְבַּעַה אָלֶף וּשְׁטָרִים  
ה וּשְׁפָטִים שְׁשֶׁת אָלֶפִים: וְאַרְבַּעַת  
אָלֶפִים שְׁעָרִים וְאַרְבַּעַת אָלֶפִים  
מַתְּלָלִים לַיהוָה בַּפְּלִים אֲשֶׁר עָשִׂיתִי  
6 לְהֵלֵל: וַיַּחְלֶקס דָּוִד מִחֻלְקוֹת לְבָנָי  
7 לְוִי לְגִרְשׁוֹן קָתֶת וּמְרָרִי: לְגִרְשׁוֹנִי  
8 לְעֵדֹן וְשִׁמְעִי: בְּנֵי לְעֵדֹן הָרֹאשׁ  
9 יְחִיאֵל וְזָתָם וַיּוֹאֵל שְׁלֹשָׁה: בְּנֵי  
שִׁמְעִי שְׁלֹמֹה וְחִזְיָאֵל וְהָרֹן שְׁלֹשָׁה  
י אֵלֶּה רָאשֵׁי הָאֲבוֹת לְלְעֵדֹן: וּבְנֵי  
שִׁמְעִי יָחַת זִינָא וַיַּעֲוֹשׁ בְּבְרִיעָה

v. 9. שלמיה ק'

18. meine G. ... unterworfen. dW.A: unterjocht. B: unterthan geworden.

19. B: gebet ... hin. dW.vE: richtet ... darauf.

1. Und als D. alt ... machte er ... vE: bestimmte.

3. B.dW.vE.A: Und es wurden d. L. gezählt von (benen an, die) 30 J. (alt waren) u. dr. B: nach ihren Köpfen an Männern. dW: Kopf für R. die M.

David's Gebot an die Obersten Israels. Salomo König. Ordnung der Leviten. XXII.

17 Und David gebot allen Obersten Is-  
raels, daß sie seinem Sohne Salomo  
18 hülfsen. \* Ist nicht der Herr, euer Gott,  
mit euch und hat euch Ruhe gegeben  
umher? Denn er hat die Einwohner des  
Landes in eure Hände gegeben, und das  
Land ist untergebracht vor dem Herrn  
19 und vor seinem Volk. \* So gebet nun  
euer Herz und eure Seele, den Herrn,  
euren Gott, zu suchen, und machet euch  
auf und bauet Gott, dem Herrn, ein  
Heiligthum, daß man die Lade des  
Bundes des Herrn und die heiligen  
Gefäße Gottes in das Haus bringe,  
das dem Namen des Herrn gebauet soll  
werden.

**XXIII. (XXIV.)** Also machte David  
seinen Sohn Salomo zum König über  
Israel, da er alt und des Lebens satt  
2 war. \* Und David versammelte alle  
Obersten in Israel, und die Priester und  
3 die Leviten, \* daß man die Leviten zählete  
von dreißig Jahren und drüber. Und  
ihre Zahl war von Haupt zu Haupt,  
das starke Männer waren, acht und  
4 dreißig tausend. \* Aus welchen wurden  
vier und zwanzig tausend verordnet, die  
das Werk am Hause des Herrn trieben,  
und sechs tausend Amtleute und Richter,  
5 \* und vier tausend Thorchüter, und vier  
tausend Lobfänger des Herrn, mit Sai-  
tenspielen, die ich gemacht habe, Lob zu  
6 singen. \* Und David machte die Ord-  
nung unter den Kindern Levi, nemlich  
unter Gerson, Kahath und Merari.  
7 \* Die Gersoniter waren: Laedan und  
8 Simeï. \* Die Kinder Laedans: der  
erste Jehiel, Setham und Joel, die drei.  
9 \* Die Kinder aber Simeï waren: Salo-  
mith, Hassel und Haran, die drei. Diese  
waren die Vornehmsten unter den Vätern  
10 von Laedan. \* Auch waren diese Simeï  
Kinder: Jahath, Sina, Zeus und Bria.

3. U.L: starke Mann.

4. B: am W. des ... anhalten sollten. dW: waren  
Vorgelegte über das ... vE: bestimmt die Aufsicht zu  
führen über d. Arbeit am .. dW.vE.A: Vorsteher  
u. R.

5. B: die den S. lobten m. Instrumenten ... zu  
loben.

Polhglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

Praecipit quoque David cunctis 17  
28,1. principibus Israel, ut adjuvarent Sa-  
lomouem filium suum: \* Cernitis, 18  
v.9,23,25. Jos.21,44. inquires, quod Dominus Deus vester  
vobiscum sit, et dederit vobis requiem  
per circuitum, et tradiderit omnes  
inimicos vestros in manus vestras,  
Jos.18,1. et subjecta sit terra coram Domino  
et coram populo ejus. \* Praebete 19  
igitur corda vestra et animas vestras  
ut quaeratis Dominum Deum ve-  
strum, et consurgite et aedificate  
sanctuarium Domino Deo, ut intro-  
ducatur arca foederis Domini et  
Neh.10,39. vasa Domino consecrata in domum,  
quae aedificatur nomini Domini.

**XXIII.** Igitur David senex et  
25,8. Job.42,17. plenus dierum regem constituit  
Salomonem filium suum super Is-  
rael. \* Et congregavit omnes 2  
principes Israel et sacerdotes atque  
Levitas. \* Numeratique sunt Levitae 3  
Nm.4,3,8,24. a triginta annis et supra, et inventa  
sunt triginta octo millia virorum.  
\* Ex his electi sunt et distributi in 4  
ministerium domus Domini viginti  
quatuor millia, praepositorum autem  
De.16,18. et judicum sex millia; \* porro qua-  
9,22. tuor millia janitores, et totidem  
Ez.40,44. ZCh.29,25. psaltae canentes Domino in organis,  
c.24—26,6,1. quae fecerat ad canendum. \* Et  
Gn.46,11. distribuit eos David per vices filio-  
rum Levi, Gerson videlicet et Caath  
et Merari. \* Filii Gerson: Leedan 7  
7,17. Ex.6,17. et Semeï. \* Filii Leedan: princeps 8  
26,21. Jahiel, et Zethan et Joel, tres.  
\* Filii Semeï: Salomith et Hosiel et 9  
Aran, tres. Isti principes familia-  
rum Leedan. \* Porro filii Semeï: 10  
Leheth et Ziza et Jaus et Baria.

18. Al.\* vestros (Al.\* inim. vestr.).

3. S: viginti annis.

5. S: psaltes.

6. machte Ordnungen. B: ließ sie theilen zu Ver-  
theilungen nach d. Söhnen ... dW.vE: theilte sie in  
Abtheil. A: th. f. ab nach den Abth. der ...

9. Häupter der S. vE: väterl. S. dW: Stamm-  
häupter [vom Geschlechte] S.

## XXIII.

## Levitae ad ministerium templi constituti.

Οὗτοι υἱοὶ Σεμεὶ τέσσαρες. <sup>11</sup> Καὶ ἦν Ἰεθ ὁ ἄρχων, καὶ Ζιζὰ ὁ δεύτερος· καὶ Ἰωὰς καὶ Βαριά οὐκ ἐπλήθυναν υἱούς, καὶ ἐγένοντο εἰς οἶκον πατρῴας εἰς ἐπίσκεψιν μίαν.

<sup>12</sup> Υἱοὶ Καάθ· Ἀμράμ καὶ Ἰσσαάρ, Χεβρών καὶ Ὀζιήλ, τέσσαρες. <sup>13</sup> Υἱοὶ Ἀμράμ· Ἀαρὼν καὶ Μωϋσῆς. Καὶ διεστάλη Ἀαρὼν τοῦ ἁγιασθῆναι ἅγια ἄγιων, αὐτὸς καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ ἕως αἰῶνος, τοῦ θυμιᾶν ἐναντίον τοῦ κυρίου, λειτουργεῖν καὶ ἐπεύχεσθαι ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ ἕως αἰῶτος. <sup>14</sup> Καὶ Μωϋσῆς ἄνθρωπος τοῦ θεοῦ, υἱοὶ αὐτοῦ ἐκλήθησαν εἰς φυλὴν τοῦ Λευί. <sup>15</sup> Υἱοὶ Μωϋσῆ· Γηρσαμ καὶ Ἐλιέζερ. <sup>16</sup> Υἱοὶ Γηρσαμ· Σουβαίηλ ὁ ἄρχων. <sup>17</sup> Καὶ ἦσαν υἱοὶ τῷ Ἐλιέζερ· Ρααβιά ὁ ἄρχων. Καὶ οὐκ ἦσαν τῷ Ἐλιέζερ υἱοὶ ἕτεροι, καὶ υἱοὶ Ρααβιά ἠξίθησαν εἰς ἕπος. <sup>18</sup> Υἱοὶ Ἰσσαάρ· Σαλουμῶθ ὁ ἄρχων. <sup>19</sup> Υἱοὶ Χεβρών· Ἰεριά ὁ ἄρχων, Ἀμαριά ὁ δεύτερος, Ἰαζιήλ ὁ τρίτος, Ἰεκεμίας ὁ τέταρτος. <sup>20</sup> Υἱοὶ Ὀζιήλ· Μιχὰ ὁ ἄρχων, καὶ Ἰεσσαία ὁ δεύτερος.

<sup>21</sup> Υἱοὶ Μεραρί· Μοολι καὶ Μουσί. Υἱοὶ Μοολί· Ἐλεάζαρ καὶ Κεῖς. <sup>22</sup> Καὶ ἀπέθανεν Ἐλεάζαρ, καὶ οὐκ ἦσαν αὐτῷ υἱοί, ἀλλ' ἦ θυγατέρες· καὶ ἔλαβον αὐτὰς υἱοὶ Κεῖς ἀδελφοὶ αὐτῶν. <sup>23</sup> Υἱοὶ Μουσί· Μοολι καὶ Ἐδέρ καὶ Ἰαριμῶθ, τρεῖς.

<sup>24</sup> Οὗτοι υἱοὶ Λευί κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν, ἄρχοντες τῶν πατριῶν αὐτῶν κατὰ τὴν ἐπίσκεψιν αὐτῶν, κατὰ τὸν ἀριθμὸν ὀνομάτων, κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν, ποιοῦντες τὰ ἔργα λειτουργείας οἴκου κυρίου ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω. <sup>25</sup> Ὅτι εἶπεν Δαυίδ· Κατέπανσεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ τῷ λαῷ αὐτοῦ, καὶ

12. B: Ἀμράμ (etiam vs. 13), Ἰσαάρ... \* (bis) καὶ. 17. B: Ραβιά (bis). 18. B: Ἰσαάρ· Σαλουμῶθ. 19. X: Υἱῶν. B: Ἰαζιήλ. 20. B: Ἰσαί. 21. B: κ. ὁ Μουσί. A<sup>1</sup>: Ἐλεάζαρ (Ἐλεάζ. A<sup>2</sup>B et A<sup>1</sup> vs. 22). B: Κεῖς (etiam vs. 22). 24. B† (p. ὀνομ.) αὐτῶν. 25. A<sup>1</sup>: τῷ Ἰσρ. λαῷ (Ἰσρ. τῷ λ. A<sup>2</sup>B).

11 ἅλα בְּנֵי-שְׁמַעִי אַרְבַּעַה: וַיְהִי-יַחַת הָרֹאשׁ וַיְזַזָּה הַשֵּׁנִי וַיַּעֲיֹשׁ וַיְבָרִיעָה לְ-אֶת-הַרְבּוֹ בָּנִים וַיְהִי לְבַיִת אָב לְפָקֶדָה אַחַת:

12 בְּנֵי קָהַת עֹמֶרֶם יִצְחָר חֲבֵרוֹן וְעִזִּיאֵל אַרְבַּעַה: בְּנֵי עֹמֶרֶם אֶהֱרֹן וּמֹשֶׁה וַיַּבְדֵּל אֶהֱרֹן לְהַקְדִּישׁוּ קֹדֶשׁ קֹדָשִׁים הוּא-וּבָנָיו עַד-עוֹלָם לְהַקְטִיר לְפָנַי יְהוָה לְשִׁרְתוֹ וּלְבַרְכָּהּ בְּשִׁמּוֹ עַד-עוֹלָם: וּמֹשֶׁה אִישׁ הָאֱלֹהִים טו בָּנָיו וַיִּקְרָאוּ עַל-שֵׁבֶט הַלְוִי: בְּנֵי מֹשֶׁה גֵרְשׁוֹם וַאֲלִיעֶזֶר: בְּנֵי שְׁבוּאֵל הָרֹאשׁ: וַיְהִי בְנֵי-אֶלִיעֶזֶר רַחֲבִיָּה הָרֹאשׁ וְלֹא-תָהִה לְאֶלִיעֶזֶר בָּנִים אַחֵרִים וּבְנֵי רַחֲבִיָּה רַבִּי 18 לְמַעֲלָה: בְּנֵי יִצְחָר שְׁלֵמִית הָרֹאשׁ: בְּנֵי חֲבֵרוֹן וַיְהִי הָרֹאשׁ אֲמַרְיָה הַשֵּׁנִי יַחֲזִיאֵל הַשְּׁלִישִׁי וַיִּקְמַעַם הַרְבִּיעִי: בְּנֵי עִזִּיאֵל מִיכָה הָרֹאשׁ וַיְשִׁיָּה הַשֵּׁנִי:

21 בְּנֵי מֵרָרִי מַחֲלִי וּמוֹשִׁי בְּנֵי מַחֲלִי 22 אֶלְעֶזֶר וְקִישׁ: וַיָּמָת אֶלְעֶזֶר וְלֹא-תָהִי לּוֹ בָּנִים כִּי אִם-בָּנוֹת וַיִּשְׁאֹם בְּנֵי-קִישׁ אַחֵיהֶם: בְּנֵי מוֹשִׁי מַחֲלִי וְעֶדֶר וַיִּרְמֹת שְׁלוֹשָׁה:

24 ἅλα בְּנֵי-לוֹי לְבַיִת אֲבוֹתֵיהֶם רֹאשֵׁי הָאָבוֹת לְפָקֶדֶיהֶם בְּמִסְפָּר שְׁמוֹת לְגַלְגָּלָתָם עֲשֵׂה הַמְלָאכָה לְעַבְדֹת בַּיִת יְהוָה מִבְּנֵי עֲשָׂרִים שָׁנָה כה וּמַעֲלָה: כִּי אָמַר דָּוִד הַנִּיחַ יְהוָה אֱלֹהֵי-יִשְׂרָאֵל לְעַמּוֹ וַיִּשְׁכֹּן

Diese vier waren auch Simeï Kinder.

11 \* Jahath aber war der erste, Sina der andere; aber Zeus und Bria hatten nicht viele Kinder, darum wurden sie für Eines Vaters Haus gerechnet.

12 Die Kinder Kahaths waren: Amram, Zezchar, Hebron und Uffel, die vier.

13 \* Die Kinder Amrams waren: Aron und Mose. Aron aber ward abgesondert, daß er geheiliget würde zum Allerheiligsten, er und seine Söhne ewiglich, zu räuchern vor dem Herrn, und zu dienen und zu segnen in dem Namen des Herrn

14 ewiglich. \* Und Mose, des Mannes Gottes, Kinder wurden genannt unter

15 der Leviten Stamm. \* Die Kinder aber

16 Mose waren: Gersom und Elieser. \* Die Kinder Gersoms: der erste war Sebucl.

17 \* Die Kinder Eliesers: der erste war Rehabja. Und Elieser hatte keine andern Kinder; aber der Kinder Rehabja waren

18 viele drüber. \* Die Kinder Zezchars

19 waren: Salomith der erste. \* Die Kinder Hebrons waren: Terja der erste,

20 Amarja der andere, Jehastel der dritte,

21 und Jakmeam der vierte. \* Die Kinder Uffels waren: Micha der erste, und

22 Jesta der andere.

23 Die Kinder Merari waren: Maheli und Must. Die Kinder Maheli waren:

24 Eleasar und Kis. \* Eleasar aber starb und hatte keine Söhne, sondern Töchter; und die Kinder Kis, ihre Brüder, nahmen

25 ste. \* Die Kinder Must waren: Maheli, Eder und Jeremoth, die drei.

26 Das sind die Kinder Levi unter ihrer Väter Häusern, und Vornehmste der Vä-

27 ter, die gerechnet wurden nach der Namen Zahl bei den Häuptern, welche thaten das

28 Geschäft des Amts im Hause des Herrn, von zwanzig Jahren und drüber. \* Denn David sprach: Der Herr, der Gott Israels, hat seinem Volk Ruhe gegeben, und

Isti filii Semeï quatuor. \* Erat autem 11  
Leheth prior, Ziza secundus; porro Jaus et Baria non habuerunt plurimos filios, et ideo in una familia unaque domo computati sunt.

6, 25. Ex. 6, 14. Filii Caath: Amram et Isaar, Hebr. 12  
ron et Oziel, quatuor. \* Filii Am-

6, 3. Ex. 6, 20. ram: Aaron et Moyses. Separatus-  
que est Aaron, ut ministraret in

Ebr. 5, 4. Ex. 28, 1. Sancto Sanctorum, ipse et filii ejus in sempiternum, et adoleret incensum

Domino secundum ritum suum ac benediceret nomini ejus in perpetuum.

Nm. 6, 23. Dt. 10, 8. \* Moysi quoque, hominis Dei, filii 14  
Dt. 33, 1. annumerati sunt in tribu Levi. \* Fi-

Ex. 2, 22. lii Moysi: Gersom et Eliezer. \* Filii 16  
26, 24. Gersom: Subael primus. \* Fuerunt 17  
autem filii Eliezer: Rohobia primus;

et non erant Eliezer filii alii. Porro filii Rohobia multiplicati sunt nimis.

\* Filii Isaar: Salomith primus. 18  
24, 23. \* Filii Hebron: Jeriau primus, Ama-

19 rias secundus, Jahaziel tertius, Jecmaam quartus. \* Filii Oziel: Micha 20  
primus, Jesia secundus.

6, 19. Ex. 6, 19. Filii Merari: Moholi et Musi. Filii 21  
Moholi: Eleazar et Cis. \* Mortuus 22  
est autem Eleazar et non habuit

filios, sed filias; acceperuntque eas filii Cis, fratres earum. \* Filii Musi: 23  
Moholi et Eder et Jerimoth, tres.

Nm. 27, 8. 24, 30.

Hi filii Levi in cognationibus et 24  
familiis suis, principes per vices et numerum capitum singulorum, qui faciebant opera ministerii domus

Domini a viginti annis et supra.

Nm. 8, 24. 1, 3. 22, 18. \* Dixit enim David: Requiem dedit 25  
Dominus Deus Israel populo suo, et

11. U.L: Sifa der andere.

11. dW: Ein Stammhaus. vE: väterl. H. B: waren sie nach dem väterl. H. in Siner Rechnuna.

13. dW: als hochheilig? B: heiligte das Allerh. vE: zu heiligen.

14. B: Was aber M. den M. G. betrifft, so w. ... bei ... dW.vE: nach dem ... A: dem ... zugezählet.

17. überaus viel. B: über die Maaßen. dW.vE:

zahlreich.

22. (B: ihres Wettern?)

24. nach ... Häupter ... bei Köpfen. B: nach ihren Gezählten, in d. 3. d. N., nach ihren K. dW: wie sie gemustert wurden nach den einzelnen N., Kopf für K. vE: ... der Zahl ... ihren K. B.A: Dienstes. dW: im D. vE: die Arbeit verrichteten beim D.

## XXIII.

## Levitarum ministeria. Sacerdotum constitutio.

κατεσκήνωσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ ἕως αἰῶνος.  
 26 Καὶ οἱ Λευῖται οὐκ ἦσαν αἰρόντες τὴν  
 σκηνὴν καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῆς εἰς τὴν  
 λειτουργίαν αὐτῆς· 27 ὅτι ἐν τοῖς λόγοις  
 Δαυὶδ τοῖς ἐσχάτοις ἐστὶν ὁ ἀριθμὸς υἱῶν  
 Λευὶ ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω. 28 Ὅτι  
 ἔστησεν αὐτοὺς ἐπὶ χεῖρα Ἀαρῶν τοῦ λει-  
 τουργεῖν ἐν οἴκῳ κυρίου ἐπὶ τὰς ἀνύλας καὶ  
 ἐπὶ τὰ παστοφόρια καὶ ἐπὶ τὸν καθα-  
 ρισμὸν τῶν πάντων ἁγίων καὶ ἐπὶ τὰ  
 ἔργα λειτουργείας οἴκου τοῦ θεοῦ, 29 καὶ  
 εἰς τοὺς ἄρτους τῆς προθέσεως καὶ εἰς τὴν  
 σεμίδαλιν τῆς θυσίας καὶ εἰς τὰ λάβανα τὰ  
 ἄζυμα καὶ εἰς τήγανον καὶ εἰς τὴν πεφυρα-  
 μένην καὶ εἰς πᾶν μέτρον, 30 καὶ τοῦ στή-  
 ναι πρὸς τοῦ αἰνεῖν καὶ ἔξομολογεῖσθαι τῷ  
 κυρίῳ, καὶ οὕτως τὸ ἐσπέρας· 31 καὶ ἐπὶ  
 πάντων τῶν ἀναφερομένων ὀλοκαυτωμάτων  
 τῷ κυρίῳ ἐν τοῖς σαββάτοις καὶ ἐν ταῖς νεομη-  
 νίαις καὶ ἐν ταῖς ἑορταῖς, κατὰ ἀριθμὸν, κατὰ  
 τὴν κρίσιν ἐπ' αὐτοῖς διαπαντός τῷ κυρίῳ·  
 32 καὶ φυλάξουσιν τὰς φυλακὰς σκηνῆς τοῦ  
 μαρτυρίου καὶ τὴν φυλακὴν τοῦ ἁγίου καὶ  
 τὰς φυλακὰς υἱῶν Ἀαρῶν ἀδελφῶν αὐτῶν  
 τοῦ λειτουργεῖν ἐν οἴκῳ κυρίου.

**XXIV.** Καὶ τοῖς υἱοῖς Ἀαρῶν διαίρεσεις.  
 Υἱοὶ Ἀαρῶν· Ναδάβ καὶ Ἀβιοὺδ, Ἐλεάζαρ καὶ  
 Ἰθάμαρ. 2 Καὶ ἀπέθανεν Ναδάβ καὶ Ἀβιοὺδ  
 ἐνιαντίον τοῦ πατρὸς αὐτῶν, καὶ υἱοὶ οὐκ ἦσαν  
 αὐτοῖς, καὶ ἱεράτευσεν Ἐλεάζαρ καὶ Ἰθάμαρ  
 υἱοὶ Ἀαρῶν. 3 Καὶ διεῖλεν αὐτοὺς Δαυὶδ, καὶ  
 Σαδὼκ ἐκ τῶν υἱῶν Ἐλεάζαρ, καὶ Ἀχιμέλεχ  
 ἐκ τῶν υἱῶν Ἰθάμαρ, κατὰ τὴν ἐπίσκεψιν αὐ-  
 τῶν, κατὰ τὴν λειτουργίαν αὐτῶν, κατ' οἴ-  
 κους πατριῶν αὐτῶν. 4 Καὶ εὐρέθησαν υἱοὶ

26. B: κ. τὰ πάντα σκ.

27. A† (p. ἀριθμ.) τῶν Λευιτῶν (A<sup>2</sup> inter uncas, rell. \*). A<sup>1</sup>\* υἱῶν (A<sup>2</sup>B†).

28. B: ἐπὶ χεῖρι (EX: ἐν χεῖρι).

29. A<sup>1</sup>X\* (pr. et alt.) καὶ (A<sup>2</sup>B†).

30. A<sup>1</sup>X\* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). B: ἕτω.

32. A<sup>2</sup>\* (pr.) τὰς. A<sup>1</sup>X\* κ. τὴν φ. τῆ ἀγ. (A<sup>2</sup>B†).

1. B: K. τὰς υἱῶν (τοῖς υἱοῖς AEX; FX: τῶν υἱῶν)  
 A. διαίρεσει (διαίρεσεις AFX) \* Υἱοὶ A. ... † καὶ (a.  
 ἑλ.). EX: Καὶ αἱ διαίρεσεις υἱῶν A.

3. A<sup>1</sup>: Ἀχιμέλεχ? FX\* κατ' οἴκ. πατρ. αὐτῶν.

4. B† (a. υἱοὶ) οἱ.

26 בְּיְרוּשָׁלַם עַד-לְעוֹלָם: וְגַם לְלוֹיִם אִי-  
 לְשָׂאת אֶת-הַמִּשְׁכָּן וְאֶת-כָּל-כְּלִי  
 27 לְעִבְדָתוֹ: כִּי בְדַבְרֵי דָוִד הָאֲחֵרוֹנִים  
 הָמָּה מִסְפָּר בְּנֵי-לוֹי מִבְּן עֶשְׂרִים שָׁנָה  
 28 וְלַמְעַלָּה: כִּי מֵעַמְדָם לְיַד בְּנֵי-אֱהֶרֶן  
 לְעִבּוֹדַת בַּיִת יְהוָה עַל-הַחֲצֹצְרוֹת  
 וְעַל-הַלְשָׁכוֹת וְעַל-טְהָרַת לְכָל-קֹדֶשׁ  
 29 וּמַעֲשֵׂה עִבְדַת בַּיִת הָאֱלֹהִים: וְלִלְחֵם  
 הַמַּעֲרֶכֶת וְלִסְלֵת לְמִנְחָה וְלִרְקִיקֵי  
 הַמִּצֹּת וְלַמַּחֲבֵת וְלַמַּרְבֵּכַת וְלִכְלֵ-  
 ל מִשְׁוֶרָה וּמִדָּה: וְלַעֲמֹד בַּבֶּקֶר בַּבֶּקֶר  
 לְהַדוֹת וְלַהֲלֵל לַיהוָה וְכֵן לְעֶרֶב:  
 31 וְלִכְלֵל הָעֵלּוֹת עֲלוֹת לַיהוָה לְשִׁבְתוֹת  
 לְחֻדְשֵׁים וְלַמַּעֲדִים בְּמִסְפָּר כְּמִשְׁפָּט  
 32 עֲלֵיהֶם הַמִּיד לְפָנָי יְהוָה: וְשִׁמְרֵי  
 אֶת-מִשְׁמֶרֶת אֱהִל-מוֹעֵד וְאֶת מִשְׁמֶרֶת  
 הַקֹּדֶשׁ וּמִשְׁמֶרֶת בְּנֵי אֱהֶרֶן אֲחֵיהֶם  
 לְעִבְדַת בַּיִת יְהוָה:

**XXIV.** וְלִבְנֵי אֱהֶרֶן מִחֲלֻקֹתָם בְּנֵי  
 אֱהֶרֶן נָדָב וְאַבְיָהוּא אֶלְעָזָר וְאִיתָמָר:  
 2 וַיָּמָת נָדָב וְאַבְיָהוּא לְפָנָי אֲבִיהֶם  
 וּבָנִים לֹא-הָיוּ לָהֶם וַיִּכְהֲנוּ אֶלְעָזָר  
 3 וְאִיתָמָר: וַיַּחֲלֶקֶם דָּוִד וַצְדוֹק מִן-  
 בְּנֵי אֶלְעָזָר וְאַחִימֵלֵךְ מִן-בְּנֵי אִיתָמָר  
 4 לְפַקְדָתָם בְּעִבְדָתָם: וַיִּמְצְאוּ בְּנֵי-

25. dW: er wohnt. vE: hat Wohnung genom-  
 men. A: W. zu J. ew.

26. Darum auch die L. nicht zu tr. haben sollten  
 die ... B: So hatten ... mehr ... dW. haben nun.

27. ... wurden also die K. L. gez. ... B. dW. vE:  
 Denn. dW: nach den letzten B. fehlen D. geschah  
 diese Zählung der ... vE: war dies d. Zahl.

28. in den Höfen ... R. alles Heilighums. B:  
 ihre Stelle sein sollte zur Seite ...? vE: sie sollten den ...  
 beim Dienste ... zur S. stehen? B.A: in d. Vorhöfen.  
 dW: über die B. dW. vE. A: Zellen. dW: R. alles  
 Heiligen. B: all r heil. Dinge. (A: am Orte der R.  
 u. im Heiligh.)

29. zum Nösten. B: Brot so zubereitet wurde ...  
 Gerösteten ... Maas u. Abmessungen. dW: Weiß:



Dienst der Leviten. Bestellung der Kinder Aarons zu Priestern. **XXIII.**

wird zu Jerusalem wohnen ewiglich.  
 26 \* Auch unter den Leviten wurden gezählt der Kinder Levi von zwanzig Jahren und drüber, daß sie die Wohnung nicht tragen durften mit allem ihrem Geräthe ihres Amts,  
 27 \* sondern nach den letzten Worten Davids,  
 28 \* daß sie stehen sollten unter der Hand der Kinder Aarons, zu dienen im Hause des Herrn im Hofe und zu den Kasten und zur Reinigung und zu allerlei Heiligthum und zu allem Werk  
 29 des Amts im Hause Gottes, \* und zum Schaubrot, zum Semmelmehl, zum Speisopfer, zu ungesäuerten Fladen, zur Pfanne, zu rösten, und zu allem Gewicht  
 30 und Maaß, \* und zu stehen des Morgens, zu danken und zu loben den Herrn,  
 31 des Abends auch also, \* und alle Brandopfer dem Herrn zu opfern auf die Sabbathe, Neumonden und Feste, nach der Zahl und Gebühr, allewege  
 32 vor dem Herrn, \* daß sie warten der Hut an der Hütte des Stifts und des Heiligthums, und der Kinder Aarons, ihrer Brüder, zu dienen im Hause des Herrn.

**XXIV. (XXV.)** Aber dieß war die Ordnung der Kinder Aarons. Die Kinder Aarons waren: Nadab, Abihu, 2 Eleazar und Ithamar. \* Aber Nadab und Abihu starben vor ihrem Vater und hatten keine Kinder, und Eleazar 3 und Ithamar wurden Priester. \* Und David ordnete sie also: Zadok aus den Kindern Eleazars, und Ahimelech aus den Kindern Ithamars, nach ihrer Zahl 4 und Amt. \* Und wurden der Kinder

29. A.A: zu Pfannen.  
 31. U.L: Sabbathen.  
 2. U.L: starben vor ihren Vätern.

Ps. 132, 132. habitationem Jerusalem usque in aeternum. \* Nec erit officii Levitarum, 26  
 15, 15, 2Ch. 35, 3. ut ultra portent tabernaculum et omnia vasa ejus ad ministrandum. \* Juxta praecepta quoque David no- 27  
 v. 21. vissima supputabitur numerus filiorum Levi a viginti annis et supra.  
 Nm. 3, 6—9. \* Et erunt sub manu filiorum Aaron 28  
 2Ch. 31, 11. in cultum domus Domini, in vestibulis et in exedris et in loco purificationis et in sanctuario et in universis operibus ministerii templi Domini; \* sacerdotes autem super panes pro- 29  
 positionis et ad similiae sacrificium et ad lagana azyma et sartagine et ad torrendum et super omne pondus atque mensuram; \* Levitae vero, 30  
 Ps. 92, 24. ut stent mane ad confitendum et canendum Domino, similiterque ad vesperam, \* tam in oblatione ho- 31  
 2Ch. 8, 13. locaustorum Domini, quam in sabbatis et Calendis et solemnitatibus reliquis juxta numerum et ceremonias uniuscujusque rei, jugiter coram Domino, \* et custodiant observationes 32  
 Nm. 3, 7, 28. tabernaculi foederis et ritum sanctuarii et observationem filiorum Aaron fratrum suorum, ut ministrent in domo Domini.

Porro filiis Aaron hae **XXIV.**  
 23, 6; 6, 3. Ex. 6, 23. partitiones erant. Filii Aaron: Nadab et Abiu et Eleazar et Ithamar.  
 Lv. 10, 14. 12. Nm. 3, 4. \* Mortui sunt autem Nadab et Abiu 2  
 ante patrem suum absque liberis, sacerdotioque functus est Eleazar  
 2Ch. 9, 14. et Ithamar. \* Et divisit eos David, 3  
 18, 16. id est Sadoc de filiis Eleazari, et Ahimelech de filiis Ithamar, secundum vices suas et ministerium.  
 \* Inventique sunt multo plures filii 4

29. S: et azyma. Al.: ferventem simlam (pro torrendum).  
 3. Al.: et Sadoc.

mehle ... aller Theilung u. M. vE: für das feine Mehl zum Sp.  
 30. jedes M. B: alle M. dW: M. für M.  
 31. B: gesetzte Zeiten, in der 3. nach dem ihnen stets obliegenden Recht. vE: ihrer Anweisung gemäß. A: u. nach den Gebräuchen bei jeglicher Sache.  
 32. warteten. B: bewahrten die ... u. die H. des Heil. dW.vE: besorgten was zu bes. (war).

1. waren die Ordnungen. B: Vertheilungen. dW. vE:A: Abtheil.  
 2. B: besaßen das Priesterthum. vE: verwalteten d. Priesteramt.  
 3. B: ließ s. abtheilen. dW: es theilte s. ab D. und 3. B: n. ihrem anbefohlenen Amt in ihrem Dienst. dW: ihrer Bestellung, zu ... vE: Ordnung in ... A ihren Abtheilungen und ...

## XXIV.

## Sacerdotum ordines.

Ἐλεάζαρ πλείους εἰς ἄρχοντας τῶν δυνατῶν παρὰ τοὺς υἱοὺς Ἰθάμαρ. Καὶ διεῖλεν αὐτοὺς τοῖς υἱοῖς Ἐλεάζαρ ἄρχοντας εἰς οἴκους πατριῶν ἑκκαίδεκα, καὶ τοῖς υἱοῖς Ἰθάμαρ καὶ οἴκους πατριῶν ὀκτώ. <sup>5</sup> Καὶ διεῖλεν αὐτοὺς κατὰ κλήρους τούτους πρὸς τούτους, ὅτι ἦσαν ἄρχοντες τῶν ἁγίων καὶ ἄρχοντες κυρίου ἐν τοῖς υἱοῖς Ἐλεάζαρ καὶ ἐν τοῖς υἱοῖς Ἰθάμαρ. <sup>6</sup> Καὶ ἔγραψεν αὐτοὺς Σαμμαάας υἱὸς Ναθαναὴλ ὁ γραμματεὺς ἐκ τοῦ Λευὶ κατέναντι τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἀρχόντων καὶ Σαδὼκ τοῦ ἱερέως καὶ Ἀχιμέλεχ υἱοῦ Ἀβιάθαρ, καὶ ἄρχοντες τῶν πατριῶν τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν οἴκου πατριῆς, εἰς εἰς τῷ Ἐλεάζαρ καὶ εἰς εἰς τῷ Ἰθάμαρ.

<sup>7</sup> Καὶ ἐξηλθεν ὁ κλῆρος ὁ πρῶτος τῷ Ἰαρεῖβ, τῷ Ἰδεῖα ὁ δεύτερος, <sup>8</sup> τῷ Χαρημ ὁ τρίτος, τῷ Σεωρίν ὁ τέταρτος, <sup>9</sup> τῷ Μελχία ὁ πέμπτος, τῷ Μεϊαμὲν ὁ ἕκτος, <sup>10</sup> τῷ Ἀκκὼς ὁ ἕβδομος, τῷ Ἀβία ὁ ὄγδοος, <sup>11</sup> τῷ Ἰησοῦ ὁ ἔνατος, τῷ Σεχερία ὁ δέκατος, <sup>12</sup> τῷ Ἐλιασεῖβ ὁ ἐνδέκατος, τῷ Ἐλιακεῖμ ὁ δωδέκατος, <sup>13</sup> τῷ Ὀσφᾶ ὁ τρισκαιδέκατος, τῷ Ἰσβαὺλ ὁ τεσσαρεςκαιδέκατος, <sup>14</sup> τῷ Βελγᾶ ὁ πεντεκαιδέκατος, τῷ Ἐμμῆρ ὁ ἑκκαιδέκατος, <sup>15</sup> τῷ Ἰεζειρ ὁ ἑπτακαιδέκατος, τῷ Ἀφεσση ὁ ὀκτωκαιδέκατος, <sup>16</sup> τῷ Φεθειά ὁ ἐννεακαιδέκατος, τῷ Ἐζεκήλ ὁ εἰκοστός, <sup>17</sup> τῷ Ἰαχεὶν ὁ εἰς καὶ εἰκοστός, τῷ Γαμουήλ ὁ δεύτερος καὶ εἰκοστός, <sup>18</sup> τῷ Δαλαία ὁ τρίτος καὶ εἰκοστός, τῷ Μοοζαὲλ ἡ τέταρτος καὶ εἰκοστός. <sup>19</sup> Αὕτη ἡ ἐπίσκεψις αὐτῶν κατὰ τὴν λειτουργίαν αὐτῶν, τοῦ εἰσπορεύεσθαι εἰς οἶκον κυρίου κατὰ τὴν κρίσιν αὐτῶν διὰ χεῖρὸς Ἀαρὼν πατρὸς αὐτῶν, ὡς ἐνετείλατο κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ.

4. EX: ἄρχ. τ. δυνάμεων. EFX† (a. alt. ἄρχ.) εἰς. B\* (ult.) καὶ (AEFX†). 6. B: Σαμαάας ... Σ. ὁ ἱερεὺς κ. Ἀχ. υἱὸς Ἀβ. FX (pro ἄρχοντες) τῶν ἀρχόντων ... οἶκος πατρ. 7. A: ὀλόκληρος (ὁ κλῆρος B). B: τῷ Ἰωαρίμ, τῷ Ἰεδία. 8. B: Χαρίβ ... Σεωρίμ. 9. B: Μεϊαμίν. 10. B: τῷ Κὼς. 11. B: ἔνατος. 12. B: Ἐλιαβί ... Ἰακίμ. 13. B: Ὀσφᾶ ... Ἰεσβαὺλ. 15. B:

ἁλעזר רבִּים לְרֵאשִׁי הַקְּבָרִים מִן־בְּנֵי אִיתָמָר וַיַּחֲלֶקְתֶּם לְבָנָי אֶלְעָזָר רֵאשִׁים לְבֵית־אֲבוֹת שְׁשֶׁה עָשָׂר וּלְבָנֵי אִיתָמָר לְבֵית אֲבוֹתָם שְׁמוֹנֶה׃ וַיַּחֲלֶקְתֶּם בְּגִזְרֹת אֱלֹהֵי עִם־אֱלֹהֵי כְּרִיתֵיהוּ שְׁרֵי־קֹדֶשׁ וְשְׁרֵי הָאֱלֹהִים מִבְּנֵי אֶלְעָזָר וּבְנֵי אִיתָמָר׃ וַיִּכְתְּבֶם שְׁמֵעִיהֶ בְּכֹרֶת־נֶאֱלָל הַסּוֹפֵר מִן־הַלְוִי לְפָנָי הַמֶּלֶךְ וְהַשְּׂרִים וְצִדְקֵן הַפֶּהן וְאַחִימֶלֶךְ בְּן־אֲבִיתָר וְרֵאשִׁי הָאֲבוֹת לַפְּהַנִּים וְלְלוֹיִם פִּית־אֲב אֶחָד אֶחָד לְאֶלְעָזָר וְאֶחָד אֶחָד לְאִיתָמָר׃

7 וַיֵּצֵא הַגִּזְרֹל הַרְאשׁוֹן לְיִהוֹיָדִיב לְיֹדְעֵיהַ הַשְּׁנַי׃ לְחֶרֶם הַשְּׁלִישִׁי לְשַׁעְרִים הַרְבַּעַי׃ לְמַלְפִּיֶה הַחֲמִישִׁי לְמִיָּמֶן הַשְּׁשִׁי׃ לְהַקּוֹץ הַשְּׁבַעִי לְאֲבִיֶה הַשְּׁמִינִי׃ לְיֹשְׁעַל הַתְּשַׁעִי לְשִׁכְנִיהוּ הָעֲשָׂרִי׃ לְאַלְוִשִׁיב עֲשָׂתִי עָשָׂר לְיֹקִים שְׁנַיִם עָשָׂר׃ לְחַפְתָּה שְׁלֹשָׁה עָשָׂר לְיֹשֶׁכָאֲב אַרְבַּעַה עָשָׂר׃ לְבַלְפָּה חֲמִשָּׁה עָשָׂר לְאִמָּר שְׁשֶׁה עָשָׂר׃ לְחִזּוֹר שְׁבַעַה עָשָׂר לְהַפְצָץ שְׁמוֹנֶה עָשָׂר׃ לְפִתְתִּיהַ תְּשַׁעַה עָשָׂר לְיֹחֲזֶקָאֵל הָעֲשָׂרִים׃ לְיֹכִיָן אֶחָד וְעֲשָׂרִים לְגַמּוֹל שְׁנַיִם וְעֲשָׂרִים׃ לְדָלוּיָהַ שְׁלֹשָׁה וְעֲשָׂרִים לְמַעֲזִיָהוּ אַרְבַּעַה וְעֲשָׂרִים׃ אֱלֹהֵי פְקֻדָתֶם לְעַבְדָתֶם לְבֹאֵ לְבֵית־יְהוָה כַּמִּשְׁפָּטִם בְּיַד אֶתְרָן אֲבִיהֶם כַּאֲשֶׁר צִוָּהוּ יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל׃

Χηζίν ... Ἀφεση. 16. B: Φεταία. 17. B: Αχιμ ... Γαμὲλ. 18. B: Ἀδαλλαι ... Μασσαι.

Die Kinder Eleasars und Ithamars und ihre vier und zwanzig Loose. **XXIV.**

Eleasars mehr gefunden zu vornehmsten starken Männer denn der Kinder Ithamars. Und er ordnete sie also: nehmlich sechzehn aus den Kindern Eleasars zu Obersten unter ihrer Väter Haus, und acht aus den Kindern Ithamars unter 5 ihrer Väter Haus. \* Er ordnete sie aber durchs Loos, darum daß beide aus Eleasars und Ithamars Kindern Obersten waren im Heiligthum und Obersten vor 6 Gott. \* Und der Schreiber Semaja, der Sohn Nethaneels, aus den Leviten, beschrieb sie vor dem Könige und vor den Obersten und vor Sadoc, dem Priester, und vor Ahimelech, dem Sohn Abjathars, und vor den obersten Vätern unter den Priestern und Leviten, nehmlich ein Vaterhaus für Eleasar und das andere für Ithamar.

7 Und das erste Loos fiel auf Jojarib, 8 das andere auf Jedaja, \* das dritte auf 9 Harim, das vierte auf Seorim, \* das fünfte auf Malchija, das sechste auf 10 Mesamin, \* das siebente auf Hako, 11 das achte auf Abia, \* das neunte auf 12 Jesua, das zehnte auf Sechanja, \* das elfte auf Eliasib, das zwölfte auf Jakim, 13 \* das dreizehnte auf Supa, das vier- 14 zehnte auf Tesebeab, \* das funfzehnte auf Bilga, das sechzehnte auf Immer, 15 \* das siebenzehnte auf Hefir, das acht- 16 zehnte auf Havizez, \* das neunzehnte auf Bethahja, das zwanzigste auf Ze- 17 heskel, \* das ein und zwanzigste auf Jachim, das zwei und zwanzigste auf 18 Gamul, \* das drei und zwanzigste auf Delaja, das vier und zwanzigste auf 19 Maasta. \* Das ist ihre Ordnung nach ihrem Amt, zu gehen in das Haus des Herrn nach ihrer Weise unter ihrem Vater Aaron, wie ihnen der Herr, der Gott Israels, geboten hat.

Eleazar in principibus viris quam filii Ithamar. Divisit autem eis, hoc est filiis Eleazar, principes per familias sedecim, et filiis Ithamar per familias et domos suas octo. \* Porro 5 divisit utrasque inter se familias sortibus; erant enim principes sanctuarii et principes Dei tam de filiis Eleazar quam de filiis Ithamar. \* Descripsitque eos Semejas, filius 6 Nathanael, scriba Levites, coram rege et principibus et Sadoc sacerdote et Ahimelech filio Abiathar, principibus quoque familiarum sacerdotalium et Leviticarum, unam domum, quae caeteris praeerat, Eleazar, et alteram domum, quae sub se habebat caeteros, Ithamar.

25,15  
24,3.

9,10.

Esr. 2, 32, 39.  
10, 21.

Esr. 2, 61;  
Lo. 1, 5.

2Ch. 29, 25.

Exivit autem sors prima Jojarib, 7 secunda Jedei, \* tertia Harim, quarta 8 Seorim, \* quinta Melchia, sexta Mai- 9 man, \* septima Accos, octava Abia, 10 \* nona Jesua, decima Sechenia, 11 \* undecima Eliasib, duodecima Ja- 12 cim, \* tertia decima Hoppa, de- 13 cima quarta Isbaab, \* decima quinta 14 Belga, decima sexta Emmer, \* de- 15 cima septima Hezir, decima octava Aphses, \* decima nona Pheteja, vi- 16 gesima Hezechiel, \* vigesima prima 17 Jachim, vigesima secunda Gamul, \* vigesima tertia Dalajau, vigesima 18 quarta Maaziau. \* Hae vices 19 eorum secundum ministeria sua, ut ingrediantur domum Domini et juxta ritum suum sub manu Aaron patris eorum, sicut praeceperat Dominus Deus Israel.

4. an Häuptern von st. M. B: nach d. G. der Männer ... da sie dieselben abtheilten. vE: zu H. der M.

5. Loos, einen mit dem andern. B.dW: dies: mit jenen. vE: sowohl diese als jene. (A: beide Geschlechter.)

6. und ward gegriffen ein ... je eins ... B.dW.

vE.A: schrieb sie auf. dW: gezogen. vE: genommen. (B: was hernach gegriffen wurde, w. für J. gear.)

19. wie ihm (wie B. 3). dW: zu kommen. vE: in der sie ... kommen. B: n. ihrem Recht, zum Dienst ihres ...? dW: ihrer Ordnung, [bestimmt] durch A. ihren B. vE: Anweisung durch.

## XXIV.

## Reliquorum Levitarum ordo. Cantores et musici.

20 Καὶ τοῖς υἱοῖς Λευὶ τοῖς καταλοῖποις, τοῖς υἱοῖς Ἀμφράμ· Σουβαήλ. Τοῖς υἱοῖς Σουβαήλ· Ἰαδαία. 21 Τῷ Ρααβία· ὁ ἄρχων Ἰεσίας. 22 Καὶ τῷ Ἰσσααρί· Σαλωμώθ. Τοῖς υἱοῖς Σαλωμώθ· Ἰνάθ. 23 Καὶ υἱοὶ Ἰεδιού· Ἀμαρίας ὁ δεύτερος, Ἰαζιήλ ὁ τρίτος, Ἰεκεμία ὁ τέταρτος. 24 Υἱοὶ Ὀζιήλ· Μιχά. Υἱοὶ Μιχά· Σαμήρ. 25 Ἀδελφὸς Μιχά· Ἰσία. Υἱοὶ Ἰσία· Ζαχαρίας. 26 Υἱοὶ Μεραρί· Μοολὶ καὶ Μουσί. Υἱοὶ Ὀζία, υἱοὶ Βονρί, 27 υἱοὶ Μεραρί τῷ Ὀζία· υἱοὶ αὐτοῦ Ἰσοάμ καὶ Ζακχούρ καὶ Ὠβδί. 28 Τῷ Μοολὶ Ἐλεάζαρ, καὶ οὐκ ἦσαν αὐτῷ υἱοί. 29 Τῷ Κεῖς· υἱοὶ τοῦ Κεῖς Ἰραμαήλ. 30 Καὶ υἱοὶ τοῦ Μουσί· Μοολὶ καὶ Ἐδέρ καὶ Ἰερμώθ. Οὗτοι υἱοὶ τῶν Λευιτῶν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν. 31 Καὶ ἔλαβον καὶ αὐτοὶ κλήρους καθὼς οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν υἱοὶ Ἀαρὼν ἐναντίον τοῦ βασιλέως καὶ Σαδὼκ καὶ Ἀχιμέλεχ καὶ ἀρχόντων πατριῶν τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν, πατριαὶ Ἀρῶς, καθὼς οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ οἱ νεώτεροι.

XXV. Καὶ ἔστησεν Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ ἄρχοντες τῆς δυνάμεως εἰς τὰ ἔργα τοὺς υἱοὺς Ἀσάφ καὶ Αἰμάν καὶ Ἰδιθούν τοὺς ἀποσθεγγομένους ἐν κινύραις καὶ ἐν νάβλαις καὶ ἐν κυμβάλοις· καὶ ἐγένετο ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν κατὰ κεφαλὴν αὐτῶν ἐργαζομένων ἐν τοῖς ἔργοις αὐτῶν. 2 Υἱοὶ Ἀσάφ· Ζακχούρ καὶ Ἰωσήφ καὶ Ναθανίας καὶ Ἰεσιήλ· υἱοὶ Ἀσάφ ἐχόμενα τοῦ βασιλέως. 3 Τῷ Ἰδιθούν· Γοδολίας, Σουρί καὶ Ἰεσιὰ καὶ Σεμεὶ καὶ Ἀσαβίας καὶ Ματταθίας,

20. B: Ἀμφράμ· Σουβαήλ (bis). A\* Τοῖς υἱοῖς Σ. (B†). B: Ἰεδία (Ἰαδαία AEFX). A† Ἀραδεία (B rell. \*). 21. B\* Ἰεσίας (EX: Ἰεσσίας, F: Ἰασία). 22. B: Ἰσσααρί... Ἰάθ. 23. B\* Καὶ... Ἐκδιῶ· Ἀμαδία... Ἰεκουάμ. 24. B: Τοῖς υἱοῖς Ὀζ. 25. A: Ἀδελφοῖς (Ἀδελφός B). B: Υἱὸς Ἰσ. Ζαχαρία. 26. B: κ. ὁ Μουσί... \* υἱοὶ Βονρί (AEX†). 27. B: τῷ Μερ. (υἱοὶ M. AE FX)... Ἰσοάμ κ. Σακχέρ κ. Ἀβαῖ. 28. B† (p. Ἐλ.) καὶ Ἰθάμαρ καὶ ἀπέθανεν Ἐλεάζαρ (AEFX\*). A\* καὶ ἕκ-υἱοί (B rell. †; FX [pro αὐτῷ] τῷ Ἐλεάζαρ). 29. B: Κεῖς (bis)... Ἰραμαεήλ. 31. FX: ἔβαλον. B:

כ וּלְבָנָי לְוֵי הַנּוֹתָרִים לְבָנָי עִמָּרם שׁוֹבְבָאֵל לְבָנָי שׁוֹבְבָאֵל יַחְדָּיהוּ; 21 לְרַחֲבִיהוּ לְבָנָי רַחֲבִיהוּ הָרֵאשׁ 22 וַיִּשָּׂיהוּ: לְיִצְחָקִי שְׁלֹמֹת לְבָנָי שְׁלֹמֹת 23 יַחַת: וּבְנָי יִרְיָהוּ אֲמַרְיָהוּ הַשְּׁנִי 24 יַחְזִיאֵל הַשְּׁלִישִׁי וְקַמְעֵם הַרְבִּיעִי: 24 בְּנֵי עֲזַיאֵל מִיכָה לְבָנָי מִיכָה שְׁמֹר: כה אַחִי מִיכָה וַיִּשָּׂיהוּ לְבָנָי וַיִּשָּׂיהוּ זְכַרְיָהוּ: 26 בְּנֵי מַרְרִי מַחְלִי וּמוּשִׁי בְּנֵי יַעֲזִיָּהוּ 27 בְּנֹו: בְּנֵי מַרְרִי לְיַעֲזִיָּהוּ בְּנֹו וַיִּשָּׂיהוּ 28 וְזַפּוֹר וְעַבְרִי: לְמַחְלִי אֲלַעְזָר וְלֵא- 29 הָיָה לֹו בְּנִים: לְקִישׁ בְּנֵי-קִישׁ ל יַרְחֻמָּאֵל: וּבְנֵי מוּשִׁי מַחְלִי וְעֵדֶר וַיִּרְיָמֹת אֵלֶּה בְּנֵי הַלְוִיִּם לְבֵית 31 אֲבֹתֵיהֶם: וַיִּשְׁלַח גַּם-הֵם גְּדֻרָלוֹת לְעִמָּת וְאַחֵיהֶם בְּנֵי-אֶהֱרֹן לְפָנָי דָּוִד הַמֶּלֶךְ וְצָדוֹק וְאַחִימֶלֶךְ וְרֵאשִׁי הָאָבוֹת לְפָנֵיהֶם וְלְלוֹיִם אָבוֹת הָרֵאשׁ לְעִמָּת אַחִיו הַקָּטָן:

XXV. וַיִּבְחַל דָּוִד וְשָׂרֵי הַצָּבָא לְעִבְדָּה לְבָנָי אֶסָף וְהַיְמָן וַיְדוּתָיוֹן הַנְּפִיאִים בְּכַפְרוֹת בְּנֹבְלִים וּבְמִצְלָתַיִם וַיְהִי מִסְפָּרָם אַנְשֵׁי מִלְּאִכָּה לְעִבְדָּתָם: 2 לְבָנָי אֶסָף זַפּוֹר וַיֹּסֶף וַיִּנְתַּנְיָהוּ וְאַשְׂרָאֵלָה בְּנֵי אֶסָף עַל יַד-אֶסָף 3 הַנֶּבֶא עַל-יַדֵּי הַמֶּלֶךְ: לְיְדוּתָיוֹן בְּנֵי יְדוּתָיוֹן גְּדֻלְיָהוּ וְצָרִי וַיִּשְׁעִיָּהוּ

v. 24. שְׁמִיר ק' וְתִיר ר'

κ. οἱ ἄρχοντες πατρ. ... πατριάρχαι Ἀραάβ (EX: πατρ. Ἀαρών).

1. A: Ἰδιθῶμ (Ἰδιθῶν B et A vs. 3 et 6). EFX: κερ. ἀνδρῶν ἐργ. 2. B: Σακχέρ et \* (pr.) καὶ... Ἐραήλ (EX: Ἀσιηλά, FX: Ἀσειρηλά). EFX† (a. ἐχόμ.) ἐχόμενοι Ἀσάφ τῷ προφήτῃ. B: ἐχόμενοι (ἐχόμενα AEX). 3. A (bis): Ἰδιθῶμ (-ἐν B et A tertio loco et vs. 6). B: Γοδ. καὶ Σερὶ κ. Ἰσίας κ. Ἀσαβ. κ. M.

Die übrigen Kinder Levi und ihr Loos. Amt der Kinder Assaphs. **XXIV.**

20 Aber unter den andern Kindern Levi war, unter den Kindern Amrams: Subael; unter den Kindern Subaels war  
21 Jehdea; \* unter den Kindern Rehabja  
22 war der erste Jesta; \* aber unter den Zezharitern war Elomoth. unter den  
23 Kindern Elomoths war Jahath. \* Die Kinder Hebrons waren: Terja der erste, Amarja der andere, Jahessel der dritte,  
24 Jakmeam der vierte. \* Die Kinder Uffels waren Micha; unter den Kindern Micha  
25 war Samir; \* der Bruder Micha war Jesta; unter den Kindern Jesta war  
26 Scharja. \* Die Kinder Merari waren: Maheli und Must; des Sohn war Jaesta.  
27 \* Die Kinder Merari von Jaesta, seinem Sohn, waren: Soham, Sa-  
28 cur und Ibri. \* Maheli aber hatte Eleasar; denn er hatte keine Söhne. \* Von  
29 Kis: die Kinder Kis waren Terahmeel.  
30 \* Die Kinder Must waren: Maheli, Eder und Jeremoth. Das sind die Kinder der  
31 Leviten unter ihrer Väter Hause. \* Und man warf für sie auch das Loos neben ihren Brüdern, den Kindern Aarons, vor dem Könige David und Sadok und Ahimelech und vor den obersten Vätern unter den Priestern und Leviten: dem kleinsten Bruder eben so wohl als dem Obersten unter den Vätern.

**XXV. (XXVI.)** Und David sammt den Feldhauptleuten sonderte ab zu Aemtern unter den Kindern Assaphs Heman und Jedithun, die Propheten, mit Harfen, Psaltern und Cymbeln; und sie wurden gezählet zum Werk nach ihrem  
2 Amt. \* Unter den Kindern Assaphs war: Sacur, Joseph, Methanja, Asarela, Kinder Assaphs, unter Assaph, der da  
3 weissagete bei dem Könige. \* Von Jedithun. Die Kinder Jedithuns waren: Gedalja, Bori, Jesaja, Hasabja, Mathithja,

30. A.A: nach ihrer B. Häusern.

30. nach ihrer B. Häusern.

31. B: es warfen auch diese Loose gegen ihren ... über. dW.vE: auch diese w. das L. eben so wie ihre ... B: dem Ob. ... gegen dessen jüngern Br. über. dW: das Stammhaupt eben so wie sein geringster Br. vE: d. erste väterl. Haus.

1. die da weissagten mit S. B.dW.vE.A: Ober-

Porro filiorum Levi, qui reliqui 20 fuerant: de filiis Amram erat Subael, et de filiis Subael Jehedeja; \* de 21 filiis quoque Rohobiae princeps Jesias; \* Isaari vero filius Salemoth, 22 filiusque Salemoth Jahath, \* filius- 23 que ejus Jeriau primus, Amarias secundus, Jahaziel tertius, Jecmaan quartus. \* Filius Oziel: Micha; fi- 24 lius Micha: Samir; \* frater Micha: 25 Jesia; filiusque Jesiae: Zacharias. \* Filii Merari: Moholi et Musi. Fi- 26 lius Oziau: Benno. \* Filius quoque 27 Merari: Oziau et Soam et Zachur et Hebri. \* Porro Moholi filius: Elea- 28 zar, qui non habebat liberos. \* Fi- 29 lius vero Cis: Jerameel. \* Filii Musi: 30 Moholi, Eder et Jerimoth. Isti filii Levi secundum domos familiarum suarum. \* Miseruntque et 31 ipsi sortes contra fratres suos filios Aaron coram David rege et Sadoc et Ahimelech et principibus familiarum sacerdotalium et Leviticarum, tam majores quam minores: omnes sors aequaliter dividebat.

Sir. 47, 11;  
1Ch. 24, 6.  
16, 7, 41.  
2Ch. 5, 12.  
1Sm. 10, 5.

**XXV.** Igitur David et magistratus **XXV.** exercitus segregaverunt in ministerium filios Asaph et Heman et Idithun, qui prophetarent in citharis et psalteriis et cymbalis secundum numerum suum dedicato sibi officio servientes. \* De filiis Asaph: Zachur et Joseph et Nathania et Asarela, filii Asaph, sub manu Asaph prophetantis juxta regem. \* Porro 3 Idithun. Filii Idithun: Godolias, Sori, Jesejas et Hasabias et Mathathias,

23. Al.\* primus.

2. S: prophetantes.

sten des Heeres ... zum Dienst. vE: welche Lieder singen sollten bei Cithern ...! dW: spielten. dW: es war ihre Zahl, die Geschäfte thaten in ihrem D. vE: die 3. der Werkleute von ihnen zum D. war.

2. B: zu den Seiten des R. dW: unter Leitung. vE: nach Anleitung.

## XXV.

## Cantores et musici.

ἔξ μετὰ τὸν πατέρα αὐτῶν Ἰδιθὸν ἐν κινύρα ἀνακρουόμενοι ἐξομολόγησιν καὶ αἴνεσιν τῷ κυρίῳ. <sup>4</sup> Τῷ Αἰμάν. Υἱοὶ Αἰμάν· Βοκκίας καὶ Ματθαῖος καὶ Ὀζιήλ καὶ Σουβαήλ καὶ Ἰεριμὸθ καὶ Ἀνανίας καὶ Ἀνανὶ καὶ Ἐλιαθὰ καὶ Γεδολλαθὶ καὶ Ῥωμερθεῖζερ καὶ Σεβακκίταιν καὶ Μεαλωθὶ καὶ Ἰωεθιθὶ καὶ Μααζιώθ. <sup>5</sup> Πάντες οὗτοι υἱοὶ τῷ Αἰμάν τῷ ἀνακρουομένῳ τῷ βασιλεῖ ἐν λόγοις θεοῦ ὑψῶσαι κέρας· καὶ ἔδωκεν ὁ θεὸς τῷ Αἰμάν υἱοὺς δεκατέσσαρας καὶ θυγατέρας τρεῖς. <sup>6</sup> Πάντες οὗτοι μετὰ τοῦ πατρὸς αὐτῶν ὑμνοῦσάωντες ἐν οἴκῳ κυρίου ἐν κυμβάλοις καὶ ἐν νάβλαις καὶ ἐν κινύραις εἰς τὴν δουλείαν οἴκου τοῦ θεοῦ ἐχόμενα τοῦ βασιλέως, καὶ Ἀσάφ καὶ Ἰδιθὸν καὶ Αἰμάν. <sup>7</sup> Καὶ ἐγένετο ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν μετὰ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν δεδιδασκασμένοι ἄδειν κυρίῳ, πᾶς συνῶν, διακόσιοι ὀγδοηκονταοκτώ. <sup>8</sup> Καὶ ἔβαλον καὶ αὐτοὶ κλήρους ἐφημεριῶν κατὰ τὸν μικρὸν καὶ κατὰ τὸν μέγαν, τελείων καὶ μανθανόντων.

<sup>9</sup> Καὶ ἐξῆλθεν ὁ κλῆρος ὁ πρῶτος υἱῶν αὐτοῦ καὶ ἀδελφῶν αὐτοῦ τῷ Ἀσάφ τοῦ Ἰωσήφ, Γοδολκίας· ὁ δεῦτερος Ἡνία, ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ υἱοὶ αὐτοῦ δώδεκα. <sup>10</sup> ὁ τρίτος Ζακχούρ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. <sup>11</sup> ὁ τέταρτος Ἰεσθρί, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. <sup>12</sup> ὁ πέμπτος Ναθανίας, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. <sup>13</sup> ὁ ἕκτος Κοκκίας, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. <sup>14</sup> ὁ ἕβδομος Ἰσρηηλά, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. <sup>15</sup> ὁ ὄγδοος Ἰοσίας, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. <sup>16</sup> ὁ ἕνατος Ματθαῖος, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα. <sup>17</sup> ὁ δέκατος Σεμεὶ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ

חֲשַׁבְתָּהּ וּמִתְחַתָּהּ שֹׁשֶׁה עַל יְדֵי אֲבִיהֶם יְדִיתָן בַּכְּנֹר הַכָּבֵד עַל-הוֹדוֹת וְהַלֵּל לַיהוָה׃ לְהַיְמֹן בְּנֵי הַיְמֹן בְּקִיָּה מִתְנַיְהוּ עֲזִיזֵי אֵל שְׁבִיבֵי וַיְרִימוּת חֲנֻנִיה חֲנֻנִי אֲלִיאתָה גְדַלְתִּי וְרַמְמַתִּי עֲזַר וְשִׁבְקָשָׁה מַלְאוֹתֵי הוֹתִיר מִחֲזִיאוֹת׃ כָּל-אֱלֹהֵי בָנִים לְהַיְמֹן הַזֶּה הַמֶּלֶךְ בְּדַבְרֵי הָאֱלֹהִים לְהַרְיוֹם קָרוֹן וַיִּתֵּן הָאֱלֹהִים לְהַיְמֹן בָּנִים אַרְבַּעַה עָשָׂר וּבָנוֹת שְׁלוֹשׁ׃ כָּל-אֱלֹהֵי עַל-יְדֵי אֲבִיהֶם בְּשִׁיר בַּיִת יְהוָה בַּמְצַלְתִּים נְבָלִים וְכַנְרוֹת לְעַבְדַת בַּיִת הָאֱלֹהִים עַל יְדֵי הַמֶּלֶךְ אָסָף וַיְדִיתָן וְהַיְמֹן׃ וַיְהִי מִסְפָּרָם עַם-אֲחֵיהֶם מִלְּמַדֵּי-שִׁיר לַיהוָה כָּל-הַמְבִיֵן מֵאֲתָיִם שְׁמוֹנִים וּשְׁמוֹנָה׃ וַיִּפְּלוּ גִזְרָלוֹת מִשְׁמֵרֶת לְעַמֶּת כַּקֶּטֶן בְּגֹזֶל מְבִיֵן עַם-תְּלָמִיד׃

וַיֵּצֵא הַגִּזְרָל הַרְאֲשׁוֹן לְאָסָף לְיוֹסֵף גְּדַלְתָּהּ הַשְּׁנֵי הָאֲחֵי וְהַשְּׁנֵי בְנֵי שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַשְּׁלֹשִׁי זָפֹר בְּנֵי וְאֶחָיו שְׁנַיִם 11 עָשָׂר׃ הַרְבִּיעִי לְיִצְרָר בְּנֵי וְאֶחָיו 12 שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַחֲמִישִׁי נְתַנְיָהוּ בְנֵי וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַשְּׁשִׁי בְּקִיָּהוּ 14 בְנֵי וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַשְּׁבַעִי וְשְׂרָאֵלָה בְנֵי וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ 16 הַשְּׁמִינִי וְשַׁעְיָהוּ בְנֵי וְאֶחָיו שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הַתְּשִׁיעִי מִתְנַיְהוּ בְנֵי וְאֶחָיו 17 שְׁנַיִם עָשָׂר׃ הָעֲשִׂירִי שְׁמַעִי בְנֵי

v. 4. בנ"א מחזיאת v. 14. שין שמלות

4. B: Βακίας ... Ἰεριμῶθ ... Ἀναν (pro Ἀνανι) ... Γοδολλαθὶ κ. Ῥωμερθεῖζερ κ. Ἰεσβασακὰ κ. Μαλλιθὶ (A<sup>2</sup>X: Μελλοθὶ) κ. Ὠθηρὶ κ. Μεαζώθ. 5. B: υἱὸς τεσσαρεσκαίδεκα. A<sup>1</sup>X: θυγατέρες? 6. B (pro κυρ.) θεῶ. AX\* εἰς τ. δεσλ. οἴκῳ τῷ θ. (B†). 7. B: μετὰ τῶν ἀδελφῶν (μ. τῶν ἀδελφῶν AEFX). EX: δεδ. ἄδ. (\* κυρ.) καὶ π. σ. ὀκτακόσιοι. B: ὀγδοήκοντα καὶ

ὀκτώ. 8. EX: K. ἔλαβον αὐτοῖς κλήρον. FX: ἐπέβαλον. 9. A: ὀλόκληρος (ὁ κλῆρος B rell., cf. 24, 7). B: Ἡνία, υἱοὶ αὐτῶ κ. ἀδελφοὶ αὐτῶ δεκαδύο. 10. B: δεκαδύο (etiam in sqq. vss. hujus cap.). 11. B: Ἰεσρί. 12. B: Νάθαν. 13. B: Βακίας. 14. B: Ἰσρηηλ. 15. B: Ἰωσία. 16. B: ἕνατος. 17. B: Σεμετα.

die sechs unter ihrem Vater Jedithun, mit Harfen, die da weissageten zu danken und zu loben den Herrn.

4 \* Von Heman. Die Kinder Hemans waren: Bukja, Mathanja, Uffel, Sebucl, Jerimoth, Hananja, Hanani, Eliatha, Gidalthi, Romamthi Eser, Jasbekaja, Mallothi, Hothir und Mahesioth.

5 \* Diese waren alle Kinder Hemans, des Schauers des Königs in den Worten Gottes, das Horn zu erheben; denn Gott hatte Heman vierzehn Söhne und drei

6 Töchter gegeben. \* Diese waren alle unter ihren Vätern Assaph, Jedithun und Heman, zu singen im Hause des Herrn mit Cymbeln, Psaltern und Harfen, nach dem Amt im Hause Gottes

7 bei dem Könige. \* Und es war ihre Zahl, sammt ihren Brüdern, die im Gesang des Herrn gelehrt waren, allesammt Meister, zwei hundert acht und

8 achtzig. \* Und sie warfen Loos über ihr Amt zugleich, dem Kleinsten wie dem Groesten, dem Lehrer wie dem Schüler.

9 Und das erste Loos fiel unter Assaph auf Joseph; das andere auf Gedalja sammt seinen Brüdern und Söhnen,

10 derer waren zwölf; \* das dritte auf Sacur sammt seinen Söhnen und Br-

11 dern, derer waren zwölf; \* das vierte auf Jezri sammt seinen Söhnen und

12 Brüdern, derer waren zwölf; \* das fünfte auf Methanja sammt seinen Söhnen und Brüdern, derer waren zwölf;

13 \* das sechste auf Bukja sammt seinen Söhnen und Brüdern, derer waren zwölf;

14 \* das siebente auf Jesreela sammt seinen Söhnen und Brüdern, derer waren

15 zwölf; \* das achte auf Jesaja sammt seinen Söhnen und Brüdern, derer

16 waren zwölf; \* das neunte auf Methanja sammt seinen Söhnen und Br-

17 dern, derer waren zwölf; \* das zehnte auf Simej sammt seinen Söhnen und

9-17. U.L: der waren.

3. dW: der mit der Harfe spielte zum Danke ...  
 B: bei dem Loben u. Preisen des H.  
 5. dW: Seher ... der mit W. G. lobbyries.  
 6. B: zu den Seiten ihres Vaters in dem Gesang ...  
 zum Dienst im H. G., zu d. S. des Königs, Assaphs ...  
 dW: unter Leitung ihrer V. beim ... des K. war

sex, sub manu patris sui Idithun, qui in cithara prophetabat super confitentes et laudantes Dominum.

\* Heman quoque. Filii Heman: Boc- 4  
 ciau, Mathaniau, Oziel, Subael et Jerimoth, Hananias, Hanani, Eliatha, Geddelthi et Romemthiezer et Jes-  
 bacassa, Mellothi, Othir, Mahazioth.

\* Omnes isti filii Heman Videntis 5  
 regis in sermonibus Dei, ut exaltaret cornu; deditque Deus Heman filios  
 quatuordecim et filias tres. \* Uni- 6  
 versi sub manu patris sui ad cantandum in templo Domini distributi erant, in cymbalis et psalteriis et  
 citharis, in ministeria domus Domini juxta regem: Asaph videlicet et Idi-  
 thun et Heman. \* Fuit autem nu- 7  
 merus eorum cum fratribus suis, qui erudiebant canticum Domini, cuncti doctores, ducenti octoginta  
 octo. \* Miseruntque sortes per vi- 8  
 ces suas, ex aequo tam major quam minor, doctus pariter et indoctus.

Egressaque est sors prima Joseph, 9  
 qui erat de Asaph; secunda Godol-  
 liae, ipsi et filiis ejus et fratribus  
 ejus duodecim; \* tertia Zachur, filiis 10  
 et fratribus ejus duodecim; \* quarta 11  
 Isari, filiis et fratribus ejus duode-  
 cim; \* quinta Nathaniae, filiis et fra- 12  
 tribus ejus duodecim; \* sexta Boc- 13  
 ciau, filiis et fratribus ejus duodecim;  
 \* septima Isreela, filiis et fratribus 14  
 ejus duodecim; \* octava Jesajae, filiis 15  
 et fratribus ejus duodecim; \* nona 16  
 Mathaniae, filiis et fratribus ejus duode-  
 cim; \* decima Semejae, filiis et 17

5. S: Videntes.

Assaph ... vE: standen u. d. Anleitung.

7. B: alle die es verstanden. dW: nebst ... den Ge-  
 bten ... fundig. vE: die ... unterrichtet waren, alle  
 Kundige.

8. dW.vE: der Geringe ebenso wie d. Große, der  
 Kundige mit dem Lehrling.

## XXV.

## Cantores et musici. Janitores.

ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 18 ὁ ἐνδέκατος Ἐζριήλ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 19 ὁ δωδέκατος Ἀσαβία, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 20 ὁ τριςκαιδέκατος Σουβαήλ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 21 ὁ τεσσαρεςκαιδέκατος Ματθίας, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 22 ὁ πεντεκαιδέκατος Ἰεριμώθ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 23 ὁ ἕκκαιδέκατος Ἀνανίας, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 24 ὁ ἑπτακαιδέκατος Ἰεσβακατάν, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 25 ὁ ὀκτωκαιδέκατος Ἀνανί, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 26 ὁ ἐννεακαιδέκατος Μελληθί, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 27 ὁ εἰκοστός Ἐλιαθ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 28 ὁ εἰκοστός καὶ πρῶτος Ἰεθιρί, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 29 ὁ εἰκοστός δεύτερος Γεδδελθί, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 30 ὁ τρίτος καὶ εἰκοστός Μααζιώθ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα· 31 ὁ τέταρτος καὶ εἰκοστός Ῥωμεθιέζερ, υἱοὶ αὐτοῦ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ δώδεκα.

**XXVI.** Καὶ διαίσεις τῶν πυλῶν. Τίσις Κορέ· Μοσολλάμ υἱὸς Κωρηὲ ἐκ τῶν υἱῶν Ἀσάφ. 2 Καὶ τῶ Μασελλαμία υἱοί· Ζαχαρίας ὁ πρωτότοκος, Ἰαδιήλ ὁ δεύτερος, Ζαβαδίας ὁ τρίτος, Ναθανὰ ὁ τέταρτος, 3 Ἰεουηλωλάμ ὁ πέμπτος, Ἰωνὰν ὁ ἕκτος, Ἐλιωηναὶ ὁ ἕβδομος. 4 Καὶ τῶ Ἀβδοδομ υἱοί· Σαμείας ὁ πρωτότοκος, Ἰωζαβὰδ ὁ δεύτερος, Ἰωαὰ ὁ τρίτος, Σαχιάρ ὁ τέταρτος, Ναθαναήλ ὁ πέμπτος,

18. B: Ἀσριήλ. 21. B: Ματθαθίας. 23. B: Ἀνανία. 24. B: Ἰεσβασακά. 25. B: Ἀνανίας. 26. B: Μαλλιθί. 27. B: Ἐλιαθά. 28. B\* (pg.) καὶ... Ὡθρηί. 29. B: Γοδολλαθί. 30. B: ὁ εἰκοστός τρίτος Μααζιώθ. 31. B: ὁ εἰκοστός τέταρτος Ῥωμεθιέζερ (A hic Ῥωμεθμ., sed Ῥωμεθ. vs. 4) ... \* οἱ.

1. B: Καὶ (FX\* Καὶ) εἰς διαίσεις (E: αἱ διαίσεις, X: εἰς διαίσεων) τῶν πυλ. υἱοὶ Κορέμ Μοσελλαμία ἐκ τῶν υἱῶν Ἀσάφ. 2. B: Μοσελλαμία υἱὸς (υἱοὶ AEFX) ... Ζαβαδία ... Ἰεννήλ (EX: Ναθαναήλ

18 ἰαχיו שנים עשר: עשרתי-עשר  
עזראל בניו ואחיו שנים עשר:  
19 השנים עשר לחשבה בניו ואחיו  
ב שנים עשר: לשלשה עשר שובאל  
21 בניו ואחיו שנים עשר: לארבעה  
עשר מתתיה בניו ואחיו שנים  
22 עשר: לחמשה עשר לירמות בניו  
23 ואחיו שנים עשר: לששה עשר  
לחנניה בניו ואחיו שנים עשר:  
24 לשבעה עשר לישבקשה בניו ואחיו  
כה שנים עשר: לשמונה עשר לחנני  
26 בניו ואחיו שנים עשר: לתשעה  
עשר למלותי בניו ואחיו שנים  
27 עשר: לעשרים לאליה בניו ואחיו  
28 שנים עשר: לאחד ועשרים להותר  
29 בניו ואחיו שנים עשר: לשנים  
ועשרים לגדלתי בניו ואחיו שנים  
ל עשר: לשלשה ועשרים למחזואות  
31 בניו ואחיו שנים עשר: לארבעה  
ועשרים לרוממתי עזר בניו ואחיו  
שנים עשר:

**XXVI.** למחלקות לשערים לקרחים  
משלמיהו כן-קרא מן-בני אסף:  
3 ולמשלמיהו בנים זכריהו הבכור  
ידיעאל השני זבדיהו השלישי  
3 ויתניאל הרביעי: עולם החמישי  
יהוחנן הששי אליהועיני השביעי:  
4 ולעבד אדם בנים שמעיה הבכור  
יהוזבד השני יואה השלישי  
ושכר הרביעי ונתנאל החמישי:

v. 25. מעיר. v.

v. 31. קמץ בז' ק

s. Νάθαν, F: Ἰαθαναήλ) ὁ τέτ. 3. B: Ἰωλάμ (EX: Ὡλάμ, FX: Αἰλάμ) ... Ἰωνάθαν ... Ἐλιωναί ... † (in f.) Ἀβδεδομ ὁ ὄγδοος (AFX\*). 4. B: Ἀβδεδομ ... Σαμαίας ... Ἰωὰθ ὁ τετ., Σαχάρ ...



18 Brüdern, derer waren zwölf; \* das  
 elste auf Asareel sammt seinen Söhnen  
 19 und Brüdern, derer waren zwölf; \* das  
 zwolftste auf Hasabja sammt seinen Soh-  
 nen und Brüdern, derer waren zwölf;  
 20 \* das dreizehnte auf Subael sammt  
 seinen Söhnen und Brüdern, derer  
 21 waren zwölf; \* das vierzehnte auf  
 Mathithja sammt seinen Söhnen und  
 22 Brüdern, derer waren zwölf; \* das  
 funfzehnte auf Jeremoth sammt seinen  
 Söhnen und Brüdern, derer waren zwölf;  
 23 \* das sechzehnte auf Ananja sammt  
 seinen Söhnen und Brüdern, derer  
 24 waren zwölf; \* das stebenzehnte auf  
 Isabekasa sammt seinen Söhnen und  
 25 Brüdern, derer waren zwölf; \* das  
 achtzehnte auf Hanani sammt seinen  
 Söhnen und Brüdern, derer waren zwölf;  
 26 \* das neunzehnte auf Mallothi sammt  
 seinen Söhnen und Brüdern, derer  
 27 waren zwölf; \* das zwanzigste auf  
 Eliatha sammt seinen Söhnen und  
 28 Brüdern, derer waren zwölf; \* das  
 ein und zwanzigste auf Hothir sammt  
 seinen Söhnen und Brüdern, derer  
 29 waren zwölf; \* das zwei und zwanzigste  
 auf Sidalhti sammt seinen Söhnen  
 und Brüdern, derer waren zwölf;  
 30 \* das drei und zwanzigste auf Mabe-  
 sthioth sammt seinen Söhnen und Brü-  
 31 dern, derer waren zwölf; \* das vier  
 und zwanzigste auf Romamithi Eser  
 sammt seinen Söhnen und Brüdern,  
 derer waren zwölf.

**XXVI. (XXVII.)** Von der Ord-  
 nung der Thorhüter. Unter den Kor-  
 hitern war Meselemja, der Sohn Kore,  
 2 aus den Kindern Assaphs. \* Die Kinder  
 aber Meselemja waren diese: der erstge-  
 borne Sacharja, der andere Zediael, der  
 3 dritte Sebadja, der vierte Jathniel, \* der  
 fünfte Glam, der sechste Johanan, der ste-  
 4 bente Elioenai. \* Die Kinder aber Obed  
 Edoms waren diese: der erstgeborne Se-  
 maja, der andere Josabad, der dritte Joah,  
 der vierte Sachar, der fünfte Methaneel,

18-31. U.L: der waren.

1. B.dW: (Was anlangt) die Abtheilungen. A: ter. vE.A: Thürhüter.  
 Aber d. A. waren. vE: Von den A. dW: Thorwar-

fratribus ejus duodecim; \* undecima 18  
 12,6. Azareel, filiis et fratribus ejus duode-  
 cim; \* duodecima Hasabiae, filiis et 19  
 fratribus ejus duodecim; \* tertia deci- 20  
 23,20. ma Subael, filiis et fratribus ejus duo-  
 decim; \* quarta decima Mathathiae, 21  
 filiis et fratribus ejus duodecim;  
 \* quinta decima Jerimoth, filiis et 22  
 fratribus ejus duodecim; \* sexta de- 23  
 cima Hananiae, filiis et fratribus ejus  
 duodecim; \* septima decima Jesba- 24  
 cassae, filiis et fratribus ejus duo-  
 decim; \* octava decima Hanani, filiis 25  
 et fratribus ejus duodecim; \* nona 26  
 decima Mallothi, filiis et fratribus  
 ejus duodecim; \* vigesima Eliatha, 27  
 filiis et fratribus ejus duodecim;  
 \* vigesima prima Othir, filiis et fra- 28  
 tribus ejus duodecim; \* vigesima 29  
 secunda Gedelthi, filiis et fratribus  
 ejus duodecim; \* vigesima tertia 30  
 Mahazioth, filiis et fratribus ejus  
 duodecim; \* vigesima quarta Ro- 31  
 memthiezer, filiis et fratribus ejus  
 duodecim.

Divisiones autem janito- **XXVI.**  
 2Ch. 9, 14, 35, rum. De Coritis Meselemia, filius Core,  
 14. de filiis Asaph. \* Filii Meselemiae: 2  
 Zacharias primogenitus, Jadhel se-  
 cundus, Zabadias tertius, Jathanael  
 quartus, \* Aelam quintus, Johanan 3  
 sextus, Elioenai septimus. \* Filii au- 4  
 15, 24. tem Obededom: Semejas primogeni-  
 tus, Jozabad secundus, Joaha tertius,  
 Sachar quartus, Nathanael quintus,

## XXVI.

## Janitores.

5 Ἀμιήλ ὁ ἕκτος, Ἰσάχαρ ὁ ἕβδομος, Φολ-  
λαθὶ ὁ ὄγδοος, ὅτι εὐλόγησεν αὐτὸν ὁ  
θεός. 6 Καὶ τῷ Σαμεία νιῶ αὐτοῦ ἐτέχθη-  
σαν νιοί, τῷ πρωτοτόκῳ Ρωσαι εἰς τὸν  
οἶκον τὸν πατρικὸν αὐτοῦ, ὅτι δυνατοὶ  
ἦσαν. 7 Υἱοὶ Σαμεία· Γοθνὶ καὶ Ραφαήλ  
καὶ Ἰωβὴδ καὶ Ἐλζαβὰδ καὶ Ἀχιού, νιοὶ δυ-  
νατοὶ ἰσχύι, Ἐλιού καὶ Σαμαχίας καὶ Ἰεβα-  
κάβ. 8 Πάντες ἀπὸ τῶν νιῶν Ἀβδεδὸμ,  
αὐτοὶ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν καὶ νιοὶ αὐτῶν  
ποιοῦντες δυνατῶς ἐν τῇ ἐργασίᾳ, οἱ πάντες  
ἐξηκονταδύο τῷ Ἀβδοδὸμ. 9 Καὶ τῷ Μεσολ-  
λεμείᾳ νιοὶ καὶ ἀδελφοὶ δεκαοκτώ καὶ δυνατοί.  
10 Καὶ τῷ Ὄσα ἀπὸ τῶν νιῶν Μεραβὶ νιοὶ  
φυλάσσοντες τὴν ἀρχὴν (ὅτι οὐκ ἦν αὐτῷ  
πρωτότοκος, καὶ ἐποίησεν αὐτὸν ὁ πατήρ  
αὐτοῦ ἀρχοντα τῆς διαιρέσεως τῆς δευτέρας),  
11 Χελκείας ὁ δευτέρος, Ταβελίας ὁ τρίτος,  
Ζαχαρίας ὁ τέταρτος. Πάντες οὗτοι νιοὶ καὶ  
ἀδελφοὶ τῷ Ὄσα, δεκατρεῖς.

12 Τούτοις ἡ διαίρεσις τῶν πυλῶν, τοῖς  
ἀρχουσιν τῶν δυνατῶν ἐφημερίῳ, καθὼς οἱ  
ἀδελφοὶ αὐτῶν λειτουργεῖν ἐν οἴκῳ κυρίου.  
13 Καὶ ἔβαλον κλήρους κατὰ τὸν μικρὸν καὶ  
κατὰ τὸν μέγαν κατ' οἴκους πατριῶν αὐτῶν  
εἰς πυλῶνα καὶ πυλῶνα. 14 Καὶ ἔπεσεν ὁ  
κλήρος τῶν κατὰ ἀνατολὰς τῷ Σελεμείᾳ· καὶ  
Ζαχαρία νιῶ Ἰωίας τῷ Μελχία ἔβαλον κλή-  
ρους, καὶ ἐξῆλθεν ὁ κλήρος βορῆᾶ. 15 τῷ  
Ἀβδοδὸμ νότον κατέναντι οἴκου Ἀσαφείν·  
16 τῷ Σεφεμίμ, τῷ Ὄσα πρὸς δυσμαῖς μετὰ  
τὴν πύλην τοῦ πιστοφορίου τῆς ἀναβίσεως,  
φυλακὴ κατέναντι φυλακῆς. 17 Κατ' ἀνατολὰς  
εἰς τὴν ἡμέραν, βορῆᾶ τῆς ἡμέρας τέσσαρες,

5. B: Φελαθί. 6. B: Σαμαία ... τῶ πρωτοτόκῳ  
(FX: καθιεσταμένοι). 7. B: Σαμαί (X: Σαμεία;  
EX: Σεμεί, vs 6. Σεμεία, vs. 4. Σαμείας)· Ὄθνι ...  
Ἰωβὴδ κ. Ἐλζαβὰδ κ. Ἀχιού (FX: ἀδελφοὶ αὐτῶ) ...  
\* ἰσχύι ... Σαβαχία κ. Ἰσβακώμ. 8. B: οἱ νιοὶ αὐτ.  
κ. οἱ ἀδελφοὶ αὐτ. ... (bis) Ἀβδεδὸμ. EFX\* οἱ πάντες.  
9. B: Μοσελλεμεία ... δεκαοκτωί (\* καὶ) δύν. (FX:  
δυνατοὶ ὀκτώ καὶ δέκα, EX: ὀκτωκαίδεκα δυνατοί).  
10. B\* ἀπὸ et αὐτῶ. X: ὅτι ἕτος ἦν πρωτ. FX\* τῆς  
διαίρ. τ. δευτ. 11. B: Χελκίας ... Ταβλαί ... τῷ Ὄσα  
τριεκαίδεκα. 12. B: αἱ διαίρεσις. 14. EX (pro τῶν)  
ὁ. B: πρὸς ἀνατ. τ. Σελεμεία καὶ Ζαχαρία· νιοὶ Σωαὶ  
τῷ M. EX: ὁ πρὸς βορῆᾶν. 15. B: Ἀβδεδὸμ. EX†  
καὶ ὁ πρὸς (a. νότον). B: Ἐσεφίμ. 16. B (pro τῷ  
Σεφ.) εἰς δευτέρον (FX: εἰς δευτ. τοῖς προθύροις?).  
(A1?) X: πρ. δυσμαῖς. B\* τῶ. FX† (a. τῆς ἀναβ.) ἐν  
τῇ τρίβῳ. A\* φυλακὴ κατέν. (B rell. †). 17. B: Πρὸς  
ἀνατ. FX† (a. εἰς) οἱ Δευταί. EX (pro τῇν ἡμ.) τῆς  
ἡμέρας (et \* sq. τῆς ἡμ.) ... † (a. βορῆ.) καὶ τῷ.

ה עמיאל הששי וששכר השביעי  
פעלתי השמיני כי ברכו אלהים:  
6 וְלַשְׁמַעְיָה בְנוֹ נִוְלַד בְּנִים הַמְּשַׁלְּמִים  
לְבֵית אֲבִיהֶם פִּי-גְבוּרֵי חוּל הַמָּה:  
7 בְּנֵי שְׁמַעְיָה עֲתָנִי וְרַפְאֵל וְעֹבֵד  
אֶזְבֵּד אַחִיו בְּנֵי-חַוִּל אֱלִיהוּ  
8 וְסַמְכִיהוּ: כָּל-אֵלֶּה מְבַנְיִי עֹבְדֵי אָדָם  
הַמָּה וּבְנֵיהֶם וְאֲחֵיהֶם אִישׁ-חַוִּל  
כְּפֶלֶת לְעִבְדָּה שְׁפִים וְשָׂנִים לְעֹבְדֵי  
9 אָדָם: וְלַמְשַׁלְּמֵיהוּ בְּנִים וְאֲחִים  
בְּנֵי-חַוִּל שְׁמוֹנָה עָשָׂר: וְלַחֹסֶה מִן-  
בְּנֵי-מִרְרֵי בְּנִים שְׁמֹרֵי הָרֹאשׁ כִּי  
לֹא-הָיָה כְבוֹר וַיְשִׁימָהוּ אֲבִיהוּ  
11 לְרֹאשׁ: חֶלְקֵיהוּ הַשְּׁנִי טַבְלֵיהוּ  
הַשְּׁלִישִׁי זְכַרְיָהוּ: הָרְבִיעִי כָּל-בְּנִים  
וְאֲחִים לַחֹסֶה שְׁלֹשָׁה עָשָׂר:  
12 לְאֵלֶּה מַחְלָקוֹת הַשְּׁעָרִים לְרֹאשֵׁי  
הַגְּבָרִים מִשְׁמָרוֹת לְעַמַּת אֲחֵיהֶם  
13 לְשָׂרֵת בְּבֵית יְהוָה: וַיְפִילוּ גֹרְלוֹת  
כַּקְטָן כַּגְּדוֹל לְבֵית אֲבוֹתָם לְשַׁעַר  
14 וְשַׁעַר: וַיַּפֵּל הַגּוֹרֵל מִזְרָחָה לְשַׁלְּמֵיהוּ  
וּזְכַרְיָהוּ בְנוֹ יוֹעֵץ בְּשֶׁכֶל הַפִּיִלֹו  
ט גֹּרְלוֹת וַיִּצָּא גֹרְלוֹ שְׁפֹנָה: לְעֹבְדֵי  
אָדָם נִגְבָּה וּלְבְנֵי בֵּית הָאֲסָפִים:  
16 לְשָׁפִים וְלַחֹסֶה לְמַעְרָב עִם שַׁעַר  
שְׁלֹשֶׁת בְּמִסְכָּה הַעוֹלָה מִשְׁמַר לְעַמַּת  
17 מִשְׁמַר: לְמִזְרָח הַלְוִיִּם שְׁשָׁה לְצְפֹנָה

v. 9. קמץ בלא א' סס

6. dW: Oberhäupter in ... wackere Männer. A: Vorsteher ihrer Familien.

7. seine Br., fl. 2. B: tapfere. vE: starke Männer. dW.A: (sehr) wackere.

8. B: mit Macht in dem Dienst. vE: kräftig zum D. dW: wack. u. tüchtige M. 3. D.

10. er ... nicht, aber es ... B.dW.vE: das Haut t. (A: er Fürst, denn er hatte keinen Erstgeborenen, darum ...)

12. B: nach ... Männer, zu den Wachten gegen

## Die Thorhüter und ihre Loose.

## XXVI.

5 \* der sechste Ammiel, der siebente Issa-  
 6 schar, der achte Begulthai; denn Gott  
 7 hatte ihn gesegnet. \* Und seinem Sohn  
 Semaja wurden auch Söhne geboren,  
 die im Hause ihrer Väter herrscheten;  
 denn es waren starke Helden. \* So  
 waren nun die Kinder Semaja: Athni,  
 Nephael, Obed und Elzabad, des Brü-  
 8 der fleißige Leute waren, Elihu und  
 Samachja. \* Diese waren alle aus den  
 Kindern Obed Edoms: sie sammt ihren  
 Kindern und Brüdern, fleißige Leute,  
 geschickt zu Aemtern, waren zwei und  
 9 sechzig von Obed Edom. \* Meselemja  
 hatte Kinder und Brüder, fleißige Män-  
 10 ner, achtzehn. \* Hoffa aber aus den  
 Kindern Merari hatte Kinder: den vor-  
 nehmensten Simri (denn es war der Erst-  
 geborne nicht da, darum setzte ihn sein  
 11 Vater zum vornehmsten), \* den andern  
 Silkia, den dritten Tebalja, den vierten  
 Sacharja. Aller Kinder und Brüder  
 Hoffa waren dreizehn.

12 Dieß ist die Ordnung der Thorhüter  
 unter den Häuptern der Helden am Amt  
 neben ihren Brüdern, zu dienen im Hause  
 13 des Herrn. \* Und das Loos ward ge-  
 worfen, dem Kleinen wie dem Großen  
 unter ihrer Väter Hause, zu einem jeg-  
 14 lichen Thor. \* Das Loos gegen Mor-  
 gen fiel auf Meselemja; aber seinem  
 Sohn Sacharja, der ein kluger Rath  
 war, warf man auch das Loos, und fiel  
 15 ihm gegen Mitternacht; \* Obed Edom  
 aber gegen Mittag, und seinen Söhnen  
 16 bei dem Hause Supims; \* und Supim  
 und Hoffa gegen Abend bei dem Thor,  
 da man gehet auf der Strafe der Brand-  
 opfer, da die Hut neben andern stehet.  
 17 \* Gegen dem Morgen waren der Leviten  
 sechs, gegen Mitternacht des Tages vier,

14. U.L: warf man das Loos.

16. A.A: neben einander. U.L: stehen.

17. A.A: den Morgen.

ihren Br. über. dW: Nach diesen Abtheilungen ...  
 Köpfen d. M. [hielten sie] Wache. vE: Aus diesen  
 wurden ... gebildet ... daß sie W. v.

13. (Vgl. 26, 8.) B: von Th. zu Thor. dW: über  
 Th. und Th.

14. dW.vE: einen klugen Rathgeber.

15. Afupim. B: das S. der Versammlungen. vE:

\* Ammiel sextus, Issachar septimus, 5  
 Phollathi octavus; quia benedixit  
 13,14. illi Dominus. \* Semei autem filio 6  
 ejus nati sunt filii, praefecti fami-  
 liarum suarum; erant enim viri for-  
 tissimi. \* Filii ergo Semejæ: Othni 7  
 et Raphael et Obed, Elzabad, fra-  
 tres ejus, viri fortissimi, Eliu quoque  
 et Samachias. \* Omnes hi de filiis 8  
 Obededom, ipsi et filii et fratres  
 7,9,30. eorum fortissimi ad ministrandum,  
 sexaginta duo de Obededom. \* Porro 9  
 Meselemiae filii et fratres eorum ro-  
 bustissimi, decem et octo. \* De 10  
 16,38. Hosa autem, id est de filiis Merari:  
 Semri princeps (non enim habuerat  
 5,1. primogenitum, et idcirco posuerat  
 eum pater ejus in principem), \* Hel- 11  
 cias secundus, Tabelias tertius, Za-  
 charias quartus. Omnes hi filii et  
 fratres Hosa, tredecim.

Hi divisi sunt in janitores, ut sem- 12  
 per principes custodiarum, sicut et  
 fratres eorum, ministrarent in domo  
 Domini. \* Missae sunt ergo sortes 13  
 25,8. ex aequo, et parvis et magnis per  
 familias suas, in unamquamque por-  
 tarum. \* Cecidit ergo sors orientalis 14  
 Selemiae; porro Zachariae filio ejus,  
 viro prudentissimo et erudito, sortito  
 obtigit plaga septentrionalis; \* Obed- 15  
 edom vero et filiis ejus ad austrum,  
 14,17.Neh. in qua parte domus erat seniorum con-  
 12,25. cilium; \* Sephim et Hosa ad occiden- 16  
 tem juxta portam, quae ducit ad viam  
 ascensionis, custodia contra custo-  
 diam. \* Ad orientem vero Levitae sex, 17  
 et ad aquilonem quatuor per diem,

7. S: et fratres.

13. Al.: sunt autem.

Vorrathshaus.

16. Th. Schallecheth, da die Str. heraufgeh, S.  
 gegen Sut. B: Auslaß-Thor, an dem hinaufgehenden  
 gepflasterten Weg. dW.A: Wache (neben) W. vE:  
 so daß W. auf W. folgte. B: da eine Wacht gegen der  
 and. über war.

17. dW.vE: täglich.

## XXVI.

## Thesaurorum custodes.

νότον τῆς ἡμέρας τέσσαρες, καὶ εἰς τὸ Ἀσαφὲν δύο δύο <sup>18</sup> εἰς διαδεχομένους, καὶ τῷ Ἰᾶς πρὸς δυσμὰς μετὰ τὴν πύλην τοῦ παστοφορίου τρεῖς φυλακὴ κατέναντι φυλακῆς τῆς ἀναβάσεως πρὸς ἀνατολὰς τῆς ἡμέρας ἕξ, καὶ τῷ βορρᾶ τέσσαρες, καὶ τῷ νότῳ τέσσαρες, καὶ Ἐσεφείμ δύο εἰς διαδεχομένους, καὶ πρὸς δυσμὰς τέσσαρες, καὶ εἰς τὸν τρίβον δύο διαδεχομένους. <sup>19</sup> Αὐταὶ αἱ διαιρέσεις τῶν πυλωρῶν τοῖς υἱοῖς Κορὲ καὶ τοῖς υἱοῖς Μεραρί.

<sup>20</sup> Καὶ οἱ Λευῖται ἀδελφοὶ αὐτῶν ἐπὶ τῶν θησαυρῶν οἴκου κυρίου καὶ ἐπὶ τῶν θησαυρῶν τῶν καθηγιασμένων. <sup>21</sup> Υἱοὶ Λεδάν, υἱοὶ τῷ Γηρσωνί· τῷ Λεδάν ἀρχοντες πατριῶν τῷ Λεδάν, τῷ Γηρσωνί Ἰειήλ. <sup>22</sup> Καὶ υἱοὶ Ἰειήλ Ζοθὸμ καὶ Ἰωήλ, ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ, ἐπὶ τῶν θησαυρῶν οἴκου κυρίου. <sup>23</sup> Τῷ Ἀμραμί καὶ Ἰσσαρί Χεβρῶν καὶ Ὀζιήλ. <sup>24</sup> Καὶ Σουβαήλ ὁ τοῦ Γηρσάμ τοῦ Μωϋσῆ ἡγούμενος ἐπὶ τῶν θησαυρῶν. <sup>25</sup> Καὶ τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ τῷ Ἐλιέζερ Ραβίας, υἱὸς αὐτοῦ, καὶ Ῥσαίᾶς καὶ Ἰωράμ καὶ Ζεχρί καὶ Σαλωμῶθ. <sup>26</sup> Αὐτὸς Σαλωμῶθ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἐπὶ πάντων τῶν θησαυρῶν τῶν ἁγίων, οὓς ἠγάσεν Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ ἀρχοντες τῶν πατριῶν, χιλίαρχοι καὶ εκατόνταρχοι καὶ ἀρχηγοὶ τῆς δυνάμεως. <sup>27</sup> ἃ ἔλαβεν ἐκ τῶν πολέμων καὶ ἐκ τῶν λαφύρων, καὶ ἠγάσεν ἀπ' αὐτῶν τοῦ μὴ καθυστερῆσαι τὴν οἰκοδομὴν τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ. <sup>28</sup> καὶ ἐπὶ πάντων τῶν ἁγίων Σαμουήλ τοῦ προφήτου, καὶ Σαούλ τοῦ Κεῖς, καὶ Ἀβεινήρ τοῦ Νήρ, καὶ Ἰωάβ τοῦ Σαρονίας, πᾶν ὃ ἠγάσαν διὰ χειρὸς Σαλωμῶθ καὶ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ.

<sup>29</sup> Τῷ Ἰσσααρί Χωνενίας καὶ υἱοὶ αὐτοῦ τῆς ἐργασίας τῆς ἔξω ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ τοῦ γραμματεῦναι καὶ διακρίναι. <sup>30</sup> Τῷ Χεβρωνί Ἀσαβίας καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, υἱοὶ δυνατοί, ἄλλοι καὶ ἑπτακόσιοι ἐπὶ τῆς ἐπισκέψεως τοῦ

לְיוֹם אַרְבַּעָה לַלַּגְבָּה לְיוֹם אַרְבַּעָה 18  
וְלְאַחַסְפִּים שְׁנַיִם שְׁנַיִם לְפַרְפֵּר  
לְמַעַרְב אַרְבַּעָה לְמִסְלָה שְׁנַיִם  
לְפַרְפֵּר: אֵלֶּה מִחֻלְקוֹת הַשְּׂעָרִים 19  
לְבָנֵי הַקְּרָחִי וּלְבָנֵי מֶרְרִי:

וְהַלְוִיִּם אַחֲזָה עַל-אוֹצְרוֹת בַּיִת  
הָאֱלֹהִים וְלְאַצְרוֹת הַקְּדוֹשִׁים: בְּנֵי  
לְעֶדֶן בְּנֵי הַגֵּרְשֹׁנִי לְלֵעָדֶן רֵאשִׁי 20  
הָאֲבוֹת לְלֵעָדֶן הַגֵּרְשֹׁנִי יַחֲיֵאֱלִי: בְּנֵי  
יַחֲיֵאֱלִי זַתָּם וַיּוֹאֵל אַחִיו עַל-אַצְרוֹת 21  
בַּיִת יְהוָה: לְעַמְרָמִי לַיִצְהָרִי לְחֻבְרוֹנִי 22  
לְעֻזַּיֵאֱלִי: וְשָׁבְאֵל בֶּן-גֵּרְשֹׁם בֶּן-מִשֵּׁה 23  
נָגִיד עַל-הָאַצְרוֹת: וְאַחִיו לְאַלְיָעָזָר 24  
רֶחֱבִיָּהוּ בְנוֹ וַיִּשְׁעִיָּהוּ בְנוֹ וַיִּרְם בְּנוֹ  
וְזַכְרִי בְנוֹ וְשַׁלְמוֹת בְּנוֹ: הוּא 25  
שְׁלֵמוֹת וְאַחִיו עַל כָּל-אַצְרוֹת  
הַקְּדוֹשִׁים אֲשֶׁר הִקְדִּישׁ דָּוִד הַמֶּלֶךְ  
וְרֵאשִׁי הָאַבֹּת לְשֵׁרֵי-הָאֱלֹפִים 26  
וְהַמְּאוֹת וְשֵׁרֵי הַצִּבָּא: מִן-הַמִּלְחָמוֹת 27  
וּמִן-הַשְּׁלָל הַקְּדוֹשִׁי לְחֻזֵק לְבַיִת  
יְהוָה: וְכָל הַהִקְדִּישׁ שְׁמוּאֵל הַרְאָה 28  
וְשָׁאֵל בֶּן-קִישׁ וְאַבְנֵר בֶּן-נֹר וַיּוֹאֵב  
בֶּן-צְרוּיָה כָּל הַמִּקְדָּישׁ עַל יַד-שְׁלֵמוֹת  
וְאַחִיו:

לַיִצְהָרִי כַּנְנִיָּהוּ וּבְנָיו לְמִלְאֲכָה 29  
הַחֻיצוֹנָה עַל-יִשְׂרָאֵל לְשֹׁטְרוֹם  
וְלְשֹׁפְטִים: לְחֻבְרוֹנִי חֻשְׁבֹּהוּ וְאַחִיו  
בְּנֵי-חֵיל אֶלְף וְשִׁבְע־מֵאוֹת עַל פְּקֻדַת

17. AX\* νότ. τῆς ἡμ. τέσσ. (Brell. †). B: τὸν (τὸ AEF; FX: τοῖς) Ἐσεφείμ δύο (\* alt. δύο, AFX †).  
18. B: x. τῷ Ὀσα (EX: Ἰοσσᾶ) πρὸς δυσμᾶς. FX\* καὶ τῷ Ἰᾶς—(alt.) διαδεχ. B: Ἐσεφείμ. 19. EX: πυλωρῶν. B† (a. Κορὲ) τῆ. 21. B (ter): Λεδάν ... † (p. pr. Λεδ.) ἔτοι. A (pro tert. Λεδ.) Λαδάν (ita FX ter). 22. B\* Καὶ ... Ζεθὸμ. BFX: οἱ ἀδελφοί. B\* αὐτῶ. 23. B: Τῷ Ἀμβράμ x. Ἰοσσᾶρ. 24. B\* ἡγέμ. (AEFX †). 25. B\* (alt.) τῷ et (alt.) αὐτῶ ... Ἰωσῆς. 26. EX: ἀδ. αὐτῶν. A<sup>1</sup>: ἕ ἡγ. 27. FX: ἃ ἔλαβον. BF\* (pr.) τῶν (AEX †). BEX: πόλεων (πολέμων AF).

v. 23. כנ"א בפתח  
v. 25. ושלומית ק'

28. B† (p. ἁγίων) τῆ θεῶ. FX: ὅσα ἠγάσεν Σαμ. ὁ ὄρῶν ... ὁ τῆ Κεῖς (Κεῖς etiam B) ... ὁ τῆ Νήρ ... ὁ τῆ Σαρσία (Σαρσία etiam B) καὶ πᾶς ὁ ἁγιαζων. 29. A: Ἰααρί (Ἰσσααρί B et A alias). B: Χωνενία (A<sup>2</sup>: Χωγενίας?) ... \* αὐτῶ (AEFX †). FX† (a. τῆς ἐργ.) εἰς τὸ ἔργον.

Die Hüter der Schätze des Hauses Gottes und des Geheiligten. **XXVI.**

gegen Mittag des Tages vier; bei Esu-  
18 pim aber je zween und zween; \* an  
Barbar aber gegen Abend, vier an der  
19 Straße und zween an Barbar. \* Dieß  
sind die Ordnungen der Lorchüter un-  
ter den Kindern der Korhiter und den  
Kindern Merari.

20 Von den Leviten aber war Ahia über  
die Schätze des Hauses Gottes und über  
die Schätze, die geheiliget wurden.

21 \* Von den Kindern Laedans, der Kin-  
der der Gersoniten: von Laedan waren  
Häupter der Väter nemlich die Zehie-  
22 liten. \* Die Kinder der Jehieliten  
waren: Setham und sein Bruder Joel  
über die Schätze des Hauses des Herrn.

23 \* Unter den Amramiten, Jezehariten,  
24 Hebroniten und Uffeliten \* war Se-  
buel, der Sohn Gersons, des Sohns

25 Mose, Fürst über die Schätze. \* Aber  
sein Bruder Elieser hatte einen Sohn  
Rehabja, des Sohn war Jesaja, des  
Sohn war Joram, des Sohn war  
Sichri, des Sohn war Selomith.

26 \* Derselbe Selomith und seine Brüder  
waren über alle Schätze der Geheiligten,  
welche der König David heiligte, und  
die obersten Väter unter den Obersten  
über tausend und über hundert, und die  
27 Obersten im Heer. \* Von Streiten und  
Krauben hatten sie es geheiliget, zu

28 bessern das Haus des Herrn. \* Auch  
alles, was Samuel, der Seher, und Saul,  
der Sohn Kis, und Abner, der Sohn  
Ners, und Joab, der Sohn Zeruja, gehei-  
liget hatten, alles Geheiligte war unter  
der Hand Selomiths und seiner Brüder.

29 Unter den Jezehariten war Chenanja  
mit seinen Söhnen zum Werk draußen

30 über Israel, Amtleute und Richter. \* Un-  
ter den Hebroniten aber war Hasabja  
und seine Brüder, fleißige Leute, tausend  
und sieben hundert, über das Amt Is-

atque ad meridiem similiter in die  
v. 15. quatuor, et ubi erat concilium,  
[2Rg. 23, 11. bini et bini; \* in cellulis quoque 18  
janitorum ad occidentem, quatuor in  
via binique per cellulas. \* Hae 19  
sunt divisiones janitorum filiorum  
Core et Merari.

1Rg 7, 51. Porro Ahias erat super thesauros 20  
domus Dei et vasa sanctorum. \* Fi- 21

23, 8. lii Ledan, filii Gersonni: de Ledan  
principes familiarum, Ledan et Ger-  
sonni, Jehieli. \* Filii Jehieli: Za- 22

1Rg. 29, 8. than et Joel fratres ejus super the-  
sauros domus Domini. \* Amramitis 23

Nm. 3, 27. et Isaaritis et Hebronitis et Oziheli-  
tis... \* Subael autem filius Gerson, 24

23, 16. filii Moysi, praepositus thesauris.  
\* Fratres quoque ejus Eliezer, cujus 25

23, 17. filius Rahabia, et hujus filius Isajas,  
et hujus filius Joram, hujus quoque

v. 20, 28. filius Zehri, et hujus filius Selemith.  
\* Ipse Selemith et fratres ejus super 26

thesauros sanctorum, quae sanctifi-  
cavit David rex, et principes fami-  
liarum et tribuni et centuriones et

27 duces exercitus \* de bellis et manu-  
27

2Sm. 9, 11. biis proeliorum, quae consecraverant  
ad instaurationem et supellectilem

9, 22. 1Sm. 9, templi Domini. \* Haec autem uni- 28  
9, 11. versa sanctificavit Samuel Videns, et  
Saul filius Cis, et Abner filius Ner,

et Joab filius Sarviae, omnes qui  
sanctificaverant ea per manum Sele-  
mith et fratrum ejus.

Isaaritis vero praeerat Chonenias 29  
et filii ejus ad opera forinsecus

23, 4. super Israel ad docendum et judi-  
candum eos. \* Porro de Hebronitis 30

23, 19. Hasabias et fratres ejus, viri fortis-  
simi, mille septingenti praeerant

21. S: Fil. quoque Led. 22. Al.: frater. 25. S: Fra-  
ter. 28. S: omnesque sanct. 29. S: filiis.

27. Str. und Beuten.

29. B: äußern W. A: Dienste. dW: über die auß.  
Geschäfte. vE: zu den ... dW.vE: Vorsteher u. R.

30. (B. 7.) B: in dem anbefohlenen A. dW: über  
J. gesetzt. vE.A: verordnet (für) J.

17. B: bei den Versammlungsplätzen.

18. B: an der äußern Seite? (vgl. B. 16). dW:  
gegen die Vorstadt?

20. B: der geheiligten Dinge. dW.vE: Sachen

24. dW.vE: Oberaufsicher.

26. des Geh. ... des Heers.

## XXVI. Operum praefecti et iudices. Principes familiarum, tribuni, centuriones.

Ἰσραὴλ πέραν τοῦ Ἰορδάνου πρὸς δυσμαῖς, εἰς πᾶσαν λειτουργίαν τῷ κυρίῳ καὶ ἐργασίαν τοῦ βασιλέως. <sup>31</sup> Τῷ Χεβρωνί Ἰωρίας ὁ ἀρχων τῷ Χεβρωνί κατὰ γενέσεις αὐτῶν κατὰ πατριᾶς, ἐν τῷ τεσσαρακοστῷ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐπεσκέπησαν, καὶ εὐρέθη ἀνὴρ δυνατὸς ἐν αὐτοῖς ἐν Γαζῆρ τῆς Γαλααδίτιδος. <sup>32</sup> Καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ υἱοὶ δυνατοί, χίλιοι ἐπιτακόσιοι, ἀρχοντες πατριῶν, καὶ κατέστησεν αὐτοὺς Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τοῦ Ρουβηνί καὶ Γαδδί καὶ ἡμίσεος φυλῆς Μανασσῆ εἰς πάντα λόγον τοῦ θεοῦ καὶ λόγον βασιλείως.

**XXVII.** Καὶ υἱοὶ Ἰσραὴλ κατὰ ἀριθμὸν αὐτῶν, ἀρχοντες τῶν πατριῶν, χιλιάρχοι καὶ ἑκατόνταρχοι καὶ γραμματεῖς οἱ λειτουργοῦντες τῷ λαῷ καὶ εἰς πᾶν λόγον τοῦ βασιλέως κατὰ διαιρέσεις, καὶ εἰς πάντα λόγον τοῦ εἰσπορευομένου καὶ ἐκπορευομένου μῆνα ἐκ μηνός, εἰς πάντας τοὺς μῆνας τοῦ ἐνιαυτοῦ, διαίρεσις μία εἴκοσι καὶ τέσσαρες χιλιάδες.

<sup>2</sup> Καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως τῆς πρώτης τοῦ μηνός τοῦ πρώτου Ἰσβοὰμ ὁ τοῦ Ζαβδιήλ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ εἴκοσι καὶ τέσσαρες χιλιάδες. <sup>3</sup> Ἀπὸ τῶν υἱῶν Φαρὲς ἀρχων πάντων τῶν ἀρχόντων τῆς δυνάμεως τοῦ μηνός τοῦ πρώτου. <sup>4</sup> Καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως τοῦ μηνός τοῦ δευτέρου Δωδία ὁ Ἀωθί, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ καὶ Μακελλῶθ ὁ ἠγούμενος, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ εἴκοσι καὶ τέσσαρες χιλιάδες, ἀρχοντες δυνάμεως. <sup>5</sup> Ὁ τρίτος τὸν μῆνα τὸν τρίτον Βαναΐας ὁ τοῦ Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς, ὁ ἀρχων, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. <sup>6</sup> Αὐτὸς Βαναΐας δυνατώτερος τῶν τριάκοντα καὶ ἐπὶ τῶν τριάκοντα, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως

30. B (pro τῷ κυρ.) κυρίσ. 31. B: Τῷ Χεβρ. Οὐρίας ὁ ἀρχ. τῶν Χεβρ. A<sup>1</sup>: τεσσαρακ. B: ἐν Ἰαζήρ. 32. B: διεχίλιοι ἐπτ. οἱ ἀρχ. τῶν πατρ. A<sup>1</sup> X: ἡμίσεις? B: M. εἰς πᾶν πρόσταγμα κυρίσ καί.

1. B (pro λαῷ) βασιλεῖ. FX: πάντα λόγ. (bis). A<sup>2</sup> BFX\* (p. διαιρ.) καὶ (A<sup>1</sup> EX†). B: πᾶν λόγον (εἰς πάντα λ. AEFX). 2. B: Ἰσβοὰζ ... \* (alt.) καί. 3. X† (a. υἱῶν) ἀρχόντων et \* ἀρχων. 4. A<sup>1</sup>: Δω-

Ἰσραὴλ μεעבר לַיַרְדֵּן מֵעֶרְבָה לְכֹל מְלֹאכֶת יְהוָה וְלַעֲבֹדַת הַמֶּלֶךְ: לְחֶבְרוֹנִי יִרְיָה הָרֹאשׁ לְחֶבְרוֹנֵי לְתַלְדֹתָיו לְאַבֹת בְּשֵׁנַת הָאַרְבָּעִים לְמַלְכוּת דָּוִד נִדְרָשׁוּ וַיִּמָּצֵא בָהֶם בְּנֵי־חִיל בְּיַעֲזִיר בְּלַעַד: וְאַחֲרָיו בְּנֵי־חִיל אֲלָפִים יִשְׁבַּע מֵאוֹת רֵאשֵׁי הָאַבֹת וַיִּפְקִידֵם דָּוִד הַמֶּלֶךְ עַל־הָרְאוּבֵנִי וְהַגָּדִי וְחֻצֵי שִׁבְט הַמְנַשֵּׁי לְכָל־דָּבָר הָאֱלֹהִים וְדָבַר הַמֶּלֶךְ:

**XXVII.** וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל לְמִסְפָּרָם רֵאשֵׁי הָאַבֹת וְשָׂרֵי הָאֲלָפִים וְהַמְּאוֹת וְשֹׁטְרֵיהֶם הַמְשַׁרְתִּים אֶת־הַמֶּלֶךְ לְכֹל דְּבַר הַמַּחְלָקוֹת הַבָּאָה וְהַיֹּצֵאת חֹדֶשׁ בְּחֹדֶשׁ לְכֹל הַדָּשִׁי הַשָּׁנָה הַמַּחְלָקַת הָאֶחָת עֶשְׂרִים וְאַרְבָּעָה אֲלָפִ:

<sup>2</sup> עַל הַמַּחְלָקַת הָרֵאשׁוֹנָה לְחֹדֶשׁ הָרֵאשׁוֹן יִשְׁבָּעַם בְּנֵי־זַבְדִּיָּאל וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֶשְׂרִים וְאַרְבָּעָה אֲלָפִ: מִן־בְּנֵי־פָרֶץ הָרֹאשׁ לְכָל־שָׂרֵי הַצָּבָאוֹת לְחֹדֶשׁ הָרֵאשׁוֹן: וְעַל מַחְלָקַת הַחֹדֶשׁ הַשְּׁנַי הַיּוֹדֵי הָאֶחָדֹהִי וּמַחְלָקָתוֹ וּמַחְלָקוֹת הַפְּגִיד וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֶשְׂרִים וְאַרְבָּעָה אֲלָפִ: שָׂר הַצָּבָא הַשְּׁלִישִׁי לְחֹדֶשׁ הַשְּׁלִישִׁי בְּנֵיהוּ בְּנֵי־יְהוֹיָדָע הַפָּהָן רֹאשׁ וְעַל מַחְלָקָתוֹ עֶשְׂרִים וְאַרְבָּעָה אֲלָפִ: הוּא בְּנֵיהוּ בְּבֹר הַשְּׁלִשִׁים וְעַל־הַשְּׁלִשִׁים וּמַחְלָקָתוֹ

v. 31. ל' כצ  
v. 1. ל' כצ

δαῖα? (Δωδία A<sup>2</sup>B; EFX: Δωδαί). B: Δ. ὁ ἐκ Χόακ (EX: Δ. ὁ Ἐχώζ). A<sup>1</sup> X\* κ. Μαν.-διαρ. αὐτῶ (A<sup>2</sup>B†). 5. B: εἴκοσι κ. τέσσ. (etiam vs. 7. 10. 11. 13. 14. 15). 6. B† (a. δυνατ.) ὁ. A<sup>1</sup> (pr. m.) EX\* κ. ἐπὶ τ. τριακ

Die Amtleute u. Richter. Häupter der Väter u. über Tausend u. über Hundert. **XXVI.**

rael diesseit des Jordans gegen Abend, zu allerlei Geschäften des Herrn und  
 31 zu dienen dem Könige. \* Item, unter den Hebroniten war Jerja, der Vornehmste unter den Hebroniten seines Geschlechts unter den Vätern. Es wurden aber unter ihnen gesucht und gefunden im vierzigsten Jahr des Königreichs Davids fleißige Männer zu  
 32 Jaeser in Gilead, \* und ihre Brüder, fleißige Männer, zwei tausend und sieben hundert oberste Väter. Und David setzte sie über die Rubeniter, Gaditer und den halben Stamm Manasse zu allen Händeln Gottes und des Königs.

**XXVII. (XXVIII.)** Die Kinder Israels aber nach ihrer Zahl waren Häupter der Väter und über tausend und über hundert und Amtleute, die auf den König warteten, nach ihrer Ordnung ab- und zuzuziehen, einen jeglichen Monat einer, in allen Monaten des Jahrs. Eine jegliche Ordnung aber hatte vier und zwanzig tausend.

2 Ueber die erste Ordnung des ersten Monats war Jasabeam, der Sohn Sabdiels, und unter seiner Ordnung  
 3 waren vier und zwanzig tausend. \* Aus den Kindern aber Perez war der Oberste über alle Hauptleute der Heere im ersten  
 4 Monat. \* Ueber die Ordnung des andern Monats war Dodai, der Ahohiter, und Mikloth war Fürst über seine Ordnung, und unter seiner Ordnung waren  
 5 vier und zwanzig tausend. \* Der dritte Feldhauptmann des dritten Monats, der Oberste, war Benaja, der Sohn Jojada, des Priesters, und unter seiner Ordnung  
 6 waren vier und zwanzig tausend. \* Das ist der Benaja, der Held unter dreißigen und über dreißig, und seine Ordnung

31. A.A\* Item.

1-6. U.L: Monden.

31. Ferner. B: Im ... wurden sie aufgesucht u. unter ihnen gef. dW: untersucht. A: gemustert.

32. seine Br. ... allem Dienste. B: Sachen. dW: Angelegenheiten. vE: Geschäften.

1. Die K. J. nach ihrer Z., G. d. V. u. Obersten über ... ihre Amtl. ... nach allem Geschäfte ihrer Ordnungen, so ab- u. zuzogen Mond für M. B. dW: Und das sind ... B.dW.vE.A: dem K. dienten.

Israeli trans Jordanem contra occidentem in cunctis operibus Domini et in ministerium regis. \* Hebronitarum autem princeps fuit Jeria secundum familias et cognationes eorum. Quadragesimo anno regni David recensiti sunt, et inventi sunt viri fortissimi in Jazer Galaad, \* fratresque ejus robustioris aetatis, duomillia septingenti principes familiarum. Praeposuit autem eos David rex Rubenitis et Gaditis et dimidiae tribui Manasse in omne ministerium Dei et regis.

29,27.

Nm.32,1.

2Ch.19,5.  
Nm.32,33.

Fili autem Israel secundum numerum suum principes familiarum, tribuni et centuriones et praefecti, qui ministrabant regi juxta turmas suas, ingredienti et egredientes per singulos menses in anno. Viginti quatuor millibus singuli praeerant.

24,1.

Primae turmae in primo mense 2

11,11.28m.  
23,8.

Jesboam praeerat filius Zabdiel, et sub eo viginti quatuor millia. \* De filiis Phares princeps cunctorum principum in exercitu mense primo.

\* Secundi mensis habebat turmam 4

11,12.25m.  
23,9.

Dudia Ahohites, et post se alter nomine Macelloth, qui regebat partem exercitus viginti quatuor millium.

\* Dux quoque turmae tertiae in 5

11,22ss.25m.  
23,20ss.

mense tertio erat Banajas filius Jojadae sacerdos, et in divisione sua viginti quatuor millia. \* Ipse est Banajas fortissimus inter triginta et super triginta; praeerat autem tur-

4. Al.: millia.

5. Al.: sacerdotis.

vE: in allen Dingen, in Abtheilungen. dW.vE: antraten (intr.) u. abtr. B: was da ankam u. was abging.

2. dW.vE: bei f. Abtheilung.

3. K. P. der Ob. B.vE: Obersten (des Heeres). dW: Heeresobersten.

4. in seiner O. dW: von f. Abth. war M. Anführer [unter ihm]. vE: ebenfalls?

## XXVII.

## Ministri aulae. Principes tribuum.

αὐτῶν Ἀμιραζιὰθ υἱὸς αὐτοῦ. 7 Ὁ τέταρτος εἰς τὸν μῆνα τὸν τέταρτον Ἀσαήλ ὁ ἀδελφὸς Ἰωάβ, καὶ Ζαβδίας ὁ υἱὸς αὐτοῦ, καὶ οἱ ἀδελφοί, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 8 Ὁ πέμπτος τῷ μηνὶ τῷ πέμπτῳ ὁ ἡγούμενος Σαμαὼθ ὁ Ἰεζραὴλ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ εἴκοσι καὶ τέσσαρες χιλιάδες. 9 Ὁ ἕκτος μηνὶ τῷ ἕκτῳ Εἰρὰ υἱὸς Ἐκκῆς ὁ Θεκωίτης, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ εἴκοσι καὶ τέσσαρες χιλιάδες. 10 Ὁ ἕβδομος τῷ μηνὶ τῷ ἕβδομῳ Χελλῆς ὁ ἐκ Φαλλοῦς ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἐφραΐμ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 11 Ὁ ὄγδος τῷ μηνὶ τῷ ὄγδῳ Σοβχαὶ ὁ Οὐσαθὶ τῷ Ζαραὶ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 12 Ὁ ἑνάτος τῷ μηνὶ τῷ ἐνάτῳ Ἀβιέζερ ὁ ἐξ Ἀναθὼθ ἐκ γῆς Βενιαμὴν, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 13 Ὁ δέκατος τῷ μηνὶ τῷ δεκάτῳ Μοοραὶ ὁ ἐκ Νετωφαὶ τῷ Ζαραὶ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 14 Ὁ ἐνδέκατος τῷ μηνὶ τῷ ἐνδεκάτῳ Βαναΐας ὁ ἐκ Φαραθῶν τῶν υἱῶν Ἐφραΐμ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες. 15 Ὁ δωδέκατος εἰς τὸν μῆνα τὸν δωδέκατον Χολδαὶ ὁ ἐκ Νετωφατὶ τῷ Γοθονιήλ, καὶ ἐπὶ τῆς διαιρέσεως αὐτοῦ τέσσαρες καὶ εἴκοσι χιλιάδες.

16 Καὶ ἐπὶ τῶν φυλῶν Ἰσραὴλ· τῷ Ρουβὴν ἡγούμενος Ἐλιέζερ ὁ τοῦ Ζεχὶ· τῷ Συμεὼν Σαφατίας ὁ τοῦ Μααχά· 17 τῷ Λευὶ Ἀσμβίας ὁ τοῦ Καμονήλ· τῷ Ἀαρὼν Σαδοὶκ· 18 τῷ Ἰούδα Ἐλιὰβ τῶν ἀδελφῶν Δαβὶδ· τῷ Ἰσάακμαρ Ἀμαρὶ ὁ τοῦ Μιχαήλ· 19 τῷ Ζαβουλὼν Σαμιάας ὁ τοῦ Ἀβδίου· τῷ Νεφθαλὶ Ἰεριμουθ ὁ τοῦ Ὀζιήλ· 20 τῷ Ἐφραΐμ Ὠση

7 עֲמִיזָבֵד בְּנֵוֹ׃ הַרְבִּיעִי לַחֹדֶשׁ הַרְבִּיעִי  
עֲשֵׂה אֶל אָחִי יוֹאָב וְזַבְדִּיָּה בְנֵוֹ אַחֲרָיו  
וְעַל מַחְלַקְתּוֹ עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃  
8 הַחֲמִישִׁי לַחֹדֶשׁ הַחֲמִישִׁי הַפֶּשֶׁר  
שְׁמֹתָיו הַיְזָרָה וְעַל מַחְלַקְתּוֹ עֲשָׂרִים  
וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃ הַשְּׁשִׁי לַחֹדֶשׁ הַשְּׁשִׁי  
9 עִירָא בֶן־עֲקָשׁ הַתְּקוּעִי וְעַל מַחְלַקְתּוֹ  
עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃ הַשְּׁבִיעִי  
לַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי הַלֵּץ הַפְּלוּנִי מִן־בְּנֵי  
אֶפְרַיִם וְעַל מַחְלַקְתּוֹ עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה  
11 אֲלָף׃ הַשְּׁמִינִי לַחֹדֶשׁ הַשְּׁמִינִי סֹבְבֵי  
הַחֲשֵׁתִי לְזָרְחִי וְעַל מַחְלַקְתּוֹ עֲשָׂרִים  
12 וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃ הַתְּשִׁיעִי לַחֹדֶשׁ  
הַתְּשִׁיעִי אַבְיָעֵזֶר הַעֲנַתְוִתִּי לְבְנֵי־מִינִי  
וְעַל מַחְלַקְתּוֹ עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃  
13 הָעֲשִׂירִי לַחֹדֶשׁ הָעֲשִׂירִי מִהַרִּי  
הַנְּטוּפְתִי לְזָרְחִי וְעַל מַחְלַקְתּוֹ עֲשָׂרִים  
14 וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃ עֲשֵׂתִי עֲשָׂר׃ לְעֲשֵׂתִי  
עֲשָׂר׃ הַחֹדֶשׁ בְּנִיָּה הַפְּרַעַתְוִנִי מִן־בְּנֵי  
אֶפְרַיִם וְעַל מַחְלַקְתּוֹ עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה  
טו אֲלָף׃ הַשְּׁנַיִם עֲשָׂר׃ לְשָׁנַיִם עֲשָׂר׃  
הַחֹדֶשׁ חֲלָדִי הַנְּטוּפְתִי לְעַתְנִיָּאֵל  
וְעַל מַחְלַקְתּוֹ עֲשָׂרִים וָאַרְבָּעָה אֲלָף׃  
16 וְעַל שְׁבֻטִי יִשְׂרָאֵל לְרֹאשֹׁנִי נָגִיד  
אֲלִיעֶזֶר בֶּן־זִכְרִי לְשִׁמְעוֹנִי שְׁבֻטֵיהֶם  
17 בֶּן־מַעֲכָה׃ לְלֵוִי חֲשִׁבְיָה בֶּן־קַמְיָאֵל  
18 לְאַהֲרֹן צְדוּק׃ לְיִהוּדָה אֶלְיָהוּ מֵאֲחֵי  
דָּוִד לְיִשְׁשָׁכָר עֲמָרִי בֶּן־מִיכָאֵל׃  
19 לְזַבְוִלָן יִשְׁמַעְיָהוּ בֶּן־עֲבַדְיָהוּ לְנַפְתָּלִי  
כ וְרִימֹזַת בֶּן־עֲזַרְיָאֵל׃ לְבְנֵי אֶפְרַיִם

6. B: αὐτῆ Ζαβιάδ ὁ υἱὸς αὐτῆ. 7. B: Ζαβδίας (\* ὁ) υἱὸς. 8. B: Ἰεσραέ. 9. B† τῷ μ. τῷ ἕκτῳ Ὀδίας ὁ τῆ Ἐκκ. 11. A<sup>1</sup>: ὄγδος? A\* ὁ Οὐσ. τῷ Ζαρ. (B†, etiam celt. †, sed al. al.). 12. B: ἑννατος... ἐννάτῳ... Ἀν. ὁ ἐκ γ. Βενιαμίν. 13. B: Μεηρά ὁ ἐκ Νετωφαθί. 14. B: ἐκ Φαρ. ἐκ τ. 15. B: Χολ-

הש' בפתח v. 8.  
לבן ומיני ק' ib. v. 12.  
בנ' א בשוא v. 13.

dia ... Νετωφαθί. 18. EFX: Ἐλία. B: Ἀμβρί. 19. B: Ἰεριμώθ.



Die Amtleute nach den zwölf Monaten. Die Fürsten der Stämme. **XXVII.**

war unter seinem Sohne Ammi Sabad.

7 \* Der vierte im vierten Monat war Asahel, Joabs Bruder, und nach ihm Sabadja, sein Sohn, und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tau-

8 send. \* Der fünfte im fünften Monat war Samehuth, der Jesrahiter, und unter seiner Ordnung waren vier und

9 zwanzig tausend. \* Der sechste im sechsten Monat war Ira, der Sohn Iffes, der Thekoiter, und unter seiner Ordnung

10 waren vier und zwanzig tausend. \* Der siebente im siebenten Monat war Helez, der Beloniter, aus den Kindern Eph-

11 raim, und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend. \* Der achte

12 im achten Monat war Sibechai, der Husathiter, aus den Sarehitern, und unter seiner Ordnung waren vier und

13 zwanzig tausend. \* Der neunte im neunten Monat war Abieser, der Anthothiter, aus den Kindern Gemini, und unter seiner Ordnung waren vier und

14 zwanzig tausend. \* Der zehnte im zehnten Monat war Maherai, der Netophathiter, aus den Serahitern, und unter seiner Ordnung waren vier und

15 zwanzig tausend. \* Der elfte im elften Monat war Benaja, der Birgathoniter, aus den Kindern Ephraim, und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig

16 tausend. \* Der zwölfte im zwölften Monat war Heldai, der Netophathiter, aus Athniel, und unter seiner Ordnung waren vier und zwanzig tausend.

17 Ueber die Stämme Israel aber waren diese: unter den Rubenitern war Fürst Elieser, der Sohn Sichri; unter den Simeonitern war Scephatja, der Sohn

18 Maecha; \* unter den Leviten war Hasabja, der Sohn Kemuels; unter den

19 Aronitern war Zadok; \* unter Juda war Elihu, aus den Brüdern Davids; unter Issaschar war Amri, der Sohn

20 Michaels; \* unter Sebulon war Jesmaja, der Sohn Obadja; unter Naphthali war Jeremoth, der Sohn Asriels;

21 \* unter den Kindern Ephraim war Hosea,

mae ipsius Amizabad filius ejus.

11,26.  
29m.23,24.

\* Quartus, mense quarto, Asahel 7 frater Joab, et Zabadias filius ejus post eum, et in turma ejus viginti

11,27.

quatuor millia. \* Quintus, mense 8 quinto, princeps Samaoth Jezerites, et in turma ejus viginti quatuor

11,28.

millia. \* Sextus, mense sexto, Hira 9 filius Acces Thecutes, et in turma

11,27.

ejus viginti quatuor millia. \* Septi- 10 mus, mense septimo, Helles Phallo-

21,4.29m.21.  
18.

11 nites de filiis Ephraim, et in turma ejus viginti quatuor millia. \* Octa- 11

11,28;  
Jer. 1,1.

12 vus, mense octavo, Sobochai Husa- thites de stirpe Zarahi, et in turma

11,30.

13 ejus viginti quatuor millia. \* Nonus, 12 mense nono, Abiezer Anathothites de filiis Gemini, et in turma ejus

14 viginti quatuor millia. \* Decimus, 13 mense decimo, Marai, et ipse Ne-

11,31.29m.  
23,20,30.

15 tophathites de stirpe Zarai, et in turma ejus viginti quatuor millia.

11,30.

\* Undecimus, mense undecimo, Ba- 14 najas Pharathonites de filiis Ephraim, et in turma ejus viginti quatuor

15 millia. \* Duodecimus, mense duode- cimo, Holdai Netophathites, de stirpe

16 Gothomel, et in turma ejus viginti quatuor millia.

Porro tribubus praeerant Israel: 16

Nm.34,18.

Rubenitis dux Eliezer, filius Zechri;

Simeonitis dux Saphatias, filius Maa-

26,30.

17 cha; \* Levitis Hasabias, filius Ca-

24,3,29,22;  
2,13.1Sm.16,  
6.

18 muel; Aaronitis Sadoc; \* Juda Eliu, 18

frater David; Issachar Amri, filius

Michael; \* Zabulonitis Jesmajas, fi-

19 lius Abdiae; Nephthalitibus Jerimoth,

19 filius Ozriel; \* filiis Ephraim Osee, 20

20

16. S: in Isr.

7-15. U.L: Monden.

12. Benjaminitern.

## XXVII.

## Joabi recensio non perfecta. Davidis ministri.

ὁ τοῦ Ὠζίου· τῷ ἡμίσει φυλῆς Μανασσῆ  
Ἰωὴλ ὁ τοῦ Φαδαῖα· <sup>21</sup> τῷ ἡμίσει φυλῆς  
Μανασσῆ τῷ ἐν Γαλαὰδ Ἰαδδαὶ ὁ τοῦ Ζαβ-  
δίου τοῖς υἱοῖς Βενιαμὴν Ἀσιήλ ὁ τοῦ Ἀβεν-  
νήρ· <sup>22</sup> τῷ Δάν Ἐζριήλ ὁ τοῦ Ἰωράμ. Οὗτοι  
πατριάρχαι τῶν φυλῶν Ἰσραήλ.

<sup>23</sup> Καὶ οὐκ ἔλαβεν Δαυὶδ τὸν ἀριθμὸν αὐ-  
τῶν ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ κάτω, ὅτι κύριος  
εἶπεν πληθῦναι τὸν Ἰσραήλ ὡς τοὺς ἀστέρας  
τοῦ οὐρανοῦ. <sup>24</sup> Καὶ Ἰωάβ ὁ τῆς Σαρουῖα  
ἤρξατο ἀριθμεῖν ἐν τῷ λαῷ, καὶ οὐ συνετέλε-  
σεν· καὶ ἐγένετο ἐν τούτοις ὀργὴ ἐπὶ τὸν  
Ἰσραήλ, καὶ οὐ κατεχωρίσθη ὁ ἀριθμὸς ἐν  
βιβλίῳ λόγων τῶν ἡμερῶν τοῦ βασιλέως  
Δαυίδ.

<sup>25</sup> Καὶ ἐπὶ τῶν θησαυρῶν τοῦ βασιλέως  
Ἀζμὼθ ὁ τοῦ Ὠδιήλ, καὶ ἐπὶ τῶν θησαυρῶν  
τῶν ἐν ἀγρῷ καὶ ἐν ταῖς κώμαις καὶ ἐν τοῖς  
ἐποικίσις καὶ ἐν τοῖς πύργοις Ἰωνάθαν ὁ τοῦ  
Ὠζίου. <sup>26</sup> Ἐπὶ δὲ τῶν γεωργούντων τὴν γῆν  
τῶν ἐργαζομένων Ἐζραὶ ὁ τοῦ Χελούβ.  
<sup>27</sup> Καὶ ἐπὶ τῶν χωρίων Σεμεὶ ὁ Ῥαμαθαῖος·  
καὶ ἐπὶ τῶν θησαυρῶν τῶν ἐν τοῖς χωρίοις  
τοῦ οἴνου Ζαβδὶ ὁ τοῦ Σεφρί. <sup>28</sup> Καὶ ἐπὶ  
τῶν ἐλαιῶνων καὶ ἐπὶ τῶν συκαμίνων τῶν ἐν  
τῇ πεδινῇ Βαλλανὰ ὁ Γεδώρ· ἐπὶ δὲ τῶν  
θησαυρῶν τοῦ ἐλαίου Ἰωάς. <sup>29</sup> Καὶ ἐπὶ τῶν  
βοῶν τῶν νομάδων τῶν ἐν τῷ Σαρῶν Σατραὶ  
ὁ Σαρωνίτης· καὶ ἐπὶ τῶν βοῶν τῶν ἐν τοῖς  
ἀλύωσιν Σωφάτ ὁ τοῦ Ἀδαί. <sup>30</sup> Ἐπὶ δὲ τῶν  
καμήλων Οὐβίας ὁ Ἰσμαηλίτης· ἐπὶ δὲ τῶν  
ὄνων Ἰαδίας ὁ ἐκ Μαραθῶν. <sup>31</sup> Καὶ ἐπὶ τῶν  
προβάτων Ἰωεζιζ ὁ Ἀγαρίτης. Πάντες οὗ-  
τοι προστάται ὑπαρχόντων Δαυὶδ τοῦ βασι-  
λέως.

<sup>32</sup> Καὶ Ἰωνάθαν ὁ πατράδελφος Δαυὶδ  
σύμβουλος, ἄνθρωπος συνετὸς καὶ γραμμα-

20. A<sup>1</sup>: τῷ ἡμισυ? B: Ἰωὴλ υἱὸς Φ. A<sup>1</sup>: Φαλδί  
(Φαδαῖα A<sup>2</sup>B; FX: Φαδαῖς). 21. A<sup>1</sup>: ἡμίσι? B: τῷ  
ἐν γῆ Γαλ. Ἰαδαὶ ὁ τῷ Ζαδαῖς ... Βενιαμὴν Ἰασιήλ.  
22. B: Ἀζαριήλ ὁ τῷ Ἰωάβ. 23. B: εἶπε κυρ. 24. B:  
ὁ τῷ Σαρ. ... \* τὸν. 25. A<sup>2</sup>B: Ἀσμὼθ ... Ὀδιήλ. B:  
Ὀζίς. 26. B: Καὶ ἐπὶ τῶν θησ. ... Ἐσδρί. 27. B:  
Σεμ. ὁ ἐκ Ῥαήλ. 28. B: Βαλλανὰν ὁ Γεδωρίτης.  
29. B: Ἀδλί (Αδαί AEX; F: Ἀδλαί). 30. B: Ἀβίας  
... Μεραθῶν. 31. B: Ἰαζιζ (EX: Ἰωάς). 32. B\* κ.  
γραμμ. αὐτ.

הוֹשֵׁעַ בֶּן-עֲזַיָּהוּ לְחֻצֵי שְׁבֵט מְנַשֶּׁה  
<sup>21</sup> יוֹאֵל בֶּן-פְּדִיָּהוּ: לְחֻצֵי הַמְּנַשֶּׁה  
גְּלַעָדָה יְהוּ בֶן-זְכַרְיָהוּ לְבְנֵימִן  
<sup>22</sup> יַעֲשִׂיאל בֶּן-אֲבָנָר: לְדָן עֲזַרְיָאֵל בֶּן-  
יִרְחָם אֱלֵה שָׂרֵי שְׁבֵטֵי יִשְׂרָאֵל:

<sup>23</sup> וְלֹא-נָשָׂא דָוִד מִסְפָּרָם לְמִבְּנֵי  
עֲשָׂרִים שָׁנָה וּלְמִשְׁתָּה פִי אָמַר  
יְהוָה לְהַרְבּוֹת אֶת-יִשְׂרָאֵל כְּכֹכְבֵי  
<sup>24</sup> הַשָּׁמַיִם: יוֹאָב בֶּן-צְרוּיָה הִחֵל לְמִנּוֹת  
וְלֹא כָּלָה וַיְהִי בְזֹאת קֶצֶף עַל-יִשְׂרָאֵל  
וְלֹא עָלָה הַמִּסְפָּר בַּמִּסְפָּר דְּבָרָיו  
הַיָּמִים לְמֶלֶךְ דָּוִד:

<sup>25</sup> וְעַל אֲצֵרוֹת הַמֶּלֶךְ עֲזַמּוֹת בֶּן-  
עֲזַיָּאֵל וְעַל-הָאֲצֵרוֹת בַּשָּׂדֶה בְּעָרִים  
וּבְפָּרִים וּבְמִגְדָּלוֹת וַיְהוֹנָתָן בֶּן-  
<sup>26</sup> עֲזַיָּהוּ: וְעַל עֵשֶׂי מְלֵאכֶת הַשָּׂדֶה  
לְעִבְדֵת הָאָדָמָה עֲזָרִי בֶן-פְּלוֹב:  
<sup>27</sup> וְעַל-הַפָּרָמִים שְׁמַעִי הַרְמָתִי וְעַל  
שְׁבַפְרָמִים לְאֲצֵרוֹת הַיַּיִן זַבְדִּי  
<sup>28</sup> הַשְּׁפָמִי: וְעַל-הַיְיִתִּים וְהַשְּׁקָמִים  
אִשֵּׁר בַּשְּׂפֵלָה בְּעַל חָנָן הַגְּדָרִי וְעַל-  
<sup>29</sup> אֲצֵרוֹת הַשָּׁמֶן יוֹעֵשׁ: וְעַל-הַבְּקָר  
הַרְעִים בְּשָׁרוֹן שְׁמָרִי הַשְּׂרוּנִי וְעַל-  
ל הַבְּקָר בְּעַמְמָקִים שְׁפֹט בֶּן-עַדְלָי: וְעַל-  
הַגְּמָלִים אֹזְבִיל הַיִּשְׁמַעְלִי וְעַל-  
<sup>31</sup> הָאֲתָנּוֹת יְחִזְיָהוּ הַמְרֹנְתִי: וְעַל-  
הַצֹּאן יִזִּיז הַהַגְרִי פֶלֶאֱלֵה שָׂרֵי  
הַרְכוֹשׁ אִשֵּׁר לְמֶלֶךְ דָּוִד:

<sup>32</sup> וַיְהוֹנָתָן הוֹדֵד-דָּוִד יוֹעֵץ אִישׁ-מִבְּנֵי

בנ"א הב' בקמץ ib. שרטי כ' v. 29.

23. B.vE: nahm ... auf. dW: hat n. aufnehmen  
lassen. B.dW.vE.A: St. des Himmels.

24. B: Erzählung der Jahrgeschichte. vE: Tages-  
gesch. dW: Rechnung d. Zeitgesch. A: in die Jahr-  
bücher.

25. B.dW.A: die Schätze des K. vE: Vorräthe.

## Stammfürsten. Joabs unvollendete Zählung. Die Obersten üb. d. Güter Davids. XXVII.

der Sohn Asasja; unter dem halben Stamm Manasse war Joel, der Sohn

21 Bedaja; \* unter dem halben Stamm Manasse in Gilead war Jddo, der Sohn Sacharja; unter Benjamin war Jaestel, 22 der Sohn Abners; \* unter Dan war Asareel, der Sohn Jerohams. Das sind die Fürsten der Stämme Israel.

23 Aber David nahm die Zahl nicht derer, die von zwanzig Jahren und darunter waren; denn der Herr hatte geredet, Israel zu mehren wie die Sterne

24 am Himmel. \* Joab aber, der Sohn Beruja, der hatte angefangen zu zählen und vollendete es nicht, denn es kam darum ein Zorn über Israel; darum kam die Zahl nicht in die Chronica des Königs David.

25 Ueber den Schatz des Königs war Asmaveth, der Sohn Adiels, und über die Schätze auf dem Lande in Städten, Dörfern und Schlössern war Jonathan,

26 der Sohn Usia. \* Ueber die Ackerleute, das Land zu bauen, war Esri, der

27 Sohn Chelubs. \* Ueber die Weinberge war Simej, der Ramathiter; über die Weinkeller und Schätze des Weins war

28 Sabdi, der Siphimiter. \* Ueber die Delgärten und Maulbeerbäume in den Auen war Baal Hanan, der Gaderiter;

29 über den Delschatz war Joas. \* Ueber die Weiderinder zu Saron war Citrai, der Saroniter; aber über die Rinder in Gründen war Saphat, der Sohn Adlai.

30 \* Ueber die Kameele war Obil, der Ismaeliter. Ueber die Esel war Jehedja, 31 der Meronothiter. \* Ueber die Schafe war Jassu, der Hagariter. Diese waren alle Obersten über die Güter des Königs David.

32 Jonathan aber, Davids Vetter, war der Rath und Hofmeister und Kanzler;

filius Ozaziu; dimidiae tribui Manasse Joel, filius Phadajae; \* et 21 dimidiae tribui Manasse in Galaad Jaddo, filius Zachariae; Benjamin autem Jasiel, filius Abner; \* Dan 22 vero Ezrihel, filius Jeroham. Hi principes filiorum Israel.

Noluit autem David numerare eos 23 a viginti annis inferius; quia dixerat Dominus, ut multiplicaret Israel quasi stellas coeli. \* Joab filius 24 Sarviae coeperat numerare nec complevit, quia super hoc ira irruerat in Israel; et ideo numerus eorum, qui fuerant recensiti, non est relatus in fastos regis David.

26, 20, 26. Super thesauros autem regis fuit 25 Azmoth filius Adiel, his autem thesauris, qui erant in urbibus et in vices et in turribus, praesidebat Jonathan filius Oziae. \* Opere autem 26 rustico et agricolis, qui exercebant terram, praeerat Ezri filius Chelub; \* vinearumque cultoribus Semejas 27 Romathites, cellis autem vinariis Zabdias Aphonites. \* Nam super 28 oliveta et ficeta, quae erant in campestribus, Balanan Gederites; super apothecas autem olei Joas. \* Porro 29 armentis, quae pascebantur in Saron, praepositus fuit Setrai Saronites; et super boves in vallibus Saphat, filius Adli; \* super camelos vero Ubil 30 Ismahelites; et super asinos Jadius Meronathites; \* super oves quoque 31 Jaziz Agareus. Omnes hi principes substantiae regis David.

29m. 21, 21. Jonathan autem, patruus David, 32 consiliarius, vir prudens et litteratus;

27. Al.: Ramathites. 31. S.: Agareus.

dW: Borr. auf d. Felde. B.dW.vE.A: und (auf, in den) Thürmen.

26. B: die so die Feldarbeit thaten. dW.vE: Feldarbeiter beim Bau des L.

27. über die Sch. d. W. die darinnen waren. B: daß was von den Weinb. kam zu den ... dW: Weinvorräthe in den Weinb.

28. B: Delbäume u. die wilden Feigenb. welche

in d. Gründen waren. dW: Sykomoren. dW.vE: in der Nieberung. B: Schätze des Dels. dW.vE: Delvorräthe.

29. B.dW.vE.A: Rinder die in (auf) S. weideten.

30. B.dW.vE: Eseltinnen.

31. B.dW.vE.A: die Habe.

32. war Rath, ein verständiger u. gelehrter Mann. B: verst. M. u. Schreiber. vE: Rathgeber.

## XXVII.

Davidis praecepta extrema ad populum convocatum.

τὸν αὐτὸς· καὶ Ἰερὴλ ὁ τοῦ Ἀχαμι μετὰ τῶν υἱῶν τοῦ βασιλέως. <sup>33</sup> Καὶ Ἀχιτόφελ σύμβουλος τοῦ βασιλέως, καὶ Χουσί πρῶτος φίλος τοῦ βασιλέως. <sup>34</sup> Καὶ μετ' αὐτὸν Ἀχιτόφελ ἐχόμενος Ἰωθαὲ ὁ τοῦ Βαβαίου καὶ Ἀβιάθαρ· καὶ Ἰωάβ ἀρχιστρατήγος τοῦ βασιλέως.

**XXVIII.** Καὶ ἐξεκκλησιάσεν Δαυὶδ πάντας τοὺς ἀρχοντας Ἰσραὴλ, ἀρχοντας τῶν κριτῶν, καὶ πάντας τοὺς ἀρχοντας τῶν ἐφημεριῶν τῶν περὶ τὸ σῶμα τοῦ βασιλέως, καὶ ἀρχοντας τῶν χιλιάδων καὶ τῶν ἑκατοσιτάδων, καὶ τοὺς γαζοφύλακας, καὶ τοὺς ἐπὶ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῦ καὶ πάσης τῆς κτήσεως τοῦ βασιλέως καὶ τῶν υἱῶν αὐτοῦ σὺν τοῖς ἐντοῦχοις, καὶ τοὺς δυνάστας, καὶ τοὺς μαχητὰς τῆς στρατιᾶς ἐν Ἱερουσαλὴμ. <sup>2</sup> Καὶ ἔστη Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς ἐν μέσῳ τῆς ἐκκλησίας καὶ εἶπεν· Ἀκούσατέ μου, ἀδελφοί μου καὶ λαὸς μου. Ἐμοὶ ἐγένετο ἐπὶ καρδίαν οἰκοδομῆσαι οἶκον ἀναπαύσεως τῆς κιβωτοῦ διαθήκης κυρίου καὶ στάσιν ποδῶν κυρίου ἡμῶν, καὶ ἠτοίμασα τὰ εἰς τὴν κατασκήνωσιν ἐπιτήδεια. <sup>3</sup> Καὶ ὁ θεὸς εἶπεν· Οὐκ οἰκοδομήσεις ἐμοὶ οἶκον τοῦ ἐπονομάσαι τὸ ὄνομά μου ἐπ' αὐτῷ, ὅτι ἄνθρωπος πολεμιστῆς εἶ σὺ καὶ αἵματα ἐξέχεας. <sup>4</sup> Καὶ ἐξελέξατο κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἐν ἐμοὶ ἀπὸ παντὸς οἴκου τοῦ πατρὸς μου εἶναι βασιλεῖα ἐπὶ Ἰσραὴλ εἰς τὸν αἰῶνα· καὶ ἐν Ἰούδα ἤρῃτικεν τὸ βασίλειον, καὶ ἐξ οἴκου Ἰούδα τὸν οἶκον τοῦ πατρὸς μου, καὶ εἰ τοῖς υἱοῖς τοῦ πατρὸς μου ἐν ἐμοὶ ἠθέλησεν τοῦ γενέσθαι με βασιλεῖα ἐπὶ τῷ παντὶ Ἰσραὴλ. <sup>5</sup> Καὶ ἀπὸ πάντων υἱῶν μου, ὅτι πολλοὺς υἱοὺς δίδωκέν μοι κύριος, ἐξελέξατο ἐν Σαλωμών τῷ υἱῷ μου καθίσει αὐτὸν ἐπὶ θρόνον βασιλείας κυρίου ἐπὶ Ἰσραὴλ. <sup>6</sup> Καὶ εἶπέν μοι ὁ θεός· Σαλωμών ὁ υἱός σου οἰκοδομήσει τὸν οἶκόν μου καὶ τὴν ἀύλην μου· ὅτι ἠρέτικα ἐν αὐτῷ εἶναι μου υἱόν, καὶ γὰρ

32. B: Ἰεὴλ ὁ τῶ Ἀχαμι.

33. B\* Καὶ ... † (a. πρῶτ.) ὁ.

34. B: μετὰ τῶτον ... Ἰωδαε.

1. A<sup>1</sup>X\* κ. πάσης τ. κτ. - ἐν μέσῳ. (A<sup>2</sup>B†).2. B\* ὁ βασ. (AEFX†). A<sup>1</sup>: ἐν μέσῳ. A<sup>1</sup>X\* (alt.) μβ (A<sup>2</sup>B†). FX† (p. στάσ.) τῷ ὑποποδίῳ. A<sup>2</sup>: ἐτοίμ.

3. FX† (p. ἐπονομ.) με. B: αἷμα (αἵματα AEFX).

4. B\* (pr.) τῶ. FX: ἐξελέξατο ἡγούμενον (pro ἡγ. τὸ βασ.). A<sup>2</sup>B† (a. alt. βασιλεῖα) εἰς (A<sup>1</sup>FX\*). B\* τῷ.

5. B† (p. πάντ.) τῶν ... ἔδωκέ. X† (a. ἐξελέξ.) καὶ. FX\* αὐτόν. B† (a. Ἰσρ.) τόν.

וְכֹפֶר הוּא וַיְחִיאל בֶּן-חַכְמֹנִי עִם-  
33 בְּנֵי הַמֶּלֶךְ: וְאַחִיתָפַל יוֹעֵץ לַמֶּלֶךְ:  
34 וְחֹוֹשֵׁי הָאָרֶץ רַע הַמֶּלֶךְ: וְאַחֲרָיו  
אַחִיתָפַל יְהוֹיָדָע בֶּן-בְּנֵיהוּ וְאַבִּיתָר  
וְשֶׁר-צָבָא לַמֶּלֶךְ יוֹאָב:

**XXVIII.** וַיִּקְהַל דָּוִד אֶת-כָּל-

שָׂרֵי יִשְׂרָאֵל שָׂרֵי הַשְּׁבֵטִים וְשָׂרֵי  
הַמַּחְלָקוֹת הַמִּשְׁרָתִים אֶת-הַמֶּלֶךְ  
וְשָׂרֵי הָאֲלָפִים וְשָׂרֵי הַמֵּאוֹת וְשָׂרֵי  
כָּל-רִכּוּשֵׁי-מִקְנֵה לַמֶּלֶךְ וּלְבָנָיו עִם-  
הַסָּרִיסִים וְהַגְּבוּרִים וְלְכָל-גְּבוּר חֵיל  
2 אֶל-יְרוּשָׁלַם: וַיָּקָם דָּוִד הַמֶּלֶךְ עַל-  
רַגְלָיו וַיֹּאמֶר שָׁמְעוּנִי אַחֵי וְעַמִּי  
אֲנִי עִם-לִבְבִי לְבָנוֹת בַּיִת מְנוּחָה  
לְאַרְוֹן בְּרִית-יְהוָה וּלְהֵדֵם רַגְלֵי  
3 אֱלֹהֵינוּ וְהַכִּינוּתִי לְבָנוֹת: וְהֵאלֹהִים  
אָמַר לִי לֹא-תִבְנֶה בַיִת לְשְׁמִי כִּי  
4 אִישׁ מַלְחָמוֹת אַתָּה וְדַמִּים שָׁפַכְתָּ:  
וַיִּבְחַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל כִּי מִכָּל  
בֵּית-אָבִי לְהִיוֹת לַמֶּלֶךְ עַל-יִשְׂרָאֵל  
לְעוֹלָם כִּי בִיהוּדָה בָּחַר לְנָגִיד וּבְבֵית  
יְהוּדָה בַּיִת אָבִי וּבְבָנֵי אָבִי כִּי רָצָה  
ה לְהַמְלִיךָ עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל: וּמִכָּל-בְּנָיו  
כִּי רַבִּים פְּנִים נָתַן לִי יְהוָה וַיִּבְחַר  
בְּשַׁלְמֹה בְנִי לְשֵׁבֶת עַל-פֶּסֶא מַלְכוּת  
6 יְהוָה עַל-יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר לִי שַׁלְמֹה  
בְנֶךָ הוּא-יִבְנֶה בַיִתִּי וְהִצַּרְוּתִי כִּי-  
בָחַרְתִּי כֹּו לִי לְבֶן וְאֲנִי אֶתִּיה־

בנ"א בקמץ v. 1.

33. Architer.

34. dW: Heeroberster. B: der Ob. über das H. vE: Heerführer. A: Heeresfürst.

1. und die Helden, u. alle ... (28, 1. 31). dW.vE: Habe u. Herden. dW: sammt den Hämlingen ... vE: Höflingen. A: Kämmerlingen. B: ja einen jeden tapf. Held.

2. der Fußsch. der Rühre ... angeschickt. dW: erhob

Diener Davids. Versammlung Israels u. Davids letzte Anordnungen. **XXVII.**

und Jehiel, der Sohn Hachmoni, war  
 33 bei den Kindern des Königs. \* Achitophel war auch Rath des Königs; Hufai, der Arachiter, war des Königs  
 34 Freund. \* Nach Achitophel war Jojada, der Sohn Benaja, und Abjathar. Joab aber war Feldhauptmann des Königs.

**XXVIII. (XXIX.)** Und David versammelte gen Jerusalem alle Obersten Israels, nehmlich die Fürsten der Stämme, die Fürsten der Ordnungen, die auf den König warteten, die Fürsten über tausend und über hundert, die Fürsten über die Güter und Vieh des Königs und seiner Söhne, mit den Kämmerern, die Kriegsmänner und alle  
 2 tapfere Männer. \* Und David, der König, stand auf seinen Füßen und sprach: Höret mir zu, meine Brüder und mein Volk! Ich hatte mir vorgenommen ein Haus zu bauen, da ruhen sollte die Lade des Bundes des Herrn, und ein Fußschemel den Füßen unsers Gottes; und hatte mich geschickt zu bauen.  
 3 \* Aber Gott ließ mir sagen: Du sollst meinem Namen nicht ein Haus bauen, denn du bist ein Kriegsmann und hast  
 4 Blut vergossen. \* Nun hat der Herr, der Gott Israels, mich erwählet aus meines Vaters ganzem Hause, daß ich König über Israel sein sollte ewiglich; denn er hat Juda erwählet zum Fürstenthum, und im Hause Juda meines Vaters Haus, und unter meines Vaters Kindern hat er Gefallen gehabt an mir, daß er mich über ganz Israel zum Könige machte. \* Und unter allen meinen Söhnen (denn der Herr hat mir viele Söhne gegeben) hat er meinen Sohn Salomo erwählet, daß er sitzen soll auf dem Stuhl des Königreichs des Herrn  
 6 über Israel. \* Und hat mir geredet: Dein Sohn Salomo soll mein Haus und Hof bauen; denn ich habe ihn mir erwählet zum Sohne, und ich will

ipse et Jahiel filius Hachamoni erant cum filiis regis. \* Achitophel etiam  
 2Sm. 15, 12. 37. consiliarius regis, et Chusai Arachites amicus regis. \* Post Achitophel  
 1Mcc. 7, 8. v. 5. fuit Jojada filius Banajae, et Abiathar. Princeps autem exercitus regis erat  
 2Sm. 8, 16, 20. 23. Joab.

(Jos. 24, 1. Convocavit igitur David **XXVIII.**  
 27, 16, 22, 17; 27, 1. omnes principes Israel, duces tribuum et praepositos turmarum, qui ministrabant regi; tribunos quoque et centuriones et qui praeerant substantiae et possessionibus regis, filiosque suos cum eunuchis, et potentes et robustissimos quosque  
 29, 6. in exercitu Jerusalem. \* Cumque  
 27, 25. surrexisset rex et stetisset, ait: Audite me, fratres mei et populus meus! Cogitavi, ut aedificarem domum, in qua requiesceret arca foederis Domini et scabellum pedum Dei nostri; et ad aedificandum  
 1Sm. 8, 15. 1Rg. 22, 9; 2Sm. 23, 8. omnia praeparavi. \* Deus autem  
 22, 7 ss. 1Rg. 8, 17 ss. dixit mihi: Non aedificabis domum nomini meo, eo quod sis vir bellator et sanguinem fuderis. \* Sed  
 Thr. 2, 1. Ps. 99, 5. 132, 7. Ez. 43, 7. 4 elegit Dominus Deus Israel me de universa domo patris mei, ut essem rex super Israel in sempiternum; de Juda enim elegit principes, porro de domo Juda domum patris mei, et de filiis patris mei placuit ei ut me eligeret regem super cunctum Israel. \* Sed et de  
 5, 2. Gn. 49, 8. 10. filiis meis (filios enim mihi multos dedit Dominus) elegit Salomonem filium meum, ut sederet in throno regni Domini super Israel. \* Dixitque mihi: Salomon filius tuus aedificabit domum meam et atria mea; ipsum enim elegi mihi in filium, et

6. Al.: altaria mea.

1. A.A: und das Vieh. 2. U.L: stund.

sich. vE: stellte sich. B.dW.vE: auf seine Füße. B: hatte in meinem Herzen ein H. der Ruhe zu b. für ... dW.vE: im Sinn. A: gedachte. vE: zur R. B: hatte zubereitet. vE: bereitete Vorrath zum Bau. A: schaffte Alles herbei.  
 4. B.dW.vE: zum Fürsten.  
 5. dW: Throne des Königthums. vE.A: Reiches.  
 6. Höfe. B.dW.vE: Vorhöfe.

## XXVIII. Davidis praecepta extrema ad populum convocatum.

ἔσομαι αὐτῷ εἰς πατέρα. <sup>7</sup> Καὶ κατορθώσω τὴν βασιλείαν αὐτοῦ ἕως αἰῶνος, ἔαν ἰσχύσῃ τοῦ φυλάσασθαι τὰς ἐντολάς μου καὶ τὰ κρίματά μου, ὡς ἡ ἡμέρα αὐτή. <sup>8</sup> Καὶ νῦν κατὰ πρόσωπον πάσης ἐκκλησίας κυρίου καὶ ἐν ὧσιν θεοῦ ἡμῶν· φυλάσσεσθε καὶ ζητήσατε πάσας τὰς ἐντολάς κυρίου θεοῦ ὑμῶν, ἵνα κληρονομήσητε τὴν γῆν τὴν ἀγαθὴν καὶ κατακληρονομήσητε τοῖς υἱοῖς ὑμῶν μεθ' ὑμᾶς ἕως αἰῶνος. <sup>9</sup> Καὶ νῦν, Σαλωμὼν υἱέ μου, γινῶθι τὸν θεὸν τῶν πατέρων σου καὶ δούλευε αὐτῷ ἐν καρδίᾳ τελείᾳ καὶ ψυχῇ θελούσῃ· ὅτι πάσας καρδίας ἐξετάζει κύριος καὶ πᾶν ἐνθύμημα γινώσκει. Ἐὰν ζητήσῃς αὐτόν, εὐρεθήσεται σοι· καὶ ἔαν καταλείψῃς αὐτόν, καταλείψει σε εἰς τέλος. <sup>10</sup> Ἴδε νῦν, ὅτι κύριος ἠρέτικέν σε οἰκοδομηῆσαι αὐτῷ οἶκον εἰς ἀγίασμα· ἰσχυε καὶ ποίει.

<sup>11</sup> Καὶ ἔδωκεν Δαυὶδ Σαλωμὼν τῷ υἱῷ αὐτοῦ τὸ παράδειγμα τοῦ ναοῦ καὶ τῶν οἴκων αὐτοῦ καὶ ζακχῶ αὐτοῦ καὶ τῶν ὑπερώων καὶ τῶν ἀποθηκῶν τῶν ἐσωτέρων καὶ τοῦ οἴκου τοῦ ἐξιλασμοῦ, <sup>12</sup> καὶ τὸ παράδειγμα ὃ εἶχεν ἐν πνεύματι αὐτοῦ τῶν αὐλῶν οἴκου κυρίου, καὶ πάντων τῶν παστοφοριῶν τῶν κύκλω τῶν εἰς τὰς ἀποθήκας οἴκου κυρίου καὶ τῶν ἀποθηκῶν τῶν ἁγίων, <sup>13</sup> καὶ τῶν καταλυμάτων τῶν ἑφημεριῶν τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν εἰς πᾶσαν ἐργασίαν λειτουργίας οἴκου κυρίου, καὶ τῶν ἀποθηκῶν τῶν λειτουργησίων σκευῶν τῆς λατρείας οἴκου κυρίου. <sup>14</sup> Καὶ τὸν σταθμὸν τῆς ὀλκῆς αὐτῶν τῶν τε χρυσοῦν καὶ ἀργυρῶν, <sup>15</sup> λυχνιῶν τὴν ὀλκὴν ἔδωκεν αὐτῷ

8. B: φυλάσασθε ... † (a. θεῶ) τῶ. A<sup>1</sup>: κατακληρονομήσεται? FX† (p. κατακλ.) αὐτήν. 9. B\* με ... ἐτάζει (X: ἐκζητεῖ). A<sup>1</sup>: ἔαν καταλίψει (?). 10. A<sup>1</sup>: Εἶδε? 11. B: καὶ τῶν ζακχῶν. 12. FX (pro ὃ εἶχεν ἐν πν. αὐτ.) πάντων ὧν ἦν ἐν πν. μετ' αὐτῶ καὶ. 13. B† (p. καταλ.) καὶ (AEFX\*). 14-16. FX: εἰς τὸ χρυσοῦν καὶ τὸν σταθμὸν τῆς ὀλκῆς αὐτῶ πᾶσι τοῖς σκεύεσι δελείας καὶ δελείας καὶ πᾶσι τοῖς σκεύεσι τῶ ἀργυρίῳ ἐν σταθμῷ παντὶ σκεύει δελείας καὶ δελείας, καὶ σταθμὸν ταῖς λυχνίαις ταῖς χρυσαῖς καὶ τοῖς λυχνίοις αὐτῶν, χρυσοῖον ἐν σταθμῷ λυχνίας καὶ λυχνίας καὶ τοῖς λυχνίοις αὐτῆς καὶ ταῖς λυχνίαις τῶν τε χρυσοῦν καὶ ἀργυρῶν λυχνιῶν τὴν ὀλκὴν ἔδωκεν αὐτῷ, καὶ τῶν λυχνιῶν ἔδωκεν αὐτῷ τὴν ὀλκὴν, ὁμοίως τὸν σταθμὸν τῶν τραπ. κτλ.

7 לו לאב: וְהַכִּינֹתִי אֶת־מַלְכוּתִי  
עַד־לְעוֹלָם אִם־יִחַזֵּק לַעֲשׂוֹת מִצְוֹתַי  
8 וּמִשְׁפָּטַי כִּי־וּמ הַיּוֹם הַזֶּה: וְעַתָּה לְעֵינַי  
כָּל־יִשְׂרָאֵל קְהַל־יְהוָה וּבְאָזְנִי אֶל־הַיְנוּ  
שְׁמֵרֵי וְדַרְשׂוּ כָּל־מִצְוֹת יְהוָה  
אֲלֵהֶיכֶם לְמַעַן תִּירְשׁוּ אֶת־הָאָרֶץ  
הַטּוֹבָה וְהַנְּחַלְתֶּם לְבָנֵיכֶם אַחֲרֵיכֶם  
9 עַד־עוֹלָם: וְאַתָּה שְׁלֹמֹה־בְנִי דַע אֶת־  
אֱלֹהֵי אָבִיךָ וְעַבְדֵהוּ בְּלֵב שְׁלֵם  
וּבְנַפְשׁ תְּחַפְּצֵה כִּי כָל־לִבְכוֹת דּוֹרְשׁ  
יְהוָה וְכָל־יִצְרַר מִחֻשְׁבוֹת מִבֵּין אִם־  
תִּדְרֹשׁוּ וַיִּמְצָא לָךְ וְאִם־תִּפְעֹזְבוּ  
יִזְנִיחֶךָ לְעַד: רַחֵם עַתָּה כִּי־יְהוָה  
בְּחַר בְּךָ לְבָנוֹת־בֵּית לְמִקְדָּשׁ חֹזֵק  
וְעֹשֶׂה:

11 וַיִּתֵּן דָּוִד לְשְׁלֹמֹה בְנוֹ אֶת־תְּבִנַת  
הַנְּאֻלָּם וְאֶת־בְּתָיו וְגִזְזוֹתָיו וְעֲלֵיתָיו  
וְחִדְרָיו הַפְּנִימִים וּבֵית הַפְּפֹרֶת:  
12 וְתִבְנִית כָּל־אֲשֶׁר הָיָה בְרוּחַ עִמּוֹ  
לְחֻצּוֹת בֵּית־יְהוָה וְלְכָל־הַלְשָׁכוֹת  
סָבִיב לְאַצְרוֹת בֵּית הָאֱלֹהִים  
13 וְלְאַצְרוֹת הַקְּדָשִׁים: וְלְמַחְלָקוֹת  
הַפְּתָנִים וְהַלְוִיִּם וְלְכָל־מְלֶאכֶת עֲבֹדַת  
בֵּית־יְהוָה וְלְכָל־כְּלֵי עֲבֹדַת בֵּית־  
יְהוָה: לְזָהָב בְּמִשְׁקָל לְזָהָב לְכָל־  
כְּלֵי עֲבוֹדָה וְעֲבוֹדָה לְכָל־כְּלֵי הַכֹּסֶף  
בְּמִשְׁקָל לְכָל־כְּלֵי עֲבוֹדָה וְעֲבוֹדָה:  
טו וּמִשְׁקָל לְמִנְרוֹת הַזָּהָב וְנִרְתִּיהֶם

7. B.dW.vE.A: befestigen. B: sich wird stärken. dW: fest darauf hält. vE: beharret. dW.vE: wie (an)fest.

8. B.dW.vE: (da es) vor den Augen des ... (ist). B: bewahret u. suchet. dW.vE: es vererbet. B.A: (erblich) hinterlässt.

9. B.A: vollkommenem S. dW.vE: ergebenem. B: untersucht. B.dW.A: erforschet. vE: und erkennt. B: wird er von dir gefunden werden. dW.vE: sich v. d. finden lassen. B.dW.vE: verstoßen.

David's letzte Anordnungen. Seine Gaben für den Tempel. **XXVIII.**

7 sein Vater sein. \* Und will sein Königreich bestätigen ewiglich, so er wird anhalten, daß er thue nach meinen Geboten und Rechten, wie es heute 8 stehet. \* Nun vor dem ganzen Israel, der Gemeinde des Herrn, und vor den Ohren unsers Gottes: so haltet und suchet alle Gebote des Herrn, eures Gottes, auf daß ihr besitzet das gute Land und beerbet auf eure Kinder nach 9 euch ewiglich. \* Und du, mein Sohn Salomo, erkenne den Gott deines Vaters und diene ihm mit ganzem Herzen und mit williger Seele; denn der Herr sucht alle Herzen, und verstehet aller Gedanken Dichten. Wirst du ihn suchen, so wirst du ihn finden; wirst du ihn aber verlassen, so wird er dich verwerfen 10 ewiglich. \* So stehe nun zu, denn der Herr hat dich erwählet, daß du ein Haus bauest zum Heiligthum; sei getrost und mache es!

11 Und David gab seinem Sohne Salomo ein Vorbild der Halle und seines Hauses, und der Gemächer und Säle und Kammern inwendig, und des Hauses 12 des Gnadenstuhls, \* dazu Vorbilder alles, was bei ihm in seinem Gemüth war, nemlich des Hofes am Hause des Herrn, und aller Gemächer umher, des Schazes im Hause Gottes, und des 13 Schazes der Geheiligten, \* die Ordnung der Priester und Leviten, und aller Geschäfte des Amtes im Hause des Herrn; 14 \* Gold nach dem Goldgewicht zu allerlei Gefäßen eines jeglichen Amtes, und allerlei silbernes Zeug nach dem Gewicht zu allerlei Gefäßen eines jeglichen Amtes; 15 \* und Gold zu goldenen Leuchtern und goldenen Lampen, einem jeglichen Leuch-

8. A.A: und es vererbet. 12. U.L: Vorbilde. 14. U.L: Gezeug. A.A: silbernem Gezeug! 15. U.L: güldenem.

10. B.A: stark u. thue (vollbringe) es. dW: jezt u. richte es aus.

11. seiner Häuser ... innere R. B.dW.vE: das B. A: den Abriß. B: des Vorgebaus u. dessen Behausungen, u. seiner Schatzkammern u. s. Dbersäle. dW.vE: Dbergemächer. dW: H. der Bundeslade. vE.A: der Versöhnung. B: des Versöhndeckels!

12. der Höfe ... des Geh. dW.vE: was er im Geiste hatte. A: in Gedanken. B: Kammern. dW.vE.A:

ego ero ei in patrem. \* Et firmabo 7 regnum ejus usque in aeternum, si perseveraverit facere praecepta mea et judicia, sicut et hodie. \* Nunc 8 ergo coram universo coetu Israel audiente Deo nostro: custodite et perquirite cuncta mandata Domini Dei nostri, ut possideatis terram bonam et relinquatis eam filiis vestris post vos usque in sempiternum. \* Tu autem, Salomon, fili mi, scito 9 Deum patris tui et servito ei corde perfecto et animo voluntario; omnia enim corda scrutatur Dominus, et universas mentium cogitationes intelligit. Si quaesieris eum, invenies; si autem dereliqueris eum, projiciet te in aeternum. \* Nunc ergo quia 10 elegit te Dominus, ut aedificares domum sanctuarii, confortare et perfice!

Ex. 3, 8.

1Rg. 2, 3.

1Sm. 16, 7.  
1Rg. 8, 39. Ps.  
7, 10.

2Ch. 15, 2. Jer.  
29, 13. Es. 55,  
6.

Dedit autem David Salomoni filio 11 suo descriptionem porticus et templi et cellariorum et coenaculi et cubiculorum in adytis et domus propitiationis, \* nec non et omnium, quae 12 cogitaverat, atriorum et exedrarum per circuitum in thesauros domus Domini et in thesauros sanctorum, \* divisionumque sacerdotium et 13 Levitarum, in omnia opera domus Domini et in universa vasa ministerii templi Domini; \* aurum in pondere 14 per singula vasa ministerii, argenti quoque pondus pro vasorum et operum diversitate. \* Sed et in 15 candelabra aurea et ad lucernas eorum aurum pro mensura unius-

8. Al.: D. D. vestri.

14. S: ad opera (pro et operum).

Zellen. B.A: Schätzen. vE: Schatzkammern. dW: Schatzhäusern.

13. der Ordnungen ... G. u. Geräte. B: von allem Werk des Dienstes ... Gefäßen zum D. dW: Geschäfte ... Geräthen des D.

14. G. n. d. Gew. zu a. goldenen. B: zu dem was von Gold sein sollte, zu ... dW: von den goldenen, nach d. Gew. des Goldes.

15. und das Gewicht ... ihren g. Lampen.

## XXVIII.

## Munera in templum.

καὶ τῶν λύχνων. <sup>16</sup> Ἔδωκεν αὐτῷ ὁμοίως τὸν σταθμὸν τῶν τραπέζων τῆς προθέσεως, ἐκάστης τραπέζης χρυσοῦς καὶ ὡσαύτως τῶν ἀργυρῶν, <sup>17</sup> καὶ τῶν κρεαγρῶν καὶ σπονδειῶν καὶ τῶν φιαλῶν τῶν χρυσῶν, καὶ τὸν σταθμὸν τῶν χρυσῶν καὶ τῶν ἀργυρῶν κεφουρέ, ἐκάστου σταθμοῦ. <sup>18</sup> Καὶ τὸν τοῦ θυσιαστηρίου τῶν θυμιαμάτων ἐκ χρυσοῦ δοκίμου σταθμὸν ὑπέδειξεν αὐτῷ, καὶ τὸ παράδειγμα τοῦ ἄρματος τῶν Χερουβείν τῶν διαπεπετασμένων ταῖς πτέρυξιν καὶ σκιαζόντων ἐπὶ τῆς κιβωτοῦ διαθήκης κυρίου. <sup>19</sup> Πάντα ἐν γραφῇ χειρὸς κυρίου ἔδωκεν Δαυὶδ Σαλωμῶν κατὰ τὴν περιγενηθεῖσαν αὐτῷ σύνεσιν τῆς κατεργασίας τοῦ παραδείγματος. <sup>20</sup> Καὶ εἶπεν Δαυὶδ Σαλωμῶν τῷ υἱῷ αὐτοῦ· Ἰσχυε καὶ ἀνδρίζου καὶ ποίει, μὴ φοβοῦ μηδὲ πτοηθῆς· ὅτι κύριος ὁ θεὸς μου μετὰ σοῦ, οὐκ ἀνήσει σε οὐδ' οὐκ αὐτὸν σε ἐγκαταλείπη ἕως τοῦ συντελέσαι σε πᾶσαν ἐργασίαν λειτουργίας οἴκου κυρίου. Καὶ ἰδὼν τὸ παράδειγμα τοῦ ναοῦ καὶ τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ ζακχῶ αὐτοῦ καὶ τὰ ὑπερῶα καὶ τὰς ἀποθήκας τὰς ἐσωτέρας καὶ τὸν οἶκον τοῦ ἱλασμοῦ, καὶ τὸ παράδειγμα οἴκου κυρίου. <sup>21</sup> Καὶ ἰδὼν αἱ ἐφημερίαι τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν εἰς πᾶσαν λειτουργίαν οἴκου τοῦ θεοῦ, καὶ μετὰ σοῦ ἐν πάσῃ πραγματείᾳ, καὶ πᾶς πρόθυμος ἐν σοφίᾳ κατὰ πᾶσαν τέχνην, καὶ οἱ ἄρχοντες καὶ πᾶς ὁ λαὸς εἰς πάντας τοὺς λόγους σου.

**XXIX.** Καὶ εἶπεν Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς πάσῃ τῇ ἐκκλησίᾳ· Σαλωμῶν ὁ υἱός μου, εἰς ὃν ἠρέτικεν ἐν αὐτῷ κύριος, νέος καὶ ἀπαλός· καὶ τὸ ἔργον μέγα, ὅτι οὐκ ἀνθρώπου ἢ οἰκοδομῆ, ἀλλ'

15s. A<sup>1</sup>: λύχνων ἔδωκεν αὐτῷ. Ὅμ. X (pro ἀργ.) πυρρίων.

17. A<sup>1</sup>: σπονδιῶν. B: ἀργ. καὶ θυρίσκων κεφουρέ.

18. B (pro τὸν) τῶν (X: τὸν σταθμὸν). A<sup>2</sup>: Χερουβείμ (B: Χερουβίμ).

20. B: ἀνήσ. σε καὶ ἐ μὴ ἐγκαταλίπη. A<sup>1</sup>EX: ἕως ἔ (ἔ. τῆ A<sup>2</sup>B). F\* Καὶ ἰδὲ—fin. A<sup>1</sup> (pro ἰδὲ A<sup>2</sup>B) εἶδον.

21. B: οἶκος κυρία. A<sup>1</sup>: πραγματεία.

1. B\* ἡ οἰκοδομῆ (AEX†; FX: ἡ οἰκησις).

זָהָב בַּמִּשְׁקָל־מְנוֹרָה וּמְנוֹרָה וְנִרְתִּיָּהּ  
וְלַמְנוֹרֹת הַכֶּסֶף בַּמִּשְׁקָל לַמְנוֹרָה  
וְנִרְתִּיָּהּ בְּעִבּוֹדֹת מְנוֹרָה וּמְנוֹרָה:  
16 וְאֶת־הַזָּהָב מִשְׁקָל לְשִׁלְחָנוֹת  
הַמַּעֲרָכֹת לְשִׁלְחַן וְשִׁלְחַן וְכֶסֶף  
17 לְשִׁלְחָנוֹת הַכֶּסֶף: וְהַמְזֻלְגוֹת  
וְהַמְזוֹרְקוֹת וְהַקְּשׁוֹת זָהָב טְהוֹר  
וְלַכְּפוֹרֵי הַזָּהָב בַּמִּשְׁקָל לַכְּפוֹר  
וְכָפוֹר וְלַכְּפוֹרֵי הַכֶּסֶף בַּמִּשְׁקָל  
18 לַכְּפוֹר וְכָפוֹר: וְלַמְזַבַּח הַקְּטָרֶת  
זָהָב מְזַקֵּק בַּמִּשְׁקָל וְלַתְּבִנִּית הַמֶּרְכָּבָה  
הַפְּרוּבִים זָהָב לְפָרָשִׁים וְסִכְכִּים עַל־  
19 אַרְוֹן בְּרִית־יְהוָה: הַפֶּל בַּכֶּתֶב מִיַּד  
יְהוָה עָלַי הַשְּׁפִיל כֹּל מַלְאָכוֹת  
בַּתְּבִנִּית: וַיֹּאמֶר דָּוִד לְשִׁלְמָה בְּנוֹ  
חֲזַק וְאֲמִץ וַעֲשֵׂה אֶל־תִּירָא וְאֶל־  
תַּחַת כִּי יְהוָה אֱלֹהִים אֱלֹהֵי עַמֶּךָ  
לֹא יִרְפֶּה וְלֹא יַעֲזֹבָה עַד־לְכָלוֹת כָּל־  
21 מַלְאָכָת עֲבוֹדֹת בֵּית־יְהוָה: וְהִנֵּה  
מַחֲלָקוֹת הַפְּתָנִים וְהַלְוִיִּם לְכָל־  
עֲבוֹדֹת בֵּית הָאֱלֹהִים וְעַמֶּךָ בְּכָל־  
מַלְאָכָה לְכָל־נְדִיב בְּחֻכְמָה לְכָל־  
עֲבוֹדָה וְהַשָּׂרִים וְכָל־הָעַם לְכָל־  
דְּבָרֶיךָ:

**XXIX.** וַיֹּאמֶר דָּוִד הַמֶּלֶךְ לְכָל־  
תַּקְהֵל שְׁלֹמֹה בְּנִי אֶחָד בַּחֲרֻבוֹ  
אֱלֹהִים נָעַר וְרָךְ וְהַמְלָאָכָה גְדוֹלָה  
כִּי לֹא לְאָדָם הַבִּירָה כִּי לַיהוָה

15. seinen Lampen ... nach d. Gew. jedes Leucht.

17. und Rannen. B: zu d. Gabeln u. d. Sprengbecken u. d. Beckern, das feinste G. dW: [das Vorbild] der G. u. Schalen u. K. von reinem G. (B: zu den g. Handbecken?)

18. zu dem B. B.dW.vE: geläutertes G. B: die sich ausbreiten u. über der ... es bedecken. dW: die



## Davids Gaben für den Tempel und letzte Mahnungen.

## XXVIII.

ter und seiner Lampe sein Gewicht; also auch zu silbernen Leuchtern gab er das Silber, zum Leuchter und seiner Lampe, nach dem Amt eines jeglichen Leuchters. \* Auch gab er zu Tischen der Schaubrote Gold, zu jeglichem Tisch sein Gewicht, also auch Silber zu silbernen Tischen; \* und lauterer Gold zu Kreuzen, Becken und Kandeln, und zu goldenen Bechern, einem jeglichen Becher sein Gewicht, und zu silbernen Bechern, einem jeglichen Becher sein Gewicht; 18 \* und zum Räuchaltar das allerlauterste Gold, sein Gewicht; auch ein Vorbild des Wagens der goldenen Cherubim, daß sie sich ausbreiteten und bedeckten oben die Lade des Bundes des Herrn. 19 \* Alles ist mir beschrieben gegeben von der Hand des Herrn, daß michs unterweise alle Werke des Vorbildes. \* Und David sprach zu seinem Sohne Salomo: Sei getrost und unverzagt, und mache es; fürchte dich nicht und zage nicht! Gott, der Herr, mein Gott, wird mit dir sein, und wird die Hand nicht abziehen, noch dich verlassen, bis du alle Werke zum Amt im Hause des Herrn vollendest. \* Siehe da, die Ordnung der Priester und Leviten, zu allen Aemtern im Hause Gottes, sind mit dir zu allem Geschäfte, und sind willig und weise zu allen Aemtern, dazu die Fürsten und alles Volk zu allen deinen Händeln.

**XXIX. (XXX.)** Und der König David sprach zu der ganzen Gemeinde: Gott hat Salomo, meiner Söhne einen, erwählet, der noch jung und zart ist; das Werk aber ist groß, denn es ist nicht eines Menschen Wohnung, sondern

17. 18. U.L.: guldnenen.

19. U.L.: unterweiffete.

cujusque candelabri et lucernarum, similiter et in candelabra argentea et in lucernas eorum, pro diversitate mensurae, pondus argenti tradidit. \* Aurum quoque dedit in mensas 16 propositionis pro diversitate mensarum, similiter et argentum in alias mensas argenteas. \* Ad fuscinulas 17 quoque et phialas et thuribula ex auro purissimo, et leunculos aureos pro qualitate mensurae pondus distribuit in leunculum et leunculum; similiter et in leones argenteos diversum argenti pondus separavit. \* Altari autem, in quo adoletur incensum, aurum purissimum dedit, ut ex ipso fieret similitudo quadrigae Cherubim extendentium alas et velantium arcam foederis Domini. \* Omnia, inquit, venerunt scripta 19 manu Domini ad me, ut intelligerem universa opera exemplaris. \* Dixit 20 quoque David Salomoni filio suo: Viriliter age et confortare et fac! ne timeas et ne paveas! Dominus enim Deus meus tecum erit, et non dimittet te nec derelinquet, donec perficias omne opus ministerii domus Domini. \* Ecce, divisiones sacerdotum et Levitarum in omne ministerium domus Domini assistant tibi et parati sunt, et noverunt tam principes quam populus facere omnia praecepta tua.

Locutusque est David rex **XXIX.** ad omnem ecclesiam: Salomonem filium meum unum elegit Deus, adhuc puerum et tenellum; opus namque grande est, neque enim homini praeparatur habitatio, sed

16. Al.: in mensam. Al.: div. mensurae.

21. Al.: opus ministerii (pro ministerium).

ausgebreytet die ... decken.

19. aller W. dW: ist in Schrift [verfaßt] ... mir zur Unterweisung über ... vE: A. dieses, die ganze Arbeit der Vorbilder, hat mich Jehova durch eine Schrift von s. H. gelehret.

20. (B. 10.) B: wird dich n. fahren lassen noch d. verl. dW: n. lassen noch die Hand v. dir ziehen. A: von sich l.; auch n. verl.

21. Ordnungen ... a. deinen Einrichtungen. B: und da sind bei dir zu ... allerlei Freiwillige mit Weisheit. dW: du hast ... Fr., verständig zu allerl. Arbeit ... Altem was du vorhast. vE: a. deinen Befehlen?

1. S. mein Sohn, der einige, den G. erw. hat, ist ... Palast. B: Es ist m. S. S. allein ... der ... ist. dW: ein Knabe u. z. dW.vE: nicht für W. soll dieser P. (es ein Haus) sein.

## XXIX.

## Munera in templum.

ἢ κυρίῳ θεῶ. <sup>2</sup> Κατὰ πᾶσαν τὴν δύναμιν ἡτοίμακα εἰς οἶκον θεοῦ μου χρυσίον, ἀργύριον, χαλκόν, σίδηρον, ξύλα, λίθους σοῦμ καὶ πληρώσεως, καὶ λίθους πολυτελεῖς καὶ ποικίλους, καὶ πάντα λίθον τίμιον καὶ Πάριον πολύν. <sup>3</sup> Καὶ ἔτι ἐν τῷ εὐδοκῆσαι με ἐν οἴκῳ θεοῦ μου ἔστιν μοι ὁ περιπεποίημαι χρυσίον καὶ ἀργύριον, καὶ ἰδοὺ δέδωκα εἰς οἶκον θεοῦ μου εἰς ὕψος, ἐκτὸς ὧν ἡτοίμακα εἰς οἶκον τῶν ἁγίων. <sup>4</sup> Τριεξήλια τάλαντα χρυσίου τοῦ ἐκ Σουφείρ καὶ ἑπτακισχίλια τάλαντα ἀργυρίου δοκίμον ἐξαλειφθῆται ἐν αὐτοῖς τοὺς τοίχους τοῦ ἱεροῦ, <sup>5</sup> εἰς τὸ χρυσίον τῷ χρυσίῳ, καὶ εἰς τὸ ἀργύριον τῷ ἀργυρίῳ, καὶ εἰς πᾶν ἔργον διὰ χειρὸς τεχνιτῶν. Καὶ τίς ὁ προθυμούμενος πληρῶσαι τὰς χεῖρας αὐτοῦ σήμερον κυρίῳ;

<sup>6</sup> Καὶ προεθυμήθησαν ἄρχοντες τῶν πατριῶν καὶ οἱ ἄρχοντες τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, καὶ οἱ χιλιάρχοι καὶ οἱ ἑκαζόνταρχοι καὶ οἱ προστάται τῶν ἔργων καὶ οἱ οἰκονόμοι τοῦ βασιλέως, <sup>7</sup> καὶ ἔδωκαν εἰς τὰ ἔργα τοῦ οἴκου κυρίου χρυσίον τάλαντα πεντακισχίλια καὶ χρυσοὺς μυρίους, καὶ ἀργυρίου τάλαντων δέκα χιλιάδας, καὶ χαλκοῦ τάλαντα μύρια ὀκτακισχίλια, καὶ σιδήρου τάλαντων χιλιάδας ἑκατόν. <sup>8</sup> Καὶ οἷς εὐρέθη παρ' αὐτοῖς λίθος, ἔδωκαν εἰς τὰς ἀποθήκας οἴκου κυρίου διὰ χειρὸς Ἰειλ τοῦ Γηρσωνί. <sup>9</sup> Καὶ ἠψφράνθη ὁ κυριὸς ὑπὲρ τοῦ προθυμηθῆναι· ὅτι ἐν καρδίᾳ πληρεῖ προεθυμήθησαν τῷ κυρίῳ. Καὶ Δαυιδ ὁ βασιλεὺς ἠψφράνθη μεγάλως.

2. FX (in.): Καὶ ἐγὼ κατὰ π. F: τὸ χρυσ. εἰς χρυσίον, καὶ τὸ ἀργ. εἰς ἀργύριον, καὶ τὸν χ. εἰς χαλκόν, κ. τὸν σιδ. εἰς σίδηρον, καὶ ξ. εἰς ξύλα, καὶ λίθους ὄνουχος κτλ. (X fere item). B: σοῦμ (X: σόμ). B\* (alt.) καὶ (A<sup>2</sup> uncis incl.). 3. B† (a. alt. οἶκον) τὸν. FX: ἡτοίμασα. F (pro τῶν ἁγ.) τὸν ἅγιον. 4. B: Σουφείρ ... ἐξαλειφῆται. 5. A<sup>1</sup>X\* εἰς τὸ χρυσ.—πᾶν ἔργ. (A<sup>2</sup>B†). B† (a. τεχν.) τῶν. 6. A<sup>1</sup>: προεθυμώθησαν (-μῆθ. A<sup>2</sup>B et A<sup>1</sup> infra pluries). B\* (pr.) τῶν ... οἰκονόμοι (οἰκονόμοι AEFX). 8. FX: εὐρέθησαν ... λίθοι. B: Γεδσωνί. 9. B (bis): εὐψφράνθη.

אלהים: ובכל-פחי הכינותי לבית-אלהי הזהב והפסס לפסס והנחשת לנחשת הפרזל לפרזל והעצים לעצים אבני-שהם ומלוואים אבני-ספוד ורקמה וכל אבן יקרה ואבני-שיש לרב: ועוד פרצותי בבית אלהי יש-לי סגלה זהב וכסף נתתי לבית-אלהי למעלה מפל-הכינותי לבית הקדש: שלשת אלפים פפרי זהב מזהב אופיר ושבעת אלפים פפר-פסס מזקק לטוח קירות הפתים: לזהב לזהב ולכסף לכסף ולכל-מלאכה ביד חרשים ומי מתנדב למלאות ידו היום ליהוה:

ויתנדבו שרי האבות ושרי שבטי ישראל ושרי האלפים והמאות ולשרי מלאכת המלך: ויתנו לעבודת בית-האלהים זהב פפרים חמשת אלפים ואדרפנים רבו וכסף פפרים עשרת אלפים ונחשת רבו ושמונת אלפים פפרים וברזל מאה-אלף פפרים: והנמצא אתו אבנים נתנו לאוצר בית-יהוה על ידי-יחואל הגרשני: וישמחו העם על-התנדבם כי בלב שלם התנדבו ליהוה וגם דניד המלך שמח שמחה גדולה:

v. 5. ו' יתיר

2. gesammelt ... On. u. Steine zum Fassen, Sub. dW: nach all m. Vermögen. B: angeschafft. dW. vE: Vorrath geschafft (bereitet). B: das G. zu dem was von G. dW.vE: G. zum Goldenen. vE: Einfassungssteine. dW.A: On. u. (ein)gefaste. B: glänzende St. u. von allerlei Farben. dW: St. zur Verzierung u. v. bunten F. vE: Schmuck: u. bunte St. B.dW.A: u. allerl. köstliche St. vE: kostbare.

3. Weiter ... das gebe ich z. Hause meines Gottes, über ... gesammelt habe für das heilige G. (aus B.

David's und des Volkes Gaben für den Tempel.

XXIX.

2 Gottes, des Herrn. \* Ich aber habe aus allen meinen Kräften geschickt zum Hause Gottes, Gold zu goldenem, Silber zu silbernem, Erz zu ehernem, Eisen zu eisernem, Holz zu hölzernem Geräthe, Onychsteine, eingefasste Rubinen und bunte Steine und allerlei Edelgesteine und Marmorsteine die Menge. \* Ueber das, aus Wohlgefallen am Hause meines Gottes, habe ich eigenes Gut, 4 \* Gold und Silber: drei tausend Centner Gold von Ophir, und sieben tausend Centner lauterer Silber, das gebe ich zum heiligen Hause Gottes, über alles, das ich geschickt habe, die Wände der Häuser zu überziehen, \* daß golden werde, was golden, und silbern, was silbern sein soll, und zu allerlei Werk durch die Hand der Werkmeister. Und wer ist nun freiwillig, seine Hand heute dem Herrn zu füllen?

6 Da waren die Fürsten der Väter, die Fürsten der Stämme Israel, die Fürsten über tausend und über hundert, und die Fürsten über des Königs Geschäfte, 7 freiwillig, \* und gaben zum Amt im Hause Gottes fünf tausend Centner Gold und zehn tausend Gulden und zehn tausend Centner Silber, achtzehn tausend Centner Erz und hundert tausend Centner Eisen. \* Und bei welchem Steine gefunden wurden, die gaben sie zum Schatz des Hauses des Herrn unter die Hand Jehiels, des Gersoniten. 9 \* Und das Volk ward fröhlich, daß sie freiwillig waren; denn sie gaben es von ganzem Herzen dem Herrn freiwillig. Und David, der König, freuete sich auch hoch,

22,14. Deo. \* Ego autem totis viribus meis 2  
praeparavi impensas domus Dei mei, aurum ad vasa aurea, et argentum in argentea, aes in aenea, ferrum in ferrea, ligna ad lignea, et lapides onychinos et quasi stibinos et diversorum colorum, omnemque pretiosum lapidem et marmor Parium abundantissime. \* Et super haec, 3  
Ex.35,27. quae obtuli in domum Dei mei de peculio meo aurum et argentum, domum templum Dei mei, exceptis his, quae praeparavi in aedem sanctam: \* tria millia talenta auri de auro 4  
1Ps.26,8. Ophir, et septem millia talentorum argenti probatissimi, ad deaurandos parietes templi; \* et ubicumque 5  
1Rg.9,28. opus est aurum, de auro, et ubicumque opus est argentum, de argento opera fiant per manus artificum. Et si quis sponte offert, impleat manum suam hodie et offerat quod voluerit, Domino.

Polliciti sunt itaque principes familiarum et proceres tribuum Israel, tribuni quoque et centuriones et principes possessionum regis, \* de 7  
28.1. deruntque in opera domus Dei auri talenta quinque millia et solidos decem millia, argenti talenta decem millia, et aeris talenta decem et octo millia, ferri quoque centum millia talentorum. \* Et apud quemcumque inventi sunt lapides, dederunt in thesauros domus Domini 8  
Ex.35,27; 1Ch.27,20pp. per manum Jahiel Gersonitis. \* Laetatusque est populus, cum vota sponte promitterent; quia corde toto offerebant ea Domino. Sed et David rex laetatus est gaudio magno, 9  
23,8,26,21. 2Cor.9,7. 2Ch.31,8.

2. A.A: gesammelt zum H. U.L: güldenem ... hützernem. A.A: Marmorsteine.  
3. A.A: Gut.  
4. U.L: Golds ... Silbers. A.A: gesammelt.  
7. A.A: Gulden! U.L: Goldes ... Silbers ... Erzes ... Eisens.

1. Al.: Domino Deo.  
2. Al.: Domini Dei.  
5. Al.: ut ubic.  
6. Al.: princ. principum.  
8. Al.: thesaurum (Al.\*).  
9. Al.: sua sponte.

4). B: weil ich ein... habe, so habe ich einen eigenthümlichen Schatz an... den ich über das... gebe... dW: will ich mein Eigenthum... geben, obendarein über...  
i. dW.vE.A: Talente.  
5. (Vgl. B. 2.) dW.vE: B. der Künstler. dW: mit voller H. zu kommen zu Jehova. vE: entbietet

sich nun fr. ... für D. zu f.  
6. vE: Und es entboten sich fr. B: Da erzeugten...  
7. B.vE: Drachmen. dW: Dariken. A: Goldstücke.  
8. B: was bei Jedem von St. gef. wurde.  
9. dW.vE: freuete sich über ihre freiw. Gaben (28, 9). B.A: mit einer großen (großer) Freude.

## XXIX.

Davidis in Deum gratiarum actio.

10 Καὶ εὐλόγησεν ὁ βασιλεὺς Δαυὶδ τὸν κύριον ἐνώπιον τῆς ἐκκλησίας λέγων· Εὐλογητὸς εἶ, κύριε ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, ὁ πατὴρ ἡμῶν ἀπὸ τοῦ αἰῶνος καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος. 11 Σοί, κύριε, ἡ μεγαλωσύνη καὶ ἡ δύναμις καὶ τὸ καύχημα καὶ ἡ νίκη καὶ ἡ ἰσχὺς. "Οτι σὺ πάντων τῶν ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς δεσπόζεις· ἀπὸ προσώπου σου ταρασσεται πᾶς βασιλεὺς καὶ ἔθνος. 12 Παρὰ σοῦ ὁ πλοῦτος καὶ ἡ δόξα, σὺ πάντων ἄρχεις, κύριε ὁ ἄρχων πάσης ἀρχῆς, καὶ ἐν χειρὶ σου ἰσχὺς καὶ δυναστεία, καὶ ἐν χειρὶ σου ἔλεος, παντοκράτωρ, μεγαλῦναι καὶ κατισχυῖσαι τὰ πάντα. 13 Καὶ νῦν, κύριε, ἑξομολογούμεθά σοι καὶ αἰνοῦμεν τὸ ὄνομα τῆς καυχῆσεώς σου. 14 Καὶ τίς εἰμι ἐγὼ καὶ τίς ὁ λαός μου ὅτι ἰσχύσαμεν προθυμηθῆναι σοι κατὰ ταῦτα; "Οτι σὰ τὰ πάντα, καὶ ἐκ τῶν σῶν δεδώκαμέν σοι. 15 "Οτι πάροικοί ἐσμεν ἐναντίον σου καὶ παροικοῦντες, ὡς πάντες οἱ πατέρες ἡμῶν. Ὡς σκιά αἱ ἡμέραι ἡμῶν ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ οὐκ ἔστιν ὑπομονή. 16 Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, πρὸς πᾶν τὸ πλῆθος τοῦτο ὃ ἠτοιμάκα οἰκοδομηθῆναι ὀκνον τῷ ὀνόματι τῷ ἁγίῳ σου, ἐκ χειρὸς σου ἔστιν καὶ σοὶ τὰ πάντα. 17 Καὶ ἔγνω, κύριε, ὅτι σὺ εἶ ὁ ἐτάζων καρδίας καὶ δικαιοσύνην ἀγαπᾶς. Ἐν ἀπλότητι καρδίας προεθυμηθῆν ταῦτα πάντα, καὶ νῦν τὸν λαόν σου τὸν εὐρεθίντα ὡδε εἶδον ἐν εὐφροσύνῃ προθυμηθέντα σοι. 18 Κύριε, ὁ θεὸς Ἀβραάμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰσραὴλ τῶν πατέρων ἡμῶν, φύλαξον ταῦτα ἐν διανοίᾳ καρδίας λαοῦ σου εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ κατεύθυνον τίς καρδίας αὐτῶν πρὸς σε. 19 Καὶ Σαλωμων τῷ νιῷ μου δὸς καρδίαν ἀγαθὴν ποιεῖν τὰς ἐπιτολάς σου

1 וַיְבָרֶךְ דָּוִד אֱת־יְהוָה לְעֵינָיו כָּל־  
 הַקְהָל וַיֹּאמֶר דָּוִד בְּרוּךְ אַתָּה יְהוָה  
 אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲבוֹנֵי מְעוֹלָם וְעַד־  
 עוֹלָם׃ לָךְ יְהוָה הַגְּדֹלָה וְהַגְּבוּרָה  
 וְהַתְּפָאֶרֶת וְהַנְּצִיחַ וְהַהוֹד כִּי־כָל  
 בְּשָׁמַיִם וּבָאָרֶץ לָךְ יְהוָה תִּמְלֹכָה  
 וְהַמִּתְנַשֵּׂא לְכָל לְרָאשׁ׃ וְהָעֹשֶׂר  
 וְהַזְּכוּד מִלְּפָנֶיךָ וְאַתָּה מוֹשֵׁל בְּכָל  
 הַבְּיָדָה פֶּה וּגְבוּרָה וּבְיָדֶךָ לְגִדְלוֹ  
 וְלַחֲזֶק לְכָל׃ וְעַתָּה אֱלֹהֵינוּ מוֹדִים  
 אֲנַחְנוּ לָךְ וּמִתְלַלִּים לְשֵׁם תְּפָאֶרְתֶּךָ׃  
 וְכִי מִי אֲנִי וּמִי עַמִּי כִּי־נַעֲצֹר פֶּה  
 לְהַתְּנַדֵּב כְּזֹאת כִּי־מִמֶּנּוּ הִכָּל וּמִיָּדֶךָ  
 שׁוֹתֵפוֹ לָךְ׃ כִּי־גֵרִים אֲנַחְנוּ לְפָנֶיךָ  
 וְתוֹשָׁבִים כָּכָל־אֲבוֹתֵינוּ פְּצַל וּמִינֵנו  
 עַל־הָאָרֶץ וְאִין מְקוֹה׃ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ  
 כָּל־הַהֲמוֹן הַזֶּה אֲשֶׁר הִכִּינוּנוּ לְבָנוֹת־  
 לָךְ בַּיִת לְשֵׁם קִדְשֶׁךָ מִיָּדֶךָ הִיא וְלָךְ  
 הַכָּל׃ וַיִּדְעֵתִי אֱלֹהֵי כִי אַתָּה בָּחַן  
 לִבִּי וּמִיִּשְׁרָיִם תִּרְצֶה אֲנִי כִּי־אֲשֶׁר  
 כָּכָבִי הַתְּנַדְּבֵתִי כָּל־אֱלֹהִים וְעַתָּה  
 עֲמֵךְ הַנְּמַצְאֵנִי פֶה וְרֵאשִׁי בְּשִׁמְחָה  
 לְהַתְּנַדֵּב־לָךְ׃ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֶיךָ  
 וַיִּצְחַק וַיִּשְׂרָאֵל אֲבוֹתֵינוּ שְׂמֵרֵה־זֹאת  
 לְעוֹלָם לְיַצֵּר מַחֲשָׁבוֹת לִבִּי עֲמֵךְ  
 וְהִכֵּן לִבִּבְּם אֱלֹהֵיךָ׃ וְלִשְׁלֹמֹה בְּנִי  
 הָיוּ לִבִּי שָׁלֵם לְשִׁמּוֹר מִצְוֹתֶיךָ

v. 16. ק הוא

11. FX (pro ἰσχὺς) ἑξομολόγησις (EX: ἑξομολόγησις καὶ ἡ ἰσχὺς).

12. FX† (p. δόξα) ἐκ προσώπου σε. A<sup>1</sup>: δυναστεία. B\* ἔλεος (AEX†).

14. A<sup>1</sup>EX: λαός σε (λ. με A<sup>2</sup>B). FX: σά ἐστι τὰ.

15. FX: σκιά. B\* τῆς.

16. A<sup>1</sup>\* πᾶν (A<sup>2</sup>B†). FX† (p. χειρὸς) γὰρ.

17. FX: ἐκασιάσθην ... ἐκασιασθέντα.

18. A<sup>1</sup>\* (ult.) καὶ (A<sup>2</sup>B†).

10. den Herrn.

11. Dein, Herr, ist ... B: die Hoheit u. d. Macht u. d. G. ... Majestät. dW: Maj. u. M. u. G. u. Beständigkeit u. Preis. vE: die Größe ... der Ruhm u. d. Ehre. B: Königreich, u. du b. der, der sich über Alles zum Haupt erhebet. dW: Königthum ... erhaben üb. A. als G. vE: als G. üb. A.

12. H. u. G. ist v. dir, und ... B.dW.vE: kommt von dir (her). dW.vE: bist Herrscher. B: Alles

## Davids letztes Dankgebet.

## XXIX.

10 \* und lobete Gott und sprach vor der ganzen Gemeinde:

Gelobet seist du, Herr, Gott Israels,

11 unsers Vaters, ewiglich! \* Dir gebühret die Majestät und Gewalt, Herrlichkeit, Sieg und Dank. Denn alles, was im Himmel und auf Erden ist, das ist dein; dein ist das Reich, und du bist erhöht

12 über alles zum Obersten. \* Dein ist Reichthum und Ehre vor dir, du herrschest über alles, in deiner Hand stehet Kraft und Macht, in deiner Hand stehet es, jedermann groß und stark zu machen.

13 \* Nun, unser Gott, wir danken dir und rühmen den Namen deiner Herrlichkeit.

14 \* Denn was bin ich? was ist mein Volk, daß wir sollten vermögen Kraft, freiwillig zu geben, wie dieß gehet? Denn von dir ist es alles gekommen, und von deiner Hand haben wir dir gegeben.

15 \* Denn wir sind Fremdlinge und Gäste vor dir, wie unsere Väter alle. Unser Leben auf Erden ist wie ein Schatten

16 und ist kein Aufhalten. \* Herr, unser Gott, aller dieser Haufe, den wir geschickt haben, dir ein Haus zu bauen, deinem heiligen Namen, ist von deiner Hand gekommen und ist alles dein.

17 \* Ich weiß, mein Gott, daß du das Herz prüfest, und Aufrichtigkeit ist dir angenehm. Darum habe ich dieß alles aus aufrichtigem Herzen freiwillig gegeben, und habe jetzt mit Freuden gesehen dein Volk, das hier vorhanden ist, daß

18 es dir freiwillig gegeben hat. \* Herr, Gott unserer Väter, Abrahams, Isaaks und Israels, bewahre ewiglich solchen Sinn und Gedanken im Herzen deines Volks, und schicke ihre Herzen zu dir. \* Und

19 meinem Sohne Salomo gib ein rechtschaffenenes Herz, daß er halte deine Gebote,

\* et benedixit Domino coram universa multitudine et ait:

Benedictus es, Domine Deus Israel, patris nostri, ab aeterno in aeternum!

Ap. 4, 11. 5, 13. \* Tua est, Domine, magnificentia et potentia et gloria atque victoria, et tibi laus. Cuncta enim, quae in coelo sunt et in terra, tua sunt; tuum, Domine,

Mt. 6, 13. regnum, et tu es super omnes principes. \* Tuas divitias et tua est gloria, tu dominaris omnium, in

Fr. 8, 18. manu tua virtus et potentia, in manu tua magnitudo et imperium omnium. \* Nunc igitur, Deus noster, confitemur tibi et laudamus

2Ch. 20, 6. nomen tuum inclytum. \* Quis ego et quis populus meus, ut possimus haec tibi universa promittere? Tua

Job. 35, 7. sunt omnia, et quae de manu tua accepimus, dedimus tibi. \* Peregrini enim sumus coram te et adventinae, sicut omnes patres nostri.

1Cor. 4, 7. Dies nostri quasi umbra super terram, et nulla est mora. \* Domine, Deus noster! omnis haec copia, quam paravimus, ut aedificaretur domus nomini sancto tuo, de manu tua est et tua sunt omnia. \* Scio, Deus meus, quod probes corda et simplicitatem diligas. Unde et ego in simplicitate cordis mei laetus obtuli universa haec, et populum tuum, qui hic repertus est, vidi cum ingenti gaudio tibi offerre donaria.

Lev. 25, 23. Ps. 39, 13. Ebr. 11, 13. Job. 14, 2. Ps. 114, 4. Sap. 2, 5. Ex. 3, 6. 15. 16. 4, 5. 1Rg. 18, 36. Act. 3, 13. \* Domine, Deus Abraham et Isaac et Israel, patrum nostrorum, custodi in aeternum hanc voluntatem cordis eorum, et semper in venerationem tui mens ista permaneat! \* Salomoni quoque, filio meo, da cor perfectum, ut custodiat mandata tua,

1Cor. 4, 7. 28, 9. Ps. 7, 10. Ex. 3, 6. 15. 16. 4, 5. 1Rg. 18, 36. Act. 3, 13. \* Domine, Deus Abraham et Isaac et Israel, patrum nostrorum, custodi in aeternum hanc voluntatem cordis eorum, et semper in venerationem tui mens ista permaneat! \* Salomoni quoque, filio meo, da cor perfectum, ut custodiat mandata tua,

11. U.L: im Himmel und Erden.

16. U.L: alle dieser Haufen. A.A: bereitet haben.

groß zu m. u. zu stärken. dW: zu erheben u. zu erhalten.

14. dW.vE: vermöchten solche Gaben zu g.

15. B.dW.vE: und Beisassen. A: Ankömmlinge! B.dW.vE.A: Unsere Tage. vE.A: kein Bleiben (dar- auf). dW: ohne Bestand.

16. bereitet. B: Menge. dW: Ueberfluß.

Polylgoten-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

17. dW: u. die Rechtschaffenheit liebest. Ich habe in R. meines Herzens ... vE: u. Geradheit l. Mit geradem H. nun ... A: die Einfalt ... in der G. meines H.

18. B: bew. dieses in Ewigkeit in dem Dichten der Ged. des H. vE: dieses Dichten ... B.dW.vE: und richte.

XXIX. *Sacrificia in alteram Salomonis unctionem. Davidis obitus.*

καὶ τὰ μαρτύριά σου καὶ τὰ προστάγματά σου, καὶ τοῦ ἐπὶ τέλος ἀγαγεῖν τὴν κατασκευὴν τοῦ οἴκου σου.

20 Καὶ εἶπεν Δαυὶδ πάση τῇ ἐκκλησίᾳ· Ἐυλόγησατε κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν. Καὶ εὐλόγησεν πᾶσα ἡ ἐκκλησία τὸν κύριον θεὸν τῶν πατέρων αὐτῶν, καὶ κάμψαντες τὰ γόνατα προσεκύνησαν τῷ κυρίῳ καὶ τῷ βασιλεῖ.  
21 Καὶ ἔθυσεν Δαυὶδ τῷ κυρίῳ θυσίας, καὶ ἀνήνεγκεν ὀλοκαυτώματα τῷ θεῷ τῇ ἐπαύριον τῆς πρώτης ἡμέρας, μόσχους χιλίους, κριούς χιλίους, ἄρνους χιλίους, καὶ τὰς σπονδάς αὐτῶν, καὶ θυσίας εἰς πλῆθος παντὶ τῷ Ἰσραήλ,  
22 καὶ ἔφαγον καὶ ἔπιον ἐναντίον κυρίου ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ μετὰ χαρᾶς. Καὶ ἐβασίλευσαν ἐκ δευτέρου τὸν Σαλωμών υἱὸν Δαυὶδ, καὶ ἔχρισαν αὐτὸν τῷ κυρίῳ εἰς βασιλεία καὶ Σαδὼκ εἰς ἱερωσύνην.  
23 Καὶ ἐκάθισεν Σαλωμών ἐπὶ θρόνου Δαυὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ ἠὲδοκῆθη· καὶ ὑπήκουσεν αὐτοῦ πᾶς Ἰσραήλ.  
24 Οἱ ἄρχοντες καὶ οἱ δυνάσται καὶ πάντες υἱοὶ τοῦ βασιλέως Δαυὶδ πατρὸς αὐτοῦ ὑπετάγησαν αὐτῷ.  
25 Καὶ ἐμεγάλυνεν κύριος τὸν Σαλωμών ἐπάνωθεν ἐναντίον παντὸς Ἰσραήλ, καὶ ἔδωκεν αὐτῷ δόξαν βασιλέως, ὃ οὐκ ἐγένετο ἐπὶ παντὸς βασιλέως ἔμπροσθεν αὐτοῦ.

26 Καὶ Δαυὶδ υἱὸς Ἰεσσαὶ ἐβασίλευσεν ἐπὶ Ἰσραήλ 27 ἔτη τεσσαράκοντα, ἐν Χεβρών ἔτη ἑπτὰ, καὶ ἐν Ἱερουσαλήμ ἔτη τριακοντατρία.  
28 Καὶ ἐτελεύτησεν ἐν γῆρῃ καλῇ, πλήρης ἡμερῶν, πλούτου καὶ δόξης· καὶ ἐβασίλευσεν Σα-

19. FX† (p. ἀγαγ.) καὶ τῷ οἰκοδομεῖν et (in f.) ἡν ἡτοίμασα. 20. FX† (p. Εὐλ.) δὴ. A<sup>2</sup>X (pro ἡμῶν) ὑμῶν. B: ἐκκλ. κύρ. τὸν θ. ... \* (pr.) τῷ. 21. EX: τῷ λαῷ Ἰσρ. 22. B† (a. κυρ.) τῷ. A<sup>1</sup>: Σαδὼκ. 23. FX† (p. θρόνος) κυρὶς εἰς βασιλεία. EFX: ἀντὶ Δαυὶδ. B: εὐδοκῆθη. A<sup>2</sup>B: ὑπήκουσαν (-ασεν A<sup>1</sup>E X; FX: ἐπήκουσαν, X: ἐπήκουσεν). 24. FX: Καὶ οἱ ἄρχ. B: υἱοὶ Δ. τῷ βασ. τῷ πατρ. ... 25. B\* ἐναντίον (EFX\* ἐπάνωθεν). EFX: ἔδ. ἐπ' αὐτὸν. FX: ὡς ἐπ' ἐγ. ... † (in f.) ἐπάνω τῷ Ἰσραήλ. 26s. FX: ἐπὶ πάντα Ἰσρ. Καὶ αἱ ἡμέραι αὐτοῦ ἐβασίλευσεν ἐπὶ (X† πάντα) Ἰσραήλ, τεσσαρ. ἔτη ... 27. A<sup>1</sup>: τεσσαρ. EFX† (p. Χεβρ.) ἐβασίλευσεν. 28. B: γῆρα.

עדוֹתַי וְחַפְּיָה וְלַעֲשׂוֹת הַכֹּל וְלַבְנוֹת הַבַּיִתָּה אֲשֶׁר־הֵכִינוֹתִי:

וַיֹּאמֶר דָּוִד לְכָל־הַקָּהָל בְּרַכּוּ־נָא אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וַיְבָרְכוּ כָל־הַקָּהָל לַיהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵיהֶם וַיִּקְרְאוּ וַיִּשְׁתַּחֲווּ לַיהוָה וְלַמֶּלֶךְ: וַיִּזְבְּחוּ לַיהוָה זִבְחִים וַיַּעֲלוּ עֹלוֹת לַיהוָה לְמַחֲרַת הַיּוֹם הַהוּא פָּרִים אֱלֹהִים אֱלִילִים אֱלֹהִים כִּבְשִׁים אֱלֹהִים וְנִסְפִיִּהֶם וְזִבְחִים לָרֹב לְכָל־יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאכְלוּ וַיִּשְׂתּוּ וַיִּשְׂתּוּ לַפְּנֵי יְהוָה בַּיּוֹם הַהוּא בְּשִׂמְחָה גְדוֹלָה וַיִּמְלִיכוּ שְׁנֵית לְשִׁלְמֹה בֶן־דָּוִד וַיִּמְשְׁחוּ לַיהוָה לְנָגִיד וְלְצַדֻּק לְכֹהֵן: וַיֵּשֶׁב שְׁלֹמֹה עַל־פֶּסֶא יְהוָה לְמַלְכָּה תַּחַת־דָּוִד אָבִיו וַיַּצְלַח וַיִּשְׁמְעוּ אֵלָיו כָּל־יִשְׂרָאֵל: וְכָל־הַשָּׂרִים וְהַגְּבֻרִים וְגַם כָּל־בְּנֵי הַמֶּלֶךְ דָּוִד נָתְנוּ יָד תַּחַת שְׁלֹמֹה הַמֶּלֶךְ: וַיַּגִּדֵל יְהוָה אֶת־שְׁלֹמֹה לְמַעַלָּה לְעֵינָיו כָּל־יִשְׂרָאֵל וַיִּתֵּן עָלָיו הַיּוֹד מִלְכוּת אֲשֶׁר לֹא־הָיָה עַל־כָּל־מֶלֶךְ לַפְּנֵי עַל־יִשְׂרָאֵל:

וְדָוִד בֶּן־יִשָׁי מֶלֶךְ עַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל: וְהַיָּמִים אֲשֶׁר מָלַךְ עַל־יִשְׂרָאֵל אַרְבַּעִים שָׁנָה בְּחֶבְרוֹן מֶלֶךְ שְׁבַע שָׁנִים וּבִירוּשָׁלַם מֶלֶךְ שְׁלֹשִׁים וְשָׁלוֹשׁ: וַיָּמָת בְּשִׁיבָה טוֹבָה שְׁבַע יָמִים עֲשָׂר וּכְבוֹד וַיִּמְלֹךְ שְׁלֹמֹה

v. 21. בנ' א' אליו.  
v. 23. פתח באזנה.  
v. 26. קמץ בז' ק

19. den Palast, den ich bestimmt habe (28, 9). dW: bereit. vE: zu dem ich Vorrath ber. B: wozu ich angeschafft habe.

20. B: bückten sich vor dem G. dW: beugten. A: vor Gott, und dann vor dem Könige.

Zeugnisse und Rechte, daß er es alles thue, und baue diese Wohnung, die ich geschickt habe.

- 20 Und David sprach zur ganzen Gemeine: Lobet den Herrn, euren Gott! Und die ganze Gemeine lobte den Herrn, den Gott ihrer Väter, und neigten sich und beteten an den Herrn und den König.
- 21 \*Und opferten dem Herrn Opfer, und des andern Morgens opferten sie Brandopfer, tausend Farren, tausend Widder, tausend Lämmer mit ihren Trankopfern, und opferten die Menge unter dem ganzen Israel, \*und aßen und tranken desselben Tags vor dem Herrn mit großen Freuden. Und machten das andere Mal Salomo, den Sohn Davids, zum Könige, und salbten ihn dem Herrn zum Fürsten, und Zadok zum Priester. \*Also saß Salomo auf dem Stuhl des Herrn, ein König an seines Vaters Statt, und ward glücklich; und ganz Israel war ihm gehorsam. \*Und alle Obersten und Gewaltige, auch alle Kinder des Königs David, thaten sich unter den König Salomo. \*Und der Herr machte Salomo immer größer vor dem ganzen Israel, und gab ihm ein löbliches Königreich, das keiner vor ihm über Israel gehabt hatte.
- 26 So ist nun David, der Sohn Isai, König gewesen über ganz Israel. \*Die Zeit aber, die er König über Israel gewesen ist, ist vierzig Jahre: zu Hebron regierete er sieben Jahre, und zu Jerusalem drei und dreißig Jahre. \*Und starb in gutem Alter, voll Lebens, Reichthums und Ehre; und sein Sohn Salomo

19. A. A: die ich bestimmt habe.  
22. U. L: trunken.

21. B. A: Schlachtopfer. vE: schlachteten D. B: des and. Tages nach diesem Tage. dW: am and. M. selbiges Tages. vE. A: am folgenden T. dW. vE. A: Stiere. dW: u. noch andre Opfer in M. für ganz Isr. B. vE: Schlachtopfer in (der) M.  
23. B: setzte sich S. auf den ... zum R. dW. vE: auf den Thron Jeh. als R. dW: war glücklich. vE: hatte Glück. B: es gelang ihm wohl.  
24. B. dW. vE: u. (die) Selben. dW: unterwarfen

testimonia tua et ceremonias tuas, et faciat universa, et aedificet aedem, cujus impensas paravi.

- Praecipit autem David universae 20 ecclesiae: Benedicite Domino Deo nostro! Et benedixit omnis ecclesia Domino Deo patrum suorum, et inclinaverunt se et adoraverunt Deum et deinde regem. \*Immolaverunt 21 que victimas Domino, et obtulerunt holocausta die sequenti, tauros mille, arietes mille, agnos mille cum libaminibus suis et universo ritu abundantissime in omnem Israel, \*et 22 comederunt et hiberunt coram Domino in die illo cum grandi laetitia. Et unxerunt secundo Salomonem filium David, unxerunt autem eum Domino in principem, et Sadoc in pontificem. \*Seditque Salomon super solium Domini in regem pro David patre suo, et cunctis placuit; et paruit illi omnis Israel. \*Sed 24 et universi principes et potentes et cuncti filii regis David dederunt manum et subjecti fuerunt Salomoni regi. \*Magnificavit ergo Dominus 25 Salomonem super omnem Israel, et dedit illi gloriam regni, qualem nullus habuit ante eum rex Israel.

- Igitur David filius Isai regnavit 26 super universum Israel. \*Et dies, 27 quibus regnavit super Israel, fuerunt quadraginta anni: in Hebron regnavit septem annis, et in Jerusalem annis triginta tribus. \*Et mortuus 28 est in senectute bona, plenus dierum et divitiis et gloria; et regnavit Sa-

20. A1.: D. D. vestro.

- sich S. A: gaben ihm die Hand u. unterw. B. vE: legten (ihre) H. unter den ...!  
25. als keiner. B: über die Maßen groß. dW. vE: überaus. dW: einen Ruhm des Königthums. vE: umgab ihn mit einem Glanze von der königl. Würde. B: legte eine königl. Majestät auf ihn, dergleichen auf keinem König ... gewesen.  
28. B. vE: der Tage, R. u. G. satt. dW: glücklichem M., satt von Leben ...

XXIX.

Salomonis sacrificia et preces in Gibeon.

λωμών υἱὸς αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ. <sup>29</sup> Οἱ δὲ λοιποὶ λόγοι τοῦ βασιλέως Δαβὶδ, οἱ πρότεροι καὶ οἱ ὕστεροι, γεγραμμένοι εἰσὶν ἐν λόγοις Σαμουὴλ τοῦ βλέποντος καὶ ἐπὶ λόγων Νάθαν τοῦ προφήτου καὶ ἐπὶ λόγων Γὰδ τοῦ βλέποντος, <sup>30</sup> περὶ πάσης τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ τῆς δυναστείας αὐτοῦ, καὶ οἱ καιροὶ οἳ ἐγένοντο ἐπ' αὐτῷ καὶ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ καὶ ἐπὶ πάσας βασιλείας τῆς γῆς.

בְּנוֹ תַחֲתָיו : וְדַבְּרֵי דָוִד הַמֶּלֶךְ  
הָרִאשֹׁנִים וְהָאַחֲרֹנִים הַנֶּסֶם פְּתוּבִים  
עַל־דַּבְּרֵי שְׁמוּאֵל הַרְאָה וְעַל־דַּבְּרֵי  
נָתָן הַנְּבִיא וְעַל־דַּבְּרֵי גַד הַחֹזֶה : עַם  
כָּל־מַלְכוּתוֹ וְגִבּוֹרָתוֹ וְהַעֲתִים אֲשֶׁר  
עָבְרוּ עָלָיו וְעַל־יִשְׂרָאֵל וְעַל כָּל־  
מַמְלָכוֹת הָאָרֶצוֹת :

ΠΑΡΑΛΕΙΠΟΜΕΝΩΝ ΒΑΣΙΛΕΩΝ ΙΟΥΔΑ Β. דברי הימים ב

II. Καὶ ἐνίσχυσεν Σαλωμών υἱὸς Δαβὶδ ἐπὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ, καὶ κύριος ὁ θεὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ καὶ ἐμεγάλυνεν αὐτὸν εἰς ὕψος. <sup>2</sup> Καὶ εἶπεν Σαλωμών πρὸς πάντα Ἰσραὴλ, τοῖς χιλιάρχοις καὶ τοῖς ἑκατοντάρχοις καὶ τοῖς κριταῖς καὶ πᾶσιν τοῖς ἄρχουσιν ἐναντίον Ἰσραὴλ τοῖς ἄρχουσιν τῶν πατριῶν. <sup>3</sup> Καὶ ἐπορεύθη Σαλωμών καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία μετ' αὐτοῦ εἰς τὴν ὑψηλὴν τὴν ἐν Γαβαῶν, οὗ ἐκεῖ ἦν ἡ σκηνὴ τοῦ μαρτυρίου τοῦ θεοῦ ἣν ἐποίησεν Μωϋσῆς παῖς κυρίου ἐν τῇ ἐρήμῳ. <sup>4</sup> Ἀλλὰ κιβωτὸν τοῦ θεοῦ ἀνήνεγκεν Δαβὶδ ἐκ πόλεως Καριαθιαρείμ, ὅτι ἠτοίμασεν αὐτῇ Δαβὶδ, ὅτι ἔπηξεν αὐτῇ σκηνὴν Δαβὶδ ἐν Ἱερουσαλήμ. <sup>5</sup> Καὶ τὸ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν ὃ ἐποίησεν Βεσελεὴλ, υἱὸς Οὐρίου,

II. וַיִּתְחַזַּק שְׁלֹמֹה בֶן־דָּוִד עַל־מַלְכוּתוֹ  
וַיְהִי אֱלֹהֵי עַמּוֹ וַיִּגְדַּלְהוּ לְמַעַלְהָ :  
וַיֹּאמֶר שְׁלֹמֹה לְכָל־יִשְׂרָאֵל לְשָׂרֵי  
הָאֱלֹפִים וְהַמְּאוֹת וְלְשַׁפְטִים וְלְכָל  
נָשִׂיא לְכָל־יִשְׂרָאֵל רָאשֵׁי הָאֲבוֹת :  
וַיֵּלְכוּ שְׁלֹמֹה וְכָל־הַקָּהָל עִמּוֹ לְבַמָּה  
אֲשֶׁר בְּגִבְעוֹן כִּי־שָׁם הָיָה אֱהֵל מוֹעֵד  
הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר עָשָׂה מֹשֶׁה עַבְד־יְהוָה  
בְּמִדְבָּר : אֲבָל אַרְוֹן הָאֱלֹהִים הַעֲלָה  
דָּוִד מִקְרִיַת יַעֲרֹם בְּהַכִּיֹן לוֹ דָּוִד  
כִּי נָטָה־לוֹ אֱהֵל בִּירוּשָׁלַם : וּמִזְבַּח  
הַפְּחֹשֶׁת אֲשֶׁר עָשָׂה בְּצֹלָאֵל בֶּן־אוּרִי

30. FX: κ. τῶν καιρῶν τῶν θιελθόντων.  
Subscr. A: Παραλειπομένον τῶν βασιλειῶν Ἰδα α' τέλος.  
Inser. A<sup>1</sup>: Παραλ. τῶν βασιλειῶν Ἰ. Β (Π. βασιλειῶν Ἰ. Β A<sup>2</sup> hic et A 1 Chr. in.). B: Παραλειπομένων δευτέρον.  
2. EFX† (a. alt. Ἰσορ.) παντός.  
3. B\* μετ' αὐτῷ (AEFX†).  
4. B: Καριαθιαρείμ (-εἰμ AEFX). A<sup>1</sup>X\* Δ. ὅτι ἐπ. αὐτῇ (A<sup>2</sup>B†). B\* (alt.) Δαβὶδ (AX†).

v. 4. בא"א בשוא  
29. in den Gesch. dW.vE: Die Geschichte ... in der Gesch.  
30. über ihn... und über S. u. alle ... B: Macht... bei ihm und bei ... vorbeigegangen sind. dW: nebst all f. Regierung u. den tapfern Thaten. vE: mit f.



29 ward König an seiner Statt. \* Die  
Geschichten aber des Königs David,  
beide die ersten und letzten, siehe, die sind  
geschrieben unter den Geschichten Sa-  
muels, des Sehers, und unter den  
Geschichten des Propheten Nathan  
und unter den Geschichten Gads, des  
30 Schauers, \* mit allem seinem König-  
reich, Gewalt und Zeiten, die unter ihm  
ergangen sind, beides über Israel und  
allen Königreichen in Landen.

lomon filius ejus pro eo. \* Gesta 29  
autem David regis, priora et novis-  
sima, scripta sunt in libro Samuelis  
Videntis et in libro Nathan Prophe-  
tae atque in volumine Gad Videntis,  
21,9. \* universique regni ejus et fortitu- 30  
dinis et temporum, quae transierunt  
sub eo, sive in Israel sive in cunctis  
regnis terrarum.

## Das 2. Buch der Chronica.

I. Und Salomo, der Sohn Davids, ward  
in seinem Reich bekräftiget, und der Herr,  
sein Gott, war mit ihm und machte ihn  
2 immer größer. \* Und Salomo redete mit  
dem ganzen Israel, mit den Obersten über  
tausend und hundert, mit den Richtern  
und mit allen Fürsten in Israel, mit  
3 den obersten Vätern, \* daß sie hingin-  
gen, Salomo und die ganze Gemeinde  
mit ihm, zu der Höhe, die zu Sibeon  
war; denn daselbst war die Hütte des  
Stifts Gottes, die Mose, der Knecht des  
Herrn, gemacht hatte in der Wüste.  
4 \* Denn die Lade Gottes hatte David  
herauf gebracht von Kiriath Yearim,  
dahin er ihr bereitet hatte; denn er  
hatte ihr eine Hütte aufgeschlagen zu  
5 Jerusalem. \* Aber der eherne Altar,  
den Bezaleel, der Sohn Uri, des

1Rg.2,12.46. Confortatus est ergo Salomon, I  
filius David, in regno suo, et Domi-  
nus Deus ejus erat cum eo et magni-  
ficavit eum in excelsum. \* Praece- 2  
pitque Salomon universo Israeli, tri-  
bunis et centurionibus et ducibus et  
1Ch.28,1. judicibus omnis Israel et principibus  
familiarum. \* Et abiit cum universa 3  
multitudine in excelsum Gabaon, ubi  
1Ch.16,39. 1Rg.3,4. erat tabernaculum foederis Dei, quod  
Ex.40,2. fecit Moyses famulus Dei in solitu-  
dine. \* Arcam autem Dei adduxerat 4  
David de Cariathiarim in locum, quem  
2Sm.6,17. 1Ch.16,1. praeparaverat ei et ubi fixerat illi ta-  
bernaculum, hoc est in Jerusalem.  
Ex.38,1s. \* Altare quoque aeneum, quod fa- 5  
Ex.31,2. bricatus fuerat Beseleel, filius Uri,

1. S\* Deus ejus.  
3. S: foed. Domini.

28. U.L: an seine Statt.

ganzen Herrschaft u. allen s. Großthaten. A: die un-  
ter ihm verliefen. dW.vE.A: Reich(n) der Erde.

1. B: stärkte sich. dW.vE: befestigte.

2. B: Häuptern der Väter. A: Geschlechter. vE:  
väterlichen S. dW: Stammhäuptern.

3. B: Und sie g. hin ... S. der Zusammenkunft.  
dW.vE: das Versammlungszelt. A: Zelt des Bundes.

4. B: für sie zubereitet. dW: an [den Ort] den ihr  
D. zugerichtet.

5. B: Und den.

## I.

## Salomonis sacrificia et preces in Gibeon.

νίου Ὠρ, ἐκεῖ ἦν ἔναντι τῆς σκηνῆς κυρίου, καὶ ἐξεζήτησεν αὐτὸ Σαλωμών καὶ ἡ ἐκκλησία ὅλη. <sup>6</sup> Καὶ ἀνήνεγκεν ἐκεῖ Σαλωμών ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν ἐνώπιον κυρίου τὸ ἐν τῇ σκηνῇ, καὶ ἀνήνεγκεν ἐπ' αὐτοῦ ὅλοκαύτωσιν χίλιαν.

<sup>7</sup> Ἐν τῇ νυκτὶ ἐκείνῃ ὤφθη ὁ θεὸς τῷ Σαλωμών καὶ εἶπεν αὐτῷ· Αἰτήσαι τί σοι δῶ. <sup>8</sup> Καὶ εἶπεν Σαλωμών πρὸς τὸν θεόν· Σὺ ἐποίησας μετὰ Δαυιδ τοῦ πατρός μου ἔλεος μέγα, καὶ ἐβασίλευσάς με ἀντ' αὐτοῦ. <sup>9</sup> Καὶ νῦν, κύριε ὁ θεός, πιστωθήτω τὸ ὄνομά σου ἐπὶ Δαυιδ πατέρα μου· ὅτι σὺ ἐβασίλευσάς με ἐπὶ λαὸν πολὺν ὡς ὁ χοῦς τῆς γῆς. <sup>10</sup> Νῦν σοφίαν καὶ σύνεσιν δός μοι, καὶ ἐξελεύσομαι ἐνώπιον τοῦ λαοῦ τούτου καὶ εἰσελεύσομαι· ὅτι τίς κρίνει τὸν λαόν σου τὸν μέγαν τοῦτον;

<sup>11</sup> Καὶ εἶπεν ὁ θεὸς πρὸς Σαλωμών· Ἀνθ' ὧν ἐγένετο τοῦτο ἐν τῇ καρδίᾳ σου, καὶ οὐκ ἠτήσω πλοῦτον χρημάτων οὐδὲ δόξαν οὐδὲ τὴν ψυχὴν τῶν ὑπεραντίων, καὶ ἡμέρας πολλὰς οὐκ ἠτήσω, καὶ ἠτήσας σεαυτῷ σοφίαν καὶ σύνεσιν, ὅπως κρίνης τὸν λαόν μου ἐφ' ὃν ἐβασίλευσά σε ἐπ' αὐτόν. <sup>12</sup> τὴν σοφίαν καὶ τὴν σύνεσιν δίδωμί σοι. Καὶ πλοῦτον καὶ δόξαν καὶ χρήματα δώσω σοι, ὡς οὐκ ἐγενήθη ὅμοιός σοι ἐν τοῖς βασιλευσίν τοῖς ἐμπροσθέν σου, καὶ μετὰ σὲ οὐκ ἔστι οὕτως. <sup>13</sup> Καὶ ἦλθεν Σαλωμών ἐκ Βαμὰ τῆς ἐν Γαβαὼν εἰς Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ προσώπου τῆς σκηνῆς τοῦ μαρτυρίου, καὶ ἐβασίλευσεν ἐπὶ Ἰσραὴλ.

<sup>14</sup> Καὶ συνήγαγεν Σαλωμών ἄρματα καὶ ἵππεῖς, καὶ ἐγένοντο αὐτῷ χίλια καὶ τετρακόσια ἄρματα καὶ δώδεκα χιλιάδες ἵπ-

βου-הור שם לפני משכן יהוה ויִדְרֹשְׁהוּ שְׁלֹמֹה וְהַקְהָל׃ וַיַּעַל׃ 6  
שְׁלֹמֹה שָׁם עַל-מִזְבֵּחַ הַנְּחֹשֶׁת לִפְנֵי יְהוָה אֲשֶׁר לְאַהֲל מוֹעֵד וַיַּעַל עָלָיו עֹלוֹת אֵלֶּף׃

7 בַּלַּיְלָה הַהוּא נִרְאָה אֱלֹהִים לְשְׁלֹמֹה וַיֹּאמֶר לוֹ שְׂאֵל מֶה אֲתוֹר לָךְ׃ וַיֹּאמֶר שְׁלֹמֹה לְאֱלֹהִים אֲתָה עֲשִׂיתָ עִם-דָּוִד אָבִי חֶסֶד גָּדוֹל וְהַמְלַכְתָּנִי תַחְתָּיו׃ עֲתָה יְהוָה אֱלֹהִים יֵאֱמֹן דְּבָרְךָ עִם דָּוִד אָבִי כִּי אֲתָה הַמְלַכְתָּנִי עַל-עַם רַב כַּעֲפָר הָאָרֶץ׃ עֲתָה חֲכֵמָה וּמַדְעַ תֵּן-לִי וְאַצְאֶה לִפְנֵי הָעַם-הַזֶּה וְאֲבֹאֶה כִּי-מִי יִשְׁפֹּט אֶת-עַמְּךָ הַזֶּה הַגָּדוֹל׃

11 וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים לְשְׁלֹמֹה יַעַן אֲשֶׁר הִיָּתָה זֹאת עִם-לִבְּךָ וְלֹא שְׂאֵלְתָ עֵשֶׂר נַכְסִים וְכְבוֹד וְאֵת נַפְשׁ שְׂנֵאִיךָ וְגַם-יָמִים רַבִּים לֹא שְׂאֵלְתָ וְתִשְׂאֵל-לָךְ חֲכֵמָה וּמַדְעַ אֲשֶׁר תִּשְׁפֹּט אֶת-עַמִּי אֲשֶׁר הַמְלַכְתָּיךָ עָלָיו׃ הִחֲכֵמָה וְהַמַּדְעַ נְתַן לָךְ וְהָעֵשָׂר וְנַכְסִים וְכְבוֹד אֲתוֹן-לָךְ אֲשֶׁר לֹא-הָיָה כֵן לַמְּלָכִים אֲשֶׁר לִפְנֵיךָ וְאַחֲרֶיךָ לֹא יְהִי־עִן׃ וַיָּבֹא שְׁלֹמֹה לְבַמָּה אֲשֶׁר-בְּגִבְעוֹן וַיְרוּשָׁלַם מִלִּפְנֵי אֲהֵל מוֹעֵד וַיִּמְלֵךְ עַל-יִשְׂרָאֵל׃

14 וַיֵּאֱסֹף שְׁלֹמֹה רֶכֶב וּפָרָשִׁים וַיְהִי-לוֹ אֵלֶּף וְאַרְבַּע-מֵאוֹת רֶכֶב וּשְׁנַיִם-עָשָׂר

בנ"א בשין ומנח.

בנ"א בפתח.

ב"א בלא דגש.

5. B\* ὅλη (AEX†). 6. B: K. ἤνεγκε Σαλ. ἐκεῖ. A2\* τῇ. EFX† (p. σκηνῇ) τῷ μαρτυρίῳ. B: κ. ἤνεγκεν ἐπ' αὐτῷ. A2FX: ἐπ' αὐτό (ἐπ' αὐτῷ A1X). 7. B\* δ. 9. B† (p. πιστωθ.) δῆ (AFX\*). FX (pro ὄν.) ὄημα. B: Δ. τὸν πατ. 11. A1\* τὴν (A2B†). AEX: ἐβασίλευσας ἐπ' (ἐβασίλευσά σε ἐπ' A2B). 12. B: κ. χρήματα κ. δόξαν. A1X† (p. ὡς) σὺ (B\*, A2 uncis

incl.). 13. B (pro ἀπὸ AFX) πρὸ. 14. EFX: ἐγένετο. A1: ἵππων (ἵππεων A2B).

## Gott erscheint Salomo zu Sibeon. Salomo's Wagen und Reiter.

I.

Sohns Hur, gemacht hatte, war daselbst vor der Wohnung des Herrn, und Salomo und die Gemeine pflegten ihn zu suchen.

6 \* Und Salomo opferte auf dem ehernen Altar vor dem Herrn, der vor der Hütte des Stifts stand, tausend Brandopfer.

7 In derselben Nacht aber erschien Gott Salomo und sprach zu ihm: Bitte, was 8 soll ich dir geben? \* Und Salomo sprach zu Gott: Du hast große Barmherzigkeit an meinem Vater David gethan, und hast mich an seiner Statt zum Könige 9 gemacht. \* So laß nun, Herr Gott, deine Worte wahr werden an meinem Vater David; denn du hast mich zum Könige gemacht über ein Volk, deß so

10 viel ist als Staub auf Erden. \* So gib mir nun Weisheit und Erkenntniß, daß ich vor diesem Volk aus- und ein-gehe; denn wer kann dieß dein großes Volk richten?

11 Da sprach Gott zu Salomo: Weil du das im Sinn hast, und hast nicht um Reichthum, noch um Gut, noch um Ehre, noch um deiner Feinde Seelen, noch um langes Leben gebeten, sondern hast um Weisheit und Erkenntniß gebeten, daß du mein Volk richten mögest, darüber ich dich zum Könige gemacht habe:

12 \* so sei dir Weisheit und Erkenntniß gegeben. Dazu will ich dir Reichthum und Gut und Ehre geben, daß deines gleichen unter den Königen vor dir nicht gewesen

13 ist, noch werden soll nach dir. \* Also kam Salomo von der Höhe, die zu Sibeon war, gen Jerusalem, von der Hütte des Stifts, und regierte über Israel.

14 Und Salomo sammelte ihm Wagen und Reiter, daß er zuwege brachte tausend und vier hundert Wagen und zwölf tau-

fili Hur, ibi erat coram tabernaculo Domini, quod et requisivit Salomon et omnis ecclesia. \* Ascenditque Salomon ad altare aeneum coram tabernaculo foederis Domini, et obtulit in eo mille hostias.

1Rg.3,4s.

1Rg.3,5.

1Rg.8,26.

1Rg.3,7s.Sap.

9,7.

Gn.13,16.

Sap.9,4.

Nm.27,17.  
Dt.31,2.

7 Ecce autem in ipsa nocte apparuit ei Deus, dicens: Postula quod vis, ut dem tibi. \* Dixitque Salomon Deo: Tu fecisti cum David patre meo misericordiam magnam, et constituisti me regem pro eo. \* Nunc ergo, Domine Deus, impleatur sermo tuus, quem pollicitus es David patri meo; tu enim me fecisti regem super populum tuum multum, qui tam innumerabilis est quam pulvis terrae.

\* Da mihi sapientiam et intelligentiam, ut ingrediar et egrediar coram populo tuo; quis enim potest hunc populum tuum digne, qui tam grandis est, judicare?

Dixit autem Deus ad Salomonem: 11

1Rg.3,11ss. Quia hoc magis placuit cordi tuo, et non postulasti divitias et substantiam et gloriam neque animas eorum qui te oderant, sed nec dies vitae plurimos, petisti autem sapientiam et scientiam, ut judicare possis populum meum, super quem constitui te regem: \* sapientia et scientia data sunt tibi. Divitias autem et substantiam et gloriam dabo tibi, ita ut

9,22.Neh.13,  
26.

12 nullus in regibus nec ante te nec post te fuerit similis tui. \* Venit ergo Salomon ab excelso Gabaon in Jerusalem coram tabernaculo foederis, et regnavit super Israel.

1Rg.4,26.10,  
26.

14 Congregavitque sibi currus et equites, et facti sunt ei mille quadringenti currus et duodecim millia

5. A.A: zu besuchen. 8. U.L: seine Statt.

14. A.A: sammelte sich.

5. zu besuchen. B: hatte man vor die ... gestellt. dW: hatte er.

6. daselbst auf ...

B. 7—13. Vgl. 1 Kön. 3, 5—15.

7. B.vE: w. ich dir g. soll.

8. B: Gutthätigk. bewiesen. vE: Gnade erwiesen. dW: Liebe gethan.

9. B.dW.vE.A: dein Wort. dW: nun bewähre

sich. A: werde erfüllt. dW: so zahlreich. A: unzählbar. dW.vE.A: wie der St. der G.

10. dW: ausziehe ... u. einziehe.

11. B.vE: dies in deinem Herzen gewesen (S. ist). dW: du also gestinet bist. B: Güter. dW: an Gütern. vE: Schätze. A: Habe.

12. dW.vE: dergleichen nicht gehabt (haben) die R.

B. 14—17. Vgl. 1 Kön. 10, 26—29.

14. B: brachte zu Hauf ... daß er hatte ...

I. Salomonis equi et currus. Missio ad Hiramum de extruendo templo.

πέων· καὶ κατέλιπεν αὐτὰ ἐν πόλεσιν τῶν ἀρμά-  
των, καὶ ὁ λαὸς μετὰ τοῦ βασιλέως ἐν Ἱερουσα-  
λήμ. 15 Καὶ ἔθηκεν ὁ βασιλεὺς τὸ χρυσοῖον καὶ  
τὸ ἀργύριον ἐν Ἱερουσαλήμ ὡς λίθους, καὶ τὰς  
κέδρους ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ ὡς συκαμίνους ἐν τῇ  
πεδινῇ εἰς πλῆθος. 16 Καὶ ἡ ἔξοδος τῶν  
ἵππων τῶν Σαλωμών ἐξ Αἰγύπτου, καὶ ἡ  
τιμὴ τῶν ἐμπόρων τοῦ βασιλέως πορεύεσθαι,  
ἠγόραζον. 17 Καὶ ἀνέβαινον καὶ ἐξῆγον ἐξ  
Αἰγύπτου ἄρμα ἐν ἑξακοσίω ἀργυρίου, καὶ  
ἵππον ἑκατὸν καὶ πενήκοντα. Καὶ οὕτως πᾶ-  
σιν τοῖς βασιλεῦσιν τῶν Χετταίων καὶ βασι-  
λεῦσιν Συρίας ἐν χερσὶν αὐτῶν ἔφερον.

18 †) Καὶ εἶπεν Σαλωμών τοῦ οἰκοδομῆσαι  
οἶκον τῷ ὀνόματι κυρίου καὶ οἶκον τῇ βασι-  
**III.** λέια αὐτοῦ. 1 Καὶ συνήγαγεν Σαλωμών  
ἑβδομήκοντα χιλιάδας ἀνδρῶν ῥωτοφόρων καὶ  
ὀγδοήκοντα χιλιάδας λατόμων ἐν τῷ ὄρει,  
καὶ οἱ ἐπιστάται ἐπ' αὐτῶν τρισχίλιοι ἑξα-  
κόσιοι. 2 Καὶ ἀπέστειλεν Σαλωμών πρὸς  
Χειράμ βασιλέα Τύρον λέγων· Ὡς ἐποίησας  
μετὰ τοῦ πατρός μου Δαβὶδ καὶ ἀπέστειλας  
αὐτῷ κέδρους τοῦ οἰκοδομῆσαι ἐαυτῷ οἶκον  
κατοικῆσαι ἐν αὐτῷ, 3 καὶ ἰδοὺ ἐγὼ υἱὸς  
αὐτοῦ οἰκοδομῶ οἶκον τῷ ὀνόματι κυρίου  
θεοῦ μου, ἀγιάσαι αὐτὸν αὐτῷ τοῦ θυμῶν  
ἀπέναντι αὐτοῦ θυμίαμα καὶ πρόθεσιν δια-  
παντός, καὶ τοῦ ἀναφέρειν ὀλοκαντώματα δια-  
παντός τὸ πρωὶ καὶ τὸ δειλῆς, καὶ ἐν τοῖς  
σαββάτοις καὶ ἐν ταῖς νεομηνίαις καὶ ἐν ταῖς  
ἑορταῖς κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν, εἰς τὸν αἰῶνα  
τοῦτο ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ. 4 Καὶ ὁ οἶκος ὃν  
ἐγὼ οἰκοδομῶ μέγας· ὅτι μέγας ὁ θεὸς ἡμῶν  
παρὰ πάντας τοὺς θεοὺς. 5 Καὶ τίς ἰσχύσει  
αὐτῷ οἰκοδομῆσαι οἶκον; Ὅτι ὁ οὐρανὸς καὶ  
ὁ οὐρανὸς τοῦ οὐρανοῦ οὐ φέρουσιν αὐτοῦ  
τήν δόξαν· καὶ τίς ἐγὼ οἰκοδομῶν αὐτῷ

14. B\* (alt.) ἐν (A<sup>2</sup>B†). 15. B: τὸ ἀργύρ. κ. τὸ χρυσ. FX† (p. κέδρ.) ἔθηκεν. A<sup>2</sup>B† (p. συκ.) τὰς. 16. EX: ἱππέων. B\* (alt.) τῶν (FX: τῶ) ... † (a. ἠγόρ.) καὶ. 17. B: K. ἐνέβαινον. EX (pro ἑξακ.) χιλίους. B: κ. ἵππ. πενήκ. κ. ἑκατὸν ἀργυρίοις (hoc ἀργ. \*AFX). K. ἔτω. A<sup>1</sup>: Γεθθαιών (Χετταίων A<sup>2</sup>B). B† (a. alt. βασιλ.) τοῖς. FX: ἔξφερον.

1. EX (a. Σαλ.) ὁ βασιλεὺς ... (pro ἐπ') ἐξ. 2. B: Χειράμ ... μετὰ Δαβὶδ τῷ πατρ. μσ. 3. B† (a. υἱὸς) ὁ. FX (pro δειλ.) ἑσπέρας. B: νυκτ. ... ἑορτ. τῷ κυρ. θεῷ. A<sup>2</sup>\* τῷ. 4. B† (a. ὁ θ.) κύριος (AEX\*). 5. A<sup>2</sup>B: ἰσχ. οἰκοδ. αὐτῷ οἶκ. B: φ. τὴν δόξ. αὐτῷ. A<sup>2</sup>\* ἐγὼ.

אלף פרשים ויניחם בערי הרב  
ויעם המלך בירושלם: ויתן המלך  
את הכסף ואת הזהב בירושלם  
כאבנים ואת הארזים נתן בפסקמים  
16 אשר בפפלה לרב: ומוצא הסוסים  
אשר לשלמה ממצרים ומקוא סחרי  
17 המלך מקוא יקחו במקור: ויעלו  
ויזיאו ממצרים מרפכה בשש מאות  
כסף וסוס בחמשים ומאה וכן לכל-  
מלכי החתים ומלכי ארם בידם  
יזיאו:

18 ויאמר שלמה לבנות בית לשם  
**III.** יהוה ובית למלכותו: ויספר  
שלמה שבעים אלף איש סבל  
ושמונים אלף איש הצב בהר  
ומנצחים עליהם שלשת אלפים  
2 ושש מאות: וישלח שלמה אל-  
הרם מלך-צר לאמר פאשר עשית  
עם-דוד אבי ותשלח-לו ארזים  
3 לבנות לו בית לשבת בו: הנה  
אני בונה-בית לשם יהוה אלהי  
להקדיש לו להקטיר לפניו קטרת-  
סמים ומערכת המייד ועלות לבקר  
ולערב לשבתות ולחדשים ולמועדי  
יהוה אלהינו לעולם זאת על-ישראל:  
4 והבית אשר-אני בונה גדול פי-גדול  
ה אלהינו מפל-האלהים: ומי יעצר-  
פח לבנות-לו בית פי השמים ושמי  
השמים לא יכלפלהו ומי אני אשר

v. 16. bis במקום ה' א' קמץ בלא א"ס. ib. בנ"א רפה. v. 3. בנ"א בשוא. v. 5.

15. wilden Feigenbäume.  
17. dW: Sefel Silbers.  
18. B: das H. ... für fein R. dW.vE: zu feinem

Die Rosse u. Waare aus Egypten. Die Werkleute für den Tempel. Sendung an Huram. I.

send Reiter, und ließ sie in den Wagenstädten und bei dem Könige zu Jerusalem. \* Und der König machte des Silbers und Goldes zu Jerusalem so viel wie die Steine, und der Cedern wie die Maulbeerbäume in den Gründen. \* Und man brachte Salomo Rosse aus Egypten und allerlei Waare, und die Kaufleute des Königs kauften dieselbige Waare. \* Und brachten es aus Egypten heraus, je einen Wagen um sechs hundert Silberlinge, ein Ross um hundert und fünfzig. Also brachten sie auch allen Königen der Hethiter und den Königen zu Syrien.

18 †) Und Salomo gedachte zu bauen ein Haus dem Namen des Herrn und ein Haus seines Königreichs. \* Und zählte ab siebenzig tausend Mann zur Last, und achtzig tausend Zimmerleute auf dem Berge, und drei tausend und sechs hundert Amtsleute über sie. \* Und Salomo sandte zu Huram, dem Könige zu Tyrus, und ließ ihm sagen: Wie du mit meinem Vater David thatest und ihm sandtest Cedern, daß er ihm ein Haus baute, darinnen er wohnete, \* siehe, ich will dem Namen des Herrn, meines Gottes, ein Haus bauen, das ihm geheiligt werde, gut Räuchwerk vor ihm zu räuchern, und Schaubrote allewege zuzurichten, und Brandopfer des Morgens und des Abends, auf die Sabbathe und Neumonden und auf die Feste des Herrn, unsers Gottes, ewiglich für Israel. \* Und das Haus, das ich bauen will, soll groß sein; denn unser Gott ist größer denn alle Götter. \* Aber wer vermag es, daß er ihm ein Haus baue? Denn der Himmel und aller Himmel Himmel mögen ihn nicht versorgen; wer sollte ich denn sein, daß ich ihm ein Haus

equitum, et fecit eos esse in urbibus quadrigarum et cum rege in Jerusalem. \* Praebuitque rex argentum et aurum in Jerusalem quasi lapides, et cedros quasi sycomoros quae nascuntur in campestribus multitudine magna. \* Adducebantur autem ei equi de Aegypto et de Coa a negotiatoribus regis, qui ibant et emebant pretio \* quadrigam equorum sexcentis argenteis et equum centum quinquaginta. Similiter de universis regnis Hethaeorum et a regibus Syriae emptio celebrabatur.

†) Decrevit autem Salomon aedificare domum nomini Domini et palatium sibi. \* Et numeravit septuaginta millia virorum portantium humeris et octoginta millia qui caederent lapides in montibus, praepositosque eorum tria millia sexcentos. \* Misit quoque ad Hiram regem Tyri, dicens: Sicut egisti cum David patre meo et misisti ei ligna cedrina, ut aedificaret sibi domum, in qua et habitavit, sic fac mecum: \* ut aedificem domum nomini Domini Dei mei, ut consecrem eam ad adolendum incensum coram illo et fumiganda aromata et ad propositionem panum sempiternam, et ad holocausta mane et vespere, sabbatis quoque et neomeniis et solemnitatibus Domini Dei nostri in sempiternum, quae mandata sunt Israeli. \* Domus enim, quam aedificare cupio, magna est; magnus est enim Deus noster super omnes deos. \* Quis ergo poterit praevalere, ut aedificet ei dignam domum, si coelum et coeli coelorum capere eum nequeunt? Quantus ego sum, ut possim aedificare ei

- 2. A.A: daß er sich.
- 3. U.L: Schaubrot ... Sabbathen.
- 5. U.L: daß ich ein Haus.

- 17. S: Cethaeorum.
- †) Cap. 2, 1-18 vulgo cap. 1, 18-2, 17.

(für sich zum) Königsthe.  
 1. Aufseher. B.dW.vE: Lastträger. A: die auf den Schultern trugen. dW.vE: Holz- u. Steinhauer auf d. Gebirge. B: derer die sie anhalten sollten. dW.A: Vorsteher.  
 B. 2—15. Vgl. 1 Kön. 5, 15—25.

2. dW.vE: [so thue auch (an) mir].  
 3. als es ewigl. Isr. obliegt. B: Räuchw. von Specereien. dW.vE: wohlriechendes.  
 5. nicht fassen. dW.vE: hat die Macht. B: sollte Kraft bekommen haben. A: wirs dahin bringen. B: in sich fassen.

## II.

## Foedus cum Hiram.

οἶκον; ὅτι ἀλλ' ἢ τοῦ θυμῶν κατέναντι αὐτοῦ. <sup>6</sup> Καὶ νῦν ἀπόστειλόν μοι ἄνδρα σοφὸν καὶ εἰδότα τοῦ ποιῆσαι ἐν τῷ χρυσίῳ καὶ ἐν τῷ ἀργυρίῳ καὶ ἐν τῷ χαλκῷ καὶ ἐν τῷ σιδήρῳ καὶ ἐν τῇ πορφύρᾳ καὶ ἐν τῷ κοκκίνῳ καὶ ἐν τῇ ὑακίνθῳ, καὶ ἐπιστάμενον τοῦ γλύψαι γλυφὴν μετὰ τῶν σοφῶν τῶν μετ' ἐμοῦ ἐν Ἰούδα καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ ὧν ἠτοίμασεν Δαβὶδ ὁ πατὴρ μου. <sup>7</sup> Καὶ ἀπόστειλόν μοι ξύλα κέδρινα καὶ ἀρκευθίνα καὶ πένκινα ἐκ τοῦ Λιβάνου· ὅτι ἐγὼ οἶδα ὡς οἱ δοῦλοι σου οἴδασιν κόπτειν ξύλα ἐκ τοῦ Λιβάνου. Καὶ ἰδὸν οἱ παῖδες σου μετὰ τῶν παίδων μου πορεύονται <sup>8</sup> εἰτομάσαι μοι ξύλα εἰς πλῆθος· ὅτι ὁ οἶκος ὃν ἐγὼ οἰκοδομῶ μέγας καὶ ἔνδοξος. <sup>9</sup> Καὶ ἰδὸν τοῖς ἐργαζομένοις τοῖς κόπτουσιν ξύλα εἰς βρώματι δέδωκα σῖτον εἰς δόματα τοῖς παισίν σου πυροῦ κόρων εἴκοσι χιλιάδας, καὶ κριθῶν κόρων εἴκοσι χιλιάδας, καὶ οἶνον μέτρων εἴκοσι χιλιάδας, καὶ ἔλαιον κάδων εἴκοσι χιλιάδας.

<sup>10</sup> Καὶ εἶπεν Χειράμ βασιλεὺς Τύρον ἐν γραφῇ καὶ ἀπέστειλεν πρὸς Σαλωμών· Ἐν τῷ ἀγαπήσαι κύριον τὸν λαὸν αὐτοῦ ἔδωκεν σὲ ἐπ' αὐτούς εἰς βασιλέα. <sup>11</sup> Καὶ εἶπεν Χειράμ· Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ὃς ἐποίησεν τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν, ὃς ἔδωκεν τῷ Δαβὶδ τῷ βασιλεῖ υἱὸν σοφὸν καὶ ἐπιστάμενον ἐπιστήμην καὶ σύνεσιν, ὃς οἰκοδομήσει οἶκον τῷ κυρίῳ καὶ οἶκον τῇ βασιλείᾳ ἑαυτοῦ. <sup>12</sup> Καὶ νῦν ἀπέσταλά σοι ἄνδρα σοφὸν καὶ εἰδότα σύνεσιν, τὸν Χειράμ τὸν παῖδά μου <sup>13</sup> (ἢ μήτηρ αὐτοῦ ἀπὸ θυγατέρων Δάν, καὶ ὁ πατὴρ αὐτοῦ ἀνὴρ Τύριος), εἰδότα ποιῆσαι ἐν χρυσίῳ καὶ ἐν ἀργυρίῳ καὶ ἐν χαλκῷ καὶ ἐν σιδήρῳ, ἐν λίθοις καὶ ξύλοις καὶ ὑφαίνειν ἐν τῇ πορφύρᾳ καὶ ἐν τῇ ὑακίνθῳ καὶ ἐν τῇ βύσσῳ καὶ

5. EFX\* ὅτι. 6. EX\* (pr.) τῆ. B\* (alt.) τῆ. B (pro ὧν ἠτοίμ. AEFX) ἃ ἦτ. 7. FX: οἱ παῖδες μὲ πορεύονται μετὰ τῶν παίδων σῶ. 8. X\* μοι. 9. B: κόρων πυρῶ ... ἐλαῖς μέτρων εἴκ. 10. B: Χειράμ ... † (p. Σαλ.) λέγων ... \* εἰς (AEFX). 11. B: Χειράμ ... βασ. αὐτῆ. 12. B: ἀπέσταλά ... \* (pr.) τὸν ... (pro παῖδά AEFX) πατέρα. 13. FX (pro ἢ μήτ. αὐτῆ) υἱὸν γυναικός. A<sup>2</sup>B† (p. σιδήρῳ) καὶ (A<sup>1</sup>FX\*).

ἀβνή-לו בְּיַד כִּי אִם-לְתַקְטִיר לְפָנָיו; 6 וְעָתָה שְׁלַח-לִי אִישׁ-חָכְמָה לַעֲשׂוֹת בַּזָּהָב וּבַכֶּסֶף וּבַבְּרָזֶל וּבַאֲרָזוֹן וּבַכְרָמִיל וּתְכַלֵּת וְיִדְעַ לַפְתָּח פְּתוּחִים עִם-הַחֲכָמִים אֲשֶׁר עִמִּי בְּיַהוּדָה וּבְיִרְוִשָׁלַם אֲשֶׁר הֵכִין דָּוִד אָבִי; 7 וְשְׁלַח-לִי עֲצֵי אֲרָזִים בְּרוֹשִׁים וְאֶלְגֹּמִיִם מִהַלְבָּנוֹן כִּי אֲנִי יָדַעְתִּי אֲשֶׁר עֲבֹדֶיךָ יוֹדְעִים לַכְרוֹת עֲצֵי לְבָנוֹן וְהֵנָּה עֲבָדִי עִם-עֲבָדֶיךָ; 8 וְלֵךְ-כִּי לִי עֲצִים לָרֶב כִּי הַפִּיִת אֲשֶׁר-אֲנִי בֹנֶה גָדוֹל וְהַפְּלֵא; 9 וְהֵנָּה לְחֻטְבֵּים לְכַרְתִּי הָעֲצִים נְתָתִי חֲשִׁים מַפֹּת לְעֲבָדֶיךָ פְּרִים עֲשָׂרִים אֶלֶף וְשַׁעֲרִים פְּרִים עֲשָׂרִים אֶלֶף וַיִּזֶן בַּתִּים עֲשָׂרִים אֶלֶף וְשָׁמֹן בַּתִּים עֲשָׂרִים אֶלֶף;

וַיֹּאמֶר חִירָם מֶלֶךְ-צֹר בְּכֹתֵב וַיִּשְׁלַח אֶל-שָׁלֹמֹה בְּאֶתְבֶּת יְהוָה 11 אֶת-עַמּוֹ נְתַנְנָה עֲלֵיהֶם מֶלֶךְ; וַיֹּאמֶר חִירָם בְּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר עָשָׂה אֶת־הַשָּׁמַיִם וְאֶת־הָאָרֶץ אֲשֶׁר נָתַן לְדָוִד הַמֶּלֶךְ בֶּן חָכְמָה יוֹדֵעַ שְׂכָל וּבִינָה אֲשֶׁר יִבְנֶה-בַּיִת לַיהוָה 12 וּבֵית לְמַלְכוּתוֹ; וְעָתָה שְׁלַחְתִּי אִישׁ-חָכְמָה יוֹדֵעַ בִּינָה לְחִירָם 13 אָבִי; בֶּן-אִשָּׁה מִן-בְּנוֹת דָּן וְאָבִיו אִישׁ-צֹרִי יוֹדֵעַ לַעֲשׂוֹת בַּזָּהָב וּבַכֶּסֶף בְּנַחֲשֵׁת בְּבָרָזֶל בְּאֲבָנִים וּבְעֲצִים בְּאֲרָזָמֹן בְּתַכְלֵת וּבְבֹיץ וּבְכַרְמִיל

v. 7. דגש אחר שורק. ib. בנ'א'הג' בדגש

5. vE: außer dazu. dW: es sei denn, um v. ihm zu tauchern.

6. in Gold... Purpur, Carmesin u. Blau... Bildwerk auszugr. ... bestellt hat. B: Carmesinroth u. Himmelblau. dW.vE: in (Coccus) u. blauem Purpur. dW: kundig, eingeschnittene Arbeit zu machen. B.vE.A: Schnitzwerk (zu schneiden). dW.vE: (Kunstz)

baute? sondern daß man vor ihm  
 6 räuchere. \* So sende mir nun einen  
 weisen Mann zu arbeiten mit Gold,  
 Silber, Erz, Eisen, scharlachen, rosin-  
 roth, gelber Seide, und der da wisse  
 auszugraben mit den Weisen, die bei  
 mir sind in Juda und Jerusalem, welche  
 7 mein Vater David geschickt hat. \* Und  
 sende mir Cedern, Tannen und Eben-  
 holz vom Libanon; denn ich weiß, daß  
 deine Knechte das Holz zu hauen wissen  
 auf dem Libanon. Und stehe, meine  
 Knechte sollen mit deinen Knechten sein,  
 8 \* daß man mir viel Holz zubereite; denn  
 das Haus, das ich bauen will, soll groß  
 9 und sonderlich sein. \* Und stehe, ich  
 will den Zimmerleuten, deinen Knechten,  
 die das Holz hauen, zwanzig tausend  
 Cor gestoßenen Weizen und zwanzig  
 tausend Cor Gerste und zwanzig tau-  
 send Bath Wein und zwanzig tausend  
 Bath Del geben.

10 Da sprach Hiram, der König zu  
 Tyrus, durch Schrift und sandte zu  
 Salomo: Darum, daß der Herr sein  
 Volk liebet, hat er dich über sie zum  
 11 Könige gemacht. \* Und Hiram sprach  
 weiter: Gelobet sei der Herr, der Gott  
 Israels, der Himmel und Erde gemacht  
 hat, daß er dem Könige David hat  
 einen weisen, klugen und verständigen  
 Sohn gegeben, der dem Herrn ein Haus  
 baue und ein Haus seines Königreichs.  
 12 \* So sende ich nun einen weisen Mann,  
 13 der Verstand hat, Hiram Abif, \* der  
 ein Sohn ist eines Weibes aus den  
 Töchtern Dan und sein Vater ein Ty-  
 rer gewesen ist, der weiß zu arbeiten  
 am Gold, Silber, Erz, Eisen, Steinen,  
 Holz, scharlachen, gelber Seide, Leinen,

6. A.A: Scharlaken, Scharlach. A.A: ge-  
 grabene Arbeit zu verfertigen... D. angeordnet  
 hat. 9. U.L: Weins ... Deles. 13. U.L:  
 Stein (vgl. auch B. 6).

Verständigen. A: Werkmeistern. B.dW: angeschafft.  
 7. Algummimholz. dW: Cypressen- u. A. B: das  
 H. des L.  
 8. dW: Und ich habe mir H. anzuschaffen. B.dW.  
 vE: in (der) Menge. dW: außerordentlich. vE: ausge-  
 zeichnet. B: wunderbar!  
 9. ausgeschlagenen W. B: an gemahlenem. dW.  
 vE: für die Holzhauer (den H.) die das H. fällen.

domum? sed ad hoc tantum, ut ado-  
 leatur incensum coram illo. \*Mitte 6  
 v.13. ergo mihi virum eruditum, qui noverit  
 operari in auro et argento, aere et  
 ferro, purpura, coccino et hyacintho,  
 et qui sciat sculpere caelaturas cum  
 1Ch.22,15. his artificibus quos mecum habeo in  
 Judaea et Jerusalem, quos praeparavit  
 David pater meus. \* Sed et ligna ce- 7  
 1Rg.10,11. drina mitte mihi, et arceuthina et pi-  
 nea de Libano; scio enim, quod servi  
 tui noverint caedere ligna de Libano.  
 Et erunt servi mei cum servis tuis,  
 \* ut parentur mihi ligna plurima; 8  
 domus enim, quam cupio aedificare,  
 magna est nimis et inclyta. \* Prae- 9  
 1Rg.5,11.4. 22. terea operariis, qui caesuri sunt  
 ligna, servis tuis dabo in eibaria  
 tritici coros viginti millia, et hordei  
 coros totidem, et vini viginti millia  
 metretas, olei quoque sata viginti  
 millia.

Dixit autem Hiram rex Tyri per 10  
 litteras, quas miserat Salomoni: Quia  
 dilexit Dominus populum suum, id-  
 circo te regnare fecit super eum.  
 9,8. \* Et addidit dicens: Benedictus Do- 11  
 1Rg.5,7. minus Deus Israel, qui fecit coelum  
 et terram, qui dedit David regi fi-  
 lium sapientem et eruditum et sen-  
 satum atque prudentem, ut aedificaret  
 domum Domino et palatium sibi.  
 v.1. \* Misi ergo tibi virum prudentem et 12  
 4,16; scientissimum, Hiram, patrem meum,  
 1McC.11,32. \* filium mulieris de filiabus Dan, 13  
 Jud.17,10; 1Rg.7,14. \* cujus pater fuit Tyrius, qui novit  
 Jud.18,28s. operari in auro et argento, aere et  
 v.6.Ex.31,3s. ferro et marmore et lignis, in pur-  
 pura quoque et hyacintho et bysso

9. S\* et vini-metretas.  
 12. S: ut patrem.

vE. ausgedroschenen.  
 10. dW: Und es antwortete ... schriftlich. vE: in  
 einem Schreiben, das er S. sandte. A: durch einen  
 Brief.  
 11. Wie Kap. 1, 18.  
 12. H. meinen Vater.  
 13. (Vergl. B. 6.) Bysus. B: feinem Leinen.  
 vE: feiner Leinwand.

## II.

## Foedus cum Hiram. Templi constructio.

ἐν τῷ κοκκίνῳ, καὶ γλύψαι γλυφάς, καὶ δια-  
νοεῖσθαι πᾶσαν διανόησιν, ὅσα ἂν δῶς αὐτῷ  
μετὰ τῶν σοφῶν σου καὶ σοφῶν Δαυὶδ κυ-  
ρίου μου τοῦ πατρὸς σου. <sup>14</sup> Καὶ νῦν τὸν  
σίτον καὶ τὴν κριθὴν καὶ τὸ ἔλαιον καὶ τὸν  
οἶνον ὃν εἶπεν ὁ κύριός μου, ἀποστειλάτω  
τοῖς παισὶν αὐτοῦ. <sup>15</sup> Καὶ ἡμεῖς κόψομεν  
ξύλα ἐκ τοῦ Λιβάνου κατὰ πᾶσαν τὴν χρεῖαν  
σου, καὶ ἄξομεν αὐτὰ σχεδίασ ἐπὶ θάλασσαν  
Ἰόππης, καὶ σὺ ἄξεις αὐτὰ εἰς Ἱερουσαλὴμ.

<sup>16</sup> Καὶ συνήγαγεν Σαλωμών πάντα τοὺς  
ἄνδρας τοὺς προσηλύτους ἐν γῆ Ἰσραὴλ μετὰ  
τὸν ἀριθμὸν ὃν ἠρίθμησεν αὐτοὺς Δαυὶδ ὁ  
πατὴρ αὐτοῦ, καὶ εὐρέθησαν ἑκατὸν πενή-  
κοντα χιλιάδες καὶ τριεχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι.  
<sup>17</sup> Καὶ ἐποίησεν ἐξ αὐτῶν ἑβδομήκοντα χιλιά-  
δας νοτοφόρων, καὶ ὀγδοήκοντα χιλιάδας  
λατόμων, καὶ τριεχιλίους ἑξακοσίους τοὺς  
ἐργοδιώκτας ἐπὶ τὸν λαόν.

**III.** Καὶ ἤρξατο Σαλωμών τοῦ οἰκοδο-  
μεῖν τὸν οἶκον κυρίου ἐν Ἱερουσαλὴμ ἐν ὄρει  
τοῦ Ἀμορία, οὗ ὄφθη κύριος τῷ Δαυὶδ πα-  
τρὶ αὐτοῦ, ἐν τῷ τόπῳ ᾧ ἠτοίμασεν Δαυὶδ  
ἐν ἄλφ' Ὀρνά τοῦ Ἰεβουσαίου. <sup>2</sup> Καὶ ἤρξατο  
οἰκοδομῆσαι ἐν τῷ μηνὶ τῷ δευτέρῳ ἐν τῷ  
ἔτει τῷ τετάρτῳ τῆς βασιλείας αὐτοῦ. <sup>3</sup> Καὶ  
ταῦτα ἤρξατο Σαλωμών τοῦ οἰκοδομῆσαι τὸν  
οἶκον τοῦ θεοῦ· μῆκος πήχεων ἢ διαμέτρησις  
ἢ πρώτη πήχεων ἑξήκοντα, καὶ ἕψος πήχεων  
εἴκοσι. <sup>4</sup> Καὶ αἶλαμ κατὰ πρόσωπον τοῦ οἴκου,  
μῆκος ἐπὶ πρόσωπον πλάτους τοῦ οἴκου πή-  
χεων εἴκοσι, καὶ ὕψος πήχεων ἑκατὸν εἴκοσι· καὶ  
κατεχρύσωσεν αὐτὸ χρυσίῳ καθαρῷ ἔσωθεν.

13. B\* τᾶ.

14. B (pro ὄν) ᾶ.

15. A<sup>1</sup> (?) EX: σχεδίας. A<sup>1</sup>: συνάξεις (σὺ ἄξεις  
A<sup>2</sup>B).16. A<sup>2</sup>B† (p. προσηλ.) τὰς. B\* (ult.) καὶ.

17. EFX† (p. λατ.) ἐν τῷ ὄρει. B\* τὰς (AEX†).

1. B: Ἀμορία.

3. EFX\* (pr.) πήχ. FX: τῆς διαμετρήσεως τῆς  
πρώτης.4. X (pro πλάτους) καὶ πλάτος. A<sup>2</sup>B: αὐτὸν (αὐτὸ  
A<sup>1</sup>X). B pon. ἔσωθ. ante χρυσίῳ.

וּלְפַתַּח בְּלִפְתוֹתָי וּלְהַשְׁבִּיב כָּל-  
מַחְשַׁבְתֵּי אֲשֶׁר יִנְתֶּן-לִי עִם-הַכְּמִיּוֹתַי  
14 וְחַכְמֵי אֲדָנָי דָּוִד אָבִיךָ: וְעָתָה  
הַחֲטִיִּים וְהַשְּׁעָרִים הַשָּׁמַן וְהַלֵּיִן  
אֲשֶׁר-אָמַר אֲדָנָי וְשָׁלַח לְעַבְדָּיו:  
טו וְאֶנְחָנוּ נְכוֹרֹת עֲצִים מִן-הַלְּבָנוֹן כְּכֹל-  
צָרְכֶךָ וּנְבִיאִים לָךְ רַפְסֹדוֹת עַל-יָגִם  
יָפוּ וְאַתָּה תַעֲלֶה אֹתָם יְרוּשָׁלַם:

16 וַיִּסְפָּר שְׁלֹמֹה כָּל-הָאֲנָשִׁים הַחִירִים  
אֲשֶׁר בְּאַרְץ יִשְׂרָאֵל אַחֲרֵי הַסְּפָר  
אֲשֶׁר סָפַר דָּוִד אָבִיו וַיִּמְצְאוּ מֵאָה  
וְהַמֵּשִׁים אֶלֶף וְשִׁלְשֵׁת אֶלְפִים וְשֵׁשׁ  
17 מֵאוֹת: וַיַּעַשׂ מֵהֶם שְׁבַע-עִים אֶלֶף  
סֹבֵל וְשִׁמְנִים אֶלֶף חֲצֵב בְּהָר וְשִׁלְשֵׁת  
אֶלְפִים וְשֵׁשׁ מֵאוֹת מְנַצְּהִים לְהַעֲבִיד  
אֶת-הָעָם:

**III.** וַיַּחֲלֵל שְׁלֹמֹה לִבְנוֹת אֶת-בְּיֹת-  
יְהוָה בִּירוּשָׁלַם בְּהַר הַמְּזוֹרָה אֲשֶׁר  
נִרְאָה לְדָוִד אָבִיהוּ אֲשֶׁר הִכִּין  
בְּמָקוֹם דָּוִד בְּגֵרֹן אֲרֹנָן הַיְבוּסִי:  
2 וַיַּחֲלֵל לִבְנוֹת בַּחֲדָשׁ הַשָּׁנִי בַּשָּׁנִי  
3 בַּשָּׁנָה אַרְבַּע לְמַלְכוּתוֹ: וְאֵלֶּה הַסֹּד  
שְׁלֹמֹה לִבְנוֹת אֶת-בְּיֹת הָאֱלֹהִים  
הָאֲרָץ אַמּוֹת בַּמִּדָּה הָרִאשׁוֹנָה אַמּוֹת  
4 שָׁשִׁים וְרֹחַב אַמּוֹת עֶשְׂרִים: וְהָאוֹלָם  
אֲשֶׁר עַל-פְּנֵי הָאֲרָץ עַל-פְּנֵי רֹחַב-  
הַבַּיִת אַמּוֹת עֶשְׂרִים וְהַגְּבֵה מֵאָה  
וְעֶשְׂרִים וַיִּצְפֶּהוּ מִפְּנִימָה זָהָב טְהוֹר:

13. u. Carmesin ... aufgibt. B: all. künstliche  
Dinge zu bedenken, w. ihm wird vorgelegt werden.  
dW: Kunstwerke zu erfinden.15. dir noth ... in Fl. br. auf dem M. ... führen.  
B: nach aller deiner Nothdurft. dW. vE: deinem (gan-  
zen) Bedürfnis. dW: als Flöße auf das M.16. nach d. Zählung. B.A: fremde Männer. vE:  
nachdem sie schon ... gez. hatte.

17. (Wie B. 1.) B: anhielten, daß d. B. arbeiten



## Das Holz zum Tempel. Die Fremdlinge in Israel. Anfang des Tempelbaues. III.

rosinroth, und zu graben allerlei und allerlei künstlich zu machen, was man ihm vorgibt, mit deinen Weisen und mit den Weisen meines Herrn Königs David, 14 deines Vaters. \* So sende nun mein Herr Weizen, Gerste, Del und Wein seinen Knechten, wie er geredet hat. 15 \* So wollen wir das Holz hauen auf dem Libanon, wie viel es noth ist, und wollen es auf Flößen bringen im Meer gen Japho; von dannen magst du es hinauf gen Jerusalem bringen.

16 Und Salomo zählte alle Fremdlinge im Lande Israel nach der Zahl, da sie David, sein Vater, zählte, und wurden gefunden hundert und funfzig tausend, 17 drei tausend und sechs hundert. \* Und er machte aus denselben hiebzehzig tausend Träger und achtzig tausend Hauer auf dem Berge, und drei tausend sechs hundert Aufseher, die das Volk zum Dienst anhielten.

III. Und Salomo fing an zu bauen das Haus des Herrn zu Jerusalem auf dem Berge Morija, der David, seinem Vater, gezeigt war, welchen David zubereitet hatte zum Raum auf dem Platz 2 Arnans, des Zebussters. \* Er fing aber an zu bauen im andern Monat des andern Tages, im vierten Jahr seines 3 Königreichs. \* Und also legte Salomo den Grund zu bauen das Haus Gottes: am ersten die Länge sechzig Ellen, die 4 Weite zwanzig Ellen. \* Und die Halle vor der Weite des Hauses her war zwanzig Ellen lang, die Höhe aber war hundert und zwanzig Ellen; und überzog es inwendig mit lauterem Golde.

1. U.L: erzeiget war.

2. U.L: Monden.

et coccino, et qui scit caelare omnem sculpturam et adinvenire prudenter quodcumque in opere necessarium est, cum artificibus tuis et cum artificibus domini mei David patris tui. \* Triticum ergo et hor- 14 deum et oleum et vinum, quae pollicitus es, domine mi, mitte servis tuis. \* Nos autem caedemus ligna 15 de Libano, quot necessaria habueris, et applicabimus ea ratibus per mare in Joppe; tuum autem erit transferre ea in Jerusalem.

Numeravit igitur Salomon omnes 16 viros proselytos, qui erant in terra Israel, post dinumerationem quam dinumeravit David pater ejus. Et inventi sunt centum quinquaginta millia et tria millia sexcenti. \* Fe- 17 citque ex eis septuaginta millia qui humeris onera portarent, et octoginta millia qui lapides in montibus caederent, tria autem millia et sexcentos praepositos operum populi.

Et coepit Salomon aedificare III. domum Domini in Jerusalem in monte Moria, qui demonstratus fuerat David patri ejus, in loco, quem paraverat David in area Ornan Jebusaei. \* Coepit autem aedificare 2 mense secundo, anno quarto regni sui. \* Et haec sunt fundamenta, 3 quae jecit Salomon, ut aedificaret domum Dei: longitudinis cubitos in mensura prima sexaginta, latitudinis cubitos viginti. \* Porticum vero ante 4 frontem, quae tendebatur in longum juxta mensuram latitudinis domus, cubitorum viginti; porro altitudo centum viginti cubitorum erat. Et deauravit eam intrinsecus auro mundissimo.

v. 7.

Esr. 3, 7. Jon  
1, 3. 1McC.  
14, 5.

1Rg. 9, 20.  
1Ch. 22, 2.

v. 2. Jos. 9, 27.  
1Rg. 5, 15.

Gn. 22, 2.

2Sm. 24, 18ss.  
1Ch. 21, 18ss.

1Rg. 6, 1ss.

16. S: cent. quinq. tria mill. et sexc.

17. S: de mont.

musste. dW.vE: d. B. zur Arbeit anzuhalten.

1. auf der Tenne N. (B: woselbst er ... erschienen war?)

B. 2—14. Vgl. 1 Kön. 6.

3. die L. nach dem alten Maaß. dW.vE: das war der Gr. den S. legte. A: ist die Grundlage. (B: war

der Grund= Satz von S. da er ... bauete.) vE: alten Ellenmaaß. dW: Ellen des alten M. B: n. d. ersten M.

4. S. an dem Vordertheil der Länge, vor ... B: vornen an d. L. dW.vE: der L. nach, (nach) d. Breite des P.

## III.

## Templi ornatus.

5 Καὶ τὸν οἶκον τὸν μέγαν ἐξύλωσεν ξύλοις κεδρίνοις καὶ κατεχρύσωσεν χρυσίῳ καθαρῷ, καὶ ἔγλυψεν ἐπ' αὐτοῦ φοίνικας καὶ χαλαστά.

6 Καὶ ἐκόσμησεν τὸν οἶκον λίθοις τιμίαις εἰς δόξαν, καὶ χρυσίῳ χρυσοῦ τοῦ ἐκ Φαρουίμ.

7 Καὶ ἐχρύσωσεν τὸν οἶκον καὶ τοὺς τοίχους καὶ τοὺς πυλῶνας καὶ τὰ ὀροσώματα καὶ τὰ θυρώματα χρυσίῳ, καὶ ἔγλυψεν Χερουβείν ἐπὶ τῶν τοίχων.

8 Καὶ ἐποίησεν τὸν οἶκον τοῦ ἁγίου τῶν ἁγίων, μῆκος αὐτοῦ ἐπὶ πρόσωπον πλάτους τοῦ οἴκου πήχεων εἴκοσι, καὶ τὸ εὖρος πήχεων εἴκοσι, καὶ κατεχρύσωσεν αὐτὸν χρυσίῳ καθαρῷ εἰς Χερουβείν, εἰς τάλαντα ἑξακόσια.

9 Καὶ ὀλκὴ τῶν ἤλων ὀλκὴ τοῦ ἑνὸς πενήκοντα σίκλοι χρυσοῦ, καὶ τὸ ὑπερῶον ἐχρύσωσεν χρυσίῳ.

10 Καὶ ἐποίησεν ἐν τῷ οἴκῳ τῷ ἁγίῳ τῶν ἁγίων Χερουβείν δύο, ἔργον ἐκ ξύλων, καὶ ἐχρύσωσεν αὐτὰ χρυσίῳ.

11 Καὶ αἱ πτέρυγες τῶν Χερουβείν τὸ μῆκος πήχεων εἴκοσι, καὶ ἡ πτέρυξ ἡ μία πήχεων πέντε ἀπτομένη τοῦ τοίχου τοῦ οἴκου, καὶ ἡ πτέρυξ ἡ ἑτέρα πήχεων πέντε ἀπτομένη τῆς πτέρυγος τοῦ Χερουβείν τοῦ ἑτέρου.

12 Καὶ ἡ πτέρυξ τοῦ Χερουβείν τοῦ ἑνὸς πήχεων πέντε ἀπτομένη τοῦ τοίχου τοῦ οἴκου, καὶ ἡ πτέρυξ ἡ ἑτέρα πήχεων πέντε ἀπτομένη τῆς πτέρυγος τοῦ Χερουβείν τοῦ ἑτέρου.

13 Καὶ πτέρυγες τῶν Χερουβείν τούτων διαπεπειασμέναι πήχεων εἴκοσι, καὶ αὐτὰ ἐστηκότα ἐπὶ τοὺς πόδας αὐτῶν, καὶ τὰ πρόσωπα αὐτῶν εἰς τὸν οἶκον.

14 Καὶ ἐποίησεν τὸ καταπέτασμα ἐξ ὑακίνθου καὶ πορφύρας καὶ κοκκίνου καὶ βύσσου, καὶ ὕφανεν ἐν αὐτῷ Χερουβείν.

5. FX (pro χαλαστά) ἀλύσεις. 6. B: καὶ ἐχρύσωσε (\* ἐχρυσ. AFX) χρυσίῳ χρυσίς. A<sup>1</sup>(?) X: Φαρσαίμ (FX: Φαρσείμ). 7. EX\* K. ἐχρυσ. τὸν οἶκ. B† (p. τοίχ.) αὐτῆ (AEFX†). A<sup>2</sup> (eti. in sqq.): Χερουβείμ (B semper: Χερουβίμ). 8. B: πρόσωπον, πλάτος (πρόσωπον πλάτους A<sup>1</sup>X; FX: πρ. τῶ πλάτους). A<sup>1</sup>X\* τῶ οἴκῳ (A<sup>2</sup>B). B (pro εὖρος AFX) μῆκος ... κ. ἐχρύσωσεν (κ. κατεχρ. AEFX). A<sup>1</sup>(?) X: αὐτό. 9. EX† (p. ἑνὸς) ἤλκ ... σίκλων. FX: τὰ ὑπερῶα. A<sup>1</sup>† (a. χρυσίῳ) ἐν? 10. EFX† (p. ξύλ.) ἀσηπτῶν. 11. A<sup>2</sup>: Χερουβείμ (-βείν A<sup>1</sup> vs. 7s. 10. 13s. B: Χερουβίμ). B: τῶ Χερουβίμ τῶ ἐτ. 12. B\* tot. vs. (A<sup>1</sup>X†). 13. B† (a. πτέρ.) αἱ. A<sup>2</sup> (eti. vs. 14): Χερουβείμ (-βείν A<sup>1</sup>, B: Χερουβίμ, cf. vs. 7. 11). A<sup>1</sup>X\* τῶτων (A<sup>2</sup>B†). 14. B\* ἐξ (AEFX†).

9 וְאֵת הַבַּיִת הַגָּדוֹל חִפֵּה עֲצֵי בְרוֹשִׁים וַיְחַפֵּהוּ זָהָב וַיַּעַל עָלָיו תְּפֹרִים וַיִּשְׂרְשְׁתֵּם: וַיִּצַּף אֶת-הַבַּיִת אֲבָן יָקָרָה לְתִפְאֶרֶת וַהֲזָהָב זָהָב פָּרוּרִים: וַיִּהְיֶה אֶת-הַבַּיִת הַקְּרוֹת הַסְּפָיִם וְקִירוֹתָיו וַדְּלֹתוֹתָיו זָהָב וּפְתָחַ כְּרוּבִים עַל-הַקִּירוֹת:

8 וַיַּעַשׂ אֶת-בַּיִת-קֹדֶשׁ הַקְּדָשִׁים אֲרָכּוֹ עַל-פָּנָיו רְחֵב-הַבַּיִת אַמּוֹת עֶשְׂרִים וּרְחֵבֹו אַמּוֹת עֶשְׂרִים וַיְחַפֵּהוּ זָהָב טוֹב לְכִפְרִים שָׁשׁ מֵאוֹת: וּמִשְׁקַל לְמִסְמְרוֹת לְשִׁקְלִים חֲמִשִּׁים זָהָב וַהֲעֵלְיוֹת חִפֵּה זָהָב:

7 וַיַּעַשׂ בַּבַּיִת-קֹדֶשׁ הַקְּדָשִׁים כְּרוּבִים שְׁנָיִם מַעֲשֵׂה צַעֲצָעִים וַיִּצַּפוּ אֹתָם זָהָב: וַכִּנְפֵי הַכְּרוּבִים אָרְפָּס אַמּוֹת עֶשְׂרִים כַּנֶּף הָאֶחָד לְאַמּוֹת חֲמִשׁ מֵאַעֲת לְקִיר הַבַּיִת וְהַכַּנֶּף הָאַחֶרֶת אַמּוֹת חֲמִשׁ מֵאַיִע לְכַנֶּף הַכְּרוּב הָאַחֶר: וַכַּנֶּף הַכְּרוּב הָאֶחָד אַמּוֹת חֲמִשׁ מֵאַיִע לְקִיר הַבַּיִת וְהַכַּנֶּף הָאַחֶרֶת אַמּוֹת חֲמִשׁ דְּבִקָּה לְכַנֶּף הַכְּרוּב הָאַחֶר: פְּנֵפֵי הַכְּרוּבִים הָאֵלֶּה פְּרָשִׁים אַמּוֹת עֶשְׂרִים וְהֵם עִמָּדִים עַל-רִגְלֵיהֶם וּפְנִיֹתָם לְבַיִת: וַיַּעַשׂ אֶת-הַפְּרֹכֶת תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן וְכַרְמִיל וְבוֹץ וַיַּעַל עָלָיו כְּרוּבִים:

5. dW: bekleidete er m. Cypressenh. B: feinem G. dW.vE: gutem. vE: Palmzweige. dW: Ketten.

6. B.dW: köstlichen. vE: kostbaren. dW.vE: zur Sierde.

7. überz. das Haus, die B., die Schwellen, die Wände ... B: bedeckte an dem H. die B. von den Pfosten und dessen W. dW: Flügelthüren. B: ließ eingraben! dW: schnitt ein. A: grub.

8. dW.vE.A: Talente.

9. Oberfälle. B.dW.vE: das Gew. (des G.) zu d.

## Das große Haus u. dessen Schmuck. Das Allerheiligste. Die zween Cherubim. III.

- 5 \* Das große Haus aber spündete er mit Lannenholz und überzog es mit dem besten Golde, und machte darauf 6 Palmen und Kettenwerk. \* Und überzog das Haus mit edlen Steinen zum Schmuck; das Gold aber war Parwaim= 7 Gold. \* Und überzog die Balken oben an und die Wände und die Thüren mit Golde, und ließ Cherubim schnitzen an die Wände.
- 8 Er machte auch das Haus des Allerheiligsten, des Länge war zwanzig Ellen nach der Weite des Hauses, und seine Weite war auch zwanzig Ellen, und überzog es mit dem besten Golde, bei 9 sechs hundert Centner. \* Und gab auch zu Nägeln funfzig Sefel Gold am Gewicht, und überzog die Säle mit Golde.
- 10 Er machte auch im Hause des Allerheiligsten zween Cherubim nach der Bildner Kunst, und überzog sie mit 11 Golde. \* Und die Länge am Flügel an den Cherubim war zwanzig Ellen, daß ein Flügel fünf Ellen hatte und rührte an die Wand des Hauses, und der andere Flügel auch fünf Ellen hatte und rührte an den Flügel des andern 12 Cherubs. \* Also hatte auch des andern Cherubs ein Flügel fünf Ellen und rührte an die Wand des Hauses, und sein anderer Flügel auch fünf Ellen und hing am Flügel des andern Cherubs, 13 \* daß die Flügel der Cherubim waren ausgebreitet zwanzig Ellen weit; und sie standen auf ihren Füßen, und ihr Antlitz war gewandt zum Hause wärts.
- 14 \* Er machte auch einen Vorhang von Gelbwerk, Scharlachen, Rostroth und Reinwerk, und machte Cherubim darauf.

<sup>1Rg.6,15.19.</sup> \* Domum quoque majorem texit tabulis ligneis abiernis et laminas auri obrizi affixit per totum, sculpsitque in ea palmas et quasi catenulas se invicem complectentes. \* Stravit quoque pavementum templi pretiosissimo marmore, decore multo. Porro aurum erat probatissimum, \* de cujus laminis texit domum et trabes ejus et postes et parietes et ostia, et caelavit Cherubim in parietibus.

Fecit quoque domum Sancti Sanctorum, longitudinem juxta latitudinem domus cubitorum viginti, et latitudinem similiter viginti cubitorum, et laminis aureis texit eam, quasi talentis sexcentis. \* Sed et clavos fecit aureos, ita ut singuli clavi siclos quinquagenos appenderent; caenacula quoque texit auro.

<sup>1Rg.6,9.</sup>

<sup>1Rg.6,23ss. Ez.25,18.</sup>

Fecit etiam in domo Sancti Sanctorum Cherubim duos opere statuario, et texit eos auro. \* Alae Cherubim viginti cubitis extendebantur, ita ut una ala haberet cubitos quinque et tangeret parietem domus, et altera quinque cubitos habens alam tangeret alterius Cherub. \* Similiter Cherub alterius ala quinque habebat cubitos et tangebatur parietem, et ala ejus altera quinque cubitorum alam Cherub alterius contingebatur. \* Igitur alae utriusque Cherubim expansae erant et extendebantur per cubitos viginti; ipsi autem stabant erectis pedibus, et facies eorum erant versae ad exteriorem domum. \* Fecit quoque velum ex hyacintho, purpura, cocco et bysso, et intexuit ei Cherubim.

<sup>Ex.26,31. Mt.27,51. Mr.15,38.</sup>

9. U.L: Goldes.

12. A.A: einer Flügel.

13. U.L: diese Flügel ... stunden.

14. U.L: Linnwerk.

N. war (betrug) ... dW.vE: Obergemächer. A: Oberzimmer.

10. dW.vE: (ein Werk) von Bildhauer=Arbeit. (B: die als fortschreitende gemacht waren?)

11. der Flügel.

12. B: klebte! dW.vE: stieß an den ...

13. B: ihre Angesichter. dW.vE.A: Gesichter. B: nach dem H. zu. dW: gegen das H. vE: nach Innen.

14. Blau, Purpur, Carmesin und Byssus. B.dW. A: den B. B: himmelblauer Wolle, Purpurw., Carm.=B., feinem Linnen. dW: blauem u. rothem B. vE: u. Coccus u. feiner Leinwand.

## III.

## Templi interiora.

15 Καὶ ἐποίησεν ἔμπροσθεν τοῦ οἴκου στυλοὺς δύο, πήχεων τριακονταπέντε τὸ ὕψος, καὶ τὰς κεφαλὰς αὐτῶν πήχεων πέντε. 16 Καὶ ἐποίησεν σερσερώθ ἐν τῷ δαβείρ καὶ ἔθηκεν ἐπὶ τῶν κεφαλῶν τῶν στύλων· καὶ ἐποίησεν ῥοίσκους ἑκατὸν καὶ ἔθηκεν ἐπὶ τῶν χαλαστῶν. 17 Καὶ ἔστησεν τοὺς στυλοὺς κατὰ πρόσωπον τοῦ ναοῦ, ἓνα ἐκ δεξιῶν καὶ ἓνα ἐξ ἐωνύμων, καὶ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα τοῦ ἐκ δεξιῶν Κατορθωσις, καὶ τὸ ὄνομα τοῦ ἐξ ἀριστερῶν Ἰσχύς.

IV. Καὶ ἐποίησεν τὸ θυσιαστήριον χαλκοῦν, εἴκοσι πήχεων μῆκος, καὶ εἴκοσι πήχεων τὸ εὖρος, καὶ πήχεων δέκα τὸ ὕψος.

2 Καὶ ἐποίησεν τὴν θάλασσαν χυτὴν, πήχεων δέκα τὴν διαμέτρῳσιν, στρογγύλην κυκλόθεν, καὶ πέντε πήχεων τὸ ὕψος, καὶ τὸ κύκλωμα πήχεων τριάκοντα. 3 Καὶ ὁμοίωμα μύσγων ὑποκάτωθεν αὐτῆς κύκλω κυκλοῦσιν αὐτὴν· δέκα πήχεις περιέχουσαι τὸν λουτήρα κυκλόθεν. Δύο γένη ἔχωνενσαν τοὺς μύσγους ἐν τῇ χωνεύσει αὐτῶν, 4 ἢ ἐποίησαν αὐτοὺς δώδεκα μύσγους· οἱ τρεῖς βλέποντες βορῶν καὶ οἱ τρεῖς βλέποντες δυσμᾶς καὶ οἱ τρεῖς βλέποντες νότον καὶ οἱ τρεῖς βλέποντες κατὰ ἀνατολάς, καὶ ἡ θάλασσα ἐπ' αὐτῶν ἄνω ἦσαν τὰ ὀπίσθια αὐτῶν ἕσω. 5 Καὶ τὸ πάχος αὐτῆς παλαιστής, καὶ τὸ χεῖλος αὐτῆς ὡς χεῖλος ποτηρίου, διαγεγλυμμένα βλαστοὺς κρίνου, χωροῦσα μετρητὰς τριεχιλίους· καὶ ἐξετέλεσεν. 6 Καὶ ἐποίησεν λουτήρας δέκα, καὶ ἐπέθηκεν τοὺς πέντε ἐκ δεξιῶν καὶ τοὺς πέντε ἐξ ἀριστερῶν, τοῦ πλύνειν ἐν αὐτοῖς τὰ ἔργα τῶν ὀλοκαντωμάτων καὶ ἀποκλύζειν ἐν αὐτοῖς· καὶ ἡ θάλασσα εἰς τὸ νίπτεισθαι τοὺς ἱερεῖς ἐν αὐτῇ.

15. EFX: κεφαλίδας. 16. A<sup>1</sup>: σερσερώθ (σερσ. A<sup>2</sup>B; FX: ἀλυσιδωτά). B: δαβείρ (δαβείρ AFX). A<sup>2</sup>B (pro pr. ἔθηκεν A<sup>1</sup> EFX) ἔδωκεν. EX: κεφαλίδων. FX: κ. ἐπέθηκεν ἐπὶ τ. ἀλύσεων. 17. B† (a. alt. ἓνα) τὸν (AEX\*).

1. B\* (pr.) τὸ ... † (a. μῆκ.) τὸ. A<sup>1</sup>: καὶ τὸ εὖρος πῆχ. δέκα (pro καὶ εἴκ. πῆχ. τὸ εὖρ. κ. πῆχ. δ. τὸ ὕψ. A<sup>2</sup>B). 2. B: δέκα πῆχ. τ. δ. FX† (p. διαμέτρ.) ἀπὸ τῶ χείλους αὐτῆς εἰς τὸ χεῖλος αὐτῆς. B: τριάκ. πῆχ. EFX† (in f.) ἐκύκλυν (F: ἐκύκλυν) αὐτὴν κύκλω. 3. B: ὑποκάτω. EX: κυκλώσασιν (Al: ἐκύκλυσαν). B: περιέχουσι (-σαι AEX, FX: κυκλῶντες). EX\* αὐτῶν. 4. B\* (sec., tert. et quart.) βλέπ. (AEFX†).

15 וַיַּעַשׂ לְפָנַי הַבַּיִת עַמֻּדַי שְׁנַיִם אַמּוֹת שְׁלֹשִׁים וְחֲמֵשׁ אַרְבָּה וְהַצִּפּוֹת 16 אֲשֶׁר-עַל-רֹאשׁוֹ אַמּוֹת חֲמֵשׁ: וַיַּעַשׂ שְׂרָשְׁרוֹת בְּדַבִּיר וַיִּתֵּן עַל-רֹאשׁ הָעַמֻּדַי וַיַּעַשׂ רִמּוֹנִים מֵאָה וַיִּתֵּן בְּשֶׁרֶשְׁרוֹת: וַיִּקַּם אֶת-הָעַמֻּדַי עַל-פָּנָי הַהֵיכָל אֶחָד מִיְמִין וְאֶחָד מִהַשְּׂמֹאל וַיִּקְרָא שְׁם-הַיְמִינִי יָכִין וְשֵׁם הַשְּׂמֹאֲלִי בְעֻז:

IV. וַיַּעַשׂ מִזְבֵּחַ נְחֹשֶׁת עֶשְׂרִים אַמָּה אַרְבֹּו וְעֶשְׂרִים אַמָּה רָחְבוֹ וְעֶשֶׂר אַמּוֹת קוֹמָתוֹ:

2 וַיַּעַשׂ אֶת-הַיָּם מוֹצֵק עֶשֶׂר בְּאַמָּה מִשְׁפָּתוֹ אֶל-שְׁפָתוֹ עָגוּל וְסָבִיב וְחֲמֵשׁ בְּאַמָּה קוֹמָתוֹ וְקוֹ שְׁלֹשִׁים בְּאַמָּה יָסֹב אֹתוֹ סָבִיב: וַדְּמִוֹת בְּקָרִים תִּחַת לוֹ סָבִיב וְסָבִיב סוּבָבִים אֹתוֹ עֶשֶׂר בְּאַמָּה מִקִּיפִים אֶת-הַיָּם סָבִיב שְׁנַיִם טוּרִים הַבָּקָר יִצְוִקִים בְּמִצְקָתוֹ: עוֹמֵד עַל-שְׁנַיִם עֶשֶׂר בְּקָר שְׁלֹשָׁה פְּנִים וְצִפּוֹנָה וְשְׁלוֹשָׁה פְּנִים יָמָה וְשְׁלֹשָׁה פְּנִים נִגְבָּה וְשְׁלֹשָׁה פְּנִים מִזְרָחָה וְהַיָּם עֲלֵיהֶם מִלְּמַעְלָה וְכָל-אַחֲרֵיהֶם בַּיִתָּה: וְעִבּוֹ טֶפַח וְשְׁפָתוֹ כְּמַעֲשֵׂה שְׁפַת-כּוֹס פְּרָה שׁוֹשְׁנָה מִחֲזִיק בַּתִּים שְׁלֹשֶׁת אֲלָפִים יָכִיל: וַיַּעַשׂ פִּיּוּרִים עֲשָׂרָה וַיִּתֵּן חֲמִשָּׁה מִיְמִין וְחֲמִשָּׁה מִשְּׂמֹאל לְרַחֲצָה בָהֶם אֶת-מַעֲשֵׂה הָעוֹלָה וַיִּיחַו בָּם וְהַיָּם לְרַחֲצָה לְפָתָנִים בּוֹ:

v. 17. וַיַּעַשׂ  
v. 6. מִהַשְּׂמֹאל

FX† προς (p. βλέπ.). EX\* κατὰ (B: κατ', FX: προς) ... † (a. ἦσαν) καὶ (FX: καὶ ἦν). 5. FX (pro pr. αὐτῆς) τῆς θαλάσσης. B: χωροῦσαν (-σσα AEFX). 6. B: κ. ἔθηκε τῆς.

## Die Säulen Jachin und Boas. Der eberne Altar. Das gegoffene Meer. III.

15 Und er machte vor dem Hause zwei Säulen, fünf und dreißig Ellen lang, und der Knauf oben darauf fünf Ellen.  
 16 \* Und machte Kettenwerk zum Chor, und that sie oben an die Säulen; und machte hundert Granatäpfel, und that  
 17 sie an das Kettenwerk. \* Und richtete die Säulen auf vor dem Tempel, eine zur Rechten und die andere zur Linken, und hieß die zur Rechten Jachin, und die zur Linken Boas.

IV. Er machte auch einen ehernen Altar, zwanzig Ellen lang und breit, und zehn Ellen hoch.

2 Und er machte ein gegoffenes Meer, zehn Ellen weit von einem Rande an den andern rund umher, und fünf Ellen hoch, und ein Maas von dreißig Ellen  
 3 mochte es umher begreifen. \* Und Ochsenbilder waren unter ihm umher, und es waren zwei Reihen Knoten um das Meer her (das zehn Ellen weit war),  
 4 die mit angegossen waren. \* Es stand aber auf den zwölf Ochsen, daß drei gewandt waren gegen Mitternacht, drei gegen Abend, drei gegen Mittag und drei gegen Morgen, und das Meer oben auf ihnen, und alles ihr Hinterstes war  
 5 inwendig. \* Seine Dicke war einer Hand breit, und sein Rand war wie eines Bechers Rand und eine aufgegogene Rose, und es faßte drei tausend  
 6 Bath. \* Und er machte zehn Kessel, derer setzte er fünf zur Rechten und fünf zur Linken, darinnen zu waschen, was zum Brandopfer gehdret, daß sie es hinein stießen; das Meer aber, daß sich die Priester darinnen wuschen.

3. U.L: Ochsenbilbe. 4. A.A: aller ihr H.

B. 15—17. Vgl. 1 Kön. 7, 15 ff.

15. B: Knopf. dW: Schmuck.

16. im Sprachort, u. thats auch. dW: am Hinter-  
 raume. vE: an das Allerheiligste.

1. und 20 E. breit. dW: kupfern.

B. 2—6. Vgl. 1 Kön. 7, 23—38.

2. und ringsum ... eine Schnur.

3. B: Gleichnisse von Rindern. vE: Rindergestalten. dW: Bilder v. Stieren. B: die dasselbe ganz

Volhglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

<sup>1Rg. 7, 15ss.</sup>  
<sup>(Jer. 52, 20s.)</sup> Ante fores etiam templi duas 15  
 columnas, quae triginta et quinque  
 cubitos habebant altitudinis; porro  
 capita earum quinque cubitorum.

<sup>1Rg. 7, 17;</sup>  
<sup>6, 16.</sup> \* Nec non et quasi catenulas in 16  
 oraculo, et superposuit eas capitibus  
 columnarum; malogranata etiam  
 centum, quae catenulis interposuit.

<sup>1Rg. 7, 20.</sup>

<sup>1Rg. 7, 21.</sup> \* Ipsas quoque columnas posuit in 17  
 vestibulo templi, unam a dextris et  
 alteram a sinistris; eam, quae a  
 dextris erat, vocavit Jachin, et quae  
 ad laevam, Boos.

<sup>7, 7, 1, 5, 1Rg.</sup>  
<sup>8, 64.</sup> Fecit quoque altare aeneum vi- IV.  
 ginti cubitorum longitudinis et vi-  
 ginti cubitorum latitudinis et decem  
 cubitorum altitudinis.

<sup>1Rg. 7, 23ss.</sup> Mare etiam fusile decem cubitis a 2  
 labio usque ad labium, rotundum per  
 circuitum: quinque cubitos habebat  
 altitudinis, et funiculus triginta cubi-  
 torum ambiebat gyrum ejus. \* Simili- 3  
 tudo quoque boum erat subter illud,  
 et decem cubitis quaedam extrinsecus  
 caelaturae quasi duobus versibus al-  
 vum maris circuibant; boves autem  
 erant fusiles. \* Et ipsum mare super 4  
 duodecim boves impositum erat, quo-  
 rum tres respiciebant ad aquilonem  
 et alii tres ad occidentem, porro tres  
 alii meridiem et tres, qui reliqui  
 erant, orientem, habentes mare su-  
 perpositum; posteriora autem boum  
 erant intrinsecus sub mari. \* Porro 5  
 vastitas ejus habebat mensuram pal-  
 mi, et labium illius erat quasi labium  
 calicis vel repandi lili, capiebatque 6  
 tria millia metretas. \* Fecit quoque  
<sup>1Rg. 7, 38.</sup> conchas decem, et posuit quinque a  
 dextris et quinque a sinistris, ut  
 lavarent in eis omnia, quae in holo-  
 caustum oblaturi erant; porro in  
 mari sacerdotes lavabantur.

rings umher umgaben. dW: r. um dass. herumge-  
 hend, 10 E. w. das Meer umfangend ringsum, zwei  
 R. v. Rindern, gegossen aus Einem Gusse mit dem-  
 selben. (vE: je 10 im Raum einer Elle, um d. M.  
 ringsher?) B: die in dessen Gießung geg. waren.

4. B: daß alle ihre Hintertheile inwärts waren.

6. nehmlich was ... darin abzuspülen. B: Was ...  
 das wuschen sie darin ab. dW: reinigten. vE: das  
 Brandopferwerk.

## IV.

## Templi supellex et vasa.

7 Καὶ ἐποίησεν τὰς λυχνίας τὰς χρυσαῖς δέκα κατὰ τὸ κρίμα αὐτῶν καὶ ἔθηκεν ἐν τῷ ναῷ, πέντε ἐκ δεξιῶν καὶ πέντε ἐξ ἀριστερῶν. 8 Καὶ ἐποίησεν τραπέζας δέκα καὶ ἔθηκεν ἐν τῷ ναῷ, πέντε ἐκ δεξιῶν καὶ πέντε ἐξ εὐωνύμων· καὶ ἐποίησεν φιάλας χρυσαῖς ἑκατόν.

9 Καὶ ἐποίησεν τὴν αὐλὴν τῶν ἱερέων καὶ τὴν αὐλὴν τὴν μεγάλην, καὶ τὰς θύρας τῆ αὐλῆς, καὶ θυρώματα αὐτῶν κατακεχαλκωμένα χαλκῷ. 10 Καὶ τὴν θάλασσαν ἔθηκεν ἀπὸ γωνίας τοῦ οἴκου ἐκ δεξιῶν ὡς πρὸς ἀνατολὰς κατέναντι. 11 Καὶ ἐποίησεν Χειράμ τὰς κρεάγρας καὶ τὰ πυρεῖα καὶ τὴν ἐσχάρον τοῦ θυσιαστηρίου καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτοῦ.

Καὶ συνετέλεσεν Χειράμ ποιῆσαι πᾶσαν τὴν ἐργασίαν ἣν ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Σαλωμών ἐν οἴκῳ τοῦ θεοῦ. 12 στύλους δύο καὶ ἐπ' αὐτῶν γολάθ τῆ χωθαρέθ ἐπὶ τῶν κεφαλῶν τῶν στύλων δύο, καὶ δίκτυα δύο συγκαλύψαι τὰς κεφαλὰς τῶν χωθαρέθ ἃ ἔστιν ἐπάνω τῶν κεφαλῶν τῶν στύλων. 13 καὶ κώδωνας χρυσοῦς τετρακοσίους εἰς τὰ δύο δίκτυα, καὶ δύο γένη ῥοῦσκων ἐν τῷ δικτύῳ τῷ ἐνὶ τοῦ συγκαλύψαι τὰς δύο γολάθ τῶν χωθαρέθ ἃ ἔστιν ἐπάνω τῶν στύλων. 14 Καὶ τὰς μεχωνῶθ ἐποίησεν δέκα, καὶ τοὺς λουτήρας ἐποίησεν ἐπὶ τῶν μεχωνῶθ, 15 καὶ τὴν θάλασσαν μίαν καὶ τοὺς μόσχους τοὺς δώδεκα ὑποκάτω αὐτῆς, 16 καὶ τοὺς ποδιστήρας καὶ τοὺς ἀναλημπτήρας καὶ τοὺς λέβητας καὶ τὰς κρεάγρας καὶ πάντα τὰ σκεύη αὐτῶν ἃ ἐποίησεν Χειράμ καὶ ἀνήγγεκεν τῷ βασιλεῖ Σαλωμών ἐν οἴκῳ κυρίου, χαλκοῦ καθαροῦ. 17 Ἐν τῷ περιχώρῳ τοῦ Ἰορδάνου ἐχώνενυσεν αὐτὰ ὁ βασιλεὺς, ἐν τῷ πάχει τῆς γῆς ἐν οἴκῳ Σοκῶθ καὶ ἀνά μέσον Σαρηδαθά. 18 Καὶ ἐποίησεν Σαλωμών πάντα τὰ σκεύη ταῦτα εἰς πλῆθος σφόδρα, ὅτι οὐκ ἐξέλειπεν ὄλκῃ τοῦ χαλκοῦ.

8. FX\* ἐν τῷ ναῷ ... ἐξ ἀριστερῶν. 9. B\* τὰς. 10. FX\* ὡς (EX: ἕως). 11. B: Χειράμ (bis). A<sup>1</sup>EX: πυρία. A<sup>2</sup>: ἦν ἐπ. τῷ βασιλεῖ Σ. (ἦν ἐπ. ὁ βασιλεὺς Σ. A<sup>1</sup>EFX; B: ἦν ἐποίησ. Σαλωμών τῷ βασιλεῖ). 12. FX\* ἐπ' αὐτῶν et (pro γολάθ κτλ.): τὰς βάσεις καὶ τὰς χωραθῶθ κτλ. EX: κεφαλίδων. B (pro ἐπάνω) ἐπὶ. 13. FX (pro κώδ.) ῥοῦσκ. 14. B: τὰς μεχ. (EX: τὰ μ.) ... ἐπὶ τὰς μεχ. 16. A<sup>1</sup>: ἀναλημπτορας (-μπτήρας A<sup>2</sup>B, X: -ληπτήρας). 17. FX (pro ἐν οἴκῳ) ἀνά μέσον. EX (pro ἀνά μέσον) ἐν οἴκῳ. A<sup>1</sup>: Σαδαθα (Σαρηδαθα A<sup>2</sup>B). 18. B: ἐξέλειπεν (FX: ἡκριβάσθη).

7 וַיַּעַשׂ אֶת־מְנוֹרוֹת הַזָּהָב עֶשְׂרִים כְּמִשְׁפָּטָם וַיִּתֵּן בְּהֵיכָל הַמִּשְׁכָּן מִיָּמִין וּחְמִשׁ מִשְׁמָאוֹל׃ וַיַּעַשׂ שְׁלֹשׁתָּן עֶשְׂרֵה וַיַּנִּיחַ בְּהֵיכָל הַמִּשְׁכָּן מִיָּמִין וּחְמִשָּׁה מִשְׁמָאוֹל וַיַּעַשׂ מִזְרְקֵי זָהָב מֵאָה׃

9 וַיַּעַשׂ חֲצֵר הַכֹּהֲנִים וְהַעֲזָרָה הַגְּדוֹלָה וְדִלְתוֹת לַעֲזָרָה וְדִלְתוֹתֵיהֶם צִפְּהָ נְחֹשֶׁת׃ וְאֶת־הַיָּם נָתַן מִכְּתֵף הַיְּמָנִית קִדְמָה מִמּוֹל נִגְבָּה׃ וַיַּעַשׂ חוֹרֹם אֶת־הַסִּירוֹת וְאֶת־הַיָּעִים וְאֶת־הַמְּזַרְקוֹת

וַיַּכֵּל חוֹרֹם לַעֲשׂוֹת אֶת־הַמְּלֹאכָה אֲשֶׁר עָשָׂה לַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה בְּבֵית הָאֱלֹהִים׃ עַמּוּדִים שְׁנַיִם וְהַגְּלוֹת וְהַפְּתָרוֹת עַל־רֹאשׁ הָעַמּוּדִים שְׁתֵּי וְהַשְּׁבָכוֹת שְׁתֵּי לְכַסּוֹת אֶת־שְׁתֵּי גְלוֹת הַפְּתָרוֹת אֲשֶׁר עַל־רֹאשׁ הָעַמּוּדִים׃ וְאֶת־הַרְמוֹנִים אַרְבַּע מֵאוֹת לְשְׁתֵּי הַשְּׁבָכוֹת שְׁנַיִם טוּרִים רְמוֹנִים לְשְׁבָכָה הָאֶחָת לְכַסּוֹת אֶת־שְׁתֵּי גְלוֹת הַפְּתָרוֹת אֲשֶׁר עַל־פְּנֵי הָעַמּוּדִים׃ 14 וְאֶת־הַמְּכֹנוֹת עָשָׂה וְאֶת־הַכִּפִּירוֹת שִׁו עָשָׂה עַל־הַמְּכֹנוֹת׃ אֶת־הַיָּם אֶחָד וְאֶת־הַבְּקָר שְׁנַיִם־עֶשְׂרֵה פַחְתָּיו׃ וְאֶת־הַסִּירוֹת וְאֶת־הַיָּעִים וְאֶת־הַמְּזַלְגוֹת וְאֶת־כָּל־כְּלֵיהֶם עָשָׂה חוֹרֹם אָבִיו לַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה לְבֵית יְהוָה נְחֹשֶׁת 17 מְרוֹק׃ בְּכֹפֶר הַיִּרְדֵּן וּצְקָם הַמֶּלֶךְ בְּעֵבֵי הָאֲדָמָה בֵּין סָפוֹת וּבֵין צַרְדֹּתָה׃ 18 וַיַּעַשׂ שְׁלֹמֹה כָּל־הַכֵּלִים הָאֵלֶּה לְרֹב מְאֹד כִּי לֹא נִחְסַר מִשְׁקַל הַנְּחֹשֶׁת׃

## Die zehn goldnen Leuchter u. zehn Tische. Der Hof der Priester. Die heiligen Geräthe. IV.

7 Er machte auch zehn goldene Leuchter, wie sie sein sollten, und setzte sie in den Tempel, fünf zur Rechten und fünf 8 zur Linken. \* Und machte zehn Tische, und that sie in den Tempel, fünf zur Rechten und fünf zur Linken; und machte hundert goldene Becken.

9 Er machte auch einen Hof für die Priester und einen großen Schranken, und Thüren in die Schranken, und 10 überzog die Thüren mit Erz. \* Und setzte das Meer auf der rechten Ecke 11 gegen Morgen zu Mittag wärts. \* Und Hiram machte Lopfe, Schaufeln und Becken.

Also vollendete Hiram die Arbeit, die er dem Könige Salomo that am Hause 12 Gottes: \* nemlich die zwei Säulen mit den Bäuchen und Knäufen oben auf beiden Säulen, und beide gewundene Reife, zu bedecken beide Bäuche der Knaufe oben 13 auf den Säulen; \* und die vier hundert Granatäpfel an den beiden gewundenen Reifen, zwei Reihen Granatäpfel an jeglichem Reife, zu bedecken beide Bäuche der Knaufe, so oben auf den Säulen waren. 14 \* Auch machte er die Gestühle und die 15 Kessel auf den Gestühlen, \* und ein Meer 16 und zwölf Ochsen darunter. \* Dazu Lopfe, Schaufeln, Kreuel und alle ihre Gefäße machte Hiram Abis dem Könige Salomo zum Hause des Herrn aus 17 lauterem Erz. \* In der Gegend des Jordans ließ sie der König gießen in dicke Erde, zwischen Sucoth und Saredatha. 18 \* Und Salomo machte aller dieser Gefäße sehr viele, daß des Erzes Gewicht nicht zu forschen war.

7. U.L: güldene. 9. A.A: und große Schr.  
11. 16. U.L: Löpfen.

7. dW: die g. L., zehn. B: nach ihrem Recht. dW: Gebühr. vE: Vorzeichnung.

8. B.dW vE: stellte. A: setzte. B: Sprengbecken. dW.vE.A: Schalen.

9. S. der Pr. ... in den Schr. B.dW.A: (den) Vorhof. B.dW.vE: und den großen (Vor-) Hof. dW: ihre Flügel. A: den gr. Bau?

10. B.dW.vE.A: die rechte Seite. dW: des Hauses morgenwarts gegen Mittag. vE: g. Südost.

11. (Wie V. 8.) B: voll. das Werk zu machen.

<sup>1Rg.7,49.</sup> Fecit autem et candelabra aurea 7 decem secundum speciem qua iussa erant fieri, et posuit ea in templo, quinque a dextris et quinque a sinistris. \* Nec non et mensas decem, 8 et posuit eas in templo, quinque a dextris et quinque a sinistris; phialas quoque aureas centum.

<sup>1Rg.6,36.</sup> Fecit etiam atrium sacerdotum et 9 basilicam grandem, et ostia in basilica, quae textit aere. \* Porro mare 10 posuit in latere dextro contra orientem ad meridiem. \* Fecit autem 11 Hiram lebetes et creagras et phialas.

<sup>1Rg.7,40.</sup> Et complevit omne opus regis in domo Dei: \* hoc est columnas duas 12 et epistylia et capita, et quasi quaedam retiacula, quae capita tegerent super epistylia; \* malogranata quoque 13 quadringenta et retiacula duo, ita ut bini ordines malogranatorum singulis retiaculis jungerentur; quae protegerent epistylia et capita columnarum. \* Bases etiam fecit, et conchas, 14 quas superposuit basibus; \* mare 15 unum, boves quoque duodecim sub mari; \* et lebetes et creagras et phialas. Omnia vasa fecit Salomoni Hiram pater ejus in domo Domini ex aere mundissimo. \* In regione Jordanis 17 fudit ea rex in argillosa terra inter Sohot et Saredatha. \* Erat autem 18 multitudo vasorum innumerabilis, ita ut ignoraretur pondus aeris.

7. S: qua jusserat.  
13. Al.: quadraginta.  
16. S\* pater ejus.

vE: v. u. machte. dW.A: im S. vE: für das S.

12. beide Flechtwerke. B: und die Knaufe u. d. Kronen ... Reife. dW: Kugeln ... Knaufe ... Gitter zur Bedeckung. vE: Kug. der Saulenhaupter.

14. Vgl. 1 Kön. 7, 27. 38.

16. S. sein Vater ... von blankem G. B.dW.vE: Gabeln. B. polirtem. dW.vE: geglättetem.

17. (Vgl. 1 Kön. 7, 46.) A: Lehmerde.

18. B: Denn es wurde ... nicht nachgeforscht. dW: erforscht. vE: untersucht.

## IV.

## Consummatio et inauguratio templi.

19 Καὶ ἐποίησεν Σαλωμών πάντα τὰ σκευὴ οἴκου κυρίου, καὶ τὸ θυσιαστήριον τὸ χρυσοῦν καὶ τὰς τραπέζας, καὶ ἐπ' αὐτῶν ἄρτοι προθέσεως· 20 καὶ τὰς λυχνίας καὶ τοὺς λύχνους τοῦ φωτός κατὰ τὸ κρίμα καὶ κατὰ πρόσωπον τοῦ δαβείρ, χρυσοῦ καθαροῦ, 21 καὶ λαβίδες αὐτῶν καὶ οἱ λύχνοι αὐτῶν· 22 καὶ τὰς φιάλας καὶ τὰς θυίσκας καὶ τὰ πυρεῖα χρυσοῦ καθαροῦ, καὶ ἡ θύρα τοῦ οἴκου ἡ ἐσωτέρα εἰς τὰ ἅγια τῶν ἁγίων, καὶ τὰς θύρας τοῦ οἴκου τοῦ ναοῦ χρυσαῖς.

V. Καὶ συνετελέσθη πᾶσα ἡ ἐργασία ἣν ἐποίησεν Σαλωμών ἐν οἴκῳ κυρίου. Καὶ εἰσήνεγκεν Σαλωμών τὰ ἅγια Δαβὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυσόν καὶ τὰ σκευὴ ἔδωκεν εἰς θησαυρὸν οἴκου κυρίου.

2 Τότε ἐξεκκλησίασεν Σαλωμών τοὺς πρεσβυτέρους Ἰσραὴλ καὶ πάντας τοὺς ἄρχοντας τῶν φυλῶν, τοὺς ἡγουμένους τῶν πατριῶν υἱῶν Ἰσραὴλ, εἰς Ἱερουσαλὴμ τοῦ ἀνενέγκαι κιβωτὸν διαθήκης κυρίου ἐκ πόλεως Δαβὶδ, αὕτη Σιών. 3 Καὶ ἐξεκκλησιάσθησαν πρὸς τὸν βασιλέα πᾶς ἀνὴρ Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἑορτῇ, οὗτος ὁ μὴν ἕβδομος. 4 Καὶ ἦλθον πάντες οἱ πρεσβύτεροι Ἰσραὴλ, καὶ ἔλαβον πάντες οἱ Λευῖται τὴν κιβωτὸν. 5 Καὶ ἀνήνεγκαν τὴν κιβωτὸν καὶ τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου καὶ πάντα τὰ σκευὴ τὰ ἅγια τὰ ἐν τῇ σκηנῇ, καὶ ἀνήνεγκαν αὐτήν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται. 6 Καὶ ὁ βασιλεὺς Σαλωμών καὶ πᾶσα συναγωγή Ἰσραὴλ καὶ οἱ φοβούμενοι καὶ οἱ ἐπισυνηγμένοι αὐτῶν ἔμπροσθεν τῆς κιβωτοῦ θύοντες μόσχους καὶ πρόβατα, οἳ οὐκ ἀριθμῶνται οὐδὲ λογισθῆσονται ἀπὸ τοῦ πληθους. 7 Καὶ εἰσήνεγκαν οἱ ἱερεῖς τὴν κιβωτὸν

19 וַיַּעַשׂ שְׁלֹמֹה אֶת כָּל-הַכֵּלִים אֲשֶׁר בֵּית הָאֱלֹהִים וְאֶת מִזְבַּח הַזָּהָב וְאֶת-הַשְּׁלֵחָנוֹת וְעֲלֵיהֶם לֶחֶם הַפָּנִים: וְאֶת-הַמְּנֹרֹת וְנִרְתִּיהֶם לְבַעֲרֵם כַּמִּשְׁפָּט לְפָנַי הַדְּבִיר זָהָב סָגִיר: וְהַפְּרָח וְהַנְּרוֹת וְהַמְּלַקְחִים זָהָב הוּא מִכְּלוֹת זָהָב: וְהַמְּזֻמְרוֹת וְהַמְּזֻרְקוֹת וְהַכַּפֹּסוֹת וְהַמַּחְתּוֹת זָהָב סָגִיר וּפְתַח הַבַּיִת דִּלְתוֹתָיו הַסְּפִנְמִיּוֹת לְקֹדֶשׁ הַקְּדוּשִׁים וְדִלְתֵי הַבַּיִת לְהִיכָל זָהָב: וְהַשְּׁלֵם כָּל-הַמְּלָאכָה אֲשֶׁר-עָשָׂה שְׁלֹמֹה לְבֵית יְהוָה וַיָּבֵא שְׁלֹמֹה אֶת-קֹדְשֵׁי דָוִד אָבִיו וְאֶת-הַכֶּסֶף וְאֶת-הַזָּהָב וְאֶת-כָּל-הַכֵּלִים נָתַן בְּאֶצְרוֹת בֵּית הָאֱלֹהִים:

2 אִזּוּ יַקְהִיל שְׁלֹמֹה אֶת-זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל וְאֶת-כָּל-רָאשֵׁי הַמִּשְׁוֹת נְשִׂאֵי הָאָבוֹת לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶל-יְרוּשָׁלַם לְהַעֲלוֹת אֶת-אָרוֹן בְּרִית-יְהוָה מֵעִיר דָּוִד הִיא צִיּוֹן: וַיַּקְהִלוּ אֶל-הַמֶּלֶךְ כָּל-אִישׁ יִשְׂרָאֵל בַּחֵג הוּא הַחֹדֶשׁ הַשְּׁבַעִי: וַיָּבֵאוּ כָּל זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּשְׂאוּ הַלְוִיִּם אֶת-הָאָרוֹן: וַיַּעֲלוּ אֶת-הָאָרוֹן וְאֶת-אֱהֵל מוֹעֵד וְאֶת-כָּל-כְּלֵי הַקֹּדֶשׁ אֲשֶׁר בְּאֱהֵל הָעֵלֹו אֲתָם הַכֹּהֲנִים הַלְוִיִּם: וְהַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה וְכָל-עַדַּת יִשְׂרָאֵל הַנוֹעְדִים עָלָיו לְפָנַי הָאָרוֹן מִמִּזְבְּחִים צֶאֱן וּבִקָּר אֲשֶׁר לֹא-יִסְפְּרוּ וְלֹא יִמְנָו מֵרֶב: וַיָּבִיאוּ הַכֹּהֲנִים אֶת-אָרוֹן

19. EFX: ἄρτες. 20. B: δαβείρ (δαβείρ AFX). 22. FX: κ. αἱ φιάλαι κ. αἱ θυίσκαι. A<sup>1</sup>: πυρεῖα. A<sup>1</sup>X: εἰς τὰς θ. (καὶ τ. θ. A<sup>2</sup>B; FX: καὶ αἱ θύραι). A<sup>1</sup>\* (alt.) τῆ? (A<sup>2</sup>B†).

1. FX† (a. τὸ ἀργ.) καὶ et (a. s. p. τὰ σκ.) πάντα. B† (a. ἔδωκ.) καὶ. EX† (p. ἔδ.) αὐτά. 2. B† (p.

Σαλ.) πάντας (AX\*). FX† (a. τὸς ἡγ.) καὶ. B\* (alt.) τῶν (FX: τῶν πατρ. τῶν υἱῶν). EFX† (a. κιβ.) τὴν. 3. B\* ἀνὴρ (AEFX†). 5. B\* Καὶ ἀνὴν. τὴν κιβ. (AEFX†, EX\* τὴν κιβ.). 6. EX† (a. Ἰσρ.) υἱῶν. B: οἳ ἐκ ἀριθμηθῆσονται (FX: ἃ ἐκ ἀριθμηθῆσονται) καὶ οἳ ἐ (ἐδὲ AFX) λογ. (FX: λογισθῆσεται).



## Alles völlig Gold. Einzug der Lade in den Tempel.

## IV.

19 Und Salomo machte alles Geräthe zum Hause Gottes: nehmlich den goldenen Altar, Tisch und Schaubrote 20 darauf, \* die Leuchter mit ihren Lampen von lauterem Golde, daß sie brenneten vor dem Chor, wie sich gebührt; 21 \* und die Blumen an den Lampen und die Schnäuzen waren golden: das war 22 alles völlig Gold; \* dazu die Messer, Becken, Löffel und Näpfe waren lauter Gold. Und der Eingang und seine Thür inwendig zu dem Allerheiligsten, und die Thür am Hause des Tempels waren golden.

V. Also ward alle Arbeit vollbracht, die Salomo that am Hause des Herrn. Und Salomo brachte hinein alles, was sein Vater David geheiligt hatte, nehmlich Silber und Gold und allerlei Geräthe, und legte es in den Schatz im Hause Gottes.

2 Da versammelte Salomo alle Ältesten in Israel, alle Hauptleute der Stämme, Fürsten der Väter unter den Kindern Israel gen Jerusalem, daß sie die Lade des Bundes des Herrn hinauf brächten aus der Stadt Davids, das ist Zion. 3 \* Und es versammelten sich zum Könige alle Männer Israels aufs Fest, das ist 4 im siebenten Monat, \* und kamen alle Ältesten Israels. Und die Leviten hoben 5 die Lade auf \* und brachten sie hinauf, sammt der Hütte des Stifts und allem heiligen Geräthe, das in der Hütte war; und brachten sie mit hinauf die Priester, 6 die Leviten. \* Aber der König Salomo, und die ganze Gemeine Israel zu ihm versammelt vor der Lade, opferten Schafe und Ochsen, so viel, daß niemand zählen 7 noch rechnen konnte. \* Also brachten die Priester die Lade des Bundes des

19. U.L.: Schaubrot. 21. 22. U.L.: gülden.  
3. U.L.: alle Mann ... Monden.

19. u. die Tische, darauf die Sch. lagen.

20. vor dem Sprachort. dW: Hinterraume. vE: Allerheiligsten. B: daß man sie nach dem Recht anzündete. A: sie leuchteten ... n. Vorschrift. dW.vE: nach d. Gebrauch. dW: köstlichem G. vE: gediegenem.

21. und die L. dW: Lichtschneuzen. vE: Lichtscheeren. B.A: Lichtpußen.

Fecitque Salomon omnia vasa domus Dei, et altare aureum et mensas et super eas panes propositionis, \* candelabra quoque cum lucernis suis, ut lucerent ante oraculum juxta ritum, ex auro purissimo, \* et sortia quaedam et lucernas et forcipes aureos: omnia de auro mundissimo facta sunt; \* thymiateria quoque et thuribula et phialas et mortariola ex auro purissimo. Et ostia caelavit templi interioris, id est in Sancta-Sanctorum, et ostia templi forinsecus aurea.

Sicque completum est omne opus, V. quod fecit Salomon in domo Domini. †) Intulit igitur Salomon omnia quae voverat David pater suus, argentum et aurum, et universa vasa posuit in thesauris domus Dei.

Post quae congregavit majores natu Israel et cunctos principes tribuum et capita familiarum de filiis Israel in Jerusalem, ut adducerent arcam foederis Domini de civitate David quae est Sion. \* Venerunt itaque ad regem omnes viri Israel in die solempni mensis septimi. \* Cumque venissent cuncti seniorum Israel, portaverunt Levitae arcam \* et intulerunt eam et omnem paraturam tabernaculi. Porro vasa sanctuarii, quae erant in tabernaculo, portaverunt sacerdotes cum Levitis. \* Rex autem Salomon et universus coetus Israel et omnes qui fuerunt congregati ante arcam, immolabant arietes et boves absque ullo numero: tanta enim erat multitudo victimarum. \* Et intulerunt sacerdotes arcam foederis

22. S: in Sancto S. — 1. A1.: in domum D.  
†) Vulgo hic initium capituli V.

22. (Vgl. 1 Kön. 7, 50.) dW: die Flügeltüren, die inneren. vE: das Thor des H.

1. dW: fertig. B.dW.A: Werk, das S. machen ließ (machte). vE: Als nun die ganze A. voll. war. B. 2—14. Vgl. 1 Kön. 8, 1—11.

2. die Aelt.

4. solches br. hinauf ...

## V.

## Inauguratio templi.

διαθήκης κυρίου εἰς τὸν τόπον αὐτῆς, εἰς τὸ  
 δαβείρ τοῦ οἴκου, εἰς τὰ ἅγια τῶν ἁγίων,  
 ὑποκάτω τῶν πτερύγων τῶν Χερουβείν. <sup>8</sup> Καὶ  
 ἦν τὰ Χερουβείν διαπεπετακότα τὰς πτέρυγας  
 αὐτῶν ἐπὶ τὸν τόπον τῆς κιβωτοῦ, καὶ συν-  
 ἐκάλυπτον τὰ Χερουβείν ἐπὶ τὴν κιβωτὸν καὶ  
 ἐπὶ τοὺς ἀναφορεῖς αὐτῆς ἐπάνωθεν, <sup>9</sup> καὶ  
 περιεῖχον οἱ ἀναφορεῖς, καὶ ἐβλέποντο αἱ κε-  
 φαλαὶ τῶν ἀναφορέων ἐκ τῶν ἁγίων εἰς πρὸς-  
 ὤπον τοῦ δαβείρ, οὐκ ἐβλέποντο ἕξω, καὶ  
 ἦσαν ἐκεῖ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. <sup>10</sup> Οὐκ  
 ἦν ἐν τῇ κιβωτῷ πληρὴ δύο πλάκες ἃς ἔθηκεν  
 Μωϋσῆς ἐν Χωρήβ, ἃ διέθετο κύριος μετὰ  
 τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἐν τῷ ἐξελθεῖν αὐτὸν ἐκ  
 γῆς Αἰγύπτου.

<sup>11</sup> Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐξελθεῖν τοὺς ἱερεῖς  
 ἐκ τῶν ἁγίων (ὅτι πάντες οἱ ἱερεῖς οἱ εὑρεθέν-  
 τες ἠγιασθήσαν, οὐκ ἦσαν διατεταγμένοι κατ'  
 ἐφημερίαν) <sup>12</sup> καὶ οἱ Λευῖται οἱ ψαλιτωδοὶ  
 πάντες τοῖς υἱοῖς τῷ Ἀσάφ, τῷ Αἰμάν, τῷ  
 Ἰδιθὸν καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ καὶ τοῖς ἀδελ-  
 φοῖς αὐτῶν, τῶν ἐνδεδυμένων στολὰς βυσσί-  
 νας ἐν κυμβάλοις καὶ ἐν νάβλαις καὶ ἐν κινύ-  
 ραις, ἐστηκότες κατὰ ἀνατολὰς τοῦ θυσια-  
 στηρίου, καὶ μετ' αὐτῶν ἱερεῖς ἑκατὸν καὶ  
 εἴκοσι σαλπίζοντες σάλπιγξιν. <sup>13</sup> Καὶ ἐγένετο  
 μία φωνὴ ἐν τῷ σαλπίζειν καὶ ἐν τῷ ψαλιτω-  
 δεῖν καὶ ἐν τῷ ἀναφωνεῖν φωνῇ μιᾷ τοῦ ἔξ-  
 ομολογεῖσθαι καὶ αἰνεῖν τῷ κυρίῳ. Καὶ ὡς  
 ὑψωσαν τὴν φωνὴν ἐν σάλπιγξιν καὶ ἐν κυμ-  
 βάλοις καὶ ἐν ὄργανοις τῶν ψδῶν καὶ ἔλεγον·  
 Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθόν, ὅτι  
 εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ, καὶ ὁ οἶκος  
 ἐνεπλήσθη νεφέλης δόξης κυρίου, <sup>14</sup> καὶ οὐκ  
 ἠδύναντο οἱ ἱερεῖς τοῦ στήναι λειτουργεῖν ἀπὸ  
 προσώπου τῆς νεφέλης· ὅτι ἐνέπλησεν ἡ δόξα  
 κυρίου τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ.

7. B: δαβείρ (δαβείρ AFX, etiam vs. 9) ... Χερουβίμ  
 (ut semper, A<sup>2</sup>: Χερουβείμ). 8. EX: συνεκάλυπτον.  
 FX† (p. alt. Χερ.) τὴν κιβωτὸν καὶ προσήγγιζε τὰ  
 Χερουβίμ. 9. A<sup>2</sup>B: ὑπεριεχον (περι- A<sup>1</sup>EX). FX†  
 (p. τῶν ἀναφ.) ἀπὸ τῆς κιβωτῆ. 10. B rell.: ἐξελθ.  
 αὐτῆς. 11. EX† (a. ἐκ ἡσ.) καὶ. 12. FX: π. σὺν  
 τοῖς υἱοῖς τῆ Ἀσ., τῆ Αἰμ. B\* (pr.) τῷ. EFX (pro  
 αὐτῆ) αὐτῶν. B (pro αὐτῶν AEFX) αὐτῆ. FX: τοῖς  
 ἐνδεδυμένοις. B (pro κατὰ ἀνατ.) κατέναντι... \* (ult.)  
 καὶ et † (a. σάλπιγξ.) ταῖς. 13. B\* τὴν. 14. A<sup>1</sup> (alt.  
 manu) † (p. κεφ.) δόξης κυρίσ (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.).  
 B\* ἡ (AEX†).

בְּרִית-יְהוָה אֶל-מְקוֹמוֹ אֶל-דָּבִיר  
 הַבַּיִת אֶל-קֹדֶשׁ הַקִּדְשִׁים אֶל-תַּחַת  
 פְּנֵי הַכְּרוּבִים: וַיְהִי הַכְּרוּבִים  
 פְּרָשִׁים פְּנֵפִים עַל-מְקוֹם הָאָרוֹן  
 וַיִּכְסֹּה הַכְּרוּבִים עַל-הָאָרוֹן וְעַל-בְּדֵי  
 מַלְמַעְלָה: וַיֵּאָרִיכוּ הַבְּדִים וַיֵּרָאוּ  
 רַאשֵׁי הַבְּדִים מִן-הָאָרוֹן עַל-פְּנֵי  
 הַדָּבִיר וְלֹא יֵרָאוּ הַחִיצָה וַיְהִי-שָׁם  
 עַד הַיּוֹם הַזֶּה: אִין בְּאָרוֹן רַק שְׁנֵי  
 הַלְהוֹת אֲשֶׁר-נָתַן מֹשֶׁה בְּחָרֵב אֲשֶׁר  
 פָּרַת יְהוָה עִם-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּצֵאתָם  
 מִמִּצְרָיִם:

וַיְהִי בְּצֵאת הַכֹּהֲנִים מִן-הַקֹּדֶשׁ  
 פִּי כָל-הַכֹּהֲנִים הִנְמַצְאִים הִתְקַדְּשׁוּ  
 אִין לְשִׁמּוֹר לְמַחְלָקוֹת: וְהַלְוִיִּם  
 הַמְשָׁרְרִים לְכֻלָּם לְאַסָּף לְהִימֹן  
 לְיִדְתִּיֹן וּלְבַנְיָהִם וּלְאַחִיָּהִם מְלַבְּשִׁים  
 בְּיָדָם בְּמִצְלָתִים וּבְנִבְלִים וּכְנָרוֹת  
 עֲמֻדִים מִזְרַח לְמִזְבֵּחַ וְעִמָּהֶם כֹּהֲנִים  
 לְמֵאָה וְעֶשְׂרִים מֵהַצִּרְרִים בְּהַצְצָרוֹת:  
 וַיְהִי כְּאֶחָד לְמַחְצָרִים וּלְמְשָׁרְרִים  
 לְהַשְׁמִיעַ קוֹל-אֶחָד לְהַלֵּל וּלְהַדוֹת  
 לַיהוָה וּכְהָרִים קוֹל בְּהַצְצָרוֹת  
 וּבְמִצְלָתִים וּבְכִלֵּי הַשִּׁיר וּבְהַלֵּל  
 לַיהוָה פִּי טוֹב פִּי לְעוֹלָם חֲסֵדוֹ  
 וְהַבַּיִת מִלֵּא עָנַן בַּיִת יְהוָה: וְלֹא-  
 יִכְלוּ הַכֹּהֲנִים לְעֲמוֹד לְשֶׁרֶת מִפְּנֵי  
 הָעָנָן פִּי-מִלֵּא כְבוֹד-יְהוָה אֶת-בַּיִת  
 הָאֱלֹהִים:

v. 12. ר' תהיר

v. 13. צ' תהיר

11. B.vE.A: Heiligthum. dW: die sich vorfanden.  
 vE: zu finden waren. A: man daselbst f. konnte. B.  
 dW.vE: hatten sich geheiligt. A: wurden. B: ohne  
 die Abtheilungen zu halten. dW: es wurde nicht b.

## Stätte und Inhalt der Lade. Gesang und Spiel der Leviten. Die Wolke. V.

Herrn an ihre Stätte, in den Chor des Hauses, in das Allerheiligste, unter die 8 Flügel der Cherubim, \* daß die Cherubim ihre Flügel ausbreiteten über die Stätte der Lade, und die Cherubim bedeckten die Lade und ihre Stangen von 9 oben her. \* Die Stangen aber waren so lang, daß man ihre Knäufe sahe von der Lade vor dem Chor, aber außen sahe man sie nicht. Und sie war daselbst bis auf diesen Tag. \* Und war nichts in der Lade, ohne die zwei Tafeln, die Mose in Horeb darein gethan hatte, da der Herr einen Bund machte mit den Kindern Israel, da sie aus Egypten zogen.

11 Und da die Priester heraus gingen aus dem Heiligen — denn alle Priester, die vorhanden waren, heiligten sich, daß auch die Ordnungen nicht gehalten wurden; \* und die Leviten mit allen, die unter Assaph, Heman, Jedithun und ihren Kindern und Brüdern waren, angezogen mit Leinwand, sangen mit Cymbeln, Psalteren und Harfen, und standen gegen Morgen des Altars, und bei ihnen hundert und zwanzig Priester, die mit 13 Trompeten bliesen, \* und es war, als wäre es Einer, der trompetete und sänge, als hörte man Eine Stimme, zu loben und zu danken dem Herrn. Und da die Stimme sich erhob von den Trompeten, Cymbeln und andern Saitenspielen, und von dem Loben des Herrn, daß er gütig ist und seine Barmherzigkeit ewig währet, da ward das Haus des Herrn erfüllt mit einer Wolke, \* daß die Priester nicht stehen konnten zu dienen vor der Wolke; denn die Herrlichkeit des Herrn erfüllte das Haus Gottes.

9. U.L: haufen (A.A: draußen).

12. U.L: sungen ... stunden ... Drommeten.

13. U.L: drommetete u. sänge ... erhob ... Drommeten ... mit einem Nebel.

14. U.L: vor dem Nebel.

3,10<sup>aa</sup>. Domini in locum suum, id est ad oraculum templi, in Sancta Sanctorum subter alas Cherubim, \* ita ut Cherubim expanderent alas suas super locum in quo posita erat arca, et ipsam arcam tegerent cum vectibus suis. \* Vectium autem, quibus portabatur arca, quia paululum longiores erant, capita parebant ante oraculum; si vero quis paululum fuisset extrinsecus, eos videre non poterat. Fuit itaque arca ibi usque in praesentem diem. \* Nihilque erat aliud in arca nisi duae tabulae, quas posuerat Moyses in Horeb, quando legem dedit Dominus filiis Israel egredientibus ex Aegypto.

Ex. 25, 16, 21.  
40, 20, 1 Rg. 8,  
9. Ebr. 9, 4.

Egressis autem sacerdotibus de Sanctuario (omnes enim sacerdotes, qui ibi potuerant inveniri, sanctificati sunt, nec adhuc in illo tempore vices, et ministeriorum ordo inter eos divisus erat) \* tam Levitae quam can- tores, id est et qui sub Asaph erant et qui sub Eman et qui sub Idithun, filii et fratres eorum vestiti byssinis, cymbalis et psalteriis et citharis concrepabant, stantes ad orientalem plagam altaris, et cum eis sacerdotes centum viginti canentes tubis. \* Igitur cunctis pariter et tubis et voce et cymbalis et organis et diversi generis musicorum concinentibus et vocem in sublime tollentibus longe sonitus audiebatur, ita ut, cum Dominum laudare coepissent et dicere: Confitemini Domino, quoniam bonus, quoniam in aeternum misericordia ejus, impleretur domus Dei nube, \* nec possent sacerdotes stare et ministrare propter caliginem; compleverat enim gloria Domini domum Dei.

29, 15.

1 Ch. 24.

1 Ch. 25, 1.

7, 3, 20, 21. Ps.  
106, 1, 118, 1.  
13, 1. Thr. 3,  
22.

v. 13, 7, 1, 3.  
Ex. 40, 34.  
1 Rg. 8, 11.

13. S: impl. ita domus.

14. S: ne poss.

A. beobachtet. vE: sollten keine A. b. werden.

12. die Sänger, alle ... seiner L., standen mit ...

S. gegen ... B: S. von ihnen allzumal, von A. dW.

vE: als: A. dW: Dyffus. B: zu 120. dW: an.

13. Spielzeugen. B: daß sie mit Einer St. töne.

ten. dW: wie wenn es Einer w., spielten die Trompeter u. d. Sänger mit G. St. vE: als die, welche ... wie Ein Mann nur Eine St. ertönen ließen. B: musikalischen Instrumenten. vE: das Loblied sangen: „Denn gütig ist er ...“

## VI.

## Inauguratio templi.

**VI.** Τότε εἶπεν Σαλωμών· Κύριος εἶπεν τοῦ κατοικῆσαι ἐν γνόφῳ. <sup>2</sup> Καὶ ἐγὼ ᾠκοδόμηκα οἶκον τῷ ὀνόματί σου ἅγιόν σοι καὶ ἔτοιμον τοῦ κατοικῆσαι εἰς τοὺς αἰῶνας. <sup>3</sup> Καὶ ἐπέστρεψεν ὁ βασιλεὺς τὸ πρόσωπον αὐτοῦ καὶ εὐλόγησεν τὴν πᾶσαν ἐκκλησίαν Ἰσραὴλ, καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία Ἰσραὴλ παρῆσθηκει.

<sup>4</sup> Καὶ εἶπεν· Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, ὃς ἐλάλησεν ἐν στόματι αὐτοῦ πρὸς Δαυὶδ τὸν πατέρα μου καὶ ἐν χερσὶν αὐτοῦ ἐπλήρωσεν λέγων· <sup>5</sup> Ἀπὸ τῆς ἡμέρας ἧς ἀνήγαγον τὸν λαόν μου ἐκ γῆς Αἰγύπτου, οὐκ ἐξελεξάμην ἐν πόλει ἀπὸ πασῶν φυλῶν Ἰσραὴλ τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον, τοῦ εἶναι ὄνομά μου ἐκεῖ, καὶ οὐκ ἐξελεξάμην ἐν ἀνδρὶ τοῦ εἶναι εἰς ἡγουμένον ἐπὶ τὸν λαόν μου Ἰσραὴλ. <sup>6</sup> καὶ ἐξελεξάμην ἐν Ἱερουσαλὴμ γενέσθαι τὸ ὄνομά μου ἐκεῖ, καὶ ἐξελεξάμην ἐν Δαυὶδ ὥστε εἶναι ἐπὶ τοῦ λαοῦ μου Ἰσραὴλ. <sup>7</sup> Καὶ ἐγένετο ἐπὶ καρδίαν Δαυὶδ τοῦ πατρός μου τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον τῷ ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ. <sup>8</sup> Καὶ εἶπεν κύριος πρὸς Δαυὶδ τὸν πατέρα μου· Διότι ἐγένετο ἐπὶ καρδίαν σου τοῦ οἰκοδομῆσαι οἶκον τῷ ὀνόματί μου, καλῶς ἐποίησας, ὅτι ἐγένετο ἐπὶ τὴν καρδίαν σου. <sup>9</sup> πλὴν σὺ οὐκ οἰκοδομήσεις τὸν οἶκον, ὅτι ὁ υἱός σου ὃς ἐξελεύσεται ἐκ τῆς ὀσφύος σου, οὗτος οἰκοδομήσει τὸν οἶκον τῷ ὀνόματί μου. <sup>10</sup> Καὶ ἀνέστησεν κύριος τὸν λόγον αὐτοῦ ὃν ἐλάλησεν, καὶ ἐγενήθη ἐναντὶ Δαυὶδ πατρός μου, καὶ ἐκάθισα ἐπὶ τὸν θρόνον Ἰσραὴλ καθὼς ἐλάλησεν κύριος, καὶ ᾠκοδόμησα τὸν οἶκον τῷ ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ, <sup>11</sup> καὶ ἔθθηκα ἐκεῖ τὴν κιβωτὸν ἐν ἧ ἐκεῖ διαθήκη κυρίου ἦν διέθετο τῷ Ἰσραὴλ.

<sup>12</sup> Καὶ ἔστη κατέναντι τοῦ θυσιαστηρίου κυρίου ἔναντι πάσης ἐκκλησίας Ἰσραὴλ, καὶ διεπέτασεν τὰς χεῖρας ἑαυτοῦ. <sup>13</sup> Ὅτι ἐποίησεν Σαλωμών βάσιν χαλκῆν καὶ ἔθηκεν αὐτὴν

1. 2. B: κατασκευῶσαι (bis pro κατοικ.). 4. A<sup>2</sup>B (pro ὃς A<sup>1</sup>EFX) ὃς. 5. B† (a. ὄνομά) τὸ. 6. B: ἐξελ. τὴν Ἱερ. A<sup>1</sup>† (p. γενέσθ.) τῷ εἶναι (B\*, A<sup>2</sup> uncis incl.). B: A. τῷ εἶναι ἐπὶ τὸν λαόν μου (FX: ἐπάνω τῷ λαῷ μου, E: τῷ λαῷ μου ἐπάνω). 7. EX\* Δαυὶδ. 8. B\* τὸν. 9. EFX† (p. ἐκ οἰκοδ.) μοι. 10. FX\* αὐτῷ (B: τῷ). 12. B: χ. αὐτῷ s. αὐτῷ.

**VI.** אָז אָמַר שְׁלֹמֹה יְהוָה יְהוּדָה אָמַר לְשָׂפוֹן **VI.**  
 2 בְּעַרְפָּל: וְאֲנִי בִנִיתִי בַּיַּת־זָבַל לָךְ  
 3 וּמִכּוֹן לְשִׁבְתֶּךָ עוֹלָמִים: וַיִּסַּב הַמֶּלֶךְ  
 אֶת־פָּנָיו וַיְבָרֶךְ אֶת כָּל־קְהַל יִשְׂרָאֵל  
 וְכָל־קְהַל יִשְׂרָאֵל עֹמֵד:

4 וַיֹּאמֶר בְּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל  
 אֲשֶׁר דִּבֶּר בְּפִיו אֶת דְּוִיד אָבִי וּבִידָיו  
 ה מֵלֵא לֵאמֹר: מִן־הַיּוֹם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי  
 אֶת־עַמִּי מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לֹא־בַחַרְתִּי  
 בְּעִיר מִכָּל שְׁבֵטֵי יִשְׂרָאֵל לְבָנוֹת בַּיַּת  
 לַיהוָה שְׁמִי שָׁם וְלֹא־בַחַרְתִּי בְּאִישׁ  
 6 לַיהוָה נָגִיד עַל־עַמִּי יִשְׂרָאֵל: וְאֶבְחַר  
 בִּירוּשָׁלַם לַיהוָה שְׁמִי שָׁם וְאֶבְחַר  
 7 בְּדָוִד לַיהוָה עַל־עַמִּי יִשְׂרָאֵל: וַיְהִי  
 עַם־לִבָּב דְּוִיד אָבִי לְבָנוֹת בַּיַּת לַשֵּׁם  
 8 יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: וַיֹּאמֶר יְהוָה  
 אֶל־דָּוִד אָבִי יַעַן אֲשֶׁר הָיָה עִם־  
 לְבַבְךָ לְבָנוֹת בַּיַּת לַשְּׁמִי הַטִּיבֹתָ  
 9 כִּי הָיָה עִם־לְבַבְךָ: רַק אַתָּה לֹא  
 תִבְנֶה הַבַּיִת כִּי בְנֶה הַיָּצֵא מִחֶלְצֶיךָ  
 י הוּא־יִבְנֶה הַבַּיִת לַשְּׁמִי: וַיִּקַּם יְהוָה  
 אֶת־דָּבָרוֹ אֲשֶׁר דִּבֶּר וְאֶקֻּם פֶּתַח  
 דְּוִיד אָבִי וְאֲשַׁב עַל־כִּסֵּא יִשְׂרָאֵל  
 כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה וְאִבְנֶה הַבַּיִת לַשֵּׁם  
 11 יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: וְאָשִׁים שָׁם  
 אֶת־הָאֲרוֹן אֲשֶׁר שָׁם בְּרִית יְהוָה  
 אֲשֶׁר פָּרַת עִם־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל:

12 וַיַּעֲמֵד לְפָנָי מִזְבַּח יְהוָה נֶגֶד כָּל־  
 13 קְהַל יִשְׂרָאֵל וַיִּפְרֹשׂ כַּפָּיו: כִּי־עָשָׂה  
 שְׁלֹמֹה כִּיֹּר נְחֹשֶׁת וַיִּתְּנֶהָ בְּתוֹךְ

В. 1—40. Вгл. 1 Кн. 8, 12 ff.

5. B.vE: Von dem Tage an. dW.A: Seit d. T.

9. B: hervorkommt.

**VI.** Da sprach Salomo: Der Herr hat  
2 geredet zu wohnen im Dunkeln. \* Ich  
habe zwar ein Haus gebauet dir zur  
Wohnung, und einen Sitz, da du ewig=  
3 lich wohnest. \* Und der König wandte  
sein Antlitz und segnete die ganze Ge=  
meine Israel; denn die ganze Gemeine  
Israel stand.

4 Und er sprach: Gelobet sei der Herr,  
der Gott Israels, der durch seinen Mund  
meinem Vater David geredet und mit  
seiner Hand erfüllet hat, da er sagte:

5 \* Seit der Zeit ich mein Volk aus Egy=  
ptenland geführt habe, habe ich keine  
Stadt erwählet in allen Stämmen Is=  
raels, ein Haus zu bauen, daß mein  
Name daselbst wäre; und habe auch  
keinen Mann erwählet, daß er Fürst

6 wäre über mein Volk Israel: \* aber  
Jerusalem habe ich erwählet, daß mein  
Name daselbst sei, und David habe ich  
erwählet, daß er über mein Volk Israel

7 sei. \* Und da es mein Vater David  
im Sinne hatte, ein Haus zu bauen  
dem Namen des Herrn, des Gottes Is=  
8 rael, \* sprach der Herr zu meinem

Vater David: Du hast wohl gethan,  
daß du im Sinn hast, meinem Namen  
9 ein Haus zu bauen; \* doch du sollst  
das Haus nicht bauen, sondern dein

Sohn, der aus deinen Lenden kommen  
wird, soll meinem Namen das Haus  
10 bauen. \* So hat nun der Herr sein

Wort bestätigt, das er geredet hat; denn  
ich bin aufgekomen an meines Vaters  
Davids Statt, und sitze auf dem Stuhl  
Israels, wie der Herr geredet hat, und  
habe ein Haus gebauet dem Namen des

11 Herrn, des Gottes Israels, \* und habe  
darein gethan die Lade, darinnen der  
Bund des Herrn ist, den er mit den  
Kindern Israel gemacht hat.

12 Und er trat vor den Altar des Herrn  
vor der ganzen Gemeine Israel, und brei=  
13 tete seine Hände aus. \* Denn Salomo  
hatte eine ehernen Kanzel gemacht und ge=  
5. U.L.: Sint.  
13. U.L.: einen ehernen Kessel.

Tunc Salomon ait: Dominus **VI.**  
pollicitus est, ut habitaret in cali=  
gine. \* Ego autem aedificavi do=  
2 mum nomini ejus, ut habitaret ibi  
in perpetuum. \* Et convertit rex **3**  
faciem suam et benedixit universae  
multitudini Israel; nam omnis turba  
stabat intenta.

Et ait: Benedictus Dominus Deus **4**  
Israel, qui quod locutus est David  
patri meo, opere complevit, dicens:

5 \* A die, qua eduxi populum meum de  
terra Aegypti, non elegi civitatem  
de cunctis tribubus Israel, ut aedi=  
ficaretur in ea domus nomini meo;  
neque elegi quemquam alium virum,  
ut esset dux in populo meo Israel:

6 \* sed elegi Jerusalem, ut sit nomen  
meum in ea, et elegi David, ut con=  
stituerem eum super populum meum

7 David patris mei, ut aedificaret do=  
mum nomini Domini Dei Israel,  
\* dixit Dominus ad eum: Quia haec **8**  
fuit voluntas tua, ut aedificares do=  
mum nomini meo, bene quidem fe=  
cisti hujusmodi habere voluntatem;

9 \* sed non tu aedificabis domum, ve=  
rum filius tuus, qui egredietur de  
lumbis tuis, ipse aedificabit domum  
nomini meo. \* Complevit ergo Do=  
10 minus sermonem suum quem locutus  
fuerat, et ego surrexi pro David  
patre meo et sedi super thronum  
Israel, sicut locutus est Dominus, et  
aedificavi domum nomini Domini Dei  
Israel, \* et posui in ea arcam, in **11**  
qua est pactum Domini, quod pepi=  
git cum filiis Israel.

11

12

13

12 Stetit ergo coram altari Domini **12**  
ex adverso universae multitudinis  
Israel, et extendit manus suas.

13 \* Siquidem fecerat Salomon basim **13**  
aeneam et posuerat eam in medio

3. Al.\* rex.

11. B: daselbst hingestellt. vE: aufgest. dW.A:  
setzte (daselbst) hinein.

13. dW.vE: ein Gefäß von Kupfer (Erz). A: ehers=  
nes Gefäß.

## VI.

## Inauguratio templi.

ἐν μέσῳ τῆς αὐλῆς τοῦ ἱεροῦ, πέντε πήχεων τὸ μῆκος αὐτῆς καὶ πέντε πήχεων τὸ εὖρος αὐτῆς καὶ τριῶν πήχεων τὸ ὕψος αὐτῆς, καὶ ἔστη ἐπ' αὐτῆς καὶ ἔπεσεν ἐπὶ τὰ γόνατα αὐτοῦ ἐναντι πάσης ἐκκλησίας Ἰσραὴλ, καὶ διεπέτασεν τὰς χεῖρας αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανὸν <sup>14</sup> καὶ εἶπεν· Κύριε ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, οὐκ ἔστιν ὁμοίός σοι θεὸς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς, φυλάσσων τὴν διαθήκην καὶ τὸ ἔλεος τοῖς παισίν σου τοῖς πορευομένοις ἐναντίον σου ἐν ὅλῃ καρδίᾳ, <sup>15</sup> ἃ ἐφύλαξας τῷ παιδί σου Δαυὶδ τῷ πατρὶ μου, ἃ ἐλάλησας αὐτῷ λέγων, καὶ ἐλάλησας ἐν τῷ στόματί σου καὶ ἐν χερσίν σου ἐπλήρωσας ὡς ἡ ἡμέρα αὕτη. <sup>16</sup> Καὶ νῦν, κύριε ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, φύλαξον τῷ παιδί σου τῷ Δαυὶδ τῷ πατρὶ μου ἃ ἐλάλησας αὐτῷ λέγων· Οὐκ ἐκλείψει σοι ἀνὴρ ἀπὸ προσώπου μου καθήμενος ἐπὶ θρόνου Ἰσραὴλ, πλην ἐὰν φυλάξωσιν οἱ υἱοὶ σου τὴν ὁδὸν αὐτῶν τοῦ πορευέσθαι ἐν τῷ νόμῳ μου ὡς ἐπορεύθης ἐναντίον μου. <sup>17</sup> Καὶ νῦν, κύριε ὁ θεὸς Ἰσραὴλ, πιστωθήτω δὴ τὸ ῥῆμά σου ὃ ἐλάλησας τῷ παιδί σου τῷ Δαυίδ. <sup>18</sup> Ὅτι εἰ ἀληθῶς κατοικήσει ὁ θεὸς μετὰ ἀνθρώπων ἐπὶ τῆς γῆς; εἰ ὁ οὐρανὸς καὶ ὁ οὐρανὸς τοῦ οὐρανοῦ οὐκ ἀρκέσουσίν σοι, καὶ τίς ὁ οἶκος οὗτος ὃν ᾠκοδόμησα; <sup>19</sup> Καὶ ἐπιβλέψῃ ἐπὶ τὴν προσευχὴν παιδός σου καὶ ἐπὶ τὴν δέησίν μου, κύριε ὁ θεός, τοῦ ἑπακούσαι τῆς δεήσεως καὶ τῆς προσευχῆς ἧς ὁ παῖς σου προσεύχεται ἐναντίον σου σήμερον, <sup>20</sup> τοῦ εἶναι ὀφθαλμοῦς σου ἀνεωγμένους ἐπὶ τὸν οἶκον τοῦτον ἡμέρας καὶ νυκτός, εἰς τὸν τόπον τοῦτον ὃν εἶπας ἐπικληθῆναι τὸ ὄνομά σου ἐκεῖ, τοῦ ἀκούσαι τῆς προσευχῆς ἧς ὁ παῖς σου προσεύχεται εἰς τὸν τόπον τοῦτον. <sup>21</sup> Καὶ ἀκούσῃ τῆς δεήσεως τοῦ παιδός σου καὶ λαοῦ σου Ἰσραὴλ ἃ ἂν προσεύξωνται εἰς τὸν τόπον τοῦτον· καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐν τῷ τόπῳ τῆς κατοικησεώς σου ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἀκούσῃ καὶ

הַעֲזָרָה חֲמֵשׁ אַמּוֹת אַרְפוֹ וְחֲמֵשׁ אַמּוֹת רְחִבּוֹ וְאַמּוֹת שְׁלוֹשׁ קוֹמְתוֹ וַיַּעֲמֵד עָלָיו וַיִּבְרַךְ עַל-בְּרַכְּיוֹ נֹגַד כָּל-קְהַל יִשְׂרָאֵל וַיִּפְרֹשׂ כַּפָּיו הַשְּׁמַיְמָה׃ <sup>14</sup> וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֵין-כָּמוֹךָ אֱלֹהִים בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ שֹׁמֵר הַבְּרִית וְהַחֶסֶד לְעַבְדֶּיךָ טוֹהֵה־לְכִים לְפָנֶיךָ בְּכָל-לֵב׃ אֲשֶׁר שָׁמַרְתָּ לְעַבְדֶּךָ דָּוִד אָבִי אֶת אֲשֶׁר-דִּבַּרְתָּ לוֹ וַתְּדַבֵּר בְּפִיו וַיִּבְרַךְ מִלְּאֵת פִּיֹּם הַזֶּה׃ וְעַתָּה יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל שֹׁמֵר לְעַבְדֶּךָ דָּוִד אָבִי אֶת אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ לוֹ לֵאמֹר לֹא-יִפְרֹת לְךָ אִישׁ מִלְּפָנַי יוֹשֵׁב עַל-פֶּסַח יִשְׂרָאֵל רַק אִם-יִשְׁמְרוּ בְנֶיךָ אֶת-דְּרָכֶם לְלַכֵּת בְּתוֹרָתִי כַּאֲשֶׁר הִלְכַתָּ לְפָנַי׃ וְעַתָּה יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל יֶאֱמֵן דִּבְרֶךָ אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ לְעַבְדֶּךָ לְדָוִד׃ כִּי הָאֱמָנִם יוֹשֵׁב אֱלֹהִים אֶת-הָאָדָם עַל-הָאָרֶץ הִנֵּה שָׁמַיִם וּשְׁמַיִ הַשָּׁמַיִם לֹא יִכְלָפוֹךָ אִם פִּי-הַבַּיִת הַזֶּה אֲשֶׁר בָּנִיתִי׃ וּפְסַלְתָּ אֶל-תְּפִלַּת עַבְדֶּךָ וְאֶל-תְּחִנָּתוֹ יְהוָה אֱלֹהֵי לְשִׁמּוֹעַ אֶל-הַרְפָּה וְאֶל-הַתְּפִלָּה אֲשֶׁר עַבְדֶּךָ מִתְּפִלָּל לְפָנֶיךָ׃ לְהֵיוֹת עֵינֶיךָ פְּתוּחוֹת אֶל-הַמָּקוֹם הַזֶּה יוֹמָם וּלְלַיְלָה אֶל-הַמָּקוֹם אֲשֶׁר אֲמַרְתָּ לְשׁוֹם שְׁמֶךָ שָׁם לְשִׁמּוֹעַ אֶל-הַתְּפִלָּה אֲשֶׁר יִתְּפִלָּל עַבְדֶּךָ אֶל-הַמָּקוֹם הַזֶּה׃ וּשְׁמַעְתָּ אֶל-תְּחִנּוֹתַי עַבְדֶּךָ וְעַמֶּנְךָ יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר יִתְּפִלָּלוּ אֶל-הַמָּקוֹם הַזֶּה וְאֶתְּהָה תִשְׁמָע מִמָּקוֹם שִׁבְתֶּךָ מִן-הַשָּׁמַיִם וּשְׁמַעְתָּ

13. A<sup>1</sup>: ἐμμέσω. B\* (pr.) αὐτῆ (AFX†).15. A<sup>1</sup>\* ἐλάλ. αὐτῷ λέγ. καὶ (A<sup>2</sup>B rell. †). FX\* λέγων. B\* (ult.) τῷ.16. A<sup>1</sup>: τὸν παιδά σε τῷ Δ. EX: ἐπὶ θρόνῳ Δαυίδ.

18. FX: οἰκήσει. B\* (pr.) ὁ.

19. FX: δέησιν αὐτῆ.

20. B: ἧς προσεύχ. ὁ παῖς σε.

21. EFX (pro ἐν τῷ τ.) ἐκ τῆ τόπῳ. EX: κατασκηνώσεως.

v. 16. עשר' בדגש

v. 19. כנ"א לשמוע

## Salomo's Wehgebet.

## VI.

setzt mitten in die Schranken, fünf Ellen lang und breit, und drei Ellen hoch. Auf dieselbe trat er und fiel nieder auf seine Kniee vor der ganzen Gemeinde Israel, und breitete seine Hände

14 aus gen Himmel \* und sprach: Herr, Gott Israels, es ist kein Gott dir gleich, weder im Himmel noch auf Erden; der du hältst den Bund und Barmherzigkeit deinen Knechten, die vor dir wandeln

15 aus ganzem Herzen. \* Du hast gehalten deinem Knechte David, meinem Vater, was du ihm geredet hast: mit deinem Munde hast du es geredet, und mit deiner Hand hast du es erfüllet,

16 wie es heutiges Tages stehet. \* Nun, Herr, Gott Israels, halte deinem Knechte David, meinem Vater, was du ihm geredet hast und gesagt: Es soll dir nicht gebrechen an einem Manne vor mir, der auf dem Stuhl Israels sitze, doch so fern deine Kinder ihren Weg bewahren, daß sie wandeln in meinem Gesetz,

17 wie du vor mir gewandelt hast. \* Nun, Herr, Gott Israels, laß dein Wort wahr werden, das du deinem Knechte David

18 geredet hast. \* Denn meinst du auch, daß Gott bei den Menschen auf Erden wohne? Siehe, der Himmel und aller Himmel Himmel kann dich nicht versorgen; wie sollte es denn das Haus

19 thun, das ich gebauet habe? \* Wende dich aber, Herr, mein Gott, zu dem Gebet deines Knechts und zu seinem Flehen, daß du erhörst das Bitten und Beten, das dein Knecht vor dir thut,

20 \* daß deine Augen offen seien über dieß Haus Tag und Nacht, über die Stätte, dahin du deinen Namen zu stellen geredet hast, daß du hörst das Gebet, das dein Knecht an dieser Stätte thun wird.

21 \* So höre nun das Flehen deines Knechts und deines Volks Israel, das sie bitten werden an dieser Stätte; höre es aber von der Stätte deiner Wohnung, vom Himmel, und wenn du es hörst, wollest

4,9. basilicae, habentem quinque cubitos longitudinis et quinque cubitos latitudinis et tres cubitos altitudinis, stetitque super eam, et deinceps flexis genibus contra universam multitudinem Israel et palmis in coelum levatis \* ait: Domine Deus Israel, 14 non est similis tui deus in coelo et in terra, qui custodis pactum et misericordiam cum servis tuis, qui ambulant coram te in toto corde suo; \* qui praestitisti servo tuo 15 David patri meo quaecumque locutus fueras ei, et quae ore promiseras opere complesti, sicut et praesens tempus probat. \* Nunc ergo, Do- 16 mine Deus Israel, imple servo tuo patri meo David quaecumque locutus es dicens: Non deficiet ex te vir coram me qui sedeat super thronum Israel, ita tamen si custodierint filii tui vias suas et ambulaverint in lege mea, sicut et tu ambulasti coram me. \* Et nunc, Domine 17 Deus Israel, firmetur sermo tuus, quem locutus es servo tuo David. \* Ergone credibile est, ut 18 habitet Deus cum hominibus super terram? Si coelum et coeli coelorum non te capiunt, quanto magis domus ista quam aedificavi! \* Sed 19 ad hoc tantum facta est, ut respicias orationem servi tui et obsecrationem ejus, Domine Deus meus, et audias preces quas fundit famulus tuus coram te, \* ut aperias oculos 20 tuos super domum istam diebus ac noctibus, super locum, in quo pollicitus es ut invocaretur nomen tuum, \* et exaudires orationem quam servus 21 tuus orat in eo, et exaudias preces famuli tui et populi tui Israel. Quicumque oraverit in loco isto, exaudi de habitaculo tuo, id est de coelis,

Eph. 3, 14.

2Sm. 7, 16.

1, 9

2, 6. 1Rg. 8, 27.  
Ps. 11, 4. 89,  
12. Ez. 66, 1.  
Act. 7, 48. 17,  
24.

1Rg. 8, 29.

Ex. 20, 24. Dt.  
12, 5.

16. S: v. meas (Al.: viam suam).

19. Al.: fudit.

13. U.L: An dieselbe.

13. in den Schr. B.vE: Hof. dW: Vorhof. (A: großen Bau?)

18. dich nicht umfassen.

19. Geschrei u. B.

20. dW.vE: daß du d. N. dahin legen wollest (wolltest).

## VI.

## Inauguratio templi.

ἴλεως ἔσῃ. 22 Ἐὰν ἀμάρτη ἀνὴρ τῷ πλησίον αὐτοῦ καὶ λάβῃ ἐπ' αὐτὸν ἄραν τοῦ ἀρᾶσθαι αὐτόν, καὶ ἔλθῃ καὶ ἀράσῃται κατέναντι τοῦ θυσιαστηρίου ἐν τῷ οἴκῳ τούτῳ, 23 καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ποιήσεις, καὶ κρινεῖς τοὺς δούλους σου τοῦ ἀποδοῦναι τῷ ἀνόμῳ καὶ ἀποδοῦναι ὁδοὺς αὐτοῦ εἰς κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ τοῦ δικαιοῦσαι δίκαιον τοῦ ἀποδοῦναι ἐκάστῳ κατὰ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ. 24 Καὶ ἐὰν θρασυθῇ ὁ λαός σου Ἰσραὴλ κατέναντι τοῦ ἔχθρου, ἐὰν ἀμάρτωσιν σοι, καὶ ἐπιστρέψουσιν καὶ ἐξομολογήσονται τῷ ὀνόματί σου, καὶ προσεύξονται καὶ δεηθῶσιν ἐναντίον σου ἐν τῷ οἴκῳ τούτῳ, 25 καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἴλεως ἔσῃ ταῖς ἀμαρτίαις τοῦ λαοῦ σου Ἰσραὴλ, καὶ ἀποστρέψεις αὐτοὺς εἰς τὴν γῆν ἣν ἔδωκας αὐτοῖς καὶ τοῖς πατράσιν αὐτῶν. 26 Ἐν τῷ συσχεθῆναι τὸν οὐρανὸν καὶ μὴ γενέσθαι ὑετόν (ὅτι ἀμαρτήσονται σοι), καὶ προσεύξονται εἰς τὸν τόπον τοῦτον καὶ αἰνέσουσιν τὸ ὄνομά σου καὶ ἀπὸ τῶν ἀμαρτιῶν αὐτῶν ἐπιστρέψουσιν, ὅτι ταπεινώσεις αὐτούς. 27 καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἴλεως ἔσῃ ταῖς ἀμαρτίαις τῶν παίδων σου καὶ τοῦ λαοῦ σου Ἰσραὴλ, ὅτι δηλώσεις αὐτοῖς τὴν ὁδὸν τὴν ἀγαθὴν ἐν ἣ πορεύονται ἐν αὐτῇ, καὶ δώσεις ὑετόν ἐπὶ τὴν γῆν σου ἣν ἔδωκας τῷ λαῷ σου εἰς κληρονομίαν. 28 Λιμὸς ἐὰν γένηται ἐπὶ τῆς γῆς, θάνατος ἐὰν γένηται, ἀνεμοφθορία καὶ ἴκτερος, ἀκρίς καὶ βροῦχος ἐὰν γένηται, ἐὰν θλίψῃ αὐτὸν ὁ ἔχθρός σου κατέναντι τῶν πόλεων αὐτῶν κατὰ πᾶσαν πληγὴν καὶ πάντα πόνον, 29 καὶ πᾶσα προσευχὴ καὶ πᾶσα δέησις ἣ ἐὰν γένηται παντὶ ἀνθρώπῳ καὶ παντὶ λαῷ σου Ἰσραὴλ, ἐὰν γνῶ ἀνθρώπος τὴν ἀφῆν αὐτοῦ καὶ τὴν μαλακίαν αὐτοῦ, καὶ διαπετάσῃ τὰς χεῖρας αὐτοῦ εἰς τὸν οἶκον τοῦτον. 30 καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐξ ἐτοίμου κατοικητηρίου σου καὶ ἰλάσῃ, καὶ δώσεις ἀνδρὶ κατὰ τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ, ὡς ἂν γνῶς τὴν καρδίαν αὐτοῦ (ὅτι

22. EFX: τῷ ἀράσασθαι. FX (pro οἴκῳ) τόπω. 23. A<sup>1</sup>X\* (ult.) καὶ (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B (pro ἐκάστῳ A<sup>1</sup>E X) αὐτῷ. 24. A<sup>2</sup>B: ἐπιστρέψωσι καὶ ἐξομολογήσονται ... προσεύξονται. 25. B\* (alt.) τῷ. 27. A<sup>1</sup>: τῶν ἀμαρτιῶν (ταῖς ἀμαρτ. A<sup>2</sup>B rell.). B\* (pr.) σς. 28. FX\* (pr. et alt.) καὶ. BFX: καὶ ἐὰν θλίψ. FX: θλίψωσιν αὐτ. οἱ ἔχθροὶ αὐτῷ ἐν τῇ γῇ κατ. τ. π. αὐτῷ. A<sup>1</sup>X: πᾶν (πάντα A<sup>2</sup>B). 29. FX: καὶ κατὰ πᾶσαν ἀφῆν κ. πᾶσαν προσευχὴν κ. πᾶσαν δέησιν.

22 וְסִלַּחְתָּ: אִם-יַחֲטֵא אִישׁ לְרֵעֵהוּ וְנִשְׁאַבוּ אֱלֹהִים לְהֵאֲלֹתוֹ וְכִא אֱלֹהִים לְפָנַי מִזְבִּיחַ בַּבַּיִת הַזֶּה: וְאַתָּה תִשְׁמַע מִן-הַשָּׁמַיִם וְעָשִׂיתָ וְשִׁפְטִיתָ אֶת-עַבְדֶּיךָ לְהַשִּׁיב לְרָשָׁע לְתֵת דֶּרֶכּוֹ בְּרֹאשׁוֹ וּלְהַצְדִּיק צְדִיק לְתֵת לוֹ כְּצַדְקָתוֹ: וְאִם-יִנְגַּף עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל לְפָנַי אוֹיֵב כִּי יַחֲטִאוּ-לְךָ וְשָׁבוּ וְהוֹדוּ אֶת-שְׁמֹךָ וְהִתְפַּלְלוּ וְהִתְחַנְּנוּ לְפָנַי כַּבַּבַּיִת הַזֶּה: וְאַתָּה תִשְׁמַע מִן-הַשָּׁמַיִם וְסִלַּחְתָּ לַחַטָּאת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וְהַשִּׁיבוֹתֶם אֶל-הָאֲדָמָה אֲשֶׁר-נָתַתָּה לָהֶם וּלְאַבְתֵּיהֶם: בְּהַעֲצֹר הַשָּׁמַיִם וּלְאִי-יִהְיֶה מָטָר כִּי יַחֲטִאוּ-לְךָ וְהִתְפַּלְלוּ אֶל-הַמָּקוֹם הַזֶּה וְהוֹדוּ אֶת-שְׁמֹךָ מִחַטָּאתָם יִשׁוּבוּן כִּי תַעֲנֶם: וְאַתָּה תִשְׁמַע הַשָּׁמַיִם וְסִלַּחְתָּ לַחַטָּאת עַבְדֶּיךָ וְעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל כִּי תוֹרַם אֶל-הַדֶּרֶךְ הַטּוֹבָה אֲשֶׁר יִלְכוּ-בָּהּ וְנָתַתָּה מָטָר. עַל-אַרְצֶךָ אֲשֶׁר-נָתַתָּה לְעַמְּךָ לְנַחֲלָה: רַעֲב כִּי-יִהְיֶה בָאָרֶץ דָּבַר כִּי-יִהְיֶה שִׁדְפוֹן וּיְרָקוֹן אַרְבֶּה וְחִסִּיל כִּי יִהְיֶה כִּי יֵצְרוּ-לוֹ אוֹיְבָיו בָּאָרֶץ שְׁעָרָיו כָּל-נַגַע וְכָל-מַחֲלָה: כָּל-תְּפִלָּה כָּל-תְּחִנָּה אֲשֶׁר יִהְיֶה לְכָל-הָאָדָם וּלְכָל עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר יִדְעוּ אִישׁ נַגְעוֹ וּמִכְאָבוֹ וַפְּרַשׁ כַּפָּיו אֶל-הַבַּיִת הַזֶּה: וְאַתָּה תִשְׁמַע מִן-הַשָּׁמַיִם מִכּוֹן שִׁבְתֶּךָ וְסִלַּחְתָּ וְנָתַתָּה לְאִישׁ כָּכָל-דֶּרֶכְוֹ אֲשֶׁר יִדְעֶה אֶת-לִבּוֹ כִּי-אַתָּה לְבַדְּךָ

EX\* ἦ. EX (pro οἶκον) τόπον. 30. A<sup>1</sup>EX: ἰάση (ἰλάση A<sup>2</sup>X).



22 du gnädig sein. \* Wenn jemand wider seinen Nächsten sündigen wird und wird ihm ein Eid aufgelegt, den er schwören soll, und der Eid kommt vor deinen Altar in diesem Hause, \* so wollest du hören vom Himmel und deinem Knechte Recht verschaffen, daß du dem Gottlosen vergeltest und gebest seinen Weg auf seinen Kopf, und rechtfertigest den Gerechten und gebest ihm nach seiner Gerechtigkeit. \* Wenn dein Volk Israel vor seinen Feinden geschlagen wird, weil sie an dir gesündigt haben, und befehlen sich und bekennen deinen Namen, bitten und flehen vor dir in diesem Hause, \* so wollest du hören vom Himmel und gnädig sein der Sünde deines Volks Israel, und sie wieder in das Land bringen, das du ihnen und ihren Vätern gegeben hast. \* Wenn der Himmel zugeschlossen wird, daß es nicht regnet, weil sie an dir gesündigt haben, und bitten an dieser Stätte und bekennen deinen Namen und befehlen sich von ihren Sünden, weil du sie gedemüthiget hast: \* so wollest du hören im Himmel und gnädig sein der Sünde deiner Knechte und deines Volks Israel, daß du sie den guten Weg lehrest, darinnen sie wandeln sollen, und regnen laffest auf dein Land, das du deinem Volk gegeben hast zu besitzen. \* Wenn eine Theurung im Lande wird, oder Pestilenz, oder Dürre, Brand, Heuschrecken, Raupen, oder wenn sein Feind im Lande seine Thore belagert, oder irgend eine Plage oder Krankheit: \* wer dann bittet oder flehet unter allerlei Menschen und unter allem deinem Volk Israel, so jemand seine Plage und Schmerzen fühlt und seine Hände ausbreitet zu diesem Hause: \* so wollest du hören vom Himmel, vom Sitz deiner Wohnung, und gnädig sein und jedermann geben nach allem seinem Wege, nach dem du sein Herz erkennest (denn du allein

et propitiare! \* Si peccaverit 22 quispiam in proximum suum, et jurare contra eum paratus venerit Ex. 22, 11. seque maledicto constrinxerit coram altari in domo ista, \* tu audies de 23 coelo et facies iudicium servorum tuorum, ita ut reddas iniquo viam suam in caput proprium, et ulciscaris justum, retribuens ei secundum justitiam suam. \* Si superatus 24 fuerit populus tuus Israel ab inimicis (peccabunt enim tibi), et conversi egerint poenitentiam et obsecraverint nomen tuum et fuerint deprecati in loco isto, \* tu exaudies de coelo et 25 propitiare peccato populi tui Israel et reduc eos in terram, quam dedisti eis et patribus eorum. \* Si 26 clauso coelo pluvia non fluxerit propter peccata populi, et deprecati te fuerint in loco isto et confessi nomini tuo et conversi a peccatis suis, cum eos afflixeris: \* exaudi de coelo, 27 Domine, et dimitte peccata servis tuis et populi tui Israel, et doce eos viam bonam per quam ingrediantur, et da pluviam terrae quam dedisti populo tuo ad possidendum. \* Fames 28 si orta fuerit in terra et pestilentia, aerugo et aurugo et locusta et bruchus, et hostes vastatis regionibus portas obsederint civitatis, omnisque plaga et infirmitas presserit: \* si quis de populo tuo Israel fuerit 29 deprecatus, cognoscens plagam et infirmitatem suam, et expanderit manus suas in domo hac: \* tu exaudies de 30 coelo, de sublimi scilicet habitaculo tuo, et propitiare et redde unicuique secundum vias suas, quas nosti eum habere in corde suo (tu enim so-

7, 13. Lv. 26,  
19. Dt. 11, 17.  
28, 29.

20, 9. 1 Rg. 8,  
37.

v. 12..

24. Al. † (p. depr.) te.

25. U.L: wolltest. 26. U.L: daß nicht.

27. U.L: den Sünden.

23. deinen Knechten. B: es ausmachen, daß du richtest ... dem G. Recht sprichst.

24. vor dem Feinde.

## VI.

## Inauguratio templi.

μονώτατος γνώσκεις τὴν καρδίαν υἱῶν ἀνθρώπων), <sup>31</sup> ὅπως φοβῶνται τὰς ὁδοὺς σου πάσας τὰς ἡμέρας ἅς αὐτοὶ ζῶσιν ἐπὶ προσώπου πάσης τῆς γῆς ἧς ἔδωκας τοῖς πατράσιν ἡμῶν. <sup>32</sup> Καὶ πᾶς ἀλλότριος ὃς οὐκ ἐκ τοῦ λαοῦ σου Ἰσραὴλ ἐστὶν αὐτός, καὶ ἔλθῃ ἐκ γῆς μακρόθεν διὰ τὸ ὄνομά σου τὸ μέγα καὶ τὴν χειρὰ σου τὴν κραταιὰν καὶ βραχίονά σου τὸν ὑψηλόν, καὶ ἔλθωσιν καὶ προσεύξονται εἰς τὸν τόπον τοῦτον, <sup>33</sup> καὶ σὺ εἰσακούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐξ ἐτοιμοῦ κατοικητηρίου σου, καὶ ποιήσεις κατὰ πάντα ὅσα ἂν ἐπικαλέσῃται σε ὁ ἀλλότριος· ὅπως γινῶσιν πάντες οἱ λαοὶ τῆς γῆς τὸ ὄνομά σου, καὶ τοῦ φοβεῖσθαι σε ὡς ὁ λαὸς σου Ἰσραὴλ, τοῦ γινῶναι ὅτι ἐπικέκληται τὸ ὄνομά σου ἐπὶ τὸν οἶκον τοῦτον ὃν ᾠκοδόμησα. <sup>34</sup> Ἐὰν δὲ ἐξέλθῃ ὁ λαὸς σου εἰς πόλεμον ἐπὶ τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ ἐν ὁδῷ ἢ ἀποστελεῖς αὐτούς, καὶ προσεύξονται πρὸς σε κατὰ τὴν ὁδὸν τῆς πόλεως ταύτης ἣν ἐξελέξω ἐν αὐτῇ, καὶ οἴκου οὐ ᾠκοδόμησα τῷ ὀνόματί σου· <sup>35</sup> καὶ ἀκούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ τῆς δεήσεως αὐτῶν καὶ τῆς προσευχῆς αὐτῶν, καὶ ποιήσεις τὸ δικαίωμα αὐτῶν. <sup>36</sup> Ὅτι ἁμαρτήσονται σοὶ (ὅτι οὐκ ἔστιν ἄνθρωπος ὃς οὐχ ἁμαρτήσεται), καὶ πατάξεις αὐτούς καὶ παραδώσεις αὐτούς κατὰ πρόσωπον ἐχθρῶν, καὶ αἰχμαλωτεύσουσιν αὐτούς οἱ αἰχμαλωτεύοντες αὐτούς εἰς γῆν ἐχθρῶν, εἰς γῆν μακρὰν ἢ ἐγγύς, <sup>37</sup> καὶ ἐπιστρέψουσιν καρδίαν αὐτῶν ἐν τῇ γῇ αὐτῶν οὐ μετήχθησαν ἐκεῖ, καί γε ἐπιστρέψουσιν καὶ δεηθῶσιν σου ἐν τῇ αἰχμαλωσίᾳ αὐτῶν λέγοντες· Ἡμάρτομεν, ἠδικήσαμεν, ἠνομήσαμεν, <sup>38</sup> καὶ ἐπιστρέψουσιν πρὸς σε ἐν ὅλῃ καρδίᾳ αὐτῶν καὶ ἐν ὅλῃ ψυχῇ αὐτῶν ἐν γῇ αἰχμαλωτευσάντων αὐτούς, ὅπου ἠχμαλωτεύσαν αὐτούς, καὶ προσεύξονται ὁδὸν γῆς αὐτῶν ἧς ἔδωκας τοῖς πατράσιν αὐτῶν, καὶ τῆς πόλεως ἧς ἐξελέξω, καὶ τοῦ οἴκου

31 יִדְעָה אֶת-לִבָּב בְּנֵי הָאָדָם: לְמַעַן יִירָאוּךָ לְלַכְתָּ בְּדַרְכֶיךָ כָּל-הַיָּמִים אֲשֶׁר-יֵהֱיוּ חַיִּים עַל-פְּנֵי הָאָדָמָה אֲשֶׁר נָתַתָּה לְאַבְתָּיִנוּ: וְגַם אֶל-הַנִּכְרִי אֲשֶׁר לֹא-מֵעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל הוּא וְבֵא מֵאֶרֶץ רְחוֹקָה לְמַעַן שְׁמֹךָ תִּגְדֹּל וַיִּדְעוּ הַרְחֹקָה וְהַרְוֵעָה הַנְּטוּיָה וְבֵא וְהִתְפַּלְלוּ אֶל-הַיְהוָה הַזֶּה: וְאִתָּה תִשְׁמַע מִן-הַשָּׁמַיִם מִמִּכּוֹן שִׁבְתֶּךָ וְעָשִׂיתָ כְּכֹל אֲשֶׁר-יִקְרָא אֵלֶיךָ הַנִּכְרִי לְמַעַן יִדְעוּ כָּל-עַמֵּי הָאָרֶץ אֶת-שְׁמֹךָ וְלִירְאוֹתָ אֶתְּךָ כְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וְלִדְעוֹת כִּי-שְׁמֹךָ נִקְרָא עַל-הַיְהוָה אֲשֶׁר בְּנִיתִי: כִּי-יֵצֵא עַמְּךָ לְמִלְחָמָה עַל-אֹיְבָיו בְּדַרְךָ אֲשֶׁר תִּשְׁלַח וְהִתְפַּלְלוּ אֵלֶיךָ דֶּרֶךְ הַעִיר הַזֹּאת אֲשֶׁר בְּחַרְתָּ בָּהּ וְהַיְהוָה אֲשֶׁר בְּנִיתִי לְשִׁמְךָ: וְשָׁמַעְתָּ מִן-הַשָּׁמַיִם אֶת-תְּפִלָּתָם וְאֶת-תְּחִנָּתָם וְעָשִׂיתָ מִשְׁפָּטָם: כִּי יַחֲטְאוּ-לָךָ כִּי אֵין אָדָם אֲשֶׁר לֹא-יַחֲטֵא וְאַנְפָּתָ כִּם וַיִּנְתָּם לְפָנַי אוֹיֵב וְשָׂבוּם שׂוֹבֵייהֶם אֶל-אֶרֶץ רְחוֹקָה אוֹ קְרוֹבָה: וְהִשִּׁיבוּ אֶל-לִבְכֶם בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבִּי-שָׁם וְשָׁבוּ וְהִתְחַנְּנוּ אֵלֶיךָ בְּאֶרֶץ שָׂבוּם לֵאמֹר חָטְאנוּ הָעוֹנוֹה וְרָשָׁענוּ: וְשָׁבוּ אֵלֶיךָ כָּכֹל-לִפְּסֵם וּבְכָל-נַפְשָׁם בְּאֶרֶץ שָׂבוּם אֲשֶׁר-שָׁבוּ אִתָּם וְהִתְפַּלְלוּ דֶּרֶךְ אֶרֶצָם אֲשֶׁר-נָתַתָּה לְאַבְתָּם וְהַעִיר אֲשֶׁר בְּחַרְתָּ וְלַיְהוָה אֲשֶׁר-

בנ"א לאבותם v. 38.

30. B: μόνος (μονώτ. AFX). 31. A<sup>1</sup>X: φοβῶνται (φοβῶντ. A<sup>2</sup>B). B: πάσας ὁδ. (τὰς ὁδ. AEX). FX: φοβ. σε τῶ πορεύεσθαι ἐν πάσαις ταῖς ὁδοῖς. B: ἐπὶ πρόσωπον τῆς γῆς. 32. B: κ. τὸν βραχ. A<sup>2</sup>B: προσεύξονται (προσεύξοντ. A<sup>1</sup>X). 33. A<sup>1</sup>X\* σὺ (A<sup>2</sup>B†). B: καὶ τῶ γινῶναι ὅτι τὸ ὄν. σθ ἐπικέκλ. ἐπὶ. 34. EX: ἢ ἐξαποστελεῖς. A<sup>2</sup>B: προσεύξονται (cf. vs. 32). B: ᾠκοδόμησα. 35. B: ... προσευχῆς ... δεήσεως. 36. B: ἐκ ἔσται ἄνθρ. EX: παραδ. αὐτὸς εἰς χειρὰς ἐχθρῶν αὐτῶν. A<sup>1</sup>X\* (tert. et quart.) αὐτὸς (A<sup>2</sup>B†). 37. B (bis): ἐπιστρέψωσι (alt. loco eti. A<sup>2</sup>). FX† (p. pr. ἐπιστρ.) πρὸς σε. EX (pro καί γε) καὶ ἐκεῖ (FX:

καὶ). B: ἠνομήσαμεν, ἠδικήσαμεν. 38. A<sup>2</sup>B: ἐπιστρέψωσι (-σιν A<sup>1</sup>EX). B\* (pr.) αὐτῶν. A<sup>1</sup>X\* ὅπως ἠχμ. αὐτὸς (A<sup>2</sup>B†). FX† (p. ἔδωκας) αὐτοῖς καὶ

## Salomo's Wehgebet.

## VI.

erkenntest das Herz der Menschenkinder),  
 31 \*auf daß sie dich fürchten und wandeln  
 in deinen Wegen alle Tage, so lange  
 sie leben auf dem Lande, das du unsern  
 32 Vätern gegeben hast. \*Wenn auch  
 ein Fremder, der nicht von deinem Volk  
 Israel ist, kommt aus fernen Landen um  
 deines großen Namens und mächtiger  
 Hand und ausgerechten Arms willen,  
 33 und betet zu diesem Hause, \*so wollest  
 du hören vom Himmel, vom Sitz deiner  
 Wohnung, und thun alles, warum er  
 dich anrufet: auf daß alle Völker auf  
 Erden deinen Namen erkennen und dich  
 fürchten, wie dein Volk Israel, und  
 inne werden, daß dieß Haus, das ich  
 gebauet habe, nach deinem Namen ge-  
 34 nannt sei. \*Wenn dein Volk aus-  
 ziehet in Streit wider seine Feinde, des  
 Weges, den du sie senden wirst, und zu  
 dir bitten gegen dem Wege zu dieser  
 Stadt, die du erwählet hast, und zum  
 Hause, das ich deinem Namen gebauet  
 35 habe: \*so wollest du ihr Gebet und  
 Flehen hören vom Himmel, und ihnen  
 36 zu ihrem Recht helfen. \*Wenn sie an  
 dir sündigen werden (stetmal kein  
 Mensch ist, der nicht sündige), und du  
 über sie erzürnest und gibst sie vor  
 ihren Feinden, daß sie sie gefangen  
 wegführen in ein ferneß oder naheß  
 37 Land, \*und sie sich in ihrem Herzen  
 befehren im Lande, da sie gefangen  
 innen sind, und befehren sich und fle-  
 hen zu dir im Lande ihres Gefängnisses  
 und sprechen: Wir haben gesündigt,  
 mißgethan und sind gottlos gewesen!  
 38 \*und sich also von ganzem Herzen und  
 von ganzer Seele zu dir befehren im  
 Lande ihres Gefängnisses, da man sie  
 gefangen hält, und sie beten gegen dem  
 Wege zu ihrem Lande, das du ihren  
 Vätern gegeben hast, und zur Stadt,  
 die du erwählet hast, und zum Hause,

1Rg. 8, 39.  
 1Sm. 16, 7. Ps.  
 7, 10.

1Rg. 8, 21. Es.  
 56, 6a.

Ex. 6, 6.

(Mt. 23, 22.  
 Act. 7, 49.)

1Rg. 8, 16. Pr.  
 20, 9. Eocl. 7.  
 20. Rm. 3, 23.  
 1Jo. 1, 8.

1Rg. 8, 18.  
 Nm. 14, 40.  
 1Sm. 7, 6. Ps.  
 106, 6. Dn. 9, 5.

Dn. 6, 10a.

lus nosti corda filiorum homi-  
 num), \*ut timeant te et ambulent 31  
 in viis tuis cunctis diebus, quibus  
 vivunt super faciem terrae quam  
 dedisti patribus nostris. \*Exter- 32  
 num quoque, qui non est de populo  
 tuo Israel, si venerit de terra lon-  
 ginq̄ua propter nomen tuum magnum  
 et propter manum tuam robustam et  
 brachium tuum extentum et adorave-  
 rit in loco isto, \*tu exaudies de 33  
 coelo, firmissimo habitaculo tuo, et  
 facies cuncta pro quibus invocaverit  
 te ille peregrinus: ut sciant omnes  
 populi terrae nomen tuum et timeant  
 te sicut populus tuus Israel, et co-  
 gnoscant, quia nomen tuum invoca-  
 tum est super domum hanc quam  
 aedificavi. \*Si egressus fuerit 34  
 populus tuus ad bellum contra ad-  
 versarios suos per viam, in qua  
 miseris eos, adorabunt te contra  
 viam, in qua civitas haec est quam  
 elegisti, et domus quam aedificavi  
 nomini tuo: \*tu exaudies de coelo 35  
 preces eorum et obsecrationem, et  
 ulciscaris. \*Si autem peccaverint 36  
 tibi (neque enim est homo qui non  
 peccet), et iratus fueris eis et tra-  
 dideris hostibus et captivos duxerint  
 eos in terram longinquam vel certe  
 quae juxta est, \*et conversi in 37  
 corde suo in terra, ad quam captivi  
 ducti fuerant, egerint poenitentiam  
 et deprecati te fuerint in terra capti-  
 vitudinis suae dicentes: Peccavimus, ini-  
 que fecimus, injuste egimus! \*et 38  
 reversi fuerint ad te in toto corde  
 suo et in tota anima sua in terra  
 captivitatis suae, ad quam ducti  
 sunt, adorabunt te contra viam terrae  
 suae quam dedisti patribus eorum,  
 et urbis quam elegisti, et domus

32. U.L: und von mächtiger.

34. U.L: auszeucht.

37. A.A: darinnen sie gef. sind. U.L: flehen  
 dir ... mißgethan.

35. dW.vE: schaffe ihnen Recht.

## VI.

## Inauguratio templi.

οὐ ᾠκοδόμησα τῷ ὀνόματί σου· 39 καὶ ἀκούσῃ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐξ ἐτοίμου κατοικητηρίου σου τῆς προσευχῆς αὐτῶν καὶ τῆς δεήσεως αὐτῶν, καὶ ποιήσεις κρίματα καὶ ἴλεως ἔσῃ τῷ λαῷ τῷ ἁμαρτόντι σοι. 40 Nūn, κύριε, ἕστωσαν δὴ οἱ ὀφθαλμοὶ σου ἀνεωγμένοι καὶ τὰ ὦτά σου ἐπήκοα εἰς τὴν δέησιν τοῦ τόπου τούτου. 41 Καὶ νῦν ἀνάστηθι, κύριε ὁ θεός, εἰς τὴν κατάπανσίν σου, σὺ καὶ ἡ κίβωτός τῆς ἰσχύος σου. Οἱ ἱερεῖς σου, κύριε ὁ θεός, ἐνδύσαιντο σωτηρίαν, καὶ οἱ υἱοὶ σου εὐφρανθήτωσαν ἐν ἀγαθοῖς. 42 Κύριε ὁ θεός, μὴ ἀποστρέψῃς τὸ πρόσωπον τοῦ χριστοῦ σου, μνήσθητι τὰ ἔλεη Δαυὶδ τοῦ δούλου σου.

**VII.** Καὶ ὡς συνετέλεσεν Σαλωμὼν προσευχόμενος, καὶ τὸ πῦρ κατέβη ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ κατέφαγεν τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰς θυσίας, καὶ δόξα κυρίου ἐπλησεν τὸν οἶκον· 2 καὶ οὐκ ἠδύναντο οἱ ἱερεῖς εἰσελθεῖν εἰς τὸν οἶκον κυρίου ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, ὅτι ἐπλησεν δόξα κυρίου τὸν οἶκον. 3 Καὶ πάντες υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐώρσαν καταβαῖνον τὸ πῦρ, καὶ ἡ δόξα κυρίου ἐπὶ τὸν οἶκον· καὶ ἔπεσαν ἐπὶ πρόσωπον ἐπὶ τὴν γῆν ἐπὶ τὸ λιθόστρωτον, καὶ προσεκύνησαν καὶ ἤρουν τῷ κυρίῳ, ὅτι ἀγαθόν, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 4 Καὶ ὁ βασιλεὺς καὶ πᾶς ὁ λαὸς θύοντες θύματα ἔναντι κυρίου. 5 Καὶ ἐθυσίασεν ὁ βασιλεὺς Σαλωμὼν τὴν θυσίαν μόσχων εἴκοσι καὶ δύο χιλιάδας, καὶ βοσκημάτων ἑκατὸν καὶ εἴκοσι χιλιάδας, καὶ ἐνεκαίνισεν τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ ὁ βασιλεὺς καὶ πᾶς ὁ λαός. 6 Καὶ οἱ ἱερεῖς ἐπὶ τὰς φυλακὰς ἐναντιῶν ἐστηκότες, καὶ οἱ Λευῖται ἐν ὀργάνοις ψῶδων κυρίου τοῦ Δαυὶδ τοῦ βασιλέως, τοῦ ἐξομολογεῖσθαι ἔναντι κυρίου, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ, ἐν ὕμνοις Δαυὶδ διὰ

38. A<sup>1</sup>: οἰκοδόμησα (ᾠκοδ. A<sup>2</sup>B).

39. EX: κ. εἰσακόςῃ. B: ἁμαρτῶντι.

40. B: Καὶ νῦν, κύρ. EX\* δῆ.

41. B\* Oί. FX: ἐνδύσονται. EFX (pro υἱοὶ) ὄσιοι. FX: εὐφρανθήσονται.

42. X\* τῷ χριστῷ.

1. A: Σολομ. (Σαλ. B et A alibi).

2. EFX† (in f.) κυρίσ.

3. B† (a. υἱοὶ) οἱ ... ἔπεσον. EFX: ἤνεσαν.

5. A<sup>1</sup>X\* ὁ βασι. (A<sup>2</sup>B†). A: Σολομ. (Σαλ. B et A alibi). B\* καὶ (a. βοσκ.).

6. B: φυλ. αὐτῶν. X: κυρίσ καὶ Δαυὶδ τῷ β. (FX: κυρ. ὡν ἐποίησε Δ. ὁ βασιλεὺς).

39 בְּנִיתִי לְשִׁמְךָ: וְשִׁמְעָה מִן־הַשָּׁמַיִם מִמְּכוֹן שְׂבִיבָתְךָ אֶת־תְּפִלָּתָם וְאֶת־תְּחִנָּתֵיהֶם וְעָשִׂיתָ מִשְׁפָּטָם וְסָלַחְתָּ לְעַמֶּךָ אֲשֶׁר חָטְאוּ־לָךְ: עֲתָה אֱלֹהֵי יְהוָה־נָּא עֵינֶיךָ פְּתַחְתָּ וְאָזְנֶיךָ קָשְׁבוּת לְתִפְלַת הַמָּקוֹם הַזֶּה: וְעֲתָה קוּמָה יְהוָה אֱלֹהִים לְנוֹחֶךָ אֲתָה וְאֶרְוֹן עִנְךָ כְּתִנְיָה יְהוָה אֱלֹהִים יִלְבַּשׁוּ תְּשׁוּעָה וְחִסְדִּיךָ יִשְׁמְחוּ בְּטוֹב: יְהוָה אֱלֹהִים אֲל־תִּשָּׁב פָּנֶי מִשִּׁיחֶךָ זְכָרָה לְחִסְדֵי דָוִד עַבְדֶּךָ:

**VII.** וּבְכַלּוֹת שְׁלֹמֹה לְהַתְּפַלֵּל וְהָאֵשׁ יָרְדָה מִהַשָּׁמַיִם וְתֹאכַל הָעֹלָה וְהַזִּבְחִים וּבְכוֹד יְהוָה מָלָא אֶת־הַבַּיִת: וְלֹא יָכְלוּ הַכֹּהֲנִים לָבוֹא אֶל־בֵּית יְהוָה כִּי־מָלָא כְבוֹד־יְהוָה אֶת־בַּיִת יְהוָה: וְכָל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל רָאִים בְּרִדַת הָאֵשׁ וּבְכוֹד יְהוָה עַל־הַבַּיִת וַיִּכְרְעוּ אַפְּסִים אַרְצָה עַל־הָרֶצֶף וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ וְהַיְהוּדֹת לְיְהוָה כִּי טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֶסֶד: וְהַמֶּלֶךְ וְכָל־הָעַם זָבַח לְפָנָי יְהוָה: וַיִּזְבַּח הַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה אֶת־זִבְחַת הַבֶּקָר עֶשְׂרִים וּשְׁנַיִם אֲלֶפֶת וְצֹאן מֵאָה וְעֶשְׂרִים אֲלֶפֶת וַיַּחֲנֹכוּ אֶת־בֵּית הָאֱלֹהִים הַמֶּלֶךְ וְכָל־הָעַם: וְהַכֹּהֲנִים עַל־מִשְׁמְרוֹתָם עֹמְדִים וְהַלְוִיִּם בְּכִלְי־שִׁיר יְהוָה אֲשֶׁר עָשָׂה דָוִד הַמֶּלֶךְ לְהַיְהוּדֹת לְיְהוָה כִּי־לְעוֹלָם חֶסֶדוֹ בְּהַלְלֵל

v. 41. מלרע

40. B.dW.vE.A: aufmerksam sein.

41. (Vgl. Bf. 132, 8. 9.) dW: deine Frommen. vE: Begnadigten.

42. Gn. gegen D. deinen Gn. B: laß nicht zurückkehren. dW.vE: weise n. ab (zurück) deinen G. B: sei eingedenk der Gutthaten. A: Erbarmungen

## Salomo's Wehgebet und Opfer.

## VI.

das ich deinem Namen gebauet habe:  
 39 \* so wollest du ihr Gebet und Flehen  
 hören vom Himmel, vom Sitz deiner  
 Wohnung, und ihnen zu ihrem Rechte  
 helfen, und deinem Volk gnädig sein,  
 40 das an dir gesündigt hat. \* So laß  
 nun, mein Gott, deine Augen offen sein  
 und deine Ohren aufmerken auf das  
 41 Gebet an dieser Stätte. \* So mache  
 dich nun auf, Herr Gott, zu deiner  
 Ruhe, du und die Lade deiner Macht.  
 Laß deine Priester, Herr Gott, mit Heil  
 angethan werden, und deine Heiligen  
 42 sich freuen über dem Guten. \* Du,  
 Herr Gott, wende nicht weg das Antlitz  
 deines Gesalbten, gedenke an die Gnade,  
 deinem Knechte David verheissen!

**VII.** Und da Salomo ausgebetet hatte,  
 fiel ein Feuer vom Himmel und verzeh-  
 rete das Brandopfer und andere Opfer,  
 und die Herrlichkeit des Herrn erfüllte  
 2 das Haus, \* daß die Priester nicht  
 konnten hinein gehen in das Haus des  
 Herrn, weil die Herrlichkeit des Herrn  
 3 füllte des Herrn Haus. \* Auch sahen  
 alle Kinder Israel das Feuer herab-  
 fallen, und die Herrlichkeit des Herrn  
 über dem Hause, und fielen auf ihre  
 Kniee mit dem Antlitz zur Erde auf  
 das Pflaster und beteten an, und dank-  
 4 ten dem Herrn, daß er gütig ist und  
 seine Barmherzigkeit ewiglich währet.  
 4 \* Der König aber und alles Volk opfer-  
 5 ten vor dem Herrn. \* Denn der König  
 Salomo opferte zwei und zwanzig tau-  
 send Ochsen und hundert und zwanzig  
 tausend Schafe, und weiheten also das  
 Haus Gottes ein, beide der König und  
 6 alles Volk. \* Aber die Priester standen  
 in ihrer Hut, und die Leviten mit den  
 Saitenspielen des Herrn, die der König  
 David hatte lassen machen, dem Herrn  
 zu danken, daß seine Barmherzigkeit  
 ewiglich währet, mit den Psalmen Da-

6. U.L: stunden.

David's.

1. B: das Feuer. dW.A: fraß. B.vE: u. die  
 Schlachtopfer.

3. B: sahen es ... da das F. herabfiel ... war. dW:  
 wie d. F. und ... herniederkam auf das H. vE: sahen  
 herunterkommen ... (5, 13).

Polylglotten-Bibel. A. T. 3. Bds 2. Abth.

quam aedificavi nomini tuo: \* tu 39  
 exaudies de coelo, hoc est de firmo  
 habitaculo tuo, preces eorum, et fa-  
 cias iudicium et dimittas populo tuo  
 quamvis peccatori; \* tu es enim Deus 40  
 meus. Aperiantur, quaeso, oculi  
 tui et aures tuae intentae sint ad  
 orationem quae sit in loco isto.  
 \* Nunc igitur consurge, Domine 41  
 Deus, in requiem tuam, tu et arca  
 fortitudinis tuae. Sacerdotes tui,  
 Domine Deus, induantur salutem, et  
 sancti tui laetentur in bonis. \* Do- 42  
 mine Deus, ne averteris faciem Christi  
 tui, memento misericordiarum David  
 servi tui!

v.30.33.

v.20.

Nm.10,35s.  
Ps.132,8s.

1Rg.2,16.Ps.  
132,10.

2Sm.7,13.Es.  
55,3.

Cumque compleret Salomon **VII.**

fundens preces, ignis descendit de  
 coelo et devoravit holocausta et vi-  
 ctimas, et majestas Domini implevit  
 domum; \* nec poterant sacerdotes 2  
 ingredi templum Domini, eo quod  
 implesset majestas Domini templum  
 Domini. \* Sed et omnes filii Israel 3  
 videbant descendentem ignem et glo-  
 riam Domini super domum, et cor-  
 ruentes proni in terram super pavi-  
 mentum stratum lapide adoraverunt  
 et laudaverunt Dominum: Quoniam  
 4 bonus, quoniam in saeculum miseri-  
 cordia ejus. \* Rex autem et omnis 4  
 populus immolabant victimas coram  
 Domino. \* Maetavit igitur rex Salo- 5  
 mon hostias, bovm viginti duo mil-  
 lia, arietum centum viginti millia, et  
 dedicavit domum Dei rex et univer-  
 sus populus. \* Sacerdotes autem 6  
 stabant in officiis suis, et Levitae in  
 organis carminum Domini quae fecit  
 David rex ad laudandum Dominum,  
 quoniam in aeternum misericor-  
 dia ejus, hymnos David canentes

42. S: avertaris.

B. 4—10. Vgl. 1 Kön. 8, 62—66.

4. dW: opf. Opfer.

6. B: auf ihren Wächten. dW: in ihren Verrich-  
 tungen. A: Aemtern. vE: bei ihrem Dienste. B: da  
 David durch ihren Dienst lobte. dW.vE: wenn (in-  
 dem) D. durch sie (lobsang).

## VII.

## Inauguratio templi. Dei promissio.

χειρὸς αὐτῶν· καὶ οἱ ἱερεῖς σαλπίζοντες ταῖς  
 σάλπιγξιν ἐναντίον αὐτῶν, καὶ πᾶς Ἰσραὴλ  
 ἔστηκώς. <sup>7</sup> Καὶ ἠγίασεν Σαλωμών τὸ μέσον  
 τῆς αὐλῆς τῆς ἐν οἴκῳ κυρίου, ὅτι ἐποίησεν  
 ἐκεῖ τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ στέατα τῶν  
 σωτηριῶν· ὅτι τὸ θυσιαστήριον τὸ χαλκοῦν  
 ὃ ἐποίησεν Σαλωμών οὐκ ἐξεποίει δέξασθαι  
 τὰ ὀλοκαυτώματα καὶ τὰ μανὰ καὶ τὰ  
 στέατα. <sup>8</sup> Καὶ ἐποίησεν Σαλωμών τὴν ἑορ-  
 τὴν ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἑπτὰ ἡμέρας, καὶ  
 πᾶς Ἰσραὴλ μετ' αὐτοῦ, ἐκκλησία μεγάλη  
 σφόδρα, ἀπὸ εἰσόδου Αἰμὰθ καὶ ἕως χει-  
 μάρου Αἰγύπτου. <sup>9</sup> Καὶ ἐποίησεν ἐν τῇ  
 ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ ἐξόδιον, ὅτι ἐγκαινισμὸν τοῦ  
 θυσιαστηρίου ἑπτὰ ἡμέρας ἐποίησεν ἑορτὴν·  
<sup>10</sup> καὶ ἐν τῇ τρίτῃ καὶ εἰκάδι τοῦ μηνὸς τοῦ  
 ἑβδόμου ἀπέστειλεν τὸν λαὸν εἰς τὰ σκηνώ-  
 ματα αὐτῶν εὐφραινομένους καὶ ἀγαθῇ καρ-  
 δίᾳ ἐπὶ τοῖς ἀγαθοῖς οἷς ἐποίησεν κύριος τῷ  
 Δαυὶδ καὶ τῷ Σαλωμών καὶ τῷ Ἰσραὴλ λαῷ  
 αὐτοῦ.

<sup>11</sup> Καὶ συνετέλεσεν Σαλωμών τὸν οἶκον  
 κυρίου καὶ τὸν οἶκον τοῦ βασιλέως, καὶ  
 πάντα ὅσα ἠθέλησεν ἐν τῇ ψυχῇ Σαλωμών  
 τοῦ ποιῆσαι ἐν οἴκῳ κυρίου καὶ ἐν οἴκῳ αὐ-  
 τοῦ εὐωδώθη. <sup>12</sup> Καὶ ὤφθη ὁ θεὸς τῷ  
 Σαλωμών τὴν νύκτα καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ἦκουσα  
 τῆς προσευχῆς σου, καὶ ἐξελεξάμην ἐν τῷ  
 τόπῳ τούτῳ ἑμαντῷ εἰς οἶκον θυσίας. <sup>13</sup> Ἐάν  
 συσχῶ τὸν οὐρανὸν καὶ μὴ γένηται ἕτερός, καὶ  
 ἐάν ἐντελλωμαι τῇ ἀκριδί καταφαγεῖν τὸ ξύ-  
 λον, καὶ ἐάν ἀποστελλω θάνατον ἐν τῷ λαῷ  
 μου, <sup>14</sup> καὶ ἐάν ἐντραπῇ ὁ λαός μου ἐφ' οὓς  
 τὸ ὄνομά μου ἐπικέκληται ἐπ' αὐτούς, καὶ  
 προσεύξωνται καὶ ζητήσουσιν τὸ πρόσωπόν  
 μου, καὶ ἀποστρέψωσιν ἀπὸ τῶν ὁδῶν αὐ-  
 τῶν τῶν πονηρῶν· καὶ ἐγὼ εἰσακούσομαι ἐκ  
 τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἴλεως ἔσομαι ταῖς ἀμαρ-  
 τίας αὐτῶν καὶ ἰάσομαι τὴν γῆν αὐτῶν.

7. A<sup>1</sup>X: ἐποίει (ἐξεπ. A<sup>2</sup>B). FX (pro τα μαν.)  
 τὰς θυσίας ... † (in f.) τῶν εἰρηνικῶν. 9. B: θ.  
 ἐποίησ. ἑπτὰ ἡμ. ἑορτ. 10. B (pro εἰκάδι) εἰκοστῇ  
 ... τῷ Σαλωμώντι. 11. A<sup>1</sup>: εὐωδώθη. 12. A<sup>2</sup>B (pro  
 ὁ θεός) κύριος. EX (pro τόπῳ) οἴκῳ. A<sup>1</sup>: θυσιάσαι  
 (θυσίας A<sup>2</sup>B; X: τῷ θυσιάσαι). 14. B: ἐφ' οὓς ἐπι-

δοῦν βῆδς והפְּהַנִּים מִחֲצָרַיִם נִגְדָם  
 7 וְכָל־יִשְׂרָאֵל עִמָּדִים: וַיִּקְדַּשׁ שְׁלֹמֹה  
 אֶת־תֹּךְ הַחֲצַר אֲשֶׁר לִפְנֵי בֵּית־  
 יְהוָה כִּי־עָשָׂה שָׁם הַעֲלוֹת וְאֵת חֲלְבֵי  
 הַשְּׁלָמִים כִּי־מִזְבַּח הַנְּחֹשֶׁת אֲשֶׁר־  
 עָשָׂה שְׁלֹמֹה לֹא יָכוֹל לְהַכִּיל אֶת־  
 הָעֹלָה וְאֶת־הַמִּנְחָה וְאֶת־הַחֲלָבִים:  
 8 וַיַּעַשׂ שְׁלֹמֹה אֶת־הַחֲגָג בַּעַת הַהִיא  
 שִׁבְעַת יָמִים וְכָל־יִשְׂרָאֵל עִמּוֹ קָהָל  
 גָּדוֹל מְאֹד מִלְּכוּא חֲמַת עַד־נַחַל  
 9 מִצָּרִים: וַיַּעַשׂוּ בַיּוֹם הַשְּׁמִינִי עֲצֵרֶת  
 כִּי חֲנֻפֶת הַמִּזְבֵּחַ עָשׂוּ שִׁבְעַת יָמִים  
 10 וְהַחֲגָג שִׁבְעַת יָמִים: וּבַיּוֹם עָשׂוּרִים  
 וַשְּׁלֹשָׁה לַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי שָׁלַח אֶת־  
 הָעָם לְאַהֲלֵיהֶם שְׂמֹחִים וְטוֹבִי לֵב  
 עַל־הַשּׁוֹכֵת אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה לְדָוִד  
 וּלְשְׁלֹמֹה וְלְיִשְׂרָאֵל עִמּוֹ:

11 וַיְכַל שְׁלֹמֹה אֶת־בֵּית יְהוָה וְאֶת־  
 בֵּית הַמֶּלֶךְ וְאֵת כָּל־הַבָּא עַל־לֵב  
 שְׁלֹמֹה לַעֲשׂוֹת בְּבֵית־יְהוָה וּבְבֵיתוֹ  
 12 הַצִּלְיָח: וַיֵּרָא יְהוָה אֶל־שְׁלֹמֹה  
 בַּלַּיְלָה וַיֹּאמֶר לוֹ שָׁמַעְתִּי אֶת־  
 תַּפְּלֹתֶךָ וּבְחַרְתִּי בְּמָקוֹם הַזֶּה לִּי  
 13 לְבַיִת זִבְחָה: הֵן אֶעֱצֹר הַשָּׁמַיִם וְלֹא־  
 יִהְיֶה מָטָר וְהָיָה אֶצְיָתְךָ עַל־חֲגָב לֶאֱכֹל  
 14 הָאָרֶץ וְאִם־אֲשַׁלַּח דְּבַר בְּעַמִּי: וַיִּפְּנֵעוּ  
 עַמִּי אֲשֶׁר נִקְרָא־שָׁמַי עֲלֵיהֶם וַיִּתְּפַלְּלוּ  
 וַיִּבְקְשׂוּ פָנַי וַיִּשְׁבּוּ מִדְּרֹכֵיהֶם הַרְעִים  
 וְאֲנִי אֲשַׁמַּע מִן־הַשָּׁמַיִם וְאֶסְלַח  
 לְחַטָּאתָם וְאָרַפָּא אֶת־אַרְצָם:

v. 6. 'צ תיר

v. 13. בנ"א בחטף סגול

κέκλ. τὸ ὄν. μὲ ἐπ'. A<sup>2</sup>B: ζητήσωσι (-σβσιν A<sup>1</sup>EX).  
 EX: ἀποστρέψωσιν ... τὴν γῆν ὑμῶν.

## Sieben und sieben Tage. Erscheinung und Verheißung des Herrn. VII.

vids durch ihre Hand; und die Priester bliesen Trompeten gegen ihnen, und das 7 ganze Israel stand. \*Und Salomo heiligte den Mittelhof, der vor dem Hause des Herrn war, denn er hatte daselbst Brandopfer und das Fett der Dankopfer ausgerichtet; denn der eberne Altar, den Salomo hatte machen lassen, konnte nicht alle Brandopfer, Speisopfer und 8 das Fett fassen. \*Und Salomo hielt zu derselben Zeit ein Fest sieben Tage lang, und das ganze Israel mit ihm, eine sehr große Gemeine, von Hemath 9 an bis an den Bach Egyptens. \*Und hielt am achten Tage eine Versammlung; denn die Einweihung des Altars hielten sie sieben Tage, und das Fest 10 auch sieben Tage. \*Aber am drei und zwanzigsten Tage des siebenten Monats ließ er das Volk in ihre Hütten fröhlich und gutes Muths über allem Guten, das der Herr an David, Salomo und seinem Volk Israel gethan hatte.

11 Also vollendete Salomo das Haus des Herrn und das Haus des Königs und alles, was in sein Herz gekommen war zu machen im Hause des Herrn 12 und in seinem Hause, glücklich. \*Und der Herr erschien Salomo des Nachts und sprach zu ihm: Ich habe dein Gebet erhört und diese Stätte mir erwäh- 13 let zum Opferhause. \*Siehe, wenn ich den Himmel zuschließe, daß es nicht regnet, oder heiße die Heuschrecken das Land fressen, oder lasse eine Pestilenz 14 unter mein Volk kommen, \*daß sie mein Volk demüthigen, das nach meinem Namen genannt ist, und sie beten und mein Angesicht suchen und sich von ihren bösen Wegen bekehren werden: so will ich vom Himmel hören und ihre Sünde vergeben und ihr Land heilen.

10. U.L: Monden ... ihre Hütte.

11. U.L: glücklich. 13. U.L: daß nicht.

7. den Mittenhof. dW: Raum des Vorhofs, denn man brachte daselbst die Br. u. die Fettstücke d. D. dar.

8. B.dW.vE: Versammlung.

9. B: einen Feiertag. dW.vE: Festversamml.

10. dW.vE: entließ ... Zelte.

per manus suas; porro sacerdotes canebant tubis ante eos, cunctusque Israel stabat. \*Sanctificavit 7 quoque Salomon medium atrii ante templum Domini; obtulerat enim ibi holocausta et adipēs pacificorum, quia altare aeneum, quod fecerat, non poterat sustinere holocausta et sacrificia et adipēs. \*Fecit ergo 8 Salomon solemnitate in tempore illo septem diebus, et omnis Israel cum eo, ecclesia magna valde, ab introitu Emath usque ad torrentem Aegypti. \*Fecitque die octavo collectam, eo quod dedicasset altare septem diebus et solemnitate celebrasset diebus septem. \*Igitur in 10 die vigesimo tertio mensis septimi dimisit populos ad tabernacula sua, laetantes atque gaudentes super bono, quod fecerat Dominus Davidi et Salomoni et Israeli populo suo.

1,1.

1Rg.8,65ss.

Nm.13,22.  
Jos.13,5.

Lv.23,36.

Nm.7,10.Esr.  
6,16.1McC.4,  
56.

1Rg.9,1ss

1Rg.3,5.

6,19ss.

6,26.28.

Dt.28,10.  
(Am.9,12.

7,38.

(Ps.60,1.

Complevitque Salomon domum 11 Domini et domum regis et omnia, quae disposuerat in corde suo, ut faceret in domo Domini et in domo sua, et prosperatus est. \*Apparuit 12 autem ei Dominus nocte et ait: Audi orationem tuam et elegi locum istum mihi in domum sacrificii. \*Si 13 clausero coelum et pluvia non fluxerit, et mandavero et praecepero locustae ut devoret terram, et misero pestilentiam in populum meum, \*con- 14 versus autem populus meus, super quos invocatum est nomen meum, deprecatus me fuerit et exquisierit faciem meam et egerit poenitentiam a viis suis pessimis: et ego exaudiam de coelo et propitius ero peccatis eorum et sanabo terram eorum.

B. 11—22. Bgl. 1 Kön. 9, 1—9.

11. gelang ihm wohl. B: richtete er glücl. aus. dW: in Sinn gef. vE: Nachdem Salomo ... gl. zu Stande gebracht hatte.

13. dW.vE.A: den H. gebiete ... (abzufressen).

14. und mein ... demüthiget sich, daß ... B: ihrer S. gnädig sein.

## VII.

## Dei promissiones et minae Salomoni factae.

15 *Nūn* οἱ ὀφθαλμοὶ μου ἔσονται ἀνεωγμένοι καὶ τὰ ὠτιά μου ἐπήκοα τῇ προσευχῇ τοῦ τόπου τούτου. 16 *Καὶ νῦν* ἐξελεξάμην καὶ ἡγίασα τὸν οἶκον τούτου, τοῦ εἶναι ὄνομά μου ἐκεῖ ἕως αἰῶνος, καὶ ἔσονται οἱ ὀφθαλμοὶ μου καὶ ἡ καρδία μου ἐκεῖ πάσας τὰς ἡμέρας. 17 *Καὶ σὺ* ἐὰν πορευθῆς ἐναντίον μου ὡς Δαυὶδ ὁ πατήρ σου, καὶ ποιήσης κατὰ πάντα ἃ ἐνετείλάμην σοι, καὶ τὰ προστάγματατά μου καὶ τὰ κρίματά μου φυλάξης, 18 καὶ ἀναστήσω τὸν θρόνον τῆς βασιλείας σου, ὡς διεθέμην Δαυὶδ τῷ πατρὶ σου λέγων· Οὐκ ἐξαρθήσεται σοι ἀνὴρ ἡγούμενος ἐν Ἰσραὴλ. 19 *Καὶ ἐὰν* ἀποστρέψῃτε ὑμεῖς καὶ ἐγκαταλείπητε τὰ προστάγματατά μου καὶ τὰς ἐντολάς μου ἃς ἔδωκα ἐναντίον ὑμῶν, καὶ πορευθῆτε καὶ λατρεύσητε θεοῖς ἑτέροις καὶ προσκνηθήσῃτε αὐτοῖς, 20 καὶ ἐξαρώ ὑμᾶς ἀπὸ τῆς γῆς ἧς ἔδωκα αὐτοῖς, καὶ τὸν οἶκον τούτου ὃν ἡγίασα τῷ ὀνόματί μου ἀποστρέψω ἀπὸ προσώπου μου, καὶ δώσω αὐτὸν εἰς παραβολὴν καὶ εἰς διήγημα ἐν πᾶσιν τοῖς ἔθνεσιν. 21 *Καὶ ὁ οἶκος* οὗτος ὁ ὑψηλός, πᾶς ὁ διαπορευόμενος πρὸς αὐτὸν ἐκστήσεται καὶ ἐρεῖ· Χάριν τίνος ἐποίησεν κύριος τῇ γῆ ταύτῃ καὶ τῷ οἴκῳ τούτῳ; 22 *Καὶ ἐροῦσιν*· Διότι ἐγκατέλιπον κύριον τὸν θεὸν τῶν πατέρων αὐτῶν, τὸν ἐξαγαγόντα αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, καὶ ἀντελάβοντο θεῶν ἑτέρων καὶ προσκύνησαν αὐτοῖς καὶ ἐδούλευσαν αὐτοῖς, διὰ τοῦτο ἐπήγαγεν ἐπ' αὐτοὺς πᾶσαν τὴν κακίαν ταύτην.

**VIII.** *Καὶ ἐγένετο* μετὰ εἴκοσιν ἔτη ἐν οἷς ᾠκοδόμησεν Σαλωμὼν τὸν οἶκον κυρίου καὶ τὸν οἶκον ἑαυτοῦ, <sup>2</sup> καὶ τὰς πόλεις, ἃς ἔδωκεν Χειράμ τῷ Σαλωμῶν, ᾠκοδόμησεν αὐτὰς Σαλωμῶν καὶ κατώκισεν ἐκεῖ τοὺς

15. B: *Καὶ νῦν* ὀφθ. 16. A<sup>1</sup> (pro ἕως A<sup>2</sup> Brell.) ἐπ'. 17. A<sup>1</sup>\* καὶ τὰ προστάγμ. μσ (A<sup>2</sup> B†). B: φυλάξη. 18. B: ἡγίασ. ἀνὴρ. A<sup>1</sup> (pr. manu) X: ἐν Ἱερουσαλήμ. 20. FX: ἧς ἔδωκα ὑμῖν. B: ἡγίασα ... ἐκ προσώπσ. 21. EFX (pro ὁ ὑψ.) ὃς ἦν ὑψηλός (FX† ἐρημωθήσεται). FX: παραπορευόμενος. B\* πρὸς. EX† (p. κύρ.) αὐτῶ. 22. A<sup>1</sup> FX: ἐγκατέλιπον (-λιπ. A<sup>2</sup> B). B† (a. διά) καὶ (AFX\*). A<sup>1</sup>: τὸ (pro τῷ A<sup>2</sup> B).

1. B: οἶκ. αὐτῶ. 2. B: Χειράμ. A<sup>1</sup>\* ᾠκοδ. αὐτὰς Σαλ. (A<sup>2</sup> B†).

15 *עַתָּה* עֵינַי יִהְיוּ פְתוּחוֹת וְאָזְנִי קְשׁוּבוֹת 16 לְתַפְלַת הַמָּקוֹם הַזֶּה: וְעַתָּה בְּחַרְתִּי וְהִקְדַּשְׁתִּי אֶת־הַבַּיִת הַזֶּה כְּהַיּוֹת שְׁמִי שָׁם עַד־עוֹלָם וְהָיוּ עֵינַי וְלִבִּי 17 שָׁם כָּל־הַיָּמִים: וְאַתָּה אִם־תִּלְכֶּה לְפָנַי כְּאִשֶׁר תִּלְכֶּה דָוִד אָבִיךָ וְלַעֲשׂוֹת כְּכֹל אֲשֶׁר צִוִּיתִיךָ וְהִקְרִיתִי וּמִשְׁפָּטֵי 18 תִּשְׁמֹר: וְהִקְיַמְתִּי אֶת כְּפֹסֵי מַלְכוּתֶךָ כְּאִשֶׁר כָּרַתִּי לְדָוִד אָבִיךָ לֵאמֹר לֹא־יִפְרַת לְךָ אִישׁ מוֹשֵׁל בְּיִשְׂרָאֵל: 19 וְאִם־תִּשְׁיָכוּן אֹתָם וְעִזַּבְתָּם חֻקוֹתַי וּמִצְוֹתַי אֲשֶׁר נָתַתִּי לְפָנֶיכֶם וְהִלַּכְתֶּם וְעַבַדְתֶּם אֱלֹהִים אַחֵרִים וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם לָהֶם: וּנְתַשְׁתִּים מֵעַל אֲדָמְתִי אֲשֶׁר־נָתַתִּי לָהֶם וְאֶת־הַבַּיִת הַזֶּה אֲשֶׁר־הִקְדַּשְׁתִּי לְשְׁמִי אֲשַׁלֵּךְ מֵעַל פָּנָי וְאֶהְיֶה לְמוֹשֵׁל וְלִשְׂנִינָה בְּכָל־הָעַמִּים: 21 וְהַבַּיִת הַזֶּה אֲשֶׁר־הָיָה עֲלֵיךְ לְכָל־עֵבֶר עָלָיו יִשָּׁם וְאָמַר בְּמֶה עָשָׂה יְהוָה לָכֵה לָאָרֶץ הַזֹּאת וְלַבַּיִת הַזֶּה: וְאָמְרוּ עַל אֲשֶׁר עִזַּבוּ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם אֲשֶׁר הוֹצִיאָם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם וַיַּחֲזִיקוּ בְּאֱלֹהֵים אַחֵרִים וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ לָהֶם וַיַּעַבְדוּם עַל־כֵּן הִבִּיא עֲלֵיהֶם אֶת כָּל־הָרָעָה הַזֹּאת: 22 וַיְהִי מִקֵּץ עֶשְׂרִים שָׁנָה אֲשֶׁר בָּנָה שְׁלֹמֹה אֶת־בַּיִת יְהוָה וְאֶת־בֵּיתוֹ: 2 וְהָעָרִים אֲשֶׁר נָתַן חִירָם לְשְׁלֹמֹה בָּנָה שְׁלֹמֹה אוֹתָם וַיִּוָּשֶׁב

**VIII.** וַיְהִי מִקֵּץ עֶשְׂרִים שָׁנָה אֲשֶׁר בָּנָה שְׁלֹמֹה אֶת־בַּיִת יְהוָה וְאֶת־בֵּיתוֹ: 2 וְהָעָרִים אֲשֶׁר נָתַן חִירָם לְשְׁלֹמֹה בָּנָה שְׁלֹמֹה אוֹתָם וַיִּוָּשֶׁב

15. B.dW.vE.A: aufmerksam.

16. dW: alle Zeit. B.vE.A: alle (die) Tage.

18. B: mit ... einen Bund gemacht. dW.A: D. deinem B. verheissen. vE: dem Bunde gemäß, den ... geschlossen.



## Bestätigen oder Auswurzeln. Die Städte von Hiram.

## VII.

15 \* So sollen nun meine Augen offen  
 sein und meine Ohren aufmerken auf  
 16 das Gebet an dieser Stätte. \* So habe  
 ich nun dieß Haus erwählet und ge-  
 heiligt, daß mein Name daselbst sein  
 soll ewiglich, und meine Augen und  
 17 mein Herz soll da sein allewege. \* Und  
 so du wirst vor mir wandeln, wie dein  
 Vater David gewandelt hat, daß du  
 thust alles, was ich dich heiße, und  
 18 hältst meine Gebote und Rechte, \* so  
 will ich den Stuhl deines Königreichs  
 bestätigen, wie ich mich deinem Vater  
 David verbunden habe und gesagt: Es  
 soll dir nicht gebrechen an einem Manne,  
 19 der über Israel Herr sei. \* Werdet ihr  
 euch aber umkehren und meine Rechte  
 und Gebote, die ich euch vorgelegt habe,  
 verlassen, und hingehen und andern Göt-  
 20 tern dienen und sie anbeten, \* so werde  
 ich sie auswurzeln aus meinem Lande,  
 das ich ihnen gegeben habe, und dieß  
 Haus, das ich meinem Namen geheiligt  
 habe, werde ich von meinem Angesicht  
 werfen, und werde es zum Sprüchwort  
 geben und zur Fabel unter allen Völ-  
 21 kern. \* Und vor diesem Hause, das das  
 höchste geworden ist, werden sich ent-  
 setzen alle, die vorübergehen, und sagen:  
 Warum hat der Herr mit diesem Lande  
 22 und diesem Hause also verfahren? \* So  
 wird man sagen: Darum, daß sie den  
 Herrn, ihrer Väter Gott, verlassen haben,  
 der sie aus Egyptenland geführt hat,  
 und haben sich an andere Götter ge-  
 hängt und sie angebetet und ihnen  
 gedienet, darum hat er alles dieß Un-  
 glück über sie gebracht.

**VIII.** Und nach zwanzig Jahren, in  
 welchen Salomo des Herrn Haus und sein  
 2 Haus bauete, \* bauete er auch die Städte,  
 die Hiram Salomo gab, und ließ die Kin-

21. U.L: der Herr diesem ... mitgefahren  
 (A.A: mit diesem ... mitgef.).  
 22. U.L: alle dieß.

19. dW.vE.A: Wenn ... abwendet.  
 20. B.dW: ausreißen. vE.A: ausrotten. dW:  
 verwerfen v. m. U.  
 21. gewesen ist. dW: so erhaben war. vE: Und so  
 erh. d. S. ist ... B.dW.vE: also gethan diesem ...

<sup>6,40.</sup> \* Oculi quoque mei erunt aperti et 15  
 aures meae erectae ad orationem  
 ejus, qui in loco isto oraverit.  
<sup>1Rg.9,3ss.</sup> \* Elegi enim et sanctificavi locum 16  
 istum, ut sit nomen meum ibi in  
 sempiternum, et permaneant oculi  
 mei et cor meum ibi cunctis diebus.  
 \* Tu quoque si ambulaveris coram 17  
 me, sicut ambulavit David pater tuus,  
 et feceris juxta omnia quae praecepi  
 tibi, et justitias meas judiciumque ser-  
 vaveris, \* suscitabo thronum regni 18  
 tui, sicut pollicitus sum David patri  
 tuo dicens: Non auferetur de stirpe  
 tua vir, qui sit princeps in Israel.  
<sup>2Sm 7,12.16.</sup> \* Si autem aversi fueritis et dereli- 19  
 queritis justitias meas et praecepta  
 mea quae proposui vobis, et abeun-  
 tes servieritis diis alienis et adora-  
<sup>1Rg.9,7.Dt.4, 26.30,18.</sup> veritis eos, \* evellam vos de terra 20  
 mea quam dedi vobis, et domum  
 hanc quam sanctificavi nomini meo,  
<sup>Jer.7,15. 24,9.</sup> projiciam a facie mea et tradam  
 eam in parabolam et in exemplum  
 cunctis populis. \* Et domus ista 21  
 erit in proverbium universis trans-  
 euntibus, et dicent stupentes: Quare  
<sup>1Rg.9,8.Dt. 29,24.Jer.22, 8.</sup> fecit Dominus sic terrae huic et  
 domui huic? \* Respondebuntque: 22  
 Quia dereliquerunt Dominum Deum  
 patrum suorum, qui eduxit eos de  
 terra Aegypti, et apprehenderunt  
 deos alienos et adoraverunt eos et  
 coluerunt, ideirco venerunt super  
 eos universa haec mala.

<sup>1Rg.9,10ss.</sup> Expletis autem viginti an- **VIII.**  
 nis, postquam aedificavit Salomon  
 domum Domini et domum suam,  
<sup>1Rg.9,13.</sup> \* civitates, quas dederat Hiram Sa- 2  
 lomoni, aedificavit, et habitare ibi

18. S: qui non sit.  
 20. Al.: quam aedificavi.

A: an diesem.  
 Kap. 8. Vgl. 1 Kön. 9, 10 ff.  
 1. dW.vE.A: nach Verlauf von 20 J. B: zu Ende.  
 2. B.dW.vE.A: gegeben (hatte). dW: gab daselbst  
 Wohnung den ..

## VIII.

## Salomonis munitiones et subjugationes.

νίους Ἰσραὴλ. <sup>3</sup> Καὶ ἦλθεν Σαλωμών εἰς Αἰμάθ Σωβὰ καὶ κατίσχυσεν αὐτήν, <sup>4</sup> καὶ ᾠκοδόμησεν τὴν Θεδμὸρ ἐν τῇ ἐρήμῳ καὶ πάσας τὰς πόλεις τὰς ὄχρᾶς ἃς ᾠκοδόμησεν ἐν Ἡμάθ. <sup>5</sup> Καὶ ᾠκοδόμησεν τὴν Βαιθωρὼν τὴν ἄνω καὶ τὴν Βαιθωρὼν τὴν κάτω, πόλεις ὄχρᾶς· τείχη, πύλαι, καὶ μοχλοί. <sup>6</sup> καὶ τὴν Βαλαὰς καὶ πάσας τὰς πόλεις τὰς ὄχρᾶς αἱ ἦσαν τῷ Σαλωμών, καὶ πάσας τὰς πόλεις τῶν ἰσπέων, καὶ ὅσα ἐπεθύμησεν Σαλωμών κατὰ τὴν ἐπιθυμίαν τοῦ οἰκοδομῆσαι ἐν Ἱερουσαλήμ καὶ ἐν τῷ Λιβάνῳ καὶ ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ. <sup>7</sup> Πᾶς ὁ λαὸς ὁ καταλειφθεὶς ἀπὸ τοῦ Χετταίου καὶ τοῦ Ἀμορραίου καὶ τοῦ Φερεζαίου καὶ τοῦ Εὐαίου καὶ τοῦ Ἰεβουσαίου, οἳ οὐκ εἰσὶν ἐκ τοῦ Ἰσραὴλ, <sup>8</sup> ἦσαν ἐκ τῶν νιῶν αὐτῶν τῶν καταλειφθέντων μετ' αὐτοὺς ἐν τῇ γῆ, οὓς οὐκ ἐξωλέθρευσαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, καὶ ἀνήγαγεν αὐτοὺς Σαλωμών εἰς φόρον ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. <sup>9</sup> Καὶ ἐκ τῶν νιῶν Ἰσραὴλ οὐκ ἔδωκεν Σαλωμών εἰς παῖδας τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ· ὅτι αὐτοὶ ἄνδρες πολεμιστὰι καὶ ἄρχοντες καὶ δυνατοὶ καὶ ἄρχοντες ἀρμάτων καὶ ἰσπέων. <sup>10</sup> Καὶ οὗτοι ἄρχοντες τῶν προστατῶν τῷ βασιλεῖ Σαλωμών, πενήκοντα καὶ διακόσιοι ἐργοδιωκτοῦντες ἐν τῷ λαῷ. <sup>11</sup> Καὶ τὴν θυγατέρα Φαραὼ Σαλωμών ἀνήγαγεν ἐκ πόλεως Δαυὶδ εἰς τὸν οἶκον ὃν ᾠκοδόμησεν αὐτῇ. Ὅτι εἶπεν· Οὐ κατοικήσει γυνή μου ἐν πόλει Δαυὶδ τοῦ βασιλέως Ἰσραὴλ· ὅτι ἅγιός ἐστιν οὗ εἰσῆλθεν ἐκεῖ κιβωτὸς κυρίου.

<sup>12</sup> Τότε ἀνήνεγκεν Σαλωμών ὀλοκαυτώματα τῷ κυρίῳ ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κυρίου, ὃ ᾠκοδόμησεν ἀπέναντι τοῦ ναοῦ, <sup>13</sup> καὶ κατὰ τὸν λόγον ἡμέρας ἐν ἡμέρᾳ, τοῦ ἀναφέρειν κατὰ

שָׁם אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיֵּלֶךְ שְׁלֹמֹה 3  
חֶמֶת צֹבֵה וַיַּחֲזֹק עָלֶיהָ׃ וַיִּבֶן אֶת־ 4  
תְּדֹמֹר בַּמִּדְבָּר וְאֵת כָּל־עָרֵי הַמִּסְפָּנוֹת 5  
אֲשֶׁר בָּנָה בַחֶמֶת׃ וַיִּבֶן אֶת־בֵּית 6  
הַחֹרֹן הָעֶלְיוֹן וְאֶת־בֵּית הַחֹרֹן 7  
הַתַּחְתּוֹן עָרֵי מְצֹר הַחֹמֹת דְּלָתַיִם 8  
וּבְרִיחַ׃ וְאֶת־בַּעֲלָת וְאֵת כָּל־עָרֵי 9  
הַמִּסְפָּנוֹת אֲשֶׁר־הָיוּ לְשְׁלֹמֹה וְאֵת 10  
כָּל־עָרֵי הַרְכָּב וְאֵת עָרֵי הַפָּרָשִׁים 11  
וְאֵת כָּל־תְּשֻׁק שְׁלֹמֹה אֲשֶׁר חָשַׁק 12  
לְבָנוֹת בִּירוּשָׁלַם וּבְלִבְנוֹן וּבְכָל אֶרֶץ 13  
מִמְּשַׁלְתּוֹ׃ כָּל־הָעַם הַנּוֹתָר מִן־תְּחִילָתִי 14  
וְהָאֱמֹרִי וְהַפְּרָזִי וְהַחִתִּי וְהַיְבוּסִי 15  
אֲשֶׁר לֹא מִיִּשְׂרָאֵל הֵמָּה׃ מִן־בְּנֵיהֶם 16  
אֲשֶׁר נֹתְרוּ אַחֲרֵיהֶם בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר 17  
לֹא־כָלוּם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲלֵם שְׁלֹמֹה 18  
לְמַס עַד הַיּוֹם הַזֶּה׃ וּמִן־בְּנֵי 19  
יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר לֹא־נָתַן שְׁלֹמֹה לְעַבְדָּיִם 20  
לְמַלְאכָתּוֹ כִּי־הֵמָּה אַנְשֵׁי מַלְחָמָה 21  
וְשָׂרֵי שָׁלִישֵׁיו וְשָׂרֵי רֶכֶב וּפָרָשִׁיו׃ 22  
וְאַלְהֵי שָׂרֵי הַנְּצֻיִּים אֲשֶׁר־לְמִלְחָ 23  
שְׁלֹמֹה חַמְשִׁים וּמֵאָתַיִם הָרָדִים 24  
בַּעַם׃ וְאֶת־בֵּית־פְּרָעָה הָעֵלְיָה שְׁלֹמֹה 25  
מַעִיר דָּוִד לְבֵית אֲשֶׁר בָּנָה־לָהּ כִּי 26  
אָמַר לֹא־תֵשֵׁב אִשָּׁה לִּי בְּבֵית דָּוִד 27  
מִלְּךְ־יִשְׂרָאֵל כִּי־קָדַשׁ הָמָּה אֲשֶׁר־ 28  
בָּאָה אֵלֵיהֶם אֶרֶן וְהָהָה׃ 29

אִז הָעֵלְיָה שְׁלֹמֹה עֲלוֹת לַיהוָה 12  
עַל מִזְבֵּחַ יְהוָה אֲשֶׁר בָּנָה לַפְּנֵי 13  
הָאוֹלָם׃ וּבְדַבַּר־יוֹם כְּיוֹם לְהָעֲלוֹת 14

v. 6. בנ' א' הל' בפתח v. 10. ה' ה' ה'

3. B: εἰς Βαισωβὰ. FX: κατίσχ. ἐπ' αὐτήν. 4. B: τὴν Θειδμὸρ (EX: τ. Θειδμὸρ). EFX: Αἰμάθ. 6. B: Βαλαάθ ... \* (tert.) πάσας. 8. B† (ab in.) ἀλλ' (AX\*, FX: οἰ). B: ἐξωλόθρ. 9. FX† (p. παῖδας, F: δούλως) εἰς πάντα τὰ ἔργα αὐτῶ. B (pro αὐτοῖ AE FX) ἰδὲ ... καὶ οἱ (FX\* et καὶ et οἱ) δυν. 10. A¹(?)

X: προσταγμάτων (προστατῶν A²B). B (pro τῷ βασ. AX) βασιλείως (EFX: τῶ βασ.). 11. B: ἀνήγ. Σαλ. ... † ἡ (a. γυνή). FX: ἁγία. EX\* ἐκεῖ. 12. B\* κυρίῳ (AFX†) ... † (p. ᾠκοδ.) κυρίῳ (AFX\*). 13. B\* (pr.) καὶ (AFX†).

## Die befestigten Städte, das zinsbare Volk und oberste Amtleute Salomo's. VIII.

3 der Israel darinnen wohnen. \* Und  
 Salomo zog gen Hemath Zoba und be-  
 4 festigte sie, \* und bauete Thadmor in  
 der Wüste und alle Kornstädte, die er  
 5 bauete in Hemath. \* Er bauete auch  
 Ober- und Nieder-Beth-Horon, das feste  
 Städte waren mit Mauern, Thüren und  
 6 Riegeln; \* auch Baelath und alle Korn-  
 städte, die Salomo hatte, und alle Wa-  
 genstädte und Reiter-, und alles, wozu  
 Salomo Lust hatte zu bauen, beides zu  
 Jerusalem und auf dem Libanon und im  
 7 ganzen Lande seiner Herrschaft. \* Alles  
 übrige Volk von den Hethitern, Amo-  
 ritern, Phereestern, Hevitern und Jebu-  
 sitern, die nicht von den Kindern Israel  
 8 waren, \* und ihre Kinder, die sie hinter  
 sich gelassen hatten im Lande, die die Kin-  
 der Israel nicht vertilget hatten, machte  
 Salomo zinsbar bis auf diesen Tag.  
 9 \* Aber von den Kindern Israel machte  
 Salomo nicht Knechte zu seiner Arbeit;  
 sondern sie waren Kriegsleute und über  
 seine Fürsten und über seine Wagen  
 10 und Reiter. \* Und der obersten Amt-  
 leute des Königs Salomo waren zwei  
 hundert und funfzig, die über das Volk  
 11 herrscheten. \* Und die Tochter Pharaos  
 ließ Salomo herauf holen aus der Stadt  
 Davids ins Haus, das er für sie ge-  
 bauet hatte. Denn er sprach: Mein  
 Weib soll mir nicht wohnen im Hause  
 Davids, des Königs Israels; denn es  
 ist geheiligt, weil die Lade des Herrn  
 darein gekommen ist.

12 Von dem an opferte Salomo dem Herrn  
 Brandopfer auf dem Altar des Herrn,  
 den er gebauet hatte vor der Halle,  
 13 \* ein jegliches auf seinen Tag zu opfern

5. U.L.: Mauren.

6. U.L.: beide zu.

3. bef. sich darin. B.dW.vE: überwältigte (es).

5. dW.vE: Thoren.

6. u. Reiterstädte.

8. frohndbar.

9. und F. über s. Hauptleute.

10. B: Und diese waren Obersten über die Vorste-  
 her, die der K. S. hatte ... zu gebieten hatten. dW:  
 Und das sind die Ober- Auffeher [über die Arbeit]

fecit filios Israel. \* Abiit quoque 3  
 in Emath Suba et obtinuit eam,  
 4 \* et aedificavit Palmiram in deserto, 4  
 et alias civitates munitissimas aedifi-  
 cavit in Emath. \* Extruxitque Beth- 5  
 oron superiorem et Bethoron in-  
 feriolem, civitates muratas habentes  
 portas et vectes et seras; \* Balaath 6  
 etiam et omnes urbes firmissimas  
 quae fuerunt Salomonis, cunctasque  
 urbes quadrigarum et urbes equitum;  
 omnia, quaecumque voluit Salomon  
 atque disposuit, aedificavit in Jeru-  
 salem et in Libano et in universa  
 terra potestatis suae. \* Omnem po- 7  
 pulum, qui derelictus fuerat de He-  
 thaeis et Amorrhaeis et Pherezaeis  
 et Hevaeis et Jebusaeis, qui non  
 erant de stirpe Israel, \* de filiis 8  
 eorum et de posteris, quos non  
 interfecerant filii Israel, subjugavit  
 Salomon in tributarios usque in  
 diem hanc. \* Porro de filiis Israel 9  
 non posuit, ut servirent operibus  
 regis; ipsi enim erant viri bellatores  
 et duces primi et principes quadri-  
 garum et equitum ejus. \* Omnes 10  
 autem principes exercitus regis Salo-  
 monis fuerunt ducenti quinquaginta,  
 qui erudiebant populum. \* Filiam 11  
 vero Pharaonis transtulit de civitate  
 David in domum, quam aedificaverat  
 ei. Dixit enim rex: Non habitabit  
 uxor mea in domo David regis Israel,  
 eo quod sanctificata sit; quia in-  
 gressa est in eam arca Domini.

Tunc obtulit Salomon holocausta 12  
 Domino super altare Domini, quod  
 15,8,3,4. extruxerat ante porticum, \* ut per 13  
 singulos dies offerretur in eo juxta

6. Al.: quae voluit.

11. Al.\* rex.

des K.

11. dieselbigen Orte sind heilig. dW.vE: Es soll  
 mir kein Weib. dW: es ist heilig. vE: das sind heilige  
 Orte.

12. B: Dazumal. dW: Damals. vE: Darnach.  
 A: Dann. B: Vorgebäu.

13. B: was von jedem von Tag zu T. zu opf. war.  
 dW: das Tägliche für den T. vE: T. für T.

Nm. 13, 22;  
 19m. 14, 47.

1Rg. 9, 17ss.

1Rg. 9, 21. Joo.  
 16, 10. Jud. 1,  
 28.

1Rg. 5, 16.

3, 1, 7, 8, 9, 24.

## VIII. Salomonis circa res divinas instituta. Naves in Ophiram missae.

τὰς ἐντολάς Μωϋσῆ ἐν τοῖς σαββάτοις καὶ ἐν τοῖς μηνσὶν καὶ ἐν ταῖς ἑορταῖς, τρεῖς καιροὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ, ἐν τῇ ἑορτῇ τῶν ἀζύμων καὶ ἐν τῇ ἑορτῇ τῶν ἑβδομάδων καὶ ἐν τῇ ἑορτῇ τῶν σκηνοῶν. <sup>14</sup> Καὶ ἔστησεν κατὰ τὴν κρίσιν Δαυὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ τὰς διαίρεσεις τῶν ἱερέων κατὰ τὰς λειτουργίας αὐτῶν· καὶ οἱ Λευῖται κατὰ τὰς φυλάκας αὐτῶν τοῦ αἰνεῖν καὶ λειτουργεῖν κατέναντι τῶν ἱερέων κατὰ τὸν λόγον ἡμέρας ἐν τῇ ἡμέρᾳ· καὶ οἱ πυλωροὶ κατὰ τὰς διαίρεσεις αὐτῶν εἰς πύλην καὶ πύλην· ὅτι οὕτως ἐντολὴ Δαυὶδ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ. <sup>15</sup> Οὐ παρῆλθον τὰς ἐντολάς τοῦ βασιλέως περὶ τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν εἰς πάντα λόγον καὶ εἰς τοὺς θησαυρούς. <sup>16</sup> Καὶ ἠτοιμάσθη πᾶσα ἡ ἐργασία ἀφ' ἧς ἡμέρας ἐθεμελιώθη ἕως οὗ ἐτελείωσεν Σαλωμών τὸν οἶκον κυρίου.

<sup>17</sup> Τότε ὄχητο Σαλωμών εἰς Γασίων Γαβὲρ καὶ εἰς τὴν Αἰλάθ τὴν παραθαλασσίαν ἐν γῆ Ἰδουμαία. <sup>18</sup> Καὶ ἀπέστειλεν Χειράμ ἐν χειρὶ παιδῶν αὐτοῦ πλοῖα καὶ παιδας εἰδοτάς θάλασσαν, καὶ ὄχοντο μετὰ τῶν παιδῶν Σαλωμών εἰς Σωφηρά, καὶ ἔλαβον ἐκεῖθεν τετρακόσια καὶ πενήκοντα τάλαντα χρυσοῦ, καὶ ἦλθον πρὸς τὸν βασιλέα Σαλωμών.

**IX.** Καὶ βασίλισσα Σαβὰ ἤκουσεν τὸ ὄνομα Σαλωμών, καὶ ἦλθεν τοῦ πειράσαι Σαλωμών ἐν αἰνίγμασιν εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐν δυνάμει βαρεῖα σφόδρα, καὶ κάμηλοι αἴρουνσαι ἀρώματα καὶ χρυσίον εἰς πλῆθος, καὶ λίθοι τίμιον. Καὶ ἦλθεν πρὸς Σαλωμών καὶ ἐλάλησεν πρὸς αὐτὸν πάντα ὅσα ἐν τῇ ψυχῇ αὐτῆς. <sup>2</sup> Καὶ ἀνήγγειλεν αὐτῇ Σαλωμών πάντας τοὺς λόγους αὐτῆς, καὶ οὐ παρήλ-

14. A<sup>1</sup>X\* τῆ πατρ. αὐτῆ (A<sup>2</sup>B†). BFX† (p. ἱερ.) καὶ (AX\*). FX\* (alt.) κατὰ. B: A. ἐπὶ τὰς φ. ... ἐντολαὶ A.

16. A<sup>1</sup>: ἠτοιμάσεν ... ἐτελειώθη (ἠτοιμάσθη ... ἐθεμελιώθη A<sup>2</sup>B).

17. A<sup>1</sup>X: Αἰλάμ (Αἰλάθ A<sup>2</sup>BEX) ... τῇ Ἰδ. (γῆ Ἰδ. A<sup>2</sup>B al.).

18. B: Χιράμ. A<sup>2</sup>B: Σωφηρά. B† (a. τετρακ.) τὰ.

1. EFX (pro alt. Σαλ.) αὐτόν. B pon. εἰς πλῆθος post ἀρώμ. A<sup>2</sup>B† (p. ὅσα) ἦν (A<sup>1</sup>X\*).

κῆματῶν καὶ τῶν ἑορτῶν καὶ τῶν ἑβδομάδων καὶ τῶν σκηνοῶν· καὶ οἱ Λευῖται κατὰ τὰς φυλάκας αὐτῶν τοῦ αἰνεῖν καὶ λειτουργεῖν κατέναντι τῶν ἱερέων κατὰ τὸν λόγον ἡμέρας ἐν τῇ ἡμέρᾳ· καὶ οἱ πυλωροὶ κατὰ τὰς διαίρεσεις αὐτῶν εἰς πύλην καὶ πύλην· ὅτι οὕτως ἐντολὴ Δαυὶδ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ. <sup>15</sup> Οὐ παρῆλθον τὰς ἐντολάς τοῦ βασιλέως περὶ τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν εἰς πάντα λόγον καὶ εἰς τοὺς θησαυρούς. <sup>16</sup> Καὶ ἠτοιμάσθη πᾶσα ἡ ἐργασία ἀφ' ἧς ἡμέρας ἐθεμελιώθη ἕως οὗ ἐτελείωσεν Σαλωμών τὸν οἶκον κυρίου.

<sup>17</sup> Τότε ὄχητο Σαλωμών εἰς Γασίων Γαβὲρ καὶ εἰς τὴν Αἰλάθ τὴν παραθαλασσίαν ἐν γῆ Ἰδουμαία. <sup>18</sup> Καὶ ἀπέστειλεν Χειράμ ἐν χειρὶ παιδῶν αὐτοῦ πλοῖα καὶ παιδας εἰδοτάς θάλασσαν, καὶ ὄχοντο μετὰ τῶν παιδῶν Σαλωμών εἰς Σωφηρά, καὶ ἔλαβον ἐκεῖθεν τετρακόσια καὶ πενήκοντα τάλαντα χρυσοῦ, καὶ ἦλθον πρὸς τὸν βασιλέα Σαλωμών.

**IX.** Καὶ βασίλισσα Σαβὰ ἤκουσεν τὸ ὄνομα Σαλωμών, καὶ ἦλθεν τοῦ πειράσαι Σαλωμών ἐν αἰνίγμασιν εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐν δυνάμει βαρεῖα σφόδρα, καὶ κάμηλοι αἴρουνσαι ἀρώματα καὶ χρυσίον εἰς πλῆθος, καὶ λίθοι τίμιον. Καὶ ἦλθεν πρὸς Σαλωμών καὶ ἐλάλησεν πρὸς αὐτὸν πάντα ὅσα ἐν τῇ ψυχῇ αὐτῆς. <sup>2</sup> Καὶ ἀνήγγειλεν αὐτῇ Σαλωμών πάντας τοὺς λόγους αὐτῆς, καὶ οὐ παρήλ-

v. 18. ἠτήρ ἠ  
v. 1. בְּנֵי אֶבְרָהָם

13. dW.vE: an den (Ruhetagen) ... Festen. dW.vE.A: am 8. des Ungef.

14. in ihren Ordnungen ... an ihr Th. B: nach der Verorenung seines B. D. die Abtheilungen der Pr. an ihren Dienst. dW.vE: bestellte n. d. (Ordnung) ... zu ihrem D. A: Anordnung ... die Aemter d. Pr. nach ihren Diensten (7, 6). B: gegen den Pr. über, nach dem Geschäft eines jeden Tages auf seine T

## Salomo's gottesdienstl. Anordnungen. Schiffahrt nach Ophir. Königin v. Arabien. VIII.

nach dem Gebot Mose auf die Sabbathe, Neumonden und bestimmten Zeiten, des Jahrs dreimal, nemlich auf das Fest der ungesäuerten Brote, auf das Fest der Wochen und auf das Fest der Laubhütten. \* Und er stellte die Priester in ihrer Ordnung zu ihrem Amt, wie es David, sein Vater, gesetzt hatte, und die Leviten auf ihre Hut, zu loben und zu dienen vor den Priestern, jegliche auf ihren Tag, und die Thorhüter in ihrer Ordnung, jegliche auf ihr Thor; denn also hatte es David, der Mann Gottes, befohlen. \* Und es ward nicht gewichen vom Gebot des Königs über die Priester und Leviten an allerlei Sachen und an den Schätzen. \* Also ward bereitet alles Geschäfte Salomos von dem Tage an, da des Herrn Haus gegründet ward, bis es vollendete, daß des Herrn Haus ganz bereitet ward. Da zog Salomo gen Gezon Geber und gen Eloth an dem Ufer des Meeres im Lande Edomäa. \* Und Hiram sandte ihm Schiffe durch seine Knechte, die des Meeres kundig waren, und fuhren mit den Knechten Salomos in Ophir und holten von dannen vier hundert und funfzig Centner Gold, und brachten es dem Könige Salomo.

**IX.** Und da die Königin vom Reich Arabien das Gerücht Salomos hörte, kam sie mit sehr großem Zeuge gen Jerusalem, mit Kameelen, die Würze und Gold die Menge trugen und Edelsteine, Salomo mit Rättseln zu versuchen. Und da sie zu Salomo kam, redete sie mit ihm alles, was sie im Sinne hatte vorgegenommen. \* Und der König sagte ihr alles, was sie fragte, und war Salomo

Nm. 28, 2. 9. 11. praeceptum Moysi in sabbatis et in calendis et in festis diebus, ter per annum, id est in solemnitate azy-morum et in solemnitate hebdomadarum et in solemnitate tabernaculorum. \* Et constituit juxta dispositionem David patris sui officia sacerdotum in ministeriis suis, et Levitas in ordine suo, ut laudarent et ministrarent coram sacerdotibus juxta ritum uniuscujusque diei, et janitores in divisionibus suis per portam et portam; sic enim praeceperat David homo Dei. \* Nec prae-  
14  
15  
16  
17  
18

1Ch. 23, 14.  
(Jud. 13, 6.)

1Rg. 9, 26ss.;  
Dt 2, 28;  
2Rg. 14, 22.

Tunc abiit Salomon in Asiongaber et in Ailath ad oram maris rubri, quae est in terra Edom. \* Misit autem ei Hiram per manus servorum suorum naves et nautas gnaros maris, et abierunt cum servis Salomonis in Ophir, tuleruntque inde quadringenta quinquaginta talenta auri, et attulerunt ad regem Salomonem.

**IX.** Regina quoque Saba, cum audisset famam Salomonis, venit, ut tentaret eum in aenigmatibus, in Jerusalem cum magnis opibus et camelis, qui portabant aromata et auri plurimum gemmasque pretiosas. Cumque venisset ad Salomonem, locuta est ei quaecumque erant in corde suo. \* Et exposuit ei Salomon omnia quae proposuerat, nec

18. U.L: Goldes.

1. U.L: Reicharabia ... Golds.

15. S: etiam (pro et).

dW: das Tägliche für s. L. B.dW.vE: also war das Gebot D.

15. dW: in Ansehung jeglicher S. u. in A. der Sch. vE: in Betreff einer jeden Sache.

16. ganz fertig war. B.dW.vE: (das ganze) Werk. B: fertig. vE: So kam nun zu Stande ... B: bis zu dem Tage zu ... u. bis zu dem zu, da es voll. wurde: da war ... vollkommen. dW: bis zum L. der Gründung des ... bis zu dessen Vollendung, bis ... fertig

war.

17. Wie B. 12.

18. B.dW.vE: durch seine (die Hand seiner) Kn. Sch. u. Kn. A: und Seeleute. B: auf dem W. erfahren. B.dW.vE: (die) und sie kamen.

Kap. 9. B. 1—28. Vgl. 1 Kön. 10.

1. von reich Arabien ... im Sinn hatte. B: Seba. dW.vE.A: Saba. B.dW.A: köstliche Steine. vE: kostbare.

## IX.

## Regina Sabae.

θεν λόγος ἀπὸ Σαλωμών ὃν οὐκ ἀπήγγειλεν αὐτῇ. <sup>3</sup> Καὶ ἶδεν βασίλισσα Σαβὰ τὴν σοφίαν Σαλωμών καὶ τὸν οἶκον ὃν ᾠκοδόμησεν, <sup>4</sup> καὶ τὰ βρώματα τῶν τραπεζῶν καὶ καθέδραν παίδων αὐτοῦ, καὶ στάσιν λειτουργῶν αὐτοῦ καὶ ἱματισμὸν αὐτῶν, καὶ οἰνοχόους αὐτοῦ καὶ στολισμὸν αὐτῶν, καὶ τὰ ὀλοκαντώματα ἃ ἀνέφερον ἐν οἴκῳ κυρίου, καὶ ἔξ ἑαυτῆς ἐγένετο <sup>5</sup> καὶ εἶπεν πρὸς τὸν βασιλέα· Ἀληθινὸς ὁ λόγος ὃν ἤκουσα ἐν τῇ γῆ μου περὶ τῶν λόγων σου καὶ περὶ τῆς σοφίας σου. <sup>6</sup> Καὶ οὐκ ἐπίστευσα τοῖς λόγοις ἕως οὗ ἦλθον καὶ εἶδον οἱ ὀφθαλμοί μου, καὶ ἶδόν οὐκ ἀπηγγέλη μοι ἡμισυ τοῦ πλήθους τῆς σοφίας σου, καὶ προσέθηκας ἐπὶ τὴν ἀκοὴν ἣν ἤκουσα. <sup>7</sup> Μακάριοι οἱ ἄνδρες σου, μακάριοι οἱ παῖδες σου, οὗτοι οἱ παρεστηκότες σοι διαπαντός καὶ ἀκούοντες τὴν σοφίαν σου. <sup>8</sup> Ἔστω κύριος ὁ θεός σου ἠὺλογημένος ὃς ἠθέλησεν ἐν σοὶ τοῦ δοῦναί σε ἐπὶ θρόνον αὐτοῦ εἰς βασιλεία τῷ λαῷ σου. Ἐν τῷ ἀγαπήσαι κύριον τὸν θεόν σου τὸν Ἰσραὴλ τοῦ στήσαι αὐτὸν εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ ἔδωκέν σε ἐπ' αὐτοὺς εἰς βασιλεία τοῦ ποιῆσαι κρίσιν καὶ δικαιοσύνην.

<sup>9</sup> Καὶ ἔδωκεν τῷ βασιλεῖ ἑκατὸν εἴκοσι τάλαντα χρυσοῦ καὶ ἀρώματα εἰς πλῆθος πολὺ καὶ λίθον τίμιον· καὶ οὐκ ἦν κατὰ τὰ ἀρώματα ἐκεῖνα ἃ ἔδωκεν βασίλισσα Σαβὰ τῷ βασιλεῖ Σαλωμών. <sup>10</sup> Καὶ οἱ παῖδες Σαλωμών καὶ οἱ παῖδες Χειράμ ἔφερον χρυσοῦ τῷ Σαλωμών ἐκ Σουφείρ καὶ ξύλα πένκινα καὶ λίθον τίμιον. <sup>11</sup> Καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς τὰ ξύλα τὰ πένκινα ἀναβάσεις τῷ οἴκῳ κυρίου καὶ τῷ οἴκῳ τοῦ βασιλέως, καὶ κιθάρας καὶ νάβλας τοῖς ᾠδοῖς· καὶ οὐκ ὤφθησαν τοιαῦτα ἔμπροσθεν

נעלם דבר משלמה אשר לא הגיד לה: ותרא מלכת-שבא את חכמת שלמה והגית אשר בנה: ומאכל שלחנֹו ומושב עבדיו ומעמד משרתיו ומלבושיהם ומשקיו ומלבושיהם ועליהו אשר יעלה בית יהוה ולא היה עוד ביה רוח: ותאמר אל-המלך אמת הדבר אשר שמעתי בארצי על-דבריה ועל-חכמתה: ולא-האמנתי לדבריהם עד אשר-באתי ותראינה עיני והנה לא הגד-לי חצי מרבית חכמתה וספת על-השמועה אשר שמעתי: אשרי אנשיה ואשרי עבדיה אלה העמדים לפניך תמיד ושמעים את-חכמתה: יהי יהוה אלהיך ברוך אשר חפץ בך לתתך על-כסאו למלך ליהוה אלהיך באהבת אלהיך את-ישראל להעמידו לעולם ויתנה עליהם למלך לעשות משפט וצדקה: ותתן למלך מאה ועשרים כפר זהב ובשמים לרב מאד ואבן יקרה ולא היה כפושם ההוא אשר נתנה מלכת-שבא למלך שלמה: וגם עבדי חורם ועבדי שלמה אשר-הביאו זהב מאופיר הביאו עצי אלגומים ואבן יקרה: ויעש המלך את-עצי האלגומים מסלות לבית-יהוה ולבית המלך וכנרות ונבלים לשָרִים ולא-נראו כהם לפנים בארץ

v. 10. 11. דגש אחר שורק

3. B: εἶδε. 4. A<sup>1</sup>: ἀνέφερον (ἀνέφερον A<sup>2</sup>B). 5. FX† (p. pr. περι) σβ καὶ. 6. B\* (ult.) καὶ. 7. A<sup>1</sup>X\* (pr.) σβ (A<sup>2</sup>B†). B\* (alt.) σβ (AEFX†). A<sup>1</sup>X: ἀκούσιν (ἀκούοντες A<sup>2</sup>B). 8. B: εὐλογ. A<sup>1</sup>\* (pr.) ἐν (A<sup>2</sup>B†). B: ἐπὶ θρόνον. A<sup>2</sup>B: κυρίῳ θεῷ (τῷ λαῷ AEFX). FX: λαῷ αὐτῶ. B\* (alt.) τὸν ... κρίμα (κρίσιν AEFX). 9. EFX (pro πολὺ) σφόδρα. 10. B: Χειράμ ... Σουφείρ.

4. B.dW.vE: die Bestellung seiner D.

6. B: du hast zu dem ... hinzugehan. dW.vE: übertriffst. A: hast überiroffen.

## Verwunderung der Königin von Arabien über die Pracht Salomo's. Ihre Geschenke. IX.

nichts verborgen, daß er ihr nicht gesagt  
 3 hätte. \* Und da die Königin vom Reich  
 Arabien sahe die Weisheit Salomos,  
 und das Haus, das er gebauet hatte,  
 4 \* die Speise für seinen Tisch, die Woh-  
 nung für seine Knechte, die Aemter sei-  
 ner Diener und ihre Kleider, seine Schen-  
 ken mit ihren Kleidern, und seinen Saal,  
 da man hinauf ging ins Haus des Herrn,  
 5 konnte sie sich nicht mehr enthalten \* und  
 sie sprach zum Könige: Es ist wahr, was  
 ich gehöret habe in meinem Lande von  
 deinem Wesen und von deiner Weisheit.  
 6 \* Ich wollte aber ihren Worten nicht  
 glauben, bis ich gekommen bin und  
 habe es mit meinen Augen gesehen.  
 Und stehe, es ist mir nicht die Hälfte  
 gesagt von deiner großen Weisheit; es  
 ist mehr an dir denn das Gerücht, das  
 7 ich gehöret habe. \* Selig sind deine  
 Männer und selig diese deine Knechte,  
 die allewege vor dir stehen und deine  
 8 Weisheit hören. \* Der Herr, dein Gott,  
 sei gelobt, der dich lieb hat, daß er dich  
 auf seinen Stuhl zum Könige gesetzt hat  
 dem Herrn, deinem Gott. Es macht,  
 daß dein Gott Israel lieb hat, daß er  
 ihn ewiglich aufrichte: darum hat er  
 dich über sie zum Könige gesetzt, daß  
 du Recht und Redlichkeit handhabest.  
 9 Und sie gab dem Könige hundert und  
 zwanzig Centner Gold, und sehr viele  
 Würze und Edelgesteine. Es waren  
 keine Würze als diese, die die Königin  
 vom Reich Arabien dem Könige Sa-  
 10 lomo gab. \* Dazu die Knechte Hu-  
 rams und die Knechte Salomos, die  
 Gold aus Ophir brachten, die brachten  
 11 auch Ebenholz und Edelgesteine. \* Und  
 Salomo ließ aus dem Ebenholz Trep-  
 pen im Hause des Herrn und im Hause  
 des Königs machen, und Harfen und  
 Psalter für die Sänger. Es waren vor-  
 hin nie gesehen solche Hölzer im Lande

3. 9. U.L: Reicharabia.

8. U.L: G. hat Isr. lieb ... gesagt.

8. Dieweil dein Gott ... es ... B: es bestätige.  
 dW: um es zu erhalten. vE: u. will daß es auf ewige  
 Zeiten bestehe. B. dW. vE. A: R. u. Gerechtgk. (aus-)  
 übest.

quidquam fuit quod non perspicuum  
 ei fecerit. \* Quae postquam vidit, 3  
 sapientiam scilicet Salomonis et do-  
 mum quam aedificaverat, \* nec non 4  
 et cibaria mensae ejus, et habitacula  
 servorum, et officia ministrorum ejus  
 et vestimenta eorum, pincernas quo-  
 que et vestes eorum, et victimas  
 quas immolabat in domo Domini,  
 non erat prae stupore ultra in ea  
 spiritus, \* dixitque ad regem: Ve- 5  
 rus est sermo, quem audieram in  
 terra mea de virtutibus et sapientia  
 tua. \* Non credebam narrantibus, 6  
 donec ipsa venissem et vidissent  
 oculi mei, et probassem vix medie-  
 tatem sapientiae tuae mihi fuisse  
 narratam; vicisti famam virtutibus  
 tuis. \* Beati viri tui et beati servi 7  
 tui, qui assistunt coram te omni  
 tempore et audiunt sapientiam tuam.  
 \* Sit Dominus Deus tuus benedictus, 8  
 qui voluit te ordinare super thro-  
 num suum regem Domini Dei tui.  
 Quia diligit Deus Israel et vult ser-  
 vare eum in aeternum, idcirco po-  
 suit te super eum regem, ut facias  
 judicia atque justitiam.

1Rg. 10, 8. Lc.  
10, 23.

2, 11.

8, 18;  
2, 8.

1Rg. 10, 5. 12.

Dedit autem regi centum viginti ta- 9  
 lenta auri, et aromata multa nimis et  
 gemmas pretiosissimas. Non fuerunt  
 aromata talia ut haec, quae dedit  
 regina Saba regi Salomoni. \* Sed 10  
 et servi Hiram cum servis Salomonis  
 attulerunt aurum de Ophir, et ligna  
 thyina et gemmas pretiosissimas:  
 \* de quibus fecit rex, de lignis sci- 11  
 licet thyinis, gradus in domo Do-  
 mini et in domo regia, citharas quo-  
 que et psalteria cantoribus. Num-  
 quam visa sunt in terra Juda ligna

9. Wie B. 1.

10. Algummimholz.

11. B: erhabene Gänge. dW: es wurde desgleichen  
 nicht gef. vor Zeiten.

## IX.

## Salomonis aurum.

ἐν γῆ Ἰούδα. <sup>12</sup> Καὶ ὁ βασιλεὺς Σαλωμών ἔδωκεν τῇ βασιλίῳ Σαβὰ πάντα τὰ θελήματα αὐτῆς ἃ ἤτησεν, ἐκτὸς πάντων ὧν ἠνεγκεν τῷ βασιλεῖ Σαλωμών. Καὶ ἀπέστρεψεν εἰς τὴν γῆν ἑαυτῆς.

<sup>13</sup> Καὶ ἦν ὁ σταθμὸς τοῦ χρυσοῦ τοῦ ἐνεχθέντος τῷ Σαλωμών ἐν ἐνιαυτῷ ἐν ἑξακόσια ἐξηκονταεξί τάλαντα χρυσοῦ, <sup>14</sup> πλὴν τῶν ἀνδρῶν τῶν ὑποτεταγμένων καὶ τῶν ἐμπορευομένων ὧν ἔφερον, καὶ πάντων τῶν βασιλέων τῆς Ἀραβίας καὶ σατραπῶν τῆς γῆς· ἔφερον χρυσίον καὶ ἀργύριον τῷ βασιλεῖ Σαλωμών. <sup>15</sup> Καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Σαλωμών διακοσίους θυρεοὺς χρυσοῦς ἐλατούς, ἑξακόσιοι χρυσοὶ καθαροὶ ἐπῆσαν ἐπὶ τὸν ἕνα θυρεόν· <sup>16</sup> καὶ τριακοσίας ἀσπίδας ἐλατίας χρυσαῖς, τριακοσίων χρυσῶν ἀνεφέρετο ἐπὶ τὴν ἀσπίδα ἑκάστην· καὶ ἔδωκεν αὐτάς ὁ βασιλεὺς ἐν οἴκῳ τοῦ δρυμοῦ τοῦ Αἰβάνου. <sup>17</sup> Καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς θρόνον ἐλεφαντίνων ὀδόντων μέγαν, καὶ κατεχρύσωσεν αὐτὸν χρυσίῳ δοκίμῳ. <sup>18</sup> Καὶ ἕξ ἀναβαθμοὶ τῷ θρόνῳ ἐνδεδεμένοι χρυσίῳ, καὶ ἀγκῶνες ἔνθεν καὶ ἔνθεν ἐπὶ τοῦ θρόνου τῆς καθέδρας, καὶ δύο λέοντες ἐστηκότες παρὰ τοὺς ἀγκῶνας, <sup>19</sup> καὶ δώδεκα λέοντες ἐστηκότες ἐκεῖ ἐπὶ τῶν ἕξ ἀναβαθμῶν ἔνθεν καὶ ἔνθεν. Οὐκ ἐγενήθη οὕτως ἐν πάσῃ βασιλείᾳ. <sup>20</sup> Καὶ πάντα τὰ σκεύη τοῦ βασιλέως Σαλωμών χρυσοῦ, καὶ πάντα τὰ σκεύη οἴκου δρυμοῦ τοῦ Αἰβάνου χρυσίῳ κατελιημένα· καὶ οὐκ ἦν ἀργύριον λογιζόμενον ἐν ἡμέραις Σαλωμών εἰς οὐθέν. <sup>21</sup> Ὅτι ναῦς τῷ βασιλεῖ Σαλωμών ἐπορευέτο εἰς Θαρσεῖς μετὰ τῶν παιδῶν Χειράμ· ἅπαξ διὰ τριῶν ἐτῶν ἤρχετο πλοῖον ἐκ Θαρσεῖς τῷ βασιλεῖ γέμον χρυσοῦ καὶ ἀργυρίου καὶ ὀδόντων ἐλεφαντίνων καὶ πιθήκων.

12. EX: ἐπέστρεψεν. B: γ. αὐτῆς. 13. EX (pro τῷ Σαλ.) αὐτῷ. 14. A<sup>1</sup>\* (tert.) τῶν (A<sup>2</sup>B†). FX: ἐμπ. οἱ ἔφ. καὶ πάντες οἱ βασιλεῖς ... σατραπάι. B† (a. alt. ἔφ.) πάντες. 15. A<sup>1</sup>X† (p. ἐλατ.) ἑξακόσιοι χρυσοὶ καθαροὶ τῷ ἐνὶ θυρεῷ (A<sup>2</sup>BEFX\*). 16. EX\* ἐλατάς. FX: ἔδ. αὐτά. B\* (pr.) τῆ. 17. (A<sup>1</sup>?) EX: ἐλεφάντινον. EX: μεγάλων. 18. EFX: ἐνδεδυμένοι. FX† (p. χρυσίῳ) καὶ ὑποπόδιον ἐπέθην ἐν χρυσῷ τῷ θρόνῳ. 19. B: πάσῃ τῇ β. 20. FX† (p. σκεύῃ) τῶ οἴκῳ. B: κατελιημένα ei\* (sq.) καὶ. 21. B\* Σαλ.

12 יהודה: ותפלגך שלמה נתן למלכת-  
שָׁבָא אֶת-כָּל-חֲפָצֶיהָ אֲשֶׁר שָׁאֲלָה  
מִלְּבָד אֲשֶׁר-הִבִּיאהּ אֶל-הַמֶּלֶךְ  
וַתִּתְּפֹךְ וַתִּלְךָ לְאַרְצָהּ הִיא וְעַבְדֶיהָ:  
13 ויהי משקל הזהב אשר בא  
לְשִׁלְמָה בְּשָׁנָה אַחַת שָׁשׁ מֵאוֹת  
14 וְשָׁשִׁים וְשָׁשׁ פְּפָרִי זָהָב: לְבָד  
מֵאַנְשֵׁי הַיָּרִים וְהַסְּחָרִים מִבְּיָאִים  
וְכָל-מַלְכֵי עֶרֶב וַיִּתְּחוּת הָאָרֶץ מִבְּיָאִים  
שִׁי זָהָב וְכֶסֶף לְשִׁלְמָה: וַיַּעַשׂ הַמֶּלֶךְ  
שִׁלְמָה מֵאַתְנִים צֶנֶף זָהָב שְׁחֹט שָׁשׁ  
מֵאוֹת זָהָב שְׁחֹט יַעֲלָה עַל-הַצֶּנֶף  
16 הָאֶחָת: וּשְׁלֹשׁ-מֵאוֹת מַגְנִים זָהָב  
שְׁחֹט שְׁלֹשׁ מֵאוֹת זָהָב יַעֲלָה עַל-  
הַמָּגֵן הָאֶחָת וַיִּתְּנֵם הַמֶּלֶךְ בְּבֵית  
17 יַעַר הַלְּבָנוֹן: וַיַּעַשׂ הַמֶּלֶךְ כֶּסֶף-שֶׁן  
18 גָּדוֹל וַיַּצְפֶּהוּ זָהָב טָהוֹר: וְשָׁשׁ  
מַעֲלוֹת לְכֶסֶף וְכָבֵשׂ בַּזָּהָב לְכֶסֶף  
מֵאַתְנִים וַיִּדוֹת מִזָּה וּמִזָּה עַל-מְקוֹם  
הַשֶּׁבֶת וּשְׁנַיִם אַרְוֹת עַמֻּדִים אֶצְלַ  
19 הַיִּדוֹת: וּשְׁנַיִם עֶשֶׂר אַרְוֹת עַמֻּדִים  
שָׁם עַל-שָׁשׁ הַמַּעֲלוֹת מִזָּה וּמִזָּה  
= לֹא-נַעֲשֶׂה בֵן לְכָל-מַמְלָכָה: וְכָל  
כְּלֵי מִשְׁקָה הַמֶּלֶךְ שִׁלְמָה זָהָב וְכָל  
כְּלֵי בֵית-יַעַר הַלְּבָנוֹן זָהָב סָגוֹר אֵין  
כֶּסֶף נֶחֱשֵׁב בַּיָּמִי שִׁלְמָה לְמֵאוֹתָהּ:  
21 כִּי-אַנְיֹת לְמֶלֶךְ הַלְּכוֹת תִּרְשִׁישׁ  
עִם עַבְדֵי חֹרָם אַחַת לְשָׁלוֹשׁ  
שָׁנִים תִּבְּוֹאָנָה אַנְיֹת תִּרְשִׁישׁ  
נְשֵׂאוֹת זָהָב וְכֶסֶף שְׁנַתְּהִים וְקוֹפִים  
וְתַפְּרִיִּים:

v. 21. דגש אחר שורק.

(AFX†). A<sup>2</sup>B: πλοῖα ... γέμοντα (πλοῖον ... γέμον  
A<sup>1</sup>EX). FX† (in f.) καὶ θεχείμ s. τεχείμ.



12 Juda. \* Und der König Salomo gab der Königin vom Reich Arabien alles, was sie begehrte und bat, ohne was sie zum Könige gebracht hatte. Und sie wandte sich und zog in ihr Land mit ihren Knechten.

13 Des Goldes aber, das Salomo in Einem Jahr gebracht ward, war sechs hundert und sechs und sechzig Centner,

14 \* ohne was die Krämer und Kaufleute brachten. Und alle Könige der Araber und die Herren in Landen brachten Gold

15 und Silber zu Salomo. \* Daher machte der König Salomo zwei hundert Schilde vom besten Golde, daß sechs hundert Stück Gold auf einen Schild kamen;

16 \* und drei hundert Tartschen vom besten Golde, daß drei hundert Stück Gold zu einer Tartsche kamen; und der König that sie ins Haus vom Walde Libanon.

17 \* Und der König machte einen großen elfenbeinernen Stuhl und überzog ihn

18 mit lauterem Golde. \* Und der Stuhl hatte sechs Stufen und einen goldenen Fuschemel am Stuhl, und hatte zwei Lehnen auf beiden Seiten um das Gefäße, und zweien Löwen standen neben

19 den Lehnen, \* und zwölf Löwen standen dajelbst auf den sechs Stufen zu beiden Seiten. Ein solches ist nicht gemacht

20 in allen Königreichen. \* Und alle Trinkgefäße des Königs Salomo waren golden, und alle Gefäße des Hauses vom Walde Libanon waren lauter Gold; denn das Silber ward nichts gerechnet

21 zur Zeit Salomos. \* Denn die Schiffe des Konigs führen auf dem Meere mit den Knechten Hurams, und kamen in drei Jahren einmal und brachten Gold, Silber, Elfenbein, Affen und Pfauen.

talia. \* Rex autem Salomon dedit 12 reginae Saba cuncta quae voluit et quae postulavit, et multo plura quam attulerat ad eum. Quae reversa abiit in terram suam cum servis suis.

<sup>1Rg. 10, 14ss.</sup> Erat autem pondus auri, quod 13 afferebatur Salomoni per singulos annos, sexcenta sexaginta sex talenta auri, \* excepta ea summa, 14 quam legati diversarum gentium et negotiatores afferre consueverant, omnesque reges Arabiae et satrapae terrarum, qui comportabant aurum et argentum Salomoni. \* Fecit igitur 15 rex Salomon ducentas hastas aureas de summa sexcentorum aureorum, qui in singulis hastis expendebantur; \* trecenta quoque scuta 16 aurea trecentorum aureorum, quibus tegebantur singula scuta; posuitque ea rex in armamentario, quod erat consitum nemore. \* Fecit quoque 17 <sup>v. 20.</sup> rex solium eburneum grande, et vestivit illud auro mundissimo. \* Sex 18 <sup>1Rg. 10, 18ss.</sup> quoque gradus, quibus ascendebatur ad solium, et scabellum aureum, et brachiola duo altrinsecus, et duos leones stantes juxta brachiola, \* sed 19 et alios duodecim leunculos stantes super sex gradus ex utraque partē; non fuit tale solium in universis regnis. \* Omnia quoque vasa con- 20 <sup>v. 16.</sup> vivii regis erant aurea, et vasa domus saltus Libani ex auro purissimo; argentum enim in diebus illis pro nihilo reputabatur. \* Siquidem na- 21 <sup>20, 36; 8, 18.</sup> ves regis ibant in Tharsis cum servis Hiram semel in annis tribus, et deferebant inde aurum et argentum et ebur et simias et pavos.

12. U.L: Reicharabia. 15. 16. U.L: Stück (A.A: Stücke) Goldes ... kam. 18. U.L: gl-  
denen (B. 20) ... stunden (B. 19). A.A: um  
den Sitz.

12. B: nach allem ihrem Wohlgefallen w. sie bat.  
dW: a. woran sie Gefallen hatte, w. sie verlangte.

13. B: des Gewichtes vom Golde ... einkam. dW.  
vE.A: das Gew. des G. das S. ... (bekam).

15. Zefel G.

18. die am St. besetzt waren ... um den Sitz.

B: an dem Thron, so zusammengefaßt waren. dW:  
Futritt war an d. Thr. festgemacht. dW.vE.A:  
Armlehnen. B: auf dieseit u. auf jenseit an dem Ort  
da der Sitz war.

19. dW: die Lowinnen!

21. gen Tarsis.

## IX.

## Salomonis magnificentia et mors.

22 Καὶ ἐμεγαλύνθη Σαλωμών ὑπὲρ πάντας τοὺς βασιλεῖς καὶ πλούτω καὶ σοφία. 23 Καὶ πάντες οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς ἐζήτουν τὸ πρόσωπον Σαλωμών ἀκοῦσαι τῆς σοφίας αὐτοῦ ἣς ἔδωκεν ὁ θεὸς ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ. 24 Καὶ αὐτοὶ ἔφερον ἕκαστος τὰ δῶρα αὐτοῦ, σκεύη ἀργυρᾶ καὶ σκεύη χρυσᾶ καὶ ἱματισμόν, στακτὴν καὶ ἡδύσματα, καὶ ἵππους καὶ ἡμιότους, τὸ κατ' ἐνιαυτὸν ἐνιαυτόν. 25 Καὶ ἦσαν τῷ Σαλωμών τέσσαρες μυριάδες θήλειαι ἵππων εἰς ἄρματα καὶ δώδεκα χιλιάδες ἵππεων, καὶ ἔθηκε αὐτοῖς ἐν πόλεσιν τῶν ἀρμάτων καὶ μετὰ τοῦ βασιλέως ἐν Ἱερουσαλῆμ. 26 Καὶ ἦν ἡγούμενος πάντων τῶν βασιλέων ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ καὶ ἕως τῆς γῆς ἀλλοφύλων καὶ ἕως ὁρίου Αἰγύπτου. 27 Καὶ ἔδωκεν ὁ βασιλεὺς τὸ χρυσίον καὶ τὸ ἀργύριον ἐν Ἱερουσαλῆμ ὡς λίθους, καὶ τὰς κέδρους ὡς συναμίνοны τὰς ἐν τῇ πεδινῇ εἰς πλῆθος. 28 Καὶ ἡ ἔξοδος τῶν ἵππων ἐξ Αἰγύπτου τῷ Σαλωμών καὶ ἐκ πάσης τῆς γῆς.

29 Καὶ οἱ κατάλοιποι λόγοι Σαλωμών, οἱ πρῶτοι καὶ οἱ ἔσχατοι, ἰδὸν γεγραμμένοι ἐπὶ τῶν λόγων Νάθαν τοῦ προφήτου καὶ ἐπὶ τῶν λόγων Ἀχιά τοῦ Σηλωνίτου καὶ ἐν ταῖς ὁράσεσιν Ἰωὴλ τοῦ ὁρώντος περὶ Ἱεροβοὰμ υἱοῦ Ναβαὶ. 30 Καὶ ἐβασίλευσεν Σαλωμών ὁ βασιλεὺς ἐπὶ πάντα Ἰσραὴλ τεσσαράκοντα ἔτη. 31 Καὶ ἐκοιμήθη Σαλωμών, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν ἐν πόλει Δαβὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. Καὶ ἐβασίλευσεν Ῥοβοὰμ υἱὸς αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ.

X. Καὶ ἦλθεν Ῥοβοὰμ εἰς Συγχέμ, ὅτι εἰς Συγχέμ ἤρχετο πᾶς Ἰσραὴλ βασιλευσάμενος αὐτόν. 2 Καὶ ἐγένετο ὡς ἤκουσεν Ἱεροβοὰμ υἱὸς Ναβαὶ (καὶ αὐτὸς ἐν Αἰγύ-

22. FX† (p. βασ.) τῆς γῆς. EX\* (penult.) καὶ. 24. EX\* (alt.) σκεύη. FX† (a. κ. ἱματ.) ὄπλα. B\* (penult.) καὶ (AE†). A1\* (alt.) ἐνιαυτόν (A2B al. †). 25. B: τέσσ. χιλιάδες θήλ. ἵπποι. X\* ἐν Ἱερ. (E: ἐν Ἰσραὴλ). 26. B\* τῆς... ὁρίων (ὁρίσ AEFX). 28. EX: ἵππεων... \* (alt.) καὶ. 29. A2B† (p. υἱὸς) ἔστοι (FX: αὐτοὶ). 30. B\* ὁ βασ. A1: τεσσερ. 31. FX† (p. ἐκοιμ.) μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ.

22 וַיִּגְדַּל הַמֶּלֶךְ שְׁלֹמֹה מְכֹל מַלְכֵי 22  
הָאָרֶץ לְעֹשֶׂר וְחִכְמָה: וְכֹל מַלְכֵי 23  
הָאָרֶץ מִבְּקָשִׁים אֶת-פָּנָיו שְׁלֹמֹה  
לְשִׁמְעַת אֶת-חִכְמָתוֹ אֲשֶׁר-נָתַן הָאֱלֹהִים  
בְּלִבּוֹ: וְהָם מְבִיאים אִישׁ מִנְחָתוֹ 24  
כֶּסֶף כֶּסֶף וְכֹלֵי זָהָב וְשִׁלְמוֹת נֶשֶׁק  
וּבְשָׂמִים סוּסִים וּפְרָדִים דְּבַר-שָׁנָה  
בְּשָׁנָה: וַיְהִי לְשֹׁלֹמֹה אַרְבַּעַת אֲלָפִים  
אֲרִיֹת סוּסִים וּמֵרַבְבוֹת וּשְׁנַיִם-עֶשְׂרֵן  
אֲלָף פָּרָשִׁים וַיַּנְיחֵם בְּעָרֵי הָרֶכֶב  
וְעַם-הַמֶּלֶךְ בִּירוּשָׁלַם: וַיְהִי מוֹשֵׁל 26  
בְּכָל-הַמְּלָכִים מִן-הַנְּהָר וְעַד-אֶרֶץ  
פִּלְשְׁתִּים וְעַד גְּבוּל מִצְרַיִם: וַיִּתֵּן 27  
הַמֶּלֶךְ אֶת-הַכֶּסֶף בִּירוּשָׁלַם כְּאֲבָנִים  
וְאֶת הָאֲרָזִים נָתַן בְּשָׂקִים אֲשֶׁר-  
בְּשִׁפְלָה לְרֹב: וּמוֹצִיאִים סוּסִים 28  
מִמִּצְרַיִם לְשֹׁלֹמֹה וּמִכָּל-הָאֲרָצוֹת:  
וּשְׂאֵר דְּבָרֵי שְׁלֹמֹה הַרְאִישִׁים 29  
וְהָאֲחֵרוֹנִים הִלְאֵהֶם פְּתוּכִים עַל-  
דְּבָרֵי נָתַן הַנְּבִיא וְעַל-נְבוּאָת אַחִיָּה  
הַשִּׁילֹנִי וּבְחִזּוֹת יַעֲקֹב הַחֹזֶה עַל  
ל יַרְבְּעָם בֶּן-נֶבֶט: וַיִּמְלֶךְ שְׁלֹמֹה  
בִּירוּשָׁלַם עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל אַרְבַּעִים  
שָׁנָה: וַיִּשְׁכַּב שְׁלֹמֹה עִם-אֲבֹתָיו 31  
וַיִּקְבְּרוּהוּ בְּעִיר דָּוִד אָבִיו וַיִּמְלֶךְ  
רְחָבֶעַם בְּנוֹ פִּתְחָיו:

X. וַיִּגְדַּל רְחָבֶעַם שְׁכֵמָה כִּי שָׁכַם בְּאֵר  
כָּל-יִשְׂרָאֵל לְהַמְלִיךָ אֹתוֹ: וַיְהִי  
בְּשִׁמְעַת יַרְבְּעָם בֶּן-נֶבֶט וְהָיָא בְּמִצְרַיִם

v. 29. יעדו ק'

24. alljährlich. B: von Jahr zu Jahr. vE.A: 3. für 3. dW: das Jährliche für das 3.

25. Ställe für Pferde u. Wagen ... bei den König. vE: Krippen? dW: St. für 4000 Koffe. B.dW.vE: Reiter.

## Salomo's Größe u. Macht. Sein Tod. Rehabeam u. ganz Israel zu Sichem. IX.

22 Also ward der König Salomo größer denn alle Könige auf Erden mit  
 23 Reichthum und Weisheit. \* Und alle Könige auf Erden begehrten das Angesicht Salomos, seine Weisheit zu hören, die ihm Gott in sein Herz gegeben  
 24 hatte. \* Und sie brachten ihm ein jeglicher sein Geschenk, silberne und goldene Gefäße, Kleider, Harnische, Würze, Rosse  
 25 und Maulthiere jährlich. \* Und Salomo hatte vier tausend Wagenpferde und zwölf tausend Reistge, und man that sie in die Wagenstädte und bei  
 26 dem Könige zu Jerusalem. \* Und er war ein Herr über alle Könige vom Wasser an bis an der Philister Land  
 27 und bis an die Grenze Egyptens. \* Und der König machte des Silbers so viel zu Jerusalem wie der Steine, und der Cedern so viel wie der Maulbeerbäume  
 28 in den Gründen. \* Und man brachte ihm Rosse aus Egypten und aus allen Ländern.

29 Was aber mehr von Salomo zu sagen ist, beides sein Erstes und sein Letztes, siehe, das ist geschrieben in der Chronica des Propheten Nathan und in den Prophezeiungen Ahia von Silo und in den Geschichten Jeddi, des Schauers, wider Jerobeam, den Sohn Nebats. \* Und Salomo regierte zu Jerusalem über ganz Israel  
 30 vierzig Jahre. \* Und Salomo entschlief mit seinen Vätern, und man begrub ihn in der Stadt Davids, seines Vaters. Und Rehabeam, sein Sohn, ward König an seiner Statt.

**X.** Rehabeam zog gen Sichem; denn ganz Israel war gen Sichem gekommen, ihn  
 2 zum König zu machen. \* Und da das Jerobeam hörte, der Sohn Nebats, der in

24. U.L: gülbene ... Mäuler. 29. U.L: beide sein ... Propheceien. 31. U.L: seine Statt.

1. U.L: ihn König zu m.

26. Strom. B.dW.vE: herrschte. A: übte Herrschaft.

27. wilden Feigenbäume.

29. B: Das Uebrige aber von den Geschichten S., die ersten ... sind nicht dieselben geschr.? dW: Die weitere Geschichte. vE: übrige. B: in den Geschichten.

Magnificatus est igitur Salomon 22 super omnes reges terrae prae divitiis et gloria. \* Omnesque reges 23 terrarum desiderabant videre faciem Salomonis, ut audirent sapientiam, quam dederat Deus in corde ejus. \* Et deferebant ei munera, vasa ar- 24 gentea et aurea, et vestes et arma et aromata, equos et mulos, per singulos annos. \* Habuit quoque 25 Salomon quadraginta millia equorum in stabulis, et curruum equitumque duodecim millia, constituitque eos in urbibus quadrigarum et ubi erat rex in Jerusalem. \* Exercuit etiam 26 potestatem super cunctos reges a flumine Euphrate usque ad terram Philisthinorum et usque ad terminos Aegypti. \* Tantamque copiam 27 praebuit argenti in Jerusalem quasi lapidum, et cedrorum tantam multitudinem velut sycomororum quae gignuntur in campestribus. \* Addu- 28 cebantur autem ei equi de Aegypto cunctisque regionibus.

1,14.1Rg.4,26.

1Rg.4,21.

1,15.Sir.47,20.

1Rg.11,11.

1Rg.11,29.

12,15.13,22.

1Rg.11,42s.

Reliqua autem operum Salomonis, 29 priorum et novissimorum, scripta sunt in verbis Nathan prophetae et in libris Ahiae Silonitis, in visione quoque Addo Videntis contra Jeroboam, filium Nabat. \* Regnavit autem 30 Salomon in Jerusalem super omnem Israel quadraginta annis. \* Dormivitque cum patribus suis, et 31 sepelierunt eum in civitate David. Regnavitque Roboam filius ejus pro eo.

1Rg.12.

Gn.12,6.

**P**rofectus est autem Roboam in **X.** Sichem; illuc enim cunctus Israel convenerat, ut constituerent eum regem. \* Quod cum audisset Jeroboam filius Nabat, qui erat in

A: Worten. dW.vE: der Geschichte. B: in der Weissagung. dW.vE: Prophezeiung.

31. vE: wie seine Väter. dW.A: (legte sich) zu seinen V.

Kap. 10. Vgl. 1 Kön. 12, 1—19.

## X.

## Rehabeamus rex.

πτω, ὡς ἔφυγεν ἀπὸ προσώπου Σαλωμών τοῦ βασιλέως καὶ κατώκησεν Ἱεροβοὰμ ἐν Αἰγύπτῳ), καὶ ἀπέστρεψεν Ἱεροβοὰμ ἐξ Αἰγύπτου. <sup>3</sup> Καὶ ἀπέστειλαν καὶ ἐκάλεσαν αὐτόν. Καὶ ἦλθεν Ἱεροβοὰμ καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία Ἰσραὴλ πρὸς βασιλεῖα Ῥοβοὰμ λέγοντες· <sup>4</sup> Ὁ πατήρ σου ἐσκήρυνεν τὸν ζυγὸν ἡμῶν, καὶ νῦν ἄφες ἀπὸ τῆς δουλείας τοῦ πατρὸς σου τῆς σκληρᾶς καὶ ἀπὸ τοῦ ζυγοῦ αὐτοῦ τοῦ βαρέος οὗ ἔδωκεν ἐφ' ἡμᾶς, καὶ δουλεύσομέν σοι. <sup>5</sup> Καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Πορεύεσθε ἕως τριῶν ἡμερῶν, καὶ ἔρχεσθε πρὸς με. Καὶ ἀπῆλθεν ὁ λαός.

<sup>6</sup> Καὶ συνήγαγεν ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ τοὺς πρεσβυτέρους τοὺς ἐστηκότας ἐναντίον Σαλωμών τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐν τῷ ζῆν αὐτὸν λέγων· Πῶς ὑμεῖς βουλευέσθε τοῦ ἀποκριθῆναι τῷ λαῷ τούτῳ λόγον; <sup>7</sup> Καὶ ἐλάλησαν αὐτῷ λέγοντες· Ἐὰν ἐν τῇ σήμερον γένη εἰς ἀγαθὸν τῷ λαῷ τούτῳ, καὶ εὐδοκίᾳς καὶ λαλήσης αὐτοῖς λόγους ἀγαθοὺς, καὶ ἔσονται σοι παῖδες πάσας τὰς ἡμέρας. <sup>8</sup> Καὶ κατέλιπεν τὴν βουλήν τῶν πρεσβυτέρων οἱ συνεβουλευσάντο αὐτῷ, καὶ συνεβουλεύσατο μετὰ τῶν παιδαρίων τῶν συνεκτραφέντων μετ' αὐτοῦ τῶν ἐστηκότων ἐναντίον αὐτοῦ. <sup>9</sup> Καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Τί ὑμεῖς βουλευέσθε καὶ ἀποκριθῆσομαι τῷ λαῷ τούτῳ λόγον, οἱ ἐλάλησαν πρὸς με λέγοντες· Ἄνες ἀπὸ τοῦ ζυγοῦ οὗ ἔδωκεν ὁ πατήρ σου ἐφ' ἡμᾶς; <sup>10</sup> Καὶ ἐλάλησαν αὐτῷ τὰ παιδαρία τὰ ἐκτραφέντα μετ' αὐτοῦ λέγοντες· Οὕτως λαλήσεις τῷ λαῷ τῷ λαλήσαντι πρὸς σε λέγων· Ὁ πατήρ σου ἐβάρυνεν τὸν ζυγὸν ἡμῶν καὶ σὺ ἄφες ἀφ' ἡμῶν, οὕτως ἔρεῖς· Ὁ μικρὸς δάκτυλος μου παχύτερος τῆς ὀσφύος τοῦ πατρὸς μου. <sup>11</sup> Καὶ νῦν ὁ πατήρ μου ἐπαίδευσεν ὑμᾶς ζυγῷ βαρεῖ, καὶ ἐγὼ προσθήσω ἐπὶ τὸν ζυγὸν ὑμῶν· ὁ πατήρ μου ἐπαίδευσεν ὑμᾶς ἐν μάστιγι, καὶ ἐγὼ παιδεύσω ὑμᾶς ἐν σκορπίοις.

3. B\* Ἱερ. (AEFX†) et βασ. (AEX†). FX† (ἀ. πρὸς) καὶ ἐλάλησαν.

4. FX (pro ἀφ.) κέφισον σὺ.

6. B† (a. Σαλ.) τῶ. A<sup>1</sup>X (eti. vs. 9): βέλεισθαι s. βέλεισθε (βελευέσθε A<sup>2</sup>B).

7. FX† (p. ἐλάλ.) οἱ πρεσβύτεροι.

8. A<sup>1</sup>: κατέλειπεν.

9. Cf. vs. 6. B pon. λόγ. p. ἀποκρ.

10. A<sup>1</sup>\* λέγοντες (A<sup>2</sup>B†; EFX: λέγοντα). EFX (pro λέγων) λέγοντι.

11. FX: ἐνέθηκεν ὑμῖν ζυγὸν βαρύν. B (bis): καγῶ.

אֲשֶׁר בָּרַח מִפְּנֵי שְׁלֹמֹה הַמֶּלֶךְ וַיֵּשֶׁב  
 3 יִרְבֵּעַם מִמִּצְרַיִם׃ וַיִּשְׁלְחוּ וַיִּקְרְאוּ  
 לוֹ וַיָּבֹא יִרְבֵּעַם וְכָל־יִשְׂרָאֵל וַיְדַבְּרוּ  
 4 אֶל־רְחַבְעָם לֵאמֹר׃ אָבִיךָ הַקִּשָּׁה  
 אֶת־עַלְנוֹ וְעַתָּה הִקַּל מֵעֲבֹדֶת אָבִיךָ  
 הַקִּשָּׁה וּמַעַלְנוֹ הִפְכֵד אֲשֶׁר־נָתַן עָלֵינוּ  
 ה וַנִּעְבְּדֶךָ׃ וַיֹּאמֶר אֵלֵיהֶם עוֹד שְׁלֹשָׁת  
 יָמִים וָשׁוּבוּ אֵלַי וַיִּגְדֶּה הָעָם׃

6 וַיִּוָּעֶץ הַמֶּלֶךְ רְחַבְעָם אֶת־הַזְּקֵנִים  
 אֲשֶׁר־הָיוּ עִמָּדִים לִפְנֵי שְׁלֹמֹה אָבִיו  
 בְּהִיטָו הִי לֵאמֹר אֵיךְ אַתֶּם נוֹעְצִים  
 7 לְהַשִּׁיב לָעַם הַזֶּה דָּבָר׃ וַיְדַבְּרוּ אֵלָיו  
 לֵאמֹר אִם־תִּתְּנֶה לָטוֹב לְהָעָם הַזֶּה  
 וַרְצִיתָם וְדַבַּרְתָּ אֵלֵיהֶם דְּבָרִים טוֹבִים  
 8 וְהָיוּ לְךָ עֲבָדִים כְּלִי־יָמִים׃ וַיַּעֲזֹב  
 אֶת־עֵצַת הַזְּקֵנִים אֲשֶׁר יַעֲצָהוּ וַיִּוָּעֶץ  
 אֶת־הַיְלָדִים אֲשֶׁר גִּדְּלוֹ אִתּוֹ הַעֲמָדִים  
 9 לִפְנָיו׃ וַיֹּאמֶר אֵלֵיהֶם מָה אַתֶּם  
 נוֹעְצִים וַנָּשִׁיב דָּבָר אֶת־הָעָם הַזֶּה  
 אֲשֶׁר דִּבְּרוּ אֵלַי לֵאמֹר הִקַּל מִן־הָעֶל  
 י אֲשֶׁר־נָתַן אָבִיךָ עָלֵינוּ׃ וַיְדַבְּרוּ אִתּוֹ  
 הַיְלָדִים אֲשֶׁר גִּדְּלוֹ אִתּוֹ לֵאמֹר כֹּה  
 תֹאמַר לָעָם אֲשֶׁר־דִּבְּרוּ אֵלֶיךָ לֵאמֹר  
 אָבִיךָ הִכְפִּיד אֶת־עַלְנוֹ וְאַתָּה הִקַּל  
 מֵעַלְנוֹ כֹּה תֹאמַר אֵלֵיהֶם קִטְנֵי עֲבָה  
 11 מִמִּתְנֵי אָבִי׃ וְעַתָּה אָבִי הַעֲמִים  
 עָלֵיכֶם עַל כִּפֵּד וְאַנִּי אֲסִיף עַל־עַלְכֶם  
 אָבִי וְסַר אֶתְכֶם בְּשׁוֹטִים וְאַנִּי  
 בְּעַקְרָבִים׃

2. dW: er war aber in G. vE: derselbe w. nehme ich.

3. vE: Denn man hatte gesandt u. ihn gerufen.

6. vE: hielt einen Rath mit den Alten. dW: standen.

Egypten war, dahin er vor dem Könige geflohen war, kam er wieder aus  
 3 Egypten. \* Und sie sandten hin und ließen ihn rufen. Und Jerobeam kam mit dem ganzen Israel, und redeten mit  
 4 Rehabeam und sprachen: \* Dein Vater hat unser Joch zu hart gemacht, so leichtere nun du den harten Dienst deines Vaters und das schwere Joch, das er auf uns gelegt hat; so wollen wir dir unterthänig sein. \* Er sprach zu ihnen: Ueber drei Tage kommet wieder zu mir. Und das Volk ging hin.

6 Und der König Rehabeam rathfragte die Aeltesten, die vor seinem Vater Salomo gestanden waren, da er beim Leben war, und sprach: Wie rathet ihr, daß  
 7 ich diesem Volk Antwort gebe? \* Sie redeten mit ihm und sprachen: Wirfst du diesem Volk freundlich sein und wirst sie handeln gütiglich und ihnen gute Worte geben, so werden sie dir unterthänig sein  
 8 allewege. \* Er aber verließ den Rath der Aeltesten, den sie ihm gegeben hatten, und rathschlagte mit den Jungen, die mit ihm aufgewachsen waren und vor ihm  
 9 standen. \* Und sprach zu ihnen: Was rathet ihr, daß wir diesem Volk antworten, die mit mir geredet haben und sagen: Leichtere das Joch, das dein Vater  
 10 auf uns gelegt hat? \* Die Jungen aber, die mit ihm aufgewachsen waren, redeten mit ihm und sprachen: So sollst du sagen zu dem Volk, das mit dir geredet hat und spricht: Dein Vater hat unser Joch zu schwer gemacht, mache du unser Joch leichter! und sprich zu ihnen: Mein kleinster Finger soll dicker sein denn  
 11 meines Vaters Lenden. \* Hat nun mein Vater auf euch zu schweres Joch geladen, so will ich eures Jochs mehr machen: mein Vater hat euch mit Peitschen gezüchtigt, ich aber mit Scorpionen.

3. U.L: ihm rufen.

7. A.A: behandeln.

8. U.L: rathschlag ... stunden.

7. behandeln. B: ihnen zu Gefallen sein. dW: Wenn du gütig bist ... ihnen gefällig bist. vE: dich gütig erweisest ... zu Willen bist. B.vE: deine Knechte Polyglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 2. Abth.

10g.11.10. Aegypto (fugerat quippe illuc ante Salomonem), statim reversus est. \* Vocaveruntque eum. Et venit cum  
 3 universo Israel et locuti sunt ad Roboam, dicentes: \* Pater tuus du  
 4 rissimo jugo nos pressit, tu leviora impera patre tuo, qui nobis imposuit gravem servitutem, et paululum de onere subleva, ut serviamus tibi. \* Qui ait: Post tres dies reverti  
 5 mini ad me.

Cumque abiisset populus, \* iniiit  
 6 consilium cum senibus, qui steterant coram patre ejus Salomone dum adhuc viveret, dicens: Quid datis consilii, ut respondeam populo? \* Qui  
 7 dixerunt ei: Si placueris populo huic et leniveris eos verbis clementibus, servient tibi omni tempore. \* At  
 8 ille reliquit consilium senum et cum juvenibus tractare coepit, qui cum eo nutriti fuerant et erant in comitatu illius. \* Dixitque ad eos: Quid  
 9 vobis videtur, vel respondere quid debeo populo huic, qui dixit mihi: Subleva jugum, quod imposuit nobis pater tuus? \* At illi responderunt  
 10 ut juvenes et nutriti cum eo in deliciis, atque dixerunt: Sic loqueris populo qui dixit tibi: Pater tuus aggravavit jugum nostrum, tu subleva! et sic respondebis ei: Minimus digitus meus grossior est lumbis patris mei. \* Pater meus imposuit  
 11 vobis grave jugum, et ego majus pondus apponam: pater meus cecidit vos flagellis, ego vero caedam vos scorpionibus.

10. Al.\* ut.

sein.

10. mache du es uns l.

11. ein schw. J.

## X.

## Decem tribuum a Behabeamo defectio.

12 Καὶ ἦλθεν Ἱεροβοὰμ καὶ πᾶς ὁ λαὸς πρὸς Ῥοβοὰμ τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ, ὡς ἐλάλησεν ὁ βασιλεὺς, λέγων· Ἐπιστρέψατε πρὸς με τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ. 13 Καὶ ἀπεκρίθη ὁ βασιλεὺς σκληρὰ, καὶ ἐγκατέλιπεν ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ τὴν βουλὴν τῶν πρεσβυτέρων, 14 καὶ ἐλάλησεν πρὸς αὐτοὺς κατὰ τὴν βουλὴν τῶν νεωτέρων λέγων· Ὁ πατήρ μου ἐβάρυνεν τὸν ζυγὸν ὑμῶν, καὶ γὰρ προσθήσω ἐπ' αὐτόν· ὁ πατήρ μου ἐπαίδευσεν ὑμᾶς ἐν μάστιξιν, ἐγὼ παιδεύσω ὑμᾶς ἐν σκορπίοις. 15 Καὶ οὐκ ἤκουσεν ὁ βασιλεὺς τοῦ λαοῦ, ὅτι ἦν μεταστροφή παρὰ τοῦ θεοῦ λέγων· Ἀνέστησεν κύριος τὸν λόγον αὐτοῦ ὃν ἐλάλησεν ἐν χειρὶ Ἀχιά τοῦ Σηλωνίτου περὶ Ἱεροβοὰμ υἱοῦ Ναβατ 16 καὶ παντὸς Ἰσραὴλ, ὅτι οὐκ ἤκουσεν ὁ βασιλεὺς αὐτῶν.

Καὶ ἀπεκρίθη ὁ λαὸς πρὸς τὸν βασιλέα λέγων· Τίς ἡμῖν μερίς ἐν Δαυίδ καὶ κληρονομία ἐν υἱῷ Ἰεσσαί; Ἀπότρεχε εἰς τὰ σκηνώματά σου, Ἰσραὴλ· νῦν βλέπε τὸν οἶκόν σου, Δαυίδ. Καὶ ἐπορεύθη πᾶς Ἰσραὴλ εἰς τὰ σκηνώματα αὐτοῦ. 17 Καὶ ἄνδρες Ἰσραὴλ οἱ κατοικοῦντες ἐν πόλεσιν Ἰουδα ἐβασίλευσαν ἐφ' ἑαυτῶν τὸν Ῥοβοὰμ. 18 Καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ τὸν Ἀδωραμ τὸν ἐπὶ τοῦ φόρου· καὶ ἐλιθοβόλησαν αὐτόν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ λίθοις, καὶ ἀπέθανεν. Καὶ ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ ἔσπευσεν τοῦ ἀναβῆναι εἰς τὸ ἄρμα τοῦ φνεγὶν εἰς Ἱερουσαλήμ. 19 Καὶ ἠθέτησεν Ἰσραὴλ ἐν τῷ οἴκῳ Δαυίδ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης.

**XI.** Καὶ ἦλθεν Ῥοβοὰμ εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ ἐξεκκλησιάσεν τὸν Ἰούδαν καὶ Βενιαμὲν ἑκατὸν ὀγδοήκοντα χιλιάδας νεανίσκων ποιοῦντων πόλεμον, καὶ ἐπολέμει πρὸς Ἰσραὴλ τοῦ ἐπιστρέφαι τὴν βασιλείαν

12. A<sup>2</sup>B† (a. alt. τῇ ἡμ.) ἐν (A<sup>1</sup>FX\*). 13. A<sup>1</sup>: ἐγκατέλιπεν. 14. B: καὶ γὰρ πρ. A<sup>2</sup>B† (p. μαστ.) καὶ. 15. EX: Καὶ οὐκ ἤδει ὁ β. Ῥοβοὰμ (\* τῶ λαῷ). FX: (\* λέγων) ἵνα ἀναστήσῃ κύρ. 16. B: Τίς ἡμῶν ἡ μερ. (T. ἡμῶν μ. AEFX) ... \* Ἀπότρ. (AEFX†). 17. B† (p. Ἰσρ.) καὶ (AFX\*). A<sup>2</sup>B† (a. ἔβασ.) καὶ (A<sup>1</sup>EFX\*). B: ἔβασ. ἐπ' αὐτῶν Ῥοβ. EX: Ἱεροβοὰμ.

12 וַיָּבֹא יִרְבֵּעַם וְכָל־הָעָם אֶל־רְחֲבֹעַם בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר הַמֶּלֶךְ לֵאמֹר שׁוּבוּ אֵלַי בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי׃ 13 וַיַּעֲנֶם הַמֶּלֶךְ קָשָׁה וַיַּעֲזֹב הַמֶּלֶךְ רְחֲבֹעַם אֶת עֲצַת הַזְּקֵנִים׃ וַיְדַבֵּר אֲלֵהֶם כַּעֲצַת הַיְלָדִים לֵאמֹר אֲבִי הַכְּבִיד אֶת־עַלְכֶם וְאֲנִי אֲסִיף עָלְיוֹ אֲבִי יִסֵּר אֶתְכֶם בַּשּׁוֹטִים וְאֲנִי בַּעֲקָרְפִים׃ וְלֹא־שָׁמַע הַמֶּלֶךְ אֶל־הָעָם כִּי־הָיְתָה נֹסֶפֶה מֵעַם הָאֱלֹהִים לְמַעַן תִּקִּים יְהוָה אֶת־דְּבָרוֹ אֲשֶׁר דִּבֶּר בְּיַד אַחִיהוּ הַשְּׁלוֹנִי אֶל־יִרְבֵּעַם בֶּן־נֶבֶט׃

16 וְכָל־יִשְׂרָאֵל רָאוּ כִּי לֹא־שָׁמַע הַמֶּלֶךְ לָהֶם וַיָּשׁוּבוּ הָעָם אֶת־הַמֶּלֶךְ לֵאמֹר מִה־לָּנוּ חֶלֶק בְּדָוִד וְלֹא־נַחֲלָה בְּכֵן־יִשִׁי אִישׁ לְאֹהֲלָיו וְיִשְׂרָאֵל עָתָה רְאֵה בֵּיתְךָ דָּוִד וַיִּלְךְ כָּל־יִשְׂרָאֵל לְאֹהֲלָיו׃ וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל הִישָׁבִים בַּעֲרֵי יְהוּדָה וַיִּמְלֹךְ עֲלֵיהֶם רְחֲבֹעַם׃ וַיִּשְׁלַח הַמֶּלֶךְ רְחֲבֹעַם אֶת־הַדָּרִם אֲשֶׁר עַל־הַמָּס וַיִּרְבְּמוּ־בֹו בְנֵי־יִשְׂרָאֵל אֲבָן וַיִּמָּת וְהַמֶּלֶךְ רְחֲבֹעַם הִתְאַמֵּץ לְעֲלֹת בַּמַּרְכָּבָה לָנוֹס יְרוּשָׁלַם׃ וַיִּפְשְׁעוּ יִשְׂרָאֵל בְּבֵית דָּוִד עַד הַיּוֹם הַזֶּה׃

**XI.** וַיָּבֹא רְחֲבֹעַם יְרוּשָׁלַם וַיִּקְהַל אֶת־בֵּית יְהוּדָה וּבְנֵימִן מֵאָה וּשְׁמוֹנִים אַלֶּף בָּחֹר עֲשָׂה מִלְחָמָה לְהִלָּחֵם עִם־יִשְׂרָאֵל לְהָשִׁיב אֶת־הַמַּמְלָכָה

v. 15. עט' הל' בדגש

18. B: K. ἀπέστ. ἐπ' αὐτὸς (AFX\* ἐπ' αὐτ.) Ῥοβ. ὁ βασ. τὸν Ἀδωνιὰμ. EX† (p. ult. καὶ) ἤκασεν et (a. ἔσπ.) καὶ.

1. EFX: τὸν οἶκον Ἰούδα. B: Βενιαμίν. EX† (p. Ἰσρ.) καὶ πρὸς Ἱεροβοὰμ.

## Nehabeams Härte. Israels Abfall.

## X.

12 Als nun Jerobeam und alles Volk zu  
Nehabeam kam am dritten Tage, wie  
denn der König gesagt hatte: Kommet  
13 wieder zu mir am dritten Tage! \*ant-  
wortete ihnen der König hart. Und der  
König Nehabeam verließ den Rath der  
14 Ältesten, \* und redete mit ihnen nach  
dem Rath der Jungen und sprach: Hat  
mein Vater euer Joch zu schwer gemacht,  
so will ich es mehr dazu machen: mein  
Vater hat euch mit Peitschen gezüchtigt,  
15 ich aber mit Scorpionen. \*Also gehorchte  
der König dem Volk nicht; denn es war  
also von Gott gewandt, auf daß der Herr  
sein Wort bestätigte, daß er geredet hatte  
durch Ahia von Silo zu Jerobeam, dem  
Sohn Nebats.

16 Da aber das ganze Israel sahe, daß  
ihnen der König nicht gehorchte, antwor-  
tete das Volk dem Könige und sprach:  
Was haben wir Theils an David oder  
Erbe am Sohn Isai? Jedermann von  
Israel zu seiner Hütte! so stehe nun du  
zu deinem Hause, David! Und das ganze  
17 Israel ging in seine Hütten, \* daß Ne-  
habeam nur über die Kinder Israel re-  
gierte, die in den Städten Juda wohn-  
18 ten. \* Aber der König Nehabeam  
sandte Hadoram, den Rentmeister; aber  
die Kinder Israel steinigten ihn zu Tode.  
Und der König Nehabeam stieg frisch  
auf seinen Wagen, daß er flöhe gen Je-  
19 rusalem. \*Also fiel Israel ab vom  
Hause David bis auf diesen Tag.

**XI.** Und da Nehabeam gen Jerusalem  
kam, versammelte er das Haus Juda  
und Benjamin, hundert und achtzig tau-  
send junger Mannschaft, die streitbar  
waren, wider Israel zu streiten, daß sie  
das Königreich wieder an Nehabeam

Venit ergo Jeroboam et universus 12  
populus ad Roboam die tertio, sicut  
praeceperat eis. \* Responditque rex 13  
dura, derelicto consilio seniorum,  
Sir. 17, 27s. \* locutusque est juxta juvenum vo- 14  
luntatem: Pater meus grave vobis  
imposuit jugum, quod ego gravius  
faciam: pater meus cecidit vos fla-  
gellis, ego vero caedam vos scor-  
pionibus. \* Et non acquievit populi 15  
precibus; erat enim voluntatis Dei,  
ut compleretur sermo ejus, quem  
1Rg. 11, 29. locutus fuerat per manum Ahiae Si-  
lonitis ad Jeroboam filium Nabat.

Populus autem universus rege 16  
duriora dicente sic locutus est ad  
2Sm. 20, 1. eum: Non est nobis pars in David  
neque haereditas in filio Isai. Re-  
vertere in tabernacula tua, Israel!  
tu autem pascere domum tuam, David!  
Et abiit Israel in tabernacula sua.  
\* Super filios autem Israel, qui ha- 17  
bitabant in civitatibus Juda, regnavit  
Roboam. \* Misitque rex Roboam Adu- 18  
ram qui praeerat tributis; et lapi-  
daverunt eum filii Israel, et mortuus  
est. Porro rex Roboam currum fe-  
stinavit ascendere, et fugit in Jeru-  
salem. \* Recessitque Israel a domo 19  
David usque ad diem hanc.

1Rg. 12, 21ss. Venit autem Roboam in Jeru- **XI.**  
salem et convocavit universam do-  
mum Juda et Benjamin, centum  
octoginta millia electorum atque  
bellantium, ut dimicaret contra  
Israel et converteret ad se regnum

13. vE: gab ihnen eine harte Antwort.

18. Und ... B.dW.vE: warfen (auf) ihn mit

Steinen.

Kap. 11. V. 1—4. Vgl. 1 Kön. 12, 21—24.

## XI.

## Decem tribuum a Rehabeamo defectio.

ἐαντῶ. <sup>2</sup> Καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Σαμαίαν ἄνθρωπον τοῦ θεοῦ λέγων. <sup>3</sup> Εἰπόν πρὸς Ῥοβοὰμ τὸν τοῦ Σαλωμών καὶ πρὸς πάντα Ἰούδα καὶ Βενιαμὲν λέγων. <sup>4</sup> Τάδε λέγει κύριος· Οὐκ ἀναβήσετε οὐδὲ πολεμήσετε πρὸς τοὺς ἀδελφοὺς ὑμῶν· ἀποστράφητε ἕκαστος εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ, ὅτι παρ' ἐμοῦ ἐγένετο τὸ ῥῆμα τοῦτο. Καὶ ὑπήκουσαν τοῦ λόγου κυρίου, καὶ ἀπεστράφησαν τοῦ μὴ πορευθῆναι ἐπὶ Ἱεροβοὰμ.

<sup>5</sup> Καὶ κατώκησεν Ῥοβοὰμ εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ ᾠκοδόμησεν πόλεις τειχήρεις ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ. <sup>6</sup> Καὶ ᾠκοδόμησεν τὴν Βηθλεὲμ καὶ τὴν Αἰτάν καὶ τὴν Θεκωὲ <sup>7</sup> καὶ τὴν Βαιθσουρά καὶ τὴν Σοκχώθ καὶ τὴν Ὀδολλάμ <sup>8</sup> καὶ τὴν Γέθ καὶ τὴν Μαρισάν καὶ τὴν Ζεῖφ <sup>9</sup> καὶ τὴν Ἀδωραῖμ καὶ Λαχίς καὶ τὴν Ἀζηκά <sup>10</sup> καὶ τὴν Σαράα καὶ τὴν Αἰαλὼν καὶ τὴν Χεβρών ἣ ἔστιν τοῦ Ἰούδα καὶ Βενιαμὲν, πόλεις τειχήρεις. <sup>11</sup> Καὶ ὠχύρωσεν αὐτάς τείχεσιν, καὶ ἔδωκεν αὐταῖς ἡγουμένους καὶ παραθέσεις βρωμάτων, ἔλαιον καὶ οἶνον, <sup>12</sup> κατὰ πόλιν θυρεοὺς καὶ δόρατα, καὶ κατισχύσεν αὐτάς εἰς πληθὸς σφόδρα· καὶ ἦσαν αὐτῶ Ἰούδα καὶ Βενιαμὲν.

<sup>13</sup> Καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται οἱ ἦσαν ἐν παντὶ Ἰσραὴλ συνήχθησαν πρὸς αὐτὸν ἐκ πάντων τῶν ὀρίων. <sup>14</sup> Ὅτι ἐγκατέλιπον οἱ Λευῖται τὰ σκηνώματα τῆς κατασχέσεως αὐτῶν καὶ ἐπορεύθησαν πρὸς Ἰούδαν εἰς Ἱερουσαλήμ· ὅτι ἐξέβαλεν αὐτοὺς Ἱεροβοὰμ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τοῦ μὴ λειτουργεῖν τῷ κυρίῳ. <sup>15</sup> Καὶ κατέστησεν ἐαντῶ ἱερεῖς τῶν ὑψηλῶν καὶ τοῖς εἰδώλοις καὶ τοῖς ματαίοις καὶ τοῖς μύσχοις ἃ ἐποίησεν Ἱεροβοὰμ.

1. A<sup>2</sup>B (pro ἐαντῶ A<sup>1</sup>EFX) τῶ Ῥοβοὰμ. 3. EF X† (p. Σ.) βασιλεία Ἰούδα. B\* (alt.) πρὸς (AEFX†) ... Ἰούδαν ... Βενιαμὲν. 4. B: Οὐκ ἀναβήσεσθε καὶ ὁ πολεμήσεσθε ... ἀποστρέφετε (EX: ἀποστρεφέτω) ... ἐπήκασαν. 5. A<sup>1</sup>: ἐπὶ (εἰς A<sup>2</sup>B; EFX: ἐν). 6. A<sup>1</sup>: Βαιθσεῖμ (Βηθλ. A<sup>2</sup>B). B\* (alt. et tert.) τὴν. A<sup>1</sup>X: Αἰτανὶ (Αἰτάν A<sup>2</sup>B). 7. B\* (pr.) τὴν ... Σοκχώθ. 8. B: Ζεῖφ. 9. B: Ἀδωραῖ ... Λαχίς.

2 לְרַחֲבֵעַם: וַיְהִי דְבַר-יְהוָה אֶל- 2  
 3 שְׁמַעְיָהוּ אִישׁ-הָאֱלֹהִים לֵאמֹר: אָמַר 3  
 אֶל-רַחֲבֵעַם בֶּן-שְׁלֹמֹה מֶלֶךְ יְהוּדָה 4  
 וְאֵל כָּל-יִשְׂרָאֵל בְּיְהוּדָה וּבְנֵימָן 4  
 לֵאמֹר: כֹּה אָמַר יְהוָה לֹא-תֵעָלוּ 4  
 וְלֹא-תִלָּחֲמוּ עִם-אַחֵיכֶם שׁוֹבוּ אִישׁ 4  
 לְבֵיתוֹ כִּי-מֵאִתִּי נִהְיָה הַדְּבַר הַזֶּה 4  
 וַיִּשְׁמְעוּ אֶת-דְּבָרֵי יְהוָה וַיָּשׁוּבוּ מִלִּכְתּוֹ 4  
 אֶל-יְרֻבֵעַם:

ה וַיָּשָׁב רַחֲבֵעַם בִּירוּשָׁלַם וַיִּבֶן עָרִים 4  
 6 לְמִצְוֹר בְּיְהוּדָה: וַיִּבֶן אֶת-בֵּית-לַחֶם 6  
 7 וְאֶת-עֵיטָם וְאֶת-תְּקוּעַ: וְאֶת-בֵּית- 7  
 8 צוּר וְאֶת-שׁוֹכֹו וְאֶת-עַדְלָם: וְאֶת-גֶּת 8  
 9 וְאֶת-מְרֻשָּׁה וְאֶת-זִיפּוֹ: וְאֶת-אֲדוּרַיִם 9  
 10 וְאֶת-לָכִישׁ וְאֶת-עֲזֻקָה: וְאֶת-צָרְעָה 10  
 וְאֶת-אֵילֹן וְאֶת-חֶבְרוֹן אֲשֶׁר בְּיְהוּדָה 10  
 11 וּבְנֵימָן עָרֵי מְצוּרוֹת: וַיַּחֲזֵק אֶת- 11  
 הַמְצוּרוֹת וַיִּתֵּן בָּהֶם נְגִידִים וְאַצְרוֹת 11  
 12 מֵאֵכָל וְשִׁמֹן וַיִּוֶן: וּבְכָל-עִיר וְעִיר 12  
 צָנוֹת וּרְמָחִים וַיַּחֲזֵקם לְהִרְבֶּה מְאֹד 12  
 וַיְהִי-לֹו יְהוּדָה וּבְנֵימָן:

13 וַהֲפֹתְנִים וְהַלְוִיִּם אֲשֶׁר בְּכָל- 13  
 יִשְׂרָאֵל הִתְיַצְּבוּ עָלָיו מִכָּל-צְבָאוֹתָם: 13  
 14 כִּי-עָזְבוּ הַלְוִיִּם אֶת-מִגְדָּשׁ יְהוָה 14  
 וְאֶחָזְתָם וַיֵּלְכוּ לְיְהוּדָה וּלְיְרֻשָׁלַם 14  
 כִּי-הִזְנִיחַם יְרֻבֵעַם וּבָנָיו מִכֶּהֶן 14  
 15 לְיְהוָה: וַיַּעֲמֵד-לוֹ כְּהֵנִים לְכַמֹּת 15  
 וּלְשַׁעֲרֵיִם וּלְעַגְלִים אֲשֶׁר עָשָׂה:

10. B: Αἰλὼν ... Βενιαμὲν. 11. A<sup>2</sup>B: τειχήρεις (τείχεσιν A<sup>1</sup>EFX) ... † (a. αὐταῖς) ἐν (A<sup>1</sup>EX\*). 12. A<sup>2</sup>B† (p. πόλ.) καὶ κατὰ πόλιν (A<sup>1</sup>EX\*). EX† (a. θυρ.) καὶ. B: Βενιαμὲν (ut semper). 14. A<sup>1</sup>: ἐγκατέλιπον. A<sup>2</sup>B: Ἰούδα (Ἰούδαν A<sup>1</sup>EFX). B\* τῶ et τῶ.



Semaja's Wort vom Herrn. Rehabeams feste Städte. Priester der Höhen zc. **XI.**

2 brächten. \* Aber des Herrn Wort kam zu Semaja, dem Manne Gottes, und 3 sprach: \* Sage Rehabeam, dem Sohne Salomos, dem Könige Juda, und dem ganzen Israel, das unter Juda und 4 Benjamin ist, und sprich: \* So spricht der Herr: Ihr sollt nicht hinauf ziehen, noch wider eure Brüder streiten! ein jeglicher gehe wieder heim, denn das ist von mir geschehen. Sie gehorchten den Worten des Herrn und ließen ab von dem Zug wider Jerobeam.

5 Rehabeam aber wohnete zu Jerusalem und bauete die Städte fest in Juda: 6 \* nelmlich Bethlehem, Etam, Thekoa, 7 \* Bethzur, Socho, Adullam, \* Gath, 9 Maresa, Siph, \* Adoraim, Lachis, 10 Asafa, \* Zarega, Ajalon und Hebron, welche waren die festesten Städte in Juda und Benjamin. \* Und machte sie fest und setzte Fürsten darein, und Borrath von Speise, Del und Wein. 12 \* Und in allen Städten schaffte er Schilde und Spieße, und machte sie sehr fest. Und Juda und Benjamin waren unter ihm.

13 Auch machten sich zu ihm die Priester und Leviten aus dem ganzen Israel und 14 allen ihren Grenzen. \* Und sie verließen ihre Vorstädte und Habe, und kamen zu Juda gen Jerusalem; denn Jerobeam und seine Söhne vertrießen sie, daß sie dem Herrn nicht Priesteramt 15 pflegen mußten. \* Er stiftete ihm aber Priester zu den Höhen und zu den Feldteufeln und Kälbern, die er machen ließ.

13. U.L: aus ganzem Isr.

15. A.A: stiftete sich.

3. B.dW.vE: Isr. in J.

5. B.dW.vE: bauete St. zu Festungen. A: ummauerte St.

10. feste St. vE: die festen. dW: Und ... zu besetzten St. A: Auch ... zu gar f. St.

11. stärkte die Festungen. B: verstärkte. dW: machte stark. vE: führte starke Festungswerke auf. dW.vE: Befehlshaber ... Borräthe. B: Schätze.

12. dW.vE: Speere. B: Also hatte er J. u. B.

12,5; 8,14. suum. \* Factusque est sermo Domini ad Semejam hominem Dei, dicens: \* Loquere ad Roboam, filium Salomonis, regem Juda, et ad universum Israel, qui est in Juda et Benjamin: \* Haec dicit Dominus: Non ascendetis neque pugnabitis contra fratres vestros! revertatur unusquisque in domum suam, quia mea hoc gestum est voluntate. Qui cum audissent sermonem Domini, reversi sunt, nec perrexerunt contra Jeroboam.

Habitavit autem Roboam in Jerusalem et aedificavit civitates muratas in Juda. \* Extruxitque Bethlehem et Etam et Thecue, \* Bethsur quoque et Socho et Odollam, \* nec non et Geth et Maresa et Ziph, \* sed et Aduram et Lachis et Azeca, \* Saraa quoque et Ajalon et Hebron, quae erant in Juda et Benjamin, civitates munitissimas. \* Cumque clausisset eas muris, posuit in eis principes ciborumque horrea, hoc est olei et vini. \* Sed et in singulis urbibus fecit armamentarium scutorum et hastarum, firmavitque eas summa diligentia, et imperavit super Judam et Benjamin.

Sacerdotes autem et Levitae, qui erant in universo Israel, venerunt ad eum de cunctis sedibus suis, \* relinquentes suburbana et possessiones suas, et transeuntes ad Judam et Jerusalem, eo quod abjecisset eos Jeroboam et posteri ejus, ne sacerdotio Domini fungerentur. \* Qui constituit sibi sacerdotes excelsorum et daemoniorum vitulorumque quos fecerat.

4. A1.\* revertatur - voluntate.

dW.vE: Und ihm gehörte...

13. im g. Isr., aus ... B: stellten sich bei ihm dar. dW.vE: traten zu ihm über. A: kamen zu ihm ... Wohnsitzen. dW: aus b. ganzen Lande.

14. dW: ihre Bezirke u. ihr Eigenthum. vE: Besitzthum. B.A: Besetzung(en). dW.vE: vom Priesterthum Jehovas.

15. B.dW.vE.A: bestellte. vE: Pr. der Höhen. dW: zu den Böcken? vE: der Böcke? A: Teufel!

## XI.

Rehabeam rex Judae.

16 Καὶ ἐξέβαλεν αὐτοὺς ἀπὸ φυλαῶν Ἰσραὴλ οἱ ἔδωκαν καρδίαν ἐναντιῶν τοῦ ζητῆσαι τὸν κύριον θεὸν Ἰσραὴλ, καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ θῦσαι κυρίῳ τῷ θεῷ τῶν πατέρων αὐτῶν.  
17 Καὶ κατίσχυσαν τὴν βασιλείαν Ἰούδα· καὶ κατίσχυσεν Ῥοβοὰμ ὁ τοῦ Σαλωμῶν εἰς ἔτη τρία, ὅτι ἐπορεύθη ταῖς ὁδοῖς Δαυὶδ καὶ Σαλωμῶν ἔτη τρία.

18 Καὶ ἔλαβεν ἐναντῷ Ῥοβοὰμ γυναῖκα τὴν Μολὰθ θυγατέρα Ἐρμουθ υἱοῦ Δαυὶδ, καὶ Ἀβιαῖα θυγατέρα Ἐλιὰβ τοῦ Ἰεσσαί. 19 Καὶ ἔτεκεν αὐτῷ υἱούς, τὸν Ἰεθὶ καὶ τὸν Σαμοριάν καὶ τὸν Ζαίμ. 20 Καὶ μετὰ ταῦτα ἔλαβεν ἐναντῷ τὴν Μααχὰ θυγατέρα Ἀβεσσαλώμ, καὶ ἔτεκεν αὐτῷ τὴν Ἀβιά καὶ τὸν Ἰεθθὶ καὶ τὸν Ζιζὰ καὶ τὸν Σαλημώθ.  
21 Καὶ ἠγάπησεν Ῥοβοὰμ τὴν Μααχὰ θυγατέρα Ἀβεσσαλώμ ὑπὲρ πάσας τὰς γυναῖκας αὐτοῦ καὶ τὰς παλλακὰς αὐτοῦ· ὅτι γυναῖκας δεκαοκτὼ εἶχεν καὶ παλλακὰς ἐξήκοντα, καὶ ἐγέννησεν υἱούς εἴκοσι ὀκτὼ καὶ θυγατέρας ἐξήκοντα. 22 Καὶ κατέστησεν εἰς ἄρχοντα Ῥοβοὰμ τὸν Ἀβιά τὸν τῆς Μααχὰ εἰς ἠγούμενον ἐν τοῖς ἀδελφοῖς αὐτοῦ, ὅτι βασιλευσάει 23 διενοεῖτο αὐτόν. Καὶ ἠϋξήθη παρὰ πάντας τοὺς υἱούς αὐτοῦ ἐν πᾶσιν τοῖς ὄρσιος Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν καὶ ἐν ταῖς πόλεσιν ταῖς ὀχυραῖς, καὶ ἔδωκεν αὐταῖς τροφὰς πληθους πολὺ, καὶ ἠτήσατο πληθος γυναικῶν.

**XII.** Καὶ ἐγένετο ὡς ἠτοιμάσθη ἡ βασιλεία Ῥοβοὰμ καὶ ὡς κατεκρατήθη, ἐγκατέλειπεν τὰς ἐντολάς κυρίου, καὶ πᾶς Ἰσραὴλ μετ' αὐτοῦ. 2 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ πέμπτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ῥοβοὰμ, ἀνέβη Σουσακεὶμ βασιλευς

16. B: καρδ. αὐτῶν ... \* τὸν et τῷ. 17. A<sup>2</sup>B: τὸν (ὁ A<sup>1</sup>EX; F: υἱός) ... † (a. ταῖς ὁδ.) ἐν (A<sup>1</sup>EFX\*). EX† (p. alt. Σαλ.) τῆ πατρὸς αὐτῆ. X\* ἔτη τρ.  
18. X: γυναῖκας. A<sup>2</sup>B: Μολὰθ ... Ἰεριμὲθ. A<sup>2</sup>: Ἀβιαῖα (B: Ἀβιγαῖαν). 19. A<sup>2</sup>B: ἔτεκεν (-κον A<sup>1</sup>X). A<sup>1</sup>\* τὸν Ἰεθς (A<sup>2</sup>B†). B: Σαμορία. A<sup>1</sup>X: Ζαλάμ (Zaám A<sup>2</sup>B). 20. B: Ἰεθθὶ ... Ζηζὰ. 21. EFX\* (alt.) αὐτῆ. A<sup>2</sup>B: εἶν. καὶ ὀκτῶ. X (pro ἐξήκ.) ἐξ.  
22. B\* Ῥοβ. τὸν (AEFX†). EFX† (p. M.) καὶ.  
23. EX (pro υἱός) ἀδελφός ... (pro ὄρ.) υἱοῖς ... ἔδ. ἐν αὐταῖς. B: Βενιαμίν.

1. B: ἐγκατέλιπε. 2. B: ἐν τῷ ἔτει τῷ πέμπτῳ ... Σουσακεὶμ (etiam infra).

16 וְאַחֲרֵיהֶם מִכָּל שְׂבָטֵי יִשְׂרָאֵל  
הִנְתַּנִּים אֶת-לִבָּבָם לִבְקֹשׁ אֶת-יְהוָה  
אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל בְּאֵי יְרוּשָׁלַם לְזַבֹּחַ  
לַיהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם: וַיַּחֲזְקוּ אֶת-  
17 מַלְכוּת יְהוּדָה וַיֹּאמְצוּ אֶת-רַחֲבָעָם  
בֶּן-שָׁלֹמֹה לְשָׁנַיִם שְׁלוֹשׁ כִּי הִלְכוּ  
בְּדַרְךְ דָּוִד וּשְׁלֹמֹה לְשָׁנַיִם שְׁלוֹשׁ:

18 וַיִּקַּח-לוֹ רַחֲבָעָם אִשָּׁה אֶת-מִחְלַת  
בֶּן-יְרִימֹת בֶּן-דָּוִד אֲבוֹתָיו לְבַת-  
19 אֱלִיאָב בֶּן-יִשָּׁי: וַתֵּלֶד לוֹ בָנִים  
אֶת-יַעֲוִשׁ וְאֶת-שָׁמְרִיה וְאֶת-זֵהָם:  
20 וְאֶת-חֲרִיָּה לָקַח אֶת-מַעֲכָה בַת-אֲבִשָׁלֹום  
וַתֵּלֶד לוֹ אֶת-אֲבִיָּה וְאֶת-עֲתִי וְאֶת-  
21 זִיזָא וְאֶת-שָׁלְמִית: וַיֹּאחֲזַב רַחֲבָעָם  
אֶת-מַעֲכָה בַת-אֲבִשָׁלֹום מִכָּל-נָשָׁיו  
וּפְיִלְגֶשְׁתָּיו כִּי נָשִׁים שְׁמוֹנֶה-עֶשְׂרֵה  
נָשָׂא וּפְיִלְגֶשְׁתִּים שְׁשִׁים וַיִּוְלַד עֶשְׂרִים  
22 וְשְׁמוֹנֶה בָנִים וְשְׁשִׁים בָּנוֹת: וַיַּעֲמֵד  
לְרֹאשׁ רַחֲבָעָם אֶת-אֲבִיָּה בֶּן-מַעֲכָה  
23 לְנָגִיד בְּאֲחֵיו כִּי לְהַמְלִיכוֹ: וַיִּבֶן  
וַיַּפְרֹץ מִכָּל-בָּנָיו לְכָל-אֲרָצוֹת יְהוּדָה  
וּבְנֵימָן לְכָל עָרֵי הַמְּצֻדוֹת וַיִּתֵּן לָהֶם  
הַמָּזוֹן לָרֶב וַיִּשְׂאֵל הַמֶּלֶךְ נָשִׁים:

**XII.** וַיְהִי כַּהֲכִין מַלְכוּת רַחֲבָעָם  
וּכְחֻזְקָתוֹ עָזַב אֶת-תּוֹרַת יְהוָה וְכָל-  
2 יִשְׂרָאֵל עִמּוֹ: וַיְהִי בַשָּׁנָה הַחֲמִישִׁית  
לְמֶלֶךְ רַחֲבָעָם עָלָה שִׁישָׁק מֶלֶךְ-

v. 18. בַּת ק

16. vE: ihnen folgten. B: übergaben. dW: hün-  
gaben. vE: darauf richteten. B.dW.vE.A: zu su-  
chen.

17. B: u. bekräftigten. dW.vE.A: befestigten.

18. B.dW.vE: nahm sich 3. W. (nebst) W.

21. vE: Nebenweiber.

Rehabeam bestätigt. Seine Weiber, Kebsweiber u. Kinder. Abia. Sifak. **XI.**

16 \* Und nach ihnen kamen aus allen Stämmen Israels, die ihr Herz gaben, daß sie nach dem Herrn, dem Gott Israels, fragten, gen Jerusalem, daß sie opferten dem Herrn, dem Gott ihrer

17 Väter. \* Und stärkten also das Königreich Juda und bestätigten Rehabeam, den Sohn Salomos, drei Jahre lang; denn sie wandelten in dem Wege Davids und Salomos drei Jahre.

18 Und Rehabeam nahm Mabelath, die Tochter Jerimoths, des Sohns Davids, zum Weibe, und Abihail, die Tochter

19 Eliabs, des Sohns Isai. \* Die gebar ihm diese Söhne: Jeus, Semarja und

20 Saham. \* Nach der nahm er Maecha, die Tochter Absaloms; die gebar ihm Abia, Athai, Sifa und Selomith.

21 \* Aber Rehabeam hatte Maecha, die Tochter Absaloms, lieber denn alle seine Weiber und Kebsweiber; denn er hatte achtzehn Weiber und sechzig Kebsweiber, und zeugete acht und zwanzig Söhne

22 und sechzig Töchter. \* Und Rehabeam setzte Abia, den Sohn Maecha, zum Haupt und Fürsten unter seinen Brüdern; denn er gedachte ihn zum König

23 zu machen. \* Und er nahm zu und brach aus vor allen seinen Söhnen im Lande Juda und Benjamin in allen festen Städten, und er gab ihnen Fütterung die Menge und nahm viele Weiber.

**XII.** Da aber das Königreich Rehabeams bestätigt und bekräftigt ward, verließ er das Gesetz des Herrn, und ganz Israel mit ihm. \* Aber im fünften Jahr des Königs Rehabeam zog herauf Sifak, der König in Egypten,

22. U.L: ihn König zu m.

1. U.L: ganzes Isr.

22. dW: bestellte ... wollte ... machen.

23. that klüglich, u. vertheilte von ... in alle Lande ... alle feste Städte ... liebte v. W. B: handelte kl. dW: verständig. B: zerstreute! vE: war so klug, daß er alle s. andern S. ... zerstr. B.vE: Unterhalt (in Ueberfluß). dW: Speise. B: Also war er begierig

15,9. \* Sed et de cunctis tribubus Israel 16  
1Ch.22,19. quicumque dederant cor suum, ut  
quaerent Dominum Deum Israel,  
venerunt in Jerusalem ad immolan-  
dum victimas suas coram Domino  
Deo patrum suorum. \* Et roborata 17  
verunt regnum Juda et confirma-  
verunt Roboam filium Salomonis per  
tres annos; ambulaverunt enim in  
viis David et Salomonis annis tan-  
tum tribus.

Duxit autem Roboam uxorem Ma- 18  
halath, filiam Jerimoth, filii David;  
Abihail quoque filiam Eliab filii Isai,  
18m.16,6.17, \* quae peperit ei filios Jehus et So- 19  
13. moriam et Zoom. \* Post hanc quo- 20

2Sm.14,27. que accepit Maecha filiam Absalom,  
quae peperit ei Abia et Ethai et Ziza  
et Salomith. \* Amavit autem Ro- 21  
boam Maecha filiam Absalom super  
omnes uxores suas et concubinas;

nam uxores decem et octo duxerat,  
concubinas autem sexaginta, et ge-  
nuit viginti octo filios et sexaginta  
filias. \* Constituit vero in capite 22

12,16. Abiam, filium Maecha, ducem super  
omnes fratres suos; ipsum enim  
regem facere cogitabat, \* quia sa- 23

13,1. pientior fuit et potentior super omnes  
filios ejus et in cunctis finibus Juda  
et Benjamin et in universis civitatibus  
muratis, praebuitque eis escas pluri-  
21,3. mas et multas petivit uxores.

Cumque roboratum fuisset re- **XII.**  
gnum Roboam et confortatum, dere-  
11,17.1Rg. liquit legem Domini, et omnis Israel  
11,21ss. cum eo. \* Anno autem quinto regni 2  
Roboam ascendit Sesac rex Aegypti

nach einer Menge W. dW: und verlangte [für sie] eine ...? vE: sich nach einer ... [für sie] umthat? A: suchte v. W.

1. war. B: als R. das R. besetzt. hatte u. nachdem er stark geworden. dW: sich ein Königthum ... st. war. vE: das Reich bes. u. sich st. gemacht hatte.

## XII.

## Rehabeami fata.

Αἰγύπτου ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ (ὅτι ἡμαρτον ἐναντίον κυρίου) <sup>3</sup> ἐν χιλίοις καὶ διακοσίοις ἄρμασιν καὶ ἐξήκοντα χιλιάσιν ἵππων, καὶ οὐκ ἦν ἀριθμὸς τοῦ πλήθους τοῦ ἐλθόντος μετ' αὐτοῦ ἐξ Αἰγύπτου, Αἰθῦες, Τρωγλοδύται καὶ Αἰθίοπες. <sup>4</sup> Καὶ κατεκράτησαν τῶν πόλεων τῶν ὄχρῳν αἱ ἦσαν ἐν Ἰούδα, καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ.

<sup>5</sup> Καὶ Σαμαίᾶς ὁ προφήτης ἦλθεν πρὸς Ῥοβοὰμ καὶ πρὸς τοὺς ἄρχοντας Ἰούδα τοὺς συναχθέντας εἰς Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ προσώπου Σουσακεὶμ καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Οὕτως εἶπεν κύριος· Ὑμεῖς ἐγκατελείπατέ με, καὶ γὰρ ἐγκαταλείψω ὑμᾶς ἐν χειρὶ Σουσακεὶμ. <sup>6</sup> Καὶ ἡσχύνθησαν οἱ ἄρχοντες Ἰσραὴλ καὶ ὁ βασιλεὺς, καὶ εἶπαν· Δίκαιος ὁ κύριος. <sup>7</sup> Καὶ ἐν τῷ ἰδεῖν κύριον ὅτι ἐνετράπησαν, καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Σαμαίαν λέγων· Ἐνετράπησαν, οὐ καταφθερῶ αὐτούς, καὶ δώσω αὐτούς ὡς μικρὸν εἰς σωτηρίαν, καὶ οὐ μὴ σταῆξῃ ὁ θυμὸς μου ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ, <sup>8</sup> ὅτι ἔσονται εἰς παῖδας, καὶ γνώσονται τὴν δουλείαν μου καὶ τὴν δουλείαν τῆς βασιλείας τῆς γῆς.

<sup>9</sup> Καὶ ἀνέβη Σουσακεὶμ βασιλεὺς Αἰγύπτου ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ καὶ ἔλαβεν τοὺς θησαυροὺς τοὺς ἐν οἴκῳ κυρίου καὶ τοὺς θησαυροὺς τοὺς ἐν οἴκῳ τοῦ βασιλέως, τὰ πάντα ἔλαβεν· καὶ ἔλαβεν τοὺς θυρεοὺς τοὺς χρυσοῦς οὓς ἐποίησεν Σαλωμών. <sup>10</sup> Καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ θυρεοὺς χαλκοῦς ἀντὶ αὐτῶν. Καὶ κατέστησεν ἐπ' αὐτὸν Σουσακεὶμ ἄρχοντας παρατρεχόντων, τοὺς φυλάσσοντας τὸν πυλῶνα τοῦ βασιλέως. <sup>11</sup> Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ εἰσελθεῖν τὸν βασιλέα εἰς οἶκον κυρίου, εἰσεπορεύοντο οἱ φυλάσσοντες καὶ οἱ παρατρεχόντες καὶ οἱ ἐπιστρέφοντες εἰς ἀπάντησιν τῶν παρατρεχόντων. <sup>12</sup> Καὶ ἐν τῷ ἐντραπῆναι αὐτὸν ἀπεστράφη ἀπ' αὐτοῦ

2. A<sup>1</sup>: Ἰσραὴλ (Ἱερουσαλὴμ A<sup>2</sup>B tell.). 3. EX (pro diak.) ὀπτακοσίοις. FX: ἱππέων. B: Τρωγλοδύται (FX: Σουσιεὶμ). 4. X: ἦλθεν. 5. B: ἐγκατελείπετέ με, καὶ ἐγὼ. 6. A<sup>1</sup>EX: Ἰούδα (Ἰσραὴλ A<sup>2</sup>B). 7. B: ἐν Ἱερ. (ἐπὶ Ἱερ. A<sup>1</sup>EX). 8. A<sup>1</sup> (bis): δουλῖαν. 9. A<sup>1</sup>X\* ἐπὶ Ἱερουσ. (A<sup>2</sup>B†). EX\* (tert.) ἔλαβεν. 10. A<sup>1</sup>X\* ὁ βασι. (A<sup>2</sup>B†). EX† (p. Συσ.) βασιλεὺς Αἰγύπτου. 11. FX (p. ἐγέν.) ἀπὸ ἱκανῶ.

Μαζαρίμ ἐλ-Ἰρουσάλαμ כִּי מֵעַלּוּ בִיהוָה: 3  
בְּאַלְפֵי וּמֵאֲתָיִים רֶכֶב וּבַשָּׂשִׁים אֲלֵף  
פָּרָשִׁים וְאִין מִסְפָּר לְעַם אֲשֶׁר-בָּאוּ  
עִמּוֹ מִמִּצְרַיִם לְוָבִים סְפָרַיִם וְכוּשִׁים:  
וַיִּלְכְּדוּ אֶת-עָרֵי הַמִּצְרָיִם אֲשֶׁר לְיהוּדָה 4  
וַיָּבֹאוּ עַד-יְרוּשָׁלַם:

וַיִּשְׁמְעֵיהָ הַנְּבִיאָ בָּא אֶל-רְחַבְעָם 5  
וְשָׂרֵי יְהוּדָה אֲשֶׁר-נֹאסְפוּ אֵל-  
יְרוּשָׁלַם מִפְּנֵי שִׁישָׁק וַיֹּאמְרוּ לָהֶם  
כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵם עֲזַבְתֶּם אֹתִי  
וְאִף-אֲנִי עֲזַבְתִּי אֶתְכֶם בְּיַד-שִׁישָׁק:  
וַיִּפְּנֻעוּ שָׂרֵי-יִשְׂרָאֵל וְהַמֶּלֶךְ וַיֹּאמְרוּ 6  
צְדִיק יְהוָה: וּבְרָאוֹת יְהוָה כִּי 7  
נִכְנָעוּ הָיָה דְבַר-יְהוָה אֶל-שִׁמְעִיהָ:  
לֵאמֹר נִכְנָעוּ לֹא אֲשַׁחֲיֶתֶם וְנִתְּתִי  
לָהֶם כַּמַּעֵט לְפָלִיטָה וְלֹא-תִתְּנֶה 8  
חַמְתִּי בְּיְרוּשָׁלַם בְּיַד-שִׁישָׁק: כִּי  
יְהִיוּ-לּוֹ לְעֲבָדִים וַיִּדְעוּ עַבְדוֹתַי  
וַעֲבֹדַת מַמְלְכוֹת הָאָרְצוֹת:

וַיַּעַל שִׁישָׁק מֶלֶךְ-מִצְרַיִם עַל- 9  
יְרוּשָׁלַם וַיִּקַּח אֶת-אַצְרוֹת בַּיִת-יְהוָה  
וְאֶת-אַצְרוֹת בַּיִת הַמֶּלֶךְ אֶת-הַכֶּלֶל  
לְקַח וַיִּקַּח אֶת-מִגְנֵי הַזָּהָב אֲשֶׁר  
עָשָׂה שְׁלֹמֹה: וַיַּעַשׂ הַמֶּלֶךְ רְחַבְעָם  
תַּחְתֵּיהֶם מִגְנֵי נְחֹשֶׁת וְהַפְקִיד עַל-  
יַד שָׂרֵי הָרָצִים הַשְּׂמָרִים פֶּתַח בַּיִת  
הַמֶּלֶךְ: וַיְהִי מִדֵּי-כּוּא הַמֶּלֶךְ בַּיִת 11  
יְהוָה בָּאוּ הָרָצִים וַנְּשֹׂאוּם וַהֲשִׁבוּם  
אֶל-תְּאֵת הָרָצִים: וּבַהֲפָנֵעוּ שָׁב מִמִּלְנֹף 12

2. weil sie s. v. h. an... dW: vergangen. B: denn s. waren untreu geworden.

3. Sibyer, Suchiter u. m. dW.A: Aethiopier. vE: Kuschiter.

4. dW.vE: nahm d. befestigten St. ein (die S. gehörten).

## Sisak aus Egypten. Semaja's Wort an Nehabeam. Die ehernen Schilde. XII.

wider Jerusalem (denn sie hatten sich  
3 versündigt an dem Herrn) \* mit tau-  
send und zwei hundert Wagen und mit  
sechzig tausend Reitern, und das Volk  
war nicht zu zählen, das mit ihm kam  
aus Egypten, Libyen, Suchim und  
4 Mähren. \* Und er gewann die festen  
Städte, die in Juda waren, und kam  
bis gen Jerusalem.

5 Da kam Semaja, der Prophet, zu  
Nehabeam und zu den Obersten Juda,  
die sich gen Jerusalem versammelt hat-  
ten vor Sisak, und sprach zu ihnen: So  
spricht der Herr: Ihr habt mich ver-  
lassen, darum habe ich auch euch ver-  
6 lassen in Sisaks Hand. \* Da demüthig-

ten sich die Obersten in Israel mit dem  
Könige und sprachen: Der Herr ist gerecht!

7 \* Als aber der Herr sahe, daß sie sich  
demüthigten, kam das Wort des Herrn  
zu Semaja und sprach: Sie haben sich  
gedemüthiget, darum will ich sie nicht  
verderben, sondern ich will ihnen ein  
wenig Errettung geben, daß mein Grimm  
nicht triebe auf Jerusalem durch Sisak.

8 \* Doch sollen sie ihm unterthan sein, daß  
sie inne werden, was es sei, mir dienen  
und den Königreichen in Landen dienen.

9 Also zog Sisak, der König in Egy-  
pten, herauf gen Jerusalem und nahm  
die Schätze im Hause des Herrn und die  
Schätze im Hause des Königs, und nahm  
es alles weg, und nahm auch die gol-  
denen Schilde, die Salomo machen ließ.

10 \* An welcher Statt ließ der König Ne-  
habeam ehernen Schilde machen, und be-  
fahl sie den Obersten der Trabanten, die  
an der Thür des Königs-Hauses hü-

11 teten. \* Und so oft der König in des  
Herrn Haus ging, kamen die Trabanten  
und trugen sie, und brachten sie  
12 wieder in der Trabanten Kammer. \* Und  
weil er sich demüthigte, wandte sich des

in Jerusalem (quia peccaverant Do-  
mino) \* cum mille ducentis curribus 3  
et sexaginta millibus equitum, nec  
16,8. erat numerus vulgi quod venerat  
cum eo ex Aegypto, Libyes scilicet  
et Troglodytae et Aethiopes. \* Ce- 4  
11,5. pitque civitates munitissimas in Juda,  
et venit usque in Jerusalem.

11,2. Semejas autem propheta ingres- 5  
sus est ad Roboam et principes Ju-  
da, qui congregati fuerant in Jeru-  
salem fugientes Sesac, dixitque ad  
eos: Haec dicit Dominus: Vos reli-  
quistis me, et ego reliqui vos in  
15,2,24,20. manu Sesac. \* Consternatique prin-

cipes Israel et rex dixerunt: Justus 6  
est Dominus! \* Cumque vidisset Do- 7  
minus, quod humiliati essent, factus  
est sermo Domini ad Semejam, di-  
cens: Quia humiliati sunt, non dis-  
perdam eos, daboque eis pauxillum  
auxilii, et non stillabit furor meus  
super Jerusalem per manum Sesac.

\* Verumtamen servient ei, ut sciant 8  
distantiam servitutis meae et servi-  
tutis regni terrarum.

Recessit itaque Sesac rex Aegypti 9  
ab Jerusalem, sublatis thesauris do-  
mus Domini et domus regis, omnia-  
que secum tulit et clypeos aureos,  
quos fecerat Salomon. \* Pro quibus 10

fecit rex aeneos et tradidit illos  
principibus scutariorum, qui custo-  
diebant vestibulum palatii. \* Cum- 11  
que introiret rex domum Domini,  
veniebant scutarii et tollebant eos,  
iterumque referebant eos ad arma-  
mentarium suum. \* Verumtamen quia 12  
humiliati sunt, aversa est ab eis

3. U.L: Libya. A.A: Mährenland.

5. vE: wegen S. dW: aus Furcht vor S. dW.  
vE: überlassen der S. S.

7. B: einige wenige, die entrinnen sollen. dW.vE:  
in Kurzem Errettung (Rettung) schaffen. A: ein w.  
Hülfe. B: sich ergieße. dW.vE.A: u. m. Gr. soll s.

nicht ergießen.

8. dW.A: dienen. B.vE: seine Knechte sein (wer-  
den). B: erkennen meinen Dienst u. den D. der K. der  
Länder. vE: der Erde?

B. 9—11. Vgl. 1 Kön. 14, 26—28.

## XII.

Behaeami mors. Abia rex Judae.

ἡ ὄργη κυρίου, καὶ οὐκ εἰς καταφθορὰν εἰς τέλος· καὶ γὰρ ἐν τῷ Ἰούδα ἦσαν λόγοι ἀγαθοὶ καὶ ἀρεστοὶ ἐν πᾶσιν.

13 Καὶ κατίσχυσεν ὁ βασιλεὺς Ῥοβοὰμ ἐν Ἱερουσαλήμ καὶ ἐβασίλευσεν. Καὶ τεσσαράκοντα καὶ ἐνὸς ἐτῶν Ῥοβοὰμ ἐν τῷ βασιλεῦσαι αὐτόν, καὶ ἑπτακαίδεκα ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ, ἐν τῇ πόλει ἣ ἐξελέξατο κύριος ἐπονομάσαι τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκεῖ ἐκ πασῶν φυλῶν Ἰσραήλ. Καὶ ὄνομα τῆς μητρὸς αὐτοῦ Νοομὰ ἢ Ἀμμανῆτις. 14 Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρόν, ὅτι οὐ κατεύθυνεν τὴν καρδίαν ἑαυτοῦ ἐκζητῆσαι κύριον.

15 Καὶ λόγοι Ῥοβοὰμ, οἱ πρῶτοι καὶ οἱ ἔσχατοι, οὐκ ἶδον γεγραμμένοι ἐν τοῖς λόγοις Σαμαία τοῦ προφήτου καὶ Ἀδδὼ τοῦ ὄρωντος, καὶ αἱ πράξεις αὐτοῦ; Καὶ ἐπολέμει Ῥοβοὰμ πρὸς Ἱεροβοὰμ πάσας τὰς ἡμέρας.

16 Καὶ ἀπέθανεν Ῥοβοὰμ καὶ ἐτάφη μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ ἐν πόλει Δαυίδ. Καὶ ἐβασίλευσεν Ἀβιά υἱὸς αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ.

**XIII.** Ἐν τῷ ὀκτωκαιδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ἱεροβοὰμ ἐβασίλευσεν Ἀβιά ἐπὶ Ἰούδαν. 2 Τρία ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ, καὶ ὄνομα τῇ μητρὶ αὐτοῦ Μααχά, θυγάτηρ Οὐριήλ ἀπὸ Γαβαών. Καὶ πόλεμος ἦν ἀνὰ μέσον Ἀβιά καὶ ἀνὰ μέσον Ἱεροβοὰμ. 3 Καὶ παρετάξατο Ἀβιά τὸν πόλεμον ἐν δυνάμει πολεμισταῖς δυνάμεως τετρακοσίαις χιλιάσιν ἀνδρῶν δυνατῶν· καὶ Ἱεροβοὰμ παρετάξατο πρὸς αὐτὸν πόλεμον ἐν ὀκτακοσίαις χιλιάσιν δυνατῶν πολεμιστῶν δυνάμεως.

4 Καὶ ἀνέστη Ἀβιά ἀπὸ τοῦ ὄρους Σομόρων, ὃ ἐστὶν ἐν τῷ ὄρει Ἐφραΐμ, καὶ εἶπεν·

12. B\* ἡ et τῷ et κ. ἀρεστοὶ ἐν π. 13. A<sup>1</sup>X\* ὁ βασ. (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>: τεσσαρ. EFX† (a. alt. Ῥοβ.) ἦν. B† (p. φυλ.) υἱῶν (FX: τῶν υἱ. A<sup>1</sup>X\*) et (a. ὄν.) τὸ (AFX\*). 14. B: καρδ. αὐτῆ. A<sup>2</sup>B† (a. κύρ.) τὸν (A<sup>1</sup>EFX\*). 15. EFX† (a. λόγ.) οἱ. B\* (alt.) οἱ. EFX: ἰδὲ εἰσιν γεγρ. FX† (p. ὄρωντ.) τῆ γενεαλογῆσαι. B\* αἱ ...: ἐπολέμησε P. τὸν Ἱεροβ. 16. B: Ῥοβ. μετὰ τ. πατ. αὐτῆ, κ. ἐτάφη ἐν ...

אַשְׁהִיְהוּהָ וְלֹא לְהַשְׁחִית לְכָל־הָוָגֹם  
בְּיַהוּוָה הָיָה דְבָרִים טוֹבִים:

13 וַיִּתְחַזַּק הַמֶּלֶךְ רֹבּוֹאָם בִּירוּשָׁלַם  
וַיִּמְלֹךְ פִּי-בֶן-אַרְבָּעִים וְאַחַת שָׁנָה  
רֹבּוֹאָם בְּמַלְכוֹ וַיִּשְׁבַּע עֶשְׂרֵה שָׁנָה  
מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם הָעִיר אֲשֶׁר-בָּחַר  
יְהוָה לָשׂוּם אֶת-שְׁמוֹ שָׁם מִכָּל שְׁבֹטֵי  
יִשְׂרָאֵל וְשֵׁם אִמּוֹ נְעֻמָּה הַעֲמֹנִית:  
14 וַיַּעַשׂ הָרַע כִּי לֹא הִכִּין לְבָּו לְדָרוֹשׁ  
אֶת-יְהוָה:

15 וְדִבְרֵי רֹבּוֹאָם הָרִאשֹׁנִים וְהָאַחֲרוֹנִים  
הַלֹּא-הֵם כְּתוּבִים בְּדִבְרֵי שְׁמַעְיָה  
הַנָּבִיא וְעֵדוֹ הַחֹזֶה לְהַתִּיחַשׁ  
וּמַלְחָמוֹת רֹבּוֹאָם וַיִּרְבְּעָם כָּל-  
16 הַיָּמִים: וַיִּשְׁכַּב רֹבּוֹאָם עִם-אֲבֹתָיו  
וַיִּקְבֹּר בְּעִיר דָּוִד וַיִּמְלֹךְ אֲבִיָּה בְּנוֹ  
תַּחֲתָיו:

**XIII.** בַּשָּׁנָה שְׁמוֹנֶה עֶשְׂרֵה לְמֶלֶךְ  
יִרְבֵּעַם וַיִּמְלֹךְ אֲבִיָּה עַל-יְהוּדָה:  
2 שְׁלוֹשׁ שָׁנִים מָלַךְ בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם  
אִמּוֹ מִיכִיָּהוּ בַת-אֹרִיָּאֵל מִן-בְּבַעַה  
וּמַלְחָמָה הָיְתָה בֵּין אֲבִיָּה וּבֵין  
3 יִרְבֵּעַם: וַיֹּאסֶר אֲבִיָּה אֶת-הַמַּלְחָמָה  
בְּחֵיל גְּבוּרֵי מַלְחָמָה אַרְבַּע-מֵאוֹת  
אַלְף אִישׁ בְּחֹר וַיִּרְבְּעָם עֶרְךָ עִמּוֹ  
מַלְחָמָה בְּשְׁמוֹנֶה מֵאוֹת אַלְף אִישׁ  
בְּחֹר גְּבוּר חֵיל:

4 וַיִּקַּם אֲבִיָּה מֵעַל לְהָר צְמָרִים  
אֲשֶׁר בְּהָר אֶפְרַיִם וַיֹּאמֶר שְׁמַעְיָנִי

3. B\* τὸν πόλεμον (AEFX†). FX: ἐν δ. δυνατῶν πολεμιστῶν ἐν τετρ. χ. ἀνδρ. ἐκλεκτῶν. B: χιλιάσι, δυνατοὶ πολεμιστῶν δυν. (EX: χ. ἀνδρῶν πολεμιστῶν δυνάμεως [s. δυνάμεων] ἰσχύι, FX: χ. ἀνδρ. ἐκλεκτῶν δυνατῶν ἰσχύι, ἀνδρῶν πολεμιστῶν).

Nehabeams Regierungszeit u. Tod. Abia König. Dessen Streit mit Jerobeam. **XII.**

Herrn Zorn von ihm, daß nicht alles verderbet ward; denn es war in Juda noch was Gutes.

- 13 Also ward Nehabeam, der König, bekräftiget in Jerusalem und regierte. Ein und vierzig Jahre alt war Nehabeam, da er König ward, und regierte siebenzehn Jahre zu Jerusalem, in der Stadt, die der Herr erwählet hatte aus allen Stämmen Israels, daß er seinen Namen dahin stellte. Seine Mutter
- 14 hieß Naema, eine Ammonitin. \* Und er handelte übel, und schickte sein Herz nicht, daß er den Herrn suchte.
- 15 Die Geschichten aber Nehabeams, beide die ersten und die letzten, sind geschrieben in den Geschichten Semaja des Propheten und Iddo des Schauers, und aufgezeichnet; dazu die Kriege Nehabeams und Jerobeams ihr Lebenlang.
- 16 \* Und Nehabeam entschlief mit seinen Vätern und ward begraben in der Stadt Davids. Und sein Sohn Abia ward König an seiner Statt.

- XIII.** Im achtzehnten Jahr des Königs Jerobeam ward Abia König in 2 Juda, \* und regierte drei Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Michaja, eine Tochter Uriels von Gibeä. Und es erhob sich ein Streit zwischen Abia und 3 Jerobeam. \* Und Abia rüstete sich zu dem Streit mit vier hundert tausend junger Mannschaft, starke Leute zum Kriege; Jerobeam aber rüstete sich mit ihm zu streiten mit acht hundert tausend junger Mannschaft, starke Leute.
- 4 Und Abia machte sich auf oben auf den Berg Zemaraim, welcher liegt auf dem Gebirge Ephraim, und sprach:

15. A.A: Die Geschichte.

16. U.L: an seine Statt.

12. auch in Juda. B.dW.vE: daß er ihn n. völlig (zum Garaus) verderbete. dW: an Juda.

13. dW.vE: s. N. dahin zu legen.

14. beschickte. B: that was Böse war. dW.vE.A: Böses. B.A: bereitete. dW: richtete. vE: hatte n. fest darauf gerichtet.

15. in den Verzeichnungen. Und die ... währten ihr 2. dW: Geschlechtsverzeichnissen. vE: da er die Geschlechter verzeichnet. dW.vE: es war Streit

ira Domini nec deleti sunt penitus, siquidem et in Juda inventa sunt opera bona.

<sup>1Rg.14,13.</sup>  
<sup>Es.65,8.Gn.</sup>  
<sup>13,24.</sup>

<sup>1Rg.14,21.</sup>

<sup>6,20.</sup>

<sup>v.5;</sup>  
<sup>9,29.</sup>

<sup>11,22.</sup>

Confortatus est ergo rex Roboam 13 in Jerusalem atque regnavit. Quadraginta autem et unius anni erat, cum regnare coepisset, et decem et septem annis regnavit in Jerusalem, urbe, quam elegit Dominus ut confirmaret nomen suum ibi de cunctis tribubus Israel. Nomen autem matris ejus Naama Ammanitis. \* Fecit 14 autem malum et non praeparavit cor suum ut quaereret Dominum.

Opera vero Roboam, prima et no- 15 vissima, scripta sunt in libris Semejae prophetae et Addo Videntis, et diligenter exposita. Pugnaveruntque adversum se Roboam et Jeroboam cunctis diebus. \* Et dormivit Roboam 16 cum patribus suis sepultusque est in civitate David. Et regnavit Abia filius ejus pro eo.

Anno octavo decimo re- **XIII.**

<sup>1Rg.15.</sup>

<sup>11,20.</sup>

<sup>Jos 18,22.</sup>

gis Jeroboam regnavit Abia super Judam. \* Tribus annis regnavit in 2 Jerusalem, nomenque matris ejus Michaja, filia Uriel de Gabaa. Et erat bellum inter Abiam et Jeroboam. \* Cumque iniisset Abia certamen et 3 haberet bellicosissimos viros et electorum quadringenta millia, Jeroboam instruxit e contra aciem octingenta millia virorum, qui et ipsi electi erant et ad bella fortissimi.

Stetit ergo Abia super montem 4 Semeron, qui erat in Ephraim, et ait:

3. S: quadraginta ... octoginta.

zwischen ... die ganze Zeit (alle Tage).

16. Wie Kap. 9, 31. (Und so ferner.)

2. dW.vE.A: war Str. (Krieg). B: entstand ein Kr.

3. dW: that den Angriff m. einem Heere streitbarer Männer ... auserlesener Mannschaft ... stellte sich gegen ihn in Schlachordnung. vE: fing d. Krieg an ... tapferer Krieger ... st. g. ihn eine Schl. auf.

4. B: von dem B. 3. herab? vE: stellte sich oben auf ... dW: stieg auf ...

## XIII.

Abia rex Judae.

Ἀκούσατε, Ἱεροβοὰμ καὶ πᾶς Ἰσραὴλ. <sup>5</sup> Οὐχ ὑμῖν γινῶναι ὅτι κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ δέδωκεν βασιλεία ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ εἰς τὸν αἰῶνα τῷ Δαυὶδ καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ διαθήκη ἀλόος; <sup>6</sup> Καὶ ἀνέστη Ἱεροβοὰμ ὁ τοῦ Ναβάτ, ὁ παῖς Σαλωμών τοῦ Δαυὶδ, καὶ ἀπέστη ἀπὸ τοῦ κυρίου ἑαυτοῦ, <sup>7</sup> καὶ συνήχθησαν πρὸς αὐτὸν ἄνδρες λοιμοί, υἱοὶ παράνομοι, καὶ ἀντέστη πρὸς Ῥοβοὰμ υἱὸν Σαλωμών· καὶ Ῥοβοὰμ ἦν νεώτερος καὶ δειλὸς τῇ καρδίᾳ, καὶ οὐκ ἀντέστη κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ. <sup>8</sup> Καὶ νῦν λέγετε ὑμεῖς ἀντιστῆναι κατὰ πρόσωπον βασιλείας κυρίου διὰ χειρὸς υἱῶν Δαυὶδ, καὶ ὑμεῖς πληθὸς πολὺ καὶ μεθ' ὑμῶν μόσχοι χρυσοῦ οὓς ἐποίησεν ὑμῖν Ἱεροβοὰμ εἰς θεούς. <sup>9</sup> Ἡ οὐκ ἐξεβάλετε τοὺς ἱερεῖς κυρίου, τοὺς υἱοὺς Ἀαρῶν, καὶ τοὺς Λευίτας, καὶ ἐποίησατε ἑαυτοῖς ἱερεῖς ἐκ τοῦ λαοῦ τῆς γῆς; Πᾶς ὁ προσπορευόμενος πληρῶσαι τὰς χεῖρας ἐν μόσχῳ ἐκ βοῶν καὶ κριοῖς ἐπὶ καὶ ἐγένετο εἰς ἱερέα τῷ μὴ ὄντι θεῷ. <sup>10</sup> Καὶ ἡμεῖς κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν οὐκ ἐγκατελείπομεν, καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτοῦ λειτουργοῦσιν τῷ κυρίῳ, υἱοὶ Ἀαρῶν, καὶ οἱ Λευῖται, καὶ ἐν ταῖς ἐφημερίαις ἑαυτῶν <sup>11</sup> θυμιῶσιν τῷ κυρίῳ ὀλοκαυτώματα πρῶτῃ καὶ δείλης, καὶ θυμίαμα συνθέσεως, καὶ προθέσεις ἄρτων ἐπὶ τῆς τραπέζης τῆς καθαρᾶς, καὶ ἡ λυχνία ἡ χρυσῆ καὶ οἱ λυχνοὶ τῆς καύσεως ἀνάψαι δείλης· ὅτι φυλάσσομεν ἡμεῖς τὰς φυλακὰς κυρίου τοῦ θεοῦ τῶν πατέρων ἡμῶν, καὶ ὑμεῖς ἐγκατελείπατε αὐτόν. <sup>12</sup> Καὶ ἰδοὺ μεθ' ἡμῶν ἐν ἀρχῇ κύριος καὶ οἱ ἱερεῖς αὐτοῦ

ה ירבעם וכל־ישראל: הלא לכם לדעת כי יהוה אלהי ישראל נתן ממלכה לדוד על־ישראל לעולם לו ולבניו ברית מלח: ויקם ירבעם בן־נבט עבד שלמה בן־דוד וימרד על־אדניו: ויקבצו עליו אנשים רקים בני בלעל ויתאמצו על־רחבעם בן־שלמה ורחבעם היה נעל ורד־ללב ולא התחזק לפניו: ועתה אתם אמרים להתחזק לפני ממלכת יהוה ביד בני דוד ואתם המון רב ועמכם עגלי זהב אשר עשה לכם ירבעם לאלהים: הלא הדיחתם את־פנהי יהוה את־בני אהרן והלויים ותעשו לכם פהנים פעמי הארצות פל־הפא למלא ידו בפר בן־פקר ואילם שבעה והיה כהן ללא אלהים: ואנחנו יהוה אלהינו ולא עזבנוה וכלהנים משרתי ליהוה בני אהרן והלויים במלאכת: ומקטרים ליהוה עלות בפקר־בפקר ובערב בערב וקטרת־סמים ומערכת להם על־השלתן השהור ומנורת הזהב ונרתיה לבער בערב בערב פ־ש־מרים אנחנו את־משרת יהוה אלהינו ואתם עזבתם אתו: והנה עמנו בראש האלהים וכלהנו

5. B: ἔδωκε. A<sup>1</sup>X: διαθήκην (διαθήκη A<sup>2</sup>B; EX: εἰς διαθήκην). EX (pro ἀλόος) αἰώνιον.

6. A<sup>1</sup>: τῷ Δ. (τῷ Δ. A<sup>2</sup>B). B: κυρ. αὐτῷ.

7. B: ἀνέστη (ἀντέστη AEX) πρ. P. τὸν τῷ (υἱὸν AEFX) Σ.

8. B: ὑμεῖς λέγ. A<sup>1</sup>: μ. πολλοὶ (μ. χρυσοῦ A<sup>2</sup>B).

9. FX† (p. γῆς) καθὼς οἱ λαοὶ τῶν γαιῶν. B: τῆς γῆς πάσης; O por. A<sup>1</sup>EX: ἕξ μόσχοις (ἐν μόσχῳ A<sup>2</sup>B).

10. B: ἐγκατελείπομεν ... † οἱ (a. υἱοὶ) ... ἐφημ. αὐτῶν.

11. B: ὀλοκαύτωμα ... ἐγκατελείπετε.

5. über Isr. B: Müßt ihrs u. erkennen. dW: Ist euch u. zu wissen. B: mit einem S. dW.vE.A: durch einen.

6. B: hat sich aufgemacht u. s. empöret wider f. S. dW: erhob f. u. empörete sich. vE: lehnte f. auf.

7. B: versammelt. dW.vE.A: (ver)sammelten. A: Nichtswürdige. dW: schlechte, nichtsw. Leute. vE: nichtsw., schl. dW.vE: u. widersetzten sich R. A: wurden überlegen. B: zarten S. dW: verzagten. A:



## Abia's Rede an Jerobeam und ganz Israel.

## XIII.

Höret mir zu, Jerobeam und ganz Israel!  
 5 \*Wisset ihr nicht, daß der Herr, der Gott  
 Israels, hat das Königreich zu Israel  
 David gegeben ewiglich, ihm und seinen  
 6 Söhnen einen Salzbund? \*Aber Jerobeam,  
 der Sohn Nebats, der Knecht Salomos,  
 Davids Sohnes, warf sich auf und ward  
 seinem Herrn abtrünnig,  
 7 \*und haben sich zu ihm geschlagen lose  
 Leute und Kinder Belials, und haben  
 sich gestärkt wider Rehabeam, den Sohn  
 Salomos; denn Rehabeam war jung und  
 eines blöden Herzens, daß er sich  
 8 vor ihnen nicht wehrete. \*Nun denket  
 ihr euch zu setzen wider das Reich des  
 Herrn unter den Söhnen Davids, weil  
 euer ein großer Haufe ist, und habt goldene  
 Kälber, die euch Jerobeam für Göt-  
 9 ter gemacht hat. \*Habt ihr nicht die  
 Priester des Herrn, die Kinder Aarons,  
 und die Leviten ausgestoßen und habt  
 euch eigene Priester gemacht, wie die  
 Völker in Landen? Wer da kommt seine  
 Hand zu füllen mit einem jungen Farnen  
 und sieben Widdern, der wird Priester  
 10 derer, die nicht Götter sind. \*Mit uns  
 aber ist der Herr, unser Gott, den wir  
 nicht verlassen, und die Priester, die dem  
 Herrn dienen, die Kinder Aarons, und  
 11 die Leviten in ihrem Geschäft, \*und an-  
 zünden dem Herrn alle Morgen Brand-  
 opfer und alle Abende, dazu das gute  
 Räuchwerk und bereitete Brote auf dem  
 reinen Tisch, und der goldene Leuchter  
 mit seinen Lampen, daß sie alle Abende  
 angezündet werden. Denn wir behalten  
 die Hut des Herrn, unsers Gottes, ihr  
 12 aber habt ihn verlassen. \*Siehe, mit uns  
 ist an der Spitze Gott und seine Priester,

4. U.L: ganzes Isr.

5. A.A: unverwesentlichen Bund.

11. U.L: alle Abend ... bereite Br. ... güld.

Audi, Jeroboam et omnis Israel!  
 \*Num ignoratis, quod Dominus Deus  
 5 Israel dederit regnum David super  
 Israel in sempiternum, ipsi et filiis  
 ejus in pactum salis? \*Et surrexit  
 6 Jeroboam filius Nabat, servus Salo-  
 monis filii David, et rebellavit contra  
 dominum suum, \*congregatique sunt  
 7 ad eum viri vanissimi et filii Belial,  
 et praevaluerunt contra Roboam fi-  
 lium Salomonis; porro Roboam erat  
 rudis et corde pavido, nec potuit  
 resistere eis. \*Nunc ergo vos dici-  
 8 tis, quod resistere possitis regno Do-  
 mini, quod possidet per filios David,  
 habetisque grandem populi multitu-  
 9 dinem atque vitulos aureos, quos  
 fecit vobis Jeroboam in deos. \*Et  
 10 ejecistis sacerdotes Domini, filios  
 Aaron, atque Levitas, et fecistis vobis  
 sacerdotes, sicut omnes populi ter-  
 rarum; quicumque venerit et initia-  
 verit manum suam in tauro de bo-  
 bus et in arietibus septem, fit sa-  
 cerdos eorum, qui non sunt dii.  
 11 \*Noster autem Dominus Deus est,  
 quem non relinquimus, sacerdotes-  
 que ministrant Domino de filiis Aaron,  
 et Levitae sunt in ordine suo; \*ho-  
 12 locausta quoque offerunt Domino per  
 singulos dies mane et vespere, et  
 thymiama juxta legis praecepta con-  
 fectum, et proponuntur panes in  
 mensa mundissima, estque apud nos  
 candelabrum aureum et lucernae  
 ejus, ut accendantur semper ad ve-  
 speram. Nos quippe custodimus prae-  
 cepta Domini Dei nostri, quem vos  
 reliquistis. \*Ergo in exercitu nostro  
 12 dux Deus est et sacerdotes ejus,

Nm. 18, 19;  
 1Rg. 11, 26.

Dt. 13, 13.  
 Jud. 9, 4.

1Ch. 29, 23.

1Rg. 12, 28.

11, 14.

1Rg. 13, 33.

Dt. 32, 21.

15, 2. Ps. 46,  
 12.

2, 4. Nm. 28, 6.

Lev. 24, 4ss.

Ex. 25, 31. 27,  
 20s.

Dt. 20, 9.

zaghaften. vE: furchtsamen. dW: und widerstand  
 ihnen n. vE: widersezte sich.

8. B: euch zu verstärken. vE: widersezten. dW:  
 widerstehen. dW.vE: eine gr. Menge.

9. euch Pr. B: s. H. füllen zu lassen? dW: einen  
 j. Stier ... brachte zum Einweihungsoffer, d. ward  
 Pr. der Nicht-Götter. vE: eurer Aftergötter! A: s.  
 Hand einweihet mit ...

10. Aber unser ist G. der Herr. dW.vE: wir  
 haben Jehova zu uns. G. B: sind an dem Gesch. vE:  
 im Amte. A: in ihrer Ordnung.

11. B: R. von wohlriechenden Speccreien. dW.  
 vE: wohlriechendes. dW: u. [thun] Schaubrote auf  
 den T. von reinem Golbe ... zum Brennen Ab. für  
 Ab. vE: daß er brenne jeden A. B: halten die  
 Wacht. dW.vE: beobachten, was zu beob. (ist) für  
 (gegen) ...

## XIII.

## Abia rex Judae. Jerobeami obitus.

καὶ σάλπιγγες τῆς σημασίας τοῦ σημαίνειν ἐφ' ὑμᾶς. Καὶ οἱ υἱοὶ τοῦ Ἰσραὴλ, μὴ πολεμήσητε πρὸς κύριον θεὸν τῶν πατέρων ἡμῶν, ὅτι οὐκ εὐδοθησεται ὑμῖν.

13 Καὶ Ἰεροβοὰμ ἀπέστρεψεν τὸ ἔνεδρον ἐλθεῖν αὐτῷ ἐκ τῶν ὀπισθεν, καὶ ἐγένετο ἔμπροσθεν Ἰούδα καὶ τὸ ἔνεδρον ἐκ τῶν ὀπισθεν. 14 Καὶ ἀπέστρεψεν Ἰούδας, καὶ ἰδοὺ ὁ πόλεμος αὐτοῖς ἐκ τῶν ἔμπροσθεν καὶ ἐκ τῶν ὀπισθεν. Καὶ ἐβόησαν πρὸς κύριον καὶ οἱ ἱερεῖς ἐσάλπισαν ταῖς σάλπιγγιν, 15 καὶ ἐβόησαν ἄνδρες Ἰούδα. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ βοᾷν ἄνδρας Ἰούδα, καὶ κύριος ἐπάταξεν τὸν Ἰεροβοὰμ καὶ τὸν Ἰσραὴλ ἐναντίον Ἀβιά καὶ Ἰούδα. 16 Καὶ ἔφυγον οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀπὸ προσώπου Ἰούδα, καὶ παρέδωκεν αὐτοὺς κύριος εἰς χεῖρας αὐτῶν. 17 Καὶ ἐπάταξεν ἐν αὐτοῖς Ἀβιά καὶ ὁ λαὸς αὐτοῦ πληγὴν μεγάλην, καὶ ἔπεσαν τραυματῖαι ἀπὸ Ἰσραὴλ πεντακόσιαι χιλιάδες, ἄνδρες δυνατοί. 18 Καὶ ἐταπεινώθησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ κατίσχυσαν οἱ υἱοὶ Ἰούδα, ὅτι ἤλπισαν ἐπὶ κύριον θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτῶν. 19 Καὶ κατεδίωξεν Ἀβιά ὀπίσω Ἰεροβοὰμ καὶ προκατελάβετο παρ' αὐτοῦ πόλεις, τὴν Βαιθὴλ καὶ τὰς κώμας αὐτῆς, καὶ τὴν Ἰεσυνὰ καὶ τὰς κώμας αὐτῆς, καὶ τὴν Ἐφρών καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῆς. 20 Καὶ οὐκ ἔσχεν ἰσχὺν Ἰεροβοὰμ ἔτι πάσας τὰς ἡμέρας Ἀβιά, καὶ ἐπάταξεν αὐτὸν κύριος· καὶ ἐτελεύτησεν.

21 Καὶ κατίσχυσεν Ἀβιά, καὶ ἔλαβεν ἑαυτῷ γυναῖκας δεκατέσσαρας καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς εἰκοσιδύο καὶ θυγατέρας δεκαεῖς.

22 Καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι Ἀβιά καὶ αἱ πράξεις αὐτοῦ καὶ οἱ λόγοι αὐτοῦ γεγραμμένοι

12. B† (a. σάλπ.) αἱ ... ἐφ' ἡμᾶς· οἱ υἱοὶ. A<sup>1</sup>X: πολεμήσητε sine μη (μη πολεμήσητε A<sup>2</sup>B). B: εὐδοθησεται ὑμ. (EFX: εὐδοθησεται sine ὑμῖν). 13. B (pr. loco): ὀπισθε. 14. B: αὐτοῖς ὁ πόλεμος (EX: αὐτῷ ὁ πόλ.). A<sup>1</sup>\* ἐκ τ. ἔμπρ. καὶ (A<sup>2</sup>B†). 15. FX: καὶ ἠλάλαξεν ἀνῆς Ἰούδας. K. ἐγ. ὅτε ἠλάλαξαν ἄνδρες. 16. B: εἰς τὰς χεῖρας. 17. B: ἔπεσον. 18. B: πατ. αὐτῶν. 19. B† (a. πόλ.) τὰς. A<sup>1</sup>X: Ἀνά (Ἰεσυνὰ A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B (pro θυγατ. A<sup>1</sup>X) κώμας. 20. A<sup>1</sup>(?)X (pro ἔτι A<sup>2</sup>B) ἐπὶ. 21. A<sup>1</sup>: δεκατέσσαρες. B: κ. ἑκαταεκα θυγατ.

καὶ σάλπιγγας τῆς σημασίας τοῦ σημαίνειν ἐφ' ὑμῖν. Καὶ οἱ υἱοὶ τοῦ Ἰσραὴλ, μὴ πολεμήσητε πρὸς κύριον θεὸν τῶν πατέρων ἡμῶν, ὅτι οὐκ εὐδοθησεται ὑμῖν.

13 Καὶ Ἰεροβοὰμ ἀπέστρεψεν τὸ ἔνεδρον ἐλθεῖν αὐτῷ ἐκ τῶν ὀπισθεν, καὶ ἐγένετο ἔμπροσθεν Ἰούδα καὶ τὸ ἔνεδρον ἐκ τῶν ὀπισθεν. 14 Καὶ ἀπέστρεψεν Ἰούδας, καὶ ἰδοὺ ὁ πόλεμος αὐτοῖς ἐκ τῶν ἔμπροσθεν καὶ ἐκ τῶν ὀπισθεν. Καὶ ἐβόησαν πρὸς κύριον καὶ οἱ ἱερεῖς ἐσάλπισαν ταῖς σάλπιγγιν, 15 καὶ ἐβόησαν ἄνδρες Ἰούδα. Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ βοᾷν ἄνδρας Ἰούδα, καὶ κύριος ἐπάταξεν τὸν Ἰεροβοὰμ καὶ τὸν Ἰσραὴλ ἐναντίον Ἀβιά καὶ Ἰούδα. 16 Καὶ ἔφυγον οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀπὸ προσώπου Ἰούδα, καὶ παρέδωκεν αὐτοὺς κύριος εἰς χεῖρας αὐτῶν. 17 Καὶ ἐπάταξεν ἐν αὐτοῖς Ἀβιά καὶ ὁ λαὸς αὐτοῦ πληγὴν μεγάλην, καὶ ἔπεσαν τραυματῖαι ἀπὸ Ἰσραὴλ πεντακόσιαι χιλιάδες, ἄνδρες δυνατοί. 18 Καὶ ἐταπεινώθησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ, καὶ κατίσχυσαν οἱ υἱοὶ Ἰούδα, ὅτι ἤλπισαν ἐπὶ κύριον θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτῶν. 19 Καὶ κατεδίωξεν Ἀβιά ὀπίσω Ἰεροβοὰμ καὶ προκατελάβετο παρ' αὐτοῦ πόλεις, τὴν Βαιθὴλ καὶ τὰς κώμας αὐτῆς, καὶ τὴν Ἰεσυνὰ καὶ τὰς κώμας αὐτῆς, καὶ τὴν Ἐφρών καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῆς. 20 Καὶ οὐκ ἔσχεν ἰσχὺν Ἰεροβοὰμ ἔτι πάσας τὰς ἡμέρας Ἀβιά, καὶ ἐπάταξεν αὐτὸν κύριος· καὶ ἐτελεύτησεν.

21 Καὶ κατίσχυσεν Ἀβιά, καὶ ἔλαβεν ἑαυτῷ γυναῖκας δεκατέσσαρας καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς εἰκοσιδύο καὶ θυγατέρας δεκαεῖς.

22 Καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι Ἀβιά καὶ αἱ πράξεις αὐτοῦ καὶ οἱ λόγοι αὐτοῦ γεγραμμένοι

v. 14. 'ע  
v. 19. 'ק

12. die Gallstrommeten... Lärm blase. B: hellklingenden Tr., daß sie w. auch erklingen. dW: Lärmtr. ... L. zu blasen. vE: Tr. des Kriegslärms.

13. B: führte den G. herum. dW: ließ e. G. herum gehen, in ihren Rücken zu kommen, u. so standen sie vorne vor J.

14. Str. wider sie. dW: ſich umfaß.

## Demüthigung der Kinder Israel vor den Kindern Juda u. Jerobeams Tod. XIII.

und die Trompeten zu trompeten, daß man wider euch trompete. Ihr Kinder Israel, streitet nicht wider den Herrn, eurer Väter Gott, denn es wird euch nicht gelingen!

- 13 Aber Jerobeam machte einen Hinterhalt umher, daß er von hinten an sie käme, daß sie vor Juda waren und der  
14 Hinterhalt hinter ihnen. \*Da sich nun Juda umwandte, siehe, da war vorne und hinten Streit. Da schrieen sie zum Herrn und die Priester trompeteten mit  
15 Trompeten, \*und jedermann in Juda tönete. Und da jedermann in Juda tönete, plagte Gott Jerobeam und das  
16 ganze Israel vor Abia und Juda. \*Und die Kinder Israel flohen vor Juda, und  
17 Gott gab sie in ihre Hände, \*daß Abia mit seinem Volk eine große Schlacht an ihnen that, und fielen aus Israel Erschlagene fünf hundert tausend junger  
18 Mannschaft. \*Also wurden die Kinder Israel gedemüthiget zu der Zeit; aber die Kinder Juda wurden getrost, denn sie verließen sich auf den Herrn, ihrer  
19 Väter Gott. \*Und Abia jagte Jerobeam nach und gewann ihm Städte ab, Beth El mit ihren Töchtern, Jesana mit ihren Töchtern, und Ephron mit ihren  
20 Töchtern, \*daß Jerobeam fürder nicht zu Kräften kam, weil Abia lebte. Und der Herr plagte ihn, daß er starb.

21 Da nun Abia gestärket war, nahm er vierzehn Weiber und zeugete zwei und zwanzig Söhne und sechzehn Töchter.

22 Was aber mehr von Abia zu sagen ist, und seine Wege und sein Thun, das

12. 14. U.L: Drommeten u. s. w.

19. U.L: gewann ihm Städte an.

20. U.L: fürder (A.A: ferner).

15. schlug. B: die Männer J. machten ein Feldgeschrei. dW.vE: erhoben ein Kriegsgeschr.

17. dW.vE: richtete e. gr. Niederlage unter ihnen an.

18. B: stärkten sich, denn s. hatten sich auf... gestügt. dW: wurden mächtig, weil s. sich stützten. vE: w. stark.

Nm.10,9. qui clangunt tubis et resonant contra vos. Filii Israel, nolite pugnare contra Dominum Deum patrum vestrorum, quia non vobis expedit.

(Act.5,39,23,9.

Nm.11,41.

Haec illo loquente Jeroboam retro moliebatur insidias. Cumque ex adverso hostium staret, ignorantem Judam suo ambiebat exercitu. \*Re-  
14 spiciensque Judas vidit instare bellum ex adverso et post tergum. Et clamavit ad Dominum, ac sacerdotes tubis canere coeperunt, \*omnesque  
15 viri Juda vociferati sunt. Et ecce, illis clamantibus perterruit Deus Jeroboam et omnem Israel, qui stabat ex adverso Abia et Juda. \*Fuge-  
16 runtque filii Israel Judam, et tradidit eos Deus in manu eorum. \*Per-  
17 cussit ergo eos Abia et populus ejus plaga magna, et corruerunt vulnerati ex Israel quingenta millia virorum fortium. \*Humiliatique sunt filii Israel  
18 in tempore illo, et vehementissime confortati filii Juda, eo quod sperassent in Domino Deo patrum suorum. \*Persecutus est autem Abia fugientem Jeroboam, et cepit civitates ejus, Bethel et filias ejus, et Jesana cum filiabus suis, Ephron quoque et filias ejus; \*nec valuit ultra resistere  
20 Jeroboam in diebus Abia. Quem percussit Dominus, et mortuus est.

Jos.8,2.Jud.20,29ss.

2Sm.10,9.

v.12.

1Sm.4,3.

12,7,12.(Jud.8,28.

1Sm.25,38.

Igitur Abia confortato imperio suo accepit uxores quatuordecim, procreavitque viginti duos filios et sedecim filias.

Reliqua autem sermonum Abia, 22 viarumque et operum ejus, scripta

(Rg.15,3.

17. S: quinquaginta.

19. vE: verfolgte. dW.vE: nahm ihm (die) St. (weg).

20. dW.vE.A: schlug.

21. Und A. ward stark und ... dW.vE: befestigte sich.

22. (Wie 9, 29.) B.vE: u. s. Reden. dW: s. Thaten u. s. Geschichten.

## XIII.

Abiae mors. Asa rex Judae.

ἐπὶ βιβλίῳ τοῦ προφήτου Ἀδδῶ. 23 †) Καὶ ἀπέθανεν Ἀβιά μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν ἐν πόλει Δαβὶδ· καὶ ἐβασίλευσεν Ἀσά υἱὸς αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ. Ἐν ταῖς ἡμέραις Ἀσά ἠσύχασεν ἡ γῆ Ἰουδα ἔτη δέκα.

**XIV.** Καὶ ἐποίησεν τὸ καλὸν καὶ τὸ εὐθές ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ ἑαυτοῦ. 2 Καὶ ἀπέστησεν τὰ θυσιαστήρια τῶν ἀλλοτρῶν καὶ τὰ ὑψηλά, καὶ συνέτριψεν τὰς στήλας καὶ ἐξέκοψεν τὰ ἄλση, 3 καὶ εἶπεν τῷ Ἰουδᾶ ἐκζητῆσαι κύριον τὸν θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτῶν καὶ ποιῆσαι τὸν νόμον καὶ τὰς ἐντολάς. 4 Καὶ ἀπέστησεν ἀπὸ πιασῶν τῶν πόλεων Ἰουδα τὰ θυσιαστήρια καὶ τὰ εἰδωλα, καὶ εἰρήνευσεν 5 πόλεις τευχῆρεις ἐν γῆ Ἰουδα, ὅτι εἰρήνευσεν ἡ γῆ· καὶ οὐκ ἦν αὐτῷ πόλεμος ἐν τοῖς ἔτεσιν τούτοις, ὅτι κατέπαυσεν αὐτῷ κύριος. 6 Καὶ εἶπεν τῷ Ἰουδᾶ· Οἰκοδομήσωμεν τὰς πόλεις ταύτας, καὶ ποιήσωμεν τείχη καὶ πύργους καὶ πύλας καὶ μοχλοὺς, ἐν ᾧ τῆς γῆς κυριεύομεν· ὅτι καθὼς ἐξεζητήσαμεν κύριον θεὸν ἡμῶν, ἐξεζήτησεν ἡμᾶς, καὶ κατέπαυσεν ἡμᾶς κυκλόθεν καὶ εὐώδωσεν ἡμῖν.

7 Καὶ ἐγένετο τῷ Ἀσᾷ δύναμις ὀπλοφόρων αἰρόντων θυρεοὺς καὶ δόρατα ἐν γῆ Ἰουδα τριακόσiai χιλιάδες, καὶ ἐν γῆ Βενιαμὴν πελτασταὶ καὶ τοξῆται διακόσiai καὶ ὀγδοήκοντα χιλιάδες, πάντες οὗτοι πολεμιστὰι δυνάμεως. 8 Καὶ ἐξῆλθεν ἐπ' αὐτοὺς Ζαρὲ Αἰθίοψ ἐν δυνάμει ἐν χιλίαις χιλιάσιν καὶ ἄρμασιν τριακοσίοις, καὶ ἦλθεν ἕως Μαρησά. 9 Καὶ ἐξῆλθεν Ἀσά εἰς συνάντησιν αὐτῷ, καὶ παρετάξατο πόλεμον ἐν τῇ φάραγγι κατὰ

23. B: δέκα ἔτη.

1. EX† (p. ἐποίησεν) Ἀσά. B: θεῖς αὐτῶ. 2. FX: τὰ ἀλλότρια. 3. A<sup>2</sup>B: τὸν κύρ. θ. (κύρ. τ. θ. A<sup>1</sup>E FX). B: πατ. αὐτῶν. EX† (p. νόμ.) αὐτῶ. 4. B\* τῶν. 5. B: κύρ. αὐτῶ. 6. B: ἐνώπιον τῆς γῆς κυριεύομεν (ἐν ᾧ τῆς γ. κυριεύομεν AEFX) ... κύρ. τὸν θ. A<sup>1</sup>X: εὐώδωσεν. 7. B: δύναμις τῷ Ἀσᾷ ... Βενιαμὴν. A<sup>1</sup>X\* (ult.) καὶ (A<sup>2</sup>B†): πενήτηκοντα (ὀγδοήκ. A<sup>2</sup>B). 8. EFX: Ζαράι. A<sup>2</sup>B† (a. Αἰθ.) ὄ.

23 פְּתוּכִים בְּמִדְרַשׁ הַנְּכִימָה עָדוּ: וַיִּשְׁכַּב אָבִיָּה עִם־אֲבֹתָיו וַיִּקְבְּרוּ אֹתוֹ בְּעִיר דָּוִד וַיִּמְלֶךְ אֲסָא בֶן־וַיִּחַי בְּיָמָיו שְׁשָׁנִים הָאָרֶץ עִשְׂרֵי שָׁנִים:

**XIV.** וַיַּעַשׂ אֲסָא הַטּוֹב וְהַיָּשָׁר

2 בְּעֵינֵי יְהוָה אֱלֹהָיו: וַיִּסֶר אֶת־

מִזְבְּחֹת הַנֶּכֶר וְהַבְּמֹת וַיִּשְׁבֹּר אֶת־

הַמַּצְבֹּת וַיִּגְדַּע אֶת־הָאֲשָׁרִים: וַיֹּאמֶר

לְיְהוָה לְדָרוֹשׁ אֶת־יְהוָה אֱלֹהָי

אֲבוֹתַיְהֶם וְלַעֲשׂוֹת הַתּוֹרָה וְהַמִּצְוֹת:

4 וַיִּסֶר מִכָּל־עָרֵי יְהוּדָה אֶת־הַבְּמֹת

וְאֶת־הַחֲמֻנִים וְהַשְּׁקֵט הַמַּמְלָכָה

הַלְּפָנָיו: וַיִּבֶן עָרֵי מְצוּרָה בְּיְהוּדָה

כִּי־שָׁקֵטָה הָאָרֶץ וְאִין־עִמּוֹ מִלְחָמָה

בְּשָׁנִים הָאֵלֶּה כִּי־הִנִּיחַ יְהוָה לָו:

6 וַיֹּאמֶר לְיְהוָה נִבְנֶה אֶת־הָעָרִים

הָאֵלֶּה וְנִסַּב חוֹמָה וּמַגְדָּלִים דְּלַתִּים

וּבְרִיחִים עוֹדְנֵי הָאָרֶץ לְפָנֵינוּ כִּי

דָּרְשָׁנוּ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵינוּ דָּרְשָׁנוּ

וַיִּנַּח לָנוּ מִסָּבִיב וַיִּבְנֶנוּ וַיִּצְלִיחוּ:

7 וַיְהִי לְאֲסָא חֵיל נָשָׂא צַנָּה וְרַמָּה

מִיְהוּדָה שְׁלֹשׁ מֵאוֹת אֶלֶף וּמִבְּנִימֵן

נְשָׂאֵי מִגֹּן וְדָרְכֵי קָשֶׁת מֵאוֹתַיִם

וּשְׂמוֹנִים אֶלֶף כָּל־אֵלֶּה גְּבוּרֵי חֵיל:

8 וַיֵּצֵא אֵלֵיהֶם זָרַח הַכּוּשִׁי בְּחֵיל

אֶלֶף אֶלְפִים וּמֵרַכְבֹּת שְׁלֹשׁ מֵאוֹת

9 וַיָּבֹא עַד־מַרְשָׁה: וַיֵּצֵא אֲסָא לְפָנָיו

וַיַּעֲרֹכוּ מִלְחָמָה בְּגֵיא צְפֹתָה

ער' נשא v. 7.

22. B: in der Geschichtsbeschreibung. dW: Auslegung. vE: Erklärung.

23. dW.vE: hatte d. E. Frieden (Ruhe). A: ruhete.

1. B.dW.vE: was gut und r. war in den Augen... A: u. wohlgefällig.

2. dW.vE: schaffte (ab). vE: Alt. der fr. Götter

ist geschrieben in der Historie des Pro-  
 23 pheten Isido. \*†) Und Abia entschlief mit  
 seinen Vätern, und sie begruben ihn in  
 der Stadt Davids. Und Assa, sein Sohn,  
 ward König an seiner Statt; zu des  
 Zeiten war das Land stille zehn Jahre.

**XIV.** Und Assa that, was recht war  
 und dem Herrn, seinem Gott, wohl ge-  
 2 fiel. \* Und that weg die fremden Altäre  
 und die Höhen, und zerbrach die Säu-  
 3 len und hieb die Haine ab, \* und ließ  
 Juda sagen, daß sie den Herrn, den Gott  
 ihrer Väter, suchten und thäten nach  
 4 dem Gesetz und Gebot. \* Und er that  
 weg aus allen Städten Juda die Höhen  
 und die Götzen; denn das Königreich  
 5 war stille vor ihm. \* Und er bauete feste  
 Städte in Juda, weil das Land stille  
 und kein Streit wider ihn war in den-  
 6 selben Jahren; denn der Herr gab ihm  
 Ruhe. \* Und er sprach zu Juda: Lasset  
 uns diese Städte bauen und Mauern dar-  
 um herführen, und Thürme, Thüren und  
 Riegel, weil das Land noch vor uns ist;  
 denn wir haben den Herrn, unsern Gott,  
 gesucht, und er hat uns Ruhe gegeben  
 umher. Also baueten sie, und ging  
 glücklich von statten.

7 Und Assa hatte eine Heereskraft, die  
 Schild und Speiß trugen, aus Juda drei  
 hundert tausend, und aus Benjamin, die  
 Schilde trugen und mit den Bogen konn-  
 8 ten, zwei hundert und achtzig tausend,  
 und diese waren alle starke Helden. \* Es  
 zog aber wider sie aus Serah der Mohr  
 mit einer Heereskraft, tausend mal tau-  
 9 send, dazu drei hundert Wagen, und  
 kamen bis gen Maresa. \* Und Assa  
 zog aus gegen ihn, und sie rüsteten  
 sich zum Streit im Thal Sephatha bei

22. U.L: Historia.  
 23. U.L: an seine St. ... ward das Land.  
 6. U.L: Mauern ... Thürne, Thür u. R.  
 7. A.A: Schilder ... und den Bogen führ-  
 ten (A.A: spannten).

12,15. sunt diligentissime in libro Addo pro-  
 phetae. \*†) Dormivit autem Abia cum 23  
 patribus suis, et sepelierunt eum in  
 1Rg. 15, 8ss. civitate David. Regnavitque Asa fi-  
 (1Ch. 3, 10.) lius ejus pro eo, in cujus diebus  
 quievit terra annis decem.

1Rg. 15, 11. Fecit autem Asa, quod bo- **XIV.**  
 num et placitum erat in conspectu  
 Dei sui. \* Et subvertit altaria pere- 2  
 31, 1. Dt. 7, 5. grini cultus et excelsa, et confregit  
 statuas lucosque succidit, \* et prae- 3  
 31, 21. Jos. 22, 5. cepit Judae, ut quaereret Dominum  
 Deum patrum suorum et faceret le- 4  
 gem et universa mandata. \* Et abs- 4  
 tulit de cunctis urbibus Juda aras  
 et fana, et regnavit in pace. \* Aedi- 5  
 11, 5. ficavit quoque urbes munitas in Juda,  
 quia quietus erat et nulla temporibus  
 15, 15. ejus bella surrexerant, pacem Do-  
 mino largiente. \* Dixit autem Ju- 6  
 dae: Aedificemus civitates istas et  
 vallemus muris et robaremus turri-  
 bus et portis et seris, donec a bellis  
 quieta sunt omnia, eo quod quaesieri-  
 mus Dominum Deum patrum nostro-  
 rum, et dederit nobis pacem per  
 gyrum. Aedificaverunt igitur, et nul-  
 lum in exstruendo impedimentum fuit.

Habuit autem Asa in exercitu 7  
 suo portantium scuta et hastas  
 de Juda trecenta millia, de Ben-  
 17, 17. 25, 5. jamin vero scutariorum et sagit-  
 tarios ducenta octoginta millia,  
 omnes isti viri fortissimi. \* Egres- 8  
 12, 3. sus est autem contra eos Zara Ae-  
 thiops cum exercitu suo, decies cen-  
 tena millia et curribus trecentis, et  
 venit usque Maresa. \* Porro Asa 9  
 perrexit obviam ei et instruxit aciem  
 ad bellum in valle Sephata, quae est

†) 13, 23-14, 1-14 vulgo 14, 1-15.  
 1. Al.: Domini Dei.  
 7. Al.: duc. septuaginta m.

(A: des ausländischen Dienstes). B: Götzenwälber?  
 dW: Astarten.  
 3. handelsten. dW.vE.A: befaht.  
 4. B: u. die Sonnenbilder. dW.vE: Sonnen-  
 säulen.  
 6. dW.vE: noch ist d. L. unser. B.dW: gelang  
 Polyglotten-Bibel. N. L. 3. Bds 2. Abth.

ihnen (wohl).  
 7. B.dW.vE: ein Heer (das) Sch. u. Speer (trug)  
 tragend. B.vE: den B. spannten. dW: spannend.  
 8. dW.A: Aethiopier. vE: Kuschiter.  
 9. dW: stellten sich in Schlachordnung. A:  
 Drbnung. vE: st. eine Schl. auf.

## XIV.

## Asae regis Judae res bene gestae.

βορῶαν Μαρησά. <sup>10</sup> Καὶ ἐβόησεν Ἀσά πρὸς κύριον θεὸν αὐτοῦ καὶ εἶπεν· Κύριε, οὐκ ἀδυνατεῖ παρὰ σοὶ σῶζειν ἐν πολλοῖς καὶ ἐν ὀλίγοις. Κατίσχυσον ἡμᾶς, κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, ὅτι ἐπὶ σοὶ πεποιθήκαμεν, καὶ ἐπὶ τῷ ὀνόματί σου ἤλθομεν ἐπὶ τὸ πλῆθος τὸ πολὺ τοῦτο. Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, μὴ κατίσχυσάτω πρὸς σὲ ἄνθρωπος.

<sup>11</sup> Καὶ ἐπάταξεν κύριος τοὺς Αἰθίοπας ἐναντίον Ἰούδα, καὶ ἔφηνον οἱ Αἰθίοπες. <sup>12</sup> Καὶ κατεδίωξεν αὐτοὺς Ἀσά καὶ ὁ λαὸς αὐτοῦ ἕως Γεδώρ. Καὶ ἔπεσον Αἰθίοπες ὥστε μὴ εἶναι ἐν αὐτοῖς περιποίησιν, ὅτι συνειρίβησαν ἐνώπιον κυρίου καὶ ἐνώπιον τῆς δυνάμεως αὐτοῦ, καὶ ἐσκύλευσαν σκῦλα πολλὰ. <sup>13</sup> Καὶ ἐξέκοψαν τὰς κόμας αὐτῶν κύκλω Γεδώρ, ὅτι ἐγενήθη ἔκστασις κυρίου ἐπ' αὐτούς. Καὶ ἐσκύλευσαν πάσας τὰς πόλεις αὐτῶν, ὅτι πολλὰ σκῦλα ἐγενήθη αὐτοῖς. <sup>14</sup> Καί γε σκηρὰς κτήσεων, τοὺς Ἀμαζονεῖς, ἐξέκοψαν, καὶ ἔλαβον πρόβατα πολλὰ καὶ καμήλους, καὶ ἐπέστρεψαν εἰς Ἱερουσαλήμ.

**XV.** Καὶ Ἀζαρίης υἱὸς Ὠδῆδ, ἐγένετο ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα κυρίου. <sup>2</sup> Καὶ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν Ἀσά καὶ παντὶ Ἰούδα καὶ Βενιαμείν, καὶ εἶπεν· Ἀκούσατέ μου, Ἀσά καὶ πᾶς Ἰούδας καὶ Βενιαμείν. Κύριος μεθ' ὑμῶν ἐν τῷ εἶναι ὑμᾶς μετ' αὐτοῦ· καὶ ἐὰν ἐκζητήσητε αὐτόν, εὐρεθήσεται ὑμῖν· καὶ ἐὰν ἐγκαταλείπητε αὐτόν, ἐγκαταλείψει ὑμᾶς. <sup>3</sup> Καὶ ἡμέραι πολλαὶ τῷ Ἰσραὴλ ἐν οὐ θεῷ ἀληθινῷ καὶ οὐχ ἱερέως ὑποδεικνύοντος καὶ ἐν οὐ νόμῳ. <sup>4</sup> Καὶ ἐπιστρέψει αὐτοὺς ἐπὶ κύριον θεὸν Ἰσραὴλ, καὶ εὐρεθήσεται αὐτοῖς. <sup>5</sup> Καὶ ἐν ἐκείνῳ τῷ καιρῷ οὐκ ἔστιν εἰρήνη

10. A<sup>1</sup>: εἰ δυνατεῖ? EFX† (ante s. post ὁ θεὸς ἡμ. ult.) σὺ εἶ.

11. B\* οἱ.

12. A<sup>1</sup>X\* αὐτὸς (A<sup>2</sup>B†). B (pro alt. ἐνώπ. AEFX) ἐναντίον.

14. FX (pro κτήσ.) κτήνων. BEX† (p. κτήσ.) καὶ. B: τ. Ἀμαζονεῖς (τ. Ἀμαζονεῖς AEX; F\*).

1. A<sup>1</sup>EX: Ἀδάδ (Ὠδῆδ A<sup>2</sup>B).

2. B: Βενιαμίν (ut semper) ... π. Ἰούδα.

3. B: ὑποδεικνύοντος. X† (in f.) καὶ ἐκάθισεν ἐν στενότητι.

4. FX† (a. καὶ εὐρεθ.) καὶ ζητήσασιν αὐτόν.

לְמַרְשָׁה: וַיִּקְרָא אָסָא אֶל־יְהוָה וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵין־עִמָּךְ לְעֹז רַב לְאֵין כַּח עֲזָרְנוּ יְהוָה אֶל־הֵינֹכַּ פִּי־עַלְיָךְ נִשְׁעַנּוּ וּבִשְׁמֶךָ כָּאנֹכִי עַל־הַהַמּוֹן הַזֶּה יְהוָה אֶל־הֵינֹכַּ אֶתָּה אֶל־יַעֲצֹר עִמָּךְ אֲנוֹשׁ:

וַיִּגַּף יְהוָה אֶת־הַכּוֹשִׁים לִפְנֵי אָסָא וּלְפָנֵי יְהוּדָה וַיִּנָּסוּ הַכּוֹשִׁים: וַיִּרְדָּפֶם אָסָא וְהָעָם אֲשֶׁר־עִמּוֹ עַד־לְגָר וַיַּפֵּל מִכּוֹשִׁים לְאֵין־לָהֶם מַחִיָּה פִּי־נִשְׁבְּרוּ לִפְנֵי־יְהוָה וּלְפָנֵי מַחֲנֵהוּ וַיִּשְׁאוּ שָׁלָל הַרְבֵּה מְאֹד: וַיִּפּוּ אֶת־כָּל־הָעָרִים סְבִיבוֹת גָּרָר פִּי־הַיָּה פַּה־יְהוָה עֲלֵיהֶם וַיִּבְזוּ אֶת־כָּל־הָעָרִים פִּי־בִזָּה רַבָּה הַיָּתֶה בָּהֶם: וַגַּם־אֶתְּלֵי מַקְנֵה הַפִּי וַיִּשְׁבּוּ צֹאן לְרַב וּגְמָלִים וַיִּשְׁבּוּ יְרוּשָׁלַם:

**XV.** וַעֲזַרְיָהוּ בֶן־עֻזִּיד הַיָּתֶה עֲלָיו רוּחַ אֱלֹהִים: וַיֵּצֵא לִפְנֵי אָסָא וַיֹּאמֶר לוֹ שְׁמַעֲנִי אָסָא וְכָל־יְהוּדָה וּבְנֵימָן יְהוָה עִמָּכֶם בַּהֲיוֹתְכֶם עִמּוֹ וְאִם־תִּדְרֹשׁוּהוּ וּמִצָּא לָכֶם וְאִם־תַּעֲזֹבֵהוּ יַעֲזֹב אֶתְכֶם: וַיָּמִים רַבִּים לְיִשְׂרָאֵל לֹלָא אֱלֹהֵי אֲמֹת וּלְלֹא פִתְוֹן מוֹרְתָה וּלְלֹא תוֹרְתָה: וַיִּשְׁבַּב בְּצַר־לוֹ עַל־יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּבְקֶשְׁהוּ וַיִּמְצָא לָהֶם: וּבַעֲתִים הָהֵם אֵין שָׁלוֹם

v. 10. כנ"א בחטה פתח

10. Du bist u. G. B: bei dir ist es nichts zu h. dem, der f. Kr. hat, gegen den, der viele hat? dW: f. U., dem Großen zu h. oder dem Ohnmächtigen. vE: nichts, zu h. u. B. oder u. Ohnm. A: ob du mit We-nigen helfst oder m. B. (13, 18).

11. schlug.

12. B: daß keine Erholung für sie war ... entkräftet. vE: bis sie sich nicht mehr retten konnten. dW. vE: aufgetrieben. dW: Heere. vE: Lager. dW. vE. A: Beute.

13. B: ein Schrecken vom h. dW. vE: der Schf.

## Affa's Sieg über die Mohren. Asarja's Wort vom Herrn.

## XIV.

10 Maresa. \* Und Affa rief an den Herrn, seinen Gott, und sprach: Herr, es ist bei dir kein Unterschied, helfen unter vielen oder da keine Kraft ist. Hilf uns, Herr, unser Gott! denn wir verlassen uns auf dich, und in deinem Namen sind wir gekommen wider diese Menge. Herr, unser Gott, wider dich vermag kein Mensch etwas.

11 Und der Herr plagte die Mohren vor  
12 Affa und vor Juda, daß sie flohen. \* Und Affa, sammt dem Volk das bei ihm war, jagte ihnen nach bis gen Gerar. Und die Mohren fielen, daß ihrer keiner lebendig blieb; sondern sie wurden geschlagen vor dem Herrn und vor seinem Heerlager. Und sie trugen sehr viel Raub  
13 davon. \* Und er schlug alle Städte um Gerar her; denn die Furcht des Herrn kam über sie. Und sie beraubten alle  
14 Städte; denn es war viel Raub darin. \* Auch schlugen sie die Hütten des Viehes, und brachten Schafe die Menge und Kameele, und kamen wieder gen Jerusalem.

**XV.** Und auf Asarja, den Sohn Obeds, 2 kam der Geist Gottes. \* Der ging hinaus Affa entgegen und sprach zu ihm: Höret mir zu, Affa und ganz Juda und Benjamin. Der Herr ist mit euch, weil ihr mit ihm seid: und wenn ihr ihn suchet, wird er sich von euch finden lassen; werdet ihr aber ihn verlassen, so wird er 3 euch auch verlassen. \* Es werden aber viele Tage sein in Israel, daß kein rechter Gott, kein Priester, der da lehret, und 4 kein Gesetz sein wird. \* Und wenn sie sich befehren in ihrer Noth zu dem Herrn, dem Gott Israels, und werden ihn suchen, so wird er sich finden lassen. \* Zu 5 der Zeit wird es nicht wohl gehen dem,

12. U.L: daß ihr f. 12. 13. U.L: Raubs.  
2. U.L: ganzes Juda.

Jehovas war auf sie gefallen. B.vE.A: plünderten.  
14. beuteten. dW.vE: Selte. A: zerstörten f. d. Schafhürden. B.dW.vE.A: führten weg.  
2. dW: war mit ... waret.  
3. B: Es waren ... da sie den wahren G. nicht hatten, noch ... dW: Lange Zeit ist in Isr. vergangen ohne wahren ... lehrenden Pr. vE: Viele L. war Isr.

juxta Maresa. \* Et invocavit Dominum Deum et ait: Domine, non est apud te ulla distantia, utrum in paucis auxiliaris, an in pluribus. Adjuva nos, Domine Deus noster! in te enim et in tuo nomine habentes fiduciam venimus contra hanc multitudinem. Domine, Deus noster tu es, non praevaleat contra te homo.

1Sm.14,6.  
1McC.3,18.

Ebr.11,34.

20,6.

Exterruit itaque Dominus Aethiopes coram Asa et Juda, fugeruntque Aethiopes. \* Et persecutus est eos Asa et populus qui cum eo erat usque Gerara. Et ruerunt Aethiopes usque ad interneccionem, quia Domino caedente contriti sunt et exercitu illius proeliante. Tulerunt ergo spolia multa. \* Et percusserunt civitates omnes per circuitum Gerarae, grandis quippe cunctos terror invaserat. Et diripuerunt urbes, et multam praedam asportaverunt. \* Sed et caulas ovium destruentes tulerunt pecorum infinitam multitudinem et camelorum, reversique sunt in Jerusalem.

Gn.26,1.

20,24.

17,10. Gn.35,  
5. 1Sm.14,7.

Nm.24,2.  
1Sm.10,10.

11,12.

13,10. Dt.20,  
1; Hos.12,1.

v.4. 12,5.  
1Ch.28,9

Hos.3,4. Ps.  
74,9.

Jer.29,13.  
1Rg.8,18.

v.15.  
Dt.4,29

Zach.8,10.

Azarias autem filius Oded factus in se spiritu Dei \* egressus est in occursum Asa et dixit ei: Audite me, Asa et omnis Juda et Benjamin! Dominus vobiscum, quia fuistis cum eo: si quaesieritis eum, invenietis; si autem dereliqueritis eum, derelinquet vos. \* Transibunt autem multi dies in Israel absque Deo vero et absque sacerdote doctore et absque lege. \* Cumque reversi fuerint in angustia sua ad Dominum Deum Israel et quaesierint eum, reperient eum. \* In tempore illo non erit pax

1. S: Obed.

4. Al.† (p. sua) et clamaverint.

ohne ...

4. B: Als sie sich aber in ihrer Angst bekehrten. vE: Da bekehrten sie sich. dW.vE: in der Bedrängniß.

5. B: Und in denselben Jahren war kein Friede für den. dW: In selbigen Zeiten w. f. Sicherheit auszugehen u. einzugehen. vE: konnte Niemand in Isr. aus- u. eing.

## XV.

## Asae regis Judae res bene gestae.

τῷ ἐκπορευομένῳ καὶ τῷ εἰσπορευομένῳ· ὅτι ἐκστασις κυρίου ἐπὶ πάντας τοὺς κατοικοῦντας τὰς χώρας. <sup>6</sup> Καὶ πολεμήσει ἔθνος πρὸς ἔθνος καὶ πόλις πρὸς πόλιν, ὅτι ὁ θεὸς ἐξέστησεν αὐτοὺς ἐν πάσῃ θλίψει. <sup>7</sup> Καὶ ὑμεῖς ἰσχύσατε καὶ μὴ ἐκλυέσθωσαν αἱ χεῖρες ὑμῶν· ὅτι ἔστιν μισθὸς τῇ ἐργασίᾳ ὑμῶν.

<sup>8</sup> Καὶ ἐν τῷ ἀκοῦσαι τοὺς λόγους τούτους καὶ τὴν προφητείαν Ἀζαρίου τοῦ προφήτου, καὶ κατίσχυσεν καὶ ἐξέβαλεν τὰ βδελύγματα ἀπὸ πάσης τῆς γῆς Ἰούδα καὶ Βενιαμὴν καὶ ἀπὸ τῶν πόλεων ὧν κατέσχευ' ἐν ὄρει Ἐφραΐμ, καὶ ἐνεκαίνισεν τὸ θυσιαστήριον κυρίου ὃ ἦν ἔμπροσθεν τοῦ ναοῦ κυρίου. <sup>9</sup> Καὶ ἐξεκκλησίασεν τὸν Ἰούδαν καὶ Βενιαμὴν καὶ τοὺς προσελύτους τοὺς παροικοῦντας μετ' αὐτοῦ ἀπὸ Ἐφραΐμ καὶ ἀπὸ Μανασσῆ καὶ ἀπὸ Συμεῶν· ὅτι προσετέθησαν πρὸς αὐτὸν πολλοὶ τοῦ Ἰσραὴλ ἐν τῷ ἰδεῖν αὐτούς, ὅτι κύριος ὁ θεὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ. <sup>10</sup> Καὶ συνήχθησαν εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐν τῷ μηνὶ τῷ τρίτῳ ἐν τῷ πεντεκαίδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ἀσά· <sup>11</sup> καὶ ἔθυσαν τῷ κυρίῳ ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ ἀπὸ τῶν σκύλων ὧν ἠνεγκαν, μόσχους ἑπτακοσίους καὶ πρόβατα ἑπτὰ χιλιάδας. <sup>12</sup> Καὶ διήλθεν ἐν διαθήκῃ ζητῆσαι κύριον θεὸν τῶν πατέρων αὐτῶν ἐξ ὅλης τῆς καρδίας καὶ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς· <sup>13</sup> καὶ πᾶς ὃς εἶναι μὴ ἐκζητήσῃ κύριον θεὸν Ἰσραὴλ, ἀποθανεῖται, ἀπὸ νεωτέρου ἕως πρεσβυτέρου καὶ ἀπὸ ἀνδρὸς ἕως γυναικός. <sup>14</sup> Καὶ ὤμοσαν ἐν τῷ κυρίῳ ἐν φωνῇ μεγάλη καὶ ἐν σάλπιγγιν καὶ ἐν κεραιτίταις. <sup>15</sup> Καὶ ἠυφράνθησαν πᾶς Ἰούδα περὶ τοῦ ὅρκου· ὅτι ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς αὐτῶν ὤμοσαν καὶ ἐν πάσῃ θελήσει ἐζήτησαν αὐτόν· καὶ εὐρέθη αὐτοῖς, καὶ κατέπαυσεν

5. A<sup>1</sup>\* τῷ ἐκπορ. καὶ (A<sup>2</sup>B al. †). X: εἰσπ. ... ἐκπ.

8. B (pro Azar. AEX) Azad (FX: Ωδῆδ, Al.: Adδω). FX\* (a. κατίσχ.) καὶ. B† (p. κατέσχ.) Ἱεροβοάμ.

10. B: ἐν τῷ ἔτει τῷ πεντεκ.

11. B: ἔθυσσε... ἐν τῇ ἡμ. ἐκείνῃ. A<sup>1</sup>: μόσχους ἑπτὰ, κριὸς (μ. ἑπτακοσίους A<sup>2</sup>B tell.). B: πρόβ. ἑπτακισ-χίλια.

12. A<sup>2</sup>EFX: διήλθον. A<sup>2</sup>B† (in f.) αὐτῶν (A<sup>1</sup>X\*).

13. A<sup>1</sup>: πᾶς ὁ (π. ὃς A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B† (a. κυρ. θ.) τὸν (A<sup>1</sup>X†). B† (a. Ἰσρ.) τῶ... \* (ult.) καὶ.

14. A<sup>1</sup>: ὤμοσαν (ὤμοσαν A<sup>2</sup>B). B\* τῷ.

15. B: εὐφρ. ... \* αὐτῶν (AFX†).

לְיוֹצֵא וּלְבֹא פִי מֵהוֹמוֹת רַבּוֹת עַל  
כָּל-יֹשְׁבֵי הָאָרְצוֹת: וְכַתְּתוּ גוֹי-בְּגוֹי  
וְעִיר בְּעִיר כִּי-אֱלֹהִים הִמָּמֵם בְּכָל-  
צָרָה: וְאַתֶּם חֲזִקוּ וְאַל-יִרְפוּ יְדֵיכֶם  
כִּי יֵשׁ שָׂכָר לַפְּעֻלַּתְכֶם:

וְכַשְׂמֹעַ אִסָּא הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה  
וְהַנְּבוּאָה עֲדָד הַנְּבוּאָה הַתְּחִזֵּק וַיַּעֲבֹר  
הַשְּׂקוּצִים מִכָּל-אֶרֶץ יְהוּדָה וּבְנֵימָן  
וּמִן-הַעֲרֹם אֲשֶׁר לְכַד מֵהַר אֶפְרַיִם  
וַיַּחֲדֵשׁ אֶת-מִזְבַּח יְהוָה אֲשֶׁר לַפְּנֵי  
אֹלָם יְהוָה: וַיִּקְבֹּץ אֶת-כָּל-יְהוּדָה  
וּבְנֵימָן וְהַגָּרִים עִמָּהֶם מֵאֶפְרַיִם  
וּמִנְשֵׁה וּמִשְׁמֵעוֹן כִּי-נִפְלֹו עָלָיו  
מִיִּשְׂרָאֵל לְרֹב בְּרֹאֲתָם כִּי-יְהוָה  
אֱלֹהֵיו עִמּוֹ: וַיִּקְבְּצוּ יְרוּשָׁלַם בַּחֹדֶשׁ  
הַשְּׁלִישִׁי לַשָּׁנָה הַשְּׁמִשְׁ-עֲשָׂרָה לְמַלְכוּת  
אִסָּא: וַיִּזְבְּחוּ לַיהוָה בַּיּוֹם הַהוּא  
מִן-הַשֶּׁלֶל הַבָּיִא בְּקָר שְׁבַע מֵאוֹת  
וּצְאָן שְׁבַעַת אֲלָפִים: וַיִּכְאֹו בַּבַּיִת  
לְדַרוֹשׁ אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם  
בְּכָל-לִבָּבָם וּבְכָל-נַפְשָׁם: וְכָל אֲשֶׁר  
לֹא-יִדְרֹשׁ לַיהוָה אֱלֹהֵי-יִשְׂרָאֵל יוֹמַת  
לְמִן-קֶטֶן וְעַד-גָּדוֹל לְמֵאִישׁ וְעַד-  
אִשָּׁה: וַיִּשְׁבְּעוּ לַיהוָה בְּקוֹל גָּדוֹל  
וּבְתַרְוַעָה וּבְחֻצְצוֹת וּבְשׁוֹפְרוֹת:  
וַיִּשְׁמְחוּ כָל-יְהוּדָה עַל-הַשְּׁבֻעָה  
כִּי בְכָל-לִבָּבָם נִשְׁבְּעוּ וּבְכָל-רִצּוֹנָם  
בְּקִשְׁהוּ וַיִּמָּצֵא לָהֶם וַיִּנַּח יְהוָה

v. 8. בנ"א בפתח  
v. 12. בנ"א אבתייהם

5. B: gr. Schrecken bei allen Einwohnern der Län-  
der. dW: viele Unruhen über a. Bewohner d. Lan-  
des. vE: es kamen gr. U.

6. B: Und es zerstieß sich ein B. an dem and. dW:  
stieß f. B. an B. dW.vE: beunruhigte (verwirrte)



der auß- und eingehet; denn es werden große Getümmel sein über alle, die auf 6 Erden wohnen. \* Denn ein Volk wird das andere zerschmeißen, und eine Stadt die andere; denn Gott wird sie erschrecken 7 mit allerlei Angst. \* Ihr aber seid getrost und thut eure Hände nicht ab! denn euer Werk hat seinen Lohn.

8 Da aber Asa hörete diese Worte und die Weissagung Obeds, des Propheten, ward er getrost und that weg die Gräuel aus dem ganzen Lande Juda und Benjamin, und aus den Städten, die er gewonnen hatte auf dem Gebirge Ephraim, und erneuerte den Altar des Herrn, der 9 vor der Halle des Herrn stand. \* Und versammelte das ganze Juda und Benjamin und die Fremdlinge bei ihnen aus Ephraim, Manasse und Simeon; denn es fielen zu ihm aus Israel die Menge, als sie sahen, daß der Herr, sein 10 Gott, mit ihm war. \* Und sie versammelten sich gen Jerusalem des dritten Monats im funfzehnten Jahr des Königs 11 Asa, \* und opferten desselben Tags dem Herrn von dem Raub, den sie gebracht hatten, sieben hundert Ochsen 12 und sieben tausend Schafe. \* Und sie traten in den Bund, daß sie suchten den Herrn, ihrer Väter Gott, von ganzem 13 Herzen und von ganzer Seele; \* und wer nicht würde den Herrn, den Gott Israels, suchen, sollte sterben, beide klein 14 und groß, beide Mann und Weib. \* Und sie schwuren dem Herrn mit lauter Stimme, mit Tönen, mit Trompeten und Psalmen. \* Und das ganze Juda war 15 fröhlich über dem Eide: denn sie hatten geschworen von ganzem Herzen, und sie suchten ihn von ganzem Willen; und er ließ sich von ihnen finden, und der Herr

8. U.L: stund. 10. U.L: Monden.  
14. U.L: Drommeten.

sie m. a. Bedrängniß.

7. dW.vE: fest. B.A: stärket euch. dW.vE.A: laffet e. S. n. sinken. B: laß werden. dW.vE: es wird euch (kommt der) L. für eure Werke.

8. vE: prophetische Rede! dW.vE: faste er Muth. dW: Scheusale. A: weihte. B: vor dem Vorgebäu.

egredienti et ingredienti, sed terrores undique in cunctis habitatoribus terrarum. \* Pugnabit enim gens 6 contra gentem, et civitas contra civitatem, quia Dominus conturbabit eos in omni angustia. \* Vos ergo 7 confortamini, et non dissolvantur manus vestrae! erit enim merces operi vestro.

Quod cum audisset Asa, verba 8 scilicet et prophetiam Azariae filii Obed prophetae, confortatus est et abstulit idola de omni terra Juda et de Benjamin et ex urbibus quas ceperat montis Ephraim, et dedicavit altare Domini, quod erat ante porticum Domini. \* Congregavitque universum Judam et Benjamin et advenas cum eis de Ephraim et de Manasse et de Simeon; plures enim ad eum confugerant ex Israel, videntes, quod Dominus Deus illius esset cum eo. \* Cumque venissent in Jerusalem mense tertio, anno decimo quinto regni Asa, \* immolaverunt 11 Domino in die illa de manubiis et praeda quam adduxerant, boves septingentos et arietes septem millia. \* Et intravit ex more ad corroborandum foedus, ut quaererent Dominum Deum patrum suorum in toto corde et in tota anima sua; \* si quis 13 autem, inquit, non quaesierit Dominum Deum Israel, moriatur, a minimo usque ad maximum, a viro usque ad mulierem. \* Juraveruntque Domino voce magna in jubilo et in clangore tubae et in sonitu buccinarum \* omnes qui erant in 15 Juda cum execratione: in omni enim corde suo juraverunt, et in tota voluntate quaesierunt eum; et invenerunt, praestititque eis Dominus re-

Mt. 24, 6s.

Lc. 21, 10, 26.

Lc. 21, 18s, 28.  
Ebr. 10, 35.  
1 Cor. 15, 58.  
Es. 3, 10.

v. 1.

1 Rg. 15, 12.

8, 12.

11, 16, 30, 1.

14, 13.

Jos. 24, 25.  
2 Rg. 23, 3.

Dt. 17, 2ss.

14, 5s, 20, 30.

8. S: Obed.

9. dW: waren Viele zu ihm übergegangen. vE: abgefallen. A: flohen zu ihm.

12. tr. in B. vE: in einen B. zusammen.

13. B.dW.vE: getödtet werden.

14. B: Sauchzen. dW.vE: (Zubel-) Geschrei.

15. B: mit ihrem g. Wohlgefallen.

## XV.

Asa rex Judae et Baesa rex Israelis.

αὐτοῖς κύριος κυκλόθεν. 16 Καὶ τὴν Μααχά τὴν μητέρα αὐτοῦ μετέστησεν τοῦ μὴ εἶναι τῇ Ἀσάριη λειτουργοῦσαν, καὶ κατέκοψεν τὸ εἶδωλον καὶ κατέκασεν ἐν χειμάρῳ Κέδρων. 17 Πλὴν τὰ ὑψηλά οὐκ ἐξῆραν· ἔτι ὑπῆρχεν ἐν τῷ Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ. Ἀλλ' ἡ καρδίᾳ Ἀσά ἐγένετο πλήρης πάσας τὰς ἡμέρας αὐτοῦ. 18 Καὶ εἰσῆνεγκεν τὰ ἅγια Δαβὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ καὶ τὰ ἅγια οἴκου κυρίου τοῦ θεοῦ, ἀργύριον καὶ χρυσίον καὶ σκεύη. 19 Καὶ πόλεμος οὐκ ἦν μετ' αὐτοῦ ἕως τοῦ πέμπτου καὶ τριακοστοῦ ἔτους τῆς βασιλείας Ἀσά.

**XVI.** Καὶ ἐν τῷ ὀγδόῳ καὶ τριακοστῷ ἔτει τῆς βασιλείας Ἀσά ἀνέβη Βαασά βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἐπὶ Ἰούδα, καὶ ἠκοδόμησεν τὴν Ῥαμὰ τοῦ μὴ δοῦναι ἕξοδον καὶ εἰσοδον τῷ Ἀσά βασιλεὶ Ἰούδα. 2 Καὶ ἔλαβεν Ἀσά χρυσίον καὶ ἀργύριον ἐκ θησαυρῶν οἴκου κυρίου καὶ οἴκου τοῦ βασιλέως, καὶ ἀπέστειλεν πρὸς τὸν υἱὸν τοῦ Ἀδερ βασιλέως Συρίας τὸν κατοικοῦντα ἐν Δαμασκῷ λέγων· 3 Διὰ τοῦ διαθήκη ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ ἀνὰ μέσον σοῦ, καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ πατρὸς μου καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ πατρὸς σου· ἰδὸν ἀπέσταλκά σοι χρυσίον καὶ ἀργύριον, δεῦρο καὶ διασκεδάσον ἀπ' ἐμοῦ τὸν Βαασά βασιλέα Ἰσραὴλ, καὶ ἀπελθέτω ἀπ' ἐμοῦ. 4 Καὶ ἤκουσεν υἱὸς Ἀδερ τοῦ βασιλέως Ἀσά, καὶ ἀπέστειλεν τοὺς ἀρχοντας τῆς δυνάμεως αὐτοῦ ἐπὶ τὰς πόλεις Ἰσραὴλ, καὶ ἐπάταξεν τὴν Αἰὼν καὶ τὴν Δάν καὶ τὴν Ἀβελμαῖν καὶ πάσας τὰς περιχώρους Νεφθαλί. 5 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἀκοῦσαι Βαασά, ἀπέλιπεν τοῦ μηκέτι οἰκοδομεῖν τὴν Ῥαμὰ, καὶ κατέπαυσεν τὸ ἔργον ἐαυτοῦ. 6 Καὶ Ἀσά ὁ βασιλεὺς ἤγαγεν πάντα τὸν Ἰούδα, καὶ ἔλαβεν τοὺς λίθους τῆς Ῥαμὰ καὶ τὰ ξύλα αὐτῆς ἠκοδόμησεν Βαασά, καὶ ἠκοδόμησεν ἐν αὐτοῖς τὴν Γαβαὰ καὶ τὴν Μασφά.

7 Καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἦλθεν Ἀνανὶ ὁ προφήτης πρὸς βασιλέα Ἰούδα, Ἀσά, καὶ εἶ-

15. B: κύρ. αὐτοῖς κυκλ. 16. A1\* μὴ (A2B†). 17. B (pro ἐξῆραν) ἀπέστησαν (EFX: ἐξῆραν). EX (pro ἔτι) ὅτι. B\* Ἰούδα καὶ (AEX†). 18. B\* κυρίως.

1. B\* Βαασά (AEFX†). FX: εἰσοδον κ. ἕξοδ. 2. B: ἀργ. κ. χρυσ. 3. B\* (alt.) ἀνὰ μέσ. (AEFX†). FX: πατρός σου ... πατρός μου. 5. A1: ἀπέλειπεν. B: ἔργ. αὐτῆ. 6. B\* ὁ ... (pro ἤγαγ. AEX) ἔλαβεν. EX† (a. τ. λίθ.) πάντας. 7. EX: Ἀνανίας. B: πρὸς Ἀσά βασ. Ἰούδα.

16 لَهُם מִסָּבִיב׃ וְגַם־מִעֵבֶה אִם׃ אֲסָא  
הַמֶּלֶךְ הִסִּירָהּ מִבְּיָרְהָ אֲשֶׁר־עֲשֵׂתָהּ  
לְאִשְׁרָה מִפְּלִצָת וַיִּכְרַת אֲסָא אֶת־  
מִפְּלִצָתָהּ וַיִּדְק וַיִּשְׂרַף בְּנַחַל קְדָרוֹן׃  
17 וְהַבְּמוֹת לֹא־סָרוּ מִיִּשְׂרָאֵל רַק  
לְבַב־אֲסָא הָיָה שָׁלֵם כָּל־יְמָיו׃  
18 וַיִּבֶן אֶת־קִדְשֵׁי אָבִיו וְקִדְשֵׁי בֵּית  
19 הָאֱלֹהִים כִּסֹּף וְזָהָב וְכֵלִים׃ וּמִלְחָמָה  
לֹא הָיְתָה עַד שְׁנַת־שְׁלֹשִׁים וַחֲמִשׁ  
לְמַלְכוּת אֲסָא׃

**XVI.** בְּשַׁנַּת שְׁלֹשִׁים וְשֵׁשׁ לְמַלְכוּת  
אֲסָא עָלָה בַּעֲשָׂא מֶלֶךְ־יִשְׂרָאֵל עַל־  
יְהוּדָה וַיִּבֶן אֶת־הַרְמָה לְבִלְתִּי פֶתַח  
2 וַיֵּצֵא וַיָּבֵא לְאֲסָא מֶלֶךְ־יְהוּדָה׃ וַיֵּצֵא  
אֲסָא כִסֹּף וְזָהָב מֵאֲצֵרוֹת בֵּית יְהוָה  
וּבֵית הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁלַח אֶל־בֶּן־תְּדוּר מֶלֶךְ  
3 אֲרָם הַיּוֹשֵׁב בְּדַרְמֶשֶׁק לֵאמֹר׃ בָּרוּךְ  
פִּינִי וּבִינְךָ וּבִין אָבִי וּבִין אָבִיךָ הִנֵּה  
שְׁלַחְתִּי לְךָ כִּסֹּף וְזָהָב לְךָ הַיְיָ  
בְּרִיתְךָ אֶת־בַּעֲשָׂא מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל  
4 וַיַּעֲלֶה מֵעָלָיו׃ וַיִּשְׁמַע בֶּן־תְּדוּר אֶת־  
הַמֶּלֶךְ אֲסָא וַיִּשְׁלַח אֶת־שָׂרֵי הַחַיִּלִּים  
אֲשֶׁר־לוֹ אֶל־עָרֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּפְּסוּ אֶת־  
עִיָּו וְאֶת־דָּוָן וְאֶת אֲבֵל מַיִם וְאֶת  
ה כָּל־מִסְכְּנוֹת עָרֵי נִפְתָּלִי׃ וַיְהִי  
כַּשְׁמִיעַ בַּעֲשָׂא וַיַּחְדַּל מִבְּנוֹת אֶת־  
6 הַרְמָה וַיִּשְׁבֹּת אֶת־מַלְאכְתּוֹ׃ וְאֲסָא  
הַמֶּלֶךְ לָקַח אֶת־כָּל־יְהוּדָה וַיִּשְׁלַח  
אֶת־אֲבָנֵי הַרְמָה וְאֶת־עֲצֵיהָ אֲשֶׁר  
בָּנָה בַּעֲשָׂא וַיִּבֶן בָּהֶם אֶת־גִּבְעַע  
וְאֶת־הַמַּעֲשָׂה׃

7 וּבָעֵת הַהִיא בָּא חֲנַנִּי הַרְאָה אֶל־  
אֲסָא מֶלֶךְ יְהוּדָה וַיֹּאמֶר אֵלָיו

## Maecha. Aſſa rechtſchaffen ſein Lebenlang. Baefa's Zug gegen Juda. XV.

16 gab ihnen Ruhe umher. \* Auch ſetzte Aſſa der König ab Maecha, ſeine Mutter, vom Amt, daß ſie geſtiftet hatte im Hain Miplezeth; und Aſſa rottete ihren Miplezeth aus und zerſtieß ihn und verbrannte ihn im Bach Kidron.  
 17 \* Aber die Höhen in Iſrael wurden nicht abgethan; doch war das Herz  
 18 Aſſa rechtſchaffen ſein Lebenlang. \* Und er brachte ein, was ſein Vater geheiliget und was er geheiliget hatte, ins Haus  
 19 Gottes, Silber, Gold und Gefäße. \* Und es war kein Streit bis in das fünf und dreißigſte Jahr des Königreichs Aſſa.

**XVI.** Im ſechs und dreißigſten Jahr des Königreichs Aſſa zog herauf Baefa, der König Iſraels, wider Juda und bauete Rama, daß er Aſſa, dem Könige Juda, wehrete aus- und einzuziehen.  
 2 \* Aber Aſſa nahm aus dem Schatz im Hauſe des Herrn und im Hauſe des Königs Silber und Gold, und ſandte zu Ben Hadad, dem Könige zu Syrien, der zu Damaskus wohnete, und ließ ihm  
 3 ſagen: \* Es iſt ein Bund zwiſchen mir und dir, zwiſchen meinem und deinem Vater: darum habe ich dir Silber und Gold geſandt, daß du den Bund mit Baefa, dem Könige Iſraels, fahren laßeſt,  
 4 daß er von mir abziehe. \* Ben Hadad gehorchte dem Könige Aſſa und ſandte ſeine Heerfürſten wider die Städte Iſraels: die ſchlugen Eſon, Dan und Abelmain und alle Kornſtädte Naphthali.  
 5 \* Da Baefa das hörte, ließ er ab Rama zu bauen, und hörte auf von ſeinem Werk. \* Aber der König Aſſa nahm zu ſich das ganze Juda, und ſie trugen die Steine und das Holz von Rama, damit Baefa bauete; und er bauete damit Geba und Mizpa.  
 7 Zu der Zeit kam Hanani, der Seher, zu Aſſa, dem Könige Juda, und ſprach

<sup>1Rg. 15, 13.</sup> quem per circuitum. \* Sed et Ma- 16  
 cham matrem Asa regis ex augusto  
 deposuit imperio, eo quod fecisset in  
 luo simulacrum Priapi: quod omne  
 contrivit et in frusta comminuens com-  
 bussit in torrente Cedron. \* Excelsa 17  
<sup>1Rg. 15, 14.</sup>  
<sup>22, 44. 2Rg.</sup>  
<sup>12, 3.</sup> autem derelicta sunt in Israel; at-  
 tamen cor Asa erat perfectum cunctis  
 diebus ejus. \* Eaque, quae voverat 18  
 pater suus et ipse, intulit in domum  
 Domini, argentum et aurum vasorum-  
 que diversam suppellectilem. \* Bel- 19  
<sup>1Rg. 15, 16.</sup> lum vero non fuit usque ad trigesim-  
 um quintum annum regni Asa.

Anno autem trigesimo sexto **XVI.**  
<sup>1Rg. 15, 17.</sup> regni ejus ascendit Baasa rex Israel  
 in Judam et muro circumdabat Rama,  
 ut nullus tute posset egredi et in-  
 gredi de regno Asa. \* Protulit ergo 2  
 Asa argentum et aurum de thesau-  
 ris domus Domini et de thesauris  
 regis, misitque ad Benadad regem  
 Syriae, qui habitabat in Damasco,  
 dicens: \* Foedus inter me et te 3  
 est, pater quoque meus et pater  
 tuus habuere concordiam: quamob-  
 rem misi tibi argentum et aurum,  
 ut rupto foedere, quod habes cum  
 Baasa rege Israel, facias eum a me  
 recedere. \* Quo comperto Benadad 4  
 misit principes exercituum suorum ad  
 urbes Israel: qui percusserunt Ahion  
 et Dan et Abelmain et universas ur-  
 bes Nephthali muratas. \* Quod cum 5  
 audisset Baasa, desiit aedificare Rama  
 et intermisit opus suum. \* Porro 6  
 Asa rex assumpsit universum Ju-  
 dam, et tulerunt lapides de Rama et  
 ligna, quae aedificationi praeparave-  
 rat Baasa; aedificavitque ex eis Ga-  
 baa et Maspha.

<sup>Jos. 18, 24;</sup>  
<sup>Jud. 11, 11.</sup>  
<sup>19, 2;</sup>  
<sup>1Sm. 9, 9.</sup> In tempore illo venit Hanani pro- 7  
 pheta ad Asa regem Juda et dixit

19. Al. \* quintum.  
 7. S: Asam.

16. (Vgl. 1 Kön. 15, 13.) weil sie ein Scheusal gestiftet h. in einem S. B.dW: zermalnte. vE: zerhieb in Stücke. vE.A: am B. dW: im Thale K.

17. Vgl. 1 Kön. 15, 14.

18. B: die geheil. Dinge s. Vaters.

Kap. 16. B. 1—6. Vgl. 1 Kön. 15, 17—22.

3. siehe ich habe ... deinen B.

4. B: Provianthäuser in den Städten N. dW: Vorrathsh. vE: Vorräthe der St.

5. B: ließ sein W. anstehen. dW.vE: machte seiner Arbeit ein Ende. A: unterließ s. W.

6. B.dW.vE: gebauet (hatte).

## XVI.

Asae mors. Josaphat rex Judae.

πεν αὐτῶ· Ἐν τῷ πεποιθέναι σε ἐπὶ βασιλείᾳ Συρίας καὶ μὴ πεποιθέναι σε ἐπὶ κύριον θεόν σου, διὰ τοῦτο ἐσώθη ἡ δύναμις Συρίας ἀπὸ τῆς χειρὸς σου. <sup>8</sup> Οὐχ οἱ Αἰθίοπες καὶ Λιβυεὶς ἦσαν εἰς δύναμιν πολλήν, εἰς θάρσος, εἰς ἰππεῖς, εἰς πληθὸς σφόδρα, καὶ ἐν τῷ πεποιθέναι σε ἐπὶ κύριον παρέδωκεν εἰς τὰς χειρὰς σου; <sup>9</sup> Ὅτι οἱ ὀφθαλμοὶ κυρίου ἐπιβλέπουσιν ἐν πάσῃ τῇ γῆ κατισχυῖσαι ἐν πάσῃ καρδίᾳ πλήρει πρὸς αὐτόν. Καὶ νῦν ἠγγόνηκας ἐπὶ τούτῳ· ἀπὸ τοῦ νῦν ἔσται μετὰ σοῦ πόλεμος. <sup>10</sup> Καὶ ἐθυμώθη Ἀσὰ τῷ προφήτῃ, καὶ παρέθετο αὐτόν εἰς φυλακὴν· ὅτι ὠργίσθη ἐπὶ τούτῳ. Καὶ ἐλυμήνατο Ἀσὰ ἐν τῷ λαῷ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ.

<sup>11</sup> Καὶ ἰδοὺ οἱ λόγοι Ἀσά, οἱ πρῶτοι καὶ οἱ ἔσχατοι, γεγραμμένοι ἐν βιβλίῳ βασιλείων Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ.

<sup>12</sup> Καὶ ἐμαλακίσθη Ἀσὰ ἐν τῷ ἐνάτῳ καὶ τριακοστῷ ἔτει τῆς βασιλείας ἑαυτοῦ τοὺς πόδας, ἕως σφόδρα ἐμαλακίσθη· καὶ ἐν τῇ μαλακίᾳ ἑαυτοῦ οὐκ ἐξεζήτησεν κύριον, ἀλλὰ τοὺς ἰατρούς. <sup>13</sup> Καὶ ἐκοιμήθη Ἀσὰ μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ ἐτελεύτησεν ἐν τῷ τεσσαρακοστῷ καὶ ἐνὶ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ. <sup>14</sup> Καὶ ἔθαψαν αὐτόν ἐν τῷ μνήματι ᾧ ὠρυξεν ἑαυτῷ ἐν πόλει Δαβὶδ, καὶ ἐκοίμισαν αὐτόν ἐπὶ τῆς κλίνης, καὶ ἐπλήρωσαν ἀρωμάτων καὶ γένη μύρων μυρεψῶν, καὶ ἐποίησαν αὐτῷ ἐκφορὰν μεγάλην ἕως σφόδρα.

**XVII.** Καὶ ἐβασίλευσεν Ἰωσαφάτ υἱὸς αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ, καὶ κατίσχυσεν Ἰωσαφάτ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ. <sup>2</sup> Καὶ ἔδωκεν δύναμιν ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν Ἰούδα ταῖς ὄχυραῖς, καὶ κατέστησεν

7. A<sup>1</sup>\* (alt.) σε (A<sup>2</sup>B†). 8. EX† (p. ἦσαν) σοι et (p. πολλήν) καὶ. A<sup>1</sup>\* σε (A<sup>2</sup>B†). EFX† (p. παρὲδ.) αὐτὸς. 9. B\* καὶ νῦν (AEX†) et disting. ἠγγόνηκας, ἐπὶ τῷ ἀπὸ ... 12. B: Ἀσὰ ἐν τῷ ἔτει τῷ ἐνάτῳ κ. τῷ. (\* ἔτει) τῆς β. αὐτῆ ... μαλακ. αὐτῆ κ. ἐζήτησε. A<sup>2</sup>B† (a. κύρ.) τὸν (A<sup>1</sup>X\*). 13. B: πατ. αὐτῆ. A<sup>1</sup>: τεσσαρο. B\* καὶ ἐνὶ (EFX: κ. πρώτῳ). 14. B: ἐπλήρωσαν. F† (p. ἐκφ. μεγ.) καὶ ἔκανσαν αὐτόν καυσιν μεγάλην (X: κ. ἔκλαυσαν αὐτῷ κλαῦσιν μεγάλην).

בְּהַשְׁעֵנָה עַל־מַלְכָּה אֲרָם וְלֹא נִשְׁעֵנָה עַל־יְהוָה אֱלֹהֵיהָ עַל־יָדָיו נִמְלֵט חַיִּל מַלְכָּה־אֲרָם מִיָּדָהּ: הֲלֹא הַפּוֹשִׁים וְהַפּוֹבִים הָיוּ לְחַיִּל. לָרֶב לָרֶבב וּלְפָרָשִׁים לְהַרְבֵּה מְאֹד וּבְהַשְׁעֵנָה עַל־יְהוָה נִתְּנָם בְּיָדָהּ: כִּי יְהוָה עֵינָיו מִשְׁטָטוֹת בְּכֹל־הָאָרֶץ לְהַתְּחַזֵּק עִם־לִבְבָם שָׁלֵם אֱלֹוֹ נִסְבְּלָתָהּ עַל־זֹאת: כִּי מֵעַתָּה יֵשׁ עִמָּךְ מַלְחָמוֹת: וַיִּכְעַס אֱסָא אֶל־הַרְאָה וַיִּתְּנֵהוּ בֵּית הַמִּהְפָּכֶת כִּי־בִזְעָף עָמַד עַל־זֹאת וַיִּרְצֹץ אֱסָא מִן־הָעַם בַּעַת הַהִיא:

וַהֲנֵה דִבְרֵי אֱסָא הַרְאָשׁוֹנִים וְהַאֲחֵרוֹנִים הֵנָּם פְּתוּבִים עַל־סֵפֶר הַמְּלָכִים לְיְהוָה וַיִּשְׂרָאֵל:

וַיַּחֲלֵא אֱסָא בַּשָּׁנָה שְׁלוֹשִׁים וַתִּשַׁע לְמַלְכוּתוֹ בְּרַגְלָיו עַד־לְמַעְלָה חָלָיו וְגַם־בְּחָלָיו לֹא־דָרַשׁ אֶת־יְהוָה כִּי בְּרַפְאִים: וַיִּשְׁכַּב אֱסָא עִם־אֲבֹתָיו וַיָּמָת בַּשָּׁנָה אַרְבַּעִים וְאַחַת לְמַלְכוֹ: וַיִּקְבְּרֵהוּ בְּקִבְרֹתָיו אֲשֶׁר כָּרוֹ בְּעִיר דָּוִד וַיִּשְׁפִּיכֵהוּ בְּמִשְׁכַּב אֲשֶׁר מִלֵּא בַשָּׁמַיִם וַזְנוּיִם מְרַקְקִים בְּמַרְקָחַת מַעֲשֵׂה וַיִּשְׂרַפּוּ־לּוֹ שָׂרְפָה גְדוּלָּה עַד־לְמָאָד:

**XVII.** וַיִּמְלֹךְ יְהוֹשָׁפָט בְּנוֹ תַחְתָּיו וַיִּתְּחַזֵּק עַל־יִשְׂרָאֵל: וַיִּתֵּן־חַיִּל בְּכֹל־עָרֵי יְהוּדָה הַבְּצֻרוֹת וַיִּתֵּן נְצֻיבִים

בנ"א פסיק ib. בנ"א בלא פסיק v. 8.

8. dW: gr. Macht. B.vE: Heer.

9. über a. L. ... hierin thörl. ... Kriege. B: gehen umher auf der ganzen Erde, daß er sich stark beweise gegen ... dW: durchlaufen die g. G. um denen beizustehen. vE: ... damit die Muth fassen können. A: beschauen ... u. geben Kraft denen.

10. dW: unwillig. B: Gefangenhauß. dW: Stockh.

Sanani's Wort an Assa und Assa's Born darüber. Assa's Tod. Josaphat. **XVI.**

zu ihm: Daß du dich auf den König zu Syrien verlassen hast und hast dich nicht auf den Herrn, deinen Gott, verlassen, darum ist die Macht des Königs zu Syrien deiner Hand entronnen. \* Waren nicht die Mohren und Libyer eine große Menge mit sehr viel Wagen und Reitern? noch gab sie der Herr in deine Hand, da du dich auf ihn verliehest. 9 \* Denn des Herrn Augen schauen alle Lande, daß er stärke die, so von ganzem Herzen an ihm sind. Du hast thörlisch gethan, darum wirst du auch von nun an Krieg haben. \* Aber Assa ward zornig über den Seher und legte ihn ins Gefängniß; denn er murrete mit ihm über diesem Stück. Und Assa unterdrückte etliche des Volks zu der Zeit. 11 Die Geschichten aber Assa, beide die ersten und letzten, siehe, die sind geschrieben im Buch von den Königen Juda und Israels. 12 Und Assa ward krank an seinen Füßen im neun und dreißigsten Jahr seines Königreichs und seine Krankheit nahm sehr zu, und suchte auch in seiner Krankheit den Herrn nicht, sondern die Aerzte. \* Also entschlief Assa mit seinen Vätern und starb im ein und vierzigsten Jahr seines Königreichs. \* Und man begrub ihn in seinem Grabe, daß er ihm hatte lassen graben in der Stadt Davids, und sie legten ihn auf sein Lager, welches man gefüllet hatte mit gutem Räuchwerk und allerlei Specerei nach Apothekerkunst gemacht, und machten ein sehr großes Brennen. **XVII.** Und sein Sohn Josaphat ward König an seiner Statt, und ward mächtig wider Israel. \* Und er legte Kriegsvolk in alle feste Städte Juda, und setzte

7. U.L: entronnen.

14. A.A: das er sich.

1. U.L: an seine Statt.

B: er kam in eine Wuth gegen ihn hierüber. dW: war entrüstet... Darum. A: sehr entr. dW.vE: bedrückte.

12. dW: erkrankte. B: kam bis zum Höchsten zu. vE: stieg sehr hoch. dW: so daß er überaus krank war.

14. ein L. ... Würzen u. Sp. ... machten ihm ... dW.vE: Begräbniß, das er sich (aus)gehauen. B: mit Sp. u. das von allerv. Gattungen. dW: Sp. all.

Jer. 17, 5. ei: Quia habuisti fiduciam in rege Syriae et non in Domino Deo tuo, idcirco evasit Syriae regis exercitus de manu tua. \* Nonne Aethiopes et Libyes multo plures erant quadrigis et equitibus et multitudine nimia, quos, cum Domino credidisses, tradidit in manu tua? \* Oculi enim Domini contemplantur universam terram et praebent fortitudinem his, qui corde perfecto credunt in eum. Stulte igitur egisti, et propter hoc ex praesenti tempore adversum te bella consurgent. \* Iratusque Asa adversus Videntem jussit eum mitti in nervum; valde quippe super hoc fuerat indignatus. Et interfecit de populo in tempore illo plurimos.

14, 9, 12.

Job. 34, 21. Ps. 33, 18. Jer. 16, 17, 32, 19. Pr. 5, 21.

2Sm. 24, 10.

18, 26. 1Rg. 22, 27. Jer. 20, 18.

Opera autem Asa, prima et novissima, scripta sunt in libro regum Juda et Israel.

1Rg. 15, 23ss.

2Rg. 22, 20.

21, 19. 18m. 31, 12. Jer. 31, 5.

1Rg. 15, 21. 22, 46.

Aegrotavit etiam Asa anno trigesimo nono regni sui dolore pedum vehementissimo, et nec in infirmitate sua quaesivit Dominum, sed magis in medicorum arte confisus est. \* Dormivitque cum patribus suis et mortuus est anno quadragesimo primo regni sui. \* Et sepelierunt eum in sepulchro suo, quod foderat sibi in civitate David, posueruntque eum super lectum suum, plenum aromatibus et unguentis meretriciis, quae erant pigmentariorum arte confecta, et com-busserunt super eum ambitione nimia.

**Regnavit autem Josaphat XVII.** filius ejus pro eo, et invaluit contra Israel. \* Constituitque milites in cunctis urbibus Juda, quae erant vallatae muris, praesidiaque

8. S: cum in Dom.

13. Al.\* primo.

Art. vE: Gewürzen u. all. künstlichen Salben. B: nach Ap. gemenet. dW: gemischt durch Salbenmischerel-Arbeit. B.vE: zündeten ihm e. f. gr. Brand an. dW: (man) brannte ... Br.

1. B: stärkte sich. vE: machte s. stark.

2. B: eine Heersmacht ... u. legte Besatzung. dW. vE.A: Besatzungen.

## XVII.

## Josaphat rex Judae.

ἡγουμένους ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν Ἰουδα καὶ ἐν πόλεσιν Ἐφραΐμ ἃς προκατελάβετο Ἀσά ὁ πατὴρ αὐτοῦ. <sup>3</sup> Καὶ ἐγένετο κύριος μετὰ Ἰωσαφατ· ὅτι ἐπορεύθη ἐν ὁδοῖς τοῦ πατρὸς ἑαυτοῦ ταῖς πρώταις, καὶ οὐκ ἐξεζήτησεν τὰ εἰδωλα, <sup>4</sup> ἀλλὰ κύριον τὸν θεὸν τοῦ πατρὸς ἑαυτοῦ ἐξεζήτησεν, καὶ ἐν ταῖς ἐντολαῖς τοῦ πατρὸς ἑαυτοῦ ἐπορεύθη, καὶ οὐχ ὡς τοῦ Ἰσραὴλ τὰ ἔργα. <sup>5</sup> Καὶ κατηύθυνεν κύριος τὴν βασιλείαν ἐν χειρὶ αὐτοῦ, καὶ ἔδωκεν πᾶσι Ἰουδα δῶρα τῷ Ἰωσαφατ, καὶ ἐγένετο αὐτῷ πλοῦτος καὶ δόξα πολλή. <sup>6</sup> Καὶ ὑψώθη καρδίᾳ αὐτοῦ ἐν ὁδῷ κυρίου, καὶ ἔτι ἐξῆρεν τὰ ὑψηλὰ καὶ τὰ ἄλση ἀπὸ τῆς γῆς Ἰουδα.

<sup>7</sup> Καὶ ἐν τῷ τρίτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἀπέστειλεν τοὺς ἡγουμένους ἑαυτοῦ καὶ τοὺς υἱοὺς τῶν δυνατῶν, τὸν Ἀβδὶαν καὶ τὸν Ζαχαρίαν καὶ τὸν Ναθαναὴλ καὶ Μιχαὴν, διδάσκειν ἐν πόλεσιν Ἰουδα. <sup>8</sup> Καὶ μετ' αὐτῶν οἱ Δευῖται Σαμουίας καὶ Ναθανίας καὶ Ζαβδίας καὶ Ἰασιήλ καὶ Σεμιραμῶθ καὶ Ἰωνάθαν καὶ Ἀδωνίας καὶ Τωβίας καὶ Τωβαδωνία, Δευῖται καὶ οἱ μετ' αὐτῶν Ἐλισαμά καὶ Ἰωρὰμ οἱ ἱερεῖς. <sup>9</sup> Καὶ ἐδίδασκον ἐν Ἰουδα, καὶ μετ' αὐτῶν βίβλος νόμου κυρίου, καὶ διήλθον ἐν ταῖς πόλεσιν Ἰουδα καὶ ἐδίδασκον τὸν λαόν. <sup>10</sup> Καὶ ἐγένετο ἕκστασις κυρίου ἐπὶ πάσαις ταῖς βασιλείαις τῆς γῆς ταῖς κύκλῳ Ἰουδα, καὶ οὐκ ἐπολέμων πρὸς Ἰωσαφατ. <sup>11</sup> Καὶ ἀπὸ τῶν ἀλλοφύλων ἔφερον τῷ Ἰωσαφατ δῶρα καὶ ἀργύριον καὶ δόματα· καὶ οἱ Ἀραβεῖς ἔφερον αὐτῷ κριοὺς προβάτων ἑπτακιςχιλίους ἑπτακοσίους, τραγούς ἑπτακιςχιλίους ἑπτακοσίους. <sup>12</sup> Καὶ ἦν Ἰωσαφατ πορευόμενος μεῖζων ἕως εἰς ὕψος, καὶ ὠκοδόμησεν οἰκίσεις ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ καὶ πόλεις ὄχυράς. <sup>13</sup> Καὶ ἔργα πολλὰ ἐγένετο αὐτῷ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ, καὶ ἄνδρες δυνατοὶ πολεμισταὶ ἰσχύοντες ἐν Ἱερουσαλήμ.

3. EFX† (p. ὁδοῖς) Δανιδ. B: π. αὐτῷ 4. B (bis): π. αὐτῷ. BFX: ὡς τὰ ἔργα τῷ (FX\* τῷ) Ἰσρ. (ὡς τῷ Ἰσρ. τὰ ἔργα A<sup>1</sup>X; A<sup>2</sup>: ὡς τῷ Ἰσρ. τ. ἔργ.). 5. B: κατηύθυνε. 6. B† (a. καρδ.) ἡ ... \* ἔτι (AEFX†). 7. B: K. ἐν τῷ ἔτ. τῷ τρίτῳ ... ἡγ. αὐτῷ ... \* (alt. et tert.) τον. A<sup>2</sup>B† (a. διδάσκ.) τῷ (A<sup>1</sup>X\*). 8. B: Σαμουίας (Σαμυίας A<sup>1</sup>EX, A<sup>2</sup>: Σαμαίας). A<sup>2</sup>B: Ἀσιήλ (Ἰασιήλ A<sup>1</sup>X). A<sup>1</sup>EX: Ἀδωνίαν (-νίας A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>X\* κ. Τωβίας (A<sup>2</sup>B†). B: Τωβαδωνίας. EX\* κ. Τωβαδ. et † (a. Ἐλισ.) καὶ. 10. B\* (alt.) ταῖς. 11. F† (a. τραγ.) καὶ. B\* τραγ. ἑπτ. ἑπτ. (AEFX†). 12. B: ὠκ. ἐν τῇ Ἰσδ. οἰκίσεις. 13. A<sup>2</sup>B: πολεμ. δυνατοὶ.

בְּאֶרֶץ יְהוּדָה וּבְעָרֵי אֶפְרַיִם אֲשֶׁר  
לָכַד אֶסָא אָבִיו: וַיְהִי יְהוָה עִם  
יְהוֹשָׁפָט כִּי הָלַךְ בְּדַרְכֵי דָוִד אָבִיו  
הֶרְאִישׁוֹנִים וְלֹא דָרַשׁ לְבַעָלִים: כִּי  
לֹא־הָיָה אָבִיו דָּרֵשׁ וּבְמִצְוֹתָיו הָלַךְ  
וְלֹא כָמַעֲשָׂה יִשְׂרָאֵל: וַיִּכֶן יְהוָה  
אֶת־הַמַּמְלָכָה בְּיָדוֹ וַיִּתְּנוּ כָּל־יְהוּדָה  
מִנְחָה לְיְהוֹשָׁפָט וַיְהִי־לֹו עֶשֶׂר  
וּכְבוֹד לָרֹב: וַיִּגְבְּהָ לִבּוֹ בְּדַרְכֵי  
יְהוָה וַעֲזָד הַסִּיר אֶת־הַבָּמֹת וְאֶת־  
הָאֲשֵׁרִים מִיְהוּדָה:

וּבְשָׁנַת שְׁלוֹשׁ לְמַלְכוֹ שָׁלַח לְשָׂרָיו  
לְבֶן־חִיָל וְלַעֲבָדָיָה וְלַזְכָּרְיָה וְלַנְּתַנְאֵל  
וְלַמִּיכָיָהוּ לְלַמֵּד בְּעָרֵי יְהוּדָה: וְעַמָּתָם  
הַלְוִיִּם שָׁמְעוּהוּ וַיִּנְתְּנוּהוּ וַיַּזְבְּדוּהוּ  
וַעֲשֶׂה־אֵל וְשִׁמְרֵי־מֹת וַיְהוֹנָתָן  
וְאֲדַנְיָהוּ וְשׁוּבְיָהוּ וְשׁוּב אֲדוֹנְיָה  
הַלְוִיִּם וְעַמָּתָם אֲלִישָׁמַע וַיְהוּרִם  
הַכֹּהֲנִים: וַיִּלְמְדוּ בִּיהוּדָה וְעַמָּתָם  
סָפַר תּוֹרַת יְהוָה וַיִּסְבְּפוּ בְּכָל־עָרֵי  
יְהוּדָה וַיִּלְמְדוּ בָּעָם: וַיְהִי פָחַד  
יְהוָה עַל כָּל־מַמְלְכוֹת הָאָרֶצְוֹת  
אֲשֶׁר סָבִיבוֹת יְהוּדָה וְלֹא נִלְחְמוּ  
עִם־יְהוֹשָׁפָט: וּמִן־פְּלִשְׁתִּים מִבְּיָאִים  
לְיְהוֹשָׁפָט מִנְחָה וּכְסֵף מִשָּׂא גָם  
הָעַרְבִיָּאִים מִבְּיָאִים לֹו צֵאן אֱיָלִים  
שִׁבְעַת אֲלָפִים וְשִׁבְעַת מֵאוֹת וַתִּישְׂוּם  
שִׁבְעַת אֲלָפִים וְשִׁבְעַת מֵאוֹת: וַיְהִי  
יְהוֹשָׁפָט הָלַךְ וַגְּדַל עַד־לְמַעְלָה  
וַיִּבֶן בִּיהוּדָה בִּירְנֵיֹוֹת וְעָרֵי מִסְפְּנוֹת:  
וּמִלְאָכָה רַבָּה הָיָה לֹו בְּעָרֵי יְהוּדָה  
וְאֲנָשֵׁי מִלְחָמָה גְּבוּרֵי חַיִל בִּירוּשָׁלַם:

v. 4. קמץ ב' ק

v. 8. ושמירמות ק

## Josaphats Wandel in den Wegen Davids. Das Lehren nach dem Gesetzbuch. XVII.

Amtleute im Lande Juda und in den Städten Ephraims, die sein Vater Asa gewonnen hatte. \* Und der Herr war mit Josaphat; denn er wandelte in den vorigen Wegen seines Vaters David, und suchte nicht Baalim, \* sondern den Gott seines Vaters, und wandelte in seinen Geboten und nicht nach den Werken Israels. \* Darum bestätigte ihm der Herr das Königreich, und ganz Juda gab Josaphat Geschenke, und er hatte Reichthum und Ehre die Menge. \* Und da sein Herz muthig ward in den Wegen des Herrn, that er förder ab die Höhen und Haine aus Juda.

Im dritten Jahr seines Königreichs sandte er seine Fürsten Benhail, Obadja, Sacharja, Nethaneel und Michaja, daß sie lehren sollten in den Städten Juda; \* und mit ihnen die Leviten Semaja, Nethanja, Sebadja, Asael, Semiramoth, Jonathan, Adonia, Lobia und Tob Adonia, und mit ihnen die Priester Elisama und Joram. \* Und sie lehren in Juda, und hatten das Gesetzbuch des Herrn mit sich, und zogen umher in allen Städten Juda und lehren das Volk. \* Und es kam die Furcht des Herrn über alle Königreiche in den Landen, die um Juda her lagen, daß sie nicht stritten wider Josaphat. \* Und die Philister brachten Josaphat Geschenke, eine Last Silber; und die Araber brachten ihm sieben tausend und sieben hundert Widder, und sieben tausend und sieben hundert Böcke. \* Also nahm Josaphat zu und ward immer größer, und er bauete in Juda Schlösser und Kornstädte, \* und hatte viel Vorrath in den Städten Juda, und streitbare Männer und gewaltige Leute zu Jerusalem.

6. U.L: fürder (A.A: ferner).

11. U.L: Silbers.

13. U.L: Vorraths.

3. dW: in den W. ... den alten. A: ersten.

5. B.dW.vE.A: besetzte das (Reich) in seiner Hand. B: R. u. Herrlichkeit.

6. dW: sein Muth hob sich auf den ... vE: Herz erhob (14, 3).

7. B: man l. sollte.

9. B.dW.vE: unter dem B.

10. Wie Kap. 14, 14.

disposuit in terra Juda et in civitatibus Ephraim, quas ceperat Asa pater ejus. \* Et fuit Dominus cum Josaphat; quia ambulavit in viis David patris sui primis, et non speravit in Baalim, \* sed in Deo patris sui, et perrexit in praeceptis illius et non juxta peccata Israel. \* Confirmavitque Dominus regnum in manu ejus, et dedit omnis Juda munera Josaphat, factaeque sunt ei infinitae divitiae et multa gloria. \* Cumque sumpsisset cor ejus audaciam propter vias Domini, etiam excelsa et lucos de Juda abstulit.

Tertio autem anno regni sui misit de principibus suis Benhail et Obdian et Zachariam et Nathanael et Michaeam, ut docerent in civitatibus Juda; \* et cum eis Levitas Semejam et Nathanium et Zabadiam, Asael quoque et Semiramoth et Jonathan Adoniamque et Thobiam et Thobadoniam, Levitas, et cum eis Elisama et Joram sacerdotes. \* Docerantque populum in Juda, habentes librum legis Domini, et circuibant eunctas urbes Juda atque erudiebant populum. \* Itaque factus est pavor Domini super omnia regna terrarum, quae erant per gyrum Juda, nec audebant bellare contra Josaphat.

\* Sed et Philisthaei Josaphat munera deferebant et vectigal argenti; Arabes quoque adducebant pecora, arietum septem millia septingenta, et hircorum totidem. \* Crevit ergo Josaphat et magnificatus est usque in sublime, atque aedificavit in Juda domos ad instar turrium, urbesque muratas, \* et multa opera paravit in urbibus Juda.

Viri quoque bellatores et robusti

11. und Steuern Silbers ... ihm Kleinvieh. B: sammt dem aufgelegten Gelde? dW.A: u. S. zum (als) Tribut. vE: Geld als Abgabe. B.dW: (an) Schafvieh. vE: Schafe.

12. B: Proviant-St. dW: St. mit Vorrathsbäusern. vE: Vorraths-St.

13. B: ein großes Gewerbe! vE: viel Vermögen. B: die Kriegsmänner aber, d. tapfere Helden waren zu J.

## XVII.

Josaphat rex Judae et Achab rex Israelis contra Syros.

14 Καὶ οὗτος ἀριθμὸς αὐτῶν καὶ οἴκους πατριῶν αὐτῶν. Καὶ τῷ Ἰούδα χιλίαρχοι Ἔδνας ὁ ἄρχων, καὶ μετ' αὐτοῦ υἱοὶ δυνατοὶ δυνάμεως τριακόσιοι χιλιάδες. 15 καὶ μετ' αὐτὸν Ἰωανὰν ὁ ἠγούμενος, καὶ μετ' αὐτοῦ διακόσιοι ὀγδοήκοντα χιλιάδες. 16 καὶ μετ' αὐτὸν Ἀμασίας ὁ τοῦ Ζαχαρίου ὁ προθυμὸς τῷ κυρίῳ, καὶ μετ' αὐτοῦ διακόσιοι χιλιάδες δυνατοὶ δυνάμεως. 17 Καὶ ἐκ τοῦ Βενιαμὴν δυνατὸς δυνάμεως Ἐλιαδά, καὶ μετ' αὐτοῦ τοξόται καὶ πελτασταὶ διακόσιοι χιλιάδες. 18 καὶ μετ' αὐτὸν Ἰωζαβὰδ, καὶ μετ' αὐτοῦ ἑκατὸν ὀγδοήκοντα χιλιάδες δυνατοὶ πολέμου. 19 Οὗτοι λειτουργοῦντες τῷ βασιλεῖ, ἐκτὸς ὧν δέδωκεν ὁ βασιλεὺς ἐν ταῖς πόλεσιν ταῖς ὀχρῆαις ἐν πάσῃ τῇ Ἰουδαίᾳ.

**XVIII.** Καὶ ἐγενήθη τῷ Ἰωσαφάτ ἔτι πλοῦτος καὶ δόξα πολλή, καὶ ἐπεγαμβρεύσατο ἐν οἴκῳ Ἀχαάβ. 2 Καὶ κατέβη διὰ τέλους ἐτῶν πρὸς Ἀχαάβ εἰς Σαμάρειαν, καὶ ἔθυσεν αὐτῷ Ἀχαάβ πρόβατα καὶ μόσχους πολλούς, καὶ τῷ λαῷ τῷ μετ' αὐτοῦ, καὶ ἠγάπα αὐτὸν τοῦ συναναβῆναι μετ' αὐτοῦ εἰς Ῥαμμὸθ τῆς Γαλιαδίτιδος. 3 Καὶ εἶπεν Ἀχαάβ βασιλεὺς Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσαφάτ βασιλεῖα Ἰούδα· Πορεύσῃ μετ' ἐμοῦ εἰς Ῥαμμὸθ τῆς Γαλιαδίτιδος; Καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ὡς ἐγώ, οὕτως καὶ σύ· ὡς ὁ λαὸς σου, καὶ ὁ λαὸς μου μετὰ σοῦ εἰς πόλεμον. 4 Καὶ εἶπεν Ἰωσαφάτ πρὸς βασιλεῖα Ἰσραὴλ· Ζήτησον δὴ σήμερον τὸν κύριον. 5 Καὶ συνήγαγεν ὁ βασιλεὺς Ἰσραὴλ τοὺς προφῆτας τετρακοσίους ἄνδρας καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Εἰ πορευθῶ εἰς Ῥαμμὸθ Γαλαὰδ εἰς πόλεμον ἢ ἐπίσχω; Καὶ εἶπαν· Ἀνάβαινε, καὶ δώσει ὁ θεὸς εἰς τὰς χεῖρας τοῦ βασιλέως. 6 Καὶ εἶπεν Ἰωσαφάτ· Οὐκ ἔστιν ὧδε προφήτης τοῦ κυρίου ἔτι καὶ ἐπιζητήσομεν παρ'

14. B† (a. ἀριθμ.) ὁ. A<sup>1</sup>: Ἐδνας (Ἐδνας A<sup>2</sup>B). 16. A<sup>1</sup>: Μασαΐτας (Ἀμασίας A<sup>2</sup>B; X: Μασαΐτας). B: Ζαχαρίου (EX: Ζαχαρίας). 17. B: Βενιαμὴν. EX: δυνατοὶ δυν. B† (a. Ἐλ.) καὶ (AEFX\*). 18. A<sup>1</sup>\* ἑκατὸν (A<sup>2</sup>B†). 19. A<sup>2</sup>B† (a. λειτ.) οἱ (A<sup>1</sup>X\*). B: ἔδωκεν.

1. EX\* ἔτι. 2. A<sup>1</sup>: Σαμάρειαν. B: Ῥαμὸθ (eti. infra). 3. A<sup>2</sup>B: Εἰ πορεύσῃ (A<sup>1</sup>X\* E). FX: Ὡς σύ, ἔτ. καὶ ἐγώ. B: ἔτω (ut alibi). 5. A<sup>1</sup> (pro εἶπαν A<sup>2</sup>B) εἶπεν?

14 וְאַלְהָה פְּקַדְתָּם לְבֵית אֲבוֹתֵיהֶם 14 לַיהוָה שְׁרֵי אֲלָפִים עֲדָנָה הַשָּׂר וְעַמּוֹ גְּבוּרֵי חַיִל שָׁלֹשׁ מֵאוֹת אֲלָף: שׁוּעַל־יָדוֹ יְהוֹחֲנָן הַשָּׂר וְעַמּוֹ מֵאֲתָיִם 16 וְשִׁמּוֹנִים אֲלָף: וְעַל־יָדוֹ עַמְסִיָּה בֶן־זַכְרִי הַמִּתְנַדֵּב לַיהוָה וְעַמּוֹ 17 מֵאֲתָיִם אֲלָף גְּבוּרֵי חַיִל: וּמִן־בְּנֵי־מִן גְּבוּרֵי חַיִל אֲלִידָע וְעַמּוֹ נְשָׁקִי־קִשְׁת 18 וּמִגֵּן מֵאֲתָיִם אֲלָף: וְעַל־יָדוֹ יְהוֹזָבָד וְעַמּוֹ מֵאָה וְשִׁמּוֹנִים אֲלָף חֲלוּצֵי 19 צָבָא: אֲלֹהֵי הַמְּשָׁרְתִים אֶת־הַמֶּלֶךְ מִלְּבַד אֲשֶׁר־נָתַן הַמֶּלֶךְ בְּעָרֵי הַמְּבַצֵּר בְּכָל־יְהוּדָה:

**XVIII.** וַיְהִי לַיהוָה שִׁשְׁסָט עֶשֶׂר וְכַבֹּד 2 לְרֹב וַיִּתְחַפֵּן לְאַחָאָב: וַיֵּרֶד לְקֶץ שָׁנִים אֶל־אַחָאָב לְשִׁמְרוֹן וַיִּזְבַּח־לוֹ אַחָאָב צֹאן וּבָקָר לְרֹב וְלָעַם אֲשֶׁר־עִמּוֹ וַיְסִיתָהוּ לְעֵלוֹת אֶל־רָמֹת גִּלְעָד: 3 וַיֹּאמֶר אַחָאָב מֶלֶךְ־יִשְׂרָאֵל אֶל־יְהוָה שִׁשְׁסָט מֶלֶךְ יְהוּדָה הֲתִלְקֶה עִמִּי רָמֹת גִּלְעָד וַיֹּאמֶר לוֹ כְּמוֹנִי כְּמוֹךָ 4 וְכַעֲמֶךָ עִמִּי וְעַמְּךָ בְּמִלְחָמָה: וַיֹּאמֶר יְהוָה שִׁשְׁסָט אֶל־מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל דַּרְשׁ־נָא כִּי־וָם אֶת־דָּבָר יְהוָה: וַיִּקְבְּץ מֶלֶךְ־יִשְׂרָאֵל אֶת־הַנְּבִיאִים אַרְבַּע מֵאוֹת אִישׁ וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם הַנְּלִיךְ אֶל־רָמֹת גִּלְעָד לְמִלְחָמָה אִם־אֶחְדָּל וַיֹּאמְרוּ עָלָה וַיִּתֵּן הָאֱלֹהִים בְּיַד הַמֶּלֶךְ: וַיֹּאמֶר יְהוָה שִׁשְׁסָט הַאִין פֹּה נָבִיא לַיהוָה עוֹד וַנְּדַרְשֶׁה

14. Zählung nach ... Häusern. In J. waren Ob. über Tausend: u. der Ob. dW.vE: Musterung.

16. B: der sich freiwillig dem G. ergeben hatte. dW.vE: fr. diente.

17. B: der Kriegsheld. vE: tapfere Held.

19. B.dW: finds die dem G. dienten, ohne die ..



## Die Obersten Josaphats. Josaphat und Ahab befreundet gegen Ramoth. XVII.

14 Und dieß war die Ordnung unter ihrer  
Väter Haus, die in Juda über die tau-  
send Obersten waren: Adna, ein Ober-  
ster, und mit ihm waren drei hundert  
15 tausend gewaltige Leute; \* neben ihm  
war Johanan, der Oberste, und mit ihm  
waren zwei hundert und achtzig tausend;  
16 \* neben ihm war Amasja, der Sohn  
Sichri, der Freiwillige des Herrn, und  
mit ihm waren zwei hundert tausend ge-  
17 waltige Leute. \* Von den Kindern Ben-  
jamin war Eliada, ein gewaltiger Mann,  
und mit ihm waren zwei hundert tausend,  
18 die mit Bogen und Schilden gerüstet  
waren; \* neben ihm war Josabad, und  
mit ihm waren hundert und achtzig tau-  
19 send Gerüstete zum Heer. \* Diese war-  
teten alle auf den König, ohne was der  
König noch gelegt hatte in die festen  
Städte im ganzen Juda.

**XVIII.** Und Josaphat hatte großen  
Reichthum und Ehre, und befreundete  
2 sich mit Ahab. \* Und nach zweien Jah-  
ren zog er hinab zu Ahab gen Samaria;  
und Ahab ließ für ihn und für das Volk,  
das bei ihm war, viele Schafe und Ochsen  
schlachten, und er beredete ihn, daß er hin-  
3 auf gen Ramoth in Gilead zöge. \* Und  
Ahab, der König Israels, sprach zu Jo-  
saphat, dem Könige Juda: Ziehe mit  
mir gen Ramoth in Gilead. Er sprach  
zu ihm: Ich bin wie du, und mein Volk  
wie dein Volk, wir wollen mit dir in den  
4 Streit. \* Aber Josaphat sprach zum  
Könige Israels: Lieber, frage heute des  
5 Herrn Wort. \* Und der König Israels  
sammelte der Propheten vier hundert  
Mann und sprach zu ihnen: Sollen wir  
gen Ramoth in Gilead ziehen in den  
Streit, oder soll ich es lassen anstehen?  
Sie sprachen: Ziehe hinauf, Gott wird  
6 ste in des Königs Hand geben. \* Josaphat  
aber sprach: Ist nicht irgend noch  
ein Prophet des Herrn hier, daß wir

erant in Jerusalem, \* quorum iste 14  
numerus per domos atque familias  
singulorum. In Juda principes exer-  
citus: Ednas dux, et cum eo robu-  
stissimi viri trecenta millia; \* post 15  
hunc Johanan princeps, et cum eo  
ducenta octoginta millia; \* post 16  
istum quoque Amasias filius Zechri,  
consecratus Domino, et cum eo du-  
centa millia virorum fortium; \* hunc 17  
sequebatur robustus ad proelia Eliada,  
et cum eo tenentium arcum et cly-  
peum ducenta millia; \* post istum 18  
etiam Jozabad, et cum eo centum  
octoginta millia expeditorum mili-  
tum. \* Ili omnes erant ad manum 19  
regis, exceptis aliis, quos posuerat  
in urbibus muratis in universo  
Juda.

Jud. 5, 9. Nm.  
6, 2.

14, 8.

1 Ch. 27, 1.

v. 2.

1 Kg. 22.

17, 5;  
21, 6. 2 Kg. 8,  
18, 26.

Dt. 4, 43.

1 Kg. 22, 1.  
2 Kg. 3, 7.1 Sm. 23, 2.  
2 Sm. 2, 1.  
1 Kg. 3, 11.

Fuit ergo Josaphat dives **XVIII.**  
et inclytus multum, et affinitate con-  
junctus est Achab. \* Descenditque 2  
post annos ad eum in Samariam, ad  
cujus adventum mactavit Achab arie-  
tes et boves plurimos ipsi et populo  
qui venerat cum eo, persuasitque  
illi, ut ascenderet in Ramoth Galaad.  
\* Dixitque Achab rex Israel ad Josa- 3  
phat regem Juda: Veni mecum in  
Ramoth Galaad! Cui ille respondit:  
Ut ego, et tu; sicut populus tuus,  
sic et populus meus; tecumque eri-  
mus in bello. \* Dixitque Josaphat 4  
ad regem Israel: Consule, obsecro,  
impraesentiarum sermonem Domini.  
\* Congregavit igitur rex Israel pro- 5  
phetarum quadringentos viros et  
dixit ad eos: In Ramoth Galaad ad  
bellandum ire debemus, an quie-  
scere? At illi: Ascende, inquit, et  
tradet Deus in manu regis. \* Dixit- 6  
que Josaphat: Numquid non est hic  
prophetes Domini, ut ab illo etiam

17. U.L: gerüst w.

19. U.L: in den festen Städten.

3. 5. U.L: Zeuch. 5. U.L: in Streit.

14. S: princeps exerc.

3. S\* sic.

vE: hatten den Dienst bei dem K., außer denen. A:  
waren dem K. zur Hand.

Kap. 18. Vgl. 1 Kön. 22.

1. B.dW.vE.A: verschwägerte.

2. etlichen J. vE: überredete. B.dW: reizte ihn  
(an).3. Willst du m. m. ziehen ...? B: Ich will sein.  
dW.vE: Ich wie du ...

## XVIII. Josaphat rex Judae et Achab rex Israelis contra Syros.

αὐτοῦ; <sup>7</sup> Καὶ εἶπεν βασιλεὺς Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσαφατ· "Ἐτι ἀνὴρ εἰς τοῦ ζητῆσαι τὸν κύριον δι' αὐτοῦ, καὶ ἐγὼ ἐμίσησα αὐτόν, ὅτι οὐκ ἔστιν προφητεῶν περὶ ἐμοῦ εἰς ἀγαθὰ, ὅτι πᾶσαι αἱ ἡμέραι αὐτοῦ εἰς κακά· οὗτος Μιχαίας υἱὸς Ἰεμλά. Καὶ εἶπεν Ἰωσαφατ· Μὴ λαλείτω ὁ βασιλεὺς οὕτως.

<sup>8</sup> Καὶ ἐκάλεσεν ὁ βασιλεὺς Ἰσραὴλ εὐνοῦχον ἓνα καὶ εἶπεν· Τάχος Μιχαίαν υἱὸν Ἰεμλά. <sup>9</sup> Καὶ βασιλεὺς Ἰσραὴλ καὶ Ἰωσαφατ βασιλεὺς Ἰούδα καθήμενοι ἕκαστος ἐπὶ θρόνον αὐτοῦ καὶ ἐνδεδυμένοι στολάς, καθήμενοι ἐν τῷ ἐνρυχώρῳ θύρας πύλης Σαμαρείας, καὶ πάντες οἱ προφῆται ἐπροφήτεον ἐναντίον αὐτῶν. <sup>10</sup> Καὶ ἐποίησεν ἐναντῶν Σεδεκίας υἱὸς Χαραιά κέρατα σιδηρᾶ καὶ εἶπεν· Τάδε λέγει κύριος· Ἐν τούτοις κερατιεῖς τὴν Συρίαν ἕως συντελεσθῆ. <sup>11</sup> Καὶ πάντες οἱ προφῆται ἐπροφήτεον οὕτως λέγοντες· Ἀνάβαινε εἰς Ῥαμμὸθ Γαλαὰδ, καὶ εὐδοθήσῃ, καὶ δώσει κύριος εἰς χεῖρας τοῦ βασιλέως.

<sup>12</sup> Καὶ ὁ ἄγγελος ὁ πορευθεὶς τοῦ καλέσαι τὸν Μιχαίαν ἐλάλησεν αὐτῶ λέγων· Ἴδου ἐλάλησαν οἱ προφῆται ἐν στόματι ἐνὶ ἀγαθὰ περὶ τοῦ βασιλέως, καὶ ἔστωσαν δὴ οἱ λόγοι σου ὡς ἐνός αὐτῶν, καὶ λαλήσεις ἀγαθὰ. <sup>13</sup> Καὶ εἶπεν Μιχαίας· Ζῆ κύριος, ὅτι ὁ ἐάν εἴπῃ ὁ θεὸς πρὸς με, αὐτὸ λαλήσω. <sup>14</sup> Καὶ ἦλθεν πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ εἶπεν αὐτῶ ὁ βασιλεὺς· Μιχαία, εἰ πορευθῶ εἰς Ῥαμμὸθ Γαλαὰδ εἰς πόλεμον ἢ ἐπίσχω; Καὶ εἶπεν· Ἀνάβαινε, καὶ εὐδοθήσεις, καὶ δοθήσονται εἰς χεῖρας ὑμῶν. <sup>15</sup> Καὶ εἶπεν αὐτῶ ὁ βασιλεὺς· Ποσάκις ὀρκίσω σε ἵνα μὴ λαλήσῃς πρὸς ἐμὲ πλὴν ἀλήθειαν ἐν ὀνόματι κυρίου. <sup>16</sup> Καὶ εἶπεν· Εἶδον διεσπαρμένους τὸν Ἰσραὴλ ἐν τοῖς ὄρεσιν ὡς πρόβατα οἷς οὐκ ἔστιν

7. EFX: Ἔστιν ἄν. B: Ἰεμβλά (eti. infra) ... λαλήτω. 8. B\* Ἰσρ. FX: Ταχέως κάλεσον M. 9. A<sup>1</sup>: Σαμαρείας. B: προεφήτεον (eti. v. 11). 10. B: Χαραιάν ... † (p. ἕως) ἄν. 13. EX\* δ ... (pro αὐτῷ) τῆτο. 14. A<sup>1</sup>: εἰς πορευθῶ (εἰ πορευθῶ B; A<sup>2</sup>: εἰ εἰς πορ.). EFX: εὐδοθήσῃ. FX: παραδοθήσεται. 15. EFX† (p. Ποσ.) ἐγώ. BEX: ὀρκίζω (FX: ὀρκισα). B: πρὸς με πλὴν τὴν ἀλ. 16. EFX† (p. pr. εἶπεν) Μιχαίας B: τὸν Ἰσρ. διεσπαρμ.

7 **מֵאֲתוֹ: וַיֹּאמֶר מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל אֶל-יְהוֹשָׁפָט עוֹד אִישׁ-אֶחָד לְדְרוֹשׁ אֶת-יְהוָה מֵאֲתוֹ וַאֲנִי שָׁנֵאתִיהוּ כִּי אֵינְנִי מִתְנַבֵּא עָלָי לְטוֹבָה כִּי כָל-יָמַי לְרַעָה הוּא מִיְכֻיָּהוּ בֶן-יִמְלָא וַיֹּאמֶר יְהוֹשָׁפָט אֶל-יֹאמֵר הַמֶּלֶךְ כֵּן: וַיִּקְרָא מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל אֶל-סָרִיס אֶחָד וַיֹּאמֶר מֵהָר מִיְכֻיָּהוּ בֶן-יִמְלָא: וּמֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל וַיְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ-יְהוּדָה וְיֹשְׁבֵיִם אִישׁ עַל-פִּסְאֹ מְלַבְּשִׁים בְּגָדִים וְיֹשְׁבֵיִם בְּזָרָן פֶּתַח שַׁעַר שְׁמֶרוֹן וְכָל-הַנְּבִיאִים מִתְנַבְּאִים לְפָנֵיהֶם: וַיַּעַשׂ לוֹ צְדָקָיְהוּ בֶן-פְּנַעְנָה קָרְנִי בְרוֹזַל וַיֹּאמֶר כֹּה-אָמַר יְהוָה בֹּאֲלֶה תִנְבֵּא אֶת-אֶרֶם עַד-פְּלוֹתָם: וְכָל-הַנְּבִיאִים נִפְאִים כֵּן לֵאמֹר עֲלֵה רִמְת גִּלְעָד וְהַצַּלַּח וְנָתַן יְהוָה בְּיַד הַמֶּלֶךְ:**

12 **וְהַמְלָאָה אֲשֶׁר-הִלְכָה לְקָרְא לְמִיְכֻיָּהוּ דָּבָר אֵלָיו לֵאמֹר הִנֵּה דְבָרִי הַנְּבִיאִים כֹּה-אָמַר טוֹב אֶל-הַמֶּלֶךְ וַיְהִי-נָא דְבָרָךְ פֶּאֶחָד מֵהֶם וְדַבְּרָף שָׁוִב: וַיֹּאמֶר מִיְכֻיָּהוּ חִי-יְהוָה כִּי אֶת-אֲשֶׁר-יֹאמֶר אֵלָהִי אֲתוֹ אֲדַבֵּר: וַיָּבֵא אֶל-הַמֶּלֶךְ וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ אֵלָיו מִיְכָה הַנִּלְכָה אֶל-רִמְת גִּלְעָד לְמַלְחָמָה אִם-אֶהְדָּל וַיֹּאמֶר עָלָי וְהַצַּלִּיחֹי טו וַיַּנְתְּנִי בְיַדְכֶם: וַיֹּאמֶר אֵלָיו הַמֶּלֶךְ עַד-כַּמָּה פְּעָמִים אָנֹכִי מִשְׁבִּיעֶךָ אֲשֶׁר לֹא-תִדְבָר אֵלָי רַק אֲמַת בְּשֵׁם יְהוָה: וַיֹּאמֶר רֵאִיתִי אֶת-כָּל-יִשְׂרָאֵל נִפְוָצִים עַל-הַהָרִים פֶּצְאֹן אֲשֶׁר אֵין-לָהֶן**

v. 8. מיכיהו כ'  
v. 10. בנ' א בשוא  
v. 12. בנ' א רפה

Josaphat u. Ahab zu Samaria befragen die Propheten um den Zug gegen Ramoth. **XVIII.**

7 von ihm fragten? \*Der König Israels sprach zu Josaphat: Es ist noch Ein Mann, daß man den Herrn von ihm frage; aber ich bin ihm gram, denn er weissagt über mich kein Gutes, sondern allewege Böses: nehmlich Micha, der Sohn Jemla. Josaphat sprach: Der König rede nicht also!

8 Und der König Israels rief seiner Kämmerer einen und sprach: Bringe eilend her Micha, den Sohn Jemla.

9 \*Und der König Israels und Josaphat der König Juda saßen ein jeglicher auf seinem Stuhl, mit Kleidern angezogen; sie saßen aber auf dem Platz vor der Thür, am Thor zu Samaria, und alle

10 Propheten weissagten vor ihnen. \*Und Bidekia, der Sohn Gnaena, machte ihm eiserne Hörner und sprach: So spricht der Herr: Hiemit wirfst du die Syrer  
11 stoßen, bis du sie aufreibest. \*Und alle Propheten weissagten auch also und sprachen: Ziehe hinauf, es wird dir gelingen, der Herr wird sie geben in des Königs Hand.

12 Und der Bote, der hingegangen war, Micha zu rufen, redete mit ihm und sprach: Siehe, der Propheten Reden sind einträchtig gut für den König; Lieber, laß dein Wort auch sein wie derer eines,

13 und rede Gutes. \*Micha aber sprach: So wahr der Herr lebet, was mein Gott

14 sagen wird, das will ich reden. \*Und da er zum Könige kam, sprach der König zu ihm: Micha, sollen wir gen Ramoth in Gilead in den Streit ziehen, oder soll ich es lassen anstehen? Er sprach: Ja, ziehet hinauf, es wird euch gelingen! es wird euch in eure Hände gegeben wer-

15 den. \*Aber der König sprach zu ihm: Ich beschwöre dich noch einmal, daß du mir nichts sagest denn die Wahrheit, im  
16 Namen des Herrn! \*Da sprach er: Ich sahe das ganze Israel zerstreuet auf den Bergen wie Schafe, die keinen Hirten

requiramus? \*Et ait rex Israel ad 7 Josaphat: Est vir unus, a quo possumus quaerere Domini voluntatem; sed ego odi eum, quia non prophetat mihi bonum, sed malum omni tempore: est autem Michaeas, filius Jemla. Dixitque Josaphat: Ne loquaris, rex, hoc modo!

Vocavit ergo rex Israel unum de 8 eunuchis, et dixit ei: Voca cito Michaeam filium Jemla! \*Porro rex 9 Israel et Josaphat rex Juda uterque sedebant in solio suo, vestiti cultu regio; sedebant autem in area juxta portam Samariae, omnesque prophetae vaticinabantur coram eis. \*Se- 10 decias vero filius Chanaana fecit sibi cornua ferrea et ait: Haec dicit Dominus: His ventilabis Syriam, donec conteras eam. \*Omnesque prophe- 11 tae similiter prophetabant atque dicebant: Ascende in Ramoth Galaad, et prosperaberis, et tradet eos Dominus in manu regis.

Nuncius autem, qui ierat ad vo- 12 candum Michaeam, ait illi: En verba omnium prophetarum uno ore bona regi annunciant; quaeso ergo te, ut et sermo tuus ab eis non dissentiat loquarisque prospera. \*Cui 13 respondit Michaeas: Vivit Dominus, quia, quodcumque dixerit mihi Deus meus, hoc loquar. \*Venit ergo 14 ad regem. Cui rex ait: Michae, ire debemus in Ramoth Galaad ad bellandum an quiescere? Cui ille respondit: Ascendite! cuncta enim prospera evenient, et tradentur hostes in manus vestras. \*Dixitque 15 rex: Iterum atque iterum te adjuro, ut mihi non loquaris, nisi quod verum est, in nomine Domini! \*At 16 ille ait: Vidi universum Israel dispersum in montibus sicut oves abs-

1Rg. 22, 16.  
1Sm. 3, 17.  
(Mt. 26, 63.)

1Rg. 22, 17.  
Nm. 27, 17.  
Mt. 9, 36.

8. U.L: einem. 10. A.A: machte sich.

11. U.L: Zeuch. 12. U.L: derer einen.

14. U.L: in Streit.

11. B: hatte ... gemacht.

12. deren eines.

14. sie werden in ... werden.

## XVIII. Josaphat rex Judae et Achab rex Israelis contra Syros.

ποιμήν. Καὶ εἶπεν κύριος· Οὐκ ἔχουσιν ἡγούμενον, ἀναστρεφέτω ἕκαστος εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ ἐν εἰρήνῃ. 17 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσαφάτ· Οὐκ εἶπά σοι· Οὐ προφητεύει περὶ ἐμοῦ ἀγαθὰ ἀλλ' ἢ κακὰ;

18 Καὶ εἶπεν· Οὐχ οὕτως. Ἀκούσατε λόγον κυρίου· Εἶδον κύριον καθήμενον ἐπὶ θρόνου αὐτοῦ, καὶ πᾶσα δύναμις τοῦ οὐρανοῦ παρειστήκει ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ καὶ ἐξ ἀριστερῶν αὐτοῦ. 19 Καὶ εἶπεν κύριος· Τίς ἀπατήσει τὸν Ἀχαάβ βασιλεῦ Ἰσραὴλ, καὶ ἀναβήσεται καὶ πεσεῖται ἐν Ῥαμμὸθ Γαλαάδ; Καὶ εἶπεν· Οὗτος εἶπεν οὕτως, καὶ οὗτος εἶπεν οὕτως, 20 καὶ ἐξῆλθεν τὸ πνεῦμα καὶ ἔστη ἐνώπιον κυρίου καὶ εἶπεν· Ἐγὼ ἀπατήσω αὐτόν. Καὶ εἶπεν κύριος· Ἐν τίνι; 21 Καὶ εἶπεν· Ἐξελεύσομαι καὶ ἔσομαι πνεῦμα ψευδὲς ἐν στόματι πάντων τῶν προφητῶν αὐτοῦ. Καὶ εἶπεν· Ἀπατήσεις καὶ δυνήσῃ, ἔξελθε καὶ ποιήσον οὕτως. 22 Καὶ νῦν ἰδοὺ ἔδωκεν κύριος πνεῦμα ψευδὲς ἐν στόματι πάντων τῶν προφητῶν σου τούτων, καὶ κύριος ἐλάλησεν ἐπὶ σὲ κακὰ. 23 Καὶ ἠγγισεν Σεδεκίας υἱὸς Χαναανὰ καὶ ἐπάταξεν τὸν Μιχαῖαν ἐπὶ τὴν σιαγόνα καὶ εἶπεν αὐτῷ· Ποία ὁδῶ παραῆλθεν πνεῦμα κυρίου παρ' ἐμοῦ τοῦ λαλήσαι πρὸς σέ; 24 Καὶ εἶπεν Μιχαῖας· Ἴδου ὄψη ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἐν ἣ εἰσελεύσῃ ταμειῖον ἐκ ταμειρίου τοῦ κατακρυβῆναι. 25 Καὶ εἶπεν βασιλεὺς Ἰσραὴλ· Λάβετε τὸν Μιχαῖαν καὶ ἀποστρέψατε πρὸς Ἐμῆρ τὸν ἄρχοντα τῆς πόλεως καὶ πρὸς Ἰωᾶς ἄρχοντα υἱὸν τοῦ βασιλέως, 26 καὶ ἐρῆτε· Οὕτως εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Ἀπόθεσθε τοῦτον εἰς οἶκον φυλακῆς, καὶ ἐσθιέτω ἄρτον θλίψεως καὶ ὕδωρ θλίψεως ἕως τοῦ ἐπιστρέψαι με ἐν εἰρήνῃ. 27 Καὶ εἶπεν Μιχαῖας· Ἐὰν ἐπιστρέφων ἐπιστρέψῃς ἐν εἰρήνῃ, οὐκ ἐλάλησεν κύριος ἐν ἐμοί. Καὶ εἶπεν· Ἀκούσατε, λαοὶ πάντες.

16. A<sup>2</sup>B† (p. ἡγύμ.) εἶποι (A<sup>1</sup>X\*): ἀναστρεφέτωσαν. EX (pro οἶκον) τόπον. 17. A<sup>2</sup>B: εἰπόν. B: ὅτι ἔ προφ. 18. EFX† (p. εἶπεν) Μιχαῖας. A<sup>2</sup>B† (a. κύρ.) τὸν. 19. B: Καὶ (\* εἶπεν) ἔτος εἶπεν ἔτος κτλ. 21. A<sup>1</sup>: καιγε δυνήσει? B: ἔτω. 22. B\* πάντων (AEFX†). 23. A<sup>1</sup> (pro ἠγγισεν A<sup>2</sup>B) ἐποίησεν. A<sup>1</sup>: Χαναανὰ (Χαναανὰ A<sup>2</sup>, cf. vs. 10; B: Χαναάν). A<sup>2</sup>B† (p. Ποία) τῇ (A<sup>1</sup>EX\*, FX: ταύτη τῇ). 24. B: ταμειῖον ἐκ ταμείσ. 25. A<sup>1</sup>X: Σεμμήρ (Ἐμῆρ A<sup>2</sup>B, EX: Ἐμῆρ). B\* (sq.) τὸν. 26. A<sup>1</sup>: Απόθεσθαι? (σθαι—σθε?). 27. A<sup>1</sup>X\* (alt.) Καὶ εἶπεν (A<sup>2</sup>B†).

רעה ויאמר יהוה לא-אדונים לאלה  
ישובו איש-לביתו בשלום: ויאמר  
מלך-ישראל אל-יהושפט הלא  
אמרתי אליך לא-יתנבא עלי טוב  
פי אם-לרע:

18 ויאמר לכן שמעו דבר-יהוה  
ראיתי את-יהוה יושב על-כסאו  
וכל-צבא השמים עמדים על-ימינו  
ושמאלו: ויאמר יהוה מי יפתה  
את-אחאב מלך-ישראל ויעל ויפל  
ברמת גלעד ויאמר זה אמר פכה  
וזה אמר פכה: ויצא הדור ויעמד  
לפני יהוה ויאמר אני אפתחו ויאמר  
יהוה אליו במה: ויאמר אצא  
והייתי לרוח שקר בפיו כל-נביאיו  
ויהוה תפתה וגם-תוכל צא ועשה-  
כן: ועתה הנה נתן יהוה רוח שקר  
בפיו נביאיו אלה ויהוה דבר עלוך  
רעה: ויצא צדקיהו בן-פנענא ויהוה  
את-מִכְיָהוּ על-הלחי ויאמר אי זה  
הדרך עבר רוח-יהוה מאתי לדבר  
אתך: ויאמר מיכיהו הנחך ראה  
ביום ההוא אשר תבוא חדר בחדר  
להחבא: ויאמר מלך ישראל קחו  
את-מיכיהו והשובהו אל-אמון שר-  
העיר ואל-יואש בן-המלך: ויאמרתם  
פה אמר המלך שימו זה בית הפלא  
והאכילהו לחם לחץ ומים לחץ  
עד שובי בשלום: ויאמר מיכיהו  
אם-שוב תשוב בשלום לא-דבר  
יהוה פי ויאמר שמעו עמים כלם:

v. 21. כ' ב' ק

17. B.d.W.v.E.A: Habe ich (zu) dir es n. gesagt?  
19. jener so. A: betrügen.

## Micha's Weiffagung. Der falsche Geist. Zidekia der Sohn Enaena's. XVIII.

haben. Und der Herr sprach: Haben diese keinen Herrn? Es kehre ein jeglicher wieder heim mit Frieden. \* Da sprach der König Israels zu Josaphat: Sagte ich dir nicht, er weiffagete über mich kein Gutes, sondern Böses?

18 Er aber sprach: Darum höret des Herrn Wort: Ich sahe den Herrn sitzen auf seinem Stuhl, und alles himmlische Heer stand zu seiner Rechten und zu seiner Linken. \* Und der Herr sprach: Wer will Ahab, den König Israels, überreden, daß er hinauf ziehe und falle zu Ramoth in Gilead? Und da dieser so und jener sonst sagte, \* kam ein Geist hervor und trat vor den Herrn und sprach: Ich will ihn überreden. Der Herr aber sprach zu ihm: Womit? \* Er sprach: Ich will ausfahren und ein falscher Geist sein in aller seiner Propheten Munde. Und er sprach: Du wirst ihn überreden und wirst es ausrichten; fahre hin und thue also! \* Nun siehe, der Herr hat einen falschen Geist gegeben in dieser deiner Propheten Mund, und der Herr hat Böses wider dich geredet. \* Da trat herzu Zidekia, der Sohn Enaena, und schlug Micha auf den Backen und sprach: Durch welchen Weg ist der Geist des Herrn von mir gegangen, daß er durch dich rede? \* Micha sprach: Siehe, du wirst es sehen, wenn du in die innerste Kammer kommst, daß du dich versteckest. \* Aber der König Israels sprach: Nemet Micha und laßt ihn bleiben bei Amon, dem Stadtvogt, und bei Joas, dem Sohn des Königs, \* und saget: So spricht der König: Leget diesen ins Gefängniß und speiset ihn mit Brot und Wasser der Trübsal, bis ich wiederkomme mit Frieden. \* Micha sprach: Kommst du mit Frieden wieder, so hat der Herr nicht durch mich geredet. Und er sprach: Höret, ihr Völker alle!

que pastore. Et dixit Dominus: Non habent isti dominos, revertatur unusquisque in domum suam in pace. \* Et ait rex Israel ad Josaphat: Nonne dixi tibi, quod non prophetaret iste mihi quidquam boni, sed ea quae mala sunt?

At ille: Idcirco, ait, audite verbum Domini: Vidi Dominum sedentem in solio suo, et omnem exercitum coeli assistentem ei a dextris et a sinistris. \* Et dixit Dominus: Quis decipiet Achab regem Israel, ut ascendat et corruat in Ramoth Galaad? Cumque diceret unus hoc modo et alter alio, \* processit spiritus et stetit coram Domino et ait: Ego decipiam eum. Cui Dominus: In quo, inquit, decipies? \* At ille respondit: Egrediar et ero spiritus mendax in ore omnium prophetarum ejus. Dixitque Dominus: Decipies et praevalebis; egredere et fac ita! \* Nunc igitur, ecce Dominus dedit spiritum mendacii in ore omnium prophetarum tuorum, et Dominus locutus est de te mala. \* Accessit autem Sedecias, filius Chanaana, et percussit Michaeae maxillam et ait: Per quam viam transivit spiritus Domini a me, ut loqueretur tibi? \* Dixitque Michaeas: Tu ipse videbis in die illo, quando ingressus fueris cubiculum de cubiculo, ut abscondaris. \* Praecepit autem rex Israel dicens: Tollite Michaeam et ducite eum ad Amon principem civitatis et ad Joas filium Amelech, \* et dicetis: Haec dicit rex: Mittite hunc in carcerem et date ei panis modicum et aquae paucillum, donec revertar in pace. \* Dixitque Michaeas: Si reversus fueris in pace, non est locutus Dominus in me. Et ait: Audite, omnes populi!

1Rg. 22, 21.  
Job. 1, 6. Ap.  
16, 13f.

1Joh. 8, 41.  
1Joh. 4, 6.

Job. 12, 16.  
Es. 19, 14. Ez.  
14, 19.

v. 10.

Mr. 14, 65.  
Joh. 18, 22.  
Act. 23, 2.

1Rg. 22, 25.  
20, 30.

16, 10.

16. U. L: keine Herrn. 18. U. L: stund.

19. A. A: jener anders. 23. U. L: durch dich redet. 26. U. L: des Trübsals.

21. B. dW. vE. A: ausgehen.

24. des Tages ... gehen wirst. B. vE: aus einer Volkglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

23. S: Sedechias.

Kammer in die andre (sitzen). dW. A: von R. zu (in) R.

**XVIII. Josaphat rex Judae et Achab rex Israelis contra Syros. Achabi obitus.**

28 Καὶ ἀνέβη βασιλεὺς Ἰσραὴλ καὶ Ἰωσαφάτ βασιλεὺς Ἰούδα εἰς Ῥαμμὸθ Γαλαάδ.  
 29 Καὶ εἶπεν βασιλεὺς Ἰσραὴλ πρὸς Ἰωσαφάτ· Κατακάλυψόν με καὶ εἰσελεύσομαι εἰς τὸν πόλεμον, καὶ σὺ ἔνδυσαι τὸν ἱματισμὸν μου. Καὶ συνεκαλύφατο ὁ βασιλεὺς Ἰσραὴλ καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸν πόλεμον. 30 Καὶ βασιλεὺς Συρίας ἐπέτελλε τοῖς ἀρχουσιν τῶν ἀρμάτων τοῖς μετ' αὐτοῦ λέγων· Μὴ πολεμεῖτε τὸν μικρὸν καὶ τὸν μέγαν, ἀλλ' ἢ τὸν βασιλέα Ἰσραὴλ μόνον. 31 Καὶ ἐγένετο ὡς εἶδον οἱ ἀρχοντες τῶν ἀρμάτων τὸν Ἰωσαφάτ, καὶ αὐτοὶ εἶπαν· Βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἐστίν· καὶ ἐκύκλωσαν αὐτὸν τοῦ πολεμεῖν. Καὶ ἐβόησεν Ἰωσαφάτ, καὶ κύριος ἔσωσεν αὐτόν, καὶ ἀπέστρεψεν αὐτοὺς ὁ θεὸς ἀπ' αὐτοῦ. 32 Καὶ ἐγένετο ὡς ἴδον οἱ ἀρχοντες τῶν ἀρμάτων ὅτι οὐκ ἦν βασιλεὺς Ἰσραὴλ, ἀπέστρεψαν ἀπ' αὐτοῦ. 33 Καὶ ἀνὴρ ἐνέτεινεν τόξον εὐστόχως καὶ ἐπάταξεν τὸν βασιλέα Ἰσραὴλ ἀνὰ μέσον τοῦ πνεύμονος καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ θώρακος. Καὶ εἶπεν τῷ ἠγνόχῳ· Ἐπίστρεψε τὴν χεῖρά σου καὶ ἐξάγαγέ με ἐκ τοῦ πολέμου, ὅτι ἐπόρεσα. 34 Καὶ ἐτροπώθη ὁ πόλεμος ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. Καὶ ὁ βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἦν ἐστηκὼς ἐπὶ τοῦ ἀρματος ἕως ἐσπέρας ἐξεναντίας Συρίας, καὶ ἀπέθανεν δύνοντος τοῦ ἡλίου.

**XIX.** Καὶ ἐπέστρεψεν Ἰωσαφάτ βασιλεὺς Ἰούδα εἰς τὸν οἶκον ἑαυτοῦ ἐν εἰρήνῃ εἰς Ἱερουσαλήμ. 2 Καὶ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῦ Ἰηὺ ὁ τοῦ Ἀνανὶ ὁ προφήτης καὶ εἶπεν αὐτῷ· Βασιλεῦ Ἰωσαφάτ, εἰ ἀμαρτωλῶ σὺ βοηθεῖς ἢ μισουμένῳ ὑπὸ κυρίου φιλάζεις; Διὰ τοῦτο ἐγένετο ἐπὶ σὲ ὀργὴ παρὰ κυρίου· 3 ἀλλ' ἢ λόγοι ἀγαθοὶ εὐρέθησαν ἐν σοί, ὅτι ἐξῆρας τὰ ἄλσῃ ἀπὸ τῆς γῆς Ἰούδα, καὶ κατεύθυνας τὴν καρδίαν σου ἐκζητῆσαι τὸν κύριον.

28. FX† (p. ἀνέβη) Ἀχααφ. 29. FX: Κατακαλύψομαι... (pro συνεκαλύψ.) ἠλλοιώθη. B\* ὁ. 30. EX: τ. μικρ. ἢ τ. μέγ. 31. EX† (p. alt. Ἰωσ.) πρὸς κύριον. 32. B: εἶδον... † (p. Ἰσρ.) καὶ. 33. B: ἔτεινε... \* (ult.) καὶ (AFX†). 34. B: ἄρμ. ἐξεναντ. Συρ. ἕως ἐσπ.

1. EFX: ἀπέστρεψεν. B: οἶκ. αὐτῆ et \* ἐν εἰρ. (AFX†). 2. B: Βασιλεὺς. EX† (p. φιλάτ.) Καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἰηὺ... † (a. ἐγέν.) &c. 3. B† (ab in.) ὅτι (AFX\*)... ἠγνόθ. (εἰρ. AEFX). A<sup>2</sup>B: κατεύθυνας (κατεύθ. A<sup>1</sup>EFX).

28 וַיַּעַל מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל וַיְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ-יְהוּדָה אֶל-רָמֹת גַּלְעָד׃ וַיֹּאמֶר מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל אֶל-יְהוֹשָׁפָט הַתַּחֲפֹשׁ וְבוֹא בַמַּלְחָמָה וְאַתָּה לְבַשׁ בְּגָדֶיךָ וַיִּתְחַפֵּשׁ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל וַיָּבֹאוּ בַּמַּלְחָמָה׃ וּמֶלֶךְ-אֲרָם צִוָּה אֶת-שָׂרֵי הָרֶכֶב אֲשֶׁר-לוֹ לֵאמֹר לֹא תִלָּחֲמוּ אֶת-הַקָּטָן וְאֶת-הַגָּדוֹל כִּי אִם-אֶת-מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל לְבַדְּוֹ׃ וַיְהִי כִּרְאוֹת שָׂרֵי הָרֶכֶב אֶת-יְהוֹשָׁפָט וְהָמָּה אָמְרוּ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל הוּא וַיִּסְבּוּ עָלָיו לְהִלָּחֵם וַיִּזְעַק יְהוֹשָׁפָט וַיִּהְיֶה עֲזָרוֹ וַיִּסִּיתֵם אֱלֹהִים מִמֶּנִּי׃ וַיְהִי כִּרְאוֹת שָׂרֵי הָרֶכֶב כִּי לֹא-הָיָה מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל וַיָּשׁוּבוּ מֵאַחֲרָיו׃ וַאֲישׁ מִשָּׁנָה בִקְשָׁתָה לְתַמּוֹ וַיִּךְ אֶת-מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל בֵּין הַדְּבָקִים וּבֵין הַשָּׂרִי וַיֹּאמֶר לָרֶכֶב הֲפֹךְ יָדְיָ וְהוֹצֵאתָנִי מִן-הַמַּחְנֶה כִּי הִחַלִּיתִי׃ וַתַּעַל הַמַּלְחָמָה בַּיּוֹם הַהוּא וּמֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל הָיָה מַעֲמִיד בַּמַּרְפֶּבֶה נֹכַח אֲרָם עַד-הָעֶרֶב וַיָּמָת לַעֵת בּוֹא הַשָּׁמֶשׁ׃

**XIX.** וַיָּשָׁב יְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ-יְהוּדָה אֶל-בֵּיתוֹ בְּשָׁלוֹם לִירוּשָׁלַם׃ וַיֵּצֵא אֶל-פָּנָיו יְהוָה בֶּן-חֲנָנִי הַחֹזֶה וַיֹּאמֶר אֶל-הַמֶּלֶךְ יְהוֹשָׁפָט הֲלָרָשָׁע לְעִזֹר וְלִשְׁנָאֵי יְהוָה תִּאָּהֵב וּבֹזֵאת עָלֶיךָ קָצַף מִלִּפְנֵי יְהוָה׃ אֲבָל דְּבָרִים טוֹבִים נִמְצְאוּ עִמָּךְ פִּי-בַעֲרַת הָאֲשֵׁרוֹת מִן-הָאָרֶץ וְהִכִּינוֹת לְבַבְךָ לְדַרְשׁ הָאֱלֹהִים׃

v. 30. א את v. 31. א בקבוץ v. 33. י יתיר v. 2. א בחטף פחה ib. א בהטף סגול ib. א רפה ב

## Auszug in den Streit. Josaphat kommt davon, Ahab stirbt. Jehu der Schauer. XVIII.

28 Also zog hinauf der König Israels  
und Josaphat der König Juda gen Ra-  
29 moth in Gilead. \*Und der König Israels  
sprach zu Josaphat: Ich will mich ver-  
kleiden und in den Streit kommen, du  
aber habe deine Kleider an. Und der  
König Israels verkleidete sich, und sie  
30 kamen in den Streit. \*Aber der König  
zu Syrien hatte seinen obersten Reitern  
geboten: Ihr sollt nicht streiten weder  
gegen klein noch gegen groß, sondern  
31 gegen den König Israels allein. \*Da  
nun die obersten Reiter Josaphat sahen,  
dachten sie, es ist der König Israels, und  
zogen umher, auf ihn zu streiten. Aber  
Josaphat schrie, und der Herr half ihm,  
32 und Gott wandte sie von ihm. \*Denn  
da die obersten Reiter sahen, daß er nicht  
der König Israels war, wandten sie sich  
33 von ihm ab. \*Es spannete aber ein  
Mann seinen Bogen ohngefähr, und schoß  
den König Israels zwischen den Panzer  
und Hengel. Da sprach er zu seinem  
Fuhrmann: Wende deine Hand und führe  
mich aus dem Heer, denn ich bin wund.  
34 \*Und der Streit nahm zu des Tages.  
Und der König Israels stand auf seinem  
Wagen gegen die Syrer bis an den Abend,  
und starb, da die Sonne unterging.

<sup>1Rg. 22, 29.</sup> Igitur ascenderunt rex Israel et 28  
Josaphat rex Juda in Ramoth Galaad.  
\* Dixitque rex Israel ad Josaphat: 29  
Mutabo habitum et sic ad pugnam  
vadam, tu autem induere vestibus  
tuis. Mutatoque rex Israel habitu  
venit ad bellum. \* Rex autem Sy- 30  
riae praeceperat ducibus equitatus  
sui dicens: Ne pugnetis contra mi-  
nimum aut contra maximum, nisi  
contra solum regem Israel. \* Itaque 31  
cum vidissent principes equitatus  
Josaphat, dixerunt: Rex Israel est  
iste! et circumdederunt eum dimi-  
cantes. At ille clamavit ad Domi-  
num, et auxiliatus est ei atque aver-  
tit eos ab illo. \* Cum enim vidissent 32  
duces equitatus, quod non esset rex  
Israel, reliquerunt eum. \* Accidit 33  
autem, ut unus e populo sagittam in  
incertum jaceret, et percuteret regem  
Israel inter cervicem et scapulas.  
<sup>2Rg. 9, 23.</sup> At ille aurigae suo ait: Converte  
manum tuam et educ me de acie,  
<sup>35, 23.</sup> quia vulneratus sum. \* Et finita 34  
est pugna in die illo. Porro rex  
Israel stabat in curru suo contra  
Syros usque ad vesperam, et mor-  
tuus est occidente sole.

**XIX.** Josaphat aber, der König Juda,  
kam wieder heim mit Frieden gen Jeru-  
2 salem. \*Und es ging ihm entgegen hin-  
aus Jehu, der Sohn Hanani, der Schauer,  
und sprach zum Könige Josaphat: Sollst  
du so dem Gottlosen helfen, und lieben,  
die den Herrn hassen? Und um deswillen  
3 ist über dir der Zorn vom Herrn; \*aber  
doch ist was Gutes an dir gefunden, daß  
du die Haine hast ausgefegt aus dem  
Lande, und hast dein Herz gerichtet, Gott  
zu suchen.

Reversus est autem Josaphat **XIX.**

<sup>18, 27.</sup> rex Juda in domum suam pacifice  
<sup>16, 7, 1Rg. 16,</sup> in Jerusalem. \* Cui occurrit Jehu 2  
<sup>1.</sup> filius Hanani Videns, et ait ad eum:  
<sup>18, 3, 20, 35,</sup> Impio praebes auxilium, et his qui  
<sup>Ps. 101, 3, 139,</sup> oderunt Dominum amicitia jungeris,  
<sup>21.</sup> et idcirco iram quidem Domini me-  
rebaris; \* sed bona opera inventa 3  
<sup>12, 12, 17, 3. 6.</sup> sunt in te, eo quod abstuleris lucos  
<sup>1Rg. 14, 13.</sup> de terra Juda et praeparaveris cor-  
tuum, ut requireres Dominum Deum  
patrum tuorum.

29. U.L: in Streit.

33. A.A: Hängel. 34. U.L: stund.

30. den Ob. seiner Wagen.

31. Wagenobersten ... wandten sich auf ihn, zu  
fr. ... lenkte ... B: lockte ... ab. dW.vE.A: wandte.

32. B.dW: kehrten ... (hinten um). vE: f. f. v.  
ihm zurück.

34. hielt auf f. W. B: mußte Stand halten.

3. Al.\* Dominum. Al.\* patrum tuorum.

1. dW: glücklich. vE: friedlich.

2. dW: Soll man dem Frevler helfen, u. die Feinde  
Jehovas liebest du? vE: Dem Gottl. hilfst du ...  
liebst du!

3. B: hinweggethan. dW: weggeschafft. vE.A:  
ausgerottet.

## XIX.

## Josaphati regis Judae res pte gestae.

<sup>4</sup> Καὶ κατόκησεν Ἰωσαφατ ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ πάλιν ἐξῆλθεν εἰς τὸν λαὸν ἀπὸ Βηρσαβὲ ἕως ὄρους Ἐφραΐμ, καὶ ἐπέστρεψεν αὐτοὺς ἐπὶ κύριον θεὸν τῶν πατέρων αὐτῶν. <sup>5</sup> Καὶ κατέστησεν κριτὰς ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν Ἰούδα ταῖς ὄχραις, ἐν πόλει καὶ πόλει, <sup>6</sup> καὶ εἶπεν τοῖς κριταῖς· Ἴδτε τί ὑμεῖς ποιεῖτε· ὅτι οὐκ ἀνθρώπων ὑμεῖς κρίνετε ἀλλ' ἢ τῷ κυρίῳ, καὶ μεθ' ὑμῶν λόγοι τῆς κρίσεως. <sup>7</sup> Καὶ νῦν γενέσθω φόβος κυρίου ἐφ' ὑμᾶς, καὶ φυλάσσετε καὶ ποιήσατε· ὅτι οὐκ ἔστιν μετὰ κυρίου θεοῦ ἡμῶν ἀδικία οὐδὲ θαυμάσαι πρόσωπον οὐδὲ λαβεῖν δῶρα.

<sup>8</sup> Καί γε ἐν Ἱερουσαλήμ κατέστησεν Ἰωσαφατ τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν καὶ τῶν πατριαρχῶν Ἰσραὴλ εἰς κρίσιν κυρίου καὶ κρίνειν τοὺς κατοικοῦντας ἐν Ἱερουσαλήμ. <sup>9</sup> Καὶ ἐνετελλάτο πρὸς αὐτοὺς λέγων· Οὕτως ποιήσετε ἐν φόβῳ κυρίου, ἐν ἀληθείᾳ καὶ ἐν πλήρει καρδίᾳ. <sup>10</sup> Πᾶς ἀνὴρ κρίσιν τὴν ἐλθοῦσαι πρὸς ὑμᾶς τῶν ἀδελφῶν ὑμῶν κατοικοῦντων ἐν ταῖς πόλεσιν αὐτῶν ἀνά μέσον αἷμα αἵματος καὶ ἀνά μέσον προστάγματος καὶ ἐντολῆς, καὶ δικαιώματα καὶ κρίματα, καὶ διαστελεῖσθε αὐτοῖς· καὶ οὐχ ἁμαρτήσονται τῷ κυρίῳ, καὶ οὐκ ἔσται ἐφ' ὑμᾶς ὀργὴ καὶ ἐπὶ τοὺς ἀδελφοὺς ὑμῶν. Οὕτως ποιήσετε καὶ οὐχ ἁμαρτήσεσθε. <sup>11</sup> Καὶ ἰδοὺ Ἀμαρίας ὁ ἱερεὺς ἡγούμενος ἐφ' ὑμᾶς εἰς πάντα λόγον κυρίου, καὶ Ζαβδίας υἱὸς Ἰσμαὴλ ἡγούμενος εἰς οἶκον Ἰούδα πρὸς πάντα λόγον βασιλείως, καὶ οἱ γραμματεῖς καὶ οἱ Λευῖται πρὸ προσώπου ὑμῶν· ἰσχύσατε καὶ ποιήσατε, καὶ ἔσται κύριος μετὰ τοῦ ἀγαθοῦ.

4. B: εἰς Ἱερ. (ἐν Ἱερ. AFX).

5. B† (a. κριτ.) τὸς (AFX\*).

7. A<sup>1</sup>(?)EFX† (a. φόβ.) ὁ. EX: φυλάξετε. A<sup>1</sup>X: ποιήσετε (ποιήσατε A<sup>2</sup>B; FX: ποιεῖτε).

8. A<sup>1</sup>X: Καὶ γὰρ (Καί γε A<sup>2</sup>B). EFX: Λευιτῶν κ. τῶν ἱερέων.

9. B: Οὕτω. FX: ποιήσατε. A<sup>1</sup>: πλήρεις καρδίας (ἐν πλήρει καρδίᾳ A<sup>2</sup>B; FX: ἐν καρδίᾳ πλήρει).

10. B: ἐλθ. ἐφ' ὑμᾶς. A<sup>2</sup>B† (a. κατοικ.) τῶν. A<sup>1</sup>: αἵματος ἅμα (αἷμα αἵματος A<sup>2</sup>B; FX: αἵματος καὶ αἵματος). B† (a. προσ.) τῶ. A<sup>1</sup>: θεῷ (pro κυρίῳ A<sup>2</sup>B rell.). B: ὀργὴ ἐφ' ὑμᾶς ... Οὕτω. EX: ἁμαρτήσετε.

11. A<sup>1</sup>X (bis): πᾶν (πάντα A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B† (a. ἡγέμ.) ὁ (AFX\*). A<sup>1</sup>\* (penult.) καὶ (A<sup>2</sup>B†).

4 וַיָּשָׁב יְהוֹשָׁפָט בִּירוּשָׁלַם וַיָּשָׁב וַיֵּצֵא בָעַם מִבְּאֵר שֶׁבַע עַד-הַר אֶפְרַיִם וַיָּשִׁיבֵם אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם׃ וַיַּעֲמֵד שְׁפֹטִים בְּאֶרֶץ כָּכַל-עָרֵי יְהוּדָה הַבְּצֻרוֹת לְעִיר וָעִיר׃ וַיֹּאמֶר אֶל-הַשְּׁפֹטִים רְאוּ מַה-אַתֶּם עֹשִׂים כִּי לֹא לְאָדָם תִּשְׁפֹּטוּ כִּי לַיהוָה וְעַמְּכֶם בְּדָבָר מִשְׁפָּט׃ וְעַתָּה יְהִי פַחַד-יְהוָה עֲלֵיכֶם שִׁמְרוּ וַעֲשׂוּ כִּי-אֵין עִם-יְהוָה אֱלֹהֵינוּ עֲוֹלָה וּמִשָּׂא פָנִים וּמִקַּח-שֹׁחַד׃

8 וְגַם בִּירוּשָׁלַם הָעִמִּיד יְהוֹשָׁפָט מִן-הַלְוִיִּם וְהַכֹּהֲנִים וּמִרְאֲשֵׁי הָאָבוֹת לְיִשְׂרָאֵל לְמִשְׁפַּט יְהוָה וְלָרִיב וַיָּשָׁבוּ יְרוּשָׁלַם׃ וַיֵּצֵאוּ עֲלֵיהֶם לֵאמֹר כֹּה תַעֲשׂוּן בְּיְרֵאֵת יְהוָה בְּאֲמוּנָה וּבְכִלְכַּב שָׁלֵם׃ וְכָל-רִיב אֲשֶׁר-יָבוֹא עֲלֵיכֶם מֵאֲחֵיכֶם הִישָׁבִים בְּעָרֵיהֶם בְּיַוָּדָם לְדָם בְּיַוָּדָה לְמִצְוָה לְהַקְיִים וּלְמִשְׁפָּטִים וְהִזְהַרְתֶּם אֹתָם וְלֹא יֵאָשְׁמוּ לַיהוָה וְהָיָה קֶצֶף עֲלֵיכֶם וְעַל-אֲחֵיכֶם כֹּה תַעֲשׂוּן וְלֹא תֵאָשְׁמוּ׃ 11 וְהָיָה אֲמַרְיָהוּ כֹהֵן הָרֹאשׁ עֲלֵיכֶם לְכָל דְּבַר יְהוָה וְזָבְדֵיהִי בְּיִשְׁמַעְיָאֵל הַנְּגִיד לְבֵית-יְהוּדָה לְכָל דְּבַר-הַמְּלָךְ וְשֹׁטְרִים הַלְוִיִּם לְפָנֶיכֶם חֲזָקוּ וַעֲשׂוּ וַיְהִי יְהוָה עִם-הַשּׁוֹב׃

בנ"א בחטף סגול v. 10.

4. vE.A: wohnte. dW.vE.A: (führte) sie zurück.

5. Stadt für Stadt. B: von St. zu St.

6. dW.vE: nicht für M. (richtet ihr) ... B.dW.vE: bei euch.

7. B: den Schrecken ... über euch ... Ungerechtigkeit. (A: Verlangen nach Geschenken?)

8. u. über Rechtshändeln. B: zu den Streitthändeln. dW.vE: zum Rechtsstreite. B: als sie wieder gen J. gekommen waren. dW: nachdem s. zurück gef. vE:



## Josaphat bestellt Richter im Lande und Priester zu Jerusalem.

## XIX.

4 Also blieb Josaphat zu Jerusalem. Und er zog wiederum aus unter das Volk von Bersabee an bis auf das Gebirge Ephraim, und brachte sie wieder zu dem Herrn, ihrer Väter Gott. \* Und er bestellte Richter im Lande in allen festen Städten Juda, in einer jeglichen Stadt etliche, \* und sprach zu den Richtern: Sehet zu, was ihr thut; denn ihr haltet das Gericht nicht den Menschen, sondern dem Herrn, und er ist mit euch im Gericht. \* Darum laßt die Furcht des Herrn bei euch sein, und hütet euch und thut es; denn bei dem Herrn, unserm Gott, ist kein Unrecht, noch Ansehen der Person, noch Annehmen des Geschenks.

8 Auch bestellte Josaphat zu Jerusalem aus den Leviten und Priestern und aus den obersten Vätern unter Israel über das Gericht des Herrn und über die Sachen, und ließ sie zu Jerusalem wohnen. \* Und gebot ihnen und sprach: Thut also in der Furcht des Herrn treulich und mit rechtem Herzen. \* In allen Sachen, die zu euch kommen von euren Brüdern, die in ihren Städten wohnen, zwischen Blut und Blut, zwischen Gesetz und Gebot, zwischen Sitten und Rechten, sollt ihr sie unterrichten, daß sie sich nicht verschulden am Herrn und ein Zorn über euch und eure Brüder komme. Thut ihm also, so werdet ihr euch nicht verschulden.

11 \* Siehe, Amarja, der Priester, ist der Oberste über euch in allen Sachen des Herrn; so ist Sabadja, der Sohn Ismaels, Fürst im Hause Juda, in allen Sachen des Königs; so habt ihr Amtleute, die Leviten, vor euch. Seid getrost und thut es, und der Herr wird mit dem Guten sein.

10. U.L.: verschuldigen. A.A.: Thut dem also.

Habitavit ergo Josaphat in Jerusalem. Rursusque egressus est ad populum de Bersabee usque ad montem Ephraim, et revocavit eos ad Dominum Deum patrum suorum. \* Constituitque judices terrae in cunctis civitatibus Juda munitis per singula loca, \* et praecipiens iudicibus: Videte, ait, quid facialis! non enim hominis exercetis iudicium, sed Domini, et quodecumque judicaveritis, in vos redundabit. \* Sit timor Domini vobiscum et cum diligentia cuncta facite! non est enim apud Dominum Deum nostrum iniquitas nec personarum acceptio nec cupido munerum.

In Jerusalem quoque constituit Josaphat Levitas et sacerdotes et principes familiarum ex Israel, ut iudicium et causam Domini iudicarent habitatoribus ejus. \* Praecipitque eis dicens: Sic ageris in timore Domini fideliter et corde perfecto. \* Omnem causam, quae venit ad vos, fratrum vestrorum qui habitant in urbibus suis, inter cognationem et cognationem, ubicumque quaestio est de lege, de mandato, de ceremoniis, de justificationibus, ostendite eis, ut non peccent in Dominum et ne veniat ira super vos et super fratres vestros. Sic ergo agentes non peccabitis. \* Amarias autem sacerdos et pontifex vester, in his quae ad Deum pertinent, praesidebit; porro Zabadias filius Ismael, qui est dux in domo Juda, super ea opera erit quae ad regis officium pertinent; habetisque magistratos Levitas coram vobis. Confortamini et agite diligenter, et erit Dominus vobiscum in bonis.

11. Al.: cum (pro vobisc. in).

u. s. fehrt nach J. zurück.

9. B.dW.vE: mit Treue. B.vE.A: vollkommenem S. dW: reblichem.

10. B: Was für Streithandel es nehml. ist, der ... wird. dW: Und wenn irgend ein Rechtsstreit vor euch kommt. vE: Bei jedem R. der ... A: In jegl.

Handel, der an euch f. dW: es sei über Bl. dW.vE: belehret sie. A: gebet ihnen Weisung. B: sollt ihr s. warnen.

11. B.vE: Hohepriester. dW: Oberpr. dW: Händeln. dW.vE: Seid fest (in eurem Thun) u. Jehova sei m. d. G.

## XX.

## Josaphati regis Judae res contra Moab cet. gestae.

**XX.** Καὶ μετὰ ταῦτα ἦλθον οἱ υἱοὶ Ἀμμων καὶ οἱ υἱοὶ Μωάβ καὶ μετ' αὐτῶν ἐκ τῶν Μιναιῶν πρὸς Ἰωσαφάτ εἰς πόλεμον. <sup>2</sup> Καὶ ἦλθον καὶ ὑπέδειξαν τῷ Ἰωσαφάτ λέγοντες· Ἔκει ἐπὶ σὲ πλῆθος πολὺ ἐκ τοῦ πέραν τῆς θαλάσσης ἀπὸ Συρίας, καὶ ἰδοὺ εἰσιν ἐν Ἀσασάν Θαμάρ, αὕτη ἐστὶν Ἐγγαδδέ. <sup>3</sup> Καὶ ἐφοβήθη, καὶ ἔδωκεν Ἰωσαφάτ τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐκζητῆσαι τὸν κύριον, καὶ ἐκήρυξεν νηστείαν ἐν παντὶ Ἰούδα. <sup>4</sup> Καὶ συνήχθη Ἰούδας ἐκζητῆσαι τὸν κύριον, καὶ ἀπὸ πασῶν τῶν πόλεων Ἰούδα ἦλθον ζητῆσαι τὸν κύριον. <sup>5</sup> Καὶ ἀνέστη Ἰωσαφάτ ἐν ἐκκλησίᾳ Ἰούδα ἐν Ἱερουσαλὴμ ἐν οἴκῳ κυρίου κατὰ πρόσωπον τῆς ἀυλῆς τῆς καινῆς, <sup>6</sup> καὶ εἶπεν· Κύριε ὁ θεὸς τῶν πατέρων ἡμῶν, οὐχὶ σὺ εἶ ὁ θεὸς ἐν οὐρανῷ, καὶ οὐ κυριεύεις πασῶν τῶν βασιλείων τῶν ἐθνῶν, καὶ ἐν τῇ χειρὶ σου ἰσχύς δυναστείας, καὶ οὐκ ἔστιν πρὸς σὲ ἀντιστήναι; <sup>7</sup> Οὐχὶ σὺ εἶ ὁ θεὸς ὁ ἐξολοθρεύσας τοὺς κατοικοῦντας τὴν γῆν ταύτην ἀπὸ προσώπου λαοῦ σου Ἰσραὴλ καὶ ἔδωκας αὐτὴν σπέρματι Ἀβραάμ τῷ ἠγαπημένῳ σου εἰς τὸν αἰῶνα; <sup>8</sup> Καὶ κατώκησαν ἐν αὐτῇ καὶ ᾠκοδόμησαν ἐν αὐτῇ ἀγίασμα τῷ ὀνόματί σου λέγοντες· <sup>9</sup> Ἐὰν ἐπέλθῃ ἐφ' ἡμᾶς κακά, ῥομφαία, κρίσις, θάνατος, λιμός, στησόμεθα ἐναντίον τοῦ οἴκου τούτου καὶ ἐναντίον σου (ὅτι τὸ ὄνομά σου ἐπὶ τῷ οἴκῳ τούτῳ) καὶ βοησόμεθα πρὸς σε ἀπὸ τῆς θλίψεως, καὶ ἀκούση καὶ σώσεις. <sup>10</sup> Καὶ νῦν ἰδοὺ υἱοὶ Ἀμμων καὶ Μωάβ καὶ ὄρος Σηείρ, εἰς οὓς οὐκ ἔδοκας τῷ Ἰσραὴλ διελθεῖν δι' αὐτῶν, ἐξελεθόντων αὐτῶν ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ὅτι ἐξέκλιαν ἀπ' αὐτῶν καὶ οὐκ ἐξωλέθρευσαν αὐτούς, — <sup>11</sup> καὶ νῦν ἰδοὺ αὐτοὶ

1. B: οἱ υἱοὶ Μωάβ καὶ (\* οἱ) υἱοὶ Ἀμμων. EFX (pro Min.) Ἀμμωνιτῶν. 2. B\* τῆ (AEFX†). A<sup>1</sup>: Ἀνασάν (Ἀσασάν A<sup>2</sup>B). B: Ἐγγαδί (EX: ἐν Γαδδί). 3. EFX pon. Ἰωσαφάτ post ἐφοβ. B\* τὸ (AFX†). A<sup>1</sup>X: ἐκήρυξαν (ἐκήρυξεν A<sup>2</sup>B). 4. EX† (a. Ἰσδ.) πᾶς. B: Ἰούδα. 5. EX (pro καινῆς) σκηνης. 6. B: πατ. μς (π. ἡμῶν AFX). B\* (alt.) ὁ ... † (p. οὐρανῷ) ἄνω (AFX\*). 7. B: Οὐχὶ σὺ (\* εἶ) ὁ κύριος ὁ ἐξολοθρεύ. ... † (a. λαῶ) τῶ. 9. EFX† (p. ὄν. σς) ἐπιπέκλιηται 10. B† (a. υἱοὶ) οἱ. EX: Ἰσρ. εἰσελεθεῖν. B: ἐξωλέθρευσαν αὐτούς. 11. EFX\* νῦν.

**XX.** וַיְהִי אַחֲרֵי־כֵן בָּאוּ בְנֵי־מוֹאָב וּבְנֵי עַמּוֹן וְעַמָּהֶם מִהַעֲמוֹנִים עַל־יְהוֹשָׁפָט לְמַלְחָמָה׃ וַיִּבְאוּ וַיַּגִּידוּ לְיְהוֹשָׁפָט לֵאמֹר בֹּא עֲלֵינוּ הַמּוֹן רַב מֵעֵבֶר לַיָּם מֵאַרְם וְהַנֶּם בְּחַצְצוֹן הַמָּדָר הִיא עֵין גִּדִי׃ וַיִּרְא וַיִּתֵּן יְהוֹשָׁפָט אֶת־פָּנָיו לְדַרוֹשׁ לַיהוָה וַיִּקְרָא־צוֹם עַל־כָּל־יְהוּדָה׃ וַיִּקְבְּצוּ יְהוּדָה לְבַקֵּשׁ מִיְהוָה גַּם מִכָּל־עָרֵי יְהוּדָה בָּאוּ לְבַקֵּשׁ אֶת־יְהוָה׃ וַיַּעֲמֵד יְהוֹשָׁפָט בְּקֶהֱל יְהוּדָה וַיְרַוֵּשׁלֵם בְּבֵית יְהוָה לִפְנֵי הַחֲצָר הַחֲדָשָׁה׃ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ הֲלֹא אֲתָה־הוּא אֱלֹהִים בְּשָׁמַיִם וְאַתָּה מוֹשֵׁל בְּכָל מַמְלָכוֹת הַצְּפוּיִם וּבִידֶיךָ פֶּתַח וּגְבוּרָה וְאֵין עִמָּךְ לְהִתְיַצֵּב׃ הֲלֹא אֲתָה אֱלֹהֵינוּ הוֹרֵשֶׁת אֶת־יִשְׂרָאֵל הָאָרֶץ הַזֹּאת מִלִּפְנֵי עַמָּה וְיִשְׂרָאֵל וְתִתְּנֶנָּה לְזֶרַע אֲבֹתָהֶם אֲהַבֶּךָ לְעוֹלָם׃ וַיִּשְׁבּוּ בַּיהוָה וַיִּבְנוּ לָהֶם בַּיהוָה מִקְדָּשׁ לְשִׁמְךָ לֵאמֹר׃ אִם־תִּבּוֹא עָלֵינוּ רָעָה חָרֵב שְׁפוּט וְדָבָר וְרָעַב נַעֲמִדָה לִפְנֵי הַבַּיִת הַזֶּה וּלְפָנֶיךָ כִּי שִׁמְךָ בְּבֵית הַזֶּה וְנִזְעַק אֲלֵינוּ מִצָּרֵינוּ וְתִשְׁמַע וְתוֹשִׁיעַ׃ וַעֲתָה הִנֵּה בְנֵי־עַמּוֹן וּמוֹאָב וְהַר־שִׁעִיר אֲשֶׁר לֹא־נִתְּתָה לְיִשְׂרָאֵל לָבוֹא בָהֶם בְּכֹלֵם מֵאַרְץ מִצְרָיִם כִּי סָרוּ מֵעֲלֵיהֶם וְלֹא תִשְׁמָדוּם׃ וְהִנֵּה־הֵם

v. 3. חסר ר'

v. 10. עטר בבואם

1. von d. Völkern. B: denen die auf jenseit der Ammoniter waren? vE: Ammonitern? (dW: ein Theil der Edomiter?)

2. (dW: von Edom?)

3. vE: richtete s. U. darauf. dW: schickte sich.

**XX.** Nach diesem kamen die Kinder Moab, die Kinder Ammon, und mit ihnen von den Amunim, wider Josaphat zu streiten. 2 \* Und man kam und sagte es Josaphat an und sprach: Es kommt wider dich eine große Menge von jenseit des Meers, von Syrien, und stehe, ste sind zu Hazeton Thamar, das ist Engeddi. \* Josaphat aber fürchtete sich und stellte sein Angesicht zu suchen den Herrn, und ließ ein Fasten ausrufen unter ganz Juda. 4 \* Und Juda kam zusammen, den Herrn zu suchen; auch kamen aus allen Städten 5 Juda, den Herrn zu suchen. \* Und Josaphat trat unter die Gemeinde Juda und Jerusalems im Hause des Herrn vor 6 dem neuen Hofe \* und sprach: Herr, unserer Väter Gott, bist du nicht Gott im Himmel und Herrscher in allen Königreichen der Heiden? Und in deiner Hand ist Kraft und Macht, und ist niemand, der wider dich stehen möge. \* Hast du, unser Gott, nicht die Einwohner dieses Landes vertrieben vor deinem Volk Israel und hast es gegeben dem Samen Abrahams, deines Liebhabers, ewiglich? 8 \* daß sie darinnen gewohnet und dir ein Heiligthum zu deinem Namen darinnen gebauet haben und gesagt: \* Wenn ein Unglück, Schwert, Strafe, Pestilenz oder Theurung über uns kommt, sollen wir stehen vor diesem Hause vor dir (denn dein Name ist in diesem Hause) und schreien zu dir in unserer Noth, so 10 wolltest du hören und helfen? \* Nun stehe, die Kinder Ammon, Moab und die vom Gebirge Seir, über welche du die Kinder Israel nicht ziehen liehest, da sie aus Egyptenland zogen, sondern mußten von ihnen weichen und sie nicht 11 vertilgen, — \* und siehe, sie lassen uns

2. U.L.: jenseit dem Meer.

3. U.L.: fürchte sich ... eine Fasten.

9. A.A.: so wollest.

4. B: von dem H. es zu suchen. dW: [Hülfe] zu f.

5. dW: trat auf in der Versammlung. vE: stellte sich u. die B. A: stand in der Mitte der B. B.dW.A: Vorhofe.

6. B: sich wider dich stellen.

7. dW.vE: der dich liebte. A: deines Freundes.

8. B.dW.vE: für deinen N.

9. B: das Schw. u. sonst Gerichte. dW: Wenn

Post haec congregati sunt filii **XX.** Moab et filii Ammon et cum eis de Ammonitis ad Josaphat, ut pugnarent contra eum. \* Veneruntque nuncii 2 et indicaverunt Josaphat, dicentes: Venit contra te multitudo magna de his locis quae trans mare sunt et de Syria, et ecce consistunt in Asasonthamar, quae est Engaddi. \* Jo- 3 saphat autem timore perterritus totum se contulit ad rogandum Dominum, et praedicavit jejunium universo Juda. \* Congregatusque est Judas ad de- 4 precandum Dominum; sed et omnes de urbibus suis venerunt ad obsecrandum eum. \* Cumque stetisset 5 Josaphat in medio coetu Juda et Jerusalem in domo Domini ante atrium novum, \* ait: Domine Deus patrum 6 nostrorum, tu es Deus in coelo et dominaris cunctis regnis gentium, in manu tua est fortitudo et potentia, nec quisquam tibi potest resistere. \* Nonne tu, Deus noster, interfecisti 7 omnes habitatores terrae hujus coram populo tuo Israel et dedisti eam semini Abraham amici tui in sempiternum? \* Habitaveruntque in ea et 8 extruxerunt in illa sanctuarium nomini tuo, dicentes: \* Si irruerint 9 super nos mala, gladius iudicii, pestilentia et fames, stabimus coram domo hac in conspectu tuo, in qua invocatum est nomen tuum, et clamabimus ad te in tribulationibus nostris, et exaudies salvosque facies. \* Nunc igitur ecce filii Ammon 10 et Moab et mons Seir, per quos non concessisti Israel ut transirent, quando egrediebantur de Aegypto, sed declinaverunt ab eis et non inter- fecerunt illos, — \* e contrario agunt 11

Gn. 14, 7. Jos. 15, 62.

1, 32, 2.

Ps. 34, 5; 1Rg. 21, 9; 1Sr. 8, 21.

15, 15.

15, 8, 4, 9.

Ps. 8, 1, 47, 8.

1Ch. 29, 12; Sap. 11, 21.

14, 11.

Es. 41, 8. Jac. 2, 23.

6, 28. 1Rg. 8, 38.

dt. 2, 9. 19. 29.

10. Al.: filiis Isr.

Böses über uns f., Schw., Strafgericht u. Pest u. Hunger. vE.A: das Schw. des Gerichtes. B.dW.A: treten vor dieses H. u. vor (dein Angesicht). vE: uns stellen. dW.vE: aus (ob) unserer Bedrängniß. B: Angst.

10. B.A: durch w. du Isr. zu z. n. verstattet hast. dW: unter w. ... zu kommen. vE: gegen w. zu z.

11. (A: die thun nun das Gegentheil.)

## XX.

## Josaphati regis Judae res contra Moab cet. gestae.

ἐπιχειροῦσιν ἐφ' ἡμᾶς ἐξελθεῖν ἐκβαλεῖν ἡμᾶς ἐκ τῆς κληρονομίας ἡμῶν ἧς ἔδωκας ἡμῖν.  
 12 Κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, οὐ κρινεῖς ἐν αὐτοῖς; Ὅτι οὐκ ἔστιν ἰσχὺς ἡμῖν τοῦ ἀντιστηναὶ πρὸς τὸ πλῆθος τὸ πολὺ τοῦτο τὸ ἐλθὼν ἐφ' ἡμᾶς, καὶ οὐκ οἶδαμεν τί ποιήσομεν αὐτοῖς, ἀλλ' ἢ ἐπὶ σοὶ οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν. 13 Καὶ πᾶς Ἰουδας ἐστηκὼς ἐναντίον κυρίου καὶ τὰ παιδία αὐτῶν καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν.

14 Καὶ τῷ Ὄζιηλ τῷ τοῦ Ζαχαρίου, τῶν νιῶν Βαναλον, τῶν νιῶν Ἐλεήλ, τοῦ Μαθθαρίου τοῦ Λευίτου ἀπὸ τῶν νιῶν Ἀσάφ, ἐγένετο ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα κυρίου ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ, 15 καὶ εἶπεν· Ἀκούσατε, πᾶς Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες Ἱερουσαλήμ καὶ ὁ βασιλεὺς Ἰωσαφάτ. Τάδε λέγει κύριος ὑμῖν αὐτοῖς· Μὴ φοβεῖσθε μηδὲ πτοηθῆτε ἀπὸ προσώπου τοῦ ὄχλου τοῦ πολλοῦ τούτου· ὅτι οὐχ ὑμῖν ἐστὶν ἡ παράταξις ἀλλ' ἢ τῷ θεῷ. 15 Ἀὔριον κατάρβητε ἐπ' αὐτούς· ἰδοὺ ἀναβαίνουνσιν κατὰ τὴν ἀνάβασιν Ἀσσεῖς, καὶ εὐρήσετε αὐτούς ἐπ' ἄκρον ποταμοῦ τῆς ἐρήμου Ἰεριήλ. 17 Οὐχ ὑμῖν ἐστὶν πολεμῆσαι. Ταῦτα σύνετι καὶ ἴδετε τὴν σωτηρίαν κυρίου μεθ' ὑμῶν, Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλήμ. Μὴ φοβεῖσθε μηδὲ πτοηθῆτε αὔριον ἐξελθεῖν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῖς, καὶ κύριος μεθ' ὑμῶν. 18 Καὶ κύβας Ἰωσαφάτ ἐπὶ πρόσωπον ἐναντοῦ, καὶ πᾶς Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλήμ ἔπεσον ἐναντίον κυρίου προσκυνῆσαι κυρίῳ. 19 Καὶ ἀνέστησαν οἱ Λευῖται ἀπὸ τῶν νιῶν Καάθ καὶ ἀπὸ τῶν νιῶν Κορὲ αἰνεῖν κύριον τῷ θεῷ Ἰσραὴλ ἐν φωνῇ μεγάλῃ εἰς ὕψος.

11. X\* ἐξελθ. B (pro ἐκ) ἀπό. A<sup>1</sup>: ἐκ γῆς κληρ.?  
 12. B: ἡμῖν ἰσχὺς. 13. B: Ἰούδα ἐστ. ἐναντι κυρ. A<sup>1</sup>X\* (ult.) αὐτῶν (A<sup>2</sup>B†). FX† (in f.) καὶ οἱ νιοὶ αὐτῶν. 14. B: Ἐλεήλ (Ἐλεήλ AEX; FX: Ἰεριήλ). 15. B† (a. Ἰερσ.) ἐν. FX\* αὐτοῖς. 16. X† (p. ἀνάβ.) ἐξοχῆς. A<sup>1</sup>X: Ἀσαὲ (Ἀσσεῖς A<sup>2</sup>B). EX (pro ἐπ' ἄκρον) ἐν ἀρχῇ. A<sup>1</sup>\* ποταμῶ (A<sup>2</sup>B†; EX: τῶ ποτ., FX: τῶ χειμαρῶς). 17. B: φοβηθῆτε (φοβεῖσθε AFX). A<sup>1</sup>\* αὐτοῖς (A<sup>2</sup>B†; FX: αὐτῶν). 18. B: πρ. αὐτῶ ... \* ἐν ... ἐναντι κυρ. 19. B\* τῷ.

ἁμῶν ἐπ' ἡμᾶς ἐξελθεῖν ἐκβαλεῖν ἡμᾶς ἐκ τῆς κληρονομίας ἡμῶν ἧς ἔδωκας ἡμῖν.  
 12 ὁ κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν· οὐ κρινεῖς ἐν αὐτοῖς; ὅτι οὐκ ἔστιν ἰσχὺς ἡμῖν τοῦ ἀντιστηναὶ πρὸς τὸ πλῆθος τὸ πολὺ τοῦτο τὸ ἐλθὼν ἐφ' ἡμᾶς, καὶ οὐκ οἶδαμεν τί ποιήσομεν αὐτοῖς, ἀλλ' ἢ ἐπὶ σοὶ οἱ ὀφθαλμοὶ ἡμῶν.  
 13 καὶ πᾶς Ἰούδας ἐστηκὼς ἐναντίον κυρίου καὶ τὰ παιδία αὐτῶν καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν.

14 καὶ τῷ Ὄζιηλ τῷ τοῦ Ζαχαρίου, τῶν νιῶν Βαναλον, τῶν νιῶν Ἐλεήλ, τοῦ Μαθθαρίου τοῦ Λευίτου ἀπὸ τῶν νιῶν Ἀσάφ, ἐγένετο ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα κυρίου ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ, 15 καὶ εἶπεν· Ἀκούσατε, πᾶς Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες Ἱερουσαλήμ καὶ ὁ βασιλεὺς Ἰωσαφάτ. Τάδε λέγει κύριος ὑμῖν αὐτοῖς· Μὴ φοβεῖσθε μηδὲ πτοηθῆτε ἀπὸ προσώπου τοῦ ὄχλου τοῦ πολλοῦ τούτου· ὅτι οὐχ ὑμῖν ἐστὶν ἡ παράταξις ἀλλ' ἢ τῷ θεῷ. 15 Ἀὔριον κατάρβητε ἐπ' αὐτούς· ἰδοὺ ἀναβαίνουνσιν κατὰ τὴν ἀνάβασιν Ἀσσεῖς, καὶ εὐρήσετε αὐτούς ἐπ' ἄκρον ποταμοῦ τῆς ἐρήμου Ἰεριήλ. 17 Οὐχ ὑμῖν ἐστὶν πολεμῆσαι. Ταῦτα σύνετι καὶ ἴδετε τὴν σωτηρίαν κυρίου μεθ' ὑμῶν, Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλήμ. Μὴ φοβεῖσθε μηδὲ πτοηθῆτε αὔριον ἐξελθεῖν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῖς, καὶ κύριος μεθ' ὑμῶν. 18 Καὶ κύβας Ἰωσαφάτ ἐπὶ πρόσωπον ἐναντοῦ, καὶ πᾶς Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλήμ ἔπεσον ἐναντίον κυρίου προσκυνῆσαι κυρίῳ. 19 Καὶ ἀνέστησαν οἱ Λευῖται ἀπὸ τῶν νιῶν Καάθ καὶ ἀπὸ τῶν νιῶν Κορὲ αἰνεῖν κύριον τῷ θεῷ Ἰσραὴλ ἐν φωνῇ μεγάλῃ εἰς ὕψος.

11. dW: zu vertreiben aus unfrem Besitze, worin du uns gefeset. vE: deinem B. den du uns gegeben hast.

12. dW.vE: wirfst du n. r. über sie? B.dW.vE: sind auf dich (gerichtet).

deß entgelten und kommen uns auszu-  
stoßen aus deinem Erbe, das du uns  
12 hast eingegeben. \* Unser Gott, willst  
du sie nicht richten? Denn in uns ist  
nicht Kraft gegen diesen großen Haufen,  
der wider uns kommt. Wir wissen nicht,  
was wir thun sollen, sondern unsere Au-  
13 gen stehen nach dir. \* Und das ganze  
Juda stand vor dem Herrn mit ihren  
Kindern, Weibern und Söhnen.

14 Aber auf Jehasiel, den Sohn Za-  
charja, des Sohns Benaja, des Sohns  
Jehiels, des Sohns Mathanja, den Le-  
viten, aus den Kindern Assaphs, kam der  
Geist des Herrn mitten in der Gemeinde,  
15 \* und sprach: Merket auf, ganz Juda  
und ihr Einwohner zu Jerusalem und der  
König Josaphat! So spricht der Herr  
zu euch: Ihr sollt euch nicht fürchten,  
noch zagen vor diesem großen Haufen;  
denn ihr streitet nicht, sondern Gott.  
16 \* Morgen sollt ihr zu ihnen hinab zie-  
hen; und siehe, sie ziehen an Siz herauf,  
und ihr werdet an sie treffen am Schilf  
17 im Bach vor der Wüste Jeruel. \* Denn  
ihr werdet nicht streiten in dieser Sache.  
Tretet nur hin und stehet, und sehet das  
Heil des Herrn, der mit euch ist, Juda  
und Jerusalem! Fürchtet euch nicht und  
zaget nicht! morgen ziehet aus wider  
18 sie, der Herr ist mit euch. \* Da beugte  
sich Josaphat mit seinem Antlitz zur Erde,  
und ganz Juda und die Einwohner zu  
Jerusalem fielen vor dem Herrn und be-  
19 teten den Herrn an. \* Und die Leviten  
aus den Kindern der Kahathiter und  
aus den Kindern der Korhiter machten  
sich auf, zu loben den Herrn, den Gott  
Israels, mit großem Geschrei gen Him-  
mel.

13. U.L: stund.

13. vE: sogar. B: Kindlein.

15. B: der Streit wird n. euer, f. Gottes sein.  
dW.vE.A: n. euer ist ...

16: an der Höhe Siz ... am Ende des Thals.  
dW.vE.A: werden (über) die Anhöhe J. heraufkom-  
men.

17. Es ist n. an euch zu str. ... das S. des S. mit

et nituntur ejicere nos de posses-  
sione, quam tradidisti nobis. \* Deus 12  
noster, ergo non judicabis eos? In  
nobis quidem non est tanta fortitudo,  
ut possimus huic multitudini resi-  
stere, quae irruit super nos. Sed  
cum ignoremus, quid agere debeamus,  
hoc solum habemus residui, ut ocu-  
los nostros dirigamus ad te. \* Omnis 13  
vero Juda stabat coram Domino cum  
parvulis et uxoribus et liberis suis.

Erat autem Jahaziel filius Zacha- 14  
riae, filii Banajae, filii Jehiel, filii  
Mathaniae, Levites de filiis Asaph,  
super quem factus est spiritus Do-  
mini in medio turbae, \* et ait: 15  
Attendite, omnis Juda et qui habita-  
tis Jerusalem et tu rex Josaphat!  
Haec dicit Dominus vobis: Nolite ti-  
mere nec paveatis hanc multitudinem!  
non est enim vestra pugna, sed Dei.  
\* Cras descendetis contra eos; ascen- 16  
suri enim sunt per clivum nomine  
Sis, et invenietis illos in summitate  
torrentis, qui est contra solitudinem  
Jeruel. \* Non eritis vos qui dimi- 17  
cabitis, sed tantummodo confidenter  
state, et videbitis auxilium Domini  
super vos, o Juda et Jerusalem! No-  
lite timere nec paveatis! cras egre-  
diemini contra eos, et Dominus erit  
vobiscum. \* Josaphat ergo et Juda 18  
et omnes habitatores Jerusalem ce-  
ciderunt proni in terram coram Do-  
mino et adoraverunt eum. \* Porro 19  
Levitae de filiis Caath et de filiis Core  
laudabant Dominum Deum Israel voce  
magna in excelsum.

1Rg. 1, 20. Ps.  
25, 15. 128, 18.  
141, 8.

15, 1, 24, 20.  
Jud. 11, 29.

Ex. 14, 13.  
Jos. 11, 6.

v. 12, 17, 29.

v. 15. Nm. 14,  
9. Ps. 46, 12.

10c. 9, 19.

16. Al.: ascendetis.

euch. B.vE: stellet euch (hin). dW.vE: (und) bleibet  
stehen. B: an euch. vE: die Hülfe ... bei euch. dW:  
die S. Gottes, die er euch erweist.

18. fielen hin. B.dW.vE.A: nieder.

19. mit laut erhobener Stimme. dW.vE: über-  
aus lauter. A: hoch mit l. St. B: m. l. St. zum  
höchsten.

## XX.

## Josaphati regis Judae res contra Moab cet. gestae.

20 Καὶ ὄρθρισαν τὸ πρῶν καὶ ἐξῆλθον εἰς τὴν ἔρημον Θεκωεῖ· καὶ ἐν τῷ ἐξελθεῖν αὐτοὺς ἔστη Ἰωσαφάτ καὶ ἐβόησεν καὶ εἶπεν· Ἀκούσατέ μου, Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλὴμ. Ἐμπιστεύσατε κυρίῳ θεῷ ὑμῶν, καὶ ἐμπιστευθήσεσθε· ἐμπιστεύσατε ἐν προφήτῃ αὐτοῦ, καὶ εὐδοωθήσεσθε. 21 Καὶ ἐβουλεύσατο μετὰ τοῦ λαοῦ καὶ ἔστησεν ψαλτωδούς καὶ αἰνοῦντας ἐξομολογεῖσθαι καὶ αἰνεῖν τὰ ἄγια ἐν τῷ ἐξελθεῖν ἔμπροσθεν τῆς δυνάμεως, καὶ ἔλεγον· Ἐξομολογεῖσθε τῷ κυρίῳ, ὅτι εἰς τὸν αἰῶνα τὸ ἔλεος αὐτοῦ. 22 Καὶ ἐν τῷ ἐνάρξασθαι τῆς αἰνέσεως αὐτοῦ καὶ τῆς ἐξομολογήσεως ἔδωκεν κύριος πολεμῆν τοὺς υἱοὺς Ἀμμὼν ἐπὶ Μωάβ καὶ ὄρος Σηεῖρ τοὺς ἐξελθόντας ἐπὶ Ἰούδαν, καὶ ἐτροπώθησαν. 23 Καὶ ἀνέστησαν οἱ υἱοὶ Ἀμμὼν καὶ Μωάβ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας ὄρος Σηεῖρ ἐξολεθρευσαὶ καὶ ἐκτροῦσαι· καὶ ὡς συνετέλεσαν τοὺς κατοικοῦντας Σηεῖρ, ἀνέστησαν εἰς ἀλλήλους τοῦ ἐξολεθρευθῆναι.

24 Καὶ Ἰούδας ἦλθεν ἐπὶ τὴν σκοπιὰν τῆς ἐρήμου, καὶ ἐπέβλεψεν καὶ εἶδεν τὸ πλῆθος· καὶ ἰδὼν πάντες νεκροὶ πεπτωκότες ἐπὶ τῆς γῆς, οὐκ ἦν σωζόμενος. 25 Καὶ ἦλθεν Ἰωσαφάτ καὶ ὁ λαὸς αὐτοῦ σκυλευσαὶ τὰ σκῦλα αὐτῶν, καὶ εὗρον κτήνη πολλὰ καὶ ἀποσκευὴν καὶ σκῦλα καὶ σκευὴ ἐπιθυμητά, καὶ ἐσκύλευσαν ἑαυτοῖς· καὶ ἐγένοντο ἡμέραι τρεῖς σκυλευόντων αὐτῶν τὰ σκῦλα, ὅτι πολλὰ ἦν. 26 Καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ τετάρτῃ ἐπισυνήχθησαν εἰς τὸν αὐλῶνα τῆς εὐλογίας, ἐκεῖ γὰρ ἠυλόγησαν τὸν κύριον· διὰ τοῦτο ἐκάλεσαν τὸ ὄνομα τοῦ τόπου ἐκεῖνον Κοιλὰς Εὐλογίας ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. 27 Καὶ ἐπέστρεψεν πᾶς ἀνὴρ Ἰούδα

20. B\* τὸ. A<sup>1</sup>X\* αὐτὸς (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B† (a. κυρίῳ) ἐν (A<sup>1</sup>FX\*). B: θ. ἡμῶν (θ. ὑμῶν AX).

21. EFX: Καὶ συμβελευσάμενος μ. τ. λ. (\* καὶ) ἔστ. A<sup>1</sup>\* καὶ αἰνεῖν—Ἐξομολ. (A<sup>2</sup>B tell. †). EX† (p. κυρίῳ) ὅτι ἀγαθόν.

22. B: ἐν τῷ ἀρξασθαι αὐτὸς τῆς αἰν. et \* αὐτῆ (\* αὐτὸς et † αὐτῆ AFX). A<sup>1</sup>X\* (a. τῆς ἐξομ.) καὶ (A<sup>2</sup>B†).

23. X\* ὄρος. B: ἐξολοθρ. ... † (p. ἐκτρ.) αὐτὸς (AX\*).

25. B: K. ἐξῆλθεν Ἰωσ. ... ἐσκύλ. ἐν αὐτοῖς (ἐσκ. ἑαυτοῖς AFX).

26. B† (p. Καὶ) ἐγένετο (AEFX\*). FX (pro αὐλ.) κοιλιάδα.

וַיִּשְׁפְּרוּ מוֹד בְּפֶקֶד וַיִּצְאֻהוּ לְמַדְבָּר  
וַתִּקְוֶה וּבְצִאתָם עָמַד יְהוֹשָׁפָט וַיֹּאמֶר  
שָׁמְעֵנִי יְהוָה וַיִּשְׁבְּי יְרֵוֹשָׁלַם  
הָאֲמִינִי בִיהוָה אֱלֹהֵיכֶם וְתִאֲמַנֶה  
הָאֲמִינִי בְּנִבְיָאִיו וְהִצְלִיחֵהוּ: וַיִּוְעַץ  
אֶל-הָעָם וַיַּעֲמֵד מְשָׁרְרִים לַיהוָה  
וַיִּמְהַלְלִים לְהַדְרַת-קִדְשׁ בְּצִאת לִפְנֵי  
הַחֲלוֹץ וְאֹמְרִים הוֹדוּ לַיהוָה כִּי  
לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: וּבָעֵת הַחֲלוֹ בְּרַפְהָ  
וַתִּהְיֶה נֹתֵן יְהוָה מְאָרְבִים עַל-בְּנֵי  
עַמּוֹן מוֹאָב וְהַר-שַׁעִיר הַבְּאִים  
לַיהוָה וַיִּנְגַּפּוּ: וַיַּעֲמֵדוּ בְּנֵי עַמּוֹן  
וּמוֹאָב עַל-יִשְׁבְּי הַר-שַׁעִיר לְהַחֲרִים  
וּלְהַשְׁמִיד וּבְכַלּוֹתָם בְּיוֹשְׁבֵי שַׁעִיר  
עֲזָרָה אִישׁ בְּרַעְהוּ לְמִשְׁחִית:

וַיְהוָה בָּא עַל-הַמִּצְפָּה לְמַדְבָּר  
וַיִּפְּנוּ אֶל-הַהַמּוֹן וְהַנֶּפֶס סָגְרִים נִפְלִים  
בְּחַ אֲרָצָה וְאִין פְּלִיטָה: וַיִּבֹא יְהוֹשָׁפָט  
וַעֲמֹן לָבֹז אֶת-שָׁלְלָם וַיִּמְצְאוּ בָהֶם  
לָרֶב וּרְכוּשׁ וּפְגָרִים וּכְלֵי חַמְדוֹת  
וַיִּנְצְלוּ לָהֶם לְאִין מִשָּׂא וַיְהִי־וּ יָמִים  
שְׁלוֹשָׁה בְּזָזִים אֶת-הַשָּׁלָל כִּי רַב-הָיָה:  
וּבַיּוֹם הַרְבִּיעִי נִקְתְּלוּ לְעֵמֶק בְּרַכָּה  
כִּי שָׁם בְּרַכּוּ אֶת-יְהוָה עַל-יָן קָרְאוּ  
אֶת-שֵׁם הַמָּקוֹם הַהוּא עֵמֶק בְּרַכָּה  
עַד-הַיּוֹם: וַיִּשְׁבּוּ כָּל-אִישׁ יְהוָה

v. 25. עטר' הר' בדגש

20. B: beständig bleiben ... wohl fahren. dW: Seid getroffen im Vertrauen auf ... dürft ihr euch getrösten ... wird es euch gelingen. vE: Vertrauct ... Bestand haben.

21. fassete einen Rath mit dem B.

22. Singen u. S., ließ d. S. einen S. kommen über ... die w. S. gef. waren, u. wurden geschlagen. B.dW.vE: stellte ... wider ...

23. Und es st. B.dW: zum Verderben.

24. zur Bergwarte. vE.A: Warte. dW: auf die

20 Und sie machten sich des Morgens frühe auf und zogen aus zur Wüste Thekoa; und da sie auszogen, stand Josaphat und sprach: Höret mir zu, Juda und ihr Einwohner zu Jerusalem! Glaubet an den Herrn, euren Gott, so werdet ihr sicher sein; und glaubet seinen Propheten, so werdet ihr Glück haben! \*Und er unterwies das Volk und stellte die Sänger dem Herrn, daß sie lobeten im heiligen Schmuck und vor den Gerüsteten Herzögen und sprächen. Danket dem Herrn, denn seine Barmherzigkeit währet ewiglich! \* Und da sie anfangen mit Danken und Loben, ließ der Herr den Hinterhalt, der wider Juda gekommen war, über die Kinder Ammon, Moab und die vom Gebirge Seir kommen, und schlugen sie. \* Da standen die Kinder Ammon und Moab wider die vom Gebirge Seir, sie zu verbannen und zu vertilgen; und da sie die vom Gebirge Seir hatten alle aufgerieben, half einer dem andern, daß sie sich auch verderbeten.

24 Da aber Juda gen Mizpa kam an der Wüste, wandten sie sich gegen den Haufen; und siehe, da lagen die todten Leichname auf der Erde, daß keiner entronnen war. \* Und Josaphat kam mit seinem Volk, ihren Raub auszutheilen, und fanden unter ihnen so viele Güter und Kleider und köstliches Geräth, und entwandten es ihnen, daß es auch nicht zu tragen war; und theilten drei Tage den Raub aus, denn es war sein viel.

26 \* Am vierten Tage aber kamen sie zusammen im Lobethal, denn daselbst lobten sie den Herrn: daher heißt die Stätte Lobethal bis auf diesen Tag.

27 \* Also lehrete jedermann von Juda und

20. U.L: stund (Vs. 23) ... Gläubt ... gläubt.  
 21. U.L: unterweiffete. 24. U.L: entronnen.  
 25. U.L: funden ... viel G. ... köstlich G. ... daß auch. A.A: sehr viel.

Bergspitzen. B: zu d. Wachtthurm? dW: wo man nach der Wüste schauet. A: so gegen die W. siehet. vE: u. sie sich nach d. Menge umfahen. dW.vE: I. sie als Leichen. dW: nichts w. entr.

25. zu beuten ... bei ihnen ... beuteten 3 T. an dem R. B: zu plündern. dW: ihre Beute zu rauben. vE:

Cumque mane surrexissent, egressi 20 sunt per desertum Thecue; profectisque eis stans Josaphat in medio eorum dixit: Audite me, viri Juda et omnes habitatores Jerusalem! Credite in Domino Deo vestro, et securi eritis; credite prophetis ejus, et cuncta evenient prospera. \*Deditque consilium 21 populo et statuit cantores Domini, ut laudarent eum in turmis suis et antecederent exercitum ac voce consona dicerent: Confitemini Domino, quoniam in aeternum misericordia ejus! \*Cumque coepissent laudes canere, 22 vertit Dominus insidias eorum in semetipsos, filiorum scilicet Ammon et Moab et montis Seir, qui egressi fuerant ut pugnarent contra Judam, et percussi sunt. \*Namque filii Ammon et Moab consurrexerunt adversum habitatores montis Seir, ut interficerent et delerent eos; cumque hoc opere perpetrassent, etiam in semetipsos versi mutuis concidere vulneribus.

Porro Juda cum venisset ad speluncam quae respicit solitudinem, vidit procul omnem late regionem plenam cadaveribus nec superesse quemquam qui necem potuisset evadere. \*Venit ergo Josaphat et omnis 25 populus cum eo ad detrahenda spolia mortuorum, inveneruntque inter cadavera variam supellectilem, vestes quoque et vasa pretiosissima, et diripuerunt, ita ut omnia portare non possent nec per tres dies spolia auferre prae praedae magnitudine. \*Die autem quarto congregati sunt 26 in Valle Benedictionis; etenim quoniam ibi benedixerant Domino, vocaverunt locum illum Vallis Benedictionis usque in praesentem diem. \*Reversusque est omnis vir Juda et 27

20. Al.\* viri. 24. Al.: ad speluncam.

bei ihnen B. zu machen. B: in der Menge beides, Habe bei den todten Leichnamen u. köstl. G. dW: viel, Vieh u. L. und ... vE: Habe ... sie raubten sich, bis sie es nicht mehr tr. konnten.

26. dW: Preisthal. vE: Thale des Preisses (A: Segens).

## XX. Josaphati regis Judae res bene gestae. Amicitia ejus cum Achasia rege Isr.

εἰς Ἱερουσαλήμ καὶ Ἰωσαφατ ἡγούμενος ἀν-  
των ἐν εὐφροσύνῃ μεγάλῃ· ὅτι ἠὺφρανεν ἀν-  
τοὺς κύριος ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν αὐτῶν. <sup>28</sup> Καὶ  
εἰσῆλθον εἰς Ἱερουσαλήμ ἐν νάβλαις καὶ  
κινύραις καὶ ἐν σάλπιγξιν εἰς οἶκον κυρίου.  
<sup>29</sup> Καὶ ἐγένετο ἕκστασις κυρίου ἐπὶ πάσας  
τὰς βασιλείας τῆς γῆς ἐν τῷ ἀκοῦσαι ἀν-  
τοὺς ὅτι ἐπολέμησεν κύριος πρὸς τοὺς ὑπ-  
εναντίους Ἰσραήλ. <sup>30</sup> Καὶ εἰρήνευσεν ἡ βασι-  
λεία Ἰωσαφατ, καὶ κατέπαυσεν αὐτῷ ὁ θεὸς  
αὐτοῦ κυκλόθεν.

<sup>31</sup> Καὶ ἐβασίλευσεν Ἰωσαφατ ἐπὶ τὸν Ἰού-  
δαν, ὧν εἰδὼν τριάκοντα πέντε ἐν τῷ βασιλευ-  
σαι αὐτόν, καὶ εἴκοσι πέντε ἔτη ἐβασίλευσεν  
ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ ὄνομα τῇ μητρὶ αὐτοῦ  
Ἀζουβά, θυγάτηρ Σαλεί. <sup>32</sup> Καὶ ἐπορεύθη  
ἐν ταῖς ὁδοῖς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Ἀσά, καὶ  
οὐκ ἐξέκλινεν τοῦ ποιῆσαι τὸ εὐθὲς ἐνώπιον  
κυρίου. <sup>33</sup> Ἀλλὰ τὰ ὑψηλὰ ἔτι ὑπῆρχεν, καὶ  
ἔτι ὁ λαὸς οὐ κατέθυσεν τὴν καρδίαν πρὸς  
κύριον θεὸν τῶν πατέρων αὐτῶν.

<sup>34</sup> Καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι Ἰωσαφατ, οἱ πρῶ-  
τοι καὶ οἱ ἔσχατοι, ἰδὸν γεγραμμένοι ἐν λόγοις  
Ἰηοῦ τοῦ Ἀνανί, ὃς κατέγραψεν βιβλίον βασι-  
λέων Ἰσραήλ.

<sup>35</sup> Καὶ μετὰ ταῦτα ἐκοινώνησεν Ἰωσαφατ  
βασιλεὺς Ἰούδα πρὸς Ὀχοζίαν βασιλέα Ἰσραήλ,  
καὶ οὗτος ἠνόμησεν ἐν τῷ ποιῆσαι <sup>36</sup> καὶ  
πορευθῆναι πρὸς αὐτόν τοῦ ποιῆσαι πλοῖα  
τοῦ πορευθῆναι εἰς Θαρσεῖς· καὶ ἐποίησεν  
πλοῖα ἐν Γασιῶν Γαβέρ. <sup>37</sup> Καὶ ἐπροφήτευσ-  
σεν Ἐλιέζερ ὁ τοῦ Δωδία ἀπὸ Μαριση ἐπὶ  
Ἰωσαφατ λέγων· Ὡς ἐφιλίασας τῷ Ὀχοζία,  
ἔθραυσεν κύριος τὸ ἔργον σου καὶ συνετριβή  
τὰ πλοῖά σου. Καὶ οὐκ ἠδυνάσθη τοῦ πο-  
ρευθῆναι εἰς Θαρσεῖς.

27. B: εὐφρανεν (EFX: εὐφρανεν). 29. B: κύρ.  
ἐπολέμ. 31. A<sup>1</sup>X\* ὧν et πέντε (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B† (p.  
εἴκοσι) καὶ. B: Σαλί. 32. A<sup>1</sup>X\* ἐν (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>EX\*  
(alt.) καὶ (A<sup>2</sup>BFX†). 33. B† (p. Ἀλλὰ) καὶ. A<sup>2</sup>B†  
(p. καρδ.) αὐτῶν (A<sup>1</sup>X\*). B† (p. κύρ.) τὸν ...: πατ.  
αὐτῶν. 34. A<sup>1</sup>X: βασιλέως (βασιλέων A<sup>2</sup>B). 35. A<sup>1</sup>:  
Ὀζίαν (Ὀχοζίαν A<sup>2</sup>B). 36. A<sup>1</sup>X\* πρὸς αὐτῶν-  
πορευθ. (A<sup>2</sup>B al. †). A<sup>1</sup>E: πλ. Ἐργασίων Γαβέρ?

וַיְהִי כִּי יָבֹאוּ יְהוֹשָׁפָט וְיְהוֹשָׁפָט בְּרֵאשִׁית לְשָׁבוֹב  
אֶל-יְרוּשָׁלַם בְּשִׁמְחָה בְּשִׁמְחָה כִּי-שִׁמְחָה  
יְהוָה מֵאוֹיְבֵיהֶם: וַיָּבֹאוּ יְרוּשָׁלַם  
בְּבָבָלִים וּבְכַנְפֹת וּבְקִצְצֹת אֶל-  
בֵּית יְהוָה: וַיְהִי פַחַד אֱלֹהִים עַל  
כָּל-מַמְלָכוֹת הָאָרֶצוֹת בְּשִׁמְעֵם כִּי  
נִלְחַם יְהוָה עִם אוֹיְבֵי יִשְׂרָאֵל:  
ל וַתִּשְׁקַט מַלְכוּת יְהוֹשָׁפָט וַיִּנַּח לֹו  
אֱלֹהֵיו מִסָּבִיב:

וַיִּמְלֶךְ יְהוֹשָׁפָט עַל-יְהוּדָה בֶּן-  
שְׁלֹשִׁים וְחָמֵשׁ שָׁנָה בְּמַלְכוֹ וְעַשְׂרִים  
וְחָמֵשׁ שָׁנָה מָלַךְ בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם  
אִמּוֹ עֲזוֹבָה בַת-שִׁלְחִי: וַיִּלְךָ בְּדַרְךָ  
אָבִיו אַסָּא וְלֹא-סָר מִמֶּנָּה לַעֲשׂוֹת  
הַיָּשָׁר בְּעֵינֵי יְהוָה: אֲךָ הַבְּמֹות לֹא-  
סָרוּ וְעוֹד הָעָם לֹא-הִכִּינוּ לְבָבָם  
לְאֱלֹהֵי אֲבֹתֵיהֶם:

וַיִּתֵּר דְּבַר יְהוֹשָׁפָט הַרְאִישִׁים  
וְהָאֲחֵרִים הֵנָּם פְּתוּכִים בְּדַבְרֵי  
יְהוָה בֶּן-חֲנָנִי אֲשֶׁר הָעֵלָה עַל-סֹפֶר  
מַלְכֵי יִשְׂרָאֵל:

וְאַחֲרֵי-כֵן אֶתְחַבֵּר יְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ-  
יְהוּדָה עִם אַחֲזַיָּה מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל הוּא  
הַרְשִׁיעַ לַעֲשׂוֹת: וַיִּתְחַבְּרוּ עִמּוֹ  
לַעֲשׂוֹת אֲנִיּוֹת לְלֶכֶת תְּרִשִׁישׁ וַיַּעֲשׂוּ  
אֲנִיּוֹת בְּעַצְיוֹן גָּבֹר: וַיִּתְנַבֵּא אֱלִיעֶזֶר  
בֶּן-דֹדָהוּ מִמַּרְשָׁה עַל-יְהוֹשָׁפָט  
לֵאמֹר בְּהִתְחַבְּרְךָ עִם-אַחֲזַיָּהוּ פָרַץ  
יְהוָה אֶת-מַעֲשֵׂיךָ וַיִּשְׁבְּרוּ אֲנִיּוֹת  
וְלֹא עָצְרוּ לְלֶכֶת אֶל-תְּרִשִׁישׁ:

v. 37. בנ"א כחה ib. בנ"א דרוהו.

37. B: προφήτευσεν. A<sup>1</sup>X: Ωδία (Δωδ. A<sup>2</sup>B). FX:  
τὰ ἔργα σε (EX: τὸ ἔθνος σε). B: ἐδυνάσθη (EX:  
ἠδυνήθη, FX: ἠδυνάσθησαν, Al.: ἐδυνήθη). B\* τῷ  
(AFX†).



## Freudeneinzug in Jerusalem. Josaphats Regierungszeit. Die Schiffe auf das Meer. XX.

Jerusalem wieder um, und Josaphat an der Spitze, daß sie gen Jerusalem zögen mit Freuden; denn der Herr hatte ihnen eine Freude gegeben an ihren Feinden.

28 \*Und zogen gen Jerusalem ein mit Psalter, Harfen und Trompeten zum Hause des Herrn. \*Und die Furcht Gottes kam über alle Königreiche in Landen, da sie hörten, daß der Herr wider die Feinde Israels gestritten hatte. \*Also ward das Königreich Josaphats stille, und Gott gab ihm Ruhe umher.

31 Und Josaphat regierte über Juda, und war fünf und dreißig Jahre alt, da er König ward, und regierte fünf und zwanzig Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Azuba, eine Tochter Silhi. \*Und er wandelte in dem Wege seines Vaters Asa und ließ nicht davon, daß er that, was dem Herrn wohl gefiel. \*Ohne die Höhen wurden nicht abgethan; denn das Volk hatte sein Herz noch nicht geschickt zu dem Gott ihrer Väter.

34 Was aber mehr von Josaphat zu sagen ist, beides das Erste und das Letzte, siehe, das ist geschrieben in den Geschichten Jehu, des Sohns Hanani, die er aufgezeichnet hat ins Buch der Könige Israels.

35 Darnach vereinigte sich Josaphat, der König Juda, mit Ahasja, dem Könige Israels, welcher war gottlos mit seinem Thun. \*Und er vereinigte sich mit ihm, Schiffe zu machen, daß sie auf das Meer führen; und sie machten die Schiffe zu Geon Gaber. \*Aber Elieser, der Sohn Dodava von Maresa, weissagete wider Josaphat und sprach: Darum daß du dich mit Ahasja vereinigest hast, hat der Herr deine Werke zerrissen. Und die Schiffe wurden zerbrochen und mochten nicht auf das Meer fahren.

habitatores Jerusalem, et Josaphat ante eos, in Jerusalem cum laetitia magna, eo quod dedisset eis Dominus gaudium de inimicis suis. \* Ingressique sunt in Jerusalem cum psalteriis et citharis et tubis in domum Domini. \* Irruit autem pavor Domini super universa regna terrarum, cum audissent, quod pugnasset Dominus contra inimicos Israel. \* Quievitque regnum Josaphat, et praebuit ei Deus pacem per circuitum.

Regnavit igitur Josaphat super Judam, et erat triginta quinque annorum cum regnare coepisset, viginti autem et quinque annis regnavit in Jerusalem. Et nomen matris ejus Azuba, filia Selahi. \* Et ambulavit in via patris sui Asa nec declinavit ab ea, faciens quae placita erant coram Domino. \* Verumtamen excelsa non abstulit, et adhuc populus non direxerat eor suum ad Dominum Deum patrum suorum.

Reliqua autem gestorum Josaphat priorum et novissimorum, scripta sunt in verbis Jehu filii Hanani, quae digessit in libros regum Israel.

Post haec iniiit amicitias Josaphat rex Juda cum Ochozia rege Israel, cujus opera fuerunt impiissima. \* Et particeps fuit, ut facerent naves quae irent in Tharsis; feceruntque classem in Asiongaber. \* Prophetavit autem Elieser filius Dodau de Maresa ad Josaphat, dicens: Quia habuisti foedus cum Ochozia, percussit Dominus opera tua. Contritaeque sunt naves nec potuerunt ire in Tharsis.

36. S: faceret.

28. U.L: Drommeten. 34. U.L: beide.

27. dW.vE.A: über ihre F.

30. B: war ... ruhig. dW: hatte Frieden. vE: Ruhe. A: blieb in R.

31. dW: Und so war J. König.

32. B.dW.vE.A: wich nicht.

33. dW: Nur ... vE: Aber ... abgeschafft. B: Doch kamen d. G. u. weg.

34. die da eingetragen sind (9, 29). dW.vE: Geschichte ... eingerückt ist.

35. dW.vE: verband ... frevelte in f. Th.

36. gen Tharsis. dW.vE: verband ihn mit sich. B: gefellte sich zu ihm. A: nahm Theil daran. dW.vE. A: zu bauen.

37. A: zerschlagen. dW: dein Thun zerstört. vE: wurden zertrümmert. B: daß sie u. hielten ...

## XXI.

Josaphati mors. Joram rex Judae.

**XXI.** Καὶ ἐκοιμήθη Ἰωσαφάτ μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ ἐτάφη παρὰ τοῖς πατράσιν ἑαυτοῦ ἐν πόλει Δαυίδ· καὶ ἐβασίλευσεν Ἰωράμ υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

<sup>2</sup> Καὶ αὐτῷ ἀδελφοὶ υἱοὶ Ἰωσαφάτ ἔξι· Ἀζαρίας καὶ Ἰεὴλ καὶ Ζαχαρίας καὶ Ἀζαρίας καὶ Μιχαὴλ καὶ Σαφατίας· πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἰωσαφάτ βασιλέως Ἰούδα. <sup>3</sup> Καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς ὁ πατήρ αὐτῶν δόματα πολλά, ἀργύριον καὶ χρυσόν καὶ ὄπλα μετὰ πόλεων τετειχισμένων ἐν Ἰούδα· καὶ τὴν βασιλείαν ἔδωκεν τῷ Ἰωράμ, ὅτι οὗτος ὁ πρωτότοκος. <sup>4</sup> Καὶ ἀνέστη Ἰωράμ ἐπὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ καὶ ἐκραταιώθη, καὶ ἀπέκτεινεν πάντας τοὺς ἀδελφοὺς αὐτοῦ ἐν ῥομφαίᾳ καὶ ἀπὸ τῶν ἀρχόντων Ἰσραὴλ. <sup>5</sup> Ὡν αὐτὸς τριάκοντα καὶ δύο ἐτῶν κατέστη Ἰωράμ ἐπὶ τὴν βασιλείαν ἑαυτοῦ, καὶ ὅκτω ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. <sup>6</sup> Καὶ ἐπορεύθη ἐν ὁδῷ βασιλείων Ἰσραὴλ, ὡς ἐποίησεν οἶκος Ἀχαάβ, ὅτι θυγάτηρ Ἀχαάβ ἦν αὐτοῦ ἡ γυνή· καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐναντίον κυρίου. <sup>7</sup> Καὶ οὐκ ἐβούλετο κύριος ἐξολοθρεῦσαι τὸν οἶκον Δαυίδ διὰ τὴν διαθήκην ἣν διέθετο τῷ Δαυίδ, καὶ ὡς εἶπεν αὐτῷ δοῦναι αὐτῷ λύχνον καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ πάσας τὰς ἡμέρας.

<sup>8</sup> Ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἀπέστη Ἐδῶμ ἀπὸ τοῦ Ἰούδα, καὶ ἐβασίλευσεν ἐφ' ἑαυτοὺς βασιλεύα. <sup>9</sup> Καὶ ᾤχετο Ἰωράμ μετὰ τῶν ἀρχόντων καὶ πᾶσα ἡ ἵππος μετ' αὐτοῦ, καὶ ἐγένετο καὶ ἠγέρθη νυκτός, καὶ ἐπάταξεν Ἐδῶμ τὸν κυκλοῦντα αὐτὸν καὶ τοὺς ἀρχοντας τῶν ἁρμάτων, καὶ ἔφυγεν ὁ λαὸς εἰς τὰ σκηνώματα αὐτῶν. <sup>10</sup> Καὶ ἀπέστη Ἐδῶμ ἀπὸ χειρὸς Ἰούδα ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης. Τότε ἀπέστη Λοβνὰ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἀπὸ χειρὸς αὐτοῦ. Ὅτι ἐγκατέλιπεν τὸν κύριον θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτοῦ.

1. B: πατ. αὐτῆ ... \* παρὰ τ. πατρ. ἑαυτῆ (AEX†; FX: μετὰ τῶν πατέρων αὐτῆ) ... Ἰωράμ (-ἄμ AFX). 2. A<sup>1</sup>X: Μισαήλ (Μιχαήλ A<sup>2</sup>B) ... Ζαφατίας (Σαφ. AFX). 3. B† (a. πολ.) τῶν. 5. B: Ὀντος αὐτῆ τριακ. (Ὡν αὐτὸς τρ. AEX) ... βασ. αὐτῆ. 6. B\* ἡ. 7. B: ἐξολοθρ. (semper). 8. A<sup>2</sup>B: ἐβασίλευσαν

**XXI.** וַיִּשְׁכַּב יְהוֹשָׁפָט עִם־אֲבֹתָיו וַיִּקְבֹּר עִם־אֲבֹתָיו בְּעִיר דָּוִד וַיִּמְלֹךְ יְהוֹרָם בְּנוֹ תַחְתָּיו:

2 וְלוֹ-אֲחִים בָּנָי יְהוֹשָׁפָט עֲזַרְיָה וַיְחִיאֵל וְזַכְרְיָהוּ וְעֲזַרְיָהוּ וּמִיכָאֵל וְשַׁפְטִיָּהוּ כָל-אֵלֶּה בָנָי יְהוֹשָׁפָט מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל: וַיִּתֵּן לָהֶם אֲבֹתָהֶם מִתְּנוֹת רַבּוֹת לְכֶסֶף וּלְזָהָב וּלְמַגְדָּנוֹת עִם־עָרֵי מְצֻרוֹת בְּיַהוּדָה וְאֶת־הַמְּמֻלְכָה נָתַן לְיְהוֹרָם כִּי-הָיָא הַבְּכוֹר: וַיִּקֶם יְהוֹרָם עַל־מַמְלַכְתָּ אָבִיו וַיִּתְחַזֵּק וַיַּהַרֵג אֶת־כָּל־אֲחָיו בַּחֶרֶב וְגַם מִשְׂרֵי יִשְׂרָאֵל: בֶּן־שְׁלֹשִׁים וּשְׁתַּיִם שָׁנָה יְהוֹרָם בַּמְּלָכוֹ וּשְׁמוֹנֶה שָׁנִים מָלָךְ בִּירִשְׁלָם: וַיִּלְךָ בְּדַרְךָ וּמַלְכֵי יִשְׂרָאֵל כַּאֲשֶׁר עָשָׂה בֵּית אַחָאָב כִּי בֵּת־אַחָאָב הָיְתָה לוֹ לְאִשָּׁה וַיַּעַשׂ הָרַע בְּעֵינָי יְהוָה: וְלֹא־אָבָה יְהוָה לְהַשְׁחִית אֶת־בֵּית דָּוִד לְמַעַן הַבְּרִית אֲשֶׁר פָּרַת לְדָוִד וְכַאֲשֶׁר אָמַר לְתַת לוֹ נֵיר וּלְבָנָיו כָּל־הַיָּמִים:

8 בְּיָמָיו פָּשַׁע אֱדוֹם מִתַּחַת יַד־יְהוּדָה וַיִּמְלִיכוּ עֲלֵיהֶם מֶלֶךְ: וַיַּעֲבֹר יְהוֹרָם עִם־שָׂרָיו וְכָל־הַרְכָב עִמּוֹ וַיְהִי קָם לְוֹלָה וַיִּהְיֶה אֶת־אֱדוֹם הַסּוֹכֵב אֵלָיו וְאֶת שָׂרֵי הַרְכָב: וַיִּפְשַׁע אֱדוֹם מִתַּחַת יַד־יְהוּדָה עַד הַיּוֹם הַזֶּה אִזּו תִּפְשַׁע לְבָנָה בְּעַת הַהִיא מִתַּחַת יָדוֹ כִּי עֲזָב אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתָיו:

v. 6. בנ"א אשח

(-ευσιν AFX). 10. B: K. ἀπέστη ἀπὸ Ἰούδα Ἐδῶμ ἕως ... Λοβνὰ (Λοβνὰ AEFX) ... ἐγκ. κύρ. τὸν θεόν τ. π. αὐτῆ.

Josaphats Tod. Joram ein König wie Ahab. Abfall der Edomiter u. Libna's. **XXI.**

**XXI.** Und Josaphat entschlief mit seinen Vätern, und ward begraben bei seine Väter in der Stadt Davids; und sein Sohn Joram ward König an seiner Statt.

2 Und er hatte Brüder, Josaphats Söhne: Asaria, Jehiel, Sacharja, Azaria, Michael und Sephatja: diese waren alle Kinder Josaphats, des Königs Juda.

3 \*Und ihr Vater gab ihnen viele Gaben von Silber, Gold und Kleinodien, mit festen Städten in Juda; aber das Königreich gab er Joram, denn der war 4 der Erstgeborne. \*Da aber Joram auf-

5 kam über das Königreich seines Vaters und sein mächtig ward, erwürgete er seine Brüder alle mit dem Schwert, dazu 5 auch etliche Obersten in Israel. \*Zwei

und dreißig Jahre alt war Joram, da er König ward, und regierte acht Jahre 6 zu Jerusalem. \*Und wandelte in dem

7 Wege der Könige Israels, wie das Haus Ahabs gethan hatte, denn Ahabs Tochter war sein Weib; und that, das dem

8 Herrn übel gefiel. \*Aber der Herr wollte das Haus Davids nicht verderben um des Bundes willen, den er mit David gemacht hatte, und wie er geredet hatte, ihm ein Licht zu geben und seinen Kindern immerdar.

8 Zu seiner Zeit fielen die Edomiter ab von Juda, und machten über sich einen 9 König. \*Denn Joram war hinüber

gezogen mit seinen Obersten und alle Wagen mit ihm, und hatte sich des Nachts aufgemacht und die Edomiter um ihn her und die Obersten der Wagen ge-

10 schlagen. \*Darum fielen die Edomiter ab von Juda bis auf diesen Tag. Zu derselbigen Zeit fiel Libna auch von ihm ab. Denn er verließ den Herrn, seiner Väter Gott.

1. A.A: seinen Vätern. U.L: seine Statt.  
10. U.L: Zur selben Z.

De. 31, 16.  
1Rg. 1, 21.

Dormivit autem Josaphat cum **XXI.** patribus suis, et sepultus est cum eis in civitate David; regnavitque Joram filius ejus pro eo.

1Rg. 22, 51.  
2Rg. 8, 16.  
1Ch. 3, 11.

Qui habuit fratres filios Josaphat: 2 Azariam et Jahiel et Zachariam et Azariam et Michael et Saphatiam: omnes hi filii Josaphat regis Juda.

11, 22. Gn. 25, 6.

\*Deditque eis pater suus multa muna 3 nera argenti et auri et pensationes cum civitatibus munitissimis in Juda; regnum autem tradidit Joram, eo quod esset primogenitus. \*Surrexit 4

ergo Joram super regnum patris sui. Cumque se confirmasset, occidit omnes fratres suos gladio, et quosdam de principibus Israel. \*Tri-

ginta duorum annorum erat Joram, cum regnare coepisset, et octo annis regnavit in Jerusalem. \*Ambulavit-

que in viis regum Israel, sicut egerat domus Achab, filia quippe Achab erat uxor ejus; et fecit malum in conspectu Domini. \*Noluit autem

7 Dominus disperdere domum David propter pactum, quod inierat cum eo, et quia promiserat ut daret ei lucernam et filiis ejus omni tempore.

v. 32. 2Rg. 8, 17. ss.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

2Rg. 16, 3.

3. Al.: pensationes.

3. dW.vE: (hatte) ihnen v. Geschenke (gegeben)... Kostbarkeiten. A: Renten.

4. B: in dem K. ... sich gestärkt hatte. dW.vE: zum Königthum (Reich) s. B. gelangt (war) u. sich befestigt h. dW.A: tödtete.

B. 5—10. Vgl. 2 Kön. 8, 17—22.

7. eine Leuchte.

9. Da zog J. ... machte sich d. N. auf u. schlug.

10. Doch ...

## XXI.

## Jorami regis Judae imperium pravam.

11 Καὶ γὰρ αὐτὸς ἐποίησεν ὑψηλά ἐν πόλει-  
σιν Ἰούδα, καὶ ἐξεπόρνευσεν τοὺς κατοικοῦν-  
τας Ἱερουσαλήμ καὶ ἀπεπλάνησεν τὸν Ἰού-  
δαν. 12 Καὶ ἦλθεν αὐτῷ ἐν γραφῇ παρὰ  
Ἠλιὸν τοῦ προφήτου λέγων· Τάδε λέγει κύ-  
ριος ὁ θεὸς Δαβὶδ τοῦ πατρὸς σου· Ἀνθ' ὧν οὐκ ἐπορεύθης ἐν ὁδοῦ Ἰωσαφάτ τοῦ πα-  
τρὸς σου καὶ ἐν ὁδοῖς Ἀσά βασιλέως Ἰούδα,  
13 καὶ ἐπορεύθης ἐν ὁδοῖς βασιλέων Ἰσραὴλ  
καὶ ἐξεπόρνευσας τὸν Ἰούδαν καὶ τοὺς κατοι-  
κοῦντας Ἱερουσαλήμ, ὡς ἐξεπόρνευσεν ὁ οἶκος  
Ἀχαάβ, καὶ τοὺς ἀδελφούς σου, υἱούς τοῦ  
πατρὸς σου, τοὺς ἀγαθούς ὑπὲρ σέ, ἀπέκτει-  
νας· 14 Ἴδόν κύριος πατάξει σε πληγὴν με-  
γάλην ἐν τῷ λαῷ σου καὶ ἐν τοῖς υἱοῖς σου  
καὶ ἐν γυναῖξίν σου καὶ ἐν πάσῃ τῇ ἀποσκευῇ  
σου. 15 Καὶ σὺ ἐν μαλακίᾳ πονηρᾷ, ἐν νόσῳ  
κοιλίας, ἕως οὗ ἐξέλθῃ ἡ κοιλία σου μετὰ τῆς  
μαλακίας ἐξ ἡμερῶν εἰς ἡμέρας.

16 Καὶ ἐπήγειρεν κύριος ἐπὶ Ἰωράμ τοὺς  
ἀλλοφυλοὺς καὶ τοὺς Ἀραβας καὶ τοὺς ὀμό-  
ρους τῶν Αἰθιοπίων. 17 Καὶ ἀνέβησαν ἐπὶ  
Ἰούδαν καὶ κατεδυνάστευον, καὶ ἀπέστρεψαν  
πᾶσαν τὴν ἀποσκευὴν ἣν εὗρον ἐν οἴκῳ τοῦ  
βασιλέως, καὶ τοὺς υἱούς αὐτοῦ καὶ τὰς θυγα-  
τέρας αὐτοῦ, καὶ οὐ κατελείφθη αὐτῷ υἱὸς  
ἄλλ' ἢ Ὀχοζίας ὁ μικρότατος τῶν υἱῶν αὐτοῦ.

18 Καὶ μετὰ ταῦτα πάντα ἐπάταξεν αὐτὸν  
κύριος εἰς τὴν κοιλίαν μαλακία ἐν ἣ οὐκ ἔστιν  
ἰατρεία, 19 καὶ ἐγένετο ἐξ ἡμερῶν εἰς ἡμέ-  
ρας. Καὶ ὡς ἦλθεν ὁ καιρὸς τῶν ἡμερῶν  
ἡμέρας δύο, δὲξῆλθεν ἡ κοιλία αὐτοῦ μετὰ  
τῆς νόσου, καὶ ἀπέθανεν ἐν μαλακίᾳ πονηρᾷ.  
Καὶ οὐκ ἐποίησεν ὁ λαὸς αὐτοῦ ἐκφορὰν  
καθὼς ἐκφορὰν πατέρων αὐτοῦ. 20 Ἦν τριά-  
κοντα καὶ δύο ἔτων ὅτε ἐβασίλευσεν, καὶ ὀκτώ

11. B† (a. πόλ.) ταῖς (EX: πάσαις ταῖς) et (a. Ἱερουσ.) ἐν.

12. B\* ὁ. A1\* Ἀνθ' - πατρὸς σε (A2B rell. †).

13. B† (a. Ἱερουσ.) ἐν (AEFX\*) ... \* ὁ.

15. EX† (p. πον.) καὶ.

17. EFX: Ἰω(ο)αχαάβ.

18. A1\* πάντα (A2B†). B: μαλακίαν ἢ (μαλακία [FX: ἐν ἀρρώστια] ἐν ἢ AEFX).

19. B\* ὁ (AEFX†). FX† (p. νόσου) αὐτῷ ἐν ἀρρώ-  
στια αὐτῷ.

20. EX† (ab in.) Καὶ (FX: Υἱὸς). A1\* κ. ὀκτώ  
ἔτη ἐβασ. (A2B†).

11 גַּם-הוּא עָשָׂה בְּמִוֹת בְּהַרְי יְהוּדָה  
וַיַּזְזוּ אֶת-יֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם וַיַּחֲדוּ אֶת-  
יְהוּדָה: וַיָּבֵא אֵלָיו מִכְתָּב מֵאֵלֶיהָ  
הַנְּבִיא לֵאמֹר פֹּה אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי  
הַיּוֹד אֲבִיךָ תַחַת אֲשֶׁר לֹא-הִלַכְתָּ  
בְּדַרְכֵי יְהוֹשָׁפָט אֲבִיךָ וּבְדַרְכֵי אֲסָא  
מֶלֶךְ יְהוּדָה: וַתִּלְךָ בְּדַרְךָ מִלְכֵי  
יִשְׂרָאֵל וַתַּזְנוּהוּ אֶת-יְהוּדָה וְאֶת-יֹשְׁבֵי  
יְרוּשָׁלַם כַּהֲזֹנוֹת בַּיִת אַחָאָב וְגַם  
אֶת-אֲחִיךָ בַּיִת-אֲבִיךָ הַשׁוֹבִים מִמֶּנָּה  
12 הֲרַגְתָּ: הִנֵּה יְהוָה נֹגֵף מִגִּפְסָה גְדוֹלָה  
בְּעַמֶּךָ וּבְבָנֶיךָ וּבְנָשֶׁיךָ וּבְכָל-רְכוּשֶׁיךָ:  
טו וְאֵתָה בְּחַלְוִים רַבִּים בְּמַחֲלָה מֵעֵיךָ  
עַד-יָצְאוּ מֵעֵיךָ מִן-הַחֲלוֹי יָמִים עַל-  
יָמִים:

16 וַיַּעַר יְהוָה עַל-יְהוֹרָם אֶת-רֹהֵה  
הַסְּלִשְׁתִּים וְהָעַרְבִים אֲשֶׁר עַל-יַד  
פְּוֹשִׁים: וַיַּעֲלֵהוּ בַיהוּדָה וַיִּבְקַעֲיָהּ  
וַיִּשְׁבּוּ אֶת כָּל-הָרְכוּשׁ הַנִּמְצָא לְבַיִת-  
הַמֶּלֶךְ וְגַם-בָּנָיו וְנָשָׁיו וְלֹא נִשְׁאַר-  
לוֹ בֶן פִּי אִם-יְהוֹאָחָז קָטָן בְּנָיו:

18 וְאַחֲרָי כָּל-זֹאת נִגְפּוּ יְהוָה אֶבְמַעִיר  
19 לְחַלְוֵי לְאִין מִרְפָּא: וַיְהִי לְיָמִים  
מִיָּמִים וַיִּכְעַת צֹאת הַקֶּץ לְיָמִים אֲ  
שָׁנִים יָצְאוּ מֵעִיר עַסְחָלָיו וַיָּמָת  
בְּתַחֲלָאִים רָעִים וְלֹא-עָשׂוּ לוֹ עֲמוֹ  
שָׁרְפָה שָׁרְפָת אֲבֹתָיו: בְּן-שָׁלֹשִׁים  
וּשְׁתַּיִם הָיָה בְּמָלְכוֹ וַשְׁמוֹנָה שָׁנִים

v. 18. בנ"א בלא פסיק והב' רפה

v. 19. בנ"א בלא פסיק

11. dW.vE: verleitete die Bewohner von J. zur Hurerei. B: u. trieb J. dazu an.

12. vE: ein Brief von ... an ihn, worin er sagte.

13. B.dW.vE: (so) wie das 5. A. (Hurerei an-  
richtete) huret.

14. dW: eine gr. Pl. verhängen über ... vE: mit

Joram's Wandel in dem Wege der Könige Israels. Seine Strafe u. sein Tod. XXI.

11 Auch machte er Höhen auf den Ber-  
 12 gen in Juda, und machte die zu Jeru-  
 salem huren und verführere Juda. \* Es  
 kam aber Schrift zu ihm von dem Pro-  
 pheten Elia, die lautete also: So spricht  
 der Herr, der Gott deines Vaters David:  
 Darum, daß du nicht gewandelt hast in  
 den Wegen deines Vaters Josaphat,  
 noch in den Wegen Asa, des Königs  
 13 Juda, \* sondern wandelst in dem Wege  
 der Könige Israels und machst, daß  
 Juda und die zu Jerusalem huren nach  
 der Hurerei des Hauses Achab, und hast  
 dazu deine Brüder deines Vaters Hau-  
 ses erwürget, die besser waren denn du:  
 14 \* siehe, so wird dich der Herr mit einer  
 großen Plage schlagen an deinem Volk,  
 an deinen Kindern, an deinen Weibern  
 15 und an aller deiner Habe. \* Du aber  
 wirst viele Krankheit haben in deinem  
 Eingeweide, bis daß dein Eingeweide vor  
 Krankheit heraus gehe von Tage zu Tage.  
 16 Also erweckte der Herr wider Joram  
 den Geist der Philister und Araber, die  
 17 neben den Mohren liegen. \* Und zogen  
 herauf in Juda und zerrissen sie, und  
 führten weg alle Habe, die vorhanden  
 war im Hause des Königs; dazu seine  
 Söhne und seine Weiber, daß ihm kein  
 Sohn überblieb, ohne Joahas, sein jün-  
 gerer Sohn.  
 18 Und nach dem allem plagte ihn der  
 Herr in seinem Eingeweide mit solcher  
 19 Krankheit, die nicht zu heilen war. \* Und  
 da das währete von Tage zu Tage, als  
 die Zeit zweier Jahre um war, ging sein  
 Eingeweide von ihm mit seiner Krankheit,  
 und er starb an bösen Krankheiten. Und  
 sie machten nicht über ihn einen Brand,  
 wie sie seinen Vätern gethan hatten.  
 20 \* Zwei und dreißig Jahre alt war er,  
 da er König ward, und regierte acht

17. U.L: junger Sohn.

Insuper et excelsa fabricatus est 11  
 in urbibus Juda, et fornicari fecit  
 habitatores Jerusalem et praevaricari  
 12 Judam. \* Allatae sunt autem ei lit-  
 12 terae ab Elia propheta, in quibus  
 scriptum erat: Haec dicit Dominus  
 Deus David patris tui: Quoniam non  
 ambulasti in viis Josaphat patris tui  
 et in viis Asa regis Juda, \* sed 13  
 incessisti per iter regum Israel et  
 fornicari fecisti Judam et habitatores  
 13 Jerusalem, imitatus fornicationem do-  
 mus Achab, insuper et fratres tuos,  
 domum patris tui, meliores te, occi-  
 disti: \* ecce, Dominus percutiet te 14  
 plaga magna cum populo tuo et  
 filiis et uxoribus tuis universaque  
 substantia tua. \* Tu autem aegro- 15  
 tabis pessimo languore uteri tui, do-  
 nec egrediantur vitalia tua paulatim  
 per singulos dies.  
 16 Suscitavit ergo Dominus contra  
 Joram spiritum Philistinorum et Ara-  
 bum, qui confines sunt Aethiopiibus.  
 \* Et ascenderunt in terram Juda et 17  
 vastaverunt eam, diripueruntque cum-  
 ctam substantiam quae inventa est  
 in domo regis, insuper et filios ejus  
 et uxores; nec remansit ei filius,  
 nisi Joachaz, qui minimus natu erat  
 18 Et super haec omnia percussit  
 eum Dominus alvi languore insana-  
 bili. \* Cumque diei succederet dies 19  
 et temporum spatia volverentur, duo-  
 rum annorum expletus est circulus,  
 et sic longa consumptus tabe, ita ut  
 egereret etiam viscera sua, languore  
 pariter et vita caruit, mortuusque est  
 in infirmitate pessima. Et non fecit  
 ei populus secundum morem combu-  
 20 stionis exequias, sicut fecerat majori-  
 bus ejus. \* Triginta duorum annorum  
 fuit, cum regnare coepisset, et octo

1Ch.5,25.Lv.  
 17,7,20,1.  
 2Rg.3,11.  
 17,3,14,2.  
 v.6.  
 v.11.  
 1Rg.2,32.  
 v.15,18-19  
 36,22,1Ch.5,  
 26.  
 17,11.  
 12,3.  
 22,1,6a.  
 v.15.  
 16,14.Jer.34,  
 5.

gr. Schlage schlagen.

15. B: dich selbst aber mit gr. Krankheiten, m. einer Kr. dW: in zwei Jahren?

16. B: den M. zur Seite. dW.vE: an der S. der Aethiopier (Kuschiter) wohnen. A: angrenzen an die Aeth.

17. jüngster. dW: wider J. vE: gegen. B.vE:

Holzglocken-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

brachen in dasselbe ein. A: verwüsteten es. dW: cr-brachen die Stadt.

18. dW.vE.A: schlug. dW: ohne Heilung.

19. an b. Schmerzen ... sein Volk machte .... dW: Und das war ein Jahr um das andere, u. nach Verlauf von zw. J. vE: zündete ihm f. Br. an. dW: wie seinem Vater.

XXII.

Achasia rex Judae, Joram rex Israelis.

ἐτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ, καὶ ἐπορεύθη ἐν οὐκ ἐπαίνῳ. Καὶ ἐτάφη ἐν πόλει Δαβὶδ, καὶ οὐκ ἐν τάφοις τῶν βασιλέων.

XXII. Καὶ ἐβασίλευσαν οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλήμ τὸν Ὀχοζίαν, τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν μικρόν, ἀντ' αὐτοῦ ὅτι πάντας τοὺς πρεσβυτέρους ἀπέκτεινεν τὸ ληστήριον τὸ ἐπελθὼν ἐπ' αὐτούς, οἱ Ἀραβες καὶ οἱ Ἀλιμαζονεῖς. Καὶ ἐβασίλευσεν Ὀχοζίας υἱὸς Ἰωράμ βασιλέως Ἰούδα. 2 Ὡν εἴκοσι ἐτῶν ἐβασίλευσεν Ὀχοζίας, καὶ ἓνα ἐνιαυτὸν ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ ὄνομα τῆ μητρὶ αὐτοῦ Γοθολία θυγάτηρ Ἀμβοί. 3 Καὶ οὗτος ἐπορεύθη ἐν ὁδῷ οἴκου Ἀχαάβ ὅτι μήτηρ αὐτοῦ ἦν σύμβουλος τοῦ ἀμαρτάνειν. 4 Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐναντίον κυρίου ὡς ὁ οἶκος Ἀχαάβ ὅτι αὐτοὶ ἦσαν αὐτῷ μετὰ τὸ ἀποθανεῖν τὸν πατέρα αὐτοῦ σύμβουλοι τοῦ ἐξολοθρεῦσαι αὐτόν, 5 καὶ ἐν ταῖς βουλαῖς αὐτῶν ἐπορεύθη. Καὶ ἐπορεύθη μετὰ Ἰωράμ υἱοῦ Ἀχαάβ βασιλέως Ἰσραὴλ εἰς πόλεμον ἐπὶ Ἀζαὴλ βασιλέα Συρίας εἰς Παμῶθ Γαλαὰδ καὶ ἐπάταξαν οἱ τοξόται τὸν Ἰωράμ. 6 Καὶ ἐπέστρεψεν Ἰωράμ τοῦ ἱατρυνθῆναι εἰς Ἰεζράελ ἀπὸ τῶν πληγῶν ὧν ἐπάταξαν αὐτόν οἱ Σύροι ἐν Παμᾶ ἐν τῷ πολεμεῖν αὐτόν πρὸς Ἀζαὴλ βασιλέα Συρίας. Καὶ Ὀχοζίας υἱὸς Ἰωράμ βασιλέως Ἰούδα κατέβη θεάσασθαι τὸν Ἰωράμ υἱὸν Ἀχαάβ εἰς Ἰεζράελ, ὅτι ἠρόσῳσται. 7 Καὶ παρὰ τοῦ Θεοῦ ἐγένετο καταστροφὴ Ὀχοζία ἐλθεῖν πρὸς Ἰωράμ καὶ ἐν τῷ ἐλθεῖν αὐτόν ἐξῆλθεν μετ' αὐτοῦ Ἰωράμ πρὸς Ἰηὺ υἱὸν Ναμεσσι κριστὸν κυρίου εἰς τὸν οἶκον Ἀχαάβ. 8 Καὶ ἐγένετο ὡς ἐξεδίκησεν Ἰηὺ τὸν οἶκον Ἀχαάβ, καὶ εὗρεν τοὺς ἄρχοντας Ἰούδα καὶ τοὺς ἀδελφούς Ὀχοζίου λειτουργοῦντας τῷ

20. B: ἐκ ἐν ἐπαίνῳ (ἐν ἔκ ἐπ. AEFX).

1. B\* (alt.) τὸν ... ἀπέκτ. τὸ ἐπελθ. ἐπ' αὐτὸς ληστ. X: οἱ Ἀμαζονεῖς s. οἱ Ἀμάζονες (F: ἐν τῇ παρεμβολῇ). A<sup>1</sup>X: βασιλέως (βασιλέως A<sup>2</sup>B). 2. B: Ὡν ἐτῶν εἴκ. Ὀχ. ἐβασ., κ. ἐνιαυτ. ἓνα ... EX: ἐτ. εἴκοσι καὶ δύο ὅτι ἐβασ. A<sup>1</sup>X: Ζαμβοί (Ἀμβοί A<sup>2</sup>B, EX: Μαοί). 4. B\* ὁ ... ponit σύμβ. post ἦσαν αὐτῷ. 5. EX (pro pr. καὶ) ὅτι. FX† (p. alt. ἐπορεύθη) Ὀχοζίας. A<sup>1</sup>: Ἀχαάμ (Ἀχαάβ A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>X\* βασιλ. Ἰσο. (A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>(?)X: Περμῶθ. 6. A<sup>1</sup> (bis) Ἰεζράελ (Ἰεζο. A<sup>2</sup>B). B: Παμῶθ (Παμᾶ AX). EX: (\* ὅτι) ἠρόσῳσται γάρ. 7. X: μεταστροφῇ. A<sup>1</sup>EX (pro alt. ἐλθεῖν A<sup>2</sup>B) ἐξελθεῖν. A<sup>1</sup>X\* αὐτόν (A<sup>2</sup>B†). B: Ναμισσεῖ. FX† (p. κυρίως) ὄν ἐχρισεν αὐτόν κύριος τῷ ἐξολοθρεῦσαι. A<sup>1</sup>X: εἰς τ. οἶκον Ἀχ. (A<sup>2</sup>B†). 8. A<sup>1</sup>X\* Ὀχοζ. λειτουργ. τῷ (A<sup>2</sup>B†).

מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם וַיֵּלֶךְ בְּלֹא חֲמָה וַיִּקְבְּרוּהוּ בְּעִיר דָּוִד וְלֹא בַקְבְּרוֹת הַמְּלָכִים:

XXII. וַיִּמְלִיכוּ וַיֵּשְׁבוּ יְרוּשָׁלַם אֶת־ אַחֲזִיָּהוּ בֶן־הַקָּטָן שֶׁחָתָן פִּי כָל־הָרִאשֹׁנִים הָרַג הַגִּדִיד הַכָּא בְּעַרְבִים לְמַתָּה וַיִּמְלֶךְ אַחֲזִיָּהוּ בְּיַהוּדָה מֶלֶךְ יְהוּדָה: בֶּן־אַרְבָּעִים שָׁנָיִם שָׁנָה אַחֲזִיָּהוּ בְּמַלְכוּ וְשָׁנָה אַחַת מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם אִמּוֹ עַתְלִיָּהוּ בֶּת־עֲמֶרַי: עִסְתָּהּ הָלַךְ בְּדַרְכֵי בָיִת אַחָאב פִּי אִמּוֹ הִיָּתָה יוֹעֲצָתוֹ לְהַרְשִׁיעַ: וַיַּעַשׂ הָרַע בְּעֵינֵי יְהוָה כְּבֵיִת אַחָאב פִּי הַמָּוֶה הַיּוֹדֵלוּ יוֹעֲצִים אַחֲרַי מוֹת אָבִיו לְמִשְׁחֵת לוֹ: עַם בְּעַצְתָם הָלַךְ וַיֵּלֶךְ אֶת־יַהוּדָה בְּיַהוּדָה אַחָאב מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל לְמַלְחָמָה עַל־חֲזָאֵל מֶלֶךְ־אַרָם בְּרַמּוֹת גִּלְעָד וַיָּפוּ הָרַמִּים אֶת־יְהוּדָה: וַיָּשָׁב לְהַתְּנִיף בְּיַזְרְעֵאל פִּי הַמְּפִיִם אֲשֶׁר הִפְּהוּ בְרַמָּה בְּהַלְחָמוֹ אֶת־חֲזָאֵל מֶלֶךְ אָרָם וַעֲזַרְיָהוּ בְּיַהוּדָה מֶלֶךְ יְהוּדָה יָרַד לְרֵאוֹת אֶת־יַהוּדָה בְּיַהוּדָה בְּיַזְרְעֵאל פִּי־חֵלָה הִיא: וּמֵאֱלֹהִים הִיָּתָה תְּבוּסַת אַחֲזִיָּהוּ לְכוּא אֶל־יְהוָה וּכְבֹאוּ יַעַז עַם־יַהוּדָה אֶל־יְהוָה בְּיַנְמִשֵּׁי אֲשֶׁר מִשְׁחֵו יְהוָה לְהַכְרִית אֶת־בָּיִת אַחָאב: וַיְהִי בְּהַשְׁפֵּט יְהוָה עַל־בָּיִת אַחָאב וַיִּמְצָא אֶת־שָׂרֵי יְהוּדָה יְבִנֵי אַחֲזִיָּהוּ

20. und ging dahin unermittelt ... nicht in ... vE: schied dahin. B: fuhr dahin, so daß er nicht ange-nehm gewesen. dW: ging hin ohne Bedauern. 1. der Aricashause, der mit d. U. ins Lager kam, hatte. dW: alle die älteren hatt die Schaar getödtet. vE: Räuberschaar.

Ahasja's und Jorams unglücklicher Zug wider Syrien und Jehu. **XXII.**

Jahre zu Jerusalem, und wandelte, daß es nicht fein war. Und sie begruben ihn in der Stadt Davids, aber nicht unter der Könige Gräber.

**XXII.** Und die zu Jerusalem machten zum Könige Ahasja, seinen jüngsten Sohn, an seiner Statt; denn die Kriegerleute, die aus den Arabern mit dem Heer kamen, hatten die ersten alle erwürgt. Darum ward König Ahasja, der Sohn 2 Jorams, des Königs Juda. \*Zwei und vierzig Jahre alt war Ahasja, da er König ward, und regierte ein Jahr zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Athalja, 3 die Tochter Amri. \*Und er wandelte auch in den Wegen des Hauses Ahabs; denn seine Mutter hielt ihn dazu, daß 4 er gottlos war. \*Darum that er, daß dem Herrn übel gefiel, wie das Haus Ahabs; denn sie waren seine Rathgeber nach seines Vaters Tod, daß sie ihn 5 verderbeten, \*und er wandelte nach ihrem Rath. Und er zog hin mit Joram, dem Sohne Ahabs, dem Könige Israels, in den Streit gen Ramoth in Gilead wider Hazael, den König zu Syrien. 6 Aber die Syrer schlugen Joram, \*daß er umkehrte sich heilen zu lassen zu Jesreel; denn er hatte Wunden, die ihm geschlagen waren zu Rama, da er stritt mit Hazael, dem Könige zu Syrien. Und Ahasja, der Sohn Jorams, der König Juda, zog hinab zu besuchen Joram, den Sohn Ahabs, zu Jesreel, der krank 7 lag. \*Denn es war von Gott Ahasja der Unfall zugefügt, daß er zu Joram käme und also mit Joram auszöge wider Jehu, den Sohn Nimsi, welchen der Herr gesalbet hatte, auszurotten das Haus Ahabs. 8 \*Da nun Jehu Strafe übte am Hause Ahabs, fand er etliche Obersten aus Juda und die Kinder der Brüder Ahasja, die

annis regnavit in Jerusalem, ambulavitque non recte. Et sepelierunt eum in civitate David, verumtamen non in sepulchro regum.

Constituerunt autem habitatores Jerusalem Ochoziam, filium ejus minimum, regem pro eo; omnes enim majores natu, qui ante eum fuerant, interfecerant latrones Arabum, qui irruerant in castra. Regnavitque Ochozias, filius Joram, regis Juda. \*Quadraginta duorum annorum erat Ochozias, cum regnare coepisset, et uno anno regnavit in Jerusalem. Et nomen matris ejus Athalia, filia Amri. \*Sed et ipse ingressus est per vias domus Achab; mater enim ejus impulit eum, ut impie ageret. \*Fecit igitur malum in conspectu Domini, sicut domus Achab; ipsi enim fuerunt ei consilarii post mortem patris sui, in interitum ejus, \*ambulavitque in consiliis eorum. Et perrexit cum Joram, filio Achab, rege Israel, in bellum contra Hazael, regem Syriae, in Ramoth Galaad; vulneraveruntque Syri Joram. \*Qui reversus est, ut curaretur in Jezrael; multas enim plagas acceperat in supradicto certamine. Igitur Ochozias, filius Joram, rex Juda, descendit, ut inviseret Joram filium Achab in Jezrael aegrotantem. \*Voluntatis quippe fuit Dei adversus Ochoziam, ut veniret ad Joram, et cum venisset et egrederetur cum eo adversum Jehu filium Namsi, quem unxit Dominus, ut deleret domum Achab. \*Cum ergo everteret Jehu domum Achab, invenit principes Juda et filios fratrum Ochoziae, qui

7. Al.: ut egred. (Al.\* et).

20. U.L: daß nicht.

1. U.L: an seine Statt. 5. 6. U.L: Syria.

6. Grundtext: Und Aharja.

B. 2—6. Bal. 2 Kön. 8, 26—29.

3. B: war seine Rathgeberin ... handelte. dW: vE: N. zum Frevel.

4. B.vE: zum Verderben. dW: zu seinem B. A: Untergange.

5. dW.vE: Auch auf ihren N. zog er hin (ging er).

dW.A: verwundeten.

7. B: Es w. aber die Untertretung N. v. G. dW: es geschah v. G. zum Untergange N. vE: war ... Verderben. dW.vE: und (denn) als er hingekommen (war), zog er m. J. aus.

8. die Ob. B: das Gericht ausführte wider das H.

## XXII.

## Athalia regina Judae.

Ὁχοζία καὶ ἀπέκτεινεν αὐτούς. <sup>9</sup>Καὶ εἶπεν τοῦ ζητῆσαι τὸν Ὁχοζίαν· καὶ κατέλαβον αὐτὸν ἰατρεινόμενον ἐν Σαμαρείᾳ καὶ ἤγαγον αὐτὸν πρὸς Ἰηοῦ, καὶ ἀπέκτεινεν αὐτόν. Καὶ ἔθασαν αὐτόν, ὅτι εἶπαν· Υἱὸς Ἰωσαφάτ ἐστίν, ὃς ἐζήτησεν τὸν κύριον ἐν ὅλῃ καρδίᾳ αὐτοῦ. Καὶ οὐκ ἦν ἐν οἴκῳ Ὁχοζία κατισχύσαι δύναμιν περὶ τῆς βασιλείας.

<sup>10</sup>Καὶ Γοθολία ἡ μήτηρ Ὁχοζία εἶδεν ὅτι τέθνηκεν αὐτῆς ὁ υἱός, καὶ ἠγέρθη καὶ ἀπόλεσεν πᾶν τὸ σπέρμα τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐν οἴκῳ Ἰούδα. <sup>11</sup>Καὶ ἔλαβεν Ἰωσαβεῖθ ἡ θυγάτηρ τοῦ βασιλέως τὸν Ἰωᾶς υἱὸν Ὁχοζία καὶ ἔκλεπεν αὐτόν ἐκ μέσου τῶν υἱῶν τοῦ βασιλέως τῶν θανατουμένων, καὶ ἔδωκεν αὐτόν καὶ τὴν τροφὴν αὐτοῦ εἰς τὸ ταμειῖον τῶν κλιῶν. Καὶ ἔκρυπεν αὐτόν Ἰωσαβεῖθ θυγάτηρ τοῦ βασιλέως Ἰωράμ, ἀδελφῆ Ὁχοζίου, γυνὴ Ἰωιαδὰ τοῦ ἱερέως, καὶ ἔκρυπεν αὐτόν ἀπὸ προσώπου Γοθολίας, καὶ οὐκ ἀπέκτεινεν αὐτόν. <sup>12</sup>Καὶ ἦν μετ' αὐτῆς ἐν οἴκῳ τοῦ θεοῦ κατακρυμμένος ἕξ ἔτη, καὶ Γοθολία ἐβασίλευσεν ἐπὶ τῆς γῆς.

**XXIII.** Καὶ ἐν τῷ ἔτει τῷ ἑβδόμῳ ἐκραταίωσεν Ἰωδαὺ καὶ ἔλαβεν τοὺς ἑκατοντάρχας, τὸν Ἀζαρίαν υἱὸν Ἰωράμ, καὶ τὸν Ἰσμαῆλ υἱὸν Ἰωανάν, καὶ τὸν Ἀζαρίαν υἱὸν Ἰωβῆδ, καὶ τὸν Μασάν υἱὸν Ἀδαΐα, καὶ τὸν Ἐλισαφάτ υἱὸν Ζαχαρίου, μετ' αὐτοῦ εἰς οἶκον κυρίου. <sup>2</sup>Καὶ ἐκύνλωσαν τὸν Ἰούδαν, καὶ συνήγαγον τοὺς Λευίτας ἐκ πασῶν τῶν πόλεων Ἰούδα καὶ ἀρχοντας τῶν πατριῶν τοῦ Ἰσραήλ. Καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλήμ. <sup>3</sup>Καὶ διεθεντο πᾶσα ἡ ἐκκλησία Ἰούδα διαθήκην ἐν οἴκῳ τοῦ θεοῦ μετὰ τοῦ βασιλέως.

8. E† (in f.) καὶ ἀπέκτεινεν Ἰηὺ τὸν Ἰωράμ καὶ ἔφυγεν Ὁχοζίας (simil. X). 9. EX† (p. εἶπεν) Ἰηὺ. A<sup>1</sup>: Σαμαρεία. EX: ἀπέκτειναν. FX: ὅτι εἶπεν. A<sup>1</sup>: ἐκζητήσει (ἐζήτησεν A<sup>2</sup>BFX). B† (a. καρδ.) τῆ. 10. A<sup>2</sup>B: Ὁχοζίς (-ζία A<sup>1</sup>X, cf. vs. 11). B: ὁ υἱός αὐτῆς. EX\* καὶ ἠγέρθη (cf. vs. 11; FX: α. ἀνέστη) et p̄n. B\* αὐτῆ. 11. EX† (ab in.) Καὶ ἠγέρθη (cf. vs. 10). A<sup>2</sup>B (bis): Ἰωσαβεῖθ (-σαβεῖθ A<sup>1</sup>EX). B\* ἡ. A<sup>2</sup>B: υἱὸν Ὁχοζίς (υἱ. Ὁχοζία A<sup>1</sup>X, cf. vs. 10). B\* (pr.) τῶν (AEFX†). EFX: τὴν τροφὴν. B: εἰς (\*τὸ) ταμειῖον ... γ. Ἰωδαὺ ... † (a. Γοθολ.) τῆς (AFX\*). 12. FX† (p. ἦν) Ἰωᾶς. B: μετ' αὐτῆ (μ. αὐτῆς A<sup>1</sup>EX;

9 מִשְׁרָתִים לְאַחֲזִיָּהוּ וַיְהִרְגֵם: וַיִּבְקֶשׂ אֶת-אַחֲזִיָּהוּ וַיִּלְכְּדֵהוּ וְהוּא מִתְחַבֵּא בְּשִׁמְרוֹן וַיִּבְאֵהוּ אֶל-יְהוָה וַיִּמִּיתֵהוּ וַיִּקְבְּרֵהוּ כִּי אָמְרוּ בְּנֵי-יְהוֹשָׁפָט הֲוֵא אֲשֶׁר-דָּרַשׁ אֶת-יְהוָה כְּכֹל-לִבְכוּ וַאֲיֵן לְבַיִת אַחֲזִיָּהוּ לְעֶצֶר פֶּחַ לְמַמְלָכָה:

וַעֲתַלְיָהוּ אִם אַחֲזִיָּהוּ רָאִתָּה כִּי-מִתְּבִנָּה וַתִּקַּם וַתְּדַבֵּר אֶת-כָּל-זֶרַע הַמַּמְלָכָה לְבַיִת יְהוָה: וַתִּקְחֵהּ וְהוֹשִׁבְעֵת בֵּת-הַמֶּלֶךְ אֶת-יוֹאָשׁ בֶּן-אַחֲזִיָּהוּ וַתַּגְּנֹב אֹתוֹ מִתּוֹךְ בְּנֵי-הַמֶּלֶךְ הַמְּוֹמְתִים וַתִּתֵּן אֹתוֹ וְאֶת-מִינְקָתוֹ בְּחֹדֶר הַמְּטוֹת וַתִּסְתִּירֵהוּ: וְהוֹשִׁבְעֵת בֵּת-הַמֶּלֶךְ יְהוֹרָם אֵשֶׁת יְהוֹיָדָע הִפְתָּה כִּי הִיא הָיְתָה אַחֻוֹת אַחֲזִיָּהוּ מִשְׁנֵי עֲתַלְיָהוּ וְלֹא הִמְחִיתָהוּ: וַיְהִי אִתָּם בְּבַיִת הָאֱלֹהִים מִתְחַבֵּא שָׁשׁ שָׁנִים וַעֲתַלְיָה מָלְכָת עַל-הָאָרֶץ:

**XXIII.** וּבִשְׁנָה הַשְּׁבִיעִית הִתְחַזַּק וְהוֹיָדָע וַיִּקַּח אֶת-שְׁרָיִ הַמְּאוֹת לְעֹזְרִיָּה בֶן-יְרֵחָם וְלִישְׁמַעְיָאֵל בֶּן-יְהוֹחָנָן וְלְעֹזְרִיָּה בֶן-עֹבֵד וְאֶת-מַעֲשִׂיָּהוּ בֶן-עֲדוּהוּ וְאֶת-אֶלְיָשָׁפָט בֶּן-זְכָרְיָ עַמּוֹ בְּכַרִּית: וַיִּסְבֹּף בַּיהוָה וַיִּקְבְּצוּ אֶת-הַלְוִיִּם מִכָּל-עָרֵי יְהוּדָה וְרֵאשֵׁי הָאָבוֹת לְיִשְׂרָאֵל וַיִּבְאֵי אֶל-יְרוּשָׁלַּם: וַיִּכְרֹת כָּל-הַקְּהָל בְּרִית בְּבַיִת הָאֱלֹהִים עִם-הַמֶּלֶךְ וַיִּנְאֹמֶר

A<sup>2</sup>: μ. αὐτοῖς). FX\* κατακρυ.

1. B: ὀγδόω (ἑβδ. AEFX) ... ἑκατοντάρχως. EX† (a. τὸν Ἀζαρ.) καὶ et (p. Ἀζαρ.) καὶ τὸν. B: Ωβῆδ. A<sup>2</sup>B: Μασαίαν (Μασίαν A<sup>1</sup>X; EX: Ἀμασίαν). B: Ἀδαία (Αδαία AEX) ... Ἐλισαφάν (-φάτ AFX). A<sup>2</sup>: μεθ' αὐτῆ (μετ' αὐτῆ A<sup>1</sup>FX; B: μεθ' ἑαυτῆ). FX: ἐν διαθήκῃ. 2. B\* (alt.) τῶν. FX: ἦλθεν. 3. A<sup>1</sup>\* ἡ (A<sup>2</sup>B†).



Ahasja's Tod. Athalja's Blutthat. Joas Rettung. Jojada's Bund gegen Athalja. **XXII.**

Ahasja dieneeten, und erwürgete sie.

9 \* Und er suchte Ahasja, und gewann ihn, da er sich versteckt hatte zu Samaria. Und er ward zu Jehu gebracht, der tödtete ihn. Und man begrub ihn; denn sie sprachen: Er ist Josaphats Sohn, der nach dem Herrn trachtete von ganzem Herzen. Und es war niemand mehr aus dem Hause Ahasja, der König würde.

10 Da aber Athalja, die Mutter Ahasja, sahe, daß ihr Sohn todt war, machte sie sich auf und brachte um allen könig-

11 lichen Samen im Hause Juda. \* Aber Josabeath, des Königs Schwester, nahm Joas, den Sohn Ahasja, und stahl ihn unter den Kindern des Königs, die getödtet wurden, und that ihn mit seiner Amme in eine Schlafkammer. Also verbarg ihn Josabeath, die Tochter des Königs Joram, des Priesters Jojada Weib (denn sie war Ahasja Schwester), vor Athalja, daß er nicht getödtet ward.

12 \* Und er ward mit ihnen im Hause Gottes versteckt sechs Jahre, weil Athalja Königin war im Lande.

**XXIII.** Aber im siebenten Jahr nahm Jojada einen Muth und nahm die Obersten über hundert, nehmlich Asarja, den Sohn Jerohams, Ismael, den Sohn Johanan's, Asarja, den Sohn Obed's, Maeseja, den Sohn Adaja, und Elisaphat, den Sohn Sichri, mit ihm zum 2 Bunde. \* Die zogen umher in Juda und brachten die Leviten zuhause aus allen Städten Juda, und die obersten Väter unter Israel, daß sie kämen gen Jerusalem. 3 \* Und die ganze Gemeinde machte einen Bund im Hause Gottes mit dem Könige.

2. A.A: zu Hause, Hausen.

8. dW: mordete.

9. das Königreich behaupten konnte. A: sing. B: sie singen ihn. dW.vE: griffen. B.dW.vE: und tödteten ihn. B.dW.vE: (den S.) gesucht hat. B: Also hatte das S. N. Niemand, der bei Kräften gewesen wäre zum Königr. dW.vE: tüchtig (war) z. Königthum.

B. 10—12. Vgl. 2 Kön. 11, 1—3.

ministrabant ei, et interfecit illos.

2Rg. 9, 27. \* Ipsum quoque perquirens Ochoziam 9  
comprehendit latitantem in Samaria, adductumque ad se occidit. Et sepelierunt eum, eo quod esset filius 21, 19s.  
Josaphat, qui quaesierat Dominum in 17, 3s.  
toto corde suo.

Nec erat ultra spes aliqua, ut de stirpe quis regnaret Ochoziae, \* siquidem Athalia mater ejus, vi- 10  
dens quod mortuus esset filius suus, surrexit et interfecit omnem stirpem regiam domus Joram. \* Porro Jo- 11  
sabeth, filia regis, tulit Joas filium Ochoziae et furata est eum de medio filiorum regis, cum interficerentur, absconditque eum cum nutrice sua in cubiculo lectulorum. Josabeth autem, quae absconderat eum, erat filia regis Joram, uxor Jojadae pontificis, soror Ochoziae, et ideo Athalia non interfecit eum. \* Fuit 12  
ergo cum eis in domo Dei absconditus sex annis, quibus regnavit Athalia super terram.

2Rg. 11, 4ss. Anno autem septimo con- **XXIII.**  
fortatus Jojada assumpsit centuriones, Azariam videlicet filium Jeroham, et Ismael filium Johanan, Azariam quoque filium Obed, et Maasiam filium Adajae, et Elisaphat filium Zebri, et iniiit cum eis foedus. \* Qui cir- 2  
cumeuntes Judam congregaverunt Levitas de cunctis urbibus Juda, et principes familiarum Israel. Veneruntque in Jerusalem. \* Iniiit ergo omnis mul- 3  
tudo pactum in domo Dei cum rege.

10. R: domus Juda.

10. Denn da ... dW.vE: vertilgete. B.dW: vom S. J. vE: des Hauses.

11. die Königstochter. dW.vE: daß sie ihn u. tödtete. B: konnte tödten lassen.

12. B: Also w. er bei ihnen ... da er verst. wurde. Kap. 23. Vgl. 2 Kön. 11, 4 ff.

1. B: stärkte sich. A: ward beherzt. B.dW.vE: (zu) sich in den Bund.

## XXIII.

Jous a Jojada rex Judae factus.

Καὶ ἔδειξεν αὐτοῖς τὸν υἱὸν τοῦ βασιλέως, καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἴδου ὁ υἱὸς τοῦ βασιλέως βασιλευσάτω, καθὼς ἐλάλησεν κύριος ἐπὶ τὸν οἶκον Δαβὶδ. <sup>4</sup> Nῦν ὁ λόγος οὗτος ὃν ποιήσατε· Τὸ τρίτον ἐξ ἡμῶν εἰσπορευέσθωσαν τὸ σάββατον τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν καὶ εἰς τὰς πύλας τῶν εἰσόδων, <sup>5</sup> καὶ τὸ τρίτον ἐν οἴκῳ τοῦ βασιλέως, καὶ τὸ τρίτον ἐν τῇ πύλῃ τῇ μέσῃ, καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἐν αὐλαῖς οἴκου κυρίου. <sup>6</sup> Καὶ μὴ εἰσελθέτω εἰς οἶκον κυρίου, ἐὰν μὴ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ λειτουργοῦντες τῶν Λευιτῶν· αὐτοὶ εἰσελεύσονται, ὅτι ἅγιοί εἰσιν· καὶ πᾶς ὁ λαὸς φυλασσέσθω φυλακᾶς κυρίου. <sup>7</sup> Καὶ κυκλώσουσιν οἱ Λευῖται τὸν βασιλέα κύκλω, ἀνδρὸς σκευὸς ἐν χειρὶ αὐτοῦ (καὶ ὁ εἰσπορευόμενος εἰς τὸν οἶκον ἀποθάνεται), καὶ ἔσονται μετὰ τοῦ βασιλέως εἰσπορευομένου καὶ ἐκπορευομένου. <sup>8</sup> Καὶ ἐποίησαν οἱ Λευῖται καὶ πᾶς Ἰουδα κατὰ πάντα ὅσα ἐνετείλατο Ἰουδαὲ ὁ ἱερεὺς, καὶ ἔλαβον ἕκαστος τοὺς ἀνδρας ἑαυτοῦ ἀπ' ἀρχῆς τοῦ σαββάτου ἕως ἐξόδου τοῦ σαββάτου· ὅτι οὐ κατέλυσεν Ἰουδαὲ ὁ ἱερεὺς τὴν ἐφημερίαν. <sup>9</sup> Καὶ ἔδωκεν Ἰουδαὲ τὰς μαχίρας καὶ τοὺς θυρεοὺς καὶ τὰ ὄπλα ἃ ἦν τοῦ βασιλέως Δαβὶδ ἐν οἴκῳ τοῦ θεοῦ, <sup>10</sup> καὶ ἔστησεν πάντα τὸν λαόν, ἕκαστον ἐν τοῖς ὄπλοις ἑαυτοῦ, ἀπὸ τῆς ὠμίας τοῦ οἴκου τῆς δεξιᾶς ἕως τῆς ὠμίας τῆς ἀριστερᾶς τοῦ θυσιαστηρίου καὶ τοῦ οἴκου ἐπὶ τὸν βασιλέα κύκλω. <sup>11</sup> Καὶ ἐξήγαγεν τὸν υἱὸν τοῦ βασιλέως, καὶ ἔδωκεν ἐπ' αὐτὸν τὸ βασίλειον καὶ τὰ μαρτύρια· καὶ ἐβασίλευσαν καὶ ἐχρῖσαν αὐτὸν Ἰουδαὲ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ, καὶ εἶπαν· Ζήτω ὁ βασιλεύς.

4. EFX† (ab in.) Καὶ. EX† εἰς (a. τὸ σαββ.) et (a. τῶν ἱερ.) τῶν ἁγίων et (a. τῶν Λ.) υἱοί. FX† (p. Λευιτ.) καὶ τῶν πυλωρῶν.

6. EX: εἰσελθέτωσαν. A<sup>1</sup>: ὁ ἱερεὺς (οἱ ἱερεῖς A<sup>2</sup>B rell.). EX† (a. τῶν Λ.) υἱοί. FX (pro τῶν Λ.) τοῖς Λευίταις. B: φυλασσέτω.

7. EX: καὶ κύκλω ἄνδρες καὶ σκευὸς αὐτῶν ἐν χ. αὐτῶν. FX: ἀνήρ καὶ τὸ σκ. αὐτῶ. B: ἀνδρ. σκευὸς σκευὸς ἐν ... BEX: ἐκπορευομένους (EX† αὐτῶ) καὶ εἰσπορ. (FX: εἰσπ. αὐτῶ κ. ἐκπ.). A<sup>2</sup>B† (in f.) αὐτῶ (A<sup>1</sup>X\*).

8. B† (p. ἐνετείλ.) αὐτοῖς; (AFX\*). FX: ἔλαβον. B: ἀνδρας αὐτῶ. A<sup>1</sup>X\* (all.) ὁ ἱερεὺς (A<sup>2</sup>B†).

9. A<sup>1</sup>X\* Ἰουδαὲ (A<sup>2</sup>B rell. †; EFX: Ἰωδ. ὁ ἱερεὺς). EFX† (a. τὰς μαχ.) τὰς ἐκατοντάρχους τεταγμένους καὶ. FX† (p. θυρ.) καὶ τὰ δόρατα καὶ τὰς ἀσπίδας.

10. B: τὸν λαόν πάντα ... ὄπλ. αὐτῶ. EFX† (p. ἕως τ. ὠμ.) τῶ οἴκω.

11. FX: τὸ μαρτύριον ... κ. ἐχρῖσεν (X\*). B† (p. Ἰωδ.) ὁ ἱερεὺς (AX\*).

לָהֶם הַנֶּהָה בְּדֵת־הַמֶּלֶךְ וּמֶלֶךְ פָּאֲשָׁר  
4 דָּבָר וַיְהִי עַל־בְּנֵי דָוִד׃ זֶה הַדְּבָר  
אֲשֶׁר תַּעֲשׂוּ הַשְּׁלֹשִׁית מִמֶּם בְּאֵי  
הַשָּׁבֹת לַפְּתָנִים וּלְלֹוֹם לְשַׁעֲרֵי  
הַהַסְפִּיכֹ׃ וְהַשְּׁלֹשִׁית בְּבֵית הַמֶּלֶךְ  
וְהַשְּׁלֹשִׁית בְּשַׁעַר הַיְסוּד וְכָל־הָעָם  
6 בַּחֲצֹרֹת בֵּית יְהוָה׃ וְאַל־יָבוֹא בֵּית־  
יְהוָה בִּי אִם־הַפְּתָנִים וְהַמְשָׁרְתִים  
לְלֹוֹם הַמָּה יָבֹאוּ כִּי־קָדַשׁ הַמָּה  
וְכָל־הָעָם וְשָׁמְרוּ מִשְׁמֶרֶת יְהוָה׃  
7 וְהַקִּיפוּ הַלֹוֹם אֶת־הַמֶּלֶךְ סָבִיב  
אִישׁ וּבְלָיו בְּיָדוֹ וְהָבֵא אֶל־הַבַּיִת  
יְיָמָת וְהָיָה אֶת־הַמֶּלֶךְ בְּבֹאוֹ וּבְצֵאתוֹ׃  
8 וַיַּעֲשׂוּ הַלֹוֹם וְכָל־יְהוּדָה כְּכֹל אֲשֶׁר־  
צִוָּה יְהוָה וַיְהוּדַע הַפֶּהָן אִישׁ אֶת־  
אָנְשָׁיו בְּאֵי הַשָּׁבֹת עִם יוֹצְאֵי הַשָּׁבֹת  
כִּי לֹא־בָטָר וַיְהוּדַע הַפֶּהָן אֶת־  
9 הַמַּחְלָקוֹת׃ וַיִּשָּׂן יְהוּדַע הַפֶּהָן  
לְשָׂרֵי הַמַּאֲוֹת אֶת־הַחֲנִיתִים וְאֶת־  
הַמַּגִּנּוֹת וְאֶת־הַשְּׁלֹטִים אֲשֶׁר לַמֶּלֶךְ  
דָּוִד אֲשֶׁר בֵּית הָאֱלֹהִים׃ וַיַּעֲמֵד  
אֶת־כָּל־הָעָם וְאִישׁ וּבְלָיו בְּיָדוֹ  
מִפְתַּח הַבַּיִת הַיְיָמִנִית עַד־פְּתַח הַבַּיִת  
הַשְּׁמָאֲלִית לַמִּזְבֵּחַ וְלַבַּיִת עַל־הַמֶּלֶךְ  
11 סָבִיב׃ וַיּוֹצְיֵאוּ אֶת־בְּנֵי־הַמֶּלֶךְ וַיִּתְּנוּ  
עָלָיו אֶת־הַפֶּהָן וְאֶת־הָעֲדוּת וַיַּמְלִיכֵהוּ  
אָתוֹ וַיִּמְשָׁחֵהוּ יְהוּדַע וּבְלָיו וַיִּמְאַמְרוּ  
וַיְהִי הַמֶּלֶךְ׃

v. 4. בנ"א השלישית.

v. 5. bis וְהַשְׁלוּשִׁית בְּ

3. dW.vE.A: der Königsohn.

4. antreten unter ... sollen Th. sein.

5. in den Höfen. dW.vE: Thore Jeshob. B.dW.A: Vorhöfen.

6. B.dW.vE: sind heilig.

7. ihr sollt bei d. K. sein.

8. entließ die Ordnungen nicht. B: hätte d. Abtheilungen n. beurlaubt. (dW: machte keinen Unter-

## Joas Einsetzung zum Könige von Juda durch Jojada.

## XXIII.

Und er sprach zu ihnen: Siehe, des Königs Sohn soll König sein, wie der Herr geredet hat über die Kinder Davids. \* So sollt ihr nun also thun: Vier der dritte Theil, die des Sabbath's antreten, soll sein unter den Priestern und Leviten, die Thorhüter sind an der Schwelle. \* und der dritte Theil im Hause des Königs, und der dritte Theil am Grundthor, aber alles Volk soll sein im Hofe am Hause des Herrn; \* und daß niemand in das Haus des Herrn gehe, ohne die Priester und Leviten, die da dienen: die sollen hinein gehen, denn sie sind Heiligthum; und alles Volk warte der Hülfe des Herrn.

\* Und die Leviten sollen sich rings um den König her machen, ein jeglicher mit seiner Wehre in der Hand (und wer ins Haus gehet, der sei des Todes), und sie sollen bei dem Könige sein, wenn er raus- und eingehet. \* Und die Leviten und ganz Juda thaten, wie der Priester Jojada geboten hatte, und nahm ein jeglicher seine Leute, die des Sabbath's antraten, mit denen, die des Sabbath's abtraten; denn Jojada, der Priester, ließ die zweien Haufen nicht von einander kommen. \* Und Jojada, der Priester, gab den Obersten über Hundert Speiße und Schilde und Waffen des Königs David, die im Hause Gottes waren. \* und stelleten alles Volk, einen jeglichen mit seinen Waffen in der Hand, von dem rechten Winkel des Hauses bis zum linken Winkel, zum Altar und zum Hause wärts, um den König her.

\* Und sie brachten des Königs Sohn hervor und setzten ihm die Krone auf und das Zeugniß, und machten ihn zum Könige; und Jojada sammt seinen Söhnen salbeten ihn und sprachen: Glück zu dem Könige!

4. 5. U.L: das dritte Th.

9. A.A: Schilder.

Dixitque ad eos Jojada: Ecce, filius regis regnabit, sicut locutus est Dominus super filios David. \* Iste est ergo sermo, quem facietis: Tertia pars vestra, qui veniunt ad sabbatum, sacerdotum et Levitarum et janitorum, erit in portis, \* tertia vero pars ad domum regis, et tertia ad portam, quae appellatur Fundamenti, omne vero reliquum vulgus sit in atrii domus Domini. \* Nec quisquam alius ingrediatur domum Domini, nisi sacerdotes et qui ministrant de Levitis: ipsi tantummodo ingrediantur, quia sanctificati sunt; et omne reliquum vulgus observet custodias Domini. \* Levitae autem circumdant regem, habentes singuli arma sua (et si quis alius ingressus fuerit templum, interficiatur), sintque cum rege et intrante et egrediente. \* Fecerunt ergo Levitae et universus Juda juxta omnia quae praeceperat Jojada pontifex, et assumpserunt singuli viros, qui sub se erant, et veniebant per ordinem sabbati cum his qui impleverant sabbatum et egressuri erant, siquidem Jojada pontifex non dimiserat abire turmas, quae sibi per singulas hebdomadas succedere consueverant.

\* Deditque Jojada sacerdos centurionibus lanceas clypeosque et peltas regis David, quas consecraverat in domo Domini, \* constituitque omnem populum tenentium pugiones a parte templi dextra usque ad partem templi sinistram coram altari et templo per circuitum regis. \* Et eduxerunt filium regis et imposuerunt ei diadema et testimonium, dederuntque in manu ejus tenendam legem, et constituerunt eum regem; unxit quoque illum Jojada pontifex et filii ejus, imprecatique sunt ei atque dixerunt: Vivat rex!

8. S: egressi.

11. Al.\* et testimonium. Al.\* dederuntque - legem.

schied zwischen den Abth.) A: h. b. Schaaren n. ziehen lassen, die wöchentlich sich abzulösen pflegten.

9. die ... u. Tartschen. B.dW.vE.A: T. u. Sch.  
11. übergaben ihm d. S.

## XXIII.

Jous rex Judae. Jofada sacerdos.

12 Καὶ ἤκουσεν Γοθολία τὴν φωνὴν τοῦ λαοῦ τῶν τρεχόντων καὶ ἐξομολογουμένων καὶ αἰνούντων τὸν βασιλέα, καὶ εἰσῆλθεν πρὸς τὸν βασιλέα εἰς οἶκον κυρίου. 13 Καὶ ἶδεν, καὶ ἰδοὺ ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τῆς στάσεως αὐτοῦ, καὶ ἐπὶ τῆς εἰσόδου οἱ ἄρχοντες καὶ αἱ σάλπιγγες, ἄρχοντες περὶ τὸν βασιλέα, καὶ πᾶς ὁ λαὸς τῆς γῆς ἠψφράνθη καὶ ἐσάλπισαν ἐν σάλπιγγιν, καὶ οἱ ἄδοτες ἐν τοῖς ὄργανοις ᾠδοὶ καὶ ὑμνοῦντες αἶνοι. Καὶ διέκρυξεν Γοθολία τὴν στολὴν αὐτῆς, καὶ ἐβόησεν καὶ εἶπεν· Ἐπιθέμενοι ἐπιτίθεσθε. 14 Καὶ ἐξῆλθεν Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς, καὶ ἐνετείλατο Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς τοῖς ἑκατοντάρχουσι καὶ τοῖς ἀρχηγοῖσι τῆς δυναμείως καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἐκβάλετε αὐτὴν ἐκτὸς τοῦ οἴκου καὶ ἐξέλθατε ὀπίσω αὐτῆς, καὶ ἀποθανέτω μαχαίρᾳ. Ὅτι εἶπεν ὁ ἱερεὺς· Μὴ ἀποθανέτω ἐν οἴκῳ κυρίου. 15 Καὶ ἔδωκαν αὐτῇ ἄνεσιν, καὶ διῆλθεν διὰ τῆς πύλης τῶν ἵππέων τοῦ οἴκου τοῦ βασιλέως, καὶ ἐθανάτωσαν αὐτὴν ἐκεῖ.

16 Καὶ διέθετο Ἰωδαὲ διαθήκην ἀνὰ μέσον αὐτοῦ καὶ τοῦ λαοῦ καὶ τοῦ βασιλέως εἶναι λαὸν τῷ κυρίῳ. 17 Καὶ εἰσῆλθεν πᾶς ὁ λαὸς τῆς γῆς εἰς οἶκον Βάαλ καὶ κατέσπασαν αὐτόν, καὶ τὰ θυσιαστήρια καὶ τὰ εἰδωλα αὐτοῦ ἐλέπτυναν, καὶ τὸν Ματθᾶν τὸν ἱερέα τῆς Βάαλ ἐθανάτωσαν ἐναντίον τῶν θυσιαστηρίων αὐτοῦ. 18 Καὶ ἐνεχείρησεν Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς τὰ ἔργα οἴκου κυρίου διὰ χειρὸς ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν, καὶ ἀνέστησεν τὰς ἐφημερίας τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν, ὡς διέστειλεν Δαβὶδ ἐπὶ τὸν οἶκον κυρίου καὶ ἀνεγκαι ὁλοκαυτώματα τῷ κυρίῳ, καθὼς γέγραπται ἐν νόμῳ Μωϋσῆ, ἐν εὐφροσύνῃ καὶ ἐν ᾠδαῖς διὰ χειρὸς Δαβὶδ. 19 Καὶ ἔστησαν οἱ πυλωροὶ ἐπὶ τὰς πύλας οἴκου κυρίου, καὶ οὐκ εἰσελεύσεται ἀκάθαρτος εἰς πᾶν πρᾶγμα. 20 Καὶ ἔλαβεν τοὺς πατριάρχας καὶ τοὺς δυνατοὺς καὶ

12. B\* τῶν (AEFX†). 13. B: K. εἶδε. EX† (p. ὁ βασ.) ἐστὼς (FX: εἰστήκει). B† (a. alt. ἀρχ.) καὶ οἱ (AX\*). A<sup>1</sup>X\* τῆς γῆς (A<sup>2</sup>B†). B: ἐσάλπ. ταῖς σάλπ. (EFX: ἐσ. ἐν ταῖς σ.) ... στολ. αὐτῆς ... \* καὶ εἶπεν (AEFX†): Ἐπιτιθέμενοι ἐπιτι. (FX: Σύνδεσμος, σύνδεσμος). 14. FX\* (alt.) Ἰωδ. ὁ ἱερ. EX\* κ. εἶπεν αὐτοῖς ...: ἐκ τῆ οἴκ. B: ἐξέλθατε (FX: ἐξέλθετε; EX: ἐξέλθετε) ὀπ. 17. EFX: εἰς τὸν οἶκον τῆ Βάαλ. A<sup>2</sup>B: κατέσπ. αὐτόν κ. τ. θυσ. αὐτῆ (A<sup>1</sup>X\* αὐτῆ), καὶ ... B\* (alt.) τὸν (AEFX†) et \* τῆς (AX†; EFX:

12 וַתִּשְׁמַע עֵתְלִיָּהוּ אֶת-קוֹל הָעַם הַרְצִים וְהַמְהַלְלִים אֶת-הַמֶּלֶךְ וַתָּבוֹא אֶל-הָעַם בֵּית יְהוָה: וַתֵּרָא וְהִנֵּה הַמֶּלֶךְ עוֹמֵד עַל-עַמּוּדוֹ בַּמִּבֹּא וְהַשָּׂרִים וְהַחֲצָצְרוֹת עַל-הַמֶּלֶךְ וְכָל-עַם הָאָרֶץ שֹׂמֵחַ וְתוֹקֵעַ בַּחֲצָצְרוֹת וְהַמְשׁוֹרְרִים בְּכֹלֵי הַשִּׁיר וּמוֹדִיעִים לְהַלֵּל וַתִּקְרַע עֵתְלִיָּהוּ אֶת-בְּגָדֶיהָ וַתֹּאמֶר קָשֶׁר קָשֶׁר: וַיּוֹצֵא יְהוֹיָדָע הַכֹּהֵן אֶת-שָׂרֵי הַמַּאֲוֹת שְׂקִיָּתֵי הַחַיִל וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים הוֹצִיאֵהָ אֶל-מִבֹּאת הַשְּׂדֵרוֹת וְהִנֵּה אַחֲרֶיהָ יוֹמֵת בַּחֲרֹב כִּי אָמַר הַכֹּהֵן לֹא תִמִּיתוּהָ בֵּית יְהוָה: וַיִּשְׂמְרוּ לָהּ יָדָיִם וַתָּבוֹא אֶל-מִבֹּא שַׁעַר-הַסּוּסִים בֵּית הַמֶּלֶךְ וַיִּמִּיתוּהָ שָׁם:

16 וַיִּכְרַת יְהוֹיָדָע בְּלִיַּת בֵּיתוֹ וּבִין כָּל-הָעַם וּבִין הַמֶּלֶךְ לְהָיוֹת לְעַם לַיהוָה: וַיִּבְנֵאוּ כָל-הָעַם בֵּית-הַבַּעַל וַיִּתְּצוּהוּ וְאֶת-מִזְבְּחֹתָיו וְאֶת-צִלְמֵי שִׁבְרֵי וְאֶת מִתְּן פֶּתֶן הַפֶּעַל הַרְגָה לִפְנֵי הַמִּזְבְּחוֹת: וַיִּשֶׂם יְהוֹיָדָע סָקָדֹת בֵּית יְהוָה בְּיַד הַכֹּהֲנִים הַלְוִיִּם אֲשֶׁר חָלַק דָּוִד עַל-בֵּית יְהוָה לְהַעֲלוֹת עֹלֹת יְהוָה בַּפְּתוּחַ בְּתוֹרַת מֹשֶׁה בַּשְּׂמֹחָה וּבַשִּׁיר עַל יְדֵי דָוִד: וַיַּעֲמֵד הַשּׁוֹעֲרִים עַל-שַׁעְרֵי בֵּית יְהוָה וְלֹא יָבוֹא טָמֵא לְכָל-דָּבָר: וַיִּקַּח אֶת-שָׂרֵי הַמַּאֲוֹת וְאֶת-הָאֲדוּרִים וְאֶת-

v. 19. בנ"א יבא ib. בנ"א השערות.

18. A<sup>2</sup>B: ἐνεχείρισεν (-ρησεν A<sup>1</sup>X). B\* (pr.) τῶν (EFX: τῶν ἱερ. κ. τῶν Α.). A<sup>1</sup> (sec. manu) \* ἄς (A<sup>2</sup>B†; FX: καθὼς). A<sup>1</sup>: κ. ἀνήνεγκαν (κ. ἀνεγκαι A<sup>2</sup>B; EX: καὶ αὐτὸς ἀνήνεγκε). B\* τῷ.

Athalja getödtet. Jojada zerstört den Baalsdienst und ordnet des Herrn Dienst. **XXIII.**

12 Da aber Athalja hörete das Geschrei  
des Volks, das zulief und den König  
lobte, ging sie zum Volk im Hause des  
13 Herrn. \* Und sie sahe, und siehe, der  
König stand an seiner Stätte im Ein-  
gang, und die Obersten und Trompeten  
um den König, und alles Landvolk  
war fröhlich und blies Trompeten, und  
die Sängler mit allerlei Saitenspiel ge-  
schickt zu loben. Da zerriß sie ihre Klei-  
der und sprach: Aufruhr! Aufruhr!  
14 \* Aber Jojada, der Priester, machte sich  
heraus mit den Obersten über hundert,  
die über das Heer waren, und sprach  
zu ihnen: Führet sie vom Hause über  
den Hof hinaus, und wer ihr nachfolgt,  
den soll man mit dem Schwert tödten.  
Denn der Priester hatte befohlen, man  
sollte sie nicht tödten im Hause des Herrn.  
15 \* Und sie legten die Hände an sie; und  
da sie kam zum Eingang des Hofthors am  
Hause des Königs, tödteten sie sie daselbst.  
16 Und Jojada machte einen Bund zwi-  
schen ihm und allem Volk und dem Kö-  
nige, daß sie des Herrn Volk sein sollten.  
17 \* Da ging alles Volk ins Haus Baals  
und brachen ihn ab, und seine Altäre  
und Bilder zerbrachen sie, und erwürgten  
Mathan, den Priester Baals, vor  
18 den Altären. \* Und Jojada bestellte  
die Aemter im Hause des Herrn unter  
den Priestern und Leviten, die David  
verordnet hatte zum Hause des Herrn,  
Brandopfer zu thun dem Herrn, wie es  
geschrieben stehet im Gesetz Mose, mit  
Freuden und Liedern, durch David ge-  
19 dichtet. \* Und stellten Thorhüter in die  
Thore am Hause des Herrn, daß nichts  
Unreines hinein käme an irgend einem  
20 Dinge. \* Und er nahm die Obersten  
über hundert, und die Mächtigen und

1Rg. 1, 41.

Quod cum audisset Athalia, vocem 12  
scilicet currentium atque laudantium  
regem, ingressa est ad populum in  
templum Domini. \* Cumque vidisset 13  
regem stantem super gradum in in-  
troitu, et principes turmasque circa  
eum, omnemque populum terrae  
gaudentem atque clangentem tubis  
et diversi generis organis concinen-  
tem, vocemque laudantium, scidit  
vestimenta sua et ait: Insidiae! in-  
sidiae! \* Egressus autem Jojada pon- 14  
tifex ad centuriones et principes exer-  
citus dixit eis: Educite illam extra  
septa templi, et interficiatur foris  
gladio! Praecepitque sacerdos, ne  
occideretur in domo Domini. \* Et 15  
imposuerunt cervicibus ejus manus;  
cumque intrasset portam equorum  
domus regis, interfecerunt eam ibi.

7, 6. Nm. 10,  
10.Ga. 37, 29. 34.  
2Rg. 5, 7. Mt.  
26, 65.

Neh. 3, 28.

Pepigit autem Jojada foedus inter 16  
se universumque populum et regem,  
ut esset populus Domini. \* Itaque 17  
ingressus est omnis populus domum  
Baal et destruxerunt eam, et altaria  
ac simulacra illius confregerunt;  
Mathan quoque sacerdotem Baal in-  
terfecerunt ante aras. \* Constituit 18  
autem Jojada praepositos in domo  
Domini sub manibus sacerdotum et  
Levitarum, quos distribuit David in  
domo Domini, ut offerrent holocau-  
sta Domino, sicut scriptum est in  
lege Moysi, in gaudio et canticis,  
juxta dispositionem David. \* Consti- 19  
tuit quoque janitores in portis domus  
Domini, ut non ingrederetur eam  
immundus in omni re. \* Assumpsit- 20  
que centuriones et fortissimos viros

31, 1.

1Dt. 13, 9.

29, 25.

Esr. 3, 10.

1Sm. 20, 26.  
Lev. 5, 2ss.

13. U.L: fund. A.A: und Drommeter.

17. U.L: Wille.

18. Al.: in libro M.

13. Volk des Landes ... die da verkündigten und lobten. B. bei seiner Säule ... u. gaben zu erkennen daß man loben sollte? vE: stimmten Lobgesänge an.

14. sich hervorkommen die Ob. ... der Pr. be-  
fahl.

17. br. es ab. B.dW: rissen es um (nieder). vE.  
A: zerstörten.

18. nach der Weise D. B.dW.vE: durch die (Hand

der) Pr. A: Vorsteher ... unter den Händen. B: ein-  
getheilt hatte. A: vertheilt. dW.vE: zugetheilt dem  
H. dW.vE.A: Gesängen. B.A: Anordnung D. vE:  
Verordnung.

19. ein Unreiner an ... B: wegen irg. einer Sache.  
dW.A: auf irg. eine Art. vE: der sich durch irg.  
etwas verunreinigt hätte.

20. B: die Vornehmsten. dW: Vornehmen.

## XXIII.

Jous rex Judae. Jejudu sacerdos.

τοὺς ἀρχοντας τοῦ λαοῦ καὶ πάντα τὸν λαὸν τῆς γῆς, καὶ ἀνεβίβασαν τὸν βασιλέα εἰς οἶκον κυρίου, καὶ εἰσῆλθεν διὰ τῆς πύλης τῆς ἐσωτέρας εἰς τὸν οἶκον τοῦ βασιλέως, καὶ ἐκάθισαν τὸν βασιλέα ἐπὶ τὸν θρόνον τῆς βασιλείας. 21 Καὶ ἠψφράνθη πᾶς ὁ λαὸς τῆς γῆς, καὶ ἡ πόλις ἠσύχασεν· καὶ τὴν Γοθολίαν ἐθανάτωσαν μαχαίρα.

**XXIV.** Ὡν ἐπτά ἐτῶν Ἰωᾶς ἐν τῷ βασιλευσσει αὐτόν, καὶ τεσσαράκοντα ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ ὄνομα τῆ μητρὶ αὐτοῦ Σαβιά ἐκ Βηρσαβεέ. 2 Καὶ ἐποίησεν Ἰωᾶς τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου πάσας τὰς ἡμέρας Ἰωδαὲ τοῦ ἱερέως. 3 Καὶ ἔλαβεν ἐαυτῷ Ἰωδαὲ δύο γυναῖκας, καὶ ἐγέννησαν υἱοὺς καὶ θυγατέρας.

4 Καὶ ἐγένετο μετὰ ταῦτα, καὶ ἐγένετο ἐπὶ καρδίαν Ἰωᾶς ἐπισκευάσαι τὸν οἶκον κυρίου, 5 καὶ συνήγαγεν τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἐξέλθατε εἰς τὰς πόλεις Ἰούδα καὶ συναγάγετε ἀπὸ παντὸς Ἰσραὴλ ἀργύριον κατισχῦσαι τὸν οἶκον κυρίου ἐνιαυτὸν καὶ ἐνιαυτόν, καὶ σπένδατε λαλῆσαι. Καὶ οὐκ ἔσπευσαν οἱ Λευῖται. 6 Καὶ ἐκάλεσεν Ἰωᾶς ὁ βασιλεὺς τὸν Ἰωδαὲ τὸν ἀρχοντα καὶ εἶπεν αὐτῷ· Διὰ τί οὐκ ἐπεσκέψω περὶ τῶν Λευιτῶν τοῦ εἰσερέγκαι ἀπὸ Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλήμ τὸ κεκριμένον ὑπὸ Μωϋσῆ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ, ὅτε ἐξεκκλησίασεν τὸν Ἰσραὴλ εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ μαρτυρίου; 7 Ὅτι Γοθολία ἦν ἡ ἀνομος, καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῆς κατέσπασαν τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ, καί γε τὰ ἅγια οἴκου κυρίου ἐποίησαν τοῖς Βααλεῖμ. 8 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Γενηθήτω γλωσσόκομον καὶ τεθήτω ἐν πύλῃ οἴκου κυρίου ἕξω, 9 καὶ κηρυξάτωσαν

20. B: ἐπιβίβασαν (EX: ἀνεβίβασε) ... ἐπὶ τῷ θρόνῳ.

21. B\* μαχαίρα.

1. B: ἐτῶν ἐπτά ... βασιλεύειν. A<sup>1</sup>: τεσσαρ. (ut saepe). A<sup>1</sup>X: Ἀβιά (Σαβιά A<sup>2</sup>B).

3. B pon. ἐαυτῷ post γυν. FX: αὐτῷ ... ἐγέννησεν.

4. EX\* (alt.) καὶ ἐγένετο.

5. FX† (p. οἶκ. κυρ.) ἀπὸ ἰκανῶ. A<sup>1</sup>(?) X: ἐπίστευσαν (ἔσπευσαν A<sup>2</sup>B; FX: ἐτάχυναν).

6. B: ὁ βασ. Ἰωᾶς. EFX\* Ἰωᾶς. B: ὅτι ἐξεκκλ. (ὅτε ἐξ. AFX). FX† (in f.) ἐν τῇ ἐρήμῳ.

7. FX\* ἡ. B: καὶ γὰρ (καί γε A<sup>2</sup>FX, A<sup>1</sup>\* γε). BX: ταῖς Βααλεῖμ (τοῖς B. AFX).

הַמִּוֹשְׁלִים בָּעַם וְאֵת כָּל-עַם הָאָרֶץ וַיּוֹרֵד אֶת-הַמֶּלֶךְ מִבֵּית יְהוָה וַיָּבֵאוּ בַת־וָה-שָׁעַר הָעֲלִיּוֹן בֵּית הַמֶּלֶךְ וַיּוֹשִׁיבוּ אֶת-הַמֶּלֶךְ עַל כִּסֵּא הַמַּמְלָכָה: וַיִּשְׁמְחוּ כָל-עַם-הָאָרֶץ וְהַעִיר שָׁקֵטָה וְאֶת-עַתְלֵיהֶּי תְּמִיתוּ בַּחֶרֶב:

**XXIV.** בֶּן-שֶׁבַע שָׁנִים יָאֵשׁ בַּמֶּלְכוֹ וְאַרְבָּעִים שָׁנָה מָלָךְ בְּיְרוּשָׁלַם וְשֵׁם אִמּוֹ צְבִיָה מִבְּאֵר שֶׁבַע: וַיַּעַשׂ יוֹאָשׁ הַיֵּשֶׁר בְּעֵינָי יְהוָה כָּל-יְמָיו וְהוֹדָע חֲפָתָיו: וַיִּשְׂאֵלוּ יְהוֹדָע נָשִׁים שְׂפָתַיִם וַיּוֹלֵד בָּנִים וּבָנוֹת:

4 וַיְהִי אַחֲרֵי-כֵן הָיָה עִם-לֵב יוֹאָשׁ לְחַדֵּשׁ אֶת-בֵּית יְהוָה: וַיִּקְבֹּץ אֶת-הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם וַיֹּאמֶר לָהֶם צֵאוּ לְעָרֵי יְהוּדָה וְקַבְצוּ מִכָּל-יִשְׂרָאֵל כֶּסֶף לְחֹנֶק אֶת-בֵּית אֱלֹהֵיכֶם מִדַּי שָׁנָה בְּשָׁנָה וְאַתֶּם תִּמְהַרְרוּ לְדַבֵּר וְלֹא מְהַרְרוּ הַלְוִיִּם: וַיִּקְרָא הַמֶּלֶךְ לְיְהוֹדָע הָרֹאשׁ וַיֹּאמֶר לוֹ מַהוּעַ לְאֶדְרָשֶׁת עַל-הַלְוִיִּם לְהָבִיא מִיְהוּדָה וּמִיְרוּשָׁלַם אֶת-מִשְׁאֵת מִשֶּׁה עֶבֶד-יְהוָה וְהַקָּהָל לְיִשְׂרָאֵל לְאַהֲלֵי הָעֵדוּת: 7 פִּי עַתְלֵיהֶּי הַמְרַשְׁעֹת בָּנוֹת בְּרָצֵי אֶת-בֵּית הָאֱלֹהִים וְגַם כָּל-קַדְשֵׁי בֵּית-יְהוָה עָשָׂו לְבַעַלִּים: וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ וַיַּעַשׂוּ אֶרְוֹן אֶחָד וַיִּתְּנֵהוּ בְּשָׁעַר בֵּית-יְהוָה חֹצֵצָה: וַיִּתְּנֵהוּ לְ

20. Volk des Landes ... sie kamen ... ins Haus B: Regenten im Volk. vE: Herrscher. dW: v.E. obere Th. B: vE: setzten d. N. auf d. Thron des Königreiches. dW: Königsthron.

B. 1—12. Bgl. 2 Kön. 12, 1—12.

2. B: v.E.A: alle (die) Tage S. des Br.

3. B: dW: nahm ihm. vE: für ihn.

4. B. Und es geschah nach diesem, da hatte S. im

Joas erneuert das Haus des Herrn u. erhebt dazu die v. Mose verordnete Steuer. **XXIII.**

Herren im Volk und alles Landvolk, und führete den König hinab vom Hause des Herrn, und brachten ihn durch das hohe Thor am Hause des Königs, und ließen den König sich auf den königlichen

21 Stuhl setzen. \* Und alles Landvolk war fröhlich, und die Stadt war stille; aber Athalia ward mit dem Schwert erwürget.

**XXIV.** Joas war sieben Jahre alt, da er König ward, und regierte vierzig Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Zibja von Bersaba. \* Und Joas that, was dem Herrn wohl gefiel, so lange der Priester Jozada lebte. \* Und Jozada gab ihm zwei Weiber, und er zeugete Söhne und Töchter.

4 Darnach nahm Joas vor, das Haus des Herrn zu erneuern, \* und versammelte die Priester und Leviten und sprach zu ihnen: Ziehet aus zu allen Städten Juda und sammelt Geld aus dem ganzen Israel, das Haus eures Gottes zu bessern jährlich, und eilet solches zu thun. Aber die Leviten eilten nicht.

6 \* Da rief der König Jozada, den Vornehmsten, und sprach zu ihm: Warum hast du nicht Acht auf die Leviten, daß sie einbringen von Juda und Jerusalem die Steuer, die Mose, der Knecht des Herrn, gesetzt hat, die man sammelte unter Israel zu der Hütte des Stifts?

7 \* Denn die gottlose Athalia und ihre Söhne haben das Haus Gottes zerrissen, und alles, was zum Hause des Herrn geheiligt war, haben sie an Baalim vermacht. \* Da befahl der

8 König, daß man eine Lade machte, und setzte sie außen ins Thor am Hause des Herrn, \* und ließ ausrufen in

20. A.A: brachte ihn.

5. U.L: aus ganzem (A.A: ganz) Isr.

6. U.L: dem Vornehmsten. 8. U.L: außen.

Herzen. dW: hernachmals daß es J. in Sinn kam. vE: ins Herz.

5. B: auszubessern von Jahr zu J. dW: zur Verbesserung des H. J. aus J. ein. vE.A: Ausbesserung. B: ihr sollt eilen in der Sache. dW.vE: eilet mit d. S.

6. gef. hat der Gemeinde Isr. dW: J. den Ober [Priester]. vE: das Haupt. dW.vE: Acht gehabt. A: war dir's n. angelegen. B: h. du n. bei den L. nachgeforschet ... St. von Mose ... nehmlich v. der

ae principes populi et omne vulgus terrae, et fecerunt descendere regem de domo Domini et introire per medium portae superioris in domum regis, et collocaverunt eum in solio regali. \* Laetatusque est omnis populus terrae, et urbs quievit; porro Athalia interfecta est gladio.

28g.12. Septem annorum erat **XXIV.**

Joas, cum regnare coepisset, et quadraginta annis regnavit in Jerusalem. Nomen matris ejus Sebia de Bersabee. \* Fecitque, quod bonum est coram Domino, cunctis diebus Jozadae sacerdotis. \* Accepit autem ei Jozada uxores duas, e quibus genuit filios et filias.

26.5.

Post quae placuit Joas, ut instauraret domum Domini, \* congregavitque sacerdotes et Levitas et dixit eis: Egredimini ad civitates Juda et colligite de universo Israel pecuniam ad sarta tecta templi Dei vestri per singulos annos, festinatque hoc facite. Porro Levitae egere negligentius. \* Vocavitque rex Jozadam principem et dixit ei: Quare tibi non fuit curae, ut cogeres Levitas inferre de Juda et de Jerusalem pecuniam, quae constituta est a

Ex.30,11s.  
Neh.10,32.

Moyse servo Domini, ut inferret eam omnis multitudo Israel in tabernaculum testimonii? \* Athalia enim impiissima et filii ejus destruxerunt domum Dei, et de universis, quae sanctificata fuerant in templo Domini, ornaverunt fanum Baalim. \* Praecepit ergo rex, et fecerunt aream posueruntque eam juxta portam domus Domini forinsecus, \* et praedicatum

22,3a.

9

5. S: nostri.

8. Al.\* domus.

Versammlung. dW.vE: St. (Abgabe) M. ... u. der B. B: H. des Zeugnisses. dW: Zeit des Gesetzes. vE: der Verordnung.

7. dW: M. die Pseulerin, ihre S. vE: der Fr. S. B: hatten. dW.vE: zerstört. A: verwüstet. B: an die B. angewendet. vE: für d. B. verwendet. dW: auch aus dem was geheiligt war ... haben sie d. B. gemacht.

8. dW: in das Th. des ... hinaus. B.vE.A: an d. Th.

## XXIV.

Joas rex Judae. Jozada sacerdos.

ἐν Ἰουδα καὶ ἐν Ἱερουσαλήμ εἰσενεγκεῖν τῷ κυρίῳ, καθὼς εἶπεν Μωϋσῆς παῖς τοῦ θεοῦ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐρήμῳ. <sup>10</sup> Καὶ ἔδωκαν πάντες ἄρχοντες καὶ πᾶς ὁ λαός, καὶ εἰσέφερον καὶ ἐνέβαλλον εἰς τὸ γλωσσόκομον ἕως οὗ ἐπληρώθη.

<sup>11</sup> Καὶ ἐγένετο ὡς ἔφερον τὸ γλωσσόκομον πρὸς τοὺς προστάτας τοῦ βασιλείως διὰ χειρὸς τῶν Λευιτῶν, καὶ ὡς εἶδον ὅτι ἐπλεόνασεν τὸ ἀργύριον, καὶ ἦλθεν ὁ γραμματεὺς τοῦ βασιλείως καὶ ὁ προστάτης τοῦ ἱερέως τοῦ μεγάλου καὶ ἐξεκένωσαν τὸ γλωσσόκομον, καὶ κατέστησαν εἰς τὸν τόπον αὐτοῦ. Οὕτως ἐποίησαν ἡμέραν ἐξ ἡμέρας, καὶ συνήγαγον ἀργύριον πολὺ. <sup>12</sup> Καὶ ἔδωκεν αὐτὸ ὁ βασιλεὺς καὶ Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς τοῖς ποιοῦσιν τὰ ἔργα εἰς τὴν ἐργασίαν οἴκου κυρίου· καὶ ἐμισθοῦντο λατόμους καὶ τέκτονας ἐπισκευάσαι τὸν οἶκον κυρίου, καὶ χαλκεῖς σιδήρου καὶ χαλκοῦ ἐπισκευάσαι τὸν οἶκον κυρίου. <sup>13</sup> Καὶ ἐποίουν οἱ ποιοῦντες τὰ ἔργα, καὶ ἀνέβη μῆκος τῶν ἔργων ἐν χερσὶν αὐτῶν, καὶ ἀνέστησαν τὸν οἶκον κυρίου ἐπὶ τὴν στάσιν αὐτοῦ καὶ ἐνίσχυσαν. <sup>14</sup> Καὶ ὡς συνετέλεσαν, ἤνεγκαν πρὸς τὸν βασιλέα καὶ πρὸς Ἰωδαὲ τὸ κατάλοιπον τοῦ ἀργυρίου· καὶ ἐποίησαν σκεύη εἰς οἶκον κυρίου, σκεύη λειτουργικὰ ὀλοκαυτωμάτων καὶ θυῖσκυς χρυσαῖς καὶ ἀργυραῖς. Καὶ ἀνήνεγκεν ὀλοκαυτώσεις ἐν οἴκῳ κυρίου διαπαντὸς πάσας τὰς ἡμέρας Ἰωδαέ.

<sup>15</sup> Καὶ ἐγήρασεν Ἰωδαὲ πλήρης ἡμερῶν καὶ ἐτελεύτησεν, ὧν ἔτων ἑκατὸν καὶ τριάκοντα ἐν τῷ τελευτῶν αὐτόν. <sup>16</sup> Καὶ ἔθαψαν αὐτόν ἐν πόλει Δαυὶδ μετὰ τῶν βασιλέων,

9. B: εἰσενέγκαι (\* τῷ) κυρίῳ.

10. FX (pro ἔδωκ.) εὐφράνθησαν. EFX: οἱ ἀρχ. A<sup>2</sup>B: ἐνέβαλον (-λλ. A<sup>1</sup>X).

11. B: ὡς εἰσέφερον. A<sup>1</sup>: ἐξεκ. τὸν (τὸ A<sup>2</sup>B) γλωσσόκ.

12. B\* τὴν. A<sup>1</sup>X\* καὶ χαλκ. -lin. (A<sup>2</sup>B al. †).

14. A<sup>2</sup>BX: ἀνήνεγκαν (-γεν A<sup>1</sup>EX; FX: ἤνεγκαν). A<sup>1</sup>: ὀλοκαυτώσιν (-τώσεις A<sup>2</sup>B tell.).

15. A<sup>1</sup>: ἐνῶν (ὧν A<sup>2</sup>B). B: ἐκ. κ. τριάκ. ἐτῶν.

βῆ ἡοῦδα καὶ βῆ ἱερουσαλὴμ εἰσενεγκεῖν ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐρήμῳ. <sup>10</sup> Καὶ ἔδωκαν πάντες ἄρχοντες καὶ πᾶς ὁ λαός, καὶ εἰσέφερον καὶ ἐνέβαλλον εἰς τὸ γλωσσόκομον ἕως οὗ ἐπληρώθη.

<sup>11</sup> Καὶ ἐγένετο ὡς ἔφερον τὸ γλωσσόκομον πρὸς τοὺς προστάτας τοῦ βασιλείως διὰ χειρὸς τῶν Λευιτῶν, καὶ ὡς εἶδον ὅτι ἐπλεόνασεν τὸ ἀργύριον, καὶ ἦλθεν ὁ γραμματεὺς τοῦ βασιλείως καὶ ὁ προστάτης τοῦ ἱερέως τοῦ μεγάλου καὶ ἐξεκένωσαν τὸ γλωσσόκομον, καὶ κατέστησαν εἰς τὸν τόπον αὐτοῦ. Οὕτως ἐποίησαν ἡμέραν ἐξ ἡμέρας, καὶ συνήγαγον ἀργύριον πολὺ. <sup>12</sup> Καὶ ἔδωκεν αὐτὸ ὁ βασιλεὺς καὶ Ἰωδαὲ ὁ ἱερεὺς τοῖς ποιοῦσιν τὰ ἔργα εἰς τὴν ἐργασίαν οἴκου κυρίου· καὶ ἐμισθοῦντο λατόμους καὶ τέκτονας ἐπισκευάσαι τὸν οἶκον κυρίου, καὶ χαλκεῖς σιδήρου καὶ χαλκοῦ ἐπισκευάσαι τὸν οἶκον κυρίου. <sup>13</sup> Καὶ ἐποίουν οἱ ποιοῦντες τὰ ἔργα, καὶ ἀνέβη μῆκος τῶν ἔργων ἐν χερσὶν αὐτῶν, καὶ ἀνέστησαν τὸν οἶκον κυρίου ἐπὶ τὴν στάσιν αὐτοῦ καὶ ἐνίσχυσαν. <sup>14</sup> Καὶ ὡς συνετέλεσαν, ἤνεγκαν πρὸς τὸν βασιλέα καὶ πρὸς Ἰωδαὲ τὸ κατάλοιπον τοῦ ἀργυρίου· καὶ ἐποίησαν σκεύη εἰς οἶκον κυρίου, σκεύη λειτουργικὰ ὀλοκαυτωμάτων καὶ θυῖσκυς χρυσαῖς καὶ ἀργυραῖς. Καὶ ἀνήνεγκεν ὀλοκαυτώσεις ἐν οἴκῳ κυρίου διαπαντὸς πάσας τὰς ἡμέρας Ἰωδαέ.

<sup>15</sup> Καὶ ἐγήρασεν Ἰωδαὲ πλήρης ἡμερῶν καὶ ἐτελεύτησεν, ὧν ἔτων ἑκατὸν καὶ τριάκοντα ἐν τῷ τελευτῶν αὐτόν. <sup>16</sup> Καὶ ἔθαψαν αὐτόν ἐν πόλει Δαυὶδ μετὰ τῶν βασιλέων,

v. 11. עטר פסוק 11.

9. B: von Mose ... über Isr.

10. B: sie es vollendet hatten?

11. zu des K. Verordneten, nehmlich ... von Joas zu T. B: nach dem königl. Amt? vE: zur Aussicht des K. B: wer vom Hohenpriester bestellt war. dW: der Verordnete des Oberpr. vE: Abgeordnete des Hohenpr. B.dW.vE: leerten d. L. (aus).

12. in Eisen. B: denen die am Werk arbeiteten zum Dienst des H. dW: das W. der Arbeit schaff-



## Die volle Lade. Jojada's Tod.

## XXIV.

Juda und zu Jerusalem, daß man dem Herrn einbringen sollte die Steuer, von Mose, dem Knechte Gottes, auf Israel  
10 gelegt in der Wüste. \* Da freueten sich alle Obersten und alles Volk, und brachten es und warfen es in die Lade, bis sie voll ward.

11 Und wenn es Zeit war, daß man die Lade herbringen sollte durch die Leviten nach des Königs Befehl (wenn sie sahen, daß viel Geld darinnen war), so kam der Schreiber des Königs und wer vom vornehmsten Priester Befehl hatte, und schütteten die Lade aus, und trugen sie wieder hin an ihren Ort. So thaten sie alle Tage, daß sie Geld die Menge  
12 zuhauf brachten. \* Und der König und Jojada gaben es den Arbeitern, die da schafften am Hause des Herrn: dieselben dingeten Steinmehgen und Zimmerleute, zu erneuern das Haus des Herrn; auch den Meistern an Eisen und Erz, zu bes-  
13 fern das Haus des Herrn. \* Und die Arbeiter arbeiteten, daß die Besserung im Werk zunahm durch ihre Hand, und machten das Haus Gottes ganz fertig und wohl zugerichtet, und machten es  
14 fest. \* Und da sie es vollendet hatten, brachten sie das übrige Geld vor den König und Jojada. Davon machte man Gefäße zum Hause des Herrn, Gefäße zum Dienst und zu Brandopfern, Löffel und goldene und silberne Geräthe. Und sie opferten Brandopfer bei dem Hause des Herrn allewege, so lange Jojada lebte.

15 Und Jojada ward alt und des Lebens satt, und starb; und war hundert und dreißig Jahre alt, da er  
16 starb. \* Und sie begruben ihn in der Stadt Davids unter die Könige,

11. U.L: Gelds die M. A.A: zu Hauf, Hause, Hausen. 13. U.L.\* und machten es fest.

v.6. est in Juda et Jerusalem, ut deferrent singuli pretium Domino, quod constituit Moyses servus Dei super omnem Israel in deserto. \* Laetati- 10 que sunt cuncti principes et omnis populus, et ingressi contulerunt in arcam Domini atque miserunt, ita ut impleretur.

1Ch.29,9.

2Rg.12,11.  
22,4.

Cumque tempus esset, ut deferrent arcam coram rege per manus Levitarum (videbant enim multam pecuniam), ingrediebatur scriba regis et quem primus sacerdos constituerat, effundebantque pecuniam, quae erat in arca; porro arcam reportabant ad locum suum. Sicque faciebant per singulos dies, et congregata est infinita pecunia. \* Quam 12 dederunt rex et Jojada his qui praeerant operibus domus Domini. At illi conducebant ex ea caesores lapidum et artifices operum singulorum, ut instaurarent domum Domini; fabros quoque ferri et aeris, ut, quod cadere coeperat, fulciretur. \* Egerunt- 13 que hi qui operabantur industrie, et obducebatur parietum cicatrix per manus eorum, ac suscitaverunt domum Domini in statum pristinum, et firmiter eam stare fecerunt. \* Cum- 14 que complerent omnia opera, detulerunt coram rege et Jojada reliquam partem pecuniae: de qua facta sunt vasa templi in ministerium et ad holocausta, phialae quoque et caetera vasa aurea et argentea. Et offerebantur holocausta in domo Domini jugiter cunctis diebus Jojadae.

Gr.23,8.

Senuit autem Jojada plenus die- 15 rum, et mortuus est, cum esset centum triginta annorum. \* Sepelierunt- 16 que eum in civitate David cum regibus,

10. Al.\* Domini.

ten. vE: Arbeitern des Baues. dW.vE.A: u. auch Schmiede in G.

13. festen d. S. G. in seinen gehörigen Stand. B: Also arb. die am Werk geschäftig waren. dW: das W. schafften. B: Bess. des W. dW: es ward das W. ausgebessert. vE: die Ausbess. ging v. Statten. B:

dW.A: stellten... (wieder her) in seinen (den vorigen) Stand. vE: nach seinem Verhältnisse w. her.

14. zum Opfer ... in d. S. B: u. Schalen zu opfern, u. gold. dW: zum Opfern, u. Sch. u. [andere] ... vE: Pfannen?

16. B: bei die R. dW.vE.A: bei den.

## XXIV.

Joas rex Judae.

ὅτι ἐποίησεν ἀγαθωσύνην μετὰ Ἰσραὴλ καὶ μετὰ τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ οἴκου αὐτοῦ. <sup>17</sup> Καὶ ἐγένετο, μετὰ τὴν τελευταίην Ἰωδαὲ εἰσῆλθον εἰς ἄρχοντες Ἰούδα καὶ προσεκύνησαν τὸν βασιλέα· τότε ἐπήκουσεν αὐτοῖς ὁ βασιλεύς. <sup>18</sup> Καὶ ἐγκατέλειπον τὸν οἶκον κυρίου θεοῦ τῶν πατέρων αὐτῶν, καὶ ἐδούλευον τοῖς εἰδώλοις καὶ ταῖς Ἀστάρταις. Καὶ ἐγένετο ὀργὴ ἐπὶ Ἰούδιαν καὶ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ ἐν τῇ ἡμέρᾳ ταύτῃ. <sup>19</sup> Καὶ ἀπέστειλεν πρὸς αὐτοὺς προφήτας ἐπιστρέψαι πρὸς κύριον, καὶ οὐκ ἤκουσαν· καὶ διεμαρτύρατο αὐτοῖς, καὶ οὐκ ἤκουσαν.

<sup>20</sup> Καὶ πνεῦμα θεοῦ ἐνέδυσεν τὸν Ἀζαρίαν τὸν τοῦ Ἰωδαὲ τὸν ἱερέα. Καὶ ἀνέστη ἐπάνω τοῦ λαοῦ καὶ εἶπεν· Τάδε λέγει κύριος· Τί παραπορεύεσθε τὰς ἐντολάς κυρίου, καὶ οὐκ εὐδοκῆσασθε; Ὅτι ἐγκατελείπετε τὸν κύριον, καὶ ἐγκαταλείπει ὑμᾶς. <sup>21</sup> Καὶ ἐπέθεντο αὐτῷ, καὶ ἐλιθοβόλησαν αὐτὸν δι' ἐντολῆς Ἰωᾶς τοῦ βασιλέως ἐν αὐλῇ οἴκου κυρίου. <sup>22</sup> Καὶ οὐκ ἐμνήσθη Ἰωᾶς τοῦ ἐλέους οὐδ' ἐποίησεν μετ' αὐτοῦ Ἰωδαὲ ὁ πατὴρ αὐτοῦ, καὶ ἐθανάτωσεν τὸν υἱὸν αὐτοῦ. Καὶ ὡς ἀπέθνησκεν, εἶπεν· Ἴδοι κύριος καὶ κρινέτω.

<sup>23</sup> Καὶ ἐγένετο, μετὰ τὴν συντέλειαν τοῦ ἐνιαυτοῦ ἀνέβη ἐπ' αὐτὸν δύναμις Συρίας καὶ ἦλθεν ἐπὶ Ἰούδαν καὶ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ, καὶ κατέφθειραν πάντα τοὺς ἄρχοντας τοῦ λαοῦ ἐν τῷ λαῷ, καὶ πάντα τὰ σκῦλα αὐτῶν ἀπέστειλαν τῷ βασιλεῖ Δαμασκοῦ. <sup>24</sup> Ὅτι ἐν ὀλίγοις ἀνδράσιν παρεγένετο δύναμις Συρίας, καὶ ὁ θεὸς παρέδωκεν εἰς τὰς χεῖρας αὐτῶν δύναμιν πολλὴν σφόδρα, ὅτι ἐγκατέλειπον κύριον τὸν θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτῶν. Καὶ μετὰ Ἰωᾶς ἐποίησεν κρίματα. <sup>25</sup> Καὶ μετὰ

18. B: ἐγκατέλειπον. A<sup>1</sup>X: κύριον τὸν θεὸν (pro τὸν οἶκ. κυρίε θεῖ A<sup>2</sup>B). B: ταῖς Ἀστ. κ. τοῖς εἰδ. FX: τῇ Ἀστάρτη. 19. X: διεμαρτύρατο. FX\* καὶ διεμαρτ. - fin. B: κ. ἐχ' ὑπήκουσαν. 20. EFX† (p. εἶπεν) αὐτοῖς. B: ἐγκατελείπετε. 22. B rom. μετ' αὐτῶ πατ. αὐτῶ ... κρινάτω. 23. A<sup>1</sup>X: κατέφθειραν ... ἀπέστειλεν (κατέφθειραν ... ἀπέστειλαν A<sup>2</sup>B). EX: ἐν τῷ ναῷ (FX: ἐκ τῆ λαῶ). 24. B: παρεγένετο. A<sup>2</sup>B: ἐγκατέλειπον. B: πατ. αὐτῶν.

πνεῦμα θεοῦ ἐνέδυσεν αὐτὸν καὶ ἐγένετο ἐπ' αὐτὸν δύναμις Συρίας καὶ ἦλθεν ἐπὶ Ἰούδα καὶ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ καὶ κατέφθειραν πάντα τοὺς ἄρχοντας τοῦ λαοῦ ἐν τῷ λαῷ καὶ πάντα τὰ σκῦλα αὐτῶν ἀπέστειλαν τῷ βασιλεῖ Δαμασκοῦ. <sup>24</sup> ὅτι ἐν ὀλίγοις ἀνδράσιν παρεγένετο δύναμις Συρίας καὶ ὁ θεὸς παρέδωκεν εἰς τὰς χεῖρας αὐτῶν δύναμιν πολλὴν σφόδρα ὅτι ἐγκατέλειπον κύριον τὸν θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτῶν καὶ μετὰ Ἰωᾶς ἐποίησεν κρίματα. <sup>25</sup> καὶ μετὰ

πνεῦμα θεοῦ ἐνέδυσεν αὐτὸν καὶ ἐγένετο ἐπ' αὐτὸν δύναμις Συρίας καὶ ἦλθεν ἐπὶ Ἰούδα καὶ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ καὶ κατέφθειραν πάντα τοὺς ἄρχοντας τοῦ λαοῦ ἐν τῷ λαῷ καὶ πάντα τὰ σκῦλα αὐτῶν ἀπέστειλαν τῷ βασιλεῖ Δαμασκοῦ. <sup>24</sup> ὅτι ἐν ὀλίγοις ἀνδράσιν παρεγένετο δύναμις Συρίας καὶ ὁ θεὸς παρέδωκεν εἰς τὰς χεῖρας αὐτῶν δύναμιν πολλὴν σφόδρα ὅτι ἐγκατέλειπον κύριον τὸν θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτῶν καὶ μετὰ Ἰωᾶς ἐποίησεν κρίματα. <sup>25</sup> καὶ μετὰ

πνεῦμα θεοῦ ἐνέδυσεν αὐτὸν καὶ ἐγένετο ἐπ' αὐτὸν δύναμις Συρίας καὶ ἦλθεν ἐπὶ Ἰούδα καὶ ἐπὶ Ἱερουσαλὴμ καὶ κατέφθειραν πάντα τοὺς ἄρχοντας τοῦ λαοῦ ἐν τῷ λαῷ καὶ πάντα τὰ σκῦλα αὐτῶν ἀπέστειλαν τῷ βασιλεῖ Δαμασκοῦ. <sup>24</sup> ὅτι ἐν ὀλίγοις ἀνδράσιν παρεγένετο δύναμις Συρίας καὶ ὁ θεὸς παρέδωκεν εἰς τὰς χεῖρας αὐτῶν δύναμιν πολλὴν σφόδρα ὅτι ἐγκατέλειπον κύριον τὸν θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτῶν καὶ μετὰ Ἰωᾶς ἐποίησεν κρίματα. <sup>25</sup> καὶ μετὰ

v. 22. בל א ובמחורו  
v. 24. בל א בל א פסיק

16. B.dW.vE.A: Gutes aethan.  
18. B: Gëgenwäldern. dW: Astarie n. d. andern  
G. B.dW: ein (großer) 3.  
19. B.A: sie (wieder) z. S. zu bef. dW.vE: zurückzuführen. dW: warneten sie. vE: betheuereten.  
A: gaben Zeugniß. dW: merkten n. darauf. vE: hörten n.  
20. dW: ergriff. vE: fam über. A: umfleidete!

Abfall vom Herrn. Zacharja gesteinigt. Siegreicher Einfall der Syrer. **XXIV.**

darum, daß er hatte wohl gethan an Israel  
17 und an Gott und seinem Hause. \* Und  
nach dem Tode Jojada kamen die Obersten  
in Juda und beteten den König an; da  
18 gehorchte ihnen der König. \* Und sie  
verließen das Haus des Herrn, des Gottes  
ihrer Väter, und dienten den Götzen  
und Götzen. Da kam der Zorn über  
Juda und Jerusalem um dieser ihrer  
19 Schuld willen. \* Er sandte aber Pro-  
pheten zu ihnen, daß sie sich zu dem  
Herrn bekehren sollten, und die bezeug-  
ten sie; aber sie nahmen es nicht zu  
Ohren.

20 Und der Geist Gottes zog an Zacharja,  
den Sohn Jojada, des Priesters. Der  
trat oben über das Volk und sprach zu  
ihnen: So spricht Gott: Warum über-  
tretet ihr die Gebote des Herrn, das  
euch nicht gelingen wird? Denn ihr  
habt den Herrn verlassen, so wird er  
21 euch wieder verlassen. \* Aber sie mach-  
ten einen Bund wider ihn und steinig-  
ten ihn nach dem Gebot des Königs  
22 im Hofe am Hause des Herrn. \* Und  
der König Joas gedachte nicht an die  
Barmherzigkeit, die Jojada, sein Vater,  
an ihm gethan hatte, sondern erwürgte  
seinen Sohn. Da er aber starb, sprach  
er: Der Herr wird es sehen und suchen!

23 Und da das Jahr um war, zog her-  
auf das Heer der Syrer und kamen in  
Juda und Jerusalem und verderbeten  
alle Obersten im Volk, und allen ihren  
Raub sandten sie dem Könige zu Da-  
24 maskus. \* Denn der Syrer Macht kam  
mit wenigen Männern; noch gab der  
Herr in ihre Hand eine sehr große  
Macht, darum daß sie den Herrn, ihrer  
Väter Gott, verlassen hatten. Auch  
25 übten sie an Joas Strafe. \* Und da

eo quod fecisset bonum cum Israel  
et cum domo ejus. \* Postquam 17  
autem obiit Jojada, ingressi sunt  
principes Juda et adoraverunt re-  
gem, qui delinitus obsequiis eorum  
acquievit eis. \* Et dereliquerunt 18  
templum Domini Dei patrum suorum,  
servieruntque lucis et sculptilibus.  
Et facta est ira contra Judam et  
Jerusalem propter hoc peccatum.  
\* Mittebatque eis prophetas, ut re- 19  
verterentur ad Dominum, quos pro-  
testantes illi audire nolebant.

v. 2.

Jud. 3, 7.

29, 13.

33, 10, 28g. 17.

13s.

Jud. 6, 34.

13, 12

v. 24, 12, 5, 15.

Mt. 23, 25 1s.

8, 2;

Act. 7, 53.

Ebr. 11, 17.

25, 1ss

Ps. 9, 13, Jer.  
26, 15.

2Reg. 12, 17ss

Spiritus itaque Dei induit Zacha- 20  
riam filium Jojadae sacerdotem. Et  
stetit in conspectu populi et dixit  
eis: Haec dicit Dominus Deus: Quare  
transgredimini praeceptum Domini,  
quod vobis non proderit? et dereli-  
quistis Dominum, ut dereliqueret  
vos? \* Qui congregati adversus eum 21  
miserunt lapides juxta regis impe-  
rium in atrio domus Domini. \* Et 22  
non est recordatus Joas rex mise-  
ricordiae, quam fecerat Jojada pater  
illius secum, sed interfecit filium  
ejus. Qui cum moreretur, ait: Vi-  
deat Dominus et requirat!

Cumque evolutus esset annus, 23  
ascendit contra eum exercitus Sy-  
riae venitque in Judam et Jerusalem  
et interfecit cunctos principes populi,  
atque universam praedam miserunt  
regi in Damascum. \* Et certe cum 24  
permodicus venisset numerus Syro-  
rum, tradidit Dominus in manibus  
eorum infinitam multitudinem, eo  
quod dereliquissent Dominum Deum  
patrum suorum. In Joas quoque igno-  
miniosa exercuere judicia. \* Et abeun- 25

v. 22, 22, 5.

23. S: in Juda.

dW: trat empor. vE.A: stellte sich (vor) d. B. B: weßwegen ihr u. glücklich sein werdet. dW: ihr werdet ... vE: so daß ihr kein Glück habet. (A: da es euch nicht nütze ist.)

21. B: verbanden sich. A: versammelten. dW.vE: (etliche) verschworen sich. B.dW.A: Verhose.

22. dW.vE: geb. u. der Liebe. dW: siehet es u. w. es rächen. A: mag es sehen u. r. vE: sehe u.

fordere es.

23. herauf wider ihn ... gen D. dW.vE.A: ein Heer. dW: brachten um. dW.vE.A: Beute.

24. B: Ob schon das Heer ... kam, so gab doch ... ein s. großes Heer. dW: Nehmlich in geringer Anzahl kam ... u. Jeh. gab ... vE: Denn mit g. R. Mensch n ... B: Gerichte. vE: Sie übten also an J. die G. aus. A: ein schmäähliches Gericht.

## XXIV.

## Amasia rex Judae.

τὸ ἀπελθεῖν αὐτοὺς ἀπ' αὐτοῦ ἐν τῷ ἐγκαταλι-  
πεῖν αὐτὸν ἐν μαλακλαῖς μεγάλαις, καὶ ἐπέθεντο  
αὐτῷ οἱ παῖδες αὐτοῦ ἐν αἵμασιν υἱοῦ Ἰωδαὲ  
τοῦ ἱερέως, καὶ ἐθανάτωσαν αὐτὸν ἐπὶ τῆς  
κλίνης αὐτοῦ, καὶ ἀπέθανεν· καὶ ἔθαψαν αὐ-  
τὸν ἐν πόλει Δαυὶδ, καὶ οὐκ ἔθαψαν αὐτὸν  
ἐν τῷ τάφῳ τῶν βασιλέων. <sup>26</sup> Καὶ οἱ ἐπι-  
θέμενοι ἐπ' αὐτὸν Ζαβὲθ ὁ τοῦ Σαμαάθ ὁ  
Ἀμμανίτης καὶ Ἰωζαβὲδ ὁ τοῦ Σαμαριθ ὁ  
Μωαβίτης <sup>27</sup> καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ πάντες, καὶ  
προσῆλθον αὐτῷ οἱ πέντε. Καὶ τὰ λοιπὰ  
ἰδοὺ γεγραμμένα ἐπὶ γραφῆν τῶν βασιλέων.  
Καὶ ἐβασίλευσεν Ἀμασίας υἱὸς αὐτοῦ ἀντ'  
αὐτοῦ.

**XXV.** Ὡς πέντε καὶ εἴκοσι ἐτῶν ἐβασί-  
λευσεν Ἀμασίας, καὶ εἴκοσι καὶ ἐννέα ἔτη  
ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ ὄνομα τῆ  
μητρὶ αὐτοῦ Ἰωαδὲν ἀπὸ Ἱερουσαλήμ. <sup>2</sup> Καὶ  
ἐποίησεν τὸ εὐθὺς ἐνώπιον κυρίου, ἀλλ' οὐκ  
ἐν καρδίᾳ πλήρει. <sup>3</sup> Καὶ ἐγένετο, ὡς κατέστη  
ἡ βασιλεία ἐν χειρὶ αὐτοῦ, καὶ ἐθανάτωσεν  
τοὺς παῖδας ἐναντιῶ τοὺς φορεύσαντας τὸν  
βασίλεα πατέρα αὐτοῦ. <sup>4</sup> Καὶ τοὺς υἱοὺς αὐ-  
τῶν οὐκ ἀπέκτεινεν, κατὰ τὴν διαθήκην νόμου  
κυρίου καθὼς γέγραπται, ὡς ἐνετέλλετο κύ-  
ριος λέγων· Οὐκ ἀποθάνονται πατέρες ὑπὲρ  
τέκνων, καὶ υἱοὶ οὐκ ἀποθάνονται ὑπὲρ πα-  
τέρων, ἀλλ' ἡ ἕκαστος τῆ ἐναντιῶ ἀμαρτίας  
ἀποθάνειται.

<sup>5</sup> Καὶ συνήγαγεν Ἀμασίας τὸν οἶκον Ἰούδα  
καὶ ἀνέστησεν αὐτοὺς κατ' οἴκους πατριῶν  
αὐτῶν εἰς χιλιάρχους καὶ ἑκατοντάρχους ἐν  
παντὶ Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἠρίθμησεν  
αὐτοὺς ἀπὸ εἰκοσμετοῦς καὶ ἐπάνω, καὶ εὗρεν  
αὐτοὺς τριακοσίας χιλιάδας δυνατοὺς ἐξελθεῖν

26. A<sup>2</sup>B: Ζαβὲδ. B: Σαμαάθ ... Σαμαρήθ.  
27. EX† (p. πέντε) καὶ ἐθανάτωσαν αὐτὸν et (p.  
λοιπὰ) τῶν λόγων αὐτῶ. A<sup>1</sup>: Ἰόδα (ιδὲ A<sup>2</sup>B rell.).  
B: ἐπὶ τὴν γραφῆν.

1. B: εἴκοσι καὶ πέντε ... κ. εἰκοσιεννέα ... Ἰωαδαῖν.  
3. B: παῖδ. αὐτῶ. 4. B† (a. νόμ) τῶ. FX† (p. γέγρ.)  
ἐν νόμῳ Μωϋσῆ. EX: τῆ ἀμαρτία ἐναντιῶν. A<sup>2</sup>BEX:  
ἀποθάνονται (ἀποθάνειται A<sup>1</sup>FX). 5. FX (pro  
Ἱερουσ.) Βενιαμίν (EX: ἐν Ἱερουσ.). B pon. δυνατῶς  
post πόλεμον. FX: δυνατῶν ...

μῶνον· פִּי-עֲזָבוּ אֹתוֹ בְּמַחְלָיוּם רַבִּים  
הִתְקַשְׁרוּ עָלָיו עֲבָדָיו בְּדַמִּי בְנָיו  
יְהוּדָע הַכֹּהֵן וַיְהַרְגוּהוּ עַל-מִשְׁתּוֹ  
וַיָּמָת וַיִּקְבְּרוּהוּ בְּעִיר דְּוִיד וְלֹא  
קָבְרוּהוּ בְּקַבְרוֹת הַמְּלָכִים: וְאַלֶּה  
הַמִּתְקַשְׁרִים עָלָיו זָכָד בֶּן-שְׁמַעְיָל  
הָעַמּוֹנִית וַיְהוּזָבֵד בֶּן-שְׁמַרְיָת  
הַמּוֹאָבִית: וּבָנָיו וְרַב הַמִּשְׁאָ עָלָיו  
וַיִּסּוּד בֵּית הָאֱלֹהִים הַנֶּסֶם פְּתוּכִים  
עַל-מִדְרַשׁ סֵפֶר הַמְּלָכִים וַיִּמְלֹךְ  
אַמְצִיָּהוּ בְּנוֹ תַחֲתָיו:

**XXV.** בן-עשרים וחמש שנה מלך  
אַמְצִיָּהוּ וְעֶשְׂרִים וְתֵשַׁע שָׁנָה מלך  
בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם אִמּוֹ יְהוּעָדָן  
מִירוּשָׁלַם: וַיַּעַשׂ הַיִּשְׂרָאֵל בְּעֵינָיו  
יְהוָה רַק לֹא בְּלִבָּב שָׁלֵם: וַיְהִי  
כַאֲשֶׁר חִזְקָה הַמַּמְלָכָה עָלָיו וַיְהַרְג  
אֶת-עֲבָדָיו הַמַּסִּים אֶת-הַמֶּלֶךְ אָבִיו:  
וְאֶת-בְּנֵיהֶם לֹא הִמִּית כִּי כִפְתֹּב  
בַּתּוֹרָה בְּסֵפֶר מֹשֶׁה אֲשֶׁר-צִוָּה יְהוָה  
לֵאמֹר לֹא-יָמוּתוּ אָבוֹת עַל-בָּנִים  
וּבָנִים לֹא-יָמוּתוּ עַל-אָבוֹת כִּי אִישׁ  
בַּחֲטָאוֹ יָמוּת:

וַיִּקְבֹּץ אַמְצִיָּהוּ אֶת-יְהוּדָה  
וַיַּעֲמִידֵם לְבֵית-אָבוֹת לְשָׂרֵי הָאֱלֹפִים  
וּלְשָׂרֵי הַמְּאֹדֹת לְכָל-יְהוּדָה וּבְנֵימָן  
וַיַּפְקֵדֵם לְמִבְּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמֵעַכָּה  
וַיִּמְצְאוּם שְׁלֹשׁ-מֵאוֹת אֵלֶּף בַּחֲוָר

בנ"א בספח. v. 26.  
רב כ. v. 27.

25. von ihm zogen (sic I. ihn aber ...) machten ...  
B: nachdem sie ... verließen. dW: mit vielen Bun-  
den. B: verbanden sich. dW: vE: verschworen.

Joas Ermordung. Amazia, dem Herrn zugethan, doch nicht von ganzem Herzen. **XXIV.**

ste von ihm zogen, ließen sie ihn in großen Krankheiten. Es machten aber seine Knechte einen Bund wider ihn, um des Bluts willen der Kinder Jojada, des Priesters, und erwürgeten ihn auf seinem Bette, und er starb; und man begrub ihn in der Stadt Davids, aber nicht unter der Könige Gräber. \* Die aber den Bund wider ihn machten, waren diese: Sabad, der Sohn Simeath, der Ammonitin, und Josabad, der Sohn Simrith, der Moabitin. \* Aber seine Söhne, und die Summe, die unter ihm versammelt war, und der Bau des Hauses Gottes, siehe, die sind beschrieben in der Historie, im Buche der Könige. Und sein Sohn Amazia ward König an seiner Statt.

**XXV.** Fünf und zwanzig Jahre alt war Amazia, da er König ward, und regierte neun und zwanzig Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Joadan, von Jerusalem. \* Und er that, was dem Herrn wohl gefiel, doch nicht von ganzem Herzen. \* Da nun sein Königreich bekräftiget war, erwürgte er seine Knechte, die den König, seinen Vater, geschlagen hatten. \* Aber ihre Kinder tödtete er nicht; denn also steht es geschrieben im Gesetz, im Buche Mose, da der Herr gebietet und spricht: Die Väter sollen nicht sterben für die Kinder, noch die Kinder für die Väter, sondern ein jeglicher soll um seiner Sünde willen sterben.

5 Und Amazia brachte zuhauf Juda und stellte sie nach der Väter Häusern, nach den Obersten über tausend und über hundert, unter ganz Juda und Benjamin, und zählte sie von zwanzig Jahren und drüber, und fand ihrer drei hundert tausend auserlesen, die ins

27. U.L.: Summa ... Historia.

4. U.L.: gebeut. 5. U.L.: fand ihr dr.

27. gesammelt ward ... des Buchs. B: die große Steuer, die bei ihm geschah. vE: Menge der Abgaben an ihn. (dW: Weissagungen wider ihn?) B: Grundlegung. vE: Gründung. A: Austesserung.

B. 1—4. Bgl. 2 Kön. 14, 2—6.

Polvglotten-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

tes dimiserunt eum in languoribus magnis. Surrexerunt autem contra eum servi sui in ultionem sanguinis filii Jojadae sacerdotis et occiderunt eum in lectulo suo, et mortuus est; sepelieruntque eum in civitate David, sed non in sepulchris regum. \* In-26 sidiati vero sunt ei Zabad filius Semmaath Ammanitidis, et Jozabad filius Samarith Moabitidis. \* Porro 27 filii ejus ac summa pecuniae, quae adunata fuerat sub eo, et instauratio domus Dei scripta sunt diligentius in libro regum. Regnavit autem Amasias filius ejus pro eo.

**XXV.** Viginti quinque annorum erat Amasias, cum regnare coepisset, et viginti novem annis regnavit in Jerusalem. Nomen matris ejus Joadan de Jerusalem. \* Fecitque bonum in conspectu Domini, verumtamen non in corde perfecto. \* Cumque roboratum sibi videret imperium, jugulavit servos, qui occiderant regem patrem suum. \* Sed filios eorum non interfecit, sicut scriptum est in libro legis Moysi, ubi praecepit Dominus dicens: Non occidentur patres pro filiis neque filii pro patribus suis, sed unusquisque in suo peccato morietur.

5 Congregavit igitur Amasias Judam et constituit eos per familias tribunosque et centuriones in universo Juda et Benjamin, et recensuit a viginti annis et supra, invenitque trecenta millia juvenum, qui egrederen-

1. Al.: Jojadan.

5. S: Juda. S: sursum ... triginta.

4. B.dW.vE: sondern als (wie) geschr. st. B.dW. vE.A: um der (Söhne) willen.

5. Auserlesene. dW: ließ sie zusammentreten nach Stammhäuptern. dW.vE: musterte. vE: vom Zwanzigjährigen an. dW: auserl. Mannschaft.

## XXV.

## Amasia rex Judae.

εἰς πόλεμον, κρατοῦντας δόρυ καὶ θυρεόν.  
 6 Καὶ ἐμισθώσατο ἀπὸ Ἰσραὴλ ἑκατὸν χιλιά-  
 δας δυνατοὺς ἰσχύι ἑκατὸν ταλάντων ἀργυρίου.  
 7 Καὶ ἄνθρωπος τοῦ θεοῦ ἦλθεν πρὸς αὐτὸν  
 λέγων· Βασιλεῦ, οὐ παρελεύσεται μετὰ σοῦ  
 δύναμις Ἰσραὴλ· ὅτι οὐκ ἔστιν κύριος μετὰ  
 Ἰσραὴλ πάντων τῶν νείων Ἐφραΐμ. 8 Ὅτι  
 εἰάν ὑπολάβῃς κατισχυῖσαι ἐν τούτοις, καὶ  
 τροπώσεται σε κύριος ἐναντι τῶν ἐχθρῶν· ὅτι  
 ἐστὶν παρὰ κυρίου κατισχυῖσαι ἐν τούτοις καὶ  
 τροπώσασθαι. 9 Καὶ εἶπεν Ἀμασίας τῷ ἀν-  
 θρώπῳ τοῦ θεοῦ· Καὶ τί ποιήσω τὰ ἑκατὸν  
 τάλαντα ἃ ἔδωκα τῇ δυνάμει Ἰσραὴλ; Καὶ  
 εἶπεν ὁ ἄνθρωπος τοῦ θεοῦ· Ἔστιν τῷ κυρίῳ  
 δοῦναί σοι πλεῖστα τούτων. 10 Καὶ διεχώρι-  
 σεν Ἀμασίας τῇ δυνάμει τῇ ἐλθούσῃ πρὸς  
 αὐτὸν ἀπὸ Ἐφραΐμ ἀπελθεῖν εἰς τὸν τόπον  
 ἐαυτῶν. Καὶ ἐθυμώθησαν σφόδρα ἐπὶ Ἰούδα,  
 καὶ ὑπέστρεψαν εἰς τὸν τόπον ἐαυτῶν ἐν ὀργῇ  
 θυμοῦ.

11 Καὶ Ἀμασίας κατίσχυσεν καὶ παρέλαβεν  
 τὸν λαὸν ἐαυτοῦ, καὶ ἐπορεύθη εἰς τὴν κοιλά-  
 दा τῶν ἀλῶν, καὶ ἐπάταξεν ἐκεῖ τοὺς νείους  
 Σηεῖρ δέκα χιλιάδας. 12 Καὶ δέκα χιλιάδας  
 ἐζώργησαν οἱ νείοι Ἰούδα, καὶ ἔφερον αὐτοὺς  
 ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ κρημοῦ, καὶ κατεκρήμνιζον  
 αὐτοὺς ἀπὸ τοῦ ἄκρου τοῦ κρημοῦ, καὶ πάν-  
 τες διερρήγγυντο. 13 Καὶ οἱ νείοι τῆς δυνά-  
 μεως οὗς ἀπέστρεψεν Ἀμασίας τοῦ μὴ πορευ-  
 θῆναι μετ' αὐτοῦ εἰς πόλεμον, ἐπέθεντο ἐπὶ  
 τὰς πόλεις Ἰούδα ἀπὸ Σαμαρείας ἕως Βαιθ-  
 ωρών, καὶ ἐπάταξαν ἐν αὐτοῖς τρεῖς χιλιάδας  
 καὶ ἐσκύλευσαν σκῦλα πολλά.

5. FX: κρατέντων. 7. B: ἢ πορεύσεται (ἢ παρ-  
 ελεύσ. AEX; FX: μὴ πορευέσθω). 8. FX (pro ἐν  
 τούτοις) ἐν τῷ πολέμῳ. A<sup>1</sup>\* σε (A<sup>2</sup>B†). B: ἐναντίον  
 ... π. κυρίῳ καὶ ἰσχυῖσαι (\* ἐν τστ.) καὶ τροπώσα-  
 σθαι. 9. FX: τοῖς ἑκατὸν ταλάντοις οἷς ἔδωκα.  
 EX: πλεῖονα (FX: πλεῖω). 10. FX: τὴν δύναντι τὴν  
 ἐλθούσαν. B (bis): τόπ. αὐτῶν. A<sup>1</sup>: ὑπέστρεψεν  
 (ὑπέστρεψαν A<sup>2</sup>X; B: ἐπέστρεψαν; E: ἀπέστρε-  
 ψαν). 11. B: λαὸν αὐτῶ. 12. A<sup>1</sup>: κατεκρήμνισεν  
 (κατεκρήμνιζον A<sup>2</sup>B). 13. B\* οἱ (AEFX†). A<sup>2</sup>B†  
 (a. ἐπέθεντο) καὶ (A<sup>1</sup>FX\*). A<sup>1</sup>: Σαμαρείας.

6 יוצא צבא אחז רמח וצפה: וישכר  
 מישראל מאה אלף גבור היל במאה  
 7 כפר-כסף: ואיש האלהים בא אליו  
 לאמר המלך אל-יבוא עמך צבא  
 ישראל פי אין יהוה עם-ישראל  
 8 כל בני אפרים: פי אם-בא אתה  
 עשה חזק למלחמה וכשילך  
 האלהים לפני אויב פי יש-כח  
 9 באלהים לעזור ולהכשיל: ויאמר  
 אמציהו לאיש האלהים ומה-לעשות  
 למאות הפקר אשר נתתי לגדוד  
 ישראל ויאמר איש האלהים יש  
 ליהוה לתת לך הרבה מזה:  
 10 ויבדילם אמציהו להגדוד אשר-בא  
 אליו מאפרים ללכת למקומם ויחר  
 אפם מאד ביהודה וישבו למקומם  
 בחריו-אף:

11 ואמציהו התחזק וינהג את-עמו  
 וילך גיא המלח ויהי את-בני-שעיר  
 12 עשרת אלפים: ועשרת אלפים חיים  
 שבו בני יהודה ויביאום לראש  
 הסלע וישליכום מראש הסלע וככלם  
 13 נבקעו: ובני הגדוד אשר השיב  
 אמציהו מלכת עמו למלחמה  
 ויפשוטו בערי יהודה משמרון ועד-  
 בית חורון ויכו מהם שלשת אלפים  
 ויבזו בזה רבה:

v. 6. קמן בלא אם  
 v. 9. יתיר ו'  
 v. 12. מלרע

6. dingete er. B: tapfere-Helden. vE: starke. dW:  
 streitbare Männer. A: Tapfere.

7. dW.vE.A: m. dir ziehen.

8. Sondern so du ziehen willst, so thue es, sei  
 tapfer im Str.! Gott möchte d. f. l. vor den F. B:

Amazia's ohne Israel vollbrachter siegreicher Zug wider die Kinder von Seir. **XXV.**

Heer ziehen mochten und Spieß und  
6 Schild führen konnten. \* Dazu nahm  
er an aus Israel hundert tausend starke  
Kriegsleute um hundert Centner Silber.  
7 \* Es kam aber ein Mann Gottes zu  
ihm und sprach: König, laß nicht das  
Heer Israel mit dir kommen! denn der  
Herr ist nicht mit Israel, noch mit allen  
8 Kindern Ephraim. \* Denn so du kommst,  
daß du eine Kühnheit beweisest im Streit,  
wird Gott dich fallen lassen vor deinen  
Feinden; denn bei Gott stehet die Kraft  
9 zu helfen und fallen zu lassen. \* Amazia  
sprach zu dem Manne Gottes: Was soll  
man denn thun mit den hundert Cent-  
nern, die ich den Kriegsknechten von  
Israel gegeben habe? Der Mann Got-  
tes sprach: Der Herr hat noch mehr  
denn das ist, das er dir geben kann.  
10 \* Da sonderte Amazia die Kriegsknechte  
ab, die zu ihm aus Ephraim gekommen  
waren, daß sie an ihren Ort hingingen.  
Da ergrimmte ihr Zorn wider Juda sehr,  
und zogen wieder an ihren Ort mit grim-  
migem Zorn.  
11 Und Amazia ward getrost und führte  
sein Volk aus und zog aus ins Salz-  
thal, und schlug der Kinder von Seir  
12 zehn tausend. \* Und die Kinder Juda  
fingen ihrer zehntausend lebendig: die  
führten sie auf die Spitze eines Felsens  
und stürzten sie von der Spitze des Fel-  
13 sens, daß sie alle zerborsten. \* Aber die  
Kriegsknechte, die Amazia hatte wieder-  
um lassen ziehen, daß sie nicht mit sei-  
nem Volk zum Streit zögen, thaten sich  
nieder in den Städten Juda von Sa-  
maria an bis gen Beth Horon, und  
schlugen ihrer drei tausend und nah-  
men viel Raub.

6. U.L: Silbers.

9. U.L: denn des ist.

12. U.L: ihr zehnt. ... Felses.

13. U.L: ihr drei ... Raubes.

stärke dich zum Str. dW: Sond. ziehe du, thue es,  
sei fest. B.vE: wird d. (sonst) f. l. dW.vE: G. hat  
die Macht.

9. B.dW.vE: Es stehet bei ... (dir mehr zu ge-  
ben).

14,8. tur ad pugnam et tenerent hastam  
et clypeum. \* Mercede quoque con- 6  
duxit de Israel centum millia ro-  
bustorum centum talentis argenti.  
Jud. 13, 6. \* Venit autem homo Dei ad illum et 7  
18m. 2, 27. ait: O rex, ne egrediatur tecum  
exercitus Israel! non est enim Do-  
(E. 17, 3, 28. minus cum Israel et cunctis filiis  
1. Ephraim. \* Quod si putas in robore 8  
exercitus bella consistere, superari te  
faciet Deus ab hostibus; Dei quippe  
20, 6, 15. est et adjuvare et in fugam conver-  
1Ch. 29, 12. tere. \* Dixitque Amasias ad homi- 9  
nem Dei: Quid ergo fiet de centum  
v. 6. talentis, quae dedi militibus Israel?  
Et respondit ei homo Dei: Habet Do-  
28m. 12, 8. minus, unde tibi dare possit, multo  
his plura. \* Separavit itaque Ama- 10  
sias exercitum, qui venerat ad eum  
ex Ephraim, ut reverteretur in locum  
suum. At illi, contra Judam vehe-  
menter irati, reversi sunt in regio-  
nem suam.

Porro Amasias confidenter eduxit 11  
populum suum et abiit in Vallem Sa-  
28m. 9, 13. linearum, percussitque filios Seir de-  
cem millia. \* Et alia decem millia 12  
virorum ceperunt filii Juda et adduxe-  
runt ad praeruptum cujusdam petrae  
Le. 4, 29. praecipitaveruntque eos de summo  
in praeceps, qui universi crepuerunt.  
v. 10. \* At ille exercitus, quem remisera 13  
Amasias ne secum iret ad proelium,  
diffusus est in civitatibus Juda a  
Samaría usque ad Bethoron, et  
interfectis tribus millibus diripuit  
praedam magnam.

10. S: contra Juda.

10. B: Kriegstruppen. dW.vE: Schaar. A: Heer.

12. B: zehntausend Lebendige führten ... gefangen  
weg.

13. fielen ein in die St. B: Leute von d. Kriegs-  
truppen. dW: Männer der Schaar.

## XXV.

Amasia rex Judae. Joas rex Israelis.

14 Καὶ ἐγένετο μετὰ τὸ ἐλθεῖν Ἀμασίαν πατάξαντα τὴν Ἰδουμαίαν, καὶ ἤνεγκεν πρὸς αὐτοὺς τοὺς θεοὺς νιῶν Σηείρ, καὶ ἔστησεν αὐτοὺς ἑαυτῷ εἰς θεοὺς, καὶ ἐναντίον αὐτῶν προσεκύνει, καὶ αὐτοῖς αὐτὸς ἔθνευ. 15 Καὶ ἐγένετο ὄργη κυρίου ἐπὶ Ἀμασίαν, καὶ ἀπέστειλεν αὐτῷ προφήτας, καὶ εἶπον αὐτῷ· Τί ἐζήτησας τοὺς θεοὺς τοῦ λαοῦ οἳ οὐκ ἐξέλιαντο τὸν λαὸν ἑαυτῶν ἐκ χειρὸς σου; 16 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ λαλῆσαι αὐτῷ, καὶ εἶπεν αὐτῷ· Μὴ σύμβουλον τοῦ βασιλέως δέδωκά σε; Πρόσεχε μὴ μαστιγωθῆς. Καὶ ἐσιώπησεν ὁ προφήτης καὶ εἶπεν· Ὅτι γινώσκω ὅτι ἐβούλετο ἐπὶ σοὶ τοῦ καταφθεῖραι σε, ὅτι ἐποίησας τοῦτο καὶ οὐκ ἐπήκουσας τῆς συμβουλίας μου.

17 Καὶ ἐβουλεύσατο Ἀμασίας ὁ βασιλεὺς Ἰούδα καὶ ἀπέστειλεν πρὸς Ἰωᾶς υἱὸν Ἰωάχαζ υἱοῦ Ἰηοῦ βασιλέα Ἰσραὴλ λέγων· Δεῦρο, ὁφθῶμεν προσώποις. 18 Καὶ ἀπέστειλεν Ἰωᾶς βασιλεὺς Ἰσραὴλ πρὸς Ἀμασίαν βασιλέα Ἰούδα λέγων· Ὁ ἀχούχ ὁ ἐν τῷ Αἰβάνῳ ἀπέστειλεν πρὸς τὴν κέδρον τὴν ἐν τῷ Αἰβάνῳ λέγων· Δός τὴν θυγατέρα σου τῷ νιῷ μου εἰς γυναῖκα, καὶ ἰδοὺ ἐλεύσεται τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ τὰ ἐν τῷ Αἰβάνῳ. Καὶ ἦλθαν τὰ θηρία καὶ κατεπάτησαν τὸν ἀχούχ. 19 Εἶπας· Ἰδοὺ ἐπάταξας τὴν Ἰδουμαίαν, καὶ ἐπαίρει σε ἡ καρδία σου ἢ βαρεία. Νῦν κάθησο ἐν οἴκῳ σου, καὶ ἰνατί συμβάλεις ἐν κακίᾳ, καὶ πεσῆ σὺ καὶ Ἰούδας μετὰ σου;

20 Καὶ οὐκ ἤκουσεν Ἀμασίας, ὅτι παρὰ κυρίου ἐγένετο τοῦ παραδοῦναι αὐτὸν εἰς χεῖρας, ὅτι ἐξεζήτησεν τοὺς θεοὺς τῶν Ἰδουμαίων. 21 Καὶ ἀνέβη Ἰωᾶς βασιλεὺς Ἰσραὴλ, καὶ ὠφθησαν ἀλλήλοις, αὐτὸς καὶ Ἀμασίας βασιλεὺς Ἰούδα ἐν Βαιθσαμὺς ἣ ἐστὶν τοῦ

14. B: πατάξαντος (-ξαντα AEFX) ... πρὸς αὐτὸν (πρ. αὐτὸς AX, FX: πρ. ἑαυτὸν) ... αὐτῷ (ἑαυτῷ AFX) ... αὐτὸς (EFX\* αὐτὸς) αὐτοῖς. 15. A<sup>1</sup>: Ἀμασίαν (Ἀμασίαν A<sup>2</sup>B rell. et A<sup>1</sup> alibi). A<sup>2</sup>B: προφήτην... εἶπεν (προφήτας... εἶπον s. εἶπαν A<sup>1</sup>X). X\* τῷ λαῷ. B: ἐξέλιαντο (-αντο AFX). X: ἐκ χειρὸς μου. 16. FX (pro pr. αὐτῷ) αὐτὸν. A<sup>2</sup>B† (p. pr. αὐτῷ) πρὸς αὐτὸν (?A<sup>1</sup>X\*) et (a. μὴ μαστ.) ἵνα (A<sup>1</sup>X\*). EX\* Ὅτι. 17. A<sup>1</sup>X\* ὁ βασ. Ἰούδα (A<sup>2</sup>B al. †). B† (a.

14 וַיְהִי אַחֲרַי בּוֹא אֲמַצְיָהוּ מִהַכּוֹת אֶת-אֲדוּמִים וַיָּבֵא אֶת-אֱלֹהֵי בְנֵי שְׁעִיר וַיַּעֲמִידֵם לֹו לְאֱלֹהִים וּלְפָנֵיהֶם שִׁי וַיִּשְׁתַּחֲוֶה וּלְהֵם יִקְטֹר: וַיִּחַר-אַף יְהוָה בְּאֲמַצְיָהוּ וַיִּשְׁלַח אֵלָיו נְבִיא וַיֹּאמֶר אֵלָיו לָמָּה דַרְשַׁת אֶת-אֱלֹהֵי הָעַם אֲשֶׁר לֹא-הֵצִילֹךָ אֶת-עַמִּים 16 מִיָּדָה: וַיְהִי בְּדַבְּרוֹ אֵלָיו וַיֹּאמֶר לֹו הַלְיוֹעֵץ לְמַלְכָּךָ נִתְּנָהּ חֲדַל-לָךְ לָמָּה יִפְּוֶה וַיַּחְדַּל הַנְּבִיא וַיֹּאמֶר יָדַעְתִּי כִּי-יַעַץ אֱלֹהִים לְהַשְׁחִיתָךָ כִּי-עָשִׂיתָ זֹאת וְלֹא שָׁמַעְתָּ לְעֻצְתִּי: וַיַּעַץ אֲמַצְיָהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה וַיִּשְׁלַח אֶל-יֹאָשׁ בֶּן-יְהוֹאָחָז בֶּן-יְהוּא מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר לָךְ נִתְּרָאָה 18 עָנִים: וַיִּשְׁלַח יֹאָשׁ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל אֶל-אֲמַצְיָהוּ מֶלֶךְ-יְהוּדָה לֵאמֹר תַּחֲוֹחַ אֲשֶׁר בְּלִבְנוֹן שְׁלַח אֶל-הָאָרֶז אֲשֶׁר בְּלִבְנוֹן לֵאמֹר תָּנֶה אֶת-בִּתְּךָ לְבָנִי לְאִשָּׁה וּתַעֲבֹר חַיַּת הַשָּׂדֶה אֲשֶׁר בְּלִבְנוֹן וּתְרַמֵּס אֶת-הַחֹה: 19 אָמַרְתָּ הִנֵּה הַפִּית אֶת-אֲדוּם וַנִּשְׂאָךָ לָכֶּךָ לְהַכְפִּיד עֲתָה שָׁבָה בְּבֵיתְךָ לָמָּה תִתְּפָרֶה בָרְעָה וַנִּשְׁלַח אֶתְּךָ וַיְהוּדָה עִמָּךְ:

וְלֹא-שָׁמַע אֲמַצְיָהוּ כִּי מִהָאֱלֹהִים הוּא לְמַעַן תִּתְּם בְּיָד כִּי דַרְשׁוּ אֶת אֱלֹהֵי אֲדוּם: וַיַּעַל יֹאָשׁ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל וַיִּתְּרָאוּ סָנַים הוּא וְאֲמַצְיָהוּ מֶלֶךְ-יְהוּדָה בְּבֵית שָׁמֶשׁ אֲשֶׁר

v. 16. בנ' א רפה. v. 17. חסר ה'

ὁφθ.) καὶ. 18. A<sup>1</sup> (pr. loco): ὁχούχ (ἀχούχ A<sup>2</sup> et A<sup>1</sup> infra; B bis: ἀκχούχ, X: ἀχχούχ). B: ἦλθον (FX: ἦλθιν). 19. B: ἐπάταξα (-ξας AX). A<sup>1</sup>X\* (pr.) ος (A<sup>2</sup>B†). B: κάθισον. 20. EFX† (p. χεῖρ.) Ἰωᾶς. 21. X (pro ἀλλήλ.) προσώποις.



## Des Herrn Zorn über Amazia. Dessen unglücklicher Kampf mit Joas. XXV.

- 14 Und da Amazia wieder kam von der Edomiter Schlacht, brachte er die Götter der Kinder von Seir und stellte sie ihm zu Göttern, und betete an vor ihnen und räucherete ihnen. \* Da ergrimmete der Zorn des Herrn über Amazia und sandte einen Propheten zu ihm, der sprach zu ihm: Warum suchest du die Götter des Volks, die ihr Volk nicht konnten erretten von deiner Hand?
- 15 \* Und da er mit ihm redete, sprach er zu ihm: Hat man dich zu des Königs Rath gemacht? Höre auf! warum willst du geschlagen sein? Da hörte der Prophet auf und sprach: Ich merke wohl, daß Gott sich berathen hat dich zu verderben, daß du solches gethan hast und gehorchest meinem Rath nicht.
- 16 Und Amazia, der König Juda, ward Raths und sandte hin zu Joas, dem Sohne Joahas, des Sohns Jehu, dem Könige Israels, und ließ ihm sagen: Komm, laß uns mit einander besehen!
- 17 \* Aber Joas, der König Israels, sandte zu Amazia, dem Könige Juda, und ließ ihm sagen: Der Dornstrauch im Libanon sandte zu der Ceder im Libanon und ließ ihr sagen: Gib deine Tochter meinem Sohne zum Weibe. Aber das Wild im Libanon lief über den Dornstrauch und zertrat ihn. \* Du gedenkest: Siehe, ich habe die Edomiter geschlagen: des erhebt sich dein Herz und suchest Ruhm. Nun bleibe daheim! Warum ringest du nach Unglück, daß du fallest, und Juda mit dir?
- 18 \* Aber Amazia gehorchte nicht; denn es geschah von Gott, daß sie gegeben wurden in die Hand, darum daß sie die Götter der Edomiter gesucht hatten. \* Da zog Joas, der König Israels, herauf, und besahen sich mit einander, er und Amazia, der König Juda, zu Beth Semes, die

14. A. A.: stellte sie sich.

14. dW.vE: Niederlage. dW.vE.A: ft. sie sich auf. vE: als Götter.

15. B.dW.vE: entbrannte.

16. dW.vE: zum Rathgeber d. K. (bestellet). dW: Laß ab. B.dW.vE: W. soll man dich schlagen. dW: Ich sehe. vE: erkenne. A: Nun weiß ich. dW.vE: beschlossen hat. A: im Sinne h. dW.vE: thust.

Amasias vero post caedem Idu-14  
maeorum et allatos deos filiorum  
Seir statuit illos in deos sibi et  
adorabat eos, et illis adolebat incen-  
sum. \* Quam ob rem iratus Domi-15  
nus contra Amasiam misit ad illum  
prophetam, qui diceret ei: Cur ado-  
rasti deos, qui non liberaverunt po-  
pulum suum de manu tua? \* Cumque 16  
haec ille loqueretur, respondit ei:  
Num consiliarius regis es? Quiesce,  
ne interficiam te. Discedensque pro-  
pheta: Scio, inquit, quod cogitaverit  
Deus occidere te, quia fecisti hoc  
malum et insuper non acquievisisti  
consilio meo.

Dt. 32, 37.  
Jud. 10, 14.

19m. 2, 24.

2Rg. 14, 8aa.

Igitur Amasias rex Juda inito pes-17  
simo consilio misit ad Joas filium  
Joachaz filii Jehu, regem Israel, di-  
cens: Veni, videamus nos mutuo!  
\* At ille remisit nuncios dicens: Car-18  
duus, qui est in Libano, misit ad  
cedrum Libani dicens: Da filiam  
tuam filio meo uxorem. Et ecce,  
bestiae, quae erant in silva Libani,  
transierunt et conculcaverunt car-  
duum. \* Dixisti: Percussi Edom, 19  
et idcirco erigitur cor tuum in su-  
perbiam. Sede in domo tua! Cur  
malum adversum te provocas, ut ca-  
das et tu et Juda tecum?

Jud. 9, 14.

26, 16.

Pr. 17, 19.

v. 16, 22, 7.  
1Rg. 12, 15.

v. 14.

Noluit audire Amasias, eo quod 20  
Domini esset voluntas, ut traderetur  
in manus hostium propter deos Edom.  
\* Ascendit igitur Joas rex Israel, et 21  
mutuos sibi praebuere conspectus;  
Amasias autem rex Juda erat in Beth-

17. S: Joahaz.

20. Al.: Noluit autem aud.

B. 17—24. Bgl. 2 Kön. 14, 8—14.

17. dW: berieth sich. vE: berathschlagte sich. (A: nahm einen sehr bösen Rath an.)

19. B: erh. f. d. S., was Herrlicheres zu thun. vE: d. S. erh. dich, u. du thust groß.

20. dW: auf daß er sie Preis gäbe.

## XXV.

Joas rex Israelis. Amasiae obitus. Usia rex Judae.

Ἰούδα. 22 Καὶ ἐτροπώθη Ἰούδας κατὰ πρόσωπον Ἰσραὴλ, καὶ ἔφυγον ἕκαστος εἰς τὸ σκήνωμα αὐτοῦ. 23 Καὶ τὸν Ἀμασίαν βασιλέα Ἰούδα τὸν τοῦ Ἰωᾶς υἱοῦ Ἰωάχαζ κατέλαβεν Ἰωᾶς βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἐν Βαιθσαμύς, καὶ εἰσήγαγεν αὐτὸν εἰς Ἱερουσαλὴμ, καὶ κατέσπασεν ἀπὸ τοῦ τείχους Ἱερουσαλὴμ ἀπὸ πύλης Ἐφραΐμ ἕως πύλης γωνίας τετρακοσίους πήχεις. 24 Καὶ πᾶν τὸ χρυσίον καὶ τὸ ἀργύριον καὶ πάντα τὰ σκεύη τὰ εὐρεθέντα ἐν οἴκῳ κυρίου καὶ παρὰ τῷ Ἀβδεδὸμ καὶ τοὺς θησαυροὺς οἴκου τοῦ βασιλέως καὶ τοὺς υἱοὺς τῶν συμμίξεων, καὶ ἐπέστρεψεν εἰς Σαμάρειαν.

25 Καὶ ἔζησεν Ἀμασίας ὁ τοῦ Ἰωᾶς βασιλεὺς Ἰούδα μετὰ τὸ ἀποθανεῖν Ἰωᾶς τὸν τοῦ Ἰωάχαζ βασιλέα Ἰσραὴλ ἔτη δεκαπέντε. 26 Καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι Ἀμασίου, οἱ πρῶτοι καὶ οἱ ἔσχατοι, οὐκ ἴδον γεγραμμένοι ἐπὶ βιβλίου βασιλέων Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ; 27 Καὶ ἐν τῷ καιρῷ ᾧ ἀπέστη Ἀμασίας ἀπὸ κυρίου, καὶ ἐπέθεντο αὐτῷ ἐπίθεσιν, καὶ ἔφυγεν ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ εἰς Λαχεῖς· καὶ ἀπέστειλαν κατόπισθεν αὐτοῦ εἰς Λαχεῖς, καὶ ἐθανάτωσαν αὐτὸν ἐκεῖ. 28 Καὶ ἀνέλαβον αὐτὸν ἐπὶ τῶν ἰσθμῶν, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ ἐν πόλει Δαβὶδ.

**XXVI.** Καὶ ἔλαβεν πᾶς ὁ λαὸς τῆς γῆς τὸν Ὀζιαν, καὶ αὐτὸς δέκα καὶ ἕξ ἐτῶν, καὶ ἐβασίλευσαν αὐτὸν ἀντὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Ἀμασίου. 2 Αὐτὸς ᾠκοδόμησεν τὴν Αἰλάθ, αὐτὸς ἐπέστρεψεν αὐτὴν τῷ Ἰούδα μετὰ τὸ κοιμηθῆναι τὸν βασιλέα μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ. 3 Υἱὸς δεκαἕξ ἐτῶν ἐβασίλευσεν Ὀζίας, καὶ πεντήκοντι καὶ δύο ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ὄνομα τῇ μητρὶ αὐτοῦ Ἰεχελία ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ. 4 Καὶ ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου κατὰ πάντα ὅσα ἐποίησεν Ἀμασίας ὁ πατὴρ αὐτοῦ.

22. B: ἔφυγεν. 23. A<sup>1</sup>X\* υἱὸς Ἰωάχαζ κατέλ. Ἰωᾶς (A<sup>2</sup>B al. †). A<sup>1</sup>: κατέστησεν? A<sup>1</sup>X: τετρακοσίους (τετρακ. A<sup>2</sup>B). 24. FX† (p. συμμίξ.) ἔλαβεν. 27. B (bis): Λαχεῖς. A<sup>1</sup>(?) X: ἐπέθετο (ἐπέθεντο A<sup>2</sup>B).

1. X: ἔλαβον. A<sup>2</sup>B† (a. δέκα) υἱὸς (A<sup>1</sup>X\*, cf. 27, 1). B: ἑκαταίδεκα. 3. B: ἑκαταίδεκα ἔτ.

22 לְיְהוּדָה: וַיִּנְגַף יְהוָה לְפָנַי יִשְׂרָאֵל  
23 וַיִּנְסוּ אִישׁ לְאָהֳלָיו: וְאֵת אֲמַצְיָהוּ  
מֶלֶךְ-יְהוּדָה בֶּן-יֹאָשׁ בֶּן-יְהוֹאָחָז  
תָּפַשׁ יֹאָשׁ מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל בְּבַיִת שְׁמֶשׁ  
וַיְבִיֵאֵהוּ יְרוּשָׁלַם וַיִּפְרֹץ בַּחֹמֹת  
יְרוּשָׁלַם מִשְׁעַר אֶפְרַיִם עַד-שְׁעַר  
24 הַפּוֹנֵה אַרְבַּע מֵאוֹת אַמָּה: וְכָל-  
הַזֵּהָב וְהַכֶּסֶף וְאֵת כָּל-הַכֵּלִים  
הַנִּמְצְאִים בְּבַיִת-הָאֱלֹהִים עִם-עַבְד  
אָדָם וְאֵת-אֲצֵרוֹת בַּיִת הַמֶּלֶךְ וְאֵת  
בְּנֵי הַתַּעֲרָבוֹת וַיֵּשֶׁב שְׁמֵרוֹן:

כה וַיְחִי אֲמַצְיָהוּ בֶּן-יֹאָשׁ מֶלֶךְ  
יְהוּדָה אַחֲרַי מוֹת יֹאָשׁ בֶּן-יְהוֹאָחָז  
מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל חֲמֵשׁ עָשָׂר שָׁנָה:  
26 וַיִּתֵּר דְּבָרַי אֲמַצְיָהוּ הַרְאִישִׁים  
וְהָאֲחֵרוֹנִים הֲלֹא הֵנָּה פְתוּכִים עַל-  
27 סֵפֶר מַלְכֵי-יְהוּדָה וְיִשְׂרָאֵל: וּמֵעַתָּה  
אֲשֶׁר-סָר אֲמַצְיָהוּ מֵאַחֲרַי יְהוָה  
וַיִּקְשְׁרוּ עָלָיו קֶשֶׁר בִּירוּשָׁלַם וַיִּנְסוּ  
לְכִישָׁה וַיִּשְׁלְחוּ אַחֲרָיו לְכִישָׁה  
28 וַיְמִיתָהוּ שָׁם: וַיִּשְׁאַהֲוּ עַל-הַסּוּסִים  
וַיִּקְבְּרוּ אֹתוֹ עִם-אֲבֹתָיו בְּעִיר יְהוּדָה:

**XXVI.** וַיִּקְחוּ כָל-עַם יְהוּדָה אֶת-  
עֲזַיָּהוּ וְהוּא בֶּן-שֵׁשׁ עָשָׂר שָׁנָה  
וַיַּמְלִיכוּ אֹתוֹ תַּחַת אָבִיו אֲמַצְיָהוּ:  
2 הוּא בָנָה אֶת-אֵילוֹת וַיִּשְׁיִבָהּ  
לְיְהוּדָה אַחֲרַי שָׁכַב-הַמֶּלֶךְ עִם-  
3 אֲבֹתָיו: בֶּן-שֵׁשׁ עָשָׂר שָׁנָה עֲזַיָּהוּ  
בַּמַּלְכוּ וַחֲמֻשִׁים וּשְׁתַּיִם שָׁנָה מֶלֶךְ  
בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם אִמּוֹ וְכִילִיָּה מִן-  
4 יְרוּשָׁלַם: וַיַּעַשׂ הַיָּשָׁר בְּעֵינַי יְהוָה  
כָּל-אֲשֶׁר-עָשָׂה אֲמַצְיָהוּ אָבִיו:

Joas siegreich in Jerusalem. Amazia's Tod. Usia König an Amazia's Statt. **XXV.**

22 in Juda liegt. \* Aber Juda ward geschlagen vor Israel, und flohen ein  
23 jeglicher in seine Hütte. \* Aber Amazia, den König Juda, den Sohn Joas, griff Joas, der Sohn Joahas, der König Israels, zu Beth Semes und brachte ihn gen Jerusalem, und riß ein die Mauern zu Jerusalem vom Thor Ephraim an bis an das Gethor vier hundert Ellen  
24 lang. \* Und alles Gold und Silber und alle Gefäße, die vorhanden waren im Hause Gottes, bei Obed Edom und in dem Schatz im Hause des Königs, und die Kinder zu Pfande nahm er mit sich gen Samaria.

25 Und Amazia, der Sohn Joas, der König Juda, lebte nach dem Tode Joas, des Sohns Joahas, des Königs Israels, funfzehn Jahre. \* Was aber mehr von Amazia zu sagen ist, beides das Erste und das Letzte, siehe, das ist geschrieben im Buch der Könige Juda und  
27 Israels. \* Und von der Zeit an, da Amazia von dem Herrn abwich, machten sie einen Bund wider ihn zu Jerusalem; er aber floh gen Lachis. Da sandten sie ihm nach gen Lachis und tödteten ihn daselbst. \* Und sie brachten ihn auf Rossen und begruben ihn bei seine Väter in der Stadt Juda.

**XXVI.** Da nahm das ganze Volk Juda Usia, der war sechzehn Jahre alt, und machten ihn zum Könige an seines  
2 Vaters Amazia Statt. \* Derselbe bauete Cloth und brachte sie wieder an Juda, nachdem der König entschlafen war mit  
3 seinen Vätern. \* Sechzehn Jahre alt war Usia, da er König ward, und regierte zwei und funfzig Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Jechalia von Jerusa-  
4 lem. \* Und that, das dem Herrn wohl gefiel, wie sein Vater Amazia gethan hatte.

23. U.L: Mauren.  
26. U.L: beide das.

23. den S. J., des Sohnes J., griff J., der S.  
24. und die Schätze ... und Geiseln nahm ...  
27. B: verbanden sie sich heimlich. dW.vE: stiftete

sames Juda. \* Corruitque Juda co-  
28m.18,17. ram Israel et fugit in tabernacula sua. \* Porro Amasiam regem Juda,  
21,17,22,1. filium Joas, filii Joachaz, cepit Joas rex Israel in Bethsames et adduxit in Jerusalem, destruxitque murum ejus a porta Ephraim usque ad portam anguli quadringentis cubitis. \* Omne quoque aurum et argentum  
et universa vasa, quae repererat in  
1Chr.26,1-8. domo Dei et apud Obededom, in thesauris etiam domus regiae, nec non et filios obsidum reduxit in Samariam.

2Rg.14,17aa. Vixit autem Amasias filius Joas  
25 rex Juda, postquam mortuus est Joas filius Joachaz rex Israel, quindecim annis. \* Reliqua autem ser-  
26 monum Amasiae, priorum et novissimorum, scripta sunt in libro regum Juda et Israel. \* Qui postquam re-  
24,25. cessit a Domino, tetenderunt ei insidias in Jerusalem. Cumque fugisset in Lachis, miserunt et interfecerunt eum ibi. \* Reportantesque super  
28 equos sepelierunt eum cum patribus suis in civitate David.

2Rg.14,20.

2Rg.14,21aa. Omnis autem populus Ju-  
da filium ejus Oziam annorum sedecim constituit regem pro Amasia patre suo. \* Ipse aedificavit Ailath et  
2 restituit eam ditioni Juda, postquam dormivit rex cum patribus suis. \* Se-  
3 decim annorum erat Ozias, cum regnare coepisset, et quinquaginta  
2Rg.15,1aa. duobus annis regnavit in Jerusalem. Nomen matris ejus Jechelia de Jerusalem. \* Fecitque quod erat re-  
25,2. ctum in oculis Domini juxta omnia, quae fecerat Amasias pater ejus.

25. S: Joahaz.

man w. ihn eine Verschwörung. A: machten sie ihm Nachstellungen.

## XXVI.

Usia rex Judae.

5 Καὶ ἦν ἐκζητῶν τὸν κύριον ἐν ταῖς ἡμέραις Ζαχαρίου τοῦ συνιόντος ἐν φόβῳ κυρίου, καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ ἐζήτησεν τὸν κύριον, καὶ εὐώδωσεν αὐτῷ κύριος. 6 Καὶ ἐξῆλθεν καὶ ἐπολέμησεν πρὸς τοὺς ἄλλοφύλους, καὶ κατέσπασεν τὰ τεῖχη Γεθ καὶ τὰ τεῖχη Ἰαβνήρ καὶ τὰ τεῖχη Ἀζώτου, καὶ ὠκοδόμησεν πόλεις Ἀζώτου καὶ ἐν τοῖς ἄλλοφύλοις. 7 Καὶ κατίσχυσεν αὐτὸν κύριος ἐπὶ τοὺς ἄλλοφύλους καὶ ἐπὶ τοὺς Ἀραβας τοὺς κατοικοῦντας ἐπὶ τῆς πέτρας καὶ ἐπὶ τοὺς Μιναιούς. 8 Καὶ ἔδωκαν οἱ Μιναῖοι δῶρα τῷ Ὀζία, καὶ ἦν τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἕως εἰσόδου Αἰγύπτου· ὅτι κατίσχυσεν ἕως ἂνω. 9 Καὶ ὠκοδόμησεν Ὀζίας πύργους ἐν Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐπὶ τὴν πύλην τῆς γωνίας καὶ ἐπὶ τὴν πύλην τῆς φάραγγος καὶ ἐπὶ τῶν γωνιῶν, καὶ κατίσχυσεν. 10 Καὶ ὠκοδόμησεν πύργους ἐν τῇ ἐρήμῳ, καὶ ἐλατόμησεν λάκκους πολλούς· ὅτι κτήνη πολλὰ ὑπῆρχον αὐτῷ ἐν σεφηλαῖ καὶ ἐν τῇ πεδινῇ καὶ ἀμπελουργοὶ ἐν τῇ ὄρεινῇ καὶ ἐν τῷ Καρμήλω, ὅτι φιλογέωργος ἦν.

11 Καὶ ἐγένοντο τῷ Ὀζία δυνάμεις ποιῶσαι πόλεμον καὶ ἐκπορευόμεναι εἰς παράταξιν εἰς ἀριθμόν· καὶ ὁ ἀριθμὸς αὐτῶν διὰ χειρὸς Ἰειλ τοῦ γραμματέως καὶ Μασσαίου τοῦ κριτοῦ, διὰ χειρὸς Ἀνανίου τοῦ διαδόχου τοῦ βασιλέως. 12 Πᾶς ὁ ἀριθμὸς τῶν πατριαρχῶν τῶν δυνατῶν εἰς πόλεμον δις χίλιοι ἐξακόσιοι, 13 καὶ μετ' αὐτῶν δύναμις πολεμικὴ τριακόσιοι χιλιάδες καὶ ἑπτὰ χιλιάδες καὶ πεντακόσιοι· οὗτοι οἱ ποιῶντες πόλεμον ἐν δυνάμει ἰσχύος βοηθῆσαι τῷ βασιλεῖ ἐπὶ τοὺς ὑπεραντίους. 14 Καὶ ἠτοίμαζεν αὐτοῖς Ὀζίας πάση τῇ δυνάμει

5. EX: ἐπιζητῶν. EFX: συνιέντος. A<sup>1</sup>: εὐόδ.

6. A<sup>1</sup>: Ἰαβείς (Ἰαβνήρ A<sup>2</sup>B; X: Ἰαβνή).

9. A<sup>1</sup>: πύργον (πύργους A<sup>2</sup>B). EX (pro alt. πύλην) γωνίαν.

10. B: ὑπῆρχεν ... ὅτι γεωργός (EFX: ἀνήρ φιλογέωργος) ἦν.

11. AB: ἐγένετο (ἐγένοντο FX). B: δύναμις ποιῶσα ... ἐκπορευομένη (plur. AFX) ... † (p. παράταξιν) εἰς πόλεμον καὶ εἰς πορευομένη, εἰς παράταξιν (AFX\*). FX\* εἰς ἀριθμόν. B† (a. ὁ ἀρ.) ἦν (AFX\*). A<sup>2</sup>B: Μασαίς (Μασσαίς A<sup>1</sup>X).

13. B (pro ἑπτὰ χιλ.) ἑπτακισχίλιοι.

14. A<sup>2</sup>B: ἠτοίμασεν (-αζεν A<sup>1</sup>FX).

ח ויהי לדרוש אלהים בימי זכריהו  
המבין בראת האלהים ובימי דרשו  
את יהוה הצליחו האלהים: ויצא  
ויקחם בפלשתים ויפרץ את-חומת  
גת ואת חומת יבנה ואת חומת  
אשדוד ויבנה ערים באשדוד  
7 ובפלשתים: ויעזרהו האלהים על-  
פלשתים ועל-הערביים היושבים  
8 בגור-בעל והמעונים: ויתנה העמונים  
מנחה לעזיהו ויכה שמו עד-לבוא  
9 מצרים פי החזיק עד-למעלה: ויבן  
עזיהו מגדלים בירושלם על-שער  
הפנה ועל-שער הגיא ועל-המקצוע  
ויחזקם: ויבן מגדלים במדבר ויעצב  
פרות רבים פי מקנה-רוב היה לו  
ובשפלה ובמישור אפרים וקרמים  
בהרים ובפרמל פי-אתב אדמה היה:  
11 ויהי לעזיהו חיל עשה מלחמה  
יוצאי צבא לגדוד במספר פקדתם  
ביד יעואל הסופר ומעשיהו השופר  
12 על יד-חנניהו משרי המלך: כל  
מספר ראשי האבות לגבורי חיל  
13 אלפים ושיש מאות: ועל-ידם חיל  
צבא שלש מאות אלה ושבעת  
אלפים וחמש מאות עושי מלחמה  
בכח חיל לעזר למלך על-האויב:  
14 ויבן להם עזיהו לכל-הצבא מגנים

v. 5. עשר לדרוש ib. בנ' א בראות  
חזר ר' v. 7.  
יעואל ק' v. 11.  
קמץ בז' ק v. 12.

5. B: der verständig war tn b. G. dW. vE: fundig w. im Sehen Gottes! A: weise u. ein Seher G.

7. Nr. die zu G. B. wohnten.

8. sein Name langte bis gegen G. hin. B: kam aus. dW: gelangte b. nach G. vE: breitete sich aus. B: stärkte sich zum höchsten zu. vE: verstärkte s. überaus. dW: ward sehr mächtig.

5 \*Und er suchte Gott, so lange Sacharja lebte, der Lehrer in den Gesichten Gottes; und so lange er den Herrn suchte, 6 ließ ihm Gott gelingen. \*Denn er zog aus und stritt wider die Philister, und zerriß die Mauern zu Gath und die Mauern zu Jabne und die Mauern zu Asdod, und bauete Städte um Asdod und unter den Philistern. \*Denn Gott half ihm wider die Philister, wider die Araber, wider die zu Gur Baal 8 und wider die Meuniter. \*Und die Ammoniter gaben Usia Geschenke, und er ward berühmt, bis man kommt in Egypten; denn er ward immer stärker und 9 stärker. \*Und Usia bauete Thürme zu Jerusalem am Eckthor und am Thalthor und an andern Ecken, und besetzte sie. 10 \*Er bauete auch Schlösser in der Wüste und grub viele Brunnen; denn er hatte viel Vieh, beides in den Auen und auf den Ebenen; auch Ackerleute und Weingärtner an den Bergen und am Carmel, denn er hatte Lust zu Ackerwerk.

11 Und Usia hatte eine Macht zum Streit, die ins Heer zogen, von Kriegsknechten, in der Zahl gerechnet, unter der Hand Sejels, des Schreibers, und Maeseja, des Amtmanns, unter der Hand Hanan- 12 ja aus den Obersten des Königs. \*Und die Zahl der vornehmsten Väter unter den starken Kriegern war zwei tausend 13 und sechs hundert, \*und unter ihrer Hand die Heersmacht drei hundert tausend und sieben tausend und fünf hundert, zum Streit geschickt in Heerskraft, zu helfen 14 dem Könige wider die Feinde. \*Und Usia schickte ihnen für das ganze Heer

8. A.A: gerühmt. 9. U.L: Thürne.  
10. U.L: Viehes, beide. 13. U.L: Heersmacht.

9. an dem Winkel. B.dW.vE.A: auf (das) dem Eckth.

10. Thürme ... und im Niederland u. auf der Ebene Ackerl. ... zu Carmel ... am Feldbau. vE: Wassergruben. B: hieb v. Cisternen aus. dW.vE.A: große (viele) Heerden. dW.vE: Niederung ... Winzer ... liebte den Landbau. (B: war ein Liebhaber des Landbes!)

11. zogen in Schaaren, nach ... durch die S. B:

24,2. \*Et exquisivit Dominum in diebus Za- 5  
chariae intelligentis et videntis Deum; 6  
cumque requireret Dominum, direxit 7  
eum in omnibus. \*Denique egres- 8  
sus est et pugnavit contra Philisthim, 9  
et destruxit murum Geth et murum 10  
Jabniae murumque Azoti; aedificavit 11  
quoque oppida in Azoto et in Phi- 12  
listhim. \*Et adjuvit eum Deus 13  
contra Philisthim et contra Arabes, 14  
qui habitabant in Gurbaal, et contra 15  
Ammonitas. \*Appendebantque Am- 16  
monitae munera Oziae, et divulgatum 17  
est nomen ejus usque ad introitum 18  
Aegypti propter crebras victorias. 19  
\*Aedificavitque Ozias turres in Jeru- 20  
salem super portam anguli et super 21  
portam vallis, et reliquas in eodem 22  
muri latere, firmavitque eas. \*Ex- 23  
struxit etiam turres in solitudine, et 24  
effodit cisternas plurimas, eo quod 25  
haberet multa pecora, tam in cam- 26  
pestribus, quam in eremi vastitate; 27  
vineas quoque habuit et vinitores in 28  
montibus et in Carmelo, erat quippe 29  
homo agriculturae deditus.

Fuit autem exercitus bellatorum 11  
ejus, qui procedebant ad proelia, 12  
sub manu Jehiel scribae Maasiaeque 13  
doctoris, et sub manu Hananiae, qui 14  
erat de ducibus regis. \*Omnisque 15  
numerus principum per familias viro- 16  
rum fortium, duorum millium sex- 17  
centorum, \*et sub eis universus 18  
exercitus trecentorum et septem mil- 19  
lium quingentorum, qui erant apti ad 20  
bella et pro rege contra adversarios 21  
dimicabant. \*Praeparavit quoque 22  
eis Ozias, id est cuncto exercitui, 23

Heersmacht. dW: Kriegsmacht. B.dW: die (den) Krieg führte. B.vE: (truppenweise) n. d. S. ihrer Musterung. dW: gezählet in der M. ... unter Aufsicht S. eines der Ob. vE: der Leitung S. eines von den Heersführern.

12. Die ganze S.

13. B.dW: so (den) Krieg führten (mit) S.

14. bereitete... dW.A: schaffte ihnen, (das ist) dem g. S. vE: stellte!

## XXVI.

Usia rex Judae.

θυρεούς και δόρατα και περικεφαλαίας και θώρακας και τόξα και σφενδόνας εις λίθους. 15 Καὶ ἐποίησεν ἐν Ἱερουσαλὴμ μηχανὰς μμηχανευμένας λογιστοῦ τοῦ εἶναι ἐπὶ τῶν πυργῶν και ἐπὶ τῶν γωνιῶν, βάλλειν βέλεσιν και λίθοις-μεγάλοις. Καὶ ἠκούσθη ἡ κατασκευὴ αὐτῶν ἕως πόρῳ, ὅτι ἐθανυμαστώθη τοῦ βοηθῆναι ἕως οὐ κατίσχυσεν.

16 Καὶ ὡς κατίσχυσεν, ὑπόσθη ἡ καρδία αὐτοῦ τοῦ καταφθεῖραι· και ἠδίκησεν ἐν κυρίῳ θεῷ ἑαυτοῦ, και εἰσῆλθεν εἰς τὸν ναὸν κυρίου θυμιάσαι ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον τῶν θυμιαμάτων. 17 Καὶ εἰσῆλθεν ὀπίσω αὐτοῦ Ἀζαρίας ὁ ἱερεὺς, και μετ' αὐτοῦ ἱερεῖς τοῦ κυρίου ὀδοῦκοντα, υἱοὶ δυνατοί, 18 και ἔστησαν ἐπὶ Ὀζιαν τὸν βασιλέα, και εἶπον αὐτῷ· Οὐ σοί, Ὀζία, θυμιάσαι τῷ κυρίῳ, ἀλλ' ἡ τοῖς ἱερεῦσιν, τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν τοῖς ἡγιασμένοις, θυμιάσαι. Ἐξελθε ἐκ τοῦ ἁγιάσματος, ὅτι ἀπέστης ἀπὸ κυρίου, και οὐκ ἔσται σοι τοῦτο εἰς δόξαν παρὰ κυρίου θεοῦ. 19 Καὶ ἐθυμώθη Ὀζίας, και ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ τὸ θυμιατήριον τοῦ θυμιάσαι ἐν τῷ ναῷ. Καὶ ἐν τῷ θυμιαθῆναι αὐτὸν πρὸς τοὺς ἱερεῖς, και ἡ λέπρα ἀνέτειλεν ἐν τῷ μετώπῳ αὐτοῦ ἐναντίον τῶν ἱερέων ἐν οἴκῳ κυρίου ἐπάνω τοῦ θυσιαστηρίου τῶν θυμιαμάτων. 20 Καὶ ἐπέστρεψεν ἐπ' αὐτὸν Ἀζαρίας ὁ ἱερεὺς ὁ πρῶτος και οἱ ἱερεῖς, και ἰδοὺ αὐτὸς λεπρὸς ἐν τῷ μετώπῳ, και κατέσπενσαν αὐτὸν ἐκεῖθεν. Καὶ γὰρ αὐτὸς ἔσπενσεν ἐξελθεῖν, ὅτι ἠλεγξεν αὐτὸν κύριος. 21 Καὶ ἦν Ὀζίας ὁ βασιλεὺς λεπρὸς ἕως τῆς ἡμέρας τῆς τελευτῆς αὐτοῦ, και ἐν οἴκῳ ἀπφουσώθη ἐκάθητο λεπρὸς· ὅτι ἀπεσχίσθη ἀπὸ οἴκου κυρίου. Καὶ Ἰωάθαμ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἐπὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ κρινὼν τὸν λαὸν τῆς γῆς.

14. B: κ. εἰς λίθ. σφενδ. 16. B: θεῷ αὐτῶ. 17. EX: Ζαχαρίας. 18. B: εἶπαν (εἶπον AEFX) ... \* (alt.) τοῖς (AEFX†) ... θυσαι (θυμιάσαι AEFX). 19. A<sup>1</sup>X\* Καὶ (p. ναῷ, A<sup>2</sup>B†). 20. B (pro ἐπ) πρὸς. A<sup>1</sup>X\* Ἀζαρ. (A<sup>2</sup>B†; EX: Ζαχαρίας). EX (pro κατέσπ.) κατεδίωξαν. 21. B: Κ. Ὀζ. ὁ βασ. ἦν λ. ... \* (pr.) τῆς ... Ἰωάθαν (-θαμ AEFX).

14. Schleudern. dW.A: Speere. vE: Lanzen.

15. künstl. erfundene Rüstzeuge. B: künstliche Werke, so von d. Künstlern erf. waren. dW: künstl. Rüstz. durch Kunst der K. (A: allerlei Maschinen.) vE: auf die Zh. u. Mauer spitzen gestellt werden sollten. B.dW.A: Name (ging) aus (bis) in die Ferne. vE: verbreitete sich weithin. B.dW: wunderbar(l)ich ge-

ἰρμητῖς ἰκοβελῖς ἰשרῖנות ἰקשׁתות  
 15 וַיַּעַשׂ בִּירוּשָׁלַם  
 חֲשִׁבֹנוֹת מַחֲשָׁבֶת הַזֹּשֵׁב לְהִיּוֹת עַל-  
 הַמְּגִדָּלִים וְעַל-הַפְּנֹת לִירוּשָׁלַם בְּחֲצֵים  
 וּבְאַבְנִים גְּדֹלוֹת וַיַּצֵּא שְׁמוֹ עַד-  
 לְמַרְחֹק כִּי־הַפְּלִיא לְהַעֲזֹר עַד כִּי־חָזַק:  
 16 וַיַּחֲזַקְתּוּ גָבֹהּ לְבֹו עַד-לְהַשְׁתִּיחַ  
 וַיַּמְעַל בִּיהוָה אֱלֹהָיו וַיֵּבֵא אֶל-הַיִּכְלָב  
 יְהוָה לְהַקְטִיר עַל-מִזְבַּח הַקְּטָרֶת:  
 17 וַיֵּבֵא אַחֲרָיו עֲזַרְיָהוּ הַכֹּהֵן וְעַמּוֹ  
 פְּתָנִים לִיהוָה שְׁמוֹנִים בְּנֵי-חַיִל:  
 18 וַיַּעֲמֵדוּ עַל-עֲזַרְיָהוּ הַמֶּלֶךְ וַיֹּאמְרוּ  
 לוֹ לֹא־לָךְ עֲזַרְיָהוּ לְהַקְטִיר לִיהוָה  
 כִּי לַפְּתָנִים בְּנֵי-אַהֲרֹן הַמְּקַדְּשִׁים  
 לְהַקְטִיר צֵא מִן-הַמְּקַדֵּשׁ כִּי מַעֲלָתָּ  
 וְלֹא־לָךְ לְכָבוֹד מִיְהוָה אֱלֹהֵים:  
 19 וַיַּזְעַף עֲזַרְיָהוּ וַיְבַיְדוּ מִקְּטָרֶת לְהַקְטִיר  
 וַיְבַזְעֵפוּ עִם-הַפְּתָנִים וְהַצָּרֶת זָרְחָה  
 בְּמִצְחֹו לִפְנֵי הַפְּתָנִים בְּבֵית יְהוָה  
 כִּי מַעַל לְמִזְבַּח הַקְּטָרֶת: וַיִּפֹּן אֶלְיוֹ  
 עֲזַרְיָהוּ כִּהְיוֹן הָרֹאשׁ וְכָל-הַפְּתָנִים  
 וְהַיְהוָה הָוָא מִצָּרַע בְּמִצְחֹו וַיִּבְהִילֵהוּ  
 מִשָּׁם וְגַם-הָוָא נִדְחָף לְצֵאת כִּי  
 21 נִבְעַר יְהוָה: וַיְהִי עֲזַרְיָהוּ הַמֶּלֶךְ  
 מִצָּרַע וְעַד-יוֹם מוֹתוֹ וַיֵּשֶׁב בֵּית  
 הַחֲפְשֹׁת מִצָּרַע כִּי נִגְזַר מִבֵּית  
 יְהוָה וַיּוֹתֶם בָּנוּ עַל-בֵּית הַמֶּלֶךְ  
 שׁוֹפֵט אֶת-עַם הָאָרֶץ:

v. 15. הש' בדגש v. 20. כנ'א ויבהלוהו  
 v. 21. החפשיה ק'

holfen.

16. dW: so daß er übel that. vE: bis zu verkehrter Handlung. dW: verging sich. vE: versündigte. B: handelte treulos. dW: Altar mit Rauchwerk. vE: auf d. M. Räucherw. anzuzünden.

17. B.dW: fam. B.vE: hinter ihm her. dW.A: wackere (Männer). B: tapfere. vE: starke.

## Ufia's Bergreifung an dem Herrn.

## XXVI.

Schilder, Spieße, Helme, Panzer, Bogen  
15 und Schleudersteine. \* Und machte zu  
Jerusalem Brustwehren, künstlich, die  
auf den Thürmen und Ecken sein sollten,  
zu schießen mit Pfeilen und großen Stei-  
nen. Und sein Gerücht kam weit aus,  
darum daß ihm sonderlich geholfen ward,  
bis er mächtig ward.

16 Und da er mächtig geworden war,  
erhob sich sein Herz zu seinem Verder-  
ben; denn er vergriff sich an dem  
Herrn, seinem Gott, und ging in den  
Tempel des Herrn, zu räuchern auf dem

17 Räuchaltar. \* Aber Usarja, der Priester,  
ging ihm nach, und achtzig Priester des

18 Herrn mit ihm, redliche Leute, \* und  
standen wider Ufia, den König, und  
sprachen zu ihm: Es gebühret dir, Ufia,  
nicht, zu räuchern dem Herrn, sondern  
den Priestern, Arons Kindern, die zu  
räuchern geheiligt sind. Gehe heraus  
aus dem Heiligthum, denn du vergreifst  
dich, und es wird dir keine Ehre sein

19 vor Gott, dem Herrn. \* Aber Ufia ward  
zornig, und hatte ein Räuchfaß in der  
Hand. Und da er mit den Priestern  
murrete, fuhr der Ausfaß aus an seiner  
Stirn von den Priestern, im Hause des

20 Herrn vor dem Räuchaltar. \* Und Usar-  
ja, der oberste Priester, wandte das  
Haupt zu ihm, und alle Priester, und  
stehe, da war er ausfällig an seiner Stirn,  
und sie stießen ihn von dannen. Er eilte  
auch selbst heraus zu gehen, denn seine

21 Plage war vom Herrn. \* Also war Ufia,  
der König, ausfällig bis an seinen Tod,  
und wohnete in einem besondern Hause  
ausfällig; denn er ward verstoßen vom  
Hause des Herrn. Jotham aber, sein  
Sohn, stand des Königs Hause vor  
und richtete das Volk im Lande.

15. U.L.: Thürmen. 16. U.L.: erhob.

18. U.L.: stunden.

21. U.L.: einem sondern ... stund.

18. vE: stellten sich entgegen. dW: widerstanden.  
B.vE.A: nicht zur G. gereichen (gerechnet). dW:  
gereicht dir n.

19. B: unmuthig ... gegen die Pr. unnt. wurde.  
dW.vE.A: u. (als) er zürnete mit d. Pr. B: ging d. A.  
auf. dW.A: brach aus. vE: kam hervor.

clypeos et hastas et galeas et loricas  
arcusque et fundas ad jaciendos  
lapides. \* Et fecit in Jerusalem di-  
15 versi generis machinas, quas in tur-  
ribus collocavit et in angulis muro-  
rum, ut mitterent sagittas et saxa  
grandia. Egressumque est nomen  
ejus procul, eo quod auxiliaretur ei  
Dominus et corroborasset illum.

Sed cum roboratus esset, eleva-  
16 tum est cor ejus in interitum suum,  
et neglexit Dominum Deum suum,  
ingressusque templum Domini ad-  
olere voluit incensum super altare  
thymiamatis. \* Statimque ingressus  
17 post eum Azarias sacerdos, et cum

Ex.30,7.

1Ch.6,10.

eo sacerdotes Domini octoginta, viri  
fortissimi, \* restiterunt regi atque  
18 dixerunt: Non est tui officii, Ozia,  
ut adoleas incensum Domino, sed

Nm.18,7.

sacerdotum, hoc est filiorum Aaron,  
qui consecrati sunt ad hujuscemobi  
ministerium. Egrederere de sanctuario,  
ne contempseris; quia non reputabi-  
tur tibi in gloriam hoc a Domino

Ebr.5,4.

Deo. \* Iratusque Ozias, tenens in  
19 manu thuribulum, ut adoleret incen-  
sum, minabatur sacerdotibus. Sta-  
timque orta est lepra in fronte ejus  
coram sacerdotibus, in domo Domini  
super altare thymiamatis. \* Cumque  
20 respexisset eum Azarias pontifex et

2Rg.5,27,15,  
5.

omnes reliqui sacerdotes, viderunt  
lepram in fronte ejus, et festinato  
expulerunt eum. Sed et ipse per-  
territus acceleravit egredi, eo quod

2Rg.15,5.

sensisset illico plagam Domini. \* Fuit  
21 igitur Ozias rex leprosus usque ad  
diem mortis suae, et habitavit in  
domo separata plenus lepra, ob  
quam ejectus fuerat de domo Do-  
mini. Porro Joatham filius ejus  
rexit domum regis et judicabat po-  
pulum terrae.

Nm.5,2,12,  
14.Lev.13,46.

17. Al.: septuaginta.

20. wandte sich ... weil ihn der G. geschlagen hatte.  
dW.A: trieben. vE: schafften ihn eiligst. B: ward  
auch selbst getrieben. vE: trieb sich an.

21. war verfr. B: an den Tag s. Todes. dW.vE.A:  
zum Tage. dW: Siechenhause. vE: Krankenh. dW: als  
Ausfälliger. vE: ausgestoßen. dW: ausgeschloffen.

## XXVI.

Usia et Jotham reges Judae.

22 Καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι Ὀζίου, οἱ πρῶτοι καὶ οἱ ἔσχατοι, γεγραμμένοι ὑπὸ Ἰεσοῦ τοῦ προφήτου. 23 Καὶ ἐκοιμήθη Ὀζίας μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν μετὰ τῶν πατέρων αὐτοῦ ἐν τῷ πεδίῳ τῆς ταφῆς τῶν βασιλέων, ὅτι εἶπαν· Ὅτι λεπρὸς ἐστίν. Καὶ ἐβασίλευσεν Ἰωάθαμ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

**XXVII.** Εἴκοσι καὶ πέντε ἐτῶν Ἰωάθαμ ἐν τῷ βασιλευσάει αὐτόν, καὶ δεκαῆξ ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ὄνομα τῆς μητρὸς αὐτοῦ Ἱερουσα, θυγάτηρ Σαδώκ. 2 Καὶ ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου κατὰ πάντα ὅσα ἐποίησεν Ὀζίας ὁ πατήρ αὐτοῦ, ἀλλ' οὐκ εἰσῆλθεν εἰς τὸν ναὸν κυρίου, καὶ ἔτι ὁ λαὸς κατεφθείρετο. 3 Αὐτὸς ἠκοδόμησεν τὴν πύλην οἴκου κυρίου τὴν ὑψηλὴν, καὶ ἐν τείχει τοῦ Ὀφλά ἠκοδόμησεν πολλά. 4 Καὶ πόλεις ἠκοδόμησεν ἐν ὄρει Ἰούδα καὶ ἐν τοῖς δρυμοῖς, καὶ οἰκῆσεις καὶ πύργους. 5 Αὐτὸς ἐμαχέσατο πρὸς βασιλέα υἱῶν Ἀμμὼν καὶ κατίσχυσεν ἐπ' αὐτόν, καὶ ἐδίδουν αὐτῷ οἱ υἱοὶ Ἀμμὼν κατ' ἐνιαυτὸν ἑκατὸν τάλαντα ἀργυρίου καὶ δέκα χιλιάδας κόρων πυροῦ καὶ κριθῶν δέκα χιλιάδας. Ταῦτα ἔφερεν αὐτῷ βασιλεὺς υἱῶν Ἀμμὼν κατ' ἐνιαυτὸν ἐν τῷ πρώτῳ ἔτει καὶ δευτέρῳ καὶ τῷ τρίτῳ. 6 Κατίσχυσεν Ἰωάθαμ, ὅτι ἠτοιμάσεν τὰς ὁδοὺς αὐτοῦ ἐναντίον κυρίου θεοῦ αὐτοῦ.

7 Καὶ οἱ λόγοι Ἰωάθαμ οἱ λοιποὶ καὶ ὁ πόλεμος καὶ αἱ πράξεις αὐτοῦ, ἴδον γεγραμμένοι ἐπὶ βιβλίων βασιλέων Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ. 8 Καὶ εἴκοσι καὶ πέντε ἐτῶν ἦν βασιλεύσας, καὶ ἕξ καὶ δέκα ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλὴμ. 9 Καὶ ἐκοιμήθη Ἰωάθαμ μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ ἐτάφη ἐν πόλει Δαυὶδ. Καὶ ἐβασίλευσεν Ἀχαζ υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

22. A<sup>1</sup>(alt. manu)A<sup>2</sup>† (p. Ὀζ.) τῆ βασιλείως et (a. γεγορ.) ἰδὲ εἰσιν. EFX: Ἡσαῖς υἱὸς Ἀμώς. 23. B: πατ. αὐτῶ. EX† (a. ἔθαψ.) εἰκ. A† (a. τῆς ταφ.) μετὰ (A<sup>2</sup> inter uncōs, B rell. \*). EFX\* (alt.) ὅτι. A<sup>1</sup>: Ἰωνάθαμ (Ἰωάθαμ A<sup>2</sup>B).

1. A<sup>2</sup>B: Υἱὸς εἰκ. (\* Υἱὸς A<sup>1</sup>X, cf. 26, 1. FX: Υἱὸς ὧν εἰκ.). B: ἐκκαίδεκα. 2. B: ἄ (ὄσα AEFX). 3. A† (p. κυρίως) καὶ (A<sup>2</sup> inter uncōs, B\*). B\* τῆ (AFX†). B: Ὀπιλ (F: Ὀφέλ). EX (pro τῷ Ὁ. κτλ.) αὐτῆς ἀπέθετο ὄπλα. 4. B\* Καὶ πόλ. ἠκοδ. (AE FX†). 5. EX† (ab in.) Καὶ. B† (a. κατ') καὶ (AFX\*). A<sup>2</sup>B† (a. δευτ.) ἐν τῷ. 7. B: K. οἱ λοιποὶ λόγ. I. κ.

22 וַיִּתֵּן דְבָרָיו עֲזַיָּהוּ הַקְּרָאשִׁימִים 22  
וְהַאֲחֲרָנִים כְּתָב יִשְׁעֵיהוּ בֶן-אֲמוּץ  
23 הַנְּבִיאָה: וַיִּשְׁכַּב עֲזַיָּהוּ עִם-אֲבֹתָיו  
וַיִּקְבְּרוּ אֹתוֹ עִם-אֲבֹתָיו בַּשָּׂדֶה  
הַקְּבוּרָה אֲשֶׁר לַמְּלָכִים כִּי אָמְרוּ  
מִצֹּרַע הוּא וַיִּמְלֹךְ יוֹתָם בְּנוֹ תַחְתָּיו:  
**XXVII.** בֶּן-עֶשְׂרִים וְחָמֵשׁ שָׁנָה  
יוֹתָם בְּמַלְכוּתוֹ וַשֵּׁשׁ עֶשְׂרֵה שָׁנָה מָלַךְ  
בִּירוּשָׁלַם וַשֵּׁם אִמּוֹ יְרוּשָׁה בַת-  
צְדוֹק: וַיַּעַשׂ הַיְשָׁר בְּעֵינָיו יְהוָה  
כְּכֹל אֲשֶׁר-עָשָׂה עֲזַיָּהוּ אֲבִיו רַק לֹא-  
2 בָּא אֶל-הַיְכֹל יְהוָה וְעוֹד הָעַם  
3 מִשְׁחִיתִים: הוּא בָנָה אֶת-שַׁעַר בֵּית-  
יְהוָה הָעֶלְיוֹן וּבַחֹמַת הָעֶפְלָל בָּנָה  
4 לְרֹב: וְעָרִים בָּנָה בְּהַר יְהוּדָה  
וּבְחָרְשִׁים בָּנָה בִּירוּשָׁיִת וּמִגְדָּלִים:  
ה הוּא נִלְחַם עִם-מֶלֶךְ בְּנֵי-עַמּוֹן וַיִּחַזַּק  
עֲלֵיהֶם וַיִּתְּנוּ-לוֹ בְּנֵי-עַמּוֹן בַּשָּׁנָה  
הַהִיא מֵאָה כַּפְר־כֹּסֶף וְעֶשְׂרֵת אֲלָפִים  
כְּרִים חֲטָיִם וּשְׁעוּרִים עֶשְׂרֵת אֲלָפִים  
זֹאת הַשִּׁבּוּ לֹו בְּנֵי עַמּוֹן וּבַשָּׁנָה  
6 הַשְּׁנִית וְהַשְּׁלִישִׁית: וַיִּתְחַזַּק יוֹתָם  
כִּי הִכּוּ דָרְכָיו לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהָיו:  
7 וַיִּתֵּן דְבָרָיו יוֹתָם וְכָל-מַלְחַמֹּתָיו  
וְדָרְכָיו הֵנָּם פְּתוּבִים עַל-סֵפֶר מַלְכֵי  
8 יִשְׂרָאֵל וַיְהוּדָה: בֶּן-עֶשְׂרִים וְחָמֵשׁ  
שָׁנָה הָיָה בְּמַלְכוּתוֹ וַשֵּׁשׁ-עֶשְׂרֵה שָׁנָה  
9 מָלַךְ בִּירוּשָׁלַם: וַיִּשְׁכַּב יוֹתָם עִם-  
אֲבֹתָיו וַיִּקְבְּרוּ אֹתוֹ בְּעִיר דָּוִד  
וַיִּמְלֹךְ אַחָז בְּנוֹ תַחְתָּיו:

בנ"א בחטף סגול v. 5.

ὁ π. EX: ἡ πράξις. B: γεγραμμένοι (-ενοι AEX; FX: γέγραπται). A<sup>2</sup>B: ἐπὶ βιβλίῳ (ἐπὶ βιβλίον A<sup>1</sup>E X; FX: ἐπὶ βιβλίς, cf. 28, 26). 8. B\* tot. vs. (AE FX† parum diverse). 9. B: πατ. αὐτῶ.



22 Was aber mehr von Ufia zu sagen ist, beides das Erste und das Letzte, hat beschrieben der Prophet Jesaja, der Sohn Amoz. \* Und Ufia entschlief mit seinen Vätern, und sie begruben ihn bei seine Väter im Acker bei dem Begräbniß der Könige, denn sie sprachen: Er ist ausfällig. Und Jotham, sein Sohn, ward König an seiner Statt.

**XXVII.** Jotham war fünf und zwanzig Jahre alt, da er König ward, und regierte sechzehn Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Jerusa, eine Tochter Zadoks. \* Und that, das dem Herrn wohl gefiel, wie sein Vater Ufia gethan hatte, ohne daß er nicht in den Tempel des Herrn ging und das Volk sich noch verderbete. \* Er bauete das hohe Thor am Hause des Herrn, und an der Mauer Ophel bauete er viel. \* Und bauete die Städte auf dem Gebirge Juda, und in den Wäldern bauete er Schlösser und Thürme. \* Und er stritt mit dem Könige der Kinder Ammon, und er ward ihrer mächtig, daß ihm die Kinder Ammon dasselbe Jahr gaben hundert Centner Silber, zehn tausend Cor Weizen und zehn tausend Cor Gerste. So viel gaben ihm die Kinder Ammon auch im andern und im dritten Jahr. \* Also ward Jotham mächtig; denn er richtete seine Wege vor dem Herrn, seinem Gott.

7 Was aber mehr von Jotham zu sagen ist, und alle seine Streite und seine Wege, siehe, das ist geschrieben im Buch der Könige Israels und Juda. \* Fünf und zwanzig Jahre alt war er, da er König ward, und regierte sechzehn Jahre zu Jerusalem. \* Und Jotham entschlief mit seinen Vätern, und sie begruben ihn in der Stadt Davids. Und sein Sohn Achaz ward König an seiner Statt.

23. A.A: seinen Vätern. U.L: an seine St.  
5. U.L: Silbers ... zehn tausend Gersten.

23. dW: auf dem Begräbnisacker der K. vE: welcher den K. gehörte.

2. aber d. B. verd. f. noch. dW: u. noch that d. B. übel. vE: handelte n. verkehrt. A: sündigte.

3. dW.vE: obere Thor ... M. des Hügel.

Reliqua autem sermonum Oziae, 22 priorum et novissimorum, scripsit Isaias filius Amos, propheta. \* Dormivitque Ozias cum patribus suis, et sepelierunt eum in agro regalium sepulchrorum, eo quod esset leprosus. Regnavitque Joatham, filius ejus, pro eo. 23

Viginti quinque anno **XXVII.** rum erat Joatham, cum regnare coepisset, et sedecim annis regnavit in Jerusalem. Nomen matris ejus Jerusa, filia Sadoc. \* Fecitque quod rectum erat coram Domino, juxta omnia quae fecerat Ozias pater suus, excepto quod non est ingressus templum Domini et adhuc populus delinquebat. \* Ipse aedificavit portam domus Domini excelsam, et in muro Ophel multa construxit. \* Urbes quoque aedificavit in montibus Juda, et in saltibus castella et turres. \* Ipse pugnavit contra regem filiorum Ammon et vicit eos, dederuntque ei filii Ammon in tempore illo centum talenta argenti et decem millia coros tritici ac totidem coros hordei. Haec ei praebuerunt filii Ammon in anno secundo et tertio. \* Corroboratusque est Joatham, eo quod direxisset vias suas coram Domino Deo suo.

Reliqua autem sermonum Joatham et omnes pugnae ejus et opera scripta sunt in libro regum Israel et Juda. \* Viginti quinque annorum erat, cum regnare coepisset, et sedecim annis regnavit in Jerusalem. \* Dormivitque Joatham cum patribus suis, et sepelierunt eum in civitate David. Et regnavit Achaz, filius ejus, pro eo.

5. dW.A: überwand sie. vE: überwältigte. dW: Dies zinseten ihm. B: brachten ihm wieder.

6. B: richtete f. B. ein. vE: weil er ... recht richt. dW: den rechten Weg ging. A: die r. Wege.

7. B.vE: Kriege. dW.A: Thaten.

## XXVIII.

Ahas rex Judae.

**XXVIII.** Υἱὸς εἴκοσι ἐτῶν Ἀχαζ ἐν τῷ βασιλευσάει αὐτόν, καὶ δεκαεξὶ ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ οὐκ ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου ὡς Δαυὶδ ὁ πατὴρ αὐτοῦ, <sup>2</sup> καὶ ἐπορεύθη κατὰ τὰς ὁδοὺς τῶν βασιλέων Ἰσραὴλ. Καὶ γὰρ γλυπτὰ ἐποίησεν καὶ τοῖς εἰδώλοις αὐτῶν <sup>3</sup> ἔθυσεν ἐν γῆ Βενενομ, καὶ διήγειν τὰ τέκνα αὐτοῦ διὰ πυρὸς κατὰ τὰ βδελύγματα πάντων τῶν ἐθνῶν ὧν ἐξωλέθρευσεν κύριος ἀπὸ προσώπου τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ. <sup>4</sup> Καὶ ἐθυμία ἐπὶ τῶν ὑψηλῶν καὶ ἐπὶ τῶν δομάτων καὶ ὑποκάτω παντός ξύλου ἀλσῶδους. <sup>5</sup> Καὶ παρέδωκεν αὐτόν κύριος ὁ θεὸς αὐτοῦ διὰ χειρὸς βασιλέως Συρίας, καὶ ἐπάταξεν ἐν αὐτῷ καὶ ἠγματούνησεν ἐξ αὐτῶν αἰγματούνησαν πολλὴν καὶ ἠγάγειν εἰς Ἀμασκόν. Καὶ εἰς τὰς χεῖρας βασιλέως Ἰσραὴλ παρέδωκεν αὐτόν, καὶ ἐπάταξεν ἐν αὐτῷ πληγὴν μεγάλην. <sup>6</sup> Καὶ ἀπέκτεινεν Φακεὲ ὁ τοῦ Ρομελίου βασιλεὺς Ἰσραὴλ ἐν Ἰούδα ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ ἑκατὸν εἴκοσι χιλιάδας ἀνδρῶν δυνατῶν ἰσχύϊ, ἐν τῷ αὐτοῦ καταλιπεῖν τὸν κύριον θεὸν τῶν πατέρων αὐτῶν. <sup>7</sup> Καὶ ἀπέκτεινεν Ζεχοὶ ὁ δυνατὸς τοῦ Ἐφραΐμ τὸν Μασίαν τὸν υἱὸν τοῦ βασιλέως καὶ τὸν Ἐζρικᾶν ἠγουμένον τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ τὸν Ἐλκανὰ τὸν διάδοχον τοῦ βασιλέως. <sup>8</sup> Καὶ ἠγματούνησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀπὸ τῶν ἀδελφῶν αὐτῶν τριακοσίας χιλιάδας, γυναῖκας, υἱοὺς καὶ θυγατέρας, καὶ σκύλα πολλὰ ἐσκύλευσαν ἐξ αὐτῶν, καὶ ἠνεγκαν τὰ σκύλα εἰς Σαμάρειαν.

<sup>9</sup> Καὶ ἐκεῖ ἦν ὁ προφήτης τοῦ κυρίου, Ὡδὴδ ὄνομα αὐτῷ, καὶ ἐξῆλθεν εἰς ἀπάντησιν τῆς δυνάμεως τῶν ἐρχομένων εἰς Σαμάρειαν καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἴδου ὄργη κυρίου θεοῦ τῶν πατέρων ὑμῶν ἐπὶ τὸν Ἰούδα, καὶ παρέδωκεν αὐτοὺς εἰς τὰς χεῖρας ὑμῶν, καὶ ἀπεκτείνετε ἐν αὐτοῖς ἐν ὄργῃ, καὶ ἕως τῶν

1. X\* Υἱὸς (cf. 26, 1. 27, 1). B: Υἱὸς εἴκ. καὶ πέντε (κ. π. \*AFX) ἐτῶν ἦν (AX\* ἦν) Ἀχ. ἐν τῷ βασιλευσάει αὐτόν, καὶ ἑκαίδεκα. A1\* ἔτη (A2B†). 2. EX (pro pr. καὶ) ἀλλ'. B\* τῶν. FX (pro εἰδώλ.) βασιλείμ. 3. B\* ἔθυσεν (AX†; EX: ἔθυσεν, FX: καὶ ἔθυσεν). A1EX: γῆ (γῆ A2B; FX: φάραγγι). A1: Βενενομ (Βενενομ A2BF; EX: Ἐνομ). X: διήγειν (E: ἠγάγειν). B\* πάντων. EX: βδελύγματα (\* πάντ. τ. ἐθνῶν) ἃ ἐξολ. A† (p. ἐθνῶν) τῶν ἀπειρημένων τῶν καὶ (A2 inter uncos, B rell.\*). BEX: ἐξωλόθρ. (FX: ἐξῆρε). B\* (ult.) τῶν. 5. B\* τὰς. BFX: παρ-

**XXVIII.** בֶּן-עֶשְׂרִים שָׁנָה אַחָז בְּמַלְכוֹתוֹ וְשֵׁשׁ-עָשָׂר שָׁנָה מָלַךְ בִּירוּשָׁלַם וְלֹא-עָשָׂה הַיֵּשֶׁר בְּעֵינָי יְהוָה פְּדוּיֵד אָבִיו׃ וַיֵּלֶךְ בְּדַרְכֵי מַלְכֵי יִשְׂרָאֵל וְגַם מִסְכּוֹת עָשָׂה לְבַעֲלִים׃ וְהוּא הִקְטִיר בְּגִיא בֶן-הַנֶּפֶס וַיִּבְעַר אֶת-בְּנָיו בְּאֵשׁ פְּתַעֲבוֹת הַגּוֹיִם אֲשֶׁר הִרִישׁ יְהוָה מִפְּנֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיִּזְבַּח וַיִּקְטֹר בַּבָּמֹת וְעַל-הַגְּבָעוֹת וַתַּחַת פְּלִיעַץ רַעֲנָן׃ וַיִּתְנַהֵף יְהוָה אֱלֹהָיו בְּיַד מֶלֶךְ אֲרָם וַיִּכּוּ-בּוֹ וַיִּשְׁבּוּ מִמֶּנּוּ שְׁבִיחַ גְדוֹלָה וַיָּבִיאוּ דְרָמָשֶׁק וְגַם בְּיַד-מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל נָתַן וַיִּהְיֶה-בּוֹ מַפֶּה גְדוֹלָה׃ וַיִּהְרֹג פֶּקֶח בֶּן-רַמְלִיָּהוּ בִיהוּדָה מֵאָה וְעֶשְׂרִים אֲלֶף בָּיוֹם אֶחָד הַפֶּל בְּנֵי-חַיִל בְּעַזְבָם אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתָם׃ וַיִּהְרֹג זַכְרִי גְבוּר אֶפְרַיִם אֶת-מַעֲשִׂיהוּ בֶן-הַמֶּלֶךְ וְאֶת-עֲזַרְיָקָם נְגִיד תְּבִיֹת וְאֶת-אֶלְקָנָה מִשְׁנֵה הַמֶּלֶךְ׃ וַיִּשְׁבּוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל מֵאֲחִיהֶם מֵאֲתָיִם אֲלֶף נָשִׁים בָּנִים וּבָנוֹת וְגַם-שָׁלַל רַב בְּזָזוּ מֵהֶם וַיָּבִיאוּ אֶת-הַשָּׁלַל לְשֹׁמְרוֹן׃

וְשֵׁם הָיָה וַנְּבִיא לַיהוָה עַד־שֵׁמוֹ וַיֵּצֵא לִפְנֵי הַצָּבָא הַבָּא לְשֹׁמְרוֹן וַיֹּאמֶר לָהֶם הִנֵּה בַחֲמַת יְהוָה אֱלֹהֵי-אֲבוֹתֵיכֶם עַל-יְהוּדָה נָתַנְם בְּיַדְכֶם וַתַּהַרְגוּ-בָם בְּזַעַף עַד

v. 5. בנ"א אבתם v. 6. קמץ בז"ק v. 9. בנ"א בלא פסיק

ἔδωκεν (FX† κύριος). 6. B: Ρομελία (-λις AEX). EX\* εἴκοσι. B: ἐν τῷ καταλιπ. αὐτὸς κύρ. τὸν θεὸν τῶν πατ. αὐτῶν. 7. A1X: Ἐζεχοὶ (Ζεχοὶ A2B). A2B: Μασσίαν (EX: Ἀμασίαν). FX: Ἐσρικᾶμ. 8. B: ἠγματούνησαν (-τευσαν AEFX). FX: διακοσίας (EX: ὀτακοσίας). B† (a. υἱὸς) καὶ. A1: Σαμάρειαν (eti. vs. 9). 9. FX\* ὁ. EX: πατ. ἡμῶν. B\* τὸν (AFX†).

Ahas in der Hand der Könige von Syrien u. von Israel. Der Prophet Oded. **XXVIII.**

**XXVIII.** Ahas war zwanzig Jahre alt, da er König ward, und regierte sechzehn Jahre zu Jerusalem. Und that nicht, das dem Herrn wohl gefiel, wie 2 sein Vater David, \* sondern wandelte in den Wegen der Könige Israels. Dazu machte er gegossene Bilder Baalim, 3 \* und räucherte im Thal der Kinder Hinnom, und verbrannte seine Söhne mit Feuer, nach dem Gräuel der Heiden, die der Herr vor den Kindern Israel 4 vertrieben hatte. \* Und opferte und räucherte auf den Höhen und auf den Hügeln und unter allen grünen Bäumen. \* Darum gab ihn der Herr, sein 5 Gott, in die Hand des Königs zu Syrien, daß sie ihn schlugen und einen großen Haufen von den Seinen gefangen wegführten und gen Damaskus brachten. Auch ward er gegeben unter die Hand des Königs Israels, daß er 6 eine große Schlacht an ihm that. \* Denn Befah, der Sohn Kemalja, schlug in Juda hundert und zwanzig tausend auf Einen Tag, die alle redliche Leute waren, darum daß sie den Herrn, ihrer Väter 7 Gott, verließen. \* Und Sichri, ein Gewaltiger in Ephraim, erwürgete Maeseja, den Sohn des Königs, und Afrikam, den Hausfürsten, und Elkana, den nächsten 8 nach dem Könige. \* Und die Kinder Israel führten gefangen weg von ihren Brüdern zwei hundert tausend Weiber, Söhne und Töchter, und nahmen dazu großen Raub von ihnen, und brachten den Raub gen Samaria.

9 Es war aber daselbst ein Prophet des Herrn, der hieß Oded, der ging heraus dem Heer entgegen, das gen Samaria kam, und sprach zu ihnen: Siehe, weil der Herr, eurer Väter Gott, über Juda zornig ist, hat er sie in eure Hände gegeben; ihr aber habt sie erwürgt, so gräulich,

6. A. A: starke Leute.

B. 1—4. Vgl. 2 Kön. 16, 1—4.

2. den Baalim.

3. n. den Gräueln. B. vE: des Sohnes H.

5. dW: und [die Syrer] schl. ihn u. fingen v. ihm viele Gefangene. vE: nahmen v. ihm B. gefangen. dW: u. er richtete ihm e. gr. Niederlage an. vE: die-

Viginti annorum erat **XXVIII.**

<sup>2Rg. 16.</sup> Achaz, cum regnare coepisset, et sedecim annis regnavit in Jerusalem. Non fecit rectum in conspectu Domini, sicut David pater ejus, \* sed 2 ambulavit in viis regum Israel; insuper et statuas fudit Baalim. \* Ipse 3 est, qui adolevit incensum in valle Benennom et lustravit filios suos in igne, juxta ritum gentium quas interfecit Dominus in adventu filiorum Israel. \* Sacrificabat quoque et thymiama succendebat in excelsis et in 4 collibus et sub omni ligno frondoso. \* Tradiditque eum Dominus Deus ejus 5 in manu regis Syriae, qui percussit eum magnamque praedam cepit de ejus imperio et adduxit in Damascum. Manibus quoque regis Israel traditus est, et percussus plaga grandi. \* Oc- 6 ciditque Phacee, filius Romeliae, de Juda centum viginti millia in die uno, omnes viros bellatores, eo quod reliquissent Dominum Deum patrum suorum. \* Eodem tempore occidit 7 Zechri, vir potens ex Ephraim, Maasiam filium regis, et Ezricam ducem domus ejus, Elcanam quoque secundum a rege. \* Ceperuntque filii 8 Israel de fratribus suis ducenta millia mulierum, puerorum et puellarum, et infinitam praedam, pertuleruntque eam in Samariam.

Ea tempestate erat ibi propheta 9 Domini, nomine Oded, qui egressus obviam exercitui venienti in Samariam dixit eis: Ecce, iratus Dominus Deus patrum vestrorum contra Juda tradidit eos in manibus vestris, et occidistis eos atrociter, ita ut ad

9. S: Obed.

ser schlug ihn mit gr. Schlage.

6. erwürgte ... lauter streitbare L.

7. dW. vE: Held von G. vE: Schlosshauptmann. B: Andern n. d. K. dW. vE: Zweiten (vom) K.

9. so grausam. B: im Zorn unter ihnen gewürgt. dW: im Grimme. vE: mit einem Gr.

## XXVIII.

Ahas rex Judae.

οὐρανῶν ἔφθακεν. <sup>10</sup> Καὶ νῦν υἱοὺς Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλήμ ὑμεῖς λέγετε κατακτήσεσθαι εἰς δούλους καὶ δούλας· οὐκ ἰδοὺ εἰμι μεθ' ὑμῶν μαρτυρῆσαι κυρίῳ τῷ θεῷ ὑμῶν; <sup>11</sup> Νῦν ἀκούσατέ μου καὶ ἀποστρέψατε τὴν αἰχμαλωσίαν ἣν ἠχμαλωτεύσατε τῶν ἀδελφῶν ὑμῶν· ὅτι ὀργὴ θυμοῦ κυρίου ἐφ' ὑμῖν. <sup>12</sup> Καὶ ἀνέστησαν ἄρχοντες ἀπὸ τῶν υἱῶν Ἐφραΐμ, Ἀζαρίας ὁ τοῦ Ἰωανᾶν καὶ Βαραχίας ὁ τοῦ Μοσολλαμῶθ καὶ Ἐζεκίας ὁ τοῦ Σελλήμ καὶ Ἀμασίας ὁ τοῦ Ἀδδί, ἐπὶ τοὺς ἐρχομένους ἀπὸ τοῦ πολέμου. <sup>13</sup> καὶ εἶπαν αὐτοῖς· Οὐ μὴ εἰσαγάγητε τὴν αἰχμαλωσίαν ὧδε πρὸς ἡμᾶς, ὅτι εἰς τὸ ἀμαρτάνειν τῷ κυρίῳ ἐφ' ἡμᾶς ὑμεῖς λέγετε προσθεῖναι ἐπὶ ταῖς ἀμαρτίαις ἡμῶν καὶ ἐπὶ τὴν ἄγνοιαν ἡμῶν· ὅτι πολλὴ ἡ ἀμαρτία ἡμῶν καὶ ὀργὴ θυμοῦ κυρίου ἐπὶ τὸν Ἰσραήλ. <sup>14</sup> Καὶ ἀφῆκαν οἱ πολεμισταὶ τὴν αἰχμαλωσίαν καὶ τὰ σκῦλα ἐναντίον τῶν ἀρχόντων καὶ πάσης τῆς ἐκκλησίας. <sup>15</sup> Καὶ ἀνέστησαν ἄνδρες οἱ ἐπεκλήθησαν ἐν ὀνόματι, καὶ ἀντελάβοντο τῆς αἰχμαλωσίας, καὶ πάντας τοὺς γυμνοὺς περιέβαλον ἀπὸ τῶν σκύλων, καὶ ἐνέδυσαν αὐτοὺς καὶ ὑπέδησαν αὐτούς, καὶ ἔδωκαν φαγεῖν καὶ ἀλείψασθαι, καὶ ἀντελάβοντο ἐν ὑποζυγίοις παντὸς ἀσθενοῦντος, καὶ κατέστησαν αὐτοὺς εἰς Ἱεριχὼ πόλιν φοινίκων πρὸς τοὺς ἀδελφούς αὐτῶν, καὶ ὑπέστρεψαν εἰς Σαμάρειαν.

<sup>16</sup> Ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς Ἀχαζ πρὸς βασιλέα Ἀσσοῦρ βοηθῆσαι αὐτῷ καὶ ἐν τούτῳ. <sup>17</sup> Ὅτι Ἰδουμαῖοι ἐπ-

10. EFX†(a. υἱὸς) τὸς. B: κατακτήσεσθαι. EX\* καὶ δέλας. A<sup>1</sup>: ἐχ' ἰδὲ. B\* τῷ. 11. A<sup>2</sup>B: Καὶ νῦν (\* Καὶ A<sup>1</sup>X; EX: Νῦν ἐν). A<sup>1</sup>: αἰχμαλωτεύσατε (ἠχμ. A<sup>2</sup>B rell.). 12. B: Οὐδείας (Ἀζαρ. AEFX) ... Ἰωανᾶ (Ἰωανᾶν AX, FX: Ἰωανᾶ) ... Μοσολλαμῶθ ... Ἐλδαῖ (Ἀδδί A<sup>1</sup>FX; A<sup>2</sup>: Ἀλδί). 13. A<sup>1</sup>: προσθεῖναι (προςθ. A<sup>2</sup>B; FX: προςθῆναι). A<sup>1</sup>X\* ἡμῶν (p. ἄγν., A<sup>2</sup>B†). EX\* θυμῶ. 15. A<sup>1</sup>: περιέβαλλον? FX: κ. ἔδωκαν αὐτοῖς φαγ. καὶ πιεῖν κ. ἄλ. B† (p. alt. ἀντελάβ.) καὶ (AEFX\*) ... ἐπέστρεψαν (F: ἀπέστρεψ.). A<sup>1</sup>: Σαμάρειαν. 16. A<sup>1</sup>X\* ὁ βασιλ. (A<sup>2</sup>B†). 17. B† (a. Ἰδ.) οἱ.

לְשָׁמַיִם הַשָּׁמַיִם: וְעַתָּה בְּנֵי-יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם אַתֶּם אֹמְרִים לְכַבֵּשׁ לְעַבְדִּים וְלַשְׁפָּחוֹת לָכֶם הֲלֹא רַק-אַתֶּם עִמָּכֶם אֲשַׁמּוֹת לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם: וְעַתָּה שְׁמַעוּנִי וְהָשִׁיבוּ הַשְּׁבִיָּה אֲשֶׁר שְׁבִיתֶם מֵאֲחֵיכֶם כִּי חָרוֹן אַף-יְהוָה עֲלֵיכֶם: וַיִּקְמוּ אֲנָשִׁים מִרְאֲשֵׁי בְנֵי-אֶפְרַיִם עֲזַרְיָהוּ בֶן-יְהוֹחָנָן בְּרַכְיָהוּ בֶן-מִשְׁלֵמוֹת וַיַּחֲזִקֵהוּ בֶן-שָׁלֹם וְעַמְשָׂא בֶן-חֲדָלִי עַל-הַבָּאִים מִן-הַצָּבָא: וַיֹּאמְרוּ לָהֶם לֹא-תָבִיאוּ אֶת-הַשְּׁבִיָּה הַזֹּאת כִּי לְאֲשַׁמֹּת יְהוָה עָלֵינוּ אַתֶּם אֹמְרִים לְהִסִּיף עַל-חַטֹּאתֵינוּ וְעַל-אֲשַׁמֹּתֵינוּ כִּי-רַבָּה אֲשַׁמָּה לָנוּ וְחָרוֹן אַף עַל-יִשְׂרָאֵל: וַיַּעֲזֹב הַחֲלוּץ אֶת-הַשְּׁבִיָּה וְאֶת-הַבָּזָה לְפָנֵי הַשָּׂרִים וְכָל-הַתְּקָהל: וַיִּקְמוּ הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר-נִקְּבוּ בַשְּׁמוֹת וַיַּחֲזִיקוּ בַשְּׁבִיָּה וְכָל-מַעֲרַמְיָהֶם הַלְּבִישׁוּ מִן-הַשָּׁלֶל וַיַּלְבְּשׁוּם וַיַּנְדְּעוּם וַיַּאֲכִלוּם וַיַּשְׁקוּם וַיִּסְכּוּם וַיַּנְהַלְוּם בַּחֲמָרִים לְכָל-כּוֹשֵׁל וַיְבִיאוּם יְרֵחוֹ עִיר-הַתְּמָרִים אֶצֶל אַחֵיהֶם וַיָּשׁוּבוּ שְׁמָרוֹן:

<sup>16</sup> בַּעַת הַהוּא שָׁלַח הַמֶּלֶךְ אֶחָז עַל-  
<sup>17</sup> מַלְכֵי אַשּׁוּר לְעֶזְר לּוֹ: וְעוֹד אֲדוּמִים

v. 13. קמץ בלא א'ס' v.

9. dW: daß es himmelschreiend ist. vE: der bis zum H. r.

10. Ist denn ... euch selbst. dW.A: unterjochen. vE: Sklaven u. Sklavinnen! B: Sind nicht selbst bei euch nur Schulden an dem ...? dW: Aber ... auf euch f. Sch. gegen ...? (vE: Verschuldet da n. auch ihr euch an ...?)

11. dW.vE.A: schicket zurück.

12. dW: Und es standen Männer auf von d. Haupt

## Obeds Rede für die gefangenen Kinder Juda.

## XXVIII.

10 daß es in den Himmel reichet. \* Nun gedenket ihr die Kinder Juda und Jerusalem euch zu unterwerfen zu Knechten und Mägden: ist das denn nicht Schuld bei euch wider den Herrn, euren Gott? \* So gehorchet mir nun und bringet die Gefangenen wieder hin, die ihr habt weggeführt aus euren Brüdern; denn des Herrn Zorn ist über euch ergrimmet. \* Da machten sich auf etliche unter den Vornehmsten der Kinder Ephraim: Usarja, der Sohn Johanans, Berechja, der Sohn Mesillemoths, Zehiskia, der Sohn Sallums, und Amasa, der Sohn Hadlai, wider die, so aus dem Heer kamen, \* und sprachen zu ihnen: Ihr sollt die Gefangenen nicht herein bringen, denn ihr gedenket nur Schuld vor dem Herrn über uns, auf daß ihr unserer Sünde und Schuld desto mehr machet; denn es ist zuvor der Schuld zu viel, und der Zorn über Israel ergrimmet. \* Da ließen die Geharnischten die Gefangenen und den Raub vor den Obersten und vor der ganzen Gemeinde. \* Da standen auf die Männer, die jetzt mit Namen genannt sind, und nahmen die Gefangenen und alle, die bloß unter ihnen waren, zogen sie an von dem Geraubten und kleideten sie und zogen ihnen Schuhe an, und gaben ihnen zu essen und zu trinken und salbeten sie, und führten sie auf Eseln, alle die schwach waren, und brachten sie gen Jericho zur Palmenstadt bei ihre Brüder, und kamen wieder gen Samaria.

16 Zu derselben Zeit sandte der König Ahas zu den Königen von Assur, daß sie ihm hülften. \* Und es kamen aber-

Gn. 18, 20.  
Esr. 9, 6. coelum pertingeret vestra crudelitas. \* Insuper filios Juda et Jerusalem 10  
Lv. 25, 42. vultis vobis subicere in servos et ancillas, quod nequaquam factu opus est; peccastis enim super hoc Domino Deo vestro. \* Sed audite 11  
Esr. 10, 10. consilium meum et reducite captivos, quos adduxistis de fratribus vestris; quia magnus furor Domini imminet vobis. \* Steterunt itaque viri de 12  
24, 18. Jos. 22, 20. principibus filiorum Ephraim, Azarias filius Johanani, Barachias filius Mossollamoth, Ezechias filius Sellum, et Amasa filius Adali, contra eos qui veniebant de proelio, \* et dixerunt 13  
Esr. 10, 10. eis: Non introducetis huc captivos, ne peccemus Domino. Quare vultis adicere super peccata nostra et vetera cumulare delicta? Grande quippe peccatum est, et ira furoris Domini imminet super Israel. \* Dimiserunt- 14  
24, 18. Jos. 22, 20. que viri bellatores praedam et universa, quae ceperant, coram principibus et omni multitudine. \* Stete- 15  
v. 12. runtque viri, quos supra memoravimus, et apprehendentes captivos omnesque, qui nudi erant, vestierunt de spoliis; cumque vestissent eos et calcassent et refecissent cibo ac potu unxissentque propter laborem et adhibuissent eis curam, quicumque ambulare non poterant et erant imbecillo corpore, imposuerunt eos jumentis et adduxerunt Jericho civitatem palmarum ad fratres eorum, ipsique reversi sunt in Samariam.

Pr. 25, 21 s.;  
Ps. 23, 5. Rth. 3, 3.

Dt. 34, 3. Jud. 1, 16.

30, 6. 32, 4.  
Es. 10, 8.  
2Rg. 16, 7.

Tempore illo misit rex Achaz ad 16  
regem Assyriorum, postulans auxilium. \* Veneruntque Idumaei et 17

9. U.L: daß in.

15. U.L: stunden ... genennet ... von den Geraubten.

12. Al.: Amasias. S: Hadali.

15. Al.: addux. eos.

tern. vE: Da traten einige M. von ... vor die ...

13. solches nur zur Schuld. B.dW.vE: hieher (führen). B: was z. Sch. an dem H. über uns gereicht. dW: zu unsrer Verschuldung gegen Jeh. geb. ihr unsre Sünden u. u. B. zu mehrern. vE: bei der B. an J., die auf uns ist, denket ihr noch hinzuzufügen zu ... B: wiewohl wir eine große Sch. haben. dW.vE: denn gr. ist unsre (Versch.).

14. B: verließen. vE: entl. dW.vE: Gerüsteten.

15. vE.A: nackt. dW: die Nackten. B.dW.vE.A: (be)kleideten. dW.vE.A: von (mit) der Beute. B.vE: u. gaben ihnen Kleider. dW: beschuheten sie, u. speiseten u. tränketen sie. vE: straukelten. dW: wer ermattet war.

17. B: Denn es waren ... gekommen. dW: Noch kamen auch. vE: Und es f. noch.

## XXVIII.

Ahas rex Judae.

έθεντο και επάταξαν εν Ιούδα, και ηχημαλώ-  
 τευσαν αιχημαλωσίαν. 18 Και οι αλλόφυλοι  
 επέθεντο επί τας πόλεις της πεδινης και από  
 λιβός του Ιούδα, και έλαβον την Βαιθσαμύς  
 και την Αιλών και την Γαδηρώνθ και την  
 Σωχώ και τας κόμας αυτής, και Θαμνά και  
 τας κόμας αυτής, και την Γαμειζαί και τας  
 κόμας αυτής, και κατόκησαν εκεί. 19 Οτι  
 έταπεινώσεν κύριος τον Ιούδα δια Αχαζ βα-  
 σιλέα Ιούδα, οτι απέστη αποστάσει από  
 κυρίου. 20 Και ηλθεν επ' αυτόν Θαλασθα-  
 φαρνασάρ βασιλεύς Ασσοούρ και επάταξεν αυ-  
 τόν. 21 Και έλαβεν Αχαζ τα εν οίκω κυρίου  
 και τα εν οίκω του βασιλέως και των αρχόν-  
 των και έδωκεν τω βασιλει Ασσοούρ· και ουκ  
 εις βοήθειαν αυτώ, 22 άλλ' η τω θλιβηται  
 αυτόν.

Και προσέθηκεν του αποστήναι από κυ-  
 ρίου, και ειπεν ο βασιλεύς Αχαζ. 23 Εκζη-  
 τήσω τους θεούς Δαμασκού τους τύποντάς  
 με, και ειπεν· "Οτι θεοί βασιλέως Συρίας  
 αυτοι κατισχύουσιν, αυτοις τοίνυν θύσω και  
 αντιλήψονται μου· και αυτοι έγινοντο αυτώ  
 εις σκώλον και παντι Ισραήλ. 24 Και απ-  
 έστησεν Αχαζ τα σκευή οικου κυρίου και  
 κατέκοπεν αυτά, και εκλεισεν τας θύρας  
 οικου κυρίου, και έποίησεν αυτώ θυσιαστή-  
 ρια εν πάση γωνία εν Ιερουσαλήμ. 25 Και  
 εν πάση πόλει και πόλει εν Ιούδα έποίη-  
 σαν ύψηλά θυμιαν θεοις άλλοτριους, και  
 παρώργισαν κύριον θεόν των πατέρων έαν-  
 τών.

26 Και οι λοιποι λόγοι αυτου και αι πράξεις  
 αυτου, αι πρώται και εσχαται, ιδού γεγραμμέ-

17. B: ηχημαλώτισαν (cf. v. 8). 18. EX† (p. επέθ.)  
 αιχημαλωτεύσαι et \* επί. B† (p. Βαιθσαμύς και) τα  
 εν οίκω κυρίσ και τα εν οίκω τῶ βασιλέως και των ἀρ-  
 χόντων, και έδωκεν τῶ βασιλει (AFX\*) ...: Γαληρῶ  
 (EX: Γαδηρῶν). A<sup>2</sup>B† (a. Θαμνά) την ...: Γαμειζῶ  
 (X: Γαμειζαί s. Γαμειζαί). 20. EX: πρὸς αυτόν. A<sup>2</sup>:  
 Θαλασθαφαρνασάρ (Θαλασθαφαρνασάρ A<sup>1</sup>X; B:  
 Θαλαφαελλασάρ. Al. al.). B: εἰθλιπεν (επάταξ. AE  
 FX). 21. B† (in f.) ἦν (A<sup>1</sup>X\*). 22. FX: τῶ θλιβ.

באף ויפך ביהודה וישבוי שכי  
 18 ופולשתים פשוטו בערי השפלה  
 והנגב ליהודה וילכדו את-בית-  
 שמש ואת-אילון ואת-הגדרות ואת-  
 שוכו ובנותיה ואת-תמנה ואת-  
 בנותיה ואת-גמזו ואת-בנותיה  
 19 וישבוי שם: כיהכניע יהוה את-  
 יהודה בעבור אהז מלך-ישראל  
 כי הפריע ביהודה ומעול מעל  
 ביהוה: ויבא עליו תלגת פלנאסר  
 מלך אשור ויצר לו ולא חזקו:  
 21 כיהחלק אהז את-בית יהוה ואת-  
 בית המלך והשרים ויתן למלך  
 אשור ולא לעזרה לו:

22 ובעת הצר לו ויוסף למעול  
 23 ביהוה הוא המלך אהז: ויזבח  
 לאלהי דרמשק המפים בו ויאמר  
 כי אלהי מלכי-ארם הם מעזרים  
 אתם להם אזבח ויעזרוני והם היו-  
 24 לו להכשילו ולכל-ישראל: ויאסר  
 אהז את-פלי בית-האלהים ויקצץ  
 את-פלי בית-האלהים ויסגר את-  
 דלתות בית-יהוה ויעש לו מזבחות  
 כה בכל-פנה בירושלם: ובכל-עיר ועיר  
 ליהודה עשה במות לקטר לאלהים  
 אחרים ויכעס את-יהוה אלהי  
 אבתיו:

26 ויתר דבריו וכל-הרלוו הראשנים  
 והאחרונים הנם כתובים על-ספר

בנ'א הל' בדגש והג' רפה v. 20.

A<sup>1</sup>X\* Αχαζ (A<sup>2</sup>B†). 23. FX: Ζητήσω. FX: κα-  
 τισχύουσιν. A<sup>2</sup>BF† (p. κατισχ.) αυτός (A<sup>1</sup>EX\*).  
 24. B: επ. έαντώ θυσ. A<sup>1</sup>X\* (alt.) εν (A<sup>2</sup>B†).  
 25. A<sup>2</sup>B: έποίησεν (έποίησαν A<sup>1</sup> [alt. man.] FX).  
 EX† (p. άλλοτρ.) εν τοις ύψηλοις. B† (a. θεόν) τον  
 ... πατ. αυτών.

Demüthigung Juda's um Ahas willen. Ahas weitere Bergreifung. **XXVIII.**

mal die Edomiter und schlugen Juda  
18 und führten etliche weg. \* Auch tha-  
ten sich die Philister nieder in den Städ-  
ten, in der Aue und gegen Mittag Juda,  
und gewannen Beth Semes, Ajalon,  
Gederoth und Socho mit ihren Töchtern,  
und Thimna mit ihren Töchtern, und  
Gimso mit ihren Töchtern, und wohnten  
19 darinnen. \* Denn der Herr demüthigte  
Juda um Ahas willen, des Königs Ju-  
da, darum daß er Juda bloß machte  
20 und vergriff sich an dem Herrn. \* Und  
es kam wider ihn Tiglath Pilneser, der  
König von Assur, der belagerte ihn; aber  
21 er konnte ihn nicht gewinnen. \* Denn  
Ahas theilte das Haus des Herrn und  
das Haus des Königs und der Obersten,  
das er dem Könige zu Assur gab; aber  
es half ihm nichts.

22 Dazu in seiner Noth machte der Kö-  
nig Ahas des Bergreifens am Herrn  
23 noch mehr, \* und opferte den Göttern  
zu Damaskus, die ihn geschlagen hatten,  
und sprach: Die Götter der Könige zu  
Syrien helfen ihnen, darum will ich ihnen  
opfern, daß sie mir auch helfen; so doch  
dieselben ihm und dem ganzen Israel ein  
24 Fall waren. \* Und Ahas brachte zuhauf  
die Gefäße des Hauses Gottes, und sam-  
melte die Gefäße im Hause Gottes, und  
schloß die Thüren zu am Hause des  
Herrn, und machte ihm Altäre in allen  
25 Winkeln zu Jerusalem. \* Und in den  
Städten Juda hin und her machte er  
Höhen, zu räuchern andern Göttern,  
und reizte den Herrn, seiner Väter Gott.  
26 Was aber mehr von ihm zu sagen  
ist, und alle seine Wege, beides die er-  
sten und letzten, siehe, das ist geschrieben

24. A.A: zu Hauf, Haufe, Haufen. A.A: machte sich. 26. U.L: beide die.

18. fielen d. Ph. ein... des Niederlandes. B: waren eingefallen. vE: verbreiteten sich über die St. A: breiteten s. aus. dW.vE: der Niederung. A: des flachen Landes. B: im Grunde. vE: der Südgegend von J.

19. Iosmachte. dW.vE: zügellos (gemacht). B: entblößt hatte? (A: der Hülfe entbl.) Vgl. auch 26, 16.

20. ängstigte ihn, aber stärkte ihn nicht. dW: drängte ihn u. stand ihm n. bei. vE: bedr. ihn u. unterstützte ihn n.

21. und gabs dem A. B: nahm ein Theil vom H. vE: einen Th. [der Schätze] des H. dW: plünderte

percusserunt multos ex Juda et ce-  
perunt praedam magnam. \* Philis- 18  
thiim quoque diffusi sunt per urbes  
2Rg. 18, 8. campestres et ad meridiem Juda,  
ceperuntque Bethsames et Ajalon et  
Gaderoth, Socho quoque et Thamnan  
et Gamzo cum viculis suis, et habi-  
taverunt in eis. \* Humiliaverat enim 19  
Dominus Judam propter Achaz regem  
Jer. 15, 4. Ex. 32, 25. Juda, eo quod nudasset eum auxilio  
26, 16, 18. et contemptui habuisset Dominum.  
\* Adduxitque contra eum Thelgath- 20  
phalnasar regem Assyriorum, qui et  
affixit eum et nullo resistente vasta-  
vit. \* Igitur Achaz spoliata domo 21  
2Rg. 16, 8. Jer. 2, 36. Domini et domo regum ac principum  
dedit regi Assyriorum munera, et  
tamen nihil ei profuit.

Insuper et tempore angustiae suae 22  
v. 19. (Esr. 1, 5. auxit contemptum in Dominum, ipse  
2Rg. 16, 10. Dt. 12, 30. per se rex Achaz. \* Immolavit diis 23  
Damasci victimas, percussoribus suis,  
et dixit: Dii regum Syriae auxiliantur  
eis, quos ego placabo hostiis, et  
aderunt mihi; cum e contrario ipsi  
fuerint ruinae ei et universo Israel.  
\* Direptis itaque Achaz omnibus va- 24  
29, 19. 29, 3. sis domus Dei atque confractis clau-  
sit januas templi Dei et fecit sibi  
altaria in universis angulis Jerusalem.  
\* In omnibus quoque urbibus Juda 25  
1Rg. 15, 30. 2Rg. 23, 26. extruxit aras ad cremandum thus,  
atque ad iracundiam provocavit Do-  
minum Deum patrum suorum.

Reliqua autem sermonum ejus et 26  
27, 7. omnium operum suorum, priorum  
et novissimorum, scripta sunt in

24. Al.\* omnibus.

das H. A: beraubte. dW.vE: er half ihm nicht. B: war ihm n. zur Hülfe.

22. dieser K. B: zur Zeit da er ihn ängstigte. vE: bedrängte. dW: J. der Bedrängniß.

23. dW.vE: Aber sie gereichten. A: da sie im Ge- gentheil ... B.dW.vE.A: zum J.

24. und zerstückelte. B: beschnitt! dW: verschnitt? vE: zerschlug. B.dW.vE: Ecken.

25. B: in einer jeden Stadt überall. dW.vE: allen St. B.A: r. zu(m) Zorn.

26. dW: Thaten. A: Werke.

## XXVIII.

Ahas et Hiskia reges Judae.

ναι ἐπὶ βιβλίῳ βασιλέων Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ.  
27 Καὶ ἐκοιμήθη Ἀχαζ μετὰ τῶν πατέρων  
ἐαυτοῦ, καὶ ἐτάφη ἐν πόλει Δαυὶδ· ὅτι οὐκ  
εἰσήνεγκαν αὐτὸν εἰς τοὺς τάφους τῶν βασι-  
λέων Ἰσραὴλ. Καὶ ἐβασίλευσεν Ἐζεκίας υἱὸς  
αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

**XXIX.** Καὶ Ἐζεκίας ἐβασίλευσεν ὡν  
εἴκοσι καὶ πέντε ἐτῶν, καὶ εἴκοσι ἑννέα ἔτη  
ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ ὄνομα τῆ  
μητρὶ αὐτοῦ Ἀβιά, θυγατὴρ Ζαχαρίου. 2 Καὶ  
ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐνώπιον κυρίου κατὰ πάντα  
ἃσα ἐποίησεν Δαυὶδ ὁ πατὴρ αὐτοῦ.

3 Καὶ ἐγένετο ὡς ἔστη ἐπὶ τῆς βασιλείας  
αὐτοῦ, ἐν τῷ πρώτῳ μηνὶ ἀνέσχεεν τὰς θύρας  
οἴκου κυρίου καὶ ἐπεσκεύασεν αὐτάς. 4 Καὶ  
εἰσήγαγεν τοὺς ἱερεῖς καὶ τοὺς Λευίτας, καὶ  
κατέστησεν αὐτοὺς εἰς τὸ κλίτος τὸ πρὸς  
ἀνατολὰς 5 καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Ἀκούσατε, οἱ  
Λευῖται· νῦν ἀγνίσθητε καὶ ἀγνίσατε τὸν οἶκον  
κυρίου θεοῦ πατέρων ὑμῶν, καὶ ἐκβάλετε τὴν  
ἀκαθαρσίαν ἐκ τῶν ἁγίων. 6 Ὅτι ἀπέστησαν  
οἱ πατέρες ἡμῶν καὶ ἐποίησαν τὸ πονηρὸν  
ἐναντίον κυρίου θεοῦ ἡμῶν καὶ ἐγκατέλιπον  
αὐτόν, καὶ ἀπέστρεψαν τὸ πρόσωπον αὐτῶν  
ἀπὸ τῆς σκηνῆς κυρίου καὶ ἔδωκαν ἀνθήνα,  
7 καὶ ἀπέκλεισαν τὰς θύρας τοῦ ναοῦ, καὶ  
ἐσβεσαν τοὺς λύχνους, καὶ θυμίαμα οὐκ ἐθυ-  
μίασαν, καὶ ὀλοκαντώματα οὐ προσήνεγκαν ἐν  
τῷ ἁγίῳ θεῷ Ἰσραὴλ. 8 Καὶ ὠργίσθη θυμῷ  
κύριος ἐπὶ τὸν Ἰούδαν καὶ ἐπὶ τὴν Ἱερουσαλήμ,  
καὶ ἔδωκεν αὐτοὺς εἰς ἔκστασιν καὶ εἰς ἀφανι-  
σμόν καὶ εἰς συριγμόν, ὡς ὑμεῖς ὁρᾶτε τοῖς  
ὀφθαλμοῖς ὑμῶν. 9 Καὶ ἰδοὺ πεπλήγασιν οἱ  
πατέρες ὑμῶν μαχαίρα, καὶ οἱ υἱοὶ ὑμῶν καὶ  
αἱ θυγατέρες ὑμῶν καὶ αἱ γυναῖκες ὑμῶν ἐν  
αἰχμαλωσίᾳ ἐν γῆ οὐχ αὐτῶν, ὃ καὶ νῦν ἐστίν.  
Ἐπὶ τούτοις 10 νῦν ἐστὶν ἐπὶ καρδίας διαθέ-  
σθαι διαθήκην μου, διαθήκην κυρίου θεοῦ

26. EX: ἐπὶ βιβλίῳν (FX: ἐπὶ βιβλίῳ, cf. 27, 7).

27. B: πατ. αὐτῶ. A<sup>1</sup>: Ἐζεκιᾶς.

1. A<sup>1</sup>: Ἀββαθούθ (Ἀβιά A<sup>2</sup>B). 3. B: ἐν τῷ μηνὶ  
τῷ πρώτῳ. 5. B† (a. πατέρ.) τῶν. 6. A<sup>1</sup>X\* θεῷ  
ἡμῶν (A<sup>2</sup>B†). B: ἐγκατέλιπον (-λιπον A<sup>2</sup>EFX; A<sup>1</sup>:  
-λειπον). A<sup>1</sup>X\* αὐτῶν (A<sup>2</sup>B†). 7. A<sup>1</sup>EX\* ἐν (A<sup>2</sup>B†).  
8. X\* θυμῷ (AEX†; B: ὀργῆ). B\* (alt.) ἐπὶ (FX\*  
ἐπὶ τὴν) ...: συρισμόν. 9s. EFX (quater): ἡμῶν.  
A<sup>2</sup>B† (a. μαχ.) ἐν (A<sup>1</sup>X\*). EX (pro ὃ καὶ νῦν-δια-  
θέσθαι) καὶ νῦν εἰσιν ἐπὶ τέτοις. Nῦν ἐν θέσθαι ἐπὶ  
καρδίας ὑμῶν τῷ διαθέσθαι (F: Ἐνεκεν τέτς ἐγένετο  
ἐπὶ καρδίας μὲ τὸ διαθ.). B: γῆ ἐν αὐτῶν. 10. A<sup>1</sup>  
(alt. man.) EFX\* διαθήκην μὲ (AB†).

27 מַלְכֵי יְהוּדָה וַיִּשְׂרָאֵל: וַיִּשְׁלַב אַחָז  
עִם-אֲבֹתָיו וַיִּקְבְּרֵהוּ בְעִיר בִּירוּשָׁלַם  
כִּי לֹא הֵבִיאוּהוּ לְקַבְּרֵי מַלְכֵי  
יִשְׂרָאֵל וַיִּמְלֶךְ יְחִזְקִיָּהוּ בְנוֹ תַחְתָּיו:

**XXIX.** יְחִזְקִיָּהוּ מֶלֶךְ בֶּן-עֲשָׂרִים

וְחָמֵשׁ שָׁנָה וְעֲשָׂרִים וְתֵשַׁע שָׁנָה  
מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם אִמּוֹ אֲבִיָּה  
2 בֵּת-זְכַרְיָהוּ: וַיַּעַשׂ הַיֵּשֶׁר בְּעֵינָי  
יְהוָה כָּל אֲשֶׁר-עָשָׂה דָוִד אָבִיו:

3 הוּא בְּשָׁנָה הָרִאשׁוֹנָה לְמַלְכוֹ  
בַּחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן פָּתַח אֶת-דַּלְתוֹת  
4 בֵּית-יְהוָה וַיִּחְזַק: וַיִּבֵּא אֶת-

הַהַכֹּהֲנִים וְאֶת-הַלְוִיִּם וַיֹּאסְפֵם לְרְחוֹב  
הַמִּזְרָח: וַיֹּאמֶר לָהֶם שְׂמְעוּנִי הַלְוִיִּם  
עַתָּה הִתְקַדְּשׁוּ וְקַדְּשׁוּ אֶת-בֵּית יְהוָה  
אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיכֶם וְהוֹצִיאוּ אֶת-הַפִּתְיָה

6 מִן-הַקֹּדֶשׁ: כִּי-מַעַלְוֵי אֲבֹתֵינוּ וַעֲשׂוּ  
הָרַע בְּעֵינָי יְהוָה-אֱלֹהֵינוּ וַיַּעֲזְבוּהוּ  
וַיִּסְבּוּ פְּנֵיהֶם מִמִּשְׁפַּן יְהוָה וַיִּתְּנוּ-  
7 עָרֹף: גַּם סָגְרוּ דַלְתוֹת הָאוֹלָם וַיִּכְבְּרוּ  
אֶת-הַפְּרוֹת וְקִטְרֹת לֹא הִקְטִירוּ וְעַלָּה

לֹא-הָעֵלּוּ בַקֹּדֶשׁ לְאֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:  
8 וַיְהִי קֶצֶף יְהוָה עַל-יְהוּדָה וַיְרוּשָׁלַם  
וַיִּתְּנֵם לְזֹזְעָה לְשִׁמְהָ וּלְשָׂרְקָה כַּאֲשֶׁר

9 אָתָּם רֵאִים בְּעֵינֵיכֶם: וְהִנֵּה נַפְלֵי  
אֲבוֹתֵינוּ בַּהֲרָב וּבְנֵינוּ וּבְנֹתֵינוּ  
10 וְנַשְׁיָנוּ בַשָּׁבִי עַל-זֹאת: עַתָּה עִם-

לְבָבֵי לְכָרוֹת בְּלִית לִיהוָה אֱלֹהֵי

v. 5. בנ"א אבותיכם  
v. 8. לזועה ק'

27. aber ... in die Gr. dW.vE: denn man brachte  
... (Begräbnisse).

3. dW: besserte sic. vE: stellte f. wieder her.

4. dem br. Platz. dW.vE: ließ ... kommen. vE:  
freien Pl. B: Plan.

5. und heiliget. dW.vE: schafft die Unreinigkeit



Ahas Tod. Hiskia Gott wohlgefällig wie David.

XXVIII.

im Buch der Könige Juda und Israels.  
27 \* Und Ahas entschlief mit seinen Vä-  
tern, und sie begruben ihn in der Stadt  
zu Jerusalem; denn sie brachten ihn  
nicht unter die Gräber der Könige Is-  
raels. Und sein Sohn Siskia ward  
König an seiner Statt.

**XXIX.** Siskia war fünf und zwanzig  
Jahre alt, da er König ward, und  
regierte neun und zwanzig Jahre zu  
Jerusalem. Seine Mutter hieß Abja,  
2 eine Tochter Sacharja. \* Und er that,  
das dem Herrn wohl gefiel, wie sein  
Vater David.

3 Er that auf die Thüren am Hause  
des Herrn im ersten Monat des ersten  
Jahres seines Königreichs, und befestigte  
4 sie. \* Und brachte hinein die Priester und  
Levitens, und versammelte sie auf der brei-  
5 ten Gasse gegen Morgen \* und sprach  
zu ihnen: Höret mir zu, ihr Leviten!  
Heiliget euch nun, daß ihr heiliget das  
Haus des Herrn, eurer Väter Gottes,  
und thut heraus den Unflath aus dem  
6 Heiligthum! \* Denn unsre Väter haben  
sich vergriffen und gethan, das dem  
Herrn, unserm Gott, übel gefällt, und  
haben ihn verlassen. Denn sie haben  
ihr Angesicht von der Wohnung des  
Herrn gewandt und den Rücken zuge-  
7 kehret, \* und haben die Thür an der  
Halle zugeschlossen und die Lampen aus-  
gelöscht, und kein Räuchwerk geräuchert  
und kein Brandopfer gethan im Heilig-  
8 thum dem Gott Israels. \* Daher ist der  
Zorn des Herrn über Juda und Jerusalem  
gekommen, und hat sie gegeben in Zer-  
streuung und Verwüstung, daß man sie  
anpfeifet, wie ihr mit euren Augen sehet.  
9 \* Denn siehe, um desselben willen sind  
unsere Väter gefallen durchs Schwert,  
unsere Söhne, Töchter und Weiber sind  
10 weggeführt. \* Nun habe ich im Sinn,  
einen Bund zu machen mit dem Herrn, dem

2Rg. 16, 1. libro regum Juda et Israel. \* Dor- 27  
mitque Achaz cum patribus suis,  
et sepelierunt eum in civitate Jeru-  
21, 20. 24, 25. salem; neque enim receperunt eum  
in sepulchra regum Israel. Regna-  
vitque Ezechias filius ejus pro eo.

2Rg. 19, 13s. Igitur Ezechias regnare **XXIX.**  
coepit, cum viginti quinque esset  
annorum, et viginti novem annis  
regnavit in Jerusalem. Nomen ma-  
tris ejus Abia, filia Zachariae. \* Fe- 2  
citque quod erat placitum in con-  
spectu Domini, juxta omnia quae  
fecerat David pater ejus.

v. 17. Ipse anno et mense primo regni 3  
v. 7, 28, 24. sui aperuit valvas domus Domini et  
2Rg. 18, 16. instauravit eas. \* Adduxitque sacer- 4  
dotes atque Levitas et congregavit  
32, 6. eos in plateam orientalem \* dixit- 5  
que ad eos: Audite me, Levitae, et  
1Chr. 15, 12. sanctificamini! mundate domum Do-  
mini Dei patrum vestrorum et auferte  
Ez. 30, 22. omnem immunditiam de sanctuario!  
\* Peccaverunt patres nostri et fece- 6  
runt malum in conspectu Domini Dei  
nostri, dereliquentes eum. Averte-  
runt facies suas a tabernaculo Domini  
1Rg. 8, 48. Ez. 8, 16. Jer. 2, 27. 32, 33. et praebuerunt dorsum; \* clausurunt 7  
28, 24. ostia, quae erant in porticu, et  
13, 11. extinxerunt lucernas, incensumque non  
35, 5. Nm. 28, 7. adoleverunt, et holocausta non ob-  
tulerunt in sanctuario Deo Israel.  
\* Concitatus est itaque furor Domini 8  
super Judam et Jerusalem, tradidit-  
que eos in commotionem et in  
30, 7. Dt. 28, 25. interitum et in sibilum, sicut ipsi  
1Rg. 9, 8. Thr. 2, 15s. Jer. 51, 37. cernitis oculis vestris. \* En, cor- 9  
ruerunt patres nostri gladiis, filii  
28, 6. 8. 17. nostri et filiae nostrae et conjuges  
captivae ductae sunt propter hoc sce-  
lus. \* Nunc ergo placet mihi, ut 10  
11, 2. 23, 16. ineamus foedus cum Domino Deo

3. Al.: Ipso.  
4. Al.: in partem or.

27. U.L: aber sie brachten ... an seine St.  
3. U.L: Monden.

... (hinaus). A: weg alle U.  
6. ihr d. n. dW. [ihm].  
8. B: zum Anpfeifen. dW: machte es zur Miß-  
handlung, z. Entsetzen u. z. Spott. vE: Gegenstand

des Staunens u. des Sp.  
9. dW.vE: sind in (der) Gefangenschaft. B: im  
Gefängniß gewesen?  
10. dW: ist m'r im S. B: es in meinem Herzen..

## XXIX.

## Hiskia rex Judae.

Ἰσραὴλ, καὶ ἀποστρέψει τὴν ὀργὴν τοῦ θυμοῦ αὐτοῦ ἀφ' ἡμῶν. <sup>11</sup> Καὶ νῦν μὴ διαλείπητε· ὅτι ἐν ὑμῖν ἤρῃτικεν κύριος στήναι ἐναντίον αὐτοῦ λειτουργεῖν καὶ εἶναι αὐτῷ λειτουργοῦντας καὶ θυμιῶντας.

<sup>12</sup> Καὶ ἀνέστησαν οἱ Λευῖται, Μαάθ ὁ τοῦ Ἀμασι καὶ Ἰωὴλ ὁ τοῦ Ἀζαρίου ἐκ τῶν υἱῶν Καάθ, καὶ ἐκ τῶν υἱῶν Μεραρι Κεῖς ὁ τοῦ Ἀβδὶ καὶ Ἀζαρίας ὁ τοῦ Ἰαλλήλ, καὶ ἀπὸ τῶν υἱῶν Γεδσῶν Ἰωά ὁ τοῦ Ζεμμιάθ καὶ Ἰωδάν ὁ τοῦ Ἰωαγά, <sup>13</sup> καὶ τῶν υἱῶν Ἐλισαφάν Σαμβρι καὶ Ἰεὴλ, καὶ τῶν υἱῶν Ἀσιὰφ Ζαχαρίας καὶ Ματθανίας, <sup>14</sup> καὶ τῶν υἱῶν Αἰμάν Ἰεὴλ καὶ Σεμεῖ, καὶ τῶν υἱῶν Ἰδιθοῦν Σαμείας καὶ Ὀζιήλ, <sup>15</sup> καὶ συνήγαγον τοὺς ἀδελφοὺς αὐτῶν, καὶ ἠγνίσθησαν κατὰ τὴν ἐντολὴν τοῦ βασιλέως διὰ προτάγματός κυρίου καθαρῶσαι τὸν οἶκον κυρίου. <sup>16</sup> Καὶ εἰσῆλθον οἱ ἱερεῖς ἕσω εἰς τὸν οἶκον κυρίου ἀγνίσαι, καὶ ἐξέβαλαν πᾶσαν τὴν ἀκαθαρσίαν τὴν εὑρεθεῖσαν ἐν τῷ οἴκῳ κυρίου καὶ εἰς τὴν αὐλὴν οἴκου κυρίου· καὶ ἐδέξαντο οἱ Λευῖται ἐκβαλεῖν εἰς τὸν χειμάρρουν Κέδρων ἕξω. <sup>17</sup> Καὶ ἤρξαντο τῇ ἡμέρᾳ τῇ πρώτῃ νουμηνίας τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου ἀγνίσαι, καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ τοῦ μηνὸς εἰσῆλθον εἰς τὸν ναὸν τοῦ κυρίου, καὶ ἠγνισαν τὸν οἶκον κυρίου ἐν ἡμέραις ὀκτώ, καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἑκαταεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου συνετέλεσαν. <sup>18</sup> Καὶ εἰσῆλθον ἕσω πρὸς Ἐζεκίαν τὸν βασιλέα καὶ εἶπαν· Ἠγνίσαμεν πάντα τὰ ἐν οἴκῳ κυρίου, τὸ θυσιαστήριον τῆς ὀλοκαυτώσεως καὶ τὰ σκεύη αὐτοῦ, καὶ τὴν τράπεζαν τῆς προθέσεως καὶ τὰ σκεύη αὐτῆς, <sup>19</sup> καὶ πάντα τὰ σκεύη ἃ ἐμίανεν Ἀχαζ ὁ βασιλεὺς ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ ἐν τῇ ἀποστασίᾳ ἐαυτοῦ,

11. A<sup>1</sup>EX: διαλείπητε (-λίπ. A<sup>2</sup>B).

12. A<sup>1</sup>X: Μαίθ (Μαάθ A<sup>2</sup>B, cf. 31, 13; EX: Μαάλ). A<sup>1</sup>EX: Ζαχαρίσ (Αζαρ. A<sup>2</sup>B). B: Κεῖς ... Ἰλαελλήλ ... Γεδσωνί Ἰωδαὰδ ὁ τῷ Ζεμμιάθ καὶ Ἰωαδάμ, ἕτοι υἱοὶ Ἰωαγά.

13. A<sup>2</sup>B: Ζαμβρι.

14. A<sup>2</sup>B: Σαμαίας (Σαμείας A<sup>1</sup>X; EX: Σαμαθίας).

16. B: ἐξέβαλον.

17. B: ἤρξατο (-αντο AEFX) ... τῷ πρώτῃ μηνός. A<sup>1</sup>X: εἰσῆλθεν (-θαν A<sup>2</sup>B; EFX: -θον). B\* τῷ (a. κυρίσ) ... τρισκαταεκάτῃ (ἑκαταεκάτῃ AFX; EX: ἕξ καὶ δεκάτῃ).

18. B: εἰσῆλθον (-θον AEFX).

19. B: ὁ βασι. Ἀχαζ ... ἀποστ. αὐτῷ.

Ἰσραὴλ ἠΐψβ μμנפ חרון אפו: <sup>11</sup> בני עתה אל-תפלו פי-בכם בחר יהוה לעמד לפניו לשרתו ולהיות לו משרתים ומקטרים:

<sup>12</sup> ויקמו הלויים מחת בן-עמשי ויואל בן-עזריה מן-בני הקהתי ומן-בני מררי קיש בן-עבדי ועזריה בן-יהלאל ומן-הגרשני יואח בן-זפה ועדן בן-יואח: ומן-בני אליצפן שמרי ועואל ומן-בני אסף זכריהו <sup>14</sup> ומתניהו: ומן-בני הימן יחואל ושמעי ומן-בני ידותון שמעיה <sup>15</sup> ועזיאל: ויאספו את-אחיהם ויתקדשו ויבאו כמצות-המלך בדברי יהוה לטהר בית יהוה: <sup>16</sup> ויבאו הַכֹּהֲנִים לפנימה בית-יהוה לטהר ויוציאו את-כל-השמאה אשר מצאו פהיכל יהוה לחצר בית יהוה ויקבלו הלויים להוציא לנחל-קדרון הוצה: <sup>17</sup> ויחלו באחד לחדש הראשון לקדש וביום שמונה לחדש באו לאולם יהוה ויקדשו את-בית-יהוה לימים שמונה וביום ששה עשר לחדש הראשון כלו: ויבאו פנימה אל-חזקיהו המלך ויאמרו טהרנו את-כל-בית יהוה ואת-מזבח העולה ואת-כל-כליו ואת-שֵׁלֶחַן המערכת <sup>19</sup> ואת-כל-כליו: ואת-כל-הכלים אשר הִזְנִיחַ הַמֶּלֶךְ אִחָז בְּמַלְכוּתוֹ בְּמַעְלוֹ

v. 11. מלרע. v. 13. ויעראל ק' ויחואל ק'

10. B: grimmiger 3. dW: entbrannter. vE: feines 3. Gluth. dW: von mir.

11. B: laffet es jezt an euch n. fehlen. vE.A: säumet n.

15. dW.vE: nach (den Worten). B: durch die W.

## Reinigung des Tempels durch Hiskia.

## XXIX.

Gott Israels, daß sein Zorn und  
 11 Grimm sich von uns wende. \* Nun,  
 meine Söhne, seid nicht hinläßig! denn  
 euch hat der Herr erwählet, daß ihr vor  
 ihm stehen sollet, und daß ihr seine Die-  
 ner und Räucherer seid.  
 12 Da machten sich auf die Leviten:  
 Mahath, der Sohn Amasai, und Joel,  
 der Sohn Usarja, aus den Kindern der  
 Kahathiter; aus den Kindern aber  
 Merari: Kis, der Sohn Abdi, und  
 Usarja, der Sohn Jehaleleels; aber  
 aus den Kindern der Gersoniter: Joah,  
 der Sohn Simma, und Eden, der Sohn  
 13 Joah; \* und aus den Kindern Eliza-  
 phans: Simri und Jezel; und aus  
 den Kindern Assaphs: Sacharja und  
 14 Mathanja; \* und aus den Kindern  
 Hemans: Jehiel und Semei; und aus  
 den Kindern Jeduthuns: Semaja und  
 15 Uffel. \* Und sie versammelten ihre Brü-  
 der und heiligten sich, und gingen hinein  
 nach dem Gebot des Königs aus dem  
 Wort des Herrn, zu reinigen das Haus  
 16 des Herrn. \* Die Priester aber gingen  
 hinein inwendig in das Haus des Herrn,  
 zu reinigen, und thaten alle Unreinigkeit,  
 die im Tempel des Herrn gefunden ward,  
 auf den Hof am Hause des Herrn; und  
 die Leviten nahmen sie auf und trugen sie  
 17 hinaus in den Bach Kidron. \* Sie fingen  
 aber an am ersten Tage des ersten Mo-  
 nats sich zu heiligen, und am achten  
 Tage des Monats gingen sie in die Halle  
 des Herrn und heiligten das Haus des  
 Herrn acht Tage, und vollendeten es im  
 sechszehnten Tage des ersten Monats.  
 18 \* Und sie gingen hinein zum Könige  
 Hiskia und sprachen: Wir haben ge-  
 reiniget das ganze Haus des Herrn, den  
 Brandopferaltar und alle seine Geräthe,  
 den Tisch der Schaubrote und alle seine  
 19 Geräthe, \* und alle Gefäße, die der  
 König Ahas, da er König war, wegge-  
 worfen hatte, da er sich versündigte, die

Israel, et avertet a nobis furorem  
 irae suae. \* Filii mei, nolite negli- 11  
 gere! vos elegit Dominus, ut stetis  
 coram eo et ministretis illi, colatis-  
 que eum et cremetis ei incensum.

Dt. 10, 8.

Surrexerunt ergo Levitae: Mahath 12  
 filius Amasai et Joel filius Azariae  
 de filiis Caath; porro de filiis Me-  
 rari: Cis filius Abdi et Azarias filius  
 Jalaleel; de filiis autem Gersom: Joah  
 filius Zemina et Edem filius Joah;  
 1Chr. 15, 8. \* at vero de filiis Elisaphan: Samri 13  
 et Jahiel; de filiis quoque Asaph:  
 1Chr. 25, 2. Zacharias et Mathanias; \* nec non 14  
 1Chr. 25, 4, 3. de filiis Heman: Jahiel et Semei; sed  
 et de filiis Idithun: Semejas et Oziel.

v. 5, 11. Ex. 19, 10.

\* Congregaveruntque fratres suos et 15  
 sanctificati sunt, et ingressi sunt  
 juxta mandatum regis et imperium  
 Domini, ut expiarent domum Dei.

v. 5.

\* Sacerdotes quoque ingressi tem- 16  
 plum Domini; ut sanctificarent illud,  
 extulerunt omnem immunditiam,  
 quam intro repererant in vestibulo  
 domus Domini, quam tulerunt Levi-  
 tae et asportaverunt ad torrentem  
 Cedron foras. \* Coeperunt autem 17  
 15, 16. 1Rg. 15, 13. 2Rg. 23, 12.  
 prima die mensis primi mundare, et  
 in die octavo ejusdem mensis in-  
 gressi sunt porticum templi Domini,  
 expiaveruntque templum diebus octo,  
 et in die sexta decima mensis ejus-  
 dem, quod coeperant, impleverunt.

28, 24.

\* Ingressi quoque sunt ad Ezechiam 18  
 regem et dixerunt ei: Sanctificavimus  
 omnem domum Domini et altare ho-  
 locausti vasaque ejus, nec non et men-  
 sam propositionis cum omnibus vasis  
 suis, \* cunctamque templi suppellecti- 19  
 lem, quam polluerat rex Achaz in re-  
 gno suo, postquam praevaricatus est,

17. U.L: Monden.

18. U.L: Brandopferaltar.

16. sie ... fanden. B: ins Inwendige des H.

17. Monats zu heil. dW.vE: kamen sie (an) b.  
 S. B: das Vorgebäu.

18. B: Tisch da man zürchtet.

19. B.dW.A: in seiner Regierung. vE: während  
 f. Herrschaft. dW.vE: entweiht (hat).

## XXIX.

Hiskia rex Judae.

ἠτοιμάκαμεν καὶ ἠγγίκαμεν· ἰδοὺ ἐστὶν ἐναντίον τοῦ θυσιαστηρίου κυρίου.

20 Καὶ ὄρθρισεν Ἐζεκίας ὁ βασιλεὺς καὶ συγγαγεν τοὺς ἀρχοντας τῆς πόλεως, καὶ ἀνέβη εἰς οἶκον κυρίου. 21 Καὶ ἀνήνεγκεν μόσχους ἐπτά, κριούς ἐπτά, ἀμνοὺς ἐπτά, χιμάρους αἰγῶν ἐπτά περὶ ἀμαρτίας περὶ τῆς βασιλείας καὶ περὶ τῶν ἁγίων καὶ περὶ Ἰσραὴλ, καὶ εἶπεν τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν τοῖς ἱερεῦσιν ἀναβαίνειν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κυρίου. 22 Καὶ ἔθυσαν τοὺς μόσχους, καὶ ἐδέξαντο οἱ ἱερεῖς τὸ αἷμα καὶ προσέχεον ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον· καὶ ἔθυσαν τοὺς κριούς, καὶ προσέχεαν τὸ αἷμα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον· καὶ ἔθυσαν τοὺς ἀμνοὺς, καὶ περιέχεον τὸ αἷμα τῷ θυσιαστηρίῳ. 23 Καὶ προσήγαγον τοὺς χιμάρους τοὺς περὶ ἀμαρτίας ἐναντίον τοῦ βασιλέως καὶ τῆς ἐκκλησίας, καὶ ἐπέθηκαν τὰς χεῖρας ἐναντῶν ἐπ' αὐτούς, 24 καὶ ἔθυσαν αὐτούς οἱ ἱερεῖς, καὶ ἐξιλιάσαντο τὸ αἷμα αὐτῶν πρὸς τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἐξιλιάσαντο περὶ παντὸς Ἰσραὴλ· ὅτι Περὶ παντὸς Ἰσραὴλ, εἶπεν ὁ βασιλεὺς, ἡ ὀλοκαύτωσις καὶ τὰ περὶ ἀμαρτίας. 25 Καὶ ἕστησεν τοὺς Λευῖτας ἐν οἴκῳ κυρίου ἐν κυμβάλοις καὶ ἐν νάβλαις καὶ ἐν κινύραις κατὰ τὴν ἐντολὴν Δαυὶδ τοῦ βασιλέως καὶ Γὰδ τοῦ ὀρωῆτος τῷ βασιλεῖ καὶ Νάθαν τοῦ προφήτου· ὅτι δι' ἐντολῆς κυρίου τὸ πρόσταγμα ἐν χειρὶ τῶν προφητῶν. 26 Καὶ ἕστησαν οἱ Λευῖται ἐν ὄργανοις Δαυὶδ καὶ οἱ ἱερεῖς ταῖς σάλπιγξιν. 27 Καὶ εἶπεν Ἐζεκίας ἀνενέγκαι τὴν ὀλοκαύτωσιν ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον· καὶ ἐν τῷ ἄρξασθαι ἀναφέρειν τὴν ὀλοκαύτωσιν ἤρξαντο ἄδειν τῷ κυρίῳ, καὶ αἱ σάλπιγγες πρὸς τὰ ὄργανα Δαυὶδ βασιλέως Ἰσραὴλ. 28 Καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία προσεκύνει, καὶ οἱ ψαλτωδοὶ ἄδοντες καὶ αἱ σάλπιγγες σαλπίζουσαι ἕως οὗ συνετελέσθη ἡ ὀλοκαύτωσις.

19. B: ἠγγίσαμεν. A<sup>1</sup>: χιμαρῶδες (χιμάρους A<sup>2</sup>B rell.; cf. vs. 23). 22. B (bis): προσέχεαν (sed infra περιέχεον). 23. A<sup>1</sup>EX: χιμαρῶδες (χιμάρους A<sup>2</sup>B, cf. vs. 21). 24. B: ὅτι εἶπεν ὁ βασιλεὺς· Περὶ παντ. Ἰσρ. ἡ ὀλ. 25. B: διὰ ἐντολ. 27. A<sup>1</sup>: Ἐζεκίας, B\* (alt.) τῷ et αἱ (AEFX†). 28. A<sup>1</sup>X\* ἡ (A<sup>2</sup>B†). EX: προσεφώνει. A<sup>1</sup>\* καὶ οἱ (A<sup>2</sup>B rell. †). B\* αἱ. EX: ἕως ὅτε.

הכפר והקדשנו והקם לפני מזבח יהוה:

ב וישכם ויזקקהו המלך והאסם את שרי העיר ויעל בית יהוה: 21 ויבואו פרים שבעה ואילים שבעה וכבשים שבעה וצפירי עדים שבעה לחטאת על-הממלכה ועל-המקדש ועל-יהודה ויאמר לבני אהרן הפהנים להעלות על-מזבח יהוה: 22 וישחטו הבקר ויקבלו הפהנים את-הדם ויזרקו המזבחה וישחטו האלים ויזרקו הדם המזבחה וישחטו הכבשים ויזרקו הדם המזבחה: 23 ויגישו את-שעירי החטאת לפני המלך והקהל ויסמכו ידיהם עליהם: 24 וישחטום הפהנים ויחטאו את-דמם המזבחה לכפר על-כל-ישראל פי לכל-ישראל אמר המלך: כה העולה והחטאת: ויעמד את-הלויים בית יהוה במצלתים בנבילים ובכנורות במצות דויד וגד הזה המלך ונתן הנביא פי ביד-יהוה 26 המצות ביד נביאיו: ויעמדו הלויים בכלי דויד והפהנים בהצצרות: 27 ויאמר חזקהו להעלות העלה להמזבח ובעת החל העולה החל שיר-יהוה וההצצרות ועל-ידי כל-דויד 28 מלך ישראל: וכל-הקהל משתחוים ותשיר משורר וההצצרות מהצצרים הכל עד לכלות העלה:

v. 19. בתח. בנ"א הק' בפחה. v. 28. יתיר צ'

19. vE: wieder zurecht gemacht. dW: an ihren Ort gestellt.

22. B: nahmen b. Bl. auf. vE: über b. Bl.

23. dW.vE: B. des S.

24. B.vE: mit ihren Bl. dW: sprengeten ihr Bl.

## Hiskia's Brandopfer und Sündopfer für das ganze Israel.

## XXIX.

Haben wir zugerichtet und geheiligt; siehe, sie sind vor dem Altar des Herrn.

20 Da machte sich der König Hiskia frühe auf und versammelte die Obersten der Stadt, und ging hinauf zum Hause des

21 Herrn. \* Und brachten herzu sieben Farren, sieben Widder, sieben Lämmer und sieben Ziegenböcke zum Sündopfer für das Königreich, für das Heiligthum und für Juda, und er sprach zu den Priestern, den Kindern Aarons, daß sie opfern sollten auf dem Altar des Herrn.

22 \* Da schlachteten sie die Rinder, und die Priester nahmen das Blut und sprengten es auf den Altar, und schlachteten die Widder und sprengten das Blut auf den Altar, und schlachteten die Lämmer und sprengten das Blut auf den

23 Altar. \* Und brachten die Böcke zum Sündopfer vor den König und die Gemeinde und legten die Hände auf sie,

24 \* und die Priester schlachteten sie und entsündigten ihr Blut auf dem Altar, zu versöhnen das ganze Israel. Denn der König hatte befohlen, Brandopfer und Sündopfer zu thun für das ganze

25 Israel. \* Und er stellte die Leviten im Hause des Herrn mit Cymbeln, Psaltern und Harfen, wie es David befohlen hatte, und Gad, der Schauer des Königs, und der Prophet Nathan; denn es war des

26 Herrn Gebot durch seine Propheten. \* Und die Leviten standen mit den Saitenspielen Davids, und die Priester mit den

27 Trompeten. \* Und Hiskia hieß sie Brandopfer thun auf dem Altar; und um die Zeit, da man anfing das Brandopfer, fing auch an der Gesang des Herrn, und die Trompeten und auf mancherlei Saitenspielen Davids, des Königs Israels.

28 \* Und die ganze Gemeinde betete an, und der Gesang der Sänger und das Trompeten der Trompeter währete alles, bis das Brandopfer ausgerichtet war.

19. U.L: zugericht und.

24. A.A: mit ihrem Blute!

26. A.A: Saitenspieler.

26-28. U.L: Drommeten u. f. w.

et ecce, exposita sunt omnia coram altari Domini.

Consurgensque diluculo Ezechias 20 rex adunavit omnes principes civitatis et ascendit in domum Domini.

\* Obtuleruntque simul tauros septem 21 et arietes septem, agnos septem et hircos septem pro peccato pro regno, pro sanctuario, pro Juda, dixitque sacerdotibus filiis Aaron, ut offerrent super altare Domini. \* Ma-

22 ctaverunt igitur tauros et susceperunt sanguinem sacerdotes, et fuderunt illum super altare; mactaverunt etiam arietes et illorum sanguinem super altare fuderunt; immolaveruntque agnos et fuderunt super altare sanguinem. \* Applicuerunt hircos pro

23 peccato coram rege et universa multitudine, imposueruntque manus suas super eos, \* et immolaverunt illos 24

sacerdotes et asperserunt sanguinem eorum coram altari pro piaculo universi Israelis. Pro omni quippe Israel, praeceperat rex, ut holocaustum fieret et pro peccato. \* Con-

25 stituit quoque Levitas in domo Domini cum cymbalis et psalteriis et citharis secundum dispositionem David regis et Gad Videntis et Nathan prophetae; siquidem Domini praeceptum fuit per manum prophetarum ejus.

\* Steteruntque Levitae tenentes organa David, et sacerdotes tubas. \* Et 27 jussit Ezechias, ut offerrent holocausta super altare; cumque offerrentur holocausta, coeperunt laudes canere Domino et clangere tubis atque in diversis organis, quae David rex Israel praeparaverat, concrepare. \* Omni 28

autem turba adorante cantores et ii qui tenebant tubas erant in officio suo, donec compleretur holocaustum.

Lv. 4.

35, 11. Lv. 4, 18, 8, 15. Ebr. 9, 21.

Ex. 29, 10. Lv. 1, 4, 4, 15, 8, 14.

23, 18. 1 Chr. 6, 31. 26, 1; 2 Sm. 21, 11; 7, 2.

1 Chr. 24, 19.

1 Chr. 23, 3; Ebr. 3, 10. Nm. 10, 10.

1 Chr. 16, 41.

v. 25. Nm. 10, 10. Sir. 50, 18.

24. Al.\* coram.

25. Al.\* regis. Al.† regis (p. Videntis).

27. Al.: repererat.

27. die Br. ... sammt den S. dW: zu den S.

28. dW: der S. erscholl u. die Tr. trompeteten, alles bis zur Vollendung des Br.

zur Entzündung.

25. dW.vE.A: bestellte. B.dW.vE: nach dem Gebot D.

## XXIX.

Hiskia rex Judae.

29 Καὶ ὡς συνετέλεσαν ἀναφέροντες, καὶ ἔκαμψεν ὁ βασιλεὺς καὶ πάντες οἱ εὐρεθέντες καὶ προσεκύνησαν. 30 Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς Ἐζεκίας καὶ πάντες οἱ ἄρχοντες τοῖς Λευῖταις ὑμνεῖν τὸν κύριον ἐν λόγοις Δαυὶδ καὶ Ἀσάφ τοῦ προφήτου. Καὶ ὕμνον ἐν εὐφροσύνῃ, καὶ ἔπεσαν καὶ προσεκύνησαν. 31 Καὶ ἀπεκρίθη Ἐζεκίας καὶ εἶπεν· Νῦν ἐπληρώσατε τὰς χεῖρας ὑμῶν κυρίῳ· προσαγάγετε καὶ φέρετε θυσίας καὶ αἰνέσεως εἰς οἶκον κυρίου. Καὶ ἀνήνεγκεν ἡ ἐκκλησία θυσίας καὶ αἰνέσεις εἰς οἶκον κυρίου, καὶ πᾶς πρόθυμος τῆ καρδία ὀλοκαυτώσεως. 32 Καὶ ἐγένετο ὁ ἀριθμὸς τῆς ὀλοκαυτώσεως ἧς ἀνήνεγκεν ἡ ἐκκλησία, μόσχοι ἑβδομήκοντα, κριοὶ ἑκατόν, ἄμνοι διακόσιοι, εἰς ὀλοκαύτωσιν κυρίῳ πάντα ταῦτα. 33 Καὶ οἱ ἡγιασμένοι μόσχοι ἑξακόσιοι, πρόβατα τριεχίλια. 34 Ἀλλ' ἢ οἱ ἱερεῖς ὀλίγοι ἦσαν καὶ οὐκ ἠδύναντο δεῖραι τὴν ὀλοκαύτωσιν, καὶ ἀντελάβοντο αὐτῶν οἱ ἀδελφοὶ αὐτῶν οἱ Λευῖται ἕως οὗ συνετελέσθη τὸ ἔργον καὶ ἕως οὗ ἡγνίσθησαν οἱ ἱερεῖς· ὅτι οἱ Λευῖται ἡγνίσθησαν προθύμως παρὰ τοὺς ἱερεῖς. 35 Καὶ ἡ ὀλοκαύτωσις πολλὴ ἐν τοῖς στέασι τῆς τελειώσεως τοῦ σωτηρίου καὶ τῶν σπονδῶν τῆς ὀλοκαυτώσεως. Καὶ κατορθώθη τὸ ἔργον ἐν οἴκῳ κυρίου. 36 Καὶ ἠψφράνθη Ἐζεκίας καὶ πᾶς ὁ λαὸς διὰ τὸ ἡτοιμακεῖν τὸν θεὸν τῷ λαῷ· ὅτι ἐξάπινα ἐγένετο ὁ λόγος.

**XXX.** Καὶ ἀπέστειλεν Ἐζεκίας ἐπὶ πάντα Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδαν, καὶ ἐπιστολὰς ἔγραψεν ἐπὶ τὸν Ἐφραΐμ καὶ Μανασσῆ εἰσεῖν εἰς οἶκον κυρίου εἰς Ἱερουσαλὴμ ποιῆσαι τὸ φασὲκ τῷ κυρίῳ θεῷ Ἰσραὴλ. 2 Καὶ ἐβουλεύσατο ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ ἄρχοντες καὶ πᾶσα

29. B\* (a. ἔκαμψ.) καὶ (AEX†, A<sup>2</sup> inter uncōs). EX† (in f.) τῷ κυρίῳ. 30. B: Ἐζεκ. ὁ βασ... \* πάντες ... ἔπεσον. EX† (in f.) τῷ κυρίῳ. 31. B: θυσίας (\* καὶ) αἰνέσιως. A<sup>1</sup>\* Καὶ ἀνήνεγκ. - οἶκον κυρ. (A<sup>2</sup>B al. †). EX (bis): αἰνέσεως. 32. EX: ἄμνοι ὀκτακόσιοι. EFX: ὀλοκ. κυρίῳ. 34. B: ἦσαν ὀλίγ. ... ἐκδεῖραι (δεῖραι AEFX) ... προθύμως ἡγνίσαν (EX: πρ. ἡγνίσθησαν, FX: πρ. ἡγιάσθησαν). 36. EFX: εὐφρ. 1. A<sup>2</sup>B: Ἰσδα (Ἰσδαν A<sup>1</sup>FX, cf. vs. 6).

29 וְכַבְּלוֹת לְהַעֲלוֹת כְּרֵעוּ הַמֶּלֶךְ וְכָל-הַנְּמַצְאִים אִתּוֹ וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ וַיֹּאמְרוּ יְחִזְקִיָּהוּ הַמֶּלֶךְ וְהַשָּׂרִים לְלוֹיִם לְהַלֵּל לַיהוָה בְּדַבְרֵי דָוִד וְאַסָּף הַחֹזֶה וַיְהִלְלוּ עַד-לְשִׁמְחָה וַיִּקְדּוּ וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ וַיִּעַן יְחִזְקִיָּהוּ וַיֹּאמְרָ עֲתָה מִלְּאֲתֶם יָדְכֶם לַיהוָה גָּשׁוּ וְהִבִּיאוּ זְבָחִים וְתוֹדוֹת לְבָיִת יְהוָה וַיִּבְיאוּ הַקְּהָל זְבָחִים וְתוֹדוֹת וְכָל-נְדִיב לֵב עָלוֹת וַיְהִי מִסְפַּר הָעֹלֹת אֲשֶׁר-הִבִּיאוּ הַקְּהָל בְּקָר שְׁבַעִים אֵילִים מֵאֵה כַּבָּשִׂים מֵאֲתָיִם לְעֹלָה לַיהוָה כָּל-אֵלֶּה וַיִּקְדָּשִׁים בְּקָר שֵׁשׁ מֵאוֹת וָצֵאן שְׁלֹשֶׁת אֲלָפִים וְרַק הַכֹּהֲנִים הָיוּ לְמַעַט וְלֹא יָכְלוּ לְהַפְשִׁיט אֶת-כָּל-הָעֹלוֹת וַיִּחַזְקִים אַחֵיהֶם הַלוֹיִם עַד-כָּלוֹת הַמִּלְאָכָה וְעַד-יִתְקַדָּשׁוּ הַכֹּהֲנִים כִּי הַלוֹיִם יִשְׂרָי לֵכָב לְהַתְקַדֵּשׁ מִהַכֹּהֲנִים לְהַוְגֵם-עֹלָה לְרֹב בְּחֻלְבֵי הַשְּׁלָמִים וּבְנִסְכִּים לְעֹלָה וְתַפּוֹן עֲבוֹדַת בַּיִת-יְהוָה וַיִּשְׂמַח יְחִזְקִיָּהוּ וְכָל-הָעָם עַל הַהַכְיִן הָאֵלֹהִים לָעַם כִּי בִשְׂתָאֲמָ הָיָה הַדְּבָר׃

**XXX.** וַיִּשְׁלַח יְחִזְקִיָּהוּ עַל-כָּל-יִשְׂרָאֵל וַיְהוּדָה וְגַם-אֲגָרוֹת כְּתָב עַל-אֲפָרַיִם וּמְנַשֶּׁה לְבֹא לְבַיִת-יְהוָה בִּירוּשָׁלַם לַעֲשׂוֹת פֶּסַח לַיהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּוָּעַץ הַמֶּלֶךְ וְשָׂרָיו וְכָל-

v. 34. קמץ בז' פ' v. 36. בנ"א בפחאום

30. mit Gedichten, B.dW.vE:A: (den) Worten. 31. br. Schlachtopfer u. L. ... der fr. G. war. dW: euer Einweihungsoffer gebracht... Dankopfer... alle Freiwilligen. vE: Seder den sein Herz trieb. 33. wurden geheiligt. 34. darum unterstützten ... waren redlicher sich zu heil. B: von aufrichtigem Herzen ... mehr als d. Br.

29 Da nun das Brandopfer ausgerichtet war, beugte sich der König und Alle, die bei ihm vorhanden waren, und beteten an. \* Und der König Hiskia sammt den Obersten hieß die Leviten den Herrn loben mit dem Gedicht Davids und Assaphs, des Schauers. Und sie lobeten mit Freuden und neigten sich und beteten an. \* Und Hiskia antwortete und sprach: Nun habt ihr eure Hände gefüllet dem Herrn: tretet hinzu und bringet her die Opfer und Lobopfer zum Hause des Herrn. Und die Gemeine brachte herzu Opfer und Lobopfer, und jedermann freiwilliges Herzens Brandopfer. \* Und die Zahl der Brandopfer, so die Gemeine herzu brachte, war sechszig Rinder, hundert Widder und zwei hundert Lämmer; und solches alles zu Brandopfer dem Herrn. \* Und sie heiligten sechs hundert Rinder und drei tausend Schafe. \* Aber der Priester waren zu wenig und konnten nicht allen Brandopfern die Haut abziehen: darum nahmen sie ihre Brüder, die Leviten, bis das Werk ausgerichtet ward und bis sich die Priester heiligten; denn die Leviten sind leichter zu heiligen wider die Priester. \* Auch war der Brandopfer viel mit dem Fett der Dankopfer und Trankopfer zu den Brandopfern. Also ward das Amt am Hause des Herrn fertig. \* Und Hiskia freuete sich sammt allem Volk, daß man mit Gott bereit war geworden; denn es geschah eilend.

**XXX.** Und Hiskia sandte hin zum ganzen Israel und Juda, und schrieb Briefe an Ephraim und Manasse, daß sie kämen zum Hause des Herrn gen Jerusalem, Passah zu halten dem Herrn, dem 2 Gott Israels. \* Und der König hielt einen Rath mit seinen Obersten und der

30. A.A: mit den Gedichten.

34. U.L: bis sie die Pr. A.A: als die Priester.

35. A.A: waren der Pr. viele.

dW.vE: waren reblicher (rechtschaffenern Herzens) gewesen.

35. den Trankopfern. dW.vE: mit den Fettstücken. A: Friedopfer. B: der Dienst im ... befestigt! dW: D. des ... beschickt. vE: wieder hergestellt.

36. G. solches dem B. bereitet hatte. B: über dem

Cumque finita esset oblatio, incurvatus est rex et omnes, qui erant cum eo, et adoraverunt. \* Praecipitque Ezechias et principes Levitis, ut laudarent Dominum sermonibus David et Asaph Videntis, qui laudaverunt eum magna laetitia et incurvato genu adoraverunt. \* Ezechias autem etiam haec addidit: Implestis manus vestras Domino: accedite et offerte victimas et laudes in domo Domini. Obtulit ergo universa multitudo hostias et laudes et holocausta mente devota. \* Porro numerus holocaustorum, quae obtulit multitudo, hic fuit: tauros septuaginta, arietes centum, agnos ducentos. \* Sanctificaveruntque Domino boves sexcentos et oves tria millia. \* Sacerdotes vero pauci erant nec poterant sufficere, ut pelles holocaustorum detraherent: unde et Levitae fratres eorum adjuverunt eos, donec impleretur opus et sanctificarentur antistites; Levitae quippe faciliori ritu sanctificantur quam sacerdotes. \* Fuerunt ergo holocausta plurima, adipēs pacificorum et libamina holocaustorum. Et completus est cultus domus Domini. \* Laetatusque est Ezechias et omnis populus, eo quod ministerium Domini esset expletum; derepente quippe hoc fieri placuerat.

Misit quoque Ezechias ad **XXX.** omnem Israel et Judam, scripsitque epistolas ad Ephraim et Manassen, ut venirent ad domum Domini in Jerusalem et facerent phase Domino Deo Israel. \* Inito ergo consilio regis et principum et universi coe-

23,18.

Ex.34,8.

Ex.29,41.

Lv.7,12.

30,3,17,35,11.

Nm.18,2.

Lv.3,3; Nm.28,7.

1Chr.30,9,18.

35,1.Ex.12,11.18.Lv.23,5.2Rg.23,21.

30. Al.\* eum (Al.: Deum).

das ... dW.vE: daß G. des B. (auf das B.) geachtet hatte. B.dW.vE: die Sache (solches) war plötzlich geschehen.

1. auch Br. vE: das B. zu feiern.

2. B: ward Rath's. vE: berathschlagte sich. dW: der K. und seine ... wurden K.

## XXX.

Hiskia rex Judae.

ἡ ἐκκλησία ἢ ἐν Ἱερουσαλήμ ποιῆσαι τὸ φασέκ τῷ μηνὶ τῷ δευτέρῳ. <sup>3</sup> Οὐ γὰρ ἐδυνάσθησαν ποιῆσαι αὐτὸ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ, ὅτι οἱ ἱερεῖς οὐχ ἠγνίσθησαν ἱκανοί, καὶ ὁ λαὸς οὐ συνήχθη εἰς Ἱερουσαλήμ. <sup>4</sup> Καὶ ἤρρεσεν ὁ λόγος ἐναντίον τοῦ βασιλέως καὶ ἐναντίον τῆς ἐκκλησίας. <sup>5</sup> Καὶ ἔστησαν λόγον διελθεῖν κήρυγμα ἐν παντὶ Ἰσραὴλ ἀπὸ Βηρσαβεὲ ἕως Δὰν ἐλθόντας ποιῆσαι τὸ φασέκ κυρίῳ θεῷ Ἰσραὴλ ἐν Ἱερουσαλήμ· ὅτι πληθὺς οὐκ ἐποίησεν κατὰ τὴν γραφήν. <sup>6</sup> Καὶ ἐπορεύθησαν οἱ τρέχοντες σὺν ταῖς ἐπιστολαῖς παρὰ τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἀρχόντων εἰς πάντα Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδαν κατὰ τὸ πρόσταγμα τοῦ βασιλέως λέγοντες· Υἱοὶ Ἰσραὴλ, ἐπιστρέψατε πρὸς θεὸν Ἀβραάμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ, καὶ ἐπιστρέψει τοὺς ἀνασεσωσμένους τοὺς κατελείφθεντας ἀπὸ χειρὸς βασιλέως Ἀσσοῦρ. <sup>7</sup> Καὶ μὴ γίνεσθε καθὼς οἱ πατέρες ὑμῶν καὶ οἱ ἀδελφοὶ ὑμῶν οἳ ἀπέστησαν ἀπὸ κυρίου θεοῦ πατέρων ἐναντιῶν, καὶ παρέδωκεν αὐτοὺς εἰς ἐρήμωσιν καθὼς ὑμεῖς ὄρατε. <sup>8</sup> Καὶ νῦν μὴ σκληρύνητε τοὺς τραχήλους ὑμῶν, ὡς οἱ πατέρες ὑμῶν· δότε δόξαν κυρίῳ τῷ θεῷ καὶ εἰσέλθατε εἰς τὸ ἅγιασμα αὐτοῦ ὃ ἠγάσεν εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ δουλεύσατε τῷ κυρίῳ θεῷ ὑμῶν· καὶ ἀποστρέψει ἀφ' ὑμῶν θυμὸν ὀργῆς. <sup>9</sup> Ὅτι ἐν τῷ ἐπιστρέφειν ὑμᾶς πρὸς κύριον οἱ ἀδελφοὶ ὑμῶν καὶ τὰ τέκνα ὑμῶν ἔσονται ἐν οἰκτιρμοῖς ἐναντι πάντων αἰχμαλωτισάντων αὐτούς, καὶ ἐπιστρέψει εἰς τὴν γῆν ταύτην· ὅτι ἐλεήμων καὶ οἰκτιρῶν κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν, καὶ οὐκ ἀποστρέψει τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀφ' ὑμῶν, εἰ ἐπιστρέψωμεν πρὸς αὐτόν.

<sup>10</sup> Καὶ οἱ τρέχοντες ἦσαν διαπορευόμενοι πόλιν ἐκ πόλεως ἐν τῷ ὄρει Ἐφραΐμ καὶ Μανασσῆ καὶ ἕως Ζαβουλών·

2. B\* (alt.) ἡ (AFX†). 3. B: ἠδυνάσθ. (FX: ἐδυνήθησαν s. ἠδυνήθ.). A<sup>1</sup>: ἔκ ἠγνίσθ. (FX: ἐχ ἠγιάσθησαν). 5. B: εἰς Ἱερουσ. (ἐν Ἱερ. AFX). 6. X: Ἰεδα. B: Οἱ υἱοὶ Ἰσρ. (\* Οἱ AEFX). A<sup>2</sup>B† (a. θεόν) κύριον (A<sup>1</sup>X\*) ... (pro Ἰακώβ A<sup>1</sup>EFX) Ἰσραὴλ. B: ἐπιστρέψατε (ἐπιστρέψει AEFX). 7. B: πατέρων αὐτῶν. 8. EX\* νῦν. B (pro τὰς

ἡ κקהל בירושלם לעשות הסכ 3  
 בהחדש השני: פי לא יכלו לעשותו  
 בעת ההיא פי הפתנים לא התקדשו  
 למדי והעם לא נאספו לירושלם:  
 4 וישר הדבר בעיני המלך ובעיני  
 ה כל-הקהל: ויעמידו דבר להעביר  
 קול בכל-ישראל מבאר-שבע ועד-  
 דן לבוא לעשות פסח ליהוה אלהי-  
 ישראל בירושלם פי לא לרב עשו  
 6 בפתיב: וילכו הרצים באגרות מיד  
 המלך ושדיו בכל-ישראל ויהודה  
 ובמצות המלך לאמר בני ישראל  
 שובו אל-יהוה אלהי אבותם וצחק  
 וישראל וישב אל-הפליטה הנשארת  
 לכם מפת מלכי אשור: ואל-תהיו  
 7 פאבותיכם וכאחיכם אשר מעלו  
 ביהוה אלהי אבותיהם ויתנם לשמה  
 8 פאשר אתם ראים: עתה אל-תקשו  
 ערפכם פאבותיכם תנו-יד ליהוה  
 ובאו למקדשו אשר הקדיש לעולם  
 ועבדו את-יהוה אלהיכם וישב  
 9 מכם חרון אפו: פי בשובכם על-  
 יהוה אחיכם ובניכם לרחמים  
 לפני שוביהם ולשוב לארץ הזאת  
 פי-חנן ורחום יהוה אלהיכם  
 ולא-יסיר פנים מכם אם-תשובו  
 אליו:

1 ויהיו הרצים עבדים מעיר לעיר  
 בארץ-אפרים ומנשה ועד-זבלון

בנ א כאבותיכם v. 7.

τραχ. AEFX) τὰς καρδίας. A<sup>1</sup>X\* ὡς οἱ πατ. ὑμ. (A<sup>2</sup>B al.). EX† (p. pr. θεῷ) Ἰσραὴλ. B: εἰσέλθατε. 9. B† (p. πάντ.) τῶν. EFX: αἰχμαλωτισάντων. B (pro ἐπιστρ.) ἀποστρέψει (EX† ὑμᾶς s. ἡμᾶς. F: αὐτὰς). EFX: ἀφ' ἡμῶν. 10. B: ἦσαν οἱ τρέχ.



Ausrufung des Passah.

XXX.

ganzen Gemeine zu Jerusalem, das Passah  
 3 zu halten im andern Monat. \* Denn ste  
 konnten es nicht halten zu derselben  
 Zeit, darum daß der Priester nicht ge-  
 nug geheiligt waren und das Volk  
 noch nicht zuhauf gekommen war gen  
 4 Jerusalem. \* Und es gefiel dem Könige  
 5 wohl und der ganzen Gemeine. \* Und  
 bestelleten, daß solches ausgerufen würde  
 durch ganz Israel von Ber Seba an  
 bis gen Dan, daß ste kämen, Passah zu  
 halten dem Herrn, dem Gott Israels,  
 zu Jerusalem; denn es war lange nicht  
 gehalten, wie es geschrieben stehet.  
 6 \* Und die Läufer gingen hin mit den  
 Briefen von der Hand des Königs und  
 seiner Obersten durch ganz Israel und  
 Juda aus dem Befehl des Königs, und  
 sprachen: Ihr Kinder Israel, befehret  
 euch zu dem Herrn, dem Gott Abrahams,  
 Isaaks und Israels! so wird er sich keh-  
 ren zu den übrigen, die noch übrig un-  
 ter euch sind aus der Hand der Könige  
 7 zu Assur. \* Und seid nicht wie eure  
 Väter und Brüder, die sich am Herrn,  
 ihrer Väter Gott, vergriffen, und er ste  
 gab in eine Verwüstung, wie ihr selber  
 8 sehet. \* So seid nun nicht halbstarrig,  
 wie eure Väter, sondern gebet eure Hand  
 dem Herrn und kommet zu seinem Hei-  
 ligthum, das er geheiligt hat ewiglich,  
 und dienet dem Herrn, eurem Gott! so  
 wird sich der Grimm seines Zorns von  
 9 euch wenden. \* Denn so ihr euch be-  
 fehret zu dem Herrn, so werden eure  
 Brüder und Kinder Barmherzigkeit ha-  
 ben vor denen, die ste gefangen halten,  
 daß ste wieder in dieß Land kommen;  
 denn der Herr, euer Gott, ist gnädig  
 und barmherzig, und wird sein Angesicht  
 nicht von euch wenden, so ihr euch zu  
 ihm befehret.

10 Und die Läufer gingen von einer  
 Stadt zur andern im Lande Ephraim  
 und Manasse und bis gen Sebulon;

tus Jerusalem decreverunt, ut face-  
 rent phase mense secundo. \* Non 3  
 enim potuerant facere in tempore  
 suo, quia sacerdotes, qui possent  
 sufficere, sanctificati non fuerant et  
 29,34.  
 v. 13.  
 populus nondum congregatus fuerat  
 in Jerusalem. \* Placuitque sermo 4  
 regi et omni multitudini. \* Et de- 5  
 creverunt, ut mitterent nuncios in  
 universum Israel de Bersabee usque  
 Dan, ut venirent et facerent phase  
 Domino Deo Israel in Jerusalem;  
 2Sm. 3, 10.  
 1Rg. 4, 25.  
 multi enim non fecerant, sicut lege  
 praescriptum est. \* Perrexeruntque 6  
 cursores cum epistolis ex regis im-  
 perio et principum ejus in universum  
 Israel et Judam, juxta id quod rex  
 jusserat praedicantes: Filii Israel,  
 Ex. 3, 6. 15. 4.  
 5. 1Rg. 13, 36.  
 revertimini ad Dominum Deum Abra-  
 ham et Isaac et Israel! et revertetur  
 ad reliquias, quae effugerunt manum  
 regis Assyriorum. \* Nolite fieri sic- 7  
 ut patres vestri et fratres, qui re-  
 cesserunt a Domino Deo patrum  
 suorum, qui tradidit eos in interit-  
 um, ut ipsi cernitis. \* Nolite indu- 8  
 rare cervices vestras, sicut patres  
 vestri! tradite manus Domino et  
 venite ad sanctuarium ejus, quod  
 sanctificavit in aeternum! servite  
 Domino Deo patrum vestrorum! et  
 avertetur a vobis ira furoris ejus.  
 \* Si enim vos reversi fueritis ad Do- 9  
 minum, fratres vestri et filii habe-  
 bunt misericordiam coram dominis  
 suis, qui illos duxerunt captivos, et  
 revertentur in terram hanc; pius  
 enim et clemens est Dominus Deus  
 vester, et non avertet faciem suam  
 a vobis, si reversi fueritis ad eum.

igitur cursores pergebant velociter 10  
 de civitate in civitatem per terram  
 Ephraim et Manasse usque ad Zabulon,

2. U.L: Monden. 3. U.L: zur selbigen 3.

5. B: best. die Sache, daß man eine Verkündigung  
 sollte ergehen lassen. dW: beschlossen ausrufen zu l.  
 vE: setzten fest ... den Ruf erg. zu l.

6. von euch übergeblieben sind. B.dW: zu den  
 Entronnenen. vE: dem entkommenen Rest.

3. S: occurrerant fac. Al.: sanct. non erant.

7. dW: dem Verderben Preis gegeben.

8. vE: hartnäckig. B.A: verhärtet n. eure(n)  
 Nacken (29, 10).

9. B: B. erlangen. dW.A: Erbarmen finden. vE:  
 Erbarmung. dW: bei ihren Siegern!

## XXX.

Hiskia rex Judae.

καὶ ἐγένοντο ὡς καταγελοῦντες αὐτῶν καὶ καταμωκώμενοι. <sup>11</sup> Ἀλλὰ ἄνθρωποι Ἀσὴρ καὶ ἀπὸ Μανασσῆ καὶ ἀπὸ Ζαβουλῶν ἐνετράπησαν, καὶ ἦλθον εἰς Ἱερουσαλὴμ <sup>12</sup> καὶ εἰς Ἰούδα. Καὶ ἐγένετο χεὶρ κυρίου δοῦναι αὐτοῖς καρδίαν μίαν ἐλθεῖν τοῦ ποιῆσαι κατὰ τὸ πρόσταγμα τοῦ βασιλέως καὶ τῶν ἀρχόντων ἐν λόγῳ κυρίου.

<sup>13</sup> Καὶ συνήχθησαν εἰς Ἱερουσαλὴμ πολὺς λαὸς τοῦ ποιῆσαι τὴν ἑορτὴν τῶν ἄζύμων ἐν τῷ μηνὶ τῷ δευτέρῳ, ἐκκλησία πολλὴ σφόδρα. <sup>14</sup> Καὶ ἀνέστησαν καὶ καθεῖλαν τὰ θυσιαστήρια τὰ ἐν Ἱερουσαλὴμ, καὶ πάντα ἐν οἷς ἐθνομίων τοῖς ψευδέσιν κατέσπασαν καὶ ἐρύψαν εἰς τὸν χειμάρρουν Κέδρων. <sup>15</sup> Καὶ ἔθυσαν τὸ φασέκ τῇ τεσσαρεςκαιδεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ δευτέρου· καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται ἐνετράπησαν καὶ ἡγνίσθησαν, καὶ εἰσηνεγκαν ὀλοκαυτώματα εἰς οἶκον κυρίου. <sup>16</sup> Καὶ ἔστησαν ἐπὶ τὴν στάσιν ἑαυτῶν κατὰ τὸ κρίμα ἑαυτῶν κατὰ τὴν ἐντολὴν Μωϋσῆ ἀνθρώπου τοῦ θεοῦ, καὶ οἱ ἱερεῖς ἐδέχοντο τὰ αἵματα ἐκ χειρὸς τῶν Λευιτῶν. <sup>17</sup> Ὅτι πλῆθος τῆς ἐκκλησίας οὐχ ἡγνίσθη, καὶ οἱ Λευῖται ἦσαν τοῦ θύειν τὸ φασέκ παντὶ τῷ μὴ δυναμένῳ ἀγνισθῆναι τῷ κυρίῳ. <sup>18</sup> Ὅτι τὸ πλεῖστον τοῦ λαοῦ ἀπὸ Ἐφραῖμ καὶ Μανασσῆ καὶ Ἰσάακ καὶ Ζαβουλῶν οὐχ ἡγνίσθησαν, ἀλλὰ ἔφαγον τὸ φασέκ παρὰ τὴν γραφήν. Καὶ προσηύξατο Ἐζεκίας περὶ αὐτῶν λέγων· Κύριος ὁ ἀγαθὸς ἐξιλάσθω ὑπὲρ πάσης καρδίας κατευθυνούσης ἐκζητῆσαι κύριον τὸν θεὸν τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ οὐ κατὰ τὴν ἀγγελίαν τῶν ἀγίων. <sup>20</sup> Καὶ ἐπήκουσεν κύριος τῷ Ἐζεκίᾳ, καὶ ἴασατο τὸν λαόν. <sup>21</sup> Καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ

וַיְהִי מִשְׁחִיקִים עֲלֵיהֶם וּמְלַעְגִים בָּם׃ אֵךְ אֲנָשִׁים מֵאַשּׁוּר וּמִנַּשֶּׁה וּמִזְבֻּלוֹן נִכְנְעוּ וַיָּבֹאוּ לִירוּשָׁלַם׃ בָּם בְּיְהוּדָה הַיְתָה יַד הָאֱלֹהִים לָתֵת לָהֶם לֵב אֶחָד לַעֲשׂוֹת מִצְוֹת הַמֶּלֶךְ וַהֲשָׁרִים בְּדָבָר יְהוָה׃ וַיֵּאסְפוּ יְרוּשָׁלַם עִם־רֹב לַעֲשׂוֹת אֶת־חֹג הַמִּצְוֹת בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁנִי קָהָל לְרֹב מְאֹד׃ וַיִּקְמוּ וַיִּסִּירוּ אֶת־הַמִּזְבְּחוֹת אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם וְאֵת כָּל־הַמִּקְדָּשׁוֹת הַסִּירוּ וַיִּשְׁלִיכוּ בַנְּחָל קִדְרוֹן׃ וַיִּשְׁחֲטוּ הַפֶּסֶח בְּאַרְבַּעַה עָשָׂר לַחֹדֶשׁ הַשְּׁנִי וְהַפְּתָנִים וְהַלְוִיִּם נִכְלְמוּ וַיִּתְקַדְּשׁוּ וַיָּבִיאוּ עֲלוֹת בַּיֵּת יְהוָה׃ וַיַּעֲמְדוּ עַל־עַמְדָם כַּמִּשְׁפָּטִים כַּתּוֹרַת מֹשֶׁה אִישׁ־הָאֱלֹהִים הַפְּתָנִים זָרְקִים אֶת־הַלֵּים מִיַּד הַלְוִיִּם׃ כִּי־רַבַּת בַּקָּהָל אֲשֶׁר לֹא־הִתְקַדְּשׁוּ וְהַלְוִיִּם עַל־שְׁחִיטַת הַפֶּסֶחִים לְכָל לֹא טָהוֹר לְהַקְדִּישׁ לַיהוָה׃ כִּי מִרְבִּית הָעַם רַבַּת מְאֹפְרִים וּמִנַּשֶּׁה וּשְׁשֻׁבָר וּזְבֻלוֹן לֹא הִטָּהְרוּ כִּי־אָכְלוּ אֶת־הַפֶּסֶח בְּלֹא כִפְתוּב כִּי הִתְפַּלֵּל יִחְזַקְיָהוּ עֲלֵיהֶם לֵאמֹר יְהוָה הַטָּוֵב יַכְפֹּר בְּעַד׃ כָּל־לְבָבוֹ הֵלִין לְדַרְוֹשׁ הָאֱלֹהִים יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתָיו וְלֹא כִטְהַרְתָּ הַקְדָּשׁ׃ וַיִּשְׁמַע יְהוָה אֶל־יִחְזַקְיָהוּ וַיִּרְפָּא אֶת־הָעַם׃ וַיַּעֲשֵׂה בְנֵי־יִשְׂרָאֵל

v. 19. עשר' בלא פסיק ib. בנ'א לדרש

12. A<sup>1</sup>\* εἰς (A<sup>2</sup>B†). FX: Καὶ ἐν Ἰούδα ἐγ. B: τὰ προστάγματα. 13. B: λαὸς πολὺς. 15. B: ἡγνίσαν (ἡγνίσθησαν AEX; FX: ἡγιάσθησαν) ... ἐν οἴκῳ (εἰς οἶκ. EFX; FX: εἰς τὸν οἶκ.). 16. B (bis): αὐτῶν. 17. EX† (p. ἦσ.) πλεῖς. 18. B\* (pr.) τὸ ... ἡγνίσαν (ἡγνίσθησαν AEX; FX: ἡγιάσθησαν) ... ἀλλ' ἔφαγ. ... Τῆτο (\* Τῆτο AEFX) καὶ προσηύξ. ... \* ὁ. EX: ἐξιλασάσθω (FX: ἐξιλάσαι). 19. B: πατ. αὐτῶν (A<sup>1</sup>X: π. ἑαυτῶ; EX: π. αὐτῶ). A<sup>1</sup>: ἀγνίαν.

12. dW.A: auf Juda. vE: über. dW: Cinen Sinn.

13. dW.vE.A: viel B. dW: F. des Ungef.

14. Opferaltäre ... Räuchaltäre.

15. dW.vE: schämten sich. B: waren beschämt worden.

## Feier des Passah.

XXX.

aber sie verlachten sie und spotteten ihrer.  
 11 \*Doch etliche von Asser und Manasse und  
 Sebulon demüthigten sich und kamen  
 12 gen Jerusalem. \*Auch kam Gottes Hand  
 in Juda, daß er ihnen gab einerlei Herz,  
 zu thun nach des Königs und der Ober-  
 sten Gebot aus dem Wort des Herrn.  
 13 Und es kam zuhauf gen Jerusalem  
 ein großes Volk, zu halten das Fest der  
 ungesäuerten Brote im andern Monat,  
 14 eine sehr große Gemeine. \*Und sie  
 machten sich auf und thaten ab die Al-  
 täre, die zu Jerusalem waren, und alle  
 Räuchwerke thaten sie weg und warfen  
 15 sie in den Bach Kidron. \*Und schlach-  
 teten das Passah am vierzehnten Tage  
 des andern Monats; und die Priester  
 und Leviten bekannten ihre Schande und  
 heiligten sich, und brachten die Brand-  
 16 opfer zum Hause des Herrn. \*Und stan-  
 den in ihrer Ordnung, wie sich gebührt,  
 nach dem Gesetz Mose, des Mannes  
 Gottes, und die Priester sprengeten das  
 17 Blut von der Hand der Leviten. \*Denn  
 ihrer waren viele in der Gemeine, die  
 sich nicht geheiligt hatten; darum schlach-  
 teten die Leviten das Passah für Alle,  
 die nicht rein waren, daß sie dem Herrn  
 18 geheiligt würden. \*Auch war des  
 Volks viel von Ephraim, Manasse,  
 Issachar und Sebulon, die nicht rein  
 waren, sondern aßen das Osterlamm  
 zwar, aber doch nicht wie geschrieben  
 stehet. Denn Hiskia hat für sie und  
 sprach: Der Herr, der gütig ist, wird  
 19 gnädig sein \*Allen, die ihr Herz schicken  
 Gott zu suchen, den Herrn, den Gott  
 ihrer Väter, und nicht um der heiligen  
 20 Reinigkeit willen. \*Und der Herr er-  
 hörte Hiskia und heilete das Volk.  
 21 \*Also hielten die Kinder Israel,

36,16.Gn.19,14 illis irridentibus et subsannantibus  
 eos. \* Attamen quidam viri ex Aser 11  
 et Manasse et Zabulon, acquiescentes  
 consilio, venerunt Jerusalem. \* In 12  
 Act.11,21. Juda vero facta est manus Domini,  
 Jer.32,39. Act.4,32. ut daret eis cor unum, ut facerent  
 juxta praeceptum regis et principum  
 verbum Domini.  
 Joh.11,55. Congregatique sunt in Jerusalem 13  
 populi multi, ut facerent solemnita-  
 tem azymorum in mense secundo.  
 28,24. \* Et surgentes destruxerunt altaria, 14  
 quae erant in Jerusalem, atque uni-  
 versa, in quibus idolis adolebatur  
 29,16. incensum, subvertentes projecerunt  
 in torrentem Cedron. \* Immclave- 15  
 v.2.Nm.9,11. runt autem phase quarta decima die  
 mensis secundi; sacerdotes quoque  
 29,15. atque Levitae tandem sanctificati  
 obtulerunt holocausta in domo Do-  
 35,10.6. mini. \* Steteruntque in ordine suo 16  
 juxta dispositionem et legem Moysi,  
 hominis Dei; sacerdotes vero susci-  
 piebant effundendum sanguinem de  
 Esr.6,20. manibus Levitarum, \* eo quod multa 17  
 turba sanctificata non esset, et id-  
 circo immolarent Levitae phase his  
 qui non occurrerant sanctificari Do-  
 mino. \* Magna etiam pars populi 18  
 Nm.9,6. de Ephraim et Manasse et Issachar  
 et Zabulon, quae sanctificata non  
 fuerat, comedit phase non juxta  
 Ex.12,3ss. quod scriptum est. Et oravit pro eis  
 12,14. Ezechias dicens: Dominus bonus  
 propitiabitur \* cunctis, qui in toto 19  
 corde requirunt Dominum Deum pa-  
 trum suorum, et non imputabit eis,  
 quod minus sanctificati sunt. \* Quem 20  
 [Ps.41,5,103,3. exaudivit Dominus, et placatus est  
 populo. \* Feceruntque filii Israel, 21

10. U.L: verlachten und spotteten ihr.

13. 15. U.L: Monden.

18. U.L: Osterlamm nicht wie geschr. ...

16. B: auf ihrer Stelle, nach ihrem Recht. dW: an ... dem Gebrauche. vE: stellten sich ...

17. es d. S. geh. würde. B: waren d. L. zum Schlachten der Passahlämmer bestellt. dW.vE: übernahmen d. L. das ... B: daß sie sie d. S. heiligen möchten. vE: um f. zu h. dW: u. heiligten sie.

18. Denn es ... eine Menge ... sich u. gereinigt hatten ... Aber ... wolle vergeben. B: wird dafür Versöhnung thun.

19. obwohl nicht nach ... dW: mit. B: R. des Heiligthums.

20. dW: verzieh dem B. A: ward gnädig.

## XXX.

Hiskia rex Judae.

οἱ εὐρεθέντες ἐν Ἱερουσαλήμ τὴν ἑορτὴν τῶν ἀζύμων ἑπτὰ ἡμέρας ἐν εὐφροσύνῃ μεγάλη καὶ καθυμνοῦντες τῷ κυρίῳ ἡμέραν καθ' ἡμέραν, καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται ἐν ὄργανοις τῷ κυρίῳ. <sup>22</sup> Καὶ ἐλάλησεν Ἐζεκίας ἐπὶ πᾶσαν καρδίαν τῶν Λευιτῶν καὶ τῶν συνιόντων σύνεσιν ἀγαθὴν τῷ κυρίῳ· καὶ συνετέλεσαν τὴν ἑορτὴν τῶν ἀζύμων ἑπτὰ ἡμέρας θύοντες θυσίας σωτηρίου καὶ ἐξομολογούμενοι κυρίῳ θεῷ τῶν πατέρων ἑαυτῶν.

<sup>23</sup> Καὶ ἐβουλεύσατο ἡ ἐκκλησία ἅμα ποιῆσαι ἑπτὰ ἡμέρας ἄλλας· καὶ ἐποίησαν ἑπτὰ ἡμέρας ἐν εὐφροσύνῃ. <sup>24</sup> Ὅτι Ἐζεκίας ἀπήρξατο τῷ Ἰούδα τῇ ἐκκλησίᾳ μόσχους χιλίους καὶ ἑπτακισχίλια πρόβατα, καὶ οἱ ἄρχοντες ἀπήρξαντο τῷ λαῷ μόσχους χιλίους καὶ πρόβατα δέκα χιλιάδας, καὶ τὰ ἅγια τῶν ἱερέων εἰς πληθός. <sup>25</sup> Καὶ ἠψφράνθη πᾶσα ἡ ἐκκλησία, οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία Ἰούδα καὶ οἱ εὐρεθέντες ἐξ Ἰσραὴλ καὶ οἱ προσήλυτοι οἱ ἐλθόντες ἀπὸ γῆς Ἰσραὴλ καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἰούδα. <sup>26</sup> Καὶ ἐγένετο εὐφροσύνῃ μεγάλη ἐν Ἱερουσαλήμ· ἀπὸ τῶν ἡμερῶν τοῦ Σαλωμών υἱοῦ Δαυὶδ βασιλέως Ἰσραὴλ οὐκ ἐγένετο τοιαύτη ἑορτὴ ἐν Ἱερουσαλήμ. <sup>27</sup> Καὶ ἀνέστησαν οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ ἠλόγησαν τὸν λαόν· καὶ ἐπηκούσθη ἡ φωνὴ αὐτῶν, καὶ ἤλθεν ἡ προσερχὴ αὐτῶν εἰς τὸ κατοικητήριον τὸ ἅγιον αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανόν.

**XXXI.** Καὶ ὡς συνετελέσθη πάντα ταῦτα, ἐξῆλθεν πᾶς Ἰσραὴλ οἱ εὐρεθέντες ἐν πόλεσιν Ἰούδα, καὶ συνέτριψαν τὰς στήλας καὶ ἐξέκοψαν τὰ ἄλση καὶ κατέσπασαν τὰ ὑψηλά καὶ τοὺς βωμοὺς ἀπὸ πάσης Ἰουδαίας καὶ Βενιαμὴν καὶ ἐξ Ἐφραΐμ καὶ ἀπὸ Μανασσῆ

22. FX\* πᾶσαν. EFX: συνιόντων. B: θυσίαν (θυσίας AFX). A<sup>2</sup>B† (a. κυρ. θ.) τῷ. B: πατ. αὐτῶν. 23. EFX† (ante s. post alt. ἑπτὰ ἡμ.) ἄλλας. 24. EX† (a. τῇ ἐκκλ.) ὄλη (FX: πάση). B: χιλίους μόσχ. 25. EFX: εὐφρ. B (pro pr. Ἰσρ. AFX) Ἱερουσαλήμ... κατοικ. Ἰούδα. 26. X (pro Ἱερουσαλ.) Ἰσραὴλ. B\* τῶν et τῷ. 27. B\* (p. ἱερ.) καὶ (AEX†). B: εὐλόγ. EX (pro λαόν) θεόν s. λαόν καὶ θεόν.

1. B: ἐκοψαν (ἐξέκ. AEFX) ... π. τῆς Ἰσδ. z. Βενιαμίν.

הַנִּמְצְאִים בְּיְרוּשָׁלַם אֶת־חַג הַמַּצּוֹת שִׁבְעַת יָמִים בְּשִׂמְחָה גְדוֹלָה וּמְהַלְלִים לַיהוָה יוֹם בְּיוֹם הַלְלוּיִם וְהִפְתְּנִים בְּכָל־יְצוֹ לַיהוָה: וַיְדַבֵּר וַיְחַזְּקֵתָהּ עַל־לֵב כָּל־הַלְלוּיִם הַמְּשַׁכְּלִים שִׁכְל־טוֹב לַיהוָה וַיֵּאכְלֹה אֶת־הַמּוֹעֵד שִׁבְעַת הַיָּמִים מִזִּבְחִים זִבְחֵי שְׁלָמִים וּמִתְנַדִּים לַיהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם:

<sup>23</sup> וַיִּבְעֲצוּ כָּל־הַקְּהָל לַעֲשׂוֹת שִׁבְעַת יָמִים אַחֲרַיִם וַיַּעֲשׂוּ שִׁבְעַת יָמִים שִׂמְחָה: כִּי חֻזְקֵתָהּ מִלְּךָ־יְהוָה הַיּוֹם לַקְּהָל אֱלֹהִים לַקְּהָל אֱלֹהִים וְשִׁבְעַת אֲלָפִים צֶאֱן וְהַשְּׁלִים תְּרִימוֹ לַקְּהָל פְּרִים אֱלֹהִים וְצֶאֱן עֲשַׂר־אֲלָפִים כֹּה וַיִּתְקַדְּשׁוּ לַהֲנִים לָרֹב: וַיִּשְׂמַחְוּ כָּל־הַקְּהָל יְהוָה וְהִפְתְּנִים וְהַלְלוּיִם וְכָל־הַקְּהָל הַבָּאִים מִיִּשְׂרָאֵל וְהַגֵּרִים הַבָּאִים מֵאֶרֶץ יִשְׂרָאֵל וְהַיּוֹשְׁבִים בְּיְהוּדָה: וַתְּהִי שִׂמְחָה גְדוֹלָה בְּיְרוּשָׁלַם כִּי מִיָּמֵי שְׁלֹמֹה בֶן־דָּוִד מִלְּךָ יִשְׂרָאֵל לֹא כִזְאת בְּיְרוּשָׁלַם: וַיִּקְמוּ הַפְּתָנִים הַלְלוּיִם וַיְבָרְכוּ אֶת־הָעָם וַיִּשְׁמַע בְּקוֹלָם וַתְּבוֹא תַּפְּלֻתָם לַמַּעוֹן קִדְּשׁוּ לַשָּׁמַיִם:

**XXXI.** וּבְכַלּוֹת כָּל־זֵאת יָצְאוּ כָּל־יִשְׂרָאֵל הַנִּמְצְאִים לְעָרֵי יְהוּדָה וַיִּשְׁבְּרוּ הַמַּצְבֹּת וַיִּגְדְּעוּ הַהַאֲשָׁרִים וַיִּנְתְּצוּ אֶת־הַבָּמוֹת וְאֶת־הַמִּזְבְּחוֹת מִכָּל־יְהוּדָה וּבְנִימָן וּבְכַאֲפָרַיִם וּמִנְשֵׁה

21. dW: mit G. des Lobes. vE: den Spielwertzeugen [die] zum L. Zeh. [bestimmt waren].

22: lobten den G. B: ins Herz aller. dW: allen L. freudlich zu, die kundig waren in der schönen Kunde [des Dienstes] Schovas. vE.A: gute Einsicht hatten von G. (in Hinsicht des G.). B: aßen das (die) Fest-

## Andere sieben Tage Passah. Zerstörung der Säulen, Saine, Höhen u. Altäre. XXX.

die zu Jerusalem gefunden wurden, das Fest der ungesäuerten Brote sieben Tage mit großer Freude, und die Leviten und Priester lobten den Herrn alle Tage mit 22 starken Saitenspielen des Herrn. \* Und Hiskia redete herzlich mit allen Leviten, die einen guten Verstand hatten am Herrn; und sie aßen das Fest über, sieben Tage, und opferten Dankopfer und dankten dem Herrn, ihrer Väter Gott.

23 Und die ganze Gemeinde ward Rath, noch andere sieben Tage zu halten; und hielten auch die sieben Tage mit Freuden.

24 \* Denn Hiskia, der König Juda, gab eine Hebe für die Gemeinde, tausend Farren und sieben tausend Schafe, die Obersten aber gaben eine Hebe für die Gemeinde, tausend Farren und zehn tausend Schafe. Also heiligten sich der Prie-

25 ster viele. \* Und es freuete sich die ganze Gemeinde Juda, die Priester und Leviten und die ganze Gemeinde, die aus Israel gekommen waren, und die Fremdlinge, die aus dem Lande Israel gekommen

26 waren und die in Juda wohnten. \* Und war eine große Freude zu Jerusalem; denn seit der Zeit Salomos, des Sohnes Davids, des Königs Israels, war sol-

27 ches zu Jerusalem nicht gewesen. \* Und die Priester und die Leviten standen auf und segneten das Volk; und ihre Stimme ward erhört und ihr Gebet kam hinein vor seine heilige Wohnung im Himmel.

**XXXI.** Und da dieß alles war ausgerichtet, zogen hinaus alle Israeliten, die unter den Städten Juda gefunden wurden, und zerbrachen die Säulen und hieben die Saine ab, und brachen ab die Höhen und Altäre aus dem ganzen Juda, Benjamin, Ephraim und Manasse,

25. U.L: freueten.

26. U.L: sint.

opfer.

23. vE: beschloß ... feiern.

24. Und es heiligten. B: ließ der Versammlung zur H. geben. dW.vE: spendete. A: gab.

26. B.vE: dergleichen. dW: desgl. n. geſchehen.

Polhglothen-Bibel. A. L. 3. Bds 2. Abth.

qui inventi sunt in Jerusalem, solemnitatem azymorum septem diebus in laetitia magna, laudantes Dominum per singulos dies, Levitae quoque et sacerdotes per organa, quae suo officio congruebant. \* Et locutus est Ezechias ad cor omnium Levitarum, qui habebant intelligentiam bonam super Domino; et comederunt septem diebus solemnitatis, immolantes victimas pacificorum et laudantes Dominum Deum patrum suorum.

Placuitque universae multitudini, 23 ut celebrarent etiam alios dies septem; quod et fecerunt cum ingenti gaudio. \* Ezechias enim rex 24 Juda praebuerat multitudini mille tauros et septem millia ovium, principes vero dederant populo tauros mille et oves decem millia. Sanctificata est ergo sacerdotum plurima multi-

25 turba Juda, tam sacerdotum et Levitarum, quam universae frequentiae quae venerat ex Israel, proselytorum quoque de terra Israel et habitantium in Juda. \* Factaque est gran-

26 dis celebritas in Jerusalem, qualis a diebus Salomonis, filii David, regis Israel, in ea urbe non fuerat. \* Surrexerunt autem sacerdotes at-

27 que Levitae benedicentes populo; et exaudita est vox eorum pervenitque oratio in habitaculum sanctum coeli.

Cumque haec fuissent rite **XXXI.** celebrata, egressus est omnis Israel, qui inventus fuerat in urbibus Juda, et fregerunt simulacra succideruntque lucos, demoliti sunt excelsa et altaria destruxerunt, non solum de universo Juda et Benjamin, sed et de Ephraim quoque et Manasse,

24. Al.: Ez. autem.

27. zu seiner heil. R.

1. die sich eingefunden hatten, zu den St. ... J. u. B., u. in ... B.dW.vE: vollendet. B: vorhanden waren. dW.vE: ging (das ganze versammelte Israel) hinweg (vgl. 14, 3).

## XXXI.

## Hiskia rex Judae.

ἕως εἰς τέλος· καὶ ἐπέστρεψεν πᾶς Ἰσραὴλ, ἕκαστος εἰς τὴν κληρονομίαν ἑαυτοῦ καὶ εἰς τὰς πόλεις ἑαυτῶν.

<sup>2</sup> Καὶ ἔταξεν Ἐζεκίας τὰς ἐφημερίας τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν, καὶ τὰς ἐφημερίας ἑκάστου κατὰ τὴν ἑαυτοῦ λειτουργίαν τοῖς ἱερεῦσιν καὶ τοῖς Λευίταις, εἰς τὴν ὀλοκαύτωσιν καὶ εἰς τὴν θυσίαν τοῦ σωτηρίου καὶ αἰνεῖν καὶ ἐξομολογεῖσθαι καὶ λειτουργεῖν ἐν ταῖς αὐλαῖς οἴκου κυρίου. <sup>3</sup> Καὶ μερὶς τοῦ βασιλέως ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῦ εἰς τὰς ὀλοκαυτώσεις τὴν πρωινήν καὶ τὴν δειληνὴν, καὶ ὀλοκαυτώσεις εἰς σάββατα καὶ εἰς τὰς νουμηνίας καὶ εἰς τὰς ἑορτὰς τὰς γεγραμμένας ἐν τῷ νόμῳ κυρίου. <sup>4</sup> Καὶ εἶπεν τῷ λαῷ τοῖς κατοικοῦσιν ἐν Ἱερουσαλὴμ δοῦναι τὴν μερίδα τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν, ὅπως κατισχύσουσιν ἐν τῇ λειτουργίᾳ οἴκου κυρίου. <sup>5</sup> Καὶ ὡς προσέταξεν τὸν λόγον, ἐπλεόνασαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἀπαρχὴν σίτου καὶ οἶνον καὶ ἐλαίου καὶ μέλιτος, καὶ πᾶν γένημα ἀγροῦ καὶ ἐπιδέκατα πάντα ἤνεγκαν εἰς πληθός· <sup>6</sup> οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα. Καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν ταῖς πόλεσιν Ἰούδα καὶ αὐτοὶ ἤνεγκαν ἐπιδέκατα μόσχων καὶ προβάτων καὶ ἐπιδέκατα αἰγῶν, καὶ ἠγίασαν τῷ κυρίῳ θεῷ ἑαυτῶν, καὶ εἰσήνεγκαν καὶ ἔθηκον σωρούς σωρούς. <sup>7</sup> Ἐν τῷ μηνὶ τῷ τρίτῳ ἤρξαντο οἱ σωροὶ θεμελιουῖσθαι, καὶ ἐν τῷ ἑβδόμῳ μηνὶ συνετελέσθησαν. <sup>8</sup> Καὶ ἦλθεν Ἐζεκίας καὶ οἱ ἄρχοντες καὶ εἶδον τοὺς σωρούς, καὶ ἠλόγησαν τὸν κύριον καὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ Ἰσραὴλ. <sup>9</sup> Καὶ ἐπυνθάνετο Ἐζεκίας τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν ὑπὲρ τῶν σωρῶν. <sup>10</sup> Καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν Ἀζαρίας ὁ ἱερεὺς ὁ ἄρχων εἰς οἶκον Σαδὸκ· Ἐξ οὗ ἤρκεται ἡ ἀπαρχὴ φέρεσθαι

1. A<sup>2</sup>B: ἐπέστρεψαν (-ψεν A<sup>1</sup>EFX). FX\* ἕκαστ. B: κληρ. αὐτῶ ... πόλ. αὐτῶν (π. ἑαυτ. AEX; FX: π. αὐτῶ).

2. B† (p. λειτουργεῖν) ἐν ταῖς πύλαις. EX: ἐν ταῖς πύλαις αὐλῆς (F: ἐν ταῖς πύλ. καὶ ἐν ταῖς αὐλ.). X: ἐν ταῖς αὐλ.

3. A<sup>1</sup>\* (p. δειληνὴν) καὶ (A<sup>2</sup>B rell. †). B: εἰς τὰ σάββ. (FX: τῶν σαββάτων).

4. B: εἶπαν (εἶπεν AFX; FX† Ἐζεκίας). A<sup>2</sup>B: κατισχύσωσιν (-σασιν A<sup>1</sup>X).

5. B: ἐπλεόνασεν Ἰσρ. (ἐπλεόνασαν οἱ υἱοὶ Ἰσρ. AEFX). A<sup>2</sup>B: γέννημα (γένημα A<sup>1</sup>EX, cf. 32, 28). EFX\* καὶ ἐπιδέκ. πάντα. B: εἰς πληθ. ἤνεγκ.

6. B: θεῷ αὐτῶν. — 7. B: ἐν τῷ μηνὶ τῷ ἑβδ.

8. A<sup>1</sup>: εἶδόντες (εἶδον A<sup>2</sup>B rell.).

10. A<sup>2</sup>B† (p. Σαδὸκ) καὶ εἶπεν (A<sup>1</sup>EFX\*).

עד-לכלה וישׁוּבוּ כָּל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
אִישׁ לְאֶחָתָו לְעָרֵיהֶם:

וַיַּעֲמֵד יְחִזְקִיָּהוּ אֶת-מַחְלְקוֹת  
הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם עַל-מַחְלְקוֹתָם אִישׁ  
כְּפִי עֲבֹדָתוֹ לַכֹּהֲנִים וְלַלְוִיִּם לְעֹלֶה  
וְלַשְּׁלָמִים לְשָׁרֵת וְלַהֲדוֹת וְלַהֲלֵל  
בְּשַׁעֲרֵי מַחְנוֹת יְהוָה: וּמִנְתַּת הַמִּלֶּכֶת  
מִן-רְכוּשׁוֹ לְעֹלֹת לְעֹלֹת הַבֶּקָּר  
וְהָעֶרֶב וְהָעֹלֹת לְשִׁבְתוֹת וְלַחֲדָשִׁים  
וְלַמּוֹעֲדִים כַּפְתּוֹב בְּתוֹרַת יְהוָה:  
וַיֹּאמֶר לָעַם לְיוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם לָתֵת  
מִנְתַּת הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם לְמַעַן יַחְזִיקוּ  
בְּתוֹרַת יְהוָה: וּכְפָרֶץ הַדָּבָר הִרְבּוּ  
בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל רֵאשִׁית דָּגָן תִּירוֹשׁ  
וַיִּצְהָר וַיְדַבֵּשׂ וְכֹל תְּבוּאָת שָׂדֵה  
וּמַעֲשֵׂר הַכֹּל לָרֶב הַבִּיאִי: וּבְנֵי  
יִשְׂרָאֵל וַיְהִיזָה הַיּוֹשְׁבִים בְּעָרֵי  
יְהוּדָה בָּם-הֵם מַעֲשֵׂר בָקָר וְצֹאן  
וּמַעֲשֵׂר קֹדָשִׁים הַמִּקְדָּשִׁים לַיהוָה  
אֶל-הֵיהֶם הַבִּיאִי וַיִּתְּנוּ עֲרֻמוֹת  
עֲרֻמוֹת: בַּחֲדָשׁ הַשְּׁלִישִׁי הַחֲלוֹ  
הָעֲרֻמוֹת לִישׁוֹד וּבַחֲדָשׁ הַשְּׁבִיעִי  
כָּלוּ: וַיָּבֵאוּ יְחִזְקִיָּהוּ וְהַשָּׂרִים וַיִּרְאוּ  
אֶת-הָעֲרֻמוֹת וַיְבָרְכוּ אֶת-יְהוָה וְאֵת  
עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל: וַיִּדְרֹשׁ יְחִזְקִיָּהוּ עַל-  
הַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם עַל-הָעֲרֻמוֹת: וַיֹּאמֶר  
אֲלֵיו עֲזַרְיָהוּ הַכֹּהֵן הָרֵאשׁ לְבֵית  
צְדוֹק וַיֹּאמֶר מִהֲחֵל הַתְּרוּמָה לְבִיא

v. 5. חס' בדגש. v. 7. חס' בדגש. v. 10. חס' בדגש.

1. zu ihrem Eigenthum. dW: bis alles vertilget (A: zerstört) war. B: es vollendet w. vE: sie es voll. hatten. B.vE: ein Jeglicher zu (in) s. Befügung.

2. Ordnungen. B.dW.vE: bestellte die Abtheilungen der ... nach ihren Vertheilungen (Abth.). A: die Schaaren. B: nach Erheischung seines Dienstes. dW.vE: seinem D.

## Hiskia's Herstellung der gesetzlichen Opfer.

## XXXI.

bis sie sie gar aufräumten; und die Kinder Israel zogen alle wieder zu ihrem Gut in ihre Städte.

2 Hiskia aber stellte die Priester und Leviten in ihre Ordnung, einen jeglichen nach seinem Amt, beides der Priester und Leviten, zu Brandopfern und Dankopfern, daß sie dienen, danketen und lobeten in den Thoren des Lagers des Herrn.

3 \* Und der König gab sein Theil von seiner Habe zu Brandopfern des Morgens und des Abends, und zu Brandopfern des Sabbath's und Neumonden und Festen, wie es geschrieben stehet im Ge-

4 seß des Herrn. \* Und er sprach zu dem Volk, daß zu Jerusalem wohnete, daß sie Theil gäben den Priestern und Levi-

5 anhalten am Gesetz des Herrn. \* Und da das Wort auskam, gaben die Kinder Israel viele Erstlinge vom Getreide, Most,

6 Del, Honig und allerlei Einkommens vom Felde; und allerlei Zehnten brach-

7 ten sie viel hinein. \* Und die Kinder Israel und Juda, die in den Städten

8 Juda wohneten, brachten auch Zehnten von Rindern und Schafen, und Zehnten von dem Geheiligten, das sie dem Herrn,

9 ihrem Gott, geheiligt hatten, und machten hier einen Haufen und da einen

10 Haufen. \* Im dritten Monat fingen sie an Haufen zu legen, und im siebenten

8 Monat richteten sie es aus. \* Und da Hiskia mit den Obersten hinein ging und sahen die Haufen, lobten sie den

9 Herrn und sein Volk Israel. \* Und Hiskia fragte die Priester und Leviten

10 um die Haufen. \* Und Asarja, der Priester, der Vornehmste im Hause Sadok, sprach zu ihm: Seit der Zeit man an-

gefangen hat die Hebe zu bringen in das

donec penitus everterent; reversique sunt omnes filii Israel in possessiones et civitates suas.

8,14.1Chr. 23. Ezechias autem constituit turmas 2 sacerdotales et Leviticas per divisiones suas, unumquemque in officio proprio, tam sacerdotum videlicet quam Levitarum, ad holocausta et pacifica, ut ministrarent et confiterentur canerentque in portis castrorum Domini. \* Pars autem regis 3

erat, ut de propria ejus substantia offerretur holocaustum mane semper et vespere, sabbatis quoque et calendis et solemnitatibus caeteris, sicut 4

Nm.28,3.27. scriptum est in lege Moysi. \* Prae- 4 Nm.18,8ss. cepit etiam populo habitantium Jerusalem, ut darent partes sacerdotibus et Levitis, ut possent vacare legi 5

Sir.38,25ss. Gal.6,6. Domini. \* Quod cum percerebrisset 5 in auribus multitudinis, plurimas obtulere primitias filii Israel frumenti, vini et olei, mellis quoque; et omnium, quae gignit humus, decimas obtulerunt. \* Sed et filii Israel 6

et Juda, qui habitabant in urbibus Juda, obtulerunt decimas boum et ovium, decimasque sanctorum quae voverant Domino Deo suo, atque 7

Lv.27,30ss. ?Nm.31,28. universa portantes fecerunt acervos plurimos. \* Mense tertio coeperunt 7 acervorum jacere fundamenta, et mense septimo compleverunt eos.

\* Cumque ingressi fuissent Ezechias 8 et principes ejus, viderunt acervos, et benedixerunt Domino ac populo Israel. \* Interrogavitque Ezechias sacerdotes 9

26,17. \* Respondit illi Azarias sacerdos pri- 10 mus de stirpe Sadoc, dicens: Ex quo coeperunt offerri primitiae in

3. Al.: in lege Domini.

6. B: hie u. da H. vE: H. an H. dW: legten H. bei H.  
7. endigten sie. B.vE: von (zu) den H. den Grund zu legen. A: der H. Gr. dW: die H. aufzuschütten.  
8. dW.vE: priesen G. u. segneten ...  
10. Hohepriester vom H. S. dW.vE: die Gabe. A: Erstlinge.

## XXXI.

Hiskia rex Judae.

εἰς οἶκον κυρίου, ἐφάγομεν καὶ ἐπίομεν καὶ κατελείπομεν ἕως εἰς πλήθος· ὅτι κύριος ἐνλόγησεν τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ κατελείπομεν ἔτι τὸ πλήθος τοῦτο.

11 Καὶ εἶπεν Ἐζεκίας ἔτι ἐτοιμάσαι παστοφῶρια εἰς οἶκον κυρίου. Καὶ ἠτοίμασαν 12 καὶ εἰσῆνεγκαν ἐκεῖ τὰς ἀπαρχὰς καὶ τὰ ἐπιδέκατα ἐν πίστει. Καὶ ἐπ' αὐτῶν ἐπιστάτης Χωνενίας ὁ Λευίτης, καὶ Σεμεὶ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ διωδεχόμενος, 13 καὶ Ἰεὶήλ καὶ Ὁζαζὰς καὶ Ναεθ καὶ Ἀσαήλ καὶ Ἰεριμὼθ καὶ Ἰωζαβὰθ καὶ Ἐλιήλ καὶ Σαμαχία καὶ Μιὰθ καὶ Βαναίας καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καθεσταμένοι διὰ Χωνενίου καὶ Σεμεὶ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καθὼς προσέταξεν ὁ βασιλεὺς Ἐζεκίας καὶ Ἀζαρίας ὁ ἡγούμενος οἴκου κυρίου. 14 Καὶ Κορη ὁ τοῦ Ἰεμὰ ὁ Λευίτης, ὁ πνλωρὸς κατ' ἀνατολὰς ἐπὶ τῶν δομάτων, δοῦναι τὰς ἀπαρχὰς κυρίου καὶ τὰ ἅγια τῶν ἁγίων, 15 διὰ χειρὸς Ὀδοῦ καὶ Βενιαμὲν καὶ Ἰησοῦ καὶ Σεμεὶ καὶ Ἀμαρίας καὶ Σεχοσίας, διὰ χειρὸς τῶν ἱερέων ἐν πίστει, δοῦναι τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν κατὰ τὰς ἐφημερίας, κατὰ τὸν μέγαν καὶ κατὰ τὸν μικρὸν, 16 ἐκτὸς τῆς ἐπιγοιῆς τῶν ἀρσενικῶν τριετοῦς καὶ ἐπάνω, παντὶ τῷ εἰσπορευομένῳ εἰς οἶκον κυρίου, εἰς λόγον ἡμερῶν εἰς ἡμέραν, εἰς λειτουργίαν ἐφημερίας διατάξεως αὐτῶν. 17 Οὗτος ὁ καταλοχισμὸς τῶν ἱερέων κατ' οἴκους πατριῶν, καὶ οἱ Λευῖται ἐν ταῖς ἐφημερίαις αὐτῶν ἀπὸ εἰκοσαετοῦς καὶ ἐπάνω, ἐν διατάξει 18 ἐν καταλοχίαις ἐν πάσῃ ἐπιγοιῇ υἱῶν αὐτῶν καὶ θυγατέρων αὐτῶν εἰς πᾶν τὸ πλήθος· ὅτι ἐν πίστει ἠγγύσαν

10. B (bis): κατελίπομεν. EX\* καὶ κατελείπ. A<sup>1</sup>X\* ἕως εἰς πλήθος (A<sup>2</sup>B†). B: ἐνλόγ. τ. λ. αὐτῶ. B: ἐπὶ τὸ πλ. (ἔτι τὸ πλ. AEFX).

11. FX\* ἔτι.

12. B: ἤνεγκαν (εἰσῆν. AEFX). A<sup>1</sup>: Χωνενίας (Χωνεν. A<sup>2</sup>B).

13. B: Ὁζίας (EX: Ὁζαζίας). A<sup>2</sup>B: Ἰωζαβὰθ. A<sup>1</sup>: Ἰεὶήλ (Ἐλιήλ A<sup>2</sup>B). B† (a. Σαμαχ.) ὁ (AFX\*). A<sup>1</sup>: Χωνενίς (Χωνεν. A<sup>2</sup>B). B: Ἐζεκ. ὁ βασι.

14. B: Κορη (Κορη AFX) ... κατὰ ἀνατ.

15. EX (pro Ὀδοῦ) ἀδόντων. B: Βενιαμὲν ... Ἰησοῦς (Ἰησοῦ AEX). A<sup>1</sup>X: Μαρίας (Ἀμαρ. A<sup>2</sup>B). B\* (ult.) κατὰ (AFX†). EX: ... μικρὸν ... μέγαν.

16. FX: ἐφημερίας.

18. A<sup>2</sup>B: ἐγκαταλοχίσαι (ἐν καταλοχίαις A<sup>1</sup>EX; FX: ἐν τοῖς καταλοχισμοῖς). B\* (pr.) τὸ ...: ἠγγύσαν.

בית־יהוה אָכֹל וְשָׁבֹעַ וְהוֹתֵר עַד־  
לְרֹב כִּי יְהוָה בָּרַךְ אֶת־עַמּוֹ וְהַנּוֹתֵר  
אֶת־הַהֶמּוֹן הַזֶּה:

11 וַיֹּאמֶר יְחִזְקִיָּהוּ לְהַכִּין לְשָׁכוֹת  
12 בְּבֵית יְהוָה וַיַּכְיִנוּ: וַיָּבִיאוּ אֶת־  
הַתְּרוּמָה וְהַמַּעֲשֵׂר וְהַקֹּדְשִׁים בְּאִמּוֹנָה  
וְעֲלִיהֶם נָגִיד פִּוְנְנִיָּהוּ הַלֵּוִי וְשִׁמְעִי  
13 אַחִיהוּ מִשְׁנָה: וַיְחִיֵּאל וְעִזְזִיָּהוּ  
וְנַחֲת וְעֶשְׂהֵאל וַיְרִימֹת וַיִּזְבֹּד  
וַאֲלִיֵּאל וַיִּסְמְכִיָּהוּ וּמַחֲת וּבְנִיָּהוּ  
פְּקִידִים מִיַּד פִּוְנְנִיָּהוּ וְשִׁמְעִי אַחִיו  
בְּמַפְקֵד יְחִזְקִיָּהוּ הַמֶּלֶךְ וְעִזְרִיָּהוּ  
14 נָגִיד בֵּית־הָאֱלֹהִים: וְקוֹלָא בֶן־  
יִמְנָה הַלֵּוִי הַשּׁוֹעֵר לַמְזֻזָּה עַל־  
נְדָבוֹת הָאֱלֹהִים לְתֵת תְּרוּמָת  
טו יְהוָה וְקֹדְשֵׁי הַקֹּדְשִׁים: וְעַל־יָדוֹ עָנָו  
רַמְנִימָן וַיִּשְׁעֵ וְשִׁמְעִיָּהוּ אַמְרִיָּהוּ  
וְשִׁכְנִיָּהוּ בְּעַרְי הַפְּתָנִים בְּאִמּוֹנָה לְתֵת  
לְאַחֵיהֶם בְּמַחְלָקוֹת פְּקָדוֹל פְּקָטָן:  
16 מִלְּבַד הַתְּנוּחָשׁ לְזָכְרִים מִבֶּן שְׁלוֹשׁ  
שָׁנִים וְלַמַּעֲלָה לְכָל־הַבָּא לְבֵית־  
יְהוָה לְדַבֵּר־יוֹם בְּיוֹמוֹ לְעִבְדוֹתָם  
17 בְּמִשְׁמְרוֹתָם לְמַחְלָקוֹתֵיהֶם: וַיֵּאת  
הַתְּנוּחָשׁ הַפְּתָנִים לְבֵית אֲבוֹתֵיהֶם  
וְהַלָּוִים מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וְלַמַּעֲלָה  
בְּמִשְׁמְרוֹתֵיהֶם בְּמַחְלָקוֹתֵיהֶם:  
18 וְלַהַתְּנוּחָשׁ בְּכָל־טַפָּם נְשִׂיהֶם וּבְנֵיהֶם  
וּבְנֹתֵיהֶם לְכָל־קְהָל כִּי בְּאִמּוֹנָתָם

v. 12. 13. יתיר ו' v. 14. במקמך חטוף v. 16. בנ'א במח

10. dieser große Haufe. B.dW.vE: haben übrig gelassen in (bis zur) Menge.

11. B.vE: Rammern. A: Vorrathshf. dW: Zell u zuzurichten.

12. vE: mit Treue. dW.vE.A: (Ober-)Vorsteher.

13. zur Hand ... und u. des Fürsten. B.dW. waren Aufseher (unter d.) S. vE: unter Chan.



## Die Kasten für die freiwilligen Gaben.

## XXXI.

Haus des Herrn, haben wir gegessen und sind satt geworden, und ist noch viel übergeblieben; denn der Herr hat sein Volk gesegnet, darum ist dieser Hause übergeblieben.

11 Da befahl der König, daß man Kasten zubereiten sollte am Hause des Herrn.

12 Und sie bereiteten sie zu \* und thaten hinein die Hebe, die Zehnten und das Geheiligte treulich. Und über dasselbe war Fürst Chananja, der Levit, und

13 Simeï, sein Bruder, der andere, \* und Jehiel, Asasja, Magath, Asahel, Jerimoth, Josabad, Eliel, Jesmachja, Mahath und Benaja verordnet von der Hand Chananja und Simeï, seines Bruders, nach Befehl des Königs Hiskia; aber Asarja war Fürst im Hause Gottes.

14 \* Und Kore, der Sohn Jemna, der Levit, der Thorhüter gegen Morgen, war über die freiwilligen Gaben Gottes, die dem Herrn zur Hebe gegeben wurden, und

15 über die allerheiligsten. \* Und unter seiner Hand waren: Eden, Minjamin, Jesua, Semaja, Amarja und Sachanja, in den Städten der Priester, auf Glauben, daß sie geben sollten ihren Brüdern nach ihrer Ordnung, dem kleinsten wie

16 dem großen: \* dazu denen, die gerechnet wurden für Mannsbilder von drei Jahren alt und drüber, unter allen, die in das Haus des Herrn gingen, ein jeglicher an seinem Tage zu ihrem Amt in

17 ihrer Hut nach ihrer Ordnung; \* auch die für Priester gerechnet wurden im Hause ihrer Väter, und die Leviten von zwanzig Jahren und drüber, in ihrer

18 Hut nach ihrer Ordnung; \* dazu die gerechnet wurden unter ihre Kinder, Weiber, Söhne und Töchter unter der ganzen Gemeinde; denn sie heiligten treulich

domo Domini, comedimus et saturati sumus, et remanserunt plurima, eo quod benedixerit Dominus populo suo; reliquiarum autem copia est ista quam cernis.

Praecepit igitur Ezechias, ut prae-

11 pararent horrea in domo Domini.

Quod cum fecissent, \* intulerunt

12 tam primitias quam decimas et quaecumque voverant, fideliter. Fuit autem praefectus eorum Chonenias Le-

vita, et Semeï, frater ejus, secundus,

\* post quem Jahiel et Azarias et Na-

13 hath et Asael et Jerimoth, Jozabad quoque et Eliel et Jesmachias et Ma-

hath et Banajas praepositi sub manibus Choeniae et Semeï fratris

ejus ex imperio Ezechiae regis et

Azariae pontificis domus Dei, ad quos omnia pertinebant. \* Core vero fi-

14 lius Jemna, Levites et janitor orientalis portae, praepositus erat iis quae sponte offerebantur Domino, primitiis et consecratis in sancta sanctorum. \* Et sub cura ejus Eden

15 et Benjamin, Jesue et Semejas, Amarias quoque et Sechenias in civitatibus sacerdotum, ut fideliter distri-

buerent fratribus suis partes, minoribus atque majoribus, \* exceptis

16 maribus ab annis tribus et supra, cunctis qui ingrediebantur templum Domini; et quidquid per singulos dies conducebat in ministerio atque

observationibus juxta divisiones suas,

\* sacerdotibus per familias, et Levi-

17 tis a vigesimo anno et supra per ordines et turmas suas, \* universae-

18 que multitudini, tam uxoribus quam liberis eorum utriusque sexus, fideliter cibi de his quae sanctificata

19 sunt.

10, 11. Jos. 21, 2; 2 Rg. 22, 7.

11. Dt. 18, 8.

12. Jos. 21, 2; 2 Rg. 22, 7.

13. Dt. 18, 8.

14. Jos. 21, 2; 2 Rg. 22, 7.

15. Dt. 18, 8.

16. Jos. 21, 2; 2 Rg. 22, 7.

17. Dt. 18, 8.

18. Jos. 21, 2; 2 Rg. 22, 7.

19. Dt. 18, 8.

10, 11. Jos. 21, 2; 2 Rg. 22, 7.

11. Dt. 18, 8.

12. Jos. 21, 2; 2 Rg. 22, 7.

13. Dt. 18, 8.

14. Jos. 21, 2; 2 Rg. 22, 7.

15. Dt. 18, 8.

16. Jos. 21, 2; 2 Rg. 22, 7.

17. Dt. 18, 8.

18. Jos. 21, 2; 2 Rg. 22, 7.

19. Dt. 18, 8.

14. U.L: Gaben G., ihm vertrauet. 15. U.L. \* auf Glauben. 16. U.L: Mannsbilde... Jahr.

14. u. das Allerheiligste. B: daß er das Heboffer d. G. u. die allerh. Dinge ausgeben sollte. dW: um die G. ... das Hochheilige herauszugeben. vE: über das, was man Gott freiwillig brachte, um es als Gabe und Hochheiligtes zu geben.

15. ihren Ordnungen. B.vE: an f. G. dW.A: u. f. Aufsicht. dW: auf Tren u. Gl. B: an dem Amt?

16. neben ihren Geschlechtsgebühren, für die M. B: ohne diejenigen, so in den Geschlechtsregistern zu

13. Al.\* ad quos omnia pertinebant.

den M. ger. w. vE: außer ihrer Geschlechtsaufzeichnung der Männlichen. dW: a. den von ihnen Verzeichneten als Mannsb.

17. beide die Geschlechtsgebühr der Pr. nach den Häusern ... der L.

18. dazu die G. für alle ... heil. sich tr. in ihrem Amte. B: hatten ... in Heiligkeit geheiligt. dW: redlich h. sie sich zum Dienste. vE: auf ihre Treue gab man [ihnen] die heil. Dinge.

## XXXI.

## Hiskia rex Judae.

τὸ ἅγιον. 19 Τοῖς υἱοῖς Ἀαρὼν τοῖς ἱερατεύουσιν, καὶ οἱ ἀπὸ τῶν πόλεων αὐτῶν ἐν πάσῃ πόλει καὶ πόλει ἄνδρες οἱ ὀνομάσθησαν ἐν ὀνόματι, δοῦναι μερίδα παντὶ ἀρσενικῷ ἐν τοῖς ἱερῦσιν καὶ παντὶ καταριθμουμένῳ ἐν τοῖς Λευίταις. 20 Καὶ ἐποίησεν οὕτως Ἐζεκίας ἐν παντὶ Ἰούδα, καὶ ἐποίησεν τὸ καλὸν καὶ τὸ εὐθὲς ἐναντίον κυρίου θεοῦ αὐτοῦ. 21 Καὶ ἐν παντὶ ἔργῳ ἐν ᾧ ἤρξατο ἐν ἐργασίᾳ ἐν οἴκῳ κυρίου, καὶ ἐν τῷ νόμῳ καὶ ἐν τοῖς προσταγμασιν ἐξεζήτησεν τὸν θεὸν ἑαυτοῦ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς αὐτοῦ· ἐποίησεν καὶ εὐδοκῆθη.

**XXXII.** Καὶ μετὰ τοὺς λόγους τούτους καὶ τὴν ἀλήθειαν ταύτην ἦλθεν Σενναχηρείμ βασιλεὺς Ἀσσυρίων, καὶ ἦλθεν ἐπὶ Ἰούδα καὶ παρενέβαλεν ἐπὶ τὰς πόλεις τὰς τειχῆρεις, καὶ εἶπεν προκαταλαβέσθαι αὐτάς. 2 Καὶ εἶδεν Ἐζεκίας ὅτι ἦκει Σενναχηρείμ καὶ τὸ πρόσωπον αὐτοῦ τοῦ πολεμῆσαι ἐπὶ Ἱερουσαλήμ, 3 καὶ ἐβουλεύσατο μετὰ τῶν πρεσβυτέρων ἑαυτοῦ καὶ δυνατῶν ἐμφράξαι τὰ ὕδατα τῶν πηγῶν ἃ ἦν ἔξω τῆς πόλεως, καὶ συνεπίσχυσαν αὐτῷ. 4 Καὶ συνήγαγεν λαὸν πολὺν καὶ ἐνέφραξεν τὰ ὕδατα τῶν πηγῶν καὶ τὸν ποταμὸν τὸν διορῶντα διὰ τῆς πόλεως, λέγων· Μὴ ἔλθῃ ὁ βασιλεὺς Ἀσσοὺρ καὶ εὖρη ὕδωρ πολὺ καὶ κατισχύση. 5 Καὶ κατίσχυσεν Ἐζεκίας καὶ ὠκοδόμησεν πᾶν τὸ τεῖχος τὸ κατεσπασμένον καὶ πύργους καὶ ἔξω προτειχίσμα ἄλλο, καὶ κατίσχυσεν τὸ ἀνάλημμα πόλεως Δαυίδ, καὶ κατεσκεύασεν ὄπλα πολλὰ. 6 Καὶ ἔθετο ἄρχοντας τοῦ πολέμου ἐπὶ τὸν λαόν, καὶ συνήχθησαν πρὸς αὐτὸν εἰς τὴν πλατεῖαν τῆς πύλης τῆς φάραγγος, καὶ ἐλάλησεν ἐπὶ

18. A<sup>1</sup>: τὸν ἅγ. (τὸ ἅγ. A<sup>2</sup>B). 19. EX\* οἱ. 20. B† (a. κυρ.) τῶ. 21. B\* (alt.) ἐν (AEFX†) ... θεὸν αὐτῶ ... \* τῆς ... † (a. ἐποίησε) καὶ (AEX†).

1. B: Σενναχηρίμ (etiam in seqq.). 2. A<sup>1</sup>EX: κατὰ πρόσωπ. (καὶ τὸ πρ. A<sup>2</sup>B). 3. B: πρεσβ. αὐτῶ καὶ τῶν δυν. 4. B\* ὁ. 5. A<sup>2</sup>B: κατεσκαμμένον (κατεσπασμένον A<sup>1</sup>EX). FX (προκατίσχ.) ὠκοδόμησε. B† (a. πόλ.) τῆς. 6. B: ἐπὶ τὴν πλατ. FX (προφάραγγ.) πόλεως.

19 יתקדש-קדש: ולבני אהרן הכהנים 19  
בשלי מגרש עריהם בכל-עיר ועיר  
אנשים אשר נקבו בשמות לתת  
מנות לכל-זכר בפניהם ולכל-  
התיחש בלויים: ויעש פזאת יחזקיהו  
בכל-יהודה ויעש השוב והישל  
והאמת לפני יהוה אלהיו: ובכל-  
מעשה אשר-החל בעבודת בית-  
האלהים ובתורה ובמצוה לדרש  
לאלתיו בכל-לבבו עשה והצליח:

**XXXII.** אחרי הדברים והאמת  
האלה בא סנחריב מלך-אשור ויבא  
ביהודה ויתן על-הערים הפצרות  
ויאמר לבקעם אליו: וירא יחזקיהו  
כי-בא סנחריב ופניו למלחמה על-  
ירושלם: וינעץ עם-שריו וגביריו  
לסתום את-מימי העינות אשר  
מתחץ לעיר ויעזרהו: ויקבצו עם-  
רב ויסתמו את-פל-המעינות ואת-  
הנחל השוטף בתוך-הארץ לאמר  
למה יבואו מלכי אשור ומצאאו  
מים רבים: ויתחזק ויבן את-כל-  
החומה הפרוצה ויעל על-המגדלות  
ולחוצה החומה אחרת ויתחזק את-  
המלוא עיר דויד ויעש שלח לרב  
ומגנים: ויתן שרי מלחמות על-העם  
ויקבצם אליו אל-רחוב שער העיר

19. allen ihren St. ... allen Sippschaften u. den  
L. dW: auf dem Bezirksfelde ihrer St., Stadt für  
St. vE: den Bezirksfeldern ... in jeder St. B: allen  
die von d. L. im Geschlechtsregister ger. w. dW: Ver-  
zeichneten der L. vE: der ganzen Geschlechtsaufzeich-  
nung unter d. L.

20. dW: th. gut u. r. u. redlich. A: handelte ...  
wahrhaft.

21. und in dem G. B.dW: und es gelang ihm  
(wohl). vE: er führte es glücklich aus.

1. Treuen. B: der Treue. dW: Thaten u. dieser  
Redlichkeit. vE: Dingen u. dieser Tr. B.vE.A: be-

19 das Geheiligte. \* Auch waren Männer mit Namen benannt unter den Kindern Aarons, den Priestern, auf den Feldern der Vorstädte in allen Städten, daß sie Theil gäben allen Mannsbildern unter den Priestern, und allen, die unter die 20 Leviten gerechnet wurden. \* Also that Hiskia im ganzen Juda, und that, was gut, recht und wahrhaftig war vor dem 21 Herrn, seinem Gott. \* Und in allem Thun, das er anfang am Dienste des Hauses Gottes nach dem Gesetz und Gebot, zu suchen seinen Gott, das that er von ganzem Herzen; darum hatte er auch Glück.

**XXXII.** Nach diesen Geschichten und Treue kam Sanherib, der König zu Assur, und zog in Juda und lagerte sich vor die festen Städte, und gedachte sie zu 2 sich zu reißen. \* Und da Hiskia sahe, daß Sanherib kam und sein Angesicht 3 stand zu streiten wider Jerusalem, \* ward er Raths mit seinen Obersten und Gewaltigen, zuzudecken die Wasser von den Brunnen, die draußen vor der Stadt 4 waren, und sie halfen ihm. \* Und es versammelte sich ein großes Volk und deckten zu alle Brunnen und fließende Wasser mitten im Lande, und sprachen: Daß die Könige von Assur nicht viel 5 Wasser finden, wenn sie kommen. \* Und er ward getroffen und bauete alle Mauern, wo sie lüchicht waren, und machte Thürme darauf, und bauete draußen noch eine andere Mauer, und befestigte Mello an der Stadt Davids, und machte viele 6 Waffen und Schilde. \* Und stellet die Hauptleute zum Streit neben das Volk, und sammelte sie zu sich auf die breite Gasse am Thor der Stadt, und redete

19. U.L: Mannsbilden.

1. A.A: und dieser Treue.

3. 4. U.L: Brünnen. 4. U.L: Wassers.

5. U.L: Mauren ... Thürne.

lagerte. vE: an sich. dW: sie sich zu erbrechen.

2. zum Streit stand. vE: seinen Blick 3. Str. [richtete]. dW: seine Absicht war zu str.

3. zu verstopfen die W. der Br. dW.vE: die Wasserquellen. A: Brunnqu.

4. B: den Bach, der sich ... ergoß. dW.vE: m. durch das L. fließet. A: m. im L. floß. B.dW.vE: Warum sollten ... f. und v. W. finden?

fuerant, praebebantur. \* Sed et fi- 19 liorum Aaron per agros et subur- bana urbium singularum dispositi erant viri, qui partes distribu- erant universo sexui masculino de sacer- dotibus et Levitis. \* Fecit ergo 20 Ezechias universa quae diximus in omni Juda, operatusque est bonum et rectum et verum coram Domino Deo suo, \* in universa cultura mi- 21 nisterii domus Domini juxta legem et caeremonias, volens require- re Deum suum in toto corde suo; fe- citque et prosperatus est.

2Rg. 18, 3, 5. Post quae et hujusce- **XXXII.**

31, 20; modi veritatem venit Sennacherib 2 rex Assyriorum, et ingressus Judam obsedit civitates munitas, volens eas capere. \* Quod cum vidisset Eze- 2 chias, venisse scilicet Sennacherib et totum belli impetum verti contra Jerusalem, \* inito cum principibus 3 consilio virisque fortissimis, ut obturarent capita fontium qui erant extra urbem, et hoc omnium decer- nente sententia \* congregavit plu- 4 rimum multitudinem. Et obturaverunt cunctos fontes et rivum qui fluebat in medio terrae, dicentes: Ne veniant reges Assyriorum et in- 5 veniant aquarum abundantiam. \* Aedificavit quoque agens industrie omnem murum qui fuerat dissipatus, et exstruxit turres desuper et forinsecus alterum murum, instauravitque 6 Mello in civitate David et fecit universi generis armaturam et clypeos. \* Constituitque principes bellatorum 6 in exercitu, et convocavit universos in platea portae civitatis ac locutus

1. S: Juda.

5. die Th. höher. dW.vE: faßte Muth. B: die zerrissen waren. dW: a. niebergerissenen M. vE: die ganze Mauer, welche Risse hatte. A: verfallen war. vE: erhöhete. dW: besserte aus? B: führte sie auf bis zu d. Thürmen ... verstärkte die Festung. dW. vE: (Gewehre) in Menge u. Sch.

6. über das B. B.dW.vE: setzte Kriegsöbersten ... den (freien) Platz.

## XXXII.

Hiskia rex Judae.

τὴν καρδίαν αὐτῶν λέγων· <sup>7</sup> Ἰσχύσατε καὶ ἀνδρῆσθε, μὴ φοβηθῆτε μηδὲ πτοηθῆτε ἀπὸ προσώπου βασιλέως Ἀσσοῦρ καὶ ἀπὸ προσώπου πατιὸς τοῦ ἔθνους τοῦ μετ' αὐτοῦ· ὅτι μεθ' ἡμῶν πλεονεξ ἢ μετ' αὐτοῦ. <sup>8</sup> Μετὰ αὐτοῦ βραχίονες σάρκινοι, μεθ' ἡμῶν δὲ κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν τοῦ σῶζειν καὶ τοῦ πολεμεῖν τὸν πόλεμον ἡμῶν. Καὶ κατεθάρσθησεν ὁ λαὸς ἐπὶ τοῖς λόγοις Ἐζεκιὸν βασιλέως Ἰούδα.

<sup>9</sup> Καὶ μετὰ ταῦτα ἀπέστειλεν Σενναχηρείμ βασιλεὺς Ἀσσυρίων τοὺς παῖδας ἐναντοῦ ἐπὶ Ἱερουσαλήμ (καὶ αὐτὸς ἐπὶ Λαχεὶς καὶ πᾶσα ἡ στρατιὰ μετ' αὐτοῦ), καὶ ἀπέστειλεν πρὸς Ἐζεκιάν βασιλέα Ἰούδα καὶ πρὸς πάντα Ἰουδαν τὸν ἐν Ἱερουσαλήμ λέγων· <sup>10</sup> Οὕτως λέγει Σενναχηρείμ ὁ βασιλεὺς Ἀσσυρίων· Ἐπὶ τίνι ὑμεῖς πεποιθῆτε καθῆσθαι ἐν τῇ περιοχῇ ἐν Ἱερουσαλήμ; <sup>11</sup> Οὐχὶ Ἐζεκίας ἀπατᾷ ὑμᾶς τοῦ παραδοῦναι ὑμᾶς εἰς θάνατον καὶ εἰς λιμὸν καὶ εἰς δίψαν λέγων· Κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν σώσει ὑμᾶς ἐκ χειρὸς βασιλέως Ἀσσοῦρ; <sup>12</sup> Οὐχ οὗτός ἐστιν Ἐζεκίας ὃς περιεῖλεν τὰ θυσιαστήρια αὐτοῦ καὶ τὰ ὑψηλὰ αὐτοῦ, καὶ εἶπεν τῷ Ἰούδα καὶ τοῖς κατοικοῦσιν Ἱερουσαλήμ λέγων· Κατέναντι τοῦ θυσιαστηρίου τούτου προσκυνήσετε καὶ ἐπ' αὐτοῦ θυμιάσετε; <sup>13</sup> Οὐ γινώσεσθε τί ἐγὼ ἐποίησα καὶ οἱ πατέρες μου πᾶσιν τοῖς λαοῖς τῶν χωρῶν; μὴ δυνάμενοι ἐδύναντο θεοὶ τῶν ἔθνῶν πάσης τῆς γῆς σῶσαι τὸν λαὸν αὐτῶν ἐκ χειρὸς μου; <sup>14</sup> Τίς ἐν πᾶσιν τοῖς θεοῖς τῶν ἔθνῶν τούτων οὐς ἐξωλέθρευσαν οἱ πατέρες μου; μὴ ἠδύναντο σῶσαι τὸν λαὸν ἐναντῶν ἐκ χειρὸς μου, ὅτι δυνήσεται ὁ θεὸς ὑμῶν σῶσαι ὑμᾶς ἐκ χειρὸς μου; <sup>15</sup> Νῦν μὴ ἀπατάτω ὑμᾶς Ἐζεκίας καὶ μὴ πεποιθέναι ὑμᾶς ποιεῖτω κατὰ ταῦτα, καὶ μὴ πι-

6. B\* (alt.) τὴν.

7. B† (a. μη) καὶ. A<sup>1</sup>X\* φοβηθῆτε μηδὲ et (pr.) τῷ (A<sup>2</sup>B†).8. A<sup>1</sup>\* Μετὰ αὐτῷ (A<sup>2</sup>B†; FX: Μετ' αὐτῷ).

9. B: Λαχεὶς. EX\* μετ'. B: πάντα Ἰούδα (π. Ἰούδα AFX).

10. B\* ὁ ... Ἐπὶ τί (Ἐπὶ τίνι AEFX) ... πέπ. καὶ καθήσεσθε (A<sup>2</sup>X: π. καὶ κάθησθε).11. A\* (alt.) εἰς (A<sup>2</sup>B†) ... θλίψιν (δίψαν A<sup>2</sup>B). A<sup>2</sup>B: ἡμῶν σώσ. ἡμᾶς (ἴμ. σ. ὑμ. A<sup>1</sup>EX).12. B† (a. Ἱερουσ.) ἐν (A<sup>1</sup>EX\*) ... ἐπ' αὐτῷ θυμιάσατε.

13. B: γν. ὅ τι ἐποίησα ἐγὼ ... ἠδύν.

14. B: ἐξωλόθρ. ... ἐδύν. ... λαὸν αὐτῶν.

15. A<sup>2</sup>B† (p. Νῦν) ὑν (A<sup>1</sup>X\*).

7 וַיְדַבֵּר עַל-לִבְכֶם לֵאמֹר: חַזְקוּ וְאַמְצוּ אֶל-תִּירְאֹתֵי וְאֶל-תַּחַתּוֹ מִפְּנֵי מֶלֶךְ אֲשִׁיר וּמִלִּפְנֵי כָל-הַהֶמְוֶן אֲשֶׁר-עִמּוֹ 8 כִּי-עִמָּנוּ רַב מֵעִמּוֹ: עִמּוֹ זְרוּעַ בְּשֵׁר וְעִמָּנוּ יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לְעִזָּרוֹנוּ וּלְהַלְחֵם מַלְחַמֹּתֵינוּ וַיִּסְמְכוּ הָעָם עַל-דְּבָרָיו יַחְזְקִיָהוּ מֶלֶךְ-יְהוּדָה:

9 אַחַר זֶה שָׁלַח סַנְחַרְיִב מֶלֶךְ-אֲשִׁיר עַבְדּוֹ יְרוּשָׁלַיִם וְהוּא עַל-לְבָיִשׁ וְכָל-מַמְשַׁלְתּוֹ עִמּוֹ עַל-יַחְזְקִיָהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה וְעַל-כָּל-יְהוּדָה 1 אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלַם לֵאמֹר: כֹּה אָמַר סַנְחַרְיִב מֶלֶךְ אֲשִׁיר עַל-מָה אַתֶּם בְּטָחִים וַיִּשְׁבִּים בַּמָּצוֹר בִּירוּשָׁלַם: 11 הֲלֹא יַחְזְקִיָהוּ מִסִּית אֶתְכֶם לְתַת אֶתְכֶם לְמוֹת בְּרָעַב וּבְצָמָא לֵאמֹר יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יַצִּילֵנוּ מִכַּף מֶלֶךְ אֲשִׁיר: 12 הֲלֹא-הוּא יַחְזְקִיָהוּ תַסִּיר אֶת-בְּמוֹתָיו וְאֶת-מִזְבְּחֹתָיו וַיֹּאמֶר לְיְהוּדָה וּלְיְרוּשָׁלַם לֵאמֹר לִפְנֵי מִזְבֵּחַ אֶחָד תִּשְׁתַּחֲוּוּ וְעָלְיוֹ תִקְטִירוּ: 13 הֲלֹא תִדְעוּ מַה עָשִׂיתִי אֲנִי וְאַבּוֹתַי לְכָל עַמֵּי הָאָרְצוֹת הַיְכוּל יִכְלוּ אֱלֹהֵי בּוֹנֵי הָאָרְצוֹת לְהַצִּיל אֶת- 14 אֶרֶץ מִיָּדַי: מִי בְּכָל-אֱלֹהֵי הַגּוֹיִם הָאֵלֶּה אֲשֶׁר הִחַרְיִמוּ אַבּוֹתַי אֲשֶׁר יִכּוֹל לְהַצִּיל אֶת-עַמּוֹ מִיָּדַי כִּי יִכּוֹל 15 אֱלֹהֵיכֶם לְהַצִּיל אֶתְכֶם מִיָּדַי: וְעַתָּה אֶל-יִשְׂרָאֵל אֶתְכֶם חַזְקִיָהוּ וְאֶל-יִסִּית אֶתְכֶם כִּזְאֵת וְאֶל-תִּאֲמִינוּ לוֹ כִּי-לֹא

בנ'א במהיר v. 12.

6. B: ihnen ins Herz. dW: freundlich zu.

7. B: Stärket euch u. seid tapfer. dW.vE: Seid fest u. stark. B: bei uns. dW.vE.A: m. uns sind (viel) mehr als m. ihm.

## Hiskia's Worte und Sanheribs Worte zu Juda und Jerusalem. XXXII.

7 herzlich mit ihnen und sprach: \* Seid getroßt und frisch, fürchtet euch nicht und zaget nicht vor dem Könige von Assur, noch vor allem dem Haufen, der bei ihm ist; denn es ist ein Größerer 8 mit uns weder mit ihm. \* Mit ihm ist ein fleischlicher Arm, mit uns aber ist der Herr, unser Gott, daß er uns helfe und führe unsern Streit. Und das Volk verließ sich auf die Worte Hiskia, des Königs Juda.

9 Darnach sandte Sanherib, der König zu Assur, seine Knechte gen Jerusalem (denn er lag vor Lachis und alle seine Herrschaft mit ihm) zu Hiskia, dem Könige Juda, und zum ganzen Juda, das zu Jerusalem war, und ließ ihm sagen:

10 \* So spricht Sanherib, der König zu Assur: Wesh verträstet ihr euch, die ihr wohnet in dem belagerten Jerusalem?

11 \* Hiskia beredet euch, daß er euch gebe in den Tod, Hunger und Durst, und spricht: Der Herr, unser Gott, wird uns erretten von der Hand des Königs zu

12 Assur. \* Ist er nicht der Hiskia, der seine Höhen und Altäre weggethan hat, und gesagt zu Juda und zu Jerusalem: Vor Einem Altar sollt ihr anbeten und

13 darauf räuchern? \* Wisset ihr nicht, was ich und meine Väter gethan haben allen Völkern in Ländern? haben auch die Götter der Heiden in Ländern mögen ihre Länder erretten von meiner Hand?

14 \* Wer ist unter allen Göttern dieser Heiden, die meine Väter verbannet haben, der sein Volk habe mögen erretten von meiner Hand, daß euer Gott euch sollte

15 mögen erretten aus meiner Hand? \* So laßt euch nun Hiskia nicht aufsetzen und laßt euch solches nicht bereden, und glaubet

30,22. est ad cor eorum dicens: \* Viriliter 7 agite et confortamini, nolite timere nec paveatis regem Assyriorum et universam multitudinem quae est cum eo; multo enim plures nobiscum sunt quam cum illo. \* Cum 8 illo enim est brachium carneum, nobiscum Dominus Deus noster, qui auxiliator est noster pugnatque pro nobis. Confortatusque est populus hujuscemodi verbis Ezechiae regis Juda.

2Rg. 18, 17<sup>aa</sup>. Quae postquam gesta sunt, misit 9 Sennacherib, rex Assyriorum, servos suos in Jerusalem (ipse enim cum universo exercitu obsidebat Lachis) ad Ezechiam regem Juda et ad omnem populum qui erant in urbe, dicens:

Mih. 1, 13. \* Haec dicit Sennacherib rex Assy- 10 riorum: In quo habentes fiduciam sedetis obsessi in Jerusalem? \* Num 11 Ezechias decipit vos, ut tradat morti in fame et siti, affirmans, quod Do-

minus Deus vester liberet vos de manu regis Assyriorum? \* Numquid 12 non iste est Ezechias, qui destruxit excelsa illius et altaria, et praecepit Juda et Jerusalem, dicens: Coram altari uno adorabitis et in ipso com-

burnetis incensum? \* An ignoratis, 13 quae ego fecerim et patres mei cunctis terrarum populis? numquid prae-

2Rg. 18, 33. 19, 12. valuerunt dii gentium omniumque terrarum liberare regionem suam de manu mea? \* Quis est de universis 14 diis gentium quas vastaverunt patres mei, qui potuerit eruere populum suum de manu mea, ut possit etiam Deus vester eruere vos de hac manu?

15 \* Non vos ergo decipiat Ezechias nec vana persuasione deludat, neque cre-

15 vana persuasione deludat, neque cre-

7. A. A: denn mit ihm. 15. U. L: gläubt.

12. S: altare.

8. B. vE: unsere Kriege. dW: der uns hilft u. unsern Str. streitet. B. vE: stützte sich. A: stärkte sich durch ...

9. dW: stand wider S. vE: belagerte. dW. vE: f. g. Macht.

10. B: Worauf verlaßet ihr euch, daß ihr in d. Festung zu J. bleibet? dW. vE: vertrauct ihr ... A:

Auf wen ... ihr zu J. bl. belagert.

11. durch S. B: Ver. euch nicht ...? vE: Verführer. A: Täuschet. B: dahingebe zu sterben. vE: euch hinzugeben dem Tode. dW: u. macht daß ihr sterbet.

12. dW: Istis n. S. ... abgeschafft.

15. betrügen. dW. vE: täuschen ... verführen auf solche (diese) Weise.

## XXXII.

Hiskia rex Judae.

στεύετε αὐτῶ. Ὅτι οὐ μὴ δύνηται ὁ θεὸς παντὸς ἔθνουσ καὶ βασιλείας τοῦ σῶσαι τὸν λαὸν ἑαυτοῦ ἐκ χειρὸς μου καὶ ἐκ χειρὸς πατέρων μου, ὅτι θεὸς ὑμῶν οὐ μὴ σώσει ὑμᾶς ἐκ χειρὸς μου.

16 Καὶ ἔτι ἐλάλησαν οἱ παῖδες αὐτοῦ ἐπὶ κύριον θεὸν καὶ ἐπὶ Ἐζεκίαν παιδα αὐτοῦ. 17 Καὶ βιβλίον ἔγραψεν ὀνειδίζειν τὸν κύριον θεὸν Ἰσραήλ, καὶ εἶπεν περὶ αὐτοῦ λέγων· Ὡς θεοὶ τῶν ἐθνῶν τῆς γῆς οὐκ ἐξείλαντο τοὺς λαοὺς ἑαυτῶν ἐκ χειρὸς μου, οὕτως οὐ μὴ ἐξέλῃται ὁ θεὸς Ἐζεκίου λαὸν ἑαυτοῦ ἐκ χειρὸς μου. 18 Καὶ ἐβόησεν φωνῇ μεγάλῃ Ἰουδαῖστὶ ἐπὶ Ἱερουσαλήμ καὶ τὸν λαὸν τὸν ἐπὶ τοῦ τείχους τοῦ βοηθῆσαι αὐτοῖς καὶ κατασπάσαι, ὅπως προκαταλάβωνται τὴν πόλιν. 19 καὶ ἐλάλησεν ἐπὶ τὸν θεὸν Ἱερουσαλήμ ὡς καὶ ἐπὶ θεοὺς λαῶν τῆς γῆς ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων.

20 Καὶ προσηύξατο Ἐζεκίας ὁ βασιλεὺς καὶ Ἡσαίας υἱὸς Ἀμὸς ὁ προφήτης περὶ τούτων, καὶ ἐβόησαν εἰς τὸν οὐρανόν. 21 Καὶ ἐπέστειλεν κύριος ἄγγελον καὶ ἐξέτριψεν πάντα δυνατὸν πολεμιστὴν καὶ ἄρχοντα καὶ στρατηγὸν ἐν τῇ παρεμβολῇ βασιλείως Ἀσσοῦρ· καὶ ἀπέστρεψεν τὸ πρόσωπον μετὰ αἰσχύνῃς εἰς τὴν γῆν ἑαυτοῦ. Καὶ εἰσῆλθεν εἰς οἶκον τοῦ θεοῦ ἑαυτοῦ, καὶ τῶν ἐξεληθόντων ἐκ κοιλίας αὐτοῦ κατέβαλον αὐτὸν ἐν ῥομφαίᾳ. 22 Καὶ ἔσωσεν κύριος Ἐζεκίαν καὶ τοὺς κατοικοῦντας Ἱερουσαλήμ ἐκ χειρὸς Σενναχηρείμ βασιλέως Ἀσσυρίων καὶ ἐκ χειρὸς πάντων, καὶ κατέπαυσεν αὐτοὺς κυκλόθεν. 23 Καὶ πολλοὶ ἔφερον δῶρα τῶ κυρίῳ εἰς Ἱερουσαλήμ καὶ δόματα τῶ Ἐζεκία βασιλεῖ Ἰούδα, καὶ ὑπῆρθη κατ' ὀφθαλμοὺς πάντων τῶν ἐθνῶν.

15. B: λαὸν αὐτῶ ... ὅτι ὁ θεὸς. EX: σώση.

16. B† (a. κύρ.) τὸν.

17. BFX† (a. θεοὶ) οἱ. B: ἐξείλ. (\* τὲς) λαὸς αὐτῶν ... λαὸν αὐτῶ.

18. A<sup>2</sup>B: ἐπὶ τὸν λαὸν Ἱερουσ. τὸν (ἐπὶ Ἱερ. κ. τ. λ. τὸν A<sup>1</sup>X; E: ἐπὶ Ἰσραήλ κ. τὸν λ. τὸν).

19. B\* τὸν (AEFX†).

21. X: πᾶν δυνατόν. B† (p. δυν.) καὶ (AEFX\*) ... ἀπέστρ. μετὰ αἰσχύνῃς προσώπῃς εἰς ... ἦλθεν εἰς οἶκον θεῶ αὐτῶ.

22. A<sup>2</sup>B† (a. Ἐζεκ.) τὸν (A<sup>1</sup>X\*). B† (a. Ἱερουσ.) ἐν (AEX\*). A<sup>2</sup>B: Ἀσσορ (Ἀσσυρίων A<sup>1</sup>X).

23. B: δῶρατα (δῶρα AEFX) ... ὑπερήρθη ...

יִוְכַל כָּל-אֱלֹהִים כָּל-צָוִי וּמִמְלָכָה  
לְהַצִּיל עַמּוֹ מִיָּדָי וּמִיַּד אֲבוֹתָי אִם  
כִּי אֱלֹהֵיכֶם לֹא-יִצִּילוּ אֶתְכֶם מִיָּדָי :

16 וְעוֹד דִּבְרֵי עַבְדֵי יְהוָה

17 הָאֱלֹהִים וְעַל יְחֻזְקֵיהֶוּ עַבְדּוֹ: וּסְפָרִים

כָּתַב לְחַרְף לַיהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל  
וּלְאֹמַר עָלָיו לְאֹמַר כָּאֱלֹהֵי צוּרֵי

הָאָרְצוֹת אֲשֶׁר לֹא-הִצִּילוּ עַמָּם

מִיָּדָי כִּן לֹא-יִצִּיל אֱלֹהֵי יְחֻזְקֵיהֶוּ

18 עַמּוֹ מִיָּדָי: וַיִּקְרָא בְּקוֹל-גְּדוֹל יְהוּדִית

עַל-עַם יְרוּשָׁלַם אֲשֶׁר עַל-הַחֹמָה

לִירָאָם וּלְבַהֲלֵם לְמַעַן וּלְפָדוֹ אֶת-

19 הָעִיר: וַיְדַבְּרוּ אֶל-אֱלֹהֵי יְרוּשָׁלַם כַּעַל

אֱלֹהֵי עַמֵי הָאָרֶץ מַעֲשֵׂה יְדֵי הָאָדָם:

ב וַיִּתְפַּלֵּל יְחֻזְקֵיהֶוּ הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁעִיֵהוּ

בֶן-אֲמוּץ הַנְּבִיא עַל-זֹאת וַיִּזְעַקוּ

21 הַשָּׁמַיִם: וַיִּשְׁלַח יְהוָה מַלְאָךְ וַיִּכְחַד

כָּל-גִּבּוֹר חַיִל וְנַגִּיד וְשָׂר בְּמַחְנֵהוּ

מֶלֶךְ אֲשֶׁר וַיָּשָׁב בְּבִשְׁת פָּנָיִם

לְאָרְצוֹ וַיָּבֵא בֵית אֱלֹהֵיוּ וּמִיִּצְיָאוֹ

22 מֵעִיר שָׁם הִפְּיִלְהוּ בְּחָרֵב: וַיּוֹשַׁע

יְהוָה אֶת-יְחֻזְקֵיהֶוּ וְאֶת יוֹשְׁבֵי

יְרוּשָׁלַם מִיַּד סַנְחַרִּיב מֶלֶךְ-אֲשֶׁר

23 וּמִיַּד-כָּל וַיִּנְהַלֵם מִסְּבִיב: וְרַבִּים

מִכִּיָּאִים מִנְחָה לַיהוָה לִירֻשָׁלַם

וּמִגְדָּנֹת לִיְחֻזְקֵיהֶוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה

וַיִּנְשָׂא לְעֵינָי כָּל-הַגּוֹיִם מֵאַחֲרֵי-כֵן :

v. 21. בנ"א הפלהו. ib. ומיצואי ק'

15. B: Denn es hat kein ... wie viel weniger eure G. die ... werden. dW. vE: wie v. w. wird euer Gott (werden eure G.). vE: gegen meine Macht.

17. wider ihn zu reden. B: von ihm zu sagen? dW: worin er ... höhnete u. w. ihn rebete. vE: einen Brief, um ... zu lästern.

18. dW: zu schrecken u. bestürzt zu m. vE: u. zu verwirren.

ihm nicht. Denn so kein Gott aller Heiden und Königreiche hat sein Volk mögen von meiner und meiner Väter Hand erretten, so werden euch auch eure Götter nicht erretten von meiner Hand.

16 Dazu redeten seine Knechte noch mehr wider den Herrn, den Gott, und wider  
17 seinen Knecht Hiskia. \*Auch schrieb er Briefe, Hohn zu sprechen dem Herrn, dem Gott Israels, und redete von ihm und sprach: Wie die Götter der Heiden in Ländern ihr Volk nicht haben errettet von meiner Hand, so wird auch der Gott Hiskia sein Volk nicht erretten von meiner Hand. \*Und sie riefen mit lauter  
18 Stimme auf jüdisch zum Volk zu Jerusalem, das auf der Mauer war, sie furchtsam zu machen und zu erschrecken, daß  
19 sie die Stadt gewännen; \*und redeten wider den Gott Jerusalems, wie wider die Götter der Völker auf Erden, die Menschenhände= Werk waren.

20 Aber der König Hiskia und der Prophet Jesaja, der Sohn Amoz, beteten  
21 dawider und schrieen gen Himmel. \*Und der Herr sandte einen Engel, der vertilgte alle Gewaltigen des Heers und Fürsten und Obersten im Lager des Königs zu Assur, daß er mit Schanden wieder in sein Land zog. Und da er in seines Gottes Haus ging, fälleten ihn daselbst durchs Schwert, die von seinem  
22 eigenen Leibe gekommen waren. \*Also half der Herr Hiskia und denen zu Jerusalem aus der Hand Sanheribs, des Königs zu Assur, und aller anderer,  
23 und enthielt sie vor allen umher, \*daß viele dem Herrn Geschenke brachten gen Jerusalem, und Kleinodien Hiskia, dem Könige Juda. Und er ward darnach erhaben vor allen Heiden.

19. A.A.: die der Menschenhände W.

23. U.L.: Kleinode.

19. dW: vom Gott. dW.vE.A: find.

20. B.dW: um deswillen. vE: darob.

21. B: mit beschämtem Angesicht. dW.vE: mit (der) Schamröthe (seines A.) ... aus seinen Lenden hervorgegangen.

datis ei. Si enim nullus potuit deus cunctarum gentium atque regnorum liberare populum suum de manu mea et de manu patrum meorum, consequenter nec Deus vester poterit eruere vos de manu mea.

Sed et alia multa locuti sunt 16 servi ejus contra Dominum Deum et contra Ezechiam servum ejus. \*Epi- 17 stolas quoque scripsit plenas blasphemiae in Dominum Deum Israel, et locutus est adversus eum: Sicut dii gentium caeterarum non potuerunt liberare populum suum de manu mea, sic et Deus Ezechiae eruere non poterit populum suum de manu ista. \*Insuper et clamore 18 magno lingua Judaica contra populum, qui sedebat in muris Jerusalem, personabat, ut terreret eos et caperet civitatem; \*locutusque est con- 19 tra Deum Jerusalem, sicut adversum deos populorum terrae, opera manuum hominum.

2Rg.19,14.  
Es.37,10,14.

Ps.135,15.

2Rg.19,1ss.

2Rg.19,35ss.  
Es.37,36ss.

[17,11.

15. Al.: gent. atque regionum.

19. Al.: Deum Israel.

22. hütete sie rund umher. B: erlösete. vE.A: rettete. dW.vE: u. schützte sie. vE: nach allen Seiten hin. (B: geleitete?)

23. vor den Augen aller H. B.dW.vE: Kostbarkeiten.

## XXXII.

Hiskia rex Judae.

Καὶ μετὰ ταῦτα <sup>24</sup> ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἠρῴωσθησεν Ἐζεκίας ἕως θανάτου, καὶ προσήρξατο πρὸς κύριον. Καὶ ἐπήκουσεν αὐτοῦ καὶ σημεῖον ἔδωκεν αὐτῷ. <sup>25</sup> Καὶ οὐ κατὰ τὸ ἀνταπόδομα ὃ ἔδωκεν αὐτῷ ἀνταπέδωκεν Ἐζεκίας, ἀλλ' ὑψώθη ἡ καρδιά αὐτοῦ. Καὶ ἐγένετο ἐπ' αὐτὸν ὀργὴ καὶ ἐπὶ Ἰούδαν καὶ Ἱερουσαλήμ. <sup>26</sup> Καὶ ἐταπεινώθη Ἐζεκίας ἀπὸ τοῦ ὕψους τῆς καρδίας ἑαυτοῦ, αὐτὸς καὶ οἱ κατοικοῦντες Ἱερουσαλήμ· καὶ οὐκ ἐπῆλθεν ἐπ' αὐτοὺς ὀργὴ κυρίου ἐν ταῖς ἡμέραις Ἐζεκίου. <sup>27</sup> Καὶ ἐγένετο τῷ Ἐζεκίᾳ πλοῦτος καὶ δόξα πολλή σφόδρα, καὶ θησαυροὺς ἐποίησεν ἑαυτῷ ἀργυρίου καὶ χρυσίου καὶ τοῦ λίθου τοῦ τιμίου, καὶ εἰς τὰ ἀρώματα καὶ ὄπλοθῆκας καὶ εἰς σκευὴ ἐπιθυμητά, <sup>28</sup> καὶ πόλεις εἰς τὰ γενήματα σίτου καὶ ἐλαίου καὶ οἴνου, καὶ κώμας φάτνας παντὸς κτήνους καὶ μάνδρας εἰς τὰ ποιμνια, <sup>29</sup> καὶ πόλεις ἃς ὠκοδόμησεν ἑαυτῷ, καὶ ἀποσκευὴν προβάτων καὶ βοῶν εἰς πλῆθος, ὅτι ἔδωκεν αὐτῷ κύριος ἀποσκευὴν πολλήν σφόδρα. <sup>30</sup> Αὐτὸς Ἐζεκίας ἐπέφραξεν τὴν ἔξοδον τοῦ ὕδατος γειῶν τὸ ἄνω, καὶ κατηύθυνεν αὐτὰ κάτω πρὸς λίβαν τῆς πόλεως Δαβὶδ· καὶ ἐνοδώθη Ἐζεκίας ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις ἑαυτοῦ. <sup>31</sup> Καὶ οὕτως τοῖς πρεσβυταιῖς τῶν ἀρχόντων ἀπὸ Βαβυλῶνος τοῖς ἀποσταλεῖσιν πρὸς αὐτὸν πνθῆσθαι παρ' αὐτοῦ τὸ τέρας ὃ ἐγένετο ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ ἐγκατέλειπεν αὐτὸν κύριος τοῦ πειράσαι αὐτόν, εἰδέναι τὰ ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ.

<sup>32</sup> Καὶ τὰ λοιπὰ τῶν λόγων Ἐζεκίου καὶ τὸ ἔλεος αὐτοῦ ἰδοὺ γέγραπται ἐν τῇ προφητεῖᾳ Ἡσαίου υἱοῦ Ἀμώς τοῦ προφήτου καὶ ἐπὶ βιβλίον βασιλέων Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ. <sup>33</sup> Καὶ ἐκοιμήθη Ἐζεκίας μετὰ τῶν πατέρων

23s. B: ἐθνῶν (\* Καὶ) μετὰ ταῦτα. Ἐν κτλ. (ἐθνῶν. Καὶ μετὰ ταῦτα ἐν κτλ. A<sup>1</sup>; A<sup>2</sup>: ἐθνῶν καὶ μετὰ ταῦτα. Ἐν κτλ.). 24. EX† (p. Ἐζεκ.) ὁ βασιλεὺς. B: ἐπήκουσεν αὐτῷ. 25. B: ἀλλὰ ὑψ. 26. B: καρδ. αὐτῷ. A<sup>1</sup>X\* αὐτὸς (A<sup>2</sup>B†). 27. B: ἐποίησεν αὐτῷ. 28. A<sup>2</sup>B: γενήματα (cf. 31, 5). B: γ. τῶ σίτου κ. οἴνου κ. ἐλαίης, κ. κώμας καὶ φάτν. (FX\* et καὶ et φάτνας). 29. B: ὠκοδ. αὐτῷ. 30. A<sup>1</sup>X: γειῶν s. Γειῶν (γειῶν A<sup>2</sup>B; X: τῶν πηγῶν; EX: Σιών). EFX: κατεύθ. B: ἔργ. αὐτῷ. 31. X: τοῖς πρεσβύταις (E: ἐν τ. πρεσβύτ.; F: ἐν ταῖς πρεσβυταιῖς). B\* (alt.) καὶ. A<sup>1</sup>: ἐγκατέλειπεν. 32. A<sup>1</sup>: προφητεῖα.

24 **בְּיָמַי הָיָה חֵלֶה יְחֻזְקִיָּהוּ עַד-  
לְמוֹת וַיִּתְפַּלֵּל אֶל-יְהוָה וַיֹּאמֶר לוֹ  
כַּח וּמוֹסַף נָתַן לוֹ: וְלֹא-כַגְמִיל עָלָיו  
הַשִּׁיב יְחֻזְקִיָּהוּ כִּי גָבַהּ לִבּוֹ וַיְהִי  
עָלָיו קֶצֶף וְעַל-יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם:  
26 וַיִּפְנַע יְחֻזְקִיָּהוּ בַגְּבַהּ לִבּוֹ הִיא  
וַיּוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם וְלֹא-בָא עֲלֵיהֶם  
27 קֶצֶף יְהוָה בְּיָמַי יְחֻזְקִיָּהוּ: וַיְהִי  
לְיְחֻזְקִיָּהוּ עֶשֶׂר וּכְבוֹד הַרְבֵּה מְאֹד  
וְאוֹצְרוֹת עֲשָׂה-לוֹ לְכֶסֶף וּלְזָהָב  
וּלְאֲבָן יָקָרָה וּלְבִשְׂמִיִם וּלְמַגְנֵזִים  
28 וּלְכָל כְּלֵי חַמְדָּה: וּמִסְפְּנוֹת לְתַבְרֵי־  
דָּגָן וְתִירוֹשׁ וַיִּצְהַר וְאֲרוֹת לְכָל-  
בְּהֵמָה וּבְהֵמָה וַעֲדָרִים לְאֲרוֹת:  
29 וְעָרִים עֲשָׂה לוֹ וּמִקְנֵה-צֹאן וּבִקָּר  
לָרֶב כִּי נָתַן-לוֹ אֱלֹהִים רַכּוּשׁ רַב  
לְמֹד: וְהָיָה יְחֻזְקִיָּהוּ סֵתֵם אֶת-מוֹצָא  
מִיָּמַי גִּיחוֹן הַעֲלִיּוֹן וַיִּשְׁתֶּם לְמִשְׁה-  
מַעֲרָבָה לְעִיר דָּוִד וַיִּצְלַח יְחֻזְקִיָּהוּ  
31 בְּכָל-מַעֲשָׂהוּ: וְכֵן בְּמַלְיוֹצֵי שָׂרֵי  
בְּכָל הַמְּשַׁלְּחִים עָלָיו לְדָרֵשׁ הַמוֹסַף  
אֲשֶׁר הָיָה בְּאֶרֶץ עֲזָבוֹ הָאֱלֹהִים  
לְנַסּוֹתוֹ לְדַעַת כָּל-בְּלִבָּבוֹ:**

32 **וַיִּתֵּר דְּבָרַי יְחֻזְקִיָּהוּ וַיְחַסְדּוּ הַנֶּפֶס  
פְּתוּבִים בַּחֲזוֹן וַיִּשְׁעִיָּהוּ בֶן-אַמוּן  
הַנְּבִיא עַל-סֵפֶר מַלְכֵי-יְהוּדָה  
33 וַיִּשְׂרָאֵל: וַיִּשְׁפֹּב יְחֻזְקִיָּהוּ עִם-אַבְתָּיו**

הש' רגושח. v. 30.

24. B.dW: frank (bis) zum Sterben. vE: tödt-  
lich. A: auf den Tod. B: sagte es ihm zu. dW.vE:  
sprach zu ihm? dW.vE.A: (Wunder-) Zeichen.

25. B: nach der Wohlthat gegen ihn. dW: die W.  
an ihm. A: die er empfangen. vE: wie ihm gelohnt  
worden.

26. so lange S. I. B.dW.vE: wegen der Erhebung  
seines S.

27. B.dW: u. Herrlichkeit. vE: Ruhm. dW.vE:



Hiskia's Krankheit u. des Herrn Wunder. Sein Reichthum, Werke u. Tod. XXXII.

24 Zu der Zeit ward Hiskia todtkrank und er bat den Herrn. Der geredete ihm  
 25 und gab ihm ein Wunder. \*Aber Hiskia vergalt nicht, wie ihm gegeben war; denn sein Herz erhob sich. Darum kam der Zorn über ihn und über Juda und  
 26 Jerusalem. \*Aber Hiskia demüthigte sich, daß sein Herz sich erhoben hatte, sammt denen zu Jerusalem: darum kam der Zorn des Herrn nicht über sie, weil  
 27 Hiskia lebte. \*Und Hiskia hatte sehr großen Reichthum und Ehre, und machte ihm Schätze von Silber, Gold, Edelsteinen, Würze, Schilden und allerlei  
 28 köstlichem Geräthe, \*und Kornhäuser zu dem Einkommen des Getreides, Mosts und Oeles, und Ställe für allerlei Vieh,  
 29 und Hürden für die Schafe. \*Und bauete ihm Städte, und hatte Vieh an Schafen und Rindern die Menge, denn Gott  
 30 gab ihm sehr großes Gut. \*Er ist der Hiskia, der die hohe Wasserquelle in Gihon zudeckte und leitete sie hinunter von abendwärts zur Stadt Davids; denn Hiskia war glücklich in allen seinen  
 31 Werken. \*Da aber die Botschaften der Fürsten von Babel zu ihm gesandt waren, zu fragen nach dem Wunder, das im Lande geschehen war, verließ ihn Gott also, daß er ihn versuchte, auf daß kund würde alles, was in seinem Herzen war.  
 32 Was aber mehr von Hiskia zu sagen ist, und seine Barmherzigkeit, siehe, das ist geschrieben in dem Gesichte des Propheten Jesaja, des Sohns Amoz, im Buch der Könige Juda und Israels.  
 33 \*Und Hiskia entschlief mit seinen Vä-

2Rg.20.Es.38. In diebus illis aegrotavit Ezechias 24 usque ad mortem et oravit Dominum. Exaudivitque eum et dedit ei signum. \* Sed non juxta beneficia, 25 quae acceperat, retribuit, quia elevatum est cor ejus. Et facta est contra eum ira et contra Judam et Jerusalem. \* Humiliatusque est postea, eo 26 quod exaltatum fuisset cor ejus, tam ipse quam habitatores Jerusalem: et idcirco non venit super eos ira Domini in diebus Ezechiae. \* Fuit au- 27 tem Ezechias dives et inclytus valde, et thesauros sibi plurimos congregavit argenti et auri et lapidis pretiosi, aromatum et armorum universi generis, et vasorum magni pretii, \* apothecas quoque frumenti, vini 28 et olei, et praesepia omnium jumentorum, caulasque pecorum. \* Et 29 urbes aedificavit sibi; habebat quippe greges ovium et armentorum innumerabiles, eo quod dedisset ei Dominus substantiam multam nimis. \* Ipse est Ezechias, qui obturavit 30 superiorem fontem aquarum Gihon et avertit eas subter ad occidentem urbis David. In omnibus operibus suis fecit prospere, quae voluit. \* Attamen in legatione principum 31 Babylonis, qui missi fuerant ad eum, ut interrogarent de portento, quod acciderat super terram, dereliquit eum Deus, ut tentaretur et nota fierent omnia quae erant in corde ejus. Reliqua autem sermonum Ezechiae 32 et misericordiarum ejus scripta sunt in visione Isaiae filii Amos prophetae et in libro regum Juda et Israel. \* Dormivitque Ezechias cum patribus 33

25. S: Juda.  
 29. S: urbes sex.

24. A.A: sagte es ihm zu (A.A: sprach zu ihm). 26. A.A: so lange H. lebte. 27. A.A: machte sich. 29. A.A: bauete sich.

Schackammern für ... köstliche (kostbare) Steine u. Specereien.  
 28. B.dW.vE: Vorrathshäuser. dW.vE: für die Erzeugnisse an ... H. für (die) Heerden. B: Heerden in den Pferden.  
 29. dW.vE.A: (schaffte sich) Schaf- u. Rinder-Heerden.  
 30. Derselbe H. verstopfte den obern Ausfluß der

Wasser des G. u. l. ihn h. abendw. der ... vE: unterhalb [der Erde]?  
 31. Botschafter. B: Bei den Abgesandten aber ... die zu ihm gef. hatten. dW: Und dennoch bei d.W. ... waren. vE: Nur ... B: daß er erführe? dW: um die Gesinnung i. Herzens zu erkennen.  
 32. B: Gutthätigkeit. dW.vE: frommen Thaten (Werke).

## XXXIII.

Manasse rex Judae.

ἐαυτοῦ, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν ἐν ἀναβάσει τάφου  
νιδῶν Δαυὶδ· καὶ δόξαν καὶ τιμὴν ἔδωκαν αὐ-  
τῷ ἐν τῷ θανάτῳ αὐτοῦ πᾶς Ἰούδα καὶ οἱ  
κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλήμ. Καὶ ἐβασίλευσεν  
Μανασσῆς υἱὸς αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ.

**XXXIII.** Ὡν δέκα καὶ δύο ἐτῶν Μα-  
νασσῆς ἐν τῷ βασιλεῦσαι αὐτόν, καὶ πενή-  
κοντα πέντε ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ.  
2 Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου  
ἀπὸ πάντων τῶν βδελυγμάτων τῶν ἐθνῶν  
οὓς ἐξωλέθρευσεν κύριος ἀπὸ προσώπου τῶν  
νιδῶν Ἰσραὴλ. 3 Καὶ ἐπέστρεψεν καὶ ἠκοδό-  
μησεν τὰ ὑψηλὰ ἃ κατέσπασεν Ἐζεκίας ὁ πα-  
τήρ αὐτοῦ, καὶ ἔστησεν στήλας ταῖς Βααλεῖμ  
καὶ ἐποίησεν ἄλση, καὶ προσεκύνησεν πάση τῇ  
στρατιᾷ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἐδούλευσεν αὐτοῖς.  
4 Καὶ ἠκοδόμησεν θυσιαστήρια ἐν οἴκῳ κυρίου  
οὗ εἶπεν κύριος· Ἐν Ἱερουσαλήμ ἔσται τὸ  
ὄνομά μου εἰς τὸν αἰῶνα. 5 Καὶ ἠκοδόμησεν  
θυσιαστήρια πάση τῇ στρατιᾷ τοῦ οὐρανοῦ  
ἐν ταῖς δυσὶν ἀνυαῖς οἴκου κυρίου. 6 Καὶ αὐ-  
τὸς διήγειν τὰ τέκνα αὐτοῦ ἐν πυρὶ ἐν γῆ Βεν-  
εννόμ, καὶ ἐκληδονίζετο καὶ οἰωνίζετο καὶ  
ἐφαρμακεύετο, καὶ ἐποίησεν ἐγγαστριμύθους,  
καὶ ἐπαιδοὺς ἐποίησεν, τοῦ ποιῆσαι τὸ πονη-  
ρὸν ἐναντίον κυρίου τοῦ παροργίσει αὐτόν.  
7 Καὶ ἔθηκεν τὸ γλυπτὸν καὶ τὸ χωνευτὸν,  
εἰκόνα ἣν ἐποίησεν ἐν οἴκῳ κυρίου οὗ εἶπεν  
ὁ θεὸς πρὸς Δαυὶδ καὶ πρὸς Σαλωμών υἱὸν  
αὐτοῦ· Ἐν τῷ οἴκῳ τούτῳ καὶ Ἱερουσαλήμ,  
ἣν ἐξελεξάμην ἐκ πασῶν φυλῶν Ἰσραὴλ, θήσω  
τὸ ὄνομά μου εἰς τὸν αἰῶνα. 8 Καὶ οὐ προσ-  
θήσω σαλεῦσαι τὸν πόδα Ἰσραὴλ ἀπὸ τῆς  
γῆς ἧς ἔδωκα τοῖς πατράσιν αὐτῶν, πλην ἐὰν  
φυλάσσωνται τοῦ ποιῆσαι πάντα ἃ ἐνετείλα-  
μην αὐτοῖς κατὰ πάντα τὸν νόμον, τὰ προσ-  
τάγματα καὶ τὰ κρίματα καὶ δικαιώματα ἐν

33. B: αὐτῆ pro ἐαυτ. EX\* (alt.) ἐν.

1. B: δεκαδύο. A<sup>1</sup>\* Μανασσῆς (A<sup>2</sup>B†) et πέντε  
(A<sup>2</sup>B†; EFX: καὶ πέντε). 2. B: ἐναντίον κυρ. B:  
ἐς ἐξωλόθρ. (EX: ὦν ἐξωλόθρ.; FX: ὦν ἐξῆρε).  
3. B: τοῖς Βααλεῖμ (ταῖς Βααλεῖμ AEX; X: ταῖς  
Βααλεῖμ; F: τοῖς Βααλεῖμ). 4. EFX: θυσιαστήριον.  
6. B: διήγαγε (διήγει AFX). A<sup>1</sup>EX: γῆ (γῆ A<sup>2</sup>B).  
A<sup>1</sup>: Βενεννόμ (Βενεννόμ A<sup>2</sup>B; EX: Βενεννόμ). B† (p.  
ἐπαιδ.) καὶ (A<sup>1</sup>X\*). A<sup>2</sup>B (pro alt. ἐποίησεν) ἐπλή-  
θυνε. X (pro ἐποίησεν τῷ ποιῆσ.) καὶ ἐποίησεν.  
7. B\* (p. γλυπτ.) καὶ (AEFX†). A<sup>2</sup>B (pro κυρίῳ  
A<sup>1</sup>FX) θεῶ. B: θεὸς sine ὁ (EFX: κύριος sine ὁ).  
A<sup>1</sup>: σωθήτω (θήσω A<sup>2</sup>B). 8. A<sup>2</sup>B† (a. τὰ προσ-  
τάγμ.) καὶ (A<sup>1</sup>X\*). B\* τὰ δικαιώμ.

וַיִּקְבְּרֵהוּ בְּמַעְלֵה קַבְרֵי בְנֵי-דָוִד  
וְכָבוֹד עָשׂוּ-לוֹ בְּמוֹתוֹ כָּל-יְהוּדָה  
וַיֹּשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם וַיִּמְלְךְ מַנְשֶׁה בְנוֹ  
תַחְתָּיו:

**XXXIII.** בֶּן-שְׁתַּיִם עֶשְׂרֵה שָׁנָה  
מַנְשֶׁה בְּמַלְכוֹ וַחֲמִשִּׁים וַחֲמִשָּׁן שָׁנָה  
2 מָלַךְ בִּירוּשָׁלַם: וַיַּעַשׂ הָרַע בְּעֵינֵי  
יְהוָה כְּתוֹעֵבוֹת הַגּוֹיִם אֲשֶׁר הוֹרִישׁ  
3 יְהוָה מִפְּנֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל: וַיָּשָׁב וַיִּבֶן  
אֶת-הַבַּמֹּת אֲשֶׁר נָתַץ יְחִזְקִיָּהוּ אָבִיו  
וַיִּקַּם מִזְבְּחוֹת לְבַעֲלִים וַיַּעַשׂ אֲשֵׁרוֹת  
וַיִּשְׁתַּחֲוֶה לְכָל-צַבָּא הַשָּׁמַיִם וַיַּעֲבֹד  
4 אֹתָם: וּבָנָה מִזְבְּחוֹת בְּבֵית יְהוָה  
אֲשֶׁר אָמַר יְהוָה בִּירוּשָׁלַם יִהְיֶה-  
הַשָּׁמַי לְעוֹלָם: וַיִּבֶן מִזְבְּחוֹת לְכָל-  
צַבָּא הַשָּׁמַיִם בְּשֵׁתֵי חֲצָרוֹת בְּיַת-  
6 יְהוָה: וְהוּא הֶעֱבִיר אֶת-בְּנָיו בְּאֵשׁ  
בְּגִי בֶן-הַנֶּסֶם וְעוֹנֵן וְנַחֲשׁ וְכַשְׁף וְעַשְׂה  
אוֹב וַיִּדְעוּנִי הָרַבָּה לַעֲשׂוֹת הָרַע  
7 בְּעֵינֵי יְהוָה לְהַכְעִיסוֹ: וַיִּשֶׂם אֶת-  
פֶּסֶל הַסַּמֶּל אֲשֶׁר עָשָׂה בְּבֵית  
הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר אָמַר אֱלֹהִים אֶל-דָּוִד  
וְאֶל-שְׁלֹמֹה בְנוֹ בְּבֵית הַזֶּה וּבִירוּשָׁלַם  
אֲשֶׁר בְּחַרְתִּי מִכָּל שְׁבִטֵי יִשְׂרָאֵל  
8 אֲשִׁים אֶת-שָׁמַי לְעֵילֹם: וְלֹא אוֹסֹף  
לְהַסִּיר אֶת-רַגְלִי יִשְׂרָאֵל מֵעַל הָאֲדָמָה  
אֲשֶׁר הֶעֱמַדְתִּי לְאַבְוֹתֵיכֶם רַק אִם-  
יִשְׁמְרוּ לַעֲשׂוֹת אֶת כָּל-אֲשֶׁר צִוִּיתִים  
לְכָל-הַתּוֹרָה וְהַחֻקִּים וְהַמִּשְׁפָּטִים

33. in der Höhe der Gr. B.A: im obern Theil.  
dW: in dem höchsten der Begräbnisse. vE: an einem  
erhöheten Orte.

B. 1—9. Vgl. 2 Kön. 21, 1—11.

## Manasse's Thun nach den Gräueln der Heiden.

## XXXIII.

tern, und sie begruben ihn über die Gräber der Kinder Davids; und ganz Juda und die zu Jerusalem thaten ihm Ehre in seinem Tode. Und sein Sohn Manasse ward König an seiner Statt.

**XXXIII.** Manasse war zwölf Jahre alt, da er König ward, und regierete fünf und funfzig Jahre zu Jerusalem. 2 \* Und that, das dem Herrn übel gefiel, nach den Gräueln der Heiden, die der Herr vor den Kindern Israel vertrieben 3 hatte. \* Und kehrete sich um und bauete die Höhen, die sein Vater Hiskia abgebrochen hatte; und stiftete Baalim Altäre und machte Haine, und betete an allerlei Heer am Himmel und dienete ihnen. 4 \* Er bauete auch Altäre im Hause des Herrn, davon der Herr geredet hat: Zu Jerusalem soll mein Name sein ewiglich. 5 \* Und bauete Altäre allerlei Heer am Himmel in beiden Höfen am Hause des 6 Herrn. \* Und er ließ seine Söhne durchs Feuer gehen im Thal des Sohnes Hinnoms, und wählte Lage und achtete auf Vogelgeschrei und zauberte und stiftete Wahrsager und Zeichendeuter, und that viel, das dem Herrn übel gefiel, ihn 7 zu erzürnen. \* Er setzte auch Bilder und Götzen, die er machen ließ, in das Haus Gottes, davon der Herr David geredet hatte und Salomo, seinem Sohne: In diesem Hause zu Jerusalem, die ich erwählet habe vor allen Stämmen Israels, will ich meinen Namen setzen ewiglich. 8 \* Und will nicht mehr den Fuß Israels lassen weichen vom Lande, das ich ihren Vätern bestellet habe, so fern sie sich halten, daß sie thun alles, was ich ihnen geboten habe, in allem Gesetze, Geboten

33. U.L: an seine Statt.

5. A.A: Heere, Heeren.

Neh. 3, 16. suis, et sepelierunt eum super sepulchra filiorum David; et celebravit ejus exequias universus Juda et omnes habitatores Jerusalem. Regnavitque Manasses filius ejus pro eo.

2Rg. 21. Duodecim annorum **XXXIII.**

erat Manasses, cum regnare coepisset, et quinquaginta quinque annis regnavit in Jerusalem. \* Fecit autem 2 abominaciones gentium, quas subvertit Dominus coram filiis Israel. \* Et conversus instauravit excelsa, 3 quae demolitus fuerat Ezechias pater ejus; construxitque aras Baalim et fecit lucos, et adoravit omnem militiam coeli et coluit eam. \* Aedificavit quoque altaria in domo Domini, de qua dixerat Dominus: In 4 Jerusalem erit nomen meum in aeternum. \* Aedificavit autem ea cuncto exercitui coeli in duobus atriis 5 domus Domini. \* Transireque fecit 6 filios suos per ignem in valle Benennom, observabat somnia, sectabatur auguria, maleficis artibus inserviebat, habebat secum magos et incantatores, multaque mala operatus est coram Domino, ut irritaret eum. \* Sculptile quoque et conflatile signum posuit in domo Dei, de qua locutus est Deus ad David et ad Salomonem filium ejus, dicens: In domo hac et in Jerusalem, quam elegi de cunctis tribubus Israel, ponam nomen meum in sempiternum. \* Et moveri non faciam pedem Israel 8 de terra quam tradidi patribus eorum, ita dumtaxat, si custodierint facere, quae praecepi eis, cunctamque legem et caeremonias atque judicia per

7. S: Domini ... Dominus.

8. Al. † (p. judic.) quae mandavi.

3. dW: niebergerissen.

6. u. zauberte u. wahr sagte u. trieb schwarze Kunst u. st. Geisterbanner. vE: trieb Wolfenduterei u. Schlangenbeschwörung?

7. B: das geschnitzte Bild, das er hatte m. lassen. vE: B. des Götzen. dW: die Säule des B. dW. vE: In dieses H. u. nach J. ... legen.

8. dW: ihren B. bestimmt.

## XXXIII.

Manasse rex Judae.

χειρὶ Μωϋσῆ. 9 Καὶ ἐπλάνησεν Μανασσῆς τὸν Ἰουδαὶν καὶ τοὺς κατοικοῦντας ἐν Ἱερουσαλήμ τοῦ ποιῆσαι τὸ ποιηρὸν ὑπὲρ πάντα τὰ ἔθνη ἃ ἐξῆρεν κύριος ἀπὸ προσώπου τῶν υἱῶν Ἰσραήλ. 10 Καὶ ἐλάλησεν κύριος ἐπὶ Μανασσῆ καὶ ἐπὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἤκουσαν.

11 Καὶ ἤγαγεν κύριος ἐπ' αὐτὸν τοὺς ἄρχοντας τῆς δυναστείας βασιλέως Ἀσσοῦρ, καὶ κατελάβοντο Μανασσῆ ἐν δεσμοῖς καὶ ἔδησαν αὐτὸν ἐν πέδαις καὶ ἤγαγον εἰς Βαβυλῶνα. 12 Καὶ ὡς ἐθλίβη, ἐζήτησεν τὸ πρόσωπον κυρίου τοῦ θεοῦ αὐτοῦ, καὶ ἐταπεινώθη σφόδρα ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ πατέρων ἑαυτοῦ, 13 καὶ προσηύξατο πρὸς αὐτόν. Καὶ ἐπήκουσεν αὐτοῦ καὶ ἐπήκουσεν τῆς βοῆς αὐτοῦ, καὶ ἐπέστρεψεν αὐτόν εἰς Ἱερουσαλήμ ἐπὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ. Καὶ ἔγνω Μανασσῆ ὅτι κύριος αὐτός ἐστιν ὁ θεός.

14 Καὶ μετὰ ταῦτα ᾠκοδόμησεν τεῖχος ἕξω τῆς πόλεως Δαυὶδ ἀπὸ λιβὸς κατὰ νότον ἐν τῷ χειμάρρῳ καὶ κατὰ τὴν εἰσόδον τὴν διὰ τῆς πύλης τῆς ἰχθυϊκῆς, καὶ περιεκύκλωσεν τὸ ἄδυτον καὶ πορευομένων τὴν πύλην τὴν κυκλόθεν καὶ εἰς αὐτὸ Ὀφλά, καὶ ὕψωσεν σφόδρα, καὶ κατέστησεν ἄρχοντας τῆς δυνάμεως ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν ταῖς τευχίρησιν ἐν Ἰουδα. 15 Καὶ περιεῖλεν τοὺς θεοὺς τοὺς ἄλλοτριούς καὶ τὸ γλυπτὸν ἐξ οἴκου κυρίου καὶ πάντα τὰ θυσιαστήρια ἃ ᾠκοδόμησεν ἐν ὄρει οἴκου κυρίου καὶ ἐν Ἱερουσαλήμ καὶ ἕξω τῆς πόλεως. 16 Καὶ κατώρθωσεν τὸ θυσιαστήριον κυρίου, καὶ ἐθυσίασεν ἐπ' αὐτὸ θυσίαν σωτηρίου καὶ αἰνέσεως, καὶ εἶπεν τῷ Ἰουδα τοῦ δουλεύειν κυρίῳ θεῷ Ἰσραήλ. 17 Πλὴν ὁ λαὸς ἔτι ἐπὶ τῶν ὑψηλῶν, πλὴν κύριος ὁ θεὸς αὐτῶν.

18 Καὶ τὰ λοιπὰ τῶν λόγων Μανασσῆ καὶ ἡ προσευχὴ αὐτοῦ ἢ πρὸς τὸν θεὸν καὶ οἱ λόγοι τῶν ὁρώντων λαλούντων πρὸς αὐτόν

9 בְּיַד־מֹשֶׁה׃ וַיַּתַּע מְנַשֶּׁה אֶת־יְהוָה וַיִּשְׁבִּי יְרוּשָׁלַם לַעֲשׂוֹת לְעַמְּהוֹנִים אֲשֶׁר הִשְׁמִיד יְהוָה מִפְּנֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל׃ וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מְנַשֶּׁה וְאֶל־עַמּוֹ וְלֹא הִקְשִׁיבוּ׃

11 וַיָּבֵא יְהוָה עֲלֵיהֶם אֶת־שָׂרֵי הַצָּבָא אֲשֶׁר לְמֶלֶךְ אַשּׁוּר וַיִּלְכְּדוּ אֶת־מְנַשֶּׁה בַּהֲוֹחִים וַיֹּאסְרוּהוּ בְּבָהַשְׁתִּים וַיִּזְלִיכֵהוּ בְּבִלְהַ׃ וּבַהֲצַר לוֹ הִלָּה אֶת־פְּנֵי יְהוָה אֱלֹהָיו וַיִּפְנַע מֵאֵד 12 מִלְּפָנֵי אֱלֹהֵי אֲבֹתָיו׃ וַיִּתְפַּלֵּל אֵלָיו וַיַּעֲתַר לוֹ וַיִּשְׁמַע תְּחִנָּתוֹ וַיִּשְׁיבֵהוּ יְרוּשָׁלַם לְמַלְכוּתוֹ וַיֵּדַע מְנַשֶּׁה כִּי יְהוָה הוּא אֱלֹהִים׃

14 וְאַחֲרָיֶכֶן בָּנָה חוֹמָה חִיצוֹנָה לְעִיר־דָּוִד מֵעַרְבָה לְגִיחֹן בְּפִחַל וְלָבֹא בְּשַׁעַר הַדְּגִים וְסָבַב לְעַפְל וַיִּגְבִּיהָ מֵאֵד וַיִּשֶׂם שְׂרֵי־חַיִל בְּכָל־הָעָרִים הַבְּצֻרוֹת בְּיַהֲדָה׃ וַיֹּסֶר אֶת־אֱלֹהֵי הַנֶּכֶר וְאֶת־הַסֶּמֶל מִבַּיִת יְהוָה וְכָל־הַמִּזְבְּחוֹת אֲשֶׁר בָּנָה בְּהַר בֵּית־יְהוָה וּבִירֹוּשָׁלַם וַיִּשְׁלַךְ חֹצֵצָה לְעִיר׃ 16 וַיִּבֶן אֶת־מִזְבֵּחַ יְהוָה וַיִּזְבַּח עָלָיו זִבְחֵי שְׁלָמִים וְתוֹדָה וַיֹּאמֶר לְיַהוָה לְעַבְדְּךָ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל׃ 17 אַבְל עוֹד הָעַם זִבְחִים בַּפְּמוֹת רֶק לְיְהוָה אֱלֹהֵיהֶם׃

18 וַיִּתֵּר דְּבָרֵי מְנַשֶּׁה וַתְּפַלְתּוֹ אֶל־אֱלֹהָיו וּדְבָרֵי הַחֲזִים הַמְדַבְּרִים

בנ"א ויכן כתיב ויכן קרי v. 16.

9. A<sup>1</sup>\* κύριος (A<sup>2</sup>B rell. †). B\* τῶν. 10. B: ἐπήκουσαν. 11. A<sup>2</sup>B: ἐπ' αὐτῆς ... τῆς δυνάμεως τῆ βασιλ. ... κατέλαβον τὸν M. 12. B: θεῶ τῆ κυρ. ... \* (alt.) τῆ ... πατ. αὐτῆ. 13. EX (pr. loco): εἰσῆλθον. A<sup>1</sup>\* καὶ ἐπέστρ. -βασ. αὐτῆ (A<sup>2</sup>B al. †). B\* ὁ. 14. FX† (p. νότ.) τῆ Γειῶν ... \* καὶ κατὰ τὴν εἰσοδ. -ἰχθυϊκ. B\* καὶ περιεκύκλ. τὸ ἄδυτ. καὶ (AEX†): ἐκπορευομένων ... κ. εἰς (\* αὐτὸ) Ὀπιλ (EX: καὶ ἔθετο εἰς

αὐτὴν ὄπλα). EFX† (p. ὕψωσ.) αὐτὴν. 15. A<sup>1</sup>X\* (alt.) ἐν (A<sup>2</sup>B†). EX\* καὶ ἐν Ἱερουσ. B: ἕξωθεν. 16. FX: ἐπ' αὐτῷ θυσίας σωτ. 17. B: ἔτι ὁ λαός. A<sup>2</sup>B† (p. ὑψηλ.) ἐθυσίαζεν (A<sup>1</sup>X\*; F: ἐθυμιάζεν) ... (pro κύριος ὁ θ.) κυρίῳ θεῷ. 18. B\* οἱ. A<sup>2</sup>B† (a. λαλέντ.) τῶν (A<sup>1</sup>X\*).

## Manasse's Strafe und Befehring.

## XXXIII.

- 9 und Rechten durch Mose. \* Aber Manasse verführte Juda und die zu Jerusalem, daß sie ärger thaten denn die Heiden, die der Herr vor den Kindern Israel vertilget hatte. \* Und wenn der Herr mit Manasse und seinem Volk reden ließ, merkten sie nicht darauf.
- 10 Darum ließ der Herr über sie kommen die Fürsten des Heers des Königs zu Assur: die nahmen Manasse gefangen mit Fesseln und banden ihn mit Ketten und brachten ihn gen Babel. \* Und da er in der Angst war, flehete er vor dem Herrn, seinem Gott, und demüthigte sich sehr vor dem Gott seiner Väter, \* und bat und flehete ihn. Da erhörte er sein Flehen und brachte ihn wieder gen Jerusalem zu seinem Königreich. Da erkannte Manasse, daß der Herr Gott ist.
- 14 Darnach bauete er die äußersten Mauern an der Stadt Davids von abendwärts an Gihon im Bach und da man zum Fischthor eingehet und umher an Ophel, und machte sie sehr hoch, und legte Hauptleute in die festen Städte Juda.
- 15 \* Und that weg die fremden Götter und die Götzen aus dem Hause des Herrn und alle Altäre, die er gebauet hatte auf dem Berge des Hauses des Herrn und zu Jerusalem, und warf sie hinaus vor die Stadt. \* Und richtete zu den Altar des Herrn und opferte darauf Dankopfer und Lobopfer, und befahl Juda, daß sie dem Herrn, dem Gott Israels, dienen sollten. \* Doch opferte das Volk auf den Höhen, wiewohl dem Herrn, ihrem Gott.
- 18 Was aber mehr von Manasse zu sagen ist und sein Gebet zu seinem Gott und die Rede der Schauer, die mit ihm

manum Moysi. \* Igitur Manasses seduxit Judam et habitatores Jerusalem, ut facerent malum super omnes gentes, quas subverterat Dominus a facie filiorum Israel. \* Locutusque est Dominus ad eum et ad populum illius; et attendere noluerunt.

Idcirco superinduxit eis principes exercitus regis Assyriorum: ceperuntque Manassen et vinctum catenis atque compedibus duxerunt in Babylonem. \* Qui postquam coangustus est, oravit Dominum Deum suum, et egit poenitentiam valde coram Deo patrum suorum, \* deprecatusque est eum et obsecravit intente. Et exaudivit orationem ejus reduxitque eum Jerusalem in regnum suum. Et cognovit Manasses, quod Dominus ipse esset Deus.

Post haec aedificavit murum extra civitatem David ad occidentem Gihon in convalle ab introitu portae piscium per circuitum usque ad Ophel, et exaltavit illum vehementer, constituitque principes exercitus in cunctis civitatibus Juda munitis. \* Et abstulit deos alienos et simulacrum de domo Domini, aras quoque quas fecerat in monte domus Domini et in Jerusalem, et projecit omnia extra urbem. \* Porro instauravit altare Domini et immolavit super illud victimas et pacifica et laudem, praecepitque Judae, ut serviret Domino Deo Israel. \* Attamen adhuc populus immolabat in excelsis Domino Deo suo.

Reliqua autem gestorum Manasse et obsecratio ejus ad Deum suum, verba quoque Videntium, qui loque-

10. U.L: nichts drauf. 11. U.L: bunden.  
13. U.L: erkannte. 18. A.A: die Reden.

9. S: Juda.

10. dW.vE: Und Jehova redete zu ... aber sie ...  
11. B: sungen M. in den Dornhecken? vE: mit Hafen. B.vE: zwei (ehernen) Ketten.  
13. und betete zu ihm. Da ließ er sich von ihm erbitten u. erhörte ...  
14. äußere Mauer ... auf der Abendseite des G.

- im Thal ... alle feste St. vE.A: (eine) M. außerhalb der St. D. B.dW.vE: führte sie um den Hügel.  
15. B.dW.A: u. das Bild. vE: Götzenbild.  
16. B: bauete. dW.vE.A: stellte (wieder) her.  
17. noch auf d. G.  
18. Reden. vE.A: Worte. dW.vE.A: Seher.

## XXXIII.

Manasse, Amon, Josia reges Judae.

ἐπ' ὀνόματι κυρίου θεοῦ Ἰσραὴλ, ἰδοὺ ἐπὶ λόγων 19 προσευχῆς αὐτοῦ, καὶ ὡς ἐπήκουσεν αὐτοῦ. Καὶ πᾶσαι αἱ ἁμαρτίαι αὐτοῦ καὶ αἱ ἀποστασίαι αὐτοῦ, καὶ οἱ τόποι ἐφ' οἷς ᾠκοδόμησεν τὰ ὑψηλὰ καὶ ἔστησεν ἐκεῖ ἄλση καὶ γλυπτὰ πρὸ τοῦ ἐπιστρέψαι, ἰδοὺ γέγραπται ἐπὶ λόγων τῶν ὀρώντων. 20 Καὶ ἐκοιμήθη Μανασσῆς μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν ἐν παραδείσῳ οἴκου αὐτοῦ. Καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ Ἀμών υἱὸς αὐτοῦ.

21 Ὡν ἐτῶν εἴκοσι καὶ δύο Ἀμών ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ δύο ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. 22 Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου ὡς ἐποίησεν Μανασσῆς ὁ πατὴρ αὐτοῦ· καὶ πᾶσιν τοῖς εἰδώλοις οἷς ἐποίησεν ὁ πατὴρ αὐτοῦ Μανασσῆς, ἔθνην Ἀμών καὶ ἐδούλευεν αὐτοῖς. 23 Καὶ οὐκ ἐταπεινώθη ἐναντίον κυρίου ὡς ἐταπεινώθη Μανασσῆς ὁ πατὴρ αὐτοῦ, ὅτι υἱὸς αὐτοῦ Ἀμών ἐπλήθυνεν πλημμύλειαν. 24 Καὶ ἐπέθετο αὐτῷ οἱ παῖδες αὐτοῦ, καὶ ἐπάταξαν αὐτόν ἐν οἴκῳ αὐτοῦ. 25 Καὶ ἐπάταξεν ὁ λαὸς τῆς γῆς τοὺς ἐπιτιθεμένους ἐπὶ τὸν βασιλέα Ἀμών· καὶ ἐβασίλευσεν ὁ λαὸς τῆς γῆς τὸν Ἰωσίαν υἱὸν αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ.

XXXIV. Ὡν ὀκτῶ ἐτῶν Ἰωσίας ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ τριάκοντα ἐν ἔτος ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. 2 Καὶ ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐναντίον κυρίου καὶ ἐπορεύθη ἐν ὁδοῖς Δαυὶδ τοῦ πατρὸς ἑαυτοῦ, καὶ οὐκ ἐξέκλινεν δεξιὰ ἢ ἀριστερά. 3 Καὶ ἐν τῷ ὀγδόῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ, καὶ αὐτὸς ἔτι παιδᾶριον, ἤρξατο τοῦ ζητῆσαι κύριον τὸν θεὸν Δαυὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ δωδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἤρξατο τοῦ καθαρῶσαι τὸν Ἰούδαν καὶ τὴν Ἱερουσαλήμ ἀπὸ τῶν ὑψηλῶν καὶ τῶν ἁλσεων καὶ ἀπὸ τῶν περιβωμίων καὶ ἀπὸ τῶν χωνευτῶν. 4 Καὶ κατέστρεψαν κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ τὰ θυσιαστή-

18. B\* κυρίσ (AEFX†). 19. B\* ὡς et αἱ (AEFX†). BEX: ἀποστάσεις. A<sup>2</sup>B† (p. ᾠκοδόμ.) ἐν αὐτοῖς (A<sup>1</sup>X\*). B† (a. alt. λόγ.) τῶν. 20. B: πατ. αὐτῆ. A<sup>1</sup>X (etiam vs. 21. 22. 23. 25): Ἀμῶς (Ἀμών A<sup>2</sup>B; F: Ἀμμών). 22. B: οἷς ἐπ. Μαν. ὁ πατὴρ αὐτῆ ... ἐδούλευσεν (ἐδούλευεν AFX). 25. B: ἐπιτιμένους.

1. B: βασιλεύσαι (-εἶν AEFX) ... τριάκοντα καὶ ἐν. 2. B: πατρὸς αὐτῆ. A<sup>2</sup>B (pro ἢ A<sup>1</sup>X) καὶ.

αὐτοῦ ἐν τῷ ἔθει Ἰσραὴλ καὶ ἰδοὺ ἐπὶ λόγων 19 προσευχῆς αὐτοῦ, καὶ ὡς ἐπήκουσεν αὐτοῦ. Καὶ πᾶσαι αἱ ἁμαρτίαι αὐτοῦ καὶ αἱ ἀποστασίαι αὐτοῦ, καὶ οἱ τόποι ἐφ' οἷς ᾠκοδόμησεν τὰ ὑψηλὰ καὶ ἔστησεν ἐκεῖ ἄλση καὶ γλυπτὰ πρὸ τοῦ ἐπιστρέψαι, ἰδοὺ γέγραπται ἐπὶ λόγων τῶν ὀρώντων. 20 Καὶ ἐκοιμήθη Μανασσῆς μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ ἔθαψαν αὐτὸν ἐν παραδείσῳ οἴκου αὐτοῦ. Καὶ ἐβασίλευσεν ἀντὶ αὐτοῦ Ἀμών υἱὸς αὐτοῦ.

21 Ὡν ἐτῶν εἴκοσι καὶ δύο Ἀμών ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ δύο ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. 22 Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου ὡς ἐποίησεν Μανασσῆς ὁ πατὴρ αὐτοῦ· καὶ πᾶσιν τοῖς εἰδώλοις οἷς ἐποίησεν ὁ πατὴρ αὐτοῦ Μανασσῆς, ἔθνην Ἀμών καὶ ἐδούλευεν αὐτοῖς. 23 Καὶ οὐκ ἐταπεινώθη ἐναντίον κυρίου ὡς ἐταπεινώθη Μανασσῆς ὁ πατὴρ αὐτοῦ, ὅτι υἱὸς αὐτοῦ Ἀμών ἐπλήθυνεν πλημμύλειαν. 24 Καὶ ἐπέθετο αὐτῷ οἱ παῖδες αὐτοῦ, καὶ ἐπάταξαν αὐτόν ἐν οἴκῳ αὐτοῦ. 25 Καὶ ἐπάταξεν ὁ λαὸς τῆς γῆς τοὺς ἐπιτιθεμένους ἐπὶ τὸν βασιλέα Ἀμών· καὶ ἐβασίλευσεν ὁ λαὸς τῆς γῆς τὸν Ἰωσίαν υἱὸν αὐτοῦ ἀντὶ αὐτοῦ.

XXXIV. Ὡν ὀκτῶ ἐτῶν Ἰωσίας ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ τριάκοντα ἐν ἔτος ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. 2 Καὶ ἐποίησεν τὸ εὐθὲς ἐναντίον κυρίου καὶ ἐπορεύθη ἐν ὁδοῖς Δαυὶδ τοῦ πατρὸς ἑαυτοῦ, καὶ οὐκ ἐξέκλινεν δεξιὰ ἢ ἀριστερά. 3 Καὶ ἐν τῷ ὀγδόῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ, καὶ αὐτὸς ἔτι παιδᾶριον, ἤρξατο τοῦ ζητῆσαι κύριον τὸν θεὸν Δαυὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ ἐν τῷ δωδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἤρξατο τοῦ καθαρῶσαι τὸν Ἰούδαν καὶ τὴν Ἱερουσαλήμ ἀπὸ τῶν ὑψηλῶν καὶ τῶν ἁλσεων καὶ ἀπὸ τῶν περιβωμίων καὶ ἀπὸ τῶν χωνευτῶν. 4 Καὶ κατέστρεψαν κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ τὰ θυσιαστή-

3. A<sup>1</sup>: δεκάτῳ (δωδεκ. A<sup>2</sup>B). A<sup>1</sup>X\* καὶ ἀπὸ τῶν περιβ. (A<sup>2</sup>B al. †). 4. B: κατέσπασε (κατέστρεψαν A; EX: κατέσπασαν, FX: κατέσπασε). B pon. τὰ ante κατὰ πρόσωπ.

Manasse's Tod. Amon Göbendiener wie sein Vater. Josia fromm wie David. **XXXIII.**

redeten im Namen des Herrn, des Gottes Israels, siehe, die sind unter den Ge-  
19 schichten der Könige Israel. \* Und sein Gebet und Flehen, und alle seine Sünde und Missethat, und die Stätte, darauf er die Höhen bauete und Haine und Götzen stiftete, ehe denn er gedemüthigt ward, siehe, die sind geschrieben unter  
20 den Geschichten der Schauer. \* Und Manasse entschlief mit seinen Vätern, und sie begruben ihn in seinem Hause. Und sein Sohn Amon ward König an seiner Statt.

21 Zwei und zwanzig Jahre alt war Amon, da er König ward, und regierte  
22 zwei Jahre zu Jerusalem. \* Und that, das dem Herrn übel gefiel, wie sein Vater Manasse gethan hatte; und Amon opferte allen Götzen, die sein Vater Manasse gemacht hatte, und dienete ihnen.  
23 \* Aber er demüthigte sich nicht vor dem Herrn, wie sich sein Vater Manasse gedemüthigt hatte; denn er, Amon, machte  
24 der Schuld viel. \* Und seine Knechte machten einen Bund wider ihn und tödteten  
25 ihn in seinem Hause. \* Da schlug das Volk im Lande alle, die den Bund wider den König Amon gemacht hatten; und das Volk im Lande machte Josia, seinen Sohn, zum Könige an seiner Statt.

**XXXIV** Acht Jahre alt war Josia, da er König ward, und regierete ein  
2 und dreißig Jahre zu Jerusalem. \* Und that, das dem Herrn wohl gefiel, und wandelte in den Wegen seines Vaters David, und wich weder zur Rechten,  
3 noch zur Linken. \* Denn im achten Jahr seines Königreichs, da er noch ein Knabe war, fing er an zu suchen den Gott seines Vaters David, und im zwölften Jahr fing er an zu reinigen Juda und Jerusalem von den Höhen und Hainen und Götzen und gegossenen  
4 Bildern, \* und ließ vor ihm abbrechen

20. 25. U.L: an seine Statt.

19. Stätten. B: u. wie er sich von ihm hat erbiten lassen. dW.A: erhört worden. vE: seine Erhörnung.

B. 20—25. Vgl. 2 Kön. 21, 18—24.

23. dW: häufte die Verschuldung. vE: mehrte d. Sch.

bantur ad eum in nomine Domini Dei Israel, continentur in sermonibus regum Israel. \* Oratio quoque  
19 ejus et exauditio, et cuncta peccata atque contemptus, loca etiam, in quibus aedificavit excelsa et fecit lucos et statuas, antequam ageret poenitentiam, scripta sunt in sermonibus  
20 Hozai. \* Dormivit ergo Manasses 20 cum patribus suis, et sepelierunt eum in domo sua. Regnavitque pro eo filius ejus Amon.

Viginti duorum annorum erat  
21 Amon, cum regnare coepisset, et duobus annis regnavit in Jerusalem. \* Fecitque malum in conspectu Do-  
22 mini, sicut fecerat Manasses pater ejus; et cunctis idolis, quae Manasses fuerat fabricatus, immolavit atque servivit. \* Et non est reveritus  
23 faciem Domini, sicut reveritus est Manasses pater ejus; et multo majora deliquit. \* Cumque conjuras-  
24 sent adversus eum servi sui, interfecerunt eum in domo sua. \* Porro  
25 reliqua populi multitudo caesis iis, qui Amon percusserant, constituit regem Josiam filium ejus pro eo.

Octo annorum erat Jo-  
26 sias, cum regnare coepisset, et triginta et uno anno regnavit in Jerusalem. \* Fecitque quod erat rectum  
2 in conspectu Domini et ambulavit in viis David patris sui, non declinavit neque ad dexteram neque ad sinistram. \* Octavo autem anno regni sui,  
3 cum adhuc esset puer, coepit quaerere Deum patris sui David, et duodecimo anno postquam regnare coeperat, mundavit Judam et Jerusalem ab excelsis et lucis simulacrisque et scul-  
4 ptilibus. \* Destrueruntque coram eo

3. S\* regnare. S: Juda.

24. B: eine Zusammenverschwörung. dW.vE: verschworen sich.

B. 1—29. Vgl. 2 Kön. 22.

3. geschmizten u. geg. B.

4. dW: vor seinen Augen niederreißen. vE: sie zerstörten vor f. Angesichte.





## Josia reinigt das Land vom Götzendienſt u. beſſert das Haus des Herrn. XXXIV.

die Altäre Baalim, und die Bilder oben darauf hieb er oben herab, und die Haine und Götzen und Bilder zerbrach er und machte ſie zu Staub und ſtreuete ſie auf die Gräber derer, die ihnen ge= 5 opfert hatten; \* und verbrannte die Gebeine der Prieſter auf den Altären, und 6 reinigte alſo Juda und Jeruſalem, \* dazu in den Städten Manaſſe, Ephraims, Simeons und bis an Naphthali in ihren 7 Wüſten umher. \* Und da er die Altäre und Haine abgebrochen und die Götzen klein zermalmet und alle Bilder abgehauen hatte im ganzen Lande Iſrael, kam er wieder gen Jeruſalem.

8 Im achtzehnten Jahr ſeines Königsreichs, da er das Land und das Haus gereinigt hatte, ſandte er Saphan, den Sohn Azalja, und Maefeja, den Stadtvogt, und Joah, den Sohn Joahas, den Kanzler, zu beſſern das Haus des Herrn, 9 ſeines Gottes. \* Und ſie kamen zu dem Hohenprieſter Hilſia, und man gab ihnen das Geld, das zum Hauſe Gottes gebracht war, welches die Leviten, die an der Schwelle hüteten, geſammelt hatten von Manaſſe, Ephraim und von allen übrigen in Iſrael, und vom ganzen Juda und Benjamin, und von denen, 10 die zu Jeruſalem wohnten; \* und gaben es unter die Hände den Arbeitern, die beſtellt waren am Hauſe des Herrn, und ſie gaben es denen, die da arbeiteten am Hauſe des Herrn und wo es baufällig war, daß ſie das Haus beſſer= 11 ten. \* Dieſelben gaben es fort den Zimmerleuten und Bauleuten, gehauene Steine und gehöfeltes Holz zu kaufen, zu den Balken an den Häuſern, welche

Jud. 6, 25.  
2Rg. 11, 18, 23.  
4ss.

aras Baalim, et simulacra, quae superposita fuerant, demoliti sunt; lucos etiam et sculptilia succidit atque comminuit, et super tumulos eorum, qui eis immolare consueverant, fragmenta dispersit. \* Ossa praeterea 5 sacerdotum combussit in altaribus idolorum, mundavitque Judam et Jerusalem. \* Sed et in urbibus Manasse 6 et Ephraim et Simeon usque Nephthali cuncta subvertit. \* Cumque altaria 7 dissipasset et lucos et sculptilia contrivisset in frusta, cunctaque delubra demolitus esset de universa terra Israel, reversus est in Jerusalem.

Lv. 36, 30.  
2Rg. 23, 20.

2Rg. 22, 3ss

Igitur anno octavo decimo regni 8 sui, mundata jam terra et templo Domini, misit Saphan filium Eseliae et Maasiam principem civitatis et Joha filium Joachaz a commentariis, ut instaurarent domum Domini Dei sui. \* Qui venerunt ad Helciam 9 sacerdotem magnum, acceptamque ab eo pecuniam, quae illata fuerat in domum Domini et quam congregaverant Levitae et janitores de Manasse et Ephraim et universis reliquiis Israel, ab omni quoque Juda et Benjamin et habitatoribus Jerusalem, \* tradiderunt in manibus eorum, 10 qui praeerant operariis in domo Domini, ut instaurarent templum et infirma quaeque sarcirent. \* At illi 11 dederunt eam artificibus et caementariis, ut emerent lapides de lapidicinis et ligna ad commissuras aedificii et ad contignationem domorum, quas

4. Al.: cumulos.

11. A.A: gehobeltes (U.L: gehöfelt).

4. B: u. die Sonnenbilder. dW.vE: Sonnensäulen. dW: streuete [den Staub davon]. A: zerstr. die Stücklein.

5. ihren H.

6. B: verwüsteten Dertern. dW: Trümmern. vE: Und [sie zerstörten sie] in den ... mit ihren Aexten?

7. B: Da brach er... ab... u. fehrte also ... dW: Und er riß nieder ... zerschlug u. zermalmete er.

8. B.dW.vE.A: Obersten der Stadt.

9. B: u. sie übergaben? dW.vE.A: (und) die

Thürhüter. (B: da sie wieder gen S. gefehret waren.)

10. Werkmeistern... Und die W., die... daß, wo... sie d. S. beff. B: in die Hand derer, die am Werk geschäftig waren. dW: das W. schafften. vE: auf die H. der Werkleute, welche die Aufsicht hatten über... B: daß f. d. S. ergänzten u. ausbefferten. dW.vE: um d. S. herzustellen u. (aus)zubeffern.

11. Holz zu Sparren... zum Gebälke. B: zu den Querbalken... u. die H. zu wölben. dW.vE: zu (den) Bindebalken. A: Zusammenfügungen. vE: zu bälken.

## XXXIV.

Josia rex Judae.

ἐξωλέθρευσαν βασιλεῖς Ἰούδα. <sup>12</sup> Καὶ οἱ ἄνδρες ἐν πίστει ἐπὶ τῶν ἔργων. Καὶ ἐπ' αὐτῶν ἐπίσκοποι Ἰεθ καὶ Ἀβδίας οἱ Λευῖται ἐξ υἱῶν Μεραρί, καὶ Ζαχαρίας καὶ Μοσολλάμ ἐκ τῶν υἱῶν Καάθ ἐπισκοπεῖν, καὶ πᾶς Λευίτης συνῶν ἐν ὄργάνοις ᾠδῶν. <sup>13</sup> Καὶ ἐπὶ τῶν νεοτοφόρων καὶ ἐπὶ πάντων τῶν ποιούντων τὰ ἔργα, ἐργασία καὶ ἐργασία, καὶ ἀπὸ τῶν Λευιτῶν γραμματεῖς καὶ κριταὶ καὶ πυλωροί. <sup>14</sup> Καὶ ἐν τῷ ἐκφέρειν αὐτοὺς τὸ ἀργύριον τὸ εἰσοδιασθὲν εἰς οἶκον κυρίου εὔρεν Χελκίας ὁ ἱερεὺς βιβλίον νόμου κυρίου διὰ χειρὸς Μωϋσῆ. <sup>15</sup> Καὶ ἀπεκριθὴ Χελκίας καὶ εἶπεν πρὸς Σαφάν τὸν γραμματεῖα· Βιβλίον νόμου εὔρον ἐν οἴκῳ κυρίου. Καὶ ἔδωκεν Χελκίας τὸ βιβλίον τῷ Σαφάν. <sup>16</sup> Καὶ εἰσηγγεκεν Σαφάν τὸ βιβλίον πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ ἀπέδωκεν ἔτι τῷ βασιλεῖ λόγον· Πᾶν τὸ δοθὲν ἀργύριον ἐν χειρὶ τῶν παίδων σου τῶν ποιούντων τὸ ἔργον. <sup>17</sup> Καὶ ἐχώνευσαν τὸ ἀργύριον τὸ εὔρεθὲν ἐν οἴκῳ κυρίου, καὶ ἔδωκαν ἐπὶ χεῖρα τῶν ἐπισκόπων καὶ ἐπὶ χεῖρα τῶν ποιούντων τὴν ἐργασίαν. <sup>18</sup> Καὶ ἀπήγγειλεν Σαφάν ὁ γραμματεὺς τῷ βασιλεῖ λέγων· Βιβλίον νόμου ἔδωκέν μοι Χελκίας ὁ ἱερεὺς. Καὶ ἀνέγνω αὐτὸ Σαφάν ἐναντίον τοῦ βασιλέως.

<sup>19</sup> Καὶ ἐγένετο ὡς ἤκουσεν ὁ βασιλεὺς τοὺς λόγους τοῦ νόμου, διέρρηξεν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ. <sup>20</sup> Καὶ ἐνετείλατο ὁ βασιλεὺς τῷ Χελκία καὶ τῷ Ἀχικὰμ υἱῷ Σαφάν καὶ τῷ Ἀβδὼν υἱῷ Μιχαία καὶ τῷ Σαφάν τῷ γραμματεῖ καὶ τῷ Ἀσαΐα παιδὶ τοῦ βασιλέως λέγων· <sup>21</sup> Πορεύθητε, ζητήσατε τὸν κύριον περὶ ἐμοῦ καὶ περὶ παντὸς τοῦ περιλειφθέντος ἐν Ἰσραὴλ καὶ ἐν Ἰούδα περὶ τῶν λόγων τοῦ βιβλίου τοῦ εὔρε-

12 הַשְׁחִיתוּ מַלְכֵי יְהוּדָה: וְהַאֲנָשִׁים עֲשִׂים בְּאֵמוּנָהּ בַּמְּלָאכָה וְעַלֵּיהֶם מִפְקָדִים יָחַת וְעַבְדֵיהֶוּ הַלְוִיִּם מִן־בְּנֵי מֵרָרִי וּזְכַרְיָה וּמִשְׁלֵם מִן־בְּנֵי הַקֹּהֲתִים לְנֹצֶחַ וְהַלְוִיִּם כָּל־מִבִּין 13 בְּכָל־שָׁיִר: וְעַל הַסְּבָלִים וּמִנְצָחִים לְכָל עֲשֵׂה מְלָאכָה לְעִבּוּדָה וְעִבּוּדָה וְיַמֵּה לְוִיִּם סוֹפְרִים וְשׁוֹעֲרִים: 14 וּבְהוֹצִיאֵם אֶת־הַכֶּסֶף הַמּוּבָא בֵּית יְהוָה מִצָּא תִלְקָהוּ הַכֹּהֵן אֶת־סֵפֶר טוֹתוֹרַת־יְהוָה בְּיַד־מֹשֶׁה: וַיַּעַן חֵלְקִיָּהוּ וַיֹּאמֶר אֶל־שָׁפָן הַסּוֹפֵר סֵפֶר הַתּוֹרָה מִצָּאתִי בְּבֵית יְהוָה וַיִּתֶּן חֵלְקִיָּהוּ 16 אֶת־הַסֵּפֶר אֶל־שָׁפָן: וַיָּבֵא שָׁפָן אֶת־הַסֵּפֶר אֶל־הַמֶּלֶךְ וַיֵּשֶׁב עוֹד אֶת־הַמֶּלֶךְ דָּבַר לֵאמֹר כָּל אֲשֶׁר־נָתַן 17 בְּיַד־עֲבָדֶיךָ הֵם עֲשִׂים: וַיִּתְּיֹכוּ אֶת־הַכֶּסֶף הַנִּמְצָא בְּבֵית־יְהוָה וַיִּתְּנוּהוּ עַל־יַד הַמְּפָקָדִים וְעַל־יַד עוֹשֵׂי הַמְּלָאכָה: וַיִּגֵּד שָׁפָן הַסּוֹפֵר לַמֶּלֶךְ לֵאמֹר סֵפֶר נָתַן לִי חֵלְקִיָּהוּ הַכֹּהֵן וַיִּקְרָא־בוּ שָׁפָן לְפָנָי הַמֶּלֶךְ: 19 וַיְהִי כַּשְּׁמַע הַמֶּלֶךְ אֶת דְּבָרֵי הַתּוֹרָה וַיִּקְרַע אֶת־בְּגָדָיו: וַיִּצַּר הַמֶּלֶךְ אֶת־חֵלְקִיָּהוּ וְאֶת־אֲחִיקָם בֶּן־שָׁפָן וְאֶת־עֲבָדָיו בֶּן־מִיכָה וְאֶת שָׁפָן הַסּוֹפֵר וְאֶת עֲשִׂיָּה עֲבַד־הַמֶּלֶךְ 21 לֵאמֹר: לָכוּ דַרְשׁוּ אֶת־יְהוָה בְּעַדֵי וּבְעַד הַנְּשָׂאֵל בְּיִשְׂרָאֵל וּבְיְהוּדָה עַל־דְּבָרֵי הַסֵּפֶר אֲשֶׁר נִמְצָא כִּי־

עשר' בשוא v. 12.

11. B: ἐξωλόθρ. 12. A<sup>1</sup>X\* (pr.) ἐν (A<sup>2</sup>B†). B† (p. Λευίτης) καὶ πᾶς (AX\*). 14. A<sup>1</sup>\* (pr.) τὸ (A<sup>2</sup>B†). 15. A<sup>1</sup>: γραμματῆαν? ... Ἀσάφ (Σαφάν A<sup>2</sup>B). 16. A<sup>1</sup>: ἐπὶ (ἔτι B; A<sup>2</sup>: ἔτει?). FX† (p. λόγ.) λέγων. B\* τὸ ἔργ. (AFX†; EX: τὰ ἔργα). 17. A<sup>1</sup>X\* τὴν (A<sup>2</sup>B). 18. B† (p. βασιλεῖ) λόγος (AFX\*) ... Βιβλ. (\* νόμος) δέδωκέ. 19. A<sup>2</sup>B† (a. διέρρη.) καὶ (A<sup>1</sup>FX\*).

20. B: Ἀβδὸμ (Ἀβδὼν AFX; EX: Ἀβδάν). 21. A<sup>2</sup>B: καταλειφθέντος. B\* (alt.) ἐν.

## Beim Ausbau des Tempels findet Hilkia das Gesetzbuch des Herrn. XXXIV.

12 die Könige Juda verderbet hatten. \* Und die Männer arbeiteten am Werk treulich. Und es waren über sie verordnet Jahath und Obadja, die Leviten aus den Kindern Merari, Sacharja und Mesullam aus den Kindern der Kahathiten, das Werk zu treiben, und waren alle Leviten, 13 die auf Saitenspiel konnten. \* Aber über die Lastträger und Treiber zu allerlei Arbeit in allen Aemtern waren aus den Leviten die Schreiber, Amtleute und 14 Thorhüter. \* Und da sie das Geld heraus nahmen, das zum Hause des Herrn eingelegt war, fand Hilkia, der Priester, das Buch des Gesetzes des Herrn, 15 durch Mose gegeben. \* Und Hilkia antwortete und sprach zu Saphan, dem Schreiber: Ich habe das Gesetzbuch gefunden im Hause des Herrn. Und Hilkia 16 gab das Buch Saphan. \* Saphan aber brachte es zum Könige, und sagte dem Könige wieder und sprach: Alles, was unter die Hände deiner Knechte 17 geben ist, das machen sie. \* Und sie haben das Geld zuhauf geschüttet, das im Hause des Herrn gefunden ist, und haben es gegeben denen, die verordnet 18 sind, und den Arbeitern. \* Und Saphan der Schreiber sagte es dem Könige an und sprach: Hilkia, der Priester, hat mir ein Buch gegeben. Und Saphan 19 las darinnen vor dem Könige. Und da der König die Worte des Gesetzes hörte, zerriß er seine Kleider. 20 \* Und der König gebot Hilkia und Ahikam, dem Sohne Saphans, und Abdon, dem Sohne Michä, und Saphan, dem Schreiber, und Asaja, dem Knechte des 21 Königs, und sprach: \* Gehet hin, fraget den Herrn für mich und für die übrigen in Israel und für Juda über den Worten des Buchs, das gefunden

destruxerant reges Juda. \* Qui fide- 12 liter cuncta faciebant. Erant autem praepositi operantium Jahath et Abdias de filiis Merari, Zacharias et Mosollam de filiis Caath, qui urgebant opus; omnes Levitae scientes organis canere. \* Super eos vero, 13 qui ad diversos usus onera portabant, erant scribae et magistri de Levitis janitores. \* Cumque effer- 14 rent pecuniam, quae illata fuerat in templum Domini, reperit Helcias sacerdos librum legis Domini per manum Moysi. \* Et ait ad Saphan 15 scribam: Librum legis inveni in domo Domini. Et tradidit ei. \* At 16 ille intulit volumen ad regem et nunciavit ei dicens: Omnia, quae dedisti in manu servorum tuorum, ecce complentur. \* Argentum, quod 17 repertum est in domo Domini, conflaverunt, datumque est praefectis artificum et diversa opera fabricantium. \* Praeterea tradidit mihi Hel- 18 cias sacerdos hunc librum.

Quem cum rege praesente recitasset \* audissetque ille verba legis, 19 scidit vestimenta sua, \* et praecepit 20 Helciae et Ahicam filio Saphan et Abdon filio Michä, Saphan quoque scribae et Asae servo regis, dicens: \* Ite et orate Dominum pro me et pro 21 reliquiis Israel et Juda super universis sermonibus libri istius qui repertus

Lv. 26, 14. Dt. 28, 15. Esr. 9, 3; 2Rg. 22, 12 ss.

12. und alle L. dW: handelten auf Treu und Glauben bei der Arbeit. vE: Leute verrichteten treul. die A. B: daß sie antreiben sollten. dW: zur Aufsicht ... kundig der Saitenspiele.

13. in jeglichem Dienst. B: u. über alle, so am Werk arbeiteten, waren derer, so da antrieben zu einem jeden D. dW: Auch waren sie ... waren Aufseher über a. die das W. schafften jeglicher Arbeit. vE: die A. aller

Werkleute der verschiedenen Dienstleistung. dW: und von d. L. waren [Andere] Schr. u. Vorsteher u. Thorwärter.

14. B.dW.A: eingebracht.

15. B: fing an. dW.vE: hob an.

16. dem R. Antwort. dW.vE: brachte noch (gab) dem R. Nachricht ... deinen Kn. aufgetragen (worden).

17. dW.vE: ausgeschüttet.

## XXXIV.

Josia rex Judae.

θέντος· ὅτι μέγας ὁ θυμὸς κυρίου ἐκκέκτανται ἐν ἡμῖν, διότι οὐκ εἰσήκουσαν οἱ πατέρες ἡμῶν τῶν λόγων κυρίου τοῦ ποιῆσαι κατὰ πάντα τὰ γεγραμμένα ἐν τῷ βιβλίῳ τούτῳ.

22 Καὶ ἐπορεύθη Χελκίας καὶ οἷς εἶπεν ὁ βασιλεὺς πρὸς Ὀλδαν τὴν προφῆτιν γυναῖκα Σελλήμ υἱοῦ Θακουάθ υἱοῦ Ἐσσερί φυλάσσουσας τὰς ἐντολάς, καὶ αὕτη κατῴκει ἐν Ἱερουσαλὴμ ἐν μεσαναί, καὶ ἐλάλησαν αὐτῇ κατὰ ταῦτα. 23 Καὶ εἶπεν αὐτοῖς· Οὕτως εἶπεν κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Εἶπατε τῷ ἀνδρὶ τῷ ἀποστείλαντι ὑμᾶς πρὸς με· 24 Οὕτως λέγει κύριος· Ἴδου ἐγὼ ἐπάγω κακὰ ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον, τοὺς πάντας λόγους τοὺς γεγραμμένους ἐν τῷ βιβλίῳ τῷ ἀνεγνωσμένῳ ἐναντίον τοῦ βασιλέως Ἰούδα, 25 ἀνθ' ὧν ἐγκατέλιπόν με καὶ ἔθυσαν θεοῖς ἑτέροις, ἵνα πυροργίσωσίν με ἐν πᾶσιν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν ἐαντῶν· καὶ ἐξεκαύθη ὁ θυμὸς μου ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ καὶ οὐ σβεσθήσεται. 26 Καὶ ἐπὶ βασιλέα Ἰούδα τὸν ἀποστείλαντα ὑμᾶς τοῦ ζητῆσαι τὸν κύριον, οὕτως ἐρεῖτε αὐτῷ· Οὕτως λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ· Τοὺς λόγους οὓς ἤκουσας, 27 καὶ ἐνετράπη ἡ καρδιά σου, καὶ ἐταπεινώθης ἀπὸ προσώπου μου ἐν τῷ ἀκοῦσαί σε τοὺς λόγους μου ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας αὐτόν, καὶ ἐταπεινώθης ἐναντίον ἐμοῦ, καὶ διεόρηξας τὰ ἱμάτιά σου καὶ ἔκλανσας κατεναντίον ἐμοῦ, καὶ ἐγὼ ἤκουσα, φησὶν κύριος. 28 Ἴδου· προστίθημί σε πρὸς τοὺς πατέρας σου, καὶ προστεθήσῃ πρὸς τὰ μνήματά σου ἐν ἐλρήνῃ, καὶ οὐκ ὄψονται οἱ ὀφθαλμοί σου ἐν πᾶσιν τοῖς κακοῖς οἷς ἐγὼ ἐπάγω ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον καὶ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας αὐτόν. Καὶ ἀπέδωκαν τῷ βασιλεῖ λόγον.

22. B: Χελκίας. A<sup>1</sup>\* καὶ (a. οἷς, A<sup>2</sup>B†). B: Θεκαὼ (Θακῶθ AX; EX: Θεκῶ) υἱὸς Ἀράς. EFX† (p. Ἐσσ.) ἱματιοφύλακος s. τῶ ἱμ. B: μεσαναί (μεσαναί A; EX: μεσαναῖ). 24. B: Οὕτω (etiam vs. 26) ... ρον. κακὰ p. τ. τέτον. 25. A<sup>1</sup>: ἐγκατέλιπόν. B: ἰθυμίαςαν θ. ἀλλοτριούς ... χειρ. αὐτῶν. 27. B (bis): με. 28. A<sup>1</sup>: ἐξ ὄψ.

גְּדוּלָהּ חַמְת־יְהוָה אֲשֶׁר נִתְּכָה בְנֵי-עַל אֲשֶׁר לֹא-שָׁמְרוּ אֲבוֹתֵינוּ אֶת-דְּבַר יְהוָה לַעֲשׂוֹת כְּכָל-הַפְּתוּב עַל-הַסֵּפֶר הַזֶּה:

22 וַיֵּלֶךְ חֶלְקִיָּהוּ וְאִשְׁרֵי הַמֶּלֶךְ אֶל-הַלֵּוִיָּהּ הַנְּבִיאָה אֲשֶׁת בֶּן-תְּוָקֵת בֶּן-חֲסֵרָה שׁוֹמֵר הַבְּנָדִים וְהִיא יוֹשֶׁבֶת בִּירוּשָׁלַם בַּמִּשְׁנָה וַיְדַבְּרוּ אֵלֶיהָ כִּזֹּאת: וַתֹּאמֶר לָהֶם כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל אֲמַרוּ לְאִישׁ אֲשֶׁר-שָׁלַח אֲתֶכֶם אֵלָי: כֹּה אָמַר יְהוָה הִנְנִי מֵבִיא רָעָה עַל-הַמָּקוֹם הַזֶּה וְעַל-יוֹשְׁבָיו אֵת כָּל-הָאֱלֹהִים הַפְּתוּבוֹת עַל-הַסֵּפֶר אֲשֶׁר כָּרְאוּ לְפָנַי מֶלֶךְ יְהוּדָה: תַּחַת אֲשֶׁר עָזַבְנִי וַיִּקְטְרוּ לְאֱלֹהִים אֲחֵרִים לְמַעַן הַכְּעִיסֵנִי בְּכָל מַעֲשֵׂי יְדֵיהֶם וַתִּפְתָּח חַמְתִּי בַּמָּקוֹם הַזֶּה וְלֹא תִכְפֹּה: וְאֶל-מֶלֶךְ יְהוּדָה תִּשְׁלַח אֲתֶכֶם לְדַרוֹשׁ בִּיהוָה כֹּה תֹאמְרוּ אֵלָיו כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הַדְּבָרִים אֲשֶׁר שָׁמַעְתָּ: וְעַן רַדְּ-לִבְבְּךָ וַתִּפְנַע מִלְּפָנַי אֱלֹהִים בְּשָׁמְעֶךָ אֶת-דְּבָרָיו עַל-הַמָּקוֹם הַזֶּה וְעַל-יוֹשְׁבָיו וַתִּפְנַע לְפָנַי וַתִּקְרַע אֶת-בְּגָדֶיךָ וַתִּבֶּךְ לְפָנַי וְגַם-אֲנִי שָׁמַעְתִּי נָאִם יְהוָה: הִנְנִי אֹסֶפְךָ אֶל-אֲבוֹתֶיךָ וְנִאֲסַפְתָּ אֶל-קְבֻרוֹתֶיךָ בְּשָׁלוֹם וְלֹא-תִרְאֶינָה עֵינֶיךָ בְּכָל הַרְעָה אֲשֶׁר מֵבִיא עַל-הַמָּקוֹם הַזֶּה וְעַל-יוֹשְׁבָיו וַיִּשְׁיבוּ אֶת-הַמֶּלֶךְ דְּבַר:

v. 22. ה' תיר

v. 25. ה' תיר

## Hilkia's Befragung der Prophetin Hulda und deren Ausspruch. XXXIV.

ist; denn der Grimm des Herrn ist groß, der über uns entbraunt ist, daß unsere Väter nicht gehalten haben das Wort des Herrn, daß sie thäten, wie geschrieben steht in diesem Buch.

22 Da ging Hilkia hin, sammt den andern vom Könige gesandt, zu der Prophetin Hulda, dem Weibe Sallums, des Sohnes Takehaths, des Sohnes Hasra, des Kleiderhüters, die zu Jerusalem wohnete im andern Theil, und redeten  
23 solches mit ihr. \* Und sie sprach zu ihnen: So spricht der Herr, der Gott Israels: Saget dem Manne, der euch  
24 zu mir gesandt hat: \* So spricht der Herr: Siehe, ich will Unglück bringen über diesen Ort und die Einwohner, alle die Flüche, die geschrieben stehen im Buch, das man vor dem Könige Juda gelesen  
25 hat, \* darum daß sie mich verlassen haben und andern Göttern geräuchert, daß sie mich erzürneten mit allerlei Werfen ihrer Hände; und mein Grimm soll angezündet werden über diesen Ort und  
26 nicht ausgelöscht werden. \* Und zum Könige Juda, der euch gesandt hat, den Herrn zu fragen, sollt ihr also sagen: So spricht der Herr, der Gott Israels, von den Worten, die du gehöret hast:  
27 \* Darum daß dein Herz weich geworden ist und hast dich gedemüthigt vor Gott, da du seine Worte hörtest wider diesen Ort und wider die Einwohner, und hast dich vor mir gedemüthigt und deine Kleider zerrissen und vor mir geweinet, so habe ich dich auch erhört,  
28 spricht der Herr. \* Siehe, ich will dich sammeln zu deinen Vätern, daß du in dein Grab mit Frieden gesammelt werdest, daß deine Augen nicht sehen alles das Unglück, das ich über diesen Ort und die Einwohner bringen will. Und sie sagten es dem Könige wieder.

28. U.L: alle das ll.

est; magnus enim furor Domini stillavit super nos, eo quod non custodierint patres nostri verba Domini, ut facerent omnia quae scripta sunt in isto volumine.

Abiit ergo Helcias et hi, qui si-  
22 mul a rege missi fuerant, ad Oldam prophetidem, uxorem Seilum filii Thecuath, filii Hasra custodis vestium, quae habitabat in Jerusalem in secunda, et locuti sunt ei verba quae supra narravimus. \* At ille  
23 respondit eis: Haec dicit Dominus Deus Israel: Dicite viro qui misit vos ad me: \* Haec dicit Dominus:  
24 Ecce, ego inducam mala super locum istum et super habitatores ejus, cunctaque maledicta, quae scripta sunt in libro hoc, quem legerunt coram rege Juda. \* Quia dereliquerunt me  
25 et sacrificaverunt diis alienis, ut me ad iracundiam provocarent in cunctis operibus manuum suarum, idcirco stillabit furor meus super locum istum, et non extinguetur. \* Ad  
26 regem autem Juda, qui misit vos pro Domino deprecando, sic loquimini: Haec dicit Dominus Deus Israel: Quoniam audisti verba voluminis, \* atque emollitum est cor tuum et  
27 humiliatus es in conspectu Dei super his quae dicta sunt contra locum hunc et habitatores Jerusalem, reveritusque faciem meam scidisti vestimenta tua et flevisi coram me, ego quoque exaudivi te, dicit Dominus. \* Jam enim colligam te ad  
28 patres tuos, et infereris in sepulchrum tuum in pace, nec videbunt oculi tui omne malum quod ego inducturus sum super locum istum et super habitatores ejus. Retulerunt itaque regi cuncta quae dixerat.

Neh. 11, 9.

Lv. 26, 14ss.  
Dt. 28, 15ss.  
45. 29, 20.

33, 12.

v. 19.

2Rg. 22, 20.

27. S: consp. Domini.

21. ausgegossen ist. B.vE: sich über uns ergossen hat. dW: ergießet.

24. über seine Einw. dW: nach allen Fl.

25. ist ausgeschüttet... soll u. verlöschen. dW.vE: so wird sich m. Gr. ergießen.

26. B: was anlangt die W. vE: in Betreff der W. dW: wegen.

## XXXIV.

Josia rex Judae.

29 Καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς καὶ συνήγαγεν τοὺς πρεσβυτέρους Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλήμ.

30 Καὶ ἀνέβη ὁ βασιλεὺς Ἰούδα εἰς οἶκον κυρίου, καὶ πᾶς Ἰούδα καὶ οἱ κατοικοῦντες Ἱερουσαλήμ καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἀπὸ μεγάλου ἕως μικροῦ, καὶ ἀνέγνω ἐν ὧσιν αὐτῶν πάντας λόγους βιβλίου διαθήκης τοῦ εὐρεθέντος ἐν οἴκῳ κυρίου.

31 Καὶ ἀνέστη ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τὸν στῦλον, καὶ διέθετο διαθήκην ἐναντίον κυρίου τοῦ πορευθῆναι ἐνώπιον κυρίου, τοῦ φυλάσσειν ἐντολὰς αὐτοῦ καὶ μαρτύρια αὐτοῦ καὶ τὰ προστάγματα αὐτοῦ ἐν ὅλῃ καρδίᾳ καὶ ἐν ὅλῃ ψυχῇ, ὥστε ποιεῖν τοὺς λόγους τῆς διαθήκης τοὺς ἐγγεγραμμένους ἐπὶ τῷ βιβλίῳ τούτῳ. 32 Καὶ ἔστησεν πάντας τοὺς εὐρεθέντας ἐν Ἱερουσαλήμ καὶ Βενιαμὴν, καὶ ἐποίησαν οἱ κατοικοῦντες εἰς Ἱερουσαλήμ διαθήκην ἐν οἴκῳ κυρίου θεοῦ πατέρων ἑαυτῶν. 33 Καὶ περιεῖλεν Ἰωσίας πάντα τὰ βδελύγματα ἐκ πάσης τῆς γῆς ἣ ἦν νιδῶν Ἰσραὴλ, καὶ ἐποίησεν πάντας τοὺς εὐρεθέντας ἐν Ἱερουσαλήμ καὶ ἐν Ἰσραὴλ τοῦ δουλεύειν κυρίῳ θεῷ ἑαυτῶν πάσας τὰς ἡμέρας ἑαυτοῦ· οὐκ ἐξέκλινεν ἀπὸ ὀπισθεν κυρίου θεοῦ πατέρων ἑαυτοῦ.

XXXV. Καὶ ἐποίησεν Ἰωσίας τὸ φασῆν τῷ κυρίῳ θεῷ ἑαυτοῦ, καὶ ἔθυσαν τὸ φασῆν τῇ τεσσαρεσκαίδεκάτῃ τοῦ μηνὸς τοῦ πρώτου. 2 Καὶ ἔστησεν τοὺς ἱερεῖς ἐπὶ τὰς φυλακὰς ἑαυτῶν, καὶ κατίσχυσεν αὐτοὺς εἰς τὰ ἔργα οἴκου κυρίου. 3 Καὶ εἶπεν τοῖς Λευῖταις τοῖς δυνατοῖς ἐν παντὶ Ἰσραὴλ τοῦ ἀγιασθῆναι αὐτοὺς τῷ κυρίῳ· καὶ ἔθηκαν τὴν κιβωτὸν τὴν ἁγίαν εἰς τὸν οἶκον ὃν ὠκοδόμησεν Σα-

30. B\* Ἰούδα (AEX†) ... ἀπὸ μικροῦ ἕως μεγ. A<sup>2</sup>B† (a. διαθ.) τῆς. B: τὸς εὐρεθέντας (τὸ εὐρ. AEFX). 31. A<sup>2</sup>B: ἔστη (ἀνέστη A<sup>1</sup>EX). EX† (p. διαθήκην) ἐν οἴκῳ κυρίῳ. A<sup>2</sup>B† (a. ἐντολὰς) τὰς (A<sup>1</sup>X\*). B\* (p. μαρτ.) αὐτῶν et τὰ. A<sup>1</sup>X\* ὥστε ποιεῖν (A<sup>2</sup>B†). B: τὸς γεγρ. 32. EFX† (p. ἐν Ἱερουσαλ.) καὶ ἐν Ἰούδα. B: Βενιαμὴν ... \* εἰς (AX†; EFX: ἐν) ... πατ. αὐτῶν. 33. A<sup>2</sup>B: τὰ πάντα (πάντα τὰ A<sup>1</sup>EFX). A<sup>1</sup>\* τῆς (A<sup>2</sup>B†). B: θεῷ αὐτῶν ... ἡμ. αὐτῶν ... ὀπισθε... πατ. αὐτῶν.

1. FX (etiam infra): φασῆχ. B. θεῷ αὐτῶν ... ἔθυσσε

29 וַיִּשְׁלַח הַמֶּלֶךְ וַיִּאֶסֶף אֶת-כָּל-זְקֵנֵי 29  
 לַיהוָה וַיְרוּשָׁלַם׃ וַיַּעַל הַמֶּלֶךְ בְּיַד- 3  
 יְהוָה וְכָל-אִישׁ יְהוָה וַיִּשְׁבִּי 3  
 וַיְרוּשָׁלַם וְהַכֹּהֲנִים וְהַלְוִיִּם וְכָל-הָעָם 3  
 מִגְּדוֹל וְעַד-קָטָן וַיִּקְרָא בְּאָזְנֵיהֶם 3  
 אֶת-כָּל-דְּבָרֵי סֵפֶר הַבְּרִית הַנִּמְצָא 3  
 בַּיַּת יְהוָה׃ וַיַּעֲמֵד הַמֶּלֶךְ עַל-עַמּוּדָיו 31  
 וַיִּכְרַת אֶת-הַבְּרִית לִפְנֵי יְהוָה לְלַכֵּת 31  
 אֶתְרֵי יְהוָה וְלִשְׁמֹר אֶת-מִצְוֹתָיו 31  
 וְעֲדוּתָיו וְחֻקָּיו בְּכָל-לְבָבוֹ וּבְכָל- 31  
 נַפְשׁוֹ לַעֲשׂוֹת אֶת-דְּבָרֵי הַבְּרִית 31  
 הַפְּתוּבִים עַל-הַסֵּפֶר הַזֶּה׃ וַיַּעֲמֵד 32  
 אֶת כָּל-הַנִּמְצָא בִירוּשָׁלַם וּבְנֵימָן 32  
 וַיַּעֲשׂוּ יוֹשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם כַּבְּרִית אֱלֹהִים 32  
 אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם׃ וַיִּסֶר יוֹשִׁיָהוּ אֶת- 33  
 כָּל-הַתְּעֻבוֹת מִכָּל-הָאָרְצוֹת אֲשֶׁר 33  
 לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲבֹד אֶת-כָּל-הַנִּמְצָא 33  
 בְּיִשְׂרָאֵל לַעֲבֹד אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם 33  
 כָּל-יְמֵיו לֹא סָרוּ מֵאַחֲרֵי יְהוָה 33  
 אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם׃

XXXV. וַיַּעַשׂ יוֹשִׁיָהוּ בִירוּשָׁלַם 33  
 פֶּסַח לַיהוָה וַיִּשְׁחָטוּ הַפֶּסַח בְּאֶרְבַּעַת 33  
 עָשָׂר לַחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן׃ וַיַּעֲמֵד הַכֹּהֲנִים 2  
 עַל-מִשְׁמֹרוֹתָם וַיַּחֲזִקֵם לַעֲבוֹדַת בַּיַּת 2  
 יְהוָה׃ וַיֹּאמֶר לְלוֹוִיִּם הַמְּכֹרְנִים לְכָל- 3  
 יִשְׂרָאֵל הַקְּדוֹשִׁים לַיהוָה תָּנוּ אֶת- 3  
 אֲרוֹן-הַקֹּדֶשׁ בַּבַּיִת אֲשֶׁר בָּנָה שְׁלֹמֹה

v. 33. בנ'א לעבוד.

v. 3. המכרנים ק'

(ἔθυσαν AX) ... † (p. τεσσαρεσκα. ἡμέρα AFX\*). 2. B: φυλ. αὐτῶν. 3. EFX† (p. pr. τῷ κυρίῳ) καὶ τὸ δῆναι τὴν κιβωτὸν τὴν ἁγίαν ἐν οἴκῳ κυρίῳ. FX: ἔθηκε.

## Vorlesung des Gesetzbuchs vor dem Volke. Josia's Bund vor Gott. Passah. XXXIV.

29 Da sandte der König hin und ließ  
 zuhause kommen alle Ältesten in Juda  
 30 und Jerusalem. \* Und der König ging  
 hinauf ins Haus des Herrn, und alle  
 Männer Juda und Einwohner zu Jeru-  
 salem, die Priester, die Leviten und alles  
 Volk, beides klein und groß, und wur-  
 den vor ihren Ohren gelesen alle Worte  
 im Buch des Bundes, das im Hause  
 31 des Herrn gefunden war. \* Und der  
 König trat an seinen Ort und machte  
 einen Bund vor dem Herrn, daß man  
 dem Herrn nachwandeln sollte, zu halten  
 seine Gebote, Zeugnisse und Rechte von  
 ganzem Herzen und von ganzer Seele,  
 zu thun nach allen Worten des Bundes,  
 die geschrieben standen in diesem Buch.  
 32 \* Und standen da alle, die zu Jerusalem  
 und in Benjamin vorhanden waren,  
 und die Einwohner zu Jerusalem thaten  
 nach dem Bund Gottes, ihrer Väter  
 33 Gott. \* Und Josia that weg alle Gräuel  
 aus allen Landen, die der Kinder Israel  
 waren, und schaffte, daß alle, die in  
 Israel gefunden wurden, dem Herrn,  
 ihrem Gott, dienen. So lange Josia  
 lebte, wichen sie nicht von dem Herrn,  
 ihrer Väter Gott.

**XXXV.** Und Josia hielt dem Herrn  
 Passah zu Jerusalem, und schlachtete das  
 Passah am vierzehnten Tage des ersten  
 2 Monats. \* Und er stellte die Priester  
 in ihre Stütze, und stärkte sie zu ihrem  
 3 Amt im Hause des Herrn. \* Und sprach  
 zu den Leviten, die ganz Israel lehrten  
 und dem Herrn geheiligt waren: Thut  
 die heilige Lade in das Haus, das Sa-

30. U.L: alle Mann ... beide fl.

31. 32. U.L: stunden. 32. A.A: Väter Gottes.

1. U.L: im vierzehnten ... Monden.

B. 29—31. Vgl. 2 Kön. 23, 1—3.

29. B.dW.vE: versammelte. A: rief zusammen.

30. dW.vE: und las. A: der König las. B: man  
 las.

31. B: stand auf seiner Stelle. vE: Stätte. dW:  
 seinem Stande. A: seiner Tribune! B.dW.vE.A:  
 (schloß) den B.

32. hieß in selbigen treten alle .. des G. ihrer B.  
 B: er machte daß sie beitraten. vE: ließ [demselben]  
 beitreten.

<sup>2Rg.23.</sup> At ille convocatis universis ma- 29  
 joribus natu Juda et Jerusalem,  
 \* ascendit in domum Domini, una- 30  
 que omnes viri Juda et habitatores  
 Jerusalem, sacerdotes et Levitae et  
 cunctus populus a minimo usque ad  
 maximum. Quibus audientibus in  
 domo Domini legit rex omnia verba  
<sup>2Rg.23,3.11.</sup> voluminis, \* et stans in tribunali 31  
<sup>14.</sup> suo percussit foedus coram Domino,  
<sup>15,12.Jos.21.</sup> ut ambularet post eum et custodi-  
<sup>25.</sup> ret praecepta et testimonia et justi-  
 ficationes ejus in toto corde suo et  
 in tota anima sua, faceretque quae  
 scripta sunt in volumine illo quod  
 legerat. \* Adjuravit quoque super 32  
 hoc omnes qui reperi fuerant in Je-  
 rusalem et Benjamin: et fecerunt  
 habitatores Jerusalem juxta pactum  
 Domini Dei patrum suorum. \* Abs- 33  
 tulit ergo Josias cunctas abomina-  
 tiones de universis regionibus filio-  
 rum Israel, et fecit omnes, qui resi-  
 dui erant in Israel, servire Domino  
 Deo suo. Cunctis diebus ejus non  
 recesserunt a Domino Deo patrum  
 suorum.

<sup>30,1.2Rg.23,</sup> Fecit autem Josias in Je- **XXXV.**  
<sup>21ss.;</sup> rusalem phase Domino, quod immo-  
<sup>Ex.12,3sc.</sup> latum est quarta decima die mensis

8,14. primi. \* Et constituit sacerdotes in 2

17,8s. officiis suis, hortatusque est eos, ut 3

<sup>1Rg.6,1.</sup> ministrarent in domo Domini. \* Le- 3  
 vitis quoque, ad quorum eruditionem  
 omnis Israel sanctificabatur Domino,  
 locutus est: Ponite arcam in san-  
 ctuario templi, quod aedificavit Sa-

33. dW.vE: welche den Söhnen Isr. (zu Isr.) ge-  
 hörten. B.vE: alle seine Tage. A: T. seines Lebens.

1. sie schlachteten. dW.vE.A: man schlachtete. B:  
 das Passahlamm.

2. zum Amt. B: auf ihre Wachen. dW: bestelle-  
 te ... zu ihren Berrichtungen. vE: setzte ... in ihre  
 Kleider ein. dW: ermunterte. vE: ermutigte. A:  
 ermahnte. B.dW.vE.A: zum Dienste.

3. vE: unterrichteten. B.dW.A: Setzt. vE: Stel-  
 let.

## XXXV.

Josia rex Judae.

λωμων υἱὸς Δαυὶδ τοῦ βασιλέως Ἰσραὴλ. Καὶ εἶπεν ὁ βασιλεύς· Οὐκ ἔστιν ὑμῖν ἐπᾶραι ἐπ' ὤμων οὐθέν· νῦν οὖν λειτουργήσατε κυρίῳ θεῷ ὑμῶν καὶ λαῷ αὐτοῦ Ἰσραὴλ, <sup>4</sup>καὶ ἐτοιμάσθητε κατ' οἴκους πατριῶν ὑμῶν καὶ κατὰ τὰς ἐφημερίας ὑμῶν, κατὰ τὴν γραφὴν Δαυὶδ βασιλέως Ἰσραὴλ καὶ διὰ χειρὸς βασιλέως Σαλωμων υἱοῦ αὐτοῦ. <sup>5</sup>Καὶ στήτε ἐν τῷ οἴκῳ κατὰ τὰς διαιρέσεις οἴκων πατριῶν ὑμῶν τοῖς ἀδελφοῖς ὑμῶν τοῖς υἱοῖς τοῦ λαοῦ, καὶ μερὶς οἴκου πατριᾶς τοῖς Λευίταις. <sup>6</sup>καὶ θύσατε τὸ φασέκ, καὶ τὰ ἅγια ἐτοιμάσατε τοῖς ἀδελφοῖς ὑμῶν τοῦ ποιῆσαι κατὰ τὸν λόγον κυρίου διὰ χειρὸς Μωϋσῆ. <sup>7</sup>Καὶ ἀπήρξατο Ἰωσίας τοῖς υἱοῖς τοῦ λαοῦ πρόβατα καὶ ἄμνους καὶ ἐρίφους ἀπὸ τῶν τέκνων τῶν αἰγῶν, πάντα εἰς τὸ φασέκ, καὶ πάντας τοὺς εὐρεθέντας εἰς ἀριθμὸν τριάκοντα χιλιάδας, καὶ μόσχων τρεῖς χιλιάδας· ταῦτα ἀπὸ τῆς ὑπάρξεως τοῦ βασιλέως. <sup>8</sup>Καὶ οἱ ἄρχοντες αὐτοῦ ἀπήρξατο τῷ λαῷ καὶ τοῖς ἱερεῦσιν καὶ Λευίταις. Καὶ ἔδωκεν Χελκίας καὶ Ζαχαρίας καὶ Ἰεὴλ οἱ ἄρχοντες οἴκου τοῦ θεοῦ τοῖς ἱερεῦσιν, καὶ ἔδωκαν εἰς τὸ φασέκ πρόβατα καὶ ἄμνους καὶ ἐρίφους διεξήκρια ἑξακόσια καὶ μόσχους τριακοσίους. <sup>9</sup>Καὶ Χωκενίας καὶ Βαναίας καὶ Σαμαίας καὶ Ναθαναὴλ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ καὶ Ἀσαβία καὶ Ἰεὴλ καὶ Ἰωζαβὰδ ἄρχοντες τῶν Λευιτῶν ἀπήρξαντο τοῖς Λευίταις εἰς τὸ φασέκ πρόβατα πεντακισχίλια καὶ μόσχους πεντακοσίους.

<sup>10</sup>Καὶ κατορθώθη ἡ λειτουργία, καὶ ἔστησαν οἱ ἱερεῖς ἐπὶ τὴν στάσιν ἑαυτῶν καὶ οἱ Λευῖται ἐπὶ τὰς διαιρέσεις αὐτῶν κατὰ τὴν ἐντολὴν τοῦ βασιλέως. <sup>11</sup>Καὶ ἔθυσαν τὸ φασέκ, καὶ προσέχεαν οἱ ἱερεῖς τὸ αἷμα ἐκ χειρὸς αὐτῶν, καὶ οἱ Λευῖται ἐξέδειραν. <sup>12</sup>Καὶ ἠτοιμάσαν τὴν ὀλοκαύτωσιν παραδοῦ-

3. B: ὑμ. ἐπ' ὄμων ἄραι ἐδέν. A<sup>2</sup>B (bis) † (a. alt. κυρ. et a. λαῷ) τῷ.

4. B\* (alt.) βασιλέως (AX†).

5. B\* (alt.) τοῖς.

6. B\* τὰ ἅγ. (AEFX†).

8. B: καὶ τοῖς (AX\* τοῖς) Λευίταις· ἔδωκε δὲ X... ἄρχ. τοῖς ἱερεῦσιν οἴκῳ (\* τῷ) θεῷ.

9. A<sup>1</sup>: Χωκενίας (Χωκεν. A<sup>2</sup>B). B\* ὁ ... Ἀσαβίας.

10. A<sup>1</sup>: κατορθ. B: στάσιν αὐτῶν.

בְּיַדְיוֹד מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל אֵיךְ-לְכֶם מִשָּׂא  
בַּפֶּתַח עֲתָה עֲבַדוּ אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם  
וְאֵת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל; וְהִכֹּונוּ לְבַיִת-  
אֲבוֹתֵיכֶם בְּמַחְלְקוֹתֵיכֶם בְּכֹתֵב דָּוִד  
מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל וּבְמִכְתָּב שְׁלֹמֹה בְּנוֹ;  
וְעַמְדוֹ בְּקֹדֶשׁ לְפִלְגֹות בַּיִת הָאֲבוֹת  
לְאַחֵיכֶם בְּנֵי הָעַם וְהַלְקֵת בַּיִת-אֲב  
לְלוֹוִים; וְשַׁחֲטוּ הַפֶּסֶחַ וְהִתְקַדְּשׁוּ  
וְהִכִּינוּ לְאַחֵיכֶם לַעֲשׂוֹת פְּדֻבְרֵי-יְהוָה  
בְּיַד-מֹשֶׁה; וַיֵּרָם וַאֲשִׁיְהוּ לְבְנֵי הָעַם  
צֹאן כֶּבֶשִׂים וּבְנֵי-עֲזִים הַפֶּל לְפִסְחִים  
לְכָל-הַנֶּמְצָא לְמִסְפָּר שְׁלֹשִׁים אֶלֶף  
וּבֶקֶר שְׁלֹשָׁת אֲלָפִים אֵלֶּה מִרְכֹּוֹשׁ  
הַמֶּלֶךְ; וְשָׂרְיוֹ לְגֹדְבָה לְעַם לְפִתְהֵי  
וּלְלוֹוִים הִרְיִמוּ חֲלֻקֶיהָ וְזָכְרִיהָ  
וַיַּחְיֵאל נְגִידֵי בַיִת הָאֱלֹהִים לְפִתְהֵי  
נִתְנוּ לְפִסְחִים אֲלָפִים וְשֵׁשׁ מֵאוֹת  
וּבֶקֶר שְׁלֹשׁ מֵאוֹת; וְכֹוֹנְנִיהָ וְשַׁמְעִיהָ  
וְנִתְנָאל אַחִיו וְחַשְׁבִּיהָ וַיַּעֲיֵאל  
וַיִּזְבְּד שָׂרֵי הַלְוִיִּם הִרְיִמוּ לְלוֹוִים  
לְפִסְחִים חֲמִשָּׁת אֲלָפִים וּבֶקֶר חֲמִשׁ  
מֵאוֹת;

וּתְפֹון הָעֲבוּדָה וַיַּעֲמְדוּ הַפִּתְהֵי  
עַל-עַמְדָם וְהַלְוִיִּם עַל-מַחְלְקוֹתֵם  
כְּמִצְוֹת הַמֶּלֶךְ; וַיִּשַׁחֲטוּ הַפֶּסֶחַ  
וַיִּזְרְקוּ הַפִּתְהֵי מִיָּדָם וְהַלְוִיִּם  
מִפְּשִׁיטִים; וַיִּסְרוּ הָעֶלְהָ לְתַתֶּם

v. 4. 'והכינו ק' v. 9. 'יחור ו'

3. dW.vE.A: (hinfüro) nicht mehr. dW: habt sie n. m. zu tr.

4. schicket euch nach eurer Väter Häusern in euren Ordnungen, wie es ... B.vE: bereitet euch (vor). dW.A: seid bereit. B.vE: nach (gemäß) der Vorschrift D.

5. n. den Zweigen d. Väterhäuser eurer Br., der Kinder des B., u. nach der Eintheilung des Vaterhauses der L. B: Vertheilungen. vE: Abtheil. dW: für eure Br., das B., [jegliche] Abtheilung eines



## Feier des Passah durch Josia.

XXXV.

lomo, der Sohn Davids, der König Israels, gebauet hat; ihr sollt sie nicht auf den Schultern tragen. So dienet nun dem Herrn, eurem Gott, und seinem Volk Israel, \* und schicket das Haus eurer Väter in eurer Ordnung, wie sie beschrieben ist von David, dem Könige Israels, und seinem Sohne Salomo. \* Und stehet im Heiligthum nach der Ordnung der Väter Häuser unter euren Brüdern, vom Volk geboren, auch die Ordnung der Väter Häuser unter den Leviten; \* und schlachtet das Passah und heiligt euch, und schicket eure Brüder, daß sie thun nach dem Wort des Herrn durch Mose. \* Und Josia gab zur Hebe für den gemeinen Mann Lämmer und junge Ziegen (alles zu dem Passah für alle, die vorhanden waren) an der Zahl dreißig tausend, und drei tausend Kinder, und alles von dem Gut des Königs. \* Seine Fürsten aber gaben zur Hebe freiwillig für das Volk und für die Priester und Leviten (nehmlich Hilkia, Sacharja und Gehiel, die Fürsten im Hause Gottes unter den Priestern) zum Passah zwei tausend und sechs hundert (Lämmer und Ziegen), dazu drei hundert Kinder. \* Aber Chananja, Semaja, Methaneel und seine Brüder, Hasabja, Sejel und Josabad, der Leviten Obersten, gaben zur Hebe den Leviten zum Passah fünf tausend (Lämmer und Ziegen), und dazu fünf hundert Kinder. Also ward der Gottesdienst beschickt, und die Priester standen an ihrer Stätte und die Leviten in ihrer Ordnung nach dem Gebot des Königs. \* Und sie schlachteten das Passah, und die Priester nahmen von ihren Händen und sprengten, und die Leviten zogen ihnen die Haut ab. \* Und thaten die Brandopfer davon, daß

lomon filius David rex Israel; nequaquam enim eam ultra portabitis. Nunc autem ministrare Domino Deo vestro et populo ejus Israel, \* et praeparate vos per domos et cognationes vestras in divisionibus singulorum, sicut praecepit David rex Israel et descripsit Salomon filius ejus. \* Et ministrare in sanctuario per familias turmasque Leviticarum, \* et sanctificati immolate phase; fratres etiam vestros, ut possint juxta verba quae locutus est Dominus in manu Moysi facere, praeparate. \* Dedit praeterea Josias omni populo, qui ibi fuerat inventus in solemnitate phase, agnos et hoedos de gregibus et reliqui pecoris triginta millia, boum quoque tria millia; haec de regis universa substantia. \* Duces quoque ejus sponte quod voverant obtulerunt, tam populo quam sacerdotibus et Levitis. Porro Helcias et Zacharias et Jahiel, principes domus Domini, dederunt sacerdotibus ad faciendum phase pecora commixta duo millia sexcenta et boves trecentos. \* Chonenias autem et Semejas, etiam Nathanael, fratres ejus, nec non Hasabias et Jehiel et Jozabad, principes Levitarum, dederunt caeteris Levitis ad celebrandum phase quinque millia pecorum et boves quingentos. Praeparatumque est ministerium, et steterunt sacerdotes in officio suo, Levitae quoque in turmas, juxta regis imperium. \* Et immolatum est phase, asperseruntque sacerdotes manu sua sanguinem, et Levitae detraxerunt pelles holocaustorum. \* Et separaverunt ea, ut darent

3. U.L: Davids; des Königs Isr.

11. A.A: zogen die H. ab.

7. Al.\* ibi. 8. Al.\* quod voverant (Al.: quod volebant). 9. S: et fratres. S: Josabad.

## Stammhauses der L.

6. richtet zu für eure Br., daß man thue. dW: bereitet es euren Br., daß ihr thut. vE: bereit t eure Br. vor, auf daß sie thun.

7. für die Kinder des Volks ... zu Passahopfern. B: zum Heboffer. dW.vE: spendete. dW: dem V. B: an kleinem Vieh, an Lämmern. B.dW.vE.A: von

der Habe.

8. gaben den Priestern zu Passahopfern. B: Passahlämmer. dW.vE: (Ober-)Vorsteher des H.

10. B.dW: Dienst (zubereitet). vE.A: vorbereitet. 11. z. die H. ab. dW.vE: spr. [das Blut] aus ihren H.

12. dW: sonderten ab. vE: entfernten die Br.

XXXV.

Josia rex Judae.

ναι αὐτοῖς κατὰ τὴν διαίρεσιν κατ' οἴκους πατριῶν τοῖς υἱοῖς τοῦ λαοῦ, τοῦ προσάγειν τῷ κυρίῳ, ὡς γέγραπται ἐν βίβλῳ Μωϋσῆ· καὶ οὕτως εἰς τὸ πρωτῆ. <sup>13</sup> Καὶ ὤπτησαν τὸ φασέκ ἐν πυρὶ κατὰ τὴν κρίσιν· καὶ τὰ ἅγια ἤψησαν ἐν τοῖς χαλκείοις καὶ ἐν τοῖς λέβησιν, καὶ εὐωδῶθη καὶ ἔδραμον πρὸς πάντας τοὺς υἱοὺς τοῦ λαοῦ. <sup>14</sup> Καὶ μετὰ τὸ ἐτοιμάσαι αὐτοῖς καὶ τοῖς ἱερεῦσιν (ὅτι οἱ ἱερεῖς ἐν τῷ ἀναφέρειν τὰ στέατα καὶ τὰ ὀλοκαυτώματα ἕως νυκτός) καὶ οἱ Λευῖται ἠτοίμασαν αὐτοῖς καὶ τοῖς ἀδελφοῖς αὐτῶν, υἱοῖς Ἀαρῶν. <sup>15</sup> Καὶ οἱ ψαλτωδοὶ υἱοὶ Ἀσαφ ἐπὶ τῆς στάσεως αὐτῶν κατὰ τὰς ἐντολάς Δαυὶδ καὶ Ἀσαφ καὶ Αἰμάν καὶ Ἰδιθὸν οἱ προφήται τοῦ βασιλέως, καὶ οἱ ἄρχοντες καὶ οἱ πνλωροὶ τῆς πύλης καὶ πύλης, οὐκ ἦν αὐτοῖς κινεῖσθαι ἀπὸ τῆς λειτουργίας ἁγίων· ὅτι ἀδελφοὶ αὐτῶν οἱ Λευῖται ἠτοίμασαν αὐτοῖς.

<sup>16</sup> Καὶ κατορθώθη καὶ ἠτοιμάσθη πᾶσα ἡ λειτουργία κυρίου ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ τοῦ ποιῆσαι τὸ φασέκ καὶ ἐνεγκεῖν τὰ ὀλοκαυτώματα ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κυρίου κατὰ τὴν ἐντολὴν τοῦ βασιλέως Ἰωσία. <sup>17</sup> Καὶ ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ οἱ εὐρεθέντες τὸ φασέκ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ καὶ τὴν ἑορτὴν τῶν ἀζύμων ἑπτὰ ἡμέρας. <sup>18</sup> Καὶ οὐκ ἐγένετο φασέκ ὅμοιον αὐτῷ ἐν Ἰσραὴλ ἀπὸ ἡμερῶν Σαμουὴλ τοῦ προφήτου, καὶ πάντες βασιλεῖς Ἰσραὴλ οὐκ ἐποίησαν ὡς τὸ φασέκ ὃ ἐποίησεν Ἰωσίας καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ Λευῖται καὶ πᾶς Ἰούδα καὶ Ἰσραὴλ ὁ εὐρεθεὶς καὶ οἱ κατοικοῦντες ἐν Ἱερουσαλὴμ τῷ κυρίῳ. <sup>19</sup> Τῷ ὀκτωκαιδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ἰωσία ἐποιήθη τὸ φασέκ τοῦτο.

12. A† (p. βίβλῳ) νόμῳ (A<sup>2</sup> inter uncas, B\*; EX: νόμῳ).

13. A<sup>1</sup>: χαλκίοις. A<sup>1</sup>EX: εὐοδ.

14. A<sup>2</sup>B: ὀλοκ. καὶ τὰ στέατα (στ. ... ὀλ. A<sup>1</sup>X).

15. B: Ἰδιθὼμ (EFX: Ἰδιθῆμ) ... \* (alt.) τῆς ... † (a. ἁγίων) τῶν et (a. ἀδελφ.) οἱ.

16. X\* Καὶ κατορθ. (FX\* κ. ἠτοιμάσθη). EX: κ. ἀνήνεγκαν τὰ ὀλ. B: β. Ἰωσίας.

18. B: παντός βασιλέως (πάντες βασιλεῖς AEFX) ... \* ὡς (AX†) ... † (a. Λευῖτ.) οἱ. EFX: οἱ εὐρεθέντες.

19s. B: βασ. Ἰωσίας. A<sup>1</sup>X\* ἐποιήθη-Ἰωσ. ἐν τῷ οἴκῳ (A<sup>2</sup>B†).

לְמִפְלִגֹּת לְבֵית-אָבוֹת לְבְנֵי הָעָם  
לְהַקְרִיב לַיהוָה בְּפִתּוֹב בְּסֹפֶר מִשֶּׁה  
וְכֵן לְבַקֵּר: וַיִּבְשְׁלוּ הַפֶּסַח בְּאֵשׁ  
בְּמִשְׁפַּט וַתִּקְדָּשִׁים בְּשֵׁלוֹ בְּסִירֹת  
וּבְדָוָדִים וּבְצִלְחֹת וַיִּרְיִצּוּ לְכָל-בְּנֵי  
הָעָם: וְאַחֵר הִכִּינוּ לָהֶם וּלְפִתְהֵימ  
כִּי הִפְתֵּהֶם בְּנֵי אֶהֱרֹן בְּהַעֲלֹת  
הָעֹלֶה וְהַחֲלִיבִים עַד-לַיְלָה וְהַלְוִיִּם  
הִכִּינוּ לָהֶם וּלְפִתְהֵימ בְּנֵי אֶהֱרֹן:  
טו וְהַמְשָׁרִים בְּנֵי-אֶסָף עַל-מַעֲמֹדָם  
כְּמִצְוֹת דָּוִד וְאֶסָף וְהַיָּמֵן וַיִּדְהֹן  
חֹזֶה הַמֶּלֶךְ וְהַשְּׁעָרִים לְשַׁעַר וְשַׁעַר  
אֵין לָהֶם לְסוּר מֵעַל עַבְדָּתָם כִּי-  
אֲחִיהֶם הַלְוִיִּם הִכִּינוּ לָהֶם:

16 וְתִכּוֹן כָּל-עַבְדֹּת וַיְהִי בַיּוֹם  
הַהוּא לַעֲשׂוֹת הַפֶּסַח וְהַעֲלֹת עֹלֹת  
עַל מִזְבֵּחַ יְהוָה כְּמִצְוֹת הַמֶּלֶךְ:  
17 יֵאֱשִׁיהוּ: וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל הַנִּמְצָאִים  
אֶת-הַפֶּסַח בַּעַת הַהִיא וְאֶת-חֵג  
18 הַמִּצְוֹת שִׁבְעַת יָמִים: וְלֹא-נַעֲשֶׂה  
כִּסַּח כְּמַהֲוֹ בְּיִשְׂרָאֵל מִיָּמֵי שְׁמוּאֵל  
הַנָּבִיא וְכָל-מַלְכֵי יִשְׂרָאֵל לֹא-עָשׂוּ  
כַּפֶּסַח אֲשֶׁר-עָשָׂה יֵאֱשִׁיהוּ וְהַפְּתֵהֶם  
וְהַלְוִיִּם וְכָל-יְהוּדָה וּבְיִשְׂרָאֵל הַנִּמְצָאִים  
19 וַיִּוָּשְׁבֵי יְרוּשָׁלַם: בְּשִׁמוֹנֶה עֶשְׂרֵה  
שָׁנָה לְמַלְכוּת יֵאֱשִׁיהוּ נַעֲשֶׂה הַפֶּסַח  
הַזֶּה:

12. nach den Abtheilungen der Väterhäuser unter den Kindern des Volks. vE: daß man es Jehova darbringe.

13. bieten ... Und was sonst ... brachtens eilend allem Volk. B: nach dem Recht. dW.vE: Gebrauch. B: liebens geschwind angehen unter allen Kindern des Volks? vE: ließen es eilends zukommen allen ...

## Feier des Passah durch Josia.

XXXV.

sie es gäben unter die Theile der Väter  
 Häuser in ihrem gemeinen Haufen, dem  
 Herrn zu opfern, wie es geschrieben  
 stehet im Buch Mose. So thaten sie  
 13 mit den Kindern auch. \* Und sie koch-  
 ten das Passah am Feuer, wie sichs ge-  
 bührt; aber was geheiliget war, koch-  
 ten sie in Töpfen, Kesseln und Pfan-  
 nen, und sie machten es eilend für den  
 14 gemeinen Haufen. \* Darnach aber be-  
 reiteten sie auch für sich und für die  
 Priester; denn die Priester, die Kinder  
 Aarons, schafften an dem Brandopfer  
 und Fetten bis in die Nacht. Darum  
 mußten die Leviten für sich und für die  
 Priester, die Kinder Aarons, zubereiten.  
 15 \* Und die Sänger, die Kinder Assaphs,  
 standen an ihrer Stätte nach dem Ge-  
 bot Davids und Assaphs und Heman  
 und Jedithuns, des Schauers des Kö-  
 nigs, und die Thorhüter an allen Tho-  
 ren, und sie wichen nicht von ihrem  
 Amt; denn die Leviten, ihre Brüder,  
 bereiteten zu für sie.  
 16 Also ward beschickt aller Gottesdienst  
 des Herrn des Tages, daß man Passah  
 hielt und Brandopfer that auf dem  
 Altar des Herrn nach dem Gebot des  
 17 Königs Josia. \* Also hielten die Kin-  
 der Israel, die vorhanden waren, Passah  
 zu der Zeit, und das Fest der ungesäu-  
 18 ten Brode sieben Tage. \* Es war aber  
 kein Passah gehalten in Israel, wie das,  
 von der Zeit an Samuels, des Prophe-  
 ten, und kein König in Israel hatte sol-  
 ches Passah gehalten, wie Josia Passah  
 hielt, und die Priester, Leviten, ganz  
 Juda und was von Israel vorhanden  
 war und die Einwohner zu Jerusalem.  
 19 \* Im achtzehnten Jahr des Königreichs  
 Josia ward dieß Passah gehalten.

15. U.L: stunden. 18. U.L: Es war kein.

14. an dem Opfern der Br. u. Fette. B: waren im D. des Br. u. des Fettes begriffen. dW: [waren beschäftigt] mit ... der Fettstücke. vE: mit der Darbringung.

15. dW: waren in ihrer Bestellung. B.dW: hatten

per domos et familias singulorum, et  
 offerrentur Domino, sicut scriptum  
 est in libro Moysi; de bobus quoque  
 fecerunt similiter. \* Et assaverunt 13  
 phase super ignem juxta quod in lege  
 scriptum est; pacificas vero hostias  
 coxerunt in lebetibus et cacabis et  
 ollis, et festinato distribuerunt uni-  
 versae plebi. \* Sibi autem et sacer- 14  
 dotibus postea paraverunt; nam in  
 oblatione holocaustorum et adipum  
 usque ad noctem sacerdotes fuerunt  
 occupati, unde Levitae sibi et sacer-  
 dotibus filiis Aaron paraverunt no-  
 vissimis. \* Porro cantores filii Asaph 15  
 stabant in ordine suo juxta praecep-  
 tum David et Asaph et Heman et  
 Idithun prophetarum regis, janitores  
 vero per portas singulas observa-  
 bant, ita ut nec puncto quidem dis-  
 cederent a ministerio; quam ob  
 rem et fratres eorum Levitae para-  
 verunt eis cibos.

Omnis igitur cultura Domini rite 16  
 completa est in die illa, ut facerent  
 phase et offerrent holocausta super  
 altare Domini juxta praeceptum regis  
 Josiae. \* Feceruntque filii Israel, qui 17  
 reperti fuerant ibi, phase in tempore  
 illo, et solemnitatem azymorum sep-  
 tem diebus. \* Non fuit phase simile 18  
 huic in Israel a diebus Samuelis pro-  
 phetae, sed nec quisquam de cunctis  
 regibus Israel fecit phase sicut Jo-  
 sias sacerdotibus et Levitis et omni  
 Judae et Israel qui repertus fuerat, et  
 habitantibus in Jerusalem. \* Octavo 19  
 decimo anno regni Josiae hoc phase  
 celebratum est.

15. Al.: Id. prophetae. Al.: regis David.

18. S: Juda.

nicht nöthig v. ihrem Dienste zu weichen. vE: durften ... gehen.

16. Wie B. 10.

18. B.dW.vE: alle Könige in Isr. hatten (es n. geh.).

## XXXV.

Josia rex Judae.

20 Μετὰ ταῦτα πάντα ἃ ἔδρασεν Ἰωσίας ἐν τῷ οἴκῳ, καὶ τοὺς ἐγγαστριμύθους καὶ τοὺς γνώστας καὶ τὰ θεραφεῖμ καὶ τὰ εἰδωλα καὶ τὰ καραισεῖμ ἃ ἦν ἐν τῇ γῆ Ἰούδα καὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ ἐνεπύρισεν ὁ βασιλεὺς Ἰωσίας, ἵνα στήσῃ τοὺς λόγους τοῦ νόμου τοὺς γεγραμμένους ἐπὶ βιβλίῳ οὗ εὔρεν Χελκίας ὁ ἱερεὺς ἐν τῷ οἴκῳ κυρίου. Ὁμοιος αὐτῷ οὐκ ἐγενήθη ἔμπροσθεν αὐτοῦ, ὃς ἐπέστρεψεν πρὸς κύριον ἐν ὅλῃ καρδίᾳ ἑαυτοῦ καὶ ἐν ὅλῃ ψυχῇ ἑαυτοῦ καὶ ἐν ὅλῃ ἰσχύϊ ἑαυτοῦ κατὰ πάντα τὸν νόμον Μωϋσῆ, καὶ μετ' αὐτὸν οὐκ ἀνέστη ὁμοιος αὐτῷ· πλὴν οὐκ ἀπεστράφη κύριος ἀπὸ ὀργῆς θυμοῦ αὐτοῦ τοῦ μεγάλου, οὗ ὠργίσθη θυμῷ κύριος ἐν τῷ Ἰούδα ἐπὶ πάντα τὰ παροργίσματα ἃ παρώργισεν Μανασσῆς. Καὶ εἶπεν κύριος· Καί γε τὸν Ἰούδαν ἀποστήσω ἀπὸ προσώπου μου, καθὼς ἀπέστησα τὸν Ἰσραὴλ, καὶ ἀπωσάμην τὴν πόλιν ἣν ἐξελεξάμην τὴν Ἱερουσαλὴμ καὶ τὸν οἶκον ὃν εἶπα· Ἔσται τὸ ὄνομά μου ἐκεῖ. Καὶ ἀνέβη Φαραὼ Νεχαὼ βασιλεὺς Αἰγύπτου ἐπὶ τὸν βασιλεῖα Ἀσσυρίων καὶ ἐπὶ τὸν ποταμὸν Εὐφράτην, καὶ ἐπορεύθη ὁ βασιλεὺς Ἰωσίας εἰς συνάντησιν αὐτῷ. 21 Καὶ ἀπέστειλεν πρὸς αὐτὸν ἀγγέλους λέγων· Τί ἐμοὶ καὶ σοί, βασιλεῦ Ἰούδα; Οὐκ ἐπὶ σέ ἤκω σήμερον πόλεμον ποιῆσαι, καὶ ὁ θεὸς εἶπεν κατασπεῦσαι με· πρόσεχε ἀπὸ τοῦ θεοῦ τοῦ μετ' ἐμοῦ, μὴ καταφθείρῃ σε. 22 Καὶ οὐκ ἀπέστρεψεν Ἰωσίας τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀπ' αὐτοῦ, ἀλλ' ἦ πολεμεῖν αὐτὸν ἐκραταιώθη, καὶ οὐκ ἤκουσεν τῶν λόγων Νεχαὼ διὰ στόματος θεοῦ, καὶ ἤλθεν τοῦ πολεμῆσαι ἐν τῷ πεδίῳ Μαγεδών. 23 Καὶ ἐτόξευσαν οἱ τοξῶται ἐπὶ βασιλεῖα Ἰωσίαν, καὶ εἶπεν ὁ βασιλεὺς τοῖς παισὶν ἑαυτοῦ· Ἐξαγάγετέ με, ὅτι ἐπόνησα σφόδρα. 24 Καὶ ἐξήγαγον αὐτὸν οἱ παῖδες αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ ἄρματος καὶ ἀνεβίβασαν αὐτὸν ἐπὶ τὸ ἄρμα τὸ δευτερεῦον ὃ ἦν αὐτῷ, καὶ ἤγαγον αὐτὸν εἰς Ἱερουσαλὴμ. Καὶ ἀπέθανεν, καὶ ἐτάφη μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ πᾶς Ἰούδα καὶ Ἱερουσαλὴμ ἐπένθησαν ἐπὶ Ἰωσίαν. 25 Καὶ ἐθρήνησεν Ἰερεμίας ἐπὶ Ἰωσίαν, καὶ εἶπαν πάντες οἱ ἄρχοντες καὶ αἱ ἄρχονσαι θρῆνον ἐπὶ Ἰωσίαν ἕως τῆς σήμερον, καὶ ἔδωκαν αὐτὸν εἰς πρόσταγμα ἐπὶ Ἰσραὴλ· Ἰδοὺ γέγραπται ἐπὶ τῶν θρήνων.

20. F\* καὶ τὰς ἐγγαστρο. — ὄνομά μου ἐκεῖ (A<sup>2</sup> uncis incl.). B: θεραφίν ... καρσιμ... \* τῇ (a. γῆ, AEX†). A<sup>1</sup>X\* ἐν (a. Ἱερσ., A<sup>2</sup>B†). A<sup>1</sup>X† (a. ἐνεπύρ.) καὶ

5 אַחֲרַי כָּל־זֹאת אֲשֶׁר הֵכִין יְהוָה  
את־הַבַּיִת עָלָה נָכוּן מִלְּךָ־מִצְרַיִם  
לְהִלָּחֵם בְּכַרְפְּמִישׁ עַל־פֶּרֶת וַיֵּצֵא  
21 לְקִרְאָתוֹ יְהוָה: וַיִּשְׁלַח אֵלָיו  
מַלְאָכָיִם לֵאמֹר, מֵה־לִּי וְלָךָ מִלְּךָ  
יְהוָה לֹא־עָלֶיךָ אֲתָה הַיּוֹם כִּי אֶל־  
בַּיִת מִלְחָמָתִי וְאֱלֹהִים אָמַר לְבַתְּלָנִי  
חֲדַל־לָךְ מֵאֱלֹהִים אֲשֶׁר־עָמִי וְאֶל־  
22 יִשְׁחִיתֶךָ: וְלֹא־תִסָּב יְהוָה פָּנָיו  
מִמֶּנִּי כִּי לְהִלָּחֵם־בוֹ הִתְחַפֵּשׂ וְלֹא  
שָׁמַע אֶל־דְּבָרַי נָכוּן מִפִּי אֱלֹהִים  
23 וַיָּבֵא לְהִלָּחֵם בְּבִקְעַת מִגְדוֹ: וַיְרֹף  
הַיָּרִים לְמִלְּךָ יְהוָה וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ  
לְעַבְדּוֹ הַעֲבִירֵנִי כִּי הִחֲלִיתִי מָאֵד:  
24 וַיַּעֲבִירֵהוּ עַבְדּוֹ מִן־הַמַּרְכָּבָה  
וַיַּרְפִּיבֵהוּ עַל רֶכֶב הַמַּשְׁנָה אֲשֶׁר־לוֹ  
וַיּוֹלִיבֵהוּ וַיְרוּשָׁלַם וַלְמַת וַיִּקְבַּר  
בְּקִבְרוֹת אֲבֹתָיו וְכָל־יְהוּדָה וַיְרוּשָׁלַם  
25 מִתְאַבְּלִים עַל־יְהוָה: וַיִּקְוֶן  
וַרְמִיָּהוּ עַל־יְהוָה וַיֹּאמְרוּ כָל־  
הַתְּשָׁרִים וְהַתְּשָׁרוֹת בְּקִינֹתֵיהֶם עַל־  
יְהוָה עַד־הַיּוֹם וַיִּתְּנוּם לְחֶק עַל־  
יִשְׂרָאֵל וְהֵנּם פְּתוּבִים עַל־הַקִּינֹת:

(B\*). B† (a. βιβλίς) τῆ ... καρδ. αὐτῆ ... ψ. αὐτῆ ... ἰσχ. αὐτῆ ... \* (p. alt. ὁμοιος) αὐτῷ ... † (p. παροργισμ.) αὐτῆ ... \* (p. Ἀσσυρ.) καὶ et (sq.) ὁ. 21. B: πολεμῆσαι (ποιῆσαι AEX). A<sup>2</sup>B† (p. εἶπ.) τῆ (A<sup>1</sup>X\*). 22. A<sup>1</sup>: ἤμην? A<sup>2</sup>B: Μαγεδδῶ (Μαγεδών A<sup>1</sup>X; F: Μαγεδδών). 23. A<sup>1</sup>: βασιλεῖαν. B: παισὶν αὐτῆ. 24. EFX: τὸ δεύτερον. B: πατ. αὐτῆ. 25. A<sup>2</sup>B† (a. ἰδὲ) καὶ (A<sup>1</sup>EX\*).

20 Nach diesem, da Josia das Haus zu-  
gerichtet hatte, zog Necho, der König in  
Egypten, herauf, zu streiten wider Car-  
chemis am Phrath; und Josia zog aus  
21 ihm entgegen. \* Aber er sandte Boten  
zu ihm und ließ ihm sagen: Was habe  
ich mit dir zu thun, König Juda? Ich  
komme jetzt nicht wider dich, sondern ich  
streite wider ein Haus, und Gott hat  
gesagt, ich soll eilen. Höre auf von Gott,  
der mit mir ist, daß er dich nicht ver-  
22 derbe. \* Aber Josia wandte sein An-  
gesicht nicht von ihm, sondern stellte  
sich mit ihm zu streiten, und gehorchte  
nicht den Worten Necho aus dem Munde  
Gottes, und kam mit ihm zu streiten  
23 auf der Ebene bei Megiddo. \* Aber die  
Schützen schossen den König Josia, und  
der König sprach zu seinen Knechten:  
Führet mich hinüber, denn ich bin sehr  
24 wund. \* Und seine Knechte thaten ihn  
von dem Wagen und führten ihn auf  
seinen andern Wagen, und brachten  
ihn gen Jerusalem. Und er starb, und  
ward begraben unter den Gräbern seiner  
Väter, und ganz Juda und Jerusalem  
25 trugen Leide um Josia. \* Und Jeremia  
klagte Josia, und alle Säger und Sän-  
gerinnen redeten ihre Klagelieder über  
Josia bis auf diesen Tag, und machten  
eine Gewohnheit daraus in Israel: Siehe,  
es ist geschrieben unter den Klaglie-  
dern.

20. U.L: zugericht hatte.

24. A.A: Leid, leide.

20. N. d. allem. dW.vE.A: (wieder) hergestellt.  
vE: um ... zu erobern.

21. ein ander S. B: sond. wider ein S. das mit  
mir Krieg führet. vE: das S. d. Kr. m. mir hat. dW:  
gegen den Ort meines Streites. B.A: Laß ab. dW.  
vE: Stehe ab v. dem G.

22. kam zu str. B.dW: verstellte. vE: verkleidete.  
B.dW.vE: in das (dem) Thal M.

Vollglotten-Bibel. N. T. 3. Bds 2. Abth.

Postquam instauraverat Josias tem- 20  
plum, ascendit Nechao rex Aegypti ad  
21 pugnandum in Charcamis juxta Eu-  
phraten; et processit in occursum  
ejus Josias. \* At ille, missis ad eum 21  
nunciis, ait: Quid mihi et tibi est,  
rex Juda? Non adversum te hodie  
venio, sed contra aliam pugno do-  
mum, ad quam me Deus festinato  
ire praecepit. Desine adversum Deum  
facere qui mecum est, ne interficiat  
te. \* Noluit Josias reverti, sed prae- 22  
paravit contra eum bellum, nec ac-  
quievit sermonibus Nechao ex ore  
Dei, verum perrexit ut dimicaret in  
campo Mageddo. \* Ibiq̄ vulnera- 23  
tus a sagittariis dixit pueris suis:  
Educite me de proelio, quia oppido  
vulneratus sum. \* Qui transtulerunt 24  
eum de curru in alterum currum,  
qui sequebatur eum more regio, et  
asportaverunt eum in Jerusalem. Mor-  
tuusque est, et sepultus in mausoleo  
patrum suorum, et universus Juda  
et Jerusalem luxerunt eum; \* Jere- 25  
mias maxime, cujus omnes cantores  
atque cantatrices usque in praesen-  
tem diem lamentationes super Jo-  
siam replicant, et quasi lex obtinuit  
in Israel: Ecce, scriptum fertur in  
lamentationibus.

2Rg. 23, 29ss.  
24, 7. Jer. 46,  
2.  
Esr. 10, 9.

2Rg. 22, 30.  
Zech. 12, 11.  
1Rg. 22, 34.

34, 28. 2Rg. 22,  
20.

Jer. 22, 10s.

Esr. 2, 65.  
Eccl. 2, 8.

Zach. 12, 11.

Mt. 9, 23.

23. B: mich weg. dW.vE: Bringet mich hinweg.  
B.dW.vE.A: (schwer) verwundet.

24. auf seinem ... in d. Gr. B: setzten ihn auf den  
and. W. den er hatte. dW.vE: seinen zweiten ...  
trauerten.

25. sie sind geschr. B: machte ein Klaglied über J.  
dW: dichtete Klaglieder auf J. vE: sang Kl. B.dW.  
vE: sprachen in ihren Kl. von J. B: m. es zur Sa-  
gung. dW.vE: sie zur Sitte.

## XXXV.

Josia, Joahas, Jofakim reges Judae.

26 Καὶ ἦσαν οἱ λόγοι Ἰωσία καὶ ἡ ἐλπίς αὐτοῦ γεγραμμένα ἐν νόμῳ κυρίου, 27 καὶ οἱ λοιποὶ λόγοι αὐτοῦ, οἱ πρῶτοι καὶ οἱ ἔσχατοι, ἰδοὺ γεγραμμένοι ἐπὶ βιβλίῳ βασιλέων Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα.

**XXXVI.** Καὶ ἔλαβεν ὁ λαὸς τῆς γῆς τὸν Ἰωάχαζ υἱὸν Ἰωσίου καὶ ἔχρισαν αὐτὸν εἰς βασιλεῖα ἀντὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐν Ἱερουσαλήμ. 2 Τὸς εἴκοσι καὶ τριῶν ἐτῶν Ἰωάχαζ ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ τρίμηνον ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ, καὶ ὄνομα τῆς μητρὸς αὐτοῦ Ἀμιτάλ, θυγάτηρ Ἱερεμίου ἐκ Λοβνά. Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου κατὰ πάντα ἃ ἐποίησαν οἱ πατέρες αὐτοῦ. Καὶ ἔδωκεν αὐτὸν Φαραῶ Νεχαὶ ἐν Δεβλαθὰ ἐν γῆ Αἰμὰθ τοῦ μὴ βασιλεύειν αὐτόν ἐν Ἱερουσαλήμ. 3 Καὶ μετήγαγεν αὐτὸν ὁ βασιλεὺς εἰς Αἴγυπτον, καὶ ἐπέλαβεν φόρον ἐπὶ τὴν γῆν ἑκατὸν τάλαντα ἀργυρίου καὶ τάλαντον χρυσίου. 4 Καὶ κατέστησεν Φαραῶ Νεχαὶ τὸν Ἐλιακίμ υἱὸν Ἰωσίου βασιλεῖα Ἰούδα ἀντὶ Ἰωσίου τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ μετέστρεψεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰωακίμ· καὶ τὸν Ἰωάχαζ ἀδελφὸν αὐτοῦ ἔλαβεν Φαραῶ Νεχαὶ καὶ εἰσέγαγεν αὐτόν εἰς Αἴγυπτον, καὶ ἀπέθανεν ἐκεῖ, καὶ τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυσίον ἔδωκεν τῷ Φαραῶ. Τότε ἤρξατο ἡ γῆ φορολογεῖσθαι τοῦ δοῦναι τὸ ἀργύριον ἐπὶ στόμα Φαραῶ· καὶ ἕκαστος κατὰ δύναμιν ἀπῆτει τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυσίον παρὰ τοῦ λαοῦ τῆς γῆς δοῦναι αὐτῷ Φαραῶ Νεχαῶ.

5 Ὡν εἴκοσι καὶ πέντε ἐτῶν Ἰωακίμ ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ ἑνδεκά ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ, καὶ ὄνομα τῆς μητρὸς αὐτοῦ Ζεαχωρά, θυγάτηρ Νηρίου ἐκ Ραμά. Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐναντίον κυρίου κατὰ πάντα ὅσα ἐποίησαν οἱ πατέρες αὐτοῦ. Ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ ἦλθεν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος εἰς τὴν γῆν, καὶ ἦν αὐτῷ δουλεύων τρία ἔτη, καὶ ἀπέστη ἀπ' αὐτοῦ. Καὶ ἀπέστειλεν κύριος ἐπ' αὐτούς τοὺς Χαλδαίους καὶ ληστήρια Σύρων καὶ ληστήρια Μωαβιτῶν καὶ υἱῶν Ἀμμὸν καὶ τῆς Σαμαρείας, καὶ ἀπέστησαν μετὰ τὸν λόγον τοῦτον κατὰ τὸν λόγον κυρίου ἐν χειρὶ τῶν παιδῶν αὐτοῦ τῶν προφητῶν. Πλὴν θυμὸς κυρίου ἦν ἐπὶ Ἰούδαν τοῦ ἀποστῆσαι αὐτὸν ἀπὸ προσώπου ἑαυτοῦ διὰ τὰς ἀμαρτίας Μανασσῆ ἐν πᾶσι οἷς ἐποίησεν, καὶ ἐν αἵματι ἀθώῳ ᾧ ἐξέχεεν Ἰωακίμ καὶ ἐπλησεν τὴν Ἱερουσαλήμ

ויתר דברי יאשיהו וחסדיו 26

בפתוב בתורת יהוה: ודבריו 27

הראשנים והאחרנים הנם כתובים

על-ספר מלכי-ישראל ויהודה:

**XXXVI.** ויקחו עם-הארץ את-

יהואחז בן-יאשיהו וימליכוהו תחת-

2 אביו בירושלם: בן-שלש ועשרים

שנה יואחז במלכו ושלשה חדשים

3 מלך בירושלם: ויסירה מלך-

מצרים בירושלם ויענש את-הארץ

4 מאה כפר-כסף וכפר זהב: וימלך

מלך-מצרים את-אלקים אחיו על-

יהודה וירושלם ויסב את-שמו

יהויקים ואת-יואחז אחיו לקח נלו

ויביאהו מצרימה:

ה בן-עשרים והמש שנה יהויקים

במלכו ואחת עשרה שנה מלך

בירושלם ויעש הרע בעיני יהוה

6 אלהיו: עליו עלה נבוכדנאצר מלך

בבל ויאסרהו בנחשתים להליכו

7 בבבל: ומפלו בית יהוה הביא

נבוכדנאצר לבבל ויתנם בהיכלו

בבבל:

v. 2. עטר שלוש v

αἵματος ἀθώου, καὶ οὐκ ἠθέλησεν κύριος ἐξολεθρευθῆσαι αὐτούς. 6 Καὶ ἀνέβη ἐπ' αὐτόν Ναβουχοδονόσορ βασιλεὺς Βαβυλῶνος, καὶ ἔδωκεν αὐτόν ἐν χαλκαῖς πέδαις καὶ ἀνήγαγεν αὐτόν εἰς Βαβυλῶνα. 7 Καὶ μέρος τῶν σκευῶν οἴκου κυρίου ἀπήνεγκεν εἰς Βαβυλῶνα, καὶ ἔθηκεν αὐτὰ ἐν τῷ ναῶ ἑαυτοῦ ἐν Βαβυλῶνι.

26. A<sup>2</sup>B† (a. λόγ.) λοιποὶ (A<sup>1</sup>FX\*). B: Ἰωσίς. 27. B\* λοιποὶ.

1. B: κ. ἔχρ. αὐτόν, καὶ κατέστησαν αὐτόν ἀντὶ τῆ πατρ. αὐτῆ εἰς βασιλεία ἐπὶ Ἱερουσ. 4. F (pro Φαρ. Νεχ.) βασιλεὺς Αἰγύπτου (X: Φ. Ν. βασ. Αἰγύπτου). B: Ἐλιακίμ. A<sup>2</sup>B† (p. βασιλεία) ἐπὶ (A<sup>1</sup>X\*). FX†

## Das Land Juda in der Gewalt der Könige Necho u. Nebucadnezar. XXXV.

26 Was aber mehr von Josia zu sagen  
ist und seine Barmherzigkeit nach der  
27 Schrift im Gesetz des Herrn, \*und seine  
Geschichte, beide die ersten und letzten,  
siehe, das ist geschrieben im Buch der  
Könige Israels und Juda.

**XXXVI.** Und das Volk im Lande  
nahm Joahas, den Sohn Josia, und  
machten ihn zum Könige an seines Va-  
2 ters Statt zu Jerusalem. \*Drei und  
zwanzig Jahre alt war Joahas, da er  
König ward, und regierte drei Monate  
3 zu Jerusalem. \*Denn der König in  
Egypten setzte ihn ab zu Jerusalem, und  
büßte das Land um hundert Centner  
4 Silber und einen Centner Gold. \*Und  
der König in Egypten machte Eliakim,  
seinen Bruder, zum Könige über Juda  
und Jerusalem, und wandelte seinen Na-  
men Jojakim; aber seinen Bruder Joa-  
has nahm Necho und brachte ihn in  
Egypten.

5 Fünf und zwanzig Jahre alt war  
Jojakim, da er König ward, und re-  
gierte elf Jahre zu Jerusalem, und that,  
das dem Herrn, seinem Gott, übel ge-  
6 fiel. \*Und Nebucadnezar, der König  
zu Babel, zog wider ihn herauf und  
band ihn mit Ketten, daß er ihn gen  
7 Babel führete. \*Auch brachte Nebucad-  
nezar etliche Gefäße des Hauses des  
Herrn gen Babel und that sie in seinen  
Tempel zu Babel.

27. A.A: Geschichten. U.L: beide ersten.

1. A.A: machte.

3. U.L: Silbers ... Goldes.

4. A.A: in Jojakim.

(p. Ἰσραὴλ) καὶ Ἱερουσαλὴμ. B: Ἰωακίμ. F\* καὶ ἀπ-  
έθανεν ἐκεῖ- sin. B: ἔδοκε (ἐδοκίμει AEX). A1\* Τότε-  
στόμα Φαραώ (A2B†). B\* αὐτὸ (AX†; EX: αὐτῶ).  
5. B: Ἰωακίμ (bis) ... Ζεχωριά. F\* κατὰ πάντα  
ὄσα- sin. B† (p. Ναβουχοδ.) ὁ. A1: ἐπ' αὐτῶ (ἐπ'  
αὐτῶ A2B) ... \* καὶ ληστ. Σύρον (A2B†) ... Σαυα-  
ρίας. B: ἀποστήναι (ἀποστήσαι AEX; A1: ἀπο-  
λέσαι) ... προσώπῃ αὐτῶ ... ἐξολοθρ. 6. EX\* ἐν. B:  
ἀπήγαγεν (EX: ἤγαγεν). 7. B: κατὰ αὐτῶ.

Reliqua autem sermonum Josiae 26  
32,32. et misericordiarum ejus, quae lege  
praecepta sunt Domini, \* opera 27  
quoque illius, prima et novissima,  
2Rg.22,1. scripta sunt in libro regum Juda et  
Israel.

Tulit ergo populus ter- **XXXVI.**  
2Rg.23,30ss. rae Joachaz filium Josiae et consti-  
tuit regem pro patre suo in Jeru-  
salem. \*Viginti trium annorum erat 2  
Joachaz, cum regnare coepisset, et  
tribus mensibus regnavit in Jerusa-  
lem. \*Amovit autem eum rex Ae- 3  
gypti, cum venisset in Jerusalem, et  
condemnavit terram centum talentis  
argenti et talento auri. \*Constituit- 4  
Me.1,13. que pro eo regem Eliakim, fratrem  
ejus, super Judam et Jerusalem, et  
vertit nomen ejus Joakim; ipsum  
vero Joachaz tulit secum et abduxit  
in Aegyptum.

Viginti quinque annorum erat 5  
Jer.1,3. Joakim, cum regnare coepisset, et  
undecim annis regnavit in Jerusalem,  
fecitque malum coram Domino Deo  
suo. \*Contra hunc ascendit Nabu- 6  
2Rg.24. chodonosor rex Chaldaeorum et vin-  
33,11. Ex.19,9. ctum catenis duxit in Babylonem.  
Esr.1,7. Dan.1,2. \*Ad quam et vasa Domini transtulit 7  
et posuit ea in templo suo.

4. S: Juda.

26. B: Gutthätigkeit. dW.vE: frommen Thaten  
(Werke). vE: n. d. Vorschrist. B.dW: wie (es) ge-  
schrieben steht.

B. 1—5. Vgl. 2 Kön. 23, 30 ff.

1. dW.vE.A: N. des Landes.

3. B: legte dem L. eine Gelbbuße auf von ... vE:  
Schätzung. A: strafte.

4. in S. vE: verwandelte. B: wandte.

6. B.vE: zwei (ebernen) Ketten.

7. B.dW.vE: Auch von den (Geräthen).

## XXXVI.

Jojakim, Jojachin, Zedekia reges Judae.

8 Καὶ τὰ λοιπὰ τῶν λόγων Ἰωακείμ καὶ πάντα ἃ ἐποίησεν, οὐκ ἰδοὺ ταῦτα γεγραμμένα ἐν βιβλίῳ λόγων τῶν ἡμερῶν τοῖς βασιλευσιν Ἰούδα; Καὶ ἐκοιμήθη Ἰωακείμ μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ, καὶ ἐτάφη ἐν γανοζάν μετὰ τῶν πατέρων ἑαυτοῦ· καὶ ἐβασίλευσεν Ἰεχονίας υἱὸς αὐτοῦ ἀντ' αὐτοῦ.

9 Υἱὸς ὀκτὼ καὶ δέκα ἐτῶν Ἰεχονίας ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ τρίμηνον καὶ δέκα ἡμέρας ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ, καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου. 10 Καὶ ἐπιστραφέντος τοῦ ἐνιαντοῦ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς Ναβουχοδοноσορ καὶ εἰσήγαγεν αὐτόν εἰς Βαβυλῶνα μετὰ τῶν σκευῶν τῶν ἐπιθυμητῶν οἴκου κυρίου· καὶ ἐβασίλευσεν τὸν Σεδεκίαν ἀδελφὸν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐπὶ Ἰούδιαν καὶ Ἱερουσαλήμ.

11 Ἐτῶν εἴκοσι ἐνὸς Σεδεκίας ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν, καὶ ἔνδεκα ἔτη ἐβασίλευσεν ἐν Ἱερουσαλήμ. 12 Καὶ ἐποίησεν τὸ πονηρὸν ἐνώπιον κυρίου θεοῦ αὐτοῦ· οὐκ ἐνετράπη ἀπὸ προσώπου Ἱερεμίου τοῦ προφήτου καὶ ἐκ στόματος κυρίου, 13 ἐν τῷ τὰ πρὸς τὸν βασιλεία Ναβουχοδοноσορ ἀθετήσαι ἃ ὤρκισεν αὐτόν κατὰ τοῦ θεοῦ, καὶ ἐσκλήρυνεν τὸν τράχηλον αὐτοῦ καὶ τὴν καρδίαν ἑαυτοῦ κατίσχυσεν τοῦ μὴ ἐπιστρέφαι πρὸς κύριον θεὸν Ἰσραήλ. 14 Καὶ πάντες οἱ ἔνδοξοι Ἰούδα καὶ οἱ ἱερεῖς καὶ ὁ λαὸς τῆς γῆς ἐπλήθυνεν τοῦ ἀθετήσαι ἀθετήματα βδελυγμάτων ἐθνῶν, καὶ ἐμίταναν τὸν οἶκον κυρίου τὸν ἐν Ἱερουσαλήμ. 15 Καὶ ἐξαπέστειλεν κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων αὐτῶν ἐν χειρὶ προφητῶν, ὀρθρίζων καὶ ἀποστέλλων τοὺς ἀγγέλους ἑαυτοῦ· ὅτι ἦν φειδόμενος τοῦ λαοῦ ἑαυτοῦ καὶ τοῦ ἀγιάσματος. 16 Καὶ ἦσαν μυκτηρίζοντες ἀγγέλους αὐτοῦ καὶ ἐξουθενούντες τοὺς λόγους αὐτοῦ καὶ ἐμπαίζοντες ἐν τοῖς προφήταις αὐτοῦ, ἕως ἀνέβη θυμὸς κυρίου ἐν τῷ λαῷ αὐτοῦ ἕως οὐκ ἦν ἴαμα.

8. EX\* *bn.* B: Ἰωακίμ (bis) ... πατ. αὐτῆ (bis) ... γανοζαῆ (γανοζάν AX, E: γανοζανί, X: γανοζᾶ). 9. B\* Υἱὸς (AEFX†) et καὶ δέκα (AEX†). 10. B: ἐπιστρέφοντος (ἐπιστραφ. AEX) ... εἰσήνεγκεν (εἰσήγαγεν AFX) ... \* τὸν (AEX†). 11. A<sup>2</sup>X† (ab init.) Υἱὸς. B: Ἐτῶν εἴκοσι υἱὸς καὶ ἐνὸς ἔτης Σεδ. 12. EF X† (a. *bn.*) καὶ. 13. B: καρδ. αὐτῆ. 14. A<sup>2</sup>B: ἐπλήθυναν (-θυνην A<sup>1</sup>X). 15. B† (a. *προφ.*) τῶν. A<sup>2</sup>B† (p. *προφ.*) αὐτῆ (A<sup>1</sup>FX\*). B: ἀγγ. αὐτῆ ... λαῷ αὐτῆ. A<sup>2</sup>B† (in f.) αὐτῆ (A<sup>1</sup>X\*). 16. B† (a. *ἀγγ.*) τῆς et (a. *θυμ.*) ὁ. X\* (pr.) ἐν.

8 וַיִּתֵּן דְבָרַי יְהוָקִים וְתוֹעֲבוֹתָיו אֲשֶׁר-עָשָׂה וְהַנְּמָצָא עָלָיו הַנֶּחֱסֵם כְּתוּבִים עַל-סֵפֶר מַלְכֵי יִשְׂרָאֵל וַיְהוּדָה וַיְהוּיָכִין בְּנוֹ פְחָדְיָו:

9 בֶּן-שְׁמוֹנֶה שָׁנִים יְהוּיָכִין בְּמַלְכוֹ וּשְׁלֹשָׁה חֳדָשִׁים וְעֶשְׂרֵת יָמִים מָלַךְ בִּירוּשָׁלַם וַיַּעַשׂ הָרַע בְּעֵינֵי יְהוָה: וְלִתְשׁוּבַת הַשָּׁנָה שָׁלַח הַמֶּלֶךְ נְבוּכַדְנֶאֱצַר וַיּוֹבֵאֵהוּ בַבְּלָה עִם-כָּלִי חֲמֵדַת בֵּית-יְהוָה וַיִּמְלֶךְ אֶת-צְדַקְיָהוּ אַחִיו עַל-יְהוּדָה וִירוּשָׁלַם:

11 בֶּן-עֶשְׂרִים וָאַהַת שָׁנָה צְדַקְיָהוּ בְּמַלְכוֹ וְאַחַת עֶשְׂרֵה שָׁנָה מָלַךְ בִּירוּשָׁלַם: וַיַּעַשׂ הָרַע בְּעֵינֵי יְהוָה אֱלֹהָיו לֹא נִכְנַע מִלְּפָנָיו וַרְמִיָּהוּ הַנָּבִיא מִפִּי יְהוָה: וְגַם בְּמַלְכֵי נְבוּכַדְנֶאֱצַר מָרַד אֲשֶׁר הִשְׁבִּיעֻהוּ בְּאֱלֹהִים וַיִּקַּשׂ אֶת-עַרְפוֹ וַיֹּאמֶץ אֶת-לִבָּבוֹ מִשִּׁיב אֵל-יְהוָה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל: גַּם כָּל-שָׂרֵי הַכְּתָנִים וְהָעַם הָרַבִּי לְמַעוֹל-מַעַל כָּכֵל תְּעֻבוֹת הַגּוֹיִם וַיִּטְמְאוּ אֶת-בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר טוֹהַר קִדְּשׁ בִּירוּשָׁלַם: וַיִּשְׁלַח יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיהֶם אֱלֹהֵם בְּיַד-מַלְאָכָיו הַשְּׁפָם וּשְׁלָחַת כִּי-חָמַל עַל-עַמּוֹ וְעַל-מַעֲוֹנָו: וַיִּהְיוּ מַלְעָבִים בְּמַלְאָכָיו הָאֱלֹהִים וּבִזְזִים דְּבָרָיו וּמִתְעַפְּעִים בְּעַמּוֹ עַד-לְאִין מִרְפָּא:

v. 8. כנ"א ותעבתיו או ותועבתיו  
v. 13. קמץ בז' ק  
v. 14. חתיר ו'

8. was an ihm gef. wurde, f. das ... dW: weffen er schuldig bef. ward.

10. sandte König v. dW.vE: nach Umlauf des S.



## Nebucadnezars Herrschaft in Juda. Der Könige u. des Volks Gottlosigkeit. XXXVI.

8 Was aber mehr von Jojakim zu sagen ist, und seine Gräuel, die er that und die an ihm gefunden wurden, siehe, die sind geschrieben im Buch der Könige Israels und Juda. Und sein Sohn Jojachin ward König an seiner Statt.

9 Acht Jahre alt war Jojachin, da er König ward, und regierte drei Monate und zehn Tage zu Jerusalem, und that, das dem Herrn übel gefiel. \* Da aber das Jahr umkam, sandte hin Nebucadnezar und ließ ihn gen Babel holen mit den köstlichen Gefäßen im Hause des Herrn; und machte Sidkia, seinen Bruder, zum Könige über Juda und Jerusalem.

11 Ein und zwanzig Jahre alt war Sidkia, da er König ward, und regierte 12 elf Jahre zu Jerusalem. \* Und that, das dem Herrn, seinem Gott, übel gefiel, und demüthigte sich nicht vor dem Propheten Jeremia, der da redete aus dem 13 Munde des Herrn. \* Dazu ward er abtrünnig von Nebucadnezar, dem Könige zu Babel, der einen Eid bei Gott von ihm genommen hatte, und ward halbstarrig und verstockte sein Herz, daß er sich nicht bekehrte zu dem Herrn, 14 dem Gott Israels. \* Auch alle Obersten unter den Priestern, sammt dem Volk, machten des Sündigens viel nach allerlei Gräuel der Heiden, und verunreinigten das Haus des Herrn, das er 15 geheiligt hatte zu Jerusalem. \* Und der Herr, ihrer Väter Gott, sandte zu ihnen durch seine Boten frühe; denn er schonte seines Volks und seiner Wohnung. 16 \* Aber sie spotteten der Boten Gottes und verachteten seine Worte und äffeten seine Propheten, bis der Grimm des Herrn über sein Volk wuchs, daß kein Heilen mehr da war.

2Rg. 24, 5. 8.  
1Ch. 3, 16.  
Jer. 22, 24.

2Rg. 24, 6ss.

2Sm. 11, 1.

2Rg. 24, 10s.

Jer. 37, 1. 52.  
1.

28, 3pp.

Jer. 7, 30. Ez.  
8, 9s.

24, 19. Jer. 25,  
3ss.

Lu. 20, 10ss  
Act. 7, 52.

Jer. 30, 12.

Reliqua autem verborum Joakim 8 et abominationum ejus, quas operatus est et quae inventa sunt in eo, continentur in libro regum Juda et Israel. Regnavit autem Joachin filius ejus pro eo.

Octo annorum erat Joachin, cum 9 regnare coepisset, et tribus mensibus ac decem diebus regnavit in Jerusalem, fecitque malum in conspectu Domini. \* Cumque anni circulus vol- 10 veretur, misit Nabuchodonosor qui adduxerunt eum in Babylonem, asportatis simul pretiosissimis vasis domus Domini; regem vero constituit Sedeciam patrum ejus super Judam et Jerusalem.

Viginti et unius anni erat Sede- 11 cias, cum regnare coepisset, et undecim annis regnavit in Jerusalem. \* Fecitque malum in oculis Domini 12 Dei sui, nec erubuit faciem Jeremiae prophetae loquentis ad se ex ore Domini. \* A rege quoque Nabuchodo- 13 nosor recessit, qui adjuraverat eum per Deum, et induravit cervicem suam et cor, ut non reverteretur ad Dominum Deum Israel. \* Sed et 14 universi principes sacerdotum et populus praevaricati sunt inique juxta universas abominationes gentium et polluerunt domum Domini, quam sanctificaverat sibi in Jerusalem. \* Mit- 15 tebat autem Dominus Deus patrum suorum ad illos per manum nunciorum suorum de nocte consurgens et quotidie commonens, eo quod parceret populo et habitaculo suo. \* At illi subsannabant nuncios Dei 16 et parvi pendebant sermones ejus illudebantque prophetis, donec ascenderet furor Domini in populum ejus et esset nulla curatio.

8. U.L: an seine Statt. 9. U.L: Monden.  
14. A.A: Gräueln.

12. B: nach dem Ausspruche Jehovas.

13. B.dW.vE.A: ihn bei G. hatte schwören lassen.

B.vE: verhärtete seinen Nacken.

14. und d. B. B: der Treulosigkeit sehr viel. dW.

vE: häuften die Vergehungen.

15. fr. und oft. B: stets. dW: vom frühen Mor-

8. Al.: inventae. 10. 11. S: Sedech.  
10. Al.: fratrem (pro patrum).

gen an sandte er. vE: des Morgens fr. u. wiederholt; denn er hatte Mitleid m. f. B.

16. vE: verspotteten die B. dW.A: verhöhneten... ihre B. B: betrogen stets? dW: verlachten. vE: trieben Scherz mit f. Pr. ... ausbrach. B: auffuhr. dW: keine Hülfe mehr. A. Heil.

## XXXVI. Zedekia rex Judae. Exilium Babylonicum. Rex Cyrus.

17 Καὶ ἤγαγεν ἐπ' αὐτοὺς βασιλεὺς Χαλδαίων καὶ ἀπέκτεινεν τοὺς νεανίσκους αὐτῶν ἐν ῥομφαίᾳ ἐν οἴκῳ ἀγιάσματος αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐφείσατο τοῦ Σεδεκίου καὶ τὰς παρθένους αὐτῶν οὐκ ἤλέησεν καὶ τοὺς πρεσβυτέρους αὐτῶν ἀπήγαγον, τὰ πάντα παρέδωκεν ἐν χερσὶν αὐτῶν. 18 Καὶ πάντα τὰ σκεύη οἴκου θεοῦ, τὰ μεγάλα καὶ τὰ μικρά, καὶ τοὺς θησαυροὺς οἴκου κυρίου καὶ πάντας τοὺς θησαυροὺς βασιλείως καὶ μεγιστάνων, πάντα εἰσήνεγκεν εἰς Βαβυλῶνα. 19 Καὶ ἐνέπηρσεν τὸν οἶκον κυρίου καὶ κατέσκαψεν τὸ τεῖχος Ἱερουσαλήμ, καὶ τὰς βάρεις αὐτῆς ἐνέπηρσεν ἐν πυρὶ, καὶ πᾶν σκεῦος ὠραῖον εἰς ἀφανισμόν. 20 Καὶ ἀπάγειεν τοὺς καταλοίπους εἰς Βαβυλῶνα, καὶ ἦσαν αὐτῷ καὶ τοῖς υἱοῖς αὐτοῦ εἰς δούλους ἕως βασιλείας Μήδων, 21 τοῦ πληρωθῆναι λόγον κυρίου διὰ στόματος Ἱερεμίου, ἕως τοῦ προσδέξασθαι τὴν γῆν τὰ σάββατα αὐτῆς σαββατῖσαι· πᾶσας τὰς ἡμέρας τῆς ἐρημώσεως αὐτῆς ἐσαββάτισεν εἰς συμπλήρωσιν ἐτῶν ἑβδομήκοντα.

22 Ἔτους πρώτου Κύρου βασιλείως Περσῶν, μετὰ τὸ πληρωθῆναι ῥῆμα κυρίου διὰ στόματος Ἱερεμίου, ἐξήγειρεν κύριος τὸ πνεῦμα Κύρου βασιλέως Περσῶν, καὶ παρήγγειλεν τοῦ κηρῦξαι αὐτοὺς ἐν πάσῃ τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ ἐν γραπτῷ, λέγων· 23 Τάδε λέγει Κύρος βασιλεὺς Περσῶν· Πᾶσας τὰς βασιλείας τῆς γῆς ἔδωκέν μοι κύριος ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ, καὶ αὐτὸς ἐνετείλατό μοι οἰκοδομησάμεν αὐτῷ οἶκον ἐν Ἱερουσαλήμ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ. Τίς ἐξ ὑμῶν ἐκ παντὸς τοῦ λαοῦ αὐτοῦ; Ἔσται ὁ θεὸς αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ, καὶ ἀναβήτω.

17. EFX: ἀπήγαγε.

18. A<sup>2</sup>B† (a. θεῖ) τῆ (A<sup>1</sup>FX\*). A<sup>1</sup>X\* οἶκος κυρίου (A<sup>2</sup>B†). A<sup>2</sup>B† (a. βασιλείως) τῆ (A<sup>1</sup>X\*; X: τῶν βασιλέων). B† (a. μεγιστ.) τῶν.

19. EX: κατέστρεψε τὸ τ. ... † (p. ὠραῖον) ἔθετο.

21. B\* τῆς (AFX†). B (pro ἐσαββάτισεν AEFX) σαββατῖσαι.

22. B\* τῆ et αὐτῆς.

23. B: Περσῶν πᾶσαις ταῖς βασιλείαις τῆς γῆς· Ἐδωκέ (Περσῶν· Πᾶσας τὰς βασ. κτλ. AEX) ... οἶκον αὐτῷ. EFX† (p. Ἱερουσ.) τῇ. B\* (alt.) ὁ.

Subscr. A: Παραλειπομένων τῶν βασιλειῶν Ἰσδαβ' (A<sup>2</sup>† τέλος. B: Τέλος τῶν παραλειπομένων).

וַיַּעַל עֲלֵיהֶם אֶת־מַלְכָּהּ בְּשָׂדֵי יוֹם וַיַּהֲרֹג בַּחֲוָרֵיהֶם בַּחֶרֶב בְּבַיִת מִקְדָּשׁוֹ וְלֹא הָמַל עַל־בְּחֹר וּבְתוֹלָה זָקֵן וַיִּשֶׁשׁ הַכֹּל נֶתַן בְּיָדוֹ: וְכָל כְּלֵי בַיִת הָאֱלֹהִים הַגְּדֹלִים וְהַקְּטָנִים וְאַצְרוֹת בַּיִת יְהוָה וְאוֹצְרוֹת הַמֶּלֶךְ וְשָׂרוֹ הַכֹּל הֵבִיא בְּבַל: וַיִּשְׂרַפֵּה אֶת־בַּיִת הָאֱלֹהִים וַיִּנְתְּצֵהוּ אֶת הַזֹּמֶת יְרוּשָׁלַם וְכָל־אַרְמְנוֹתֶיהָ שָׂרְפֹה בָאֵשׁ וְכָל־כְּלֵי מַחְמָדֶיהָ לְהַשְׁחִית: וַיַּגְל הַשְּׂאֵרוֹת מִן־הַחֶרֶב אֶל־בְּבַל וַיְהִי־לוֹ וּלְבָנָיו לְעֲבָדִים עַד־מַלְכָּה מַלְכוּת פָּרַס: לְמַלְאוֹת דְּבַר־יְהוָה בְּפִי יְרֵמְיָהוּ עַד־רַצְתָּה הָאָרֶץ אֶת־שַׁבְתוֹתֶיהָ כָּל־יְמֵי הַשְּׂמָה שַׁבְתָּה לְמַלְאוֹת שְׂבָעִים שָׁנָה:

22 וּבְשָׁנָה אַחַת לְכוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרַס לְבָלוֹת דְּבַר־יְהוָה בְּפִי יְרֵמְיָהוּ הַעִיר יְהוָה אֶת־רוּחַ פּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ־פָּרַס וַיַּעֲבֵר־קוֹל בְּכָל־מַלְכוּתוֹ וְגַם־בְּמִכְתָּב לֵאמֹר: פֹּה־אָמַר פּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרַס כָּל־מַמְלָכוֹת הָאָרֶץ נָתַן לִי יְהוָה אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם וְהוּא־פָקַד עָלַי לְבָנוֹת־לִּי בַיִת בִּירוּשָׁלַם אֲשֶׁר בִּיהוּדָה מִי־בְכֶם מִכָּל־עַמּוֹ יְהוָה אֱלֹהֵי עַמּוֹ וַיַּעַל:

v. 17. י

17. noch der Greife. dW.vE.A: ihre Sünge. 19. dW.vE.A: rissen ... nieder. dW: alte B. dar. in. A: Thürme?

20. dW.vE: was übrig war (blieb) ... gefangen nach B. dW: [dieselbst] dienten sie ihm. vE: Sklaven. dW.vE: bis zur Herrschaft der B.

21. voll wurden. B: ihm seine S. hat gefallen lassen. dW.vE: seine (Feierjahre) abgetragen hatte.

Jerusalem zerstört. Wegführung des Volks nach Babel. Des Cyrus Ausruf. XXXVI.

17 Denn er führete über sie den König der Chaldäer und ließ erwürgen ihre junge Mannschafft mit dem Schwert im Hause ihres Heiligthums, und verschonete weder der Jünglinge noch Jungfrauen, weder der Alten noch der Großväter; alle gab er sie in seine Hand.

18 \* Und alle Gefäße im Hause Gottes, große und kleine, die Schätze im Hause des Herrn und die Schätze des Königs und seiner Fürsten, alles ließ er gen

19 Babel führen. \* Und sie verbrannten das Haus Gottes und brachen ab die Mauern zu Jerusalem, und alle ihre Paläste brannten sie mit Feuer aus, daß alle ihre köstlichen Geräthe verder-

20 bet wurden. \* Und führete weg gen Babel, wer vom Schwert übergeblieben war, und wurden seine und seiner Söhne Knechte, bis das Königreich der Perser

21 regierte, \* daß erfüllet würde das Wort des Herrn durch den Mund Jeremia, bis das Land an seinen Sabbathen genug hätte; denn die ganze Zeit über der Verstorung war Sabbath, bis daß siebenzig Jahre voll waren.

22 Aber im ersten Jahr Kores, des Königs in Persien, daß erfüllet würde das Wort des Herrn, durch den Mund Jeremia geredet, erweckte der Herr den Geist Kores, des Königs in Persien, daß er ließ ausschreien durch sein ganzes Königreich, auch durch Schrift, und sa-

23 gen: \* So spricht Kores, der König in Persien: Der Herr, der Gott vom Himmel, hat mir alle Königreiche in Landen gegeben, und hat mir befohlen, ihm ein Haus zu bauen zu Jerusalem in Juda. Wer nun unter euch seines Volks ist, mit dem sei der Herr, sein Gott, und ziehe hinauf.

17. U.L: des Alten. 18. U.L: groß und klein. 19. U.L: Mauren.

A: und d. L. f. S. gefeiert hatte. B: Alle die Tage, da es zerstört war, ruhete es. dW: die g. S. der Verwüstung feierte es. A: hielt es den Sabbath.

22. B: verkündigen. vE: bekant machen. dW: den Ruf ergehen. A: ausrufen. (B: die so lautete.)

2Rg.25. Adduxit enim super eos regem 17  
Chaldaeorum et interfecit juvenes  
eorum gladio in domo sanctuarii  
Dt.28,50. sui; non est misertus adolescentis  
et virginis et senis, nec decrepiti  
Jer.27,6. quidem, sed omnes tradidit in mani-  
bus ejus. \*Universaque vasa domus 18  
2Rg.25,13. Domini, tam majora quam minora,  
et thesauros templi et regis et prin-  
cipum transtulit in Babylonem. \*In- 19  
2Rg.25,9. cenderunt hostes domum Dei destru-  
xeruntque murum Jerusalem, univer-  
sas turres combusserunt, et quidquid  
pretiosum fuerat demoliti sunt. \*Si 20  
quis evaserat gladium, ductus in Ba-  
ylonem servivit regi et filiis ejus,  
donec imperaret rex Persarum \* et 21  
compleretur sermo Domini ex ore Je-  
remiae et celebraret terra sabbata  
sua; cunctis enim diebus desolatio-  
nis egit sabbatum, usque dum com-  
plerentur septuaginta anni.

2Rg.25,27.  
Dn.5,1.Jer.  
27,7;2Ch.36,  
22;  
Jer.25,11ss.  
27,22,29,10;  
Lv.26,34.

Anno autem primo Cyri regis 22  
Persarum, ad explendum sermonem  
Domini quem locutus fuerat per os  
Jeremiae, suscitavit Dominus spiri-  
tum Cyri regis Persarum, qui jussit  
praedicari in universo regno suo,  
etiam per scripturam, dicens: \*Haec 23  
dicit Cyrus rex Persarum: Omnia  
regna terrae dedit mihi Dominus  
Deus coeli, et ipse praecepit mihi,  
ut aedificarem ei domum in Jeru-  
salem quae est in Judaea. Quis ex  
vobis est in omni populo ejus? Sit  
Dominus Deus suus cum eo, et  
ascendat.

Dan.1,21,6.  
28.Esr.1,1.

21,16.Esr.1,  
3.

Es.44,28,45,  
1,13.Jer.27,  
5.Dan.4,22.

17. A1.\* sui.  
21. S: ut compl.

23. G. des Himmels ... ganzen Volks ... er z. hinauf. B.dW.vE.A: (Königr.) Reiche der Erde. vE: aufgegeben. B.dW: von (allem) seinem Volke. vE: Wer unt. euch ist aus f. ganzen Volke? Jehova f. G. sei m. ihm ...!

# APPENDIX I.

## AD TOMI TERTII PARTEM SECUNDAM.

### A.

## EPICRISES MASORETHARUM

### SINGULIS LIBRIS SUBJECTAE.

סְבוּם פְּסוּקֵי דְמִגְלַת

Summa versuum libri

אֶסְתֵּר

**Estherae**

מֵאָה וְשִׁשִּׁים וְשִׁבְעָה ·  
וְסִימְנוֹ פְּבַדְנִי נָא נִגְדִי וְקִנִּי [= 100 + 7 +]  
[167 = 10 + 50] עָמִי :

centum et sexaginta et septem,  
et symbolum<sup>1)</sup> ejus: *Honora me quaeso  
coram Senioribus populi mei* (1 Sam.  
15, 30).

וְהֶצְיָו וְהֵעֵן אֶסְתֵּר וְתֹאמֶר :

Et medium ejus: *Et respondit Esther et  
dixit* (Esth. 5, 7).

וְסִדְרֵי חֲמִשָּׁה ·

Et ordines<sup>2)</sup> ejus sunt quinque,

וְסִימְנוֹ וְזֶה גִב [= 5 = 2 + 3] הַמִּזְבֵּחַ

et symbolum ejus: *Et hoc est dorsum  
altaris* (Ez. 43, 13).

חֲזַק: סְבוּם פְּסוּקֵי דְסֵפֶר

*Fortis esto!*<sup>3)</sup> Summa versuum libri

דְּנִיֵּאל

**Danielis**

שְׁלֹשׁ מֵאוֹת וַחֲמִשִּׁים וְשִׁבְעָה ·  
וְסִימְנוֹ פִּי רוּחַ יי' נִשְׁבָּח [= 300 + 50 +]  
[357 = 5 + 2] בּוּ :

trecenti et quinquaginta et septem,  
et symbolum ejus: *quando spiritus Domini  
spiravit in illud* (Jes. 40, 7).

וְהֶצְיָו בֵּיהַּ בְּלִילְיָא קְטִיל בְּלִשְׂאֶזְר :

Et medium ejus: *Ea ipsa nocte occisus est  
Belschazzar* (Dan. 5, 30).

וְסִדְרֵי שִׁבְעָה ·

Et ordines ejus septem,

וְסִימְנוֹ וְעֵינַי רְשָׁעִים תִּכְלִינָה וּמְנוֹס  
אֶבֶר [= 7 = 4 + 2 + 1] מִנְהֵם וְתִקְוָתָם  
מִפֶּה נִפְשׁ :

et symbolum ejus: *Et oculi improborum  
consumentur, et refugium perit ab iis,  
et spes eorum est exspiratio animae* (Job.  
11, 20).

1) Explicationem hujus rei vide infra in Appendice I. lit. B sub voce סימן.

2) Vide infra Append. I. lit. B sub voce סדר.

3) Formula excitandi lectorem. Cf. Append. I. lit. B sub hac voce.

חֹזֶק: סְכוּם פְּסוּקֵי

דְּעֶזְרָא וְנְחֻמְיָה

וְשֵׁשׁ מֵאוֹת וְשָׁמֹנִים וְשִׁמּוֹנָה ·

וְסִימְנוֹ זְכוּר יי' חֲרַפְתָּ [8+200+80=]

וְהֶחָזִיו וּבֵין עֲלִיֹת הַפָּנֶה:

וְהֶחָזִיו וּבֵין עֲלִיֹת הַפָּנֶה:

וְסִדְרֵיו עֶשְׂרֵה ·

וְסִימְנוֹ עַל הַר גְּבוּהָ [3+2+5=10] עַלִּי

לָךְ מִבְּשֻׁרֵת צִיּוֹן:

חֹזֶק וְנִתְחַזַּק ·

סְכוּם הַפְּסוּקִים שָׁל כֹּל

דִּבְרֵי הַיָּמִים

אֶלֶף וְשֵׁשׁ מֵאוֹת וְחַמְּשִׁים וְשִׁשָּׁה ·

וַיִּרְאוּ אֶת־הָאָרוֹן [400+1000+200=]

וַיִּשְׂמְחוּ לִרְאוֹת סִימֶן:

וְהֶחָזִיו וְעַל אֲצָרוֹת מְלֶכֶּךָ עֲזָמוֹת בְּנֵי

עֲדִיאֵל:

וְסִדְרֵיו חֲמִשָּׁה וְעֶשְׂרִים ·

עַד אֲשֶׁר עַד כֹּה [20+5=25] בְּרַבְנֵי

ה' סִימֶן:

*Fortis esto! Summa versuum*

**Esrae et Nehemiae**

sexcenti et octoginta et octo,

et symbolum ejus: *Memento, Domine, opprobrii servorum tuorum* (Ps. 98, 51).

Et medium ejus: *Et inter cubiculum anguli superius* (Neh. 3, 32).

Et ordines ejus decem,

et symbolum ejus: *In montem altum ascende tibi, o laeta nuntians Zion!* (Jes. 40, 9).

*Fortis esto et fortes nos geramus!*<sup>4)</sup>

Summa versuum totius libri

**Chronicorum**

mille et sexcenti et quinquaginta et sex: *Et viderunt arcam et gavisi sunt videre* (1 Sam. 6, 13) est symbolum.

Et medium ejus: *Et super thesauros regis fuit Asmaveth filius Adielis* (1 Chron. 27, 25).

Et ordines ejus quinque et viginti: *Adeo ut huc usque benedixerit mihi Dominus* (Jos. 17, 14) est symbolum.

<sup>4)</sup> Excitatio lectoris ex 2 Sam. 10, 12 sumta, item apposita ad libros Regum, ad Jesaiam et Jeremiam.

B.

CONSPECTUS

NOTARUM MASORETHICARUM.

א 1) litera אֵלֶף (*Aleph*), v. c. אֵלֶף דָּגֵשׁ אֵלֶף (*Aleph dagessatum* Esr. 8, 18; אֵלֶף בְּצִירֵי *Aleph* praeter expectationem cum *Tzere* Dan. 1, 13; אֵלֶף יִתִּיר *supervacaneum* est *Aleph* Dan. 2, 39. 4, 16, sed vid. consp. lit. C his locis et infra vocem יִתִּיר. Cum artic. אֵלֶף (הָאֵלֶף), v. c. אֵלֶף נֶחֱחָה *Aleph quiescens* est Neh. 6, 8. 2) numerus: *unus* s. *primus*. 3) = אַחֵר s. אַחֲרֵי, ut in scriptiois compendiis נ"א, בנ"א, quae vide suo loco.

או (או) *sive* Dan. 7, 5. 1 Chr. 5, 6.

דָּגֵשׁ אַחֵר (*Achere*) praep. *post*, ut דָּגֵשׁ אַחֵר שְׁרֵק *Dagesch* praeter morem *post Schurek* Neh. 11, 15 al.

אֶתְנַח סוֹף פְּסוּק = א"ספ s. א"ספ *Athnach* (et) *Soph-Pasuk*, v. c. אֶתְנַח בְּלֹא קָמֶץ *Kametz* positum est *sine Athnach* (et) *Soph-Pasuk* i. e. praeter pausam maximam Esth. 8, 15. Neh. 13, 20. 2 Chr. 2, 3. Cum בְּ praefixo אֶתְנַח בְּאֶתְנַח *Patach* praeter expectationem positum est *in* s. *cum Athnach* (*sive*) *Soph-Pasuk* Dan. 2, 42. Vide etiam א"ס.

אֶתְנַח (*Athnach*) accentus distinctivus *Athnach*, cum בְּ praefixo אֶתְנַח בְּאֶתְנַח, v. c. אֶתְנַח בְּאֶתְנַח *Patach* praeter morem pro *Kametz cum Athnach* Dan. 2, 17. 4, 28. 1 Chr. 7, 18 al.

ב 1) litera בֵּית (*Beth*), cum articulo הַבְּ, ut בֵּית הַבְּ in aliis libris *Beth*

scriptum est *cum Kametz* Dan. 5, 17; cum art. et praecedente וְ הַבְּ : בֵּית הַבְּ et *Beth cum Patach* i. e. הַבְּ הַבְּ pro הַבְּ Dan. 8, 3; cf. 2 Chr. 21, 18. 2) numerus: a) *duo*, ut בְּ טַעְמִים *duo accentus* in una voce Dan. 9, 4. Neh. 12, 44; b) *secundus*. 3) *praepositio*: *in*, *cum*, v. c. דָּגֵשׁ בְּאֶתְנַח vid. דָּגֵשׁ בְּאֶתְנַח, חִירֵק בְּחִירֵק, חוֹלָם בְּחוֹלָם vid. חִירֵק בְּחִירֵק, שׁוֹרֵק בְּשׁוֹרֵק vid. שׁוֹרֵק בְּשׁוֹרֵק.

ז"ק vid. בְּז"ק.

1. חֲטָף בְּח"ס

3. חֲטָף בְּח"ק

בְּלֹא (בְּלֹא), compos. ex praef. בְּ et negatione לֹא (*sine*, v. c. אֶתְנַח בְּלֹא אֶתְנַח Esth. 8, 15, vid. אֶתְנַח supra; אֶתְנַח בְּלֹא אֶתְנַח Esth. 2, 5, vid. אֶתְנַח; אֶתְנַח בְּלֹא אֶתְנַח *alii libri sine Dagesch* sc. כֵּן scribunt i. e. כֵּן 2 Chr. 1, 12.

בְּמִקּוֹם (בְּמִקּוֹם), compos. ex בְּ et מִקּוֹם, ut בְּמִקּוֹם הַבְּ *Aleph pro He* Dan. 4, 15. 16 al.; הַבְּ בְּמִקּוֹם הַבְּ *He pro Aleph* Dan. 4, 32 al.

נ"א vid. בְּנ"א.

ס"ף vid. בְּס"ף.

בְּתֵר (בְּתֵר) praep. *post* Dan. 5, 11, vid. יֵה"וּ.

ג 1) litera גִּימֵל (*Gimel*), cum artic. הַגְּ, ut בֵּית הַגְּ in aliis libris *Gimel*

*cum Dagesch* 2Chr. 2,7; cum artic. et conjunct. וּ בנ"א הל' בדגש והג' רפה : וּ in aliis libris Lamed cum Dagesch et Gimel lene i. e. sine Dagesch 2Chr. 28,20, cf. 1Chr. 5,6. 2) numerus: a) tres, tria; b) tertius.

גומר (גומר a גומר s. גומר *perfecit, absolvit*) complementum: cum וּ praef. וגומר, plerumque per compendium וגומר et complementum i. e. et cetera, et reliqua. (Rabbini scribunt etiam, praesertim ubi sententiam doctoris allegatam, non biblicam, abrumpunt, וכו' i. e. וכלי et omnia.)

ד 1) litera דַּלֶּת (*Daleth*), cum artic. 'הד, ut בדגש 'הד in aliis libris Daleth scribitur cum Dagesch Dan. 3,3. 2Chr. 20,25. 2) numerus: quatuor s. quartus. 3) praefixum דִּי s. דִּי, nota genitivi aramaica, pro דִּי (= שֵׁי sequente Dagesch i. e. אֲשֶׁר), ut סְכוּם פְּסוּקֵי דְעִזְרָא *summa versuum libri Esrae* (in epicrisi ad librum Esrae).

דגוש (דגוש masc.) et דגושה (דגושה fem.), Participium ex substantivo דָּגַשׁ formatum: *dagessatus*, puncto Dagesch instructus, v. c. masc. Dan. 2, 32 ad vocem וַיִּרְכָּתֶהּ : בנ"א דגוש in aliis libris (כ est) *dagessatum* (Dan. 3,2 al.); fem. א' דגושה Aleph praeter morem *dagessatum* Esr. 8,18; הל' Esth. 6,13; הפ' Neh. 3,13; הש' 2Chr. 32,30 (sed vide hunc locum in App. I. litera C). Cf. דגש.

דגש (דגש), punctum grammaticum Dagesch, ut דגש אחר שורק Dagesch praeter morem post vocalem longam Schurek Neh. 11,15 al. Cum בּ praefixo Esth. 5,2 ad vocem כְּרֵאוֹת : בנ"א בדגש in aliis libris litera stellulâ signata (כ) est scripta cum Dagesch; Dan. 3,3: בדגש 'הד in al. ll. Daleth cum Dag. Saepe.

ה' 1) litera הֵא (*He*), v. c. במקום א' He pro Aleph Dan. 4,32 (vice versa Dan. 4,15. 16); cum artic. Esr. 5,4: בנ"א הה' in aliis libris He scribitur cum Kametz. 2) praefixus articulus, ut הא' Aleph Neh. 6,8, הב' Beth, הג' Gimel cet. 3) = יְהוָה, v. c. in epicrisi ad Chron. 4) numerus: quinque s. quintus.

ו' 1) litera וָו (*Vau*), v. c. רַבְתִּי ו' Vau majusculum Esth. 9,9; de יתיר ו' vid. יתיר. Cum artic. Esr. 6,2: בנ"א הו' in aliis libris Vau scribitur cum Kametz. 2) praefixa copula: et, v. c. בדגש והב' et Beth cum Dagesch Esr. 6,8, והי' vid. ו' ולא vid. לא ומלעיל, לא וקרי vid. קרי cet. 3) numerus: sex s. sextus.

גומר vid. וגו'.  
גומר vid. וכו'.  
נ"א vid. ונ"א.

ז' 1) litera זַיִן (*Sajin*), v. c. זעירא זַיִן minuscule Esth. 9,9; cum artic. הז' 2) numerus: septem s. septimus. זעירא זַיִן (זַיִר s. זַיִר masc., זַיִר fem.) parvus, minuscule, ut ז' Esth. 9,9; Dan. 6,20; ר' Esth. 9,9; ש' ib.; ת' 9,7. Contrarium est רַבְתִּי quod vide. De causa quae conjici potest, cur hic illic certae literae minuscule vel majuscule scribantur, vide idem רבתי.

ז"ק = זָקַף קָטוֹן accentus *Sakeph parvum* (־), ut saepissime בז"ק Kametz cum Sakeph parvo (Esth. 3,12. 4,12. Dan. 11,4. 5 al.), i. e. propter hunc accentum Kametz scriptum est pro Patach, quamquam hoc accentu non effici solet pausa.

ח' 1) litera חֵית (*Cheth*), ut רבתי ח' Cheth majusculum Esth. 1,6; cum artic. הח' 2) numerus: octo s. octavus.

חולם (חולם) vocalis *Cholem*, v. c. Dan.

4,27 ad vocem בְּתִקְוָה : בחולם : עטי' בחולם : בְּתִקְוָה  
*Athias cum Cholem* scribit, i. e. בְּתִקְוָה.

חזק (חזק) *fortis esto*, quo verbo ad calcem librorum adscripto (vid. App. I. lit. A) lector excitatur ad argumentum perpendendum. Ad calcem librorum Regum, Jes., Jerem. et Chron. habetur (e 2 Sam. 10, 12) חֲזַק וְנִתְחַזַּק : חֲזַק וְנִתְחַזַּק *firmus esto et firmos nos geramus*.

חטוף vid. קמץ חטוף.

חטף (חטף) *rapiens*, i. e. raptum s. breviter pronuntiandum, conjunctum 1) cum סגול = סגול *Chateph-Segol* (⋯), cum ב praef. 2 Chron. 7, 13. 19, 2. 10: בנ"א in aliis libris litera stellulâ notata (⋆ s. ⋆) scribitur *cum Chateph-Segol*; per compendium בח"ס Dan. 7,5 ad vocem הַקִּימֹת : הַקִּימֹת : בח"ס אר : הַקִּימֹת : בח"ק in al. ll. (ה scribitur) *cum Chateph-Segol sive Chateph-Kametz* i. e. הַקִּימֹת s. הַקִּימֹת. 2) cum פתח = פתח *Chateph-Patach*, cum ב praef. Dan. 3,6 ad vocem שְׁעֵתָא : שְׁעֵתָא : בח"א in al. ll. (ע scribitur) *cum Ch.-P.* i. e. שְׁעֵתָא. 3) cum קמץ = קמץ בח"ק, per compendium בח"ק, vid. sub 1; cum ב praef. Esth. 2,14 ad vocem וְנִקְרָאָה : וְנִקְרָאָה : בח"ק ונ"א בשוא *Resch* praeter expectationem scriptum est *cum Chateph-Kametz et alii libri* habent *Schwa* i. e. וְנִקְרָאָה.

חירק (חירק) vocalis *Chirek*, cum ב praef. 1 Chron. 15, 13 ad vocem לְמִפְרָא שׁוֹנָה : לְמִפְרָא שׁוֹנָה : בחירק ולא בפתח i. e. quod vix expectaveris (מ scriptum est) *cum Patach et non cum Chirek* (non לְמִפְרָא שׁוֹנָה). Praeterea Esr. 6, 4. 7, 22. Neh. 7, 16.

חטף סגול = ח"ס vid. חטף 1.

חסר (חסר) *deficiens, deficit*, v. c. Neh. 3,5 ad vocem צָרָהם : צָרָהם : חסר א' : צָרָהם : 2 Chron. 25, 17 ad צָרָהם : צָרָהם : חסר ה' : לְכָה ;

2 Chron. 20,3. — Contraria sunt יִתִּיר et מְלֵא q. v.

חציר (חציר) *medium*, cum ך praef. et prob. suffixo וְחֲצִירוֹ *et medium ejus* (sc. libri) in epicrisibus, vid. App. I. lit. A.

חטף קמץ = ח"ק vid. חטף.

ט 1) litera טֵיט (*Tet*). 2) numerus: *novem s. nonus*.

טעמים (טעמים) plur. a sing. טעם *accentus* (quasi *sapores et sensus* cum pronuntiationis tum sententiae), v. c. ב' טעמים *duo accentus* sc. praeter morem in una voce Dan. 9,4. Neh. 12,44.

י 1) litera יוֹד (*Jod*), ut יִתִּיר *supervacaneum* est *Jod* (saepissime), de cujus notae sententia vide sub יתיר; cum artic. Dan. 10,18: בנ"א הי' בדגש : בנ"א הי' בדגש : בח"ק in aliis libris *Jod* scribitur *cum Dagesch*; cum ך praef. et artic. Esr. 6,12: בנ"א הנ' בקמץ והי' : בנ"א הנ' בקמץ והי' : בח"ק in al. ll. *Nun* scribitur *cum Kametz et Jod* est *lene* (sine *Dagesch*), cf. Neh. 7,63. 2) numerus: *decem s. decimus*.

יה"ו (יה"ו), vox mnemonica s. symbolum (סִימָן) quatuor *literarum quiescentium* ה' ו' ה' ו' א' v. c. Dan. 5,11: הכ' בדגש : הכ' בדגש : בתר יה"ו *Caph* praeter morem scriptum est *cum Dagesch post literam e quiescentibus*. Pronuntiare nunc solent Grammatici literis transpositis et accommodatiore serie hanc vocem: אָהָוִי.

ימנית (ימנית) fem. a masc. ימני *dextra*, vid. ש' שין s. ש'.

יִתִּיר (יִתִּיר) s. יִתִּירָה fem. *abundans s. supervacaneum*: א' Dan. 10,4. Neh. 5,7. 12,38. 13,16; ה' Dan. 2,29. 31. 37. 38; ו' Esr. 9,19. Dan. 2,33. 41. 42 al.; י' Esr. 4,4. 7. 8,1. 9,15. 18. Dan. 2,4. 3,5. 7 al.; ל' Dan. 4,4 al.; צדי 1 Chron. 15,24 al. Sunt autem hae literae, si textum originalem spectas, non vere, sed tantum secundum sententiam Masoretharum super-



vacanae, qui lectionem textus originalis (כתיב quod vide) non ratam habuerunt et huic propterea aliam substituerunt, cujus etiam solius punctationem in textu adscripserunt. Saepe etiam haec nota mere est orthographica, ut Dan. 2,4. Neh. 13,16 al. Punctationem lectionis כתיב vide suis locis infra in Consp. C. — Contrarium notae יתיר est חסר quod vide.

כ' 1) litera כָּפ (Caph), cum artic. Dan. 5,11, vide יה"וֹאֵ. 2) numerus: *viginti* s. *vigesimus*. 3) = כתיב quod vide. 4) = כצ"ל v. פֶּן.

כּוֹן adv. *sic*, v. c. Neh. 5,10 ad vocem וְלֹא בְּשִׁין שְׂמָלִית : הַמִּשְׁנָא *sic* scribendum est, *et non cum sinistra* (שִׁין), non הַמִּשְׁנָא.

צָרִיךְ = כצ"ל *sic debet* (צָרִיךְ) Adj. s. Part. *necessarius*, cf. צָרִיךְ *necessitas*) *esse*, i. e. de industria, non temere ita scriptum est, ut Esr. 4,7 ad vocem אֲרַתְחַשְׁשָׁתָּא, quod hoc loco non falso scriptum esse significatur pro vulgari אֲרַתְחַשְׁשָׁתָּא. Cf. Esr. 7,9. Neh. 10,35.

כתיב *Kithib* s. *scriptum* sc. in textu originali, oppositum קרי *legendo* s. emendationi. Plura vide sub קרי.

ל' 1) litera לָמֶד (*Lamed*), ut בנ"א ל' *in aliis libris Lamed* scriptum est *cum Patach* Dan. 7,6; cum artic. הַל' *Lamed* praeter morem *dagessatum* Esth. 6,13; cum ו praef. et artic. בנ"א הַע' *in al. ll. Ajin cum Kametz* scriptum est *et Lamed lene*. 2) numerus: *triginta* s. *trigesimus*. 3) praefixa nota Dativi.

לֹא *Athias* עטי' לֹא פְסִיק (לֹא) *non*, ut פְסִיק Neh. 13,15; cum ו praef. כּוֹן Neh. 5,10, vid. כּוֹן. Vide etiam בלא.

מ' 1) litera מֵם (*Mem*), ut Neh. 2,13: פתוחה בסוף תיבה *Mem apertum* (non finale) praeter morem *in fine vocis*, sub quo fortasse alia lectio (הַמָּהּ pro הם) latet; cum artic. Dan. 7,7: עטי' המ' בפתח *Athias* scribit *Mem cum Patach*.

מלא (*Mem plenum*), notat voces praeter morem plene, non defective, scriptas, ut Dan. 11,6 ad vocem פוֹחַ *plenum* est *Vau*. Cf. 1 Chron. 7,34. Contrarium est חסר.

מלעיל (*Milél* s. *supra*), notat voces accentum in syllaba *penultima* habentes, v. c. 1 Chron. 25,25 ad vocem לְחַנְנִי : עטי' מלעיל *Athias* accentum habet *supra*, i. e. לְחַנְנִי, ut vulgo Esr. 10,20; cum ו praef. Esth. 9,14 ad vocem וַתַּפְתֵּן : עטי' מלעיל *Athias cum Segol et Milél*, i. e. וַתַּפְתֵּן, ut alibi ante vocem monosyllabam scribitur; Dan. 5,13 ad vocem מלעיל : אָבִי *Milél* i. e. praeter expectationem ita pronuntiatur. Contrarium est מלרע.

מלרע (*Milra*, i. e. vox tonum in syllaba *ultima* habens, v. c. Esr. 10,20 ad vocem חַנְנִי : מלרע *in aliis libris* haec vox est *Milra*, ut vulgo 1 Chron. 25,25. — Esth. 8,6. 2 Chron. 6,41: מלרע *Milra* i. e. praeter expectationem voces *stellulâ* notatae ita pronuntiantur. Contrarium est מלעיל.

מסור = מסורה s. מסורת (a מָסַר *tradidit*, quasi de manu in manum) *Masora* i. e. *traditio*, praesertim priscorum doctorum Judaicorum (seculis circiter 4—8 p. Chr. viventium et *Masoretharum* dictorum) *doctrina critica circa textum sacrum*, quae tamquam סֵפֶד לְתוֹרָה *sepes legis* ex antiquissima traditione derivari solet, hinc Esth. 9,7 ad vocem פְּרִשְׁנֵהָא : ס"א מסור' *alii libri Masorae Schin* habent *minusculem*.

ב. במקום (מקום) *locus*. vide sub ב.

מקף (*מִקְפָּה* *amplectens, conjungens*, a *מִקְפָּה* *conjunxit*) linea *Makkeph*, plures voces ita conjungens, ut accentu sublato tonus e prioribus in posteriores transferatur. Esth. 2,5. Neh. 6,18: סגול בלא מקף *Segol* praeter consuetudinem positum est *sine M.* (pro Tzere).

בנ"א 1) litera נון (*Nun*), cum artic. 'הנ' *in aliis libris Nun est lene* (sine Dagesch) Dan. 3,3. 7,10. Neh. 4,1. 2) numerus: *quinquaginta* s. *quingagesimus*. נ"א (s. 'נס') נוסחאות (א"ח) (s. 'נ"א') *exemplaria alia* s. *libri alii* (א"ח *evulsit, eruit, transtulit*, נוסחא *transcriptum*), cum ב praef. בנ"א *in exemplaribus* s. *libris aliis*; ונ"א *et libri alii*. Notare attinet multas lectiones variantes, quae hoc compendio indicantur, nonnisi esse plenas sive defectivas scriptiones a textus lectione discrepantes.

נחה (נְחָה, fem. Part. Kal a נִחַה *quiescere*) *quiescens*, v. c. Neh. 6,8 ad vocem בודאם: נחה הא' *Aleph quiescens* est. Oppositum est נעה q. v.

נעה (נְעָה, fem. Part. Kal a נָע *moveri*) *quae movetur* litera, *mobilis*, v. c. Neh. 8,10 ad vocem לְאֲדַנְיָהוּ: נעה א' *Aleph mobilis* est (pro quiescente, quod expectaveris, i. e. לְאֲדַנְיָהוּ). Oppositum est נחה q. v.

ס' 1) litera סָמֶךְ (*Samech*), ut דגוש ס' *Samech est dagessatum*, *in aliis libris lene* (sine Dagesch) Esr. 8,31; cum artic. הס' בדגש *Samech* praeter expectationem scriptum est *cum Dagesch* 2Chron. 31,7. 2) numerus: *sexaginta* s. *sexagesimus*.

ספר אחר = ס"א *liber alius, libri alii* Esth. 9,7. 9. Cf. נ"א.

סגול (סְגוּל s. סְגוּל) vocalis *Segol*, v. c. סגול בס"ף *Segol* praeter morem *in fine versus* 1 Chr. 1,17: cum ב praef. Dan. 10,16 ad vocem עָטִי בַסְגוּל: בַּמְרָאָה (scribit א) *cum Segol*, i. e. בַּמְרָאָה. Cf. Esth. 2,5. 6,18. 9,14. Dan. 6,15. Neh. 4,11. 1 Chr. 9,21. De חטף סגול vid. חטף 1.

סדרים (plur. a סִדְרָא *series, ordo*) *sectiones, capita* singulorum librorum antiquiora, in Epicrisibus notata (v. pag. 584s.), in quorum locum nunc successerunt פְּרָקִים (*ruptiones, sectiones*, a פָּרַק *rupit*) *capita* apud nos recepta.

סוף (סוּף, a סוּף *deficere, desinere, finire*) *finis*, cum ב praef. Neh. 2,13: מ' פתוחה בסוף תיבה, vid. supra sub מ'. Huc pertinet etiam compendium ס"פ s. ס"ף = סוף פְּסוּק = *finis versus*, cum ב praef. פתח בס"פ *Patach* praeter morem *in fine versus* i. e. in pausa, ubi vocalis produci solet Neh. 2,18. 5,14. 1 Chron. 4,13. 15. (1,17.); cf. אס"פ.

סימנין (סִימְנִין vox graeca *σημείον*, plur. סִימְנִין et סִימְנִיות) *symbolum, vox mnemonica*, quae quidem voces plerumque e libris biblicis desumtae in Epicrisibus certos numeros repraesentant, v. c. ad Danielelem vox literis majusculis scripta בְּשֵׁכָה: נ = 50, ש = 300, ב = 2, ה = 5, quorum numerorum summa = 357. Vide supra Append. I. lit. A pag. 584s.

סכום (סְכוּם s. סְכוּם a סָכַם *numeravit, computavit*) *numerus* i. e. summa numerata, vox in Epicrisibus usurpata, vid. supra Append. I. lit. A pag. 584s.

ס"ף s. ס"ף vid. סוף.

ספר (סִפְרָא plur. סִפְרִים) *liber*, cum ד praef. דְּסִפְרָא genit. sing. *libri* (in Epicrisi ad Danielelem).

עין 1) litera עֵיִן (*Ajin*), cum artic. Esr. 6,8 ad vocem תַּעֲבֹדוּן: בנ"א הע' בשוא: תַּעֲבֹדוּן

בדגש' והב' *in aliis libris Ajin* scribitur cum *Schwa et Beth cum Dagesch*, i. e. תֵּעֲבֹדוּן. 1 Chron. 6,45. 2) numerus: *septuaginta s. septuagesimus*.

'עטי = עטיאש (Josephus) *Athias*, Bibliorum Hebraicorum editor, cujus praestantissimas editiones a. 1661 et 1667 (a se tamen dissidentes) secuti sunt Joh. Leusden et Everardus van der Hooght. Dan. 4,27 ad vocem עטי' בהולם בנ"א בפתח: בְּתִקְּהָ *Athias* (ק scribit) cum *Cholem*, in *al. libris* est cum *Patach*, i. e. בְּתִקְּהָ s. בְּתִקְּהָ. Esth. 1,20. 9,14. Dan. 3,6. 7. 5,7 al.

'פ 1) litera פֶּא (*Pe*), v. c. Dan. 6,20 אַ פֶּא *Pe* praeter morem hoc loco *minusculum*, פֶּא רבתי *Pe majusculum*; cum artic. Esr. 4,9 בנ"א הפ' בפתח *in al. libris Pe* scribitur cum *Patach*. 2) numerus: *octoginta s. octogesimus*.

פסוק, plur. פסוקים (פֶּסֶק, a פֶּסֶק *cessavit, desiit*) versus, hinc סוף פֶּסֶק, vid. סוף.

פסיק (פֶּסֶק *cessatio*, a פֶּסֶק *cessavit, desiit*) *Pesik* s. *Psik*, virgula exiguae pausae nota inter duas voces media collocata s. accentus, v. c. בנ"א פסיק *in aliis libris* (quo loco stellula posita est) est *Psik* Esth. 10,1. Dan. 3,27 al. — 2 Chron. 21,18 ad בנ"א בלא פסיק: יהוה א' בְּמַעֲרוֹ *in al. libris sine Psik et Beth* est *lene* (sine *Dagesch*) i. e. יהוה בְּמַעֲרוֹ. Neh. 13,15. 2 Chron. 21,18. 24,24. 28,9.

פתחה (פְּתוּחָה fem. a masc. פְּתוּחָה Part. verbi פָּתַח *aperuit*) *aperta*, v. c. Neh. 2,3: מ' פתחה *Mem* praeter expectationem *apertum* (oppositum est מ' סְתוּמָה *Mem clausum* i. e. מ'), vid. מ'.

פתח (פְּתַח) vocalis *Patach*, ut פְּתַח *Patach* praeter consuetudinem positum est cum *Athnach* (pro *Kametz*) Dan. 2,17. 4,28, sive פתח בא"ס *Patach cum Athnach* (sive) *Soph-Pasuk* Dan. 2,42;

cum ב praef. בפתח *in al. libris* litera stellulâ notata scripta est cum *Patach* Dan. 2,32. 4,30 al. De חטף פתח vid. חטף 2.

'צ 1) litera צָדִי (*Tzade*), ut יתיר צ' *supervacaneum* est *Tzade* 2 Chr. 5,13. 7,6. 13,14. 29,8, de cujus notae sententia v. יתיר; cum artic. בצמץ *in al. libris Tzade* scriptum est cum *Kametz* Dan. 7,19 (Neh. 7,70); plene יתיר צדי 1 Chron. 15,24. 2) numerus: *nonaginta s. nonagesimus*.

צ' v. צדי.

צירי s. צרי (צִירִי, צִירִי, צִירִי) vocalis *Tzere*, cum ב praef. Esth. 2,9 ad vocem בנ"א בצירי: לָתַת (stellulâ notatum scribitur) cum *Tzere* i. e. (accentu simul in ultimam syllabam promotum) לָתַת, cf. Esth. 5,3. 6. 8,13. — Neh. 13,21: בצירי *Lamed* praeter expectationem scriptum est cum *Tzere*.

צירי vid. צירי.

בנ"א קוף (*Koph*), cum artic. 1) ק' *in al. libris Koph* scribitur cum *Tzere*, cf. Esr. 8,26. 2) numerus: *centum s. centesimus*. 3) saepe = קרי q. v.

קבוץ (קְבוּץ) vocalis *Kibbutz*, cum ב praef. 2 Chron. 18,31 ad vocem וַיִּסְבּוּ: בנ"א בקבוץ *in al. libris* (ס scribitur) cum *Kibbutz* i. e. וַיִּסְבּוּ.

קמץ (קְמִץ) vocalis *Kametz*, v. c. קמץ *Kametz* (pro *Patach*) praeter morem in Pausa minore scriptum est *sine Athnach* (et) *Soph-Pasuk* Esth. 8,15; cum ב praef. Esth. 2,12 ad vocem פְּדַת: בנ"א בקמץ *in al. libris* (ד scribitur) cum *Kametz* (cf. 3,12. Dan. 2,25). De קמץ בז"ק vid. ז"ק. De קמץ חטוף vid. חטוף v. חטוף.

קמץ חטוף (קְמִץ חֲטוּף) vocalis *Kametz-Chatuph* (diversa a קמץ חטוף v. חטוף 3),

cum ב praef. 2 Chron. 31,14 ad vocem הקדָשִׁים : הַקְדָּשִׁים in al. libris (ק scribitur) cum Kametz-Ch., i. e. הַקְדָּשִׁים.

ק saepissime scriptum per compendium קרי (קרי lectum s. legendum, Part. Peil a קרא legit) Kri. Indicat haec Masoretharum nota lectionis emendationem, quam quominus in ipsum textum reciperent, prohibuit religio ejus quod acceperant scriptum (כתיב, quod conferas). Lectio autem קרי sistitur vocalibus, quae, quamquam consonantibus in textu scriptis appositae, conjungendae tamen sunt cum consonantibus in margine positis, ita quidem, ut lectoris iudicio relinquatur, quibus vocalibus consonantes textus (כתיב) pronuntiet, v. c. Esth. 9,27 in textu videmus וְקַבְּלוּ, quas consonantes, וְקַבְּלוּ punctandas, ut sunt non probant Masorethae, quae ex causa in margine adscripserunt וְקַבְּלוּ, quibus consonantibus conveniunt vocales וְקַבְּלוּ (Kibbutz, quoniam fulcrum deest, pro Schurek). (Ut vero lectori intelligentia rei sublevetur, tota haec lectionis varietas, consonantes quidem tam lectionis Kthib quam Kri cum suis quaeque propriis vocalibus instructae, in seq. Conspectu C addita est, ad quam, quia ad idem redeunt, accedunt etiam lectiones plurimae quae notam יתיר habent.) Sunt vero etiam vocabula, quorum Kri, quia ob frequentissimum eorum usum justo saepius repetendum fuisset, diserte notare plane supersederunt Masorethae, ut ירושָׁלַם = secundum vocales ירושָׁלַם; ירושָׁלַם, secundum consonantes ירושָׁלַם; יששכר = secundum vocales יששכר, secundum consonantes יששכר; יהודה, יהודה, ליהודה cel. quae vocales sunt nominis אדני, quemadmodum in יהודה in promptu sunt vocales nominis אלהים; item plerumque non notantur חטאות, שמאול (pro

שמאול s. חטאות) cel. Ceterum notarum exempla haec adhuc explicare libet: Esth. 10,1 אחשורוש קרי אַחַשְׁוֹרֹשׁ i. e. אַחַשְׁוֹרֹשׁ est Kri et alii libri Kthib habent אַחַשְׁוֹרֹשׁ; Dan. 2,39 נא כתיב תליתיא נא וקרי תליתאה i. e. al. libri Kthib habent תְּלִיתָא et Kri תְּלִיתָא (i. e. vice versa); Dan. 5,7. 16. 29 עטי' והמנוכא אַתְּיָא וְהַמְנוּכָא קרי וְהַמְנוּכָא Athias כתיב והמנוכא קרי וְהַמְנוּכָא Kri; Esr. 8,13 יעיאַל i. e. יעיאַל est Kri et libri alii habent hoc Kthib; 2 Chron. 4,11 חורם קרי בנ"א חורם i. e. חורם קרי חורם i. e. חורם Kri, in al. libris חורם est Kthib et חורם Kri (i. e. vice versa); 2 Chron. 33,16 בנ"א ויבן קרי ויבן i. e. in al. ll. ויבן Kthib, ויבן Kri. Plura etiam de Kri et Kthib vide in App. II. ad priorem hujus Tomi partem sub קרי.

ר' זעירא (Resch), v. c. ר' זעירא (Resch) praeter morem minusculum Esth. 9,9 (Dan. 4,15. 2 Chron. 5,10); cum artic. הר' בח"ק : וְנִקְרָא Resch scriptum est cum Chateph-Kametz et libri al. scribunt cum Schwa i. e. וְנִקְרָא. Esth. 1,3. 16. 2) numerus: ducenti s. ducentesimus.

רבת (רבת fem. cum Jod paragogico a רב) magna, majuscula, v. c. רב 1 Chr. 1,1; ר' Esth. 9,9; ר' Esth. 1,6; ר' Dan. 6,20; ר' Esth. 9,20. Contrarium est זעיר quod vide. Cur Masorethae certas literas modo majuscule modo minuscule scripserint, fuerunt qui id consilio critico inservire opinarentur, sed potius theologiae sive religioni judaicae tribuendum videtur. רפה (רפה, et רפה fem. רפה) lenis, lene, i. e. sine Dagesch, ut Esth. 7,8 ad vocem לְכַבֹּשׁ : בנ"א רפה : לְכַבֹּשׁ in al. libris (ב est) sine Dagesch. Esth. 8,9. 10,2. Dan. 2,5 al.

ש' 1) litera שִׁין et שִׁין (*Schin* et *Sin*: ש' שְׁמאלית = ש' *dextrum* et ש' ימנית s. שְׁמאלית = ש' *sinistrum*), ut זעירא ש' *Schin* praeter morem *minusculum* Esth. 9,7,9; cum artic. פתח הש' *Sin* praeter expectationem scriptum est *cum Patach* Dan. 12,1. Plene Neh. 5,7 ad vocem מִשָּׂא: בשין ימנית i. e. recte haec vox scripta est *cum* ש' *dextro* (non מִשָּׂא), cf. 10,32; 1 Chron. 4,22 ad vocem עֲטִי' בשין: וְיִשְׁבִּי שְׁמאלית *Athias* scribit *cum* ש' *sinistro*, i. e. וְיִשְׁבִּי. Neh. 5,10 (vid. כן). 2) numerus: *trecenti* s. *trecentessimus*.

שוא (שָׁא) signum *Schwa*, cum ב' praef. Esth. 2,7 ad vocem וַיֵּאָהֵב: וַיֵּאָהֵב *in al. libris* (א scriptum est) *cum Schwa*. Esth. 2,14. 5,8. 8,2. 7. Dan. 3,7. Neh. 8,12. דגש (שִׁרְק) vocalis *Schurek*, ut דגש אחר שורק *Dagesch* praeter morem positum est *post Schurek* Neh. 11,15. 1 Chron. 3,5 al.; cum ב' praef. 1 Chron. 4,2 ad vocem בנ"א בשורק: שִׁרְק *in al. libris* scri-

ptum est *cum Schurek*, i. e. שִׁרְק. Neh. 12,8.

ש' vid. supra ש'.

שִׁל (שָׁל) nota *genitivi* (a relativo אֲשֶׁר profecta), v. c. שִׁל כָּל דְּבָרֵי הַיָּמִים (in Epierisi ad Chronica) *totius libri Chronicorum*.

שְׁמאלית s. שְׁמאלית (שְׁמאלית), fem. a masc. שְׁמאלי s. שְׁמאלי *sinister*), vide supra ש'.

בנ"א ת' (Tau), v. c. בנ"א ת' 1) litera תָּו (*Tau*), v. c. בנ"א ת' *in al. libris Tau* scriptum est *cum Tzere* Dan. 3,5. (Esth. 9,7. 20.); cum artic. 1 Chron. 27,12: בנ"א הת' בדגש *in al. libris Tau cum Dagesch*. 2) numerus: *quadringenti* s. *quadringentesimus*.

תִּיבָה (תִּיבָה s. תִּיבָה) *vox, vocabulum*, v. c. Neh. 2,13: מ' פתוחה בסוף תיבה: פתוחה. *Mem apertum in fine vocis*, v. פתוחה.

C.

CONSPECTUS<sup>1)</sup>

LECTIONUM MASORETHICARUM KARJAN ET KETHIBAN<sup>2)</sup>.

<i>Kthib.</i>	<b>Esther.</b>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
1,5.	וּבְמִלּוֹאֵת <sup>3)</sup> s. וּבְמִלּוֹאֵת		8,13.	עֵתִידִים . . . . עֵתִידִים
	s. וּבְמִלּוֹאֵת s. וּבְמִלּוֹאֵת		9,15. (18.)	הִיְהוּדִים <sup>6)</sup> הִיְהוּדִים . . . . הִיְהוּדִים
	(s. וּבְמִלּוֹאֵת ?) . . . .	וּבְמִלּוֹאֵת	19.	הַפְּרוּזִים s. הַפְּרוּזִים . . . . הַפְּרוּזִים
16.	מִמּוֹכָן . . . . מִמּוֹכָן	מִמּוֹכָן	27.	וְקִבֵּל <sup>7)</sup> . . . . וְקִבֵּל
3,4.	בְּאֶמְרָם . . . . בְּאֶמְרָם	בְּאֶמְרָם	10,1.	אַחַשְׁוֵרֶשׁ (s. אַחַשְׁוֵרֶשׁ) . . . . אַחַשְׁוֵרֶשׁ
4,4.	וַתְּבוֹאִינָה . . . . וַתְּבוֹאִינָה	וַתְּבוֹאִינָה	<b>Daniel.</b>	
7.	בֵּיהוּדִים <sup>4)</sup> . . . . בֵּיהוּדִים	בֵּיהוּדִים	1,4.	מֵאִם . . . . מֵאִם
8,1.13.	הִיְהוּדִים <sup>5)</sup> . . . . הִיְהוּדִים	הִיְהוּדִים	2,4.	לְאַבְדָּךָ <sup>8)</sup> . . . . לְאַבְדָּךָ
7.	בֵּיהוּדִים <sup>5)</sup> . . . . בֵּיהוּדִים	בֵּיהוּדִים	5.	לְכַשְׁדֵּי <sup>9)</sup> . . . . לְכַשְׁדֵּי

1) Omissae hic sunt plerumque notationes a) *scriptionis plenae pro defectiva* et vice versa, ut וּבְכָנִי et וּבְכָנִי Dan. 11,10 (quamquam sunt, ut Fürstius in *librorum V. T. concordantiis*, qui *Kthib* horum suffixorum interdum non pro suffixis nominum pluralium sed pro suffixis nominum singularium haberi volunt, ut hoc loco *Kthib* esse possit וּבְכָנִי), formae לְעִבְדֶיךָ et לְעִבְדֶיךָ Dan. 2,4 analogae (quamquam etiam hic sunt, ut Hitzigius in comm. suo ad hunc loc., qui ejusmodi formas non ad *scriptionem* plenam vel defectivam referunt, sed *Kthib* aliter pronuntiari volunt, allatam quidem vocem לְעִבְדֶיךָ) et alia; b) *scriptionis vulgaris pro variore*, ut Dan. 11,10 מַעֲוֹה et מַעֲוֹו (has quoque formas *Kthib* Fürstius non pro suffixis masculinis, sed pro femininis haberi vult, ita ut *Kthib* nostro loco pronuntiandum sit מַעֲוֹה); c) *varietatis per se apertae*, v. c. Dan. 4,15. 16. 5,8 פִּשְׁרָא (ut quidem nonnulli *Kthib* legunt, quod pro nomine cum suffixo tertiae personae generis masc. haberi idemque cum *Kri* esse volunt, quamquam melius legitur פִּשְׁרָא et פִּשְׁרָה; Esr. 4,2 et 1 Chron. 11,20 וְלֹא et וְלוֹ al. —

2) De *Kthib* et *Kri* plura v. in Consp. B sub בְּתִיב et קְרִי. — 3) Prima pronuntiatio vulgaris est, et conferuntur propterea a quibusdam exempla sine קְ Jer. 25,12 בְּמִלּוֹאֵת, Dan. 9,2 et 2 Chron. 36,21 לְמִלּוֹאֵת, sed in his exemplis א est collocatum ante ו, unde ea nonnisi illustrant lectionem *Kri*: hinc auctor hujus indicis vocem וּבְמִלּוֹאֵת pro substantivo *expletio* sumit aut a מְלוֹאֵה, ut multae ejusmodi formae extant, v. c. וְשׁוּעָה, וְשׁוּעָה, aut a מְלוֹאֵה s. מְלוֹאֵה collatis locis Ex. 28,17. 20. 39,13; extrema pronuntiatio est Fürstii, ad quam tamen exempla analogae frustra quaeras. — 4) Cf. 8,1. 7. 13. 9,15. 18; adde Neh. 4,7. 1 Chron. 1,11. 14,10. 2 Chron. 26,7. Ez. 23,14. — 5) Cf. 4,7. — 6) Cf. 4,7. — 7) Cf. vs. 23. — 8) Cf. vs. 26. 29. 3,12. 18. 4,16. 22. 24. 29. 5,10. 14. 16. 23. 6,17. 21 et not. 1. — 9) Cf. (ad 2,5. 10) 4,4. 5,7. —

<i>Khib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Khib.</i>	<i>Kri.</i>
2,9. הַזְמַנְתוּן . . . . .	הַזְמַנְתוּן	4,15. 16. פִּשְׁרָא s. פִּשְׁרָא <sup>24)</sup>	פִּשְׁרָה
10. כְּשִׁדְיָא <sup>9)</sup> . . . . .	כְּשִׁדְיָא	16. 21. מִרְאֵי	מִרְיָ
22. וַנְהִירָא . . . . .	וַנְהִירָא	19. רְבִיבָת	רְבַת
29. 31. 37. 38. אֲנַתָּה <sup>10)</sup> . . . . .	אֲנַתָּה	32. וְדִאֲרִי et דִּאֲרִי <sup>25)</sup>	וְדִרִי et דִּירִי
33 (bis). 41 (bis). 42 (bis). מִפְּהוּן <sup>11)</sup> . . . . .	מִפְּהוּן	5,5. נִפְקָר	נִפְקָה
38. דָּאֲרִין <sup>12)</sup> . . . . .	דִּירִין	7. כְּשִׁדְיָא <sup>26)</sup>	כְּשִׁדְיָא
39. אֲרַע . . . . .	אַרַע	7. 16. 29. וְהַמְנוּכָא	וְהַמְנִיכָא
40. רְבִיעֵא s. רְבִיעֵיָא <sup>13)</sup> . . . . .	רְבִיעֵאָה	8. עַלְלוּן <sup>27)</sup>	עַלְלוּן
43. דִּי . . . . .	וְדִי	ib. וּפִשְׁרָא s. וּפִשְׁרָא <sup>24)</sup>	וּפִשְׁרָה
3,3. וְקַאמִין <sup>14)</sup> . . . . .	וְקַמִּין	10. עַלְלַת <sup>29)</sup>	עַלְלַת
5. 7. 10. 15. קִיתְרַס s. קִיתְרַס . . . . .	קִתְרַס	13. 18. 22. 23. וְאַנְתָּה et אֲנַתָּה <sup>30)</sup>	וְאַנְתָּה et אַנְתָּה
10. אֲנַתָּה <sup>15)</sup> . . . . .	אַנְתָּה	16 (bis). תּוּכַל	תּוּכַל
ib. וְסִיפְנֵיָא s. וְסִיפְנֵיָא . . . . .	וְסוּמְפוּנֵיָא	18. 21. עַלְיָא s. עַלְיָא <sup>31)</sup>	עַלְיָה
19. אֲשַׁתְּנַי . . . . .	אַשְׁתַּנִּי	19. זָאעִין <sup>32)</sup>	זִיעִין
21. פִּשְׁטִישִׁיהוּן . . . . .	פִּשְׁטִישִׁיהוּן	21. עַלְיָה (s. עַלְיָה?) <sup>33)</sup>	עַלְיָה
25. רְבִיעֵיָא s. רְבִיעֵיָא <sup>16)</sup> . . . . .	רְבִיעֵאָה	30. כְּשִׁדְיָא s. כְּשִׁדְיָא <sup>34)</sup>	כְּשִׁדְיָה
26. 32. עַלְיָא s. עַלְיָא <sup>17)</sup> . . . . .	עַלְיָה	6,1. מִדְיָא s. מִדְיָא <sup>35)</sup>	מִדְיָה
28. גְּשַׁמִּיהוּן . . . . .	גְּשַׁמְהוּן	17. 21. אֲנַתָּה <sup>36)</sup>	אַנְתָּה
29. שְׁלָה . . . . .	שְׁלַה	26. דָּאֲרִין <sup>37)</sup>	דִּירִין
31. דָּאֲרִין <sup>18)</sup> . . . . .	דִּירִין	27. זָאעִין <sup>38)</sup>	זִיעִין
4,4. עַלְלוּן <sup>19)</sup> . . . . .	עַלְלוּן	29. פִּרְסֵיָא s. פִּרְסֵיָא <sup>35)</sup>	פִּרְסֵאָה
ib. כְּשִׁדְיָא <sup>20)</sup> . . . . .	כְּשִׁדְיָא	7,4. 6. גִּפְיָה (s. גִּפְיָה?) <sup>39)</sup>	גִּפְיָה
5. אַחֲרִין s. אַחֲרִין . . . . .	אַחֲרוּן	5. 19. שְׁנֵיָה (s. שְׁנֵיָה?) <sup>39)</sup>	שְׁנֵיָה
9. יִדְרוּן . . . . .	יִדְרוּן	7. 23. רְבִיעֵיָא s. רְבִיעֵיָא <sup>40)</sup>	רְבִיעֵאָה
13. 14. אַנוּשָׂא . . . . .	אַנְשָׂא	7. 19. בְּרַגְלֵיָה (s. בְּרַגְלֵיָה?) <sup>39)</sup>	בְּרַגְלֵהָ
14. 21. 22. 29. 31. עַלְיָא s. עַלְיָא <sup>21)</sup> . . . . .	עַלְיָה	7. 8. קַדְמֵיָה (s. קַדְמֵיָה?) <sup>39)</sup>	קַדְמֵהָ
ib. עַלְיָה (s. עַלְיָה?) <sup>22)</sup> . . . . .	עַלְיָה	8. בִּינִיהוּן <sup>41)</sup>	בִּינֵיהוּן
15. 19. וְאַנְתָּה et אֲנַתָּה <sup>23)</sup> . . . . .	אַנְתָּה et וְאַנְתָּה	ib. אֲתַעֲקִרָה	אַתַּעֲקִרָה

<sup>10)</sup> Cf. 3,10. 4,15. 19. 5,13. 18. 22. 23. 6,17. 21. — <sup>11)</sup> Cf. 7,8. 19. — <sup>12)</sup> Cf. 3,31. 4,32. 6,26; adde 3,3. 5,19. — <sup>13)</sup> Cf. 3,25. 7,7. 23. — <sup>14)</sup> Cf. 2,38. — <sup>15)</sup> Cf. 2,29. — <sup>16)</sup> Cf. 2,40. — <sup>17)</sup> Cf. 4,14. 21. 22. 29. 31. 5,18. 21. 7,25. — <sup>18)</sup> Cf. 2,38. — <sup>19)</sup> Cf. 5,8; adde 5,10. — <sup>20)</sup> Cf. 2,5. — <sup>21)</sup> Cf. 3,26. — <sup>22)</sup> Cf. 5,21. 7,4. 5. 6. 7. 8. 19. 20. — <sup>23)</sup> Cf. 2,29. — <sup>24)</sup> Cf. 5,8 et not. 1, c. — <sup>25)</sup> Cf. 2,38. — <sup>26)</sup> Cf. 2,5. — <sup>27)</sup> Cf. 4,4. — <sup>28)</sup> Cf. 4,15 et not. 1, c. — <sup>29)</sup> Cf. 4,4. — <sup>30)</sup> Cf. 2,29. — <sup>31)</sup> Cf. 3,26. — <sup>32)</sup> Cf. 6,27; adde 2,38. 3,3. — <sup>33)</sup> Cf. 4,14. — <sup>34)</sup> 6,1. 29. Esr. 5,12. — <sup>35)</sup> Cf. 5,30. — <sup>36)</sup> Cf. 2,29. — <sup>37)</sup> Cf. 2,38. — <sup>38)</sup> Cf. 5,19. — <sup>39)</sup> Cf. 4,14. — <sup>40)</sup> Cf. 2,40. — <sup>41)</sup> Cf. 2,33. — 38\*

<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
7,10. אֶלְפִים s. אֶלְפִים	אֶלְפִין	7,26. לְשֵׁרְשֵׁי	לְשֵׁרְשֵׁי
ib. רִבּוֹן	רִבְבָן	8,13. יַעֲיָאֵל <sup>45)</sup>	יַעֲיָאֵל
19. כְּלֵהוּן <sup>41)</sup>	כְּלֵהוּן	14. וְזָבֻד s. וְזָבֻד	וְזָבֻד
ib. וְטַפְרִיהָ (s. וְטַפְרִיהָ) <sup>39)</sup>	וְטַפְרִיהָ	17. וְאוֹצְאָה	וְאוֹצְאָה
20. וּנְפֻלָּה	וּנְפֻלָּה	ib. הַנְּתִינִים	הַנְּתִינִים
ib. קִדְמִיָּה (s. קִדְמִיָּה) <sup>39)</sup>	קִדְמִיָּה	25. וְאַשְׁקֹלָה	וְאַשְׁקֹלָה
25. עֲלִיָּא s. עֲלִיָּא <sup>42)</sup>	עֲלִאָּה	10,2. עוֹלָם	עוֹלָם
8,11. הַרִים	הַרִים	12. פְּדֻבְרֵיךָ <sup>46)</sup>	פְּדֻבְרֵיךָ
9,5. וְהִרְשַׁעְנוּ	הִרְשַׁעְנוּ	29. יִרְמוֹת	יִרְמוֹת
12. דְּבָרָיו	דְּבָרוֹ	35. כְּלוּהֵי s. כְּלוּהֵי	כְּלוּהֵי
18. סִפְקָהָ	סִפְקָהָ	37. וַיַּעֲשֵׂוּ s. וַיַּעֲשֵׂוּ	וַיַּעֲשֵׂוּ
24. וְלַחְתָּם	וְלַחְתָּם	43. יָדוֹ	יָדוֹ
11,10. וַיִּתְגַּרְרָהּ	וַיִּתְגַּרְרָהּ	44. נִשְׂאֵי	נִשְׂאֵי
12. יָרוֹם	יָרוֹם	<b>Nehemia.</b>	
18. וַיֵּשֶׁב	וַיֵּשֶׁם	1,9. וַהֲבִיאֹתִים <sup>47)</sup>	וַהֲבִיאֹתִים
39. הַכִּיר	יַכִּיר	3,15. וַיַּעֲמִידוּ	וַיַּעֲמִידוּ
<b>Ezra.</b>		20. זָכִי	זָכִי
2,1. נְבוּכַדְנֶצַּר	נְבוּכַדְנֶצַּר	30,31. אַחְרֵי s. אַחְרֵי	אַחְרֵי
46. שְׁמִלֵי	שְׁלֵמֵי	4,7. בְּצַחְחִים <sup>48)</sup>	בְּצַחְחִים
50. נְפִי־סִים	נְפִי־סִים	9. וּנְשֻׁב	וּנְשֻׁב
3,3. מְכוּנְתָו s. מְכוּנְתָו	מְכוּנְתָו	5,7. נִשְׂאִים	נִשְׂאִים
ib. וַיַּעַל	וַיַּעַל	9,7,3. וַיֹּאמֶר <sup>49)</sup>	וַיֹּאמֶר
4,4. וּמִבְּלֵהִים	וּמִבְּתֵלִים	7,43. לְהוֹדוֹתָהּ	לְהוֹדוֹתָהּ
9. אַרְכָּוִי	אַרְכָּוִיָּא	52. נְפִישְׁסִים	נְפִישְׁסִים
ib. דִּהְיָא	דִּהְיָא	9,6. אֶתָּה s. אֶתָּה <sup>50)</sup>	אֶתָּה
12. וְשׁוּרֵי אֲשַׁכְּלָלוֹ	וְשׁוּרֵיָּא שְׁכְּלָלוֹ	17. וַחֲסֹד s. <sup>51)</sup> חֲסֹדוֹ	וַחֲסֹד
5,12. פְּסֻדָּיָא s. פְּסֻדָּיָא <sup>43)</sup>	פְּסֻדָּאָה	10,20. נוֹבִי	נוֹבִי
15. אֵלָה	אֵל	11,17. יְדִידוֹן <sup>52)</sup>	יְתוּדוֹן
6,15. וְשִׁיֻּצִיָּא	וְשִׁיֻּצִי	12,9. וְעֵנוֹ	וְעֵנִי
17. לְחַטָּיָא s. לְחַטָּיָא	לְחַטָּאָה	14. לְמַלְיֻכֵי	לְמַלְיֻכֵי
7,25. דְּאֵנִין <sup>44)</sup>	דְּיֵנִין	16. לְעֵדוּיָא	לְעֵדוּיָא

42) Cf. 3, 26. — 43) Cf. Dan. 5, 30. — 44) Cf. Dan. 5, 19. — 45) Cf. 1 Chron. 9, 35. 11, 44. 2 Chron. 26, 11. 29, 13. — 46) Cf. Jud. 13, 17. — 47) auctore Fürstio. — 48) Cf. Esth. 4, 7. — 49) Cf. 2 Sam. 1, 8. — 50) Cf. 1 Sam. 24, 19. — 51) auctore Hillero. — 52) Cf. Ps. 39, 1. —



<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>	<i>Kri.</i>
12,46. ראש . . . . .	ראשי	14,10. פלשתים <sup>57)</sup> . . . . .	פלשתים
13,23. אשדודיות } . . . . .	אשדודיות	15,24. מחצצרים <sup>58)</sup> . . . . .	מחצצרים
ib. עמוניות } . . . . .	עמוניות	18,10. לשאל- . . . . .	לשאל-
<b>I. Chronicorum.</b>			
1,11. לודים <sup>48)</sup> . . . . .	לודים	20,5. יעור . . . . .	יעור
46. עינת . . . . .	ענית	22,7. בנו . . . . .	בני
51. עליה . . . . .	עלה	23,9. שלמות s. שלמות <sup>59)</sup> . . . . .	שלמות
2,55. ישבו . . . . .	ישבי	24,24. שמור . . . . .	שמיר
3,24. הודיה . . . . .	הודיה	25,1. הנביאים . . . . .	הנבאים
4,7. וצחר . . . . .	וצחר	26,25. ושלמות s. ושלמות <sup>60)</sup> . . . . .	ושלמות
20. ותילון . . . . .	ותילון	27,12. לבנימיני . . . . .	לבן ימיני
41. המעינים . . . . .	המענים	29. שטרי . . . . .	שרטי
6,11. בנו . . . . .	בני	29,5. למלאות <sup>61)</sup> . . . . .	למלאות
20. ציף . . . . .	צפת	16. היא . . . . .	היא
<b>II. Chronicorum.</b>			
7,1. ישיב . . . . .	ישוב	3,17. הימיני . . . . .	הימני
10. יעיש . . . . .	יעיש	4,11. חירם <sup>62)</sup> . . . . .	חורם
7,31. ברזות . . . . .	ברזות	5,12. מחצצרים <sup>63)</sup> . . . . .	מחצצרים
34. ורהגה . . . . .	ורהגה	13. למחצצרים s. למ' <sup>64)</sup> . . . . .	למחצצרים
ib. יחפה s. יחפה . . . . .	יחפה	7,6. מחצצרים <sup>64)</sup> . . . . .	מחצצרים
8,24. ופניאל . . . . .	ופניאל	8,10. הנציבים . . . . .	הנציבים
9,4. בנימין . . . . .	בני מן	18. אוניות . . . . .	אוניות
33. פטורים . . . . .	פטורים	9,29. יעדי . . . . .	יעדו
35. יעאל <sup>53)</sup> . . . . .	יעאל	11,8. בן . . . . .	בת
11,11. השלושים <sup>54)</sup> . . . . .	השלישים	13,14. מחצצרים <sup>64)</sup> . . . . .	מחצצרים
44. ויעאל <sup>53)</sup> . . . . .	ויעאל	19. עפרון . . . . .	עפרין
12,3. ויזואל . . . . .	ויזואל	17,8. ושמרמות . . . . .	ושמרמות
5. החרופי . . . . .	החרופי	18,8. מיכה s. מיכה . . . . .	מיכה
15. גדדיו s. גדדיו . . . . .	גדדיו	33. ידד <sup>65)</sup> . . . . .	ידד
18. השלושים <sup>55)</sup> . . . . .	השלישים	24,27. ורב . . . . .	ירב
14,1. חירם <sup>56)</sup> . . . . .	חורם	25,9. למאות . . . . .	למאת

53) Cf. Esr. 8, 13. — 54) Cf. 12, 18. — 55) Cf. 11, 11. — 56) Cf. 2 Chron. 4, 11. — 57) Cf. Esth. 4, 7. — 58) Cf. 2 Chr. 5, 13. 7, 6. 13, 14. 29, 28; adde 5, 12. — 59) Cf. 26, 25. — 60) Cf. 23, 9. — 61) Cf. Job. 22, 22 et Esth. 1, 5. — 62) Cf. 1 Chr. 14, 1. — 63) Cf. vs. 13. — 64) Cf. 1 Chr. 15, 24. — 65) Cf. 1 Rg. 22, 34. —

<i>Kthib.</i>		<i>Kri.</i>	<i>Kthib.</i>		<i>Kri.</i>
26,3. יְכִילְכָּה . . . . .		יְכַלְכָּה . . . . .	34,5. מְזַבְּחֹתַיִם s. תָּיִם . . . . .		מְזַבְּחֹתַיִם . . . . .
7. הָעֲרֹבִיִּים <sup>66)</sup> . . . . .		הָעֲרָבִים . . . . .	6. בְּחַר בְּתִיָּהֶם . . . . .		בְּחֻרְבְּתִיָּהֶם . . . . .
11. יַעֲיֹאֵל <sup>53)</sup> . . . . .		יַעֲיָאֵל . . . . .	9. וַיִּשְׁבִּי . . . . .		וַיִּשְׁבֵּי . . . . .
21. הַחֲפָשִׁית . . . . .		הַחֲפָשִׁית . . . . .	22. תִּקְהֶת . . . . .		תִּקְהֶת . . . . .
29,8. לְזַעָה <sup>67)</sup> . . . . .		לְזַעָה . . . . .	25. וַיִּקְטִירוּ . . . . .		וַיִּקְטִירוּ . . . . .
13. וַיַּעֲיֹאֵל <sup>53)</sup> . . . . .		וַיַּעֲיָאֵל . . . . .	35,3. הַמְּבִינִים . . . . .		הַמְּבִינִים . . . . .
14. יַחֲוֹאֵל s. יַחֲוֹאֵל . . . . .		יַחֲוִיאֵל . . . . .	4. וְהַכִּינוּ . . . . .		וְהַכִּינוּ . . . . .
28. מִחֲצָרִים <sup>64)</sup> . . . . .		מִחֲצָרִים . . . . .	9. וְכֹנְנִיהוּ <sup>69)</sup> . . . . .		וְכֹנְנִיהוּ . . . . .
31,12. 13. כֹּנְנִיהוּ <sup>68)</sup> . . . . .		כֹּנְנִיהוּ . . . . .	36,14. לְמַעַל . . . . .		לְמַעַל . . . . .
32,21. וַמִּצִּיָּאֵר . . . . .		וַמִּצִּיאֵר . . . . .	17. פְּשָׁדִים <sup>70)</sup> . . . . .		פְּשָׁדִים . . . . .
30. וַיִּשְׁרָם s. וַיִּשְׁרָם . . . . .		וַיִּשְׁרָם . . . . .			

<sup>66)</sup> Cf. Esth. 4,7. — <sup>67)</sup> Cf. Jer. 15,4. — <sup>68)</sup> Cf. 35,9. — <sup>69)</sup> Cf. 31,12. 13. — <sup>70)</sup> Cf. Ez. 23,14; adde Esth. 4,7. —

# APPENDIX II.

## A.

### ORDO LIBRORUM VETERIS TESTAMENTI JUXTA LXX INTERPRETES IN EDITIONIBUS VULGARIBUS.

<i>Γένεσις</i> (Genesis).	<i>Σοφία Σειράχ</i> (Siracides s. Ecclesiasticus).
<i>Ἔξοδος</i> (Exodus).	<i>ᾠσηέ</i> (Hoseas).
<i>Λευιτικόν</i> (Leviticus).	<i>Ἀμός</i> (Amos).
<i>Ἀριθμοί</i> (Numeri).	<i>Μιχαίας</i> (Micha).
<i>Δευτερονόμιον</i> (Deuteronomium).	<i>Ἰωήλ</i> (Joel).
<i>Ἰησοῦς Νανή</i> (Josua).	<i>Ὀβδιού</i> (Obadia).
<i>Κριταί</i> (Judicum liber).	<i>Ἰωνᾶς</i> (Jonas).
<i>Ρούθ</i> (Ruth).	<i>Ναούμ</i> (Nahum).
<i>Βασιλειῶν α'</i> (Samuelis I.).	<i>Ἀμβακούμ</i> (Habacuc).
<i>Βασιλειῶν β'</i> (Samuelis II.).	<i>Σοφονίας</i> (Zephania).
<i>Βασιλειῶν γ'</i> (Regum I.).	<i>Ἀγγαῖος</i> (Haggaeus).
<i>Βασιλειῶν δ'</i> (Regum II.).	<i>Ζαχαρίας</i> (Zacharias).
<i>Παραλειπομένων α'</i> (Chronicorum I.).	<i>Μαλαχίας</i> (Malachias).
<i>Παραλειπομένων β'</i> (Chronicorum II.).	<i>Ἡσαίας</i> (Esaias).
<i>Ἔσδρας α'</i> (Esra I. s. Esra graecus).	<i>Ἰερεμίας</i> (Jeremias).
<i>Ἔσδρας β'</i> (Esra II. s. Esra ex Hebraeo).	<i>Βαρούχ</i> (Baruch).
<i>Νεεμίας</i> (Nehemias).	<i>Θρῆνοι Ἰερεμίου</i> (Threni).
<i>Τωβίτ</i> (Tobias).	<i>Ἐπιστολή Ἰερεμίου</i> (Epistola Jeremiae).
<i>Ἰουδίθ</i> (Judith).	<i>Ἰεζεκιήλ</i> (Ezechiel).
<i>Ἔσθήρ</i> (Esther et Additamenta Esther).	<i>Δανιήλ</i> (Daniel).
<i>Ἰώβ</i> (Iobus).	(Susanna).
<i>Ψαλμοί</i> (Psalmi).	(Asariae et trium puerorum canticum).
<i>Παροιμιαί</i> (Proverbia).	(Bel et Draco).
<i>Ἐκκλησιαστής</i> (Ecclesiastes s. Coheleth).	<i>Μακκαβαίων α'</i> (Maccabaeorum I.).
<i>Ἄσμα</i> (Canticum Canticorum).	<i>Μακκαβαίων β'</i> (Maccabaeorum II.).
<i>Σοφία Σαλωμών</i> (Sapientia Salomonis).	<i>Μακκαβαίων γ'</i> (Maccabaeorum III.).

## B.

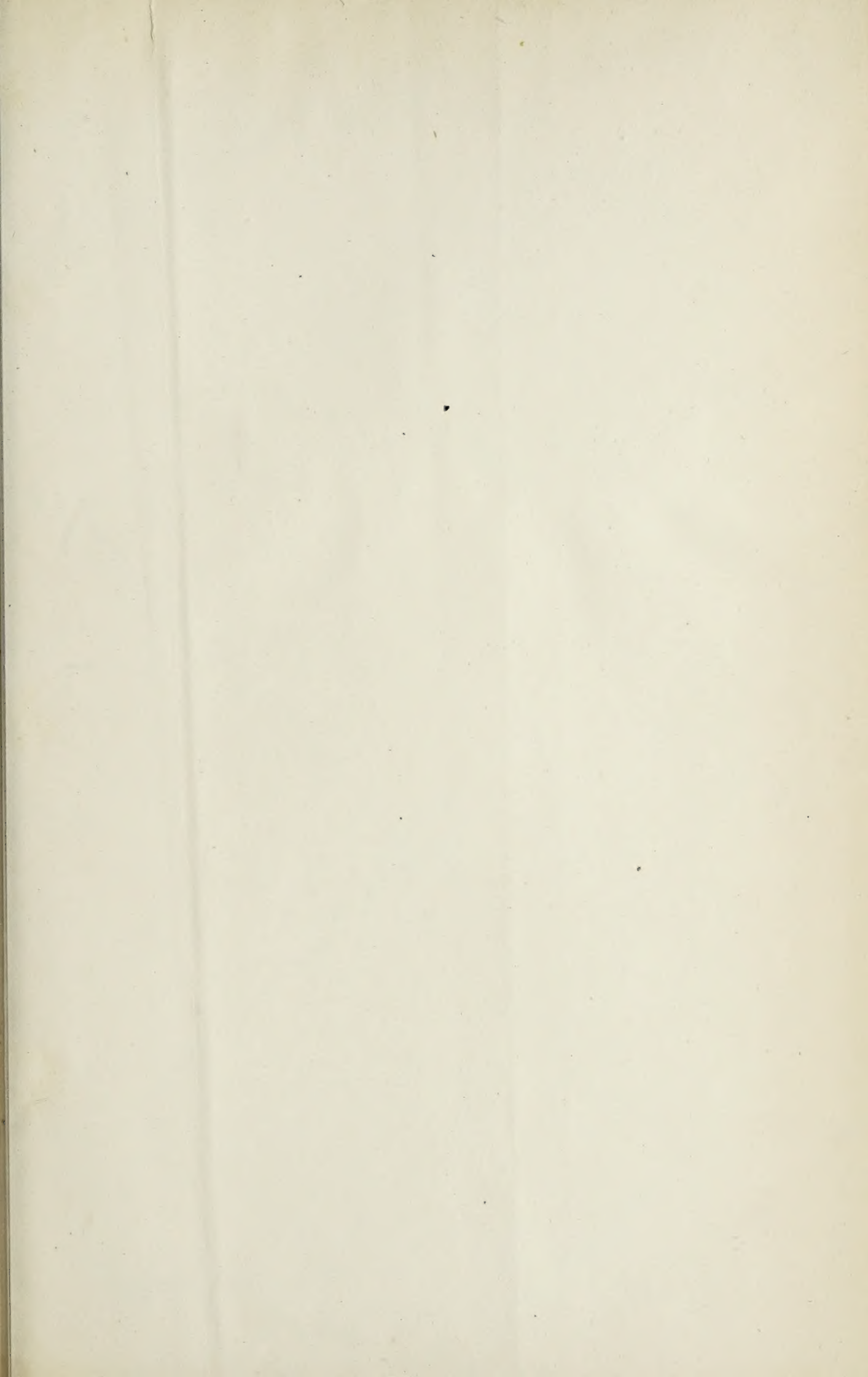
### ORDO LIBRORUM VETERIS TESTAMENTI IN VERSIONE LATINA VULGATA.

Genesis.	Canticum Canticorum.
Exodus.	Liber Sapientiae.
Leviticus	Ecclesiasticus s. Siracides
Numeri.	Isaias.
Deuteronomium.	Jeremias.
Josue.	Threni.
Liber Judicum.	Baruch.
Ruth.	Ezechiel.
Regum liber I. (Samuelis I.).	Daniel.
Regum liber II. (Samuelis II.).	Osee.
Regum liber III. (Regum I.)	Joel.
Regum liber IV. (Regum II.)	Amos.
Paralipomenon s. Chronicorum I.	Abdias.
Paralipomenon s. Chronicorum II.	Jonas.
Esdras I. (Esra hebraeus).	Michaeas.
Nehemias (etiam Esdras II. dictus).	Nabum.
Tobias.	Habacuc.
Judith.	Sophonias.
Esther (cum Additamentis).	Aggaeus.
Job.	Zacharias.
Psalmi.	Malachias.
Proverbia Salomonis.	Machabaeorum liber I.
Ecclesiastes.	Machabaeorum liber II.

---







Date Due

Ja 27 '38

AG 14 '52

~~JUN 15 1967~~

For use in Library only

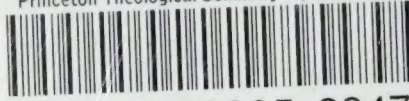




For use in Library only

BS1 1863 v.3 ~~RES STORAGE~~  
Polyglotten-Bibel zum praktischen

Princeton Theological Seminary-Speer Library



1 1012 00085 8847